Digitized by Google

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF CALIFORNIA
GIFT OF
Rev. D. Bixby, U.C.
Received Feb. 1891
Accession No. 63496 Shelf No. 7577B

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Michael Stern

Michael Stern & Co.

Digitized by Google

Lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches

SCHULWÖRTERBUCH

Erster Theil.

Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

Von

FRIEDRICH ADOLPH HEINICHEN,

Dr. der Phil. und Lic. der Theol., Gymnasialprorector a. D. und Professor.

Dritte, umgearbeitete und vielfach verbesserte sowie vermehrte Auflage.

LEIPZIG.

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1875.

Digitized by Google

Lateinisch-deutsches

SCHULWÖRTERBUCH

zu den Prosaikern

Cicero, Caesar, Sallust, Nepos, Livius, Curtius, Plinius d. J. (Briefe), Quintilian (10. Buch), Tacitus, Sueton, Justin, Aurelius Victor, Eutrop,

und zu den Dichtern

Plautus, Terenz, Catull, Vergil, Horaz, Tibull, Properz, Ovid und Phaedrus.

Von

FRIEDRICH ADOLPH HEINICHEN,

Dr. der Phil. und Lic. der Theol., Gymnasialprorector a. D. und Professor.

Dritte, umgearbeitete und vielfach verbesserte sowie vermehrte Auflage.

LEIPZIG.

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1875.

Digitized by Google

1398c

Digitized by Google

Vorrede zur ersten Auflage.

Vorliegendes Wörterbuch soll, wie schon der Titel andeutet, ein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch im strengern Sinne des Worts, d. h. weder mehr noch weniger als ein Wörterbuch für Schüler sein, das mithin unmittelbar nur den Bedürfnissen der Schüler, aber auf allen Stufen des Gymnasiums und in gehörigem Masze Rechnung trägt und genügt. Wenn ich mich aber zur Bearbeitung eines solchen Schulwörterbuchs entschloss, so konnte mich dazu nur die Ueberzeugung bestimmen, dass durch die vorhandenen lexikalischen Werke dasselbe nicht überflüssig gemacht sei. Denn dass die grössern lateinischen Wörterbücher, wie auch das treffliche Handwörterbuch von Georges, zu weit über das Bedürfniss der Schule hinausgehen, wird schwerlich ein Schulmann in Abrede stellen; andere mir bekannte Wörterbücher sind wieder selbst für den Schulgebrauch zu dürftig oder dem heutigen Standpunct lateinischer Sprachwissenschaft zu wenig entsprechend, das in mehrfacher Hinsicht recht zweckmässige und schon als erstes eigentliches lateinisch-deutsches Schulwörterbuch verdienstliche Werk von Ingerslev aber stimmt doch auch mit der Idee eines Schulwörterbuchs, die mir vorschwebte, in mehreren wesentlichen Beziehungen nicht überein. Denn den Schülern, besonders der oberen Classen, bietet dasselbe nach meinem Dafürhalten zunächst deshalb zu wenig*, weil der Sprachschatz der classischen und eigentlichen Schulschriftsteller selbst für den Schüler zu unvollständig und lückenhaft dargelegt ist, namentlich was die Constructionsverhältnisse und die Verbindungen, in denen ein Wort erscheint, sowie die Phraseologie betrifft. Ebenso aber erfährt der Schüler aus dem Ingerslevschen Wörterbuch viel zu wenig, worüber er doch jedenfalls und auch um ihm zugleich beim Lateinischschreiben die erforderliche Hülfe zu gewähren, besonders Auskunft erhalten muss, ob ein Wort, eine Bedeutung, Form, Construction, Verbindung u. s. w. classisch, nachclassisch, spätlateinisch, poetisch ist oder nicht, er wird aber auch, was ein noch grösserer Uebelstand ist, da der (Vorrede S. IX.) aufgestellte Grundsatz: 'Wo von einem Worte oder einer Phrase

* Dass dieses Urtheil nicht blos das meinige ist, ergiebt sich aus den Jahrbüchern für Philologie Aprilheft J. 1862. 2. Abth. S. 166., wornach auf der im Mai des J. 1861 in Stettin stattgefundenen Versammlung fünf Directoren entschieden sich dahin ausgesprochen haben, 'dass das Lexikon von Ingerslev nicht für das ganze Gymnasium ausreiche'.

Digitized by Google

Nichts gesagt ist, wird durch dieses Schweigen bezeichnet, dass das Wort sich auch bei jenen Verfassern [den classischen Schriftstellern] findet, also gut classisch ist', durchaus nicht consequent durchgeführt wird, sehr oft verleitet, Vieles für classisch oder prosaisch u. s. w. zu halten, was es keineswegs ist*.

Wie nun aber in diesen und andern Puncten auch das Schulwörterbuch von Ingerslev dem Schüler zu wenig bietet, so enthält es ebenfalls für denselben auch zu viel. Denn auch Ingerslev hat nicht blos die lateinischen Schulschriftsteller berücksichtigt, sondern auch aus Prosaikern und Dichtern, die keineswegs zur Schullectüre gehören, von Lucrez an bis auf Gellius, Vieles aufgenommen, was in ein Schulwörterbuch im strengern und vollern Sinne des Worts nicht gehört und daher als unnützer Ballast für den Schüler erscheinen muss**.

Nach diesen Erörterungen wird es, glaube ich, nur noch weniger Worte bedürfen, um den dem vorliegenden Schulwörterbuche zu Grunde liegenden Plan etwas näher darzulegen. Erstens nämlich habe ich, um, so weit ich es vermochte, ein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch im strengern, vollern Sinne des Worts abzufassen, vor Allem festhaltend den Grundsatz, dass ein solches nur den Sprachschatz der Schulschriftsteller aufzunehmen hat, d. h. derjenigen, welche in allen Gymnasien oder auch nur hier und da oder nur ausnahmsweise und auf kurze Zeit, sowie öffentlich oder privatim gelesen werden oder wenigstens zu lesen sind, kurz nur die, welche in den Bereich der Schullectüre gehören, den Kreis der Schulschriftsteller genau bestimmt, und welche lateinische Schriftsteller mir als Schulschriftsteller in dem angegebenen Sinne des Worts erschienen, zeigt der Titel. Zu bemerken habe ich daher nur hierbei noch, dass wie die Fragmente der einzelnen Werke, so von Ovid die erotischen Gedichte ausgeschlossen worden sind***, auch

---

* Belege hierzu bietet jede Seite des Buchs, und ich begnüge mich daher, beispielsweise auf den Artikel *abruptus* zu verweisen, in welchem weder der Comparativ und Superlativ noch die eigentliche und tropische Bedeutung des Worts (*abrupta contumacia*, *per abrupta*, *procellae abruptae*, *abruptum sermonis genus*) als nachclassisch bezeichnet ist, und ebensowenig die Wendung *in abruptum* als poetisch. Vgl. *abscessus*, *abscindo*, *abstergeo* u. s. w. u. s. w.

** Dies steht meines Erachtens fest, obgleich in der Vorrede (S. IV.) es heisst: „ferner ist es zu wünschen, dass das Wörterbuch, welches die Schüler besitzen, sie auch in Zukunft nicht ganz im Stiche lässt, wenn sie (was leider wohl nicht eben mit Vielen der Fall ist) im reiferen Alter ihre Bekanntschaft mit der alten Literatur zu erhalten und zu erweitern streben mögen." Denn abgesehen von dem beschränkenden parenthetischen Zusatz, fügt ja Ingerslev selbst unmittelbar darauf hinzu: „Wenn man aber von seltenen Ausnahmen abgeht, wo ein besonderer Geschmack Jemand an Bücher ganz speciellen Inhalts heranzieht — und auf solche kann man nicht füglich Rücksicht nehmen, sondern muss das allgemein Gültige als maassgebend festhalten —, so darf man als sicher voraussetzen, dass nicht blos die Schullectüre, sondern auch das etwa im reiferen Alter fortgesetzte Lesen lateinischer Schriften sich auf die Schriftsteller des goldenen und des silbernen Zeitalters beschränken wird, und zwar auf diejenigen Schriften aus diesem, die ein allgemeines Interesse haben, dass aber die wenigen Schriften, die gewissen speciellen Zweigen des menschlichen Wissens angehören, und mit der allgemeinen geistigen Entwickelung weniger zu thun haben, im Allgemeinen ungelesen bleiben werden". Ich füge nur noch hinzu, dass, wenn ja Jemand ausser dem Philologen später Schriftsteller lesen will, wie Seneca, Plinius (H. N.), die scriptores rei rusticae, Vitruv, Celsus, oder Dichter, wie Lucrez, Juvenal, Persius, Lucan u. A., ein Schulwörterbuch in keinem Falle ausreicht, sowie selbstverständlich der künftige Philolog nach der Schulzeit sich mit dem Schulwörterbuch nicht begnügen kann und wird.

*** Den Vellejus Paterculus, den man etwa vermissen könnte, glaubte ich schon aus

Digitized by Goog

natürlich unter den berücksichtigten Schriftstellern nach der grössern oder geringern Bedeutung derselben theils an sich theils für die Schule die einen mehr die andern weniger in Betracht zu ziehen waren, und von den Prosaikern daher ganz besonders Cicero, Cäsar, Sallust, Nepos und Livius, von Dichtern Virgil, Horaz und Ovid, in verhältnissmässig geringerem Grade hingegen die übrigen*.

Eine besondere Mühe und Sorgfalt habe ich ferner darauf verwendet, dem Schüler bei jedem Worte, jeder Form, Construction, Bedeutung, Verbindung und Phrase bestimmt und genau anzugeben, was classisch oder nachclassisch und spätlateinisch, poetisch oder poetisch und nachclassisch sowie spätlateinisch zugleich ist, und zu diesem Zwecke habe ich zunächst drei Zeichen gewählt**, ausserdem aber, da die blossen Zeichen keineswegs für alle Fälle ausreichen, nicht nur besondere Bemerkungen, wie 'vorclass. spät. selt.' u. s. w. in den betreffenden Fällen beigefügt, sondern auch, so oft es nöthig schien, die Eigenthümlichkeiten des Sprachgebrauchs einzelner, auch classischer Schriftsteller, wie des Sallust, Livius, Nepos, auch der Epistolographen in Cicero's Briefen, wie des Luccejus, Matius, Pollio, Plancus, Serv. Sulpicius u. A., durch Beifügung der Namen derselben oder noch auf andere Weise bemerklich gemacht***, auch die *ἅπαξ λεγόμενα* nicht nur im Allgemeinen durch ein hinzugefügtes 'einm.' aufgeführt, sondern, da es keineswegs gleichgültig ist, ob ein Wort u. s. w. bei einem Prosaiker oder Dichter und bei welchem es einmal vorkommt, in diesem Falle auch den Namen des Prosaiker oder Dichter, sowie nach Befinden die Stellen selbst und

---

Rücksicht auf die Beschaffenheit des Textes desselben ausschliessen zu müssen. Vgl. Ladewig Probe eines lat. Schulwörterbuchs im Programm des Gymnasiums zu Neustrelitz J. 1861. S. 1. Den Plautus dagegen hielt ich, wie den Terenz, schon deshalb für beachtenswerth, weil ohne Berücksichtigung seines Sprachgebrauchs in vielen Fällen die Entwickelung der Bedeutungen, der Constructionen u. s. w. nicht gehörig dargelegt und erkannt zu werden vermag. Angemessen schien es mir auch, in Verbindung mit Cäsar die Fortsetzer desselben, namentlich den Hirtius als wahrscheinlichen Verfasser des 8. Buches des bellum Gallicum und des bellum Alexandrinum nicht unbeachtet zu lassen. Vgl. Kraner Einleitung vor s. Ausgabe des Caes. b. G. S. 41 f. 3. Aufl.

* Vgl. Ladewig a. a. O.

** S. unten die 'Erklärung der Zeichen und anderweiten Abkürzungen'.

*** Abweichend hiervon und auch von Ingerslev will Ladewig a. a. O. S. 3. nur Zeichen angewendet wissen, aber er sieht sich auch S. 4. zu der unhaltbaren Erklärung veranlasst, 'dass er [alle] Redensarten, die bei Terentius und Livius [sowie Sallust, Nepos] vorkommen, unbedenklich als classisch aufgeführt habe, da die Abweichungen dieser Schriftsteller vom Sprachgebrauche des Cicero, soweit sie in einem Wörterbuche Berücksichtigung erfordern, nur einzelne Constructionen und den Gebrauch mancher Wörter betreffen'. Dagegen s. im Allgemeinen mein Lehrbuch der Theorie des lat. Stils §§. 11. 12. S. 19—21. Vgl. A. Matthiä vermischte Schriften S. 183. 'Uebrigens halte ich [ausser Cicero] auch den Quintilian, den jüngern Plinius und andere, vorzüglich aber den Jul. Cäsar, Cornelius Nepos, Sallust, Livius für vortreffliche, der Nachahmung würdige Schriftsteller. Nur achte ich nicht nur selbst genau auf die Verschiedenheiten im Sprachgebrauche der classischen Schriftsteller, sondern halte auch meine Schüler dazu an, und wer mir die Construction *inesse rei, nosmet ipsi vicimus, non dubito* mit *accus. c. infin.* u. s. w. setzt, muss gewiss die Bemerkung hören oder wiederholen, dass diese Constructionen zwar bei andern guten lateinischen Schriftstellern, aber nicht bei Cicero an unbezweifelten Stellen vorkommen'. Uebrigens würde bei Anwendung blosser Zeichen auch alles, was nur bei Schriftstellern, wie Plinius d. J., Quintilian, Tacitus vorkommt, folgerecht ohne Weiteres in Bausch und Bogen durch ein Zeichen als nachclassisch oder spätlateinisch bezeichnet werden müssen. Und wie sollte dann verfahren werden in Bezug

Digitized by Google

manche planmässig ausgewählte Citate u. dgl. * hinzugesetzt, auch schwierigere oder überhaupt bemerkenswerthe Stellen häufiger als meine Vorgänger, wie man finden wird, erörtert.

Im Uebrigen war mein Streben vorzüglich darauf gerichtet, unter ebenso sorgfältiger und genauer als selbständiger und mit eignen Studien verbundener Benutzung der vorhandenen besten Hülfsmittel und unter steter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Schüler die Bedeutungen möglichst scharf und präcis zu bestimmen und darzulegen, naturgemäss und leicht zu entwickeln und zu ordnen, übersichtlich und angemessen zusammenzustellen und zu vereinfachen, sowie die Verbindungen, in welchen die einzelnen Wörter mit andern erscheinen, die eigentlich grammatischen Constructionen, in denen die Wörter vorkommen, insbesondere die Phrasen** und Synonymen eingehender und vollständiger, jedoch ohne Beeinträchtigung bündiger Kürze, aufzuführen und zu erörtern.

Beschränkt habe ich hier und da theils die Uebersetzung lateinischer Ausdrücke, Wendungen und Redensarten, wenn der Schüler sie selbst zu finden vermag, theils die geschichtlichen, geographischen, mythologischen, überhaupt sachlichen Erklärungen, wenn ich mich auch schon aus Rücksicht auf die ärmeren Schüler, denen das Lexikon immer einigen Ersatz für die ihnen fehlenden geographischen, mythologischen Handbücher &c. wird bieten müssen, nicht dazu entschliessen konnte, diese Erklärungen, wie vorgeschlagen worden ist***, ganz

---

auf die oben erwähnten Epistolographen in Cicero's Briefen, deren Stil auch schlechthin weder als classisch noch als nachclassisch oder unclassisch bezeichnet werden kann? Vgl. Reisig Vorlesungen über lat. Sprachwissenschaft S. 46. S. 241. mein Lehrbuch der Theorie des lat. Stils S. 21. S. 23.

* Ich hoffe, dass dies nicht unwillkommen sein wird; denn auch von einem Schulwörterbuch gilt in der Hauptsache und im Wesentlichen, was Passow in der Vorrede zu seinem Handwörterbuch der griech. Sprache S. XVIII f. 3. Ausg. so wahr und treffend schreibt: 'Auch abgesehen davon [dass ich kein Schul-, sondern überhaupt ein Handwörterbuch der griechischen Sprache geschrieben habe], bin ich der Meinung, dass ein gutes Schulbuch für den Lehrer nicht minder nutzbar sein muss wie für den Schüler, so wie ich denn auch den Schulgrammatiken neben ausgeführteren derselben Verfasser nicht eben sehr hold bin. Dem Schüler muss immer etwas mehr gegeben werden, als ihm gerade für den Augenblick Noth thut, weil ihm nichts verderblicher ist, als der sich nur allzu leicht einschleichende Wahn, an gewissen Grenz- und Endpunkten angelangt zu sein, über die hinaus kein weiteres Streben gelte. — — Auch sollte es sich wohl von selbst verstehen, dass derjenige, der ein Schulbuch ausarbeitet, welches kein blosses Elementarbuch sein will, dabei nicht sowohl die Beschränktheit und Trägheit des schlechten, als vielmehr stets den Eifer und das rüstige Vorwärtsstreben des bessern Schülers im Auge zu behalten hat. Dem Einwand, dass doch dem Schüler die angeführten Bücher nur in seltenen glücklichen Fällen nachzuschlagen vergönnt sei, brauche ich wohl kaum erst zu begegnen. Ich habe mich nie durch ein Citat der Mühe der eigenen Darstellung überheben wollen: daher wird dem Unbemittelten, Bücherlosen nirgends etwas entzogen, wo dem Begünstigteren Stoff zu weiterm eignen Nachdenken geboten, dem ohnehin beschäftigten Lehrer auf kürzestem Wege eine Quelle nachgewiesen wird, aus der er nach Belieben Beispiele schöpfen kann, ohne diese erst mit Zeitverlust aus andern Büchern oder aus seinen Sammlungen zusammen zu lesen. Nur darauf also kam es an, in den angezogenen Werken die rechte Auswahl zu treffen, um nicht auf solche zu verweisen, die ihrer Seltenheit und ihres hohen Preises wegen sogar den meisten Lehrern unzugänglich bleiben dürften'. Vgl. meine Vorrede zum Lehrbuch d. Theorie des lat. Stils S. IX.

** Vgl. Thoms über die Wichtigkeit des phraseologischen Elements im lateinischen Unterricht &c. im Programm des Gymnasiums zu Greifswald J. 1861. Ladewig a. a. O. S. 4.

*** S. Ladewig a. a. O. S. 2.

Google

in Wegfall zu bringen, zumal da auch es Sache des Lehrers ist, Unvollständiges, was das Lexikon in dieser Beziehung nur bieten kann, zu vervollständigen und was dem Schüler nicht klar geworden, aufzuklären. Bei den Adjectiven aber sind der Kürze wegen die regelmässigen Formen der Feminina und Neutra derselben, bei den Verbis die regelmässigen Perfecta und Supina weggelassen worden.

So möge denn dieses Schulwörterbuch, dem, wie ich mir wohl bewusst bin, ungeachtet ich allen Fleiss und alle Mühe angewandt, im Einzelnen noch Manches zu der angestrebten Vollendung fehlen wird, eine ebenso humane und nachsichtige als gründliche und zur Vervollkommnung desselben beitragende Beurtheilung finden und ein fruchtbares, wahrhaft bildendes Studium lateinischer Sprache und Literatur unter der Jugend fördern helfen.

Leipzig, im März 1864.

Vorrede zur zweiten Auflage.

Je günstiger sowohl von der Kritik als dem Publicum mein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch aufgenommen worden ist*, um so lebhafter musste ich mich aufgefordert fühlen, bei dem Erscheinen dieser neuen, bereits nöthig gewordenen Auflage Alles was ich vermochte, zur Vervollkommnung desselben aufzubieten. Ich habe mich daher nicht damit begnügt, zugleich unter möglichster Berücksichtigung der mir bekannt gewordenen Kritiken, für welche ich hierdurch den aufrichtigsten Dank ausspreche, Einzelnes zu berichtigen und zu ergänzen, sondern das ganze Buch vollständig neu bearbeitet. Insbesondere ist, um den Plan noch consequenter durchzuführen, jetzt Manches in Wegfall gekommen oder kürzer gefasst, das lexikalische Material aber theils durch wiederholte Benutzung der vorhandenen Hülfsmittel theils durch fortgesetztes Studium der Quellen aus allen Schulschriftstellern so bedeutend vermehrt, dass, wenn schon in der ersten Bearbeitung der Sprachschatz derselben ausführlicher und genauer als in den noch andere Schriftsteller berücksichtigenden Schulwörterbüchern und in umfangreicheren lexikalischen Werken dargelegt war, dies nun in noch weit höherem Grade der Fall ist. Ebenso habe ich in Gemässheit des Planes jetzt auch Sueton berücksichtigt, was schon wegen der Lectüre des Tacitus angemessen erschien**. Ferner sind die gewählten Zeichen

---

* Vgl. Correspondenz-Blatt 1864. S. 137 f. Hartmann in d. Zeitschr. f. d. Gymnasialwesen XIX. 8. S. 592 ff. Queck in d. Pädagog. Arch. 1864. Bd. VI. S. 622 ff. Vielhaber in d. Zeitschr. f. d. österr. Gymn. 1864. Heft IX. S. 674 ff. Klotz in d. Jahrbb. f. Philol. 1867. II. Abth. Heft 1. S. 46 ff.

** Vgl. Vielhaber a. a. O. Dazu freilich, den Kreis der zu berücksichtigenden Auctoren so weit zu ziehen, als es auch Georges in seinem kleinen lat.-deutschen Handwörterbuch gethan hat, und somit den eignen, reiflich erwogenen Plan in dieser Beziehung aufzugeben, konnte ich mich um so weniger bewogen finden, da die für denselben sprechenden und in der Vorrede zur ersten Auflage kurz und bündig dargelegten Gründe nach meinem Dafürhalten durchaus nicht widerlegt worden sind. So hat Queck a. a. O. S. 623., dass mein Wörterbuch auf allen Stufen des Gymnasialunterrichts ausreichen werde, folgendermassen in Abrede gestellt: 'Ein strebsamer Secundaner wird, ein Primaner muss bei der ausgedehnten Beschäftigung, welche die latei-

Digitized by Google

noch genauer und sorgfältiger angewendet worden, um zugleich ein etwaiges Missverständniss von Seiten des Schülers noch mehr zu verhüten, so wenig auch ein solches bei gehöriger Beachtung und Erwägung der vorausgehenden 'Erklärung der Zeichen und anderweiten Abkürzungen' zu besorgen ist, und ebenso ist die Interpunction an den betreffenden Belegstellen zweckmässiger gestaltet worden, sowie jetzt die Belegstellen für die *ἅπαξ λεγόμενα* jedesmal beigefügt worden sind.

Daher glaube ich, mit Recht hoffen zu dürfen, dass mein Schulwörterbuch in seiner wesentlich vervollkommneten Gestalt noch weitere Verbreitung finden und in den Händen besonders der studirenden Jugend den beabsichtigten Nutzen ferner stiften werde.

Leipzig, im August 1870.

---

nische Sprache im Gymnasium verlangt, weitere Bedürfnisse haben. — Das Gymnasium auf seinen obersten Stufen begnügt sich doch nicht damit, dass der Schüler Schriften der im vorliegenden Lexicon ausschliesslich berücksichtigten Autoren liest; es kommt ausser der Schullectüre bei dem tieferen Studium der lateinischen Sprache und den vielseitigen Uebungen in derselben noch anderes Material in Betracht und zur Verwendung. Wird nicht der Primaner durch lateinisch geschriebene Commentare lateinischer oder griechischer Schriftsteller, durch die in denselben angeführten Citate, durch eine lateinische Uebersetzung eines griechischen Schriftstellers, etwa auch des Neuen Testaments[?], auf Wörter, Wortformen, Wortverbindungen stossen oder auf Schriftsteller hingewiesen werden, die in diesem Wörterbuche nicht berücksichtigt sind? Soll er nicht gelegentlich einen Neulateiner oder eine lateinisch geschriebene Gelegenheitsschrift lesen, oder auch nur einmal seine Neugierde befriedigen können, wenn ihm einmal ein Dichter oder Schriftsteller der späteren Zeit in die Hände fällt? Werden nicht besondere Neigungen, die etwa der künftige Arzt oder Botaniker verspürt, unbefriedigt bleiben? Wird sich der Schüler nicht gerade bei einer allseitigen Lectüre der Dichter, bei der Benutzung von Chrestomathien, eines promptuarium sententiarum, bei metrischen Uebungen und Compositionen, gelegentlich von seinem Heinichen verlassen sehen? Für etymologische Uebungen wird er nicht vollständig unterstützt sein und von der Bildungsfähigkeit und von dem Wortvorrathe der lateinischen Sprache keine volle Anerkennung gewinnen'. Dagegen habe ich nur zu erinnern, dass einer desultorischen und von Allem naschenden Lectüre der Schüler, insoweit offenbar durch Vorstehendes dieselbe vorausgesetzt wird, das Schulwörterbuch ebensowenig als die Schule förderlich sein soll, namentlich auch besonderen Liebhabereien künftiger Aerzte und Botaniker ebensowenig Rechnung tragen kann als künftiger Theologen und Juristen &c., dass aber, wie ich hoffe, zu gehöriger Benutzung auch eines wirklich, nicht blos dem Titel nach lateinisch geschriebenen Commentars oder einer derartigen Uebersetzung, wenn auch nicht des Neuen Testamentes, sowie auch zur gelegentlichen Lectüre eines Neulateiners, wie Muret &c., und zu etymologischen Uebungen, so weit sie in die Schule gehören dürften, mein Schulwörterbuch ausreichende Unterstützung dem Schüler bieten und den Wortvorrath der lateinischen Sprache auf eine für ihn genügende Weise zur Anschauung bringen wird, zumal da ja der Lehrer in einzelnen Fällen, wenn es nöthig ist, nähere Auskunft dem Schüler zu geben hat und gern geben wird, während für metrische Uebungen und Compositionen jedenfalls vorzugsweise ein guter Gradus ad Parnassum, nicht das Lexikon, Aushülfe zu bieten hat. Wenn aber Vielhaber a. a. O. meint, dass bei seinen stilistischen Uebungen der Schüler durch mein lat.-deutsches Schulwörterbuch zu wenig unterstützt werde, insofern er viele Ausdrücke nicht werde entbehren können, die nur bei den von mir nicht berücksichtigten Schriftstellern vorkommen, so glaube ich, mit Recht einwenden zu können, dass derartige Ausdrücke, insoweit sie wirklich bei seinen Schreibübungen der Schüler nicht entbehren kann, das deutsch-lateinische Schulwörterbuch vielmehr mit aufzuführen hat, sowie ich in meinem deutsch-lat. Schulwörterbuch dies in gehöriger Weise gethan zu haben glaube.

Digiti

Vorrede zur dritten Auflage.

Auch nach der neu bearbeiteten zweiten Auflage meines lateinisch-deutschen Schulwörterbuchs habe ich mir eine planmässige und möglichst umfassende Verbesserung, Sichtung und Ergänzung desselben fortwährend so angelegen sein lassen, dass es dadurch, wie ich hoffe, der so beifälligen Aufnahme, die ihm zu Theil geworden, aufs Neue werther gemacht und dem vorgesetzten Ziele beträchtlich näher geführt worden ist. Denn theils habe ich in Bezug auf die Orthographie die schon vorher befolgten Grundsätze, jetzt allgemein als richtig anerkannte Schreibweisen aufzunehmen und als solche zu bezeichnen, das Gleichberechtigte aber nebeneinander aufzuführen, dagegen Zweifelhaftes und Gesuchtes fern zu halten*, consequenter durchgeführt**, theils die Quantitätsangaben sorgfältig revidirt, auch

* Demgemäss war schon in der ersten und noch mehr in der zweiten Auflage eine nicht geringe Anzahl richtiger Schreibungen zu finden, wie, um nur das Hauptsächlichere anzugeben, adoptaticius, advecticius u. dgl., Aegaeus, alucinor, Apulia etc., auctor, auctoritas, baca, bacatus, baccar, ballista, belua, Britannia etc., Brundisium, bucina, bucinator, caelebs, caepa, caerimonia, caespes, caestus, camera, cena etc., ceteri, comminus, condicio, contio, convicium, contemptim etc., crebresco, Danuvius, Dareus, denuntiatio etc., dicio, discidium, emptio etc., Euadne, euan etc., fecunditas etc., fetialis, fetus, genetrix, haedus, indutiae, infitialis etc., Juppiter, lacrima etc., lagoena, lēvis, maereo etc., malevolens etc., 1. ne, negotium etc., numus, nuntio etc., otiosus etc, paelex, Paeligni, paenula, pedisequus, pilleus, pretium, proelium etc., promunturium, pronuntiatio etc., protinus, pulcher etc., quadriduum, quattuor, Quintilianus, raeda, Raetia, Regium, saeculum etc., satira, solacium, sollemnis etc., sollers etc., stilus, sucus, sumptus, suspitio etc., Tarracina, umerus u. s. w., wovon Mehreres auch z. B. bei Georges und Klotz fehlte. Nur aus einer äusserst flüchtigen Ansicht der betreffenden Artikel daher vermag ich es einigermassen zu erklären, dass Hoche in den Jahrbüchern f. Philol. Abth. II. S. 477. J. 1872. seiner, übrigens so anerkennenden Beurtheilung die Bemerkung hinzufügen konnte: 'Er [der Verf.] hat mit einer gewissen aengstlichkeit [?] eine lateinische orthographie durchgeführt, wie wir sie noch vor einigen jahrzehnten freilich in allen schulbüchern fanden, die aber heute dem schüler in keinem texte irgend eines lateinischen schriftstellers, den er in die hand bekommt, entgegentritt. nur in ganz vereinzelten fällen [?] (promunturium, umerus) wagt er es, sich von der tradition abzulösen' [?]. Wenn aber Hoche sogleich noch tadelnd hinzufügt, dass ich z. B. assum, affui und ähnliche Wörter mit Alliteration geschrieben, selbst wenn das Nichtvorkommen der Alliteration erwiesen sei, so muss ich dagegen erinnern, dass ich bei erwiesenem Nichtvorkommen der Alliteration dieselbe nicht angewendet habe, wohl aber auch jetzt noch für vollkommen richtig halte, was Brambach Hülfsbüchlein für lat. Rechtschreibung §. 20. S. 16. schreibt: 'Die Schulgrammatik des Alterthums stellt als Princip auf, die consonantisch auslautende Praeposition *müsse* mit consonantisch anlautendem Verbum so oft assimilirt werden, als die Natur des zusammentreffenden Consonanten es gestatte'. Daher denn auch Brambach a. a. O. S. 17. unter 2. z. B. aufführt: 'ad und as vor s.' u. s. w. Gänzlich räthselhaft endlich ist es mir, wie Hoche a. a. O. schliesslich sogar schreiben konnte: 'Er [der Schüler] soll auch nicht das falsche [??] discidium (S. 248.) sondern dissidium lernen'. Falsch also ist wirklich das von mir aufgeführte discidium, und falsch haben wirklich Madvig, Fleckeisen, Seyffert, Klotz u. A. das gerade Gegentheil gelehrt!

** Möglichst berücksichtigt habe ich hierbei Brambach Hülfsbüchlein für lat. Rechtschreibung, Leipzig, 1872. Vgl. Allgemeine Literaturzeit. 1872. N. 41. S. 245 f. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 97 ff.

Digitized by Google

die Etymologie und Synonymen sowie die geographischen Namen noch genauer berücksichtigt, während manche Personennamen in Wegfall gekommen oder die Erklärungen kürzer gefasst sind, theils habe ich aus den Schulschriftstellern besonders mittelst eignen Quellenstudiums eine so reiche Nachlese gehalten, dass dadurch der Sprachschatz derselben wieder eingehender und genauer dargelegt worden ist*, die Mehrzahl der Artikel endlich ist ganz oder theilweisse umgearbeitet**.

Einige Bemerkungen theilte mir gütig mit Herr Prof. Dr. Gebauer in Zwickau und Collectanea aus Horaz und Livius Herr Gymnasiallehrer Göbel in Brieg, wofür ich noch hierdurch herzlich danke.

Leipzig, im Januar 1875.

F. A. Heinichen.

---

* Benutzt habe ich hierbei noch ausser Anderem, wie Vogel's Supplem. ad ling. lat. thes. (Misen. 1867.) und Seyffert's Schol. Lat. 1. Th. (3. Aufl. 1870.), folgende Ausgaben: Cic. Rede f. Planc. v. Köpke, f. Murena v. Koch, f. Milo v. Richter, part. or. v. Piderit. offic. v. Gruber, Cat. m. und Lael. v. Lahmeyer. — Nep. v. Siebelis-Jancovius. — Curt. v. Vogel. — Plin. ep. v. Döring. — Plaut. Capt. Trin. Menaech. v. Brix. — Hor. carm. v. Nauck (7. Aufl.). — Tibull v. Dissen. — Phaedr. v. Siebelis-Eckstein.

** Beispielsweise will ich nur anführen Artikel, wie absum, adduco, afficio, ago, alius, alo, altus, amo, aperio, audeo, audio, aura, capio, celebro, classis, cliens, conscribo, conspectus, constituo, deduco, deficio, defigo, delicatus, demitto, dexter, 2. dico, dignus, discribo, do, doceo, eludo, ergo, erigo, eripio, excito, excutio, exhaurio, expello, exstinguo, facio, 1. fides, fio, forma, intendo, inter, intercludo, ipse, is, jocus, letum, 3. liber, libra, locus, loquor, macto, manus, memoria, memoriter, mirus, misceo, miser, mitto, monumentum, 1. mora, 1. moror, moveo, murus, 1. muto, nascor, natura, 2. ne, nec, nisi, noceo, non, noster, 1. notus, numerus, obtineo, obtundo, occasio, occupo, oculus, omnis, onero, opera, opprimo, 1. ops, ordino, 1. u. 2. os, ostendo, ostento, paries, 1. paro, pars, partio, patiens, patienter, peculium, pendo, per, percontor, permaneo, persuadeo, perturbo, peto, poena, poenitentia, poeniteo, pono, porro, praecurro, praefero, praesens, praesideo, 1. u. 2. praesto, praeter, premo, pretium, primus, princeps, 1. pro, procedo, procul, profero, prohibeo, prope, publicus, quaero, quaeso, quam, que, 2. qui, quiesco, 1. quis, quisque, ratio, recipio, reddo, redeo, repeto, repleo, rex, rumpo, sane, scio, scribo, seditio, sequor, servo, sinus, sisto, sive, sodalicium, sodalis, sodalitas, soleo, solus, solvo, spargo, spatium, species, spero, spes, sportella, sportula, sto, strictim, struo, subjicio, sublevo, sum, summa, summus, sumo, super, supremus, suscipio, sustineo, suus, tabella, tabula, tam, tamen, tamquam, tantus, tego, tendo, teneo, tergum, tero, tibia, tibicen, timeo, tollo, traho, tueor, usque, usus, ut, utilitas, utor, vacuus, valetudo, velo, velut, venio, verto, vestibulum, vestigium, vicis, video, vinco, vita, vivo, voco, 2. volo, vultus u. s. w.

Digitized by Google

Erklärung

der Zeichen und anderweiten Abkürzungen.

* bedeutet, daß ein Wort, eine Form, Construction, Bedeutung, Verbindung, Redensart dichterisch und daher überhaupt, seltene Fälle ausgenommen (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 20.), in Prosa nicht anzuwenden ist, oder zwar an sich prosaisch und in Prosa anwendbar, doch bei Prosaikern nicht vorkommt, z. B. viele Eigennamen und Wörter, wie acalanthis, 1. acer, acernus, acredula, adamanteus, aesculeus, aroma, calathiscus, cantharus, carchesium, cerasus, cholydrus, ciborium, cicada, corytus, crotalistria, culullus, cymbium u. s. w.

† bedeutet nachclassisch [d. h. daß ein Wort, eine Form, Construction, Bedeutung u. s. w. erst bei nachclassischen Schriftstellern, insbesondere bei den auf dem Titel genannten *Curtius* oder *Plinius* b. J. (Briefe), *Quintilian* (10. Buch der instit.), *Tacitus*, *Sueton*, vorkommt und daher zwar keineswegs unbedingt zu vermeiden, aber doch nur in besonderen Fällen (vgl. Heinichen a. a. O. §§. 14. 15.) zu gebrauchen ist].

*† bedeutet dichterisch und nachclassisch (in dem zu * und † angegebenen Sinne).

archaist.	bedeutet	archaistisch (alterthümlich; vgl. unten zu 'vorcl.').
Com.	—	bei den Komikern (*Plautus* u. *Terenz*; vgl. unten zu 'vorcl.').
Conversat.	—	in der Conversations- od. Umgangssprache.
einm.	—	einmal (in der bemerkten Stelle eines Prosaikers od. Dichters) vorkommend [so genanntes ἅπαξ λεγόμενον] (und daher nur selten in besondern Fällen anzuwenden; vgl. Heinichen a. a. O. §. 21.).
nachcl.	—	nachclassisch (s. oben zu †).
selt.	—	selten vorkommend (vgl. zu 'einm.').
spät.	—	spätlateinisch (insbes. bei *Justin*, *Aurelius Victor*, *Eutrop*, und daher im Allgemeinen, außer in besondern Fällen, zu vermeiden; vgl. Heinichen a. a. O. §§. 14. 15.).
vorcl.	—	bei vorclassischen Schriftstellern vorkommend (und daher nur in gewissen Fällen anwendbar; vgl. Heinichen a. a. O. §. 13.).

Anm. Als in classischer Prosa üblich ist anzusehen und daher unbedenklich zu gebrauchen jedes Wort, jede Form, Construction, Bedeutung u. s. w., welche weder mit einem der drei obigen Zeichen (* od. † od. *†) noch mit einer der angegebenen Bemerkungen (*Com.* ꝛc. bis vorcl.) versehen ist. Die auch nicht ohne Vorsicht nachzuahmenden sprachlichen Eigenthümlichkeiten einzelner Schriftsteller sind durch Hinzufügung der Namen derselben oder noch auf andere Weise angedeutet. Vgl. Vorrede zur 1. Aufl. S. VII.

---

abl.	bedeutet	ablativus.
absol.	—	absolut.
abstr.	—	abstract.
acc.	—	accusativus.
acc. c. inf.	—	accusativus cum infinitivo.
act.	—	activum od. activisch.
adj.	—	adjectivum.
adv.	—	adverbium.
alcjs, alcui, alqm,	—	alicujus, alicui, aliquem,
alqam, alquo, alqa,	—	aliquam, aliquo, aliqua,
alqd.	—	aliquid.
appell.	bedeutet	nomen appellativum od. appellativ.
Aur. Vict.	—	bei *Aurelius Victor*.
b.	—	bei.
bes.	—	besonders.
bildl.	—	bildlich.
bisw.	—	bisweilen.
bl.	—	bloß.
Br.	—	Brambach Hülfsbüchlein für lat. Rechtschreibung.
Caes.	—	bei *Caesar*.
card.	—	*cardinale*.

Digitized by Google

Cic.	bedeutet	bei *Cicero.*
collect.	—	collectivum oder in collectivem Sinn.
comm.	—	communis generis.
comp.	—	comparativus.
concr., in concr.	—	concret, in concreto.
conj.	—	conjunctivus.
conjct.	—	Conjunction.
Ct.	—	bei *Catull.*
Curt.	—	bei *Curtius.*
d. i.	—	das iſt.
dah.	—	daher.
dat.	—	dativus.
dav.	—	davon.
def.	—	verbum defectivum.
dem.	—	deminutivum.
demonstr.	—	demonstrativum.
dep.	—	deponens.
desid.	—	verbum desiderativum.
dgl.	—	dergleichen.
distr.	—	distributivum.
eigtl.	—	eigentlich.
Etw.	—	Etwas.
euphem.	—	euphemiſtiſch.
Eutr.	—	bei *Eutrop.*
f.	—	feminini generis.
frequent.	—	verbum frequentativum.
fut.	—	futurum.
gen.	—	genetivus.
gen. obj., subj.	—	genetivus objecti, subjecti.
gew.	—	gewöhnlich.
Gſ.	—	Gegenſatz.
hiervv.	—	hiervon.
Hirt.	—	bei *Hirtius.* — Vgl. Vorrede zur 1. Aufl. S. VI*** f.
Hor.	—	bei *Horaz.*
imper.	—	imperativus.
imperf.	—	imperfectum.
impers.	—	verbum impersonale oder imperſonell.
inchoat.	—	verbum inchoativum.
indecl.	—	indeclinabile.
indic.	—	indicativus.
inf.	—	infinitivus.
insbeſ.	—	insbeſondere.
intens.	—	verbum intensivum.
interj.	—	Interjection.
interr.	—	interrogativum.
intrans.	—	intransitivum od. intranſitiviſch.
J.	—	Jahr.
j.	—	jetzt.
Jmd.	—	Jemand, Jemanden.
Jmdm.	—	Jemandem.
Jmds.	—	Jemandes.
Just.	bedeutet	bei *Justin.*
Liv.	—	bei *Livius.*
m.	—	masculini generis.
m.	—	mit.
meton.	—	metonymiſch.
milit.	—	militäriſch.
n.	—	generis neutri od. neutrum.
n. Chr.	—	nach Chriſtus.
Nep.	—	bei *Cornelius Nepos.*
nom. pr.	—	nomen proprium.
num.	—	numerale.
od.	—	oder.
ord.	—	ordinale.
Ov.	—	bei *Ovid.*
part.	—	genetivus partitivus oder partitiv.
partic.	—	participium.
pass.	—	passivum od. paſſiviſch.
perf.	—	perfectum.
Phaedr.	—	bei *Phaedrus.*
pl.	—	pluralis.
Plaut.	—	bei *Plautus.*
Plin. ep.	—	in *Plinius* des Jüngern Briefen.
plsqpf.	—	plusquamperfectum.
plur. tant.	—	plurale tantum.
prägn.	—	prägnant.
praep.	—	Präpoſition.
praes.	—	praesens.
pron.	—	pronomen.
Prop.	—	bei *Properz.*
Quint.	—	bei *Quintilian* (10. Buch).
relat.	—	relativum.
rhet.	—	rhetoriſch.
ſ.	—	ſiehe.
ſ. d. W.	—	ſiehe das Wort.
Sall.	—	bei *Sallust.*
ſcherzh.	—	ſcherzhaft.
sing.	—	singularis.
ſt.	—	ſtatt.
subst.	—	substantivum.
Suet.	—	bei *Sueton.*
sup.	—	superlativus.
supin.	—	supinum.
sync.	—	ſyncopirt.
t. t.	—	terminus technicus (Kunſtausdruck).
Tac.	—	bei *Tacitus.*
Ter.	—	bei *Terenz.*
Tib.	—	bei *Tibull.*
tp.	—	tropiſch.
trans.	—	transitivum od. tranſitiviſch.
u.	—	und.
überh.	—	überhaupt.
übertr.	—	übertragen.

Digitized by Google

v.	bedeutet	von od. vom.
v. Chr.	—	vor Chriſtus.
Verg.	—	bei *Vergil.*
verw.	—	verwandt.
Vf. d. *b. Afr.*	—	bei dem Verfaſſer des bellum Africanum.
Vf. d. *b. Alex.*	—	bei dem Verfaſſer des bellum Alexandrinum. — Vgl. Vorrede zur 1. Aufl. S. VI*** f.
Vf. d. *b. Hisp.*	bedeutet	bei dem Verfaſſer des bellum Hispaniense.
vgl.	—	vergleiche.
w. ſ.	—	was ſtehe.
z. d. St.	—	zu dieſer Stelle.
Zpt.	—	Zumpt lateiniſche Grammatik.
zſgz.	—	zuſammengezogen.
Zſhg.	—	Zuſammenhang.
zweifelh.	—	zweifelhaft.

Digitized by Google

Berichtigungen und Ergänzungen.

S. 1. Sp. 1. Z. 2. v. unten ist hinzuzufügen: homunculus a pulvere et radio der herkommt v. ꝛc., der zu Hause ist in ꝛc. [vgl. pulvis 1)]; habet Alienum (subscriptorem), hunc tamen ab subselliis der doch wenigstens einheimisch ist auf ꝛc., *Cic. div. in Caecil.* 15, 48.
S. 19. Sp. 2. Z. 12. ist nach magnifici ein Semicolon zu setzen.
S. 47. Sp. 1. Z. 32. lies: nullo discrimine st. nullo discrimen.
S. 58. Sp. 2. Z. 31. lies: Arpinum st. Arginum.
S. 82. Sp. 2. vor aquilifer ist hinzuzufügen: **ăquĭlex,** lĕgis, *m.* [aqua u. 1. lego] der sich auf Auffindung v. Quellen, ihre Fortleitung u. Vertheilung nach verschiedenen Punkten versteht, Brunnen-, Röhrmeister, *Plin. ep.*
S. 94. S. 2. vor Ascra ist hinzuzufügen: **ascopēra,** ae, *f.* [ἀσκοπήρα] eine lederne Reisetasche, einm. *Suet. Ner.* 45.
S. 113. Sp. 1. Z. 6. v. unten lies: aures, *†aurem st. aurem.
S. 124. Sp. 1. vor Bibesia ist hinzuzufügen: **Bĭbĕrius,** Spottname des Kaisers Tiberius zur Bezeichnung seiner Trunksucht, *Suet. Tib.* 42.
S. 147. Sp. 1. vor Carystus ist hinzuzufügen: **cărўōta,** ae, *f.* [καρυῶτις] eine nußgestaltete größere Dattelart, *Plin. ep.* — Ebendas. Sp. 1. Z. 30. lies: *m.* st. *f.*
S. 156. Sp. 1. Z. 35. lies: 1. centurio st. 2. centurio.
S. 172. Sp. 1. unter clavus ist hinzuzufügen: *c*) eine nagelförmige Geschwulst od. Erhöhung bes. an Händen u. Füßen, *Plin. ep.*
S. 210. Sp. 2. Z. 7. lies: vicinitatis st. vincinitatis.
S. 243. Sp. 1. vor cudo ist hinzuzufügen: **cŭcurbĭta,** ae, *f.* der Kürbis, *Plin. ep.*
S. 270. Sp. 1. Z. 27. v. unten lies: mendacio; sub st. mendacia sub.
S. 323. Sp. 1. Z. 29. v. unten ist hinzuzufügen: alqm verbis; P. Crassum — praecipne in hoc efferendum et laudandum puto (wir 'erheben u. loben', während efferendum durch laudandum erst seine tropische Richtung erhält), *Cic. de or.* 1, 37, 170.
S. 604. Sp. 2. Z. 32. lies: verba de medio sumpta etc. s. sumo 2) *c*). st. *†verba de medio sumpta.
S. 661. Sp. 1. Z. 29. ist hinzuzufügen: **noenum** [ne oenum (unum)] (archaist.) = non, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 4, 10. u. Lahmeyer z. d. St.
S. 765. Sp. 2. Z. 10. nach in poculis füge man hinzu: auch in poculo, *Cic. Cat. m.* 16, 46.
S. 927. Sp. 2. Z. 20. nach sibi ist hinzuzufügen: semitam.
S. 941. Sp. 1. Z. 28. v. unten lies: Ceyx st. Eryx.
S. 948. Sp. 2. Z. 23. lies: sisti st. si.
S. 1025. Sp. 1. Z. 23. lies: **termĭnus** st. **tĕrmĭnus.**

Digitized by Google

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA.

A

1. **A, a,** als Abkürzung, 1) = der Vorname Aulus. 2) = Absolvo auf den Stimmtäfelchen der Richter; dah. A heißt litera salutaris. 3) = Antiquo (ſ. d. W.) auf den Stimmtäfelchen bei Abſtimmungen über Geſetze in den Comitien. 4) **a. d.** = ante diem. 5) **A. U. C.** = anno urbis conditae, od. **a. u. c.** = ab urbe condita. 6) **A.** in *Cic. disp. Tusc.* = Auditor.

2. **ā** (vor Conſonanten), **ăb** (vor Vocalen, h und Conſonanten), **abs** (meiſtens nur vor t u. q, häufig in der Verbindung abs te), *praep.* m. *abl.* (verw. m. ἀπό), bezeichnet überhaupt im Ggſ. zu ad das Ausgehen, das Woher eines Gegenſtandes aus der bloßen Nähe eines andern (vgl. de u. e); dah.

I) vom Raum, 1) zur Angabe der Richtung von Etw. her, aus = von, von — her, von — weg, von — aus, beſ. nach Verbis der Bewegung, venire, egredi, exire u. dgl., redire a foro (*Plaut.*); venire a theatro vom Theater her, aus der Gegend des Th., vom Th., nicht: aus dem Th.; venire a portu, balneo; a me, se, nobis, vobis, von meiner, ſeiner u. ſ. w. Wohnung, meinem, ſeinem u. ſ. w. Hauſe her, -aus; exercitum ducere ab Allobrogibus; ab urbe proficisci; redire a Caesare; locus paulatim ab imo (von unten an) acclivis); *sospes ab ignibus, den Flammen entronnen; *Hesperia sospes ab ultima; ut jam a fabulis ad facta veniamus; auch bei Namen der Städte, wenn nicht an dieſe ſelbſt, ſondern an die Umgegend gedacht werden ſoll (dah. immer, wenn von Aufhebung einer Belagerung die Rede iſt), discedere ab Gergovia; Libo discessit a Brundisio = aus dem Hafen von Br., od. wenn die Richtung von einem Orte her od. weg als ſolche ſchärfer bezeichnet werden ſoll, erat a Gergovia despectus in castra; ab Arimino Arretium mittit; a Corfinio in Siciliam miserat; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 43, 5. — Uebrigens iſt im Deutſchen a bisweilen auch durch von — hinab, -herab zu geben, wenn Etw. von einem höhern Punkt aus ſtattfindet. So dejicere ab alqo; videre, spectare, prospicere, conspicere ab alqo, a summo jugo montis; (*Verg.*) aethere mitti ab alto; (*Hor.*) pendulus ab orno; †dependere a cervicibus. Dah. übertr. von dem Urſprung u. der Herkunft, dem Entſtehen u. Herrühren, = von, aus, esse a M. Tullio, a Graecis, von ꝛc. herſtammen; id facinus natum a cupiditate; *Aeli vetusto nobilis ab Lamo edler Abkomme des ꝛc.; illud ab Aristotele animadversum, a quo pleraque quis potest non mirari? *Cic. n. d.* 2, 49, 125; *dulces ab fontibus undae aus den Quellen geſchöpft; *nostris ab ovilibus agnus; appellari, nomen invenire ab alqo u. dgl., nach Etw. benannt werden; ab eundo nomen est ductum; *originem ducere ab alquo; incipere, ordiri ab alqo u. alqd ab alqo, anfangen, beginnen von -, -mit Etw.; auch bei Städtenamen, beſonders b. *Liv.*, Turnus ab Aricia, legati ab Ardea, coloni a Velitris, (*Verg.*) pastor ab Amphryso; auch a Pyrrho perfuga, legati ab Alexandro, *Cic.*, ab Attalo Cretenses sagittarii, *Liv.* Dah. auch Zeno et qui ab eo sunt ſeine Schüler, -Anhänger, aus ſeiner Schule; qui sunt ab ea disciplina; nostri illi a Platone Jünger Plato's, auch profecti a Platone; dah. häufig bei Späteren (beſ. *Suet.*), a manu servus, Schreiber; Thallo a manu, super hos (suspexit) Polybium a studiis — ante omnes Narcissum ab epistulis (Secretär) et Pallantem a rationibus (Rechnungsführer); Epaphroditus a libellis Bittſchreibenannehmer; novum officium a voluptatibus deſſen, der für das Vergnügen des Kaiſers zu ſorgen hatte, eines *maître de plaisirs.* [Ueber die Stelle *Cic. Att.* 8, 5, 1., in welcher man gew., aber mit Unrecht einen Beleg dafür zu finden gemeint hat, daß ſchon b. *Cic.* dieſer Gebrauch der *praep.* a vorkomme, ſ. pes 1)]. 2) zur Angabe der Seite, von wo aus Etw. betrachtet wird od. zur Erſcheinung kommt, von — aus, auch oft durch an, in, bei, auf, mit, zu u. dgl. zu geben, indem der Deutſche das Wo, der Lateiner das Woher berückſichtigt, attingit (Galliam) etiam ab Sequanis et Helvetiis flumen Rhenum auf der Seite-, da, wo die S. ꝛc. wohnen; castra munita non erant a porta decumana auf der Seite, wo ꝛc. war; leviter a summo inflexum am obern Ende; funiculus a puppi religatus am Hintertheil; (*Curt.*) navis saxis arenaque a puppi (auf dem H.) onerata; a labris argento circumdant (cornua) an den Rändern; ab radicibus accidunt arbores; scuto ab novissimis (im Hintertreffen) uni militi detracto; nonnullos ab novissimis deserto proelio excedere, *Caes. b. G.* 2, 25, 1. 2. (nicht *part.*; vgl. Kraner z. d. St.); cecidere ab Romanis ducenti equites, *Liv.* 42, 60.; a parte Alexandri ad quattuor (milia) quingenti saucii fuere etc., *Curt.* 3, 11, 27; conclamare ab agmine, *Verg.*; beſ. als milit. Ausdrücke, a fronte, a tergo, von vorn, von hinten (vorn, hinten), a latere, auf der Seite, in der Flanke, ab aperto latere; a dextro cornu, auf dem rechten Flügel, a novissimo (extremo) agmine, auf der Nachhut; a medio spatio, auf dem halben Wege; ab imo, am untern Ende [vgl. I) 1)]; stipites demissi et

Digitized by Google

ab infimo (auf dem Grunde) revincti — ab ramis eminebant da, wo die Aeſte anfingen, d. i. mit den Aeſten, *Caes. b. G.* 7, 73, 3. So a dextra, a sinistra, zur Rechten, rechts, zur Linken, links; ab ea parte, ab utraque parte; ab occasu et ortu solis, im Oſten, im Weſten, *Liv.*; a septentrionibus, auf der Nordſeite. Dah. auch exspectare, timere, metuere, sperare ab alqo u. alqd ab alqo von Seiten Jmds., von Jmdm.; stare, facere, (*Plaut.*) sentire ab alqo, es mit Jmdm. halten; a mendacio contra verum stare; hoc est a me, dies ſpricht für mich; ab innocentia clementissimus für die Unſchuld, zu Gunſten der U.; dicere, surgere ab reo (*Cic. p. Clu.* 34, 93.), a scripto (*Cic. de inv.* 2, 48, 143.; Ggſ. contra scriptum); (ad bellum) contra eum cui spero me satisfecisse, ab eo (auf der Seite deſſen) cui etc., *Cic. fam.* 2, 16, 2. Dah. ſteht a ferner bei Begriffen aller Art, die von einer Seite aus näher beſtimmt od. beſchränkt werden, von Seiten, in Anſehung, in Bezug, in Hinſicht auf, bezüglich, hinſichtlich, an u. dgl., inops ab amicis; firmus ab equitatu, *Plancus* b. *Cic.*; paratus ab omni re; imparati cum a militibus tum a pecunia; mediocriter a natura instructus; improbus ab ingenio; nihil adulescenti neque a natura neque ab ingenio deesse; laborare ab alqa re, a pedibus, a re frumentaria. 3) von der Entfernung, Trennung od. dem Entferntſein, = von — weg, her; nach Verbis der Bewegung, wie abire, proficisci, recedere, discedere, agere, movere, pellere, depellere, arcessere u. ſ. w., nach esse, is (campus) est ab oppido circiter milia passuum decem, tantum se ab invidia futuros, quantum a conspectu suorum recesserant, *Nep.* (vgl. absum); auch nach Subſt., wie fuga; *risus intimo ab angulo; ferner nach prohibere, arcere, abstinere, desistere, liberare, deterrere, vocare u. dgl., abesse, distare; *otium reclinat alqm a labore ſ. reclino 2), *sustinet a jugulo dextram; nach longe, procul, prope; adverbial = in einer Entfernung, in einem Abſtand von, gew. wenn der Ort, von welchem die Entfernung gerechnet wird, nicht angegeben wird, ab milibus passuum minus duobus castra posuerunt (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 7, 3.); quod tanta machinatio ab tanto spatio instrueretur; naves quae ex eo loco ab milibus passuum octo vento tenebantur, *Caes. b. G.* 4, 22, 4.; dah. auch defendere, tueri alqm, alqd ab alqo, ab alqa re gegen ꝛc.; tutus ab alqo vor Jmd. Ebenſo nach Begriffen der Verſchiedenheit, differre, discrepare, distare, abhorrere, diversum, alienum od. alieno animo esse ab alqo; *mutatus ab illo Hectore gegen ꝛc. Hierher gehört auch ab re = der Sache fern, d. i. zum Nachtheil, consulere (rathen), *Plaut. Trin.* 2, 1, 13., häufiger non, haud ab re = der Sache nicht fern, d. i. nicht unzweckmäßig, nicht unnütz, ſachgemäß, vortheilhaft, mit esse, ducere u. dgl., *Plaut. Liv.* Insbeſ. von einem Abſtand in der Reihenfolge, im Range u. der Macht, = nach, secundus, tertius ab alqo, quartus ab Arcesila; *tu nunc eris alter ab illo; *alter ab undecimo annus; *a magnis hunc colit ille deis. Der Begriff der Entfernung u. Trennung liegt aber auch zum Grunde den Conſtructionen sumere, emere, accipere, impetrare, postulare, petere, quaerere alqd ab alqo; audire [vgl. de 1) *a*]), cognoscere, discere alqd ab alqo u. dgl.; insbeſ. bei Entlehnung einer Sache von einer andern Perſon durch Schrift, Ueberſetzung u. dgl., describere librum ab alqo; locum transferre ab alqo; legere alqd ab alqo, Antonii edictum legi a Bruto; solvere, persolvere, dare (pecuniam) ab alqo durch Jmd., d. i. durch eine Anweiſung auf ihn, hingegen a se aus ſeinem eigenen Beutel; si quid emptum foret, a quaestore perscribebatur wurde durch Anweiſung an den Quäſtor bezahlt; legare pecuniam a filio ſo daß der Sohn das Legat auszahlen ſoll; scribe (leihe) decem (*sc.* milia sestertium) a Nerio durch Anweiſung auf Nerius, *Hor. sat.* 2, 3, 69. (mit dem Sprachgebrauch unvereinbar iſt die Erklärung Anderer: 'ſetze zehn Schuldverſchreibungen auf nach Art, in der Weiſe des N.' ſo daß zu ſuppliren wäre tabulas desumptas, dictatas).

II) v. der Zeit, von — an, von — her, ſeit, a pueritia; ab hora tertia; (*Ter.*) rem omnem a principio audies; (*Nep.*) a condiscipulatu; ab initio, vom Anfang an (dag. initio = Anfangs); ab urbe condita; a puero, a pueris ſ. puer 2); *omnes a Belo Nachkommen des B.; auch unmittelbar, gleich nach, ab re divina (gleich nach dem Opfern) mulieres apparebunt, *Plaut.*; a prima obsidione (gleich nach Anfang ꝛc.) ad Caesarem perfugerat; ab decimae legionis cohortatione ad dextrum cornu profectus; vigesimus dies a Capitolio incenso; ab hac contione legati missi sunt; *amnis ab his (*n.*) tacuit; diebus XXX, a qua die (= *ab ea die qua*, dreißig Tage nachher, als) materia caesa est, *Caes. b. c.* 1, 36, 5.

III) causal, 1) gew. b. *verb. pass.* u. *intrans. (act.* od. *dep.)* mit paſſ. Bedeutung zur Bezeichnung des eigentlichen unmittelbaren Urhebers einer Wirkung, welche von lebenden od. als lebend gedachten Weſen ausgeht, von (vgl. per), interfici, interire, *occidere, *perire ab alqo; nasci, oriri ab alqo; oriri a se, a se oriri et sua sponte nasci; natum od. ortum esse ab alqo; oriundi ab Syracusis; homo a se ortus; salvere ab alqo; venire (feilgeboten werden) ab alqo; vapulare ab alqo; †cadere ab hoste, *a tanto viro; calescere ab ipso spiritu; ab duce et a fortuna deserebantur; res effectae ab efficientibus causis; a natura ita generati sumus; animus ab (in Folge) ignavia corruptus; *lassus ab indomito equo; *trajectus ab ense; *quando periturus et a qua morte; *mentemque lymphatam a Mareotico, *Hor. carm.* 1, 37, 14. (nach Rauch's Verbeſſerung; vgl. Rauch z. d. St.); (analog) qui (Mars communis) saepe spoliantem jam et exsultantem evertit et perculit ab abjecto = fecit ut percelleretur ab abjecto, einm. *Cic. p. Mil.* 21, 56.; ab arte, durch Kunſt, turben, quem celer assueta versat ab arte puer, *Tib.* 1, 5, 3. u. Diſſen z. d. St.; zuweilen nach d. *gerundiv.* ſt. des *dat.* zur Vermeidung von Zweideutigkeit u. zu ſtärkerer Hervorhebung der handelnden Perſon, wie b. *Cic. de imp. P.* 2, 6. *p. Sull.* 8, 23. u. öfter. 2) b. *subst.*, ab illo injuria die von ihm angethane, *Ter.*; levior est plaga ab amico (der herrührt von ꝛc.) quam a debitore; quod praeceptum majus erat quam ut ab homine videretur; a bestiis ictus; a rege Philippo munera (= missa a etc.) magna pecuniae; eaque (delectatio) a levissimo quoque. 3) b. *adj.*, *niger a radiis solis; *tempus a nostris triste (getrübt) malis; *murus ab ingenio notior ille tuo; pleni animorum ab pristini diei meliore condicione, *Liv.*

insbes. bei Angabe des Beweggrundes u. dgl., aus, wegen, ab odio, ab ira, a spe, *Liv.*, ab singulari amore, *Balb.* b. *Cic.*; ab obsidione, neglegentius ab re gesta ire, *Liv.*; a superstitione, *Curt.*; *a facto propiore etc. s. renarro.

ăbăcus, i, *m.* [ἄβαξ] ein in Felder abgetheiltes Spielbrett, -tisch, *Suet.*; ein Prunktisch zur Aufstellung kostbarer Vasen u. Gefäße.

ăbălienātio, ōnis [abalieno] (selt.) gerichtl. *t. t.*, die Entäußerung. — **ăbălieno,** 1. [*inf. pass.* abalienarier, *Plaut.*] entfremden, dah. 1) gerichtl. *t. t.*, eine Sache förmlich an Jmd. abtreten, veräußern, agros populi. 2) wegschaffen, -geben, verstoßen, trennen, nutricem (v. einem Acker) a nobis, a tali me viro, *Plaut.*; dah. abalienatus (beraubt) jure civium, *Liv.* 3) *tp.* Neigung u. Gemüth entfremden, von Jmdm. od. Etw. abwendig-, gegen Jmd. od. Etw. gleichgiltig machen, alqm; alcjs voluntatem, animum ab alqo, a sensu rerum suarum animos; (*Nep.*) Tissaphernes perjurio suo et homines suis rebus etc.; (*Nep.*) Africam zum Abfall bringen.

Ăbās, antis, [Ἄβας] Name mehrerer Helden, *Verg.*; insbes. König in Argos. Dav. *a*) **Abantēus** [Ἀβάντειος], *adj. b*) ***Abantĭădes,** ae, *m.* [Ἀβαντιάδης] = Acrisius, Sohn des Abas, od. dessen Urenkel, Perseus.

ăbăvus, i, *m.* der Urgroßvater; bisw. überh. Ahn.

Abdēra, ōrum, *n.* [Ἄβδηρα, τά], ***†ae,** *f.* Stadt in Thracien, berüchtigt u. verspottet wegen der Kleinstädterei u. Bornirtheit ihrer Einwohner. Dav. *subst.* **Abderītes,** ae, *m.* [Ἀβδηρείτης].

abdĭcātio, ōnis, *f.* [1. abdico] (gerichtl. u. publicist. *t. t.*) die förmliche Lossagung von Etw., dah. Lossagung von einem Amte, die Niederlegung eines Amtes vor der gesetzlichen Zeit, dictaturae.

1. **ab-dĭco,** 1. Etw. förmlich u. feierlich von sich lossagen, -von sich weisen, sich von Etw. förmlich u. feierlich lossagen, id totum ab. atque ejicio, *Cic. de orat.* 2, 25, 102. Insbes. *a*) Jmd. nicht (als den seinigen) anerkennen, Jmd. förmlich verleugnen, -verstoßen, alqm patrem, *Liv. Curt.*; *quem fugit et factis ab. ille (pater) suis. *b*) einem Amte vor der gesetzlichen Zeit förmlich u. feierlich entsagen, es niederlegen, b. *Sall. Liv.* magistratum, consulatum, dictaturam, dag. b. *Cic. Caes.* immer se magistratu, dictaturâ, tutelâ; se non modo consulatu sed etiam libertate, *Cic. Phil.* 3, 5, 12; in gedrängter Darstellung absol., das Amt niederlegen, abdanken, *Cic. n. d.* 2, 4, 11. (v. den Consuln).

2. **ab-dīco,** 3. eigtl. absagen, *t. t.* in der Auguralsprache von Weissagevögeln, nicht zusagen in Bezug auf Etw. (Ggs. addicere), aves tres partes, *Cic. de div.* 1, 17, 31.

abdĭtīvus (selt.) = abditus, entfernt, a patre, *Plaut.* — **abdĭtus,** *adj.* [*partic.* v. abdo] entfernt, bald entlegen, abgelegen, bald verborgen, versteckt, pars aedium, regiones, loca; res ab. et obscurae; voluntas ab. et retrusa: alcjs sensus (*pl.*), *Liv. Tac.*; *n. pl.*, *abdita rerum, bis dahin verborgene Dinge, tiefe Gedanken.

ab-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) Etw. weg-, -auf die Seite thun, -den Augen od. Blicken entziehen, -verstecken (um es zu verbergen od. in Sicherheit zu bringen; vgl. abscondo), entfernen, zurückziehen, partes corporis contexit atque abdidit (natura); pedestres copiae ab eo loco abditae zurückgezogen; ascensus abditus a conspectu; *hinc procul paulum faces; carros in silvas; *lateri capulo tenus ensem tief stoßen in ꝛc., *alqd terris (*dat.*) verscharren, vergraben; *totos sub inguine dentes; *ferrum in armo ferae; se in alqm locum, in intimam Macedoniam, in Menapios, in occultum; se rus, *Ter.*, domum; *alqm in insulam verbannen; verbergen. verstecken, ferrum intra vestem; cultrum sub veste abditum habere; *caput cristata casside bedecken; *vultus et caput undis; *hunc quoque abde domo verbirg ihn im Hause, d. i. verwende ihn zum häuslichen Gebrauch; abditus in silvis, in tabernaculis; intra haec tegumenta abditi atque muniti; valles abdita; *sub terram abdite; *nullus argento color est avaris abdito terris (*abl.*) wenn es od. so lange es verborgen ist (liegt) durch ꝛc.; *subst.* abditi, *m.* die Verborgenen, Bs. d. b. *Afr.* 50.; *virgo abdita (nämlich turri) eingeschlossen; *abditus agro, in ländliche Stille zurückgezogen; *cohortes oppidis (*abl.*) bergen, legen; se post maceriam, se in proximas silvas. 2) übertr., *a*) illum quem abdis mit dem du geheim thust; abdenda cupiditas erat zu verbergen, *Liv. b*) se in bibliothecam, in literas, sich vergraben in ꝛc.; se literis (*abl.*) v. pedantischen Stubengelehrten, um die Wissenschaften gleichsam als Bollwerke darzustellen, womit sie sich vor der Welt schützen, einm. *Cic. p. Arch.* 6, 12.

abdōmen, ĭnis, *n.* der Wanst, Schmeerbauch der Thiere, *Plaut.*; als Sitz grober Sinnlichkeit, *Plaut. Cic.*

ab-dūco, 3. [*imper.* abduce, *Com.*; *perf. sync.* abduxti, *Plaut.*] 1) ab-, weg-, fortführen, familiam abduxit, pecus abegit; (*Plaut.*) eam mecum rus uxorem; alqm ab aratro; alqm vi de foro; alqm in curiam; naves ex portu; cohortes secum; exercitum Romam; pluteos ad alia opera; milites ab alqo Jmdm. abnehmen; Laelium ab Asiatica classe abductum weggenommen; *me quascumque terras st. in q. t.; alqm convivam od. ad cenam als Gast od. zum Essen mitnehmen, *Ter.*; auch abführen zur Strafe, abduce istum in malam crucem, *Plaut.*; alqm in lautumias, in servitutem; v. Entführen der Frauen, filiam vi abductam ab Rhodio tibicine; *gremiis pactas; alqm matrimonio alcjs, *Suet.*; filiam (v. der Mutter) vom Manne wieder weg- u. zu sich nehmen, *Ter.*; *†raubend wegführen, armenta; *somnos rauben; clavem abziehen, *Plaut.*; *caput retro ab ictu. 2) übertr., *a*) abwendig machen, zum Abfall verleiten, alqm a fide, legiones, servos ab alqo; alqm ad se; ad nequitiam verleiten, *Ter.*; †alqm. *b*) von einer Thätigkeit, einem Vorhaben od. Verhältniß abbringen, -abziehen, animum a sollicitudine, a cogitatione, a cogitationibus, a corpore, alqm ab officio; se a cura rei publicae sich zurückziehen; se a cura, ab angoribus sich aus dem Sinn schlagen. *c*) herabziehen (von etwas Höherem auf etw. Niedrigeres), erniedrigen, artem ad mercedem quaestumque, einm. *Cic. de div.* 1, 41, 92

Ăbella, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. *subst.* **Abellāni,** ōrum, *m.*, *Just.*

ăb-eo, ii (selt. īvi), ĭtum, 4. ab-, weg-, fortgehen (Ggs. adire, accedere, redire, manere),

1) eigtl., *a*) überh., abeam an maneam, abi prae strenue, sequar, *Plaut.*; abiit (er iſt fort), excessit, evasit, erupit; domo, urbe, ab his locis, ab illo, ab oculis, *Plaut.*, repente ex oculis (v. Schlangen), *Liv.*; e conspectu, *Plaut. Sall.*, conspectu, *Curt.*; v. Schiffen, ex conspectu, *Caes.*; hinc; *quo; hinc ad legionem domo, *Plaut.*, foras hinausgehen, domum, *Ter.*; hinc domum, *Liv.*, suas domos (v. zwei Heeren), *Liv.*, comitio, *Liv.*; *montibus; *dominâ; ex Africa, ad alqm in Mauretaniam; (*Ter.*) in angulum alqo, (*Plaut.*) rus alqo; abi quaerere, geh' ſuchen, geh' u. ſuche, abi tacitus tuam viam, *Plaut.*; abi, quaere et refer, *Hor.*; exsultatum, in exsilium; sub jugum, sublimis (in der Luft), *Liv.*; luxuriâ praeceps war in's Verderben gerannt; *cornus sub altum pectus tief eindringen in ꝛc.; non longe abieris, du brauchſt nicht weit (nach Beiſpielen) zu gehen; e vita, aus dem Leben ſcheiden, *Cic.*, e medio, *Ter.*; abſol., von hinnen gehen, *Hor. ep.* 2, 2, 216; ad deos, *Cic.*; auch v. der Sonne, ſcheiden, ſinken, *Plaut.*, v. Sonnenwagen, abeunte curru, *Hor.*; (Converſ. od. in familiärer Rede, beſ. *Com.*) abi, geh, packe dich, fort, auch abin'? eigtl. willſt du gehn? gehſt du?; abi in malam rem, od. abin' in malam crucem? ſchier dich zum Henker; quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum? *Cic.*; abi hinc cum tribunatibus ac rogationibus tuis, *Liv.*; abi auch in vertraulichem Ton, bald milder tadelnd, bald lobend, abi (geh'), ludis me, *Plaut.*; non es avarus, abi (ſchon gut, nun wohl), *Hor.*; laudo, Ctesipho; abi (gut, du haſt die Sache gut gemacht); virum te judico, *Plaut.*; abi, laudo, *Plaut.*; insbeſ. *b*) irgendwie weg-, -davon gehen, davon-, wegkommen, abziehen, beſ. v. Truppen, Romani, ut victores, Etrusci pro victis; pauci integri, magna pars volneribus confecti; *†donatus abeo; *tu missus abibis, *ut excusatus abirem; v. einem Amte abgehen, -abtreten, magistratu, consulatu, flaminio; v. der Zeit, vergehen, verfließen, verſtreichen, tempus; *hora, *menses, *annus; v. Krankheiten, vorübergehen, vergehen, pestilentia, nausea; v. Sachen, bei Verſteigerungen Jmdm. entgehen, -nicht zu Theil werden, ab alqo. 2) übertr., *a*) als *t. t.* der Geſchäftsſpr., zurückgehen, fallen, pretium, retro, *Plin. ep.* *b*) von einem Punkte in der Rede ausgehen, illuc, unde abii, redeo, *Hor.*; dag. sed abeo a sensibus, doch ich gehe ab von ꝛc., quid ad istas ineptias abis? was ſchweifſt du ab zu ꝛc.? *Cic.*; auch im Handeln v. Etw. abgehen, -zurücktreten, etiam tu hinc abis? a jure; *impers.* (*Liv.*) ne irrito incepto abiretur. *c*) abgehen, ablaufen, hingehen, v. den Folgen einer Handlung, non sic. *d*) v. Zuſtande, vergehen, ſich verlieren, verſchwinden, fides; illa mea quae solebas antea laudare, abierunt damit hat es ein Ende, -iſt es aus. *e*) zu Jmdm. od. Etw. übergehen, res a consilio ad vires vimque pugnantium, *Nep.*; in avi mores et instituta ſich nach und nach bequemen zu ꝛc.; in ora hominum pro ludibrio, in Aller Munde zum Geſpött werden; *quorsum abeant (nepotes), wohin wohl dieſe zu zählen, *ad sanos abeat tutela propinquos d. i. ſollen die Vormundſchaft erhalten; *in somnum, einſchlafen. *f*) *in Etw. ſich verwandeln, zu Etw. werden, in silvas; vestes in villos u. dgl. *g*) in Etw. aufgehen, zu Etw. verbraucht werden, in quos sumptus abeunt fructus praediorum?

ăb-ĕquĭto, 1. ab-, fortreiten, Syracusas, einm. *Liv.* 24, 31, 9.

ăberrātio, ōnis, *f.* [aberro] (ſelt.) das Abkommen von etwas Beſchwerlichem, -Läſtigem, das Sich-zerſtreuen, die Zerſtreuung, a dolore, a molestiis.

ăb-erro, 1. 1) von Etw. abirren, -ſich verirren, — abkommen, a patre, *Plaut.*; pecore; naves ex agmine. 2) übertr., *a*) unwillkürlich abweichen, ſich entfernen, abkommen, -ſchweifen, a regula, a sententia u. dgl.; oratio ab eo quod propositum est; ad alia; verbo, das rechte Wort nicht treffen; †von einem Maler, verſchönernd vom Original abweichen, in melius. *b*) in Gedanken von etwas Läſtigem abkommen, ſich zerſtreuen, quasi a. a miseria; abſol.

abfŏre, abfŏrem ſ. absum.

abhĭbeo, 2. [ab u. habeo] fern-, vom Leibe halten, nach wahrſcheinl. Conject. (amor) procul abhibendus, *Plaut. Trin.* 2, 1, 264. u. Brix z. d. St.

ăb-hinc, *adv.*, ſeit nun, vor nun (von der gegenwärtigen Zeit rückwärts gerechnet), am häufigſten m. *acc.*, abh. triennium, *Ter.*; abh. annos XIV.; (ſelt.) m. *abl.*, *Plaut. Cic.*

ăb-horreo, rui, — 2. 1) *trans.* (ſelt.) vor Jmdm. od. Etw. zurückſchaudern, -zurückbeben, alqm; †alqd. 2) *intrans.* *a*) vor Etw. eine ſtarke Abneigung haben, von Etw. gar Nichts wiſſen wollen, einer Sache ganz abhold ſein, a nuptiis; animus ejus ab illa causa; a scribendo; †m. bl. *abl.* *b*) mit Etw. unverträglich ſein, einer Sache zuwiderlaufen, gegen Etw. ſtreiten, -verſtoßen, zu Etw. nicht paſſen, einer Sache fremd ſein, auf Etw. keinen Bezug haben, Jmdm. nicht ähnlich ſein u. dgl., temeritas tanta ut non procul abh. (nicht ſehr verſchieden iſt) ab insania; oratio haec a persona hominis gravissimi, a sensibus nostris; a suspitione, dem ꝛc. fremd-, vom ꝛc. frei bleiben; mos abhorrens huic tam pacatae profectioni, *Liv.*; abhorrens peregrinis auribus carmen, munia haud multum servilibus ministeriis abhorrentia, *Curt.*; orationes inter se widerſprechen einander, *Liv.*; haud sane, multum linguâ moribusque durch od. an Sprache ꝛc., *Liv.*; abſol., sin plane abhorrebit et absurdus erit dazu gar keine Neigung haben u. ohne alles Geſchick ſein, *Cic. de or.* 2, 20, 85; postquam abh. eos videt, Vſ. d. *b. Afr.* 73.; lacrimae abhorrentes zur Zeit u. Stelle nicht paſſend = unzeitige, unſtatthafte, carmen nunc abhorrens, *Liv.*

ăbĭcio ſ. abjicio.

ăbĭegnus (poet. auch dreiſylbig ābjegnus), *adj.* [abies] tannen, aus Tannenholz.

ăbĭēs, ĕtis, *f.* (*abl. sing.* ăbjĕtĕ od. ābjĕtē bei Dicht. zuw. dreiſylb., *abl. pl.* ābjĕtĭbŭs vierſylb.) 1) die Tanne (ſowohl der Baum als [*Verg.* secta abies] das von ihm gewonnene Holz); *collect.*, proceris abietis arboribus, abiete ex publicis silvis est usus, *Liv.* 2) *v. dem aus Tannenholz Verfertigten, *a*) ein Schiff. *b*) eine Lanze. *c*) ein Brief, Billet (auf einem Holzblatte geſchrieben).

ăbĭgo, ēgi, actum, 3. [ab u. ago] weg-, fortreiben, -jagen, janua, *Plaut.*; alqm rus, *Ter.*; mercatorem, *Hor.*; muscas; insbeſ. raubend weg treiben, pecus; praedam pecorum hominumque;

durch Arzneimittel abtreiben, sibi partum; †die Gattin fortjagen, verstoßen, *übertr., medio jam noctis abactae (der vollendeten) curriculo; abigi nullâ conscientiâ abgeschreckt werden, *Hor. epod.* 5, 29.

Abii, ōrum, *m.* ein Scythenstamm, *Curt.*

abin', s. abeo 1) *a*).

ăbĭtio, ōnis, *f.* [abeo] das Weggehen, der Aufbruch, *Com.*

abĭto, 3. weggehen, *Plaut.*

ăbĭtus, us, *m.* [abeo] 1) das Weggehen, die Abreise. 2) *†der Ausgang (als Ort).

abjecte, *adv.* mit †*comp.* [abjectus] 1) niedrig, gemein (dem Stande nach), quo sordidius et abjectius nati sunt, einm. *Tac. dial.* 8. 2) kleinmüthig, entmuthigt.

abjectio, ōnis, *f.* [abjicio] class. nur übertr., debilitatio atque abj. animi, Entmuthigung, Gedrücktsein, einm. *Cic. in Pis.* 36, 88.

abjectus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [abjicio] nur übertr., *a*) von der Rede, nachlässig hingeworfen, senarii, verba; oratio humilis et abj. ohne höheren Schwung. *b*) niedrig, gemein, vom Stande u. Rang, familia abj. atque obscura. *c*) kleinmüthig, muthlos, animus. *d*) v. der Gesinnung, verworfen, contemptus, abj.; ne quid humile, summissum, effeminatum, fractum abjectumque faciamus.

abjĭcio, jēci, jectum, 3. [ab-jacio] 1) ab-, weg-, in die Weite-, von sich werfen, od. von oben, von der Höhe herabwerfen, scutum; arma; telum; tragulam intra munitionem; (*Hor.*) sarcinam, instrumentum artis; statuas aeneas in propatulo domi; insigne regium de suo capite; tela ex vallo; †literas oppidanis (zuwerfen); se e muro in mare, se in herba, se ad alcjs pedes, (*Phaedr.*) obscuro loco se neglegenter sich hinwerfen; ego me plurimis pro te supplicem bin flehend zu Füßen gefallen; †milite abjecto (v. einem Elephanten). Dav. *tp. a*) nachlässig hinwerfen, versum ableiern; ponendus est ille ambitus (Periode), non abjiciendus (nachlässig fallen zu lassen). *b*) durch Verkauf verschleudern, sich vom Halse schaffen, losschlagen, aedes, psaltriam aliquo, *Com.*, agros, *Phaedr. c*) ein Gut od. Uebel aufgeben, -fahren-, fallen-, schwinden lassen, auf Etw. gänzlich verzichten [vgl. depono 2)], superbiam, *Plaut.*; vitam; salutem pro alqo; memoriam beneficiorum, doloris; curam, (*Brut.* b. *Cic.*) spem; timorem; vitia; legem; abjecta omni cunctatione; (*Hor.*) abjectis nugis, abjiciamus ista, lassen wir das; id quod mihi cum fide semel impositum est, aut propter perfidiam abj. aut propter timiditatem animi deponere; deposita atque abjecta dubitatione; hastas s. hasta 1); aedificationem, consilium aedificandi; omnem auctoritatem Clodianis armis verloren geben; auch eine Person aufgeben, -fallen lassen, Scaurum jam pridem Pompejus, *Cic. Qu. fr.* 3, 8, 3. 2) zu Boden werfen, niederwerfen, hinstrecken, *super abjectum. Dav. *a*) eine Person od. Sache niederschmettern, -alles Haltes, aller Kraft berauben, intercessorem; senatus auctoritatem; abjecto (dem bei Seite geschobenen) Bruto Italiaque cedenti; bes. in moral. Hinsicht, gänzlich darniederbeugen, -entmuthigen, se perculsum atque abjectum esse sentit; abjecta metu filia; se, allen moral. Halt-, alle sittl. Kraft verlieren, *Cic. Tusc.* 2, 23, 54. *b*) auf eine niedrigere Stufe verweisen, herabdrücken, erniedrigen, ceteras animantes ad pastum (Ggs. hominem erigere); auch durch Worte Etw. herabdrücken, -herabsetzen, verkleinern, geringer erscheinen lassen, res; alqd dicendo extenuare atque abj.; se abj. (sich wegwerfen, sich erniedrigen) atque prosternere, *Cic. parad.* 1, 3, 14.

ab-jūdĭco, 1. absprechen, eigtl. als Richter, dah. überh., kein Recht auf Etw. zuerkennen, alqd ab alqo; libertatem sibi; *tp.* u. scherzh. (*Plaut.*) me a vita, ich will nicht länger leben.

ab-jungo, 3. 1) *abspannen, juvencum; equos. 2) *tp.* (selt.) trennen, entfernen, abjuncto Labieno (*dat.*) etc., *Caes. b. G.* 7, 51, 2.; se ab hoc dicendi genere sich fern halten.

ab-jūro, 1. (*abjurassit* = abjuraverit, *Plaut. Pers.* 4, 3, 9.) eidlich ableugnen, abschwören, pecuniam; creditum; *abjuratae rapinae.

ablēgātio, ōnis, *f.* [ablēgo] das Wegsenden-, Entfernen einer Person, um ihrer los zu werden, juventutis ad bellum, einm. *Liv.* 6, 39, 7.

ab-lĕgo, 1. Jmd. wegsenden, -entfernen (um seiner los zu werden; vgl. amando), honestos homines; pueros venatum; (*Just.*) ut ablegatus in Persas ab avo fuerit; (*Liv.*) procul ab se honore (mit Ehren) eum; auch legatio me ab adventu fratris hält mich fern bei der ꝛc.

ab-lĭgūrio (abligurr.), 4. durch Leckerhaftigkeit verprassen, verlecken, patria bona, *Ter.*

ab-lŏco, 1. (selt.) vermiethen, verpachten, *Suet.*

ab-lūdo, — — 3. = ἀπᾴδειν, im Tone abweichen, nicht stimmen, *tp.* haec a te non multum imago paßt so ziemlich auf dich, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 320.

ab-luo, lŭi, lūtum, 3. 1) entfernend ab-, weg-, auswaschen, †squalorem sibi; †lacrimas abtrocknen; *tp.* omnis perturbatio animi placatione abluatur mag hinweggespült, -allmählich beseitigt werden; †maculam; *perjuria zu tilgen suchen. 2) reinigend abwaschen, pedes alcjs; *vulnera; *caedem (Blut); *se flumine vivo; ablui.

ab-nĕgo, 1. abschlagen, verweigern, versagen, *alcui alqd; *nec comitem abnegat (*sc.* se) versagt sich dir nicht als ꝛc.; *m. *inf.*; ableugnen, †depositum.

abnĕpos, pōtis, *m.*, **-neptis,** tis, *f.* der Urenkel, die Urenkelin, *Suet.*

Abnŏba, ae, *m.* der Theil des Schwarzwaldes, auf welchem die Donau entspringt, *Tac.*

abnormis, e, *adj.* [ab u. norma] von der Regel abweichend, nicht regel-, nicht schulgerecht, sapiens, einm. *Hor. sat.* 2, 2, 3.

ab-nŭo, nŭi, nuĭtūrus, 3. eigtl. durch abweisende Winke od. Zeichen, bes. mit der Hand, andeuten, daß man Etw. nicht thun könne od. wolle, dah. überh. Etw. von sich weisen, -ablehnen, -versagen, -verneinen u. dgl., alqd, (selt.) de alqa re (milder als renuo, w. vgl.); Bruti cognomen, *Liv.*; provinciae illum rerum statum, linguam Romanam zu gebrauchen sich weigern, *Tac.*; imperium auspiciumque, den Gehorsam verweigern; *omen nicht anerkennen wollen; mit *acc. c. inf.*, *Verg. Liv.*; nec abnuitur ita fuisse, *Liv.*; nec abnuerant meliori bus parere, *Liv.* 22, 13, 11.; non ab. quin, *Tac.*; non recuso, non abnuo. Hierv. *†ungünstig sein, nicht gestatten, spes; locus impe-

tum. Dav. **abnūto,** 1. (vorcl.) durch Winke ſtark ablehnen; alcui zuwinken zu ſchweigen.

ăb-ŏleo, ŏlēvi, ŏlĭtum, 2. (in Proſa erſt b. *Liv.*) vernichten, vertilgen, in allen ſeinen Spuren und Folgen aufheben, gänzlich beſeitigen (vgl. deleo), *a*) von unſinnlichen Gegenſtänden, magistratum alcui auf immer abnehmen; nec jam in secreto modo atque intra parietes abolebantur (ließ man ganz ablommen) Romani ritus; †accusationem; †religionem; †legem; †memoriam; *Sichaeum das Andenken an ꝛc.; †certamina; †mores; †infamiam; *monumenta; *dedecus armis; †privata certamina communi utilitate um des öffentl. Wohles willen. *b*) (ſelt.) von materiellen Gegenſtänden, †imagines; †libros; †alcjs corpus igni; †deum aedes vetustate aut igni abolitas; *viscera undis durch Waſchen reinigen. Dav. *A*) **ăbŏlesco,** ŏlēvi, — 3. nach u. nach verſchwinden, ſpurlos verlöſchen, *gratia; memoria rei, *Liv.* *B*) †**ăbŏlĭtio,** ōnis, *f.* die Vernichtung, Abſchaffung, Aufhebung, legis; mit u. ohne facti, Amneſtie.

ăbolla, ae, *f.* (verw. m. ἄβολος) ein zweifacher Umwurf, dichter Mantel zum Schutz gegen rauhe Witterung, *Suet.*

ăbōmĭno, alte Form ſt. abominor, w. ſ., *Plaut.* — *Pass., perf., Liv.* 31, 12, 8., *partic. perf., Hor. epod.* 16, 8. — **ăbōmĭnor,** *dep.* 1. *†ein unheildrohendes Wahrzeichen, das in einer Sache liegt, von ſich hinwegwünſchen, quod abominor, was Gott verhüte! verabſcheuen, verwünſchen (vgl. aversor, detestor, exsecror), mentionem tam foedi facinoris, alqd, *Liv.* Dav. abominandus, verabſcheuungswerth, nomen, *Liv.*

Ăbŏrīgĭnes, um, *m.* die Aboriginer, das Stammvolk der Römer, urſprünglich im Gebirge um Reate.

ăbortio, ōnis, *f.* [aborior] das unzeitige (zu frühe) Gebären. — **ăbortīvus,** *adj.* [aborior] zu früh geboren, *Sisyphus. — **ăbortus,** us, *m.* [aborior] = abortio, *Ter.*; abortum facere, *Plin. ep.*; Tertullae nollem abortum (*sc.* factum esse).

ab-rādo, 3. abkratzen, abſchaben mit dem Scheermeſſer, supercilia; *tp.* abzwacken, alqd ab alqo; †bonis alcjs.

abrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [abu. rapio] fortreißen, fortſchleppen, alqm, alqm de convivio in vincula, e, a complexu alcjs; omnes ejus gentis cives abreptos in Asiam ad regem miserunt; †alqm in servitutem; milites abrepti vi fluminis; (*Plaut. Liv.*) se, ſich aus dem Staube machen, (*Suet.*) se domum, nach Hauſe ſtürzen; alqd; *naves, *corpus; alqd ab impedimentis; insbeſ. alqam = entführen; übertr., filium a similitudine patris, bewirken, daß der Sohn dem Vater unähnlich wird; ad quaestionem abreptus; tempestate abreptus est unus.

abrŏgātio, ōnis, *f.* [abrogo] die Abſchaffung eines Geſetzes durch Antrag ans Volk, einm. *Cic. Att.* 3, 23, 2. — **ab-rŏgo,** 1. 1) *t. t.*, nach einer vorhergehenden Anfrage beim Volke *a*) ein ſchon beſtehendes Geſetz ganz abſchaffen, -aufheben, legem (vgl. derogo, obrogo). *b*) abfordern, abnehmen, alcui magistratum; imperium. 2) im Allgemeinen, aufheben, abſchaffen, entziehen, Lycurgi leges moresque; fidem alcui, fidem jurisjurandi; vana ad vos afferendo fidem mihi, *Liv.*; *scriptis nimium.

abrŏtŏnum, i, *n.* [ἀβρότονον] eine gewürzhafte Pflanze, Stabwurz, zu Arzneien verwendet, dah. überh. Arzneimittel, *Hor. ep.* 2, 1, 114.

ab-rumpo, 3. 1) abreißen, losreißen, zerreißen, zerſprengen, vincula; *Lethaea caro vincula Pirithoo; *vincula ripis; fastigia templorum; †laqueos; *abruptis nubibus, aus den berſtenden Wolken; *abruptis procellis plötzlich losbrechen, *abrupto sidere; †pontem; †laxati ordines abrumpuntur werden durchbrochen; †venas ſich öffnen; †fossae iter; übertr., se latrocinio (ſich losreißen von ꝛc.) Antonii; plebs velut abrupta a populo; eundem regem et commilitonem divelli a se et abrumpi, *Curt.*; cornua a cetera acie, *Liv.*; †vitam (ſeinen Lebensfaden losreißen) ab ea civitate; omnibus inter victoriam mortemve certa desperatione abruptis (abgeſchnitten), *Liv.* 2) *tp. a*) (ſchnell od. unvermuthet) einer Sache ein Ende machen, Etw. abbrechen, *vitam, *lucem; *somnos verſcheuchen; *medium sermonem, †sermonem, †sermones; †alqd (in oratione); im Allgemeinen, abbrechen, aufheben, †conjugium, †dissimulationem, †studia, †voluptates. *b*) verletzen, *fas, †fidem. Dav. *A*) **abrupte,** *adv.* eigtl. abgeriſſen, *tp. a*) ohne Eingang, geradezu, incipere. *b*) übereilt, jählings. *B*) **abruptio,** ōnis, *f.* (ſelt.) das Abreißen, Losreißen, corrigiae; *tp.* der Bruch in der Ehe. *C*) **abruptus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* eigtl. abgeriſſen, 1) jäh, ſteil, abſchüſſig (vgl. abscisus, praeruptus), locus; †saxa; †ripae abruptissimae; *barathrum; *subst.* *in abruptum, in den Abgrund hinab; †abrupta montium. 2) *tp. a*) †*subst. n.* der Abgrund, beſ. der Gefahr, in abruptum tractus. *b*) †v. der Rede, abgeriſſen, ſchroff, sermonis genus; *subst.* sola velit fortia et abrupta. *c*) †v. Charakter, ſchroff, contumacia.

abs ſ. 2. a.

abs-cēdo, 3. 1) entweichen, zurückweichen v. Etw., ſich entfernen, weggehen, hinc, ab ista, e conspectu, *Plaut.*, procul, *Ov.*; a curia; e foro; †a corpore (mortui); †triclinio; †Rhodum; †longius ab alqo; als milit. *t. t.*, abziehen, ſich zurückziehen, Spartâ; ab urbe hostium; a moenibus; hostes; abscedi ab Hannibale; nec ante abscessum est; (*Ter.*) tecto latere, mit heiler Haut weg-, -davon kommen; prägn., ent-, verſchwinden, navis, *Plaut.*; jam (cor), *Cic.*; imago (das Traumbild, Geſpenſt), *Plin. ep.*; auch von dem, was ſcheinbar zurückweicht, weil es aus unſerm Geſichtskreis zurücktritt, ſich aus dem Geſichtskreis entfernen, zurücktreten, quantum mare, *Liv.* 2) übertr., *a*) v. einem Vorhaben, -Amte u. dgl. abſtehen, -abtreten, irrito incepto; civilibus muneribus; v. einer Anklage, nec ille abscessit, *Tac.* *b*) *v. Jmds. Herrſchaft ſich losmachen, Jmdm. entgehen, alcui. *c*) vermindernd abgehen, wegfallen, verloren gehen (Ggſ. accedere), quae (urbes) regno, *Liv.*; auch v. einer Geldſumme, minae, *Plaut.*; †ne quid abscederet. *d*) v. Zuſtänden, weichen, vergehen, ſchwinden, *somnus; aegritudo, suspitio, huic ducendi interea lubido, *Plaut.*; ab eo haec ira, *Ter.* Dav. *A*) **abscessio,** ōnis, *f.* das Abgehen, Zurückweichen, einm. *Cic. de unir.* 12, 38. *B*) **abscessus,** us, *m.* Weggang, Fortgang, *Rutulum; †continuus Zurückgezogenheit; solis.

abscīdo, cīdi, cīsum, 3. [abs u. caedo] abhauen,

abſchneiden (mit einem ſchneidenden, ſcharfen Inſtrumente trennen; vgl. abscindo), caput; *abscisa duorum capita; brachium; †abscisis auribus, *Verg.*; truncis arborum admodum firmis ramis (*abl.* der Eigenſchaft) abscisis, *Caes. b. G.* 7, 73, 2.; funes; †alcui cervicem (köpfen); *plantas de corpore; *tp. a*) abſchneiden, trennen, intersaeptis munimentis hostis pars parti abscisa erat; abscisus in duas partes exercitus. *b*) abſchneiden, gänzlich benehmen, -entziehen, aquam; spe undique abscisâ; illa tibi tota abscisa oratio esset, sibi omnium rerum respectum, *Liv.*; †abscisis omnibus praesidiis.

ab-scindo, scĭdi, scissum, 3. ab-, losreißen (mit den Händen od. dgl.; vgl. abscido), linguam alcui, *Plaut.*; funes; tunicam a pectore, *umeris vestem herabreißen; *abscissa comas, mit zerzaußtem Haar; *caput abscissum; *venas aufreißen; auch *auseinanderreißen, trennen, ſcheiden, latus Hesperium Siculo; coelo terras et terras abscidit undis; terras Oceano dissociabili (vgl. dissociabilis); inane soldo; **tp.* abſchneiden, hindern, reditus dulces.

abscīsus, *adj.* m. †*comp.* [abscido] eigtl. abgeſchnitten, übertr., 1) jäh, ſchroff, saxum; (*Curt.*) rupes, petra. 2) †v. der Rede u. dem Ton der Stimme, abgebrochen.

abscondĭtē, *adv.* [absconditus] (ſelt.) 1) der Form der Darſtellung nach, verſteckt (Ggſ. patentius). 2) dem Inhalte nach, tiefſinnig.

abs-condo, condi, (ſelt., *Plaut.*) condĭdi, condĭtum, 3. 1) verbergen, bergen, verſtecken (was zuvor geſehen wurde; vgl. abdo, condo, occulto), aurum secundum aram, *Plaut.*; gladios; †alqm in armamentario; *nuces cavis in Löcher; *alqd foveis; bildl., stultitiam in latebras pectoris, *Plaut.*; dah. †fumus coelum hüllt ein, bedeckt; *densâ tellus absconditur umbrâ; *stella absconditur iſt nicht mehr ſichtbar; *Phaeacum abscondimus arces verlieren aus dem Geſicht (Ggſ. aperiri). 2) verheimlichen, quod quo studiosius ab istis opprimitur et absconditur, eo magis eminet et apparet; *fugam furto; †paucitatem militum; †miserias.

absens, tis, *partic.* v. absum, w. ſ.

absentia, ae, *f.* [absum] die Abweſenheit; ungewöhnl. qui praesentes metuunt, in abs. (*sc.* nostra ſt. absentibus) hostes erunt, *Curt.* 6, 3, 8.; per abs. alcjs, *Just.*

ab-sĭmĭlis, e, *adj.* unähnlich, mit vorausgehender Negation, non absimili forma, einm. *Caes. b. G.* 3, 14, 5.; †alcui.

absinthium, ii, *n.* [ἀψίνθιον] Wermuth, *Plaut. Ov.*

†**absis** (aps.), idis, *acc.* ida, *f.* [ἀψίς] die Wölbung, Rundung, cubiculum in absida curvatum.

ab-sisto, stĭti, — 3. 1) eigtl., ab-, weg-, zurücktreten, ſich entfernen, abſol., *Plaut.*; *luco; *limine; v. Soldaten, ab signis legionibusque, *Caes. b. G.* 5, 17, 2., signis, *Liv.*; abſol., *Tac.*; *v. Funken, ab ore (hervorſprühen). 2) von Etw. abſtehen, Etw. unterlaſſen, obsidione, sequendo, incepto, spe, *Liv.*; *†bello; *ferro (vom Kampfe); *m. *inf.*, *Verg. Phaedr. Liv.*; abſol., vom Kampfe mit den Feinden, v. Verfolgen ꝛc. ablaſſen, absistamus, ait, *Verg.*; nec absistens nec congrediens, tandem abstiterunt, *Liv.*

absŏlūtē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [absolutus] in ſich abgeſchloſſen, vollſtändig, vollkommen.

absŏlūtio, ōnis, *f.* [absolvo] 1) die Los-, Freiſprechung, majestatis von einem Majeſtätsverbrechen. 2) die Vollendung, Vollſtändigkeit, Vollkommenheit.

†**absŏlūtōrius,** *adj.* [absolvo] zur Losſprechung-, zur Freiſprechung gehörig, tabella. — **absŏlūtus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. absolvo] 1) vollendet, vollſtändig, vollkommen, oft in der Verbindung perfectus atque a. (vgl. absolvo). 2) unbedingt, ohne Einſchränkung, abſolut, causa, necessitudo.

ab-solvo, 3. eigtl. von Etw. ablöſen, -losmachen, dah. 1) freimachen, befreien, se a Fannio judicio (durch einen Urtheilsſpruch); judicio absolvi a Fannio; alqm regni suspitione; †is demum annus populum Rom. longo bello; †anulum velut vinculum gestat, donec se caede hostis absolvat ſich durch Erlegung eines Feindes davon befreit. Insbeſ. losſprechen, freiſprechen vor Gericht (Ggſ. damnare, condemnare), omnibus sententiis absolvi; bis Catilina absolutus; improbitatis, capitis, *culpae, †adulterii; (ſeltner) de praevaricatione; *commotae crimine mentis hominem; eum Veneri inſofern daß er der Venus, d. i. ihrem Tempel nichts ſchuldig ſei; (*Tac. hist.* 2, 60.) fidem ſprach ihre Treue frei, d. i. verzieh ſie ihnen. 2) Jmd. entlaſſen, -abfertigen, -beſcheiden, te absolvam brevi, *Plaut.*; hoc (*abl.*) primum te absolvo, dies ſage ich dir gleich vorweg, *Plaut.* Insbeſ. *a*) einen Gläubiger abfertigen, -befriedigen, -bezahlen, *Com. b*) in der Erzählung einen Gegenſtand abfertigen, -abmachen, -beendigen, alqd quam paucissimis, paucis de alqa re, *Sall.*. Dah. *c*) überh. Etw. ab- u. fertigmachen, vollſtändig zu Ende bringen, vollenden (Ggſ. inchoo), mit Rückſicht theils auf die thätige Perſon, welche mit dem Werke fertig iſt u. von der Arbeit loskommt, theils auf die äußere Vollſtändigkeit, nicht auf die Vortrefflichkeit des Werkes (vgl. absolutus, perficio), tectum; †tecta urbis; †absolutis operibus; alqd inchoatum; dialogos conficere et abs.; unum quidque transigere (abthun), expedire (erledigen), abs. (abfertigen); absolve beneficium tuum, vollende-, kröne dein Verdienſt.

ab-sŏnus, *adj.* 1) von dem rechten Ton abweichend, mißklingend, -tönend (vgl. absurdus), mollis vox aut quasi extra modum a. atque absurda. 2) *tp.* nicht in Einklang ſtehend, unverträglich mit Etw., nicht entſprechend, non absoni a voce motus histrionum, m. *dat.*, nihil absonum fidei divinae originis fuit, *Liv.*; dicta fortunis, *Hor.*

ab-sorbeo, 2. eigtl. verſchlucken, hinabſchlucken, hinunterſchlürfen, verſchlingen, placentas, decies solidum, *Hor. sat.* 2, 8, 24. 2, 3, 240.; v. Gewäſſern, oceanus vix tot res; übertr., hunc a. (riß mit ſich fort) aestus gloriae; tribunatus orationem meam verſchlingt gleichſam, nimmt für ſich allein in Anſpruch.

absp. . . . ſ. asp. . . .

absquĕ (meiſt b. *Com.*, verſchieden v. sine), *praep.* m. *abl.*, eigtl. fern-, weg von, 1) weggedacht, immer nur in Conditionalſätzen, wie: absque te esset, wäreſt du nicht, absque me foret et meo praesidio, wenn ich u. ꝛc. nicht wäre, absque hoc esset, wenn er nicht wäre, quam fortunatus sum

ceteris rebus, absque una hac foret, *Com.* 2) wirklich weg-, ausgenommen, sonder, häufig in der Vulgär-, aber selten in der Schriftsprache, quod nullam a me epistulam ad te sino absque argumento ac sententia pervenire, *Cic. Att.* 1, 19, 1.

abstēmius, *adj.* [verw. m. temetum] eigtl. sich berauschender Getränke enthaltend, dah. überh. enthaltsam, mäßig, *Hor. Ov.*

abs-tergeo, 2. 1) abwischen, abtrocknen, mit *acc.* sowohl des Gegenstandes, der durch Abwischen getrocknet u. gesäubert wird (labellum, vulnera, *Com.*; †oculos amiculo), als der Feuchtigkeit od. des Schmutzes, der entfernt wird (fletum, sudorem, †lacrimas); als *t. t.* der Schifferspr., †abstreifen u. so zerschellen, remos [vgl. detergeo 2)]. 2) etw. Unangenehmes vertreiben, -benehmen, dolorem, molestias.

abs-terreo, 2. 1) weg-, fortscheuchen, anseres de frumento, *Plaut.*; alqm ab alqa re; hostes saxis, sudibus, pilis, *Liv.*, †ancillam accurrentem vulnere; Sprichw. s. corium. 2) *tp.* abschrecken von Etw., alqm, *Ter. Suet.*; ab urbe oppugnanda Poenum conspecta moenia etc.; *animos vitiis; †alqm bello.

abstĭnens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [abstineo] sich von Unerlaubtem entfernt haltend, enthaltsam, uneigennützig, esse abst.; non solum manus sed etiam oculos abst. habere; m. *gen.*, *pecuniae, †alieni; auch enthaltsam in der Liebe, keusch, züchtig, *Hor. carm.* 3, 7, 18. Dav. **abstĭnenter,** *adv.* (selt.) enthaltsam, uneigennützig, *Cic. p. Sest.* 16, 37.

abstĭnentia, ae, *f.* [abstineo] das Sich-Enthalten von einer Sache, †m. *gen.*, alieni. Insbes. die Enthaltsamkeit von etw. Unerlaubtem, wobei mehr an die bloße äußere Zurückhaltung gedacht wird (vgl. continentia), Uneigennützigkeit (Ggs. avaritia, cupiditas), die Einschränkung (Ggs. luxuria).

abstĭneo, tĭnui, tentum, 2. [abs u. teneo] abhalten, zurückhalten, fern halten, abwehren, manus a se; ignem ab aede; bellum ab innoxio populo; mentes, oculos, manus ab alienis; *vim, *vim uxore et gnato; vim finibus; *ferrum quercu; manum, *Ter.*; abstinerent manus, sie möchten nicht Hand anlegen, *Liv.* 29, 18, 16; militem a praeda; alqm a pecuniis capiendis; jus belli Aeneâ atque Antenore; Romano bello fortuna eum. Insbes. *refl.* abst. se od. bl. abst., sich von Etw. zurückhalten, sich einer Sache enthalten, se ostreis, (*Nep.*) se cibo; se scelere, se dedecore; a quibus te abst.; se abst. m. ne, *Liv.* 3, 11, 5.; abst. fabâ; proelio, pugnâ; maledicto, injuriâ, vocis usurpatione; (*Hor.*) armis, inventis, vino et Venere; (*Verg.*) tactu; ne ab obsidibus quidem ira belli abstinuit; ne a mulieribus quidem atque infantibus selbst an ꝛc. sich vergreifen; †publico nicht ausgehen; *impers.* ut ab inermi, ut seditionibus, ut ne ipsis quidem ducibus abstineretur; *irarum calidaeque rixae, einm. *Hor. carm.* 3, 27, 69 f.; m. *inf.*, *Plaut. Suet.*; aegre abstinent, quin, *Liv.* 2, 45, 10.; auch quominus nach Negat., *Suet.*; abs. abs., *Plaut. Verg.*, abstines? sc. nasum, du fährst zurück? *Plaut.*

ab-sto, — — 1. davon-, entfernt stehen, longius, *Hor. ep. ad Pis.* v. 362.; nach wahrscheinl. Lesart (amor) procul abhibendus atque abstandu'st muß fern stehen, *Plaut. Trin.* 2, 1, 264. u. Brix z. d. St.

abs-trăho, 3. wegziehen, weg-, fortschleppen, -reißen, jumenta; naves a portu; navem remulco s. remulcum; alqm de matris complexu, e sinu, ex oculis hominum; liberos ab alqo; alqm in servitutem; in servitutem; übertr., alqm ex comitatu clarissimorum virorum ausschließen; commeatu abstractus abgeschnitten, getrennt; se a corpore sich losreißen; a rebus gerendis abziehen; a servitio, se a sollicitudine entziehen; a bono in pravum, ad bellicas laudes fort-, hinreißen; insbes. abziehen, abwendig machen, alqm ab alqo.

abs-trūdo, 3. eigtl. wegstoßen, dav. wohl verstecken, -verbergen, *semina flammae abstrusa in venis silicis, *silicis venis abstrusum excudere ignem; se in silvam; †se tectum inter et laquearia; übertr., veritatem in profundo; †tristitiam. Dav. **abstrūsus,** *adj.* m. *comp.* wohl verborgen, versteckt, insidiae; reconditus et penitus abst. animi dolor; *subst.* in abstruso, *Plaut.*; disputatio paulo abstrusior tieferer Forschung bedürfend; †versteckt von Charakter, Tiberius.

ab-sum, āfui (āfŏrem, āfŏre, āfŭturus, nicht abfui, abforem etc.; s. Br. S. 21 f.), abesse, 1) weg-, fort-, nicht da sein, abwesend-, entfernt sein (Ggs. adesse), longe; longe gentium in die Welt; ab, ex urbe; ab alqo; domo et foro; bello, quibus (cladibus), *Liv.* 26, 41, 11. u. Weißenborn z. d. St.; *longis passibus inter se; auch abs., vom Vaterland entfernt = verbannt sein, nulla lege; übertr., *a*) alcui od. ab alqo, für Jmd. mit seinem Beistand nicht da sein, Jmdm. nicht beistehen (Ggs. adesse alcui, defendere alqm; stärker deesse, w. s.), alcui; si cum iisdem vides me in hac causa adesse, cum quibus in ceteris intellegis afuisse; quo plus intererat, eo plus aberas a me, *Cic. p. Planc.* 5, 13.; facile etiam absentibus nobis (ohne unser Dazuthun) veritas ipsa se defendet; *nec dextrae erranti deus afuit; *ne longe gloria rerum, longe tibi Juppiter absit; auch longe iis fraternum nomen populi Rom. afuturum, *Caes. b. G.* 1, 36, 5. *b*) fehlen, abgehen (vers. v. deesse, w. s.), hoc unum illi, si nihil utilitatis habebat, afuit (war nicht da), si opus erat, defuit; isto bono utare, dum adsit, cum absit, ne requiras; neque corpus a vobis aberit, *Sall.*; historia literis nostris; *mihi nunc longe gloria fortis; pluribus Cretam, omnibus fortunam, *Curt.* 3, 2, 1. u. Vogel z. d. St.; *nec severus uncus liquidumque plumbum; *remo ut luctamen abesset d. i. so daß man nicht angestrengt ruderte; *secura quies et nescia fallere vita etc.; *si quid abest. 2) v. einem Punkte-, v. einem Gegenstand (sinnlichen od. unsinnlichen, räumlich od. zeitlich) weg-, fern-, -getrennt sein, -abstehen, -entfernt sein, ab urbe milia passuum CC; Zama quinque dierum iter ab Carthagine; castra, quae aberant bidui (iter); aequo spatio; (selten) magnum spatium; quod oppidum a Corfinio VII milium passuum intervallo abest (s. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 38, 3.); frumenta non multum a maturitate; jam ab eo (Labieno) non longius bidui viâ aberant, *Caes. b. G.* 6, 7, 2. u. Kraner z. d. St.; copias milibus passuum quattuor et viginti; longe, longius, longissime; multum; propius, näher sein; proxime, haud longe abesse potest, es muß nicht weit von hier sein, *Plaut.*; longe a spe, longissime a vero, ab hu-

manitate; procul seditione, *Liv.*; *virtute diserti Messalae; *Tithoni prima ab origine; tantum orationem meam a minima suspitione offensionis tuae, te ut potius objurgem etc.; (*Just.*) paulum a capienda urbe beinahe einnehmen; *impers.* haud multum od. non longe od. paulum, nihil; (*Liv.*) haud, nec procul abest quin, es fehlt nicht viel, daß ꝛc., beinahe möchte ꝛc.; quid abest quin actum nobis nihil sit quod (*conjct.*) etc., *Liv.* 35, 16.; eigenthümlich *Caes. b. G.* 3, 18, 4. neque longius abesse quin proxima nocte Sabinus — exercitum educat etc., d. i. u. Sab. werde nicht später als ꝛc. abziehen; abesse non potest, quin, *Gracch.* b. *Cic.*; ille longissime aberit ut credat; neque multum abesse ab eo quin s. quin I); dah. tantum abest ut — ut, weit entfernt, daß od. anstatt daß — vielmehr; nachdrücklicher tantum abest ab eo ut — ut, *Cic. Tusc.* 1, 31, 76. *Liv.* 25, 6, 11.; auch steht im zweiten Satz ut etiam, †ut quoque, (*Liv.*) ut contra, aber ut potius nur Vs. d. *b. Alex.* 22. milites nostri tantum afuerunt ut — ut potius (wo auch der personelle Gebrauch von absum unregelmäßig ist); für das zweite ut tritt ein Indicativsatz ein *Cic. Brut.* 80, 278. u. das einfache tantum abest ut bildet einen bloßen Nachsatz *Cic. Att.* 6, 2, 1.; quod abest longissime, davon bin ich weit entfernt. Insbes. *a*) v. etw. Unangenehmem entfernt-, also davon befreit-, frei sein, a culpa, a reprehensione, a molestiis; *dolori, den Schmerz vergessen. Dah. auch v. unangenehmen, ungehörigen, lästigen Personen od. Dingen selbst, carnifex vero et obductio capitis et nomen ipsum crucis absit (sei u. bleibe fern) non modo a corpore civium Romanorum, sed etiam a cogitatione, oculis, auribus; ab hoc nulla fraus, nullum facinus; *absint inani funere naeniae; *quod vitium procul afore chartis atque animo; absit invidia verbo, †invidia (Vermessenheit der Rede); *canities; *pauperies; *timor omnis abesto; si haec calamitas absit, wenn er sich ꝛc. hinwegdenkt, abgesehen von ꝛc., *Curt.* 5, 5, 22. *b*) sich fern halten von Etw., sich nicht betheiligen bei Etw., dah. auch ihm abgeneigt sein, a concilio, a consilio; a bello; toto bello; a periculis; a consilio fugiendi; *inexcusabilis. *c*) v. Etw. fern sein u. dah. nicht dazu passen, sich nicht schicken, musicen nostris moribus; a principis persona; a consuetudine somniorum; auch Etw. nicht erreichen, *virtute alcjs, †a nitore Ciceronis; v. Etw. entfernt-, -verschieden sein, -abweichen, non longe a scelere; höher od. tiefer stehen, nachstehen u. dgl., nulla re magis a natura ferarum; longissime a te; multum ab iis. Dav. *partic.* **absens,** tis, 1) abwesend (Ggs. praesens), me absente; (*Com.*) absente nobis, amicis; auch v. solchen, die, obgleich in Rom anwesend, bei öffentlichen Bewerbungen nicht erscheinen od. sich nicht vor Gericht stellen. 2) *v. Oertern, entfernt, Rhodos; urbs die man verlassen hat.

absūmēdo, ĭnis, *f.* [absumo] (ein des Wortspiels wegen gebildetes Wort b. *Plaut. Capt.* 4, 3, 4.) das Verzehren.

ab-sūmo, 3. wegnehmen, dah. 1) v. Sachen, verbrauchen, verzehren, quam (rem) habui, *Plaut.*; satietatem amoris bis zur Sättigung genießen, *Ter.*; frugum alimenta; (*Ter.*) vinum; *Caecuba; *mensas; *vires in Teucros; *res paternas atque maternas verschwenden; †alqd in alqd; †orationem frustra; eine Zeit, die noch zu etw. Anderem bestimmt ist, verbrauchen, tempus dicendo; biduum naturâ mortis explorandâ; †ohne tadelnden Nebenbegriff, biduo absumpto. 2) v. Sachen, vernichten, verzehren, incendium domum; Carthaginem flammis absumi; †classe vi tempestatis paene absumpta; *membra mălis zerreißen; *animam hanc quocumque leto rauben; *ungula absumitur vergeht; *sin absumpta salus; v. Personen, hinraffen, tödten, fames alqm; *alqm ferro; absumi (umkommen, vergehen).

absurdē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [absurdus] 1) mißtönend, canere. 2) abgeschmackt, ungereimt. — **absurdus,** *adj.* 1) mißtönend, mißklingend (vgl. absonus), vox, sonus. 2) *tp. a*) abgeschmackt, ungereimt, homo; ratio; est hoc auribus animisque hominum abs.; etiam bene dicere haud absurdum est — sehr löblich; †cognitu non absurda. *b*) untauglich, untüchtig, ungeschickt, homo plane abs.; ingenium haud abs., kein schlechter Kopf; †nec absurdus ingenio.

Absyrtus, i, *m.* s. Tomis.

ăbundans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. abundo] überfluthend, übervoll, v. Flüssen, übertr. *a*) überreich, reich an Etw., omnium rerum, *Nep.*, *lactis; †absol., cena; auch voll auf habend, wohlhabend, reich (Ggs. egens); reich an geistigen Gegenständen, rerum copiâ, ingenio, consilio; v. Redner u. der Rede, überfließend, auch †überladen. *b*) vollauf-, im Ueberflusse vorhanden, multitudo, Uebermacht. Dav. *A*) **ăbundantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* vollauf, in Fülle; v. der Rede, mit Fülle, dicere; copiose et a. dicere (Ggs. presse). *B*) **ăbundantia,** ae, *f.* 1) der Ueberfluß, die reiche Fülle an Etw., omnium rerum; voluptatum; otii; amoris erga te. 2) absol., nach dem Bisg., *a*) †Ueberfüllung-, Ueberladung des Magens. *b*) †Ueberfluß, Reichthum. *c*) †reicher Ertrag einer Gegend, reiche Ausstattung an Etw. *d*) Ueberladung der Rede, juvenilis.

ăbundē, *adv.* [abundus] im Ueberflusse, vollauf, mehr als hinreichend od. genug, übergenug (vgl. affatim), a. facundus, magnus, pollens, par; a. magna praesidia; (*Quint.*) se a. similes putent, si etc., elatum a. spiritum deprehendas; a. ei satisfactum est; parentes a. habemus; (*Hor.*) cui gratia, fama, valetudo contingat a.; †mihi a. est, si etc.; *a. satis est alcui m. *inf.*; †ut a. (überflüssig) sit efficere; quibus mala a. omnia erant; *†m. *gen.*

ăb-undo, 1. 1) überströmen, -fließen, -laufen, austreten, v. Flusse ꝛc., *Liv. Verg. Tib.*; sich ergießen, rursus fluidus liquor, *Verg.*; im Bilde, ripis superat mi atque ab. pectus laetitiâ meum geht mir vor Freude über, *Plaut.*; neu desis operae neve immoderatus ab. im Uebermaß zu weit gehst, *Hor. sat.* 2, 5, 89. 2) übertr., *a*) Ueberfluß haben-, sehr reich sein an Etw., in Ueberfluß-, in Fülle-, vollauf Etw. haben, -mit etw. versehen sein, -Etw. genießen, divitiis; caseo; lacte; ingenio et doctrinâ; copiâ omnium rerum; voluptate; auxilio; absol. von der Natur; prägn. v. Menschen, vollauf haben, im Ueberfluß leben, reich sein. *b*) im

Ueberfluß-, in Fülle-, vollauf da od. vorhanden sein, omnia; pecunia.

ăbūsio, ōnis, *f.* [abutor] rhet. *t. t.*, uneigentlicher Gebrauch eines Wortes, *καταχρησις*.

ăb-usquĕ, *praep.* m. *abl.* = usque ab, von — her, *ab. Pachyno; †Oceano ab.

ăbūsus, us, *m.* [abutor] der Verbrauch, das Aufbrauchen, einm. *Cic. top.* 3, 17.

ăb-ūtor, 3. *dep.* (*pass. partic.* abusa, *Plaut.*; abutendus, *Suet.*) 1) aufbrauchen, gänzlich verbrauchen, m. *abl.* (archaist. *acc.*), divitiis, omni tempore; libero mendacio, frisch weg lügen, *Liv.*; gehörig-, sorgfältig gebrauchen, -benutzen, sagacitate canum ad utilitatem nostram; tecum hoc otio. 2) mißbrauchen (aber immer mit einem Zusatz, welcher den üblen Sinn des Wortes leichter erkennen läßt), perverse, intemperanter, insolenter alqa re; quousque tandem abutere patientia nostra? legibus ad quaestum, ad omnia atomorum regno et licentia; per turpitudinem (divitiis); vestro consessu et hoc conventu pro summa solitudine etc. s. 1. pro 2) *b*); †ejus nomine in perniciem suam abutentes inimicos; insbes. v. der abusio, w. s., *Cic. or.* 27, 94. *de or.* 3, 43, 169. *Suet. Tib.* 43.

Ăbȳdus, i, *f.* [*Ἄβυδος*], ***†-dum,** i, *n.* Stadt in Kleinasien am Hellespont. Dav. *adj.* **Ăbȳdēnus** [*Ἀβυδηνός*].

ăc s. atque.

Ăcădēmĭa, ae, *f.* [*Ἀκαδήμεια*] die Academie, ein Gymnasium unweit Athens, nach einem alten athen. Heros **Acădēmus** (*Hor. ep.* 2, 2, 45.) benannt. Weil Plato gew. hier lehrte, bez. das Wort oft die Platonische Lehre u. Secte. Nach der Athenienſischen Academie benannte Cicero *a*) einen ähnlichen Platz auf ſeinem Tuſculaniſchen Gute; *b*) ein ihm gehöriges Landgut in Campanien in der Nähe von Puteoli, wo er ſeine Academica ſchrieb. Dav. **Ăcădēmĭcus,** *adj.* zur Academie (in den verſchiedenen Bed. des Worts) gehörig, academiſch; *subst.* **Academici,** ōrum, *m.* die Anhänger der academ. (plat.) Philoſophie; **Academica,** ōrum, *n.* ſ. *b*).

ăcălanthis, ĭdis, *f.* [*ἀκαλανθίς*] ein Stieglitz, Diſtelfink, einm. *Verg. georg.* 3, 338.

1. **Ăcanthus,** i, [*ἄκανθος*, ὁ u. ἡ] 1) *m.* Bärenklau, eine Zierpflanze, *Verg. Prop. Ov. Plin. ep.* 2) *f.* ein ſtachlicher Baum in Aegypten, nach Neuern der ägypt. Schotendorn, *Verg.*

2. **Ăcanthus,** i, *f.* Seeſtadt auf der öſtlichen Spitze der macedoniſchen Halbinſel Calcidice.

Ăcarnān, ānis, *m.* [*Ἀκαρνάν*] ein Acarnaner, *pl.* — **nes,** um, *m.*; *amnis Acarnanum, der Achelous. Dav. **Ăcarnānia,** ae, *f.* [*Ἀκαρνανία*] griech. Landſchaft zwiſchen Aetolien u. Epirus. Dav. **Ăcarnānĭcus,** *adj.* [*Ἀκαρνανικός*].

Ăcastus, i, *m.* [*Ἄκαστος*] 1) Sohn des theſſaliſchen Königs Pelias, *Ov.* 2) ein Sklav Cicero's.

Achărus, i, *m.* Name der Beherrſcher des osrhoeniſchen Reichs in Meſopotamien, *Tac.*

ac-cēdo, (*perf. sync.* accestis, *Verg. Aen.* 1, 201.), 3. 1) herzu-, herantreten, -kommen, -gehen, ſich nähern u. dgl. (Ggſ. abscedere, decedere; vgl. adeo), ad hominem, *Plaut.*; ad eam confabulatum, *Ter.*; ad unctum, *Hor.*; ad aedes, *Plaut.*; ad Britanniam; †Hispalim; ad proviciam; ad urbem; usque ad castra; ad aurem et dicere, ſich nähern, um ins Ohr zu ſagen; ad manum ſ. manus 1); ad aures sermo, *Ter.*; nomen famaque ad nos, *Liv.*; im Bilde, †ad praeceps v. Reden, ans Kühne ſtreifen; in aedes, in Apuliam; in funus, mit zur Leiche gehen; Ariminum, (*Sall.*) Jugurtham (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 18, 9.); *†urbem; (*Nep.*) astu; *scopulos; *domos Ditis; propius muros, †propius hostes; †quo propius discrimen accedo; propius acceditur; (*Com.*) stultitia tibi accessit, du biſt toll geworden; agro Sabino gehen od. geſchickt werden auf ꝛc. (zur Frohne), *Hor.*; illis socius, *Hor.*; ne nunc accedam? *Hor.*; manus extrema operibus wird gelegt an ꝛc.; (*Ter.*) voluntas vestra ad poëtam wendet ſich zu ꝛc.; *fultura stomacho empfängt ꝛc.; *fervor capiti ſteigt zu ꝛc.; abſol.; auch febris ſtellt ſich ein (Ggſ. decedit); *bona pars vocis meae accedet, auch meine Stimme ſoll laut u. kräftig einſtimmen. Insbeſ. *a*) als Bittender od. Hülfe Suchender Jmdm. nahen, ſich an Jmd. wenden, supplex ad Caesarem; ad ephoros; quo accedam aut quos appellem? *b*) feindlich herannahen, anrücken, angreifen, ad moenia; (*dat.*) muris, *Liv.*; muros, *Nep.*; pleraque loca hostiliter cum equitatu, *Sall.*; ad corpus alcjs, Jmdm. auf d. Leib rücken; auch accessit ad te comminus iſt dir auf den Leib gerückt, ſcherzh. = hat dich mit ſeinem Beſuch beehrt; (*Pompej.* b. *Cic.*) ad has XIV cohortes. *c*) als Bieter bei Auctionen erſcheinen, ad illud scelus sectionis; (*Nep.*) ad hastam. Uebertr., *α*) acc. ad amicitiam alcjs, die Freundſchaft Jmds. gewinnen, ſich an Jmd. (durch Bündniß) anſchließen. *β*) zu Etw. ſchreiten, Etw. übernehmen, mit Etw. ſich befaſſen, bei Etw. ſich betheiligen, ad rem publicam, ſich dem Staatsdienſt zu widmen anfangen, ad vectigalia, mit der Pachtung der Staatseinkünfte ſich befaſſen; ad causam, den Proceß übernehmen; auch (*Cic. Verr.* 1, 1, 2.) huic ego causae — cum summa voluntate et exspectatione populi Rom. actor; ad periculum; ad bona alcjs in Beſitz nehmen; ad poenam, zur Beſtrafung ſchreiten; †ad scribendum; ad invidiam levandam vituperationemque tollendam; *has naturae partes, dieſem Gebiet der Natur nahen, es zu erforſchen. *γ*) beitreten, beipflichten, ad condiciones; ad hoc consilium; (*Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 16, 2.) ad eos fugatos; †alcui; †societatem nostram. *δ*) nahe kommen, ſich nähern, ähnlich-, verwandt ſein, propius ad deos; ad similitudinem alcjs rei, ad similitudinem deo propius; alcui proximum; huic tuae virtuti proxime; proxime ad nostram disciplinam; ut quisque proxime. 2) als Zuwachs hinzukommen, hinzugefügt werden, zunehmen, wachſen, ſteigen, ad causam novum crimen; quo plus aetatis ei accederet, je älter er werde; nihil ad dignitatem; huc manus Ventidii; *Tatius regno; Remis cum spe defensionis studium propugnandi; Pompejanis tantum fiduciae et spiritus; animus (Muth) alcui; annus tertius desiderio nostro; †pretium agris; *accessit numerisque modisque licentia major; *accessit numerus lucernis s. lucerna; *tantam de medio sumptis honoris; *tibi quidnam accedet ad istam (mollitiem); magis accessurum utrumque, *Liv.*; *angulus ille; *ubique anni; *accedente senecta. Dah. accedit, huc od. eo, dazu kommt, m. quod, wenn

das Hinzutretende als schon vorhandene Thatsache vorausgesetzt wird (= außerdem findet noch der Umstand statt, daß), m. ut, wenn es erst als erfolgend-, -sich entwickelnd dargestellt wird (= außerdem geschieht-, -trifft es sich, daß, außerdem muß ꝛc.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 24.). 3) zu Theil werden, zufallen, paululum vobis pecuniae, *Ter.*; plurimum consilii, animi, praesidii denique mihi.

ac-cĕlĕro, 1. 1) *trans.* beschleunigen, iter, gradum; oppugnationem. 2) *intrans.* eilen, si a. volent; †Cremonam; ad id quod natura cogeret, ipse quoque sibi (für seinen Theil), *Nep.*; *Aeneas; *agmina Teucrum.

accendo, cendi, censum, 3. [ad u. ungebräuchl. cando, Caus. v. candeo] 1) anzünden, anstecken, in Brand setzen (vgl. incendo), lumen; faces; tus; *taedas; *(v. Feuer selbst) Ilion; *rogum; *ignem; *sera rubens lumina Vesper; *aestus die Mittagsglut; meton., cornua Reisbündel an den Hörnern der Stiere, *Liv.*; *aras, foculum ad sacrificium, *Liv.*, *focum das Feuer auf ꝛc.; luna radiis solis accensa leuchtend gemacht, erhellt; *regales accensa comas, coronam; übertr., aestas, cujus calor non aliam magis quam Ciliciae oram vapore solis a., *Curt.*; virtutum quasi scintillulae, a quibus accendi philosophi ratio debet an denen ꝛc. sich entzünden muß; si haec accendi aut commoveri (geweckt u. entwickelt werden) arte possint. 2) *sp. a)* entzünden, anfeuern, anreizen, auf-, erregen, alqm contra alqm, *Sall.*, in alqm, *Tac.*; *alqm; qui nunc (eos) quasi stimularent et accenderent nunc quasi reconciliarent ac componerent, *Plin. ep.*; animum ad virtutem, *Sall.*, ad libidinem, in rabiem, *Liv.*; illi ad dominationem accensi sunt, *Sall.*; animum ira; *animos bello (*dat.*) zum ꝛc., *animos in hostem; accendis (näml. me), quare cupiam, *Hor. sat.* 1, 9, 53; accensus amore, ira, *Liv.*, *furore, *dolore, *furiis pectore; seditionem, *Liv.*, *bellum, *Martem gleichsam die Flamme ꝛc.; spem, invidiam, *Liv.*, ingentem curam alcui, *Liv.*, *virtutem prece; sitim, iram, parva dictu res Tyriorum fiduciam, haec insectatio militum alacritatem, desiderium amoris accensum est, *Curt.* *b*) vermehren, vergrößern, erhöhen, steigern, proelium, *Liv.*; cum eo magis vis venti accensa esset, *Liv.*; *spem alcui.

ac-censeo, 2. (selt.) hinzurechnen, zugesellen, accenseor illi, *Ov. met.* 15, 546. Dav. **accensus,** i, *m.* 1) ein Gerichtsbote, Amtsdiener einer öffentlichen Behörde in Rom u. in den Provinzen. 2) *pl.*, eine in 15 Vexillen den Legionen als überzählig beigegebene Reservemannschaft von Leichtbekleideten, bestimmt an die Stelle der im Kampf Gefallenen einzutreten, *Liv.*; auch accensi velati.

acceptio, ōnis, *f.* [accipio] die Annahme, der Empfang, frumenti, das Fassen v. Getreide; absol.

accepto, 1) [*frequent.* v. accipio] (vor- u. nachcl.) wiederholt u. regelmäßig an-, einnehmen, argentum; †facili ac levi humo acceptante occultum opus.

acceptor, ōris, *m.* [accipio] (vorcl.) eigtl. der Empfänger = der Billiger, *Plaut.* Dav. **acceptrix,** icis, *f.* die Empfängerin, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 18.

acceptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. accipio] wohl aufgenommen, angenehm, willkommen, lieb (vgl. gratus), alcui; quo carior acceptiorque omnibus erat; essetne servus apud te acceptissimus, *Plaut.*; munus gratum acceptumque; id gratum acceptumque habendum; nihil est deo acceptius quam etc.; quae acceptissima diis essent; †tanto acceptius in vulgum, quanto etc.; *Camenis; *libertas.

accerso s. arcesso.

accessio, ōnis, *f.* [accedo] 1) das Hinzu-, Herantreten, -gehen, quid tibi ad hasce a. est aedes? warum näherst du dich diesem Hause? qui tibi interpellatio aut in consilium huc a. est? *Plaut.*; ad corpora; a. suis, durch sein Sich-Ueberlaufenlassen von den Leuten, = durch die Audienzen, die er gab; †morbi Anwandlung von ꝛc. 2) der Zuwachs, die Vermehrung, das Wachsthum, paucorum annorum; crescendi = quae fit crescendo; non accessione neque crescendo; quantaecumque tibi a. fient et fortunae et dignitatis; quanta in singulos reges rerum bonarum et utilium fiat a.; cum tanta pecuniae facta esset a.; (*Planc.* in *Cic. ep.*) magnam etiam — hostes a. sibi fecissent, si etc.; †magnas a. (Fortschritte) fecerint in operibus hostium oppugnandis; †magnas odii a. facere, sich vermehrten Haß zuziehen; meton., als hinzukommender Gegenstand, Zuwachs, Zulage, Zusatz, Zugabe, Anhang, adjungere a. (Anbau) aedibus; in omnibus meis epistulis legitima quaedam est a. commendationis tuae; Syphax rex tunc quoque a. Punici belli fuerat, sicut Gentius Macedonici; frater insuper, a. invidiae mactetur; als philos. *t. t.*, ein bestimmender Zusatz, *Cic. Acad.* 2, 35, 112.; im Finanzwesen, was über die schuldige Abgabe noch weiter bezahlt od. erpreßt wird, Zugabe, Zuschuß.

accessus, us, *m.* [accedo] 1) das Hinzu-, Herangehen, die Annäherung, solis a. et discessus; stellarum; a. et recessus aestuum, Fluth u. Ebbe; *ventorum; nocturnus ad urbem; †hostium; auch der Zutritt zu Personen od. Sachen, *dare accessum, *negare, prohibere accessus. 2) der Zugang, als Ort, †facillimus ad dimicandum, †difficilis ad oppugnandum; †loci, †alcjs zu ꝛc.; †liber; †maritimo acc.; *omnem acc. lustrare, †acc. explorare; für Schiffe, *Liv.* 29, 27. 3) von instinktartiger Neigung zu Etw., Anlauf, ad res salutares; ad causam (Ggs. recessus).

Acciānus s. Attius.

1. accĭdo, cĭdi, 3. [ad u. cado] 1) anfallen, bei Etw. niederfallen, auf Etw. auffallen, -antreffen, ad terram, *Plaut.*; *in mensas (v. Rosen); v. Geschossen, missa a Gallis tela gravius; non frustra; ab omni parte; insbes. *a*) vor Jmds. Knieen od. Füßen bittend niederfallen, hin-, niedersinken, sich niederwerfen, Jmd. fußfällig anflehen, alcjs genua, *Ter.*; ad pedes omnium, *Cic.*; genibus alcjs, *Liv. Curt.*; †alcui ad genua; (vorcl.) quo accidam? *b*) v. sinnlichen Wahrnehmungen, die Sinne treffen, zu den Sinnen dringen, -kommen, ad aures, (*Liv.*) auribus; (*Plaut.*) aures; ad oculos animumque vor die Augen u. in den Sinn; vox etiam ad hostes; †ne majoris multitudinis species a. (auffallen, in die Augen fallen) hostibus posset; absol., zu Ohren dringen, -kommen od. gebracht-, hinterbracht werden, clamor novus, concitatior; unde (clamor) accidisset; unde terribilis accidebat sonus; vox; (*Curt.*) litori, a quo fre-

mitus acciderant; fama m. *acc. c. inf.*; dageg. istuc verbum vere in te ist in Bezug auf dich geſprochen worden, *Ter. Andr.* 5, 3, 14.; auch v. dem, der plötzlich hereinbricht, Jmdm. über den Hals kommt, de improviso, quo improvisus gravior accideret, *Sall.* 2) übertr., *a*) vorfallen, ſich zutragen, -ereignen, vorkommen, eintreten, geſchehen (v. zufälligen u. unerwarteten, auch erfreulichen Ereigniſſen; vgl. contingo, evenio), m. *dat.* d. Perſ., Jmdm. widerfahren, -begegnen, -zuſtoßen, res; negotia, si qua acciderint; calamitas; periculum; alqd adversi; obsidio; fortunis omnium pernicies; si quid ei gravius a Caesare accidisset, wenn ihn eine härtere Strafe v. Cäſar träfe; quod nulli zu Theil wurde; facultas ei bietet ſich dar; nescio an tibi gratius opportuniusque acciderit; hoc sibi satis opportune accidisse; opportunissima res, quod (die darin beſtand, daß); minime mihi miranda et maxime jucunda; si quid alcui accidat (acciderit, accideret, accidisset) m. u. ohne adversi, wenn ihm Etw. (ein Unfall) zuſtoßen ſollte, wenn es unglücklich (im Kampfe ꝛc.) gehen ſollte, m. u. ohne humanitus, euphem., wenn ihm etw. (Menſchliches) zuſtoßen, -begegnen od. wenn er ſterben ſollte; häufig *impers.* accidit ut od. quod, es trifft ſich, es trägt ſich zu, es tritt der Fall ein, es geſchieht, daß (vgl. accedit ut od. quod); (ſelt.) m. *inf.*, *Cic. fam.* 6, 11, 1., m. ne, *Cic. de div.* 2, 8, 21. *b*) ausfallen, ablaufen, bene, *Plaut.*, hoc quorsum accidat, wo dieß hinaus will, *Ter.*; si secus od. aliter acciderit; contra opinionem; pejus victoribus Sequanis quam Haeduis victis accidisse.

2. **accīdo,** cīdi, cīsum, 3. [ad u. caedo] 1) anhauen, anſchneiden (zum Theil abhauen), arborem; *ornum ferro; †crines (verſchneiden); *verzehren, dapes. 2) *tp.* ſchwächen, entkräften, hart mitnehmen, zerrütten, Latinorum etsi pariter accisae res sint, *Liv.*; res sunt accisae; *opes accisae; †copiae accisae sunt.

accingo, 3. [ad u. cingo] 1) angürten, umgürten, *lateri ensem; (*Liv.*) gladiis accincti; *accingi (ſich gürten) ferro, ense; †v. einem Gewand, feminae accinctae pellibus; prägn., †rüſten, turmas ad munia equitum; miles accinctus. 2) überh. wappnen, ausrüſten, rüſten, ausſtatten, verſehen, medial, *accingi armis, *facibus; †alqm paternum ad fastigium; reflex., se u. *pass.* accingi, ſich mit Etw. waffnen, ſich rüſten, †se juvene mit ꝛc. als Stütze des Alters (durch Adoption); †studio popularium artium; häufiger zu Etw. ſich rüſten, -ſich bereit machen, -ſich anſchicken, zu Etw. ſchreiten u. dgl., abſol., *Ter.*; ad consulatum, ad eam cogitationem, in hoc discrimen, *Liv.*; *magicas accingier (= accingi) artes; *se praedae, *omnes operi *sc.* se; accingi m. *inf.*, *Verg. Tac.*

ac-clo, cīvi, cītum, 4. herbeirufen, kommen laſſen, Aeneam, *Verg.*; alqm ex Etruria; alqm in regnum; alqm ad regnandum Romam Curibus; alqm doctorem filio; acciri peregre; *imperio acciti; †cunctis copiis auxiliisque acciti; †accita lascivia, ausländiſches Treiben.

accĭpio, cēpi, ceptum 3. [ad u. capio] empfangen, bekommen, erhalten, in Empfang nehmen, hin-, entgegennehmen, übernehmen, annehmen (wobei der Empfänger ſich paſſiv verhält; von dem, was Jmdm. von einem Andern gegeben, angeboten, überreicht, übergeben, überliefert ꝛc. wird; vgl. nanciscor, adipiscor, assequor, consequor), accipe, tene argentum, *Plaut.*; beneficia; lucrum; pecuniam, Geld nehmen, ſich geben laſſen, auch = ſich beſtechen laſſen, ab alqo, ab alqo per alqm; stipendium de publico; ex populo Rom. multo plura bona (das Volk als Urheber überh. des Guten, nicht als eigentlicher Geber gedacht), *Sall. Jug.* 102, 8. u. Kritz z. d. St.; *adulterinos nummos pro bonis; als *t. t.* der Geſchäftsſprache, *partic. subst.* acceptum, das Empfangene, die Einnahme (Ggſ. expensum, expensa [vgl. expendo], data), codex accepti et expensi, die Einnahme- u. Ausgabeſeite, das Haben u. Soll (im Buche), ratio expensorum et datorum; alqd (alcui) acceptum referre, †facere, Jmdm. eine Summe als von ihm gezahlt (im Ausgabe- u. Einnahmebuch) eintragen, Jmdm. Etw. gut ſchreiben (Ggſ. expensum ferre; vgl. expendo); auch in acceptum referre, Etw. in Einnahme bringen, über Etw. (im Buche) quittiren, sponsionem acceptam facere, über die Sp. quittiren; bildl., acceptum referre alcui alqd, Etw. (Gutes od. Böſes) auf Jmds. Rechnung ſchreiben, Jmdm. Etw. verdanken; *incultis versibus regale nomisma, Philippos; *versibus esse nocens; puellam mihi in manum dat; accepi (ich nahm ſie), *Ter.*, †puerum in manum; cuius abavi manibus esset accepta (Mater Idaea) in Empfang genommen; armis obsidibusque acceptis; copias ab alqo; (*Curt.*) omnes peregrinos milites a Pharnabazo; literas ab alqo, nuntium, mandata, praecepta; jusjurandum, ſich ſchwören laſſen; nomen ab insula; hereditatem, (durch Erbſchaft) sestertium a patre; morem, libertatem a majoribus (überkommen); plausum; †veniam, †pacem; (v. Monde) solis lumen; *v. Löwen als Sternbild, furibundus solem acutum; †cryptoporticus favonios iſt den ꝛc. ausgeſetzt; †quae austrum accipiunt; *†venenum (einzunehmen bekommen); honorem ab alqo, muneris partem (zu verwalten bekommen). Insbeſ. *a*) ſinnlich wahrzunehmen bekommen, auch v. einem Uebel, empfinden, fühlen, erleiden, leiden, voluptatem ex alqa re; vulnus; detrimentum; (*Hor.*) damnum; dolorem, incommodum, calamitatem; contumeliam, ignominiam; injuriam (Ggſ. facere); *cladem. *b*) vernehmen, hören, erfahren, optatissimum nuntium m. *acc. c. inf.*; (*Ter.*) te aequo animo ferre; quae gerantur, ex Pollione; rationem consilii; *sonitum alto de vertice saxi; beſ. durch Hörenſagen, hiſtor. Ueberlieferung Etw. vernehmen, alqd fando (*Plaut.*), rumore; Solem et Vulcanum et Lunam, reliquos ne famâ quidem; †nullum mare ne famâ quidem; fama atque auditione m. *acc. c. inf.*; accepisse, a majoribus sic accepisse, a patribus accepisse m. *acc. c. inf.*; sic a patribus accepimus (ſ. Seyffert zu *Cic. Lael.* 11, 39.); ut de Hercule accepimus. 2) an-, aufnehmen, auf ſich nehmen (wobei der Empfänger als thätig gedacht wird; vgl. excipio, recipio), milites urbe tectisve, armatos in arcem, hostem in Italiam, *Liv.*, *alqm gremio, *alveo; *alqm in sinus suos; alqm in civitatem, in amicitiam; alqm in deditionem Jmds. Unterwerfung; *jus imperiumque Caesaris anerkennen; bei einer Wette, tabulas, *Hor.*; v. Localitäten, *tellus fessos portu; *illum aureo solio stellantis regia coeli; *me litora; *illum

unda; pavidos Samnites castra sua, *Liv.*; vix accipientibus locis opera, *Liv.*; nec accipiendo operi quo etc., quidquam magis obstabat, *Curt.*; alqd in cervices sich aufhalsen, auch bildl., *Liv.*; onus (v. Rücken); †herbam in potu zu sich nehmen; *sucos ore; *auras follibus (auffangen); alcjs causam, *Ter.*, decumas; hunc metum, *Ter.* Insbes. *a*) Jmd. als Gast empfangen, -aufnehmen, -bewirthen, alqm apud se, *Plaut.*, alqm hospitio agresti, regio apparatu, alqm bene, eleganter, (*Hor.*) laute; *paupere cavo; dah. Jmd. gut od. übel empfangen, -behandeln, -tractiren, hominem accipiam quibus dictis meret, ita hodie hic acceptae sumus suavibus modis, *Plaut.*; alqm leniter clementerque; alqm vehementer, alqm male verbis, alqm verberibus ad necem; als milit. *t. t.*, alqm male, Jmdm. eine Schlappe beibringen. *b*) aufnehmen, billigen, gutheißen, zulassen, sich gefallen lassen, mit Etw. sich zufrieden erklären, -zufrieden sein u. dgl., condicionem, pacem, satisfactionem, excusationem; omen; (*Verg. Liv.*) frenum; (*Hor.*) legem; nomen in die Wahlliste zulassen; judicium, in ein gerichtliches Verfahren sich einlassen od. ein Gericht als competent annehmen; im Dialog, accipio, ich bin's zufrieden, es gilt, gut, *Ter. Hor.* *c*) Etw. auffassen, -wahrnehmen, -bemerken, -hören [vgl. 1) *b*)], auch fassen, begreifen, verstehen, erlernen, lernen, oculis animove sensum; alqd auribus; alqd animo magis quam vultu; eae res, quae sensu accipiuntur; accipite (hört mit an, laßt euch vortragen) veterem orationem Archytae; accipite nunc, quod imperavit; (*Hor.*) accipe mit direct. Rede, indir. Fragś.; *accipite animis atque haec mea figite dicta; *nostram nunc accipe mentem; alqd aequo animo, (*Hor.*) aequis animis; alqd durius; †moleste et acerbe, impediri quominus etc.; non laeve jussa Philippi = besorgen, *Hor.*; volenti animo de ambobus, *Sall.*; quae parum accepi; causam sich belehren lassen über ꝛc.; haec arte accipi posse; celeriter, quae traduntur; disciplinam ab alqo. *d*) Etw. in irgend einem Sinne aufnehmen, ansehen, deuten, auslegen, erklären, nehmen, alqd aliter atque est, *Ter.*; alqd ad, †cuncta in contumeliam; †ignorationem meam in contumeliam; †non aliud magis in contumeliam quam admovere lanae manus; alqd in eam, in bonam, in optimam partem [vgl. pars 2)]; alqd in omen; veri similia pro veris; m. dopp. *acc.*, beneficium contumeliam.

accĭpĭter, tris, *m.* ein Habicht od. Falke, auch (*Ov.*) Edelfalke, Sperber; überh. Raubvogel; v. einem raubsüchtigen Menschen, pecuniae; Geldhabicht, *Plaut.* Dav. **accĭpĭtrīna**, ae, *f.* ein Habichtsfraß, acc. haec nunc erit wird nun zum Geier sein, *Plaut. Bacch.* 2, 3, 40.

1. **accītus** ſ. accio.

2. **accītus**, us, *m.* [accio] nur *abl. sing.*, auf Herbeirufen ꝛc., *Cic. Verg.*

Accius ſ. Attius.

acclāmātio, ōnis, *f.* [acclamo] das Zurufen, der Zuruf, sowohl beifälliger (Zujauchzen), als mißbilligender.

ac-clāmo, 1. zurufen (sowohl beifällig als mißbilligend), omnes; †ei acclamatum est; alqm liberatorem, unter lautem Zurufen nennen ꝛc.; †si nocentem acclamaverant, schrieen sie 'Schuldig'; *m. *acc. c. inf.*

acclāro, 1. [ad u. clarus] klar machen, klar erkennen lassen, offenbaren, uti tu signa nobis certa acclarassis (= *acclaraveris*) intercos fines quos feci, alte Auguralformel einm. *Liv.* 1, 18, 9.

acclīnis, e, *adj.* [acclino] angelehnt, sich anlehnend, †parieti; *trunco arboris; *tp.* *animus falsis zum Falschen sich neigend.

acclīno, 1. [ad u. κλίνω] anlehnen, hinneigen zu Etw., *se in illum; (*Liv.*) castra tumulo sunt acclinata; *tp.* haud gravate se ad causam senatus, *Liv.*

acclīvis, e, ***-vus**, *adj.* [ad u. clivus] bergan-aufwärts gehend, schräg aufsteigend (vgl. declivis), pars viae; aditus leniter, placide acc.. colles; locus paulatim ab imo. Dav. **acclīvĭ-tas**, ātis, *f.* (selt.) die schräg aufsteigende Richtung, allmählich aufsteigende Höhe, *Caes. b. G.* 2, 18, 2.

accŏla, ae, *m.* [ad u. colo] der Anwohner, Nachbar, incolae, accolae, advenae, *Plaut.*; pastor, ejus loci; (*Curt.*) accolae maris rubri, (*Verg.*), Volturni; Cereris (des Cerestempels); habere acc. Gallos; (*Tac.*) fluvii, Nebenflüsse. — **ac-cŏlo**, 3. an od. bei Etw. wohnen, locum; viam; Macedoniam; Histrum fluvium, *Naev. b. Cic. or.* 45, 152.; *Nilum; †Pontum, †Rhenum; *nives Haemi, *saxum.

accommŏdātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [accommodatus] angemessen, passend, schicklich, ad alqd.

accŏmmodātio, ōnis, *f.* [accommodo] 1) das Anpassen, *a*) die passende Einrichtung einer Sache nach Etw., sententiarum ad inventionem. *b*) die Rücksichtsnahme auf Etw., *Cic. Verr.* 3, 82, 189.

accommŏdātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [accommodo] angepaßt, gehörig eingerichtet, geeignet, passend (vgl. aptus, idoneus), ad alqd; oratio perpetua ad persuadendum, locus ad inflammandos calamitosorum animos; reliqua illis (navibus) essent aptiora et accommodatiora; exemplum temporibus suis accommodatissimum; tempora demendis frugibus aut percipiendis; lex alcui acc. atque utilis; auch v. Pers., minime sum ad te consolandum acc.; †alcui rei.

ac-commŏdo, 1. 1) Etw. an Etw. anpassen, so anfügen, anlegen, auflegen od. aufsetzen, daß es paßt, sibi coronam ad caput, calanticam capiti; insignia. 2) *tp. a*) einer Sache anpassen, nach Etw. einrichten, einer Sache gemäß anbequemen, puppes ad magnitudinem fluctuum; consilium meum ad tuum; jusjurandum suum ad alcjs testimonium, sumptus ad mercedes; testes ad crimen angemessen-, beliebig beiziehen; orationem auribus (*dat.*) auditorum; orandae litis tempus günstig legen; ad cujusque vitam institutam accommodandum est (nach eines Jeden ꝛc. muß die Frage angemessen gestellt, d. i. entschieden werden), a multisne opus sit etc.; †effigiem quam vulgo artifices diis a. (anpassend) leihen, beilegen; †Cicero Miloni verba legte in den Mund; †tantum virum deos rebus humanis eingeengt haben in beschränkte irdische Verhältnisse; oft auch se a., sich einrichten, sich fügen, sich bequemen nach od. zu Etw., se ad aures teretes Atticorum, ad alcjs arbitrium et nutum totum se fingere et a.; se ad rem publicam et ad magnas res gerendas nicht = se conferre, sondern

ganz unſer 'ſich bequemen', im Ggſ. zu denen, welche die Muße vorzogen; *se humanitati; ei de habitatione mit ihm Rückſicht hinſt in Betreff ꝛc. *b*) †zukommen laſſen, verwenden, anwenden, curam, operam alcui rei; †ſich mit Etw. befaſſen, ſich in Etw. od. mit Jmdm. einlaſſen, se od. animum alcui rei; se alcui; se ducem alcui ſich hergeben zum ꝛc.

***ac-commŏdus**, *adj.* ſchicklich, paſſend zu Etw., fraudi.

ac-congĕro, 3. dazu zuſammenbringen, dona alcui, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 17.

ac-crĕdo, 3. (*conj. praes.* accreduas, *Plaut. Asin.* 5, 2, 4.) geneigt ſein zu glauben, alcui alqd, *Plaut.*, alcui, *Hor.*; abſol., (*Cic. Att.* 6, 2, 3.) vix; (*Nep.*) non.

ac-cresco, 3. 1) anwachſen, heranwachſen, wachſend ſich vergrößern, fort u. fort ſteigen, -zunehmen, immer mehr wachſen, flumen; dolor; (*Hor.*) invidia; dictis factisque vana fides; †pectori usque (caespes). 3) wachſend hinzukommen, †veteribus negotiis nova; *querela major domus (*gen.*); überh. hinzugefügt od. beigelegt werden, nomen trimetris iambeis, *Hor. ep. ad. Pis.* v. 252. Dav. **accrētio**, ōnis, *f* das Anwachſen, die Zunahme, luminis des Mondlichtes, einm. *Cic. Tusc.* 1, 28, 68.

accubĭtio, ōnis, *f.* [accubo] das zu Tiſche Liegen.

ac-cŭbo, 1. bei Jmdm. od. Etw. liegen, hingelagert ſein, *Nep.*; *juxta; *Sulpiciis horreis (v. Weinkrug); *nigrum ilicibus crebris sacrâ nemus umbrâ; †theatrum Tarpejo monti accubans. Insbeſ. *a*) bei Tiſche (auf dem Speiſeſopha) liegen, accuba, nimm Platz, *Plaut.*; regie, *Plaut.*; in convivio; apud alqm; infra alqm; †contra. *b*) einer Perſon beiſchlafen, Beilager halten, *Plaut. Suet.*

accŭbŭŏ, *adv.* [accumbo] anliegend, beiliegend, zum Scherz gebildet nach assiduo b. *Plaut. Truc.* 2, 4, 68.

ac-cūdo, — — 3. hinzuprägen, -ſchlagen, ſcherzh. tres minas noch herausbringen, einm. *Plaut. merc.* 2, 3, 96.

accumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [ad u. cubo] lagernd ſich hinlegen, ſich hinlagern, cum alqo, in via, *Plaut.*; in acta cum suis, *Nep.* Insbeſ. *a*) ſich zu Tiſche legen (vgl. accubo), ire accubitum zu Tiſche, *Plaut.*; in epulo, in convivio alcjs; apud, supra, infra alqm; (*Plaut.*) alqm neben ꝛc.; eodem lecto; *epulis divûm. *b*) ſich zum Beiſchlaf mit Jmdm. hinlegen, Jmd. beſchlafen, alqm, *Plaut.*; alcui, *Tib. Prop.*

accŭmŭlātor, ōris, *m.* [accumulo] der Au-, Aufhäufer, opum, einm. *Tac. ann.* 3, 30.

a-cŭmŭlo, 1. immer hinzufügend Etw. zu einem cumulus (hohen Haufen) bilden, Etw. hoch aufhäufen, auget, addit, acc. (pecuniam); übertr., *a*) *häufen, caedem caedi; curas. *b*) überreichlich verleihen, alienas res, *Liv.*; *alcui summum honorem; *überhäufen, animam nepotis his donis.

accūrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [accuratus] ſorgfältig, genau, mit Sorgfalt.

accūrātio, ōnis, *f.* [accuro] ſorgfältige Behandlung, Aufwand von Sorgfalt, einm. *Cic. Brut.* 67, 238.

accūrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. accuro] mit Sorgfalt gearbeitet, ſorgfältig, genau (v. Sachen; vgl. diligens), dicendi genus; oratio; diligentia; literae; (*Plaut.*) malitia ausſtudirte.

ac-cūro, 1. (meiſt vorcl.; *accurassis* = accuraveris, *Plaut.*; *inf. praes. pass.* accurarier, *Plaut.*) mit Sorgfalt Etw. betreiben, pünktlich beſorgen, alqd; (*Plaut.*) prandium, m. ut; hospitem, für einen Gaſt gehörig ſorgen, ihn bewirthen, accurato opus est.

ac-curro, curri (ſeltner cŭcurri), cursum, 3. herbeilaufen, -eilen, ad alqm; admisso equo ad alqm heranſprengen; Romam, in Tusculanum; auxilio suis, †in auxilium; †classe; †ad honores rei; abſol.; v. Ideen, die augenblicklich vor die Seele treten, *Cic. de div.* 2, 67, 138. Dav. †**accursus**, us, *m.* das Herzulaufen, der Anlauf.

accūsābĭlis, e, *adj.* [accuso] anklagenswerth, criminell ſtrafbar, turpitudo, einm. *Cic. Tusc.* 4, 35, 75. — **accūsātio**, ōnis, *f.* [accuso] 1) die gerichtliche Anklage, in der Regel wegen eines Verbrechens (vgl. actio), accusationem comparare atque constituere, instruere atque comparare, †conflare, adornare, †intendere; †acc. abolere, †omittere; accusatione desistere; überh. Anſchuldigung, Beſchwerde, Hannibalis gegen, über ꝛc. 2) meton., die Anklageſchrift, Klage (Ggſ. defensio). — **accūsātor**, ōris, *m.* [accuso] der Ankläger, gew. in Criminalſachen (vgl. petitor, actor); †zur Kaiſerzeit, Ankläger von Profeſſion, Angeber; überh., Ankläger, Anſchuldiger, *Nep. Lys.* 4, 3.

accūsātōrĭe, *adv.* [accusatorius] anklägeriſch, nach Art der Ankläger, loqui; agere cum alqo.

accūsātōrius, *adj.* [accusator] zum Ankläger gehörig, anklägeriſch, Ankläger-, eines Anklägers, animus; lex; vita; mos; vox.

accūsātrix, īcis, *f.* [accusator] die Anklägerin, *Plin. ep.* 10, 59 f. 2) die Anſchuldigerin, *Plaut. Asin.* 3, 1, 10.

accūsĭto, 1. [*frequent.* v. accuso] mit aller Abſicht beſchuldigen, -anklagen, deorum ullum, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 22.

accūso, 1. [ad u. causa] vor Gericht (gew. in Criminalſachen) anklagen, gerichtlich belangen (um Gerechtigkeit zu erlangen u. Strafe zu erwirken; vgl. incuso u. arguo), alqm, alqm violenter; alqm ambitus, proditionis, ante actarum rerum; alqm capitis auf Leib u. Leben; alqm de veneficiis; de pecuniis repetundis; propter injurias; alqm inter sicarios ſ. inter 1); ex lege auf Grund ꝛc., suis cum certis propriisque criminibus mittelſt ꝛc.; accusatus hoc, Pario (wegen Paros) crimine, invidiae crimine (mittelſt einer gehäſſigen Beſchuldigung), *Nep.*; m. quod; †m. *acc. c. inf.*; abſol. 2) überh. Jmd. od. Etw. anklagen, -anſchuldigen, über Jmd. od. Etw. ſich beklagen, -beſchweren, Jmdm. Vorwürfe machen, -ſein Unrecht vorwerfen (Ggſ. excusare, laudare), alqm liberius, graviter, gravissime; †multis verbis accusatos; alqm de literarum neglegentia; in quo te; superbiam, inertiam alcjs; patrem; ipsa illa; ambo accusandi estis; deos hominesque; m. quod; m. cur ſ. cur 1); id, quid me, ne quid accusandus sis, *Com.*

Acē, ēs, *f.* [Ἄκη] Stadt in Phönicien, j. *St. Jean d'Acre, Nep.*

1. ăcer, ĕris, *n.* der Ahornbaum, *Ov.*

2. ăcer, acris, acre, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. ἀκή, acies, acus; vgl. acutus] 1) ſchneidend, ſtechend, ſcharf, penetrant, d. i. empfindlich,

durchdringend auf die Sinne einwirkend, †ferrum; acetum, mel, rapula u. dgl. Dah. auch *pocula berauſchend; *stomachus (verſäuert) post vinum; odor; unguenta summa et acerrima suavitate condita; *vultus, durchdringender Blick; †vox acrior gellende, kreiſchende, *tibia; *sonitus flammae kniſternd, *splendor blendend hell; †acerrimae tempestates ſchneidend kalte; *hiems; *frigus; *sol ſtechend; ardor acerrimus; acerrimi dolores; im Bilde, *a. subjectat lasso stimulos, *stimulos a. sub pectore vertit; †secundae res acrioribus stimulis animos explorant; *fames, *sitis; *morbus; *arcus zum ſcharfen Schuß geſpannte; imaginibus agentibus, acribus, insignitis; auch von dem, was einen ſchmerzlichen Eindruck macht, nagend, peinigend, peinlich, ſchmerzlich, drückend, *invidia, *dolor; †a. sui memoriam relinquere; †poenitentia. 2) *tp.* von der Schärfe, Energie, *a*) der Sinne, oculi a. atque acuti, acerrimus sensus videndi; von der Spürkraft der Hunde, *naribus canes. *b*) der Kräfte des Geiſtes, des Verſtandes, Urtheils, ſcharf, ſcharfſinnig, durchdringend, treffend, fein, judicium acrius et certius; memoria, ingenium, animus; †mens acerrima. Dah. auch von den Menſchen ſelbſt, welchen eine ſolche Schärfe, Energie u. Feinheit des Urtheils eigen iſt, quis acutior, quis in rebus vel inveniendis vel judicandis acrior Aristotele fuit? a. et diligens alcjs rei existimator, investigator; †a. consilio. *c*) v. der Kraft, Energie des Willens, des Gemüths u. der Affecte, lobend u. tadelnd, bald feurig, eifrig, energiſch, thatkräftig, rüſtig, defensor; civis; ad perdiscendum, in dicendo, acrior in rebus gerendis, vir fortis et acris animi magnique; impigrum et a. ingenium; *rusticus; *potores, ſtarke Zecher; insbeſ. vom Krieger, a. et bellicosus; hostis; miles, *Hor.*; milites, *Achilles, *Deiphobus, *Spartacus; *in armis; m. *gen.* *†belli, *†militiae; *acer equis, der reiſige Held; *equus; bald ſtreng, hitzig, leidenſchaftlich, ungeſtüm, wild, populus; a. et diligentes animadversores vitiorum; lenis pater factus est acerrimus; vehemens acerque (Ggſ. placidus mollisque); amator; *acerrimus armis, der verwegenſte Kämpfer, *in alqm hitzig kämpfend gegen ꝛc.; auch v. Thieren, leo, *Nep.*; canes, *Cic.*, canis, *Hor.*; *aper; *equus; auch *Aufidus; *lupus (im Bilde). 3) von heftigen, ſtarken Affecten ſelbſt u. überh. v. dem, wobei mit Eifer, Kraft, Heftigkeit, Strenge u. dgl. verfahren wird u. eine Steigerung der gewöhnlichen Beſchaffenheit eines Gegenſtandes ſtattfindet, bald eifrig, feurig, energiſch, ſcharf, ſtark, cura diligentiaque, †acriora, †acerrima consilia; *spiritus, hoher, feuriger Geiſt; †silentium theilnehmendes; bald hitzig, heftig, ſtark, ſcharf, empfindlich, hart u. dgl., bellum; concursus; †certamen; †proelium; supplicium; amor gloriae; cupiditas; luctus; incitatio a. et vehemens; judicia a. et severa, †custodiae; nox (wo es hart hergeht); *natura; *militia wo tüchtig u. hitzig gefochten wird; telum acerrimum, ein ſehr wirkſames, kräftiges Mittel für od. gegen Etw.; †annona, geſteigerte Getreidepreiſe; †favor plebis; *fuga; *acrior potentia solis; (*Hor.*) nimis a. in satira; *subst.* ridiculum acri (als bittere Schärfe) fortius et melius magnas plerumque secat res, *Hor. sat.* 1, 10, 14 f.

ăcerbē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [acerbus] nur übertr., *a*) *act.*, auf eine Schmerz verurſachende Weiſe, mit Strenge u. Härte, unfreundlich, abſtoßend, grauſam, a. (unerbittlich) severus in filium; aspere et a. nimium accusare; necare alqm; alqd exigere ab alqo; diripere bona; cogere in senatum; acerbius invehi in alqm; acerbissime crudelissimeque dicere; vox acerbissime personabat. *b*) *pass.*, auf eine ſolche Weiſe, daß Schmerz empfunden wird, auf eine ſchmerzliche Weiſe, ſchmerzlich, mit Schmerzen od. Unwillen, ferre alqd; graviter et a. ferre; acerbius inopiam ferre; †moleste et a. accipere alqd.

ăcerbĭtas, ātis, *f.* [acerbus] 1) die Herbe, der herbe Geſchmack (beſ. unreifer Früchte). 2) *tp.* *a*) die Härte, Grauſamkeit, Strenge, Unfreundlichkeit, Bitterkeit, imperii; morum; naturae; censoria; inimicorum; poenarum; sententiarum; verborum, orationis; †der bittere Haß Anderer gegen uns. *b*) Bitterkeit, Herbheit, das Schmerzliche des Geſchicks, der Ereigniſſe ꝛc., luctus summae a.; Sullani temporis; mortis; *pl.*, Drangſale, Schläge des Schickſals, Trübſal u. Jammer.

ăcerbo, 1. [acerbus] verſchlimmern, formidine crimen, einm. *Verg. Aen.* 11, 407.

ăcerbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. 2. acer] 1) herb v. Geſchmack, dah. beſ. v. unreifem Obſt, unreif, uva, *Phaedr.*, auch bildl., unreif, unzeitig, frühzeitig, res; *virgo; *partus; *funus; empfindlich für das Gefühl, *ſchneidend, rauh, frigus; *acerba (ſ. acerbe) sonans; für das Geſicht, *vultus (*pl.*), ſaures-, finſteres Geſicht, *acerba (*adv.*) tuens; für das Gehör, läſtig, *cicada a. noctuae convicium faciebat. 2) *tp.* *a*) v. Perſonen, rauh, hart, ſchonungslos, abſtoßend, grämlich, unfreundlich (Ggſ. moderatus, remissus), in exigendo; inimicus; erat immani acerbāque naturā; *recitator; *Libitina; *subst.* acerbos (Sauertöpfe) u Zenonis schola exire; (*Hor.*) taciturnus acerbi (occupat speciem). *b*) v. Sachen, Ereigniſſen ꝛc., herb, bitter, ſchmerzlich, ſchwer ꝛc., incendium; *frigus; supplicium; imperium acerbius; recordatio; funus [vgl. 1]; mors; *fata; *casus; minaces ad senatum et a. literas mittere; haec si gravia aut a. videantur; acerbissimus interitus consulum, *Planc. b. Cic.*; *acerba fremens, knirſchend vor Schmerz; *subst.* acerba ex amore homini oblata, *Ter.*; a videndis audiendisque omnibus a. indignisque quae etc., *Liv.*; *acerbi quidquid est.

***ăcernus,** *adj.* [1. ăcer] aus Ahornholz, ahornen.

ăcerra, ae, *f.* ein Weihrauchkäſtchen.

Ăcerrae, ārum, *f.* Stadt in Campanien. Dav. *subst.* **Ăcerrāni,** *m.*

ăcervālis [acervus] = acervus 2), w. ſ., eium. *Cic. de div.* 2, 4, 11.

ăcervātim, *adv.* [acervus] 1) †haufenweiſe, in Haufen, in Maſſe. 2) *tp.* zuſammengedrängt, ſummariſch, kurz u. bündig, reliqua dicere.

ăcervo, 1. [acervus] aufhäufen, häufen, mortuos; *tp.* alias super alias leges, *Liv.*

ăcervus, i, *m.* [ἀγείρω] 1) eine zuſammengetragene-, aufgeſchüttete Menge gleichartiger Dinge, ein Haufe (vgl. cumulus, strues, strages), pecuniae, tritici; acervi corporum; *caecus v. Chaos; überh.

eine Maſſe, Menge, facinorum; †officiorum negotiorumque; insbeſ. Haufe v. Geld, = Schätzen, constructus, magnus, tantus, ingentes, *Hor.*; *caedis, *stragis. 2) = sorites, eine Art Trugſchluß (Häufelſchluß), durch welchen man eigentlich darthun wollte, daß relative Begriffe, wie groß, klein, viel, wenig, durchaus keine Beſtimmung zulaſſen, wie wenn man von einem Haufen (σωρός) Getreide ein Korn wegnimmt, dieſer immer noch ein Haufe bleibt, der aber zuletzt ganz verſchwindet, wenn immer ein Korn nach dem andern weggenommen wird, *Cic. Acad.* 2, 16, 49; vgl. *Hor. ep.* 2, 1, 47. ratione ruentis acervi.

ăcesco, — — 3. [aceo] ſauer werden, *Hor.*

Ăcĕsines, is, *m.* [Ἀκεσίνης] Fluß in Indien, der in den Indus fällt, j. *Dschenab* od. *Tschenaub*, *Curt. Just.*

Ăcesta, ae, *f.* [Ἄκεστη] alte Stadt auf der Nordküſte Siciliens, vom Könige Acestes benannt, ſpäter von den Römern Segesta genannt. Dav. **Ăcestenses**, ium, *m.*

ăcētum, i, *n.* [aceo] Eſſig od. Weineſſig, vetus, acre, *Hor.*; *tp.* ſcharfer-, beißender Witz, ecquid habet is homo aceti in pectore? *Plaut.*; Italo perfusus a., *Hor.*

Āchaei, ōrum, *m.* [Ἀχαιοί] die Achäer, einer der Hauptſtämme des griechiſchen Volks, von ihrem Stammvater Achaeus ſo genannt, urſpr. in Theſſalien anſäſſig, ſpäter in das nördl. Küſtenland des Peloponnes, Achaja, eingewandert, nach röm. Sprachgebr. die Einwohner der röm. Provinz Achaja, auch (*Ov.*) die Einwohner einer griech. Colonie am Pontus Euxinus; achäiſche Schleuderer, *Liv.* 38, 29. Dav. 2) **Achāĭa** (od. in Proſa Achāja), ae, *f.* [Ἀχαΐα] *a*) das Land der Achäer, die Landſchaft Achaja, das nördl. Küſtenland des Peloponnes. *b*) nach der Eroberung Corinths 146 v. Chr. Name für ganz Griechenland als röm. Provinz; vgl. Achaei. 3) **Āchāias**, ădis, *f.* [Ἀχαϊάς] eine Achäerin, einm. *Ov. her.* 3, 71. 4) **Āchāicus**, *adj.* [Ἀχαϊκός] achäiſch, griechiſch, negotium; homines Leute, die nach Griechenland reiſen; *currus in der Rennbahn zu Olympia; *ignis; **Āchāius.** *b*) ***Āchāis**, ĭdis od. ĭdos, *f.* [Ἀχαΐς], *a*) eine Achäerin. *b*) Griechenland. 6) **Āchīvi** = Achaei, die homeriſchen Griechen; ſprichw., Quidquid delirant reges, plectuntur Achivi (das Volk), *Hor.*; *adj.* ***Āchīvus.**

Achaemĕnes, is, *m.* [Ἀχαιμένης] Ahnherr der altperſiſchen Könige, *Hor.*; *adj.* **Achaemĕnius**, perſiſch od. parthiſch.

Achāla etc. ſ. Achaeus 2) — 5).

Acharnānus, *adj.* aus Acharnā (einem Demos in Attika), *Nep.*

Āchĕlōus, i, *m.* [Ἀχελῷος] größter Fluß Griechenlands an der Grenze Acarnaniens u. Aetoliens, hochverehrt als Flußgott, *Ov.* Dav. *a*) ***Āchĕlōias**, ădis, od. ***Āchĕlōis**, ĭdis, *f.* [Ἀχελωΐς] Tochter des Achelous; *pl.*, *die Sirenen. *b*) *adj.* ***Āchĕlōĭus** [Ἀχελῴος] pocula = Waſſer.

Āchĕrōn, tis, *m.* [Ἀχέρων] 1) Fluß in Theſprotia in Epirus, der in das ioniſche Meer mündet. 2) Fluß in Bruttium. 3) *mythol. Fluß in der Unterwelt (vgl. Acheruns), dah. bei den Dichtern oft zur Bezeichnung der Unterwelt. Dav. **Āchĕrontia**, ae, *f.* Stadt in Lucanien, j. Acerenza, *Hor.*

Āchĕruns, tis, *m.*, (ſelt.) *f.*, lat. Nebenform für Acheron, beſ. die Unterwelt, mittere alqm ad Acheruntem tödten, abire ad Ach., ſterben, *Plaut.*, Acheruntis pabulum, Höllenfutter, von einem verworfenen Menſchen, ostium, von einem übelriechenden Orte, Ach. ulmorum von dem Rücken eines Sklaven, auf welchem die Ruthen gleichſam ſterben, = zerſchlagen werden, *Plaut.*; alqm suo sanguine ab Acherunte redimere, *Nep. Hiero.* *a*) **Āchĕruntĭcus**, *adj.*, senex dem Tode nahe, *Plaut.* *b*) **Āchĕrūsius**, *adj.* [Ἀχερούσιος] zum Fluſſe Acheron gehörig, aqua, *Liv.*; (vorcl.) **-runtius**, templa alta Orci.

Āchilles, is, *m.* [Ἀχιλλεύς, dah. poet. auch *gen.* Achillĕi od. Achilli, *acc.* Achillea, *voc.* Achille, *abl.* Achilli] der berühmte griechiſche Heros, Sohn des Peleus u. der Thetis. Dav. 1) ***Āchillēus** [Ἀχίλλειος], *adj.* 2) ***Āchillīdes**, ae, *m.* [Ἀχιλλείδης] ein Nachkomme des Achilles, ein Achillide.

Āchīvi, Āchīvus ſ. Achaei 6).

Achrādina, ae, *f.* [Ἀχραδίνη] der wichtigſte Stadttheil von Syracus; *adj.* **Achrādīnus**, zu jenem Stadttheile gehörig, portae, nach richtiger Lesart einm. *Cic. Tusc.* 5, 23, 65.

***Ācīdālia**, ae, *f.* [Ἀκιδαλία] Beiname der Venus von einer gleichnamigen Quelle in Böotien.

ăcĭdus, *adj.* m. *sup.* [aceo] ſauer, beizend, *tp.* widerlich, läſtig, *Plaut. Hor.*

ăcies, ēi (ältere Form e, *Caes. b. G.* 2, 23, 1.), *f.* [verw. m. ἀκή, ἀκίς, Spitze] (vom *pl.* findet ſich bl. *nom.* u. *acc.* bei Dichtern) die Schärfe, Schneide, securis, *hastae, *falcis; *m. u. ohne ferri, Schwert; im Bilde, patimur hebescere a. horum auctoritatis die Schärfe des Beſchluſſes; beſ. 1) vom Auge, *a*) die Sehkraft, das Geſicht, incolumis (Ggſ. caecitas); hebes; acrem a. in omnes partes intendere; aciem fugere, ſich dem Anblicke entziehen; *aciem servare alqd; auch das Feuer der Augen, das Stechende des Blicks, ne vultum quidem atque a. oculorum ferre posse, *Caes.*; das Augenmerk, der Blick; *Blinken der Sterne. *b*) die Pupille; *das Auge = oculus, geminae acies; flecte huc acies; dimittere aciem in omnes partes. 2) vom Geiſte (nur mit *gen.* mentis, ingenii, animi), der Scharfſinn, cujus (animi) obtusior sit a.; exacuere ingenii aciem; hebescit mentis a., praestringere mentis a.; omni a. ingenii alqd contemplari. 3) vom Heere (eigtl. die gleichſam die Schneide eines Inſtruments vorſtellende Vorderſeite, Fronte eines in Schlachtordnung aufgeſtellten Heeres; vgl. agmen, exercitus), *a*) die Schlachtlinie, Schlachtreihe, Schlachtordnung (gleichſam als ſcharfe Kante gedacht), prima, media, extrema, novissima; directa, conversa; conferta, rara; pedestris, equestris, equitum; navium; hostium; aciem struere, instruere, constituere, instituere; a. pandere, extenuare, distendere, distrahere, dilatare; a. dirigere, erigere, explicare; milites in acie collocare; in acie stare, consistere; primam a. tenere; firmare aciem subsidiis; a. promovere, commovere; extra a. procurrere; in mediam a. hostium irruere; amplecti, circumvenire aciem überflügeln; aciem continere, turbare, avertere; a. retro versa Philippis, die Flucht bei Ph., *Hor.*; *Volcania, Feuermaſſen. *b*) die förmliche Schlacht, offene Feldſchlacht (vgl. pugna, proelium), pugna et a.;

Pharsalica; in aciem producere exercitum, copias in a. ducere, equites in a. mittere; rem committere in a.; in a. prodire, procedere, progredi, incurrere; acie decernere, confligere, concurrere, pugnare, in acie dimicare, vincere; capi, cadere in a.; acie excedere; ex acie efferri; aciem impellere, inclinare, auch acies inclinat; aciem restituere; immani a. hostem fundere; aciem disjicere; vom Wortkampfe [vgl. pugna 1), ludus 1)], in aciem dimicationemque venire; educere dictionem in castra atque in a. forensem; ea quae agenda sunt in foro tamquam in acie; pugna et. a.

Ăcīlius, 1) Man. Ac. Glabrio, Besieger des Antiochus u. der Aetoler, dah. *adj.* lex Acilia des Man. Ac. Glabrio de repetundis. 2) C. Ac. Glabrio, Verfasser einer röm. Geschichte in griech. Sprache. Dah. **Ăcīlĭānus,** *adj.* annales, libri des C. Ac. Gl. 3) Ac. Glabrio, Consul mit Trajan, auf Befehl des K. Domitian hingerichtet, *Suet.*

†**Ăcilla,** (*Liv.*) **Acylla,** ae, *f.* carthag. Stadt in Bycazium. Dav. *subst.* †**Acillĭtāni,** *m.*

ăcĭna s. acinus.

ăcĭnăces, is, *m.* [ἀκινάκης] der krumme u. kurze Säbel der Perser, Meder, *Hor. Curt.*

ăcĭnus, i, *m.* u. **-um,** i, *n.* (Nebenf. **acina,** *Ct.*) jede kleine Beere, bes. Weinbeere, acini vinaceus; (*Hor.*) aridum, Rosine.

ăcĭpenser, ĕris, *m.* ein bei den Römern hochgeschätzter Seefisch, der Stör od. Sterlet, *Hor. Cic.*

Ăcis, ĭdis [Ἄκις] 1) *m.* Fluß auf Sicilien, auch als Name des Flußgottes, *Ov.* 2) *m.* ein Hirte, *Ov.*

ăclys (aclis), ўdis, *f.* [ἀγκυλίς] ein kurzer Wurfspieß mit einem Schwungriemen, *Verg.*

Acmōnenses, ium, *m.* die Gemeinde von Acmonia (Stadt in Großphrygien); **-nensis,** e, *adj.*

ăcŏnītum (-ton), i, *n.* [ἀκόνιτον] ein giftiges Kraut, Wolfswurz; dah. überh. *Gift.

†**ăcor,** ōris, *m.* die Säure, der saure Geschmack; *pl.* im Bilde, jucundissimum genus vitae nonnullis interdum quasi acoribus condire.

ac-quiesco, 3. 1) zur Ruhe kommen, Ruhe finden, ausruhen, a lassitudine; in lecto; †sub pellibus. Dav. *a*) †mit u. ohne somno = schlafen. *b*) euphemist., sterben od. todt sein, multis variisque perfunctus laboribus anno septuagesimo, *Nep.*; morte, *Tac.*; bildl. v. Lebl., zur Ruhe kommen, Ruhe finden, ruhen, civitas acquiescens; aures; rem familiarem saltem acquiescere; †dolor. 2) zur geistigen Ruhe kommen mit seinen Wünschen, Begierden, also *a*) mit Etw. zufrieden sein, sich bei Etw. beruhigen, Trost u. Ruhe finden, in alqa re, †alqa re; †hnic; absol. *b*) über Etw. froh sein, sich durch Etw. erfreut-, -befriedigt fühlen, morte Clodii; in caritate adulescentium. *c*) (selt.) mit seinen Zweifeln u. dgl. zur Ruhe kommen, = einverstanden sein; dah. überh. †Jmdm. beipflichten, Recht geben, alcui.

ăcquīro, quīsīvi, quīsītum, 3. [ad u. quaero] 1) dazu erwerben, -gewinnen (zu etwas schon Vorhandenem), nihil neque ad honorem neque ad gloriam; omnem sibi reliquae vitae dignitatem ex etc.; ne semper armis opes acquirerentur; alqd ad vitae fructum; *vires eundo; ad fidem, seinen Credit vermehren; gratias; nihil jam acquirebatur. 2) *†überh. erwerben, verschaffen, gewinnen, sibi famam; hostes inimicis suis; alcui aut periculum ex invidia aut ex suspitione proditionis infamiam; opes; praedam; vires bello.

Acradīna s. Achradina.

Acraeus, *adj.* [ἀκραῖος] auf Höhen verehrt, Beiname der Juno u. des Jupiter.

Ăcrăgas s. Agrigentum.

acrătŏphŏrum, i, *n.* [ἀκρατοφόρον] ein Gefäß für unvermischten Wein.

acrĕdŭla, ae, *f.* Name eines unbekannten Thiers, wahrsch. das Käuzchen od. der Laubfrosch.

ăcrĭcŭlus, *adj. dem.* v. 2. acer, etwas scharf, -reizbar, ille, jenes etwas reizbare Männchen, jener kleine Hitzkopf, einm. *Cic. Tusc.* 3, 17, 38.

ăcrĭmōnia, ae, *f.* [2. ācer] die Schärfe im Geschmack, das Pikante, class. nur *tp.* Energie, durchdringende Kraft.

Ācrĭsius, ii, *m.* [Ἀκρίσιος] König von Argos, Vater der Danaë, *Hor. Ov.* Dav. 1) **Ācrĭsiōnēus,** *adj.* [Ἀκρισιώνειος] coloni, arces Argos, *Verg. Ov.* 2) **Ācrĭsiōnĭădes,** ae, *m.* [Ἀκρισιωνιάδης] Nachkomme des Acrisius = Perseus, *Ov.*

ācrĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [2. ācer] 1) scharf, von stärkerer Einwirkung auf die Sinne, caedunt acerrime virgis sehr schmerzhaft, †pronuntiare durchdringend, laut. 2) v. größerer Thätigkeit *a*) des Gesichtssinnes, intueri solem scharf, mit unverwandtem Blick. *b*) des Verstandes u. der Urtheilskraft, videre vitia; intellegere, contemplari, concludere scharf, genau; acerrime observare alqm. *c*) des Willens u. Handelns so wie der Affecte, bald lobend, feurig, muthig, eifrig, energisch, nachdrücklich, eindringlich, a. et diu repugnare, acrius invadere dextrum cornu; a. pugnare, resistere, insequi; acrius impugnare, instare; acrius incitatus; ad monendum non modo aperte sed etiam a., si res postulabit; acrius (genau, sorgfältig) cavere, *Hor.*; acrius clatrare, *Hor.*; bald heftig, leidenschaftlich, scharf, hart u. dgl., victoriam acerrime in alqm exercere; †acrius cupere; a. alqd vituperare, †alqm increpare; tanto acrius urgere, *Hor.*; acerrime (sehnsüchtigst, mit Schmerzen) exspectare; acerrime (sehr stark) occupatus, *Nep.*; ubi turbatis acrius metus quam dux imperare coepit, *Curt.*; sues moriuntur anguina acerrime (reißend), *Plaut. Trin.* 2, 4, 139.

ăcroāma, ătis, *n.* [ἀκρόαμα] ein Vortrag zur Unterhaltung, im Lat. nur meton., eine Person, die (bes. bei Tische) eine solche Unterhaltung gewährt, ein Musiker, Vorleser, launiger Erzähler, Possenreißer, Improvisator.

ăcroāsis, is, *f.* [ἀκρόασις] das Anhören, dah. der Vortrag, die Vorlesung.

Ācrŏcĕraunia, ōrum, *n.* [τὰ Ἀκροκεραύνια] ein Theil der Ceraunii montes, w. s. — **Ācrŏcŏrinthus,** i, *f.* [Ἀκροκόρινθος] die Burg von Korinth.

1. **acta,** ae, *f.* [ἀκτή] das Seegestade mit schöner Aussicht u. romantischer Lage, cum in acta cum suis accubuisset, *Nep.*; dah. meton. vom heiteren Aufenthalt u. fröhlichem, nicht selten auch ausschweifendem Leben am Seegestade, in actis esse nostris; istorum et actae et voluptates; actae et flagitiosa convivia.

2. **acta,** ōrum, *n.* s. actum hinter ago.

***Actaeus,** *adj.* [Ἀκταῖος] aus dem Küstenland Attika (Acte alter Name v. Attika), attisch; *subst.*

Actaei, ōrum, *m.* = Attiker, *Nep.*; ***Actias,** ădis, *f. adj.* [Ἀκτιάς] attisch.

Actiăcus s. Actium 2) *a*).

actio, ōnis, *f.* [ago] eigtl. das In-Bewegung-Setzen, die Bewegung, dah. 1) die Betreibung, Verrichtung, Vollziehung, Ausführung einer einer Sache, rerum; vitae, thätiges, praktisches L.; auch das Handeln, die Thätigkeit, virtutis laus omnis in actione consistit; omnem a. tollere e vita; corporis; *concr.* die Handlung, das, was man thut, actionem suscipere; (*pl.*) honestae, honestatis; periculosae rerum Staatsgeschäfte; insbes. die einzelnen Handlungen od. Scenen in einem Drama [vgl. actus 2) *b*)], habet enim (haec quasi fabula rerum eventorumque nostrorum) varios actus multasque actiones (andere Lesart: mutationes) et consiliorum et temporum (vgl. Süpfle zu *Cic. fam.* 5, 12, 6). 2) die Ausführung od. Vollziehung einer Sache durch mündlichen Vortrag, gratiarum, Danksagung, dah. *a*) v. Redner u. Schauspieler, der mündliche Vortrag u. die damit verbundene Haltung u. Bewegung des Körpers, sowie die Declamation, in Antonio singularis; varia; vehemens; plena animi, doloris, spiritus, veritatis. *b*) die mündliche u. öffentliche Unterhandlung od. Verhandlung, Berathung, der öffentliche Vorschlag zu Etw., insbes. v. den höheren Magistraten, Amtshandlungen od. Amtsführung, actiones tribuniciae, Gracchorum, senatorum, Ciceronis; quod tribuni plebis toto denique emenso spatio a. suarum respicere ac timere consuerant. *c*) das Verhandeln, Führen eines Processes, a. causae u. bl. actio, die gerichtliche Verhandlung, der Proceß, die Klage, civilis; actionem instituere, intendere; auch Klagformel, u. überh. eine gerichtliche Formel, Hostilianae über Erbschaften; ferner die Klagrede, Klagschrift, actiones Verrinae, †Rede überh., ea in prima parte actionis dicit (orator); die Erlaubniß zur Klage, das Klagrecht, actionem habere, postulare, dare, accipere, restituere; multis actiones et res peribant Klagrecht u. Anspruch, die Sachen, auf die man Anspruch machte; der einzelne gerichtliche Termin, altera, tertia.

actĭto, 1. [*frequent.* v. ago] Etw. stark u. häufig betreiben, a. causas führen, tragoedias, in Tr. als Schauspieler auftreten, Tr. spielen.

Actium, ii, *n.* [Ἄκτιον] 1) Vorgebirge in Acarnanien, wo Octavian 31 v. Chr. den Antonius überwand; früher war hier nur ein Tempel des Apollo, bei dem jährlich dem Gotte ein Fest mit Spielen gefeiert wurde, später erbaute August eine Stadt u. erneuerte den Tempel u. die Spiele. 2) Hafen u. Rhede bei Corcyra. Dav. *adj. a*) **Actiăcus,** *Apollo; *frondes, dem Apoll heilige Lorbeerzweige; †legiones die bei Actium fochten. *b*) ***Actius** = Actiacus.

actiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. actio] eine kleine gerichtliche Rede, einm. *Plin. ep.* 9, 15, 2.

actor, ōris, *m.* [ago] 1) *der Etw. treibt, Treiber, pecoris = Hirte. 2) der Verrichter, Vollzieher, Besorger, hunc in omni procuratione rei publicae actorem auctoremque (zum Beistand in Rath u. That) habebant; rerum auctor actorque. 3) †der Verwalter eines Vermögens, Agent, Intendant, summarum, Cassirer; publicus, Verwalter der Staatsgüter, Domainendirector. 3) gerichtl. *t. t.*, der Kläger, Sachwalter vor Gericht, Proceßführer, m. u. ohne causae, causarum, sowohl in Criminal- als Civilprocessen (vgl. accusator, petitor). 4) der eine öffentliche Verhandlung [vgl. actio 2) *c*)] vollzieht, der öffentliche Redner. 5) der durch mündlichen Vortrag Darstellende, der Spieler einer Rolle, Schauspieler, primarum, secundarum, tertiarum partium, alienae personae, suorum carminum; (*Hor.*) a. cum stetit in scaena.

Actor, ŏris, *m.* [Ἄκτωρ] 1) ein Gefährte des Aeneas, *Verg.* 2) Vater des Menoetius, Großvater des Patroclus; dah. ***Actŏrides** [Ἀκτορίδης] = Menoetius od. Patroclus.

actuārĭŏla, ae, *f.* [*dem.* v. actuaria; s. 1. actuarius] ein kleines Ruderschiff, eine Barke.

1. **actuārius,** *adj.* [ago] was (eilig) getrieben wird, schnell, navis od. navigium, auch *subst. f.* **actuaria,** ein leichtes Ruderschiff, Schnellsegler.

2. **actuārius,** ii, *m.* [ago] 1) ein Schreiber, der Verhandlungen, Vorträge (acta) schnell nachschrieb, Schnellschreiber, *Suet.* (vgl. notarius). 2) eine Art Proviantmeister, Proviantcommissär, *Eutr.*

actuōsē, *adv.* [actuosus] mit leidenschaftlicher Action, mit Leidenschaft, non a., ohne Leidenschaft, einm. *Cic. de or.* 3, 26, 102. — **actuōsus,** *adj.* [ago] (selt.) voll Leben u. Bewegung, thätig, maxime luminosae et quasi a. partes duae (orationis); virtus.

actus, us, *m.* [ago] 1) eigtl., das Treiben, die Bewegung eines Gegenstandes sowohl activ als pass., insbes. das Treiben des Zugviehs, *fertur in abruptum magno mons improbus a. mit gewaltigem Sturz; levi admonitu, non a. inflectit illam feram (elephantum); dah. als juristt. *t. t.* das Recht, irgendwo Zugvieh od. Wagen durchzuführen, u. der Ort od. Weg selbst, wo man durchführt, die Uebertrift. 2) uneigtl., *a*) die mit Körperbewegung begleitete Darstellung des Schauspielers, Mimen, der äußere Vortrag, das Geberdenspiel [vgl. actio 2) *a*)], *Liv. Quint.*, auch die Vorstellung eines Stücks od. einer Rolle selbst, *Liv. b*) der Act, Aufzug eines Stücks, in quocunque fuerit actu; primo a. placeo, *Ter.*; neve minor neu sit quinto productior a. fabula, *Hor.*; medii, Zwischenacte, *Hor.*; bildl., ein Act od. größerer Abschnitt, primus a. vitae; quartus a. improbitatis; si meus stilus ille fuisset, non solum unum actum sed totam fabulam confecissem; tertius annus imperii tamquam tertius a. *c*) †überh. die Ausführung, Verrichtung, das Betreiben einer Sache, uamentl. v. öffentlicher Thätigkeit, v. gerichtlichen Geschäften, rerum; rei; cotidiano a. forensi attrita ingenia; auch *concr.*, die Handlung, Hannibalis, *Just.*; †die Art u. Weise zu handeln, Richtschnur bei seinem Thun, das Amt, der Beruf.

actūtum, *adv.* augenblicklich, alsbald, flugs. *Com.* Dicht. *Cic. Phil.* 12, 11, 36. *Liv.* 29, 14, 5.

ăcŭleātus, *adj.* [aculeus] mit Stacheln versehen, uneigtl., *a*) spitzig, stechend, istaec aculeata sunt, animum fodicant, *Plaut.*; literae. *b*) spitzfindig, sophisma.

ăcŭleus, i, *m.* [*dem.* v. acus] 1) der Stachel, apis; dah. die Spitze, sagittae aut glandis. 2) *tp.* v. Allem was sticht, verletzt od. anregt, *a*) v. stechender Sorge, Kummer u. dgl., meum illo pectus pungit a., *Plaut.*; sollicitudinum. *b*) vom

Spitzen u. Scharfen logischer Schlüsse, *Cic.*, v. der Schärfe des Urtheils, *Plin. ep.* c) v. einer scharfen u. beißenden Rede, v. bitterem Spott u. dgl., contumeliarum, orationis; fuerunt nonnulli a. in C. Caesarem Sticheleien gegen ꝛc.; ipsi a., si quos habuisti in me reprehendendo; auch v. scharfem Verfahren, severitatis, v. der Fähigkeit zu schaden, a. jam emisso; a. amisso. *d*) das Aufregende, Anreizende, Sporn, Stachel, habere a. ad animos stimulandos. *e*) der tiefe Eindruck, den der Redner od. die Rede im Zuhörer zurückläßt, orator aculeos relinquit in animis eorum, a quibus est auditus; horum (philosophorum) oratio neque a. oratorios aut forenses habet.

ăcūmĕn, ĭnis, *n.* [acuo] 1) die Spitze, stili; *lignum sine acumine venit; auspicium ex acuminibus aus leuchtenden Spitzen der Speere, wenn an ihnen electrische Flämmchen sich zeigten. 2) *tp.* *a*) Scharfsinn, ingenii od. wenn keine Undeutlichkeit entsteht, bl. a.; argutum judicis, Stertinium, *Hor.*; *pl.*, *Hor.* *b*) die Spitzfindigkeit. *c*) Witz, auch *Ränke, Pfiffe u. Kniffe, meretricis. *d*) die schlichte u. bündige Sprache des Verstandes, pugnat ille acumine semper, *Quint.* 10, 1, 106. u. Krüger z. d. St.; vgl. acutus 2) *b*).

ăcŭo, ui, ūtum, 3. [verw. m. acus, acies] 1) spitzen, schärfen, wetzen, serram; gladios; *quae moenia ferrum in me excidiumque meorum; *ferrum (näml. in cives); *sagittas; *dentes (v. der Löwin). 2) *tp.* schärfen, üben, linguam exercitatione dicendi, *linguam causis (*dat.*); mentem, prudentiam intellegendi; ingenia adulescentium, ingenium; *etiam stultis ingenium fames; illos aetas witzigen, *Ter.*; se ad exagitandam hanc ejus legationem sich darauf spitzen. *b*) anspornen, anreizen, erregen, ceteros ad aemulandas virtutes; *lupos balatibus; *alqm verbis; curis corda; *furores; *iras rumoribus, illos aemulatio inter se et omnes causae; ad cupiditatem literarum amor laudis; eorum ipsorum oratio te ad crudelitatem; ira publica in hostem; †hinc injuria, inde indignitas animos. *c*) noch mehr anfachen, steigern, (*Liv.*) hac moderatione tam justa studia (Sympathien), iram hosti ad vindicandas sociorum injurias; curam acuebat, quod etc., hujus propinquitas populi curam patribus; (*Verg.*) alcui metum, iras in haec, Martem die Kampfbegier.

ăcus, us, *f.* die Nadel, pingere acu s. pingo; sprichw. (*Plaut.*) rem acu tetigisti, du hast den Nagel auf den Kopf getroffen, si acum quaereres, acum invenisses, wer sorgfältig sucht, findet.

ăcūtē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [acutus] 1) scharf, v. Tone, hoch. 2) v. Verstande, scharfsinnig, sinn-, geistreich, treffend, a. arguteque respondere; acutius tractare alqd; acutius, acutissime cogitare; †a. dicere aut scribere.

ăcūtŭlus, (selt.) *adj. dem.* v. acutus, ziemlich scharfsinnig, -spitzfindig, conclusiones.

ăcūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [acuo] geschärft, gespitzt, dah. 1) scharf u. schneidend, sowohl durch Kunst, sudes, *cuspis, *sagitta, als von Natur, spitzig, spitz, gezackt u. dgl., cornua lunae; nasus, oculi, *Plaut.*, aures Satyrorum, *Hor.*; pinus mit spitzigen Blättern, *Ov.*, *leto (= *ad letum inferendum*) saxa. 2) *tp.* a) scharf auf die Sinne wirkend, scharf, odor, unguentum, sapor, cibus, *Plaut.*, sonus (Ggs. gravis) hoch, Discant, *Cic.*, vox, *Hor.*; *aera schallend, *stridor (der Fortuna); *hinnitus; *acutum resonare, piepend flüstern; gelu, sol scharf, schneidend, stechend, *Hor.*, morbus hitzig, *Hor.*, *acuta belli, die scharfen Klippen-, die gefahrvollen Zustände (Gefahren) des Kriegs. *b*) v. geistiger Schärfe, nares, feine Nase, große Spür-, feine Beurtheilungskraft, cernis acutum, *Hor.*, ingenia, studia Scharfsinn erfordernde; motus animorum ad excogitandum acuti; homo a. magis quam eruditus; (*Quint.*) rebus a. (scharf denkend) magis quam oratione magnifici ad fraudem abgefeimt; v. Redner, scharf, bestimmt, schlicht u. treffend, orator; dulcis inprimis et a. Hyperides, *Quint.* 10, 1, 77. u. Krüger z. d. St.; sententiae.

Ăcylla, Ăcys s. Acilla, Acis.

ăd, *praep.* m. *acc.* (bisw. seinem *pron.* od. *subst.* nachgesetzt, quam ad, *Ter.*; quos ad, *Cic.*; ripam ad Araxis, *Tac.*; auch augendam ad invidiam, *Tac.*), bezeichnet ursprüngl. die bloße Annäherung an einen Punkt, nicht das Hineinkommen, zu, nach, gegen (Ggs. a; vgl. in, apud), dah. 1) räumlich, 1) v. der Bewegung nach einem Punkte, zu, nach, ire, venire, accedere, proficisci, accurrere, reverti, redire, transire ad alqm u. dgl., mittere legatos ad alqm; mittere librum ad alqm an Jmd. schicken, Jmdm. dediciren, dah. ellipt. libri ad Rhodios *sc.* missi, *Nep.*, u. auf Büchertiteln, M. Tullii Cic. ad M. Brutum orator u. dgl.; scribere ad alqm; ad Dianae (*sc.* aedem) venire, *Ter.*; auch bei Personennamen, wenn der Begriff des Wohnorts mit gedacht wird, jubebo ad Sagarinum cenam coqui, ite ad vos comissatum, *Plaut.*; eamus ad me zu mir, in mein Haus (*chez moi*), *Ter.*; devertit Clodius ad se in Albanum, *Cic.*; bei Städtenamen nach — hin, in die Gegend von, ad Zamam, ad Genavam pervenit; proficisci ad Capuam, ad Tarentum; ad Cirtam oppidum iter constituunt; auch in feindlichem Sinne, auf — zu, auf — los, gegen, proficisci ad Syphacem; ad castra ire, ad alqm ire, proficisci, venire, contendere, equitatum mittere, impetum facere u. dgl. 2) v. der Richtung wohin, gegen, nach, spectare ad meridiem, ad orientem solem, vergere ad septentriones; ad omnes partes opponere, ad latus hostium constituere; manus tendere ad alqm, ad coelum; convertere simulacrum Jovis ad orientem; ad infimum, nach unten zu. 3) v. der Ausdehnung, bis zu, bis nach, bis an, bis auf, ab angulo castrorum ad flumen; a Salonis ad Oricum; quem ad finem, bis wie weit; usque ad s. usque 1). Dah. bei Zahl- u. Maßbestimmungen, *a*) bis auf, gegen, beinahe [v. der höchsten angenommenen Zahl; vgl. circiter *c*)], nummorum ad tria milia, *Plaut.*; sane frequentes fuimus, omnino ad ducentos (d. i. gegen 200, jedoch nicht mehr); ad duodecim oppida; cum annos ad L natus esset; ad numerum quattuor milium; rein adverbial, ungefähr, occisis ad hominum milibus quattuor; ad mille ducenti; ad duorum milium numero. *b*) bis zu, bis auf, de servis liberisque omnibus ad impuberes (bis auf die Knaben herab, selbst diese nicht ausgenommen) supplicium sumit; ad unum omnes, alle mit Einschluß Eines, alle bis auf Einen, (seltner) omnes ad unum u. bl. ad unum; omnes naves ad unam; viatica ad assem perdiderat, *Hor.*; ad assem impendium reddes, *Plin. ep.*;

ad nummum convenit; *tp.* ad necem caedi; ad extremum, ad ultimum, adverb., bis auf's Aeußerſte, äußerſt, im höchſten Grade, *Liv.* u. Spät.; ad summam, 'auf's Ganze', im Ganzen, überhaupt, *Cic.*; *ad prima ſ. primus 2); ad numerum, bis zu der beſtimmten Zahl, = vollſtändig, *Caes. b. G.* 5, 20, 4. 4) in gewiſſen Verbindungen u. Formeln bei den beſten Schriftſtellern auch v. dem durch Annäherung, Herankommen bewirkten Verweilen in der Nähe eines Gegenſtandes u. dem Sinne nach faſt ganz gleichbedeutend mit apud, bei, nahe bei, an, sedere ad latus ejus; jacere ad pedes alcjs; ad impedimenta pugnare; ad Alesiam castra facere; ad vada proelia fiunt; oppidum positum est ad Hiberum; res gestae ad Corfinium; castra ad Bagradam; manere, alqm relinquere ad exercitum; pugna, victoria ad Trebiam; esse ad Hispaniam, esse ad exercitum; stare ad curiam; insbeſ. esse ad urbem, vor der Stadt (Rom) verweilen, v. einem aus der Provinz zurückkehrenden od. dorthin abgehenden Imperator, der, ſo lange er das imperium noch nicht niedergelegt hatte (namentlich um einen Triumph zu erhalten), nicht in die Stadt durfte, ſondern wenigſtens 1000 Schritte von ihr entfernt verweilen mußte; ad omnia pulvinaria; beſ. häufig ad (aedem) Bellonae, Castoris u. ſ. w.; magna auctoritate ad plebem esse; res famam habitura ad posteros; qui primum pilum ad Caesarem (in Cäſars Heer, bei C.) duxerat; ad vina, beim Trinkgelage, ad tibicinem, unter Begleitung eines Flötenſpielers; (*Hor.*) ad strepitum citharae; ad omnia templa; ad portum, ad forum, ad dextram; ut ad locum miles paratus esset an ſeiner Stelle. II) v. der Zeit, *a*) zur ungefähren Bezeichnung eines Zeitpunktes, gegen, um [vgl. I) 3)], nos hic te ad mensem Januarium (gegen ꝛc., jedoch nicht ſpäter) exspectamus; ad vesperum, ad hiemem, ad mediam noctem; ad lucem, bei Tagesanbruch, ad solis occasum; *ad lunam, beim Mondſchein, *ad lumina prima; ad adventum imperatorum, *Nep.*; ad extremam orationem (gegen das Ende der Rede hin) confirmatis militibus, *Caes. b. G.* 7, 53, 1. *b*) v. der Grenze, bis wohin ein Zeitraum reicht, bis zu, ad multam noctem, bis tief in die Nacht hinein; ad hoc, id tempus, bisher; ab hora octava ad vesperum, usque ad hanc aetatem u. dgl. *c*) zur Bezeichnung eines Termins, zu, an, auf, ad diem (dictam), zum beſtimmten Tage, ad horam destinatam; ad tempus, zur rechten Zeit. *d*) binnen, nach, nihil interest utrum illuc nunc an ad decem annos veniam; videbam eum ad annum tribunum pl. fore über's Jahr. *e*) auf, für, wo eine Beſtimmung bezeichnet wird, ad breve tempus; ad tempus, für einige Zeit. III) von anderen Verhältniſſen, wo gleichfalls der Begriff einer Annäherung u. dgl. zu Grunde liegt, *a*) zur Bezeichnung des Zwecks, der Beſtimmung, zu, für, postulare legatum ad tantum bellum; canes alere ad venandum; servos ad remum dare; argentum ad vescendum factum ſ. argentum *a*); medicamentum alcui dare ad aquam intercutem (nämlich depellendam, im Deutſchen gew. 'gegen'); quae sint animadversa a medicis herbarum genera, quae radicum ad morsus bestiarum etc.; subsidia comparare ad omnes casus; *seponi ad festas dapes; *formare ad omnem habitum; *fingi ad rectum; jumenta mutare ad celeritatem zur Beſchleunigung; caespites comportare ad aggerem zur Bildung eines Walles; id sibi ad auxilium spemque reliqui temporis satis futurum; fore etiam reliquis ad suam spem (für ihre Hoffnung auf Rettung) solacio, *Caes. b. c.* 1, 22, 6.; huc pauca ad spem (um Hoffnung zu wecken) largitionis addidit, *Caes. b. c.* 2, 28, 4.; multa ad avaritiam (zur Befriedigung der Habſucht) excogitabantur, *Caes. b. c.* 3, 32, 1.; res, quae sunt ad incendia dienen zu ꝛc.; (*Com.*) quae signa sunt ad salutem; locus ad insidias; haec sunt tamen ad virtutem omnia, *Ter.*; *fortes ad aratra juvenci; *bijugi ad frena leones, gezäumter Löwen Geſpann; natus, factus, doctus, idoneus, aptus, accommodatus, utilis, inutilis ad alqd; occasionem ad rem gerendam fore; facultates ad largiendum magnas comparasse; adjutorem esse ad injuriam; deposcere, decernere, deligere etc. ad alqd; prodesse, posse, sufficere, suppetere, suppeditare, valere ad alqd; ad id (dazu, deshalb, zu dem Zweck) fabrefacta navigia; qui ad id missi erant; duae cohortes ad id ipsum (eigens dazu) instructae; (*Hor.*) missus ad hoc, quo ne m. *conj.*, duntaxat ad hoc, quem tollere reda vellet, Nomentanus ad hoc, qui — monstraret; nihil ad nos, es geht uns nichts an; quid ad me? quid ad rem? was thut dies? *b*) von annähernder Aehnlichkeit [vgl. I) 3) *a*)], etwa von, alterum (quaeso) ad istanc capitis albitudinem einen Graukopf etwa wie du, ut emerem ancillam ad istam faciem, quod ad exemplumst, *Plaut. c*) in Rückſicht-, in Hinſicht-, in Bezug auf, in Betreff, modestus ad omnia alia, *Ter.*; prior ad dandum, *Ter.*; ad has res quam sit perspicax, *Ter.*; insignes ad laudem viri; vir ad labores belli integer, ad pericula fortis, ad usum et disciplinam peritus, ad consilia prudens, ad casum fortunamque felix; situ est praeclaro ad aspectum; vir ad cetera (im Uebrigen) egregius, *Liv.*; tutus ad ictus, *Liv.*; qui ipse invicti ad laborem corporis esset, *Liv.*; *corpus invictum ad vulnera erat; *infractae ad proelia vires; *serae ad fortia (für tapfere Thaten) vires; *nunquam ad formosas caecus; nihil ad celeritatem sibi reliqui facere; ad omnia alia aetate sapimus rectius, *Ter.*; impediti ad transeundum, impedimento esse ad pugnam; tardare, moram inferre ad insequendum u. dgl.; nihil interesse ad virtutes et ad vitia; disputare ad alqd; mentis ad omnia caecitas. *d*) zur Angabe einer Richtſchnur, eines Maßſtabes, einer Regel, gemäß, nach, zufolge, agere omnia ad praescriptum; ad naturam, der Natur gemäß; ad voluntatem, ad arbitrium, ad similitudinem (effigiem) alcjs; id efficiebant ad similitudinem panis ſ. similitudo 1); ad libram, ad perpendiculum, ad certum pondus, ad altitudinem; ad specus angustiae vallium, Thalengen nach Art von Schluchten, *Caes. b. c.* 3, 49, 4.; vgl. Kraner z. d. St.; ad speciem, zum Schein; ad hunc modum, auf dieſe Art, quem ad modum, wie; ad verbum, nach dem W., wörtlich, wortgetreu; ad tempus ſ. tempus 1) *a*); ad literam, nach dem Buchſtaben, buchſtäblich. *e*) auf Veranlaſſung von, in Folge, auf — hin, auf, bei, breviter disserere ad alqd; respondere ad alqd, ad nomina etc. ſ. respondeo 2) *a*) u. *b*), persolvo 2); ad clamorem; ad famam belli; ad spem alcjs rei; ad casum ducis; ad

ea. *f*) zur Angabe einer Vergleichung, vergleichen mit, in Vergleich mit, gegen, neben, ad sapientiam hujus nimius nugator fuit, *Plaut.*; at nihil ad nostram hanc, *Ter.*; vir bonus, sed nihil ad Persium; haec ad nostram consuetudinem sunt levia et potius contemnenda. *g*) v. dem, was noch hinzukommt, zu, neben, außer, hoc unum ad pristinam fortunam defuit; ad cetera hanc quoque plagam infligere; ad hoc (haec), überdies; ad omnia, ad cetera; ad id quod, außerdem daß, zudem, *Liv.*

ădactio, ōnis, *f.* [adigo] eigtl. das Hinzutreiben, jurisjurandi, die Vereidigung, einm. *Liv.* 22, 38, 5.

ăd-aequē, *adv.* auf gleiche Weise, ebenso, auch m. ut (wie), m. *comp.*, *Plaut. Liv.*

ăd-aequo, 1. 1) gleich machen, eigtl., moles moenibus; verwüstend, tecta solo. 2) *tp.* gleichmachen, gleichstellen, cum virtute fortunam; adaequatus cum alqo, Jmdm. gleichgeachtet; se (gleichkommen) virtute nostris, *Caes. b. c.* 2, 16, 3. u. Kraner z. d. St.; †alqm sibi. Insbes. †vergleichend gleichstellen, vergleichen; Gleiches hervorbringen, quibus duobus operibus vix nova haec magnificentia quidquam a. potuit, *Liv.* 1, 56, 2. 3) gleichkommen, gleichkommend erreichen, deorum vitam; cursum equorum; prope summam muri aggerisque altitudinem acervi armorum; quos (Subject) quod adaequare (*sc.* Haeduos, Object) apud Caesarem gratiâ intellegebatur, *Caes. b. G.* 6, 12, 7.; abs., urna equitum ergab Stimmengleichheit.

***ădămantĕus u. *†-tĭnus,** *adj.* [adamas] stählern, stahlhart, eisenfest, unzerbrechlich.

***ădămas,** antis, *m.* [ἀδάμας] eigtl. das härteste Eisen, Stahl, überh. hartes Metall, feste Masse; *tp.* v. einem harten, grausamen u. unbeugsamen Sinn.

ăd-ambŭlo, 1. (selt.) bei od. neben Etw. auf- u. abgehn, *Plaut.*

ăd-ămo, 1. lieb gewinnen, Neigung zu Etw. bekommen, in der class. Periode bes. im *perf.* u. *plsqpf.*, alqm; gloriam; agros et cultum et copias Gallorum; auch *†sinnliche Liebe zu Jmdm. fassen.

ăd-ăpĕrio, 4. 1) aufdecken, entblößen, adapertis forte quae velanda erant, *Liv.* 2) öffnen, aufmachen, cuniculum (Mine), fores portae, *Liv.*; *os; †hinc ad criminationem invidorum adapertae sunt aures regis. Dav. **ădăpertĭlis,** e, *adj.* was sich öffnen läßt, einm. *Ov. trist.* 3, 11, 45.

†ăd-apto, 1. anpassen, galericulum capiti; auch passend herrichten, essedum.

†ădăquo, 1. [ad u. aqua] zur Tränke bringen, tränken, *pass.* zur Tränke gehen. — **ăd-ăquor,** *dep.* 1. Wasser holen, einm. *Caes. b. c.* 1, 66, 1.

ăd-augeo, 2. noch dazu vergrößern, -vermehren, bonum; numerum; †naves longae adaugeri (*inf. hist.*); pabulum hordeo; maleficia aliis nefariis. Dav. **ădaugesco,** — — 3. zunehmen, wachsen.

ad-bĭbo, 3. sich antrinken, trinkend zu sich nehmen, paullo plus, *Ter.*; übertr. v. den Ohren, einsaugen, eine Rede, *Plaut.*, v. Pers., *sich einprägen, zu Herzen nehmen, beherzigen, verba puro pectore.

ad-bīto, — — 3. hinzugehen, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 72.

adc . . . s. acc . . .

ad-dĕcet, — — 2. *impers.* es schickt-, -gebührt sich, ut matrem familias, auch alqm m. *inf.*, *Plaut.*

ad-denseo, — — 2. noch dichter machen, acies, einm. *Verg. Aen.* 10, 432. (Andere Lesart: addensantur).

ad-dīco, 3. 1) *t. t.* in der Auguralsprache, zusagen, sich günstig zeigen, günstig sein (Ggs. abdicere), aves m. u. ohne *dat.*; addicentibus auspiciis, *Tac.* 2) *t. t.*, *a*) in der Rechtssprache, als Eigenthum od. gerichtlich zuerkennen, zusprechen (vgl. adjudico), do, dico, addico v. Prätor; alcui alqd, bona; liberum corpus in servitutem; dah. addictus, *t. t.*, ein dem Gläubiger in die Dienstbarkeit zugesprochener Schuldner, Schuldknecht (nicht aber eigentlicher Sklave); bona alcjs in publicum = confisciren; auch Jmd. als Einem zahlungspflichtig erklären, -verurtheilen, addictus erat tibi? nuda (parsimonia) cupiditati petulantiaeque (zum Vortheil der Ueppigkeit u. Frechheit) addicatur. *b*) *t. t.* bei Versteigerungen (bes. der Güter v. Schuldnern) od. bei Verpachtungen, dem meistbietenden Käufer Etw. zuschlagen, überlassen, verkaufen u. dgl., fundum alcui; opus HSIↃLX milibus; alcui alqd nummo sestertio, nummo um den geringsten Kaufschilling-, für einen Spottpreis hingeben, -schenken; aedes; (als Beute) addictus feris alitibus atque canibus homicida Hector, *Hor.*; übertr., für Geld überlassen, was eigtl. nicht verkauft werden sollte, regna pecuniâ; alcui consulatum; quam (vitam suam) maximis praemiis propositam et paene addictam (zugeschlagen) sciebat. 3) *tp.* *a*) im guten Sinne = widmen, heiligen, se senatui, sich dem Senate unbedingt anschließen; is mihi addictus est unbedingt ergeben. *b*) gew. im üblen Sinne = preisgeben, se alcui, sich Einem sklavisch ergeben; (*Quint.*) uni se alicui proprie, quem per omnia sequatur; alqm morti, alqm libidini alcjs; alcui fidem suam; Galliam servituti; addictus alcui, Sklave v. Jmdm.; certis sententiis; *nullius addictus jurare in verba magistri st. *nulli magistro ita* a., *ut* in verba ejus juret. Dav. **addictio,** ōnis, *f.* (selt.) das Zusprechen-, Zuerkennen als Eigenthum, bonorum possessionumque, *Cic. Verr.* 1, 4, 12.

ad-disco, 3. 1) dazu (zu dem, was man schon weiß) lernen, alqd. 2) anlernen, durch Lernen sich aneignen; auch sich Etw. gegen seinen Willen, -unwillkürlich aneignen, -annehmen, multum malitiae, quamvis nolimus, addiscimus, *Plin. ep.* 2, 3, 5.; †überh. erfahren, m. *acc. c. inf.*

addĭtāmentum, i, *n.* [addo] die Zugabe, Zuthat, class. nur v. Personen, Ligus, a. inimicorum meorum, einm. *Cic. p. Sest.* 31, 68.

ad-do, dĭdi, dĭtum. 3. 1) Etw. od. Jmd. wohin bringen, -setzen, -legen, epistulas in eundem fasciculum; album in vestimentum auftragen auf ꝛc.; *frena feris anlegen; *manus alcjs in vincla; *jugis arcem bauen auf ꝛc.; *soleam pedi; *alcui calcar od. †calcaria anspornen; *nugis pondus legen auf ꝛc.; auch einer Person beigeben, *alqm alcui comitem; *se comitem, *se sociam sich zugesellen; additis auxilio (zur Hülfe) perfugis; (*Tac.*) custodiae Pisonis additus, his copiis rector additus; *ales, nequitiae additus custos; *Juno addita Teucris als Verfolgerin zugesellt, sie immer verfolgend. 2) beibringen, einflößen

verleihen, alcui virtutem; verba virtutem non addere; fidem contioni; rebus nomina; *opus pigro; *honorem ductoribus; *cornua pauperi; *decus ebori; *furorem animis; *mentibus ardorem; *†alcui metum; alcui animum, animos, *mentem (Muth) timido; *fletus muliebri ingenio additus; alcui alacritatem scribendi; dignitatem; honorem; auch redend beibringen, -mit anbringen, in sententiam, ut, *Sall. Cat.* 51, 21. 3) vermehrend hinzuthun, -hinzufügen, dazu geben, vermehren, unum granum; aliam insuper injuriam; equites mulonibus, pluteos vallo; huc equites, navigia; hunc laborem ad cotidiana opera; ad iter circuitum; *ad quattuor priores quintam decuriam; additur (es kommt hinzu) opinio ad spem; †additur (es wächst) animus; ad opera Zusätze machen zu ꝛc.; gradum *sc.* gradui, die Schritte verdoppeln, -beschleunigen; *in spatia = spatia spatiis, Umläufe auf ll. vollenden; multum rei publicae; ea res multum animis eorum; quodcumque addebatur subsidio, jede nachgeschickte Unterstützung; historiae majorem sonum; vim victis; sic ut supra nihil posset addi, auf eine unübertreffliche Weise; *numerum (einen neuen Altar) divum altaribus; *divitias avaro mari bereichern; *nugis pondus; *incesto integrum d. i. dahinraffen mit ꝛc.; *operi noctem, auch die Nacht benutzen zum ꝛc.; *alqm Trojae perituraе mit hineinziehen in das Verderben ꝛc.; *Tartareas sedes; insbes. *a*) als Gebot hinzulegen, mehr geben, *Nov.* b. *Cic. de or.* 2, 63, 255. *b*) eine Zeit als Frist hinzufügen, -noch gewähren, paucos dies ad rem publicam gerendam; †addito tempore, mit der Zeit. *c*) als *t. t.* der Rechenkunst, addiren (Ggs. deducere). *d*) zu etw. Gesagtem od. Gedachtem hinzusetzen, -fügen, ad hoc maledicta alia; pauca ejusdem generis; huc pauca; ad id quod ab aliis audierat, sui alqd timoris; ad cetera m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 59, 4.; se audisse, *Ter.*; addito (*abl. abs.*) acutiorem esse (gladium), *Tac. ann.* 1, 35.; m. ut; addendum eodem est, ut ne; amplitudo, addo etiam utilitatem; (*Hor.*) verbum non amplius addam; 'frater, pater' adde; addunt ipsi et affingunt rumoribus m. *acc. c. inf.*; de morte Sabini die Mittheilung vom ꝛc., *Caes. b. G.* 5, 41, 4.; auch schriftlich hinzu-, -beifügen, in orationem quaedam, multas res novas in edictum; dazu nehmen, dazu bedenken, -in Anschlag bringen, non ad haec m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 72, 3.; oft bei Erweiterung u. näherer Begründung des Gesagten durch einen neuen Gedanken od. Umstand, adde huc m. *acc.*, adde m. *acc.*, *adde huc quod, *†adde quod m. *indic.*, nimm dazu, -dazu rechne noch, denke dir noch ꝛc., (*Hor.*) adde super quod, adde super; †additur ut [vgl. accedo 2). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 28].

ad-dŏceo, 2. noch dazu-, noch weiter lehren, einm. *Hor. ep.* 1, 5, 18.

addormisco, 3. [*inchoat.* v. addormio] ein Wenig einschlafen, ein Schläfchen machen, einm. *Suet. Claud.* 8.

ad-dŭbĭto, 1. einigermaßen in Zweifel ziehen, einigen Zweifel hegen, einiges Bedenken tragen, geneigt sein, zu zweifeln, de, in alqa re; in his (*n.*); m. num, utrum; illud, utrum — an, *Nep.*; parumper, an etc., *Curt.* 10, 9, 14.; m. indir. Fragf.; ungewöhnl. si plus adipiscare re explicata boni quam addubitata (wenn die Sache mißlingt, eigtl. wegen zweifelhaften Erfolges beanstandet wird), *Cic. off.* 1, 24, 82.; vgl. Gruber z. d. St.

ad-dūco, 3. (*imp.* adduce st. adduc, *sync. perf.* adduxti, *Com.*; *sync. inf. perf.* adduxe, *Plaut.*, *inf. praes. pass.* adducier, *Plaut.*) 1) heran-, herzuführen, -leiten, herbei-, hinführen, -bringen, -schaffen, holen, mitführen, -bringen, alqm intro, *Plaut.*; alqm ad se domum, ad cenam, *Plaut.*, alqm secum, *Ter. Caes. Cic.*; alqm eo (dahin) in conspectum populi, *Liv.*; copias navibus; milites in castra; legiones Massiliam; integros subsidio; exercitum ad (gegen) alqm; ad aegros medicum; gentes in Italiam, alqm secretum bei Seite führen; alqm in jus od. judicium, auch bl. alqm vor Gericht ziehen; adducta res in judicium est; alcui pueros venales ex Gallia, alcui scortum, alcui ex Asia legiones zuführen; aurum secum, *Liv.*; tantas moles, *Curt.*; *propius adductum (näher gerückt, gleichsam hingezaubert) Tarentum; *adducor litora st. adl.; hinleiten, aquam; †locum fossâ ad flumen. 2) übertr., *a*) *herbeiführen, sitim; febres. *b*) in eine gewisse Lage-, -einen Zustand bringen, -versetzen, alqm in sermonem, in invidiam, in vituperationem zum Gegenstand des ꝛc. machen; alqm in suspitionem alcui; eo adduxit eos, ut; in eum me locum (Lage) adduci, ut; est res jam in eum locum adducta (dahin gekommen), ut; res in extremum discrimen, in angustias summas; se suumque regnum ad ultimum discrimen auf's Spiel setzen; nondum Myronis (signa) satis ad veritatem adducta (erreichen noch nicht ꝛc.); alqd ad effectum zu Stande bringen, *Liv. c*) zu einer gewissen Gemüthsstimmung od. Thätigkeit bringen, -bewegen, -bestimmen, -vermögen, -veranlassen, alqm ad misericordiam, *Ter.*, ad nequitiam verleiten, *Ter.*; alqm ad iracundiam, ad consuetudinem, se in eam consuetudinem (sich so gewöhnen), ut; alqm in fletum, in metum, in exspectationem; †alqm terrore ad condiciones pacis friedlich stimmen; adduci ad suspicandum, non facile ad credendum; ad bellum suscipiendum; †adduci in neglegentiam; adduci in eam spem, ut etc.; in spem maximam et verissimam sumus adducti m. *acc. c. inf.*, eâ morâ in spes adductus conficiendi belli, *Sall.*; †alqd alqm in magnam spem provinciae potiundae; adducis me, ut tibi assentiar; adductus sum officio, fide, misericordiâ, ut etc.; alqm adducere ut existimet m. *acc. c. inf.*, non possum adduci od. non adducor ut putem, ut credam m. *acc. c. inf.*, aber auch bl. adducor st. adducor ut putem, credam, ich werde bestimmt-, -bewogen zu glauben, m. *acc. c. inf.*, wenn der Begriff des Glaubens, m. ut, wenn der des adduci vorherrscht, illud quidem adduci vix possum, ut ea — tibi non vera videantur, *Cic. fin.* 1, 5, 14. u. Madvig z. d. St.; adduci hanc esse patriam tuam, *Cic. legg.* 2, 3, 6.; ganz absol., adducor igitur et propemodum assentior; m. *inf.* u. quin, nulla calamitate victus excedere proelio — potuit adadduci, quin etc., *Hirt. b. G.* 8, 19, 20. u. Kraner z. d. St.; adductus his rebus, cupiditate, precibus, mercedulâ (im Deutschen oft bl. durch auf, um — willen zu geben). 3) straff, scharf an sich ziehen, -heranziehen, lorum, funes,

ballistas, tormenta; *sagittam (indem man den Bogen spannt); habenas, *arcum; *securim zum Ausholen an sich ziehen, ausholen mit ꝛc., *pedem an sich ziehen, aufheben, um zu treten. 4) *zusammenziehen, *cutem, *artus. Dav. *A*) **adductius,** *adv. comp.* strenger, *Tac. B*) **adductus,** *adj.* m. *comp.* 1) an-, zusammengezogen, übertr. v. Ausdruck, gezügelt, *Plin. ep.* 2) in Falten zusammengezogen, *add. fere vultu; †quae causa frontis tam add.? auch v. Pers., †gemessen, streng.

ăd-ĕdo, ēdi, ēsum, 3. 1) anfressen, anbeißen, annagen, jecur; *lapides adesi vom Wasser abgeriebene u. daher glatte, *adesi (ergriffen v. Feuer) postes; *scopulus adesus aquis ausgewaschen; *saxa. 2) aufessen, aufzehren, aufbrauchen, extis adesis, adesa pecunia, †bona; †adesis fortunis.

Adelphi od. **-phoe,** ōrum, *m.* [Ἀδελφοί] die Brüder, eine Komödie des Terenz.

ădemptio, ōnis, *f.* [adimo] das Entziehen, die Wegnahme, civitatis, †provinciae; bonorum.

1. **ăd-ĕo** (**inf. pass.* adirier st. adiri), 4. 1) überh., hinzu-, heran-, hingehen od. kommen; sich wohin begeben, ad alqm; Romam atque in conventum; Apolloniam; curiam; ad initium silvae; nationes, Remos; insulam (landen); vicos, templa, fines, civitates; *mensas; plura loca (umherziehen); *epulas beiwohnen; illo; quo; *Gades cum alqo, Jmd. begleiten nach G.; v. Barken, propius; †v. Local., adiri, zugänglich sein; *cautus adito nähere dich; *fontes remotos; übertr., *famā sidera emporsteigen zu ꝛc.; als gerichtl. *t. t.*, ad praetorem in jus od. bl. in jus, (milites) ad Caesarem in jus s. in II) 3) *c*). 2) zu Jmdm. od. Etw. in einer gewissen Absicht gehen, *a*) um mit Jmdm. zu sprechen, bes. um Etw. bittend (vgl. aggredior), alqm, Jmd. angehen, sich an Jmd. wenden (auch per epistulam schriftlich); venerantem deos, aras betend nahen, *mille domos bittend nahen; libros (Sibyllinos), magos befragen; *vatem, *oracula; alqm de filia, *Ter.*; †alqm scripto. *b*) untersuchend bereisen, besuchen, visitiren, *Lycias urbes; *castra; †hiberna. *c*) in feindlicher Absicht auf Etw. od. Jmd. zu-, -losgehen, Etw. od. Jmd. angreifen (vgl. aggredior), ad numerum equitum; oppida; *virum; tempus adeundi des Angriffs. *d*) um Etw. zu übernehmen, zu besorgen od. dgl., an ein Geschäft gehen, Etw. übernehmen (vgl. accedo), ad causas publicas, ad rem publicam; als gerichtl. *t. t.*, a. hereditatem antreten; *gaudia genießen wollen. Hierv. sich nicht entziehen, sich unterziehen, übernehmen, aufsuchen [vgl. obeo 1), subeo 2); Seyffert zu *Cic. Lael.* 7, 24. S. 158.], omnem simul fortunam mit Jmdm. theilen; periculum od. (seltner; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 7, 1.) ad periculum; labores et pericula; inimicitias.

2. **ăd-ĕō,** *adv.* 1) bis dahin, bis zu dem Punkte, *a*) (vorcl.) eigtl., im Raume; *tp.* a. res rediit, die Sache ist so weit gekommen. *b*) in der Zeit, so lange, häufig usque a. (mit folg. donec, quoad, dum), vorcl. u. *Cic.* 2) in dem Grade, in dem Maße, so sehr, so ganz, so, m. folg. ut, auch zur Begründung des Gesagten (mit Betonung), adeo prope omnis senatus Hannibalis fuit, *Liv.*; dah. adeo non, a. nihil ut, sogar nicht od. so wenig, daß ꝛc.; auch = admodum, gar, so gar, gar sehr, *Ter. Verg.* Bei *Com.* mit folg. ut = ebenso — wie, adeone quemquam infelicem esse ut ego sum! atque adeo s. atque I) 1). 3) häufig zur Hervorhebung eines Wortes (bes. eines *pron.*, *adv.* od. *adj.*), welchem es sich beinahe enklitisch anschließt, ja od. eben, gerade, gar, allzumal, hinc a., hiervon sogar; tute a. verba ejus audies; id a. malum multos post annos in civitatem reverterat; id a.; tres a. (ganze) annos. Insbes. si (nisi) a., wenn wirklich, wenn gar, *Com.*; adeo non steigernd nach einer Negation, um so weniger, geschweige, a. ohne non nach ne-quidem u. quoque, um so mehr, *Tac.*

ădeps, ĭpis, *comm.* eigtl. das weichere Fett bei Menschen u. nicht wiederkäuenden Thieren, class. nur meton., Cassii adipes, des C. Schmeerbauch = Plumpheit u. Bequemlichkeit, *Cic. Cat.* 3, 7, 16.

ădeptio, ōnis, *f.* [adipiscor] die Erlangung.

ăd-ĕquĭto, 1. heran-, hinzureiten, ad nostros; in dextrum cornu ad suos; portis (*dat.*), †in primos ordines, †per armatos; ab suis; absol., *Liv.*; auch †nebenherreiten, circa, juxta.

ăd-ēsŭrio (adess.), īvi, 4. nach Etw. Hunger bekommen, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 182.

adf . . . adg . . . s. aff . . . agg . . .

ăd-haereo, 2. 1) an Etw. festhangen, anhangen, ankleben, saxis, *Liv.*, ancoris, *Tac.*, *vinclo in corpore; *lentis brachiis d. i. mit umschlungenen Armen Jmd. halten. 2) *tp. a*) dem Orte od. der Zeit nach an Etw. sich anschließen, anstoßen, angrenzen, continenti; †vineis silva. *b*) an Jmdm. od. Etw. gleichsam festhangen, wie eine Klette hangen, davon nie weichen, lateri gravem dominum, †stativis castris; (*Liv.*) nulli fortunae animus; (*Curt.*) qui etiam minimae parti tantae fortunae adhaeserunt; *cui Canis cognomen anklebt. *c*) an Etw. als Anhängsel angehängt sein, *in margine versus war (aus Mangel an Raum) auf dem Rande beigeschrieben; absol., ein Anhängsel sein, -bilden, te vix extremum adhaesisse. Dav. *A*) **ădhaeresco,** haesi, haesum, 3. 1) eig. (selt.) hangen-, kleben-, stecken bleiben, sich anhängen, haften, ad turrim; ad saxa Sirenum, auch im Bilde, tamquam in quodam incili jam omnia adhaeserunt in's Stocken gerathen, *Cael.* b. *Cic.*; ad eam (disciplinam) tamquam ad saxum. 2) *tp. a*) irgendwo sich anhängen, hängen bleiben, an Etw. haften, in his locis; *hoc litus; justitiae honestatique (Ggs. deserere); v. Lebl., ad omnium vestrum studium Anklang finden; quae prava sunt, fastidiis dem haftet ein übler Eindruck an. *b*) v. Redner u. der Rede, stecken bleiben, stocken. *B*) **ădhaesio,** ōnis, *f.* das Anhängen, die Anschließung, *pl.*, atomorum inter se, einm. *Cic. de fin.* 1, 6, 19.

ădhĭbeo, 2. [ad u. habeo], 1) Etw. an Etw. hinzu halten, -bringen, -führen, -wenden, -richten, anlegen, auflegen, legen an od. auf ꝛc., *manus medicas ad vulnera; *manus genibus, die Knie mit ꝛc. umfassen; im Bilde, manus vectigalibus sich vergreifen an ꝛc.; *vincula captis; bildl., alteri calcaria, alteri frenos; adhibete animos et mentes vestras ad etc.; *(als Parenthese) animos adhibete, merket auf; aures huc, *Plaut.*; alqd ad panem nehmen-, essen zum ꝛc.; ad domesticum morem hanc a Socrate adventiciam doctrinam hinzuziehen, damit verbinden; quattuor

initiis quintam naturam; rerum turpitudini adhibetur (tritt hinzu) verborum obscenitas. 2) *tp.* *a*) einen Gegenſtand als Mittel zu einem beſtimmten Zweck an Jmd. od. Etw. hinrichten, ihm entgegenbringen, bei Jmdm. od. Etw. in Anwendung bringen, anwenden, verwenden, eine Denk- u. Handlungsweiſe gegen Jmd. od. bei Etw. üben, zeigen, beweiſen u. dgl. (vgl. utor), odores ad deos, ut etc.; orationem ad vulgus; diis cultus, honores, preces; aegro medicinam; alcui consolationem literis; alcui vim; officium erga alqm; reverentiam adversus deos; saevitiam in famulos; studium ad dicendum, tempus, diligentiam ad considerandas res; curam de alqa re; iambum in fabulis; sermonem in poculis führen; in amicorum periculis fidem et diligentiam; morbis remedia; modum vitio ein Maß ſetzen für ꝛc.; (*Nep.*) nullam memoriam contumeliae Raum laſſen der ꝛc., haben für ꝛc.; belli necessitatibus patientiam zeigen für ꝛc.; studium atque aures; modum quendam; cautionem rebus suis; non mediocrem diligentiam; adhibitâ celeritate, audaciâ et virtute, hominum sollertiâ. 2) Jmd. zu Etw. nehmen, -ziehen, -zuziehen, -zulaſſen, als Helfer, Theilnehmer, Berather ꝛc., alqm convivio, *cenae, consilio etc. ſ. consilium 4) 1); *castris socios, *penates epulis; *alteris te mensis deum d. i. durch Gebet u. Trankopfer (wie dies beim Nachtiſch geſchah) als Gottheit ehren, wie einen Gott anrufen; *vim (nämlich vini) sapientiae d. i. den ſtrengen Ernſt bei Seite ſetzen; Diana adhibetur ad partus; (*Lic.*) alqm ad ministerium dapemque, *in partem periculi, †in auxilium; oft auch bl. adh. alqm, medicum, testem, fratrem, patronum, Demosthenem; interpretes locorum peritos zu Rathe ziehen; *quicumque adhibetur deus, heros als Gott ꝛc. auf die Bühne gebracht wird; (ſelt.) m. *adv.*, Jmd. irgendwie aufnehmen, -behandeln, alqm liberaliter, severius; sic se (ſich benehmen) in potestate, ut etc.

ăd-hinnio, 4. an-, zuwiehern, beſ. aus Geilheit, *equo; übertr. v. wollüſtiger Gier nach Etw., ad illius (Epicuri) orationem, *Cic. in Pis.* 28, 69.

ădhortātio, ōnis, *f.* [adhortor] die Aufmunterung, Anmahnung. — **ădhortātor,** ōris, *m.* [adhortor] der Aufmunterer, Aufforderer, auch m. *gen.*, operis zur Arbeit, *Lic.*

ăd-hortor, 1. *dep.* anmahnen, aufmuntern, auffordern, anregen, anfeuern, alqm ad laudem, ad alqd faciendum, †in ultionem sui, †in bellum; m. ut od. ne, †quo u. *conj.*; (*Ter.*) m. bl. *conj.*; Bojos atque Haeduos de re frumentaria; milites, omnes cohortes ordinesque.

ădhūc, *adv.* [ad u. huic, zigz. huc] 1) eigtl. in örtlicher Bedeutung, bis hierher, wie b. *Plaut.* adh. locorum, aber nach claſſ. Sprachgebrauch nur in temporeller (vgl. hactenus), u. zwar immer in Beziehung auf die Gegenwart, nicht auf die Vergangenheit, *a*) bis jetzt, bisher, pro te, sicut adh feci, libentissime supplicabo; quod adh. semper tacui et tacendum putavi; ad hunc morem qui usque adhuc est retentus; adh. Ligarius omni culpa vacat nach dem, was ich bis jetzt gezeigt habe; nullum habes, Caesar, adh. in Q. Ligario signum alienae a te voluntatis; scripsi etiam illud — disertos me *cognosse* nonnullos, eloquentem *adhuc* neminem (wofür in directer Rede ſtehen würde: cognovi — adhuc neminem); ille igitur vidit, non modo quot *fuissent* adh. philosophorum de summo bono, sed quot omnino esse possent sententiae (wo Carneades geſagt haben würde: tot adhuc fuerunt); im Briefſtil, unam adh. a te epistulam *acceperam* (weil das *plsqpf.* das *perf.* vertritt); m. Negat., adh. non, neque a., nihil a., a. nullus, nullus a. *b*) noch, immer noch, auch jetzt noch, von dem, was bis zu dem gegenwärtigen Zeitpunkte geſchieht, obgleich man das Aufhören deſſelben erwarten könnte (vgl. etiamnunc), sed adh. de consuetudine exercitationis loquor; Caesar minaces ad senatum et acerbas literas miserat et erat adh. impudens [wo das *imperf.* erat auf Rechnung des Briefſtils kommt; vgl. *a*)]; haec legatio verbis adh. (immer noch) lenior est, re asperior; (*Hor.*) cum tu — nil parvum sapias et adh. sublimia cures, quamvis invita recedant (verba) et versentur adh. intra penetralia Vestae; noch immer, noch weiter, insatiabilis avaritia est adh. implere velle, quod jam circumfluit, adh. penetrare in Indiam, *Curt.*; quaerenti an adh. aliqui conscii essent, *Just.* 2) †ſteigernd ſt. etiam b. *comp.*

Ădiăbēnus, *adj.* [Ἀδιαβηνός] aus od. zu Adiabene (einer Provinz Aſſyriens, j. Kurdiſtan) gehörig, adiabeniſch; auch *subst.* im *sing.* u. *pl.*, *Tac.*

ădĭcio ſ. adjicio.

ădĭgo, ēgi, actum, 3. [ad-ago] 1) heran-, hinzutreiben, -führen, -bringen; hineintreiben, -ſtoßen, pecus e vicis longioribus, †equos per publicum; *vos Italiam; tigna fistucis einrammen, turrim heranſchieben; telum, tormentum in litus; *adigi ad litus; alcui ensem, gladium, *Verg. Lic.*; per suum corpus adigi Mago ferrum, *Just.*; scalprum in articulo, *Lic.*; †telum parti corporis; telum tormento missum adigi non potest trifft nicht bis hin, *Caes. b. c.* 3, 51, 8.; *alqm fulmine ad umbras hinabſchleudern; *alqm praecipitem turbine (im Wirbel); *sagitta turbine adacta; *ferrum per pectus; †sagitta per loricam adacta, †ingens telum adactum erat; †ferrum jugulo; †vulnus alcui ſchlagen, *vulnus alte adactum eingedrungen; als gerichtl. *t. t.*, alqm arbitrum od. arbitrium ſt. ad a. vor den Schiedsrichter ſich zu ſtellen nöthigen, -laden. 2) zu einer Handlung od. in eine Lage treiben, -drängen, -bringen, alqm ad insaniam, *Ter.*; *†nöthigen, zwingen zu ꝛc. m. *inf.*, †acriore adigi cupidine; *in faciem proae pinus adacta novae geſtaltet wie ꝛc.; alqm jusjurandum od. jurejurando, ad j., Jmd. in Eid od. in Pflicht nehmen, -ſchwören laſſen, in verba alcjs (nach einer von Jmdm. vorgeſagten Formel) = Jmd. für Einen vereiden; milites sacramento etc. ſ. sacramentum.

ădĭmo, ēmi, emptum, 3. [ad u. emo] 1) entnehmen, hinweg-, wegnehmen, nehmen, entziehen (ohne den Begriff der Gewalt, gew. in Bezug auf etw. Gutes; vgl. aufero, eripio), *fetus crescenti; alcui pecuniam, regna, vitam, munus, *somnos, *lumen (das Leben), *vati lumina (das Augenlicht); militibus arma; inimici mei mea mihi, non me ipsum ademerunt; alcui sensus abſprechen; *omne jus alcui interdicto (v. Prätor) = für blödſinnig erklären; praesentem facultatem insequendi sui; *multa recedentes anni; omni spe impetrandi adempta, prospectu tenebris adempto; *quid Caecilio

Plautoque dabit Romanus ademptum Vergilio Varioque? d. i. wird nicht die dem Cäcilius ꝛc. verſtattete Freiheit dem ꝛc. verſagen; alcui compedes, *vincula canibus; alcui metum, curas, *Ter.*, *dolores benehmen; m. ab, *Cic. Verr.* 4, 67, 151.; *m. *inf.*, verbieten; v. Perſ., entreißen, alqm (alcui), alcui puellam; *puellas loto; beſ. v. Tode, alqm alcui, *Ter.*; dah. *ademptus, hingerafft.

ăd-insurgo, 3. ſich dabei erheben, colles, einm. *Liv.* 22, 4, 2.

ădĭpātus, *adj.* [adeps] eigtl. mit Fett (Schmalz) verſehen, fettig, claſſ. nur v. der Rede, überladen, ſchwülſtig, opimum quoddam et tamquam adipatae dictionis genus, *Cic. or.* 8, 25.

ădĭpiscor, adeptus sum, 3. *dep.* (*inf.* adipiscier, *Plaut.*) [ad-apiscor] 1) einholen, erreichen, alqm. 2) Etw. mit glücklichem Erfolge erſtreben, -erreichen, -erlangen (vgl. assequor, consequor, nanciscor), laudem, gloriam; victoriam; senectutem; jus suum; nos ea quae consecuti sumus, his studiis et artibus adeptos esse; honores a populo; gloriam ex alqa re, *Nep.*; abſol., *Cic. p. Mur.* 21, 43. 23, 48.; *überh. Etw. erlangen; *partic.* adeptus m. *gen.*, rerum, dominationis (wie potiri), *Tac.*; *pass.*, *Sall. Tac.*, *Ov. Suet.*; zweifelh. b. *Cic.*; vgl. Klotz u. Lahmeyer zu *Cic. Cat. m.* 2, 4.

ădĭtio, ōnis, *f.* [1. adeo], das Hinzugehen, Hingehen, quid tibi hanc aditio est? was haſt du zu dieſer hinzugehen? *Plaut.*

ădĭtus, us, *m.* [1. adeo] 1) das Heran-, Hinzugehen, der Hingang, multitudinis Anzug; a. atque abitus; urbes uno a. atque adventu captae; litoris; difficiles a. habere ad pastum; *ventis est a. bringen hin; *huc a. ferre ſeine Schritte lenken. Insbeſ. *a*) das Recht-, die Möglichkeit-, Gelegenheit des Hinzugehens, der Zutritt, Zugang, auch zu einer Perſ., Zugang, Audienz, die Jmd. erlangt (vgl. admissio), in forum; quibus solis a. in domum familiarior erat; nullum a. ad eos esse mercatoribus; a. habere ad liberos, ad parentes, ad uxorem; mercatoribus est a. etc.; homo rari aditus ſelten zugänglich, a. ad alqm difficilior; faciles a. ad eum privatorum; aditum petentibus conveniendi non dare, *Nep.*; difficiles a. primos habere, *Hor.*; †aditum ad alqm postulare, †aditum regis (zum K.) obtinere; commendationis durch Empfehlung, *Caes. b*) meton., der Zugang, Eingang als Ort, insulae, templi; ad portum; ab terra; ex Gallia; aditum habere pedibus v. der Landſeite, navibus mediocrem; perangustus, facilis, difficilis; *aditum occupare, *obsidere, †aditus firmare; omnes a. claudere, utrumque a. intercludere. 2) übertr., *a*) der Schritt, Eingang in Etw., primus a. et postulatio Tuberonis haec fuit; qui a. ad causam Hortensio patuerit. *b*) Möglichkeit zu Etw. zu gelangen, Gelegenheit, Mittel u. Weg, Zutritt, Zugang, ad alcjs aures; ad honorem; nactus aditus ad ea conanda; a. et causa postulandi; patefacere a. rerum; a. laudis, qui semper optimo cuique patuit; sermonis Berechtigung zu ꝛc.

ad-jăceo, 2. bei od. neben Etw. liegen; angrenzen, ad ostium; ad Aduatucos; mare, *Nep.*, Etruriam, *Liv.*; agro Romano, *Liv.*, †vallo; *undis moles; †populi adjacentes; †*subst. n.* adjacentia, die Umgegend.

adjectio, ōnis, *f.* [adjicio], 1) das Hinzufügen, populi Albani; (*Tac.*) familiarum adjectiones Hispaniensibus dedit verſtattete den H. neue Familien aufzunehmen; (*Suet.*) unius bigae; als *t. t.* der Geſchäftsſpr., das Zulegen zum Preiſe, Mehrbieten, illiberali, *Liv.*

adjĭcio, jēci, jectum, 3. [ad u. jacio] 1) nach, bis an od. auf Etw. hinwerfen, -ſchleudern, telum; quo telum adjici potest, auf Schußweite; tantum (nur ſo viel) a vallo ejus prima acies aberat, uti ne telo tormento adjici (*sc.* ad aciem) posset, *Caes. b. c.* 3, 56, 1.; voces auribus alcjs adjectae die zu den Ohren Jmds. gelangten, ſie berührenden, anprallenden: ſprichw., alcui rei album calculum ſ. calculus 2); übertr., hinwerfen, hinrichten, auf Jmd od. Etw. richten, oculum alcui rei; oculos cupiditatis ad alqd; alqo imprudentiam oculorum, aus Verſehen den Blick wohin richten; animum ad alqm, *Ter.*, ad alqd, (*Liv.*) alcui rei; *†dictis mentem. 2) an, neben od. auf, in Etw. hinthun, hinlegen, -ſtellen, -ſetzen, -gießen, rogum bustumve novum (ad) aedes alienas, XII. Taf. b. *Cic.*; †capiti insignia; aggerem ad munitiones aufwerfen, terram; munitionem aufführen; adjectā planitie, woran ſich eine Ebene anſchließt; †latus est adjectum (lehnt ſich an) flumini; *virus in anguem; animos juveni einflößen. Insbeſ. *a*) als Zuſatz, Vermehrung hinzufügen, -thun, -ſetzen, zuſetzen, ad belli laudem doctrinae et ingenii gloriam; †alqm ad numerum sodalium; muneri agri aliquantum, *Liv.*; latitudinem aggeri, *Curt.*; *speluncam super omnia; *praedam torquibus; Democrito perpauca; alqd novi ex etc.; centuriones, *Liv.*; huc (= ad hos) Dardanos — ac reliquarum gentium et civitatum (die uns ꝛc.), *Caes. b. c.* 3, 4, 6. u. Kraner z. d. St.; *Calatiis saltibus Lucanos; *Britannos imperio; †magnitudini Pori noch mehr hervorheben. *b*) bei Käufen u. Verſteigerungen, mehr bieten, supra. *c*) *†in der Rede hinzufügen, -hinzuſetzen, his (*n.*) m. *acc. c. inf.*; *imper.* huc adjice, adjice quod = adde quod, w. ſ. unter addo 3) *d*).

ad-jūdĭco, 1. 1) richterlich Jmdm. Etw. als Eigenthum od. überh. zuerkennen, -zuſprechen [vgl. addico 2) *a*)], alcui regnum; mulierem Veneri in servitutem; alcui causam, die Sache zu Gunſten Jmds. entſcheiden; *si quid abest, Italis armis zu der röm. Herrſchaft ziehen. 2) *tp.* Jmdm. Etw. zuſchreiben, alcui salutem imperii.

adjuero etc. ſ. adjuvo.

adjūmentum, i, *n.* [adjuvo] das Hülfs-, Unterſtützungsmittel, der Beiſtand, alcjs rei; adjumenta consulatus, (als erklärender *gen.*) doctrinae; ad alqd; alcui rei (für Etw.); alcui esse adjumento ad alqd od. in alqa re; alcui a. afferre ad alqd.

adjunctio, ōnis, *f.* [adjungo] 1) das Anknüpfen, der Anſchluß, naturae ad hominem; nulla potest esse homini ad hominem adj.; animi vel voluntatis Hinneigung, *Qu. Cic.*; als rhet. Figur = *ἐπίζευξις, συνεζευγμένον* etc., die Beziehung eines Prädicats auf mehrere Gedanken, *Cic. de or.* 3, 54, 206. 2) das vermehrende Hinzufügen, Anreihen, Anſchließen, virtutis; verborum. Dah. rhet. *t. t.*, ein bedingender u. beſchränkender Zuſatz, die Beſchränkung. — **adjunctor,** ōris,

m. [adjungo] der Hinzufüger, ille ulterioris Galliae, einm. *Cic. Att.* 8, 3, 8.

adjunctus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. adjungo] eng verbunden, *a*) *sing. n.* das einer Perſ. od. Sache Eigenthümliche, =Natürliche, das Charakteriſtiſche, pietatis adj. esse; propiora hujus causae et adjunctiora; *pl. n.* (aevo), das jedem Lebensalter Eigenthümliche, *Hor. b*) als rhet. u. log. *t. t.*, *sing. n.* negotio, das mit einer Sache in näherer Verbindung Stehende, woraus man für die Sache ſelbſt Schlüſſe ziehen kann; *pl. n.* Nebenumſtände der Zeit, =des Orts ꝛc.

ad-jungo, 3. anknüpfen, 1) eigtl. anſpannen, *tauros aratro, *plostello mures; *equos; *anbinden, ulmis vites. 2) übertr., *a*) räumlich u. zeitl., anfügen, =reihen, =ſchließen, parietem ad parietem communem; accessionem aedibus; literas; adjunctum esse alcui rei, an Etw. anſtoßen, angrenzen; †pars flumini adjuncta; adjunctus fundus; alterum (anni tempus) hiemi adjunctum est; horum aetati duo adjuncti C. Fannii fuerunt; v. Perſonen, beigeben, beigeſellen, Samnitium exercitum; im Gleichniß, juris scientiam eloquentiae tamquam ancillulam pedisequamque; loca provinciae einverleiben; navem ad reliquas; legionem legioni; *alqm alcui; *se socium; *his aliud majus luturna. *b*) insbeſ. *α*) in der Rede an Etw. anknüpfen, =anfügen, =anreihen, zu Etw. hinzufügen, verba ad nomen adjuncta, Epitheta; similitudines adjungens; rebus praesentibus adj. atque annectere futuras; sequentia (die Folgeſätze); illud; *his m. Relativſ. *β*) politiſch zu Etw. hinzufügen, =ſchlagen, Ciliciam ad imperium populi Rom.; vectigalia. *γ*) durch Bündniß ꝛc. vereinigen, =verbinden, =feſſeln, an ſich knüpfen, für ſich gewinnen u. dgl., urbem ad amicitiam, in societatem; bellicosas nationes (alcui); conciliare animos hominum et ad usus suos adj.; alqm (sibi) socium, sibi amicum; uxorem (*sc.* sibi) ſich zulegen; †filiam suam nuptiis sibi; †introductam matrimonio sibi; alqm sibi, sibi societate; moderato et prudenti viro adjuncto collega; adjuncto alqo, in Verbindung mit ꝛc.; se alcui rei, ad alqd ſich anſchließen an ꝛc., se comitem fugae alcjs, se ad causam alcjs; se alcui. *δ*) mit Etw. vereinigen, verbinden, paaren ꝛc., verbis solutis numeros; ad honestatem voluntatem; adjuncto (*abl. abs.*) vero, ut etc., vereinigte od. verband ſich aber damit, daß ꝛc., *Cic. off.* 2, 12, 42. *ε*) Jmdm. od. einer Sache beilegen, beimeſſen, verleihen, verſchaffen, erwerben, fidem visis; honorem populi Rom. rebus; sibi auxilium; benevolentiam (*sc.* sibi) lenitate audiendi; diligentia vestra nobis adjungenda est. *ζ*) nach Etw. hinrichten, einer Sache zuwenden, animum ad alqod studium, *Ter.*; crimen et suspitionem ad praedam. *η*) Jmdm. eine Rolle zutheilen, alqm ad suos sermones; ei dialogo adjunctum esse tertium die dritte Rolle haben.

ad-jūro, 1. 1) dazu=, noch dazu ſchwören, alqd; praeter commune jusjurandum. 2) beſchwören, eidlich verſichern od. verſprechen, omnia; m. *acc. c. inf.*; per deos, *Ter.*; *m. bl. *acc.*

adjūtābĭlis, *adj.* [adjuto] behülflich, hülfreich, operam dare, einm. *Plaut. mil.* 4, 4, 8.

adjūto, 1. [*frequent.* v. adjuvo] eifrig helfen, =unterſtützen, alqm alqd, Jmdm. bei Etw., alcui onus, alqm, *Com.*; id adjuta me, *Ter.*

adjūtor, ōris, *m.* [adjuvo] der Unterſtützer, Gehülfe, Helfer, Beiſtand, in üblem Sinne, Helfershelfer, mihi venit a.; hoc adjutore; adjutorem esse alcjs honori et dignitati; alcjs rei, in alqa re, ad alqd; insbeſ. auf der Bühne, der, welcher durch ſeine Rolle die Rolle eines Andern unterſtützt u. hebt, der Spieler einer Nebenrolle, haberes magnum adj., posset qui ferre secundas, *Hor.*; sine apparatu, nullis adj., *Phaedr.*; der öffentl. Gehülfe eines Staatsbeamten, Adjunct, Attaché; †die Freunde u. Miniſter des Kaiſers. Dav. **adjūtrix,** īcis, *f.* die Helferin, Unterſtützerin, Beförderin, reginâ; sceleris alcjs; in alqa re, *Ter.*; insbeſ. (*Tac.*) legio, Benennung der erſten u. zweiten Legion, die aus dazu genommenen Seeleuten zur Aushülfe gebildet wurde.

ad-jŭvo, jūvi, jūtum, 1. [vorcl. adjŭĕro (= adjuvero), adjŭĕrit] Jmd. unterſtützen, Jmdm. helfen, beiſtehen (Jmdm., der Etw. ausführen will, deſſen Wirkſamkeit alſo dadurch gefördert wird; vgl. auxilior, opitulor, subvenio), alqm in alqa re, ad alqd; alqm operâ; quidquam me consilio, *Ter.*; m. ut, dazu helfen, daß ꝛc., *ne; se manibus ſich aufſtemmen; eo enixius ad bellum; alqm, auch moraliſch = aufrichten, ermuthigen, clamore militem; ſprichw., fortes fortuna adjuvat, Wagen gewinnt; abſol.; auch v. Sachen, Etw. unterſtützen, befördern, fördern, zu Statten kommen, Etw. nähren, unterhalten, maerorem orationis lacrimis suis; rem proclinatam; eos, opinionem, quod (der Umſtand, daß ꝛc.); Fabium leve dictu ad rem ingentem potiundam; ignem, *ignes (Liebesfeuer); †ictum hostis, †preces alcjs; †quae secuta sunt, criminationem Parmenionis adj.; †cogitatio ipsis noctis tenebris adjuvatur; abſol., von Nutzen=, nützlich=, förderlich ſein, frommen, beitragen, alqd; non multum; multum ad rem; id maxime ad fallendum; (*Hor.*) hoc quoque; als philoſ. *t. t.*, causae adjuvantes mittelbare; non haec adjuvantia causarum (als Ueberſetz. v. *συναίτια*) Miturſachen.

adl. etc. ſ. all. etc.

Admagetobriga ſ. Magetobria.

ad-mātūro, 1. mit zur Reife bringen, mit beſchleunigen, seditionem, einm. *Caes. b. G.* 7, 54, 2.

ad-mĕtior, 4. *dep.* zumeſſen, frumentum exercitui, militi, †levissimo pretio viritim.

Admētus, i, *m.* [*Ἄδμητος*] 1) Herrſcher von Pherä in Theſſalien, Gemahl der Alceſtis, *Tib. Prop. Ov.* 2) König der Moloſſer, *Nep.*

ad-mīgro, 1. dazuziehen, einm. *Plaut. Pers.* 3, 1, 19.

admĭnĭcŭlor, 1. *dep.* 1. [adminiculum] durch Pfähle ꝛc. ſtützen, vitem, einm. *Cic. fin.* 5, 14, 39.

admĭnĭcŭlum, i, *n.* 1) *t. t.*, die Stütze des Weins u. anderer Rankengewächſe, auch v. der Stütze des Körpers, v. den Händen od. Knieen, wenn man ſich auf ſie ſtützt, ipsis adm. prolapsi. 2) *tp. a*) Hülfsmittel (zum Fortbewegen u. dgl.), Werkzeug. *b*) Stütze, Beihülfe, Beiſtand, id adm. senectuti meae erit.

ad-mĭnister, tri, *m.* 1) der Jmdm. zur Hand geht, der Dienſtthuende, Diener, Gehülfe, adm. ad ea sacrificia Druidibus utuntur; victus coti-

diani. 2) der Gehülfe überhaupt, beſ. im üblen Sinne, das Werkzeug, der Helfershelfer (vgl. minister, satelles), socius et adm. omnium consiliorum; Timarchides erat adm. istius cupiditatum; C. Mallium, audaciae satellitem atque adm. tuae. — **ad-mĭnistra,** ae, *f.* die Gehülfin, Dienerin, claſſ. nur übertr., artes hujus adm. comitesque virtutis, *Cic. de imp. P.* 13, 36.

admĭnistrātio, ōnis, *f.* [administro] 1) die Handreichung, Hülfsleiſtung. 2) die Leitung, Verwaltung, Beſorgung einer Sache, rerum publicarum; tormentorum Handhabung; belli, mundi; omnis, das ganze Belagerungsgeſchäft, *Caes. b. c.* 2, 2, 5.; exitus administrationesque (freie Benutzung durch Aus- u. Einfuhr) Brundisini portus, *Caes. b. c.* 1, 25, 4.; †officia et adm., Staatsgeſchäfte u. amtliche Verrichtungen.

admĭnistrātor, ōris, *m.* [administro] (ſelt.) der Verwalter, Lenker, belli gerendi, *Cic. de or.* 1, 48, 210.

ad-mĭnistro, 1. 1) *intrans.* Jmdm. zur Hand gehen, anwarten, alcui ad rem divinam beim Opfern, *Plaut.* 2) *trans.* verwalten, beſorgen, leiten, vorſtehen, lenken, negotium, rem familiarem; rem publicam; provinciam; mundum; navem; häuf. vom Kriege, imperium, summam rerum, das Obercommando führen, exercitum; bellum leiten (als Oberbefehlshaber); multa in Europa bella (Gſ. in Aegypto sua sponte gessit), milites omnia per se trafen von ſelbſt alle Maßregeln; haec ita Caesar, ut etc. traf ſolche Maßregeln, daß ꝛc.; rem publicam (mit u. ohne exercitu u. vgl.) militäriſch verwalten; eo pejus res administrata est; überh. verrichten, beſorgen, dextram partem operis von der rechten Seite angreifen; †caedem anrichten; abſ., ſeinen Dienſt thun, Hand anlegen, arbeiten, milites inter vineas sine periculo; administrante alqo; a quibus cum tardius esset administratum; tua armati virtus pari industria foris, *Cat.* b. *Cic. fam.* 15, 5, 1.

admīrābĭlis, e, *adj. m. comp.* [admiror] bewunderungswürdig; auch wunderlich, ſeltſam, ſonderbar, befremdend. Dav. *a*) **admīrābĭlĭtas,** ātis, *f.* die Bewunderungswürdigkeit (in philoſoph. Sprache), haec animi despicientia adm. magnam facit iſt etwas ſehr Bewundernswerthes; coelestium rerum; cum adm. maxima definire. *b*) **admīrābĭlĭtĕr,** *adv.* bewundernswerth, wunderbar; ſeltſam, befremdend, paradox, *Cic. Tusc.* 4, 16, 36.

admīrandus ſ. admiror 1).

admīrātio, ōnis, *f.* [admiror] 1) die Bewunderung (als Gefühl), das Anſtaunen, oft m. *gen. obj.*, copiose sapienterque dicentis; divitiarum; injicere cuivis admirationem sui, *Nep.*; †quo diutius in admiratione sui detineret (*sc.* eum); †cujus tamen rei major nostra quam reliquorum est adm.; †(salsior paulo praeter consuetudinem aqua) magnam hominibus adm. praebebat; (ſpät.) ingenti Romanorum adm. teneri; imbutus uterque quadam adm. alterius, *Liv.*; quantum hujus utique regis vel admirationi dediti fuerint vel caritate flagraverint, *Curt.*; tanta simul adm. miseratioque viri incessit omnes, ut etc., *Liv.*; in magna, maxima adm. esse, Gegenſtand hoher B. ſein; est etiam adm. nonnulla (Etw., was Bewunderung verdient, Bewundernswerthes) in bestiis etc., *Cic. n. d.* 2, 48, 124.; admiratione affici ſ. afficio *A*); *pl.*, Aeußerungen-, Ausbrüche der Bewunderung. 2) die Verwunderung, das Staunen, risus populi atque adm. omnium vestrum facta est; obstupefacti admiratione; stupor omnes admiratione tam atrocis rei (über ꝛc.) defixit; admirationem alcui movere; reprehensionis alqd aut certe admirationis habere erregen; consulem adm. incessit, quod etc.; adm. orta est. — *†**admīrātor,** ōris, *m.* [admiror] der Bewunderer, Anſtauner, alcjs. — **ad-mīror,** 1. *dep.* 1) bewundern, anſtaunen, alqm; alqd; eorum ingenia, *Ter.*; ingenium tuum vehementer; alqm in alqa re; alqm ex ore alcjs; copiam magnitudinemque cognitionis; sapientiam oratoris; nihil hominem nisi quod honestum decorumque sit, aut adm. aut optare aut expetere oportere etc.; (*Hor.*) leidenſchaftlich bewundern u. begehren; vehementer admiratus; admiratus; *invidia admirante; admirandus, objectiv., bewundernswerth, -würdig, adm. in modum, quae in Italia Hispaniisque aut fierent aut viderentur adm., *Nep.*; †virtus; †vir in primis adm.; *spectacula. 2) ſich über Etw. verwundern, Etw. auffallend-, befremdend-ſonderbar finden, mit Befremden wahrnehmen, quid admirati estis? *Plaut.*; brevitatem epistulae; nihil, cum acciderit; alqm in alqa re; alqd in alqo; (ungewöhnl.) hoc primum est, in quo admirer, cur etc., *Cic. fin.* 1, 2, 4. u. Madvig z. d. St.; de alqa re; de alqo; m. *acc. c. inf.*; m. quod, cur, unde, ne (angehängt) — an; ne quis sit admiratus (verwundert), cur etc., *Cic. off.* 2, 10, 35.; maxime admirandum (das Wunderbarſte) videtur, quod etc.

ad-misceo, 2. 1) hinzu-, beimiſchen, saporem gallae, *Verg.*; aquae admixtus calor; admixto calore. Dah. *a*) überh. beimiſchen, beifügen, beigeben, antesignanos; his milites; admiscerenturne plebeji; versus orationi; nulla admiscetur (geſellt ſich dazu) opinio officiosi doloris. *b*) hineinmiſchen, verwickeln, ne me admisceas, *Ter.*; ad id consilium admisceor; Trebatium nostrum, quod isto (*adv.*) admisceas, nihil est. 2) mit Etw. an-, vermiſchen, quod (genus radicis) admixtum lacte; aër multo calore admixtus est; neque ullâ praeterea sunt admixta (sidera) naturâ; übertr., urbes maritimae admiscentur (werden vertraut mit ꝛc.) novis sermonibus ac disciplinis; hoc cum iis rationibus admisceri.

admissārius, ii, *m.* [admitto] eigtl. der Zuchthengſt, dah. v. geilen Menſchen, *Plaut. Cic.*

†**ad-missio,** ōnis, *f.* die Zulaſſung zum Fürſten, Audienz (vgl. aditus), officium admissionis, das Amt deſſen, der die Audienzen beſorgt, des Ceremonienmeiſters. — **ad-missum,** i, *n.* die auf ſich geladene Schuld, das Vergehen, ullo; tale; *quod; **pl.*, gentis; †Poppaeae.

admistio, admistus ſ. admixtio, admixtus.

ad-mitto, 3. (*sync. inf. perf.* admisse, *Plaut.*, *inf. praes. pass.* admittier, *Verg.*) 1) Etw. wohin od. auf Etw. hinſchießen-, losgehen-, loslaſſen, *a*) equum in alqm, auf Jmd. losſprengen; equo admisso od. equis admissis, im geſtreckten Laufe; *admissi equi dahinſprengende. Dah. †admissae jubae frei herabrollend; *admisso passu, in beſchleunigtem, raſchem Schritt; *admissae aquae, reißend dahinfließender Strom; *admissa rota raſch umlaufendes; *admissae ra-

tes; *arcus imbrifer venturam aquam; *per colla admissa = admissi equi; *se ventis unda; in eo quod semel admissum (in Gang geſetzt) coërceri reprimique non potest, *Cic. fin.* 1, 1, 2. 2) wohin gehen od. kommen laſſen, zulaſſen, einlaſſen, *a*) alqm ad capsas, in cubiculum, †alqm in od. ad conspectum suum; *lucem in thalamos; †foramine relicto lumen superne; *spectatum admissus, *Jovis arcanis (*dat.*); †equum equae zur Begattung zulaſſen; *v. der Buhlerin, alqm. *b*) Perſonen Ein- od. Zutritt wohin verſtatten, ſie zulaſſen, ad se u. bl. adm., beſ. zur Audienz zulaſſen; †als Zuhörer zulaſſen, alqm. *c*) zur Theilnahme an Etw. zulaſſen, zu einer Berathung, einem Geſchäft u. dgl., alqm ad consilium, ad colloquium; horum in numerum. *d*) Worten, Bitten, einer Klage gleichſam Eingang geſtatten, -Raum geben, ſie aufnehmen, nihil quod salutare esset, ad animum zu Herzen nehmen, ne ad aures quidem darnach hören; auribus condiciones; precationem, †preces, †solacium. 2) v. unerlaubten Handlungen, die man gleichſam an ſich herankommen läßt, ſich erlauben, begehen, verſchulden, alqd; facinus, scelus, dedecus, maleficium; in se tantum facinus, (*Ter.*) culpam in se; (*Hor.*) nihil in se; quid erat cur Milo non dicam admitteret (*sc.* tale facinus in se), sed optaret? *Cic. p. Mil.* 13, 34.; †alqd secus, einen Mißgriff begehen; auch Etw. zulaſſen, zugeben, geſchehen laſſen, sumptum multum, *Ter.*, litem, religiones; als *t. t.* der Auguralſpr., aves; vgl. addico 1).

admixtio, ōnis, *f.* [admisceo] die Beimiſchung.

ad-mŏdĕror, 1. *dep.* nach dem rechten Maß einrichten, se risu ſich mäßigen im ꝛc., *Plaut.*

admŏdum, *adv.* (ad-modum, bis an das gehörige, volle Maß) 1) bei Zahlenbeſtimmungen, genau, nachgerade, mindeſtens, wenigſtens, wohl an die, gut an die, turres adm. CXX excitantur; mille adm. hostium occidit; decem annos adm. habens; †post menses adm. septem. 2) bei Gradbeſtimmungen, in vollem Maße, in hohem Grade, im vollen-, im vollſten Sinne des Worts, völlig, ganz, gar ſehr, überaus (vgl. valde, magnopere), adm. gratus; deditus religionibus; neque adm. sunt multi; adm. raro, satis a.; a. quam saevus est (*Plaut.*); puer a., a. adulescens, adulescentulus; non a. grandis natu; a. nihil, nihil a., nullus a., ſo gut wie nichts, -wie keiner; exacto adm. mense Februario; me adm. diligunt; ne se a. (ſo gar ſehr) animo demitterent; insbeſ. b. bejahenden u. beſtätigenden Antworten, ganz recht, ja wohl, freilich, *Com.*

admoenio, 4. [ad u. moenio = munio] an eine Stadt Mauern bauen, ſie mit Belagerungswerken umgeben, einm. *Plaut. Pseud.* 1, 3, 150.

ad-mŏlĭor, 4. *dep. a*) Etw. (Schweres) an Etw. hinbewegen, -bringen, -ſetzen, -legen, manus alcui rei, *Plaut.*; natura rupes praealtas admolita est, *Curt. b*) ſich in Bewegung ſetzen, ad hirundinum nidum admolirier, *Plaut.*

ad-mŏneo, 2. Jmd. anmahnen (verſtärktes moneo, w. vgl.), *a*) Jmd. an Etw. denken machen, -erinnern, Jmdm. Etw. in das Gedächtniß zurückrufen, alqm, alqm alcjs rei, de alqa re, alqm haec, multa, eam rem; illud u. dgl.; (ſelt.) mit beſtimmtem *acc.* der Sache, *ante actos annos; †m. *inf.*, cum praesentiâ ejus urbicas res agere a liberto Helio admoneretur; m. *acc. c. inf.*, necessitas ferendae condicionis humanae esse hominem erinnert einen, daß man ꝛc., *Cic. Tusc.* 3, 25, 60.; cum securibus sibi fasces praeferri, alii (alios) supplicium — peti, *Liv.*; †admonitus ab eo plaustra potius quam plostra dicenda (*sc.* esse); m. Relativſ.; recte admones; insbeſ. an eine Schuld mahnen, alqm; alqm aeris alieni. *b*) Jmdm. Etw. zu bedenken-, -einen Wink geben, -Vorſtellungen machen, Jmd. bedeuten, -warnen, -vermahnen, Conſtr. wie *a*); qui admonent amica; *pass.*, multa extis admonemur; admonitus ab aliis; casu admoniti. *c*) Jmd. zu Etw. an-, -ermahnen, -auffordern, alqm; (*Plaut.*) abſol.; m. ut, ne; m. bl. *conj.*, *Nep. Suet.*; admonebantur quo (= ut eo) majores pararent necessitates, einm. *Hirt. b. G.* 8, 53, 2.; *†m. *inf.*; inopes nullo somnio ad thesaurum reperiendum admonentur, einm. *Cic. de div.* 2, 65, 134.; auch Jmd. thätlich-, -durch äußere Mittel u. handgreiflich zur Thätigkeit antreiben u. nöthigen, -an ſeine Schuldigkeit mahnen, *telo bijugos; †a servo ejus manu leviter admonitus. Dav. *A*) **admŏnĭta**, *n. pl.* = admonitiones, m. praecepta verbunden, einm. *Cic. de or.* 2, 15, 64. *B*) **admŏnĭtio**, ōnis, *f.* das Mahnen, *a*) die Erinnerung an Etw., verbi unius an ein einziges Wort; tanta est in locis adm. = mahnende Kraft. *b*) Ermahnung zu Etw., Vorſtellung, Vermahnung, Belehrung, Zurechtweiſung, auch im *pl.*; †thätliche Zurechtweiſung, Züchtigung. *C*) **admŏnĭtor**, ōris, *m.* der Erinnerer, Mahner, admonitore non egere; *operum zur Arbeit. *D*) **admŏnĭtrix**, īcis, *f.* [admoneo] die Erinnerin, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 20. *E*) **admŏnĭtu**, *abl. m.* = admonitione, locorum; tuo; levi; hos adm. oportebit, ut bonos milites, revocatos dignitatem tueri.

ad-mordeo, mordi, morsum, 2. *anbeißen, benagen, admorsa in stirpe; *tp.* alqm, Jmdm. Geld abzuzwacken ſuchen, Jmd. anzapfen, *Com.*

admōtio, ōnis, *f.* [admoveo] die Hinzubewegung, digitorum, Fingerſetzung (beim Saitenſpiel), einm. *Cic. n. d.* 2, 60, 150.

ad-mŏveo, 2. (**sync. perf.* admorunt, admorint, *plsqpf.* admoram) heranbewegen, 1) im Allgem., heranbringen, -ſchaffen, -führen, richten, halten an Etw., nach Etw. hin (Ggſ. amovere ab etc.), fasciculum ad nares, aspidem ad corpus, aures ad vocem; †infantem papillae; *labra poculis, †poculum labris, *ignes templis; *angues curribus anſpannen; *ubera reichen; alcui equum vorführen, Hannibalem altaribus, †hos dextrae regis führte zum ꝛc. u. hieß ſie erfaſſen die ꝛc.; †alqm collo suo lehnen auf ꝛc., †semetipsos lateri suo ſich hinzudrängen an ꝛc.; †filius genibus regis admovetur fällt dem König zu Füßen; ignem, aurem; laevam dazunehmen; *cum sol tepidus aures (d. i. auditores) plures admoverit tibi dir zuführt; *digressum Siculae te orae ventus führt an ꝛc.; als milit. *t. t.* von der Heranbewegung u. Heranführung des Heeres u. der Belagerungswerkzeuge, exercitum Ariminum, ad Oricum, armatos muris, copias propius; †jam adm. rex rückte heran; opus ad turrim hostium, adversus alqm locum,

Digitized by Google

†scalas moenibus; auch bl. opera, scalas, machinam; als *t. t.* der Opferſpr., filiam victimam aris, *pecus aris, *tauros templis; †admotae hostiae; bei der Anlage von Städten u. ſonſtigen Oertlichkeiten, nahe bringen, -rücken, -anlegen, urbem ad mare; dah. auch †diem leti näher rücken = ſich das Leben nehmen; †genti bella civilia; †propius spes admovetur; †admota est occasio reis; †ad spem successionis paulatim admoveri ſich nähern, †admotus supremis ſeinem Ende; metum, terrorem, spem einflößen, *Liv.*, alcui desiderium patriae, *Curt.*; †alqm in fastigium dignitatis, †spei; se ad alqd, ſich anſchließen an Etw., applicant se et propius a., ad id (lumen) se. 2) mit einer gewiſſen Nebenabſicht Etw. an Etw. heranbringen, anlegen, anwenden, zu Hülfe nehmen, an od. gegen Jmd. richten u. dgl., curationem ad alqm, †fomenta corpori, *herbas; *manum operi um daran zu arbeiten, †tam memorabili operi manus; in feindl. Sinne, manus nocentibus; manus vectigalibus ſich vergreifen an ꝛc.; aurem, aures (um zu horchen), mentem ad alqd, ſeine Aufmerkſamkeit auf Etw. richten = animum advertere ad alqd; *acumina Graecis chartis ſeinen Scharfſinn richten auf ꝛc.; auch orationem ad sensus animorum atque motus inflammandos, animis judicum orationem, certum vocis sonum; *testa lene tormentum ingenio duro; *preces alcui, *admota prece; †preces simpliciter admotae; *blanditias, *oscula; populationibus agri terror est oppidanis admotus, *Liv.*; †necessitas non usitata modo praesidia sed quaedam etiam nova admovit; †Jmd. als Theilnehmer, Helfer ꝛc. zu Etw. heran-, bei-, -zuziehen u. dgl. (vgl. adhibeo), alqm ad aleae lusum, alqm in convivium; alqm contubernio; alqm ad curam rei publicae.

admurmŭrātio, ōnis, *f.* [admurmuro] das Zumurmeln, das beifällige od. mißbilligende Gemurmel bei Etw., auch im *pl.*

ad-murmŭro, 1. zumurmeln, ein beifälliges od. mißbilligendes Gemurmel hören laſſen bei Etw.; *impers.* cum esset admurmuratum.

ad-mūtĭlo, 1. (*Com.*) eigtl. verſtümmeln, *tp.* = tüchtig prellen, probe, alqm usque ad cutem.

adnascor, adnatus ſ. agnascor.

adnăto, adnecto ſ. annato, annecto.

adni ... adno ... adnu ... ſ. anni ... anno ... annu ... Nur **adnosco** ſ. agnosco.

1. **ădŏleo,** 2. riechen, duften, *Plaut.*

2. **ăd-ŏleo,** ŏlui, ultum, 2. *trans.* 1) duften machen, dah. als *t. t.* der Opferſpr. (mit od. ohne flammis), ein Opfer aufdampfen laſſen, eine Opfergabe verbrennen, *verbenas, *viscera tauri flammis; *honores diis ehrende Brennopfer bringen, *Junoni, *aris; *altaria taedis auf dem Altare verbrennen, *penates flammis, das Feuer brennen laſſen auf dem Heerde, wo die Penaten ſtanden; †ernore captivo aras, †precibus et igne puro; *†überh. Etw. in Rauch aufgehen laſſen, verbrennen, alqd.

ădŏlescens, tis [*partic.* v. adolesco] 1) *adj.* m. *comp.*, heranwachſend, jung, homo, filia; adolescentior Academia. 2) *subst. comm.* **adulescens** (nicht adol.), *a*) ein in der letzten Periode phyſiſcher Entwickelung zwiſchen der pueritia u. senectus ſtehender Menſch, dah. ein eben ſo weiter Begriff, wie unſer ein junger Mann, ein junges Weib, dah. ſelbſt Brutus u. Caſſius im 40. Jahre adulescentes hießen u. Cicero ſich mit Bezug auf ſein Conſulat, wo er 46 Jahre alt war, adulescens nennt; a. vel puer potius; bella gerebat ut a., cum plane grandis esset; ut nos (ich) adulescentes (im 26. Jahr) contra L. Sullae opes pro S. Roscio Amerino fecimus, *Cic. off.* 2, 14, 51. *b*) im Ggſ. des gleichnamigen Aelteren, der junge, jüngere. *c*) ein Mädchen, eine Jungfrau, *Ter.*

ădŏlescentia etc. ſ. adulescentia etc.

1. **ădŏlesco,** — — 3. [adoleo] aufdampfen, auflodern, ignibus arae, einm. *Verg. georg.* 4, 379.

2. **ăd-ŏlesco,** ŏlēvi, 3. 1) heranwachſen, wachſen, ad eam aetatem, *Plaut.*; is qui adoleverit; *adolesse (ſt. adolevisse) segetes; *rami; *prima aetas novis frontibus; *matura aetas; ver heranreifen, vorrücken, *Tac.*, *adulti fetus; *adulta vitium propagine; herbescens viriditas sensim. 2) übertr., zunehmen, wachſen, erſtarken, cupiditas; ratio; res Persarum; res publica; ingenium; †conjuratio; †lex majestatis *virtus annis.

Ădōnis, is od. ĭdis, *m.* [Ἄδωνις], **Ădōnēus** [Ἀδωνεύς], ĕi od. ĕos (einm. *Plaut. Men.* 2, 35.) Sohn des Cinyras, Königs von Cypern, wegen ſeiner Schönheit von der Venus geliebt, aber auf der Jagd von einem Eber zerriſſen, hierauf von der Venus in eine Blume (Adonium) verwandelt u. jährlich an ſeinem Sterbetage von ihr beklagt; Sinnbild der ſterbenden u. wieder auflebenden Natur.

ăd-ŏpĕrio, 4. (faſt nur im *partic.* adopertus) 1) bedecken, zudecken, verhüllen, capite adoperto; *mors tenebris adoperta caput; *purpureo adopertus amictu; *adoperta *sc.* caput. 2) zumachen, ſchließen, †fores; *adoperta lumina somno.

ăd-optātīcius (nicht -titius), ii, *m.* [adopto] (ſelt.) der an Kindes Statt Angenommene, der Adoptirte, *Plaut.*

ăd-optātio, ōnis, *f.* [adopto] = adoptio.

ădoptio, ōnis, *f.* [adopto] 1) die Annahme an Kindes od. Enkels Statt, die Adoption, emancipare filium alcui in adoptionem; †asciro alqm in od. per adoptionem = adoptare.

ădoptīvus, *adj.* [adopto] zur Adoption gehörig, durch Adoption erworben, auf Adoption beruhend, Adoptiv-, sacra; †filius; †nomen; *nobilitas.

ăd-opto, 1. 1) ſich (dazu) erwählen, zufolge einer Wahl Etw. (dazu) annehmen, alqm sibi defensorem, patronum; *Etruscas opes zu Hülfe nehmen. 2) *t. t.* von Familienverhältniſſen, in ſeine Familie u. beſ. an Kindes od. Enkels Statt annehmen (vgl. arrogo), alqm; alqm sibi filium, (*Plaut.*) alqm sibi pro filio; alqm ab alqo; †alqm in filiam nomenque; alqm in regnum durch Adoption zum Throne berufen, *Sall.*; adoptatus patriciis a plebejo, aus dem plebejiſchen Stande in den patriciſchen durch Adoption übergegangen; auch qui ipse a. se et de Stajeno Aelium fecerat, der ſich durch Selbſtadoption den Namen Aelius ꝛc. beigelegt hatte; (*Hor.*) frater, pater, adde: ut cuique aetas, ita quemque facetus adopta nimm ihn durch die ſchmeichelnde Anrede in deine Verwandtſchaft auf.

ădŏr (nur im *nom.* u. *acc.*) *n.* Dinkel, Spelt.

ădōrātio, ōnis, *f.* [adoro 2)] die ſklaviſche Anbetung der Menſchen, tam humilis, *Liv.* 30, 16, 5.

ădōreus, *adj.* [ador] zum Dinkel od. Spelt gehörig, Dinkel-, Spelt-, liba, *Verg.* Insbeſ. **ădōrea,** ae, *f.* (*sc.* donatio) eine Tapferkeitsbelohnung für Soldaten (in alten Zeiten), aus einer Portion Spelt beſtehend; dah. **tp.* Siegesruhm.

ăd-ŏrior, 4. *dep.* ſich aufmachen, ſich erheben, †ex insidiis; dah. 1) feindlich auf Jmd. losgehen, Jmd. anfallen, angreifen (meiſt in der Nähe u. hinterliſtig; vgl. aggredior), alqm, alqm fustibus, gladiis; alqm ex insidiis, a tergo; imprudentes; urbem vi; pagum; manum; castra; navem, naves; †castella; oppugnatio eos aliquanto atrocior quam antea adorta est kam über ſie, *Liv.*; auch alqm jurgio, *Ter.*, alqm tumultuosissime. 2) an irgend eine Thätigkeit gehen, an Etw. ſich machen, Etw. unternehmen, ſich einer Sache unterfangen (beſ. etw. Schwieriges u. Gefährliches), hoc ipsum; Dodonam an das Orakel zu Dodona, *Nep.*; *nefas; m. *inf.*

ăd-orno, 1. zu irgend einem Zweck herrichten, dah. *a*) mit dem Nöthigen verſehen, ausſtatten, ausrüſten, zu Etw. Anſtalt machen, -treffen, nuptias, *Plaut.*; naves; accusationem; testes verſchaffen; Italiae duo maria maximis classibus firmissimisque praesidiis; m. *inf.*, m. ut, *Plaut. Ter.* *b*) mit Etw. ſchmücken, zieren, forum magno ornatu; alqm insigni veste et curuli regiâ sellâ; justi honores alqm, *Liv.*; tunicae gemmis adornatae, *Curt.*; †benefacta verbis herausſtreichen.

ăd-ōro, 1. Jmd. anreden, dah. 1) eine Gottheit flehend anrufen, alqm; um Etw. flehen, pacem deum; *Etruscas opes; m. ut, *m. bl. *conj.* 2) *Jmd. anbeten, verehren (vgl. colo, veneror), Junonis numen primum; Phoebum; insbeſ. †einem Fürſten nach orientaliſcher Sitte mit zum Munde geführter Rechten u. Verbeugung des ganzen Körpers ſeine Verehrung bezeigen, ihn verehren, alqm Persarum more; Caesarem ut deum.

adp . . . ſ. app . . .

ad-quiesco, ad-quīro ſ. acquiesco, acquiro.

ad-rādo, 3. ankratzen, alqm Bart u. Haupthaar ſtutzen, adrasus quidam, *Hor.*; übertr., λειτούργιον illud — nescio an satis, circumcisum tamen et adrasum est beſchnitten u. abgeſtutzt (unſchädlich gemacht), *Plin. ep.* 2, 12, 1.

Adrămyttēum, ei (auch -ttium) [Ἀδραμύττειον, -μίττιον], *n.* Küſtenſtadt in Myſien; *subst.* **Adramyttēnus,** *m.* [Ἀδραμυττηνός].

Adrăna, ae, *f.* Fluß in dem Lande der Catten, j. die Eder in Heſſen, *Tac.*

Adrastēa od. **-ĭa,** ae, Stadt in Myſien, *Just.*

Adrastus, i, *m.* [Ἄδραστος] König von Argos, einer der ſieben Helden gegen Theben, verlor bei der Zerſtörung Thebens ſeinen Sohn Aegialeus, worüber er ſich zu Tode härmte, dah. wahrſcheinl. Adrasti pallentis imago, *Verg.*

adrectus, adrēpo ſ. arrectus, arrepo.

Adria etc. ſ. Hadria etc.

adrīdeo etc. ſ. arrideo etc.

Adrumētum, i, *n.* [Ἁδρούμητος] Hauptſtadt in in der regio Byzacena in Afrika. Dav. *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*, einm. Bf. d. *b. Afr.* 97, 2.

ads . . . adsc . . . adsp . . . adst . . . adt . . . ſ. ass . . . asc . . . asp . . . ast . . . att . . .

Aduatŭca, ae, *f.* ein Caſtell im Gebiete der Eburonen, j. Tongern. — **Aduatŭci,** ōrum, *m.* ein cimbriſches Volk in Gallia Belgica.

ădūlātio, ōnis, *f.* [adulor] 1) das Anwedeln, Anſchwänzeln, canum. 2) v. Menſchen, die kriechende Schmeichelei, die Speichelleckerei (vgl. assentatio).

†ădūlātor, ōris, *m.* [adulor] der kriechende Schmeichler, der Speichellecker. Dav. **ădūlātōrius,** *adj.* kriechend, ſchmeichelnd, fuchsſchwänzeriſch, einm. *Tac. ann.* 6, 32.

ădŭlescens ſ. adolescens 2). Dav. *a*) **ădŭlescentia** (nicht adol.), ae, *f.* [adulescens] das Jünglingsalter, die Jugend, das Alter eines adulescens [ſ. adulescens 2) *a*)]; nie aber = adulescentes, auch nicht *Cic. Cat. m.* 8, 25. 14, 48., wo die adulescentia vielmehr perſonificirt erſcheint. *b*) **ădŭlescentŭlus,** i, *m.* (*adj.* u. *subst.*), (*Com.*) **-a,** ae, *f. subst. dem.* ab adulescentulo, von früheſter Jugend an.

ădūlo, 1. 1) *ſtreichelnd abwiſchen, pinnatâ caudâ rostrum sanguinem, in Verſen des *Cic. Tusc.* 2, 10, 24. 2) kriechend ſchmeicheln, *pass.* b. *Cic. off.* 1, 26, 91. nec adulari nos sinamus. — **ădūlor,** *dep.* 1. 1) eigtl. v. Thieren, ſchmeichelnd ſich anſchmiegen, ferae adulantes, *Ov.* 2) Jmd. knechtiſch begrüßen, -verehren, more adulantium procumbere, *Liv.*; überh. Jmdm. kriechend ſchmeicheln, vor Jmdm. kriechen, bei Jmdm. den Speichellecker machen [vgl. adoro 2), blandior]; alqm, (*Nep. Liv. Curt.*) alcui; abſol.

ădultĕr, ĕri, *m.* u. **-tĕra,** ae, *f.* 1) *subst.* der Ehebrecher, die Ehebrecherin; sororis; (*Tac.*) in nepti Augusti; *der Buhle, die Buhlerin. 2) *adj.* *ehebrecheriſch, buhleriſch. Dav. *a*) **ădultĕrīnus,** *adj.* verfälſcht, nachgemacht, nummus; signum (Siegel); clavis, Nachſchlüſſel. *b*) **ădultĕrium,** ii, *n.* der Ehebruch. *c*) **ădultĕro,** 1. 1) Ehebruch treiben, die Ehe brechen, abſol.; †cum alqo; †zum Ehebruch verführen, alqm; *adulteretur et columba miluo, Buhlin iſt dem ꝛc., gegen die Geſetze der Natur ſich paart mit ꝛc. 2) verfälſchen, jus civile pecuniâ; (simulatio) tollit judicium veri idque a.; quae (voluptas) boni naturam fallaciter imitando a.; *suâ faciem transformis arte verwandeln.

ădultus, *adj.* [2. adolesco], erwachſen, herangewachſen, virgo; *crines; *ubera lacte; *tp.* der Zeit nach vorgerückt, puer aetate adulta; †nox; †aestate jam adulta, ſchon weit in den Sommer hinein, †a. auctumno; †a. ver; auch politiſch od. geiſtig erſtarkt, Athenis jam adultis; populus; pestis rei publicae (v. Catilina); †conjuratio; †Parthi; †adulescentium auctoritas nondum ad.

ădumbrātio, ōnis, *f.* [adumbro] (ſelt.) der Schattenriß, der erſte Entwurf, der bloße Umriß, *Cic. or.* 29, 103.

ăd-umbro, 1. [ad u. umbra] in der Malerei, Etw. ſkizziren, nur in den Hauptzügen entwerfen. Hiervon *a*) in Wort u. Schrift Etw. ſkizziren, im Allgem. andeuten, alqd ementiendo; fictos luctus dicendo. *b*) nachbilden (ſchwächer als imitari), Macedonum morem, *Curt.* 10, 3, 14.; (Ggſ. Persas imitari); *partic.* **adumbrātus** als *adj.*, ſkizzirt, nur in den Hauptzügen entworfen, *a*) undeutlich, unklar, unvollſtändig, imago; signum; intellegentiae (*pl.*), unvollkommen entwickelte Begriffe. *b*) was nur den Schein, nicht die Wirklichkeit hat, weſenlos, erdichtet, falſch, vorgeblich, res; opinio; in rebus fictis

et a.; comitia die nur den Namen haben; Pipae vir der nur den Namen des Ehemannes der P. hatte; dii Epicuri Scheingötter (weil ohne wirklichen Körper).

ăduncĭtas, ātis, *f.* [aduncus] die eingebogene Krümmung, cibum aduncitate rostrorum (mit den gekrümmten ꝛc.) arripiunt.

ăd-uncus, *adj.* einwärts gekrümmt wie ein Haken, nasus, *Ter.*; naso suspendere a. ſ. suspendo; corpuscula curvata quaedam et quasi a. ſ. curvatus; unguis, serrula (Ggſ. reduncus).

ăd-ūno, 1. vereinigen, verbinden (beſ. im *partic. perf. pass.*), *Just.*

ăd-urgeo, 2. (ſelt.) *eifrig verfolgen, volantem (Cleopatram) remis.

ăd-ūro, 3. anbrennen, ſengen, eigtl. v. Speiſen, *Ter.*; adustus panis, pectus, *Hor.*; capillum abſengen; v. Perſ., sine gemitu aduri ſich brennen laſſen; †sicca et adusta (ausgetrocknet) erant omnia (v. der Sonne); auch v. Froſt u. Kälte, erſtarren machen, *Borene penetrabile frigus; *vernum frigus tibi nascentia poma; *adustus gelu; †multorum pedes, plurimorum oculos (rigor insolitus nivis); übertr., entzünden, entflammen *Venus te ignibus.

ăd-usquĕ, 1) *†*praep.* m. *acc.* = usque ad. 2) **adv.* durch u. durch, überall.

ădustus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. aduro] verbrannt, verſengt, gebräunt, hominum color; adustioris coloris ex via esse, *Liv.*

advecticius (nicht advectit.), *adj.* [adveho] aus dem Ausland eingeführt, vinum (Ggſ. vernaculus), einm. *Sall. Jug.* 44, 5.

advecto, 1. [*intens.* v. adveho] immer u. immer zuführen, rei frumentariae copiam, einm. *Tac. ann.* 6, 13.

†advectus, us, *m.* [adveho] das Herzuführen, einm. *Tac. hist.* 4, 84.

ad-vĕho, 3. (*sync. inf. perf.*, advexe, *perf.* advexti, *Plaut.*) 1) herzuführen, -bringen, -tragen, -fahren, -transportiren, frumentum ex agris Romam; Corcyram peditum mille secum; sestertium sexagies; †materies ex Libano monte ratibus et turribus faciendis (*dat.*) advehebatur; *ultrices unda rates; übertr., *diem festum rediens annus. 2) *pass.* m. u. ohne curru, equo, navi u. dgl., heranfahren, -reiten, -ſegeln, ex castris citato equo herbeiſprengen; cisio ad urbem; e Pompejano navi in Luculli hospitium; Uticam; ad ripam; in eam partem; *†m. bl. *acc.*, alqm; abſol.; *advecta classis.

ad-vēlo, 1. (ſelt.) umhüllen, *tempora lauro.

advĕna, ae, *comm.* [advenio] 1) ein Ankömmling, Fremdling, der nach einem fremden Lande kommt (vgl. peregrinus), a. quidam; (*Ter.*) anus; auch *v. Zugvögeln, grus; *v. Lebl.; *adjectiv., ausländiſch, fremd, possessor, exercitus. 2) *tp.* einer Sache fremd, -unkundig, ein Fremdling, Neuling in Etw., peregrinus atque advena in alqa re; in sua patria.

ad-vĕnio, 4. 1) hinzukommen, ankommen, intro, *Plaut.*; huc, quocumque, *Ter.*; †alqo; a portu, ad forum, *Plaut.*; unde, *Ter. Liv.*; Romam; *Tyriam urbem; Athenis Megaram; ex Hyperboreis Delphos; alcui, *Com. Tac.*; m. *supin.*, *Ter.*; adveniens, durch meine bloße Ankunft, *Caes. b. c.* 2, 32, 12.; †eodem naves onerariae; *navis; †literae. 2) *tp. a*) v. Zuſtänden, Ereigniſſen, v. der Zeit u. dgl., erſcheinen, herankommen, ſich nähern, ausbrechen, morbi advenientes et crescentes; periculum; *justum pugnae tempus; dies. *b*) Jmdm. zufallen, zu Theil werden, amicitia, foedus, Numidiae partem; res sua sponte mox ad eum. Dav. *A*) **adventĭcius,** *adj.* 1) zu Jmdm. od. Etw. von außen kommend (ohne eigene Wirkſamkeit des Betreffenden, durch Zufall, Erbſchaft u. dgl.), externa atque adv. visio, äußerer Sinneneindruck; doctrina transmarina atque a. ausländiſch; pecunia, auf anderem Wege, nicht durch Erbſchaft erlangtes Geld; fructus, zufällige Nutzung, Nebengewinn. 2) †zur Ankunft gehörig, Ankunfts-, cena. *B*) **advento,** 1. (*intens.*) ſich ſtärker-, mit ſtarken Schritten nähern, immer näher kommen, Romam; ad urbem; (*Curt.*) ex Macedonia; (*Liv.*) adventante urbi clade; †m. *dat.* der Perſ.; jam jamque Caesar; tempus, senectus. *C*) **adventor,** ōris, *m.* der Ankommer bei Jmdm., der Fremde, Gaſt, Beſucher, *Plaut.* *D*) **adventus,** us (adventi, einm. *Ter. Phorm.* 1, 3, 2.), *m.* 1) die Ankunft, nocturnus ad urbem; ad Pompejum noster; ipsorum in urbem sociorum, Laelii classisque in Africam; consulis Romam; Dejotari cum suis omnibus copiis; *viri Heimkehr; *veris; *pedum das Nahen; auch im *pl.*; meton., adventibus (= advenientibus) se offerre, *Tac.*; classis Oreum (nach O.), *Liv.*; a. in animos et introitus imaginum; lucis, Tagesanbruch; adventu ejus, quorum, Caesaris, zur Zeit der ꝛc., auch nach od. in Folge der ꝛc.; ſ. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 18, 5.; primo a. navium; in feindlichem Sinne, der Anmarſch, das Einrücken, legionum. 2) *tp.* der Ausbruch, malorum.

adversārius [adversus] I) *adj.* entgegen, zuwider, widerſtrebend, feindlich, opinio adv. (ſchädlich) oratori; argumenta des Widerſachers, Gegners; factio, Gegenpartei; quibus rebus nox maxime adv. est. II) *subst.*, *a*) **adversarius,** ii, *m.* u. **-ia,** ae, *f.* der Gegner, Widerſacher, die Gegnerin (beſ. vor Gericht, aber auch überh.; vgl. inimicus, hostis); alcjs; auch *pl.*, die Gegner im Kriege, die Feinde. *b*) **adversaria,** ōrum, *n.*, *α*) die Behauptungen des Gegners, die Gegengründe der andern Partei, *Cic. or.* 35, 122. *β*) das (immer vorliegende) Conceptbuch, die Cladde, Straße (Ggſ. tabulae, codex accepti et expensi).

adversātrix, īcis, *f.* [adversator] die Gegnerin, Widerſacherin, *Com.*

adversio, ōnis, *f.* [adverto] die Hinrichtung, Richtung, animi, einm. *Cic. p. Arch.* 7, 16. (Andere: remissionem).

adversītor (alterth. advors.), ōris, *m.* [adversum itor] *t. t.* der Sklav, der ſeinem Herrn entgegengeht, um ihn herein zu holen, Phaniscus (im Perſonenverzeichniß v. *Plaut. Most*).

adverso (alterth. advorso), 1. [*intens.* v. adverto] ohne Unterlaß hinrichten, animum sedulo, ne, *Plaut. Rud.* 2, 2, 1.

adversor (alterth. advors.), *dep.* 1. [adversus] entgegen ſein, ſich widerſetzen, widerſtreben, ornamentis alcjs; legi; adversus sententiam alcjs, *Plaut.*; m. quominus; abſol., adversante fortuna, †vento; adversans et repugnans.

1. adversus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [adverto] 1) nach Jmd. zugekehrt, mit der Vorderſeite (dem Geſichte) zugewendet, alſo was vorn iſt, gegenüber ſtehend od. liegend, von vorn

entgegenkommend od. entgegenstehend, dentes, die Vorderzähne; manus die nach uns zugekehrte, die innere; vulnus adv., adv. corpore acceptum vorn an der Brust; hastae adv. cadentes nach vorn gesenkt, *Liv.*; hastis adv. mit eingelegten, *Verg.*; solem adv. intueri gerade gegen die Sonne; †fulgur der uns entgegen zückende; in adv. os vulneratus gerade vorn in's Gesicht; adv. stare od. adv. vestigiis contra (nostra) vestigia stare, Gegenfüßler sein; adv. hostibus occurrere, den Feinden gerade entgegengehen; adv. antro, im Vordertheile der Grotte; adversissimi navigantibus venti ganz entgegen, conträr; †itinera, Frontmärsche; †impetus adv. (Frontangriffe) sustinere; adv. colle (den Hügel hinan) ire; flumine adv. (stromaufwärts) ire; *adv. amnem subvectus; adv. viâ, geradeswegs, *Plaut.*; wahrscheinl. auch adv. nocte, der Nacht entgegen, *Caes. b. G.* 4, 28, 3. u. Kraner z. d. St.; pugnantia secum frontibus adversis componere s. compono II) *C*) 1); *omnes quibus bellum adv. (in welchem sie einander frontibus adv. gegenüberstehen) incidit; *his adversa, das diesem Entgegenstehende; insbes. *n. sing.* ventus adv. (die entgegengesetzte Richtung) tenet proficiscentibus, *Nep.*; in adv., entgegen, *Verg. Liv.*, gegen einander, *Prop.*; ex adv., gegenüber, *Liv.*, von vorn, *Curt. Suet.* 2) *tp.* *a*) v. Personen, entgegen, Gegner, alcui; adv. senatu, adv. patrum voluntate, gegen den Willen ꝛc.; †diis, †numinibus adv., *deo adv.; *subst.* multos adv. habet; partium populi, *Sall.*; auch zuwider, verhaßt, *Sall. b*) v. Sachen, ungünstig, widrig, unglücklich, adv. auribus; valetudo, Uebelbefinden; res, casus, fortuna, Mißgeschick, Unglück, *Nep. Verg. Hor.*; res plebi, annus frugibus, *Liv.*; *austri; *rerum undae, des Geschickes feindliche Wogen; *subst. n. sing.*, gew. *pl.*, Mißgeschick, Unglück; auch dem Begriff nach entgegengesetzt, das Gegentheil seiend od. bezeichnend, auch *n. pl. subst.*, paria paribus referunt, adversa contrariis.

2. **adversus** od. **-sum** (advors.) [adverto] I) *adv.* entgegen, auf Etw. hin — zu — los, alcui ire, venire, Jmd. abholen, *Com.*; arma ferre, resistere, *Nep.*; a. quam, anders als, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 176. u. Brix z. d. St. II) *praep.* m. *acc.*, 1) v. Raume, gegen, nach od. auf — hin, gegenüber, a. colles; a. aedes publicas; mentiri a. alqm Jmdm. ins Gesicht, *Plaut.*; id gratum fuisse a. te vor dir, in deinen Augen, *Ter.*; ntendum est accusatione a. eos ihnen gegenüber; (*Hor.*) vestigia te a. spectantia die zu dir nur hineinführen. 2) v. Benehmen, Verhalten Jmdm. od. einer Sache gegenüber, gegen Jmd. od. Etw., in Hinsicht auf Jmd. od. Etw., quonam modo me gererem a. Caesarem; omnia audere a. alqm um Jmds. willen; pietas est justitia a. deos; a. deos impii; adhibenda est reverentia a. homines. Insbes. v. der Thätigkeit gegen, wider Jmd. od. Etw., einem Entgegentreten eines Gegners (Ggs. pro), jedoch ohne den Nebenbegriff des Feindlichen, a. alqm ire, stare, dimicare, venire; respondere a. alqd; a. rem publicam facere; a. alqm esse, *Nep.*; quam multa pro hoste et a. nos fuerint, *Liv.*; adversum profecturos prodigium esse, *Just.*; a. legem, senatus consultum, rem publicam; invictus, munitus a. alqd od. alqm, †a. tempestates receptaculum; fortis a. alqm, *Phaedr.* Hierv. *tp.* in Vergleich mit, neben, gegen, comparare a. alqm; quid esse duo prospera bella Samnitium a. tot decora populi Romani.

adverto (ältere Form advorto), 3. hinwenden, -richten, -drehen, -kehren, 1) im eigentl. Sinne v. körperlichen Gegenständen, illa sese huc in hanc nostram plateam, *Ter.*, *agmen urbi, †ei parti. Insbes. *t. t.* der Schiffer, classem in portum, *proras terrae, *pass.* *adverti arenae losſteuern auf ꝛc., landen an ꝛc., *Scythicas oras; von dem Hinrichten- od. Hinkehren der Augen, Ohren nach einem Punkte, †oculos; *lumina in alqd, *vultus sacris, *aurem monitis, *aures ad vocem; *cursum aequore hinlenken im Meere; v. Gottheiten *tp.*, *meritum numen malis. 2) animum, animos, mentem a., *a*) den Geist, die Aufmerksamkeit, die Gedanken auf Etw. richten, absol.; *†alcui rei; *huc. *b*) in Folge Aufmerkens Etw. bemerken, wahrnehmen, erkennen, woraus später animadverto (s. d. W.), ganz so construirt wie ein Wort, alqm in contione stantem; id, vitium; inter saxa repentes cochleas; qua re animum adversa; in quem animum a. ipse et more majorum et suo jure posset = animadverto 3); m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz. 3) adverto mit u. ohne animis od. animo, aufmerken, aufmerkend wahrnehmen, erkennen, *animis advertite vestris, *adverte; †Tiberius; †priores partes equorum, †animum Caesaris. Insbes. v. der ahndenden Wahrnehmung, ahnden, †durius; †in alqm. 4) †a. alqm od. alcjs animum, aures, ora u. dgl., die Aufmerksamkeit Jmds. worauf lenken, insbes. Jmd. aufmerksam machen, daß er Etw. thue, ea res Vespasiani animum, ut — deligeret; †alqd, Etw. auf sich ziehen, recentia veteraque odia.

ad-vespĕrascit, rāvit, — 3. es fängt an Abend zu werden, es dämmert; ubi coepit advesperascere, *Plin. ep.*

ad-vĭgĭlo, 1. bei Jmdm. od. Etw. wachen, ad alqd; *alcui; geistig, einer Sache seine Wirksamkeit widmen, wachen, aufpassen, *Com.*

advŏcātio, ōnis, *f.* [advoco] eigtl. die Herbeirufung, 1) *abstr.* der Beistand, die Hülfeleistung vor Gericht, s. advocatus 1); *concr.* die vor Gericht Jmdm. beistehenden Freunde, die Versammlung der Rechtsbeistände. 2) die Berathung zusammengerufener Sachkundiger überhaupt. 3) die Frist, die zur Herbeirufung der Rechtsbeistände nöthige Zeit, postulare binas a.; dah. bei Spät. überh. ein Aufschub, Verzug. 4) †die Anwaltschaft, Proceßführung.

advŏcātus, i, *m.* [advoco] 1) zur Zeit der Republik, ein Rechtsbeistand, ein angesehener Mann, der durch Rath u. seine Belehrung, sein Zeugniß od. bl. durch seine Anwesenheit im Gerichte (indem er durch das Sitzen auf den Bänken seiner Partei sich als den Unterstützer u. Vertheidiger dieser erklärte) der einen von den streitenden Parteien seinen Beistand leistete; häufig waren in einer Sache mehrere a. 2) zur Kaiserzeit, der Sachwalter, Anwalt, der die Sache für Jmd. führt = patronus causae.

ad-vŏco, 1. 1) herzu-, herbeirufen (bes. zu einem bestimmten Zwecke, als Rathgeber, Beistand u. dgl.), alqm ad obsignandum, alqos in consilium; contionem; †consilium; populum in, ad contionem; *socios ab litore; *advocari aegro um dem Kranken beizustehen, *quibus gaudiis ad-

voceris eingeladen wirst; insbes. als Rechtsbeistand herbei rufen, s. advocatus; a. sibi alqm; überh. zu Hülfe rufen, deos, *deum sibi; auch v. Sachen, zu Hülfe nehmen, anwenden, gebrauchen, *magicas artes, *omnia arma; desiderare iracundiam advocatam zum Beistand verlangen, adhibere oculos advocatos, artem adv. sensibus zum Beistand nehmen, -aufbieten; (*Tac.*) senatus populique Rom. obliterata jam nomina sacramento zum Eide berufen, d. i. wieder beim Eide nennen.

advŏlātu, *abl. m.* [advolo] mit Herbeifliegen, tristi, einm. in Vers. b. *Cic. Tusc.* 2, 10, 24.

ad-vŏlo, 1. 1) eigtl., v. Vögeln, herbei-, heran-, herfliegen, ad eas aves quae etc., in forum. 2) übertr., herbeifliegen, -eilen, eilig herbeikommen, ad alqm, ad urbem; Larino Romam; ad pabulatores (losstürmen auf ꝛc.); classis; (selt.) rostra (*acc.*); †in auxilium; ejus *ἐλθοῦσιν* mihi ad pectus; *hastā; *fama mali tanti Aeneae.

ad-volvo, 3. hinzuwälzen, *congesta robora focis; *ornos montibus von den ꝛc.; se od advolvi genibus, *Liv.*, †genua alcjs, sich Jmdm. zu Füßen werfen.

advorsum etc. s. adversum etc.

ădȳtum, i, *n.* [*ἄδυτον*], gew. *pl.*, der innere, den Laien unzugängliche Theil eines Tempels od. überh. einer geweihten Stelle, das Allerheiligste; das Innerste eines Grabhügels, ima, *Verg. Aen.* 5, 84.

Aeăcus, i, *m.* [*Αἰακός*] König von Aegina, Vater des Telamon u. Peleus, wegen seiner Frömmigkeit u. Gerechtigkeit nach seinem Tode nebst Minos u. Rhadamanthus Richter der Schatten in der Unterwelt. Dav. **Aeăcĭdes,** ae, *m.* [*Αἰακίδης*] Abkömmling des Aeacus; insbes. *a) einer seiner 3 Söhne. *b*) sein Enkel Achilles. *c*) sein Urenkel Pyrrhus, des Achilles Sohn. *d*) einer seiner Nachkommen, König v. Epirus u. Perseus, K. v. Macedonien. Dav. 1) ***Aeăcĭdēius,** *adj.* zu den Aeaciden gehörig, regna, die Insel Aegina. 2) **Aeăcĭdīnus,** *adj.* eines Aeaciden (Achilles) würdig, minae, *Plaut.*

***Aeaeus,** *adj.* [*Αἰαῖος*] zu der myth. Insel Aea in Kolchis gehörig, aeäisch, Circe (die früher in Aea war); Telegonus (der Circe Sohn); puella, Calypso.

Aeas, antis, *m.* [*Αἴας*] Fluß in Griechenland, *Or.*

Aebura, ae, *f.* Stadt in Hispan. Tarracon., einm. *Liv.* 40, 30, 3.

Aebutius, röm. Familienname; *adj.* lex.

Aeculānum, i, *n.* Stadt der Hirpiner in Samnium.

aedĕpol s. edepol.

aedēs od. **-ĭs,** is, *f.* 1) *sing.*, *a*) eine aus Einem Raum bestehende Wohnung, sowohl *Haus als *†ein Gemach, Zimmer, *pl.*, die Gemächer, *Plaut. b*) insbes. eine Celle, Capelle für einen Gott, urspr. wohl nur von einem einzelnen Gebäude ohne Seitengebäude, dah. überh. ein Tempel, Gotteshaus, immer, wenn nicht der Zshg. die Bedeutung ergiebt, m. sacra od. m. dem *gen.* des Namens einer Gottheit (vgl. templum u. s. w.); in dieser Bedeut. auch im *pl.* von mehreren Tempeln. 2) *pl.*, ein Haus, insofern es aus mehreren Gemächern besteht, ein Wohnhaus (vgl. domus, domicilium, aedificium), regiae; salubres, pestilentes, male materiatae; liberae (freistehendes); dah. *a*) die Bewohner des Hauses, das Haus, die Familie, *Plaut. b*) *die Zellen der Bienen; aurium, die Ohren, *Plaut.* Dav. *dem.* **aedĭcŭla,** ae, *f.* 1) *sing. a*) ein kleines Gemach, Zimmerchen, *Plaut. b*) ein Tempelchen, Kapellchen, meist nur als Nische in den Wänden der Tempel u. Häuser od. an den vorspringenden Ecken von Gebäuden. 2) *pl. tantum*, ein Häuschen, eine kleine (ärmliche) Wohnung.

aedĭfĭcātio, ōnis, *f.* [aedifico] der Bau, 1) *abstr.* das Bauen. 2) *concr.* das Gebäude; †*pl.* Bauten; *dem.* **aedĭfĭcātiuncŭla,** ae, *f.* einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 2. §. 5.

aedĭfĭcātor, ōris, *m.* [aedifico] 1) der Erbauer, Baumeister, mundi. 2) der Baulustige.

aedĭfĭcium, ii, *n.* [aedifico] das Gebäude überh. (vgl. aedes, domus, domicilium).

aedĭfĭco, 1. [aedes facio] bauen, *a*) absol., ein Gebäude aufführen, -errichten, aedificandi descriptio. *b*) Etw. bauen, erbauen, errichten, gründen, anlegen [vgl. condo 1), struo, exstruo], domum; †casas; villam; urbem; porticus; navem; classem; hortos; oppidum in agro alieno; *equum; quae s. navigo 2); mundum; rem publicam, ut architectus, ut faber; quid ipse orator aedificet.

aedīlĭcius (nicht -tius), *adj.* [aedilis] 1) zum Aedil gehörig, Aedilen-, munus s. munus *B*); edictum; vectigal; repulsa s. repulsa 1). 2) *subst.*, *m.* ein gewesener Aedil, ein Mann von aedilischer Würde.

aedīlis, is, *m.* [aedes] einer der Aedilen zu Rom. Es gab zwei plebejische u. (später) zwei curulische (d. i. patricische) Aedilen, von denen jene die plebejischen Spiele, diese die großen u. die römischen besorgten; gemeinschaftlich war ihnen die Sorge für Erhaltung aller öffentlichen Gebäude, für Reinlichkeit, Ausbesserung u. Sicherheit der Straßen, für die Aufrechthaltung der Ordnung auf dem Markte, namentlich auch für die Getreidezufuhr, für den Preis u. die Qualität der Lebensmittel u. s. w., kurz, ein großer Theil des Polizeiwesens war ihnen übertragen. Dav. *a*) **aedīlĭtas,** ātis, *f.* Würde u. Amt-, auch Amtsführung eines Aedilen. *b*) **aedīlĭtius** s. aedilicius.

aedĭtuus (v. aedes u. tueri; ältere Formen **-tŭmus** od. **-tŭmus**), *m.* der Tempelaufseher, Tempelhüter; übertr. auch die Dichter als Hüter im Tempel des Verdienstes, quales aedituos habeat virtus etc., *Hor. ep.* 2, 1, 230 f.

Aedui s. Haedui.

Aeēta od. ***-tes,** ae, *m.* [*Αἰήτης*] König in Kolchis, Vater der Medea. Dav. *a*) ***Aeētaeus,** *adj.* [*Αἰητάιος*] aeetäisch, fines = Kolchis. *b*) ***Aeētias** [*Αἰητιάς*], ădis, ***-tĭne** [*Αἰητίνη*], es, *f.* = Medea.

Aegae od. **Aegēae,** ārum, *f.* [*Αἰγαί, Αἰγειαί*] 1) Stadt in Macedonien, später Edessa genannt, *Nep. Just.* 2) Stadt in Cilicien, *Tac.* Dav. **Aegēātes,** ae, *m.* [*Αἰγειάτης*] aus Aegeä (in Aeolis), der Aegeate, *Tac.* — **Aegēădes,** ae, *m.* [*Αἰγειάδης*] aus Aegeä in Macedonien, *Just.*

Aegaeon, ōnis, *m.* [*Αἰγαίων*] s. Briareus.

Aegaeum (nicht Aegēum) mare; *aequor; auch bl. Aegaeum [*Αἰγαῖον πέλαγος, Αἰγαῖος πόντος*] das ägäische Meer, der Archipelagus. Dav. ***Aegaeus,** *adj.* zum ägäischen Meere gehörig.

Aegātes, ium, *f.* mit u. ohne insulae, die ägatischen Inseln an der Westküste von Sicilien.

Aegēădes, -ātes, Aegēae s. Aegae.

Digitized by Google

aegĕr, *adj.* unwohl, leidend, überh. (ſowohl körperlich als geiſtig). 1) körperlich, unpäßlich, unwohl, krank, homo; corpus; *stomachus: *genua ſchwach; †brachium; *in mediis curatibus aegri succidimus; *subst.* aeger, ein Kranker, *Cic. Caes. Hor.*; aegra, eine Kranke, *Ter.*; homines morbo gravi; de, ex vulnere; vulneribus; pedibus, †manum; valetudo, Unpäßlichkeit. Uebertr., a) v. Staate, der in einem mißlichen Zuſtande ſich befindet, krankhaft, zerrüttet, pars rei publicae; res. *b*) v. Gewächſen ꝛc., *seges; *anhelitus, *balatus beſchwerlich. 2) geiſtig leidend, v. jeder Art Gemüthsbewegung od. Leidenſchaft, krank, krankhaft, angegriffen, bekümmert, betrübt, verdrießlich, ärgerlich, animus; animus avaritiâ, amore, *curis; m. *gen.*, animi an ꝛc.; *mortales die mit den Mühſalen des Lebens kämpfenden; *inopem solatur et ae.; *nil audire velim, nil discere quod levet aegrum (körperlich u. geiſtig zugleich); *ae. vana spe lusit amantem (die Liebeskranke). 3) v. Zuſtänden, ſchmerzlich, kummervoll, traurig, betrübend, *mors; *cura; *dolor; *luctus; *senectus; †ae. oculis introspicere alqd; *subst.* plus aegri quam voluptatis cepi, *Plaut.*

Aegĕus, ĕi, *m.* [*Αἰγεύς*] König von Athen, Vater des Theſeus. Dav. ***Aegīdes,** ae, *m.* [*Αἰγείδης*] = Theſeus; *pl.*

Aegĭălĕus, ĕi, *m.* = Absyrtus, w. ſ.

Aegiensis etc. ſ. Aegium.

Aegimūrus, -ŭros, i, *f.* [*Αἰγίμουρος, -μοῦρος*] Inſel im Meerbuſen von Carthago.

Aegīna, ae, *f.* [*Αἴγινα*] Inſel in dem ſaroniſchen Meerbuſen. Dav. *subst.* **Aegīnētae,** ārum, *m.* [*Αἰγινῆται*].

Aegīnium, ii, *n.* [*Αἴγινιον*] Caſtell an der nordweſtl. Grenze v. Theſſalien. Dav. *subst.* **Aegīnienses,** ium, *m.*

aegis, ĭdis, *f.* [*αἰγίς* v. *αἴξ*] 1) nach Homer der Schild Jupiters. 2) ſpäter der Minerva eigenthümlich, u. bald als zottiges Fell, über Bruſt u. Schulter geworfen, gedacht, bald als Bruſtpanzer, von Schlangen umkränzt u. mit dem Meduſenhaupt in der Mitte, bald als Schild, den ſie auf dem linken Arm trägt. *Verg. Hor. Ov.*

Aegīsŏs, i, *f.* [*Αἴγισος*] eine alte mächtige Stadt Niedermöſiens an der Donau, *Ov.*

Aegisthus, i, *m.* [*Αἴγισθος*] Sohn des Thyeſtes, Verführer der Clytämneſtra u. mit ihrer Hülfe Mörder ihres Gatten Agamemnon, von Oreſtes erſchlagen; †*appell.*, ein Ehebrecher.

Aegium od. **-ion,** ii, *n.* [*Αἴγιον*] Stadt in Achaja; **Aegiensis,** *adj.* civitas, *Tac.*; *subst.* **-enses,** *Liv.*

Aegos Flumen [*Αἰγὸς ποταμός*, der Ziegenfluß] Fluß (u. Stadt) auf dem thraciſchen Cherſones, bekannt durch die Schlacht 405 v. Chr.

aegrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [aeger] 1) ſchmerzlich, empfindlich, unangenehm, beſchwerlich, ärgerlich, ae. est mihi od. meo animo, *Com.*; ae. alcui facere, Jmd. kränken, Jmdm. wehe thun, ae. alqd ex alqo audire, *Ter.*; aegre (aegerrime) alqd ferre, unwillig, mißvergnügt wegen Etw. ſein, auch m. *acc. c. inf.*, m. quod; abſol.; ae. (ungern) alqd pati, tolerare; ae. habere alqd; ae. careo. 2) mit vieler Mühe, ſchwerlich, mit genauer Noth, kaum (ſubjectiv, in Bezug auf die Perſon, die mit Etw. Mühe hat; vgl. vix). Dav. **aegresco** — — 3. erkranken, geiſtig, a) *ärger-, heftiger werden, zunehmen, violentia Turni medendo. *b*) †ergriffen werden, ſich betrüben, ſich ärgern.

aegrĭmōnia, ae, *f.* [aeger] Kummer, Verſtimmung, Schwermuth (ſubject.; vgl. aerumna).

aegrĭtūdo, ĭnis, *f.* [aeger] Uebelbefinden, Unwohlſein, *a*) †des Körpers; *pl.*. *Eutr. b*) häufiger der Seele, Kummer, Gram, Beſorgniß ꝛc., auch *pl.*

aegrōtātio, ōnis, *f.* [aegroto] das Krankſein, die Krankheit (ſubject.; vgl. morbus), *a*) des Körpers, ae. in corpore nomen habet; in corpore morbi aegrotationesque nascuntur. *b*) der Seele, krankhafter geiſtiger Zuſtand, Seelenkrankheit, -ſtörung, -ſchwäche (nur in philoſ. Spr.), *Cic. Tusc.* 3, 10, 22 f. 4, 10.

aegrōto, 1. [aegrotus] krank ſein, leiden, dahinſiechen, *a*) phyſiſch, graviter, gravissime; graviter ae. coepisse, ſchwer erkranken; vehementer diuque; leviter; *morbo; †mortifere; *armentum. *b*) geiſtig, ea res, ex qua animus aegrotat; (*Hor.*) animi vitio; übertr., darniederliegen, boni mores, artes antiquae tuae, *Plaut.*

aegrōtus, *adj.* [aeger] krank (als Beſchaffenheit; vgl. aeger, aegroto), *a*) phyſiſch, krank, unwohl, unpäßlich, leidend, auch *subst.* ein Kranker; *leo; auch res publica zerrüttet. *b*) geiſtig, krank, ſiech, animus liebekrankes, -ſieches, *Ter.*; ſchwach, m. *inf.*, *Plaut.*

Aegyptus, i, *f.* [*Αἴγυπτος*] das Land Aegypten; *meton., ägyptiſche Mannſchaft. Dav. **Aegyptius,** *adj.* u. *subst.*

Aelius, Name eines plebejiſchen Geſchlechts zu Rom; als *adj.* lex Aelia (et Fufia) de comitiis. Dav. **Aeliānus,** *adj.* oratiunculae des L. Ael. Tubero; jus, eine nach dem berühmten Rechtsgelehrten S. Ael. Paetus (Conſul 198 v. Chr.) benannte Sammlung von Rechtsformeln (legis actiones); auf denſelben Aelius beziehen ſich studia Ael. b. *Cic. de or.* 1, 43, 193.; vgl. *Cic. Tusc.* 1, 9, 18.

Aëllo, us, *f.* [*Ἀελλώ*] 1) eine der Harpyien, *Ov.* 2) ein Hund des Actäon, *Ov.*

Aemĭlius, Name eines alten u. berühmten patriciſchen Geſchlechts zu Rom; insbeſ. 1) L. Aem. Paulus, welcher in der Schlacht bei Cannä fiel. 2) L. Aem. Paulus Macedonicus, Sieger des Perſeus. Dav. *a*) **Aemĭlius,** *adj.*, tribus; via, pons, ludus nach ihren Gründern, verſchiedenen Aemiliern, genannt; ratis, das Schiff, welches die von L. Aem. Paulus 2) gemachte Beute nach Rom führte, *Prop. b*) **Aemĭliānus,** *adj.* Beiname des jüngern Scipio Africanus, des leiblichen Sohnes des L. Aem. Paulus 1); *subst.* **Aemiliana,** ōrum, *n.* eine Vorſtadt Roms, *Suet.*

Aemŏnia, aemŭla ſ. Haemonia, aemulus.

aemŭlātio, ōnis, *f.*, (*Tac.*) **-ātus,** us, *m.* [aemulor] das Streben, es einem Andern gleich zu machen, 1) im guten Sinne, die Nacheiferung, der Wetteifer, laudis, *Nep.* 2) im üblen Sinne, die Eiferſucht, Mißgunſt, auch *pl.*, Eiferſüchteleien; *concr.*, non Romanorum illi vires obstitisse, sed domesticae ae. atque invidiae studium, *Just.*

aemŭlātor, ōris, *m.* (aemulor] im guten Sinne, der Nacheiferer, Pisandrus pro conjunctione Agesilai etiam virtutum ae. erat, *Just.* 6, 3, 8.; iron., Catoni et ejus ae. Nachtreter, *Cic. Att.* 2, 1, 10.

aemŭlor, *dep.* 1. [aemulus] es Jmdm. gleich zu machen ſtreben (vgl. imitor), 1) im guten Sinne,

Digitized by Google

Jmdm. od. einer Sache nacheifern, mit Jmdm. od. Etw. wetteifern, Jmd. od. Etw. zu erreichen ſtreben, alqm, †alcui; mecum, einm. *Liv.* 28, 43, 4.; ejus instituta; studia alcjs; †absol. 2) im üblen Sinne, einer Perſon od. Sache neidiſch nacheifern, auf Jmd. od. Etw. neidiſch-, ſcheelſüchtig-, -eiferſüchtig ſein, Jmd. od. Etw. mit neidiſchen Augen betrachten, alcui od. cum alqo; †inter se; *umbras suas; †vitiis; absol.

aemŭlus, *adj.* Jmdm. od. einer Sache gleich zu kommen ſtrebend, 1) im guten Sinne, nacheifernd, wetteifernd, mihi es aemula, *Plaut.*; *quae (patria) nunc subit ae. laudi; se aemulum mearum laudum exstitisse; *Timagenis ae. lingua, *tibia tubae; *Pristis, *spes; *subst.* **aemulus**, i, *m.*, der Nacheiferer, Wetteiferer, alcjs. 2) im üblen Sinne, eiferſüchtig, ſcheelſüchtig, nebenbuhleriſch, Carthago aemula imperii Rom.; *senectus; *virtus Capuae; *Triton; *subst.* **-us**, i, m. (*Cic.*), **-a**, ae, *f.* (*Ov.*) der Nebenbuhler, die Nebenbuhlerin in der Liebe, Rival, Rivalin.

Aemus ſ. Haemus.

Aenāria, ae, *f.* vulkaniſche Inſel an der Küſte von Campanien, auch Inarime (nach einer falſchen Deutung aus dem Homeriſchen *εἰν Ἀρίμοις*).

Aenēa, ae, *f.* [*Αἴνεια*] Stadt auf Chalcidice am thermäiſchen Meerbuſen. Dav. **Aeneātes** [*Αἰνεᾶται*], ium, *m.*

Aenēas, ae, *m.* [*Αἰνείας*] Sohn des Anchiſes u. der Venus, Führer der Trojaner nach Italien, Ahnherr der Römer. Dav. 1) ***Aeneădes**, ae, *m.* [*Αἰνειάδης*] Nachkomme des Aeneas, *a*) Aſcanius, Sohn des Aeneas. *b*) Auguſtus. *c*) †*pl.*, *α*) die Gefährten des Aeneas od. überh. die Trojaner. *β*) die Römer. 2) **Aenēis**, ĭdis od. ĭdos, *f.* Vergils bekanntes Heldengedicht. 3) ***Aenēius**, *adj.*, zum Aen. gehörig.

ăēnĕus od. ăhēnĕus, auch ***ăēnus od. ăhēnus**, *adj.* [aes] kupfern, ehern, bronzen, statua; (*Hor.*) signa; *aenea proles (Zeitalter); †von der Farbe, bronzefarbig, rothgelb, barba; *tp.* *ehern, eiſern, felſenfeſt, unbezwingbar, murus; turris; jugum; ăēnea manus; *subst.* ***aēnum od. *ahēnum**, ein ehernes Gefäß, Keſſel.

Aenĭānes, num, *m.* [*Αἰνιᾶνες*] Volksſtamm im ſüdlichen Theſſalien.

aenigma, ătis, *n.* [*αἴνιγμα*] das Räthſel; claſſ. nur von allem Dunkeln u. Räthſelhaften, die dunkle Andeutung, Anſpielung, somniorum; Oppiorum auf die O.

***ăēnĭpēs** (ahen.), ĕdis, *adj.* [ăēnus-pes] (ſelt.) erzfüßig.

Aēnŏbarbus ſ. Domitius.

ăēnus ſ. ăēneus.

Aenus, i [*Αἶνος*] 1) *f.*, Stadt in Thracien, an der Mündung des Hebrus. Dav. *subst.* **Aenii**, ōrum, *m.* 2) *m.*, Fluß in Rätien, j. Inn, *Tac.*

Aeŏles, um [*Αἰολεῖς*] od. **Aeŏlii**, ōrum, *m.*, die Aeolier, einer der Hauptſtämme des helleniſchen Volks, der von Theſſalien aus ſich auch nach Kleinaſien ausbreitete u. dort in der nach ihnen benannten Landſchaft Aeolis od. Aeolia, wie auf den Inſeln, namentlich Lesbos, anſäſſig wurde. Dav. ***Aeŏlius**, *adj.*, puella, Sappho; carmen in Bezug auf Sappho u. Alcäus, überh. lyriſches der Griechen; fides.

Aeŏlĭdes ſ. Aeolus *A*).

Aeŏlis, ĭdis, *f.* [*Αἰολίς*] ſ. Aeoles u. Aeolus *B*).

Aeŏlius ſ. Aeoles, Aeolus *C*).

Aeŏlus, i, *m.* [*Αἴολος*] 1) Sohn des Hellen, Stammvater der Aeoler. 2) Sohn od. Enkel des Hippotes, Beherrſcher der nach ihm benannten äoliſchen od. lipariſchen Inſeln, nach der ſpätern Sage Beherrſcher der Winde, *Verg.* 3) ein Trojaner, *Verg.* Dav. *A*) ***Aeŏlĭdes**, ae, *m.* [*Αἰολίδης*] *a*) Nachkomme des Aeol. 1), Söhne, Siſyphus, Athamas; Enkel, Cephalus, Ulixes. *b*) Sohn des Aeol. 2), Miſenus, canorus. *c*) Nachkomme des Aeol. 3). *B*) ***Aeŏlis**, ĭdis, *f.* [*Αἰολίς*] weibl. Nachkomme des Aeol. 1), *a*) ſeine Tochter Canace. *b*) Alcyone, w. ſ. *C*) ***Aeŏlius**, *adj.* [*Αἰόλιος*] zu Aeolus 1) od. 2) gehörig, äoliſch.

aequābĭlis, e [aequo], *adj.* m. *comp.* ſich ſelbſt gleich bleibend, gleichmäßig, gleichförmig, unverändert, partes undique; motus certus et aeq.; tributio; perennis amnis et aeq.; aeq. et temperatum genus orationis; auch jus aeq., in omnes gleich für alle, unparteiiſch, nihil ea jurisdictione aequabilius; †v. Perſonen, cunctis vitae officiis, auch †gleich ſanft, leutſelig, in suos. Dav. *a*) **aequābĭlĭtas**, ātis, *f.* die Gleichmäßigkeit, Gleichförmigkeit, motus; in lenitate et aeq. (gleichmäßiger Gang der Rede); auch die gleiche Berückſichtigung vor dem Geſetz, Gewährung gleicher bürgerlicher Rechte u. Freiheiten od. (*Cic. de or.* 2, 85, 345.) das daraus entſpringende lebendige Rechtsgefühl, aequa juris aeq., aeq.; das ſich gleichbleibende Betragen im Benehmen gegen Andere, der Gleichmuth. *b*) **aequābĭlĭter**, *adv.* m. *comp.* gleichmäßig, gleichförmig.

***†aequaevus**, *adj.* [aequus-aevum] gleichalterig.

aequālis, e, *adj.* [aequus] 1) vom Orte, gleichförmig, eben, loca, *Sall.*, terra ab omni parte; übertr., ſich ſelbſt gleich bleibend, gleichförmig (vgl. aequabilis), imber lentior aequaliorque accidens auribus, *Liv.*; †aeq. (proportionirt) ceteris membris; auch gleichmäßig im Verhalten, ſich gleich bleibend, nil aequale homini fuit illi, *Hor.*, aeq. se omnibus exhibens leutſelig, *Eutr.* 2) im Vergleich mit andern Gegenſtänden, gleich, mit Etw. gleich ſtehend (beſ. in Bezug auf die Beſchaffenheit u. Gattung; vgl. par), tumuli gleich hohe; †intervallum; linguā et moribus; pars pedis alteri; virtutes sunt inter se aeq. et pares; peccata; *subst.* m. *gen.*, creticus et ejus aeq. paean. Dah. 3) v. der Zeit, von gleichem Alter od. von gleichem Zeitalter, gleichzeitig, soror; †sibi; exercitus stipendiis suis ſo viel Dienſtjahre zählend als er ſelbſt; calo quidam Hieronymi; Dejotari benevolentia est ipsius aeq. aetati ſo alt als er, mit ihm aufgewachſen; sacrificium aeq. hujus urbis; *aeq. tecum aevo; illis temporibus scriptor; illorum temporum; memoria, memoria illius aetatis; als *subst.* = Altersgenoß od. Zeitgenoß, alcjs; meus; **pl.* Genoſſen überh. (eines edlen Roſſes). Dav. *a*) **aequālĭtas**, ātis, *f.* 1) die Gleichförmigkeit, Gleichmäßigkeit, congruentia aequalitasque, *Plin. ep.* 2) Gleichheit, similitudo aequalitasque fraterna; similitudo aequalitasque verborum (v. der Paronomaſie); auch Altersgleichheit, *Cic. Brut.* 42, 156.; Gleichheit der Rechte, gleiche Stel-

lung der Staatsbürger, *Tac.* *b*) **aequālĭtĕr,** *adv.* m. †*comp.* 1) gleichmäßig, collis aeq. declivis; übertr., gleichförmig, oratio aeq. constanterque ingrediens; †aequalius parēre. 2) im Verhältniß zu etw. Anderem, gleichmäßig, entsprechend, distribuere.

aequănĭmĭtas, ātis, *f.* [aequus-animus] die Billigkeit, Nachsicht, *Ter.*

aequātio, ōnis, *f.* [aequo] das Gleichmachen, die Gleichstellung, bonorum, Communismus; juris.

aequō [aequus], *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) zur Bez. einer Vergleichung, *a*) absol., wo eine Sache mit sich selbst verglichen wird, gleich, gleich viel, gleichmäßig, duae trabes ae. longae; benevolentia non omnes ae. egent. *b*) wo eine Sache mit einer anderen verglichen wird, ebenso, eben so sehr, -so gut (vgl. pariter); gew. folgt hierauf im zweiten Gliede atque od. ac, auch et u. seit *Liv.* quam (als, wie), b. *Com.* u. Spät. auch cum (ae. mecum), b. *Plaut.* sogar ein *abl.*, nullus est hoc (als er) meticulosus ae.; *aeque — *aeque; aeque ac si; oft fehlt das zweite Vergleichungsglied, tu prope ae. doles (*sc.* atque ego). 2) billigerweise, mit Billigkeit, munifice et ae., einm. *Cic. fin.* 5, 23, 65.; aequius, *Sall.*

Aequi od. **Aequīcŭli,** ōrum, *m.* altitalisches Volk in Latium. Dav. **Aequĭcus, *-quĭculus,** äquisch.

aequĭlībrĭtas, ātis, *f.* [aequus-libra] das Gleichgewicht, als Uebersetzung der epicureischen *ἰσονομία* = das Gesetz des Gleichgewichts, *Cic. n. d.* 1, 39, 109.

Aequĭmaelium (nicht **-mēlium;** s. Br. S. 22 f.), ii, *n.* [*Αἰκυμήλιον*] eine leere Stätte in Rom, Verkaufsplatz, namentl. für Opferthiere.

aequĭnoctiālis, e [aequinoctium] zur Tag- u. Nachtgleiche gehörig, Aequinoctial-, coeli furor, *Ct.* — **aequĭnoctium,** ii, *n.* [aequus-nox] die (Tag- u.) Nachtgleiche.

aequĭpĕrābĭlis, e [aequipero], *adj.* (*Plaut.*) vergleichbar, alcui, cum alqa re.

aequĭ-pĕro (nicht **aequiparo;** s. Br. S. 23.), 1. 1) in der Beurtheilung Etw. dem Andern gleichstellen, alqd ad alqd, *Plaut.*; alqm alcui; alqd cum alqo. 2) gleichkommmen, erreichen, alqm alqa re; alqm.

aequĭtas, ātis, *f.* [aequus], die Gleichheit, 1) in sich selbst; †loci; mit u. ohne animi, der Gleichmuth, Gelassenheit, Ruhe, Leidenschaftslosigkeit des Gemüths, Genügsamkeit, auch Gleichgiltigkeit. 2) in Bezug auf Anderes, *a*) im politischen Sinne, das Gleichsein, die Gleichheit vor dem Gesetze, die gleiche Stellung in Bezug auf Rechte u. Freiheiten (griech. *τὸ ἴσον, ἡ ἰσότης, ἡ ἰσονομία*), auch das Gefühl für diese Gleichheit. *b*) in moral. Sinne, Billigkeit, billiges Verfahren, summâ aeq. res constituit; qua aeq. et continentia tuerer socios; causae; belli; condicionum; servare aequitatem was recht u. billig ist; auch Billigkeitsgefühl; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 5, 19. S. 107.

aequo, 1. [aequus] gleichmachen, 1) in Beziehung auf sich selbst gleich-, eben machen, ebenen, abplatten, applaniren, locum; aream, *arenas pedibus; aequata agri planities; *mensa aequata gerade od. wagrecht gestellt; milit. *t. t.*, frontem (frontes) od. aciem, eine gerade Linie od. Fronte bilden, in gleiche Fronte kommen (Ggs. sinum in medio dare, prominere); *tp.* *laborem partibus justis nach Billigkeit vertheilen; *luctus gleich vertheilen; *pugnas; *amorem, gleiche Liebe beweisen; *duas lances aequato examine so daß das Züngelchen der Wage gleichsteht. 2) in Beziehung auf ein Andres, Gleichartiges od. Ungleichartiges, sortes, *t. t.* beim Losen, die Lose gleichmachen (so daß kein Los vor dem andern dem, der die Lose zieht, in die Hände kommt); pedites, gleichviel als die Andern Fußvolk stellen; certamen, den Kampf auf beiden Seiten gleich machen; aequato Marte, omnium periculo, jure omnium; ira vires; leges; pecunias, Vermögensgleichheit einführen; *foedera regum vel Gabiis vel cum rigidis aequata Sabinis unter gleichen Bedingungen geschlossen mit &c.; solo omnia; omnia flammis aequata (näml. solo); †solo domum; solo dictaturas consulatusque Tabula rasa machen in Bezug auf &c.; suas opes cum potentissimis (= cum potentissimorum opibus) aequari; hos a quam exiguis rebus — mihi (= meo regno) nulla re magis regnum, *Liv.* 40, 8.; qui (libri) se jam illis fere (an Zahl gleichstehn); *numerum cum navibus; per somnum vinumque dies noctibus, Tag wie Nacht mit Schlafen u. Trinken zubringen, *Liv.*, nocti ludum, *Verg.*; *alqd coelo d. i. bis zum Himmel aufthürmen; *alqm coelo laudibus bis zum Himmel erheben; *labores lacrimis mit Thränen erreichen; *imperium terris, animos Olympo d. i. mit seiner Herrschaft den Erdkreis umfassen u. an Muth den Göttern gleichkommen; tenuiores cum principibus aequari se putant auf gleiche Stufe gestellt zu werden; in der Beurtheilung gleichmachen, gleichstellen, -setzen, vergleichen, alqd cum alqa re, alqm alcui; eos Campanorum noxae poenaeque st. eorum noxam etc. Dah. auch Etw. mit sich gleichmachen = Etw. erreichen, Jmdm. od. einer Sache gleichkommen, alqm cursu, †cursum alcjs; †cujus (fluminis) altitudo summa equorum pectora; *alqm passibus, *sagitta aequans ventos; *fluctus sequendo; ea arte superiores reges; Appii odium, verhaßt sein wie A.; †argenti facti pondus L milia talentorum; *feminae dignitatem suam; *munia comparis, gleiche Dienste thun als &c., gleichen Strang ziehen mit &c.; alqm equestri gloria; facta dictis, die Thaten auf eine ihrer Größe entsprechende Weise darstellen, *Liv.* 6, 20.; †haec dicendo; is triumphus — signis et spoliis ferme (*sc.* Cornelii triumphum), *Liv.*; *intrans.* quae (turris) moenibus, *Hirt. b. G.* 8, 41, 5.

aequŏr, ŏris, *n.* [aequus] eigtl. die ebene u. glatte Oberfläche einer Sache, dah. 1) die Fläche des Gefildes, die Ebene (vgl. campus, planities), camporum patentium aequora, *Cic.*; *aequore campi u. *bl.* aeq.; auch *der Erdboden, Boden, das Feld. 2) *†die Meeresfläche, überh. Meeresfluth, Meer, *maris; *Oceani; *pl.*, *Tusca; *aspera; *salsa, Salzfluth; *maris Carpathii; im Bilde, *quoniam magno feror aequore = einen reichen Stoff zu behandeln angefangen habe; *quid me scribendi tam vastum mittis in aequor? *v. einem Flusse; *meton., das ins Schiff eingedrungene Seewasser. Dav. ***aequŏreus,** *adj.* zum Meer gehörig, Meer-, See-, genus (v. Fischen); monstrum; rex; Britanni die meerumflossenen.

aequus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, gleich, 1) in sich selbst gleich (vgl. par), *a*) räumlich, eben, ge-

rade, v. einer wagerechten Fläche, ohne Erhöhung, im Ggs. der aufsteigenden od. sich senkenden (vgl. planus), aeq. et planus locus; in aeq. locum se demittere; ex aeq. loco dicere = im Senate (Ggs. ex inferiore loco, zu den Richtern, die höher saßen, u. ex superiore loco, von der Tribüne zum Volke), ex superiore et ex aeq. loco (in öffentl. u. Privatangelegenheiten) sermones habitos; milit. *t. t.*, frons; statera posita examine aequo, *Suet.*; *subst.* aequum, i, *n.* die ebene Fläche (das Niveau), das ebene Terrain, in aequo campi, in aequum descendere, degredi, *Liv.*; auch vom Plateau einer Anhöhe, in aequum eniti, *Tac.* Dah. *b*) *tp.* wie unser 'nicht uneben' = günstig, gelegen (Ggs. iniquus), locus, tempus; vom Gemüth, gleichmüthig, ruhig, gelassen, zufrieden, bes. aequo, aequissimo animo ferre, pati, accipere u. dgl.; ut etiam in vulneris dolore ae. animo (*abl. abs.*) cum laude moreretur; auch *pl.* animis lubentibus aut aeq. alqd remittere; eam sententiam haud aequioribus animis quam ipsorum postulatum audire. 2) der Beschaffenheit nach einem Andern gleich, gleich groß, -hoch, -breit ꝛc., auch gleichmäßig, gleich, aeq. latitudine atque ille agger fuerat, aeq. spatio abesse; *non passibus aeq., *urbs nubibus; *aeq. pedibus procedere (v. Hexameter), *aeq. numeris (v. Distichon); aeq. portionibus od. pensionibus (dare, solvere u. dgl.); *sumite materiam vestris, qui scribitis, aeq. viribus = parem; *poena peccatis; mit Angabe des Vergleichungspunktes durch atque (ac), cum; in aequa laude ponere, für gleich lobenswerth halten; aeq. et pari jure cum civibus vivere; aequa condicio, aequum certamen proponitur; insbes. als milit. *t. t.*, pugna gleich, schwankend, unentschieden; aequo proelio, aequa manu discedere (Ggs. superiorem esse od. discedere); (*Curt.*) aequis viribus dimicatum est; (*Tac.*) manibus aequis abscessum; aequo Marte pugnare etc. s. Mars *b*); *numerone an viribus aequi non sumus? *aequa tellus pauperi recluditur regumque pueris in gleicher Weise, eben so — wie ꝛc., *pallida mors aequo pede pulsat pauperum tabernas regumque turres; *aequa lege necessitas sortitur insignes et imos; *divos mortalesque turbas imperio regit unus aequo mit gleich gerechtem Scepter; *adv.* ex aequo, *a*) *†gleichmäßig, in gleichem Maße, auf gleiche Weise. *b*) unter gleichen Verhältnissen, mit gleichem Rechte, ex aequo venire in amicitiam; magis ex aequo quam ex jure gentium; in aequo, auf gleicher Stufe, in gleicher Lage, in gleichen Verhältnissen, Rechten, in aequo esse; in aequo ponere alqm. 3) v. dem Verhalten gegen Andere, *a*) gleich gegen den Einen wie gegen den Andern verfahrend, bes. in Rechtssachen, billig, gerecht u. billig, unparteiisch, v. Sachen, recht u. billig (Ggs. iniquus), judex, praetor, testis; (*Hor.*) juvenis; judicia, lex, condicio, postulatio, oratio; quod aequum sit in Quinctium, id iniquum esse in Naevium; bes. häufig aequum est, postulo, sive aequum est, te oro, *Ter.*; sicut aequum est homini; m. *acc. c. inf.*; ni facient quae istos ae. est *sc.* facere, *Ter.*; auch aequum, i, *n.* das Billige, die Billigkeit; *abl.* aequo *b. comp.* = quam aequum est, gravius aequo, *largius aequo; oft aequum et bonum, aeq. bonumque, aeq. bonum, was recht u. gut-, was recht u. billig ist, das Rechte u. Billige; als *t. t.* die Rechtsformel, quod od. quantum aequius melius od. melius aeq., wie es billiger u. besser ist; aequi bonique od. bl. aequi boni alqd facere, Etw. sich gern gefallen lassen, mit Etw. fürlieb nehmen. *b*) gegen Andere gelassen, geneigt, wohlwollend, günstig, gnädig (Ggs. iniquus, inimicus), nobilitate inimica, non aequo senatu; meis utuntur aequissimis auribus; *fortuna; *†oculis aequis; *alcui; *in alqo; *multa merces tibi defluat aequo ab Jove; *uni virtuti atque ejus amicis; (*Hor. ep.* 2, 1, 68.) Jove judicat aequo d. i. mit Verstand; vgl. Krüger z. d. St.; *aër avibus non ae.; *per volucres ae.; *subst.* aequi, ōrum, *m.* die Freunde, aequi atque iniqui, aequi iniquique; (*Ter.*) ne plus iniquum (st. iniquorum) quam aequum (st. aequorum) possit oratio; (*Tac.*) absentium aequi.

aër, ĕris, *acc.* class. aëra, *m.* [ἀήρ] die Luft, namentlich die untere, die Atmosphäre, der Dunstkreis (vgl. aether); Boeotum in aëre natum, *Hor.* Dah. *a*) *Nebel, *Gewölk. *b*) *summus a. arboris, die oberste luftige Spitze des Baums.

aerārius [aes] 1) *adj.*, m) zum Kupfer-, -Erz gehörig, Kupfer-, in class. Prosa einm. *Caes. b. G.* 3, 21, 3. [vgl. structura *a*)]. *b*) zum Geld gehörig, Geld-, Münz-, ratio, die Berechnung u. Verminderung auf Kupfermünze, der verminderte Münzfuß; tribuni ae. s. tribunus 4). 2) *subst. a*) **-ius**, ii, *m.* (*sc.* civis, gew. im *pl.*) ein Bürger aus der untersten Klasse zu Rom, welche, von dem Kriegsdienst u. allen Ehrenlasten frei, nur einen bestimmten Geldbeitrag (Kopfsteuer) zu den Staatslasten an die Finanzkasse zu zahlen hatten, zugleich die Klasse, in welche Bürger höherer Klassen vom Censor gestoßen werden konnten, dah. ae. alqm facere; aerarios fieri; ae. relinquere alqm u. dgl. *b*) **aerarium**, ii, *n.* die Schatzkammer des römischen Staats, als Ort, ein Theil des Saturnustempel, in welchem zugleich das Staatsarchiv sich befand, sanctius od. sanctum s. sanctus 1); eine neue Abtheilung militare, durch August, *Suet. Tac.*; auch der öffentliche Schatz, das Staatsvermögen, (selt.) der Schatz eines Königs, die Kriegskasse der verbündeten Staaten Griechenlands (commune, *Nep.*); ein Privatschatz, privatum.

aerātus, *adj.* [aes] 1) mit Erz versehen, -beschlagen, navis; lecti mit bronzenen Füßen; *securis aus Erz bereitet; *tela; *aeratae acies erzgepanzert; *classis mit ehernen Schnäbeln. Hierv. scherzh. aerati = Leute bei Kasse, gut beschlagen. 2) *= aēneus. — **aereus**, *adj.* [aes] 1) = aēneus, *Verg. Liv. Suet.* 2) = *aeratus 1).

aerĭfer, fĕra, fĕrum [aes-fero], *adj.* eherne Cymbeln tragend, einm. *Ov. fast.* 3, 740.

***aerĭpēs**, pĕdis, *adj.* [aes-pes] erzfüßig.

āĕrĭus [aër, ἀέριος], *adj.* 1) zur Luft gehörig, in der Luft befindlich, -vorgehend, luftig, alterum (animantium genus) pennigerum et aërium; aërii volatus avium atque cantus; *domus, die Himmelsräume, *viae, die Lüfte, *mol luftentquellender, (nach dem Glauben der Alten) im Thau vom Himmel fallender; *columba in der Luft fliegend. 2) *hoch in die Luft emporragend, cupressus; mons; Alpes; arces.

aerūgo, ĭnis, *f.* [aes] 1) Kupferrost od. Grünspan. 2) *tp. a*) *Mißgunst, Scheelsucht; vgl. loligo. *b*) *Habsucht, Geiz.

d by Google

aerumna, ae, *f.* die Plackerei, Mühseligkeit, aus Arbeitslast u. Uebermaß von Beschwerden hervorgegangen, Trübsal, Drangsal (object ; vgl. aegrimonia), ae. aegritudo laboriosa; Herculis perpeti aerumnas; aerumnarum requies. Dav. **aerumnōsus**, *adj.* voll Drangsal u. Noth, mühselig, mit Noth beladen, aerumnosissima mulier Terentia; Regulus; *mare = sturmbewegt.

aes, aeris (alter *dat.* aere, *Liv.* 31, 13, 5), *n.* 1) Erz, Kupfer, überh. Mischmetall, Bronze; *v. ehernen Zeitalter; dav. (häufig im *nom.* u. *acc. pl.*) meist dicht., v. kupfernen Sachen (Statuen, Waffen, Tafeln, Vasen u. dgl.); Corinthium; *grata; ejus aera (eherne Gesetztafeln) refigere, *Cic.*; *aera (= sistra, w. s.) repulsa manu; *illi robur et aes triplex circa pectus erat = er war völlig abgehärtet. 2) Geld, Münze, uripr. Kupfergeld, aes grave, das alte italienische Geld, ursprünglich 1 Pfund wiegend, später das Aß zu einem Pfunde gerechnet als bloße Rechnungsmünze, um neben einander cursirende Kupfermünzen verschiedenen Gehalts durch den Gebrauch der Wage auf das currente Gold zurückzuführen; argentum aere solutum est statt des (silbernen) Sesterz das (kupferne) Aß od. statt des Ganzen ein Viertheil (weil damals 4 Aß auf ein Sesterz gingen), *Sall. Cat.* 33, 2. u. Kritz z. d. St. Hultsch Metrologie S. 192 ff. Dah. auch oft aes *collect.* = asses, quingenta milia aeris = 50000 asses; bei Zahladverbien wurden bei runden Summen von einer Million u. darüber die Worte centena milia ausgelassen (wie bei sestertium), habere decies aeris, 10 Millionen Asses besitzen; ancilla aere suo empta, *Ter.*, meo sum pauper in aere arm, doch schuldenfrei, *Hor.*; aes meum, tuum, suum, mir ꝛc. eigenes Geld; übertr., est aliquis in meo aere, es gehört Jmd. gleichsam zu meinen Activis, ist mir verpflichtet, mein eigen. Hierv. *a*) aes alienum (selt. alienum aes), Schulden, facere od. conflare, contrahere, solvere od. persolvere, †exsolvere; aere alieno alqm levare, omni aere al. liberare; habere aes alienum od. esse in aere alieno, in Schulden stecken, aere alieno demersum, oppressum esse, tief in Sch. stecken, unter der Schuldenlast erliegen; aere alieno exire, expediri od. exsolvi, schuldenfrei werden; auch im Bshg. bl. aes, pro aere Tusculanum proscripsisse audio; übertr., admonitus hujus aeris alieni an diese Schuld des unerfüllten Versprechens. *b*) meist im *pl.* die Löhnung, namentlich Sold der Soldaten; *tp.* wie stipendia, = Dienstjahre, Kriegsdienst; sarkastisch, omnia istius aera illa vetera, alle seine alten Campagnen (im Sold der Liebe u. des Spiels); Schulgeld (s. Idus), Fährgeld, *Hor.* Insbes. aes equestre, die Summe von 10000 Assen, die jeder Ritter vom Staate erhielt zum Ankauf eines Pferdes; aes circumforaneum, das von den Geldwechslern (die ihre Buden in den um das Forum herumgehenden Porticus hatten) entlehnte Geld.

1. **Aesar**, *m.* bei den Etruskern = Deus, *Suet. Aug.* 97.

2. **Aesar**, āris, *m.* [*Αἴσαρος*] ein Fluß in Bruttium in Unteritalien. Dav. **Aesārēus**, *adj.*, *Ov.*

Aeschīnes, is, *m.* [*Αἰσχίνης*] 1) aus Athen, Philosoph, Schüler des Sokrates. 2) aus Neapel, Philosoph, Schüler des Carneades, Lehrer der neuen Academie zu Athen. 3) aus Athen, Redner, Gegner des Demosthenes. 4) aus Milet, Redner, Zeitgenosse des Cicero.

Aeschȳlus, i, *m.* [*Αἰσχύλος*] 1) berühmter griechischer Tragödiendichter zu Athen (525—456 v. Ch.), der eigentliche Schöpfer der tragischen Kunst u. Bühneneinrichtung Dav. **Aeschȳlēus**, *adj.*, *Prop.* (wo die vorletzte Silbe kurz steht). 2) ein Rhetor aus Cnidus, Zeitgenosse des Cicero.

Aescŭlāpius, ii, *m.* [*Ἀσκληπιός*] Sohn des Apollo u. der Coronis; bei Homer nur als ausgezeichneter Arzt genannt; später Gott der Heilkunde, Schüler des Chiron.

aescŭlētum, i, *n* [aesculus] eigtl. ein Wintereichenwald; dah. *Eichenwald. — ***aescŭleus**, *adj.* [aesculus] wintereichen. — **aescŭlus**, i, *f.* die Wintereiche, *Verg. Hor.*

Aesernia, ae, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **Aesernīnus**, 1) *adj.* 2) Beiname des M. Marcellus, der zu Aesernia gefangen wurde. 3) Name eines berühmten Gladiators; dah. sprichw. cum Ae. Samnite Pacidejanus comparatus viderer.

Aesis, is, *m.* Fluß in Umbrien, j. *Sesino.*

Aeson, ōnis, *m.* [*Αἴσων*] Vater des Jason, *Ov.* Dav. *a) **Aesŏnĭdes**, ae, *m.* [*Αἰσονίδης*] = Jason. *b*) **Aesŏnius**, *adj.*, heros, Jason.

Aesōpus, i, *m.* [*Αἴσωπος*] 1) der bekannte griech. Fabeldichter aus Phrygien zur Zeit des Croesus, *Phaedr. Quint.* Dav. **Aesōpēus** od. **-ius** [*Αἰσώπειος*], *adj.*, *Phaedr.* 2) Claudius od. Clodius Aes., berühmter tragischer Schauspieler zu Rom, Zeitgenosse des Cicero.

Aesquĭliae etc. s. Esquiliae.

aestas, ātis, *f.* [*αἴθω*, aestus] der Sommer (im weitern u. engern Sinne); *Sommerluft od. Sommerhitze, -wetter; *Jahr, septima.

***aestĭ-fĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [aestus-fero] hitzebringend.

Aestĭi, ōrum, *m.* Küstenvolk im östlichen Germanien, wahrscheinl. die heutigen Aisthen od. Esthen, *Tac.*

aestĭmābĭlis, e, *adj.* [aestimo] was einigen Werth hat, schätzenswerth, schätzbar, in philosoph. Rede, einm. *Cic. fin.* 3, 6, 20.

aestĭmātio, ōnis, *f.* [aestimo] 1) die Abschätzung einer Sache nach ihrem Geldwerthe, die Schätzung, Taxirung, Festsetzung, der Anschlag, frumenti, census; litis, poenae s. aestimo 1); venire in aestimationem, abgeschätzt werden; aequam aest. facere; habere aest. Insbes. *a*) die Schätzung, eines Besitzthums, welches ein Schuldner zu einem gewissen Preise dem Gläubiger an Zahlungsstatt überläßt, = Bezahlung durch abgeschätzte Güter, accipere aest. ab alqo; malim numerato quam aest., lieber contant als durch eine ae.; insbes. accipere praedia in aestimationem, von denjenigen Gläubigern, die nach dem Bürgerkriege statt baaren Geldes von ihren Schuldnern Grundstücke annehmen mußten, zu einem von Cäsar bestimmten sehr hohen Preise. *b*) meton., die auf jene Weise abgeschätzten u. an Zahlungsstatt empfangenen Güter, vendere aest. suas. 2) Schätzung einer Sache nach ihrem inneren Werth, die Würdigung (vgl. existimatio), honoris; verae magnitudinis ejus; †in irae locum successit aest.; †anceps et caeca aest. augurabatur m. Relativs.; als philos. *t. t.*, die Werthschätzung; auch propria virtutis, die eigenste W. der Tugend = der unbedingte Werth der T.

aestĭmātor, ōris, *m.* [aestimo] 1) der Abschätzer, Taxirer, rerum; frumenti. 2) überh. der Würdiger, incautior fidei, *Liv.*; immodicus sui, *Curt.*

aestĭmo (ältere Form aestŭmo), 1. 1) den Geldwerth einer Sache bestimmen, abschätzen, taxiren, anschlagen, rem magni, magno hoch, permagno, pluris, plurimi; quanti quisque velit, tanti; mancipia tanto pluris; alqd ternis denariis; jussit Timarchidem aest. argentum. Quo modo? quo qui unquam tenuissime in donationem histrionum aestimavit; alqd ex artificio; alqd pecuniâ; insbes. litem alcui od. alcjs, den streitigen Gegenstand (den angerichteten Schaden od. das widerrechtlich erworbene Gut) nebst den Proceßkosten abschätzen u. dadurch die Größe der Summe festsetzen, die der Verlierende theils als Ersatz theils als Buße zu zahlen hat, Jmdm. die Strafsumme ansetzen, Jmd. zum Strafersatz-, -zur Geldbuße verurtheilen; litem capitis, den Proceß zu einer Capitalsache machen; dah. voluntatis nostrae tacitae velut litem aestimari vestris inter vos sermonibus, *Liv.* 2) den innern Werth einer Sache bestimmen, schätzen, würdigen, an-, veranschlagen, abwägen, auch gehörig würdigen od. würdigen lernen, ermessen, überh. ermessen, erkennen, dafür halten (vgl. existimo), alqd magni, (seltener) magno; alqd nonnihilo; se magno, *Liv.*; minoris, *Nep.*; *alqd unius assis; alcjs salutem levi momento; illa multo gravius, *Caes. b. G.* 7, 14, 10. u. Kraner z. d. St.; levius tempestatis quam classis periculum; proinde aestimans ac si etc.; vulgus ex veritate pauca, ex opinione multa; quae pars ex tertia parte Galliae est aestimanda auf ein Drittel Galliens zu veranschlagen ist; alqd ex aequo; civitatem viribus; †alqd vitâ dem Leben gleich theuer halten; *virtutem (den dichterischen Werth) annis; quod carum aestimant werthschätzen, *Sall.*; †Aegyptios pro sociis, non pro hostibus; qui se inspici, aestimari fastidiat, *Liv.*; eadem (corporis species) in liberis aestimatur, *Curt.*; alqm contubernio (*abl.*), scelus mox veris pretiis, *Tac.*; sicut ego aestumo, nach meinem Ermessen, -Dafürhalten; †m. Relativsatz; m. dopp. *acc.*, *Phaedr.*; m. *acc. c. inf.*, *Phaedr.* u. in Uebersetzung eines Verses *Cic. Tusc.* 1, 8, 15.

aestĭvē, *adv.* [aestivus] sommerlich, viaticati hercle admodum ae. (= sehr schwach, sehr kärglich) sumus, einm. *Plaut. Men.* 2, 1, 29.

†**aestivo**, 1. [aestivus] den Sommer wo zubringen.

aestivus, *adj.* [aestas] was im Sommer stattfindet, -geschieht, -wächst ꝛc., sommerlich, Sommer-, dies, menses, tempora; *nox; *sol; *aura; avis; saltus (Triften); †cubiculum; †castra; ab ae. occasu (solis), auf der Südwestseite; *subst.* **aestiva**, ōrum, *n.*, *a*) ein Sommerlager des Heeres, ein Standlager (Ggs. hiberna); ea ae. agentibus (wenn sie ihr Sommerlager halten) sedes est, *Curt.*; †tempus, Sommer; iron., praetoris Lustlager; meton., Campagne, Feldzug (weil die Alten gew. nur im Sommer Krieg führten). *b*) *die Heerde auf der Sommerweide.

aestuārium, ii, *n.* [aestus] ein niedriger Theil der Meeresküste, der in der Fluthzeit überschwemmt u. dadurch sumpfig wird, eine Meereslache, Lagune. Dav. *a*) †eine natürliche od. künstliche Bucht, Bai od. eine der Fluth ausgesetzte Flußmündung. *b*) †meton., die Strömung des Meeres in einen Fluß od. See, welche auch Fluth u. Ebbe beibehält.

aestŭmo s. aestimo.

aestuo, 1. [aestus] 1) *vom Feuer, auflodern, aufbrausen (vgl. ferveo). Hierv. *a*) *kochen, heiß-, schwül sein, exustus ager morientibus herbis verschmachtet; aër; humus. *b*) Hitze fühlen, heiß-, erhitzt sein, algendo, aestuando; *sub pondere schwitzen. 2) *vom Wasser, bes. dem Meere, wogen, wallen, schäumen, branden, auch gähren; *nebulâ emporwallen vom ꝛc. 3) *tp.* vom Gemüthe, *a*) heftig bewegt sein, in leidenschaftlicher Bewegung-, -Aufregung sein, brennen, glühen (vgl. ardeo, flagro), desiderio, invidiâ; *ingens uno in corde pudor mixtoque insania luctu; *rex in illa vor Liebe zu ihr. *b*) hin- u. herschwanken, in ängstlicher Besorgniß sein, dubitatione; *mea sententia; †aestuante rege.

aestŭōsē, *adv.* m. *comp.* [aestuosus] 1) glühend, *Hor. epod.* 3, 17. 2) wogend, bildl., *Plaut. Bacch.* 3, 3, 67. — **aestuōsus**, *adj.* [aestus] 1) brennend heiß, glühend, via; melimela Hitze verursachend; *Syrtes, *Calabria; *impotentia astri. 2) *wogend, wallend, brandend.

aestus, us, *m.* [*αἴθω*] überh. v. jeder wallenden, wogenden Bewegung, 1) *das Wallen vor Hitze, exsultant aestu latices; insbes. *a*) die wallende Hitze, Gluth des Feuers, *propiusque aestus incendia volvunt. *b*) der Sonne, der Tages- u. Jahreszeit, Hitze, Gluth, Schwüle, fervore atque aestu anima interclusa, *Liv.*; *fervidus; *caniculae; *ae. medii; †neque frigora neque aestus; auch Sommerhitze, -schwüle, Sommer, *Ov. trist.* 4, 1, 51. *c*) Fieberhitze, aestu febrique jactari. 2) v. Meere, *a*) das Wogen, die Brandung; auch *v. kochenden Wasser. *b*) die Fluth, Meeresfluth, accedit, minuente aestu; maritimi od. marini; aestuum accessus, decessus, recessus s. accessus 1); et ventum et ae. nactus secundum; †ae. secundo ferri; †ae. secundo ostio fluminis Indi invehitur; *labitur alta secans fluctuque aestuque secundo; *aequoris. 3) v. Gemüth, *a*) das heftige Aufwallen, die wilde Heftigkeit des Gefühls ꝛc, Gemüthsbewegung, Leidenschaft, *irarum; *belli civilis; *stultorum regum et populorum (*pl.*); ae. consuetudinis nos abripit; quasi quidam ae. ingenii tui. *b*) das Schwanken der Seele, Unschlüssigkeit, Unruhe, qui tibi ae., qui error, quae tenebrae erunt? *magno curarum, vario fluctuat ae.; *ae. curasque graves; †explica ae. meum; †magno se ae. liberatum; †in hoc ae. periculorum.

Aestyi s. Aestii.

Aesŭla, ae, *f.* Städtchen in Latium. Dav. **Aesŭlānus**, *adj.*

aetas, ātis, *f.* [zsgz. aus aevitas, v. s.] 1) das Alter, ein gewisser Theil der Lebenszeit, bes. des Menschen, die Jahre, die einzelne Altersstufe, militaris; ab initio aetatis, ab ineunte, a prima aetate: tenera, infirma; flos aetatis, die Jugend; bona; constans, media, confirmata, adulta, grandior; ingravescens; extrema, exacta; decrepita u. dgl.; *invida; *ferox, die Jahre des Trotzes; aetas succedit aetati; filius id aetatis; vincunt numero, vincunt aetatibus; *vetus verborum ae. (die altgewordenen Wörter) interit; *v. Pflanzen; auch speciell im Bshg. bl. aetas bald Jugend, dedecora, quae ae. ipsius pertulit; aetatis maxime poenitebat; *carus eris Romae, do-

nec te deseret ae.; acta jam aetate, vita, bald das gereiftere=, mannbare Alter, cum in aetatem veni, pater mihi uxorem fratris sui filiam dedit; aetate confectus; v Wein, aetatem ferre; meton., die Menſchen eines gewiſſen Alters, die Altersclaſſe, puerilis, die Knaben; robustior; omnes aetates, ordines. 2) die Lebenszeit, das Leben in ſeiner Zeitdauer (vgl. vita), breve tempus aetatis, volat aetas; cum ae. ejus incidisset in ea tempora quibus etc.; aetatem agere nudam, aetatem degere inter feras; aetatem, zeitlebens, ewig, *Ter.*; in aetate hominum, in aetate, im Leben, im menſchlichen Leben, je zuweilen, sua in aetate, *Plaut.*; exacta aetate ſ. exigo 2) *a*). 3) das Zeitalter, Menſchenalter, die Zeit, *a*) eigtl., *abstr.*, Romuli; illustrium hominum aetates et tempora; usque ad hanc ae.; †imperium, quo nullum amplius vidit ae. unſere Zeit. *b*) (meiſt dicht. u. ſpät.) *concr.* die in einem Zeitalter lebenden Menſchen, das Geſchlecht, dura; aurea. Dav. *dem.* **aetātŭla**, ae, *f.* das Kindesalter od. das friſche, zarte Jugendalter.

aeternĭtas, ātis, *f.* [aeternus] 1) die Ewigkeit, ewige Zeit. 2) die Unvergänglichkeit, Unſterblichkeit; (*Just.*) aeternitatem dare legibus suis; ewiges Gedächtniß, Verewigung; †ewige Wohlfahrt.

1. **aeternō**, *adv.* ſ. aeternus 3).

3. **aeterno**, 1. [aeternus] (ſelt.) ewig machen, verewigen, *Hor. carm.* 4, 14, 3.

aeternus, *adj.* [aus aeviternus v. aevum] 1) ewig (über alle Schranken der Zeit erhaben; vgl. perpetuus, sempiternus); *subst.* illud vestrum beatum et aeternum, *Cic. n. d.* 1, 24, 68. 2) ewig dauernd, unvergänglich, unſterblich, gloria; †aerumna, sollicitudo; pro mortalibus gloriā aeterni fierent; cibus, *Plaut.*, gratia, *Ter.*; *labor; *amor; *vulnus; nox, *Verg. Liv.*; *undae nie verſiegende; *urbs (v. Rom); *consilia für die Ewigkeit berechnet, ins Unendliche gehend; *subst. n. pl.* unſterbliche Thaten, moliri; auch ewig im Gedächtniß lebend, unſterblich, virtus clara aeternaque habetur, *Sall.*; *Pergama. 3) *adv.* *†aeternum od. *†aeterno, immerfort; in aeternum, für immer.

aether, ĕris, *acc.* aethera, *m.* [*αἰθήρ*] I) als *nom. appell.* die obere, reine, feinere Luft, der Aether (vgl. aër), in welcher nach der Vorſtellung der Alten die Geſtirne mit Ausnahme des Mondes ſchweben u. die Götter leben, *Cic.*; *liquidus. Dah. 1) *der Himmel, famā super aethera notus; stellae sub aethere fixae; auch *die Götter, der Himmel, oneravit aethera votis; *göttliche Offenbarungen, der Himmel, Delphosque meos ipsumque recludam aeth. 2) *die Luft, beſ. die reine, helle überh., pervius; verberare aeth. pennis. 3) *die heitere Höhe, die Oberwelt (im Ggſ. zur Unterwelt), aeth. in alto; tangere aethera. II) als *nom. pr.* Sohn des Erebus u. der Nacht, Vater des Caelus, von den Stoikern für den höchſten Gott erklärt u. mit Jupiter in Verbindung geſetzt, *Cic.*, als befruchtender Gott im Verhältniß zur Erde, pater omnipotens fecundis imbribus Aether conjugis in gremium latae descendit, *Verg.*

aethĕrius, *adj.* [*αἰθέριος*] zum Aether gehörig, ätheriſch, u. zwar ſowohl eigtl. als *uneigtl., alſo auch = *himmliſch, domus, *luftig, in der Luft befindlich, *zur Oberwelt gehörig.

Aethiŏpes, ŏpum, *acc.* -pas, *m.* [*Αἰθίοπες*] die ſchwarzen Bewohner des Landes Aethiopien (auch im weitern Sinne); im *sing.* **Aethiops**, ŏpis, Mohr, Schwarzer überh., cum stipite Aeth. mit einem Tölpel v. Mohren; *Aegypter; *adj.* *lacus (*pl.*). Dav. **Aethiŏpia**, ae, *f.* [*Αἰθιοπία*] Aethiopien; auch Mohrenland überh., ex Aeth. ancillula, *Ter.*

Aethra, ae, *f.* [*Αἴθρα*] 1) Tochter des Königs Pittheus in Trözen. 2) Tochter des Oceanus, *Ov.*; *appell.* ***aethra**, ae, *f.* die helle, reine Luft.

Aetna, ae, *f.* [*Αἴτνη*] 1) der feuerſpeiende Berg auf Sicilien. Nach einer Sage wurde der überwundene Typhoeus od. Enceladus unter den Aetna gelegt, dah. ſprichw., onus Aetnā gravius; nach einer andern Sage war hier die Werkſtätte Vulcans u. ſeiner Cyclopen. Dav. **Aetnaeus** *adj.* [*Αἰτναῖος*] ignes; *Cyclopes; *fratres = Cyclopes; *pastor, Polyphem; *meton., ſiciliſch, tellus; *subst.* †**-aei**, ōrum, *m.* die Anwohner des Aetna. 2) Stadt am Fuße des Berges Aetna. Dav. **Aetnensis**, e, *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.*

Aetōli, ōrum (-ûm, *Verg. Aen.* 11, 308), *m.* [*Αἰτωλοί*] die Aetolier, die Bewohner der Landſchaft Aetolien; *adj.* ***Aetōlus** [*Αἰτωλός*] plagae (mit Anſpielung auf die calydoniſche Jagd); urbs od. Arpi, Stadt Arpi in Apulien (vgl. Arpi); arma, cuspis des Diomedes; *subst.* = Diomedes (der aus Aetolien nach Apulien gekommen ſein ſollte). Dav. 1) **Aetōlia**, ae, *f.* [*Αἰτωλία*] die Landſchaft Aetolien im weſtlichen Griechenland. 2) **Aetōlĭcus**, *adj.* [*Αἰτωλικός*]. 3) ***Aetōlis**, ĭdis, *f.* [*Αἰτωλίς*] die Aetolierin. 4) ***Aetōlius**, *adj.* [*Αἰτώλιος*] heros, der Aetolier Diomedes.

Aetūlia, ae, *f.* ein Theil v. Kleinarmenien, *Just.*

aevĭtas, ātis, *f.* [aevum] veraltet für aetas, die Lebenszeit, das Lebensalter des Menſchen, censores populi aevitates — censento, aus den 12 Tafeln b. *Cic. legg.* 3, 3, 7.

aevum, i, *n.*, (vorcl. u. ſelt.) auch **-us**, i, *m.* [*αἰών*] (meiſt poet. u. ſpät.; vgl. aetas) 1) *Zeitdauer, beſ. längere u. ſelbſt ewige Zeit, extentum, longum; in omne aevum, in alle Ewigkeit. 2) Lebensdauer, -Zeit, Leben, Daſein, *cornicis; imbecilla (natura) hominum atque aevi brevis, *Sall.*; perbrevis aevi Carthaginem esse, *Liv.*; *aevum traducere leniter; *brevi aevo, bei ſolcher Kürze des Lebens; *usus aevi, Bedarf des Lebens; insbeſ. *ein Menſchenalter (nach Herodot 33 Jahre), eine Generation, ter aevo functus (v. Neſtor). 3) das Lebensalter, Alter, die Altersſtufe, die Jahre, †omnis aevi homines; †grandis aevo; *meum, *primum; *integer aevi, in der Blüthe der Jahre; *crescit arbor occulto velut aevo (unvermerkt); bisw. v. hohem Alter, *confectus, *obsitus aevo, hochbejahrt. 4) das Zeitalter, die Zeit, *veniens; *melius; *nostrum; *Livi; *omnibus aevis; *in aevum, in longum ae., für die Nachwelt; die Zeit überh.; *inscius aevi; †sequentis aevi memoria; *aevo sequenti.

Afer ſ. Afri.

affābĭlis, e, *adj.* [affor] gern ſich anreden laſſend, leutſelig, freundlich, herablaſſend; alcui. Dav. **affābĭlĭtas**, ātis, *f.* Leutſeligkeit, Freundlichkeit, einm. *Cic. off.* 2, 14, 48.

affābrē, *adv.* [affaber] kunſtgemäß, kunſtgerecht, einm. b. *Cic. Verr.* 1, 5, 14.

affātim, *adv.* [ad-fatim, verw. m. fastidium] zur

Digitized by Goog

Genüge, hinlänglich, reichlich, mehr denn zu viel (subject, so daß man genug an Etw. hat; vgl. satis), vesci; parare commeatum; m. *gen.*, a. est hominum, *Plaut*; sibi copiarum a. esse, habetis a. lignorum, armorum a. erat Carthagine, *Liv.*

1. **affātus** s. affor.

2. ***†affātus**, ūs, *m.* [affor] das Anreden.

†affectātio, ōnis, *f.* [affecto] 1) eifriges Trachten u Streben, die Sucht nach Etw., Germanicae originis. 2) in der Rhet., die Affectation, das Manierirte, Gesuchte, Gekünstelte.

†affectātor, ōris, *m.* [affecto] der eifrig nach Etw. trachtet, regni; risus; amoris.

affectio, ōnis, *f.* [afficio] der durch die Einwirkung von etw. Anderem hervorgebrachte Zustand, Verfassung, Beschaffenheit, coeli, astrorum, die Constellation; insbes. *a*) firma corporis Zustand od. Constitution, häufiger aff. animi u. bl. aff., Zustand-, Verfassung-, Stimmung, -Erregung des Geistes, Gemüthes, auch Gesinnung; m. *gen. subj.* u. *obj.*, praesentis mali (bei ꝛc.) sapientis aff. nulla est, *Cic. Tusc.* 4, 6, 14. *b*) †wohlwollende Stimmung, Neigung, Liebe, Zärtlichkeit, vera; nullā aff. animi, ohne Vorliebe.

affecto, 1. [afficio] 1) sich an Etw. machen, nach Etw. greifen, *dextrā (*sc.* navem); *viam Olympo einschlagen zum O.; quod iter; morbo affectari heimgesucht werden durch ꝛc. 2) eifrig nach Etw. trachten, sich einer Sache zu bemächtigen streben (in gutem u. üblem Sinne), affluentiam, *Nep.*; regnum, *Liv.*; spem (hegen u. zu verwirklichen streben) potiundae Africae, spes affectandae ejus rei, *Liv.*; spes easdem, *Ov.*; civitates formidine aut praemia ostentando, *Sall.*; proximas civitates, *Tac.*; †studia militum; *†m. *inf.*; †affectiren, erkünsteln.

1. **affectus** s. afficio *A*) *B*) *C*).

2. **affectus**, us, *m.* [afficio] der Zustand-, die Verfassung-, Stimmung des Gemüths, animi, *mentis; *†absol., ohne animi. Insbes. *a*) †Leidenschaft, Gier, Verlangen. *b*) †die zärtliche Neigung, das Wohlwollen, die Liebe, Zärtlichkeit.

afférо, attŭli, allātum, afferre [ad-fero], 1) herbeibringen, -führen, -tragen, -schaffen, Etw. wohin bringen u. dgl. (vgl. adduco), attuli hunc. Quid attulisti? Adduxi volui dicere, *Plaut.*; *popinis aus ꝛc.; *te qui vivum casus attulerint, *Verg.*; se, sich wohin begeben, wohin kommen, *Ter. Verg.*; afferri hanc urbem, nahen dieser Stadt, *Verg.*; argentum alcui, *Ter.*; tabulas Romam; sestertium sexagies ad alqm; alcui pugionem ab alqo; *alimenta nubibus zuführen; v. Speisen, auftragen, alqd, *Hor.*; epistulam od. literas ad alqm überbringen; alqd ad amicitiam in den Freundschaftsbund mitbringen, vor dem Freundschaftsbund besitzen; auch consulatum in familiam; animum vacuum ad res difficiles scribendas; nihil ostentationis bei Etw. zeigen; manus alcui, alcui rei, Hand anlegen an ꝛc., sich vergreifen an ꝛc.; manus sibi = sich tödten, *Planc.* b. *Cic.* u. Vf. d. *b. Afr.* 93.; manus suis vulneribus wieder aufreißen; pro se quisque manus wird handgreiflich; alcui (virgini, pudicitiae u. dgl.) vim anthun; vim et manus, zu Gewaltthätigkeiten schreiten; auch als Ertrag bringen, hervorbringen, im Bilde, magnum proventum poëtarum hic annus, *Plin. ep.* 2) übertr., *a*) eine Nachricht ꝛc. über-, hinterbringen, melden, erzählen ꝛc., non jucundissimum de vobis nuntium; nuntium; famam, pacis condiciones; alqd od. de alqa re, alqd novi, *Ter.*, meros terrores (Schreckensnachrichten) ad alqm; terrores allati; si ei subito sit allatum periculum discrimenque patriae; de Hortensii morte mihi est allatum; m. *acc. c. inf.*, Caelium ad illum attulisse etc., cum crebri nuntii afferrent etc.; crebri rumores afferuntur etc.; (*Nep. Eum.* 9, 1.) ex fumo castrorum ejus suspitio allata est ad Eumenem, hostem appropinquare; alius praesens terror affertur m. *acc. c. inf.*, *Curt. b*) vor-, beibringen, anführen, angeben, causam; rationes, cur ita sit; cur credam, afferre possum; nihil afferunt qui negant; aetatem zur Entschuldigung anführen; testimonium; hic mihi afferunt mediocritates, da kommen sie mir mit ꝛc.; auch vor Jmd. bringen, quae ad te ultro attulerim, welche Anträge ich dir gemacht habe, *Cic. fam.* 7, 17, 2. *c*) herbeiführen, hervorbringen, bewirken, verursachen, beibringen, alcui mortem, perniciem, detrimentum, incommodum, dolorem, alcui voluptatem, laetitiam; salutem alcui, alcui rei; magnum momentum ad salutem; contemptionem alcui ad alqm (bei Jmdm.); quod iniquitas loci attulisset; spem; lucem multum per se pudorem omnium oculis, multum etiam tribunorum militum et centurionum praesentiam, *Caes. b. c.* 1, 67, 4. u. Kraner z. d. St.; *honorem, gloriam, auxilium alcui; *moram rugis; *alqd secum; opinionem populo m. *acc. c. inf.*; in re militari nova, *Nep. d*) zu Etw. beitragen, -nützen, -helfen, oratori alqd; alqd ad communem utilitatem, ad bene vivendum; nihil ad communem fructum. *e*) Etw. als Zuthat ꝛc. hinzubringen, -hinzufügen, multa addere atque aff. de suo; ad paternas magnas necessitudines magnam accessionem tua voluntas erga me; quis attulerit die Clausel angefügt habe.

affĭcio, fēci, fectum, 3. [ad u. facio] *A*) alqm, alqd alqa re, eigtl. u. wörtlich 'anthun', auf Jmd. od. Etw. einwirken, Jmd. od. Etw. in einen Zustand, eine Verfassung, ein Verhältniß u. dgl. versetzen, dah. im Deutschen sehr verschieden auszudrücken, alqm lucris, Jmdm. Gewinn bereiten, alqm bonis nuntiis erfreuen mit ꝛc., praedā atque agro adoreaque bereichern mit ꝛc., *Plaut.*; alqm cura et sollicitudine bereiten, verursachen, *Ter.*; alqm magno incommodo; quantā me molestiā; ut audiremus potius ex te quam te afficeremus ullā molestiā mit unangenehmen Dingen unterhielten; ignominiā mortuum, inopiā vivum; cives Romanos morte, cruciatu, cruce, †tutorem cruce bestrafen mit ꝛc.; alqm ultimis cruciatibus, *Liv.*; *servos verberibus; alqm exsilio; alqm poenā, poenis bestrafen; alqm desiderio, timore erfüllen mit ꝛc., †rerum et verborum acerbitatibus; perfidiā (durch ꝛc.) legationis ipsius caerimoniam polluere maculāque aff. einen ꝛc. anhängen, *Cic. p. Rosc. A.* 39, 113.; sic hunc liberum populum libertas ipsa servitute versetzt-, stürzt in ꝛc.; alqm sepulturā zur Erde bestatten (stärker als bl. sepelire); alqm magnā, maximā laetitiā erfüllen mit ꝛc., sehr erfreuen; magnā me aff. non modo laetitiā sed etiam quodammodo gloriā; quorum patres gloriā; res sordidas atque deformes deorum ho-

nore göttliche Ehre erweiſen; alqm amplissimo regis honore et nomine, honoribus nullis; alqm praemiis, maximis praemiis belohnen, ſehr belohnen; *alqm alio pretio pro talibus ausis; alqm magnis, plurimis maximisque muneribus Jmdm. ꝛc. zufließen laſſen; victorem exercitum stipendio beſchenken mit ꝛc.; dolorem iisdem verbis (belegen, bezeichnen) quibus etc.; factum non eo nomine afficiendum quo laudator affecerit; *pass.* affici alqa re, ob meum suasum indigne injuriâ erleiden, *Ter.*; propter quas (res) aegritudine, tantis dolorum pedibus geplagt werden; morbo gravi et mortifero affectum esse behaftet ſein; affectum valetudine filium; omnibus cruciatibus affectus; in eo proelio cum gravi vulnere affectus esset erhalten hatte; gravi morbo oculorum, *Nep.*; supplicio, pari leto affectus est (erlitt) Lysimachus a Seleuco, *Nep*; calamitate et injuriâ, neminem unquam tanta calamitate affectum esse betroffen worden ſei; corpora affecta (ergriffen) tabe, *Liv.*; piratae non metu alqo affecti (befallen) sed satietate = aus ꝛc.; summa difficultate rei nummariae affecto exercitu (da ꝛc. den größten Geldmangel litt) tenuitate (wegen ꝛc.) Bojorum, *Caes. b. G* 7, 17, 3.; magna difficultate afficiebatur (befand ſich in ꝛc.), qua ratione — posset, *Caes. b. c.* 3, 49, 3; sollicitudine et inopiâ consilii; magna affectus sollicitudine (ſehr unangenehm überraſcht) hoc nuntio (durch ꝛc.), *Caes. b. G.* 7, 40, 1.; beneficio, beneficiis theilhaftig werden; quanto honore ipsa ex illorum dignitate, *Cic. p. Rosc. A.* 50, 147.; voluptate empfinden, genießen, laude erlangen; nach Analogie dieſer letztern Wendungen wohl auch admiratione autem afficiuntur ii qui etc. d. i. (indem admiratio hier nicht das Gefühl, ſondern die Aeußerung der Bewunderung bezeichnet) Bewunderung wird denen gezollt, -zu Theil, bewundert werden die ꝛc., nicht nach regelmäßigem Gebrauch v. admiratio 'von B. werden ergriffen, in B. gerathen', einm. *Cic. off.* 2, 10, 37. (vgl. Gruber z. d. St.), wobei auch zu beachten, daß mit Rückſicht auf Concinnität, da unmittelbar vorhergeht: contemnuntur ii qui etc., Cic. ſich die Abweichung vom gewöhnlichen Sprachgebrauch eher erlauben konnte, dah. die Conject. admiratione autem afficit, si unnöthig erſcheint); insbeſ. *partic.* affectus als *adj.*, mit Etw. begabt, -verſehen, -ausgeſtattet ꝛc., virgis, spoliis, *Plaut.*, audaciâ, *Ter.*; virtutibus, vitiis. *B*) m. *adv.* od. adverb. Wendungen, *a*) körperlich einwirken, in irgend eine Verfaſſung ſetzen, disponiren, behandeln ꝛc., exercendum corpus atque ita afficiendum, ut; Syracusanam civitatem ut abs te affecta est (doppelſinnig: = behandelt u. [nach *b*) = geſtimmt]), *Cic. Verr.* 4, 67, 151.; häufiger *partic.* affectus als *adj.*, quomodo te affectum invenio, *Ter.*; manus recte aff. (in einem fehlerfreien Zuſtand) est, cum etc.; oculus conturbatus non est probe aff. (gehörig im Stande) ad suum munus fungendum; sic corporibus affectis, ut etc., quomodo aff. coelo (bei welchem Zuſtand des Himmels) compositisque sideribus (Conſtellation) etc. *b*) geiſtig in eine Stimmung verſetzen, eine Stimmung hervorrufen, ſtimmen, anregen, ergreifen ꝛc., literae tuae sic me, ut etc.; ipsa mea legens sic afficior (überkommt mich ein ſolches Gefühl), ut etc.; eorum qui audirent, sic afficerentur animi, ut etc.; †multo magis, ut dicitur, viva vox afficit; *partic.* affectus als *adj.*, quomodo sim aff.; eodem modo erit sapiens aff. erga amicum, quo in se ipsum; est miro quodam modo aff. gelaunt; qui contra aff. sunt; magis aff. (ergriffen) animis quam doctis; habitus animi sic aff. et constituti; auch affectus ad alqd. in ein gewiſſes Verhältniß zu Etw. gebracht, in einem gewiſſen Verhältniß zu Etw. ſtehend, (res) quodammodo aff. sunt ad id, de quo quaeritur, *Cic. top* 2, 8. *C*) nachtheilig auf Jmd. od. Etw. einwirken, Jmd. od. Etw. ſchwächen, -angreifen, -hart mitnehmen u. dgl., aestus, labor, fames, sitis corpora; quae (oppugnatio) et ipsos; fames exercitum; *partic.* affectus als *adj.*, aetate, senectute jam affectus, affecta jam aetate; Caesar; in corpore aff. (geſchwächt, angegriffen) vigebat vis animi; pars rei publicae male; civitas aegra et aff.; res familiaris, res zerrüttet; (*Tac.*) alcjs fides wankender Credit; affectos (bekümmerte) animos recreavit, *Liv.*; (ſelt.) der Zeit nach zu Ende-, zur Neige gehend, bellum aff. videmus et, ut vere dicam, paene confectum; ea quae per eum aff. sunt (Ggſ. perfecta), *Cic. prov. cons.* 8, 19. 12, 29.

af-figo, 3. anheften, an Etw. befeſtigen, -drücken, in Etw. ſtecken ꝛc., alqm cruci kreuzigen; †omnes crucibus; alqm cuspide ad terram anſpießen; alqm terrae; literam ad caput; falces affixae longuriis; Prometheum ad Caucasum od. bl. Caucaso; *radicem terrae; †pilum pectori bohren in ꝛc.; *signa delubris aufhängen in ꝛc.; *flammam lateri in Brand ſtecken. 2) *tp.* anketten, anſchmieden, feſt bannen, feſſeln an Etw., quae semper affixa esse videntur ad rem; homines in exigua terrae parte affixi; *humo divinae particulam aurae; *alqm lecto od. lectulo (v. Unfällen, v. Alter); ascui affixum esse tamquam magistro nicht von der Seite gehen, *affixus lateri sinistro; *anus affixa foribus; *gravibus pensis affixa; haerere affixi contionibus, *Liv.*; †alqd memoriae einprägen; ea maxime affigi animis nostris haſte.

af-fingo, 3. hinzu bilden, anbilden, bildend anfügen, v. Künſtler, manum statuae; partem corporis; natura multa. 2) übertr., *a*) in der Vorſtellung, in Gedanken Etw. hinzudichten, fälſchlich hinzudenken, nihil opinione aff. atque assumere ad aegritudinem; quia huic generi malorum non affingitur (anklebt) illa opinio. *b*) durch die Rede fälſchlich hinzufügen, hinzu-, andichten, rumoribus Galli addunt ipsi et aff., quod res poscere videbatur, m. *acc. c. inf.*; multa rumore affingebantur; homines affingentes vera auditis; neque vera laus ei detracta neque falsa afficta; citharoedi prooemium affictum aliquod ohne inneren Zſhg. mit dem eigentlichen muſikaliſchen Vortrag.

af-finis, e, *adj.* 1) angrenzend (v. einem Volke; vgl. vicinus u. dgl.), gens Mauris; auch v. einzelnen Perſonen in Bezug auf ihre Grundſtücke, benachbart, cui fundo erat affinis M. Tullius. 2) ſowol *adj.* als *subst.*, *comm.*, *a*) an Etw. Theil nehmend, bei Etw. betheiligt, um Etw. mitwiſſend, in Etw. verwickelt, publicis, maritumis negotiis, *Plaut.*; rei capitalis, facinori, huic sceleri mitſchuldig an; hujus suspitionis, illarum rerum. *b*) durch Heirath verwandt, verſchwägert (vgl. cognatus, consanguineus u. dgl.), alcui;

mens, mein Schwager, Schwiegersohn ꝛc., cognati et affines. Dav. **affinitas**, ātis, *f.* die Verwandtschaft durch Heirath, die Schwägerschaft, *a*) *abstr.*, die Verschwägerung, alcjs mit Jmdm.; contrahere a.; propinquitatibus affinitatibusque conjuncti. *b*) *concr.* (vorcl u. spät.) die Schwägerschaft, die Schwäger selbst.

affirmātē, *adv.* [affirmo] unter Betheuerung der Wahrheit, einm. *Cic. off.* 3, 29, 104.

affirmātio, ōnis, *f.* [affirmo] die Versicherung, Betheuerung, Bejahung.

af-firmo, 1. 1) bekräftigen, befestigen, spem alcui; societas jurejurando affirmatur. 2) als wahr u. richtig bekräftigen, bestätigen (durch Wort od. That), dicta alcjs; (*Tac.*) virtutem populi Rom. armis; betheuern, versichern, behaupten, rem pro certo; certum; ulla de re obscura; m. *acc. c. inf.*

afflātus, us, *m.* [afflo] *†Anhauchen-, Anathmen eines Thieres; auch Anhauch-, Anflug der Dünste ꝛc., ex terra; vaporis, Gluthauch; ignes coelestes adussisse levi aff. vestimenta; übertr., das Anwehen, der Anhauch des göttlichen Geistes, sine aliquo aff. divino; sine quodam aff. quasi furoris (der Begeisterung).

af-fleo, 2. bei Etw. weinen, *Plaut.*

afflictātio, ōnis, *f.* [afflicto] (selt.) die Qual, Pein, aff. est aegritudo cum vexatione corporis, *Cic. Tusc.* 3, 13, 27.

afflicto, 1. [*intens.* v. affligo] 1) heftig hin- od. anschlagen, se sich an die Brust (als Zeichen des Schmerzes); übertr., afflictare se, afflictari, sich sehr ängstigen, -härmen, de alqa re; absol. 2) durch Anschlagen beschädigen, onerarias (naves) tempestas; übertr., übel zurichten, heimsuchen, bedrängen, plagen, gravius vehementiusque, morbo, †vento afflictari; †Italiam luxuriā saevitiāque.

afflictor, ōris, *m.* [affligo] der Herabwürdiger, einm. *Cic. in Pis.* 27, 64.

af-fligo, 3. 1) Etw. an Etw. schlagen, niederschlagen, zu Boden werfen, -stürzen, alqm ad terram, *Plaut.*, terrae, *Ov.*; navem ad scopulos, vasa parietibus; übertr., se, sich abgrämen, sich abhärmen, *Cic. de div.* 2, 2, 6.; arborem, statuam; alces afflictae; equi virique afflicti sunt, ubi Mars communis et victum saepe erigeret et aff. victorem, *Liv.* 2) übel zurichten, beschädigen, naves, quae gravissime afflictae erant; im Bilde, cum reflavit (fortuna), affligimur; senectus hominem schwächt. Dah. *a*) hart mitnehmen, unglücklich machen, niederdrücken, stürzen, beugen u. dgl., virtus nostra nos; (*Tac.*) fames hostes sucht heim; mors ejus omnes cives hat allen Bürgern einen harten Schlag beigebracht; alqm sententiā suā darniederwerfen; vectigalia bello affliguntur leiden durch den Krieg; religiones prostratae et afflictae sunt mit Füßen getreten; †afflictas opes Bellovacorum proelio esse. Insbes.: häufig *partic.* afflictus = verzweifelt, elend u. dgl.; fortuna, res afflictae, verzweifelte Lage; affl. causam susceptam fallen lassen, preis geben; equestrem ordinem; rem vituperando herabsetzen (Ggs. augere laudando). *b*) niederschlagen, -beugen, betrübt od. muthlos machen, animum; discessus tuus me machte mir das Herz schwer; häufig *partic.* afflictus, aegritudine; animi bonorum; aff. et fracti animi fuit; homo aff. (verworfen) et perditus.

af-flo, 1. 1) *trans.* mit demjenigen als Object, welches auf etw. Anderes hingewehet wird, hinwehen, zuwehen, wehend zuführen, odores afflantur e floribus; *tp.* aura voluntatis eorum ei afflatur kommt zu ihm, wird ihm zugehaucht; *oculis laetos honores, den Augen herrliche Schönheit (Würde) anhauchen, -unvermerkt verleihen. 2) mit demjenigen als Object, auf welches hingeweht wird, anwehen, anhauchen, anblasen, ventus terga, *Liv.*; *nos primus equis Oriens anhelis. Hierv. von einer Einwirkung, die mit der Strömung der Luft von dem einen Gegenstande zum anderen verglichen werden kann, *me divum pater fulminis ventis; *afflari fulminis telis, fulminum ignibus, vom Blitzstrahl getroffen werden; saucii afflatique (versengt) incendio, *Liv.*; *afflata est numine quando jam propiore dei vom mächtigen Hauch des nahenden Gottes mit Begeisterung erfüllt. 3) *intrans.* anwehen, anhauchen, entgegenwehen, *odores tibi; acrior vis frigoris; *velut illis (diese Speisen) Canidia afflasset d. i. durch ihren Hauch vergiftet; übertr., rumoris nescio quid war dahin gelangt, war entstanden; *felix, cui placidus leniter aff. amor günstig ist.

affluens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [affluo] 1) reichlich zuströmend, im Ueberfluß vorhanden, copiae; ex affluenti (*Tac.*), im Ueberfluß. 2) mit Etw. im Ueberfluß versehen, an Etw. reich, opibus et copiis; nihil omnibus bonis affluentius; Antiochiae, celebri quondam urbe atque eruditissimis hominibus liberalissimisque studiis affluenti; amicitia divitior et affluentior (*sc.* opibus) unerschöpflicher. Dav. *a*) **affluentĕr**, *adv.* m. *comp.* mit Ueberfluß, verschwenderisch. voluptates affluentius haurire; affluentius vivere. *b*) **affluentia**, ae, *f.* der Ueberfluß, die Fülle, omnium rerum; munditiem, non aff. affectabat.

af-fluo, 3. 1) herzu-, heranfließen, -strömen, Eurotas prope moenibus; (*Tac.*) Rhenus ad ripam; als *t. t.* der epicur. Philos., v. dem Zuströmen der Atome, ad deos; †v. Speisen; v. Menschen u. dgl., in großer Menge herbeiströmen, -eilen, *Verg. Liv. Curt. Tac.* 2) übertr., *a*) unvermerkt zufließen, -zukommen, nihil ex istis locis non modo literarum sed ne rumoris quidem; voluptas ad sensus cum suavitate. *b*) im Ueberfluß zuströmen, domi otium et divitiae; ubi effuse opes; ex eo quod aff. opibus vestris — von eurem Ueberfluß; *affluentes anni. Dah. von Etw. überströmen, Ueberfluß an Etw. haben, mit Etw. reichlich versehen sein, divitiis, honore, voluptatibus; unguentis affluens gleichsam triefend von ꝛc.

af-for (diese 1. Pers. kommt jedoch nicht vor), *dep.* 1. (meist poet.) anreden (freundlich od. feierlich; vgl. alloquor), ansprechen, alqm; deos anrufen, anflehen; insbes. *v. den letzten Abschiedsworten, die bei der Bestattung einem Verstorbenen zugerufen wurden.

affŏre, affŏrem s. assum.

afformīdo, 1. [ad u. formidare] geneigt sein zu fürchten, bange werden, magis aff., ne etc., einm. *Plaut. Bacch.* 4, 10, 3.

affŭi s. assum.

af-fulgeo, 2. herzu-, entgegenstrahlen, -leuchten, coeli ardentis species, *Liv.*; *Venus; übertr.

*v. freundlichen Blick einer erscheinenden Gottheit, entgegenstrahlen, instar veris vultus tuus populo; v. Stern od. Strahl des Glücks, der Hoffnung ꝛc., entgegenleuchten, aufgehen, erscheinen ꝛc, consuli rei majoris spes; et mihi talis fortuna; lux quaedam civitati, *Liv.*

af-fundo, 3. 1) †hinzugießen, -schütten, venenum vulneri affusum; ei (nido) vim genitalem; übertr., †v. Menschenmassen, affundi, sich ergießen, -auf Etw. werfen, equitum tria milia cornibus; *affusum esse, hingelagert sein, tumulo; amplecti pedes affusaque poscere vitam.

affŭturus s. assum.

Afŏrem, afŏre s. absum.

Afrānius, ii, *m.* 1) Lucius A., komischer Dichter, ums J. 130 v. Chr. 2) Lucius A., Anhänger des Pompejus u. sein Legat in Spanien. Dav. **Afraniānus**, *adj.*; *subst.* **-niani**, ōrum, *m.*

Afri, ōrum, *m.* die Bewohner v. Africa, bes. im engern Sinne [s. 1)], die Afern, Africaner; auch die Priester des Jupiter Hammon in der Wüste Libyens, *Nep.*; *sing. subst.* **Afer**, *dirus (v. Hannibal), auch *adj.*, *Liv.*, aequora (zwischen Africa u. Sicilien), *Ov.*; avis, das Perlhuhn, *Hor.* Dav. 1) **Africa**, ae, *f.* theils im weiteren Sinne = der Welttheil Africa, theils im engeren = die römische Provinz, das Gebiet Carthago's, A. propria od. provincia. 2) **Africānus**, *adj.* bellum; possessiones; insbes. als Beiname der beiden Scipionen; *subst.* **Africanae** (*sc.* bestiae), ārum, *f.* africanische wilde Thiere, *Liv.* 3) **Africus**, *adj.*, (*Liv.*) africanisch; ventus; *†*subst. m.* der Südwestwind; *überh. Sturmwind; adjectiv., *procellae des Africus; *personif. als Gott dieses Windes, pater.

Agămēdes, is, *m.* [Ἀγαμήδης] Miterbauer des delphischen Apollotempels, einm. *Cic. Tusc.* 1, 47, 114.

Agămemno od. **-on**, ŏnis, *acc.* ŏnem, *ŏna [Ἀγαμέμνων] König von Mycenä, Sohn des Atreus, Oberanführer der Griechen vor Troja; vgl. Aegisthus. Dav. **Agamemnŏnius**, *adj.* [Ἀγαμεμνόνιος] classis, *Liv.*; *puella, Iphigenia.

Agănippe, es, *f.* [Ἀγανίππη] eine den Musen heilige Quelle am Fuße des Berges Helicon in Böotien. Dav. *Ăgănippēus, *adj.*; *Aganippis, ĭdis, *f.* von der Aganippe stammend.

Agar (Agg.), *n.* Stadt an der nördl. Küste v. Africa, Vf. d. *b. Afr.*

ăgāso, ōnis, *m.* [ago] der Stall-, Reitknecht; *überh. ein tölpischer Bursche od. Diener.

Agassa, ae od. **-ae**, ārum, *f.* Stadt in Macedonien.

Ăgăthŏcles, is, *m.* [Ἀγαθοκλῆς] 1) Tyrann v. Syrakus. 2) griech. Historiker.

Ăgăthyrna, ae, *f.* [Ἀγάθυρνα] Stadt an der Nordküste Siciliens.

Ăgăthyrsi, ōrum, *m.* [Ἀγάθυρσοι] ein scythisches Volk im europäischen Sarmatien, *Verg.*

Ăgauē, es, *f.* [Ἀγαυή] s. Pentheus, *Hor. Ov.*

Agedincum (nicht Agendic.), i, *n.* Hauptstadt der Senonen im celt. Gallien, j. *Sens* in der Champagne.

Ăgēlastus, i, *m.* [ἀγέλαστος] der Nielachende, Beiname des M. Crassus, des Großvaters des Triumvir.

ăgellus, i, *m.* [*dem.* v. ager] ein Aeckerchen, kleines Stück Land od. Grundstück, Gütchen.

ăgēma, ătis, *n.* [ἄγημα] eine Abtheilung des macedonischen Heeres.

Agēnor, ŏris, *m.* [Ἀγήνωρ] König v. Phönicien, Bruder des Belus, Vater des Cadmus u. der Europa, *Verg. Ov.* Dav. 1) *Agēnŏrĕus, *adj.* 2) *Agēnŏrĭdes, ae, *m.* [Ἀγηνορίδης], *a*) Cadmus. *b*) Perseus (als Abkömmling des Danaus u. Enkel des Belus).

ăger, gri, *m.* [ἀγρός] 1) das Feld, der Acker (ein von den Menschen zum Ackerbau, zur Weide od. Blumenpflanzung benutztes u. angebautes Stück Land; vgl. arvum), agrum colere; fertilis. 2) meist im *pl.*, das Land, das flache Land (im Ggs. der Stadt od. der Wohnung; vgl. rus), vastati agri sunt, urbs exhausta; concurrere ex agris; quoties educit in agros jumenta canesque, *Hor.*; im Ggs. der Berge, *das Thal; im Ggs. des Meeres, in agrum, feldeinwärts, nach der Landseite; *als Längenmaß, in die Tiefe (Ggs. in frontem, in fronte, in die Breite). 3) das Gebiet, die Mark, Tusculanus, Helvetius, Noricus, Picenus; *Iliaci, *Laurentes.

***ag-gĕmo**, 3. dazu-, dabei seufzen, malis alcjs; absol.

agger, ĕris, *m.* [2. aggero] 1) Alles, was zum Aufschutt od. zur Ausfüllung herbeigetragen wird (Erde, Steine, Reisholz), Erdschutt, Dammerde, -material, petere, comportare a.; fossas, paludem complere aggere; paludem aggere explere; has (rates) terrā et aggere (Holz u. Steinen) integebat; *moliri aggere tecta bauen u. mit Erdschutt befestigen. 2) jeder aus zusammengetragener Erde ꝛc. gemachte Aufwurf, Erhöhung u. dgl. nach der verschiedenen Bestimmung, *a*) als milit. *t. t.*, der Erdwall, Damm, der Schanzaufwurf, die Schanze (vgl. moles, vallum) zur Befestigung des Lagers, sedes castrorum in morem pinnis atque aggere cingit, *Verg.*, od. zur Aufnahme der Belagerungsmaschinen u. Erstürmung der Mauern, Belagerungsdamm, aggere, vineis, turribus oppugnavi (oppidum); apparare, exstruere, instruere, jacere aggerem, promovere ad urbem aggerem, od. Wall um eine Stadt zum Schutz derselben gegen feindliche Angriffe, Hochwall, Damm, Tarquinii, gew. bl. agger, der von Servius Tullius um Rom aufgeführte, *Liv.* 1, 44, 3., von *Cic. r. p.* 2, 6, 11. maximus genannt, apricus b. *Hor. sat.* 1, 8, 15.; dah. **pl.*, murorum, Stadtwall, Stadtmauer überh.; auch zum Schutz gegen die Einfälle der Nachbarn, Landwehr, *Tac. ann.* 2, 19.; zum Schutz v. Landgrundstücken, Erddamm, *Tac. c*) Hafen-, Fluß-, Uferdamm (sonst moles, ital. *molo*), moles atque aggerem ab utraque parte litoris jaciebat; dah. *die Böschung des Ufers od. das Ufer selbst, ripae; herbosus. *d*) die sichernde Beschüttung einer Straße, eines Wegs, Planie, Damm, Dammweg, *Tac.*; viae, *Verg. *e*) *v. Erdwällen, welche die Alpen bilden, Alpini; *v. dem aus Erde u. Rasen gebildeten Aufwurf als Rednerbühne, tumulique ex aggere fatur; *ein Grabhügel; *der Holzstoß = Scheiterhaufen; jeder aufgethürmte Haufen, ein Wall, *(*pl.*) nivei; *medio ex aggere Holzhaufen; armorum, *Tac.*

†**aggĕrātio**, ōnis, *f.* [1. aggero] die Aufschüttung, Aufdämmung.

1. **aggĕro**, 1. [agger] 1) als Damm aufwerfen, aufschütten, aufdämmen; einem Damme gleich emmporhäufen, -thürmen (vgl. exaggero, coacervo), *cadavera, †ossa. 2) †übertr., schütten u. zu einem Damme erhöhen, illud spatium (maris); *vermehren, vergrößern, iras dictis; praemia.

2. aggĕro, 3. [ad u. gero] herbeitragen, -bringen, herſchaffen, aquam; bona ad alqm, *Plaut.*; *tellurem tumulo zum ꝛc.; arbores, faces, *Curt.*, caespitem, *Tac.*; übertr., zu Etw. häufen, quadrantes patrimonio, *Phaedr.*, beſ. m. Worten, multa aggerebantur etiam insontibus periculosa, aggerere probra, *Tac.*

aggestus, us, *m.* [2. aggero] das Herzutragen, Herbeiſchaffen, pabuli, materiae, *Tac.*; das Auftragen, -ſchütten, arenae, *Aur. Vict.*

***ag-glŏmĕro,** 1. eigtl. zu einem Knäuel hinzuwinden, dav. anſchließen, anſchaaren, se lateri alcjs; se cuneis coactis ſich drängen in ꝛc.

ag-glūtĭno, 1. anleimen = ankleben, anheften, novum prooemium; (*Plaut.*) se alcui, ſich an Jmd. feſthängen.

ag-grăvesco, — — 3. ſich verſchlimmern, morbus, *Ter.* — **ag-grăvo,** 1. eigtl. ſchwerer machen, dah. *a*) †verſtärken, verſchlimmern, dolorem, valetudinem. *b*) noch drückender machen, inopiam sociorum, quae bello si aggravatae res essent, *Liv.*; sortem alcjs crudelius fortuna, *Curt. c*) †beſchweren, beläſtigen, morbo aggravante *sc.* eum.

aggrĕdĭo, ĕre, act. Nebenform neben aggredior, *Plaut.*, wie aggredior 1), *Just.* 7, 6, 5., wie aggredior 2) *c*), facillimis (bellis) aggressis. — **aggrĕdior,** gressus sum, 3. *dep.* (*inf.* aggrediri, aggredirier, *fut.* aggredibor, *Plaut.*) [ad u. gradior] 1) 1) überh. hinzugehen, hinwandern, -ſchreiten, ad alqm, alqm, quâ mare, *Plaut.*; quo agg. cupiet. 2) in einer gewiſſen Abſicht zu Jmdm. od. Etw. hingehen (vgl. 1. adeo), *a*) Jmd. angehen, ſich an Jmd. wenden od. machen (um mit ihm zu ſprechen, ihn zu bitten, zu überreden ꝛc, mit dem Nebenbegriff liſtiger Täuſchung), alqm Romae; *alqm dictis; alqm arte; pecuniâ; †alcjs modestiam acrius auf eine härtere Probe ſetzen; †crudelitatem principis zu ſeinen Zwecken benutzen; hac garrulam fallacia, *Phaedr.* *b*) auf Jmd. losgehen, Jmd. angreifen, anfallen, milites palantes; *alqm ferro; murum; auch gerichtlich angreifen, verfolgen, alqm, †alqm legibus. *c*) Etw. angreifen, -unternehmen, ſich an Etw. machen, zu Etw. ſchreiten, ad disputationem illam; ad dicendum; ad injuriam faciendam; causam ancipitem; facinus; †opus; *magnos honores hinnehmen; m. *inf.*, dicere de illis rebus; *sacrato avellere templo Palladium.

aggrĕgo, 1. [ad-grex] eigtl. 'zur Heerde ſchaaren', dah. beiſchaaren, beigeſellen, ceteros eodem; te in nostrum numerum; filium ad patris interitum; voluntatem meam ad dignitatem ejus, d. i. auch ich zeige mich willig ſeine Würde zu befördern; se ad eorum amicitiam ſich anſchließen an ꝛc.; se Romanis; se signis; alius alia ex navi se.

aggressio, ōnis, *f.* [aggredior] claſſ. nur der erſte Anlauf, den der gerichtl. Redner nimmt, *Cic. or.* 15, 50.

ăgĭlis, e, *adj.* [ago] beweglich, 1) v. lebloſen Gegenſtänden, leicht beweglich, lenkſam, *classis, *remus, *rota; †sinistra manus. 2) v. lebenden Weſen, *a*) behend, raſch, flüchtig, *dea, *Cyllenius; im Bilde, *quae circumvolitas a. thyma; †a. et vividum corpus. *b*) *rührig, regſam, geſchäftig, nunc a. fio; a. gnavusque. Dav. **ăgĭlĭtas,** ātis, *f.* die Beweglichkeit, Raſchheit, Schnelligkeit, navium; (Biegſamkeit), ut ita dicam, mollitiaque naturae, *Cic. Att.* 1, 17, 4.

Agis, ĭdis, *m.* [Ἄγις] 1) Name mehrerer ſpartaniſchen Könige. 2) ein Lycier, *Verg.*

ăgĭtābĭlis, e, *adj.* [agito] leicht beweglich, aër, einm. *Ov. met.* 1, 75. — **ăgĭtātĭo,** ōnis, *f.* [agito] 1) das Bewegtſein, die Bewegung, Aufregung, lecticae; a. (Regſamkeit) et motus linguae; †a. motusque corporis; *pl.*, fluctuum. 2) *tp. a*) das Betreiben, die Ausübung von Etw., rerum magnarum a. atque administratio; studiorum. *b*) die Thätigkeit, Regſamkeit, mentis; a. et motu esse vacuum. — **ăgĭtātor,** ōris, *m.* [agito] *der Treiber, aselli; equorum, Roſſelenker; insbeſ. der Wagenlenker beim Wettrennen in den circenſiſchen Spielen.

ăgĭto, 1. [*intens.* v. ago] abſichtlich u. eifrig, mit aller Gewalt in Bewegung ſetzen, treiben, umhertreiben, 1) eigtl., zunächſt in Bezug auf Thiere, *greges, *capellas; *currus ad flumina, *cervos in retia, *spumantem equum; quod spatium non esset agitandi (näml. equos) zu tummeln, *Nep.*; tendere plagas etiamsi excitaturus non sis (näml. feras) nec agitaturus (hineintreiben), *Cic. off.* 3, 17, 68.; insbeſ. jagen, hetzen, feras, lupum, aves; *onagros cursu; *feras silvis; *chelydros verſcheuchen; *v. Menſchen, *si quos — tota agitavimus urbe; *Trojanos terris et undis; vom Hin- u. Hertreiben, Schütteln, Peitſchen des Meeres, der Bäume u. dgl. durch den Wind u. Sturm, mare ventorum vi agitari atque turbari; arena magna vi agitata, *ventis agitatur pinus, *austro agitata Charybdis; *Tempe durchwehen, *capillos, in den Haaren ſpielen; vom Treiben, Umhertreiben durch die Waſſerfluthen u. Wogen, *agitata numina Trojae, *robora, *defluit saxis agitatus umor; *agitata fluctibus Helle; überh. irgend wie in raſche u. häufige Bewegung ſetzen, agitari inter se concursu (v. den Atomen); quod ipsum agitatur aliunde; quod pulsu agitatur externo; corpora huc illuc; eam (navem triremem) in portu agitari einige Bewegungen machen; †quadrigas; *mens molem; *caput cacumen hin- u. herneigen; *alas (v. Dädalus); *hastam ſchwingen; *freta ponti aufregen; *habenas manibus lenken; †digitos beim Rechnen, = an den Fingern zählen; †nunc mari, nunc terrâ corpus Bewegung verſchaffen. 2) *tp. a*) wie ein geſporntes Thier Jmd. zu Etw. antreiben, anreizen, aufregen, plebem, †licentia populum agitandi, quoquo vellent; *est deus in nobis, agitante calescimus illo; *quem gloria Turni obliquâ invidiâ stimulisque a. amaris; *in furias agitantur equae. *b*) Jmd. wie ein Wild aufjagen, hetzen, verfolgen, beunruhigen, quälen, plagen, in leidenſchaftliche Aufregung verſetzen, quae te res agitat od. agitant? quae te mala crux, res malae a.? *Plaut.*; commotus metu atque libidine diversus agitabatur; ut eos agitent Furiae neque consistere unquam patiantur; suum quemque scelus a. amentiâque afficit; sceleris poenis agitatur; *scelerum furiis agitatus; *ne te semper inops agitet vexetque cupido; *invidiâ alqm; *scaenis agitatus Orestes ſ. scaena; †colonias Latinas. Dah. auch Jmd. od. eine Sache mit Worten nicht zur Ruhe kommen laſſen, Jmd. od. Etw. durchziehen, tadeln, verſpotten, geißeln, si ejus stultitia

Digitized by Google

poterit agitari; ea belle agitata ridentur; quas personas a. solemus, non sustinere; *vesanum poëtam pueri; *alcjs saevis fastidia verbis; *expertia frugis. *c*) wie ein Meer aufregen, in Unruhe, -Verwirrung bringen, seditionibus tribuniciis atrociter res publica agitabatur; plebs agitari coepta tribuniciis procellis; rebus agitatis, in unruhigen Zeiten. *d*) den Geist in Bewegung, in Thätigkeit setzen, anregen, üben u. dgl., quibus (curis de salute rei publ.) agitatus et exercitatus animus; †geometria agitari animos et acui ingenia; im üblen Sinne, in tribunatu Gracchum in Athem erhalten. *e*) Etw. im Geiste u. in Gedanken hin- u. herbewegen, sich mit Etw. beschäftigen, Etw. überdenken, -überlegen, -im Sinne haben, mit Etw. umgehen, in animo, in mente, animo (animis), mente, cum animo, secum alqd; res multum agitata; quae cum multos dies noctesque aestuans agitaret; *fugam; m. *inf.*, *Nep. Curt.*; aut pugnam aut aliquid jamdudum invadere magnum mens a. mihi, *Verg.*; †m. ut; de Rhodani transitu, †de bello, †de supremis; id plebs, quomodo etc.; ipse longe aliter animo hegte ganz andere Entwürfe; m. *partic.*, Alexandrum — interempturi seditionibus agitastis, *Just.* 14, 4, 12. *f*) Etw. in Reden gleichsam hin- u. hertreiben, Etw. stark u. eifrig besprechen, verhandeln, betreiben, verfechten, res agitata in contionibus, jactata in judiciis; de facto consulis agitabatur; quae ita sunt agitata ab illis, ut etc.; his rebus agitatis; agitatum ut etc.; (*Hor.*) quod magis ad nos pertinet et nescire malum est, agitamus, utrumne — an etc.; †sibi parem esse neminem a. (wiederholt äußern) coepit. *g*) mit Handlungen u. Zuständen aller Art umgehen, sie betreiben, handhaben, sich mit ihnen zu schaffen machen, sie vornehmen, ins Werk setzen helfen, verrichten, ausüben, üben u. dgl., imperium; praecepta parentis mei; pacem, des Friedens pflegen, praesidium, praesidia bilden; moras; alterius mens rationibus agitandis exquirendisque alebatur; secreta consilia, consilium, *fugam; *mutas artes betreiben; †justitiam; †fastidium tantarum rerum; †odium auslassen; *pass.*, pax waltet; indutiae; laetitia, maeror, luctus atque gaudia; †latrocinia; †stationes, †vigiliae; †agitato inter pastores regno; paucorum arbitrio belli domique agitabatur man verfuhr ꝛc., *Sall.*; insbes. v. Festlichkeiten, Feiertagen, Spiel u. Scherz, begehen, halten, darstellen, convivium, *Plaut.*; *†convivia; Dionysia, *Ter.*; diem meum natalem, *Plaut.*; cujus nomine festi dies apud Siculos agitantur, *Cic.*; *choros; *jocos; hic leno tritt auf — lenonis partes agit, *Plaut.*; auch v. der Zeit u. den Abschnitten derselben, zubringen, verleben, vita hominum sine cupiditate agitabatur, a. noctem apud aquam, dies noctesque pro muro, *Sall.*; *aevum; *aevum sub undis, *sub legibus; absol., irgendwo sich umher-, -herumtreiben, sich aufhalten, weilen, verweilen, hausen, wohnen, equitatum omnem pro castris, *Sall.*; consul inter primores, *Liv.*; laeti neque procul Germani, *Tac.*; Libyes propius mare, *Sall.*; auch sein Wesen-, es treiben, sich benehmen, ferocius quam solitus erat, *Sall.*

Aglăŏphon, ontis, *m.* [Ἀγλαοφῶν] berühmter Maler aus Thasus ums J. 400 v. Chr.

agmen, ĭnis, *n.* [v. ago, eigtl. agimen] 1) der Zug, die Schaar, der Trupp, v. Mehreren, die sich zusammen fortbewegen; auch *aquarum lene Strom, *pulverulentum, Staubwolke, *remorum, Ruderschlag, *extremae agmina (Windungen) caudae; *a. certo, mit bestimmter Richtung; †v. der Menge der Geschäfte. 2) als milit. *t. t.*, der Zug eines Kriegsheers, der Marsch, pugnare in agmine, aggredi hostes in agmine; *rudis agminum im Kriegsdienst. 3) ein Kriegsheer auf dem Marsche, der Heerzug, das fortschreitende Heer (vgl. acies u. exercitus), phalanx, a. magis quam acies; a. primum, der Vortrab, die Avantgarde, medium, das Centrum, extremum od. novissimum, der Nachtrab, die Arrieregarde; a. ducere; cogere od. claudere a. s. cogo 1); a. procedit rückt vor; a. quadratum, *a*) eigtl. die Marschordnung im Viereck, ein Quarré mit 4 Fronten, zum Zweck der Vertheidigung während des Zugs, *Sall. Jug.* 46, 7. *b*) der Frontmarsch des Heeres, das parallelogrammförmige Anrücken des Heeres, in der Nähe des Feindes od. wenn es zum Kampfe ging, wobei der Train in der Mitte sich befand u. das Heer v. allen Seiten gleich kampfgerüstet war, dah. oft, bes. b. *Liv.*, v. dem in Schlachtordnung marschirenden Heer; paene quadrato agmine instructo, *Hirt. b. G.* 8, 8, 4.; agmine, im Zuge, Zugweise; agmine instructo, marschfertig; v. Winden, *velut agmine facto in geschlossenem Zuge; justum (*Tac.*), pilatum (*Verg.*), ein in geschlossenen Reihen marschirendes Heer.

agna, ae, *f.* ein weibliches Lamm, bes. auch zu Opfern, *Hor.*; sprichw., a. pavet lupos, *Hor.*

***Agnālia**, ium, *n.* = Agonalia, w. s.

agnascor, natus, 3. *dep.* [ad-nascor] hinzu-, nachgeboren werden, v. Söhnen, d. i. sei es zu Lebzeiten des Vaters od. nach seinem Tode, nachdem derselbe schon früher über sein Vermögen durch Testament disponirt hat. Dav. *a*) **agnātio**, ōnis, *f.* die Blutsverwandtschaft v. väterlicher Seite. *b*) **agnātus**, i, *m. partic.* v. agnascor, w. s.; als *subst.* 1) ein nachgeborner Sohn, d. i. der zur Welt kommt, wenn bereits ein rechtmäßiger Erbe in der Familie vorhanden ist, im *pl.*, *Tac.* 2) der Verwandte v. väterlicher Seite, oft im *pl.*

agnellus, i, *m.* [*dem.* v. agnus] Lämmchen, als Liebkosungswort, einm. *Plaut. As.* 3, 3, 77.

agninus, *adj.* [agnus] zum Lamm gehörig, Lamm-, *Plaut.*; *subst.* **-na**, ae, *f. sc.* caro, Lammfleisch, *Plaut. Hor.*

agnĭtio, ōnis, *f.* [agnosco] das Anerkennen, die Anerkenntniß, animi.

agnosco, nōvi (*inf.* agnosse st. agnovisse, einm. *Ov. met.* 2, 183.), nĭtum, 3. [ad-nosco] anerkennen, 1) Etw. nach seinem wahren Wesen od. als das, was es ist, erkennen, -wahrnehmen, sich einer Sache als dessen, was sie ist, entsinnen, non potuit haec animus in corpore inclusus agnoscere; tum agnoscit illa reminiscendo; quantum nec agnosco nec postulo; nec enim facillime agnoscitur (callidus ille et occultus); virtus cum idem aspexit agnovitque in alio; unde isti versus? non enim agnosco; nunc Graecum erkenne ich das Gr., entsinne mich des ꝛc.; *accipio agnoscoque deos die Hand der Götter; *auribus notos cantus nach Homer b. *Cic. fin.* 5, 18, 49.; deum ex operibus ejus; ex me, ich mache die Erfahrung an mir selbst; *sonitum et

divae promissa parentis; dah. insbes. einen Gegenstand, den man schon er- od. gekannt hat, wiedererkennen, quem ut agnovi; *nomine audito virum; *Anchisem veterem amicum; †cultu regio agnosci; rem (v. Richter); *parvam Trojam; †amiculum; quae (navis) ex insigni facile agnosci poterat. 2) eine Pers. od. Sache anerkennen mit dem Nebenbegriffe des Zugeständnisses, Etw. als geltend anerkennen, gelten lassen, zugestehen, zugeben u. dgl., sortilegos; filium, quem ille natum non agnorat, eundem moriens suum dixit; nondum agnoverat eum qui postea regnavit; alqm non ducem; (*Curt.*) alqm regem, filium; crimen, facti illius gloriam, deorum cognationem; quod meum quodammodo agnosco; *dextros in alite divos; m. *acc. c. inf.*

agnus, i, *m.* [ἀμνός] das männliche Lamm, bes. zum Opfern; sprichw. (*Plaut.*) postulas agnum eripere lupo etw. Unmögliches zu thun.

ăgo, ēgi, actum, 3. (alter *inf.* agier st. agi) [ἄγω] treiben, I) v. der Bewegung im Raume nach jeder Richtung hin, 1) v. lebenden Wesen, die man, wie zunächst das Vieh, durch Treiben od. Anruf in Bewegung bringt (Ggs. ducere, wo an ein Handanlegen zum Führen, od. ferre, wo nur an das Tragen einer todten Masse gedacht wird), jumenta, asellum; elephantos in proelium; captivos prae se, alqm vinctum ante se; multis milibus armatorum actis ex ea regione; alqm in crucem schlagen an ꝛc.; *Parthos triumpho im Triumph einher-, aufführen; *equos per purum; *Tros Rutulosve mihi nullo discrimen agetur d. i. soll mir gleich gelten; insbes. raubend wegtreiben, wegrauben, praedam; ingentes praedas hominum pecorumque, praedas ex pacatis; multa; dah. insbes. ferre atque a., ferre a., wie φέρειν καὶ ἄγειν, eigtl. lebloses u. lebendes Eigenthum fortschaffen = rauben u. plündern; eigenthüml. agunt feruntque cuncta, sie schalten u. walten ganz nach Belieben in allen Dingen, *Tac. dial.* c. 8.; vgl. Walther z. d. St.; auch in nicht feindlichem Sinne, res quae ferri agique possunt, bewegliche Habe, *Liv.*; milit. *t. t.*, agmen agitur bewegt sich, bricht auf, marschirt; *agimur (wir fahren, 'treiben') tumidis velis aquilone secundo; *ille notis actus ad Oricum; *se (bes. Convers.), sich in Bewegung setzen, gehen, kommen; jagen, hetzen, verfolgen, *cervos; *apros; *canes; praecipitem alqm; perterritos, pavidos usque ad castra; exsulem populum in hostium urbem; †fugientes hostes ad naves; *Thracas ulterius; *cursu palantes Troas; *hostes fugā versos. 2) v. Sachen, die ohne eigene Thätigkeit nach einer Richtung hin in Bewegung gesetzt werden, treiben, ziehen ꝛc., naves; *navem, currum, ratem lenken; *(sol) amicum tempus agens (herbeiführen) abeunte curru; als *t. t.* v. Belagerungsmaschinen ꝛc., näher rücken, vorschieben, anlegen, treiben, vineas, vineas turresque, turres testudinesque; aggerem; cloacam; cuniculum, cuniculos; moles agi aufgeführt werden, *Curt.*; parietem, limitem ziehen, *Tac.*; *latum per agmen limitem ferro sich Bahn hauen durch ꝛc.; im Bilde, *idem limes agendus erit; sublicae et ad inferiorem partem fluminis oblique agebantur (wurden schräg eingerammt) et aliae item supra pontem mediocri spatio, *Caes. b. G.* 4, 17, 9.; fundamenta legen; rimas treiben, bekommen; vera gloria radices a. atque propagatur; *nimbos, *Morbos vor sich hertreiben; agi tempestatibus; *ventos zertheilen; *agentes (herbeitreiben) frigora ventos; *per armos hastam hindurchtreiben, stoßen; *acti (geschleudert) tormento ponderis; *fundam circum caput schwingen; animam eigtl. das Leben heraustreiben, d. i. den Geist aufgeben, in den letzten Zügen liegen; scherzh. res (mein Vermögen) a. animam, *Plaut.*; *spumas ore; *piceum flumen, wie Pech fließen; v. Rauch, *undam, emporwallen; *gemitum ausstoßen. Insbes. sind zu bemerken 3) noch mehrere bildliche Ausdrücke u. Uebertragungen, denen die Vorstellung einer Bewegung im Raume sehr deutlich zu Grunde liegt, wie *a*) alqm in exsilium, †ad mortem, *orco; *illum aget (wird erheben) pennā metuente solvi Fama superstes; *quos agor in specus; *poëmata animum auditoris anziehen. *b*) alqm ad scelus et libidinem, *in fraudem, *in facinus; †ad gloriam; †transversum auf Abwege; *alqm diris; *acerba fata Romanos verfolgen, plagen; *agi furiis, *tot casibus; *agentia verba Lycamben die ꝛc. zur Verzweiflung treiben; (multitudo) aut studio agitur aut irā, *Curt.*; †ardor alqm m. *inf.*; *agimur (wir werden gezwungen) m. *inf.*; perpetua naturalis bonitas, quae nullis casibus agitur erschüttert wird, *Nep.*; reum alqm, eigtl. Jmd. vor Gericht treiben, d. i. verklagen u. dgl., m. *gen.* *c*) haec studia adulescentiam agunt setzen in Thätigkeit, regen an, *Cic. p. Arch.* 7, 16. (nach handschriftlicher Lesart; gew. alunt); *seu te discus agit; dah. se agere, sich in Thätigkeit setzen, sich benehmen, tanta mobilitate se, *Sall.*; ferocius se, *Tac.*, neglegenter et avare se, *Eutr.*; se pro equitibus, *Suet.* II) v. der Bewegung in der Zeit, zubringen, verleben, 1) mit einem Object, aetatem, vitam, senectutem, noctem, biemem, annos; *noctem inter gaudia; octogesimum annum ago, ich stehe im 80. Jahre; principium anni, mensis septimus agitur, es ist im od. es ist der ꝛc. ꝛc. 2) absol., = leben, weilen, sich aufhalten, Marius apud primos, Africa procul a mari incultius, civitas laeta, *Sall.*, solute ac neglegenter agentes, *Liv.*; häufiger *Tac.* III) übertr., 1) Etw. betreiben, sich womit beschäftigen, Etw. besorgen, -verrichten, -vollführen, -vollziehen, -vornehmen, -anstellen, -begehen, -feiern, -halten u. dgl. (vgl. facere, gerere), hoc age, agite, aufgepaßt, *Com.*; quid agant, quid cogitent; in omni vita nihil aliud egi; id; id a., ut od. ne, darauf seine ganze Thätigkeit richten, damit umgehen, dahin arbeiten, daß, daß nicht; primus appetitus ille animi tantum (nur so viel) agit, ut etc.; neque nostrae disputationes quidquam aliud a. nisi ut; qui agit, ut, einm. *Quint.* 10, 2, 10.; alias res od. aliud, etwas Anderes treiben, unaufmerksam sein, quod agendum aut faciendum sit, id non recusem; aliquid, handeln, thätig sein; absol. in der Regel nur im *gerund.* od. mit adverbialen Bestimmungen, astute, modice, moribus, pingui Minerva; age, ut lubet; lenius; cum simulatione; nullo studio; tanta est contentione actum quantā agi debuit; de obsessione non prius in Betreff der ꝛc., die ꝛc. vornehmen, *Caes. b. G.* 7, 36, 1. u. Kraner z. d. St.; de bello, ernstlich denken an ꝛc., den ꝛc. wirklich betreiben, *Caes. b. c.* 1, 26, 6.; se non interfuisse sed egisse dabei thätig gewesen, zu thun gehabt; illo agente, unter

Google

ſeiner Mitwirkung; nihil a., unthätig ſein, nunquam se plus a. quam cum nihil ageret; auch ausrichten, bewirken, nihilo plus agas quam si etc. — das wäre eben ſo viel als wenn ꝛc., *Ter.*; nihil agis, das hilft dir nichts, *Ter.*; nihil agis, dolor, *Cic.*; nil agit exemplum, *Hor.*; multa agendo nihil, *Phaedr.*; non multum egerit, *Cur. b. Cic.*; (Converſ.; beſ. *Com.*) quid agis? was treibſt , was machſt du? od. wie geht's? quid faciam? (thun?) quid agam? (anfangen?) (*Caes.*) neque satis centurionibus constabat quid agerent; jucundi (sunt) acti (verrichtete) labores; nugas treiben, *Plaut.*; acta, abgemachte Dinge wieder wieder vornehmen, Unnützes treiben; joca atque seria cum humillimis, curam alcjs, *Liv. Curt. Ov.*, *pro alqo, *de conjuge, pudicitiae earum, *Curt.*; †poenitentiam alcjs rei, Reue zeigen über Etw., Etw. bereuen; libera de quoque arbitria frei entſcheiden wollen ꝛc.; †delectus rerum verborumque agendus est; *sua vota betreiben, d. i. vortragen; Samnitium bella, quae continua per quartum jam volumen — agimus mit denen ich mich ꝛc. beſchäftige, *Liv.* 10, 31, 10.; bellum planmäßig führen [vgl. 1. gero 2) *c*)]; levibus proeliis cum Gallis actis geliefert, *Liv.*, *non jam certamine agresti, stipitibus duris agitur (wird gekämpft) etc.; in der Opferſpr. agone? mach' od. thu ich es? ſoll ich? v. Opferſchlächter, age od. hoc age als Antwort des Prieſters; festos dies anniversarios begehen, feiern; diem festum Dianae per triduum; *Idus; *choros aufführen; triumphum de alqo; †otia; *alta silentia, *silentium de omnibus aetatis suae; vigilias ad aedes sacras, in portu halten, †excubias alcui, †circa cubiculum alcjs; (vor- u. nachcl.) senatum; censum; forum, conventum Gerichts-, Kreistag; *consilia; †dilectum; stationem, Poſten ſtehen, *Liv.*, v. Befehlshaber, stationem in castris, die Wache haben, *Tac.*; regium honorem bekleiden, *Liv.*; †Judaicum fiscum acerbissime beitreiben; †publicum quadragesimae in Asia; *pass.* ausgeführt werden, vorgehen, geſchehen, quae ad Avaricum agerentur; quid ageretur; haec acta diebus XL. 2) durch äußeren Vortrag Etw. ausführen, -vollziehen, darſtellen, vortragen, v. Schauſpieler, canticum aliquanto magis vigente motu; hunc versum eo gestu; fabulam, comoediam, tragoediam; Menandri Eunuchum das Stück des ꝛc., *Ter.*; primas, priores partes (Rolle); übertr., has partes lenitatis et misericordiae, quas me natura ipsa docuit, semper egi libenter; alqm (servum, adulescentem u. dgl.) auf der Bühne darſtellen, †im Leben Jmd. ſpielen, ſich ſo benehmen wie ꝛc., nobilem, exsulem; v. Redner, vortragen, darſtellen, haec ille; quae sic ab illo acta esse constabat oculis, voce, gestu, ut etc.; cum dignitate et venustate; dah. auch durch mündlichen Vortrag ausſprechen, gratias, grates, Dank ſagen; (*Plaut.*) Jovis fratri etc. laetus lubens laudes. 3) verhandeln, cum alqo, de alqa re; alqd cum alqo; haec inter eos aguntur; auch m. folg. Finalſatz; bene, male cum alqo verfahren; bene agitur mecum, es geht mir gut; agitur alqd, eigtl. es kommt Etw. zur Entſcheidung, d. i. es handelt ſich um Etw., es gilt einer Sache, es ſteht Etw. auf dem Spiele, quasi istic mea res minus agatur quam tua, *Ter.*; non capitis ei res agitur, sed pecuniae, *Ter.*; in quo (belli genere) agitur populi Rom. gloria, agitur salus sociorum atque amicorum etc.; si magna res, magna hereditas ageretur, (*Hor.*) tua res agitur, paries cum proximus ardet; (*Ov.*) agitur pars tertia mundi; nunc non id agitur, bonisne an malis moribus vivamus etc.; dageg. agitur de alqa re, die Frage dreht ſich um ꝛc., es iſt die Rede von ꝛc., es wird debattirt über ꝛc., qua de re agitur, praesertim cum de maximis vestris vectigalibus agatur; dah. actum est u. acta res est, es iſt vorbei, -aus, de me, de Servio mit mir ꝛc.; in senatu; cum populo, dem Volke Anträge in den Comitien zur Entſcheidung vorlegen, bisw. auch v. den Verſammlungen in Contionen, in denen das Volk blos zuhörte u. zur Annahme od. Verwerfung v. Geſetzen, Wahlen u. ſ. w. bearbeitet wurde; locus ad agendum (*sc.* cum populo) amplissimus; causam, einen Proceß führen, eine Sache vertheidigen, causas amicorum tractare atque a.; causam contra alqm apud consulem; oft abſol., hospes in agendo in (Rechts-) Geſchäften, princeps in agendo in der Verhandlung; nihil cum Verre de cotidianis criminibus rechten; ad od. apud alqm (judicem); lege, (ex) jure, ex sponso, auf dem Grund eines Geſetzes ꝛc. eine Klage führen (doch kann lege a. auch heißen: dem Geſetze gemäß verfahren); furti, injuriarum klagen wegen. Insbeſ. *A*) *imper.* *α*) bei Aufforderungen, um dieſelben eindringlicher u. lebhafter zu machen, ăgĕ (auch häufig bei einer Anrede an Mehrere) u. agite (*agite et), auch mit zur Verſtärkung angehängtem dum od. m. folg. modo, sane, vero, nunc, wohlan! auf! nun denn! *β*) beim Uebergang zu einem neuen Theil der Argumentation, um die Aufmerkſamkeit auf das Folgende zu ſpannen, age, age nunc, age vero, age sis nunc, auch age porro (nicht agite) [vgl. porro 3) *a*)]; ferner bei lebhafter Anrede in Fragen, ſag an! ſprich! wohlan! *Com.*; bei Hinweiſung auf etw. noch Außerordentlicheres, noch mehr, *Hor. sat.* 2, 3, 117.; auch als Zeichen der Mißbilligung des Geſagten, geh'! laß das! ach! ach leider! age novi tuum animum, *Ter.*; age hoc malum mihi commune est cum omnibus, *Cic.*; häufig auch, um anzudeuten, daß man keine Einwendung gegen eine Behauptung machen will, um raſch zu einem anderen Punkte zu gelangen, ſchön! gut! ich bin's zufrieden! u. dgl. *B*) agens als *adj.* in rhet. Sprache, lebhaft, energiſch, orator; imago. *C*) **actum**, i, *n.* (ſelt.), gew. *pl.* **acta**, ōrum, *a*) das Vollbrachte, die Handlungen, Thaten, Werke (als Zeugen der Thätigkeit Jmds.; vgl. facta, res gestae), Caesaris non modo acta, sed etiam cogitata; sua quisque fortia a. ad coelum fert; *†Herculis; †deorum; †belli, Kriegsthaten; *belli domique; *vitae. *b*) öffentliche Verhandlungen, Verfügungen in Staatsſachen, im Senat, in den Comitien ꝛc., Geſetze, Verfügungen der Magiſtrate, ſpäter der Kaiſer, Pompeji, tribunatus tui; a. alcjs dissolvere, †rescindere; a. alcjs servare; *actum* ejus, qui etc., *Cic. Phil.* 1, 7, 18.; in a. principis jurare, *Tac.*; insbeſ. die Berichte, Regiſter über dieſe acta, †senatus, †patrum, Protocolle über die Verhandlungen des Senats; urbana, rerum urbanarum, auch bl. a., †acta diurna od. bl. diurna populi Rom. od. bl. †diurna, †diurna urbis a., †a. publica, die römiſchen Tagesberichte, Tageschronik, Tageblatt, worin v. Staats-

wegen Vorfälle im röm. Staats- u. Privatleben täglich verzeichnet u. durch Aufstellung an öffentlichen Orten zur Kunde des Volks gebracht wurden.

†**ăgōn,** ōnis, *m.* [ἀγών] der Wettkampf bei den feierlichen öffentlichen Spielen, das Kampfspiel; übertr., nunc demum a. est.

Ăgōnālia, ium, *n.* ein Fest, das in Rom zu Ehren des Janus gefeiert wurde, *Ov.* Dav. **Ăgōnālis,** e, *adj.* lux, *Ov.* — ***Ăgōnia,** iōrum, *n.* 1) = Agonalia. 2) die Opferthiere.

ăgŏrānŏmus, i, *m.* [ἀγορανόμος] einer der Marktaufseher zu Athen, *Plaut.*

ăgrārius, *adj.* [ager] zu den Feldern-, zu den Aeckern gehörig, Acker-, Feld-, (spät.) parentes die auf dem Lande Lebenden; bes. lex, Gesetzvorschlag zur Vertheilung von Staatsländereien an die ärmeren Bürger; largitio, reiche Ackervertheilung; res, ratio; triumvir, Einer v. drei Männern, die der Ackervertheilung vorstehen; *subst. a)* **agraria,** ae, *f.* = lex a., einm. *Cic. Att.* 1, 18, 6. *b)* **agrarii,** ōrum, *m.* die Freunde u. Anhänger der leges agrariae.

ăgrestis, e, *adj.* [ager] 1) auf dem Acker, dem Felde befindlich, zum Felde gehörig, *a)* v. Pflanzen im Ggs. des durch Cultur u. Anbau Veredelten, wild, wildwachsend, palmae; poma, *Verg.*, frondes, *Hor. b)* v. Thieren, im Ggs. der veredelten Hausthiere, wild, Feld-, taurus. 2) im Ggs. der Stadt, ländlich, hospitium; vestitus; cultus; vita; *Musa (Gedicht); *calamus der Landleute; Numidae Ackerbautreibende; homo ein Landmann, Landwirth, Mann v. Lande, auch *subst.*, *antiquus; a. (mus), die Land- od. Feldmaus, *Hor. sat.* 2, 6, 107.; öfter *pl.*, Landleute, *Cic. Liv. Curt.* 3) *tp. a)* bäuerisch, roh, ungebildet, ungeschliffen, ungeschlacht, unmännlich u. dgl. (gleichsam wild auf dem Felde gewachsen u. an den ferus grenzend; vgl. rusticus), animus a. ac durus; dominus; quae barbaria Indiâ vastior aut agrestior; genus hominum; rustica vox et a.; vita haec rustica, quam tu a. vocas; agrestiores Musae s. Musa 2); *Latium; *asperitas, bäuerisch rohe Manier. *b)* *thierisch, wild, dem Aeußern nach, vultus; figura.

ăgrĭcŏla, ae, *m.* [ager colo] 1) ein Landmann, Ackerbauer; *deus, Schutzgott des Landbaues (v. Silvan); *coelites, ländliche Gottheiten; auch ab agricolis *sc.* diis, *Ov. met.* 8, 276. 2) *nom. pr.* Cn. Julius A., Schwiegervater des Geschichtschreibers Tacitus, 77 n. Chr. — **ăgrĭcultio, -cultor, -cultūra** s. cultio, cultor, cultura.

Agrĭgentum, i, *n.* (auch Ācrăgas, antis, *f.*, *Verg. Ov.* [Ἀκραγᾶς]) griech. Colonie auf Sicilien. Dav. *subst.* **Agrigentinus,** i, **-tini,** ōrum, *m.*

ăgrĭpĕta, ae, *m.* [ager-peto] ein Ansiedler (Colonist), der in Folge eines Ackergesetzes ein Stück Land zu bekommen sucht.

Ăgrippa, 1) A. Menenius, Consul 503 v. Chr., bekannt durch seine Fabel v. Magen u. den Gliedern. 2) M. Vipsanius A., der Vertraute des Augustus, großer Feldherr u. Staatsmann. 3) A. Postumus, Sohn des Vorigen, auf Tiberius' Befehl ermordet.

Agrippīna, ae, *f.* [Ἀγριππῖνη] weiblicher Name aus der Familie Agrippa, 1) ältere Tochter des M. Vipsanius A. [s. Agrippa 2)] v. der Pomponia, Gemahlin des Tiberius. 2) jüngere Tochter derselben v. der Julia, die edle Gemahlin des Germanicus, Mutter des Kaiser Caligula. 3) Tochter des Germanicus, Gemahlin des Kaiser Claudius, aus ihrer ersten Ehe Mutter des Nero, berüchtigt wegen ihrer Verbrechen u. Schandthaten, auf Befehl des Nero ermordet. Ihr Geburtsort, ein Flecken der Ubier, im J. 50 colonisirt, dah. **Colonia Agrippinensis** (*Tac.*), auch bl. **Agrippina** (*Aur. Vict.*), j. Köln; die Einw. **-nenses,** ium, *m.*, *Tac.*

Ăgyiĕus, ĕi od. ĕos, *m.* [Ἀγυιεύς] Beiname des Apollo als Schirmherr der Straßen u. öffentl. Plätze, nach gew. Lesart b. *Hor. carm.* 1, 6, 28.; vgl. Agylleus.

Ăgyllĕus, ĕos, *acc.* ĕa, *m.* [Ἀγυλλεύς] der Agylleer, Beiname des Apoll, der zu Agylla, dem späteren Cere in Etrurien, einen Tempel hatte; aus guten Handschr. v. Stallbaum u. A. aufgenommen b. *Hor. carm.* 1, 6, 28.; vgl. Agyieus. — **Ăgyllīnus,** *adj.* *urbs = Agylla; vgl. Agylleus; *subst.* **Agyllīni,** ōrum, *m.*, *Verg.*

Ăgўrium, ii, *n.* [Ἀγύριον] Stadt in Sicilien. Dav. **Agўrĭnensis,** e, *adj.*; *subst.* **-ses,** ium, *m.*

āh, *interj.* ah! o! ahah! zur Bezeichnung der Betrübniß od. Verwunderung, des Unwillens, der Freude, *Com. Verg. Hor.*; ah, ah! *Plaut.*; insbes. wenn man den Grund seines Irrthums gewahrt, *Hor. epod.* 5, 17.

Ahāla s. Servilius I) 1).

Ăharna, ae, *f.* Stadt in Etrurien, einm. *Liv.* 10, 25, 4.

ăhēnĕus, Ăhēnōbarbus s. ăēneus, Domitius.

ăhēnus s. ăēnus.

ai [αἰ] ein Klaglaut, ach, einm. *Ov. met.* 10, 215.

ain' s. ajo 2).

Ajax, ācis, *m.* [Αἴας] 1) Sohn des Oïleus, Königs in Locris. 2) Sohn des Telamon, Königs v. Salamis.

ājens s. ajo 2) *c*).

ājo, *verb. def.* 1) ja sagen, bejahen (Ggs. nego). 2) behauptend sagen, versichern (vgl. dico), am häufigsten in der *orat. obl.* (vgl. inquam), in directer Rede bes. in der Formel ut ait, ut, quod ajunt; *ut rumor ait; m. *acc. c. inf.*; *ait hanc sibi (*sc.* relinquendam esse); *m. Attraction, dignis a. esse paratus; *'rides', ait (sagt einer od. man [vgl. inquam 4)], 'et etc. Insbes. *a)* **ain'** (s. aisne), ain' tu od. vero, tandem? (Convers.), zur Bezeichnung des Erstaunens, Tadelns u. dgl., wirklich? ist es möglich? das wäre! so! dah. auch in der Widerlegung, *Cic.*; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 65. S. 156. *b)* (Convers.) quid ais? was sagst od. meinst du? ist's möglich? zum Ausdruck des Erstaunens, od. was sagst od. meinst du? wenn man Jmds. Meinung hören will; auch zur Einleitung einer Frage, quid ais? quid hoc quod te rogo? sed quid ais? *c)* **ājens,** tis, *adj.* bejahend, negantia contraria ajentibus.

Ājus Lŏcutius (Loquens), *m.* die Stimme, welche die Römer vor der Ankunft der Gallier warnte u. welcher als Gottheit ein Tempel von Camillus geweiht wurde.

āla, ae, *f.* [eigtl. agla, v. ago] 1) der Flügel des Vogels als in Bewegung setzend (vgl. penna); *alas eripere regibus apum; übertr., *classis centenis remiget a.; *alarum remigio volare mit rudernden Schwingen; *alis allapsa sagitta, der befiederte Pfeil; *velorum pandimus alas; *madidis Notus evolat a.; *fulminis ocior alis; *Mors atris circumvolat a.; *volucris fati tardavit alas. 2) v. Menschen, die Achsel, bes. die mit Haaren

bewachsene, einen unangenehmen Bocksgeruch v. sich gebende Achselhöhlung, -grube, *Hor.* 3) der Flügel einer Armee; *pl.*, die beiden Flügel der röm. Reiterei zu beiden Seiten des Fußvolks u. die Contingente der Bundesgenossen; vgl. alarius; übertr., die auf beiden Seiten des Aeneas u. der Dido reitenden Jäger, dum trepidant alae, *Verg. Aen.* 4, 121. u. Ladewig z. d. St.

Ălăbanda, ōrum, *n.* [τὰ Ἀλάβανδα] Stadt in Carien, v. *Alabandus*, einem dort göttlich verehrten Heros, erbaut. Dav. 1) **Ălăbandensis,** e, *adj.*; *subst.* **-denses,** ium, *m.* 2) **Ălăbandēus,** ĕos, *m.* [Ἀλαβανδεύς], *adj.*; *pl.* (griech. *nom.*) *subst.* **-bandis** [Ἀλαβανδεῖς].

ălăbarches (arab.), ae, *m.* [ἀλαβάρχης, ἀραβάρχης] wahrscheinlich eine Art Oberzolleinnehmer (scherzh. v. Pompejus, der sich rühmte, die Zölle sehr vermehrt zu haben).

ălăcer, cris, e, *adj.* m. *comp.* (auch im *m.* alacris, *Ter. Verg.*) aufgeregt, erregt durch eine Leidenschaft, bes. freudig aufgeregt, freudig, munter, lustig, aufgeregt zum Handeln (vgl. acer, laetus), multos alacres exspectare in lebhafter, gespannter Erwartung sein; alacres animo esse; omnium animos a. videre; a. et prompto ore ac vultu; †a. gaudio; *voluptas, freudige Lust; ad bella suscipienda Gallorum a. et promptus est animus; equus; clamor, *Liv. Curt.*; *palmae. Dav. *a*) **ălăcrĭtas,** ātis, *f.* die Aufgeregtheit, Lebhaftigkeit, freudige Munterkeit, frische Lustigkeit, egregia animi; rei publicae defendendae; a. studiumque pugnandi; mirâ sum a. ad litigandum Streitlust; perfecti operis, Jubel über ꝛc. *b*) **ălăcrius,** *adv. comp.* munterer, mit mehr Lust, einm. *Just.* 1, 6, 10.

Ălămanni (nicht Alem.), ōrum, *m.* Name eines german. Völkervereins, *Aur. Vict. Eutr.* Dav. **Alamannus,** Beiname des Kaisers Gratian als Besiegers der Alamannen, *Aur. Vict.*

Ălāni, ōrum, *m.* [Ἀλανοί] ein ursprünglich caucasisches, bei Griechen u. Römern scythisch genanntes Bergvolk, *Suet.*

ălăpa, ae, *f.* eine Ohrfeige, Maulschelle (mit der flachen Hand; vgl. colaphus); ducere (ziehen) alcui a.; bei der Freilassung eines Sklaven v. Herrn gegeben, dah. multo majoris alapae (die Freiheit) mecum veneunt, *Phaedr.*

ălārius, (selt.) **-āris,** e, *adj.* [ala] zu dem Flügel des Heeres gehörig, Flügel-, equites; cohortes (der Hülfstruppen); *subst.* **alarii,** ōrum, (*Tac.*) **-res,** ium, *m.* Hülfstruppen, *Caes.*

***ălātus,** *adj.* [ala] geflügelt, mit Flügeln versehen (vgl. ales).

ălauda, ae, *f.* eigtl. die Lerche, dah. eine v. Cäsar errichtete gallische Legion, v. ihrem Helmschmuck so genannt, *Suet.*; Alaudae, legio Alaudarum, die Soldaten derselben.

ălāzon, ōnis, *m.* [ἀλαζών] (*Plaut.*) der Prahler, eine griech. v. Plautus in seinem miles gloriosus nachgeahmte Komödie.

Alba, ae, *f.*, 1) A. Longa (auch Longa A.), älteste Stadt in Latium, der Sage nach Mutterstadt Roms. Dav. **Albanus,** *adj.* albanisch; mons (auch bl. mons, *Liv.* 25, 12, 1.), das Albanergebirge, j. *Monte Caro*, an dessen Abhange Alba Longa lag, wo sich auch die A. tumuli atque luci u. nemus A. befanden, sowie lacus, auch aqua A., j. *Lago di capello Gandolfo*; *römisch, secures; *subst. a*) **Albani,** ōrum, *m.* *b*) **Albānum,** i, *n.* Name der großen Villen des Pompejus u. anderer reicher Römer, namentlich (*Suet.*) der Kaiser Nero u. Domitian (dessen A. auch A. arx heißt, *Tac.*), aus denen später eine Municipalstadt (municipium A.) entstand, *Tac. Suet.*; auch (*Hor.*) Albanerwein. 2) A. (Fucentia od. Fucentis od. Marsorum), ursprüngl. Stadt der Marser, dann röm. Colonie in Samnium am Fucinussee. Dav. **Albensis,** e, *adj.* 3) König v. Alba, *Ov.* 4) A. Aemilius, ein Vertrauter des Verres. — **Albāni,** ōrum, *m.* [vgl. Alba 1) *a*)] die Bewohner der im Osten v. caspischen Meere gelegenen Landschaft Albanien, *Tac. Just.*

albātus, *adj.* [albo] weiß gekleidet (zum Zeichen der Freude u. Heiterkeit), *Cic. Hor. Suet.*

albeo, ui, — 2. [albus] (meist poet. u. spät.) weiß sein, albentes equi, *Curt.*; albente coelo, als der Morgen graute, *Caes.* Dav. **albesco,** bui, — 3. weiß werden, albescens capillus, *Hor.*; insbes. hell werden, durch Licht, Feuer u. dgl., mare; *flammarum longi tractus; *lux, der Morgen graut.

Albĭci, ōrum, *m.* [Ἀλβιεῖς] Gebirgsvolk der Provinz Gallien, nördl. v. Massilia.

albĭco, 1. [albus] weißlich sein, weiß schimmern, *albicans litus; *prata canis pruinis (wir 'grauen v. Silberreif').

***†albĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [albus] weißlich.

Albingauni = Ingauni, w. s., *Liv.*; Hauptstadt **-gaunum,** i, *n. Tac.*

Albĭnŏvānus, i, *m.* 1) C. Pedo A., epischer Dichter, Zeitgenosse des Ovid, *Ov. Quint.* 2) Celsus A., ein junger Mann unter den Begleitern des Horaz, *Hor.*

Albīnus, röm. Familienname, A. Postumius, 1) Censor. 2) Consul, Verfasser eines röm. Geschichtswerkes. 3) ein Wucherer, *Hor.*

Albis, is, *m.* Fluß in Germanien, die Elbe, *Tac.*

albĭtūdo, ĭnis, *f.* [albus] die Weiße, capitis, graues Haar, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 32.

Albius, ii, *m.* röm. Geschlechtsname, 1) A. Tibullus, berühmter Dichter, Zeitgenosse des Horaz, *Hor. Ov. Quint.* (verschieden v. dem sonst unbekannten A. b. *Hor. sat.* 1, 4, 28. 109.). 2) Statius A. Oppianicus s. Cluentius. 3) Sabinus A., ein Miterbe des Cicero. Dav. **Albiānus,** *adj.*

albŭlus, *adj.* [*dem.* v. albus] weiß, weißlich. Dav. als *nom. pr.* **Albŭla,** ae, *f.* (*sc.* aqua) alter Name des Tiber, *Liv. Verg. Ov.*; auch *pl.*, **A. aquae** u. bl. **Albulae,** ein aus mehreren schwefelhaltigen Quellen gebildeter Bach bei Tibur, *Suet.*

Albūnea, ae, *f.* eine weissagende Nymphe, welcher eine der schwefelhaltigen Quellen bei Tibur geheiligt war; dah. auch die Quelle selbst, *Verg. Hor.*

Alburnus, i, *m.* Gebirge in Lucanien, *Verg.*

albus, *adj.* weiß (eigtl. v. der glanzlosen u. blassen Weiße, dem Farblosen, Ggs. ater; vgl. candidus), color; equi; plumbum, Zinn; dentes, parma, *Verg.*; vestis, *Ov. Curt.*; auch weißgekleidet, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 36.; grauweiß, grau, barba, *Plaut.*, *capilli, *coma; *tui- capillus a. est odoribus; *populus Silberpappel; *ales, Schwan; auch *blaß, bleich, fahl, bes. v. der kranken Hautfarbe [vgl. pallidus, pallor 1)], pallor; pinguis vitiis albusque; aquosus albo corpore languor; ossa; *hell, licht, Lucifer; *hell-, heitermachend, Notus, Iapyx; *tp.* *günstig, Glück bringend, heiter, stella; genius; *v. Opferthieren, den Göttern angenehm. Sprich-

wörtlich, *a*) albis (mit sichtbaren) dentibus deridere = gewaltig, *Plaut.* *b*) albus an ater sit, nescio od. ignoro = er ist mir ganz gleichgiltig, *Ct.* 93, 2. *Cic. Phil.* 2, 16, 41. *Phaedr.* 3, 15, 10. *c*) albis equis praecurrere alqm s. praecurro 2). *d*) a. avis, ein Wunderthier, = etw. Seltenes, *Cic. fam.* 7, 28, 2. *e*) a. calculum adjicere alcui rei s. calculus 2) *c*). Hiervon *subst.* **album**, i, *n.* das Weiße, weiße Farbe, columnas albo polire weiß anstreichen; album in vestimentum addere; *maculis insignis et albo weiße Flecken, *sparsis pellibus albo. 2) eine (gew. mit Gyps übertünchte) weiße Tafel, auf welche zur öffentl. Kenntniß Bestimmtes geschrieben wurde, namentlich *a*) des Pontifex Maximus; s. annalis *a*). *b*) †des Prätors, auf welcher er seine Edicte bekannt machte. *c*) †Namensverzeichniß, Liste, insbes. senatorium der Senatoren (seit Augustus öffentlich ausgestellt); a. (judicum).

Alcaeus, i, *m.* [Ἀλκαῖος] griechischer lyrischer Dichter aus Mitylene auf Lesbos ums J. 610–602 v. Chr.

Alcămĕnes, is, *m.* [Ἀλκαμένης] griechischer Bildhauer, berühmtester Schüler des Phidias.

Alcăthŏē (Alcith.), es, *f.* [Ἀλκαθόη] 1) Tochter des Minyas. 2) die nach Alcathous benannte Burg v. Megara, *Ov.*

Alcăthous, i, *m.* [Ἄλκαθοος] 1) Sohn des Pelops, Wiederaufbauer der Mauern v. Megara, *Ov.* 2) Begleiter des Aeneas, *Verg.*

Alce, es, *f.* [Ἄλκη] Stadt der Carpetaner im tarracon. Hispanien.

alcēdo, ĭnis, *f.* [ἀλκυών] (*Plaut.*) der Eisvogel. Dav. **alcēdŏnia**, ōrum, *n.* (*sc.* tempora) eigtl. die sieben Tage vor u. sieben Tage nach dem kürzesten Tage, während welcher Zeit der Eisvogel (nach der Meinung der Alten) brütet u. Windstille herrscht, dah. (*Plaut.*) Stille, Ruhe überh.

alces, is, *f.* Elennthier (altdeutsch 'Elch' od. 'Elc', d. i. Kraft, = Starkthier).

Alcĭbĭădes, is, *m.* [Ἀλκιβιάδης] 1) der berühmte Athener, Zeitgenosse des Sokrates. 2) ein späterer Grieche.

Alcĭdămas, ae, *m.* [Ἀλκιδάμας] griechischer Rhetor, Schüler des Gorgias.

***Alcides**, ae, *m.* [Ἀλκείδης] der Alcide (Nachkomme des Alceus) = Hercules.

Alcĭnous, i, *m.* [Ἀλκίνοος] König der Phäaken auf der Insel Scheria, zu welchem Ulixes auf seiner Irrfahrt kam. Sprichwörtlich wurden seine schönen Gärten, dah. (*Hor.*) Alcinoi silvae, fruchtbare Obstbäume; *poma dare Alcinoo = etw. Ueberflüssiges thun; (*Hor.*) Alcinoi juventus, Phäaken = weichliche Wollüstlinge.

Alcis, is, *m.* eine Gottheit bei den Germanen, *Tac.*

Alcĭthŏē s. Alcathoe.

Alcmaeo (seltner -on), ōnis, *m.* [Ἀλκμαίων] 1) ein Sohn des Amphiaraus, rasend wegen des Mordes seiner Mutter Eriphyle; dah. ein Stück des Ennius; *adj.* **Alcmaeŏnius**, *Prop.* 2) ein pythagoreischer Philosoph.

Alcmēna, ae, auch **-mene**, es, **-cŭmena**, ae, *f.* [Ἀλκμήνη] s. Amphitryo, *Plaut. Cic. Prop. Ov.*

Alco (-on), ōnis, *m.* [Ἄλκων] *a*) ein Sohn des Atreus. *b*) ein Bildner aus Sicilien, *Ov.* *c*) ein Hirten- od. Sklavenname, *Verg. Hor.*

Alcŭmēna s. Alcmena. — **Alcumeus** = Alcmaeo, *Plaut. Capt.* 3, 4, 559. u. Brix z. d. St.

***†ălcyon**, ōnis, *f.* [ἀλκυών] der Eisvogel.

Alcyŏne, es, *f.* [Ἀλκυόνη] 1) Gemahlin des Ceyx, stürzte sich, als Ceyx durch einen Schiffbruch ertrunken war, aus Verzweiflung ins Meer, worauf beide in Eisvögel verwandelt wurden, *Ov.* 2) die Tochter des Atlas, eine der Pleiaden, *Ov.*

ălea, ae, *f.* 1) das Würfelspiel u. überh. das Glücksspiel, Hazardspiel; (*Hor.*) vetita legibus, praeceps. 2) *tp.* das Ungefähr, der Zufall, das Risiko, Wagniß, überh. das Ungewisse, belli; a. inest in alqa re; a. quandam esse in hostis deligendis; rem in aleam dare, committere riskiren, aufs Spiel setzen; in dubiam a. alcjs rei ire, das ungewisse Spiel um eine Sache wagen; *perraro haec a. fallit; *opus plenum periculosae a.

ălĕātor, ōris, *m.* u. (poet. u. selt.) **ălĕo**, ōnis, *m.* [alea] der Würfelspieler, Hazardspieler, Spieler v. Profession. Dav. **ălĕātōrius**, *adj.* zum (Glücks-) Spieler gehörig, Spiel-,

ălēc (hal.) s. allec. [damna.

Ălecto (All.), *f.* [Ἀληκτώ, Ἀλληκτώ] eine der drei Furien, *Verg.*

Ălēī (*sync.* st. Alēii) **campi** [τὸ Ἀλήϊον πεδίον] die Irr-Streifgefilde in Cilicien, wo nach der Sage Bellerophon v. Pegasus herabstürzte u. v. Jupiters Blitz geblendet herumirrte, in einem Vers des *Cic. Tusc.* 3, 26, 63.

Ălēmanni, -mannus s. Alamanni.

Ălēmon, ōnis, *m.* [Ἀλήμων] Vater des Myscelus, Erbauers v. Croton, *Ov.* Dav. **-mōnĭdes**, ae, *m.* [Ἀλημονίδης] = Myscelus, *Ov.*

ăleo s. aleator.

ăles, ĭtis, *gen. pl.* *alituum [ala] I) *adj.* geflügelt (was Flügel hat u. braucht; vgl. alatus); *Pegasus; *deus Mercur; *puer Amor; *purpureis oloribus d. i. v. den Flügeln glänzender Schwäne getragen; *serpente fugit alite auf mit geflügelten Drachen bespanntem Wagen; *schnell, rasch, flüchtig, auster; passus. II) *subst.*, *comm.* ein Vogel (meist in höherem Stil u. v. einem größeren Vogel; vgl. avis, volucris), bes. in der Auguralspr., ein Vogel, der durch seinen Flug Etw. anzeigt (vgl. oscines); *Caystrius v. Schwan; *albus, *canorus, v. sangreichen Schwan, in den der Dichter sich verwandelt denkt; dah. *Sänger, Maeonii carminis; auch *Wahrzeichen, Vorbedeutung, bonā, secundā, potiore; malā, lugubri; vgl. avis 2).

Ălēsa s. Halesa.

Ălĕsia, ae, *f.* Stadt der Mandubier in Gallien, im heutigen Departement *Côte d'or.*

Aletrīnas, ātis, *adj.* zu Aletrium (Stadt in Latium) gehörig, aletrinisch; *subst.* **-nātes**, ium, *m.*

Ălēus s. Eleus unter Elis.

Ălexander, dri, *m.* [Ἀλέξανδρος] 1) Sohn des Priamus, gew. Paris genannt, erhielt später den Namen Alexander als einen Ehrennamen (ἀλέξω u. ἀνήρ). 2) Al., Tyrann v. Pherä in Thessalien ums J. 300 v. Chr., berüchtigt wegen seiner Grausamkeit. 3) Al. I., König der Molosser in Epirus. 4) Al. der Große, Sohn Philipp's, König v. Macedonien.

Ălexandrīa od. **-ēa**, ae, *f.* [Ἀλεξάνδρεια] 1) in Niederägypten, j. Alexandrien. 2) A. Troas od. bl. T., südlich v. Troja an der Küste. 3) A. ad Caucasum, in der Gegend v. heutigen Kabul, *Curt.* 4) A. ultima, am Jaxartes in Sogdiana, *Curt.* Dav. **Alexandrīnus**, *adj.*; †*subst.* **-īni**, ōrum, *m.*

 Digitized by

Alfēnus, i, *m.* (P. A. Varus) angesehener Jurist unter August, *Verg. Hor.*

Alfius, ii, *m.* 1) C. A., Freund des Cicero. 2) (*Hor.*) ein berüchtigter Wucherer zu Rom.

alga, ae, *f.* Meergras, Seetang, nur in höchster Noth zu Viehfutter gebraucht, dah. *inutilis; sprichw. vilior algâ, *Verg. Hor.*

algeo, lsi, — 2. frieren, Kälte empfinden (vgl. frigeo). Dav. **algesco**, lsi, — 3. sich erkälten, *Ter.*

1. ***algĭdus**, *adj.* [algeo] kalt, eiskalt.

2. **Algĭdus**, i, *f.* (*sc.* mons) Berg in Latium. Dav. *a*) **Algĭdum**, i, *n.* kleine feste Stadt der Aequer auf dem Algidus. *b*) ***Algĭdus**, *adj.*, terra.

algor, ōris, *m.* u. (vorcl.) **-gus**, us, *m.* [algeo] der Frost, das Frieren (die Kälte subject.; vgl. frigus).

Aliacmon, ōnis, *m.* Fluß Macedoniens.

ălĭās, *adv.* [wahrsch. alter *acc.*, wie foras] 1) (selt.) v. Ort, nach einer andern Seite hin, anderwärts, nusquam a., *Just.* 4, 1, 9. u. Benecke z. d. St. 2) v. der Zeit, *a*) zu einer andern Zeit, ein anderes Mal, sed a. pluribus, nunc etc.; non a., zu keiner andern Zeit, sonst nicht; nunquam ante a.; †semper a.; saepe a.; a. — a., ein Mal — ein anderes Mal, bald — bald, in dem einen-, in dem andern Falle; nunquam terra sine usura reddit quod accepit, sed a. (zu Zeiten) minore, plerumque majore cum fenore; a. aliud, a. aliter, bald das Eine, bald das Andere, das eine Mal so, das andere Mal anders. *b*) nachher, für die Folge, künftig, *Hor.* 3) †bei andern Gelegenheiten, sonst; †non a. quam, in keinem andern Falle-, bei keiner andern Gelegenheit als.

ălĭbī, *adv.* [alius] 1) anderswo, anderwärts, an einem andern Orte; a. — a., an dem einen Orte — an dem andern, hier — dort; *hic — illic — a.; nusquam a.; *nec a.; alibi quam gew. mit Negat., *Liv.*; alius a., der Eine hier, der Andere dort. 2) übertr., bei jmdm. Anderem, a. invenies; in etw. Anderem, in einer anderen Sache, in anderer Beziehung u. dgl.; †sonst.

ălĭca (hal.), ae, *f.* Speltgraupen, -trank, -muß, *Plin. ep.* Dav. **ălĭcāria**, ae, *f.* eine gemeine Dirne, welche vor den Speltgraupenmühlen saß, *Plaut.*

ălĭcŭbī, *adv.* [aliquis u. ubi] irgendwo; hic a. parare; prope adesse. — **ălĭcundĕ**, *adv.* [aliquis u. unde] irgendwoher; auch von irgend Jmdm., pecuniam sumere; von od. in irgend einer Sache, nobis objicitur labor.

ălĭd = aliud, *Ct.*

ălĭēnātio, ōnis, *f.* [alieno] die Entfremdung, 1) als gerichtl. *t. t.*, das Weggeben einer Sache an einen Anderen, die Entäußerung, sacrorum. 2) *tp.* die Entfremdung von Jmdm., dem man vorher anhing, der Abfall, tua a me a. ad impios cives; consulum; exercitus; die Abneigung, †in alqm.

ălĭēnĭgĕna, ae, *m.* [alienus u. gigno] ein Ausländer, Fremder (hinsichtlich seiner Geburt im Auslande u. dabei für immer aus seiner ursprünglichen Heimath gedacht; Ggs. indigena; vgl. peregrinus).

ălĭēno, 1. [alienus] entfremden, fremd machen, 1) gerichtl. *t. t.*, entäußern, veräußern, an einen Anderen abtreten, so daß wirkliche Uebergabe der Sache in fremden Besitz stattfindet, was bei vendere nicht nothwendig, vectigalia. Dah. insbes. ein Kind, einen Sklaven, gleichsam sich u. seiner Familie fremd machen, aus der Familie verstoßen, in fremde Gewalt geben, u. scherzh. (*Plaut.*) tu me alienabis nunquam, quin noster sim, du sollst mich nie zum Fremden machen in unserm Haus. 2) im Allg. wegschaffen, in fremde Hände od. Gewalt bringen, entfernen, verstoßen u. dgl., urbs alienata, pars insulae prodita atque a.; †velut occisos bei Seite schaffen; me falsa suspitione alienatum esse verstoßen, zurückgesetzt; *Sall. Cat.* 35, 3.; (*Plaut.*) mulier alienata est a te dir entführt; 3) *tp. a*) Jmd. abspenstig-, abtrünnig-, abgeneigt machen, mit Jmdm. od. sich veruneinigen, voluntatem alcjs ab alqo, omnium suorum voluntates (*sc.* a se); omnes bonos a se; (*Liv.*) sibi alqm; incommoditate alienati illius animi et offensi; insulae alienatae abtrünnig; non alienatus vultu (*Tac.*), keine Spur von Ungnade im Gesicht zeigend; alienari ab alqa re, einen (natürlichen) Widerwillen gegen Etw. haben, Etw. vermeiden, a falsa assensione, ab interitu; (*Liv.*) velut alienato ab sensu animo, gleichsam gefühllos; alienatis a memoria periculi animis, indem sie alle Gefahr vergaßen. *b*) mentem alcjs, Jmds. Verstand verrücken, Jmd. wahnsinnig machen, Junonis iram ob spoliatum templum alienasse mentem; häufiger *pass.*, alienatas (die ganz verblendeten) discordiâ mentes hominum eo piaculo compotes sui fecisse; paene alienata mente, fast von Sinnen, nicht recht bei sich; velut alienatus sensibus; alienatus ad libidinem animo, außer sich vor Begier.

ălĭēnus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [alius] einem Andern gehörig, eines Andern, fremd, puer; cibus; aedes, *Ter.*, pecuniae; cura rerum alienarum; bonum; legio; fines; potestas; virtus; aes s. aes 1) *a*); nomina (Schulden); *nummos a. pascere s. pasco 2); pavor der Andern, metu vor Andern; *vulnus einem Andern zugedachte, *opprobria, was Andern zum Vorwurf gereicht, die Schmach Anderer; *a. mensibus (in den Wintermonaten) aestas; suo alienoque Marte pugnabant, sie benutzten eine Art zu kämpfen, die sonst Andern gehörte (v. Reitern, die zu Fuß kämpften); *subst.* alienum, i. *n.* fremdes Gut, -Eigenthum 2c., alieni appetens, sui profusus; ex alieno praedari; largiri ex, †de alieno; auch fremder Grund u. Boden, in alieno aedificium extruere; *pl.*, aliena, fremde Angelegenheiten, curare, *Ter.*; fremdartiger Stoff (Hefe), *Hor. sat.* 2, 4, 57; übertr., von einem Andern abhängig, unselbständig, in physicis totus. 2) im Ggs. der Verwandtschaft od. Freundschaft, fremd, fernstehend, nicht verwandt, -befreundet, non a. sanguine regibus, *Liv.*; alienissimus a Clodio; heres alienior; homines alienissimi wildfremde; in externis atque a. (ausländischen) locis; *subst.*, ein Fremder, auch alienissimi, wildfremde Leute; (*Plaut.*) hic apud me cenant a. (Ausländer) novem. 3) *tp. a.*) der Gesinnung, Denkart, Neigung 2c. nach einer Person od. Sache fremd, entfremdet, abgeneigt, feindselig, nicht befreundet, gegen sie (ungünstig) gestimmt, gleichgiltig, ab alqo, ab alqa re animus; †alcui animus; homo mihi alienissimus; *his malis; (seltner) alienum ejus esse dignitatis, *Cic. fin.* 1, 4, 11.; domus a. consilii, *Sall. Cat.* 40,

5.; *joci non a.; sententia a re publica; neque solum illis a. (*sc.* a re publica) mens erat, qui conscii conjurationis fuerant, *Sall. Cat.* 37, 1.; a. animo esse in alqm. *b*) unangemessen, unpassend, ungehörig, nicht entsprechend, unzuträglich, nachtheilig ꝛc., a. loco; alienissimo sibi loco, *Nep.*; a. tempore, zur Unzeit; illius iter unzeitig (Ggs. hujus necessarium); suo maxime tempore et a. hostibus, *Liv.*; qui sua loco defendere nequirent, in alienis bellum gerere, *Sall.*; verba uneigentliche; ab alqa re od. bl. alqa re; (seltener) alcjs rei, alcui rei; ad alqd, neque vero ad ipsam istam *ἀσφάλειαν* quidquam alienius zweckwidriger, *Cic. Att.* 2, 19, 4.; omnium rerum nec aptius est quidquam ad opes tuendas quam diligi nec alienius quam timeri, *Cic. off.* 2, 7, 23.; ad lacessendum et ad committendum proelium a. esse tempus, *Caes. b. G.* 4, 34, 2.; *aliena (Ungehöriges, Unsinniges) loqui: non alienum est m. *inf.*, es ist nicht unzweckmäßig, -ungehörig ꝛc.; mālis ridere alienis wahrscheinl. mit der innern Stimmung nicht entsprechenden Backen, d. i. entweder lachen, ohne daß man dazu gestimmt ist, eine gute Miene zum bösen Spiel machen, od. verstellt, heimlich, im Herzen vor Schadenfreude, *Hor. sat.* 2, 3, 72. (vgl. *Hom. Od.* 20, 347. *γναθμοῖσι γελοιᾶν ἀλλοτρίοισι*).

Ālīfae etc. s. Allifae etc.

***ālĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [ala-gero] geflügelt, agmen der Vögel, axis, der Drachenwagen der Ceres.

ălĭmentārius, *adj.* [alimentum] zur Nahrung-, zum Unterhalt gehörig, Nahrungs-, lex (wahrscheinl. eine Austheilung von Lebensmitteln an arme Bürger bezweckend), *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 6, 5.

ălĭmentum, i, *n.* [alo] gew. im *pl.*, 1) das zum Lebensunterhalt überh. Dienende (vgl. cibarium), insbes. Nahrung, Nahrungsmittel; alimentorum merces, *Just.* 12, 6, 11.; übertr., *pl.* Nahrung, ignis, *Liv.*, addidit a. rumoribus adventus Attali, *Liv.*; †a. igni dare, *a. praebere misero furori; *ipsae vitiis sunt a. vices; *vitiorum suorum; †*sing.*, famae. 2) Ammen- od. Erzieherlohn; (*θρεπτήρια*), neque hac hos patria lege genuit, ut nulla quasi a. exspectaret a nobis, *Cic. r. p.* 1, 4, 8.

Ălĭmentus, röm. Zuname, s. Cincius.

ălĭmōnia, ae, *f.* (*Plaut.*), †**-nium**, ii. *n.* [alo] die Nahrung, der Unterhalt.

ălĭō, *adv.* [alius] 1) anderswohin, nach einem anderen Orte, a. me conferam; Romam aliove quo mitterent legatos; alius a., der Eine dahin, der Andere dorthin. 2) uneigtl., zu einer anderen Person od. Sache, a te causam regiam a. transferebant; quo a. nisi ad nos socios confugerent? sermonem, (*Hor.*) amorem a. transferre; hoc longe a. spectabat bezweckte etw. ganz Anderes; cupiditatis nomen servet a.; (*Hor.*) a. (in einen andern Fehler) se detorquere; nusquam a. (zu nichts Anderem) natus quam ad serviendum, *Liv.*; a. — a., dahin — dorthin.

ălĭōquī od. **ălĭōquīn**, *adv.* [alius u. quoi od. quī, u. alius u. quoine od. quīne] 1) in anderer Hinsicht, im Uebrigen, übrigens, sonst, nunc pudore a fuga contineri, a. pro victis haberi; triumphatum de Tiburtibus, a. mitis victoria fuit; †quamquam, cum a. 2) †überhaupt, im Allgemeinen, im Ganzen genommen, et a. — et, cum a. — tum, *Liv.*; †et a.; cujus (irae) a. potens non erat, *Curt.*, ordo a. sceleris patefactus, *Tac.*; a. inter paucos disertus, *Quint.* 3) †an und für sich, auch ohne dieß. 4) anderen Falls, im entgegengesetzten Falle, sonst, brevitas concedenda est, si causa permittet; a. etc.

ălĭorsum, od. (selt.) **-sus**, (zsgz. aus alivorsum [alius-verto]), *adv.* 1) anderswohin, *Plaut.* 2) übertr., accipere alqd a. in einem anderen Sinne, anders, *Ter.*

***ālĭpēs**, ĕdis, *adj.* [ala-pes] mit geflügelten Füßen, Mercurius; *tp.* schnellfüßig, schnelllaufend, equi; auch *subst.* alipedes (v. Rossen).

ălĭptes, ae, *m.* [*ἀλείπτης*] bei den Römern der Sklave, der die Badenden salbte u. frottirte u. dabei auch die Diät u. Leibesübungen anordnete.

ălĭquā, *adv.* [aliquis, *abl. sing. fem.*] 1) auf irgend einem Wege, auf irgend einer Seite. 2) auf irgend eine Weise, irgendwie, resciscere alqd, *Ter.*; *nocere.

ălĭquam-diū, *adv.* eine Zeit lang, eine ziemliche Weile (vgl. paulisper) oft mit folg. deinde, postea, postremo, tandem, †donec. — **ălĭquam multi**, ziemlich viele, einm. *Cic. Verr.* 4, 5, 56.

ălĭquandŏ, *adv.* [aliquis] 1) jemals, irgend einmal, einst, sowohl v. der Vorzeit als v. der Gegenwart u. Zukunft (s. aliquis), a. illucescet ille dies; sero, verum a. tamen; a. tempus libertatis fuit; häufig si a., (*Ter.*) si forte a. Hierv. insbes. = endlich einmal, von einer Sache, die mit einer gewissen Ungeduld erwartet wird od. die jedenfalls früher erwartet worden war, collegi me a.; häufig nachdrücklicher tandem a. 2) bisweilen, manchmal, quidam hominum et te nonnunquam a me alienarunt et me a. immutarunt tibi.

ălĭquantillum, i, *n.* (*Plaut.*), *dem.* v. aliquantum, w. s. — **ălĭquantispĕr**, *adv.* (vorcl. u. spät.) [aliquantus u. per] eine Zeit lang, eine Weile.

ălĭquantŭlus, *adj.* [*dem.* v. aliquantus] klein, wenig. Oefter *subst. n. sing.* **-tulum**, i, *n.* ein Bischen, ein Wenig, suspitionis, aeris alieni; a. progredi; (*Ter.*) a. tristis. — **ălĭquantus**, *adj.* [alius u. quantus] v. unbestimmter, aber nicht ganz unbedeutender Quantität, ziemlich, einiger, numerus; spatium; timor; †oppida; als *subst.* **-tum**, i, *n.* mit einem *gen.*, Etw., ein nicht Unbedeutendes, nicht Wenig, pecuniae; agri; negotii; in a. altitudinis; häufig als *adv.* etwas, ziemlich, nicht wenig, *a*) **-tum**, a. progredi, a. ad virtutis aditum procedere; a. ad rem est avidior, *Ter.*; a. jam altitudinis excitata erant moenia, *Liv.* 29, 18, 17. u. Weißenborn z. d. St. *b*) **-to**, b. *comp.* u. Wörtern mit comparativ. Bedeutung, carinae a. planiores; a. prius, amplius; melius a; a. ante, post.

1. **ălĭqui**, aliquae (in Prosa jedoch ganz außer Gebrauch u. vertreten durch aliqua v. aliquis), aliquod, *pron. indef.* (meist adjectiv.) [alius-qui] irgend ein, -eine, -eines (zur Bezeichnung eines Gegenstandes blos seiner Eigenschaft überh. nach, unbestimmter als aliquis; vgl. aliquis, quis), irgend wer, wer es auch sei, aliqui scrupulus; morbus; casus; deus; dolor a. corporis aut infirmitas valetudinis tuae; si est a. sensus in morte etc.; Magistratus aliqui? Nemo etc.; ali-

Digitized by Google

qui Oppianicum gratis condemnavit; appropinquans aliquod malum; aliquod unum; tres aliqui (ungefähr) aut quattuor; trium rerum aliqua consequemur.

2. **ălĭquī** ſ. aliquis *d*).

ălĭquis, -qua, -quid, *pl.* aliqui, *pron. indef.* (ſubſtant. u. adject.) [alius-quis] irgend Jemand (Einer) (v. einer einzelnen, nicht näher beſtimmbaren, aber als wirklich vorhanden betrachteten Perſon od. Sache; vgl. aliqui, quis, quidam, quisquam), quisquis est ille, si modo est aliquis; a. ex vobis, de tuis, a. meorum; a. (ungefähr) unus pluresve divitiores; unum aliquem diem; tres aliqui aut quattuor; aliquid aliud; a. deus; a. imbecillior, Einer der ſchwächer iſt; alqd divinum; in quo est aliquid extremum; aliquid virium, falsi aliquid; viâ aut aliqua (irgend eine andere) perturbatione; non sine aliquo periculo = cum aliquo p. (vgl. ullus); si, nisi, num, ne, quo aliquis etc., wenn wirklich Jemand ꝛc. (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 113. Anm.); aliquis evocate *Plaut.*; aperite aliquis ostium, *Ter.*, *exoriare aliquis. Insbeſ. *a*) mancher, der u. jener, est aliquis, qui etc. *b*) jemd. od. etw. Bedeutendes, -Großes, -Rechtes ꝛc., esse alqm, alqd; dicere alqd; fiet alqd, *Ter.*; Vestorio alqd (etwas Schönes, ein Compliment) significes; *est alqd m. *inf.* *dare alqd famae, *alqd dignum promissis. *c*) aliquid, in irgend Etw., einigermaßen, si in me a. offendistis; sublevare alqm a., perlucens jam a. lux. *d*) aliquī, *adv.* (ſ. d. Abſtg. aus *abl.* aliquoi) auf irgend eine Weiſe, *Plaut.*

ălĭquō, *adv.* [aliquis] irgend wohin, alqm secum rus a. educere; migrandum Rhodum aut a. terrarum arbitror, *Brut.* in *Cic. ep.*; proficisci a. irgend anders wohin, *Ter.*; concedere a. ab eorum oculis.

ălĭquŏt, *adj. indecl.* einige, unbeſtimmt wie viel, aber doch eine ziemliche Anzahl (vgl. nonnulli), amici, *Ter.*, epistulae; horum annorum, einige Jahre in der letzten Zeit. Dav. **ălĭquŏtiēs** (-tiens), *adv. num.* einige Male, mehr als einmal.

ălĭquō-versum (-vorsum), *adv.* irgendwohinwärts, nach irgend einem Orte hin, einm. *Plaut. Cas.* 1, 4, 18.

1. **ălis** = alius, *Ct.*

2. **Alis** ſ. Elis.

Ălĭso, ōnis, *m.* Caſtell an der Lippe, *Tac.*

ălĭtĕr, *adv.* [1. alis; vgl. Zpt. §. 265. Anm. 1.] 1) anders, auf andere Weiſe (m. folg. atque, ac, et, quam); *non, haud a., ganz auf dieſelbe Weiſe, ebenſo; non (haud) a. ac si (*Cic.*), quam cum, si (*Liv. Hor. Ov.*), ganz wie wenn; non a. nisi od. quam ut, auf keine andere Weiſe, unter keiner anderen Bedingung als daß; *neque a. (nämlich als durch Weintrinken) diffugiunt sollicitudines (vgl. Haaſe zu Reiſig lat. Sprachw. S. 306. An. 326.), longe a. est; a. — a., anders — anders, auf die eine Weiſe — auf die andere; alius a., der Eine ſo, der Andere ſo; auch auf die entgegengeſetzte Weiſe, a. evenire; qui a. fecerit, wer dagegen handeln ſollte; cum videres a. fieri. 2) andernfalls, ſonſt, = alioqui.

ălĭundĕ, *adv.* [alius u. unde] anderswoher, v. einem anderen Orte od. Gegenſtande her, venire a.; hoc pendet a. hängt von etwas Anderem ab; mutuari, capere a. v. einem Anderen; a. — quam.

1. **ălĭus**, a, ud, *gen.* alīus (ſelt. *gen. f.* aliae, *Cic. de div.* 2, 13, 30., *Liv.*), *dat.* alii (ſelt. *dat. m.* alio, *Plaut. Stich.* 1, 2, 13., *dat. f.* aliae, *Plaut. mil.* 3, 1, 207.), *adj.* [ἄλλος] 1) ein anderer, eine andere, ein anderes (unter mehreren; vgl. alter, ceterus); für das im Deutſchen auf 'ein anderer' ꝛc. folgende als ſteht im Lat. gew. ac, atque, et, ſeltener u. zwar in claſſ. Sprache nur bei vorhergehender Negation nisi od. quam, alius essem atque nunc sum; longe alia ac tu scribis; lux longe a. est solis et lychnorum; nihil aliud nisi, quam ſ. nisi 2) *a*); †alius quam; bisw. auch praeter, nec quidquam aliud philosophia est praeter studium sapientiae, u. wie bei *comp.* der bl. *abl.* (vgl. Zpt. §. 470. An. 2. *Hand Tursell.* I. p. 42.), alius Lysippo duceret aera, neve putes alium sapiente bonoque beatum, species aliae falsis, *Hor.*; nec quidquam aliud libertate communi quaesisse, *Brut.* u. *Cass.* b. *Cic. fam.* 11, 2, 2.; nihil aliud nisi od. quam (οὐδὲν ἄλλο ἢ) ohne Verbindung mit dem übrigen Satze = tantum, modo, nur (vgl. Zpt. § 771.), tribunatus Sestii nihil aliud nisi meum nomen causamque sustinuit; hostes nihil aliud quam perfusis vano timore Romanis citato agmine abeunt; lictor nihil a. quam prohibetur; ähnlich quid aliud quam? quibus quid a. qu. (thun wir anders als daß) admonemus etc., *Liv.*; si nihil aliud, et, si n. a., certe gemitu interpellabo, *Curt.* 4, 6, 28. Insbeſ. *a*) in Diſtributivſätzen mehrmals wiederholt, der eine — der andere, *pl.* die einen — die andern, auch alii — reliqui; alii — alii — nonnulli; alii — quidam; pars — alii; alii — pars; aliae — aliae — quaedam; bisw. ſteht alius nur einmal, virgis caedi, alii securi subjici, *Liv.*; aliud — aliud, theils — theils, einm. *Cic. Att.* 12, 20, 4.; beſonders aliud est maledicere, aliud accusare etw. Anderes iſt — etw. Anderes od. als ꝛc. [vgl. 1)]. *b*) in Bezug auf ein zweites alius od. ein von alius abgeleitetes Adverb in demſelben Satze (vgl. Zpt. § 711.), aliud alii (dem einen dies, dem andern jenes) muneratur; aliud alio (eins hierhin, das andere dorthin) dissipavit; alius alio more (Jeder auf ſeine Weiſe) vivunt; alius alii (der eine dem Andern od. ſich gegenſeitig) subsidium ferunt; illi alias aliud (bald dies, bald jenes) sentiunt; aliud alio melius (est) eins beſſer als das andere; dah. alius (aliud etc.) ex alio, *Cic.*, alius post alium, *Sall.*, alius super alium, *Liv.*, einer (eins) hinter-, über-, nach dem andern; alius atque alius, *Cic.*, alius, deinde a. od. alius, post a., *Sall.*, der eine u. der andere, bald dieſer, bald jener. *c*) alio die als *t. t.* der Auguralſpr., 'an einem andern Tag, heute nicht' um anzudeuten, daß die Comitien wegen übler Anzeichen auf einen andern Tag verſchoben werden mußten. 2) prägn., verſchieden, unähnlich, alium facere alqm verwandeln, *Plaut.*; alium fieri, ein Anderer-, umgewandelt werden, *Cic.*; a. vir erat, si a. dux foret, si aliis ducibus bellatum foret, *Liv.*; quorum alia nunc ora, a. pectora contueor, *Tac.*; als *t. t.*, in alia omnia ire, discedere, †transire, für das Gegentheil ſtimmen (im röm. Senat); aliud od. alias res agere, Nebendinge treiben. 3) = reliquus, ceteri, der übrige, Divitiaco ex aliis Gallis maximam fidem habebat; a. acies; a. vulgus; *alii praeter Iapyga. 4) = alter, der eine von zweien, *Plaut.*

Digitized by Google

Capt. prol. v. 8.; beſ. mit wiederholtem alius in anderem Caſus [vgl. 1) *a*)], alius aliâ viâ; duo Romani alius super alium corruerunt; bei theilweiſen Aufzählungen, unam — aliam — tertiam, *Caes. b. G.* 1, 1, 1.; dah. †bei *nom. pr.* = ein zweiter, a. Ariovistus, a. Nero. 5) aliud *subst.*, *Cic. r. p.* 1, 45, 69.; m. *gen.* (vgl. Zpt. §. 432.), aliud commodi, *Cic. de inv.* 2, 1, 3.; aliud alii praecipui, *Cic. Tusc.* 5, 13, 38. *b*) beſ. b. *Liv.* ſcheinbar pleonaſt. (wie ἄλλος; vgl. Paſſow Lex. u. ἄλλος, auch ceteri), indem alius mittelſt Attraction unmittelbar mit einem eine Species bezeichnenden Subſtantiv verbunden iſt, während eigentlich das Genus, dem ſie untergeordnet iſt, zu denken iſt, im Deutſchen und außerdem, und ſonſt, eo missa plaustra jumentaque a. d. i. u. andere Transportmittel, nämlich Laſtthiere od. u. außerdem L., *Liv.* 4, 41, 8. u. Weißenborn z. d. St.; *Liv.* 21, 46, 9. u. Fabri z. d. St.

2. **Ălĭus** ſ. Eleus unter Elis.

al-lăbor, 3. *dep.* unvermerkt od. ſanft wohin gelangen, heran ſchlüpfen, -gleiten, -fließen, umor extrinsecus; anguis ex occulto; *oris zu den Küſten (von einem Schiffe); *sagitta vico trifft, *fama aures; *crescenti aestu (v. Meer).

***al-lăbōro,** 1. 1) zu Etw. hinzuarbeiten, mühſam hinzufügen, hinzukünſteln, nihil myrto. 2) mit Mühe anſtreben, m. ut.

***al-lăcrĭmans,** 1. (ſelt.) dabei weinend.

***allapsus,** us, *m.* [allabor] (ſelt.) das Hinzuſchlüpfen, *pl.* serpentium, *Hor. epod.* 1, 19.

al-lătro, 1. anbellen, claſſ. nur *tp.* mit Worten anfahren, -heftig angreifen, magnitudinem Africani, gegen den großen Scipio poltern, *Liv.*

allaudo, 1. [ad u. laudo] noch dazu loben, beloben, einm. *Plaut. merc. pr.* v. 85.

allĕc, ĕcis, *n.* Fiſchgare, *Hor.*

1. **Allecto** ſ. Alecto.

2. **allecto,** 1. [allicio] mit allem Eifer anlocken, ad quem (agrum) fruendum non modo non retardat verum etiam invitat atque all. senectus.

1. **allectus** ſ. 2. allego.

2. **allectus** ſ. allicio.

allēgātio, ōnis, *f.* [1. allēgo] die Abſendung einer Perſon als Unterhändler, Bote u. dgl.

1. **allēgātus** ſ. 1. allego.

2. **allēgātus,** *m.* [1. allego] das Anſtellen in böſer Abſicht, Anſtiften, meo allegatu venit, einm. *Plaut. Trin.* 5, 2, 18.

1. **al-lĕgo,** 1. Jmd. in irgend einem Auftrage (als Boten, Unterhändler od. dgl.) abſenden, abordnen (in Privatſachen; vgl. lēgo, mitto), amicos; alqm ad negotium; alqm alcui od. ad alqm. Hierv. (*Com.*) Jmd. zu Etw., beſ. einer Betrügerei anſtellen, -abrichten. 2) †Etw. anführen, -vorbringen, -geltend machen, ſich auf Etw. berufen.

2. **al-lĕgo,** 3. dazu wählen, in eine Genoſſenſchaft, ein Collegium durch Wahl aufnehmen, -wählen, alqm; †omnes de plebe; †alqm in decurias; †certum numerum (militum) partim in urbis partim in sui custodiam; †ea gens, a Tarquinio Prisco rege inter Romanas gentes allecta; †peregrinis in senatum allectis; insbeſ. **allectus,** *subst.* von einem durch kaiſerliche Gnade mit Ueberſpringung der geſetzlichen Stufenfolge zu einem höheren Range Erhobenen, allectus inter praetorios, *Plin. ep.* 1, 14, 2.

allēgŏrĭa, ae, *f.* [ἀλληγορία] die Allegorie, *Quint.* (griech. geſchr. b. *Cic. or.* 27, 94.).

allĕvāmentum, i, *n.* [allevo] das Erleichterungsmittel, einm. *Cic. p. Sull.* 23, 66.

allĕvātio, ōnis, *f.* [allevo] claſſ. nur die allmähliche Erleichterung vom Druck einer Sache, doloris diuturnitatem all. consoletur, *Cic. fin.* 1, 12, 40.

al-lĕvo, 1. 1) eigtl., emporheben, aufheben, aufrichten ꝛc., quibus (laqueis) allevati milites; †se clipeo; †oculos; †faciem alcjs manu; †allevatis scutis, †umeris. 2) leichter machen, erleichtern, mildern, hoc onus alqa ex parte; sollicitudines meas; *pass.* ſich erholen (körperl. od. geiſtig), allevato tuo corpore; *nec viribus allevor ullis; allevor, cum loquor tecum absens; †allevatur animum faßt Muth; †notae allevatae, gemilderte Ehrenſtrafen.

1. **allex** ſ. allec.

2. **allex,** ĭcis, *m.* eigentl. die große Fußzehe, dah. ſcherzh., viri, ein Mann, wie die große Fußzehe, ein Duodezmännchen, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 31.

Allia, ae kleiner Fluß in Latium. Dav. **Alliensis,** e, *adj.* dies; pugna; clades.

alliātus [allium] mit Knoblauch verſehen, dah. **alliatum,** i, *n.* ein Knoblauchgericht, einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 45.

†allĭcĕfăcio, 3. [allicio u. facio] (ſelt.) anlocken.

allĭcio, lexi, lectum, 3. [ad u. ungebr. lacio] ködern, anlocken, einladen, gewinnen, an ſich ziehen, hominem ad me, te et amicitiam et gratiam in nostram domum, *Plaut.*; delectatione alqa lectorem; civitates donis pollicitationibusque; nullis nostris donis benevolentiam illorum; allici benevolentiam cibo; oratione benigna multitudinis animos ad benevolentiam; hominum studia ad nostras utilitates all. atque excitare; alqm praemiis ad se; (magnes lapis) qui ferrum ad se all. atque attrahit; nihil (est) quod magis alliciat ad diligendum (homines); si te laus all. ad recte faciendum non potest; in hunc sensum allici, *Cic. fam.* 1, 9, 21.; eum qui audit, permulcere atque all.; nobilem adulescentem non tam all. volui quam alienare nolui; alienas populi voluntates; mentes; *somnos tempus etc.

allīdo, līsi, līsum, 3. [ad-laedo] anſtoßen, Etw. gegen Etw. anſchlagen, -ſtoßen, -werfen, allidi ad scopulos; dav. allidi, eine Schlappe bekommen.

Allĭfae, ārum, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **Allĭfānus,** *adj.*; *subst.* *a*) **-āni,** ōrum, *m.* *b*) **-āna,** ōrum, *n.* (pocula) zu Allifä gefertigte Trinkgeſchirre, *Hor.*

al-lĭgo, 1. 1) anbinden, alqm ad statuam, ad palum; canem *Phaedr.* 2) überh. binden, feſtbinden, feſthalten, ancora (Rhodiae navis) unco dente velut manu ferrea injecta alterius proram, *Liv.*; unco non all. (naves) ancora morsu, *Verg.* 3) mit Etw. umbinden, *a*) einen leidenden Körpertheil od. eine Wunde mit einem Verband umbinden, umwickeln, Etw. verbinden, einen Verband auf Etw. legen, vulnus, oculum. *b*) (vor- u. nachcl.) mit Feſſeln binden, feſſeln. 4) *tp.* feſſeln, hemmen, videas civitatis voluntatem solutam, virtutem (die Thatkraft) alliga-

Digitized by Google

tam; lege, novo genere quaestionis; cedendum celeriter, ne forte alliger; *tristi palus inamabilis unda; *torpor gravis artus. Insbes. *a*) Jmd. durch Freundschaft, Wohlthaten (an Jmd.) binden, -ketten, -fesseln, bes. im *pass.*, alcui filium, *Ter.*; ne existiment ita se alligatos, ut ab amicis non discedant; nuptiis alligatus; non modo beneficio sed etiam benevolentiae significatione alligari; als rhet. *t. t.*, ut verba neque alligata sint quasi certa lege versus, neque ita soluta, ut vagentur. (*Quint.*) alligata ad certam pedum necessitatem (poësis), eos ad infelicem calumniandi se poenam alligandos. *b*) den Willen durch Etw. binden, verpflichten, verbindlich machen, lex omnes mortales; foedere, sacris alligari; †per quos in societatis foedera allegarentur; auch an ein Vergehen sich binden, d. i. sich dessen schuldig machen, se scelere; se furti, *Ter.* Dah. *subst.* alligatus, ein in ein Vergehen Verwickelter, ein Mitgravirter, *Cic.*

al-lĭno, lēvi, lĭtum, 3. anstreichen, ansetzen, incomptis (versibus) atrum signum transverso) calamo (mit einem schwarzen Querstrich), *Hor.*; *pass.*, nulla nota, nullus color, nullae sordes his sententiis.

Allīphae s. Allifae.

allium, i, *n.* Knoblauch (gew. Gericht armer Leute), *Plaut. Hor.*

Allŏbrŏges, um, *m.* die Allobroger, Volk in Gallia Narbon. zwischen den Alpen u. dem Genfersee; *sing.* **Allobrox,** *Hor.* Dav. **Allŏbrŏgĭcus,** als Beiname, s. Fabius 3).

***†allŏcūtio,** ōnis, *f.* [alloquor] das Anreden, bes. das tröstende, der Zuspruch. — **allŏquium,** ii, *n.* [alloquor] ermunternde u. tröstende Anrede, Ansprache, Zureden, -spruch, benignum, lene, *Liv.*; *vinum cantusque deformis aegrimoniae dulcia all.; †alloquio firmare militem. — **al-lŏquor,** 3. *dep.* (im gewöhnlichen Leben u. im Umgang; vgl. appellare), bes. ermunternd, tröstend, bittend od. dgl.

allŭbescit, [ad u. lubet], 3. es beginnt etw. gefällig zu erscheinen, *Plaut.*

al-lūceo, 2. anleuchten, dazu-, daneben leuchten, *Plaut. Suet.*

allūcĭnor s. alucinor.

allūdio, 1. [ad u. ludo] sich schäkernd an Jmd. machen, mit Jemdm. kosen, *Plaut.* — **al-lūdo,** 3. 1) bei od. mit Jmdm. od. Etw. spielen, -schäkern, -scherzen, -kosen, ad id (scortum), *Ter.*; †veluti ad notam (mulierem); *occupato intempestive; *et nunc (tauro); *nec plura alludens; Galba alludens varie et copiose seinen Witz spielen lassend; †quasi alludens. Hierv. leise u. gleichsam scherzend sich heranbewegen, plätschern, mare litoribus; *alludentibus undis; *quae fluctus salis.

al-luo, lui, — 3. 1) bespülen, fluvius latera haec; moenia alluuntur mari; (*Liv.*) urbs mari alluitur; bildl., cum (Massilia) barbariae fluctibus alluatur. 2) anspülen an das Ufer, eorum ossa ita jactantur, ut nunquam alluantur. Dav. *a*) **allŭvies,** ēi, *f.* das v. einem (überschwemmenden) Wasser bis zu einem Orte hin anspülende Wasser, die Anschwemmung. — **allŭvio,** ōnis, *f. t. t.*, die Anschwemmung v. Erde (durch Anspülung mittelst des Stroms od. der Wellen).

Almāna, ae, *f.* Stadt in Macedonien am Flusse Axius, einm. *Liv.* 44, 26, 7.

Almo, ōnis, *m.* ein kleiner Bach auf der Südseite v. Rom, welcher in die Tiber fließt, *Ov.*; auch als Flußgott, *Cic. Ov.*

***almus,** *adj.* [zsgz. aus alimus v. alo] nährend, Nahrung gebend; wohlthätig, segenspendend, labend, erquickend, hold, vitis, ager; dies, lux, adorea; Ceres, Venus, Sol, Maja, Musae, Faustitas.

alnus, i, *f.* die Erle, *ein Schiff, Kahn aus Erlenholz.

ălo, ălui, altum u. (spät.) ălĭtum, 3. nähren, ernähren, unterhalten, erhalten (überh. u. so daß die Entwickelung u. das Gedeihen dadurch gefördert wird; vgl. nutrio), alqm; exercitum, equitatum; anseres; canes; equos foliis; se copiis, †se suosque latrociniis; ali panico; filiae ejus publice aluntur; agellus eum non satis; in quo loco (animus) nulla re egens aletur et sustentabitur iisdem rebus quibus astra sustentantur et aluntur; †quidquid alendo igni aptum erat; *longâ assuetudine flammas; *multi fontes dulcibus aquis silvas; †regio non spinam, non frugem; †alibi multa arbor et vitis largos mitesque fructus; *umida (tellus) majores herbas; *quod (gramen) proximus umor; *palus vicinas urbes; *pax aluit vites et sucos condidit uvae; *aequora rhombos; *quale portentum Daunias latis aesculetis; *imbres quem (amnem) super notas aluere (angeschwellt haben) ripas; †minuendo corpus d. i. nährte sich v. seinem eigenen Körper; hoc ali staturam; quae res vires alit; übertr., nähren, unterhalten, pflegen, hegen, heben, befördern, fördern ꝛc., honos artes; civitatem die Wohlfahrt des ꝛc.; controversiam; morbum; luxuriam; audaciam; ingenium; gloriam; rumores crudelitate; opera atque quaestus frequentiâ civium sustentatur, alitur otio; †cujus (belli) materia opportune alebatur.

Ălōīdae, ōrum, *m.* [Ἀλωεῖδαι] die Riesensöhne der Iphimedia v. Aloeus od. nach Andern v. Neptun, Otus u. Ephialtes, welche den Himmel stürmen wollten, *Verg. Ov.*

Ălŏpe, es, *f.* [Ἀλόπη] eine Stadt im opuntinischen Locris.

Alpes, ium, *f.* die Alpen. Dav. 1) **Alpĭci,** ōrum, *m.* die Alpenbewohner, *Nep.* 2) **Alpīnus,** *adj.*, amnis; gentes; *hostes (die Gallier); dah. **Alpinus,** gleichsam Alpensänger od. Aelpler, Spottname eines Dichters, der einen seine Kräfte übersteigenden Stoff schlecht behandelte, *Hor. sat.* 1, 10, 35.

Alphēus od. **Alphēos,** ei, *m.* [Ἀλφειός] Fluß im Peloponnes, der sich nach den Alten mehrere Male unter die Erde verlor; dah. der Mythus, daß Alpheus als Flußgott die v. ihm geliebte Nymphe Arethusa unter dem Meere bis zur Insel Ortygia bei Syrakus verfolgte. Dav. 1) ***Alphēĭas,** ădis, *f.* [Ἀλφειάς] Nymphe od. Quelle Arethusa. 2) **Alphēus,** *adj.*

Alpĭci, Alpīnus s. Alpes.

Alsium, ii, *n.* Stadt in Etrurien. Dav. **Alsiensis,** e, *adj.*; *subst.* **Alsiense,** is, *n.* das Landgut des Pompejus zu Alsium.

alsius, *adj. comp. n.* [algeo] kühlender, erfrischender, nur nihil a.

altāria, ium, *n.* [altus] (*sing.*, mit unsicherem *nom.*, nur bei Spät.), der Aufsatz auf dem Altar, auf welchem die dazu bestimmten Theile des Opfer-

thiers verbrannt wurden (vgl. ara), Hoch-, Brandaltar.

altē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [altus] 1) von unten nach oben gemeſſen, hoch; *vestigare, in die Höhe ſpähen; *tp.* spectare. 2) von oben nach unten gemeſſen, tief; v. Ton, *laut, hell, resonare; *tp.* a. petere, weit herholen, altius perspicere, tiefer nachdenken, verbum transferre altius zu kühn, hart; (*Tac.*) expedire, v. Anfang erzählen.

altĕr, ĕra, ĕrum [*gen.* regelm. altĕrĭus; *altĕrĭus, (*Plaut.*) auch altrius, *dat.* alteri, *dat. m.* altero, einm. *Cic. n. d.* 2, 26, 66., *dat. f.* alterae, *Com.*, auch *Caes. b. G.* 5, 27, 5.], *adj.* 1) der eine v. zweien, der andere (vgl. alius), exercitus; consulum, ex consulibus; ita est utraque res sine altera (näml. re) debilis; a. — a., der eine — der andere, duae filiae harum, a. occisa, a. capta est, *Caes. b. G.* 1, 53, 4. u. Kraner z. d. St.; auch ſteht das zweite alter in verſchiedenem Caſus, a. alterius ova frangit; utrumque per se indigens alterum alterius auxilio eget; alteri alteros aliquantum attriverant; (*Hor.*) alterius (näml. rei) altera poscit opem res; unus alteri, *Plaut.*; zuw. ſteht ſtatt des zweiten a. ein Subſt., auch a. — hic od. iste; od. das eine a. ganz ausgelaſſen, duae turmae haesere; a. metu dedita hosti, pertinacior etc., *Liv.* 29, 33, 7.; anakoluth., causas inveniebam duas, unam, quod etc. — altera est haec etc.; *pl.* v. Mehreren od. v. zwei Parteien; = entgegengeſetzt, factio, pars, die Gegenpartei; acies; fortuna; *verſchieden, verändert, metuit secundis a. sortem; quoties te speculo videris a. 2) als Zahlwort, der zweite, proximo, a., tertio die; *tu nunc eris a. ab illo der zweite nach jenem; a. vicesimo die; *annus a. ab undecimo das zwölfte; anno trecentesimo a., quam etc. Insbeſ. *a*) unus et a. etc. ſ. unus 4). *b*) a. tantum ſ. tantum I) 1) unter tantus. *c*) zur Bezeichnung einer vollſtändigen Aehnlichkeit, ein zweiter, a. parens, Verres; a. ego, mein zweites Ich, idem, ein zweites Selbſt. 3) = alteruter, non uterque sed a.; nec in alterius (in keines v. Beiden) favorem inclinatos miserat rex; *(Quint.)* in alteram errare partem.

altercātio, ōnis, *f.* [altercor] 1) der Wortwechſel, Zank, der Disput (leidenſchaftliches, theils lächerliches theils ärgerliches Streiten mit bloßen Worten nach Weiberart; vgl. contentio, jurgium, rixa). 2) das Für- u. Widerreden der ſtreitenden Parteien vor Gericht; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* §. 71.

altercor, 1. *dep.* (einm. *Ter. Andr.* 4, 1, 29. -co, 1.) [alter] 1) einen Wortwechſel führen, mit Worten ſtreiten, cum alqo, inter se. 2) als gerichtl. *t. t.*, mit dem Gegner vor Gericht; übertr., *im Kampf liegen mit Etw., pavor libidinibus.

***alterno,** 1. [alternus] 1) *trans.* das Eine um das Andere-, abwechſelnd thun, mit Etw. abwechſeln, vices, abwechſeln, fidem, bald glaublich machen, bald nicht. 2) *intrans.* alternanti etc., während er ungewiß war, bald dies bald jenes dachte.

alternus, *adj.* [alter] einer um den andern, abwechſelnd, a. trabibus ac saxis indem regelmäßig mit einander abwechſelten ꝛc., ex duabus alcjs orationibus capita a. recitanda curare; a. diebus; metus; *a. terram quatiunt pede; a. paene verbis, faſt bei jedem zweiten Worte; a. versibus (meiſt dicht.), *alternis, im Wechſelgeſang; *sermones, Wechſelgeſpräch, Dialog; *alterna loqui cum alqo; pedes, versus, *carmen = zwiſchen Hexameter u. Pentameter wechſelnd, in elegiſchem Versmaß, elegiſch; als gerichtl. *t. t.*, rejicere a. consilia od. a. judices, civitates (die als Richter beſtellt waren), abwechſelnd gegenſeitig die gelosten Richter verwerfen, was dem Kläger u. dem Beklagten jedem einmal zuſtand; als *adv.* alternis (*sc.* vicibus), abwechſelnd.

altĕr-ŭter, alterutra, alterutrum (*gen.* alterutrīus etc.; ſelt. alterius utrius etc.; vgl. Zpt. §. 140.), *adj.* einer von beiden (gleichviel od. unbeſtimmt, welcher), ne a. alterum occuparet; a. vestrum; a. de filiis.

altĭcinctus, *adj.* [alte u. cinctus] hoch geſchürzt od. gegürtet, einm. *Phaedr.* 2, 6, 11.

*†**altĭlis,** e, *adj.* [alo] gemäſtet; insbeſ. als *subst.* (*sc.* avis), *f.*, *pl.* altilia, ium, *n.* gemäſtetes Geflügel, *Hor.*

***altĭsŏnus,** *adj.* [alte u. sono] von der Höhe herabtönend.

***altĭtŏnans,** tis, *-tŏnus, i, *adj.* [alte u. tono] hoch herabdonnernd.

altĭtūdo, ĭnis, *f.* [altus] 1) die Höhe, muri; montis. 2) *tp.* die Höhe, Erhabenheit, fortunae; animi; orationis. 3) die Tiefe, fluminis, maris: *pl.*, speluncarum; auch die Dicke, pedalibus in altitudinem trabibus, *Caes. b. G.* 3, 13, 4.; *tp.* a. animi, quae dicitur, (*Sall.*) ingenii, Unergründlichkeit, Kunſt ſeine Gefühle zu verbergen, diplomatiſche Ruhe.

altĭuscŭlus, *adj. dem.* v. altior, etwas höher, calceamenta, einm. *Suet. Aug.* 73.

altĭvŏlans, *adj.* [alte u. volans] hochfliegend, *subst. pl.*, *f.* die Vögel, *Enn. b. Cic. div.* 1, 48, 107.

altor, ōris, *m.* u. **-trix,** īcis, *f.* [alo] der Ernährer, Erhalter, die Ernährerin ꝛc., omnium rerum; Jovis; †virginis; *a. recepto; *terra altrix Ulixi Mutterland, *leonum wo Löwen ſich aufhalten; *Apulia, *Ida; auch *altrix, Amme.

altrinsĕcus, *adv.* [alter u. secus] von-, an- od. auf der andern Seite, *Plaut.*

altrōvorsum, *adv.* [alter u. versus] von der andern Seite, einm. *Plaut. Cas.* 3, 2, 25.

altus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (v. alo = groß geworden durch Nahrung) 1) v. unten nach oben geſehen, hoch (vgl. celsus, sublimis), mons, arbor; ripae; rupes; nix; *Carthago (hochgelegen), *Roma, *urbes; *turres; altiorem fieri, ſich in die Bruſt werfen; signum septem pedes a. aut majus; aqua ferme genus tenus; a. domiciliis nostris altissimus omnia cingens et coërcens coeli complexus, *Cic. n. d.* 2, 40, 101; *salum, hoch aufſpritzende Salzfluth; *caliendrum aufgethürmt; *subst.* altum, i, *n.* die Höhe, ordo senatorius quasi editus in altum; insbeſ. die Höhe des Himmels, der Himmel, *ab alto so demittere, *a. petere; das hohe Meer, die hohe See, in altum abscedere, *Plaut.*; in portum ex alto invehi; in alto constitui; naves in altum profectae; in altum eminere; (bildl.) in altum provehi; ex alto refugere; *terris jactatus et alto; übertr., *a*) v. der Stimme, laut, hell, *altiore voce. *b*) v. den Stufen der Ehre, hoch, erhaben, altior, altissimus amplissimusque dignitatis gradus; *subst.* excelsa et alta sperare, *Liv.*, †altissima for-

Digitized by Google

tuna; *Carthago altior (erhöhet durch) Italiae ruinis. *c*) v. Gottheiten u. hohen Personen u. dgl., erhaben, hehr, hoch, *Apollo; *Caesar; *Juppiter; *Sarpedon; *Aeneas; *Roma; *genus alto a sanguine Teucrum; *alto vultu, mit stolzer Verachtung; *Attius alti (senis famam aufert). *d*) v. Ausdruck, erhaben, oratio (Ggs. humilis) cinm. *Cic. or.* 57, 192.; v. Geist u. Gesinnung, erhaben, te natura excelsum quendam et altum genuit; magnus et a. vir, vir a. et excellens; a., excelsus, humana despiciens; homo a. mente praeditus; qui altiore animo sunt; †animum a. et erectum prae se gerebat. 2) v. oben nach unten gemessen, tief, mare, flumen; altiore aqua, wegen des tieferen Wassers; vallis; radix, stirps; *portus tief hineingehend; *stabula; *vulnus; *fundamenta; *pectus tief gewölbt; übertr., *a*) tief, fest, somnus, *Liv.*; *quies; *silentium; *altissima tranquillitas; *dolor; *alta mente, tief in der Seele. *b*) tief versteckt, geheim, †dissimulatio; *si altior istis sub precibus venia nulla latet. *c*) †tiefgehend, gründlich, altiora studia artesque. *d*) tiefsinnig, unergründlich, animus [vgl. altitudo 3)]; insbes. *subst.* altum, *n.* die Tiefe, eigtl. u. bildl., ex alto emergere; ingentem molem irarum ex alto ciere; *ex alto dissimulare; alqd ex alto repetere, *petere [vgl. alte 2)] weit herholen; †innatans verborum facilitas in altum reducetur.

ălūcĭnor (all., besser als die ältere Form hal.; vgl. Br. S. 24.) [ἀλύω] eigtl. im Sinne herumfahren, d. i. ins Blaue hinein reden, faseln, träumen (gedanken- u. bedeutungsloses, zugleich jedoch harmloses Reden; vgl. hariolor), alqd; scherzh., epistulae nostrae interdum a. debent.

ălūmen, ĭnis, *n.* [ἄλουμα] der Alaun, *Just.*

ălumnus, i, *m.* [alo] der Pflegesohn, Zögling, *Plaut. Verg. Hor.*; Italia a. suum videret: *Peligni ruris; †legionum = im Lager erzogen; (*Plaut.*) sutrinae tabernae; *parvi, Jungvieh, junge Zucht; der Jünger, Schüler, Platonis; quasi a. disciplinae meae; ego, pacis, ut ita dicam, a. — **alumna,** ae, *f.* *†die Pflegetochter, das Pflegekind, der Zögling; *aquai dulcis alumnae (v. Fröschen); bene constitutae civitatis quasi a. quaedam eloquentia. — *adj.* (selt.) *n. sing.*, numen *Ov. met.* 4, 421.

Ălunti(um), ii, *n.* [Ἀλόντιον] Stadt auf Sicilien. Dav. **Ălunti̇nus,** *adj.*; *subst.* **-tini,** ōrum, *m.*

ălūta, ae, *f.* Alaunleder.

alvĕārium (alvar.), ii, *n.* [alveus] der Bienenkorb, -stock.

alvĕŏlus, i, *m.* [*dem.* v. alveus] 1) eine kleine Mulde, Wanne, insbes. ein Schanzkorb. 2) ein mit einem hohen Rande versehenes Spielbrett, dah. auch das Würfelspiel. 3) †ein kleines Flußbett.

alveus, i, *m.* eine bauchartige Höhlung od. Vertiefung, dah. 1) ein muldenförmig zu einem Kahn ausgehöhlter Baum, Kahn, Nachen; *Nachen-, Schiff überh.; der Schiffsbauch. 2) ein muldenartiges Wasserbecken; auch die Badewanne, das Becken, Bassin. 3) das Flußbett, ex medio alveo, *Liv.*; fluminis, *Verg.*; Tuscus der Tiber, medius, *Hor.*; antiquo alveo (zweifilbig), *Ov.* 4) *die Höhlung eines Baumes, in der Bienen hausen. 5) †Spielbrett zum Würfeln.

alvus, i, *f.* 1) der Bauch, Unterleib (der Magen als Canal für die Nahrungsmittel gedacht; vgl. venter, stomachus), purgatio alvi. 2) der Mutterleib; der Magen u. die Verdauungswerkzeuge überh. 3) †der Bienenkorb; vgl. alveus 4).

Ălyattes, is od. ĕi, *m.* [Ἀλυάττης] König v. Lydien, Vater des Crösus, *Hor.*

Alyxia, ae, *f.* [Ἄλυξία] kleine Stadt Akarnaniens.

ămābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [amo] liebenswürdig, filiola; mores; amabilissimum nodum amicitiae tollere; amabilior mihi Velia fuit, quod etc.; *chori vatum liebliche; *carmen lieblich, gefällig; *frigus; *insania, holder Wahn der Bethörung. Dav. *a*) **ămābĭlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *liebenswürdig, libertas lusit. 2) liebevoll, a. in alqm cogitare, *Anton.* in *Cic. ep.*; *spectat amabilius juvenem. *b*) **ămābĭlĭtas,** ātis, *f.* die Liebenswürdigkeit, *Plaut.*

Ămalthēa, ae, *f.* [Ἀμάλθεια] 1) die Ziege, die den Jupiter als Kind auf Creta säugte, deren eins zufällig abgebrochenes Horn v. Jupiter später als cornu Amaltheae od. copiae (vgl. copia) unter die Sterne versetzt wurde; nach Andern eine Nymphe die den Jupiter schützte, *Ov.* Dav. **Amalthēa,** ae, *f.* od. **-thēum,** i, *n.* [Ἀμαλθεῖον] wahrsch. ein Heiligthum der Amalthea in der Nähe v. Atticus' epirotischem Landgute, in welches derselbe Inschriften, Gedichte u. dgl., die sich auf den Mythus v. Amalthea bezogen, aufnahm u. nach welchem sich Cicero ein ähnliches auf seinem Arpinum anlegte. 2) eine Sibylle, *Tib.*

ămandātio, ōnis, *f.* [amando] das Fortweisen, Entfernen aus unserer Gegenwart, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 15, 44. — **ă-mando,** 1. fortschicken, (v. sich) entfernen, wohin weisen (mit dem Nebenbegriff der Verachtung od. des Unwillens; vgl. ablego), Cicerones in Graeciam; alqm Lilybaeum; alqm extra Italiam alqo, alqm in ultimas terras; übertr., natura res similes procul a sensibus.

Ămānĭcus, Ămānienses s. Amanus.

ămans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. amo] *a*) v. Pers., liebend, liebevoll, wohlwollend, tui, patriae; tui amantior; amantissimus rei publicae; nihil potest illo fieri nostri amantius; fratris carissimi et amantissimi praesentis maerore. *b*) v. Dingen, liebevoll, freundlich, liebreich, lieb, lenissimis et amantissimis verbis utens; *amantia verba; ipsum nomen amantius indulgentiusque maternum; canum tam a. dominorum adulatio, *Cic. n. d.* 2, 63, 158. *c*) *subst.* ein Liebender, Liebhaber (in einzelnen Fällen; vgl. amator), aliud est amatorem esse, aliud a.; häufiger bei Dichtern. Dav. **ămanter,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* liebevoll, liebreich, freundlich.

Ămantia, ae, *f.* [Ἀμαντία] Stadt im griechischen Illyrien. Dav. **Amantini,** ōrum, *m.*

†ămānuensis, is, *m.* = a manu servus, ein Schreiber, Secretär.

Ămānus, i, *m.* [Ἄμανος] ein Zweig des Taurusgebirges, der Cilicien v. Syrien scheidet. Dav. 1) **Ămānĭcus,** *adj.* (Pylae A., einer v. den Pässen zwischen Syrien u. Cilicien), *Curt.* 2) *subst.* **-nienses,** ium, *m.*

ămărăcus, i, *comm.* od. **-cum,** i, *n.* [ἀμάρακος] der Majoran, eine Blume, *Ct. Verg.*

ămărantus, i, *m.* [ἀμάραντος] der Tausendschön, Amarant, *Tib.*

ămărē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [amarus] bitter, nur = herbe, verletzend, grausam, *Plaut. Suet.* — **ămărĭties**, ēi, *f.* [amarus] die Bitterkeit, dea quae dulcem curis miscet a., einm. *Ct.* 68, 15. — †**ămărĭtūdo**, ĭnis, *f.* [amarus] *tp. a*) die Bitterkeit des Gemüths, die Erbitterung. *b*) die Bitterkeit der Rede u. dgl. — ***ămăror**, ōris, *m.* [amarus] der bittere Geschmack.

ămărus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) bitter v. Geschmack (Ggs. dulcis; vgl. acerbus), calices amariores, schärferer älterer Wein, *Ct.*; salix, *Verg.*; folia, inula, *Hor.*; *subst. n.* amarum, amara; *v. Geruch scharf, beißend, fumus. 2) *tp. a*) *widrig, widerwärtig, herb, unangenehm, casus; rumor; historiae langweilige; dicta; amores; hostis grausam; **subst. n. pl.* das Herbe, Bittere, curarum. *b*) v. Gemüth, bitter, empfindlich, reizbar, heftig, mulieres, *Ter.*; amariorem me senectus facit. *c*) *v. der Rede, beißend, verletzend, kränkend, scharf, sermo, dicta, lingua; hostis amare (Grausamer), quid increpitas etc.?

Ămărynthis, ĭdis, *f.* [Ἀμαρυνθία] Beiname der in Amarynthos auf Euböa verehrten Diana, einm. *Liv.* 35, 38.

Ămăsēnus, i, *m.* Fluß in Latium; auch *als Flußgott.

Ămāsis, *m.* [Ἄμασις] Name eines der besten ägyptischen Pharaonen, *Tac.*

ămāsius, ii, *m.* [amo] (selt.) der Liebhaber, Buhle, *Plaut.*

Ămastris, ĭdis, *f.* [Ἄμαστρις] Stadt auf einer Landzunge Paphlagoniens, *Ct.* Dav. *subst.* **Ămastrĭāni**, ōrum, *m.* [Ἀμαστριανοί], *Plin. ep.*

Ămăthus, untis [Ἄμαθους], 1) *m.* ein Heros, Gründer der Stadt Amathus, *Tac.* 2) Stadt auf Cypern mit einen Tempel der Venus, *Verg. Ov.* Dav. *a*) **Ămăthūsĭus**, Venus, *Tac.*, auch **subst.* **-sĭa**, = Venus. *b*) **Ămăthūsĭăcus**, *adj.*, einm. *Ov. Met.* 10, 227.

ămātio, ōnis, *f.* [amo] (*Plaut.*) das Lieben, der Liebeshandel. — **ămātor**, ōris, *m.* [amo] ein Liebhaber, 1) in gutem Sinne, der Freund, Verehrer v. Etw. od. Jmdm., sapientiae; urbis; (*Hor.*) urbis, ruris amatores (wo Horaz sich selbst meint); tuus; †nimium ingenii sui. 2) in übelm Sinne, der Liebhaber, Buhle, adulter an a.; (*Hor.*) Nympharum; prägn., ein der Liebe Ergebener, Wollüstling, aliud est a. esse, aliud amantem; *vinosus; *Pirithous unkeusch. Dav. *A*) **ămātorcŭlus**, i, *m.* ein Liebhaberchen, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 27. *B*) **ămātōrĭē**, *adv.* verliebt, in verliebtem Tone, loqui, *Plaut.*; erat epistula a. scripta. *C*) **ămātōrius**, *adj.* verliebt, galant, Liebes-, sermo; poësis; voluptas; †medicamentum. *D*) **ămātrix**, īcis, *f.* die Buhlin, *Plaut.*; auch adj. = amatorius.

Ămāzon, ŏnis, *f.* [Ἀμαζών] eine Amazone; gew. *pl.* **Amazŏnes**, die Amazonen, ein mythisches kriegerisches Frauenvolk, welches der Sage nach an der nördlichen Küste v. Kleinasien um den Fluß Thermodon wohnte. Dav. 1) †**Ămāzŏnĭcus**, od.* †**-nius** [Ἀμαζονικός, -ιος], *adj.* vir = Hippolytus, Sohn des Theseus von einer Amazone. 2) ***Ămāzŏnĭdes**, ădum, *f.* [Ἀμαζονίς] = Amazones.

amb (am, an) [ἀμφί] eine unzertrennbare Partikel, die in Zusammensetzungen um, herum bedeutet.

ambactus, i, *m.* (wahrsch. celt. Wort) Dienstmann, Vasall, *Caes. b. G.* 6, 15, 2.; vgl. Kraner z. d. St.

amb-adedo, 3. ringsum anessen, völlig aufzehren, *Plaut. Merc.* 2, 1, 15. 17.

ambāges, um, *f.* (im *sing.* nur *abl.* -ge) [amb u. ago] 1) *der Umweg, Irrgang, -weg, tecti; variarum ambage viarum. *tp. a*) v. der Rede, Umschweif, Weitläufigkeit, a. alcui narrare, *Ter.*; missis a., ohne alle Umschweife, ne te longis a. ultra quam satis est, morer, *Hor.*; pera., *Verg.*; auch Winkelzüge, Ausflüchte, vix pueris dignae a., *Liv.*, *falsi positis a. oris. *b*) *†räthselhafte od. verblümte Worte, -Rede, -Aeußerung; tacitis a., durch die räthselhaften, sinnbildlichen Andeutungen, per ambages, sinnbildlich, *Liv.*

Ambarri, ōrum, *m.* ein gallisches Volk westlich v. den Allobrogen auf beiden Ufern des Arar (Saône), Clienten der Häduer, bah. Haedui A.

amb-ĕdo, 3. um u. um anessen, -nagen, völlig aufzehren, -vertilgen *ambesas absumere mensas; †vis locustarum, quidquid herbidum; *flammis ambesa robora.

Ambiāni, ōrum, *m.* Küstenvolk in Gall. Belg.

Ambibarii, orum, *m.* eine gallische Völkerschaft in der heutigen Normandie, zu den civitates Aremoricae (w. s.) gehörig.

ambĭgo — — 3. [amb-ago] eigtl. Etw. nach beiden Seiten hin treiben, dav. 1) Etw. bezweifeln od. bestreiten, über Etw. zweierlei od. entgegengesetzter Meinung sein, streiten, disputiren, haud ambigam, hicine fuerit Ascanius, an etc. will es unentschieden lassen; ii qui ambigunt, die streitenden Parteien; jus, quod ambigitur inter peritissimos; omnis res eandem naturam habet ambigendi erfordert immer dieselbe Behandlung beim Disputiren; cum de vero ambigetur; *ambigitur m. indir. Fragsatz, †non ambigitur m. *acc. c. inf.*; *quid ambigitur? Dah. auch rechten, streiten, bes. vor Gericht, cum alqo, de alqa re; de regno, de hereditate. 2) †schwanken, unschlüssig-, unentschieden-, ungewiß sein über Etw., m. *acc. c. inf.*; quaenam post Augustum militiae condicio, ambigentes.

ambĭguē, *adv.* [ambiguus] 1) zweideutig. 2) schwankend, unentschieden.

ambĭguĭtas, ātis, *f.* [ambiguus] die Zweideutigkeit, der Doppelsinn.

ambĭguus, *adj.* [ambigo] 1) nach beiden Seiten hintreibend, -sich bewegend, -sich hinneigend, per a. favorem, dadurch daß sie es mit keinem Theile zu verderben suchten, *Liv.*; natum (esse) a. inter marem et feminam sexu infantem ein Zwitter, *Liv.*; *a. fuerit (v. Wechselgestalt), modo vir, modo femina Scython; *Proteus bald in diese, bald in jene Gestalt sich verwandelnd; *in virum solitā vultus mutare ferinos ambigui prosecta lupi, der Währwolf; *virgo, Sirene u. Sphinx; *viri, Centauren; *vultus das schwer zwischen dem Geschlecht eines Knaben u. Mädchen entscheiden läßt; *proles, Doppelgeschlecht; *Salamis, ein anderes S. v. gleichem Namen. 2) überh. schwankend, zweifelhaft, unsicher, *a*) *pass.* dudum fuerat a. hoc mihi, *Ter.*; haud a. regem alterum mea morte faciam, *Liv.*; res; *non foret a. tanti certaminis heros; *subst.*, in ambiguo

Digitized by Google

est etiam nunc, quid de hac re fiat, *Plaut.*; *alqd servare in ambiguo im Dunkel laſſen; †spes et praemia in ambiguo; *rumor in ambiguo est; †m. indir. Fragſ.; auch unzuverläſſig, unſicher, zweifelhaft, ager; fides; *auctor (Bote); *domus; †*subst.*, ambigua, ancipitia; non sane alias Britannia magis in ambiguo fuit; in Bezug auf den Erfolg u. die Beſchaffenheit, ungewiß, bedenklich, mißlich, res, *Tac.*; *aquae; v. der Rede, zweideutig, doppelſinnig, dunkel, verba; oracula; *subst. n.* der zweideutige Ausdruck, ambigui partitiones; ambiguorum plura genera. *b*) *act.*, mit ſich uneins, ſchwankend, unſchlüſſig, unentſchloſſen, †imperandi; †futuri; *alqm a. relinquere; *curae ängſtliche.

Ambilareti, ōrum, *m.* eine galliſche Völkerſchaft, Clienten der Haeduer, vielleicht nicht verſchieden v. den Ambluareti.

Ambiliati, ōrum, *m.* galliſche Völkerſchaft an der Somme, vielleicht nicht verſchieden v. den Ambibarii.

ambio, 4. [amb-eo] 1) herumgehen um Etw., terram lunae cursus proxime; †muros turresque urbis mare; ut nec frigidior Thracam nec purior ambiat (durch Thracien ſich ſchlängelt) Hebrus, *Hor.*; †undique ambientibus (ſich ausbreiten) ramis; dav. umgehen (vermeidend), deviis plerumque itineribus patriam, *Tac.*; *umgeben mit Etw., plagis silvas; *clipei oras auro einfaſſen mit ꝛc. 2) bittend herumgehen, *a*) bei denen, die Etw. zu entſcheiden haben, ſie um ihre Stimme, ihr Fürwort angehen, ſich bei ihnen bewerben, singulos ex senatu; vicatim; †m. ut od. ne; insbeſ. v. den Candidaten, die bei ihrer Bewerbung um ein Amt bei den Bürgern herumgingen u. ſie um ihre Stimme anſprachen, um die Stimme angehen, ambiuntur, rogantur; facit eos (populus), a quibus est maxime ambitus; (*Plaut.*) magistratum. *b*) überh. bei Jmdm. um Etw. anhalten, Jmd. bittend angehen, =anrufen, *reginam affatu; *Latinum conubiis; *Fortunam sollicita prece; *tribus grammaticas; †ille unus ambiri, coli; †ambiuntur plurimis nuptiis, ſehr viele Väter wünſchen ihre Töchter mit ihnen zu verheirathen; †tantis sociorum auxiliis ambiri; †m. *inf.*, donec ultro ambiretur consulatum accipere. Dav. **ambĭtio,** ōnis, *f.* 1) das Herumgehen der Candidaten in Rom, um ſich Stimmen zu verſchaffen [ſ. ambio 2) *a*)], die Bewerbung um ein Ehrenamt durch perſönliches Anhalten beim Volke, Amtsbewerbung (erlaubte u. geſetzliche; vgl. ambitus), annua; quid de nostris a., quid de cupiditate honorum loquar? 2) das nicht ſelten tadelnswerthe Streben, die Gunſt Anderer zu gewinnen, die Gunſtſucht, Gefallſucht, das Buhlen um die Gunſt der Menge, die Rückſichtnahme, rückſichtsvolles Benehmen, rückſichtsvolle Aufmerkſamkeit, =Nachſicht, =Schonung, Parteilichkeit u. dgl., non committo ut a. meā conturbem officium tuum; dux inter a. (gunſtſuchende Milde) saevitiamque moderatus; jus sibi per ambitionem dictum non esse; ambitione labi. 3) die Ehrſucht, der Ehrgeiz, die Eitelkeit, mala, *Sall.*; misera, prava, *Hor.*; a. relegatā, ohne alle Eitelkeit, ohne allen eitlen Dünkel, *Hor.*; dah. auch auf Anſehen berechneter Pomp, Prunk, Gepränge, magnā a. Platonem Syracusas perduxit, *Nep.*; funerum nulla a., magnos viros per ambitionem aestimare, *Tac.* 4) †eifriges Streben, Haſchen nach Etw. überh., gloriae; conciliandae provinciae ad spes novas; †eifrige Bemühung, magnā a.

ambĭtiōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [ambitiosus] 1) ehrſüchtig, aus Ehrgeiz, aus Sucht zu glänzen, aus Eitelkeit. 2) aus Gefallſucht, auch parteiiſch, mit zu großer Rückſicht.

ambĭtiōsus, *adj.* [ambitio] 1) *immer herumgehend um Etw., Etw. umgebend, =umſchlingend, lascivis hederis ambitiosior feſter umſchlingend als ꝛc.; übertr., *ornamenta zu weithin auslaufende, üppig rankende, 'hochtrabender Wortprunk', Günther. 2) nach Gunſt ſtrebend, um Gunſt buhlend, gefallſüchtig, auch rückſichtsvoll, parteiiſch, qui ita sit a., ut omnes cotidie persalutet; dux indulgens ambitiosusque; auf Gunſt=, auf Beifall berechnet, rogationes; amicitiae; insbeſ. *a*) nach Aemtern u. Ehrenſtellen trachtend, überh. ehrgeizig, ehrſüchtig, anſpruchsvoll, eitel, impuri cujusdam aut a. aut omnia ad suam potentiam revocantis; quae perferunt ambitiosi honoris causā, laudis studiosi gloriae gratiā; imperator; homo minime a.; (*Hor.*) a. et audax; †a. pulchritudinis scortum; †mors auf Nachruhm berechnet. *b*) überh. nach Etw. eifrig ſtrebend, =haſchend, um od. für Etw. werbend, =buhlend, *Musa nec in plausus a. mea est; *progmato mater a. suo fuit; †preces dringende Fürſprache einlegende; *honor eifrig geſucht.

ambĭtus, us, *m.* [ambio] 1) der Umgang, aedium um ꝛc.; der Umlauf, die Umkreiſung, siderum; una currit breviore a. quam sol; †saeculorum Kreislauf; *concr.* die Kreisbahn, Krümmung, Windung, †secundus supra terram; *properantis aquae per amoenos agros; der Kreis, Saum, Rand, extremitatem coeli rotundo a. circumjicere; †die Ausdehnung, der Bereich; übertr., *a*) der Umſchweif, die weitläufige Darſtellung (vgl. ambages), multos circa unam rem a. fecerim, si etc., *Liv.* *b*) der Umriß, nec (qui dicit) imagine et ambitu rerum sed rebus incendit, einm. *Quint.* 10, 1, 16. *c*) †die Umſchreibung. *d*) als rhet. *t. t.*, a. verborum u. bl. a., die Periode. 2) geſetzwidrige Bewerbung um Ehrenſtellen durch Beſtechung u. dgl. (vgl. ambitio), lex de ambitu; accusare, damnare alqm ambitūs; ambitum accusare, poenire; de ambitu deferre nomen alcjs; †suffragiorum, Stimmenerſchleichung. 3) (*Tac. Plin. ep.*) = ambitio, die Gunſtbuhlerei, Prunkſucht, Eitelkeit; (*Tac.*) die Bewerbung=, das Buhlen um Etw., uxorius eines Weibes, auch m. *gen. gerund.*

Ambĭvărĭti, ōrum, *m.* eine galliſche Völkerſchaft auf dem rechten Maasufer.

Ambĭvius Turpio, ein Schauſpieler zu Rom, Zeitgenoſſe des Terenz, in deſſen Stücken er auftrat.

Ambluareti ſ. Ambilareti.

ambo (als *f.*, *Plaut. Merc.* 2, 1, 7.), ae, o (auch gew. im *acc.* = ambos, was *Cic.* nie gebraucht), *adj.* [ἄμφω] beide (zuſammen od. zu gleicher Zeit handelnd; vgl. duo, uterque), supplicatione amborum nomine et triumpho utrique decreto; hic qui utrumque probat, ambobus debuit uti; duae res vehementer in praetura desideratae sunt, quae a. in consulatu Murenae profuerunt:

Digitized by Google

una — altera — Horum utrumque ei fortuna — reservavit.

Ambrăcia, ae, *f.* [Ἀμβρακία] Stadt im südlichen Epirus. Dav. *a*) **Ambrăciensis,** e, *adj.*; *subst.* **-enses,** ium, *m.* *b*) **Ambrăcias,** ădis, *f.*, *adj.*, einm. *Ov. her.* 15, 164. *c*) *subst.* **Ambrăciōta,** ae, *m.* [Ἀμβρακιώτης]. *d*) **Ambrăcius,** *adj.* [Ἀμβράκιος] sinus, j. *Golfo di Arta.*

Ambrōnes, num, *m.* ein celtischer Volksstamm, *Eutr.*

***ambrŏsius,** *adj.* [ἀμβρόσιος] zu den Göttern gehörend, göttlich, comae; *subst.* **ambrŏsia,** ae, *f.* [ἀμβροσία] Ambrosia, 1) Speise der Götter; dah. suaviolum dulci dulcius ambrosia, *Ct.*; cum ita dicat ipse, ut ambrosia alendus esse videatur, *Cic. de or.* 2, 57, 234.; *Futter der Sonnenrosse. 2) *Salbe der Götter.

Ambrȳsus, i, *f.* [Ἄμβρυσος] Stadt in Phocis.

Ambūbājae, ārum, *f.* [syrisches Wort] eine Art Tänzerinnen od. Bajaderen, *Hor. Suet.*

ambŭlācrum, i, *n.* [ambulo] (selt.) ein zum Lustwandeln eingerichteter, mit Bäumen besetzter Ort, Spaziergang, *Plaut.*

ambŭlātio, ōnis, *f.* [ambulo] 1) das Auf- u. Abgehen, das Spazierengehen, der Spaziergang. 2) eine (gew. bedeckte od. mit Bäumen bepflanzte) Promenade, Spaziergang in der Nähe des Hauses; *Magni, der Porticus des Pompejus. Dav. *dem.* **ambulatiuncŭla,** ae, *f.*

†**ambŭlātōrius,** *adj.* [ambulo] zum Hin- u. Hergehen eingerichtet, turres, Rollthürme.

ambŭlo, 1. [ambio] *intrans.* herumgehen (ohne bestimmten Zweck, meist zum Vergnügen u. mit einer gewissen Ungenirtheit, Behaglichkeit od. Eitelkeit; vgl. ambio), wandeln, umher-, auf u. ab-, einhergehen, spazieren, in hortis cum Galba; in litore; *superbus pecuniâ; *marita rotundioribus onusta bacis; *tunicis demissis, subductis usque ad inguen; *solutus; (*Plaut.*) demiror ubi nunc ambulet sich herumtreibt; auch v. natürlichen ungenirten Schritt des Reisenden, Geschäftigen, wandern, auftreten, zugehen, marschiren, si recte ambulaverit; bene ambula, ambulato, reise glücklich, *Com.*; bene ambulasti? *Plaut.*; ambula! nur fort! in jus, *Ter.*; auch v. Soldaten, marschiren, eodem modo Caesar ut etc.; (*Cael.* b. *Cic.*) milites ambulando (durch bloße Spaziermärsche) bellum confecerunt. 2) *trans.* mit *acc.* des Raumes über od. auf welchem Jmd. geht, cum (Xerxes) — maria ambulavisset, terram navigasset über das Meer marschiert ꝛc.; *perpetuas illa vias; auch mit Angabe der zurückgelegten Strecke, septingenta milia passuum.

amb-ūro, 3. (vgl. aduro, comburo, exuro) 1) ringsum halb (theilweise) sengen, verbrennen, anstecken, v. Feuer, Blitze, v. der Hitze; auch †v. der zerstörenden Kraft des Frostes, multorum artus ambusti vi frigoris erfroren die Glieder. 2) übertr., amburet ei misero corculum carbunculus, *Plaut.*; *partic.* ambustus v. Schaden, den Jmd. überh. u. insbes. am Vermögen erleidet, †tot circum me jactis fulminibus quasi a.; qui ambustas fortunarum mearum reliquias suas domos comportari juberent schon ziemlich abgebrannten, heruntergekommenen; insbes. vor Gericht zwar nicht verurtheilt, aber auch nicht freigesprochen, qui collegae damnatione et sua prope a. evaserat kaum mit heiler Haut, noch mit einem blauen Auge; scherzh. libris propriis, *Hor. sat.* 1, 10, 64.

ambustŭlātus [amb u. ustulo] um u. um verbrannt, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 65.

ămellus, i, *m.* die Sternblume, *Verg.*

Ămĕnānus, i, *m.* [Ἀμένανος] ein periodischer Fluß Siciliens; auch *adj.* flumina, *Ov.*

ā-mens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* nicht bei Sinnen, sinnlos, außer sich, geistesabwesend, seines Verstandes nicht mächtig (wer gar nicht od. ohne Verstand handelt; vgl. demens), terrore, metu, invidiâ, *formidine; vino et venere, *Liv.*; *amens animi; consilium, *furor.

āmentātus, *adj.* [amentum] mit einem Schwungriemen versehen, hastae, nur im Bilde, die fertigen Pfeile od. Bolzen, *Cic. de or.* 1, 57, 242. *Brut.* 78, 271.

āmentia, ae, *f.* [amens] die Sinnlosigkeit, das unsinnige-, -verrückte Benehmen, Geistesabwesenheit.

āmentum, i, *n.* der Wurf- od. Schwungriemen an einer Lanze; *amenta (Geschosse an den Riemen) torquent.

Ămĕria, ae, *f.* Stadt in Umbrien. Dav. **Ămĕrīnus,** *adj.*; auch zu einem Amerinum castellum in Etrurien gehörig, praedia, *Plin. ep.*; *subst.* **-rīni,** ōrum, *m.*

Ămĕriŏla, ae, *f.* Stadt im Sabinerlande.

āmes, ĭtis, *m.* [verw. m. apio, ἅμμα] eine gabelförmige Stange, auf welcher ein Netz zum Vogelfang befestigt wird, die Stellgabel, *Hor.*

Ămestrātus, i, *f.* [Ἀμήστρατος] Stadt auf der Nordküste Siciliens. Dav. **Ămestrātīnus,** *adj.*, *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

ămica s. amicus. — **ămīcē** (*Plaut.* auch **-cĭtĕr**), *adv.* [amicus] freundschaftlich, wohlwollend, a. facis; amicissime loqui de Caesare; vivere simpliciter, fideliter, vere hominum a., nach richtigerer Lesart *Cic. off.* 1, 26, 92.; vgl. Gruber z. d. St.; *gern, willig, pauperiem pati.

ămĭcio, -ictum, 4. (*fut.* amicibor, einm. *Plaut. Pers.* 2, 5, 6.) [amb-jacio] eigtl. umwerfen, se od. *pass.* amicior, sich umwerfen, -umnehmen, -umhüllen, -kleiden, mit einem Oberkleid (vgl. induo, vestio), amictus pallio, togâ, laenâ; †se, sich ankleiden; †simulacrum amiciebatur cotidie veste, quali ipse uteretur; (*Plaut.*) amicibor gloriose will mit dem Mantel prahlen; †amicitur, er giebt der Toga den gehörigen Faltenwurf (v. auftretenden Redner). Hierv. *amictus nube candentes umeros umhüllt ꝛc., *amictae vitibus ulmi v. Reben dicht umschlungen; *ossa pelle a. umschlossen; *quidquid chartis amicitur ineptis eingewickelt wird.

amīcĭtĕr s. amice.

ămīcĭtia, ae, *f.* [amicus] die Freundschaft, vetus, intima; est mihi a. od. sum in amicitia cum alqo stehe in freundschaftlicher Verbindung mit ꝛc.; a. est inter alqos; amicitiam facere, jungere, conjungere, gerere, dimittere, dissociare, dissuere, discindere, renuntiare; häufig v. Völkern od. Staaten, Freundschaftsbündniß, freundliches Verhältniß; auch graves principum a. v. ersten Triumvirat, *Hor. carm.* 2, 1, 3 f.; meton., parcet amicitiis et dignitatibus Freunde u. Beamte, *Cic.*; Domitius Celer, ex intima ejus a., *Tac.*

ămictus, us, *m.* [amicio] 1) die Art, das Oberkleid umzuwerfen, der Umwurf, Faltenwurf, die Draperie, imitari amictum alcjs.

Digitized by Google

2) der Umwurf, das als Umwurf dienende Gewand, amictui esse (als Ueberſetz. v. *περίβλημα εἶναι*), *Cic. Tusc.* 5, 34, 90.; insbeſ. *†das Oberkleid, Obergewand, der Mantel (vgl. vestis); auch *v. der Kopfbedeckung, capita Phrygio velamur a.; aurato circumvelatur a. 3) *tp. nebulae, dicht umhüllender Nebel; coeli, die umgebende Luft.

ămĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. amica) liebe Freundin; Liebchen.

ămĭcŭlum, i, *n.* [amicio] das Oberkleid, der Mantel.

ămĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. amicus] das Freundchen, der liebe Freund.

ămīcus, [amo] I) *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, befreundet, freundſchaftlich, geneigt, wohlwollend, günſtig u. dgl., tribuni a. sunt nobis; cum amicior omnium libertati quam suae fuerit dominationi (ratio Anſicht); successor amicissimus; *Musis; *quam sibi non sit a., wie ſehr er ſich ſelbſt haßt; *quid te tibi reddat a. mit dir zufrieden; *dives Hercule a. durch die Huld des ꝛc., *luto sus; *divitum mensis et templis (v. der Laute); *Baccho (v. Berg Aulon); *sidus; *portus; *grex; *aures geneigte, *vultus; *ventus, *tempus willkommen; a. animo, a. animis, *Curt.*; tam ab a. animo ſt. homine, *Curt.* 4, 11, 4.; dare alqd a. animo, ſeinem lieben Herzen gütlich thun (wie *φίλος* b. Hom.); *amicum est alcui m. *acc. c. inf.* es iſt lieb-, gefällt ꝛc. II) *subst.*, 1) **-us,** i, *m.* der Freund, alcjs, meus; bonus; intimus; verus; amicissimus meus, mein beſter Fr.; veritatis; in politiſchen Verhältniſſen, der nicht immer socius, dagegen der socius immer amicus war; socius atque a.; socius et a. populi Romi; quod rex appellatus esset a senatu, quod amicus; auch *der Gönner, *Genoſſe, Gefährte; im *pl.* Hofleute, Rathgeber-, Miniſter eines Fürſten. 2) **-a,** ae, *f.* *a*) *die Freundin. *b*) die Maitreſſe, Dirne, Geliebte (in unedler Bedeutung).

ā-mĭgro, 1. v. irgendwo fortziehen, Romam, einm. *Liv.* 1, 34, 8.

Ămĭnaeus, -nēus, *adj.* [*Ἀμιναῖος — νειος*] nur vinum aus einer Gegend in dem picentiſchen Gebiete, *Verg.*

Ămĭsia, ae, *m.* [*ὁ Ἀμισίας*] 1) Fluß des nördlichen Germaniens, j. die Ems, *Tac.* 2) *f.* Ort am Ausfluſſe der Ems, *Tac.*

āmissio, ōnis *f.* (einm. *Nep. Alc.* 6, 2. **-ssus,** us, *m.*) [amitto] das Verlieren, der Verluſt (ein unfreiwilliger; vgl. jactura), oppidorum, dignitatis; †regni; amicorum; †durch den Tod, tanti viri.

Ămĭsus, i, *f.* [*Ἄμισος*] Stadt in Pontus. Dav. **Ămĭsēni,** ōrum, *m.*

ămĭta, ae, *f.* die Tante, des Vaters Schweſter (vgl. matertera).

Ămĭternum, i, *n.* Stadt im Sabinerlande. Dav. *a*) **Ămĭternīnus,** *adj.*; *subst.* **-nini,** ōrum, *m.* *b*) ***Ămĭternus,** *adj.*

āmitto, 3. [*perf. sync.* amisti ſt. *amisisti*, *Ter.* amissis ſt. *amiseris*, *Plaut.*] 1) v. ſich fortſchicken, v. ſich gehen, -kommen laſſen, fahren laſſen, loslaſſen, amitto intro = laß mich ins Haus, hunc frei laſſen, erum hinc nach Hauſe ſchicken, *Plaut.*; anulum fallen laſſen, *Ter.*; captum (piscem); (*Curt.*) maturos fructus per inertiam e manibus; praedam de manibus, ex oculis manibusque; *tp.* eventum omnino, sensum malorum entgehen dem ꝛc., fortitudinem aufgeben, occasionem, tempus unbenutzt vorbeigehen laſſen; fidem, ſein Wort brechen, *Nep.*; sacramentum amittitur wird ungiltig, -aufgehoben; spem aufgeben. 3) verlieren (ſo daß die Sache nicht länger in meinem Beſitz iſt, durch od. ohne eigene Schuld, aus Verſehen, Zufall u. dgl.; vgl. perdo), pecuniam; Decius amisit vitam, at non perdidit hat das Leben verloren aber nicht unnütz weggeworfen; causam, litem; classem, oppidum; rem publicam; aspectum, lumina, oculos; civitatem; corpus et vires; dignitatem, virtutem, honestatem; (*Hor.*) vitam in undis; *amissi colores; optimates die Gunſt der ꝛc., *Nep.*; jus imperii; *fidem die Glaubwürdigkeit; Anchisen; (zeugmat.) non regnum, sed fugam, exsilium, egestatem et omnes has quae me premunt, aerumnas cum anima simul amisisti, *Sall. Jug.* 14, 23.; insbeſ. durch den Tod verlieren, filium; liberos; uxorem; rege Pylaemene ad Trojam amisso; *subst.* amissa, ōrum, *n.* das Verlorene.

Ammon, Ammōnii ſ. Hammon, Hammonii.

amnĭcŏla, ae, [amnis u. colo] an einem Strome heimiſch, salix, einm. *Ov. met.* 10, 96.

amnĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. amnis], einm. *Liv.* 36, 22, 8. — **amnis,** is, *m.* 1) ein Strom (ein breiter u. tiefer Fluß, ſchiffbar u. unmittelbar ins Meer gehend; vgl. fluvius); *die Strömung, secundo, †adverso, ſtromabwärts, ſtromaufwärts; m. Rückſicht auf den Stromgott, *uxorius; *Strom, Fluth, Oceani, Eridani; *Waldſtrom, Gieß-, Wildbach; *Bach. 2) *Waſſer od. Flüſſigkeit überh.

ămo, (*fut. exact.* amasso, is, int, *Plaut.*), 1. 1) lieben, lieb haben, gern haben (wie *φιλεῖν*, in Folge inneren Dranges, heftiger Neigung od. Leidenſchaft u. inſofern ſtärker als diligo; Ggſ. odisse; vgl. diligo), odi et amo. Quare id faciam, fortasse requiris. Nescio, sed fieri sentio et excrucior, *Ct.*; ut scires eum a me non diligi solum, verum etiam amari; alqm, patrem, matrem, filium, uxorem; quae (bestiae) ex se natos ita a. ad quoddam tempus et ita ab eis amantur, ut earum sensus facile appareat; alqm plus oculis suis (*Ct.*), magis te quam oculos nunc ego amo meos, qui te amat plus quam hosce oculos, *Ter.*; alqm ex animo, singulari amore, mirifice, unice u. dgl.; inter se ſich untereinander; *Musas; patriam, otium, *otia; amavi amorem tuum, prout ipse amabat literas, *Cic. fam.* 9, 16; horum nomen, orationem, vultum, incessum; Alexidis manum (Handſchrift); (*Hor.*) non omnes eadem mirantur amantque; †pax et quies tunc tantum amata; *amanda vox lieblich; *Tibur ſich ſehnen nach ꝛc.; *versus; *hoc amet; v. Lebloſem, ea, quae secundae res amant, lascivia atque superbia incessere, *Sall. Jug.* 41, 3.; *herba lapathi prata amantis; *amantes ardua dumos; *haec (poësis) amat obscurum; †ut ferme amat posterior adulatio; *janua limen bleibt gern verſchloſſen; m. *inf. pass.*, quae ira fieri amat, eigtl. *acc. c. inf.*, deſſen Geſchehen (was) der Zorn gern ſieht od. hat, *Sall. Jug.* 34, 1. u. Kritz z. d. St.; *hic magnos potius triumphos, hic ames dici pater atque princeps laß dir gefallen ꝛc. u. genannt zu werden ꝛc., *m. *inf. act.*, Etw. gern thun, zu thun gewohnt ſein,

aurum per medios ire satellites etc.; insbes. *a*) Jmd. sinnlich lieben (im edleren u. unedleren Sinn des Worts), alqm, alqam *Com. Verg.* u. A., bes. absol., ein Liebesverhältniß-, eine Geliebte-, ein Mädchen haben, *Com. Sall. Hor.*, a lenone ein Mädchen v. ꝛc., *Plaut. b*) als Bittformel, si me amas, si quidquam me amas, *Ter. Cic. c*) (*Com.*) ita (sic) me dii (bene) ament, od. amabunt, so wahr mir Gott helfe, 'wahrhaftig'; auch als Gruß, dii te ament, grüß dich Gott! *Plaut. d*) se a., v. eiteln Menschen, für sich eingenommen sein, in eo me valde; se et sua, *Hor. e*) (Convers.) alqm de od. in alqa re, Jmdm. für Etw. sich verpflichtet fühlen, verpflichtet-, -verbunden sein, -Dank wissen, *Ter. Cic.*; auch bl. amo te, merito te amo, *Plaut. Ter.*; credo hunc me non amare (mit mir zufrieden sei). At ego me amavi (bin mit mir zufrieden), *Cic.*; dah. bei Bitten (Convers.) amabo od. amabo te, eigtl. ich werde dir sehr verbunden sein = sei so gut! ich bitte sehr! auch m. ut od. ne, scin quid te amabo ut facias, *Plaut.*; amabo te, ut illuc transeas, *Ter.*; amabo te, ne — assignes, *Cic. Qu. f.* 1, 4, 1.; amare te ait multum, ut — deferas, *Plaut.*

ămoenē, *adv.* [amoenus] ergötzlich, anmuthig, *Plaut.*; amoenissime habitare, *Plin. ep.*

ămoenĭtas, ātis, *f.* [amoenus] 1) in class. Prosa fast nur die Annehmlichkeit, Lieblichkeit, der Reiz, das Einladende, die reizende Lage (v. Städten, Gärten, Gegenden u. dgl.), fluminis; (*Just.*) Cydni fluminis; hortorum; domus; orarum et litorum; illecebrae omnis a. maritimae terrestrisque; *pl.*, ad delectandum, anmuthige Besitzthümer, um sich daran zu ergötzen; (Cydnus) multâ riparum a. (romantische Umgebungen, Reize) inumbratus, *Curt.* 3, 4, 9.; 2) (vor- u. nachcl.) überh. Reiz, Lieblichkeit, amusantes Wesen (nicht ohne übleren Nebenbegriff), vitae, das vergnügliche, üppige Leben; amoenitates intempestivae, verborum, orationis, (*Plaut.*), amoena [vgl. amoenus 2)]; (*Plaut.*) als Liebkosungswort, mea, meine Holde, -Süße!

ămoenus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. amo] 1) in class. Prosa fast nur v. Naturschönheiten, lieblich, reizend, (vgl. dulcis), locus; ager; salictae; ripae, litus; praediola et belle aedificata et satis a.; *rosa; *aurae; *aquae; †horti multarum arborum umbrâ; *†*subst. pl. n.*, anmuthige, reizende Gegenden, Asiae; litorum. 2) v. anderen Dingen, annehmlich, lieblich, amusant, mit üblerem Nebenbegriff, cultus amoenior (zu eleganter Anzug) ingeniumque liberius quam viriginem decet, *Liv.*, consita magis a. quam necessariis fructibus mehr zum Luxus als zur Nothdurft, *Liv.*; vita, ingenium, *Tac.*; hic me amoenitate amoena (mit außerordentlicher) amoenus oneravit dies, *Plaut.*

ā-mōlĭor, 4. *dep.* [*inf. pass.* amolirier, einm. *Plaut. Most.* 2, 1, 24.] 1) mit Anstrengung fortbewegen, -schaffen, -bei Seite schaffen, -entfernen, objecta onera; †obstantia silvarum; †prius (illos) ab oculis mortalium amolita natura est, quam etc.; (*Ter.*) uxorem; se, sich fortmachen, sich packen, *Ter.*; omnia tyrannidis vestigia. 2) abwälzen, abwenden, beseitigen, †dedecus; †invidiam crimenque ab alqo; auch in der Rede Etw. bei Seite setzen, aus dem Spiele lassen, a. et amoveo nomen meum, *Liv.*

ămōmum, i, *n.* [ἄμωμον] eine Gewürzstaude, das Amomum, dah. auch die Frucht-, köstliche Gewürztraube des Amomum u. der daraus bereitete Balsam, *Verg. Ov.*

ămŏr, ōris, *m.* [amo] 1) die Liebe (vgl. caritas), in (erga) me; juvenum, puerorum zu den ꝛc.; patriae, literarum; fraternus zu dem Bruder; in amore esse alcui, v. Jmdm. geliebt werden; habere in amore alqm, amorem erga alqm; mihi est in amoribus, er wird v. mir geliebt; amores hominum in te; im unedlen Sinne, *flagrans, Liebesgluth; *lentus; *turpis; m. *gen., subj.* u. *obj.*; *primus Liebeserklärung; *Liebe der Thiere; **pl.*, Liebschaften, a. et hae deliciae quae vocantur; *Liebesverhältniß, -händel, dulces, lascivi; nuptarum mit ꝛc.; *personif., der Liebesgott, Amor, Cupido, auch *pl.* 2) der geliebte Gegenstand, Liebling, amores ac deliciae tuae, Roscius; †amor et deliciae generis humani; *die Geliebte. 3) *tp.* die heftige Begierde, Lust zu Etw., die Sucht, stupri; consulatus; cognitionis; amicitiae; *habendi; *argenti; *dapis atque pugnae; *laudis; *eri Baulust; †a. est cognoscere; quam illa (sapientia) ardentes a. excitaret sui.

Ămorgos, (-us), i, *f.* [Ἄμοργός] eine der sporadischen Inseln, j. *Morgo, Tac.*

amōtio, ōnis, *f.* [amoveo] (selt.) die Entfernung, das Wegschaffen, doloris.

ā-mŏveo, 2. fortbewegen, -schaffen, entfernen (oft v. etw. Unangenehmem od. Lästigem; vgl. amolior, removeo), alqm ex, ab alqo loco; se, sich fortmachen, sich entfernen, *Ter. Liv.*; *boves per dolum = entwenden; †alqm in insulam verbannen. Hierv. benehmen, beseitigen, entfernen, a. suspitionem ab alqo, *Plaut.*; libidinem, odium, invidiam, metum, molestiam; culpam a se; sensum doloris a sententia dicenda auf das Urtheil nicht einwirken lassen; amolior et a. nomen meum s. amolior 2); (*Hor.*) amoto ludo, Scherz-, Spaß bei Seite; Saturnum quaestorem a sua frumentaria procuratione.

Amphiărāus, i, *m.* [Ἀμφιάραος] Sohn des Oïcles u. der Hypermnestra, Gemahl der Eriphyle, Seher u. Traumdeuter zu Argos. Dav. *a*) ***Amphiărāĭdes,** ae, *m.* männlicher Nachkomme des Amph. = Alcmäon. *b*) ***Amphiărāēus** [Ἀμφιαράειος], *adj.*

amphĭbŏlia, ae, *f.* [ἀμφιβολία] (selt. in class. Prosa) die Zweideutigkeit, Doppelsinnigkeit, amphiboliam versus intellegere, *Cic. de div.* 2, 56, 116.; acuta, *Cic. fam.* 7, 32. (vgl. ambiguitas).

Amphictyŏnes, num *m.* [Ἀμφικτύονες] die Amphictyonen, Verbindungen zu religiösen mehr als zu politischen Zwecken v. benachbarten Völkerschaften in Griechenland; die wichtigsten waren der Bund bei Delphi u. den Thermopylen.

Amphĭlŏchi, ōrum, *m.* [Ἀμφίλοχοι] Bewohner der Landschaft **Amphĭlŏchia,** ae, *f.* [Ἀμφιλοχία] im nordöstl. Akarnanien; der Hauptort **Argos Amphĭlŏchĭcum** [Ἄργος τὸ Ἀμφιλοχικόν].

Amphĭlŏchus, i, *m.* [Ἀμφίλοχος] 1) Sohn des Amphiaraus, Gründer v. griechischen Städten an der Küste v. Cilicien. 2) Sohn des Alkmäon u. der Manto, Seher zu Oropus.

Amphīon, ŏnis, *m.* [Ἀμφίων] Sohn des Jupiter u. der Antiope, Gemahl der Niobe. Er legte die Burg zu Theben an, wobei die Felsen u. Bäume

v. ſelbſt den Zaubertönen der Lyra Amphions gefolgt ſein ſollen, *Verg. Hor. Ov.* Dav. **Amphiŏnius,** *adj. Prop.*

Amphĭpŏlis, is, *m.* [Ἀμφίπολις] Stadt in Macedonien. Dav. **Amphĭpŏlītānus,** *adj., Just.*

Amphissa, ae, *f.* [Ἄμφισσα] Hauptſtadt im Lande der Locri Ozolä.

amphĭtheātrum, i, *n.* [ἀμφιθέατρον] ein Amphitheater, ein ringsumlaufender Schauplatz für Fechter- u. Thierkämpfe, mit teraſſenförmig aufſteigenden Sitzen, *Tac.*

Amphītrīte, es, *f.* [Ἀμφιτρίτη] eigtl. Göttin des Meeres, dah. *Meer.

Amphītruo (*Plaut.*), **-trўon** (*Ov.*), ōnis, *m.* [Ἀμφιτρύων] Sohn des Alcäus, Königs v. Tiryns, Gemahl der Alcmene, welche v. Jupiter den Hercules gebar. Dav. ***Amphĭtrўōnĭades,** *m.* [Ἀμφιτρυωνιάδης] = Hercules.

amphŏra, ae, *f.* [ἀμφορεύς] 1) ein Gefäß, meiſt aus Thon u. mit zwei Henkeln, zum Aufbewahren des Weins u. ſ. w., der Krug. 2) ein Maß, *a*) für Flüſſigkeiten, ungefähr = ⅔ Eimer; ſ. Hultſch Metrologie S. 89. S. 99. *b*) (*gen. pl.* auch amphorûm) zur Beſtimmung der Größe eines Schiffs (inſofern eine a. 80 Pfund wiegen ſollte).

Amphrўsus, i, *f.* [Ἄμφρυσος] Küſtenfluß in Theſſalien, an welchem Apollo die Heerden des Königs Admetus geweidet haben ſoll, *Verg.*; auch der Gott des Fluſſes, *Ov.* Dav. ***Amphrўsius,** *adj.*, saxa v. Vorgebirge Zephyrium, im Lande der aus Theſſalien ſtammenden Locri Epizephyrii, *Ov. met.* 15, 703. nach Merkel; vates v. der Sibylle, weil ſie Apollo begeiſterte, *Verg. Aen.* 6, 398.

amplĕ, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [amplus] 1) reichlich, anſehnlich, bedeutend, munera amplissime missa. 2) erhaben, würdevoll, großartig, prächtig, herrlich, exornare triclinium; amplissime efferri; sublate ampleque dicentes. Insbeſ. **amplius,** *adv.* beſ. v. der Ausdehnung in der Zeit, weiter, länger, ferner, mehr (vgl. magis, plus), non luctabor tecum a.; proelio non a. lacessit; (ſeltner) in höherem Maße, ſtärker, invitare, *Ter.*; multo etiam a., *Caes. b. G.* 6, 42, 1.; beſ. bei Zahlenangaben mit verſchiedener Conſtruction (vgl. die Grammatik), a. sunt sex menses mehr als ꝛc.; triennium a.; a. centum cives Romani; septingentos jam a. annos; quod (spatium) est non a. pedum DC mehr beträgt als ꝛc.; non a. quam terna milia aeris; triennio a.; a. horis quattuor fortissime pugnaverunt; uti inter novissimum hostium agmen et nostrum non a. quinis aut senis milibus interesset; binas aut a. (zwei od. mehr) domos continuare; †öfter, ter, nec a.; *mehr noch, ter et a. felices. Insbeſ. *a*) weiter, überdieß, dazu-, ſonſt noch, mehr, noch mehr, quid vis od. vultis a.? quid quaeris a.? et alia a., non dico a., nihil dico a.; hoc a., noch weiter, noch dazu; †eo a.; nihil od. nec a. quam; †ellipt., nihil a. quam od. nec quidquam a. (*sc.* agit) quam etc.; auch ellipt., nihil a., ſonſt nichts, nur das, nicht mehr, *Ter. Cic. b*) als *t. t.*, *α*) der im Senat Stimmenden, Servilio assentior; et hoc a. (überdieß) censeo. *β*) als gerichtl. *t. t.*, amplius non peti, daß ſpäter kein weiterer Anſpruch gemacht werden dürfe; amplius pronuntiare, auf weitern Beweis erkennen, v. Richter, wenn eine Sache noch nicht hinlänglich klar u. zu vertagen iſt; vgl. amplio.

amplector, 3. (*imper.* amplectitote, *partic. perf. pass.*, *Plaut.*) *dep.* [am u. plecto, πλέκω] 1) eigtl. ſich um Etw. od. Jmd. flechten, dah. mit den Armen od. Händen umſchlingen, umfaſſen (auf einem od. mehreren, nicht auf allen Punkten; vgl. complector), genua, *Plaut.*, saxa manibus; (*Tac.*) aram; *divum simulacra; *dextram; *non possunt amplexae adire einander anfaſſend, Hand in Hand; auch wie mit Armen od. Händen umſchlingen, umfaſſen, umgeben, umſchließen, umringen, compedes crura, *Plaut.*; hostium aciem; locum munimento, †exedrâ et porticibus; ignis proxima quaeque et deinceps continua amplexus ergriff; *latior murus urbem; †LXX stadia murus urbis; quindecim milia passuum circuitu; *nox fuscis tellurem alis umhüllt; *ansas circum acantho einfaſſen. 2) übertr., *a*) Etw. ergreifen, annehmen, willkommen-, gut heißen, benutzen, alqm tamquam obsidem consulatus mei; libenter talem animum; victoriam pro sua; †occasiones obligandi me avidissime. *b*) Jmd. od. Etw. mit Liebe umfaſſen, -lieben, -hochhalten, auf Etw. viel od. großen Werth legen, -viel halten, Etw. anerkennen, alqm amore, amicissime; hoc se uno ſich etw. zu Gute thun, *Hor. sat.* 1, 2, 53.; tanto amore suas possessiones; omni vi regium nomen; rem publicam; artem; jus civile vehementissime; nobilitatem et dignitates hominum. *c*) Etw. mit dem Geiſt umfaſſen, durchdenken, erwägen, judex non omnia consilio; cogitationem toto pectore. *d*) Etw. umfaſſen, unter Etw. mit aufnehmen, -begreifen, alqd virtutis nomine, sententia suâ; ceterorum suppliciorum omnes acerbitates; in ſich faſſen, enthalten, ea regio quot non urbes modo sed gentes; illae (tabulae) perpetuae existimationis fidem. *e*) in der Darſtellung umfaſſen, abhandeln, beſprechen, argumentum pluribus verbis, omnes res per scripturam; *cuncta versibus; auch zuſammenfaſſen, ſummariſch behandeln, quod idem virtutis nomine; omnia communiter; omnes oratores, qui ubique sunt aut fuerunt; †omnia genera breviter. Dav. *a*) **amplexor,** *dep.* 1. verſtärkte Form v. amplector, eigtl. u. *tp.*; active Form amplexato, *Cic. p. Clu.* 44, 124. *b*) **amplexus,** us, *m.* das Umſchlingen, Umfaſſen, Umarmen, serpentis; (*Liv.*) terrarum; *amplexus dare, umarmen; *petere alqm, alqd amplexu umarmen wollen; *teque amplexu ne subtrahe nostro; *das feindliche Umarmen beim Ringen.

amplĭfĭcātio, ōnis, *f.* [amplifico] die Erweiterung, Vergrößerung, insbeſ. v. dem Redner, die vergrößernde u. hervorhebende Darſtellung zum Vortheil od. Nachtheil.

amplĭfĭcātor, ōris, *m.* [amplifico] der Erweiterer, Vermehrer, dignitatis tuae; rerum.

amplĭfĭcē, *adj.* [amplificus] prächtig, herrlich, einm. *Ct.* 64, 265.

amplĭfĭco, 1. [amplus-facio] erweitern, vergrößern, mehren, ausdehnen, verſtärken (vgl. augeo), urbem, civitatem; divitias; fortunam verbeſſern; sonum; voluptatem; *saevum dolorem; auctoritatem, gloriam; pauci honore et gloria amplificati; v. Redner, hervorheben, in ein helleres Licht ſetzen, vergrößern, heben (ſowohl lobend als tadelnd), rem ornando; alqd dicendo a. atque ornare; alqd a. et au-

gere; auch orationem heben, ihr einen höhern Schwung geben.

amplio, 1. [amplus] 1) erweitern, vergrößern, vermehren, *rem das Vermögen; †honorem; †templum. 2) *t. t.*, den richterlichen Spruch auf einen anderen Termin (mittelst der Formel amplius pronuntiare, s. ample) verschieben, vertagen, causam alcjs; hominem nefarium die Sache des rc.; bis ampliatus est reus.

amplĭter, *adv.* [amplus] reichlich, stattlich, *Plaut.*

amplĭtūdo, ĭnis, *f.* [amplus] 1) großer Umfang, Weite, Größe, Ansehnlichkeit, urbis; simulacri; cornuum; †corporis. 2) *tp. a*) die gleichsam umfangreiche u. durch ihren Umfang imponirende Größe, Großartigkeit, Erhabenheit, Herrlichkeit u. dgl., nominis, animi, rerum gestarum; amplitudines quaedam bonorum excitabantur; auch v. der Rede, Schwung, Großartigkeit, reiche Fülle des Ausdrucks. *b*) das Ansehen, die Würde, Hoheit, angesehene, bedeutende Stellung im Staate, majestas est a. ac dignitas civitatis; ad summam a. pervenire.

amplius s. ample. — **amplus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) umfangreich, weit, geräumig, groß, domus, curia; *ter a., v. Geryon, 'dreimal riesig'. 2) viel, groß, bedeutend, ansehnlich, reichlich, pecunia amplissima; numerus amplior; ampliores copiae; †ampliora navigia; †amplior pecunia; divitiae, *Hor.*; negotia; amplissima auctoritas; occasio; auch *subst.* amplius, ein Mehreres, mehr, non daturus sum a.; quanto a. temporis; obsidum. Dah. *a*) stark, mächtig, heftig, si forte morbus amplior factus siet, *Ter.*; *morbus; hae irae factae essent multo a., *Ter.*; ira; spes. *b*) glänzend, glanzvoll, prächtig, herrlich, triumphus; funus; *honores; epulae; munera; praemium; res gestae; locus ad agendum amplissimus; amplum est, es ist ehrenvoll, verschafft Achtung u. Ansehen, sibi a. apud populares futurum esse, a. Tuscis ratus *Liv.* *c*) ansehnlich, hochstehend, berühmt, ausgezeichnet, homo virtute cognita et spectata fide amplissimus; a. genere; amplissimo genere natus; amplissimi viri, magistratus; a. et honestae familiae; insbes. amplissimus als Titel für hohe Staatswürden, erlaucht, collegium decemvirale; sacerdotium; honor (v. Consulat); ordo (v. Senat), *Plin. ep.*; amplissimorum ordinum viri delecti aus dem Stande der Senatoren, Ritter od. Tribuni ărarii; *subst.* ampli et parvi, Hohe u. Niedere, *Hor.*; *n. comp.*, ego aedilis, hoc est, paulo amplius quam privatus. *d*) v. Redner u. der Rede, würdevoll, glänzend, erat oratione satis a.; causidicus grandis atque a.; orationis genus.

Ampsancti s. Amsancti.

Ampsivarii (Amps.), ōrum, *m.* eine germanische Völkerschaft zu beiden Seiten der Niederems, *Tac.*

ampulla, ae, *f.* ein kolbenförmiges Gefäß mit engem Halse u. weitem Bauche, zum Aufbewahren bes. der Salben, ein Salben- od. Schminkfläschchen; *tp. v. hochtrabender Rede, Bombast, projicit ampullas et sesquipedalia verba, *Hor.* Dav.

ampullor, *dep.* 1. *tp.* eine hochtrabende u. schwülstige Sprache führen, tragica in arte, *Hor.*

ampŭtātio, ōnis, *f.* [amputo] das Abschneiden der unnützen Reiser, sarmentorum.

am-pŭto, 1. 1) ringsum abschneiden, wegputzen, kappen, absol.; (*Hor.*) falce ramos inutiles. Hierv. *überh. abschneiden, abhauen, alcui manus, umeros, caput, membra; aurem alcjs; im Bilde, in corpore quidquid est pestiferum. 3) beschneiden, ausputzen, vitem ferro; *tp.* a. multitudinem sententiarum, narrationes, †colloquia abkürzen, †numeros legionum vermindern; amputari moras, *Just.* 24, 7, 2.; amputata loqui in abgebrochenen Sätzen.

Ampўcus, i, *m.* [Ἄμπυκος] 1) ein Priester der Ceres. 2) eine Lapithe, Vater des Sehers Mopsus. Dav.

Ampўcĭdes, ae, *m.* = Mopsus, *Ov.*

Ampyx, ўcis, *m.* [Ἄμπυξ] 1) ein Genosse des Phineus. 2) ein Lapithe, *Ov.*

Amsancti (Amps.) *sc.* **lacus,** ein See in Samnium mit mephitischen Ausdünstungen, A. in Hirpinis, *Cic.*; valles, *Verg.*

Āmŭlius, ii, *m.* König v. Alba Longa.

ămurca, ae, *f.* [ἀμόργη] Oelschaum, -hefe, *Verg.*

Amўclae, ārum, *f.* [Ἀμύκλαι] 1) Stadt in Lakonien, Heimath der Dioscuren, der Helena u. Clytemnästra. Dav. *Amўclaeus, *adj.*, fratres, die Dioscuren; auch *spartanisch. 2) alte Stadt in Latium, tacitae, *Verg. Aen.* 10, 564. u. Ladewig z. d. St. — *Amўclides, ae, *m.* Sohn des Amyclas, Erbauers v. Amyclae 1), Hyacinthus.

ămygdălum, i, *n.* [ἀμύγδαλον] die Mandel, der Mandelkern, *Ov.* u. Spät.

Amўmōne, es, *f.* [Ἀμυμώνη] *a*) eine der Töchter des Danaus, *Ov. Prop.* *b*) Quelle u. Bach bei Lerne, *Ov.*

Amyntas, ae, *m.* [Ἀμύντας] Name mehrerer macedonischer Könige.

***ămystis,** ĭdis, *f.* [ἄμυστις] das Leeren des Bechers in einem Zuge, v. begierigem Trinken.

Amўthāon, ŏnis, *m.* [Ἀμυθάων] Vater des Melampus u. Bias. Dav. **-thāŏnius,** *adj.*, *Verg. Ov. Prop.*

An, disjunctive Fragpartikel (vgl. aut), oder, oder ob, auch verschärft anne [vgl. 2. ne III) 3)]. 1) eigtl. nur gebraucht, um eine zweite (dritte u. s. w.) Frage, sowohl directe als indirecte, einzuleiten, durch welche eine andere ausgeschlossen wird, wobei zu bemerken, daß, wenn die zweite Frage die Verneinung der ersten enthält (oder nicht), an non (auch annon geschrieben) od. necne steht, u. zwar an non in directen u. indirecten disjunctiven Fragen, jedoch häufiger in directen u. mit Wiederholung des Verbum (in directen Fragen auch anne), necne fast nur in indirecten disjunctiven Fragen u. meistens ohne Wiederholung des Verbum [vgl. 2. ne III) 2) *b*), 3), utrum 1)], utrum Milonis corporis an Pythagorae tibi malis vires ingenii dari? Vosne L. Domitium an L. Domitius vos deseruit? Romamne venio an hic maneo, an Arpinum fugiam? quaeritur, virtus suamne propter dignitatem an propter fructus aliquos expetatur; permultum interest utrum perturbatione aliqua animi an consulto et cogitata fiat injuria; Gabinio dicam (obtrectatum esse) anne Pompejo an utrique? quid ego de consulatu loquor? parto vis anne gesto? interrogatus tria pauca sint anne multa; Sortientur an non? Corinthiis bellum indicamus an non? dicam huic an non dicam? Sunt haec tua verba necne? Dii immortales, sit Latium deinde an non sit, in vestra manu posuerunt; Antigonus nondum statuerat conservaret Eumenem necne; dii utrum sint necne sint, quaeritur; debes hoc

etiam rescribere, sit tibi curae etc. An male sarta gratia — rescinditur? wo eigtl. eine indirecte Doppelfrage hätte ſtehen ſollen, *Hor. ep.* 1, 3, 30 ff.; vgl. Krüger z. d. St. 2) ſcheinbar in einfachen, beſ. rein rhetoriſchen argumentirenden od. widerlegenden Fragen [(vgl. 2. ne III) 1) *a*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 51 ff. §. 65. *d*)], jedoch ſo, daß doch immer eine vorhergehende Frage in Gedanken ſich leicht ergänzen läßt, in Bezug auf welche eine zweite mit an eintritt; *a*) hat die zu ergänzende Frage bejahenden Sinn u. iſt im Allgemeinen ſo zu faſſen: verhält ſich's nicht ſo? iſt dies nicht wahr? glaubſt du dies nicht? u. dgl., ſo deutet der Redner durch die Frage mit an an, daß die Bejahung derſelben verkehrt ſein würde u. unzuläſſig ſei, dah. beſ. zum Ausdruck der Ironie, u. beſtätigt od. begründet auf dieſe Weiſe das Vorhergehende, im Deutſchen aber entſpricht an oder, oder etwa, denn, u. wenn eine Frage vorausgeht, worauf die mit an eintretende Frage vermuthungsweiſe die Antwort giebt, blos etwa, quasi vero consilii sit res, ac non necesse sit nobis Gergoviam tendere. An dubitamus quin Romani jam ad nos interficiendos concurrant? Eigtl. Iſt dies nicht ausgemacht? Steht dies nicht feſt? Oder können wir zweifeln ꝛc.? Zweifeln wir denn? Nescio ecquid ipsi nos fortiter in re publica fecerimus; si quid fecimus, certe irati non fecimus. An est quidquam similius insaniae quam ira? Quid dicis? an bello fugitivorum Siciliam virtute tua liberatam? etwa daß ꝛc.; Quid proderat tibi te expensum illis non tulisse? an tuis solis tabulis te causam dicturum existimasti? meinteſt du etwa? oder: du meinteſt doch nicht gar? (*Hor.*) an — plorem etc.? wie? od. ſoll ich ꝛc. *b*) hat die zu ergänzende Frage verneinenden Sinn, ſo deutet der Redner durch die mit an eintretende Frage an, daß die Verneinung derſelben verkehrt ſein würde u. unzuläſſig ſei, mithin dieſelbe bejaht werden müſſe, häufiger ſteht aber in dieſem Falle an non als an, im Deutſchen oder nicht; Quidnam beneficio provocati facere debemus? an imitari agros fertiles qui multo plus efferunt quam acceperunt? man kann ergänzen vor an — acceperunt: num minus reddere? müſſen wir denn nicht ꝛc.; Antonii leges etiamsi sine vi essent rogatae, censerem tamen abrogandas. Nunc vero cur non abrogandas censeam quas judico non rogatas? An illa non gravissimis ignominiis sunt notanda quod unus Antonius palam secum habuit armatos? 3) die Ergänzung eines Frageſatzes vor an findet auch ſtatt, wenn an, nachdrücklicher an vero, eine ſogenannte argumentatio a minori ad majus einleitet, indem von einem unzweifelhaft ſichern geringern Gegenſtand ein Schluß auf einen zweifelhaften bedeutendern gemacht wird [vgl. Seyffert a. a. O. §. 55. *a*)], oder aber, oder, an Scythes Anacharsis potuit pro nihilo ducere pecuniam, nostrates philosophi non potuerunt? An vero vir amplissimus P. Scipio Tib. Gracchum mediocriter labefactantem statum rei publicae privatus interfecit, Catilinam orbem terrae caede atque incendiis vastare cupientem nos consules perferemus? 4) auch den Formeln haud scio, nescio, dubito (dubium, incertum est) an, welche den Sinn einer beſcheidenen Behauptung haben (im Deutſchen = ich weiß nicht=, ich zweifle ob nicht, vielleicht, wahrſcheinlich, dürfte wohl, möchte wohl), und mit noch größerer Zurückhaltung haud sciam an od. dubitem, dubitaverim an, liegt urſprünglich eine Frage wie: ob dies blos iſt, od. eine ähnliche zum Grunde. Iſt übrigens die beſcheidene Behauptung negativ, ſo iſt nach claſſ. Sprachgebrauch haud scio u. ſ. w. an non, nullus, nemo, nunquam etc. zu ſagen, während nachcl. u. ſpätlat. Schriftſteller, wie wir im Deutſchen, ohne hinzugefügte Negation beſcheiden verneinen, nescio an melius patientiam dicere possim, ich könnte vielleicht richtiger ꝛc.; dubito an Venusiam tendam ob ich nicht nach V. eilen ſoll; dubito an (ich möchte wohl) hunc primum omnium ponam; illud sine dubito etc., *Nep.*; dubito an turpe non sit es wird vielleicht nicht ꝛc.; haud scio an ne opus quidem sit; †nescio an veniat, ich weiß nicht ob er kommt, er kommt vielleicht nicht; haud scio an quisquam, ullus etc. ſ. quisquam. 5) *†in einfachen indir. Frageſätzen = num, ob, nescio an perfecturus sim; vgl. Zpt. § 353. 6) bisw. ohne ein Verbum der Frage od. des Zweifels zur Bezeichnung der Ungewißheit zwiſchen zwei Vorſtellungen, oder, cum ei Simonides an quis alius (eigtl. od. war es vielleicht ein Anderer) polliceretur; paucis antequam mortuus est diebus an mensibus. So beſ. bei Spät. = sive, vel, sive fatali vecordiâ an — ratus.

Ănăces, cum, *m.* [ἄνακες ſtatt ἄνακτες] die Herrſcher, Name der Dioscuren, einm. *Cic. n. d.* 3, 21, 53.

Ănăcharsis, ĭdis, *m* [Ἀνάχαρσις] ein Scythe fürſtlichen Geſchlechts, der zu Solons Zeit eine Reiſe durch Griechenland machte.

Ănăcreon, ontis, *m.* [Ἀνακρέων] berühmter griechiſcher lyriſcher Dichter aus Teos um 550 v. Chr.

Ănactŏrium, ii, *n.* [Ἀνακτόριον] Vorgebirge auf dem ambraciſchen Meerbuſen, *Plaut.*

Ănagnia, ae, *f.* [Ἀναγνία] alte Stadt der Herniker in Latium. Dav. **Anagnīnus,** *adj.*; *subst.* **īni,** ōrum, *m.*; **Anagnīnum,** i, *n.* (*sc.* praedium) das Anagninum, ein Landgut Cicero's bei Anagnia.

ănăgnostes, ae, *m.* [ἀναγνώστης] der Vorleſer (ein Sklave), rein lat. lector.

ănancaeum, i, *n.* [ἀναγκαῖον] großer Trinkbecher, dem jeder Gaſt Beſcheid thun mußte, einm. *Plaut. Rud.* 2, 3, 33.

ănăpaestus, *adj.* [ἀνάπαιστος, eigtl. zurückgeſchlagen] *a*) **-us,** pes, der Versfuß ⏑⏑–, der Anapäſt, versus aus Anapäſten beſtehend, bisw. bl. anapaestus. *b*) **-um,** i, *n.* ein Gedicht in anapäſtiſchen Verſen.

Ănăphe, es, *f.* [Ἀνάφη] eine der ſporadiſchen Inſeln, *Ov.*

Ănăpus, i, *m.* [Ἄναπος] Fluß in Sicilien, *Liv.*; auch **Anapis** als Flußgott, *Ov.*

Anartes, tum, *m.* eine Völkerſchaft in Dacien, einm. *Caes. b. G.* 6, 25, 2.

1. **Ănās,** ae, *m.* Fluß in Hiſpanien, ſ. Guadiana.

2. **ănăs,** ătis, *f.* die Ente. Dav. *a*) *dem.* **ănăticŭla,** ae, *f.* ein Entchen; (*Plaut.*) als ſchmeichelnde Anrede, mein Püppchen. *b*) **ănătīnus,** *adj.* von der Ente, Enten=, einm. *Plaut. Rud.* 2, 6, 49.

ănătŏcismus, i, *m.* [ἀνατοκισμός] Zins auf Zins.

Ănaxăgŏras, ae, *m.* [Ἀναξαγόρας] griechiſcher

Philoſoph aus der ioniſchen Schule ums J. 500 v. Chr.

Ănaxarchus, i, *m.* [*Ἀνάξαρχος*] griechiſcher Philoſoph aus Abdera, Anhänger des Democritus, Zeitgenoſſe Alexander's des Großen.

Ănaxĭmander, dri, *m.* [*Ἀναξίμανδρος*] griechiſcher Philoſoph aus der ioniſchen Schule ums J. 550 v. Chr.

Ănaxĭmĕnes, is, *m.* [*Ἀναξιμένης*] griechiſcher Philoſoph aus der ioniſchen Schule, Schüler des Anaximander, ums J. 500 v. Chr.

Ancalĭtes, um, *m.* ein britanniſches Volk.

anceps, cĭpĭtis, *adj.* [am-caput] 1) *doppelköpfig, Janus; dah. *acumen montis doppelgipfelig. 2) zur Bezeichnung einer Richtung, Beziehung, Erſcheinung, Einwirkung eines u. deſſelben Dinges nach zwei verſchiedenen Seiten, zweiſeitig, zweiſchneidig, v. zwei od. beiden Seiten her, -hin, an-, nach zwei Seiten, doppelt u. dgl. (vgl. duplex), *securis; proelium, pugna, acies; tela; malum, periculum, metus, terror; munimenta; hostis; a. locis premi; ancipites ad ictum, beide Seiten (Bruſt u. Rücken) dem Wurf darbietend (v. Perſonen); bestiae quasi a. v. doppelter Natur (Amphibien). 3) *tp.* *a*) nach beiden od. zwei Seiten hin ſchwankend, unentſchieden, ſchwankend, ungewiß, zweifelhaft, fatorum via; disputationes; res; belli fortuna; alcjs a. variique casus; proelium; a. Marte pugnare, bellum gerere ſo daß der Ausgang (der Sieg) unentſchieden iſt; †ex a. mutatione temporum pendens; (legio) in a. spe ac periculo erat (ſchwankte zwiſchen Furcht u. Hoffnung), utrum — an etc., *Liv.* 26, 5, 11. u. Weißenborn z. d. St. *b*) der Anſicht nach ſchwankend, ungewiß, unſchlüſſig, rathlos, animum inter Fidenatem Romanamque rem a. gerere, *Liv.*; *aequor hunc, Lucanus an Apulus anceps (*m.*); *matres, *formido; auch †unzuverläſſig, unſicher, zweifelhaft, hostis; fides; quaestio; a. conjectura est, ne (angehängt) — an. *c*) zweideutig, doppelſinnig, oraculum, sententia; *jus das zum Vortheil beider Parteien gedeutet werden kann. *d*) mißlich, bedenklich, gefährlich, *ancipites viae (maris); †vox ipsi; (*Liv.*) anceps erat m. *inf.*; (*Tac.*) in anceps trahi; in ancipiti esse in mißlicher Lage; inter ancipitia.

Anchĭălos, i, *f.* [*Ἀγχίαλος*] kleine Stadt in Thracien am Pontus, *Ov.*

Anchīses, ae, *m.* [*Ἀγχίσης*] Herrſcher zu Dardanus, Vater des mit der Venus gezeugten Aeneas. Dav. *a*) ***Anchīsēus,** *adj.* *b*) ***Anchīsĭădes,** ae, *m.* = Aeneas.

ancīle, is, *n.* *ein kleiner, länglich runder Schild, Tartſche; insbeſ. der heilige Schild, der unter der Regierung Numa's v. Himmel herabgefallen ſein ſollte u. nebſt 11 nachgemachten als ein Heiligthum in Rom aufbewahrt wurde, *Liv.*

ancilla, ae, *f.* [v. veralt. ancula] die Magd, Dienerin, Sklavin; (*Sall.*) mulier. Dav. *a*) **ancillāris,** e, *adj.* (ſelt.) Mägden gehörig, -zukommend, artificium, *Cic. Tusc.* 5, 20, 58. *b*) **ancillŭla,** ae, *dem.*

ancĭpes (*Plaut.*) veralt. Form ſtatt anceps.

Ancon (dicht. u. ſpät.; des Wortſpiels wegen: Cingulum nos tenemus, Anconem amisimus, *Cic. Att.* 7, 11, 1.), ōnis, *f.* [*Ἀγκών*] u. **Ancōna,** ae, *f.* Stadt in Italien, am adriatiſchen Meere, j. noch Ancona. Dav. *subst.* **Ancōnĭtānus,** i, *m.*

ancŏra, ae, *f.* [*ἄγκυρα*] der Schiffsanker, Anker, in (vor) ancoris; ad ancoram consistere; navis in ancoris consistit, stat; navem in ancoris tenere; ancoram jacĕre; ancoram tollere, praecidere, moliri; resolutis oris in ancoras evehuntur. Dav. *a*) **ancŏrāle,** is, *n.* das Ankertau. *b*) **ancŏrārius,** *adj.* zum Anker gehörig, Anker-, funis, einm. *Caes. b. c.* 2, 9, 4.

Ancus, z. B. A. Marcius, ſ. Marcius 1).

Ancўra, ae, *f.* [*Ἄγκυρα*] Hauptſtadt in Galatien.

andăbăta, ae, *f.* eine Art Gladiatoren, deren Helme keine Oeffnung vor den Augen hatten u. die alſo wie Blinde kämpften.

Andania, ae, *f.* [*Ἀνδανία*] Stadt in Meſſenien, *Liv.* 36, 31, 7.

Andecăvi (-gavi), ōrum, (*Caes.*) **-des,** ium, u. **-di,** ōrum, *m.* galliſche Völkerſchaft an der unteren Loire, *Tac.*

Andraemon, ŏnis, *m.* [*Ἀνδραίμων*] 1) Gemahl der Dryope, Vater des Amphiſſus. 2) König v. Calydon, Vater des Thoas, *Ov.*

Andria, Andrius ſ. Andros.

Andrŏgeus, i, *P.* [*Ἀνδρόγεως*] Sohn des Minos u. der Paſiphaë, *Verg. Ov.*; Nebenform **Andrŏgeon,** ōnis, *m.*, *Prop.* Dav. **Androgeōnēus,** *adj.*, einm. *Ct.* 64, 77.

andrŏgynus, i, m. [*ἀνδρόγυνος*] Zwitter.

Andrŏmăche, es, *f.* [*Ἀνδρομάχη*] Gemahlin des Hector, nach deſſen Tode Gefangene des Pyrrhus, ſpäter v. ihm mit Helenus, des Hector Bruder, vermählt, *Verg. Ov. Prop.* — **Andromacha,** Titel einer nach Euripides bearbeiteten Tragödie des Ennius, *Cic. de div.* 1, 18, 23.

Andrŏmĕda, ae, u. **-de,** es, *f.* [*Ἀνδρομέδη*] Tochter des äthiopiſchen Königs Cepheus, einem Seeungeheuer zur Beute ausgeſetzt, v. Perſeus gerettet u. nach ihrem Tode unter die Sterne verſetzt, *Hor. Ov. Prop.*; dah. auch das nach ihr benannte Geſtirn, *Cic. n. d.* 2, 43, 111.

andron, ōnis, *m.* [*ἀνδρών*] bei den Römern ein Gang zwiſchen zwei Wänden od. Mauern v. Gebäuden od. Gärten, *Plin. ep.*

Andrŏnĭcus, i, *m.* [*Ἀνδρόνικος*] griech. Männername; Livius A., geb. zu Tarent, durch Kriegsgefangenſchaft Sklave des M. Livius Salinator, erſter dramat. Dichter bei den Römern.

Andros, i, *f.* [*ἡ Ἄνδρος*] die nördlichſte Inſel der Cycladen. Dav. **Andrius,** *adj.*; **Andria,** eine Komödie des Terenz, die Andrierin, das Mädchen aus Andros.

ănellus, i, *m.* (*Plaut. Hor.*) *dem.* v. anulus.

Anĕmūrium, ii, *n.* [*Ἀνεμούριον*] Vorgebirge v. Cilicien. Dav. **-mūrĭensis,** e, *adj.* civitas, *Tac.*

ănēthum, i, *n.* [*ἄνηθον*] Dill, *Verg.*

ănĕtĭcŭla, ănĕtīnus = anaticula, anatinus, w. ſ., *Plaut.*

anfractus (amfr.), us, *m.* [am-frango] 1) die Biegung, Krümmung; beſ. v. Krümmungen eines Wegs od. dgl., viarum, montium; litorum; recta regione si nullus a. intercederet; annuus od. solis Kreislauf. 2) *tp.* *a*) v. der Rede, der Umſchweif, die Weitſchweifigkeit, circuitio et a.; oratio sit circumscripta non longo a. Periode. *b*) die krummen Wege, die der Sachwalter zur Erlangung des Rechts verfolgen muß, judiciorum.

angīna, ae, *f.* [ango] die Halsentzündung, -bräune, *Plaut.*

angĭportus, us, *m.* od. **-tum,** i, *n.* [ango u. portus] ein ſchmales u. enges Gäßchen, Nebengäßchen.

Angĭtia, ae, *f.* [ango] eine Göttin der Umwohner des Sees Fucinus, der Marſer u. Marrubier, welchen ſie den Gebrauch der Gegengifte lehrte, nemus Angitiae, *Verg. Aen.* 7, 759. u. die Erklärer z. d. St.

Anglii, ōrum, *m.* die Angeln, ein Stamm der Sueben in der jetzigen Altmark, *Tac.*

ango, nxi, — 3. [ἄγχω] 1) zuſammendrücken, beſonders den Hals, würgen, guttur, tussis sues aegros faucibus obesis, *Verg.*; überh. körperliche Beklemmung verurſachen, *Liv.* 2) *tp.* Jmdm. das Herz zuſchnüren, Jmd. beklommen machen, ängſtigen, beunruhigen, quälen (vgl. crucio, torqueo, vexo), alqm, animum alcjs; (*Hor.*) alqm inaniter, gravi maerore, te incommodus, pudor te malus; insbeſ. se animi (*Plaut.*) od. häufiger angi (animo, ſelt. animi), alqa re, de alqa re; auch m. einem abhängigen Frageſatze, m. *acc. c. inf.*, m. quod. Dav. **angor,** ōris, *m.* 1) die Beengung-, das Zuſammendrücken der Kehle, aestu et a. vexata durch erſtickenden Qualm. 2) *tp.* die Beklemmung des Herzens, Angſt, Unruhe (vgl. anxietas), pro alqo; confici angoribus; angores, sollicitudines.

Angrivarii, ōrum, *m.* eine german. Völkerſchaft auf beiden Seiten der Weſer, *Tac.*

***anguĭcŏmus,** *adj.* [anguis-coma] ſchlangenhaarig. — **anguĭcŭlus,** i, *m. dem.* v. anguis, einm. *Cic. fin.* 5, 12, 42.

***anguĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [anguis-fero] ſchlangentragend. — **anguĭgĕna,** ae, *m.* [anguis-gigno] v. Schlangen erzeugt, einm. *Ov. met.* 3, 531.

anguilla, ae, *f.* [anguis] der Aal.

***anguĭnĕus** u. ***anguīnus,** *adj.* [anguis] aus Schlangen beſtehend, Schlangen-, comae Gorgonis; cervix. — **anguĭpēs,** ĕdis, *adj.* [anguis-pes] ſchlangenfüßig, einm. *Ov. met.* 1, 184.

anguis, is, *m.* u. *f.* [ango] die Schlange (inſofern ſie ſich herumſchlingt u. würgt, beſ. die große, furchtbare; vgl. draco, serpens etc.). Sprichw., als Bild des Gefährlichen, *frigidus latet a. in herba, od. des Widrigen, Verhaßten, (ſprichw.) alqm odisse aeque atque angues, *Plaut.*; cane pejus et angue vitare alqd, *Hor.*; *als Sternbild = Draco, der Drache. — **anguĭtĕnens,** tis, *m.* [anguis-teneo] der Schlangenträger, als Sternbild.

angŭlātus, *adj.* [angulus] eckig, corpuscula, einm. *Cic. n. d.* 1, 24, 66. — **angŭlus,** i, *m.* [verw. m. ango, ἄγκυλος] 1) die Ecke, der Winkel; *a. e saxo Ecke, Spitze; *quod interiore condidit cura (nämlich poëtae) angulo Ecke; insbeſ. der mathematiſche Winkel. 2) entlegener u. einſamer Ort, Winkel; verächtlich, quae (res) isti in angulis personant; im Bilde, me ad omnes literarum a. revocas.

angustē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [angustus] 1) eng, knapp (vgl. arte), sedere; scribere; angustius pabulari; angustius milites collocare; angustissime Pompejum contineri; dah. angustius se habere, mehr in der Klemme ſein; angustius apud Graecos valere in einem engern, beſchränkteren Sinne. 2) v. der Zahl u. der Menge, knapp, ſpärlich, kärglich, frumentum angustius provenerat; a. sexcentos milites transportare, ru frumentaria uti. 3) v. der Rede, kurz, gedrängt, dicere; neque id faciat tam presse et a.

angustiae, ārum, *f.*, (ſehr ſelt.) *sing.* **-ia,** ae, *f.* [angustus] 1) der enge Raum od. Ort, die Enge, itineris; locorum v. engen Päſſen, fretorum; auch abſol., Engpäſſe (vgl. fauces); a. spiritus, Kürze des Athems. 2) *tp. a)* v. der Zeit, die Kürze, Beſchränktheit, temporis. *b)* v. Vermögensumſtänden u. dgl., beſchränkte Mittel, Mangel, Noth, pecuniae; rei frumentariae; †paternas ei a. esse. *c)* v. anderen Verhältniſſen, Verlegenheit, Schwierigkeit, Mißlichkeit, in angustias adduci; angustiis premi; in angustiis esse, res est in a. *d)* v. Gemüthe, Engherzigkeit, Kleinlichkeit, pectoris. *e)* v. wiſſenſchaftlichen Unterſuchungen u. dgl., Spitzfindigkeit, verborum. *f)* v. knapper Darſtellung, angustia conclusae orationis, *Cic. n. d.* 2, 7, 20.; orationem in angustias compellere.

angusticlāvius, *adj.* [angustus u. clavus] mit ſchmalem Purpurſtreif an der Tunica, einm. *Suet. Oth.* 10.

angusto, 1. [angustus] beengen, *Ct.*

angustus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ango] 1) v. Raum, ſchmal, eng, knapp (was an ſich v. Natur wenig Raum hat; vgl. artus, densus, spissus; Ggſ. latus), iter; pons; fauces portus angustissimae; saltus; montes; *frons mit Haaren noch dicht beſetzt; spiritus angustior, kurzer Athem; *a. (mit angezogenem) habenis compescere equum; *subst.* *†angusta viarum. 2) *tp. a)* in angustum concludere, adducere, deducere alqd ein-, beſchränken; in a. deducere animi perturbationes zügeln. *b)* *v. der Zeit, beſchränkt, knapp zugemeſſen, kurz, aevum; dies; nox. *c)* v. Vermögensumſtänden u. dgl., beſchränkt, dürftig, ſpärlich, gering, res frumentaria; *res; liberalitas angustior; *pauperies; †aquatio; †civium domos; *spes. *d)* v. andern Verhältniſſen, mißlich, ungünſtig u. dgl., res (*pl.*); fides, geſchwächter Credit; †a. et lubrica oratio; *subst.* angustum, i; *n.* die Enge, Klemme, mißliche Lage, Verlegenheit, Noth, in angustum oppido nunc meae coguntur copiae, *Ter.*; in a. venire; res est in angusto. *e)* v. Gemüth, beſchränkt, engherzig, niedrig, kleinlich, kleinmüthig, animi a. est; alii minuti et a. *f)* v. wiſſenſchaftlichen Unterſuchungen u. dgl., ſpitzfindig, kleinlich, peinlich, minutae angustaeque concertationes; interrogatiunculae. *g)* v. der Rede, kurz, bündig, gedrängt, a. et concisa oratio, a. et concisae disputationes.

ănhēlĭtus, us, *n.* [anhelo] 1) das Keuchen, Schnauben, der kurze Athem, a. moventur, man wird außer Athem geſetzt; *sublimis. 2) der Athem, Hauch, *aridus a. veniebat ab ore. 3) die Ausdünſtung, der Dampf, terrae; vini.

ănhēlo, 1. [am-halo] 1) *intrans.* keuchen, ſchnauben, ex imis pulmonibus; taurus sub vomere; *fornacibus ignis dröhnt, brauſt; †inopia anhelans, lechzender, ſchreiender; *gratis anhelans. 2) *trans.* hervorſchnauben, keuchend hervorbringen, verba; *ignes anhelare; *tp.* nach Etw. ſchnauben, -lechzen, scelus. Dav. ***ănhēlus,** *adj.* 1) keuchend, ſchnaubend, equi; senes engbrüſtig. 2) Keuchen verurſachend, cursus; sitis; febris; tussis.

Ănĭcĭānus, *adj.* zu einem Anicius gehörig,

nota (vini) aus dem Consulatsjahre des L. Anicius Gallus (160 v. Chr.).

ănĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. anus] ein altes Mütterchen.

Ănienses, Ănĭēnus s. Anio.

Ănĭgros, i, *m.* [Ἄνιγρος] kleiner Fluß in Elis, einm. *Ov. Met.* 15, 282.

ănĭlis, e, *adj.* [anus] alten Weibern eigen, altweibermäßig, altmütterlich; *passus, Gang einer Alten; *vultus; *curae des Alters; oft in spottendem Sinne, ineptiae, fabellae, superstitiones; (nicht verächtlich) fabellae, alte Geschichtchen, Ammenmährchen, *Hor. sat.* 2, 6, 77 s. Dav. *a*) **ănĭlĭtas,** ātis, *f.* hohes Frauenalter, einm. *Ct.* 61, 162. *b*) **ănĭlĭtĕr,** *adj.* altweibermäßig, wie alte Weiber, einm. *Cic. n. d.* 3, 39, 92.

ănĭma, ae, *f.* [verw. m. ἄνεμος u. ἄω, ἄημι] 1) *der Lufthauch, Luftzug, Wind, a. impellunt vela. 2) die Luft als Naturelement (vgl. coelum). 3) der Athem, die eingeathmete Luft (*concr.*; vgl. spiritus), continere, ducere a.; (*Ter.*) animam recipe, komm' wieder zu Athem; (*Plaut.*) foetida, übler Geruch des Athems. 4) das physische Lebensprincip, der Lebenshauch, die Lebenskraft, die Seele physiologisch, als Princip der thierischen Existenz [vgl. animus 1)]; neque in homine inesse animum vel animam nec in bestia; *†abgeschiedene Seelen, Schatten in der Unterwelt; scherzh. a. putei, Wasser, *Plaut.*; suavis a. (amphorae), Weinduft, *Phaedr.* Dav. *a*) das physische Leben, insofern es durch das Vorhandensein der Seele im Leibe bedingt ist, animam agere s. ago 1); a. efflare, edere, deponere, *exspirare, *effundere, *finire, *dare; *a. relinquere s. relinquo 3); *animae dimidium meae (v. Vergil); *animae pars (v. Mäcen); dum a. est, so lange er athmet od. lebt; sprichw. animam debere, ganz verschuldet sein, *Ter.*; *das Blut als Sitz des Lebens, purpuream vomit a. *b*) ein belebtes Wesen, als Liebkosungswort, wie unser 'Leben, Seele', vos, meae carissimae a.; *egregiae; *animae quales neque candidiores terra tulit etc.; (*Tac.*) servientium animae; *v. der Geliebten. 5) (selt.) die vernünftige Seele des Menschen = animus, anima rationis consiliique particeps; non interire animas; *tp.* Seele, Geist, *viperea, Vipernwuth. — **ănĭmābĭlis,** e, *adj.* = animalis, belebend, natura, einm. *Cic. n. d.* 2, 36, 91.

ănĭmadversio, ōnis, *f.* [animadverto] 1) die Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, a. et diligentia; notatio naturae et a. 2) tadelnde Bemerkung, Tadel, effugere animadversionem; insbes. Ahndung, Rüge, Bestrafung (zu der man als Staatsbehörde, Herr, Vater ꝛc. berechtigt ist), censoria, censoris; paterna; Dolabellae in audaces sceleratos; euphem., Todesstrafe, absol.; †capitalis, †capitis. — **ănĭmadversōres,** *m.* [animadverto] die Beobachter, einm. *Cic. off.* 1, 41, 146.

ănĭmadverto, ti, sum, 3. [für animum adverto; s. adverto] 1) die Aufmerksamkeit auf Etw. hinwenden, Acht geben, aufmerken, beachten, rem suam, *Ter.*; non animadverti in pace; m. Relativsatz; m. ut, ne, ut ne; daß *t. t.* v. Victor, der Achtung geben mußte, daß dem Consul bei seinem Erscheinen Platz gemacht u. der gehörige Respect erwiesen wurde; †v. Publicum, dem der Victor Acht zu haben befahl. 2) bemerken, gewahr werden, wahrnehmen, abnehmen, sehen, erkennen (als Folge der Aufmerksamkeit), alqd, alqd ex alqa re; alqm, alqm scribentem; eos laetos modo, modo pavidos; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; m. cum, animadversum saepe est, cum etc.; res in qua nihil displicere, nihil animadverti possit mit Mißbilligung bemerkt werden. 3) ein Versehen mißbilligend bemerken, ahnden, rügen, strafen [vgl. animadversio 2), multo, punio], rem; in alqm, Jmd. strafen; euphem., †Jmd. mit dem Tode bestrafen; res animadvertenda, etw. Strafwürdiges.

ănĭmāl, ālis, *n.* [anima] ein lebendes Geschöpf (in der weitesten Bedeutung, auch v. Menschen; vgl. bestia u. s. w.); im engeren Sinne, Thier im Ggs. des Menschen; dah. auch verächtlich v. einem Menschen, funestum illud Unthier.

ănĭmālis, e, *adj.* [anima] 1) luftig, aus Luft bestehend, natura. 2) lebendig, belebt, mit (thierischem) Leben begabt; exemplum, das lebendige Original; auch belebend, cibus, Lebensluft, intellegentia, geistige Lebenskraft.

ănĭmans, tis, [anima] I) *adj.* beseelt, lebendig. II) *subst. m.* u. *f.* ein lebendes Geschöpf, Thier (auch v. einem Vernunftwesen, wie dem Menschen, häufiger aber diesem entgegengesetzt; vgl. bestia u. s. w.); als *n.* nur im *pl.* omnia.

ănĭmātio, ōnis, *f.* [animo] ein lebendes Geschöpf, = animal, einm. *Cic. de univ.* 10, 31.

ănĭmātus, *adj.* [*partic.* v. animo] 1) beseelt, belebt. 2) mit einem *adv.* od. dgl., gesinnt, gestimmt, bene in alqm; †male; quemadmodum sis a.; Pompejus a. melius quam paratus; auch mit Muth-, -kriegerischem Sinn begabt, muthig, probe, *Plaut.*; infirme, mit schwachem Muth. — **ănĭmo,** 1. 1) [anima] beleben, beseelen; *a. guttas in angues, (lebloſe) Tropfen in (lebendige) Schlangen verwandeln; *classe in Nymphas animata. 2) [animus] mit einem *adv.*, Jmd. mit einem gewissen Temperament od. Sinn begaben, -erfüllen, -stimmen (s. animatus), perinde utcumque temperatus sit aër, ita pueros orientes animari atque formari; †ipso adhuc terrae suae solo ac coelo acrius animantur.

ănĭmōsē, *adv.* [animosus 1)] muthig, herzhaft, beherzt, †hitzig, leidenschaftlich.

ănĭmōsus, *adj.* m. *comp.* [animus] 1) beherzt, herzhaft, muthvoll, auch keck, fortis et a. vir; †non minus a. Tyriis (*abl. abs.*) fiduciâ Carthaginiensium; *Parthus; *Hector; *Achilles; *phalanx; *rebus angustis a. atque fortis appare; *infans; *in armis; animosior senectus; *signa (Statuen); *pectus (equorum), *equus; *a. guttura laqueo ligavit; *ungestüm, ventus; Euri; *spoliis unda pochend-, stolz auf ꝛc., *vobis creatis, stolz darauf, euch geboren zu haben. 2) †erpicht auf Etw.

ănĭmŭla, ae, *f.* [*dem.* v. anima] (selt.) 1) Seelchen. 2) etwas Leben. — **ănĭmŭlus,** i, *n.* [*dem.* v. animus] als Liebkosungswort, Herzchen, animule mi, *Plaut.*

ănĭmus, i, *m.* [anima] I) das geistige Lebensprincip, die Seele, der Geist [Ggs. corpus od. anima 4)], homo constat ex a. et corpore; auch v. Thiere, in bestiis, quarum animi sunt rationis expertes; *oculos animosque ferarum, *silvas animosque ferarum. II) die Seele des Menschen als Inbegriff aller geistigen Fähigkeiten, immor-

talitas animi, animorum; valere animo; *est a. (geiſtige Vollkommenheit) tibi, sunt mores; *animumque moresque aureos educit in astra; bisw. in freierer Weiſe, indem ſo fortgefahren wird, als ob nicht animus, ſondern homo vorausgegangen wäre, *animus — neque tot curis vigiliisque angeretur neque toties de vita ipsa dimicaret, Cic. p. Arch. 11, 29. Unger zu Cic. off. 1, 23, 80. Dah. insbeſ. 1) die denkende-, urtheilende Thätigkeit, die Denkkraft (= mens, w. ſ., ſpecieller auch mens animi), der Geiſt, acies animi, Scharfſinn; agitare alqd animo od. in a., cogitare, reputare cum animo; alqd animo colligere, complecti, meditari, cernere, circumspicere, comprehendere, contemplari, lustrare, prospicere, videre; praecipere alqd animo im Voraus ſich vorſtellen; volutare alqd animo od. cum, in a.; considerare in od. cum a., deliberare cum a., versare alqd in a.; adhibere, adducere, transferre, attendere animum ad alqd; advertere, adjicere a. alcui rei od. ad alqd; afferre a. vacuum ad alqd; animum inclinare ad alqam sententiam; statuere alqd cum animo od. apud animum suum; habere statutum cum a. et deliberatum; caecare, occaecare, conturbare animum; adesse animo; habere animum in armis, nur an Krieg denken; (Converſ.) est a. in alqa re, meine Gedanken ſind-, mein Sinn iſt bei einer Sache, (*Plaut.*) istic meus a. nunc est, non in pectore, a. jam in navi'st mihi, (*Ter.*) jam dudum a. est in patina; (*Cic. Att.* 12, 12, 1.) est a. in hortis; *circa virentes est a. tuae campos juvencae; animum defigere et intendere in alqd; *accipite animis atque haec mea figite dicta; animum atque curam ponere in alqa re; ejicere alqd ex animo; fallit me, nisi me fallit animus. Insbeſ. auch v. dem Gedächtniß, effluere, excidere ex animo; insedit alqd in animo; scriptum mihi alqd est in animo; in a. alqd insculptum habere, a. alqd mentique mandare; *omnia fert aetas, animum quoque; v. dem Bewußtſein, der Beſinnung, a. alqm relinquit; †linqui animo; auch, wo wir Anſicht, Urtheil, Meinung ſagen, a. meo, nach meiner Anſicht, ſelbſt b. *Cic.* 2) die begehrende Thätigkeit der Seele, bald Wille, Verlangen, Vorſatz, Abſicht, bald Neigung, Trieb, Luſt, mente et animo; hoc a., mit dieſem Entſchluſſe, bono a. facere alqd; animi voluntas, libido; animo obsequi, morem gerere, *Com.*; animum afferre ad alqd; toto a. se dedere alcui rei; inducere a. suum (*Com.*), a. od. in animum ſ. induco I) *dd*); promptus a. et acer ad defendendam rem publicam; ad omnia et a. et consilio paratus; est in a., habeo in a., (ſeltener) a. mihi est m. *inf.*, es iſt mein Entſchluß, -Vorſatz, zu ꝛc. (*est, *fert a.); sibi, Pompejo esse in a. m. *inf.*; in haec tanto a. (Begeiſterung) consensum est, ut etc., *Liv.*; raro alias tantis a. (Kampfbegierde) justae concurrerunt classes, *Liv.* 26, 39, 9.; a. ancipitem gerere inter etc., ſchwanken zwiſchen ꝛc.; a. alcjs accendere, incitare, irritare ad alqd; a. remittere ab alqa re; a. vincere; paucis ad moriendum, pluribus ad fugam a. fuit, *Curt.*; nec cuiquam deinde propius incessendi eum a. fuit, *Curt.*; animi causâ od. gratiâ, zum (bloßen) Vergnügen, zur Luſt. 3) die empfindende Thätigkeit der Seele, das Gefühl, die Empfindung, das Gemüth, Herz, auch die Gemüths-, Sinnesart, Denk- u. Handlungsweiſe, der Charakter, aegrotationes, morbi, motus, perturbationes animi; aequitas, altitudo, ardor, excelsitas, magnitudo, firmitas, gravitas animi; aequus, altus, angustus atque demissus, apertus et simplex, constans, humilis et imbecillus, pusillus, parvus, magnus et excelsus, ingens; malus, ſchlechtes Herz, *Ter.*, fluxus; angi animo, pendere animi (ſchon *Liv.*), animis, auch b. *adj.*, wie aeger, incertus, häufig Dicht. u. *Tac.*, auch animi confusus, stupens, *Liv.*; tremere animo, alqd angit animum; a. cohibere, movere, commovere, offendere u. dgl.; vgl. u. 2); ex animo (aufrichtig, v. Herzen) diligere, dicere u. dgl., ex animi sententia, nach wahrer Herzensmeinung; animi metus, Herzensangſt, a. timor, dolor; v. Pflanzen, silvestrem animum (das wilde Weſen) exuere, *Verg. georg.* 2, 51. Speciell: *a*) Geſinnung-, Stimmung gegen Jmd., hoc a. in nos esse debetis; bono, alieno a. esse in alqm; alienum a. ab alqo habere; inimico a. esse; quo a. inter nos simus; benevolus, iniquus, mobilis, stabilis in alqm; tuus in me a.; a. alqm in alqm gerere; a. alcjs conciliare, alcui reconciliare; a. alcjs immutare; a. vultu tegere; *mutuus, Gegenliebe; †animum reddere ſ. reddo 1); *pl.* in Bezug auf Eine Perſon, Geſinnungen, Gedanken, tantus ejus adventu ardor animis regis accessit, ut, ad speculandum ejus animos, *Just.* 31, 3, 1. u. Benecke z. d. St.; meton., mi anime, a. mi, mein Herz, liebe Seele, *Com.*; tam ab amico a. pacem petit, *Curt.* 4, 11, 4. *b*) die höhere Stimmung, in der ſich Jmd. befindet, die Herzhaftigkeit, das Herz, der Muth, das Selbſtvertrauen, insbeſ. Kampfluſt, Kampfesmuth, animi defectio; esse a. magno fortique, fracto et demisso, perculso et abjecto; virili praesentique (*Ter.*); magnum a. ostendere; erigere a. jam demissum et oppressum; *animum arrigere, *revocare; *animos tollere heben; angere a. alcjs; animum addere (*Ter.*), redintegrare, colligere, contrahere, debilitare, frangere; summittere animum, animos; animos despondere, muthlos werden; frangit, minuit, extollit alqd a. alcjs; animus (animi) accedit (accedunt), crescit alcui; animum (animos) minuere et augere alcui; missum praesidium Romanis fecit animum ut etc., *Liv.*; ea visa satis animorum fecere, divitiae animos faciunt, pecunia animos ad spem liberioris fortunae fecit, (gens Barcina) animos ad tentandum de integro certamen fecit, *Liv.*; animi cadunt od. cadere animis; eo a., bono a. esse; bonum a. habere: in re mala bono a. uti, zum böſen Spiel gute Miene machen, *Plaut.*; si ad haec parum animi est, cum Poeno recens victoria animo esset, *Liv.*; quid in quoque esset animi ac virtutis suorum; si quid in nobis animi est; maximas geri res et maximi animi (die herzhafteſten) ab iis qui etc.; quae (nostra res publica) Cannensi clade accepta majores animos habuit quam umquam rebus secundis; eadem haec et Syphaci animum dederunt in alloquendo victore, *Liv.* 30, 13, 8.; auch wechſelnd mit animus in verſchiedener Bedeutung, terni juvenes magnorum exercituum animos gerentes concurrunt; nec his nec illis periculum suum — obversatur animo [in der Bedeutung II) 1)], *Liv.*; tantus fuit ardor animorum, adeo intentus pugnae a., ut etc.,

Liv. 22, 5, 8. u. Weißenborn z. d. St.; magnus mihi est a. fore, *Tac.*; dant animos (Kraft, nämlich dem Kreisel) plagae. *c*) in üblerm Sinne (beſ. im *pl.*, auch in Bezug auf Eine Perſon) eine zu große Fülle v. Muth, Hochmuth, Uebermuth, Stolz, hochfahrendes, anſpruchvolles Weſen, Trotz u. dgl., super fortunam animum gerere; comprimere animos; noratis animos ejus et spiritus tribunicios; inflata adhuc regiis a. ac muliebri spiritu; *ponere animos; *haec natis habens sublimes a. voll Stolz wegen der Kinder. *d*) die gereizte Stimmung, das heftige, reizbare Weſen, der Zorn, Unwille, die Hitze, Leidenſchaft, alcjs animos atque impetus retardare; animum vincere, iracundiam cohibere; animo magis etiam (mit noch mehr Leidenſchaft) pugnasse quam corpore (mit körperlicher Anſtrengung), *Nep. Eum.* 4, 2.; v. Aeolus, *mollit animos et temperat iras; **pl.*, dichteriſches Feuer der Leidenſchaft, dichteriſcher Geiſt, numeros animosque secutus Archilochi; sectantem levia nervi deficiunt animique.

Ănio, *gen.* (v. der urſprünglich ſabin., in der claſſ. Periode nicht mehr vorkommenden Form Aniĕn) -ēnis, *acc.* -ēnem, (dicht. u. ſelt.) **Aniēnus,** *m.* Nebenfluß des Tiber, der bei Antemnä in den Tiber mündet; dav. **Aniensis,** e, *ēnus, *adj.*

ănĭtes = anates v. 2. anas, ſ. Brix zu *Plaut. Capt.* 5, 4, 1000.

Anna, ae, *f.* die Schweſter der Dido, mit welcher ſpäter *A. Perenna*, eine altitaliſche Göttin, identificirt wurde, *Verg. Ov.*

annālis, e, *adj.* [annus] das Jahr (die Jahre) betreffend, Jahres-, lex welches das Alter vorſchrieb, in welchem jede Ehrenſtelle erlangt werden konnte. Dav. *subst. a*) **annāles,** ium, *m.* (libri) Jahrbücher, chronologiſch geordnete Verzeichniſſe der Ereigniſſe des Jahres; beſ. maximi, welche der Pontifex Maximus bis zur Zeit der Gracchen für jedes Jahr verfaſſen mußte u. dann in ſeinem Hauſe als Jedermann zugänglich aufſtellte (vgl. album); *sing.* nur v. einem einzigen Buche, z. B. den Annalen des Ennius. *b*) *überh. Geſchichte, Erzählung, laborum nostrorum.

†an-nāto, 1. hinzu-, heranſchwimmen, delphinus.

anne ſ. an 1).

an-necto, 3. 1) anknüpfen, -binden, -fügen, stomachus ad linguam annectitur; m. *dat.*, cadavera saxis aut amphoris annexa, *Liv.*; m. *abl. instr.*, quibus (vinculis) ratis leviter annexa erat, *Liv.*; abſol., scapha annexa. 2) übertr., mit Etw. verbinden, -verknüpfen, -vereinigen, rebus praesentibus futuras; †annexae (hängend an) saxis arenae; †longa cognatione stirpi regiae annexus verwandt mit ꝛc.; †magnis domibus annexa; insbeſ. in der Rede, mündlich od. ſchriftlich, Etw. anknüpfen, -anfügen, exordium separatum, non sicut aliquod membrum annexum orationi; †m. *acc. c. inf.*; †m. *conj.* Dav. **annexus,** us, *m.* die ſociale Anknüpfung, der Verband, einm. *Tac. hist.* 3, 34.

Annĭcĕrii, ōrum, *m.* [*Ἀννικέρειοι*] eine philoſophiſche Secte, Zweig der cyrenaiſchen, nach ihrem Stifter Anniceris genannt, einm. *Cic. off.* 3, 33, 116.

annĭcŭlus, *adj.* [annus] (ſelt.) ein Jahr alt, virgo, *Nep.*

an-nītor, 3. *dep.* 1) ſich anſtemmen, -anſtützen, -anlehnen, ad alqod adminiculum; *†alcui rei. 2) *tp.* ſich anſtrengen für Etw., hinarbeiten auf Etw., ſich Mühe geben, paululum, maxime; porro; cum alqo; de triumpho; non temere pro ullo aeque; ad ea patranda summo studio; hoc idem; adversus eam actionem summa ope ankämpfen; †quod; m. ut, ne; m. *inf.*, *Liv.*

Annius, römiſcher Geſchlechtsname; T. A. Milo, Gegner u. Mörder des P. Clodius, vertheidigt v. Cicero in der noch vorhandenen Rede. Dav. **Annĭānus,** *adj.*

annĭversārius, *adj.* [annus-verto] alljährlich, jedes Jahr wiederkehrend, -ſich wiederholend (vgl. sollemnis), sacra; festi dies; arma.

an-no, 2. 1) herbei-, heran-, hinzuſchwimmen, naves od. navibus an ꝛc.; (*Hor.*) plures thunni; auch v. Waaren, die ſeewärts nach einem Orte gebracht werden, ad eam urbem. 2) neben Etw. ſchwimmen, pedites annantes equis, *Tac. ann.* 14, 29.

annōna, ae, *f.* [annus] 1) der jährliche Ertrag v. Etw., beſ. v. Getreide, aber auch überh. v. Naturalien, vini, lactis; salaria. 2) das Getreide (inſofern es in Verkauf od. Kauf kommt; vgl. frumentum), überh. Nahrungsmittel, Proviant, faſt immer jedoch mit Rückſicht auf den Preis od. den Ertrag, pretium, vilitas, difficultas, caritas, varietates annonae; carior; annonam queri; premente a.; annonae praecesse; †praeficere alqm annonae; praefectus annonae; claudere annonae subsidia. 3) der Preis des Getreides u. überh. der Nahrungsmittel, a. nihil mutavit iſt ganz derſelbe; levare, laxare annonam; a. laxat, ingravescit, crescit, commutatur; compressa, vetus, †media, †varia; *prodesse annonae; *vilis amicorum est a. ſ. vilis 1); prägn. †der Getreidemangel, gravi a. conflictati sunt; a. levatā.

annōsus, *adj.* [annus] hoch bejahrt, ſehr alt, *anus; *cornix; *merum; *brachia ulmi; *ornus; *palatum alternd; *mora; *volumina vatum, Weiſſagungsbücher aus alter Zeit.

†annŏtātio, ōnis, *f.* [annoto] die ſchriftliche Bemerkung, Anmerkung.

annōtĭnus, *adj.* [annus] (ſelt.) vorjährig, naves, *Caes. b. G.* 5, 8, 6.

†an-nŏto, 1. 1) ſchriftlich bemerken, anmerken, alqd; quaedam ut tumida; prägn., librum ſich Bemerkungen machen über ꝛc.; v. einer Magiſtratsperſon, einen bereits Verurtheilten zur Beſtrafung vermerken. 2) Etw. geiſtig bemerken, v. Etw. Notiz nehmen, insculptum monumento militem Gallum; m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, annotatusque (est) miles ita praeriguisse manus (*acc.*), *Tac. ann.* 18, 35.

annŭlus ſ. anulus.

an-nūmero, 1. 1) zuzählen, argentum, *Ter.*; alcui pecuniam; non a. verba sed appendere. 2) hinzuzählen, -rechnen, alqm his duobus (*dat.*), *vivis; alqm patronorum in grege.

†an-nuntio, 1. ankündigen, annuntiatur equites retinuisse.

an-nuo, ui, — 3. 1) zunicken, alcui; abſol. 2) prägn., *a*) Jmdm. Beifall od. Zuſtimmung zunicken, beifallen, zuſtimmen, genehmigen u. dgl., m. *acc. pron.*; †falsa; m. *acc. c. inf.*, *Verg. Liv.*; alcui petenti; *oranti; *voto; *coeptis gelingen laſſen; ille imperat, ego a.; †m. ut, zunickend heißen, daß ꝛc. *b*) überh. Jmdm. Etw. zugeſtehen, -zuſagen, -verſpre-

chen, annuite (laſſet angedeihen) nutum numenque vestrum invictum Campanis, *Liv.*; *nostrum nobis Victoria Martem ein für uns günſtiges Gefecht; *coeli arcem; *muros ductos (die Aufführung der Mauern) potiore alite rebus Aeneae (= Aeneae); *molle atque facetum Vergilio Camenae; auch *gebieten, m. *inf.* c) durch Nicken od. Winken bezeichnen, einm. *Cic. Verr.* 1, 61, 158.

annus, i, *m.* 1) das Jahr, principio od. initio anni, †anno ineunte; a. exeunte, extremo; ea — hieme, qui fuit a. etc. ſt. ea — h. ejus anni qui fuit etc., *Caes. b. G.* 4, 1, 1. Insbeſ. *a*) anno, vor'm Jahr, voriges Jahr (*Plaut.*), innerhalb eines ganzen Jahres, ein volles Jahr, od. in jedem Jahr, jährlich, auch bis, ter in anno. *b*) annum, ein Jahr lang, ein volles J. *c*) in annum, auf-, für ein Jahr, od. *v. Jahr zu Jahr; auch in annos, in hunc annum, in multos annos. *d*) ad annum, übers Jahr, künftiges J. *e*) *omnes annos, ſtets, immer. 2) v. den Jahren des menſchlichen Lebens, die Lebenszeit, habere a. viginti; agere quartum a.; centum complevisse a.; Hannibal annorum fere novem; annos LXX natus; confectus, gravis annis; corpus infirmum annis; *rugis integer; *ab annis primis; †pueriles, *juveniles, *venientes; *recedentes; insbeſ. die Jahre, in denen Jmd. um eine Ehrenſtelle ſich bewerben durfte, is erat a. quo per leges ei consulem fieri liceret; meus, tuus, suus. 3) das Jahr in Bezug auf ſeine Beſchaffenheit u. die Ereigniſſe in demſelben, tempus anni; gravissimus et pestilentissimus, turbulentior; *locuples frugibus; *nati melioribus a.; auch *die Jahreszeit, frigidus; pomifer; hibernus; formosissimus; der Ertrag des Jahres, auch einm. *Cic. Verr.* 1, 14, 50. 4) a. magnus od. maximus, das große Weltjahr (v. etwa 25,800 gewöhnl. Jahren).

an-nūto, 1 [*intens.* v annuo 1)], *Plaut.*

annuus, *adj.* [annus] 1) ein Jahr dauernd, auf ein Jahr beſchränkt, jährig, imperium; tempus; magistratus; *orbis; *cultura; creatur a. auf ein Jahr; ut simus a ein Jahr (in der Provinz) uns aufhalten. 2) alle Jahre wiederkehrend, jährlich, commutationes, labor; *deponit flavas a. terra comas. Dav. *subst* †**annua,** ōrum, *n.* ein Jahrgeld, -gehalt.

Anquillāria (nicht Aq.), ae, *f.* Stadt an der nordöſtl. Spitze v. Africa unweit des carthag. Meerbusens.

anquiro, sīvi, sītum, 3. [am-quaero] 1) nach Jmdm. od. Etw. umher ſuchen, nachſuchen, ſich umſehen, alqm, quem diligamus; omnia, quae sunt ad vivendum necessaria. a. et parare. 2) unterſuchen, nachforſchen (indem man ſich nach allen Seiten umſieht; vgl. inquiro), mens semper alqd a. aut agit; nihil praeter suum negotium agere, nihil de alio a. ſich neugierig bekümmern. Insbeſ. als gerichtl. *t. t.*, a) eine gerichtliche Unterſuchung anſtellen, de perduellione; †de morte alcjs. *b*) auf eine beſtimmte Strafe den Antrag ſtellen, antragen, capite od. capitis, pecuniā.

ansa, ae, *f.* 1) der Griff (an welchem man Etw. faßt), der Henkel, die Handhabe eines Kruges, einer Baſe, *Verg.*; die Oeſe am Rande der Schuhſohlen, durch welche die Binderiemen gezogen wurden, *Tib.* 2) *tp.* die Veranlaſſung, Gelegenheit zu Etw., nur mit Ausdrücken, die zu dem Bilde der Handhabe od. des Griffes paſſen, tamquam ansam dare alcui ad reprehendendum; a. retinere controversiarum; locus habet reprehensionis a. alqam. Dav. **ansātus,** *adj.* mit Griffen od. Henkeln verſehen; *tp.* homo, der beide Arme in die Seite ſtemmt, *Plaut.*

anser, ĕris, *m.* 1) die Gans, *f.* die weibliche Gans, alba, *Hor.* 2) Eigenname eines Dichters, *Cic. Or.*

Antaeus, i, *m.* [Ἀνταῖος] 1) ein gewaltiger Gigant, der aber endlich v. Hercules überwältigt wurde, *Ov.* 2) ein Heerführer unter Turnus, *Verg.* 3) ein Sklave des Atticus.

Antandros, i, *f.* [Ἀνταν̃δρος] Seeſtadt in Myſien, *Verg.* Dav. *adj.* **Antandrius.**

antĕ, I) *adv.* [verw. m. ἄντα, ἀντί] 1) örtlich, vorn; (ſelt.) nach vorn, vorwärts, ingredi; *ferre gressum). 2) zeitlich, vorher [Sgl. nunc od. post; vgl. antea 1)], multo, paulo, tanto a., a. multo; sex annis od. sexto anno a.; sex a. annis, sexto a. anno; multis annis a. proelium Cannense; *a. mala die früheren (vgl. Zpt. §. 262. Anm.). II) *praep.* m. *acc.* vor, 1) im Raume, post me erat Aegina, a. me Megara; a. pedes, oculos; a. omnes praecurrere; *tp.* v. Vorzug, vor, ante alios, a. omnes alios, a. omnia u. dgl., *Plaut. Sall. Nep. Liv. Curt. Tac.*, a. omnes, *Verg. Or.* (nicht *Cic.*); necessitas a. (geht über) rationem est, *Curt.* 2) zeitlich, a. Socratem vixit; a. illum imperatorem, bevor er den Oberbefehl hatte, *Nep.*; a. Epaminondam natum; *a. cibum, vor Tiſche; *a. sidus fervidum ſ. sidus; *a. gravem solem ſ. gravis 2) *A*) *a*); *a. tubam; multum a. noctem, paulo a. lucem; a. annos octo, octo a. annos, a. octavum annum, 8 Jahre früher (vor einem erwähnten Ereigniß); urbem a. annum Trojanae cladis (ſt. anno ante T. cladem) consiederunt, *Just.* 18, 3, 5.; a. diem tertium Nonas, am dritten Tage vor den Nonen; comitia in ante diem III. Nonas sextiles edixit auf den dritten Auguſt. Insbeſ. *a*) a. rem, vor dem Kampfe; †a. finem. *b*) a. tempus, vor der rechten Zeit od. vor der feſtgeſetzten, geſetzlichen Zeit; *a. diem, vor der Zeit od. vor der v. Schickſal beſtimmten Zeit. *c*) a. id tempus, bis zu dieſer Zeit; †a. hoc, vor dieſem, vordem; (*Ter.*) a. hunc diem numquam, bisher nie; a. certam diem, vor Ablauf eines beſtimmten Tages, binnen einer beſtimmten Zeit; diem certam Chabriae praestituerunt, quam a. (= a. quam) etc., *Nep.*

antĕā, *adv.* [ante u. eā] 1) vorher, früher, vordem [v. einer anderen, angegebenen od. angedeuteten Zeit od. Begebenheit an gerechnet; vgl. antehac, ante I) 2), quondam, olim], hac victoria elatus, cum a. semper audax fuisset etc.; hunc videbant a., nunc praesentem vident etc.; Xerxes cum tantis copiis quantas neque a. (vor Xerxes) neque postea habuit quisquam etc. 2) antea quam (ſelt.) = antequam.

anteambŭlo, ōnis, *m.* [ante u. ambulare] der Vorläufer, Lakai, *Suet.*

antĕ-cănis, is, *m.* der kleine Hund, ein Sternbild.

antĕ-căpio, 3. 1) im Voraus-, vor einem Andern ſich einer Sache bemächtigen, locum castris, †pontem. 2) *tp. a*) im Voraus beſorgen, -verſchaffen, ea quae bello usui forent. *b*) einer Zeit zuvorkommen, Etw. nicht abwarten, noctem nicht abwarten; ea omnia (famem, sitim etc.) luxu = künſtlich erregen im Voraus, tempus legatorum, vor der Rückkehr der

Geſandten ſo viel als möglich ausführen, *Sall.*; als philoſoph. *t. t.*, antecepta animo rei quaedam informatio, ein Begriff a priori (als Ueberſetzung v. προλήψις); vgl. anticipatio, anticipo.

antĕcēdens, tis, *adj.* [*partic.* v. antecedo] vor-aus-, vorhergehend, in der Zeit, *a*) †annus. *b*) als philoſoph. *t. t.*, causa; *subst. n. sing.* u. *pl.* das Vorhergehende, als wirkende Urſache.

antĕ-cēdo, 3. 1) vor-, vorangehen, *a*) im Raum, agmen, den Vortrupp bilden; cum omni equitatu; magnis itineribus; instructo milite et composito agmine a., *Curt.*; signa volatu, vor den Fahnen herfliegen (v. Raben), *Curt.*; stellae tum a., tum subsequuntur; tum antecedendo tum retardando; †rivus decursum floß vor dem Auslaufspunkt. *b*) in der Zeit, haec (dies) ei (diei), *Ter.*; alcui aetate paulum, aetate; huic rei illa findet früher ſtatt. 2) vorauskommen, -eilen, einen Vorſprung haben, -abgewinnen, überholen, alqm, multum eine große Strecke; legiones; biduo alqm; quattuor horarum spatio; parvo momento; fatum alcjs, Jmdm. im Tode vorangehen; *tp.* vor Jmdm. den Vorrang haben, Jmd. übertreffen, alqm alqa re; †fidem magnitudine rerum, unglaublich große Thaten verrichten; et auctoritate et aetate et usu rerum; †virtute; tantum potentiâ; omnium temporum dignitatem, mehr Anſehen beſitzen als in der ganzen früheren Zeit.

anté-cello, 3. eigtl. hervorragen, dav. ſich vor Jmdm. auszeichnen, Jmd. übertreffen, alcui in alqa re u. bl. alqa re; longe ceteris; †alqm alqa re; (ſelt.) dicendi consuetudo longe et multum isti vestrae exercitationi ad (in Bezug) honorem, *Cic. p. Mur.* 13, 29. u. Koch z. d. St.; militari laude.

antĕcessio, ōnis, *f.* [antecedo] 1) das Vorausgehen, der Vorſprung. 2) die vorausgehende u. wirkende Urſache; vgl. progressus *b*).

†**antĕ-cessor**, ōris, *m.* [antecedo] im *pl.* = antecursores. — **antĕ-cursor**, ōris, *m.* der Vorläufer, nur als milit. *t. t.*, im *pl.* = die Fourierſchützen, die vorausgeſchickt werden, um einen Lagerplatz zu wählen u. dgl., der Vortrab.

ante-eo, 4. [*anteis, anteit durch Synizeſis] 1) voran-, vorher gehen, alcui, *alqm, †alqd. 2) der Zeit nach vorausgehen, zuvor geſchehen, †si anteissent delicta; zuvorkommen, semper vos aetatem meam honoribus vestris, *Liv.* Dah. *a*) Jmd. übertreffen, Jmdm. vorangehen, über Jmdm. ſtehen, alcui sapientiâ, alqm virtutibus; *nives candore; (*Hor.*) nihil (näml. poëtis); †equitatum numero; operibus; anteiri ab alqo. *b*) zuvorkommen, begegnen, id, *Ter.*; damnationem veneno, damnationem, periculum, *Tac.*

antĕ-fĕro, 3. 1) voran tragen, fasces; †imagines (bei einer Leichenfeier); *gressum, vorangehen. 2) *tp. a*) vorziehen, höher ſtellen, alqm alcui; alqd alcui rei; uter utri virtute anteferendus videretur; *quae quibus anteferam? d. i. was kann ärger noch ſein? *b*) alqd consilio, Etw. voraus bedenken, ſich voraus zu Nutze machen, *Cic. fam.* 5, 16, 6.

antĕ-fixus [eigtl. *partic.* v. einem ſonſt ungebr. antefigo] an Etw. vorn befeſtigt, angenagelt, *Tac.*; *subst.* **antefixa**, ōrum, *n.* kleine Verzierungen, Bilder u. dgl., welche an den Geſimſen od. Dachrinnen der Häuſer od. Tempel angebracht waren, *Liv.*

antĕgrĕdior, gressus sum, 3. *dep.* [ante u. gradior] im Raum voran-, vorausgehen, stella solem; in der Zeit, iisdem signis antegressis; quidquid est quod deceat, id tum apparet, cum antegressa est honestas zeigt ſich immer nur als Folge der ꝛc.; causae antegressae.

antĕ-hăbeo, 3. vorziehen, alqd alcui rei, einm, *Tac. ann.* 4, 11.

antĕ-hāc [zweifilbig b. *Hor. carm.* 1, 37, 5.], *adv.* vor dieſem, vor dem, vor dieſer (der gegenwärtigen) Zeit, früher, früherhin (vgl. antea), cum a. tum hodie; et saepe a. fidem prodiderat.

antĕlŏgium, ii, *n.* [ante u. logos] (ſelt.) der Prolog, *Plaut.*

antĕ-lūcānus, *adj.* [ante u. lux] was vor Tage geſchieht, vor Tage, tempus, industria; cena die ganze Nacht bis vor Tagesanbruch dauernd.

antĕ-mĕrĭdiānus, *adj.* vormittägig, ambulatio; literae Vormittags empfangen.

antĕ-mitto, 4. vorausſchicken, equitatum, equites; †speculatores.

Antemnae, ārum, *f.* alte ſabiniſche Stadt. Dav. *subst.* **Antemnātes**, ium, *m.*

antenna (antemn.), ae, *f.* die Segelſtange, Raa

Antĕnor, ŏris, *m.* [Ἀντήνωρ] weiſer u. edler Fürſt der Trojaner, nach dem Fall Troja's der Sage zufolge Gründer der Stadt Patavium, *Verg. Hor. Liv.* Dav. **Antĕnŏrĭdae**, ārum, *m.* Söhne des Antenor, *Verg.*

antĕoccŭpātio ſ. occupatio.

antĕ-pīlāni, ōrum, *m.* die vor den pilanis (d. i. den Triariern) in der Schlachtordnung Stehenden = die hastati u. principes.

antĕ-pōno, 3. 1) voran ſetzen, -ſtellen, †propugnacula anteposita; †antepositis vigiliis; †locos equitum sedilibus plebis; insbeſ. a. alcui prandium zum Eſſen vorſetzen, *Plaut.*; madida quae anteposita in mensa, *Plaut.*; ante nachgeſtellt, libatum agricolae ponitur ante deo, *Tib.* 1, 1, 14. Haupt. 2) vorziehen, den Vorzug geben, amicitiam omnibus rebus; (ante nachdrücklicher nachgeſtellt) malitia mala malis ponit ante, *Cic. off.* 3, 17, 71.; has tantularum rerum occupationes Britanniae (*dat.*) d. i. dem Zug nach B., *Caes. b. G.* 4, 22, 2. u. Kraner z. d. St.; se alcui.

antĕ-pŏtens, tis, *m.* vor Allen reich, -glücklich, einm. *Plaut. Trin.* 5, 1, 2.

antĕ-quăm u. getrennt **ante quam** (auch oft ſo, daß ante in dem erſten Satze ſteht), *adv.* ehe, eher als, bevor; *bisw. wird pleonaſtiſch ein prius noch zu dem Satze, in welchem ante ſteht, hinzugefügt, bisw. ſteht quam voran (laurum, quam venit, ante vides). Uebrigens ſ. die Gramm.

Antĕrōs, ōtis, *m.* [Ἀντέρως] der rächende Gott verſchmähter Liebe.

antēs, ium, *m.* (ſelt.) die Reihen der Weinſtöcke, *Verg. georg.* 2, 417.

antĕ-signāni, ōrum, *m.* [ante u. signum] ein Corps ausgewählter Truppn, die vor den Fahnen ſtanden u. in der Schlacht dieſe ſchützen ſollten; übertr. (ſelt.) *sing.* = Einer der Erſten, der Vorkämpfer, fueras in acie Pharsalica a., *Cic. Phil.* 2, 29, 71.

antesto ſ. antisto.

antestor, 1. *dep.* [am u. testor] wörtlich 'ſich nach Zeugen umthun od. umſehen', dah. Jmd. zum Zeugen anrufen, -als Zeuge herbeirufen

Digitized by Google

(namentlich wenn der Beklagte sich weigerte, dem Kläger vor Gericht zu folgen), alqm.

ante-vĕnio, 4. 1) zuvorkommen, exercitum Metelli; Metellum; (*Plaut.*) tempori huic; *überh. eilen, anteveni. 2) übertr., †ubi beneficia multum antevenere jene (früher angegebene) Grenze weit überschritten haben; *tp.* durch Maßregeln einer Sache zuvorkommen, -begegnen, Etw. vereiteln, consilia et insidias hostium; Jmd. übertreffen, Jmdm. vorangehen, homines novi antea per virtutem nobilitatem a. soliti; plerosque.

antĕ-verto (ältere Form antĕ-vorto), 3., einm. *Plaut. Bacch.* 3, 5, 1. *dep.* **-tor,** 3. 1) absol., vorangehen, einen Vorsprung gewinnen; auch alcui vor Jmdm., *Ter.* 2) *tp. a*) im Handeln zuvorkommen, absol., Fannius; (*Tac.*) einer Sache zuvorkommen, Etw. vereiteln, damnationem. *b*) eine Sache vor einer anderen vornehmen, omnibus consiliis, ut etc., *Caes. b. G.* 7, 7, 3.

Anthēdon, ŏnis, *f.* [Ἀνθηδών] Hafenstadt in Böotien, *Ov.*

Anthĕmūsia, ae, *f.* (*Eutr.*), **-ias,** ădis, *f.* (*Tac.*) Stadt in Mesopotamien; auch die Umgegend derselben.

Antias etc. s. Antium *a*) u. *b*).

Anticāto, ōnis, *m.* der Anticato, eine schmähende Gegenschrift des Cäsar gegen Cicero's Lobschrift auf Cato v. Utica, auch *pl.*, weil sie aus zwei Büchern bestand, *Suet.*

anticĭpātio, ōnis, *f.* [anticipo] die vor (irgend einer Mittheilung od. Unterricht) gefaßte Vorstellung, -Idee v. einer Sache, Vorbegriff (vgl. antecapio), deorum v. den Göttern.

anticĭpo, 1. [ante-capio] vorausnehmen, quod ita sit informatum anticipatumque mentibus nostris, ut etc., weil die vorgefaßte Idee so in unserem Verstande liege (vgl. anticipatio); molestiam alcjs rei, sich im Voraus bekümmern um Etw.; *viam früher zurücklegen; †ludos vor der Zeit feiern, †mortem, sich vorher tödten; vgl. antecapio.

Anticlēa, ae, *f.* [Ἀντίκλεια] Mutter des Ulixes.

antĭcus s. antiquus.

Anticўra, ae, *f.* [Ἀντίκυρα od. -κύρρα] Name zweier Städte, in Phocis (Cirrha gegenüber, dah. der Name) u. in Thessalien; in beider Umgebung wuchs viel Nießwurz, welche als Heilmittel besonders gegen Wahnsinn benutzt wurde, dah. navigare Anticyram, nescio an illis A. ratio destinet omnem, tribus A. caput insanabile, *Hor.*; auch Hauptwaffenplatz der Römer im macedon. Kriege, *Liv.*

antĭdea, alterthüml. st. antea, *Liv.* 22, 20, 6.

antĭdeo st. anteeo, *Plaut.*

antĭdhāc für antehac, *Plaut.*

antĭdŏtum, i, *n.* Gegengift, falso nomine ein fälschlich so genanntes, *Phaedr.*; *tp.* adversus Caesarem, *Suet.*

Antĭgŏne, es, *f.* [Ἀντιγόνη] 1) Tochter des Oedipus u. der Jocaste, *Prop.* 2) Tochter des Königs Laomedon v. Troja, *Ov.*

Antĭgŏnēa, ae, *f.* [Ἀντιγόνεια] 1) Stadt in Epirus. 2) Stadt in Macedonien. Dav. **Antĭgŏnensis,** *adj.*

Antĭgŏnus, i, *m.* [Ἀντίγονος] Name mehrerer syrischer u. macedonischer Könige; der erste war der berühmte General Alexander's, der in der Schlacht bei Ipsus (301 v. Chr.) fiel.

Antĭlĭbānus, i, *m.* [Ἀντιλίβανος] Gebirge in Syrien, dem Libanon gegenüber.

Antĭlŏchus, i, *m.* [Ἀντίλοχος] Sohn des Nestor, fiel im Kampfe vor Troja, *Hor. Prop. Ov.*

Antĭmăchus, i, *m.* [Ἀντίμαχος] 1) ein Centaur, *Ov.* 2) griech. epischer Dichter aus Claros.

Antĭŏchia, ae, *f.* [Ἀντιόχεια] 1) Hauptstadt in Syrien. Dav. *subst.* **Antiochenses,** ium, *m.*; *adj.* **-chĭnus.** 2) Stadt in Carien.

Antĭŏchus, i, *m.* [Ἀντίοχος] 1) Name mehrerer syrischer Könige: A. III., der Große, A. IV., Epiphanes. 2) Name einiger Könige v. Commagene, *Tac.* 3) A. aus Ascalon, Schüler des Philo, academischer Philosoph, Lehrer des Cicero zu Athen. Dav. **Antĭŏchĭus,** (-ēus) od. **-chīnus,** *adj.* zum Philosophen A. gehörig; *subst.* **Antĭŏchĭi,** *m.* die Anhänger des A., *n. pl.*, ista, die Lehrsätze des A.

Antĭŏpa, ae, *f.* [Ἀντιόπη] 1) Tochter des Nycteus, Mutter des Amphion u. Zethus. 2) Mutter der Pieriden.

Antĭpăter, tri, *m.* [Ἀντίπατρος] 1) General Philipp's u. Alexander's v. Macedonien, König in Macedonien, Vater des Cassander. 2) griechischer Philosoph, *a*) aus Cyrene, Schüler des Aristippus. *b*) aus Tarsus, Stoiker, Lehrer des Panätius. *c*) aus Tyrus, Stoiker, Freund des jüngern Cato. 3) Lucius Caelius A. s. Caelius 2).

Antĭpătria, ae, f. [Ἀντιπατρία] Stadt in Macedonien.

Antĭphātes, ae, *m.* [Ἀντιφάτης] 1) König der Lästrygonen, *Ov.* 2) Gefährte des Aeneas, *Verg.*

antiquārius, ii, *m.* [antiquus] ein Verehrer und Kenner altrömischer Sprache u. Literatur, ein Alterthümler, *Tac. Suet.* — *†**antīquē,** *adv.* [antiquus] alterthümlich, nach alter Art.

antiquĭtas, ātis, *f.* [antiquus] 1) die alte Zeit, das Alterthum, ab ultima a. repetere; obscura: meton., *a*) die Menschen der alten Zeit, die Alten, a. errabat in multis. *b*) die Ereignisse, die Geschichte des Alterthums, das Alterthum, terenda est omnis a.; peritissimus antiquitatis; *pl.* (*Tac.*) Graecorum alte Denkmäler. 2) alterthümliche gute Sitte, alte Redlichkeit, -Biederkeit, -Ehrlichkeit, vir gravissimae a.; probitas narrantis, a.; qui documentum nostris fuit hominibus virtutis, a.; †unicum antiquitatis specimen (v. Agrippina). 3) das hohe Alter, generis.

antiquĭtŭs, *adv.* [antiquus] 1) v. alter Zeit her. 2) in alter Zeit, vor Alters, v. Alters her, ehedem. — **antīquo,** 1. [antiquus] *t. t.* (eigtl. Etw. beim Alten lassen), einen Gesetzesvorschlag verwerfen, nicht annehmen, legem, rogationem (vgl. abrogo); Abkürzung A. s. 1. A. 3).

antīquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* v. ante, andere Schreibart für **anticus,** was localen Sinn hat, der vordere, pars, aber auch in diesem Sinn fast ganz aus dem Sprachgebrauch durch anterior verdrängt worden ist, während **antiquus** temporalen Sinn erhielt u. im *comp.* u. *sup.* v. Rang gebraucht wird; dah. I) überh. von dem, was der Zeit nach vor gehört, was in die Vorzeit, alte, frühere Zeit, nicht in die Gegenwart fällt, alt, aus der Vorzeit-, -früheren Zeit herrührend (Ggs. novus; vgl. vetus); 1) relativ, was vor einer gewissen Zeit war, früher, vormalig, alt, concordia, *Plaut.*; duritia; morem a. atque ingenium, venustatem suam obtinere, *Ter.*, antiquior dies, ein früheres, älteres

Datum; tres epistulas tuas accepi; igitur antiquissimae cuique respondebo; antiquior memoria tua; *hiemes, *ludus, *census, *vulnus; antiquum obtinere, die alte Sitte od. Art u. Weise (zu sprechen od. zu handeln) beibehalten, beim Alten bleiben, *Com.*; *tp.* v. der frühern guten Zeit, v. der früheren Sittenreinheit, -Einfachheit, -Biederkeit, altbieder, v. altem Schlage u. Korn, v. alter Gesinnung, Denk- u. Handlungsweise, wie sie jetzt nicht mehr ist, antiquis esse moribus, *Plaut.*; historia vetus atque a. die alte, insbes. der guten alten Zeit, die Geschichte alter Zeiten, *Plaut.*, homo a. virtute, fide, *Ter.*, a. homines, qui ex sua natura ceteros fingerent. 2) absolut, was aus alter Zeit überhaupt stammt, alt, uralt, nicht selten auch, wenn das Alter zum Lobe dienen soll, altehrwürdig, altheilig, antiquissima pictura die in der ältesten Zeit übliche, deus a. artificio factus, simulacrum summa atque antiquissima praeditum religione; genus; *ilex; *urbs, *terra, *patria, *Troja; *templa; antiquissimi fidelissimique socii; hospes, *Plaut.*, amicus, *Ov.*; scriptores deren Zeit längst vorüber ist, wie die griech. u. lat. Classiker; auch *subst. pl. m.* die Alten, Altvordern, die Leute (Staatsmänner, Schriftsteller, Philosophen, Aerzte) der Vorzeit; keineswegs aber = senex, bejahrt, auch nicht a. (d. i. der langjährige Diener) Butes, *Verg.*; †*subst. n. pl.* das Alte, das Alterthum. II) im *comp.* u. *sup.* v. dem, was seiner Wichtigkeit u. Geltung nach voranzustellen ist, wichtiger, wichtigst, angelegentlicher, angelegentlichst, antiquior in senatu sententiae dicendae locus; bes. nihil antiquius habere, ducere, existimare, reri, judicare; nec habui quicquam antiquius quam ut etc.; †nihil antiquius duxit quam m. *inf.* od. *acc. c. inf.*; nihil mihi est antiquius; Claudiae genti jam inde ab initio nihil antiquius in re publica patrum majestate fuisse; antiquiorem mortem turpitudine habere.

antĭsŏphista, ae, *m.* [ἀντισοφιστής] Gegensophist, Grammatiker v. entgegengesetzten Grundsätzen.

Antissa, ae, *f.* Hafenstadt auf Lesbos; dav. **Antissaei,** ōrum, *m.*

antistĕs, ĭtis, *m.* u. *f.* [antisto] Vorsteher, -rin eines Tempels u. des Gottesdienstes in demselben od. eines Gottesdienstes überh., erster Priester, Oberpriester, erste Priesterin, sacrorum, templi; Jovis; occultorum et nocturnorum sacrorum; *tp. m.* der Meister in ꝛc., artis dicendi; *cultor et a. doctorum virorum.

Antisthenes, is, *m.* [Ἀντισθένης] Stifter der cynischen Philosophensecte, Schüler des Sokrates.

antistĭta, ae, *f.* = antistes *f.*, fani; *Phoebi = Cassandra.

Antistius s. Labeo. — **antīsto** (nicht antesto; s. Br. S. 25.) -stĕti, — 1. eigtl. voranstehen, dah. übertr., den Vorzug haben, vorzüglicher-, überlegen sein, alcui alqa re; quanto eloquentia innocentiae; (selt.) absol., v. Pers., hervorragen, *Cic. r. p.* 3, 18. 28.

Antium, ii, *n.* [Ἄντιον] Stadt in Latium. Dav. *a*) **Antias,** ātis, *adj.*; *subst.* **Antiātes,** um, *m.*; auch *subst.* **Antias** *sc.* rus, ein Landgut Cicero's bei Antium; auch Antias = Q. Valerius A. s. Valerius 8). *b*) †**Antiātīnus,** *adj.*

antlia, ae, *f.* [ἀντλία] die Wasserpumpe, *Suet.*

Antōnīnus, i, *m.* Name (nach Adoption aus Antonius gebildet) mehrerer römischen Kaiser. Dav. **Antoninianus,** *adj.*, *Eutr.*

Antōnius, ii, *m.* 1) Marcus A. mit dem Beinamen Orator, berühmter Redner, in dem Bürgerkriege zwischen Marius u. Sulla getödtet. 2) M. A. Creticus, Sohn des Vorigen, fiel als Befehlshaber gegen die Seeräuber bei dem Angriff auf Creta, 74 v. Chr. 3) C. A. Hibrida, Cicero's College im Consulate, heimlicher Theilnehmer an den Entwürfen Catilina's. 4) M. A. (Triumvir), Sohn des A. 2), bekannt aus der Geschichte. 5) Iulus A., Sohn des Triumvir, *Hor.* 6) A. Musa, Arzt zur Zeit des Augustus u. Horaz, *Hor.* 7) **Antonia;** am bekanntesten sind zwei Töchter des Triumvir Ant. u. der Octavia, v. welchen A. major Gemahlin des L. Domitius Ahenobarbus u. Großmutter des Kaisers Nero, A. minor Gemahlin des Drusus war, *Tac. Suet.*; *adj.* antonisch, leges des Triumvir A., *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 14, 6. Dav. **Antōnĭānus,** *adj.* zu A. 1) u. 4); *subst.* **Antoniāni,** ōrum, *m.* die Anhänger des A. 4), *Lent.* b. *Cic. fam.* 10, 34, 1.

Antron, ōnis, *f.* [Ἄντρων] Stadt in Thessalien.

antrum, i, *n.* [ἄντρον] (meist poet.) die Grotte, die einen romantischen Anblick u. einen angenehmen, im Sommer kühlen Rückzug gewährende od. einer Gottheit geweihte Höhle (vgl. specus, spelunca); übertr., *Höhlung, exesae arboris.

Anūbis, ĭdis, *m.* [Ἄνουβις] ein ägyptischer Gott, verehrt in der Gestalt eines Hundes, *Verg. Ov.*

ānŭlārius, *adj.* [anulus] zum Siegelring gehörig, dah. Scalae, ein Ort in Rom im achten Bezirk, *Suet. Aug.* 72.; *subst.* anularius, ii, *m.* der Ringmacher, -verfertiger.

ānŭlus, i, *m.* [2. ānus] der Fingerring, bes. zum Siegeln, ein Siegelring; anulum invenire od. (*Suet.*) a. aureo donari, die Ritterwürde erlangen (weil zur Zeit der Republik nur die Ritter goldene Ringe tragen durften); †jus anulorum, die Ritterwürde.

1. **ānus,** us (alterth., uis, *Ter.*), *f.* ein altes Frauenzimmer, verheirathet od. ledig, eine alte Dame mit Achtung, eine alte Frau, eine Alte mit Tadel in Bezug auf ihre Leichtgläubigkeit, Geschwätzigkeit, Schwäche, Häßlichkeit od. dgl.; *die weissagende Alte, kluge od. weise Frau; *†adject., alt, bejahrt, sacerdos.

2. **ānus,** i, *m.* eigtl. die Rundung, der Kreis, dah. 1) Fußring, -schelle, einm. *Plaut. Men.* 1, 1, 9. 2) euphem., der After.

anxiē, *adv.* [anxius] ängstlich, unruhig, neque tum a. laturum fuisse, si etc., *Sall.*; trepide anxieque certare, *Suet.* — **anxiĕtas,** ātis, *f.* [anxius] die Aengstlichkeit (als Hang zur Bangigkeit); *† = angor, Furcht, Kummer; übertr., †ängstliche Sorgfalt, -Genauigkeit.

***anxĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [anxius u. fero] Angst erregend. — **anxĭtūdo,** ĭnis, *f.* [anxius] (vorcl.) die Aengstlichkeit, auch einm. *Cic. r. p.* 2, 41, 68.

anxius, *adj.* [ango] ängstlich (gew. bl. momentan), unruhig, besorgt vor Zukünftigem, bisw. auch über schon Eingetretenes od. Vergangenes, aufgeregt, ärgerlich, senes; *mentes; *timor; †a. habere (ängstigen) alqm; alqa re; m. *gen.*, *furti; inopiae, *Liv.*; suam vicem (für ihre Person) magis quam ejus cui etc., *Liv.*; sui, *Tac.*; †de instantibus curis; †de successore; *pro mundi regno; †pro alqo; †pro ejus salute; m. ne (daß), *Sall. Jug.* 6, 3.; m. an, *Tac. ann.* 14,

13.; anxius erat, dubitans, in maximo scelere tantis civibus deprehensis, quid facto opus esset; quo clarior, eo magis a. erat; hunc anxium aggreditur; (*Tac.*) simul a. et intentus agere; meton., Angſt erwedend, ängſtigend, peinlich, aegritudines; curae.

Anxŭr, 1) *m.* (auch Anxurus) volſiſcher Name des Jupiter od des Vejovis. 2) *n.* alte Stadt der Volſker, ſpäter Tarracina genannt, *Hor.* Dav. **Anxūrus,** *adj.*, einm. *Liv.* 27, 38, 3. 3) ein Verbündeter des Turnus, *Verg.*

Ăŏnes, um, *m.* [Ἄονες] die Urbewohner Böotiens, *adj.* böotiſch, *Verg.* Dav. *a*) †***Ăŏnĭdes,** um, *f.* die Muſen als Anwohnerinnen des böotiſchen Berges Helikon. *b*) ***Ăŏnius,** *adj.* [Ἀόνιος] böotiſch, vir, Herkules, deus, Bacchus, aquae, Aganippe, vertex, Helikon, sorores, die Muſen, lyra, vates; auch **Aonie** [Ἀονίη] Aganippe, einm. *Verg. ecl.* 10, 12.

Ăornis, *f.* ein Fels in Indien, *Curt.* 8, 11, 2. u. Vogel z. d. St. — ***Ăornos** ſ. Avernus.

Ăŏus, i, *m.* [Ἄῳος] Fluß in Illyrien.

ăpăgĕ [ἄπαγε = abige] (*Com.* u. Converſ.) *imper.* fort mit, weg mit, m. *acc.*, a. istas a me sorores! a. te a me, a. a me, a. hinc, a.! fort mit dir! packe dich! (*Vatin.* b. *Cic.*) a. te cum nostro Sex. Servilio.

Ăpamēa u. **-ĭa,** ae, *f.* [Ἀπάμεια] 1) Stadt in Syrien; dav. *subst.* **Apamēni,** ōrum, *m.*, *Just.* 2) Stadt in Großphrygien. 3) Stadt in Bithynien. Dav. *subst.* ***Ăpămēi,** ōrum, *m.*; **Ăpămensis,** e, *adj.*

ăpĕlĭōtes, ae, *m.* [ἀπηλιώτης] der Oſtwind, *Ct.*

Ăpella, ae, *m.* Name mehrerer römiſchen Freigelaſſenen, auch freigelaſſener Juden, u. da die Juden als leichtgläubig verſchrieen waren, *appell.* credat Judaeus A., das glaube ein leicht- od. abergläubiger J., *Hor.*

Ăpelles, is, *m.* [Ἀπελλῆς] berühmter griechiſcher Maler, Zeitgenoſſe Alexander's des Großen. Dav. ***Apellēus,** *adj.* [Ἀπέλλειος].

Ăpenninĭcŏla, Ăpenninĭgĕna, Ăpenninus ſ. Appenninicola etc.

1. **ăper,** pri, *m.* [κάπρος] der Eber; ſprichwörtl., uno in saltu duos apros capere, mit Einer Klatſche zwei Fliegen ſchlagen, *Plaut.*, apros immittere liquidis fontibus, etw. Verkehrtes thun, *Verg.*

2. **Āper,** pri, *m.* röm. Beiname, unter welchem am bekannteſten iſt der Redner M. Aper, *Tac.*

Apĕrantii, ōrum, *m.* ein Volksſtamm in Aetolien; **-tĭa,** ae, *f.* das v. ihnen bewohnte Gebiet.

ăpĕrĭo, rui, rtum, 4. zum Vorſchein bringen (Ggſ. operio, tego), 1) Verdecktes, Verhülltes aufdecken, -entblößen, -ſichtbar machen, -ſehen laſſen, corporis partes quasdam, caput (auch als Höflichkeitsbezeigung); *ramum, qui veste latebat; *aperto pectore; *apertae pectora matres; *unda dehiscens terram; *terra procul montes; dispulsa sole nebula diem, *Liv.*; liquidior lux hostem, *Curt.*; *partus maturos an's Licht ziehen; aperientur (zur Schau geſtellt werden) majorum imagines, *Cic. p. Sull.* 31, 88. u. Halm z. d. St.; se aperire, aperiri, ſichtbar werden, ſich ſehen laſſen, v. Geſtirnen, Localitäten, die uns näher treten u. dgl., *Cic.*; *aperitur Apollo; übertr., gleichſam Verhülltes, Verborgenes an das Licht bringen, -ziehen, an den Tag bringen, offenbaren, enthüllen (dah. auch verrathen), eröffnen, darlegen u. dgl., occulta quaedam et quasi involuta; involutae rei notitiam deferiendo; sententiam suam; dissidentes suos sensus; tabella frontes hominum; errorem; causam consilii sui; consilium suum; conjurationem; rem omnem; *futura; *casus futuros; utriusque naturam et mores; †parricidium; †cogitationes meas; socios sceleris, *Sall.*; †secreta pectoris; coacti necessario se ſich verrathen, *Ter.*; *tum sumus incauti studioque aperimur in ipso; dum se ipsa res aperiret, *Nep.*; m. *acc. c. inf.*, Nep. v. Leblosem, *Liv.*; qui sim, quid sentiam, *Nep.* memet ipse, quis sim, *Liv.* 2) Verſchloſſenes aufmachen, -eröffnen, -öffnen, -erſchließen -auf-, -erbrechen; aufgraben, graben, bahnen, ostium, fores; im Bilde, qua commendatione quasi amicitiae fores aperiuntur; januam, *Ov.*; portam, tabernas, (*Ct.*) domum; im Bilde hanc fenestram, dieſen Weg einſchlagen, *Suet.*; aerarium; cuniculos; im Bilde, nec ita claudenda est res familiaris, ut eam benignitas a. non possit; eas arcas (Särge), *Liv.*; sepulcrum, *Curt.*; patinas, *Plaut.*; oculos, pupulas; Jovem ad eum puniendum, †Jovem tandem Graeciae ultorem aperuisse oculos; †uni Antonio apertae militum aures; *condita praecordia Liber verax; *ora fatis d. i. das Schickſal eröffnen; valvae clausae repagulis subito se ipsae; fasciculum literarum, epistulam, literas; †testamentum: bildl. fontes philosophiae; murum ab imo ad summum crebris cubitalibus, *Liv.*; saltum, *Liv.*, saltum caedendo, *Curt.*; fundamenta templi; viam rectam in cuniculum; *cavernas; iter ferro (durch die Reihen der Feinde) bahnen, *Sall.*; ventus incendio viam, *Liv.*; mare quoque novum in Pamphyliam iter, os aliud amnis, amnis vadum, *Curt.*; übertr., gleichſam Verſchloſſenes, Unzugängliches eröffnen, -erſchließen, -zugänglich machen, *annum (v. Sternbild Stier, inſofern beim Eintritt der Sonne in den Stier für den Landmann das neue Jahr begann); alcui vacuos honoris menses d. i. Monate, in denen er als Conſul eintreten kann, *Tac. ann.* 2, 72.; ludum (eine Schule), †ludum dicendi, †scholam; locum asylum als A., *Liv.*; Pontum [vgl. patefacio 1)]; pace omnia Italia erat aperta dem freien Verkehr geöffnet; incognitum famae terrarum orbem armis; †reges et gentes; †Asiam regi; †mors alcjs Syriam; †aditus Ciliciam; alcui pristinae vitae consuetudinem interclusam; alcui reditum ad suos; occasionem, (v. einem Umſtand) ad invadendum, *Liv.*; locum suspitioni aut crimini; †insidiantibus casum eine Blöße geben; insbeſ. eine Geldſumme Jmdm. zur freien Verfügung-, -zur Dispoſition ſtellen, DCCC (800,000 Seſterzien), einm. *Cic. Att.* 5, 1, 2.

ăpertē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [apertus] 1) offen, offenbar (vgl. palam), resistere, pugnare; amare, mentiri, adulari, dolorem paulo apertius, laetitiam apertissime ferre. 2) gerade heraus, offenherzig, a. palamque dicere; scribere.

ăperto, 1. [*intens.* v. aperio] ganz entblößen, brachium, einm. *Plaut. Men.* 5, 5, 12.

ăpertus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. aperio] 1) unbedeckt, pars corporis; a. (nicht bedeckt v. einem Körper) simplexque mens, *Cic. n. d.* 1, 11, 27.; naves ohne Verdeck; *coelum; *aether klar, wolkenlos; dah. in der Kriegsſpr., unbeſchützt, nicht gedeckt, umerus; milites nicht durch Bruſt-

wehren geſchützt; latus, die offene durch Truppen od. das Terrain nicht gedeckte Flanke des Heeres, latere a. aggressi, *Caes. b. G.* 1, 25, 6. u. Kraner z. d. St.; subito sunt Haedui visi ab latere nostris a. auf der Seite, wo man den Unſrigen beikommen konnte; dah. haec apertiora (mehr bloßgeſtellt) sunt ad reprehendendum. 2) offen, frei, unverſchloſſen, locus; loca; litus; mare; via; beate vivendi via; campus; impetus maris; collis infimus am Fuße unbewaldet; Oceanus; *rivi; regio alcui, non apertissima; *subst.* apertum, i, *n.* ein offener-, freier Raum, das offene-, freie Feld, castra ponere in a.; *fugere per a. Dav. acies, proelium a. in freiem Felde. 3) *tp. a)* offen, offenbar, offenkundig, erſichtlich, simultates, latrocinium; *rabies; *pericula; esse in aperto, augenſcheinlich ſein, auf der Hand-, klar am Tage liegen, *Sall. Tac.*; auch (*Tac.*) unbehindert-, leicht ausführbar ſein, vota virtusque in aperto, fessos hieme atque inopia hostes aggredi in aperto foret, apud priores ut agere memoratu digna pronum magisque in aperto erat; quis apertior in judicium adductus mehr offenbar ſchuldig. *b)* leicht verſtändlich, deutlich, narratio. *c)* v. Charakter offen, offenherzig, unverſtellt, animus a. et simplex; iron., ut semper fuit apertissimus ſein Laſter frech zur Schau trug; apertior (ungenirter) in dicendo.

ăpex, ĭcis, *m.* *die äußere dünne Spitze eines Gegenſtandes, lauri; montis Kuppe; *Helmſpitze, -kegel, der Helm ſelbſt, ardet a. capiti; *kegelförmig in die Luft aufwirbelnde Feuerflämmchen, insbeſ. die an der Spitze der weißen Prieſtermütze (der Flamines) befindliche Ruthe, dah. meton., 1) die ſpitze Prieſtermütze des Flamen Dialis. 2) überh. jede hohe Mütze od. Kopfbedeckung, Hut, namentlich die Tiara, das Diadem aſiatiſcher Fürſten; übertr., *Königskrone, -würde, hinc apicem rapax fortuna sustulit etc.; *pl.*, *irati regum, das Zürnen gekrönter Häupter; *tp.* höchſte Zierde, die Krone, a. nenectus est auctoritas.

Aphăreus [*Ἀφαρεύς*], *m.* 1) König in Meſſenien, Dav. **Aphărēĭus,** *adj.* 2) ein Centaur, *Ov.*

aphĕlĭōtes ſ. apeliotes.

Aphidna, ae, *f.* [*Ἄφιδνα*] eine der 12 cecropiſchen Städte Attica's, *Ov.*

aphractus, i, *f.* [*ἄφρακτος sc. ναῦς*] (ſelt.) ein Schiff ohne Verdeck (navis aperta), *Cic. Att.* 5, 13, 1. 6, 8, 4.

Aphrŏdīsia, ōrum, *n.* [*τὰ Ἀφροδίσια*] (*Plaut.*) das Feſt der Aphrodite od. Venus. — **Aphrŏdīsias,** ădis, *f.* [*Ἀφροδισιάς*] Name mehrerer nach Aphrodite od. Venus benannter Oerter, 1) Stadt an der Grenze zwiſchen Phrygien u. Carien; dav. *subst.* **Aphrŏdīsienses,** ium, *m.*, *Tac.* 2) St. in Cilicien, *Liv.*

pĭcātus, *adj.* [apex] mit einer Prieſtermütze geſchmückt, einm. *Ov. fast.* 3, 397.

pīcius, ii, *m.* (M. Gabius A.) ein bekannter Gourmand u. Verſchwender unter Auguſtus u. Tiberius.

pĭcŭla, ae, *f. dem.* v. apis, *Plaut.*

pĭdănus, i, *m.* [*Ἀπίδανος*] Fluß in Theſſalien.

pĭŏlae, arum *f.* Stadt in Latium.

pion, ōnis, *m.* [*Ἀπίων*] Zuname des Ptolomäus, Königs von Cyrene.

1. **Āpis,** is, *m.* [*Ἆπις*] der heilige Stier bei den Aegyptern.

2. **ăpis,** is, *f.* die Biene, examen apium; aculeus apis; *apis Matinae more modoque (vgl. Matinus); *Calabrae (die den beſten Honig bereiteten.)

ăpiscor, aptus sum, 3. *dep.* [v. ungebräuchl. apo; *inf.* apiscier, *Com.*] (ſelt. in claſſ. Proſa) eigtl. an ſich knüpfen, habhaft werden, 1) erreichen, einholen, mare, *Cic. Att.* 8, 14, 3.; hominem, *Plaut.* 2) übertr., Etw. mit Anſtrengung als Ziel ſeines Strebens erreichen, erlangen, hereditatem, *Plaut.*; vitam deorum, *Ter.*; *alqd; laudem, *Serv.* b. *Cic. fam.* 4, 5, 6.; spes apiscendi summi honoris, *Liv.*; öfter (*Tac.*) facultas apiscendi favoris, quaesturam, flaminium, jus in quattuor ordinibus sedendi, summa apiscendi libido; m. *gen.* (wie *τυγχάνειν τινός*), dominationis, *Tac. ann.* 6, 45.; bildl., Etw. geiſtig erfaſſen, -ſich aneignen, artem Chaldaeorum, *Tac.*; *pass.* non aetate, ingenio apiscitur sapientia, *Plaut.*; vgl. adipiscor.

ăpium, ii, *n.* der Eppich, oft zu Kränzen gebraucht, *Verg. Hor.*

ăpŏclēti, ōrum, *m.* [*ἀπόκλητοι*] die Abgerufenen, ein beſtändiger Ausſchuß des aetoliſchen Bundes.

ăpŏdўtērium, ii, *n.* [*ἀποδυτήριον*] das Auskleidezimmer in den Bädern.

Ăpŏllĭnaris, Ăpollĭneus ſ. Apollo 1) u. 2).

Apollo, ĭnis, (*dat.* auch -ōni, *Liv.* 29, 10, 6. u. Weißenborn z. d. St.), *m.* [*Ἀπόλλων*] Apollo, Sohn des Jupiter u. der Latona, Bruder der Diana, Gott des Bogenſchießens, der höheren geiſtigen Thätigkeit (der Weiſſagung, der Poeſie u. Muſik, der Heilkunde), ſpäter erſt Sonnengott, auch (*Curt.*) der Sonnengott der Tyrier = Baal; *aperitur Apollo der Apollotempel; urbs magna Apollinis, Stadt in Oberägypten; promunturium Apollinis an der Nordküſte Africa's. Dav. 1) **Apollĭnāris,** e, *adj.* dem Apollo geweiht, des A., laurea, ludi, sacrum; *subst.* **Apollinare,** is, *n.* ein dem Apollo geweihter Platz, das Apollinare. 2) *__Apollĭneus,__ *adj.* vates, Orpheus, proles, Aeſculap, urbs, Delos.

Apollŏdōrus, i, *m.* [*Ἀπολλόδωρος*] 1) Rhetor aus Pergamum. 2) Grammatiker aus Athen, ums J. 140 n. Chr., Verfaſſer eines noch vorhandenen mythologiſchen Werkes. 3) ein akademiſcher Philoſoph. 4) ein Feldherr Alexander's des Großen. 5) ein grauſamer Tyrann zu Caſſandrea.

Ăpollōnia, ae, *f.* [*Ἀπολλωνία*] 1) Städtchen der Locri Ozolä. 2) Stadt im griechiſchen Illyrien. 3) St. in Thracien. 4) St. in Macedonien. Dav. 1) **Ăpollōniātes,** ae, *m.*, Diogenes, aus Apollonia in Creta; *pl.* auch -tes, ium. 2) **-ensis,** e, *adj.*, †*subst.* -enses, ium, *m.*

Ăpollōnis, ĭdis, *f.* [*Ἀπολλωνίς*] Stadt in Lydien. Dav. *subst.* **Ăpollōnĭdienses,** ium. *m.*

ăpŏlŏgus, i, *m.* [*ἀπόλογος*] die allegoriſche Erzählung; insbeſ. die aeſopiſche Fabel.

Āponiāna, ae, *f.* Inſel bei Sicilien, Vf. d. *b. Afr.* 2.

ăpŏphŏrēta, ōrum, *n.* [*ἀποφόρητα*] Geſchenke, welche man beſ. an den Saturnalien den Gäſten mit nach Hauſe gab, *Suet.*

ăpŏproĕgmĕna, ōrum, *n.* [*ἀποπροηγμένα*] das Zurückgewieſene, das Verwerfliche (nur als philoſoph. *t. t.* der Stoiker), v. Dingen, die an ſich kein Uebel, jedoch als ihnen nahe kommend

abzuweiſen ſind, rein lat. reducta, rejecta, rejectanea, remota; Ggſ. proëgmena.

ăposphrăgisma, ătis, *n.* [ἀποσφράγισμα] das im Siegelringe eingeſchnittene Bild, einm. *Plin. ep.* 10, 16.

ăpŏthēca, ae, *f.* [ἀποθήκη] jede Vorrathskammer, insbeſ. das Weinlager.

appărātē, *adv.* [apparatus] mit großen Zurüſtungen, prächtig, edere, bibere; †apparatius cenare. — **appărātio,** ōnis, *f.* [apparo] 1) die Zubereitung, insbeſ. die prächtige u. weitläufige Zurüſtung, munerum popularium. 2) das abſichtliche Hinarbeiten, Studiren auf Etw., a. et artificiosa diligentia, v. Redner.

1. **appărātus,** us, *m.* [apparo] 1) *abstr.* die Zubereitung, Zurüſtung, das Anſtaltmachen für Etw., operis. 2) *concr.* (auch *pl.*) die Zurüſtung, die Anſtalten, der Apparat (Werkzeuge, Maſchinen u. dgl.), belli; oppugnandarum urbium, Belagerungsapparat; auxiliorum v. den geſammelten Hülfstruppen; sacrorum (Bücher, Götterbilder, Altäre, Opfergeräthe ꝛc.); vani timoris zur Einflößung eines ꝛc. 3) prächtige Zurüſtung, Pracht, Glanz, Prunk, regius, magnificus; epularum; ludorum venationumque; *Persici; insbeſ. v. der Rede.

2. **appărātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. apparo]. 1) v. Perſonen, vorbereitet, gerüſtet, *Plaut.* 2) v. Sachen, wohl ausgerüſtet, wohl verſehen, domus; prächtig, glänzend, pompōsē, ludi, epulae.

ap-păreo, 2. 1) zum Vorſchein kommen, erſcheinen, ſich zeigen, ſichtbar ſein, ille nusquam; in his (subselliis) me; equus rursus; anguis ille, qui Sullae apparuit immolanti; cum lux appareret; *rebus angustis animosus atque fortis; †stella crinita in coelo; *sidus atra nocte; *dies; *beata pleno copia cornu; *expressi vultus per aenea signa, per vatis opus mores animique virorum clarorum; *hic (iambus) in Acci trimetris rarus; facitote sonitus ungularum appareat laßt erdröhnen ꝛc.; *†apparens, ſichtbar. 2) *tp.* erſichtlich-, offenkundig ſein, ſich kund geben, einleuchten, ſich bewähren, erkannt werden u. dgl., res illa etiam caeco; causa plebi; proditio; ubi rhetoris tanta merces appareat; fac sis promissa appareant, *Ter.*; non app. (anerkannt werden) labores nostros, *Hor.*; ratio (die Rechnung), *Plaut.*; beſ. häufig *impers.* apparet, es leuchtet ein, es iſt klar, m. *acc. c. inf.*; m. Relativſ.; (ſelt.) m. *nom. c. inf.*, *Cic. fin.* 3, 7, 23. *Suet. Ner.* 1. 3) *t. t.*, einer Magiſtratsperſon als öffentlicher Diener od. Gehülfe aufwarten, dienen, zu Gebote ſtehen, consulibus, aedilibus; quaestioni bei der Unterſuchung, septem annos Philippo (*Nep.*) als Geheimſchreiber dienen; *hae (Dirae) Jovis ad solium saevique in limine regis; hiervon in einer Geſetzformel, divorum iras (sacerdotes) providento iisque apparento ſollen ſich nach ihm (dem Zorn) richten, durch Beobachtung des Gebührenden ihn ſühnen. Dav. *a)* **appărĭtio,** ōnis, *f.* 1) die Aufwartung-, der Dienſt bei einer Magiſtratsperſon, der Unterbeamtendienſt. 2) *concr.* = apparitores, die öffentliche Dienerſchaft, die Unterbeamten. *b)* **appărĭtor,** ōris, *m.* der öffentliche Diener bei einer Magiſtratsperſon, Unterbeamte (Schreiber, Lictor, Viator u. dgl.)

ap-păro, 1. zu Etw. das Erforderliche u. mit Sorgfalt, Mühe od. Aufwand herbeiſchaffen, zubereiten, zurüſten, anordnen, bereit machen, cenam, convivium, (*Hor.*) dapes; nuptias, ludos; bellum, ſich zum Kriege rüſten, alles Nöthige zum Kriege herbeiſchaffen; iter bahnen; aggerem; arma herbeiſchaffen; a. (aufbringen) crimina in alqm; auxilium alcui verſchaffen; reliqua ad dentensionem; se in casum; se m. *inf.*, ſich bequemen zu ꝛc., *Plaut.*, ſich anſchicken zu ꝛc., jamque hoc facere noctu, *Caes. b. G.* 7, 26, 3.; m. ut, *Plaut.*; abſol., dum apparatur, während man Anſtalt macht, *Ter.*, in apparando, *Nep.*

appellātio, ōnis, *f.* [1. appello] 1) die Anrede, das Anſprechen; *t. t.*, die Berufung od. Appellation, die Anrufung einer höheren od. gleichſtehenden Auctorität, beſonders der Volkstribunen, wenn Jmd. meinte, daß ihm Unrecht geſchah, tribunorum an ꝛc. 2) die Benennung, der Name, Titel, inanis; a. regum venales erant; auch die Ausſprache, literarum.

appellātor, ōris, *m.* [1. appello] der Appellant [vgl. provocatio 2)], einm. *Cic. Verr.* 4, 65, 146.

†appellĭto, 1. [*frequent.* v. 1. appello] wiederholt nennen, zu nennen pflegen.

1. **appello** (archaiſt. appellassis ſt. appellaveris, *Ter.*), 1. [*intens.* v. 2. appello, Jmd. od. Etw. mit einem Laut gleichſam anlaſſen] 1) anſprechen, anreden od. anrufen, begrüßen (vgl. affari, alloqui), legati vestri quod appellati erant superbius; homines asperius; ne verbo quidem graviore; alqm benigne; singulos a. rogareque; quaestorem app. dicitque; unumquemque nominans; nomine od. nominatim alqm. 2) in einer beſondern Abſicht Jemd. anſprechen, *a)* Etw. mit Jmdm. zu berathen, de communi re, *Plaut.*; senatus saepius pro tua dignitate appellaretur. *b)* Etw. v. Jmdm. zu erbitten, um Schutz-Hülfe Jmd. anſprechen, -angehen, quem praeter te; deum; vulta alqm; appellatus est, a C. Flavio, ut; de alqa re, beſ. im übeln Sinne, alqm de proditione zum Verrath zu verleiten ſuchen. *c)* in der Gerichtsſpr., eine obrigkeitliche Perſon um Beiſtand anrufen, praetorem, tribunos; tribunos a praetore; de alqa re. *d)* Jmd. mahnend angehen, um Etw. mahnen, alqm de pecunia u. †bl. pecuniā; creditores in solidum, *Tac.*; auch abſol. *e)* anklagend zur Rede ſetzen, cavendum est, ne iisdem de causis alii plectantur, alii ne appellentur quidem, einm. *Cic. off.* 1, 25, 89. 2) eine Perſon od. Sache mit irgend einem Namen benennen, wodurch ſie kenntlich iſt od. werden ſoll (vgl. nomino, voco), ihr einen Namen beilegen, ſie ſo od. ſo nennen, tituliren, ausrufen als ꝛc., alqm patrem, parentem, regem, alqam reginam; regum appellandorum suspitiones v. denen, welche den Königstitel verliehen haben wollten; ut ii fuerunt modo quos nominavi, hos viros bonos, ut habiti sunt, sic etiam appellandos putemus; res ipsa, in qua vis inest major aliqua, sic appellatur, ut ea ipsa vis nominetur deus; mixti et Gallograeci vere, quod appellantur was ihr Name ſagt, *Liv.* 38, 17. Hierv. erwähnen, namentlich anführen, illos hoc loco, auctores; *tp.* bezeichnen, alqm nutu et significatione. 3) ausſprechen, literas; nomen nennen.

2. **appello,** pŭli, pulsum, 3. [ad u. pello] her an-, hinzutreiben, -bewegen, -bringen, boves ad litora; turres ad opera Caesaris; (*Plaut.*) alqm ad arbitrum vor den Schiedsrichter führen

Digitized by Google

(= sich zu stellen nöthigen). Hierv. *a*) insbes. a. navem (auch classe, †nave), classem u. bl. appello (ad eum locum) od. appellor, auch navis appellitur, †appellit, landen, ad ripam, huc; scaphas ad litus appulsas habere angelegt haben; im Bilde, nec tuas unquam rationes ad eos scopulos appulisses etc.; *deus vestris me oris; *nos tempestas Libycis oris; (*Tac.*) navis Chaucorum terram. *b*) (*Com.*) *tp. a*) a. animum ad scribendum, ad uxorem, seine Gedanken auf das Schreiben ꝛc. richten, daran zu denken anfangen. *b*) Jmd. in eine Lage od. zu einer That bringen, alqm ad mortem, ad damnum, Jmdm. ꝛc. verursachen.

appendĭcŭla, ae, *f. dem.* v. appendix, einm. *Cic. p. Rab.* 4, 8. — **appendix,** ĭcis, *f.* [appendo] der Anhang, die Beilage, Zugabe zu einer Hauptsache, corpus est a. animi; Carpetani cum a. (mit den ihnen beigefügten Contingenten) Olcadum.

ap-pendo, pendi, pensum, 3. zuwägen, alcui alqd; verba, den Inhalt u. die Kraft der Worte berücksichtigen (Ggs. numerare).

Appennīnĭcŏla, ae, *m.* [Appenninus u. colo] Bewohner der Appenninen, einm. *Verg. Aen.* 11, 700. — ***Appennīnĭgĕna,** ae, *f.* [Appenninus u. gigno] (selt.) v. Appennin entsprungen. — **Appenninus** (besser als Ap.), i, *m.* das Appenninengebirge in Italien.

appĕtens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. appeto] trachtend-, strebend-, begierig nach Etw., alcjs rei; insbes. = geldbegierig, begehrlich, habsüchtig. Dav. *a*) **appĕtenter,** *adv.* (selt.) begehrlich, habsüchtig, *Cic. off.* 1, 10, 33. *b*) **appĕtentia,** ae, *f.* das Verlangen-, Trachten nach Et., laudis et honestatis; effrenata; absol.

appetītio, ōnis, *f.* [appeto] 1) das Greifen nach Etw., triplex, einm. *Cic. de div.* 1, 23, 46. 2) (auch **appĕtītus,** us, *m.* als Zustand) heftiges Verlangen, -Streben, -Trachten nach Etw., alieni; quaedam principatus; et app. (Neigung) et declinatio naturalis.

ap-pĕto, 3. 1) nach Etw. langen, -greifen, um es zu fassen, solem manibus; mammam; appeti (senes), daß man sich ihnen mit Händedruck nahe, ihre Hand küsse. 2) nach Etw. verlangen, -streben, -trachten (Ggs. declinare, aspernari, fugere, refugere; vgl. expetere), alqm praesertim; regnum; societatem, amicitiam alcjs, adulescentium familiaritates; alienos agros cupidissime; quam (probitatem) qui appetiverunt, wer einmal auf ꝛc. sein Verlangen gerichtet hat, *Cic. Lael.* 9, 32. u. Seyffert z. d. St. S. 215 f.; (selt.) mit *inf.*, animus alqd agere semper, *Cic. fin.* 5, 20, 55. 3) an einen Ort od. Gegenstand heranzukommen suchen, ihn aufsuchen, sich nach ihm hinziehen, Europam; mare terram appetens sich an das Land herandrängend; urbs crescebat munitionibus alia atque alia appetendo loca indem sie immer an neue Stellen sich heranzog, immer mehr Räume, Gebiet einnahm. Dah. auch *a*) feindlich auf Jmd. od. Etw. losgehen, Jmd. od. Etw. angreifen, -anfallen, -bedrohen, alqm lapidibus, (*Verg.*) ferro; umerum gladio, nach ꝛc. hauen, alis os oculosque hostis rostro et unguibus; (*Tib.*) illa oculos meos; filii vita infestata, saepe ferro atque insidiis appetita; fata Vejos brachen über V. herein; ignominiis omnibus appetitus. *b*) von der Zeit u. zeitlichen Ereignissen, absol. u. *intrans.*, im *praes.* u. *imperf.* auch *Caes.* u. *Liv.*, jedoch nicht *Cic.*, herannahen, sich nähern, herankommen, dies septimus; dies; tempus; nox; lux; hiems; †hieme appetente; †fatum.

Appia s. Appius 1). — **Appiānus,** *adj.* 1) zur Stadt Appia (in Großphrygien) gehörig, appianisch; *subst.* **-āni,** ōrum, *m.* 2) s. Appius n). — **Appias, Appietas, Appius** s. Appius *b*) u. *c*).

ap-pingo, 3. 1) dazu malen, *delphinum silvis, fluctibus aprum auf einer Malerei neben ꝛc. 2) hin-, zuschreiben, alqd novi.

Appius, römischer Vorname bes. in dem Claudischen Geschlechte; 1) A. Claudius Caecus, Censor 312 v. Chr., nach welchem die *via Appia* [auch (*Hor.*) bl. *Appia*] genannt wurde, die berühmte Heerstraße, die bei der porta Capena v. Rom nach Capua u. seit dem Kaiser Trajan v. dort bis nach Brundisium ging; ebenso eine v. Appius angelegte Wasserleitung, aqua, u. ein v. ihm an der appischen Straße gegründeter Marktflecken, forum Appii. 2) A. Cl. Pulcher, Zeitgenosse des Cicero, sehr streng als Censor; dah. censor A., ein strenger Censor, wie Appius, *Hor.* Dav. *a*) **Appiānus,** *adj. b*) **Appias,** ădis, *f.* Beiname der Minerva, den Cicero ihr aus Schmeichelei gegen Appius giebt. *c*) **Appietas,** ātis, *f.* (scherzh. v. Cic. gebildet) der alte Adel des appischen Geschlechtes, *Cic. fam.* 3, 7, 5.

ap-plaudo (nach der gemeinen Aussprache **applōdo**), 3. 1) *Etw. an Etw. anschlagen, anklatschen, corpus; corpus palmis schlagen mit ꝛc.; applausa tela sonat latere. 2) (*Plaut.*) Jmdm. Beifall zuklatschen, alcui; absol.

applĭcātio, ōnis, *f.* [applico] das Anschließen, nur bildl., 1) a. animi, die Neigung, der Trieb, das Bedürfniß sich an Jmd. enger anzuschließen, der Geselligkeitstrieb. 2) v. dem Anschließen eines Clienten an einen Patron, dah. jus applicationis, das hieraus entstehende Rechtsverhältniß.

applĭcātus, *adj.* [*partic.* v. applico] 1) angefügt, angelegt, Leucas colli angelehnt-, liegend an. 2) auf Etw. gerichtet [vgl. applico 2) *b*)], ad rem; ad se diligendum geneigt.

ap-plĭco, plĭcāvi, plĭcātum u. (jedoch nicht *Cic.*) plĭcŭi, plĭcĭtum, 1. 1) Etw. an Etw. fügen, -legen, -bringen, -schließen, -lehnen, -setzen, -stecken, -thun, umeros ad saxa; †belua ingens corpus ad molem; †flumina munimento arcis undas; se ad arborem; se trunco; se ad flammam sich dicht nähern ꝛc.; *oscula feretro küssen; *ensem tenus capulo; *ensem (*sc.* cervici) hineinstechen, -hauen; ratem (*sc.* rati); castra flumini dicht an ꝛc. aufschlagen; cornu sinistrum ad urbem hart an ꝛc. aufstellen; elephanti applicantur corporibus drängen sich dicht aneinander; se alcui anschließen als Begleiter; *quis te nostris oris treibt dich an ꝛc.; *Cretaeis regionibus angues lenkt nach ꝛc.; *alqm terrae zu Boden drücken. Insbes. app. navem ad alqm, ad terram; *bl. app., †ad terram; †ad litus Amazonum; quo applicem? *applicari, v. Schiffenden, landen, anlanden, *in terras, *ad oras; *ignotis oris; auch von den Schiffen = landen, anlaufen, quocumque litore applicuisse naves hostium, *Liv.* 2) *tp. a*) zu Etw. hinzufügen, mit Etw. vereinigen, voluptatem ad honestatem; †verba verbis. conjuges, quas captis fors et necessitas unicum solacium applicuit; *aures obstinatas modis, *votis puerorum amicas leihen; = adhibere, zuziehen, applicito captivo, einm. *Just.* 11, 15, 6. *b*) sich an

Jmd. anſchließen (als Bittender, Lernender, Freund) od. ſich auf Etw. legen, se ad alqm quasi patronum, ad familiaritatem, amicitiam, societatem alcjs; in itinere familiariter se; app. se et propius admovere; se ad eloquentiam, ad scribendam historiam; auch animus se app. et adjungit ad alqd. *c*) †a. alcui crimina aufbürden.

applōdo ſ. applaudo.

ap-plōro, 1. (ſelt.) gegen Jmd. klagen, =jammern, alcui, *Hor.*

ap-pōno, (*perf.* appŏsīvi ſt. appŏsui, *Plaut. mil.* 3, 3, 30.), 3. 1) Etw. zu Etw. hinſetzen, =ſtellen, =legen, machinam; notam ad versum, epistulis; manum ad os ſ. manus 1); insbeſ. *a*) Speiſen vorſetzen, =auftragen, =anrichten, cenam; patellam; *alqd mensae; *jus; *Albanum sive Falernum te magis appositis delectat; *pabula. *b*) Jmd. zu irgend einem Zwecke Einem beigeben, =mitgeben, dah. zu einem Geſchäft anſtellen u. gehörig inſtruiren (bisw. mit einem gehäſſigen Nebenbegriff), accusatorem; alqm alcui custodem, magistrum consulibus. 2) *tp. a*) hinzuthun, -fügen, =legen, *annos alcui; *leonis vim stomacho pflanzen in ꝛc.; vitiis modum; mit Worten hinzuſetzen, cantat et apponit etc., *Hor. sat.* 1, 2, 107. *b*) als Etw. anrechnen, †alqd alcui gratiae; *lucro.

apporrectus, *adj.* [ad u. *partic.* v. porrigo] daneben hingeſtreckt, einm. *Ov. met.* 2, 561.

ap-porto, 1. hinzutragen, =bringen, =ſchaffen, =führen, divitias domum, *Plaut.*; lapidem, signa; insbeſ. mit ſich bringen, nuntium, *Ter.*; herbeiführen, verurſachen, damnum, *Ter.*

ap-posco, 3. noch dazu fordern, plura, *Ter.*, plus, *Hor.*

appŏsĭtē, *adv.* [appositus] bequem, geeignet, dicere app. ad persuasionem; cetera app. tibi mandabo. — **appŏsĭtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [appono] 1) †v. Orte, nahe an Etw. gelegen, regio urbi; castellum flumini; übertr. (ſelt.) audacia (fidentiae) non contrarium, sed appositum liegt nahe, *Cic. de inv.* 2, 54, 165. 2) bequem, geeignet, brauchbar, menses ad agendum; de studiis ad honorem app.; homo bene ad istius audaciam; operarius multo appositior ad etc.

ap-pōtus, *adj.* (vorcl. u. ſpät.) angetrunken, betrunken.

***ap-prĕcor,** *dep.* 1. (ſelt.) zu Jmdm. beten, Jmd. anflehen, rite deos.

ap-prĕhendo (*†apprēndo), 3. greifen, anfaſſen, angreifen, pallio beim ꝛc., *Ter.*; vites sic claviculis adminicula tamquam manibus; †manum osculandi causâ; †bucculam kneipen in ꝛc.; †alqm bei der Hand faſſen, um ihn Jmdm. vorzuſtellen od. um ihn ſelbſt um Etw. zu bitten, †hominem feſthalten; insbeſ. (ſelt.) v. einem Orte, (militäriſch) Beſitz ergreifen, ihn beſetzen, Hispanias, *Cic. Att.* 10, 8, 2.; übertr., *a*) (ſelt.) in der Rede Etw. anfaſſen = erwähnen, zu beſprechen anfangen, quidquid ego apprehenderam, accusator extorquebat e manibus, *Cic. p. Clu.* 19, 52. *b*) Etw. anwenden, =gebrauchen, hoc ipsum (imitatio) nisi caute et cum judicio napprehenditur, *Quint.* 10, 2, 3.

pprīmē, *adv.* [v. einem veralt. *adj.* apprimus] vorzüglich, gar ſehr, a. nobilis, *Ter.*; artifices a. boni, *Nep.*

†appr̆imo, pressi, pressum, 3. [ad-premo] andrücken, scutum pectori appressum; dextram alcjs an ſich herandrücken.

apprŏbātio, ōnis *f.* [approbo] 1) die Billigung, Zufriedenheit, der Beifall, popularis; quod abhorret ab oculorum auriumque approbatione; movere approbationes. 2) in philoſ. Sprache der Beweis, die Beſtätigung durch Beweiſe, hoc non eget approbatione.

apprŏbātor, ōris, *m.* [approbo] (ſelt.) der Billiger, profectionis meae, *Cic. Att.* 16, 7, 2.

apprŏbē, *adv.* [approbo] (ſelt.) vollkommen, ganz gut, alqm nosse, *Plaut.*

ap-prŏbo, 1. 1) Etw. gut heißen, beifallswerth finden, billigen, genehmigen, anerkennen, haec, *Plaut.*; si non id (officium) fama approbat, *Ter.*; ego vero meum consilium, si praesertim tu non improbas, vehementer approbo; †approbato consilio; †consilium defectionis haud a.; sententiam; clamore donum; magno illud clamore; alqd consensu et una voce; falsa pro veris; *illa Getes; assensu omnium alqd approbatur; ista corruptela servi si non modo impunita fuerit, sed etiam a tanta auctoritate (näml., als die des Cäſar iſt) approbata; ubi sono armorum tripudiisque approbata sunt dicta etc., *Tac. hist.* 5, 17.; insbeſ. v. d. Göttern, Etw. geſchehen laſſen, Segen zu Etw. verleihen, quod actum est, di approbent! habemus hominem etc. wir haben, ſo Gott will, einen ꝛc.; dis hominibusque approbantibus. 2) Jmdm. Etw. beifallswerth machen, =zu Jmds. Zufriedenheit leiſten od. thun, opus, *Phaedr.*; †prima castrorum rudimenta in Britannia Suetonio Paullino diligenti ac moderato duci; †quod ei Petronius approbavisset; †approbata morum indole; dah. auch Etw. als wahr=, =gut u. dgl. darthun, nachweiſen, beweiſen, erhärten, judici officium suum; hanc (propositionem) velle app. et firmare; *talis laus genus; †se talem alcui; industriam et innocentiam, †excusationem; †ut. *acc. c. inf.*; nec enim unquam atrocioribus populi Rom. cladibus magisve justis indiciis approbatum est etc.

ap-prōmitto, 3. noch dazu, d. i. auch in ſeinem Namen verſprechen, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 9, 26.

ap-prŏpĕro, 1. 1) *trans.* beſchleunigen, beeilen, coeptum opus; †mortem; †promissum. 2) *intrans.* ſich beeilen, ſich ſchleunig an Etw. machen, ſchleunig Etw. thun, ad cogitatum facinus; adde gradum, appropera, *Plaut.*; postquam ante ostium me audivit stare, approperat macht ſie's flugs, *Ter.*; sed approperate! macht ſchnell! *†m. *inf.*

apprŏpinquātio, ōnis, *f.* [appropinquo] (ſelt.) die Annäherung in der Zeit, das nahe Bevorſtehen, mortis. — **ap-prŏpinquo,** 1. ſich nähern, nahe kommen, ad portam; ad alqm; jannae; finibus Bellovacorum, Oceano; hostibus; abſol., von der Zeit, nahe bevorſtehen, herannahen, meridies; hiems; dies comitiorum; ejus adventus; †illi poena, nobis libertas; qui jam app. (nahe daran iſt) ut videat; centuriones, qui jam primis ordinibus app. die Beförderung zu ꝛc. in naher Ausſicht haben.

†ap-pugno, 1. angreifen, beſtürmen, castellum, castra.

Appŭlējus, Appūlia etc. ſ. Apulejus, Apulia etc.

appulsus, us, *m.* [2. appello] 1) die Annäherung,

pars terrae appulsu solis exarsit; insbes. die wirksame Annäherung, Einwirkung, deorum appulsu; †nimii et frigoris et caloris. 2) das Anlanden, die Landung, litoris an ꝛc.; primus illis terrae app. (Ort, wo sie landeten) Cyprus insula fuit; †absol. auch *pl.*

āprīcātio, ōnis, *f.* [apricor] das Sich-Sonnen, der Aufenthalt im Sonnenschein. — **āprīcĭtas,** ātis, *f.* [apricus] das Sonnige, die milde Sonnenwärme. — **āprīcor,** *dep.* 1. [apricus] sich sonnen. — **āprīcus,** *adj.* [aperio] eigtl. offen, dah. dem Sonnenschein offen, sonnig, v. der Sonne beschienen u. erwärmt, locus; hortus; *flores; *mergi die Sonnenwärme liebend; *tp.* *proferre alqd in apricum ans Tageslicht bringen.

Āprīlis, *adj.* [eigtl. Aperilis v. aperio, weil die Erde im April sich gleichsam zu neuer Fruchtbarkeit erschließt] zum Monat April gehörig, April-, kalendae, idus; oft *subst.* **-is,** is, *m.* (*sc.* mensis) der Monat April.

Āprōnius, 1) Qu. A., ein Helfershelfer des Verres. 2) L. A., unter Augustus, Statthalter in Afrika u. später in Germanien. Dav. **Āprōnĭānus,** *adj.*

āprugnus, *adj.* [aper] zum Eber gehörig, vom Eber, *Plaut.*

apsis s. absis.

Apsus, i, m. [Ἄψος] ein Fluß in Illyrien.

aptē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [aptus] 1) genau angefügt, genau anschließend, a. cohaerere; ad pedem a. convenire; pilleum a. capiti reponere; finibus etiam regni a. (in der Richtung nach u. für) etc., *Liv.* 2) angemessen, passend, locare equitem; facere, dicere.

apto, 1. [*intens.* v. dem ungewöhnl. apio] 1) genau anfügen, anpassen, arma capere aptareque pugnae, arma corpori, capere arma et a.; bl. aptare arma, die Waffen anlegen, eine in der Militärsprache besonders häufige Formel; armamenta auftakeln; *dona postibus, †vela, †remos, *cristas telaque; arma corpori; *sagittas nervo, *tela flagello, vincula collo, *enses dexteris conditos wieder zur Hand nehmen, *alqd umeris; *mucronem sub pectus imum; *personam Herculis et cothurnos infantibus. 2) Etw., besonders durch Anfügung, zurecht-, fertig machen, in den Stand setzen, rüsten, paratas aptasque habebat pedes lintres; *classem; m. *abl. instr.*, se armis, sich kampffertig machen; *ensem vaginā versehen = in die Scheide stecken; *classem velis, die Schiffe segelfertig machen; *biremes remigio; *pinum armamentis, das Schiff auftakeln; *habendo ensemque clipeumque; †sarcinas itineri; †omnia ad transeundum. 3) passend nach od. für Etw. einrichten, anpassen, wozu vorbereiten, -zubereiten, -rüsten, hoc verbum est ad id aptatum, quod ante dixerat; *animos armis, den Sinn auf die Waffen richten; *bella Numantiae modis citharae; *fidibus Latinis Thebanos modos; *carmina nervis; *in pace bello idonea bereit halten; te responsare fortunae — hortatur et aptat = *ad responsandum,* einm. *Hor. ep.* 1, 1, 68 f.; *se pugnae; †ad primum se aspectum orationis.

aptus [v. dem ungewöhnl. apio] I) als *partic.*, 1) angeheftet, angefügt, gladius e. lacunari saetā equina; übertr., otio, *Plaut.*, *tp.* v. Etw. abhängend, -abhängig, causae aliae ex aliis aptae et nexae; honestum, ex quo aptum est officium; non ex verbis aptum pendere jus; totus ex esse; vita modica et apta virtute; rudentibus fortuna. 3) zusammengefügt, festgeschlossen, verknüpft, nicht los und locker, tam omnia inter se conexa et apta; apta dissolvere; *tp.* gehörig in Stand gesetzt, eingerichtet, in guter Ordnung befindlich, gerüstet u. dgl., aptas quinqueremes, arma; exercitus kampf-, schlagfertig; *coelum stellis fulgentibus (*abl.*) ausgestattet mit ꝛc.; *Fides alma, a. pinnis beschwingt; oratio gehörig abgerundet; verbis aptus et pressus, bündig u. gedrängt im Ausdruck; naturā nihil est aptius harmonischer. II) *adj.* mit *comp.* u. *sup.*, v. dem, was vermöge seiner Eigenschaften zu Etw. passend-, geeignet-, geschickt-, einer Person oder Sache angemessen ist u. dem, der es gebrauchen will, gleichsam entgegen kommt (Ggs. ineptus; vgl. accommodatus, idoneus), calcei habiles atque apti ad pedem; pallium ad omne tempus anni; ossa commissuras habent et ad stabiliendum aptas et ad artus finiendos accommodatas; ad dicendum maxime natum aptumque esse; locus ad insidias aptior, ad exsulandum aptissimus; minus aptos esse ad (gegen) hujus generis hostem, *Caes.*; in genus pugnae minime apti sunt, *Liv.*; †aptissima in hoc nemora silvasque; *formas deus in omnes; initia apta et accommodata naturae; nihil est tam naturae aptum, tam conveniens ad res vel secundas vel adversas; aptum esse consentaneumque tempori et personae; genera dicendi aptiora adulescentibus; *quadrigis equa; *polus remis schiffbar; *equis Argos (wegen der trefflichen Weiden); *non est a. equis hic locus; *solibus, wer viel Wärme vertragen kann u. sie gern hat, sich gern sonnt; *amicis gefällig gegen ꝛc. *m. *inf.*; m. Relativsatz, nulla videbatur aptior persona quae de illa aetate loqueretur; absol., quid aptum sit, hoc est, quid maxime deceat in oratione; tempus; *lar, ein angemessenes Vermögen.

apŭd (ältere Form aput), *praep.* m. *acc.*, bezeichnet die Nähe bes. bei Personen u. in einem Zustande v. Ruhe (vgl. ad); 1) v. Personen, bei, esse, sedere a. alqm. Insbes. *a*) a. me, te, se etc. = in meiner, deiner, seiner Wohnung, bildl. esse a. se, bei sich-, bei Besinnung-, bei Verstande sein, *Com. b*) a. exercitum esse, beim Heer (im Gefolge des Feldherrn ꝛc.) sein (dag. in exercitu esse, beim Heere dienen als Soldat). *c*) vor, in Gegenwart v. (bes. wenn v. Verhandlungen die Rede ist u. die Personen die entscheidende, richtende Gewalt haben; vgl. coram), dicere a. judices, verba facere a. senatum; queri a. alqm; †sacrificare a. deos (gleichsam vor den Augen der Götter), den Göttern. *d*) v. mehreren Personen, in deren Mitte-, unter welchen Etw. geschieht, bei, a. nostros justitia culta est. *e*) in anderen Verhältnissen, geistig, bei, juris civilis magnum usum a. Scaevolam et a. multos fuisse; haec a. majores nostros factitata; jactata res a. populum est; a. judices reus factus est; gratiam consequi apud alqm; gratia mihi est a. alqm; a. alqm multum posse, valere; plus a. me antiquorum auctoritas valet; a. alqm in honore esse; (*Quint.*) neque illa Sallustiana brevitas, qua nihil apud aures vacuas atque eruditas potest esse perfectius, apud occupatum variis cogitationibus judicem etc. captanda nobis est; (*Tac.*) nocuisse

Digitized by Google

id sibi a. senem principem etc. *f*) v. einem Schriftſteller = in deſſen Schriften, bei, a. Xenophontem Cyrus haec dicit. 2) (ſeltner) v. Orte, bei, an, nahe bei, a. oppidum, a. Alyziam; in einzelnen Redensarten iſt a. faſt = in m. *abl.*, a. forum, a. villam; namentlich b. *Tac.* oft a. bei Städte-, Inſel- u. Ländernamen = zu, auf, in, a. urbem Nolam, a. Rhodum; a. Germanias, a. Judaeam; Misenum a. et Ravennam.

Apŭlējus, i, *m.* römiſcher Geſchlechtsname; L. A. Saturninus, Demagog zu Marius Zeit, auf Befehl des Senats getödtet. Dav. **Apŭlējānus, -jus**, *adj.*

Apŭlia, ae, *f.* Landſchaft in Unteritalien. Dav. ***Apŭlĭcus**, u. **Apŭlus**, *adj.*; *subst.* **-li**, ōrum *m.*

apŭt ſ. apud.

ăqua, ae, *f.* 1) das Waſſer; pluvia, marina, *pluvialis od. *coelestis; Danaides urnis portant aquas, *Phaedr.*; im engern Sinne, Meer, ad aquam, an der Meeresküſte; *aquā, auf dem Meer (Ggſ. terrā); *alia; *Gewäſſer, Hesperides; See, Albanae aquae deductio; Fluß, in aquam caeci ruebant; secundā a., ſtromabwärts; aquae magnae, großes Waſſer, große Ueberſchwemmung; *prona; *aquarum agmen, Regenguß; *cornix augur aquae Regen verkündend; aqua (der Regen od. Waſſerdünſte) levata vento, *Liv.* 21, 58, 8.; *pl.* Heilquelle, Geſundbrunnen, Bad, quamdiu ad aquas fuit; *Weihwaſſer. 2) das Waſſer in der Waſſeruhr. Dah. †aquam dare, Zeit zu reden verſtatten. 3) aqua intercus ſ. intercus. 4) *das Waſſer in den Augen, die Thränen. Beſondere, meiſt ſprichwörtliche, Redensarten: *a*) aspergere alcui aquam neu beleben, Muth einflößen, eigtl. mit friſchem Waſſer beſprengen, *Plaut. b*) aquam praebere zum Miſchen des Weines bei Tiſche od. v. Gaſtgeber, Hauswirth, gaſtlich aufnehmen, bewirthen, *Hor. c*) aqua et ignis, für die nöthigſten Lebensbedürfniſſe, non aqua, non igne, ut ajunt, locis pluribus utimur, quam amicitia. Dah. aqua et igni interdicere alcui ſ. interdico 1), (*Tac.*) alqm arcere. *d*) aquam et terram petere (eine perſiſche Sitte), vom Feinde Unterwerfung fordern, *Liv. Curt. e*) sed aqua haeret, ut ajunt, da hapert es, die Sache findet Schwierigkeiten; in hac causa mihi haeret aqua. *f*) fundamenta omnium virtutum tamquam in aqua (wir 'auf Sand') ponere, *Cic. fin.* 2, 22, 72. -- **ăquaeductus**, us, *m.* (od. aquae ductus) 1) eine Waſſerleitung. 2) das Recht, Waſſer irgendwohin zu leiten.

ăquālis, is, *m.* od. *f.* [aqua] (vorcl.) [eigtl. *adj.*, *sc.* urceus od. hama] der Waſſereimer, Waſchnapf. — **ăquārius** [aqua]; 1) *adj.* zum Waſſer gehörig, Waſſer-, provincia, die Aufſicht über die Waſſerleitungen (die der jedesmalige Quäſtor zu Oſtia hatte). 2) *subst. m.*, *a*) der Vorſteher der Waſſerleitungen, der Röhrenmeiſter. *b*) *†ein Sternbild zwiſchen dem Steinbock u. den Fiſchen, der Waſſermann, in deſſen Zeichen die Sonne in der Mitte des Januar tritt, dah. simul inversum contristat Aq. annum = beim Eintritt der regnichten Jahreszeit od. des Winters (in Italien), *Hor. sat.* 1, 1, 36 u. Krüger z. d. St.

***ăquātĭcus**, *adj.* [aqua] 1) im od. am Waſſer lebend, -wachſend, Waſſer-, lotos. 2) wäſſerig, feucht, auster. — **ăquātĭlis**, e, *adj.* [aqua] im Waſſer befindlich, -lebend, Waſſer-, bestia.

ăquātio, ōnis, *f.* [aquor] das Waſſerholen, aquationis causā prodire um Waſſer zu holen (beſ. v. Soldaten im Lager); hic, a., hier holt man Waſſer; †copiosa, †longa, †angusta. — **ăquātores**, um, *m.* [aquor] die Waſſerholer, als milit. *t. t.*

ăquĭla, ae, *f.* 1) der Adler; ſprichw. aquilae senectus, das Alter, wo Jemand mehr trinkt als ißt, *Ter.* 2) der Adler als Hauptfeldzeichen einer römiſchen Legion (vgl. signum). 3) (*Tac.*) Verzierungen in Adlergeſtalt an dem Frontiſpiz eines Tempels.

Aquilaria ſ. Anquilaria.

Ăquĭlēja, ae, *f.* [Ἀκυλήια] berühmte Stadt in Oberitalien, auch j. Aquileja. Dav. **Ăquĭlējensis**, *adj.*, ager; *subst.* **-jenses**, ium, *m.*

ăquĭlĭfĕr, ĕri, *m.* [aquila-fero] der Fahnenträger. — **ăquĭlĭnus**, *adj.* [aquila] (ſelt.) vom Adler, Adler-, *Plaut.*

Ăquillius, ii, *m.* römiſcher Geſchlechtsname; C. A. Gallus, ein Freund des Cicero, gelehrter Juriſt; *adj.* lex. Dav. **Ăquillĭānus**, *adj.*

ăquĭlo, ōnis, *m.* 1) der Nordwind; *mediis aquilonibus, in den Winterſtürmen; meton., der Norden. 2) Aquilo als mythol. Perſon, Vater des Calais u. Zetes, *Ov.* Dav. *a*) ***Ăquĭlōnius**, *adj.* proles, Calais u. Zetes. *b*) **ăquĭlōnāris**, e, *adj.* nördlich.

Ăquĭlōnia, ae, *f.* Stadt im Hirpiniſchen.

ăquĭlus, *adj.* (vorcl. u. ſpät.) ſchwärzlich, dunkelfarbig.

Ăquīnum, i, *n.* Stadt der Volſker in Latium, bekannt durch ihre Purpurfärbereien. Dav. **Ăquīnas**, ātis, *adj.*; *subst.* **Ăquīnātes**, ium, *m.*

Ăquītānia, ae, *f.* ſ. 1) Gallia unter Galli; **Ăquītānus**, *adj.*; *subst.* **-tani**, ōrum, *m.*

ăquor, *dep.* 1. [aqua] milit. *t. t.*, Waſſer holen.

ăquōsus, *adj.* [aqua] voll Waſſer, waſſerreich, campus, *Liv.*; *†hiems regneriſch; *nubes, Regenwolke; *Orion, *Eurus Regen bringend; corpore *languor, Waſſerſucht; *mater, Thetis; *Piscis als Geſtirn; *crystallus hell.

ăquŭla, ae, *f.* [*dem.* v. aqua] ein wenig Waſſer, ein Wäſſerchen.

ar (in alter Sprache) = ad, *Plaut. Truc.* 2, 2, 17.

ăra, ae, *f.* [αἴρω, ich erhebe] 1) jede Erhöhung (aus Stein, Erde, Raſen od. dgl.), *sepulcri, Scheiterhaufen, Leichengerüſt; *Arae, einige Klippen im Meer bei der Inſel Aegimurus; Virtutis, ein ſteinernes Denkmal der V.; Lunensis, *Suet.*; beſ. eine Erhöhung zum religiöſen Gebrauche, ein Altar, Opfertiſch (vgl. altaria); *pl.* bisw. v. Einem Altar, Dianae templo filia victima aris admota, *Liv.*; taurum ingentem mactabat ad aras, *Verg.*; ſolche befanden ſich nicht bloß in Tempeln u. auf öffentlichen Plätzen, ſondern faſt in jedem Privathauſe, dah. arae et foci, zur Bezeichnung des ganzen Hauſes als Heimath der Familie, de aris ac focis decernere, pro a. atque focis cernere, pro a. focisque dimicare = für ſein theuerſtes Beſitzthum. 2) ſehr oft dienten die Altäre als Zufluchtsörter für Verfolgte, dah. tamquam in aram confugitis ad deum; dah. auch bildl., Zufluchtsort, Schutz, nec tu aram tibi nec precatorem pararis, *Ter.*; ad aram legum praesidiumque vestrum confugere; sociorum; tribunatus; *tu citius venias portus et a. tuis; *unica fortunis

Digitized by Google

a reperta meis. 3) *ein Sternbild an der südlichen Hemisphäre. 4) **Ara Ubiorum** s. Ubii.

Ărăbarches s. Alabarches.

Ărăbēs, bum, *m.* [Ἄραβες] die Araber; *meton., Arabien. Dav. 1) *Ărabs, ăbis, *adj.* 2) **Ărăbia,** ae, *f.* [Ἀραβία] Arabien. 3) **Ărăbĭcus,** *Plaut. Curt.*, *-bius, *† -bus, *adj.*; *subst.* *Ărăbi, ōrum, *m.* — **Ărăbītae,** ārum, *m.* [Ἀραβῖται] Volk in Gedrosien an der Grenze Indiens, einm. *Curt.* 9, 10, 6. (wo jedoch Zumpt u. Vogel **Arobiton** lesen.)

Ărăbus 1) s. Arabes 3). 2) *subst.* **-bus,** i, *m.* [Ἄραβος, Ἀράβιος] Fluß in Gedrosien, einm. *Curt.* 9, 10, 6.

Ărăchōsii, ōrum, *m.* die Bewohner der an Drangiana grenzenden pers. Provinz Arachosia, *Curt. Just.*

Arachthus, i, *m.* [Ἄραχθος] Fluß in Epirus.

Ărăcynthus, i, *m.* [Ἀρακυνθος] Gebirge an der Südküste Aetoliens, *Verg. Prop.*

Ărădus, i, *f.* [Ἄραδος] phönicische Inselstadt.

ărānea, ae, *f.* 1) die Spinne. 2) das Spinngewebe. Dav. *dem.* **ărāneola,** ae, *f.* einm. *Cic. n. d.* 2, 48, 123.

***ărāneōsus,** *adj.* [araneus] voll Spinnengewebe.

ărāneum, i, *n.* [araneus] ein Spinnengewebe, *pl.*, *Phaedr.* — **ărāneus,** i, *m.* (vor- u. nachcl.) = aranea 1).

Ărăr, is, *m.* Fluß in Gallien, j. *Saône.*

ărātio, ōnis, *f.* [aro] 1) das Pflügen; dah. überh. der Ackerbau, das Bebauen des Feldes. 2) meton., das Pflugland, der gepflügte Acker, im *pl.* insbes. die für den Zehnten verpachteten Ländereien in den römischen Provinzen, Domänen. Dav. *dem.* **ărātiuncŭla,** ae, *f.* einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 43.

ărātor, ōris, *m.* [aro] 1) der Pflüger; *taurus, *bos, der Pflugstier, -ochse. 2) *überh. der Landmann, Ackerbauer; *pl.*, Bearbeiter des v. Privatleuten gepachteten Landes, *Liv.* 26, 16, 7. u. Weißenborn z. d. St., insbes. die Pächter der Domänen für den Zehnten des Ertrags; vgl. aratio 2). — **ărātrum,** i, *n.* [aro] der Pflug, *panca jugera relinquere aratro d. i. für den Ackerbau.

Arathus s. Arachthus.

Ărātus, i, *m.* [Ἄρατος] 1) griechischer Dichter aus Soli in Cilicien, Verfasser eines astronomischen Gedichtes (*Φαινόμενα*), v. welchem Cicero eine theilweise noch vorhandene Uebersetzung verfaßte. Dav. **Ărātēus,** *adj.* [Ἀράτειος] nostra quaedam Cicero's *Φαινόμενα*. 2) berühmter griech. Feldherr aus Sicyon, Stifter des achäischen Bundes.

Araxes, is, *m.* [Ἀράξης] 1) Fluß in Armenien, j. Aras, *Verg.* 2) Fluß in der Nähe v. Persepolis, *Curt.*

Arbēla, ōrum *n.* [Ἄρβηλα] ein kleiner Ort in Assyrien, bekannt durch die Schlacht 331 v. Chr., *Curt.*

arbĭter, tri, *m.* [ar = ad u. bito] 1) der hinzugeht, um bei einer Sache anwesend zu sein, der Anwesende, Augenzeuge, Mitwissende u. dgl., locus ab arbitris (lästigen Zeugen) remotus; a. remotis, sine arbitro od. arbitris, unter vier Augen. 2) als gerichtl. *t. t.*, der hinzugeht, um eine Sache zu entscheiden, ein Schiedsrichter, Richter nach subjectiven Ansichten u. nach Macht u. Billigkeit, nicht nach positiven Rechtsbestimmungen u. geschriebenen Gesetzen (Ggs. judex), litis (neben privatus disceptator), decisionis; alqm a. adigere; ire ad a.; capere, sumere alqm a. (vermuthlich wurde in der älteren Zeit der a. immer von den Streitenden selbst gewählt, später v. Prätor); dare arbitrum; esse in alqam rem a., ad arbitrum confugere, uti alqo arbitro; a. aut judice opus est. Hierv. *a*) überh. jeder Schiedsrichter; *formae (v. Paris), *pugnae, Kampfrichter (βραβευτής). *b*) der über Etw. frei verfügt, -gebietet, -herrscht, Herr, Gebieter über Etw., *imperii; pacis et armorum; belli et pacis, *Just.*; *irae Junonis der Vollstrecker; *bibendi, der durch die Würfel bestimmte Vorsitzende bei Trinkgelagen (vgl. magister); *Hadriae (v. Südwind), *locus effusi late maris der das weithin strömende Meer beherrscht (insofern er die Aussicht auf dasselbe gewährt); rerum, elegantiae, *Tac.* Dav. **arbĭtra,** ae, *f.* die Zeugin, Mitwisserin, einm. *Hor. epod.* 5, 50.

arbĭtrārĭō, *adv.* [arbitrarius] nach willkürlicher Annahme, willkürlich, einm. *Plaut. Poen.* 5, 42.

arbĭtrārius, *adj.* [arbiter] willkürlich, *Plaut.*

arbĭtrātus, *m.* [arbiter] das Gutachten, Gutdünken, Willkür, Belieben, Ermessen, fast immer im *abl. sing.* mit *gen.* od. *pron.* meo, tuo, suo; alcjs; cujus; dedere se in arbitratum alcjs auf Gnade u. Ungnade; insbes. die unbeschränkte Vollmacht, ejus arbitratu de pace agitur mit ihm als Bevollmächtigtem. — **arbĭtrium,** ii, *n.* [arbiter] 1) der Spruch des Schiedsrichters, schiedsrichterliches Urtheil [s. arbiter 2)], arbitria, quibus additur Ex fide bona; in a. rei uxoriae; *a. spendida facere de alqo s. splendidus 1). Dav. das freie Ermessen, die freie Entscheidung, -Wahl, jede Bestimmung nach Gutdünken, libera a. od. bl. a. alcjs rei od. de alqo agere, über Etw. od. Jmd. frei entscheiden, *Liv. Curt.*; *huic gratum sed inutile fecit a. optandi muneris; a. principum pro legibus erant, *Just.*; res ab opinionis arbitrio sejunctae die nicht nach subjectiven Ansichten entschieden werden; id a. sui esse consilii; mortis, muneris; salis vendendi, die willkürliche Bestimmung des Salzpreises; funeris, die Leichengebühren, die nach Verhältniß des Ranges od. Vermögens der Verstorbenen verschieden bestimmt waren; *popularis aurae Laune ꝛc. 2) Macht, Herrschaft, Gewalt, venire, dare se in arbitrium alcjs; esse a. sui sein eigner Herr; *permitti arbitrio alcjs; *Arri Willkür.

arbĭtror, *dep.* 1. (*inf.* arbitrarier, *Plaut.*; vorcl. auch **-tro,** 1.) [arbiter] 1) (vorcl. u. spät.) den Beobachter-, -Horcher bei Etw. machen, beobachten, behorchen, erspähen, dicta nostra; quid agant; auch geistig in Betracht ziehen, erwägen, *Ter.*; alcui fidem parvam beimessen, *Plaut.* 2) gutachtlich vermeinen, erachten, ermessen, nach bestem Wissen u. Gewissen dafür halten, als *t. t.* v. Zeugen, überh. nach Beobachtung u. Erwägung der factischen Verhältnisse meinen, dafür halten, annehmen (vgl. censeo, existimo, puto, judico), alqm scelestum; m. *acc. c. inf.*; ut arbitror, ut ego a. — Activformen, arbitrarem, *Plaut.*; *imper.* arbitrato, *Cic. n. d.* 2, 29, 74.; *pass.* arbitretur (es werde ausgesucht) uxor tuo gnato, *Plaut.*; arbitrabantur, *Caes. b. c.* 3, 6, 3. (nach Nipperdey u. Kraner); arbitraretur, *Cic. p. Mur.* 16, 34.

arbŏr (dicht. auch **-bōs**), ŏris, *f.* 1) der Baum, *Jovis, die Eiche; *nova, junger Weinstock; *collect.* ager arbore infecundus, *Sall.* 2) (meist dicht.) v. verschiedenen aus Holz gemachten Gegenständen, z. B. einem Mastbaum (mali, *Verg.*, bl. arbor, *Plin. ep.*); v. einem Ruder, einem Schiff u. dgl.; a. infelix s. infelix. Dav. **arbŏreus,** *adj.* (poet. u. spät.) zu einem Baum gehörig, v. Baume, Baum-, *umbra; *fetus, Baumfrüchte; auch *baumartig; -ähnlich, telum; cornua.

arbōs s. arbor.

Arbuscŭla, ae, *f.* eine mimische Künstlerin zu Cicero's Zeit, *Cic. Hor.*

arbustum, i, *n.* [aus arbosetum v. arbos] die Baumpflanzung, der Baumgarten, bes. v. Bäumen wie Ulmen, an welchen Reben emporrankten, eine Baumweinpflanzung, ein Baumweingarten, Rebengehölz (vgl. vinea).

arbustus, *adj.* [arbos st. arbor] mit Bäumen bepflanzt, agri.

arbŭteus, *adj.* [arbutus] v. Erdbeer- od. Meerkirschenbaum, v. Hagapfel, *crates, *fetus. — **arbŭtum,** i, *n.* [arbutus] 1) die Frucht des Erdbeer- od. Meerkirschenbaums, die Meerkirsche, der Hagapfel, *Verg.* 2) = arbutus, *Verg.* — **arbŭtus,** i, *f.* der Erdbeer- od. Meerkirschenbaum, der Hagapfel, *Verg. Hor.*

arca, ae, *f.* [verw. mit arceo, ἕρκος] ein Kasten, eine Kiste, Lade, Truhe, worin Etw. verwahrt od. eingeschlossen wird (vgl. cista). Insbes. *a*) eine Geldkiste, ex arca domoque ob. domo ex arca numerare pecuniam = contant bezahlen; confidito arcae nostrae auf meine Kasse = meine Zahlungsfähigkeit. *b*) die Todtenlade, der Sarg. *c*) ein kleines u. enges Gefängniß, ein Kasten, conjici in arcas, einm. *Cic. p. Mil.* 22, 60.

Arcădia, ae, *f.* [Ἀρκαδία] Arcadien, mittlere Landschaft des Peloponnes. Dav. 1) **Arcădĭcus** od. **-dius** [Ἀρκαδικός od. -διος] *adj.* arcadisch, dea, Carmenta; virgo, Arethusa; deus, Pan; aper, der Erymanthische Eber. 2) **Arcăs,** ădis, *m.* [Ἀρκάς] *a*) mythischer Stammvater der Arcader, Sohn der Callisto, s. Arctos 1). *b*) ein Arcadier, Bewohner v. Arcadien, dav. **Arcădĕs,** dum, *m.* [Ἀρκάδες]. *c*) *als *adj.* juvenis, arcadisch; equites; tyrannus, Lycaon; rex, Euander.

arcāno, *adv.* [arcanus] im Geheimen, heimlich.

Arcānum, i, *n.* ein Landgut des Q. Cicero in Latium.

arcānus, *adj.* [arca] ursprüngl. verschlossen, dah. 1) verschwiegen, v. Menschen, *Plaut.*; *nox schweigsam. 2) geheim, heimlich (vgl. secretus), quicum arcana, quicum occulta omnia; consilia, *Liv.* consilium, *Hor.*; a. et occultum scelus, *Curt.*; †terror; †libidines; †fons; *arcanos sensus alcui credere; *fata; *foedus; insbes. v. Gegenständen, die man aus religiöser Scheu nicht zu nennen und zu enthüllen wagt, *sacra; *Cereris arcanae sacrum, Geheimniß der Ceres. Dah. *subst.* arcanum, i, *n.* ein Geheimniß, das Geheimnißvolle, arcana ejus elicere, *Liv.*; arcana et silenda afferre, *Curt.*; *Jovis, *Minois, *Pythagorae; †arcana semotae dictionis; *arcana fatorum; *arcana credere libris; †arcana imperii der kaiserlichen Politik; †dominationis; *arcani fides prodiga; *alcjs arcanum scrutari.

Arcăs, Arcădĕs s. Arcadia 2).

arceo, cui, — 2. 1) einschließen, zusammenhalten (vgl. coërceo), flumen (durch Dämme u. dgl.); alvus arcet quod accepit; arceri otii finibus; in Schranken halten, judex ipse. 2) den Zutritt wehren, abhalten, abwehren, entfernt halten, hostium copias, injurias; alqm ab injuria; alqm aditu, sacris, hostem Galliâ; *me funesto veterno; *Neptunus classes aquilonibus; †alqm aquâ et igni s. interdico 1); †alqd alcui; *†m. *inf.*, verhindern, verhüten.

Arcĕsĭlās, ae, *m.* (Ἀρκεσίλας) griech. Philosoph, Stifter der mittleren Academie, um 300 v. Chr.

arcessītor, ōris, *m.* [arcesso] der Herbeirufer, einm. *Plin. ep.* 6, 6, 45. — **arcessītu,** *abl. m.* [arcesso] auf Herbeirufung, ipsius.

arcesso (auch **accerso,** jedoch nicht in der höheren Sprache; vgl. Br. S. 25.), īvi (ii), ītum, ĕre u. īre (*pass.* īri) [aus ar = ad u. cesso als Causativ zu cedo; *inf. pass. praes.* vorcl. *arcessier*] 1) herbeiholen, herbeikommen lassen, herbeirufen, Aesculapium ex Graecia; alqm ab aratro; auxilia a Vercingetorige; alqm in patriam; Corintho colonos; undique praesidia; alqam gentem ad bellum; literis arcessiti sunt; consules extemplo arcessiti; res transmarinas ex alqo loco; librum alcjs; (*Hor.*) sin melius quid habes, arcesse; †Manes heraufrufen; *tp. a*) Etw. holen, erwerben, verschaffen u. dgl., illic homo a me sibi malam rem jumento suo ladet sich auf den Hals, *Plaut.*; quies molli strato arcessita, *Liv.*; gloriam periculo, *Curt.*; sive illas (species imminentium rerum) aegritudo sive divinatio animi arcessiit, *Curt.*; *vitas sibi erhalten. *b*) einen Stoff, Gedanken u. dgl. irgendwo herbeiholen, -ziehen, -suchen, a capite quod velimus; (illae translationes) orationi aliquid splendoris; †quae res tum est pulcherrima, cum sequitur, non cum arcessitur; *adveniet justum pugnae, ne arcessite, tempus; *e medio res; *fabulas longe; *partic.* **arcessītus** als *adj.* gewaltsam herbeigezogen, gesucht, gekünstelt, dictum; †jocus. 3) vor Gericht fordern, dah. anklagen, belangen, alqm judicio capitis ob. bl. capitis; alqm eodem crimine in summum capitis periculum; alqm pecuniae captae; (*Tac.*) majestatis.

Arche, es, *f.* [ἀρχή] eine der vier Musen, *Cic. nat. d.* 3, 21, 54.

Archĕlāus, i, *m.* [Ἀρχέλαος] 1) ein Philosoph aus Milet. 2) König v. Macedonien, Freund des Euripides. 3) Feldherr des Mithridates. 4) Sohn des A. 3., Schwiegersohn des ägyptischen Königs Ptolomäus Auletes. 5) Enkel des A. 4., Königs v. Cappadocien seit 34 v. Chr., †17 n. Chr. in Rom.

†archĕtўpum, i, *n.* [ἀρχέτυπος] das Original.

Archias, ae, *m.* [Ἀρχίας] 1) der durch Cicero's Vertheidigungsrede bekannte griechische Dichter L. Licinius A., wegen Anmaßung des Bürgerrechts angeklagt 61 v. Chr. 2) ein Tischler zu Rom; dav. **Archiăcus,** *adj.*, *Hor.*

Archĭlŏchus, i, *m.* [Ἀρχίλοχος] griechischer Dichter aus Paros, Erfinder und Vollender des beißenden Spottgedichtes in Jamben, ums J. 680 v. Chr. Dav. **Archĭlŏchĭus,** *adj.* auch beißend, edicta in illum Bibuli.

Archĭmēdes, is, *m.* [Ἀρχιμήδης] berühmter griechischer Mathematiker u. Mechaniker aus Syrakus.

†archĭmīmus, i, *m.* [ἀρχίμιμος] der Vorsteher der Mimen (s. mimus). — **archĭpīrāta,** ae, *m.* [ἀρχιπειρατής] der Seeräuberhauptmann.

architectōn, ŏnis, *m.* [ἀρχιτέκτων] (*Plaut.*) 1) = architectus.. 2) *tp.* der Erz-Ränkeschmied.

architector, *dep.* 1. [architectus] *tp.* künſtlich ſchaffen, voluptates. — **architectūra,** ae, *f.* [ἀρχιτεκτονική] die Baukunſt. — **architectus,** i, *m.* [ἀρχιτέκτων] 1) der Baumeiſter. 2) *tp.* der Urheber, Erfinder, Schöpfer, a. paene verborum; inventor veritatis et quasi a. beatae vitae; omnium a. et machinator; princeps atque a. sceleris.

archon, ontis, *m.* [ἄρχων] der Archont, erſte obrigkeitliche Perſon in Athen nach Abſchaffung der Königswürde.

Archȳtas, ae, *m.* [Ἀρχύτας] griechiſcher Philoſoph aus der pythagoreiſchen Schule ums J. 380. v. Chr.

***Arcĭtĕnens,** tis, *m.* [arcus-teneo] der Bogenführende (= Apollo).

arcte, arcto ſ. arte, arto.

Arctŏphȳlax, ăcis, *m.* ſ. Arctos 1).

Arctos (ſelt. **-us**), i, *f.* [ἄρκτος] 1) eigtl. der Bär, Name eines doppelten Sternbildes am Nordpol, des großen u. des kleinen Bären. Beide Geſtirne werden auch unter der Form eines Wagens (plaustra) gedacht, ſo daß die 5 von den 7 Sternen, aus welchen jedes beſtand, den Wagen ausmachten, die 2 die Ochſen (triones); dah. heißen ſie bei Dichtern auch septentrio major u. minor (b. *Verg.* gemini triones), ebenſo wie ursa major u. minor. Wenn das größere Sternbild als Bär gedacht wird, heißt das kleinere Arctophylax [ἀρκτοφύλαξ] der Bärenhüter (daſſelbe bedeutete Arctūrus = Ἀρκτοῦρος, ſpäter aber wurde dieſer Name nur von einem Stern erſter Größe in dem Arctophylax gebraucht; wenn es als Wagen gedacht wird, heißt dieſes Bootes = βοώτης, der Ochſentreiber. Beide Sternbilder wurden übrigens in Verbindung mit den Sagen von Arcas u. Calliſto gebracht, indem ſie in den großen, er in den kleinen Bär verwandelt wurde, deßwegen kommen von Arctos verſchiedene aus Arcadien entlehnte Benennungen vor (Maenalia, Erymanthis, Lycaonia). 2) **a*) der Nordpol. *b*) der Norden. *c*) die Nacht.

Arctūrus, i, *m.* ſ. Arctos 1).

arctus, Arctus ſ. 1. artus, Arctos.

arcuātus, *adj.* [eigtl. *partic.* v. einem ungebräuchl. Verb. arcuo, krümmen] bogenförmig, wie ein Bogen gekrümmt, currus, *curvamen, †opus, Schwibbögen.

arcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. arca] ein Käſtchen, muliebres Schmuckkäſtchen, auch v. Redeſchmuck, omnes ejus discipulorum a. (Farbenkaſten). Dav.

arcŭlārius, ii, *m.* Verfertiger v. Schmuckkäſtchen, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 45.

arcus, us [(ſelt. u. alterthüml.) arci, *Cic. n. d.* 3, 20, 5.], *m.* 1) der Bogen als Werkzeug zum Abſchießen der Pfeile, ſowie bei Dicht. als Attribut des Apoll, der Diana, des Cupido; *Haemonii, der Schütze als Geſtirn. 2) *tp. a*) der Regenbogen, *Cic. Liv.*; *pluvius, *imbrifer, *purpureus. *b*) †der Triumphbogen. *c*) der Schwibbogen an einem Gebäude. *d*) *ein bogen- od. hakenförmiges Brecheiſen. *e*) *überh. eine bogenförmige Krümmung, Wölbung, z. B. einer Welle, einer Schlange, eines Meerbuſens, des Hafens; †von der Rücklehne des Stuhls; inbeſ. der Bogen eines Kreiſes, *quinque, die fünf Parallelkreiſe, welche die Zonen begrenzen.

1. **ardea,** ae, *f.* der Reiher (ein Vogel).

2. **Ardea,** ae, *f.* Stadt der Rutuler in Latium. Dav. *a*) **Ardeas,** ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes,** tium, *m.* *b*) **Ardeātīnus,** *adj.*

ardēlio, ōnis, *m.* [ardeo in der Bedeutung 'mit Eifer-, geſchäftig betreiben'; vgl. ardeo 2) *b*)] der geſchäftige Müßiggänger, *Phaedr.*

ardens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. ardeo] 1) brennend, heiß, glühend, *aqua; *quinta (zona) est ardentior illis; *taeda, *stella. 2) übertr., *a*) v. den Augen u. der Farbe, *flammend, funkelnd, oculi; oculis; (apes) auro; clipeus, sagittae; vom Wein, *feurig, ſtark, Falernum. *b*) v. leidenſchaftlichen Zuſtänden, feurig, glühend, brennend, avaritia; in alqm literae; in cupiditatibus; *quam super adventu Teucrum Turnique hymenaeis etc.; sensim incendens judices ut vidit ardentes; *miserere ardentis (des in Liebe Entbrannten); †studia, glühender Eifer; ardentiore studio oppetere mortem. *c*) v. der Rede, feurig, oratio, actio; orator; verbum aliquod a., ut ita dicam, ein Ausdruck glühender Begeiſterung. Dav. **ardentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.*, heiß, heftig, cupere; ardentius sitire; †ardentissime diligere.

ardeo, arsi, arsum, 2. 1) brennen, in Brand ſein, glühen (inſofern das Glühen ſich fühlbar macht u. äußerlich zeigt; vgl. candeo, flagro), domus; caput dormienti; *ignis; *Sirius; *arsurae comae; *altaria, d. i. die Opfer auf dem Altar, wie wir ſagen 'der Ofen brennt'; *hospes ſt. aedes hospitis (abbrennen); *ardentes deos (Tempel der Götter) respicere. 2) übertr., funkeln, glühen, blitzen, erglänzen, oculi; *adhuc oculis hostilibus ardens; *murice laena; *campi armis sublimibus; auch brennen, fauces siti vor ꝛc., (*Phaedr.*) quae siti; *duris dolor ossibus; cum omnes artus a. (näml. dolore) viderentur; podagrae doloribus gepeinigt werden. *b*) v. heftigen Leidenſchaften u. Affecten, brennen, entbrannt ſein, amore, ira, avaritiâ, dolore, furore, odio, desiderio; (*Ter.*) cupiditate, iracundiâ; (*Caes.*) cupiditate pugnandi, studio pugnae; *furiis; *studiis athletarum, equorum; omnia tum denique in illum odia civium desiderio mei, *Cic. p. Mil.* 15, 39.; *in arma, †in caedem ejus vor Begierde nach ꝛc.; nunc demum mihi animus, *Caecil. Stat.* b. *Cic. fin.* 2, 4, 14.; omnium animi ad ulciscendum, *Caes. b. G.* 6, 34, 7.; *m. *inf.*, mederi invidiae animus a., *Sall. Jug.* 39, 5. u. Kritz z. d. St.; *implacabilis; *ardens saevit; *Daren ardens agit aequore toto; v. Feuereifer, *ardens insequitur; *Vulcanus ardens urit officinas (nach Andern: v. Wiederſchein ſtrahlend); *vor Liebe brennen, heiß lieben, entbrannt ſein für ꝛc., alqâ, alqo; in alqâ; alqam, alqm; abſol., Helene, *Hor. carm.* 4, 9, 13. (wo arsit nicht mit comtos adulteri crines etc. zu verbinden iſt; ſ. Nauck z. d. St.); auch v. gegen uns gerichteten Affecten Anderer, invidiâ, glühend gehaßt werden; †infamiâ. *c*) v. Kriegen u. dgl., Syria, orbis terrarum, tota Hispania bello, die Kriegsflamme lodert in ꝛc, omnia bello; *quibus (Itala terra) armis; Galliam tot contumeliis acceptis etc. ſei in heftiger Erbitterung, -Gährung, *Caes. b. G.* 5, 29, 4.; anni principia ingenti seditione, qui (ager) ingenti tumultu, *Liv.*; conjuratio hat ihren Höhepunkt erreicht; †gravissimum exitium. Dav. *A*) **ardesco,** arsi, — 3. 1) *entbrennen, in Brand gerathen. 2) übertr., *a*) blitzen, leuchten, *undae fulmineis ignibus, †pugionem in mucronem ſpitz zulaufen. *b*) entbrennen.

Digitized by Google

auflodern, *libidinibus, *caede; *tuendo im Anſchauen; *fremitus equorum; *in iras; †in nuptias incestas; †in quam optimi cujusque secreti questus. *B*) **ardor,** ōris, *m.* 1) der Brand, die Gluth (vgl. fervor), solis; coeli; coelestis; *†Sirius; *pineus; *dehiscit terra ardore; domus a. suo deflagrationem minatur. 2) übertr., *a*) das Blitzen, Funkeln, Feuer, der Glanz, oculorum; vultuum atque motuum; stellarum. *b*) v. glühender Leidenſchaft, brennende Begierde, Gluth, Feuer, Hitze, feurige Begeiſterung u. dgl., cupiditatum; animi; animorum; militum; belli, armorum; †in medio a. certaminis, †in a. pugnae; ad bellum, legionum a. ingens ad hostem insequendum fuit, *Liv.*; †retinendae potentiae; *idem omnes simul a. (Kampfbegierde) habet; *multas a. habebat jungere se vati; *dine hunc a. mentibus addunt? *a. (Wuth) civium prava jubentium; quem a. studii censetis fuisse in Archimede etc.? mentis ad gloriam; a. ille (quälende Unruhe) me urget; *edendi; *quaerendi nominis; insbeſ. *Liebesgluth, glühende Liebe, virginis, Ioles zu ꝛc.; abſol.; *v. Gegenſtand der Liebe, die Flamme, meus; ultimus mihi.

Arduenna, ae, *f.* (*sc.* silva) Ardennerwald.

arduus, *adj.* [verw. m. *αἴρω, ἄραι*] 1) ſteil, jäh (ſo daß die Seitenfläche eines Gegenſtandes beſonders ins Auge gefaßt wird, ſofern ſie durch ihre Steile den Zugang zur Höhe, zum Gipfel erſchwert; vgl. sublimis), collis aditu a.; mons, semita; ascensus, ad munitiones; *clivus in valles; *subst. n.* ein ſteiler Ort od. Punkt, eine ſteile Anhöhe (im *sing.* nur m. *praep.*), per arduum; ardua et rectae prope rupes; an plana ex arduis facere potui? per, in ardua; m. *gen.*, *ardua terrarum et campi, *montis; †montium; †castellorum; *m. *adj.*, deserta; supera, die Höhe des Himmels; *aether v. ſchwindelnder Höhe; *nubes; *cedrus hoch in die Lüfte ragend; *Sabini, Sabinerhöhen; *sese arduus infert mit hochgetragenem Nacken; *arduus hastā; *cervix equi; *a. insurgens (v. der Schlange); *equus hoch ſich bäumend; *virtus gleichſam auf ſteiler Höhe wohnend. 2) *tp.* überaus ſchwierig, höchſt mühevoll, -beſchwerlich, -läſtig, opus; res; cogitatio; arduum factu, *Liv.*; m. *inf.*, imprimis arduum videtur res gestas scribere; (*Tac.*) m. *acc. c. inf.*; *res, Mißgeſchick; *subst. n.*, nil mortalibus ardui est, für die Sterblichen giebt es nichts zu Hohes (Andere: arduum); *ardua molimur etc.; nec (iis) fuit in arduo societas, *Tac.*

ārea, [verw. m. *αἴρω, ἄραι*] jeder zu einem beſtimmten Zweck freigelaſſene u. ebene Raum, -Platz, *planissima campi; Capitolii. Insbeſ. *a*) die Bauſtätte, der Bauplatz eines Hauſes; auch (ſelt.) die Grundfläche der Länderei. *b*) Spiel- u. Tummelplatz der Jugend, nunc et campus et areae repetantur, *Hor.*; bildl., sceleris, einm. *Cic. Att.* 9, 18, 2. *c*) die Dreſchtenne, die Tenne (bei den Alten auf freiem Felde; *pl.*, *Libycae v. reichlicher Ernte. *d*) *die Fläche im Circus, worin das Wettfahren gehalten wurde, die Lauf- od. Rennbahn; im Bilde, *et patet in curas a. lata meas ein großes Feld; *haec animo a. facta mea est ein Kampfplatz; *nunc teritur nostris a. major equis. *e*) der innere Hofraum des Hauſes (vgl. impluvium).

Areccaeus, *adj.* [v. אֶרֶךְ nach *Genes.* 10, 10. eine aſſyriſch-babyloniſche Stadt] babyloniſch, einm. *Tib.* 4, 1, 142.

Arecŏmici ſ. Volcae.

†**ārĕfio,** factus sum, fieri [areo u. facio] trocken werden, verdorren.

Ārĕlāte, is, *n.* [*Ἀρελάτη*] Stadt im ſüdl. Gallien, ſ. *Arles.*

Aremorĭcae (nicht Arm.) **civitates** [aus dem celt. *are* = ad, u. *mori* = mare] die Küſtenvölker zwiſchen dem Liger u. der Sequana in der heutigen Bretagne u. Normandie, *Caes. b. G.* 5, 53, 6. vgl. 2, 34.

ărēna (beſſer harena; vgl. Br. S. 40.), ae, *f.* 1) Sand, †fervida; *bibula, *sicca; *nigra, Schlamm; ſprichw. (*Ov.*) arenae mandare semina, fundere arenam in litus = etw. Fruchtloſes beginnen, -in den Wind ſtreuen; a. sine calce nannte Caligula den Seneca wegen ſeiner abgebrochenen, unperiodiſchen Schreibart, *Suet. Cal.* 53.; meton., ein ſandiger Ort, ein Sandland, a. aliquam aut paludes emere, *Cic. leg. agr.* 2, 27, 71.; *das ſandige Meeresufer, Geſtade, die Küſte, arcere alqm arenā; Phrygia; optata; **pl.*, expositus peregrinis a.; *pl.*, die Sandwüſte, *Libycae; *arentes; Sandmaſſen, -körner, *multae; *flaventes; *siccae; †steriles; †disjectas inter et vix pervias a. 2) der mit Sand beſtreute Kampfplatz im Amphitheater, die Arena, Amphitheatri, auch bl. a., *Suet.*, extrema, *Hor.*; auch der Kampf im Amphitheater, †operas arenae promittere; †operam scaenae arenaeque dare; †scaenae arenaeque devotus; †feminarum illustrium senatorumque plures per a. foedati sunt; †jeder Kampf-, Tummelplatz, in a. mea.

Ārēnācum, i, *n.* Caſtell der Bataver in Gallia Belgica.

ārēnārĭa, ae, *f.* [eigtl. *adj.* v. arena, *sc.* fodina] die Sandgrube. — **ārēnōsus** (har.), *adj.* [arena] ſandig, ager; *litus Libyae; *subst. n.* humi arido atque a., *Sall.*

ārens, tis, *adj.* [*partic.* v. areo] trocken, vertrocknet, dürr, *rivus; *saxa; *rosae; arenae, *Hor. carm.* 3, 4, 31. u. Nauck z. d. St.; †cetera abrupta atque arentia; insbeſ. *vor Durſt trocken, lechzend, arente fauce (vgl. areo); auch *v. Durſt, lechzend, sitis. — **āreo,** ui, — 2. trocken-, dürr ſein, *ager; *moriens alta liber (der innerſte Baſt) in ulmo; *herba; *siccis humus arenis; arentibus siti faucibus, *Liv.*; *fauces; *Tantalus.

†**ārĕŏla,** ae, *f. dem.* v. area.

Ārĕŏpăgus, i, *m.* [*Ἄρειος πάγος*] 1) ein dem Ares (Mars) geheiligter Hügel in Athen. 2) der oberſte Gerichtshof zu Athen, der ſeine Sitzungen auf jenem Hügel hielt. Dav. **Ārĕŏpăgītes,** ae, *m.* [*Ἀρειοπαγίτης*] ein Mitglied des Areopagus.

Āres, is, *m.* [*Ἄρης*] der Kriegsgott der Griechen, dah. = großer Held, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 54.

āresco, — — 3. [areo] trocken werden, trocknen, vertrocknen; ſprichw. cito lacrima arescit.

Arestŏrĭdes, ae, *m.* [*Ἀρεστορίδης*] der Areſtoride v. Argus, Areſtor's Sohn, einm. *Ov. met.* 1, 624.

ărētălŏgus, i, *m.* [*ἀρεταλογος*] der Tugendſchwätzer, v. ſchmarotzenden Philoſophen, *Suet.*

Ārĕthūsa, ae, *f.* [*Ἀρέθουσα*] Quelle auf der bei

Syracus gelegenen Insel Ortygia (vgl. Alpheus). Dav. ***Arĕthūsis**, ĭdis, *adj.*

1. **Ārēus**, *adj.* [Ἄρειος] des Ares (Mars)-, judicium = Areopagus, einm. *Tac. ann.* 2, 55.

2. **Arēus**, i, *m.* [Ἄρειος] ein griech. Philosoph, *Suet.*

Arganthus, i, *m.* [Ἀργανθώνιον ὄρος] Gebirge in Bithynien, einm. *Prop.* 1, 20, 33.

Argēi, ōrum, *m.* 1) gewisse Plätze in Rom, wo an bestimmten Tagen heilige Gebräuche verrichtet wurden, *Liv. Ov.* 2) Menschenfiguren aus Binsen, die jährlich am 15. Mai v. den Vestalinnen u. Priestern v. dem pons sublicius in die Tiber hinabgestürzt wurden, *Ov.*

Argentānum, i, *n.* Stadt in Bruttium, einm. *Liv.* 30, 19, 10.

argentārius, *adj.* [argentum] eigtl. zum Silber gehörig, Silber-, dah. zum Gelde gehörig, Geld-, cura, inopia, anxilium, *Com.*; tabernae, die Wechslerbuden. Hiervon *subst. A*) **-ius**, ii, *m.* der Wechsler, Banquier (vgl. mensarius). *B*) **-ia**, ae, *f.*, *a*) *sc.* taberna, die Wechslerbude, der Wechslerladen. *b*) *sc.* ars, das Wechslergeschäft, facere a.; a. dissolutā, nach Liquidation der Bank. *c*) *sc.* fodina, die Silbergrube.

argentātus, *adj.* [argentum] mit Silber beschlagen, -belegt; milites deren Schilder mit Silber beschlagen sind; *tp.* (*Plaut.*) querimonia mit welcher Geld zugleich dargebracht wird.

argentĕŏlus, *adj.* [*dem.* v. argenteus] (selt.) fein in Silber gearbeitet, *Plaut.* — **argenteus**, *adj.* [argentum] 1) silbern, aquila, poculum; *subst. sc.* denarius, Silberdenar, *Tac. Germ.* 5; *pl.*, *Liv.* 38, 11, 8. 2) uneigtl., *a*) (*Com.*) was aus Geld ist, amicam suam a. facere versilbern; salus (ein Gruß aus Geld) = Geld. *b*) versilbert, mit Silber versehen, -beschlagen, -ausgelegt, -geschmückt, scaena; aurea atque a. Samnitium acies. *c*) silberweiß, *color; *fons nitidis undis; dah. flumen A. ein Fluß in Gallien, j. Argens, Pons A., Ort u. Brücke darüber, *Lepid.* b. *Cic. fam.* 10, 34. 35. *d*) *dem silbernen Zeitalter angehörig, proles.

Argentŏrātus, i, *f.* Stadt der Vangionen in Obergermanien, j. Straßburg, *Eutr.* Dav. **Argentŏrātensis**, *adj.*, *Aur. Vict.*

argentum, i, *n.* [ἄργυρος] 1) Silber, factum; infectum; signatum. 2) aus Silber gemachte Gegenstände, *a*) silbernes Geschirr, -Geräth, -Gefäße ꝛc., plenum artis; purum ohne Figuren, caelatum; ad vescendum factum, silbernes Tafelgeschirr; *ridet argento domus; *quaeritur a. etc. *b*) Silbergeld u. (als die gangbarste Münze) überh. Geld, a. aere solvere; multaticium; creditum (solvere), mutuum. 3) †a. vivum, das Quecksilber. — **argentumextŏrĕbrōnĭdes**, ae, *m.* [argentum u. exterebro] scherzh. fingirtes Wort als Name, etwa Geldausbohrerssprößling, *Plaut. Pers.* 4, 6, 21.

Argēus, Argi s. Argos.

Argilētum, i, *n.* ein Stadttheil in Rom, wo die Handwerker u. Buchhändler feil hielten. Dav. **Argilētānus**, *adj.* auf dem Argiletum befindlich.

argilla, ae, *f.* [ἄργιλλος] der Thon, die Thonerde.

Argĭnūsae, ārum, *f.* [Ἀργινοῦσαι] drei kleine Inseln an der Küste v. Aeolis, bekannt durch die Schlacht 406 v. Chr.

argītis, ĭdis, *f.* [ἀργός] eine kleinere weiße Rebe, *Verg. georg.* 2, 99. u. Ladewig z. d. St.

Argīvus s. Argos *a*).

Argo, us, *f.* [Ἀργώ] 1) das Schiff, auf welchem die **Argŏnautae**, ārum, *m.* [Ἀργοναῦται] od. die v. Jason angeführten griechischen Helden nach Colchis fuhren, um v. dort das goldene Vließ zu holen. 2) als Gestirn, aus *Aratus* b. *Cic. n. d.* 2, 44, 114. 3, 16, 40. Dav. ***Argōus**, *adj.* [Ἀργῷος] zur Argo-, zur Argonautenfahrt gehörig.

Argŏs, *n.* (nur im *nom.* u. *acc.*) u. **Argi**, ōrum, *m.* 1) die später Argolis genannte Landschaft im Peloponnes, insbes. die Hauptstadt, aptum equis, *Hor.* Dav. *a*) ***Argēus** [Ἀργεῖος] u. **Argīvus** [Ἀργεῖος m. dem äol. Digamma], *adj.*; dah. auch Argivus *überh. für griechisch, augur = Amphiaraus; colonus v. Tiburnus, Gründer v. Tibur; **subst.* **-givi**, ōrum, *m.* = die Griechen. *b*) **Argŏlis** [Ἀργολίς] **adj.* = Argens. Dav. ***†Argŏlĭcus** [Ἀργολικός] *adj.* argolisch, dah. *griechisch. *c*) **Argus** (*Plaut.*), *adj.* = Argeus. 2) **Argos Amphilochium**, eine Stadt in Epirus.

argūmentātio, ōnis, *f.* [argumentor] die Beweisführung, insbes. rednerische, das Raisonnement.

argūmentor, *dep.* 1. [argumentum] 1) *intrans.* Beweise anführen, durch Gründe darthun, insbes. v. Redner, raisonniren, jure an injuria caesi sint; de voluptate alcjs; in argumentando. 2) *trans.* Etw. als Beweis anführen, illa, quae etc.; multa in eam partem probabiliter.

argūmentum, i, *n.* [arguo] eigtl. Alles, was ins Licht setzt u. veranschaulicht od. dazu dient, Etw. ins Licht zu setzen u. zu veranschaulichen, dah. 1) der Stoff, der Inhalt, das Sujet einer schriftlichen od. mündlichen, prosaischen od. dichterischen od. künstlerischen Darstellung, insofern der Stoff ins Licht setzt, aus ihm Etw. gleichsam spricht (vgl. res u. materia), epistulae, orationis, fabulae, comoediae, tragoediae; scribendi a. habere; versari in uno a.; Valerius Antias aliud a., simile tamen et libidine et crudelitate peragit; argumento fabulam serere, vermittelst eines Stoffs, durch ein Sujet ein Schauspiel, d. i. die einzelnen Theile desselben eng verknüpfen, so daß Einheit in demselben herrscht, *Liv.*; utinam non inquinasset (Africanus) argumenta puerorum foedis amoribus, *Quint.*; ex ebore diligentissime perfecta erant in valvis Basreliefs; †v. einem Sujet der Malerei, *der Webekunst. Dah. *a*) der als Gedicht, als Theaterstück verarbeitete Stoff, das Gedicht, Stück selbst, explicare argumenti exitum; hoc a. (zufolge dieser Fabel, Geschichte) tuta est hominum tenuitas, hoc a. se describi sentiat, *Phaedr.* Dav. *tp.* wie unser Stück, Komödie, Scene = wirkliche, auf Täuschung berechnete Begebenheit, nocturnum hoc fictum et compositum a. Nachtstück = fabula hujus noctis. *b*) der bestimmte-, -eigentliche, -wahre Inhalt, Gehalt, epistulae sine argumento et sententia; non sine a. maledicere ohne einen Schein v. Wahrheit; tabulae vero novae quid habent argumenti nisi etc.? was ist ihr eigentlicher Inhalt, was liegt ihnen anders zu Grunde als ꝛc.? 2) der eine Behauptung veranschaulichende, einen Raisonnirenden u. einen Gegner voraussetzende u. besonders auf Thatsachen gegründete Beweis, Beweisgrund, -mittel (vgl. docu-

d by Google

mentum, ratio), (a. est) probabile ad faciendam fidem; signa atque a.; argumento esse; a. ducere, sumere, elicere ex alqa re; pro argumento alqd sumere; argumenti loco sumere, non posse clam exiri; breviter astringere argumenta; dilatare argumentum; a. ratione conclusum; *animi laeti argumenta, *pl.* Thatſachen als Beweismittel, ut quidem hic a. loquitur, *Plaut.*

arguo, ui, ūtum, 3. [ἀργός] hell machen, ins Licht ſetzen, 1) im Allgem. Etw. in einem andern, beſ. ſchlimmeren Verhältniſſe, als geahnt od. angenommen worden iſt, zeigen, darſtellen, kundgeben, erweiſen, verrathen, vidi, non ex auditu arguo, *Plaut.*; quod non licet, id hoc uno tenetur, si arguitur, non licere; m. *acc. c. inf.*; *degeneres animos timor; *umor in genas furtim labitur, arguens quam lentis penitus macerer ignibus; *in quis (conviviis) amantem et languor et silentium a.; *laudibus arguitur (verräth ſich als ꝛc.) vini vinosus Homerus; ſeltner v. etw. Gutem, wie auch wir: verrathen, *genus arguitur vultu, *virtus malis. 2) insbeſ. *a*) Etw. als falſch-, -unzuläſſig, -irrthümlich, -unhaltbar darſtellen od. erweiſen, leges dedit quas ne usus quidem longo tempore argueret; *primus animalia mensis arguit imponi; †ut argueretur unum esse rei publicae corpus; †Plinium a. (zeiht des Irrthums) ratio temporum; *ambigue dictum tadeln. *b*) Jmd. einer Sache zeihen, -beſchuldigen, -anklagen, vor u. außer Gericht u. ſo daß man die Wahrheit ſeiner Beſchuldigung, Anklage, Rüge durch Beweiſe darzuthun bereit u. befliſſen iſt (vgl. accuso, incuso), servos ipsos neque accuso neque arguo; id quod tu arguis; alqm alcjs rei, summi facinoris, tanti sceleris, ejus culpae, †defectionis; innoxium se rei capitalis argui; (ſeltner) alqm crimine, de alqa re; m. *acc. c. inf.*; *me pulsum *sc.* esse; m. *nom. c. inf.*, Roscius arguitur occidisse patrem; †m. *ut* (wie, als), Britannicum fratrem ut subditivum; auch eine Sache als ſtrafbar nachzuweiſen ſuchen, -rügen, culpa, quam arguo, *Liv.*; †taciturnitatem pudoremque pro tristitia et malignitate rügen als ꝛc.

1. **Argus,** i, *m.* [Ἄργος] 1) ſ. 2. Io. 2) ein Gaſtfreund des Euander, *Verg.* 3) der Baumeiſter der Argo, w. ſ., *Phaedr.*

2. **Argus** ſ. Argos 1) *c*).

argūtātio, ōnis, *f.* [argutor] das Knattern, tremuli lecti, einm. *Ct.* 6, 11.

argūtē, *adv.* [argutus] geiſtreich, ſcharfſinnig, a. callideque dicere (v. der niedern Redegattung); ſpitzfindig, ſpintiſirend.

argūtiae, ārum, *f.* [argutus] 1) das Ausdrucksvolle einer Sache, das Sprechende-, -Markirte an Etw., digitorum, lebhaftes u. ausdrucksvolles Fingerſpiel. 2) v. geiſtigen Eigenſchaften, *a*) in gutem Sinne, das Geiſtreiche, Sinnreiche, Scharfſinnige der Rede, Schärfe u. Feinheit der Darſtellung. *b*) im übeln Sinne, Spitzfindigkeit, Schlauheit im Reden.

argūtor, *dep.* 1. (auch *-to, 1.) [argutus] (vorcl. u. poet.) laut u. viel ſchwatzen, vorſchwatzen.

argūtŭlus, [*adj. dem.* v. argutus] (ſelt.) etw. ſcharfſinnig, etw. tiefern Sinnes, libri, *Cic. Att.* 13, 18. — **argūtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [arguo] ſich deutlich kund gebend, körperlich u. geiſtig ſcharf ausgeprägt, markirt, 1) körperlich, manus, oculi ſprechend, ausdrucksvoll, *caput equi; *solea die Form des Fußes zeigend, d. i. nett, zierlich; *fistula helltönend; *Neaera, *Thalia, *poëta geſangreich; *hirundo zwitſchernd; *serra ſchnarrend; *pecten rauſchend; *ilex ſäuſelnd; *nemus v. den Liedern der Hirten wiederhallend; *forum lärmend. 2) geiſtig, bedeutungsvoll, bedeutſam, haec exta argutissima; *omen; literae argutissimae ſehr ins Einzelne gehend, ausführlich, umſtändlich; *libelli; mit üblerem Nebenbegriff, sedulitas übertrieben (*Cael.* in *Cic. ep.*); acumen judicis ſeiner Scharfblick, *Hor.*; sententiae, verborum ambitus geiſtreiche, fein angelegte; dicta argutissima; orator; im übeln Sinne, ſpitzfindig, ſchlau, liſtig, *meretrix, *calo; *dolor ſchlau erlogener.

argўraspīdes, ĭdum, *m.* [ἀργυράσπις] mit ſilbernen Schilden verſehen, Truppen od. eine ſolche Leibwache, *Liv. Curt. Just.*

Argўrīpa ſ. Arpi.

Ariadna, ae, (auch -e, es), *f.* [Ἀριάδνη] Tochter des Minos [ſ. Minos 2)], half dem Theſeus aus dem Labyrinthe, wurde v. dieſem ihren Geliebten auf Naxos verlaſſen, v. Bacchus geliebt u. ihre Krone unter die Sterne verſetzt, *Ov. Prop.* Dav. **Ariadnaeus,** *adj.*

Ariaspae ſ. Arimaspi.

Arīcia, ae, *f.* 1) alte Stadt in Latium mit einem berühmten Hain u. Tempel der Diana. Dav. **Arīcīnus,** *adj.*; *subst.* **Arīcīni,** ōrum, *m.* 2) eine Nymphe, *Verg.*

Aridaeus ſ. Arrhidaeus.

ārĭdŭlus, *adj. dem.* v. aridus, einm. *Ct.* 64, 316.

ārĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [areo] 1) trocken, getrocknet, dürre (innerlich, durch u. durch; vgl. siccus), folia; stramentum; (*Verg.*) solum; *nutrimenta Blätter; (*Hor.*) frondes, lignum, quercus, acinum, cinis, jecur; *Jubae tellus, leonum a. nutrix (eigtl. v. Lande); *subst.* **-dum,** i, *n.* das Trockene, ſ. arenosus; subducere naves in a.; *viator vor Durſt ſchmachtend; *anhelitus; *febris austrocknend; *sonus wie aus trocknem Holze, das zerbrochen wird (= knackend, kniſternd); *fragor. 2) *tp. a*) mager, ohne Fleiſch od. Saft, *crura; *nates; *canities (im Ggſ. der vollſaftigen Jugend); auch v. Menſchen, exsiccati atque a. *b*) knapp, dürftig, cibus, victus, vita. *c*) v. der Rede, mager, trocken, ohne Saft u. Kraft, genus orationis; libri aridissimi, *Tac.*; auch v. Redner, †oratores a. et exsucci et exsangues; †magister, ein Lehrer ohne allen Humor, der ſeinen Unterricht durch nichts zu beleben weiß; †sicci omnino atque a. pueri gänzlich unwiſſend. *d*) (*Com.*) geizig, knauſerig, homo. *e*) (*Plaut.*) argentum = contant, reines Geld.

ăries, ĕtis (*abl.* ărjĕte, *Verg.*), 1) der Widder, *dux, Leitbock; *auratus Colchorum. 2) *tp. a*) *†ein Sternbild, der Widder. *b*) der Mauerbrecher, Sturmbock (Belagerungsmaſchine bei den Römern), arietes immittere, admovere; a. murum percussit; sublicae pro ariete subjectae. Dav. **arĭĕto,** 1. 1) wie ein Widder ſtoßen. 2) überh. ſtoßen, aedes, *Plaut.*; *in portas anſtürmen; †alqm in terram niederſtauchen.

Arii, ōrum, *m.* 1) Bewohner der perſiſchen Provinz Aria. 2) ein germaniſcher Volksſtamm, *Tac.*

Arimaspi (richtiger wohl Ariaspae = die berittenen Arier), ōrum, *m.* ein Volk, deſſen Wohnſitze an die Drancae (w. ſ.) grenzten, *Curt.* 7, 3, 1. u. Vogel z. d. St.

Ărimĭnum, i, *n.* Stadt (j. Rimini) u. Fluß in Umbrien; dav. **Arimĭnensis**, *adj.*, *Hor.*; *subst.*, **-nenses**, ium, *m.*

Ărĭŏbarzănes, is, *m.* [Ἀριοβαρζάνης] Name eines persischen Satrapen u. einiger Könige v. Cappadocien.

ărĭŏlātio, ărĭŏlor, ărĭŏlus s. hariolatio etc.

Ărion, ŏnis, *m.* [Ἀρίων] 1) griechischer Citherspieler aus Methymna auf Lesbos, ums J. 600 v. Chr., *Ov.* Dav. **Arĭŏnius**, *adj.* [Ἀριόνιος]. 2) ein weissagendes Roß, *Prop.*

Ărisba, ae, *f.* [Ἄρισβη] Stadt in Troas, *Verg.*

ărista, ae, *f.* 1) die Spitze an der Aehre, die Granne. 2) übertr. die Aehre; auch *† die Frucht der Narde.

Ăristaeus, i, *m.* [Ἀριστα῀ος] Sohn des Apollo u. der Cyrene, der die Bienenpflege u. Viehzucht bei den Menschen eingeführt haben sollte u. überh. als wohlthätiger Genius verehrt wurde.

Ăristarchus, i, *m.* [Ἀρίσταρχος] berühmter alexandrinischer Grammatiker u. homerischer Kritiker; bah. v. einem tüchtigen u. strengen Kritiker, mearum orationum tu A. es.

Ăristīdes, is, *m.* [Ἀριστείδης] 1) der bekannte Athenienser, Zeitgenosse des Themistokles. 2) späterer griechischer erotischer Dichter, *Ov.*

Ăristippus, i, *m.* [Ἀρίστιππος] griechischer Philosoph, Schüler des Sokrates, Stifter der cyrenaischen Schule. Dav. **Aristippēus**, *adj.*, illud, *Cic. fin.* 2, 6, 18.

Ăristius, 1) M., ein Kriegstribun unter Cäsar. 2) Fuscus, gelehrter Römer, Freund des Horaz.

Ăristo, ōnis, *m.* [Ἄριστων] 1) aus Chios ums J. 275 v. Chr., Schüler des Zeno, Stifter der scheptischen Philosophie. Dav. **Aristōnēus**, *adj.* 2) Peripatetiker, *a*) aus Ceos. *b*) aus Alexandrien.

Ăristŏdēmus, i, *m.* [Ἀριστόδημος] 1) tragischer Schauspieler zu Athen. 2) Tyrann v. Cumä in Campanien.

Ăristŏgĭton, ōnis, *m.* [Ἀριστογείτων] ein Athener, der wegen einer seiner Schwester zugefügten Beleidigung mit seinem Freunde Harmodius den Hipparchus, Sohn des Pisistratus, tödtete u. daher als Urheber der Freiheit der Athener gepriesen wurde.

ăristŏlŏchia, ae, *f.* [ἀριστολοχία] eine Pflanze, die gegen Schlangenbiß u. als eine die Geburt erleichternde gebraucht wurde.

Ăristŏphănes, is, *m.* [Ἀριστοφάνης] 1) der berühmteste Dichter der alten Komödie, Zeitgenosse des Sokrates. Dav. **Aristŏphănēus**, *adj.* 2) aus Byzanz, alexandrinischer Grammatiker, Lehrer des Aristarch.

Ăristŏtĕles, is, auch i, *m.* [Ἀριστοτέλης] berühmter Philosoph aus Stagira, Schüler des Plato, Lehrer Alex. des Gr., Stifter der peripatetischen Schule. Dav. **Aristotelēus**, *adj.*

Ăristoxĕnus, i, *m.* [Ἀριστόξενος] Philosoph u. Musiker, Schüler des Aristoteles.

Ăristus, i, *m.* [Ἄριστος] academischer Philosoph zu Athen, Freund des Cicero, Lehrer des Brutus.

ărithmētica, ōrum, *n.* [ἀριθμητικός] die Arithmetik.

ărĭtūdo, ĭnis, *f.* [aridus] (vorcl.) die Trockenheit.

Ărĭusius, *adj.* aus der Gegend v. Ariusia (auf Chios), vina, einm. *Verg. ecl.* 5, 71.

arma, ōrum (vorcl. dicht. armûm; vgl. *Cic. or.* 46, 155.) *n.* [verw. m. *AP—ω*, ich füge an; vgl. τὰ ἄρμενα, Segel u. Tauwerke der Schiffe] 1) im Allgemein. Alles, was man zur Hand nimmt, um Etw. auszurichten, Rüstzeug, Geräthe, Handwerkszeug u. dgl., equestria, die ganze Ausrüstung eines Pferdes, Sattel u. Zeug, naves omni genere armorum ornatissimae; *Segel u. Tafelwerk eines Schiffes; *Flügel als Ruder in der Luft; *cerealia, Geräthe zum Kornstoßen u. Brodbacken; *Geräthe zum Ackerbau; *Geräthe zu den auf dem Marsfelde getriebenen Spielen, campestria; Baugeräthschaften, materiem, calcem, caementa, a. convexit. 2) das Kriegs-, Kampfzeug, *a*) im weitesten Sinne, a. et castris tentata res est; a. virique, viri armaque. *b*) im engern Sinne, Waffen (sowohl zum Schutz u. zur Vertheidigung als zum Angriff; Ggs. tela), tela et a., a. atque tela, Trutz- u. Schutzwaffen; esse in armis, *senescere in armis hostium socerorum; in, cum armis; a. insignibus; a. capere, sumere; ad a. vocare, conclamare, concurrere; (*Tac. Germ.* 11.) honoratissimum assensus genus est armis (durch das Zusammenschlagen der frameae) laudare; a. ferre posse, waffenfähig sein; contra alqm a. ferre, a. conferre cum alqo; armis decertare, decernere, dimicare, proeliari, *certare; a. deponere, abjicere, tradere; ab armis discedere, die Feindseligkeit einstellen; in armis (Waffenübungen) plurimum studii consumebat; ulteriorem ripam Romanis obtineri a. posse; *armis tutari alqd; armis, vi et armis (mit Waffengewalt) expugnare; †a. virisque (mit bewaffneter Mannschaft) ripam obtineri; auch †Waffenmacht, timor armorum Caesaris; Bruto et Cassio caesis nulla jam publica a.; *durch Waffen errungene Herrschaft, Reich, Itala; *tp.* α) Krieg, Kampf, Gefecht, inter ferrum et a. nati; ad vim atque a. descendere, rem ad a. deducere; a. et bellum spectabat; civilia; ne qua esset armorum causa, *Caes. b. c.* 1, 2, 3.; *venire in a.; †nulli spem aut causam dare armorum; †auctor armorum duxque; a. inferre, †incipere; *a. referre erneuern, *componere beendigen; *a. virumque cano; *armis tangere alqm; *a. (die Thaten der Helden Roms) dicere; *inter a. Strapazen des Feldlagers; *concitare ad a., cessantes; *civilis rudem belli (me) tulit aestus in a. etc.; *in arma feror; *seu quis bello est expertus et a.; †proelium atque a.; †a. per Dalmatiam moverat. β) Krieger, Bewaffnete, levia; *auxiliaria; auch Partei im Kriege, *neutra a. sequi, *nulla a. movere. γ) Schutz- u. Vertheidigungsmittel, eine Waffe, senectutis, prudentiae; *haec mihi Stertinius, sapientum octavus, amico a. (Lehren) dedit, *perdidit a. (die stoischen Lehren u. Grundsätze der Tugend) etc.; *a. (Hilfsmittel seiner Arglist) *quaerere; *v. Löwen, a. movere, sich zur Wehr stellen. 3) im engsten Sinne, der Schild, als Hauptübungs- u. Schutzwaffe der Alten, bes. der Fußgänger.

armămaxa, ae, *f.* [ἁρμάμαξα] ein bedeckter persischer Reisewagen, einm. *Curt.* 3, 3, 23.

armāmenta, ōrum, *n.* [arma] das nöthige Zeug, Geräthe; insbes. v. Schiffen, das Tafelwerk, Segelwerk, instructa; a. aptare, tollere, demere; sublatis a. veniebant. Dav. **armāmentārium**, ii, *n.* Rüstkammer, Zeughaus, Arsenal.

armārĭŏlum, i, *n.* [*dem.* v. armarium], *Plaut.*

Digitized by Google

armārium, ii, *n.* [arma] der Schrank zum Aufbewahren v. Geld, Speisen, Kleidern, †Büchern; vgl. scrinium.

armātu, *abl. m.* = armatura, w. s., *Liv. Curt.*

armātūra, ae, *f.* [armo] 1) die Bewaffnung, die Waffengattung, cohortes nostrā a.; Numidae, milites levis armaturae. 2) die bewaffneten Soldaten, magnum numerum levis (leichtbewaffnete) a. et sagittariorum; †Numidarum; (selt.) *pl.*, leves a., *Liv.* 21, 55, 5. Bf. d. *b. Afr.* 59.

armātus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. armo] bewaffnet, gerüstet, armatos, si Latine loqui volumus, quos appellare vere possumus? opinor eos qui scutis telisque parati ornatique sunt; quos aliquamdiu inermos timuissent, hos postea a. et victores superassent; mihi dederunt (dii) a. togatoque (in Krieg u. Frieden), ut etc.; hostes, copiae; homines; concilium; milia; *classes; *ferro; urbs muris; *subst.* armati, ōrum, *m.* die Bewaffneten; auch die Soldaten; †cum armato (= militibus) vivere; übertr., erat incredibili a. audacia; parati, armati animis jam esse debemus.

Armĕnia, ae, *f.* [Ἀρμενία] die Landschaft Armenien im nordöstlichen Theile v. Kleinasien. Dav. **Armĕnius,** *adj.*; *subst. m.*, *Hor. Ov.* (collect.); *pl.* **-nii,** ōrum.

***armentālis,** e, *adj.* [armentum] zum Großvieh gehörig, equae. — **armentārius,** ii, *m.* [armentum] *subst.* der Hirt des Großviehs, der Rinder, *Verg.*; als Beiname des Kaisers Valerius Maximus wegen seiner Abkunft, *Aur. Vict.* — **armentum,** i, *n.* [zsgz. aus arimentum v. aro] das in Heerden lebende Großvieh, welches der Mensch der Arbeit wegen hält, also auch Ochsen, Pferde, Esel (vgl. pecus, jumentum, grex), 1) *sing. collect.* = das Großvieh, die Großviehheerde; *Vieh, Heerde überh. 2) *pl.* v. Ochsen, *v. Pferden; *v. Hirschen; *tp.* *immania Neptuni, das entsetzliche Meervieh.

***armĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [arma-fero] waffentragend, bewaffnet, kriegerisch. — **armĭgĕr,** gĕra, gĕrum [arma u. gero] 1) **adj.* waffentragend. 2) *subst.* **-ger,** -gĕri, *m.* der Waffenträger, *Plaut. Verg.*; armigeri, Lanzenträger, auch Leibwächter, *Curt.*; a. (der Helfershelfer) Catilinae; *Jovis, der Adler; ***armĭgĕra,** ae, *f.*, die Waffenträgerin; auch *Bewaffnete tragend.

armilla, ae, *f.* [armus] das Armband, die Armspange, als Schmuck der Frauen u. Männer; größere, massive, als Belohnung tapferer Krieger. Dav. **armillātus,** *adj.* †mit Armspangen geschmückt; *canis.

Armĭlustrum, ii, *n.* [arma-lustrum] ein Platz in Rom, wo das jährliche Fest der Waffenweihe (Armilustrium) gefeiert wurde.

Armĭnius, ii, *m.* Fürst der Cherusker, der im J. 9 n. Chr. den Varus schlug.

***armĭpŏtens,** tis, *adj.* [arma u. potens) waffenmächtig, kriegerisch (v. Mars, Diana). — ***armĭsŏnus,** *adj.* [arma u. sono] waffentönend, -umrauscht.

armo, 1. [arma] 1) mit dem nöthigen Rüstzeug, -Geräthe versehen, naves auftakeln, segelfertig machen, *classem; †elephanti armati. 2) zum Kriege, Kampfe rüsten, *a*) im weitern Sinne, kampfgerüstet-, kampftüchtig machen, alqm; regem a. et exercuit (schuf dem Könige eine bewaffnete Macht u. übte sie ihm ein im Kampfe) adversus Romanos, *Nep. Hann.* 10, 1.; alqm in rem publicam; muros propugnaculis. *b*) im engern Sinne, waffnen, bewaffnen, milites, copias, multitudinem hominum; armari, se armare, sich waffnen; se coepisse, ins Gewehr treten, *Curt.*; *manus agrestes; alqm telis, saxis, *†sagittas, *ferrum veneno vergiften; multitudo facibus armata; dextram patris in filium; servum in ob. contra dominum; Asiam Europamque ad funestum bellum; *fratres in proelia; *equum bello zum Krieg; manus (seine Hände) in alcjs perniciem, *Planc.* b. *Cic.*; qui manus armaverit, wer Waffen in den Händen trägt, *Sall. Jug.* 107, 1.; vgl. Kritz z. d. St.; milites iis armis, *Pompej.* b. *Cic. c*) *tp.* wie mit einer Waffe waffnen (zum Schutz od. Angriff), quibus rebus accusatorem; quo uno versiculo satis armati (gegen revolutionäre Bürger) consules fuerunt etiam nullis armis datis; alqm ad omnia; *Archilochum rabies proprio iambo; *alqm in fata parentis; *Arcadas mixtus dolor et pudor a. (reizt auf) in hostes; *propugnat nugis a. gleichsam mit bewaffneter Hand, d. i. mit aller Macht; se eloquentiā; se imprudentiā Dionis d. i. die ꝛc. als Waffe zu seinem Verderben gebrauchen, *Nep. Dio.* 8, 3.; *seque a. et instruit irā.

Armoricae civitates s. Aremoricae c.

armus, i, *m.* [ἀρμός] 1) bei Menschen, der oberste Theil des Oberarms, das Schulterblatt (vgl. lacertus, scapula). 2) v. Thieren, der Vorderbug, der obere Theil des Vorderschenkels, equi, leporis, *Hor.*; ex umeris armi fiunt (bei einer Verwandlung), *Ov.*; in weiterm Sinne, die Seite des Thiers, *Verg. Aen.* 6, 882.

Arnus, i, *m.* Fluß in Italien, j. Arno. Dav. **Arniensis,** e, *adj.*, tribus am Arno gelegen.

ăro, 1. [ἀρόω] 1) *trans.* pflügen, ackern, terram, agrum; absol., *Ter. Verg. Hor.*; auch beackern, bestellen lassen, quantum arasset; quae homines arant etc. s. navigo 2); *tp. *a*) a. aequor, aquas = durchschiffem. *b*) frontem rugis gleichsam durchfurchen, überziehen. *c*) a. litus = semina mandare arenae, s. arena 1). 2) durch Ackerbau gewinnen, erpflügen, *quidquid impiger Apulus. 3) *intrans.* Ackerbau treiben, in Sicilia; vgl. arator.

Arpi, ōrum, *m.* Handelsstadt in Apulien, der Sage nach v. Diomedes aus Argos gegründet u. v. ihm Ἄργος ἵππιον genannt, woraus der Name **Argĭrīpa** (*Verg.*) u. dann Arpi entstanden sein soll. Dav. **Arpīnus,** *adj.*; *subst.* **-ini,** ōrum, *m.*

Arpīnum, i. *n.* Stadt in Latium, Geburtsort des Cicero u. Marius. Dav. **Arpīnas,** ātis, *adj.*; *subst. a*) *m.* ein Arpinate; *pl.*, Arpinates. *b*) *n.* ein Gut des Cicero bei Arpinum.

arquātus, arquĭtĕnens, arquus, arrăbo s. arcuatus, arcitenens, arcus, arrhabo.

arrectus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. arrigo] (selt.) steil, jäh, *Liv.*

ar-rĕpo, 3. heankriechen, -schleichen, übertr., ad amicitiam alcjs; (*Hor.*) leniter in spem (die Hoffnung [auf eine Erbschaft] erspähen) officiosus = *officiis praestandis*; (*Tac.*) animis mulierculārum, virorum, occultis libellis saevitiae principis.

Arretium, ii, *n.* [Ἀρρήτιον] Stadt in Etrurien, j. *Arezzo.* Dav. **Arrētinus,** *adj.*; *subst.* **-tini,** ōrum.

arrhăbo, ōnis, *m.* [ἀρραβών, v. hebr. עֵרָבוֹן aus עָרַב bürgen] das bei einem Vertrage, Kaufe od. dgl. gegebene Unterpfand, Angeld, Kaufgeld (ein Theil der Kauf- od. Miethſumme, der vorausbezahlt wurde zur Sicherheit des Verkäufers od. Vermiethers; vgl. pignus), dare alqd arrhaboni zum ꝛc., *Plaut.*; puellam arrhaboni relinquere pro argento, *Ter.*; übertr., hunc arr. amoris primum a me accipe, *Plaut.*

Arrhidaeus (Arrid., Arid.), i, *m.* [Ἀρριδαῖος] natürlicher Sohn Philipp's v. Macedonien, nach Alexander's des Gr. Tode zum Könige v. Macedonien gemacht, aber 317 v. Chr. ermordet, *Curt. Just.*

Arria, ae, *f.* edle Römerin, Gattin des Pätus, *Tac. Plin. ep.*

ar-rīdeo, 2. dazu lachen, 1) alcui, wenn Jmd. lacht, mit lachen, *ridentibus; abſol., *riserit, arride; freundlich, beifällig Jmdm. zulächeln, Jmd. anlächeln, vix notis familiariter; omnibus; abſol.; mit allgem. *acc.* der Sache, video quid arriseris = ſpöttiſch belächelſt. 2) *tp.* v. Sachen, Verhältniſſen, Jmdm. annehmlich ſein, Jmds. Beifall finden, illud tuum, quod valde mihi arriserat, vehementer displicet; (*Hor.*) quibus haec a. velim.

arrĭgo, rexi, rectum, 3. [ad-rego] 1) *empor-, in die Höhe richten, arrecti litore currus; comas (v. Löwen), pectora, squamas (v. der Schlange); in digitos arrectus, auf den Zehen ſich bäumend; arrectis auribus, mit geſpitzten, d. i. lauſchenden Ohren, luminibus; arrectae horrore comae. 2) *tp.* *a*) *in geiſtige Spannung verſetzen, arrexere animos merkten geſpannt auf; arrectae spes juvenum, arrecta cupido; iras stimulis; (*Tac.*) arrecta omni civitate, quanta fides etc., während der ganze Staat in Spannung war ꝛc. *b*) erheben, an-, aufregen, anfeuern, [vgl. erigo 2) *a*)], alqm non paulum oratione sua; animos eorum vetus certamen; animus consulis arrectus; *animum arrecti dictis; suos hortando ad virtutem; adeo arrecti ad bellandum animi sunt; libertas arrexit war für ſie erhebend; Etruria atque omnes reliquiae belli arrectae.

arrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [ad-rapio] 1) an ſich reißen, -raffen, haſtig ergreifen, -faſſen, arma, telum; filiam regis parvulam, alqm manu, †caput capillo; (*Hor.*) arreptā manu; *de nocte caballum d. i. ſich ſchwingen auf ꝛc.; (*Hor.*) quem arripuit, tenet; cohortes ſchnell an ſich ziehen, patrem familias e circulo medio aufgreifen; auch = packen, alqm medium (am Leibe). Dav. qui (dolor) simul arripuit; *ne succussu arripiat (*sc.* me) major dolor; †adversa valetudine arreptus; †Alexandrum somnus; auch als *t. t.*, zur Haft aufgreifen, aufheben, arripi hominem et in vincula abduci, a viatore; ohne Weiteres vor Gericht ziehen, gerichtlich belangen, consules abeuntes magistratu; A. Plotium. 2) *tp.* *a*) quaerit Socrates, unde animum arripuerimus (mit einem Mal plötzlich erlangt haben), si nullus fuerit in mundo; quorum similitudinem aliquam qui arripuerit; *locum ſich in der Eile bemächtigen; *castra angreifen; *terram velis ſchnell losſegeln auf ꝛc.; sermonem, verbum, occasionem, causam, impedimentum ſchnell benutzen, mit Haſt ergreifen, †condicionem: *tempus wahrnehmen; celeriter res innumerabiles eifrig erfaſſen, -ſich aneignen, legem ex natura ipsa; studium literarum ſich mit Eifer werfen auf ꝛc.; literas Graecas sic avide, quasi etc.; (*Tac.*) toto statim pectore artes honestas; †sibi cognomen, imperium an ſich reißen, ſich anmaßen; *insolentem sibi fiduciam vanus animus. *b*) an-, überfallen, darauf losgehen, †occupatos, fessos; *primores populi, *luxuriam et Nomentanum mecum vor ſein Forum ziehen, tadelnd vor-, hernehmen.

ar-rōdo, 3. annagen, v. Thieren, coronam auream; illa nitedula rem publicam.

arrŏgans, ntis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. arrogo] wer Vorzüge u. Vorrechte über Andere geltend machen will, die ihm nicht gebühren, anmaßend, prätenſiös, rückſichtslos (vgl. insolens, superbus), homines; minax atque a.; in praeripiendo beneficio; †minoribus gegen Niedere; dictum alqod; consilium, crudelitas, beneficiorum praedicatio; †moderatio; †factum arrogantius; quid est tam a., quam m. *inf.*; †a. est m. *inf.*; übermüthig, *moechi; *Chloë. Dav. *a*) **arrŏgantĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* anmaßend, prätenſiös. *b*) **arrŏgantia**, ae, *f.* die Anmaßung, Prätenſion, das dünkelhafte Benehmen; †oris.

arrŏgātio, ōnis, *f.* [arrogo] (ſpät.) *t. t.*, die feierliche Annehmung eines nicht mehr der väterlichen Gewalt Unterworfenen an Kindes Statt (vgl. 1. calo).

ar-rŏgo, 1. 1) eigtl. dazu fragen, dah. *a*) alqm alqd nach Etw. noch einmal fragen, *Plaut.* *b*) einem Magiſtrat einen andern durch eine Rogation, einen Antrag an das Volk, beigeben, unico consuli dictatorem, *Liv.* 2) ſich Etw., das Einem nicht gehört, widerrechtlich u. willkürlich aneignen, anmaßen, ego mihi non sumo tantum neque a.; tantum tibi tribuo quantum mihi fortasse a.; sibi sapientiam; (*Hor.*) cenarum artem; *Jmdm. Etw. verſchaffen, -erwerben, laudem et optatum decus peractis imperiis; quotus annos pretium chartis d. i. wie viel Zeit nöthig, um einem Lied Werth zu verſchaffen; nihil non armis d. i. mit ꝛc. ertrotzen.

Arruns (nicht Aruns), untis, *m.* [Ἄρρουνς, Ἄρρων] etruſciſcher Eigenname, *a*) Bruder des Lucumo. *b*) jüngerer Sohn des Tarquin. Superb. *c*) ein Sohn des Porſenna. *d*) ein Held, *Verg.*

ars, tis *f.* [verw. m. ἀρτύω, ἀρετή] I) in Beziehung auf die Sphäre der Intelligenz, 1) Kunſt im engern Sinne, ſchöne Kunſt u. im *pl.* die ſogenannten ſchönen, freien Künſte u. Wiſſenſchaften, wie Muſik, Poeſie, Philoſophie, Beredſamkeit, Geſchichte, *pl.* liberales, ingenuae, ingenuae et humanae, elegantes, bonae, optimae; humanitatis od. quae ad humanitatem pertinent; ars dicendi, disserendi, fingendi: gymnastica, musica; oratoris, oratoria, rhetorica, ars ratioque picturae; *tragica; *materna der Kalliope = Geſangskunſt, *carminis, Dichtkunſt, beſ. lyriſche. Da aber die Begriffe Kunſt u. Wiſſenſchaft bei den Alten nicht ſo ſcharf geſchieden waren, wie bei den Neuern, ſo wird ars 2) gebraucht *a*) v. jeder Wiſſenſchaft im ſtrengern u. höheren Sinne des Wortes (vgl. cognitio, notitia, doctrina, disciplina, literae), auch wiſſenſchaftliches Syſtem, a. negabat esse ullam nisi quae cognitis penitusque perspectis et in unum exitum spectantibus et nunquam fallen-

tibus rebus contineretur; si ars ita definitur, ut paullo ante exposuit Antonius, ex rebus penitus perspectis planeque cognitis atque ab opinionis arbitrio sejunctis scientiaque comprehensis, ars earum rerum est quae sciuntur; a. omnium laudatarum procreatrix quaedam et quasi parens ea quam philosophiam Graeci vocant; ars gubernatoris, gubernandi, (*Quint.*) imperatoria, (*Ov.*) medendi, artes medicae; (*Hor.*) salutaris; (*Hor.*) fruendi (nämlich divitiis). *b*) ſelbſt v. jedem Handwerk, Gewerbe od. niederer Kunſt, coquus — in pretio esse et quod ministerium fuerat, ars haberi coepit; minime a. ene probandae, quae ministrae sunt voluptatum, cetarii, lanii, coqui, fartores, piscatores, ut ait Terentius; (*Hor.*) instrumentum artis, Handwerkszeug, (*Hor.*) omittere artem (v. der Erbſchleicherei); *pl.* illiberales, sordidae. 3) die einer Kunſt od. Wiſſenſchaft zu Grunde liegende Theorie im Ggſ. zur Praxis, res facultate praeclara, arte mediocris; ad artem et praecepta revocare alqd, ex arte (dicere, scribere) den Regeln der Kunſt gemäß; si arte caret der Kunſttheorie, des Kunſtgefühls; (*Quint.*) omnium quaecunque docemus, hoc (deshalb) sunt exempla potentiora etiam ipsis quae traduntur artibus = artis praeceptis; *cenarum. Dah. auch *pl.* Lehrbücher der Redekunſt, oratoriae, rhetorum; antiquae. 4) die Kunſtfertigkeit, das Kunſtvermögen, die Geſchicklichkeit, Gewandtheit, opus est vel arte vel diligentia; opus antiquae artis; quorum operae, non quorum artes emuntur; †pretiosae artis vasa v. hohem Kunſtwerth; *Palladis; *arte canere; arte laboratae vestes; *plausus tunc arte carebat war ungekünſtelt; *arte (durch Kunſtfleiß) vincere; *per artem. 5) *pl. Kunſtwerke. 6) Artes, die Muſen, *Phaedr.* II) angewendet auf die Sphäre der Moral, beſ. im *pl.*, 1) gute od. ſchlechte Eigenſchaften, Handlungsweiſen, Gewohnheiten, Tugenden od. Untugenden (beſ. häufig b. *Sall.*), artes animi, bonae, eximiae, malae; in suis a. permanere, in bonis a. retinere; *hac a. Pollux attigit igneas arces; utram harum mihi artem (Lebensgrundſatz) expetessam, artes antiquae tuae, *Plaut.*; illud quod cecidit, arte corrigas durch kluges Benehmen, *Ter.*, *arte emendare fortunam; *artes atque modi, Mittel u. Wege; *in quascumque voces a. künſtliche Mittel; *nocendi. 2) Kunſtgriff, Rank, Trug, suis artibus, fraude et insidiis; *Pelasga; *novae; *ministerio scelerisque artisque; †summis a., durch Kunſtgriffe aller Art; *gratae, buhleriſche Künſte, mit denen man ſich beliebt zu machen ſucht.

Arsăces, ae, *m.* [Ἀρσάκης] erſter König in Parthien ums J. 250 v. Chr., *Just.* Dav. **Arsăcīdes**, ae, (*pl.*) **-dae**, ārum, *m.*, einer aus der Dynaſtie des Arſaces, Arſacide, Arſaciden, *Tac. Just.*

Arsămōsăta, ae, *m.* [Ἀρσαμόσατα] ſtarke Feſtung in Großarmenien, *Tac.*

Arsĭnŏē, ae, *m.* [Ἀρσινόη] 1) Tochter des Ptolomäus Lagi u. der Berenice, Gemahlin des Lyſimachus u. ſpäter ihres Bruders Ptolomäus Philadelphus. 2) Schweſter der Cleopatra.

Artăbānus, i, *m.* [Ἀρτάβανος] 1) Anführer der Leibwache, die den perſiſchen König Xerxes tödtete, *Nep.* 2) ein König v. Parthien, *Tac. Just.*

Artavasdes, is, *m.* König v. Großarmenien; Artaxias, deſſen Sohn, *Tac.*

Artaxăta, ōrum, *n.* od. **-a**, ae, *f.* Hauptſtadt Großarmeniens, *Tac.*

Artaxerxes, is, *m.* [Ἀρταξέρξης] Name mehrerer perſiſcher Könige. — **Artaxias** ſ. Artavasdes.

artē (nicht arcte), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [2. artus] 1) eigtl. *a*) eng gefügt, zuſammengedrängt, zuſammengepreßt, feſt (Ggſ. laxe), tigna artius illigata tenentur; artius complecti alqm; im Bilde, illud a. tenent; artius astringere rationem, artissime constringere sententiam. *b*) dicht, eng, knapp (Ggſ. late), aciem, quam arte statuerat, latius porrigit; signa artius collocare; artissume ire; (*Hor.*) artius adhaerere. 2) *tp.* dicht, feſt, dormire; milites colere knapp od. ſchmal halten; haec a. tractabat virum that ſpröde gegen ꝛc., *Ter.*; alcui modum statuere auf ein beſchränktes Maß ſetzen; *artius appellare alqm, Jmds. Namen kürzer ausſprechen; †alqm arte, artissume amare innig.

Artĕmīsia, ae, *f.* [Ἀρτεμισία] Königin in Carien, die ihrem Gemahl Mauſolus ein prächtiges Denkmal (Mausoleum) bei Halicarnaß errichtete.

Artĕmīsium, ii, *n.* [Ἀρτεμίσιον] Landſpitze u. Küſtenſtrich Euböas mit einem gleichnamigen Flecken.

artēria, ae, *f.* [ἀρτηρία] 1) die Luftröhre, auch a. aspera wegen ihrer Rauheit, *Cic. n. d.* 2, 54. 136.; †*pl.* 2) die Pulsader (Ggſ. vena).

arthrītĭcus, *adj.* [ἀρθριτικός] an der Gicht (arthritis) leidend, einm. *Cic. fam.* 9, 23.

artĭcŭlātim, *adv.* [articulus] 1) gliederweiſe, Stück für Stück, alqm a. concīdere, *Plaut.* 2) *tp.* v. der Rede, mit gehöriger Sonderung, artikulirt, deutlich — **artĭcŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. 1. artus] 1) das Gelenk, der Knöchel, a. quo jungitur capiti cervix, das Halsgelenk; alces crura sine nodis articulisque habent; Terentia magnos articulorum dolores (Gichtſchmerzen) habet; *†das Glied, namentlich ein Finger. 2) v. Pflanzen u. dgl., der Knoten, sarmentorum. 3) *tp. a*) v. der Rede, Glied, Stück, Abtheilung, a. membraque. *b*) v. der Zeit, der Zeitpunkt, Augenblick, in ipso a. temporis (*Ter.*) in ipso a., eben in dem entſcheidenden Augenblick, in quo a. (kritiſchem Zeitpunkte, entſcheidendem Wendepunkte) rerum mearum, *Curt.* *c*) der Abſchnitt, Punkt, teneo omnes a. commoditatis jedesmal den richtigen Moment des Gelegenkommens, *Plaut.*; per eosdem a. et gradus kleine od. größere Abſtufungen der Ehrenſtellen, *Suet.*

artĭfex, ĭcis, *comm.* [ars u. facio] 1) *subst. a*) der Künſtler, Meiſter in einer Kunſt (vgl. opifex), *pl.*, scaenici, auch bl. a.; Graeci dicendi a.; improbi, Quackſalber; Aristoteles, politus scriptor atque a.; übertr., in ambitione; callidus comparandarum voluptatum. *b*) der Werkmeiſter, Schöpfer, deus a. mundi; übertr., der Urheber, Stifter, indocta consuetudo tam est a. suavitatis; *dirae caedis; iron. (*Ter.*) a. probum! da haſt du etwas Schönes geſtiftet! *in übelm Sinne, Betrüger, Ränkeſchmied, crudele artificis scelus, artificis scelus der elende. 2) *adj.*, *a*) kunſtfertig, geſchickt in Etw., homines talis negotii a.; *formae, die viel Kunſt anwendet, ihre Schönheit zu heben; artifices ad corrumpendum judicium esse; (*Just.*) a. in seria et jocos; a., ut ita dicam, stilus; *boves (dem Sinne nach paſſiv = kunſtvoll, mit Kunſt gemacht).

artificiōsē, *adv.* [artificiosus] künſtlich, kunſtgemäß; illa a. digesta (in ſyſtematiſcher Ordnung) generatim componere.

artificiōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [artificium] 1) kunſtfertig, kunſtreich, rhetor; ipsius mundi natura non a. solum, sed plane artifex; quod si artificiosum est (Kunſt dazu gehört) intellegere. 2) künſtlich, kunſtvoll, mit Kunſt gemacht, res; opus; auch kunſtgemäß, den Regeln der Kunſt angemeſſen, künſtlich (Ggſ. naturalis), ea genera divinandi.

artificium, ii, *n.* [artifex] 1) die Beſchäftigung, Thätigkeit des artifex, der Handwerks-, Kunſtbetrieb, das Handwerk, Gewerbe, die Kunſt, inſofern ſie ſich praktiſch bethätigt u. gleichſam als Metier gedacht wird, tenue et leve, ancillare; de artificiis et quaestibus qui liberales habendi. 2) die Theorie, das Syſtem, eloquentia non nata est ex a., sed a. ex eloquentia. 3) die Kunſtfertigkeit, Geſchicklichkeit, Kenntniß, opus singulari opere artificioque confectum. 4) der Kunſtgriff, geſchicktes Manöver, beſ. im übeln Sinne, die Liſt, Schlauheit, opus est artificio. 5) meton., das Kunſtwerk, artificii cupidum esse; opera atque artificia, Hand- u. Kunſtarbeiten.

arto (nicht arcto), 1. [2. artus] 1) ſtraff anziehen, *artato freno. 2) *tp.* beſchränken, fortuna humana fingit artatque ut lubet, *Plaut.*; in praemiis, in honoribus omnia artata, *Liv.*

artŏlăgănus, i, *m.* [ἀρτολάγανον] ein Brodkuchen.

1. **artus,** us, *m.* (claſſ. nur *pl.*; artua, *pl. Plaut.*) [ἄρω] die Gelenke mit ihren Gliedern, die Gelenkglieder, Gliedmaßen (als äußere Theile des Körpers, die ſogen. Extremitäten; vgl. articulus, membrum), digitorum contractio facilis facilisque porrectio propter molles commissuras et a. nullo in motu laborantes; dolor artuum; omnibus a. contremisco; *magni membrorum a.; *= membra; im Bilde, nervi atque a. sapientiae.

2. **artus** (nicht arctus), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ἄρω] 1) eigtl. in Bezug auf den Raum, *a*) eng gefügt (v. einem temporären Zuſtand), zuſammengedrängt, zuſammengepreßt, ſtraff, feſt, knapp (Ggſ. laxus), *catena, *vincla, *frenum; *toga feſt anſchließend; im Bilde, artiores laquei, artissimum societatis vinculum. *b*) eng, dicht, auf einen kleinen Raum zuſammengedrängt, gedrängt (Ggſ. laxus; vgl. angustus, densus, spissus), loca; artiores silvae; saltus artior; vallis; via; semita; coit murus ex utraque parte in artiorem velut cuneum; †aditus, †os specus; *cavum; *paries; *nimis a. convivia wo man zu enge ſitzt; *theatrum das eng wird durch die Menge der Zuſchauer, gedrängt voll; *turba; †artissimae tenebrae; *vitis, *fruticetum dichtbelaubt; *subst. n.* die Enge, der enge Raum, in artum compulsi eingekeilt, eingezwängt; †pugna in arto Fuß an Fuß; †montes paulatim in artius coëunt; †quâ in artissimum cogitur regio; *nec desilies imitator in artum dir ſo beengende Feſſeln anlegen. 2) *tp. a*) eng, feſt, †artus, artior, †artissimus somnus; †a. familiaritate alqm complecti; *propinquitas. *b*) eingeengt, beengt, *animus (durch Sorgen); knapp, beſchränkt, commeatus; †annona; †artiora tempora somni quam noctis; †numerus; †omnia sibi in dies artiora esse; *subst.* in arto esse commeatum; *alcui spem ponere in arto beſchränken; †nobis in arto et inglorius labor. *c*) drangvoll, mißlich, *†res; *subst.* cum in arto res esset, als er in der Klemme war, *Liv.*

ărŭla, ae, *f.* [*dem.* v. ara] ein kleiner Altar.

ărundĭfer, fĕra, fĕrum, *adj.* [arundo u. fero] Rohr tragend, einm. *Ov. fast.* 5, 637. — **ărundĭnētum,** i, *n.* [arundo] die Rohrpflanzung, *Suet.* — ***ărundĭneus,** *adj.* [arundo] aus Rohr, Rohr-, mit Rohr bewachſen, canales; silva, Röhricht; carmen, ein Hirtenlied. — **ărundĭnōsus,** *adj.* [arundo] reich an Rohr, einm. *Ct.* 36, 13. — **ărundo,** ĭnis, 1) Schilfrohr, Rohr (das längere u. ſtärkere; vgl. calamus, canna), insulae herbidae arundine et junco, *Plin. ep.*; aper ulvis et arundine pinguis, *Hor.*; casae ex arundine textae; erant tecta arundine texta; als Attribut in den Haaren der Flußgötter, *Verg.* 2) aus Rohr Verfertigtes, *a*) *†die Rohr-, Hirtenpfeife, Schalmei, *die Flöte. *b*) *Rohrbüſchel od. Schilfkranz auf dem Haupte des Priapus als Scheuche der Vögel (nach Andern 'Leimruthe'). *c*) *die Angelruthe. *d*) *der Schaft eines Pfeiles, dah. der Pfeil ſelbſt, a. haeret lateri. *e*) *der Kamm, das Blatt an einer Webe. *f*) *†das Steckenpferd. *g*) *ein Stock zum Prügeln. *h*) †Schiene der Chirurgen.

Ărunsˌ ſ. Arruns.

Ărūpīnus, *adj.* zu Arupium (einer Stadt in Illyricum) gehörig, arupiniſch, einm. *Tib.* 4, 1, 110.

ărūspex etc. ſ. haruspex etc.

Arverni, ōrum, *m.* galliſches Volk in Aquitanien, im jetzigen *Auvergne.*

arvīna, ae, *f.* Schmeer, Fett, Speck, *Verg.*; als Beiname A. Aurelius (Cossus) Arv., *Liv.*

arvus, *adj.* [aro] (ſelt.) zum Pflügen beſtimmt, Acker-, Saat-, agri, *Cic. r. p.* 5, 2, 3.; *subst.* **arvum,** i, *n.* Acker-, Saatfeld, (vgl. ager); meton., pabulo pecoris magis quam arvo (Getreide) studere, *Sall.*; *überh. die Flur, das Gefilde, die Gegend, auch Weideplatz; Neptunia = Meer; saltum dedit arvis zur Erde; dah. *arva, Ufer, Geſtade, tenere erreichen; *genitale, Geſchlechtstheile.

arx, cis, *f.* [wahrſch. durch Buchſtabenverſetzung aus ἄκρις; vgl. ἄκρα, ἀκρόπολις] ein v. Natur od. durch Kunſt feſter, hoher Punkt, der eine Stadt od. Gegend deckt od. beherrſcht, befeſtigte Anhöhe, Berghöhe, Feſte, Burg, namentlich die befeſtigte Oberſtadt, im Ggſ. der niederen Theile der Stadt, die Akropolis (vgl. castellum), auch Hauptbollwerk, -waffenplatz u. dgl., ad caput arcemque regni Pergamum ducit oppugnandam. Sprichw. arcem facere e cloaca, aus einer Mücke einen Elephanten machen, *Cic. p. Planc.* 40, 95. Hierv. *coeli, die Himmelsburg, *igneae, aetheriae = der Himmel als oberſter Theil des Weltalls; *Romanae, Rom's Höhen, Rom; *Diomedis, v. Arpi in Apulien; *beatae, Corinth; *v. Berg- u. Gebirgshöhen, Parnassi; *Roma septem una sibi muro circumdedit a. die ſieben Hügel Roms mit ihren Tempeln u. dem Capitol; *sacrae; *Palatinae, der palatiniſche Tempel des Apoll; übertr., v. der auf einer Anhöhe gelegenen Villa des Horaz, *Hor. sat.* 2, 6, 16. 2) *tp. a*) Burg, Feſte, Vormauer,

Bollwerk, Schutzwehr, Schutz, Zuflucht, haec urbs lux orbis terrarum atque a. omnium gentium (v. Rom); eos (muros) a. et munimentum sibi, non civitati paraverunt; cui templum illud fuit te consule a. civium perditorum, receptaculum veterum Catilinae militum, castellum forensis latrocinii etc.; ipsam a. finitimorum, Campanos, adorti; Africam, omnium provinciarum a., obtinere; eam urbem pro arce habitarus; eam (consulatum) esse a. libertatis; †transfugisse ulassem, a. commeatuum; munite communem a. bonorum, obstruite perfugium improborum; constituere praesidia defensionis in arce legis. *b*) der eigentliche Sitz, Hauptsitz, quae visa species a. eam (das Capitol) imperii atque caput rerum portendebat; ubi Hannibal sit, ibi caput atque a. totius belli esse; auch Hauptschanze, -beweisgrund, arcem Stoicorum defendis; †der Höhe-, Culminationspunkt, cum natura tua in ipsam a. eloquentiae ferat.

as, assis, *m.* [*εἷς*, tarentin. wahrscheinl. *ἄς*] die Einheit, eingetheilt nach dem Decimalsystem in uncia = $^1/_{12}$, sextans = $^2/_{12}$ od. $^1/_6$, quadrans = $^3/_{12}$ od. $^1/_4$, triens = $^4/_{12}$ od. $^1/_3$, quincunx = $^5/_{12}$, semis = $^6/_{12}$ od. $^1/_2$, septunx = $^7/_{12}$, bes (st. be-is = binae partes assis) = $^8/_{12}$ od. $^2/_3$, dodrans = $^9/_{12}$ od. $^3/_4$, dextans = $^{10}/_{12}$ od. $^5/_6$, deunx = $^{11}/_{12}$ (vgl. Hultsch Metrologie S. 110 ff.), 1) überh., wo wir sagen 'das Ganze od. ein Ganzes', wie v. Erbschaften u. anderen Geldgeschäften, auch v. Eintheilung der Grundstücke ꝛc., †ex asse heres, Universalerbe; heredem facere ex dodrante et semuncia, ex duabus sextulis; †instituere heredes ex dodrante, ex quadrante; †si mater te ex parte quarta scripsisset heredem auf das Viertheil = Pflichttheil gesetzt hätte. 2) insbes. als Münze, die Eins, das Aß mit obiger Eintheilung, ursprünglich ein Pfund Kupfer [vgl. aes 2)], ungefähr 15 Neugr., nach verschiedenen Münzreductionen aber endlich bis auf $^1/_{96}$ Pfund gebracht, so daß ein as zu Cicero's Zeit etwa vier Pfennige galt (vgl. Hultsch a. a. O. S. 204. S. 211. S. 213. S. 218. S. 220. S. 225. S. 237 f. S. 240.), dah. vilem ad assem redigi, *Hor.*; ad assem (bis auf einen Pfennig od. Heller, Kreuzer) perdere omnia, *Hor.*; ad assem impendium reddere, *Plin. ep.*; unius assis aestimare od. non assis facere, *Ct.*; assem para, *Plin. ep.*

Ascānius, ii, *m.* 1) der Ausfluß des bithynischen Sees Ascania in den sinus Cianus, eine Bucht der Propontis, *Verg.* 2) Sohn des Aeneas, *Verg.*

ascendo, scendi, scensum, 3. [ad-scando] 1) *intrans.* hinauf-, emporsteigen (Gsj. descendo; vgl. escendo, conscendo), in coelum, in murum, in equum, in rogum; in navem, zu Schiffe-, an Bord gehen; in contionem (auf die Rednerbühne); auch (selt.) ad Gitanas, ad laevam; †ad jugum; †adversus collem; per (über) aggeres; *illuc, *†quo; ascendens hostis, ascendentes protegere; übertr., sich erheben, sich aufschwingen, emporsteigen, -kommen zu Etw., in tantum honorem eloquentia; ad majora, ad honores; m. bl. *acc.*, altiorem gradum; summum locum civitatis; †supra praeturas et tribunatus et consulatus; (*Lir.*) supra (contemptus Samnitium) non asc.; hinc gradatim vocem; per gradus verba ac sententiae idem significantes. 2) *trans.* besteigen, murum, equum, navem; mons erat ascendendus. Dav. *a*) **ascensio**, ōnis, *f.* 1) das Hinaufsteigen, *Plaut.* 2) der Aufschwung, oratorum, einm. *Cic. Brut.* 36, 137. *b*) **ascensus**, us, *m.* 1) das Hinaufsteigen, scalis tentare ascensus an mehreren Stellen hinaufzusteigen versuchen; dah. m. *gen.*, das Besteigen; templi aditus et a.; *superare fastigia tecti ascensu emporsteigen zu ꝛc.; übertr., das Emporkommen, Steigen, das Erreichen v. etw. Höherem, primus ad honoris gradum. 2) der Weg, auf welchem man irgendwohin steigt, der Aufgang, die Steigung, oppidum erat difficili a. atque arduo; alio a. (auf einem andern besteigbaren Wege) Aequos mittit; †tanto collis a., da man so hoch den Hügel hinansteigen mußte; ascensum dare (bahnen); im Bilde, Stufen, in virtute sunt multi a., *Cic. p. Planc.* 25, 61.

ascia, ae, *f.* die Zimmeraxt (vgl. securis).

Asciburgium, ii, *n.* Stadt in Gallia Belgica am Niederrhein, *Tac.*

ascio (adsc.), 4. mit Wissen u. Willen annehmen, socios, *Verg.*; milites; asciri inter comites, *Tac.*

a-scisco (adsc.), 3. 1) Jmd. od. Etw. zu od. als Etw. beiziehen, an- od. aufnehmen, plurimos cujusque generis homines sibi; sibi illud oppidum piratae, primo commercio, deinde etiam societate; alqm in numerum civium, in civitatem; inter patricios; *alqm generum; quos augures ne ipsae quidem fabulae ascivissent; *superis (unter die Götter) ascitus Caesar; Bojos receptos ad se socios sibi; alqm sibi socium ad bellum; alqm ad hoc sceleris foedus; †alqm ducem; †in suum cognomentum asciscī imperatores; †eosque qui etc., in cognomentum ejus ascitos; †sororis nepotem in nomen a.; *ascita (zugesellte) arma Aetolûm d. i. das Bündniß der Aetoler. 2) übertr., *a*) an- od. aufnehmen, sich verschaffen, sich aneignen ꝛc., peregrinos ritus; (*Hor.*) nova (verba); sacra a Graecis accepta et ascita; amicitiam; consuetudinem; quod natura ipsa asciscat (begehrt) et probet. *b*) sich Etw. beilegen, -anmaßen, sapientiam sibi; imperium; †ascitus, hergeholt, fremd, milites; (*Nep.*) ascitus lepos angelernt (Gsj. nativus). *c*) billigen, gutheißen, leges; ista; alqd asc. et comprobare incognitum.

Asclēpiădes, ae, *m.* [*Ἀσκληπιάδης*] 1) ein berühmter Arzt in Prusa in Bithynien. 2) ein blinder Philosoph aus Phlius, Schüler des Menedemus.

Ascra, ae, *f.* [*Ἄσκρα*] Städtchen in Böotien, Heimath des Hesiodus, *Ov.* Dav. **Ascraeus**, *adj.* [*Ἀσκραῖος*] *poëta, senex u. bl. A., Hesiodus; hierv. *a*) *hesiodeisch, carmen; oves die Hesiod geweidet hat. *b*) *helikonisch, fons.

ascribo, 3. [ad u. scribo] 1) dazu schreiben, schreibend hinzu-, beifügen, beisetzen, alqd; nomen emptioni; alqd in legem als eine Zulage beifügen; diem in epistula das Datum ꝛc.; alcui salutem in dem Briefe einen Gruß beifügen; motis senatu notas; †statuarum titulis (auf die ꝛc.) se pronepotem Q. Catuli; marmori suo Praxitelen (den Namen des P.), trito Myronem argento, tabulae Zeuxidem, *Phaedr.*; †ad statuam ejus ascriptum est: 'Pater argentarius' etc.; insbes. *a*) durch eine schriftl. Erklärung einsetzen, -zuordnen, -bestimmen, alqm tutorem liberis; tutor his Graecorum legibus ascribendus fuit; (*Phaedr.*) post aliquod tempus alios (legatos) ascribi jubent; †bes. im Testament, alcui

oogle

ob. sibi legatum; überh. feſtſetzen, beſtimmen, ascriptus poenae dies, *Phaedr.* b) in eine Liſte mit einſchreiben, -eintragen, -einzeichnen, †alcjs nomen in albo profitentium citharoedorum; als Bürger, alqm in civitatem; ascriptum esse in id municipium, in foederatis civitatibus, foederatis civitatibus; alqm ascriptum Heraclien-sem dicere für einen miteingeſchriebenen H. erklären; v. neuen Coloniſten, colonos, novos colonos; colonos Venusiam als C., die nach V. abgeführt werden ſollen; colonos eo trecentos; †als Soldaten enrolliren, urbanae militiae ascribi. 2) zu irgend einer Gemeinſchaft beizählen, -mitrechnen, -zählen, hunc ad tuum numerum (zur Zahl der Deinen) libenter ascribito; me ascribe in talem numerum; rogavit eos, ut se tertium ad amicitiam ascriberent; utinam ego tertius vobis amicus ascriberer; *poëtas Satyris; *ascribi ordinibus deorum; alcjs sententiam suae. - Dah. *tp.* Jmdm. Etw. anrechnen, -zuſchreiben, -beimeſſen, alcui incommodum; *illud exemplum sibi auf ſich anwenden, -beziehen. Dav. *A*) **ascriptīcius,** *adj.* der als neu hinzugekommen, in die Bürgerliſte eingeſchrieben iſt, neu einregiſtrirt, novi et ascripticii cives, einm. *Cic. m. d.* 3, 15, 39. *B*) **ascriptio,** ōnis, *f. concr.* die Beiſchrift, einm. *Cic. p. Caec.* 33, 95. *C*) **ascriptīvus,** *adj.* (*Plaut.*) überzählig enrollirt. *D*) **ascriptor,** ōris, *m.* der durch das Beiſchreiben ſeines Namens Etw. billigt, legis agrariae.

Ascŭlum, i, *n.* 1) A. Picenum, Hauptſtadt der Picentiner. Dav. **Ascŭlānus,** *adj.*; *subst.* **Asculani,** ōrum, *m.* 2) A. Apulum, Stadt in Apulien.

Ascūrum, i, *n.* Seeſtadt Mauretaniens in Africa, einm. Bſ. d. *b. Afr.* 23.

ăsellus, i, *m. dem.* v. asinus, Eſelein od. überh. Eſel. Sprichw. agas asellum *sc.* cursum non docebitur, du magſt den Eſel antreiben, er wird doch nicht ſchnell laufen lernen — du biſt u. bleibſt der Alte. Man konnte aber auch ergänzen: si bovem agere non queas, wer kein Pferd hat, muß ſich mit dem Eſel begnügen — in Ermangelung v. Beſſerem muß man ſich mit dem Schlechteren behelfen; narrare fabulam surdo a. ſ. surdus.

Āsia, ae, *f.* [*Ἀσία*] Aſien, 1) der Erdtheil Aſien. 2) die Halbinſel Kleinaſien; bisw. ſpeciell v. Reiche Pergamus od. v. Troas. 3) die römiſche Provinz Aſien, die weſtlichen Küſtenländer v. Kleinaſien. Hierv. 1) **Āsiāgĕnes,** is, *m.* [*Ἀσιαγενής*] Beiname des L. Scipio [vgl. 3)], der in Aſien Geborene. 2) **Asiānus,** *adj.*, expeditio, *Just.*; *subst.* **Asiāni,** ōrum, *m.* die aſiatiſchen Generalpächter (publicani). 3) **Āsiāticus** [*Ἀσιατικός*], *adj.* aſiatiſch; bellum, mit Mithridates; oratores, die aſiatiſchen Redner, welche eine ſchwülſtige u. ſentenzreiche Redeweiſe hatten, orationis genus, dictio; more; insbeſ. Beiname des L. Corn. Scipio, der den ſyriſchen König Antiochus beſiegte. 4) *Āsis, sĭdis, *f.* [*Ἀσίς*] aſiatiſch. 5) **Āsius,** *adj.* zu einer Gegend in Lydien gehörig, aſiſch (vgl. *Hom. Il.* 2, 461.), palus; prata Caystri; Deiopea, *Verg.*

āsĭlus, i, *m.* die Bremſe, *Verg.*

āsĭnāria, ae, *f.* verſt. fabula, ein Stück des Plautus.

†**āsĭnārius,** ii, *m.* der Eſelwärter, -treiber.

Āsĭnius, 1) C. A. Pollio (Poll.), namhafter Dichter, Redner, Geſchichtſchreiber u. Kritiker, welcher die erſte öffentliche Bibliothek in Rom gründete. 2) C. A. Gallus, deſſen Sohn, *Plin. ep. Suet.*

āsĭnus, i, *m.* der Eſel; ſprichw. ein dummer-, einfältiger Menſch, Einfaltspinſel.

Āsis, Āsius ſ. Asia 4) u. 5).

Asnaus, i, *m.* Berg in Macedonien, einm. *Liv.* 32, 5.

*Āsōpĭădes, ae, *m.* [*Ἀσωπιάδης*] männlicher Nachkomme des Aſopus (Flußgottes) — Aeacus, *Ov.* *Āsōpis, ĭdis, *f.* [*Ἀσωπίς*] weiblicher Nachkomme des Aſopus — die Aegina.

Āsōpus, 1) Fluß in Böotien, *Prop.*; als Flußgott ſ. Asopiades, Asopis. 2) Fluß in Phthiotis, einm. *Liv.* 36, 22, 7.

ăsōtus, i, *m.* [*ἄσωτος*] ein unerſättlicher Schlemmer, Schwelger.

Aspărăgium, i, *n.* Stadt im griech. Illyrien, im Gebiet v. Dyrrhachium.

†**aspărăgus,** i, *m.* [*ἀσπάραγος*] der Spargel.

Aspăsia, ae, *f.* [*Ἀσπασία*] 1) griech. Hetäre, Geliebte des Perikles. 2) Geliebte des jüngeren Cyrus, *Just.*

Aspavia, ae, *f.* feſter Platz in Hispan. Baetica, einm. Bſ. d. *b. Hisp.* 24.

aspectābĭlis, e, *adj.* [aspecto] ſichtbar, einm. *Cic. de univ.* 4, 9. — **aspecto,** 1. [*intens.* v. aspicio] 1) mit Aufmerkſamkeit, Verlangen, Erwartung u. dgl. anſchauen, -anblicken, alqm, alqd; insbeſ. v. Localitäten, die volle Ausſicht auf Etw. haben, gerade nach Etw. hinliegen, *collis adversas desuper arces; †mare, quod Hiberniam insulam asp. 2) auf Etw. achten, principia jussa, *Tac. ann.* 1, 4.

aspectus, us, *m.* (*dat.* aspectu ſt. aspectui, einm. *Verg. Aen.* 6, 466.) [aspicio] 1) *act.*, *a*) das Hinſehen, der Hinblick, Blick, vitare aspectum hominum; uno a.; praeclarus ad a.; oculi mobiles, ut aspectum quo vellent, facile converterent; orbes, qui a. nostrum definiunt unſern Geſichtskreis; (urbs Syracusae) portus habet prope in aedificatione aspectuque urbis inclusos; *mortales; †ad primum se velut asp. orationis aptare. *b*) die Sehkraft, der Geſichtsſinn, das Geſicht, amittere omnino a.; cadere, venire sub aspectum, ſichtbar ſein. 3) *pass.*, das Ausſehen, der Anblick, jucundus pomorum; horridiore sunt in pugna a.; horridus aspectu; *urbis.

aspello, pŭli, pulsum, 3. [abs u. pello] wegtreiben, alqm, *Plaut. Ter.*; virum inde, *Plaut.*; bildl., longe a leto numine aspellor Jovis, *Attius* b. *Cic. Tusc.* 2, 10, 25.; ille, qui aspellit, compellit, qui consuadet, vetat, *Plaut. Trin.* 3, 2, 46., spes, quae mi hunc aspellat metum, *Plaut. Capt.* 3, 3, 1. (jedoch ſind die Verſe nach Brix z. d. St. unecht).

Aspendos, i, *f.* [*Ἄσπενδος*] Stadt in Pamphylien. Dav. **Aspendius,** *adj.*; *subst.* **-dii,** ōrum, *m.*

asper, ĕra, ĕrum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) rauh für die Sinne, *a*) für den Gefühlsſinn, holperig, uneben, loca a. et montuosa; loci; saxa; colles; jugum; *nemora; *rura; *capita montis; †nummus noch nicht abgegriffen; arteria, die Luftröhre; (*Verg. Liv.*) mare ſtürmiſch; *maris aequora ventis; *barba; *sentes ſtechend; *silva dornicht; *capilli ſtruppig, borſtig; *pocula aspera signis mit Bildern v. halberhobener Arbeit; *subst. n.* das Rauhe, Unebene; †asperrimo hiemis; †aspera

maris; †per a. (rauhe Orte) et devia; *aspera colliuni. *b*) für den Geſchmack od. Geruch, rauh, ſcharf, beißend, herb, ſtark, cena, *Plaut.*; vinum, *Ter.*; *sapor; dulce amarum, lene asperum. *c*) rauh für das Gehör, hart, grob, vocis genus, *Dur.*; dah. v. der Rede, rauh, hart, holperig, a, tristis et horrida oratio; *nimis aspera levare cultu (v. bildenden Künſtler entlehnt). 2) *tp.* *a*) v. Eigenſchaften des Gemüths od. Charakters, rauh, barſch, trotzig, ſpröde od. grämlich, ſtreng, grauſam, homo a. et durus; naturâ a. atque omnibus iniqui; asperrimi ad condiciones pacis barſch abweiſend ꝛc.; *Pholoë ſpröde; *monitoribus trotzig gegen ꝛc.; *a. est illi Venus; *rebusque veni non a. egenis; (Stoici) horridiores evadunt, asperiores, duriores et oratione et moribus; Cato asperi animi fuit, sed rigidae innocentiae; doctrina; *asperas porrectus ante fores; †a. os fluminis influenti objicit; wild, grimmig, ergrimmt, erbittert, *(Carthago) studiis asperrima belli; †gens laboribus et bellis; *Juno; *v. Thieren, anguis siti; bos cornu drohend mit ꝛc.; lupus dulcedine sanguinis; tactu (bei der Berührung) leo; serpentes; rusticus mus; im Bilde, *asperrimus tollo cornua in malos. *d*) v. Sachen, mißlich, ſchwierig, drückend, hart, res Aufträge; mala res, spes multo asperior noch weit trüber die Ausſicht; tempora; bellum; oppugnatio; sententia; *pugna; *venatus; *multa aspera perpessu; *asperiora (ſtrengere, ernſtere) studia; *fata; *odium bitter; *saecula. *e*) v. der Rede, bitter, kränkend, ſtechend, ſcharf, facetiae; verba; †in asperis gravibusque causis in denen die asperitas et gravitas orationis an der rechten Stelle wäre [vgl. asperitas 2) *b*)]. Dav. **asperē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) rauh, uneben, holperig, loqui, *Cic. de or.* 3, 12, 45. 2) hart, barſch, ſtreng, apud populum Rom. loqui; accusare, tractare alqm; nihil placet a. agi keine harten Maßregeln zu ergreifen; †ne quid videatur asperius fecisse. 3) v. der Rede, bitter, kränkend, scribere de alqo, in alqm.

1. **aspergo**, spersi, spersum, 3. [ad u. spargo] 1) hin-, anſpritzen, hinſtreuen, guttam bulbo; pigmenta in tabula; *virus pecori; *huc sapores; *tp.* labeculam alcui anhängen; sales orationi beimiſchen; illius comitatem et facilitatem tuae gravitati severitatique; hoc; alcui molestiam zufügen; alcui sextulam vermachen. 2) beſpritzen, aram sanguine; vaccam semine; *canis aspergitur (wird beſtreut) aetas; *tp.* splendorem vitae maculis beſchmutzen, beſchimpfen; aspergi infamia; alqd mendaciunculis mit kleinen Unwahrheiten verbrämen; (mors) patrem suspitione verdächtig machen; (*Hor. sat.* 1, 4, 87 f.) quovis cunctos, hunc angreifen, (*Curt.* 10, 10, 18.) eorum quos rumor asperserat (*sc.* maculâ).

2. ***aspergo**, ĭnis, *f.* [1. aspergo] das Hinſpritzen, meton., die hingeſpritzte Feuchtigkeit ſelbſt, caedis, das angeſpritzte Blut; salsa, Meeresfluth.

aspĕrĭtas, ātis, *f.* [asper] 1) eigtl., *a*) die Rauheit dem Gefühl nach, Unebenheit, viarum, asperitates saxorum; omnes asp. supervadere. *b*) für das Gehör, soni, *Tac.*; übertr., v. Boden, die Kälte, Rauheit, Härte, Strenge, ob calorem aut asp.; frigorum. 2) *tp.* *a*) in ſittlicher Beziehung, die Rauheit, Härte, Barſchheit, Strenge, das Eckige, Unmanierliche, Abſtoßende im Benehmen, Stoicorum; avunculi; naturae; *agrestis; insbeſ. Widerſpänſtigkeit, Unfügſamkeit, *Hor. ep.* 2, 1, 129. [vgl. asper 2) *a*)]. *b*) v. Verhältniſſen u. Umſtänden, das Herbe, Harte, Drückende, Peinliche, Mißliche, die Bedrängniß, das Mißgeſchick, belli; in ea tanta asp.; in his vel asp. rerum (ungeachtet dieſer mißlichen Verhältniſſe) vel angustiis temporis; insbeſ. die verletzende Härte, das Kränkende u. Beleidigende der Rede, eine ſcharfe u. heftige Sprache, contentionis; judicialis verborum; ut, si a. iis placuit alicujus, hanc etiam in leni ac remisso causarum genere non exuant, *Quint.* 10, 2, 23. u. Krüger z. d. St.

aspernātio, ōnis, *f.* [aspernor] (ſelt.) das Verſchmähen, rationis, *Cic. Tusc.* 4, 14, 31.

aspernor, *dep.* (ſelt. u. meiſt ſpät., *pass.*) 1. [a u. sperno] 1) ſich abwenden von ꝛc., pro ignoto me, *Plaut.* 2) von ſich mit Verachtung abweiſen, verſchmähen, geringſchätzend verwerfen, unbeachtet laſſen (durch Wort od. That; vgl. sperno, respuo), hominem; *vocantem; alqm oculis; gustatus quam cito id quod valde dulce est, asp. ac respuit; dolorem ut malum; pacem; preces alcjs, condicionem, nuptias; *curam; a philosopho, si afferat eloquentiam, non asperner; cujus furorem atque crudelitatem deos immortales a suis aris atque templis; †m. *inf.*; *haud aspernanda precari; *pass.* ab omnibus aspernari, Vf. d. *b. Afr.* 93.

aspĕro, 1. [asper] 1) rauh-, uneben machen, *undas ſtürmiſch aufwühlen; sagittas ossibus ſpitzen, ſchärfen, *Tac.* 2) *tp.* (*Tac.*) reizen, aufreizen, iram victoris; crimina (Gg. lenire); contumaciâ et certaminibus juvenem; alqm in saevitiam; hunc quoque carmina etc.

aspersio, ōnis, *f.* [aspergo] (ſelt.) das Hin-, Anſpritzen, aquae; das Auftragen der Farben.

Asphaltītes, ae, *m.* (lacus) [Ἀσφαλτῖτις λίμνη] das todte Meer in Paläſtina, *Just.*

aspĭcio, spexi, spectum, 3. [ad-specio] 1) nach od. auf Jmd. od. Etw. hinſehen, Etw. anſehen, anblicken (das Auge auf einen Gegenſtand richten, bewußt od. unbewußt; vgl conspicio), huc, ad me, *Plaut.*; alqm; furtim inter se; lucem (das Tageslicht) a. vix posse = leben; tamquam ad aspiciendam lucem (wie ins Leben) esse revocatum; abſol., ubi ille aspexit; *aspicis ut (wie), *m. *acc. c. inf.*; *voltus nimium lubricus aspici; *v. Sternbildern, die den Neugeborenen anſchauen, seu libra seu me scorpios etc.; v. Localitäten, die Ausſicht nach Etw. haben, -gerichtet ſein, -liegen, †quae non asp. vineas sed tangere videtur; †quae (pars Britanniae) Hiberniam; *qua sol utrumque recurrens Oceanum; *veniens dextrum latus sol. Insbeſ. *a*) Etw. in Augenſchein nehmen, nach Etw. ſehen, nachſehen, situm omnem regionis; Boeotiam atque Euboeam, ad eas res aspiciendas componendasque, res in Macedonia, *Liv.*; *opus admirabile; *non aspicies, ubi liqueris Anchisen. *b*) (ſelt.) mit Hochachtung-, mit Bewunderung auf Jmd. hinblicken, eum magis milites quam (eos) qui praeerant, *Nep.* *c*) Jmdm. (dreiſt) ins Geſicht ſehen, ins Auge ſchauen, quos nemo Boeotorum ausus fuit a. in acie, *Nep.*; *illum aspice contra, qui vocet. 2) *tp.* mit dem Geiſt auf Etw. hinblicken, -einen Blick werfen, Etw. betrachten, erwägen u. dgl., cum

contemplari cuperem, vix aspiciendi potestas fuit; neque tanta est in rebus obscuritas, ut eas non penitus vir ingenio cernat, si modo aspexerit; *qui semel aspexit quantum etc.; *aspice, si quid etc. ſchau, erwäge ob ꝛc.; (*Tac.*) malorum facinorum ministri quasi exprobrantes aspiciuntur. Dah. Etw. unterſuchen, ſich über Etw. unterrichten, res sociorum; *Jmd. od. Etw. berückſichtigen, -gnädig anſehen, aspice nos hoc tantum, richte nur einen gnädigen Blick auf uns, *Verg. Aen.* 2, 690. u. Ladewig z. d. St.; si genus aspicitur. 2) einer Perſon od. Sache anſichtig-, -gewahr werden, simulac Cn. Lentulum aspexit; propter quos hanc suavissimam lucem aspexerit das Tageslicht der Welt erblickt hat, = die Eltern, *Cic. p. Rosc. A.* 22, 63.; *sedes Myrmidonum; *aquas Stygias.

aspīrātio, ōnis, *f.* [aspiro] das Anhauchen, Anwehen, aëris, terrarum anwehende Ausdünſtung; als gramm. *t. t.*, das Ausſprechen eines Buchſtaben mit einem Hauch (H.), die Aſpiration.

aspīro, 1. [ad u. spiro] I) *intrans.*, 1) zu- od. hinhauchen, zu- od. hinwehen, pulmones se contrahunt aspirantes wenn ſie die Luft aushauchen; *beſ. v. günſtigen Winden, aurae in noctem (gegen Abend); *v. muſikaliſchen Inſtrumenten, tibia a. utilis erat den Ton anzugeben; *amaracus aspirans hinduftend. 2) *tp.* *a*) günſtig-, geneigt ſein, unterſtützen, nemo eorum qui etc. es rührte ſich keiner, rührte keiner einen Finger; †aspirante fortuna; †felicitas; *coeptis meis; *canenti; *fortuna labori. *b*) zu einer Perſon od. Sache zu gelangen- od. ihr ſich zu nähern ſuchen, -wagen, ſich zu Jmdm. od. Etw. verſteigen, in curiam, in campum; ad pecuniam; occupavi te, fortuna, atque omnes aditus interclusi, ut ad me a. non possis; ad quem ceteri propter occupationem a. non possunt; bellica laude ad Africanum; ad spem consulatus; haec ad eam laudem quam volumus; usque ad forum Syracusanum et ad omnes crepidines urbis accessit, quo neque Carthaginiensium gloriosissimae classes unquam a. potuerunt etc.; *equis Achillis. II) **trans.*, *a*) zuhauchen, zuwehen, ventos eunti. *b*) einhauchen, einflöſſen, erregen, amorem dictis.

aspis, idis, *f.* [ἀσπίς] eine kleine tödtlich giftige Schlangenart, Natter, Otter.

asportātio, ōnis, *f.* [asporto] das Wegführen, die Wegſchaffung, einm. *Cic. Verr.* 4, 44, 110.

asporto, 1. [abs u. porto] (*inf. praef. pass.* asportarier, einm. *Plaut. Rud. prol.* v. 67) wegführen, -bringen, -ſchaffen (zu Wagen, Schiffe), res suas Salamina; multa de suis rebus secum; vehiculis regum res; †alqm secum, v. Perſonen, rauben, fortführen, *Com.*

asprētum, i, *n.* [asper] (ſelt.) ein rauher-, unebener u. ſteiniger Ort, *Liv.*

Assărăcus, i, *m.* [Ἀσσάρακος] Sohn des Tros, Königs v. Troja, Großvater des Anchiſes, *Verg. Hor. Ov.*

assĕcla u. assĕcŭla, ae, *m.* [assequor] der Jmdm. (einem Mächtigeren) immer nachgeht u. ſeines Vortheils wegen ſich zu ihm hält, alſo verächtlich der Nachtreter, Parteigänger (vgl. assectator, sectator). — **assectātio,** ōnis, *f.* [assector] das beſtändige (öffentliche, ehrerbietige) Begleiten (ſ. assectator). — **assectātor,** ōris, *m.* [assector] der beſtändige Nachgänger-, Begleiter eines Parteihauptes aus Gunſtbewerbung (v. Freunden u. Clienten; vgl. assecla).

assector, *dep.* 1. [ad u. sector] Jmdm. beſtändig folgen, Jmd. immer begleiten, von ſeinem Gefolge-, v. ſeiner Begleitung ſein (ſ. assectator), häufig v. Clienten u. Freunden u. dgl., alqm; †alqm omnibus officiis; abſol., *Hor.*

assĕcŭla ſ. assecla.

assensio, ōnis, *f.* [assentior] das Beipflichten, die Zuſtimmung, auch die Beifallsbezeigung, der Beifall; in philoſ. Sprache, das Fürwahrhalten der ſinnlichen Erſcheinungen.

assensor, ōris, *m.* [assentio] (ſelt.) der Beipflichter, *Cic. fam.* 6, 21, 1.

assensus, us, *m.* [assentior] = assensio; **pl.*, alii partes assensibus implent; *Wiederhall, Echo, nemorum.

assentātio, ōnis, *f.* [assentor] (ſelt.) das unabläſſige Zuſtimmen u. Beipflichten, das Reden nach dem Munde, die niedrige Schmeichelei, Liebedienerei u. dgl.; (*Just.*) variis assentationum adulationibus. Dav. *dem.* **assentātiuncŭla,** ae, *f.*, *Cic. fam.* 5, 12, 6.; *pl.*, *Plaut.*

assentātor, ōris, *m.* [assentor] der unabläſſig Beipflichtende, der niedrige Schmeichler, Speichellecker, Jaherr. Dav. *a*) **assentātōriē,** *adv.* nach Art der Schmeichler, ſchmeicheriſch, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 3. *b*) **assentātrix,** īcis, *f.* die unabläſſige Beipflichterin, Liebedienerin, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 100.

as-sentior, assensus sum (in claſſ. Proſa ſelt. assentio etc.), 4. Jmdm. od. einer Sache zuſtimmen, -beipflichten, -ſeine Zuſtimmung-, ſeinen Beifall geben, alcui; verbis alcjs; sententiae; orationi; assensum est ei, man pflichtete ſeiner Meinung bei; alcui de, in alqa re; illud, quid, cetera; m. ut; verbo v. den Senatoren, welche ihren Beitritt zu einer der ausgeſprochenen sententiae nur ganz kurz ausſprachen, z. B. mit den Worten: Cn. Pompejo assentior; temeritas in assentiendo; assentiente populo; assensa, das, was zugeſtanden iſt. Dav. **assentor,** *dep.* 1. immer u. überall Jmdm. beipflichten, -beiſtimmen, -nach dem Munde reden u. ſo ſchmeicheln (vgl. assentior, blandior, adulor), adversando saepe; qui ipse sibi; Bajae tibi ſucht ſich bei dir einzuſchmeicheln durch ſeine Heilkräfte; nihil nobis.

assequor, 3. *dep.* [ad u. sequor] 1) folgend zu Jmdm. od. Etw. gelangen, einholen, erreichen, alqm; abſol. 2) *tp.* *a*) erreichen, erlangen (etw. Großes durch Mühe u. Anſtrengung; vgl. adipiscor, consequor, nanciscor u. dgl.), immortalitatem, magistratus; eosdem honorum gradus; alqd precibus; non tanta studia eorum quibus dederunt, quanta odia eorum quibus ademerunt; nec quidquam sequi attinet, quod ass. nequeas; m. ut, †ne. *b*) Jmd. in irgend einer Sache erreichen, Jmdm. od. einer Sache gleichkommen, alqm; merita alcjs; †ingenium alcjs. *c*) einſehen, verſtehen, begreifen, alqd, cogitationem alcjs; aliquid conjecturâ errathen, suspitione vermuthen.

asser, ĕris, *m.* ein Pfahl, eine dicke Stange, ſtarke Latte, Bohle, auch zum Entern der Schiffe (vgl. harpago); †Tragſtange an der Sänfte.

1. **as-sĕro,** sēvi, sĭtum 3. daneben ſäen, -pflanzen, populus assita limitibus, *Hor.*

2. **as-sĕro,** sĕrui, sertum, 3. eigtl. an ſich fügen, -nehmen, dah. 1) zueignen, aneignen, für Jmd.

d by Google

od. sich Etw. (als Eigenthum) behaupten, beanspruchen, †omnia a se data sibi; †Jovem sibi patrem; *laudes alienas; *assero me coelo, erkläre, daß ich dem Himmel angehöre, v. göttlichem Ursprung bin; †se studiis sich hingeben. Hierv. als *t. t.* der Gerichtsspr., *a*) durch Berührung u. Auflegung der Hand erklären, daß Jmd. der Freiheit angehört, Jmd. für frei erklären, manu alqm liberali causa (*Ter.*), alqm in liberali causa; alqm in libertatem, †in ingenuitatem; *me asserui, ich setzte mich in Freiheit; †alqm ab injuria oblivionis der Vergessenheit entreißen; †se a mortalitate sich sicher stellen gegen ꝛc., †se ab injuria. *b*) durch Auflegung der Hand Jmd. als seinen Sklaven erklären, beanspruchen, alqm in servitutem. 2) †Etw. als wahr ansprechen, behaupten. Dav. *A*) **assertio,** ōnis, *f.* die gerichtliche Behauptung, daß Jmd. ein Freier sei. *B*) **assertor,** ōris, *m.* 1) der vor Gericht auf Jmd. als Sklaven Anspruch macht, puellae, virginis; †der Vertreter der Freiheit einer Person. 2) *†*tp.* der Befreier, Beschützer.

as-servio, 4. noch nebenbei unterstützen, contentioni vocis, einm. *Cic. Tusc.* 2, 24, 56.

as-servo, 1. 1) bewahren, verwahren, tabulas neglegentius; alqm domi suae; asservari in carcerem. 2) überwachen, bewachen, portas murosque; singulorum hominum occultos exitus; jus neglegentius; alqm assiduā operā; †alqm.

assessio, ōnis, *f.* [assideo] das Sitzen bei Jmdm. (um ihn zu trösten), einm. *Cic. fam.* 11, 27, 4.

assessor, ōris, *m.* [assideo] der Beisitzer, Gehülfe im Amt, bes. der Könige in Sparta, †des Prätor u. der Richter in Rom.

assessu, *abl. m.* [assideo] das Sitzen bei Jmdm., meo, einm. *Prop.* 4, 11, 50.

assĕvĕrantĕr, *adv. m. comp.* [assevero] (selt.) ernstlich. — **assĕvĕrātio,** ōnis, *f.* [assevero] 1) die ernste Behauptung. 2) (*Tac.*) der Ernst im Benehmen, die Strenge, Festigkeit.

assĕvĕro, 1. [ad-severus] 1) *intrans.* ernstlich reden od. verfahren, nicht scherzen (Ggs. jocor). 2) *trans. a*) ernstlich behaupten, in vollem Ernst versichern, de alqa re; m. *acc. c. inf.*; †ordinem agminis; †gravitatem, sich zu ernsten Grundsätzen bekennen. *b*) (*Tac.*) thatsächlich beweisen, magni artus originem Germanicam.

as-sĭdeo, sēdi, sessum, 2. bei Jmdm. od. Etw. sitzen, alcui; *(v. einem Schreckgespenst) inquietis praecordiis gelagert auf ꝛc.; *tp.* *parcus insano steht nahe. Insbes. *a*) bei Jmdm. als Besucher, Tröster, Berather, Helfer sitzen, verweilen, Jmdm. als Besucher, Tröster ꝛc. zur Seite sitzen, stehen, in carcere mater dies noctesque; ibi; aegro collegae; huic; assidentes curantesque eadem vi morbi repleti; †Juniae; *habes qui assideat, fomenta paret, medicum roget; valetudini, Jmdm. in seiner Krankheit zur Seite stehen, *Tac.*; *pullis (v. Vogel); quod senatus juratus censeat, qui assidetis, id volumus jubemusque; (*Tac.*) judiciis assidebat, si quando assideret. *b*) †a. literis, über den Wissenschaften sitzen; *(illa majestas) Jovi. *c*) als milit. *t. t.*, vor einem Orte lagern, liegen, stehen, namentl. in feindlicher Absicht, prope moenia; Casilino; *moenibus hostis; †castellum; *muros; (*Sall.*) urbs assidetur; (*Liv.*) assidendo diutius (v. einer Flotte); auch vor einem Orte als Wache stehen, Wache halten, theatro, ludis, *Tac.*

as-sīdo, sēdi, sessum, 3. sich (neben Jmd. od. einander) niedersetzen, sich niederlassen, in bibliotheca super aspidem; dexterā Adherbalem dem A. zur Rechten, *Sall.*; in sella apud magistrum, hic in ara, hic, *Plaut.*; †humi; absol.

assĭdŭē (*Plaut.* **-ō**), *adv. m. sup.* [assiduus 1)] beständig, fortwährend, wiederholt.

assĭdŭĭtas, ātis, *f.* [assiduus] 1) die beständige Gegenwart bei od. vor Jmdm., um ihm Höflichkeit od. Ehrfurcht zu bezeigen, ihm zu helfen od. zu gefallen, also bes. v. Clienten u. dgl., cotidiana amicorum ass. et frequentia; advocatorum; medici sorgfältige Pflege, fleißiger Besuch; häufig insbes. v. den Amtscandidaten, das beharrliche Verkehren vor dem Volke; beständige Gegenwart überh., *Suet. Tib.* 10. 2) *tp. a*) v. Personen, die ausdauernde Wirksamkeit, Beharrlichkeit, consequi, perficere alqd ass., consilio, diligentia. *b*) v. Sachen, das oftmalige Wiederkommen, das ununterbrochene Wiederholen einer Sache, molestiarum, die häufigen Widerwärtigkeiten, bellorum; epistularum, ununterbrochener Briefwechsel; dicendi, fortwährende Uebung im Reden.

assĭdŭus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [assideo] 1) der sich irgendwo (bei Jmdm. od. Etw.) fortwährend aufhält, beständig gegenwärtig, sich fleißig wo zeigend, urbani ass. (zudringlich) cives, *Plaut.*; Romae in praediis fuit ass.; boni assiduique (fleißig zu Hause) domini; flamen Jovi; †circa scholas et auditoria professorum; *equi; insbes. v. den beständigen Begleitern der Amtscandidaten u. einer Magistratsperson. 2) v. Personen, fleißig, beharrlich, unermüdlich, thätig, agricola; accusator; hostis; *Minerva. 3) v. Sachen, unablässig, ununterbrochen, beständig, imbres; lacrimae; labor; consuetudo: deorum cura; bella; fletus sororis; febricula, *Planc.* in *Cic. ep.*; †vasa aurea assiduissimi usus; †opera (*pl.*); ver; *cantus; *†voces; *ignis; *noctes ganze. 4) ansässig, als *t. t.*, steuerpflichtiger, wohlhabender Bürger der obern Classen, gew. *pl.* (Ggs. proletarii).

assiet, assient s. assum.

assignātio, ōnis, *f.* [assigno] die Anweisung, agrorum; Sullanae venditiones et ass.

as-signo, 1. 1) anweisen, durch Anweisung übergeben, zutheilen, zuweisen, alcui alqd; agros, urbem agrumque colonis; ordinem (Centurionenstelle); juvenibus deportandam Romam reginam Junonem; (*Phaedr.*) illi assignari (auf den bezogen, angewendet werden) debet haec narratio, qui etc.; (*Quint.*) cui sententiae personam L. Crassi in disputationibus quae sunt de oratore, assignando etc.; *tp.* beimessen, zuschreiben, culpae fortunam; †culpae ejus imprudentiaeque, quod etc.; cui ea acerbitas assignabatur. 2) zur Bewachung, Bewahrung übergeben, alqm custodibus, *Just.*; †*tp.* alqm famae.

assĭlio, sĭlui, — 4. [ad-salio] hinzuspringen, *moenibus anstürmen, angreifen; *aqua spült heran; *tp.* in der Rede auf Etw. überspringen, neque assiliendum statim est ad illud genus orationis, *Cic. de or.* 2, 53, 213.

as-sĭmĭlis, e, *adj.* ziemlich ähnlich, spongiis; †aeri; *cadenti; *sui. Dav. **assĭmĭlĭtĕr,** *adv.* auf ähnliche Weise, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 9, 27.

Digitized by Google

assĭmŭlātio, ōnis, *f.* [assimulo] das Aehnlichmachen, vanus assimulatione = ita vanus, ut ea carmina assimulare vellet, *Tac. ann.* 15, 49. u. Walther z. d. St.

as-sĭmŭlo, 1. Etw. od. Jmd. dem Anderen ähnlich machen, -darſtellen, literae lituraeque omnes assimulatae; (*Tac.*) deos in speciem oris humani; assimulata formam Camerti. Hierv. *a*) in den Gedanken od. in der Rede ähnlich machen, vergleichen, für ähnlich halten od. angeben, *grandia parvis; formam Britanniae scutulae oblongae, suis laboribus defectionem sideris, *Tac.*; simile ex conferenda aut assimulanda natura judicatur. *b*) verſtellter Weiſe nachahmen, vorgeben, heucheln, verſtellen, nuptias, se amicum, se laetum; m. *acc. c. inf.*; *anum; m. quasi, abſol., *Ter.*; *subst.* alia vera, alia assimulata durch Verſtellung Angenommenes.

assis = axis 3), ſ. d.

assisto, stĭti, — 4. [ad u. sisto] 1) ſich dabeiſtellen, dabei hintreten, hic propter hunc, *Ter.*; ad fores; contra omnes hostium copias in ponte; *contra certamine; †ante portam; in publico in conspectu patris öffentlich erſcheinen, *Caes. b. G.* 6, 18, 3.; †ordo agminis in aciem; †inter ceteros. 2) dabei-, da ſtehen, gegenwärtig ſein, talus rectus; *lecto; *divinis; (*Tac.*) quantum Corbuloni cujusque generis militum; †vor Gericht Jmdm. beiſtehen, alcui.

as-sŏleo, — — 2. (nur in der 3ten Perſon *sing.* u. *pl.* gebräuchlich) pflegen, cum multa assoleat veritas praebere sui vestigia; quae assolent (*sc.* scribi); ubi (comitia) ass. (*sc.* fieri); häufiger *impers.*, ut assolet, wie es (bei ſolchen Gelegenheiten) zu geſchehen pflegt, wie gewöhnlich (deutet auf einen beſtimmten, an die Sache gebundenen Ritus od. Gebrauch hin; vgl. soleo).

as-sŏno, — — 1. (ſelt.) dabei tönen, tönend beiſtimmen, v. Echo, alcui, *Ov. met.* 3, 507.

Assōrus, i, *m.* [Ἄσσωρός] Stadt auf Sicilien. Dav. **Assorīnus,** *adj.*; *subst.* **Assorini,** ōrum, *m.*

assūdasco, 3. in heftigen Schweiß gerathen, einm. (zweifelh.) *Plaut. Cas.* 2, 6, 9.

assuēfăcio, 3. [assuetus u. facio] Jmd. an Etw. gewöhnen, alqm aliqa re, ad alqd; alcui rei; m. *inf.*

as-suesco, 3. [*assŭēvi vierſilb.] 1) *trans.* (ſelt.) Jmd. an Etw. gewöhnen, *mentem pluribus. 2) *intrans.* ſich an Etw. od. Jmd. gewöhnen, Etw. od. Jmd. gewohnt werden, fremitum voce vincere; genus pugnae, quo assueverant; *tanta animis bella; †amici, quibus (an deren Umgang) maxime assueverat; †specie singulari spado, cui et Dareus assuetus fuerat et mox Alexander assuevit; ad homines (v. Thieren); abſol., sic enim assuevi; si assueveris; häufig *partic. perf. pass.* assuetus, an Etw. gewöhnt, einer Sache gewohnt, alqa re; alcui rei (auch *comp.* assuetior montibus), ſeltner in alqd (in omnia familiaria jura), ad alqd; m. bl. *acc.* vielleicht *Liv.* 21, 33, 4. perversis rupibus juxta invia ac devia assueti decurrunt, od. assueti ſteht an dieſer Stelle abſol. = assueti id facere; m. *gen.*, Gallici tumultus, *Liv.* 38, 17.; m. *inf. act.*, *Verg. Hor. Curt. Just.*; assueti vinci, *Liv.* Dav. *a*) **assuētūdo,** ĭnis, *f.* die Angewöhnung, mali an ꝛc., succedendi muros, duodecim annorum, *Liv.*; mulieris = vertraulicher Umgang mit ꝛc., *Tac. b*) **assuētus,** *adj.* gewohnt, gewöhnlich, bekannt, portula; *longius assueto als gewöhnlich; oculis regio; duces militibus; tria milia delectorum equitum, a. (*n. pl.*) corporis custodiâ, *Curt.* 3, 9, 4. u. Vogel z. d. St.; *subst.* custodiae ejus, nobiles pueri custodiae corporis ejus assueti, königliche Pagen, *Curt.* 5, 12, 9. 10, 5, 8.; omnibus praeter assuetos (die Vertrauteſten) adire prohibitis, *Curt.* 9, 3, 18.

assŭla, ae, *f.* [*dem.* v. assis = axis] Span, Splitter. Dav. **assŭlātim,** *adv.* ſplitterweiſe, in kleinen Stückchen od. Spänen, *Plaut.*

†assulto, 1. [*intens.* v. assilio] heranrennen, -ſtürmen, feminae ut sacrificantes aut insanientes Bacchae; insbeſ. feindlich heranſtürmen, -beſtürmen, -berennen, castris (*dat.*); tergis pugnantium; latera et frontem (agminis) modice; telis mit ꝛc. — *†**assultus,** us, *m.* [assilio] (im *pl.*) das Anſprengen, Anrennen, der heftige Angriff.

assum (adsum), affui (adf.), adesse, u. dazu **affŏrem,** = affuturus essem, **affŏre** = affuturum esse (archaiſt. *conj. praes.* assiet, assient, *Ter.*) anweſend-, zugegen ſein, da ſein (Gg. abesse; nie bl. ſoviel als esse, ſein, vorhanden ſein). I) eigtl., 1) v. Perſonen u. lebenden Weſen, theils abſol., theils mit näheren Beſtimmungen, vos abite, Sosia, adesdum ſei da, d. i. bleibe da, *Ter.*; heri, cum non adessetis; omnes qui aderant, alle Anweſende; cum hostes adessent; adest praesens, praesto; quasi coram, coram; frequens, multus; (*Com.*) hic, domi, apud alqm; mane ad portam; in foro; cum magnis copiis; *ante oculos; *portis; †praetorio. 2) v. lebloſen Gegenſtänden u. bei abſtracten Begriffen, beſ. v. äuſſeren Verhältniſſen, körperlichen u. geiſtigen Zuſtänden, v. zeitlichen Verhältniſſen u. Ereigniſſen = da ſein, zur Seite od. zu Gebote ſtehen u. vgl., belua ad id solum quod adest quodque praesens est, se accommodat; corpore nihil nisi praesens et quod adest, sentire possumus; suus cuique animus adhortator aderat ſtand mahnend zur Seite; cum usus adesset, ſo oft die Nothwendigkeit eintrat; majorem multo victoriam; tanti morbi; in obsequio comitas adsit, assentatio procul amoveatur; judicio dies; nox; ingens seditio, certamen; victis finem adesse, †meae vitae finis; *quod adest, das gegenwärtige Glück; *vim affore (wohne in) verbo; *cocto (pavoni) num adest (hat) honor idem? *nulla fides damnis verisque doloribus, ſie findet keinen Glauben bei wahrem Verluſt ꝛc.; †auctoritas victori; *bevorſtehen, quantus equis, quantus adest viris sudor! vgl. insto. II) in einer Menge meiſt ſtehender Formeln u. Redensarten in verſchiedenen, meiſt durch die Conſtruction od. die ganze Zuſammenſtellung bedingten Nebenbedeutungen, 1) herzukommend da ſein, erſcheinen, ſich einſtellen, ſich einfinden, ex Africa jam affuturi videntur; (*Tac.*) truci clamore semisomnos in barbaros; *adsum atque advenio Acheronte viâ altâ atque arduâ per speluncas; *huc ades, komm hierher; *ecce adest. 2) thätig ſein, *a*) im Allg., auf dem Platze ſein, bei der Hand ſein, in operibus, in agmine atque ad vigilias multus; omnes feroces; Numidae infensi adesse atque instare; Masinissa dies noctesque infestus; adversus hostes; insbeſ. als Berather-, als Beiſtand einer Perſ. od. Sache zur Seite ſtehen, -beiſtehen, Jmds.

od. einer Sache sich annehmen (vgl. absum), semper absenti Dejotaro; alcjs rebus, intercessioni; alcui in consilio; vetus nobilitas etc., omnia haec praesidio, *Sall. Jug.* 85, 4. u. Kritz z. d. St.; so namentlich v. Rechtsbeistand, eine Person od. Sache vor Gericht vertreten, ihr Schutz u. Beistand leisten, sei es, daß man blos als advocatus (s. d. W.) anwesend ist od. als patronus (s. d. W.) auftritt, amicis; alcui rei; in alqa causa; ad hanc rem, *Ter.*; ad defendendam causam; in judicio, in foro; contra Sutrium, †adversus alqm; bildl., in sua causa omnium libertati; *jus qui profitebitur, assit. Ferner v. der wirkenden, helfenden, schützenden Gegenwart der Gottheit, sich gnädig zeigen, -sein mit ꝛc., sich annehmen, rebus Romanis, querelis nostris, *Liv.*; *captis; †sui sceleris ultores deos; *adsis placidusque juves. *b*) als Zeuge-, -Zuschauer, -Theilnehmer (im Allgemeinen; vgl. interesse) zugegen sein, erscheinen, beiwohnen, theilnehmen, ad suffragium; in senatu; in magnis rebus; comitiis, pugnae, proelio, periculis, colloquio; †funeri, †sermoni alcjs; auch absol., ut paene liberum sit senatori non adesse nicht in dem Senat zu erscheinen; scribendo (um abzufassen) senatus consulto, decreto, u. bl. scribendo; *sibi adesses ad puteal; *partubus (v. der Lucina); *choris unterstützen, begleiten (v. der Flöte); *flentibus humani vultus (v. der Theilnahme, die sich auf dem Gesicht ausspricht); *paululum ades (*sc.* mihi). *c*) als Angeklagter od. Ankläger vor Gericht erscheinen, in judicio, ad judicium; auch absol. 3) animo od. (v. Mehreren) animis, mit dem Geiste da sein, sowohl um gehörig aufzumerken, adestote omnes animis qui adestis corporibus; eum non affuisse animo, auch bl. ades *sc.* animo, gieb Acht, *Plaut. Ter.*, als um die Fassung, den Muth, die Geistesgegenwart nicht zu verlieren, gefaßt-, ruhig sein, ades animo et omitte timorem, Scipio; adeste animis, judices, et timorem, si quem habetis, deponite.

as-sūmo, 3. [ad u. sumo] 1) an sich-, zu sich nehmen, sich aneignen, annehmen (meist ganz allgemein u. indifferent; vgl. arrogo), si id mihi assumo, videor id meo jure quodammodo vindicare; sacra Cereris de Graecia, †alqm sibi filium, †alqm in consilium; †alqm ducem; *dignos wählen; Vejentibus sociis assumptis; omnis voluptas assumenda est; artes propter se assumendae; eandem (laudem) hic sibi ex Asiae nomine; orator tractationem orationis sibi wird sich vorbehalten; neque ego mihi postea quidquam assumpsi (habe mir herausgenommen) neque hodie assumo quod quenquam jure possit offendere; eorum reprehensionem vos vestrae prudentiae sie zu tadeln, euch nach eurer Einsicht; †sibi licentiam; *assumptum (den fälschlich angenommenen, erlogenen) patrem fateri. 2) vermehrend hinzunehmen, legiones, quas in Italia ass.; ne qui (socii) postea assumerentur; qui nihil opinione attingat assumatque ad aegritudinem; ad reliquos labores etiam hanc molestiam, quod etc.; nihil nostrae laudi assumptum (esse); Buttam tibi Septimiumque, *Hor.*; †nec quemquam exemplo. Hierv. *a*) philosoph. *t. t.*, den Untersatz in einem Syllogismus beifügen. *b*) *t. t.* der Grammatik, verba assumpta, α) die Beiwörter. β) (*Quint.*) bl. zum Schmuck dienende, insbes. tropische Ausdrücke. γ) rhet. *t. t.*, loci (Fundstellen), uni e rebus ipsis, alteri assumpti äußere. Dav. *A*) **assumptio,** ōnis, *f.* 1) die Annahme, bes. die billigende, Billigung. 2) der Untersatz in einem Syllogismus. *B*) **assumptīvus,** *adj.* rhet. *t. t.*, pars, eine Sache v. der Art, daß außerhalb ihr liegende Umstände zur Vertheidigung zu Hülfe genommen werden müssen, an sich unvollständig; vgl. assumo 2) *b*) γ).

as-suo, — — 3. annähen, anflicken, pannum, *Hor.*

as-surgo, 3. sich in die Höhe richten, -aufrichten, -recken, aufstehen, sowohl v. Liegenden als v. Sitzenden, resupinare regem assurgentem; in assurgendo; *dextrā; *in clipeum; *in auras sich emporschwingen ꝛc.; assurgite; alcui, vor Jmdm. (aus Ehrerbietung, Achtung) aufstehen, in curiam venienti; ut majoribus natu assurgatur; †neque ass. neque salutare se dignantem; haec ipsa sunt honorabilia, salutari, appeti, decedi, assurgi etc.; *quibus (vinis) et rex ipse Phinaeus — denen den Vorzug einräumen muß ꝛc. Insbes. *a*) v. Krankenlager, -bette sich erheben, erstehen, sich erholen, ex morbo, †e gravi corporis morbo. *b*) zu einer Thätigkeit sich erheben, *querelis haud justis ausbrechen in ꝛc.; v. rednerischem Aufschwung, einen höhern Schwung nehmen [vgl. insurgo *a*)], raro Hesiodus, nec comoedia in cothurnos, *Quint.* *c*) v. Localitäten, inde colles, *Liv.*; jugum montis asperi ac praerupti a mari, *Curt.*; *wachsend sich erheben, -aufsteigen, -sich zeigen ꝛc., turres; nix septem in ulnas; fluctu assurgens Orion; irae.

assus, a, um (v. areo; vgl. aridus) trocken, auf trocknem Wege, durch bloße Hitze bereitet, 1) *t. t.* der Kochkunst v. Speisen, die ohne alle Brühe nur in ihrem eigenen Safte durch bloßes Feuer, ohne Sieden u. Kochen, gar u. eßbar geworden sind, trocken gebraten, trocken geschmort, elixus esse quam assus soleo suavior, assa bubula, Rinderbraten, *Plaut.*; vitulinum; (*Hor.*) assis miscere elixa; mergi. 2) *t. t.* der Badekunst, sol, der Genuß der bloßen Sonnenwärme auf ungesalbter Haut; balnearia, die Vorkehrungen zum Schwitzbad.

Assўria, ae, *f.* [Ἀσσυρία] im weiteren Sinne das assyrische Reich, bei den Römern gew. Syria genannt. Dav. *†**Assўrius** [Ἀσσύριος] *adj.*; †stagnum der See Genezareth in Palästina; *ebur indisches; *nardus; *arenae litoris Ass.; *subst.* Assyrius, ii, *m.* Assyrer, *Hor.*; *pl.* Asyrii, ōrum.

ast s. at.

Asta, ae, *f.* [Ἄστα] Stadt in Hisp. Baet. unweit Gades. Dav. **Astensis,** e, *adj.*

Astăpa, ae, *f.* Stadt in Hisp. Baet.

Astarte, es, *f.* [Ἀστάρτη] phönicisch-syrische Mondgöttin, die vierte Venus nach *Cic. n. d.* 3, 23, 59.

Asteria, ae, (*Ov.*) lē, es, *f.* [Ἀστερία, -ίη]. 1) Tochter des Titanen Cöus, Mutter des vierten Hercules u. der Hecate (*Cic. n. d.* 3, 16, 42. 18, 46.), geliebt v. Jupiter. 2) (Asterie) erdichteter Name eines Mädchens, *Hor.*

asternor, 3. [ad u. sterno] sich daneben hinstrecken, sepulcro, einm. *Ov. met.* 2, 343.

astĭcus, *adj.* [ἀστικός] zur Stadt gehörig, städtisch, †ludi; *subst.* astici, ōrum, *m.* die Stadtbewohner (im Ggs. zu den Insassen der Akropolis), *Cic. de div.* 2, 64, 133. (Andere: Attici).

Digitized by Google

astĭpŭlātor, ōris, *m.* [astipulor] 1) *t. t.*, der bei einer stipulatio (s. d. W.) Jmdm. dadurch beisteht, daß er, v. dem einen stipulator hinzugezogen, das diesem (v. der Gegenpartei) gegebene Versprechen auch sich geben läßt, um erforderlichen Falls Jenes (od. seiner Erben) Rechte als Zeuge od. Rechtsbeistand vertheidigen zu können. 2) *tp.* der unbedingte Beipflichter, eorum (Stoicorum).

u-stĭpŭlor, *dep.* 1., *tp.* (u. selt. in class. Prosa) vollkommen beistimmen, -beipflichten, alcui, *Liv.* 39, 5, 3.

astĭtŭo, ui, utum, 3. [ad-statuo] (*Plaut.*) zusetzen, aulas; in genua astituto niedergestaucht auf ꝛc.

a-sto (adsto), stĭti, — 1. 1) dabei stehen, dastehen, tu astas solus, astato simul, asta atque audi, *Plaut.*, hic, *Ter.*; astante atque audiente Italiâ totâ; ad id; †mensae; *portis; *ante oculos; *supra caput; *faginus scyphus ante dapes; *adstante ope barbarica noch stand, dauerte, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.; insbes. Jmdm. helfend-, -rathend zur Seite stehen, alcui, absol., *Plaut.* 2) *emporstehen, squamae.

Astraea, ae, *f.* [Ἀστραία] Tochter des Zeus u. der Thetis, die Göttin der Gerechtigkeit, *Ov.*

Astraeus, i, *m.* [Ἀστραῖος] ein Titane, Gemahl der Aurora, mit welcher er die Winde zeugte, die dah. fratres Astraei heißen, *Ov.*

astrĕpo, — — 3. [ad u. strepo] 1) (*Tac.*) *intrans.* dabei-, dazu ertönen, -lärmen, mare; vulgus; insbes. lärmend Beifall zurufen, alcui. 2) (*Tac.*) *trans.* lärmend in Etw. einstimmen, Etw. mit lärmendem Beifall aufnehmen, eadem.

astrictē, *adv.* m. *comp.* [astringo] class. nur *tp.* v. der Rede, bündig, knapp. — **astrictus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. astringo] 1) angezogen, straff, *soccus non ast. der nicht anschließt, schlotternd; *aquae (*sc.* gelu) gefroren. 2) *tp. a*) knapp, sparsam, *pater; †mos. *b*) v. der Rede, dem Redner, Dichter, gedrängt, bündig, verborum comprehensio; (orator) numeris; †paulo astrictior Calvus; cum versu sit astrictior (poëta).

astringo, 3. [ad u. stringo] straff-, fest anziehen, fest zusammenziehen, zusammenschnüren, -pressen, fest schnüren, -anbinden, anschließen (Ggs. relaxare), *vincula motu; quae (vinculum); *ilex astringitur (schmiegt sich an) hederâ; *cortex astrictus pice v. Pech umfesselte, mit Pech verschlossene; v. Körpertheilen, †astrictae fauces; alvus tum astringitur tum relaxatur; *venas (terrae) hiantes; alqm ad statuam; v. der Kälte, starr machen, corpora vis frigoris; imbrem vis frigoris concreto gelu; *nivibus corpus astringi; dah. †astringi, sich abkühlen. 2) *tp. a*) geistig-, politisch-, moralisch gleichsam fesseln, binden, verpflichten, befestigen, fest machen, illi studio suorum astricti; majoribus astrictus, durch wichtigere Dinge ganz in Anspruch genommen; inops regio, quae parsimoniâ astringeret (zur ꝛc. nöthigte) milites; vel armis vel legibus totam Galliam sempiternis vinculis; disciplinam lege; alqm legibus, condicionibus; quibus (voluptatibus) maxime astricti sunt; ejus religione devinctus atque astrictus; (*Curt.*) religione deum astrictus; se scelere, (vorcl.. furti sich schuldig machen; astringi ad alqd, *Plin. ep.*; *se in jura sacra; †se jurejurando pro salute alcjs; hujus officii tanti servitutem testimonio sempiterno, *Cic. p. Planc.* 30, 74. u. Köpke z. d. St.; fraus astringit, non dissolvit perjurium, *Cic. off.* 3, 32, 113. u. Gruber z. d. St. *b*) einschränken, in Schranken weisen, in Schrift u. Rede, luxuriantia, *Quint.*; zusammendrängen, breviter argumenta, artius rationem.

astrŏlŏgia, ae, *f.* [ἀστρολογία] die Sternkunde, Astronomie. — **astrŏlŏgus,** i, *m.* [ἀστρόλογος] 1) der Sternkundige, Astronom. 2) der Sterndeuter, Astrolog. — **astrum,** i, *n.* [ἄστρον] (poet. u. in höherer Prosa) jeder große u. leuchtende Himmelskörper, Gestirn, Sternbild (vgl. stella, sidus); in aethere a. volvuntur; (*Hor.*) natale, utrumque nostrum. Hierv. *tp.* tollere in astra, *ad a., *educere in a., zum Himmel erheben, sehr rühmen, preisen; *sic itur ad a., so gelangt man zu unsterblichem Ruhm; *alqm ad a. ferre; (*Cic.*) decidere ex astris, seinen größten Ruhm verlieren.

astruo, 3. [ad-struo] hinzu-, darauf-, anbauen, gradus; hanc super contignationem laterculo (mit Ziegeln) (*sc.* tantum), *Caes. b. c.* 2, 9, 2.; †utrique (villae) quae desunt. 2) *tp. a*) noch obendrein hinzufügen, †ad necem utriusque parentis caede fratris astructa; *formae animum; †dignitati ejus alqd; †consularibus ac triumphalibus ornamentis praedito quid aliud a. fortuna poterat? *b*) †Jmd. für Etw. anstellen, alqm falsis criminibus.

astu, *indecl. n.* [ἄστυ] die Stadt, vorzugsweise v. Athen, wenn v. Griechen die Rede ist.

astŭpeo (adst.), — — 2. bei Etw. staunen, Etw. anstaunen, *ipse sibi.

Astŭra, ae, *f.* Fluß u. Städtchen in Latium.

astus, us, *m.* die einzelne List, der listige Anschlag, listige Handlung, eine Finte (vgl. astutia), class. nur im *abl. sing.*, Punico; usu armorum atque astu; *astu incipit haec; †insbes. die Kriegslist, auch *pl.*, oppugnationum; hostium. — **astūtē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [astutus] listig, schlau, pfiffig. — **astūtia,** ae, *f.* [astus] die Schlauheit, Listigkeit, Pfiffigkeit (als Ausartung des Scharfsinns; vgl. astus, calliditas); *intellegendi; auch *pl.*, aliter leges, aliter philosophi tollunt astutias; neque tamen illi ad cavendum dolus aut ast. deerant. — **astutus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [astus] schlau, listig (gew. im tadelnden Sinne; vgl. callidus), verschlagen, homo; ratio; (*Hor.*) vulpes. — **asty** s. astu.

Astўăges, is, *m.* [Ἀστυάγης] 1) König v. Medien. 2) Gefährte des Phineus, *Ov.*

Astўănax, actis, *m.* [Ἀστυάναξ] 1) Sohn des Hector u. der Andromache, *Verg. Ov.* 2) ein tragischer Schauspieler zu Cicero's Zeit.

Astўpălaeensis, *-ēius, *adj.* zu Astypalea (einer sporadischen Insel in der Nähe v. Creta) gehörig, astypaläensisch, astypalëisch.

ăsўlum, i, *n.* [ἄσυλον] die Freistätte, aperire a.; in illud a. confugere.

asymbŏlus, *adj.* [ἀσύμβολος] der keinen Beitrag (zur Zeche) giebt, zechfrei, *Ter.*

ăt (veralt. **ast**), adversative *conjct.*, wird gebraucht, 1) um einem Gedanken, der als an sich giltig anerkannt wird, einen andern mit Nachdruck entgegen zu stellen, der gleichfalls giltig ist (dagegen aber, dafür aber, dagegen doch), wodurch der erstere entweder unmittelbar od. dadurch beschränkt wird, daß eine Folge desselben zurückgewiesen wird, dah. oft in der Widerlegung [vgl. Seyffert *Schol.*

Lat. I. §. 68. 2)], id cum omnibus mirum videretur, at ille 'Merito' inquit 'facio' etc.; non est, inquit, in parietibus res publica; at in aris et focis (allerdings ist sie nicht — dagegen ist sie); senex ne quod speret quidem habet. At est eo meliore condicione quam adulescens etc. (das Erste wird eingeräumt, aber durch das Zweite eine mögliche Folgerung abgewiesen); auch mehrmals wiederholt; bisw. ist die adversat. Bedeutung aus dem ganzen Ideengange zu entwickeln, wie *Hor. sat.* 1, 8, 37., dah. scheinbar explicativ, wie autem, *Hor. sat.* 1, 5, 60. vgl. *Hand. Tursell.* I. p. 431. p. 443. p. 421 f.). 2) oft bei einem Einwurf, den ein Anderer dem Redenden od. dieser sich selbst macht od. machen könnte = aber, sagt er, man dagegen, aber, könnte Einer dagegen sagen; aber, sage ich dagegen, könnte ich dagegen sagen, pari stultitia sunt, quos signa — nimio opere delectant. At sumus, inquit, civitatis principes; at multi ita sunt imbecilli senes, ut nullum officii munus persequi possint (gedachter Einwurf). — At id quidem non proprium senectutis vitium est (Widerlegung desselben); oft wird dann zu at noch enim gesetzt, um den Grund des durch at bl. angedeuteten Satzes anzugeben = 'dagegen kann man aber noch Etw. sagen, denn' u. s. w., od.: 'aber das ist doch nicht richtig, denn' u. s. w., im Deutschen aber freilich, aber ja, aber doch, at enim nimis ego magnum beneficium Plancii facio et, ut ais, verbis exaggero; quasi vero etc., *Cic. p. Planc.* 29, 71.; vgl. Köpke z. d. St.; insbes. in der sogenannten *occupatio*, wenn man einem zu erwartenden Einwand zuvorkommt u. ihn sich selbst macht, um ihn sogleich zu widerlegen, at enim eadem Stoici praecipua vel producta dicunt, quae bona isti. Dicunt illi quidem: sed etc.; seltener at vero, at credo; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 60. 1); iron., at, *Hor. sat.* 1, 1, 80. 88. 3) nach einräumenden Sätzen u. Ausdrücken, = so doch, aber doch, doch wenigstens, wo das Vorhergehende beschränkt wird, res si non splendidae at tolerabiles; atque ei, etsi nequaquam parem illius ingenio, at pro nostro tamen studio meritam gratiam referemus; auch at certe, at saltem. 4) in abgeschwächter Bedeutung zur Anknüpfung eines verschiedenen, wenn auch nicht ganz entgegengesetzten Gedankens, bes. beim affectvollen Uebergange zu einem neuen Abschnitt einer Erzählung od. Schilderung, allein, aber, at vero quanta maris est pulchritudo etc.; vgl. Seyffert a. a. O. §. 21. Insbes. *a*) bei einem affectvollen Ausruf, wo ein Erstaunen, Unwille u. dgl. bezeichnet wird, bes. mit der Frageform, at, per deos immortales, quid est quod dici possit? at quem hominem tu tantâ injuriâ affecisti? una oppugnat mater; at quae mater? *b*) bei affectvollen Wünschen u. Verwünschungen, Drohungen ꝛc., at te Juppiter diique omnes perdant! at tibi dii bene faciant omnes! at ego tibi oculum excutiam tuum! (*Hor.*) at, o deorum quidquid in caelo regit terras etc., at vos praesentes, austri, coquite etc. *c*) mit erregterer Lebhaftigkeit des Gegensatzes zur Einführung des Untersatzes in einem Schlusse; s. Seyffert a. a. O. §. 83. 3); vgl. atqui 2).

Ătăbŭlus, i, *m.* ein brennend heißer Südostwind, j. Sirocco, *Hor.*

Ătăcīnus, *adj.* v. Flusse od. Ort Atax in Gallia Narbonensis, Varro, *Hor. Quint.*

Ătălanta, ae, *f.* [Ἀταλάντη] 1) eine Arkadierin, berühmte Jägerin, *Ov.* 2) eine kleine Insel im opuntischen Busen, j. *Talanda*, *Liv.*

atat od. **attat,** u. wiederholt **attătae, attătătae** [ἀτταταί] *interj.* (*Com.*) ein Ausruf des Erstaunens, der Freude, des Schmerzes, der Ermunterung u. s. w., ih! ha! ah! ei! ja, ja!

ătăvus, i, *m.* [avus] der Vater des Urgroßvaters od. der Urgroßmutter (vgl. abavus); *pl.*, auch *überh. die Vorfahren.

†**Ătĕgua** (Att.), ae, *f.* Stadt in Hisp. Baet.

Atējus, i, *m.* 1) C. At. Capito, röm. Volkstribun. 2) C. At. Capito, Sohn des Vorigen, berühmter röm. Jurist.

Ătella, ae, *f.* [Ἄτελλα] alte Stadt der Osker in Campanien. Dav. 1) **Atellānus,** *adj.*; namentlich fabula, eine v. Atella nach Rom frühzeitig verpflanzte u. später in Rom einheimische Art v. Volksdrama, Posse; vgl. exodium. 2) *subst.*, *a*) **Atellāni,** ōrum, *m. b*) **-ānus,** i, *m.* der Atellanenschauspieler. 3) †**Atellānĭcus, -ānius,** *adj.*

āter, *adj.* 1) dunkelfarbig, -roth, dunkel, glanzlos schwarz (vgl. niger), atrum an album vinum potas, *Plaut.*; alba et atra ignorare, discernere non posse; panis (*Ter.*), *color; *nemus, *speluncae dunkel; *lapilli (Stimmsteinchen); *odor, schwarzer Qualm, *mare aufgewühlt, stürmisch; *signum, schwarzer Querstrich, *lictores die schwarzbekleideten, bei Leichenbegängnissen. 2) *tp.* *zur Bezeichnung des Unglücklichen, Unheimlichen, Unheilbringenden, finster, traurig, unglücklich, graus, grauenvoll, genius (vgl. albus); cupressus; dies; mors; cura; lites; timor; viperae; sinus Hadriae; piscis widrig; serpens; venenum; namentlich v. Allem, was zum Tode od. zum Todtenreiche gehört, *Cocytus; *Styx; *Esquiliae; *fila (weil verhängnißvoll u. todbringend) trium sororum (der Parzen); dies atri (in alter Formel b. *Liv.* 22, 10, 6.) hießen die Tage, an welchen ein Unglück den Staat betroffen hatte u. dah. jede öffentliche bedeutendere Unternehmung unterbleiben mußte; auch *boshaft, giftig, versus; atro dente petere alqm.

Āteste, is, *n.* Stadt im Lande der Veneter, j. *Este*, *Tac.*

Āthămānia, ae, *f.* [Ἀθαμανία] Landschaft im südlichen Epirus. Dav. *a*) *subst.* **Āthămānes,** num, *m.* [Ἀθαμᾶνες]. *b*) *subst.* ***-mānis,** ĭdis, *f.* eine Athamanin. *c*) ***-mānus,** *adj.*

Āthămas, antis, *m.* [Ἄθαμας] Sohn des Aeolus, Gemahl der Nephele, mit welcher er zwei Kinder, Phrixus u. Helle, zeugte; später der Ino, Tochter des Cadmus, mit welcher er zwei Söhne, Melicertes u. Learchus, zeugte. Juno, die den Athamas u. die Ino haßte, weil sie den Bacchus erzogen hatten, flößte ihm eine Raserei ein, in welcher er den Learchus tödtete, während Ino mit dem Melicertes fliehend sich v. einem Felsen herab ins Meer stürzte, wo sie in eine Meergöttin (Leukothea), er in einen Meergott (Palämon) verwandelt wurde. Dav. 1) ***Āthămantēus** [Ἀθαμαντεῖος] *adj.* 2) ***Āthămantĭădes,** ae, *m.* [Ἀθαμαντιάδης] Sohn des Athamas = Palämon. 3) ***Āthămantis,** ĭdis, *f.* [Ἀθαμαντίς] = Helle.

Āthēnae, ārum, *f.* [Ἀθῆναι] Athen, die berühmte Hauptstadt v. Attica. Dav. **Āthēnĭensis,** *adj.* civis, auch *subst.* bl. A.; *subst.* **-enses,** ium, *m.*

Āthēnaeum, i, *n.* [Ἀθήναιον] 1) ein Castell in Atha-

manien. 2) eine v. Hadrian in Rom gegründete gelehrte Bildungsanstalt, *Aur. Vict.*

Athēnio, ōnis, *m.* [Ἀθηνίων] ein sicilischer Hirt, Anführer der empörten Sklaven im zweiten Sklavenkriege; spottweise v. Sext. Clodius, weil er die Sklaven in Rom aufwiegeln sollte, *Cic. Att.* 2, 12, 2.

Athēnŏdōrus, i, *m.* [Ἀθηνόδωρος] stoischer Philosoph zu Augustus Zeit, Schüler des Panätius.

Athĕsis, is, *m.* Fluß in Oberitalien, j. Etsch.

athlēta, ae, *m.* [ἀθλητής] ein Athlet, Wettkämpfer, Wettringer in den öffentlichen Spielen der Griechen. — **athlētĭcē**, *adv.* [athleticus] nach Art eines Athleten, wie ein Athlet, nur bildl., pancratice od. pugilice atque ath. valere, v. rüstigsten Wohlsein, *Plaut.*

Athos (Atho), *gen.* u. *dat.* o, od. **Athon**, ōnis, *m.* [Ἄθως] der Berg Athos an der Ostküste v. Macedonien.

Atīlius, 1) A. At. Calatinus, zweimal Consul im ersten pun. Kriege, dann Dictator, Censor. 2) M. A. Regulus s. Regulus. 3) M. A., ein dramatischer Dichter. Dav. **Atiliānus**, *adj.* einem Atilius gehörig, praedia.

Atīna, ae, *f.* Stadt in Latium. Dav. **Atīnas**, ātis, *adj.*, *subst.* in Atinati, im Atinatischen; *pl.* **-ātes**, um, *m.*

Atīnius (Att.), röm. Geschlechtsname (C. A. Labeo); *adj.* **Atinius.**

Atintānia, ae, *f.* [Ἀτιντανία] Landschaft in Illyrien.

Atius, *adj.* Benennung einer röm. gens; Marcus A. Balbus, der Großvater des Octavianus Augustus; dessen Tochter **Atia**, *Suet.*

Ātlas, antis, *m.* [Ἄτλας] 1) ein hohes Gebirge in Mauretanien, *Verg. Ov.* 2) Sohn des Japetus u. der Clymene, v. Perseus vermittelst des Medusenhaupts in den Berg Atlas verwandelt; vgl. Hyades, Pleione. Dav. 1) ***Ātlantēus**, *adj.*, zum Atlas (als Berg od. als Person) gehörig, finis d. i. der fernste Westen. 2) ***Ātlantĭădes**, ae, *m.* ein männlicher Nachkomme des A., *a*) Mercur. *b*) Hermaphroditus, Sohn des Mercur. 3) **Ātlantĭcus**, *adj.* [Ἀτλαντικός] mare. 4) ***Ātlantis**, ĭdis, *f.* [Ἀτλαντίς] weiblicher Nachkomme des A., *a*) = Electra, eine der Plejaden. *b*) Calypso, im *pl.* v. den Plejaden u. Hyaden als Gestirnen.

ătŏmus, i, *f.* [ἄτομος] *subst.* ein untheilbares (unendlich kleines) Urkörperchen, Monade, Atom.

atquĕ (*auch nachgestellt), verkürzt **ac** (in class. Sprache ac immer vor Consonanten), copulative Partikel (vgl. et, -que), entstanden aus ad-que, demnach ursprünglich und dazu, drückt daher überhaupt eine innige u. wesentliche, nicht bl. äußerliche u. zufällige Verbindung zwischen einzelnen Wörtern u. ganzen Sätzen aus, im Deutschen oft nur durch ein schärfer accentuirtes und zu geben. I) Verbindung einzelner Wörter. 1) zur Anknüpfung des Gewichtvolleren u. Stärkeren, und zwar, und sogar, und namentlich, und noch dazu, und noch mehr, in magno impetu maris atque aperto; in unum atque angustum locum; rem difficilem (dii immortales) atque omnium difficillimam; intra moenia atque in sinu urbis; levi facto proelio atque secundo; cujus (Demosthenis) nuper inter imagines tuas ac tuorum (u. zwar an der Stelle, wo die Statuen deiner Vorfahren stehen) — imaginem ex aere vidi, *Cic. or.* 31, 110; vgl. is 1) *c*). Dah. auch atque adeo, atque etiam, intra moenia atque adeo in senatu; populare atque etiam plausibile; auch berichtigend, und vielmehr, und richtiger, und besser, auch in Verbindung mit adeo. 2) zur Anknüpfung des Gleichartigen u. Gleichgeltenden, und auch, und ebenso, bello ac pace; principes regionum atque pagorum; honestas perfecta atque absoluta; contemnamus igitur omnes ineptias — totamque vim bene vivendi in animi robore ac magnitudine et in omnium rerum humanarum contemptione ac despicientia et in omni virtute ponamus, *Cic. Tusc.* 1, 40, 95. u. Tischer z. d. St.; caloris ac frigoris patientia par; in gravissimo atque acerbissimo rei publicae casu; quidam sordidus ac (u. zugleich) dives, *Hor.*; stirpem Philippi et filium ac (beziehendlich) fratrem regum duorum, *Curt.* 10, 7, 10.; dah. häufig *a*) in der Verbindung zweier Substant. zur Hendiadys, jusjurandum ac fides, eidliches Versprechen, bellum atque fortitudo, kriegerische Tapferkeit, vis atque arma, Waffengewalt, labor atque iter, Anstrengung des Marsches. *b*) nach den Ausdrücken der Gleichheit u. Ungleichheit, Aehnlichkeit u. Unähnlichkeit, wo wir wie, als sagen, illi sunt alio ingenio ac tu (entstanden aus: illi sunt alio ingenio ac tu es a. i.; auch folgt bisw. nach alius atque ein anderes atque (und), ac longe aliam esse navigationem in concluso mari atque in vastissimo atque [vgl. 1)] apertissimo Oceano, *Caes. b. G.* 3, 9, 7.); nach aeque, aequus, aliter, contrarius, idem, similis, par, pariter, perinde, proinde, pro eo, totidem, non secus; *nach *comp.* st. quam. *c*) simul atque od. ac, sobald als, simul atque se ex fuga receperunt; auch mit einem zweiten atque (und), simul atque conspexerunt atque etc., *Caes. b. G.* 7, 12, 5. II) Verbindung ganzer Sätze. 1) zur Anknüpfung eines gewichtvolleren Gedankens, und sogar, ja, und besonders, und zwar, quid me oportet Tullium pro Tullio facere? Ac mihi magis illud laborandum videtur; satisne videtur declarasse Dionysius, nihil esse ei certum, cui semper aliquis terror impendeat? Atque ei ne integrum quidem erat etc.; pergratum mihi feceris — spero item Scaevolae — Mihi vero: atque id ipsum Fannius antevertit und zwar muß ich dazufügen ꝛc.; insbes. auch zur Anknüpfung eines wichtigen Nebengedankens, und dazu, überdies (wofür die spätere Sprache ceterum verwendet), atque haud sciam an ne opus sit quidem nihil unquam omnino deesse amicis; atque — meministis — quam popularis lex de sacerdotiis C. Licinii Crassi videbatur! atque is primus instituit in forum versus agere cum populo. 2) zur Anknüpfung gleichartiger u. gleichgeltender Gedanken, und eben so, und so, Africanus indigens mei? Minime hercle: ac ne ego quidem illius. 3) beim Fortführen des Gedankens, insbes. beim Uebergang v. Allgemeinen zum Besonderen, wodurch das Erstere weiter ausgeführt u. begründet wird, und, nun, so, atque id primum in poëtis cerni licet; atque earum rerum exemplum ex similitudine capiebat ineuntis aetatis; beim Uebergang zu etw. Neuem, ferner, atque hoc quidem videre licet etc., *Cic. Lael.* 15, 54. u. Seyffert z. d. St. S. 354.; namentlich beim Uebergang zu den Haupt-

Digitized by Google

theilen einer Rede od. Abhandlung, nun, ferner, ingleichen, atque ut inde proficiscatur oratio mea etc.; atque ut facilius intellegere possitis etc., ab initio res quemadmodum gesta sit, exponemus; atque illud primum videamus quale sit (auch bl. ac, aber nicht et primum, und zwar zuerst; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 7—10.); ac ne illud quidem neglegendum est, quod mihi ego extremum proposueram (vgl. Seyffert a. a. O. §. 12.); auch beim Uebergang innerhalb eines u. deſſelben Theils, atque ut intellegas, ac ne ignores; atque hoc etiam animadvertendum est etc. u. dgl. (vgl. Seyffert a. a. O. §. 14.); in der *transitio*, dem Uebergang zu einem Theile mit kurzer Recapitulation des Vorhergehenden, atque haec quidem hactenus, ac de etc. hactenus; atque haec quidem de etc.; ac de primo quidem officii fonte diximus etc.; vgl. Seyffert a. a. O. §. 33. zu *Cic. Lael.* 9, 32. S. 220. 15, 54. S. 350. 20, 76. S. 450. 4) folgernd, und ſo, und daher, und auf dieſe Weiſe, und ſomit, und ſo — denn od. alſo, supra se — omnia auxilia collocavit ac totum montem hominibus complevit; incitato equo se hostibus obtulit atque interfectus est; impedior quominus exponam quam multa P. Sestius — senserit, ad me detulerit etc. Atque ego de Antonio nihil dico praeter unum; recte etiam praecipi potest in amicitiis, ne intemperata quaedam benevolentia etc. Atque in omni re considerandum est et quid postules ab amico et etc., *Cic. Lael.* 21, 76. u. Seyffert z. d. St. S. 450. 5) zur Angabe der unmittelbaren od. raſchen Folge zweier Handlungen, und ſofort, und alsbald, quam (hastam) Erigyius — vitavit atque ipse infestam sarisam — ita fixit etc., *Curt.* 7, 4, 36. u. öfter; multa inter sese vario sermone serebant etc. Atque illi Misenum — vident etc., *Verg.*; fessus dormire viator incipit ac nauta etc., *Hor.*; vgl. I) 2) *c*). *b*) beim Anknüpfen an Vergleichungen, atque ut, ac velut. 7) ſcheinbar adverſativ zur Verbindung ſich entgegenſtehender, ſich aufhebender u. beſchränkender Gedanken, indem ſie durch ac (atque) dem Vorhergehenden gleichgeſtellt od. als gewichtiger bezeichnet werden, dah. auch zu ac noch potius od. tamen tritt, während wir beſtimmtere adverſative Partikeln gebrauchen, aber, ſondern, doch, und doch, gleichwohl, nostrorum militum impetum hostes ferre non potuerunt ac terga verterunt; Cyrsilum quendam — lapidibus cooperuerunt. Atque ille utilitatem sequi videbatur; mihi non fit veri simile atque (und doch) ipsis commentum placet; qui nunquam sententias de manibus judicum extorsimus ac potius placatis eorum animis tantum quantum ipsi patiebantur, accepimus. 8) zur Anknüpfung des Unterſatzes in einem Schluſſe, nun aber [vgl. atqui 2)]. 9) zur Anführung eines Einwurfs, atque aliquis dicat, *Ter.* Dah. auch häufig in Wendungen, durch welche einem Einwurf im Voraus begegnet wird, ac ne forte hoc magnum ac mirabile esse videatur, atque ut omnes intellegant u. ſ. w. 10) ac non ſ. non 1) *α*). 11) beſondere Verbindungen, *a*) alius atque alius ſ. alius 1) *c*). *b*) atque eccum od. eccam, nun ſieh', da iſt er, -ſie, *Ter.* *c*) atque omnia od. omnes, und ſo überhaupt: *d*) et — ac, que — ac; nec (neque) — ac ſ. et III) 3). *e*) öfter wiederholt, atque ut Flaminium atque ea quae etc.; *atque tubas atque arma ferunt; *atque Ephyre atque Opis et Asia; *haec atque illa dies atque alia atque alia; dah. atque — atque = et — et, *Verg. ecl.* 5, 23.

atquī, adverſ. *conjct.* [at u. qui = quoi, quo] auf welche Weiſe dagegen, dagegen eben. 1) zur nachdrücklichen Anknüpfung eines Einwurfs od. einer Behauptung des Gegentheils, aber doch, gleichwohl aber, und doch, o rem, inquis, difficilem et inexplicabilem; a. explicanda est; bisw. ironiſch, ſo daß dadurch eine Beſtätigung des Vorhergehenden hinzugefügt wird, = ja freilich, allerdings, me improbitatis patrocinium suscipere vultis: a. id tibi, inquit, verendum est etc. 2) in der Schlußfolge zur Anknüpfung des Unterſatzes, mit verſichernder Kraft, nun aber ja od. doch [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 83. 2)], quod si virtutes sunt pares, paria etiam vitia esse necesse est; a. pares esse virtutes facile perspicitur: ergo etc.

ātrāmentum, i, *n.* [ater] jede ſchwarze Flüſſigkeit, Schwärze, atramenti effusione; insbeſ. *a*) Tinte. *b*) Kupfervitriol od. Kupfervitriolwaſſer, v. den Schuſtern zum Färben des Leders gebraucht, dah. sutorio a. absolutus putatur v. Carbo, der durch getrunkenen Vitriol ſich ſelbſt ums Leben brachte.

1. **ātrātus**, *adj.* [ater] ſchwarz gekleidet der Trauer wegen, im Trauergewande, quis unquam cenarit a.? †plebs; *equi am Wagen der ſich verfinſternden Sonne.

2. **Ātrātus**, i, *m.* ein kleiner Fluß bei Rom.

Ātrax, ăcis, *m.* [Ἄτραξ] Stadt in Theſſalien. Dav. ***Atrăcĭdes**, ae, *m.* u. ***-ăcis**, ĭdis, *f.* der Theſſalier, die Theſſalierin.

Ātrĕbas, ătis, *m.* ein Mann aus der in Gallica Belgica wohnhaften Völkerſchaft **Atrĕbătes**, tum; *abl.* Atrebatis, *Caes. b. G.* 2, 16, 2.]

Atrĕus, ei; *m.* [Ἀτρεύς] König v. Argos u. Mycene, Sohn des Pelops u. der Hippodamia (vgl. Thyestes). Dav. ***Ātrĭdes** (od. **-da**), ae, *m.* [Ἀτρείδης] Sohn des Atreus, = Agamemnon od. Menelaus; *pl.*, Agamemnon u. Menelaus.

ātriensis, is, *m.* [atrium] der Aufſeher des Atriums, Haushofmeiſter (ein Sklave).

ātrĭŏlum, *dem.* v. atrium.

ātrĭtas, ātis, *f.* [ater] (ſelt.) die Schwärze, *Plaut.*

ātrium, ii, *n.* der vorderſte, größte bedeckte Saal, Vorſaal, Vorhalle des röm. Hauſes (vgl. cavaedium), zu dem man durch den Haupteingang (janua) zunächſt gelangte, wo ſich der lectus genialis, die Ahnenbilder u. dgl. befanden u. man Beſuche, namentlich der Clienten empfing ꝛc.; auch Saal in Tempeln u. andern öffentlichen Gebäuden; Libertatis, Vestae; regium; *pl.* meton., Paläſte, *Liv.* 5, 41, 7.; *Hallen der Götter; *Eine Wohnung, Ein Haus.

ātrōcĭtas, ātis, *f.* [atrox] 1) die Gräßlichkeit, Schrecklichkeit, das Scheußliche-, Empörende einer Sache, rei; ipsius facti; †poenae. 2) die Härte, Strenge, Barſchheit, Wildheit, animi; a. ista quomodo in veterem Academiam irruperit; †morum. — **ātrōcĭter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [atrox] hart, rauh, dicere; in alqm saevire; accipere alqd (*Tac.*) mit Ingrimm ertragen. — **ātrox**, ōcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ater] (eigtl. was ſchwarz ausſieht) 1) gräßlich,

Digitized by Google

furchtbar, schauderhaft, schrecklich, astutia, *Plaut.*; res; facinus; caedes; bellum, pugna, certamen; periculum; imperium; responsum; atrocissimae literae, Schreckenspost; orationis genus; (*Tac.*) atrociore semper famâ (*abl. abs.*) erga dominantium exitus, atroci mendacio universos perculit; *hora Caniculi schrecklich heiße. 2) hart, streng, wild, grausam, grimmig, trotzig, finster, contio; †Agrippina semper; *Juno; *Tydides; *animus Catonis fest, unbeugsam; †atrox odii Agrippina.

Atta, ae, *m.* römischer Beiname; C. Quinctius A., römischer Bühnendichter ums J. 120 v. Chr., *Hor.*; Claudius A., Ahnherr in der gens Claudia, *Suet.*

attactu, (selt.) *abl. m.* [attingo] durch Berührung, volvi att. nullo, *Verg. Aen.* 7, 350.

attăgēn, ēnis, *m.* [ἀταγήν] eine Art wilder Hühner, vielleicht das Haselhuhn, *Hor.*

Attălenses, ium, *m.* die Einwohner der Stadt Attalia [Ἀτταλεια] in Pamphylien.

Attălus, i, *m.* [Ἄτταλος] Name mehrerer Könige v. Pergamus; am bekanntesten ist Att. der 3te., welcher die Römer als Erben seines Reichs u. seiner Schätze einsetzte. Dav. *a*) **Attălĭcus**, *adj.*; *condiciones, Vermögensumstände wie des Att. = die glänzendsten. *a*) **Attălis**, ĭdis, *f.* [Ἀτταλίς] eine zu Ehren des Königs Attalus genannte Zunft in Athen.

at-tămen, *conjct.* doch aber, allein doch.

†attămĭno, 1. [ad u. tagmino v. tango] antasten, dah. entehren, schänden, beflecken, virginem; quae imprudentia regendae conjugis attaminavit.

attempĕrātē, *adv.* [attempero] recht passend, gerade zur rechten Zeit, einm. *Ter. Andr.* 5, 4, 13.

attempto s. attento.

at-tendo, di, tum, 3. hinspannen, -richten, dah. a. animum, (v. Mehreren) animos, seinen Geist-, seine Aufmerksamkeit auf Etw. richten, auf Etw. aufmerken, -aufmerksam sein, -Achtung geben, -achten, um Etw. zu vernehmen od. zu finden, -zu erreichen, aures erigere animumque a.; animos ad ea quae consequuntur; m. Relativs., quid velim, *Ter.*; animum ad cavendum; pastorum sermo agresti an urbano propior esset; oft bl. attendere, alqd; id ipsum; alqm; attenditur versus pars; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; †sermonibus malignis; †juri; †minimum eruditioni, eloquentiae plurimum; de necessitate.

attentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [attentus] mit gespannter Aufmerksamkeit, aufmerksam.

attentio, ōnis, *f.* [attendo] animi, die Aufmerksamkeit, einm. *Cic. de or.* 2, 35, 150.

at-tento (attempto), 1. 1) versuchen, probiren, eine Probe machen, attentatum deseri; consensus attentatae defectionis; †locos laetiores. 2) *tp. a*) zur Untreue-, zum Abfall zu verleiten suchen, alqm; classem; Capuam. *b*) angreifen, anfechten, alqd linguâ; ne compositae orationis insidiis sua fides attentetur; (*Tac.*) alqm vi; (*Phaedr.*) quos; (*Hor.*) jura.

attentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [attendo] 1) auf Etw. gespannt, aufmerksam, auditor, judex; animus, *Ter.*; *per att. Caesaris aurem; attentissima cogitatio. 2) auf seinen Vortheil u. Erwerb gespannt, erwerbsam, in tadelndem Sinne, genau, knapp, knauserig, attentior od. nimium attentus ad rem, *Ter.*; *a. (bedacht) quaesitis (*dat.*); paterfamilias; attenta vita et rusticana.

attĕnuātē, *adv.* [attenuatus] v. der Rede, schlicht, schmucklos, einfach, einm. *Cic. Brut.* 55, 201.

attĕnŭātus, *adj.* [*partic.* v. attenuo] v. der Rede, schmucklos, matt, mager, multa.

attĕnuo, 1. [ad-tenuis] 1) verdünnen, schwächen, verkleinern, vermindern, ubi sortes sua sponte attenuatae erant v. sich selbst eingeschrumpft, geschwunden, kleiner geworden; *corpus; legiones proeliis attenuatae; †milites attenuati heruntergekommen; vires diutino morbo attenuatae; quod bellum exspectatione ejus (Cn. Pompeji) attenuatum atque imminutum est; *curas Haemoniâ lyrâ; insbes. vocem att., die Stimme in den Discant übergehen lassen, durch die Fistel sprechen. 2) *tp.* insignem deus erniedrigt, demüthigt.

at-tĕro, 3. [*inf. perf.* atteruisse st. attrivisse, einm. *Tib.* 1, 4, 48.] 1) an Etw. reiben, *leniter caudam (*sc.* tibi) anschmiegen. 2) abreiben, *a*) tüchtig reiben, alcui aures scherzh., Jmd. als Zeugen bei den Ohren fassen, *Plaut. b*) wund reiben, *insuetas opere manus; dah. schwächen, erschöpfen, hart mitnehmen, alteri alteros aliquantum; pars ejus (exercitus) avaritia aut temeritate ducum attrita est; eorum famam atque pudorem; quo (bello) Hannibal Italiae opes; †proeliis etiam secundis atterebantur copiae; †quae (belli incommoda) motu Vindicis haud perinde plebem; velut attrita cotidiano actu forensi ingenia, *Quint.*; †atteri, in der öffentlichen Meinung einen Stoß erleiden. 3) *zerstampfen, zertreten, surgentes herbas.

at-testor, 1. *dep.* (selt.) bezeugen, bestätigen, *Phaedr.* 1, 10, 3.

at-texo, 3. 1) anflechten, loricas ex cratibus. 2) *tp.* anweben, -fügen, -reihen, barbarorum agris quasi attexta quaedam videtur esse ora Germaniae; ad id quod erit immortale, partem mortalem.

Atthis s. Attis.

Attĭca, ae, *f.* [Ἀττική] die berühmte Landschaft Griechenlands; **Attĭcē**, *adv.* dicere. — **attĭcisso**, 1. [ἀττικίζω] nach Art u. Sinn der Attiker sein, in attischem Tone gehalten sein, *Plaut.*

Attĭcus [Ἀττικός], *adj.* attisch, athenisch, namentlich in Bezug auf Kunst, Wissenschaft, überh. Bildung u. Geschmack, dah. stilus der einfache (im Ggs. vom asiatischen schwülstigen), aures feine; *subst.* quid sit Atticum (der attische Ausdruck), discant; *pl. m.* die Attiker od. Athener; insbes. attische Redner. Als Beiname T. Pomponius Atticus (weil Pomponius lange in Athen gelebt hatte).

attĭgo s. attingo.

Attiliānus, Attilius s. Atilianus, Atilius.

attĭneo, tĭnui, tentum, 2. [ad-teneo] 1) *trans.* zurück-, auf-, hinhalten, ita me attinuit, *Plaut.* [vgl. detineo 1)]; pallam ante oculos, cultrum, *Plaut.*; †prensam dextram vi; †alqm carcere; †lectos viros castris; *tp. a*) (selt.) hinhalten, alqm spe pacis, *Sall. b*) als Besitz, behaupten, wahren, *magnos dominatus; †ripam Danuvii. *c*) nur in der dritten Person, bes. *sing.* u. meist in gewissen stehenden Formeln (vgl. pertineo), α) alqd attinet ad alqm, ad alqd, es erstreckt sich Etw. auf ꝛc., es geht Etw. eine Person od. Sache an, es betrifft od. berührt sie, macht ihr Etw. aus, es hat Einfluß auf sie,

Digitized by Google

quid id ad nos attinet? quid istae picturae ad me att.? Hae (tabellae) quid ad me? Immo ad te a. et tuâ refert; aliena ut cures eaque quae nihil ad te a.; id quod ad te a., *Com.*; cetera quae ad colendam vitam attinebunt; (*Hor.*) tamquam ad rem attineat quidquam; (*Hor.*) quae nihil a., woran nichts gelegen iſt; beſ. häufig quod attinet ad etc., was anlangt od. betrifft ꝛc., quod quidem ad nos duas attinuit, *Plaut.*; quod ad hanc rem att., *Ter.*; quod ad me att. (meinetwegen); id quod ad me nihil att. mir gleichgiltig-, von keinem Belang iſt; praeterquam quod ad provinciarum administrationem attineret; ellipt., sed hoc nihil ad me (*sc.* attinet); quid id ad praetorem, uter possessor sit? (*Cael.* in *Cic. ep.*) quod ad Caesarem. *β*) abſol., aber ſtets mit vorhergehender Negation (nihil, neque) od. in negativen Frageſätzen (quid), m. *acc. c. inf.* od. *inf.*, es kommt darauf an od. liegt daran, iſt nützlich od. von Belang, es hilft, frommt; auch non venit, quia nihil attinuit. II) *intrans.* 1) †(ſelt.) von Localitäten, ſich erſtrecken, reichen, Scythae a laevo Thraciae latere ad Borysthenem atque inde ad Tanaim rectâ plagâ.

attingo, -tĭgi, -tactum, 3. (vorcl., **attĭgo**) [ad u. tango] 1) berühren, anrühren, prioribus pedibus terram; aries murum; mento summam aquam; digito coelum etc. ſ. coelum 3), digitus *a*), 1. labrum 1); *arces igneas (v. Hercules) = zu göttlichen Ehren gelangen; *solium Jovis, den Weg zur Unſterblichkeit bahnen; ea tamquam vulnera; als medicin. t. t. †pulsum venarum befühlen; insbeſ. *a*) einen Ort ꝛc. berühren, -betreten, -erreichen; Britanniam; *arva; *proram; *lumina, zum Lebenslicht gelangen; auch *antreffen, te his terris. *b*) an einen Ort grenzen, -ſtoßen, Galliam; eorum fines; flumen; Menapios. *c*) Etw. anrühren, -ſich aneignen, *Ter.*; de praeda mea nec teruncium etc.; auch v. Etw. koſten, bestiae, quae tantum scelus (Scheuſal) attigissent; *prima summo tenus ore; *graminis herbam freſſen. *d*) ſchlagend ꝛc., überh. feindlich anrühren, ſchlagen, ſtoßen, antaſten, angreifen ꝛc., illum digito uno, *Ter.*; si Vestinus attingeretur; †cubicularios ejus; unkeuſch, alqam, *Ter.* 2) *tp. a*) berühren, treffen, voluptas aut dolor, invidia alqm. *b*) mit Etw. od. Jmdm. in Berührung od. Verbindung ſtehen od. treten, Etw. od. Jmd. angehen od. betreffen ꝛc., corporis similitudo naturam animi hat Aehnlichkeit mit ꝛc.; primus ille locus maxime naturam humanam; nisi ea virtus quae constat ex hominibus tuendis, attingat (hinzutritt zu) cognitionem rerum; nomen populi Rom. cum officiis, fide, vetustate, tum etiam cognatione; eorum ipsorum (beneficiorum) partim ejusmodi sunt, ut ad universos cives pertineant, partim singulos ut attingant mit treffen; labor non a. deum; alqd ne suspitione quidem; alqm cognatione, †sanguine, mit Jmdm. verwandt-, -blutsverwandt ſein; alqm necessitudine. *c*) ſich mit Etw. befaſſen ꝛc., forum; rem publicam; rem militarem; poëticen; *gaudia genießen. *d*) in der Rede Etw. berühren, beſprechen, erwähnen, alqd breviter; singillatim unam quamque rem; tantummodo summas (res); illam injuriam non a.

Attĭnius ſ. Atinius.

Attĭs, ĭdis od. **Attīn,** īnis, *m.* [Ἄττις od. Ἄττιν] (bisw. falſch Atthis) ein phrygiſcher Hirt, den die Cybele unter Bedingungen einer beſtändigen Keuſchheit zu ihrem Prieſter machte, der aber, als er dieſe verletzte, in Raſerei verfiel, *Ct. Ov.*

Attius (Acc.), römiſcher Geſchlechtsname, 1) A., berühmter tragiſcher Dichter aus der vorclaſſiſchen Periode. 2) P. A. Varus, Prätor in Africa von der pompejaniſchen Partei. Dav. **Attĭānus,** *adj.*, versus des Dichters A., milites, legiones des Prätors A.

attollo — — 3. [ad u. tollo] 1) emporheben, emporhalten, in die Höhe heben, aufheben, erheben, heben, manus ad coelum; *oculos (im Bilde, *Liv.*), *ocellos contra solem; *colla; *brachia; *caput (im Bilde, *Liv.*); *capita coelo (v. Bäumen) zum, gen Himmel; *parvum natum; *fracto crure planum; (*Tac.*) Germanos fluminibus suetos levitas armorum et proceritas corporum; *umeris regem auf die ꝛc., *amicum ab humo; *ter sese; *se in auras; *se in femur; *se recto trunco; (*Liv.*) se a gravi casu; *iras, minas (v. der Schlange) mit emporgehobenem Haupte eine zornige, drohende Stellung annehmen; *attollitur unda; *attolluntur nigrae arenae; (*Tac.*) Euphratem in immensum attolli, mare ne ventis quidem attollitur; *Aetna globos flammarum wirbelt empor; *diva Licinia se contra (inſofern man ſich ihr nähert); dah. v. Gebäuden, aufrichten, errichten, *molem roboribus textis, *arcem tectis, *malos (die Maſtbäume); turres in LX pedes attollebantur, *Tac.* 2) *tp.* aufrichten, erheben, animos ad spem consulatus; *animos; *Punica se quantis gloria rebus wird ſo gewaltig ſich erheben; rum publicam bello armisque, alqm insignibus triumphi, altis ordinibus, ceteros praemiis, *Tac.*; redneriſch, durch die Rede erheben, heben, cuncta in majus, *Tac.*; haec tu qua miseratione deflebis, ornabis, attolles, *Plin. ep.*; alqm adulationibus, *Tac.*; auch †v. der Rede u. dem Redner, orationem; nunc attollebatur, nunc residebat.

at-tondeo, tondi, tonsum, 2. 1) *beſcheren, beſchneiden, vitem; capellae tenera virgulta benagen. 2) *tp. a*) *vermindern, herabſetzen, consiliis nostris laus est attonsa Laconum. *b*) (*Com.*) *α*) prellen; strictim, per pectinem ſ. ſ. strictim 1). *β*) tüchtig abprügeln.

attŏnĭtus, *adj.* [*partic.* v. attono] eigtl. angedonnert, v. Donner betäubt, immer *tp.* 1) betäubt, *artus, †aures; beſtürzt, erſtaunt, beſinnungslos, attoniti concĭdunt; novitate ac miraculo; *attonitis haesere animis; *domus; *visis, *fatis conjugis. 2) *in Entzückung gerathen, begeiſtert, Baccho matres; vates; puellae inconcessis ignibus. — ***at-tŏno,** 1. eigtl. andonnern, dah. *tp.* betäuben, verwirren, verblüffen, alqm; quis furor vestras attonuit mentes? attonitus est m. *acc. c. inf. pass.*

at-torqueo — — 2. emporſchwingen, jaculum, einm. *Verg. Aen.* 9, 52.

attracto ſ. attrecto.

at-trăho, 3. 1) Etw. heran-, herbei-, -an ſich ziehen, magnes lapis, qui ferrum ad se alliciat et att.; *spiritus ab alto attractus tief heraufgeholt; insbeſ. *a*) *anziehen, ſtraff ziehen, -ſpannen, lora; contentum arcum fortius. *b*) eine Perſon herbeiſchleppen, alqm vinctum,

tribunos; *tp.* nihil esse quod ad se rem ullam tam alliciat et tam attrahat. 2) herbeiziehen, in bestimmter Absicht herbeikommen machen od. lassen, alqm Romam, ad hoc negotium, te ipsum; *quae causa attraxerit Arpos; alqd ultro mit aller Gewalt bei den Haaren herziehen, *Brut.* b. *Cic. ep. ad Br.* 1, 17, 4.

***attrectātus,** *abl.* u, *m.* [attrecto] die Betastung.

attrecto, 1. [ad-tracto] 1) an-, betasten, anrühren, dah. in der bildl. Wendung, blanditia popularis aspicitur, non attrectatur wie ein Bild in die Hände genommen; *sacra; insbes. *a*) ungeziemend-, unzüchtig betasten, libros (Sibyllinos) contaminatis manibus; id signum (Bild); uxores. *b*) nach Etw., was einem nicht gehört, greifen, sich Etw. ungebührlich anzueignen suchen, regias gazas, insignia summi imperii, fasces securesque. 2) *tp.* sich mit Etw. befassen, feralia, *Tac.*

at-trĕpĭdo, 1. herbeitrippeln, einm. *Plaut. Poen.* 3, 1, 41.

at-trĭbuo, 3. 1) zuertheilen, zutheilen, anweisen, verleihen, servis equos; partim vici cohortibus ad hibernandum; quantum et quo loco visum est agri; sibi agros; locum; oppidum alcui (einräumen). Insbes. *a*) Jmdm. Etw. zur Besorgung, -Verwaltung ꝛc. zutheilen, nos trucidandos Cethego; alcui curam alcjs rei; certas cuique partes ad custodiam urbis; dextra pars attribuitur Massiliensibus, sinistra Nasidio; singula latera castrorum singulis legionibus munienda; so bes. = unter Jmds. Befehl-, -Commando stellen, alcui legiones, equitatum, equites, naves; alcui Apuliam; †regnum filio ejus. *b*) Jmdm. eine Person als Gehilfen, Unterbeamten u. dgl. beigeben, beiordnen, aggregiren, alqm alcui; pueros alcui; centuriones classi; M. Sempronium Labieno. *c*) eine Völkerschaft od. einen Fürsten einem andern Volke od. Fürsten als ihm unterworfen u. zinspflichtig zutheilen, -unterwerfen, -einverleiben, -mediatisiren, Suessiones Remis; insulas Rhodiis; ipsi Morinos [vgl. contribuo 1)]. 2) *t. t.* in Geldsachen, Geld anweisen, mittelst einer Anweisung durch einen Andern aus einer Privat- od. aus der Staatskasse auszahlen lassen, pecuniam, alqd ex aerario. Hierv. *a*) Jmd. zur Bezahlung zuertheilen, auf Jmd. anweisen, attributos quod appellas, viduae attributae. *b*) einer Sache eine Summe als Abgabe zutheilen, als Abgabe auflegen, damit belegen, his rebus omnibus terni (näml. asses) in milia aeris attribuerentur mit einer Steuer zu drei Aß v. Tausend. 3) übertr. zuertheilen, zutheilen, verleihen, einräumen, beilegen, ne aut irato facultas ad dicendum data aut cupido auctoritas attributa esse videatur; his auctoritatem; timor, quem mihi natura pudorque meus att.; legi, loco, urbi, monumento orationem gleichsam in den Mund legen; ad amissionem ceterorum amicorum misericordiam nostram hinzufügen, hinzubringen; senae horae in orbem operi attributae sunt wurden zugewiesen, bestimmt. Insbes. als rhet. u. gramm. *t. t.*, attributum esse alcui, alcui rei, zu einer Person od. Sache ganz eigentlich mitgehören, unter Etw. mit begriffen sein als Prädicat od. Attribut. 4) Jmdm. Etw. als Wirkung od. Schuld zutheilen, zuschreiben, beimessen, bonos exitus diis, alqd sibi soli, aliis causam calamitatis; auch m. quod (daß). Dav. **attrĭbūtio,** ōnis, *f.* 1) *t. t.* der Geschäftssprache, die Anweisung einer Geldschuld, die Assignation. 2) rhet. *t. t.*, die einer Person od. Sache nebenbei zukommende Eigenschaft, ein Nebenumstand.

attrītus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. attero] abgerieben, abgenutzt, mentum attritius; *ansa; *sulco vomer gescheuert in ꝛc.; †*tp.* vom Redner, matt, Calvus exsanguis et att.

Attus Navius, ein berühmter Augur zur Zeit des Tarquinius Priscus; auch Attus Clausus s. Appius Claudius, *Liv.*

Ătys (Attys), yos, *m.* [Ἄττυς, Ἄττυος] 1) Sohn des Hercules u. der Omphale, Stammvater der lydischen Könige, *Tac.* 2) Stammvater der gens Attia, *Verg.*

au od. **hau,** *interj.* (*Com.*) ach! od. i bewahre! [ach geh!

auceps, cŭpis, *m.* [avis-capio] 1) der Vogelfänger, Vogelsteller; (*Plaut.*) der Geflügelhändler. 2) übertr., syllabarum, ein Sylbenstecher (der Sachwalter, der nur den Buchstaben des Gesetzes urgirt, um daraus Vortheile für sich u. seine Clienten zu ziehen); (*Plaut.*) ne quis a. sermoni nostro sit uns behorche.

auctārium, ii, *n.* [augeo] (selt.) die Zugabe-, Zulage zu einer Summe, *Plaut.*

auctio, ōnis, *f.* [auges] eigtl. Vermehrung, 1) die Versteigerung, Auction; proscribere a. öffentlich bekannt machen, facere halten; †auctiones hastae gerichtliche (weil dabei ein Spieß stand). 2) das Auctionsgut, a. vendere. Dav. *a*) **auctiōnārius,** *adj.* zur Versteigerung gehörig, Auctions-, tabulae, Verzeichnisse der zu verkaufenden Schuldnergüter, atria. *b*) **auctiōnor,** *dep.* 1. Auction halten, -anstellen.

auctĭto, 1. [*frequent.* v. augeo] (selt.) stark vermehren, pecunias fenore, *Tac. ann.* 16, 6.

aucto, 1. [*frequent.* v. augeo] (selt.) mehr u. mehr-, fort u. fort vermehren, *Plaut.*; fort u. fort bereichern, te bona ope Juppiter, *Ct.*

auctor, ōris, *comm.* [augeo; falsche Schreibart autor] der unmittelbare od. mittelbare 'Förderer' einer Sache, dah. 1) der Urheber, Gründer, Erbauer, Stifter, Schöpfer, Erfinder u. dgl., ne ipse tam tristis ingratique ad vulgus supplicii a. esset von ihm ausgehe; rerum (Ggs. scriptor), *Sall. Cat.* 3, 2. u. Kritz z. d. St.; templi; *porticus; *murorum; *Trojae; *mortis, †necis, *funeris; *vulneris wer ꝛc. beibringt; *teli Absender; *plagae; *clamoris; *muneris; *frugum; rudis et intacti Graecis carminis, *Hor. sat.* 1, 10, 66 (v. Horaz; s. Krüger z. d. St.); *promissi carminis; *lucis (v. Apoll); *citharae (v. Mercur); nobilitatis, Ahnherr; *generis, †gentis; *mihi Tantalus a.; *a. ab illo ducis originem; *Apollo; *†Verfasser einer Schrift, m. *gen.* u. absol. 2) derjenige, auf dessen Rath od. Antrieb Etw. geschieht, der Anrather, Anstifter, Beförderer, der zu Etw. Aufmunternde, der Wortführer, Tonangeber, Vertheidiger, Vorsteher, Vorgänger, der ein Beispiel giebt u. s. w., pacis, belli; defectionis; deditionis; alqd faciendi, ad alqd faciendum; vehementer a. tibi sum, ut, (*Brut.* in *Cic. ep.*) ne, etc., ich rathe dir, daß du, -daß du nicht ꝛc., zu nicht zu ꝛc.; m. *acc. c. inf.*, *Attic.* in *Cic. ep.*; idne estis a. mihi, *Ter.*; a me consilium petis, quid sim tibi a. etc.; is a. erat in me restituendo; bes. me (te, illo), auf meinen (deinen, seinen)

Digitized by Google

Rath, auctoribus qui aderant; *a. fatis; *viae; a. et conservatores civitatis; auctores legum, judiciorum et juris (von den Richtern), a. meae personae (Ggs. actor alienae); a. actorque etc. s. actor 2); *bl. a. (v. Regulus); *Apollo; *Acestes; *non futtilis; *prudens. Hierv. t. t., A) v. einer Perſon, legis, a) = lator legis, derjenige, der einen Geſetzvorſchlag zuerſt macht. β) = suasor legis, aber ſtärker, derjenige, der mit ſeinem ganzen Einfluß einen Geſetzvorſchlag unterſtützt u. empfiehlt; ille legibus per vim et contra auspicia ferendis a. B) α) v. Senate, der Beſtätiger, der Etw. beſtätigte u. dadurch giltig machte (nach der älteren Verfaſſung der Republik), legis, auch judiciorum; dah. häufig patres a. fiunt, die Senatoren ſtimmen bei u. beſtätigen (den v. Volke gefaßten Beſchluß), *Liv.* β) a. consilii publici v. demjenigen Senator, deſſen Anſicht in der betreffenden Sache od. überh. entſcheidendes Gewicht hat im Senat (der Leiter, Tonangeber). 3) der Gewährsmann, Beglaubiger, Bürge, der für Etw. einſteht, Etw. vertritt, die Auctorität, vanus absumpti Masinissae; vani sermonis; (*Just.*) nuntii, producto in contionem a.; Fabium a. habeo; levis, gravis; certis a. comperisse; fama nuntiabat te esse in Syria, a. erat nemo; a. sumus m. *acc. c. inf.*, wir ſtehen dafür ein, daß ꝛc.; dah. auch v. Schriftſtellern, beſ. Hiſtorikern, inſofern ſie eine Nachricht od. Anſicht vertreten, verbürgen, Quellen u. Gewährsmänner ſind (aber in der claſſ. Periode nicht ſchlechthin für scriptor); rerum Romanarum; bonus, locuples; a. esse m. *acc. c. inf.*, berichten u. die Nachricht vertreten; *aquae pluviae graculus der ſichere Verkündiger ꝛc., *lucis a. aves (v. den Hähnen); insbeſ. Meiſter, Muſter, Lehrer in Etw., gravissimus, optimus, locuples, bonus, malus latinitatis, Cato, omnium virtutum; versari in philosophia alqo a. unter Jmds. Leitung; *naturae verique; *praeceptorum; ſcherzh. v. einem Meiſter in der Kochkunſt, *Hor. sat.* 2, 2, 50. 4) als gerichtl. *t. t.*, der Vertreter, Wortführer, Vorfechter, Schirmherr, Gewährsmann, Bürge, Zeuge, rem tibi auctorem (als Bürge) dabo, *Plaut.*; suae civitatis, maximarum civitatum; querelarum et doloris sui; a. et cognitor sententiae; beſ. a) der Vertreter, Gewährleiſter eines Eigenthums, an den ſich der Kläger hält, actio est in a. praesentem, auch der dem Verkäufer beim Verkauf das Eigenthumsrecht gewährleiſtet (ſcheinbar = Verkäufer), fundi; a malo a. emere; *der Eigenthümer, vaccae; b) der Vollgiltigkeitserklärer, v. Vormund, Curator eines Frauenzimmers, inſofern deſſen volle Zuſtimmung die Willensmeinung dieſes erſt rechtsgiltig macht, quod mulier sine tutore a. promiserit; quam (dotem mulier) nullo a. dixisset; *pl.*, v. den agnatiſchen Vormündern als Zeugen u. Gewährleiſtern bei der Unterzeichnung des Ehecontracts, nubit nullis a.; nuptiarum.

auctorāmentum, i, *n.* [auctoro] das, wogegen man ſich zu irgend einem Dienſte od. einer Leiſtung verpflichtet hat (als Gladiator, Soldat u. dgl.), das Handgeld, der Preis, Sold, claſſ. nur *tp.* a. servitutis.

auctōrĭtas, ātis, *f.* [auctor] im Allgemeinen die Eigenſchaft, die Jmdm. inſofern zukommt, als er in irgend einer Sache auctor in gewiſſem Sinne iſt od. werden kann, dah. 1) der Rath, das Anrathen, das Zureden, die Aufmunterung, der Antrieb, die Empfehlung, Unterſtützung einer Sache, Beiſtimmung zu Etw., his rebus adducti et auctoritate Orgetorigis permoti; ejus auctoritate impulsi; jure, legibus, a. omnium qui consulebantur, testamentum fecerat; cujus a. multum apud me valet; per auctoritatem (Vermittelung) civitatium earum; *pl.*, rerum gerendarum (von den Augurien); a. principum conjurationis colligere die Namen der Häupter der Verſchwörung, die den Geſandten der Allobroger zur Aufmunterung dienen ſollten, wie auch vi. 'die Auctoritäten'. Dah. auch der Vorgang in Etw., die erſte Veranlaſſung zu Etw., das maßgebende Beiſpiel (nicht ſchlechthin = exemplum), das Muſter, Vorbild in Etw., a. ejus et inventionis comprobatores; majorum; alcjs auctoritatem sequi, aliorum auctoritati parere; *(gemina Ledae sidera) auctoritatem (als Vorbild) referens similis gloriae; *pl.*, a. contemnere, in a., in exemplis versari. 2) die Urheberſchaft, Quelle, Vertretung, Gewähr, Gewährleiſtung, Verbürgung, Garantie, quod si exquiratur usque a stirpe a., unde (= *ex qua*) quidque auditum dicant, *Plaut.*; attende quam ego defugiam auctoritatem consulatus mei wie wenig ich mich der Vertretung meiner conſulariſchen Wirkſamkeit entſchlage; si ea praedia dividentur, quae ipse Caesar vendidit, quae tandem in ejus venditionibus esse potest a.? dah. auch Giltigkeit a) eines Beſitzes, adversus hostem aeterna auctoritas (esto), gegen den Fremden ſoll ewige Giltigkeit des Beſitzes ſein; usus et a. fundi, usus auctoritas fundi u. bl. a., der durch Verjährung giltige Beſitzſtand u. das daraus entſtandene Eigenthumsrecht. b) die Giltigkeit einer Behauptung ꝛc., die Beglaubigung, Glaubwürdigkeit (ſcheinbar mit fides zuſammenfallend), das Gewicht, die Vollkraft, tabularum publicarum, somniorum, testimonii; a. est in eo testimonio; a. habere (v. Schriften, Schuldbüchern ꝛc.), a. testi attribuere; defensionem spoliare auctoritate; defensioni a. tribuere; haec a. nostra nihil hunc juvabit mein vollgiltiges Zeugniß, auctoritatem indicii testari die Glaubwürdigkeit, Authentie. 3) die geltend gemachte u. vertretene Willensmeinung, Erklärung, der Ausſpruch, Wille, Beſchluß, voluntas scriptoris et a., illius sententia atque a., hominum consilia et auctoritates; populi Romani. Dah. *tp.* der ſchriftlich aufgezeichnete Ausſpruch, -Wille, -Auftrag, civitatum auctoritates ac literae; collegii (pontificum), censoria. Insbeſ. a. senatus, a) der durch Abſtimmung ausgeſprochene Wille des Senats, der Senatsbeſchluß im Allgemeinen (dag. senatus consultum, der durch Beitritt der Volkstribunen ſanctionirte), sine auctoritate senatus respondere; im Zſhg. bl. ex auctoritate, *Caes. b. c.* 1, 35, 3.; vollſtändig senatus consulti a., abgekürzt S. C. A. b) das Gutachten des Senats, deſſen Erhebung zum förmlichen Beſchluſſe durch Interceſſion eines Volkstribunen od. eines Conſuls gegen den andern verhindert worden war, si quis intercedat senatus consulto, auctoritate se fore contentum. Dah. auctoritatem perscribere, ein Senatsgutachten ſchriftlich aufſetzen, -niederſchreiben, od. a. praescriptae, die dem Senatsbeſchluſſe od. der senatus auctoritas vorangeſchriebenen Namen der bei der Verhandlung im Senat gegenwärtigen Senatoren.

Digitized by Google

insofern sie den Beschluß vertreten, beglaubigen u. ihm beistimmen. 4) die Machtvollkommenheit, Vollmacht, Ermächtigung Etw. zu thun od. zu lassen, Auctorisation, legum dandarum; legatos cum auctoritate mittere. Dah. die Macht, das Machtgebot, der Befehl, das Geheiß, se conferre ad alcjs auctoritatem; persequi alcjs a. (nachkommen); esse, manere in alcjs a. 5) das Ansehen, der Einfluß, die Geltung, Bedeutung, das Gewicht, die Auctorität, *a*) v. Personen, a. et gratia; quorum a. apud plebem multum valet; est in alqo a. apud alqm; magnae a. esse, eâ esse a., habere auctoritatem apud alqm, auctoritate valere, a. multum apud alqm posse; auctoritatem alcjs apud omnes amplificare, facere auctoritatem, a. alcjs imminuere, a. levare, alqm magnae a. habere, cognoscere als-, für einen Mann v. großer Bedeutung; auctoritatem alcui attribuere. *b*) v. Sachen, a. et doctoris et urbis; legum, vetustatis, loci, orationis; oppidum maximae a.; totius hujus rei quae sit vis, quae a., quod pondus, ignorant; bibliothecas omnium philosophorum unus mihi videtur XII tabularum libellus et auctoritatis pondere et utilitatis superare; magnâ cum a. (Nachdruck) bellum gerere.

auctōro, 1. [auctor] für Geld od. Lohn zu einer Leistung verflichten, namentlich v. einem Gladiator, *partic.* auctoratus, der einen Contract eingegangen ist, gedungen, verpflichtet, m. *inf.* uri virgis ferroque necari, *Hor.*, dah. überh. verbindlich machen, verpflichten, eo pignore velut auctoratum sibi creditorem, *Liv.*

auctumnālis, e, *-**tumnus**, *adj.* [auctumnus] herbstlich, Herbst-. — **auctumnus** (in den Handschriften meist **aut.**), i, *m.* [augeo] gleichsam die zugenommene Jahreszeit od. Zeit der Fruchtbarkeit, Spätsommer, Herbst; bei den Römern die ungesunde Jahreszeit, gravis, *Hor.*; *tp.* ein Jahr, *septem.

1. **auctus**, *adj.* nur im *comp.* [*partic.* v. augeo] vermehrt, vergrößert, auctior majestas; socii honore auctiores.

2. **auctus**, us, *m.* [augeo] (selt., in feierlicher Sprache) die Vermehrung, Vergrößerung, Zunahme, das Wachsthum, vos (dii deaeque) bonis auctibus auxitis, *Liv.*; *vos date perpetuos teneris sementibus a.; †Civilem immensis a. universa Germania extollebat; †fluminum das Anschwellen; †statis a.

aucŭpium, ii, *n.* [auceps] 1) der Vogelfang, die Vogelstellerei; meton., *der Fang an Vögeln, gefangene Vögel. 2) *tp.* das Haschen-, Jagen nach Etw., *pl.*, verborum, Wortklaubereien, Sylbenstechereien; a. delectationis, die Sucht Andere (die Zuhörer) zu ergötzen, Gefallsucht; hoc novum est a. (*Ter.*), das ist eine neue Art Geld zu verdienen; facere a. auribus (*Com.*) = horcheu.

aucŭpor, *dep.* 1. (vorcl., **aucŭpo**) [auceps] class. nur *tp.* auf Etw. Jagd machen, nach Etw. jagen, auf Etw. lauern, verba, verba inter se, †voces reconditas; rumorem, rumusculos imperitorum hominum; aliorum errantem opinionem; errores hominum; delectationem dicendo; tempus alcjs; †occasionem; †accessum hostium; †absentiam alcjs; gratiam ostentatiunculâ quâdam; aucupaturi eramus tranquillitates *sc.* maris.

audācia, ae, *f.* [audax] die Kühnheit, *a*) in gutem Sinne, kühner Muth, Herzhaftigkeit, Dreistigkeit, in bello; tanta; (selt.) aliis timor hostium audaciam ingrediendi flumen fecit, *Liv.* 21, 56, 5. u. Weißenborn z. d. St.; kühne Ausdrucksweise, *si verbis a. detur; †vitare audaciam in translationibus. *b*) in üblem Sinne, Verwegenheit, Tollkühnheit, Keckheit, Dreistigkeit, a. et impudentia; temeritas et a., licentia, vel potius a.; audaciae (= *audacibus*) maximam illecebram esse peccandi impunitatis spem, *Cic. p. Mil.* 16, 43.; *pl.*, verwegene Handlungen.

audācĭter (ältere u. seltenere Form) multa a. facere, *Cic. p. Rosc. A.* 36, 104., alqd dicere, *Cic. p. Font.* 1, 1., a. vivere, *Cic. p. Cael.* 6, 13., ferre de alqa re, *Liv.* 22, 25.), zsgz. **audacter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [audax] kühn, herzhaft od. dreist, keck, verwegen, vermessen.

audax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [audeo] kühn, theils lobend, herzhaft, muthig, unerschrocken, audacissimus ego ex omnibus, theils u. häufiger tadelnd, verwegen, tollkühn, vermessen, a. et protervus; petulans et a.; temerarius et a.; audacissimus atque amentissimus; ad id facinus; *omnia perpeti, kühn genug, um ꝛc.; *viribus trotzend auf ꝛc.; *jaculator; *poëta, ein kühner D., der ungewöhnliche Wendungen u. dgl. sich erlaubt; nec in faciendis verbis erit a.; (*Quint.*) verbis, et variis figuris et verbis felicissime. Auch v. Sachen u. abstracten Begriffen, facinus, *Ter.*; consilium, negotium; animus; (*Hor.*) paupertas; *dithyrambi; *ad audacem mortis viam; *mālae.

audens, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. audeo] wagend (meist in gutem Sinne), kühn, dreist, *audentes fortuna juvat; *tu ne cede malis sed contra audentior ito; †nihil gravius audenti quam ignavo patiendum; audentissimus quisque miles; †audentior et poëtarum quam oratorum similior oratio. Dav. *a*) †**audenter**, *adv.* m. *comp.* (selt.) kühn, dreist, herzhaft. *b*) †**audentia**, ae, *f.* die Kühnheit, Dreistigkeit, der Muth (immer in gutem Sinne), auch Kühnheit im Gebrauch der Redensarten, Tropen.

audeo, ausus sum, — 2. [verw. m. aveo] (alt. *perf. conj.* ausim, b. Dicht. u. in feierlicher Prosa) eigtl. mit Begierde u. Lust an Etw. gehen, dah. 1) (Conversl.) wenig verschieden v. velle, non audes mihi subvenire? non audes alqd mihi dare munusculi? *Plaut.*; insbes. als Höflichkeitsformel, si audes (zsgz. sodes) 'wenn du Lust dazu fühlst, wenn du so gut sein willst'; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 1, 244. 2) wagen, sich erdreisten, sich unterstehen u. dgl., ultima, *extrema; nihil, nihil contra alqm; capitalia, capitalem fraudem; *pro vita majora; *multa nefanda manu; *talia; *eadem; †multa hostilia; †pugnam, †aciem; †castrorum oppugnationem; *pass.*, multa dolo, pleraque per vim audebantur, agenda res est audendaque, *Liv.*; †ausis ad Caesarem codicillis; †ne bono quidem exemplo audendam esse patroni necem; m. *inf.*; longius, weiter sich wagen, unde rursus sich hervorwagen, *Tac.*; *confertos in proelia; †adversus Neronem; †contra Sejanum; absol.; auch sich wozu entschließen, es über sich gewinnen, m. *inf.*, *Hor.*

audiens, tis, *m.* [*partic.* v. audio] *subst.* der Zuhörer, audientis animum movere; häufiger *pl.*, animos audientium permovere, inflammare.

audientia, ae, *f.* [audio] die Aufmerksamkeit

auf einen Redenden, das Gehör, welches man ihm giebt, audientiam facere populo, machen daß das Volk hören kann (vgl. praeco), *Plaut.*; a. facere, orationi alcjs, sibi verſchaffen; a. fit alcui.

audio, 4. (**audibat*, **audibant* ſt. audiebat, audiebant; *audibis* ſt. audies, *Plaut.*) [verw. m. *αἴω*] 1) hören, Gehör haben (vgl. ausculto), apertis atque integris et oculis et auribus nec videre nec a.; audiendi sensu carere; animum et videre et a.; auch (Converſ.) aufhorchen, audi (höre, gieb Acht), obsecro, non audio, loquere, audio, *Ter.*; audisne od. audin'? hörſt du? *Ter.* 2) Etw. durch das Gehör od. überh. durch Hörenſagen od. Lectüre vernehmen, erfahren, hören, vocem alcjs, *Plaut*; miseram me, quod verbum audio? quem ego hic audio? *Ter.*; saepe eadem et graviter (mit Unwillen) audiendo vinci, *Ter.*; magnitudine operum, quae neque viderant ante Galli neque audierant; an vero in Hispania res gestas Caesaris non audistis? omnes civiles dissensiones, non solum eas quas audistis, sed eas quas vosmet ipsi meministis atque vidistis; Romanorum audivere, non sensere arma, *Just.*; te, ut spero, propediem censorem audiemus; magnos duces etc. et cuncta terrarum subacta d. i. den ermunternden Zuruf der Heerführer im Gefecht u. die Verkündigung, daß der geſammte Erdkreis ꝛc., *Hor. carm.* 2, 1, 21. u. Nauck z. d. St.; *Trojae laborem; auditâ pugnâ, auditis hostium copiis; tantum Camillus auditus imperator terroris intulerat; *Liv.*; hominum clamor, tubarum sonus multiplex (als ein vielfaches) auditur = vervielfältigt ſich, *Just.*; cui non sunt auditae (ſind nicht zu Ohren gekommen, wer hat nicht gehört v.) Demosthenis vigiliae? *Cic. Tusc.* 4, 19, 44.; *auditus Medis Hesperiae sonitus ruinae; *audita arboribus fides; *quibus antris (v. welcher Grotte) audior; *si quid loquor audiendum Hörenswerthes; *auditi, als ſolche, v. denen wir viel vernommen, die durch den Ruf uns bekannt ſind; *subst.* auditum, i, *n.* das Hörenſagen, Gerücht, vidi, non ex audito arguo, *Plaut.*; nihil habeo praeter a., *Cic.*; de alqo, de alqa re, alqd de alqa re v. = über Jmd., Etw.; rescripsi epistulae maximae; audi (briefl.) nunc de minuscula; ab, ex, de alqo, v. = durch Jmd.; pro sua clementia ac mansuetudine, quam ipsi ab aliis audirent; quando hoc quisquam ex te (aus deinem Munde) audivit? cum de te ex te ipso (durch briefliche Mittheilung) audiebam; non hoc nunc primum audit privatus de amico, reus ab accusatore; audivi a. od. ex majoribus natu m. Objectsſatz; noctu audita (est) ex delubro vox, abstinerent manus, *Liv.*; is, unde (= a quo) te audisse dicis, *Cic. de or.* 2, 70, 285.; quod se in eum audisse (etw. Nachtheiliges über ihn) dixisset, *Cic. de or.* 2, 70, 285.; m. *acc. c. inf.*, hoc majores natu dicere, (*Hor.*) cives acuisse ferrum; ut in astrologia (*sc.* fecisse S. Sulpicium) audivimus; (bei den Hiſtorikern) audito, auf die erhaltene Nachricht, m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, Caesar a Gergovia discessisse audiebatur; Bibulus nondum audiebatur esse in Syria; m. *partic.*, v. Zuſtand eines Gegenſtandes, id Socratem dicentem; non eum querentem quisquam; m. Relativſ. ꝛc., audire cupio, quid non probes; volo tamen a. (ich bin doch neugierig zu hören) quid sit, propter quod etc.; m. Attraction, quis tuum patrem antea, quis esset, quam cujus gener esset, audivit? *Cic. p. Dej.* §. 30.; saepe soleo a. Roscium, cum ita diceret etc.; †auditus est certe, dum ex ea quaerit; m. ut wie ſ. ut I) 2); abſol., recte audivisti, *Plaut.*; audivi et credo, *Ter.*; se non audivisse, sed vidisse; ut audio, ut audimus (parenthet.); ades, audi paucis (mit wenigen Worten), *Ter.*; audi (ſchriftlich) nunc ad omnes (epistulas), *Cic.* Insbeſ. *a*) anhören, zuhören, alqm; alqm facile, libenter studioseque; silentio a militibus auditus. *b*) v. dem Schüler, der den Lehrer hört, ſeinen Unterricht genießt, Zenonem; annum jam Cratippum; ponere de quo quis audire vellet, ponere alqd, ad quod audiam; †legationes Audienz geben. *c*) v. Richter, anhören, vernehmen, verhören, eine Unterſuchung anſtellen, aliis audientibus judicibus, aliis sententiam ferentibus; de ambitu; †servum; *dolos. *d*) erhören, dii preces meas; *orantem; *alcjs vota, *puellas; ſich willig finden laſſen, m. *inf.* levare pauperem vocatus atque non vocatus audit (was mit vocatus atque non v. ein Oxymoron bildet), *Hor. carm.* 2, 18, 38 ff. (nach Andern hängt lenire v. vocatus atque non v. ab). *e*) billigend anhören, Etw. billigen, beiſtimmen, zugeſtehen, alqd u. alqm. Hierv. abſol., audio, das läßt ſich hören, das laſſe ich mir gefallen; non audio, das gebe ich nicht zu. *f*) gehorchend anhören, gehorchen, folgen, alqm; te audi, tibi obtempera; cohortationes; istam sapientiam; *currus non a. habenas. Hierv. dicto (*abl.* causae) audientem esse alcui, Jmdm. aufs Wort gehorchen; dicto a. fuit jussis absentium magistratuum, *Nep.* 2) als irgend einen od. Etw. ſich nennen hören, für Etw. gehalten werden, gelten, einen guten Ruf haben, *si curas esse quod audis wofür du gew. giltſt, *rexque paterque audisti; *seu Jane libentius audis; bene, male a., einen guten, üblen Ruf haben, se illorum culpâ minus commode; ab alqo; †secreta male. Dav. *A*) **auditio,** ōnis, *f.* 1) das Anhören, Zuhören, fabellarum; abſol. 2) das Hörenſagen, Gerede, die Rederei, das Gerücht, a. et famâ alqd accipere, auditione expetere; *pl.*, fictae; his rumoribus atque a. permoti. *B*) **auditor,** ōris, *m.* der Hörer, Zuhörer; insbeſ. der Zuhörer eines Lehrers, Schüler, Jünger. *C*) **†auditōrium,** ii, *n.* 1) der Hörſal, auch die Schule, im Ggſ. des öffentlichen Lebens. 2) die verſammelten Zuhörer, das Auditorium. *D*) **auditus,** us, *m.* 1) das Gehör, der Gehörſinn. 2) †das Hören, Anhören, brevis; accipi plurium auditu, v. Mehreren gehört werden. Hierv. †das Hörenſagen, Gerücht, auditu comperta habere; auditu majora quam vero; prior.

aufero, abstŭli, ablātum, 3. [ab u. fero] 1) hinweg-, forttragen, davon tragen, -führen, wegbringen, -ſchaffen, ab janua stercus, *Plaut.*, multa domum suam, plura de medio; se (Converſ.), ſich wegbegeben, ſich fortmachen, hinc; domum; *se ex oculis, *e conspectu; (*Hor.*) et istinc largiter longa aetas. Insbeſ. *a*) *v. Wellen, Winden, Flügeln ꝛc., fortführen, -reißen, unda rates; in scopulos; in silvam pennis ablata refugit; ablata (nämlich v. den Wellen) cervo; *pass.* auch *fortfliegen, enteilen, in ortus; fugax. *b*) *tp.* v. dem vorge-

festen Ziele«, »dem bestimmten Wege weg«, ab»ziehen, verleiten, forttreißen u. dgl., aliorum consilia te; me velut de spatio Graecae res immixtae Latinis haben mich v. Thema abgeführt ꝛc.; *auferimur (wir werden getäuscht) cultu. c) *tp. dahinraffen, vernichten, verzehren u. dgl., mors Achillem; hunc neque dira venena nec hosticus ensis etc.; incendio nuptam. 2) hinwegnehmen, Jmdm. Etw. nehmen (mit Anwendung v. Gewalt ꝛc.; vgl. eripio), entreißen, entziehen, rauben, pecuniam de aerario; pecuniam in ventre durchbringen; vasa ab alqo; alcui caput (*Verg. Liv.*) abhauen; *caput ense; *animam hosti; *ille sibi ablatus (v. dem in eine Eule verwandelten Ascalaphus); auriculam mordicus abbeißen; oculos alcui, Jmd. vor sichtlichen Augen betrügen; hi ludi dies XV auferent werden wegnehmen; ne cum sensu doloris aliquo aut cruciatu spiritus auferatur; *curas, *metus vertreiben; *amores; *alcui leves somnos timor aut cupido; *(v. der Nacht) colorem rebus; *somnus intentum veneri; *quae (Juppiter) ponit et aufert; *fautoribus nil aut paulum abjagen, abzwacken; *(v. der Liebe) alcui qualum, telas, operosae studium Minervae; †alcui hastam, †coelestes honores, †prospectum oculorum, †usum oculorum, †universam rei faciem, †iter; †ille omnibus ejusdem operis auctoribus nomen; †auferri periculo; (Convers.) *imper.* aufer = fort mit, laß bleiben, laß ab, höre auf mit, nugas; *me vultu terrere; absol., fort damit (mit dem Gelde)! *Hor. sat.* 2, 3, 286. 3) mit sich forttragen als Etw., das man erworben, gewonnen, sich zugezogen hat ꝛc., erlangen, erreichen, gewinnen, bekommen, responsum ab alqo; perceleriter diploma; ab Hannone nihil certi ablatum; tantum, quantum petiit; paucos dies (Tage Frist) ab alqo; ut etc., es mit Gewalt dahin bringen, daß ꝛc.; nunquam id inultum auferet, er soll das nicht ungestraft gethan haben; haud sic auferet, das soll ihm nicht so hingehen (*Com.*; vgl. fero); *famam docti senis; *caput ore nostro incolume. Hierv. a. alqd ex alqa re, eine Kenntniß v. Etw. mit hinwegbringen aus Etw., Etw. mit erkennen, »wissen, hoc ex priore actione, einm. *Cic. Verr.* 2, 1, 8.

Aufidēna, ae, *f.* Stadt in Samnium.

Aufidius, 1) Cn. A., Prätor 108 v. Chr., war, obgleich im hohen Alter blind, noch immer im Senate thätig u. mit wissenschaftlichen Studien beschäftigt; v. ihm adoptirt Cn. A. Orestes Aurelianus, im J. 71 v. Chr. Consul. 2) M. A. Lurco, Volkstribun 61 v. Chr., wahrscheinl. identisch mit dem Zeugen gegen den v. Cicero vertheidigten Flaccus u. dem Großvater der Livia. 3) T. A., ein röm. Redner. 4) Sext. A., ein röm. Ritter; dav. *adj.* **Aufidiānus.** 5) A. Luscus, ein berüchtigter Schlemmer. 6) A. Bassus, röm. Geschichtsschreiber unter Augustus.

Aufĭdus, i, *m.* [*Ἄυφιδος*] Fluß in Apulien, j. Ofanto.

aufŭgio, 3. [ab u. fugio] davon fliehen, entfliehen; *aspectum patris vor ꝛc.

augeo, xi (*auxitis* = auxeritis, in alter Formel *Liv.* 29, 27, 3.), ctum, 2. [verw. m. *αὔξω*] 1) wachsen machen, Bestehendes durch Zusätze (die Menge, den Grad, Werth, die Größe, Macht) vermehren, vergrößern, verstärken, erhöhen, steigern (vgl. amplifico), numerum; munitiones; vectigalia; possessiones; rem familiarem, *rem strenuus, *rem; rem publicam; *Italos; *si qua (dona aris) ipse meis venatibus auxi neue Opfer auf dem Altar dargebracht; benevolentiam consuetudo; alcui spem, dolorem, alcjs animum (Muth); (*Tac.*) quod quibusdam solacio est, mihi a. quaestionem (macht mich noch begieriger, den Gegenstand zu untersuchen), quia etc.; *pass.*, spatium, bellum gewinnt an Ausdehnung; periculum, incommodum, odium, suspitio, spes; res eorum, civibus, moribus, agris aucta; quibus (consilio, auctoritate) non modo non orbari sed etiam augeri senectus solet; (*Tac. ann.* 2, 6.) (naves) velis habiles, citae remis augebantur (nahmen zu, gewannen) alacritate militum in speciem ac terrorem; insbes. durch die Rede Etw. größer darstellen, als es ist, vergrößern, vim hostium; fama proelium, od. häufiger = preisen, verherrlichen, verschönern, munus suum (Ggs. extenuare); rem laudando; a. atque ornare quae vellet; in augendis amplificandisque rebus. 2) a. alqm alqa re, Jmd. mit Etw. versehen, »bereichern, »überhäufen, »beglücken ꝛc., alqm divitiis, scientiā; alqm benevolentiā, honore, Jmdm. viel Wohlwollen, große Ehre erweisen; augeri filio, honore, (*Hor.*) amplis honoribus auctus; (*Tac.*) auctus est ibi filiā in subsidium et honorem simul; *solum pomis; (scherzh.) augeri damno reicher werden um ꝛc., *Ter.*; auch bl. a. alqm, Jmd. mächtiger«, reicher machen, »heben, »befördern, »emporbringen, alqm a. atque ornare, a. adjuvareque; se, für sich selbst sorgen; auctius atque di melius fecere haben mich reichlicher u. besser bedacht, *Hor. sat.* 2, 6, 3 f. Dav. **augesco,** — — 3. zu wachsen anfangen, sich vermehren, zunehmen, semina temperatione caloris et oriri et augescere; ignoscendo populi Rom. magnitudo; (*Ter.*) aegritudo; †vitia; anschwellen, (*Tac.*) augescente flumine.

augŭr, ŭris, *m.* 1) der Zeichendeuter, der die bes. aus dem Fluge, dem Geschrei od. dem Fressen gewisser Vögel entnommenen Wahrzeichen beobachtete u. deutete, der Augur (vgl. auspex). Die Augurn bildeten ein hochgeachtetes Priestercollegium zu Rom. 2) *comm. überh. der Weissager, die Weissagerin, der Seher, die Seherin, imaginis nocturnae Ausleger; annosa cornix a. aquae den Regen verkündend; Apollo Argivus v. Amphiaraus, Theotorides v. Calchas; augur = ego qui haec auguror, *Hor. ep.* 1, 20, 9. Dav. **augŭrālis,** e, *adj.* zum Augur gehörig, Augur«, libri; insignia; cena, Gastmahl, welches ein antretender Augur seinen künftigen Collegen gab; *subst.* **-āle,** is, *n.* der Ort zur Rechten des Feldherrnzeltes im Lager, wo die Auspicien genommen wurden, *Tac.*

augŭrātio, ōnis, *f.* [auguror] (selt.) die Weissagung, *Cic. de div.* 2, 30, 65. — **augŭrāto** s. auguro 2). — **augŭrātus,** us, *m.* [augur] das Amt eines Augurs. — **augŭrium,** ii, *n.* [augur] 1) die Beobachtung u. Deutung der Wahrzeichen, bes. des Vogelflugs, durch geschäftskundige Mitglieder des Collegiums der Auguren (vgl. auspicium), capere; salutis in Friedenszeiten angestellt darüber, ob man die Gottheit um Staatswohl bitten dürfe. 2) das Wahr«, Vorzeichen, welches sich dem Augur zeigt, bes. ein Vogel, a. auspiciaque; a. accipere annehmen als günstig; †a. alcui fit, †augurio laetus; *Anzeichen, Vorzeichen überh. 3) überh.

Digitized by Google

jede Weissagung, Prophezeihung, rerum futurarum; *conjugis. Hierv. *a*) die Ahnung, das Vorgefühl, inhaeret in mentibus quasi a. saeculorum futurorum; animorum suorum. *b*) *die Sehergabe, Weissagekunst, citharam auguriumque dare; augurio depellere pestem. — **augŭrius,** *adj.* [augur] (selt.) = auguralis, jus, *Cic.*

augŭro, 1. [augur] 1) (in einem alten Gesetz) durch Wahrzeichen erforschen u. deuten, salutem populi. 2) nach Beobachtung der Wahrzeichen weihen, res, locus auguratur; augurato, nach Anstellung der Augurien. 3) übertr., umherspähen, wie ein Augur, *Plaut.*; insbes. *a*) (selt.) prophezeihen, wahrsagen. *b*) Etw. ahnen, si quid mens veri, *Verg.* — **augŭror,** *dep.* 1. [augur] 1) *intrans.* das Amt eines Augurs verrichten, Augurien anstellen, Wahrzeichen beobachten u. deuten. 2) *trans. a*) nach Beobachtung der Wahrzeichen verkündigen, prophezeihen, wahrsagen, ex passerum numero belli Trojani annos; alcui ex alitis involatu. *b*) überh. prophezeihen, weissagen, vorhersagen, alcui mortem. *c*) ahnen, vermuthen, voraussehen, im Voraus fühlen, quantum auguror conjecturâ, opinione; †bella civilia mentibus; †certam spem victoriae vultu ejus interrito; (*Tac.*) arma Orientis; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz.

Augusta, ae, *f.* [2. Augustus] in der Kaiserzeit. 1) Ehrentitel der Frau (auch Schwester, Mutter u. Tochter) des Kaisers, kaiserliche Majestät. 2) Name mehrerer Städte, z. B. A. Taurinorum, j. Turin, A. Vindelicorum, j. Augsburg. — **Augustālis,** e, *adj.* [2. Augustus] den Kaiser Augustus betreffend, des Augustus, ludi; sodales od. sacerdotes, auch bl. Augustales, ein dem Augustus zu Ehren v. Tiberius eingesetztes Collegium v. 25 Priestern, *Tac.* — **Augustāni, -lāni,** ōrum, *m.* [2. Augustus] röm. Ritter v. Nero ausgehoben, *Tac. Suet.*

augustē, *adv.* m. *comp.* [1. augustus] ehrfurchtsvoll.

Augustŏdūnum, i, *n.* Stadt der Häduer in Gallia Lugdun., j. *Autun*, *Tac.*

1. **augustus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [augeo] heilig, geheiligt, ehrwürdig, erhaben, majestätisch, locus; Eleusis; templum; fanum Apollinis et oraculum; vestis; habitus formaque viri; *moenia, *tectum; *sedes v. Bienenstock; *gravitas.

2. **Augustus,** i, *m.* Beiname des Octavius Cäsar (Octavian) seit seiner Alleinherrschaft u. nach ihm aller römischer Kaiser, etwa der Heilige, Unverletzliche; später auch Perpetuus A., *Eutr.* Dav. *adj.* **Augustus,** augustisch, v. Augustus herrührend, den Augustus betreffend, des Augustus, pax, domus, *Ov.*; mons, *Tac.*

1. **aula,** ae (*alterthüml. āi), *f.* [αὐλή] *Vorhof an griech. Gebäuden, Gehöfte, Hof fürs Vieh; *= atrium, lectus genialis in a. est; *v. Orcus, Eingang zum Todtenreich. 2) das Schloß, der Palast, Königshof, *invidenda; *illâ se jactat in a. Aeolus; *puer ex a., Höfling; *v. der Zelle der Bienenkönigin. Hierv. *tp. a*) die fürstliche Würde, auctoritas aulae; (*Tac.*) potiri aulâ, den Herrn am Hofe spielen. *b*) †der Hof, die Hofleute, a. in eum prona.

2. **aula** = olla, w. s., *Plaut.*

aulaeum, i, *n.* [αὐλαία] gestickte od. gewirkte Decke, Teppich, meist aus kostbarem Stoffe, Purpurdecke, -teppich, *a*) auf Betten u. Sopha's, *Verg. Curt. b*) als eine Art Baldachin, ein unter der Decke gespanntes Tuch (um zu verhüten, daß der Staub herabfiel), *Hor. Prop. c*) als Theatervorhang, der bei den Alten beim Anfang des Stücks od. Acts herabgelassen wurde, a. premitur (*Hor.*) od. mittitur (*Phaedr.*), hingegen beim Ende des Stücks hinaufgezogen, a. tollitur; dah. *intexti tollunt aulaea Britanni, der purpurne Vorhang mit eingewebten Britannen wird aufgezogen.

Aulerci, ōrum, *m.* [*Αὐλέρκιοι*] ein weitverbreiteter celt. Volksstamm in Gallien, verzweigt in *a*) *A. Brannovīces* in der Nähe ihrer Clienten, der Häduer. *b*) *A. Diablintres* (-tes) in der Provinz *la Maine. c*) *A. Coenomāni* südöstlich v. den Diablint. *d*) *A. Eburovīces* in der Normandie u. einem Theil v. *Isle de France.*

aulĭcus, *adj.* [aula] †zum Hof gehörig, Hof-; *subst.* **-ĭci,** ōrum, *m.* Hofbediente, *Nep. Suet.*

Aulis, ĭdis, *f.* [*Αὐλίς*] Seestadt in Böotien.

auloedus, i, *m.* [αὐλῳδός] (selt.) der Sänger zum Flötenspiel, *Cic. p. Mur.* 13, 29.

Aulon, ōnis, *m.* ein Berg unweit Tarent, berühmt durch seinen Wein, *Hor*

aura, ae, (*alterthüml. āi), *f.* [αὔρα] 1) die Luft in Bewegung, der Lufthauch, Luftzug, das Wehen der Luft, die wehende Luft, das Säuseln, a. nocturnâ uti (v. segelnden Schiffen), †aër frequentius auras quam ventos habet; *omnes terrent a.; *aëriae; *divina = die unsterbliche Seele; *jeder (auch scharf wehende) Wind, rapida; aura vela vocant; me tutum per Aegaeos tumultus a. feret; si increbruit a. Dav. *tp.* ein wirklich od. scheinbar leiser u. unsicherer Schimmer, -Schein v. Etw., honoris, rumoris; voluntatis, favoris popularis; levis spei; libertatis, vana aut levi a. mobile vulgus; †incertae famae auram captare; *aurae famae; häufig a. popularis, auch bl. a. (v. *Liv.* an), die unbestimmte-, unzuverlässige Gunst des großen Haufens, -des Volks, omnis a. popularis captator; *animus a. captus frivolâ; aurâ, non consilio ferri; *fallax, Flattersinn; im Bilde, Liebesverhältniß, alterna quoniam jactamur in unda, nostraque non illis permanet a. locis, *Prop.* 3, 2, 8. [vgl. ventus 2) *a*)]. 2) Luft überh., *concluses hircinis follibus a. usque laborantes; *auras vitales carpere; *auris vitalibus vesci; *captare naribus auram; *neve te ocior a. tollat; (*Quint.*) haurire auram communem; *in, ad, sub auras, in die Lüfte, gen Himmel, *stare ad auras, in die Höhe ragen, *ferre alqd sub auras, Etw. bekannt machen, ans Licht bringen, *fugere auras, sich verstecken; *Oberwelt, venire superas ad a.; seque ipsum pondus ad a. extulit ans Licht der Welt (v. neugebornen Kindern). 4) *die mit Etw. angefüllte Luft, *a*) *die Ausdünstung, der Duft, Geruch, dulcis; tua ne retardet a. (etwa 'Liebreiz') maritos. *b*) *Schimmer, Glanz, auri. *c*) *das Echo.

aurārius [aurum] zum Gold gehörig, Gold-, *a*) *adj.*, negotium, *Plaut.*; auraria *sc.* metalla, *Just.* 8, 3, 12. *b*) *subst.* **aurāria,** ae, *f.* (*sc.* fodina) die Goldgrube, *Tac.*

aurātus, *adj.* [aurum] mit Gold versehen, -überzogen, -geschmückt, vergoldet, quando te auratam (mit goldenem Schmuck ausgestattet)

Digitized by Google

et vestitam bene habet, *Plaut.*; milites mit goldenem od. vergoldetem Schilde; tecta; bos; cornua bovis; *tempora mit goldenem Helm bedeckt; *sinus mit einer goldenen Spange ꝛc. geziert; *lyra.

Aurēlius, 1) Gaj. A. Cotta, Freund des Volkstribuns M. Livius Druſus, Conſul 75 v. Chr., berühmt als Redner. 2) L. A. Cotta, Bruder des Vorigen, Prätor 70 v. Chr. Dav. *a*) A. via, *Cic. Cat.* 2, 4, 6. *b*) A. lex, *α*) judiciaria, v. Prätor L. A. Cotta, daß die Gerichte v. Senatoren, Rittern u. Aerartribunen gemeinſchaftlich verwaltet werden ſollten. *β*) de ambitu, v. unbekanntem Urſprung. *c*) A. forum, Stadt in Etrurien, an der via A. *d*) A. tribunal (auch gradus Aurelii) auf dem Forum.

aureŏlus [*adj. dem.* v. aureus] *ſchön golden, nett aus Gold gemacht, anellus, ensiculus, *Plaut.*; mälum; *tp.* golden, ſchön, herrlich, allerliebſt, libellus, oratiuncula; *pedes.

aureus, *adj.* [aurum] 1) aus Gold, golden, imber, *Ter.*; corona, *fibula; a. nummus od. *subst.* aureus, i, *m.* eine v. Cäſar eingeführte Goldmünze, an Werth = 25 ſilberne Denarien od. ſeſtertii (etwa ein Ducaten); *vis, die Kraft, Alles in Gold zu verwandeln. 2) = auratus, sella; currus; *vestis; *cingula; *Pactolus Goldſand führend. 3) *goldfarbig, ſtrahlend wie Gold, sidus, caesaries; mala, Quitten. 4) *tp.* golden, prächtig, herrlich, ſchön, reizend, vortrefflich, Venus; annus; copia; saecula, mores; mediocritas; auch Jmdm. einzig ergeben, qui nunc te credulus fruitur aurea, 'der noch jetzt berauſcht v. deiner Gunſt ſüß träumt' (Günther), *Hor. carm.* 1, 5, 9.

aurĭchalcum ſ. orichalcum.

auricĭlla, ae, *f.* = auricula, w. ſ., einm. *Ct.* 25, 2.

***aurĭcŏmus**, *adj.* [aurum-coma] eigtl. goldhaarig, dah. a. fetus arboris mit goldenem Laube.

auricŭla, ae, *f.* [*dem.* v. auris] das Ohrläppchen; [*überh. Ohr.

***aurĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [aurum-fero] 1) Gold mit ſich führend, amnis. 2) Gold hervorbringend, arbor (in den Gärten der Heſperiden).

aurĭfex, fĭcis, *m.* [aurum-facio] der Goldarbeiter, Goldſchmied.

auriga, ae, *m.* [v. veralteten aurea, der Zügel, u. ago] der Wagenlenker, -führer; *soror; insbeſ. der Wettfahrer, -renner in den circenſiſchen Spielen. Dah. *tp. a*) *der Steuermann. *b*) als Geſtirn, der Fuhrmann. Dav. †**aurīgārius**, ii, *m.* der Wettfahrer, -renner in den circenſ. Spielen. [-rennen.

†**aurīgātio**, ōnis, *f.* [aurigo] das Wettfahren,

***aurĭgĕna**, ae, *m.* [aurum-gigno] (ſelt.) der Goldgeborne (v. Perſeus; ſ. Danae).

***aurĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [aurum-gero] (ſelt.) Gold tragend, taurus mit vergoldeten Hörnern.

†**aurīgo**, 1. [auriga] Wagenlenker ſein, wettfahren, -rennen.

auris, is, *f.* [Eines Stammes m. d. lacon. *αὖς*] 1) das Ohr, erigere, (*Ter.*) arrigere aures; alcui aurem praebere, aures dare, dedere, Jmdm. Gehör geben, ein geduldiges Ohr leihen, Jmd. anhören; aures claudere alcui rei, ad alqd (Ggſ. reserare aures); sonus aures complet; alcjs auribus se inculcare; aures alcjs capere; aditum habere ad aures alcjs; †pontificis maximi aures adire; surdis a. alqd canere etc. ſ. surdus; in utramvis a. dormire etc. ſ. dormio; venit, pervenit, accidit alqd ad aures alcjs; *per aures alcjs ire; istam virtutem etc. in luce Asiae, in oculis clarissimae provinciae atque in auribus omnium gentium ac nationum esse positam; satisne vobis videor in vestris a. (= vobis audientibus) commentatus? *Cic. fin.* 5, 25, 75. u. Madvig z. d. St.; plures a., eine größere Zahl v. Zuhörern, *Hor. ep.* 1, 20, 19.; (*Tac.*) apud aures alcjs, notae ignotaeque a. vitari; in aurem dicere alcui alqd, admonere ad aurem, Jmd. leiſe mahnen, -erinnern; *aurem vellere ſ. vello 2); secundis a. (geneigt) audiri, a. secundis, adversis accipere; servire, (*Trebon.* in *Cic. ep.*) dare alqd auribus alcjs, Jmdm. zu Willen reden; satyrorum (umſchreibend, die Satyrn), *Hor. carm.* 2, 19, 3.; ſprichw. equi frenato est a. in ore, das Pferd hört nicht auf Worte, es muß daher der Reiter zugleich die Zügel gebrauchen, *Hor.*; übertr., Fähigkeit zu hören, Gehör, beſ. zur Prüfung u. Beurtheilung des Wohlklangs der Rede ꝛc., teretes, acutae; avidae et capaces; offendere aures; non semper implet a. meas; (*Hor.*) legitimumque sonum digitis callemus et aure; (*Hor.*) quid tamen olim scripseris, in Maeci descendat judicis aures et patris et nostras; (*Tac.*) cum consuetudine temporum et diversitate aurium formam quoque et speciem orationis esse mutandam, horum a. et judiciis obtemperans, habebant ipsius populi diversissimarum a. copiam, cognitae populi a., ingenium amoenum et temporis ejus auribus accommodatum, quos eorundem hominum a. agnoscere ac velut conjungere et copulare potuerunt. 2) *das Streichbrett am Pfluge.

aurītŭlus, *adj.* [*dem.* v. auritus] langohr, der Eſel, einm. *Phaedr.* 1, 11, 6. — ***aurītus**, *adj.* [auris] 1) langohrig, asellus, lepus. 2) *tp. a*) *aufmerkſam zuhörend, horchend, lauſchend, quercus. *b*) testis der Etw. nur gehört, -nicht geſehen hat, Ohrenzeuge, *Plaut.*

aurōra, ae, *f.* [*αὐώς, ἀώς, ἠώς*] das Morgenroth, die Morgenröthe, ad primam a. (Morgendämmerung) exitus; *jamque rubescebat stellis a. fugatis. 2) perſonif., die Göttin der Morgenröthe (*Ἠώς*), Tochter des Hyperion, *Verg. Ov.* 3) *der Oſten, die Morgengegend.

aurum, i, *n.* 1) das Gold, factum, infectum, caelatum; ſprichw. ſ. mons. 2) allerlei aus Gold gemachte Sachen, goldene Geräthe, auro argentoque abundare; (*Hor.*) regale; insbeſ. *a*) *goldener Becher, goldenes Gebiß der Pferde, goldenes Joch, goldene Kette, -Spange, das goldene Vließ, goldenes Haarband; gemünztes Gold, ne qua lacuna sit in auro, *Cic.*; *auri sacra fames. *b*) *zur Bezeichnung des Goldfarbigen, -Goldſchimmernden, Goldglanz, spicas nitido flaventes auro. *c*) *das goldene Zeitalter.

Auruncī, ōrum, *m.* = Ausones, w. ſ., *Verg.* Dav. ***Auruncus**, *adj.*

auscŭlor ſ. osculor.

auscultātio, ōnis, *f.* [ausculto] das Gehorchen, einm. *Plaut. Rud.* 2, 6, 18. — **auscultātor**, ōris, *m.* [ausculto] (ſelt.) der Zuhörer, *Cic. part. or.* 3, 10. — **auscŭlto**, 1. [ſt. ausiculito v. ausicula, auricula] 1) auf Etw. od. Jmd. mit Aufmerkſamkeit hören, zuhören, anhören (vgl. audio), *Com.* u. *Ct.* Hierv. *a*) (*Plaut.*) auf

Digitized by Google

Etw. horchen, -lauschen, Etw. erlauschen, omnia haec; quid is habeat sermonis. *b*) (*Plaut.*) anhören, glauben, Glauben schenken, crimina. 2) auf das hören, was Jmd. sagt, gehorchen, alcui; (*Plaut.*) auscultabitur, es soll geschehen.

auscŭlum s. osculum.

Ausētāni, ōrum, *m.* Völkerschaft im nordöstlichen Spanien. Dav. **Ausetanus,** *adj.*

ausim s. audeo.

Ausŏnes, num, *m.* die Ausoner, Ureinwohner v. Mittel- u. Unteritalien. Dav. 1) **Ausŏna,** ae, *f.* Stadt der Ausoner, in der Nähe v. Miturnä. 2) **Ausŏnia,** ae, *f.* das Land der Ausoner; *Italien. 3) ***Ausŏnĭdae,** ārum, *m.* die Einwohner *a*) v. Ausonien. *b*) auch (***Ausonii**) v. Italien. 4) ***Ausŏnis,** ĭdis u. ***-ŏnius,** *adj.*, italisch od. römisch überh.

auspex, spĭcis, *m. comm.* [avis-specio] 1) der Vogelschauer, der aus dem Fluge, Geschrei od. Fressen der Vögel weissagt (ältere Form statt des in class. Prosa fast ausschließlich gebräuchlichen augur). 2) weil bei allen mißlichen Unternehmungen zuerst Wahrzeichen beobachtet wurden, *der Anführer, Leiter, Lenker, Vorsteher, diis a., unter der Götter Führung; Musā a.; Teucro a. 3) *t. t.* die Person, welche mit der Abschließung einer Ehe u. Feststellung des Heirathcontracts zu thun hatte, der Ehestifter.

auspĭcātō, *adv.* [auspico] 1) nach angestellter Vogelschau, a. urbem condere; nec a. nec litato aciem instruere. 2) mit günstiger Vorbedeutung, zur glücklichen Stunde, a. ingredi; haud a. huc me attuli, *Com.* — **auspĭcātus,** *adj.* m. **comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. auspico] 1) durch Auspicien geweiht, -feierlich eröffnet, locus; comitia. 2) v. guter Vorbedeutung, günstig-, zur glücklichen Stunde begonnen, glücklich, günstig, *impetus non auspicati; *Venus auspicatior; (*Quint.*) apud nos Vergilius auspicatissimum dederit exordium; (*Tac.*) agendis rebus hoc auspicatissimum initium credunt; (*Just.*) bellum male ausp., urbi ausp. sedem dare, auspicatissima urbs.

auspĭcium, ii, *n.* [auspex] 1) *abstr. a*) die Beobachtung der Wahrzeichen v. Vögeln, die Vogelschau (welche bezweckte, die Genehmigung der Götter zu einer bestimmten Handlung zu erlangen) durch Jeden, welcher das Recht dazu hatte (vgl. augurium), in auspicio esse, Vogelschau halten, mittere pullarium in auspicia; illa augusta centuriarum a. s. centuria 2). *b*) das Recht-, die Befugniß, Auspicien anzustellen (od. anstellen zu lassen), habere a.; auspicia ponere, die Auspicien abgeben = Magistratsstellen, welche das Recht der Auspicien haben, niederlegen. Hierv., da jenes Recht im Kriege nur der Oberbefehlshaber hatte, *α*) Oberbefehl, Commando, imperio atque a., alcjs imperio auspicioque, ductu auspicioque suo; *überh. Gewalt, Wille, Geheiß, Romuli et Catonis. *β*) da Wichtiges mit Haltung der Auspicien begonnen wurde, †der Anfang, auspicia belli, regni. 2) *concr.* das Wahrzeichen, die Vorbedeutung, optimum; *secunda; iidem (dii immortales) auguriis auspiciisque omnia laeta ac prospera portendunt; facere a., ein Wahrzeichen geben (v. den Vögeln), **tp.* facere a., ein Zeichen, einen Wink geben, cui si vitiosa libido fecerit auspicium. Dav. *A*) **auspĭco,** 1. 1) eigtl. Auspicien anstellen; (*Plaut.*) a. mustelam als Auspicium annehmen, non hodie isti rei auspicavi, ut etc., nie hätte mich's heute geträumt, daß ich ꝛc. 2) †übertr., anfangen, s. auspicatus. *B*) **auspĭcor,** *dep.* 1. 1) = auspico 1). 2) †Etw. unter guter Vorbedeutung beginnen. 3) †überh. anfangen, beginnen, caedes civium ab alqo; parricidia nece uxoris; militiam; m. *inf.*

auster, stri, *m.* 1) der Südwind; *überh. Sturmwind, Sturm, auch *pl.* 2) die südliche Gegend, der Süden, partes austri.

austērē, *adv.* [austerus] *tp.* ernst, streng, agere cum alqo, einm. *Cic. p. Mur.* 35, 74. — **austērĭtas,** ātis, *f.* [austerus] †*tp.* das düstere Wesen Jmds. — **austērus,** *adj.* [*αὐστηρός*] eigtl. herb, scharf v. Geschmack u. Geruch, dunkel v. der Farbe, in class. Sprache aber nur *tp. a*) ernst, streng (dem Scherz u. allem bedeutungslosen Wesen in Kunst, Wissenschaft u. im geselligen Verkehr abgeneigt; vgl. severus u. tetricus), v. Sachen u. Personen, illo a. more ac modo; austerior et gravior esse potuisset; v. der Rede, suavitas a. et solida, eine kräftige, gediegene Anmuth (Ggs. dulcis atque decocta); *poëmata blos ernsten-, belehrenden Inhalts; *labor anstrengend, lästig. *b*) in üblerem Sinne, düster, finster, sauertöpfig, senes, *Quint.*

austrālis, e, *adj.* [auster] südlich, cingulus od. ora, regio, die heiße Zone; *nimbi; *polus.

austrīnus, *adj.* [auster] vom Südwind herrührend, südlich, calores, *Verg.*

***†ausum,** i, *n.* [*partic.* v. audeo] das Wagniß, das Unternehmen.

aut [verw. m. *αὖ, αὖτις*] disjunct. *conject.*, bezeichnet eine Disjunction, in welcher das Eine das Andere wirklich u. reell ausschließt od. doch Begriffe als scharf getrennt u. geschieden betrachtet werden sollen (vgl. vel, ve, sive), oder, 1) einfach: hic vincendum aut moriendum est; nemo tribunos aut plebejos metuebat; neque moribus neque lege aut imperio cujusquam regebantur (lex u. imperium im Ggs. zu moribus). Insbes. ist zu bemerken: *a*) enthält das nach aut Folgende das Gewichtigere, Stärkere od. Bestimmtere, so ist aut durch oder vielmehr, oder genau genommen, oder sogar zu geben, non multum aut nihil omnino od. vielmehr, od. sogar; enthält es etw. Schwächeres od. minder Wichtiges, durch oder doch, oder wenigstens, oder auch, nunquam aut raro; cuncti aut magna pars; molles columbas aut leporem, *Hor.*; auch oder überhaupt, aequo loco aut opportunitate alqa data; in furto aut (od. sogar) in latrocinio aut (od. überh.) alqa noxia, *Caes. b. G.* 6, 16, 5. *b*) giebt der Satz mit aut an, was geschieht od. geschehen müsse, wenn das im vorhergehenden Satze Angegebene nicht eintrete, so läßt sich aut durch sonst, widrigenfalls übersetzen, audendum est aliquid universis, aut omnia singulis patienda. *c*) schärfer bestimmt wird nicht selten aus Rücksichten auf Deutlichkeit od. Nachdruck die Beziehung des zweiten durch aut eingeführten Gliedes mittelst einer andern Partikel, bah. aut certe od. saltem, od. wenigstens, aut potius, od. vielmehr, aut etiam, od. auch, od. gar; auch aut — aut etiam [vgl. 2)]; aut vero, od. wohl gar, od. wohl (bes. in iron. Frage); aut denique, aut — denique, od. endlich; †aut quidem, od. sicher [vgl. 1) *a*)]. *d*) in Fragen steht aut nie für an (vgl. an), sondern führt entweder blos eine Unterabtheilung

eines und deſſelben Frageſatzes ein, voluptas melioremne efficit aut laudabiliorem virum? nonnulli dubitant de mundo, casune sit effectus aut necessitate alqua, an ratione ac mente divina (wo aut nec. a. ebenſo zu casu gehört, als ratione ac m. d. zu an), oder fügt nur eine das Vorhergehende näher beſtimmende Frage hinzu, quod accedam aut quos appellem? nationesne an reges? an quoquam mihi adire licet, ubi non majorum meorum hostilia monumenta plurima sint? aut quisquam nostri misereri potest, qui aliquando vobis hostis fuerit? 2) correſpondirend mit einem andern aut — entweder — oder, aut vivam aut moriar; aut in omni aut in magna parte vitae; auch folgen mehrere aut ſo auf einander, daß die einen Hauptclaſſen, die andern nur Unterabtheilungen bilden, wie b. *Cic. or.* 24, 80. In alienis (verbis) aut translatum aut factum aliunde aut mutuo, aut factum ab ipso aut novum, aut priscum et inusitatum (wo die beiden aut an der zweiten u. vierten Stelle Unterabtheilungen v. Nr. 1. u. Nr. 2. bilden; ſ. Peter z. d. St. u. zu 39, 135. Piderit zu *Cic. de or.* 3, 19, 70. 30, 118.); auch kann ein u. das andere aut nach 1) *a*) folgen, wie *Cic. de or.* 1, 9, 35. ne aut de C. Laelii soceri mei aut de hujus generi *aut* arte *aut* gloria detraham. Insbeſ. *a*) enthält der eine der beiden mit aut eingeleiten Sätze zugleich die Bedingung des andern, ſo läßt ſich im Deutſchen oft der die Bedingung enthaltende Satz durch wenn nicht verbinden, während das andere aut unüberſetzt bleibt, aut (wenn nicht) me amor negotii fallit, a. nulla unquam res publica nec major nec sanctior erat; aut ego rem militarem ignoro, aut (wenn nicht) nobilior alius Trasimeno locus nostris cladibus erit; vos obsecro, judices, ut vestra beneficia aut in hujus salute augeatis aut (wenn nicht od. ſonſt) in ejusdem exitio occasura esse videatis [vgl. 1) *b*)]. *b*) in negativen Sätzen leitet aut — aut die Unterabtheilungen des negativen Begriffs ein, ſo daß es dem Sinne nach = neque — neque iſt, während das einfache aut blos ein negatives Glied weiter ausführt u. fortſetzt, non mehercule unquam apud judices aut dolorem aut misericordiam aut invidiam aut odium excitare dicendo volui; nemo a. miles a. eques ad Pompejum transierat; nondum aut pulsus remorum exaudiebatur aut promunturia classem aperiebant; enitar ne desideres a. industriam meam a. diligentiam; dagegen: neque sui colligendi neque consistendi aut ex essedis desiliendi facultatem dederunt; peditatu se fore contentum neque fortunam temptaturum aut in acie dimicaturum (nicht neque i. a. d.); neque moribus neque lege aut imperio cujusquam regebantur [vgl. 1)]. *c*) *aut — vel; *aut — aut — ve, vel — vel — aut; *ve — aut. *d*) bisw. folgt auf aut nicht ein entſprechendes aut, ſondern anakoluthiſch ein anders geſtalteter, die Stelle eines Satzes mit aut vertretender Satz [vgl. et III) 4)], aut honestumne factu sit an turpe, dubitant etc. [*Tum autem aut* anquirunt aut etc. *Tertium dubitandi genus est* etc., *Cic. off.* 1, 3, 9. u. Gruber z. d. St.; ne aut verba trajiciamus aperte, quo melius aut cadat aut volvatur oratio etc., *Cic. or.* 69, 229.

Autăriātae, ārum, *m.* eine illyriſche Völkerſchaft, einm. *Just.* 15, 2, 1.

Autārius, *adj.* [Autarii, eine illyr. Völkerſchaft] = illyriſch, einm. *Prop.* 1, 8, 25.

autem, die ſchwächſte Adverſativconjunction (verw. m. αὖ, αὖτε; vgl. at, sed, vero), läßt den Gegenſatz als bloße Verſchiedenheit erſcheinen, aber, 1) zur Entgegenſtellung, hingegen, dagegen, Gyges a nullo videbatur, ipse autem omnia videbat; e principio oriuntur omnia, ipsum autem nulla ex re nasci potest; cur non de integro autem datum? ſo auch (nicht aber, wie sed, zur Wiederaufnahme der Rede nach einer Parentheſe) an Stellen, wie: princeps omnium virtutum illa sapientia quam σοφίαν Graeci vocant — prudentiam enim, quam Graeci φρόνησιν, aliam quandam intellegimus, quae est rerum expetendarum fugiendarumque scientia; illa autem sapientia quam principem dixi, rerum est divinarum humanarumque scientia, in qua etc., *Cic. off.* 1, 43, 6. 7.; vgl. Gruber z. d. St. Madvig zu *Cic. fin.* 3, 10, 35.; sed — autem ſ. sed 2) *d*); nach et, que u. auch ohne vorhergehende Copulativpartikel, andererſeits, *Plaut.* 2) zur Erweiterung u. Fortführung eines Gedankens, ferner, nun, und, beſ. *a*) bei nachdrücklicher Wiederholung eines Ausdrucks u. näherem Eingehen auf denſelben, nunc quod agitur, agamus. Agitur autem, liberine vivamus an mortem obeamus; Arsinoën, Stratum — fateris ab hostibus esse captas. Quibus autem hostibus? ſo auch in Fragen, um einen eben gebrauchten Ausdruck ſchärfer als unſtatthaft zu bezeichnen, num quis testis Postumum appellavit? Testis autem? ſage ich? Si inde cessero, in Africam transscendes. Transscendes ante mdico? zur Anknüpfung einer erläuternden Parentheſe, imprimis foedera et leges (erant autem eae duodecim tabulae et quaedam regiae leges). *b*) bei Aufzählungen zur Hervorhebung des letzten Begriffs, und vollends, quot et quanti poëtae, qui autem oratores exstiterunt! *c*) beim Uebergang innerhalb eines u. deſſelben Theils der Rede, caput a. est quam plurimum scribere; auch zur Einführung des Unterſatzes in Schlüſſen (vgl. atque u. atqui), aut hoc aut illud: non a. hoc, illud igitur; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 19. §. 83. 1).

authepsa, ae, *f.* [αὐθέψης] der Selbſtkocher, eine Kochmaſchine, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 46, 133. — †**autŏgrăphus**, *adj.* [αὐτόγραφος] mit eigener Hand geſchrieben, eigenhändig.

Autŏlўcus, i, *m.* [Αὐτόλυκος] Sohn des Mercur, Großvater des Ulixes, ein durch Liſt berühmter Räuber, *Ov.*; meton. = ein liſtiger Dieb, *Plaut.*

Autŏmătia, ios, *f.* [Αὐτοματία] die Göttin, welche die ohne menſchliches Zuthun eintretenden Ereigniſſe bewirkt, einm. *Nep. Timol.* 4, 4. — †**autŏmătum**, i, *n.* [αὐτόματον] eine ſich ſelbſt bewegende Maſchine, ein Automat.

Autŏmĕdon, ontis, *m.* [Αὐτομέδων] Wagenlenker des Achilles, *Verg.*; meton., ein geſchickt u. ſchnell fahrender Wagenlenker, *Cic.*

Autŏnŏē, es, *f.* [Αὐτονόη] Mutter des Actäon, *Ov.* Dav. **Autŏnŏēius**, *adj.*, heros = Actäon, *Ov.*

autumnālis etc. ſ. auctumnalis etc.

autŭmo, 1. [v. ajo, wie negumo v. nego] (vorcl., dicht. u. ſpät.) ſagen, behaupten, nennen, quem insanum Chrysippi porticus et grex, *Hor.*; dah. im Geiſte behaupten, meinen, dafür halten, omnes istas res; te istic esse.

auxĭlĭāris, e, *adj.* [auxilium] zur Hülfe dien-

Digitized by Google

lich, helfend, unterstützend, *carmen (v. einer Zauberformel); *dea; *undae; als *t. t.*, zu den Hülfstruppen gehörig, der Hülfstruppen, milites; cohortes; equites; auch *subst.*, Hülfstruppen; †(selt.) *sing.* Soldat unter den Hülfstruppen; †stipendia (Sold). — **auxĭlĭārius,** *adj.* [auxilium] zur Hülfe dienend, Hülfe leistend, helfend, Hülfs-, als *t. t.*, milites, Hülfstruppen; †pedites, Hülfstruppen zu Fuß; †cohortes der Hülfstruppen; cohors; (*Asin. P.* b. *Cic.*) miles.

†**auxĭlĭātor,** ōris, *m.* [auxilior] der Helfer, Beistand. — **auxĭlior,** *dep.* 1. (*inf.* auxiliarier, *Plaut.*) [auxilium] helfen, Hülfe leisten, unterstützen, alcui; alcui alqd; absol.; v. ärztlicher Hülfe, *formidatis aquis.

auxĭlium, ii, *n.* [augeo] die Hülfe, der Beistand, die Unterstützung (insofern dadurch die Kräfte des Bedrängten verstärkt werden; vgl. ops, adjumentum, praesidium, subsidium), alcui auxilio in paterna injuria esse, *Ter.*; alcui auxilio esse, *Nep. Verg. Hor.*; ut alter alteri inimicus auxilio salutique esset; suis auxilio esse; auxilio fore pollicebatur; consuli adversus intercessionem collegae auxilio esse, *Liv*; (spät.) in auxilium, in auxilio alcjs esse; auxilium ferre alcui, alcui contra alqm; a. ferre (retten) pecuniae, *Caes. b. c.* 3, 105, 1.; alcui venire auxĭlio, †in auxilium alcjs; succedentibus auxilio succurrere; alqm auxilio, †in auxilium alcjs mittere; juvare alqm auxilio; alqd auxilii est in alqo; Romanorum, elephantorum welche geleistet wurde v. ꝛc.; *pl.*, auxilia portare sociis; auxilia deorum parantur; tantum ab equitum suorum auxiliis aberant, sie halfen ihrer Reiterei so wenig, *auxilia vocare, nach Hülfe rufen; †quorum in auxilia mittebantur; übertr., auxilio noctis, unter dem Schutze der N., tempestatis, v. stürmischem Wetter begünstigt; *pl.*, Hülfsmittel, Hülfsquellen, Schutz- od. Rettungsmittel, duo magna; ultima; insbes. als milit. *t. t.*, *pl.* ([selt.] *†*sing.*) die Hülfstruppen, magna equitum ac peditum; toto abesse bello et neutris a. mittere neutral bleiben; a. in mediam aciem conjicere; auch Hülfstruppen zu Fuß, auxiliis equitatuque comparato; magnos equitatus magnaque a. exspectabant; auch überh. Streitkräfte, infirmis a. proficisci; a. (Helfer) studentibus [vgl. studeo *a*)]; personific., die Hülfsgottheit, *Plaut.*

Auxĭmum, i, *n.* [Ἄυξιμον] Stadt in Picenum, j. *Osimo*; *subst.* — **mātes,** tum, *m.*

āvārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [avarus] hab-, gewinnsüchtig, aus Habsucht.

Āvārĭcum, i, *n.* Hauptstadt der Bituriges Cubi [s. Bituriges *b*)], j. *Bourges.* Dav. **-censis,** *adj.*, praemiis die zu Avaricum versprochenen.

āvārĭter, *adv.* [avarus] = avare, 1) habsüchtig, *Plaut.* 2) gierig nach Essen, hungrig, *Plaut. Rud.* 4, 7, 12.

āvārĭtia, ae, *f.* [avarus] die Habsucht, Geldgier, Geldgeiz, auch Knauserei, a. pecuniae studium habet; a. est injuriosa appetitio alienorum; neque a. neque sordes objiciet vere mihi quisquam, *Hor.*; *pl.*, omnes, alle Arten v. Habsucht; übertr., Essgier, *Plaut. Rud.* 4, 7. 12. [vgl. avariter 2)]; gloriae, Ruhmgier, einm. *Curt.* 9, 2, 9.

āvārus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. aveo] habsüchtig, geldgierig, -geizig, homo; avariores magistratus; †m. *gen.*, pecuniae suae parcus, publicae a.; *überh. gierig, laudis nach Ruhm; *mare unersättlich, immer mehr (neue Opfer) verlangend, †manus; *venter gefräßig; *terrae, Erdschacht, der das edle Metall unbenutzt einschließt u. gleichsam zurückhält; *litus wo geldgierige Menschen wohnen; *spes begehrliche, maßlose; *fraus des Habsüchtigen; **subst.* Geizhals, Knauser.

ā-vĕho, 3. wegführen, -fahren, -bringen, -schaffen, alqm e patria; equites in Aegyptum; dona domos; sacra in finitimas urbes; frumenti quod potuerunt; *alqd pelago; †alqm lecticā suā; *alqm alias oras zu ꝛc.; *pass.* avehi, ab-, wegfahren, wegreiten, domum u castris est avectus, avectus (*sc.* equo) a suis; *avecti (*sc.* navibus) hostes.

ā-vello, (selt.) velli (*Curt.*), 3. [*inf. praes. pass.* avellier st. avelli, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 104.] 1) ab-, los-, ausreißen, poma ex arboribus, cruda si sint, vi avelluntur; sibi avelli jubet spiculum herausreißen; *armos lösen; *avulsa membra; *avulsum umeris caput; (*Tac.*) saxis avelli; übertr., inhaeret in visceribus illud malum exsistitque morbus et aegrotatio, quae avelli inveterata non possunt. 2) gewaltsam trennen, -entfernen, weg-, losreißen, alqm de complexu, *complexu alcjs; avulsus a meis; *templo Palladium entwenden; (*Ter.*) alqm a puella, ab ea (puella) sese derepente; avulsum est praeter spem, quod erat spe devoratum lucrum; objurgatione aut convicio alqm ab errore; (*Hor.*) avellitur alcui pretium.

āvēna, ae, *f.* 1) der Hafer; insbes. wilder Hafer; *steriles, *vanae. 2) *überh. der Halm des Hafers ꝛc.; dav. *eine Rohr-, Hirtenflöte, im *pl.*, die zusammengesetzte, die Syrinx.

Aventĭcum, i, *n.* Hauptstadt der Helvetier (in der Nähe v. Murten), *Tac.*

Āventīnus, i, *m.* (mons) od. **-num,** i, *n.* einer der sieben Hügel Roms; **adj.* humus; jugum, der aventinische Berg; Diana, weil sie dort einen Tempel hatte.

1. **āveo** (hav.), 2. *verb. defect.*, gebräuchlich nur *imper.* ave, avēto, †avete, u. zwar als Grußformel, *a*) bei der Ankunft, Heil dir! sei gegrüßt! guten Tag! *b*) beim Abschiede, lebe wohl! gehabe dich wohl! auch als Gruß an Todte, in perpetuum, frater, ave atque vale! *Ct.*

2. **āveo** (hav.), -- — [ἀΰω, ἀέω, ich wehe, blase] eigtl. nach Etw. schnauben; dah. hastig u. ungeduldig nach Etw. verlangen, -sehr begierig sein (vgl. cupio), genus legationis; quid hic agatur; parto quod avebas, *Hor.*; m. *inf.*, *Cic. Liv. Tac. Ct. Hor.*

Āvernus (**Aornos,** *Verg. Aen.* 6, 242.) i, *m.* [ἄορνος] (vollständig lacus Averni od. als *adj.*, lacus Avernus) ein See in einer vulcanischen Gegend in Campanien unweit Cumä, v. so mephitischen Ausdünstungen, daß die Vögel nicht über den See fliegen konnten (dah. der Name). Hierher setzte die Sage den Eingang zur Unterwelt, den Hain der Hecate, die Grotte der cumanischen Sibylla; *portus Averni, der Hafen v. Cumä. Dav. 1) **Avernus,** *adj.*, *a*) den See Avernus betreffend, *lacus, freta, der aver. See; **subst. n. pl.* die Avernische Gegend. *b*) *die Unterwelt betreffend, unterirdisch, Juno = Proserpina; loca

u. bl. Averna, die Unterwelt. 2) ***Avernālis,** e, *adj.* zum See Avernus gehörig, aquae; Nymphae.

ā-verro, eigtl. wegfegen, dah. übertr., gleichsam wegfangen, -fischen, um jeden, auch den höchsten Preis an sich bringen, mensā pisces carā, einm. *Hor. sat.* 2, 4, 37.

ā-verrunco, 1. *t. t.* in der Religionssprache (sonst veraltet) etwas Böses abwenden, -abwehren, -entfernen, calamitates; iram deum; prodigia; absol., dii averruncent!

†āversio, ōnis, *f.* [averto] das Abwenden, nur ex aversione, abgewandt, rücklings, alqm jugulare.

1. āversor, ōris, *m.* [averto] der Unterschlager, pecuniae publicae, einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 152.

2. āversor, *dep.* 1. 1) sich aus Unwillen, Verachtung, Ekel, Scham ꝛc. abwenden, sich weg-, -auf die Seite wenden, haerere homo, aversari, rubere; filium von ꝛc. 2) *tp.* sich v. Jmdm. od. Etw. wegwenden, Jmd. od. Etw. verschmähen, von sich ab-, zurückweisen (vgl. abhorreo, abominor), principes Syracusanorum, alqm ut parricidam liberûm; preces; *afflictum amicum, *petentes, *rogantem; *honorem; †sua facinora deos; *scelus, †facinus; †adulationem, †latum clavum; †m. *inf.*; in schwächerer Bedeutung, von sich abwehren, †neptem nepotemque.

āversus, *adj.* [averto] 1) mit dem Gesichte-, m. der Vorderseite abgewandt, -abgekehrt, den Rücken zukehrend, rückwärts, hinter, hinten, vulnerare alqm a.; caedebantur a.; aversos boves in speluncam traxit; adversus et a. (v. vorn u. hinten) impudicus es; *subst.* **-sa,** ōrum, *n.* der entgegengesetzte Theil, insulae, *Liv.* 2) *tp.* abgeneigt, feindlich, a Musis, a vero; aversissimo animo esse ab alqo; *m. *dat.*, lucro, mercaturis; aversis auribus animisque quosdam cognovit; ingenium a. flectere, (*Tac.*) quos aversos animis cognoverat; *mens; *voluntas; *amici erkaltende; *Juppiter; *Penates.

a-verto [ältere Form avorto], 3. 1) hinweg-, ab-, fortwenden, -drehen, -lenken, alqd ab oculis; iter ab Arari, ab Helvetiis sich wegwenden v. ꝛc.; esse eo itinere, einen andern Weg nehmen; *se ex oculis; alqm ab itinere; ab alqo omnium in se oculos; ab hominibus ad deos preces; *m. *acc.*, Libycas oras regnum Italiae zu den L. Küsten ꝛc.; *equus fontes avertitur verschmäht ꝛc.; regem wegtreiben, *Plaut.*; *regem Italiā, *reginam instantem; puppim umwenden, *Nep.*; flumen, flumina ableiten; hic casus vaginam verrückte; falces laqueis durch Schlingen v. der Mauer wegwenden, auffangen; **intrans.*, prora; hostem (in fugam) in die Flucht jagen, barbaros a portis castrorum fortjagen, zurücktreiben; primo impetu hostem; homines inermes armis, viris. Hierv. Hannibalem in Hispaniam, dafür stimmen, daß H. nach Spanien geschickt werde. 2) *tp.* *a*) entwenden, unterschlagen, praedam, hereditatem, pecuniam publicam; quorum stipendium; praedam, omnem domum; *quattuor tauros a stabulis. *b*) Jmds. Neigung, Gedanken, Gesinnung v. Etw. abziehen, -abwenden, -abbringen, alcjs animum, mentem ab alqa re, alqm ab incepto, a spe; alqm, se ab amicitia alcjs, alqm ab alqo, animum alcjs a se; populi opinionem a spe adipiscendi; milites aversi a proelio; aversus a proposito. *c*) abwehren, abhalten, entfernt halten, entfernen, pestem abalqo; *†pestem terris; auster me a tanta infamia; *incendia Teucris; *culices ranaeque somnos; *conjugis sanos sensus (v. rechten Wege abwenden, verwirren) magicis sacris; *ferro dolorem; *dictis curas; *talem casum; quod omen dii avertant; suspitionem; rem a suspitione; causam in alqm schieben auf ꝛc.

ăvia, ae, *f.* [avus] die Großmutter, *Plaut. Curt.*

ăviārium, ii, *n.* [avis] *a*) der Aufenthaltsort der Vögel im Walde, *Verg.* *b*) in der Hauswirthschaft, das Vogelhaus.

ăvidē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [avidus] begierig, mit Begierde; non a. pransus, nach mäßigem Frühstück, *Hor.*

ăvidĭtas, ātis, *f.* [avidus] instinctartiges-, hastiges u. ungeduldiges Verlangen, die Gier-, Sucht nach Etw., cibi, pecuniae; gloriae; sermonis; legendi. Insbes. = avaritia, Habsucht, Geldgier; *est a. (der Habsüchtige) dives; †die Eroberungssucht, tui animi.

ăvidus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. aveo] 1) instinctmäßig-, hastig u. ungeduldig Etw. verlangend, auf Etw. erpicht-, gierig-, geizend nach Etw., begierig, divitiarum; belli gerendi; gloriae; laudis; novarum rerum; *futuri nach der Zukunft (so daß man das Gute der Gegenwart nicht genießt); *cursus; *videndi; *m. *inf.*; in direptiones manus raubsüchtig, in novas res ingenia, *Liv.*; †in omne fas nefasque; (*Ter.*) aliquantum avidior ad rem (auf Vermehrung seines Vermögens) est; (*Liv.*) ingenii avidi ad pugnam. 2) insbes. *a*) überh. nach Genuß begierig, unersättlich, aures; libidines; *amor; *conviva; *aegri gierige, lüsterne; *a. (voll Gier nach Wein) discernunt etc.; *juvencae; *porca freßgierig; *Charybdis; *mare; *ignis, *flammae; *morsus schnappende. *b*) habsüchtig, geldgierig, hospes, *Plaut.*; grati animi, non appetentis, non avidi signa; probus improbum, liberalis avidum (fraudasse dicitur); *manus (*pl.*) heredis; *manus (*sing.*) mortis; †servorum manus (*pl.*) subitis streckten sich bei plötzlichem Gewinn gierig aus; *spiritus, Habgier. *c*) kampfbegierig, *Vulcanus; †legiones. *d*) herrschsüchtig, ingenium, einm. *Sall. Jug.* 25, 8. *e*) nach Ehre-, -Ruhm begierig, nec Agricola unquam per alios gesta a. intercepit, *Tac.*

Aviones, um, *m.* Volk in Norddeutschland, *Tac.*

ăvis, is, *f.* 1) der Vogel (vgl. ales). 2) weil Wahrzeichen hauptsächlich aus dem Flug ꝛc. der Vögel genommen wurden, Wahrzeichen, Vorbedeutung, a. secundis (*Liv.*), *bonis, zur glücklichen Stunde; *avi malā, *adversā; *sinistris a.

ăvītus, *adj.* [avus] v. Großvater od. v. der Großmutter od. v. den Vorfahren überh. überkommen, großväterlich, -mütterlich, angeerbt, -gestammt, Erb-, Stamm-, zuw. auch uralt, bona; regnum; malum, Erbübel; †ager; *cellae worin der v. Großvater aufgefüllte, alte Wein lag; *Troja großmütterlich.

ăvius, *adj.* [a-via] 1) von dem Wege abliegend, einsam, abgelegen, wenig betreten (vgl. devius), *virgulta; *montes; itinera, Seitenmärsche; **subst. n. pl.* abgelegener Ort, Wildniß. 2) v. Personen, sich vom (rechten) Wege verirrend.

ăvŏcāmentum, i, *n.* [avoco] was v. der Trauer abruft, Zerstreuungsmittel, Trost, *Plin. ep.*

ăvŏcātio, ōnis, *f.* [avoco] das Abrufen, das

Digitized by Google

Sich-Abziehen, a cogitanda molestia v. dem Gedanken an ꝛc., *Cic. Tusc.* 3, 15, 33.; †*pl.* erheiternde Zerstreuungen.

ā-vŏco, 1. 1) abberufen, wegrufen, partem exercitus ad bellum; pubem Albanam in arcem. 2) Jmd. v. Etw., der Beschäftigung mit Etw., der Neigung zu Etw. abziehen, abbringen, v. Etw. fern halten, alqm a societate, a proeliis, a rebus gerendis; philosophiam a rebus occultis. 3) †*tp.* zerstreuen, erheitern (durch Arbeit od. Vergnügen), animum; quae (*n*) avocant.

ā-vŏlo, 1. weg-, davonfliegen, *Ct. Suet.*; *tp.* davoneilen, hinc (auch v. Sterbenden, v. hinnen eilen, -scheiden); citatis equis Romam; prima quaeque (voluptas corporis).

Avona, ae, *m.* Fluß in Britannien, j. *Avon*, einm. *Tac. ann.* 12, 31. (Andere: Aviona).

āvuncŭlus, i, *m.* [*dem.* v. avus] 1) der Oheim = Bruder der Mutter. Hierv. a. magnus (major), Bruder der Großmutter, der Großoheim. 2) der Urgroßoheim, *Tac.* — **āvus,** i, *m.* 1) der Großvater. 2) = proavus, der Urgroßvater. 3) *der Vorfahr überh.; *aetas parentum pejor avis = avorum aetate; *v. Bienen.

Axĕnus, *adj.* [ἄξενος] *ungastlich, Pontus, frühere Name des Pontus Euxinus; andere Form **Axinus** [Ἄξινος], *Cic. r. p.* 3, 9, 15.

axĭcia, ae, *f.* eine Scheere, einm. *Plaut. Curc.* 4, 4, 22.

axĭlla, ae, *f. dem.* v. ala [vgl. ala 2)] die Achselhöhle.

axis, is, *m.* 1) die Achse am Wagen; dah. *ein Wagen (*sing.* u. *pl.*). 2) die Weltachse. Hierv. *a*) *†der Pol, insbes. Nordpol. *b*) *der Himmel überh., nudo sub aetheris axe. *c*) *Himmelsgegend, borĕus, der Norden, hesperius, der Westen. 3) (auch **assis**) eine Diele, ein Brett, eine Bohle (im rohen Zustande; vgl. tabula).

Axius, ii, *m.* 1) [Ἄξιος] der größte Fluß in Macedonien. 2) röm. Eigenname.

Axŏna, ae, *f.* Fluß im belg. Gallien, j. *Aisne.*

B

bābae, *interj.* [βαβαί] (*Com.* u. spät.) ein Ausruf der Verwunderung od. Freude, Potz tausend! ei der Kukuk!

Bābȳlo, ōnis, *m.* [Babylon] (*Com.*) der Babylonier = ein Mann v. orientalischem Reichthum u. Luxus, der Nabob. — **Bābȳlon,** ōnis, *f.* [Βαβυλών] die Hauptstadt Babyloniens am Euphrat. Dav. 1) **Bābȳlōnia,** ae, *f.* das Land Babylonien an den vereinigten Flüssen Euphrat u. Tigris; auch die Stadt Babylon, *Curt. Just.* 2) (*Plaut.*) **Bābȳlōnĭcus,** od. **-lensis,** e, od. *†**-lus,** *adj.*; *Babylonii numeri, chaldäische u. astrologische Rechnung, = Weissagung aus den Gestirnen; *Horos der Sternkundige; *subst.* **Bābȳlonii,** *m.*; ***Babylonia,** *f.* die Babylonierin.

bāca (besser als bacca; vgl. Br. S. 26.), ae, *f.* 1) eine Beere, jede kleine beerenförmige Frucht, bes. häufig b. olivae u. bl. b., die Olive, Oelbeere. 2) überh. jede runde Baumfrucht, *pl.* arborum. 3) *eine Perle. Dav. **bācātus** (bacc.), *adj.* mit Perlen versehen, -geschmückt, Perlen-, monile, *Verg.*

baccăr (bacch.), ăris, *n.* [βάκκαρις] celtischer Baldrian, *Verg. Curt.*

Baccha, ae, *f.* [Βακχή] die Bacchantin (Frau od. Mädchen), die vor Begeisterung rasende Begleiterin des Bacchus, *Plaut. Ov.*; Bacchis initiare alqm in die Bacchusfeier, *Liv.*

†**bacchābundus,** *adj.* [bacchor] sich bacchantischer Begeisterung hingebend.

Bacchānăl, ālis, *n.* [Bacchus] 1) ein dem Bacchus geweihter Ort. 2) gew. im *pl.* **-ālia,** ium od. ōrum, das Bacchusfest, die Bacchusfeier; omnia B. (Stätten der B.) Romae, per totam Italiam diruere. — **Bacchānālis,** e, *adj.* [Bacchus] (spät.) bacchanalisch, des Bacchus, chorus.

bacchātio, ōnis, *f.* [bacchor] das bacchantische Schwärmen u. Lärmen.

***Bacchĕĭus** od. ***-chéus, *-chīus,** *adj.* [Βάκχειος], auch ***Bacchĭcus** [Βακχικός] bacchisch, bacchisch.

***Bacchĭădae,** ārum, *m.* [Βακχιάδαι] die Nachkommen des Herakliden Bacchis, eine alte mächtige Familie zu Korinth. — ***Bacchis,** ĭdis, *f.* [Βακχίς] = Baccha; auch weiblicher Name, *Plaut.*

bacchor, *dep.* 1. 1) das Bacchusfest begehen, -feiern, Baccha bacchans, *Plaut.*; dah. *†**Bacchantes** = Bacchae. 2) meton., nach Art der Bacchantinnen schwärmen, toben, lärmen, rasen, quibus gaudiis exsultabis? quanta in voluptate bacchaberis? in caede; *per urbem, tobend durch ꝛc. rennen; *in antro; *tp.* *fama per urbem; *ventus wüthet; *bacchata jugis Naxos auf dessen Bergen das Bacchusfest gehalten worden ist; insbes. v. leidenschaftlichen feurigen Redner, furere apud sanos et quasi inter sobrios b. vinolentus videtur; *euoe, Euoe rufen.

Bacchus, i, *m.* [Βάκχος] 1) der jugendliche Gott des Weins u. dah. der Civilisation u. der Begeisterung, Sohn des Zeus u. der Semele. 2) **tp.* *a*) der Bacchusruf. *b*) der Weinstock. *c*) der Wein.

Bācēnis, is, *f.* waldige Gebirgsgegend in Germanien, vielleicht der Harz od. ein Theil des Thüringerwaldes.

bācillum, i, *n.* [*dem.* v. baculum] ein Stäbchen, Stöckchen, insbes. des Lictors statt der fasces.

Bactra, ōrum, *n.* [Βάκτρα] die Hauptstadt der Bactrer, j. Balk, *Curt.* Dav. 1) **Bactrĭānus,** *adj.*, regio (terra), das Land der Bactrer, zwischen dem Paropamisus u. Oxus, j. Balk; auch *subst. sing.* u. *pl.*, *Curt.* 2) **Bactrius,** *adj.*, *Ov.* 3) **Bactrus,** i, *m.* Fluß bei Bactra, *Curt.*

bācŭlum, i, *n.* u. (wahrscheinl. spätere Nebenform) **-us,** i, *m.*, ein Stock (zunächst als Stütze beim Gehen u. Stehen; vgl. scipio, fustis), pastor baculo innixus; summa papaverum capita baculo decutere; augur manu b. sine nodo aduncum tenens.

bădisso, 1. [βαδίζω] schreiten, gehen, tolutim, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 116.

Baduhennae lucus (*Tac.*) ein Wald im Lande der Friesen.

Digitized by Google

Baebius, Name eines röm. Geſchlechtes; C. B. Salca, Volkstribun 111 v. Chr., wurde v. Jugurtha beſtochen. — *Adj.* bäbiſch, lex.

Baecŭla, ae, *f.* Stadt in Hispan. Baetica, j. Bayłen.

Baetis, is, *m.* [*Βαῖτις*] Hauptfluß im ſüdlichen Spanien, j. Guadalquivir. Dav. *a*) **Baetĭcus,** *adj.*, provincia u. *subst.* Baetica, ae, *f.* die Provinz Bätica, j. Andaluſien u. ein Theil v. Granada, *Tac.*; *subst.* **Baetĭci,** ōrum, *Plin. Ep. b*) **Baetūria,** ae, *f.* [*Βαιτουρία*] der nordweſtliche Theil v. Hispan. Baetica zwiſchen dem Bätis u. Anas.

Bagaudae, ārum, *m.* Benennung des Landvolkes in Gallien, das ſich unter dem Kaiſer Diocletian empörte, *Aur. Vict. Eutr.*

Bagrăda, ae, *m.* [*Βαγράδας*] Fluß im Gebiet v. Carthago.

Bājae, ārum, *f.* Stadt an der Seeküſte v. Campanien, berühmt durch die Reize der Natur, ſeine warmen Bäder u. als üppiger Sommeraufenthalt der reichen Römer; *aquae; meton., jeder Badeort. Dav. **Bajānus,** *adj.*, negotia; *murex aus dem Meerbuſen v. Bajä.

bājŭlo, 1. etw. Schweres tragen, eine Laſt tragen (vgl. fero, porto); sarcinas, *Phaedr.*; abſol., *Plaut.* Dav. **bājŭlus,** i, *m.* ein Träger von Laſten (um Lohn), der Laſtträger, b. atque operarii.

bălaena, ae, *f.* [*φάλαινα*] der Wallfiſch, *Plaut. Ov.*

***bălănus,** i, *f.* [*βάλανος*] 1) die Behennuß, aus deren Kern ein Oel gepreßt wurde, welches zu den geruchloſen gehört u. andere Wohlgerüche leicht in ſich aufnimmt u. bewahrt, *Hor.* 2) Meereichel, ein Schaalthier, *Plaut.*

bălātro, ōnis, *m.* [verw. m. blatero] der Spaßmacher, Poſſenreißer; auch als Beiname des scurra Servilius, *Hor.*

bălātus, us, *m.* [balo] das Blöcken der Schafe, *Verg.*

1. **Balbus** ſ. Cornelius *G*).

2. **balbus,** *adj.* ſtammelnd (als dauernde Eigenſchaft), homo; *senectus; *verba. Dav. **balbūtio,** 4. 1) *intrans.* ſtammeln, claſſ. nur *tp.* über Etw. ſtammeln, -lallen, unklar reden, de alqa re; abſol. 2) *trans.* herſtammeln, herlallen, *illum scaurum; *tp.* Stoicus perpauca balbutiens dem es nur zuweilen an Klarheit gebricht.

Bălĭāris (Bale.; vgl. Br. S. 27.), e, *adj.* baleariſch, *a*) insulae, die bal. Inſeln im Mittelmeere (Majorca u. Minorca), auch terra. *b*) zu den bal. Inſeln gehörig, funditor aus den bal. Inſeln; *subst.* **-āres,** ium, *m.* [*Βαλιαρεῖς*] die Einwohner der bal. Inſeln. Dav. ***Bălĭārĭcus,** *adj.* = Baliaris, auch Beiname des Q. Caecil. Metellus als Beſiegers der Baliaren.

bălĭneae, bălĭneum, ſ. balneae, balneum.

bălĭŏlus [*adj. dem.* v. ungebräuchl. balius, *βαλιός*] gefleckt, ſcheckig, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 22.

bălista ſ. ballista.

Ballio, ōnis, *m.* ein Kuppler im Pſeudolus des Plautus, dah. ein nichtswürdiger Menſch, *Cic. Phil.* 2, 6, 15.

ballista (băl.), ae, *f.* [*βάλλω*] 1) ([*Plaut.*] **ballistārium,** *n.*) eine Wurfmaſchine, Schleudermaſchine, womit im Kriege Steine u. dgl. geſchleudert wurden. 2) (*Plaut.*) das mit der Wurfmaſchine geſchleuderte Geſchoß, das Wurfgeſchoß.

balnĕum, i, *n.* (zſgz. aus bălĭnĕum), **balnĕa** od. **bălĭnĕa,** ōrum, *n.* gew. aber (v. öffentlichen od. größern Privatbädern als aus mehreren Zimmern beſtehend) **balnĕae** od. **bălĭnĕae,** ārum, *f.* [*βαλανεῖον*] Badehaus, Badeanſtalt, Badeort, Bad, publicae; meae; †balneum auch die Badewanne mit dem Badewaſſer, praefervidum; balneo inferri.

***balneārius,** *adj.* [balneum] zum Bade gehörig, fur bei den Bädern ſich aufhaltend; *subst.* **balnearia,** ōrum, *n.* Bäder, Badezimmer, *Cic.*

balneātor, ōris, *m.* [balneum] der Bademeiſter.

balnĕolae, ārum, *f. dem.* v. balneum.

bălo, 1) blöken, *Plaut. Ov.*; *balantes = Schafe.

balsămum, i, *n.* [*βάλσαμον*] 1) der Balſam, *Verg.* 2) der Balſambaum, b. modica arbor, *Tac.*

balteus, i, *m.* ſelt. **-um,** i, *n.* das Wehr-, Degengehenk.

bălux, ūcis, *f.* (ſpan. Wort) Goldſand, -ſtaub, *Just.*

Bambălio, ōnis, *m.* [*Βαμβαλίων*] der Stammler, Beiname des M. Fulvius, Vaters der Fulvia.

Bandŭsia, ae, *f.* eine anmuthige Quelle auf dem ſabiniſchen Landgut des Horaz, *Hor.*

Bantia, ae, *f.* Stadt in Apulien; dav. **-tīnus,** *adj. Hor.*

†**baptistērium,** ii, *n.* [*βαπτιστήριον*] Baſſin zum Baden u. Schwimmen.

Barace ſ. Barce 3).

bărăthrum, i, *n.* [*βάραθρον*] eine ungeheuere Tiefe, Abgrund (vgl. gurges, vorago), *imo barathri gurgite; *donare alqd barathro = verſchwenden, ſcherzh. *macelli, v. einem unerſättlichen gefräßigen Menſchen.

barba, ae, *f.* der Bart an Menſchen u. Thieren.

barbărē, *adv.* [barbarus] 1) ausländiſch, fremd, b. vertere = Latine (in dem Munde eines Griechen), *Plaut.* 2) roh, ungebildet, unmanierlich, loqui; *laedere oscula. — **barbăria,** ae, *f.* u. (meiſt poet. u. ſpät.) **-ies,** iēi, *f.* [barbarus] 1) das Ausland im Ggſ. v. Griechenland u. Rom, die Fremde; barbariae duello, *Hor.* 2) *tp. a*) geiſtige Rohheit, Unwiſſenheit, Mangel an Bildung, haec turba et b. forensis; *barbaries grandis; aliqua barbaries domestica (barbariſcher Ausdruck). *b*) moraliſche Wildheit, Rohheit, Barbarei. — **barbărĭcus,** *adj.* [*βαρβαρικός*] ausländiſch, fremd, nicht römiſch, nicht griechiſch; lex römiſch, *Plaut.*; insbeſ. *phrygiſch; †germaniſch; *subst. n. sing.* das Ausland, *Eutr.* — **barbărus,** *adj.* m. *comp.* [*βάρβαρος*] 1) ausländiſch, fremd, beſ. *subst.* **-us,** i, *gen. pl.* auch *barbarum, *m.* ein Fremder, Ausländer, im Ggſ. der Griechen od. Römer; in barbarum (*Tac.*) adverbial = nach Art der Ausländer; insbeſ. *phrygiſch; perſiſch, *Nep. Curt.*; vorzugsweiſe v. König der Perſer u. v. einem hohen perſ. Beamten, *Nep.* 2) meton., *a*) geiſtig roh, ungebildet, ungeſchliffen (vgl. rudis, ferus), inhumanus ac b.; *non sunt illa (scripta) suo barbariora loco. *b*) moraliſch roh, wild, hart, homines feri ac b.; immanis ac b. consuetudo hominum immolandorum; *barbariora sacra.

barbātŭlus [*adj. dem.* v. barbatus] ein wenig bärtig, milchbärtig, mit einem Stutzbärtchen. — **barbātus,** *adj.* [barba] bärtig, bene, mit langem Bart; dah. *zur Bezeichnung des Mannesalters; *pl.*, v. den Römern in der alten Zeit,

Digitized by Google

ehe es Sitte wurde, den Bart zu scheeren, unus aliquis ex b. illis; *v. Thieren; b., der Bock.

***barbĭtos** (jedoch nur im *nom.*, *acc.* u. *voc.*), *m.* u. *f.* [βάρβιτος] die Laute, Leier; *tp.* das auf der Laute gespielte Lied.

barbŭla, ae, *f. dem.* v. barba.

Barcaei, ōrum, *m.* [Βαρκαῖοι] Bewohner der Gegend um Barce 2), w. s., *Verg.*

Barcāni, ōrum, *m.* Grenznachbarn der Hyrkanier, *Curt.*

Barcas, ae, *m.* Stammvater der später so berühmten Familien in Carthago; dav. **Barcīnus**, *adj.*; *subst.* **Barcini**, ōrum, die barcinische Familie.

Barce, es, *f.* [Βάρκη] 1) Amme des Sychäus, *Verg.* 2) Stadt in Cyrenaica, *Just.* 1, 7, 7. (Andere: Barene, Stadt in Großmedien). 3) Stadt am Indus, *Just.* 12, 10, 6. (Andere: Barace).

Bardaei (Vard.), ōrum, *m.* Volk in Illyrien.

barditus s. barritus.

bardus, *adj.* [βραδύς] langsam im Begreifen, stumpfsinnig, dumm (vgl. stupidus, brutus).

Barēnē s. Barce 2).

Bargūsii, ōrum, *m.* Völkerschaft in Spanien.

Bargўliae, ārum, *f.* [Βαργύλια] Stadt in Carien. Dav. *a*) **Bargўlētae**, ārum, *m. b*) **-lētĭcus**, *adj.*

bāris, ĭdis, *f.* [βᾶρις] ein kleines ägyptisches Ruderschiff, einm. *Prop.* 3, 11, 44.

barītus s. barritus.

Bărium, ii, *n.* Hafenplatz in Apulien, j. Bari.

bāro, ōnis, *m.* ein einfältiger Mensch, Einfaltspinsel, Tölpel.

barrītus (nicht bardit., barit.; vgl. Br. S. 27.), us, *m.* Schlachtgesang-, -geschrei der Germanen, *Tac. Germ.* 3.

1. **barrus**, i, *m.* [indisches Wort] der Elephant; einm. *Hor. epod.* 12, 1.

2. **Barrus** (Bär.), i, *m.* 1) ein gefallsüchtiger Stutzer, *Hor.* 2) ein jähzorniger u. schmähsüchtiger Mensch, *pl.*, bissige Menschen wie Barrus, *Hor.*

***bāsiātio**, ōnis, *f.* [basio] das Küssen, der Kuß.

bāsĭlĭcē, *adv.* [basilicus] königlich, fürstlich, prächtig, herrlich, *Plaut.* — **bāsĭlĭcus** [βασιλικός] 1) *adj.* königlich, fürstlich, prächtig, victus, facinora, edictiones, *Plaut.* 2) *subst. a*) **-cus**, i, *m. sc.* jactus, = jactus Venereus, s. 2. Venus 2) *c*). *b*) **-ca**, ae, *f.* [βασιλική *sc.* οἰκία od. στοά] ein öffentliches Prachtgebäude am Markt in Rom u. anderen Städten mit Hallen u. s. w. zu Gerichtssitzungen u. Geschäften der Kaufleute. *c*) **-cum**, i, *n.* (*Plaut.*) ein prächtiges Kleid.

***bāsio**, 1. küssen (s. basium), alqm; multa basia geben.

bāsis, eos, *f.* [βάσις] das Fußstück, Fußgestell, Postament, der Piedestal, Sockel, statuae; sepulcri; die Grundmauer, villae; die Grundlinie, trianguli.

***bāsium**, ii, *n.* ein Kuß (ein verliebter; vgl. osculum, suavium), multa milia facere.

Bassānia, ae, *f.* Stadt in Illyrien. Dav. *subst.* **-ītae**, ārum, *m.*

***Bassărēus**, ei, *m.* [Βασσαρεύς v. βασσάρα, der Fuchs, mit dessen Fell die Bacchantinnen sich bisweilen bekleideten] Beiname des Bacchus. Dav. ***-rĭcus**, *adj.* bacchisch. — **Bassus**, i, *m.* s. Aufidius, Caesius, Salejus.

Bastarnae, ārum, *m.* germanische Völkerschaft in Galizien, der Ukraine 2c.

bāt, ein zum Ausdruck des Spottes gebildeter Ton, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 5.

Bătāvi, ōrum, *m.* eine ursprünglich celtische Völkerschaft in Holland zwischen dem nördlichsten Arme des Rheins u. der Maas auf der Batavorum insula.

Bāthyllus, i, *m.* [Βάθυλλος] 1) ein v. Anacreon geliebter Knabe, *Hor.* 3) ein Freigelassener des Mäcenas, der mit seinem Zeitgenossen u. Rival Pylades die Pantomimik zu Rom einführte, *Tac.*

bătillum, i, *n.* [stammverw. mit σκάθη u. dem deutschen 'Spaten'] (*Hor. sat.* 1, 5, 36.) prunae, Kohlenschaufel, vielleicht als spöttische Bezeichnung des elfenbeinernen Stabes, einer Auszeichnung der Triumphatoren u. Consuln unter Augustus, den Aufidius Luscus, um den Mäcenas bei seiner Durchreise würdig zu empfangen, mit lächerlicher Nachäffung der höchsten Behörden Roms in der Hand trug. Andere schreiben mit Handschriften *vatillum* u. erklären es als *dem.* v. vas verbunden mit prunae 'Kohlenpfanne', die sich der eitle Aufidius, da die höhern Magistraten vor ihrer Amtsverrichtung ein Opfer zu bringen pflegten, ebenfalls habe vorantragen lassen, um seine Person hervor zu heben.

battuo (bat.), ui, schlagen, klopfen, (franz. *battre*), os alcui, *Plaut.*; dah. v. Fechtübungen, sich schlagen, rudibus cum alqo, pugnatoriis armis, *Suet.*; = futuo, *Cic. fam.* 9, 22, 4.

Battus, i, *m.* [Βάττος] 1) ein Minyer aus Thera, Gründer v. Cyrene in Libyen, *Just.* Dav. ***Battĭădes**, ae, *m.* [Βαττιάδης] = der Dichter Callimachus, ein Cyrenäer. 2) ein Hirt des Neleus, *Ov.*

Bătŭlum, i, *n.* Stadt in Campanien, *Verg.*

bătuo s. battuo.

Baucis, ĭdis, *f.* [Βαῦκις] s. Philemo 2).

Baulī, ōrum, *m.* [Βαῦλοι v. βοῦς αὐλή, weil nach dem Mythus Hercules dort die dem Geryon geraubten Rinder unterbrachte] Ort in Campanien.

Bāvus, ii, *m.* ein schlechter Dichter zur Zeit Vergil's, *Verg. ecl.* 3, 90.

baxea, ae, *f.* eine Art leichter Schuhe, *Plaut.*

bdellium, ii, *n.* [βδέλλιον] eigtl. die Weinpalme, dah. als Schmeichelwort, tu b., *Plaut. Curc.* 1, 2, 7.

beātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [beatus] glücklich, glückselig. — **beātĭtas**, ātis, *f.* u. **beātĭtūdo**, ĭnis, *f.* [beatus] (beide Wörter v. *Cic. n. d.* 1, 34, 95. versuchsweise neu gebildet, sonst aber nicht v. ihm gebraucht) die Glückseligkeit.

beātus, *adj.* m. *comp.* u *sup.* [beo] beglückt, in glücklichem Zustande befindlich, glückselig, glücklich, der, welchem zu seinem Dasein kein physisches u. moralisches Gut fehlt u. der sich daher glücklich fühlt u. zufrieden ist (Ggs. miser; vgl. felix, fortunatus, faustus, prosper), *a*) v. Personen, videamus, qui dicendi sint beati: equidem hos existimo, qui sint in bonis, nec potest quisquam alias b. esse, alias miser: qui enim existimabit posse se miserum esse, b. non erit; nemo non potest non beatissimus esse, qui est totus aptus ex sese quique in se uno sua ponit omnia; *b. ille, qui procul negotiis etc.; *agricolae parvo beati; *beatus, poëma cum scribit; *als Oxymoron, vulnere, sagittâ (d. i. der Liebe), pereo; *subst.* ex beato miser; Scaevolarum et ceterorum b. otio; *Phraatem numero beatorum eximit virtus; insbes. weil die Götter den Lebenden kein ganz vollkommenes Glück gewähren, hießen vorzugsweise die Verstorbenen beati (wie bei den Griechen μάκαρες), die Seligen, in beatorum insulis; *sedes, Wohnungen der Seligen. *b*) .

Digitized by Google

leblosen Gegenständen u. Zuständen, die an sich glücklich sind u. auch beglücken, b. res publicae; b. civitas et libera; vita, mors; vita beatissima; status rei publicae fortunatior beatiorque; †beatissimus eventus; *arces; *rus; *nihil est ab omni parte b.; *subst. n.* beatum (in philosoph. Sprache), in qua (virtute) sit ipsum etiam b. das Glückseligsein, die Glückseligkeit; ex bonis, quae sola honesta sunt, efficiendum est b. 2) weil, wer äußerlich glücklich ist, ebendeshalb schon der großen Menge auch glücklich scheint, *a*) v. Personen, begütert, reich, wohlhabend, (domicilia) ornata signis atque picturis instructaque rebus iis omnibus quibus abundant ii qui beati putantur; qui se locupletes, honoratos, b. putant; mulier b. ac nobilis; homo non beatissimus; *Nasidienus; *parentes; *uxor, *Thyna merce; *unicis Sabinis; *sorte beatior; **subst.* beati, ōrum, *m.* die Reichen. *b*) v. Sachen, reich, gesegnet, civitas opulentissima et beatissima, *gazae Arabum, *regna, *ripa Tagi; *Roma; *arva; *urbes; *herrlich, prächtig, commoda; munera. Dav. *c*) *tp.* †reich begabt, voll Fülle, fruchtbar, ingenii beatissima ubertas, *Quint.*

Bebrўcius, *adj.* zur Landschaft Bebrycien (dem spätern Bithynien) gehörig, bebrycisch, *Verg.*

beccus, i, *m.* (gallisches Wort, j. *bec*) der Schnabel, einm. *Suet. Vit.* 18.

Bĕdriăcum, i, *n.* Städtchen im nördlichen Italien. Dav. **-censis,** *adj., Tac.*

Belgae, ārum, *m.* die Belger, Völkerschaft, die im nördlichen Gallien wohnte. Dav. 1) **Belgĭcus,** *adj.* 2) **Belgium,** ii, *n.* s. 1) Gallia unter Galli.

bellāria, ōrum, *n.* [bellus] (*Com.* u. spät.) Dessert (Früchte, Nüsse, Backwerk, süße Weine u. dgl.).

bellātor, ōris, *m.* [bello] 1) der Krieger, Kriegsmann (mit dem Nebenbegriffe des Muthes u. der Kraft; vgl. miles). 2) *adj.*, kriegerisch, streitbar, muthig, *deus, der Kriegsgott; *†equus. Dav. *a*) **bellatōrius,** *adj.* (selt. u. spät.) zum Kriege gehörig; stilus streitender, polemischer, *Plin. ep. b*) **bellātrix,** īcis, *f.* als *adj.* kriegerisch, streitbar, *diva (Minerva); *Roma; *Penthesilea; *belua (der Elephant); iracundia, *Cic.*

bellātŭlus, *adj. dem.* v. bellus, einm. *Plaut. Cas.* 4, 4, 28. — **bellē,** *adv.* m. *sup.* [bellus] hübsch, fein, artig, charmant, köstlich u. dgl., scribere; bellissime navigare; negare; alqd ferre sehr heiter; b. curiosus; b. adhuc, insoweit geht es bis jetzt ganz gut. Insbes. *a*) als Beifallsruf, köstlich! schön! *b*) v. Befinden, b. esse, habere od. se habere, sich wohlbefinden, wohlauf sein.

Bellĕrŏphon, phontis, *m.* [Βελλεροφῶν] Sohn des Glaucus, Königs v. Corinth, erlegte das Ungeheuer Chimära mit Hülfe des geflügelten Rosses Pegasus, *Hor.* Dav. **Bellerŏphontēus,** *adj.*, equus, der Pegasus, *Prop.*

bellĭcōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [bellicus] den Krieg liebend, kriegerisch, kampfbegierig, streitbar, tapfer, homines; natio; provinciae; gentes; quod multo bellicosius (tapferer) erat; annus bellicosior kriegsreicheres (Ggs. imbellis).

bellĭcus, *adj.* [bellum] 1) zum Kriege gehörig, Kriegs-, res, das Kriegswesen, *kriegerische That, Kriegsruhm; gloria, laus; disciplina, virtus; mors im Kriege; jus; hostilis ac b. ignis. Dav. *subst. n.* (*sc.* signum) das Zeichen (mit der Tuba) zur Ergreifung der Waffen, zum Kampf, das Signal, nur b. canere, zum Aufbruch od. Angriff blasen, in die Kriegstrompete stoßen, bildl., zu Krieg entflammen od. überh. aufregen, aufreizen, Thucydides de bellicis rebus canit etiam quodam modo b. 2) *= bellicosus.

***bellĭger,** gĕra, gĕrum, *adj.* [bellum-gero] kriegführend, streitbar. — **bellĭgĕro,** 1. [bellumgero] (alterthüml. u. feierlicherer Ausdr.) Krieg führen, streiten, absol.; cum alqo, †adversus hostes, †tertium jam annum; *impers.*, cum Gallis tumultuatum verius quam belligeratum, *Liv.*

***bellĭpŏtens,** ntis, *adj.* [bellum u. potens] mächtig im Kriege, kriegsmächtig; **subst.* Bellipotens, Mars.

bello, 1. (alte Nebenform **bellor,** *dep.* 1., *Verg. Aen.* 11, 660.) [bellum] Krieg führen, streiten, kriegen, cum alqo; adversus alqm; pro alqo adversus alqm; (*Curt.*) inter se; hoc bellum führen, *Liv.*; non ut ad pugnam (näml. ohne Gepäck), sed ad bellandum (mit Gepäck) profecti, *Tac. hist.* 2, 40. (vgl. bellum); animo (mit seiner geistigen Kraft) b. cum Romanis, *Nep. Hann.* 1, 3.; ut illum (Caesarem) eodem animo dixisse, quo bellavit, appareat, *Quint*; *kämpfen überh.

Bellŏcassi, ōrum, *m.* Völkerschaft an der Seine in Gallien.

Bellōna, ae, *f.* [bellum] die Kriegsgöttin, Schwester u. Begleiterin des Mars; sie hatte zu Rom einen Tempel außerhalb der Stadt, in welchem der Senat diejenigen fremden Gesandten empfing, die man nicht in die Stadt einlassen wollte, auch die Feldherren, die auf den Triumph Anspruch machten.

bellor s. bello.

Bellŏvăci, ōrum, *m.* belg. Volk zwischen Seine, Somme u. Oise.

bellua s. belua.

bellŭlus, *adj.* (*Plaut.*) *dem.* v. bellus.

bellum, i, *n.* [aus dem veralteten duellum, also eigentlich ein Kampf zwischen Zweien] der Krieg, b. habere cum alqo; b. facere, concitare, excitare, suscitare, movere, commovere, conflare, moliri; b. parare, comparare, apparare, instruere, facere atque instruere; b. nuntiare, denuntiare, indicere, denuntiare et indicere; b. suscipere, sumere, inchoare, belli initium facere od. capere, suscipere; b. alcui inferre, b. inferre contra patriam, in provinciam, bello persequi alqm; bellum agere, gerere, administrare, s. ago etc.; b. ducere, trahere, s. duco, traho; b. ponere, deponere, componere; b. conficere, patrare, perficere; profligatum bellum ac paene sublatum; b. exstinguere, restinguere, delere; b. renovare, redintegrare; b. ante portas est; b. civile, (*Nep.*) Caesarianum civile; Macedonicum mit den Macedoniern; regium, (selt.) regis mit dem Könige (Mithridates); Asiaticum in Asien; bello Latinorum, zur Zeit des Krieges gegen die L.; (*Just.*) civitatem in ejusdem Alexandri (gegen ꝛc.) b. impellere; b. intestinum, domesticum, sociale, terrestre, navale; b. domestica et externa; (*Tac. Germ.* 30.) Alios ad proelium ire videas, Cattos ad bellum (vgl. bello); *personif., Bellum Belli, portae. Insbes. *a*) adverbial, in bello, im Kriege, selt. bello m. *gen.* od. *adj.*, b. Romanorum, Vejenti; belli (Locativ), im Kriege, *Ter. Heaut.* 1, 1, 60. *Cic. r. p.* 2, 32, 56.; belli domique etc. s. domus 3). *b*) Kampf, Treffen, Feind-

igitized by Google

ſeligkeit, *sing.*, *Sall. Liv. Curt.*; **pl.* c) *tp.* Streit, Kampf, Zank, tribunicium m. den Tribunen; b. indicere philosophiae, *ventri; cum omnibus improbis aeternum b. esse susceptum; miluo est quoddam b. quasi naturale cum corvo; falsum testem justo ac pio b. persequi; bellum gerimus, sed non pari condicione, contra arma verbis; *tecum condendere belllo; *v. Liebenden.

bellus, *adj.* m. *sup.* [aſſg. aus benulus, *dem.* v. benus, der alten Form v. bonus] hübſch, fein, artig, allerliebſt, charmant, köſtlich u. dgl. (es bezeichnet eine niedere Art v. Schönheit [vgl. pulcher etc.], auch' meiſt Converſ.), puella, hospes, homines; locus, epistula, vinum, copia, subsidium, (*Hor.*) fama; (*Hor.*) hoc quidem non b. *sc.* fecit, das war nicht fein v. dem Mann; bellum est m. *inf.*; fac bellus (hübſch geſund u. munter) revertare; iron., bellus (der ſaubere Patron) blanditur tibi, *Plaut.*

bĕlua (nicht bell.), ae, *f.* ein großes u. ſchwerfälliges, plumpes Thier, ein Thierungeheuer, Unthier (beſ. v. Elephanten, Löwen, Wallfiſchen u. dgl.; vgl. animal, bestia etc.), natura hominis pecudibus reliquisque b. antecedit; fera et immanis, vasta; *tp.* avaritia, b. fera: als Schimpfwort, furor impurae b.; volo ego illi b. ostendere; (*Plaut.*) ne tu me edepol arbitrare beluam Rindvieh; (*Hor.*) centiceps (v. Cerberus). Dav. *a*) **bĕluātus.** *adj.* mit Thieren (d. h. Thierfiguren) verſehen, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 14. *b*) **bĕluōsus,** *adj.* (ſelt.) reich an Thierungeheuern, Oceanus, *Hor. carm.* 4, 14, 47.

Bēlus [Βῆλος, hebr. בֵּעֶל], i, *m.* 1) Küſtenſtadt in Phönicien, *Tac.* 2) uralter König v. Babylon, *Ov.* 3) eine indiſche Gottheit. 4) König in Aegypten, Vater des Danaus u. des Aegyptus. Dav. *a*) ***Bēlĭdēs,** ae, *m.* [Βηλείδης] ein Nachkomme des Belus, Lynceus u. Palamedes. *b*) ***Bēlĭdes,** um, *f.* [Βηλίς] die Enkelinnen des Belus, die Töchter des Danaus.

Bĕnācus, i, *m.* (m u. ohne lacus] ein See im Gebiet v. Verona, j. *lago di Garda*, Gardaſee.

Bendĭdĭus, *adj.* [Βενδίδειος] zur Mondgöttin Bendis (in Thracien) gehörig, einm. *Liv.* 38, 41, 1.

bĕnĕ, *adv.* m. *comp.* **mĕlius,** *sup.* **optĭmē** (alterthüml. **-tŭmē**) [bonus] 1) mit Verben, wohl, gut, gehörig (ſowohl in phyſiſcher als geiſtiger Bedeutung, in den mannichfachſten Verbindungen), b. habitare; ager b. cultus; (*Hor.*) b. cenare; cicatrix b. obducta; b. acta vita; vox b. judicantium de excellente virtute; b. sperare ſ. spero *a*); b. polliceri, *promittere, reichliche Verſprechungen machen; (*Ter.*) b. dissimulare geſchickt, ſchlau; (*Hor.*) b. (ohne Gefahr, ohne Bedenken) deponi in aure; b. nosse alqm; *b. nata, edel Entſproſſenes, der angeſtammte Adel der Seele; vera (oratio) necesse est b. praedicet alles Gute (v. mir) verkünden, *Sall. Jug.* 85, 27. Beſondere Verbindungen, *A*) b. dicere, *a*) gut, richtig, ſchön reden, beredt ſein, qui optime dicunt, die vorzüglichſten Redner; etiam b. dicere haud absurdum; b. dicta; b. (wohl, vernünftig) et sapienter dicere (*Ter.*), auch = ſchonend od. vorſichtig ſich ausdrücken, *Hor. ep.* 2, 1, 155.; melius (paſſender) dicere alqd, *Hor. carm.* 2, 12, 11. *b*) Worte v. guter Vorbedeutung gebrauchen (εὐφημεῖν), *Plaut. c*) b. dicere alcui, Gutes v. Jmdm. ſagen, Jmd. loben, auch (*Ter.*) abſol. bah. b. dicta (*Ter.*), Lob. *B*) b. facere, *a*) Etw. recht-, wohl-, gut machen, wohl an Etw. thun, b. fecit A. Silius, qui etc.; vel non facere, quod non optime possis, vel non facere, quod non pessime facias; b. facta, gute, edle, ruhmvolle Thaten, Verdienſte; (*Ter.*) b. factum, te advenisse, gut, daß ꝛc. *b*) b. facis, fecisti (Converſ.) = vortrefflich, ſehr wohl, ich danke beſtens; b. fecit quod abiit; b. factum. *c*) b. facere alcui Jmdm. wohlthun, Wohlthaten od. Gefälligkeiten erweiſen; b. facere rei publicae gute Dienſte leiſten, gut dienen, *Sall. Cat.* 3, 1. (Ggſ. bene dicere, scribere); b. facere sibi, ſich Etw. zu gute-, ſich gütlich thun; quod bonis b. fit beneficium; bah. bene facta (ſelt. u. dicht.), Wohlthaten = beneficia. *C*) bene est, habet, es ſteht gut, es geht wohl, -gut, ich bin zufrieden (häufig zu Anfang der Briefe), b. est. Nil amplius oro, *Hor.*; melius, optime est, *Com.*; b. habent tibi principia geht gut v. Statten, *Ter.*; b. agitur, *Com.*; b. est alcui, es geht Jmdm. wohl, -ſteht mit Jmdm. gut, (*Hor.*) jurat b. solis esse maritis; si ventri b. (est), *Hor. ep.* 1, 12, 5.; b. est (*sc.* ei) cui etc., *Hor. carm.* 3, 16, 43.; auch melius est mihi, tibi etc.; Pompejo melius est factum, mit P. hat es ſich gebeſſert (in Anſehung der Geſundheit), es geht beſſer mit ꝛc.; b. est alcui alqa re, es befindet ſich Jmd. wohl bei Etw., er thut ſich gütlich mit ꝛc., b. erat non piscibus urbe petitis, sed pullo atque haedo, *Hor.*; minore nusquam b. fui dispendio, *Plaut.*, sum b., ich laſſe es mir wohlergehen, *Phaedr. D*) b. vocas (*Plaut.*) du ladeſt mich ſehr gütig ein = ich danke ſehr. *E*) b. emere wohlfeil, b. vendere theuer, *Plaut. F*) b. ambula (*Plaut*)., glückliche Reiſe! negotium b. (glücklich) gerere; b. vivere; (*Liv.*) b. pugnare. *o b., quod etc.; ſo auch wahrſch. relictâ non b. (= male zum Unglück für mich, jedoch ohne meine Schuld) parmulâ, *Hor. carm.* 2, 7, 10.; vgl. Nauck z. d. St. *G*) v. der Zeit, eben recht, zur gelegenen Zeit, optime te offero, eccum Phidippum optime video, *Ter.*; elipt., Syrum optime eccum, *Ter.* 2) beſ. m. Adject. od. Adverb., tüchtig, überaus, recht, di te b. ament, *Plaut.*; b. magna caterva; b. potus; b. et naviter impudens; doctor b. longinquus; literae b. longae; antiquitatis b. peritus; (*Tib.*) b. juravi; (*Hor*). mentis b. sanae, b. notus, b. nummatus; †b. magna pars muri; †b. magnum tempus; †b. multa vulnera; (*Curt.*) b. suadere; b. mane; b. ante lucem; (*Hor.*) scelerum si b. (ernſtlich) poenitet; *non b., nicht ganz, kaum; *vix b. desieram, kaum hatte ich völlig ꝛc. 3) elipt., bene, optime, insbeſ. als Beifallsruf; *beim Zutrinken, b. te, illum od. tibi, auf dein ꝛc. Wohl, -Wohlſein.

bĕnĕdĭcē, *adv.* mit guter od. freundlicher Rede, einm. *Plaut. Asin.* 1, 3, 54.

bĕnĕdīco, bĕnĕdictum, bĕnĕfăcio ſ. bene 1) *A*) *B*).

bĕnĕfĭcentĭa, ae, *f.* [beneficus] die Gut-, Wohlthätigkeit.

bĕnĕfĭciārius [beneficium] *subst.* als *t. t.* (miles) b., ein begünſtigter Soldat, d. h. der durch beſondere Begünſtigung eines höheren Officiers v. gewiſſen härteren u. weniger anſehnlichen Arbeiten im Lager (als Waſſerholen, Schanzenwerfen u. dgl.

befreit ist, Freisoldat, Gefreiter, suis; superiorum exercituum.

bĕnĕfĭcium, ii, *n.* [bene u. facio] 1) die Gutthat (= benefactum, die Andern Nutzen od. Vortheil bringende Handlung; Ggs. maleficium, injuria), pro maleficio si b. nolunt reddere, *Ter.*, in re publica multo praestat b. quam maleficii immemorem esse, *Sall. Jug.* 31, 28., beneficii et injuriae memor esse solet, 104, 5. Dah. insbes. die Wohlthat, Gunstbezeigung, -erweisung, Vergünstigung, der Dienst (aus eigenem Antriebe geleistet u. v. Imdm. der wenigstens in dieser Beziehung höher steht; vgl. officium), pro quibusdam Caesaris in se b.; suorum b. in eos memoria; b. accipere, accipere ab alqo; b. alcui dare, tribuere, tribuere et dare, deferre, in alqm conferre; beneficia capere, dare, *Sall.*; beneficio alqm afficere, beneficiis alqm obstringere; beneficio se obligatum putare; b. collocare s. colloco 2) *c*); ponere b. bene apud alqm; (*Quint.*) nihil habebimus nisi b. alieni? = nisi quod sit b. al. als was wir Andern verdanken? Insbes. *abl.* beneficio = durch Vermittelung, -Bemühung Imds., mittelst od. durch Etw., alcjs, tuo; sortium; silvarum unter dem Schutze; (*Ter.*) hoc b. durch dieses Mittel. 2) im Staatsleben = Begünstigung, Auszeichnung, Ehrenbezeigung, Gunst-, Amtsverleihung, Beförderung, Gratification u. dgl. (v. Volke, Senate od. einer Magistratsperson ausgehend), populi (häufig v. Consulat, v. der Prätur, Priesterwürde); cooptatio collegiorum ad populi b. transferebatur, statt der Aufnahme durch die Collegien wurde die Wahl jetzt v. der Gunst des Volkes abhängig; quae ante dictatorum — fuerant b. Beförderungen v. Seiten der Dictatoren; operā prodesse multis, beneficia petentem; ante vestra b.; cum maxumo b. vestro; †centuriones sui beneficii seine Creaturen; †alqd sui b. facere v. seiner Gunstverleihung abhängig machen; in beneficiis ad aerarium delatus est, sein Name ist unter den Gratificationen in das im Staatsarchive aufbewahrte Verzeichniß aufgenommen worden [vgl. defero 3) b]; †das Privilegium, liberorum, das durch eine bestimmte Zahl v. Kindern, die Imd. hat, erlangte Befreitsein v. Richteramt. — **bĕnĕfĭcus**, *adj.* m. *comp.* -entior u. *sup.* -entissĭmus [benefacio] gutthätig, wohlthätig, beneficum esse oratione, *Plaut.*; homines b. et benigni; voluntate b. benevolentia movetur.

Bĕnĕventum, i, *n.* (früher Maleventum) Stadt der Hirpiner in Samnium. Dav. **-tānus**, *adj.*

bĕnĕvŏlē, *adv.* m. *comp.* -entius u. *sup.* -entissime [benevolus] wohlwollend, mit Wohlwollen, gütig.

bĕnĕvŏlens, ntis, *adj.* [bene-volo] (*Com.*) = benevolus, w. s.; *subst.* = Gönner, -in, tui.

bĕnĕvŏlentia (beniv.), ae, *f.* [benevolens] das Wohlwollen (speciell gegen Einzelne, denen man alles Gute gönnt; vgl. bonitas), alcjs; veteris imperii; b. habere erga alqm; praestare b. alcui od. conferre erga alqm; in alqm; b. colligere etc. s. 2. colligo 1) *b*); auch das Wohlwollen, das Imd. genießt, Beliebtheit, neque id magis benevolentia (näml. ejus) factum est quam prudentia, *Nep. Tim.* 3, 6.

bĕnĕvŏlus (beniv.; vgl. Br. S. 27.) *adj.* m. *comp.* -entior u. *sup.* -entissĭmus [bene-volo] wohlwollend, gewogen, günstig, animus; alcui, (*Plaut.*) erga alqm; absol.

bĕnignē, *adv.* [benignus] gütig, sowohl in der Gesinnung = freundlich, wohlwollend, als in der That = gutthätig, wohlthätig, freigebig, reichlich. Insbes. *a*) b. polliceri, gute Versprechen geben, audire mit Wohlwollen, arma capere willig; b. (*Curt.* benignius) alloqui, b. appellare milites, b. respondere; b. alqm habere, Imd. zuvorkommend behandeln. *b*) commeatus in castra b. advehere, alqd praebere reichlich; (*Hor.*) benignius depromere alqd; benignius se tractare, sich gütlicher thun, auf einem bessern Fuß leben, *Hor.*; b. facere alcui = bene facere. *c*) b. dicis od. bl. b. (Convers.) als Höflichkeitsformel, mit welcher man für etw. Angebotenes dankt, = ich danke sehr! sehr gütig! sehr verbunden! bitte sehr! wenn man das Dargebotene annimmt od. ablehnt.

bĕnignĭtas, ātis, *f.* [benignus] die Güte, die Eigenschaft, welche bewirkt, daß Imd. mit Freudigkeit aus rein menschlicher, natürlicher Neigung zum Wohlthun u. mit Aufopferung des eigenen Interesses Anderen Gutes gönnt u. thut (vgl. bonitas, benevolentia, liberalitas), dah. theils in der Gesinnung od. im äußeren Betragen, die Gutmüthigkeit, Freundlichkeit, das Wohlwollen, die Gütigkeit, vestra in me audiendo; †animi, †deorum, theils in der That, die Wohlthätigkeit, Gefälligkeit, ne major b. sit quam facultates; amicorum; illa quanta b. naturae, quod etc.; *pl.* hominum, einm. *Plaut. Stich.* 4, 2, 53.

bĕnignus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [Ursg. aus benigenus, v. bonus u. genus] gütig, 1) in der Gesinnung od. im äußern Betragen, gutmüthig, freundlich, liebevoll, wohlwollend, gütig, hold, homines; *divi; *numeri; *Fortuna; oratio; invitatio; *verba; *vultum servat Fortuna b.; (*Liv.*) vultus (*pl.*) 2) in der That, wohlthätig, gefällig, freigebig. Hierv. *a*) *b. vini somnique, in Schlaf u. Wein sich gütlich thuend. *b*) (*Plaut.*) verschwenderisch. *c*) *v. leblosen Gegenständen, reichlich od. reichlich spendend, terra; daps; cornu, Horn des Segens, Füllhorn, b. vepres corna et pruna ferunt; ingenii vena, sermo reichlich strömend; (*Liv.*) materies gratias agendi.

beo, 4. 1) beglücken, glücklich machen, sehr erfreuen, alqm; ecquid beo te? freut dich das? *Ter.*; beas od. beasti = das (was du gesagt od. gethan hast) freut mich, ist mir lieb, *Com.* 2) *mit Etw. beglücken, -beschenken, -bereichern, Latium divite lingua, alqm coelo, munere parvo; se notā Falerni sich gütlich thun mit ꝛc.

Bĕrĕcyntae, ārum, od. **-ntes**, tum, *m.* [Βερέκυνται, -τες] Völkerschaft in Phrygien. Dav. ***Bĕrĕcyntius**, *adj.* *a*) phrygisch, mater u. bl. B. = Cybele. *b*) zur Cybele gehörig, tibia die (ursprünglich nur an Festen der Cybele gebrauchte) gekrümmte phrygische Flöte; cornu; heros, Midas, Sohn der Cybele.

Bĕrĕnice (Bĕrŏnica), es, *f.* [Βερενίκη, Βερονίκη] 1) die Gemahlin des ägyptischen Königs Ptolomäus Euergetes, *Ct.* Dav. ***-nicēus**, *adj.* [Βερενικειος]. 2) Tochter des judäischen Königs Agrippa I., die nach Rom geführt u. Titus Geliebte wurde, *Tac. Suet. Aur. Vict.*

Bergŏmum, i, *n.* Stadt in Oberitalien, j. Ber-

itized by Google

Bĕroea (Berrh.) ae, *f.* [*Βέροια, Βέρροια*] Stadt in Macedonien. Dav. **Bĕroeaeus,** i, *m.*

Bĕrōnes, num, *m.* Völkerſchaft im nördlichen Spanien. Vſ. d. *b. Alex.* 53.

bēryllos od. **-us,** i, *comm.* [*βήρυλλος*] ein meergrüner indiſcher Edelſtein, der Beryll, *Prop.*

Bĕrȳtus, i, *f.* [*Βηρυτός*] uralte Hafenſtadt in Phönicien, j. *Bairut, Tac.*

bēs, bessis, *m.* ſ. as; †heres ex besse; fenus ex triente Id. Quint. factum erat bessibus war v. ⅓ auf ⅔ geſtiegen.

Bessi, ōrum, *m.* [*Βησσοί*] Völkerſchaft in Thracien. Dav. **Bessĭcus,** *adj.*

bestia, ae, *f.* das Thier (als vernunftloſes, der Sprache ermangelndes Geſchöpf, im Ggſ. zu dem Menſchen; vgl. animal, belua, fera), mutae; aquatiles; ferae; insbeſ. alqm ad bestias mittere zum Kampfe mit wilden Thieren, †condemnare alqm ad bestias; als *nom. pr.* Beiname in der gens Calpurnia. Dav. *a*) **bestiārius,** ii, *m.* der Thierkämpfer, der an den öffentlichen Schauſpielen mit wilden Thieren kämpft. *b*) *dem.* **bestiŏla,** ae, *f.*

bēta, ae, *f.* ein Gartengewächs, die Beete, Mangold. Dav. **bētizo,** 1. = langueo, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87.

Bias, antis, *m.* [*Βίας*] aus Priene, einer der ſieben Weiſen in Griechenland, Zeitgenoſſe des Crōſus.

Bibăculus ſ. Furius 3).

Bĭbēsia, ae, *f.* ſ. Perbibesia.

†bibliŏpōla, ae, *m.* [*βιβλιοπώλης*] der Buchhändler. — **bibliŏthēca,** ae, *f.* [*βιβλιοθήκη*] die Bibliothek, *a*) der Bücherſchrank, das Bücherrepoſitorium. *b*) der Bücherſaal. *c*) die Bücherſammlung.

bĭbo, bĭbi (†bibitus, †bibiturus, wofür claſſ. die Formen v. potare gebraucht werden), — 3. 1) trinken (aus Durſt u. zur Befriedigung eines natürlichen Bedürfniſſes; vgl. poto), aquam, vinum; *ex fonte; *uvam Traubenſaft, *pocula; *gemmā aus ꝛc.; †v. Bach Digentia, quem Mandela b. d. i. der M. mit Waſſer verſieht, *Hor. ep.* 1, 18, 105.; dare (ministrare) alcui bibere, Jmdm. bei Tafel den Trank reichen, -eingießen (v. einem Bedienten(; negavit unquam se bibisse jucundius. Nunquam videlicet sitiens biberat. Beſondere Verbindungen, *a*) bibe si bibis (*Plaut.*), trink' nur zu! *b*) b. mandata, ſo lange trinken, bis man ſeinen Auftrag vergeſſen hat, *Plaut. c*) aut bibat aut abeat (*ἢ πῖθι ἢ ἄπιθι*) ſauf' od. lauf', *Cic. Tusc.* 5, 41, 118. *d*) b. Graeco more, Jmdm. zutrinken. *e*) *b. flumen, an einem Fluſſe wohnen. 2) *v. lebloſen Gegenſtänden, einſaugen, einziehen, amphora fumum; hasta cruorem; fertilis hortus irriguas aquas; arcus, der Regenbogen zieht Waſſer. 3) **tp.* b. aure od. auribus, suspensis auribus alqd eifrig anhören, gleichſam mit den Ohren verſchlingen; longum amorem, in langem Zuge die Liebe ſchlürfen.

Bibracte, is, *n.* Stadt der Häduer in Gallien.

Bibrax, actis, *f.* Stadt der Remer im belg. Gallien, vielleicht j. Bievre.

Bibrŏci, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Britannien.

1. **bĭbŭlus,** *adj.* [bibo] 1) *gern trinkend, immer durſtig, potor; Falerni. 2) *v. lebloſen Gegenſtänden, die Feuchtigkeit leicht u. ſtark einſaugend, lapis Sandſtein, lana; arena; radix; favilla; charta, Löſchpapier; nubes die Waſſer zieht.

2. **Bibŭlus** ſ. Calpurnius *b*).

bĭceps, cĭpĭtis, *adj.* [bis-caput] zweiköpfig, *mit zwei Gipfeln.

bicŭbium, ii, *n.* [bis u. κλίνη] ein Speiſeſopha für zwei Perſonen, *Plaut.*

bĭcŏlor, ōris, *adj.* [bis u. color] zweifarbig, *baca; *pŏpulus; *myrtus; *equus albis maculis.

bĭcornĭgĕr, gĕra, gĕrum, *m.* [bis u. corniger] zwei Hörner führend, Bacchus, einm. *Ov. her.* 13, 33. — ***bĭcornis,** e, *adj.* [bis u. cornu] zweihörnig, caper, Fauni; siderum regina b., Luna; meton., Rhenus mit zwei Mündungen, furca zweizinkig.

***bĭcorpor,** ŏris, *adj.* [bis corpus] zweileibig, manus.

***†bĭdens,** tis, *subst.* [bis u. dens] *a*) *m.* ein Karſt mit zwei Zacken. *b*) *f.* ein Opferthier, beſ. ein Schaf, das beide Zahnreihen vollſtändig hat; überh. Schaf, *Phaedr.* 1, 19, 8. Dav. **bĭdental,** ālis, *n.* ein vom Blitz getroffener u. dann durch das Opfer eines bidens geſühnter Ort, Blitzmal (vgl. puteal); b. movere *Hor.*

Bidis, is, *f.* Städtchen in Sicilien. Dav. **Bidīnus,** *adj.*; *subst.* **Bidīni,** ōrum, *m.*

bīduum, i, *n.* [bis u. dies] ein Zeitraum von zwei Tagen; b. (*acc.*) continuere suos intra vallum; biduo, quo (eigtl. zwei Tage v. der Zeit ab, wo = zwei T. nachdem) haec gesta sunt; eo b., auch zwei Tage nachher. — **bĭennium,** ii, *n.* [bis-annus] ein Zeitraum von zwei Jahren.

bĭfāriam, *adv.* [bifarius] nach zwei Seiten hin, zweifach, doppelt, distribuere; castra facta sunt.

bĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [bis-fero] zweimal (des Jahres Blüthen od. Frucht) tragend, *biferi rosaria Paesti.

bĭfĭdus, *adj.* [bis-findo] in zwei Theile geſpalten, -getheilt, pedes, *Ov.*

***bĭfŏris,** e, *adj.* [bis-fores] zweithürig, -flügelig, fenestrae, valvae; *tp.* tibia dat cantum b. durch zwei verſchiedene Oeffnungen, d. i. in wechſelnden (bald hohen, bald tiefen) Accorden.

***bĭformātus,** *adj.* [bis u. formo] doppelgeſtaltet. — **bĭformis,** e, *adj.* [bis u. forma] doppelt-, zweigeſtaltet, *proles Minotaurus, *monstrum; *Janus; *Scyllae; *vates als Dichter u. als Schwan; (*Tac.*) hominum partus (*pl.*); (*Just.*) quem (Cecropem) b. tradidere.

***bĭfrons,** tis, *adj.* [bis u. frons] doppelſtirnig = mit zwei Geſichtern, Janus.

bĭfurcus, *adj.* [bis-furca] zweizackig, -zinkig, valli, *Liv.*; ramus, *Ov.*

bīgae, ārum, *f.* (nur bei Spät. im *sing.* **-ga,** ae) [contr. für bijugae aus bis u. jugum] das Zweigeſpann, zwei einem Wagen vorgeſpannte Zugthiere, *Liv.* u. Dicht. Dav. **bīgātus,** *adj.* nur v. Silbermünzen, mit dem Zeichen eines Zweigeſpanns geprägt, argentum; dah. *subst.* **-tus,** i, *m.* (*sc.* nummus) eine ſolche Silbermünze, = denarius 2), w. ſ.

Bigerra, ae, *f.* Stadt im ſüdöſtlichen Spanien.

bĭjŭgis, e, *adj.* [bis-jugum] zweiſpännig, *equi, †curriculum. — ***bĭjŭgus,** *adj.* [bis u. jugum] zweiſpännig, leones; certamen im Zweigeſpann; *subst.* **bijugi,** ōrum, *m.* Zweigeſpann, Streitwagen.

Bilbĭlis, is, *m.* Fluß, der in den Ebro mündet, u. gleichnamige Stadt, *Just.*

bĭlĭbra, ae. *f.* [bis u. libra] zwei Pfund, einm. *Liv.* 4, 15, 6. — **bĭlĭbris,** e, *adj.* [bis-libra] zwei Pfund enthaltend, *Plaut. Hor.*

bĭlinguis, e, *adj.* [bis-lingua] 1) (*Plaut.*) zweizüngig. 2) *tp. a)* der zwei Sprachen redet, *Hor. Curt. b)* doppelzüngig, falsch, heuchlerisch, *Plaut. Verg.*

bīlis, is, *f.* 1) die Galle (als Flüssigkeit, als Gallenerguß; vgl. fel); übertr., als Ursache des Wahn- od. Trübsinns, expulit helleboro morbum bilemque meraco, purgor bilem, *Hor.*; splendida (v. dem spiegelnden Aussehen der schwarzen Galle in dem krankhaften Zustande, aus dem man den Wahn- u. Trübsinn herleitete), *Hor. sat.* 2, 3, 141. 2) *tp. a)* Zorn, Unwille, Groll, Grimm, si bilem id commovet; (*Hor.*) difficilis eifernd. *b)* Schwermuth, Trübsinn, Wahnsinn, atra, *Plaut. Cic. Tusc.* 3, 5, 11.

bĭlix, īcis, *adj.* [bis-licium] zweifädig, zweidrätig, lorica, einm. *Verg. Aen.* 12, 375.

***bĭmăris,** e, *adj.* [bis-mare] an zwei Meeren liegend, Corinthus, Ephyre.

bĭmărītus, *adj.* [bis u. maritus] mit zwei Frauen verheirathet, ein v. Laterensis neugebildetes Wort b. *Cic. p. Planc.* 12, 30.

bĭmāter, tris, *m.* [bis u. mater] (selt.) der zwei Mütter hat (v. Bacchus, den erst Semele, dann die Hüfte des Jupiter gebar), *Ov. met.* 4, 12.

***bĭmembris,** e, *adj.* [bis-membrum] zwei-, doppelgliederig, forma (der Centauren); *subst. pl. m.*, die Centauren.

bĭmestris, e, *adj.* [bis-mensis] zweimonatlich, consulatus, *Planc.* in *Cic. ep.*; stipendium für zwei Monate; (*Hor.*) porcus zwei Monate alt.

***† bĭmŭlus,** *adj. dem.* v. bimus, erst zweijährig, als kleines Kind v. zwei Jahren. — **bīmus,** *adj.* [bis] 1) zwei Jahre alt, zweijährig, *cornua; *merum; legio, *Planc.* in *Cic. ep.* 2) sententia b. wegen des zweijährigen Verbleibens als Statthalter in der Provinz, einm. *Cic. fam.* 3, 8, 9.

Bingium, ii, *n.* Stadt im belg. Gallien, dem heutigen Bingen gegenüber, *Tac.*

bīni, ae, a, *gen.* binûm, *adj. num. distr.* [bis] 1) je zwei, cum b. vestimentis exierunt; venationes (jeden Tag zwei) per dies quinque; (scyphos) b. [zwei Paare] habebam; jubeo promi utrosque. 2) b. *subst.*, die nur im *pl.* gebräuchlich sind od. im *pl.* eine andere Bedeutung als im *sing.* haben, castra; literae Briefe (duae l. Buchstaben); copiae Heere. 3) ein Paar, zwei auf einmal, doppelt, boves; tabellarii; *frena; bis bina quot essent.

bĭnoctium, ii, *n.* [bis-nox] eine Zeit von zwei Nächten, *Tac.* — ***bĭnōmĭnis,** e, [bis u. nomen] zweinamig, Ascanius; Irus; Hister.

Bion, ōnis, *m.* [*Βίων*] cyrenaischer Philosoph um 300 v. Chr., bekannt durch seinen beißenden Witz. Dav. ***Biōnēus,** *adj.* sermones.

bĭpalmis, e, *adj.* [bis-palma] zwei Spannen lang od. breit.

bĭpartītus, a, um [*partic.* v. bipartio] in zwei Theile getheilt, zwiefach, doppelt, dah. *abl.* **bĭpartīto,** *adv.* in zwei Theile, zwiefach, doppelt, classem b. distribuere, signa b. (v. zwei Seiten) inferre; esse, fieri b.

***bĭpătens,** tis, *adj.* [bis-pateo] doppelt offenstehend, tecta; portae mit doppelten Thürflügeln.

bipēdālis, e, *adj.* [bis u. pedalis] zwei Fuß lang, -breit od. dick, *homo moduli b.; trabes.

***bĭpennĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [bipennis u. fero] eine zweischneidige Axt tragend. — **bĭpennis,** e, *adj.* [bis u. pinna] *zweischneidig, ferrum; *† *subst.* **-nis,** *f. sc.* securis, eine zweischneidige Axt, Doppelaxt.

bĭpēs, ĕdis, [*adj.* bis u. pes] zweifüßig, -beinig, si non sit b. (deus); *equi (v. den fischschwänzigen Rossen der Meergötter); *subst.* bipĕdes, um, *m.* die Zweifüßler (verächtlich v. den Menschen).

bĭrēmis, *adj.* [bis-remus] 1) zweiruderig, mit zwei Rudern, lembus, (*Hor.*) scapha. 2) *subst.* **-is,** is, *f.* (*sc.* navis) ein Schiff mit zwei Reihen Ruderbänken.

bis, *adv. num.* (statt duis v. duo) zwei Mal, auf zweierlei, -doppelte Weise, in una civitate b. improbus fuisti; b. consul, der zweimal C. gewesen; b. laberis, primum quod etc., deinde quod etc.; *b. mori pro alqo; b. terque, zwei- bis dreimal, *öfter; b. in die innerhalb eines Tages; *b. die d. i. am Morgen u. Abend; sprichw., b. ad eundem *sc.* lapidem offendere, zweimal denselben Fehler machen; b. bina; *b. mille, zweitausend; *b. centum corpora, zweihundert Personen; *b. sex; *b. seni dies; b. tanto pluris pallam redimam, b. tanto amici sunt, *Plaut.*

Bīsaltae, ārum, *m.* [*Βισάλται*] Völkerschaft in Thracien. Dav. **Bisaltĭca,** ae, *f.* [*Βισαλτία*] das Land der Bisalten.

Bīsaltis, ĭdis, *f.* [*Βισαλτίς*] die Tochter des Bisaltes = Theophane, *Ov.*

Bīsanthe, es, *f.* [*Βισάνθη*] thracische Stadt an der Propontis.

Bistŏnes, num, *m.* [*Βίστονες*] Völkerschaft in Thracien. Dav. 1) ***Bistŏnis,** ĭdis, *f.* [*Βιστονίς*] die Thracierin, d. i. die thracische Bacchantin; auch *adj.* B. ales = Procne, w. s. 2) ***Bistŏnius,** *adj.*, *a)* bistonisch. *b)* thracisch.

bĭsulcĭlingua, ae, *m.* [bisulcus u. lingua] eigtl. mit gespaltener Zunge, *tp.* der doppelzüngige Mensch, Zweizüngler, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 74.; vgl. bilinguis.

bĭsulcus, *adj.* [bis u. sulcus] in zwei Theile gespalten, *lingua, *pes.

Bithȳni, ōrum, *m.* [*Βιθυνοί*] die Bewohner der v. ihnen benannten Landschaft Bithynien, *Tac.* Dav. 1) **Bithȳnia,** ae, *f.* [*Βιθυνία*] Landschaft Kleinasiens zwischen der Propontis u. dem schwarzen Meere. 2) **Bithȳnĭcus,** *adj.*; auch als Beiname des Pompejus (als Besiegers v. Bithynien) u. seines Sohnes. 3) *† **Bithȳnus,** *adj.*

1. **bito,** — — 3. [*βατέω*] gehen, *Plaut.*

2. **Bĭto,** ōnis, *m.* [*Βίτων*] Sohn einer argivischen Priesterin, Bruder des Cleobis.

bĭtūmĕn, ĭnis, *n.* Erdpech, Judenpech, Bergtheer, *Verg. Hor. Ov. Tac. Just.* Dav. **bĭtūmĭnĕus,** *adj.* aus Erdharz, erdharzig, einm. *Ov. met.* 15, 350.

Bĭtŭrĭges, gum, *m.* ein celt. Volk in Gallien, zerfallend in *a) B. Vibisci* an der Garonne m. der Hauptst. Burdigala. *b) B. Cubi* im heutigen *Berry, Bourbonnais, Touraine.*

***bĭvius,** *adj.* [bis-via] doppelwegig, fauces auf beiden Seiten. Dav. *subst.* **-ium,** ii, *n.* der Doppelweg, in bivio portae, *Verg.*; ad bivia, *Liv.*

Blandae, arum, *f.* Stadt in Lucanien.

blandē, *adv.* [blandus] m. *comp.* u. *sup.* lieb-

Digitized by Google

loſend, ſchmeichelnd, ſanft, alloqui alqm, *Ter.*; appellare alqm; b. et concinne rogare; *moderari fidem; blandius petere. — **blandĭdĭcus,** *adj.* [blande u. dico] ſchmeichleriſch redend, einm. *Plaut. Poen.* 1, 1, 10.

blandĭlŏquentia, ae, *f.* [blande u. loquor] die Schmeichelrede, einm. *Ennius* b. *Cic. n. d.* 2, 25, 61. — **blandĭlŏquentŭlus,** *adj.* [*dem.* v. blandiloquens] ſchmeichleriſch redend, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 17. — **blandĭlŏquus,** *adj.* [blande u. loquor] (ſelt.) ſchmeichleriſch redend, *Plaut. Bacch.* 5, 2, 54.

blandīmentum, i, *n.* [blandior] 1) einſchmeichelndes Betragen u. Reden, Schmeichelei, Liebkoſung, minis aut b.; †muliebria, †captus blandimentis; †im *sing.* 2) *tp.* lockende-, reizende-, einnehmende Eigenſchaft od. Sache, der Reiz, die Annehmlichkeit, *pl.*, voluptatis, †vitae; multa nobis b. natura ipsa genuit; expellere famem sine b. ohne Leckereien, -Gaumkitzel, *Tac.*

blandior, *dep.* 4. [blandus] 1) Jmdm. ſchmeicheln (aber urſprünglich ohne gehäſſigen Nebenbegriff u. immer weit milder als adulari u. assentari, indem der blandiens nur durch Gefälligkeiten, angenehmes, liebenswürdiges Benehmen, durch ſüße Worte, Geberden, ſanftes Anſchmiegen u. dgl. die Gunſt Jmds. gewinnen will), liebkoſen, (callidus assentator) etiam adversando saepe assentatur et litigare se simulans b.; Hannibal patri pueriliter blandiens (kindlich ſchmeichelnd bittend) ut etc.; de Commageno mirifice mihi et per se et per Pompejum b. geht mir um den Bart herum; †auribus kitzeln. 2) *tp.* v. Leblojen, ſchmeicheln, wohlbehagen, zum Genuß einladen, anlocken, voluptas sensibus; (*Tac.*) b. coeptis fortuna begünſtigte, blandiente inertia, als die Unthätigkeit wohlbehagte, vitia blandientia; (*Suet.*) blandiente profectu; (*Quint.*) ne nobis scripta nostra tamquam recentes fetus b.; *opportuna suâ populus umbrâ. — *Partic.* **blanditus,** *angenehm, reizend, rosae.

blandĭtĕr, *adv.* = blande, *Plaut.*

blandĭtia, ae, *f.* (gew. im *pl.*) [blandus] 1) einſchmeichelndes Reden u. Betragen, Schmeichelei, Liebkoſung; *Liebesgedichte. 2) *tp.* der Reiz, lockende u. reizende Annehmlichkeit, blanditiae praesentium voluptatum; b. voluptatis illecebraeque; †rerum talium blanditiâ; *argutâ referens carmina b.

blandus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ſich einſchmeichelnd, liebkoſend, ſchönthuend, homo, *Ter.*; amicus; *m. *inf.*, ducere quercus der ſo lieblich ſang, daß er ꝛc. (v. Orpheus). 2) lockend, reizend, einnehmend, gewinnend, oratio, voluptas; otium consuetudine in dies blandius; *prece; *cura; *labor; *soles; non sumptuosa blandior hostia etc., *Hor. carm.* 3, 23, 18 ff. (wo der Sprachgebrauch fordert, hostia als *nom.* zu faſſen, wozu blandior mollivit gehört, u. farre pio etc. ſt. quam far pium etc.; ſ. Rauch z. d. St.); *pro delictis hostia b. fuit; *tura; voluptates blandissimae dominae.

blătéro, 1. plappern, papeln, faſeln.

blătio, — — 4. = blatero, *Plaut.*

blatta, ae, *f.* Schabe, Motte, *Verg. Hor.* Dav. **blatteus,** *adj.* (ſpät.) purpurfarbig.

Blaudēnus, *adj.* aus od. von Blaudos (in Großphrygien, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 2.

blennus [βλέννος] *adj.* (ſelt.) dumm, tölpelhaft, *Plaut. Bacch.* 5, 1, 2.

blĭteus, *adj.* [blitum] (vorcl.) eigtl. v. Melde, dah. geſchmacklos, albern. — **blĭtum,** i, *n.* [βλίτον] Melde, ein faſt ganz geſchmackloſes Küchenkraut, *Plaut.*

boārius, *adj.* [bos] zum Rind gehörig, forum, der Ochſenmarkt; *arva.

Bocchăr, ăris, *m.* ein König v. Mauretanien zur Zeit des zweiten puniſchen Krieges u. ein Befehlshaber des Syphax.

Bocchus, i, *m.* 1) ein König v. Mauretanien zur Zeit des Jugurtha. 2) deſſen Sohn.

Bŏdotria, ae, *f.* eine Bai an der Oſtküſte Britanniens, j. *Firth of Forth, Tac.*

Boebe, es, *f.* [Βοίβη] Stadt u. See in Theſſalien. Dav. **Boebēis,** ĭdis, *f.* [Βοιβηὶς λίμνη] der See v. Boebe in Theſſalien, *Prop.*

Boeōtarches, ae, *m.* [Βοιωτάρχης] der höchſte Magiſtrat in Böotien.

Boeōti, ōrum (*gen.* Boeotûm, *Hor. ep.* 2, 1, 244.), *m.* [Βοιωτοί] die Böotier; im Alterthum hatten ſie (zum Theil wohl durch böſes Nachreden ihrer Nachbarn, der Athenienſer) den Ruf der Rohheit u. Stumpfheit. Dav. 1) **Boeōtia,** a, *f.* [Βοιωτία] Böotien, Landſchaft in Griechenland zwiſchen Phocis u. Attica. 2) **Boeōtius** [Βοιώτιος] u. ***-tus,** *adj.*; dav. *subst.* **Boeōtii,** ōrum, *m.* = Boeoti.

Bŏēthus, i, *m.* [Βοηθός] 1) ein ſtoiſcher Philoſoph. 2) ein berühmter griech. Künſtler um's J. 370 v. Chr.

Bohemum ſ. Boji. — **boiae,** arum *f.* [identiſch mit βοεία] (*Plaut.*) der Halsriemen, die Halsfeſſel; im *sing.* nur in dem Wortſpiele zwiſchen Boja, eine Bojerin, u. boia b. *Plaut. Capt.* 4, 2, 108. At nunc Siculus, non est: Bojus est, Bojam terit.

Boji, ōrum, *m.* [im *sing.* **Boja,** eine Bojerin, nur im Wortſpiel; ſ. boiae] celtiſche Völkerſchaft, die v. ihrem urſprünglichen Sitze in Gallien theils nach Oberitalien zog, theils nach Oſten ſich in Germanien ausbreitete bis in das jetzige Böhmen; ein anderer Theil vereinigte ſich mit den Helvettern, wurde mit dieſen v. Cäſar beſiegt u. zu den Häduern verſetzt. Dav. **Bohēmum** od. **Bojohoemum,** i, *n.* Bojenheim, die Bojerheimath, das Bojerland.

Bŏla (*Verg.*), ae, od. (*Liv.*) **Bŏlae,** ārum, *f.* Stadt der Aequer in Latium. Dav. **Bŏlānus,** *adj.*; *subst.* **-āni,** ōrum, *m.*

bōlētus, i, *m.* [βωλίτης] die beſte Sorte eßbarer Pilze, der Champignon, *Plaut. Plin. ep. Tac. Suet.*

bōlus, i, *m.* [βόλος] (*Com.*) der Wurf mit Würfeln; *tp.* ein Fang, Gewinn, unerwarteter Vortheil, bolo alqm tangere od. multare um ꝛc. bringen; b. mihi tantum ereptum tam desubito e faucibus.

bombax, *interj.* [βομβάξ] (*Plaut.*) als Ausdruck des Erſtaunens, Potz Tauſend!

bombŏmăchĭdes, ae, *m.* [βόμβος μάχομαι] Brummen-, Sauſekampf, komiſcher Name eines prahleriſchen Soldaten, *Plaut.* — ***†bombus,** i, *m.* [βόμβος] das Summen, Brummen.

bombyx, ўcis, *m.* [βόμβυξ] eigtl. der Seidenwurm, dah. die Seide, *Prop.*

Bŏmilcar, ăris, *m.* 1) carthaginienſiſcher Feldherr. 2) ein Vertrauter des Jugurtha.

Bŏna Dea, eine Göttin, die v. den röm. Frauen als

Göttin der Fruchtbarkeit u. Keuschheit verehrt wurde; bei ihrem jährlich am 1. Mai gefeierten Feste durfte kein Mann gegenwärtig sein.

bŏnĭtas, ātis, *f.* [bonus] die gute Beschaffenheit einer Sache, Güte, 1) v. materiellen Gegenständen, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, praediorum, agrorum, vocis. 2) v. abstracten Gegenständen, ingenii, naturae, gute natürliche Anlage; summa b. et aequitas causae; verborum; insbes. v. dem Charakter, Güte, Gutmüthigkeit, Gutherzigkeit, Herzensgüte, welche die Menschen überhaupt gern glücklich sieht u. macht (vgl. benevolentia, benignitas, liberalitas), Redlichkeit, Rechtschaffenheit, fides et b. alcjs; naturalis; in suos, erga homines.

Bonna, ae, *f.* fester Ort am linken Rheinufer, j. Bonn. Dav. **Bonnensis**, e, *adj.*, *Tac.*

Bŏnōnia, ae, *f.* [*Βονωνία*] Stadt in Gallia cispadana, j. Bologna. Dav. **Bŏnōniensis**, e, *adj.*

bŏnum s. bonus *B*). — **bŏnus**, *A*) *adj.* m. *comp.* **melĭor** u. *sup.* **optĭmus** (ältere Form optŭmus), gut, hat einen eben so umfassenden Gebrauch, als das deutsche gut u. das griech. *ἀγαθός*, dah. I) im Allg. v. der guten Beschaffenheit u. Tüchtigkeit einer Person od. Sache, 1) in Bezug auf materielle Gegenstände u. äußere Umstände, wo auch wir gew. einfach gut sagen, aedes, *Plaut.*; ager, vinum, valetudo, b. et certa tempestas, (*Hor.*) tempestas melior, iter melius; *aquae; *forma b., melior schönere, †cervix; nummi ächt, aetas v. der Jugend; *sanguis frischeres; optimis rebus uti, über die edelsten Genüsse gebieten, bonae res, Leckerbissen od. Delicatessen, aber auch günstige-, glückliche Umstände, -Verhältnisse; b. fortuna, meliores exitus; b. de Domitio, praeclara de Afranio fama est; *fata; majora et meliora Ersprießlicheres, *Cic. Cat. m.* 6, 17.; *majus meliusve sua spe; *in melius referre, zum Bessern wenden; *meliora sequi; *exitus; mors ein leichter, glücklicher; *annus; *dies bona, *optima quaeque dies; in nostra civitate inveterasse jam b. temporibus in den (alten) guten Zeiten; auspicium günstig, *ite b. avibus, *omine cum b.; *b. verba, *nunc dicenda bono sunt b. verba die; (*Ter.*) b. verba, quaeso, nur gemach! (*Cic.*) quod b. faustum felix fortunatumque sit; (*Suet.*) b. factum, Heil u. Glück! (vor Edicten); *bonum sit; b. tuis rebus (*abl. abs.* = cum b. tuae res sint) meas res irrides malas, *Plaut.*; in b., in optimam partem accipere s. accipio 2) *d*); supra bonum atque honestum, mehr als heilsam u. anständig war, *Sall. Jug.* 83, 2. u. Kritz z. d. St.; dah. für einen bestimmten Zweck u. Gebrauch gut, tauglich, zweckmäßig, nützlich, bequem, quid mihi meliu'st, quid magis in rem'st, quam ut etc., *Plaut.* [vgl. 2)]; quod mihi erit b. atque commodum; sprichw. quid si hoc melius? wer weiß ob es nicht so besser ist? ager b. pecori; (*Tac.*) campi militi Rom. ad proelium b.; optimum est m. *inf.*; (Critias atque Alcibiades) civitatibus suis quidem non b. v. Segen; illa multo optuma rei publicae doctus sum, *Sall.*; v. der Geburt, vornehm, edel, b. esse genere natum; (*Ter.*) illam civem esse bonis prognatam honetter Leute Kind; namentlich viri b. od. bl. boni, optimus quisque, auch bl. optimi = optimates, die Vornehmen, Aristokraten; im Umgangston in Bezug auf Vermögensumstände u. sonstige äußere Lage, begütert, in guten Umständen, invidere bonis, *Plaut.*; nomen b., ein guter Schuldner; bonorum, id est, lautorum et locupletium, urbem refertam fore; v. Quantitätsverhältnissen, beträchtlich, ansehnlich, b. pars sermonis, (*Hor.*) hominum; *melior pars diei, *b. librorum copia, dah. b. copiam ejurare, s. ejuro 1). 2) in höherer, geistiger Beziehung v. Personen u. Sachen, gut, trefflich, tüchtig, wacker, brav, edel, id optimum esse, tute uti sis optumus, si id nequeas, saltem ut optumis sis proxumus, *Plaut.*; optimum est m. *conj.*, *Plaut.*; auctor; accusator; amicus; augur, consul, dux, gubernator; orator, poëta; senator; miles; paterfamilias; testis; (*Hor.*) vicinus; m. *abl.*, et proelio strenuus erat et consilio b.; vir pace belloque b.; bello meliores; Pisadae optimi bello; *jaculo; *sagittis; *remis; *melior pedibus, *linguâ; *cervus pugnâ melior; *Tydides melior (tapferer) patre; *melior qui fuisset viribus; *m. *inf.*; (*Tac.*) furandi melior; *subst.* boni, die Tapfern; aut bello vincendum aut melioribus parendum, *Liv.*; b. animum habere, (*Sall.*) de Numidia; b. animo esse; cogitationes; mens, gesunder Sinn = Verstand; (*Ter.*) mentem vobis meliorem dari; b. initiis (*abl. abs.* = cum b. initia essent) malos eventus habuit, *Sall. Cat.* 11, 4. u. Kritz z. d. St.; indoles; memoria; verba fehlerlos; b. verbis uti; dicta b. (dageg. bona dicta, Witzworte, Bonmonts); oratio longe optima; fama (Ruf); b. ratio cum perdita confligit s. ratio 2) *b*); tempus melius; b. artes; b. fide etc. s. fides 2) *a*); *subst.* optimum, i, *n.* formam exponere optimi, *Cic. or.* 11, 36. II) im engern Sinne v. der Gesinnung u. dem Charakter, 1) gutmüthig, gütig, wohlwollend [vgl. bonitas 2)], eo uti posse bonos in me; *obscurata verba populo bonus (gefällig gegen ꝛc.) eruet; *vos o mihi, manes, este b.; *sis b. o felixque tuis; *b. atque benignus, (*Plaut.*) tun' mi's (= mi es) melior quam ego mihi? (*Ter.*) expedit vobis bonas esse; *des bonus veniam; (*Hor.*) dux bone (v. Augustus); o bone, bone, mein Lieber, Bester; dah. Juppiter Optimus Maximus; *b. paces, durch Güte herbeigeführte-, friedselige Zeiten; nicht selten ironisch v. geistiger Beschränktheit, wie wir ein guter Mensch, -Mann sagen (*bon homme*, *εὐήθης*), Epicurus, homo minime malus vel potius vir optimus, tantum monet, quantum intellegit; auch b. viri, vereor ne quibusdam b. viris philosophiae nomen sit invisum [vgl. I) 2)]; b. veniâ od. b. cum venia tua (ejus), mit deiner (seiner) gütigen Erlaubniß; *boni (freundliches) vultus; *cum tu vultus melioris eris. 2) in politischer Beziehung, patriotisch gesinnt, loyal, b. cives, viri, nach dem Parteistandpunkte des Sprechenden verschieden, in Rom = aristokratisch gesinnt, in Athen ꝛc. = demokratisch gesinnt. 3) sittlich gut, brav, bieder, rechtschaffen, ehrenhaft, vir b. (des Nachdrucks wegen b. vir), viri b. (b. viri), auch bl. bonus, boni, der brave-, biedere Mann, der Biedermann (die ꝛc.), insbes. der rechtliche-, -ehrliche, -unbescholtene Mann (vgl. Unger u. Gruber zu *Cic. off.* 1, 7, 20.), hoc celandi genus — certe non (est) aperti, non simplicis, non ingenui, non justi, non viri boni etc.; negant quemquam esse b. virum nisi sapientem; b. tantummodo segnior fit, ubi neglegas, malus improbior, *Sall.*; mo-

Digitized by Google

rum similitudo bonorum guter Menſchen, *Cic. off.* 1, 17, 57.; adversus rem et famam bonorum, *Liv.*; minor vis bonis quam malis inest, *Plin. ep.*; qui vir optimus in civitate esset, *Liv.*; P. Scipionem in tota civitate virum bonorum optimum esse, *Liv.* 29, 14, 9. u. Weißenborn z. d. St.; auch mit Ironie: quid ais, bone custos defensorque provinciae; ingenio b. esse, *Ter.*; b. animo esse in populum Romanum; consilio b.; b. atque honesta amicitia; †b. societas; bonâ od. ex b. fide ſ. fides 2) *a*); causa; b. fortique opera eorum se ad hunc diem usum; †conscientia b., optima; iron., bone vir, ſauberer Mann, *Ter. B*) *subst.* **bonum,** i, *n.* das Gute, 1) jedes phyſiſche, geiſtige od. moraliſche Gut, summum; finis bonorum; b. (Talent) naturale; externa; b. vitiaque; b. (Vorzüge) aut mala; †bona pacis, †b. malaque corporis. 2) Gut, Güter, Vermögen, Reichthum, nur im *pl.*, b., fortunae, possessiones omnium; patria et avita; esse in bonis im Beſitz der Güter (einer Erbſchaft); dag. qui sint in bonis (im Beſitze v. Gütern aller Art), nullo adjuncto malo, *Cic. Tusc.* 5, 10, 28. 3) der Nutzen, Vortheil, das Wohl, Glück, in bonum vertere einſchlagen; cui bono fuerit etc. ſ. sum 1) *d*); b. publicum, das Staatswohl; (*Tac.*) nulla boni spe, ohne ſich v. ihm etw. Gutes zu verſehen.

bŏo, 1. [*βοάω*] (vorcl. u. dicht.) laut ertönen, wiederhallen.

Boōtes, ae, *m.* [*βοώτης*] ſ. Arctos 1).

Bŏra, ae, *m.* ein Berg in Macedonien.

bŏreās, ae, *m.* [*βορέας*] (rein lat. Aquilo) der Nordwind, ventus; saeviente b.; häufiger bei Dicht.; *der Norden. — **bŏrēus,** *adj.* [*βόρειος*] zum Nordwind gehörig, nördlich, einm. *Ov. trist.* 4, 8, 41.

Bŏrysthĕnes, is, *m.* [*Βορυσθένης*] Fluß in Sarmatien, j. Dniepr, *Curt.* Dav. 1) ***Bŏrysthĕnĭdae,** ārum, *f.* die Anwohner des Boryſthenes. 2) ***-nius,** *adj.*

bŏs, bŏvis, *m.* [*βοῦς*] der Ochſe, *f.* die Kuh; b. cervi figurâ, *Caes. b. G.* 6, 26, 1. wahrſch. Rennthier; vgl. Kraner z. d. St. Insbeſ. (*Plaut.*) ſcherzweiſe *pl.*, mortui = eine aus Rindsleder gemachte Peitſche. Sprichw. bovi imponere clitellas, Jmdm. einen Auftrag geben, zu dem er nicht geſchickt iſt.

Bospŏrus (Bosph.), i, *m.* [*Βόσπορος*, die Rinderfurt, zufolge der Sage v. Jo u. ihren Irrfahrten. 1) B. Thracius, die Straße v. Conſtantinopel, *Hor.* 2) B. (Cimmerius), die Straße v. Feodoſia od. Kaffa, an der Krimm, *Curt.* Vſ. d. *b. Alex.* 78.; **f.* die Landſtriche am Bosporus. Dav. *adj.* **Bospŏrānus,** *Tac.*; *subst.* **Bospŏrāni,** ōrum, *m.* die Anwohner des (cimmeriſchen) B.

Bŏvĭānum, i, *n.* [*Βουΐανον*] Hauptſtadt der Pentri in Samnium.

bŏvīle, is, *n.* [bos] der Rinder-, Ochſenſtall, *Phaedr.*

Bŏvillae, ārum, *f.* Städtchen 1) in Latium; dav. **-lānus,** *adj.* 2) in der Gegend v. Arpinum; dav. **-lānus,** *adj.*

bŏvillus, *adj.* [vorcl. u. ſelt.] = bubulus.

†brăbeuta, ae, *m.* [*βραβευτής*] der Anordner öffentlicher Kampfſpiele, Kampfaufſeher, -richter.

brăcae (nicht bracc.), ārum, *f.* (*sing.* einm. *Ov. trist.* 5, 10, 33) eine Art weiter, langer Hoſen, Beinkleider, urſprüngl. v. fremden Völkern, ſpäter auch bei den Römern getragen, *Prop. Ov.* Dav. **brācātus** (nicht bracc.), *adj.* übertr., *a*) ausländiſch, barbariſch, auch verweichlicht, sagati bracatique; natio; *miles. *b*) ſarkaſt. cognatio mit Leuten aus Gallia Narbonensis.

brāchiālis, e, *adj.* [brachium] zum Arm gehörig, Arm-, *Plaut.*

brāchiŏlum, i, *n. dem.* v. bracchium, einm. *Ct.* 61, 181. — **bracchium** (beſſer als brach.; vgl. Br. S. 28.), ii, *n.* [*βραχίων*] 1) der Unterarm (v. der Hand bis zum Ellenbogen; vgl. lacertus), *Tac. Ov.* 2) überh. der Arm in Bewegung; *dare bracchia collo um den Hals ſchlingen, *bracchia circumdare, injicere, implicare collo, *cervici dare. Sprichw., *a*) levi b. (oberflächlich, nachläſſig) alqd agere. *b*) molli b. (ſanft, glimpflich) alqm objurgare. *c*) *praebere b. sua sceleri = unterſtützen, fördern. 3) v. Allem, was mit Armen Aehnlichkeit hat, *a*) v. Thieren, die Schenkel, *Plaut.*; *die Scheeren des Krebſes u. dgl. *b*) *ein Meeresarm. *c*) *eine Segelſtange, intendere bracchia velis. *d*) *die Enden des Bogens. *e*) *†Aſt der Bäume, *Seitenaſt der Rebe. *f*) ein Arm od. Seitenzweig v. Belagerungs- od. Befeſtigungswerken, gew. zur Verbindung zweier Punkte, eine Communicationslinie, b. objecto; bracchium muro injungere; auch Seitendamm eines Hafens.

***bractea** (bratt.), ae, *f.* ein dünnes Metallblech (vgl. lamina), beſ. Goldblättchen.

Branchĭdae, ārum, *m.* [*Βραγχίδαι*] erbliche Diener u. Prieſter des Apolloorakels zu Didyma im Gebiet v. Milet, *Curt.*

Brannovīces ſ. Aulerci *a*).

Brannovii, ōrum, *m.* celt. Volk, Clienten der Häduer.

brassĭca, ae, *f.* Kohl, *Plaut. Prop.*

Bratuspantium, ii, *n.* Hauptſtadt der Bellovaci, w. ſ.

Brennus, i, *m* [*Βρέννος*] Anführer 1) der ſenoniſchen Gallier gegen die Römer 390 v. Ch. 2) des gall. Heerhaufens, welcher 278 n. Chr. Macedonien eroberte u. in Griechenland einfiel.

Breuci, ōrum, *m.* pannoniſche Völkerſchaft, *Suet.*

Brenni, ōrum, *m.* rätiſche Völkerſchaft, *Hor.*

†brĕvĭārium, ii, *n.* [breviarius] imperii, ſtatiſtiſche Ueberſicht; rationum.

brĕvĭcŭlus, *adj. dem.* v. brevis, homo, *Plaut.*

brĕvĭlŏquens, tis, *adj.* [brevis u. loquor] kurz od. wenig redend, ſich kurz faſſend, einm. *Cic. Att.* 7, 20, 1.

brĕvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*βραχύς*] kurz (v. Natur; vgl. curtus), 1) im Raume, v. der Ausdehnung *a*) in die Länge od. Weite, kurz, klein, ſchmal u. dgl., via; iter; spatium; vitae curriculum; *latus; *ne me foliis brevioribus (mit dünnerem Kranz) ornes; *lapathi herba kleinblättrig, niedrig; *caput kurz, niedlich; *b. (dick, weil v. Gift geſchwollen) viperae; *aqua; *(libellum) in breve cogere eng zuſammenrollen; causae in breve coactae, *Liv. b*) in die Höhe, niedrig, klein, longus an brevis sit; judex brevior. *c*) *in die Tiefe, niedrig, flach, ſeicht, nicht tief, vadum; dav. brevia vada u. *subst.* breve, *n.* (*Tac.*) u. brevia, Untiefen, Sandbänke, ſeichte Stellen, *Verg. Tac. d*) *überh. klein, gering, knapp, ſchmal, mus; forma; impensa; dapes mensae brevis; pondus; cen-

sus; curа (Pflege). *e)* übertr., *α)* v. der Rede, kurz gefaßt, gedrängt, kurz, narratio, sententia; brevi alqd comprehendere, perscribere; breve faciam; hoc breve dicam; in breve cogere, kurz zusammenfassen; *subst. n.* brevia, illa tua kurze Sätze; †b. illa atque concisa; †istis b. atque acutis auditis. *β)* v. dem Redenden, kurz, sich kurz fassend, brevem, breviorem esse; (*Hor.*) b. esse laboro; in scribendo; †in eloquendo. 2) in der Zeit, kurz, kurzdauernd, tempus; ad b. tempus; †ad breve; b. nox; vita; *aevum; *anni; vitae b. cursus, gloriae sempiternus; *summa vitae; *b. et irreparabile tempus vitae; *stultitia; *furor; dolor; occasio; *lilium, *rosa schnell verblühend; *dominus nur kurze Zeit lebend; *cena, *mensa v. kurzer Dauer od. einfache [vgl. *d*)]. Insbes. b. tempore (*spatio) u. in b. tempore, (*Ter. Suet.*) in b. spatio, auch brevi od. †in brevi, in (binnen) kurzer Zeit, in Kurzem; †in multo breviore temporis spatio; brevi postea, post, deinde, kurz darauf, aber auch *brevi, während einer kurzen Zeit, eine kleine Weile; †ad breve, auf eine kurze Zeit; syllaba, eine kurze Silbe, auch bl. b., *Cic. or.* 64, 215.; v. geschärfter Aussprache, contractione brevius; litera. Dav. *A)* **brĕvĭtas**, ātis, *f.* die Kürze, 1) im Raum, spatii, die geringe Entfernung; corporis, kleine Statur. 2) v. der Zeit, temporis, diei, noctis. 3) übertr., syllabarum v. der Silbenmessung, pedum; longitudines et b. in sonis; v. der Rede, die Kürze, Gedrängtheit, brevitati servire; brevitatis imitatio; respondendi; brevitatis causā, der Kürze wegen, um mich kurz zu fassen; (*Hor.*) est brevitate opus etc. *B)* **brĕvĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* kurz, 1) v. Raum, *brevius compellere in kürzeren Kreisen; (*Tac.*) omisso arcu, quo brevius valent; ähnl. b. commutata (verba) auf einen kurzen Raum des Wortes = nur wenig, *Cic. or.* 39, 135.; vgl. Peter z. d. St. 2) übertr., *a)* v. der Silbenmessung, kurz (Ggs. producte). *b)* v. Ausdruck, kurz, in der Kürze, mit wenig Worten, dicere alqd; *audire Trojae supremum laborem; qualis sit, summatim breviterque describere; b. attingere alqd, tangere rem; agam quam brevissime potero; quodque ego pluribus verbis, illi brevius (*sc.* dixerunt).

Briăreus, ĕi, *m.* [Βριαρεύς] ein hundertarmiger Riese, auch Meergott, *Verg. Ov.*

Brĭgantes, tum, *m.* mächtige Völkerschaft im nördlichen Britannien. Dav. **Brĭgantĭcus**, *adj.* als Beiname des Julius, des Schwestersohns des Civilis, *Tac.*

***Brīmo**, us, *f.* [Βριμώ, die Schreckliche] Beiname der Hecate.

Briniātes, tum, *m.* Völkerschaft in Ligurien.

Brīsēis, ĭdis, *f.* [Βρισηΐς] Tochter des Briseus, Hippodamia, Kriegsgefangene u. Geliebte des Achilles, welche Agamemnon ihm entriß, *Hor. Prop. Ov.*

Brĭtannia (nicht Britt.), ae, *f.* Großbritannien, England u. Schottland. Dav. 1) **Brĭtannĭcus** u. ***-tannus**, *adj.*; *subst.* **Brĭtanni**, ōrum, *m.* 2) **Brĭtannĭcus**, i, *m.* Sohn des Kaisers Claudius u. seiner ersten Gemahlin Messalina, *Tac.*

Brittii s. Bruttii.

Brixellum, i, *n.* Städtchen in Oberitalien, *Tac. Suet.*

Brixia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. Brescia. Dav. **Brixiānus**, *adj.*

***Brŏmius**, ii, *n.* [βρόμιος, der Lärmende] Beiname des Bacchus.

Bructĕri, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft im nordwestlichen Deutschland, *Plin. ep. Tac.* Dav. **Bructĕrus**, *adj.*, *Tac.*

brūma, ae, *f.* [Ggs. aus brevima = brevissima *sc.* dies] 1) der kürzeste Tag im Jahre, die Wintersonnenwende, ante brumam; sub bruma; brumā, zur Zeit der W. 2) überh., der Winter, die Winterkälte, der Winterfrost; *Tiberis per brumam d. i. ein Flußbad mitten im Winter, **pl.**, tepidae. Dav. **brūmālis**, e, *adj.* 1) zur Wintersonnenwende gehörig, signum des Steinbocks, orbis, Wendekreis des Steinbocks; dies, der kürzeste Tag; †diebus b., in den kürzesten Tagen, im tiefen Winter. 2) überh. winterlich, tempus, horae; sidus.

Brundĭsium (nicht Brundus.), ii, *n.* [Βρεντέσιον] Stadt in Calabrien, am adriat. Meere, gew. Ort der Ueberfahrt nach Griechenland, j. *Brindisi.* Dav. **Brundĭsīnus**, *adj.*; *subst.* **-sīni**, ōrum, *m.*

Bruttii (auch Brutii, Brittii), ōrum, *m.* die Bruttier, die Bewohner des südlichsten Theiles v. Italien; meton., das Land der Bruttier, esse in Bruttiis. Dav. **Bruttius**, *adj.*

brūtus, I) *adj.* [stammverw. m. βαρύς u. βραδύς] 1) *schwer, schwerfällig, unbeweglich, tellus. 2) *tp.* vernunftlos, stockdumm (stärker als bardus), in der class. Periode nur in Anspielung auf den Namen Brutus [s. II) 1)]. II) Beiname einer röm. Familie in der gens Junia; 1) der Stammvater derselben, Lucius J. B., der durch fingirte Albernheit (dah. der Name) gerettete Verwandte des Tarquinius Superbus, der Befreier Roms v. der königlichen Herrschaft. 2) Marcus J. B., Liebling, aber später Mörder des Cäsar, Freund des Cicero, berühmt auch als Redner u. Philosoph. 3) sein Verwandter Decius J. B., der nach Cäsars Tode gegen den Antonius kämpfte. Dav. **Brūtīnus**, *adj.* brutinisch, des (Marcus J.) Brutus.

***Būbăsis**, ĭdis, *f. adj.* aus Bubasus (Stadt in Carien).

Būbastis, is, *f.* [Βούβαστις] ägyptische Göttin, *Or.*

būbīle, is, *n.* [bos] Rinder- od. Ochsenstall, *Plaut. Phaedr.*

būbo, ōnis, *m.* (als *f.* b. *Verg.*) der Uhu.

būbulcĭtor, *dep.* 1. [bubulcus] den Ochsenknecht machen, *Plaut.* — **būbulcus**, i, *m.* [bos] der Ochsen-, Rindertreiber-, -knecht. — **būbŭlus**, *adj.* [bos] zum Rind gehörig, Ochsen-, Rind-, simum; †caseus; bubula (*Plaut.*) *sc.* caro, Rindfleisch. — **būcaeda**, ae, *m.* [bos-caedo] der mit einem Ochsenziemer Gepeitschte, einm. *Plaut. Most.* 4, 2, 1.

bucca, ae, *f.* die (im Reden, Essen ꝛc.) aufgeblasene u. vollgestopfte Backe, fluentes s. fluens 2); sufflare sibi, inflare buccas, *Plaut.*; merito illis Juppiter ambas iratus b. inflet, *Hor.*; hierv. garrire, scribere quod od. quidquid in buccam venit Alles, was Einem vor den Mund kommt. Dav. **buccea**, ae, *f.* der Mundbissen, *Aug* b. *Suet. Aug.* 76.

buccĭna etc. s. bucina etc.

bucco, ōnis, *m.* [bucca] eigtl. Bausbacke, dah. leerer od. hohler Schwätzer, Tölpel, *Plaut.*

buccŭla, ae, *f.* [*dem.* v. bucca] †die kleine od. zarte Backe; dah. an dem Helm, ein Visir od.

Backenſtück, *Liv.* Dav. **buccŭlentus,** *adj.* voll- od. bausbackig, einm. *Plaut. merc.* 3, 4, 54.

Būcĕphălas, ae, *m.* [maced. *βουκεφάλας*, griech. *βουκέφαλος*] das mit der Figur eines Ochſenkopfes gezeichnete od. v. ſeiner breiten Stirn ſo genannte Leibpferd Alexander's des Großen (*Curt.* 6, 5, 18.), dem zu Ehren eine v. Alexander am Hydaſpes gebaute Stadt **Būcĕphăla,** ae, *f.* (*Curt.*) od. **-lē,** ēs, *f.* (*Just.*) genannt wurde.

***bŭcĕrōs,** ōn, *n.* [*βούκερως*] mit Ochſenhörnern.

būcĭna (falſch bucc.), ae, *f.* [aus bos u. cano = Kuh- od. Hirtenhorn, gräciſirt *βυκάνη*] 1) ein ſchneckenförmig gewundenes Horn (vgl. tuba), beſ. um ein Zeichen darauf zu geben, Signalhorn, *a)* Hirtenhorn, *Verg. Aen.* 7, 519. (vgl. v. 513). *Prop. b)* um dadurch eine Menge ſchnell zu verſammeln od. zu entlaſſen, signum, quod erat notum vicinitati, bucinâ datur; homines ex agris concurrunt, *Cic.* (vgl. *Verg. Aen.* 11, 475.); bucinâ convivium dimitti, *Tac. ann.* 15, 30, 2. *c)* im militäriſchen Gebrauch, um das Zeichen zur Ablöſung der Nachtwachen (vigiliae) zu geben, illum (imperatorem) bucinarum cantus exsuscitat; ad tertiam b.; *quartâ b.; ubi secundae vigiliae bucinâ signum datum esset. 2) *die kreiſelförmig gewundene Tritonsmuſchel. Dav. **būcĭnātor** (falſch bucc.), ōris, *m.* der Bläſer der bucina zu Signalen der vigiliae [vgl. bucina 1) *c*)], der Hornbläſer; *tp.* b. existimationis meae der Ausposauner.

būcŏlĭcus, *adj* [*βουκολικός*] zu den Hirten gehörig, Hirten-, ländlich, modi, *Ov.*

būcŭla, ae, *f.* [bos] die junge Kuh, Färſe.

Budalia, ae, *f.* Stadt im Gebiet v. Sirmium, *Eutr.*

būfo, ōnis, *m.* die Kröte, einm. *Verg. georg.* 1, 184.

bulbus, i, *m.* [*βολβός*] die Zwiebel.

†**būle,** es, *f.* [*βουλή*] (ſelt.) die (griech.) Senatverſammlung, der Senat. — †**būlenta,** ae, *m.* [*βουλευτής*] (ſelt.) ein (griech.) Senator, Rathsherr. — **būleutērium,** ii, *n.* [*βουλευτήριον*] (ſelt.) der Verſammlungsort des griech. Senats, das Rathhaus, *Cic. Verr.* 2, 21, 50.

būlīma, ae, *f.* [*βούλιμος*] der Heißhunger, nach Conject. b. *Plaut. Men.* 1, 3, 212.; ſ. Brix z. d. St.

bulla, ae, *f.* 1) die Waſſerblaſe, *Ov.* 2) angeſetzter Zierrath an Thüren, *Gürteln, der Buckel. 3) eine oft goldene Kapſel, in welcher ein Amulet verſchloſſen war u. welche regelmäßig v. Knaben bis zur Annahme der toga virilis, v. Mädchen wohl bis zu ihrer Verheirathung, bei beſondern Gelegenheiten, z. B. Triumphen, auch v. Männern getragen wurde; auch als Tändelei einem Lieblingshirſch angelegt, argentea, *Ov.*

Bullis (Byll.), Ydis, *f.* [*Βούλλις, Βύλλις*] Stadt u. Landſchaft in Illyrien. Dav. **Bullĭdenses** od. **-llenses,** ium, auch **Bullĭōnes,** num, u. **-līni,** ōrum, *m.*

būmastus, *adj.* [*βούμαστος*] eine Rebe mit großen Trauben, die wie ein Kuheuter (*βοῦς* u. *μαστός*) anſchwellen, *Verg.*

Būpălus, i, *m.* [*Βούπαλος*] Bildhauer aus Chios, Zeitgenoſſe u. Feind des Jambendichters Hipponax, *Hor.*

Burdĭgăla, ae, *f.* Stadt in Gallia Aquitanica, j. Bordeaux, *Eutr.*

Būri od. **Būrii,** ōrum, *m.* Völkerſchaft im nordöſtlichen Germanien, *Tac.*

būris, is, *m.* das Krummholz am Pfluge, *Verg.*

Būsīris, ĭdis, *m.* [*Βούσιρις*] mythiſcher König in Aegypten, der die Fremden, welche nach ſeinem Lande kamen, opferte, *Verg. Ov.*

bustŭărius, ii, *m.* [bustum] zur Leichenbrandſtätte gehörig; gladiator der in den an der Leichenbrandſtätte veranſtalteten Spielen den Verſtorbenen zu Ehren kämpft, *Cic. in Pis.* 9, 19.

bustŭārius, ii, *m.* [bustum] der die Grabmäler beraubt, als Schimpfwort, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 127. — **bustuārius,** ii, *m.* [bustum] zur Leichenbrandſtätte gehörig; gladiator der in den an der Leichenbrandſtätte veranſtalteten Spielen den Verſtorbenen zu Ehren kämpft, *Cic. in Pis.* 9, 19.

bustum, i, *n.* [buro = uro] der Ort, wo die Leiche verbrannt u. beerdigt wurde, die Leichenbrandſtätte; dah. überh. der über die Leichenaſche aufgeworfene Grabhügel, die Grabſtätte, das Grabmal, Grab; v. Schlachtfeld, civilia b. Philippos. — Ad Busta Gallica, eine Gegend in Rom, wo Camillus die gefallenen Gallier hatte verbrennen u. beerdigen laſſen; übertr., ein Grab, die Stätte, wo-, od. die Perſon, durch welche Etw. vernichtet od. verdorben wird, cui templum illud fuit b. legum omnium ac religionum; tu, b. rei publicae; *b. nati v. Tereus, der ſeinen Sohn gegeſſen hatte.

Buthrōtum, i, *n.* auch (*Ov.*) **-tos,** i, *f.* [*Βουθρωτόν, -ός*] Stadt in Epirus, j. Butrinto. Dav. **-tius,** *adj.*; *subst* **-tii,** ōrum, *m.*

būthўsia, ae, *f.* [*βουθυσία*] ein großes u. feierliches Rinderopfer, einm. *Suet. Ner.* 12.

Butrōtus, i, *m.* Fluß im Bruttiſchen bei Locri.

Buxentum, i, *n.* Stadt in Lucanien.

buxĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [buxus-fero] Buchsbaum tragend, einm. *Ct.* 4, 13.

buxus, i, *f.* u. **buxum,** i, *n.* [*πύξος*] der Buchsbaum, das Buchsbaumholz; dah. *v. verſchiedenen aus Buchsbaum gemachten Gegenſtänden (Flöte, Kreiſel, Kamm, Schreibtafel).

Byllis ſ. Bullis.

Byrsa, ae, *f.* [*Βύρσα*] die Burg v. Carthago, *Verg. Liv. Just.*

Byzantium, ii, *n.* [*Βυζάντιον*] Byzanz, j. Conſtantinopel. Dav. **-tius** [*Βυζάντιος*], *adj.*; *subst.* **-tii,** ōrum, *m.*

C

C 1) als Vorname = Gajus. 2) als Zahlzeichen = 100. 3) (bei der Abſtimmung der Richter) = condemno; dah. C. litera tristis heißt. 4) Cal. ſ. Kal. 5) Cn. als Vorname = Cnaeus od. Cneus, geſprochen Gnaeus. 6) Cos. = Consul; Coss. = Consules.

căballus, i, *m.* [*καβαλλής*] (Ausdruck der Volksſpr.) ein ſchlechtes Reit- od. Packpferd, gemeines Dienſtpferd, der Klepper, Gaul. Sprichw., optat ephippia bos piger, optat arare c., Keiner iſt mit ſeinem Stande od. ſeiner Lage zufrieden, *Hor.*

Cabillōnum, i, *n.* Stadt in Gallien am Arar, j. *Châlon sur Saône.*

Digitized by Google

Cabira, ōrum, *n.* Stadt im Pontus, einw. *Eutr.* 6, 8.
Căbīri, ōrum, *m.* [*Κάβειροι*] mythische, beſ. auf Lemnos u. Samothrace verehrte Schutzgottheiten.
cachinnātio, ōnis, *f.* [cachinno] das rohe-, gellende Lachen, das Lachen aus vollem Halſe.
căchinno, 1. = *καγχάζω*, aus vollem Halſe lachen, laut auflachen, ein ſchallendes-, rohes Gelächter erheben. — **căchinnus,** i, *m.* = *καγχασμός*, das ſchallende-, gellende-, rohe Gelächter, tollere c. aufſchlagen, †effundi in cachinnos; cachinnos irridentium commovere; *cachinni (undarum), lautes Geplätſcher.
căco, 1. 1) kacken, *Ct. Hor.*; odorem, *Phaedr.* 2) beſudeln, *Ct.*
†căcozēlus, i, *m.* [*κακόζηλος*] der ungeſchickte Nachahmer, -Nachäffer im Stil.
căcŭla, ae, *m.* (ſelt.) ein Soldatendiener im Felde, *Plaut.*
căcūmen, ĭnis, *n.* [verw. m. acumen] die Spitze, das äußerſte ſpitz auslaufende Ende eines Gegenſtandes (vgl. culmen, fastigium), beſ. eines Berges, die Kuppe, der Gipfel, eines Baumes, der Wipfel, collis in modum metae in acutum c. fastigatus; praeacuta ramorum c.; †in quarum (rupium) cacuminibus; *†arboris; †pilorum. Dav.
căcūmĭno, 1. (ſelt.) zuſpitzen, *summas aures.
Cācus, i, *m.* v. Hercules getödteter italiſcher Räuber.
cădāver, ĕris, *n.* [cado] 1) ein gefallener, todter Körper v. einem Menſchen od. *†Thiere, Leichnam [v. der widerlichen Seite betrachtet, ein Aaß; vgl. corpus, funus 1) *b*)], c. Clodii cruentum; als Schimpfwort, Aaß = ein verächtlicher Menſch. 2) (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) cadavera oppidorum Ruinen, Trümmer. Dav. **cădāvĕrōsus,** *adj.* leichenhaft, facies, einm. *Ter. Hecyr.* 3, 4, 27.
Cadmus, i, *m.* [*Κάδμος*] 1) Sohn des phöniciſchen Königs Agenor, Gründer der Burg v. Theben. Dav. *a*) ***Cadmēis,** ĭdis, *f. adj.*; auch thebaniſch; **subst.* eine Tochter des Cadmus. *b*) ***Cadmēus,** *adj.*, auch thebaniſch; *subst.* (*Nep.*) **Cadmēa,** ae, *f.* die Burg v. Theben. 2) ein Henker zur Zeit des Horaz.
cădo, cĕcĭdi, cāsum, 3. fallen, 1) eigtl., *a*) herabfallen (v. einem höheren zu einem niedrigen Punkte), -ſtürzen, -ſinken (vgl. labor), deorsum, *Plaut.*; homini ilico lacrimae gaudio, *Ter.*; ex, (*Plaut.*) de equo; in terram; arma de manibus civium impiorum delapsa ceciderunt; *folia lapsa c.; *coelo; *de montibus (v. Schatten); †cadentium fulminum species; *sol od. Arcturus cadens untergehend, *cadente die; *eurus legt ſich; *lingua facunda inter verba c. (d. i. verſtummt) parum decoro silentio; übertr., *entfallen, verba cadentia (zufällige) tollet; v. abwärts wohin fließenden Flüſſen, amnis in sinum maris; levius casura pila mit geringerer Kraft auffallen, *Caes. b. c.* 3, 92, 2.; v. Wurf des Würfels, des Loſes, fallen, geworfen werden, quod cecidit forte, *Ter.*; ut cuique ceciderit primo. *b*) v. einer aufrechten Stellung in eine liegende fallen, -ſtürzen, prolapsus c.; *in pectus pronus; *pila. Hierv. insbeſ. ſterbend fallen, getödtet werden, ſterben, umkommen, bleiben, beſ. im Kriege, in acie, in proelio; pro patria; pauci de nostris, *†ab alqo v. Jmds. Hand; †in acie ab hoste; *Thessalo victore; †Pharsalica acie pro optimatibus; *per quos (deos) cecidere justa morte Centauri, c. tremendae flamma Chimaerae (Chimära's Flammenhaupt); *in tuo sinu nostra senectus ich als Greis; *geſchlachtet werden, hostia. 2) *tp. a*) unwillkürlich in Etw. hineinkommen, -gerathen, einer Sache unterworfen werden u. dgl., in morbum, erkranken, in conspectum, geſehen werden, sub oculos, sub sensum, in die Augen-, in die Sinne fallen; sub aurium mensuram; in suspitionem alcjs; in potestatem od. sub imperium alcjs; res c. in cogitationem, in offensionem, suspitionem alcjs wird Gegenſtand der Gedanken ꝛc.; †totas vires regni sub unum fortunae ictum c. *b*) v. der Zeit, treffen, eintreffen, in alienissimum tempus adventus tuus; nummi in eum diem ſind auf jenen Termin fällig. *c*) zu Etw. paſſen, -ſich ſchicken, bei Jmdm. Statt finden, unter Etw. gehören u. dgl., aegritudo non c. in sapientem findet nicht Statt bei dem Weiſen; mentiri non c. in virum bonum; hoc sub eandem rationem. *d*) ſich ereignen, -zutragen, eintreffen, dav. begegnen, widerfahren, zufallen, zu Theil werden u. dgl., hoc mihi peropportune, quod etc.; hoc percommode, quod etc.; insperanti cecidit mihi, ut etc.; verebar quorsum id casurum esset; cum aliter res cecidisset ac putasses; res praeter opinionem; *illis multo corrupta dolore, atque haec rara, dura saepe inter pericla; *haec aliis maledicta; *vota werden erfüllt; *quo promissa c. et somnia Pythagorea; labores male haben ſchlechten Erfolg; si minus fortissimi viri virtus civibus grata cecidisset, *Cic. p. Mil.* 30, 81.; quae videntur ei cecidisse divina atque fatalia, *Cic. part. or.* 21, 73.; non omnia secunda, *Caes. b. c.* 3, 73, 4.; *fortuna secunda iſt günſtig; irrita promissa ejus consulis, *Liv.* 2, 31, 1.; nisi misericordia in perniciem casura esset, *Sall. Jug.* 31, 21.; multa fortuito in melius casura, *Tac.*; ad, †in irritum, (*Plaut.*) in cassum, fehlſchlagen; prima consiliorum frustra ceciderunt, *Tac. e*) fallen, ſich verlieren, -vermindern, abnehmen, ſinken u. dgl., animi cadunt, c. animis, der Muth ſinkt, den Muth ſinken laſſen; *cecidere illis animique manusque; frangi repente atque ita c., ut etc.; pretium ſinkt; civitas; tua laus cecidit; *amor, *tuo munere victus amor; *vota bleiben unerfüllt [verſchieden v. *d*)]; *vocabula kommen ab, -außer Gebrauch, -Geltung. Hierv. c. causā od. formulā, den Proceß verlieren; si qua ex fortuna quis cadat; *v. Bühnenſtück, c. (falle durch) an recto stet fabula talo; ähnlich v. Redner, orator si semel constiterit, nunquam cadet; v. Banquerottirern, turpius est privatim c. quam publice; überh. ſtürzen, unglücklich werden, umkommen, v. Tyrannen, *Cic. Lael.* 15, 53. u. Seyffert z. d. St.; conjurationis crimine, fraude muliebri et impudico Vitellii ore, *Tac.* 3) *t. t.* v. Wörtern od. Silben, endigen, ablauten, ausgehen, in syllabas longiores; sententia numerose c. hat am Schluß des Satzes einen rhythmiſchen, wohlklingenden Tonfall; insbeſ. quae c. similiter dieſelben Caſus haben (die Figur des Homöoptoton); ut extrema eundem referant in cadendo sonum (vgl. desino). 4) *zurückfallen, -ſinken, omnia fiunt ex ipsis et in ipsa c.
cădūceātor, ōris, *m.* [caduceus] ein im Kriege zum Feinde abgeſchickter Herold, Parlementär. — **cădūceus,** ei, *m.* der Heroldsſtab, †insbeſ. des Mercur als Götterboten. — ***cădūcĭfĕr,** ĕri, *m.*

 Digitized by Google

[caduceus-fero] den Heroldsstab tragend, Beiname des Mercur.

cădūceus, *adj.* [cado] 1) *fallend, gefallen, folia, fulmen herabgeschleudert; *tp.* *c. bello, gefallen im Kriege = getödtet. 2) zum Fallen geneigt, zum Fallen reif, leicht fallend, abfällig, vitis naturâ est c.; *frons, *flos; *lignum c. in domini caput das einst fallen wollte ꝛc.; *tp.* *juvenis zum Tode bestimmt. 3) *tp.* hinfällig, vergänglich, eitel, nichtig, res humanae fragiles caducaeque; corpus c. et infirmum; c. et incerta; *fama; *preces; *spes; *verba; †labores, †felicitas. 4) *t. t.*, hereditas c. an das Aerarium od. den Fiscus fallend, heimgefallen, herrenlos; doctrinae possessio.

Cădurci, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft in Aquitanien; †Cadurcus.

cădus, i, *m.* [κάδος] ein großer irdener Krug zum Aufheben flüssiger u. trockener Sachen, bes. des Weins, *Verg. Hor. Ov.*; auch *Aschenkrug; *Wein.

Cădūsii, ōrum, *m.* Völkerschaft an der Südwestseite des caspischen Meeres.

Caecilius, Name eines römischen Geschlechtes, aus welchem die Familie der Metelli die bekannteste ist; 1) Q. C. Met. Macedonicus, der Macedonien 146 v. Chr. zur röm. Provinz machte. 2) Q. C. M. Celer, Prätor unter dem Consulate Cicero's. 3) Q. C. M. Nepos, Bruder des N. 2), ein Gegner des Cicero. 4) Q. C. M. Numidicus s. Numidia. 5) Q. C. M. Creticus eroberte als Consul die Insel Creta u. bezwang die Seeräuber daselbst. 6) Q. C. M. Pius (Scipio), Sohn des Scipio Nasica, Adoptivsohn des Q. M. Pius, Schwiegervater des Pompejus. 7) C. Statius, ein Komödiendichter, Zeitgenosse des Ennius. Dav. **Caecĭlius** u. **-ānus**, *adj.*

Caecīna, ae, *m.* etrusc. Beiname der aus Etrurien stammenden gens Licinia; A. Licinius C., für welchen Cicero die noch vorhandene Rede hielt.

caecĭtas, ātis, *f.* [caecus] die Blindheit; *tp.* animi, mentis, lubidinis. — **caeco**, 1. [caecus] 1) †blind machen, blenden, alqm. 2) *tp.* *a*) blenden, verblenden, largitione mentes improborum; caecati libidinibus. *b*) verdunkeln, celeritate caecata (unverständliche) oratio.

Caecŭbum, i, *m.* ein durch edlen Wein berühmter Ort im südlichen Latium. Dav. **-bus**, *adj.* vinum C. u. bl. *Caecubum, *Caecuba (*pl.*).

caecus, *adj.* m. *comp.* des Lichtes entbehrend, 1) *act.* der nicht sehen kann, *a*) blind, catulus; *†*subst.* caecus, ein Blinder; sprichw. (*Liv.*) apparet id etiam caeco; (*Hor.*) c. iter monstrare vult. *b*) *tp.* *α*) geistig u. moralisch blind, verblendet, ille c. atque amens tribunus; animus cupidine; praeceps et c. fertur; avaritiâ, crudelitate, *furore; non solum ipsa fortuna c. est, sed eos etiam plerumque efficit c., quos complexa est; ipsos c. reddit cupiditas atque amentia; in re, in contemplandis rebus; ad belli artes nichts verstehend v. ꝛc. *β*) v. Affecten, c. ac temeraria dominatrix animi timiditas; impetus; timor; *amor sui; *amor; *c. agere alqm; furorne caecos an rapit vis acrior an culpa? *Hor. epod.* 7, 13 f. u. Rauck z. d. St. (gew. Lesart: caecus). 2) *pass.* was nicht gesehen werden kann, *a*) verborgen, verstedt, unsichtbar, vallum; res c. et ab aspectus judicio remotae; pericula; *fores verdeckt; *vulnus im Rücken; corpus, die Rückseite des ꝛc.; ictus, Rückenstreich, -hieb; *saxa; *vada; *caeci (dumpfer) motus Austri; *freta mit verborgenen Klippen u. Sandbänken; meton., *murmur. *b*) v. Localitäten, phys. Zuständen, die kein Licht haben, dunkel, finster, undurchsichtig nox; domus; *acervus, *tenebrae, *caligo. Sprichw., caeca die emere alqd an einem Tage, wo man den Zahlpreis nicht sieht, auf Credit, *Plaut.* *c*) *tp.* *α*) dunkel, verborgen, unergründlich, unerweislich, cur est hoc tam obscurum atque c.? crimen; *scelus; *fata, *sors, *eventus. *β*) v. dem, wobei man nicht weiß, woran man ist, unsicher, ungewiß, zwecklos, ziellos, erfolglos, obscura spe et c. exspectatione pendēre; obsecrationes die blindlings (den Schuldigen u. Unschuldigen) treffen; *eventus; *undae; *in nubibus ignes blindlings einherfahrende; *Mars, blinder Kampf, v. der Leidenschaft erregter u. ohne alle Aussicht auf Erfolg.

caedes, is, *f.* [caedo] eigtl. das Fällen, dah. das Niederhauen, Tödten, sowohl v. einem Einzelnen = der Todtschlag, der Mord, als v. Mehreren = das Niedermachen, die Niedermetzelung, das Gemetzel, Blutbad (bes. im Kriege), legatorum, magistratuum, privatorum; Cenabi (= Cennabensi) caede, *Caes. b. G.* 7, 28, 4.; magnam civium c. facere, perpetrare, edere; (selt., *Sall.*) facere c. in alqm; cum interea c. indignissimae maximaeque factae sint; sine caede, ohne Schwertstreich, *Hor.*; im Bilde *ut ilex — per caedes ab ipso ducit opes animumque ferro; v. beabsichtigten Mord, Mordanschlag, *Verg. Aen.* 3, 256.; auch *v. Thieren, bes. Opferthieren. Hierv. *tp.* *a*) *acervi caedis, Haufen v. Erschlagenen; *Rutula; †plenae caedibus viae. *b*) *das durch Morden vergossene Blut, respersus fraternâ c.; madere caede; *pl.*

caedo, cĕcīdi, caesum, 3. [Causativ. zu cado] 1) fällen, hauen (mit einem scharfen Werkzeug; vgl. ferio, ico), umhauen, abhauen, zerhauen, aushauen, ausbrechen, arbores, silvam; murum; lapidem (aus dem Steinbruch) brechen; *securibus umida vina. Sprichw., ut vineta egomet caedam mea mir selbst ins Fleisch schneide, mir selbst schade, meine eigne Haut zu Markte trage, *Hor.* 2) fällen, niederhauen, niedermachen, tödten, todtschlagen, hominem; bes. in der Kriegssprache, sowohl v. dem einzelnen Feinde, als v. dem feindlichen Heere; auch v. Thieren, bes. Opferthieren, tödten, schlachten, gregem; hostias, victimas; *bidentes; *caprum Baccho; *caesus (vergossenes) sanguis; †ferro canem; *cervos. 3) überh. an od. auf Etw. schlagen, -hauen, -klopfen, januam saxis; *arva calcibus; alqm verberibus, virgis, loris, auch bl. c. peitschen; (*Hor.*) alqm flagellis, ferulâ, (*Plaut. Hor.*) pugnis stäupen; populum saxis werfen; sprichw. (*Plaut.*) c. stimulos pugnis, durch unnützen Widerstand das Uebel vergrößern; *tp.* caedi testibus, durch die Zeugen gedrängt werden; (Converi.) c. sermones, plaudern, gemüthlich zusammen schwatzen. 4) c. pignora s. pignus. 5) *partic.* caesa, ōrum, *n.* *a*) ruta c. od. ruta et c. s. ruo 2) *c*). *b*) sprichw., inter caesa et porrecta, eigtl. zwischen dem Schlachten der Opferthiere u. dem Auseinanderlegen der Eingeweide auf dem Altar, mitten im Opfer, zur ungelegenen Zeit.

caelāmĕn, ĭnis, *n.* [caelo] (poet. u. spät., selt.) halb erhobene Arbeit. — **caelātor**, ōris, *m.* [caelo] der Künstler in halb erhobener Ar-

Digitize

heit, Ciſeleur, Torent. — †**caelātūra**, ae, *f.* [caelo] halb erhobene Arbeit od. Figur.

caelebs (nicht coelebs), lĭbis, *adj.* unverheirathet (ſowohl v. einem Wittwer als v. einem Junggeſellen). Hierv. **a*) vita, lectus einſam, ehelos. *b*) platanus an welchem keine Rebe hinaufgezogen (u. gleichſam mit ihm vermählt) iſt.

caeles, caelestis etc., **Caelianus** ſ. coeles etc., Caelius.

caelĭbātus, us, *m.* [caelebs] der eheloſe Stand, die Eheloſigkeit, der Cälibat, *Suet.*

Caelĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. Caelius] ein Theil des cäliſchen Hügels; vgl. Caelius II).

Caelĭmontānus, *adj.* zum Caelimontium, der den cäliſchen Hügel einſchließenden zweiten Region der Stadt Rom gehörig, cälimontaniſch.

Caelius [*Καίλιος*], 1) Benennung eines röm. Geſchlechtes; 1) C. Caelius Caldus, ein Zeitgenoſſe des Redners L. Crassus. 2) L. C. Antipater, berühmter röm. Annaliſt u. Rechtsgelehrter, Zeitgenoſſe der Gracchen. 3) M. C. Rufus, Staatsmann u. Redner, Freund Cicero's u. v. dieſem in der noch vorhandenen Rede vertheidigt, ſpäter Anhänger des Cäſar. 4) C. Vinicianus, Befehlshaber Cäſar's in Pontus, Bf. d. *b. Alex.* 77. II) Caelius mons, einer der ſieben Hügel Roms. Dav. **Caelĭānus**, *adj.*, orationes [des C. Rufus I) 3)]; *subst.* **Caeliana**, ōrum, *n.* die Schriften des C. Antipater [I) 2)].

caelo, 1. [caelum, der Grabſtichel] 1) ciſeliren, in erhobener Arbeit in Metall ausführen (ſtechen, ſpäter auch gießen), -ſchnitzen, speciem argento, scuta auro, argento; *quae Clonus multo caelaverat auro; calvam auro mit Gold auslegen; vasa caelata; caelatum aurum et argentum; *c. fortia facta in auro durch Ciſelirung in Gold darſtellen; *v. ähnlicher Arbeit in anderen Stoffen, z. B. Holz. 2) **tp.* v. anderen Kunſtwerken, hervorbringen, ausführen, opus novem Musis caelatum.

caelum ſ. coelum.

caementum, i, *n.* [ſt. caedimentum aus caedo] der Bruchſtein zum Mauern, der Mauerſtein; *pl., Hor.*

caena etc. ſ. cena etc.

Caeneus, ĕi, *m.* [*Καινεύς*] 1) v. Elatus gezeugt, anfangs Mädchen, mit Namen Caenis, ſpäter in einen Knaben verwandelt m. Namen Caeneus, *Ov.*; in umgekehrtem Verhältniß, *Verg.* 2) ein Genoſſe des Aeneas, *Verg.*

Caenīna, ae, *f.* Stadt in Latium, *Ov.* Dav. *a*) *adj.* **Caeninus.** *b*) *subst.* **-nenses**, ium, *m.*

Caenis, ĭdis, *f. a*) ſ. Caeneus. *b*) eine Concubine des Veſpaſian, *Suet.*

caenum ſ. coenum.

caepa (nicht cepa), ae, *f.* (*Oc.*) u. (*nom.* u. *acc. sing.*) **-pe**, *n.* die Zwiebel, *Hor.*

Caepio ſ. Servilius I) 2) u. 3).

Caere, *indecl. n.*, Stadt in Etrurien; *adj.* **Caeres**, ĭtis; ſ. Caerites.

caerĭmonia (auch caerem., nicht cerem., cērim.; vgl. Br. S. 29.), ae, *f.* 1) die Ehrwürdigkeit, Heiligkeit, legationis; †loci; †augendam (esse) c. loco. 2) die durch äußere religiöſe Handlungen an den Tag gelegte heilige Scheu, -Ehrfurcht vor Etw., -Verehrung, metus et c. deorum; sacra Cereris summâ majores nostri religione confici caerimoniaque voluerunt; summâ c. coli. 3) die heilige Handlung, religiöſer Gebrauch, religiöſe Sitte, -Ceremonie (vgl. ritus), sepulcrorum bei Grabſtätten; fetiales; bellicae; (*Tac.*) libri caerimoniarum, Rituale.

Caerites (-rētes), *m.* die Einwohner der etruriſchen Stadt Cäre. Nach dem galliſchen Kriege war zuerſt mit ihnen hospitium geſchloſſen, ſpäter aber, als ſie abfielen, wurden ſie römiſche Bürger sine suffragio, dah. der Name ſpäter einen civis sine suffragio überh. bezeichnet, u. in tabulas Caeritum od. (als *adj.*) Caerites referri = Bürger ohne politiſche Rechte (d. i. Stimmrecht u. Recht zu Ehrenſtellen), alſo Aerarier (ſ. aerarius) werden; (*Hor.*) Caerite cerâ digni, würdig unter die Aerarier verſetzt zu werden.

Caeroesi, ōrum, *m.* belg. Volk um Luxemburg od. Lüttich, einm. *Caes. b. G.* 2, 4, 10.

caerŭleus u. ***caerŭlus**, *adj.* [verw. m. caesius] 1) dunkelblau, -farbig, ſchwarzblau, bläulich, *a*) *v. Himmel, coeli templa; *n. pl. subst.* caerula coeli, die Bläue des Himmels; c. bigae v. Sternenglanz. *b*) *v. Meer, Flüſſen u. darauf bezüglichen Dingen, campi, *Plaut.*; aequora; aqua; nurus (Neptuni); deus, dii; freta, gurges; mater (*sc.* Achillis) = Thetis; equi (Tritonis); puppis; via; Thybris; lympha, gutta; fons, Waſſerleitung zu Rom, *Suet. Claud.* 20.; **subst. n. pl.* caerula, Bläue des Meeres. *c*) v. andern Gegenſtänden, oculi Neptuni; color; (*Tac.*) oculi (Germanorum); *nec fera caeruleâ (durch blauäugige) domuit Germania pube; *angues; *collum. 2) *dunkelgrün, cucumis; arbor Palladis; *dunkelgrau, ſchwärzlich, dunkel, vitta; equi Plutonis; puppis; nubes, imber.

Caesar, ăris, *m.* Name einer berühmten Familie in der gens Julia. 1) Lucius J. C., Anhänger des Marius u. Cinna. 2) deſſen Bruder, Gajus C. J. Strabo, bekannt als Redner. 3) Gajus J. C., der Dictator, bekannt aus der Geſchichte. Sein Verwandter Octavianus, der nachherige Kaiſer, nahm den Namen Caesar an, u. ſpäter führten die Kaiſer alle den Beinamen C. mit dem Titel Augustus, bis unter Hadrian der Unterſchied aufkam, daß der regierende Kaiſer C. Augustus benannt wurde, der deſignirte Thronfolger bl. Caesar. Hierv. *a*) ***Caesărĕus**, *adj.* v. Dictator C. J. Cäſar herrührend. *b*) **Caesărĭānus**, *adj.* den Dictator C. J. betreffend, cäſarianiſch, des C. J. Cäſar; *subst.* **-iāni**, ōrum, *m.* die Anhänger des Cäſar. *c*) **Caesarĭensis**, e, als Beiname v. Ortſchaften, Mauretania, *Tac.*

Caesărēa, ae, *f.* [*Καισάρεια*] früher Mazaca (b. Bf. d. *b. Alex.*) genannt, 1) Hauptſtadt in Cappadocien, *Eutr.* 2) kleine See- u. Hafenſtadt in Paläſtina, j. *Kaisarieh*, *Tac. Eutr.* 3) Stadt in Mauretanien, *Eutr.* 4) v. den Römern coloniſirte Stadt in Phönicien, *Aur. Vict.*

caesărĭātus, *adj.* [caesaries] behaart, *Plaut.*

caesărĭes, ēi, *f.* (meiſt poet.) das buſchige u. ſtarke, ein impoſantes u. majeſtätiſches Ausſehen verleihende Haupthaar, beſ. der Krieger (vgl. coma, capillus), promissa, *Liv.*; *barbae, langes Barthaar.

Caesēna, ae, *f.* Stadt in Gallia Cispadana.

Caesia Silva, ein Wald im nordweſtlichen Deutſchland, *Tac.*

caesicius (nicht -tius), *adj.* dicht gewebt, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 46.

caesim, *adv.* [caedo] hiebweiſe, mit Hieben, petere hostem. 2) *tp.* als rhet. *t. t.* = incisim, w. ſ.

1. **caesius**, *adj.* grauäugig, bläulichgrau, c. oculi Minervae, caerulei dicuntur esse Neptuni; *virgo; *leo.

2. **Caesius**, 1) P. Caesius, *Cic.* 2) C. Bassus, lyrischer Dichter, *Quint.*

Caeso (Kaeso), ōnis, *m.* röm. Beiname.

Caesōnius, 1) M. C., Aedil mit Cicero. 2) C. Paetus, Consul unter Nero, *Tac.* 3) **Caesonia**, Geliebte u. nachmalige Gemahlin des K. Caligula, *Suet.*

caespĕs (nicht cesp.), ĭtis, *m.* [caedo] 1) der ausgeschnittene Rasen, ein Rasenstück, zum Lager- u. Schanzbau, zum Bedecken der Hütten, zu Altären u. Grabhügeln; auch *pl.*; meton., *a*) *eine Rasenhütte. *b*) *†ein Rasenaltar. *c*) *ein Pflanzenknaul. 2) *†ein Rasenfeld, Rasen.

caestus (nicht cest.), us, *m.* ein mit eisernen od. bleiernen Kugeln versehener lederner Riemen (od. Handschuh), den die Faustkämpfer um die Hände wickelten, um die Schläge zu verstärken, Kampfriemen, Cästus.

caeterus, caetra etc., **Caeus, Caeyx** s. ceterus, cetra etc., Ceus, Ceyx.

Caĭcus, i, *m.* [Κάϊκος] Fluß in Mysien.

Cajēta, ae, *f.* 1) die Amme des Aeneas, *Verg. Ov.* 2) Vorgebirge u. Stadt auf der Grenze v. Latium u. Campanien, wo nach der Sage die Amme des Aeneas begraben war, j. Gaëta; Cajetae portus, *Verg.*

Cajus (aber Gajus gelesen u. gesprochen), b. Dicht. auch Gāĭus, b. den nachaugust. Histor. vorzugsweise der Kaiser C. Caligula; dah. †**Cajānus**, *adj.*

Călăbria, ae, *f.* die südöstlichste Halbinsel v. Italien. Dav. **Călăber**, bra, brum, *adj.*, *Verg. Hor.*

Calactē, ēs, *f.* Stadt an der Nordküste Siciliens. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

Călăgūrris, is, *f.* Stadt in Spanien. Dav. *subst.* **-ĭtāni**, ōrum, *m.*

Călaïs, is, *m.* [Κάλαϊς] 1) geflügelter Sohn des Boreas, Bruder des Zetes, *Ov. Prop.* 2) fingirter Name eines schönen Jünglings, *Hor.*

călămārius, *adj.* [calamus] (selt.) das Rohr zum Schreiben betreffend, theca, Rohr- od. Federbüchse, *Suet. Cl.* 57.

Călămis, ĭdis, *m.* [Κάλαμις] berühmter griechischer Bildhauer zur Zeit des Phidias.

călămister (jedoch kommt dieser *nom.* nicht vor), stri, *m.*, **-strum**, i, *n.* [calamus] 1) ein langes, rohrförmiges Brenneisen, um die Haare zu kräuseln. 2) *pl. tp.* zu vieler Schmuck der Rede, Künstelei, Schnörkelei, calamistros adhibere; illa calamistris inurere; (*Tac.*) calamistri et tinnitus (oratorum). Dav. **călămistrātus**, *adj.* mit dem Brenneisen gekräuselt (Zeichen eines weibischen Betragens), cinaedus, *Plaut.*; coma; prägn., mit gebrannten Locken, saltator.

călămĭtas, ātis, *f.* die Beschädigung, Zugrunderichtung, 1) in rein materieller Beziehung, bes. durch Hagel, Mißwachs, Viehseuche u. dgl., fructuum. 2) *tp.* bedeutender, empfindlicher, zur Zugrunderichtung geeigneter Schaden, Unheil, Unglück, Elend, magna rei publicae; calamitatem perferre, ferre, tolerare; inferre alcui calamitatem; accipere c., esse in magnâ c.; *concr.* nostri fundi, *Ter.*; bei den Historikern häufig Kriegsunglück, Niederlage, proeliis et calamitatibus fracti; Cannensis illa; calamitatem accipere, alcui inferre; (*Just.*) adversus vires hostium, non adversus calamitates (= gegen die unterlegenen Feinde) contendere.

călămĭtōsē, *adv.* [calamitosus] unglücklich, einm. *Cic. off.* 3, 29, 105. — **călămĭtōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [calamitas] 1) *act.* großes, empfindliches Unheil u. Schaden verursachend, verderblich, unheilbringend, schädlich, tempestas; incendium; bellum. 2) *pass. a*) großem Schaden ausgesetzt, agri vectigal coelo ac loco c. *b*) großen, empfindlichen Schaden leidend, unglücklich, elend, homines miseri et fortunâ magis quam culpâ c.; res misera et c.; otium; *subst.* propensior benignitas esse debebit in calamitosos.

călămus, i, *m.* [κάλαμος] das Rohr (im Allgemeinen; vgl. arundo u. canna). Hierv. *a*) die Rohrfeder, das Schreibrohr; levi c. ludere, geringfügige Sachen dichten, *Phaedr.* 4, 2, 2. *b*) *die Rohrflöte. *c*) *der Rohrpfeil. *d*) *die Angelruthe. *e*) *†die Leimruthe zum Vogelfang. *f*) *†überh., der Stengel, Halm.

Călănus, i, *m.* ein indischer Gymnosophist.

călăthiscus, i, *m.* (selt.) *dem.* v. calathus, *Ct.*

călăthus, i, *m.* [κάλαθος] 1) ein geflochtener Korb, in welchen Blumen, Früchte, Wolle u. dgl. gelegt wurden, *Verg. Ov.* 2) ein korbförmiges Gefäß aus Holz od. Metall, Milchnapf, Weinschale, *Verg.*

Călātia, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **Călātinus**, *adj.*; auch Beiname; s. Atilius 1); *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

călātor, ōris, *m.* [calo] eine Art Diener zum Rufen od. Herbeiholen, zunächst der Pontifices, *Suet.*; überh., *Plaut.*

Călaurēa, ae, *f.* [Καλαύρεια] Insel im saronischen Meerbusen, *Ov.*

calcăr, āris, *n.* [2. calx] (meist im *pl.*) 1) der Sporn, addere equo calcaria, equum calcaribus concitare, †incendere, dem Pferd die Sporen geben; subdere c. etc. s. subdo 1); sprichw. (*Plin. ep.*) addere calcaria sponte currenti. 2) *tp.* der Antrieb, die Anregung, der Sporn, quasi c. admovet; (*Hor.*) vatibus addere c.; gew. im *pl.*, alteri c. adhibere, alteri frenos; alter frenis eget, alter c.

calceāmentum, i, *n.* [calceus] die Fußbekleidung, das Schuhwerk. — †**calceārium**, ii, *n.* [calceus] Geld zu Schuhwerk.

†**calceātus**, *m.* [calceo] die Fußbekleidung. — **calceo**, 1. [calceus] beschuhen, pedes, *Phaedr.*; †se; †mulas; calceati dentes zum Beißen wohl eingerichtet, im Bilde, *Plaut.*

calceolārius, ii, *m.* [calceolus] der Schuhmacher, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 38. — **calceŏlus**, i, *m. dem.* v. calceus.

calceus, i, *m.* [2. calx] der den ganzen Fuß, oft auch noch die Knöchel bis an die Waden bedeckende Schuh, Halbstiefel (vgl. solea), habiles et apti ad pedem; (*Hor.*) laxus. Insbes. *a*) †calceos poscere = soleas poscere; s. solea. *b*) calceos mutare, Senator werden, weil die Senatoren eine besondere Art Schuhe trugen.

Calchas, antis, *m.* s. Thestorides.

calciāmentum etc. s. calceamentum etc.

calcĭtro, 1. [2. calx] 1) hinten-, mit den Füßen ausschlagen; *v. einem Sterbenden, zappeln. 2) *tp.* widerstreben, sich sträuben, einm. *Cic. p. Cael.* 15, 36. Dav. **calcĭtro**, ōnis, *m.* (selt.) bildl., ein Schläger, Raufbold, *Plaut.*

calco, 1. [2. calx] 1) auf Etw. treten, *viscera; pede ac vestigio alcjs calcari, *Tac.* 2) *einen

Ort betreten, -besuchen, viam leti; cruorem, im Blute traben (v. Rossen). 3) *festtreten, agrum. 4) *tp.* *a*) mit Füßen treten, niedertreten, unterdrücken, nunc domi victa libertas nostra hic quoque in foro obteritur et calcatur, *Liv.*; †gentem, *ossa alcjs; *imposito mea fata pede. *b*) *†höhnen, verspotten.

calcŭlus, i, *m. dem.* v. 1. calx] 1) kleiner glatter Kieselstein (vgl. lapis, silex, scrupulus), Demosthenes c. in os conjectis summa voce multos versus uno spiritu pronuntiare consuescebat. 2) insbes. *a*) *†der Stein in den latrunculorum u. duodecim scriptorum ludus (lusu) genannten Brettspielen. *b*) der Stein auf dem Rechenbrette, dah. *tp.* Rechnung, Berechnung, voluptatum c. subductis, nachdem sie den (wahrscheinlichen) Gewinn an Lust genau berechnet, vocare alqd ad calculos, Etw. einer Berechnung unterwerfen, bildl. amicitiam = nicht mehr Gefälligkeiten erweisen, als man empfängt, alqm, sich mit Jmdm. berechnen; ad illos c. (Berechnungen, Maximen) revertamur; †parem c. ponere cum re, Gleiches mit Gleichem vergelten. *c*) in der ältesten Zeit der Votirstein, weiß, um Beifall od. Freisprechung zu bezeichnen, schwarz, zur Bezeichnung des Gegentheils, atrum c. demittere in urnam, *Ov.*; dah. sprichw. (*Plin. ep.*) album c. errori nostro adjicere seinen Beifall geben. *d*) zur Bezeichnung glücklicher Ereignisse durch weiße Steine, o diem laetum notandumque mihi candidissimo c., *Plin. ep.*

†**caldārius**, *adj.* [caldus] zur Wärme-, zum Wärmen gehörig, cella, das Warmbadezimmer.

caldior s. calidus 2) *a*).

Caldius, ii, *m.* [calda st. calida; s. calidus 1)] der aus Claudius verstümmelte Spottname des Kaisers Tiberius wegen seiner Trunksucht, *Suet. Tib.* 42.

caldus, Caldus s. calidus.

Călēdōnia, ae, *f.* das nordwestl. Hochland in Schottland, *Tac.*

călĕfăcio (calf.), 3. [calidus od. caldus u. facio] 1) warm-, heiß machen, erwärmen, corpus; *forum igne calf.; *calefacta per ora; *ova calefacta; forum aleatorium fleißig besuchen, eifrig spielen, *August.* b. *Suet. Aug.* 71.; jube huic aquam calefieri, *Plaut.* 2) bildl., Jmdm. den Kopf warm machen, Jmd. erhitzen, -unter Feuer setzen, -anfeuern, calface hominem, *Cic. fam.* 16, 18, 2.; si Parthi vos nihil calf., *Cael.* b. *Cic. ep.* 8, 6, 4.; *calefacta corda tumultu. Dav. **călĕfacto**, 1. [*frequent.*] tüchtig erwärmen od. erhitzen, aquam, *Plaut.*; aënum lignis, *Hor.*; in einem Bilde, tu liquescas ipse actutum virgis calefactabere, *Plaut.*

călĕfīo, *pass.* zu calefacio, w. s.

Călendae (auch Kal.), -ārum, *f.* [calo] 1) der erste Tag in jedem Monat, Januariae, Apriles; *tristes, weil an diesen Tagen (monatlich) die Zinsen bezahlt wurden; sprichw. solvere ad Graecas C. = nie, zum Nimmermehrstag (weil die Griechen C. als Benennung des ersten Tages in jedem Monat nicht hatten). 2) (vorcl. u. dicht.) = Monat.

Călēnus s. Fufius.

călĕo, ui, (*partic. fut. act.* caliturus, *Ov.*) — 2. [stammverw. m. *καίω*, *καίω*] 1) warm-, heiß sein (vgl. aestuo), aqua (*Plaut.*), ignis; *arae ture; *alio sole v. Ländern; im Bilde, v. der Canidia, *cales venenis officina Colchicis = *quasi calida quaedam es venenorum C. officina*, 'du loderst fort u. fort, Giftküche colchischen Getränks' (Günther); *impers.* caletur = calet, *Plaut.* 2) *tp.* *a*) v. geistiger Hitze, der Leidenschaft &c., erhitzt-, aufgeregt-, entbrannt sein, glühen, Romani adhuc ab recenti pugna, †animi spe; *fervidiore mero; *cupidine laudis; *alio morbo; *scribendi studio; in agendo ganz Feuer u. Flamme sein, omnes sind voll Eifer; bes. *femina, v. Liebe zu einem Weib entbrannt sein, in ein Weib verliebt sein; absol., in unruhiger Spannung sein, den Kopf voll haben, eingeheizt bekommen. *b*) v. abstracten Gegenständen, mit großem Eifer betrieben-, -behandelt werden, nundinae; *Veneris bella; caluit crimen re recenti, nunc refrixit; res satis c. ist zur Ausführung reif. *c*) noch frisch u. neu sein, sich noch nicht verraucht haben, rumores Cumâ tenus caluerunt, *Cael.* b. *Cic.*

Căles, is od. *pl.* ium, *f.* Stadt in Campanien, berühmt durch trefflichen Wein. Dah. **Calénus**, *adj.*

călesco, ui, — 3. [caleo] warm-, heiß werden, *prisci Catonis virtus (der alte C. trotz seiner Tugend) saepe mero; *tp.* *v. Leidenschaften, bes. der Liebe, erglühen.

Calēti, ōrum, u. **-tes**, um, *m.* belg. Volk in der heutigen Normandie.

calfăcio s. calefacio.

călĭdē, *adv.* [calidus] *tp.* hitzig, feurig, alqd agere, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 99.

Călĭdius, ii, *m.* röm. Gentilname, z. B. M. C., röm. Redner u. Staatsmann. Dav. **Calidiānus**, *adj.*

călĭdus, (vorcl. dicht. spät.) **caldus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) warm, heiß, omne quod est c. atque igneum; aër; *subst.* calidum illud atque igneum; *frigida pugnabant calidis; calida, ae, *f.* warmes Wasser, *Tac.*, calidum, i, *n.* Glühwein, *Plaut.*; C. aquae, Badeort unweit Tunis, *Liv.* 2) *tp.* *a*) feurig, hitzig, leidenschaftlich, unbesonnen, übereilt, *(equus) calidus animis; *calidus juventâ; *redemptor emsig, geschäftig; vereor ne nimium calidum hoc sit modo, *Ter.*; consilia; alqd calidi conducibilis consili, *Plaut.*; consilium calidius, *Hirt.* b. *Cic. Att.* 15, 6, 2.; *rixa; **Caldus** als *nom. pr.*; *Cic.*, caldior, ein Hitzkopf, *Hor.* *b*) in der Eile herbeigeschafft, frisch, minae, mendacium, *Plaut.*

călliendrum, i, *n.* [*κάλλυντρον*, Putz] eine hohe falsche Haartour, *Hor.*

călīga, ae, *f.* [verw. m. 2. calix] lederner Halbstiefel, meist v. Soldaten getragen, Soldatenstiefel. Dav. †**călīgātus**, *adj.* gestiefelt wie ein gemeiner Soldat, dah. milites, gemeine Soldaten, auch bl. caligatus, der gemeine Soldat.

călīgĭnōsus, *adj.* m. *sup.* [1. caligo] durch Nebel u. Dünste verdüstert, umnebelt, verdüstert, coelum; *tp.* in dichtes Dunkel gehüllt, nox.

1. **călīgo**, ĭnis, *f.* 1) (*Liv.*, dicht. u. nachcl.) dichter-, verdüsternder Dunst, -Nebel, -Dampf, -Rauch u. dgl., meridie nebula occepit — noctem insequentem eadem c. obtinuit: sole orto est discussa; erat in tantâ c. major usus aurium quam oculorum; vixdum satis certa luce et eam ipsam premente caligine; densa (*Verg. Liv.*), *spissa, *opaca; *fulvae nubis c. crassa; †c., immodico terrae fervore excitata, lucem

Digitized by Google

fegit; †c., quam circa umidi effuderant montes; †crassiore; *picea; *caeca. 2) ganz dichte u. zugleich beklemmende, -beängstigende Dunkelheit, -Finsterniß (vgl. tenebrae), taetrae tenebrae et c.; *caeca; cum altitudo oculis caliginem offudisset ſ. offundo 1); videre od. cernere quasi per c. durch einen Flor. 3) geiſtiges Dunkel, Nebel, Geiſtesverwirrung u. dgl., discussa est illa c.; haec indoctorum animis offusa c. est; †c. offundere alcui; *pandere res altâ terrâ et c. mersas; trübe u. unglückliche Umſtände, illorum temporum; superioris anni c. et tenebrae; c. bonorum, tenebrae rei publicae.

2. **căligo**, 1. [1. caligo] 1) *intrans.* in düſteres Dunkel gehüllt-, dunkel ſein, *lucus; †mundus caligans; *tp.* †blind ſein, worauf nicht achten, ad cetera milites. 2) **trans.* in dichtes Dunkel hüllen, umida circum nubes.

Căligŭla [eigtl. *dem.* v. caliga] Beiname des K. Cajus, *Tac. Suet.*

călix, icis, *m.* [κύλιξ] 1) der Kelch, Becher (ohne höheren Fuß, v. Thon, Metall ꝛc.); (*Hor.*) majores (erſt am Ende des Mahles gereicht); *fecundi. 2) (vorcl. u. poet.) die Schüſſel, der Topf.

calleo, ui, — 2. [callum] 1) *intrans.* (vorcl. u. ſpät.) dickhäutig ſein, Schwielen haben (durch viele Arbeit u. dgl.); *tp.* durch Erfahrung u. Uebung gewitzigt-, erfahren-, geſcheit ſein, ad suum quaestum, *Plaut.*; ea quorum usu c., *Liv.* 2) *trans.* durch Erfahrung od. Uebung Etw. kennen, -verſtehen, -wiſſen, -loshaben (nicht ſehr häufig in muſtergiltiger Proſa), Poenorum jura, *Cic.*; urbanas rusticasque res pariter, *Liv.*; †artem alqam; *sonum digitis et aure, d. i. durchs Ohr zu prüfen u. an den Fingern herzuzählen wiſſen, wie gute Verſe klingen müſſen; *†m. *inf.*; (*Ter.*) m. Relativſatz.

Callĭcŭla, ae, *f.* ein Berg in Campanien, ſ. *Cajanello.*

callĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [callidus] 1) in gutem Sinne, gewitzigt, geſcheit, klug, einſichtsvoll, geſchickt, c. et perite versari; v. der niedern Redegattung, c. arguteque dicere; *comp.*, *Tac.*; *sup.*, *Nep.*; (*Com.*) recht gut, ſehr wohl, c. nosse alqm. 2) im übeln Sinne, verſchmitzt, verſchlagen, ſchlau, accedere; cogitare; callidissime dicere. — **callĭdĭtas**, ātis, *f.* [callidus] 1) in gutem Sinne, das Gewitzigtſein, die praktiſche Lebensklugheit, der freie, richtige Blick, die geiſtige Gewandtheit, c. et celeritas ingenii. 2) im üblen Sinne, die Verſchmitztheit, Verſchlagenheit, Schlauheit, Graeca; genus ejusmodi c. (Silbenſtecherei) et calumniae; *pl.*, (*Ter.*) Syri Schelmereien, Ränke.

Callidrŏmos, i, *m.* [Καλλίδρομος] ein Theil des Oetagebirgs in Locris.

callĭdus, *adj.* [calleo] 1) in gutem Sinne, durch Erfahrung u. Uebung gewitzigt, welt-, lebensklug, erfahren, geſcheit, einſichtsvoll, gewandt, artifex, imperator, natura (perſonif.), auch (*Hor.*) feiner Kunſtkenner; (*Plaut.*) ad quaestum; *m. *inf.*; (*Tac.*) c. rei militaris, temporum; v. Redner in der niedern Redegattung, hoc (Demosthene) nec gravior exstitit quisquam nec callidior nec temperatior; v. Sachen, ſinnreich, geſchickt, fein ausgedacht, *manus; versutum et c. factum Solonis; ejus inventum; callidissimum artificium (naturae); *junctura. 2) im üblen Sinne, ſchlau, verſchmitzt, verſchlagen, ein feiner Fuchs, idoneum quendam hominem et c. deligit; homo c. et ad fraudem acutus; homines c. et versuti; homo c. adveterator; ad fraudem; †m. *dat.*, amici c. offensionibus accendendis; *m. *inf.*; auch v. Sachen, audacia; juris interpretatio; malitia; liberalitas ſchlau berechnete, ſelbſtſüchtige.

Callĭfae, ārum, *f.* Stadt in Samnium, einw. *Liv.* 8, 25, 4.

Callĭmăchus, i, *m.* [Καλλίμαχος] berühmter griechiſcher Dichter ums J. 250 v. Chr.

Callĭŏpe, es, od. *-pēa, ae, *f.* [Καλλιόπη, -πεια] eigtl. die Schönſtimmige, die vorzüglichſte der neun Muſen, Göttin der epiſchen, ſo wie der lyriſchen Dichtkunſt, bisw. auch jeder andern Dichtung; *meton., *a*) ſämmtliche Muſen. *b*) Dichtung.

Callĭpŏlis, is, *f.* [Καλλίπολις] *a*) Stadt im thraciſchen Cherſones, ſ. Gallipoli. *b*) ätoliſche Stadt auf dem tauriſchen Cherſones.

callis, is, *m.* u. *f.* Viehſteig (ein durch das Darüberhintreiben v. Vieh niedergetretenes Stück Bergland), dah. auch Bergtrift (gleichviel ob ein Fußſteig durch ſie führt od. nicht; vgl. trames, semita; Vogel zu *Curt.* 3, 10, 11.), Italiae calles (in den Abruzzen); nos hic pecorum modo per aestivos saltus deviasque c. exercitum ducimus, *Liv.*; inviae, pervii, iter callium; angustis in Ciliciae c. (Defilés), *Curt.*; per occultos semita c., *Verg.*

Callisthĕnes, is, *m.* [Καλλισθένης] griech. Naturforſcher u. Geſchichtſchreiber, Jugendfreund u. Begleiter Alexander's des Großen, aber auf Befehl deſſelben getödtet; auch Titel einer Schrift des Theophraſt.

Callisto, us, *f.* Mutter des Arcas, *Ct. Prop. Oc.*; ſ. Arctos 1).

callōsus, *adj.* [callum] eigtl. dick-, harthäutig, ova markvolle, fleiſchige, *Hor. sat.* 2, 4, 14. — **callum**, i, *n.* 1) die verhärtete-, dicke Haut am Körper, Schwarte, *Plaut.*; solorum, †pedum. 2) *tp.* Stumpfſinn, Gefühlloſigkeit, ipse labor quasi c. quoddam obducit dolori härtet-, ſtumpft ab gegen ꝛc.; consuetudo c. obducit stomacho meo; quorum animis diuturna cogitatio c. vetustatis obduxerat.

1. **călo**, 1. [καλέω] (ſpät.) eigtl. ausrufen, nur als *t. t.* beſ. comitia calata (zuſammengerufen v. den Prieſtern) eine eigene Art v. comitia curiata, in welchen die Pontifices den Vorſitz hatten u. namentlich gewiſſe Familienſachen, wie auch die arrogationes (ſ. arrogatio), vorgenommen wurden; dah. ſarkaſtiſch b. *Cic. p. Sest.* 33, 72. a calatis Gaviis in Calatinos Atilios insitus, mit Anſpielung auf comitia calata u. den Namen Calatini ſelbſt = die durch Adoption unter die calatin. Atilier verſetzten.

2. **călo**, ōnis, *m.* [zſgz. aus caballus] der Troßknecht, Packknecht bei der Armee (vgl. lixa); (*Hor.*) überh. jeder niedere Knecht (Stallbube, Laſtträger ꝛc.).

călor, ōris, *m.* [caleo] 1) die Wärme, Hitze, Gluth, beſ. die Sonnenhitze, -gluth, vis frigoris et caloris; solis; insbeſ. die Sonnenwärme, -hitze im Sommer, vitandi caloris causâ; nimii, maximi calores; frigora caloresque; (*Liv.*) mediis c., mitten im Sommer; auch *Gluth des heißen Windes; *†Fieberhitze; Lebenswärme, vitalis; *omnis et una dilapsus c. 2) *tp.* †leidenſchaftliche Hitze, Aufregung, Feuer,

Eifer, c. ille cogitationis, qui scribendi morā refrixit; c. et impetus; dicendi; dicentis; auch *Liebesgluth, *(*pl.*) Liebeshändel.

Calpe, es, *f.* [*Κάλπη*] hoher Berg an der Meerenge v. Gibraltar, eine der sogenannten Säulen des Hercules, j. Gibraltar.

Calpurnius, Name eines röm. Geschlechtes, aus welchem die Familie der Pisones die wichtigste war. 1. C. C. Piso, 186 v. Chr. Prätor u. dann Proprätor in Hispanien. Dav. **Calpurniānus**, *adj.*, equites unter C. dienende. 2) C. P. Frugi, Cicero's Schwiegersohn u. treuer Freund. 3) Lucius C. P. Caesoninus, durch seine Tochter **Calpurnia** Schwiegervater des Cäsar, Consul 58 v. Chr. u. als solcher Cicero's Gegner. 4) Cn. C. P., unter dem Tiberius Nachfolger des Germanicus in Asien. 5) C. Bestia, als Consul v. Jugurtha bestochen. 6) Marcus C. Bibulus, Cäsar's Gegner u. College in fast allen Ehrenstellen. — *Adj.* **Calpurnius.**

caltha, ae, *f.* eine gelbliche, starkriechende Blume, wahrscheinl. Ringelblume, *Verg.* Dav. **calthŭla**, ae, *f.* (selt.) Kleid v. der Farbe der caltha, *Plaut. Epid.* 2, 2, 47.

călumnia, ae, *f.* [calvor] 1) *t. t.* in Rechtssachen, Chicane, namentlich durch Verdrehung des Rechts, Chicane durch falsche Anklage eines Unschuldigen, Cabale, c. et malitiosa juris interpretatio; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) jurare calumniam, schwören, daß man nicht aus Cabale anklage, (*Liv.*) in alqm (um die Klage gegen Jmd. aufzunehmen). Dah. *tp.* die Verurtheilung u. Strafe wegen Chicane, c. privato judicio non effugere; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ferre c., die im Gesetz für calumnia bestimmte Strafe davontragen, wegen calumnia verurtheilt werden. 2) überh. jedes chikanirende-, ränkevolle bei Etw. angewendete Verfahren, calumniā, aus Chicane; religionis, ein aus religiösen Bedenklichkeiten entnommener trügerischer Vorwand; †tardius lati auxilii; sophistische Auslegung, sophistisches Raisonnement u. dgl., Arcesilae; adhibere c.; (*Caecin.* in *Cic. ep.*) timoris, v. vorgespiegelter Furcht erzeugte Selbstpeinigung; †nimia contra se, übertriebene peinliche Strenge in der Beurtheilung seiner selbst.

călumniātor, ōris, *m.* [calumnior] *t. t.*, Jmd. der eine falsche u. auf Cabale gegründete Anklage vorbringt, der Chicaneur, Rechtsverdreher, c. sequitur scriptum (hängt sich am Buchstaben fest), bonus judex voluntatem scriptoris defendit; adjectiv., (*Phaedr.*) canis ränkevoll.

călumnior, *dep.* 1. [calumnia] 1) *intrans.* vor Gericht Cabalen schmieden, eine falsche u. auf Chicane gegründete Anklage vorbringen, fälschlich-, trügerisch anklagen, calumniandi quaestus. 2) *trans.* *α*) alqm, aus Chicane u. ungerecht Jmd. anklagen; überh. auf sophistische Weise angreifen, -tadeln, -übertrieben od. böswillig kritisiren, bemäkeln, bekritteln, verläumden, alqm; †id unum; (*Phaedr.*) m. quod; ipse ängstigte mich selbst ohne Noth; †se, sich selbst mit allzu großer Strenge u. allzu ängstlicher Kritik beurtheilen.

calva, ae, *f.* [calvus] der (kahle) Hirnschädel.

Calvēna, ae, *m.* [calvus] erdichteter Name für den kahlköpfigen C. Matius, Freund des Cäsar.

Calvīsius, Name eines röm. Geschlechts; C. Sabinus, Legat des Cäsar, *Caes.*; Calv., Ankläger der Agrippina, der Mutter des Nero, *Tac.*

†**calvĭties**, ēi, *f.* [calvus] Kahlheit des Kopfes. — **calvĭtium**, ii, *n.* [calvus] Glatzkopf.

calvor, — —, 3. *dep.* (vorcl.) berücken, täuschen.

1. **calvus**, *adj.* [vielleicht verw. m. 'kahl'] kahl, haarlos; *subst.* c. comosa fronte (*abl.* der Eigensch.) etc., *Phaedr.*

2. **Calvus**, C. Licinius, Zeitgenosse des Cicero, nicht unbedeutend als Redner u. Dichter, *Hor.*

1. **calx**, cis, *f.* (selt. *m.*) 1) der Kalkstein, Kalk. 2) weil in älterer Zeit das Ziel auf der Rennbahn mit Kalk (später mit Kreide) bezeichnet wurde, *tp.* das Ziel-, Ende der Rennbahn (Ggs. carceres, die Schranken); übertr., quasi decurso spatio a calce ad carceres revocari v. Ende zum Anfange zurückkehren; video calcem, ad quam cum sit decursum etc.; cum eisdem ad calcem, ut dicitur, pervenire.

2. **calx**, cis, *f.* (selt.) *m.* [*λάξ*] die Ferse, sowohl v. Menschen als v. Thieren, calces remittere, hinten ausschlagen, (*Plaut.*) caedere calcibus, ausschlagen, (*Hor.*) calce petere, alqm nach Jmdm.; *calcem terere calce s. tero 1); *(quadrupes) calcibus (mit den Vorderfüßen) auras verberat; *ferrata, Sporn; sprichw. *a*) certare pugnis, calcibus mit Händen u. Füßen. *b*) (*Ter.*) adversus stimulum calces (*sc.* jactare), durch unnützen Widerstand das Uebel verschlimmern.

Călȳcadnus, i, *m.* [*Καλύκαδνος*] Fluß u. Vorgebirge in Cilicien.

Călȳdon, ōnis, *f.* [*Καλυδών*] Hauptstadt in Aetolien. Dav. 1) *Călȳdōnis, *adj.*; *subst.* *-is, ȳdis, *f.* = Deianira, Tochter des Königs Oeneus zu C. 2) *Călȳdōnius, *adj.*, heros, Meleager, amnis, Achelous, regna des Diomedes in Unteritalien.

Călymne, es, *f.* [*Κάλυμνα*] Insel des ägäischen Meeres, unweit Rhodus, *Ov.*

Călypso, us, *f.* [*Καλυψώ*] Nymphe auf der Insel Ogygia, welche, v. Liebe zu Ulixes gefesselt, ihn sieben Jahre bei sich festhielt.

Cămălōdūnum, cămăra, Cămărina s. Camulodunum, camera, Camerina.

Cambūni montes, Grenzgebirge zwischen Thessalien u. Macedonien.

Cambўses, is, *m.* [*Καμβύσης*] 1) Vater des älteren Cyrus. 2) Sohn u. Nachfolger des Cyrus, *Just.*

cămella, ae, *f.* [*dem.* v. camera] (selt.) eine Schale zu Flüssigkeiten, *Ov.*

cămēlus, i, *m.* [*κάμηλος*] das Kameel.

Cămēna, ae, *f.* [st. carmena, casmena, aus cano; nicht camoena] die Sängerin, rein lat. = *Μοῦσα*, die Muse, Camene; dah. *Dichtung, Gedicht, prima.

cămĕra (nicht camara), ae, *f.* [*καμάρα*] 1) die Wölbung, gewölbte Decke eines Zimmers, *†eines Fahrzeugs. 2) eine mit gewölbtem Bretterdach versehene leichte Barke bei den Pontiern, *Tac. hist.* 3, 47. — **Cămĕria**, ae, *f.* (*Liv.*) u. **-ium**, ii, *n.* (*Tac.*) sabinische Stadt in Latium. Dav. **-rīnus**, Beiname der gens Sulpicia.

Cămĕrīna (nicht Camar.), ae, *f.* [*Καμαρίνα*] Stadt in Sicilien mit einem gleichnamigen Sumpf, den die Cameriner ungeachtet der Warnung des delph. Orakels trocken legten, dah. fatis nunquam concessa moveri, *Verg.*

Cămĕrīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien. Dav. 1) **Camers**, tis, *adj.*; *subst.* **-tes**, ium. 2) **-tīnus**, *adj.*

Cămillus, i, *m.* s. Furius 1).

cămīnus, i, *m.* [*κάμινος*] der Ofen, theils Schmelz-

Digitized by Google

ofen od. Schmiedeeſſe des Vulcan, theils zum Heizen der Stube, das Kamin, *Hor. Suet.*; *tp.* das Kaminfeuer, camino luculento uti; ſprichw. (*Hor.*) oleum addere camino, Oel ins Feuer gießen.

Cămirus, i, *m.* [*Κάμειρος*] auf Rhodus verehrter Heros, Gründer der gleichnamigen Stadt auf Rhodus.

Cămoena ſ. Camena.

Campānia, ae, *f.* [campus, das Blachfeld, die Ebene] blühende u. geſegnete Landſchaft in Mittelitalien, ſüdlich v. Latium. Dav. **Campānus**, u. (vorcl.) **-ānĭcus**, (einm. *Plaut. Trin.* 2, 4, 144.) **Campans od. Campas**, *adj.*; *urbs = Capua; trulla aus Thon, supellex gewöhnliches irdenes, morbus, eine Art Warzen im Geſicht, welche dort häufig waren, *Hor.*; *subst.* **-āni**, ōrum, *m.*

campe, es, *f.* [*κάμπη*] eigtl. die Krümmung, übertr., *pl.* krumme Wege, Ausflüchte, campas dicere, einm. *Plaut. Truc.* 5, 50.

campester, stris, stre, *adj.* [campus] 1) zur Ebene u. zum offenen Felde gehörig, oppidum; loca (flach); iter durch die Ebene; munitiones; Scythae die auf Ebenen wohnen; hostis auf der Ebene kämpfend; *subst. n. pl.* das flache Land, flache-, ebene Gegend, *Tac.* 2) insbeſ. zum Marsfelde [(ſ. campus 2)] gehörig, *a*) die auf dem Marsfelde gehaltenen Comitien betreffend, certamen; gratia; quaestus den man bei Gelegenheit der Comitien machen kann. *b*) die Uebungen auf dem Marsfelde betreffend, ludus, (*Hor.*) proelia, arma. Dav. **campestre**, is, *n.* (*sc.* velamentum) eine Art Schurz, deſſen ſich die entkleideten röm. Jünglinge bei den Leibesübungen auf dem Marsfelde bedienten, der Kampfſchurzgurt, (*Hor.*). — **campus**, i, *m.* [ſtammverw. m. *κῆπος*, *κᾶπος*] 1) das freie Feld, Blachfeld, freie u. offene Fläche, Ebene (im Ggſ. v. Wäldern u. Hügeln; vgl. ager, planities), insbeſ. für Kriegsoperationen, apertissimus; in campis exercitum reficit; tantum campi jacet (pecus) nur auf dem Felde (alte Locativform, wie humi, ruri), *Verg. georg.* 3, 343. u. Ladewig z. d. St.; *Fläche überh., Meeresfläche (liquentes, salis, liberioris aquae, aquarum), *eines Felſen, *im Ggſ. zum Meer, Land. 2) das Marsfeld, Martius, auch bl. c., eine dem Mars geweihte Ebene an der Tiber, wo die Centuriatcomitien gehalten wurden, dah. die Comitien ſelbſt, dies campi, *Cic. de or.* 3, 43, 167. *p. Mil.* 16, 43.; campum corrupit, *Liv.* 9, 46, 11.; auch vielbeſuchter Spiel-, Uebungs- u. Erholungsplatz der Römer. Hiervon *tp.* der freie Spielraum, Tummelplatz für irgend eine Thätigkeit, Feld, ex hoc c. aequitatis; c., in quo exsultare possit oratio; hic tantus; auch Gemeinplatz, hinc rhetorum campus de Marathone, Salamine etc.

Cămŭlŏdūnum (Camal.), i, *n.* [*Καμουλόδουνον*] Stadt in Britannien, j. Colcheſter, *Tac.*

***cămūrus**, *adj.* [*κάμπτω*] (ſelt.) einwärts gekrümmt, cornua.

Canae, ārum, *f.* [*Κάναι*] Küſtenſtadt in Aeolis, Lesbos gegenüber.

cănālis, is, *m.* [canna] die Röhre, Rinne, insbeſ. Waſſerröhre, -rinne, Canal, in medio foro, Abzugsrinne, *Plaut.*; canalibus aquam immittere; *arundineis, c. inferre mella; c. uno discretae aedes.

Canastraeum Pallenes promunturium [*Κάναστραιον*] Vorgebirge auf der Halbinſel Pallene, j. *Paillari* od. *Caistro.*

cancelli, ōrum, *m.* [*dem.* v. carcer] das Gitter, die Schranken, fori (der Gerichte); *tp.* Schranken, Grenzen, extra c. egredi quos ipsi mihi circumdedi; cancellis circumscripta scientia; †intra cancellos conjecti, gleichſam eingepferchi.

cancer, cri, *m.* eigtl. das Gitter, dah. das Gitterthier, der Krebs; *das Sternbild des Krebſes; dah. *a*) *große Hitze. *b*) *die Südgegend. *c*) bösartiges Geſchwür, *Ov.*

Candăvia, ae, *f.* Gebirgsgegend in Illyrien.

cănděfăcĭo, 3. [candeo u. facio] glänzend weiß machen, *Plaut.*

candēla, ae, *f.* [candeo] eigtl. das Wachs- od. Talglicht, dah. eine mit Wachs überzogene, -gewichſte Schnur, Wachsſchnur. Dav. **candēlābrum**, i, *n.* der Leuchter, Candelaber.

candeo, ui, 2. [caneo] 1) (poet. vorcl. u. ſpät.) 1) glänzend weiß ſein, glänzen, ſchimmern, am häufigſten im *partic.*, candens villa v. glänzendem Marmor erbaut; candentes umeri; rubro cocco tincta vestis; inpositum saxis late candentibus Anxur; hoc sublime candens; taurus candens; ortus candens, Morgenröthe. 2) hell glühen, glühend heiß ſein (vgl. ardeo etc.), candenti carbone; *aër. Dav. ***candesco**, dui, — 3. 1) glänzend weiß zu ſchimmern-, zu ſtrahlen beginnen; caput canis, canis annis. 2) erglühen, currus suos.

candĭdātōrius, *adj.* [candidatus] zum Candidaten gehörig, einm. *Cic. Att.* 1, 1, 2.

candĭdātus [candidus], 1) *adj.* weißgekleidet, *Plaut. Suet.* 2) *subst.* **-us**, i, *m.* der ſich um eine Ehrenſtelle in Rom bewirbt, der Amtsbewerber, Candidat (weil ein ſolcher eine glänzend weiße Toga trug), consularis, praetorius, tribunicius; †quaesturae; *pl.* principis die v. Kaiſer dem Staat empfohlenen, *Plin. ep.* 3, 20, 6.

candĭdē, *adv.* [candidus] 1) (*Plaut.*) weiß. 2) *tp.* aufrichtig, ehrlich, *Cael.* b. *Cic. ep.* 8, 6, 1.

candĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. candidus] (ſelt.) ſchön u. blendend weiß, dentes, *Cic. Tusc.* 5, 16, 46.

candĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [candeo] 1) glänzend-, blendend weiß, ſchneeweiß (Ggſ. niger; meiſt bei Dicht.; vgl. albus), vestis, tunicae, *Liv.*; cujus auctoritatem toga c. (die er als Candidat trug) elevabat, *Liv.*; *vela, *tentoria; stella, lux clara et c., *Plaut.*; *sol, *luna; *avis, *nive candidiores equi; *taurus, *anser, *aries; *populus, Silberpappel, *lilia; *c. alta nive Soracte; *v. Göttern u. zu Göttern verklärten Menſchen, im Glanze ſtrahlend, Liber; Bassareus; Daphnis; *c. capite; *barba; corpora Gallorum, *Liv.*; *v. blendender Körperſchönheit, Maja; c. et pulcher puer; membra; umeri; dentes; cervix; *= candidatus, weißgekleidet; *v. Winde, hellmachend, wolkenverſcheuchend, heiter, Favonii; *sententia beipflichtende; lapide candidiore notare diem, *Ct.*; vgl. calculus 2) *d*); Sprichw. candida de nigris et de candentibus atra facere, *Ov.* 2) *tp.* rein, klar, unbefleckt, *a*) †v. der Stimme, vox, Silberſtimme. *b*) v. der Rede u. dem Redner, klar, ungekünſtelt, durchſichtig, purum et quasi quoddam c. dicendi genus; †Messalla nitidus et c.; †dulcis et c. et fusus Herodotus. *c*) *v. der Geſinnung u. dem Charakter, rein, lauter, aufrichtig, redlich, unparteiiſch u. dgl. (vgl. simplex, sincerus), ani-

Digitized by Google

mae, quales neque candidiores terra tulit etc.; si quid novisti rectius istis, c. imperti; pectore candidus; pauperis ingenium redliches Herz; judex. *d*) *v. Lebensverhältnissen, fröhlich, heiter, glücklich, convivia; nox mihi; fatum; natalis.

candor, ōris, *m.* [candeo] 1) die glänzend-, blendend weiße Farbe, der helle Glanz, solis, coeli, tunicarum; *nivalis od. niveus; dah. blendende Schönheit, occaecatust (sol) prae hujus corporis candoribus, *Plaut.*; hujus; (*Liv.*) corporum; †equi candore eximio. 2) *tp. a*) v. der Rede, Glanz, Schimmer, fucatus c. et rubor; auch †Einfachheit, Natürlichkeit, Klarheit, Durchsichtigkeit, Livius in narrando mirae jucundidatis clarissimique c. *b*) *†v. dem Charakter, Redlichkeit, Aufrichtigkeit, animi u. bl. c.

***cāneo,** — — 2. [canus] grau-, weißgrau sein, senectus; gramina; ager gravidis aristis.

cănēphŏros, i, *f.* [καννηφόρος] Korbtragende, im *pl.* **Cănēphŏroe,** insbes. v. athenienſischen Jungfrauen, die an verſchiedenen Feſten Körbe mit zu den Opfern gehörigen Gegenſtänden in Proceſſion auf den Köpfen trugen.

cănes ſ. canis.

cānesco, — — 3. [caneo] *grau werden; dah. *altern; *tp.* (*Cic.*) oratio.

Cangi, ōrum, *m.* [Καγγανοί] Völkerſchaft in Britannien, *Caes. Tac.*

cāni ſ. canus 1).

cănĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. canis] 1) (*Plaut.*) v. einem biſſigen Weibe. 2) der Hundsſtern; flagrans, rubra, *Hor.*

Cănĭdia, ae, *f.* eine Hetäre, v. Horaz gehaßt und bitter verſpottet, *Hor.*

Cănĭdius, Name eines röm. Geſchlechts; Publius C. Crassus, im Dienſte des Lepidus, aber Anhänger des Antonius.

Cānīnius, 1) L. C. Gallus, Volkstribun im J. R. 698, wo er den P. Lentulus Spinther, Proconſul v. Sicilien, v. der Wiedereinſetzung des ägyptiſchen Königs Ptolomäus Auletes zu verdrängen ſuchte u. vorſchlug den Pompejus abzuſenden, um den König mit den Alexandrinern zu verſöhnen; dah. **Canīniānum** tempus (jener Zeitpunkt), *Cic. fam.* 1, 7, 3. 2) Gajus C. Rebilus, Legat Cäſar's in Gallien u. ſein Mitconſul nur einige Stunden, den 31ſten December 45 v. Chr.

cānīnus, *adj.* [canis] vom Hunde, Hunds-, *Plaut.* — **cānis** (vorcl. **canes,** *Plaut.*), is, *comm.* 1) der Hund; ſprichw. ſ. anguis, corium, lupus 1); (*Curt.*) c. timidus vehementius latrat quam mordet, ein Furchtſamer ſchimpft wohl, aber greift nicht an. *tp. a*) (*Com.*) als Schimpfwort, um Unverſchämtheit od. (*Hor.*) ſchmutzigen Geiz zu bezeichnen. *b*) v. biſſigen Menſchen, beſ. Anklägern. *c*) verächtlich, Speichellecker, Creatur, P. Clodii. 2) c. major et minor, zwei Sternbilder, der letzte im Mythus = der Hund der Erigone, *Verg. Ov.*; invisum sidus, c. rabies, *Hor.* 3) der Seehund; *mythiſch v. den Hunden der Scylla. 4) *†im Würfelſpiele, der unglücklichſte Wurf (ſ. tesserae u. talus.)

cănistra, ōrum, *n.* [κάνιστρον] aus Rohr geflochtene Brot-, Frucht- Blumenkörbchen.

***†cănĭtĭes,** *f.* (üblich nur *nom.*, *acc.* u. *abl.* 1) die (weiß-) graue Farbe, beſ. des Haares. 2) *tp.* graue Haare.

canna, ae, *f.* [κάννα] (poet. u. ſpät.) ein kleines u. dünnes Rohr, Schilf (vgl. calamus, arundo). Hierv. eine Rohrflöte; *C. dea, die Nymphe Syrinx.

Cannae, ārum, *f.* Stadt in Apulien, bekannt durch die Niederlage der Römer 216 v. Chr. Dav. **Cannensis,** e, *adj.*; ſprichwörtl. C. pugna v. den ſullaniſchen Proſcriptionen; C. pugna nequitiae v. einem in Mord u. Todtſchlag ausgearteten Gaſtmahl, *Cic. Verr.* 5, 11, 28.

Canninĕfātes, tum, *m.* bataviſche Völkerſchaft, *Tac.*; auch **Canninefas,** ein C., *adj.*, canninefatiſch, *Tac.*

căno, cĕcĭni, cantum, 3. überh. = Töne v. ſich geben, tönen. I) *intrans.* 1) mit der Stimme, *a*) v. Menſchen, ſingen, ad tibicinem; v. einem Redner = in ſingendem Tone reden, ſingen; *Zauberformeln herſagen. *b*) v. Thieren; v. Hahn, krähen, *v. der Eule, krächzen, †v. Fröſchen, quaken. 2) mit einem Inſtrumente, *a*) v. Menſchen, ſpielen, blaſen, vel voce vel fidibus; fidibus praeclare, fidibus; tibiā, tibiis, lituo; absurde; †bene, †male. *b*) v. Inſtrumente ſelbſt, ertönen, tubae cornuaque cecinerunt; symphonia c.; signum (classicum) c., das Signal wird gegeben [vgl. II) 4.)] II) *trans.* 1) Etw. ertönen laſſen, -ſingen, od. Sangbares verfertigen, dichten, carmen, versus, †neniam; *Paeana, *hymenaeos; *nil sermone dignum; *praecepta nachſingen; *Caesarem, den Namen 'Caeſar' jauchzen, 'Cäſar' zujauchzen; intus c. omnia, Alles auf der innern Seite der Cithara ſpielen, bildl., Alles nur in Rückſicht auf ſich u. zu eignem Vortheil thun, *Cic. Verr.* 1, 20, 53., auch hoc carmen hic tribunus plebis non vobis, sed sibi intus canit, *Cic. leg. agr.* 2, 26, 68. 2) ſingen, beſingen, ſingend verherrlichen, im Liede preiſen, clarorum virorum laudes atque virtutes, *†bella; *deos, *reges et proelia; *arma virumque; *alqd super alqa re; m. ut, wie, *Hor.*; v. Thieren, *hören laſſen, verkünden, anser Gallos adesse; veterem in lino ranae querelam. 3) weil die Orakelſprüche in Verſen gegeben wurden, weiſſagen, prophezeien, haec quae nunc fiunt, dii immortales; *fera fata Nereus; *eventus, quos dea magna monet, *quod puero anus; quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates; m. *acc. c. inf.*, *Liv.*, haec ei cornix c. (belehren) potuit m. *acc. c. inf.*; *veraces cecinisse; *facta atque infecta verkünden; ſprichw. ſ. surdus. 4) *t. t.* in der Militärſprache, *a*) c. bellicum, classicum od. signum, signa, auch abſol. c., auf Horn od. Trompete zum Angriff blaſen, das Signal geben; tubicines signa canere jussit; classicum cani jubet; *commissos ludos, das Zeichen zum Beginnen der Spiele geben. *b*) c. receptui, zum Rückzuge blaſen; signa receptui; auch ohne beſtimmtes Subject, receptui canit, es wird zum Rückzuge geblaſen.

Cănōpus, i, *m.* [Κάνωβος] I) Stadt in Unterägypten; meton., *Aegypten. Dav. 1) **Cănōpēus,** *adj.*, *Ct.* 2) *subst.* **Cănōpītae,** ārum, *m.* II) kleine unbewohnte Inſel der canopiſchen Mündung.

***cănor,** ōris, *m.* [cano] das melodiſche Tönen, der melodiſche Klang (vgl. cantus), ille mulcendas natus ad aures; Martius aeris rauci; lyrae. Dav. **cănōrus,** *adj.* melodiſch, harmoniſch, vox suavis et c., *Cic. Brut.* 66, 234., in üblem Sinne, ſingend, vox nec languens nec c., *Cic. off.* 1, 37, 133.; *nugae, eitler

Digitized by Google

Klingklang; *subst.* profluens quiddam et c., *Cic. de or.* 3, 7, 28.; c. illud, *Cic. Cat. m.* 9, 28., Haterii, *Tac. ann.* 4, 61. 2) melodische Töne hervorbringend, melodisch, orator dessen Vortrag einen rhythmischen u. wohlklingenden Tonfall hat; *turba, die Tubabläser; v. Thieren, animal, *aves, *ales; *Triton blasend; v. Instrumenten, *fides helltönend, *aes schallend; *modi, *sonitus.

Cantăber, bri, *m.* ein Cantabrer, *Hor.*; *pl.* auch zur Bezeichnung des Landes derselben. Dav. 1) **Cantăbria,** ae, *f.* das Land der Cantabrer, röm. Provinz in Hispan. Tarrac., j. *Biscaya.* 2) **Cantăbrĭcus,** *adj.*

***cantămĕn,** ĭnis, *n.* [canto] die Zauberformel.

cantĕrīnus, *adj.* [canterius] zum Wallachen gehörig, Wallachen-, *Plaut.* — **cantĕrius,** ii, *m.* ein verschnittener Hengst, Wallach; crucians c., ein Marterklepper, der nicht ziehen oder gehen mag, *Plaut.* Hierv. minime sis canterium in fossam *sc.* dejice = mache doch nicht etw. so Verkehrtes.

canthăris, ĭdis, *f.* [*κανθαρίς*] ein giftiger Käfer, die spanische Fliege (ein bei den Alten häufig angewandtes Vergiftungsmittel), cantharidas sumpsisse dicitur; si cantharidis vim consecutus es.

canthărus, i, *f.* [*κάνθαρος*] ein großes Trinkgeschirr mit weitem Bauch und Henkeln, aus welchem man den Wein in die kleineren Becher goß, die Kanne, der Humpen, *Plaut. Hor.*

canthĕrīnus, canthĕrius s. canterinus, canterius.

cantĭcum, i, *n.* [cano] 1) eine Art Monolog in der röm. Komödie, dessen Inhalt der eigentliche Schauspieler pantomimisch darstellte, während den Text ein Sänger (cantor), zuweilen auch mehrere (vgl. *Cic. p. Sest.* 55, 118. *Suet. Galb.* 13.), mit Flötenbegleitung gesangartig vortrug. 2) überh. ein Gesang, Lied, was nur zum Singen bestimmt ist (vgl. carmen); auch v. Gesang des Chors auf der Bühne, *Phaedr.*; rhetorum epilogus paene c. von einem fehlerhaften singenden Vortrage.

cantĭlēna, ae, *f.* [canto] verächtlich, altes u. abgedroschenes Lied, die Leierei, c. eandem canis, *Ter.*; *tp.* alte Leier, Litanei, abgedroschenes Geschwätz. — **cantĭo,** ōnis, *f.* [cano] 1) der Gesang, das Lied, *Plaut. Suet.* 2) das Zauberlied, die Zauberformel.

cantĭto, 1) [*frequent.* v. canto] oft u. eifrig singen, cum alqo, *Ter.*; carmina in epulis; †Nauplia mala bene.

Cantium, ii, *n.* [*Κάντιον*] die südöstlichste Landschaft in Britannien, j. Kent.

cantiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. cantio] ein Liedchen, einm. *Cic. fin.* 5, 18, 49.

canto, 1. [*intens.* v. cano] I) *intrans.* 1) v. Menschen, singen, ad chordarum sonum; ad manum (zum Geberdenspiel) histrioni; c. surdo s. surdus; *cantando victus im Wechselgesang; *die Zauberformel-, den Zauberspruch hersagen; v. Thieren, galli krähen; *cantantes aves singende. 2) musikalisch ertönen, sich hören lassen, spielen, fidibus, *Plaut.*; tibiis; *v. Instrument, ertönen, tibia. II) *trans.* 1) singen, dichten, *carmina virginibus puerisque; *hymen cantatus; *Catullum herleiern; *qui Pythia c. tibicen in den pyth. Spielen mit der Flöte wettkämpft. 2) *besingen, singend od. dichtend verherrlichen, proelia, convivia; alqm per totum orbem; absentem amicum; nova Augusti tropaea Caesaris et rigidum Niphaten, Medumque flumen -- volvere vertices etc.; *m. ut, wie; auch preisen überh., istum Caesarem, *Cic. Qu. fr.* 2, 13, 1; †gesangartig Etw. vortragen, -recitiren, -sprechen, in üblem Sinne, herleiern, opinicia; fabulam. 3) (*Com.*) voraussagen, verkünden, prophezeihen, vera; dav. (*Com.*) einschärfen, ermahnen, haec dies noctesque tibi canto, ut caveas etc.; harum mores mihi warnte mich vor ꝛc.; Etw. häufig u. mit Vorliebe im Munde führen, *'*Leporem venator*' etc.; *insignis tota cantabitur urbe soll in der Leute Mund kommen. 4) *eine Zauberformel hersagen, carmen; *bezaubern, cantatae herbae.

cantor, ōris, *m.* [cano] 1) *der Sänger od. Tonkünstler; insbes. der Schauspieler, insofern sein Vortrag gesangartig war, donec c. 'Vos plaudite' dicat, *Hor.* [vgl. canticum 1)]. 2) *tp. a)* der Ableierer, formularum. *b)* der Lobhudler, cantores Euphorionis. Dav. **cantrix,** īcis, *f.* die Sängerin, *Plaut.*

cantus, us, *m.* [cano] 1) der Gesang od. die Musik, der Ton, Schall, die Melodie, das Lied, qui enim c. moderata oratione dulcior inveniri potest? Sirenum; vocis, vocum; auribus agnoscere alcjs cantus; *c. tremulo = voce anili; *lugubris; avium; galli Krähen; bucinarum; vocis et tibiarum nervorumque c. (*pl.*), Vocal- u. Instrumentalmusik; tibiae aut fidium; *citharae; *lyrae; symphoniae; tubarum; tubicinum; *rauco strepuerunt cornua c.; *Blasen des Triton. 2) *a)* das Zauberlied, der Zauberspruch. *b)* die Weissagung, die Prophezeiung.

Cănŭlēji, Name eines römischen Geschlechts; C. Canulejus, Urheber des Gesetzes, wodurch die Ehen zwischen Patriziern u. Plebejern gestattet wurden; *adj.* plebiscitum.

cănus, *adj.* 1) grau, aich-, weißgrau, *aqua, *nix, *gelu, *pruina; *montes schneebedeckt; †mare schaumig; *bes. v. altergrauen Haaren; dah. *subst.* **cāni,** ōrum, *m.* graues Haar, *Cic.*; *falsi, *rari. 2) *uralt (ähnlich im Deutschen 'graues Alterthum'), senectus; Vesta, Fides.

Cănŭsium, ii, *n.* Stadt in Apulien, berühmt durch ihre röthliche Wolle. Dav. 1) †**Cănŭsĭnātus,** *adj.* in canusinische Wolle gekleidet. 2) **Cănŭsīnus,** *adj.*; *subst.* **-us,** i, *m.*; *pl.* **-sini,** ōrum.

căpācĭtas, ātis, *f.* [capax] die Räumlichkeit, als Ort, der Etw. fassen kann, einm. *Cic. Tusc.* 1, 25, 61.

Căpāněus, ĕi, *m.* [*Καπανεύς*] s. Euadne.

căpax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [capio] 1) *viel fassend, umfassend, geräumig, weit v. Umfang, urna, scyphi; mit *gen.*, *circus populi; (*Liv.*) homo c. cibi vinique, der stärkste Esser u. Weintrinker; †mit *dat. comm.*, villa usibus. 2) *tp.* empfänglich für Etw., geeignet, angemessen u. dgl., *animus ad praecepta; mit *gen.*, *animal mentis altae; †imperii, †amicitiae; aures avidae et c.; †pectora bonae spei; *ingenium.

căpēdo, ĭnis, *f.* [capis] eine einfache Opferschale, einm. *Cic. parad.* 1, 2, 11. Dav. *dem. **căpēduncŭla,** ae, *f.* einm. *Cic. n. d.* 3, 17, 43.

căpella, ae, *f.* [*dem.* v. capra] die kleine Ziege; *†die Ziege, ein Stern erster Größe; als *nom. pr.* ein lat. eleg. Dichter, *Ov.*; Statilius C., *Suet.*

Căpēna, ae, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. 1) **Căpē-**

Digitized by Google

nas, ātis, *adj.*, fundus; in agro Capenate, in C., auf C. Gebiet, im Capenatiſchen; *subst.* **-ātes,** ium, *m.* 2) ***Căpēnus,** *adj.*; (*Liv.*) porta, ein Hauptthor an der Mauer des alten Rom, durch welches die via Appia nach Capua führte.

căpĕr, pri, *m.* 1) der Ziegenbock (im Ggſ. der Ziege; vgl. hircus). 2) *meton., der ſtinkende Schweiß unter den Achſeln, der Bocksgeruch. Dav. **căpĕro,** 1. ſich runzeln, illi frons severitudine, *Plaut. Epid.* 5, 1, 3.

căpesso, sīvi od. sii (*plsqp. conj. sync.* capessisset, *Tac. ann.* 13, 25), sītum, 3. [*desid.* v. capio] 1) Etw. eifrig greifen, -packen, cibum oris hiatu et dentibus (v. Thieren); *arma. 2) *tp.* Etw. mit Eifer ergreifen, -übernehmen, -ausführen, -ſich zu eigen machen od. zu thun beginnen, eam potissimum viam einſchlagen; fugam ergreifen, spectaculum oculis ſich verſchaffen; libertatem; (*Tac.*) vitam, noctem zubringen; (*Liv.*) bellum, pugnam; rem publicam, mit den Staatsangelegenheiten ſich zu beſchäftigen anfangen, die politiſche Laufbahn betreten, auch (*Sall. Cat.* 52, 5.) ſich eifrig dem Staat widmen; *†jussa; *recta; provincias, magistratus, honores, imperium, *Tac.*; tua officia in re publica, principium tanti facinoris, *Tac.* 3) nach einem Orte hinſtreben, -zu kommen verlangen, -hinwandern, -hineilen, medium locum; animus superiora ſtrebt nach den höhern Regionen; Melitam; *Italiam; *fines; *oras; *turres ſteigen auf ꝛc.; *neque (te) posse corde c. (dich) zu erſpähen; (*Com.*) c. se ad vitam et mores ſich hinwenden zu ꝛc.

Căphārĕus (Caphēreus, *Verg. Aen.* 11, 260.), ĕi, *m.* [*Καφηρεύς*] eine felſige Landſpitze der Inſel Euböa; ***adj.* Căphārĕus** [*Καφήρειος*].

†căpillāmentum, i, *n.* [capillus] (ſelt.) falſches Haar, Perücke. — **căpillātus,** *adj.* m. *comp.* [capillor] behaart, die Haare lang tragend (v. Haupt u. Bart), adulescens bene; capillatior quam antea; †Parthorum rex. — **capillus,** i, *m.* [ſtammverw. m. caput u. *κεφαλή*] 1) das Haupthaar (mehr local als Hauptbedeckung), auch Barthaar des Menſchen (vgl. crinis, coma, caesaries), ſowohl im *sing.* als *collect.* (c. compositus, horridus, passus, promissus, sibi adurere c.) als im *pl.*, erant illi compti c. 2) (poet. u. ſpät.) das Haar der Thiere.

căpio, cēpi, captum (archaiſt. *fut. exact.* capso, is, it), 3. [verw. m. *ἅπτω*] 1) faſſen, erfaſſen, greifen, nehmen (bez. zunächſt das temporäre od. dauernde Ergreifen einer Perſon od. Sache, ſehr oft einer, die uns nicht gehört, wodurch der Ergreifende ihr Herr u. Beſitzer wird; vgl. prehendo, sumo); 1) eigtl., essedum; arma; qui arma quae privatus P. Scipio ceperat (zu denen ꝛc. gegriffen hatte), ea T. Graccho interempto jure optimo sumpta esse defendit; cibum zu ſich nehmen, aber auch posteaquam cibum cepisti (*Cic. fam.* 16, 1, 1.), nachdem dein Magen die Speiſe angenommen hat; (*Ter.*) flabellum; *acria pocula; *sacra manu; *nocturnis somnis alqm captum (umfaßt, umarmt) tenere; bildl., *gradum c. = ſeines Wegs gehen; *donec fessos Aegyptia tellus ceperit aufgenommen hat; *alter ab undecimo tum me jam ceperat annus, ich war ins 12. Jahr getreten; dah. insbeſ. *a*) einen Ort einnehmen, -beſetzen, -gewinnen, irgendwo Poſto faſſen, locum, loca; montem, collem; arcem. *b*) einen Ort erreichen, wohin gelangen, beſ. zu Schiffe, locum, insulam, portum; übertr., otii illum portum et dignitatis; auch einen Ort zu erreichen-, -gewinnen ſuchen, montes proximos fugā; †Siciliam. *c*) als Feind u. gewaltſam wegnehmen, -nehmen, pecuniam per vim; res quas ceperunt (fures); beſ. im Kriege u. Kampfe erbeuten, alqd bello; pecus, equos; naves; classem; pecuniam ex hostibus; *pocula; praedam, Beute machen; v. Localitäten, einnehmen, erobern, oppidum, urbem; (*Caes. b. c.* 2, 12, 3.) captam (ſo gut wie erobert) suam urbem videre; Vejos; hostium castra, moenia scalis; agri ex hostibus capti abgenommen; agrum manu; Italiam; (*Hor.*) Trojam, Graeciam; v. Perſonen, gefangen nehmen, belli duces; imperator captus; (*Hor.*) hostem, uxorem, palam gravis captis; (*Nep.*) in captos clementia uti; *alqm vinclis; *num capti potuere capi = ſind ſie nicht aus der Gefangenſchaft entkommen? auch v. Thieren, fangen, erjagen, erlegen, uros foveis; *cervum, *lupum; (*Plaut.*) pisces; pro se quisque, quod ceperat etc. 2) *tp. a*) an ſich reißen, rem publicam die Staatsgewalt, *Sall.*; häufiger ſich überh. Etw. erwerben, -aneignen, -zu eigen machen, gewinnen u. dgl., virtutem animo, *Plaut.*; sensum verae gloriae; benevolentia beneficiis capitur maxime; specimen naturae capi ex optima quaque natura; (*Curt.*) magnae indolis specimen ex hoc sermone Abdalonymi; consuetudo exercitatioque capienda, *Cic. off.* 1, 18, 59.; altitudo animi in capiendis (im willigen Ertragen) incommodis et maxime injuriis, *Cic. part. or.* 22, 77.; insbeſ. ein Amt ꝛc. auf ſich nehmen, -übernehmen, -antreten, eum magistratum; consulatum; imperium; (*Tac.*) imperii primordia; den Nehmenden mehr als leidend (als bl. Empfänger) gedacht, nehmen, empfangen, erhalten, bekommen, ertragen, *fructum; ex praediis sexcenta sestertia; stipendium jure belli; †inde sibi commeatum beziehen; pecunias ab regibus Illyriorum = ſich beſtechen laſſen u. ꝛc.; *nitidam cape praemia vaccam; bei Erbſchaften, tantundem, quantum omnes heredes; *faciem alqam plorando, *vultus priores (durch Verwandlung); übertr., per alqm aut honores aut divitias; nomen ex alqa re; fructum ex alqa re; (*Nep.*) fructum oculis, ſich woran weiden; conjecturam, muthmaßen; †opinionem; †ne detrimento aut timore provinciae magna infamia, perditorum hominum latrociniis caperetur; *tempus, *finem; *†somnum (genießen); (*Caes.*) quietem (v. Elenthier); laetitiam, voluptatem; desiderium e filio; angor iste, qui pro amico saepe capiendus est; nec quemquam ex eo plus quam se doloris c.; †doloris magnitudinem; *timorem; dent operam od. videant, curent consules etc. ne quid res publica detrimenti capiat Schaden nehme, erleide; ne majus detrimentum caperetur; †omnium suorum mala una; patrium animum annehmen, *Cic. Phil.* 3, 29.; †animum regis; †spiritus dignos nobilitate; †celeritatem. *b*) Jmd. od. Etw. einnehmen, -feſſeln, -gewinnen, -verlocken; überliſten, beſtricken, berücken, alqm sua humanitate; quod capit ignaros; dulcedine ejus potestatis capti; *hunc argenti splendor; alqm oratione, †rerum novitate; *poësis, *vitrea fama alqm; *(narrandi jocus) aurem; *suis miserum me ocellis; *te

conjux aliena; stipendio captus; consuetudine captus (bewältigt); his capiuntur imperiti; *auro captus; capior, ich lasse mich anlocken; *capi locis, *amore, *cupidine; *in figura dei capta est; (*Ter.*) capi, v. Liebe gefesselt werden; exercitum; captus est Mithridatis dolo wurde überlistet; ita ille vir qui multos consilio, neminem perfidia ceperat, simulata captus est amicitia; callida assentatione capi; sapientis est cavere ne capiatur. *c*) v. Zuständen, die sich Jmds. bemeistern, Jmd. befallen, -anwandeln ꝛc., me odium tui, *Ter.*; satietas alcjs rei alqm; nos servitutis oblivio; ubi quemque periculum ceperat, *Sall. Jug.* 51, 1. *d*) capi m. *abl.*, an einem Gliede des Körpers od. am Verstande geschwächt-, -gelähmt werden, altero oculo, auf ꝛc. blind werden; oculis et auribus captus, blind u. taub, membris omnibus, an ꝛc. gelähmt, mente, verrückt; auch velut mente capta, wie in der Verrücktheit; *morte captus besiegt. 3) zu einem bestimmten Zwecke nehmen, -wählen, -auswählen, locum castris, ad inaugurandum templa; vitio sibi tabernaculum; satis scite et commode tempus ad alqm abeundi; *locum oculis; *terras (v. Schwänen) das Land gewinnen; alqm flaminem, sacerdotem, (*Tac.*) virginem Vestalem; (*Ter.*) alqm generum, arbitrum; †alqm sibi ducem; *alqm socium; *socium consiliis; *pedem (den Jambus, v. Lust- u. Trauerspiel); *orgia feiern. 4) Etw. gleichsam vor die Hand nehmen, -ergreifen, fugam; initium belli, den Krieg in Angriff nehmen, †bellum, †bellum cum Antigono; eorum una pars initium a flumine Rhodano nimmt ꝛc.; impetum etc. s. impetus 1) u. 2) *b*); cursum, sich in Lauf setzen; conatum, einen Versuch machen, *Liv.*; consilium, einen Entschluß-, -Plan fassen, eine Maßregel ergreifen, sibi für sich (s. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 1, 3.), ex tempore, ex re et tempore, fugae, de alqa re, m. *gen. gerund.* u. *partic. fut. pass.*, m. ut, m. *inf.*; †nova consilia Ränke schmieden; †fugâ sibi praesidium sich retten durch ꝛc.; poenas pro alqo, Jmd. rächen, *Sall.*, poenam de alqo, †in hostem vollziehen; †occasionem abpassen, ersehen. *b*) v. räumlichen Dingen, Etw. in sich nehmen od. aufnehmen, -fassen, -begreifen, -enthalten, Raum genug haben für Etw., aedes nostrae vix capiunt, *Ter.*, plus (v. Magen), *Hor.*; si vacuum tepido cepisset villula tecto (*dat.*), *Hor.*; una domo capi non possunt; *quos dives Achaia cepit; *nec c. se unda, nicht mehr hält sich die Fluth; *tp.* c. ejus amentiam civitas, Italia — non poterant = konnten ihn nicht befriedigen; contio c. omnem vim orationis verträgt; *nec te Troja capit, †orbis te non caperet würde für dich zu klein sein; †concupiscis quae non capis was für dich zu groß ist; †quidquid mortalitas c. poterat, dessen die Menschheit fähig war; †celeritate quantam c. tam grave agmen poterat; †magnitudinem fortunae non c.; †quidam eorum sapientiam quoque c. dicuntur, quantamcumque gens c. semper armata; †ea quae magnitudinem tuam c. nicht zu klein ist für ꝛc.; non c. angustiae pectoris tui tantam personam vermag nicht zu fassen; nullam esse gratiam tantam, quam non c. animus meus posset; ea vix cujusquam mens aut cogitatio; mens nostra intellegentiaque c., quae sit et beata natura et aeterna; unus veram speciem Romani senatus c. hat in seinem ganzen Umfange gefaßt; *vix spes ipse suas animo fühlt kaum im Herzen die Größe dessen, was er hofft; *species alias veris in sich aufnehmen; †praeteritae fortunae fastigium zu ermessen vermögen; †difficile est continere, quod c. (geistig u. moralisch beherrschen) non possis.

căpis, idis, *f.* eine mit einem Henkel versehene, bes. beim Opfern gebrauchte Schale.

capistro, 2. [capistrum] halftern, an eine Halfter binden, tigres capistratae, *Ov.*

căpistrum, i, *n.* Halfter, Maulkorb, *Verg. Ov.*

căpĭtāl, ālis, *n.* [capitalis] *t. t.*, ein Verbrechen, welches den Verlust des Lebens, entweder des physischen od. des bürgerlichen [s. caput 2)], herbeiführt, ein Capitalverbrechen, fast nur m. esse, praesidio decedere apud Romanos c. est.

căpĭtālis, e, *adj.* m. *comp.* [caput] 1) das Leben betreffend, *a*) wobei das Leben [das physische od. das bürgerliche, s. caput 2) *a*) *b*)] verloren wird od. verloren werden kann, periculum, Lebensgefahr, *Plaut.*; *t. t.*, res, facinus = capital; fraus; vindices rerum capitalium; triumviri s. triumvir 2); poena, †supplicium, Todesstrafe. *b*) dem Leben drohend, tödtlich, [Tod-, od. äußerst gefährlich, verderblich, inimicus, hostis; oratio staatsgefährlich; odium; *ira; nulla capitalior pestis. 2) (selt.) vorzüglich in seiner Art, Haupt-, Capital-, Philistus (als Hauptschriftsteller); *ingenium. Dav. †**căpĭtālĭtĕr,** *adv.* (selt.) auf Leben u. Tod, tödtlich, lacessere alqm.

Căpĭtīnus, *adj.* die Stadt Capitium (in Sicilien, j. *Capizzi*) betreffend, capitinisch, einm. *Cic. Verr.* 3, 43, 103.

căpĭto, ōnis, *m.* [caput] ein Großkopf.

Căpĭtōlium, ii, *n.* [v. caput, jedoch ohne Rücksicht auf die Legende v. dem Haupt eines gewissen Tolus, das man bei der Grundlegung des Capitols aufgegraben habe, *Liv.* 1, 55, 5.) das Capitol, eigtl. der Haupttempel des Jupiter auf dem tarpejischen Berge in Rom, welchem gegenüber die Burg stand, oft der ganze Hügel, *pl.*; später auch v. großen u. prächtigen Tempeln in andern Städten, wie in Capua, *Suet.* Dav. **Căpĭtōlīnus,** *adj.*, clivus; ludi; *subst.* **-līni,** ōrum, *m.* die Besorger der capitolinischen Spiele.

căpĭtŭlātim, *adv.* [capitulum] (selt.) dem Hauptinhalte nach, kurz zusammengefaßt, *Nep. Cat.* 3, 4.

căpĭtŭlum, i, *n.* [*dem.* v. caput] (vorcl. u. spät.) ein kleiner Kopf, Köpfchen; dav. (*Com.*) scherzh. od. schmeichelnd = Mensch, lepidissimum c.

Cappădox, dŏcis, *m.* [*Καππάδοξ*] ein Cappadocier; *pl.* **Cappădŏces,** um, *m.*; Cappadocum rex v. Ariobarzanes, *Hor.* Dav. **Cappădŏcia,** ae, *f.* [*Καππαδοκία*] Landschaft Kleinasiens.

cappăris, is, *f.* [*κάππαρις*] die Kaper, *Plaut.*

căpra, ae, *f.* [caper] 1) die Ziege; (*Verg.*) ferae, viell. Gemsen. 2) *tp. a*) *= caper 2), w. s. *b*) *ein Sternbild. *c*) Caprae od. (*Ov.*) Capreae palus, die Stelle am Marsfeld in Rom, wo Romulus verschwand. — *†**căprea,** ae, *f.* 1) eine Art wilder Ziege, das Reh; sprichw., prius jungentur capreae lupis quam etc., eher wird das Unmöglichste möglich, als ꝛc., *Hor.* 2) **Capreae palus** s. capra *c*).

Căprĕae, ārum, *f.* reizende Insel an der campanischen Küste, wo Tiberius seine letzten sieben Jahre

in Ausschweifungen verlebte, s. *Capri*. Dav. *a*) **Căpreensis**, *adj.*, einm. *Suet. Tib.* 43. *b*) **Căprineus**, Spottname des Kaisers Tiberius.

căpreŏlus, i. *m.* [caper] 1) *†eine Art wilder Ziege, die Gemse. 2) *t. t.* in der Architektur, *pl.*, Strebebänder.

căprĭcornus, i, *m.* [caper-cornu] der Steinbock, ein Gestirn. — **căprĭficus**, i, *f.* (vorcl. u. dicht.) [caper u. ficus] der wilde Feigenbaum, die wilde Feige. — ***căprĭgĕnus**, *adj.* [caper-gigno] von Ziegen stammend, Ziegen-, pecus. — **căprĭmulgus**, i, *m.* [caper-mulgeo] *der Ziegenmelker = der Hirt.

căprīnus, *adj.* [caper] zu den Ziegen gehörig, Ziegen-; sprichw. (*Hor.*) de lana c. rixari = über des Kaisers Bart-, über Kleinigkeiten sich zanken.

***căprĭpēs**, pĕdis, *m.* [caper u. pes] ziegenfüßig, bocksfüßig, Satyri; Panes.

1. **capsa**, ae, *f.* [capio] eine Kapsel, bes. zur Aufbewahrung v. Büchern u. dgl.

2. **Capsa**, ae, *f.* Stadt in Byzacium in Africa. Dav. *subst.* **Capsenses**, ium, *m.*

†capsārius, ii, *m.* [1. capsa] der Sklave, der den Knaben zur Schule mit der Kapsel begleitete, der Kapselträger. — ***†capsŭla**, ae, *f. dem* v. 1. capsa.

captātio, ōnis, *f.* [capto] class. nur bildl., das eifrige Streben, Haschen, Trachten nach Etw., verborum.

captātor, ōris, *m.* [capto] der eifrig nach Etw. Haschende, -Trachtende, -Jagende, aurae popularis; insbes. *der Erbschleicher, Erbschafts-schnapper.

captio, ōnis, *f.* [capio] eigtl. das Greifen, Fangen, dah. bildl., 1) der Kniff, Betrug, nihil in ea re c. est, istaec c. est, *Plaut.*; in parvula re captionis alqd vereri, *Cic. p. Quint.* 16, 53. 2) insbes. in der Dialektik, der Fang-, Trugschluß, das Sophisma. 3) der Schaden, Nachtheil, ne quid captionis mihi sit, *Plaut.*; mea c. est, *Cic. Att.* 5, 4, 4.

captiōsē, *adv.* [captiosus] verfänglich, interrogare, einm. *Cic. Acad.* 2, 29, 94. — **captiōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [captio] 1) betrügerisch, täuschend, societas; quo nihil captiosius neque indignius dici potest. 2) verfänglich, sophistisch, täuschend, interrogationes; *subst. n. pl.*, Trugschlüsse, solvere.

captiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. captio] (selt.) die kleine Verfänglichkeit, *pl.*, *Cic. Att.* 15, 7.

†captīvĭtas, ātis, *f.* [captivus] 1) die Gefangenschaft; meton. eine Schaar-, ein Trupp Gefangener. 2) v. Städten u. Provinzen, die Eroberung, Einnahme, urbis, auch im *pl.*

captīvus, *adj.* [capio] 1) v. Zustand der Kriegsgefangenschaft, *a*) v. lebenden Wesen, kriegsgefangen, gefangen, corpora, Beute an Menschen u. Vieh, multitudo, mancipia, *Liv.*; pubes, Tecmessa, *Hor.*; matres, *Ov.*; gew. *subst.* (bes. *pl.*), ein Kriegsgefangener, ex captivis quaerit, invenit; captivi a consule, *Liv.*, apud Damascum, *Curt.*; **-va**, *f.*, *Ov. Curt.*; captivae feminarum, *Curt.*; einem Gefangenen gehörig, eines-, der Gefangenen, *lacerti; *colla; *sanguis; †cruor; †habitus. *b*) v. leblosen Gegenständen, im Kriege erbeutet, erobert, naves, navigia; arma; aurum argentumque, *Liv.*; aurum, *Curt.*; signa; carpenta; *currus; *vestis; *ebur; *Corinthus (die Beute v. ganz C.) portatur; *cervice; *coelum. 2) überh. gefangen, *pisces; *ferae; *vulpes; *subst.* ein Gefangener, servorum suorum, *Curt.* 5, 12, 16.

capto, 1. [*intens.* v. capio] 1) eifrig nach Etw. greifen, -haschen, -schnappen, -jagen, *aquam; *feras laqueis; *leporem; *colla lacertis; *naribus auras; *fugientia flumina; †aquam hianti ore; †imbrem; *obsonia; *Hesperie captata; *gruem laqueo listig fangen, berücken; übertr., *fugientia (v. der Liebe); v. Erbschleichern, testamenta senum, *Hor.*; †alqm. 2) *tp. a*) eifrig nach Etw. streben, -trachten, -jagen, auf Etw. passen, Etw. ablauern, assensionem alcjs; incerta pro certis; occasionem; *frigus; *auribus aëra, mit ꝛc. nach dem Luftzuge suchen, d. i. ihn beobachten; sermonem alcjs belauschen, *Plaut.*, sonitum aure admota horchen auf ꝛc., *Liv.*; auribus fremitus vocesque, *Curt.*; †auram fortunae lauern auf ꝛc.; risus hominum, populi suffragia, *Hor.*; *m. *inf.* *b*) Jmd. od. Etw. zu fangen-, -zu gewinnen suchen, alqm; hostem insidiis; gentem Boeotorum; cum saepe colloquiis petitis captatus esset; (*Plaut.*) caute mihi captandum est cum illo = captandus est ille; (*Plaut.*) alqm impudicitiae zu überführen suchen.

†captūra, ae, *f.* [capio] 1) das Gefangene, der Fang. 2) Hand-, Tagelohn.

captus, us, *m.* [capio] in class. Sprache nur das Vermögen, Etw. zu fassen, die Empfänglichkeit, d. i. eine solche Beschaffenheit einer Sache, daß etw. Anderes auf sie bezogen u. ihr als Prädicat beigelegt werden, bei ihr Statt haben kann (nicht 'Fassungskraft, Einsicht'), u. auch in jener Bedeutung nur in der Verbindung ut est c. m. *gen. pl.*; Geta non malus, ut est c. servorum soweit dieses (das non malus) bei einem Sklaven stattfinden kann; Graeci prudentes satis, ut est c. hominum soweit diese Eigenschaft (prudentia) jenen Menschen überh. beigelegt werden kann; civitas ampla atque florens, ut est c. Germanorum soweit die G. einer Blüthe fähig sind.

Căpua, ae, *f.* [*Καπύη*] die Hauptstadt Campaniens.

căpŭlāris, e, *adj.* [capulus] (vorcl.) zum Sarge gehörig, homo, ein abgelebter Greis.

căpŭlus, i, *m.* [capio] 1) der Sarg, capuli decus = homo capularis, *Plaut.* 2) der Griff, die Handhabe, *scaeptri, *aratri; der Griff des Schwertes, -Dolches, das Gefäß.

căput, ĭtis, *n.* 1) der Kopf an Menschen u. Thieren, jumenti; (*Hor.*) breve (equi); ad Capita bubula, bei den Ochsenköpfen, ein Ort in Rom, wo Ochsen in Stein gehauen waren, *Suet.*; aperire, operire; demittere; nudo c.; capita conferre s. confero 2); esse supra c. im eigtl. Sinne, aber auch bildl. v. drohender Nähe einer Person, dux hostium cum exercitu supra c. est, *Sall.*; cum hostes supra c. sint, *Liv.*; jamque super c. legiones *sc.* esse, *Tac. hist.* 4, 69.; *per caputque pedesque, über Hals u. Kopf; sprichw., garriet quoi neque pes unquam neque c. compareat was weder gehauen noch gestochen ist, nec c. nec pes sermonum apparet, *Plaut.*; res ita contractae, ut nec c. nec pedes *sc.* habeant; = corpus, *animi capitisque labor; = animus, *insanabile; *incolumi capite es? bei Verstande; *aliena negotia centum per c. saliunt. Hierv. *a*) die Spitze, Kuppe, das Oberste, Aeußerste, tigni, Balkenkopf; pontis, Brückenkopf; duas turres ex c. (der Spitze od. Oberfläche) molis (des Dammes)

d by Google

erexit, *Curt.*; papaveris; jecinoris; *lilia c. demittunt; (*pl.*) vitis die Ranken; *montis Fuß; *arcus Enden; *deducere terram ad capita um die Wurzel auflockern; *haec tantum alias inter c. extulit urbes, quantum lenta solent inter viburna cupressi; v. Gewässern, Ursprung, Quelle, *†fontis, *Enipei, *amnis; Mündung, capita Rheni; *tp.* der Ursitz, Ausgangspunkt, nonne his vestigiis ad c. veneficii perveniri solet? Urheber, Stifter, fons et c. Socrates die Quelle u. Grundursache, legum fontes et c.; de Dolabella cotidie, quae volumus, audimus, sed adhuc sine capite, sine auctore, rumore nuntio; si quid sine c. manabit, aut quid erit ejusmodi, ut non exstet auctor; in ea (aegritudine) est fons miseriarum et c.; rerum c. hoc erat et fons, *Hor. b*) (der Theil statt des Ganzen) = Mensch, Person, Individuum, propter meum c. labores homini evenisse optumo, *Plaut.*; noxium; de libero c. judicare; libera servaque; vilia, viliora, vilissima; *infandum; *carum; c. Helvetiorum milia CCLXIII; capitum numerus ad eum relatus est milium quinquaginta trium; cum hostium numerus capitum CCCCXXX milium fuisset; exactio capitum, Kopfgeld, Personalsteuer; capite censi s. censeo 1) *a*); trecenos nummos in capita (für jede Person) conferre; in c. singula servorum ac liberorum tributum imponebatur; sprichw., quot capitum vivunt, totidem studiorum milia, *Hor.*; *o multa fleturum c.; in scherzh. Rede (*Com.*) wie wir 'altes, fideles Haus', o lepidum c., ridiculum, festivum; si quidem hoc vivet c.; *v. Thieren, ein Stück, bina boum; aut c. aut navim, Bild od. Wappen, ein Spiel, in welchem ein Geldstück in die Höhe geworfen u. dann gesehen wurde, ob die Bildseite (ein Januskopf) od. die Wappenseite (ein Schiff) nach oben gefallen, *Aur. Vict.* (vgl. *Oc. fast.* 1, 239.). 2) *tp.*, *A*) das Leben, *a*) das physische Leben, si capitis res sit, wenn das Leben dav. abhinge, *Plaut.*; causa, poena, periculum, dimicatio capitis; alqm capitis (auf Leben u. Tod) accusare, damnare, condemnare, absolvere; tergo ac c. puniri; capite poenas solvere, *Sall.*; in caput vertit betraf das Leben, beförderte seinen Tod, *Liv.*; *c. Orco damnare; *c. vestra non dubitatis credere (ei), cui etc. *b*) das bürgerliche Leben, die Summe aller Freiheits-, Bürger- u. Familienrechte, capitis judicium in welchem diese Rechte gefährdet sind; capitis deminutio, Verlust od. Beschränkung jener Rechte, maxima, wenn alle drei Arten v. Rechten, media, wenn die Bürgerrechte, minima, wenn nur die Familienrechte verloren wurden); deminutus capite; *capitis minor; mulier illa capite se deminuit hat (durch Verheirathung) die Rechte der Familie, zu welcher sie früher gehörte, verloren. *B*) das Wichtigste, Vorzüglichste in einer Sache, *a*) v. Personen, die Hauptperson, das Haupt, der Stimmführer, Hauptanstifter, illic est huic rei c., *Ter.*; qui capita rerum erant; nominis Latini; alcjs rei faciendae; capita conjurationis; *ipsa (gens) c. populis; *se causam clamat crimen caputque malorum. *b*) v. Sachen, die Hauptsache, der Hauptpunkt, Hauptheil *rc.*, patrimonii; jus nigrum erat cenae c.; c. est nosse rem publicam; id quod, quod c. est; c. oratoris est etc. Hauptpflicht; Epicuri Hauptgrundsatz; literarum Hauptinhalt; v. Orten (*nom.* u. *acc.*), Hauptstadt od. Hauptpunkt, Thebae c. totius Graeciae; Praeneste c. belli der Hauptsitz; *ipsum expugnare c. Hauptort; *hoc (Laurentum) c., haec belli summa nefandi; v. Schriften, Hauptabschnitt, Kapitel, a primo c. legis usque ad extremum epistulae; v. Gelde, das Capital, die Hauptsumme (woraus die Zinsen erwachsen; vgl. sors, vivum), de c. deducere, quod usuris pernumeratum est; de c. ipso demere, die Pachtsumme kürzen; de illo Tulliano c. libere cum Cascellio loquare; (*Hor.*) quinas capiti merces desecare.

Căpys, yos, *m.* [*Κάπυς*] 1) Vater des Anchises, *Ov.* 2) Gefährte des Aeneas, *Verg.* 3) König v. Alba, *Liv. Verg. Ov.* 4) König v. Capua, *Liv.*

Car, Cāris, *m.* [*Κάρ*] ein Carier, *pl.* **Cāres**, um. Dav. 1) **Cāria**, ae, *f.* [*Καρία*] Carien, die südlichste Landschaft Kleinasiens. 2) **†Cārĭcus**, *adj.*; dav. *subst.* **Cārĭca** (*sc.* ficus), ae, *f.* die carische Feige, auch getrocknete Feige überh.

Cărăles, ium, *f.* [*Κάραλις*] Stadt u. Vorgebirge in Sardinien, j. Cagliari, *Liv.* Bf. d. *b. Afr.* Dav. **Cărălītānus**, *adj.*; *subst.* **-āni**, ōrum, *m.*

carbăseus, *adj.* [carbasus] aus feiner spanischer Leinwand. — ***†carbasus**, i, *f.* [*κάρπασος*] 1) feine dichte Leinwand. 2) Sachen, die aus c. verfertigt sind, namentl. im heterogenen *pl.* **-sa**, ōrum, *n.* Kleider, Segel; **adj.* = carbaseus, lina.

carbătĭnus, *adj.* [*καρβάτινος*] rohledern, crepidae, einm. *Ct.* 99, 4.

carbo, ōnis, *m.* 1) die Kohle, sowohl glühend als todt (vgl. pruna), proelia rubrica picta aut carbone, *Hor. sat.* 2, 7, 98. u. Krüger z. d. St.; sprichw. carbonem, ut ajunt, pro thesauro invenire, sich in seiner Hoffnung getäuscht finden, *Phaedr.*; creta an carbone notandi, zu billigen od. zu verwerfen, *Hor. sat.* 2, 3, 246. (wahrscheinl. v. der natürlichen Symbolik der weißen u. schwarzen Farbe entlehnt; vgl. 2. creta); carbones elogiorum, höhnende Inschriften an Thüren u. dgl., *Plaut.* 2) C. als Beiname in der gens Papiria; vgl. Papirius 1). Dav. *a*) **carbōnārius**, *adj.* (spät.) negotium, Kohlenhandel; *subst.* (*Plaut.*) ein Köhler. *b*) *dem.* **carbuncŭlus**, i, *m.* †die kleine Kohle; im Bilde, Gram, Herzeleid, *Plaut.*

carcer, ĕris, *m.* [verw. m. *ἕρκος*, arceo] das eigens als Lokal für Gefangene, zunächst für Bürger, gebaute Gefängniß, Kerker (vgl. custodia, ergastulum); *tp. a*) die eingekerkerten Verbrecher, effudisti carcerem in me. *b*) (*Ter.*) als Schimpfwort, Schurke. 2) *pl.*, (nur bei Dicht. im *sing.*) die eingehegten Räume an der Rennbahn, aus welchen die Pferde u. Wagen beim Anfange des Wettrennens u. Wettfahrens herausgelassen wurden, die Schranken, emitti e carceribus, *carcere, *carceribus effundi, se effundere; *tp.* der Anfang einer Thätigkeit od. eines Zustandes, a calce revocari ad carceres. Dav. **carcĕrārius**, *adj.* zum Kerker gehörig, quaestus den man sich als Kerkermeister macht, einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 20.

Carchēdŏnius, ii, *m.* [*Καρχηδόνιος*] = Carthaginiensis, ein Karthager, einm. *Plaut. Poen. pr.* v. 53.

carchēsium, ii, *n.* [*καρχήσιον*] ein mit v. Rande bis zum Boden reichenden Henkeln versehenes, in der Mitte etw. eingedrücktes Trinkgeschirr, *Verg.*

carcĭnōma, ătis, *n.* [*καρκίνωμα*] eigtl. das Krebs-

geschwür; dah. Schimpfwort v. unverbesserlichen Menschen, tria sua, *August.* b. *Suet. Aug.* 65.

cardăces, cum, *m.* eine Art persischer räuberischer Soldaten, *Nep.*

Cardea s. Carna.

Cardiānus, *adj.* aus Cardia (Stadt auf dem thracischen Chersones) gebürtig, *Nep.*

cardiăcus, [καρδιακός] der am Magen Leidende, Magenkranke.

cardo, ĭnis, *m.* [stammverw. m. κραδη] 1) Thürzapfen, für welche in der Schwelle u. dem Sturz Löcher eingelassen sind, nicht Thürangel, wie bei unsern Thüren), cardines effringere, *Plaut.*; *cardinem vertere, die Thür aufmachen. 2) *der Pol; insbes. die Grenzlinie, Demarcationslinie. 3) das, um was die Sache sich dreht, der Haupt-, Wendepunkt, *haud tanto rerum c. cessabit in einem so entscheidenden Zeitpunkte.

*†**carduus,** i, *m.* die wilde Distel.

cārē, *adv. m. comp.* [carus] theuer, *emere; aestimare alqd hoch anschlagen; †carius comparare alqd.

*†**cārectum,** i, *n.* [carex] ein Ort voll Riethgras.

cărĕo, 2. 1) ohne Etw. sein, Etw. nicht haben, gleichviel, ob das, was man nicht hat, ein Gut od. Uebel ist, alqa re; bonis; alqo vivo; culpâ; dolore; morbis; febri; suspitione; vitiis; sensu, keine Empfindung haben, aber ungewöhnlich quod sensu careat = quod non sentiatur, *Cic. Tusc.* 5, 31, 88.; *mors caruit sensu; *morte, unsterblich sein; haec duo tempora crimine; *ripa ventis; *quae c. (geborgen sind vor) ventis solibusque ossa Quirini; *virtute carentia s. virtus 2); *numero carentis arenae; *quae c. ora cruore nostro? *sordibus obsoleti tecti; *Cressâ ne c. pulchra dies notâ. Insbes. *a*) sich freiwillig einer Sache enthalten, v. Etw. keinen Gebrauch machen, Etw. sich versagen, cibo; temeto; facultatibus amicorum in se tuendo; animus haud facile lubidinibus; declamationibus alcjs nicht beiwohnen od. beiwohnen können. *b*) v. einem Orte sich entfernt halten, -fern bleiben, einen Ort nicht besuchen ꝛc., foro, senatu; publico; provinciâ domoque; forensi luce; Româ; rebus urbanis; †libens patriâ; *cruento Marte fractisque rauci fluctibus Hadriae. 2) den Mangel einer Sache fühlen, -empfinden, Etw. vermissen, -entbehren (doch v. etw. nur Wünschenswerthem, nicht v. Unentbehrlichem; vgl. egeo), consuetudine amicorum, commodis omnibus; hac luce; libertate; patriâ, *Ter. Nep.*; sepulcro per alqm; *vate sacro nicht besungen werden; *citharâ carentem senectam; †patriâ civitateque; (vorcl.) m. *gen.* u. *acc.*

Cāres s. Car.

cărex, ĭcis, *f.* das Riethgras, *Verg.*

Cāria, Cārĭca, Cārĭcus s. Car.

căries, ēi, *f.* Morschheit, Fäulniß, v. Holze, *Ov.*

cărīna, ae, *f.* 1) der Schiffskiel; *pl.* v. Einem Kiel, eigtl. 'so ein Kiel' als *pl. generis*, *Hor. carm.* 1, 14, 7.; **tp.* der Kiel, das Fahrzeug, Schiff. 2) **Carinae,** ārum, *f.* die Schiffskiele, ein Quartier der Stadt Rom am Esquilin.

cărĭnārius, ii, *m.* [κάρινος, κήρινος] der Wachsgelbfärber, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 36.

cărĭōsus, *adj.* [caries] *†morsch, faul, mürbe, dentes; *übertr., senectus.

cărĭtas, ātis, *f.* [carus] 1) der hohe Preis, -Werth einer Sache, die Theuerung, annonae; rei frumentariae; nummorum, Geldmangel; absol., die Theurung der Lebensmittel. 2) *tp.* die Werthhaltung, Hochschätzung, die man für Jmd. fühlt, die aus Hochachtung entspringende Liebe (ohne alles sinnliche Verlangen u. sinnliche Neigung; vgl. amor), tantâ c. esse apud milites; c. quae est inter natos et parentes; sehr oft m. *gen. obj.*, patriae, auch in, erga alqm; *dulcem in ambos c. (Liebkosung) partiens; bisw. auch m. *gen. subj.*, hominum, civium; benevolentiae, reines, uneigennütziges Wohlwollen; *pl.*, omnes omnium c. patria una complexa est alle Gefühle der Liebe, welche man für alle Einzelnen (Eltern, Verwandte, Freunde) hat; ad tuendas amicitias et reliquas c. liebevolle Verbindungen.

Carmānia, ae, *f.* [Καρμανία] das Land der Carmanen in dem westlichsten Theile v. Ariana, *Curt.*

Carmēlus, i, *m.* [כַּרְמֶל Κάρμηλος] Gebirge in Galiläa, j. Carmel, *Tac. Suet.*

carmĕn, ĭnis, *n.* [= casmen v. cano] 1) im Allgemeinen der Gesang, Ton, Laut (vgl. cantio), canere carmina in epulis; *canere miserabile c.; *c. concordant nervis; *lyrae, *citharae; *tibia effundit c.; *v. Gesang der Vögel, des Schwans u. dem Kreischen der Eule. 2) das Gedicht, die Dichtung (meist kleinere u. im engern Sinne [*b*)], so wie als Erzeugnisse natürlicher Begeisterung; vgl. poëma), *a*) Dichtungen jeder Art im Ggs. zur Prosa, c. fundere, condere, contexere, facere, *componere, *scribere; carmina scribere in alqm; †c. epicum, *tragicum, *amabile; *Aeolium; c. suorum (dramatischen) actor. *b*) lyrische Dichtung, *carmine tu gaudes, hic delectatur iambis. *c*) Spott- od. Schmähgedicht, *Cic. Tusc.* 4, 2, 4; *malum, *famosum, †probrosum; c. fit ad alterius injuriam; †c. factitare in alqm. *d*) eine in Versen abgefaßte Inschrift, *signant carmine saxum; *tumulo addere c.; auch Aufschrift über den Eingängen der Tempel, *Cic. p. Arch.* 11, 27. 3) (meist poet.) die Weissagung, Prophezeiung, der Orakelspruch (weil gew. in Versen ertheilt), c. in libris Sibyllinis inventum; *Cumaeum. 4) *†das Zauberlied, der Zauberspruch, die Zauberformel. 5) jede feststehende, zu gewissen Zwecken (Auswendiglernen, Hersagen ꝛc.) bestimmte Rede, der Spruch, die Formel [vgl. 4)], wie Sittensprüche, Lehrerformeln, Appii Caeci; magistri; Religions- od. juristische Formel, Gesetzesformel (weil solche in der ältesten Zeit in saturninischen Versen abgefaßt waren), lex horrendi c.; rogationis; *pl.*, cruciatus; diro quodam c. jurare; *Gebetsformeln, audientem carmina Vestam.

Carmentis, is, od. **-ta,** ae, *f.* [carmen] die als Seherin göttlich verehrte Mutter des Euander. Dav. **Carmentālis,** *adj.*, insbes. porta, ein Thor des alten Roms, durch welches die Fabier in den für sie verderblichen Kampf gegen Veji zogen, *Liv.* 2, 49, 8. *Verg. Ov.*

Carmo, ōnis, *f.* Stadt im nördlichen Spanien. Dav. *subst.* **Carmōnenses,** ium, *m.*

Carna, ae, *f.* [caro] Schutzgottheit der edleren Theile des Leibes, aber v. *Ov. fast.* 6, 101 ff. mit der **Cardea** od. **Carda,** ae, *f.* [cardo] Schutzgottheit der Thürzapfen, vermengt.

carnārium, ii, *n.* [caro] 1) der Fleischhaken, *Plaut.* 2) die Fleischkammer, *Plaut.*

Carneădes, is, *m.* [*Καρνεάδης*] 1) ein Freund des Epicur. 2) griech. Philoſoph, Stifter der dritten Academie. Dav. **-dēus** od. **-dĭus,** *adj.*

Carni, ōrum, *m.* celtiſche Völkerſchaft in den (nach ihnen benannten kärnthiſchen) Alpen.

carnĭfex (ältere Form carnŭf.), ĭcis, *m.* [1. caro-facio] 1) der Henker, Scharfrichter (der die Strafen an Sklaven u. Fremden vollzog, auch die den Hinrichtungen vorangehende Folterung u. Stäupung u. dgl. ausführte); weil das Amt des c. für höchſt entehrend galt, als entehrendes Schimpfwort Schurke, Henker. 2) *tp.* ein Peiniger, Folterer, meus, *Ter.*; ad judices, non ad c. veniremus; civium sociorumque; eum sibi c. novum exortum. Dav. *a*) **carnĭfĭcīna** (carnŭf.), ae, *f.* 1) das Henkeramt, facere c., Henker ſein. 2) das Foltern, Martern, subire quamvis c., übertr., Folter, Marter, Pein. *b*) **carnĭfĭco,** 1. (ſelt.) an Jmdm. den Henker machen, Jmd. köpfen, (hostes) jacentes, *Liv.* 24, 15, 5.

carnis, carnŭfex etc. ſ. 1. caro, carnifex etc.

Carnuntum, i, *n.* alte Stadt an der Donau, in Pannonien, j. Haimburg, *Eutr.*

Carnūtes, um, (*Tib.* 1, 7, 12.) **-ti,** ōrum, *m.* Völkerſchaft in Gallien, in der Gegend des heutigen Orleans u. Chartrain.

1. **căro** (archaiſt. Nebenf. *carnis*, *Liv.* 37, 3, 4., *abl.* carni, *Plaut. Capt.* 4, 4, 6.), nis, *f.* 1) Fleiſch. 2) *tp. a*) als Schimpfwort, Aas, ista pecus et c. putida, *Cic. b*) †v. der Rede, weichliche Fülle, carnis plus habet quam lacertorum.

2. **căro,** — — 1. [*κείρω*] (ſelt.) krämpeln, lanam, *Plaut.*

Carpăthus, i, *f.* [*Κάρπαθος*] Inſel im ägäiſchen Meere. Dav. **-thius,** *adj.*; *pelagus, *mare, *gurges = das ägäiſche Meer; *vates, *senex, v. Proteus, der daſelbſt ſeinen Sitz hatte.

carpătĭnus ſ. carbatinus.

carpentum, i, *n.* ein zweirädriger offener Staatswagen, Karoſſe, beſ. v. Frauen u. Prieſtern gebraucht (vgl. pilentum).

Carpētāni, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Spanien; ihr Gebiet **-tānia,** *f.*

Carpi, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Dacien, *Eutr.*

carpo, psi, ptum, 3. rupfweiſe-, in kleinen Theilen nehmen, -wegnehmen u. dgl., 1) mit der Hand, pflücken, abpflücken, abrupfen, undique flosculos; *flores, *violas, *lilia; *flores ab arbore; *uvam de palmite, *coronas ex collo; *inter cornua saetas ausreißen; auch *rupfen, zupfen, cibos digitis; vellera; pensum abſpinnen; ſcherzh. *rupfen, prellen, stolidum pleno vellere pecus. 2) mit dem Munde, v. Thieren, abrupfen, abfreſſen, alia animalia carpunt; *escam; *gramen, *herbam; *v. Menſchen, oscula rauben, geben; *v. Bienen, nippend ſaugen, thyma; *auch v. Menſchen, zu ſich nehmen, genießen, unum quodque quod erit bellissimum, *Ter.* 3) *tp. a*) abpflücken, ſich ausſuchen, auswählen, dum haec quae dispersa sunt, coguntur, vel passim licet carpentem et colligentem undique etc.; paucos ad ignominiam. *b*) *nach u. nach-, mit Muße genießen, molles sub divo somnos; munera placidi somni; soporem; quietem; auras vitales; diem; aetatem suam. *c*) *einen Raum Strecke für Strecke zurücklegen, -betreten, -durchziehen, -hinwandeln, viam, iter; pede iter; supremum iter = ſterben; longum iter; per agros devium iter; mare; rura; prata fugā, über die Wieſen hin fliehen; aëra alis durchfliegen, pedibus terram, pontum remis. 4) *zerfleiſchen, benagen, jecur; viscera dente; vires carpi igne; übertr., zerſtückeln, zerſplittern, in multas parvasque partes exercitum, multifariam vires Romanas, *Liv.*; ab accolis rigantibus carpi (v. einem Fluß), *Curt.*; carpenda membris minutioribus oratio est, *Cic.*; überh. nach u. nach ſchwächen, -entkräften, -verzehren, *vires paulatim; *labor corpus; *caeco carpi igni; *nec tantum inviso pectus mihi carpitur auro; *lividae obliviones alcjs labores; *perpetuā carpere (wirſt dich verzehren) juventā; *carpitur attonitos absentis imagine sensus; singula; carpi parvis cotidie damnis vires suas, *Liv.* 5) berupfen, zwacken, *a*) mit Worten, durchhecheln, durchziehen, mitnehmen, verkleinern, alqm maledico dente, sermonibus, *alqm absentem; militum vocibus carpi; †c. et detorquere recte facta; *non illud opus Pallas, livor. *b*) als milit. *t. t.*, den Feind durch wiederholte kleine Angriffe u. auf verſchiedenen Seiten necken u. ſchwächen, novissimos, novissimum agmen; equitatu agmen adversariorum; im Bilde, numerosum agmen reorum posse superari, si per singulos carperetur, *Plin. ep.* Dav. **carptim,** *adv.*, *tp. a*) theil-, ſtückweiſe, in kleinern Theilen, res Romanas perscribere; †divisi agri. *b*) an verſchiedenen Stellen u. wiederholt, hostes aggredi, lacessere. *c*) nur hin u. wieder, einer od. einige, theilweiſe, seu c. partes, seu universi mallent convenire; †dimissi c. ac singuli.

1. **†carrūca,** ae, *f.* (ein celt. Wort) eine Art vierrädriger Wagen.

2. **Carrūca,** ae, *f.* Stadt in Hisp. Baet., einm. Bſ. d. *b. Hisp.* 27.

carrus, i, *m.*, (ſelt.) **†-um,** i, *n.* ein vierrädriger Transportwagen. [*adj.*, *Or.*

Carseŏli, ōrum, *m.* Stadt in Latium. Dav. **-lānus,**

Carsŭlae, ārum, *f.* Stadt in Umbrien, *Tac.* Dav. **-lānum,** i, *n.* ein Gut bei Carſulä, *Plin. ep.*

Cartēja, ae, *f.* 1) alte Stadt im ſüdl. Spanien. Dav. **†-tējensis,** *adj.*; *subst.* **†-tējenses,** *m.* 2) Hauptſtadt der Olcader in Spanien.

Carthaeus, *adj.* zu Carthäa (Stadt auf der Weſtküſte v. Ceos) gehörig, carthäiſch, arva, *Or.*

Carthāgo (Karth.), ĭnis, *f.* [*Καρχηδών*] 1) die berühmte Stadt in Africa. Dav. **Carthāgĭnienſis,** e, *adj.*; *subst.* **-enses,** ium, *m.* 2) C. nova, Stadt im ſüdöſtl. Spanien, j. *Carthagena.*

cărunculă, ae, *f.* [*dem.* v. 1. caro] ein kleines Stückchen Fleiſch.

1. **cārus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) theuer, hoch im Preiſe, pisces, *Plaut.*; annona. 2) theuer, hoch geſchätzt, lieb u. werth (ſ. caritas), parentes, liberi; patria, quae mihi est vitā meā multo carior; alqm diligere carumque habere; *te carius omnibus (*n.*) ille in toto pectore semper habet; frater carissimus atque amantissimus; †carissimae possessiones; *dis v. einem Beglückten; *si patriae volumus, si nobis vivere c.; *nec carus aeque etc. ſ. superstes 2); *subst.* (*Plaut.*) cum c. meis Lieben..

2. **Carus,** i, *m.* 1) ein Dichter des auguſteiſchen Zeitalters, *Ov.* 2) M. Aurelius Carus, röm. Kaiſer 282 n. Chr., *Eutr.*

Carventāna arx, Burg der Stadt Carventum in Latium.

Cărȳae, ārum, *f.* [*Καρύαι*] Flecken in Laconien mit einem Tempel der Diana.

Cărystos, i, *f.* [*Κάρυστος*] 1) Stadt auf der Südseite v. Euböa. Dav. *-stēus od. †-stius, *adj.*; dav. *subst.* **-stii**, ōrum, *m.* 2) Stadt in Ligurien.

căsa, ae, *f.* jedes einfache od. ärmliche Gebäude, die Hütte, das Häuschen (vgl. tugurium); (*Hor.*) ein Kinderspiel; insbes. Lagerhütte, Baracke; sprichw. (*Ter.*) ita fugias, ne praeter casam, quod ajunt, lauf' dem Löwen nicht in den Rachen.

Casca s. Servilius I) 5.

caseus, *adj.* (vorcl.; vgl. *Cic. Tusc.* 1, 21, 27.) uralt.

cāseus, i, *m.* der Käse; (*Plaut.*) als schmeichelnde Anrede, mollículus, dulciculus.

cāsia, ae, *f.* [*κασία*] 1) der wilde Zimmt. 2) wohlriechender Seidelbast, *Verg.*

Căsĭlīnum, i, *n.* Stadt in Campanien. Dav. **-nenses**, ium, *m.* — **Căsīnum**, i, *n.* Stadt in Latium. Dav. **-nas**, ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes**, ium, *m.*

cāso, — — 1. [cado] (selt.) fallen wollen, wanken, *Plaut.*

Caspēria, ae, *f.* Städtchen der Sabiner, *Verg.*

Caspius, *adj.* [*Κάσπιος*] geogr. Benennung des caspischen Meeres u. seiner Umgebung; fretum, *Hor. Curt.*; mare, *Hor.*; regna, *Verg.*; portae (Engpässe), *Tac. Suet.*, via, *Tac.* Dav. **Caspiāni**, ōrum, *m.* die Anwohner des casp. M., *Curt.*

Cassander, dri, *f.* [*Κάσσανδρος*] 1) Sohn des Antipater, König v. Macedonien. 2) griech. Astrolog.

Cassandra, ae, *f.* [*Κάσσανδρα*] Unglück weissagende Tochter des Priamus u. der Hecuba, *Verg.*

Cassandrēa (-īa), ae, *f.* [*Κασσάνδρεια*] Stadt in Macedonien, früher Potidäa. Dav. *subst.* **-drenses**, ium, *m.*; ***-drēus**, ĕi, = Apollodor.

casses, ium, *m.* (nur b. Dicht. u. Spät. *sing. acc.* u. *abl.*) das Netz der Jäger (nicht so stark u. dicht, als plagae; vgl. rete, 2. plaga), *ponere, *imponere casses; übertr., *Spinngewebe; *Falle, Nachstellung, tendere alcui c.

Cassi, ōrum, *m.* Volk in Britannien.

Cassiānus s. Cassius 1) 2) 5).

cassĭda, ae, *f.* = 2. cassis, w. s.

Cassiŏpe, es (**-ēpīa**, ae, *Cic. n. d.* 2, 47, 111.), *f.* [*Κασσιόπη*] 1) Gemahlin des Cepheus, später als Gestirn an den Himmel versetzt, *Prop. Ov.* 2) Stadt auf Corcyra.

1. **cassis** s. casses.

2. **cassis**, ĭdis, *f.* Helm v. Erz, Sturmhaube (vgl. galea).

Cassius, 1) L. C. Longinus Ravilla, bekannt als sehr strenger u. gerechter Richter, dah. sprichw. judex Cassiānus, ein strenger Richter wie C. 2) Lucius C., als Consul 107 v. Chr. v. den Helvetiern besiegt u. getödtet; dav. bellum Cassianum. 3) Gajus C. L., der Mörder Cäsars. 4) C. Parmensis, einer der Mörder Cäsars, ausgezeichnet als Dichter, nicht zu verwechseln mit C. Etruscus, einem früheren, nicht lobend erwähnten Dichter, *Hor.* 5) Gajus C. L., berühmter Rechtsgelehrter unter Tiberius; dav. schola Cassiana. 6) T. C. Severus, lateinischer Redner u. Dichter unter August u. Tiberius. Außerdem ist zu bemerken via Cassia, ein Theil der via Flaminia.

casso (*Plaut.*) = quasso, w. s.

cassus, *adj.* [verw. m. careo] 1) eigtl. (poet. u. spät.) hohl, leer, canna; (*Hor.*) sprichw., eripiet quivis citius oculos mihi quam te c. nuce (um eine taube N.) pauperet; *m. *gen.* od. *abl.*, Etw. ermangelnd, -entbehrend, einer Sache beraubt, lumine; aethere. 2) *tp.* eitel, leer, nichtig, unnütz, c. quiddam et inani vocis sono decoratum; †labores; *vota; *fertilitas c. jacet; (*Plaut.*) *subst. n. pl.*, leere od. eitle Behauptungen; *adv.* in cassum, ins Leere-, ins Blaue hinein, erfolglos, nutzlos, jactare tela; preces mittere; *longos fletus ciere.

Castălia, ae, *f.* [*Κασταλία*] eine dem Apollo u. den Musen geweihte Quelle am Parnaß, nahe bei Delphi, *Verg. Hor.* Dav. **Castălius**, *adj.*; *arbor, der Lorbeerbaum, *umbra den die Lorbeerbäume hervorbringen, *antrum, die Orakelhöhle zu Delphi.

***†castănea**, ae, *f.* [*κάστανον*] die Castanie, als Baum u. als Frucht; auch c. nuces.

castē, *adv. m. comp.* u. *sup.* [castus] rein, lauter, unschuldig, c. et integre vivere; †alqam c. habere (erhalten). Insbes. *a*) keusch, züchtig. *b*) fromm, religiös, c. ad deos adire; castius sacra privata facere; castissime colere deos auf's Gewissenhafteste; puro ac. c.

castellānus, *adj.* [castellum] zu einem Castell gehörig, triumphi wegen eroberter Castelle, *Cic. Brut.* 73, 256.; *subst.* **-āni**, ōrum, *m.* Castellbewohner. — **castellātim**, *adv.* [castellum] (selt.) castellweise, *Liv.* 37, 6, 10.

castellum, i, *n.* [*dem.* v. castrum] jeder befestigte Ort, ein kleines Castell, Fort, eine Festung, Schanze, ein Blockhaus; eine Redoute, eine Bastion. Hier. *a*) *auf einer Anhöhe gelegene Wohnung. *b*) *tp.* Schutzwehr, Zuflucht, templum, c. latrocinii; omnium scelerum; Nebensachen, *pl.*, philosophiae [vgl. urbs 2)].

castēria, ae, *f.* [*καστηρία*] Ruderkammer, einm. *Plaut. As.* 3, 1, 16.

castīgābĭlis, e, *adj.* züchtigungswerth, culpa, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 6. — **castīgātio**, ōnis, *f.* [castigo] die Zurechtweisung, sowohl durch Worte, verborum = Tadel, Verweis, als durch That = Züchtigung, Strafe, afficere alqm castigationibus.

castīgātor, ōris, *m.* [castigo] der Züchtiger, Zuchtmeister, Tadler, Sittenrichter, meus, *Plaut.*; *minorum (der Jugend); lacrimarum atque inertium querelarum. Dav. **castīgātōrius**, *adj.* (selt.) zurechtweisend, solacium *Plin. ep.* 5, 16, 10.

castīgo, 1. [castum-ago] 1) züchtigen, sowohl durch Worte, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen, als thätlich, züchtigen, strafen, um den Fehlenden zu bessern (vgl. arguo, culpo, reprehendo, vitupero, punio), alqm literis, (*Tac.*) per literas; *alqm dictis; nimiam lenitatem; pueros non verbis solum sed etiam verberibus; se ipsum in alqa re; segniores c. atque incitat; m. quod; m. ut, unter Zurechtweisungen ermahnen, *Caes. b. c.* 3, 25, 3.; *moras; *dolos. 2) verbessern, corrigiren, *carmen ad unguem. 3) zügeln, bändigen, animi dolorem; equum frenis asperioribus.

castĭmōnia, ae, *f.* [castus] 1) die körperliche Reinheit, wie sie zu religiösen Handlungen erforderlich war, die Enthaltung v. sinnlichen Genüssen u. gewissen Speisen aus Religiösität, corporis; sacra fiunt per summam c. virorum et mulierum; c. (Fasten) decem dierum. 2) (selt.) die Sittenreinheit, Moralität, gra

vitas etc. — **castĭtas**, ātis, *f.* [castus] die Keuschheit.

1. **castŏr**, ŏris, *m.* [κάστωρ] der Biber, *Phaedr.*

2. **Castor**, ŏris, *m.* [Κάστωρ] 1) Sohn des spartanischen Königs Tyndareus u. der Leda, Bruder des Pollux, mit welchem er als Zwillingsgestirn den Schiffern als Führer dient, *Hor.*; als Schwurformel ecastor (aus demonstrat. e u. castor) od. me Castor, beim Castor! (vgl. Hercules), *Com.* 2) Schwiegersohn des Königs Dejotarus.

castŏreum, i, *n.* [1. castor] das Bibergeil, *pl.*, *Verg.*

castra s. castrum II). Dav. **castrensis**, e, *adj.* zum Lager gehörig, Lager-, ratio, consilium; (*Just.*) exsilium = unaufhörlicher Kriegsdienst.

castro, 1. [verw. m. castus, καθαρός] castriren, entmannen, *Plaut. Curt. Suet.*; †*subst.* **castrātus**, ein Entmannter, Eunuch; schwächen, entkräften, nolo dicere morte Africani c. esse rem publicam (als fehlerhafter Ausdruck bezeichnet v. *Cic. de or.* 3, 41, 164.)

castrum, i, *n.* I) *sing.* (selt.) ein Castell, Fort, fester Platz, (vgl. castellum), in Phrygia, *Nep.*; *hoc furiarum; öfter als *nom. pr.*, *a*) **Castrum Album**, Ort in Hispan. Tarracon. *b*) **C. Inui** s. Inuus. *c*) **C. Novum**, röm. Colonie an der etrur. Küste, j. *Marinello*. *d*) **C. Truentinum** s. Truentinus. *e*) **C. Vergium**, fester Ort der Vergentanen, j. *Verga*. II) *pl.*, ein Lager, Kriegslager, stativa; hiberna; nautica od. navalia zur Deckung der Schiffe u. der ans Land kommenden Truppen; c. metari; c. facere, ponere, locare, †constituere; c. movere, proferre, promovere, movere retro, removere; c. munire, communire; c. jungere cum alqo; c. habere contra alqm im Felde stehen; hostem castris exuere; insbes. †praetoriana od. praetoria, auch bl. c., die Caserne der Prätorianer in der Vorstadt Roms; im Bilde, in Epicuri nos c. conjecimus; *nil cupientium c. peto; *cerea, Bienenzellen. Hierv. *a*) Krieg, Kriegsdienst, magnum habere usum in castris; castris est vobis utendum, non palaestrâ. *b*) weil auf dem Marsche in der Regel jeden Abend ein Lager geschlagen wurde, Tagemarsch, tertiis, quartis, quintis c.

Castŭlo, ōnis, *m.* Stadt im tarraconensischen Spanien am obern Bätis u. an der Grenze v. Bätica, j. *Cazlona*. Dav. **-nensis**, e, *adj.*

castus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* überh. in sittlicher Beziehung durchaus rein, -unbefleckt, -makellos, -lauter (vgl. purus), vita purissima et castissima; quis hoc adulescente castior? homo castissimus; res familiaris c. a cruore civili unbefleckt v. ꝛc.; (*Plaut.*) a culpa; insbes. *a*) keusch, züchtig, matronarum castissima; Caesii castissima domus; *matres; *cruor, *Minerva jungfräulich; *casta placent superis. *b*) fromm, gottesfürchtig, heilig, *nepotes; *Aeneas; contio; haud satis c. donum deo; *luci parum c. entweiht; *verbenae; nemus, *Tac.* *c*) uneigennützig, enthaltsam, castissimus homo atque integerrimus; homo c. ac non cupidus.

cāsus, us (*dat.* auch u st. ui, *Caes. b. G.* 6, 42, 1.), *m.* [cado] 1) eigtl., der Fall, das Fallen, *a*) das Herabfallen, der Sturz, das Umfallen, der Umsturz, nivis; *graviore c. decidunt turres; (*Sall. Jug.* 62, 9.) quam gravis c. in servitium ex regno foret; cujus c. prolapsi; *loci (durch Erderschütterung); *Fall, Untergang, urbis. *b*) v. moralischen Fallen, Fehltritt, sine c. aliquo aut prolapsione. 2) *tp. a*) *v. der Zeit, das Ende, hiemis. *b*) was sich zufällig ereignet, nicht Folge einer Absicht od. erkannter Ursachen ist (vgl. fors), der Fall, Vorfall, Zufall, novi novorum temporum; res plures c. recipit ist v. mißlichem Erfolg, man riskirt Etw. dabei; magnus, adversus, subitus, repentinus; uterque; (*Hor.*) dubii mißliche; diei Ausfall, diei unius tam multiplex, *Curt.* 6, 1, 9. u. Vogel z. b. St.; belli casum sustinere; deduci in eum c. Lage; †casus (Zwischenfälle) omittere (v. Redner); *abl.* casu als *adv.* durch einen Zufall, zufällig, c. aut forte fortuna; c. potius quam consilio. *c*) die sich zufällig darbietende Gelegenheit [vgl. causa 1), occasio], propter casum navigandi Schiffs-, Fahrgelegenheit; victoriae, praeclari facinoris; †invadendae Armeniae. *d*) der ungünstige Zufall, der Unfall, Fall, horribilis, gravis; harum rerum omnium, alle Unfälle derart, civitatis; *durus; *acerbus; *varii; *amici; †(*pl.*) quorum; †civitatium; in casum trahere alqm; auch euphemist. v. Tod, Saturnini atque Gracchorum; docendo c. tuum; de c. Bomilcaris; Sabini et Cottae; (*Hor.*) si quis c. puerum egerit orco (v. einem beigebrachten Trank). *e*) grammat. *t. t.*, der Casus.

Cătăbathmos, i, *m.* [Καταβαθμός] ein breites Thal zwischen Aegypten u. Libyen, j. *Akabah*, *Sall. Jug.* 17, 4. 19, 3.

cătădrŏmus, i, *m.* [καταδρομος] ein schräg in die Höhe zum Lauf gespanntes Seil, einm. *Suet. Ner.* 11.

Cătădūpa, ōrum, *n.* [Καταδουπα] die Nilkataraften an der Grenze v. Aethiopien.

cătăgelāsĭmus, *adj.* [καταγελάσιμος] zum Gelächter dienend, in einem Wortspiel b. *Plaut. Stich.* 4, 2, 51.

cătăgrăphus, *adj.* [καταγραφος] bemalt, bunt, einm. *Ct.* 25, 7.

Cătămeitus (Catamit.), i, *m.* [verderbt aus Ganymedes] lateinischer Name des Ganymedes, *Plaut.*; dah. (selt.) ein Buhlknabe, *Cic. Phil.* 2, 31, 77.

Cătaŏnia, ae, *f.* [Καταονία] Landschaft in Cappadocien; **Cătaŏnes**, um, *m.* die Bewohner derselben, *Curt.*

cătăphractes, ae, *m.* [καταφράκτης] ein mit eisernen Schuppen besetzter Panzer, *Tac.* Dav. **cătăphractus**, *adj.* [καταφρακτος] gepanzert (v. Soldaten u. deren Pferden).

cătăpulta, ae, *f.* [καταπέλτης] 1) eine Kriegsmaschine, womit große Pfeile, Lanzen u. dgl. geschleudert wurden (vgl. ballista), Wurfmaschine. 2) (*Plaut.*) das Geschoß, das geschleudert wurde. Dav. **cătăpultārius**, *adj.* zur Catapulta gehörig, einm. *Plaut. Curc.* 5, 3, 11.

cătăracta (catarr.), ae, *f.* auch **-tēs**, ae, *m.* [καταράκτης] eigtl. ein Wasserfall, dah. 1) ein Fallgitter. 2) †eine Schleuse.

cătăractria, ae, *f.* ein fingirtes Wort zur Bezeichnung eines Gewürzes, *Plaut. Ps.* 3, 2, 47.

†cătascŏpus, i, *m.* [κατάσκοπος] Spionirschiff.

cătasta, ae, *f.* [κατάστασις] ein Schaugerüst zur Ausstellung verkäuflicher Sklaven, *Tib.*

cătē, *adv.* [catus] gescheit, schlau, *Plaut.*; c. nosse alqm durch u. durch, *Plaut.*

cătēja, ae, *f.* eine Art Wurfkeule der Germanen u. Celten, *Verg.*

Digitized by Google

cătella, ae, [*dem.* v. catena] eine kleine Kette, als Schmuck, *Hor.*, als Belohnung braver Soldaten, *Liv.*

cătellus, i, *m.* [*dem.* v. catulus] ein Hündchen; als Liebkosungswort, *Plaut. Hor.*; ferreus, eine Art Fessel, *Plaut.*

cătēna, ae, *f.* die zum An- u. Zusammenschließen gebrauchte Kette, Fessel (vgl. vinculum), conjicere alqm in catenas; injicere alcui catenas; alqm catenis, c. aureis vincire, in catenis tenere, habere; †in catena esse (v. Thürhüter); esse in vinculis et c. (im Deutschen 'in Ketten u. Banden'); in catenis alqm Romam mittere; übertr., *a*) *Joch, Cantaber serâ domitus c. *b*) Fessel, Schranke, Zwang, *pl.*, legum; hunc (animum) frenis, hunc tu compesce catenâ; splendidiore nunc eos c. sed multo graviore vinctos esse, *Liv. c*) (*pl.*) juristische Clauseln, Verwahrungen, mille, *Hor.* Dav. **cătēnātus,** *adj.* *†gekettet, gefesselt.

cătĕrva, ae, *f.* jede ein geschlossenes Ganze bildende Menge v. Menschen (vgl. agmen, cohors, turba), die Schaar, der Trupp, Haufe, magna togatorum; testium; patriciorum; juvenum; *obstantes; *magnae Graecorum (griech. Dichter); *v. Thieren; insbes. *a*) Truppe-, Schaar Soldaten, bes. barbarischer Völker u. Miethstruppen im Ggs. der röm. Legionen, *peditum; *victrices; Gallorum, *Liv.*, ingentes stratorum hostium, *Just.*; *Lyciae; †Germanorum; conducticiae; †catervis = catervatim, w. s. *b*) Schauspieler-, Künstlertruppe. Dav. *A*) **cătervārius,** *adj.* zum Trupp gehörig, pugiles truppweise fechtende, *Suet. Aug.* 45. *B*) **cătervātim,** *adv.* haufen-, schaarenweise.

cāthĕdra, ae, *f.* [καθέδρα] ein gepolsterter u. etw. erhöheter Sessel, Armsessel, *Hor. Phaedr.*

Cătĭlina, ae, *m.* (Lucius Sergius) der durch Verschwörung gegen das Vaterland berüchtigte Römer. Dav. **Cătĭlīnārius,** *adj.*

cătillo, 1. [catillus] (selt.) die Teller ablecken, *Plaut.*

1. ***†cătillus,** i, *m.* [*dem.* v. catinus] ein Schüsselchen, Tellerchen.

2. **Cătillus,** i, *m.* Sohn des Amphiaraus, der mit seinen Brüdern Coraïs u. Tiburtus aus Argos nach Italien zog u. dort Tibur gründete, *Verg.*; moenia Catili, Tibur, *Hor.*

Cătĭna, ae, *f.* Stadt auf Sicilien, j. Catania. Dav. **-nensis,** e, *adj.*; *subst.* **-nenses,** ium, *m.*

cătīnus, i, *m.* eine breite-, -flache Schüssel, *Hor.*; †vitreus (zum Weihrauch).

Cătius, ii, *m.* 1) ein epicureischer Philosoph ums J. 50 v. Chr. 2) ein Feinschmecker, verspottet v. *Hor. sat.* 4, 1, 88. Dav. **-tiānus,** *adj.*

Cāto, ōnis, *m.* 1) Marcus P. C. major od. Censorius, als strenger Sittenrichter u. eifriger Verfechter der altröm. Disciplin u. Gegner aller Neuerungen (z. B. der griech. Literatur u. Philosophie), sowie als Feind Carthago's bekannt; dah. sprichwörtl. strenger Richter, *Phaedr.*; contenti simus hoc C., es muß auch solche Käuze geben, *August.* b. *Suet. Aug.* 87. Dav. *adj.* **Cātōniānus.** 2) Marcus P. C., Urenkel des Vorigen, wie jener ein Anhänger des Alten, dah. eifriger Republikaner u. Gegner des Cäsar; im Bürgerkriege mit diesem nahm er sich in Utica das Leben 46 v. Chr., dah. sein Beiname Uticensis. Dav. **Catonini,** ōrum, *m.*, dessen Anhänger u. Freunde.

cātōnium, ii, *n.* [κάτω] (veralt.) die Unterwelt. Dah. als Wortspiel: vereor ne in catonium Catoninos, *Cic. fam.* 7, 25, 1.

Catti s. Chatti.

***†cătŭla,** ae, *f.* [catulus] ein Hündchen.

Cătullus, i, *m.* 1) (Q. Valerius) berühmter röm. lyrischer Dichter, geb. 87 v. Chr. 2) C. Messalinus, berüchtigter Delator des Domitian, *Plin. ep.*

cătŭlus, i, *m.* [canis] 1) der junge Hund. 2) überh. das Junge eines anderen Thieres, ad cubilia et catulos ferarum ire; insbes. *der Löwen, *Wölfe, *Schlangen, *Katzen, *Bären.

Cătŭrĭges, um, *m.* eine gallische Völkerschaft in Gallia Provincia.

cătus, *adj.* (meist vorcl. u. spät.) [sabinisch = acutus] gewitzigt, gescheit, im guten Sinne, c. et prudens; *m. *inf.*; *listig, schlau, im üblen Sinne.

Caucăsus, i, *m.* [Καύκασος] hohe Gebirgskette in Asien, Caucasus. Dav. *†-sius, *adj.*; *subst.* †Caucăsii, ōrum, *m.*

cauda, ae, *f.* der Schwanz-, Schweif des Thieres; in scherzhafter Zweideutigkeit, Verrina, der Schwanz des Ebers od. der Schweif, d. i. das Anhängsel des in Verrucius umgewandelten Namens Verres; *tp.* c. trahere (*Hor.*), die Narrenkappe tragen, zum Spott sein.

caudens, *adj.* [vielleicht st. caudiceus v. caudex] hölzern, einm. *Plaut. Rud.* 4, 4, 65.

caudex (od. im Umgangston **cōdex**), ĭcis, *m.* 1) *†der Baumstamm, Stamm. Dav. *a*) (*Plaut. Prop.*) der Strafblock, an welchen Jmd. gebunden wird. *b*) (*Ter.*) als Schimpfwort, Klotz. 2) codex (vorcl. caudex), weil die Alten ursprünglich auf hölzernen mit Wachs überzogenen Tafeln schrieben, ein Buch, Verzeichniß (vgl. liber, volumen), multos c. implere earum rerum, in quibus etc.; c. interlitum proferre; †testamentum duobus c. scriptum; †codices abjicere. Insbes. Rechnungsbuch, Einnahme- u. Ausgabebuch, accepti et expensi, im Sihg. bl. codex; referre in c. Dav. **caudĭcālis,** e, *adj.* den Holzstamm betreffend, provincia, Geschäft des Holzspaltens, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 25.

Caudium, ii, *n.* Stadt in Samnium. Dav. **Caudinus,** *adj.*; furculae od. fauces C., die in der Nähe v. Caudium befindlichen Pässe, in welchen die röm. Truppen 321 v. Chr. gefangen u. unter das Joch zu gehen gezwungen wurden; proelium in den caud. Pässen; legiones die in den caud. Pässen beschimpften; *subst.* **Caudīni,** ōrum, *m.*

caulae, ārum, *f.* der Pferch-, das Gehege der Schafe, *Verg.*

caulis (col.), is, *m.* [καυλός] der Stengel, Stiel, *Verg.*; insbes. der Kohlstengel, der Kohl.

Caulon, ōnis, *m.* [Καυλών] od. **Caulonia,** ae, *f.* Stadt in Bruttium.

Caunus, i, *f.* [Καῦνος] Stadt in Carien. Dav. **Cauneus** od. **-ius,** *adj.*; *subst.* **-nei** (nii), ōrum, *m.*; **Cauneae** *sc.* ficus, caunische Feigen.

caupo (in der gemeineren Umgangsspr. **cōpo**), ōnis, *m.* der Kleinkrämer, Schankwirth. Dav. *a*) **caupōna,** ae, *f.* die Schenke, das Wirthshaus; †exercere cauponam (vgl. taberna). *b*) **cauponius,** *adj.* zur Schenke gehörig, Schank-, puer, *Plaut.*; artes, *Just. c*) **caupōnor,** *dep.* 1. (vorcl.) schachern-, Schacher treiben mit Etw., bellum. — **caupōnŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. caupona

Digitized by Google

kleine Schenke, elende Kneipe, einm. *Cic. Phil.* 2, 31, 77.

Caurus (nicht Cōrus), i, *m.* der Nordweſtwind.

causa (caussa; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 102. Br. S. 29.), ae, *f.* 1) im engeren Sinne, der Grund, auf welchem Etw. da iſt, die Urſache, Veranlaſſung, die Schuld zu Etw. (nicht zu verwechſeln mit culpa), nihil potest evenire nisi causâ antecedente; in seminibus est c. arborum; belli, peccati; postulandi, colloquendi; occidendi regis Anlaß zu ꝛc., *Curt.* 6, 11, 32.; c. falsae suspitionis die aus einer falſchen Vermuthung hervorgehen; c. veniendi fuit, ut, ne, ut ne; (*Plaut.*) justa c. est, ut; c. est m. *inf.*; quid causae est, quin etc. = quid impedit quin [vgl. quin 1)], *Ter. Cic. Tusc.* 5, 11, 32.; nullam od. non c. dico quin etc., ich habe nichts dagegen einzuwenden, = nichts dagegen, daß ꝛc., *Com*; haec, nulla, aliquid est c., multae sunt c., cur, quare, quamobrem, propter quas, quod (ſelt. ut) aliquid fiat; *causas reddet etc. ſ. reddo 4) *b*); qua, eadem de causa; quibus, iisdem, quibusdam, omnibus de c., †plurimis de c.; quam ob c., ob eam c., ob eas, has c.; sine, non sine causa; cum causa dicere; auch mit gutem Grunde, cum c. accedere ad accusandum; c. alcjs rei sustinere; hanc nactus appellationis c.; auch res causae (*dat.*) est, paucitatem nostrorum militum causae fuisse, morbum causae esse cur etc., dagegen in causa esse in dieſem Sinne erſt b. *Plin. ep.* u. aliquid causae est nur ſo b. *Cic.*, daß causae als *gen.* v. aliquid abhängt; ebenſo id, quid, nihil, satis causae est; mihi causam explicandae philosophiae attulit gravis casus civitatis veranlaßte mich ꝛc.; c. afferre alcjs rei; *hic dat avaritiae causas Stoff; *illa satis causas arboribusque dedit. Insbeſ. *a*) *abl.* causâ, wegen, um — willen, mit *gen.*, gew. nach demſelben, voluptatum adipiscendarum c., honoris, tui c.; rei publicae c.; praedandi, speculandi c.; timoris c., aus Furcht; eâ c., deßwegen, *Ter.*; meâ, tuâ, suâ, nostrâ, vestrâ c., meinet-, deinetwegen ꝛc.; ego is sum, qui nihil unquam meâ potius quam meorum civium c. fecerim; vestrâ reique publicae c.; quam multa quae nostrâ c. non faceremus, facimus causâ amicorum, *Cic. Lael.* 16, 57. u. Lahmeyer z. d. St. (suâ c. ſt. sui c. iſt wahrſcheinl. auch zu ſchreiben b. *Cic. Verr.* 3, 51, 121.); c. meâ, *Hor. sat.* 1, 4, 97. *Phaedr.* 1, 22, 4. *b*) gerechte Sache, armis inferiores, non causâ fuissent; causam (gerechte Sache) solum illa c. [nach 2) *c*)] non habet; nulla c., nullae vires, nulla sedes. *c*) angeführter, vorgegebener, erdichteter Grund, Vorgeben, Vorwand, Entſchuldigung, Ausrede, causam inferre, interponere; causam accipere gelten laſſen; fingere causas, ne, *Ter.*, ut, *Tib.*; alias c. morae facere auffinden, *Sall. Jug.* 36, 2.; per causam pabulandi, supplementi equitatusque cogendi, unter dem Vorwande ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 24, 1. u. Kraner z. d. St.; *per causam, angeblich; (*Ter.*) tibi c. est de hac re; als medic. *t. t.*, ein Krankheitsanlaß, -fall, levis, *Liv.* 2) in weiterm Sinne, die Angelegenheit, Sache, auf der Etw. baſirt, dah. *a*) Rechtsſache, Proceß [vgl. res 6)], privata, publica, capitis; parvula, Bagatellenſache; †regni in Betreff des Reichs; m. *gen. subj.* u. *obj.*, si hominis amplissimi causam tanti periculi (mit ꝛc. verbunden) repudiassem, *Cic. p. Mur.* 4, 8.; c. cognoscere (unterſuchen); c. defendere, agere, orare; c. tenere od. obtinere, *vincere; c. perdere = causâ cadere; c. dicere ſowohl v. dem Beklagten = reum esse, angeklagt ſein, als v. ſeinem Sachwalter = ſeine od. eines Andern Sache führen; si quis habet c. celebritatis et nominis gleichſam zu vertheidigen hat, *Cic. off.* 2, 13, 44. u. Gruber z. d. St. [vgl. celebritas *d*)]; (*Hor. ep.* 1, 3, 23.) seu linguam causis (*dat.*) acuis v. Vorübungen für die gerichtliche Beredſamkeit. *b*) der ſtreitige-, fragliche Punkt in einer Sache, die Frage, um die es ſich eigentlich handelt (verſchieden v. res, die Sache überh. od. Thatſache), quid res, quid c., quid tempus ferat; tibi omnem rem atque c. meque totum commendo; de Alexandrina re causaque regia; multa quae sunt in re, quia remota sunt a causa, praetermittam; Pompejus et de re (Thatſache) et de c. (Rechtsfrage) judicavit; haec addit pauca de c. et de copiis auxiliisque suis; als rhet. *t. t.* ſ. quaestio 2). *c*) Sache, die man unterſtützt od. verficht, die Partei, das Intereſſe, rei publicae, populi Romani; causam populi agere; c. rei publicae non tenere, die Sache-, das wahre Intereſſe der R. nicht kennen; c., quam Pompejus susceperat; nulla c., kein Programm, wofür die Freunde des Vaterlandes ſich begeiſtern können (v. Pompejus), *Cic. Att.* 8, 3, 4.; causam [nach 1) *b*)] solum illa c. (die Partei Cäſar's) non habet, *Cic. Att.* 7, 3, 5. *d*) die obwaltende Angelegenheit, der Auftrag, das Geſchäft, in c. haec sunt, das gehört zur Sache; dare alcui causam; qui super tali c. eodem missi erant, *Nep.*; et c. et hominem probare. *e*) Lage, Verhältniß, Umſtände, inſofern ſie als Etw. wirklich od. möglicherweiſe veranlaſſend betrachtet werden, in eadem c., in meliore c. esse; omnium Germanorum una est c. Dah. *f*) Verhältniß zu Jmdm., Verbindung mit Jmdm., insbeſ. Freundſchaftsverhältniß, qui alqm sermonis aditum causamque amicitiae cum Cicerone habebant; omnes c. et necessitudines mihi cum illo intercedebant; ratio et c. mihi est cum illo. Dav.

causārii, ōrum, *m.* aus Geſundheitsrückſichten verabſchiedete Soldaten, Invaliden, einm. *Liv.* 6, 6, 13.

causia, ae, *f.* [καυσία] ein breitkrämpiger Hut, *Plaut.*

causĭdĭcus, i, *m.* [causa-dico] der Sachwalter, Advocat (in verächtlichem Sinne v. dem, der für Geld u. handwerksmäßig einen Proceß führt; vgl. advocatus, patronus).

causor, *dep.* 1. [causa] als Vorwand angeben, vorſchützen, consensum patrum, equos corrumpi, *Liv.*; †m. quod; *abſol.

caussa ſ. causa. Dav. *dem.*

causŭla, ae, *f.* 1) †kleine Veranlaſſung, parvula. 2) ein kleiner Proceß, parvarum rerum (*pl.*), Bagatellproceſſe, einm. *Cic. de opt. gen.* 3, 9.

cautē, *adv.* [cautus] 1) vorſichtig, behutſam; cautius vitare, *Hor.* 2) scriptum c. ut etc. mit der ſicherſtellenden Beſtimmung, cautionsmäßig, daß ꝛc.

cautēla, ae, *f.* [cautus] die Vorſicht, b. *Plaut. mil.* 3, 1, 6. Ritſchl.

cautes, is, *f.* der rauhe-, -ſpitzige Fels (aber kleiner), ein Riff (vgl. rupes, saxum, scopulus).

cautim, *adv.* [cautus] (selt.) = caute 1), *Ter.*

cautio, ōnis, *f.* [caveo] 1) das Bestreben, sich in Acht zu nehmen, die Vorsicht, Behutsamkeit, incommodorum Vorsicht bei ꝛc., defendendi; cautionem adhibere; hujus rei una est c. atque provisio, ut ne Verwahrungsmittel, Vorsichtsmaßregel. Insbes. *a*) (*Com.*) (mihi) c. est, ne etc., ich muß mich in Acht nehmen ꝛc. *b*) res multas c. habet erfordert viel Vorsicht, -viel Rücksichten; quae non habent cautionem, Sachen, bei welchen keine Vorsicht angewendet werden kann (die man auf den Ausgang ankommen lassen muß); alter erat locus cautionis das Zweite, wovor man sich hüten mußte. 2) *t. t.*, *A*) die Vorsichtsmaßregeln (Formeln u. dgl.), welche die Rechtskundigen ihren Clienten geben, Verclausulirungen, praescriptionum cautionumque praeceptio. *B*) die Sicherheit, Gewährleistung, die man sich od. Anderen stellt, u. zwar *a*) schriftlich = Verschreibung, Obligation, est in c., es steht in der Sicherheitsurkunde; chirographi handschriftliche; †m. *acc. c. inf.* *b*) mündliche Versicherung, omni c. devincire alqm. — **cautor,** ōris, *m.* [caveo] 1) der sich in Acht nimmt (scherzh.), ein Sicherheitscommissarius, *Plaut.* 2) der Sichersteller, Abwehrer, c. alieni periculi, einm. *Cic. p. Sest.* 7, 15. — **cautus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [caveo] 1) *pass.* gesichert, sicher gestellt, gewappnet, quo mulieri esset res (ihr Vermögen) cautior; (*Hor.*) nummi; (*Hor.*) tutus et intra spem veniae c. s. tutus 1); parum adversus fraudem, *Liv.*; raro quisquam erga bona sua satis c. est, contra quam (fortunam) non satis c. mortalitas est, *Curt.*; *tp.* sicher, in eam partem peccare, quae est cautior. 2) *act.* vorsichtig, behutsam (um Gefahren vorzubeugen; vgl. providus, prudens), c. providique; †ne temptando cautiorem faceret; in periculis, in scribendo; (*Hor.*) in serendis verbis; ad, adversus alqd; *m. *inf.*; consilia cautiora, †cauta; auch *schlau, listig, vulpes.

†**cavaedium,** ii, *n.* = cavum aedium, der innere, v. Gebäuden umgebene Hofraum in der Mitte eines röm. Hauses (vgl. impluvium).

căvea, ae, *f.* [cavus] 1) eigtl., Höhlung, vergitterter Thierkasten, Käfig für Thiere, auch Gehege, Stall, *Hor. Curt.*; insbes. *a*) der Vogelbauer, -käfig. *b*) *†der Bienenstock. 2) der Zuschauerplatz, das Parterre im röm. Theater, aus terrassenförmigen Sitzreihen bestehend, prima, der Platz der Vornehmern (der Ritter); media; summa od. ultima. 3) überh. das Theater; *überh. Zuschauer, Versammlung Zuschauender, consessus caveae.

caveo, cāvi, cautum (*imper.* cāvĕ st. cāvē, *Ct. Hor.*), 2. 1) sich hüten, sich in Acht nehmen, auf seiner Hut sein, sich vorsehen (vgl. provideo), absol., *Com. Hor.*; erunt enim (molesti soritae), nisi cavetis. Cautum est, inquit, *Cic.*; cum animum attendisset ad cavendum, *Nep.*; häufig cave, *Ter. Hor. Ov.*; alqm, alqd, ab alqo, ab alqa re (m. bl. *abl.*, malo, infortunio, *Plaut.*), vor Jmdm. od. Etw. sich hüten; mihi tecum (bei dir) cavendum est, einm. *Plaut. Most.* 5, 2, 21.; *nunquam homini satis cautum est (der Mensch kann sich nie genug vorsehen) in horas, quid etc.; m. ne, ut ne, (*Sall.*) necubi; zugleich m. *dat.* mihi u. a, ut mihi caverem a Pseudulo servo meo, ne, einm. *Plaut Pseud.* 3, 2, 107.; cave, cavete ne (*Ct. Hor.*), gew. bl. *conj.* als starke Verneinung = ja nicht, bei Leibe nicht (vgl. Zpt. §. 586. §. 624.), cave ignoscas, c. mentiare; cavete inulti animam amittatis; selten m. 1. u. 3. Pers., c. unquam istuc verbum ex te audiam, *Ter.*; c. te fratrum misereat, *Cic.*; c. te roget, *Hor.*; cavete concurrant arma, *Verg.*; m. *inf.*, caveret id petere a populo Romano, quod etc.; commisisse cavet quod etc., *Hor.*; (wie cave m. *conj.*) in quibus cave vereri, ne etc., *Cic. Att.* 3, 17, 3. Hierv. c. ut, (durch vorsichtige Vermeidung des Gegentheils) dafür sorgen, daß ꝛc. 2) Vorsichtsmaßregeln treffen-, Fürsorge tragen für Jmd. od. Etw., sicher stellen Jmd. od. Etw., alcui; †securitati; cautum tibi volo; satis cautum tibi ad defensionem fore, si etc.; m. ut, caverat sibi ille sororius adulter — omnium, ut etc., *Cic. in Pis.* 12, 28. Hierv. als *t. t.*, *a*) als Rechtskundiger durch Rath u. Anweisung den Clienten Beistand leisten, damit sie in Rechtssachen keinen Schaden erleiden, in jure; haec urbana militia respondendi, scribendi, cavendi; mihi meisque saepe; (scherzh.) qui ceteris c. didicisti, in Britannia ne ab essedis capiare, caveto. *b*) sich Sicherheit geben lassen, -verschaffen, sich sicherstellen, cum ita caverent, si etc.; nisi prius a te (v. deiner Seite) cavero m. *acc. c. inf.* *c*) Jmdm. Bürgschaft geben, Caution stellen, Jmd. sichern, praedibus et praediis populo; ei non satis cautum videbatur; obsidibus de pecunia, obsidibus inter se; ne quid eis noceatur neve quis — cogatur, a Caesare cavetur; †in duplum; †populo in duplum praediis; (*Hor.*) cautos rectis nominibus nummos expendere. *d*) durch ein Gesetz od. Testament od. einen Vertrag feststellen, -verordnen, -bestimmen, -verfügen, cautum est lege od. in legibus, testamento ut, ne etc.; si hoc qui testamentum faciebat, c. voluisset; agri, de quibus cautum est; heredi velle c.; in quo (foedere) cum caveretur utrorumque sociis, nihil de Saguntinis cautum est; sibi se privatim nihil c. (er bedinge für sich keine Sicherstellung [gegen Strafe], keine Straflosigkeit); militibus cavendum, quod apud patres semel plebi, iterum legionibus cautum sit, ne fraudi secessio esset; quarum (legum) altera privatorum aedificiis, altera ipsis sepulcris c.

căverna, ae, *f.* [cavus] (meist im *pl.*) die Höhlung, Höhle (als hohler, rings u. v. allen Seiten umschlossener Raum; vgl. antrum, specus, spelunca), terrae; (*Curt.*) ingentes, Wassins. Dav. *a*) Schiffsraum, (*pl.*) navigii. *b*) *das Innere des Aetna.

căvilla, ae, *f.*, (spät.) **-um, -us,** i, *m.* [*dem.* v. cavus] (selt.) der neckende Scherz, die Neckerei, *Plaut.* — **căvillātio,** ōnis, *f.* [cavillor] der neckende-, spottende Witz, den insbes. der Redner in Erzählungen u. in dem humoristischen, seine ganze Darstellung durchziehenden Ton anwendet (vgl. dicacitas, facetiae), cum duo sint genera facetiarum, alterum aequabiliter in omni sermone fusum, alterum peracutum et breve, illa a veteribus superior cavillatio, haec altera dicacitas nominata est. 2) †die Sophisterei, das sophistische Gerede, verborum, Silbenstecherei. — **căvillātor,** ōris, *m.* [cavilla] der Stichler.

căvillor, 1. [cavilla] 1) neckenden Scherz treiben, auf Jmd. od. Etw. sticheln u. dgl., cum

Digitized by Google

alqo; alcjs praetextam; in eo. 2) Ausflüchte ſuchen, Sophismen anwenden, *Lic.* — **cāvillŭla**, ae, *f.*, *dem.* v. cavilla, einm. *Plaut. Truc.* 3, 2, 18.

căvo, 1. [cavus] 1) hohlmachen, aushöhlen, corneum cavatum ad id (zu dieſem Zwecke) baculum; ſprichw., gutta cavat lapidem, *Ov.*; *parmam gladio durchbohren; *partic.* cavatus, ausgehöhlt, hohl, *rupes, *cortices. 2) aushöhlend verfertigen, -bilden, naves ex arboribus, *Liv.*, lintres arbore, tegmina capitum *Verg.* — **căvus**, *adj.* hohl, gehöhlt, gewölbt, vena, Hohlader; *testudo; *ilex, *cavernae; *nubes umhüllend, *umbra, *imago v. den Schatten der Unterwelt; *flumina tief (in Beziehung auf die Höhlung des Flußbetts), *trabs (Schiff); *subst.* **cavum**, i, *n.* u. *†**cavus** (*sc.* locus), i, *m.* die Höhlung, das Loch (ganz im Allgemeinen), insbeſ. cava (*pl.*) Schießlöcher, -ſcharten, *Liv.*

Căystros, i, *m.* [*Κάϋστρος*] Fluß in Jonien, der bei Epheſus in das Meer fiel, *Verg.* Dav. **Caystrius** [*Καϋστριος*], *adj.* cayſtriſch, ales, der Schwan, *Ov.*

ce, angehängt = da, hice, *Ter.*; hisce; mit hinzutretendem fragendem ne verändert in ci, sicine, haecine, *Ter.* (vgl. hic, sic).

Cea (Cia), ae, *f.* auch †**Ceos** (*acc.* Ceo, *Cic. Att.* 5, 12, 1.) [*Κέως*] Inſel unter den Cycladen. Dav. **Cēus**, *adj.*, Simonides; *neniae C. des Simonides; *camenae, Gedichte des Simonides; *subst.* **Cēi**, ōrum, *m.*

Cebenna (†Geb.) mons, *m.* [*Κέμμενον ὄρος*] Gebirge in Gallien, j. die Sevennen.

Cebrēnis, ĭdis, *f.* [*Κεβρηνίς*] die Tochter des Cebren, Flußgottes in Troas, Hesperie, *Ov.*

Cēcrops, ŏpis, *m.* [*Κέκροψ*] der älteſte König in Attica, im Mythus halb Menſch halb Schlange, dah. geminus, *Ov.* Dav. 1) ***Cecrŏpĭdes**, ae, *m.* [*Κεκροπίδης*] männlicher Nachkomme des Cecrops = Theſeus; **pl.* **-dae**, ārum, = die Athenienſer. 2) ***Cecrŏpis**, ĭdis, *f.* [*Κεκροπίς*] *a*) weiblicher Nachkomme, insbeſ. Tochter des Cecrops, Aglauros, u. v. den Töchtern des Pandion, Procne u. Philomele. *b*) *als *adj.*, attiſch, terra. 3) ***Cecrŏpius**, *adj.* [*Κεκρόπιος*] *a*) cecropiſch, arx; ***Cecrŏpia**, ae, *f.* die v. Cecrops erbaute Burg v. Athen, auch Athen. *b*) *attiſch, athenienſiſch, domus, eigtl. das alte atheniſche Könighaus, v. König Pandion her, überh. Athen, das atheniſche Volk; cothurnus, der Stil der in Athen zur Vollendung gelangten Tragödie.

1. **cēdo**, cessi, cessum, 3. 1) *intrans.* gemeſſenen Schrittes gehen, -einhergehen, -ſich bewegen; *a*) eigtl., ex transverso quasi cancer ſeitwärts gehen, miles ibi geht dahin, *Plaut.*; in tutum, *Liv.*; alterthümlich ſt. incedere, per ora vor den Augen des Volks, *Hor. sat.* 2, 1, 64 f. *b*) *tp.* hoc c. ad factum kommt zur Vollſtreckung, Ausführung, *Plaut.*, in unum, einig werden, *Tac.*; c. in alqd, zu Etw. werden, -ausſchlagen, poena in vicem fidei, *Liv.*; in Etw. übergehen, †injuria ei in gloriam; †temeritas in gloriam; †c. in proverbium; alcui od. in alqm, als Eigenthum Jmdm. zu Theil werden, -zufallen, -anheimfallen, is quaestus huic; *Andromachen iterum patrio marito; praeda ex pacto Romanis, urbs regi, captiva corpora Romanis, *Liv.*; *tibi praeda major an illi; praedae alcui od. in praedam alcui zur ꝛc. werden; *ager mihi in usum; *in altera (= alterius) jura einem fremden Herrn; (*Tac.*) spolia in vulgus, Lepidi atque Antonii arma in Augustum; (*Tac. ann.* 1, 22.) omne dehinc coelum et mare omne in austrum; †Ptolomaeo Aegyptus; †alqd alienae gloriae; †cetera armentorum pabulo bleibt frei, übrig für ꝛc.; †praemium Asia interfectoribus, †cohortes fortitudinis praemia; v. einer Thätigkeit od. einem Unternehmen, Fortgang haben, von der Hand-, von Statten gehen, ablaufen, ausſchlagen, quae prospere ei cesserunt; secus ſchlecht; *res cedunt Latio; *impers.* *si male cesserat, bene; †utcumque cesserit; c. pro alqa re, für Etw. paſſiren, -gelten, *Tac.* 2) von irgendwo gehen, -weggehen, -ſich zurückziehen, -weichen, e patriā u. bl. patriā; Italiā; häuf. v. Truppen, loco, ex loco; de oppido, ex acie; sequi, dein c.; *subst.* cedentes, die Weichenden; *†retro; *saltibus, domo verlaſſen, räumen; *de sede secunda aut quarta (v. Jambus); *petere disco cedentem aëra; vitā od. e vitā = ſterben; übertr., in aliis rebus intra finem juris mei cuilibet, *Liv.*; *tp. *a*) abtreten, überlaſſen, alcui alqa re; Sicilia sibi omni cedi, *Liv.*; vestrum esse, quo ceditis abtreten wollt, *Curt.*; †titulo captae urbis die Ehre der Eroberung ꝛc.; als *trans.* einräumen, zugeſtehen, erlaſſen, alcui alqd; multa multis de jure suo; *m. *acc. c. inf.*, (*Liv.*) m. ut. *b*) vergehen, verſchwinden, ſchwinden, horae et dies et menses et anni; memoriā; *non laudis amor, nec gloria pulsa metu; *furor; *quo tibi fiducia c.? *c*) c. alcui, alcui rei, vor Jmdm. od. Etw. gleichſam aus dem Wege gehen, Jmdm. od. einer Sache (dem Willen, der Uebermacht) weichen, -nachgeben, -ſich fügen, instanti; cui exercitus nostri c.; fato, freiwillig ſterben, *Liv.*; tempori; auctoritati alcjs; precibus; fortunae; nocti; *†malis unterliegen; †vestigio (v. Sande); *terra meae insolentiae; *Picenis pomis (v. Obſt); abſol.; insbeſ. dem Range-, dem Vorzuge nach Jmdm. nachſtehen, alcui; non multum virtute nostris; (*Nep.*) alcui in alqa re; ut non multum Graecis cederetur.

2. **cĕdo**, *pl.*, **cette** (veraltet, zſgz. aus cedito u. cedite), *a*) (*Com.*) eigtl., c. mihi pateram, reiche mir die Schale; c. dextram, codicem, tabulas; c. manum, fortunatam manum; c. senem, ſchaffe den Alten herbei! *b*) laß hören! heraus mit! ſage mir! c. istuc tuum consilium; (*Cic.*) c. unum auctorem facti tui; c. quid faciam; auch (*Com.*) cedodum, her denn, heraus denn damit. *c*) um die Aufmerkſamkeit auf Etw. zu lenken, da nimm nur, da ſieh nur, denk' dir einmal, c. mihi leges Attinias; cedo, quaeso, orationes.

Cedrosii, ōrum, *m.* eine Völkerſchaft im perſiſchen Küſtenland zwiſchen Carmanien u. Indien, *Curt.* 9, 10, 5. u. Vogel z. d. St.

cedrus, i, *f.* [*κέδρος*] eine Art Ceder (die Ceder-Wachholder), die ein ſehr feines, vor Fäulniß bewahrendes Oel liefert; meton., *a*) *†das Cedernholz; †multā c. (*collect.*) aedificata erat regia. *b*) *das Cedernöl, liber flavus cedro; carmina linenda cedro = der Unſterblichkeit würdig.

Celaenae, ārum, *f.* [*Κελαιναί*] Stadt in Großphrygien. — **Celaeno**, us, *f.* [*Κελαινώ*] 1) eine der Pleiaden, *Ov.* 2) eine der Harpyien, *Verg.*

cĕlĕber, auch († als *m.*) **celebris**, e, *adj.* m.

comp. u. *sup.* 1) v. Oertern u. Verſammlungen, ſtark u. oft beſucht, locus, portus, urbs, oppidum, forum; virorum mulierumque conventus; oraculum; *magnâ comitum Niobe celeberrima turbâ ganz umgeben von ꝛc.; *celeberrima fontibus (quellenreichſte) Ide; celeberrimo (wann am beſuchteſten iſt) fori, *Tac. ann.* 4, 67.; †volkreich, urbes, oppidum. Hierv. v. vielen Zuſammenkommenden gefeiert, ſolenn, feierlich, dies festus; triumphus; ludicrum; gratulatio; funus fit regium, magis amore civium et caritate quam curâ suorum c.; vicini furis nuptiae, *Phaedr.* 2) viel genannt-, -erwähnt-, -gehört, -beſprochen, mit Intereſſe u. Bewunderung, gefeiert (vgl. famosus), b. *Cic.* namentl. nur v. Sachen, res totâ Siciliâ celeberrima atque notissima; per Italiam responsum; fama inter barbaros; magis c. nomen; duo celeberrimi nominis duces (*Liv.*) des gefeiertſten Namens; v. Perſonen erſt *Liv.* u. Dicht., aber auch jener nicht ſchlechthin = berühmt, ſondern oft genannt, bekannt, gefeiert, u. mit einem Zuſatz, wie clarissimarum urbium excidio celeberrimi viri, per omnium annalium monumenta celebres nominibus; ohne Zuſatz, *Diana, *dea; *oft gebraucht, vox, verba.

celĕbrātio, ōnis, *f.* [celebro] 1) die zahlreiche Gegenwart, -Geſellſchaft, -Verſammlung, hominum coetus et c. (*pl.*) a se obiri; quae domus? quae c. cotidiana? 2) die feierliche Begehung-, glänzende Feier einer Feſtlichkeit, ludorum. — **cĕlĕbrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. celebro] 1) häufig wiederholt, gebräuchlich, quid in Graeco sermone tam tritum atque c. est etc.; res celebratissimae omnium sermone viel beſprochen. 2) feierlich, supplicatio celebratior. 3) †berühmt. — **cĕlĕbris** ſ. celeber.

celĕbrĭtas, ātis, *f.* [celeber] *a*) das ſtarke Beſucht-Sein-, die Belebtheit eines Ortes, loci, viae; domestica; od. einer Verſammlung, Feſtlichkeit, das feſtliche Begehen, die Feierlichkeit, mercatus; ludorum; ludis c. addere feierlicher machen; supremi diei, feierliches Leichenbegängniß. *b*) der zahlreiche Beſuch, der ſtarke Zulauf, der Andrang, die große Volksmenge, virorum ac mulierum, totius Graeciae; theatrum celebritate refertissimum; in celebritate versari. *c*) das häufige Vorkommen, multitudo et c. judiciorum, (*Tac.*) periculorum. *d*) das häufige Erwähnt-, Verherrlicht-Werden, die Verherrlichung einer Perſon od. Sache, famae = ein gefeierter Ruf; causam c. et nominis (eines gefeierten Namens) habere; vgl. causa 2) *a*).

celĕbro, 1. (archaiſt. *fut. ex.* celebrassit, *Plaut.*) [celeber] 1) oft u. zahlreich beſuchen, belebt machen, viam; viae multitudine legatorum undique missorum celebrabantur; a quibus domus nostra celebratur; vestibulum maxima cotidie frequentia civium ac summorum hominum splendore celebratur; †amoenos secessus; *litora ludis; *atria nobilium; *limina; *silvas; *forum; *tecta; †templa; *magistrum; senectuti (für die Greiſe) celebrandae et ornandae quod honestius esse potest perfugium? similis frequentia me usque ad Capitolium celebravit begleitete; †Ostiam invectum multitudo ingens, in urbe clandestini coetus; auch einer Verſammlung-, -Feierlichkeit u. dgl. zahlreich beiwohnen, überh. Etw. durch zahlreiche Gegenwart, beſonderes Gepränge, auffallende Fröhlichkeit ꝛc. feſtlich begehen, feiern, funera cum gemitu, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 49, 117.; festos dies ludorum, *†ludos; †festos dies; †diem natalem, *natalem ludis, †natalem; populus diem; †diem tirocinii; *vina diem; nuptias; *coetum frequentes; *conubia et hymenaeos; epulas cantu, vino largius, *dapes canendo; convivium lusu, omnium sermone laetitiaque, omni apparatu, †id (convivium) multa comitate; *certamina patri; †Aesculapio et Minervae ludos; abſol. 2) übertr., *a*) Etw. oft od. zahlreich thun, -betreiben, -anwenden, -gebrauchen, -ausüben, -ſagen, -wiederholen, haec cito, *Plaut.*; eas artes; quem (modum transferendi) jucunditas delectatioque; nec unum genus divinationis est publice privatimque celebratum; †iambus non sane a Romanis celebratus est; †genus mortis celebratum; cantorum convivio contiones; popularem potestatem lege popularī; legem omnibus contionibus; cum his seria ac jocos. *b*) im Publicum verbreiten, allgemein bekannt machen, quibus in locis factum esse consulem Murenam nuntii literaeque; qua re celebrata; quod omnium accusatorum vocibus maledictisque celebratum est; insbeſ. rühmend bekannt machen, preiſen, verherrlichen, feiern, fortuna res cunctas ex lubidine magis quam ex vero c. obscuratque; famam alcjs; omnium mortalium fama alcjs gravitatem etc.; †victoriam ingenti fama; haec atque talia faciundo seque remque publicam, *Sall.*; alqd in majus, *Sall. Liv.*; Atheniensium facta per totum orbem terrarum pro maxumis, *Sall.*; nomen alcjs scriptis illustrare et c.; laudes alcjs literis; quas (C. Caesaris laudes) primum populi Rom., nunc etiam senatus — plurimis atque amplissimis judiciis videam esse celebratas; hoc usque eo totâ Graeciâ famâ celebratum est, ut, *Nep.*; *talia carminibus; *quem virum aut heroa lyrâ vel acri tibiâ sumis c., Clio? *†m. dopp. *acc.*; auch *verehren, penates; solito celebretur honore deus qui etc. *c*) alqd alqa re, Etw. mit Etw. gleichſam erfüllen, contiones convicio; cujus literis, famâ, nuntiis celebrantur aures cotidie meae novis nominibus gentium; *juvenes multo sermone, viel u. oft mit ꝛc. ſprechen; *Caystri ripas carmine oft ſingen an ꝛc. (v. Schwänen).

Cĕlĕlātes, tum, *m.* ligurischer Volksſtamm ſüdlich [v. Padus.

Cĕlendĕris, is, *f.* Hafenſtadt in Cilicien, *Tac.*

Cĕlenna, ae, *f.* Stadt in Campanien, *Verg.*

cĕler, ĕris, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ſtammverw. m. cello, celox, κέλλω, κέλης] 1) ſchnell, raſch, eilend, hurtig (eigtl. v. einer durch Stoßen bewirkten heftigen Bewegung = vorwärts ſtoßend; vgl. velox, properus, festinus), motus, receptus, †iter; †navigium, †navigatio; *Ajax; *Mercurius; *Cynthia ſchnelltreffend; *canis; *equus; *classis; *navis; *turbo; *sagitta, *penna; *ignis, *venti; *lunae ſchnell wandelnde; auch ſchnell erfolgend od. -wirkend, exitus; victoria; *fuga; oratio; *fata Tod; (*Ter.*) consilium; remedia. 2) in geiſtiger Beziehung, in gutem Sinne, ſchnell, gewandt, mens, qua nihil est celerius; *animus; *medicus multum c. atque fidelis; *subst.* *oderunt sedatum celeres; *m.

igitized by Google

inf., excipere aprum, volvere menses; in üblem Sinne, zu raſch, übereilt, consilia celeriora; *iambi; *opera (Arbeit); *m. *inf.*, irasci. — **cĕlĕre**, *adv.* (ſelt.) = celeriter, *Plaut.*

Cĕlĕres, rum, *m.* [verw. m. κέλης] nach den Alten Name v. 300 Kriegern als berittener Leibwache des Romulus, richtiger Name der alten röm. Ritter in den drei Centurien der Ramnes, Tities u. Luceres.

cĕlĕrĭpēs, pĕdis, *adj.* [celer u. pes] (ſelt.) ſchnellfüßig, *Cic. Att.* 9, 7, 1.

cĕlĕrĭtas, ātis, *f.* [celer] die Schnelligkeit, Ruſchheit, peditum; c. et vis equorum; onerandi; dicendi od. in dicendo; verborum, orationis; belli; itineris; belli conficiendi; qua in re summa felicitas celeritasque (glücklicher u. ſchneller Erfolg) in recipiendis civitatibus Fabium consequitur, *Hirt. b. G.* 8, 31, 3. u. Kraner z. d. St.; cavendum est ne in festinationibus suscipiamus nimias c.; veneni ſchnelle Wirkung; übertr., ingenii, animorum Regſamkeit, consilii, Geiſtesgegenwart; †cogitationis; †percipiendi.

cĕlĕrĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [celer] ſchnell, raſch. — **cĕlĕro**, 1. [celer] ſchnell machen, beſchleunigen, *fugam, *viam, *gradum; †victoriam; *intrans.* *†eilen.

Celĕtrum, i, *n.* Stadt in Macedonien.

Cĕlĕus, i, *m.* [Κελεός] König in Eleuſis, Verehrer der Ceres u. Begründer des Ackerbaus, *Verg. Ov.*

cella, ae, *f.* ein Behältniß, eine Kammer, *a*) die Vorrathskammer zum Aufbewahren v. Getreide, Früchten u. dgl. (vgl. horreum), vinaria, olearia, penaria; tradere alcui cellam; Capua c. atque horreum Campani agri; in cellam imperare, dare, emere, sumere für die Haushaltung; zum Preſſen des Oels u. Keltern des Weins, *Hor. b*) eine Kammer, ein Gemach, *Ter.*; beſ. für Sklaven, *Hor. c*) der Theil des Tempels, in welchem die Bildſäule einer Gottheit ſtand, die Capelle, Jovis; vgl. sacrarium, sacellum. *d*) *†im Bienenſtock, die Zelle. Dav. **cellārius**, ii, *m.* (*Plaut.*) zur Vorrathskammer gehörig; dah. *subst. m.* der Vorſteher der Vorrathskammer, Kellermeiſter, *Plaut.* u. Spät.

cēlo, 1. *a*) Etw. Jmdm. verheimlichen, verhehlen, alqm alqd, (ſelt.) alqm de alqa re; *pass.* nur m. einem *pron.* im *n.*, celor id, *Nep.*, hoc, *Ter.*, gew. celor de alqa re, de maximis rebus a fratre celatus; alqm, vor Jmdm. verheimlichen, -verbergen, Jmdm. nichts ſagen, omnes deos hominesque; celabar, es wurde mir verheimlicht; *non ego celari possim, quid etc.; †alqm in alqa re durch Verheimlichung hintergehen. *b*) Etw. heimlich halten, verheimlichen, verbergen (mit Abſicht u. in der Regel nicht in löblicher; vgl. abdo, occulto etc.), arma; sententiam; factum; neque enim id est celare, quidquid reticeas, sed cum, quod tu scias, id ignorare emolumenti tui causâ velis eos quorum intersit id scire; *celata virtus; *aurum terrâ, *uterum manibus bedeckend verbergen; *sol (näml. occidens) diem; alqm, Jmd. verborgen halten, -verſtecken, *se tenebris; *celabitur auctor wird verſchwiegen werden; *partic. subst. n. pl.*, celata omnia, *Plaut. Trin.* 1, 2, 127., celatum (= celatorum) indagator, *Plaut. Trin.* 2, 1, 15.

cĕlox, ōcis, *f.* [urſprüngl. *adj. sc.* navis, verw. mit celer] ein ſchnellſegelndes Schiff, ein Jachtſchiff, *Liv.*, publica Packetboot, *Plaut.*

celsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. dem ungebräuchlichen cello, eigtl. = emporgetrieben] 1) in die Höhe gerichtet, emporragend, hoch (ohne Rückſicht auf andere, ebenfalls emporragende Gegenſtände; vgl. excelsus, altus, sublimis, editus), natura homines humo excitatos, c. et erectos constituit hochgeſtellt, im Vergleich mit kriechenden od. auf vier Füßen gehenden Geſchöpfen, die gar nicht celsi od. erecti ſind; statua; celsus corpore; *cervus c. in (rückſichtlich) cornua. 2) *tp. a*) v. Range, erhaben, celsissima sedes dignitatis et honoris. *b*) in geiſtiger Beziehung, in gutem Sinne (ſeltener), hochherzig, über das Gemeine erhaben, c. et erectus et ea quae homini accidere possunt, omnia parva ducens; in üblem, ſich über Andere erhebend, hochmüthig, die Naſe hochtragend, haec jura suae civitatis ignorantem, erectum et c. vagari magna cum caterva toto foro; c. et spe haud dubia feroces; *Ramnes.

Celtae, ārum, *m.* die Celten, Volksſtamm, der namentl. in Gallien u. Spanien wohnte. Dav. **Celticum**, i, *n.* [τὸ Κελτικόν] die Geſammtheit der celtiſchen Völker, einm. *Liv.* 5, 34, 1.

Celtĭbĕr, ēri, *m.* ein Celtiberier, *Cl.*; häufiger *pl.* **-bĕri**, ōrum, *m.* die C., Völkerſchaft im mittlern Spanien. Dav. *a*) **Celtĭbēria**, ae, *f.* [Κελτιβηρία] das Land der Celtiberier. *b*) **Celtĭbĕrĭcus**, *adj.*

cēna (auch caena, falſch coena), ae, *f.* die Hauptmahlzeit bei den Römern, um 3 od. 4 Uhr Nachmittags, apparare, facere c.; alqm ad c. invitare, vocare, †adhibere cenae; cenam alcui dare; ad cenam ire, *Ter.*; obire cenas, itare ad cenas; condicere, promittere ad cenam ſ. condico, promitto; inter cenam, während der Mahlzeit, bei Tiſche; †c. recta eine förmliche.

Cēnăbum (nicht Gen.), i, *n.* [Κήναβον] Hauptſtadt der Carnutes, ſpäter civitas Aurelianensis genannt, j. *Orleans* an der Loire. Dav. **Cenăbensis**, e, *adj.*; **-benses**, ium, *m. subst.*

cēnācŭlum, i, *n.* (nicht coen.) [cena] eigtl. das gew. im oberen Stock befindliche Speiſezimmer, dah. das obere Stock, ein Dachſtübchen (als Wohnung der Armen).

Cēnaeum, i, *n.* [Κηναῖον ἄκρον] nordweſtliche Spitze Euböa's. Dav. *-naeus, *adj.*

cēnātĭcus, *adj.* [cena] zur Mahlzeit gehörig, spes eine Mahlzeit zu erhalten, *Plaut.*

†cēnātĭo, ōnis, (*dem.*) **cenatiuncŭla**, ae, *f.* [ceno] eine Speiſeſtube, ein Speiſezimmerchen.

cēnātus ſ. ceno 2).

Cenchrĕae, ārum, *f.* [Κεγχρέαι, Κεγχρειαί] die Hafenſtadt Corinths am ſaroniſchen Meerbuſen.

cēnĭto, 1. [*frequent.* v. ceno] oft ſpeiſen, -zu ſpeiſen pflegen. — **cēno**, 1. [cena] 1) *intrans.* ſpeiſen, apud alqm, cum alqo; (*Hor.*) quis (= quibus) cenantibus unâ, in welcher Tiſchgeſellſchaft. 2) *trans.* eſſen, verzehren, aprum, olus, pulmenta, patinas omasi, *Hor.*; noctes cenatae durchſchmauſt, *Plaut.*; ſcherzh. cenabis hodie, ut te dignum est, magnum malum ſollſt ſtatt der Mahlzeit Uebles ſchmecken (erfahren), *Plaut.*; †divorum adulteria bei Tiſche darſtellen; *partic. perf. pass.* cēnātus (wie potus, pransus) auch der geſpeiſt hat; auch statim milites *cenatos esse*, *Sall. Jug.* 106, 4.

Cĕnŏmāni ſ. Aulerci *c*).

censeo, sui, sum, 2. 1) *t. t.*, *a*) das Vermögen

eines römischen Bürgers abschätzen u. es dann, so wie Name, Stand, Alter u. Familie des Bürgers in die Liste der Bürger eintragen, was mit Bezug auf die Ausschreibung zum Kriegsdienste, auf die Ausübung des Stimmrechts in den Volksversammlungen u. in älterer Zeit auf das Steuerwesen durch die Censoren geschah, familias pecuniasque; suntne ista praedia censui censendo? können ꝛc. als wirkliches Eigenthum des Besitzers in die Censorliste aufgenommen werden, sind ꝛc. censusfähig? ducenta milia capitum censa sunt; quinto quoque anno Sicilia tota censetur; haec classis censetur XI milibus aeris, die Bürger dieser Classe müssen 11,000 asses jeder besitzen; *census equestrem summam nummorum, dessen Vermögen auf das für die Ritter bestimmte Minimum geschätzt wird, der ein solches Vermögen besitzt; capite censi, die ärmste Bürgerclasse, die nicht dem Vermögen nach geschätzt, sondern nur nach den Köpfen aufgeführt wurde; legem censui censendo dicere, die Formel gesetzlich feststellen, nach welcher der Census geschehen soll; lex censendi, die Formel selbst; aequo mendicus atque ille opulentissimus censetur censu ad Acherontem wird abgeschätzt u. geschickt zum A., *Plaut. Trin.* 2, 4, 494. u. Brix z. d. St.; haec frequentia convenit — censendi causā zum Abschätzen [(der Censoren), nicht *pass.*]. *b*) sein Vermögen in die Verzeichnisse eintragen lassen, -behufs des Census angeben, in qua tribu ista praedia censuisti? 2) überh. den Werth einer Sache gehörig prüfen, Etw. schätzen, -taxiren, expensa, *Plaut.*; si censenda nobis atque aestimanda res sit; insbes. *a*) †censeri alqa re, nach Etw. geschätzt werden, durch Etw. seinen eigentlichen Werth erhalten, hoc patre se. *b*) *censeri de alqo, als zu Jmdm. gehörig betrachtet werden. *c*) *censeri alqam dilectam inter comites suas, Jmd. als Liebling unter seinen Begleiterinnen gelten lassen; *censeri hos parentes betrachten als ꝛc. 3) dafürhalten, der Ansicht-, -Meinung sein, für richtig od. dienlich erachten, sich für Etw. aussprechen, für Etw. stimmen (nach Prüfung der Umstände od. Gründe, auf gegebene Veranlassung u. nicht unbefugt eine Meinung mit Bestimmtheit aussprechen; vgl. arbitror, judico, opinor, puto), quid censetis? surgendum censeo; aequum esse; m. ut; pars deditionem; non arma neque secessionem, tantummodo ne — praebeatis, censebo; erant sententiae quae c. etc. s. sententia 1) *b*); censeo auch eingeschobene, aber nur mit *conj.*, u. gew. mit herber Ironie, vereamini censeo, ich denke, ihr sollt euch fürchten; ab eis c. petatis; magno opere c. desistas; quid censemus od. censes etc. s. 1. quis 1) *c*). Hierv. 4) *t. t.* v. der Abstimmung im Senate (vgl. jubeo), sowohl v. dem einzelnen Senator, dafür stimmen, sein Votum abgeben, captivos reddendos in senatu non censuit, de ea re ita censeo, ut etc., †m. ne, als v. dem ganzen Senate, bestimmen, beschließen, verordnen, für recht-, -billig u. s. w. erachten, dafür sein, daß, quae patres c.; senatus censuit ut etc.; cum in senatu vicisset sententia quae c. etc. s. sententia 1) *b*); delubra in urbe esse; de bonis regiis, quae reddi ante censuerunt etc.; S. P. Q. R. verbis nuntient velle et c. eos ab armis discedere; bellum Samnitibus patres; †in senatu breviter. Dah. zuerkennen, (*Tac.*) alcui alqd, triumphi insignia. Dav. *A*) **censio,** ōnis, *f.* eigtl. = census 1), dah. 1) die Züchtigung, scherzh. c. bubula, die Peitschenstrafe, *Plaut. Aul.* 4, 1, 15. 2) die Stimmabgabe, ne censionem semper facias, damit du nicht immer censeo (ich dächte) sagest, *Plaut. Rud.* 4, 8, 9. *B*) **censor,** ōris, *m.* der Censor, röm. Magistrat, dessen Obliegenheiten waren, 1) die Besorgung des Census [s. census *a*)]. 2) die Aufsicht über die öffentliche Moralität, mit der Befugniß, Ehrenstrafen aufzulegen; *tp.* ein strenger Richter od. Kritiker. 3) die Veraccordirung der öffentlichen Bauten u. Anlagen u. die Verpachtungen der Staatseinkünfte. Dav. **censōrius,** *adj.* zum Censor gehörig, censorisch, Censor-, auctoritas, nota, animadversio; lex; tabulae; edictum; opus s. 1. opus 1); funus, *Tac. ann.* 4, 15. u. Walther z. d. St.; minime censorium (Handlungsweise des Censor) est m. *inf.*; †gravitas, †mens; homo der Censor gewesen ist. *C*) **censūra,** ae, *f.* Censoramt, -würde, Censur. *D*) **census,** ūs, *m.* 1) *t. t.*, die Schätzung des Vermögens eines röm. Bürgers u. die damit verbundene Eintragung seines Namens ꝛc. in die Bürgerliste [vgl. censeo 1) *a*)]; c. habere, †agere; in c. (Vermögensangabe) accipiendis. 2) *tp. a*) Bürger- u. Censusliste. *b*) †das beim Census anzugebende Vermögen, der Census. *c*) census capere, v. den Censoren, v. Widerspenstigen ein Pfand nehmen [vgl. pignus 1)], *Plaut. Men.* 3, 1, 451. u. Brix z. d. St. *d*) überh. Vermögen, Besitz, Reichthum, homo sine c.; equester das ein Ritter haben mußte; *homo tenui c.; *per vulnera partus; *dat c. honores; *demittere c. in viscera s. demitto *a*).

centaurēum, ii, *n.* [κενταύριον] Tausendgüldenkraut, grave olentia, *Verg.*

Centaurus, i, *m.* [Κένταυρος] 1) ein Centaur; die Centauren, ein rohes Gebirgsvolk in Thessalien, nach dem Mythus doppelgestaltige Ungeheuer, halb Menschen, halb Pferde. Dav. **Centaurēus,** *adj.* [Κενταύρειος], *Hor.* 2) *ein südliches Gestirn. 3) *der Name eines Schiffes (dah., wegen navis, *f.*), magna.

centēni, ae, a, *adj. num. distr.* [centum] je hundert; auch *hundertmalig. — **centēsimus,** *adj. num. ord.* [centum] der hundertste. Dav. *subst.* **-ma,** ae, *f. sc.* pars, der hundertste Theil (als eine Abgabe), ein Procent; im *pl.* v. den Zinsen, ein Procent monatlich, nach unserer Rechnung 12 Procent jährlich.

centĭceps, cĭpĭtis, *adj.* [centum caput] hundertköpfig, einm. *Hor. carm.* 2, 13, 34.

centies od. **-tiens,** *adv.* [centum] hundertmal.

***centĭmănus,** *adj.* [centum u. manus] hunderthändig.

cento, ōnis, *m.* ein aus Lappen od. Lumpen zusammengefügter Rock; sprichw. (*Plaut.*) centones alcui sarcire = Jmdm. Lügen aufbinden.

Centrōnes, num, *m.* Volk in Gallia Provincia.

centum, *adj. num. card.* hundert; *†v. einer unbestimmten großen Zahl = sehr viele.

Centum Cellae, ārum, *f.* Hafenort Etruriens, j. *Civita Vecchia*, *Plin. ep.*

***centum-gĕmĭnus,** *adj.* hundertfältig (v. dem hundertarmigen Briareus).

centumpondium, ii, *n.* [centum u. pondo] (selt.) ein Gewicht v. hundert Pfund, Centnergewicht, *Plaut.*

Digitized by Google

centumvĭrālis, e, *adj.* [centum u. vir] zu den Centumvirn gehörig, judicium; causa v. den C. abgeurtheilt. — **centumvĭri**, ōrum, *m.* [centum u. vir] die Hundertmänner, ein jährlich gewähltes, aus 105 Männern beſtehendes Richtercollegium, welches in Privatſachen (beſ. das alte röm. Eigenthumsrecht u. Erbſchaftsangelegenheiten betreffend) entſchied.

centuncŭlus, i, *m.* [*dem.* v. cento] ein kleiner, zuſammengeflickter Lumpen, *Liv.* 7, 4.

centŭplex, plĭcis, *adj.* [centum u. ungebräuchl. plico] (ſelt.) hundertfältig, *Plaut.*

centŭria, ae, *f.* [centum] urſprünglich eine Abtheilung v. Hundert; dah. 1) in dem Kriegsweſen, $^1/_{60}$ einer Legion ($^1/_2$ eines Manipels, $^1/_6$ einer Cohorte), eine Centurie, tres c. equitum (= celerum). 2) eine der 193 od. 194, den fünf Klaſſen untergeordneten u. auf dieſe vertheilten Abtheilungen der röm. Bürger, in welche dieſe eingetheilt waren behufs der Abſtimmung in den nach ihnen benannten Centuriatcomitien, indem jede Claſſe eine gewiſſe Zahl Centurien hatte (ſ. classis); illa augusta centuriarum auspicia = comitia centuriata, quae auspicato fiunt, *Cic. p. Mil.* 16, 43. Später, aber ungewiß wann u. wie, wurde die Centurieneintheilung mit der Tributseintheilung ſo in Verbindung gebracht, daß die Centuriatcomitien dem demokratiſchen Charakter der Tributcomitien angenähert wurden; vgl. *Liv.* 1, 43, 12. u. Weißenborn z. d. St. Marquardt röm. Alterth. II, 3. S. 22 ff. Lange röm. Alterth. II. S. 428 ff. S. 443 ff. Dav. **centŭriātim**, *adv.* centurienweiſe; milites c. producti; populus c. vocatus.

1. **centŭriātus**, us, *m.* [2. centurio *a*)] das Centurionenamt, die Würde-, Stelle eines Centurio.

2. **centŭriātus**, us, *m.* [1. centurio] die Eintheilung nach Centurien, einm. *Liv.* 22, 38, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St.

1. **centŭrio**, 1. [centuria] in Centurien eintheilen, *a*) v. Heere, juventutem; pedites centuriati. *b*) v. Volke, nur im *partic.* centuriatus; comitia in welchen nach Centurien (ſ. centuria) geſtimmt wurde; lex in den Centuriatcomitien angenommen.

2. **centŭrio**, ōnis, *m.* [1. centurio *a*)] der Anführer einer Centurie, Centurio.

centŭriōnātus, us, *m.* [2. centurio] die Centurionenmuſterung od. -wahl, einm. *Tac.* 1, 44.

Centŭrĭpīnus, *adj.* von od. aus Centuripa (einer uralten Stadt in Sicilien), centuripiniſch; *subst.* **-pini**, ōrum, *m.* die Centuripiner, auch zugleich für die Stadt Centuripa, *Cic. Verr.* 4, 23, 50.

cenŭla, ae, *f. dem.* v. cena.

Ceos, cepa ſ. Cea, caepa.

Cephallēnia, ae, *f.* [Κεφαλληνία] die größte der ioniſchen Inſeln, ſ. Cephalonia. Dav. *subst.* **Cephallēnes**, num, *m.*

Cephălaedium, dii, *n.* [Κεφαλοίδιον] Stadt auf der Nordküſte Siciliens. Dav. **-dĭtānus**, *adj.*; *subst.* **-dĭtāni**, ōrum, *m.*

Cephălus, i, *m.* [Κέφαλος] *a*) Sohn des Deioneus, Königs in Phocis, Enkel des Aeolus, *Ov. b*) Vater des griech. Redners Lyſias.

Cephēnes, um, *m.* [Κηφῆνες] fabelhaftes Volk in Aethiopien, *Ov.*

Cephĕus, ĕi od. ĕos, *m.* [Κηφεύς] König in Aethiopien, Vater der Andromeda, unter die Geſtirne verſetzt. Dav. ***Cephēĭus** od. ***Cephēus**, *adj.*; auch äthiopiſch.

Cephissus od. **-īsus**, i, *m.* [Κηφισσός] 1) Fluß in Phocis u. Böotien. Dav. *a*) ***Cephīsius**, *subst. m.* [Κηφίσιος] der Cephiſier = Narciſſus. *b*) ***Cephīsis** [Κηφισίς od. -σσίς], ĭdis, 1) *adj.* 2) Fluß in Attica. Dav. ***Cephīsias**, ădis, *adj.* [Κηφισιάς].

cēpolindrum, i, *n.* ein erdichtetes Gewürz, einm. *Plaut. Pseud.* 3, 2, 43.

cēra, ae, *f.* [κηρός] das Wachs. Dah. *a*) die mit Wachs überzogene hölzerne Tafel zum Schreiben, Wachs-, Schreibtafel, quid prima secundo c. velit versu das erſte Blatt des auf einem Wachstäfelchen eingetragenen Teſtaments in der zweiten Zeile (welche die Namen der Erben enthielt), *Hor. sat.* 2, 5, 5. *b*) das Wachsſiegel. *c*) *pl.*, *α*) die Wachsbilder, wächſerne Ahnenbilder, *Ov.*; Wachsfiguren, fingendis c. delectabatur, *Just. β*) *die wächſernen Zellen der Bienen.

Cĕrămīcus, i, *m.* [Κεραμεικός, der Topfmarkt] Name zweier Plätze inner- u. außerhalb Athens.

cērārium, ii, *n.* [cera] Abgabe für verbrauchtes Wachs, Siegelſteuer, einm. *Cic. Verr.* 3. 78, 181.

cĕrastes, ae, *m.* [κεραστής, gehörnt] 1) *†die Hornſchlange. 2) **Cĕrastae**, ārum, *m.* eine der Sage nach gehörnte Völkerſchaft auf Cypern, *Ov.*

cĕrăsus, i, *f.* der Kirſchbaum, *Verg.*; die Kirſche, *Prop.*

cērātus [*partic.* v. cero] mit Wachs überzogen, tabella; *pennae durch Wachs zuſammengefügt.

Cĕraunii montes, *m.* od. gew. beſ. bei Dichtern **Cĕraunia**, ōrum, *n.* [Κεραύνια ὄρη] ein der epirotiſchen Küſte entlang laufendes felſiges Gebirge.

Cerbĕrus, i, *m.* [Κέρβερος] der vielköpfige Hund Pluto's, der den Eingang zur Unterwelt bewachte. Dav. ***-bĕreus**, *adj.*

Cercĕtius, ii, *m.* [Κερκετήσιον ὄρος] Berg in Theſſalien.

Cercīna, ae, *f.* [Κέρκινα] Inſel an der africaniſchen Küſte. Dav. *subst.* **-nītāni**, ōrum, *m.*, einw. Vſ. d. *b. Afr.* 34.

Cercōnicus [κέρκος u. νικάω] komiſch fingirter Name eines ſpitzbübiſchen Sklaven, 'Schwängelſiegreich', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

Cercōpes, pum, *m.* [κέρκωψ, ein Affe] räuberiſche Völkerſchaft auf der Inſel Pithecuſa, v. Jupiter in Affen verwandelt, *Ov.*

cercūrus, i, *m.* [κέρκουρος] 1) eine Art leichter ſchnellſegelnder Schiffe. 2) (auch cercyrus) *†ein Seefiſch.

Cercyo, ōnis, *m.* [Κερκύων] ein Räuber in Attica, v. Theſeus erlegt, *Ov.* Dav. **Cercyonēus**, *adj.*

cercȳrus, Cĕrĕālis ſ. cercurus 2), Ceres 2).

†cerĕbellum, i, *n.* [*dem.* v. cerebrum] kleines Gehirn. — **cĕrĕbrōsus**, *adj.* [cerebrum] *a*) hirnwüthig, verrückt, *Plaut. c*) ein Hitz-, Brauſekopf, *Hor.* — **cĕrĕbrum**, i, *n.* 1) das Gehirn; *Hirnſchädel. 2) *tp. a*) Verſtand, *Plaut. Hor. Suet. b*) Zornwuth, Hitzköpfigkeit, *Plaut. Hor.*

cĕrĕmōnia ſ. caeremonia.

Cĕrēs, ĕris, *f.* Tochter des Saturnus u. der Rhea, Schweſter des Jupiter u. Pluto, Mutter der Proſerpina, Göttin des Acker- u. Getreidebaues u. dah. der Civiliſation ſo wie der Fruchtbarkeit, dah. auch Göttin der Ehe. 2) *Getreide, Frucht, Brod u. dgl.; ſprichw. ſ. 2. Venus 2) *a*). Dav. *Ce-

reālis (Ceri.), e, *adj.* zur Ceres- (dah. auch zum Getreide) gehörig, cenae ſo glänzende u. üppige wie am Ceresfeſt, *Plaut.*; munera, Brod, herba, Saat, sulci, Saatfelder, solum, Unterlage von Brod; arma, die Geräthe, die zum Bereiten des Brodes erforderlich waren; insbeſ. **Cereālia**, ium, *n.* das Ceresfeſt.

ēreus, *adj.* [cera] wächſern, aus Wachs, Wachs-, *neque ficto in pejus vultu proponi c. (als Wachsbild) opto; *regna, *castra, Wachszellen der Bienen. Dav. *a*) *pruna wachsgelb, bracchia weiß wie Wachs. *b*) geſchmeidig, wie Wachs, leicht biegſam, *in vitium flecti. *c*) *subst.* **-us**, i, *m.* (*sc.* funis) Wachslicht, -kerze, -fackel.

cērĭmōnia ſ. caerimonia.

cērintha, ae, *f.* [κήρινθος] die Wachsblume Bienenbrod, *Verg.* — **cērĭnum**, i, *n.* [cerinus, κήρινος] ein wachsfarbiges Kleid, einm. *Plaut. Epid.* 2, 249.

cerno, crēvi, crētum [κρίνω, in den Bedeutungen 2) *a*) u. *b*) ohne *perf.* u. *sup.*], 3. 1) eigtl. ſcheiden, ſondern, ſichten, *per foramina densa ſieben, durchſieben. 2) *tp.* *a*) mit den Augen ſcheiden, unterſcheiden, ſehen, wahrnehmen (ſo daß man das Einzelne unterſcheidet, deutlich, genau wahrnehmen, was zugleich eine beſondere Schärfe od. Anſtrengung der Sehkraft vorausſetzt; vgl. dispicio, video), quae c. et videre non possumus; quam (rei formam et speciem) etsi non cernimus, tamen animo tenere possumus; nos ne nunc quidem oculis c. ea quae videmus; Cumanum ex hoc loco video, Pompejanum non c.; literas ab rege Perseo per ignobiles tres legatos; *acutum in vitiis amicorum; m. *acc. c. inf.*; cernebatur m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 1, 64, 1. Hierv. c. alqm, auf Jmd. ſehen, -Rückſicht nehmen, *Cic. legg.* 1, 18, 49. *b*) mit den Augen des Geiſtes unterſcheiden, deutlich u. genau erkennen, -wahrnehmen, alqd animo; species eloquentiae, quam c. animo, re ipsa non videbat; neque tanta in rebus obscuritas, ut eas non penitus vir acri ingenio cernat, si modo aspexerit; quo mihi ipsi c. (animus) esse veniendum. Hierv. cerni in alqa re od. alqa re, in od. durch Etw. erkannt werden, -ſich zeigen. 3) etw. Streitiges od. Zweifelhaftes entſcheiden (ſelt. für decernere), *a*) richterlich, über Etw. erkennen, Etw. beſchließen, quotcunque senatus creverit, *Cic. legg.* 3, 3, 6.; quid de Armenia cernerent, *Tac.* *b*) kämpfend entſcheiden (alterthüml. für decernere, certare), ibi de divinis atque humanis, nunc certamen cernitur, *Plaut.*; *ferro, non auro vitam cernamus utrique; *inter se ferro; contra latrones inermes, pro patria, pro liberis, pro aris atque focis suis, *Sall.* *c*) ſich für Etw. entſcheiden, ſich zu Etw. entſchließen, Etw. beſchließen, m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; m. *inf.*, *Ct.*; als gerichtl. *t. t.*, c. hereditatem, die Erbſchaft antreten wollen od. antreten, *Cic.*, (*Plin. ep.*) h. adire cernereque; (*Liv.*) vivo et spirante me hereditatem meam et spe et cupiditate improba; im Bilde, fratris Appii amorem erga me cum reliqua hereditate; falsam hereditatem alienae gloriae.

***cernuus**, *adj.* kopfüberſtürzend, ſich nach vorn überſchlagend, equus.

cerrītus, *adj.* [aus cerĕbrītus v. cerebrum] hirnwüthig, verrückt, toll, *Plaut. Hor.*

certāmĕn, ĭnis, *n.* [certo] 1) ein Kampf, in welchem die Streitenden ſich wetteifernd anſtrengen, einander zu überwältigen od. es einander zuvorzuthun, Wettkampf, -ſtreit, ſowohl körperlicher als geiſtiger, friedlicher od. feindlicher, gladiatorium vitae; †quinquennale; †triplex; †gymnicum, †musicum; *bijugum; †equestre; †quadrigarum; *pedum, *cursus, *disci, *vini; †saliendi; honestum (Stoicorum et Peripateticorum); verborum linguaeque; c. regni ac cupido; eloquentiae inter juvenes; *divitiarum um ꝛc.; cum alqo c. honoris et dignitatis, capitis et famae est; de principatu sibi cum his c. fore; neque gloriae neque dominationis c. inter cives erat; diu magnum inter mortales c. fuit vine corporis an — procederet; in certamen vini dissignatus aedilis cum dissignato consule; veniri in c. virtutis mit ꝛc., einm. *Cic. fin.* 5, 24, 71. u. Madvig z. d. St.; *venire ad certamina laudis; auch *Gegenſtand des Wettſtreits, -kampfs, Kampfpreis, tanti c. heres; certamina jaculi (ein Speerwurf) pecoris magistris ponere in ulmo, citae classis Teucris. 2) im Kriege ꝛc., Waffenkampf, Gefecht, Streit, inire, conserere; navale; pugnatum est vario c.; res venit ad c.; †fit proelium acri c., es kommt zu einem ſcharfen Gefechte; res geritur pari c. (mit gleichen Truppen, Reiter gegen R.); pedestre proelium nullius ferme c. fuit; nec magni c. rem fore; †proelii, (*Liv.*) pugnae, *belli, *Martis. — **certātim**, *adv.* [certo] um die Wette. — **certātio**, ōnis, *f.* [certo] das Wettkämpfen, der Wettkampf, -ſtreit; *tp.* c. multae, öffentliche Verhandlung über ꝛc.

certē, *adv.* [certus] 1) bekräftigend, ſicher, jedenfalls, beſtimmt, zuverläſſig, gewiß, c. illud eveniet; addit quae c. vera sunt; c. furit, *Hor.*; c. scio ſ. 1. certo. Hierv. in beſtätigenden Antworten, (*Ter.*) estne ipsius annon est? c. est; auch zur Beſtätigung einer vorhergehenden Thatſache, venerat, ut opinor, haec res in judicium. Certe, allerdings. 2) mit Beſchränkung beſtätigend, doch ſicherlich, doch gewiß, ja doch, doch wenigſtens, res fortasse verae, c. graves; si non (minus) etc., at c., c.; c. tamen od. tamen c., c. quidem.

1. **certō**, *adv.* [certus] mit Gewißheit, ſicher, gewiß, c. comperi, *Ter.*; exspecto aliquid ita quasi c. futurum; auch in beſtätigenden Antworten; certo scio = certum est (id) quod scio; dagegen certe scio = certum est, me scire.

2. **certo**, 1. [cerno] 1) einen Wettſtreit kämpfen, -ſtreiten, wetteifern, officiis inter se; cum civibus de virtute; cum usuris fructibus praediorum, d. i. die Zinſen mit den Erträgniſſen der Landgüter zu beſtreiten ſuchen, *Cic. Cat.* 2, 2, 18. u. Halm z. d. St.; quis eorum potissimum gubernaret; (*Hor.*) certemus (wir wollen ſehen), spinas animone ego fortius an tu evellas agro; *alcui mit Jmdm., *uva certans purpurae; *joco; *†ſtreben, ſich bemühen, m. *inf.* 2) mit Worten, insbeſ. vor Gericht ſtreiten, -verhandeln über Etw., verbis, oratione, dicacitate cum alqo, de alqa re, inter se; *ob hircum; certandae multae dies advenit der Tag der öffentlichen Verhandlung über die zu verhängende Strafe; *animis iniquis; *foro si res major minorve certabitur olim; *si quid se judice c.; *certatam lite deorum Ambraciam vident; cer-

Digitized by Google

tabatur sententiis (die Meinungen waren darüber streitig), utrum — an, *Liv.*, certatum inde sententiis, cum etc., *Tac.*; de provocatione certatum; cum diu de sententiis (über die verschiedenen ausgesprochenen Ansichten) certatum esset, *Liv.* 26, 32, 1.; vgl. Weißenborn z. d. St. 3) im Kriege streiten, kämpfen (mit dem Streben, den Gegner zu überwinden), proelio; de imperio cum populo Romano; armis cum hoste; cum Gallis pro salute, non pro gloria; pro patriâ; pro suâ potentiâ; †de principatu armis; †bello; (*Tac. ann.* 2, 46.) cum a Cheruscis Longobardisque pro antiquo decore aut recenti libertate et contra (bei dem Feind) augendae dominationi certaretur; absol.

certus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [cerno] entschieden, 1) dem Entschlusse nach [vgl. cerno 3)], *a*) in der Verbindung certum (*Com.* auch certa res) est (mihi), c. deliberatumque, c. atque decretum m. *inf.*, es ist mein fester Entschluß ꝛc.; mihi abjurare certius est quam dependĕre. *b*) zu Etw. entschlossen, *mori; *eundi; †desciscendi; †relinquendae vitae; †fugae. 2) der äußeren Beschaffenheit-, der Zahl-, -Zeit nach, festgesetzt, bestimmt, dies, tempus; locus; partes; iter; signum; numerus; pecunia, pecuniae; naves, bestimmte Anzahl Schiffe; subsidia, manus an einem bestimmten Orte aufgestellt; nullis custodiis neque ordinibus c., weil keine Posten ausgestellt waren u. die Schiffe nicht in bestimmter Ordnung standen; c. quaedam et definita lex; *limites; *lar Wohnung, Haus; *conviva stehender, täglicher; auch v. Gegenständen, deren Beschaffenheit nicht näher bezeichnet wird, welche jedoch zu kennen nicht gleichgiltig ist, ein gewisser (vgl. quidam), homines; habet c. sui studiosos, †c. quaedam leges. 3) der innern Beschaffenheit nach, zuverlässig, sicher, gewiß, amicus; homo; accusator der Glauben verdient, pater familias auf dessen Ordnungsliebe man sich verlassen kann; nuntius; hostis nec spe nec animo certior; *c. promisit Apollo; satis animo c. et confirmato; res; imperium; victoria entschieden, pernicies, condiciones, gradus; bonâ et c. tempestate, bei gutem u. festem, constantem Wetter; sine c. re, ohne thatsächlichen Grund; *sagitta, *hasta sicher treffend; *fides segetis; *sidera; *dolor entschiedener, wirklicher; *Parcae c. (mit entscheidendem) subtemine; †certa maris. 4) der Erkenntniß nach, sicher, entschieden, unzweifelhaft, res; id parum certum est; pater, der rechtmäßige V., liberi die ächten; certum habere, pro certo habere; certum scire, pro certo scire, negare, polliceri, dicere, affirmare, proponere; pro certo creditur; certum cognoscere, als sicher erfahren; (Convers.) certum, certius facere alcui alqd; *subst.* certi, ōrum, *m.* sichere, zuverlässige Leute, *Nep.*; adverbial, *clare certumque (bestimmt) loqui, *certum (gewiß) vigilans; dah. v. Personen auch sicher berichtet, einer Sache gewiß, certi sumus perisse omnia, *Cic. Att.* 2, 19, 5.; †de sua suorumque genitura; †damnationis, †spei; dah. Jmd. v. etw. benachrichtigen, -vergewissern, alqm certiorem facere alcjs rei, de alqa re, m. *acc. c. inf.*, m. Relativs., m. ut, ne, dem bl. *conj.*; absol.; *certum facere alqm; certiorem fieri; *tantae cladis ab illo certior Ulixes; *nec poterat fati certior esse mei.

cērŭla, ae, *f. dem.* v. cera; †c. miniata, eine Art Röthelstift, womit die Alten fehlerhafte Stellen in Büchern anzustreichen pflegten.

cērussa, ae, *f.* das Bleiweiß, *Plaut.* Dav. **cerussātus,** mit Bleiweiß gefärbt, -geschminkt.

cerva, ae, *f.* die Hirschkuh; *überh. Hirsch.

†cervīcāl, is, *n.* [cervix] ein Kopfkissen.

cervīcŭla, ae, *f. dem.* v. cervix.

cervīnus, *adj.* [cervus] zum Hirsch gehörig, Hirsch-, pellis, *Hor.*

cervix, īcis, *f.* (b. *Cic.* u. *Sall.* nur *pl.*, b. *Liv.* im eigtl. Sinne *sing.*, im uneigtl. *pl.*) der Nacken mit Einschluß des Hinterhalses, das Genick, v. Menschen u. Thieren, frangere cervices alcui den Hals, dare cervices alcui = sich tödten lassen; *dare bracchia cervici, umhalsen; *cervici alcjs imponi, Jmdm. aufhocken. Hierv. bildl., *a*) dare cervices nefariae crudelitati, sich fügen unter ꝛc., sich gefallen lassen ꝛc.; esse in cervicibus (alcjs) auf dem Nacken sein, auf dem Halse sitzen [vgl. caput 1)], v. der Nähe eines gefährlichen od. lästigen Gegenstandes, cum in cervicibus sumus; bellum ingens in cervicibus erat; velut in cervicibus habere hostem; hostis in c. jam Italiae agens; legiones in c. nostris collocare auf den Hals bringen; imponere in c. alcjs sempiternum dominum; eam urbem suis impositam esse c., *Curt.*; in quorum c. stamus d. i. die wir unmittelbar im Rücken haben, *Curt.*; regnum Macedoniae Graeciae et Asiae cervicibus velut jugum servitutis imponere, *Just.*; depellere, repellere alqm od. alqd de c. alcjs v. Halse schaffen; †quem — non Vindex cum inermi provincia aut ego cum una legione sed sua immanitas, sua luxuria de c. publicis d.; †alcjs jugum rigidâ c. subire nur mit Widerwillen sich fügen unter ꝛc. *b*) v. Muth, Kraft, qui erunt tantis c. recuperatores qui audeant etc.

cervus, i, *m.* 1) der Hirsch. 2) in der Militärsprache, ein gabelförmiger, nach Art eines Hirschgeweihes in zwei Aeste auslaufender Baumstamm zum Abwehren der Feinde, spanischer Reiter.

cespes s. caespes.

cessātio, ōnis, *f.* [cesso] 1) das Zögern, *Plaut.* 2) die Unthätigkeit, der Müßiggang, das Nichtsthun, das Feiern, nihil cessatione melius existimat. — **cessātor,** ōris, *m.* [cesso] der Saumselige; (*Hor.*) nequam et c. Tagedieb.

cessim, *adv.* [cedo] zurück, fort, zur Seite, ire, *Just.* — **cessio,** ōnis, *f.* [cedo] das Weichen, Fortgehen, einm. *Cic. legg.* 1, 3, 30.; als jur. t. t., in jure, das Abtreten eines Besitzes u. Uebertragung auf einen Andern.

cesso, 1. [*intens.* v. cedo] 1) zögern, säumen, in Etw. nachlassen (eine schon begonnene Handlung fortzusetzen u. zu vollenden zögern, in Folge v. Trägheit od. Feigheit; vgl. cunctor, moror) od. überhaupt zeitweilig aufhören u. pausiren (vgl. desino, desisto), non cunctandam neque cessandum esse; in studio atque opere suo; nec cessatum a levibus proeliis; *quidquid cessatum est; ullo nusquam officio; *in vota precesque mit ꝛc.; †ad aurium usus; *c. voluntas? willst du nicht recht? (*Com.*) cesso? quid (warum) cesso? quid cessas? m. *inf.* als Ermunterung seiner selbst od. eines Andern, Etw. gleich zu thun; *quid ita cessarunt pedes? warum hast du vorhin gesäumt zu entrinnen? *cessatum ducere curas s. duco 1); *cessantem (nicht weichen wollend) morbum elidere nervis; non c. m. *inf.*; †non -

quoad, †non cessatum est deinceps, quin etc. 2) unthätig-, müßig sein, nichts thun, feiern, ruhen (immer tadelnd), nihil agere et c.; per hibernorum tempus; ira deae, *Liv.*; *cessante meo pro vestris pectore rebus; *arma; *nec saxa nec ullum telorum interea genus; *arae auf ꝛc. werden keine Opfer gebracht; *ager liegt brach; *cessans (vacant) *honor; cessata (unthätig hingebrachte) tempora; *amphora Bibuli consulis cessans seit des B. Consulat im Keller gelegen; *amori, feiernd der Liebe pflegen; als gerichtl. *t. t.*, vor Gericht nicht erscheinen. 3) *†fehlen, irren.

cestrosphendŏne, es, *f.* [κεστροφενδόνη] eine Wurfmaschine, womit Steine geschleudert wurden, einm. *Liv.* 42, 65.

cestus s. caestus.

cētārius, eigtl. *adj.* v. cetus, aber nur üblich als *subst.*, **-ius,** ii, *m.* ein Seefisch-, bes. Thunfischhändler, *Ter.* 2) **-ium,** ii, *n.* ein Fischteich, d. i. ein Teich an der Küste, mit dem Meere in Verbindung stehend, in welchem sich die Seefische, bes. die Thunfische zu gewissen Zeiten versammelten u. dann in Menge gefangen wurden, *Plaut.*; c. crescent, ohne Bild, du wirst viele Freunde finden, *Hor.*

cētē s. cetus.

cētĕrōquī od. **-quīn,** *adv.* übrigens, im Uebrigen, sonst, abgesehen davon.

cĕtĕrus (dieser *nom.* jedoch ebensowenig üblich als *voc.* cetere), a, um, *adj.* [ἕτερος; falsch caet.] der (die, das) übrige, -andere (bes. bei Collectiven), häufiger *pl.* ceteri, ae, a [im Ggs. zu einem andern vorher od. nachher (proleptisch, in sofern damit in Gedanken die Beziehung auf etw. Folgendes vorausgenommen ist) genannten Gegenstand; vgl. reliquus, alius], classis; omnis c. praeda; ejus audacia; c. ornatum, exercitum, regium cultum; Graecia; *aetas; *pars; c. omne incensum est; omnes ceterae res; c. omnes caelestes maritimique terrores; Peucolaum et Demetrium etc. ceteroque ejusdem amentiae (*gen. qual.*) subornavit, *Curt.* 6, 9, 6.; praeter ceteros, inter cetera; et cetera, c., und so weiter; cetera parare, quae parantur pecuniâ, equos, famulos etc., amicos non parare; ceteris (*n.*) arte modum statuisse, *Sall.*; Zeuxis et c. complures tabulas pinxit — et — Helenae pingere se simulacrum velle dixit (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 2, 6. S. 32 f.); scheinbar für alii, indem der Schreibende den Ggs. zwischen einer bestimmten Klasse ins Auge faßt, welche durch den besondern Gegenstand, v. welchem die Rede ist, näher beschränkt wird (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 4, 16. S. 89. Vogel zu *Curt.* 7, 2, 20.), hunc Tarentini et Regini et Neapolitani civitate ceterisque (mit den andern, für verdiente Bürger gewöhnlichen) praemiis donarunt; ego fateor me his studiis esse deditum; ceteros (die andern, die eben nur Männer der Wissenschaft sind) pudeat etc.; scheinbar ausgelassen, plerique neque in rebus humanis quidquam boni norunt nisi etc., et amicos etc. (wo das Allgemeine mit den besondern durch ein bl. et verbunden ist), *Cic. Lael.* 21, 79. u. Seyffert z. d. St.; scheinbar pleonastisch mittelst Attraction [s. alius 6)], cum ceteris rebus (d. h. mit den außerdem gesendeten Gegenständen, nämlich Geschenken) equum (das nicht zu den Geschenken gehörte) mittunt, *Curt.* 6, 5, 19. Dav. *adv.* a) **ceterum,** α) übrigens, im Uebrigen, sonst, ego me, praeterquam quod sine te, c. satis commode oblectabam; nicht selten als bloße Uebergangspartikel bei einem andern neuen Gedanken, *Ter. Sall. Curt.* β) gew. im Ggs. zu einem quidem od. zu einer Negation, aber, doch, gleichwohl, non consulibus, c. dictatori legiones tradiderunt (erst *Liv.* u. die Spätern). *b*) **cetera,** in anderen Beziehungen, im Uebrigen, übrigens, sonst (*Liv.* u. dicht.). *c*) **de cetero,** was das Uebrige anbelangt, übrigens; †fortan.

Cēthēgus s. Cornelius *A*).

cētra (caet), ae, *f.* ein kurzer-, leichter spanischer Schild. Dav. **cētrātus** (caet.) *adj.* einen kurzen-, leichten spanischen Schild tragend; *subst.* Leichtbeschildeter.

cētus (cetos, κῆτος, τό), i, *m.*, *pl.* cētē, *n.* [κήτεα, älgg. κήτη] (vorcl. dicht. u. spät.) ein großer Seefisch, Seeaal, Wallfisch, Hai, Delphin.

***†cĕu,** *adv.* od. *conjct.* [aus ce-ve, wie neu aus neve] vergleichende Partikel, so wie, ganz wie, gleich wie; m. *conj.*, bisw. auch *indic.* = als ob, c. cetera nusquam bella forent; c. cum od. si, wie wenn.

Cēus s. Cea..

Centrōnes, um, *m.* Völkerschaft im belgischen Gallien in der Nähe v. jetzigen *Courtray* od. *Brügge.*

Cĕvenna, Cēyx s. Cebenna, Alcyone 1).

Chaerōnēa, ae, *f.* [Χαιρώνεια], Stadt in Böotien, bekannt durch die Schlacht 338 v. Chr.

Chalcēdon, ŏnis, *f.* [Χαλκηδών] Stadt in Bithynien. Dav. **-dŏnius** [Χαλκηδόνιος], *adj.*; (*Tac.*) *subst.* **-donii,** ōrum, *m.*

Chalcioecus, i, *f.* [Χαλκίοικος] bei den Griechen, ein ehernes Haus od. Tempel bewohnend, Beiname der Minerva, bei den Römern, ein eherner Tempel der Minerva.

Chalcis, ĭdis, *f.* [Χαλκίς] Name vieler Städte, v. denen die bekannteste auf Euböa lag. Dav. *a*) *subst.* **Chalcĭdenses,** ium, *m.* [Χαλκιδεῖς]. *b*) **Chalcĭdĭcus,** *adj.*; *versus des Dichters Euphorion aus Chalcis; *arx v. Cumä (weil Cumä v. einer Colonie aus Chalcis gegründet).

Chaldaei, ōrum, *m.* eigtl. die Bewohner v. Chaldäa (des südwestlichen Theils v. Babylonien), als Sterndeuter u. Wahrsager bekannt, dah. für Astrologen, Wahrsager. — **Chaldăĭcus,** *adj.* [Chaldaea] rationes, die Astrologie; vgl. Chaldaei..

chălȳbēĭus, *adj.* [χαλυβήϊος] stählern, einm. *Ovid. fast.* 4, 405. — **Chălȳbes,** bum, *m.* [Χάλυβες] 1) Völkerschaft in Pontus, berühmt als Eisenarbeiter, *Verg.* 2) Völkerschaft in Spanien, *Just.*

1. ***†chălȳbs,** ȳbis, *m.* [χάλυψ] der Stahl.

2. **Chalybs,** ȳbis, *m.* [Χάλυψ] Fluß in Spanien im Gebiete der Chalyber, *Just.*

Chămāvi, ōrum, *m.* Völkerschaft in dem nordwestlichen Deutschland, *Tac.*

Chāŏnes, num, *m.* [Χάονες] eine Völkerschaft in Epirus. Dav. 1) **Chāŏnia,** ae, *f.* [Χαονία] die Landschaft der Chaonier. 2) ***Chāŏnis,** idis, *f.* u. ***Chāŏnius,** *adj.* chaonisch u. überh. epirotisch, namentlich auch dodonäisch, zu dem in Chaonien liegenden Orakel Dodona gehörig.

***†chāŏs,** *acc.* chaos, *abl.* chao (andere Casus kommen in class. Sprache nicht vor), *n.* [χάος] 1) der leere grenzenlose Raum als Reich der Finsterniß, dah. die Unterwelt. 2) die form-

u. gestaltlose Urmasse, aus welcher die Welt durch die Sonderung der Elemente gebildet wurde; *a chao, seit der Schöpfung.

chara, ae, *f.* russischer Meerkohl od. Kümmelwurzel, einm. *Caes. b. c.* 3, 48, 1.

Charax, ăcis, *f.* Befestigung im Tempethale in Thessalien, j. *Carisso*, einm. *Liv.* 44, 6, 10.

chărĭstia, ōrum, *n.* [τὰ χαρίστια] ein Familienfest, das jährlich am 22. Februar zur fröhlichen Geselligkeit u. auch zur Beilegung v. Familienzwistigkeiten gefeiert wurde, *Ov.*

Chărĭtes, um, *f.* [Χάρις] die Charitinnen, Grazien (s. Gratia), *Ov.*

Charmadās, ae, *m.* [Χαρμάδας] griech. Philosoph aus der academischen Schule, Schüler des Carneades um 109 v. Chr.

Charmĭdes, is, *m.* [Χαρμίδης] kom. Person, dah. **Charmidātus,** zu Charmides geworden, *Plaut.*

Chărон, ontis, *m.* [Χάρων] 1) der Fährmann der Unterwelt. 2) ein Thebaner.

Chărondās, ae, *m.* [Χαρώνδας] ein weiser Gesetzgeber auf Sicilien ums J. 650 v. Chr.

charta, ae, *f.* [χάρτης] 1) ein Blatt von der Papyrusstaude, dah. Papier; dentata geglättet; *pl.*, Papyrusblätter, *Curt.* 8, 9, 15. 2) *sp.* etw. auf Papier Geschriebenes, Schrift, Buch, Gedicht u. dgl., jedoch immer mehr in materieller Beziehung, meist *pl.*, ne ch. nos prodat; Etruscae; ch. obsoleverunt; *tribus ch. Büchern; *sacras ch. vatis tangere; *ineptae, *Socraticae; *Graecae; †ein dünnes Blatt, Platte, Tafel. Dav. *dem.* **chartŭla,** ae, *f.* ein Papierchen, ein Briefchen.

Chărybdis, is, *f.* [Χάρυβδις] ein gefährlicher Strudel in der sicilischen Meerenge; übertr., zur Bezeichnung der Habgier, *Cic. de or.* 3, 41, 163. *Hor. carm.* 1, 27, 19.

Chăsuări, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft am Niederrhein, *Tac.*

Chatti od. **Catti,** ōrum, *m.* germanische Völkerschaft im heutigen Hessen, *Tac. Suet.* Dav. **Chattus,** *adj.*, mulier, *Suet.*

Chauci, ōrum, *m.* Völkerschaft an der nordwestlichen Küste von Deutschland, *Tac.* Dah. †**Chaucius,** Beiname des Gabinius Secundus als Besiegers der Chauken.

chēlae, ārum, *f.* [χηλή] in der Astron. die Scheeren des Scorpions, u. weil diese über die Wage hinausreichten, = Wage, *Verg.*

Chelidŏniae Insulae [Χελιδόνιαι νῆσοι] die Schwalbeninseln, drei (od. fünf) kleine Inseln, dem promunturium Chelidonium in Lycien gegenüber.

chĕlydrus, i, *m.* [χέλυδρος] die Schildkrötenschlange *Verg.* — ***chĕlys,** *acc.* -yn, *voc.* -y [χέλυς] die Schildkröte, dah. die ursprünglich aus der Schale der Schildkröte gefertigte Lyra (s. testudo).

chĕrăgra s. chiragra.

Cherrŏnēsus od **Chersŏnēsus,** i, *f.* [χεῤῥόνησος od. χερσόνησος] eine Halbinsel, *a*) Taurica, die Krimm. *b*) Thracia (oft bl. Ch.), die Halbinsel am Hellespont, j. v. Gallipoli.

Chĕrusci, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft am südlichen Harzgebirge, auch ein hauptsächlich v. den Cheruskern gestifteter Völkerbund.

chiliarchus, i, *m.* [χιλίαρχος] od. **-cha,** ae, *m.* [-χης] 1) ein Kriegshauptmann über 1000 Mann Landtruppen, Oberster, *Curt.*, od. Seetruppen, *Tac.* 2) bei den Persern der höchste Würdenträger nächst dem Könige, der Premierminister, *Nep.*

Chĭmaera, ae, *f.* [Χίμαιρα] ein fabelhaftes, vielgestaltiges u. feuerspeiendes Ungeheuer in Lycien, Tochter des Typhon u. der Echidna. — **Chĭmaerĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [Chimaera u. fero] das Ungeheuer Chimära erzeugend, Lycia, einm. *Ov. met.* 6, 339.

Chiŏne, es, *f.* [Χιόνη] 1) Tochter des Dädalion, Geliebte des Apoll u. Mercur, *Ov.* 2) Mutter des Eumolpus, dah. **Chiŏnĭdes,** ae, *m.* = Eumolpus, *Ov. ex Pont.* 3, 3, 41. (jedoch liest Merkel Edonides).

Chĭos od. **Chĭus,** ii, *f.* [Χίος] Insel des ägäischen Meeres, der asiatischen Küste gegenüber. Dav. **Chĭus** [Χῖος], *adj.*; *subst.* **Chii,** ōrum, *m.*

***† chīrāgra,** ae, *f.* [χειράγρα] die Handgicht.

chīrŏgrăphum, i, *n.* [χειρόγραφον] 1) die eigene Handschrift, Hand. 2) das mit eigener Hand Geschriebene; insbes. †eigenhändige Verschreibung, -Obligation, -Wechsel.

Chīron, ōnis, *m.* [Χείρων] ein durch Gerechtigkeit u. Weisheit, seine Kenntnisse in der Musik, Heilkräuterkunde u. Wahrsagekunst ausgezeichneter Centaur, Erzieher mehrerer Heroen, namentlich des Achilles, *Ct. Verg. Prop. Ov.*

Chīrŭchus [χείρ u. ἔχω] komisch fingirter Name eines spitzbübischen Sklaven, Handfest od. Haltefest, *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

chīrurgia, ae, *f.* [χειρουργία] die Wundarzneikunst, Chirurgie.

chlămўdātus, *adj.* [chlamys] mit einer Chlamys bekleidet. — **chlămys,** ўdis, *f.* [χλαμύς] ein weites wollenes Oberkleid der Griechen, Kriegsmantel od. Staatsmantel (getragen z. B. v. den Personen in den tragischen Chören, auch auf Reisen v. vornehmen Männern, u. Staatsmantel weiblicher Personen sowie der Kinder).

Chlŏris, ĭdis, *f.* [Χλωρίς, die Grünende] 1) Göttin der Blumen = Flora, *Ov.* 2) Name eines Mädchens u. einer alternden Dirne, *Hor.*

Choaspes, is, *m.* [Χοάσπης] 1) Fluß in Susiana in Persien. 2) Fluß in Indien, *Curt.*

Choerĭlus, i, *m.* [Χοιρίλος] ein griechischer schlechter Dichter aus Jassos im Gefolge Alexander's des Großen, *Hor. Curt.*.

chŏrăgium, ii, *n.* [χορήγιον, aber in anderer Bedeutung; vgl. choragus] alles zur Kleidung u. zum Costüm Gehörige, comicum, *Plaut.*

chŏrăgus, i, *m.* [χόραγος] überhaupt ein Kleiderverleiher, der sowohl im Allgemeinen dem Publikum das zu einem für gewisse Zwecke gebrauchten Anzug Nöthige für Geld herlieh als auch v. den Aedilen bei scenischen Spielen die Lieferung der Garderobe für die Schauspieler in Entreprise nahm; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 4, 2, 858.; übertr., der Ausstatter eines Gastmahls, ein Dicht. b. *Suet. Aug.* 70.

Chorasmii, ōrum, *m.* Volk in Sogdiana, *Curt.*

†chŏraula od. **-es,** ae, *acc.* -am u. -en, *m.* [χοραύλης] der Chorflötist.

chorda, ae, *f.* [χορδή] 1) die Darmsaite an einem musikalischen Instrumente; *Saitenspiel. 2) der Strick, *Plaut.*

***chŏrēa,** ae, *f.* [χορεία] der Chortanz, Reigen.

chŏrēus [χορεῖος] = trochaeus 1), w. s.

chŏrŏcĭthărista, ae, *m.* [χοροκιθαριστής] der

den Chor mit dem Saitenſpiel begleitende Citherſpieler, einm. *Suet. Dom.* 4.

chŏrus, i; *m.* [*χορός*] 1) *der Chor-, Rundtanz, Reigen; **tp.* die regelmäßige Bewegung der Sterne, Sternenreigen. 2) die tanzende u. ſingende Schaar, der Tanzchor; insbeſ. *Chor in der Tragödie. 3) überhaupt jede einen Zweck verfolgende u. um einen Führer ſich ſchaarende Menge od. Schaar (vgl. caterva, turba), juventutis; philosophorum; ille; *comitum; *puellarum; *vatum; *scriptorum; *Phoebi, die Muſen; virtutum.

Chrēmes, ētis, *m.* [*Χρέμης*] ein mürriſcher geiziger Greis in der neueren Komödie der Griechen u. bei Terenz, *Cic. Hor.*

Chrestus, i, *m.* [*Χρηστός*] 1) wahrſcheinl. ein in Rom od. deſſen Nähe lebender Jude, *Suet. Cl.* 25. (v. Einigen identificirt m. Christus, w. ſ.). 2) ein Sklav od. Freigelaſſener, *Cic. fam.* 2, 81.

Christiānus, *adj.* [*Χριστιανός*] chriſtlich, *Eutr.*; *subst. pl.* die Chriſten, *Plin. ep. Tac. Suet.* —

Christus, i, *m.* [*Χριστός*, der Geſalbte] Chriſtus, *Plin. ep. Tac.*

Chrŏmis [*Χρόμις*] 1) ein Satyr, *Verg.* 2) ein Centaur, *Ov.* 3) Gefährte des Aeneas, *Verg.*

Chrȳsās, ae, *m.* Fluß auf Sicilien. — **Chrȳsēs,** ae, *m.* [*Χρύσης*] *a*) ſ. Chryseis. *b*) Titel einer Tragödie des Pacuvius. Dav. **Chrȳsēĭs,** ĭdis *f.* [*Χρυσηΐς*] Tochter des Chryſes, Prieſters des Apoll aus Chryſe in Troas, *Ov.*

Chrȳsippus, i, *m.* [*Χρύσιππος*] berühmter ſtoiſcher Philoſoph ums J. 220 v. Chr. Dav. **-ppēus,** *adj.*

†**chrȳsŏcolla,** ae, *f.* [*χρυσοκόλλα*] Berg- od. Kupfergrün. — *†**chrȳsŏlĭthus,** i, *m.* u. *f.* [*χρυσόλιθος*] der Chryſolith od. Topas.

Cĭbălae, ārum, *f.* Stadt in Niederpannonien, *Eutr.*

cĭbārius, *adj.* [cibus] 1) zur Speiſe gehörig, *Plaut.* Hiero. **cibaria,** ōrum, *n.* die allgemeinſten und gewöhnlichſten Nahrungs-, Lebensmittel, Futter, Nahrung für Menſchen u. Vieh (nur in Beziehung auf Nahrung des Körpers; vgl. cibus, alimenta, edulia, penus), praebere, dare alcui c. Insbeſ. Ration für die Soldaten, Deputatgetreide der Provinzialmagiſtrate. 2) ordinär, gering, panis, Schwarzbrod. — **cĭbātus,** us, *m.* [cibo] (vorcl. u. ſpät.) Speiſung od. Fütterung, Speiſe od. Futter. — †**cĭbo,** 1. [cibus] Thieren eigenhändig Futter geben, füttern (vgl. pasco).

cibōrium, ii, *n.* [*κιβώριον*] ein nach dem Fruchtgehäuſe der ägyptiſchen Bohne geformter Trinkbecher aus Metall, einm *Hor. carm.* 2, 7, 22.

cĭbus, i, *m.* 1) Speiſe, Koſt, Nahrung, Nahrungsmitttel überh., auch Trank inbegriffen (beſ. v. Menſchen; vgl. esca), gravis; cibum sumere; hospes non multi c. der nicht viel ißt; c. illis advorsum famem atque sitim erat, *Sall.*; *Fraß, Futter; *Lockſpeiſe an der Angel; Nahrungsſtoff, -ſaft. 2) *tp.* Nahrung, quasi quidam humanitatis c.; *causa cibusque mali; *omnia pro stimulis facibusque ciboque furoris accipit.

Cĭbўra, ae, *f.* [*Κίβυρα*] reiche Fabrikſtadt in Phrygien. Dav. 1) **-rātes,** ae, *m.* ein Mann aus Cibyra. 2) **-rātĭcus,** *adj.*

*†**cĭcāda,** ae, *f.* Baumgrille, Cicade.

cĭcātrĭcōsus, *adj.* [cicatrix] voller Narben, narbig, *Plaut.*; *subst. pl. n.* v. Schriften, Flickwerk, *Quint.* — **cĭcātrix,** īcis, *f.* die Narbe, luculentam plagam accepit, ut declarat c.; *pl.*, adversae od. exceptae adverso corpore; *Zeichen des Einſchnitts auf einer Pflanze; *tp.* vernarbte Wunde, refricare obductam jam rei publicae c.; †novis vulneribus ceteras rumpendas c. ſ. rumpo *c*).

cĭccus, i, *m.* [*κίκκος*] eigtl. das Kerngehäuſe im Granatapfel, dah. *tp.* eine Kleinigkeit, *Plaut.*

cĭcer, ĕris, *m.* die Kichererbſe, *Plaut. Hor.*

Cĭcĕro ſ. Tullius.

cichōrĕum, ĕi, *n.* [*κιχώριον*] die Endivie od. Cichorie, einm. *Hor. carm.* 1, 31, 16.

cicillendrum, -mandrum, i, *n.* fingirter Gewürzname, *Plaut.*

Cĭcŏnes, um, *m.* [*Κίκονες*] thraciſches Volk am Hebros, *Verg. Tib. Prop. Ov.*

cĭcōnia, ae, *f.* der Storch, *Plaut. Hor. Ov. Phaedr.*

cĭcur, ūris, *adj.* zahm, bestiae.

cĭcūta, ae, 1) *f.* der Schierling, beſ. diejenige Art, aus welcher man Gift bereitete, auch *pl.*, Schierlingsſamen, -blätter als Heilmittel, insbeſ. zur Bereitung eines kühlenden Umſchlags, ſcherzh. als Mittel gegen dichteriſche Fieberhitze, *Hor.*; *die aus Schierlingſtengel gemachte Rohrpfeife. 2) C., *m.* Name eines Wucherers, *Hor.*

cĭdăris, ĭdis, *f.* [*κίδαρις*, perſiſch. Wort, hebr. כֹּבַע] ein nach oben ſpitz zulaufender Kopfſchmuck der perſiſchen Könige, Baret (vgl. tiara), *Curt.* 3, 3, 19. u. Vogel z. d. St.

cĭĕo, cīvi, cītum, 2. auch (ſelt. vorcl. u. ſpät.) **cio,** 4. [*κίω, κινέω*] 1) (zunächſt u. eigentlich in Bezug auf lebende Weſen) was ruhig u. unthätig iſt, in Bewegung ſetzen, zu einer Thätigkeit anregen, erregen, wecken (vgl. moveo), quod est animal, id motu cietur interiore et suo; naturae omnia cientis et agitantis motibus et mutationibus suis; multitudo omnis, sicut natura maris, per se immobilis est, venti et aurae c., *Liv.*; ventus mare, *Liv.*, mare fluctus, *Curt.*; *aequora imo fundo aufwühlen; *coelum tonitru erſchüttern; *puppes citae, zurück-, zur Flucht gewendet; *turbinem retro citum (bewegten) solve; ingentem molem irarum ex alto animo, *Liv.*; vires intimas molemque belli, *Tac.*; *me Apollo fatis fandis (*dat.* = ad fata fanda) dementem invitam. Insbeſ. durch die Stimme-, durch Rufen in Bewegung ſetzen (vgl. voco), *a*) herbeibewegen, herbeirufen, ad arma; ab ultimis subsidiis cietur miles (*sc.* in primam aciem), *Liv.*, quos in nos ciet, *Tac.*, *viros aere. *b*) namentlich zu Hülfe rufen, aufrufen, aufbieten, non homines tantum, sed foedera et deos, *Liv.*; *nocturnos Manes, *Alecto Dirarum ab sede, *vipereas Stygia de valle sorores. *c*) aufrufen, nennen, namentlich angeben, *magnâ supremum voce, *nomen utrumque; triumphum nomine ſ. triumphus; nomina singulorum, centuriam, singulos nomine, *Tac.*, patrem angeben, *Liv.*; herctum ciere ſ. hercisco. 2) Etw., das entweder gar nicht da od. wenigſtens nicht in ſolchem Zuſtande da war, hervor- od. ins Leben-, -Daſein rufen, erregen, hervorbringen, erzeugen, veranlaſſen, beginnen u. dgl., velut in cantu et fidibus quae harmonia dicitur (*sc.* cieatur), sic ex corporis totius natura et figura varios motus cieri, tamquam in

by Google

cantu sonos, *Cic. Tusc.* 1, 10, 20.; pugnam, proelium; bellum; seditiones; sensum; *venae viscerum veneno imbutae taetros cruciatus; *lacrimas, *fletus, weinen; *murmur, *tinnitus aere, *gemitus; *belli simulacra; *stragem.

Cilices, um, *m.* [Κίλικες] die Cilicier; *sing.* ***†Cilix**, icis, *adj.* [Κίλιξ]; *f.* ***Cilissa**. Dav. *a*) **Cilicia**, ae, *f.* [Κιλικία] südliche Küstenlandlandschaft in Kleinasien. *b*) **Cilicensis**, e, *adj.* 3) **Cilicius**, *adj.*; *subst.* **cilicium**, ii, *n.* ein aus cilicischen Ziegenhaaren verfertigter Teppich.

Cilnius, Name eines ursprünglich etruscischen mächtigen Geschlechts, C. Maecenas s. Maecenas; *adj.* genus, *Liv.*

Cimbri, ōrum, *m.* [Κίμβροι] germ. Volk in Jütland, Holstein u. Schleswig; ***Cimber**, *adj.*; als Beiname, L. Tillius, einer der Mörder des Cäsar; **Cimbricus**, *adj.*

cimex, icis, *m.* die Wanze, *Ct.*; als Schimpfwort, *Hor.*

Cimini lacus, See in Etrurien, *Verg.*; **Ciminius mons** od. **saltus** (auch -nii saltus), gew. **Ciminia silva**, *Liv.*

Cimmerii, ōrum, *m.* [Κιμμέριοι] fabelhaftes Volk im äußersten Westen am Ocean, eingehüllt in Finsterniß u. Nebel, später zwischen Bajä u. Cumä verlegt; *adj.* **cimmerius**, *a*) [v. den eben erwähnten Cimmerii] *= finster, lacus (*pl.*), Unterwelt. *b*) [v. Cimmerii, thracisches Volk in der heutigen Krimm] cimmerisch, *litus; Bosporus s. Bosporus 2).

Cimōlus, i, *f.* [Κίμωλος] eine der cycladischen Inseln.

Cimon, ōnis, *m.* [Κίμων] 1) der berühmte athenienſische Feldherr, Sohn des Miltiades. 3) Vater des Miltiades.

cinaedicus, *adj.* [cinaedus] wollüstig, auch *subst.*, der Wollüstling, *Plaut.* — **cinaedus**, i, *m.* [κίναιδος] ein unnatürlicher Wollüstling, *Plaut. Ct.*; Weichling, *Phaedr.*; als *adj. m. comp.* cinaedior, *Ct.*

Cinăria, ae, *f.* sporadische Insel, *Suet.*

cincinnātus, *adj.* [cincinnus] mit gekräuseltem Haar, gelockt; als *nom. pr.* L. Quintius C., 460 v. Chr. zum Consul gewählt, 458 v. Chr. v. Pflug zur Dictatur berufen. — **cincinnus**, i, *m.* [κίκιννος] das gekräuselte Haar, die künstliche Haarlocke (vgl. cirrus); *tp.* v. der Rede, Schnörkelei im Ausdrucke, zu künstliche Sprache.

Cincĭŏlus, i, *m.* [*dem.* v. Cincius] der kleine, liebe Cincius, einm. *Cic. de or.* 2, 71, 286. — **Cincius**, 1) L. C. Alimentus, ein römischer Annalist zur Zeit des zweiten punischen Kriegs. 2) M. C. Alimentus, Volkstribun 549 d. St.; dessen lex Cincia, daß kein Anwalt für Führung eines Processes Geld nehmen sollte.

cinctĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. cinctus] kleiner Gurt, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 3, 28.

†cinctūra, ae, *f.* [cingo] (selt.) die Gürtung, Art die Toga zu gürten. — **cinctus**, us, *m.* [cingo] die Art, auf welche man sich gürtet, fast immer c. Gabinus, bei den frühern Römern eine eigene Art die Toga zu tragen (diese wurde aufgeschürzt u. der Zipfel über die linke Schulter u. unter dem rechten Arme herum bis vorn auf die Brust gezogen), namentlich bei religiösen Feierlichkeiten üblich; †*concr.* der Gurt, Gürtel. Dav. ***cinctūtus**, *adj.* der einen cinctus trägt; dah. zur Bezeichnung der älteren Römer, altmodisch, Cethegi.

Cineas, ae, *m.* [Κινέας] durch ein vorzügliches Gedächtniß ausgezeichneter Staatsmann u. Diploma im Dienste des Pyrrhus, Königs v. Epirus.

***cĭnĕrārius** = ciniflo, w. s.

Cinga, ae, *f.* Fluß in Hispan. Tarrac.

Cingĕtŏrix, igis, *m.* 1) ein Fürst der Treverer in Gallien. 2) ein britannischer Fürst.

Cingilia, ae, *f.* Stadt der Vestiner am hadriat. Meere.

cingo, nxi, ctum, 3. [*inf. pass.* cingier, *Ct.* 61, 68.] 1) v. Körper, umgürten, d. i. Etw. mit einem Gürtel od. Etw. als einen Gürtel um etw. Anderes umlegen, latus ense, *Ov.*; häufig im *pass.* medial, sich umgürten, ferro, *ferrum sich umgürten; Hispano gladio; *ritu Dianae cincta; *cinctae ad pectora vestes aufgeschürzt bis an *c.*; *alte cinctus, hoch aufgeschürzt. Hierv. *c.* (bekränzen) tempora floribus, *ramis, *lauro, *murto, *pampino; alqm insignibus fortunae, *Tac.* 2) v. Localitäten, mit Etw. rings herum, wie den Leib mit einem Gürtel, umgeben, -umringen, -einschließen (vgl. circumdo), hiberna, castra vallo; urbem moenibus; flumen oppidum; montem, colles oppidum; †latus palude cingitur, †jugum cingens campum; *praeda feras acies discordibus armis; *aethera nimbi umhüllten, *polum coetu v. Schwänen, im Schwarm umkreisen; übertr., diligentius urbem religione; quam ipsis moenibus. Insbes. in der Kriegssprache, *a*) schützend umgeben, decken, equitatus latera; †agmen validâ manu. *b*) rings besetzen, umzingeln, corpus (das Belagerungswerk) coronâ militum; murum *sc.* militibus; urbem omnibus copiis, *obsidione; *ab armis hostium cingi; bildl., *reginam flammâ. 3) (poet. u. spät.) v. Personen, Jmd. begleitend umgeben, Jmdm. zur Seite gehen, alcui latus; alqm.

1. **cingŭlum**, i, *n.* [(selt.) **-lus**, i, *m.* in der Bedeutung *c*)] ein Gürtel, Gurt, wie bes. die Weiber sie trugen; hierv. *a*) *Degengurt. *b*) *Bauchgurt der Thiere. *c*) Erdgürtel, Zone, cingulus terrae.

2. **Cingŭlum**, i, *n.* Bergstadt in Picenum.

cĭnĭflo, ōnis, *m.* [cinis-flo] (selt.) ein Sklav, der die zum Kräuseln der Haare nöthigen Eisen in glühender Asche heiß machte, *Hor. sat.* 1, 2, 98.

cinis, ĕris, *m.*, (selt.) *f.* [verw. m. κόνις] die Asche überh. als sichtbarer Stoff (vgl. favilla), c. e favilla et carbonibus ad calfaciendum triclinium illatis exstinctus et jam diu frigidus exarsit repente, *Suet.*; auch zum Scheuern der Gefäße; dah. das Sprichw. hujus sermo haud cinerem quaeritat, *Plaut.*; insbes. Asche verbrannter Leichname, mortui; c. atque ossa alcjs; *aridus; *pl.*, matris, patrii; *post cinerem Verbrennung der Leiche; *dummodo absolvar c. als Leiche nach meinem Tode; bildl., *dilapsa in cinerem fax (v. der alternden Lyce, die vorher viele entflammte) cineri medicinam dare wenn es zu spät ist, *Prop.* v. Trümmern eingeäscherter, verwüsteter Städte, in cinere deflagrati imperii, *Cic. Cat.* 4, 6, 12. *pl.*, patriae; Iliaci; reliquias Trojae, c. atque ossa peremtae; si argentum'st, omne id ut fiat c. zu Asche werde, *Plaut.*; *in cinerem vertere einäschern, vertilgen; *omne in summum et cinerem

Digitized by

rem vertere, Alles verſchwenden, -durchbringen; *Troja virum atque virtutum omnium acerba c. das Grab; *v. den Manen, mutam c. alloqui; queri alqd cum c.

Cinna, ae, *m.* röm. Familienname, beſ. in der gens Cornelia; 1) Lucius C. C., der Genoſſe des Marius; dav. **Cinnānus**, *adj.* 2) deſſen Sohn Lucius C. C., einer der Mörder Cäſars. 3) C. Helvius C., ein röm. Dichter, Freund des Catull.

cinnămōmum, i, *n.* [*κιννάμωμον*] der Zimmet, als Schmeichelwort, *Plaut. Curc.* 1, 2, 6. — **cinnămum**, i, *n.* [*κίνναμον*] der Zimmet, *Ov.*

Cinўphius, *adj.* [*Κινύφιος*] *a*) am Cinyps (Fluß in Africa), cinyphiſch, *Verg. Ov. b*) africaniſch, *Ov.*

Cinўrās, ae, *m.* [*Κινύρας*] 1) cypriſcher Heros, Vater des Adonis u. der Myrrha, *Ov. Tac.* Dav. ***-rēius**, *adj.* 2) Anführer der Ligurer, *Verg.*

Clos od. **Chĭus**, ii, *f.* [*Κίος*] Stadt in Bithynien. Dav. *subst.* **Ciāni**, ōrum, *m.*

cippus, i, *m.* 1) viereckige Spitzſäule, beſ. auf Begräbnißplätzen, ein Leichenſtein, *Hor.* 2) v. den ſpitzen Pfählen eines Schanzwerkes.

circă (zſgz. aus circum ea, jüngere, erſt ſeit der auguſteiſchen Zeit übliche Nebenform v. circum), I) *adv.* ringsum, umher, in der Umgebung, ante circaque; quod c. muri erat; qui c. sunt; beſ. b. *Liv.* oft ohne esse mit einem Subſtant. verbunden, victores omnium c. populorum; cetera c.; c. omnia, die ganze Umgegend, c. saltus, die nahen Gebirgsgegenden; verſtärkt c. undique, undique c.; über die Stelle *Liv.* 1, 58, 2. ſ. supra 3). II) *praep.* m. *acc.*, 1) im Raume, *a*) um, zu den Seiten von, ligna contulerunt c. casam eam. Hierv. v. der Umgebung (den Begleitern, Zuhörern u. dgl.) einer Perſon, quos c. se haberet. *b*) um — her, in der Nähe, -Gegend von, nahe bei, c. Liternum; *c. mite solum (auf dem Boden umher) Tiburis et moenia Catili (um die Mauern herum); *esse c. campos umherſchweifen auf ꝛc.; *morari c. vilem orbem. *c*) umher — zu, legatos c. vicinas gentes misit. 2) in der Zeit, um, gegen, ungefähr an, c. eandem horam, *Liv.*; †c. lucem. 3) bei Zahlen, gegen, an die, um, c. quingentos Romanorum ceciderunt, *Liv.* 4) (erſt *Quint.* u. *Tac.*) in Anſehung, in Beziehung auf, bezüglich, betreffend, utiles c. praecepta sententiae.

circămoerium, ii, *n.* [circa u. moerus, altlat. = murus] = postmoerium, *Liv.* 1, 44, 4.

Circe, es (auch ae), *f.* [*Κίρκη*] berühmte Zauberin, Tochter des Helios u. der Perſe. Dav. ***Circaeus** [*Κιρκαῖος*] *adj.*, litus, terra; moenia, Tusculum, nach deſſen Gründer Telegonus, w. ſ.; auch zauberiſch, vergiftend, poculum; *gramen.

Circēji, ōrum, *m.* Vorgebirge u. Stadt in Latium, Dav. *subst.* **Circējenses**, ium, *m.*

circensis, e, *adj.* [circus, *sc.* maximus] zum Circus gehörig, circenſiſch, ludi, ludicrum; auch *subst. pl. m.* magnis c. actis, *Verg.*, welcher die Consualia (ſ. Consus) ſo nennt, weil dieſelben im Weſentlichen mit den ſpätern circenſiſchen übereinſtimmten.

circĭno, 1. [circinus] bildl., durchkreiſen, *easdem auras. — **circĭnus**, i, *m.* [*κίρκινος*] der Zirkel, als Inſtrument.

circĭtĕr, *adv.* [circus] *a*) v. Raum, ringsumher, in der Nähe, *Plaut. b*) v. der Zeit, um, ungefähr, media c. nocte; quartā vigiliā c.; †c. luminibus accensis; m. Präpoſitionalkraft, c. meridiem, c. Calendas [vgl. ad II) *a*), fere]. *c*) v. der Zahl, um, bei, ungefähr, [ſo daß Etw. mehr od. weniger ſein kann; vgl. ad I) 3), fere], c. tertia pars; c. passus ducentos; dies c. quindecim.

†**circius**, ii, *m.* ein in Gallien häufiger ſcharfer Nordweſtwind.

circlus ſ. circulus.

circueo ſ. circumeo. Dav. *A*) **circuĭtio** (circumit.), ōnis, *f.* das Herumgehen, 1) in der Militärſprache, das Patrouilliren, die Runde. 2) *tp.* v. der Rede, der Umſchweif, das indirecte Verfahren, c. et anfractus; circuitione quadam (auf indirecte Weiſe) deos tollens. *B*) **circuĭtus**, us, *m.* das Herumgehen, 1) eigtl., der Umlauf, das Umkreiſen, solis um die Erde; fluminis. Hierv. der Umweg, longo, brevi c.; pons magnum c. habet veranlaßt. 2) der Umfang, Umkreis, magnitudo circuitus; in circuitu, ringsum, an allen Seiten. 3) in der Rhetorik, *a*) eine Periode, verborum, orationis; auch bl. c. *b*) †= circuitio 2); auch Umſchreibung.

circŭlātim, *adv.* [circulor] geſellſchaftweiſe, einm. *Suet. Caes.* 84. — **circŭlātor**, ōris, *m.* [circulor] †der Umherläufer; auctionum, Jmd. der in allen Verſteigerungen umherläuft u. die dort angekauften Waaren wieder vertröbelt, ein Auctionströbler, *Asin. Pollio* b. *Cic. fam.* 10, 32, 3. Dav. **circŭlātōrius**, *adj.* marktſchreieriſch, volubilitas, *Quint.*

circŭlor, *dep.* 1. [circulus] mit Anderen in einen Kreis zuſammentreten (um zu ſprechen).

circŭlus (**sync.* circlus), i, *m.* [*dem.* v. circus] 1) der Kreis, die Zirkellinie (vgl. orbis), exterior c. muri, die äußere Ringmauer; dav. Kreisbahn eines Sterns, circuli stellarum. 2) *tp. a*) (poet. u. ſpät.) ein kreisförmiger Körper, Ring, Reif, Glied einer Kette. *b*) geſellſchaftlicher Kreis, Verſammlung, Geſellſchaft, Gruppe zuſammenſtehender Leute, in conviviis et c.; c. aliquos et sessiunculas consectari; arripere alqm ex alqo c.; sermones inter se serentium circuli.

circum (vgl. circa) [eigtl. *acc.* v. circus, in die Runde] 1) *adv.* ringsumher, ringsum, quae c. essent; in Apuliam circumque loca, *Sall. Cat.* 30, 3. u. Kritz z. d. St.; lamentantes c. amicorum conjuges, c. silvae, turbati c. milites, *Tac.*; verſtärkt *†c. undique. *b*) *†umher, in der Umgebung. II) *praep.* m. *acc.*, im Raume, *a*) um, ringsum, terra se convertit c. axem; häufig ſo, daß (wie nicht ſelten bei dem deutſchen um) nicht an ein vollſtändiges Umgeben v. allen Seiten gedacht wird, ſondern nur an ein theilweiſes v. einer od. mehreren Seiten, capillus c. caput rejectus, *Ter.*; *flores c. flumen; *orus et litora c. errantem. *b*) in der Nähe von, in der Gegend von, -um, c. haec loca commorabor; templa quae c. forum sunt; c. aedem Concordiae; c. Thessaliam, an den Grenzen Th. *c*) umher zu, umher bei (alſo zur Bezeichnung einer Bewegung nicht um einen beſtimmten Mittelpunkt, ſondern nach mehreren Punkten hin), errare c. villulas nostras; pueros dimisit c. amicos zu den Freunden umher; legatio c. insul-

Digitized by Google

missa; (*Hor.*) omnes c. doctores aderat. *d*) v. Perſonen, die Jmd. als Begleiter, Freunde u. dgl. umgeben, um, qui c. eum sunt, ſeine Umgebung; formosos homines c. pedes haben als begleitende Sklaven; *c. Hectora pugnas obibat.

†**circumactus**, *adj.* [*partic.* v. circumago] (ſelt.) eigtl. umgedreht, dah. gebogen, gekrümmt, circumacta curvataque litora. — **circum-ăgo**, (*in der Tmeſis) 3. 1) rings herumführen, -bewegen, -drehen, im *pass.* medial, †im Kreiſe ſich herumdrehen, -herumgehen; v. der Zeit, circumagi od. se circumagere, gleichſam den Kreislauf vollenden, ver-, ablaufen, annus, aestas; circumacto anno od. anni tempore; †volubili orbe circumagi, in ſchnellem Wechſel auf einander folgen. 2) umdrehn, umwenden, umkehren, equos frenis; signa od. agmen, mit dem Heere umlenken, -ſich nach einer anderen Seite wenden; se ad dissonos clamores; *pass.* herumgetrieben werden, huc illuc clamoribus hostium, *Tac.*; auch ſich herumtreiben, nil opus est te circumagi, du brauchſt nicht mit mir herumzuziehen, *Hor. sat.* 1, 9, 17. 3) herumbringen, auf andere Geſinnungen bringen, unâ tam facile (eos) voce c. et flexit, ut etc., einm. *Suet. Caes.* 70.; circumagi rumoribus vulgi (*Liv.*) umgewandelt-, umgekehrt werden; terreri et circumagi ad nutus comminationesque Hannibalis, circumagi alieni animi momentis.

circum-ăro, 1. (ſelt.) umpflügen, agrum, *Liv.*

circum-cīdo, cīdi, cīsum, 3. [caedo] 1) rings-um ſchneiden, -abſchneiden, -beſchneiden, caespitem gladiis; ars agricolarum, quae circumcidat, amputet; †genitalia. 2) *tp. a*) beſchneiden, vermindern, beſchränken, sumptum; (*Phaedr.*) omnem impensam funeri; multitudinem. *b*) (*Quint.*) in der Rede beſchneiden, abkürzen.

circum-circā, *adv.* (ſelt.) ringsherum, um und um, *Plaut. Sulpic.* b. *Cic. fam.* 4, 5, 8. Vſ. d. *b. Hisp.* 41.

circumcīsus, *adj.* [*partic.* v. circumcido] 1) abſchüſſig, jäh, saxum; collis; (urbs) tota ab omni aditu circumcisa atque directa est ſteilrecht abgeſchnitten. 2) †*tp.* beſchnitten, abgekürzt, kurz, quid tam c., tam breve, quam vita hominis longissima? orationes c. et breves.

circum-clūdo, clūsi, clūsum, 3. [claudo] rings-um einſchließen, alqm; cornua argento ringsum einfaſſen; feindlich, circumcludi exercitibus, †equitatu, †vallo; Catilina consiliis meis circumclusus.

circum-cŏlo, 3. (ſelt.) ringsum Etw. wohnen, sinum maris, paludem, *Liv.*

circumcurso, 1. (vorcl., poet. u. ſpät.; *intens.* v. circumcurro) ringsherum laufen, hac illac; alqam hinc illinc; omnia nach allen Seiten.

circum-do (*mit Tmeſis), dĕdi, dătum, 1. 1) alqd alcui rei, Etw. um Etw. legen, -ſtellen, -ſetzen, -aufführen, exercitum castris hostium, *bracchia collo; *arma umeris; custodias; turres, ligna; übertr., sibi cancellos; †paci famam verſchaffen; †principatus inanem famam ei, hanc illi famam; †moribus corruptis plus libidinum; †gratiam immensam, innumeram pecuniam; *pass.* ſich herumſtellen, hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis, *Liv.* 2) alqd od. alqm alqa re, Etw. od. Jmd. mit Etw. umgeben, -umringen (wie mit einer Kreislinie; vgl. **cingo**), oppidum vallo, coronâ; campum insidiis; †oppidanos munitione; regio circumdata insulis; amiculo circumdatus; †Trojam flammis; *circumdata (*n.*) vallo; *chlamydem circumdatus; *stolam pallâ über ꝛc. werfen; übertr., exiguis finibus munus oratoris; †alcjs pueritiam robore ſtützen mit ꝛc.

circum-dūco, 3. 1) herumführen, -ziehen, -bewegen, exercitum, cohortes; †alqm vicatim; mit Tmeſis, *circum in quaestus (zu ihrem Erwerb) ducere asinum; abſol., praetor castra hostium marſchirte vorbei, einm. *Liv.* 34, 14, 1.; m. dopp. *acc.*, alqm praesidia bei ꝛc. umherführen; auch v. Sachen, aratrum; †bracchia (Befeſtigungslinie); †literas subjicere circumducereque mit einem Kreiſe umziehen; flumen ut circino circumductum. 2) *tp. a*) prellen, betrügen, alqm auro, *Plaut. b*) †v. der Rede, ausdehnen, in die Länge ziehen, si quid modo longius c.

circum-eo u. **circueo**, ii, (ſelt.) Ivi, Itum (*inf. praes. pass.* circumirier, einm. *Plaut. Curc.* 3. 79.), 4. 1) rings um Etw. herumgehen, munitiones; hostium castris circumitis, nachdem ſie ꝛc. umritten hatten; *flagrantes aras; *Camillam jaculo umſchleichen; †ut circuit sol ſich herumzog; †abſol., ſich ſchwenken; insbeſ. *a*) †um Etw. einen Umweg nehmen, Etw. umgehen, locum insidiarum; brevi spatio eluvies circumiri poterat; dah. in der Rede umgehen, -zu nennen Umgang nehmen, Vespasiani nomen suspensi vitabundique, *Tac. hist.* 3, 37.; hintergehen, täuſchen, *Ter. b*) Etw. im Kreiſe umgeben, einfaſſen, *cujus non hederae circuiere caput; †hippodromus platanis circuitur; †hoc caerulea fascia; *extremas oleis pacalibus oras; häuf. in der Militärſpr., umzingeln, umringen, einſchließen, überflügeln u. dgl., sinistrum cornu; aciem a latere aperto; circuiri ab hostibus; im Bilde, circumiri totius belli fluctibus. 2) ringsum bei Etw. od. Jmdm. umhergehen, reihum gehen, urbem; plebem; agmen pedibus; omnes fores aedificii; praedia; oram maris bereiſen, beſichtigen; singulatim; equo, umhertreiten; als milit. *t. t.*, die Runde machen um ꝛc., die Runde machend beſichtigen, vigiliae acerbius et intentius circumitae sunt; portas; circuitis omnibus hibernis; †opera cotidie; bittend od. ermunternd umhergehen, ibi (auf dem Forum) c. et prensare homines coepit; c. ordines et hortari; aciem Curionis; manipulos; senatum cum veste sordida; veteranos, ut etc.

circum-ĕquĭto, 1. umreiten, moenia, einm. *Liv.* 10, 34, 7.

circum-fĕro, 2. 1) herumtragen, -bringen, †infantem Juliani per omnia deorum templa; †caput alcjs praefixum hastae; †clipeum ad ictus; †diu arma nach allen Seiten hin kämpfen u. ſich vertheidigen; oculos, truces oculos ad alqm, ad alqd, ora vultusque (*Liv. Ov.*), *†vultus, *acies huc atque huc, †manus oculosque ad alqm wenden, richten; profundo ventre devictarum gentium spolia, im Deutſchen etwa: 'die Beute ꝛc. durch den unerſättlichen Schlund jagen', *Curt.* 10, 2, 26.; *ter eos undâ trug dreimal Waſſer um ſie, beſprengte ſie damit u. entſühnte ſie dadurch; sol circumfertur vollendet ihren Kreislauf; terrarum orbis exsulem, ancipitem hostem ad nutum licentium circumferri ſich herumtreiben;

Digitized by Google

insbes. Etw. herumgeben, -reichen, herumgehen lassen zur An- u. Einsicht, zum Genuß od. Gebrauch, cedo codicem, circumfer, ostende; humani corporis sanguinem in pateris; poculum circumfertur. 2) *tp.* *a*) rings herum ausbreiten, bellum, arma, *Liv.*, levi cum copia incendia et caedes et terrorem, *Tac.* *b*) mündlich herumtragen, -verbreiten, unter die Leute bringen, †alqd; *m. *acc. c. inf.*

circum-flecto, 3. (selt.) umbeugen, umlenken, longos cursus, *Verg.*

circum-flo, 1. umwehen, circumflari omnibus ventis invidiae, einm. *Cic. Verr.* 3, 41, 98.

circum-flŭo, 3. 1) Etw. rings umfließen, umströmen, *utrumque latus aequoris unda; (*Just.*) v. Gewändern, umwallen, circumfluentibus quietae felicitatis insignibus; m. *acc.* in Fülle umgeben, †secundis rebus, quae c. vos; *quos c. usus bonorum zum Genuß bereite Güter. 2) überfließen, überströmen, v. Gefäß, im Bilde, insatiabilis avaritiae est adhuc implere velle, quod jam c., *Curt.*; v. der Rede, nec ea redundans tamen nec circumfluens oratio u. doch nicht vor Fülle auf u. ab wallend od. gar überströmend; *tp.* c. alqa re, gleichsam ringsum triefen, überströmen v. Etw., schwimmen in Etw., überreich sein an Etw. (vgl. affluo, abundo), omnibus copiis c. atque in omnium rerum abundantia vivere; Catilina circumfluens colonorum Arretinorum et Faesulanorum exercitu; gloriâ, gleichsam v. Ruhm umflossen sein (sich baden im Sonnenglanze des Ruhms); c. atque abundare *sc.* rebus omnibus. Dav. *†**circumflŭus,** *adj.* 1) umfließend. 2) umflossen, umströmt.

circumfŏrāneus, *adj.* [circum-forum] 1) am Markte befindlich, aes, Geld auf dem Forum v. den Wechslern geborgt, = Schulden. 2) auf Märkten herumziehend, pharmacopola; †lanista.

circum-fundo, 3. 1) eigtl., v. flüssigen Sachen, umgießen = Etw. um etw. Anderes gießen, †alcui rei alqd, u. = Etw. mit etw. Anderem um-, übergießen, alqm od. alqd alqa re, mortuum cerâ; *alqm amictu nebulae (mit Tmesis) umgeben-, einhüllen mit. Hierv. umgeben, aër terram. 2) v. nicht flüssigen Sachen, *pass.* od. (selt.) c. se, c., *a*) sich ringsher um Etw. verbreiten, umströmen u. dgl., magna multitudine circumfusâ; circumfunduntur ex reliquis hostes partibus; undique; toto undique muro; magna multitudo sagittariorum ab utraque parte; a tergo inermi se contioni, *Liv.*; circumfundebantur obviis sciscitantes, *Liv.*; †circumfusi cedentibus (*dat.*), †circumfundi turmas; eques circumfundit strömt heran, agmen Romanum (*acc.*), *Tac.*; circumfuso in aëre; *circumfuso milite, rings mit Kriegerschaar; *circumfunditur (schmiegt sich an) juveni; molestiae, voluptates circumfusae umgebende; †circumfusas lecto Claudiorum Juliorumque imagines; †circumfusi. *b*) mit Etw. umgeben, -umringt, -umzingelt, -eingeschlossen werden, circumfusum esse caligine, tenebris, luce; Stoicorum libris, illis publicorum praesidiorum copiis, †tantis malis circumfusus; ne magna quidem multitudine munitionum praesidia, †tantam multitudinem paucioribus circumfundi posse; †cum exercitu tam paucas cohortes.

circum-gĕmo, 3. rings umbrummen, ursus ovile, einm. *Hor. epod.* 16, 51.

circum-gesto, 1. herumtragen, epistulam, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 2. §. 6.

†circumgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [circum u. gradior] feindlich um Etw. herum gehen, Etw. umringen.

circum-injĭcio, 3. ringsum aufwerfen, vallum, einm. *Liv.* 25, 36, 5.

circumĭtio etc. s. circuitio etc.

circum-jăceo, — — 2. ringsherum liegen, quae c. Europae (*dat.*); †circumjacentes populi.

1. **circumjectus,** us, *m.* [circumjicio] (selt.) 1) *das Umfassen, Umschlingen, aether terram tenero c. amplectitur. 2) die Umgebung (als Localität), arx munitur c. arduo, einm. *Cic. r. p.* 2, 6. 11.

2. **circumjectus** s. circumjicio.

circumjĭcio, jēci, jectum, 3. [circum u. jacio] 1) Etw. um Etw. werfen, -stellen, -setzen, -legen, fossam verticibus; vallum ringsum aufführen; anguis circumjectus fuit vectem hatte sich um ꝛc. geschlungen. Dav. circumjectus, umliegend, v. Städten, Staaten ꝛc. m. *dat.*; †absol. 2) umgeben, extremitatem coeli rotundo ambitu; (*Tac.*) planities saltibus circumjecta.

circum-lĭgo, 1. umbinden, *a*) *†Etw. um Etw., alqd alcui rei. *b*) Jmd. mit Etw. umbinden, -umschlingen, alqd alqa re; ferrum stuppâ; Roscius circumligatus angui.

circum-lĭno, — lĭtum, 3. (selt. -línio, 4.) 1) *†umschmieren, umkleben, alqd alcui rei. 2) beschmieren, bestreichen, alqd alqa re; *circumlita (überzogen) saxa musco; †insbes. durch Umstreichen mit Farbe hervorheben, -markiren, oculum modo dextrum modo sinistrum.

circum-lŭo, — — 3. umspülen, *Liv. Tac.* Dav.

circumlŭvio, ōnis, *f.* als jurist. *t. t.* die Umspülung, d. i. durch Eindringen des Flußwassers bewirkte allmähliche Absonderung eines Stückchen Landes in Form einer Insel.

circum-mitto, 3. rings umher schicken.

circum-mūnio, (*Plaut.*) **-moenio,** 4. ringsum mit Festungswerken umgeben, umschanzen. Dav. **circummūnītio,** ōnis, *f.* (selt.) die Einschließung durch aufgeführte Werke, Umschanzung.

circum-pădānus, *adj.* rings um den Po (Padus) befindlich.

***†circum-pendeo,** 2. (selt.) ringsum hangen.

circum-plaudo, 2. ringsum mit Händeklatschen empfangen, manibus circumplaudēre tuorum, einm. *Ov. trist.* 4, 2, 49.

circum-plector, plexus sum, *dep.* 3. umfassen, umschlingen, umgeben, domini patrimonium quasi thesaurum draco; eas (conjunctiones) undique zusammenhalten; collem opere umschanzen; pharetram auro mit Gold einfassen.

circum-plĭco, 1. umwickeln, umschlingen, alqm; alqd.

circum-pōno, 3. Etw. um Etw. herumstellen, -legen, piper catillis (auf die Tafel), *Hor.*; nemus navali stagno anlegen um, *Tac.*; circumpositi armati, *Suet.*

circumpōtātio, ōnis, *f.* [circum u. poto] das Trinken in die Runde, einm. *Cic. legg.* 2, 24, 60.

†circum-quāquĕ, *adv.* (selt.) überall, ringsumher.

circum-rētio, 5. (selt.) v. allen Seiten umgarnen, -umstricken, to circumretitum frequentia populi Romani esse.

Digitized by Google

circum-rōdo, 3. (selt.) ringsum benagen, dudum c., quod devorandum est, ich kaue schon lange an dem herum, was herauszusagen ich mich endlich überwinden muß; *pass.* (*Hor.*) dente Theonino, v. der Verleumdung angegriffen werden; vgl. dens 1), Theon.

circum-saepio (nicht circumsep.), 4. umzäunen, umgeben, umstellen, corpus armatis; †stagnum aedificiis; *classem aggeribus; vgl. saepio 2) *a*).

circum-scindo, 3. Jmdm. rings die Kleider vom Leibe reißen, c. et spoliare, einm. *Liv.* 2, 55, 5.

circum-scribo, 3. 1) eigtl. einen Kreis um Etw. beschreiben od. Etw. mit einem Kreise umschreiben = einschließen, orbem; alqm virgulâ. 2) *tp. a*) abgrenzen, die Grenzen einer Sache bestimmen, begrenzen, non esset picturа, nisi quae lineas modo extremas umbrae quam corpora in sole fecissent, c. bloße Schattenrisse v. ꝛc., *Quint.*; exiguum alcui vitae curriculum; terminis jus suum; locum habitandi alcui; ante circumscribitur mente sententia wird bestimmt v. der Seele gefaßt, -gedacht. *b*) in enge Grenzen ziehen, beschränken, einschränken, hoc genus oratorum uno genere auf Eins beschränken; insbes. *t. t.*, eine Magistratsperson in der Ausübung ihrer Amtsgewalt beschränken u. in die gehörigen Schranken zurückweisen, tribunum pl., praetorem. *c*) Jmd. gleichsam mit Worten, Fragen ꝛc. einschließen, -umgarnen, -bestricken, insbes. Jmd. um sein Geld bringen, -bevortheilen, fallacibus et captiosis interrogationibus circumscripti atque decepti; adulescentulos; ab alqo HSIↃↃↃ circumscribi; auch †als *t. t.* der Gerichtssprache, testamentum, den wahren Inhalt des T. umgehen; dah. im Allgem. Etw. durch eine andere Auslegung bemänteln, facetis jocis sacrilegium, *Just.* *d*) Etw. gleichsam wie etw. Geschriebenes, was nicht gelten soll, mit Strichen einschließen = als ungiltig cassiren, -beseitigen, -entfernen (*περιγράφειν*), sententias; tempus.

circumscriptē, *adv.* [circumscriptus] scharf-, gehörig begrenzt, complecti res singulas; dah. periodisch, c. numeroseque dicere.

circumscriptio, ōnis, *f.* [circumscribo] 1) eigtl. und zwar concret, der um Etw. gezogene Kreis, ex circumscriptione excedere. 2) die Begrenzung, der Umriß, Umfang, terrae; temporis; nulla temporum; dah. als *t. t.*, verborum u. bl. c., eine Periode. 3) Betrügerei in Geldsachen, Bevortheilung, adulescentium.

circumscriptor, ōris, *m.* [circumscribo] der Betrüger, Bevortheiler.

circumscriptus, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. circumscribo] 1) scharf begrenzt, bündig, brevis et c. quaedam explicatio, dah. periodisch abgerundet, verborum ambitus. 2) †in engere Grenzen gezogen, beschränkt, circumscriptior vis (v. der Rede).

circum-sĕco, 1. ringsum beschneiden, alqd serrâ; †v. der Beschneidung bei den Juden.

circum-sĕdeo, 2. feindlich umgeben, umzingeln, belagern, urbem omnibus copiis; urbs circumsessa; alqm Jmds. Wohnung; *tp.* a. lacrimis omnium, muliebribus blanditiis circumsessus, bestürmt v. ꝛc.

circum-sēpio s. circumsaepio.

circumsessio, ōnis, *f.* [circumsedeo] das Umzingeln, die Belagerung, einm. *Cic. Verr.* 1, 33, 83.

circum-sīdo, — — 3. sich (feindlich) um Etw. lagern, -stellen, umzingeln, Plistiam; socios Romanorum; †regem urbemque.

***circumsĭlio**, 4. [circum u. salio] im Kreise hüpfen, v. Sperling.

circum-sisto, stĕti, 3. um Etw. od. Jmd. sich stellen, -sammeln, Jmd. od. Etw. (in Menge) umstellen, -umringen, alqm; cum paucis militibus circumsistens; †signa sua; insbes. feindlich umstellen, -umringen, rings bedrängen, plures paucos; naves; ne circumsisteretur a civitatibus; absol.; †übertr., Civilem et alius metus.

circum-sŏno, 1. 1) *intrans.* v. Etw. ringsum -ertönen, -erschallen, locus ululatibus. 2) *trans.* Etw. umtönen, -umrauschen, -umschallen, clamor hostem; *murum armis; talibus aures tuas vocibus undique circumsonari, *Cic. off.* 3, 2, 5. [gew. Lesart: circumsonare nach 1); vgl. Gruber z. d. St.] *Thrēicio Scythicoque circumsonor ore; *circumsonari armis. Dav. ***circumsŏnus**, *adj.* ringsum ertönend.

circumspectātrix, īcis, *f.* [circumspecto] (selt.) die Umherschauerin, *Plaut.*

circumspectio, ōnis, *f.* [circumspicio] (selt.) die Umsicht, das umsichtige Erwägen.

circum-specto, 1. [*intens.* v. circumspicio] 1) *intrans.* aufmerksam u. vorsichtig um sich schauen, -umherspähen; in pastu (v. Thieren); im Bilde, circumspectans tamquam in rate in mari immenso nostra vehitur oratio. 2) *trans.* sich vorsichtig od. erwartungsvoll nach Etw. umsehen, auf Etw. warten, -lauern u. dgl., omnia; alius alium; alqm; tempus defectionis; (*Tac.*) vultus quoque et sermones omnium circumspectans, etiam muta atque inanima, tectum et parietes circumspectabantur; (*Tac.*) auf Etw. denken, -sein Augenmerk richten, bellum, fugam; (seltner) Etw. ringsum erblicken, aquam, *Liv.*; se (*Plaut.*) um sich blicken; aedem, zum Tempel emporschauen, *Hor.*

1. **circumspectus**, us, *m.* [circumspicio] 1) das Umsichsehen, Umherblicken, facilis est c.; unde in omnes partes est c. 2) *tp.* die Betrachtung, Erwägung, rerum aliarum; *mens mali in c. sui stat.

2. **circumspectus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [circumspicio] umsichtig erwogen, -überlegt, umsichtig, *verba, †judicium; †c. et sagax.

circum-spĭcio, spexi (*sync. perf.* circumspexti, *Ter.*); spectum, 3. 1) *intrans.* sich umsehen, rings umher schauen, c. (sieht verlegen umher), aestuat; dah. Vorsicht gebrauchen, circumspiciendum est, ut etc. 2) *trans.* *a*) Etw. ringsum besehen, -betrachten, situm urbis; sua; *oculis agmina; *amictus mustern; auch um sich sehend od. ringsum erblicken, montibus fluminibusque clausam regionem, *Liv.*; *saxum ingens; (*Plaut.*) se, um sich blicken. *b*) *tp.* *α*) sich mit Verlangen nach Etw. umsehen, Etw. verlangen, -suchen, externa auxilia; auctumno tecta ac recessum; †fugam; †externos reges sibi. *β*) im Geiste übersehen, überlegen, bedenken, omnia; circumspectis omnibus imperii viribus; pericula, sich vorsehen ꝛc.; se, auf sich

Digitized by Google

Rücksicht nehmen, -achten; patres, quosnam consules facerent.

circum-sto, stĕti, — 1. umherstehen, um Etw. od. Jmd. stehen, Etw. od. Jmd. stehend umgeben, senatum, sellam; *unda illum; *subst.* circumstantes, die Umstehenden. Insbes. feindlich umstehen, -umringen, tribunal praetoris; anceps proelium Romanos; fata nos; tanti undique terrores; †quo notabilior paupertas et angustiae rerum nascentes eos; *quae te pericula; *densorum turba malorum me; †tot circumstantibus judiciis, jurgiis, fortuitis etiam clamoribus.

circum-strĕpo, 3. 1) umrauschen, umlärmen, legatus clamore seditiosorum circumstrepitur; undique belli formidine circumstrepente, *Tac.* 2) ringsum laut vernehmen lassen, haud dissimilia alii et quidam atrociora; c. (bestürmen ihn) 'iret in castra', *Tac.*

†**circum-strŭo,** 3. (selt.) ringsum bebauen, umbauen, lacum juxta Tiberim.

circumtentus. *partic.* [circum u. tendo] ringsum bespannt, elephanti corio, *Plaut.*

circum-tĕro, — — 3. ringsumreiben, -dicht umstehen, alqm, einm. *Tib.* 1, 2, 97.

circum-textus, rings umwebt, -umbrämt, velamen acantho, einm. *Verg. Aen.* 1, 649.

*†**circum-tŏno,** 1. (selt.) eigtl. umdonnern = umbrausen, umrauschen; *tp.* Bellona alqm c. (umdonnert, betäubt) cruentis (vgl. cruentus).

†**circum-tonsus,** ringsum-, rund geschoren, -beschnitten (an den Haaren).

circum-vādo, 3. ringsum anfallen, -überfallen, umzingeln, immobiles naves; †alqm clamoribus turbidis; *tp.* terror ex utraque parte aciem.

*†**circum-vāgus,** *adj.* (selt.) rings umschweifend, Oceanus (die Erde) umfluthend, *Hor. epod.* 16, 41.

circum-vallo, 1. ringsum mit einem Walle umgeben, -einschließen, -belagern, oppidum; hostes, Pompejum; im Bilde, (*Ter.*) tot res.

circumvectio, ōnis, *f.* [circumveho] (selt.) 1. das Herumführen (v. Waaren), portorium circumvectionis, Transitzoll bei Versendung der Waaren im innern Verkehr. 2) der Umlauf, solis.

circumvector, 1. [*intens.* v. circumvehor] medial, um Etw. herumfahren, oppida, *Plaut.*, oram, *Liv.*; *tp.* *darstellend-, beschreibend durchgehen, singula.

circum-vĕhor, vectus sum, 3. (*pass.*) um od. zu Etw. herumfahren, -reiten, -segeln, mit und ohne equo, navi od. classe; locum; ad, in locum; muliones collibus circumvehi jubet; *partic.* circumvehens, umsegelnd od. umher zu segelnd, Peloponnesum.

circum-vēlo, 1. umschleiern, einm. *Ov. met.* 14, 263.

circum-vĕnio, 4. um Etw. herum kommen, dah. 1) umringen, umgeben, planities locis paulo superioribus circumventa; homines circumventi flammâ; *Cocytos sinu labens atro (omnia); (*Tac.*) Rhenus insulas circumveniens. 2) feindlich umringen, -umzingeln, -einschließen, hostes od. moenia exercitu, vallo fossâque; oppidum vallo castellisque; per insidias, insidiis circumveniri ab hoste; quattuor milia equitum ab Hannibale circumventa; *multa senem incommoda. 3) *tp. a)* durch Ränke u. Nachstellungen in Gefahr od. Verlegenheit-, -ins Gedränge bringen, umgarnen, unterdrücken, überwältigen, stürzen u. dgl., testes; insontes sicuti sontes; alqm per arbitrum; non bello aperto sed suis artibus, fraude et insidiis est prope circumventus; falsis criminibus a Minucio, ab inimicis omnibus necessitudinibus circumventus; Jugurtha intempesta nocte de improviso multitudine Numidarum Auli castra; urbes singulas, *Sall. Jug.* 88, 4. u. Kritz z. d. St. *b)* Jmd. künstlich hintergehen, -bestricken, -überlisten (vgl. decipio, fallo, frustror), innocentem pecuniâ; plebem fenore.

circum-verto (ältere Form circumvorto), 3. 1) umdrehen, umwenden, †c. se; circumverti, sich herumdrehen, -wenden, *Plaut.*; *m. *acc.*, rota, perpetuum quâ circumvertitur axem. 2) *tp.* alqm argento, Jmd. um Geld betrügen, *Plaut.*

circum-vestio, 4. (selt.) *bildl., se dictis gleichsam sich umpanzern-, -sich schützen durch ꝛc.

circum-vincio, vinctum, 4. (selt.) ringsum binden, murteta juncis, alqm virgis, *Plaut.*

circum-viso, — — 3. ringsum schauen, einm. *Plaut. Amph.* 5, 1, 38.

*†**circum-vŏlito,** 1. umflattern; *Fama circum late volitans.

*†**circum-vŏlo,** 1. Etw. umfliegen; *nox atra caput tristi umbra; *mors alqm atris alis.

circum-volvo, 3. herumwälzen, rollen, *sol magnum circumvolvitur annum vollendet im Kreislauf ꝛc.

circumvorto s. circumverto.

circus, i, *m.* [κίρκος] 1) die Kreis- od. Zirkellinie in der Astronomie. 2) eine Rennbahn für Roß u. Wagen, deren mehrere in Rom waren, unter welchen die ansehnlichste c. maximus, v. Tarquinius Priscus erbaut; sie faßte 150,000, nach der Erweiterung durch Trajan 3 bis 400,000 Zuschauer. Von dem einen Ende zum andern lief eine gegen 6 Fuß hohe u. 20 Fuß breite Mauer, spina, an deren beiden Enden je 3 Spitzsäulen, metae, standen; um diese mußten die Wettfahrenden sieben Mal herumfahren, ehe der Preis ertheilt wurde. Außer diesem Circus waren c. Flaminius u. c. Florae die größten; v. anderen zum Wettrennen angelegten Rennbahnen, *Verg. Liv.*

ciris, is, *f.* [κειρίς] ein Meervogel, in welchen die Scylla, die Tochter des Nisus verwandelt wurde, *Ov.*

Cirrha, ae, *f.* [Κίρρα] Hafenstadt v. Delphi.

cirrus, i, *m.* eigtl. die natürliche Haarlocke, dah. (*Phaedr.* 2, 5, 13.) Fransen an den Kleidern.

Cirta, ae, *f.* Stadt in Numidien (später [*Aur. Vict.*] Constantina), j. Constantine. Dav. *subst.* **-tenses,** ium, *m.*

cis, *praep.* m. *acc.* 1) im Raume, diesseit (als bloße allgemeine geometrische Ortsbestimmung; vgl. citra), c. Taurum, Rhenum. 2) (vorcl. u. spät.) in der Zeit, binnen, c. paucos dies; c. decimum mensem.

cis-alpinus, *adj.* diesseit der Alpen gelegen od. wohnend, Gallia; †provincia; Galli.

cisium, ii, *n.* ein Cabriolet.

cis-rhēnānus, *adj.* diesseit des Rheins befindlich, Germani, einm. *Caes. b. G.* 6, 2, 3.

*†**Cissēis,** ĭdis, *f.* [Κισσηίς] Tochter des Cisseus = Hecuba.

cista, ae, *f.* [κίστη] eine Kiste, ein Kasten zu Kleidern, Büchern, Geld u. dgl., auch zur Aufbe-

Digitized by Google

wahrung heiliger Geräthe. Dav. *dem.* **cistella**, ae, *f.* (vor- u. nachcl.) — **cistellātrix**, īcis, *f.* [cistella] Sklavin, die das Geld- od. Schmuckkäst-chen der Herrin aufbewahrte, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 23. — **cistellŭla**, ae, *f. dem.* v. cistella, *Plaut.*

cisterna, ae, *f.* (vor- u. nachcl.) die Cisterne.

cistŏphŏrus, i, *gen. pl.* -rûm, *m.* [κιστοφόρος] *sc.* nummus, Landesmünze der Provinz Asien = 2½ Denar, deren Gepräge eine bacchische cista war.

cistŭla, ae, *f. dem.* v. cista, *Plaut.*

†**cĭtātim**, *adv.* [citatus] (selt.) schleunig, eilends.

cĭtātus, *adj.* [*partic.* v. cito] beschleunigt, schnell, eilend, c. gradu ire; equo c., im Galopp; citatiore, citatissimo agmine.

cĭtĕrior, us, *comp.* mit dem (selt.) *sup.* **citĭmus** (*pos.* citer vorcl. u. selt.) [cis] 1) diesseitig-, diesseit gelegen, Gallia c. diesseit der Alpen; provincia. 2) im Raume, †näher, nächst; *tp.* ut ad haec citeriora veniam et notiora nobis das uns mehr Angehende, -näher Liegende, *Cic.*; *sup.* in eigtl. Sinne, sehr nahe-, zunächst befindlich, stella ultima a coelo, citima terris; im Bilde, deduc orationem tuam ad haec citima.

Cĭthaeron, ōnis, *m.* [Κιθαιρών] Gebirge in Böotien, *Verg. Ov.*

cĭthăra, ae, *f.* [κιθάρα] *†die vierſaitige Cither, *das Citherſpiel od. Kunſt des Citherſpiels. — **cĭthărista**, ae, *f.* [κιθαριστής] der Citherſpieler. — **cĭthăristria**, ae, *f.* [κιθαρίστρια] die Citherſpielerin, *Ter.* — **cĭthărizo**, 1. [κιθαρίζω] die Cither ſpielen, einm. *Nep. Epam.* 2, 1. — †**cĭthăroedicus**, *adj.* [κιθαρῳδικός] zum Citharöden gehörig, für den Citharöden eingerichtet. — **cĭthăroedus**, i, *m.* [κιθαρῳδός] der die Cither ſpielt u. dazu ſingt, Citherſänger, Citharöde.

cĭtĭmus ſ. citerior.

Cĭtium, ii, *n.* [Κίτιον] Stadt 1) auf Cypern. Dav. **Cĭtiĕus**, *adj.*; *subst.* **-iĕi**, ōrum, *m.*; auch **Cĭtĭeus**, ĕi, *m.* [Κιτιεύς] Zeno. 2) in Macedonien.

1. **cĭto**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [citus] 1) ſchnell, raſch, discere alqd; (*Quint.*) c. scribendo non fit ut bene scribatur, bene scribendo fit ut c.; citius insistere; dicto citius, ſchneller als man es ſagen kann, im Nu, erſt *Liv.* u. dicht., *solito citius; *serius aut citius; *citius suprema die, vor dem Tode. 2) *tp. a*) mit einer Negation, nicht leicht, quem non tam c. rhetorem dixeris quam πολιτικόν. *b*) im *comp.* ohne Negation = potius, eher, vielmehr, citius diceres, dixerim.

2. **cĭto**, 1. [*intens.* v. cieo] 1) in ſtarke Bewegung ſetzen, ſchnell bewegen, -treiben (nur dicht. u. ſpät. mit Ausnahme des *partic.* citatus als *adj.*, w. ſ.); geiſtig erregen, -hervorrufen, isque (animi) motus aut boni aut mali opinione citetur, einm. *Cic. Tusc.* 3, 11, 24. 2) herbei-, aufrufen, vorladen (v. Amtswegen od. in Berufsgeſchäften; vgl. voco), senatum, patres in curiam, juvenes ad nomina danda; se citarier (ſt. citari) ad suum munus, *Ct.* 61, 42.; victorem Olympiae citari; qui hoc anapaesto citantur. Insbeſ. *a*) vor Gericht vorladen, -herbeirufen, testem, reum aufrufen, ob er da ſei, dah. auch anklagen; *tp.* alqm testem, auctorem, libros auctores, als Zeugen od. als Gewährsmann Jmd. ꝛc. anführen, ſich auf Jmd. ꝛc. berufen, dah. *b*) überh. Jmd. namentlich anführen, nennen, censorem. 3) fort u. fort anſtimmen, immer hören laſſen, immer ausrufen, paeanem; *io Bacche.

cĭtrā (urſpr. *abl. sing. gen. f.* v. citer, citerā, citrâ *sc.* parte), *adv.* u. *praep.* 1) auf dem diesſeitigen Gebiete, diesſeits, diesſeit (mehr einen Punkt als in dem Raume, der Gegend des Diesſeits eines Gegenſtandes befindlich bezeichnend; Ggſ. ultra; vgl. cis), c. Gabios; c. vallem, c. flumen; (*Hor.*) vinum c. mare natum d. i. in Italien natus mare c.; (*Tac.*) vis Agrippinae c. ultima stetit; *nec c. nec ultra mota; übertr., quos (fines) ultra citraque etc., *Hor.* 2) v. dem, was noch innerhalb einer gewiſſen Grenze iſt, ſie nicht erreicht, vor, innerhalb, non a postrema syllaba c. tertiam, nicht vor der drittletzten Silbe; saepe etiam c. licet auch wenn man nicht höher hinaufſteigt; *c. quam, weniger als; auch *nec virtus est c. genus ſteht nicht unter od. nach ꝛc., *peccavi c. scelus nicht bis zum Begehen eines Verbrechens. 3) *†in der Zeit, vor, c. tempora Trojana. 4) †ohne, außer, ausgenommen, abgeſehen von, c. damnum affectus, est ea facies Britanniae c. Caledoniam; c. spectaculorum dies.

cĭtreus, *adj.* [citrus] aus africaniſchem Citrusbaum gemacht.

cĭtrō, *adv.* [cis] hierherwärts, nur mit ultro, w. ſ.

cĭtus, *adj.* [*partic.* v. cieo] beſchleunigt, dah. ſchnell, raſch, eilend, eques, Eilbote zu Pferd, *Liv.*; cum c. equitibus, *Curt.*; c. cum militibus, *Tac.*; venator, *Hor.*; undique citi herbeieilend; *citus subscribe; *solvite vela citi; †si citi advenissent; incessus; via; vox; *c. tramite; *pes; *mors; *classis; *ratis; *aquae; *axis; †c. sermone homo.

cīvĭcus, *adj.* [civis] zum Bürger gehörig, bürgerlich, Bürger-, *jura den einzelnen Bürger angehende; *rabies; *motus; *bella; *arma (Vertheidigungsrede) pro trepidis reis; corona, ein Eichenkranz, den ein Bürger erhielt, wenn er einen Mitbürger durch Erlegung des Feindes im Treffen v. Tode errettete, *Cic. p. Planc.* 30, 72.

1. **cīvīlis**, e, *adj.* m. *†*comp.* u. (ſpät.) *sup.* [civis] 1) zum Bürger gehörig, ihn betreffend, auch den Staat u. das Staatsleben betreffend (verſchieden v. civicus), politiſch, bürgerlich, Bürger-, sanguis; bellum; *furor; *aestus; *undae (vgl. fluctus); *curae, Obhut Rom's; imperium, victoria über Mitbürger; *(fratres) c. (durch gegenſeitige) cadunt acie; studia; odium; mos; oratio, die (öffentliche) politiſche Rede im weiteſten Sinne, jus, entweder (im weitern Sinne) das bürgerliche Staatsrecht (Ggſ. jus naturale) od. (im engern Sinne) Civilrecht, Privatrecht (Ggſ. jus publicum), auch das ältere Recht (Ggſ. jus praetorium od. honorarium das durch prätoriſche Anordnung entſtandene), u. im engſten Sinne, das durch die Auslegung der gelehrten Juriſten gewonnene Recht; ratio; scientia, Staatswiſſenſchaft, Politik, aber auch populäres Wiſſen; rerum civilium cognitio; *quercus = corona civica. 2) *tp.* bürgerlich, voll Bürgerſinn, gemeinnützig, *Liv.*; †herablaſſend, zuvorkommend, v. dem, der nicht fühlen läßt, daß er zu der Herrſcherfamilie im Staate gehört (vgl. comis, facilis).

Digitized by Google

2. **Cīvilis,** is, *m.* (Claudius) Anführer der Bataver in dem Aufstande gegen Rom 69 n. Chr., *Tac.*

†**cīvīlĭtas,** ātis, *f.* [1. civilis] die Leutseligkeit, Herablassung. — **cīvīlĭtĕr,** *adv.* [1. civilis] 1) bürgerlich, wie es sich für den Bürger geziemt, cum c. contendimus, bei bürgerlichen Streitigkeiten [vgl. contendo 2) *B*) 3)]; quamdiu c. sine armis certatum, *Cael.* b. *Cic.* 11, 14. 2) herablassend, *Ov.*; civilius, *Plin. ep.*; civilissime, *Eutr.*

cīvis, is (*abl.* auch civi; s. Richter zu *Cic. p. Mil.* 14, 38.), *comm.* [cio, cieo, berufen] 1) der Bürger, die Bürgerin; überh. Landsmann (Ggs. hostis), *Plaut. Hor. Liv.*; insbes. *a*) Mitbürger, -rin, (*pl.*) tuae, *Plaut.*; meus, tuus. *b*) Unterthan, rex, imperat c. suis. Dav. **cīvĭtas,** ātis, *f.* 1) der Zustand u. die ganze Stellung eines Bürgers, das Bürgerrecht, namentlich das römische, Romana; dare alcui civitatem, alqm civitate donare; c. amittere, alcui adimere; alqm in civitatem recipere, civitati od. in civitatem ascribere; in populi Romani civitatem suscipi; alqm in civitate retinere, de civitate ejicere; jus civitatis, die aus ꝛc. entspringenden Rechte; †übertr., verbo c. dare. 2) die zu einer Gemeinde vereinigte Bürgerschaft, die Gesammtheit der Bürger (mit Ausschließung Anderer; vgl. populus), dah. der Staat (als Inbegriff sämmtlicher Bürger, als Bürgerschaft; vgl. res publica, urbs), c. augetur magnitudine urbis; c. stabat in foro; Rhodiorum; esse alcjs c.; administrare, augere c.; instituere, condere, evertere, vi expugnare c.; foederata; mores civitatis immutantur; übertr., una communis deorum atque hominum; †Stoicorum; *Phocaeorum d. i. Bewohner v. Phocäa. 3) (vorcl. u. spät.) = urbs, der Inbegriff sämmtlicher Wohnungen der Bürger, saepta muris; in summo fastigio civitatis; speciell Rom u. dessen Einwohner.

clādes (auch -dis), is, *f.* [verw. m. κλάω, zerbrechen] die die Existenz einer Sache bedrohende Beschädigung, dah. überh. Schaden, Verlust, Unglück, Verderben, dextrae manus; *lucis ademptae; civitatis; belli; eā c. Verheerung; instantes Seuchen; cladi esse; *Scipiadae c. Libyae Urheber des Falls Libyens. Insbes. Kriegsunglück, Niederlage, cladem alcui afferre, inferre, facere; c. (pugnae) accipere; *tristis Untergang v. Troja.

clam, 1) *adv.* heimlich, insgeheim (ohne Jmd. Etw. merken zu lassen; vgl. occulte, secreto, obscure), plura c. removere; c. ferre, verhehlen; (*Ter.*) c. esse. 2) (*Com.*) *praep.* m. *abl.* u. *acc.*, c. me, te, illo; c. patrem atque omnes; c. virum; c. me od. mihi est, es ist mir unbekannt; me c. habuit, er hat es vor mir geheim gehalten; c. vobis, einm. *Caes. b. c.* 2, 32, 8.; c. hostibus, Bf. d. *b. Afr.* 11.; c. praesidia, c. quendam Plutonem, Bf. d. *b. Hisp.* 3, 35.

clāmātor, ōris, *m.* [clamo] der Schreier (v. einem schlechten Redner). — **clamĭtātio,** ōnis, *f.* [clamito] das heftige Rufen, einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 6. — **clāmĭto,** 1. [*intens.* v. clamo] in Einem fort-, stark u. laut schreien, -rufen, -zurufen, -ausrufen, quid clamitas? *Ter.*; saepe, *Caes. b. G.* 5, 7, 8.; ad arma! clamitans; Claudius, quid ergo praecipiti cursu tam longum iter emensi sumus, clamitans militibus; m. *acc. c. inf.*; *passer questu vano; Cauneas (caunische Feigen); †saeva et detestanda Quirino gegen ꝛc. laut ausstoßen; calliditatem deutlich verrathen (v. Leblosem); mit dopp. *acc.*, laut nennen, alqm sycophantam, *Ter.*, se tanti exitii reum, *Tac.*

clāmo, 1. [verw. m. καλέω] 1) *intrans.* schreien, laut rufen, naso s. nasus 1); tumultuantur et c.; de uxoris interitu laut rufend klagen; *überh. v. jedem durchdringenden Schall u. Getöse, z. B. dem Rauschen des Wassers, dem Schreien der Thiere. 2) *trans.* Etw. od. Jmd. laut rufen, -ausrufen, -nennen, insbes. anrufen, herbeirufen u. dgl., triumphum; solos felices viventes c. in urbe, idem si clamet (me) furem; (*Hor.*) m. *acc. c. inf.*; m. ut; (*Ter.*) illis (*dat.*) quid facto opus esset, c. de via; fidem hominum anrufen; *morientem nomine; *clamata refugit; *clamato saepe per agros nequicquam Pico; *palma clamata genannt od. ausgerufen; *se causam malorum; †barbaro ritu adhuc Dareum regem noch immer (grüßend, anbetend) ihren König D. anrufen; *tp.* deutlich u. offenbar Etw. zeigen, -zu erkennen geben, de te autem, Catilina, cum tacent, c.; auch v. Leblosem, veritas; quid enim restipulatio c.? m. *acc. c. inf.*, quom mi ipsum nomen ejus Archedimidis clamaret dempturum esse, *Plaut.*; te non viduas jacere noctes nequidquam tacitum cubile c., *Ct.*; quae (tabulae) se corruptas atque interlitas esse c.; *res clamabit ipsa, quid deliqueris. Dav. **clāmor,** ōris, *m.* der laute Ruf, das Geschrei (poet. auch v. Thieren), edere, tollere, profundere, (vor- u. nachcl.) facere, *dare clamorem; hostilis; magno c. concurritur; *compescere clamorem Klagegeschrei beim Begräbniß; *supremus an den Todten; c. oritur, exoritur, ad coelum fertur; ubicumque major atque illustrior res incidit, clamore (nicht viele, sondern eines Einzelnen) significant, *Caes. b. G.* 7, 3, 2.; castra Gallorum clamore invadunt, equites clamore provolant ante signa, *Liv.*; *quem juvat c. (Schlachtruf) galeaeque leves; insbes., namentl. *pl.*, theils Beifallsrufen, Jubelgeschrei bei einer feierlichen Procession, *c. et turba faventium, theils Geschrei, Lärm, als Zeichen des Mißfallens, der Ungunst, Fuscum c. et sibilis consectantur; *v. leblosen Gegenständen, Getöse, Geräusch, Hall, Wiederhall; auch *concr.*, c. hostilis et cursus armatorum omnia ferro flammaque miscet bewaffnete, unter Geschrei umherlaufende Feinde (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 29, 2).

clanculum, *adv.* [*dem.* v. clam] (*Com.*) 1) *adv.* heimlich, im Geheimen. 2) *praep.* m. *acc.*, ohne Wissen, c. patrem.

clandestinō, *adv.* [clandestinus] (selt.) im Verborgenen, heimlich, *Plaut.* — **clandestīnus,** *adj.* [clam] heimlich, geheim, foedus; scelus; colloquia; consilia.

clangor, ōris, *m.* [clango, κλαγγή] der Klang der schreiende Ton, das klingende Geräusch, laute Getön, *a*) v. Vögeln, Schreien od. rauschender Flügelschlag, cum magno c. volitare; c. (Schnattern) anserum; *Harpyiae magnis [illegible]

Digitized by Google

re c. alas. *b*) *v. Blasinstrumenten, das Schmettern, tubarum; vgl. sonus, sonitus, sonor.

Clānis, is, *m.* Fluß in Etrurien, *Tac.*

Clānius, ii, *m.* Fluß in Campanien, *Verg.*

clārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [clarus] 1) hell, klar, deutlich, oculis videre, *Plaut.*; *fulgens caesaries. 2) laut, vernehmlich, gemere; c. ut milites exaudirent, — inquit; †clarius fabulari; *c. loqui (erklären), *dicere (beten). 3) übertr., clarius (deutlicher) apparet alqd, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 14, 2.; clarius (in hellerm Glanze) exsplendescit alqd, *Nep.*; *clarius indicare laudes alcjs. — ***clāreo,** — — 2. [clarus] eigtl. hell-, klar sein, dah. *tp.* hervorstechen, berühmt sein, glänzen, viri gloria, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 4, 10. *off.* 1, 24, 84. Dav. **clāresco,** rui, — 3. hell-, klar werden, 1) für das Gesicht, erglänzen, *Tac.* 2) *für das Gehör, ertönen, deutlich gehört werden, sonitus; †berühmt werden, glänzen.

clārigātio, ōnis, *f.* [clarigo v. clare u. ago] eigtl. die an einem Feind an der Grenze v. Fetialen vollzogene Genugthuungsforderung, dah. auch Genugthuungsforderung od. Repressalien an einem, der sich außerhalb des ihm angewiesenen Aufenthaltsorts betreten läßt, *Liv.* 8, 14, 6.

***clārisŏnus,** *adj.* [clarus u. sono] helltönend.

clārĭtas, ātis, *f.* [clarus] die Helle, das Hellsein, für das Gehör, Deutlichkeit, Klarheit, vocis; *tp.* die Berühmtheit, das Ansehen, der Glanz (höher stehend, wenn auch nicht so ausgebreitet als gloria), hominis; num te fortunae tuae, num amplitudinis, num claritatis, num gloriae poenitebat? viri claritate praestantes; †generis; †natalium; †nominis; †causa claritate personarum insignis. — **clārĭtūdo,** ĭnis (*abl. sing.* claritudini, einm. *Tac. ann.* 4, 13.), *f.* [clarus] 1) das Hellsein, die Helle, deae, (*sc.* lunae), *Tac.* 2) *tp.* die (historisch-politische) Berühmtheit, *Sall. Tac.*

***clāro,** 1. [clarus] 1) erhellen, 2) *tp.* berühmt machen, verherrlichen, alqm; alqm labor Isthmius pugilem. — **clāror,** ōris, *m.* [clareo] die Helligkeit, heller Glanz, einm. *Plaut. Most.* 3, 1, 111.

Clāros, i, *f.* [Κλάρος] Stadt in Jonien bei Colophon mit einem Tempel u. Orakel des Apollo. Dav. **Clārius,** *adj.*, poëta, der zu Claros geborene u. in Colophon lebende Dichter Antimachus; oraculum, simulacrum, *Tac.*; *bl. Cl., Apollo.

clārus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) hell, leuchtend, glänzend (v. Natur, jedoch ohne die Kraft, Helle nach außen zu verbreiten; vgl. lucidus, illustris), locus; gemma; stella; *sidere clarior; *mundi lumina; *lapides (Perlen); *sub c. lucernā, beim hellen Schein der Lampe; *dies; *Rhodos strahlend (nicht 'berühmt'); *aquilo hellmachend, heitere Witterung bringend; für das Gehör, laut, hell, deutlich, vernehmlich, voce c., clariore; *latratus; *tuba helltönend; *tintinnabulum; *c. ictu. 2) *tp. a*) geistig klar, deutlich, verständlich, offenbar, vide, ut mi haec certa et c. attuleris, *Ter.*; omnia non properanti c. certaque erunt, *Liv.*; luce sunt clariora nobis tua consilia omnia; sin illius insidiae clariores hac luce fuerint; id quod est luce clarius; praesertim cum id solis luce videatur clarius; nihil [illegible] clarius wurde häufiger besprochen; (*Quint.*) clarissima (am deutlichsten läßt das Verhältniß erkennen) in materia simili comparatio est. *c*) durch äußere od. innere Vorzüge hervorleuchtend, -berühmt, -ausgezeichnet, -glänzend, -gefeiert, insbes. v. verdienten röm. Staatsmann (vgl. illustris), ex doctrina nobilis et c.; alqa re, gloriā; *servatis Achivis; *causis agendis; *ob alqd; nec melior vir fuit Africano quisquam nec clarior; virtus; mortes; pax; *arma siegreiche; *domus prächtiges; †c. et illustrem orationem efficere; tadelnd, berüchtigt, superbiā luxuriāque, einm. *Liv.* 7, 31, 6.

classiārius, *adj.* [classis] zur Flotte gehörig, centurio, Seecapitän (als Soldat), *Tac. ann.* 11, 8.; *subst.* **classiarii** *sc.* milites, *m.* die Seesoldaten, *sc.* nautae, die Flottenmatrosen.

classĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. classis] eine Flotille, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 4. — **classĭcus,** *adj.* [classis] eigtl. [nach classis 1)] die römischen Bürgerclassen, insbes. die erste betreffend; [nach classis 2)] *a*) zur Land- od. Seemacht gehörig; so nur als *subst.* **classicum,** i, *n.* ein durch die Trompete gegebenes Signal, Feldzeichen, c. cecinit, c. cani od. canere jubet s. cano 4); *Kriegstrompete. *b*) insbes. zur Seemacht gehörig, Flotten-, milites, (*Tac.*) legio; *bellum; *subst.* **classici,** ōrum, *m.*, *a*) *sc.* milites, *Tac. b*) *sc.* nautae, *Curt.*, = classiarii, w. s.

classis, is, *f.* [κλᾶσις = κλῆσις v. καλέω, altlat. calo] eigtl. die herbeigerufene od. versammelte Menge, dah. 1) eine der v. Servius Tullius behufs der Besteuerung, des Kriegsdienstes u. der Abstimmung, nach dem Vermögen bestimmten sechs od. (die tributpflichtigen Bürger allein gerechnet) fünf Classen der römischen Bürger; ex classibus, aus den 5 Classen, *Sall.*; scherzh. viell. m. Anspielung hierauf, secunda (der Libertinen), *Hor. sat.* 1, 2, 47.; bildl., qui mihi — quintae c. (v. niedrigstem Rang) videntur, *Cic. Acad.* 2, 23, 73; überh. Abtheilung, Classe, v. Schülern, *Quint.*, v. der kaiserlichen Umgebung, *Suet.* 2) in der Militärspr., *a*) (archaist.) die unter Waffen berufene Mannschaft, Landheer, -macht, Hortinae (*pl.*), *Verg.* (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 24, 6.). *b*) die Kriegsflotte mit der darauf befindlichen Mannschaft, Seemacht, comparare, instruere, ornare, facere, efficere, aedificare, appellere c.; c. ibi stetit; cetera c. (Theil der Flottenschiffe) fugerunt, *Liv.*; classe od. classi, zu Schiffe, zur See, classe proficisci, *Nep.*; classi pugnare, felicissime geruntur res, *Liv.*; me classe releget, *Hor. carm.* 3, 11, 48. (nicht v. Einem Schiffe; vgl. Nauck z. d. St.); *classe (durch die Schiffsmacht) formidatus; *pl.*, die Schiffsgeschwader, *Verg. Aen.* 2, 30.

Clastĭdium, ii, *n.* Städtchen in Gallia cisalpina.

Clăterna, ae, *f.* Städtchen in Gallia cisalpina.

clatri (nicht clath.), ōrum, *m.*, (selt., *Prop.*) **-tra,** ōrum, *n.* [κλῆθρα] das Gitter, *Hor.* Dav. **clatrātus** (vorcl. u. spät.) mit Gitter versehen, fenestra.

claudeo, — — 2. od. **claudo** — sum, 3. (seltner in class. Spr.) [claudus] lahm sein, hinken, nur *tp.* auf schwachen Füßen stehen, schlecht bestellt sein, mangelhaft-, schwach sein, si beata vita una ex parte clauderet; si altera parte claudet res publica; bes. v. der Rede u. v. Redner.

claudĭcans, *adj.* [*partic.* v. claudico] *tp.* hinkend, lahm, nihil c., nihil redundans.

claudĭcātio, ōnis, *f.* [claudico] das Hinken.

claudĭco, 1. [claudus] 1) hinken, lahm sein, graviter ex vulnere. 2) *tp.* wie claudeo, tota res vacillat et c.; ne tota amicitia quasi c. videatur; nec in ullo officio c.; si quid in nostra oratione c.

Claudius od. (in einigen Zweigen gebräuchliche Nebenform) **Clōdius,** Name eines römischen Geschlechts; 1) App. Cl. Caecus u. Pulcher s. Appius 1) u. 2). 2) Publius Clod. Pulcher, Gegner Cicero's, v. Milo getödtet. Dav. **Clōdiānus,** *adj.* 3) Claudius, Uebersetzer der griechisch geschriebenen Annalen des C. Acilius Glabrio, *Liv.* 25, 39. 35, 14. 4) Qu. Cl. Quadrigarius, röm. Annalist, *Liv.* 5) Tiberius Cl. Nero, Anhänger des Cäsar u. Antonius, nachher mit Octavian versöhnt, welchem er seine Gemahlin Livia abtrat, Vater des nachherigen Kaisers Tiberius Nero u. des Nero Cl. Drusus, Vaters des nachherigen Kaisers Claudius. 6) Marcus Cl. Marcellus, Eroberer v. Syracus 212 v. Chr.; Gaj. Cl. Marcellus, Gemahl der Octavia, der Schwester des Octavian, mit welcher er einen Sohn Marcus Cl. Marcellus hatte, der v. Augustus adoptirt u. mit dessen Tochter Julia verheirathet wurde, aber schon 23 v. Chr. starb. Dav. **Claudiānus** (**-ālis,** einm. *Tac. ann.* 13, 2.) od. **Claudius** (auch **Clodianus, Clodius**), *adj.* zu einem Claudius (bes. dem Kaiser Cl.) gehörig, claudisch.

1. **claudo** s. claudeo.

2. **claudo** (auch, bes. poet. u. spät., **clōdo** od. **clūdo;** archaist. *inf. pass.* claudier st. claudi), si, sum, 3. 1) schließen, zu-, verschließen, zumachen, *a*) eine Oeffnung, einen offenen Raum (Ggs. aperire, patefacere, reserare), januam, valvas, forem cubiculi; portas alcui; Janum den Janustempel, curiam, tabernas; oppidum undique; *rivos verstopfen, *fontes; *lumina (v. der Nacht), *ocellos (v. Tod); clauso ore, mit verbundenem od. verstopftem Munde, *Tac.*; palpebrae aptissime factae et ad claudendas pupulas et ad aperiendas; nihil tam clausum ad (in Bezug auf) exitum, *Cic. Verr.* 2, 5, 68.; bildl., meam benignitatem in te claudier, *Ter.*; in ipsius consuetudinem quam adhuc meus pudor mihi clausit, me insinuabo; nec ita claudenda est res familiaris, ut eam benignitas aperire non possit; *tp.* aliud clausum in pectore, aliud in lingua promptum habere; aures c. alcui rei, ad alqd s. auris 1); eo silentio clausa curia erat, *Liv.*; Tiberium sine miseratione, sine ira, obstinatum clausumque vidit, *Tac.*; habere clausa non posse sua consilia de alqo; als rhet. *t. t.*, begrenzen, abmessen, runden, sententias numeris; universa comprehensio et species clausa et terminata est hat Schluß u. Abrundung; (*Hor.*) alqd senis pedibus, verba pedibus; *subst.* **clausum,** *n.* der Verschluß, *positum in clauso linquere alqd; clausa effringere, *Sall.*; *partic.* clausus, verschlossen dem Charakter nach, *Tac. ann.* 3, 15. *b*) einen Weg, Paß, ein Land ꝛc., verschließen, -versperren, -sperren, terrestres aditus opportune positis praesidiis; omnes aditus (fori) claudentur; omnia litora ac portas; custodiā clausos teneri; viam; *Tatio iter; occulti ramorum velut laquei perpetua saepe iter cludunt, *Curt.*; clausam Alpibus Italiam, *Tac.*; *tp. α*) ein Land für den Verkehr verschließen, -sperren, clausae hieme Alpes essent, tamquam clausa sit Asia; patefactum legionibus Pontum qui antea populo Romano ex omni aditu clausus fuisset; insbes. c. mare (v. Stürmen, Winter); *rura gelu hiems. *β*) Etw. ab-, -beschließen, -beendigen, *epistulam; *lustrum octavum. *γ*) sich unmittelbar an Etw. anschließen, -anlehnen, als geograph. *t. t.*, insula ea sinum ab alto etc.; dextra laevaque (*acc. pl.*) duo maria c. (nobis); †cornu oppido claudebatur; als milit. *t. t.*, agmen, den Zug schließen, die Nachhut bilden; (*Tac.*) dextrum, sinistrum latus decken. 2) statt verschiedener *compos.*, *A*) = intercludere, Etw. in seinem Laufe absperren, -abschneiden, transitum, maritimos exitus; commeatus; fugam; horum ferocia vocem Euandri; (*Just.*) sanguinem stillen. *B*) = concludere, includere, *a*) v. lebenden Wesen, einsperren, filium, alqm in curiam od. in curia, †alqm cum cane in cavea; (*Hor.*) turpi clausus in arca; †se Daphnae; *carcere claudi; *pecus textis cratibus, *pecudes in antro, *armenta stabulis, *agnos domi; †magnis nemoribus stabulisque nobilium ferarum greges clusi; †claudi cubiculo; †alqd anulo. *b*) einschließen, umzingeln, umstellen, adversarios locorum angustiis; v. Sachen, claudi locorum angustiis, †obsidione; †urbem operibus; clausum esse copiis hostium; (zeugmat.) ipsum cum exercitu fame ferroque clausum tenet, *Sall. Jug.* 38, 9.; *in der Jägersprache. *c*) umgeben, forum porticibus tabernisque; non portu illud oppidum, urbs terra marique clauditur; †mediam (Mesopotamiam) ab utroque latere cludunt (amnes).

claudus, *adj.*, (*Plaut.*) **clūdus,** 1) lahm, hinkend, altero pede; deus; *pes; dah. c. (mit an der einen Seite zerbrochenen Rudern) mutilataque navis, *Liv.*; c. (weil nur ein Theil der Ruderbänke besetzt war) et inhabilia navigia, *Curt.*; *carmina alterno versu d. i. elegische. 2) *tp.* unvollständig, mangelhaft u. dgl., pars officii tui.

claustra (clost.), ōrum, *n.* †**claustrum,** i, *n.* [claudo] wodurch Etw. ver- od. eingeschlossen wird, 1) das Schloß, der Riegel (vgl. clavis); Verschluß, c. revellere, *laxare, *relaxare; vectigal sub signo claustrisque rei publicae positum; *tp.* Schranken, Bande, †versus tua fregerunt c. sind unter das Publikum gekommen; refringere c. nobilitatis die durch ꝛc. gezogenen; †pudoris et reverentiae; *obstantia rumpere c. 2) im weiteren Sinne, *a*) das einschließende Thor. -Behältniß, der einschließende Damm u. dgl., diu claustris retentae ferae (Käfig), claustra (portus), Sperre durch versenkte Schiffe, *Liv.* 37, 14., *sing.*, Sperrkette des Hafens, *Curt.* 4, 5, 21., *pl.*, Hafeneingang, *Curt.* 4, 5, 19.; überh. *urbis; *Felsenverschluß der Winde, illi (venti) circum c. fremunt; *enger Paß, Durchgang, angusti Pelori. *b*) in der Militärsprache, Alles, was den Eingang zu einem Orte deckt, Vormauer, Bollwerk, Schutzwehr, Schlüssel zu einer Gegend od. Stadt, imperii, loci, locorum, Etruriae, †maris, †Aegypti; †quisquis eam provinciam claustraque terrae ac maris — insedisset; †montium enge Pässe; †c contrahere, eine Circumvallationslinie bilden; † †annonae Aegyptus. — **clausŭla,** ae, *f.* [cl

der Schluß, das Ende, epistulae, insbes. der Schlußsatz einer Periode.

clāva, ae, *f.* ein knotiger Ast als Stock, Knüttel, Keule zum Schlagen, Klopfen ꝛc., auch eine mimilitärische Uebungswaffe; *†als Attribut des Hercules, Keule; (*Nep.* 4, 3, 4.) ein Stab, um welchen bei den Spartanern ein langer so beschriebener Riemen gewickelt wurde, daß nur der das Geschriebene lesen konnte, der den Streifen um einen Stab v. ganz gleicher Länge wickelte.

clāvārium, ii, *n.* [clavus] das Schuhnagelgeld (eine Spende an die Soldaten), einm. *Tac. hist.* 3, 50.

clāvātor, ōris, *m.* [clava] (selt.) der Keulen-, Knüppelträger, *Plaut.* — **clāvĭcŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. clava] die schwache Ranke-, das Gäbelchen, womit eine Rebe sich um die Pfähle schlingt. — ***clāvĭger,** 1) [clava u. gero] *adj.* der Keulenträger (v. Hercules); v. Räuber Periphetes, proles Vulcani. 2) [clavis u. gero] *subst. m.* der Schlüsselträger (Janus als Gott der Thüren).

clāvis, is, *f.* [*κλαΐς* dor. st. *κλείς*] 1) der Schlüssel, adulterinae portarum s. adulterinus; Clodio omnes horreorum c. tradidisti; adimere uxori claves, sich v. seiner Frau scheiden. 2) das Schloß (vgl. claustrum, pessulus); alias c. imponere portis; *frustra c. inest foribus, servari centum clavibus hinter ꝛc., *Hor.*; odisti claves s. sigillum 2). 3) *Treibkloben, aduncа trochi.

clāvus, i, *m.* 1) der Nagel, ferreus; trabalis; *trabales, *adamantini als Attribut der Necessitas; sprichw., s. trabalis; novo amore veterem amorem tamquam clavo clavum ejicere; clavum anni movere ex eo die = den Anfang des Jahres rechnen, weil die Römer in älterer Zeit die Jahre durch Nägel bezeichneten, welche der höchste Magistrat an den Idus Septembres in die Wand der Celle des Capitolinischen Jupiter einschlug. 2) v. Gegenständen ähnlicher Form, *a*) ein Steuerruder, ille (gubernator) clavum tenens sedet in puppi; auch übertr., sedebamus in puppi et c. tenebamus (vgl. sentina); *regere c., *torquere ad litora; bildl., c. tanti imperii tenere et gubernacula rei publicae tractare. *b*) *†ein Purpurstreifen an der Tunica, latus (bei den Senatoren) u. angustus (bei den Rittern) c.; (*Hor.*) bl. c. für breit od. schmal gestreifte Tunica, mutare clavum; depositum c. sumere.

Clazŏmĕnae, *f.* [*Κλαζομεναί*] Stadt in Jonien. Dav. **Clazŏmĕnius** *adj.* [*Κλαζομένιος*]; *subst.* **-ĭi,** *m.* [*Κλαζομένιοι*].

Cleanthes, is, *m.* [*Κλεάνθης*] stoischer Philosoph, 260 v. Chr., Schüler u. Nachfolger des Zeno.

clēmens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. dem Charakter u. Benehmen, mild, glimpflich, schonend, nachsichtig, gnädig (zunächst v. dem, der über den Uebelthäter die Strafe nicht verhängt, welche zu verhängen er das Recht hat; vgl. mansuetus, lenis, mitis), benigno et c. animo esse in alqm, *Ter.*; c. judices ac misericordes; legis interpres; accolarum ingenia; c. sum in disputando; auch v. Zuständen, vita urbana, *Ter.*; castigatio; sententia; rumor weniger beunruhigend. 2) *tp.* v. der Beschaffenheit der Luft, mild, gelinde, *flamen; v. ruhiger Bewegung der Flüsse, ruhig, still, †alveus; *amnis. Dav. *a*) **clēmentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) mild, gelind, glimpflich, schonend, gnädig, alqd facere, ferre; c. accepti a consule; †tractare alqm; c. ductis militibus ohne Plünderung. 2) (*Tac.*) sanft geneigt, allmählich, c. editum montis jugum; colles c. assurgentes, juga clementius adirentur. *b*) **clēmentia,** ae, *f.* 1) die Milde, Nachsicht, Schonung, Gnade, facilitas et c., *Ter.*; c. mansuetudoque; pro suā c. ac mansuetudine; lenitas et c. 2) †*tp.* aestatis.

Cleŏbis, is, *m.* s. Bito.

Cleombrŏtus, i, *m.* [*Κλεόμβροτος*] 1) Heerführer der Lacedämonier in der Schlacht bei Leuctra 371 v. Chr. 2) ein griechischer Jüngling aus Ambracia.

Cleon, ōnis, *m.* [*Κλέων*] 1) berüchtigter athenienfischer Demagog. 2) griech. Rhetor aus Halicarnaß.

Cleŏnae, ārum, *f.* [*Κλεωναί*] Stadt zwischen Corinth u. Argos, j. *Clenia.* Dav. **Cleŏnaeus** [*Κλεωναῖος*], *adj.*

Cleŏpātra, ae, *f.* [*Κλεοπάτρα*] 1) Gemahlin König Philipp's v. Macedonien. 2) dessen u. der Olympias Tochter, Gemahlin des epirotischen Königs Alexander, später des Perdiccas, *Just.* 3) die durch ihren buhlerischen Umgang mit Cäsar u. später mit Antonius berüchtigte ägyptische Königin, Tochter des Ptolomäus Auletes. 4) Gemahlin des Demetrius, *Just.* 5) Tochter des Mithridates, Gemahlin des Tigranes, *Just.*

clĕpo, psi, ptum, 3. [*κλέπτω*] (altlat.) heimlich wegstehlen, mausen.

clepsȳdra, ae, *f.* [*κλεψύδρα*] die Wasseruhr, ein Gefäß mit einer sehr engen trichterförmigen Oeffnung, durch welche das Wasser tropfenweise fiel, in Athen u. in Rom gebraucht, um die kürzere od. längere Zeit zu bestimmen, in welcher jeder Redner bei Gerichtsverhandlungen sprechen durfte, auch bei rhetor. Uebungen; dav. (*Plin. ep.*) binas (septem etc.) c. petere, zwei Cl. lang reden wollen; binas (septem etc.) c. dare, die Erlaubniß zwei Cl. lang zu reden geben; cras ergo ad clepsydram, *sc.* declamabimus.

clepta, ae, *m.* [*κλέπτης*] der Stehler, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 9.

Clērūmĕnoe, ōn, *m.* [*κληρούμενοι*] die Losenden, ein Lustspiel des Diphilus, *Plaut.*

clibănārius, ii, *m.* [clibanus] ein Curassier, *Eutr.*

cliens, ntis, *m.* (= cluens, v. cluo [*κλύω*] hören, gehorchen) der Hörige, der Client, 1) in Rom, der Schützling, Schutzbefohlene (theils Ackerbauer od. Hirt, theils gemeiner Handwerker, später auch Freigelassener, dah. c. libertinus, *Liv.*), der zwar seine persönliche Freiheit behielt, aber in einem strengen Abhängigkeitsverhältniß zu einem, so lange die Patricier allein die Bürgerschaft Roms bildeten, patricischen, später auch plebejischen Schutzherrn (patronus) stand, indem der Client, welcher v. dem Patron ein Stück Land angewiesen erhielt, zu gewissen Dienstleistungen gegen denselben verpflichtet war (wie Beisteuer zur Ausstattung der Töchter, zum Lösegeld aus feindlicher Gefangenschaft, zu gerichtl. Strafgeldern ꝛc.), so wie der Patron verpflichtet war, den Client vor Gewalt u. Noth zu schützen, vor Gericht ihn zu vertreten ꝛc., während keiner gegen den andern Klage erheben, Zeugniß ablegen oder seine Stimme abgeben durfte. Unterworfene Gemeinden wie ganze Provinzen pflegten sich überdieß speciell in das Patronat desjenigen Römers zu begeben, der die Unterwerfung bewirkt hatte, wie das Patronat über die sicilische Stadt die Marcelli, über Cypern Cato Uticensis

hatten, u. seit dem Ende der Republik wählten selbst Colonien u. Municipien sich in Rom einen Senator od. Ritter zum patronus, was aber eigentlich nur ein Geschäftsführer war. Am Ende der Republik hörte der eigentliche Stand der Clienten in soweit auf, als dieselben nur noch aus Freigelassenen bestanden u. der Name patronus ausschließlich v. dem Herrn des Freigelassenen gebraucht wurde. Dah. v. Clienten, da das Wort ihm nur im Verhältniß zum libertus geläufig war, si se ad aliquem *quasi* patronum applicavisset, *Cic. de or.* 1, 39, 177. In der Kaiserzeit wurde der Name der Clienten auf das wesentlich verschiedene Verhältniß übertragen, in welches Leute aller Art zu Vornehmen u. Reichen traten, um durch allerlei Dienste sich Unterhalt u. eine gewisse gesellige Stellung zu sichern. Vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 208 ff. S. 212 ff. 2) außer dem römischen Staate, *a*) in Gallien u. Germanien, der Schutzverwandte, Vasall, Lehns- u. Dienstmann eines Mächtigen, auch ganze Völkerschaften als Clienten, Schutzgenossen eines mächtigern Volkes; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 31, 6.; equites illos (Hispanos), Cn. Pompeji veteres fidosque c. = beneficiarios, w. s., *Sall. Cat.* 19, 5. *b*) in Numidien, der Client = Untergebener überh. 3) *überh. Schützling, Bacchi; juvenum. Dav. *A*) **clienta**, ae, *f.* die Clintin, die Schutzbefohlene, *Plaut. Hor. B*) **clientēla**, ae, *f.* 1) das zwischen einem Clienten u. seinem Patron in Rom bestehende Verhältniß [s. cliens 1)], Clientschaft, Schutzgenossenschaft, conferre se in fidem et c. alcjs; esse in alcjs c.; †poëtae sub c. Musarum; auch, spät. u. bes. im *pl.*, ein Inbegriffs-, eine Gesammtheit von Clienten. 2) außer Rom, das Verhältniß eines minder mächtigen Volkes zu einem mächtigeren, in Gallien ꝛc., die Schutzgenossenschaft. *C*) **clientŭli**, ōrum, *m.* ärmliche Clienten, einm. *Tac. dial.* 36.

clīnŏpăle, es, *f.* [κλινοπάλη] das Ringen im Bette = concubitus 2), *Domit.* b. *Suet. Dom.* 22.

Clĭo, us, *f.* [Κλειώ] *a*) die Muse der Geschichte, *Hor. b*) eine Oceanide, *Verg.*

clĭpeātus, *adj.* [clipeus] *mit einem Schilde versehen, schildtragend, agmina, seges virorum; *subst.* **clipeatus**, i, *m.* ein Schildträger, einm. *Plaut. Curc.* 3, 1, 54.; *pl.*, die Schildsoldaten, -träger, *Liv. Curt.*

clīpeus (besser als clupeus u. clypeus; vgl. Br. S. 30.), i, *m.*, bisw. auch **-ĕum**, i, *n.* 1) ein runder aus Erz gemachter od. mit Erz belegter Schild (vgl. scutum, parma u. dgl.); sprichw. (*Ov.*) sumere c. post vulnera = Etw. zu spät thun. 2) meton., *a*) *die Sonnenscheibe, dei. *b*) (gew. clipeum) ein auf einer schildförmigen Fläche dargestelltes Brustbild, -Relief en Medaillon.

Clisthenes, is, *m.* [Κλεισθένης] athen. Staatsmann u. Redner.

clītellae, ārum, *f.* der Saumsattel, Packsattel für lasttragende Thiere, bes. Esel; Sprichw. s. bos. Dav. **clītellārius**, *adj.* einen Saumsattel tragend, mulus, *Phaedr.*; homines sklavisch geduldig, *Plaut.*

Clĭternum, i, *n.* [Κλείτερνον] Stadt der Aequer; **Clĭternīnus**, *adj.*; *subst.* **Clĭternini**, ōrum, *m.*

Clītor, ŏris, *m.* [Κλείτωρ] Stadt im nördlichen Arcadien, *Liv.*; dav. **Clītŏrius**, *adj.*, *Ov.*

Clĭtumnus, i, *m.* Flüßchen in Umbrien, dessen Quelle als Juppiter Clitumnus verehrt, *Verg. Prop. Plin. ep. Suet.*

***†clīvōsus**, *adj.* [clivus] hügelig, steil.

clīvus, i, *m.* [κλίνω, clino] der allmählich aufsteigende Hügel, die Anhöhe (Ggs. planities, aequus locus; vgl. collis), Capitolinus; *sacer, der Theil der via sacra, der sanft aufsteigend v. Forum zum Triumphbogen des Titus führte; *c. mensae schräg stehend; auch *die Abdachung, quâ se subducere colles incipiunt mollique jugum demittere clivo; sprichw. sudamus in imo c. = wir sind nicht über den Berg, *Ov.*

cloăca, ae, *f.* ein unterirdischer Canal zur Ableitung des Unraths u. des Regenwassers, Cloake, Schleuße; Sprichw. s. arx; scherzh. v. Bauch eines Trunkenboldes, einm. *Plaut. Curc.* 1, 2, 20.

Cloăcina, Clodius etc. s. Cluacina, Claudius etc.

clōdo s. 2. claudo.

Cloelius (Cluil.), Name eines albanischen, später röm. Geschlechts; C. T. s. Tullus 3); **Cluĭlius** od. **Cloelius**, letzter König v. Alba, **Cloelia**, hochherzige Jungfrau, *Liv.* 2, 13, 6. *Verg.*

clostra s. claustra.

Clōtho, us, *f.* [Κλωθώ, die Spinnende] eine der drei Parzen, *Ov.*

Clŭăcīna, ae, *f.* [†cluo, reinigen, die Reinigende] Beiname der Venus (v. den Alten selbst verschieden gedeutet).

clūdo, clūdus, cluens s. 2) claudo, claudus, cliens.

Cluentius, Benennung einer röm. gens; A. Cl. Avitus aus Larinum, vertheidigt v. Cicero in der noch vorhandenen Rede gegen die Anklage den St. Alb. Oppianus ermordet zu haben. Dav. **Cluentiānus**, *adj.*

clueo, — — 2. [κλύω] (vorcl.) genannt-, gepriesen werden, heißen, ut meus victor vir belli clueat; victoriâ den Ruhm des Sieges haben, gloriâ, mit Ruhm genannt werden, unde ignis cluet mortalibus divisus; victor victorum cluet; amicus ita ut nomen cluet lautet; stratioticus homo qui cluear, einm. *Plaut. Ps.* 4, 1, 13.

Cluĭlius s. Cloelius.

clūnis, is, *f.* Hinterbacken, die Hinterkeule, (an Menschen u. Thieren); palumbes sine clune, *Hor.*

Clŭpĕa, ae, †**-pĕae**, ārum, *f.* Stadt u. Vorgebirge in Africa.

clŭpeātus, clŭpeus s. clipeatus, clipeus.

clūrīnus, *adj.* [clura] (selt.) zum Affengeschlecht gehörig, Affen-, *Plaut.*

Clūsium, ii, *n.* Stadt in Etrurien. Dav. **-sīnus**, *adj.*; *subst.* **-sīni**, ōrum, *m.*

Clūsus, ii, *m* [claudo 'der Schließende'] Beiname des Janus zur Friedenszeit, wo die Thüren seines Tempels geschlossen waren.

Clŭvĭa, ae, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **Clŭvĭānus**, *adj.*

Clўmĕne, es, *f.* [Κλυμένη] Mutter des Phaethon, dah. *adj.* **Clўmĕnēius**, proles = Phaethon.

Clўmĕnus, i, *m.* [Κλύμενος] *a*) Beiname des Pluto. *b*) Gefährte des Phineus, *Ov.*

Clўpĕa, Clўpĕae s. Clupea, Clupeae.

clўpeātus etc. s. clipeatus etc.

†clyster, ēris, *m.* [κλυστήρ] das Klystier, die Klystierspritze.

Clўtaemnestra, ae, *f.* [Κλυταιμνήστρα] (richtigere Schreibart **Clytemestra** od. **-taemestra**, s.

Digitized by Google

S. 30.) Gemahlin des Agamemnon, Mutter des Oreſtes, v. dieſem getödtet, weil ſie den Gatten ermordet hatte; auch als Sujet einer Tragödie des Attius.

Cnaeus od. **Cneus**, geſprochen Gnaeus, w. ſ.

Cnĭdus (-dos), i, *f.* [*Κνίδος*] Seeſtadt in Carien, berühmt durch den Cultus der Venus u. des Praxiteles Statue v. dieſer Göttin. Dav. **Cnĭdius**, *adj.* [*Κνίδιος*]; *subst.* **Cnĭdii**, ōrum, *m.* [*Κνίδιοι*].

Cnōsius, Cnōsus (nicht Cnoss.) ſ. Gnosus.

Cōa ſ. 2. Cos *c*).

cŏ-ăcervātio, ōnis, *f.* [coacervo] rhetor. *t. t.*, die Anhäufung (v. Beweiſen ꝛc.).

cŏ-ăcervo, 1. zuſammen-, aufhäufen, in Maſſe zuſammendrängen, pecunias, cadavera; se ipsi multitudine impediunt atque angustioribus portis relictis coacervantur; videtis indignissimo loco coacervatam multitudinem vestrorum civium; coacervantur non caede solum sed etiam fugâ; übertr., argumenta; *luctus.

cŏ-ăcesco, ăcui, — 3. völlig ſauer werden, ut non omne vinum, sic non omnis aetas c.

cŏacta ſ. cogo 1). — †**cŏactio**, ōnis, *f.* [cogo] die Eincaſſirung v. Geldern. — **cŏactor**, ōris, *m.* [cogo] der Eincaſſirer v. Auctionsgeldern, Steuern u. dgl. 2) *pl.*, agminis, die Nachhut, *Tac.* — **cŏactu**, *abl. m.* [cogo] (ſelt.) durch Zwang, c. atque efflagitatu meo; civitatis. — **cŏactus** ſ. cogo.

cŏ-addo, 3. (ſelt.) mit hinzuthun, *Plaut.*

cŏ-aedĭfico, 1. bebauen, campum Martium; loci coaedificati an vasti.

cŏ-aequāles, ium, *m.* (ſelt.) Altersgenoſſen, Spielcameraden, *Just.*

cŏ-aequo, 1. 1) eben-, gleich machen, montes. 2) an Würde-, Anſehen gleichmachen, gleichſtellen, gratiam omnium; omnia ad libidines suas.

cŏagmentātio, ōnis, *f.* [coagmento] die Zuſammenfügung, Verbindung. — **cŏagmento**, 1. [coagmentum] zuſammenfügen, -kleben, -leimen (vgl. conglutino), opus suum; nihil concretum, nihil copulatum, nihil c.; concursus verborum quodammodo coagmentatus (ohne irgendwelche Fugen) et levis; verba verbis genau verbinden; *tp.* pacem. — **cŏagmentum**, i, *n.* [cogo] (*concr.*) die Fuge. — **cŏăgŭlum**, i, *n.* [cogo] eigtl. das Zuſammenziehungs- od. Bindemittel, beſ. aber v. der im Magen der Säugethiere geronnenen Milch, die benutzt wird, die Milch gerinnen zu machen, *pl.*, cum lacte c. passo, liquefacta, *Ov.*

cŏ-ălesco, ălui, ălĭtum, 3. 1) zuſammenwachſen, ſich feſt verbinden, multitudo in populi unius corpus ſchmilzt zuſammen, cum patribus plebis animi, *Liv.* 2) v. Gewächſen, mit dem Stamm verwachſen, *novus in viridi cortice ramus; od. mit dem Boden verwachſen, befleiben, Wurzel faſſen u. emporwachſen, in eo loco grandis ilex inter saxa, *Sall.*; †palma (translata); dah. (*Tac.*) Wurzel faſſen, ſich befeſtigen, Pisonis auctoritas nondum; vetustate imperii coalitâ libertate; auch v. Wunden, ſich wieder zuſammenziehen, verwachſen, vixdum coalescens regnum deſſen Wunden ſich kaum zu ſchließen angefangen, *Liv.*

cŏ-angusto, 1. †*pass.* coangustari, zuſammengedrängt-, eingeengt werden (v. Perſonen); *act.* einſchränken, legem, *Cic. legg.* 3, 14, 32.

cŏ-arguo, 3. 1) ganz deutlich kundgeben, -darthun, vollſtändig beweiſen, -zeigen, errorem alcjs, *aures domini verrathen; †m. *acc. c. inf.*; insbeſ. Jmd. anklagen u. überführen, überzeugend bezüchtigen, alqm; alqm avaritiae; auch alqd, perfidiam, mendacium unumſtößlich erweiſen. 2) als falſch-, als unbrauchbar erweiſen, quam (legem) usus c., *Liv.*

cŏartātio, ōnis, *f.* [coarto] (ſelt.) die Zuſammendrängung, plurium in angusta tendentium, *Liv.*; †eo loco militum. — **cŏ-arto**, 1. 1) zuſammendrängen, -preſſen, einengen u. dgl., (Pompejus) adhuc in oppidis coartatus; †forum. 2) *tp.* *a*) v. der Rede, zuſammendrängen, quae coartavit, dilatet nobis; †in unum librum. *b*) der Zeit nach, ab-, verkürzen, consulatum aliorum, *Tac.*; nox iter, *Ov.*

†**cŏaxo**, 1. quaken, koaxen (Naturlaut der Fröſche).

Coccejus, Name eines ital. Geſchlechts; 1) C. Nerva, berühmter Rechtsgelehrter, Vermittler des Friedensabſchluſſes zwiſchen Octavian u. Antonius. 2) M. C. Nerva, berühmter Rechtsgelehrter unter Kaiſer Tiberius, *Tac.* 3) deſſen Enkel, M. C. Nerva, Kaiſer im J. 96—98., *Tac.*

coccĭnātus [coccinum] (ſelt.) in Scharlach gekleidet, *Suet.*

coccineus, *adj.* [coccum] ſcharlachfarben, *Just.*

coccum, i, *n.* [*κόκκος*] die Scharlachfarbe, *Hor.*; †ſcharlachenes Zeug, -Tuch.

cochlea (beſſer als coch.), ae, *f.* [*κοχλίας*, *ὁ*] die Schnecke.

Cŏcles, ĭtis, *m.* der (v. Geburt) Einäugige, *Plaut.*; insbeſ. als Beiname des Horatius C.

coctĭlis, e, *adj.* [coquo] gebrannt, †later-culus; *murus aus gebrannten Steinen.

cŏcus ſ. coquus.

Cōcȳtus, i, *m.* [*Κώκυτος* v. *κωκύω*, der Jammerſtrom] mythiſcher Fluß der Unterwelt; Gewäſſer der Unterwelt überh., *Verg.* Dav. *Cōcȳtius, *adj.* virgo = Alecto.

cŏda ſ. cauda.

codēta, ae, *f.* ein mit Kannenkraut beſetztes Gefilde auf dem Marsfelde, *Suet.*

cŏdex ſ. caudex. — **cŏdĭcillus**, i, *m.* [codex] eigtl. ein kleiner Stamm, Holzklotz; dah. *pl.* die Schreibtafel, aus dünnen, hölzernen mit Wachs überzogenen Blättern. Hierv. *a*) ein Billet, Handſchreiben (vgl. epistula). *b*) (ſpät.) überh. jeder kürzere ſchriftliche Aufſatz, namentlich eine Supplik, Bittſchrift; ein kaiſerliches Reſcript, Cabinetsordre, ein Patent; ein Zuſatz zu einem Teſtamente, das Codicill.

Cŏdrus, i, *m.* [*Κόδρος*] 1) der letzte König zu Athen. 2) ein ſchlechter Dichter, Feind des Vergil, *Verg.*

Coela, ōrum, *n.* [*τὰ Κοῖλα*] eine tief eingebogene Küſtengegend auf Euböa, *Liv.* 31, 47, 1.

Coele, es, *f.* [*Κοίλη*] = Coelesyria, w. ſ., Syriae quam Coelen vocant, *Curt.* 4, 1, 4.

***coeles** (cael.), ĭtis, *adj.* [coelum] himmliſch regna; insbeſ. *subst.* -ĭtes, *m.* die Himmliſchen, die Götter; (ſelt.) im *sing.*, ein Gott.

coelestis (cael.), e, *adj.* [coelum] 1) himmliſch, zum Himmel gehörig, Himmel-, res (*pl.*) c. (vgl. res divinae); orbis; vis; (*Hor. Liv.*) c. aqua, coelestes aquae, Regen; *nubes; *subst.* coelestes, ium (*um), *m.* die Götter, *(ſelt.) *sing.*, der Himmliſche, die Gottheit; coelestia, ium, *n.* die Dinge am Himmel, Himmelskörper ꝛc. (Sonne, Mond u. Sterne), supera et c. cogitare;

Digitized by Google

*tentare c. den Aufschwung zum Himmel. 2) göttlich, v. den Göttern herrührend od. die Götter betreffend, irae, *Liv.*; *numen, *animi, *auxilium; *subst. n. pl.* die Götterangelegenheiten, *Tac.*; *tp.* ausgezeichnet, trefflich, außerordentlich, himmlisch, göttergleich (vgl. divinus), legiones; ex illo c. Epicuri de regula et judicio volumine; *mens; *quos Elea domum reducit palma coelestes; (*Quint.*) genus illud coelestis hujus in dicendo viri.

Coelēsўria, ae, *f.* [ἡ κοίλη Συρία] das hohle Syrien, Landschaft zwischen dem Libanon u. Antilibanon, im weitern Sinne der ganze nördliche Theil v. Syrien.

***coelĭcŏla,** ae, *f.* [coelum u. colo] der Himmelsbewohner = der Gott. — ***coelĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [coelum u. fero] den Himmel tragend, Atlas.

Coelimontānus s. Caelimontanus.

coelĭpŏtens, tis, *adj.* [coelum u. potens] mächtig im Himmel, einm. *Plaut. Pers.* 5, 1, 3.

Coelius s. Caelius.

coelum [verw. m. κοῖλος, wiewohl die Alten das Wort vielmehr mit caelo in Verbindung brachten u. dah. caelum schrieben; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 102. Br. S. 28.], i, *n.* 1) der Himmel, c. contingere (v. sehr hohen Gegenständen), *Liv.*; *aequata machina coelo; fulmina jaciuntur de coelo; de c. (Blitz) tangi, ici, percuti; in der Augurspr., de c. servare, Himmelszeichen beobachten, de c. fieri; c. albente, vesperascente c.; sprichw. (*Ter.*) quid si nunc c. ruat? v. eitler Furcht. Insbes. im engeren Sinne, *a*) Himmel, Himmelsgegend, Horizont, Himmelsstrich, cuicumque particulae coeli officeretur; hoc c., sub quo natus educatusque essem; (*Hor.*) c., non animum mutant qui trans mare currunt. *b*) Luft, Atmosphäre, Witterung, Temperatur, Klima, coeli temperatio; salubre; pingue et concretum, tenue purumque; spiritus hujus c.; *serenum; *apertum; *dubium; *liquidum; *non tractabile; *mos coeli varius; *repurgato c. 2) der Himmel als Wohnsitz der Götter, de coelo delapsus, wie ein Bote des Himmels, *Cic.*; patricios esse factos, non de coelo demissos etc. durch göttlichen Ursprung, *Liv.* 10, 8, 10. u. Weißenborn z. d. St.; nihil agenti alcui de coelo devolat in sinum victoria; *assere me — coelo; *c. sperare; *aequare alqm coelo laudibus; *†in c. ire, abire; insbes. zur Bezeichnung der Unsterblichkeit, coelo Musa beat, *Hor.*; decretum patri suo c., *Tac.* 3) höchster Ruhm od. größtes Glück, ferre, tollere alqm in coelum, Jmd. sehr preisen; de c. detrahere alqm = Jmd. seines hohen Ruhmes berauben; in coelo sum od. digito c. attingo = ich bin höchst glücklich; auch qui c. (selbst das Höchste, über allen Tadel Erhabene) vituperant, *Phaedr.* 4) *die Oberwelt, falsa ad coelum mittunt insomnia Manes.

Coelus (Cael.), i, *m.* der Himmel personificirt, Sohn des Aether u. der Dies, Vater des Saturnus, Vulcan, Mercur, der Venus.

cŏ-ĕmo, ēmi, emptum (nicht emtum), 3. zusammenkaufen, aufkaufen, multa, *Ter.*; multos equos.

cŏemptio, ōnis, *f.* [coemo] eigtl. der Zusammenkauf, eine durch einen fingirten, aber mit Beobachtung bestimmter Formalitäten vorgenommenen Kaufact gestiftete vollgiltige römische Ehe, oft aber nur die mit einem Greise eingegangene scheinbare, wenn ein Vater seine Tochter v. der tutela u. den Familiensacris befreien wollte, also Scheinehe. Dav. **cŏemptiōnālis,** e, *adj.* zur Eingehung einer Kauf- od. Scheinehe geeignet, senex.

coena, coenaculum etc. s. cena, cenaculum etc.

coenum (caen.), i, *n.* [verw. m. cunio, inquino] der Koth, Schmutz, Unflath (mit dem Begriffe des Ekelhaften; vgl. lutum, limus), male olere omne c.; *tp.* niedriger u. verächtlicher Stand, ex c. plebejo consulatum extrahere; auch als Schimpfwort, o coenum! du schmutziger Kerl! *Plaut. Cic.*

cŏ-eo, ii, itum, 4. I) *intrans.* 1) zusammengehen, -kommen, sich versammeln, coëuntibus Etruscis; in Piraeeum; *ad solitum locum; †in porticum Liviae; †ad alqm; †ad nemus; †ad praestanda alcui justa; *par coit (gesellt sich) jungiturque pari; *vix nobis verba coisse decem zwischen uns gewechselt worden; *viri inter se (um zu kämpfen); *inter se (v. Bienen). 2) zu einem Ganzen sich sammeln, sich vereinigen, sich verbinden, sich sammeln, *a*) eigtl., v. lebenden Wesen, unā; milites inter se; *in unum (*m.*) gegen ꝛc.; in orbem u. im Bishg. bl. c.; insbes. sich begatten, sich gatten, sich paaren, auch sich ehelich verbinden, *coëunt fiuntque parentes; *cum pare quaeque suo c. volucresque feraeque; †stupro cum hospitibus, cum liberis; †cum captiva; *taedae jure; †nuptiis; †conubio; †sanctissimum coëuntium pignus. *b*) v. Lebl., *sich vereinigen mit ꝛc., sich gesellen zu ꝛc., immitia placidis; non possunt ista; *sich zusammenschließen, sich schließen, vulnus; male sarta gratia nequicquam; *zusammenlaufen, gerinnen, formidine sanguis; *in unum [*n.*] (drängt sich zusammen auf Einen Ort) virtus sociūm. 3) zu einem gewissen Zwecke sich vereinigen, sich verbinden, übereinkommen, absol., *Ter.*; cum alqo, ut, de alqa re; (*Tac.*) in societatem, ein Bündniß eingehen; *in amicitiam; *dextrae in foedera, man fügte die Hände zu ꝛc. II) *trans.* eingehen, schließen, societatem caritatis; societatem cum alqo; societas coitur.

coepi, coeptum, coepisse, *verb. defect.* [(vorcl.) coepio, coepĕre, coepiat, coeperet; coeptūrus, *Liv.* u. Spätere], I) *trans.* 1) *act., tempora praeterita,* angefangen-, unternommen haben (Ggs. desinere, desistere; hebt mehr die Handlung hervor, welche angefangen worden ist; vgl. incipio), regelmäßig nur mit einem *inf. act.*, dicere; diligens esse, od. m. *inf. pass.*, welche reflexive od. intransitive Bedeutung haben, wie fieri, haberi, augeri, moveri; *†mit reinem *inf. pass.*; mit *acc.*, vorcl., dicht. u. nachcl.; coepi allein = coepi dicere, *Verg. Liv. Tac.* 2) *pass.* nur in den *tempp. perf.* bes. mit *inf. pass.*, ita cum Syphace Romanis amicitia coepta est; lapides jaci coepti sunt; consuli coepti sumus; cum eo agi coeptum est; dav. *partic.* coeptus, bellum cum Antiocho, bellum; †c. luce; *turris; *carmen; †c. ab alqo, v. Jmdm. herrührend, horti a Lucullo c. angelegt; limitem a Tiberio c.; *subst. n.* ein angefangenes Werk, Beginnen, Unternehmen, bene coeptum, temere coepta. II) *intrans.* anfangen, den Anfang nehmen, dies; silentium; deditio, *Sall. Tac.*; obsidium per prae-

Digitized by Google

sidia, *Tac.*; quibus ex virtute nobilitas, *Sall.* Dav. *A*) [*intens.*] **coepto,** 1. 1) *trans.* eifrig anfangen, -unternehmen, m. *inf.*; quid coeptas? *Ter.*; †insidias, †proditionem; †seditionem; †honestum consilium; †hostilia invicem; †fugam; †pontem; †libertas coeptata. 2) †*intrans.* anfangen, conjuratio. *B*) **coeptus,** us, *m.* (selt.) Beginnen, Unternehmen, primos suos quasi c. appetendi fuisse, ut, *Cic. fin.* 4, 15, 41.

cŏēpŭlōnus, i, *m.* [com u. epulo] der Mitspeiser, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 20.

coerāri, coerātor s. curo, curator.

cŏërceo, cui, cĭtum, 2. [com u. arceo] zusammenpferchen, 1) in eigtl. materieller Beziehung, innerhalb gewisser Schranken zusammenzwängen, zusammenhalten od. einschränken (durch Gewalt od. Uebermacht; vgl. arceo, compesco, contineo), mundus omnia complexu suo c. et continet; quibus (operibus) intra muros coërcetur hostis; amnis nullis coërcitus ripis; aqua jubetur coërceri einzuhegen; *crines nodo viperino knüpfen od. schlingen in ꝛc.; *vitta capillos, *fibula vestem; *frenis ora (equorum); *numeris verba (v. Dichter); *virgâ levem aureâ turbam; *Styx (eos); *postrema; insbes. v. dem Beschneiden der üppig emporwachsenden Weinstöcke, vitem ferro amputans c. ars agricolarum. 2) übertr., in seine Schranken weisen, beschränken, zügeln, bändigen, seditionem, cupiditates, temeritatem, iras; *quod fluentem nauseam coërceat, metire nobis Caecubum; noxium civem vinclis verberibusque; milites; genus hominum mobile, neque beneficio neque metu coërcitum zu zügeln, vix munimentis coërcitum militem, *Sall. Tac.*; *suppliciis delicta; *quod natura c. als Schranke bestimmt; *pueros fuste züchtigen, *fures fortscheuchen; vires ad coërcendum habere; v. Redner u. der Rede, quasi extra ripas diffluentes; *carmen, quod non multa litura c. beschnitten hat; †exsultantia. Dav. *a*) **coërcĭtio,** ōnis, *f.* die Beschränkung, *Tac.*; insbes. Züchtigung, Zwangsmittel, sine c. magistratus; c. inhibere adversus alqm, *Liv.*; †das Bestrafungsrecht, in histriones. *b*) **cŏërcĭtor,** ōris, *m.* der in Ordnung hält, einm. *Eutr.* 7, 20.

coerŭleus s. caeruleus.

coetus, us, *m.* [st. coitus v. coĕo] 1) das Zusammenkommen, die Zusammenkunft, primo c., *Plaut.*; amnium Zusammenfließen, *Curt.* 2) eine zu irgend einem Behuf zusammengekommene Versammlung, Gesellschaft, der Kreis, Verein (vgl. concilium, contio, conventus), nocturni; hominum, deorum, matronarum; ludorum; divinum animorum concilium coetumque; contionem aut senatum aut ullum c. hominum; *vulgares, niederer Volksschwarm; †der Auflauf einer aufrührerischen Menge.

Cœus, i, *m.* [Κοῖος] ein Titane, Vater der Latona, *Verg. Prop. Ov. Tac.*

cōgĭtātē, *adv.* [cogito] (selt.) mit Bedacht, mit Ueberlegung, meditari, verba facere, suam rem tractare, *Plaut.*; quae accurate cogitateque scripsisset, *Cic. p. Arch.* 8, 18.

cōgĭtātio, ōnis, *f.* [cogito] 1) *abstr.* das Denken, Nachdenken, die Erwägung, Ueberlegung, percipere, complecti, fingere alqd cogitatione, Etw. denken, sich vorstellen; alcjs rei, der Gedanke an Etw.; injicere alcui **cogitationem;** habere c. argenti, auf Geld denken; **ad reliquam** c. belli se recipere, überlegen, was **weiter in Betreff** des Kriegs zu thun sei, *Caes. b. c.* 3, 17, 6. u. Kraner z. d. St.; dubitatio c. (das Bewußtsein) significat injuriae; auch †das Ueberdenken, Meditiren, die Vorbereitung zum Reden bl. in Gedanken, proxima stilo cogitatio est; cogitationi temporis ac loci plurimum est. 2) *concr.* das Gedachte, der einzelne Gedanke, theils Vorstellung, Meinung, theils Vorsatz, Entwurf, Plan, omni mente in ea c. curaque versor, ut; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) in c. venire, incidere; †stultas c. incitare. 3) die Denkkraft, das Denkvermögen, auch die Einbildungskraft, Phantasie (wenn in dem Begriff derselben die Seite des Vorstellungsvermögens überwiegt), c. et mens; (homo) solus particeps rationis et c.; Verrem ingenio et c. nulla fuisse.

cōgĭto, 1. [co-agito, im Geiste seine Vorstellungen auf einen Punkt od. Gegenstand zusammenlenken] denken (mehr als gewöhnliche Thätigkeit des Geistes u. im Allgemeinen betrachtet; vgl. meditor). I) *trans.* 1) mit *acc.* der Sache (nicht der Person), *a*) Etw. denken, in Gedanken sich vorstellen, bedenken, überlegen, erwägen, alqd in animo, secum, *Ter.*, cum animo suo, *Cic.*, animo, *Liv.*; nihil agens ne cogitari quidem potest; haec ille reputans et dies noctesque cogitans; inimicitiarum tempus; m. indirect. Fragl.; quam id honestum sit; (seltner) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 71, 2.; absol., ut saepe cogitavissent, *Caes. b. c.* 3, 86, 5. Dah. **cōgĭtātum,** i, *n.* das Gedachte, der Gedanke, Einfall, neque acutius ullius imperatoris c. neque celerius factum; häufiger *pl.*; im *partic. perf. pass.* auch gehörig bedacht, durchdacht, res multum et diu cogitatae; sapientis hominis c. ratio. *b*) auf Etw. denken, Etw. beabsichtigen, -im Sinne haben, -sinnen, Etw. auszuführen suchen, proscriptiones et dictaturas; quae cogitarant; cogitatum facinus; quod ad perniciem fuerat cogitatum; utrum perturbatione alqa animi — an consulto et cogitata fiat injuria, *Cic. off.* 1, 8, 27.; m. *inf.*, denken, gedenken, Willens sein, Antium me recipere; ellipt. im Briefstil, in Pompejanum *sc.* ire; eo die in Anagnino *sc.* esse; *quid bellicosus Scythes c.; *quid Auster c. *c*) eine Gesinnung-, -Absicht hegen u. zu erkennen geben, si quid amice de Romanis c., *Nep.* II) *intrans.* *a*) v. der bloßen Thätigkeit od. Handlung des Denkens, docto et erudito homini vivere est c.; acutissime; non solum videre sed etiam c. *b*) c. de aliquo od. de aliqua re, *α*) über Jmd. od. Etw. nachdenken, an Jmd. od. Etw. denken, clarius et attentius de claris viris locorum admonitu; de alqo cum sollicitudine; toto pectore de alqa re; animo vacuo ac soluto de alqa re agere et c. *β*) auf-, für Jmd. od. Etw. Bedacht nehmen, -bedacht sein [vgl. I) 1) *b*)], de pernicie populi R., nefarie de vita alcjs c. aut moliri aliquid; auch verbunden m. *acc. n.* eines *pron.*, id, hoc, nihil, nihil nisi de rei publicae pernicie; nihil de resistendo, durchaus nicht an Widerstand denken; haec cives de patria sua, *Cic. p. Mur.* 37, 80.; vgl. Koch z. d. St.; auch m. ut, cogitans ut haberet, quo fugeret; quid in hac re publica tot tantosque

Digitized by

viros ob rem publicam interfectos cogitasse arbitramur? iisdemne ut finibus nomen suum, quibus vita terminaretur? mit ne, cogitandum sit ne tutior non sit = verendum sit ne etc. c) geſinnt ſein, denken, Carthagini male jam diu cogitanti, *Cic. Cat. m.* 6, 18.; male de alqo, *Cael.* in *Cic. ep.*

cognātio, ōnis, *f.* [cognatus] 1) *abstr.* die Verwandtſchaft durch Geburt, c. est mihi cum aliquo; deorum mit ꝛc.; übertr., die Verwandtſchaft, Uebereinſtimmung, Aehnlichkeit, studiorum; numerus non habet c. cum oratione. 2) *concr.* (ſelt.) die Verwandtſchaft, Sippſchaft, *Cic. p. Clu.* 6, 16. *Caes. b. G.* 7, 32, 4.; cum matre liberisque et totius c. grege, *Curt.*

cognātus, *adj.* [com-nascor] 1) verwandt, blutsverwandt (ſowohl v. väterlicher als mütterlicher Seite; vgl. agnatus, consanguineus), is mihi est c.; ſcherzh. faba Pythagorae des P. Muhme, *Hor. sat.* 2, 6, 63.; *sanguis der Verwandtſchaft; *urbes verwandter Völker; *rogi; *corpora; *coelum; ſcherzh. v. Fröſchen, *Hor. sat.* 2, 4, 316.; *subst.* der Verwandte, alcjs; multi; quos cognatos regis (königliche Günſtlinge) appeliant, *Curt.* 3, 3, 14. 2) übertr., übereinſtimmend, ähnlich, verwandt, deus mundo formam sibi c. dedit; (*Hor.*) imponere c. vocabula rebus.

cognĭtio, ōnis, *f.* [cognosco] 1) das Kennenlernen, Wahrnehmen einer Sache (als Anfang zur notitia u. scientia), ſowohl durch die Sinne, öfter in Bezug auf eine Perſon, Bekanntſchaft mit derſelben, alqm c. et hospitio dignum judicare; ad tuam c., als durch den Verſtand, nullā c. rerum, nullā scientiā; sublatā c. et scientiā; in studiis scientiae cognitionisque versari; abſol., auch theoretiſche Kenntniß, (*Quint.*) eloquendi praecepta cognitioni sunt necessaria; im *pl.* nie ſoviel wie Kenntniſſe, ſondern nur = Vorſtellungen, Begriffe v. Etw., verborum; usitatas perceptasque c. deorum tollere; insitas deorum vel potius innatas c. habemus. 2) (*Com.*) die Wiedererkennung, inde c. facta est. 3) *t. t.*, gerichtliche Unterſuchung u. Entſcheidung, de alqa re; causae, rerum capitalium de alqa re; inter patrem et filium; cognitionis formula, dies.

cognĭtor, ōris, *m.* [cognosco] *t. t.*, der Kenner, 1) der Identitätszeuge (Zeuge, der beſtätigt, daß Jmd. derjenige iſt, für welchen er ſich ausgiebt). 2) der Rechtsanwalt, Vertreter in einem Proceſſe, gew. für einen Gegenwärtigen (vgl. procurator), der aus irgend einem Grunde nicht ſelbſt vor Gericht erſcheinen kann, juris sui; auch Vertreter überh., hujus sententiae; alienarum simultatium tribunum pl. c. fieri. — †**cognĭtūra,** ae, *f.* [cognitor 2)] die Staatsanwaltſchaft. — **cognĭtus** ſ. cognosco 1).

cognōmen, ĭnis [com-nomen] 1) der Zuname, theils = Familienname (Cicero, Scipio u. dgl.), theils = Beiname, den Jmd. wegen einer That, einer auffallenden Eigenſchaft od. dgl. erhielt (Africanus, Sapiens u. dgl.), Tarquinius, cui Superbo c. facta indiderunt; ut unus post hominum memoriam cognomine Justus sit appellatus (vgl. Hpt. §. 421). 2) (poet. u. ſpät.) überh. der Name. Dav. *a*) **cognōmentum,** i, *n.* = cognomen, *Plaut.* Dicht. b. *Cic. fin.* 2, 5, 15. *Tac.* *b*) **cognōmĭnis,** e, *adj.* gleichnamig; *serva. *c*) **cognōmĭno,** 1. (ſpät.) mit einem Zu- od. Beinamen belegen, einen Zu- od. Beinamen geben, alqm Thurinum; überh. benamen, benennen; (einm. *Cic. part. or.* 15, 53.) verba cognominata, Synonymen.

co-gnosco, nōvi, nĭtum, 3. [*sync.* cognosti, cognostis, *Ter. Cic.*, cognoris, cognorit, *Ter.*; cognoram, cognoro, *Cic.*, cognossem, cognossent, *Cic. Nep.*; *cognosse] 1) kennen lernen, erkennen, wahrnehmen, erfahren, vernehmen, ſowohl durch die Sinne als durch den Verſtand, regiones, domos atque villas, naturam rerum; c. semper alqd atque discere; alqm; miserias sociorum; de salute Marcelli, de ejus adventu in Betreff (verſchieden v. dem *acc.*); alqd ab, ex alqo, per alqm; ex multis de hostium adventu; †dignum cognitu, Sehenswerthes; *abl. abs.* cognito, nachdem man erfahren, *Liv. Tac.*; ante proelium in Thessalia factum cognitum vor der Kunde des ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 100, 4. u. Kraner z. d. St.; m. *acc. c. inf.*; rem publicam multo aliter se habentem die Lage ꝛc., *Nep.*; vgl. audio 2); m. indir. Fragſ.; alcjs summam in se voluntatem; qualem cognitum (nachdem ſie ihn erprobt hatten) judicarunt; hoc non auditum (nach Hörenſagen) sed cognitum (nach eigner Kenntnißnahme) praedicamus; cognitum est m. *acc. c. inf.*, man weiß aus Erfahrung, daß ꝛc.; cognitum compertumque sibi (esse) m. *acc. c. inf.*, er wiſſe ganz zuverläſſig, daß ꝛc.; alqd ex alqa re, alqa re; id a (an) Gallicis armis atque insignibus, *Caes. b. G.* 1, 22, 2.; alqm fortem als tapfer; eum magni animi, magnae auctoritatis als einem Mann von ꝛc., alqm paratissimo animo; egregia virtute erant cogniti, hoc in bello L. Muraenam legatum fortissimi animi, summi consilii, maximi laboris cognitum esse; insbeſ. *a*) c. librum, Demosthenem totum u. dgl., eine Schrift od. einen Schriftſteller leſen, -ſtudiren, ſich bekannt machen mit ꝛc.; ad cognoscendum, zur Theorie (Ggſ. ad agendum); *partic.* cognitus als *adj.* m. **comp.* u. **sup.* bekannt, erprobt, res (*pl.*); eisdem de causis quae sunt c.; homo virtute c. *b*) wieder erkennen, als das Seinige erkennen, alqm; et signum et manum suam; sua; *matrem visu; †cognito regis corpore. 2) kennen zu lernen-, zu erfahren ſuchen, über Etw. Erkundigung einziehen, haec, ea; de re; m. indir. Fragſ.; als milit. *t. t.*, eine Localität ꝛc. recognoſciren, -auskundſchaften, situm castrorum; iter; quae gerantur; *amnem; überh. *beſuchen, Elysios campos; doctas Athenas; dah. auch Etw. unterſuchen, über Etw. eine Unterſuchung anſtellen, Etw. prüfen, causam (Sache); de postulatis; ad cognoscendum, zur Unterſuchung; (*Ter.*) v. Kunſtrichtern, dem beurtheilenden Publicum, v. Privatperſonen; als juriſt. *t. t.*, eine Rechtsſache unterſuchen, ein Verhör anſtellen, ſich inſtruiren, de agro Campano; abſol.; als publiciſt. *t. t.*, unterſuchen, numerum tuorum militum reliquiasque; euphem., *† virum, feminam, fleiſchlichen Umgang haben mit ꝛc.

cōgo, cōēgi, cōactum, 3. [com-ago] 1) zuſammentreiben, -bringen, -führen, verſammeln, zuſammenziehen, vereinigen, multitudinem hominum ex agris, ad judicium omnem suam familiam undique; (*Sall.*) amicos; *omnes eodem cogimur; *oves; *pecudes, *oves stab-

Digitized by Google

lis; naves, milites, equites, legiones; navium quod ubique fuerat; cohortes ex Marsis, equites e Latio et ab sociis; copias, exercitum in unum locum, omnes ad bellum; *Hesperiam sub arma; senatum, senatum in curiam; alqm in senatum beſcheiden; in senatum cogi entboten werden; cogendi judices inviti, retinendi contra voluntatem; †judicia majestatis, †hastam decemviralem; *bucina priscos ad verba Quirites; vinum (*Plaut.*) leſen, *bis gravidos fetus zuſammenleſen; pecuniam, pecunias, *humanos in usus omne sacrum; *plura aufhäufen; pecuniam a civitatibus zuſammenbringen, auf-, beitreiben, eincaſſiren; aër concretus in nubes cogitur wird zuſammengedrängt, -verdichtet, coelum hoc, in quo nubes, imbres ventique coguntur; *cogi (ſich verdichten) in nubem; *frigore mella hiems c. eademque calor liquefacta remittit; *lactis massa coacti; *coacta semina, die noch ungeſchiedenen Urſtoffe; *subst.* coacta, ōrum, *n.* eine Art Filz v. Wolle od. Haaren; *diductos jugo aëneo ſchmiegen in ꝛc.; übertr. u. *tp.* in angustum, in breve cogi ſ. angustus 2) *b*), brevis 1) *a*); jus civile quod nunc diffusum et dissipatum esset, in certa genera coacturum; dum haec quae dispersa sunt, coguntur in ein Ganzes vereinigt werden; *verba in alternos pedes; als milit. *t. t.*, c. agmen, den Zug ſchließen, die Nachhut bilden = agmen claudere, bisw. v. Anführer = das Heer geſchloſſen halten; *quarum (stellarum) agmina c. Lucifer; vi et necessario sumus in portum coacti hineingedrängt, -getrieben, vis ventorum invitis nautis in portum navem; *densi cuneis se quisque coactis agglomerant in gedrängten Reihen; *tp.* c. potestatem alcjs in spatium anni einzwängen; Italia cogitur in angustias verengt ſich; ex comparato et constituto spatio defensionis alqm in semihorae curriculum; oppida vi atque armis in deditionem, hostes in obsidionem; alqm in ordinem, urſprünglich milit. *t. t.*, Jmd. in Reih' u. Glied zwängen, d. i. in Ordnung u. Schranken halten, auch se ipsum in ordinem, ſich demüthig anſtellen; supplicio milites zum Gehorſam-, zu ihrer Dienſtpflicht hintreiben. 2) zu Etw. zwingen, -drängen, Etw. erzwingen, alqm ad defectionem, ad depugnandum; †alqm in eam desperationem, ut etc.; magnitudine supplicii dubitantes; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*; (ſelt.) m. ut; oft m. *acc.* eines *pron. n.*, quod, id; non omnia vi et minis; vos id cogendi estis, *Liv.*; *quid non mortalia pectora cogis, auri sacra fames! si res cogat, *Caes. b. G.* 7, 78, 2.; †si res coëgisset; beſonders oft *partic.* coactus, necessitate, necessaria re; auch als *adj.*, *erzwungen, erheuchelt, lacrimae; (*Tac.*) deditio. 3) in philoſoph. Sprache bisw., Etw. als nothwendige Folgerung erſcheinen laſſen, ſchließen, folgern, alqd; m. *acc. c. inf.*; m. ut.

cohaerentia, ae, *f.* [cohaereo] (ſelt.) der Zuſammenhang, mundi. — **co-haereo,** 2. zuſammenhangen, 1) eigtl., mundus ita apte c., ut etc.; †conferti et quasi cohaerentes aneinander hangend; †conexis et cohaerentibus aedificiis; cum omni corpore membrum; †juga velut serie inter se cohaerentia. 2) übertr., zuſammenhängen, aneinander gefügt od. -gekettet ſein, verba inter se aptissime; congruere et c. cum causa; Romanis rebus; inter se; †cogitatio male cohaerens; †gentes non sacris, non moribus, non commercio linguae nobiscum; †viri optimi ita, ut etc.; insbeſ. *a*) in ſich ſelbſt zuſammen hängen, Beſtand haben, beſtehen, qui ruunt nec c. possunt propter magnitudinem aegritudinis; virtutes sine beata vita c. non possunt. *b*) aus Etw. beſtehen, alia, quibus homines c., *Cic. legg.* 1, 8, 24. Dav. **cohaeresco,** haesi — 3. (ſelt.) zuſammenhängen im eigentl. Sinne, atomi inter se; †übertr.

co-hēres, ēdis, *comm.* der Miterbe, meus; *alcui.

cohĭbeo, 2. [com-habeo] 1) zuſammenhalten, bracchium togâ; *crines nodo; einſchließen, *alqm muris; †deos parietibus. 2) in ſich halten, enthalten, terra semen; (*Hor.*) marem vitellum (v. Ei). 3) feſt-, zurück-, aufhalten, *ventos carcere; *te pulveris exigui munera etc. (v. dem unbeerdigt liegenden Archytas); *trecentae Pirithoum catenae; *cohiberi undâ Stygiâ; *claustra custodem pacis cohibentia (verſchließend) lanum; *lyncas et cervos arcu feſtbannen = erlegen; *Euterpe tibias d. i. verſagt ihr Flötenſpiel; *tp.* fernhalten, abwehren, assensionem a rebus incertis; manum, oculos, animum ab auro; libidines a liberis alcjs; †omnes a praeda; †in portu cohiberi. *b*) im Zaum halten, bezähmen, iracundiam, motus animi; *iras; (*Ter.*) se; bellum verhindern, *Liv.*; vix, ne — quidem, quominus, *Tac.*; (zweifelh.) m. *inf.*, *Cic. Tusc.* 3, 25, 60. *p. Caec.* 23, 66. u. Jordan z. d. St. S. 247.

co-hŏnesto, 1. ſehr od. in Gemeinſchaft mit Anderen ehren, -beehren, -verherrlichen, exsequias; statuas; victoriam; id virtute; †funus laudatione pro rostris; alqm.

co-horresco, horrui — 2. zuſammenſchaudern.

cŏhors, tis, *f.* [verw. m. χόρτος] 1) eigtl. ein eingezäunter Ort, Gehege, Hofraum für Vieh u. Geflügel (auch **cors** geſchrieben), *Glaucia* b. *Cic. de or.* 2, 65, 263. *Ov.* Dah. *t. t. a*) eine Abtheilung der röm. Kriegsmacht, $^1/_{10}$ einer Legion, enthaltend 3 manipuli = 6 centuriae, eine Cohorte, sociae, alariae u. bisw. bl. c. (Sgſ. legiones), die Truppen der Bundesgenoſſen; ſpäter auch v. der Reiterei, centurio cohortis sextae equestris, *Plin. ep.*; praetoria, die Leibwache des Feldherrn, regia eines Königs. *b*) das Gefolge des Statthalters, theils Unterbeamte, theils Freunde, die mit ihm in die Provinz zogen. 2) *†überh. der Haufe, die Schaar, das Gefolge.

cohortātio, ōnis, *f.* [cohortor] die ernſtliche Aufmunterung zu Etw., der anfeuernde Zuſpruch, das Anfeuern, c. militum facere anfeuern.

cohortĭcula, ae, *f.* [*dem.* v. cohors] kleine, ſchwache Cohorte, einm. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 6, 4.

co-hortor, *dep.* 1) eindringlich ermuntern, antreiben, haranguiren, milites, alqm; alqm ad alqd; m. ut od. ne; m. bl. *conj.*, *Caes. b. c.* 2, 33, 1; †m. *inf.*

Cōi ſ. 2. Cos *b*).

co-inquĭno, 1. übertr., beſudeln, *matres.

coĭtio, ōnis, *f.* [coëo] 1) die Zuſammenkunft, einm. *Ter. Phorm.* 2, 2, 32. 2) das Complott, coitionem facere; insbeſ. *t. t.*, der v. Candidaten abgeſchloſſene Vergleich, ſich mit den Stimmen über welche ſie beim Wahlact glaubten gebieten zu können, gegenſeitig zu unterſtützen, welche coitio nur dann geſetzlicher Strafe verfiel, wenn ſie auf Bedingungen hin abgeſchloſſen wurde, v. deren Er-

Digitized by Google

füllung ein gewaltsamer Umsturz des Staats zu befürchten war. Das Nähere s. b. Köpke Einleit. z. *Cic. p. Planc.* S. 9 f. — *†**coĭtus**, us, *m.* [coĕo] Begattung der Menschen u. Thiere.

cŏlăphus, i, *m.* [κόλαφος] ein Faustschlag (vgl. alapa), *Plaut. Ter.*

Cŏlax, ăcis, *m.* [κόλαξ] der Schmeichler, als Benennung einer Komödie des Menander, einm. *Ter. Eun. pr.* v. 30.

Colchi, ōrum, *m.* [*Κόλχοι*] die die Landschaft Colchis in Asien (j. Mingrelien) bewohnenden Völkerstämme, die Colchier; *sing.* Colchus, *Hor. Dav. a*) **Colchĭcus**, *adj.* [*Κολχικός*], *Hor. b*) **Colchis**, ĭdis, *f.* [*Κολχίς*] die Colchierin, = Medea. *c*) ***Colchus**, *adj.*, venena v. der Medea.

cōlĕus, i, *m.* (= culeus, Sack) der Hodensack.

cŏlīna = culina, w. s., *Plaut. Most.* 1, 1, 1.

cōliphia, iōrum, *n.* [*κολύφια, τά*] Athletenkost, *Plaut.*

cōlis s. caulis.

collăbasco, — — 3. [com u. labasco] nur bildl., mit zu wanken beginnen, amici, einm. *Plaut. Stich.* 4, 1, 16.

col-lăbĕfacto, 1. zum Wanken bringen, einm. *Ov. fast.* 1, 566. — **col-lăbĕfio**, factus sum, fieri wankend gemacht werden, zusammensinken, -brechen, navis; v. Staatsmännern, gestürzt werden, *Nep.*

col-lăbor, 3. *dep.* zusammenfallen, -stürzen, verfallen, bes. v. Gebäuden, Städten; *†v. Personen, bes. sterbend od. besinnungslos zusammensinken; *collapsa membra.

Collăbus [com u. *λαμβάνω*] komisch-fingirter Name eines spitzbübischen Sklaven, 'Greifezu', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

col-lăcĕrātus, *partic.* gänzlich zerrissen, corpus, einm. *Tac. hist.* 3, 74.

collacrĭmātio, ōnis, *f.* [collacrimo] der Thränenerguß, einm. *Cic. de or.* 2, 45, 190. — **col-lacrĭmo**, 1. (selt.) in Thränen ausbrechen, casum meum über ꝛc., *Cic. p. Sest.* 58, 123.; absol., *Cic. r. p.* 6, 9, 9.

collāre, is, *n.* [collum] das Halseisen für Sklaven, *Plaut.*

collātātus [com u. latus] erweitert, oratio, *Cic. or.* 56, 187. (Andere: dilatata).

Collātia, ae, *f.* alte sabin. Stadt in Latium in der Nähe v. Rom. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* als Beiname des C. Tarquinius, des Gemahls der Lucretia; *penetralia C. des Collatinus; *pl.*, **-tīni**, ōrum, *m.*

collātio, ōnis, *f.* [confero] 1) das Zusammentragen, signorum der Feldzeichen im Kampf = die Lieferung der Schlachten; malitiarum (*Plaut.*) Vereinigung. 2) das Zusammenschießen v. Geld, der Beitrag, die Beisteuer, stipis; †für den Kaiser, Geldgeschenk. 3) die Vergleichung, †überh.; insbes. als rhet. *t. t.*, die Vergleichung in der Rede, das Gleichniß, als philos. *t. t.*, c. rationis u. bl. c., die Verhältnißbestimmung, Analogie.

collātīvus, *adj.* [collātus, *partic.* v. confero] venter in welchem alles Mögliche zusammengetragen wird, *Plaut.*

collātor, ōris, *m.* [confero] der Beitragende, der eine Beisteuer zu Etw. giebt, symbolarum, *Plaut.* — †**collātu**, *abl. m.* [confero] (selt.) Angriff, Kampf, in collatu.

collaudātio, ōnis, *f.* [collaudo] (selt.) das Belobigen. — **col-laudo**, 1. beloben, sehr loben, alqm; clementiam alcjs per literas; multum virtutem; (*Plaut.*) quantis suum erum laudibus servus collaudavit.

collecta, ae, *f.* [eigtl. *partic.* v. 2. colligo *sc.* pecunia] (selt. in class. Prosa) die Beisteuer zu einer gemeinschaftlichen Mahlzeit, scherzh. collectam a conviva exigere, *Cic. de or.* 2, 57, 233.

collectāneus, *adj.* [2. colligo] (selt.) angesammelt, dicta (Sentenzen), Titel einer Schrift des Cäsar, *Suet. Caes.* 56. — **collectĭcius**, *adj.* [2. colligo] (selt.) zusammengelesen, -gerafft, exercitus.

collectio, ōnis, *f.* [2. colligo] 1) das Zusammenlesen, Aufsammeln, membrorum. 2) *t. t.* in der Rhetorik, Recapitulation, bes. bei längeren Reden od. Abhandlungen (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 39.).

collectus, *adj.* [2. colligo] zusammengedrängt, gedrängt, astrictum et c. dicendi genus, einm. *Tac. dial.* 31.

collĕga, ae [com-lĕgo] der mit Jmdm. Abgeordnete, der Amtsgenosse, College, in censura; habere alqm c. in praetura; dare alcui alqm c.; (*Tac.*) c. imperii, Mitregent; v. Mitsklaven, *Plaut.*; qui (Metrodorus) est Epicuri c. sapientiae, *Cic. n. d.* 1, 40, 113.; auch Mitgenosse einer Corporation [collegium 2), w. s.], *Cic. p. Sull.* 2, 7.; vgl. Halm z. d. St. Dav. **collĕgium**, ii, *n.* 1) *abstr.* die Amtsgenossenschaft, -gemeinschaft. 2) *concr.* das Collegium, die Corporation [zu unterscheiden v. sodalitas *b*), w. s., wiewohl Mitglieder der collegia auch sodales genannt wurden], wodurch nicht Mitglieder verschiedenen Berufs, sondern mindestens drei desselben Berufs od. Amts zu gemeinsamer Verfolgung des durch gleiche Lebensstellung ihnen gesteckten Ziels vereint wurden, dah. collegia opificum, mercatorum Innungen, Gilden; c. pontificum, augurum, tribunorum plebis etc.; am zahlreichsten besondere c. sacra für den Cultus der Götter, die aber auch mit der Zeit, wie die sodalitates, staatsgefährliche Körperschaften gebildet zu haben scheinen, dah. sie, soweit dies der Fall war, im J. 68 v. Chr. aufgehoben, jedoch 58 v. Chr. durch des P. Clodius *lex de collegiis restituendis novisque instituendis* wieder hergestellt wurden; vgl. *Cic. p. Sest.* 15, 34. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 15 f.; scherzh., Ambubajarum c. = greges, *Hor.*

col-lĭbertus, i, *m.* der Mitfreigelassene.

col-lĭbet (collub.), lĭbuit u. lĭbĭtum est, ēre es beliebt, es gefällt, si quid collibuit, *Ter.*; mihi collibitum est; quae victoribus collibuissent; si collibuisset, *Hor.*

Collĭcrĕpĭda, *m.* [collum u. crepo] scherzh. Benennung eines Sklaven, Halsklirrer, weil er das Halseisen trug, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 15.

collĭdo, lsi, lsum, 3. [com u. laedo] 1) zusammenstoßen, -schlagen, -drücken, umor ita mollis est, ut facile premi collidique possit; vasa collisa zerschlagene; †navigia inter se, †naves colliduntur; †magno motu amnis uterque colliditur; †vires. 2) *pass.* feindlich zusammen- od. aufeinander stoßen, *Graecia barbariae (*dat.*) lento collisa duello.

collĭgātio, ōnis, *f.* [1. colligo] die Zusammenfügung, *pl.*, *Cic. de univ.* 7, 21.; *tp.* causarum omnium; artior societatis propinquorum.

1. **col-lĭgo**, 1. [com u. ligo] 1) zusammenbinden, manus; scutis colligatis aneinander geh-

Digitized by Google

auch (*Ter.*) feſſeln, alqm; †zubinden, verbinden, vulnera. 2) *tp. a)* verknüpfen, verbinden, vereinigen, (vorcl.) ob colligandas nuptias; homines inter se sermonis vinculo; res omnes inter se aptae colligataeque; c. sententias verbis = dem Satze rhythmiſchen Wohlklang geben; se cum multis ſich in politiſcher Beziehung eng verbinden. *b)* Jmd. wo binden, =zurückhalten, Brutum in Graecia, od. in der Bewegung binden, =hemmen, impetum Antonii; auch Etw. in der Darſtellung zu einem Ganzen verbinden, =zuſammenfaſſen, septingentorum annorum memoriam uno libro.

2. **collĭgo,** lēgi, lectum, 3. [com-lĕgo] 1) ſammeln, zuſammenleſen, =bringen, =ſuchen, =führen, v. Sachen, sarmenta; *naves; *habenas greifen nach ꝛc.; *arma, die Segel einziehen; †algam e litore; *uvas de vitibus; *pecuniam zuſammenſcharren; *viatica; *fructus; vasa ex tuguriis; *columbino ovo limum zuſammenbringen durch ꝛc. d. i. ſich zur Klärung der Unreinigkeit eines ꝛc. bedienen; *sparsos capillos per colla in nodum, *sinus fluentes in nodum zuſammenſchürzen, =faſſen; *nodo sinus collecta fluentes; †sinum vestis nodo, das Kleid aufſchürzen; †vires vereinigen; *pulverem Olympicum aufwirbeln, ſich bedecken mit ꝛc.; *colligi turbine aufgewirbelt werden; *colligi, ſich anſammeln, *collectus umor; umorem (v. der Luft); *collectae ex alto nubes zuſammengehäuft, ſich aufthürmend; als milit. *t. t.*, c. sarcinas, das Gepäck auf einen Haufen zuſammenbringen, =werfen (vor der Schlacht), c. vasa, v. den Soldaten beim Aufbruche, zuſammenpacken; v. Perſonen, zuſammenbringen, =ziehen, =ſchaaren, =raffen, ſammeln, ex urbe, ex agris numerum perditorum hominum; exercitus collectus ex senibus desperatis, ex agresti luxuria; collecti ex praedonibus; copias undique, manum, milites; reliquos ex fuga; †non amplius hominum milibus ex fuga quinque collectis; *collecti; *exsilio zur Flucht; †dispersos; †se in orbem, ſich in einen Kreis zuſammenſtellen, einen K. ſchließen; se, ſich ſammeln; zuſammenziehen, =drängen, *anguis se in spiram; *se in arma, ſich hinter dem Schilde zuſammenducken; auch Etw., was im Gange, der Bewegung od. im Fortſchreiten iſt, zuſammennehmen, =ziehen, =aufhalten, =fangen, =hemmen, *equos; †hastas (protentas); †librum (ein fallendes Buch); *tp. a)* c. se, animum, (*Liv.*) animos, *†mentem, ſich ſammeln, =faſſen, Muth faſſen; *mentem valido ab aestu; se ex maximo timore; se confirmare et c. *b)* ſich erwerben, gewinnen, erlangen, bekommen, magnam gratiam magnamque dignitatem; invidiam crudelitatis ex eo; ut fama clementiae colligeretur; auctoritatem; benevolentiam civium blanditiis; felicitas rerum gestarum exercitus benevolentiam imperatoribus et res adversae odia, *Caes. b. c.* 2, 31, 3.; †e quarum adulterio infamiam; oculis colliguntur paene innumerabiles voluptates; *vires, *robur; vitiosum (sanguinem, v. Redner); *os rabiem ab ipso; *dolor omnem rabiem ſteigert aufs Höchſte; *frigus, ſich erkälten, kalt werden; *sitim bekommen, durſtig werden, auch (*Verg. georg.* 3, 327.) erregen; *iram c. ac ponit temere. 2) zuſammenſtellen, *a)* in der Rede zuſammenfaſſen, =erwähnen, =aufzählen u. dgl., rationes (Vernunftgründe); omnia bella civilia; †causas excusationis. *b)* (ſelt.) im Geiſte zuſammenfaſſen, überzählen, berechnen, animo maximarum civitatum veteres calamitates. *c)* durch Zuſammenſtellung Etw. ſchließen, =folgern, alqd; paucitatem hostium inde; ex eo, quanta occupatione distinear; *sic collige mecum, ut wie; m. *acc. c. inf.*; †alqd ex oratione alcjs; auch ergeben, beweiſen, ratio c. m. *acc. c. inf.*, einm. *Tac. dial.* 27.

col-līneo, 1. gerade nach Etw. richten, in gerader Linie richten, hastam aliquo aut sagittam; dah. abſol., richtig zielen, das Ziel treffen.

col-līno, lēvi, lĭtum, 3. beſtreichen, beſchmieren, beflecken, alqd alqa re, *Plaut.*; crines pulvere (v. Paris), *Hor.*

Collīnus, *adj.* [collis] am quirinaliſchen (viminaliſchen) Hügel befindlich, tribus, porta; *herbae am colliniſchen Thore wachſend.

collĭquĕfactus, *partic.* [com u. liquefio] (ſelt.) ganz geſchmolzen, flüſſig gemacht, venenum in potione, *Cic. p. Clu.* 62, 173.

collis, is, *m.* der Hügel, die Anhöhe (mit Rückſicht auf die Höhe; vgl. clivus, tumulus); *di, quibus septem placuere c. d. i. alle Schutzgötter Rom's.

collīsio, ōnis, *f.* [collido] (ſelt.) das Zuſammenſtoßen, die Erſchütterung, *Just.* 11, 12, 6.

collŏcātio, ōnis, *f.* [colloco] das Aufſtellen, die Stellung, siderum; verborum; argumentorum. 2) die Verheirathung, filiae, einm. *Cic. p. Clu.* 66, 190.

collŏco, 1. [com u. loco] eine Perſon od. Sache an einen beſtimmten u. paſſenden Ort=, =Platz bringen, ihr einen ꝛc. Ort=, =Platz anweiſen (vgl. pono, loco, statuo), 1) hinſtellen, =ſetzen, =legen, =thun, aufſtellen, errichten, simulacrum Jovis in excelso; ut — eo ipso tempore signum statueretur? quo collocato etc.; simulacrum ante Minervam; tribunal juxta sellam; tabulas et signa propalam; columnas neque rectas neque e regione; saxa in muro; *saxum in summo monte (v. Siſyphus); alqm in cubili, in navi, in sede; classem Miseni, cohortes Puteolis; impedimenta post legiones; copias pro castris, in tumulo, in insidiis, in acie (in Schlachtordnung); currus ita; sine tumultu praesidiis (Poſten) collocatis; metata castra impedimentaque collocata; (*Plaut.*) vasa et servos in tabernam, se in arborem, (*Ter.*) alqam in lectum; (*Sall.*) exercitum in provinciam hiemandi gratiâ; Bojos ibi, in finibus; milites in hibernis legen, verſetzen, legiones in Belgis; homines in agris, coloniam idoneis in locis; Socrates philosophiam devocavit a coelo et in urbibus c.; aliquis nos deus — in solitudine uspiam; se Athenis ſich niederlaſſen, Wohnung nehmen; alqm (hospitem) apud alqm einlogiren; insidias alcui einen Hinterhalt legen; c. verba, die Worte ſtellen, =anordnen, auch bl. c.; verba collocata in ihrer Stellung zu einander, in ihrer Zuſammenſtellung (Ggſ. simplicia, singula); (*Tac.*) de cujus moderatione atque sapientia in proximis libris satis c. genug aufgeſtellt=, =angebracht habe; bene lineatam carinam, *Plaut.*; *chlamydem, ut pendeat apte den gehörigen Faltenwurf geben; †coxam apte einrichten, einrenken. 2) *tp. a)* anwenden, anlegen u. dgl., omne studium in doctrina; adulescentiam in

voluptatibus mit ꝛc. zubringen; se in alqa re, ſich mit einer Sache ausſchließlich befaſſen, ſich mit ihr viel abgeben; †spem salutis in fuga beruhen laſſen, ſetzen auf ꝛc. *b*) (ſelt.) anordnen, einrichten, iis rebus quae constituissent, collocandis atque administrandis, *Caes. b. G.* 3, 4, 1.; rem militarem; *nuptias (zweifelh.). *c*) pecuniam u. dgl., Geld anlegen, -unterbringen, magnas pecunias in illa provincia; †pecunias graviore fenore; im weitern Sinne, beneficium apud alqm gleichſam auf Zinſen geben; in collocandis beneficiis; patrimonium suum in patriae salute; aedilitas recte collocata an den rechten Mann gebracht; ut pecuniae non quaerendae solum ratio est verum etiam collocandae — sic gloria et quaerenda et collocanda ratione est. *d*) verheirathen, an einen Mann bringen, alqam in se dignam condicionem, *Plaut.*; filiam alcui, in matrimonio; alqam nuptum in alias civitates.

col-lŏcŭplēto, 1. (ſelt.) überaus bereichern, se, *Ter.*

collŏcūtio, ōnis, *f.* [colloquor] die Unterredung, Beſprechung, auch im *pl.*

collŏquium, ii, *n.* [colloquor] die Unterredung, das Geſpräch (gew. ein zu einem beſtimmten Zwecke verabredetes; vgl. sermo), alcjs; venire in od. ad c., pervenire ad congressum colloquiumque; habere occulta c. cum alqo; per colloquia; per colloquia (mündlich) agere; quae per Vatinium in colloquiis egisset; colloquia amicorum absentium brieflicher Verkehr mit ꝛc. — **col-lŏquor**, *dep.* 3. ſich beſprechen, ſich unterreden (gew. in Geſchäften u. zufolge einer Verabredung; vgl. sermocinor, confabulor), alqm ſprechen mit ꝛc., *Plaut.*; cum alqo, cum alqo per alqm, per literas; inter se de multis rebus; multum inter se de alqa re; (*Nep.*) de his rebus, quas (über welche) tecum c. volo; ex equis; illi collocuti (hielten nach einer Unterredung dafür, daß) satis quaesitum videri, *Curt.* 6, 11, 34.; abſol.

collŭbĕt ſ. collibet.

col-lūceo, — — 2. 1) v. allen Seiten leuchten, -glänzen, -erleuchtet ſein, longe lateque; faces, *Verg. Tac.*, ignes, *Verg.*; fulgore, flammis, *ignibus; quâ (mare) c. a sole. 2) *tp.* leuchten, lichtvoll hervortreten, quorum operibus agri, insulae litoraque c. distincta tectis et urbibus; omnia furtis tuis; *agri floribus.

col-luctor (conl.), *dep.* 1. (ſpät.) ringen mit Jmdm.

col-lūdo, 3. 1) *mit Jmdm. ſpielen, paribus (*abl.*) mit Seinesgleichen; summâ nantes in aquâ plumas c. ſich ſpielend bewegen. 2) *tp.* mit Jmdm. unter einer Decke ſpielen, -ſtecken, -ein geheimes Einverſtändniß unterhalten.

collum, i, *n.* 1) der Hals an Menſchen u. Thieren; invadere in collum; (*Com.*) actumst de c. meo, es koſtet mir den Hals od. Kopf od. mein Hals wird tüchtig zum Tragen herhalten müſſen; *c. ponere in pulvere; *c. dare, ſich unterwerfen; *eripere colla jugo; obtorto c. ſ. obtorqueo; obstringere alcui c. ſ. obstringo 1); *ducta per vias regum c. (maleriſche Umſchreibung ſt. reges). 2) *der Hals einer Flaſche, des Mohns.

col-lŭo, 3. abſpülen, ausſpülen, *ora nulli fontes den Durſt löſchen.

collus, i, *m.* (vorcl.) = collum, w. ſ.

collūsio, ōnis, *f.* [colludo] geheimes u. trügeriſches Einverſtändniß, das Spielen unter Einer Decke, cum alqo.

col-lustro, 1. 1) v. allen Seiten erleuchten, sol omnia; collustrata in picturis, helles-, glänzendes Colorit. 2) v. allen Seiten beſehen, -betrachten, -muſtern, omnia oculis; *omnia; (*Tac.*) equo collustrans cuncta.

collŭtĭto, 1. [com u. lutito] (ſelt.) beſudeln, bildl., *Plaut. Trin.* 3, 2, 67.

collŭvio, ōnis, (meiſt ſpät.) **-vies**, ēi, *f.* [colluo] der Zuſammenfluß allerlei Unraths, meiſt *tp.* das ſchmutzige u. verächtliche Gemiſch, -Gewirre, rerum, omnium scelerum; gentium (wenn zwiſchen Patriciern u. Plebejern Ehe ſtattfinden ſollte); Drusi, der dem Druſus anhängende Pöbelſchwarm; ex hac turba et colluvione discedere.

collўbus, i, *m.* [κόλλυβος] das Aufgeld, Agio bei Wechſelgeſchäften; dah. *tp.* das Geldwechſeln.

collўphia ſ. coliphia.

collўra, ae, *f.* [κολλύρα] eine Art Backwerk, *Plaut.* Dav. **collўrĭcus**, *adj.* jus, dicke Brodſuppe, *Plaut.* — **collўrium**, ii, *n.* [κολλύριον] eine Art Augenſalbe od. -balſam, *Hor.*

cŏlo, cŏlŭi, cultum, 3. 1) zunächſt als *t. t.* des Landbaues, ein Feld, Land ꝛc. bauen, -bebauen, -bearbeiten, -beſtellen, -pflegen, -warten, agrum, agros; praedia; vitem; bei Dicht. fundum, arva, hortos, arbores, rura, fructus, fruges, poma, glaebam; übertr., v. Pflege-, -Wartung-, -Schmückung des Körpers, *capillos; †lacertos, bracchia auro; *formam augere colendo. 2) an einem Orte viel verweilen, -verkehren, einen Ort bewohnen, terras, urbem; häufig v. Göttern, die vorzugsweiſe an irgend einem Orte ſich aufhalten u. daher dieſen vorzüglich lieben u. beſchützen, dii qui hanc urbem c.; *Carthaginem; *terras; *intrans.* wohnen, prope Oceanum, *Liv.*; super Bosporum, ultra Tanaim, *Curt.* 3) *tp. a*) für Jmd. od. Etw. Sorge tragen, auf Etw. Sorgfalt verwenden, Etw. ſorgfältig betreiben, -pflegen, -hegen, -üben u. dgl., dii homines; Tulliam suavissime diligentissimeque; munus; artes et studia; amicitiam; justitiam; bonos mores; †fidem, Wort halten; †nullo commercio mutuos usus; fructibus et emolumentis et utilitatibus (wegen ꝛc.) amicitias; servitutem apud alqm, Jmds. Sklave ſein, *Plaut.*; vitam, leben, *Plaut. Ter. Verg.*; *terras hominumque genus, für den Anbau der Erde u. die Entwilderung der Menſchen ſorgen; alqm donis (*Liv. Curt.*), literis (*Nep.*) beehren; (zeugmat.) illos arte, me opulenter, *Sall. Jug.* 85, 34. u. Kritz z. d. St.; omni honore cultus, *Curt.*; *subst.* colens, der Verehrer, religionum, *Cic. p. Planc.* 33, 80. *b*) in römiſch-politiſchem Sinne, durch thatſächliche Beweiſe ehrender Geſinnung-, durch Dienſte, Gefälligkeiten, Rückſicht aller Art ſich die Neigung Jmds. u. deren Früchte, wie v. einem cultivirten Acker, gewinnen, im Deutſchen nur unvollkommen wiederzugeben durch 'Jmdm. Achtung u. Aufmerkſamkeit zeigen, Jmd. verehren, -ehren' (ſowohl Götter als Menſchen; vgl. veneror, observo), Mercurium; cur deos ab hominibus colendos dicas [vgl. *a*)]; *Ortygiam deam studiis ipsaque virginitate; divitiae, ut utare (opportunae sunt), opes, ut colare; qui simulatione amicitiae coluntur et

Digitized by Google

observantur temporis causâ; †alqm inter deos göttlich; *te (Fortuna) Spes et Fides c.

cŏlŏcāsium, ii, *n.* [κολοκάσιον] die indische Waſſerroſe, Pflanze, welche die ägyptiſche Bohne trägt, im *pl.*, *Verg.*

***cŏlōna**, ae, *f.* [colonus] die Bäuerin.

Cŏlōnae, ārum, *f.* [*Κολωναί*] Stadt in Troas.

Cŏlōnēus, *adj.* zum attiſchen Demos Kolonos gehörig, coloneiſch, v. Kolonos, Oedipus (Tragödie des Sophocles); locus.

cŏlōnĭa, ae, *f.* [colonus] 1) der Landbeſitz, das Landgut; ſcherzh. *Plaut.*, mularum (der Maulеſel) = die Mühle. 2) die Pflanz-, Tochterſtadt, Colonie, constituere coloniam, colonos deducere in colonias; *pl.*, überh. Anſiedelungen, Wohnſitze außerhalb des Vaterlandes, *Tac. ann.* 1, 59. u. Walther z. d. St. 3) meton., die Pflanzer, Coloniſten, deducere coloniam; mittere c. in locum. — **cŏlōnĭcus**, *adj.* [colonus] (ſelt.) zu einer Colonie gehörig, cohortes in röm. Col. ausgehoben; (*Suet.*) decurio in der Colonie. — **cŏlōnus**, i, *m.* [colo] 1) der eignes od. fremdes Feld baut, ein Landwirth, Pachter; mercede, *Hor. sat.* 2, 2, 115. u. Krüger z. d. St. 2) der Coloniſt, Bewohner einer Pflanzſtadt, Anſiedler; *überh. der Bewohner, Einwohner.

Cŏlŏphon, ōnis, *f.* [*Κολοφών*] Stadt in Lydien. Dav. **-ōnius**, *adj.*; *subst.* **-ōnii**, ōrum, *m.*

cŏlor (vorcl. u. ſpät. auch **-ōs**), ōris, *m.* 1) die Farbe; häufig insbeſ. v. der Geſichtsfarbe, dem Teint des Menſchen, coloris bonitas, mutatio; adeo perturbavit ea vox regem, ut non color, non vultus ei constaret; *purpureus; *colorem, *colores, †oris colorem mutare (wechſeln), *perdere, bleich werden; *tales virgo dabat ore c. ſo verfärbte ſich das Geſicht ꝛc.; *tp.* homo nulli c. (*Plaut.*) v. dem man nicht recht weiß, ob er weiß od. ſchwarz iſt = völlig unbekannt; *ſchöne Geſichtsfarbe, ſchöner Teint, Schönheit, quo fugit venus, quove c.? *Farbe der Metalle, Glanz, nullus argento c. est, d. i. iſt werthlos. 2) *tp.* *a*) äußere Beſchaffenheit, Lage, Verfaſſung, c. et species pristina civitatis; †eundem c. ducere; *omnis Aristippum decuit c. wußte ſich in alle Verhältniſſe zu finden; *vitae. *b*) häufig v. der Rede, Anſtrich, Colorit, Charakter, orationis; urbanitatis; *tragicus; *operum colores; nullo c. defendi posse mea crimina; (*Quint.*) multa magis quam multorum lectione — ducendus c. ſ. duco 1) *e*); (*Quint.*) ut scriptorum colorem etiam quae subito effusa sint, reddant; (*Quint.*) si forte aliquis inter dicendum effulserit extemporalis c. ein Gedanke, eine Wendung, die den Anſtrich des Extemporirten hat; (*Quint.*) si ceteris virtutibus c. (richtige Haltung) et gravitatem oratoris adjecisset; auch lebhaftes Colorit, Schmuck, flos et c. pigmentorum; auch bl. c. Dav. **cŏlōro**, 1. 1) färben, corpora; insbeſ. röthlich od. braun färben, bräunen, cum in sole ambulem, fieri ut colorer; *überh. bräunlich od. ſchwärzlich färben. Dav. **cŏlōrātus** als *adj.*, arcus, der Regenbogen; †vultus Silurum; *dunkelfarbig, Indi. 2) *tp.* der Rede eine Farbe-, ein Colorit geben, illorum (librorum) tactu orationem meam quasi colorari; non est eorum urbanitate quadam quasi colorata oratio; ipsa (eloquentia) se postea c. et roborat. — **cŏlōs** ſ. color.

Colossĕros, ōtis, *m.* [*Κολοσσέρως*] Benennung eines großen ſchönen Mannes, *Suet.*

†**cŏlossēus**, *adj.* [colossus] coloſſal. — †**cŏlossus**, i, *m.* [κολοσσός] die Rieſenbildſäule, der Coloß, insbeſ. zu Rhodus.

cŏlostra, ae, *f.* eigtl. die erſte Milch der Thiere nach der Geburt, b. *Plaut.* als Liebkoſungswort.

cŏlŭber, bri, *m.* eine (kleinere) Schlange, beſonders eine Hausſchlange, Unke, Natter, *Verg. Ov.*; als Attribut in den Haaren der Furien, *Ov.* — **cŏlŭbra**, ae, *f.* das Schlangenweibchen u. die (kleinere) Schlange überh., *Hor.*; als Attribut in den Haaren der Furien, *Plaut. Ov.* — ***cŏlŭbrĭfĕr**, ĕra, ĕrum, *adj.* [coluber-fero] ſchlangentragend (v. der Meduſa). — **cŏlŭbrinus**, *adj.* [coluber] ſchlangenartig, ingenium liſtig wie die Schlangen, *Plaut.*

cŏlum, i, *n.* Seihſieb, Durchſchlag, *Verg.*

cŏlumba, ae, *f.* die Taube; (*Plaut.*) als liebkoſende Anrede. Dav. *a*) **cŏlumbăr**, āris, *n.* eine Art Halsfeſſel der Sklaven (v. der Aehnlichkeit mit der Oeffnung eines Taubenſchlags ſo genannt), *Plaut.* *b*) **cŏlumbīnus**, *adj.* zur Taube gehörig, Tauben-, pulli, (*Hor.*) ovum. — **Columbīnus**, v. einem Columbus benannt, *Suet. Cal.* 55.

cŏlumbŭlus, i, *m. dem.* v. columbus, einm. *Plin. ep.* 9, 25, 3. — **cŏlumbus**, i, *m.* der Tauber, *Plaut. Ct.*; überh. eine Taube, *Hor.*

cŏlŭmella, ae, *f.* [*dem.* v. columna] eine kleine Säule, ein Pfeiler, Pfoſten. — **cŏlŭmen**, ĭnis, *n.* [cello; vgl. columna u. culmen] eigtl. ein hervorragender Gegenſtand, 1) *der Gipfel; *der Giebel eines Gebäudes. Hierv. *tp.* c. amicorum Antonii der vorzüglichſte Freund; (*Plaut.*) c. audaciae, Uebermaß, Ausbund v. Dreiſtigkeit. 2) der Pfeiler zum Stützen, die Stütze, der Träger, beſ. v. Perſonen, rei publicae, caput columenque imperii R.; accusationis; *mearum grande decus columenque rerum; †hoc Macedoniae c. ac sidus. — **cŏlumna**, ae, *f.* [cello; Nebenform zu columen] 1) eine Säule, zur Unterſtützung, zur Verzierung eines Gebäudes od. freiſtehend (vgl. pila); ſprichw. incurrere amentem in columnas, mit dem Kopfe gegen die Thüre, die Wand rennen. Insbeſ. *a*) c. Maenia u. bl. c., die Schandſäule auf dem forum Romanum, an welcher gemeine Verbrecher u. böſe Schuldner durch die Triumviri capitales gerichtet u. beſtraft wurden, daß adhaerescere ad c., ohne Beſchimpfung nicht davon kommen, pervenire ad c. *b*) (*pl.*) *die Säulen, Pfeiler, an denen die Buchhändler feil hatten, *mediocribus esse poëtis etc. non concessere c. d. i. auch die Buchhändler nicht. *c*) als Ortsbezeichnung, *pl.*, Herculis, im Norden, der Sund, *Tac.*; auch das Vorgebirge Kalpe u. Abyle, *Curt.*; Protei = die Grenzen Aegyptens, *Verg.* 2) *tp. die Stütze, v. Auguſt. Dav. *A*) **cŏlumnārii**, ōrum, *m.* ſchlechtes, an der columna Maenia [ſ. columna 1)] ſich herumtreibendes Geſindel, *Cael.* in *Cic. ep.*; **cŏlumnārium**, ii, *n.* die Säulenſteuer. *B*) **cŏlumnātus**, *adj.* durch Säulen geſtützt, ſcherzh. os auf die Hand geſtützt, *Plaut.*

cŏlurnus, *adj.* [ſt. corulnus v. corylus] haſeln, aus Haſelholz, *Verg.*

cŏlus, i u. us, *f.* (*m.*, *Ct. Prop.*; im *abl. sing.* auch colo, *acc. pl.* auch colos) der Spinnrocken.

cŏma, ae, *f.* [κόμη] 1) das Haar als der natürliche Schmuck des Kopfes betrachtet, das Haupt-

Digitized by G

haar (vgl. crinis, capillus, caesaries). 2) *a*) *an Pflanzen, das Laub, die Aehren, der Stengel, das Gras, die Fasern. *b*) *die Wolle der Schafe, das Wollige-, Haarige am Pergament. *c*) *die Lichtstrahlen, faces splendidas, aureas quatiunt c.

Cŏmāgēne etc. s. Commagene.

†**Cŏmāna,** ōrum, *n.* [*Κόμανα*] 1) C. Pontica, Stadt in Pontus. 2) C. Chryse, Stadt in Cappadocien.

***cŏmans,** tis, *adj.* [coma] behaart, colla equorum; tori; galea mit einem Haarbusch versehen; stella, Komet; narcissus sera spät belaubt.

cŏmarchus, i, *m.* [*κώμαρχος*] der Dorfvorsteher, Schultheiß, *Plaut.*

cŏmātus, *adj.* [coma] eigtl. langhaarig, *Suet.*; übertr., *silva belaubt; Gallia, das jenseitige G. (Gegs. togata).

1. **com-bĭbo,** 3. eintrinken, einsaugen, verschlucken, *venenum corpore; *ara cruorem; *lacrimas suas; *os maculas bekommt; *tp.* c. artes gründlich erlernen.

2. **combĭbo,** ōnis, *m.* [combibo] ein Trinkgenosse, einm. *Cic. fam.* 9, 25, 2.

combūro, bussi, bustum, 3. [com-uro] zusammenbrennen (vgl. aduro, amburo), 1) völlig verbrennen (v. der völlig verzehrenden Gluth als Wirkung der Flamme; vgl. cremo), naves, libros; sol solum; Calanus vivus combustus; Caesar in foro combustus laudatusque miserabiliter. 2) *tp.* c. alqm judicio stürzen, vernichten; *combustus Semelā v. Liebe entbrannt zu ꝛc.; (*Plaut.*) c. diem gleichsam zu Grabe tragen, todtschlagen = mit Schmausen zubringen.

cŏm-ĕdo, ēdi, ēsum od. essum, (selt.) estum, 3. (*sync.* ältere Formen comes st. comedis, comest st. comedit, comestis st. comeditis, comesto st. comedito; (auch *Cic.*) comesse, comesses st. comedisse, comedisses; comestus; *conj. praes.* comedim, comedis, *Plaut. Trin.* 1, 2, 65. *Cic. fam.* 9, 20., *conj. perf.* comessis st. comederis, *Plaut.*) zusammenessen, 1) aufessen, verzehren, hodie te muscae comedissent; alcjs lacertum; ex se natos; †panis unciam. 2) *tp. a*) c. se, sich vor Kummer, Trauer u. dgl. verzehren, -aufreiben. *b*) durch Schwelgerei verprassen, -durchbringen, patrimonium; bona, *Hor.*; cantherium dessen Geldwerth, Preis; (*Com.*) alqm, hostesne an cives das Vermögen Jmds. ꝛc.

Cŏmensis s. Comum.

1. **cŏmĕs,** ĭtis, *comm.* [com-eo] 1) der Mitgehende, Begleiter (-in), Gefährte (-in), Theilnehmer (-in) an Etw., Gesellschafter (-in) (steht zu dem, den er begleitet ꝛc., in einem blos äußerlichen, zufälligen Verhältniß, indem er sich an ihn anschließend mit ihm einerlei Ziel verfolgt; vgl. socius, consors), auch Schicksalsgefährte, c. esse alcjs od. alcui; c. se praebere illius furoris od. alcui ulciscendis inimicis; is et c. meus fuit illo miserrimo tempore et omnium itinerum, navigationum, laborum, periculorum meorum socius; ut facile ducem populi Rom., non c. diceres; gloriae, victoriae, mortis; eloquentia pacis c.; vox, motus etc. eloquendi c. est; tempestivi convivii etc. c. est extrema (macht die letzte Begleitung aus) saltatio; asello c. (*abl. abs.*), *Phaedr.*; *rapidus c. Orionis Notus; *veris c. quae mare temperant, animae; *atra (cura); *culpam poena premit c.; *comites silvas ducere (v. der Lyra). 2) insbes. *a*) *† = paedagogus 1), w. s. *b*) Client, der den Vornehmen begleitete, namentlich wenn er nach dem Forum ging od. auf's Land reiste, *Hor.* *c*) *pl.* das Gefolge, die Suite v. Fremden, Gelehrten, jungen Männern ꝛc., die oft den Statthalter in die Provinz begleiteten, um sich da für die Geschäfte auszubilden od. das Leben zu genießen (vgl. cohors); bei den Germanen, *Tac. Germ.* 12 f.; †das Gefolge des Kaisers, der Hofstaat.

2. **cŏmĕs, cŏmesse, comesses** etc. s. comedo.

cŏmētes, ae, *m.* [*κομήτης*] der Komet, Haarstern, *sanguinei, *diri; †stella, †sidus; vgl. crinitus.

cōmĭcē, *adv.* [comicus] komisch, nach Art der Komödie. — **cōmĭcus** [*κωμικός*] 1) *adj.* zur Komödie gehörig, komisch, Komödien-, poëta; artificium; res (*Hor.*), der Stoff der Komödie; adulescens, senex der in einer Komödie vorkommt; Davus, *Hor.*; mos; levitates. 2) *subst. m., a*) ein komischer Schauspieler, *Plaut.* *b*) ein komischer Dichter, Komödiendichter, veteres, die Dichter der sogenannten alten attischen Komödie.

cōmĭnus s. comminus.

cōmis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* leutselig, zuvorkommend, freundlich, liebreich, artig, herablassend (eigtl. v. dem, welcher in seinem ganzen Benehmen als Vornehmer dem Niedern, besonders im geselligen Leben, in Geschäften u. Privatverhältnissen seinen höheren Stand in Folge edelmüthiger Gesinnung nicht fühlen läßt; vgl. facilis, humanus, civilis, communis), dominus; animus; ingenium; erga alqm in ceteris rebus; in amicis tuendis; *in uxorem; †alcui; quis Laelio (als L.) comior; (*Hor.*) conviva, c. et urbanus liberque, Lucilius c. et urbanus fein, gemüthlich scherzend; v. Lebl., c. hospitio accipi, *Liv.*; sermo, victus, c. viā (Art u. Weise), *Tac.*; *parum c. (reizvoll) sine te (Venere) Juventas Mercuriusque; *libelli; *officium Dienstfertigkeit.

cōmissābundus, *adj.* [comissor] lustig umherschwärmend, *Liv. Curt.* — **cōmissātio,** ōnis, *f.* [comissor] das nach der cena stattfindende, mit besondern Unterhaltungen (Musik, Tanz ꝛc.) u. lustigem Umherschwärmen verbundene Trinkgelag. — **comissātor,** ōris, *m.* [comissor] der Theilnehmer an einem Trinkgelag u. damit verbundenem lustigen Umzug; conjurationis Rumpan. — **cōmissor** (comisor), *dep.* 1. [*κωμάζω*] nach einem Gelage lustig u. lärmend (mit Gesang, Musik u. allerlei Späßen u. Neckereien) auf den Straßen umherziehen, um darauf bei Einem aus der Gesellschaft einzukehren u. das Trinkgelage fortzusetzen, comissatum ire ad alqm; *in domum Pauli festlich einziehen in ꝛc.

cōmĭtas, ātis, *f.* [comis] die Eigenschaft des comis (s. comis), die Leutseligkeit, Freundlichkeit, heitere-, gute Laune, Zuvorkommenheit, Herablassung, Gefälligkeit, Artigkeit, Höflichkeit, c. et facilitas; benignitatem per se gratam comitate adjuvabat; ejus c. non sine severitate erat, er behauptete gegen Niedere bei aller Herablassung seinen standesmäßigen Ernst; c. affabilitasque sermonis; †in socios; †curandi in der Verwaltung; c. mihi ad enarrandum est ich bin aufgelegt ꝛc., *Plaut.*; auch Freigebigkeit, Verschwendung, *Plaut.*; †cenam utrique exquisitissimae c. dedit.

cōmĭtātus, us, *m.* [comitor] 1) *abstr.* die B-

gleitung, magno c. venire, comitatu equitum pervenire; übertr., tanto virtutum c. 2) *concr.* die Begleitung, das Gefolge, die Umgebung, praedonis improbissimi c. et societas; muliebris ac delicatus ancillarum puerorumque c. Insbes. Gesellschaft von Reisenden, der Zug, die Caravane, magnus, (*Suet.*) omnis; *pl.*, Allobrogum; bei den Germanen, *Tac. Germ.* 13 f.; †das Gefolge des Kaisers, die Suite, der Hofstaat.

cŏmĭtĕr, *adv.* [comis] leutselig, freundlich, zuvorkommend, artig, mit heiterer Laune; willig, gern, qui (ludi) quotannis c. Apollini fiant, in einer alten Weissagung b. *Liv.* 25, 12.

cŏmĭtiālis, e, *adj.* [comitia] zu den Comitien gehörig, dies an welchem Comitien gehalten werden durften; mensis; biduum, die zwei Comitientage; (*Plaut.*) homines die sich immer bei den Comitien herumtreiben u. ihre Stimmen verkaufen; (*Tac.*) morbus, die Epilepsie, weil, wenn an den Comitialtagen Jmd. dav. befallen wurde, die Comitien aufgehoben wurden. — **cŏmĭtiātus,** us, *m.* [comitia] die förmliche Volksversammlung an den Comitien, habere c.; maximus, die Centuriatscomitien.

cŏmĭtium, ii, *n.* [com-eo] 1) *sing.* der Ort in der Nähe des Forum (bisw. auch als ein Theil v. diesem betrachtet, während die curia Hostilia ihn v. dem eigentlichen Forum schied), wo in älterer Zeit die Volksversammlungen gehalten wurden, d. i. die Curien sich versammelten, forum, c., curiam; monumenta clarissimorum ingeniorum in c. ac foro merentur, *Tac.*; stupratores virgis in c. ad necem caedi, *Suet.*; übertr., Spartae, das Ephoreum. 2) *pl* **cŏmĭtia,** ōrum, die förmliche u. v. der betreffenden Magistratsperson zusammengerufene u. gehaltene Versammlung des römischen Volks, um in öffentlichen Angelegenheiten Beschlüsse zu fassen (vgl. contio, concilium), curiata, centuriata, tributa; comitia habere, facere, gerere, edicere; consularia (auch consulum od. consulibus creandis), praetoria, tribunicia, regi creando zur Wahl ꝛc.; Flavii auf welchen F. gewählt zu werden hofft; legis ferendae um ein Gesetz zu geben; populi Rom. comitiis (*sc.* curiatis, s. curiatus) liberatus est, *Cic. p. Mil.* 3, 7.; his levioribus c. = aediliciis, *Cic. p. Planc.* 3, 7. Hiervon. *a*) außerhalb Roms, v. einer Oberpriesterwahl in Sicilien. *b*) c. fiunt de capite meo es wird Gericht gehalten, -geurtheilt ꝛc., *Plaut.*

cŏmĭtor, *dep.* 1. (poet. u. spät. auch **-to,** 1. u. dav. comitor als *pass.*) [comes] begleiten, mit folgen, sich als Begleiter anschließen (vgl. prosequor, stipo), alqm; †alqm in exsilium; *alqm fugâ; *iter alcjs; *gressum canes erilem, †currum alcjs triumpho; m. *dat.*, einer Person od. Sache begleitend sich zugesellen, -zur Seite stehen, mit ꝛc. verbunden sein, tardis ingeniis virtus non facile, cetera, quae c. huic vitae, *Cic. Tusc.* 5, 24, 68. 35, 100.; illi injusto domino atque acerbo aliquamdiu in rebus gerendis prospera fortuna, *Cic. r. p.* 2, 24, 42.; absol., nulla infamia; *nimbis; *Teucrûm comitantibus armis; (*Tac.*) comitante opinione m. *acc. c. inf.*; (*Curt.*) hominem nunquam divinitas; insbes. einen Verstorbenen zu Grabe geleiten, das Geleite geben, comitantibus omnibus bonis; *juvenem exanimum vano honore; *supremum honorem. — *Partic.* **cŏmĭtātus** pass. begleitet, alienis viris, (*Curt.*) trecentis feminarum comitata; *uno Achate; *dolore; mehr abject., parum, bene; uno puero comitatior.

com-măcŭlo, 1. stark beflecken, -besudeln, *Verg. Tac.*; *tp.* se ambitu; te optumum cum Jugurtha miscendo; (*Tac.*) flagitiis commaculatus.

Commăgēne, es, *f.* [*Κομμαγηνή*] der nordöstlichste Theil v. Syrien. Dav. **Commagēnus,** *adj.*; *subst.* **-gēni,** ōrum, *m.*, *Tac.*

com-măniplāris, is, *m.* (selt.) der zu demselben Manipel gehört, *Tac.* — **com-măritus,** i, *m.* der Mitgatte, einm. *Plaut. Cas.* 4, 2, 18.

commeātus, us, *m.* [commeo] 1) das Gehen u. Kommen, Ab- u. Zugehen, Verkehr, satis liberi c. erant. 2) meton., *a*) der Durchgang, -weg, *Plaut. b*) der Urlaub, bes. v. Soldaten, dare alcui commeatum, sumere c.; in commeatu esse, auf Urlaub sein. *c*) das Einherziehende od. Kommende, *α*) der Transport, Zug, Convoi, Caravane, die Sendung zu Lande u. zu Wasser, exercitum duobus c. reportare; †de novo c. (v. der eben angekommenen ägypt. Handelsflotte) confluxisse; †commeatus (Relais) per municipia et coloniae disponere; die Reiseequipage, einm. Bf. d. *b. Afr.* 54. *β*) die Zufuhr, bes. Lebensmittel, der Proviant, maritimi zur See; subvehere c., supportare frumentum et c.; c. petere, portare, parare, prohibere; intercludere hostes commeatu; rei frumentariae commeatusque causâ; de frumento reliquoque c.

com-mĕmĭni, isse, *verb. defect.* sich vollständig u. genau erinnern, hominem probe; (*Plaut.*) hoc; non c. dicere; quo pacto etc.; (*Ter.*) sic.

commĕmŏrābĭlis, e, *adj.* [commemoro] erwähnenswerth, denkwürdig, pietas; multa commemorabilia proferre. — **commĕmŏrātio,** ōnis, *f.* [commemoro] die Zurückführung, -rufung ins Gedächtniß, *a*) für sich, die Erinnerung an Etw., m. *gen. obj.*, hominum, officiorum, paterni hospitii. *b*) für Andere durchs Wort, die Erwähnung, Anführung, istaec, *Ter.*; qui in assidua c. omnibus omnium flagitiorum fuisset, dessen ꝛc. Alle immer erwähnten; antiquitatis; m. *gen. subj.*, posteritatis; quod minus meâ c. celebratum sit.

com-mĕmŏro, 1. 1) (seltener) in seine Erinnerung zurückrufen, sich an Etw. erinnern, vesperi, quid quoque die dixerim; m. *acc. c. inf.* 2) einem Anderen, *a*) Jmd. an Etw. erinnern, Jmdm. Etw. vergegenwärtigen, beneficia; amicitiam; cognationem. *b*) erwähnen, besprechen, einer Sache gedenken (v. einer schon bekannten Sache; vgl. mentionem facio), causas alcjs rei, jucunditatem illius; de alqo, saepe de alqo; de alqa re; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; eadem sibi Pompejum *Caes. b. c.* 1, 8, 4.; commemoratur alqd in regibus, in virtutibus alcjs; *quid commemorem* od. quid dicam de etc.? was soll ich erwähnen od. sagen von? Formen der *amplificatio*, um auf die besondere Bedeutung u. Wichtigkeit einer Sache hinzuweisen, dageg. *quid commemorem* od. *quid dicam* m. *acc.* od. *acc. c. inf.* od. indir. Fragi- (seltener quid loquar de etc. od. m. *acc.*, *Cic.*

Digitized by

p. Sest. 44, 95. *Liv.* 5, 5.; quanta ratio in bestiis appareat, *Cic. n. d.* 2, 58, 128.) was ſoll ich erwähnen od. ſprechen von ꝛc.? Formen der *praeteritio*, ſ. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 28. Dav. zu unterſcheiden *sed quid — commemoro* od. (wenn die Erwähnung bereits geſchehen) *commemorem* u. dgl., als Formen der *amplificatio*, worüber ſ. Seyffert a. a. O. §. 37. S. 72 ff.

commendābĭlis, e, *adj.* [commendo] empfehlenswerth, commendabilia apud Africanum esse zur Empfehlung gereichen, nullo c. merito, *Liv.*

commendātīcius, *adj.* [commendo] empfehlend, literae, tabellae, Empfehlungsſchreiben.

commendātio, ōnis, *f.* [commendo] 1) die Empfehlung, empfehlende Vermittelung, magna, non vulgaris; in vulgus; m. *gen. subj.* od. *pron. poss.*, nostra ceterorumque amicorum; *pl.*, meae; m. *gen. obj.*, contempti hominis ad ceteros; sui; oculorum commendatione (durch Vermittelung); traditur alqd auribus; naturae. 2) das Empfehlende einer Sache, oris atque orationis, ingenii; in prima c. voluptatem dicere, ponere.

† **commendātor**, ōris, *m.*, u. (*Cic. Plin. ep.*) **-trix**, īcis, *f.* [commendo] (ſelt.) der Empfehler, die Empfehlerin.

commendātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. commendo] empfohlen, alcui commendatior, commendatissimus (auch v. Sachen); (*Trebon.* in *Cic. ep.*) habere alqm sibi c.

commendo, 1. [com-mando] 1) anvertrauen, übergeben, alcui rem; †salutem alcui; †se fugae; †duos filios apud hospitem cum magno auri pondere; *tp.* c. alqd literis = ſchreiben (als ein Geheimniß); alqm immortalitati unſterblich machen; c. (einprägen) nomina memoriae; alqm monumentis (Schriften) suis; (*Curt.*) sanguine nostro posteritati tuum nomen. 2) empfehlen, beliebt-, angenehm machen, se alcui in clientelam, *Ter.*; alqm, alqd, se alcui; quae (magna corporis dignitas) non minimum c., *Nep.*; quem praeter paternae scientiae hereditatem etiam formae pulchritudo, *Just.*; nulla re magis commendatur orator empfiehlt ſich; †justitiam humanitate; †marmora commendantur coloribus; †affectus nemo historicorum c. magis hat anſprechender-, angemeſſener behandelt; *quod me Lucanae juvenem c. amicae; suos od. sua (namentlich v. Sterbenden, Jmds. Schutz od. Fürſorge empfehlen); †honorem suum die Bewerbung um das Conſulat; bisw. im *praes.*, *zu empfehlen-, anzupreiſen ſuchen, Satyros; quae (asperitas agrestris) se tonsa cute etc.; (sedulitas) se numeris et arte.

commentārĭŏlum, i, *n.* [*dem.* v. commentarium] eine kleine Schrift, ein kleiner ſchriftlicher Entwurf, -Aufſatz. — **commentārius**, ii, *m.* [commentus v. comminiscor] 1) ſchriftlicher Entwurf, Abriß, Skizze v. Etw., mehr den Jnhalt als die Form berückſichtigende, vorläufige od. nachträgliche Aufzeichnung, Protocoll, Heft, commentarium de vita sua breviter summatimque componere; rerum urbanarum, Stadtchronik, *Sulpic.* in *Cic. ep.*; in commentarium referre. 2) *pl.*, ſchriftliche, kurze u. kunſtloſe Aufzeichnungen zur Erinnerung, Denkbücher, Denkwürdigkeiten, Memoiren, Caesaris de bello Gallico, de bello civili; †Notizbücher; †*sing.*, ein einzelner Theil-, ein einzelnes Buch der Denkwürdigkeiten. — **commentārium** (*sc.* volumen), ii, *n.* (ſelt.) = commentarius 1), orationis paulo plenius, *Cic.*; quod de apparatibus belli fecerat, *Liv.*

commentātio, ōnis, *f.* [commentor] ſorgfältiges Ueberdenken, -Studium, fleißige Vorbereitung, c. et meditatio; mortis zum Tode.

commenticius, *adj.* [comminiscor] erfunden, neu erfunden, neu, nomina nova et c.; dah. fingirt, ideal, civitas Platonis; im übeln Sinne, erlogen, erdichtet, crimen.

commento, 1. (active Form zu 1. commentor) 1) genau überdenken, nur *partic. perf.* sua commentata et scripta; commentata oratio, *Q. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 26. 2) übertr. ſcherzh., gleichſam mit einem Denkzettel verſehen, nimis bene ora = mit Schlägen bezeichnet, *Plaut.*

1. **commentor**, *dep.* 1. [comminiscor] 1) genau überdenken, reiflich erwägen, über Etw. vorläufig ſprechen od. ſich beſprechen, alqd; de alqa re; quid faciendum sit; auch abſol. Dah. insbeſ. ſtehender Ausdruck v. der Vorbereitung u. Uebung des Redners u. dem verſuchsweiſen Sprechen deſſelben, cum in villa Metelli complures dies commentatus esset; commentatur declamitans; aber auch v. andern Studien, bei denen Theorie u. Praxis Hand in Hand geht, cum in hortos D. Bruti auguris commentandi causâ, ut assolet, venissemus; ſelbſt v. dem Fechtmeiſter der Gladiatoren, magister hic Samnitium summa jam senectute est et cotidie c. macht Studien. 2) etw. Durchdachtes ſchriftlich darſtellen, -entwerfen, mimos; alqd in reum.

2. **commentor**, ōris, *m.* [comminiscor] der Erfinder, uvae, v. Bacchus, einm. *Ov. fast.* 3, 785.

commentum, i, *n.* [comminiscor] die Erdichtung, Lüge, miraculi, *pl.*, opinionum = opiniones fictae. Jnsbeſ. †die Erfindung, der Plan.

com-meo, 1) ein- u. aus-, ab- u. zugehen, irgend wohin ſeinen Weg nehmen, ſeine Straße ziehen, -kommen (nicht um dort zu bleiben, ſondern ſeinen Gang wieder zurück zu machen), beſ. hin u. her, hinüber u. herüber, ultro citroque; mercatores ad Gallos; insula Delos, quo omnes undique cum mercibus c.; crebro illius literae ab aliis ad nos finden ihren Weg zu uns; quae (navis) ad furta, quae reliquisses, c. Fahrten machen ſollte, um die furta nachzuholen; †libero commeantes (kreuzend) mari; †quadrigae. 2) übertr., aliquo internuntio sermones c., es iſt Jmd. Zwiſchenträger der Unterhandlungen; cujus in hortos libidines omnium c.

commercium, ii, *n.* [com-merx] 1) der Handel, Handelsverkehr, Waarenumſatz; (*Phaedr.*) tale luminis Austauſch. 2) das Handelsrecht, Kaufrecht, c. istarum rerum cum Graecis non est; salis. 3) Verkehr, Verbindung, Umgang, plebis; habere c. cum Musis; linguae, Sprachverkehr zwiſchen zwei Völkern, die einander verſtehen, *Liv.*, sociae linguae commercia, *Ov.*, dagegen b. *Curt.* Bekanntſchaft mit der Sprache; sermonis, Unterredung, *Liv.*, belli, Unterhandlung mit dem Feinde über Loskaufung der Gefangenen, -den Frieden, *Verg. Tac.*; gentium, vitiorum, *Curt.*; pecuniae, Geldverkehr, *Just.*; insbeſ. †der buhleriſche Umgang.

Digitized by Google

com-mercor, *dep.* 1. (ſelt.) aufkaufen, zuſammenkaufen, *Plaut. Sall.*

com-mĕreo, 2. [(vorcl. u. ſpät.) auch **-eor,** ĭtus sum, 2. *dep.*] 1) verdienen, aestimationem (poenae); nunquam commerui, ut etc., *Ter.* 2) verſchulden, begehen, culpam; (*Ter.*) quid commerui aut peccavi, quae nunquam quidquam erga me commerita est.

com-mētior, 4. 1) ausmeſſen, siderum ambitus inter se numero. 2) nach Etw. meſſen, -vergleichen, negotium cum tempore, einm. *Cic. de inv.* 1, 26, 39.

1. **com-mēto,** 1. [*intens.* v. commeo] häufig irgendwohin gehen, ab- u. zugehen, ad mulierculam, *Ter.*; mens scrupulosam victus c. viam, *Plaut. Capt.* 1, 2, 181. u. Brix z. d. St.

2. **com-mēto,** 1. durchmeſſen, nimis bene ora commetavi nämlich mit meinen Fäuſten, habe meine Fäuſte auf ihren Geſichtern herum tanzen laſſen, einm. *Plaut. Men.* 5, 7, 30.

com-migro, 1. wandern, irgendwohin ziehen, huc habitatum, ex Andro huic vicinae, *Ter.*; Romam, in domum suam; (*Tac.*) a Germania in Gallias; intra praesidia.

com-mĭlĭtes, die Mitſoldaten, aber an einer ſehr verdorbenen Stelle, einm. *Caes. b. c.* 2, 29, 4. — **commīlĭtium,** ii, *n.* [com-miles] die Kriegskameradſchaft, *Tac.*; *Gemeinſchaft, studiorum. — **commīlĭto,** ōnis, *m.* [com-miles] der Kriegskamerad, Waffenbruder.

comminātĭo, ōnis, *f.* [comminor] die Bedrohung, orationis ipsius tamquam armorum est vel ad usum c. et quasi petitio etc., *Cic. de or.* 3, 54, 206.; *pl.*, *Liv. Suet.*

***com-mingo,** 3. bepiſſen; beſudeln.

comminiscor, mentus sum, *dep.* 3. [com u. mens] 1) ausdenken, ausſinnen (gew. in trügeriſcher Abſicht; vgl. excogito, fingo), erdichten, crimen ex re fortuita, monogrammos deos et nihil agentes; **partic.* commentus, erdichtet, erlogen, funera. 2) erfinden, vectigal, *Liv.*, literas novas, *Suet.*

com-mĭnor, *dep.* 1. androhen, pugnam, †impetum; inter se, *Liv.*; †alcui necem, †alcui cuspide; abſol., Drohungen fallen laſſen, *Suet.*

com-mĭnuo, 3. Etw. klein machen, 1) in kleine Theile zerſchlagen, -zerbrechen, Etw. zermalmen, -zertrümmern, statuam, anulum; scalas abbrechen. 2) *tp.* a) vermindern, kleiner machen (durch Ausgaben), argenti pondus et auri, *Hor.* b) völlig entkräften, zertrümmern, vernichten, untergraben, opes regni, civitatis; alqm frangere et c.; comminutum esse re familiari, in ſeinen Vermögensumſtänden heruntergekommen ſein; officium (Pflicht); *vires ingenii, †animum (Muth); *comminui alcjs lacrimis, durch Thränen erweicht werden.

com-mĭnus (falſch cōminus), *adv.* [com-manus] 1) in der Militärſprache, handgemein, Mann gegen Mann, in der Nähe, mit dem Degen in der Fauſt (im Ggſ. des Kampfes aus der Ferne, mit Wurfſpießen u. Pfeilen), pugnare; stare (Stand halten); cadere; gladiis uti; gladio c. rem gerere; *falcati c. (für den Kampf in der Nähe) enses; m. *dat.* u. *acc.*, *flumina Haemonio c. isse viro, *c. in sues; *c. apros; *c. obtruncare cervos; v. jedem Streite, ad alqm accedere, ſ. accedo; agere; *arva insequi mit eigner Hand, d. h. mit dem Karſt in der Hand. 2) übertr. in der Nähe, nahe bei, perſönlich u. dgl., s. faciem suam ostentare, *Sall.*; *c. aspicere alqm; (nahend) *c. condere ensem; *ire näher; †c. tendens, ganz nahe hinrudernd.

com-misceo, 2. 1) zuſammenmiſchen, vermiſchen, vermengen, mulsum, *Plaut.*; in patina scarorum jecinora et pavonum cerebella, *Suet.*; corpora fleiſchlich vermiſchen; alqd cum alqa re, †servos cum ingenuis; *commixta frusta mero (*abl.*); *Chio nota si commixta Falerni est; *fumus commixtus in auras; *commixtus (verworrenes) clamor; *tp.* temeritatem cum sapientia. 2) beimiſchen, alqd alcui rei; *commixtus durch Vermiſchung hervorgegangen, Silvius Italo sanguine.

commĭsĕrātio, ōnis, *f.* [commiseror] das Bemitleiden des Beklagten, um auch Mitleiden bei den Richtern ꝛc. zu erwecken (v. Redner), alcjs; auch abſol., der rührende Ton, -Ausdruck. — **com-mĭsĕresco,** — — 3. u. *impers.* commiserescit me alcjs, ich fühle Mitleid mit Jmdm., einm. *Ter. Hec.* 1, 2, 54. — **com-mĭsĕror,** *dep.* 1. bedauern, beklagen, bejammern, fortunam Graeciae; in der Rhetorik, abſol., in den rührenden Ton übergehen (v. Redner).

commissio, ōnis, *f.* [committo] die Wettkampfabhaltung, der Wettkampf; †meton., die Preis-, Prunkrede. — **commissum,** i, *n.* [committo] 1) das Unternommene, temere c., *Liv.* Insbeſ. a) das Vergehen, die Schuld, nisi aut quid commissi aut est causa jurgi, *Plaut.*; factum aut c. audacius; *turpe; *commissa luere. b) †das Verwirkte, d. i. das Heimfallen an den Staatsſchatz, die Einziehung, Confiscation. 2) das Anvertraute, das Geheimniß, *Hor.*; gew. im *pl.* — **commissūra,** ae, *f.* [committo] die Verbindung, Zuſammenfügung, digitorum, ossium; ad commissuras pluteorum atque aggeris, an den Verbindungsſtellen, wo die Bruſtwehren auf dem Damme aufſaßen.

com-mītĭgo, 1. mürbe machen (durch Schlagen) alcui caput sandalio, einm. *Ter. Eun.* 5, 7, 4.

com-mitto, 3. zuſammenlaſſen, -bringen, dah. 1) Dinge zuſammenfügen, an-, aufeinanderfügen, verbinden, vereinigen, malos (Balken), opera (Befeſtigungswerke); †maria, *duas noctes; viam viae, *Liv.*, †urbem continenti, †lacum flumini; †quae tam longo intervallo natura videtur diremisse, unā victoriā subito; *dextram dextrae, *manum Teucris handgemein werden, *delphinum caudas utero commissa luporum mit einem Wolfsleibe vereinigend; commissa inter se munimenta, *Liv.*; *commissa in unum crura; nondum commissum opus zum Anſchluß od. zum Abſchluß gebracht [vgl. 2) a)], *Curt.* 4, 2, 21.; implexi arborum rami silvas d. i. bildeten ein dichtes, fortgeſetztes Laubdach, *Curt.* 5, 4, 4.; Taurus committitur (ſchließt ſich an) Caucaso, *Curt.* 7, 3, 20. Insbeſ. zum Kampf, Wettſtreit, Zank aneinanderlaſſen, -hetzen, *acies commissas solvere; †pugiles Latinos cum Graecis; aequales, omnes inter se; auch *zum Vergleich zuſammenſtellen, sua scripta antiquae Corinnae. 2) Etw. zur Ausführung-, Anwendung bringen, ſtattfinden laſſen, a) c. pugnam, proelium liefern, cum alqo, †commissum erat proelium inter Mace-

Digitized by Go

donas Ariosque; bellum, leve certamen in alto, bellum prospere, *Liv.*, rixam; spectaculum, ludos; judicium inter sicarios committitur wird gehalten; †obsidionem; *committitur sermo; *pugnam caestu beſtehen; †abſol., ein Treffen liefern, kämpfen, cum alqo, contra Sullam; priusquam committeretur, vor Beginn des Kampfes. *b*) etw. Unerlaubtes begehen, -verüben, -verſchulden, alqd in, erga, adversus alqm; multa virilis audaciae facinora; multas nefarias res; tantum facinus, tantum scelus; delictum majus; multa maleficia; nihil; si quae culpa commissa est; †caedem, *caedes; *piacula. Hierv. *a*) c. contra legem, (ſelt.) †lege alqa, gegen ꝛc. ſündigen, das ꝛc. übertreten; alqm commisisse. *b*) m. ut, auch cur, quare od. **inf.*, Schuld haben, bewirken, es dahin kommen laſſen daß ꝛc., non c. ut etc.; neque commissum a se, quare etc.; negare se commissurum, cur etc. *c*) verſchulden, verwirken, poenam octupli; multam. *d*) *pass.* eine Vertragsbeſtimmung in Erfüllung gehen-, -vor ſich gehen laſſen, sponsio commissa; hanc devotionem capitis mei convictam esse et commissam; auch als ein Pfand u. dgl. verfallen, anheimfallen, hereditas Veneri commissa est; fiducia commissa. 3) Etw. od. Jmd. hingeben, -überlaſſen (immer mit dem Nebenbegriff des guten Vertrauens, in welchem man Etw. Jmdm. od. einer Sache überläßt, in die Hände giebt), anvertrauen [vgl. credo 1), permitto 2)], alqm, exercitum fidei, alqm fidei potestatique alcjs; (*Curt.*) alqm fidei tutelaeque, alqm fidei alcjs, (*Liv.*) te ipsum spesque omnes tuas in fidem meam; alcui salutem suam, rem difficilem, collum tonsori; alcui bellum, *portam; quaedam domestica literis non c.; *alcui alqm alendum; (*Ter.*) gnatam suam alcui uxorem; ſprichw. ovem lupo, *Ter.*; *vitam ventis; *vitem sulco; *funera primae pugnae, die erſten Todten im Gefecht fallen laſſen; rem in discrimen, es zu einer Entſcheidung kommen laſſen, in casum ancipitis eventus; rem proelio, in aciem, es auf den ungewiſſen Ausgang eines Treffens ꝛc. ankommen laſſen, *alqd inexpertum scaenae; *lene (gelindes Getränk) vacuis venis; *calores commissi fidibus Aeoliae puellae d. i. einſt beſungen von ꝛc.; *commissa fide ſ. 1. fides 1); temere literas; se alcui; se periculo; se itineri, se urbi; se theatro populoque Rom., ſich ins Theater u. vor die Augen des röm. Volkes wagen, se in populi Rom. conspectum; se in senatum, in aciem, in conclave; se longius a portubus; *sese ponto; abſol., Vertrauen ſchenken, die Sache anheim-, -in die Hand geben, necessario ventis committendum existimabat; judicibus; Hejo; alcui de existimatione sua; alcui, ut videat; im übleren Sinne, preisgeben, ausſetzen, †legiones hostibus, †se ad subsidium mittendum; *ratem pelago; *caput tonsori; *virtutem indigno poëtae.

commŏdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [commodus] in gehörigem Grade od. Maße, der Sachlage entſprechend, angemeſſen, gehörig, ſchicklich, gut, gewandt, trefflich, saltare, verba facere; orationem Lysiae c. scriptam esse; feceris c. mihique gratum, si, c. facis, quod; alqd facete et c. dicere; c. dicere; c. et breviter dictum, dicta; res minus c. gerere; quae civitates commodius suam rem publicam administrant eine wohlgeordnete Regierung haben; res publica a me c. administrari possit; †valere; minus c. audire, in nicht ganz gutem Rufe ſtehen; insbeſ. *a*) ohne Schwierigkeit, bequem, navigare; (*Hor.*) commodius vivere. *b*) gelegen, zur gelegenen Zeit, *Com.* *c*) verbindlich, höflich, *Com.*

commŏdĭtas, ātis, *f.* [commodus] 1) die gehörige Beſchaffenheit-, das Paſſende u. Schickliche einer Sache, die Schicklichkeit, das rechte Maß, corporis, gehörige körperliche Fertigkeit; domus; vitae; im Bſhg. abſol., gelegene Zeit, *Plaut.*; der angemeſſene Vortrag, *Cic. de inv.* 1, 2, 3. *p. Rosc. A.* 4, 9. 2) die Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, das Angenehme, Vortheilhafte, Gute, itineris; ad faciendum idonea; tantae c. corporis; plurimas et maximas c. amicitia continet; externae; qui ex bestiis fructus, quae c. percipi potest? 3) die Gefälligkeit, Zuvorkommenheit, Nachſicht, *Ter. Ov.*

commŏdo, 1. [commodus] eigtl. zurechtmachen, her-, einrichten, dah. *a*) c. alcui, ſich Jmdm. gefällig erweiſen, Jmdm. einen Liebesdienſt erweiſen, alcui, publice, alcui omnibus in rebus. *b*) c. alqd alcui, α) im engern Sinne, Jmdm. Etw. zwar ohne beſondere Förmlichkeit od. Bedingung, aber in der Vorausſetzung leihen, den Gegenſtand ſelbſt in natura nach gemachtem Gebrauch zurück zu bekommen (vgl. mutuum do), alcui aurum. β) im weitern Sinne, aus Gefälligkeit Etw. Jmdm. auf Zeit zum Gebrauch überlaſſen, -hergeben, -zukommen laſſen, -widmen, leihen, haec a fortuna donata, cetera commodata esse; suas vires aliis; nomen suum alcui ad translationem criminis; rei publicae tempus (Zeit der Zahlung), †operam suam ad turpissimum ministerium; *alcui aurem, *aurem patientem culturae; parvis peccatis veniam, magnis severitatem mit ꝛc. dienen, bei der Hand ſein, *Tac. Agr.* 19.; ex illis testes signatoresque falsos.

commŏdŭlē [*dem.* v. commode] u. **-lum,** *adv.* [*dem.* v. 1. commodum] nach od. in beſter-, -ſchönſter Bequemlichkeit, *Plaut.*

1. **commŏdum,** *adv.* [commodus] gerade, eben, c. egeram diligentissime; c. discesseras heri, cum etc.

2. **commŏdum,** i, *n.* [*n.* v. commodus] 1) die Bequemlichkeit, der günſtige Zeitpunkt, die Zuträglichkeit, contra valetudinis c. (zum Nachtheile der ꝛc.) laborare; †ne id contra c. (valetudinis) faceret; quod commodo (ohne Nachtheil für) rei publicae facere possis; si per c. rei publicae posset; cum erit tuum c. dir gelegen; c. alcjs (bis es Jmdm. gelegen iſt) exspectare; beſ. oft c. meo, tuo, suo, nostro, vestro, nach meiner ꝛc. Bequemlichkeit; per c., ex c., nach Bequemlichkeit, zur gelegnen Zeit, bei günſtiger Gelegenheit, in aller Muße, gemächlich. 2) der Vortheil, Nutzen, das Intereſſe, Gute, auch (beſ. *pl.*) Wohl, Glück (überh., vgl. emolumentum, lucrum, utilitas), sui c. causâ nocere alteri; amicitias inimicitiasque non ex re sed ex c. aestumare; *pl.*, vitae, pacis; populi; mea; publica, *Hor.*; neglegere c. rei familiaris das eigne Intereſſe; inservire suis c.; insbeſ. (*pl.*) die v. Staat gewährten Vergünſtigungen, -Privilegien, -Vorrechte, tribunatus (militum), provincialia; *militibus c. dare; auch zeitweil

überlaſſene Gegenſtände, einm. *Cic. Verr.* 4, 8, 6.

commŏdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [com-modus] mit od. nach dem gehörigen Maße, 1) dem Maße, den Verhältniſſen, dem Zweck, der Natur der Sache angemeſſen, entſprechend, zweckmäßig, treffend, bequem, gehörig, wohl, gut, viginti commodae minae wie ſie an Zahl ſein müſſen, volle, c. statura, *Plaut.*; novem cyathi, *Hor.*; iter commodius, tempus; hanc sibi commodissimam belli rationem judicavit, ut etc.; commodiore re frumentaria uti; lex alcui; commodum (commodius, commodissimum) est, es iſt bequem, -genehm, -gefällt, dum erit c., *Ter.*, cum est c., si tibi erit c.; c. (commodissimum) esse, ducere, statuere m. *inf.*, *acc. c. inf.*; commodiore (leichtere) re frumentaria uti; literae c. de alqa re allatae sunt gute Nachrichten enthaltend; omnia curationi c. sunt der Geneſung günſtig, *vestis ad cursum; valetudo minus; †vivere filium atque etiam commodiorem esse ſei-, befinde ſich wohler. 2) v. Perſonen u. ihrem Betragen, gefügig, zuthulich, zuvorkommend, gefällig, quemquamne existimas Catone commodiorem, comiorem, moderatiorem fuisse ad omnem rationem humanitatis; mores; *donarem pateras c. etc.; *c. ultra arcessas; *mihi uni, nur auf meinen Vortheil bedacht.

commoenio ſ. 1. communio.

com-mŏlior, *dep.* 4. (vorcl.) in Bewegung bringen, *tp.* unternehmen, dolum ad alqm aut machinam.

commŏnĕfăcio, 3. [commoneo u. facio] nachdrücklich erinnern, -mahnen, Etw. zu Gemüthe führen, alqm, alqm alcjs rei; praeturam; m. ut; †m. *acc. c. inf.*; *pass.* commonefieri crudelitatis. — **com-mŏneo,** 2. = commonefacio, alqm, alqm de alqa re; (*Plaut.*) m. Relativſ.; (*Ter.*) m. ut.

com-monstro, 1. (*commonstrasso* = commonstravero, einm. *Plaut. Epid.* 3, 4, 5.) genau-, deutlich zeigen, weiſen, bezeichnen, kenntlich machen, hominem alcui, *Ter.*; viam; aurum alcui; sedes argumentorum; locos de ornatu orationis.

commŏrātio, ōnis, *f.* [commoror] das Verweilen, Verzögern; insbeſ. in der Rhetorik das Verweilen bei einem Gegenſtande.

Commŏrientes, die Mitſterbenden, Titel eines verlorengegangenen Luſtſpiels des Plautus, *Ter.*

com-mŏror, 1. *dep.* 1) *trans.* aufhalten, te auspicium, mille passum (= passuum) cantharum, me nunc c., cum etc., *Plaut.* 2) *intrans.* ſich aufhalten, verweilen (auf kürzere od. längere Zeit, jedoch bloß interimiſtiſch; vgl. maneo, cunctor, haesito), Romae; ibi diem posterum; apud alqm diutissime; paulisper, dum etc.; v. Redner, in eo vitio; in eadem sententia; pluribus verbis in eo.

commŏtio, ōnis, *f.* [commoveo] nur *tp.* die Erregung, Aufregung, c. jucunditatis suavis in corpore durch ein wohlthuendes Gefühl herbeigeführte; animi, (*pl.*) animorum u. bl. commotiones. Dav. *dem.* **commotiuncŭla,** ae, *f.* kleine Unpäßlichkeit, einm. *Cic. Att.* 12, 11.

commŏtus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. commoveo] 1) unſicher, ſchwankend, genus (dicendi) in agendo; (*Tac.*) aes alienum. 2) aufgeregt, animus commotior; aufgebracht, (*Tac.*) Drusus commotior animo. — **com-mŏveo,** 2. [*perf. conj. sync.* commorit ſt. commoverit, *Hor. Cat.* b. *Cic. fam.* 8, 15, 1., *plsqp. sync.* commorat, *Ter.*; commossem ſt. commovissem, commosse ſt. commovisse, *Cic.*] 1) in Bewegung ſetzen, ſtark bewegen, theils v. der Stelle ab, = wegführen, -treiben, -rücken u. dgl., theils auf der Stelle ſelbſt, = erſchüttern, erregen, aufwühlen u. dgl., castra ex loco, mit dem Heere aufbrechen; c. se, ſich rühren; religiones ipsae se commosse videntur, *Cic. p. Mil.* 31, 85.; se domo, ex loco; hostem zum Weichen bringen; si una litera commovetur v. ſeinem Platze genommen wird; columnas fortſchaffen; nullus nummus commovetur, es wird nicht das Geringſte umgeſetzt, -nicht das geringſte Geldgeſchäft gemacht; *sacra, die Heiligthümer herumtragen; *cervum aufjagen, *speluncā subito commota columba; *alas hin- u. herbewegen; †magnitudo belli Graeciae quoque et Cretae arma commoverat; bildl., alcjs rei memoriam erwecken, erneuern; nova quaedam in Anregung bringen (beim Disputiren); in quo tanta commoveri actio (mit ſo bedeutender dramatiſcher Kraft in Bewegung geſetzt werden) non posset; primis ab his historia commota est; †plures lacrimas (Macedonibus) quam profuderant ipsi; risus est commotus; convellere adoriri, quae commoveri non possunt. 2) *tp. a) pass.*, körperlich od. geiſtig krankhaft erregt = krank od. verrückt werden, perleviter commoveri, eine leichte Unpäßlichkeit bekommen; *mens commota; *commotus = verrückt. *b*) Jmd. in heftige Gemüthsbewegung verſetzen, -beunruhigen, einen ſtarken Eindruck auf Jmd. machen, Jmd. od. Etw. erſchüttern, rühren, reizen u. dgl., alqm, animum (Begierde) alcjs aut oculos; (*Hor.*) qui me commorit, wer mich in Harniſch bringt; beſ. im *pass.* u. am häufigſten im *partic.* commotus, desiderio suorum; spe; gaudio; amore fraterno; alcjs atrocitate; his rebus; graviter, heftig erbittert; neque in toto Acmensium testimonio commovebor werde mich nicht anfechten laſſen; abſol., te commotum esse beunruhigt, beſorgt; commotus sum in illa (*Com.*), ich war über ihre Schönheit betroffen; auch antreiben, beſtimmen, commoveri amore; his nuntiis commotus. c) eine Gemüthsbewegung-, eine Stimmung-, ein Gefühl ꝛc. erregen, alcui bilem, dolorem, misericordiam, odium; bellum ac tumultum; quam multorum non modo dicendi sed etiam scribendi studia commoverim angeregt habe.

commūnĭcātio, ōnis, *f.* [communico] die Mittheilung, das Gemeinſchaftlichmachen, consilii civitatis; c. sermonis mihi tecum esse solet Unterredung; rhet. *t. t.*, eine Redefigur, vermittelſt welcher der Redner ſich an die Zuhörer wendet u. ſie gleichſam mit zu Rathe zieht.

commūnĭco (communicor als *dep.*, einm. *Liv.* 24, 2.), 1. [communis] gemeinſchaftl-, zu etw. Gemeinſchaftlichem machen, 1) *trans.* 1) Jmd. an Etw. Theil nehmen laſſen, Jmdm. Etw. mittheilen, alqd cum alqo; inter se multa; ut ad se veniat rationesque belli gerendi communicet (*sc.* secum); consilia, gemeinſchaftlich berathen, consilia cum alqo, mit Jmdm. gemeinſchaftlich Rath pflegen; communicato consilio, nach gemeinſchaftlicher Berathung; oratio quae docendi

discendo, communicando (näml. consilia) etc. **conciliat** inter se homines, *Cic. off.* 1, 16, 50.; viri, quantas pecunias ab uxoribus dotis nomine acceperunt, tantas ex suis bonis cum dotibus c. verbinden mit ꝛc., fügen hinzu zu ꝛc., *Caes. b. G.* 6, 19, 1.; cum rege liberos, *Curt.* 6, 5, 30.; im *dat.* der Perſon in claſſ. Sprache nur im *pass.*, wenn zwei grammatiſche Objecte ſtehen, denen Etw. als gemeinſchaftlich beigelegt wird, hoc mihi cum illo communicatum est; crimina cum his civitatibus Verri communicata sunt; dagegen iſt an Stellen, wie neque his petentibus jus redditur neque honos ullus communicatur (*Caes. b. G.* 6, 13, 7.), his omnium domus patent victusque communicatur (*Caes. b. G.* 6, 23, 9.) aus dem vorhergehenden his zu communicatur zu ergänzen cum his. 2) Etw. mit Jmdm. gemein haben, -theilen, -zu dem Seinigen machen, hanc mecum meam provinciam, *Plaut.*; inimicitias cum alqo; et secundas res splendidiores facit amicitia et adversas partiens communicansque leviores; in periculis aut adeundis aut communicandis. II) *intrans.*, cum alqo, de alqa re, Jmdm. eine Mittheilung machen, mit Jmdm. zu Rathe gehen, -ſich beſprechen; auch m. ut (eine Mittheilung machen u. auffordern).

1. **com-mūnio** (commoen.), 4. 1) ſtark-, von allen Seiten befeſtigen, -verſchanzen, locum; castra vallo; castra; castella; tumulum; collem. 2) *tp.* verwahren, beſtärken, ſicher ſtellen, auctoritatem aulae; jus; causam testimoniis.

2. **com-mūnio**, ōnis, *f.* [communis] die Gemeinſchaft, inter quos est c. legis; literarum et vocum; sanguinis.

commūnis, e, *adj.* m. (ſpät.) *comp.* u. *sup.* [com u. munus] 1) Mehreren od. Allen gemeinſchaftlich, gemeinſam, allgemein (Ggſ. proprius, Einem gehörig); hoc mihi est cum illo c.; multa sunt iis inter se c.; amicorum c. esse omnia; vita, das Leben, wie es unter den Menſchen überhaupt iſt, homo vitae c. ignarus ohne Lebensart, ohne Welt; sensus c. ſ. sensus 2) β) u. *b*); salutatio überall üblich, wie ſie gegen Alle ſtattfindet; mimi oft geſehene, gewöhnliche; amicitiae (vgl. vulgaris), *Cic. off.* 3, 10, 45.; tempora Zeitumſtände, die Alle betreffen; loca öffentliche Plätze od. Oerter, auch (*Hor.*) bl. communia; *deus, *dii gemeinſam verehrt; loci, Gemeinplätze in der Philoſophie od. Rhetorik [vgl. locus 1) ε)]; exordium zu der Rede beider Parteien paſſend; *subst. n. pl.*, c. proprie dicere ſ. proprie *a*); ex quo sunt illa c. allgemeine Grundſätze; definitio declaratur — etiam communium frequentiâ aus der Anführung allgemein angenommener Merkmale, *Cic. part. or.* 12, 41.; hiervon *subst.* I) **commune**, is, *n.* gemeinſchaftlicher Beſitz einer Corporation, Gemeingut, *Hor.*; c. (Geſammtmacht) gentis Pelasgae; dah. auch Gemeinweſen, die Gemeinde, Commune, der Staat, Siciliae. II) in commune, *a*) für alle, zum gemeinſchaftlichen Beſten, consulere od. conferre alqd in c.; in c. vocare honores gleichmäßig (Patriziern u. Plebejern) zutheilen. *b*) †im Allgemeinen, überhaupt, in Bauſch u. Bogen, disputare de re; haec de Germanorum origine; neminem sequentium laudare nisi in publicum et in c. *c*) als Zuruf: mir die Hälfte! halb Part! *Phaedr.* 2) v. Perſonen, wer in höherer Stellung aus vernünftigen Gründen die natürlichen Rechte aller Menſchen anerkennt u. ſich den Niedern gleichſtellt (vgl. comis), umgänglich, herablaſſend, infimis gegen ꝛc.; simplicem et c. et consentientem — eligi par est, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St. S. 402 f.; insbeſ. Alle im Staat gleichſtellend, demokratiſch geſinnt. Dav. *A*) **commūnĭtas**, ātis, *f.* 1) die Gemeinſchaft, nulli deo cum homine est c.; vitae, vitae atque victus; c. et societas humana. 2) ſubjectiv, *a*) in philoſ. Sprache, der Sinn für menſchliche Gemeinſchaft, der Gemeinſinn. *b*) (*Nep.*) die Herablaſſung. *B*) **commūnĭtĕr**, *adv.* auf gemeinſchaftliche Art, gemeinſchaftlich; ira urit c. utrumque den Einen wie den Andern, *Hor.*; auch im Allgemeinen.

commūnītio, ōnis, *f.* [communio] die Wegbahnung, bildl., einm. *Cic. de or.* 2, 79, 320.

com-murmŭror, 1. (ſelt.) bei ſich murmeln, *Cic. in Pis.* 25, 61.

com-mūtābĭlis, e, *adj.* umwandelbar, veränderlich, cera, natura argenti et aeris; res publica; animus; ratio vitae; exordium was b. beiden Parteien benutzt werden kann.

com-mūtātio, ōnis, *f.* die Veränderung, der Wechſel, loci; rerum, fortunae, voluntatis; morum aut studiorum c. quaedam; aestus, die Ebbe; crebrae aestuum b. Ebbe u. Fluth; civiles.

com-mūto, 1. 1) verändern, umwandeln, signa rerum; nihil in tecto; tabulas publicas, indicium fälſchen; animos umſtimmen; commutari, ſich ändern, fortuna, voluntas, tempus; animo; sic commutatus est totus; consilium, iter; alqd ex vero in falsum. 2) tauſchen, ver-, austauſchen, locum, *Ter.*; captivos; fidem suam pecuniâ für ꝛc. weggeben, mortem cum vitâ tauſchend für das Leben gewinnen (vgl. muto); wechſeln, (*Ter.*) non unum verbum cum alqo, tria verba non inter se.

cōmo, mpsi, mptum, 3. [co-emo = zuſammennehmen] das Haar zierlich ordnen, -flechten, -kämmen, -friſiren, capillos, *comas; *caput; *compti crines; *comptus (netter) nodus; *rami vittâ compti umflochten; sacerdos fronde et oliva comptus geſchmückt; praecincti recte pueri comptique (*Hor.*) geputzt, geſchniegelt u. gepügelt.

cōmoedia, ae, *f.* [κωμῳδία] die Komödie, das Luſtſpiel. Dav. **cōmoedĭcē**, *adv.* (ſelt.) wie in der Komödie, *Plaut.*

cōmoedus [κωμῳδός] 1) *adj.* *zur Komödie gehörig, Komödien-. 2) *subst.* i, *m.* der komiſche Schauſpieler (vgl. histrio), der das canticum (ſ. canticum) vortrug.

cŏmōsus, *adj.* [coma] ſtark behaart, *Phaedr.*

com-păciscor (compec.), pactus (pectus) sum, *dep.* 3. m. Jmdm. einen Vertrag ſchließen, -Etw. verabreden, si sumus compecti, *Plaut.*; *pass.* im *abl. abs.* **compacto**, nach gegenſeitiger Uebereinkunft, verabredetermaßen, *Cic. Liv.*; (*subst.*) de compecto, *Plaut.*, ex c., *Suet.*

compactio, ōnis, *f.* [compingo] die Zuſammenfügung, quaedam membrorum, einm. *Cic. fin.* 5, 11, 33. — †**compactus**, *adj.* [*partic.* v. compingo] unterſetzt, gedrungen, corpus; membra.

compāges, is, od. *†-go, ĭnis, *f.* [compingo] 1) die Zuſammenfügung, Fuge, †saxorum laxata; †c. operum se laxant; †c.

Digitized by Google

solutâ; *laxae laterum; *lapidum. 2) bildl., dum sumus in his inclusi c. corporis Organismus des Leibes; (*Tac.*) haec vom Organismus des Staates.

com-păr, păris, I) *adj.* gleich im Verhältniß zu einander, connubium; nimis c. Latinorum quondam postulatio, consilium tuum parentis tui consilio. II) *subst.*, *comm.* der Genoſſe, Kamerad, College, *Plaut. Hor.*; †ejus; insbeſ. die Ehehälfte, *Plaut. Ct.*

compărābĭlis, e, *adj.* [1. comparo] (ſelt.) vergleichbar, species; mors trium virorum non magis tempore congruente quam quod etc. —

compărāte, *adv.* [1. comparo] vergleichsweiſe, einm. *Cic. top.* 22, 84. — **compărātio,** ōnis, *f.* I) [1. comparo] die gleiche od. richtige Stellung zu einander, das gleiche od. richtige Verhältniß; dah. *tp.* Vergleichung, orationis suae cum scriptis alienis; alqam c. habere zulaſſen (v. Dingen); ex comparatione, relativ [vgl. impliciter 1)]; †ex, in comparatione alcjs rei; m. Relativſ.; eine Uebereinkunft unter den in die Provinz gehenden Magiſtraten über die Wahl der Provinz od. die Theilung der Geſchäfte, einm. *Liv.* 6, 30., in der Rhetorik, criminis, vergleichende Darſtellung eines Verbrechens mit einer edlen Handlung, wegen deren erſteres begangen wurde. II) [2. comparo] 1) die Zubereitung, Zurüſtung, belli; criminis, das Herbeiſchaffen aller Aufklärungen u. Thatſachen, um eine Anklage zu beweiſen; mea Sicherſtellung. 2) das An-, Verſchaffen, die Erwerbung, venevi; testium; voluptatis; insbeſ. der Ankauf, frumentorum, *Trajan.* in *Plin. ep.*

compărātīvus, *adj.* [1. comparo] zur Vergleichung dienend, vergleichend, judicatio.

com-parco (comperco), parsi (persi), — 3. 1) (ſelt.) zuſammenſparen, erſparen, *Ter.* 2) übertr., ſich enthalten, unterlaſſen, m. *inf.*, *Plaut.*

com-păreo, părui, — 2. erſcheinen, ſichtbar ſein, dah. ſich noch vorfinden, servi qui non c.; signa omnia; (*Plaut.*) ratio non c. ſtimmt nicht.

1. **compăro** *inf. pass.* (comparārier, *Ct.* 61, 65. 75.), 1. [compar] 1) zuſammenpaaren, in gleiches od. richtiges Verhältniß bringen, ea inter se c. et proportione conjungere; comparari postremo, mit dem letzten in Verhältniß ſtehen; priore consulatu comparati Collegen in ꝛc., male comparati die nicht zuſammenpaſſen. Insbeſ. zum Kampfe od. Wettſtreite zuſammenſtellen, alqm cum alqo, †alcui; velut ad supremum certamen comparati duces; cum — repente lectus (dux), in annum adversus veterem ac perpetuum imperatorem comparabitur, *Liv.* 24, 8, 7. u. Weißenborn z. d. St.; †quod aliud par ducum tam bene comparatum fuerit. 2) vergleichend gegenüber-, zuſammenſtellen, vergleichen, non comparandus ad illam est, *Ter.*; alqm cum alqo; cum illorum superbia me hominem novum meinen, eines ꝛc., Charakter, *Sall. Jug.* 85, 13.; alqd cum alqa re; alqd alcui rei; ausi facinus nulli tyranno (ſ. nullius tyranni facinori) comparandum, *Just.*; alqd alqa re nach Etw.; res inter se; exercitum exercitui; similitudines (die Aehnlichkeiten), *Cic. off.* 1, 4, 11., aber v. Redner, Gleichniſſe bilden, -anwenden, *Cic. or.* 40, 138.; vergleichend erwägen, -darthun, m. Relativſ.; c. et ex Graecorum et ex nostrorum copia zur Vergleichung eine Auswahl vornehmen aus ꝛc.; insbeſ. *a*) Jmd. dem Andern gleichſtellen, alqm alcui, cum alqo; se cum alqo; (*Quint.*) dicendo et respondendo cuilibet eorum comparandus, Varii Thyestes cuilibet Graecorum comparari potest; (*Hor.*) se turbae pauperum, nihil illis (poëtis). *b*) *t. t.* v. Collegen, in Betreff der Theilung der Geſchäfte od. der Provinzen übereinkommen, -ſich einigen, -ſich vergleichen, durch Uebereinkunft beſtimmen, consules inter se provincias; inter se, ut alter etc. ob. uter Capuam obsideret.

2. **com-păro,** 1. 1) Etw. als Mittel zu Etw. bereiten, -in Bereitſchaft ſetzen, -beſchaffen, zurüſten, aufbringen, zu Stande bringen, in Stand ſetzen u. dgl. od. vorbereiten, zu Etw. die nöthigen Anſtalten treffen, ſich rüſten u. dgl, alqd; frumentum, rem frumentariam; copias; exercitum, exercitus; milites; milites ad resistendum; classem, classes; subsidia ad omnes casus; praesidia; auxilia; naves; nautas; factionem; *imbres nivesque annus hibernus bringt-, führt herbei; dum se uxor, ut fit, comparat; se ad respondendum; se ad eruptionem atque omnes casus; †se ad circumeundum; se ad iter, ad fugam; †auditoriis se, non judiciis; †ad quod nos efficiendum comparemus; his rebus comparatis (durch dieſe Anſtalten) represso jam Lucterio; omnibus ad Britannicum bellum rebus comparatis; bellum, bellum contra aras et focos etc., bellum adversus alqm; iter, (*Nep.*) iter ad alqm; fugâ comparatâ; convivium magnifice et ornate; ludos; alcui insidias per alqm, †insidias capiti alcjs, †in caput alcjs; dolum alcui c. et confingere, *Plaut.*, dolum ad capiendos eos; accusationem c. et constituere; aditus sibi ad alias res; magnum malum alcui, *Plaut.*; periculum alcui, *metum alcui; *m. *inf.*; ita me comparem m. *inf.*, *Ter.*; abſol., die nöthigen Vorkehrungen treffen, spatium comparandi daretur; tempore ad comparandum dato; medial, in Boeotiam, ſich zur Abreiſe nach B. rüſten; übertr., einrichten, beſtimmen, verordnen, praetores, ut considerate fieret, c.; quam inique comparatumst, ut etc., wie unbillig iſt es (in der Welt) eingerichtet, daß ꝛc., *Ter.*; jam hoc prope iniquissime comparatum est, quod etc.; comparatum est natura, lege, more majorum, ut etc.; sic fuimus semper comparati (in der Lage), ut etc.; (*Quint.* 10, 1, 28.) genus (*sc.* dicendi poëticum) ostentationi comparatum *sc.* esse ist berechnet auf ꝛc. 2) zum Gebrauch verſchaffen, -anſchaffen; übertr., ſich od. Jmdm. Etw. od. Jmd. erwerben, -verſchaffen, Etw. od. Jmd. gewinnen, negoti sibi qui volet vim parare, navem et mulierem, haec duo comparato, *Plaut.*; aurum ac vestem atque alia quae opus sunt, *Ter.*; pecudes carius, bestias ad munus populi, magisteria sacerdotii et ambitione et licitatione, *Suet.*; supellectilem; facultates; clientelas; amicitias; silvam rerum; laudes artibus; gloriam ex rebus bellicis; auctoritatem sibi re bene gesta; sibi optime vivendi rationem; remedium sibi ad magnitudinem frigorum et tempestatum vim; sibi praesidium ad alqd; sex (trbunos) ad intercessionem, *Liv.*

com-pasco, -pastum, 3. zuſammen weiden, gemeinſchaftlich die Huthung ausüben, abſol.

com-pascuus, *adj.* zum gemeinſchaftlichen Weiden beſtimmt, -geeignet, ager.

compĕciscor, compecto ſ. compaciscor.

compĕdio, -ītum, 4. [com u. pes] mit den Füßen zuſammenſchließen, feſſeln, *Plaut.*

compellātio, ōnis, *f.* [1. compello] das heftige u. ſcheltende Anreden, Anfahren, Ausſchelten.

1. **com-pello,** 1. [*intens.* v. 2. compello] Jmd. mit einem Tone gleichſam beſtoßen, -berühren, dah. 1) Jmd. freundlich od. ernſt anreden, -anſprechen, -anrufen, *alqm voce; alqm blande, *Plaut. Ov.*; *participes operum ore; alqm nomine, *Liv.*; *alqm carmine, *honore multo, *verbis amicis; *talibus dictis; (*Hor.*) hac ego si compellor imagine, wenn unter ꝛc. zu mir geſprochen-, -dieſes ꝛc. auf mich angewendet wird. 2) heftig u. ſcheltend-, hart Jmd. anreden, ſchelten, ſchmähen, ſchimpfen, mit einem Spott-, -Schimpfnamen belegen, mulieres; alqm edicto; *ne compellarer inultus; alqm fratricidam; gladiatores Samnitium nomine; pro cunctatore eum segnem; (*Hor.*) viator magna compellans voce cuculum ſpottend zurufend ꝛc. 2) als *t. t.*, Jmd. vor Gericht zu Rede ſetzen, -anklagen, judicem; nobiles ac potentes; (*Nep.*) hoc crimine in contione ab inimicis compellabatur; (*Cael.* in *Cic. ep.*) alqm ea lege etc.

2. **com-pello,** pŭli, pulsum, 3. 1) zuſammentreiben, *a*) im Allgemeinen, pecus totius provinciae; *greges in unum; *haedorum gregem hibisco (*dat.*) zum od. in ꝛc.; homines unum in locum verſammeln. *b*) mit Gewalt nach einem Punkte hin-, zutreiben, -jagen, -nöthigen, naves hostium in portum; *rex Noto compulsus eodem verſchlagen; alqm domum; hostem ad castra; eos (equites hostium) in silvas collesque; Helvii intra oppida ac muros compelluntur; *virgâ imaginem nigro gregi (v. Mercur); übertr., bellum Medulliam nach M. hinſpielen; orationem tantas in angustias et Stoicorum dumeta; auch in die Enge treiben, ceteras nationes conterruit, compulit, domuit; ut compulsi in potestatem meam pervenirent. 3) zu Etw. durch Nöthigung treiben, -bringen, -bewegen, -nöthigen, compellor in hunc sensum injuriis; alqm in metum; metu compulsi; ad arma compulsi; alqm eo ut; †m. *inf.*; zu einem Entſchluſſe drängen, ex magna parte; compulsus terrore, angustiis.

compendiārius, *adj.* [compendium] auf Erſparniß berechnet, dah. kurz, via quasi c., Richtweg. — **compendiōsus,** *adj.* [compendium] (ſpät.) abgekürzt, per c. tramites.

compendium, ii, *n.* [com-pendo] eigtl. das beim Ab- u. Zuwägen Erſparte, dah. 1.) die Erſparniß, *a*) als Gewinn, Vortheil, Profit (vgl. lucrum, quaestus), c. facere, *Plaut.*, c. sui causâ facere quod non liceat; servire privato c. suo; ex direptis bonis; †c. captare ex alqa re; *compendia repetere ignotis terris; compendî facere, erſparen, binos panes in dies, alcui alqd, *Plaut.*; ad c. ponere alqd als Gewinn anſehen, *Plaut. b*) als Erſparniß an Arbeit, Thätigkeit, Zeit ꝛc., Abkürzung, c. facere pultandi abkürzen, nachlaſſen, *Plaut.*; in Bezug auf die Rede, verba confer maxime ad compendium, orationis operam compendi face, facere verba compendî abkürzen, erſparen, fieri dicta compendi volo, ſpare deine Worte, *Plaut.* Insbeſ. der kürzere Weg, *per compendia mortis anticipata via est; (*Tac.*) propioribus c. ire, per Cycladas et compendia maris assequi alqm; (*Just.*) bl. c.

compensātio, ōnis, *f.* [compenso] das ausgleichende Abwägen, die Ausgleichung, mercium, Tauſchhandel, *Just.*; übertr., incommoda commodorum compensatione lenire; uti hac c.

com-penso, 1. eigtl. zuſammen wägen, *a*) alqd cum alqa re, Etw. gegen etwas Anderes abwägen, abwägend gegenüber ſtellen, dagegen halten, laetitiam cum doloribus, cum curis et laboribus voluptatem; (*Hor.*) bona cum vitiis. *b*) alqd alqa re, Etw. durch etwas Anderes aufwiegen, -wieder gut machen, -erſetzen, senectutis vitia diligentiâ, labores gloriâ, damna aetatis fructu, omnia operâ suâ; *te unum tot amissis.

comperco ſ. comparco.

compĕrendĭnātus, us, *m.*, †**-lo,** ōnis, *f.* [comperendino] die Vertagung des richterlichen Spruches bis auf den drittnächſten Tag als zweiten u. letzten Termin. — **comperĕndĭno,** 1. [comperendinus] den richterlichen Spruch in einer Rechtsſache bis auf den drittnächſten Tag als zweiten u. letzten Termin vertagen u. daher die Parteien auf dieſen Tag vorladen, reum; abſol., v. Sachwalter, Vertagung auf den drittnächſten Tag beantragen.

compĕrio, (ſelt. **-pĕrior,** *dep.*), pĕri, pertum, 4. genau erfahren, in ſichere Kenntniß bringen, beſtimmte Nachricht über Etw. erhalten, ex multis audivi; nam comperisse me non audeo dicere; oculis, ſelbſt ſehen, *Liv.*; †auditu, oculis alqd compertum habere; alqd, auch de alqo, de alqa re; m. *acc. c. inf.*; ea ita futura — comperta Hannibali cum essent, *Liv.* 27, 26, 5.; alqd ex alqo; mihi cognitum compertum que est ſ. cognosco 1); si compertum est; compertum habere ab alqo; †pro comperto fuit m. *acc. c. inf.*; pro re comperta habeo ſehe für gewiß an; (bei den Hiſtorikern *abl. abs.*) comperto, nachdem man in Erfahrung gebracht hatte, m. *acc. c. inf.* od. Relativſ.; compertus, auch eines Vergehens überführt, bei Etw. ertappt, stupri, probri, *Liv.*, nullius flagitii, *Tac.*; in stupro generi, *Suet.*

com-pēs, *f.* (nur im *pl.* u. im *abl. sing.*) die gew. hölzerne) Fußfeſſel, Beinſchelle der Sklaven ꝛc., dah. Feſſeln überh. (vgl. manica, vinculum), qui in compedibus corporis semper fuerunt; in manicis et c. te tenebo, *Hor.*; *fluvius nivali c. vinctus durch Eis u. Schnee, *gratâ, Feſſel der Liebe.

compesco, scui, — 3. [verw. m. compes, compedio, in claſſ. Proſa, wie es ſcheint, abſichtlich vermieden; vgl. coërceo] eigtl. u. bildl., in Feſſeln-, in Schranken-, im Zaume halten, beſchränken, bezähmen, *Geryonem tristi undâ; *ramos fluentes beſchneiden; *luxuriantia; *equum; *quae causae c. mare; *animum frenis, catenâ; *mentem; *clamorem; *risus; *furorem; *sitim undâ; *ignes igoibus; *culpam ferro tilgen; *dissolutos mores vi; †seditionem exercitus verbo uno; †incendia; †ritus Aegyptios Judaicosque; †universas legiones.

compĕtītor, ōris, *m.* u. (einm. *Cic. p. Mur.* 19, 40.) **-trix,** īcis, *f.* [competo] der Mitbewerber zu einem Amte, die Mitwerberin. — **com-pĕto,** 3. (meiſt ſpät.) nach einem Punkte hinſtreben, 1) *intrans.* u. *tp. a*) in der Zeit zuſammentreffen, ſich treffen, initium finemque miraculi cum Othonis exitu competisse, *Tac. b*) zu Etw

Digitized by Google

ſchicken, =geeignet=, fähig ſein, animus vix ad arma capienda, *Liv.*; neque oculis neque auribus satis, non linguâ, *Tac.*; aetas, tanto Othonis animo nequaquam corpus aut habitus, *Suet.* 2) (ſpät.) *trans.* zugleich zu erreichen, ſuchen, unum locum; unam speciosam (puellam).

compīlātio, ōnis, *f.* [compilo] *concr.* das Zuſammengeraffte, =geplünderte, (ſcherzh.) v. Actenſtücken einm. *Cic. fam.* 2, 8. — **com-pīlo,** 1. 1) zuſammenraffend plündern, ausplündern (Alles ohne Unterſchied u. als Act der Gewalt im Friedenszuſtand; vgl. expilo, populor, spolio), alqm; consulem, exercitum provinciamque; oppidum; templa omnibus ornamentis. 2) ausbeuten, v. literariſchen Diebſtahle, ab ipsis capsis jureconsultorum sapientiam, *Cic. p. Mur.* 11, 25.; Crispini scrinia, *Hor.*

compingo, pēgi, pactum, 3. [com u. pango] 1) zuſammenſchlagen, =fügen, claſſ. nur im *partic. perf. pass.*, quid tam compositum tamque compactum et coagmentatum inveniri potest? *compactis trabibus; *septem compacta cicutis fistula. 2) irgendwohin hineintreiben, einſchließen, verſtecken, (*Plaut.*) alqd in loculos, alqm in carcerem; †milites in tecta zuſammendrängen; †senatores in vincula; se in Apuliam; in bildl. Wendung, in judicia et contiunculas tamquam in aliquod pistrinum detrudi et compingi.

compĭtālĭcius, *adj.* [compitalis] zu den Compitalien gehörig, dies, ludi. — **compĭtālis,** *adj.* [compitum] zum Scheideweg gehörig, lares auf dem Scheidewege ſtehende, *Suet.*; *subst.* **Compĭtālia,** ium od. iōrum, *n.* [compitum] jährliches Feſt für die Laren, welches auf den Scheidewegen gefeiert wurde. — **compĭtum,** i, *n.* [com u. peto] der Ort, wo mehrere Wege zuſammentreffen, der Scheideweg (ſowohl Dreiweg als Kreuzweg); **pl.* überh. v. öffentlichen Plätzen, circum, per c.; frequentia.

com-plăceo, plăcui od. plăcĭtus sum, 2. zugleich=, auch andererſeits gefallen, =angenehm ſein, *Com.*

com-plāno, 1. (ſelt.) eben machen, ebnen, domum der Erde gleich machen; †opera raſiren.

com-plecto ſ. complector 2) *a*).

com-plector, plexus sum, 3) *dep.* 1) ganz umſchlingen, umringen, umgeben, ringsum einnehmen, dah. umfaſſen, umarmen (vgl. amplector), alqd claviculis suis quasi manibus; Caesar loca maxime necessaria, XIIII milia passuum complexus; tantum spatium; †ambitus operis CCCLXV stadia; orbis est coelestis, qui reliquos orbes c.; opere collem; alqm; alqm medium (am Leibe); *dextram alcjs (mit beiden Händen); inter se (liebend od. im Kampfe); conjuges ac liberos suos animo jam quodammodo. *Just.* 12, 3, 2.; *me artior somnus befallen; *sopor artus; *ossa gremio aufnehmen; *alqm comitem casus in omnes annehmen; feindlich, *Cacum in nodum; *hostem dextrâ. 2) *tp. a*) einbegreifen, in ſich faſſen, =ſchließen, umfaſſen, omnes omnium caritates patria una complexa est concentriren ſich in ꝛc.; arcem ambitu XX stadia complexam habent; *pass.* (zum vorcl. complecto, ĕre), hoc uno maleficio omnia scelera complexa esse videantur; eo genere quo vita beata complectitur enthalten iſt. *b*) in der Rede od. der Darſtellung zuſammenfaſſen, ausdrücken, omnia unâ comprehensione; alqd oratione, libro omnem rerum memoriam. Dah. in philoſ. Sprache, eine Schlußfolge machen, einm. *Cic. de inv.* 1, 4, 73. *c*) Etw. mit dem Geiſte umfaſſen, Etw. faſſen, =begreifen, =verſtehen, alqd mente, animo; cum complector animo; alqm absentem cogitatione, alqd cogitatione et mente; haec omnia animo et cogitatione bedenken u. überlegen. *d*) mit Liebe umfaſſen u. feſthalten, ein wärmeres Intereſſe an Jmdm. od. Etw. nehmen, deſſen verſchiedene Bethätigung ausgedrückt wird durch *abl.*, wie benevolentiâ, amore, beneficio, caritate, comitate, omnibus suis studiis, laboribus, ſich Jmds. annehmen mit ꝛc.; dah. bl. alqm = Jmd. beſonders lieben, philosophiam mit Eifer treiben, fortuna eos etiam plerumque efficit caecos, quos complexa est die es einmal in ſeine Arme geſchloſſen hat, ſeine Schooßkinder (vgl. amplector). *e*) ſich Etw. aneignen, Etw. erlangen, =in Beſitz nehmen, facultatem, naturam; (*Liv.*) vires populi Romani jam terrarum orbem complectentis; †plures provincias.

complēmentum, i, *n.* [compleo] das Ausfüllungs=, Ergänzungsmittel, Ergänzung, inania quaedam verba quasi c. numerorum; (*Tac.*) quod (majestatis crimen) tum omnium accusationum c. erat.

com-pleo, ēvi (complesti ſt. complevisti, complerunt; complerat etc.), ētum, 2. 1) ganz=, nach allen Seiten=, in allen Theilen ausfüllen, vollfüllen, fossam sarmentis; se cibo et potione; se conchis; *tertia lunae se cornua lumine; carcer mercatorum (mit K.) completus; c. paginam vollſchreiben; collem castris bedecken; alqm coronis et floribus über u. über beſtreuen; muros armatis, auch bl. murum, locum, planitiem beſetzen; naves militibus od. classem sociis, *naves bemannen; omnia clamoribus, exercitum omnium rerum copiâ; *munus Apolline dignum (die Palatiniſche Bibliothek) libris; *nemus voce erfüllen, *aethera ululatibus, *sedilia flatu; *vox Troum Rutulorumque agmina; auch überfüllen, überladen, navigia, *Liv.* 2) *tp. a*) aures; alqm spe, gaudio; (*Plaut.*) alqm alcjs rei. *b*) vollzählig machen, legiones; suum numerum vollſtändig ſtellen; dodrantem zulegen, um das Maß voll zu machen, *Liv. c*) vollſtändig machen, vollenden, lustrationem menstruo spatio; †quarum (rerum humanarum) sorte completa; summam promissi; ea vitam beatissimam; non c. (nicht zu Ende führen, vor der Zeit abbrechen) verbis quod proposueris (die dem Geiſt vorſchwebende Periode); *partic. perf.* completus et perfectus verborum ambitus, einm. *Cic. or.* 50, 160. *d*) v. einem Zeitraum, voll zurücklegen, =erleben, centum annos; *tempora materna (d. Zeit der Schwangerſchaft); *quinque saecula vitae suae.

complexio, ōnis, *f.* [complector] 1) die Umfaſſung, die Verbindung, Verknüpfung, atomorum inter se (*pl.*); bonorum der Verein, der Inbegriff, brevis totius negotii Zuſammenfaſſung mit Worten; verborum mira Ausdruck, inſofern er aus mehreren Worten beſteht. 2) *t. t.*, *a*) c. verborum, die Periode, im Zſhg. auch bl. c., nec acervatim multa frequentans una c. devinciet. *b*) die Concluſion, Schlußfolge. *c*) das Dilemma; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 59. — **complexus,** us, *m.* [complector] die Umſchlin=

Digitized by Google

gung, Umarmung, mundus qui omnia c. suo coërcet; venire in sinum complexumque alcjs, in Jmds. Arme eilen; currere ad c. alcjs; ferre complexum matri umarmen wollen; emori in alcjs c.; avellere atque abstrahere alqm de matris c.; complexum accipere; retinere vi et c. alqm, *tenere alqm complexu; de c. ejus ac sinu ſ. sinus 1) *a*). Jnsbeſ. *a*) das liebende Umfangen, totius gentis humanae; in sinu semper et c. alcjs esse; *pl.* (*Hor.*) O qui c. et gaudia quanta fuerunt! *b*) im feindlichen Sinne, Britannorum gladii c. armorum (wenn man Waffe gegen Waffe ſtritt) non tolerabant, *Tac.*

com-plĭco, plĭcui (ſeltner plĭcāvi), plĭcātum, 1. zuſammenfalten, -wickeln, -legen, armamenta c. et componere, rudentem, *Plaut.*; epistulam; *tp.* animi sui complicatam (verworrene, unklare) notionem evolvere.

complōrātio, ōnis, *f.* u. (*Liv.*) **-tus,** us, *m.* [comploro] das laute Wehklagen u. Weinen Mehrerer, mulierum sui patriaeque über ſich ꝛc.; justo c. prosequi mortuos; comploratus familiarum coërcere. — **com-plōro,** 1. zuſammen laut u. heftig beklagen, -beweinen, -bejammern, mortem; fortunam gentis; vivos mortuosque; res publica est desperata et complorata = völlig aufgegeben (vgl. deploro); *se, *suos penates.

com-plūres, a u. ia, *adj.* mehrere, einige, viele (nie als wirklicher *comp.*; vgl. plures). Dav. *a*) **complūries,** *adv.* (vorcl.) mehrmals. *b*) **compluscŭli,** *adj.* (vorcl. u. ſpät.) ziemlich viele.

complŭvium, ii, *n.* [compluo] eigtl. die v. den Dächern eingeſchloſſene Oeffnung der Decke, durch welche im cavaedium (w. ſ.) das Regenwaſſer in das impluvium (w. ſ.) fiel, dah. überh. der untere freie Hofraum des cavaedium ſelbſt, *Suet.*

com-pōno, 3. (*inf. pass. componier; *partic. perf. sync. compostus) zuſammenſetzen, I) überh. ohne Nebengriff, zuſammenſetzen, -ſtellen, -legen, -bringen, -vereinen, quae secum simul ferantur, *Ter.*; in quo (loco) ea erant composita; *arma = Frieden ſchließen; *subst.* composita, ōrum, *n.* das Zuſammengebrachte, -geſcharrte; *manus manibus atque oribus ora; *virgineum latus Mercurio betten zum ꝛc.; *genus indocile et dispersum montibus altis; *per Venerem compositum situmque caput; v. Truppen, zuſammenziehen, concentriren, legionem, auxilia pro ripa, aciem per cuneos, *Tac.* II) mit beſonderen Nebenbegriffen, *A*) mit dem Nebenbegriff einer Verbindung zu einem Ganzen, 1) zuſammenfügen, bilden, zu Stande bringen, bereiten, ſtiften, genus hominum compositum est ex corpore et anima; exercitus ejus compositus ex variis gentibus; *aggere tumulos errichten; *urbem, *templa anlegen; *pacem conubiis, *foedus; (*Ter.*) gratias inter eas; *insidias alcui, *in alqm, †inter se; *crimen ac dolum ausſinnen; (*Plaut.*) mendacia. Jnsbeſ. ſchriftlich aufſetzen, abfaſſen, ſchreiben, librum; poëma; senatus consultum; *carmen; *versus; *res gestas beſingen; *alqd crasse; *laudes alcjs. 2) verabreden, gemeinſchaftlich beſtimmen, -feſtſetzen, im üblen Sinne, abkarten, res, insidias inter se; dolum; fabulam compositam (esse) Volsci belli, *Liv.*; composita fabula, quasi etc., neque hoc ab antiquis in dulcedinem fabulae compositum, *Just.*; diem rei gerendae; (*Hor.*) horam; *leges, Bedingungen feſtſetzen; †m. *inf.*; dah. ex composito, (ſeltner) bl. c., verabredetermaßen; auch (*Liv.*) v. Einem, wegen Etw. mit ſich aufs Reine kommen, necdum compositis maturisve satis consiliis. *B*) mit dem Nebenbegriff des Ordnens, 1) aneinanderreihen, zurechtlegen, -ſtellen, zuſammenfügen, ordnen, capillum; *crines; *aridum lignum; quam lepide λέξεις compostae ut tesserulae etc., *Lucil.* b. *Cic. de or.* 3, 43, 171.; cohortes; (*Liv.*) agmine ad omnes casus, (*Tac.*) agmine composito; pugna composita in geſchloſſenen Reihen; *componi in turmas ſich ordnen in ꝛc.; †aciem per cuneos; †classiarios in numeros legionis; †exercitum pugnae; *†togam, †se, der Toga den gehörigen Faltenwurf geben; *se, ſich zurecht machen; †vultu composito in (die rechten) Falten gelegt; *quicquid agit, c. (geſtaltet zierlich) furtim etc.; verba rhetoriſch ordnen, künſtlich ſtellen; (*Quint.* 10, 2, 1.) varietas figurarum et componendi ratio die gehörige Stellung u. Fügung der Worte; in üblem Sinne, *künſtlich geſtalten, erheucheln, mendaci risus componitur ore; vultus famae (*dat.*, wegen ꝛc.); auch *alqm lecto; Jmds. Leichnam auf das Paradebett legen, auch *alqm, *alcjs ossa = beiſetzen, beſtatten; (*Sall. Jug.* 103, 1.) exercitu in hibernis composito (planmäßig) verlegt; *se, ſich (gemächlich) lagern, *se spondâ, thalamis; *defessa membra; †se in villa ſich zur Ruhe ſetzen; *Vesper diem clauso Olympo zur Ruhe betten; *compositus (bewältigt) somno vinoque. Dav. *tp. a*) ordnen, reguliren, einrichten, causam, re mpublicam; *curas Angelegenheiten; †animum vultumque ad abstinentiam; †ad quae quemque discipulorum naturâ compositum videret; quod adest memento c. aequus die Gegenwart gut anzuwenden, -zu genießen, 'im Reich der Gegenwart mit heiterm Sinn zu ſchaffen' Günther. *b*) beilegen, ausgleichen, ſchlichten, rem, *Ter.*; controversias, *contentiones; (*Sall. Verg.*) bellum, (*Hor.*) bella, lites; †turbata; *impers.* ut componeretur, daß eine friedliche Ausgleichung zu Stande käme; *aversos amicos ausſöhnen; (*Tac.*) v. Völkern, zur Ruhe bringen, ceteros clementiâ; häufiger compositi; *mare, fluctus beſänftigen; †animum beruhigen. 2) zum Gebrauch aufbewahren, verwahren, *opes; *condo et c., quae mox depromere possim. *C*) mit dem Nebenbegriffe eines Kampfes od. Wettſtreites, 1) eigtl., beſ. v. Gladiatoren, zum Kampf zuſammenſtellen, gegen einander ſtellen, paaren, non compositum melius (par), *Hor.*; übertr., pugnantia secum adversis frontibus, d. i. aus einem Extrem ins andere fallen, *Hor.*; vor Gericht Einen dem Andern gegenüber ſtellen, confrontiren, cum indice, *Tac. ann.* 15, 51. 2) vergleichend zuſammenſtellen, vergleichen, alcjs dicta cum factis; dignitati horum suam; *divis homines; *parva magnis; auch zur Vergleichung-, vergleichsweiſe anführen, *Tac. Agr.* 24.

com-porto, 1. zuſammentragen, -bringen, -führen, caespites; materiam; aggerem; *praedas; frumentum commeatumque ab Asia; frumentum ex agris in tuta loca, arma in templum; aurum domum regiam; citharas in unr *Hor.*; in quo (oppido) tritici modium r

CCC comportata fuerant (zuſammengetragen ſich befanden) a negotiatoribus Italicis, Bſ. d. b. *Afr.* 36.

compŏs, ŏtis, *adj.* [com-potis] 1) einer Sache völlig mächtig, der Etw. in voller Gewalt hat, mentis, mentis suae; compotes sui, *Curt.*; alienatas discordia mentes hominum c. sui facere, *Liv.*; corpore atque animo vix prae gaudio; neque animo neque lingua satis; (*Ter.*) vix sum c. animi; †vix, non satis mentis suae, ne mentis quidem, faſt beſinnungslos, betäubt. 2) einer Sache theilhaftig, im Beſitz von Etw., der Etw. genießt, -beſitzt, quos ego ope mea ex incertis certos compotesque consili dimitto, *Enn.* b. *Cic. de or.* 1, 45, 199.; scientiae, rationis et consilii, patriae; qui me hujus urbis c. fecerunt; (einm. *Liv.* 3, 70, 13.) praedâ ingenti. Hierv. c. culpae u. dgl. (vorcl. u. ſpät.) ſchuldig an Etw.; voti, der ſeinen Wunſch erfüllt ſieht, *Liv.*; *sententia voti, der Ausdruck zufriedener Stimmung.

compŏsĭtē, *adv.* [compositus] 1) wohl berechnet, -geordnet, c. et apte, prudenter et c. et ornate dicere; bene et c. C. Caesar de vita et morte disseruit; c. atque magnifice casum rei publicae miserati sunt. 2) ruhig, gelaſſen, (*Tac.*) compositius cuncta agere.

compŏsĭtio, ōnis *f.* [compono] 1) die Zuſammenſetzung. unguentorum; membrorum; juris pontificalis Abfaſſung. 2) die Einrichtung, Anordnung, magistratuum; disciplinae eines Syſtems; insbeſ. verborum, im Bſhg. auch bl. c., v. einer rhythmiſchen Verbindung u. Anordnung der Worte, der Periodenbau, die Wortfügung, richtige Wort- u. Satzſtellung; (*Quint.*) aliquos compositionis (eines Wortgefüges) pedes. 3) die Beilegung eines Streites, der Vergleich, die Ausſöhnung, servare cives per c.; agere de c. 4) das Zuſammmenſtellen-, Paaren der Gladiatoren zum Kampf. — **compŏsĭtor**, ōris, *m.* [compono] der Anordner, Verfertiger, anni; inventor aut c. aut actor; *operum. — **compŏsĭtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. compono] 1) zuſammengeſetzt, (oratio) non continua sed c. (Stückwerk) est, *Quint.* 10, 7, 14. 2) zuſammmengeſtellt, -gepaart, uxor facilis et cum artibus mariti, simulatione filii bene c., *Tac. ann.* 5, 1 [vgl. compono *C*) 1)]; dah. auch geordnet, wohl geſtellt, wohl eingerichtet, geregelt, verba, oratio, discendi genus; (*Quint.* genus v. der mittlern Redegattung; orator gemeſſen (Ggſ. inconditus); (*Quint.*) Vibius Crispus wohl gegliedert; (fiunt pro) compositis exsultantes, *Quint.*; (literulae) compositissimae et clarissimae; res publica; †civitas; magis c. atque ordinatae stationes; *subst. n. pl.*, der geordnete Zuſtand des Staats, *Sall.*; auch gerüſtet, geſchult, geeignet, nemo paratior, vigilantior, compositior ad judicium venisse videtur; (*Liv.*) arte quadam in ostentationem virtutum; †in arrogantiam; †ad maestitiam; †vates in adulationem Alles anlegend, -berechnend auf ꝛc.; †omnia ad voluptatem imperitae multitudinis. 3) †ruhig, gelaſſen, leidenſchaftslos, aetas.

compōtātio, ōnis, *f.* [com-poto] die Trinkgeſellſchaft (Ueberſetzung des griech. *συμπόσιον*).

compōtĭo, 4. [compos] (vorcl. u. ſpät.) theilhaft machen, alqm alqa re od. alcjs rei; *pass.*, einer Sache theilhaftig werden, Etw. erlangen, locis. — **com-pōtor**, ōris, *m.* u. (*Ter.*) **-trix**, īcis, *f.* Zechgenoß, Mittrinker, Mittrinkerin.

compransor, ōris, *m.* [com-prandeo] Mitſchmauſer, Schmausbruder, einm. *Cic. Phil.* 2, 39, 101.

comprĕcātio, ōnis *f.* [comprecor] (ſelt.) das Anflehen-, Anrufen einer Gottheit. — **com-prĕcor**, *dep.* 1. (vorcl. u. dicht.) eine Gottheit anflehen, -anrufen; flehen, beten, deos, fidem coelestium; Jovi; abſol.

com-prĕhendo (bisw. in Proſa u. oft b. Dicht. **comprendo**), 3. 1) zuſammenfaſſen, durch Zuſammenfaſſen zuſammenhalten, -fügen, -binden, od. anfaſſen, ergreifen, faſſen, naves malis antennisque de nave in navem trajectis ac validis funibus; alqd manibus; *puniceam chlamydem fulvo comprensus ab auro; c. utrumque (faſſen an der Hand) et orant, ne etc.; *comprensis auribus; insbeſ. *a*) v. Feuer, ergreifen, in Brand ſetzen, †ignis robora; *aridis comprenditur ignibus agger; †celeriter opera flammâ comprehensa; auch ohne Zuſatz, wenn v. Feuer die Rede iſt, comprehensa aedificia, comprehensae lautumiae; auch v. feuerfangenden Gegenſtänden, fangen, casae celeriter ignem; flamma ab utroque comprensa, *Caes. b. c.* 3, 101, 5.; *longis crinibus ignem; v. Krankheit, comprehensus morbo toto corpore, *Just.*; *v. Monde, aëra Dünſte — ſich verdunkeln. *b*) feindlich ergreifen, feſtnehmen, hominem, hostem; belli duces comprehensos tenere; servos; in fuga multi comprehensi sunt; equos wegnehmen; colles beſetzen; praesidium, naves, signa, auri pondo centum paulo minus, †vehicula mit Beſchlag belegen; (*Just.*) epistulas auffangen. *c*) ein Verbrechen entdecken (nur dicht., den Verbrecher ertappen; vgl. deprehendo), adulterium nefandum; audaciam; rem indicio alcjs. 2) *tp. a*) liebend umfaſſen, ſich verbinden, alqm humanitate, multos amicitiâ, omnibus officiis totam praefecturam. *b*) mit den Sinnen Etw. auffaſſen, -wahrnehmen, alqd sensu, sensibus. *c*) mit dem Geiſte Etw. faſſen = begreifen, verſtehen, wiſſen, ſich erinnern u. dgl., alqd scientiâ, cogitatione, animo, mente, memoriâ; im Bſhg. auch abſol., quod comprehendi et perspici potest; quae omnia cum deorum notione. *d*) in der Rede od. Schrift zuſammenfaſſen, -darſtellen, -ausdrücken, -begreifen, eandem rem pluribus verbis; alqd brevi od. breviter; hujus modi reticentia civili comprehendi (vollſtändig aufgezählt) non possunt; *omnes formas; *alqd numero. *e*) ſich aneignen, -annehmen, proximis tutibus vitia, einm. *Quint.* 10, 2, 16. D. **comprĕhensĭbĭlis**, e, *adj.* dem Geiſte greiflich, faßlich, für das griech. *κατάληπτος* neugebildet v. *Cic. Acad.* 1, 11, 41. *B*) **prehensio**, ōnis, *f.* 1) das Ergreifen, -faſſen mit den Händen; dah. Ergreifen tium = Arretirung. 2) *tp. a*) v. der Ret Zuſammenfaſſung, Verknüpfung, quentium rerum cum primis conjunctio dah. (ſelt.) der Stil, Ausdruck, universa species orationis; die Periode, der Satz borum; auch bl. c., ut c. numerose cadat. Begreifen; der Begriff, perceptio et tur; nihil impedit nostram hanc c. summ cogitationes comprehensionesque rerum.

comprendo ſ. comprehendo.

compressē, *adv.* m. *comp.* (ſelt.) [comprimo] gedrängt, kurz, compresseius loqui, *Cic. fin.* 2, 6, 17.

compressio, ōnis, *f.* [comprimo] das Zuſammendrücken, dav. *a*) die Umarmung, *Plaut. b*) *tp.* die gedrängte Kürze in der Rede, *Cic. Brut.* 7, 29. — **compressu,** *abl. m.* [comprimo] durch ꝛc. Zuſammendrücken; dah. (*Com.*) v. Beiſchlaf.

comprĭmo, pressi, pressum, 3. [com u. premo] 1) zuſammendrücken, -preſſen, digitos; ordines dichter machen; *versus ordinibus, dicht ſchreiben; *ora, *labra ſchließen; ſprichw. compressis, quod ajunt, manibus sedere, die Hände in den Schooß legen. Hierv. (*Com. Liv.*) c. alqm — ſchänden. 2) zurückhalten, anhalten, dämpfen, eigtl. u. bildl., animam; manum; *gressum; seditiones, furores alcjs; *saepe furores et rabiem tantam coelique marisque; †lacrimas; †infidelitatem; †haec primo statim anno; *ferox ingenium clementiâ; beſchwichtigen, beruhigen, ruhig machen, tumultum; conscientiam; quam (multitudinem) ferociter minitantem in vestibulo curiae corpora conjuratorum eo metu (welche ꝛc., als ſie die Leichen ſah, die Furcht ſo ruhig machte), ut, *Liv.*; insbeſ. den Angriff aushalten, hostes der Feinde; cujus adventus Pompejanos; (vorcl.) se, vix comprimor quin etc.; frumentum nicht herausgeben; unterdrücken, verheimlichen, verſchweigen, delicta; famam alcjs rei; ob annonam compressam.

comprŏbātio, ōnis, *f.* [comprobo] die Anerkennung, einm. *Cic. fin.* 5, 22, 62. — **comprŏbātor,** ōris, *m.* [comprobo] der Anerkenner, einm. *Cic. de inv.* 1, 28, 43. — **com-prŏbo,** 1. 1) Etw. völlig billigen, einer Sache ſeinen vollen Beifall ſchenken, Etw. für gut u. richtig erklären, alqd; factum. 2) Etw. Andern als wahr-, -richtig ꝛc. darthun, beweiſen, erklären, Etw. beſtätigen, alqd; fortuna hominis consilium.

comprōmissum, i, *n.* [compromitto] gegenſeitiges Verſprechen, Compromiß.

com-prōmitto, 3. jur. *t. t.*, ſich gegenſeitig bei Feſtſetzung einer gewiſſen Geldbuße verſprechen, die Entſcheidung einer Rechtsſtreitigkeit auf den Spruch eines arbiter ankommen zu laſſen.

Compsa, ae, *f.* Stadt der Hirpiner in Samnium. Dav. **-ānus,** *adj.* von-, aus Compſa.

comptus, *adj.* [*partic.* v. como] ſauber, oratio; †orator; †Isocrates in diverso genere dicendi nitidus et c.; †facundia; †comptior sermo.

Compulteria, ae, *f.* Städtchen der Samniter.

com-pungo, punxi, punctum, 3. Etw. beſtechen, überall hinſtechen, collum dolone, *Phaedr.*; compunctus notis Threïciis — gebrandmarkt; in bildl. Wendung, ipsi se suis acuminibus ſchneiden ſich mit ihren Spitzfindigkeiten ſelbſt ins Fleiſch.

com-pŭto, 1. zuſammen-, berechnen, überſchlagen, rationem digitis, *Plaut.*; †munera fortunae; abſol.

Cōmum [*Κώμον*], i, *n.* Stadt in Oberitalien, j. Como; v. Cäſar coloniſirt u. dah. **Novumcomum** [*Νεόκωμον*] genannt, *Suet. Caes.* 28. Dav. **-ensis,** e, *adj.*; *subst.* **-enses,** ium, *m.*

***cōnāmĕn,** ĭnis, *n.* [conor] 1) die Anſtrengung, Bemühung, positâ sumpto c. (Schwung) ab hasta. 2) die Stütze, *concr.*, einm. *Ov. met.* 15, 229. — **cōnātum,** i, *n.* [*partic.* v. conor] das Unternehmen, Wagniß; häufiger *pl.* — **cōnātus,** us, *m.* [conor] 1) der Verſuch, das Unternehmen, resistendi; audax c. trajiciendarum Alpium; principem esse ad conatum exercitus comparandi; conatus adversariorum infringere; †occurrere conatibus alcjs; repressi nefarios tuos c.; †accedere conatibus alcjs; †ingentes c. adversus Germaniam; omnem sui tribunatus c. (Kraft) in meam perniciem parare atque meditari (planmäßig bereit machen ꝛc.); hoc c. desistere; frustra capere conatus, *Liv.*; nulla est ullo in genere laus oratoris, cujus in nostris orationibus non sit aliqua si non perfectio at c. tamen atque adumbratio; (*Quint.*) conatum longius petere, bei dem Verſuche (zu ſpringen) weiter ausholen; †primo statim c. 2) die Bemühung, Anſtrengung, magno jam c. magnas nugas dixerit, *Ter.*; magno c. agere; tumultus haud magno c. oppressus est; auch Trieb, Drang, beluae habent conatum ad pastus capiendos, *Cic. n. d.* 2, 47, 122.; c. iracundiae suae morte sedavit, *Cic. Brut.* 10, 42.

con-căco, 1. beſacken, regiam, *Phaedr.*

con-caedes, ium, *f.* (*pl.*) der Verhau, *Tac.*

con-călĕfăcio, 3. ganz erwärmen, bracchium; quam (individuorum corporum concursionem) Democritus concalefactam et spirabilem (aus Feuer- u. Lufttheilen beſtehend) esse vult; (*Nep.*) quemadmodum stans jumentum concalfieri (ſt. *concalefieri*) exercerique posset.

con-călĕo, — — 2. ganz warm ſein, *Plaut.* Dav. **concălesco,** călui, — 2. ſich durch und durch erwärmen, ſich erhitzen, corpora nostra ardore animi; *tp.* (*Ter.*) vor Liebe erglühen.

con-callesco, callui, — 3. (ſelt.) eigtl., harte Hautſchwielen bekommen, dah. *tp.* 1) ſtumpf u. gefühllos werden, locus ille animi nostri etc. 2) gewitzigt-, geſcheit werden, callidos (appello), quorum tamquam manus opere, sic animus c.

†**concămĕrātus** [*partic.* v. concamero] überwölbt, locus.

Concānus, i, *m.* ein Mann aus der wilden Völkerſchaft der Concani in Spanien, *collect.*, *Hor.*

con-castīgo, 1. ſtark züchtigen, abzüchtigen, alqm, *Plaut.*

con-căvo, 1. (poet. u. ſpät.) höhlen, krumm od. hohl machen. — **con-căvus,** *adj.* rings od. rund hohl, gewölbt, gekrümmt, altitudines speluncarum; *aqua aufwallend.

con-cēdo, etc. 3. I) *intrans.* 1) v. einer Stelle irgendwohin fortgehen, -gehen, -ſich wegbegeben, -ſich entfernen, ab eorum oculis aliquo; *ab superis oris — ſterben; (*Plaut.*) a foribus, m. bl. *abl.* oculis tuis; *dies coelo; ex aedibus, intro, hinc, *Plaut. Ter.*; quo; alius alio; ex praetorio in tabernaculum; in hiberna; *in hanc turbam, unſerer Schaar beitreten; *huc, *ad Manes; †concedentibus ad victorem per Flavium iis copiis quibus praefuerat; Argos habitatum; *imper.* *ipsae rursus concedite (fahret dahin, lebt wohl) silvae; insbeſ. *a*) einem Andern Platz machend v. einem Orte weggehen, einen Ort räumen, -abtreten, totâ Italiâ; alcui ag[illegible] c. vitâ u. bl. c., aus ꝛc. ſcheiden, *Tac.*; pr[illegible]

Digitized by Google

vergehen, verſchwinden, tumor omnis et irae deum. *b*) in Etw. gerathen, -kommen, zu Etw. übergehen, in paucorum potentium jus atque dicionem; in deditionem, ſich übergeben, in sententiam alcjs, einer Anſicht beitreten; (*Sall.*) in gentem nomenque imperitantium ſich verlieren in ꝛc. *c*) der Uebermacht od. überh. der Ueberlegenheit weichen, das Feld räumen, aus dem Wege gehen, voluptas dignitati; naturae (*Sall.*), fato (*Tac.*) = ſterben. *d*) bezüglich Rang, Anſehen u. dgl. weichen, nachſtehen, den Vorrang zugeſtehen, vor Jmdm. zurücktreten, alcui; alcui de alqa re (de victoria überlaſſen); concedentibus omnibus qui etc.; (*Ter.*) paulum de jure suo; aetati; *veris die Ehre geben; non, vix alcui amore in patriam, de familiaritate u. dgl. *e*) dem Willen Jmds. weichen, ſich in Jmd. od. eine Sache fügen, Jmdm. od. einer Sache nachgeben, -wilfahren, -gehorchen, alcui; alcjs postulationi; †sibi ad gloriam deos; dissuadente primum, post concedente (Vercingetorige) et precibus (*abl.*, in Folge ꝛc.) ipsorum et misericordiâ vulgi, *Caes. b. G.* 7, 15, 6. u. Kraner z. d. St.; auch beipflichten, alcui, *Ter. f*) aus Nachſicht weichen, nachſehen, nachſichtig ſein, vergeben, verzeihen, zu Gute halten, alcui; temere dicto; (*Hor.*) uni ex vitiis; cui (Philoctetae) concedendum est gementi; et iis forsitan concedendum sit rem publicam capessentibus qui etc., et iis qui etc. II) *trans.* 1) Jmdm. eine Localität abtreten, -einräumen, -überlaſſen, agros alcui, partem vici Gallis; oppidum militibus ad diripiendum; Siciliam. 2) Jmdm. Etw. geſtatten, -gewähren, -zugeſtehen, -einräumen (in Folge einer Bitte, -Forderung, -Anmuthung; vgl. permitto), amicis quidquid velint; alcui libertatem, impunitatem; omnia; †incolumitatem; †vitam ſchenken; *ludum pueris gönnen; id tempus quieti aut luxuriae, *Sall.*; *nil ultra nervos morti; *me consortem nati sepulcro mit ꝛc. das Grab vergönnen; *Calydona in iras Dianae hingeben dem ꝛc.; m. ut, ne; m. *inf.*, ingemiscere viro nonnunquam concessum est; loqui non conceditur; (*Hor.*) si non conceditur uti (fortunâ); *Camarina fatis nunquam concessa moveri dem es v. Schickſal nie vergönnt war ꝛc.; m. Attraction, *mediocribus esse poëtis non c. columnae (vgl. Zpt. §. 601.); *m. bl. *conj.*; †victoriam [vgl. I) 1) *c*)]; abſol., si concedes, *Hor.*; *concessa-venus. 3) eine Behauptung ungern, nothgedrungen einräumen, -zugeſtehen, alqd; m. *acc. c. inf.*; prägn. auch m. ut, Stoicis conceditis ut virtus sola vitam efficiat beatam = ut statuatur virtutem solam v. efficere b.; im *pass.* auch perſönl., haec ubi conceduntur esse facta, *Cic. p. Caec.* 15, 44. 4) = condono, *a*) Etw. um Jmds. Willen opfern, -aufgeben, -von Etw. abſtehen, rei publicae dolorem amicitiasque suas; petitionem alcui. *b*) aus Nachſicht Etw. hingehen laſſen, -verzeihen, omnibus omnia peccata et maleficia; multa virtuti; †injurias alcui; quod, *Hor.*; auch Jmdm. zu Liebe-, -zu Gefallen Etw. verzeihen, in judicando peccata liberum misericordiae parentum aus Mitleid gegen ꝛc.; alcui alqm Jmdm. zu Liebe frei-, -losgeben, -begnadigen, alqm senatui, huic sororis filium et Q. Ciceronem ex Pompeji castris; (*Tac.*) alqm precibus alcjs auf Jmds. Bitten.

con-cĕl˘bro, 1. feſtlich begehen, feiern, spectaculum, funus. Dah. *a*) Etw. lebhaft betreiben, studia per otium, einm. *Cic. de inv.* 1, 3, 4. *b*) in Rede u. Schrift verbreiten, -bekannt machen, rumorem; rühmen, preiſen, verherrlichen, virtutem; famâ et literis ejus die victoriam ausposaunen.

concēnātio, ōnis, *f.* die Speiſegeſellſchaft (als Ueberſetzung v. *σύνδειπνον*).

concentio, ōnis, *f.* [concino] (ſelt.) gemeinſchaftlicher-, harmoniſcher Geſang, Harmonie.

con-centŭrio, 1. in Centurien verſammeln, dah. ſcherzh. *tp.* ſchockweiſe zuſammenhäufen, sycophantias od. metum in corde, *Plaut.*

concentus, us, *m.* [concino] 1) der Einklang, die Harmonie, harmoniſche Muſik, avium tubarum ac cornuum; catervae et c., zuſammenſingende Chöre, ganze Sängerchöre; varios c. efficere; *vocis lyraeque; nec tamen vocis illae quam virtutis c. videntur, *Tac.* 2) *tp.* die Uebereinſtimmung, Einigkeit, Harmonie, naturae c. atque consensus; melior actionum quam sonorum; doctrinarum; *noster.

conceptio, ōnis, *f.* [concipio] eigtl. das Zuſammenfaſſen, dah. 1) die Empfängniß des Weibes. 2) die Abfaſſung juriſtiſcher Formeln, judiciorum privatorum in civilen Rechtsſachen.

conceptus, us, *m.* [concipio] 1) †das Faſſen, Ergreifen, camini, Feuersbrunſt. 2) die Empfängniß der Leibesfrucht; †die Leibesfrucht.

concerpo, — cerptum, 3. [con-carpo] 1) zerreißen, epistulas, librum. 2) *tp.* (einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 6, 5.) Jmd. ſchelten, -durchhecheln, alqm ferventissime.

concertātio, ōnis, *f.* [concerto] der Wortkampf, Wortſtreit, Disput, jejuna verborum; c. captatioque verborum; infinitis concertationumque (gegenſeitige Polemik) plenis disputationibus.

concertātor, ōris, *m.* [concerto] der Wetteiferer, Nebenbuhler, einm. *Tac. ann.* 14, 29.

concertātōrius, *adj.* zum Wortkampf gehörig, genus dicendi, einm. *Cic. Brut.* 83, 287.

con-certo, 1. 1) einen Wettkampf eingehen, ſo kämpfen, ſtreiten, ſich meſſen mit Jmdm., proelio, *Caes. b. G.* 6, 5, 3.; †de regno. 2) mit Worten ſtreiten, einen Wortkampf führen, disputiren, cum alqo de alqa re; quae, antequam res in judicium venit aut concertata (debattirt) aut dijudicata aut confecta non sunt.

concessio, ōnis, *f.* [concedo] das Zugeſtehen, Einräumen, die Vergünſtigung; überh. der Straferlaß.

con-cesso, 1. (*Plaut.*) aufhören, nachlaſſen, *inf.*; pedibus.

concessus, *m.* [concedo] 1) die Annäherung equitum, Vſ. d. *b. Hisp.* 25. 2) (nur *ab*.) Erlaubniß, Zugeſtändniß, tuo; deorum.

concha, ae, *f.* [*κόγχη*] 1) die Muſchel. 2) Insbeſ. *a*) *die Purpurſchnecke. *b*) *die Perle. *c*) die Muſchelſchale. *d*) *Gegenſtände von der Form einer Muſchelſchale, z. B. das Horn des Misenus, des Triton, ein Salbenbüchschen, Salzfäßchen. — **conchita,** ae, *m.* [*κογχίτης*] der Muſchelſammler, einm. *Plaut. Rud.* 5. — **conchȳlĭātus,** *adj.* [conchylium] purpurfarben, peristromata; (*Suet.*) vela. **conchȳlium,** ii, *n.* [*κογχύλιον*] 1) das Schal-

Digi

thier überh.; insbes. die Auster. 2) eine Art Purpurschnecke, *Ct.* Dav. die Purpurfarbe.

concīdo, cĭdi, — 3. [com-cado] 1) zusammen- od. niederfallen, -stürzen, conclave; repentinâ ruinâ pars ejus turris; coelum omne; equus ejus ante signum; (*Phaedr.*) gravi casu, einen ꝛc. thun; prägn. todt hinstürzen, im Kampfe fallen, pugnans, in proelio; sub onere; *ferae; *per herbas; *ante aras victima taurus; im Bilde, falsum crimen statim c. et exstinguitur; *v. Winden, sich legen; *macie zusammenschrumpfen; *auguris Argivi domus hingesunken, untergegangen ist ꝛc.; *quâ (manu) Ilia tellus. 2) *tp.* gänzlich sinken, -gestürzt werden, alle Kraft od. allen Werth-, allen Muth-, -Halt verlieren, zu Grunde gehen, unterliegen, res publica; religio; senatus auctoritas; fides (Credit); opes Carthaginis; animus cum re; †animis; mens (Besinnung); in optima causa Pompejus; uno crimine; accusatus populi judicio; (*Tac.*) bellum.

2. **concīdo,** cīdi, cīsum, 3. [com-caedo] 1) zerhauen, zerschneiden, durchziehen, naves; itinera pedestria concisa aestuariis; *montes scrobibus. Insbes. *a*) zerhauen, durchprügeln, alqm virgis. *b*) beschlafen; dah. caede, concide, im Doppelsinne, auch als Gladiatorenzuruf, *Cic. Verr.* 3, 66, 155. 2) im Kriege zusammen-, in die Pfanne-, niederhauen, equites; magnam partem eorum; omnes celeriter concisi sunt. 3) *tp. a*) v. den Redesätzen ꝛc., zerstückeln, sententias. *b*) durch Wort od. That zu Boden schlagen, -zu Grunde richten, -vernichten, istic homo articulatim te tüchtig hinter's Licht führen, *Plaut.*; omnem auctoritatem universi ordinis; Timocratem totis voluminibus; Antonium decretis vestris; Vatinium arbitratu nostro; Servius allisus est, ceteri conciduntur.

con-cieo, cīvi, cĭtum, 2. auch **-io,** īvi, ītum, 4. 1) zusammen herbeikommen lassen, -treiben, -bringen, -führen, sammeln, multitudinem ad se; exercitum ex tota insula; †miseratione ac donis auxilia inter gentes periculorum avidas; pavor publicus matronas ex domo; cursus hominum totam urbem. 2) in starke Bewegung setzen, aufregen, erschüttern, treiben u. dgl., *qualis apud gelidi flumina Hebri concitus (in schnellem Laufe) Mars etc.; *concita navis; *amnis concitus imbribus; †tela concita fliegende; *flumina, *tormenta saxo; †equus calcaribus concitus; *procursu axis; *crebris freta terris, v. den dichtgedrängten, das Meer einengenden u. dadurch einen höheren Wellenschlag veranlassenden cycladischen Inseln. 3) *tp. a*) Jmd. in leidenschaftliche Stimmung versetzen, -aufregen, -aufreizen, plebem contionibus, Etruriam in arma, per legatos homines ad arma; *pulso Thyias concita tympano; *immani concitus irâ; accusatorem Fabium Romanum, *Tac. b*) eine Leidenschaft, Thätigkeit od. einen Zustand zur Erscheinung bringen, -erregen, -erzeugen, -veranlassen, illam importunam tempestatem, *Plaut.*; turbas, inter eos iram hanc, *Ter.*; seditionem largitione pessimi exempli, bellum in his provinciis, simultates sibi caedibus rapinisque, *Liv.*; seditionem, varios motus animorum, tantum consternationis invidiaeque, *Tac.*

concĭlĭābŭlum i, *n.* [concilio] der Versamm-lungsplatz, bes. zum Handelsverkehr od. zu Rechtsverhandlungen, der Marktplatz, Gerichtsort, -flecken, *Liv.*; per c. et coetus, *Tac.*; c. damni u. bl. c. Gelegenheitsort zu Spiel, Trunk u. allerlei Liederlichkeit, *Plaut.*

concĭlĭātio, ōnis, *f.* [concilio] 1) die Verbindung, Vereinigung, communis totius generis hominum c. et consociatio; quasi civili c. et societate conjuncti. 2) die Vereinigung in der Gesinnung, das Gewinnen der Gemüther für sich od. etw. Anderes, conciliationis causâ; hoc valet ad c. Hierv. *a*) die Befreundung mit Etw., Geneigtheit zu Etw., prima est hominis c. ad ea quae sunt secundum naturam; *concr., pl.*, in primis naturae c. = rebus conciliatis, *Cic. fin.* 3, 6, 22. *b*) Empfehlung, naturae. *c*) (selt.) die Erwerbung, Erwirkung, gratiae, *Cic. p. Clu.* 31, 84. — **concĭlĭātor,** ōris, *m.* [concilio] Stifter, Vermittler, nuptiarum, proditionis. — **concĭlĭātrĭcŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. conciliatrix] die Vermittlerin, blanda Fürsprecherin, einm. *Cic. p. Sest.* 9, 21. — **concĭlĭātrix,** īcis, *f.* [conciliator] 1) die Urheberin, Vermittlerin, Stifterin, vis orationis c. societatis humanae; opinio virtutis c. amicitiae. 2) die Unterhändlerin bei einer Ehe od. einer Liebschaft, Kupplerin, Gelegenheitsmacherin.

concĭlĭātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. concilio] 1) beliebt, alcui bei Jmdm. 2) zu Etw. geneigt, judex ad rem accipiendam fiat conciliatior. — **concĭlio,** 1. [concilium] 1) zusammenbringen, 1) der Neigung-, -Gesinnung nach, befreunden, geneigt machen, günstig stimmen, gewinnen, hos singillatim Cingetorigi; eam civitatem Arvernis; reliquas civitates circummissis legationibus amicitiâ Caesari; nos inter nos; magnis jacturis sibi quisque eorum animos; animos hominum; *Jovem alcui; *anempfehlen, annehmlich machen, *dictis artes suas tyranni; †summo studio ab eo conciliatos (*sc.* esse) sibi. Hierv. insbes. (selt.) Sinn u. Gemüth auf Etw. hinleiten, -anweisen, quas res primas natura c. 2) durch Vereinigung stiften, -zu Stande bringen, nuptias; pacem, amicitiam; regnum alcui; pacem inter cives; amicitiam alcui cum alqo; sibi voluntatem alcjs; sibi amorem ab omnibus. Insbes. verschaffen, herschaffen, erwirken, alcui alqd; pecunias; suos cuique mores plerumque fortunam; käuflich an sich bringen, kaufen, alcui servum, de me nugas, pulchre, *Plaut.*; alcui mulierem, durch Werbung od. (häufiger) durch Kuppelei Jmdm. ein Mädchen zur Frau od. als Buhlin verschaffen, um ꝛc. werben, ein Mädchen kuppeln, *Com.*; †filiam suam alcui verkuppeln.

concĭlium, ii. *n.* [concio = concieo] die Vereinigung, 1) *Verbindungs-, Vereinigungsmittel, hoc c. mihi tecum manebit. 2) die Zusammenkunft, sowohl *abstr.* = das Zusammenkommen (quod Camenarum ibi c. cum conjuge sua Egeria essent), als *concr.* = die Versammlung, Schaar, der Verein, Kreis, pastorum, deorum, coelestium; coetus conciliumque piorum; *horrendum (v. den Cyclopen); divinum animorum; im engern Sinne als eigtl. technischer Ausdruck, eine zur Berathung einberufene Versammlung, bes. in Staatsangelegenheiten, theils der Vornehmen, Edleren, eines Ausschusses, auch Bundes-, Landtag, principum

Digitized by Google

Gallorum, Galliae; commune Belgarum, commune; utriusque gentis (Latinorum Hernicorumque), theils bei den Römern eines Theiles des Volks bl. zur Anhörung des Vortrags eines Magistrats (nicht zur Abstimmung; vgl. comitia, consilium, contio, coetus), vocare ad c. populum; concilia populi = Curiatcomitien, *Liv.* 1, 36, 6.; plebis = Tributcomitien, *Liv.* 2, 60, 4. 3, 13, 9. 71, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St.; (selt.) = comitia centuriata, *Liv.* 6, 20, 11.; vgl. Weißenb. z. d. St.; in publico ullo c., *Liv.* 8, 29, 2.; vgl. Becker röm. Alterth. II, 1. S. 359. Lange röm. Alterth. II. S. 392 f.

concinnē, *adj.* [concinnus] kunstgerecht, zierlich, gefällig, vestitus, *Plaut.*; dicere; rogare.

concinnĭtas, ātis, *f.* [concinnus] kunstgerechte, abgerundete Verbindung der Wörter u. Gedanken, künstlerische Form, Kunstform, verborum; sententiarum. — **concinnĭtūdo**, ĭnis, *f.* [concinnus] der Redeschmuck, einm. *Cic. de inv.* 1, 18, 25.

concinno, 1. [concinnus] 1) gehörig zurecht machen, -legen, struices patinarias, aream, *Plaut.*; pallam ausbessern, *Plaut.*; munusculum alcui, *Trebon.* in *Cic. ep.* 2) Jmd. zu Etw. machen, Etw. bewirken, alqm insanum verbis suis, lacrimantem c. tu tuam uxorem, suis se levem, *Plaut.*; quantum mali, *Phaedr.* — **concinnus**, *adj. m. comp. a)* eigtl. gehörig u. kunstgerecht zusammengefügt, nett, hübsch, zierlich, elegant, tectorium; *Samos; helluo. *b)* v. der Rede u. dem Redner, wohlgeordnet, abgerundet, abgemessen, zierlich, harmonisch, treffend, gefällig, oratio, sententiae; reditus ad rem aptus et c.; *versus; *sermo utrâque linguâ künstlich verschmolzen; alii in eadem jejunitate concinniores; Aristo; c. et elegans; c. in brevitate respondendi. *c)* gefällig, zuthulich, ut tibi maxime concinnum est, *Plaut.*; amicis, *Hor.*

concĭno, cĭnui, centum, 3. [com u. cano] I) *intrans.* 1) zugleich-, einstimmig-, harmonisch tönen, v. Menschen, †tragoedo pronuntianti mit der Flöte begleiten; v. mehreren Blasinstrumenten, zusammenertönen, -erschallen, tubae, signa; (*Tac.*) cornua; *tp.* übereinstimmen, harmoniren, quibus cum re c.; inter se. II) *trans.* gemeinschaftlich anstimmen, -ertönen lassen, haec cum concinuntur. Hierv. *a)* *preisen, besingen, Caesarem; laetos dies; laudes alcui. *b)* *v. Weissagevogel, weissagend singen, prophezeien, funestum omen.

concio, concionabundus etc. s. contio etc.

concĭpĭlo, 1. [*frequent.* v. concipio] (selt.) mit aller Macht ergreifen, -fassen, *Plaut.*

concĭpio, cēpi, ceptum, 3. [com u. capio] zusammennehmen, ganz fassen, dah. 1) auffassen, in sich aufnehmen, auffangen, saugen, terra semina; *Iris aquas, *terra lacrimas, *bucina aëra; †vela magnam vim venti; *inde occultas vires et pabula terrae pinguia einsaugen; †medicamentum concipitur venis; ignem; flammam; *v. Kalk, wenn er gelöscht wird, ignem, sich erhitzen; *v. Feuer der Liebe, quem mens mea c. ignem? validos Aeetias ignes, im Deutschen: es erfaßt die A. mächtige Gluth. 2) v. Weibe, empfangen = schwanger werden, absol.; *concipe = heirathe; alqm ex, *de alqo; †conceptum esse marem, daß sie mit einem Prinzen schwanger sei; bildl., *concepta crimina = die durch ein Vergehen erzeugte Leibesfrucht; †(annis) rursus velut ex alio fonte conceptas edidit; †*subst.* conceptum, i, *n.* die Leibesfrucht, im Bilde, hoc quod conceptum res publica periculum parturit mit der der Staat gleichsam schwanger geht. 3) *tp.* 1) Etw. in die Empfindung, in das Bewußtsein, die Phantasie, die Erkenntniß aufnehmen, dah. empfinden, fühlen, sich Etw. vorstellen, sich Etw. einbilden, an Etw. denken, Etw. in Gedanken haben, -ahnen, haec tanta bona oculis, *Plaut.*; cupiditatem auribus; alqd mente, animo; principia rerum quasi adumbratas intellegentias animo ac mente; quod nunc ego mente; quod olim prava mente, *Curt.*; *non tantos mente furores; *animo m. *acc. c. inf.*, quod ita juratum est ut mens (= *homo mente*) conciperet fieri oportere; †non servili animo m. *inf.*; omnis quae erat conceptae mentis intentio wahrscheinl. die Aufmerksamkeit auf die in die Seele aufgenommenen Gedanken, *Quint.* 10. 3, 20.; vgl. Krüger z. d. St.; bene concepti (tief-, lebhaft aufgefaßte) affectus, *Quint.*; imbecilli animi ista superstitiosa; verstehen, begreifen, fassen, †alqd; †quam fatigati simus; †quantum ex vultu concipi poterat; †haec. *b)* Etw. wie einen Keim in sich aufnehmen, -empfangen, -aufkommen lassen, -hegen, -nähren, einer Sache Raum geben, Etw. sich zu Schulden kommen lassen, -begehen, oft mit *abl.* animo od. pectore; odium in alqm; amorem; inimicitiae ex praetura conceptae; spem; †spem ex vobis setzen in ꝛc.; *curam ducis tragen; †metum ex hoste bekommen vor ꝛc.; *Furias; *furores, *iras, †iram; *tantum robur pectore; *motus c. (ergreifen) pectora; alqd spe, *Liv.*; *mente aethera trachten nach ꝛc.; *thalamos alieni orbis; malum aut scelus; flagitium cum alqo; scelus in se; inexpiabiles fraudes; *quidquid concipitur nefas; m. *inf.*, den Entschluß fassen zu ꝛc., *Tac. ann.* 2, 39.; dah. auch *c)* Etw. sich zuziehen, -bekommen, maculam ex paterno sanguine, sich mit Vaterblut (Vatermord) beflecken; dedecus; *vires; *pass.* dolor a se ipso conceptus entstanden; jam aliquot per annos concepta huic ordini turpitudo atque infamia angethane, anhaftende. *d)* in Worten zusammenfassen, in bestimmten Ausdrücken abfassen, die Formel zu Etw. aufsetzen, vadimonium; jusjurandum, verba *sc.* jurisjurandi; conceptis verbis jurare, pejerare, einen förmlichen, feierlichen Eid, Meineid schwören; sicut verbis concipitur more nostro, wie es in der bei uns üblichen Formel heißt dah. Etw. feierlich u. in bestimmter Form aus- od. nachsprechen, *foedus, *vota, *preces; cetera jurisjurandi verba, *Tac.*, od. ankündigen, ansagen, Latinas (ferias) sacrumque in monte Albano rite, *Liv.*; auspicia, *Liv.*

concīsio, ōnis, *f.* [2. concīdo] die Zerstückelung der Sätze in ihre einzelnen Glieder, einm. *Cic. part. or.* 6, 19. — **concīsus**, *adj.* [*partic.* v. 2. concīdo] abgebrochen, kurz gefaßt, sententia, disputationes; auch v. Redner selbst.

†**concĭtātē**, *adv.* m. *comp.* [concitatus] heftig, hestig, dicere. — **concĭtātio**, ōnis, *f.* [concito] 1) die rasche Bewegung, remorum. 2) die Aufregung, aufrührerische Bewegung, der Tumult, Auflauf, plebei contra patres; crebrae ex concursu multitudinis c. fiebant. 3) die Auf-

Digitized

regung des Gemüthes, Leidenschaftlichkeit, animi, mentis, animorum; †v. Redner, das Feuer, tanta in eo c. est.

concĭtātor, ōris, *m.* [concito] *a*) (selt.) der Aufwiegler, tabernariorum; †multitudinis. *b*) der Anstifter, seditionis; turbae ac tumultus, *Liv.*; †acerrimus belli.

concĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. concito] in rasche Bewegung gesetzt, zu schnellem Laufe angetrieben, beschleunigt, hastig, eilend, equo concitato vehi in alqm im Galopp, equos concitatissimos immittere; conversio coeli concitatior; †*tp.* aufgeregt, heftig, magis c. ingenii vis.

concĭto, 1. [*frequent.* v. concieo] 1) rasch u. heftig bewegen, -treiben, jagen, naves, navem remis; †quinqueremis concitata *sc.* remis; equum anspornen, †equum calcari; equum contra od. in alqm, *in medios; equos adversos, gegeneinander ansprengen; magno cursu concitati, im Sturmlauf; †acrius concitato spiritu; armenta in adversos montes; se, †beluam in fugam; †turmas in alqm; se in hostem, sich auf den Feind stürzen, *se alis in alqm sich mit ꝛc. schwingen; *telum ex insidiis abschnellen; quo (procursu) plurimum concitantur tela werden in Schwung gesetzt, *Liv.*; *eversas aquas aufregen (v. Wind). 2) *tp. a*) herbeiziehen, -rufen, aufbieten, anregen, antreiben, insbes. aufreizen, aufwiegeln, †colonias ad audendum alqd; †ad quaerendum eo ipso concitemur quod etc.; concitari alcjs cohortatione ad studium cognoscendae percipiendaeque virtutis; *m. *inf.*; servitia, opifices; majorem multitudinem armatorum; omnem Galliam ad suum auxilium; multitudinem ad arma; ad arma, cessantes, ad arma, *Hor.*; sua sponte jam commotos metu poenae haud difficulter ad arma; *validos Titanas in arma; alqm in, adversus alqm; auch gemüthlich, leidenschaftlich aufregen, zum Muth, zum Zorn, zur Wuth, omni motu animi concitari; animi quodam impetu concitatus; alterum quod Graeci *παθητικὸν* nominant, quo perturbantur animi et concitantur; a corpore abstractus animus divino instinctu concitatur; his inter se vocibus concitati (v. Soldaten); tumultuario nuntio milites, *Curt.*; injuriis contumeliisque concitatus aufgebracht; concitatus irâ Poenus; †dolore concitatus; †animum in iram; is in te non expilatione Asiae, squalore ac lacrimis Siciliae concitetur? *b*) Zustände od. eine leidenschaftliche Stimmung od. Thätigkeit erregen, erzeugen, veranlassen, †celeritatem; risum; tumultum; seditionem ac discordiam; magnum bellum in Cappadocia; pugna atrox concitatur entspinnt sich; †quantam mihi concitem pugnam; per totum orbem terrarum Romanis bellum; invidiam, magnum odium in alqm; populi misericordiam; magnam exspectationem sui.

concĭtor, ōris, *m.* [concieo] = concitator *a*), vulgi, *Liv.*; = concitator *b*), belli, *Liv. Tac.*; ejus (belli), *Just.*

concluncŭla s. contiuncula.

conclāmātio, ōnis, *f.* [conclamo] allgemeiner-, lauter Zuruf, totius exercitus; (*Tac.*) *pl.*

con-clāmĭto, 1. laut-, heftig rufen, einm. *Plaut. merc.* 1, 1, 51. — **con-clāmo,** 1. 1) zusammen-, gemeinschaftlich rufen, v. Mehreren, u. demnach laut rufen, jedoch auch v. lauten Rufen eines Einzelnen, omnis multitudo erhebt laute Beifallsrufe; gaudio exercitus; vir paterque erhebt ein Klagegeschrei; victoriam, Victoria! rufen, *Italiam; *laetum paeana laut anstimmen; *hei mihi! c.; †dato signo universi (v. Kriegsgeschrei); auch id unter Geschrei genehmigen; exercitu suo praesente conclamavit: quid ad se venirent? etc.; m. *acc. c. inf.*; m. ut u. *conj.*, auch m. dem bl. *conj.*; als milit. *t. t.*, ad arma; vasa, eigtl. das Zusammenpacken der Geräthschaften ausrufen, den Befehl zum Aufbruch geben; quod ibi primum conclamatum (aufgerufen worden) ad libertatem sit; absol., quod conclamatum esset in Caesaris castris; conclamari jussit; insbes. c. alqm, Jmd. als todt beklagen, -bejammern, suos; conclamatum est, es ist vorbei, *Ter.* 2) *Mehrere zusammenrufen, socios, agrestes.

conclāve, is, *n.* [com-clavis] jedes verschließbare Zimmer, -Gemach, bald Speise-, bald Schlafzimmer (vgl. cubiculum).

conclūdo, ūsi, ūsum, 3. [com u. claudo] 1) verschließen, einschließen, einsperren, bestias; hominum multitudinem, aqua conclusa; (*Ter.*) se in cellam cum alqa; (*Ter.*) ut ab illa excludar, huc concludar, damit ich an der Ehe mit jener verhindert u. zur Ehe mit dieser gezwungen werde; mare conclusum v. Lande umgeben, ein Binnenmeer (das mittelländische); *locus conclusus, der geschlossene Raum; *conclusas follibus auras = die Blasebälge der Schmiede; *locum sulco; †mediam Mesopotamiam ab utroque latere (Tigris et Euphrates). 2) *tp. a*) in einen engen Raum zusammenfassen, -einschließen, jus civile in parvum quendam et angustum locum; uno volumine vitam excellentium virorum complurium; omnia judicia in hanc unam formulam; quae sunt conclusa nunc artibus systematisch in Eins zusammengefaßt; conclusa oratio. *b*) abschließen, zum Abschluß bringen, epistulam; crimen decumarum (in der Rede); insbes. rhet. *t. t.* v. Schluß od. Epilog der Rede, ea ipsa; absol., ut concludamus atque ita peroremus; auch periodisch abrunden, der Rede rhythmischen Fall u. Rundung geben, sententias; oratio, circumscriptio conclusa; (*Quint.*) ille (Demosthenes) c. astrictius, hic (Cicero) latius, die Perioden jenes sind knapper ꝛc.; (*Hor.*) versum; concludam Latine in einen lat. Vers bringen, *Cic. fin.* 2, 32, 104. *c*) philos. *t. t.*, schließen, einen Schluß machen, in Schlußform folgern, -beweisen, -Etw. bilden, -machen, rationem hoc modo; ex rebus concessis quod velis; m. *acc. c. inf.*, argumentum ratione, argumenta sententiae; perorationem; c. ratiunculas Stoici, cur non sit malum; quattuor sunt capita quae concludant nihil esse etc. welche zu dem Schlusse führen sollen ꝛc.; absol. Dav. *A*) **conclūsē,** *adv.* abgerundet, mit rhythmischem Fall, dicere, einm. *Cic. or.* 53, 177. *B*) **conclūsio,** ōnis, *f.* 1) die feindliche Einschließung, Sperre, Blokade. 2) der Schluß, das Ende, muneris tui; insbes. der Schluß einer Rede, c. orationis et quasi peroratio. 3) der Schluß, die Schlußfolge, der Schlußsatz, die Conclusion; auch c. rationis. 4) die rhythmische Anordnung, das rhythmisch Abgerundete mit u. ohne verborum, sententiarum; (*Quint.* 10, 2, 17.) praecisis c. (Nach-

Digitized by Google

ſätze, in denen die Periode ſich abſchließt) obscuri. Dav. *dem.* **conclūsiuncŭla**, ae, *f.* ein elender Schluß.

concoenatio ſ. concenatio.

con-cŏlor, ōris, *adj.* gleichfarbig, *sus; m. *dat.*, populus festo ipse suo.

con-cŏmĭtātus, *adj.* begleitet, einm. *Plaut. mil.* 4, 3, 10.

con-cŏquo, 3. 1) gehörig kochen, zerkochen, dah. insbeſ. im Magen verarbeiten, verdauen, cibum, conchas; cibus facillimus ad concoquendum. 2) *tp.* *a*) gutwillig ertragen, -dulden, odia alcjs; alqm senatorem. *b*) Etw. reiflich überlegen, Etw. ausbrüten, tibi diu deliberandum et concoquendum est, utrum etc.; illic ante omnia clandestina consilia concocta sunt.

concordia, ae, *f.* [concors] I) die Eintracht, Einigkeit, Harmonie, Sympathie, Uebereinſtimmung (der Gemüther, v. inneren Verhältniſſen; vgl. pax, otium), concordiâ res parvae crescunt; equestris unter den Rittern; omnium ordinum; confirmare c. cum alqo; redire in concordiam; temperantia animos quasi c. quadam placat et lenit; *rerum discors; *et cum Pirithoo, felix c., Theseus Ein Herz u. Eine Seele; †hanc nostram pro antiquorum laude c. II) als *nom. pr.* die Göttin der Eintracht. — **concordĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [concors] einträchtig, concordius bellum gerere; concordissime vivere cum alqo; †c. et amore mutuo vivere cum alqa.

concordo, 1. [concors] einig ſein, harmoniren, übereinſtimmen, animi judicia opinionesque; sermo cum vita; (*Ter.*) cum alqo; *carmina nervis ſtimmen mit ꝛc.; abſol., v. Perſ., *Just.* — **concors**, dis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [com u. cor] einig, einträchtig, übereinſtimmend, harmonirend, civitatis status; regnum; amicitia et caritas; animi; fratres concordissimi; *c. pace; *c. sono, einſtimmig; *frena jugo c. ferre.

con-crĕdo, (*Plaut.* **-duo**, dui) 3. anvertrauen, übergeben, alcui alqd; (*Hor.*) nugas alcui traulich ſagen.

con-crĕmo, 1. völlig (zu Aſche) verbrennen (vgl. comburo), eos vivos igni; omnia tecta; domos super se ipsos; duas naves fulminis ictu concrematas esse.

con-crĕpo, 1. 1) *intrans.* ſtark tönen, dröhnen u. dgl., arma (indem ſie aneinander geſchlagen werden); armis klirren; gladiis ad scuta; digitis ſchnalzen, ein Schnippchen ſchlagen; (*Com.*) fores, ostium. 2) *trans.* ertönen machen, -laſſen, aera, *Ov. fast.* 5, 441.

con-cresco, 3. [*sync. inf. perf.* *concresse] 1) eigtl. zuſammenwachſen, dah. ſich verdichten, gerinnen, erſtarren u. dgl., aqua nive pruinâque; *mare glacie; *imbres gelidis ventis; *sanguis frigore; *ora rigido rostro; *concreti sanguine crines zuſammenklebende; auch *ſich verdunkeln; *ſich zuſammenziehen. 2) durch Verdichtung ſich bilden, -entſtehen, *fungi; concretum esse ex alqa re zuſammengeſetzt ſein, beſtehen; unde; *tp.* *concreta labes anklebende, *multa concreta was anwuchs, d. i. Gebrechen. Dav. *a*) **concrētio**, ōnis, *f.* die Verdichtung, corporum, individuorum; mortalis, das Materielle-, die materielle Beſchaffenheit, wie bei ſterblichen Weſen. *b*) **concrētus**, *adj.* m. *comp.* verdichtet, dicht, geronnen, aër; coelum; durata et alte c. glacies, *Liv.*; concreto gelu; *Curt.*; *†lac; *dolor thränenloſer.

con-crīmĭnor, *dep.* 1. heftige Klage führen, klagen, alqm adversus alqm, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 87.

concŭbīna, ae, *f.* [concubo] die Concubine, Beiſchläferin (ohne weitere Beziehung, als daß ſie nicht in geſetzlicher Ehe, ſondern im Concubinate lebt; vgl. pelex); †Buhlerin. — **concŭbinātus**, us, *m.* [concubo] der Concubinat (vgl. concubina), *Plaut.*; †nuptarum unzüchtiger Umgang mit ꝛc. — *†**concŭbīnus**, i, *m.* [concubo] ein Mann, der im Concubinate lebt, der Concubine. — **concŭbĭtus**, us, *m.* [concubo] 1) *das Zuſammenliegen auf Sophas (am Tiſche). 2) die Begattung der Menſchen u. *†Thiere. — **concŭbius**, *adj.* [concumbo] nur c. nocte, um die Zeit des Schlafengehens, zur Zeit des erſten-, -tiefen Schlafes; (*Plaut.*) concubium noctis.

conculco, 1. [com u. calco] zuſammentreten, *tp.* *a*) feindlich niedertreten = unter die Füße treten, mißhandeln, alqm; miseram Italiam. *b*) mißachten, verachten, lauream.

concumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [com u. cumbo] 1) ſich niederlegen, boves, einm. *Prop.* 4, 1, 4. 2) ſich zum Beiſchlaf niederlegen, Jmd. beſchlafen, cum alquo, cum alqa; *alcui.

concŭpiens, entis [com u. cupio] (ſelt.) ſich um Etw. beeifernd, regni, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 48, 107.

concŭpisco, cŭpīvi od. cŭpii, cŭpītum, 3. [com u. cupio] innig-, eifrig Etw. wünſchen, -begehren, heftig nach Etw. trachten, Etw. zum Ziel ſeiner Wünſche machen, auf Etw. Anſpruch machen, Etw. beanſpruchen, villam; non pecuniam, non opes; (*Planc.* in *Cic. ep.*) nihil sibi; omnia omnium; mortem gloriosam; majora; qui res magnas et gloriosas concupiverunt feſt-, entſchieden begehren; (*Liv.*) tribunos pl.; m. *inf.*; †*pass.* m. *acc. c. inf.*; †abſol.; cum est concupita pecunia; quod ei (appetitioni nimiae) fuerit concupitum (als *adj.*).

con-cūro, 1. gehörig beſorgen, alqd, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 2, 23.

con-curro, curri, (ſelt.) cŭcurri, cursum, 3. 1) zuſammenlaufen, -eilen, -rennen, -ſtrömen, undique ex agris, ex proximis castellis eo; ad alqm; ad curiam; ad spectaculum in portum; omnes c. (vereinigten ihre Angriffe) ad Perdiccam opprimendum; ad me restituendum Romam; milites ad arma; populus; (*Hor.*) foro auf ꝛc.; *tp.* (ſelt.) ſeine Zuflucht nehmen, nullae vires, nullae sedes, quo concurrant, qui rem publicam defendere velint; (*Just.*) ad alqm. 2) mit Etw. zuſammenlaufen, -ſtoßen, -treffen, literae; verba aspere; †ipsum os geht zuſammen, ſchließt ſich unwillkürlich; *dextera laevae fliegt zuſammen mit ꝛc. (zum Beifallklatſchen); dah. zugleich ſtattfinden, -eintreten, zuſammentreffen, quae omnia; ista casu nonnunquam forte temere; als *t. t.* der Geſchäftsſpr., nomina die gegenſeitigen Zahlungen. 3) aufeinander rennen, -ſtoßen, zuſammenſtoßen, prorae; naves inter se; †concurrentes rami; dah. zum Kampf zuſammentreffen, aufeinanderſtoßen, -rennen, aneinander gerathen, pedes; utrimque magno clamore; infestis cuspidibus, signis; rostris (v. Schiffen); hastati cum hastatis; cum alqo; inter se; †rostris inter se; adversus, in,

Digitize

†**contra alqm**; *m. *dat.*, bello Teucris, Hectoreo Marti mit den Teucrern, mit Hector im ꝛc.; suae segeti, tellure creatis, montes montibus; quibus cum impigre Numidae c., *Liv.* 24, 15, 7.; *omnia ventorum proelia; concurritur, concursum est; bl. v. den Angreifenden, anſtürmen, attakiren, injussu suo; †contra multitudinem; concurri a Pompejanis; übertr., concurrentis belli minae, *Tac. hist.* 4, 22.

concursātio, ōnis, *f.* [concurso] das Hin- u. Herrennen, -laufen, -reiſen, -gehen, *a*) lebender Weſen, puerorum; multa (des Redners auf der Bühne); aliorum in alios incidentium; regis ab Demetriade nunc Lamiam nunc Chalcidem; decemviralis der Decemvirn in den Provinzen; insbeſ. (*Liv.*) das Plänkeln der leichtbewaffneten Truppen. *b*) lebloſer Gegenſtände, somniorum, der Umlauf der Träume. — **concursātor,** ōris, *m.* [concurso] als milit. *t. t.* der Plänkler, pedes vagus et c.; hostis. — **concursio,** ōnis, *f.* [concurro] 1) das Zuſammentreffen, -ſtoßen, atomorum, crebra vocum; fortuitorum. 2) eine rhet. Figur, Wiederholung derſelben Worte am Anfange u. Ende der Sätze, *συμπλοκή*.

con-curso, 1. 1) *intrans.* hin- u. her laufen, -rennen, -eilen, -reiſen, -ziehen, trepidare et c.; toto foro; per viam; cum alqo simul lecticulâ; circum tabernas; insbeſ. v. Soldaten, herumſtreifen, umherplänkeln, in proelio. 2) *trans.* umher bereiſen, -beſuchen, omnes domus, omnium lectos. — **concursus,** us, *m.* [concurro] 1) das Zuſammenlaufen, -ſtrömen, insbeſ. der Auflauf, c. fiunt ex agris, c. hominum in forum ex tota urbe fit; magni domum c. ad Afranium fiebant; c. facere. 2) das Zuſammentreffen, -ſtoßen, navium; verborum; quae (conjunctio verborum) neque asperos habeat c. neque dijunctos atque hiantis; *coeli (v. Donner); *nostris c. (v. Boreas); calamitatum, occupationum, das An-, Hereinſtürmen, der Sturm von ꝛc.; honestissimorum studiorum das Zuſammenwirken. 3) das feindliche Zuſammenſtoßen, der Kampf, Angriff, utriusque exercitus, proelii; im Bilde, omnium philosophorum; ex rationis et firmamenti conflictione et quasi c.

†**concussio,** ōnis, *f.* [concutio] die Erſchütterung, das heftige Schütteln, crebra facium.

con-custōditus, *adj.* überwacht, poma ab insomni dracone, *Ov. met.* 9, 190. *Merkel* (andere Lesart: non custodita).

concŭtio, cussi, cussum, 3. [com u. quatio] 1) heftig od. in allen Theilen ſchütteln, erſchüttern, *caput, *terrificam capitis caesariem terque quaterque; *quercum; *arma manu ſchleudern; *equos antreiben; terra ingenti concussa motu est; †munimenta arietibus; *coeli templa; *vi freta. 2) *tp. a*) *se, gleichſam ſich ſchüttelnd durchſuchen = ſich ſorgfältig unterſuchen, -prüfen. *b*) erſchüttern, zerrütten, rem publicam; opes Lacedaemoniorum non minus illa oratione quam Leutricâ pugnâ; Italiam Pyrrhus; concusso jam et paene fracto Hannibale; †nondum concusso senatus consulto. *c*) erſchüttern, erſchrecken, ängſtigen, in heftige Unruhe verſetzen ꝛc., quod factum primo populares conjurationis; terror metus concutiens; *casu acerbo, *casu animum concussus amici; *quone malo mentem concussa? †ingens pavor barbaros; *luctu urbem; †Asiam; †magno motu imperium. *d*) *aufrütteln, fecundum pectus. 3) zuſammenſchlagen, frameas, *Tac.*

condălium, ii, [*κονδύλιον*] ein kleiner Ring, den Sklaven trugen, *Plaut.*

con-dĕcet, — — *impers.*, es geziemt ſich, illud te c., *Com.*; m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Com.*

con-dĕcŏro, 1. (ſelt.) ſorgfältig ausſchmücken, -zieren, ludos scaenicos, *Ter.*

condemnātor, ōris, *m.* [condemno] der Jmds. Verurtheilung bewirkt, v. Ankläger, einm. *Tac. ann.* 4, 66. — **condemno,** 1. [com u. damno] eine Buße (damnum) über Jmd. verhängen, dah. 1) v. Richter, verurtheilen, -verdammen zu ꝛc., alqm innocentem, indictâ causâ, judicio turpissimo; †super quadraginta reos ex diversis criminibus unâ sententiâ; alqm injuriarum, capitis, rerum capitalium, ambitus, majestatis, nefariorum scelerum, (ſelt.) de alea, †de ambitu; alqm denis milibus aeris, †poena capitali; †alqm ad metalla, †ad bestias, †in antliam; condemnari arbitrium pro socio nach einem Schiedsgericht als Handelscompagnon; alqm sibi, die Buße, die Jmd. zahlen muß, ſich ſelbſt zuſprechen, dah. überh. ſchuldig ſprechen, alqm impudentiae; alqm inertiae sententiâ suâ; silentio suo temeritatem atque audaciam alcjs. 2) v. Ankläger, Jmds. Verurtheilung bewirken, alqm per judicem; alqm uno hoc crimine, furti; †Cn. Pisonem accusavit condemnavitque.

†**con-denso,** 1. dicht zuſammendrängen, aciem ita ut etc. — **con-densus,** *adj.* ſehr dicht, acies, *Liv.*; *puppes; *columbae; †turmae; valles arboribus dicht beſetzt mit ꝛc., *Liv.*; †olivetum crebris arboribus.

condĭcio (nicht conditio; vgl. Br. S. 31.), ōnis, *f.* [condico] 1) die Verabredung, Uebereinkunft, der Vertrag, Antrag, Forderung, Vorſchlag, Bedingung, aequa, iniqua, tolerabilis; valde bona; optima, commodissima; deditionis, pacis; aequa lege et c. venire (verkauft werden); illam accusationis c. sequi, auf jene vorgeſchlagene od. beliebte Weiſe (Zumuthung) der Anklage eingehen; condiciones ponere, ferre; si c. (freie Wahl) ponatur, utrius vitae sortem legant, *Just.*; duriorem alcui c. statuere quam ferre potest; condicionem accipere; ad alcjs venire condicionem ſich fügen in ꝛc., alcjs, eâdem deditionis c. uti; condiciones pacis alcui dicere; c. repudiare, respuere, recusare; (*Curt.*) a Dioxippo accepta c. (die mit gewiſſen ſtipulirten Punkten verbundene Herausforderung) est; sub condicione etc. ſ. sub I) 2) *b*); his c., unter dieſen B., auch m. ut od. ne m. *conj.*, ea c. si, *Caecin.* in *Cic. ep.*; ex qua c.; condicione od. condicionibus, per condicionem (*Tac.*), per condiciones, unter Bedingungen, durch einen Vertrag, auf dem Wege des B. Insbeſ. der Heirathsvertrag, die Heirathspartie, Partie, uxoria; quaerere c. filiae (für ꝛc.), aliam c.; alcui c. ferre, *Ter.*, †deferre ein Mädchen als Partie; bisw. im unedlen Sinne = Liebſchaft, Liebesverhältniß; †die Buhlen ſelbſt. 2) die Bedingung, unter welcher Etw. überh. vorhanden iſt, dah. die Lage, Verfaſſung, das Verhältniß, der Zuſtand, die Stellung, das Los, Geſchick, der Beruf, die Aufgabe

Digitized by Google

status), c. infima est servorum; humana der Menſchen überh.; uti pari c., gleiche Rechte haben; condiciones vitae; *haec vivendi; servitutis, serviendi, juris, legum, judiciorum, temporum, nascendi, agri, *mortis; *communis; *sortis meae; est haec c. liberorum populorum etc. m. *inf.*; meliore, optima c. esse; *loci; ea c. nati sumus, ut etc.; ea, †tali c. propositâ, unter dieſen Verhältniſſen; quae et naturam et c., ut vinci possent, habebant in deren Natur u. Verhältniß die Möglichkeit lag ꝛc.; qui suo judicio essent illam c. vitae (Lebensberuf) secuti.

con-dīco, 3. 1) gemeinſchaftlich verabreden, in Etw. m. Jmdm. übereinkommen, Etw. gemeinſchaftlich feſtſetzen, in alter Formel b. *Liv.* 1, 32, 11., quarum rerum litium causarum condixit pater patratus populi R. Q. patri patrato Priscorum Latinorum etc.; indutias proprio nomine, tempus et locum, *Just.*; sic constituunt, sic c. (näml. diem), *Tac. Germ.* 11.; insbeſ. ſtehender Ausdruck v. der Mahlzeit, alqo ad cenam foras, ad cenam, *Plaut.*; abſol., alcui, †alcui cenam, ſich bei Jmdm. zu Gaſte bitten.

condignē, *adv.* [condignus] würdig, ſchicklich, auch m. *abl.*, *Plaut.* — **con-dignus,** *adj.* würdig, ſchicklich, *Plaut.*

condīmentum, i, *n.* [condio] das Gewürz, die Würze (inſofern ſie die Speiſen ſchmackhafter macht), cibi; *tp.* die Würze, ſowohl um einen Genuß zu erhöhen als Unangenehmes zu mildern, facetiae omnium sermonum c.; amicitiae; (*Plaut.*) optimum aerumnae c. est animus aequus; severitas alcjs multis c. humanitatis mitigatur.

condio, 4. [wahrſch. Nebenform v. condo] 1) einmachen, einlegen, dah. einbalſamiren, mortuos. 2) würzen, lecker zubereiten, fungos; herbas; unguenta wohlriechend machen. 3) *tp.* *a*) würzen, angenehmer-, anſprechender machen, orationem. *b*) = mildern, lindern, qua (hilaritate) tristitiam temporum condiebamus; comitate condita gravitas; non illa quidem erunt meliora, quae nunc sunt optima, sed arte condita jucundius.

condiscĭpŭlātus, us, *m.* [condiscipulus] (ſelt.) die Mitſchülerſchaft, Schulfreundſchaft, *Nep.*; apud Aristotelem, *Just.* — **con-discĭpŭlus,** i, *m.* der Mitſchüler, Schulfreund.

con-disco, 3. vollſtändig u. ſorgfältig lernen, erlernen, einſtudiren, m. *inf.*; qui pecuniae fructus sit; *modos; †genera plausuum.

1. **conditio,** ōnis, *f.* [condio] das Einmachen-, Einlegen der Früchte, das Würzen der Speiſen.

2. **conditio** ſ. condicio.

conditor, ōris, *m.* [condo] der Stifter, Anleger, Gründer, Urheber, Anordner, c. et instructor convivii, *arcis, *Thebanae arcis; legum, urbis; noster (v. Romulus); (*Tac.*) suus (v. Agrippina); ejus sacri; libertatis Romanae; juris Romani; omnis in civitate disciplinae militaris firmatorque; totius negotii, der Entrepreneur, einm. *Cic. p. Clu.* 26, 71. mit Anſpielung auf die Bedeutung v. conditor, Würzer; Verfaſſer, Erzähler, Schilderer, *†historiae; †carminum; *humilis tantis c. actis.

†conditōrium, ii, *n.* [condo] Sarg, auch Grabmal.

1. **conditus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. condio] gewürzt; im Bilde, conditiora haec facit venatio; *tp.* gewürzt, anſprechend, **oratio lepore et festivitate conditior**; v. Redner, **nemo urbanitate conditior.**

2. **conditus,** *adj.* [*partic.* v. condo] verſchloſſen, verſchwiegen, *praecordia aperire (v. Bacchus); vgl. condo 3).

con-do, dĭdi, dĭtum, 3. eigtl. zuſammengeben, -bringen, -ſetzen, -legen, -thun, 1) zu einem Ganzen zuſammenfügen, *a*) v. einer Stadt, einem Staate, Zuſtande u. dgl., ſtiften, gründen, anlegen, erbauen, begründen, feſtſtellen, urbem; civitates novas; aram; collegium ad id novum; leges; jura; Romam; ab urbe condita; ante od. post Romam conditam; ante conditam condendamve urbem, *Liv.* I. *praef.* §. 6. u. Weißenborn z. d. St.; *arces; *moenia; *oppida; *locum; *sepulcrum; *Romanam gentem; *Scythae, qui Parthos (= regnum Parthorum) condidere; †genus hominum; †somniorum intellegentiam primus; †mores gentis; *aurea saecula; *nova fata. *b*) abfaſſen, verfaſſen, bearbeiten, auch beſingen, beſchreiben, carmen; poëma Graecum; *carmina mala in alqm, *bona; *Chalcidico quae sunt mihi condita versu carmina (vgl. Chalcidicus); (*Quint.*) alterum illud etiam prius satirae genus sed non sola carminum varietate mixtum c. Terentius Varro; laudes alcjs; *bella; *Caesaris acta; *festa numeris. 2) an ſeinen gehörigen Ort zur Aufbewahrung hinlegen, -ſetzen, -ſtecken ꝛc., verwahren, aufheben, fructus; pecuniam; frumentum; quae agri efferant; sortes eo; oleum conditum altes (Ggſ. viride), *Suet.*; *alqd horreo; *mella amphoris; *testâ (vinum); *Pax sucos uvae lehrte aufzubewahren; alqm in carcerem, in vincula, in custodiam; literas publicas in sanctiore aerario conditas habere; alqd domi suae; *se (ſich bergen) in portu, †se intra muros urbium, *condi (geborgen ſein) Thybridis alveo; †se in foliis (v. Vögeln, Bienen); bildl., †omnem pecuniam mercandis agris ſtecken in ꝛc.; *tempora quae semel notis condita (eingetragen, verzeichnet) inclusit volucris dies; †c. (ſammle, ſpeichere auf, geiſtig) et compono quae mox depromere possim; *condita (feſt bewahrt) signa mente teneto! consulatus jam domi conditus den man ſchon in der Taſche zu haben glaubte, ganz geſichert; sic in causis conditae sunt (liegen, ſind enthalten) res futurae. Insbeſ. in die Erde beiſetzen, begraben, beſtatten, mortuos cera circumlitos; alqm in sepulcro, *sepulcro, *humi; *ossa terrā; dah. eine Zeit gleichſam zu Grabe tragen, -zurücklegen, -hinbringen, -beſchließen, -durchleben, *†diem; *soles cantando; c. lustrum ſ. 2. lustrum 1). 3) verbergen, verſtecken (in einen es umſchließenden Gegenſtand, damit es dort aufbewahrt u. verborgen ſei; vgl abdo, abscondo), *enses conditi beigeſteckte; *telum; *ferrum; *ferrum et linguam ruhen laſſen; *lunam nubes; *caput inter nubila; *alqd jocoso furto auf die Seite bringen (v. Mercur); †nitentia (v. der Zeit); *lumina die Augen umhüllen-, -ſchließen (v. Schlaf); *condita praecordia aperit Liber; †luna nitore sideris sui; nunc internitente luce nunc condita; †ubi tanti numinis (der Sonne) fulgor conderetur; †belua superfusis fluctibus condita; *sol se in undas; *se lacu, alvo, portu, per portus; *se ex magnis aedibus in domum etc.; *condi (in alveo;

*jurgia sub tacita laetitia; †adeo iram. Dav. *tief einstecken, -fügen, -stoßen, ensem alcui in pectus od. pectore, in ore Rutuli, sub pectore; telum jugulo; bildl., *stimulos alcui in pectore caecos; übertr., omne bonum in visceribus medullisque.

condŏcĕfăcio, 3. [condoceo u. facio] zustutzen, abrichten, einüben, anleiten, beluas; †elephantos; †tirones gladiatores; animum, ut etc. — **condŏceo,** 2. (selt.) einüben, abrichten, fac modo ut condocta tibi sint dicta ad hanc fallaciam, quin edepol condoctior sum quam tragoedi et comici, *Plaut.*; uti frenato condocuerat, Bf. d. *b. Afr.* 19. (Ripperdey: uti frenatos constituerat).

condŏlesco, lui, — 3. [com u. doleo] heftigen Schmerz fühlen (körperlich od. geistig), ein Schmerzgefühl haben, schmerzhaft afficirt sein, caput mihi c., ich habe starkes Kopfweh, *Plaut.*; pes, dens; ne condoluisse quidem unquam videtur; (*Hor.*) condoluit tentatum frigore corpus.

condōnātio, ōnis, *f.* [condono] die Verschenkung, einm. *Cic. Verr.* 1, 4, 12.

con-dōno, 1. 1) verschenken, schenkend völlig übergeben, -überlassen, alcui alqd; (*Curt.*) ut hoc decus mei capitis mihi quisquam c. (aus Gnaden schenken) possit; *tp.* überlassen, preisgeben; aufopfern, zum Opfer bringen, alqm cruci, *Plaut.*; alqd potentiae alcjs, seque vitamque suam rei publicae. 2) Jmdm. eine Schuld schenken, -erlassen, pecunias creditas debitoribus; (vorcl.) alqm argentum. Dav. *tp.* *a*) Jmdm. Etw. verzeihen, -vergeben, alcui crimen; (*Ter.*) habeo alia multa, nunc quae condonabitur in Betreff dessen man jetzt verzeihen wird. *b*) um Jmds. willen od. aus Rücksicht auf Etw. Jmd. od. Etw. ungestraft hingehen lassen, Etw. verzeihen, alcui filium; se (Caesarem) Divitiaco fratri *sc.* Dumnorigem; praeterita fratri; injuriam rei publicae et dolorem suum alcjs precibus; injuriam voluntati ejus; hoc crimen (des Milo) nobis; vgl. concedo II) 4) *b*).

con-dormio, 4. (vor- u. nachcl.) völlig einschlafen, -entschlafen. Dav. **condormisco,** īvi, 3. einzuschlafen beginnen, *Plaut.*

Condrusi, ōrum, *m.* german. Volk in Gallia Belgica beim jetzigen *Condroz* an der Grenze v. Namur.

condūcĭbĭlis, e, *adj.* [conduco] (*Plaut.*) zuträglich, zweckdienlich, utile et c. facinus; illud c. Gemeinnützige.

con-dūco, 8. I) *trans.* 1) zusammenführen, -bringen, -ziehen, versammeln, copias suas; eo copias omnes auxiliaque; exercitum in unum locum, clientes eodem. Hierv. vereinigen, verbinden, propositionem et assumptionem in unum; *nubila zusammenziehend bilden. 2) durch Pacht od. Miethe an sich bringen (Ggs. loco), *a*) miethen, hortum; domum in Palatio; *tellurem; (*Plaut.*) alcui aedes; consulem ad caedem faciendam; conductae operae; conducti homines, conducta multitudo; †conducti praeceptores publice; namentlich v. Soldaten, in Sold nehmen, als Söldner anwerben, homines, †militem; homines mercede conducti; manus conducta; *subst.* **conducti,** ōrum, *m.* Miethlinge bei Leichenbegängnissen, qui c. plorant in funere, *Hor.*; Miethstruppen, *Nep.*; *conducti nummi zusammengeborgte; *subst.* **conductum,** i, *n.* Miethe, Gemiethetes, Miethswohnung. *b*) *t. t.*, pachten [gegen eine bestimmte Summe; vgl. redimo 2)], vectigalia; portorium; *publica. *c*) gegen eine zu erhaltende bestimmte Summe Etw. (eine Arbeit, einen Bau, eine Lieferung) übernehmen, den Entrepreneur v. Etw. machen, de Cotta et Torquato columnam faciendam; praebenda quae ad exercitum Hispaniensem opus essent. II) *intrans.* (nur in der dritten Person *sing.* u. *pl.* u. im *inf.*) zu Etw. od. für Jmd. beitragen, -nützen, ea maxime; ad vitae commoditatem; conducat id, necne; quae saluti tuae c. arbitrarer; hoc maxime rei publicae, Syriam Macedoniamque decerni; *proposito; (*Plaut.*) quod in rem tuam bene conducat, (*Tac.*) quod in commune c. Dav. *A*) **conductĭcius,** *adj.* gemiethet, Miethe-, fidicina, *Plaut.*; catervae; exercitus; †domus. *B*) **conductio,** ōnis, *f.* (selt.) 1) das Zusammenziehen-, Vereinigen in Worten, propositionis et assumptionis. 2) das Miethen, der Pacht, fundi. *C*) **conductor,** ōris, *m.* 1) der Miether, Miethsmann, Pachter. 2) der Uebernehmer, Entrepreneur, operis.

condŭplĭcatio, ōnis, *f.* [conduplico] Verdoppelung, scherzh. statt Umarmung zweier Personen, *Plaut.*

con-dŭplĭco, 1. (vorcl.) verdoppeln, tenebrae conduplicantur, *Pacuv. Cic. de or.* 3, 39, 157. *de div.* 1, 14, 24., alqd, *Ter.*; scherzh. corpora v. der Umarmung, *Plaut.*

condus, i, *m.* [condo] der Aufheber (der Speisen), nur in Verbindung mit promus, w. s.

cōnecto (nicht connecto), 3. [com u. necto] zusammenknüpfen, -heften, -schlingen, verknüpfen, verbinden, vereinigen (insofern die Verbindung die freie Bewegung aufhebt; vgl. jungo, conjungo, copulo), dissipata (Ggs. apta dissolvere); qui tam omnia inter se conexa et apta viderit; †naves conexae inter se validis trabibus; *crines; *nodos; *tp.* amicitiam cum voluptate; (*Tac.*) filiam discrimini patris verwickeln in ꝛc.; (*Tac.*) dolori meo causa conexa est; (*Tac.*) conectebantur ut conscii; *verba lyrae motura sonum; conexi his funeribus dies die zunächst folgten auf ꝛc.; (*Tac.*) per affinitatem conexus u. bl. conexus alcui verschwägert; in philos. Sprache, zu einer Schlußfolge verknüpfen, als Schlußsatz anfügen, alqd; *subst. n.* conexum v. der Schlußreihe.

con-fābŭlor, 1. (*dep.*) (vorcl.) 1) *intrans.* behaglich u. traulich plaudern, -schwatzen, cum alqo; absol. 2) *trans.* über Etw. plaudern, Etw. besprechen, alqd cum alqo.

confarreo, 1. [com u. far] durch eine confarreatio (die ältere u. strengste Art der röm. Ehe, welche unter Anstellung v. Auspicien v. dem pontifex maximus u. dem flamen dialis unter Darbringung eines Opferkuchens aus far [Spelt] vollzogen wurde) als Eheleute verbinden, confarreatis parentibus, *Tac.*

con-fātālis, e, *adj.* zugleich durch das Schicksal verhängt, mit an das Schicksal geknüpft, einm. *Cic. fat.* 13, 30.

confectio, ōnis, *f.* [conficio] 1) die Verfertigung, Anfertigung, Herstellung, Bereitung, Anschaffung, Beendigung, Vollendung ei- Sache, welche körperliche od. geistige Th-

Digitized by Google

Mühe, Arbeit verursacht (vgl. conficio), libri, annalium; materiae; tributi Eintreibung; belli; memoriae, die Mnemonik. 2) die Vernichtung, Zerstörung, Aufreibung, escarum Verlauung. — **confector,** ōris, *m.* [conficio] 1) Verfertiger, Beendiger, Vollbringer, negotiorum, totius belli; dux et exercitus tanti belli c., *Tac.* 2) der Verzehrer, Vernichter, Zerstörer, c. et consumptor omnium ignis.

confercio, —, tum, 4. [com n. farcio] zusammenstoßen, dicht zusammen drängen, urbanos et agrestes in arta tecta; milites conferti, naves confertae; conferta legione (*abl. abs.*)

con-fĕro, 3. zusammentragen, 1) v. allen Seiten auf Einen Punkt zusammentragen, -stellen, -bringen, -schaffen, versammeln, od. zu einem Ganzen vereinigend zusammenbringen, zusammenziehen, frumentum, ex agris in castra; sarcinas, impedimenta in unum locum; *membra zusammenraffen; omnibus armis ex oppido collatis, dum ea conquiruntur et conferuntur; collatis militaribus signis; signis in unum locum collatis; *signis collatis, verbunden zum Kampf; vires in unum; †collatis viribus; *tp.* zusammenfassen-, -stellen in der Rede, rem in pauca, *Plaut.*; †ex immensa diffusaque legum copia optima quaeque et necessaria in paucissimos libros; *in versus sic verba sua duos; absol., conferamus in pauca, ut in pauca conferam; causam in tempus, die Sache in die Schranken der Zeit fassen, sich bei Behandlung derselben nach der zugemessenen Zeit richten; gegenseitig mittheilen, -melden, si quid res feret, coram inter nos; ibi conferentibus, quid — esset; (*Tac.*) de iis (*n.*) rursus; v. Krieg, *pass.*, sich zusammenziehen, sich concentriren, collatum est omne bellum circa Corinthum; collatae aquae zusammenfließend, *Curt.* 7, 11, 3. 2) nahe zusammenbringen, nahe bringen, capita zusammenstecken zu geheimer Besprechung; *gradum, näher herangehen; sermonem cum alqo wechseln, austauschen, sermones familiares, consilia cum alqo, de alqa re; coram quae volumus; sollicitudines inter se, hoc coram; (*Tac.*) spes votaque sua non prius ad deos quam ad principum aures; *seria cum alqo; als milit. *t. t.*, in feindl. Absicht, castra cum hoste, castra castris (hostis), castra propius, †castra in propinquum, †oppido; bes. arma, manum, gradum, pedem, signa v. Nahegefecht, Handgemenge u. der förmlichen Schlacht, arma cum alqo, manum cum hoste, *manum alcui; *se alcui, mit Jmdm. kämpfen, sich Jmdm. stellen; num possum magis pedem c., ut ajunt, aut propius accedere? *Cic. p. Planc.* 19, 48.; gradum cum alqo; collato pede, †gradu, Mann gegen Mann; signa, handgemein werden (auch bildl.); *collato Marte, im Handgemenge; signis collatis certare, dimicare, inter se concurrere in geordneter, regelmäßiger, förmlicher Schlacht; *Tyrrhenum equitem collatis signis (verbunden zum Kampfe) excipe; *se viro vir, Mann focht gegen Mann; *mecum confer kämpfe; *c. certamina belli inter se; *lites, mit einander anbinden; vires im Kampfe, messen, ex propinquo vires, *Liv.* 3) beisteuernd zusammenbringen, beisteuern, beitragen, pecuniam, tributa; pecunias ad honores alcjs; sextantes in capita; quadragena talenta quotannis Delum; pecuniam in [illegible], aurum argentumque in publicum; ex nostro nonnihil in commune; stipem [illegible] †collato aere (durch eine Beisteuer an [illegible]) tuam statuere; absol., *Plaut.*; übertr., beitragen, förderlich-, zuträglich sein (zu *συμφέρειν*), alqd plus in alqd; ad quam (firmam facilitatem) scribendo plus an legendo an dicendo conferatur; plurimum alcui rei, alcui alqd. 4) vergleichend zusammenstellen, vergleichen, alqd cum alqa re, alcui rei; *nil jucundo amico (*dat.*), *nostris te laudibus; utriusque vitam inter se. 5) Etw. wohin tragen, -bringen, -wenden, -schaffen, pabulum in loca munita; multa ex agris in urbem; se suaque omnia in oppidum, *Caes. b. G.* 2, 13, 2.; ligna circa casam, *Nep.*; †legiones in mediam aciem stellen; signa ad alqm stoßen zu ꝛc., auch feindlich, signa in laevum cornu sich wenden gegen ꝛc.; iter Brundisium versus, (*Brut.* in *Cic. ep.*) eo; suas rationes et copias in illam provinciam verlegen, eo rationem belli; in actiones omnemque vitam nullam discrepantiam; häufig c. se, sich begeben, Laodiceam; ad Tissaphernem; in fugam. Dav. *tp. a*) c. se ad alqm, sich an Jmd. anschließen, me ad pontificem Scaevolam; se ad amicitiam, se in amicitiam et fidem alcjs, se ad studium alcjs rei, ad studia literarum. *b*) Etw. schriftlich od. mündlich irgend wohin aufnehmen, -eintragen, irgendwo anbringen, -vorbringen, in suas artes; cur non confertis (nehmt nicht in Euern Antrag mit auf), ne etc., *Liv.* 4, 4, 9. *c*) Etw. auf eine gewisse Zeit legen, ansetzen, verlegen, omnia in mensem Martium, alqd in longiorem diem; Carthaginis expugnationem in hunc annum (als geschichtl. Factum). *d*) in eine gewisse Ordnung-, -Form bringen, totam Academiam ex duobus libris in quattuor; †res Romanas Graeco sermone in historiam. *e*) in einen Zustand übergehen lassen, -bringen, verba ad rem, *Ter.*; dah. *verwandeln, alqm in saxum; corpus in volucrem. 6) zuwendend Etw. darbringen, zuwenden, hergeben, verwenden, munera alcui; praedam in monumenta deorum; pecuniam ad beneficientiam liberalitatemque; impendia in educationem; bona, fortunas meas ac liberorum meorum in communionem tuorum temporum dir ꝛc. zur Verfügung gestellt; insbes. Gedanken, Neigung, Thätigkeit u. dgl. auf Etw. wenden, richten, verwenden, erweisen, facete orationem ad servitutem der Sklaverei anpassen, so sprechen als wäre man Sklav gewesen, *Plaut.*; alio animum (Gelüst) suum, *Ter.*; omnes suas curas cogitationesque in rem publicam; curam ad philosophiam; omne studium ad gloriam alcjs celebrandam; beneficia, benignitatis plurimum in alqm; plurimum operae, studii, diligentiae, laboris ad conficiendum reditum alcjs· orationem ad misericordiam berechnen auf Erregung des Mitleids; (selt.) suspitionem, maledicta in alqm legem ad perniciem civitatis mißbrauchen, *Nep. Epam.* 7, 5.; in medium s. medius *B*) 2). Dav. *a*) Etw. Jmdm. zur Ausführung überlassen, in seine Hand legen, rem ad alqm; omnem spem salutis ad clementiam victoris. *b*) (selt.) Etw. Jmdm. beilegen, als Besitzer, species istas hominum in deos; als Urheber Jmdm. Etw. beimessen, -beilegen, -zur Last legen, -auf Jmd. od. Etw. schieben, verbum falso in alqm; culpam, causam, crimen, permulta in alqm

Digitized by Google

vitia in senectutem; suum timorem in rei frumentariae simulationem angustiasque itineris, *Caes. b. G.* 1, 40, 10. *c*) verſchieben, quod in longiorem diem (auf eine ſpätere Zeit) collaturus fuisset, einm. *Caes. b. G.* 1, 40, 14.

confertim, *adv.* [confertus] zuſammengedrängt, dicht, se recipere; c. pugnatur.

confertus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. confercio] 1) zuſammengedrängt, dicht an einander ſtehend, beſ. als milit. *t. t.*, confertissima, †conferta acies; confertissimo, (*Verg.*) conferto agmine; c. turmis impetum facere, einen Maſſenangriff mit der Reiterei machen; c. equis; confertiores stare; confertos proeliari; confertissimos obsistere; *confertos audere in proelia, in confertissimos hostes incurrere; †turba confertissima; †multitudo; †moles. 2) vollgepfropft, -geſtopft, vita plena et c. voluptatibus; templa ingenti turba virorum.

confervesco, bui, — 3. [com u. ferveo] erglühen, *tp. mea cum conferbuit ira.

confessio, ōnis, *f.* [confiteor] das Eingeſtändniß, Geſtändniß, illorum; patefactus indiciis et c. suis; errati sui; culpae; pecuniae captae; (*Cael.* in *Cic. ep.*) si stultissimas de se c. audisses; tacitâ c. victus; c. suâ, c. suis; ea erat c., Romam caput rerum esse, dadurch gab man (ſtillſchweigend) zu, hierin lag (ſattiſch) das Geſtändniß, daß ꝛc.

confestim, *adv.* (verw. mit festinus v. fero = ſo daß man ſich zugleich mit fortſtürzt, fürbaß), unverzüglich, unmittelbar darauf, alsbald, eiligſt, ſchleunigſt, ſogleich (vgl. statim), quae gestum negotium c. aut ex intervallo consequuntur; subsequi, sequi; velut c. responsurus esset; verbunden m. posteaquam, ut, (*Nep.*) cum.

conficiens, tis, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. conficio] bewirkend, Etw. zu Stande bringend, conficientia bonorum corporis; civitas conficientissima literarum ſchreibſelig; causa; causae [vgl. conficio 1) *a*)].

conficio, fēci, fectum, 3. [com u. facio] 1) Etw. fertig machen, -verfertigen, -anfertigen, -abfaſſen od. zu Stande bringen, erledigen, beſeitigen, vollenden, vollſtändig abthun (was Mühe, Kraft, Arbeit koſtet; vgl. absolvo, perficio), anulum sua manu; vestem; tabulas literis Graecis abfaſſen; libros Graeco sermone; commentarios rerum omnium; rationem, Rechnung anſtellen; alutae tenuiter confectae gearbeitet, gegerbt; bellum, proelium; ejus belli exitum; omnium interitus atque obitus natura; funera; eas res; negotium, mandata, officium; sermonem; dilectum; iter; omni hoc itinere una nocte equitatu confecto, *Caes. b. G.* 4, 4, 5.; spatium zurücklegen; incredibili celeritate magno spatio paucis diebus confecto, *Caes. b. G.* 3, 29, 2.; cursum, *cursus; *aequor durchwandern; tantum facinus; pretium feſtſetzen; nuptias, pacem, *Ter.*; insbeſ. als *t. t.* der Geſchäftsſpr., ein Geſchäft-, einen Handel abmachen, -abſchließen, de alqa re m. u. ohne cum alqo. Dav. *tp. a*) erzeugen, verurſachen, auswirken, wirken, alcui sollicitudines (*Ter.*), reditum; animum auditoris mitem et misericordem; sunt aliae (causae) quae ipsae c. (unmittelbar-, poſitiv wirken), aliae quae vim alqam ad conficiendum afferunt mittelbar veranlaſſende. *b*) v. der Zeit, zurücklegen, vollends zubringen, reliquam partem noctis; centum annos; hieme confecta; †vergiliarum sidere confecto nach Untergang ꝛc.; adulescentiam in voluptatibus. *c*) philoſ. *t. t.*, folgern, ſchließen, meiſt im *pass.*, ex quo conficitur ut etc. 2) zuſammen-, aufbringen, auftreiben, exercitum, equites; armata milia; pecuniam; alcui hortos; centurias, tribus ſich od. einem Andern die Stimmen der ꝛc. verſchaffen. 3) gleichſam zuſammenarbeiten, *a*) in Bezug auf Speiſen, zerkauen, zermalmen, escas, cibum; ſcherzh., verarbeiten, verzehren, plures pavones quam tu pullos columbinos; cibus confectus gehörig zerſetzt. *b*) zuſammenhauen, niederhauen, -machen, me sica illa paene; alterum Curiatium saucium; †hominem; in fuga confici; †feras (im Circus); (*Hor.*) confice, mach auch mit mir bald ein Ende. *c*) aufzehren, durchbringen, patrimonium; (*Ter.*) argentum alcjs. Dav. *tp.* α) gänzlich erſchöpfen, aufreiben, me maeror lacerat et c.; praevalentis populi vires se ipsae; häufig im *pass.*, confici frigore, desiderio, curis, lacrimis, fame; confectus aetate, *aevo, *macie; senectute, multis gravibusque vulneribus, itinere totius notis; †non suo tantum sed etiam illius maerore confectae; *confectus (zur Verzweiflung gebracht) pessimo volumine; fessi confectique; gladiatori illi confecto et saucio; conficior *sc.* animi dolore, ich vergehe faſt. β) gänzlich unterwerfen, -beſiegen, zu Paaren treiben, Athenienses; duos hostium exercitus; provinciam; alqm verbis, *Plaut.*

confictio, ōnis, *f.* [confingo] die Erdichtung, criminis, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 13, 35.

confidens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. confido] ſelbſtvertrauend, muthig, im guten Sinne, *Com.*; häufig im üblen Sinne, verwegen, unverſchämt. Dav. *a*) **confidenter,** *adv.* in gutem Sinne, vertrauensvoll, zuverſichtlich; häufig im üblen Sinne, keck, verwegen, unverſchämt. *b*) **confidentia,** ae, *f.* 1) (*Com.*) feſtes Vertrauen, Selbſtvertrauen. 2) Frechheit, Unverſchämtheit, Dreiſtigkeit, c. et temeritas.

confidentiloquus, *adj.* [confidens u. loquor] dreiſtſprecheriſch, nihil confidentiloquius, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 164.

con-fido, fisus sum, — 3. auf Etw. od. Jmd. feſt vertrauen, -ſich ganz verlaſſen (auf eine Kraft, ein Vermögen, auf Hülfe od. dgl.; vgl. fidem habeo, credo), Etw. zuverſichtlich glauben, -hoffen, alcui; sibi; quibus (auxiliaribus) ad (zu, für) pugnam non multum c., *Caes. b. G.* 3, 25, 1.; illo duce; naturâ loci, illo senatusconsulto; confisus praesidio (*abl.*) legionum trium, *Caes. b. c.* 1, 42, 3. u. Kraner z. d. St.; vestrae virtuti; *coelo; *afflictis melius c. rebus der Beſſerung ſeiner Bedrängniß; de salute urbis, einm. *Caes. b. c.* 2, 5, 5.; m. *acc. c. inf.*; abſol., ſeiner Sache ſicher ſein.

con-figo, 3. 1) zuſammenheften, -fügen, transtra clavis ferreis. 2) durchbohren, -ſtechen, alqm sagittis; †legionem; †exercitum jaculis; *confixâ parmâ; ſprichw., ſ. cornix; *tp.* confixus ejus sententiis gelähmt, unthätig gemacht.

con-findo, 3. zerſpalten, einm. *Tib.* 4, 1, 173.

con-fingo, 3. erdichten, erdenken, alqd; m. *acc. c. inf.*

Digitized by Google

con-finis, e, *adj.* 1) in einer Grenze zuſammentreffend, zuſammengrenzend, angrenzend, benachbart (vgl. finitimus, conterminus, vicinus), ager; hi erant c. Senonibus (*dat.*); *caput collo. 2) *tp.* anſtreifend an Etw., nahe kommend, verwandt, *carmina studio vestro (*dat.*); †his (quaestionibus) c. est destructio et confirmatio sententiarum. Dav. **confinium,** ii, *n.* 1) die Stelle od. Gegend, wo die Grenzen zweier Landſtriche zuſammen fallen, Grenzſcheide (vgl. vicinitas), Lyciae et Pamphyliae; Trevirorum; in confinio; (*Curt.*) regionum; **pl.*, mundi; vicinitates et c., Grenz- u. Nachbarverhältniſſe v. Häuſern u. Ländereien. 2) *tp.* das Mittel-, die Mittelſtufe zwiſchen zwei einander naheliegenden Gegenſtänden, auf der ſich Etw. noch zum einen wie zum andern neigt, Grenzſcheide, **pl.*, lucis, *noctis, Morgen-, Abenddämmerung; †breve c. artis et falsi.

con-fio, — fieri (paſſ. Nebenform zu conficio), 1) zuſammengebracht-, aufgebracht werden, aurum, ex quo summa pactae mercedis Gallis confieret. 2) zu Stande gebracht-, ausgeführt werden, hoc, *Ter.*; id difficilius; (*Verg.*) qua ratione quod instat, c. possit; (*Tac.*) multa experiendo; insbeſ. vermindert-, verzehrt werden, confit cito, *Plaut. Trin.* 2, 4, 7.

confirmātio, ōnis, *f.* [confirmo] 1) die Befeſtigung, Stärkung, perpetuae libertatis; ad suam c.; insbeſ. die Beruhigung, Ermuthigung, Tröſtung, animi; c. nostrā egebat. 2) die Beſtätigung, Bewahrheitung, gravior; perfugae. 3) in der Rhetorik, die Beſtätigung-, Begründung durch Beweisführung. — **confirmātor,** ōris, *m.* [confirmo] der Beſtätiger, Gewährleiſter, pecuniae, einm. *Cic. p. Clu.* 26, 72. — **confirmātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. confirmo] 1) ermuthigt, beherzt, animus; confirmatiorem ejus exercitum efficere. 2) beſtätigt, in quibus (literis allatis) erat confirmatius idem illud. — **con-firmĭtas,** ātis, *f.* ſtarre Feſtigkeit, Halsſtarrigkeit, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 34.

con-firmo, 1. befeſtigen, feſt machen, ſtärken, kräftigen, stipites; corpus, vires nervosque; valetudinem od. se (nach einer Krankheit); aetates, quae jam confirmatae sunt erſtarkt; corroboratis jam confirmatisque et ingeniis et aetatibus; *tp.* a) verſtärken, befeſtigen, ſichern, feſtſtellen, -ſetzen, beſtätigen, suam manum (Mannſchaft); se transmarinis auxiliis; regnum Persarum; pacem cum alqo; decreta; labores et victorias krönen; his od. quibus confirmatis rebus feſtgeſtellt, geordnet; profectionem lege; spem, spem reliqui temporis; consilia kräftig unterſtützen; (*Caes. b. G.* 6, 2, 2.) jurejurando inter se den Vertrag unter einander beſiegeln; (*Quint.* 10, 1, 44.) facultatem dicendi, eine ſichere Leichtigkeit des Ausdrucks ſich erwerben; opinio confirmatur. b) Jmds. Muth befeſtigen, Jmd. muthig od. beherzt-, -getroſt machen, -zu Etw. ermuthigen, alqm, animum alcjs; milites; exercitum; animum; †mentem; nostros spe auxilii, gladiatores spe libertatis; eos ad dimicandum, se ad confligendum animo (im Geiſt); eos multa pollicendo, uti etc.; se, sese; (*Curt.* 8, 2, 13.) ad confirmandum pudorem, um ſich v. der Beſchämung zu erholen. c) in der Treue befeſtigen, -beſtärken, homines, civitatem, insulas; laudat Pompejus atque in posterum c. beſtärkt in der guten Geſinnung, *Caes. b. c.* 1, 3, 1.; *in einer Meinung beſtärken, voce hospitali confirmatus. d) eine Behauptung od. dgl. bekräftigen, -beweiſen, rem, hoc, idem, locum istum; nostra argumentis ac rationibus. e) feſt-, beſtimmt erklären, verſichern, betheuern, alqd; alcui alqd; de alqa re; m. *acc. c. inf.*; jurejurando.

†confiseo, 1. [com u. fiscus] 1) in der Taſſe aufheben, pecuniam confiscatam habere. 2) in den Fiscus einziehen, confiſciren, hereditates; alqm Jmds. Vermögen.

confisio, ōnis, *f.* [confido] das Vertrauen, firma animi, einm. *Cic. Tusc.* 4, 37, 80.

confiteor, fessus sum, *dep.* 2. [com u. fateor] 1) eingeſtehen, zugeſtehen (nothgedrungen od. wenigſtens nicht v. ſelbſt, ſondern in Folge v. Drohungen, Fragen u. dgl.; vgl. profiteor), peccatum; errorem meum; amorem; de maleficio; se victum; multa se ignorare; haec spinosiora prius, ut confitear, me cogunt, quam ut assentiar; *c. se, ſich zu erkennen geben; *confessa deam. — *Partic. perf.* **confessus,** a) *act.* der ſein Verbrechen-, -Vergehen eingeſtanden hat, geſtändig. b) *pass.* eingeſtanden, res c.; †*subst.* confessum, in confessum venire; in confesso esse. 2) deutlich zeigen, zuerkennen geben, offenbaren, *vultibus iram; †m. *acc. c. inf.*

†conflăgrātio, ōnis, *f.* [conflagro] (ſelt.) das Verbrennen. — **con-flăgro,** 1. aufbrennen, ganz in Flammen aufgehen, classis incendio; flammis castra; terras c. a tantis ardoribus; übertr. u. *tp.*, incendio invidiae, ein Opfer des um ſich greifenden Haſſes werden; incendio alieni judicii quo Scipio damnatus erat in der Klagſache eines dritten ꝛc. ein Opfer der um ſich greifenden Gerechtigkeit; flammâ amoris; invidiâ, alcjs, istius furtorum; quâ (= cujus rei) invidiâ huic esset tali viro conflagrandum

conflictio, ōnis, *f.* [confligo] claſſ. nur *tp.* der Conflict, Streit, causarum; rerum; rationum.

conflicto, 1. [*frequent.* v. confligo] eigtl. immer wieder zuſammenſchlagen, 1) (ſelt.) im *act.*, a) *trans.* hart mitnehmen, zerrütten, per scelera rem publicam, *Tac.* b) *intrans.* zuſammenſtoßen, ins Gedränge kommen, mit Etw. ſtreiten, ſich herumſchlagen mit Etw., cum hujusmodi malo, *Ter.* 2) im *pass.*, a) mit Jmdm. od. Etw. ſich herumſchlagen, -im Kampfe liegen, -zu kämpfen haben, cum alqo; cum adversa fortuna. b) alqa re u. ab alqo, durch Etw. od. v. Jmdm hart mitgenommen-, heimgeſucht-, ſehr bedrängt werden, ſehr ins Gedränge kommen, incommodis, inopiâ, pestilentiâ; vitiis tempestatis, gravi morbo, duriore fortuna, multis difficultatibus; ab alqo diuturnioribus molestiis; abſol., (*Tac.*) ſehr ins Gedränge kommen, einen ſchweren Stand haben.

conflictus, us, *m.* [confligo] das Zuſammenſchlagen, der Zuſammenſtoß, lapidum, nubium; corporum (im Kampfe).

con-fligo, flixi, flictum, 3. 1) (vorcl.) *trans.* zuſammenſchlagen, -ſtoßen; dah. *tp.* eine Sache mit einer andern um des Contraſtes willen zuſammenbringen, contraſtiren laſſen, einm. *Cic. de inv.* 2, 43, 126. 2) *intrans.* feindlich zu-

Digitized by Goos

ſammenſtoßen, *a*) eigtl., naves graviter inter se. *b*) aneinander=, in Kampf gerathen, ſich ſchlagen (der Kampf v. ſeiner rohen Seite, inſofern es dabei auf Morden u. Todtſchlagen abgeſehen iſt; vgl. pugno, dimico), temere in acie versari et manu cum hoste c., immane quiddam et beluarum simile est; armis, classe; acie cum alqo; proelio; sub onere; (*Brut.* in *Cic. ep.*) contra, (*Nep.*) adversus alqm; abſol., *venti; ſelten v. Streit vor Gericht, leviore actione, oft v. Kampf=, Widerſtreit der Dinge, copia cum egestate; causae inter se.

con-flo, 1. eigtl. zuſammmenblaſen, =wehen, 1) durch Blaſen anfachen, ignem, *Plaut.*; quorum opera id conflatum (esse) incendium, *Liv.*; *tp.* politiſche Zuſtände wie einen Brand anfachen, =anſchüren, =anſtiften, =erregen, bellum, bellum inter Aegyptios; tumultum, seditionem. 2) v. Metallen, einſchmelzen; umſchmelzen, *falces conflantur in enses. Hiervon *tp.* una ex duabus naturis conflata videtur wie aus Einem Guß gebildet; horum consensus conspirans et paene conflatus innigſte, vollſtändigſte; monstrum tam ex contrariis naturae studiis conflatum in dem ſo entgegengeſetzte Richtungen des Characters vereinigt ſind; magnum exercitum mit verächtlichem Nebenbegriff, zuſammenwürfeln; pecuniam zuſammenſchlagen, aes alienum auflaufen laſſen; auch gleichſam zuſammenſchmieden, anſtiften, bewerkſtelligen, crimen; accusationem et judicium; injuria novo scelere conflata; unde hoc totum conflatum mendacium est? alcui periculum, invidiam; crimen invidiamque in alqm; judicia domi aushecken.

con-fluo, — — 2. zuſammenfließen (v. Flüſſen), conjungi et c.; in unum; (*Lepid.* in *Cic. ep.*) a confluente Rhodano, v. der Stelle an, wo die Rhone (mit dem Arar) zuſammenfließt. — *Partic.* **confluens,** tis, od. **-entes,** ium, *m.*, als *subst.*, der Zuſammenfluß zweier Flüſſe, der Ort, wo ſie zuſammenfließen, confluens Mosae et Rhodani; ad confluentes collocat castra; dah. **Confluentes,** ium, *f.* die am Einfluß der Moſel in den Rhein gelegene Stadt Coblenz. 2) *tp.* zuſammenſtrömen, =laufen, =kommen, ad alqm; *apes arbore summâ; Athenas et in hanc urbem ex diversis locis; ad haec studia wenden ſich zu dieſen St.; laus, honos, dignitas ad ipsos ſtrömt ihnen zu; †tot prosperis (*n.*) confluentibus.

con-fŏdio, 3. 1) umgraben, umarbeiten, hortum, *Plaut.* 2) durchbohren, =ſtechen, durch Stiche od. Hiebe tödten, alqm; †alqm telo, jaculis; †multis vulneribus, †equus vulneribus, †elephantus confossus; †Caesar tribus et viginti plagis confossus est; im Bilde, tot judiciis confossi (ſchon geſchlagen) praedemnatique; insbeſ. †alqd notis, ein Wort, einen Vers, eine Stelle mit einem Querſtrich (÷, gr. *ὀβελὸς περιεστιγμένος*) als anſtößig od. überflüſſig bezeichnen, =getilgt wiſſen wollen.

confŏre ſ. confuit.

conformātio, ōnis, *f.* [conformo] 1) die entſprechende Geſtaltung, =Geſtalt, =Bildung einer Sache, lineamentorum; c. quaedam et figura totius oris et corporis. 2) *tp.* m. *gen. obj.*, verborum, vocis, richtige Wortfügung, =Tonſetzung; omnium officiorum; m. *gen. subj.*, ratio quaedam conformatioque doctrinae, eine methodiſch=entſprechende=, angemeſſene Bildung durch Wiſſenſchaft; insbeſ. als philoſ. *t. t.*, c. animi od. bl. c., eine Vorſtellung, ein Begriff; als rhet. *t. t.*, die figürliche Redeweiſe, die Redefigur, nullus fere ab eo locus sine quadam c. sententiae dicitur; inter c. verborum et sententiarum hoc interest, quod etc.; in sententiarum ornamentis et c.

con-formo, 1. entſprechend=, gehörig bilden, =geſtalten (vgl. formo, informo), mundus a natura conformatus; natura nos ad majora quaedam; vocem, mores; animum et mentem meam cogitatione hominum excellentium; se ad voluntatem alcjs.

confossior, *adj. comp.* [confodio] durchbohrter, te faciam confossiorem soricia naenia, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 8, 48.

con-frăgōsus, 1) uneben, holperig, locus, via; confragosa, holperige Stellen, *Liv.* 2) *tp.* auf Schrauben geſtellt, condiciones, *Plaut.*

con-frĕmo, frĕmui —, 3. zuſammen murren, *Ov. met.* 1, 199. (Merkel: contremuere).

con-frĭco, 1. bereiben, abreiben, genua heftig bittend berühren, *Plaut.*; caput atque os suum unguento; †faciem sibi.

confringo, frēgi, fractum, 3. [com u. frango] zerbrechen, entzweibrechen, digitos; fores caedendo; (*Plaut.*) fores pulsando pedibus; (*Plaut.*) tesseram ſ. tessera *c*); *tp.* zu Nichte=, zu Schande machen, consilia senatoria; (*Plaut.*) rem, ſein Vermögen dünne machen, =verthun.

con-fŭgio, 3. irgendwohin ſeine Zuflucht nehmen, =flüchten, in silvas, in montes, in naves; ad aram; ad alqm; übertr., ad opem judicum, in misericordiam alcjs, ad clementiam; ad virtutem; (*Ter.*) neque tu scilicet eo nunc confugies (die Ausflucht nehmen): *Quid mea* etc. Dav. ***confŭgium,** ii, *n.* (ſelt.) die Zuflucht.

confuit [com u. fuo], fŭtūrum, fŏre, es war zugleich, =trat zugleich ein, confido confuturum, *Plaut.*, spero confore, *Ter.*

con-fulgeo, — — 2. (ſelt.) durch u. durch erglänzen, *Plaut.*

con-fundo, 3. 1) zuſammengießen, =ſchütten, vermiſchen, una multa jura (Brühen), *Plaut.*; jus herbis, *Hor.*; iguis oculorum cum eo igne qui est ob os offusus, se c. et contulit; *pass.* ſich vermiſchen mit ꝛc., rinnen in ꝛc., *cruor in fossam; *Alpheus Siculis undis; †Aesines Hydaspi; *tp. a*) vereinigen, vermiſchen, vermengen, vera cum falsis; duos populos in unum; †summa imis confundi; multitudinem; oratio confusa a pluribus v. Mehreren zuſammengetragen, gemeinſchaftlich verfaßt; sermones confunduntur in unum, das Gerede wird allgemein; *rusticus urbano confusus; *geſchlechtlich vermiſchen; panthera confusa camelo, d. i. Giraffe. *b*) in Unordnung bringen, vermengen, verwirren, in einander werfen, signa et ordines peditum et equitum, jura gentium; *confusae stragis acervus; *ora fractis in ossibus; †pavor notas oris die Geſichtszüge entſtellen, =unkenntlich machen; *vultum Lunae trüben; *foedus verletzen; auch durch Verwirrung erregen, *proelia cum Marte. *c*) verwirren, aus der Faſſung bringen, haec tanto dicta animo magis audientium animos quam si etc.; alqm dicentem; *nec minus hesterna confundor imagine noctis; †recordatio majestatis in Galba, amicitiae in T. Vatinio quamvis immitem animum ima-

Digitized by Google

gine tristi. 2) ganz od. überall hingießen, cibus in venam confunditur verbreitet sich; *tp.* in totam orationem, überall anbringen; confusa defensio sich über Alles verbreitende. — **confūsē,** *adv.* m. *comp.* [confusus] ohne Ordnung, verwirrt, loqui, agere; c. et permixte.

confūsio, ōnis, *f.* [confundo] 1) eigtl., die Vermischung, indecora (hominum), *Plin. ep.* 3, 20, 4. 2) die genaue Verbindung, Vereinigung, Verschmelzung, haec conjunctio confusioque virtutum. 3) die Vermischung, Verwirrung, ante hanc c. temporum (der Verhältnisse); suffragiorum; (*Tac.*) oris, Verwirrung der Gesichtszüge aus Scham, das Erröthen.

confūsus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. confundo] in Verwirrung gebracht, unordentlich, c. erat contio; *quid tu c. (*sc.* es)? oratio; clamor; †confusissimus spectandi mos; †agmen; *strages, durcheinanderliegende Todte; *tp.* aus der Fassung gebracht, verstört, entstellt, confusus animo od. bl. c.; ex recenti morsu animi, *Liv.*; vultus, *Liv.*; animus in tantae cogitatione rei, *Liv.*; †somnio proximae noctis; †non irâ solum sed pudore; †ore c.; †confusior facies.

confūto, 1. eigtl. v. Dämpfen des aufwallenden Wassers, dah. *tp. a)* niederhalten, Einhalt thun, dämpfen, dolores; audaciam alcjs. *b)* durch die Rede Jmd. niederschlagen, Jmdm. den Mund stopfen, alqm, alqm verbis, dictis, *Ter. c)* eine Behauptung-, -Meinung in ihrer Richtigkeit darstellen, -in sich selbst zusammenfallen lassen u. so widerlegen (offensiv; vgl. refuto), crimina verbis; opinionis levitatem; argumenta Stoicorum.

con-fŭtuo, — — 3. ehelich beschlafen, einm. *Ct.* 37, 5.

congĕlo, 1. [com u. gelu] 1) *trans.* Etw. gefrieren machen, congelatur oleum; überh. verdichten, verhärten, gerinnen mach-n, *rictus in lapidem. 1) *intrans.* völlig gefrieren, Hister. Dav. *sich verdichten, -verhärten; im Bilde, congelasse nostrum amicum otio unthätig geworden, eingefroren, einm. *Cic. fam.* 2, 13, 3.

congĕmĭnātio, ōnis, *f.* [congemino] die Verdoppelung, scherzh. die Umarmung, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 18. — ***con-gĕmĭno,** 1. verdoppeln, ictus crebros ensibus wiederholte Hiebe geben mit ꝛc.; securim viro per ossa wiederholend hauen ꝛc. [supremum.

con-gĕmo, 3. laut u. stark seufzen; *vom Baum,

conger, gri, *m.* [γόγγρος] der Meeraal, *Com.*

congĕries, ēi, *f.* [1. congero] ein Haufen, eine Masse (unordentlich zusammen- und übereinander geworfener Dinge; vgl. acervus, strues), *silvae; †armorum; insbes. *Holzstoß; *v. Chaos.

1. **con-gĕro,** 3. 1) zusammentragen, -sammeln, -häufen, aufstapeln, vim salis; viaticum; †frumentum in praesidia; grana tritici alcui in os; *congesta cubilia blattis (*sc.* adederunt favos) d. i. Schaben, die haufenweise ihr Lager in den Zellen aufgeschlagen; (*Hor.*) cum sibi sint congesta cibaria, congestis undique saccis; (*Tib.*) divitias fulvo auro sibi; (*Phaedr.*) fustes; *aliae plagae congeruntur mortuo führt man auf ꝛc.; †tela in alqm werfen auf ꝛc.; *aram sepulcri arboribus zusammentragend errichten aus ꝛc.; *oppida manu erbauen; *culmen caespite; *quo (*adv.*) c. (*sc.* nidum) palumbes zu Neste getragen, genistet; *tp.* c. omnia ornamenta, ingentia beneficia in alqm; maledicta in fratrem; congerantur in unum omnia, ut etc.; †mortuo laudes; causas vastati agri in alqm beimessen; auch v. der Rede, zusammenfassen, -nehmen, operarios omnes; (turba patronorum) quam ego congessi in hunc sermonem.

2. **congĕro,** ōnis *m.* [1. congero] der Zusammenträger, v. Diebe, *Plaut.*

congerro, ōnis, *m.* [com u. gerrae] (selt.) der Possengefährte, *Plaut.*

congestĭcius, *adj.* [1. congero] (selt.) zusammengehäuft, aufgeschüttet, agger ex materia. — **congestus,** us, *m.* [1. congero] 1) das Zusammenhäufen, copiarum, *Tac.*; insbes. das Zusammentragen der Vögel, Bauen, Nisten, *Cic. de div.* 2, 32, 68. 2) das Zusammengetragene, die Masse, der Haufen, *Tac.*

congiālis, e, *adj.* [congius] (selt.) einen Congius enthaltend, *Plaut.* — **congiārium,** ii, *n.* [congius] (eigtl. ein *adj.*, *sc.* donum) ein Maß (congius) Lebensmittel, später gew. im Gelde, den Aermeren im Volke, Mann für Mann v. Magistratspersonen od. einzelnen Großen, später v. den Kaisern als Geschenk gegeben, auch zuweilen an die Soldaten od. Günstlinge ausgetheilt, eine Spende, ein Douceur. — **congius,** ii, *m.* ein römisches Maß flüssiger Dinge, enthaltend 8 sextarii, = ⅛ einer amphora.

con-glăcio, 1. gefrieren, zu Eis werden, frigoribus aqua; *tp.* (*Cael.* in *Cic. ep.*) tribunatus Curioni nostro c. friert ein = geht unthätig vorüber.

con-glisco, — — 3. fortglimmen, bildl., sich allmählich wieder erheben, genus tuum, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 52.

conglŏbātio, ōnis, *f.* [conglobo] das Zusammenhäufen, -drängen, *Tac.* — **con-glŏbo,** 2. 1) zusammenrollen, -ballen, runden, kegelförmig bilden, mare conglobatur; terra undique ipsa in sese nutibus suis conglobata; astra nixu suo c. 2) *tp.* massenhaft zusammendrängen, -häufen, -schaaren, uti quosque fors; eos fortuna similis Agathyrnam; se in unum; fors; ingens multitudo conglobata in unum; definitiones conglobatae.

conglūtĭnātio, ōnis, *f.* [conglutino] (selt.) die Zusammenleimung, *Cic. Cat. m.* 20, 72.; c. verborum, die nach den Regeln des Wohlklangs bewirkte Zusammenfügung der Worte, *Cic. or.* 22, 78.

con-glūtĭno, 1. *tp.* eng od. künstlich verbinden, zusammenknüpfen, -setzen, knüpfen, befestigen (bisw. mit verächtlichem Nebengriff; vgl. coagmento), compara, fabricare, finge, conglutina, quod lubet, *Plaut.*; meretricios amores nuptiis, *Ter.*; amicitias; rem dissolutam divulsamque; voluntates nostras consuetudine; hominem eadem (natura) optime, quae conglutinavit, dissolvit; ex his (libidine, crudelitate etc.) totus conglutinatus est.

congraeco, 1. [com u. graecor] auf griechische Art verprassen, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 4, 91.

con-grātŭlor, *dep.* 1. vereinigt glückwünschen, beglückwünschen, libertatem civitati concordiamque restitutam zur Wiederherstellung der Freiheit, *Liv.*; absol., *Plaut.*

congrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. (*inf.* congre-

Digitized by Google

diri, *fut.* congredibor, *Plaut.*) [com u. gradior] zusammengehen, -kommen, -treffen, *a*) überh., zufällig od. absichtlich, cum alqo; inter se; cum Transrhenanis sich vereinigen mit ꝛc.; qui in itinere congressi = cum Caesare qui in itinere erat c, *Caes. b. G.* 4, 11, 1.; huc congressae pabulatoribus praesidio priores legiones nach handschriftlicher Lesart b. *Caes. b. c.* 1, 40, 3. vielleicht zu erklären mit Kraner: 'zugleich mit (d. pabulatores) ausgezogen'; absol. *b*) feindlich ins Handgemenge kommen, sich im Kampfe messen, kämpfen, armis; proelio cum alqo; contra alqm; impari numero; *in proelia; *alcui; absol.; auch v. einem Streit mit Worten, vor Gericht.

congrĕgābĭlis, e, *adj.* [congrego] Trieb zur Geselligkeit habend, gesellig, examina apium, einm. *Cic. off.* 1, 44, 157. — **congrĕgātio,** ōnis, *f.* [congrego] das Zusammenschaaren = das gesellige Zusammenleben (v. Menschen u. Thieren.) — **congrĕgo,** 1. [com u. grex] 1) zu einer Heerde versammeln, zusammenschaaren, apium examina congregantur. 2) überh. zusammenschaaren, zusammengesellen, zum geselligen Zusammenleben vereinigen, dissipatos homines c. et ad societatem vitae convocare; homines dispersos in unum locum; oft se c. od. congregari cum alqo, absol.; signa in unum locum, *Tac.*; turbam verborum, *Quint.*

congressio, ōnis, *f.* [congredior] 1) das gesellige Zusammenkommen, in congressionibus familiarium; prima maris et feminae, *Cic. r. p.* 1, 38. 2) (spät.) = congressus 2). — **congressus,** us, *m.* [congredior] 1) die Zusammenkunft, bes. die gesellige, auch v. Thieren, hominum; in congressum alcjs venire, mit Jmdm. zusammenkommen. 2) das feindliche Zusammentreffen, -stoßen, der Angriff, cum navibus; primo c.

congruens, tis, *adj.* [*partic.* v. congruo] 1) mit etwas Anderem übereinstimmend, zu Etw. passend, alcui rei, cum alqa re; †congruens crediderim m. *inf.* 2) mit sich selbst übereinstimmend, gleichförmig, einstimmig, clamor, *Liv.*; †ceteris membris usque ad imos pedes aequalis et c. proportionirt. Dav. *a*) **congruĕntĕr,** *adv.* mit Etw. übereinstimmend, zu Etw. passend, naturae; dicere. *b*) †**congruentia,** ae, *f.* die Uebereinstimmung, Harmonie, Symmetrie, morum; membrorum.

congruo, ui, — 3. [com u. ungebräuchl. gruo, verw. m. ruo] 1) (selt.) zusammentreffen, -kommen, -stoßen, dies c. ad eandem metam solis, unde ortae sunt treffen ein auf ꝛc. 2) *tp. a*) dem Wesen nach zusammen-, übereintreffen, zusammen-, zu einander passen, -stimmen, harmoniren, einander entsprechen (vgl. convenio), valde ejus sermo cum tuis literis; quae dicuntur c. cum causa; alcui rei; inter se; linguā, moribus; suopte ingenio in eum morem; sermo inter omnes, die Aussage Aller stimmte überein; sidera cum coeli motu bewegen sich mit dem H., animi corporum doloribus congruentes die körperlichen Leiden mitempfindend; non omni causae c. unum orationis genus. *b*) der Gesinnung od. Meinung nach stimmen, harmoniren, einig sein, mulier mulieri magis c., inter se, *Com.*; de alqa re; omnium in unum sententiae. *c*) der Zeit nach passen, -stimmen, dies mensesque cum solis lunaeque ratione; ad id ipsum; (*Tac.*) forte c. ut etc. es traf sich zugleich ꝛc. — **congruus,** *adj.* (vorcl. u. spät.) = congruens.

cŏnia = ciconia, w. s., pränestinischer Provinzialismus, *Plaut. Truc.* 3, 2, 23.

cōnĭcio s. conjicio.

***cōnĭfĕr,** fĕra, fĕrum, u. ***cōnĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [conus fero u. gero] Zapfen tragend.

cōnītor (nicht connitor), *dep.* 3. (*inf.* *conitier st. coniti) [com u. nitor] 1) sich mit aller Kraft an od. auf Etw. stemmen, -stützen, *corpore aus Leibeskräften, *conixi umeris; insbes. die Hände od. die Füße gegen den Boden stemmen, um aufzustehen, (parvi) c. ut se erigant; †ad surgendum; in conitendo. 2) sich nach einem höheren Punkte emporarbeiten, hinaufklimmen, -klettern ꝛc., equitatus summum in jugum virtute; bildl., ratio, quae conixa per se et progressa longius fit perfecta virtus; = eniti, sich anstemmend gebären, gemellos, einm. *Verg. ecl.* 1, 15. 3) sich anstrengen, sich eifrig bemühen, invadere hostem; omnibus copiis, seine ganze Macht aufbieten; quantum animo c. potes; †ad convincendum eum.

cōniveo (nicht conniveo), nīvi od. nixi (beides selt.), — 2. 1) v. den Augen, sich schließen od. geschlossen sein, v. Menschen, die Augen schließen, oculis somno coniventibus; c. somno; †ad minima tonitrua et fulgura. 2) *tp. a*) einschlafen, schläfrig werden, virtus blandimentis sopita. *b*) ein Auge zudrücken, durch die Finger sehen, in alqa re.

conjectio, ōnis, *f.* [conjicio] 1) das Werfen nach einem Ziele, das Abwerfen, telorum. 2) die muthmaßliche Deutung, somniorum.

conjecto, 1. [*intens.* v. conjicio] vermuthen, muthmaßen, muthmaßlich Etw. od. auf Etw. schließen, alqd eventu; iter, nach Vermuthung marschiren; m. *acc. c. inf.*; †alqd ex alqa re, †c. de alqa re; †ne ceteri quoque ex Peligno conjectarentur; †quantum procul conjectari poterat; †insbes. muthmaßlich erklären, -deuten u. so prophezeien. — **conjector,** ōris, *m.* [conjicio] der Deuter, *Plaut.*; insbes. der Traumdeuter, Wahrsager. Dav. **conjectrix,** īcis, *f.* die Traumdeuterin, Wahrsagerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 99.

conjectūra, ae, *f.* [conjicio] 1) die Muthmaßung, Vermuthung, der muthmaßliche Schluß, die wahrscheinliche Annahme, facere, capere de od. ex alqa re c. vermuthen, muthmaßlich schließen; c. alcjs rei capere de alqa re; conjecturā alqd assequi, consequi errathen; c. de se facere, v. sich abnehmen; c. capere, salubrisne an pestilens annus sit; conjecturā judicare; etiam si aberrant a conjectura, video tamen, quid sequantur; attendite num aberret a c. suspitio periculi mei; afferre c. muthmaßliche Anzeige. 2) die muthmaßliche Deutung v. Träumen, -Wahrzeichen ꝛc., die muthmaßliche Wahrsagung, -Prophezeiung. Dav. **conjectūrālis,** e, *adj.* auf Muthmaßung beruhend, muthmaßlich, rhet. *t. t.*, causae.

conjectus, us, *m.* [conjicio] 1) das Zusammenwerfen, das Werfen-, Abschießen-, -Hinrichten (bes. der Geschosse) nach einem Orte hin, lapidum, teli; telorum; venire ad c. teli, in die Schußweite kommen; *tp.* c. oculorum, die Fixirung des Blickes.

conjĭcio (richtiger cōnĭcio), jēci, jectum, 3. (ar

tized by Google

chaist. conjexit st. conjecerit, *Plaut.*) [com u. jacio] 1) zusammenwerfen, -bringen, -tragen, sarcinas in acervum, in medium; *vestes super; *tp.* (die Kennzeichen od. Thatsachen zusammenstellend) vermuthen, muthmaßen, schließen, alqd ex alqa re; de alqa re; alqd; m. *acc.* c. *inf.*; belle, male conjecta, artige, ungeschickte Vermuthungen; (*Ter.*) ut conjicio. Hierv. c. somnium alcui (*Plaut.*) deuten, u. überh. = etwas Künftiges errathen, wahrsagen, prophezeien, quae tempestas impendeat; m. *acc. c. inf.*; bene; prägn., praeclare conjectum in illam provinciam omen voraussichtlich angewendet auf ꝛc., *Cic. Verr.* 2, 6, 18. (vgl. Nägelsb. lat. Stilist. S. 278 f.). 2) (in Menge u. heftig) hinwerfen, -schleudern, -schießen, -bringen, -treiben, -stoßen, tela, pila in alqm, intra vallum; gladium in os adversum; sagittas intra multitudinem; navem in portum (v. Sturm); *tp.* c. culpam in alqm auf Jmd. werfen, -wälzen, crimen in tempora; haec omnia crimina sectatorum etc. a multitudine in tuam nimiam diligentiam conjecta sunt; maledicta in alqm; c. vocem in disputando (*Cael.* in *Cic. ep.*) hinwerfen, fallen lassen; *querelas absenti senden; absol., petitiones ita conjectas, die so gerichteten Angriffe. 3) v. raschen Bewegungen, Jmd. od. Etw. wohin werfen, -treiben, -richten, -wenden, alqm in vincula, in catenas, in carcerem, in eculeum, in custodiam, in fugam, auxilia in aciem; se in signa manipulosque, in sacrarium; se in fugam, sich eilends auf ꝛc. begeben; se sub scalas sich eilends verstecken; se in noctem, in ꝛc. hineineilen, (*Ter.*) se in pedes, sich auf die Beine machen; se in latebram (beim Disputiren), se mente ac voluntate in versum, sich auf das Dichten werfen; oculos in alqm, auch bl. oculos; conjectis oculis, mit durchbohrendem Blick; orationem in clarissimos viros; pecuniam in alqd wegwerfen, verschwenden; alqm in laetitiam frustra, *Ter.*; alqm in metum, in terrorem, rem publicam in perturbationes, (*Plaut.*) c. alqm in morbum ex aegritudine; naves in noctem conjectae hineingerathen; *c. ferrum in gutture, *jaculum inter ilia; *vincula collo umwerfen, *galeas igni; *tela, *cultros abschleudern; Tuberonis sors conjecta est ex senatus consulto es wurde für T. gelost; qui praetores fuissent, in sortem conjicerentur sollten losen.

†conjŭgālis, e, *adj.* [conjux] ehelich, dii.

conjŭgātio, ōnis, *f.* [conjugo] in der Rhetorik, etymologische Verwandtschaft der Wörter.

conjŭgātor, ōris, *m.* [conjugo] der Verknüpfer, Vereiniger, boni amoris, einm. *Ct.* 61, 45.

***conjŭgiālis,** e, *adj.* [conjugium] ehelich.

conjŭgium, ii, *n.* [com n. jugum] die eheliche Verbindung, Ehe (als bl. physische Verbindung; vgl. conubium, matrimonium). Hierv. *a) die Begattung, auch v. Thieren. *b)* *der Gatte od. die Gattin, auch die Geliebte, die Liebschaft.

con-jŭgo, 1. (selt.) = conjungo, †amicitiam knüpfen; verba conjugata etymologisch verwandt.

conjunctē, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [conjunctus] 1) verbunden, in Verbindung, zugleich (vgl. simul, unâ), c. re verboque risus movetur; c. cum reliquis rebus nostra contexere; si c. sit elatum hypothetisch; quorum (verborum) ratio nobis primum simpliciter videnda est, deinde c. 2) befreundet, vertraut, freundschaftlich, vivere cum alqo c., conjunctius, conjunctissime. — **conjunctim,** *adv.* [conjungo] vereint, in Gemeinschaft, petere auxilium suae saluti.

conjunctio, ōnis, *f.* [conjungo] 1) die Verbindung, Vereinigung, inter homines hominum; mentis cum externis mentibus = Sympathie; vinci nitatis auf ꝛc. beruhend; hominis nobilissimi atque honoratissimi mit ꝛc.; *pl.*, necessariorum tuorum mit ꝛc. 2) eheliche-, verwandtschaftliche-, freundschaftliche Verbindung; (*Tac. Just.*) Verwandtschaft, Caesaris; Agesilai; in philos. u. rhet. Sprache, Begriffsverbindung, in der Grammat., die Conjunction. — **conjunctus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. conjungo] 1) räumlich verbunden, zusammenhängend, sublicae cum omni opere, munitio flumini; †supercilia zusammengewachsene; dah. v. Localitäten, angrenzend, loca castris, theatrum domui; Paphlagonia Cappadociae. 2) zeitlich, alcjs aetati; alcui aetate conjunctior; †quae proelio apud Arbela c. erant. 3) durch Verwandtschaft od. Freundschaft mit Jmdm. verbunden, befreundet, verwandt, cum alqo vinculis et propinquitatis et affinitatis; ut nosmet ipsi inter nos conjunctiores simus; conjunctissimus huic ordini; propinqua cognatione; sanguine; amicitia conjunctior; Pompejum conjunctum non offendit, *Nep. Att.* 7, 2.; supplicio conjunctorum sontibus, *Curt.* 6, 11, 20.; *ehelich verbunden, vermählt, digno conjuncta viro; **tp.* ulmo marita. 4) überh. mit Etw. verbunden, -vereint, -zusammenhängend, -verwandt, -übereinstimmend, wozu gehörend, cum alqa re; alcui rei; *c. tela feramus; *c. passibus spatiari; in der Rhetor., *subst. n.* conjunctum, conjuncta, die Verbindung.

con-jungo, 3. 1) räumlich verbinden, -vereinigen, naves; navi alteram; naves cum castris munitione; columellas inter se capreolis; montem murus cum oppido; quem (pontem) oppido castrisque conjunctum habebat; quae (loca) Caesaris castris erant conjuncta nahe; eam epistulam cum hac; *calamos plures cerâ: *dextras; *dextram dextrae; dah. †nahe bringen, equum equo Quadrati dicht an das Pferd ꝛc. heransprengen; conjungi, aneinander gerathen, navibus conjunctis; eine Zeit mit der andern verbinden, noctem diei hinzunehmen zum ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 13, 2. 2) †Schriftliches anfügen, pauca commentario. 3) *tp. a)* im Allgemeinen, alqd cum alqa re; causam alcjs cum communi salute; arma finitimis; se cum alqo, †se alcui, (*Liv.*) se Rhodiae classi; conjungi cum alqo, *foedere alcui; bellum gemeinschaftlich führen; civitatem c. (*sc.* Senonibus), sie hatten sich (mit ihnen) zu Einem Staate verbunden; insbes. als milit. *t. t.*, Truppen ꝛc. mit sich vereinigen, zu sich od. einem Andern stoßen lassen, eas cohortes cum exercitu suo; copias Petreji cum exercitu Afranii esse conjunctas; conjuncto exercitu cum Domitio; c. se od. copias, exercitum, castra mit u. ohne cum alqo; †alqm sibi; legiones se c. schließen sich aneinander an; exercitus conjungitur; conjuncti Albicis; dag. c. castra castris, Lager gegen Lager aufschlagen (v. zwei feindlichen Heeren); vocales zusammenziehen in der Aussprache; alqm cum deorum laude gleich den Göttern loben; e duplici genere voluptatis conjunctus est (Epicurus) zusammengesetzt aus

ꝛc., einm. *Cic. fin.* 2, 14, 44. *b*) durch Ehe od. Liebe verbinden, *alqm secum, †alqm secum matrimonio; †alqm sibi; *amantes. *c*) durch Verwandtſchaft od. Freundſchaft vereinigen, alqm secum affinitate, multos sibi familiari amicitiâ; optimum quemque hospitio atque amicitiâ; alcui alqm studia communia; *mea me virtus etc. tibi; *hunc volentem; *conjunctus Atridis; eo evocato — sibi conjunxit (gewann für ſich) atque eum — praemisit, *Caes. b. c.* 3, 21, 4. u. Kraner z. d. St.; auch knüpfen, ſchließen, ſtiften [vgl. jungo 2)], amicitiam, amicitias: necessitudinem, societatem; nuptiae sceleris societate, (*Curt.*) non genere ac nobilitate sed electa corporum specie conjunctae.

conjunx ſ. conjux.

conjūrātio, ōnis, *f.* [conjuro] 1) das Zuſammenſchwören, der gegenſeitig geleiſtete Eid adversarios ejus conjuratione confirmat; als milit. *t. t.*, die gemeinſame eidliche Verpflichtung der bei einem plötzlichen Kriege Aufgebotenen. 2) Verſchwörung, Complot (vgl. conspiratio), c. nobilitatis facere; meton., die Verſchworenen.

con-jūro, 1. 1) zuſammen ſchwören, als milit. *t. t.*, gemeinſchaftlich-, in Maſſe den Fahneneid leiſten, bei einem plötzlichen Kriege, omnes juniores; sese non abituros esse; quos consul conjuratos haberet zuſammen in Eid genommen; überh., inter nos c. (wir haben es uns geſchworen), cum illo ego et ille mecum, *Plaut.*; *nil c. ambo ſchwörend beigeſtimmt; *tp. a*) *zuſammen ſtimmen, ſich vereinigen, alterius altera poscit opem res et c. amice. *b*) *ſich zu Kampf vereinigen, agmina, arma conjurata, conjuratae mille rates; Graecia conjurata, fratres conjurati m. *inf.* 2) im üblen Sinne, ſich verſchwören, ein Complot-, eine Verſchwörung bilden, cum alqo, cum alqo in omne flagitium; †in caedem alcjs; contra rem publicam; (im Sinne der Römer) contra populum Rom., *Caes. b. G.* 2, 1, 1. u. Kraner z. d. St.; m. ut; (einm. *Sall. Cat.* 52, 24.) m. *inf.*; *subst.* **conjurāti,** ōrum, *m.* die Verſchworenen.

conjux (beſſer conjunx), ŭgis, *comm.* [com u. jugum] der Gemahl, die Gemahlin [ehrenvollerer Ausdruck als uxor; vgl. maritus 2) *A*) *B*)]; **pl.*, Ehepaar; *Braut, Geliebte; *Beiſchläferin.

conl ... ſ. coll ...

connecto, connitor, conniveo ſ. conecto etc.

connūbiālis, connūbium ſ. conubialis, conubium.

Cŏnon, ōnis, *m.* [*Κόνων*] 1) berühmter athenienſiſcher Feldherr. 2) Aſtronom u. Mathematiker aus Samos zur Zeit des Ptolomäus Philadelphus, *Ct. Verg.*

cōnŏpĕum, ii, *n.* [*κωνωπεῖον*] ein beſonders in Aegypten gebräuchliches Mückennetz zum Abwehren der Mücken u. die mit einem ſolchen Netz verhangne Lagerſtätte, *Hor. Prop.*

cōnor, *dep.* 1. Etw. verſuchen, -unternehmen, ſich zu Etw. entſchließen (was größere Energie u. Kraft des Entſchluſſes u. Willens erfordert; vgl. audeo, molior), alqd, multa; magnum opus; alqd de eruptione; *ter viam; m. *inf.*; prius cogitare consuevit quam c.; manibus pedibusque, aus allen Kräften ſich bemühen, *Ter.*

conquassātio, ōnis, *f.* [conquasso] die ſtarke Erſchütterung, Zerrüttung, totius valetudinis corporis, einm. *Cic. Tusc.* 4, 13, 29.

con-quasso, 1. ſtark erſchüttern, cum Apulia maximis terrae motibus conquassata esset; *tp.* erſchüttern, zerrütten, exterae nationes illius anni furore conquassatae; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) omnes provinciae conquassatae sunt.

con-quĕror, *dep.* 2. laut klagen aus Schmerz, wehklagen, *nequicquam ignaris auris; †in senatu; aus Unwillen über Unrecht ſich heftig beſchweren über Etw., alqd; alqd pro re publica; inopiam inter se; apud patres vim atque injuriam dictatoris; nihil de alqa re cum alqo; †m. *acc. c. inf.*, †m. cur. Dav. *a*) **conquestio,** ōnis, *f.* laute Klage. *b*) **conquestu,** *abl. m.* (ſelt.) = conquestione, *Liv.* 8, 7, 21.

con-quiesco (*perf. sync.* conquiesti, *inf.* conquiesse), 3. 1) ruhen, in Ruhe ſein, Ruhe finden, der Ruhe pflegen, raſten, Raſttag halten, ante iter confectum; ab, ex alqa re; meridie; sub armis. 2) *tp. a*) unthätig ſein, ſtill ſtehen, darnieder liegen u. dgl., navigatio; sica; vectigal. *b*) v. der Ruhe des Gemüthes u. Geiſtes, Ruhe gewinnen, animus; nec nocte nec interdiu virum c. pati Ruhe laſſen; insbeſ. ſich durch Etw. völlig od. endlich befriedigt od. beruhigt fühlen, in studiis; in amici mutua benevolentia (vgl. acquiesco).

con-quĭnisco, 3. zuſammen- od. niederkauern, *Plaut.*

conquiro, sīvi, sītum, 3. [com u. quaero] 1) zuſammenſuchen, -ſchaffen, -bringen, allenthalben auftreiben, naves toto flumine; qnam plurimum pecoris ex agris; colonos, pecuniam, sacra. Dav. *tp. a*) überall u. eifrig aufſuchen, auf Etw. ſinnen, voluptates; piacula irae deûm; insbeſ. Soldaten ausheben, omnes sagittarios conquiri jubet. *b*) zuſammenſuchend Etw. ſchaffen, bilden, c. et comparare voluptatem; alqd sceleris et flagitii zu begehen ſuchen. 2) v. Mehreren, zuſammen Jmd. aufſuchen, Jmd. zu ſehen ſuchen, alqm. Dav. *A*) **conquīsītio,** ōnis, *f.* die Zuſammenſuchung, Bei-, Auftreibung, Nachſpürung, pecuniarum, sacrorum; †diligentissima; insbeſ. eine ſtrengere Aushebung, -Werbung v. Soldaten. *B*) **conquīsītor,** ōris, *m.* 1) der Werber v. Soldaten. 2) (*Plaut.*) der Auflaurer, geheime Aufpaſſer. *C*) **conquīsītus,** *adj.* m. *sup.* ausgeſucht, ausgewählt, c. et electi coloni; conquisitissimae epulae.

con-saepio (nicht consepio), — saeptum, 4. umzäunen, †bustum. Häufiger *partic.* consaeptus, locus saxo, cratibus; *subst.* consaeptum, i, *n.* die Umzäunung, das Gehege, *Liv. Curt.*

consălūtātio, ōnis, *f.* [consaluto] die gleichzeitige Begrüßung Mehrerer. — **con-sălūto,** 1. v. Mehreren, gleichzeitig begrüßen, alqm; inter se ſich gegenſeitig; auch = begrüßend anreden als ꝛc., begrüßend ſo od. ſo nennen, utrumque regem sua multitudo; legati eum dictatorem; eam Volumniam.

consānesco, sānui — 3. [com u. sanus] geneſen, heilen.

con-sanguĭneus, *adj.* *blutsverwandt, verwandt, beſ. geſchwiſterlich, arietes; umbrae; turba; dah. *subst.* **-us,** i, *m.* der Blutsverwandte, insbeſ. der Bruder, beſ. *pl.*, Blutsverwandte, Verwandte; *Leti Sopor; ***-ea,** ae, *f.* die Blutsverwandte, insbeſ. die Schwe-

Digitized by Google

ſter. Dav. **consanguĭnĭtas,** ātis, *f.* die Bluts-verwandtſchaft, Verwandtſchaft.

†con-saucio, 1. ſtark verwunden, et crus et utrumque bracchium ruinâ pontis consauciatus.

con-scĕlĕrātus, *adj.* m. *sup.* mit Verbrechen befleckt, frevelhaft, verruchт, conscleratissimus dux; vultus, mens, impetus. — **con-scĕlĕro,** 1. mit einem Verbrechen beflecken, frevelhaft beflecken, aures, *Liv.*; *domum; *oculos videndo.

conscendo, di, sum, 3. [com u. scando] mit allem Zubehör u. aller Förmlichkeit auf- od. in Etw. ſteigen, Etw. beſteigen, vallum; *montes; equum, equos, *in equum, *in equos; *†currum; v. der Sonne, *orbem coeli conscendisse = Mittag ſein. Insbeſ. c. navem (naves), auch in navem (in naves), abſol. c., ein Schiff beſteigen, an Bord gehen, ſich einſchiffen, Tarento um v. Tarent abzuſegeln, = zu T.; (*†u. einm. *Liv.* 44, 35, 14.) classem; †navigium; *aequor navibus, unter Segel gehen; im Bilde, conscende nobiscum (das Staatsſchiff) et quidem ad puppim; *laudis carmen, ſich 'aufſchwingen zur Höhe des Lobgeſangs. Dav. **conscensio,** ōnis, *f.* das Einſteigen, in naves, einm. *Cic. de div.* 1, 32, 68.

conscientia, ae, *f.* [conscio] 1) das Mitwiſſen, die Mitwiſſenſchaft mit Anderen, mit *gen. subj.*, omnium horum, (*Tac.*) unius liberti; m. *gen. obj.*, asciscere alqm in conscientiam facinoris theilhaftig machen der Kunde ꝛc., *Tac.*; consilia conscientiaeque ejusmodi facinorum, *Cic. p. Clu.* 20, 56.; im Zigh. abſol., conscientiae contagio; †purgare publicam c. das Einverſtändniß des Staats; †simulatâ c.; auch der Kreis der mitwiſſenden Perſonen, quis nomen meum in conscientia istius facti audivit? einm. *Cic. Phil.* 2, 11, 25. 2) das Mitwiſſen mit ſich ſelbſt, *a*) das Bewußtſein, Gefühl, pulcherrimi facti, peccatorum; nisi et virtutis et vitiorum sine ulla divina ratione grave ipsius c. pondus esset; (*Sall.*) ex nulla c. de culpa, im Bewußtſein meiner Schuldloſigkeit; bisw. insbeſ. Selbſtbewußtſein, †Selbſtgefühl, *Ueberzeugung. *b*) das Bewußtſein des Recht- od. Unrechtthuns, das Gewiſſen, sua; recta, praeclara, egregia, †bona; †optima; optimae mentis; mala; auch bl. c., gutes Gewiſſen, c. animi u. bl. c., böſes G.; auch *pl.*, suae quemque malae cogitationes et c. animi terrent die Regungen des Schuldbewußtſeins, Gewiſſensbiſſe; maleficiorum.

con-scindo, 3. zerreißen, zerfetzen, epistulam; (*Ter.*) c. alqm capillo, Jmdm. die Haare zerzauſen; *tp.* herunterreißen, conscindi sibilis, jämmerlich ausgeziſcht werden; ab optimatibus c.

con-scio, — — 4. ſich bewußt ſein, nil sibi, einm. *Hor. ep.* 1, 1, 61.

con-scisco, 3. 1) durch förmlichen Beſchluß feſtſetzen, förmlich beſchließen, als *t. t.* im Staatsleben, bellum, auch m. *ut.* 2) ſich zu Etw. entſchließen, aus freiem Entſchluſſe ein Uebel wählen, -ſich zufügen, sibi mortem od. bl. c. mortem, necem, ſich den Tod geben, sibi exsilium, fugam; facinus in se ac suos foedum laden auf ꝛc., (*Tac.*) turpem fugam.

conscius, *adj.* [conscio] 1) mit einem Anderen um Etw. wiſſend, mitwiſſend, beſ. *subst.* der Mitwiſſer, (-scia) die Mitwiſſerin, Theilnehmer, Vertraute u. dgl., alcui facinoris od. facinori, mendacio alcjs mit Jmdm. v. ꝛc.; conjurationis, der Mitverſchworene; †necis; *fati sidera; †equi deorum des Willens der Götter; *fibra deorum; c. mihi fuit in privatis rebus, de illis rebus; (ſelt.) facinori wiſſend um ꝛc.; *conubiis aether; *sacris nox; *cista sacris; †unus e consciis ejus; conscii quae gerantur; abſol., conscios celare; tam multis c.; sine ullo c.; (*Hor.*) miseram te conscia clamat; *nox; *silva. 2) bei ſich ſelbſt Etw. wiſſend, ſich bewußt, ſelbſtbewußt, sibi alcjs injuriae; c. mihi sum m. *acc. c. inf.*; †m. Relativſatz; abſol., conscii sibi, *virtus, der Tugend Bewußtſein; insbeſ. der Schuld ſich bewußt, animus.

con-screor, 1. (ſelt.) ſich ſtark räuſpern, *Plaut.*

conscribillo, 1. [*dem.* v. conscribo] (ſelt.) bekritzeln, ſcherzh. ſtriemig ſchlagen, latusculum manusque mollicellas inusta turpiter tibi flagella, *Ct.*

con-scribo, 2. eigtl. zuſammenſchreiben, 1) auf eine gemeinſchaftliche Liſte ſchreibend zuſammenrufen, ſammeln, *a*) c. milites, legiones, exercitus ausheben, enrolliren. *b*) zu einer gewiſſen Bürgerclaſſe enrolliren, auswählen, centurias equitum; inbeſ. zu Wahlumtrieben geworbene Bürger verzeichnen; vgl. Köpke Einl. zu *Cic. p. Planc.* S. 17. f. 'diejenigen, welche ſich der Beſtechung zugänglich erweiſen wollten, bekannten ſich deſſen durch Angabe ihres Namens bei dem *magister collegii*, dem Präſidenten des Clubbs, der auch der Candidat ſelbſt ſein konnte als Gründer deſſelben, und wurden dann enrolirt (*conscribere*), ſomit zu Mitgliedern des *collegii sodalicii* gemacht, dann in Rotten v. je zehn getheilt (*decuriare*), deren jeder ein Clubbmitglied als *decurio* vorſtand'; Collinam novam delectu perditissimorum hominum; *Cic. p. Mil.* 9, 25. u. Richter z. d. St. *c*) in die Senatorenliſte einzeichnen, -eintragen, dah. insbeſ. patres conscripti, eigtl. patres et c., Väter u. Eingetragene, Erwählte (weil nach Vertreibung des Tarquinius, der viele Senatoren hatte ermorden laſſen, der Senat aus dem Ritterſtande ergänzt worden war), die gewöhnliche Anrede an ſämmtliche Senatoren; *sing.* pater conscriptus factus est, *Cic. Phil.* 13, 13, 28.; **subst.* conscriptus, *m.* der Senator. *d*) als Coloniſten einſchreiben. 2) ſchreibend zuſammenſetzen, verfaſſen, ſchreiben, legem; testamenta; epistulam; pro salutaribus mortifera (v. Arzt) verſchreiben; de his artibus. 3) *vollſchreiben, mensam vino; übertr. (ſcherzh.), quasi cum in libro scribuntur calamo literae, stilis me totum eisque ulmeis conscribito, *Plaut.* Dav. **conscriptio,** ōnis, *f.*, *pl.*, ſchriftliche Aufzeichnungen, falsae quaestionum, Verfälſchung der Verhörsprotocolle.

consĕcrātio, ōnis, *f.* [consecro] die Weihe, Heiligung, wodurch Etw. den Göttern geweiht u. dadurch unverletzlich wird, domus, honorum; legis aut poenae Unverbrüchlichkeitserklärung; capitis (ſ. consecro); (ſpät.) = die Apotheoſe der Kaiſer.

consĕcro, 1. [com u. sacro] 1) Etw. weihen, heilig machen (indem man es dem profanen Gebrauche entzieht und ihm eine religiöſe Beſtimmung od. Beſchaffenheit giebt; vgl. dico, dedico, inauguro), manubias Musis; locum certis circa terminis, suum caput sanguine hoc, *Liv.*, Gracchi bona; (*Tac.*) lucos ac nemora; totam Siciliam Cereri, aedem Jovi; origines suas, ſich ſelbſt eine göttliche Herkunft beilegen; utilitas artis deorum in-

ventioni consecrata, die Erfindung der Kunst ist wegen ihres Nutzens den Göttern beigelegt worden; consecratam opinionem in illo sanctissimo Hercule; caput alcjs, Jmd. als künftiges Opfer dem Untergange weihen = ihn verwünschen; veterem Carthaginem für heiligen Boden erklären (so daß es nicht wieder aufgebaut werden durfte); *Aeacum virtus et favor etc. vatum divitibus c. insulis versetzt als einen Geweihten, Heiligen in ꝛc.; prope ad immortalitatis et religionem et memoriam consecrantur, eigtl. sie werden fast zur Verehrung unsterblicher Wesen u. zum Andenken voriger Zeiten geweiht, d. i. sie werden fast zu unsterblichen Wesen erhoben u. erlangen ein ewiges Andenken, *Cic. p. Mil.* 29, 80. (vgl. immortalitas); *tp.* c. se patriae aufopfern; qui certis quibusdam sententiis addicti et quasi consecrati sunt unbedingt ergeben. 2) für einen Gott erklären, zu einer Gottheit erheben, Liberum; cujusque generis beluas deorum numero; †Olympiadem immortalitati; *tp.* dem Ruhme nach unsterblich machen, verewigen, cujus multiplex ratio disputandi rerumque varietas et ingenii magnitudo Platonis memoriâ et literis consecrata; amplissimis monumentis memoriam nominis sui.

consectārius, *adj.* [consector] (selt.) folgerecht; *subst. n. pl.*, die Schlußfolgen, Folgesätze.

consectātio, ōnis, *f.* [consector] (selt.) eifriges Trachten u. Streben nach Etw., concinnitatis.

consectātrix, īcis, *f.* [consector] die eifrige Anhängerin, -Freundin, voluptatis, einm. *Cic. off.* 3, 33, 117.

consectio, ōnis, *f.* [conseco] (selt.) das Zerschneiden. — **con-sector,** *dep.* 1. 1) eifrig-, -fortwährend begleiten, einer Pers. od. Sache nachgehen, alqm, *Com.*; rivulos; *tp.* c. verba, sich an ꝛc. halten; plura (in der Rede) aufzählen; alqd imitando nachahmen; opes et potentiam; vitium de industria. 2) verfolgen, nachsetzen, hostes, alqm clamoribus et conviciis et sibilis; (*Cael.* b. *Cic.*) alqm per speciem simultatis; †alqm stricto gladio; prägn., einholen, alqm; naves.

consĕcūtio, ōnis, *f.* [consequor] die Folge, *a*) als *t. t.* in philos. Spr., ipsa detractio molestiae c. voluptatis affert hat zur Folge; auch der Folgesatz, die Schlußfolge. *b*) in der Rhetorik, die (grammatisch) richtige Aufeinanderfolge, verborum.

con-sĕnesco, sĕnui, — 3. 1) *†alt werden, altern; *in armis socerorum; *v. Sachen, haud ulla carina. 2) in übelm Sinne, alt u. stumpf-, schwach-, kraftlos-, hinfällig werden, verkommen, abnehmen, insbes. an politischem Ansehen, -Einfluß verlieren, in manibus alcjs et gremio maerore et lacrimis; in exsilio; ad Vejos; circa Casilinum; in Sicilia sub armis; Alexandro alieno in agro bellanti exercitus; animum quoque patris c. in affecto corpore; illis annis atque divitiis omnia; c. vires atque deficiunt; invidia; nullo adversario; otio et tranquillitate rei publicae; omnes illius partis auctores ac socii; veteres leges ipsa vetustate; alcjs cognomen.

consensio, ōnis, *f.* [consentio] die Uebereinstimmung, Einigkeit, Harmonie, gentium; naturae; tanta universae Galliae c. (einhelliger Beschluß) fuit libertatis vindicandae, ut, *Caes. b. G.* 7, 76, 2.; omnium divinarum humanarumque rerum über ꝛc., *Cic. Lael.* 6, 20.; in üblem Sinne, verbotene Verabredung, Verschwörung, scelerata; per hanc c.; *concr.* der Club der Verschworenen. — **consensus,** us, *m.* [consentio] die Uebereinstimmung, Einstimmigkeit, omnium; attentatae defectionis Theilnahme an ꝛc.; *abl.* consensu, nach einstimmigem Beschluß, -Wunsch, einstimmig, omnium vestrum, omnium; *tp.* naturae quasi concentus atque c.; c. atque conspiratio virtutum.

consentāneus, *adj.* [consentio] mit Etw. übereinstimmend, zu Etw. passend, cum alqa re od. alcui rei, alcui; c. sibi est consequent. Häufig *impers.* consentaneum est, es ist naturgemäß, -vernünftig, -natürlich, -in der Ordnung, es schickt sich, es stimmt mit dem Vorhergehenden, m. ut, *Plaut.*; m. *acc. c. inf.*; *subst. n. pl.* übereinstimmende Umstände, *Cic. de or.* 2, 40, 170. *part. or.* 2, 7.

Consentia, ae, *f.* Hauptstadt der Bruttier. Dav. **Consentīni,** ōrum, *m.*

con-sentio, 4. 1) einig sein, übereinstimmen, einstimmig Etw. meinen, -behaupten, -beschließen, de alqa re; †de prioribus non consentitur; cum alqo, de alqa re cum alqo; in alqa re, (*Liv.*) in alqd; (*Just.*) in Aridaeum regem einstimmig wählen; ad rem publicam conservandam; consentientem Graeciam ad bellum barbaris inferendum; *studiis, Geschmack finden an ꝛc.; m. *inf.*; m. ut, (in alter Formel b. *Liv.*) consensum est ut; senatus bellum stimmt auch für ꝛc.; sibi, sich selbst gleich-, consequent sein; *subst.* consentiens, v. gleicher Sinn- u. Denkungsart, einer, der sympathisirt, simplicem praeterea et communem et c., id est, qui rebus eisdem moveatur, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St.; in üblem Sinne, sich vereinigen, sich verschwören, ad urbem incendendam; contra alqm; belli faciendi causâ; (*Just.*) militibus; absol. 2) v. leblosen Gegenständen, übereinstimmen, stimmen, passen, harmoniren, alcui rei; cum alqa re; inter se; sibi; vultus cum oratione; ratio nostra (Ggs. pugnat oratio); *utrumque nostrum incredibili modo astrum.

consĕpio s. consaepio.

consĕquens, tis, *adj.* [*partic.* v. consequor] 1) vernunftgemäß, angemessen, passend; bah. c. est, es ist vernunftgemäß, -angemessen, -schickt sich ꝛc., c. est, ut scribas. 2) folgerecht, consequent, quod non modo facile ad credendum est, sed, eo concesso, quod volunt, c.; hoc probato c. esse, beatam vitam virtute esse contentam, et quomodo hoc sit c. illi, sic illud huic, ut etc.; in conjunctis (verbis), quod non est c. (gegen die grammatisch-richtige Verbindung der Wörter im Satz, gegen die Syntax), vituperandum est; *subst. n. sing.* u. *pl.* der Folgesatz, die Folgerung. — **consĕquentia,** ae, *f.* [consequor] (selt.) der entsprechende Erfolg, -Eintritt einer Sache, eventorum, *Cic. de div.* 1, 56, 128.

con-sĕquor, *dep.* 3. 1) unmittelbar nachfolgen, -gehen, -kommen, gleich auf Etw. folgen, *a*) überh., alqm; absol., *Com.*; comitibus non consecutis; pars reliqua consequens procumbebat senkte sich nachfolgend, neigte sich zum Fall, *Caes. b. c.* 2, 11, 4. *b*) der Zeit nach auf Etw. od. Jmd. folgen, alqm aetate; has tam prosperas res subita mutatio; annus qui c.; omnes anni consequentes; tempestas; tranquillita-

silentium; mors brevi consecuta est. *c*) verfolgen, nachſetzen, alqm; †absol. *d*) als einem Vorbilde od. Muſter nachfolgen, Etw. nachahmen, -befolgen, alqm; eum morem; suum quoddam institutum; ista exilitas, quam ille de industria consequebatur; alcjs sententiam; mediam consilii viam. *e*) v. inneren (cauſalen) Zſhg., einer vorhergehenden Urſache als Wirkung folgen, illud ex hoc naturâ; pudorem rubor; magna invidia hoc dictum consecuta est die Folge dieſer Worte war ꝛc., eorum opinionem magni errores. *f*) durch logiſche Concluſion aus Etw. folgen, quae res quamque rem. 2) nachfolgend erreichen, *a*) einholen, alqm; copias; alqm literae; *lancea alqm; *accipiter ab alto pennis columbam; absol. *b*) erlangen, erreichen [mit od. ohne ſein Zuthun; vgl. assequor 2) *a*)], opes, gloriam; fructum amplissimum ex vestro judicio; alqd dicendo, durch Reden Etw. erreichen, aber alqd in dicendo, im Reden Tüchtigkeit, Vorzüglichkeit erlangen, -Etw. leiſten; (*Nep.*) tanta prosperitas Caesarem est consecuta iſt zu Theil geworden; qua in re summa felicitas celeritasque — Fabium ſ. felicitas 2). *c*) gleichkommen, in irgend einer Eigenſchaft erreichen, alqm; verborum prope numerum sententiarum numero. *d*) mit dem Geiſte erreichen, vollſtändig erfaſſen, begreifen, erkennen, similitudinem veri; omnes illorum conatus investigare atque c. hinter ſie kommen; alqd conjecturâ errathen; omnia alcjs facta memoriâ c. aut oratione complecti. *e*) mit Worten erreichen, Etw. vollſtändig ausdrücken, alcjs laudes verbis; *omnia verbis.

1. **con-sĕro,** sēvi, sĭtum, 3. 1) beſäen, bepflanzen, agros; ager consitus arbustis; *tp. consitus caecâ mentem caligine geſchlagen mit ꝛc.; (*Plaut.*) consitus cum senectute beladen. 2) ſäen, pflanzen, ſtecken, arborem, *Liv.*, *pomum; †stili caeci, mirabilem in modum consiti eingelegt.

2. **con-sĕro,** sĕrui, sertum, 3. 1) zuſammenreihen, -flechten, -knüpfen, -fügen, verknüpfen, verbinden, *loricam hamis auroque; *conserta auro (mit goldner Spange befeſtigt) pellis; †sagum spinâ consertum; *tp.* †c. sermonem, Worte wechſeln; *diem nocti; (*Liv.*) exodia conserta fabulis Atellanis; (*Curt.*) navigia, vehicula vehiculis, scuta super capita, vir viro, arma armis conserta sunt, conserta robora virorum; *teneros sinus, *femur femori, *lateri latus. 2) feindlich zuſammen-, aneinander bringen, manum od. manus, *dextram, handgemein werden, cum alqo; pugnam, proelium, certamen, (*Verg.*) proelia anfangen; (*Liv.*) navis sicubi conserta esset in dem Kampf mit einem anderen verwickelt wurde, c. haud ignotas artes belli inter se verſuchten gegen einander; als juriſt. *t. t.*, ex jure (in jure) manum, die Eröffnung eines Eigenthumproceſſes durch Handanlegung an eine Sache v. beiden Parteien einleiten; dah. auch ex jure manum consertum vocare alqm, *Cic. de or.* 1, 10, 41. u. Piderit z. d. St. *Liv.* 30, 31, 8. u. Weißenborn z. d. St.

conserte, *adv.* [2. consero] verknüpft, c. contexteque, im innigen Zuſammenhange, einm. *Cic. fat.* 14, 32.

con-serva, ae, *f.* die Mitſklavin, Dienſtgenoſſin, *Com.*; *fores gleichſ. collegialiſche, *Plaut.*

conservātio, ōnis, *f.* [conservo] die Erhaltung, Bewahrung, Aufbewahrung, frugum; auch Aufrechterhaltung, Beobachtung, naturae; decoris; officiorum.

conservātor, ōris, *m.* [conservo] der Erhalter, Bewahrer, Erretter. Dav. **conservātrix,** īcis, *f.* (ſelt.) die Erhalterin, Bewahrerin, sui natura, *Cic. fin.* 5, 9, 26.

con-servĭtium, ii, *n.* (ſelt.) die Dienſtgenoſſenſchaft, *Plaut.*

con-servo, 1) Etw. od. Jmd. im unverſehrten Zuſtande erhalten, -bewahren, -retten, exercitum, aquilam, castellum; †arborem; rem familiarem diligentiâ et parsimoniâ; se; alqm am Leben erhalten, Leben u. Freiheit Jmdm. ſchenken, Jmd. begnadigen; conservari salvum, conservari; auch Etw. beobachten, -halten, leges; jus; fidem, fidem erga alqm; religionem (Eid), jusjurandum; indutias; ordine temporum conservato; conservatis notatisque temporibus; ordines, Reih' u. Glied halten; verba et casibus et temporibus et genere et numero, mit den Wörtern in Hinſicht auf Caſus ꝛc. die rechte Conſtruction einhalten; *partic. n.* conservantia, erhaltend, quae c. sunt ejus status, einm. *Cic. fin.* 3, 5, 16.

con-servus, i, *m.* der Mitſklave.

consessor, ōris, *m.* [considо] der beim Gaſtmahl-, Schauſpiel neben Jmdm. ſitzt, der Nachbar; im Gericht, der Beiſitzer. — **consessus,** us, *m.* [considо] die zuſammenſitzende Verſammlung (im Gerichte, beim Schauſpiele, auch im *pl.*).

considĕrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [considerатus] bedächtig, mit Ueberlegung, beſonnen. — **considĕrātio,** ōnis, *f.* [considerо] die Betrachtung, Erwägung. — **considĕrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. considerо] 1) v. Sachen, reiflich überlegt, -bedacht, -erwogen, judicia, verbum. 2) v. Perſonen, bedachtſam, behutſam, beſonnen, judex; homo; una in re minus; †consideratior factus est.

considĕro, 1. [v. Stamm sid, verw. m. *εἶδω, ἴδω,* video] 1) Etw. od. Jmd. ruhig in Augenſchein nehmen, -ſich beſehen, -betrachten (zu einem praktiſchen Zweck, um ſich ein Urtheil über den Gegenſtand zu bilden; vgl. contemplor, intueor, delibero), alqd; alqm; suum quisque opus a vulgo considerari vult; *m. folg. Relativſ. 2) *tp.* Etw. prüfend-, -erwägend mit dem Geiſt betrachten, reiflich überlegen, -bedenken, -erwägen, alqd; de alqa re cum alqo; (*Ter.*) secum in animo alqd; cum animo suo (animis suis); m. ut od. ne, darauf ſehen-, -bedacht ſein daß, daß nicht; m. Relativſ.

con-sĭdo, sēdi, sessum, 3. 1) ſich niederſetzen, -niederlaſſen, beſonders v. Mehreren, in pratulo propter Platonis statuam; in labellis (v. Bienen); *in hortis (v. Vögeln) niſten; *sub arguta ilice; *ante focos longis scamnis; *super ripam stagni; *inter ulmos; *m. bl. *abl.* Insbeſ. *a*) zur Berathung od. Beſprechung ſich niederſetzen, Sitzung halten, ad jus dicendum; in loco consecrato; in hunc reum um zu richten ꝛc. *b*) v. einem Heere, ſich aufſtellen, Poſto faſſen, ſich lagern, in loco; trans flumen; ante oppidum; longe ab castris; inter virgulta; sex milium passuum intervallo a Saburra; contra alqm; *castris ante urbem. *c*) dauernd ſich niederlaſſen, Wohnſitz nehmen, ſich wo anſiedeln, in Ubiorum finibus; in his provinciis; *m. *abl.*; *Cretae; †in novam urbem; ibi. 2) ſich

ſenken, einſinken, terra, Alpes; *moenia in ignes; †omnia sacra profanaque in igne; †pulvis; *luctu, in ꝛc. verſinken. 3) *tp.* *a*) improbitas ejus in mente iſt eingewurzelt; in otio, ſich der Muße ergeben. *b*) ſich legen, nachlaſſen, aufhören, nomen utriusque in praetura hörte mit der Prätur auf; cura, furor, terror; †praesentia satis; *ignis. *c*) v. der Rede, ſich ſenken, abfallen, varie (junctio verborum), einm. *Cic. de or.* 3, 49, 191.

con-signo, 1. 1) verſiegeln, beſiegeln, tabulas signis; decretum; (*Suet.*) tabellas dotis, dotem. 2) ſchriftlich-, urkundlich-, glaubhaft bezeichnen, -beſtätigen, -verbürgen, verbrieſen, alqd literis publicis, fundos publicis commentariis; auctoritates nostras; *tp.* antiquitas clarissimis monumentis testata consignataque; insitae et quasi consignatae in animis notiones.

con-silesco, silui, — 3. verſtummen, *Plaut.*

consĭlĭārius, *adj.* [consilium] rathgebend, berathend, amicus, *Plaut.*; häufig *subst. m.* der Rathgeber, regis; Verris amici et c.; dari Jovi c. atque administrum; †in negotiis publicis; †Beiſitzer bei Gericht. — **consĭlĭātor,** ōris, *m.* [consilior] der Rathgeber, *Plin. ep. Phaedr.* — **consĭlĭor,** *dep.* 1. [consilium] Rath pflegen, berathſchlagen, haec überdenken; abſol.; *bonis amice mit freundſchaftlichem Rathe zur Seite ſtehen.

consĭlium, ii, *n.* (*auch dreiſilbig gemeſſen) der Rath, *A*) *act.*, 1) die Berathſchlagung, Berathung, namentl. einer Behörde, Rath, interesse arcanis c.; ab interioribus (geheimen) c. segregari; c. nocturna; adhibere alqm consilio, †conciliis, in consilium, bildl., alqd (legem, fidem; fortunam, *Liv.*, fortunam meam, suam quisque fortunam, *Curt.*) in consilio zur Berathung-, zu Rathe ziehen; nullo (= nulli) adhibetur consilio, *Caes. b. G.* 6, 13, 1.; habere consilia principum domi; alqm od. alqd habere in consilio zu Rathe ziehen = ſeinen Entſchluß abhängig machen v. ꝛc.; c. est de alqa re Carthagini; quasi vero consilii res sit eine Berathung erlaubte; tui consilii, vestrum jam c. est m. Relativſ.; haec consilii fuerunt war Gegenſtand der Berathung (hätte berathen-, -überlegt werden ſollen). Insbeſ. v. Richtern, ire in c., zur Berathung u. darauf folgenden Abſtimmung ſchreiten, v. Prätor, mittere in c., die Richter zur Berathung ſchreiten laſſen; **pl.*, weiſerer Ernſt, misce consiliis stultitiam brevem. 2) die berathende Verſammlung (vgl. concilium), der Rath; habere c.; publicum (häufig v. Senate); v. Richtern, qui ex senatu delecti estis in hoc c.; sanctius, ein engerer Ausſchuß des Senats zu Carthago, der engere Rath der Aetolier; sanctissimum orbis terrae; oft insbeſ. der Kriegsrath, auch c. militare, castrense; c. advocare, convocare, habere; rem deferre ad c.; in consilio esse alcui, Beiſitzer im Rath, in dem Gericht, bei einem Magiſtrat, auch im Kriegsrath ſein, *Liv.* 26, 33, 7. u. Weißenborn z. d. St. 3) das Vermögen zu überlegen, die Ueberlegung, Einſicht, Klugheit, kluge Berechnung, vir magni, minimi c.; ratione et c.; magnitudo ingeni atque c.; consilio valere; barbaris c. non defuit; acta illa res est animo virili, c. puerili; bono c., aus gutem Grund od. mit reiflicher Ueberlegung, wohl bedacht; amittere c. den Kopf, *Ter.*; *v. Sachen, vis consili expers; quae res nec modum habet nec c. *B*) *pass.*, der Rath, der gefaßt wird, Rathſchluß, Beſchluß, Entſchluß, Plan, Abſicht, Gedanke, Anſchlag, leitender Grundſatz, beabſichtigtes Beginnen u. dgl. [vgl. voluntas 1)], audax, clandestinum, subitum; superioris diei, temporis; abjicere c. profectionis, aedificandi; capere, inire c. etc. ſ. capio 4), ineo II) *b*); est, non est c. m. *inf.*, m. ut; quid sui c. sit, ostendit; ipsorum est c., es kommt auf ihren Entſchluß an; eo c., ut; sine consilio; quo c.; bono c. [anders als *A*) 3)]; consilio, mit Abſicht, abſichtlich; privato, publico c., im Privat-, im öffentlichen Intereſſe; nullo publico c., durch keinen Beſchluß einer öffentl. Staatsgewalt; belli pacisque consilia, äußere u. innere Politik; consiliis (Ränke) clandestinis; (*Phaedr.*) vertere c. ad fallaciam; insbeſ., Kriegsplan, -liſt, imperatorium; fallax; unum totius Galliae; consilia Gallorum; *victrices catervae consiliis juvenis revictae. *b*) der Rath, der ertheilt wird, Rathſchlag, angerathene Maßregel, inops consilii; orba c. auxilioque res Sabina; de consilio alcjs; quid ergo mei c. est? c. esse Apollinis, ut; dare alcui c., juvare alqm consilio; (*Ter.*) dare alcui c. recta, prava; alcjs consilia sequi; alcjs, suo c. uti.

con-sĭmĭlis, e, *adj.* völlig ähnlich, m. *dat.* u. *gen.*; (*Plaut.*) m. atque (ac), quasi.

con-sisto, stĭti, stĭtum, 3. 1) ſich hinſtellen, in muro; ante domum; *ad mensam; *pontibus; (ſelt.) cum alqo zum Geſpräch mit Jmdm.; v. Truppen, Soldaten, ſich aufſtellen, poſtiren, in acie, in cornu, in munitionibus; ad signa; sub muro; contra alqm; copiae ordinatae consistunt. 2) ſtill ſtehen, ſtehen bleiben, daſtehen, ſtehen, viatores; omnis natura; beata vita; *Hister frigore; *gelu; *vertice celso aëriae quercus aut coniferi cyparissi; *Ixionii vento rota orbis. Insbeſ. v. Truppen, Halt machen, Stand halten, ſtehen (im Ggſ. der Flucht, Unordnung od. des Marſches), utraque acies; in monte, in finibus, ab extremo agmine, contra u. contra alqm; a fuga; v. Schiffen, in ancoris, ſich vor Anker legen; ad ancoram; v. dem Wurfe, der beim Stillſtand der Würfel ſich herſtellt, geworfen werden, fallen, quadringentis (talis) centum Venerios non posse c.; auch bleibend ſich niederlaſſen, ſich feſtſetzen, ſich aufhalten, in Gallia nullo loco; ibi negotiandi causâ; prope. 3) *tp.* *a*) ſtill ſtehen, ruhen, zur Ruhe kommen, administratio belli ſtockt; ad Italiam terrestre bellum; ad Gereonium jam hieme impediente bellum; cum totius impetus belli ad Cyzicenorum moenia constitisset; †in ordine equestri bleiben im ꝛc. *b*) irgendwo od. bei Etw. ſich aufhalten, -verweilen, ibi; in singulis. *c*) feſt ſtehen, ſich behaupten, ſich halten, beſtehen; v. Redner, feſten Fuß faſſen, ſeine Sache gut führen, in eo constitit, dabei beharrte er; consilium constitit, es iſt ein feſter Entſchluß gefaßt; res; ubi consistat; neque mente neque linguâ, weder denken noch reden können; *quos (fines) ultra citraque nequit c. rectum; et hunc miserum et felicem tandem posse c.; orator si semel constiterit, numquam cadet; in dicendo; in forensibus causis praeclare; in hac causa; vix singulis aetatibus binos oratores laudabiles constitisse. *d*) beſtehen, ſtattfinden, vorhanden ſein, summa inter

nos officia; causa c. apud etc. ist anhängig bei ꝛc.; eo transire, ubi cetera maleficia c. *e*) in od. aus Etw. bestehen; auf Etw. beruhen, victus eorum in lacte c.; exitus in casu; salus optimi cujusque in eo; celerem in ea re victoriam; has adversus copias res omnis Datami in se locique natura, *Nep.*; vilibus in scopis etc. quantus sumptus? *Hor.*; †ex alqa re.

consĭtio, ōnis, *f.* [1. consero] das Besäen; auch *pl.*, die verschiedenen Arten des Besäens. — ***consĭtor,** ōris, *m.* [1. consero] der Pflanzer. — **consĭtūra,** ae, *f.* [1. consero] die Besäung, einm. *Cic. de or.* 1, 17, 29.

con-sobrīnus, i, *m.* u. **-a,** ae, *f.* Geschwisterkind v. mütterlicher Seite, Kind der Mutterschwester; überh. Geschwisterkind; †Vetter.

†**con-sŏcer,** ĕri, *m.* der Mitschwiegervater.

consŏciātio, ōnis, *f.* [consocio] die Verbindung, Vereinigung (vgl. conciliatio).

con-sŏcio, 1. gemeinschaftlich machen, theilen, vereinigen, verbinden, animos eorum; consilia cum amico; regnum; injuriam cum alqo mit Jmdm. zugleich ausüben; usum rei cum alqo, im Gebrauch einer Sache Gemeinschaft pflegen, *Phaedr.*; furorem suum cum alqo, *Liv.*; c. se in omnia belli pacisque consilia; *umbram ramis = *consociatis inter se ramis facere* od. *praebere*; consociati cum alqo od. inter se; res cum alqo consociata verabredet; †seria; consociati dii, die gemeinschaftlichen Bundesgottheiten; (*Tac.*) delecta ex his et consociata rei publicae forma; *partic. pass.* als *adj.*, consociatissima voluntas, einm. *Cic. fam.* 3, 3, 1.

consōlābĭlis, e, *adj.* [consolor] (selt.) tröstbar, dolor vix c., *Cic. fam.* 4, 3, 2. — **consōlātio,** ōnis, *f.* [consolor] der Trost, die Tröstung, tröstender Zuspruch, malorum, dolorum, timoris; auch die Trostrede, Trostschrift. — **consōlātor,** ōris, *m.* [consolor] der Tröster. Dav. **consōlātōrius,** *adj.* tröstend, literae, Trostschreiben; (*Suet.*) codicilli.

con-sōlor, *dep.* 1. 1) trösten, Muth einsprechen, ermuthigen, alqm; alqm de od. in alqa re; se alqa re mit Etw.; m. *acc. c. inf.*, getrost hoffen, einm. *Hor. sat.* 1, 6, 130.; *pass.* sic consolatis militibus, *Just.* 22, 7, 4. 2) durch Trost lindern, -mildern, dolorem alcjs; desiderium tui; brevitatem vitae; doloris magnitudinem brevitate; ad consolandam (= *consolatione confirmandam*) patientiam verberum, *Curt.* 8, 6, 25.

con-somnio, 1. zusammenträumen, alqd, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 71.

con-sŏno, 1. mit etw. Anderem zugleich lauten, -ertönen, clamor consonans einstimmig; *nemus strepitu; *plausu fremituque virum studiisque faventum omne nemus; †ululatibus theatrum.

con-sŏnus, *adj.* 1) *zusammen lautend, harmonisch, clangor. 2) *tp.* (class. selt.) übereinstimmend, passend, *Cic. Att.* 4, 16, 3.

con-sōpio, 4. völlig einschläfern, betäuben, somno consopiri sempiterno; †inter initia veneni consopitus; Endymion a Luna consopitus.

con-sors, tis, *adj.* 1) mit einem Anderen an einem noch ungetheilten Vermögen Antheil habend, bes. v. Geschwistern od. Verwandten, die eine Erbschaft theilen sollen, tres fratres; censoris; **subst.* Bruder od. Schwester, **adj.* geschwisterlich, Remus; pectora (v. zwei Schwestern); sanguis brüderlich. 2) an Etw. gleichen Antheil habend (ohne sein Zuthun; vgl. socius, particeps), *subst.* der Theilnehmer an Etw, der Gefährte, gloriosi laboris; mecum illorum temporum; in lucris et furtis; *tori, *thalami, *operum, *culpae; *socius, Compagnon zu gleichem Antheil; †sacrorum caerimoniarumque; †consilii publici; †imperii od. bl. c.; *gemeinschaftlich, tecta; casus. Dav. *a*) **consortio,** ōnis, *f.* die Genossenschaft, gemeinsame Stellung, humana; quaenam ista societas, quaenam c. est? sociabilem c. inter binos Lacedaemoniorum reges. *b*) **consortium,** ii, *n.* 1) die Gütergemeinschaft, *Suet. Claud.* 28. 2) = consortio; in rei publicae consortio; †regni; †rerum secundarum adversarumque.

1. **conspectus,** us, *m.* [conspicio] 1) der Blick, Hinblick auf Etw. od. das Erblicken v. Etw., der Anblick, deutsch auch oft das Angesicht, der Gesichtskreis, die Augen, patriae; †oculorum; cadere in conspectum; esse in conspectu, †extra conspectum (alcjs); in conspectu alcjs, Angesichts Jmds., vor Jmds. Augen, in Gegenwart od. in der Nähe Jmds.; publico in c. patris assistere; in conspectu fundi villaeque, locorum; in conspectu (*sc.* eorum) crebri cecidere coelo lapides, *Liv.*; stare in conspectu alcjs; mons in conspectu omnium (im ganzen Gesichtskreis) excelsissimus; venire in conspectum, zum Vorschein od. in die Nähe kommen, -rücken u. dgl. (v. Pers. u. Sachen), alcjs, vor Jmdm. sich sehen lassen, -erscheinen, †Jmdm. unter die Augen treten, mit Jmdm. zusammenkommen, Caesari in c. venire; prodire in conspectum alcjs, *Com. Suet.*; *ad c. alcjs ire; *reddere c. d. i. wieder schauen lassen; dare se alcui, †alqd in conspectum; illam e conspectu amisi meo, fugere e c. illico, *Ter.*; c. alcjs fugere; abire, discedere, *exire e c.; in conspectum alcjs reverti, Jmdm. wieder unter die Augen treten, *Caes. b. c.* 2, 42, 4.; c. alcjs ferre, perferre; adimere alcui conspectum oculorum, terrae, in omnes partes c., *Liv.*; densus nimbus c. contioni aufert, *Liv.*; amotus a c. locus, corvus e. c. elatus, *Liv.*; celeriter e c. terrae ablati sunt (v. Schiffenden), *Liv.*; ponere alqd in conspectu, *Ter. Liv.*; †in conspectum hostium eorum exercitum adducit; in alcjs c. deduci; proferre liberos in conspectum; primum suo (*sc.* equo), deinde omnium ex c. remotis equis, *Caes. b. G.* 1, 25, 1.; c. est in Capitolium man hat die Aussicht auf ꝛc.; quo longissime oculi conspectum ferebant, so weit sie (mit den Augen) sehen konnten; quia bellum ei majus in conspectu erat in Aussicht stand; primo c. tam foeda res; bildl., velut e conspectu tolleretur libertas, *Tac.*; in conspectu legis libertatisque mori; haec, quae procul erant a c. imperii; ne qui c. (Aufsehen) fieret aut sermo; meus, tuus v. mir ꝛc.; primo statim c. suo bei seiner ersten Erscheinung; frequens c. vester, eure zahlreiche, unserm Blick sich darbietende Versammlung; *consistere c. in medio im schauenden Kreise. 2) *tp.* der geistige Blick, die geistige Anschauung, -Betrachtung, in hoc c. et cognitione naturae; alqd ponere paene in conspectu animi; haec ne in c. quidem relinquuntur kommen gar nicht in Betracht; uno in c. omnia videre auf Einen Blick übersehen; †in conspectum dare res.

Digitized by Google

2. **conspectus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. conspicio] 1) ſichtbar, tumulus; agmina inter se, tumulus hosti. 2) in die Augen fallend, auffallend, ſehenswerth, merkwürdig, c. elatusque supra modum hominis privati, plebs turbâ conspectior quam dignitate, *Liv.*; *juventus; *Tyrio in ostro; mors, *Liv.*; †reges conspectioris ingenii.

conspergo, si, sum, 3. [com u. spargo] 1) beſpritzen, beſprengen, fores vino, *Plaut.*, alqm lacrimis; (*Plaut.*) mit Waſſer ſprengen. ante fores; *tp.* gleichſam übergießen, dicht bedecken, beſetzen, caput Tauri stellis conspersum est; quae quadam hilaritate c.; ut oratio conspersa sit quasi verborum sententiarumque floribus.

conspĭciendus, *adj.* [*gerundiv.* v. conspicio] ſehenswerth, anſehnlich, opus; *templum; *v. Perſ. — **conspĭcĭlium**, ii, *n.* od. **-cillum**, i, *n.* [conspicio] (ſelt.) die Warte, *Plaut.*

con-spĭcio, spexi, spectum, 3. 1) nach Etw. hinſehen, -hinſchauen, den Blick auf Etw. richten, sursum in coelum, *Plaut.*; locum; infestis oculis omnium conspici; v. Dingen, illud signum forum ſchaut-, ſieht nach dem Forum. 2) anſichtig werden, zu Geſichte bekommen, gewahr werden, erblicken (ſei es daß man den Gegenſtand mit den Augen geſucht hat od. nicht; vgl. aspicio), alqm, alqd; loca multitudine armatorum completa; alqm humi jacentem; m. *acc. c. inf.*; quos ubi Afranius procul visos conspexit v. Weitem ſichtbar geworden erblickte; *cum bene notum porticus Agrippae et via te c. Appi; *quocum conspicitur nitidis fundata pecunia villis; oft conspici, in die Augen fallen, die Augen der Leute auf ſich ziehen, Aufſehen machen, auffallen (in gutem u. übelm Sinne), quisque conspici, dum tale facinus faceret, properabat; supellex modica, non multa, ut in neutram partem conspici posset; *in neutrum conspiciendus eques; quae in militibus ejus cotidie conspiciebantur; *non alius flectere equum sciens conspicitur aeque; *conspectus in auro. 2) übertr. (ſelt.), Etw. geiſtig wahrnehmen, -einſehen, -erwägen, satis in rem quae sint meam, ego mihi, quantum ego nunc corde meo, *Plaut.*; eum mentibus quem oculis non potestis, *Cic. p. Balb.* 20, 47. Dav. *a*) **conspĭcor**, *dep.* 1. erblicken, anſichtig werden (gewählterer Ausdruck als conspicio u. beſ. gebraucht, um das *perf. partic.* v. conspicio zu erſetzen), alqm; alqd; agmen Haeduorum; hostes perterritos; quae gererentur; Metellus, primo dubius, *Sall. Jug.* 49, 4. u. Kritz z. d. St. *b*) **conspĭcuus**, *adj.* 1) *†in die Augen fallend, ſichtbar. 2) (*Liv.*) auffallend, ausgezeichnet, anſehnlich, alqa re.

conspīrātio, ōnis, *f.* [conspiro] 1) der Einklang, die Einigkeit, c. omnium bonorum. 2) im üblen Sinne, Verſchwörung, Zuſammenrottung.

conspīrātius, *adv. comp.* [conspiratus] einmüthiger, einm. *Just.* 3, 5, 3.

1. **con-spīro**, 1. zuſammenhauchen, 1) im guten Sinne, *a*) v. Perſonen, einmüthig ſein, einig zuſammenwirken, Hand in Hand gehen, harmoniren, im Einklang ſein, cum alqo; ad alqd; †consentite, conspirate; medial, milites conspirati (einmüthig) pila conjecerunt, *Caes. b. c.* 3, 45, 5.; v. Sachen, naturam quasi cognatione continuata c.; *aereaque assensu c. cornua fallen harmoniſch ein. 2) im üblen Sinne, ſich verſchwören, -zuſammenrotten, in caedem alcjs, †ad alqd; †m. ut; †m. *inf.*; abſol.; (*Phaedr.*) conspiratis factionum partibus ſich gegen einander verſchworen; †*subst.* conspirati, ōrum, *m.* die Verſchworenen.

2. **con-spīro**, 1. [com u. spira] zuſammenwinden, anguis se, einm. *Aur. Vict. vir. ill.* 22, 2.

con-sponsor, ōris, *m.* der Mitbürge.

con-spuo, — ūtum, 3. beſpeien, beſpucken, alqm; *tp.* (unedler v. *Hor. sat.* 2, 5, 41. verſpotteter Ausdruck des Dichters Furius Bibaculus) Juppiter canâ Alpes nive.

con-spūto, 1. beſpeien, anſpucken (als Zeichen der höchſten Verachtung), alqm, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 3, 2

con-stăbĭlio, 4. befeſtigen, feſt gründen, -ſichern, *Com.*

constans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. consto] ſtätig, feſt ſtehend, 1) v. Blick, Gang, feſt, vultus, gradus; v. der Bewegung der Himmelskörper, ſtätig, unwandelbar, regelmäßig, cursus certi et c.; constantissimus motus lunae; conversio stellarum. 2) *tp. a*) v. Sachen, Zuſtänden ꝛc., gleichförmig, ſich gleich, gleich gut, oratio, *Cic. off.* 1, 40, 144.; gleichmäßig, einſtimmig, hujus anni parum c. memoria est; rumores; feſtſtehend, unwandelbar, beſtändig, pax; *fides; geſetzt, c. jam, †nondum c. aetas. *b*) v. Perſ., charakterfeſt, conſequent, nach feſten u. vernünftigen Grundſätzen handelnd, amicus; (*Nep.*) inimicus hartnäckiger; fuit omnium constantissimus ein ſehr beſonnener, vernünftiger Mann; *fide; *isdem in vitiis constantior; †adversus metus. Dav. *A*) **constanter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) eigtl. ſtätig, unwandelbar, regelmäßig. 2) *tp.* v. Sachen, ſtätig, unwandelbar, aequabilius et constantius res humanae se haberent; auch gleichmäßig, übereinſtimmend, c. nuntiaverunt; folgerichtig, conſequent, c. sibi dicere; c. quidem certe; conſequent, ſtandhaft, mit Ausdauer, agere; dolorem ferre; †cum constantius universi paludem transissent; †dreiſt, Trojam constantissime lusit. *B*) **constantia**, ae, *f*) 1) eigtl. die Feſtigkeit, Stätigkeit, Beſtändigkeit, Unabänderlichkeit, vocis et vultus; stellarum, coelestium regelmäßige Bewegung, unabänderlicher Gang. 2) *tp. a*) v. Sachen, die Unwandelbarkeit, †perseverantia constantiaque oppugnandi; †virtutis; Zuverläſſigkeit, dictorum conventorumque; promissi; innere, geiſtige Uebereinſtimmung, Folgerichtigkeit, Conſequenz, perpetuitas et c.; constantiae causâ defendere alqd; vgl. convenientia. *b*) v. Perſonen, die Standhaftigkeit, Faſſung, Conſequenz, Charakterfeſtigkeit, Beſtändigkeit, Ausdauer, Beſonnenheit; *pl.*, Arten der Beſonnenheit, quattuor perturbationes, tres c., *Cic. Tusc.* 4, 6, 14.; *†Dreiſtigkeit, Trotz.

Constantĭna ſ. Cirta.

consternātio, ōnis, *f.* [1. consterno] 1) das Scheuwerden, equorum. 2) *tp. a*) (*Tac.*) der Schrecken, die Angſt, die Unruhe; insbeſ. der Aufruhr, Tumult, leidenſchaftliche Aufregung (verbunden mit einer Art Geiſtesſtörung), Uebereilung, *Liv. Curt. Tac. b*) †der Abfall.

1. **con-sterno**, 1. 1) ſcheu machen, equos; equi consternantur werden ſcheu; dav. in wildes Schrecken u. heftige Angſt verſetzen, ſchrecken,

Digitized by Google

alqm; hostes in fugam mit Schrecken in die Flucht jagen; consternari fugâ foedâ (*Tac.*) in ꝛc. fortgejagt werden; (*Liv.*) consternari ad arma, in wilder Eile zu den Waffen rennen, prope consternatus (aufgeſchreckt) ab sede sua. 2) in wilde u. leidenſchaftliche Bewegung verſetzen, gewaltig aufregen, aufhetzen, tumultus etiam sanos animos; sic sunt animo consternati, ut etc.; matronae consternatae.

2. **con-sterno,** strāvi, strātum, 3. 1) bedecken, beſtreuen, tabernacula caespitibus, contabulationem lateribus; alqd consternitur cratibus; †paludem pontibus (mit Bohlen); †pontem mit Brettern belegen, beſchaalen; naves constratae mit Verdeck verſehen; †vehicula constrata; forum corporibus civium constratum; frumentum vias omnes angiportusque; *terram (v. Laube); †totum iter floribus coronisque; *terram tergo (v. einem Fallenden); *tp.* c. mare suis classibus (ironiſch) gleichſam pflaſtern, *Liv.*; maria classibus, totum amnem navigiis bedecken, *Curt.*; post constrata equorum virorumque corporibus litora, *Tac.* 2) niederwerfen, statuas, einm. *Liv.* 40, 45, 3.

con-stīpo, 1. zuſammendrängen, se sub vallo; tantum hominum numerum in agrum Campanum.

constĭtuo, ui, ūtum, 3. [com u. statuo] 1) ganz-, feſt hinſtellen, aufſtellen, hinſetzen, -legen, arma in templo; hominem ante pedes alcjs; *taurum ante aram in litore; *quercum tumulo; *signum nautis aufſtellen; insbeſ. als milit. *t. t.*, signa ante tribunal, die Fahnen aufpflanzen vor ꝛc.; Streitkräfte (in Reih u. Glied) aufſtellen, ſich aufſtellen laſſen, formiren, legionem, legiones pro castris, in acie, in armis contra hostem, cohortes in fronte, sub colle; ubi constitutus esset; mit dem Begriffe einer gehemmten Bewegung, agmen od. signa, das Heer Halt machen laſſen; naves in alto, ad latus apertum hostium, classem apud Salamina ex adversum Athenas ſich vor Anker legen laſſen, vor Anker legen. Hierv. *a*) c. plebem in agris publicis anſäſſig machen, als Beſitzer einſetzen, ubi Caesar eos c. atque esse voluisset ihnen Wohnſitze anwies; praesidia in Rutenis legen, ſtationiren. *b*) c. sibi alqd ante oculos, ſich Etw vor Augen ſtellen. *c*) Jmd. in einen Poſten u. dgl. einſetzen, praefectos, reges in civitate, Commium regem ibi; alqm sibi quaestoris in loco, alqm in alquo munere, in maxima apud alqm auctoritate et gratia; publice patronum huic causae; reges. 2) errichten, anlegen, erbauen, aufſchlagen, turres; castella; urbem, oppidum; horreu; domicilium sibi; hiberna omnium legionum in Belgis; †tabernaculum aufſchlagen, †castra; *tumulum inanem Rhoeteo litore; *pyras in litore; *moenia alcui; *quattuor aras his alta ad delubra dearum. Hierv. *tp.* gründen, ſtiften, veranſtalten, bereiten, verſchaffen, judicium, accusationem, accusatorem, testes; amicitiam cum alqo ſchließen; pacem; leges; imperium in alqm; senectutem fundamentis adulescentiae; sibi magnam auctoritatem; nostrum otium negotii inopiâ, non requiescendi studio constitutum est iſt mir auferlegt, *Cic. off.* 3, 1, 2. 3) feſt einrichten, ordnen, organiſiren, rem publicam; civitates; res; rem familiarem; his rebus constitutis, bis c. rebus, nach dieſen Anordnungen; aequitate constituta; †ordinem agminis; Chersonesum; †res provinciae, †provincias; tribus ante exactam hiemem et constitutis (nach Formirung ꝛc.) et adductis legionibus, *Caes. b. G.* 6, 1, 4.; †quas (legiones) ille disciplinâ atque armaturâ nostra complures annos constitutas habebat; übertr., ineuntis aetatis inscitia senum constituenda et regenda prudentiâ est. 4) beſtimmen, feſtſetzen, diem colloquio, concilio, pugnae, huic rei; capitis poenam alcui, poenam; praemia poenasque; gravissimum ei rei supplicium cum cruciatu constitutum est; †supplicium in alqm; pretium frumento; grandiorem aetatem ad con-ulatum; mercedem alcjs rei; locum; tempus; diem; die constituta; his rebus constitutis; (*Ter.*) nuptias in hunc diem; entſcheiden, de controversiis; m. ut; c. optimum esse (es ſetzte ſich bei ihnen die Anſicht feſt, es ſei ꝛc.) — et (ſie ſetzten feſt, es ſollten) convenirent, *Caes. b. G.* 2, 10, 4. (vgl. Kraner z. d. St.); m. indir. Fragſ.; abſol.; insbeſ. *a*) Etw. verabreden, übereinkommen über Etw., alqd cum alqo, inter se; alcui m. *acc. c. inf.*; LXXX talenta esse daturum (*sc.* se esse), *Curt.* 8, 11, 4.; abſol. *b*) einen feſten Entſchluß faſſen, ſich entſchließen, beſchließen, alqd; his rebus constitutis; m. *inf.*; agendum (*sc.* esse), *Caes. b. G.* 7, 36, 1.; eos retinendos (*sc.* esse) non c., *Caes. b. G.* 7, 54, 2.; m. ut; abſol.; auch ſeinen Entſchluß erklären, m. *inf.*, *Caes. b. G.* 4, 7, 5. *b. c.* 1, 19, 2. u. Kraner z. d. St. Dav. *A*) **constĭtūtio,** ōnis, *f.* 1) die feſte Einrichtung, -Anordnung, -Verfaſſung, ista religionum; prima naturae, firma corporis; populi; illa praeclara Romuli. 2) Feſtſtellung, Beſtimmung; Verfügung, Verordnung, summi boni, causae; ex nova c. senatus; (*Tac.*) an auctor constitutionis fieret. *B*) **constĭtūtum,** i, *n.* 1) (*pl.*) die Verordnungen, Verfügungen, alcjs, *Tac.* 2) Verabredung in Bezug auf Ort u. Zeit, die verabredete Zeit, der verabredete Ort, die verabredete Zuſammenkunft, Rendezvous, colloquia, locus, c.; c. factum esse cum servis, ut etc.; auch die Abrede der ſtreitenden Parteien ſich zu ſtellen, ad c. experiundi juris gratiâ venire; ſcherzh., c. (einen Termin) habere cum podagra. *C*) **constĭtūtus,** *adj.* eingerichtet, irgend wie beſchaffen, corpus, animus bene, viri bene a natura; qui sit ita moratus, ita animo ac vita c., ut ratio postulat; consul fortunâ c. ad amplexandum otium etc.; optime c. juris civilis cognitio; auch wohl eingerichtet, geordnet, in c. re publica.

con-sto, stĭti, stātum, 1. 1) ſtillſtehen, homines, *Plaut.* 2) feſtſtehen, feſt u. unverändert bleiben, beſtehen, verbleiben, acies; pugna illis, ſie kommen zum Standgefechte; color (ei) non c., er wechſelte die Farbe; numerus legionum; iidem ordines; tanta laetitia auctu' sum, ut nihil constet, aus einem kom. Dicht. *Cic. fin.* 2, 4, 14. (vgl. *Cic. Tusc.* 4, 15, 35.); mente vix c. bin faſt v. Sinnen; ei sana non c. mens, ut etc., er hat nicht Verſtand genug ꝛc.; oculis, animis, die ꝛc. fortwährend auf einen Gegenſtand gerichtet haben; fides ceteris, die Uebrigen verblieben treu; in sententia beharren auf ꝛc.; constat alcui, es ſteht Jmdm. feſt, er iſt mit ſich einig, m. indir. Fragſ.; *sententia animo; *summa tamen omnia; *cuncta coelo sereno. 2) mit

Etw. übereinſtimmen, -harmoniren, alcui rei; cum, in alqa re; sibi, ſich (ſelbſt) gleich bleiben, conſequent ſein; ratio (auri) c., die Rechnung ſtimmt, -trifft zu; †quibus ratio impensarum constaret, die ſtreng Rechnung in ꝛc. hielten; übertr., †non aliter ratio constet, quam si uni reddatur; †quam singulis diebus in urbe ratio constet aut c. videatur; †ratio alcjs rei, alcui rei, mit Etw. im Reinen ſein, bei Etw. ſeine Rechnung finden; †otii mei apud te ratio; auch übertr., video adhuc c. (zutreffen, im Reinen ſein) omnia, *Cic. p. Mil.* 19, 52.; †*impers.* constat. 3) gewiß ſein, feſtſtehen, et factum et nomen; de Magio; dah. *impers.* constat, c. omnibus, inter omnes, es iſt (nur) Eine Stimme, Alle ſind darüber einverſtanden, m. *acc. c. inf.*; mihi; nihil nobis. 4) beſtehen, vorhanden ſein, exiſtiren, antiquissimi, quorum quidem scripta constent; †quorum singulare constiterat officium; (*Quint.* 10, 2, 2.) omnis vitae ratio sic c., ut etc., es findet ſich dies in allen Lebensverhältniſſen, daß ꝛc.; aus od. in Etw. beſtehen, aus Etw. zuſammengeſetzt ſein, homo ex animo et corpore; haec (milia XX) ex Gabinis militibus; qui (conventus ex variis generibus c.; (*Hor.*) ex olivo; †auro argentoque; auf Etw. beruhen, exiguo tempore magnoque casu totius exercitus salus; †famâ bella [vgl. sto 1) γ)]; paene in eo, si id oppidum retinuissent, summam victoriae; penes eos summam victoriae; ejus diei victoriam in earum cohortium virtute; †victoria in legionum virtute; suum periculum (das Ueberſtehen ihrer G.) in aliena salute, *Caes. b. G.* 7, 84, 4.; sic omnium ordinum partes in misericordia, *Caes. b. c.* 1, 85, 3. u. Kraner z. d. St.; (ſeltener) ea virtus quae c. ex hominibus tuendis, *Cic. off.* 1, 44, 8.; vigor quoque, qui c. ex spiritu, *Curt.* 10, 10, 12. 5) zu ſtehen kommen, koſten, dimidio minoris; †magno, †pluris; *gratis mihi; *tp.* virorum fortium morte victoria.

constrātum, i, *n.* [v. 1. consterno] die Decke, constrata pontium, einm. *Liv.* 30, 10, 14.

con-stringo, 3. 1) zuſammenſchnüren, -binden, feſſeln, sarcinam, alcui manus, *Plaut.*; corpora vinculis, alqm; cum paenulâ irretitus, raeda impeditus, uxore constrictus (verſtrickt) esset, *Cic. p. Mil.* 20, 54.; †nives perpetuo rigore constrictae feſt gefroren; *trahere constrictos curru (v. Ehrgeiz, wie Gefangene an einen Triumphwagen gefeſſelt). 2) *tp. a)* beſchränken, in Schranken-, im Zaume halten, Jmds. Thätigkeit lähmen, taetram et pestiferam beluam inclusam et constrictam dimittere; hanc taetram immanemque beluam constrictam legum sacratarum catenis solvit subito lege curiata consul; se constrictum a collega teneri; conjurationem constrictam tenere; orbem terrarum novis legibus; †nec ulla religione, ut scelus tegat, (se) posse constringi. *b)* v. der Rede, kurz zuſammenfaſſen, sententiam aptis verbis; rem dissolutam divulsamque ratione quadam.

constructio, ōnis, *f.* [construo] 1) die Zuſammenfügung, Bildung durch Zuſammenfügung, hominis. 2) v. d. Rede, die paſſende u. wohlklingende Verbindung (nicht unſer 'Conſtruction') m. u. ohne verborum; apta et quasi rotunda.

con-struo, 3. 1) zuſammenſchichten, -häufen, -bringen, pecuniam; rebus constructis; (*Verg.*) mella; (*Hor.*) divitias; (*Hor.*) constructus acervus; *mensae constructae dapibus mit Gerichten voll beſetzt. 2) zuſammenſchichtend bilden, aufbauen, erbauen, anlegen, nidos, aedificium; †pyram; mundum; a privatis compluribus subvorsos montis, maria constructa esse, *Sall. Cat.* 13, 1. u. Kritz z. d. St.; *pilam molibus.

constŭprātor, ōris, *m.* [constupro] der Schänder, einm. *Liv.* 39, 15, 9. — **con-stŭpro,** 1. ſchänden, virginem; *tp.* judicium emptum constupratumque in welchem die Richter durch Zuſagen unzüchtiger Zuſammenkünfte beſtochen waren.

con-suādeo, — — 2. Jmdm. Etw. nachdrücklich anrathen, alcui alqd, *Plaut.*

Consuālia ſ. Consus.

consuāsor, ōris, *m.* [consuadeo] der Rathgeber, einm. *Cic. p. Quint.* 5, 18.

con-sūdo, 1. (ſelt.) ſtark ſchwitzen, *Plaut.*

consuēfăcio, 3. [v. ungebräuchl. consueo u. facio] Jmd. an Etw. gewöhnen, alqm m. *inf.*; (*Ter.*) m. ut, ne.

con-suesco, suēvi [oft zſgz. consuêsti, consuêstis, consuêram, consuérim, consuêsse; (*Prop.* 1, 7, 5.) consuemus = consuevimus], suētum, 3. ſich an Etw. gewöhnen, m. *inf.*; neque eum locum — dimitti consuerant oportere ſie waren daran (an den Gedanken) gewöhnt, daß man nicht ꝛc., einm. *Caes. b. c.* 1, 44, 4. u. Kraner z. d. St.; †dolori; *in teneris c. multum; insbeſ. cum alqo od. alqa, ſich an vertrauten Umgang mit Jmdm. gewöhnen, mit Jmdm. vertraut leben, -umgehen (im edlen u. unedlen Sinne). Häufig *perf.* consuevi, gewohnt ſein, die Gewohnheit haben, m. *inf.*, auch v. Sachen (vgl. soleo), quod accidere c. gew. geſchieht; timor qui bella sequi c.; naves quae Alexandriae esse consueverant; *partic.* consuetus, gewohnt, proinde ut c. antehac, *Plaut.*; m. *inf.*, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 49. Vſ. d. *b. Afr.* u. *Hisp.*; *impers.* sicuti in sollemnibus sacris fieri c. Dav. *A)* **consuētio,** ōnis, *f.* verliebter Umgang, einm. *Plaut. Amph.* 1, 2, 28. *B)* **consuētūdo,** ĭnis, *f.* 1) die Gewohnheit, der Gebrauch, das Herkommen (vgl. mos, usus), victus; vivendi; vitae, communis vitae; vulgaris hominum; exprimere imaginem c. (ſeiner gewohnten Lebensweiſe) atque vitae, *Nep.*; majorum; eorum dierum c. itineris nostri exercitus (die Marſchordnung unſeres Heeres während dieſer Tage) perspectâ, *Caes. b. G.* 2, 17, 2.; vgl. Kraner z. d. St.; oculorum, wiederholter Anblick; ad nostram c., nach unſerer Gewohnheit; venire in consuetudinem ſ. venio 1) *c*); se adducere in eam c., ut; non est meae c., est hoc Gallicae c.; habere c. alcjs rei Uebung-, Praxis in Etw.; ex od. pro c., auch bl. consuetudine, nach od. aus G.; häufig c. verborum, loquendi, u. bl. c., der Sprachgebrauch; auch sermonis, insbeſ. die Sprache des täglichen Verkehrs, die gewöhnl. Proſa. 2) der durch das Sich-Gewöhnen an Jmd. entſtandene geſellige Umgang, -Verkehr, c. ac familiaritas; domesticus usus et c. est alcui cum alqo; epistularum, brieflicher Verkehr, Briefwechſel; †nutrimentorum Gemeinſchaft; dare se in consuetudinem; c. victus (ein vertrautes Zuſammenleben) non possunt esse cum multis; †qui

sibi conjunctus et familiaritate ut c. legationis esset; bisw. zärtlicher-, vertrauter Umgang, in unedlem Sinne, die Liebschaft, *Nep. Sall. Liv.* C) **consuētus,** *adj.* m. **sup.* v. Sachen, gewohnt, gewöhnlich, lubido; a pueritia duritia an die man sich von ꝛc. gewöhnt hat; pericula c. habere, sich an Gefahren gewöhnt haben; *consuetissima cuique verba; *exceptus tergo c. locavit membra; *c. pectora plangit die es gewohnt waren.

consul, sŭlis, *m.* [v. Stamm conso, verw. m. consulo] ein Consul, einer der zwei höchsten röm. Magistratspersonen; (*abl. abs.*) alqo c., unter Jmds. Consulat; L. Pisone A. Gabino consulibus; (seltner) M. Messala et M. Pisone c. etc., *Caes. b. G.* 1, 2, 1. *Nep. Att.* 4, 5.; iterum Tauro *sc.* consule, *Hor. ep.* 1, 5, 4.; *est animus tibi — c. non unius anni (v. Lollius, insofern die Machtstellung des Consul besonders auf seiner tüchtigen Gesinnung beruht); c. suffectus s. sufficio 2), dissignatus s. dissigno 2); c. st. proconsul, proconsule; v. Suffeten in Carthago, *Just.* 31, 3, 6. Dav. *A*) **consŭlāris,** e, *adj.* zu einem Consul gehörig, Consul-, officium, imperium; actas das Jmd. erreicht haben mußte, um Consul zu werden; comitia zur Consulwahl, exercitus v. einem C. befehligt; vir od. bl. c., *a*) ein gewesener Consul, Consular. *b*) in der Kaiserzeit, ein Legat, der v. Kaiser als Statthalter in eine Provinz geschickt wurde, *Tac. Suet.* Dav. **consŭlārĭter,** *adv.* wie es einem Consul geziemt, einm. *Liv.* 4, 10, 9. *B*) **consŭlātus,** us, *m.* das Consulat, das Amt od. die Amtszeit eines Consuls, petere, gerere, adipisci, inire c.; consulatu abire, se abdicare; toto c. suo.

consŭlo, lui, ltum, 3. [v. Stamm conso] I) *intrans.* 1) sich berathen, Rath halten, berathschlagen, erwägen, de communibus negotiis; (*Ter.*) in longitudinem, (*Verg.*) longe, für die Zukunft bedacht sein; (*Verg. Liv. Curt.*) in medium od. in commune für das allgemeine Beste od. gemeinsam; de integro; *consulenti curiae. 2) (selt.) Rath ertheilen, rathen, Litavicum obsecrant ut sibi (ihnen) consulat, *Caes. b. G.* 7, 38, 6.; satis per te tibi weißt dir zu rathen, *Hor. ep.* 1, 17, 1.; dah. durch Rath od. anderweite Sorgfalt für Jmd. od. Etw. sorgen, ihm helfen [vgl. prospicio 3) *a*)], alcui, parti civium; (*Hor.*) qui c. et tibi et urbi, Juppiter; famae, dignitati; neu magis irae vostrae quam famae c., *Sall. Cat.* 51, 7.; suae potius clementiae quam regis culpae, *Liv.*; in civili dissensione timori magis quam religioni mehr achten auf ꝛc.; sibi, auf seine Rettung bedacht sein; suae vitae schonen; (*Tac. hist.* 3, 62. *ann.* 3, 46.) fugientibus, non populo, non senatui, ne templis quidem ac delubris deorum; euphem., suae vitae durius — Hand an sich legen; male patriae; egomet mihi in medium s. medius *B*) 2). 3) beschließen, Maßregeln treffen, handeln, behandeln, de Jugurtha uti interim consuleretur; quae reges atque populi male consuluerunt; de uxore potuit honestius consuli hinsichtlich ꝛc. mehr Anstand beobachtet werden; de perfugis gravius quam de fugitivis consultum; crudeliter in victos; nihil superbe ac violenter in quemquam; ne gravius in eum consuleretur; velut in captivam; ne quid gravius consuleret *sc.* in se; libere ad summam rerum nach den Erfordernissen des Ganzen. II) *trans.* 1) befragen, um Rath fragen, zu Rathe ziehen, alqm; (selt.) alqm alqd, *Plaut. Men.* 4, 3, 26. *Cic. Att.* 7, 20, 2.; †alqm *sc.* alqd; alqm per literas, quid sit faciendum, utrum etc.; senatum, populum de alqa re; nihil de ejus morte populus consultus es wurde gar kein Antrag an ꝛc. gestellt: Apollinem Pythium; deum auguriis; haruspicem; *oracula, †oraculum; *sortes; *exta; *lucos; vates extis, per aves; de re ter sortibus; *aves; insbes. einen Rechtskundigen, alqm; consuli ab alqo; absol.; (*Liv.*) jus über ꝛc.; qui consuluntur — die Rechtskundigen. 2) Etw. berathen, -erwägen, -überlegen, über Etw. berathschlagen, alqd; eam rem delatam ordine; tamquam rem integram; quid agant. 3) (*Com.*) alcui alqd, Jmdm. Etw. anrathen; *impensius. 4) *†alqd boni, optimi, Etw. gut heißen, -gut aufnehmen, mit Etw. zufrieden sein.

consultātio, ōnis, *f.* [consulto] 1) die Berathschlagung, Erwägung. 2) das Befragen, Anfragen, insbes. bei einem Rechtsgelehrten, †des Prätor beim Kaiser, †bei einem Orakel. 3) rhet. *t. t.*, s. quaestio 2).

consultē, *adv.* m. *comp.* [consultus] mit Bedacht, mit Vorbedacht, *Plaut. Liv.*

1. **consultō,** *adv.* [consultus] mit Absicht, absichtlich.

2. **consulto,** 1. [*intens.* v. consulo] reiflich erwägen, -überlegen, über Etw. mit sich zu Rathe gehen, -berathschlagen, alqd; ad facultates rerum etc. conducat id necne; de officio; in medium s. medius *B*) 2); in longius. 2) (selt.) c. alcui, für Jmd. sorgen; rei publicae, *Sall.* 3) (*Plaut.*) um Rath fragen, befragen, alqm.

consultor, ōris, *m.* [consulo] 1) (selt.) der Rathgeber, wer zu einem Plan-, -einer Maßregel -räth, *Sall.* 2) der um Rath fragt, der Befrager, bes. eines Rechtskundigen. Dav. **consultrix,** īcis, *f.* die Fürsorgerin, die Etw. verschafft, natura, einm. *Cic. n. d.* 2, 22, 58.

consultum, i, *n.* [consulo] der Rathschluß, Plan, Beschluß, vivorum fortium facta et c.; ab occultis cavendum hominibus consultisque; omnia; singula animi, *Curt.*; insbes. senatus c. s. senatus 1); *patrum; *†magna Entwürfe; †mollia Maßregeln; *Orakelspruch, petere consulta.

consultus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. consulo] 1) überlegt, erwogen, reiflich bedacht, consilium bene c., *Plaut.*; omnia c. et exquisita ad nos deferunt. 2) eigtl. befragt über Etw., dah. (weil man in der Regel nur die Kundigen befragt) einer Sache kundig, -erfahren, insbes. juris, (seltner *Nep. Cic.*) jure consultus, auch bl. c., rechtskundig, *subst.* der Rechtskundige, naturā, non disciplinā; juris atque eloquentiae; consultissimus vir omnis divini atque humani juris; magis juris quam justitiae; *insanientis sapientiae.

†consummātio, ōnis, *f.* [consummo] die Vollendung, Beendigung.

†consummātus, *adj.* [*partic.* v. consummo] vollendet, vollkommen ausgebildet.

consummo, 1. [summa] eigtl. in eine Summe bringen, summiren, dah. *tp.* 1) in (zu) suum decus nomenque velut consummatam ejus belli gloriam gleichsam zusammengedrängt, -gehäuft. *Liv.* 28, 17, 3. 2) vollends zu Stande bringen, vollenden, vollbringen (vgl. absolvo, perficio), rem, *Liv.*; †muro sex milium passuum

consummato; †parricidium; *quae consummatur partibus una dies, ein Schalttag; abſol., ſeine Dienſtzeit vollenden, ausdienen, *Suet. Cal.* 44.; prägn., *pass.*, zur höchſten Vollendung gelangen (v. Redner), consummari, consummatus, *Quint.*

con-sumo, 3. in allen ſeinen Theilen wegnehmen, -verbrauchen, 1) verzehren, aufzehren, frumentum, pabulum; quod habuerunt ihre Vorräthe; *fruges; *aprum; *mensas. Dah. *a*) durchbringen, verpraſſen, pecuniam, fortunas, bona paterna; id per luxuriam effundere atque c.; abſol., sumat, consumat, perdat, *Ter.*; rapere, c., *Sall. b*) vernichten, wegraffen, v. Feuer u. andern gleichſam zehrenden Dingen, v. Krankheit, Schlachten u. dgl., incendio, flammâ consumi; *arundo consumpta (*sc.* igni); †rubigo ferrum; *consumitur anulus usu nutzt ſich ab; *plagis hostem; ſcherzh., *garrulus hunc c. (todt machen); nihil est operâ aut manu factum, quod aliquando non conficiat aut c. vetustas (der Zahn der Zeit); me vis aliqua morbi aut natura ipsa, †omnes adversum proelium, †eos; multos pestilentia; consumi fame, †siti, morbo, senio et maerore; *aevo = das Leben beſchließen; consumi inediâ faſt aufgerieben werden von ꝛc.; viribus consumptis erſchöpft; *lacrimis consumi, faſt vergehen vor ꝛc.; vocem metus instans benimmt, erſtickt, *Tac.* 2) auf Etw. verwenden, operam, laborem, curam, studium, tempus in alqa re, omne tempus inquirendo ac discendo in naturae cognitione; (*Tac.*) tempus circa alqd; quantum Aristoxeni ingenium consumptum videmus in musicis? (actio) consumpta superiore motu et exhausta völlig verbraucht; *vaccae tota ubera in natos erſchöpfen; risus omnis paene consumitur, man lacht ſich faſt ſatt; ut consumat *sc* consilium gehörig anwende; mit dem Nebenbegriff des Erfolgloſen, consumptâ multâ oratione, nachdem ꝛc. vergebens aufgewendet, -verſchwendet worden; *precibus consumptis; *mare, terras vergebens ſeine Zuflucht zu ꝛc. nehmen; insbeſ. eine Zeit ver-, hin-, zubringen, verſtreichen laſſen, horas multas saepe suavissimo sermone; biduum et noctes tres navigatione; posterum diem sepeliendo utrimque caesos; totum prope annum Cremonensibus cogendis redire in colonias inter Punica emporia gentemque Garamantum omne tempus; haud segne id tempus; *consumpta nocte; *longa meae tempora noctis; in agro Tarentino aestatem, *Liv.*; ſpeciell v. Senatoren, diem (dicendo), durch ſtundenlanges Reden über nicht zur Debatte gehörende Gegenſtände die Tageszeit, in welcher ein giltiger Senatsbeſchluß gefaßt werden konnte, verbrauchen; auch eine Zeit unnütz verſtreichen laſſen, verlieren, multos dies per dubitationem; magna parte diei consumpta; *precando tempora cum multis verbis; dah. †consumpsisse alqd, Etw. ganz weg-, alſo nicht mehr zu fürchten od. zu hoffen haben, ignominiam, misericordiam. Dav. *A*) **consumptio,** ōnis, *f.* (ſelt.) Aufzehrung, sui. *B*) **consumptor,** ōris, *m.* (ſelt.) der Verzehrer, Zerſtörer, ignis confector et c. omnium.

con-suo, zuſammenflicken, *tp.* ſchmieden, consutis dolis, *Plaut.*

con-surgo, -surrexi, -surrectum, 3. den ganzen Körper zuſammennehmend ſich aufrichten, *a*) v. Mehreren, ſich zuſammen erheben, zugleich od. allgemein aufſtehen, ex insidiis; consurgitur ex consilio; *in plausus consurrectum est; *tonsis mit ꝛc. *b*) v. einem Einzelnen, aufſtehen, ſich aufraffen, consul, insbeſ. v. Redner, ſich erheben, auftreten; *in ensem sublatum = ausholen mit ꝛc.; *mare; *terno ordine remi; *binae quercus ragen in die Höhe; †villa leniter et sensim clivo fallente; †theatrum ſ. struo 2). 2) insbeſ. zu irgend einer Thätigkeit (beſ. einer feindlichen) ſich erheben, ad bellum; ad gloriam alcjs emporſtreben; *in arma; *in curam alcjs tuendi; *bellum; *ſich geiſtig erheben, ſich emporſchwingen, carmine Maeonio. Dav. **consurrectio,** ōnis, *f.* (ſelt.) das vereinte Aufſtehen, judicum; omnium vestrum.

Consus, i, *m.* [vielleicht verw. m. consul] eine altröm. Gottheit, Gott der Rathſchläge. Ihm (nach *Liv.* 1, 9. dem Neptunus equester) zu Ehren wurde das Feſt **Consuālia,** ium, *n.* gefeiert; vgl. circensis.

con-sŭsurro, 1. zuſammen ziſcheln, cum alqo, einm. *Ter. Heaut.* 3, 1, 64.

con-tăbĕfăcio, 3. zuſammenſchwinden laſſen, cura alqm, einm. *Plaut. Ps.* 1, 1, 19.

con-tăbesco, tăbui, — 3. hinſchwinden, cor miserum meum guttatim, *Plaut.*; eodem (luctu) confecta, *Cic. Tusc.* 3, 31, 75.

contăbŭlātio, ōnis, *f.* [contabulo] die Zuſammenfügung von Brettern, Bretterdecke, das dadurch gebildete Stockwerk. — **contăbŭlo,** 1. [com u. tabula] 1) mit Bretterwerk belegen, turrim; murum turribus mit aus mehreren Stockwerken beſtehenden Thürmen verſehen. 2) überbrücken, ꝛc. mare molibus; †Hellespontum.

contactus, us, *m.* [contingo] 1) *die Berührung. 2) die Anſteckung, *Liv. Tac.*; *tp.* v. einer moraliſchen Anſteckung, v. ſchlechtem Beiſpiel, *Sall. Tac.* — **contāgio,** ōnis, *f.*, (poet. u. nachcl.) **-ium,** ii, *n.* [contingo] 1) die Berührung, dah. unmittelbare Einwirkung, corporis, rerum, naturae; ea (anima) calescit contagione pulmonum; quae potest c. ex infinito intervallo ad lunam vel potius ad terram pertinere? 2) die Anſteckung, contagium morbi, *Curt.*; *contagia pecoris; *c. nulla nocent pecori; *dira; *tp.* v. moraliſcher Befleckung, v. laſterhaftem Verkehr, v. böſem Beiſpiel u. dgl., sceleris, turpitudinis; imitandi belli; abſol.; *(*pl.*) contagia lucri, anſteckende Gewinnſucht, aegrae mentis.

contāmĭno, 1. [contingo] mit Etw. in Berührung bringen, 1) mit Fremdartigem verſchmelzen u. ſo verderben, verhunzen, multas (fabulas) Graecas, fabulas, *Ter.*; gentes durch Uebertritt in den Plebejerſtand; (*Ter.*) hoc gaudium aegritudine aliqua. 2) mit etw. Unreinem in Berührung bringen u. ſo beflecken, entehren, entweihen (die Befleckung v. ihrer ſchädlichen, verderblichen Seite betrachtet; vgl. maculo, polluo, inquino), phyſiſch, spiritum, häufiger moraliſch, se humanis vitiis, se alcjs sanguine; mentem omni scelere; *partic. perf. pass.*, facinore; sceleribus flagitiisque contaminatissimus; tot parricidiis; judiciis corruptis et c.; ut scelerati contaminatique; superstitio; †hospitium scelere; insbeſ. (*Hor.*) grex contaminatus turpium morbo (das nicht mit turpium zu verbinden) virorum v. den Eunuchen od. Verſchnittenen der Cleopatra; (*Tac.*) uni ex illo contaminatorum grege.

Digitized by Google

contechnor, *dep.* 1. [com u. techna] etw. Ränkevolles erdichten, -erſinnen, einm. *Plaut. Ps.* 4, 6, 34.

con-tĕgo, 3. 1) decken, zudecken, bedecken (bekleidend, ſchützend, verwahrend), alqm veste sua; locum linteis; capita scutis, coria centonibus, scaphas cratibus; naves mit Verdeck verſehen, arma durch einen Lederüberzug verwahren; *contecta stramine casa; †ferae pelle contectus; *tp.* decken, ſchützen, (*Tac.*) fide clientium contecti. 2) verhüllend bedecken, verdecken, verhüllen, partes corporis c. atque abdere; messoriâ se corbe; omnia contecta nebulâ; *caput glauco amictu; dah. insbeſ. begrabend bedecken, eos uno tumulo; tumulus corpus ejus; *contegi Taenariâ humo; *tp.* verbergen, verhehlen, factam injuriam illi miserae, *Ter.*; libidines fronte et supercilio.

con-temno, tempsi, temptum, 3. Etw. od. Jmd. verachten, -nicht beachten (nicht für etw. Bedeutendes-, Großes halten, ſondern als gleichgiltig behandeln; vgl. sperno, despicio), pericula; mortem; novitatem meam; voluptatem; res humanas; vestros honores; (*Hor.*) honores; morbum; *voces populi; *sulphura; Isocrates videtur testimonio (wegen ꝛc.) Platonis aliorum judicia debere c., *Cic. or.* 13, 41.; alqm; deos; se, nicht groß v. ſich denken, *Plaut.*; se non, *Cic. Liv.*; alqm, alqd c. et despicere, despicere et c., c. et pro nihilo ducere; illum exercitum prae Gallicanis legionibus et hoc dilectu etc. magno opere; non contemnendus = bedeutend, tüchtig u. dgl. (v. Sachen u. Perſ.); nec tributis contemnuntur = ita contemnuntur, ut cogantur tributa pendere, *Tac. Germ.* 29.; *m. *inf. pass.*; *ventos (arbores) trotzen; *nondum caeruleas pinus undas; auch Verachtung-, Geringſchätzung äußern gegen ꝛc., Adherbalis dicta; Murenae genus; hanc dicendi exercitationem.

contemplātio, ōnis, *f.* [contemplor] 1) das Beſchauen, die Betrachtung mit den Augen. 2) *tp.* die geiſtige Betrachtung, Anſchauung; (ſpät.) die Rückſicht auf Etw. — **contemplātor,** ōris, *m.* [contemplor] der Beſchauer, Betrachter, coeli ac deorum. — **contemplātu,** *abl. m.* [contemplor] a c., v. der Betrachtung, einm. *Ov. trist.* 5, 7, 66. — **contemplor,** *dep.* 1. (vorcl. u. ſpät. auch **-o,** 1.) [com u. templum] beſchauen, betrachten (ruhig u. aufmerkſam zu einem äſthetiſchen Zweck, um ſich dem dadurch erregten Gefühle, gew. v. Ehrfurcht od. Wohlbehagen, hinzugeben; vgl. considero, intueor, delibero), alqm; cum intueor et c. unum quemque vestrum; coelestia; pulchritudinem rerum; totam causam; id animo c., quod oculis non potes; (*Hor.*) nummos in arca, oculis Lyncei optima corporis muſtern; *nec semper contempleris Tibur d. i. komme auch einmal zu mir; (nobis) omni acie ingenii contemplantibus.

contemptim, *adv.* [contemno] mit Verachtung, verächtlich, superbe et c. — **contemptio,** ōnis, *f.* [contemno] die Verachtung, Nichtachtung, sui; deorum; mortis, pecuniae. — **contemptius,** *comp. adv.* [ungebräuchl. contempte] verächtlicher, auf verächtlichere Weiſe, *Tac. Suet.* — **contemptor,** ōris, *m.* u. (poet. u. ſpät.) **-trix,** īcis, *f.* [contemno] der Verächter, die -rin, deorum, divitiarum; *lucis (des Lebens); *superum; animus voller Verachtung, Alles verachtender.

1. contemptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. contemno] verachtet, verächtlich.

2. contemptus, ūs, *m.* [contemno] die Verachtung, Nichtachtung, *pass.*, Gallis brevitas nostra contemptui est; non odio solum apud hostes, sed contemptu etiam inter socios nomen Romanum laborare; †*act.*

con-tendo, tendi, tentum, 3. 1) aus allen Kräften, ſpannen, ſtraff anziehen, anſtemmen, fides nervis; tormenta; *arcum, *vincla; *telum in auras, *Mago (auf ꝛc.) procul infensam hastam abſchießen, werfen. 2) *tp. A) trans.* ſpannen = anſtrengen, nervos; tantum itineris mit Anſtrengung unternehmen, (*Plaut.*) cursum, mit angeſtrengter Eile laufen; *cursum ad alqm. *B) intrans.* ſich mit Etw. anſtrengen, ſich mit Eifer u. Anſtrengung bemühen, auf Etw. hinarbeiten, m. ut od. ne, hoc, id, ut etc.; m. *inf.*: multis funibus; remis, angeſtrengt rudern; quantum labore c. (potes); *non possis oculo quantum c. Lynceus ſoweit dringen ꝛc.; ad summam laudem, gloriam; ad salutem, ſich zu retten ſuchen; ad ea (magna) rectis studiis. Insbeſ. a) ſich beeilen Etw. zu thun od. wohin eilen, ſchleunig aufbrechen, eilig marſchiren, ire, proficisci; abſol., unum ipsius navigium ſteuerte angeſtrengt vorwärts; in Galliam, in castra; ad castra, ad Amanum, ad occupandam Vesontionem ad alqm; domum; huc; *huc Argoa pinus; eo, eodem; per loca sola. *b)* angelegentlich, dringend Etw. zu erlangen ſuchen v. Jmdm., dringend verlangen, unum vehementissime; ab alqo, ut, ne etc.; alqd ab alqo; cum a me peteret et summe c.; rogando (*Luccej.* in *Cic. ep.*); hic magistratus a populo contenditur. *c)* ſich anſtrengen eine Behauptung durchzuſetzen, Etw. nachdrücklich (gegen Widerſpruch) behaupten, haec contra alqm; m. *acc. c. inf.* 3) als Gegner ſich Jmdm. gegenüber anſtrengen, ſich mit Jmdm. meſſen, -wettkämpfen, -kämpfen, -ſtreiten, cum alqo; armis cum alqo; armis, copiis, bello, proelio cum alqo; cum magnis legionibus parva manu; armis contra alqm; cum alqo probitate; inter se de principatu; de locis um die milit. Würden; dolis et fallaciis, virtute, vi; si contra verbis et literis contenditur; ut cum civiliter contendimus; aliter, si est inimicus, aliter, si competitor, *Cic. off.* 1, 12, 38.; vgl. Gruber z. d. St.; *moribus hic meliorque fama; *cursu; *Marte; †cum illa Hyperidis pro Phryne difficillima Romanis subtilitate; ad illud quo contenditur (im Springen), spatium d. i. die Strecke, welche geſprungen werden ſoll, *Quint.* 10, 3, 6.; vgl. Krüger z. d. St.; *m. *dat.*; is liceri non destitit, illi c. (beim Bieten in der Auction); nunquam utilitas cum honestate in Conflict kommen; auch mit Worten ſich herumſtreiten, inter se palam de praemiis ac sacerdotiis; quibus modis ad Oricum cum Libone de mittendis legatis. 4) vergleichend zuſammen-, -gegeneinander halten, vergleichen, alqd cum alqa re; *m. *dat.*, vellera ostro Sidonio.

1. contentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [1. contentus] angeſtrengt, mit Anſtrengung, dicere; contentius ambulare; auch eifrig (Gſ. summisse).

2. contentē, *adv.* [2. contentus] (ſelt.) eingezogen, knapp, *Plaut.*

contentĭo, ōnis, *f.* [contendo] die Spannung,

Anſtrengung, binae vocis Aufſteigen; animi; disputationis beim ꝛc.; orationis angeſtrengte Heftigkeit; cum magna, summa c. pugnare; contentionem remittere; insbeſ. *a*) das eifrige Streben nach Etw., honorum. *b*) das vergleichende Gegeneinanderhalten, die Vergleichung, Colliſion, si quae c. et comparatio fiat; si res in c. veniet. *c*) der Wettſtreit, Kampf, Streit (mit Waffen od. Worten), proeliorum; magna belli; de alqa re; honoris amplissimii c. fit cum alqo, inter aliquos de alqa re; quâ c., bei Gelegenheit dieſes Kampfes; contentiones habere cum alqo; †(*pl.*) tribuniciae; contentionem sedare, †contentiones componere. Insbeſ. (im Ggſ. des sermo) Streitrede, Rede vor Gericht, im Senat ꝛc., die Jmd. hält, um Etw. zu erkämpfen u. in dem obwaltenden Streite zu ſiegen, magna vis orationis est eaque duplex, altera contentionis, altera sermonis; c. disceptationibus tribuatur judiciorum, contionum, senatus etc.; nec enim c. major unquam fuit nec apud populum gravior oratio quam hujus contra collegam in censura nuper; illa summa vis et c.; auch Streitſucht, Streiterei, Rechthaberei, verbi controversia jam diu torquet Graeculos homines contentionis cupidiores quam veritatis; (*Curt.*) animi pravâ c. provectus. Dav. †**contentiōsus**, *adj.* ſtreitſüchtig, rechthaberiſch.

1. **contentus**, *adj.* [*partic.* v contendo] 1) geſpannt, ſtraff, c. corporibus (Ggſ. remissis); †c. oculis; *c. cervice, *poplite, *fune. 2) angeſtrengt, eifrig, studio, cursu c.; vocis genus energiſch.

2. **contentus**, *adj.* [*partic.* v. contineo] ſich (mit ſeinem Verlangen) auf Etw. beſchränkend, ſich begnügend mit Etw., das man hat od. thut, u. nur in dieſem Sinne zufrieden mit Etw. (vgl. satis habeo), alqa re, suis rebus; †suo (*n.*); paululo, *Ter.*; uxor c. est, quae bona est, uno viro, *Plaut.*; brevitatis causâ familiâ c. erimus unâ; parvo; hoc, eo; oratoriis tantum exercitationibus c. non eram; his c. esse, quae ab illis dicta sunt, possumus; paucis lectoribus, *Hor.*; *solâ Dianâ (Jagd); mercatura satiata quaestu vel c. potius; quibus ego a tali viro c. eram, *Cic. fam.* 3, 13, 1.; m. quod; non fuit eo c., quod ei praeter spem acciderat, ut etc., *Cic. de imp. P.* 9, 25.; †c. hoc erat, ut; m. ne, *Liv.* 32, 21, 6.; *†m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, vires sibi duplicatus (*sc.* esse, *Just.*; im Zſhg. abſol., *Cic. Brut.* 35, 134. *Plin. ep.* 1, 5, 8.; *comp.* contentiores, genügſamer, *Plaut. Poen.* 2, 15.

Contĕrĕbrŏmius, *adj.* [contero u. Bromius] ſcherzh. vom Bacchus durchwandert (Libyen), einm. *Plaut. Curc.* 3, 76.

***†con-terminus**, *adj.* einerlei Grenzmarke habend, zuſammengrenzend, benachbart, angrenzend (vgl. finitimus, confinis), alcui; *subst. n. pl.*, Scythiae, *Tac.*

con-tĕro, 1) zerreiben, zerſtückeln, cornua cervi, *Ov.*; *tp.* gleichſam zermalmen, vernichten, alqm contemptim, alqm oratione sua, *Plaut.*; injurias quasi voluntaria oblivione freiwillig in gänzliche Vergeſſenheit bringen. 2) aufreiben, abnutzen, hart mitnehmen, *Παιδείαν Κύρου* legendo; *ferrum; *viam sacram; corpora ipsa ac manus silvis ac paludibus emuniendis verbera inter ac contumelias, *Tac.*; *tp.* c. operam vergeuden, *Plaut. Ter.*; insbeſ. eine Zeit hinbringen, -verbringen, im guten u. übeln Sinne, omne otiosum tempus in studiis cognoscendi semper aliquid atque discendi; bonum otium socordiâ atque desidiâ; auch v. Perſonen, conteri, c. se in alqua re, ſich fortwährend mit Etw. beſchäftigen. 3) gleichſam mit Füßen treten, für nichtig-, für werthlos halten od. erklären, reliqua c. et contemnere (Ggſ. ad coelum efferre); (praemium) quod jam contritum et contemptum putatur.

con-terreo, 2. heftig ſchrecken, einſchüchtern, in Schrecken ſetzen, alqm alqa re, †alqm metu; alqm; (*Liv.*) alqm, ne.

con-testor, *dep.* 1. 1) zu Zeugen rufen, als Zeugen anrufen, deos hominesque, coelum noctemque; deos, ut etc. beſchwören, daß ꝛc. 2) *t. t.*, c. litem, einen Proceß durch Herbeirufung der Zeugen einleiten, -vor Gericht anhängig machen, auch *pass.*, contestatâ lite; *tp.* (*pass.*) virtus contestata erprobte, bewährte.

con-texo, 3. 1) eigtl., zuſammenweben, -flechten, villos ovium; *amarantis alba lilia; zuſammenflechten, aus Flechtwerk machen, reliquum corpus navium viminibus; überh. ſchicht-, lager-, reihenweiſe zuſammenſetzen, bilden, zimmern, omne opus contexitur; *equum trabibus acernis; totus et argento contextus, totus et auro = *indutus veste ex auro et argento contexta*, *Tib.* 1, 2, 71. u. Diſſen z. d. St. S. 53.; (*Tac.*) fossam loricamque; (*Quint.*) orationem. 2) mit Etw. verflechten, -verknüpfen, -verbinden, (haec tigna) directâ materiâ injectâ contexebantur; c. extrema cum primis, machen daß das Ende dem Anfang entſpricht; aetas hominis memoriâ rerum veterum cum superiorum aetate contexitur; conjuncte cum reliquis rebus nostra; auch in der Rede gleichſam fortweben, -fortſpinnen, -fortſetzen, carmen longius; †commentarios Caesaris; wieder anknüpfen, interrupta.

contextē, *adv.* [contextus] *tp.* verwebt, verflochten, einm. *Cic. fat.* 14, 32. (vgl. conserte).

1. **contextus**, *adj.* [*partic.* v. contexo] ununterbrochen wie die Glieder einer Kette zuſammenhängend, perpetuae et c. voluptates; historia eorum temporum; †*subst* **contexta**, ōrum, *n.* (Ggſ. carptim dicta).

2. **contextus**, us, *m.* [contexo] der enge Zuſammenhang, die enge Verbindung, in toto quasi c. orationis haec erunt illustranda maxime; †dicendi; †fortuiti sermonis c. ſ. fortuitus; mirabilis rerum; †in c. operis, im Verlaufe des Werkes.

contĭcesco (-tĭcisco), tĭcui, — 3. [*inchoat.* v. conticeo] verſtummen, ſchweigen (nachdem man geſprochen hat; vgl. taceo), adulescens; sermo; *lyra. Dah. *tp.* actiones tribuniciae; tumultus; furor; artes ilico nostrae; literae forenses; †militaris favor. Dav. **contĭcĭnium**, ii, *n.* der erſte Theil der Nacht, wo Alles ſchweigt, die Abendzeit, einm. *Plaut. As.* 3, 3, 95.

contignātio, ōnis, *f.* [contigno] das Gebälk, Getäfel, Stockwerk. — **contigno**, 1. [com u. tignum] aus Balken zuſammenfügen, mit Balken belegen, alqd.

contĭguus, *adj.* [contingo] 1) *†anſtoßend, angrenzend, alcui. 2) *erreichbar, hastae (*dat.*).

contĭnens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. contineo] zuſammenhaltend, zuſammenhangend (vgl. contiguus, continuus, perpetuus), 1) mit

einem anderen Gegenstande, *a*) im Raume, angrenzend, anstoßend, benachbart, praedia huic fundo; Cappadociae pars, quae cum Cilicia c. est. *b*) in der Zeit, unmittelbar auf Etw. folgend, timori perpetuo ipsum malum c. fuit; *pl.*, dies. 2) mit sich selbst, *a*) im Raume, zusammenhangend, ununterbrochen, silvae; paludes; agmen migrantium; litus des Festlandes; Gallia, das Festland G., insbes. terra u. als *subst.* bl. c. (*f.*) das Festland, der Continent; (*Hor.*) ripa (das Festlandsufer als das natürliche im Ggs. des künstlichen). *b*) in der Zeit, ununterbrochen, unaufhörlich, fortdauernd, labor omnium dierum; bella; c. impetu; (genus vocis) continenti spiritu, *tenuto*; ▪ c. genere, in ununterbrochener Geschlechtsfolge; (*Just.*) ex continenti *sc.* tempore, sofort. 3) enthaltsam, mäßig, continentior in vita hominum (wenn es sich handelt um ꝛc). 4) in der Rhetorik, als *subst.* (*pl. n.*) das worauf Etw. beruht, der Hauptpunkt, die Hauptsache. Dav. *A*) **continenter,** *adv.* zusammenhangend (vgl. 2. continuo, perpetuo), 1) *†(selt.) im Raume, in ununterbrochener Reihe. 2) in der Zeit, ununterbrochen, in Einem fort, ohne Unterlaß (vgl. perpetuo, semper), pugnare. 3) enthaltsam, vivere. *B*) **continentia,** ae, *f.* eigtl. das Ansichhalten, Zurückhalten, *Suet. Claud.* 32. 2) übertr., die Enthaltsamkeit, Mäßigung, Selbstbeherrschung (vgl. moderatio, temperantia; Ggs. libido, libidines, lascivia), in omni victu cultuque et voluptatibus praetermittendis; conferte hujus libidines cum illius c.; †animi.

contĭneo, tĭnui, tentum, 2. [com u. teneo] 1) verbindend zusammenhalten, -fassen, verbinden (vgl. comprehendo, complector, coërceo, cohibeo), contine, quaeso, caput, halt mir doch den Kopf, *Plaut.*; alvus c. quod recipit; mundus omnia complexu suo coërcet et c.; fundamenta saxis, trabes arte (eng); agger altiore aqua contineri (festhalten) non potest; hiberna milibus passuum centum continebantur lagen alle auf einer Strecke v. ꝛc.; oppidum pons fluminis c. verband die Stadt mit dem jenseitigen Ufer (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 11, 6.); *tp.* omnes artes cognatione quadam inter se continentur sind unter sich verbunden; (*Nep.*) alcjs hospitio contineri, mit Jmdm. durch ꝛc. verbunden sein. Dah. *a*) ungetrennt beieinander halten, nicht vereinzeln, merces (Ggs. partiri); milites; exercitum; legiones uno in loco; manipulos ad signa; copias ibi; naves. *b*) umschließend zusammenhalten, eingeschlossen halten, einschließen, v. Localitäten, contineri alqa re, v. Etw. umschlossen-, umgeben-, rings umgrenzt werden, altissimis montibus undique; eorum una pars Garumna flumine, Oceano, finibus Belgarum; duobus eminentibus promunturiis; auch einschließen, einengen, hos omnes flumina, *Caes. b. c.* 1, 51, 3.; undique loci natura Helvetii continentur: una ex parte flumine Rheno etc.; angustiis contineri. 2) in einem gewissen Zustande erhalten, -halten, -bewahren, rem publicam, jura, disciplinam; virtus amicitiam et gignit et c.; alqm in fide, in officio, in armis; (*Liv. Curt.*) alqm fide; (*Curt.*) difficile est c., quod capere non possis; se in alqa re, fest bei Etw. bleiben, fest an Etw. halten, in exercitatione, in suis studiis; auch Etw. in od. bei sich verwahren, -behalten, alvus arcet et c., quod recepit; alqd animo ac memoriâ; odium; dolorem nähren. 3) an sich halten, auf-, zurück-, festhalten, halten, animam den Athem; *gradum; *manum s. manus 1); naves copulis; beluas saeptis; lateres; librum nicht herausgeben; exercitum castris; copias in castris, intra castra; se ruri, auf dem Lande bleiben, *Ter.*; †se domi; continuatione imbrium (wegen ꝛc.) diutius sub pellibus contineri (verweilen) non posse; sagittarii media acie continebantur hielten, standen; acies continentur; se suo loco, his sedibus bleiben; se in occulto, sich verborgen halten; *agricolam frigidus imber hält zu Hause; auch eingeschlossen halten, Pompejum angustissime, hostes, equitatum; contineri munitionibus; *tp.* α) im Zaum-, in Schranken halten, beherrschen, mäßigen, beschränken, risum; vocem, schweigen, wenn man schrie; se in libidine; cupiditates; animi appetitus, qui tum remitterentur tum continerentur; odia occulta civium, quae tacitis nunc discordiis continentur; animi aequitate plebem zufrieden erhalten; vix me contineo od. vix contineor (auch me c. nequeo) quin etc. (*Com.*) ich kann mich kaum enthalten ꝛc.; non posse milites contineri quin, *Caes.*; Macedonas, oppida in Gehorsam halten; quid est negotii, c. eos quibus praesis, si te ipse contineas; auch (selt.) contineri alqa re, sich beschränken auf Etw., quod (officium) cognitione et scientia continetur; *officio pedum contenta duorum erigitur; dah. ab alqa re, von Etw. zurück-, ab-, fern halten, animum a libidine, suos a proelio; se ab assentiendo; *unde manum juventus c.? *b*) Etw. bei sich zurückhalten, verschweigen, dicta. 4) in sich enthalten, -begreifen, umfassen, fassen, omnia quae gignuntur, vim caloris in se; mors reliquum spatium nimmt ein; tales res quales hic liber c.; †libellus quo continetur m. *acc. c. inf.*; hoc loco continetur (in diesem Theile findet seine Stelle auch) id quod dici Latine decorum potest; *fabula stultorum regum et populorum aestus; facinus, in quo omnia contineri mihi et inesse videantur. Insbes. das Wesen v. Etw. ausmachen, Etw. wesentlich bedingen, auf Etw. wesentlich beruhen, der Hauptpunkt-, die Hauptsache sein v. od. bei Etw., quae res c.; illud, quod hoc judicium c.; quae maxime rem c.; bes. im *pass.*, contineri alqa re, wesentlich auf Etw. beruhen, -in Etw. bestehen, dii non nervis ac venis c.; artes quae c. conjecturâ; bonestas his virtutibus c.; tua salute suam; viri, qui hoc sermone c. bei ꝛc. wesentlich betheiligt sind; jus omne retinendae majestatis Rabirii causâ c. stand bei dem Proceß des R. auf dem Spiele.

1. contingo, tĭgi, tactum, 3. [com u. tango] I) *trans.* 1) Etw. v. allen Seiten berühren, -fassen, cibum rostris, terram osculo; *funem manu; (numĭmos) velut sacrum, *Hor.*; *cibos ore, *granum, *aquas kosten, genießen; c. dextram consulum (als Begrüßung od. Glückwunsch); *tp.* Jmdm. od. Etw. berühren, -ergreifen od. betreffen, -angehen, Romanos haec consultatio nihil; alqm cura publica; quae (mea causa) nihil eo facto contingitur; *numine contactae suo; *contacti artus v. Krankheit ergriffen; *contactus nullis ante cupidinibus; *quam me ma-

Digitized by Google

nifesta libido c.; †pristinâ noxâ contactos esse; insbes. *a*) befleckend-, entehrend berühren, corpus corpore, *Plaut.*; *tp.* beflecken, mit Schuld beladen, meist im *partic. perf. pass.*, plebs regiâ praedâ, eo scelere; ea violatione templi. *b*) an Etw. unmittelbar stoßen, -grenzen, bis wohin reichen, fines Arvernorum; turris vallum; quae (ultima pars pontis) ripas Ubiorum; castra silvam; ripae radices montis; milites, trabes inter se stehen dicht an einander; acies vallum lehnt sich an ꝛc.; *tp.* alqm propinquitate, †cognatione, †sanguine; *deos propius, den Großen der Erde näher stehen. *c*) ein Ziel erreichend berühren, -erreichen, wohin gelangen, -kommen, Etw. treffen, *Italiam, *metam; *auras, an die Luft kommen; *nostras infamia temporis aures; *hiemem die winterlichen Gestirne (v. der Sonne); hostem ferro, *Liv.*; avem ferro, *Verg.*; *tp.* Etw. treffen, -finden, animus naturam sui similem c. et agnovit, *Cic. Tusc.* 1, 19, 43. II) *intrans.* meist *impers.* begegnen, widerfahren, sich ereignen, sich treffen (eigtl. zusammentreffen, wodurch eine innere Verbindung zwischen dem Ereigniß u. der Person ausgedrückt wird, so daß das Ereigniß allen Verhältnissen derselben entspricht, dah. gew., aber keineswegs immer v. glücklichen Ereignissen; vgl. accidit, evenit), hoc oratori, ut; idem (emori) adulescentibus; quod (ut accusator nominaretur) M. Bruto; contigit alcui, ut; *†m. *inf.*; auch einm. *Cic. p. Arch.* 3, 4. (mit feinerem Unterschied v. c. ut; s. Stürenburg in der deutsch. Ausg. z. d. St.); hanc mihi expetivi, contigit, *Ter.*; id cum contigit; id in magnis animis ingeniisque plerumque contingit; sprichw. s. Corinthus.

2. ***con-tingo** (od. **-guo**), — — 3. benetzen, befeuchten, lac parco sale besprengen, bestreuen.

contĭnuātio, ōnis, *f.* [continuo] 1) die ununterbrochene Fortdauer, continuatione imbrium, wegen der anhaltenden Regengüsse, *Caes. b. G.* 3, 29, 2.; †laborum; in quibus peragendis c. (eine ununterbrochene Wirksamkeit) ipsa efficacissima esset. 2) die ununterbrochene Verbindung, der Zusammenhang, causarum; in der Rhetorik, mit u. ohne verborum, die Periode.

1. **contĭnuo,** 1. [continuus] zusammenhangend machen, aneinandereihen, 1) im Raume, unmittelbar aneinanderfügen, -verbinden, -vereinigen, aër mari continuatus et junctus est; continuantur aedificia moenibus werden unmittelbar an ꝛc. aufgeführt; domos dicht an einander bauen, agros, fundos, mehrere unmittelbar an einander anstoßende Grundstücke erwerben, seine Grundstücke arrondiren; *regnum Alyattei campis Mygdoniis hinzufügen zu ꝛc.; verba zu einer Periode zusammenfügen. 2) in der Zeit, ununterbrochen fortsetzen, unmittelbar auf einander folgen lassen, bellum, militiam; iter die et nocte; discordia continuatur paci folgt sogleich auf ꝛc., aliis (bei Anderen) somno mors continuata est; *hiems continuatur hiemi; (*Tac.*) c. diem noctemque potando, Tag u. Nacht in Einem fort trinken; *dapes, Speise nach Speise auftragen. Insbes. *a*) c. magistratum, consulatum etc. (v. einer Magistratsperson) sein Amt ꝛc. ohne Unterbrechung noch ein Jahr fortführen. *b*) c. alcui (consulibus) magistratum (v. Volke od. Senate), Jmdm. sein bisheriges Amt auch auf das folgende Jahr lassen, -verlängern; †imperia.

2. **contĭnuō,** *adv.* [continuus] ohne Unterbrechung, gleich darauf, sofort (vgl. statim, confestim), ignis in aquam conjectus c. exstinguitur; dah. zur Angabe einer unmittelbaren Folge, aber immer mit einer Negation od. Frage, nicht sofort, nicht gleich, darum nicht sogleich; etwa-, darum gleich?

contĭnuus, *adj.* [contineo] 1) im Raume mit Etw. od. in seinen Theilen unmittelbar zusammenhangend, fortlaufend (vgl. perpetuus), proxima quaeque et deinceps c. amplexus est (ignis); translationes; †agri; (*Hor.*) montes; *Leucada c. veteres habuere coloni mit dem Festland zusammenhangend; (oratio) c. aus einem Gusse, *Quint.*; v. Personen, (*Tac.*) principi zunächst stehend. 2) in der Zeit, ununterbrochen, unmittelbar auf einander folgend, aliquot annos c. magna parte dignitatis caruit d. i. mit der Entbehrung ꝛc. hörte das eine Jahr auf u. fing das andere wieder an; dies; regna; †dimicatio; incommoda; †itinera; (*Tac.*) c. et saevus accusandis reis Suilius ein unablässiger wüthender Ankläger.

contio (nicht concio; vgl. Br. S. 31.), ōnis, *f.* (zsgz. aus conventio), 1) die auf gesetzlichem, ordnungsmäßigem Wege berufene Versammlung des Volkes od. der Soldaten in jedem Staate (nicht blos des römischen) od. Lager, in Rom insbes. die ungegliederte Volksversammlung, deren Zweck war, Gesetzesvorschläge od. vorzunehmende Wahlen vorläufig zu debattiren u. das Volk dafür od. dagegen zu bearbeiten (vgl. concilium, comitia), habere, convocare c., convocare populum in, ad c.; prodire in contionem; pro contione dicere, suadere ac dissuadere; in c. ascendere, escendere, in die Volksversammlung (u. zwar) auf die Rednerbühne treten. 2) die Rede-, der Vortrag in einer Versammlung des Volkes od. der Soldaten, contionem habere, apud milites, graves c. in Caesarem habere; dare alcui c. (v. einem Magistrat) Jmdm. die Erlaubniß geben zum Volke zu reden.

contiōnābundus [contionor] in einer Ansprache an das Volk od. die Soldaten sich ergehend, auch m. *acc.* haec. — **contiōnālis,** e, u. **-nārius,** a, um [contio] zur Volksversammlung gehörig, c. prope clamor; senex, der alte Wühler bei Volksversammlungen; contionarius populus. — **contiōnātor,** ōris, *m.* [contionor] der Volksredner in üblem Sinne, der Volksaufwiegler, Demagog, einm. *Cic. Cat.* 4, 5, 9. — **contiōnor,** 1. [contio] 1) vor einer Versammlung des Volkes od. der Soldaten eine Rede halten, -reden, auch m. *acc.* haec, m. *acc. c. inf.* u. m. directer Rede. — **contiuncŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. contio] (selt.) 1) eine unbedeutende Volksversammlung, im *pl.* 2) eine die Sache nur leise andeutende Rede ans Volk.

con-tollo, — — 3. statt confero, w. s.; gradum, sich wohin begeben, einm. *Plaut. Aul.* 5, 6.

con-tŏnat, *impers.* es donnert stark, einm. *Plaut. Amph.* 5, 1, 42.

con-torqueo, 2. 1) herumdrehen, -winden, -schwingen, membra quocumque vult; omnes in alium cursum; *proram laevas ad undas; *silvas insano vortice; ut (deus rotundus) eâ celeritate contorquetur; *tp.* auditorem machinatione aliqua tum ad severitatem tum ad remissionem animi herumbringen zu ꝛc.; judex

Digitized by Google

ad laetitiam tum ad tristitiam est contorquendus; deinde c. et ita concludunt geben ſie der Sache eine erzwungene Wendung, machen eine Seitenwendung. 2) ſchwingen, ſchleudern, †telum in eum; †pilum viribus contortum; *hasta viribus contorta; *spicula lacertis; *hastam in latus; *tp.* v. ſchwung-, -kraftvoller Rede, quae verba contorquet! fulmina illa (*sc.* verborum) numeris contorta ferrentur; †non potest ferri contorta vis mit Nachdruck wirken; †longas periodos uno spiritu.

contortē, *adv. m. comp.* [contortus] verſchroben, gezwungen, dicere; contortius concludi.

contortio, ōnis, *f.* [contorqueo] (ſelt.) *tp.* orationis, verſchrobene Ausdrücke, *Cic. fat.* 9, 17. — **contortor,** ōris, *m.* [contorqueo] der Verdreher, legum, einm. *Ter. Phorm.* 2, 3, 27. — **contortŭlus,** *adj.* [*dem.* v. contortus] etwas geſchraubt, conclusiunculae, einm. *Cic. Tusc.* 2, 18, 42.

contortŭplĭcātus, *adj.* [contortus u. plico] verwickelt, verworren, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 26.

contortus, *adj.* [*partic.* v. contorqueo] 1) verſchroben, gekünſtelt, gezwungen, res; *σόφισμα.* 2) ſchwungvoll, kraftvoll, oratio.

contrā, I) *adv.*, 1) v. Raume, gegenüber, auf der entgegengeſetzten Seite, omnia c. circaque. 2) v. Handlungen u. Verhältniſſen, *a*) die andern entſprechen, andererſeits, dagegen, *Com.*; respondere, accipere, evenire, *Hor.*; c. mercator *sc.* inquit, c. alius *sc.* tangit, *Hor. b*) die ihnen entgegengeſetzt ſind, dagegen, hingegen, im Gegentheil, ut hi miseri, sic c. illi beati; cognoscere quid boni utrisque esset, quid c. der entgegengeſetzten Art; utrumque c. accidit anders, gerade umgekehrt; quod c. est, in stultitia c. est iſt es ganz anders; alia probabilia, c. alia dicemus; id ego c. puto, ich glaube, daß dies umgekehrt iſt (daß wir das Gegentheil thun müſſen), ich meine umgekehrt; illi dicere melius quam praecipere; nos c. fortasse possumus das Gegentheil; modo quae vellemus de Lepido, modo c. nuntiabantur; quod c. fit a plerisque, v. den Meiſten wird das Gegentheil gethan; *si c., im entgegengeſetzten Falle; (ſpät.) econtra od. = contra; c. atque (ac) od. quam, anders als; (*Com.*) auro c., dem Golde gleich; non auro carus est c., er iſt nicht mit Geld zu bezahlen. *c*) v. einem feindlichen Entgegenſtehen, entgegen, gegen, c. dicere, consistere, obviam ire, ferire; c. liceri, ein Gegengebot thun. II) *praep. m. acc.* [bisw. nach dem Subſt. u. *pron.*, quod, quos c.; †litora Calabriae c.; *Italiam c.] 1) räumlich, gegenüber, Britannia posita est c. eas regiones; †c. aquam; c. alqm considere; una fronte c. hostem castra muniunt; †flens orare c. Caesarem coepit; übertr., †non alius = nostris c. Ciceronem nominaretur. 2) v. feindlicher Willensrichtung od. Widerſprechendem, gegen, wider, im Widerſpruch mit, c. hostem proficisci, ire; c. alqm conjurare, armis contendere, pugnare; c. deos disputare; nuntios c. postulata mittere um gegen die Forderungen zu proteſtiren; hoc non modo non pro me, sed c. me est potius; c. naturam, c. jus gentium; c. spem, c. spem votaque, c. spem omnium; c. opinionem, c. opinionem omnium; c. omnium consuetudinem; †c. consuetudinem; †c. exspectationem omnium; c. exempla, religionem; (*Tac.*) alqd c. animum (mit Widerwillen) facere; adverb., c. ea für das einfache c. [I) 2) *b*)], dagegen, *Nep. Liv.*, (ſelt.) *Caes. Sall.*, nie *Cic.*; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 74, 3.; mihi c. ea videtur gefällt das Entgegengeſetzte.

contractiuncŭla, *f.* [*dem.* v. contractio] *pl.*, quaedam animi, eine leichte Beklommenheit, einm. *Cic. Tusc.* 3, 34, 83. — **contractio,** ōnis, *f.* [contraho] 1) das Zuſammenziehen, digitorum, superciliorum, frontis. 2) *tp. a*) v. der Rede u. Schrift, hujus paginae, das enge Schreiben am Ende der Seite; syllabae, das Ausſprechen einer Silbe als kurz; orationis Zuſammendrängung ohne Pauſen u. Ruhepunkte. *b*) c. animi, die Beklommenheit des Herzens.

contractus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. contraho] 1) v. Localitäten, beſchränkt, knapp, introitus contractiores; *locus; *vestigia vatum der ſchmale Pfad ꝛc.; *c. (v. ſtarrender) frigore pigrae; v. der Zeit, his jam contractioribus noctibus kürzer geworden; v. der Stimme, gepreßt (*pizzicato*), genus vocis (Ggſ. diffusum); v. der Rede, gedrängt, knapp, quasi c. et astricta eloquentia; illa (ratio) loquendi contractior (v. der niedern Redegattung, inſofern ſie ſich nicht ausbreitet); illa ipsa c. et minuta; v. Zuſtänden, beſchränkt, studia (Neigungen) contractiora; *paupertas; auch v. Perſonen, eingezogen, durch nichts geſtört, in Ruhe, c. leget, *Hor. ep.* 1, 7, 12. u. Krüger z. d. St.; mori contractam cum te cogunt frigora, *Phaedr.*

†contrā-dīco, 3. widerſprechen [vgl. contra I) 2) *c*)], alcui, precibus alcjs. Dav. **†contrādictio,** ōnis, *f.* Widerſpruch, -rede.

con-trăho, 3. zuſammenziehen, 1) auf Eine Stelle-, auf Einen Punkt zuſammenziehen, -verſammeln, -vereinigen, classem; exercitum in unum locum; contracto in gymnasio senatu (*abl. abs.*), *Just.* 22, 2, 8. u. Benecke z. d. St.; (eos) ad colloquium; cohortes ex ultimis regionibus; naves; *tempestas imbres [vgl. 2)]; *viros; abſol., c. (näml. das Volk) non officii modo cura sed etiam studium spectaculi, *Liv.* 42, 49.; †Schriftwerke zuſammenbringen, -ſammeln, vetera; supra duo milia librorum. Dav. *tp. a*) Etw. zu Wege-, -zu Stande bringen, -ſich zuziehen, Etw. herbeiführen, amicitiam, lites; bellum cum alqo veranlaſſen; fortuna certamen; contracto jam certamine inter Aetolos et Trallos ſich entſponnen hatte; culpā malum, molestias; aes alienum machen; alqd damni; porca contracta wegen eines Verbrechens zur Sühne verwirkt; †pestem; plus invidiae quam gloriae; †minus perjurii; sibi (mihi, tibi) nur in ausdrücklichem od. gedachtem Ggſ. an Stellen, wie flamen peregre habitando — tantum *sibi reique publicae* piaculi, *Liv.* 5, 52, 14.; contraxerant sibi (ſich ſelbſt) cum Philippo bellum Athenienses haudquaquam dignā causā, *Liv.* 31, 14.; eā poenā quam *sibi* ipsi contraxissent, *Hirt. b. G.* 8, 22, 2. *b*) ein Geſchäft mit Jmdm. abſchließen, -contrahiren, rem, rationem, negotium, negotia cum alqo; res contractae, Contracte; cum alqo, Geſchäfte mit Jmdm. haben; bildl., nihil cum populo, ſich nichts mit ꝛc. zu ſchaffen machen, nicht mit ꝛc. verkehren; neque si tecum agas quid, neque si cum altero c. 2) verengernd zuſammenziehen, verengern, ins Enge ziehen, abkürzen.

castra; castra angustiis viarum dadurch daß er die Gassen des Lagers schmal machte; membra; pulmones se c. aspirantes; collum; frontem runzeln; *vultum; *contracta aequora; *contractum genibus tangas caput du zusammengekrümmt mit den Knieen ꝛc.; vela einziehen; bildl., *im Glück sich mäßigen; *voti vela tui, propositi tui; *tempestas coelum (dem Augenschein nach, d. i. umhüllt, umnachtet) et imbres [d. i. sammelt; vgl. 1)]; orationem; (*Quint.*) Ciceronis commentarios; ita contracta res est et adducta in angustum; ea c. in angustumque deducere. Dav. *tp. a*) hemmen, beschränken, appetitus; *cupidinem. *b*) beengen, bellommen machen, sol modo accedens, tum autem recedens — tum quasi tristitiâ quadam c. terram, tum vicissim laetificat; c. animos et demittere; demitti contrahique animo; quae (virtus) quidem est cum multis in rebus tum in amicitia tenera et tractabilis, ut et bonis amici (des Freundes) quasi diffundantur et incommodis contrahantur (wo animi hinter amici ausgefallen zu sein scheint), *Cic. Lael.* 13, 48. u. Seyffert z. d. St. S. 323 f. (Andere lesen: diffundatur — contrahatur u. nehmen dazu virtus als Subject für animus virtute praeditus; vgl. Lahmeyer z. d. St.; Nägelsbach Stilist. §. 50. 5. S. 139 f. will amicus als Subject suppliren st. animus amici od. nach contrahatur ein animo gedacht wissen.)

contrārĭē, *adv.* [contrarius] entgegengesetzt.

contrārius, *adj.* [contra] 1) im Raume, gegenüberliegend, entgegengesetzt, collis adversus huic et c. tignis in c. partem revinctis; (*Tac.*) vulnera = adversa. 2) *tp.* entgegengesetzt (stärker als diversus), disputare in partes c. de alqa re für u. gegen; in c. partem afferre alqd; vitiositas c. est hujus virtutis; orationes inter se c.; versantur retro c. motu atque coelum; *subst. n. sing.* u. *pl.* das Gegentheil, der Contrast; auch *entgegengesetzte Seite, -Richtung, animum in contraria vocant diversae curae; e, ex contrario (adverb.) hingegen, im Gegentheil. 3) feindlich entgegenstehend, feindlich, widerstrebend, ungünstig, abgeneigt, †alcui; *arma; †exta; *tuis votis; *aliquis mihi invenitur maxime c.; *litora litoribus; *fatis nostris fata Phrygum; *nona fugae melior, c. furtis; nachtheilig, verderblich, otium maxime c., *Caes. b. c.* 2, 30, 1.; ne carmine quidem ludere contrarium (zweckwidrig) fuerit, *Quint.*; *t. t.*, judicia c., solche gerichtliche Entscheidungen, bei denen durch Zurückweisung der Klage der Kläger zugleich einen Verlust erlitt, *Cic. off.* 3, 17, 70.

Contrĕbia, ae, *f.* Stadt der Celtiberer in Spanien, *Liv.* Dav. **Contrĕbienses**, ium, *m. Liv.*

contrectātio, ōnis, *f.* [contrectio] die Betastung.

contrecto, 1. [com u. tracto] 1) betasten, befühlen, vulgi manibus contrectari (v. einem Buch), *Hor.*; pecuniam, im Gelde wühlen, *Suet.*; insbes. *a*) untersuchend betasten, visitiren, *Suet. b*) *†unzüchtig betasten; (*Tac.*) contrectatam filiarum pudicitiam geschändet. 2) *tp. a*) tota mente varias voluptates erfassen; (*Tac.*) corpus oculis vulgi contrectandum (zur Schau) permittere; auch Etw. in roher mechanischer Weise bearbeiten, haec divulsa et quasi discerpta.

contrĕmisco (-tremesco), mui, — 3. [contremo] 1) *intrans.* stark zu zittern anfangen, erbeben, tota mente atque omnibus artubus; *omne nemus; quo metu Italia omnis; *voce; *tp.* ejus in mea causa nunquam fides virtusque. 2) *trans.* vor Etw. zittern, *unde (= a quibus exortum) periculum c. domus Saturni; †Romano tonantem bello Italia. — ***con-trĕmo**, — — 3. (selt.) stark zittern, -beben.

con-trĭbuo, 3. 1) zutheilen, als Theil beigeben, zu Etw. schlagen, einem Gegenstand einverleiben [vgl. attribuo 1) *c*)] Phocenses Locrensesque his; oppidum sibi; se Aetolis; †Uxiorum gentem subactam Susianorum satrapae; †regna alienigenis; in Achaicum contributi concilium, in unam urbem; †milites in unam cohortem; urbes ad condendam Megalopolim ex concilio Arcadum contributae, *Liv.* 32, 5.; Oscenses et Calurgitani, qui erant cum Oscensibus contributi zusammengeschlagen mit ꝛc., einm. *Caes. b. c.* 1, 60, 1.; vgl. Kraner z. d. St.; auch = communicare alqd cum alqo, mittheilen, proprios tecum annos, *Tib.* 1, 6, 63 f.; vgl. Dissen z. d. St. S. 141 f. 2) *mit Andern beitragen, zusammenschießen, alqd.

contristo, 1. [com u. tristis] 1) *verdüstern, trübe machen, coelum frigore pluvio, laevo lumine; Aquarius inversum annum s. Aquarius 2) *b*). 2) trübe stimmen, alqm, *Cael.* in *Cic. ep.*

contrītus, *adj.* [*partic.* v. contero] abgenützt, abgedroschen, proverbium vetustate; communia et c. praecepta; auch ad regiam, der sich an der Regia herumgetrieben hat.

contrōversia, ae, *f.* [controversus] die Streitigkeit, der Streit, nur insofern sich zwei Parteien gegenüberstehen u. der Streit auf ordentlichem Wege u. mit Ruhe geführt wird (vgl. disceptatio, litigatio; altercatio, jurgium, rixa), insbes. der Rechtsstreit od. der wissenschaftliche Streit, de finibus; magistratuum (um, über), *Caes. b. G.* 7, 39, 2.; c. facere, inferre; c. mihi est od. controversiam habeo cum alqo de alqa re; c. est inter alqos de alqa re; in c. esse, versari, streitig sein; vocare, adducere, deducere in c., streitig machen; magnas c. tollere; ut per colloquia omnes c. componantur; non est c., quin etc., Niemand widerspricht, daß ꝛc.; als rhet. *t. t.* s. quaestio 2); auch †Streitrede in Schulen der der Rhetoren über einen erdichteten Rechtsfall, die Controverse; *adv.* sine c., unstreitig, ohne Widerrede. Dav. **contrōversiōsus**, *adj.* (selt.) noch sehr streitig, res, *Liv.* 3, 72, 5.

contrōversus, *adj.* [contra-verto] noch der Erörterung unterworfen, streitig, res; jus, Rechtsfall, worüber die Rechtsgelehrten selbst nicht einig sind; haec sunt quasi c. jura Stoicorum; auspicium.

con-trūcīdo, 1. zusammenschlachten, überh. zusammenhauen, niedermetzeln, †bestias; debilitato corpore et contrucidato; †alqm vulneribus; *tp.* hinschlachten, rem publicam.

con-trūdo, 3. (in class. Prosa selt.) irgendwohin stoßen, -stecken, homines in balneas, *Cic. p. Cael.* 26, 63.

con-trunco, 1. (*Plaut.*) zerhauen, in kleine Stücke hauen, eos omnes duobus ictibus; cibum verzehren.

contŭbernālis, is, *comm.* [com u. taberna] der Zeltcamerad, Zeltgenoß; im weitern Sinne v. dem jungen vornehmen Römer, *a*) der zu seiner militärischen Ausbildung sich einem Statthalter anschloß u. immer in seiner unmittelba

Nähe befand, militiae c., post affines; Q. Pompejo pro consule. *b*) der zu ſeiner praktiſchen Ausbildung für das Staatsleben mit einer höheren Magiſtratsperſon in näheren Verkehr trat, etwa Schildträger, cum esset meus c. in consulatu; alcui c. in consulatu fuisse. *c*) der fortwährende Geſellſchafter, Haus-, Tiſchfreund, Haus-, Wohnungsgenoß, habuisses non hospitem, sed c.; ſcherzh. (*Plaut.*) crucibus contubernales dari, mit dem Kreuze vermählt werden; iron., Quirini, v. Cäſar, deſſen Statue im Tempel des Quirinus ſtand, *Cic. Att.* 8, 28, 3.

contŭbernium, ii, *n.* [com u. taberna] 1) eigtl. das gemeinſchaftliche Zelt der Soldaten, deponere arma in contubernio; dah. Sklavenehe, contubernii liberorumque amor, *Curt.*; die gemeinſchaftliche Wohnung eines Sklavenpaares, auch Zeltcameradſchaft, Zeltgenoſſenſchaft, *Tac.* Insbeſ. *a*) v. näheren Umgange des jungen vornehmen Römers mit dem Statthalter [ſ. contubernalis *a*)], necessitudo contubernii; patris mit ꝛc.; iron., muliebris militiae (mit einer Buhlerin). *b*) †die Wohnungsgemeinſchaft, *der Thiere mit Thieren; †Haus-, Tiſchfreundſchaft, überh. der nähere Umgang.

con-tuĕor, *dep.* 2. (vorcl. auch **-tuor,** — 3. *dep.*) beſchauen, beſehen, theils gemeinſchaftlich, in Bezug auf mehrere Subjecte od. Objecte, duobus oculis, non altero tantum; totam terram, theils ſcharf anſehen, ins Auge faſſen, erblicken (vgl. intueor), id novum contuens Agesilaus; abſol., qui eadem contuens efficiat; qui in agendo contuens aliquid pronuntiaret; *tp.* geiſtig betrachten, mala. Dav. **contuĭtu,** *abl. m.* (vor- u. nachcl.) durch ꝛc. Betrachten, -Anblicken, -Anblick.

contŭmācia, ae, *f.* [contumax] Trotz, *a*) der ſtolze Trotz gegen rechtmäßige Gewalt, Geſetz u. Obrigkeit (vgl. pertinacia, obstinatio, superbia), Widerſpenſtigkeit, c. et arrogantia; responsi tui; oris oculorumque c. ac superbia; eadem in vultu; (*Tac.*) abrupta (Radicalismus) adversus principem. *b*) in gutem Sinne, edler Stolz, libera. — **contŭmācĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* [contumax] trotzig, halsſtarrig, unbeugſam. — **contŭmax,** ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. mit contemno] in übelm u. gutem Sinne, trotzig, halsſtarrig, widerſpenſtig, unbeugſam, homo; vultus; †animus, †preces; in alqm, †adversus plebem; †etiam adversus tormenta servorum fides; *tp.* ungefügig, ſpröde, *lima.

contŭmēlia, ae, *f.* [contemno gleichſ. ſt. contemnela] 1) die Handlung deſſen, welcher unbefugt fremde Ehre verletzt, Ehrenkränkung, Beſchimpfung, ſchmachvolle Behandlung, Mißhandlung, der Schimpf, die Schmach (vgl. ignominia, infamia, injuria, offensio), contumeliae verborum, Verbalinjurie; magnâ verborum c.; cum c., in ehrenrühriger Weiſe; per c.; accipere c.; (*Ter.*) alqd accipere in contumeliam, (*Caes.*) alqd in suam c. vertere; imponere alcui c., c. jacere c. in alqm; c. alcui dicere (*Ter.*), facere; injuriae qui addideris contumeliam, *Phaedr.* 2) *tp.* Verdruß, Ungemach, Unbill, naves totae factae ex robore ad quamvis vim et c. perferendam, *Caes.*; lignum inquinare omni c., *Phaedr.*

contŭmēliōsē, *adv.* m. *com.* u. *sup.* [contumeliosus] ſchmählich, ſchimpflich, ehrenrührig.

contŭmēliōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [contumelia] v. Perſonen u. Sachen, ehrenrührig, ſchmähſüchtig, ſchmählich, ſchmachvoll, homo; dicta, voces; litera in alqm; †tam contumeliosos in se ridet invicem eloquentia.

***con-tŭmŭlo,** 1. mit einem Grabhügel bedecken, im *pass.* patriâ humo.

con-tundo, tŭdi, tūsum (tunsum), 3. 1) zerſchlagen, zerſtoßen, zermalmen, zerquetſchen, manus; radices; contusi ac debilitati; *nares breit drücken; *vites oleamque; *articulos lähmen; (*Plaut.*) alqm pugnis zerbläuen; in ſchwächerem Sinne, einen Stoß verſetzen, *pectus tantummodo levi ictu. 2) *tp.* bändigen, niederſchlagen, zerrütten, zu nichte-, zu Schande machen, beugen, audaciam, calumniam; animum suum; classem; ferocem victoriâ Hannibalem; avaritiâ magistratuum ante id tempus in Numidia nostrae opes contusae hostiumque auctae erant; *tumidas regum minas; durae saevitiam lasidos; *impetus; *illius acerbum cor; *†contusi animi; †ingenium patientia longa malorum; †is labor animos, *populos feroces; †contusis Thracum gentibus.

conturbātio, ōnis, *f.* [conturbo] *a*) die Verwirrung (v. Wahnſinnigen), mentis. *b*) Beſtürzung.

conturbātus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. conturbo] verwirrt, verſtört, *a*) oculus, animus. *b*) im Denken, eram in scribendo conturbatior. *c*) beſtürzt, verlegen. — **con-turbo,** 1. 1) verwirren, in Verwirrung u. Unordnung bringen, ordines Romanorum; rem, rem publicam; *basia in regelloſer Menge wechſeln. Insbeſ. c. rationem od. rationes u. bl. c., ſeine pecuniären Verhältniſſe in Unordnung bringen, Bankerott machen; *tp.* alcui rationes (*Com.*), Jmdm. das Concept verrücken. 2) *tp.* Jmd. irre od. beſtürzt machen, alqm, alqm valde; abſol. Æ

contis, i, *m.* [κοντός] eine Stange beſ. als Schiffsgeräth, auch langer Wurfſpieß, *Verg. Lir.*

contūtu = contuitu, ſ. d.

cōnūbiālis (nicht conn.), e, *adj.* [conubium] ehelich. — **cōnūbium** (nicht conn.; *dreiſilb.) ii, *n.* [com u. nubo] 1) eine geſetzmäßige, vollgiltige röm. Ehe (v. der rechtlichen Seite u. als bürgerliches Inſtitut; vgl. conjugium, matrimonium); **pl.* v. Einer Ehe; *Beiſchlaf. 2) das Recht, ein conubium einzugehen, Eherecht.

cōnus, i, *m.* [κῶνος] der Kegel; dah. *v. kegelförmigen Gegenſtänden, namentlich der metallenen Erhöhung am Helme, zum Einſenken des Helmbuſches.

con-vădor, *dep.* 1. auf einen gewiſſen Termin Jmd. vor Gericht laden, ſcherzh., v. dem Stelldichein, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 5.

con-vălesco, vălui, — 3. 1) erſtarken, kräftiger-, ſtärker werden, v. Menſchen, *Just.*; *v. Feuer; *tp.* an Macht zunehmen, Geltung erlangen, Milo; opinio; mala; testamentum, donatio. 2) ſich erholen, geneſen, ex morbo; *de vulnere; aegroti non convalescentes; *tp.* *sensus mei; †spatium dare convalescendi augendarumque opum.

con-vallis, is, *f.* ein rings v. Anhöhen eingeſchloſſenes Thal, Thalkeſſel; auch die hohen Thalwände.

convăso, 1. [com u. vasa] zuſammen-, einpacken, beſ. zur Reiſe, alqd, *Ter.*

Digitized by Google

***†con-vecto,** 1. [*intens.* v. conveho] immer wieder zusammmenfahren, -bringen. — **con-vector,** ōris, *m.* (selt.) der Mitpassagier, Reisegefährte zu Schiffe. — **con-vĕho,** 3. zusammenfahren, -bringen, -tragen, omnibus arboribus convectis; pabulum frumentumque convectum habere; frumentum ex finitimis regionibus atque ex omnibus castellis in urbem.

con-vello, 3. 1. los-, v. seinem Platze od. seiner Lage heraus- od. aufreißen, fortreißen, um-, einreißen, zerreißen, saxa vectibus; simulacrum Cereris e sacrario Catinae; im Bilde, me ex nostris paene hortulis; *aesculum; *aequor remis rostrisque; *turrim sedibus, *silvam ab humo; *fetus ferro; *ferrum manu aus der Hand reißen; *turres, †munitionem; *naves convulsae zerschmettert; †convelli, Zuckungen-, den Krampf bekommen, latere convulso; *t. t.*, c. signa, (*Tac.*) vexilla, die Fahnen aus der Erde aufreißen = aufbrechen u. marschiren. 2) *tp.* zerstören, erschüttern, wankend machen, untergraben, verderben, rem publicam, judicia; auxilia rei publicae; opinionem c. ratio, labefactabit oratio; alqm de pristino statu; †gratiam alcjs; (*Tac.*) fidem legionum nuntiis et promissis, discordiā nepotes suos convelli, Tiberius vi dominationis convulsus et mutatus..

convĕnae, ārum, *comm.* [convenio] zusammengelaufenes Volk, zusammengelaufene Fremdlinge, c. et feri barbari; (*Plaut.*) facere amantes c. inter se eine Zusammenkunft verschaffen.

convĕniens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. convenio] 1) einig, einstimmig, übereinstimmend, harmonirend, bene c. propinqui; recta et c. et constantia; c. et conjuncta constantia inter augures. 2) mit Etw. übereinstimmend, zu Etw. passend, einer Sache angemessen, zukommend, schicklich, zusagend, alcui rei; ad alqd; cum alqa re; inter se; *convenientia sibi, cuique; *toga passend, anschließend. Dav. *a*) **convĕnienter,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* übereinstimmend, angemessen, c. naturae vivere; c. cum alqa re, ad alqd. *b*) **convĕnientia,** ae, *f.* die äußere Uebereinstimmung, Harmonie, Symmetrie, naturae cum extis; rerum, partium; absol.

con-vĕnio (archaist. *fut.* convenibo, einm. *Plaut. Cas.* 3, 2, 18.) 4. 1) *A*) *intrans.* zusammenkommen, sich zusammen einfinden, -versammeln, eintreffen u. dgl., milites ex provincia; tota Italia ad hoc judicium; omnes in unum locum; ex fuga in oppidum, Romam; huc, eo, quo, illic; huc undique, undique ex Gallia; †in colonia Agrippinensi in domum privatam; †Cypri apud hiberna decumae legionis; †Ephesi ad Antiochum; *ad regem; ad clamorem auf ꝛc.; †ad nomen quoque auf die bloße Nennung des (königlichen) Namens hin; ad diem; qui novissimus c.; quam in partem quisque; mitkommen, in equitum numero, *Caes. b. G.* 7, 39, 1. Insbes. *a*) civitates quae c. in id forum die rücksichtlich der Jurisdiction zu jener Kreisstadt gehören; s. conventus 2). *b*) uxor c. (kommt) in manum (alcjs) (durch Heirath) [vgl. manus 1) *c*]. *c*) *tp.* causae c. in unum locum stoßen zusammen, vereinigen sich; (*Plaut.*) multa munera ab amatoribus treffen zusammen, werden gleichzeitig geschenkt. *B*) *trans.* mit Jmdm. (zufällig od. absichtlich) zusammenkommen, um ihn zu sprechen od. dgl., Jmd. treffen, -angehen, -sprechen, -ansprechen, alqm; initinere (*sc.* eos), qui etc., *Nep.*; conventus non sum ab eo, er hat mit mir nicht gesprochen; se conveniri non vult, er will mit Niemandem sprechen. 2) prägn., zusammen kommend sich vereinigen, *a*) v. Personen, de alqa re inter se, *Plaut.*, bl. c., *Just. b*) gew. c. alqd od. *impers.* convenit, man kommt überein, -einigt sich über Etw., *α*) rem conventuram, man werde sich über die Sache einigen, omnia conventura, condiciones non convenerunt; signum quod conveniet, quod convenisset; pax conventa durch Uebereinkunft zu Stande gekommen, quibus conventis; pax quae cum T. Quinctio convenisset; judex c. inter adversarios. *β*) *impers.*, convenit de alqa re, (*Just.*) alcui cum alqo de alqa re, (*Nep.*) alcui cum alqo *sc.* de pace; (*Hor.*) nihil inter utrumque; ferner pacto convenit ut u. *conj.* od. m. bl. *conj.*, alcui cum alqo, ut; (*Liv.*) m. *acc. c. inf.*, es wird allgemein behauptet, daß ꝛc; (*Sall.*) ut (uti), ita convenerat. *c*) zusammenpassen, zu Etw. passen, cothurnus apte ad pedem; *tp.* zu Etw. passen, mit Etw. übereinstimmen, stimmen, zutreffen, haec tua deliberatio non c. cum oratione Largi; captivorum oratio cum perfugis = cum perfugarum oratione; eo magis officio suo, quod etc.; (*Ter.*) nomen, numerus; ad nummum, es trifft Alles bis auf den Heller zu; auch Jmd. treffen, auf Jmd. Bezug haben, -Anwendung finden u. dgl., in quem ea suspitio; haec contumelia ad maximam partem civium; am häufigsten für Jmd. od. Etw. sich ziemen, -sich schicken, labor viris; illa ornamenta iis rebus quas gesseram; †nihil minus in perfecto duce; *dicitur Afrani toga c. Menandro s. toga; *cui non conveniat sua res; *venucula ollis (zum Einmachen). Insbes. *impers.* convenit, es paßt sich, -geziemt sich, -schickt sich, m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, quid vos sequi conveniat; absol., quî enim convenit ut, quî convenit m. *inf.*; *sit tibi curae quantae conveniat; auch ita alcui; si tibi ita conveniat. Dav. *A*) **conventīcium** (näml. aes), ii, *n.* das Versammlungsgeld, die Diäten, Geld, welches die griech. Bürger als Entschädigung für ihre Theilnahme an der Volksversammlung erhielten (τὸ ἐκκλησιαστικόν), einm. *Cic. r. p.* 3, 35, 47. *B*) **conventĭcŭlum,** i, *n.* (selt. u. fast nur im *pl.*) 1) die Zusammenkunft, die Versammlung, hominum. 2) †der Versammlungsort. *C*) **conventio,** ōnis, *f.* (selt.) die Uebereinkunft; †Verabredung, Vertrag. *D*) **conventum,** i, *n.* die Uebereinkunft, Verabredung, der Vertrag, pactum c., c. et pactum; ex pacto et c. *E*) **conventus,** us, *m.* 1) die Zusammenkunft, Versammlung (eine freiwillige, meist zur Berathung, zu einer religiösen Feier, zum Disputiren, zum Unterricht od. dgl., seltner zur geselligen Erheiterung; vgl. coetus, concilium, contio, comitia). 2) insbes. *a*) die in einer gewissen dazu bestimmten Kreisstadt zu bestimmter Zeit v. dem Statthalter gehaltene Gerichtsversammlung einer Provinz, u. in Bezug auf den Statthalter, Gerichts-, Kreistag, conventus agere; peractis conventibus, (*Hor.*) ridetur ab omni c. *b*) der Gerichtsbezirk, -sprengel in einer Provinz, †omnes c. percurrere. *c*) die in einer Provinz wohnenden römischen Bürger, die römische Gemeinde = Commune, civium

Romanorum. 3) der Vertrag, Accord, *Cic. p. Caec.* 8, 22.

con-verbĕro, 1. ſtark ſchlagen, †os suum.

con-verro, 3. zuſammenkehren, -fegen, alqd, *Plaut.*; †quidquid sabuli in campis jacet; (*Plaut.*) alqm = durchklopfen; zuſammenſcharren, hereditates omnium digitorum percussione.

conversātio, ōnis, *f.* [converso] (ſpät.) der häufige Umgang-, -Verkehr mit Jmdm., alcjs.

conversio, ōnis, *f.* [converto] 1) die Umdrehung, coeli; coelestes. 2) der Kreislauf, die periodiſche Rückkehr, mensium, annorum. 3) *tp.* Umkehrung, Umwandlung, c. rerum et perturbatio; †tanta. 4) in der Rhetorik, *a*) die Uebertragung v. einer Art Rede in eine andere, illa ex Latinis, *Quint. b*) die Wiederholung deſſelben Wortes am Schluſſe des Satzes. *c*) die periodiſche Abrundung, mit u. ohne verborum, orationis. — **converso,** 1. [*intens.* v. converto] herumdrehen, -bewegen, animus se ipse c., einm. *Cic. de univ.* 8, 24.

con-verto (ältere Form convorto), ti, sum, 3. I) *trans.* 1) umkehren, umdrehen, umwenden, palam anuli ad palmam; *conversa domum lintea; minore sonitu quam putaram, orbis hic in re publica est conversus; c. se, converti (v. Himmelskörpern) ſich umdrehen, *†se (v. Perſon.) ſich umwenden, umdrehen, se od. terga, Kehrt machen, fliehen; simulacrum Victoriae se ad valvas templi; signa, die Feldzeichen umwenden, mit dem Heer eine Schwenkung machen, Bf. d. *b. Afr.* 18., od. die Feldzeichen zur Flucht umwenden, fliehen, *Liv.*; conversa signa inferre, durch eine Schwenkung angreifen, Front machen, bipartito nach zwei Seiten hin (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 25, 7. 2, 26, 1.); †converso equo; †conversis equis; †conversis navibus; hostem, aciem, †paucos nostros zum Weichen bringen, werfen; reddita inclusarum ex spelunca boum vox Herculem veranlaßte ſich umzukehren; *converso cardine; *conversa domum lintea dare; verba umſtellen, *Quint.*; *vias, ſich umdrehen, umwenden; *fugam wenden = einſtellen; rursus conversos (ſich ſchwenkend) insequi; †elephantus conversus ad reliquas bestias se recepit; †conversis equitibus; †alternis conversis cohortibus ſich ſchwenken laſſen. Dav. übertr. u. *tp.*, das Weſen einer Sache umkehren, Etw. umwandeln, -ändern, um-, verändern, *a*) converso itinere; castra castris, ein Lager mit dem andern vertauſchen, fortrückend ein Lager nach dem andern errichten, *Caes. b. c.* 1, 81, 3. u. Kraner z. d. St.; id non jam ad salutem posse converti, *Ter.*; conversa subito fortuna; vide quam conversa res est; *vitae via conversa, *studia (Sinn); *magnum fas nefasque venena valent c. (Recht in Unrecht verkehren), non humanam vicem, *Hor. epod.* 5, 7. [vgl. verto 1); Andere nach Conject. venena maga non fas nefasque valent c.]; linguam; rem publicam in Unordnung bringen; (*Tac.*) inesse mulierum comitatui, quae Romanum agmen ad similitudinem barbari incessus convertant; v. Gemüth, umſtimmen, animum avaritia; hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium mentes; *quo gemitu conversi animi (sunt); †in terrorem converti gerathen; v. Schriftwerken, übertragen, überſetzen, orationes e Graeco, aliqua de Graecis, librum in Latinum, Electra male conversa Attilii. *b*) c. in m. *acc.*, verwandeln, se in hirundinem, in hominem, *Com.*, ex homine se in beluam; *converti in pretium (v. Jupiter); Hecubam in canem; crimen in laudem; amicitiae se in graves inimicitias. 2) eine Sache od. Perſ. anderswohin kehren, wenden, richten, lenken, naves in eam partem; navem ad puppim; *ferrum in se; †classem ad insulas versus; materiam ad hostem; *lumina ad solem; signa ad hostem, dem Feinde die Stirn bieten; omnem multitudinem, se ad alqm (gegen Jmd.); aciem in fugam ſchlagen in ꝛc.; iter in provinciam, (*Nep.*) se in Phrygiam; se domum, *Ter.*; tigna contra vim fluminis; aspectum facile quo vellent; aciem eo; huc tota conversa acies; *converti (ſich richten) in hostem; *conversi inter se oculos tenebant hielten auf einander die Augen gerichtet; video in me omnium vestrum ora atque oculos esse conversos; insbeſ. an ſich ziehen, unterſchlagen, pecuniam publicam domum suam, *Cic. Verr.* 3, 76, 176.; übertr., *a*) modo conscripti atque usus militaris imperiti ad tribunum militum centurionesque ora c. richten die Blicke, die Aufmerkſamkeit auf ꝛc.; c. oculos od. alqm od. in se, (*Nep.*) omnium oculos ad se, (*Curt.*) omnium oculos animosque in semet, bl. (*Liv.*) hominum, omnium oculos, omnes, plebem, †homines, (*Liv.*) animos, civitatem, *ora vulgi, Jmds. ꝛc. Blick od. Aufmerkſamkeit auf ſich hinlenken, -ziehen; se in od. ad alqm, voll Erwartung-, -voll Vertrauen den Blick auf Jmd. richten (= ſein Vertrauen auf Jmd. ſetzen); alqa iis ampla et honesta res objecta totos ad se c. et rapit ſie ganz für ſich gewinnt u. hinreißt, *Cic. off.* 2, 10, 37.; quocumque te animo et cogitatione converteris; animos imperatorum ad deorum cultum a vitae pravitate; ingenium et studium ad causas agendas; †ferocitas Antisti omnium mentes ab opere ad spectandum; se totum ad ejus viri voluntatem nutumque, converti ad alcjs sensum ac voluntatem; se ad philosophos; se ad otium pacemque ſich ſehnen nach ꝛc.; risum in judicem; *omen in alqm auf Jmds. Haupt; *ferre alqd conversum in exitium alcjs ſich wenden laſſen zum ꝛc.; rationem in fraudem malitiamque anwenden; non paulum in rem suam unterſchlagen. *b*) verwenden zu einem Gebrauche, legiones ab itinere (dem Marſche entziehen u.) ad suam potentiam; †copias ad patriae periculum; orationem in increpandam alcjs fugam. II) *refl.* ſich irgend wohin wenden, umkehren, ad pedites, in regnum suum, *Sall.*; †Rusinam cum reliquis copiis; quin omnis ad te conversura fuerit multitudo, *Cic. p. Planc.* 20, 50.; dah. zu Etw. ſich wenden, um-, ausſchlagen, mit Etw. enden, id ad salutem, *Nep.*; imperium regium in superbiam dominationemque, *Sall.*; hoc vitium huic uni in bonum, nec in falsum = vero praeterita c. possunt, *Cic.*; quod paulatim in disciplinam religionemque, *Just.* — **con-vertor,** 3. *dep.* zurückwenden, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 83.

con-vestio, 4. bekleiden, nur *tp.* = bedecken, umgeben, omnia hederâ; domus duobus lucis convestita; *herbis prata convestirier ſt. convestiri.

convexus, *adj.* [conveho] gewölbt, gerundet, convex, orbis lunae; *coelum, *foramina terrae; **n.* beſ. im *pl.*, als *subst.* die Wölbung, gewölbte Rundung, nemorum; convexa coeli

supera. 2) *abſchüſſig, ſteil herablaufend, iter, trames; vertex ad aequora; *subst. n. pl.*, vallium, *Just.*, *bl. convexa, Thalkeſſel, tiefe Thäler.

convīciātor (nicht convīt.), ōris, *m.* [convicior] der Schmäher, Läſterer. — **convīcior** (nicht convīt.), *dep.* 1. [convicium] ſchelten, ſchimpfen, läſtern, laute Vorwürfe machen. — **convīcium** (nicht convīt.), ii, *n.* [ſt. convocium v. com u. vox] das vereinte laute Geſchrei, cantorum; cum maximo clamore et c.; (*Ter.*) ante aedes facere c.; *humanae convicia linguae; *das Geſchrei der Vögel, Quaken der Fröſche, das lärmende Gezirp der Cicade. Insbeſ. *a*) das Zankgeſchrei, aures convicio defessae, *Cic. p. Arch.* 6, 12. *b*) der laute-, heftige Widerſpruch, omnium vestrum; senatus. *c*) das heftige-, dringende Mahnen, epistulam hanc convicio efflagitarunt codicilli tui. *d*) das Schimpf-, Schmäh-, Scheltwort, das Schmähen, Schimpfen, mit einzelnen Worten (vgl. opprobrium, probrum, maledictum), c. facere alcui; *c. (*pl.*) ingerere alcui; convicio corripere alqm; *tp. α*) c. auriun, tacitum cogitationis Tadel. *β*) (*Plaut.*) die ſchimpfliche Perſon, pascere alqm c. (v. einem verdorbenen Sohn).

convictio, ōnis, *f.* [convivo] das geſellige Zuſammenleben; *tp.* = convictor, domesticae c., das Hausperſonal, Hausofficianten. — **convictor**, ōris, *m.* [convivo] der tägliche Geſellſchafter, Tiſchgenoß, Hausfreund. — **convictus**, us, *m.* [convivo] 1) geſelliges Zuſammenleben, geſelliger Umgang, humanus. 2) = convivium (jedoch allgemeiner), *Tac.*

con-vinco, 3. eigtl. ganz überwinden, dah. 1) Jmd. einer Schuld od. eines Irrthums überführen (wobei es ſich um das Bekenntniß handelt, daß Jmd. Unrecht hat; vgl. coarguo), alqm; alqm summae neglegentiae; alqm in pari peccato; alqm multis avaritiae criminibus; alqd fecisse convinci. 2) ſiegreich-, unwiderleglich darthun, -erweiſen, inauditum facinus; avaritiam esse convictam; haec poëtarum portenta als falſch; *male convicti memor facinoris; mitto quod convicta (praedia) ab Apollonidensibus dir abgeſprochen; m. *acc. c. inf.*

convitiator, convitior etc. ſ. conviciator etc.

convīva, ae, *comm.* [convivo, zuſammenleben] der Gaſt, Tiſchgenoſſe, alcjs; abſol.; *satur; *deorum (v. Tantalus).

convīvālis, e, *adj.* [convivium] zum Gaſtmahle gehörig, Speiſe-, Tiſch-, Tafel-, oblectamenta ludiorum, *Liv.*; †ludi, †vasa; †fabulae.

convīvātor, ōris, *m.* [convivor] der ein Gaſtmahl giebt, der Gaſtgeber, Wirth.

convīvium, ii, *n.* [convivo] 1) das geſellige Mahl, förmliche Gaſtmahl (in beſtimmter Zeit u. Form; vgl. dapes, epulae u. epulum); convivia inire, zu Gaſtereien gehen, *Cic.*, in die Speiſeſäle eintreten, *Curt.*; convivio (aus dem Speiſezimmer) egredi, *Curt.*; auch ein öffentliches, dem Volk gegebenes Mahl, salutare plebem et conviviis gratiam quaerere, *Sall.* 2) *†die Tiſchgeſellſchaft, die Gäſte.

convivo, 3. (ſpät.) zuſammenleben, cum peregrinis. — **convīvor**, *dep.* 1. [conviva] gemeinſchaftliche Mahlzeit halten, zuſammen eſſen, -trinken, -zechen, †convivatum assidue duobus tricliniis.

convŏcātio, ōnis, *f.* [convoco] die Zuſammenrufung, populi ad rem publicam defendendam, einm. *Cic. post red. in sen.* 15, 38.

con-vŏco, 1. Mehrere zuſammenrufen, verſammeln, populum, senatum; concilium, consilium; alqos ad concilium; piscatores ad se; ad contionem (*sc.* milites); homines in societatem vitae vereinigen; v. einem Einzelnen, mit Andern herbeirufen, me in vestram contionem, *Cic. leg. agr.* 3, 4, 16.

con-vŏlo, 1. zuſammenfliegen, -eilen, populus, *Ter.*; statim; ad sellas consulum.

con-volvo, 3. 1) eigtl. zuſammenrollen, *lubrica terga (coluber); dah. fortrollen, umrollen, se convolvens sol. 2) umwickeln, testudo convoluta omnibus rebus, *Caes. b. c.* 2, 2, 4.

con-vŏmo, 3. (ſelt.) beſpeien, mensas hospitum.

convorto ſ. converto.

†**con-vulnĕro**, 1. ſtark verwunden, exercitum; jumenta, equos; nonnullos; multos jaculis.

co-ŏpĕrio (cŏper), 4. ganz bedecken, alqm lapidibus ſteinigen; häufig *partic.* coopertus, *tp.* sceleribus, facinoribus, flagitiis verſunken in ꝛc.; stupris suis alienisque; me c. miseriis affecit; *famosis versibus überſchüttet, zugedeckt.

cooptātio, ōnis, *f.* [coopto] die Wahl zur Ergänzung einer Corporation ꝛc., die Ergänzungswahl; v. den Mitgliedern ſelbſt vollzogen, die Selbſtergänzung durch Wahl, collegiorum, tribunorum; censoria, Ergänzung des Senats durch die Cenſoren; in patres. — **co-opto**, 1. (*cooptassint* = cooptaverint, in alter Formel b. *Liv.* 3, 64, 10.) beiwählen, ein neues Mitglied zur Ergänzung einer Corporation ꝛc. wählen, meiſt v. den Mitgliedern der Corporation ſelbſt, senatores, tribunos plebis; collegas, †sacerdotem; sibi collegam; alqm in collegium; veterem senatum tollere et c. novum; alqm magistrum equitum; patricios in loca vacua; pontifex in locum ejus a collegio cooptatus est Qu. Fulvius Flaccus; †alqm in suum, in patris locum.

co-ŏrior, *dep.* 4. plötzlich ſich erheben, -entſtehen, -ausbrechen, ignes pluribus simul locis; risus omnium; tempestas; magnus imber; maximus ventus; subitum bellum; dolores; statim vis coorta; *magno in populo seditio. Insbeſ. v. Perſonen, feindlich ſich erheben, -losbrechen, in pugnam, in, adversus alqm; ad bellum; omnibus in eum tribunis pl. coortis; adeo atroces in has rogationes nostras coorti [sunt; abſol.

Cŏos ſ. Cos.

cōpa, ae, *f.* [v. copo = caupo] eine Schankwirthin, Wirthin, *Suet.*

Cōpāis, ĭdis, *f. adj.* [*Κωπαΐς*] copaiſch, palus, See in Böotien nördlich v. der Stadt Copä.

cōperio ſ. cooperio.

cōpia, ae, *f.* [com u. ops] 1) der (ausreichende od. reichliche) Vorrath, Ueberfluß, die Fülle, Menge v. Gegenſtänden aller Art, namentlich v. Getreide, Lebensmitteln, Geld, beſ. im *pl.* v. reichlichen Maß der Mittel zur Beſtreitung nothwendiger Ausgaben, die Mittel, große Vorräthe, ſpeciell v. Lebensmitteln (vgl. facultas), dah. auch Wohlhabenheit, Wohlſtand, Vermögen, rerum; rerum omnium abundantia et c.; erat ejus rei minor c.; opifices, quorum c. urbs abundabat, *Curt.*; frumenti et reliqui commeatus; rei frumentariae, pabuli, aquae, ferri, navium; frugum omnium; librorum; (*Tac. Agr.*

22.) adversus moras obsidionis annuis c. (Zufuhr v. Getreide ꝛc., nicht Truppen) firmabantur; *omnis c. narium für die Naſe, = Fülle wohlriechender Blumen; im Zſhg. abſol., divitiarum fructus in copia est; locum domicilio ex magna c. (*sc.* locorum) deligere; *mala, die leidige Fülle, d. i. Ueberladung des Magens; c. cum egestate confligit; avaritia neque copiâ neque inopiâ minuitur; multa ad copiam (reichem Beſitz) atque usus largiri; bonam c. ejurare ſ. ejuro 1); pro temporis illius c., *Liv.*; pro ea c., quae Athenis erat, *Sulpic.* in *Cic. ep.*; †pro c. cujusque; *quae cuique est c., Jeder nach ſeinem Vermögen; im *pl.*, omnium rerum affluentes; rei familiaris; moritur c. familiaribus tam exiguis, ut etc.; genere et copiis amplissimus; genere, fama atque copiis potens; copias Gallorum adamasse; facultates rerum atque c.; conferre suas rationes et c. in illam provinciam ihre Speculationen u. Fonds; domesticae; Tusculanus ager opimus copiis; alere se eorum copiis; alcjs exercitum suis tectis et c. sustentare beherbergen u. verpflegen; †urbis, maris, urbanae, rusticae; †vini ceterarumque c. abundantia; als milit. *t. t.*, Kriegsvorräthe, Proviant, copias Dyrrhachii comparare; frumentum copiaeque aliae; (*Tac.*) copias in castra convehere, peditem copiis onerare; v. lebenden Weſen, latronum magna; sociorum atque civium; remigum gubernatorumque; principum; minima poëtarum egregiorum; im Zſhg. abſol., est tibi ex iis qui adsunt, bella c. eine hübſche Anzahl (verſtändiger Leute); *Copia, Göttin des Ueberfluſſes. Insbeſ. *a*) v. der Rede, die Fülle, der Reichthum des Ausdrucks, verborum, c. facultasque dicendi; im Zſhg. abſol., Periclis ubertas et c.; materies digna facultate tua et c. *b*) *pl.*, die Mannſchaft, Truppen (ſeltner *sing.*, die Truppenmenge, -maſſe, Schaar, der Trupp; vgl. Kritz zu *Sall. Cat.* 56, 1.), magnae, exiguae, tantae (aber nicht multae, paucae u. dgl.); summae (ſämmtliche), totae, pedestres, equestres; equitum, peditum, equitatus, peditatus; ex omni c.; angebatur illis c.; eâ c.; †levi cum c. 2) das Vermögen = die Fähigkeit, Möglichkeit, Gelegenheit, die Macht, Erlaubniß zu Etw., facere, dare alcui copiam consilii sui, alqd faciendi, Jmdm. es möglich machen, ſeinen Rath zu benutzen, -Etw. zu thun (vorcl. auch ut etc.); magna mihi est c. memorandi, c. habere societatis conjungendae, *Sall.*; c. Jugurthae (ſich des J. zu bemächtigen) habere, *Sall.*; *c. pugnae datur; *c. datur alcui fandi, affari; (*Plaut.*) nominandi istorum tibi erit magis quam edundi c., (*Ter.*) novarum (fabularum) qui spectandi faciunt c. (vgl. Syt. §. 661.); nunquam Rom. populo ea c. fuit, *Sall. Cat.* 8, 5. u. Kritz z. d. St.; quibus in otio vel magnifice vel molliter vivere c. erat möglich war, *Sall.*; ex c. rerum, pro rei c., ex c. loci, nach Maßgabe der Umſtände, nach dem, was möglich iſt; (*Plaut.*) nec c. (Hülfe, Hülfsquelle) est. Dav. *dem.* **cōplŏlae**, ārum, *f.* eine kleine Anzahl Truppen, einm. *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 13, 2.

cōplōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [copiosus] in großer Fülle, reichlich; insbeſ. v. der Rede, wort- od. gedankenreich, beredt, dicere de alqa re, laudare alqd; causas reorum defendere; c. loquens sapientia.

cōplōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [copia] 1) voll v. Vorrath, reich an Vorrath, reichlich ausgeſtattet, wohlhabend, reich, patrimonium amplum et c.; urbs celebris et c., oppidum copiosissimum; victus; †aquatio; c. a frumento locus, †domus; †provincia copiosior, †provincia c. ad alendos exercitus; opulenti homines et c.; rebus omnibus ornatum et c. esse. 2) v. der Rede od. dem Redner, wortreich, gedankenreich, beredt, ausführlich, homo c. ad dicendum; orator, oratio; c. in eloquendo; lingua reich an Wörtern. [pia), *Plaut.*

1. **cōpis**, e, *adj.* mächtig, reich an Macht (co-

2. **cŏpis**, ĭdis, *f.* [κοπίς] der kurze Säbel der Perſer, einm. *Curt.* 8, 14, 29.

cōpo ſ. caupo.

†**cōprea**, ae, *m.* [κοπρίας] ſchmutziger Poſſenreißer, Zotenreißer.

cōpŭla, ae, *f.* [com u. ungebr. apio] Alles was zuſammenfügt, ein Band, Strick, Riemen, beſ. Leine zum Führen der Hunde (meiſt vorcl. u. dicht.); (*Caes.*) allgemeiner Ausdruck für die beſondern Werkzeuge zum Entern der Schiffe, Bindemittel. Hierv. *tp.* (ſelt.) ut esset (Atticus) talium virorum c., *Nep.*; tenet alqos irrupta c., *Hor.* — **cōpŭlātio**, ōnis, *f.* [copulo] die Verknüpfung, enge Verbindung, rerum; atomorum inter se; primi congressus copulationesque. — **cōpŭlātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. copulo] verbunden, verknüpft, quaedam sunt in rebus simplicia, quaedam copulata; nihil est copulatius, in Nichts zeigt ſich eine engere Verbindung.

cōpŭlo, 1. [copula] 1) zuſammenkoppeln, -ſchließen, -binden, hominem cum belua; altera ratis huic copulata est. 2) zuſammenkriechen, copulati in jus pervenimus; verknüpfen, verbinden, vereinigen (das, was ſeiner Beſtimmung nach zuſammen gehört; vgl. jungo, necto), (virtutes) ita copulatae conexaeque sunt, ut etc.; honestatem cum voluptate; an haec inter se jungi copularique possint; constructio verborum tum conjunctionibus copuletur tum dissolutionibus relaxetur; verba zuſammenziehen; voluntates nostras; concordiam; ita quodam uno vinculo eos (milites), ut etc. — **cōpŭlor**, 1. (Nebenf. v. copulo] verbinden, vereinigen, dextras, einm. *Plaut. Aul.* 1, 2, 38.

cŏqua, ae, *f.* [coquus] die Köchin, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 38. — **cŏquīno**, 1. [coquo] kochen, *Plaut.* — **cŏquīnus**, *adj.* [coquo] zum Kochen gehörig, Koch-, *Plaut.*

cŏquo, xi, ctum, 3. 1) gar machen, weich u. reif machen, zeitigen, poma cocta et matura; *vindemia coquitur. 2) kochen, kochend bereiten, cenam; cibaria; *liba in foco. 3) durch Hitze bereiten, brennen, dörren, austrocknen, *aestas glaebas matutinis solibus; *flumina; *rosaria cocta matutino Noto; *agger coctus aus gebrannten Steinen erbaut; *robur härten; = putrefacere, v. Südwind, *Hor. sat.* 2, 2, 41. 4) *tp. a*) auf Etw. denken, -ſinnen, Etw. ausbrüten, consilia secreto; bellum. *b*) abängſtigen, -quälen, quae (cura) te nunc c. et versat in pectore fixa, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 1, 1., egomet me c. et macero et defetigo, *Plaut. Trin.* 2, 2, 3.; quam super adventu Teucrum — femineae ardentem curaeque iraeque c., *Verg.* Dav. **cŏquus**, i, *m.* der Koch.

cŏr, cordis, *n.* [verw. m. καρδία u. κῆρ] 1) das

Digitized by Google

Herz (physisch u. materiell), nullum animal potest esse sine c.; *(wie καρδία) Magenmund, Magen; *tp.* *für Person, wie Seele, Seelen im Deutschen, fortissima, aspera; auch als Liebkosungswort, cor meum, *Plaut.* 2) das Herz, nach Ansicht der Alten, *a*) als Sitz des Verstandes, der Intelligenz, aber in class. Prosa nur in einzelnen Verbindungen für mens, animus, wie cor habere, non habere, *Plaut. Cic.*; discidium quasi linguae atque cordis; cui cor sapit; häufiger *Plaut.* u. *Ter. b*) bisw. das Herz als Sitz der Gefühle, Triebe, Neigungen, Gemüth, wie auch wir Herz gebrauchen, jedoch in class. Prosa nur in der Redensart alqd alcui cordi est, es liegt Jmdm. Etw. am Herzen, es ist Jmdm. Herzenssache, -besonders lieb u. werth, *dis pietas mea et Musa c. est; quod diis c. esset, *Liv.*; flumen aliis verborum c. est; quae vivis c. fuisse arbitrantur; si tibi c. est facere, *Plaut.*, nos subigi, *Liv.*, si vobis non fuit c. haec castra — servari, *Tac.*; c. est alqd, *Com.*; uterque utrique est c., *Ter.*; quia ita c. erat regi Etw. darin suchte, *Liv.* 28, 18, 5.; corde, von Herzen, herzlich, c. amare inter se, neminem mage amat c. atque animo suo, *Plaut.*; *forti, *sedato c.; corda animique, *Curt.*; **pl.* auch v. einer einzelnen Person, pectus anhelum et rabie fera c. tument. [Cōrannus.

Cōra, ae, *f.* Stadt der Volsker in Latium; *adj.*

Cōrăcēsium, ii, *n.* [Κορακήσιον] Stadt an der Grenze v. Cilicien u. Pamphylien.

Cōralli, ōrum, *m.* Volk in Mösien am schwarzen Meere, *Ov.*

cŏrallium od. **cūrallium** (cŏrălium, cŭrălium), ii, *n.* [κοράλλιον, κουράλιον] die rothe Koralle, *Ov.*

cōrām, *adv.* u. *praep.* [st. cooram aus com u. os, ōris] I) objectiv, d. i. in Bezug auf die Person, vor deren Augen, in deren Gegenwart Etw. geschieht, in der Gegenwart, im Angesicht, vor. 1) *adv.* dicere c. alqd alqo praesente; se ipse c. offert; (*Hor.*) ut veni c.; †Angesichts Aller, vor Aller Augen. 2) *praep.* m. *abl.*, coram genere meo; (*Tac.*) me c. II) (*adv.*) subjectiv, in Bezug auf die Person, die bei Etw. handelnd gegenwärtig ist, persönlich, in eigener Person, an Ort u. Stelle, mündlich, mit eignen Augen (nach den Verhältnissen des Gedankens), c. adesse; c. perspicit quae ex nuntiis cognoverat; ut tamquam a praesentibus c. haberi sermo videretur; c. alqd tecum agam; cum c. sumus persönlich beisammen; c. videre, intueri alqd.

Cōrax, ācis, *m.* [Κόραξ] Name eines griech. Rhetors aus Syracus; auch im Wortspiel mit κόραξ, der Rabe.

corbis, is, *f.* (†*m.*) der Korb. Dav. *a*) **corbīta**, ae, *f.* ein langsam fahrendes Lastschiff, eine Corvette; dah. (*Plaut.*) operam celocem, ne corbitam mihi date, helft mir schnell, nicht langsam. *b*) *dem.* **corbŭla**, ae, *f.*, *Plaut.*

Corbŭlo, ōnis, *m.* s. Domitius 2).

corcŏdīlus s. crocodilus.

corcŭlum, i, *m.* [*dem.* v. cor] *a*) das Herzchen, auch als Liebkosungswort, *Plaut. b*) Beiname des Scipio Nasica wegen seiner Einsicht, *Cic. Tusc.* 1, 9, 18.

Corcȳra, ae, *f.* [Κόρκυρα] Insel im hadriatischen Meere, j. Corfu. Dav. **-raeus**, *adj.*; *subst.* **Corcyraei**, ōrum, *m.*

cordātē, *adv.* [cordatus] verständig, gescheit, docte et c. et cate, *Plaut.* — **cordātus**, *adj.* (vorcl.) [cor] verständig, wer den Kopf auf dem rechten Flecke hat, egregie c. homo.

cordax, ācis, *m.* [κόρδαξ] eigtl. ein üppiger Tanz, insbes. derjenige des Chors in der alten attischen Komödie, dah. *Cic. or.* 57, 193. nach freierer Uebersetzung der Stelle *Arist. rhet.* 3, 8. (der bl. sagt: ὁ δὲ τροχαῖος κορδακικώτερος) den Versfuß Trochäus wegen seiner hüpfenden Bewegung so nennt.

cordŏlium, ii, *n.* [cor-dolor] das Herzleid, *Plaut.*

Cordŭba, ae, *f.* [Κορδύβη] große Stadt in Hispania Baetica, j. Cordova. Dav. †**Cordŭbensis**, e, *adj.*; †*subst.* **-enses**, ium, *m.*

Corfinium, ii, *n.* alte Hauptstadt der Päligner in Samnium. Dav. **-iensis**, e, *adj.*; *subst.* **-es**, ium, *m.*

Cŏria, ae, *f.* Beiname der Minerva bei den Arcadiern, einm. *Cic. n. d.* 3, 23, 59.

cŏrĭandrum, i, *n.* der Coriander, *Plaut.*

Cŏrinna, ae, *f.* [Κόριννα] 1) griech. Dichterin aus Tanagra, zu Pindar's Zeit, *Prop.* 2) fingirter Name einer Geliebten des Ovid, *Ov.*

Cŏrinthus, i, *f.* [Κόρινθος] berühmte Handelsstadt im Peloponnes, namentlich wegen der vielen aufgehäuften Kunstschätze, dah. *captiva, eine eroberte u. zur Beute gemachte Menge Kunstsachen; sprichw. non cuivis homini contingit adire Corinthum (*Hor.*), v. dem, was nicht Jederm. thun kann. Dav. *a*) **Corinthius**, *adj.*; *subst.* **-ii**, ōrum, *m. b*) **-thiăcus**, (*Liv.*), **-thiensis**, e, (*Plaut. Tac.*), *adj. c*) **Cŏrinthiārius**, ii, *m.* Liebhaber v. corinthischen Erzsachen, einm. *Suet. Aug.* 70.

Cŏrĭŏli, ōrum, *m.* [Κορίολοι] Stadt der Volsker in Latium; dav. **-lānus**, *adj.*, namentlich als Beiname des T. Manlius; *subst.* **-lāni**, ōrum, *m.*

cŏrium, ii, *n.* [χόριον] (**-us**, *Plaut.*) die dicke u. harte Haut der Thiere u. das daraus gemachte Leder (vgl. cutis, pellis, aluta), animantium aliae coriis tectae sunt, aliae villis vestitae; turres coriis intexerant; (*Com.*) c. alcui concidere, Jmd. durchgerben. Sprichw. (*Hor.*) canis a corio numquam absterrebitur uncto, 'an Riemen lernt der Hund das Leder kauen'.

Cornēlia s. Cornelius *E*) 2). — **Cornēlius**, Name eines der berühmtesten u. mächtigsten Geschlechter Roms; *A*) **Cethegi**; Gajus C. Ceth., Mitverschworner des Catilina. *B*) **Cinnae** s. Cinna. *C*) **Dolabellae** s. Dolabella. *D*) **Lentŭli**, 1) Publius C. Lent. Sura, Mitverschworner Catilina's. 2) Publius C. Lent. Spinther, Consul 57 v. Chr.; als solcher arbeitete er für die Rückkehr Cicero's aus dem Exil. *E*) **Scipiōnes**, 1) Publius C. Sc., Consul 218 v. Chr., wurde v. Hannibal am Ticinus 218 v. Chr. geschlagen; nachher ging er mit seinem Bruder Gnejus nach Spanien, wo die Brüder eine Zeit lang mit glänzendem Glücke kämpften, bis sie beide 212 v. Ch. fielen. 2) Publius C. Sc. Africanus major, Sohn des vorher erwähnten Publius C. Sc., der Besieger Hannibal's u. Carthago's (Schlacht bei Zama 201 v. Chr.), ausgezeichnet durch wissenschaftliche Bildung u. rednerisches Talent. Später war er Legat seines Bruders Lucius (Asiaticus) im Kriege gegen Antiochus den Großen v. Syrien. Eine Tochter v. ihm, **Cornelia**, war mit Tib. Sempronius Gracchus verheirathet u. durch ihn Mutter der beiden Gracchen. 3) Publius C. Sc. Aemilianus Africanus minor, Adoptivsohn des ältesten Sohnes des Publ. C. Sc. Africanus maj. [vgl. Aemilius *b*)], einer der edelsten u. größten Römer der Republik, hochgebildet in Wissenschaft u. Kunst, tapferer Feldherr u. berühmter Eroberer

ed by Google

Carthago's u. Numantia's. 4) Publius C. Sc. Nasica [vgl. Nasica, Serapio], Schwiegervater des ältern Africanus [*E*) 2)], 162 u. 165 v. Chr. Consul, 159 v. Chr. Censor, als Redner u. Rechtsgelehrter ausgezeichnet [vgl. corculum *b*)], Gegner der Gracchen. *F*) **Sullae**, 1) Lucius C. S. Felix, der aus der Geschichte bekannte Dictator. Dessen Sohn 2) Faustus C. S., Anhänger des Pompejus. 3) Publius C. S. Bruderssohn des Dictator S., v. Cicero in der noch vorhandenen Rede gegen die Anklage der Theilnahme an der Verschwörung des Catilina vertheidigt. *G*) **Balbi**; Lucius C. B. aus Gades, v. Cicero in der noch vorhandenen Rede gegen die Anklage wegen Anmaßung des Bürgerrechts vertheidigt; auch ist an ihn der einleitende Brief des 8. Buchs des *b. G.* gerichtet. *H*) **Galli** s. Gallus. — *Adj.* **Cornelius**; dav. **Cornelĭānus**, *adj.*; Corneliana od. Cornelia castra zwischen Utica u. dem Flusse Bagrada in Nordafrica, so genannt zum Andenken an den ältern P. C. Scipio.

cornĕŏlus, *adj.* [*dem.* v. 2. corneus] hornartig.

1. ***corneus**, *adj.* [1. cornus] aus Cornelkirschholz.

2. **corneus**, *adj.* [cornu] aus Horn, hörnern, rostrum; *domus; *ora (*n. pl.*).

cornĭcĕn, ĭnis, *m.* [cornu-cano] der Hornbläser, Hornist, auch Flötist.

cornĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. cornix] das Krählein, *Hor.* — †**cornĭcŭlārius**, ii, *m.* [1. corniculum] ein mit einem Ehrenhörnchen beschenkter u. dadurch v. gewöhnlichen Dienst befreiter Soldat, ein Gefreiter, Chargirter.

1. **cornĭcŭlum**, i, *n.* [*dem.* v. cornu] ein Hörnchen, vermuthlich eine hornförmige Zierde des Helms als Ehrengeschenk an Soldaten, Ehrenhörnchen, *Liv.*; †c. merere.

2. **Cornĭcŭlum**, i, *n.* alte Stadt in Latium; dav. **-lānus**, *adj.*

***cornĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [cornu-gero] Hörner tragend, gehörnt. — ***cornĭpēs**, ĕdis, *adj.* [cornu u. pes] hornfüßig, behuft.

cornix, icis, *f.* [stammverw. m. corvus] die Krähe, natura cornicibus vitam diuturnam dedit; *loquax, *garrula; *annosa, *vetula; bei den Alten Weissage-, Augurienvogel; auch Anzeigerin des Regens, *Verg.*; sprichw. cornicum oculos configere, selbst den Scharfsichtigsten täuschen; auch elliptisch, qui cornici oculum, ut dicitur.

cornu, us, *n.*, [(selt. u dicht.) **-um**, i, *n.*; *abl. pl.* cornibus m. folg. qui, einm. *Cic. n. d.* 2, 59, 149.] 1) ein Horn an Ochsen, Hirschen (Geweih), Widdern ꝛc. Hierv. *A*) v. verschiedenen hornähnlichen Gegenständen, *a*) ein hornartiger (krankhafter) Auswuchs an der Stirn, *Hor.* *b*) (*pl.*) die Hörner (Spitzen) des Halbmonds. *c*) der Arm eines Flusses. *d*) terrae, Landzunge, -spitze, *Ov.*, portus, *Caes.*; auch das äußere Ende einer Localität, *Liv. Tac.* *e*) *das Ende einer Segelstange, meton., *die Segelstange, cornua obvertere, anlanden. *f*) die Spitzen des Helmkegels, in welche der Helmbusch eingesetzt war, *Verg. Liv.* *g*) der Knopf des Stäbchens, um welchen die Bücherrollen gewickelt wurden, *Tib. Ov.* *h*) der Flügel eines aufgestellten Heeres [des röm. Fußvolks u. weil dieses die Hauptstärke des Heeres war, überh.; vgl. ala 3)], dextrum; sinistrum; †einer Flotte; bildl., *pl.* Pansa et Hirtius, qui quasi c. duo tenuerunt Caesaris tum, cum illae vere partes vocabantur; c. commovere disputationis tuae. *B*) *tp.* als Sinnbild der Fruchtbarkeit u. des Ueberflusses, copia opulenta ruris honorum tibi manabit ad plenum benigno c., *Hor.* (vgl. Amalthea); der Kraft u. Stärke, bes. zum Widerstand angewendet, *pl.*, *c. addere pauperi, *c. tollere in alqm, *c. sumere. 2) das Horn als Stoff, z. B. der Hufe. Hierv. Gegenstände aus Horn, *a*) *der Bogen. *b*) als musikalisches Instrument, Blasehorn, auch *die phrygische Flöte. *c*) *der hörnerne Trichter. *d*) *das hörnerne Oelfläschchen. *e*) die beiden, ursprünglich aus zwei Hörnern bestehenden, Resonanz gebenden, unten u. oben durch einen Steg verbundenen Seiten des Saitenspiels, Resonanzseiten.

cornum, i, *n.* [1. cornus] 1) s. cornu. 2) die Cornelkirsche, *Verg. Hor. Ov.*

1. **cornus**, i, *f.* [cornu] der Cornelkirschbaum (wegen des hornartigen Holzes so genannt), *Verg.*; dah. ein Wurfspieß aus Cornelkirschholz, *Verg. Ov.*

2. **Cornus**, i, *m.* [Κόρνος] Stadt auf Sardinien, einm. *Liv.* 23, 40.

cŏrolla, ae, *f.* [*dem.* v. corona] ein Kränzchen. Dav. **cŏrollārium**, ii, *n.* ein aus künstlichen, ursprünglich natürlichen Blumen verfertigtes Kränzchen als Geschenk an Schauspieler u. A., dah. überh. ein Geschenk, Präsent, Douceur, discedere sine c.

cŏrōna, ae, *f.* [κορώνη] I) 1) der Kranz, Blumenkranz, namentlich als Schmuck der Gäste beim Mahle, der Opfernden, der Todten, der Opferthiere, Götterbilder, Schiffe, auch häufig als Kampfpreis u. Ehrenlohn, namentlich tapferer Krieger, castrensis, muralis, obsidionalis, navalis, civica; huic pro tantis meritis honoris c. a populo data est; sub c. vendere, Kriegsgefangene als Sklaven verkaufen (weil sie wie Opferthiere bekränzt wurden), sub corona venire, (*Tac.*) venundari; *alcui Delphica lauro cingere c., *nectere alcui c., Jmd. durch ein Gedicht od. wegen eines Gedichts verherrlichen. 2) *tp.* v. kranzförmigen Gegenständen, *a*) †der Rand, Kreis, die Einfassung einer Mauer. *b*) der v. einer Menschenmenge geschlossene Kreis, die Versammlung v. Menschen, namentlich v. Zuhörern bei Gerichtsverhandlungen od. Reden, v. Zuschauern; *vulgi stante c.; *spissa. *c*) die rings um einen Ort feindlich od. als Schutz aufgestellte Truppenlinie, Belagerungslinie, Circumvallation, urbem coronā cingere, circumdare, oppugnare, *includere; †coronā circumdatā; nec facile totum corpus (des Belagerungswerks) coronā militum cingeretur; coronā vallum defendere. II) *als Gestirn, die nördliche Krone, dem Mythus nach der an den Himmel versetzte Kranz der Ariadne. Dav. **cŏrōnārius**, *adj.* zum Kranze gehörig; insbes. aurum, ein Geschenk an Geld, welches die Provinzbewohner einem siegreichen Feldherrn darbrachten, ursprünglich zur Anschaffung eines goldenen Kranzes, später zur beliebigen Anwendung.

Cŏrōne, es, *f.* [Κορώνη] Stadt in Messene.

Cŏrōnēa, ae, *f.* [Κορώνεια] Stadt in Böotien; dav. **-naeus u. -nensis**, e, *adj.*; *subst.* **-nael**, ōrum, *m.*

Cŏrōnis, ĭdis, *f.* [Κορωνίς] Mutter des Aesculap. Dav. **Cŏrōnides**, ae, *m.* [Κορωνίδης] Aesculap, *Ov.*

cŏrōno, 1. [corona] 1) bekränzen, mit einem Kranze versehen, *templa; *cratera, *vina, den Mischkessel (nach römischer Sitte) mit Laubgewinden umkränzen; *parvos deos (die kleinen

Bilder der Götter) marino rore fragilique murto; *coronatus capillos; *coronari Olympia, bei den olympischen Spielen als Sieger bekränzt werden; *alterutrum velox victoria fronde; †c. comoediam, der Komödie den Preis zuerkennen; †de oratoribus coronatus im Wettkampf mit den Rednern. 2) *tp. kranzförmig umgeben, umringen, umschließen, silva aquas; aditum custode.

corpŏreus, *adj.* [corpus] 1) körperlich, körperhaft (was Körper hat); insbes. *aus Fleisch bestehend. 2) am od. im Körper haftend, körperlich, ignis; res, körperliche Güter, wie Gesundheit, Schönheit; *pestes, Gebrechen des Körpers.

corpŭlentus, *adj.* m. *comp.* [corpus] (vor-, nachcl. u. spät.) wohlbeleibt, corpulent.

corpus, ŏris, *n.* 1) der Körper, Leib, sowohl der thierische als der menschliche, animus et c.; corporis cultus, voluptates et dolores; niti corporibus; quot ego tuas petitiones etc. parva quadam declinatione et, ut ajunt, corpore (nur mit dem Rand des Körpers) effugi, *Cic. Cat.* 1, 6, 15. u. Halm z. d. St.; alia tela clipeo excipiebat, corpore (= parva declinatione corporis) vitabat, *Curt.* 6, 1, 4.; *der Pflanzen; auch der Körper, insofern er sinnlicher Lust preisgegeben wird, corpore quaestum facere, *Plaut.*; c. vulgare, sich preisgeben, ex vulgato corpore genitus, *Liv.*; dedit hic pro corpore nummos, domino furenti committes cum corpore famam, *Hor.*; *grave, harter Leib, Unverdaulichkeit; prägn., *c. (bl. Körper) sine pectore; insbes. *a*) das Fleisch am Körper, ossa subjecta corpori; c. amittere, mager werden; (*Phaedr.*) facere tantum corporis, so corpulent werden. *b*) ein lebloser Körper, Leichnam (vgl. cadaver); dah. *der Schatten-, die Seele eines Verstorbenen. *c*) *der Rumpf im Ggs. des Körpers; übertr., das Gerippe eines Schiffs; meton., die Hoden, *Hor. Phaedr. d*) umschreibend = die Person, das Individuum, für homo, wenn vorzugsweise die materielle Substanz gedacht wird, vile atque infame c.; liberum, captivum c., *delecta virûm; *mortale c. (den Sterblichen, den Erdensohn) imo tollere de gradu; †pro tribus c. triginta milia talentum auri accipias. 2) die leblose Substanz, Masse überh., individua, die Atome. 3) *tp. a*) der Hauptbestandtheil, das Wesentliche einer Sache, eloquentiae der Kern, das Mark, *Quint. b*) ein geordnetes Ganze, die Gesammtmasse, Gesammtheit, Körperschaft u. dgl., civitatis, die Gesammtheit der Bürger; rei publicae, der Staatskörper; universitatis; coalescere in unius populi corpus; nunc in c. unum confusi omnes; *commixti corpore (mit der Gesammtmasse der Latiner) tantum subsidunt Teucri; †fiunt de uno populo duo c.; †Germaniae, †c. nomenque Germaniae; †imperii; †magno c. (eorum); regem sui c. (aus ihrem Stande) creari; ejusdem c.; (*Just.*) militum; (*Eutr.*) militare, das Soldatencorps; totum Belagerungswerk, *Caes. b. G.* 7, 72, 2.; auch v. einer Schrift, einem ganzen u. zusammenhängenden Werke, a principio conjurationis usque ad reditum nostrum videtur modicum quoddam c. confici posse; omnis juris Romani Sammlung. Dav. *dem.* **corpuscŭlum,** i, *n.* ein Körperchen; (*Just.*) velut florum c. (eine Art v. Blumenlese) feci.

cor-rādo, 3. eigtl. zusammenkratzen, dah. zusammenscharren, pecuniam, *Plaut.*, omnia, ancillas, servos zum Verkauf zusammenraffen, *Ter.*

correctio, ōnis, *f.* [corrigo] die Berichtigung, Verbesserung, Zurechtweisung, veteris Academiae; †morum; in Bezug auf eine Person, correctione gaudere; in der Rhetorik, eine Redefigur, wenn man ein Wort durch Hinzufügung eines stärkeren od. passenderen verbessert.

corrector, ōris, *m.* [corrigo] 1) der Verbesserer, Zurechtweiser, legum nostrae civitatis; *asperitatis; *invidiae et irae; (*Eutr.*) disciplinae militaris; auch in üblem Sinne, der Hof-, Zuchtmeister, emendator et c. noster [vgl. corrigo 2)]. 2) ein kaiserlicher Landvogt, bes. in Italien, *Eutr.* Dav. **correctūra,** ae, *f.* das Amt des corrector [s. corrector 2)], *Aur. Vict.*

cor-rēpo, 3. zusammenkriechen, (in Menge) in einen Ort kriechen, sich verkriechen, in onerariam (navem); bildl., in dumeta s. dumetum.

correptē, *adv.* m. *comp.* [corripio] (dicht. u. spät.) kurz, correptius exit syllaba, *Ov.*

corrĭgia, ae, *f.* [corrigo] der Schuhriemen.

corrĭgo, rexi, rectum, 3. [com u. rego] 1) etw. Gekrümmtes gerade machen, gerade richten, inde aegre correctum cursum den rechten Cours wieder gewinnen können, *Liv.*; sprichw. c. curva, alle Berge eben zu machen wissen, *Plin. ep.*; †malas labentes. 2) *tp.* etw. Fehlerhaftes-, mit Fehlern Behaftetes richtig machen, berichtigen, ausbessern, verbessern (stärker als emendo), od. Jmd. zurechtweisen, -zur Ordnung bringen, -bessern, Fehler ꝛc. wieder gut machen, legem, jura, †fastos; alcjs sententiam; mores civitatis; temeritatem, flagitium, delicta, ignominiam; legis vitium, errorem poenitendo; epistulas; mendum liturâ; hoc continuo; alqm; (*Plaut. Trin.* 1, 2, 81.) alqm ad frugem = *ut ad frugem redeat*; corrigi et emendari castigatione hac, re ipsâ; pueri corriguntur in discendo; c. se, se ipse; *quidquid corrigere (ändern) est nefas; correctus Bestius, wie ein zweiter umgeschaffener B., nach richtigerer Lesart *Hor. ep.* 1, 15, 37. (Andere: corrector).

corrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [com u. rapio] 1) hastig u. heftig ergreifen, -fassen, anpacken, †singulos manu, †alqm sinistrâ; †manu arma virumque (v. Elephanten); †omnes res suas zusammenraffen; *omnia Marte secundo; *naves; ferrum, *magnam hastam, *Cacum; *lora manu, *ambustum torrem ab ara. Hierv. *c. corpus e stratis, ex somno aufspringen; c. se, irgendwohin eilen. 2) Jmd. zur Haft aufgreifen, -aufheben, alqm; Etw. mit Gewalt an sich reißen, -in Beschlag nehmen, pecunias, bona vivorum et mortuorum; fasces s. fascis 2); omnium partes c. atque complecti. 3) *tp. a*) v. Feuer, Krankheiten u. dgl., ergreifen, fassen, überfallen, dahinraffen, *flamma tabulas; (*Liv.*) correpti alii flammâ sunt; *tempus, quo mare etc. correptaque (v. Feuer) regia coeli ardeat; †corripi morbo, †morte subita, †adversa valetudine, †oculorum od. pedum dolore; *nec singula morbi corpora; *segetes modo sol nimius modo imber; *ipsas igni casas; †quanta Tiberii arte gravissimum exitium cuncta corripuerit; v. Leidenschaften u. dgl., *hunc plausus plebisque patrumque; †correptus misericordiâ, *militia tali, *imagine formae, *duplici ardore; (*Plaut.*) ex amore hujus. *b*) tadelnd über Jmd. herfallen, Jmd. herunterreißen, -ausschelten, omnes convicio consulis correpti exagitaban

correpti consules; *correptus voce magistri; †ob haec correptus; †ab eo correptus, cur ambularem; †consulares quod etc.; *hunc cetera turba suorum dictis; †gravissimo edicto; †acrius severiusque; (*Cael.* in *Cic. ep.*) clamoribus maximis corripi; insbes. als Ankläger über Jmd. herfallen, Jmd. vor Gericht ziehen, -anklagen, alqm; accusatione corripi; correpti judicio eorum; überh. †ins Verderben stürzen, vi tot simul. *c*) zusammenziehen, abkürzen, †verba; †singulos missus a septenis spatiis ad quina; †ludorum ac munerum impensas; *moras; insbes. einen Weg, Raum gleichsam zusammenraffen, schnell darüber hineilen, -einen Weg ꝛc. zurücklegen, *campum; *spatia; *†viam, *gradum.

corrŏbŏro, 1. [com u. roboro] kernfest machen, stärken, kräftigen, stählen, †militem opere assiduo; c. se, corroborari, zu männlicher Stärke gelangen; aetas jam corroborata; corroboratis jam confirmatisque et ingeniis et aetatibus; cujus civitatis spectata ac nobilitata virtus non solum naturâ corroborata verum etiam disciplinâ putatur; conjurationem nascentem non credendo; illud malum urbanum corroboratur cotidie; hominis sceleratissimi jam vetustate corroborata audacia.

cor-rōdo, 3. an-, benagen, v. Mäusen, alqd; scuta, cribra; (*Phaedr.*) v. der (personif.) Feile.

cor-rōgo, 1. durch Bitten-, bittweise zusammenbringen, zusammenbetteln, pecuniam, auxilia a sociis; pecuniam ad sumptus; vela ex navibus; suos necessarios ab atriis Liciniis; zusammenladen, †auditores; †*subst.* corrŏgāti, ōrum, *m.*

cor-rūgo, 1. runzeln, runzelig machen; *tp.* ne sordida mappa nares tibi corruget macht, daß du (vor Ekel) die Nase rümpfest, *Hor.*

cor-rumpo, 3. eigtl. ganz zerbrechen, schlechthin unbrauchbar machen (vgl. depravo), 1) vernichten, zu Schanden-, zu nichte machen, zu Grunde richten, verderben, reliquum (frumentum) flumine atque incendio, domum et semet igni; opera igni; se suasque spes. Insbes. *a*) Etw. der physischen Güte nach herunterbringen, verschlechtern, verderben, entstellen, pabulum et aquarum fontes, coria, hordeum, sua frumenta; aqua conclusa facile corrumpitur; *usum olivi verfälschen; *lacus verpesten; *corrupto coeli tractu; *c. artus febribus; *dentibus ungues zerkauen; †formam; *formam nequitiae malis. *b*) den Kräften od. dem Werth nach herunterbringen, entkräften, verschlechtern, equi corrupti macie; (*Phaedr.*) corruptos boves; diuturnitate belli res familiares verarmen, *Sall.* *c*) verlieren, vereiteln, unnütz machen, diem alcui, *Plaut.*; c. occasionem, dubitando et prolatando magnas opportunitates unbenutzt vorbeigehen lassen; *gratiam sich verscherzen; quodcumque addebatur subsidio, id corruptum timore fugientium ging verloren; (*Sall.*) res corrupta schlecht ausgeführte. *b*) dem Inhalt, Gehalt nach verderben, verfälschen, verdrehen, tabulas publicas; literas (Documente); nomen eorum; *subst.* †incredibilia veris neque in miraculum corruptis (*n.*) antehabere. 2) moralisch verderben, v. Sachen, entweihen, entehren, schänden, nobilitatem acceptam; mores; (*Curt.*) artium honestarum professionem malis moribus; (*Tac.*) disciplinam; v. Personen, verführen, zu Schlechtem verleiten, filium, mulierem, *Com.*; exercitum, milites licentia atque lascivia; timore corruptus angestellt, *Caes. b. c.* 3, 64.; corrupta ad scelus Livia, corruptis primoribus ad societatem, *Tac.*; durch Geld-, -Geschenke bestechen, alqm pecuniâ, auro, pretio, donis, (*Hor.*) servos muneribus; im Bshg. bl. alqm; *nutricis fidem; *corrumpi (bethört werden) vanis rerum. — **corrumptor, corrumptus** ältere Form st. corruptor, corruptus; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 1, 2, 114.

cor-ruo, 3. 1) *intrans.* in sich selbst zusammenstürzen, zu Boden stürzen, aetes, tabernae, oppida; obrutus telis; paene risu; *in vulnus; *tp.* v. Behauptungen ꝛc., zusammen-, über den Haufen fallen; v. Personen u. ihrer Macht, stürzen, auch bankerott werden. 2) *trans.* eilig zusammenscharren, divitias, *Plaut.*; *in quo me c. genere ins Verderben stürzte.

corruptē, *adv.* m. *comp.* [corruptus] verdorben, verkehrt, c. judicare; (*Ter.*) corruptius (in schlechterer Zucht) quam in privata domo habiti (v. Sklaven).

corruptēla, ae, *f.* [corrumpo] die Verderbniß, Verführung, Bestechung; (*Ter.*) = corruptor.

corruptio, ōnis, *f.* [corrumpo] das Verderben, *a*) die Verführung, Bestechung, *Tac.* *b*) der verdorbene Zustand, totius corporis; opinionum Verkehrtheit. — **corruptor,** ōris, *m.* [corrumpo] der Verderber, Verführer, Bestecher. Dav. **corruptrix,** īcis, *f.* die Verführerin, *adj.* verführerisch, tam c. provincia.

corruptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. corrumpo] physisch verdorben, †aqua corruptior; moralisch verdorben, verführt, insbes. bestochen, filius, *Plaut.*; judicia; (*Hor.*) judex; illi c. moribus (*abl.* der Eigenschaft; Ggs. sapientium), *Sall. Cat.* 11, 8.; †adversarius; †nihil urbis ejus corruptius moribus; geschändet, adulescentulus; auch verschroben, geschmacklos, consuetudo (Sprachgebrauch) vitiosa et c.; †(fiunt pro laetis) corrupti.

cors s. cohors.

Corsĭca, ae, *f.* die Insel Corsica im Mittelmeere. Dav. *adj.* ***Corsus;*** *subst.* **Corsi,** ōrum, *m. Liv.*

cortex, ĭcis, *m.*, *(selt.) *f.* die äußere Rinde, Schale an Bäumen, Pflanzen u. Früchten [z. B. Nüssen; vgl. 1. liber 1)]; testudinis, *Phaedr.*; insbes. die Rinde des Korkbaumes, der Kork, zu Stöpseln u. beim Schwimmenlernen gebraucht; dah. sprichw. nare sine c. = der Aufsicht nicht mehr bedürfen, levior cortice v. einem flüchtigen Menschen, *Hor.*

cortīna, ae, *f.* ein Kessel; insbes. *der Dreifuß der Pythia im Tempel des Apollo zu Delphi, *Phoebi, das Orakel des Apollo; auch *die Pythia; †der Dreifuß als Weihgeschenk; *tp.* (*Tac.*) der Kreis der Zuhörer.

Cortōna, ae, *f.* [Κόρτωνα] Stadt in Etrurien; dav. **-nensis,** e, *adj.*; *subst.* **-nenses,** ium, *m.*

cōrus s. caurus.

cōruscо, 1. [verw. m. κορύσσω] eigtl. mit den Hörnern stoßen, dah. v. stoßender, zuckender, blitzartiger Bewegung, *a*) *trans.* schnell hin u. herbewegen, schwingen, hastam, telum; linguas (v. Schlangen). *b*) *intrans. sich zitternd hin u. herbewegen (vgl. mico), pennis; auch *bald hier, bald da blinken, schimmern, schillern,

Digitized by Google

flamma inter nubes. Dav. ***cŏruscus**, *adj.* 1) zitternd, ſchwankend, silvae, ilices; cristis. 2) zuckend, ſchimmernd, blinkend, funkelnd, sol; ensis; flammae; ignis (v. Blitz); vis fulminis; dextra; tonitru, Donner-, Wetterſtrahl; auro; telis.

Corvīnus ſ. Valerius 5).

corvus, i, *m.* [κόραξ] der Rabe; als Weiſſagevogel, *oscen; corvi cantus; ſprichw. pascere corvos in cruce, auf dem Rabenſtein ſterben, *Hor.*; †(wegen der Aehnlichkeit mit dem gekrümmten Schnabel des Raben) eine Art Mauerbrecher, Brechſtange, auch Enterhaken.

Cŏrȳbantes, ium, *m.* Prieſter der Göttin Cybele, deren Gottesdienſt ſie in orgiaſtiſcher Wuth unter betäubender Muſik u. wilden Waffentänzen begingen. Dav. ***Cŏrȳbantius**, *adj.*

Cŏrȳbas, antis, Sohn der Cybele, Vater des Apoll.

***Cŏrȳcius**, *adj.* [Κωρύκιος] 1) zu einer auf dem Parnaßgebirge befindlichen, den Nymphen u. dem Pan geweihten Grotte [τὸ Κωρύκιον ἄντρον] gehörig; dah. parnaſſiſch. Dav. ***Cŏrȳcides** [Κωρυκίδες] Nymphae, Töchter des Pliſtus. 2) ſ. 1. Corycus 1).

1. **Cŏrȳcus** od. **os**, i, *m.* [Κώρυκος] 1) Hafenſtadt in Cilicien, in deren Nähe ein gleichnamiges Vorgebirge. Dav. ***†ȳcius**, *adj.* 2) Vorgebirge in Jonien, *Liv.* 3) Stadt in Pamphylien, *Eutr.*

2. **cŏrȳcus**, i, *m.* [κώρυκος] mit Sand, Feigenkernen u. dgl. gefüllter großer lederner Sack, woran Athleten ihre Kräfte übten, nur bildl., c. laterum et vocis meae Bestia, einm. *Cic. Phil.* 13, 12, 26.

cŏrȳletum, i, *n.* [corylus] ein Haſelgebüſch, einm. *Ov. fast.* 2, 587. — **cŏrȳlus**, i, *f.* [κώρυλος] die Haſelſtaude, *Verg. Ov.*

cŏrymbĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [corymbus-fero] Epheutrauben tragend, Bacchus, einm. *Ov. fast.* 1, 393. — **cŏrymbus**, i, *m.* [κώρυμβος] der Fruchtbüſchel-, die Blüthentraube beſ. des Epheu, *Verg. Tib. Prop. Ov.*

cŏrȳphaeus, i, *m.* [κορυφαῖος] das Haupt einer Partei, Epicureorum Zeno, einm. *Cic. n. d.* 1, 21, 59.

Cŏrȳthus, i, [Κόρυθος] 1) *f.* Stadt in Etrurien, *Verg.*; dah. *Etrurien, *Italien. 2) *m.* der Gründer dieſer Stadt, *Verg.*

***cŏrȳtus**, i, *m.* [κώρυτος] der Köcher.

1. **cōs**, cōtis, *f.* [v. cautes] 1) jeder harte Stein, Kieſelſtein; beſ. im *pl.*, Felsriffe, -maſſen, Steingeklüfte. 2) der Wetzſtein, in bildl. Wendung, iracundiam fortitudinis quasi cotem u. bl. c. esse; ardores animorum cotesque virtutum.

2. **Cōs** od. **Cŏŏs** (Cŏus), Coi, *f.* [Κῶς, Κόως] kleine ſporadiſche Inſel des ägäiſchen Meeres an der Küſte v. Carien, bekannt durch den Dienſt des Aesculap (in deſſen Tempel die berühmte Venus Anadyomene des Apelles war, der deswegen auch Cous genannt wird) u. durch Webereien leichter u. durchſichtiger Stoffe (vestis Coa). Dav. **Cōus** [Κῶος], *adj.*; *subst.* *a*) ***Cōum**, i, *n. sc.* vinum, coiſcher Wein. *b*) **Coi**, ōrum, *m.* *c*) **Cōa**, ōrum, *n.* coiſche Gewänder.

Cōsa, ae, *f.* [Κόσσα] u. (*Verg.*) **-ae**, ārum, *f.* 1) alte Stadt in Etrurien mit gleichnamigem Vorgebirge. Dav. **-sānus**, *adj.*; *subst.* **-sāni**, ōrum, *m.*; **-sānum**, *n.* das Gebiet v. Coſanum, in Cosano; auch das coſaniſche Landgut. 2) Stadt in Lucanien.

Cosmoe, ōrum, *m.* [Κόσμοι] eine Staatsbehörde der Cretenſer, einm. *Cic. r. p.* 2, 33, 53.

costa, ae, *f.* die Rippe; dah. im *pl.* die rippenartigen Seitenwände, *aëni; *des Schiffs, sectaque intexunt abjete costas.

costum, i, *n.* [κόστος] ein indiſcher Strauch, aus welchem eine koſtbare Salbe verfertigt wurde, Koſtwurz, auch die Salbe ſelbſt, *Hor. Ov.*

Cŏsȳra, ae, *f.* [Κόσσυρα] kleine Inſel zwiſchen Sicilien u. Africa, *Ov.*

Cōthon, ōnis, *m.* [Κώθων] Hafen in Nordafrica bei Adrumetum, Vſ. d. *b. Afr.*

cōthurnātus, *adj.* [cothurnus] den Kothurn tragend, dah. *tragiſch erhaben, hochtrabend.

cōthurnus (auch coturn.; ſ. Vr. S. 31 f.) i, *m.* [κόθορνος] der hohe griechiſche Schuh, Hochſchuh (mit hohen Abſätzen), zur Jagd getragen, Jagdſtiefel (*Verg.*), beſ. v. den tragiſchen Schauſpielern, tragici, *Hor.*; bildl., in cothurnis procedit Aesopus noster, d. i. tritt mit erhabenen, für die Tragödie ſich eignenden Verſen auf, *Phaedr.*; *tp. a*) *die Tragödie, grandes. *b*) tragiſcher-, erhabener Stil, *Sophocleus; †nec comoedia cothurnis assurgit etc.

cōtĭdiānus (cott., nicht quot.), *adj.* [cotidie] 1) täglich, was jeden Tag iſt od. geſchieht (vgl. diurnus), labor; sermo; vita. 2) alltäglich, gewöhnlich, gemein, victus, *Plaut.*; formae, *Ter.*; verba; interdictum. — **cōtĭdiē** (cott., nicht quot.; vgl. Vr. S. 31.), *adv.* [quot-dies] täglich, alle Tage (ſich wiederholend), Dionysium semper dilexi, sed c. pluris facio; mihi magis magisque c. de rebus tuis cogitanti; in curatione adhibita c. levantur in dies; valet alter plus c., alter videt, *Cic. fin.* 4, 24, 65.; bis in die, alle Tage u. zwar täglich zweimal, *Liv.* 44, 16, 5.; (zweifelh.) c. vel potius in dies singulos breviores literas ad te mitto, *Cic. Att.* 5, 7. (vgl. Nägelsb. Stiliſt. [S. 237).

Cotta ſ. Aurelius 1) u. 2).

cottăbus, i, *m.* [κότταβος] das Anklatſchen der Weinneige an ein zu dieſem Zwecke aufgehängtes metallenes Gefäß, ein griech. Spiel; dah. ſcherzh. klatſchender Schlag, bubuli, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 4.

Cottius, ii, *m.* Name zweier Fürſten, Vater u. Sohn, Beherrſcher der Völkerſchaften in den nach ihnen benannten Alpes Cottianae od. Cottiae, *Tac. Suet.*

cōturnix, īcis, *f.* die Wachtel; *tp.* als koſende Anrede (*Plaut.*) mein Hühnchen.

cŏturnus ſ. cothurnus.

Cŏtus, i, *m.* u. **-tys**, tȳis, *m.* Name mehrerer thraciſcher Fürſten.

Cŏtyttia, ōrum, *n.* [Κοττύτια] die wilden u. zuchtloſen Orgien der urſprüngl. thraciſchen Göttin Cotytto, *Hor. epod.* 17, 56.

Cōum, **Cŏus**, **Cōus** ſ. 2. Cos.

cŏvinnārius (covīnar.), ii, *m.* [covinnus, der Sichelwagen] (ſelt.) der Sichelwagenkämpfer, *Tac.*

†coxa, ae, *f.* die Hüfte. Dav. **coxendix**, ĭcis, *f.* das Hüftbein, überh. die Hüfte, *Plaut. Suet.*

Crabra (aqua), ae, *f.* Waſſerleitung bei Tusculum, welche in den Tiber ausmündete.

***†crăbro**, ōnis, *m.* die Horniſſe; ſprichw., irritare crabrones, ins Weſpenneſt ſtören, *Plaut.*

Crăgus, i, *m.* [Κράγος] Gebirge in Lycien, *Hor. Ov.*

Crānon, ōnis, *f.* [Κράνων] Stadt in Theſſalien; dav. **-ōnius**, *adj.*

Crantor, ŏris, *m.* [Κράντωρ] 1) Waffenträger des

Peleus, *Ov.* 2) berühmter academischer Philosoph um 320 v. Chr.

crāpŭla, ae, *f.* [κραιπάλη] der heftige Weinrausch, Weintaumel. — **crāpŭlārius,** *adj.* zum Weinrausch gehörig, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 74.

crās, *adv.* morgen; *meton., künftig, quid sit futurum c., fuge quaerere.

crassē, *adv.* m. *comp.* [crassus] eigtl. dicht, dick, dah. *tp. grob, roh, plump, quidquam c. compositum.

crassĭtūdo, ĭnis, *f.* [crassus] die Dicke; aëris; parietum. — **crassus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dicht, dick, grob (Ggs. tenuis, rarus, liquidus u. dgl.), filum; aër, coelum, tenebrae; *caligo; †nebula crassissima; ager fetter, *terga (des Feldes); *unguentum; aquae unreines, schlammiges, *toga grobfädig, grob; *si quid crassi (in vinis) est; v. Pers., dick, stark, *Ter.*; *tp.* c. Minervâ etc. s. Minerva *b*); infortunium, derbe Prügel, *Plaut.* — **Crassus** s. Licinius *c*).

crastĭnus, *adj.* [cras] morgend, morgig, dies; die crastini, am morgenden Tage, *Plaut.* (vgl. septimus); in crastinum, auf Morgen; *Aurora; *hora; *tempora, des morgenden Tages Stunden.

crātēr, ēris, *m.* u. **crātēra,** ae, *f.* [κρατήρ, κρητήρ] 1) ein großes Gefäß, in welchem der Wein mit Wasser vermischt wurde, Mischgefäß, -krug. 2) übertr., *a*) *ein Oelgefäß. *b*) †ein Wasserbecken, Bassin. *c*) *†ein vulcanischer Erdschlund, Abgrund. *d*) *ein Sternbild, der Becher. *e*) **Crater,** ein Meerbusen bei Bajä.

Crătĕrus, i, *m.* [Κράτερος] 1) ein Heerführer Alexander's des Großen, *Nep. Curt.* 2) ein berühmter Arzt zur Zeit des Cicero; auch = ein großer Arzt, *Hor.*

crātes, is, *f.* (gew. *pl.*), Flechtwerk, Geflechte, Hürde, *zu einer Bahre; eine zahnige Flechte, eine Art Egge, vimineae, *Verg.*; insbes. im Kriegswesen, zur Beschalung beim Brückenbau; auch Faschinen; zu Thurm- u. Mauerzinnen, Brustwehren, Bollwerken, *Caes. Tac.*; ex cratibus scuta, *Curt.*, umbonum, *Verg.*; auch zur Strafe den Missethätern über den Kopf gedeckt u. mit Steinen beschwert, *Plaut. Liv. Tac.*; übertr., c. spinae, Gefüge des Rückgrates; *pectoris; *favorum, Honigwaben.

Crāthis, ĭdis, *m.* [Κρᾶθις] Fluß bei Thurii, zwischen Lucanien u. Bruttium, *Ov.*

Crātīnus, i, *m.* [Κρατῖνος] einer der ersten Dichter der alten attischen Komödie, *Hor. Quint.*

Crātippus, i, *m.* [Κράτιππος] peripatetischer Philosoph zu Athen, Lehrer v. Cicero's Sohne.

creātio, ōnis, *f.* [creo] die Erwählung, Wahl, magistratuum, in class. Prosa einm. *Cic. legg.* 3, 3, 10.

creātor, ōris, *m.* [creo] (selt.) der Schöpfer, Erzeuger, Gründer, mundi; *magni Achillis; Romulus c. hujus urbis. Dav. ***creātrix,** īcis, *f.* die Hervorbringerin, Urheberin, diva Mutter.

crēber, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [stammverw. m. cresco] 1) im Raume, dicht, dicht neben einander stehend, -auf einander folgend, vielfach od. in Menge vorhanden (vgl. frequens, densus), aedificia, grando creberrima; ignes, Feuer an Feuer; vigiliae; arbores, castella, turres; sententiae, gedrängte Gedankenfülle. Hierv. *dicht mit Etw. besetzt od. gefüllt, lucus arundinibus; gedrängt voll v. Etw., Thucydides c. rerum frequentiâ reich an Inhalt; graudes erant verbis, c. sententiis. 2) in der Zeit, häufig wiederholt, häufig sich wiederholend, häufig, auch wiederholt-, rasch nach einander Etw. thuend, excursiones; literae crebriores; rumores, †nuntii; legationes, colloquia; exploratores; c. compellationes meas non tulit; *ignes (v. den Blitzen); *Africus c. procellis; *creber pulsat, *errat aures et tempora circum c. manus; in eo c. fuisti hast du mir wiederholt gesagt; in scripto multo essem crebrior quam tu; **adv.* (*acc. pl.*) crebra = crebro. Dav. *A*) **crēbresco,** brui 3. häufig werden, zunehmen, überhand nehmen, *optatae aurae; *saevus campus magis ac magis horror; †Graecas per urbes licentia atque impunitas asyla statuendi; *sermo; †fama; †seditio; †invidia; †bellum; *impers.* es verbreitet sich, es wird in weiten Kreisen bekannt, m. *acc. c. inf.*, *Tac. ann.* 2, 39. *B*) **crēbrĭtas,** ātis, *f.* die Häufigkeit, officiorum, literarum; †bellorum; sententiarum gedrängte Fülle. *C*) **crēbrō,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* vielfach, *Plaut.*; häufig wiederholt, häufig, dicht hintereinander, immer von Neuem, vielmals, oft (v. der Menge u. raschen Aufeinanderfolge der Wiederholung einer Handlung; vgl. saepe, frequenter), cum c. integri defessis succederent; somnia creberrime commemorantur a Stoicis.

crēdĭbĭlis, e, *adj.* [credo] glaublich, glaubhaft, narratio, suspitio; alcui alqd c. facere: omnia c. in Alcibiade vigor ingenii et morum luxuria faciebat, *Just.*; credibile, vix c. est m. *acc. c. inf.*; †vix credibile dictu, memoratu est; *majora credibili als man glauben sollte; *credibili fortior illa fuit. Dav. **crēdĭbĭlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* glaublich, auf glaubliche Weise.

crēdĭtor, ōris, *m.* [credo] der Gläubiger.

crēdĭtum s. credo 1).

crēdo, dĭdi, dĭtum, 3. [ältere Form *conj. praes.* crednam, crednas, crednim, crednis, crednit, *perf.* crevi, *inf. praes. pass.* credier, *Plaut.*) 1) Jmdm. Etw. anvertrauen, -vertrauen, -übergeben [vgl. committo 3)], vitam et fortunas alcui, arma militi, alqm alcjs fidei et potestati, (*Ter.*) omnia consilia alcui, verba alcui; *latus tauro; *arcana libris; se victori, *se in soles novos tuto (germina); *se procellae; *se pugnae, sich ins Treffen wagen, *te comminus aeque mecum crede solo, nimm es mit mir auf ebenem Boden auf; tu frustra, pius (obgleich fromm, trotz deiner Frömmigkeit), heu non ita creditum (= *non ea condicione tibi u diis creditum, ut ademptum posceres*) poscis Quintilium deos, *Hor. carm.* 1, 24, 11 ff.; vgl. Nauck z. d. St.; insbes. Geld anvertrauen, borgen, darleihen [in dem Glauben, daß es wiedergegeben werde; vgl. commodo *b*), mutuum do], alcui grandem pecuniam, pecunias; absol., populis; pecuniae, res creditae; *subst.* **crēdĭtum,** i, *n.* das Darlehn, die Schuld. 2) Jmdm. trauen, auf Jmd. vertrauen, -sein Zutrauen setzen (mit Rücksicht auf die gute Gesinnung Jmds.; vgl. confido), virtuti militum, *Sall.*; consules magis non confidere quam non c. suis militibus, mißtrauen mehr der Tapferkeit als der Gesinnung ꝛc., *Liv.*; nisi ipse oculis suis credidisset, *Liv.*; eorum nemini sed iis quos

etc., *Cic. Tusc.* 5, 20, 59.; abſol., *Cic. p. Rosc. A.* 39, 112.; *aliis (fungis) male creditur; *hastae; *colori; *paludi. 3) Jmdm. bei ſeiner Ausſage u. dgl. glauben, =Glauben beimeſſen od. ſchenken, =trauen, alcui alqd, (*Plaut.*) de alqa re; *experto; *auditis; *credor = creditur mihi; *creditus; etw. Erzähltes u. dgl. glauben, =für wahr halten, omnia; libenter homines id quod volunt; alqd de alqo; †facilius (nur zu gern) de (an) odio creditur; *vix vos ea; †vix, quae perpetiebantur, videre ipsos; abſol., vix erat credendum. Insbeſ. mihi crede, (ſelt.) crede mihi, glaube mir, ein eingeſchalteter Ausdruck der Betheuerung. 4) überh. meinen, dafür halten (immer jedoch mit einiger Rückſicht auf die Auctorität eines Andern od. Aeußerungen, die Jmd. vernommen u. dgl.; vgl. arbitror, puto, existimo, censeo), Ambiorix copias suas judicione non conduxerit, quod proelio dimicandum non existimarit, an tempore exclusus et reliquo equitum adventu prohibitus, cum reliquum exercitum subsequi crederet, dubium est; m. *acc. c. inf.*; c. ego (ich will es gern glauben), vos, judices, mirari; c. (eurer Verſicherung od. eurem Ruf) vos non pecuniam sed gloriam corrupisse; auch *pass.*, insbeſ. creditur, credi non potest, satis credebatur, credendum est, m. *acc. c. inf.* (vgl. Zpt. §. 608. Anm.); *m. *nom. c. inf.*; *credebar sanguinis auctor; *credi posset Latonia; †ut credatur deus; (*Hor.*) cur ita crediderim dieſe Ueberzeugung gewonnen habe u. noch habe; (*Quint.*) neque enim sine causa creditum est m. *acc. c. inf.* Insbeſ. *a*) credo (nur in dieſer Form) wird oft ohne Verbindung mit dem Vorhergehenden od. Nachfolgenden, als Ausdruck der ſubjectiven Anſicht des Redenden, meiſt ironiſch, in den Satz eingeſchaltet, denk' ich, ſollte ich meinen, ich denke doch wohl, credo ecastor vellet, haec, credo, haud crederet, credo non credet, *Plaut.*; credo, erit verecundum mihi, male, credo, mererer; wenn jedoch der ironiſche Gedanke v. ſelbſt als ſolcher in die Augen ſpringt, wird credo bisw. in der gewöhnlichen Weiſe mit *acc. c. inf.* verbunden, Reginos credo aut Locrenses aut Neapolitanos — id huic, summâ ingenii praedito gloriâ, (largiri) noluisse; credo, — quaesisse (eum), num ille aut ille defensurus esset. *b*) crederes zur Angabe einer Anſicht, die ſich bei Jedem leicht entwickeln konnte, du würdeſt od. man würde geglaubt haben, man hätte glauben ſollen, maesti, crederes victos, in castra redeunt; signum datum crederes; (*Hor.*) crederet m. *acc. c. inf.*

crēdŭlĭtas, ātis, *f.* [credulus] die Leichtgläubigkeit. — **crēdŭlus,** *adj.* [credo] 1) leichtgläubig, stultus et c. auditor; *alcui, der Einem leicht u. unvorſichtig glaubt, *in vitium, der an einen Fehltritt leicht glaubt; *armenta arglos, keine Gefahr ahnend; †aures; *spes animi mutui; *minimum postero (diei); convivia trauliche, *Just.* 2, 10, 10. u. Benecke z. d. St. 2) was leicht geglaubt wird, fama, einm. *Tac. hist.* 1, 34.

Crēmĕra, ae, *f.* Fluß in Etrurien; dav. (*Tac.*) **-rensis,** e, *adj.*

crĕmo, 1. zu Aſche verbrennen (faſt immer v. der Perſon, die Etw. brennen läßt, ſelten v. Feuer; vgl. uro), corpus; urbem incendio; *†librum; igni cremari; häufig v. Verbrennen der Leichen; verbrennend opfern, spolia hostium Jovi victori, sacrum Vulcano; *dona.

Crĕmōna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien am Po. Dav. **-nensis,** e, *adj.*; *subst.* (*Tac.*) **-nenses,** ium, *m.*

Crĕmōnis jugum, ein Theil der penniniſchen Alpen j. Grimſel, einm. *Liv.* 21, 38, 7.

crĕmor, ōris, *m.* dicker Saft, Schleim, *Plaut.*

Crĕmūtius, ii, *m.*, vollſt. A. Cremutius Cordus, lat. Hiſtoriker zur Zeit des K. Tiberius, ausgezeichnet durch Freimüthigkeit, *Tac.*

Crene, Stadt in Aeolis, einm. *Liv.* 37, 21, 5.

1. creo, 1. 1) durch ſeine Willens- u. Schöpferkraft ins Daſein rufen, erſchaffen, hervorbringen (vgl. gigno), natura c. imitatores; narratores facetos; artis proprium esse, creare et gignere; quae gignuntur in terris, ad usum omnia creantur (das Letztere mit Beziehung auf die ſchaffende Natur); insbeſ. zeugen, gebären, Aeneam Silviam; *pueros; *fortes creantur fortibus; †creatus alqo od. alqâ, Sohn-, Tochter von ꝛc.; (*Hor.*) uxorem quaerere creandis pueris. 2) verurſachen, erzeugen, bereiten, alcui voluptatem, *Plaut.*; alcui periculum, errorem; †(vectigal) majus odium. 3) eine Behörde durch Wahl machen, erwählen, ernennen, alqm consulem, regem; regem, dictatorem, consules, praetores, tribunos, magistratus; (*Eutr.*) exercitus Diocletianum imperatorem c.; im *pass.* m. dopp. *nom.*, consules creati sunt Fabius et Decius; vergobretus creatur annuus; häufig auch v. dem Staatsbeamten od. überh. v. dem, welcher die Wahl leitet, Q. Furius pontifex maximus tribunos plebis; C. Flaminius Arimini consulatum iniit, creatus a T. Sempronio consule; Brutus collegam sibi comitiis centuriatis c. P. Valerium.

2. Creo (Creon), ontis, *m.* [Κρέων] 1) ſ. Creusa, *Hor.* 2) der Regent zu Theben während der Abweſenheit Amphitryons, *Plaut.*

crĕpĭda, ae, *f.* [κρηπις] die Sohle, Sandale (griech. Name ſ. solea), *Hor. Suet.* Dav. **crĕpĭdātus,** *adj.* Sandalen tragend.

crĕpīdo, ĭnis, *f.* [κρηπις] 1) eigtl. der gemauerte Grund, der Sockel, im Bilde, omnia tamquam c. quadam comprehensione longiore sustinentur, *Cic. or.* 67, 224. 2) der erhöhte u. gemauerte Uferdamm, Quai, omnes urbis; *saxi; †magnae molis; altera. Dav. *dem.* **crĕpĭdŭla,** ae, *f.* (ſelt.), *Plaut.*

***crĕpĭto,** 1. [*intens.* v. crepo] ſtark raſſeln, klappern, rauſchen (vgl. strepo), intestina, der Bauch knurrt vor Hunger, *Plaut.*; *arma, *flammae, *rostrum. — **crĕpĭtus,** us, *m.* [crepo] 1) das Raſſeln, Klappern, Knarren, Knaſtern, Klatſchen, Rauſchen u. dgl. (vgl. fragor), armorum; pedum; cardinum; dentium; alarum; missilium, das Schwirren der Pfeile; †gladiorum; *tanti Donnerſchläge. 2) die laute Blähung, ventris, *Plaut.*; flatus crepitusque ventris, *Suet.*

crĕpo, ui, ĭtum, 1. 1) *intrans.* (onomatop.) raſſeln, klappern, knarren, knattern, kniſtern, rauſchen, crepuit foris, c. fores, *Ter.*; intestina, der Bauch knurrt, *Plaut.*; *remi; *crepante pede (v. Gewäſſer); *crepantes sinus (Falten). Insbeſ. eine laute Blähung v. ſich geben. 2) *trans. a*) *Etw. rauſchend ertönen laſſen, =erſchallen laſſen, *manibus faustos ter sonos Beifallgeklatſch; *laetum theatris ter sonum. *b*) *Etw. od. od. Jmd. immer im Mund führen, laut u

Digitized by Google

wiederholt von Etw. od. Jmdm. ſprechen, mit Etw. od. Jmdm. um ſich werfen, Etw. predigen, immunda dicta; si quid Stertinius veri; sulcos et vineta, post vina gravem militiam, pauperiem; te, Bacche pater etc. Dav. **crĕpundia**, ōrum, *n.* die Klapper, *a*) die Kinderklapper. *b*) (einm. *Just.* 30, 1, 9.) klappernde muſikaliſche Inſtrumente, etwa Caſtagnetten.

crĕpuscŭlum, i, *n.* [creper, dämmerig] *die Dämmerung, *pl.*, dubiae lucis; opaca; insbeſ. (vor-, nachcl. u. dicht.) das Zwielicht, die Abenddämmerung; *crepusculo, beim Eintritt der Abenddämmerung.

Crēs ſ. 1. Creta 1).

cresco, ēvi, ētum, 3. [*inchoat.* v. creo] 1) hervorwachſen, -kommen, entſtehen, *hic et acanthus et rosa (vgl. Benecke zu *Just.* 11, 9, 3.); häufig **partic.* cretus als *adj.* entſprungen, entſproſſen, geboren, mortali semine, Amyntore; Trojano a sanguine. 2) am häufigſten v. etw. ſchon Vorhandenem, wachſen, *a*) der Größe-, -Menge-, dem Umfange-, der Zahl nach zunehmen, größer werden, ostrea, *puer; *ut clivo crevisse putes; †sub Aristotele doctore per quinquennium; †in domo alcjs heranwachſen; *in immensum Atlas; *super ora caputque onus wuchs hinaus über ꝛc.; flumen ex nivibus; praeter modum; annona; quo fuga atque formido latius cresceret; mihi amici; *crescentibus annis; *res (das Vermögen); *cibus in ore ſchwillt im Munde; cetaria ſ. cetarius 2); prägn., *wachſend ſich geſtalten, verwachſen zu ꝛc., in frontem crines, in ramos bracchia; in manus, in ungues; bis zu einer gewiſſen Höhe anwachſen, -ſich erheben, -ſteigen, †petra in sublime fastigium, †a fundo in altitudinem modicam opus; *in speciem montis. *b*) der Stärke-, der Kraft nach zunehmen, wachſen, crescentes morbi; opes Atheniensium, inopia omnium, hostium opes animique; virtutum laude an ꝛc.; alcui od. alcjs animus, audacia; *vis victis. Insbeſ. v. Perſonen u. Staaten, an Anſehen u. Macht wachſen, mächtiger u. einflußreicher werden, ſich heben, ſich emporſchwingen, dignitate, fortunâ, gratiâ, cum famâ tum opibus; labore atque justitia res publica; (Saguntini) in tantas brevi opes; ex, de alqo, per alqm; ex invidia alcjs; crescendi occasio; Philippus; *Romana pubes usque secundis laboribus (Waffenruhm); *laude; *optivo cognomine; *an Muth wachſen, Muth bekommen.

1. **Crēta**, ae, ***te**, es, *f.* [Κρήτη] die Inſel Creta im Mittelmeere, ſ. *Candia*. Dav. *a*) **Cres**, ētis, *m.* [Κρής] *adj.*; *subst.* der Creter, *pl.* Cretes. *b*) **Cressa**, *f.* [Κρῆσσα] *adj.*, C. ne careat pulchra dies nota mit kretiſcher Kreide gemacht, *Hor. carm.* 1, 36, 10. (inſofern glückliche Tage ſymboliſch mit Kreide notirt wurden; vgl. 2. creta). *c*) ***Crēsius** (Cress.) *adj.* [Κρήσιος]; ***Crētaeus**, *adj.* [Κρηταῖος]; *subst.* v. Epimenides, *Prop.* 2, 34, 29. *d*) **Crētāni**, ōrum, *m.* die Creter, *Plaut.* *e*) **Crētensis**, e, *adj.*; *pl.* **-tenses**, ium, *m. subst.* *f*) **Crētĭcus**, *adj.* [Κρητικός] mare, *Hor.*; *subst.* als Beiname, ſ. Antonius 2), Caecilius 5). *g*) **Crētis**, ĭdis, *f. adj.*, einm. *Ov. fast.* 3, 344.

2. **crēta**, ae, *f.* [1. Creta] kretenſiſche Erde, d. h. die Kreide od. eine kreideartige feine weiße Thonart, die zu verſchiedenen Zwecken gebraucht wurde, namentlich zum Schminken u. Siegeln (ſ. cretula); wegen der weißen Farbe zur Bezeichnung v. etw. Günſtigem u. Erfreulichem, c. est profecto horum omnium oratio macht froh u. heiter, *Plaut.*; c. an carbone notandi, *Hor.*

crētātus, *adj.* [2. creta] mit Kreide beſtrichen.

Crētĭcus ſ. 1. Creta *f*).

crētio, ōnis, *f.* [cerno] *t. t.*, die förmliche u. in Gegenwart v. Zeugen abgegebene Erklärung, eine Erbſchaft antreten zu wollen; dah. auch die feierliche Uebernahme der Erbſchaft u. die anberaumte Friſt zur Abgabe jener Erklärung, ut in cretionibus scribi solet.

Crētis ſ. 1. Creta *g*).

crētōsus, *adj.* [2. creta] kreide- od. thonreich, *Or.*

crētŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 2. creta] (ſelt.) die Siegelerde, bei den Gerichten zum Siegeln gebraucht.

crētus ſ. cerno u. cresco.

Crĕūsa, ae, *f.* [Κρέουσα] 1) Tochter des Königs Creon zu Korinth, Gemahlin des Jaſon nach Verſtoßung der Medea u. durch dieſe getödtet, *Hor. Prop.* 2) Gemahlin des Aeneas, *Verg.* 3) Hafenſtadt in Böotien.

***†cribrum**, i, *n.* [verw. m. cerno] das Sieb, der Durchſchlag; ſprichw. (*Plaut.*) imbrem in cribrum gerere = etw. Vergebliches unternehmen.

Crĭcolăbus, [κρίκον u. λαμβάνειν] komiſch fingirter Name eines ſpitzbübiſchen Sklaven, 'Ringfreund', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

crīmen, ĭnis, *n.* [cerno] 1) Beſchuldigung, Anſchuldigung, Anklage wegen eines Vergehens, zunächſt vor Gericht (wobei man eine Verantwortung v. Seiten des Angeſchuldigten erwartet), auch Anklagepunkt, überh. Vorwurf, falsum, commenticium, fictum, incredibile, magnum, verum, certum; auctor, causa criminis; adversariorum, Erucii (*subj.*); sermones pleni criminium in alqm; inopia criminum; maleficii (*obj.*) wegen ꝛc., harum rerum nullum erat apertum c.; ob crimen accepti ab Harpalo auri, *Just.*; accusari crimine ambitus, majestatis, b. *Nep.* jedoch auch invidiae crimine (*subj.*, durch eine aus inv. entſtandene Anklage = gehäſſigerweiſe); meum (tuum, suum) v. mir (vorgebracht) od. gegen mich; hoc c. est damnatus; crimini dare alcui alqd, esse crimini; esse in crimine, angeklagt werden; c. et suspitionem adjungere ad alqd; crimina inferre, offerre, crimen afferre; in crimen vocare alqm anſchuldigen, anklagen, in c. vocari, (*Ter.*) venire; alqm arcessere crimine ambitus; c. sibi facere ſich zuziehen; *quae te mihi c. (Verleumdungen) mutant? v. Perſ., sine crimine, unbeſcholten, *Hor.* Hierv. *a*) *Gegenſtand u. Veranlaſſung zu einer Beſchuldigung, Anklage, posteritatis c. eris. *b*) *(im *pl.*) angebliche Urſachen, Vorwände, sere c. belli. 2) *†das Verbrechen, Vergehen, *insbeſ. der Buhlerin, c. habere; *Ehebruch. Hierv. *a*) *der ein Laſter bildl. od. ſchriftl. darſtellende Gegenſtand od. das dargeſtellte Laſter, pietas, coelestia c., vestes; nullo c. tum paries pictus erat; signat sua c. impressâ gemmâ. *b*) *die Veranlaſſung-, Urſache eines Vergehens, die Schuld, se causam clamat crimenque caputque malorum; Bajae, c. amoris, aquae.

crīmĭnātio, ōnis, *f.* [criminor] die Beſchuldigung-, Anklage aus unedlen Beweggründen, Anſchwärzung, Verleumdung, *pl.*, Appii de

Fabio absente ad populum; ab alqo allatas c. repellere; m. *acc. c. inf.*, *Cic. p. Rosc. com.* 13, 37. — **crīmĭnātor,** ōris, *m.* [criminor] (vorcl. u. spät.) der Anſchwärzer, Verleumder, in alios. — **crīmĭnor,** *dep.* 1. (vorcl. auch **-no,** 1) [crimen] 1) beſchuldigen, anklagen (aus unreinen, böſen Abſichten, Rache, Argwohn, Schadenfreude u. dgl., wenn auch in der Regel irgend ein wirklicher Anlaß zur Beſchuldigung vorliegt; vgl. accuso, calumnior, insimulo), alqm; patres apud populum od. plebem; (*Ter.*) me tibi bei dir; nihil Sestium; m. *acc. c. inf. act.* u. *pass.*; auch m. folg. quod; †alqd alcui, apud alqm; im Bſhg. abſol., argumentando, für Beſchuldigungen als Beweisführer auftreten.

crīmĭnōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [criminosus] anſchwärzend, verunglimpfend, gehäſſig, c. alqd dicere, agere; interrogare — **crīmĭnōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [crimen] eine Beſchuldigung enthaltend od. vorbringend, anſchwärzend, res; ne id mihi od. in me c. esse possit gravirend; oratio criminosior; homines; orator acer, acerbus, c.; orationes in patres c.; *iambi ſchmähende.

Crīmissus (-mīsus), i, *m.* [Κρίμισσος] Fluß an der Südweſtküſte Siciliens.

Crīmnus [κρίμνος] komiſch fingirter Name eines ſpitzbübiſchen Sklaven, 'Krümmlein', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

***crīnālis,** e, *adj.* [crinis] zum Haare gehörig, Haar-, vitta; aurum, goldenes Haarband; c. corpore polypus mit haarähnlichen Fangarmen verſehen; **subst.* **crīnāle,** is, *n.* die Haarbinde, das Haarband.

crīnis, is, *m.* [verw. m. cerno, ſcheiden, ſpalten] das Haar, beſonders des Menſchen, gew. das Haupthaar, ganz phyſiſch als bloßer Auswuchs am menſchlichen Körper; vgl. capillus, coma, pilus), crines passi, sparsi, resoluti, *soluti; *canus, *crines cani; (*Tac.*) crines abscidere, promittere crinem barbamque; meton., *der Schweif eines Kometen. Dav. **crīnītus,** *adj.* behaart, langhaarig, -gelockt, *puella; *galea triplici jubā; *draconibus ora; *Apollo; stella, ein Haarſtern, Komet, *Suet.*, *pl.*, *Cic. n. d.* 2, 5, 14.

***crispĭsulcans,** tis [crispus u. sulco] (ſelt.) kraus durchfurchend, ſich ſchlängelnd, fulmen.

crispo, 1. [crispus] *in zitternde Bewegung ſetzen, ſchwingen, bina manu hastilia.

crispus, *adj.* gekräuſelt, kraus, cincinni, *Plaut.*; *subst.* ein Krauskopf, *Com.*, auch als Beiname; kraus-, rauh gebrannt, abiete, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.

crista, ae, *f.* [ſtammverw. m. cresco, crinis] 1) *† der Federbüſchel, Kamm am Kopf der Thiere. 2) Helmbuſch, -raupe, *Verg. Liv.* Dav. **cristātus,** *adj.* 1) mit einem Kamme verſehen, *c. oris ales; *draco; †pullus. 2) mit einem Helmbuſch verſehen, galeae, *Liv.*; *cassis pennis; *Achilles.

Crithōte, es, *f.* [Κριθωτή] Stadt an der Oſtküſte des thraciſchen Cherſones.

Crītias, ae, *m.* [Κριτίας] einer der dreißig Tyrannen in Athen, auch als Redner genannt.

crĭtĭcus, i, *m.* [κριτικός] der Kunſtrichter, Kritiker.

Crītŏbūlus, i, *m.* [Κριτόβουλος] 1) Schüler des Sokrates. 2) griech. Arzt zur Zeit Philipp's u. Alexander's des Großen.

Crītŏlāus, i, *m.* [Κριτόλαος] 1) peripatetiſcher Philoſoph ums J. 155 v. Chr. 2) Feldherr der Achäer. 3) ein Sicilier aus Henna.

crŏceus, *adj.* [crocus] 1) *†zum Safran gehörig, Safran-. 2) *ſafrangelb. — **crŏcĭnus,** *adj.* [κρόκινος] *ſafrangelb; **subst.* **crocinum,** i, *n.* Safranöl; (*Plaut.*) als Schmeichelwort.

crōcio, 4. [κρώζω] (vorcl. u. ſpät.) wie ein Rabe ſchreien.

crŏcŏdīlus, auch (*Phaedr.*) **corcŏdīlus,** i, *m.* [κροκόδειλος] das Krokodil.

crŏcōta, ae, *f.* [*sc.* vestis, ὁ κροκωτός *sc.* χιτών] ein ſafranfarbiges Prachtkleid für Frauen. Dav. *a*) **crŏcōtārius,** *adj.* zur crocota gehörig, infectores, die Safrankleiderfärber, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 74. *b*) **crŏcōtŭla,** ae, *f. dem.*, *Plaut.*

†crŏcum, i, *n.* u. ***-cus,** i, *m.* der Safran. Hierv. *die Safranfarbe; *fabula perambulat crocum = wird auf die Bühne gebracht, wird geſpielt, weil man des Wohlgeruchs wegen die Bühne mit Safraneſſenz beſprengte. — **Crocus,** i, *m.* ein in eine Safranſtaude verwandelter Jüngling, *Ov. met.* 4, 283.

Croesus, i, *m.* [Κροῖσος] der bekannte reiche u. mächtige König v. Lydien, den Cyrus überwand; dah. **appell.* = ein ſehr reicher Mann.

Crommyōnăcris, ĭdis, *f.* [Κρομμύου ἄκρα] Vorgebirge auf Cypern, *Cass.* b. *Cic.* — **Crŏmўon,** ōnis, *f.* [Κρομυών] ein Flecken in Megaris, *Ov.*

***crŏtălistria,** ae, *f.* [crotalum, κροταλίζω] die Caſtagnettentänzerin.

Crŏto (Croton), ōnis, *acc.* ōnem u. ōna, *comm.* [Κρότων] Stadt an der Oſtküſte v. Bruttium. Dav. *a*) *subst.* **-niātes,** ae, *m.* [Κροτωνιάτης]. *b*) **-niensis,** e, *adj.*; *subst.* **-nienses,** ium, *m.*

crŭcĭābĭlĭtas, ātis, *f.* [cruciabilis] die Qual, Marter, *pl.*, einm. *Plaut. Cist.* 2, 1, 3. — **crŭcĭābĭlĭtĕr,** *adv.* [cruciabilis] martervoll, qualvoll, *Plaut.* u. Vſ. d. *b. Afr.* 46.

crŭcĭāmentum, i, *n.* [crucio] (ſelt.) die Marter, Qual (natürliche u. künſtliche; vgl. tormentum), *pl.*, multa picta quae Acherunti fierent c., *Plaut.*; carnificum, *Cic.* — **crŭcĭātus,** us, *m.* [crucio] die Marter, Qual (vgl. cruciamentum, crux), insbeſ. qualvolle Hinrichtung, supplicium cum cruciatu; c. et crux ſ. crux 2); c. omnes animi et corporis; per cruciatum interficere, cum cruciatu necare; in c. summum venire entgegengehen; cruciatus edere in alqm, alqm in cruciatum dedere; cruciatibus affici; *tp.* cum tuo c. haec dicis zu deinem eigenen Unglücke, quin tu abis in malam pestem malumque c., geh' zum Henker, *Plaut.* — **crŭcio,** 1. [crux] martern, peinigen, quälen, alqm; legatos omnibus suppliciis; auch geiſtig, officii deliberatio me c., ipse se aegritudine; (*Hor.*) se pejus; (*Com.*) crucior = ich ärgere mich, härme mich ab, m. *acc. c. inf.*, m. *inf.*, m. quod; *alqm m. quod.

crŭcĭsălius, i, *m.* [crux u. salio] ſcherzh. gebildetes Wort, der Kreuztänzer, -ſpringer, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 128.

crūdēlis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [crudus] gefühllos, hart, grauſam, homo, *mens; in liberos, (ſpät.) alcui gegen Jmd., *tanto amori. Hierv. das, wobei Grauſamkeit obwaltet, sente-

tia, bellum, consilia; crudelissimum nomen tyranni, der Ruf eines ſehr grauſamen T.; res cum auditu c. tum visu nefaria; *ferrum; *poena, *odium, *scelus; (*Hor.*) Fortuna, quis est crudelior in vos te deus? *mittelſt Perſonificirung, astra (weil nach alter Vorſtellung auf das Geſchick der Menſchen einwirkend); *amor tauri; *funus. Dav. *a*) **crūdēlĭtas,** ātis, *f.* die Härte, ſchonungsloſe Unbarmherzigkeit, Grauſamkeit (z. B. des allzuſtrengen Richters, Herrn; ſchwächer als saevitia), quae apud alios iracundia dicitur, in imperio superbia atque c. appellatur; naturae (des Charakters); importuna in me, civium erga nobiles, in supplicio. *b*) **crūdēlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* hart, ſchonungslos, unbarmherzig, grauſam.

crūdesco, — — 3. [crudus] ärger-, heftiger werden, morbus, pugna, seditio, *Verg. Tac.*; ira, *Just.* — **crūdĭtas,** ātis, *f.* [crudus] eigtl. die Unverdaulichkeit, dav. die Ueberladung des Magens, der Mangel an Verdauung. — **crūdus,** *adj.* m. *comp.* [verw. m. cruor] 1) zunächſt v. Fleiſch, noch blutend, noch ungekocht, ungebraten, ungeſotten, roh, exta victimae; *subst. n.* quid tu curas utrum coctum an c. edim, *Plaut.*; auch ungebrannt, (*Curt.*) c. latere struere alqd. Dav. übertr. auf das, was noch nicht v. der Sonnenwärme zur Reife entwickelt iſt, ungezeitigt, unreif, roh, poma. Dah. *tp. a*) *†v. Wunden, die noch nicht zugeheilt-, noch nicht verharſcht ſind. *b*) v. der Lectüre, nicht verarbeitet, *Quint. c*) *noch zu jung für Etw., equa protervo adhuc c. marito; noch friſch, zu neu, zu früh, qui ipsi viderant quique a parentibus acceperant diem illum c. adhuc servitii, *Tac.*; im beſſern Sinne, *†noch friſch, noch rüſtig, c. viridisque senectus. 2) wer noch nicht verdaut hat, mit od. bei noch vollem Magen, od. wer überhaupt nicht leicht verdaut, -an ſchlechter Verdauung (Crudität) leidet, Roscius crudior fuit; *crudi lavemur unmittelbar nach der Mahlzeit; *bos die das Futter nicht verdaut u. daher nicht bei ſich behält. 3) noch nicht durch Kunſt bearbeitet, roh, unbearbeitet, corium; *cortice crudo hasta, *caestus aus rohem Rindsleder, *pero. Dav. *tp.* v. Charakter, *roh, gefühllos, grauſam, Diomedes; ensis, bella; *geiſtig roh, ungeſchliffen, *Caes.* b. *Suet. Aug.* 4.

cruento, 1. [cruor] blutig machen, mit Blut beſpritzen, -beflecken, gladium; templum (Castoris) mit ſeinem Blute; hospitalem mensam hospitis sanguine; secures suas cruentari scelere noluit; *tela; *dextrae, manus cruentatae; im Bilde, haec te lacerat, haec c. oratio; *tp.* c. manus od. se sanguine alcjs, *Nep. Tac.*

cruentus, *adj.* m. **comp.* u. †*sup.* [cruor] 1) blutend od. vergoſſenes Blut an ſich habend, blutig, blutbeſpritzt (vgl. sanguinolentus), guttae imbrium quasi c.; cadaver; gladius; sanguine civium Romanorum, (*Hor.*)fraterno; *hostis; †castra c. et maculata; *subst.* Bellona circumtonat cruentis (*n. pl.*); *blutroth, myrta; übertr., *c. dente lacessiti; *acuens c. cote (weil die auf ihm geſchliffenen Pfeile verwunden) sagittas; *tp.* Blut koſtend, blutig, victoria; annus bello civili; (*Tac.*) epistula Blutbrief, -befehl; (*Plin. ep.*) adulatio zu Blutvergießen verführend. 2) blutdürſtig, grauſam, *Mars; *Achilles cruentior bello; *ira.

crūmēna od. (*Plaut.*) **-mīna,** ae, *f.* das (gew. am Halſe hängende) Geldbeutelchen für kleines Geld zum Ausgeben; dah. die Caſſe, das Geld, non deficiente c., *Hor.*

cruor, ōris, *m.* das Blut (wie es aus einer Wunde od. dgl. fließt, außerhalb des Körpers; vgl. sanguis), ostendere c. inimici quam recentissimum; *im *pl.*, Blutstropfen; *tp.* Blutvergießen, Morden, castus a c. civili; ad caedem et c. abstrahi; *arma uncta cruoribus mit Blutſtrömen.

cruppellārii, ōrum, *m.* [ein celtiſches Wort] von Kopf bis zu Fuß geharniſchte Fechter bei den Haeduern, einm. *Tac. ann.* 3, 43.

Cruptorĭcis villa, Ort im Gebiete der Frieſen, *Tac. ann.* 4, 73.

crūrĭcrĕpĭda, ae, *m.* [crus u. crepo] ſcherzh. Name eines Sklaven, dem die Schienbeine von Schlägen klatſchen, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

crūrĭfrăgĭus, i, *m.* [crus u. frango] deſſen Schienbeine zerbrochen wurden, einm. *Plaut. Poen.* 4, 2, 64. — **crus,** ūris, *n.* der Schenkel, das Schienbein; *überh. Bein.

crusta, ae, *f.* 1) die Rinde, Schale, Kruſte; *c. fluminis Eisdecke. 2) v. eingelegter Arbeit an Kunſtwerken.

crustŭlum, ii, *n.* [*dem.* v. crustum] Zuckerwerk, Zuckerplätzchen, *Hor.* — **crustum,** i, *n.* [crusta] mit einer Kruſte überzogenes feines Backwerk, Zuckerwerk, *Verg. Hor.*

Crustŭmĕrĭa, ae, *f.* od. **-rium,** ii, *n.* auch (*Verg.*) **-rii,** ōrum, *m.* alte Stadt der Sabiner in Latium. Dav. **-rīnus** od. **-mīnus, *-mius,** *adj.*, *subst.* **-mini,** ōrum, *m.*; *n.* in Crustuminum das Cruſtuminiſche (Gebiet).

crux, crŭcis, *f.* 1) das Marterholz, Kreuz, d. h. ein an der Richtſtätte bereits aufgerichteter Pfahl (palus od. stipes), an welchem Verbrecher gegeißelt u. gekreuzigt wurden, während Verbrecher in dem von ihnen getragenen *patibulum* (w. ſ.) hängend an den Pfahl hinaufgezogen u. gew. mit den Händen an das patibulum, mit den Füßen an den Pfahl genagelt wurden (vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 193 ff.), quam damnatis c. servis fixeras; alqm in crucem agere, rapere, tollere, cruci, †in crucem suffigere, †cruci affigere; *peccare cruce dignius, die härteſte Strafe verdienen; (*Com.*) als Schimpfwort, Galgenvogel, -ſtrick. 2) *tp.* (meiſt *Com.*) Qual, Marter, Unglück, Verderben, abstrahere alqm in alqam malam c.; abi in malam c. (auch bl. in malam c. od. in crucem!) geh' zum Henker! (*Plaut.*) ilicet parasiticae arti maxumam malam c. ſ. ilicet 1); quae te mala c. agitat, welch ein Henker plagt dich? *concr.* malae, Plagegeiſter; (*Ter.*) illis c. quae nos semper omnibus cruciant modis; (*Cic.*) cruciatus (Kreuzigung) et c. (Hängen am Kreuz); multas c. propositas effugere.

†**crypta,** ae, *f.* [κρύπτη] das Gewölbe, die Gruft.

†**cryptŏ-portĭcus,** us, *f.* [κρυπτός u. porticus] ein verdeckter Gang, Gewölbe, Gallerie.

crystallum, i, *n.* [κρύσταλλος] der Cryſtall, *Curt.*; **-us,** i. *f.* eine Cryſtallkugel, einm. *Prop.* 4, 3, 52.

Ctēsĭphon, ontis (*Κτησιφῶν*] 1) *m.*, atheniſcher Staatsmann, Freund des Demoſthenes. 2) *f.* (*Tac. Eutr.*) Stadt am öſtlichen Ufer des Tigris.

Cubi ſ. Bituriges *b*).

cŭbĭcŭlāris, e, *adj.* [cubiculum] (ſelt.) zum Wohn- u. Schlafzimmer gehörig. — **cŭbĭcŭlārius**, ii, *m.* [cubiculum] der Kammerdiener; (*Suet.*) decurio cubiculariorum, der Oberkammerdiener.

cŭbĭcŭlum, i, *n.* [cubo] ein mit einem Sopha zum Liegen (lectus) verſehenes Wohn- od. Schlafzimmer (vgl. conclave), minister cubiculi, Kammerdiener; †der erhabene Sitz des Kaiſers im Schauſpiel.

cŭbile, is, *n.* [cubo] das Lager (das natürliche; vgl. lectus), die Lagerſtätte, ſowohl der Menſchen als der Thiere; im Bilde, avaritiae non solum vestigia sed ipsa c. die wahre Stätte, Heimath; *ad ortus solis ab Hesperio c.; insbeſ. *Ehebett, conjugis, Tithoni; auch (*pl.*) v. Zelten, *Curt.* 9, 3, 19. [Armpolſter, *Hor.*

cŭbĭtāl, ālis, *n.* [cubitum 1)] das Lehnkiſſen,

cŭbĭtālis, e, *adj.* [cubitum 2)] eine Elle lang.

cŭbĭto, 1. [*frequent.* v. cubo] oft liegen, zu liegen pflegen, humi; v. Beiſchlaf, cum alqa, *Plaut.*

cŭbĭtum, i, *n.* [cubo] 1) der Ellbogen, presso c., se reponere in cubitum, *Hor.* 2) die Elle; ſprichw., assiduo cursu c. (Schritt) nullum procedere. — **cŭbĭtus**, us, *m.* [cubo] das Schlafen bei Jmdm., v. Beiſchlaf, *Plaut. Amph.* 5, 1, 70.

cŭbo, bui, bĭtum, 1. (*perf. conj.* cubaris, einm. *Prop.* 2, 15, 17.) liegen (in nicht ganz horizontaler Lage u. um zu ruhen; vgl. jaceo, situm esse), in lectica; m. bl. *abl.*, *Liv. Curt.*; abſol. Insbeſ. *a*) ſchlafend liegen, ſchlafen, ire, (*Plaut.*) abire cubitum, ſchlafen-, zu Bette gehen; †sub divo. *b*) zu Tiſche liegen. *c*) krank darnieder liegen, in morbo, *Plaut.*, puerperio, *Ter.*; †ex duritie alvi; *abſol. *d*) *v. Localitäten, ſich ſenken, Ustica cubans ſanft geſenkt.

cŭcŭlus (cucull.), i, *m.* [nach ſeinem Geſchrei benannt; κόκκυξ] der Kuckuck; *tp.* als Schimpfwort v. einfältigen od. trägen Perſonen, *Plaut.*, als höhnender Zuruf an träge Landleute, die noch nach der Frühlingsnachtgleiche die Weinplantagen ſchneitelten, *Hor.*

cŭcŭmis, ĕris, *m.* Gurke, Melone, *Verg.*

cūdo, di, sum, 3. 1) ſchlagen, klopfen, ſprichw. (*Ter.*) istaec in me cudetur faba, dies werde ich ausbaden müſſen. 2) ein Metall ſchlagend bereiten, -verfertigen, v. Münzen, ſchlagen, prägen, nummos, argentum, *Plaut. Ter.*; *tp.* tenebras alcui, *Plaut.*

cŭĭcŭĭmŏdi [quis-quis-modus] = cujuscujusmodi, von welcher Art immer, wie immer beſchaffen; c. est, sunt.

cūjās, od. (nicht zſgz.) **cujātis**, jātis [aus cujus v. qui] woher gebürtig, -ſtammend? was für ein Landsmann? cujatis, cujates, *Plaut.*; cujatem, *Cic.*, cujas, *Liv.*

cūjŭs, a, um [aus cujus v. qui] 1) *pron. interr.* wem gehörig? weſſen? *Com.*, cujum pecus, *Verg.*, bisw. mit dem fragenden nam zuſammengeſetzt, cujanam vox? *Plaut.* 2) *pron. relat.* welchem gehörend, weſſen, is cuja res sit, *Plaut.*, ei cuja nihil interfuit, *Cic.* — **cujusmŏdi** od. (getrennt) **cujus mŏdi** [quis u. modus] von welcher Art u. Beſchaffenheit? wie beſchaffen? — **cujusquĕmŏdi** od. getrennt **cujusque modi** [quisque u. modus] von jeder Beſchaffenheit, -Art.

culcĭta, ae, *f.* eine Matratze (mit Wolle, Federn, Haaren ausgeſtopft u. zum Lager dienend), plumea. Dav. *dem.* **culcĭtella**, ae, *f.*, einm. *Plaut. Most.* 4, 2, 14.

cŭleus ſ. culleus.

cŭlex, lcis, *m.* die Mücke, Schnacke, *Hor.*; *f.* als Scheltwort v. einem alten läſtigen Liebhaber, cana, *Plaut.* [praebere culinam.

cūlīna, ae, *f.* die Küche, *tp.* Koſt, Bewirthung,

culleus (nicht cul.) i, *m.* [κοῦλεός] ein lederner Sack zum Aufbewahren des Weins, Oels, Waſſers ꝛc. (vgl. uter, saccus); auch wurden in einen ſolchen Vatermörder genäht u. darin ertränkt, *Cic. p. Rosc. A.* 25, 70.

culmĕn, ĭnis, *n.* [ſt. columen v. cello] der höchſte Punkt einer Sache (einer aufgerichteten, nicht nothwendig ſpitzigen, verw. m. columna; vgl. cacumen), der Gipfel, die Kuppe, (*pl.*) Alpium; †editissimis c. urbis; summum hominis Scheitel; †tecti Firſt; aedis Jovis; *ruit alta a culmine Troja (nach dem homer. ὤλετο πᾶσα κατ' ἄκρης Ἴλιος αἰπεινή); *überh. Dach; (ſelt.) *tp.* der Culminationspunkt, summum fortunae, *Liv.* 2) *der Halm der Bohne.

culmus, i, *m.* [cello] der Halm, beſ. des Getreides, der Strohhalm (mit Beziehung auf die ſchlanke Höhe u. inſofern er die Aehre trägt; vgl. calamus, stipula), *culmo surgeret alto (Ceres); *mit Stroh gedeckte Hütte des Romulus, Romuleo

culpa, ae, *f.* die Schuld, das ſtrafwürdige Vergehen, der Fehler, Fehltritt (nicht immer ein abſichtlicher, auch oft ein bloßes Verſehen gegen die Klugheit od. Vorſicht; vgl. delictum, maleficium, scelus, vitium) u. der ſtrafwürdige Zuſtand in Folge des Vergehens, delicti; ut injusti oneris impositi tua c. sit; amicitiae durch Vernachläſſigung der Freundſchaft; hoc factum est c. meâ; non meâ c. saepe vos mitto, ich bin nicht Schuld daran-, es iſt nicht meine Schuld, daß ꝛc.; is est in culpa, er iſt Schuld daran od. (überh.) er iſt ſchuldig; c. est in eo od. penes eum; extra culpam esse, culpâ carere; c. committere, contrahere; ponere in culpa, für ſchuldig-, für ſtrafwürdig halten; alqd culpae dare; non naturae vitia sed c.; non naturâ sed c. vitiosi; sustinere c. alcjs rei; conferre, transferre in alqm c.; attribuere populo c.; suam c. ad negotia transferre; c. ab alqo demovere, (*Liv.*) amovere; etsi alqâ c. tenemur erroris humani, scelere certe liberati sumus; culpâ, aus Verſchulden, *Nep. Iphic.* 1, 2.; populi c., non competitoris accusas; reprehendere c.; *c. est in facto meo, non scelus; *vitium culpave Nachläſſigkeit; *culpâ ingenî; *c. potare magistrâ v. einem Spiele, wobei die Verſehen die zu trinkenden Becher beſtimmten; *pl.*, in hoc uno genere omnes inesse c. istius maximas avaritiae, majestatis etc.; *indecorant bene nata c. Verbrechen; *tp.* der ſchuldige Gegenſtand (v. einem kranken Schaf); insbeſ. *a*) *Beſchuldigung, Tadel. *b*) *†Schuld der Unkeuſchheit, Sittenloſigkeit, Unzucht.

culpātus, *adj.* [*partic.* v. culpo] tadelnswerth, *Paris. — **culpĭto**, 1. [*intens.* v. culpo] hart tadeln, einm. *Plaut. Cist.* 2, 1, 19. — **culpo**, 1. [culpa] als ſchuldig od. fehlerhaft tadeln, -mißbilligen, auch die Schuld auf Etw. ſchieben, anklagen, (zunächſt um Schmerz, Strafe od. Rache zu bewirken; vgl. reprehendo, vitupero), (*Plaut.*) alqm; (*Hor.*) laudatur ab his, culpatur ab illis, plu-

culpari dignos; *versus duros; *arbor aquas etc.; *calami frustra culpantur.

culta ſ. 1. cultus 1). — **cultē**, *adv.* m. *comp.* [cultus] geſchmückt, geputzt, zierlich, gewählt, cultius progredi, exornare, *Just.*; culte, cultius dicere, *Plin. ep. Tac.*

***†cultellus**, i, *m. dem.* v. culter. — **culter**, tri, *m.* [colo] jedes Meſſer, insbeſ. das Schlachtmeſſer, *Liv.*; Scheermeſſer, tonsorii, im Bibg. bl. cultri; †venatorius, ſprichw. (*Hor.*) me linquit sub c. (wie ein Opferthier) = in der peinlichſten Verlegenheit.

cultio, ōnis, *f.* [colo] (ſelt.) das Bebauen, agri. — **cultor**, ōris, *m.* [colo] 1) der Bearbeiter, Pfleger, Pflanzer, terrae; vitis; pecoris, Viehzüchter; exercitum, agri ac pecoris magis quam belli c. [vgl. 3)], *Sall.*; insbeſ. der Landbebauer, Ackerbauer, Landmann. 2) der Bewohner, ejus terrae; collis; insulae, *nemorum; extremi; (*Plaut.*) coeli (Juppiter). 3) *tp.* der Verehrer, Freund, Liebhaber v. Etw., bonorum (*m.*); deorum; (*pl.*) †deum matris Prieſter; veritatis; diligentissimus religionum.

cultrarius, ii, *m.* [culter] der Opferſchlächter (welcher das Opferthier mit dem Meſſer tödtete; vgl. popa), einm. *Suet. Cal.* 32.

cultrix, īcis, *f.* [cultor] 1) die Pflegerin, earum (vitis, arboris) augendarum et alendarum quandam c. esse, *Cic. fin.* 5, 14, 39. 2) *die Bewohnerin, mater Cybelae; nemorum; haec aetas.

cultūra, ae, *f.* [colo] 1) die Bearbeitung, Pflege, der Anbau, agri, vitis; insbeſ. der Ackerbau, das Landweſen, *Hor.* 2) *tp. a*) die Bildung, Ausbildung, c. animi philosophia est, im Gleichniß mit dem bebauten Acker einm. *Cic. Tusc.* 2, 5, 13.; *absol., ſittliche Veredlung. *b*) c. (das Bemühen um die Gunſt) potentis amici, einm. *Hor. ep.* 1, 18, 86.

1. **cultus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. colo] 1) bearbeitet, angebaut, materia (Ggſ. m. silvestris); res rustica; loci; ager cultissimus; *subst. n. pl.* (*Verg. Hor. Liv.*) bebaute-, beſtellte Felder, angebaute Fluren od. Gegenden, Pflanzungen, Saaten. 2) *†geſchmückt, zierlich, elegant; durch Kunſt-, -Unterricht gebildet, -verfeinert, -veredelt, *Liv. Curt. Ov.*; animi non omnes c. fructum ferunt, im Gleichniß mit dem bebauten Acker einm. *Cic. Tusc.* 2, 5, 13.; vgl. cultura 2) *a*).

2. **cultus**, us, *m.* [colo] 1) die Bearbeitung-, der Anbau des Ackers, -der Bäume ꝛc., m. *gen. obj.*, armorum agrorumque, m. *adj.*, humanus c., regiones omni c. vacantes; absol.; im *pl.* Anbaue, Anpflanzungen, angebaute-, angepflanzte Felder; m. *gen. subj.*, agricolae, agricolarum; (*Tac.*) insulam sine c. hominum esse. 2) die Pflege, Abwartung, vestitus cultusque corporis, victus et c. corporis; oves ali non possunt sine c. hominum; (*Curt.* 3, 5, 2.) levi et parabili c. corporis (mit einem einfachen Flußbade) se esse contentum; absol., häufig die ganze äußere Lebensart, -einrichtung, inſofern ſie auf die Verfeinerung, Bequemlichkeit (Comfort) u. Verſchönerung, Civiliſation des Lebens gerichtet iſt, oft neben victus gebraucht, bei welchem hauptſächlich an die Nahrungsmittel gedacht wird, c. vitae u. bl. cultus, c. victusque, victus atque c., victus cultusque, c. humanus civilisque; domesticus; filiam omni liberali c. habere; alqm humili c. educare; filiorum multus puritiae c., prächtige Hofhaltung u. häusliche Einrichtung für die Söhne; praetorum; c. humanitasque provinciae, Gallorum, Persarum; *pl., Sitten, Gewohnheiten, feros c. hominum recentum voce formasti etc. Hierv. *a*) im üblen Sinne, die Ueppigkeit, üppige Lebensweiſe, lubido stupri ganeae ceterique c.; c. ac desidia imperatoris. *b*) insbeſ. die Kleidung, Tracht, beſ. die elegante u. zierliche, doch ſo, daß auch Waffen u. Schmuck, Putz darunter begriffen wird, Putz, Staat (vgl. habitus, vestis, amictus), torque armillisque aureis ceteroque regio c., Punicus c. habitusque; munditiae et ornatus et c., haec feminarum insignia sunt; amoenior, miserabilis, rusticus, militaris; *regales Gepränge, Pracht; †v. lebloſen Gegenſtänden, aedes neque laxitate neque c. conspicuae; arma ad pristinum refecta sunt c.; vehiculum — cultu haud sane a vilioribus abhorrens; *tp.* †der Schmuck-, die Zierlichkeit der Rede. 3) *tp. A*) *a*) Erziehung, Ausbildung durch Unterricht, Unterweiſung, animorum corporumque; genus humanum malo c. corruptum; de natura cultuque ejus; *doctrina rectique c.; *aspera sano levare c. *b*) Uebung-, Pflege des Geiſtes, animi; (*Just.*) literarum. *B*) Verehrung, Achtungsbezeugung, Huldigung, deorum, auch im *pl.*; benevolis officium et diligens tribuitur c.; homines alqa dignitate antecedentes c. quodam et honore dignantur; (*Tac.*) meus mir dargebrachte, sui; ungewöhnl., in regem, *Curt.* 8, 5, 12.

cŭlullus, i, *m.* ein großer gehenkelter Pokal, Humpen, *Hor.*

cŭlus, i, *m.* [κοῖλος] der Hintere (als obſcöner Ausdruck), *Ct.*

1. **cum**, *praep.* mit dem *abl.*, mit, ſammt, nebſt, I) in räumlicher Beziehung zur Angabe des Zuſammenſeins, der Geſellſchaft od. Begleitung, semper ille antea cum uxore, tum sine ea; esse c. alqo, una c. alqo; vivere, habitare, ire, abire, redire c. alqo u. dgl.; alqm secum habere, ducere, mittere, dimittere, praemittere c. alqo; auch v. Sachen, c. omnibus carris sequi, c. impedimentis venire, proficisci; alqm c. literis, mandatis mittere, dimittere; abi hinc c. immaturo amore ad sponsum, c. tribunatibus et rogationibus tuis; semper alqd secum afferunt tuae literae; dux cum principibus capiuntur (nicht ſchlechthin = dux et principes); Remis c. spe studium accessit; unā cum ſ. unus 5). Insbeſ. *a*) zur Bezeichnung der Aufſicht, des Commando od. des Geleites, = unter Aufſicht-, -Commando, unter Geleite-, -Bedeckung v. ꝛc., c. Magone equites Hispanorum praemissos; legionem, quae c. Cicerone hiemet; reliquos c. custodibus in aedem Concordiae venire jubet; ſo auch c. diis bene juvantibus, im Geleite der Götter. *b*) zur Angabe des gemeinſchaftlichen Beſitzes mit Jmdm., unum imperium unumque magistratum habere cum ipsis; alia omnia sibi c. collega (esse) ratus. *c*) zur Angabe der Gemeinſchaft, des gemeinſchaftlichen Wirkens od. (freundlichen od. feindlichen) Verkehrs mit Jmdm., mit = in Gemeinſchaft-, in Verbindung mit, unter Mitwirkung von, im Verkehr-, im Umgang mit, diem constituere c. legatis, c. alqo contra alqm arma ferre; facere, stare c. alqo; pacem facere c. alqo; mihi

nihil erat c. Cornificio, c. patrono Epicureo mihi sunt omnia; quid mihi, inquit, cum ista summa sanctimonia ac diligentia? c. alqo se delectare, se oblectare; is quicum (= quocum) familiaritas fuerat, societas est; orationem habere c. multitudine; agere c. alqo; reputare c. animo, secum u. dgl.; bellare, bellum gerere cum alqo, pugnare, dimicare, contendere, certare, confligere c. alqo; cum expeditis peditum equitumque pugnam consererent c. hoste, *Liv.* 28, 14, 16.; *rixa c. Lapithis; queri, querelae c. alqo; jungere, conjungere c. alqo u. dgl., sentire, consentire, congruere c. alqo u. dgl.; dissidere, discrepare c. alqo; est alcui alqd c. alqo, esse c. alqo ſ. sum 2), 2) *α*). *d*) zur Angabe des Verſehenſeins m. Etw., verſehen-, ausgeſtattet-, begabt-, bekleidet-, bewaffnet m. Etw. u. dgl., mit, in, c. pallio purpureo versabatur in convivio; quaestores c. fascibus mihi praesto fuerunt; esse c. catenis tragen, *Plaut.*; esse c. libro in der Hand haben, c. telo hominis occidendi causâ, c. telo, c. telis; venire c. machaera, *Plaut.*; *madida c. veste gravatus; porcus c. capite humano natus; c. febri domum redire; erat non indoctus et magna c. juris intellegentia; esse c. imperio etc. ſ. imperium 2) *a*); scrinium c. literis; pocula c. emblematis; frequens de alqo fama c. laude; turres cum ternis tabulatis; muliones cum cassidibus; hostes inermes cum infulis; ager plurimum efficit c. octavo, c. decimo ſ. efficio 2). II) von der Zeit, = gleichzeitig mit, unmittelbar nach, exit c. nuntio (gleich nach erhaltener Nachricht) Crassus; c. prima luce; pariter c. ortu, c. occasu solis, simul c. sole, simul c. occasu solis, †cum primo mane, *c. primo lumine solis, *c. luce, *c. sole; *c. sidere; *ipsa tellus sufficit umorem et gravidas, cum vomere (wenn ſie gepflügt wird), fruges; dah. 1) zur Angabe gleichzeitiger Nebenumſtände aller Art, mit, unter, nicht ohne, cum clamore, c. silentio; alqm c. cruciatu necare; c. periculo, magno c. periculo, multis c. lacrimis; magno c. metu; magno c. dolore, labore; c. cura; c. pace, c. bona pace, in aller Ruhe; *delabi c. pace ruhig, ſanft; cum bona gratia, c. bona venia, *†cum venia. 2) zur Angabe v. unmittelbar aus einer Handlung hervorgehenden Wirkungen u. Folgen, = zu, zum, c. magna calamitate et prope pernicie civitatis; magna c. offensione alcjs. 3) zur Angabe eines gleichzeitig als Bedingung od. Beſchränkung eintretenden Nebenumſtandes, nur mit, doch nur mit, multis optabiles mortes fuisse cum gloria; omnia c. pretio honesta videntur wenn es nur Geld einträgt; insbeſ. cum eo, quod, ut, ne, unter der Bedingung, daß, -daß nicht, doch ſo, daß, -daß nicht u. dgl. — cum wird dem *abl.* der *pron. pers.*, me, te, se, nobis, vobis, immer, dem *abl.* des *pron. relat.* gew. angehängt, außer wenn ein Nachdruck auf cum liegt od. ein Demonſtrativpron. vor dem Relativpron. hinzuzudenken iſt; bei folg. 2. cum, cum quibus cum discubuisset, *Curt.* 8, 5, 9.; vor das *pron. relat.* ſetzt cum ſtets *Nep.*

2. **cum** (nicht quum; ſ. Br. S. 32.; alterthüml. quom), *conjct.*, I) zur Angabe der Zeit (gew. cum temporale, das temporale cum genannt) mit dem *indic.*, wenn die im Nebenſatz enthaltene Zeitbeſtimmung eine rein thatſächliche u. erfahrungsmäßige iſt, dah. auch nicht ſelten mit correſpondirenden Adverbien nunc, olim, tum, tunc demum, statim, continuo, protinus u. dgl., auch mit *subst.*, wie tempus, annus, mensis u. dgl., ſo daß cum = zu der-, zu einer Zeit, wo, damals als, dann wann, wann, wenn, während, auch ſeitdem, ſeit, u. bei Angabe wiederholter Handlungen, ſo oft als, qui non defendit injuriam, cum potest; cum haec geruntur, Hannibal — castra movet; cum Artaxerxes Aegyptio regi bellum inferre voluit, Iphicratem ab Atheniensibus petivit ducem; qui cum (in dem Augenblicke, wo) ad hostes pervenerat, Datames signa inferri jubet; quae cum faciebat, nemo — poterat existimare; cum — profectus erat (in der Zeit, wo er abgegangen war u. ſich dort aufhielt), liberas aedes conjurati — sumpserunt, *Liv.* 24, 7, 1 ff. u. Weißenborn z. d. St.; fructus ingenii tum maxime capitur, cum in proximum quemque confertur; in ceteris rebus, cum venit calamitas, tum detrimentum accipitur; cum rem penitus causamque cognovi, statim occurrit animo; soletis, cum aliquid hujuscemodi auditis, continuo dicere; Ligarius eo tempore paruit, cum parere senatui necesse erat; fuit quoddam tempus, cum in agris homines vagabantur; fuit, cum hoc dici poterat; memini, cum (= *ejus temporis quo*) mihi desipere videbare; illum diem clarissimum fuisse, cum (= *quo die*) domum reductus ad vesperum est; collegam triduo, cum has dabam literas, exspectabam; anni prope quadringenti sunt, cum (innerhalb deren = ſeitdem) hoc probatur; multi anni sunt, cum Fabius in aere meo est; sexto die, cum ad flumen ventum est; nunc illud est, quom, jetzt iſt der Zeitpunkt da, wo, *Plaut.*; nunc id est, quom, einm. *Plaut. Rud.* 3, 3, 1.; Verres cum ad aliquod oppidum venerat (ſo oft er kam), eâdem lecticâ in cubiculum deferebatur; Gyges cum palam anuli ad palmam converterat, a nullo videbatur etc. Hierbei iſt nur zu bemerken, daß, außer in der orat. obliqua, der *conj.* nach cum auch bei Angabe wiederholter Handlungen, ſo wie bei hinzugefügten dem cum correſpondirenden Subſtantiven ſteht, wenn die Zeitbeſtimmung blos nach ſubjectiver, berechnender Vorſtellung od. als aus der Beſchaffenheit der durch das correſpondirende Subſtantiv bezeichneten Zeit folgend bezeichnet wird, Timoleon veniebat in theatrum, cum ibi concilium populi haberetur ſo oft etwa-, wenn etwa gehalten wurde; cum ferrum se inflexisset, *Caes. b. G.* 1, 25, 3. u. Kraner z. d. St.; biduum supererat, cum exercitui frumentum metiri oporteret bis zu dem Tage, wo vorausſichtlich ꝛc.; fuit tempus, cum rura colerent homines = tempus ejusmodi quo r. colerent h.; fuit antea tempus, cum Germanos Galli virtute superarent etc.; erit illud profecto tempus et illucescet aliquando dies, cum tu desideres; fuit, cum arbitrarer = fuit tempus quo arbitrarer; saepe soleo audire Roscium, cum ita dicat = qui ita dicat; saepe ex socero meo audivi, cum is diceret; memini, cum diceret; vgl. II) 1). Insbeſ. ſteht *a*) das temporale cum m. *indic.* des aoriſt. *perf.*, des *praes. histor.* od. des *imperf.*, bisw. bei den Hiſtorikern ſelbſt mit dem *inf. histor.* auf die angegebene Weiſe, wenn in lebhafter Darſtellung plötzlich eintretender Ereigniſſe gew. mit Umkehr-

des Satzverhältnisses der Satz mit cum blos formell Nebensatz ist u. den eigentlichen Hauptgedanken enthält, in welchem Falle zur Steigerung der Lebendigkeit dem Hauptsatze bisw. jam, vix, aegre, nondum, so wie der Partikel cum noch repente, subito, od. zur Bezeichnung der Gleichzeitigkeit der Handlungen interea, interim beigefügt wird (vgl. Zpt. §. 580. §. 582.), dies haud multi intercesserunt, cum legati venerunt = cum dies h. m. intercesserunt (damals, als ꝛc. dazwischen lagen), l. venerunt; keine Abweichung v. der Regel ist: vix erat hoc plane imperatum, cum illum spoliatum — videres, *Cic. Verr.* 4, 40, 86.; denn hier ist videres = man konnte sehen, unabhängig v. cum (vgl. vix); den Nebengedanken enthält der Satz m. cum b. *Curt.* 7, 2, 20. 8, 10, 10.; s. Vogel z. d. St.; auf ähnliche Weise steht *acc. c. inf.* bei cum in der *orat. obl.* an Stellen, wie jacere tam diu irritas sanctiones quae — ferrentur, cum interim (= et od. sed interim) — legem confestim exerceri etc., *Liv.* 4, 51, 4.; vgl. Weißenborn z. d. St. *b*) wenn die im Nebensatze mit cum enthaltene reine Zeitbestimmung zugleich die Bedingung od. den Grund der im Hauptsatze enthaltenen Handlung enthält, aber, weil dies v. selbst einleuchtet, in feinerer u. kräftigerer Darstellung blos die Zeit bemerklich gemacht wird, in welcher diese Bedingung od. dieser Grund stattfindet, während wir im Deutschen freilich meistens wenn, da, indem, dadurch daß zu gebrauchen pflegen, nulla est haec amicitia, cum alter verum audire non vult, alter ad mentiendum paratus est; cum praecipitur ut nobismet ipsis imperemus, hoc praecipitur etc.; cum imperium abrogabat, poterat videri facere id injuste; te quidem, cum isto animo es, satis laudare non possum; tibi maximas gratias ago, cum etc.; omnia tu Dejotaro tribuisti, cum et ipsi et filio nomen regium concessisti; ebenso in concessivem Bshg., wo wir obgleich, wenn auch sagen, cum ea consecutus nondum eram, tamen etc., pauci potentes cum tabulas, signa, toreumata emunt, tamen etc. eigtl. während ꝛc.; insbes. läßt *Plaut.*, wo die spätere Sprache das cum causale [s. II)] m. *conj.* gebraucht, durch cum m. *indic.* noch die rein temporale Bedeutung hervortreten (s. Brix zu *Plaut. Capt.* 2, 2, 358.), dah. selbst nach praesertim c. b. *Plaut.* der *indic.* II) das sogenannte cum causale mit *conj.*, indem cum die Ursache od. den Grund nicht an sich u. schlechthin bezeichnet, sondern als v. der Vorstellung u. Reflexion des handelnden Subjects od. des Redenden abhängig, im Deutschen da, cum vita sine amicis insidiarum plena sit, ratio ipsa monet amicitias comparare eigtl. da das Leben zu denken ist ꝛc.; Alexander cum interemisset Clitum, vix a se manus abstinuit. Insbes. wird 1) das causale cum auch oft gebraucht v. einem gedachten Grunde, dem die Folge nicht entspricht, häufig mit correspondirendem tamen, dah. im Deutschen obgleich, da doch, während dagegen, Socratis ingenium immortalitati Plato scriptis suis tradidit, cum ipse literam Socrates nullam reliquisset; Druentia flumen cum aquae vim vehat ingentem, non tamen navium patiens est; qui cum illud falsum esse suspicarentur, sibi autem nullius essent conscii culpae (wo cum beim ersten Verbum concessiv, beim zweiten causal zu verstehen), alieni facinoris mumusculum non repudiaverunt, *Cic. off.* 3, 18, 73.; hoc tempore ipso, cum (da-, wo doch) omnes faces — subjiciantur, tamen etc. [vgl. I)]. 2) bes. in der Erzählung mit *conj.* des *imperf.* u. *plsqpf.*, wo scheinbar eine reine Zeitangabe stattfindet u. wir einen ursachlichen Zusammenhang durchaus nicht annehmen, weshalb im Deutschen nur als für cum gebraucht werden kann, der Lateiner aber dennoch ein Ereigniß mehr im ursachlichen als blos temporellen Zshg. mit der Haupthandlung sich zu denken pflegt, Zenonem, cum Athenis essem, audiebam frequenter eigtl. aus dem Grund, weil-, insofern ich zu Athen war; Epaminondas cum vicisset Lacedaemonios, quaesivit. III) in besonderen Verbindungen, *aa*) cum primum, da od. als zuerst, sobald als. *bb*) cum maxime, wenn am vorzüglichsten, d. i. ganz vorzüglich, ganz besonders, mehr denn je, auch ita, ut cum maxime. *cc*) cum-tum, wenn schon — dann besonders, wenn — so vorzüglich, nicht nur — sondern auch, sowohl — als auch, wie (überhaupt) — so, zwar überhaupt — aber doch, weist immer auf ein engeres Verhältniß der verbundenen Glieder hin, die dadurch als etw. Zusammenhängendes, unter Einen Gesichtspunkt Fallendes erscheinen sollen, u. zwar so, daß das zweite Glied dem ersten durch tum als das Wichtigere, für den vorliegenden Fall besonders zu beachtende beigeordnet ist, weshalb auch, um das zweite Glied noch mehr hervorzuheben, nicht selten zu tum noch etiam, maxime, praecipue, imprimis u. dgl. tritt. Wird das angegebene Verhältniß der verbundenen Glieder mehr äußerlich gefaßt u. das erste Glied mit cum als blos zeitliches Moment, blos als das Frühere, Vorausgehende betrachtet, in welchem Falle beide Sätze gew. nur Ein Verbum od. zwei, aber ähnliche, haben, so steht der *indic.* nach cum (wenn schon ohne Concessive), enthält aber der Gedanke mit cum zugleich eine causale od. concessive Beziehung (da, wenn schon, obschon), der *conj.*, cum auctoritas et dignitas Pisonis valebat plurimum, tum illa erat causa justissima; fortuna cum in reliquis rebus tum praecipue in bello potest plurimum; mea ratio cum in praeteritis rebus est cognita, tum in reliquis explorata et provisa est; cum in omnibus causis gravioribus initio dicendi commoveri soleam, tum in hac causa ita me multa perturbant; Sisennae historia cum facile omnes vincat superiores, tum indicat tamen, quantum absit a summo.

Cūmae, ārum, *f.* [*Κύμη*] alte Stadt in Campanien. Dav. 1) ***-maeus**, *adj.*, Sibylla, virgo; carmen der Sibylle; C. in annos vivere sehr lange (wie die Sibylle); Cumaeae saecula vatis agere. 2) **-mānus**, *adj.*; *subst. a*) **-māni**, ōrum, *m. b*) **-manum**, i, *n.* ein Gut Cicero's in der Nähe v. Cumä.

cūmātĭle, is, *n.* [cumatilis, verw. m. *κῦμα*] ein Kleid v. wasserblauer Farbe, einm. *Plaut. Ep.* 2, 2, 49.

cumba, ae, *f.* [*κύμβη*] Nachen (nicht so roh, als linter, w. s.); insbes. des Charon, *Verg. Hor.*; *tp.* *ingenii tui.

cĭmĕra, ae, *f.* Korb od. Kasten aus Flechtwerk od. Thon zur Aufbewahrung des Getreides (vgl. granarium), *Hor.*

cŭmīnum, i, *n.* der Kümmel, *Hor.*

cum-primis s. primus unter prior.

cumquĕ (cunque), *adv.* [cum, *conjct.*, u. que]

1) v. irgend einem beliebigen Fall, einer beliebigen Zeit ꝛc., gew. m. qui, qualis, quot, ubi, quoties ꝛc. zusammengesetzt, s. quicumque, qualiscumque etc.; selt. allein, mihi c. salve vocanti wenn nur immer ich rufe, *Hor.* 2) = et (1. od. 2.) cum, und da od. und mit.

cūmŭlātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [cumulatus] in gehäuftem-, in vollem Maße, zur vollen Genüge, reichlich. — **cūmŭlātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. cumulo] vermehrt, vergrößert, erhöht, gesteigert, scelerum cumulatissime, *Plaut.*; mensura cumulatior; id efficiebat cumulatiorem (steigerte) gratiam rei; spreta in tempore gloria interdum cumulatior rediit; *cumulatam (veniam) morte remittam in vollem Maße vergelten; hoc sentire et facere perfectae cumulataeque virtutis est ist der Gipfel der vollkommenen Tugend.

cūmŭlo, 1. [cumulus] 1) in die Höhe-, in eine Spitze häufen, aufhäufen, aufschichten, aufthürmen, sarcinas in aquas, arma in ingentem acervum; in fossam compulsos ruinâ stürzen sie haufenweise übereinander; bes. häufig bei *Curt.*; †multitudo cumulatur et concidit fällt haufenweise; *tp.* aliud super aliud cumulatur funus, aliae super alias c. clades; (*Tac.*) c. omnes in alqm honores, probra in legatum. 2) hoch anfüllen, überfüllen-, überschütten mit Etw., locus strage semiruti muri cumulatus erat, aras honore (Weihrauch), donis, *Liv.*, altaria ture, odoribus, *Curt.*; bl. *aras; *viscera mensis Thyesteis überladen mit ꝛc., *cumulatae flore ministrae; *tp.* cumulatus voluptatibus, orator omni laude cumulatus; †eloquentiam magnis praemiis; *alqm muneribus magnis; cumulari maximo gaudio erfüllt werden mit ꝛc.; Graecorum natio cumulata est hoc vitio, dieser Fehler ist bei der griech. Nation überaus herrschend; c. injurias, invidiam vergrößern, steigern, aes alienum cumulatum usuris höher aufgelaufen; c. funere funus, Leiche auf Leiche häufen; c. eloquentiâ bellicam laudem gleichsam die Krone aufsetzen, gaudium; cumulata erant officia vitae vollständig erfüllt; quorum studiis ea quae natura desiderat, expleta atque cumulata habemus in vollem Maße befriedigt sehen; totam eloquentiam c. zum Gipfel der Kunst erheben; summum bonum cumulatur ex integritate corporis et ex mentis ratione erreicht die volle Höhe in Folge ꝛc.; in remunerando cumulandoque, bei reichlicher Vergeltung.

cŭmŭlus, i, *m.* [verw. m. culmen, culmus] 1) die aufgethürmte Masse, der Haufe, welcher dem Maße noch hinzukommt (vgl. acervus, strues), armorum; corporum caesorum; hostium coacervatorum; immensus aliarum super alias coacervatarum legum; *aquarum, Wasserschwall, *arenae, *(amnis) furens cumulo. 2) das Uebermaß, der Zuwachs, die Zugabe, der Gipfel, die Krone, der Culminationspunkt, velut c. accedere ad alqd; accedit magnus c. commendationis tuae; res accedit in cumulum, pro mercedis cumulo; magnum beneficium tuum magno c. auxeris; afferre alcui c. gaudii, c. illorum artibus die Krone aufsetzen; (*Tac.*) mille equites, c. prosperis; (*Tac.*) pontificatus auguratusque honoratis jam senibus cumulum dignitatis addidit; *c. (perpetimur) Capharea cladis; *†perfidiae.

cūnābula, ōrum, *n.* [cunae] die Wiege; insbes. *die Lagerstätte junger Bienen; *tp.* *Geburtsort, erste Heimath. — **cūnae,** ārum, *f.* [cubo] die Wiege, in cunis dormire, vagire; *primis c., noch als Wiegenkind; *v. Vögeln, das Nest.

cunctābundus, *adj.* [cunctor] sich dem Zögern od. Zaudern hingebend, *Liv.* — **cunctans,** tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. cunctor] zögernd, zaudernd, zurückhaltend, *Plin. ep. Tac.*; *zäh, nicht nachgebend, glaebae, ilex. Dav. **cunctanter,** *adv.* m. *comp.* zaudernd, zögernd.

cunctātio, ōnis, *f.* [cunctor] das Zögern, Zaudern, die Zurückhaltung (vgl. mora), sine cunctatione; invadendi; m. *gen. subj.* u. *obj.*, superiorum dierum Sabini. — **cunctātor,** ōris, *m.* [cunctor] der Zögerer, Zauderer, der sich immer bedenkt u. nie handelt; bisw. in gutem Sinne, der Bedächtige; ingenio, *Tac.*; so auch als Beiname, s. Fabius 2). — **cunctor,** *dep.* 1. (vorcl. auch -to) zögern, zaudern, anstehen, eine Handlung, zunächst eine Bewegung zu beginnen, auch in gutem Sinne, v. Bedächtigen (vgl. cesso, haesito, moror), diutius in vita verweilen, verziehen; *regina thalamo; *longe, zu lange ausbleiben; *amnis; *glaebae cunctantes zähe, harte; *rami; bellum Fabius gessit sedendo et cunctando; cunctando restituit rem s. restituo 2); si cunctor (Ggs. si propero); an cuncter et tergiverser? vos c. quid faciatis, quid statuatis ihr seid unschlüssig ꝛc., *Sall.*; †m. quando et quomodo; †m. ne (angehängt) — an, utrum — an; non c. quin etc.; m. *inf.*; †ad ea.

cunctus, *adj.* [wahrsch. zigz. aus conjunctus] gesammt, sämmtlich, ganz, meist im *pl.* sämmtliche, alle, in Masse (zusammen u. verbunden gedacht, Ggs. dispersi; vgl. omnis, totus, universus), senatus, orbis terrarum, populus, Gallia; viri; cives; cuncta simul agere; (poet. u. spät.) cuncti hominum, terrarum; †*adv.* cunctā, v. allen Seiten.

cŭnĕātim, *adv.* [cuneus] keilförmig, einm. *Caes. b. G.* 7, 28, 1. — **cŭnĕātus,** *adj.* [v. cuneo] (selt.) keilförmig zugespitzt.

cŭnĕŏlus, i, *m. dem.* v. cuneus. — **cŭneus,** i, *m.* der Keil, Pflock, auch als eckige Figur, -Gestalt, *Liv. Tac.*; dav. *a*) ein keilförmig aufgestellter Haufe lebender Wesen, hostium; †nituntur cuneis = cuneatim; auch als milit. *t. t.*, die keilförmige Schlachtordnung, c. facere, *dare; auch die macedonische Phalanx. *b*) *†die keilförmig gestellten Sitzreihen der Zuschauer im Theater; dah. die Zuschauer, (*Phaedr.*) res notuit cunctis c.

cŭnĭcŭlōsus, *adj.* [cuniculus] kaninchenreich, einm. *Ct.* 37, 18. — **cŭnĭcŭlus,** i, *m.* eigtl. das Kaninchen, dah. der unterirdische Gang, die Höhle, insbes. die Mine (bei Belagerungen), cuniculos agere.

cŭnīla, ae, *f.* eine Art der Pflanze *origanum* (Wohlgemuth), *Plaut.*

cunnus, i, *m.* die weibliche Schaam, dah. das unzüchtige Frauenzimmer, die Metze, *Hor.*

cunque s. cumque.

cūpa, ae, *f.* Kupe, Kufe, Tonne.

1. cūpēdia (cupp.), ae, *f.* [verw. m. cupio] die Naschhaftigkeit, einm. *Cic. Tusc.* 4, 11, 25

2. **cŭpēdia** (cupp.), ōrum, *n.* Näſchereien, Delicateſſen, *Plaut.*

cŭpēdĭnārius (cupp.), ii, *m.* [cupedo, Näſchereien] der Bereiter v. Näſchereien, -Delicateſſen, *Ter.* — **cūpes** (cupp.), is, *m.* das Leckermaul, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 17.

cŭpĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [cupidus] begierig, gew. im üblen Sinne, hitzig, auf leidenſchaftliche Weiſe, insbeſ. parteiiſch; bisw. in gutem Sinne, eifrig, angelegentlich, c. et libenter mentiar tuâ causâ; *Cic. p. Rosc. Com.* 16, 49.; c. haec Thessalis audientibus, *Just.* 11, 3, 2. u. Benecke z. d. St.

***Cŭpīdĭneus,** *adj.* [Cupido] zum Cupido gehörig, Liebes-.

cŭpĭdĭtas, ātis, *f.* [cupidus] jedes heftige-, leidenſchaftliche Begehren, die Begierde, die Leidenſchaft, veri videndi; pecuniae, triumphi, praedae; ad venandum, einm. *Curt.* 9, 1, 33.; genus est omnium libidinum c.; coërcere omnes c. Insbeſ. *a*) Geldgier, Habſucht, c. et avaritia. *b*) Kaufluſt. *c*) Kampfbegierde. *d*) Leidenſchaft für Jmd., in gutem Sinne, Ergebenheit, Enthuſiasmus, de voluntate tua vel studio potius et c. non dubito; †tanta erat c. apud humiliores; im üblen Sinne, v. Richtern, Zeugen u. dgl., leidenſchaftliche Neigung für die eine Partei, Parteilichkeit, parteiiſches Intereſſe, Parteigeiſt.

cŭpīdo, ĭnis, *f.*, (*Hor.*) immer *m.* [cupio] (Nebenform v. cupiditas, v. *Cic.* verſchmäht, meiſt bei Dichtern u. Geſchichtſchreibern, gew. mit Angabe des Gegenſtandes u. mehr activ als Handlung gedacht), die heftige Begierde, das heftige u. leidenſchaftliche Verlangen, gloriae, imperii; urbis condendae; †captus cupidine m. *inf.*; (*Hor.*) falsus, sordidus, miser, inops; im *pl*, *Sall. Tac.* Insbeſ. Liebesverlangen, *visae virginis; *femineus, †muliebris zu einem Weibe; *Veneris; acrior ad Venerem, *Curt.* 6, 5, 32.; dav. als *nom. pr.* **Cupido,** ĭnis, *m.* der Liebesgott, Sohn der Venus; auch **pl.*; vgl. amor 1).

cŭpĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [cupio] begierig, leidenſchaftlich verlangend, -begehrend, pacis; auri; salutis quam fidei cupidior eifriger bedacht auf ꝛc.; cupidissimus literarum nach Beſchäftigung mit ꝛc.; bellandi; *manus; (ſeltner) m. in u. *abl.*, *Cic. off.* 1, 43, 154.; *m. *inf.*; *quae si stultus cupidusque (durch thörichte Begierde verleitet) bibisset; insbeſ. *a*) wohlwollend, cupidissimus nostri gegen uns; (*Tac.*) abſol. *b*) kaufluſtig. *c*) kampfluſtig, cupidissimis omnibus (*abl. abs.*). *d*) *mißgünſtig, livor. *e*) *voll Liebesverlangen, verliebt. *f*) geldgierig, habſüchtig. *g*) parteiiſch, beſ. v. Richtern u. Zeugen, istius; quaestores; judex, testis.

cŭpiens, tis, *adj.* m. (ſpät.) *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. cupio] verlangend, begehrend (vor- u. nachcl.), alcjs rei; scortorum; (*Sall.*) cupientissima plebe, auf dringendes Verlangen des V. Dav. **cŭpienter,** *adv.* (vorcl.) begierig.

cŭpio, īvi od. ii, ītum, 3. wünſchen, verlangen, begehren, wünſchenswerth finden, gern Etw. haben wollen (unwillkürlich od. auch heftig, leidenſchaftlich; vgl. volo, opto), cupide c., *Plaut.*; m. *gen.* (wie ἐπιθυμῶ), *Plaut.*; alqd summe, magno opere, ardenter, mire u. dgl.; vestitum, domum, agros; pacem, novas res; emori; c. te tua virtute frui; c. laudari; ego me c. non mendacem putari; patriam exstinctam; c. et optare ut etc.; †m. ut od. ne, *†m. bl. *conj.*; (*Phaedr.*) salvum te cupimus; (*Ov.*) quam (infamiam) cupiens falsam; abſol.; res cupita, *Liv.*, †*subst. n.*, das Gewünſchte, die Wünſche; cupiendus, auch wünſchenswerth, *Sall. Jug.* 3, 1. Insbeſ. *a*) als kühle Höflichkeitsformel, um weiterer Zudringlichkeit Jmds. zu entgehen, cupio omnia quae vis, *Hor.* *b*) c. alcui od. alcjs (suâ) causâ, Alles für Jmd. wünſchen, Jmdm. gewogen u. günſtig ſein, ſich für Jmd. intereſſiren; auch omnia rei publicae causâ. *c*) c. alqam (*Plaut. Ov.*) mit ſinnlicher Liebe begehren. Dav. **cŭpītor,** ōris, *m.* (*Tac.*) der Begehrer, amicitiae; incredibilium; talis matrimonii.

cuppēdia etc. ſ. cupedia etc.

cŭpressētum, i, *n.* [cupressus] der Cypreſſenhain. — **cŭpressĕus,** *adj.* [cupressus] (ſelt.) aus Cypreſſenholz, Cypreſſen-, *Liv.* — ***cŭpressĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [cupressus-fero] Cypreſſen tragend.

cŭpressus (nicht cyp.; vgl. Br. S. 32.), i, *f.* (*abl. sing.* bisw. -su), auch ***cўpărissus,** i, *f.* [κυπάρισσος] die Cypreſſe; *ein cypreſſenes Käſtchen; perſonif., ***Cyparissus,** i, *m.* der in die Cypreſſe verwandelte Jüngling.

cūr, *adv.* [aus quoi rei, cui rei] weshalb, warum, 1) relativ, duae sunt causae c., id satis magnum est argumentum, c. etc.; non est c.; quid est c.? accuso c., (*Hor.*) irascor c. ■. *conj.* = *propterea quod* (inſofern cur ſtehen würde, wenn eine directe Frage gebraucht wäre); 2) interrogativ (vgl. quare), c. eum perdis? cur? c. non? quaero c. hoc feceris; *obsequium ventris mihi perniciosius est cur?

cūra, ae, *f.* 1) die Sorge, Fürſorge, ſorgfältige Bemühung, Sorgfalt, magna cum c. alqd facere; omni c. rem publicam administrare; curam ponere, consumere etc. in alqa re, magnam c. adhibere de, in alqa re; *fratrum; *cognatorum; *c. sagaces ſ. sagax 2); m. *gen. obj.*, die Fürſorge für Etw., Beſorgung, Pflege, Leitung u. Verwaltung einer Sache, rerum alienarum; corporis; *Caesaris; *peculi, Geldſucht; *quaerendi singula; m. *praep.*, *civiles super urbe um das Gemeinwohl der Stadt; quocum mihi conjuncta c. de publica re et de privata fuit politiſches u. privates Intereſſe überh. (c. rei publicae würde die ſich bethätigende Sorge für den Staat im Amte ſein); *c. (der Putz) comae; (*Hor.*) haec mea c. est, ne etc.; *t. t.* ärztliche Pflege, Heilung, Cur, *Prop. Just.*; *tp.* Heilung, simplex doloris tui; *illa fuit lacrimis ultima c. meis (v. Schlaf); (*Liv.*) c. (Neugierde) ingenii humani. Insbeſ. *a*) die Verwaltungs-, Aufſichts-, Leitung eines Staatsgeſchäftes, das Amt, Geſchäft, rerum publicarum; †aerarii; †divisae inter Tutorem et Classicum; †incipientes principis; auch (*pl.*) v. wiſſenſchaftlichen Forſchungen, sapientis animum cum his habitantem pernoctantemque c.; (*Hor.*) sapientium. *b*) *†eine ſchriftliche Arbeit, Schrift, auch Rede, quorum in manus c. nostra venerit; si plures ad c. vitam produxero; sive novam et recentem c. attulerit. *d*) *der Hüter, Wächter. *e*) res (alcui) curae est, es trägt Jmd. für ꝛc. Sorge, -läßt ſich die Sache angelegen ſein, -iſt auf ꝛc. bedacht; (*Quint.*) eligere (ea) modo c. sit; curae alqd (alqm) habere, *Sall. Verg.*; de Ti-

Digitized by Google

rone mihi c. est, Caesari non modo de conservanda sed etiam de augenda mea dignitate c. fore, *Cic.*; de ceteris senatui c. fore, *Sall.*; *est tibi de rebus maxima c. meis; *de quo mihi maxima c. est; *c. inest alcui, ut; id erat curae, daran dacht ich gerade, *Hor. sat.* 2, 4, 8.; *cura mihi est m. *inf.*; *cui sua cura puella est; *cura pii dis sunt, et qui coluere, coluntur. 2) die Sorge-, Besorgniß um ꝛc. (aus Theilnahme, Liebe u. dgl.), Unruhe, Kummer, Aerger, confectus curâ; magna c. et sollicitudo; omnis quae me angebat de re publica c.; curae gravissimae, *graves, *edaces, *super condicione communi; *vitiosa; cura est, quid nuntiet, ich bin in Sorge ꝛc., *Plaut.*; mihi maximae c. est (ich bin sehr besorgt) non de mea vita, sed me patria sollicitat; *curam de conjuge agentem; mihi non tantum furesque feraeque curae sunt atque labori, quantum etc., *Hor. sat.* 1, 8, 17 f.; *curam fallere somno, vino; *inter spem curamque, mitten im Hoffen u. Schaffen; *Curae ultrices, die Gewissensbisse; insbes. *Liebespein, Liebe; *Liebling, *Geliebter, *Geliebte, auch v. Thieren.

cŭrallium s. corallium.

cūrātio, ōnis, *f.* [cura] das Sorgen um Etw. die Sorgfalt, sorgfältige Bemühung, Besorgung, Wartung, Pflege, c. et administratio rerum; adhibere curationem corporis; sine cultu et c. (ovium); quid tibi hanc rem c. est? (*Plaut.*) was hast du dich um diese Angelegenheit zu kümmern? Insbes. *a*) die Verwaltung-, Leitung eines Staatsgeschäfts u. dgl., in curatione regni esse, mit der Reichsverwaltung betraut sein, *Caes. b*) die ärztliche Pflege, die Heilart, Heilmethode, Cur (sowohl der Leibes- als Seelenkrankheiten), causâ morbi inventâ c. esse inventam; earum perturbationum variae sunt c. †**cūrātius,** *adv.* m. *comp.* [curatus] sorgfältiger, eifriger.

cūrātor, ōris, *m.* (alte Form coerator) [curo] 1) der für Etw. Sorge trägt, der Besorger, Aufseher, aediles c. urbis, annonae ludorumque sollemnium; rei publicae Geschäftsträger; muris reficiendis (*dat.*); †viarum. 2) insbes. (*Hor.*) der Vormund (eines Unmündigen, Blödsinnigen u. dgl.).

cūrātūra, ae, *f.* [curo] die Besorgung, einm. *Ter. Eun.* 2, 3, 34. — **cūrātus,** *adj.* [*partic.* v. curo] (selt.) sorgfältig, eifrig, curatissimae preces, *Tac.*

curcŭlio, ōnis, *m.* (vorcl. u. dicht.) der Kornwurm. Dav. *dem.* **curculiuncŭlus,** i, *m.* ein Kornwürmchen = etw. Geringfügiges, Nichtiges, einm. *Plaut. Rud.* 5, 2, 38.

Cūres, ium, *f.* die Hauptstadt der Sabiner, *meton., die Einwohner v. Cures. Dav. ***-rensis,** e. *adj.*

Cūrētes, tum, *m.* [Κουρῆτες] die alten Priester Jupiter's auf Kreta, die an ihren Festen Waffentänze unter tobendem Lärme aufführten, oft mit den Corybanten (s. d. W.) verwechselt; *Curetum orae = Creta. Dav. ***Cūrētis,** tĭdis, *f. adj.* [Κουρῆτις] kretisch.

cūria, ae, *f.* [verw. m. Quiris] 1) eine Curie, eine der 30 Abtheilungen, in welche die ältesten röm. Bürger (die Patricier) aus alter Zeit her getheilt waren, $^1/_{10}$ v. jeder der 3 ältesten Tribus. Jede Curie zerfiel wieder in 10 Geschlechter (gentes) u. hatte ihren curio, d. i. Vorsteher, der die gemeinschaftlichen Angelegenheiten der Curie, namentlich den Gottesdienst, verwaltete u. besorgte; der Vorsteher sämmtlicher Curien hieß c. maximus. 2) (*Ov. Tac.*) der Versammlungsort einer Curie, der Platz od. das Gebäude, wo eine solche Curie sich versammelte u. unter Anderem ihren gemeinschaftlichen Gottesdienst hielt. 3) insbes. *a*) ein Gebäude für Senatsversammlungen in Rom, Rathhaus, z. B. Hostilia, v. Tullus Hostilius erbaut; Pompeja od. Pompeji v. Pompejus erbaut, in welcher Cäsar ermordet wurde; zur Bezeichnung römischen Rechts u. Gesetzes, pro curia (inversa) inversique mores! *Hor. carm.* 3, 5, 7.; vgl. stante urbe et curia, *Cic. p. Planc.* 29, 71.; auch v. einem Rathhaus in anderen Städten. *b*) die Senatsversammlung, der Senat, frequens; auch v. einer Rathsversammlung in anderen Städten. Dav. **cūrĭālis,** is, *m.* (selt.) zu derselben Curie gehörig, ein Curiengenosse, Gemeindegenosse.

Curiātii, ōrum, *m.* s. Horatius 1).

cūriātim, *adv.* [curia] (selt.) curienweise, nach Curien. — **cūrĭātus,** *adj.* [curia] zu den Curien gehörig, comitia in denen nach den Curien gestimmt wurde (die ältesten, ursprünglich einzigen Comitien, an welchen nur die Patricier Theil nahmen, deren Bedeutung aber sich mit den Vorrechten der Patricier verlor); lex in den Curiatcomitien angenommenes.

Curicta, ae, *f.* kleine Insel im adriat. Meer, j. *Veglia*, *Caes. b. c.* 3, 10. (nach richtigerer Lesart).

1. **cūrio** s. curia 1).

2. **cūrio,** ōnis, *m.* [cura] (selt.) scherzh. v. Kummer abgezehrt, *Plaut.*

3. **Curio,** ōnis, *m.* s. Scribonius 1) u. 2).

cūriōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [curiosus] 1) eifrig, sorgfältig, curiosius id faciunt, quam necesse est; †c. cavere. 2) wißbegierig, neugierig, conquiram ista posthac curiosius; †c. inquirere. — **cūriōsĭtas,** ātis, *f.* [curiosus] (selt.) die Wißbegierde, Neugierde. — **cūriōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [cura] 1) sorgfältig, sorgsam, eifrig sich befleißigend, insbes. im Nachforschen eifrig, eifrig forschend, wißbegierig, ad investigandum; ut est ille in omni historia c.; homo; homines curiosissimi; oculi; (spät.) m. *gen.*, memoriae; im üblen Sinne, neugierig; zur Kaiserzeit, Ausforscher der Gedanken u. Meinungen, *Suet.* 2) besorgt, quidam curiosior (mit einiger Besorgniß): 'Simonide etc., einm. *Phaedr.* 4, 22, 12.

cūris, is, *f.* (sabin. Wort) ein Wurfspieß, *Ov.*

Cūrius, 1) Manius C. Dentatus, Besieger der Samniter u. Sabiner sowie des Pyrrhus, bekannt wegen seiner großen Mäßigkeit u. Einfachheit; (*Hor.*) = ein tapferer u. mäßiger Mann. Dav. **Curiānus,** *adj.* 2) Quintus C., ein Mitverschworener Catilina's.

cūro, 1. [cura] (alte Formen curarier, *Plaut. Hor.*, coerari, coerandi st. curari, curandi, *Cic. legg.* 3, 4, 10., curassis st. curaveris, *Plaut.*) 1) für Etw. sorgen, Sorge tragen, daß Etw. geschieht, Etw. besorgen, mandatum, negotia aliena, (*Plaut.*) cenam, obsonium, alienas res studio maximo; alcui alqd käuflich verschaffen; auch Jmdm. für Etw. Zahlung leisten, zahlen, od. die Zahlung verschaffen, dimidium pecuniae redemptori tuo; ut pro eo frumento pecunia Romae legatis eorum curaretur

me cui jussisset, curaturum; (vorcl. u. ſpät.) alcui rei; m. ut; häufig cura ut valeas, lebe wohl! (*Phaedr.*) c. sentiat; c. obsides dandos, dafür ſorgen, daß Geißeln gegeben werden; häufig mit laſſen zu überſetzen (vgl. Zpt. §. 653.), pontem faciendum; auch (*Ter.*) m. *partic. perf. pass.*, inventum tibi curabo et mecum adductum tuum Pamphilum, ich will ſchon machen, daß ich ꝛc.; (*Just.*) m. *acc. c. inf.*; (*Com.*) pro alqo, pro alqa re; (*Com.*) abſol., wie unſer 'ſchaffen, beſorgen'. Insbeſ. *a*) ein Staatsgeſchäft beſorgen, verwalten, lenken; commandiren, bellum, rem publicam, imperium maritimum; (*Tac.*) superioris Germaniae legiones; (*Tac.*) Romae; (*Sall.*) in ea parte; *pastorem ad baculum abgeben, machen. *b*) heilen, curiren (gleichviel, ob mit od. ohne Erfolg; vgl. medeor, sano), alqm; vulnus; non omnes qui curari se passi sunt, continuo etiam convalescunt; tradamus nos philosophiae curandos, et sanabimur; *curandi tempus; auch den Körper od. einen Kranken pflegen, warten, alqm; corpus (corpora) m. u. ohne cibo, vino, somno, beſ. v. Soldaten, ſich pflegen, -ſtärken; (*Hor.*) membra, cutem, pelliculam, genium mero; (*Ter.*) se; nos curemus, wir wollen uns reſtauriren, -zur Tafel gehen, *Cic.*; aegrotos domi, *Plaut.*; aegrum diligentissime; v. Gaſtfreunden, id hospitium, ubi ego curer mollius, *Plaut.*; hunc sedula, *Tib.*; als *t. t.* der Toilette, curatus capillos, die Haare geſtutzt, *Hor.* *c*) eine Leiche für die Beſtattung beſorgen, -zurecht machen, funus, *Ter.*; Aegyptii Chaldaeique jussi corpus suo more c. einbalſamiren, *Curt.* *d*) prodigium, omen = procuro 2), w. ſ. 2) ſich um Jmd. od. Etw. kümmern, ſich Etw. angelegen ſein laſſen, Etw. zu Herzen nehmen (vgl. provideo), alqm; injurias sociorum; *preces erhören (v. den Göttern); *quod ultra est; de emendo nil denkt nicht an ꝛc.; *leviter, quo promissa cadant; *m. *conj.*; oft m. *inf.*, jedoch in claſſ. Proſa nur in negativen Sätzen, quae nec docti legere c. etc. leſen mögen; (*Hor.*) quod cures proprium fecisse, c. esse quod audio, reponi deterioribus; (*Just.*) rem hostibus nuntiari; (*Suet.*) bibliothecas reparare; (Converſ.) ne cures od. aliud (alia) cura, ſei deswegen unbekümmert.

currĭcŭlum, i, *n.* [curro] 1) *act.*, der Lauf, unum c. face, lauf in einem Athem, *Plaut.*; *abl.* curriculo als *adv.*, im Laufe, eilends, *Com.*; insbeſ. *a*) der Wettlauf zu Fuß, zu Pferde u. zu Wagen, Wettrennen. *b*) der Um-, Kreislauf der Weltkörper, lunae, solis; *medio noctis abactae c. *c*) *concr.*, der Rennwagen zum Wettrennen im Circus, *Cic. Ov.*, auch in den olympiſchen, v. Auguſtus nach griech. Art zu Rom veranſtalteten Spielen, *Hor.*; †der Streitwagen. 2) *pass.* die Lauf-, Rennbahn (vgl. spatium), athletae se in curriculo exercentes; im Bilde, c. (*pl.*) mentis; illa (Academiae spatia) sunt c. multiplicium variorumque sermonum; deflexit jam aliquantulum de spatio curriculoque (aus der Bahn u. dem Gleiſe, der Fährte) consuetudo majorum; me ex constituto spatio defensionis in semihorae curriculum coëgisti; beſ. v. der Laufbahn des Lebens, exiguum vitae, recte et honeste vivendi; in suo vetere c.

curro, cŭcurri, cursum, 3. laufen, rennen, eilen, fliegen, jagen, *a*) v. lebenden Weſen, domum, *Plaut.*; Puteolos; curritur ad praetorium; alcui subsidio; ad complexum meae Tulliae, ad osculum Atticae; ad muros; †protinus ad regem; †ad alcjs vehiculum; †in Palatium; *in urbem; (*Ter.*) pueris obviam; per flammam, auch ſprichw., wie unſer 'für Jmd. durchs Feuer laufen'; *circum loculos; *nunc huc nunc illuc, et utroque sine ordine; *per totum conclave pavidi (v. Mäuſen); eosdem cursus (im Bilde, denſelben Weg einſchlagen); ſprichw., currentem, ut ajunt, ut dicitur, currentem incitare, currentem tu quidem (*sc.* incitas), currentem hortari, adhortari, †instigare, †sponte currenti calcaria addere; latâ viâ; *currens aper dahinſtürzend, gehetzt; v. Rennpferden, *bene, male; m. *acc.*, stadium; *fahren, ſchiffen, per omne mare, trans mare; extremos ad Indos; Colchâ aquâ; in immensum salum; m. *acc.*, vastum aequor; aequora; iter aequore, den Meeresweg durcheilen; talia saecula durchlaufen; abſol., weiter fahren; *v. Fluge, medio limite. *b*) v. ſachlichen Gegenſtänden, *v. Rade; *v. Meer ꝛc., freta inter turres dahinſtrömen, *currentes aquae; *prope currens flumen; *in mare vastum; †per ultima Indiae; †rivus palustri solo currens rinnend; *m. *acc.*, lympha indociles vias; *infula per crines ſchlängelt ſich ꝛc.; *rubor per ora breitet ſich aus ꝛc.; *chlamys aurata, quam plurima circum purpura Maeandro duplici cucurrit; *libera per annum sidera; *varius per ora Ausonidum turbata fremor; *frigus per ossa; *tp.* *in contraria (vitia); *incomposito pede versus Lucili hinrollen; *sententia; im Bilde, proclivi oratio, *Cic. fin.* 5, 28, 84.; *c. (dahin eilt) ferox aetas; *nox inter pocula.

currus, us, *m.* 1) der Wagen (überh.; vgl. plaustrum, carpentum, essedum u. ſ. w.); *v. Einem Wagen. Insbeſ. der Triumphwagen, Triumph, quem ego c. aut quam lauream cum tua laudatione conferrem? *Cic. fam.* 15, 6, 1.; *aurei. 2) *tp. *a*) das Geſpann. *b*) der mit Rädern verſehene Pflug. *c*) Fahrzeug, Schiff.

cursim, *adv.* [curro] eilends, ſchnell, dicere (Ggſ. sensim). — **cursĭto,** 1. [*intens.* v. curro] oft- od. hin u. her laufen, sursum deorsum, *Ter.*, huc et illuc, *Hor.*, modo ad Celsum modo ad Nepotem, *Plin. ep.*; insbeſ. v. Lauf der Atome. — **curso,** 1. [*intens.* v. curro] oft-, hin- u. her laufen, -rennen, clam a milite ad istam, *Ter.*; ultro citro, huc illuc; per foros; †per urbem; *vestros tener ante pedes; *pass. impers.*, *Ter.*

cursor, ōris, *m.* [curro] der Läufer, *a*) der Wettläufer; *der Wettfahrer. *b*) der Eilbote.

cursūra, ae, *f.* [curro] das Laufen, *Plaut.*

cursus, us, *m.* [curro] der Lauf, ingressus, c. accubitio; incitato, effuso, magno c.; c. per urbem armatorum (vgl. clamor), equorum, navium; jungere cursum equis, mit den ꝛc. gleichen Lauf halten; incerto c. ferri (v. Pferden); cursu ire od. ferri in hostem im Sturmſchritt, *Liv. Curt.*; *cursum dare in hostes ſprengen in ꝛc., vix ab impetu et c. teneri v. Angriff im Sturmſchritt; cursu tendere; eo c., in ſolcher Eile, auch m. ut, *Liv.*; in cursu esse, in vollem Laufe ſein, in voller Eile reiſen; in c. ipso orationis, da wo die Rede mitten im vollen Zuge iſt; etiam reliquo in c. orationis adhibenda est (amplificatio); *in cursu meus dolor est; *vox erat in cursu; *in medio c. tempora veris erunt; (amnes) in alium c. con-

tortos videmus; si lacus c. suo ad mare profluxisset; *aquae, *aquarum; †fluminis; *cursu quassatae (trabes Schiffe); lunae, solis, siderum, stellarum; vocis per omnes sonos, das Auf- u. Abſteigen der Stimme ꝛc.; *aërius, Flug durch die Luft; insbeſ. *a*) Wettlauf zu Wagen od. zu Pferde, das Wettrennen, cursu cum alqo certare, *vincere alqm; *c. certamen; †bigarum quadrigarumque; *equester; dav. in eodem c. fuimus, wir hatten dieſelbe Laufbahn-, -Carriere gemacht; honorum tuorum; animi, Geiſtesrichtung; omnium virtutum ad voluptatem; eo c. venire ad honores. *b*) der raſche Gang der Rede, Geläufigkeit des Ausdrucks, verborum incitatior; in clamore et c. verborum eloquentiam positam putant. *c*) die Fahrt, Reiſe, der Weg, insbeſ. zu Schiffe, der Cours, dirigere c. aliquo, tenere (Ggſ. cursu excuti, aus dem Cours kommen); exspectare c., auf guten Wind warten; *per mare; *sospite c., nach glücklicher Fahrt; im Bilde, Bahn, Richtung, rerum; vivendi, vitae; quemcunque c. fortuna dederit, *Cic. p. Mil.* 35, 95.; quem dederit c. fortuna, sequamur, *Verg.*; c. disputationis tenere, bei der Stange bleiben; *iterare c. relictos.

Curtius, Name eines röm. Geſchlechts; M. C. ſtürzte ſich der Sage nach 362 v. Chr. freiwillig in einen zu Rom entſtandenen Abgrund; dav. lacus Curtius od. (*Suet.*) Curtii, Platz am röm. Forum; Curtius fons 40 Meilen v. Rom u. v. Caligula nach Rom geleitet, *Suet.*

curto, 1. [curtus] kürzen, ſchmälern, quantulum summae quisque dierum, *Hor.* — **curtus,** *adj.* verkürzt, verſtümmelt, *tegula; *equus, *mulus geſtutzt, mit geſtutztem Schweif (nicht v. Engliſiren); *Judaei beſchnittene; *tp.* quasi c. sententia; nihil inconditum, nihil c.; (*Hor.*) res (Vermögen).

cūrūlis, e, *adj.* [currus] zum Wagen gehörig, Wagen-, triumphus weil bei ihm der Feldherr auf einem Wagen fuhr, im Ggſ. der ovatio; equi, ein Viergeſpann, das auf öffentliche Koſten für die circenſiſchen Spiele angeſchafft wurde; insbeſ. sella, *ebur, (*Tac.*) *subst.* curulis, der mit Elfenbein eingelegte Amtsſeſſel des Conſul, Prätor u. der darnach benannten Curulädilen.

***†curvāmĕn,** ĭnis, *n.* [curvo] die Krümmung, Wölbung. — **curvātūra,** ae, *f.* [curvo] die Rundung, Wölbung, *concr.*, *rotae der Rand. — **curvātus,** *adj.* [curvo] gekrümmt, v. den Atomen, corpuscula c. quaedam et quasi adunca (jenes blos hinſichtlich der Form, dieſes mit Beziehung zugleich auf die Fähigkeit, Adhäſion zu bewirken). — **curvo,** 1. [curvus] krümmen, biegen, runden, wölben, *bracchia; *binā cornua fronte vitulus; *cornu flexile; *lances aper (durch ſeine Laſt); *fretis Calabros sinus curvantis Hadriae; *Aeacon anni; †membra senio curvata; *portus curvatur in arcum; *carvari manus; *curvata cuspis; *curvato gurgite; *curvata in montis faciem unda; *curvati ignes lunae; †luna se c. coepit in cornua; **tp.* c. alqm, Jmdm. den (ſtolzen) Nacken beugen.

***curvus,** *adj.* [verw. m. κυρτός] krumm, gekrümmt (überh.; vgl. incurvus, uncus, pandus), gerundet, gewölbt, falx; ungues; litus; lyra ausgeſchweift; aequor ſich aufthürmend; carinae (das homer. κοραναὶ νῆες); arator gekrümmt, gebückt, anus; membra; senecta curvo pede; *tp.* curvo dignoscere rectum das Gute v. dem Böſen; ſprichw. ſ. corrigo 1).

cuspis, ĭdis, *f.* die künſtliche Spitze der Lanze, des Spießes, des Pfeiles, der Stange (nicht des Schwertes od. Dolches; vgl. mucro), asseres cuspidibus praefixi; *†hastae; *jaculi; *acutā c. contos; *pastoralem praefixa c. murtum; *meton., *a*) der Wurfſpieß. *b*) der Stachel des Scorpions. *c*) der Dreizack des Neptun.

custōdēla, ae, *f.* = custodia, w. ſ., *Plaut.*

custōdia, ae, *f.* [custos] 1) die Bewachung, hütende Aufſicht, Bewahrung, Hut, Obhut, fida canum; custodiae, suae c. causā; ignis (Vestae); urbis; navium; maritima; fida justitiae; mei capitis; vinciatur et constringatur amicorum propinquorumque custodiis; (*Hor.*) dura matrum; adduxerat L principum Macedoniae liberos adultos ad c. corporis zum Pagendienſt beim König, *Curt.* 5, 1, 42. Hierv. *a*) (gew. im *pl.*, **sing.*) die Wache, der Wachpoſten (einzelne an geeigneten Punkten der Mauer od. des Walles vertheilte; vgl. statio, vigilia), inter c. stationesque militum; ad Epipolas, frequentem custodiis locum, perventum erat; c. vigiliasque in eam noctem intentius instruunt. *b*) der Sicherheitsplatz, Schutzort, Schutzpoſten, in hac c. tamquam in specula collocati sumus; familias habere in custodiis Zollwacht-, Mauthpoſten; *tp.* c. literae. 2) die Bewachung, der Gewahrſam (mit dem Begriffe der Beſchränkung der perſönlichen Freiheit u. ungehinderten Bewegung), alcui custodiam alcjs credere; libera, Hausarreſt; horribiles (weil lebenslänglich) c. circumdat; im Bilde, domi teneamus eam (eloquentiam) saeptam liberali c.; der Verwahrungsort, das Gefängniß (gleichviel welches Local; vgl. carcer), ergo hos quidem (*sc.* vinciamus et constringamus), ut famulos, vinclis prope ac custodiā; esse in custodia; in custodiis habere alqm; in custodiam dare, tradere, †conjicere, e custodia educere, emittere, eripere alqm; †meton., die Arreſtanten, Gefangenen.

custōdio, 1. [*fut. pass.* custodibitur, *Plaut.*; *imperf.* custodibat, *Ct.*] 1) bewachen, bewahren, hüten, aufbewahren, corpus domumque; maritimam oram duabus navibus longis; cunctam Graeciam tueri, defendere, c. incolumemque conservare; multorum oculi et aures te non sentientem speculabuntur et c., *(hic stilus) me veluti c. ensis vaginā tectus; *paries laevum marinae qui Veneris latus c. deckt; templum non tam a ceteris quam ab Hannibale ſchützen gegen ꝛc., *Nep.*; se, auf ſich Acht haben, ſich in Acht nehmen; alqd animo et memoriā; dicta literis (ſchriftlich); †decorem in alqa re beobachten; †testamenta ut legitima; †m. ut, *†ne. 2) verwahren, zurückhalten, epistulam; librum. 3) im Gewahrſam-, gefangen halten, ducem praedonum; obsides; alqm custodiendum tradere. Dav. *a*) **custōditē,** *adv.* vorſichtig, behutſam, einm. *Plin. ep.* 5, 16, 3. *b*) **custōditus,** *adj.* wohl bemeſſen, oratio, einm. *Quint.* 10, 1, 115.

custos, ŏdis, *comm.* der Wächter, Hüter, Aufſeher u. dgl., der Bewacher, Behüter, Bewahrer, Beſchützer, Schirmer, Hort, corporis, portae, pontis, fani; †hortorum; *gregis; custodes (Bedeckung) dare; in hortis custodem imponere fructus servandi gratiā; custodes (heimlich

Beobachter) alcui ponere; dii c. conservatoresque hujus urbis; *montium Diana, †nemorum Latonia; c. defensorque provinciae; illa c. urbis; = paedagogus, w. ſ.; *v. Aufſehern u. Begleitern der Frauenzimmer; v. Aufſeher bei Abgabe der Stimmtäfelchen; *v. Hunde; *ales nequitiae additus; v. Lebloſem, quae (memoria) nisi c. inventis cogitatisque rebus et verbis adhibeatur; c. virtutum omnium verecundia est; malus c. (Gewähr, Bürgſchaft) diuturnitatis est metus; sapientia est c. et procuratrix totius hominis; *pharetra, c. telorum; *turis acerra; in feindl. Sinne, der Gefangenwärter, *saevo te sub custode tenebo; †corruptis custodibus.

Cusus, i, *m.* Fluß auf der german. Seite der Donau, wahrſch. die Waag, einm. *Tac. ann.* 2, 63.

Cŭtĭlĭae, ārum, *f.* alte Stadt im Sabiniſchen.

cŭtis, is, *f.* die Haut (die weiche u. geſchmeidige als integrirender Theil des Körpers; vgl. corium, pellis, tergus), meiſt an Menſchen; im Bilde, intra cutem subest aliquid ulceris; (*Hor.*) curare c., ſeine Haut pflegen, ſich gütlich, weidlich thun; (*Quint.*) imaginem virtutis effingere et solam, ut sic dixerim, c. (Hülle).

Cyănĕae, ārum, *f.* [*subst.* v. κυάνεος, dunkelblau] ſ. Symplegades, *Ov.*

cyăthisso, 1. [κυαθίζω] die Becher füllen, den Mundſchenk machen, *Plaut.* — **cyăthus**, i, *m.* [κύαθος] 1) (*Com. Hor.*) kleine Schale od. Becher zum Schöpfen u. Trinken, Spitzglas, sume centum c. amici hospitis auf das Wohl des ꝛc.; †stare ad cyathum et vinum, den Mundſchenken machen. 2) ein Maß für flüſſige u. trockene Sachen, $^1/_{12}$ eines Sextarius, *Hor.*; vgl. Hultſch Metrologie S. 90 f.

cȳbaeus, *adj* [κυβή, cupa] eigtl. einer Tonne ähnlich, bauchig, dah. c. navis od. *subst.* **cybaea**, ae, *f.* eine Art Transportſchiff.

Cybĕle (od. **-bēbe**), es u. ae, *f.* [Κυβέλη od. Κυβήβη] 1) eine phrygiſche u. überh. vorderaſiatiſche Göttin, gew. die große Göttermutter genannt, oft mit der Rhea u. Ops identificirt, *Verg. Hor.* Dav. **-lēĭus**, *adj.*, *Ov.* 2) mythiſcher Berg in Phrygien, *Verg.*

cybiŏsactes, ae, *m.* [κυβιοσάκτης] der Salzfiſchhändler, Spottname des Kaiſers Veſpaſian, *Suet.*

Cybistra, ōrum, *n.* [Κύβιστρα] Stadt in Cappadocien.

†**cyclădātus**, *adj.* [cyclas] mit einer Cyclas angethan.

Cyclădes, dum, *f.* [Κυκλάδες] die Cycladen, Inſelgruppe im ägäiſchen Meere.

cyclas, ădis, *f.* [κυκλάς, kreisgeſtaltig] das feine weiße Staatskleid der röm. Frauen mit rundlaufendem Saume, das Rundkleid, *Prop.*

cyclĭcus, *adj.* [κυκλικός] eigtl. zum Kreiſe gehörig; dah. poëtae, die griech. Epiker, die einige Jahrhunderte nach Homer die Begebenheiten des troiſchen Sagenkreiſes behandelten, welche den in der Ilias u. Odyſſee beſungenen entweder vorangingen od. folgten, scriptor, *Hor.*

Cyclops, ōpis, *m.* [κύκλωψ, rundäugig] der Cyclop, *Cic. Verr.* 5, 56, 146.; insbeſ. *der v. Ulixes geblendete Polyphem, auch *ein pantomimiſcher Tanz, worin Polyphem auf komiſche Weiſe als Liebhaber der Galatea dargeſtellt wurde; *pl.*, die Cyclopen, ein mythiſches wildes Urvolk v. rieſenhafter Geſtalt auf Sicilien, nur mit einem Auge auf der Stirn, die als Diener des Vulcan im Aetna dem Zeus Donnerkeile ſchmieden, *Verg. Hor. Ov. Tac.* Dav. **-pĭus**, *adj.* [Κυκλώπιος], *Verg.*

Cycnēius, zum Böotier Cycnus gehörig, Tempe in Böotien, einm. *Ov. met.* 7, 371.

cȳcneus (nicht cyg.), *adj.* [κύκνειος] zum Schwan gehörig, Schwan-, vox; *plumae.

cȳcnus (nicht cyg.), i, *m.* [κύκνος] 1) der Schwan, durch ſeinen Geſang, beſ. Sterbegeſang merkwürdig, dem Apoll geheiligt; *meton., Dichter, Dircaeus, Pindar. 2) *nom. pr.* C., *a*) König v. Ligurien, in einen Schwan verwandelt, *Verg. Ov. b*) Sohn des Neptun, ebenfalls in einen Schwan verwandelt, *Ov.*

Cydnus, i, *m.* [Κύδνος] Fluß in Cilicien, *Curt.*

1. **Cȳdon**, ōnis, *m.* [Κύδων] Sohn des Phorcus, v. Aeneas getödtet, *Verg.*

2. **Cȳdon**, ōnis, *m.* Bewohner der Stadt Cydon od. Cydonia auf Kreta, *Verg.* Dav. *a*) *Cydonēus [Κυδώνειος], *adj.*, pharetrae, u **-ĭus** [Κυδώνιος], *adj.* cretenſiſch; *Cydonia, *n. sc.* mala, Quitten. *b*) **Cȳdōnĭātae**, ārum, *m.* [Κυδωνιᾶται] Bewohner v. Cydonia.

cygnēlus etc. ſ. cycneius etc.

cȳlindrus, i, *m.* [κύλινδρος] der Cylinder od. die Walze, *a*) als geometriſche Figur. *b*) (*Verg.*) zum Ebnen des Bodens.

Cyllēne, es u. ae, *f.* [Κυλλήνη] 1) Berg in Arcadien, dem Mercur heilig. Dav. *Cyllēnius, auch *-nēus [Κυλλήνειος] u. *-nis, ĭdis, *adj.* zum Berge Cyllene od. zu dem auf Cyllene gebornen Mercur gehörig, proles, Mercur; ignis, der Stern Mercur. 2) Stadt in Elis.

Cylon, ōnis, *m.* [Κύλων] ein nach der Alleinherrſchaft ſtrebender Athener, deſſen Anhänger um 612 v. Chr. an dem Altare der Athene getödtet wurden. Dav. **-ōnēus** u. **-ōnĭus** [Κυλώνιος, -νειος] *adj.*, scelus, *Cic. legg.* 2, 11, 28.

Cȳmaeus, *adj.* ſ. Cumae u. Cyme.

cymba ſ. cumba.

cymbălum, i, *n.* die Cymbel, hohles beckenförmiges Inſtrument aus Erz; bei Feſten, beſ. der Cybele u. bei den Bacchanalien ſowie bei luſtigen Gelagen ſchlug man je zwei ſolche gegen einander.

cymbium, ii, *n.* [κύμβιον v. κύμβη] ein kleines nachenförmiges Trinkgefäß, *Verg.* — **cymbŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. cymba], einm. *Plin. ep.* 8, 20, 7.

Cȳme, es, *f.* [Κύμη] Stadt in Aeolis. Dav. **-maeus** [Κυμαῖος], *adj.*; *subst.* **-maei**, ōrum, *m.*

Cȳnĭcē, *adv.* [Cynicus] auf cyniſche Weiſe, *Plaut.* — **Cȳnĭcus**, *adj.* [κυνικός] eigtl. hündiſch, dah. zur cyniſchen Philoſophie gehörig, *Plaut. Tac.*; häufig *subst.*, *m.* der cyniſche Philoſoph, Cyniker, *pl.* **-ci**, ōrum.

cynŏcĕphălus, i, *m.* [κυνοκέφαλος] der hundsköpfige Affe, Hundsaffe.

Cynŏsargēs, is, *n.* [Κυνόσαργες] ein Gymnaſium in der Nähe Athens auf einem Hügel dieſes Namens.

Cynoscĕphălae, ārum, *f.* [Κυνὸς κεφαλαί, die Hundsköpfe] zwei Hügel in Theſſalien, bekannt durch die Schlacht 197 v. Chr. — **Cynŏsūra**, ae, *f.* [Κυνὸς οὐρά, der Hundeſchwanz] das Nordpolgeſtirn, der kleine Bär. Dav. *-ris, ĭdis, *f.* als *adj.*, ursa, der kleine Bär. — **Cynŏsūrae**, ārum, *f.* [Κυνὸς οὐρά] Vorgebirge in Attica, einm. *Cic. n. d.* 3, 22, 57.

Cynthus, i, *m.* [Κύνθος] Berg auf Delos, Geburtsort des Apollo u. der Diana, *Ov.* Dav. *-thius, *-this, *adj.* als Beiname des Apoll u. der Diana;

auch *subst.* ***-thius; -thia,** als Mädchenname, *Prop. Ov.*

Cȳnus, i, *f.* [*Κῦνος*] Stadt u. Vorgebirge im opuntiſchen Locris.

cȳpărissus, cȳpressus ſ. cupressus.

Cȳprius vicus, eine Straße in Rom, *Liv.* 1, 48, 6.

Cȳpros od. **-rus,** i, *f.* [*Κύπρος*] die Inſel Cypern. Dav. **Cyprius,** *adj.*; *subst.* *a*) ***-ia,** ae, *f.* = Venus. *b*) †**-ii,** ōrum, *m.* die Bewohner v. Cypern.

Cypsela, ōrum, *n.* [*Κύψελα*] Stadt in Thracien.

Cȳrēne, es, *f.* od. **-nae,** ārum, *f.* [*Κυρήνη*] 1) berühmte griech. Colonie in Nordafrica. Dav. *a*) **Cȳrēnāĭcus,** *adj.* [*Κυρηναϊκός*]. *b*) **-naici, -naei,** ōrum, *m.* die Anhänger der cyrenaiſchen Philoſophie, deren Stifter Ariſtipp war. *c*) **Cȳrenensis,** *adj.*; *subst.* **-nenses,** ium, *m.* 2) (*Verg.*) Mutter des Ariſtäus v. Apollo.

Cyrnēus, *adj.* zu der Inſel Cyrnus (Corſika) gehörig, cyrneiſch, *Verg.*

Cȳrŏpŏlis, is, *f.* [*Κυρόπολις*] Stadt in Sogdiana, *Curt.*

Cyrtaei od. **Cyrtii,** ōrum, *m.* [*Κύρτιοι*] kriegeriſches Volk in Perſien; ***Cyrtaeaeus,** *adj.*

Cȳrus, i, *m.* [*Κῦρος*] der Stifter des perſiſchen Reiches. 2) der jüngere Cyrus, Bruder des Artaxerxes Mnemon. 3) ein zu Cicero's Zeit lebender Architect; dav. **Cȳrēa,** ōrum, *n.* die v. Cyrus aufgeführten Gebäude. 4) fingirter Name eines Jünglings, *Hor.*

Cyssus, i, *f.* [*Κύσσος*] Hafenſtadt in Jonien.

***Cȳtaeis** [*Κυταΐς*], ĭdis, u. ***Cȳtaïnē** [*Κυταΐνη*], es, *f.* = die Medea, v. Cytä, Stadt in Colchis.

Cȳthēra, ōrum, *n.* [*Κύθηρα*] Inſel an der Südſpitze v. Laconien, der Venus heilig, ſ. Cerigo. Dav. ***rĭăcus** u. ***rēĭus,** *adj.* [*Κυθερήϊος*] zur Inſel Cythera gehörig, gew. = der Venus heilig; *subst.* ***-rēĭa,** ae, *f.* = Venus. 2) ***-rēa,** ae, *f.* [*Κυθέρεια*] u. ***-rēĭs,** ĭdis, *f.* [*-ρηΐς*] = die Venus; hiervon *adj.* ***-rēĭas,** ădis, *f.* [*-ρηϊάς*] zur Venus gehörig.

Cythēris, ĭdis, *f.* [*Κυθηρίς*] Buhlerin des Triumvir Antonius, der deswegen v. *Cic. Att.* 15, 22. ſpottweiſe **Cythērius** genannt wird.

Cythnos, i, *f.* [*Κύθνος*] Inſel im ägäiſchen Meere.

cytīsus, i, *f.* [*κύτισος*] Schneckenklee, *Verg.*

Cytōrus, i, *m.* [*Κύτωρος*] Berg in Paphlagonien, reich an Buchsbaum, *Ct. Verg.* Dav. **-rĭăcus,** *adj.* jugum, *Ct.*, mons, *Ov.*; pecten aus Buchsbaum, *Ov.*

Cyzĭcus (*Prop.*) u. **-cōs** (*Ov.*), i, *f.* [*Κύζικος*] Stadt an der Propontis. Dav. *subst.* **-cēni,** ōrum, *m.*

D

D, als Abkürzung, 1) D. als Vorname = Decimus; als Beiname = Divus (Caesar, Augustus); als Zahlzeichen = 500; bei Briefdaten = Dabam (unſer 'gegeben'). 2) D. M. = Diis Manibus; D. O. M. = Deo Optimo Maximo. 3) D. D. = dono od. donum dedit. 4) D. D. D. = dat, dicat, dedicat (als Weihungsformel). 5) d. = dies; a. d. ſ. 1. A. 4).

Daae ſ. Dahae.

Dăci, ōrum, *m.* die Dacier; *sing.* (meiſt collect.) **Dacus,** i, *m.*, *Verg. Hor. Tac.* Dav. **Dācia,** ae, *f.* die Landſchaft Dacien (das öſtliche Ungarn, Siebenbürgen, die Wallachei); **Dācĭcus,** *adj.* bellum, *Plin. ep.*

dactўlĭcus, *adj.* [*δακτυλικός*] dactyliſch, numerus, pes. — **dactўlus,** i, *m.* [*δάκτυλος* eigtl. der Finger] in der Metrik, der Versfuß – ◡ ◡.

Daedălus, i, *m.* [*Δαίδαλος*] berühmter Künſtler des griech. Mythus, Erbauer des Labyrinths auf Kreta. Dav. 1) ***-lēus** u. ***-lĕus** [*Δαιδάλειος, -εος*], *adj.*; iter D., der Weg durch das Labyrinth. 2) ***-lus,** *adj.* *a*) kunſtvoll od. -reich, -fertig; kunſtvoll gearbeitet. *b*) liſtig, Circe.

Dăhae (falſch Daae), ārum, *m.* [*Δάαι*] ſcythiſche Völkerſchaft jenſeits des kaſpiſchen Meeres.

Dalmătae, ārum, *m.* [*Δαλμάται*] die Bewohner v. Dalmatien. Dav. 1) **Dalmătia,** ae, *f.* [*Δαλματία*] die Landſchaft Dalmatien längs der Küſte des hadriatiſchen Meeres, *Ov. Tac. Suet.* 2) **Dalmătĭcus,** *adj.* [*Δαλματικός*] *Vatin.* b. *Cic. Tac.*; triumphus des Aſinius Pollio als Beſiegers der Parthiner, einer dalmatiſchen Völkerſchaft, *Hor.*

dāma (damma; vgl. Br. S. 32.), ae, *f.*, (einm. *Verg. ecl.* 8, 28.) *m.* ein Dammhirſch; als *nom. pr.* **Damma,** gew. Sklavenname, auch v. einem Freigelaſſenen, *Hor.*

Dămărātus ſ. Demaratus.

Dămascus, i, *f.* [*Δαμασκός*] uralte Hauptſtadt v. Cöleſyrien, *Curt.* Dav. **Damascēna,** ae, *f.* die Gegend um Damascus, *Just.*

dāmiurgus ſ. demiurgus.

damnātio, ōnis, *f.* [damno] die Verurtheilung, Verdammung, reorum acerbissimae d.; ambitus wegen ꝛc. — **damnātōrius,** *adj.* [damno] verurtheilend, judicium; †tabella. — **damnātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. damno] 1) verurtheilt, = deſſen Verurtheilung ſo gut wie entſchieden iſt, quis te miserior? quis te damnatior? entſchiedener verurtheilt, einm. *Cic. in Pis.* 40, 97. 2) verurtheilungswürdig, verbrecheriſch, manus, einm. *Prop.* 4, 7, 38.

damnĭfĭcus [damnum u. facio] u. **damnĭgĕrŭlus** [damnum u. gero] *adj.* Schaden verurſachend, ſchädlich, *Plaut.*

damno, 1. [damnum] eine Buße über Jmd. verhängen, 1) v. Richter, zu einer Strafe, beſ. einer Geldſtrafe verurtheilen, dah. überh. verurtheilen, verdammen, für ſchuldig erklären, alqm, †alqm inauditum; damnatum poenam sequi oportebat; alqm furti wegen ꝛc., caedis, ambitus; crimine ambitus, proditionis, illo; eo nomine, deswegen [vgl. nomen 2) *d*)]; *mortis crimine falso wegen ꝛc. zum Tode; alqm de vi; (*Liv.*) alqm ob annonam compressam; propter quam (vim) est jure damnatus; alqm capite od. capitis zum Tode, †pecuniâ; damnatum repetundis virum consularem, *Suet.*; octupli zum achtfachen Schadenerſatz, alqm rei capitalis; vel in opus vel in ludum, in metallum, ad, in poenam, *Plin. ep.*, ad mortem, *Tac.*; ad opus, *Suet.*; *pass.* m. ut, *Tac. ann.* 2, 67.; vitâ turpis, existimatione damnatus gerichtet, causa, quae ipsa opinione hominum tacita prope convicta atque damnata sit; bisw. v. Kläger, Jmds. Ver-

urtheilung bewirken od. zu bewirken suchen, ab alqo decem milibus aeris damnari, auf Jmds. Betrieb in eine Strafe v. 2c. verurtheilt werden. 2) außerhalb der Gerichtssprache, *a*) (selt.) Jmd. an Etw. schuldig erklären, einer Sache bezüchtigen, alqm stultitiae. *b*) *Jmd. zu Etw. verurtheilen, -mit Etw. strafen, damnatus longi laboris; lumina nocte; in (rücksichtlich) unam partem; häufig (*Liv. Nep.*) damnari, damnatum esse voti, eigtl. zur Erfüllung eines wegen eines Wunsches gethanen Gelübdes verpflichtet werden — seinen Wunsch erfüllt sehen; *alqm votis. *c*) Jmd. od. Etw. verwerfen, -mißbilligen, -verdammen, *mea visa; *amores; †ne damnent quae non intellegunt; †qua (falsa opinione) d. eum et invisum quoque habere sum creditus; †id consilium; †quae per duces suos acta erant, cuncta; †alio praesidio damnato; †fidem alcjs, Jmdm. nicht trauen, †spem omnem, spem salutis aufgeben. *d*) *einer Person 2c. zum Verderben übergeben, -überlassen, -weihen, Stygio caput orco; quem d. labor sc. leto. *e*) Jmd. durch ein Testament zu einer Leistung verpflichten, m. *inf.*, *Hor.*

damnōsē, *adv.* [damnosus] zum Schaden, d. bibere dem Wirthe zu Schaden, tüchtig, mörderisch, einm. *Hor. sat.* 2, 8, 34. — **damnōsus**, *adj.* [damnum] 1) *act.* schädlich, verderblich, dii damnosissimi, *Plaut.*, venus, *Hor.*; bellum sumptuosum et d. Romanis; res damnosissima divitibus; ne discordia tribunorum damnosior rei publicae esset; *dies; *libido; auch der sich selbst ruinirt, verschwenderisch, *Com.*; non in alia re damnosior quam in aedificando, *Suet.* 2) *pass.* v. großem Schaden heimgesucht, durch Aufwand ganz ruinirt, senex, einm. *Plaut. Epid.* 2, 3, 14.

damnum, i, *n.* [verw. m. daps, *δαπάνη*] 1) Verlust, Schaden (ein selbstverschuldeter; Ggs. lucrum; vgl. detrimentum), haec jactura atque d.; d. ac detrimenta; d., quae res patris ejus pertulit; multa ejus in stipendiis d., quae ab isto aetatis fructu dissoluta et compensata sunt; aleatoria; *capitis, Verlust des einen Horns am Kopfe; (*Liv.*) naturae, Naturgebrechen, -fehler; *pl.*, †incendiorum, Brandschäden; *coelestia (die Verluste am Himmel, d. i. die Abnahme der Hörner des Mondes) celeres lunae reparant; m. *gen. obj.*, †sarcinarum; *amissi corporis; d. accipere (*Hor.*), facere; in maximis lucris paulum alqd damni contrahere; magnum d. factum est in Servio am S.; *unius verbi d. grandia ferre, für 2c. schwer büßen müssen; habere (ansehen) alqd in damno; (selt.) dare (zufügen) d.; (*Com.*) dare alcui d. aut malum, furtum sive d.; *alcui damno esse; explere (*Lic.*), sarcire d. sua; d. perferre, pati; d. Romano accepta bello; damno duarum cohortium, mit Verlust v. 2c. Hierv. *a*) *das Verlorene, volare circa sua d. *b*) *die Person, welche einen Verlust bewirkt (v. einer Buhlerin). 2) *t. t.*, die Geldstrafe, Buße.

Dămŏclēs, is, *m.* [*Δαμοκλῆς*] Höfling des älteren Dionysius v. Syracus, *Cic. Tusc.* 5, 21.; m. Anspielung darauf, *Hor. carm.* 3, 1, 17 ff.

Dămon, ōnis, *m.* [*Δάμων*] 1) ein Pythagoreer, Freund des Phintias. 2) ein berühmter Musiker aus Athen. 3) ein Hirt, *Verg.*

Dănăe, es, *f.* [*Δανάη*] Tochter des Acrisius, Mutter des Perseus v. Jupiter, der als goldener Regen sich zu ihr herabließ, *Hor. Ov.* Dav. ***-ăēius**, *adj.* heros, Perseus.

Dănăus, i, *m.* [*Δαναός*] Sohn des Belus, Bruder des Aegyptus, floh, v. Aegyptus vertrieben, mit seinen 50 Töchtern nach Argos, wo er das Reich Argos gründete. Die 50 Söhne des Aegyptus aber verfolgten ihn u. forderten seine Töchter zur Ehe, auf seinen Befehl jedoch tödteten dieselben, außer Hypermnestra, in der Brautnacht ihre Gatten, weshalb sie in der Unterwelt ewig Wasser in ein Gefäß mit durchlöchertem Boden gießen mußten. Dav. ***Dănaïdes**, um, *f.* [*Δαναΐδες*] die Töchter des Danaus; ***Dănăus**, *adj.*; *subst.* **-nai**, ōrum, *m.* Argiver od. Griechen.

Dandărĭdae, ārum, *m.* eine scythische Völkerschaft am Palus Maeotis, *Tac.*; ihr Land **Dandărĭa**, ae, *f.*, *Tac.*

dănista, ae, *m.* [*δανειστής*] der Geldverleiher, Wucherer, *Plaut.* — **dănistĭcus**, *adj.* [*δανειστικός*] zum Geldverleiher gehörig, einm. *Plaut. Most.* 3, 1, 129.

danit, danunt s. do.

Dānŭvius (nicht Danubius), ii, *m.* [*Δανούβιος*] die Donau (gew. die obere Hälfte ihres Laufs v. der Quelle bis zum Wasserfall bei Orsova; vgl. Hister), *Caes. Hor.*

Daphne, es, *f.* [*Δάφνη*] 1) die in einen Lorbeerbaum verwandelte Tochter des Flußgottes Peneus, *Ov.* 2) Flecken in Syrien, dem Apollo heilig. Dav. *subst.* **-nenses**, ium, *m. Eutr.*

Daphnis, ĭdis, *m.* [*Δάφνις*] ein schöner Hirtenjüngling in Sicilien, Sohn des Mercur, Erfinder des sicilischen Hirtengedichts, dah. Liebling des Pan, *Verg. Ov.*

dăpino, 1. [daps] als Mahl auftragen, auftischen, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 117. — **daps**, dăpis, *f.* (meist poet. u. gew. im *pl.*) 1) ein Opfermahl, Festmahl zu religiösem Zwecke, auch zur Erinnerung an Abgeschiedene; vgl. epulae, epulum. 2) überh. ein reiches u. prächtiges Mahl; *überh. Speise, Nahrung, Kost, auch der Thiere.

dapsĭlis, e, selten (*Plaut.*) **-lus**, *adj.* [*δαψιλής*, daps] (vorcl. u. spät.) reichlich, glänzend, kostbar, sumptus; lectus; *adv.* **dapsile**, convivari, *Suet.*

***Dardănus**, i, *m.* [*Δάρδανος*] I) Sohn des Jupiter u. der Electra aus Arcadien, Gründer der Stadt Dardania in Troas, Ahnherr des trojanischen Herrscherstammes u. durch Aeneas der Römer. Dav. 1) ***-nĭdes**, ae, *m.* [*-νίδης*] der männliche Nachkomme des Dardanus; insbes. Aeneas, *pl.*, die Trojaner; auch adjectiv., trojanisch. 2) ***-nis**, ĭdis, *f.* [*-νίς*] die Trojanerin, namentl. die Creusa. 3) ***-nius**, [*-νιος*] *adj.*; oft trojanisch. Hierv. *subst.* **-nia**, ae, *f. a*) die Stadt Dardania [vgl. I)], *Ov. b*) *Troja. *c*) Landschaft in Obermösien. 4) ***-nus**, *adj.* trojanisch; *subst.* **-ni**, ōrum, *m.* Völkerschaft in Obermösien, dem heutigen Serbien. II) ein stoischer Philosoph.

Dārēus (richtiger als **Dārīus**), i, *m.* [*Δαρεῖος*] Name mehrerer persischer Könige.

dătārius, *adj.* [do] zum Geben gehörig, einm. *Plaut. Ps.* 4, 2, 13. — **dătātim**, *adv.* [do] (selt.) wechselseitig gebend, -zuwerfend, (pila) ludere, *Plaut. Curc.* 2, 3, 17. — **dătio**, ōnis, *f.* [do] (selt.) 1) das Geben, Ertheilen, legum, *Cic. leg. agr.* 2, 22. 2) (einm. *Liv.* 39, 19, 5.) das Recht v. seinem Eigenthum wegzugeben, das Entäußerungsrecht. — **dăto**, 1. [*intens.*

v. do] (vorcl. u. ſpät.) vergeben, hingeben. — **dātor,** ōris, *m.* [do] der Geber, laetitiae, *Verg.*; der dem Spielenden den Ball zuwirft, *Plaut.* — **dātū,** *abl. m.* [do] durch Geben, meo, einm. *Plaut. Trin.* 5, 2, 16.

Daulis, ĭdis, *f.* [Δαυλίς] Stadt in Phocis. Dav. ***-lius,** *adj.*; ***-lias,** ădis, *f.* ales, auch *subst.* bl. Daulias, Procne; *Dauliades puellae, Procne u. Philomela.

Daunus, i, *m.* mythiſcher König in einem Theile Apuliens, Vater od. Ahnherr des Turnus, *Verg. Hor. Ov.* Dav. *a*) ***-nius,** *adj.*, heros, Turnus, dea, Juturna; gens, die Rutuler. *b*) ***-nias,** ădis, *f.* = Apulien.

Dāvus, i, *m.* Name römiſcher Sklaven, beſ. in der Komödie; Sprichw. ſ. Oedipus.

dē, *praep.* mit *abl.*, bezeichnet urſprünglich das Weggehen, Sichentfernen eines Gegenſtandes od. einer Perſon v. einem Punkte, an dem er früher ſich befunden hat (vgl. ab, ex), 1) räumlich, von, von — weg, von — her, von — herab, anulum detrahere de digito; de finibus suis exire (um nicht zurückzukehren, verſchieden v. e f. suis exire); de foro discedere; de castris procedere, *Sall. Cat.* 61, 8.; de manibus effugere, de sella exsilire; dejicere se de muro. Hierv. *a*) bei Wörtern, die ein Abgeben, eine Wegnahme, Sonderung u. dgl. bezeichnen, von, aus, capere, sumere, petere, quaerere alqd de alqo; audire de alqo v. Jmdm. (aus Jmds. Munde, zufällig Entfallendes), non hoc nunc primum audit privatus de inimico, reus ab accusatore, *Cic. Verr.* 3, 57, 130. u. Zumpt z. d. St.; discere, mercari de alqo; (*Hor.*) legere olivam de ramis, sumere magno de flumine (v. der Oberfläche weg, Gſ. ex hoc fonticulo); übertr., sumere de medio, demere partem de solido die, rapere occasionem de die, *Hor.*; *haec de Danais (den D. entriſſen) arma. *b*) v. der Stelle, woher Etw. genommen wird od Jmd. kommt, als v. ſeinem gewöhnlichen Aufenthaltsort, v. der Claſſe, aus der Jmd. iſt, der Herkunft, Abſtammung u. dgl., aus, von — her, illa (*n.*) de Andromacha; Graeci versus de Phoenissis, de Philoctete; persona de mimo; caupo de via Latina, rabula de foro; malus poëta de populo, homo de plebe, de schola; *de circo astrologos; nescio qui de circo maximo (ein Athlet, Wettkämpfer); *Libyca de rupe leones; *genetrix mihi est de Priami gente; †liberi de Cleopatra. *c*) zur Bezeichnung des Punktes, von dem Etw. ſich gleichſam ablöſt u. unmittelbar ausgeht od. überh. geſchieht, von — aus, an — herab, von — herab, von — her, *pendere de collo, *nova de gravido palmite gutta tumet; *de qua pariens dea nixa est; de sella ac tribunali pronuntiare; de tergo, v. Rücken her (vgl. a tergo, im Rücken); agere alqd de insidiis v. Hinterhalte aus. 2) in der Zeit, *a*) zur Angabe des unmittelbar Nachfolgenden, unmittelbar nach, non bonus est somnus de prandio wenn man eben v. der Mahlzeit kommt, *Plaut.*; ego de eorum verbis — prosului, *Plaut.*; statim de auctione venire; hierv. diem de die, von Tage zu Tage, von einem Tage zum andern. *b*) zur Angabe, daß v. einem Zeitpunkte erſt ein Theil verfloſſen iſt, noch während, noch im Laufe des (der), noch in od. an, ſchon um od. ſeit ꝛc. (vgl. Zpt. §. 308.), de tertia vigilia profectus est; multā, media de nocte, noch tief-, noch mitten in der Nacht; de nocte rus ire, *Ter.*, venire, *Cic.*, surgere, *Cic. Hor.*; media de luce, de medio die, *Hor.*; de die, noch od. ſchon am (hellen) lichten Tage, *Plaut. Liv. Curt. Suet.*; de tenero ungui, *Hor.*; navigare de mense Decembri noch im Laufe des D., aber de tempore b. Vſ. d. *b. Hisp.* 33, 5. = zur gewöhnlichen Zeit. 3) in anderen Verhältniſſen, *a*) bei der Angabe eines Ganzen od. einer Menge, woraus Etw. als ein Theil genommen wird, als Umſchreib. des *gen. part.*, von, aus, unter, de decem fundis tres nobilissimi, quidam de exercitu captivi; alqam partem de istius impudentia reticebo; quemvis de iis; nemo de nobis unus excellat; pauci de nostris, unus de multis; (*Verg.*) duo de numero nostro; (*Hor.*) cetera de genere hoc; †de exercitu Herculis esse; †duces de captivis dati. *b*) v. den Mitteln, aus welchen ein Aufwand beſtritten wird, aus, von, de praeda, manubiis spoliisque habetote; de meo, tuo, suo, nostro, vestro, alieno, aus meinen ꝛc. Mitteln, v. dem Meinigen ꝛc.; de te, aus deinem Beutel, *Ter.*; de publico, aus der Staatscaſſe; auch v. Stoff, aus welchem Etw. gemacht iſt, de eodem oleo et opera exarare alqd; duos parietes de eadem fidelia dealbare; signum factum de marmore; carcer de templo fit; *templum de marmore ponere; *verno de flore corona; ähnlich de tergo, de visceribus (mit ꝛc.) satisfacere. *c*) v. der Urſache, v. welcher Etw. ausgeht, aus, hac, qua, eadem de causa; his, isdem, multis, quibusdam de causis; gravi, leviore de causa; fiere de alqa re; intellego de gestu, *Cic. in Vat.* 15, 35.; *passu de vulnere tardo; *mater est de me durch mich; cum ferocissimis gentium de [über, nach *e*)] fortitudine, non de (aus) ira fuisse certamen, *Curt.* 7, 9, 18. u. Vogel z. d. St. *d*) v. einer Richtſchnur, einem Maßſtab = nach, zufolge, auf, de ratione, laut Rechnung, *Plaut.*; de mea sententia, de meo consilio, de consilio; de consilii sententia (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 16, 4.). *e*) bei Angabe des Gegenſtandes einer Thätigkeit, beſ. nach verbis sentiendi u. declarandi, accipere, audire, docere, edocere, cognoscere, dicere, loqui, scribere, judicare de alqa re, de alqo, von, über; dimicare de (um, für) alqa re ſ. dimico 1) u. 2) *b*); auch in Abhängigkeit v. *subst.*, in libro quinto de natura deorum, Theophrasti de vita beata liber, de Massivae nece judicium u. dgl.; mit Breviloquenz, sed de memoria (= disputationi de m.) destinatus est proximo libro locus, *Quint.* 10, 7, 33. Hierv. zur Angabe einer Beziehung, anlangend, hin-, rückſichtlich, in Bezug auf, bezüglich, in Betreff, betreffend, credere, diffidere, impetrare de alqa re; de Dionysio admiratus sum; satisfacere de injuriis; omnia de pace experiri; de numero dierum servare fidem; quae ignorabant, de L. Domitii fuga, cognoscunt; illo incommodo de Sabini morte perlato; probat rem de mittendis legatis; quae postea acciderant, de angustiis rei frumentariae; et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse; quod de colloquio postulasset; quod fecerit de oppugnatione castrorum; usu venire de alqo. *f*) mit einem Adjectiv zur Bezeichnung eines Adverbialbegriffes, de integro, von Neuem, de improviso, unverſehens; de cetero ſ. ceterus 2).

dea, ae, *f.* die Göttin; *triplices, die Parzen,

*siderea, die Nacht, *novem, die Musen, *venatrix od. silvarum, Diana, *bellica, Minerva.

de-albo, 1. überweißen, übertünchen, columnas; Sprichw. s. fidelia.

deambŭlātio, ōnis, *f.* [deambulo] das Spazierengehen, der Spaziergang, einm. *Ter. Heaut.* 4, 6, 2. — **de-ambŭlo,** 1. spazieren gehen, sich ergehen (bis zur Ermüdung; vgl. inambulo, obambulo).

de-āmo, 1. 1) heftig verliebt in Jmd. sein, alqam, *Plaut.*; großen Gefallen an Etw. finden, Etw. sehr gern sehen, alqd, *Plaut.* 2) (*Ter.*) Jmdm. für Etw. herzlichen Dank wissen, te, Syre, *Ter.* [4, 10, 7.

de-armo, 1. entwaffnen, exercitum, einm. *Liv.*

deartuo, 1. [de u. artus] eigtl. gliederweise zerreißen, dah. *tp.* durch Betrug ruiniren, alqm, opes, *Plaut.*

deascio, 1. [de u. ascia] eigtl. mit der Axt glätten, *tp.* Jmd. prellen, -über's Ohr hauen, senem, *Plaut.*

dē-bacchor, *dep.* 1. sich abtoben, lärmen u. toben, *Ter.*; *qua parte d. ignes.

dēbellātor, ōris, *m.* [debello] der Besieger, *ferarum. — **dē-bello,** 1. 1) *intrans.* den Krieg zu Ende führen, dem Kriege ein Ende machen, cum alqo; (*Liv.*) prope jam ut, velut jam, quasi debellato nach beendigtem Kriege; häufig *impers.* 2) *trans.* *a*) *auskämpfen, zu Ende bringen, rixam. *b*) völlig besiegen, *alqm; †Illyricum; †fame atque inopia debellari.

dēbeo, 2. [v. de u. habeo, v. Jmdm. Etw. weghaben, folglich gehalten sein, es ihm wiederzugeben], 1) Geld u. dgl. schuldig sein, schulden, alcui pecuniam, frumentum; sprichw. s. anima 4) *a*); illi quibus debeo, meine Gläubiger; kal. Jan. debuit (hatte zu zahlen); ii qui debent u. (*Liv.*) debentes, *subst.*, die Schuldner; *opus debentes, Dienstpflichtige jeder Art, Lohnarbeiter. Hierv. *tp. a*) Etw. schuldig bleiben, -vorenthalten, non posse alci alqd; tibi hoc non posse deberi. *b*) Jmdm. Etw. schulden, zu Etw. verpflichtet-, -verbunden sein, isti tibi quid homines d. quos tu quaeritas? was hast du zu suchen bei ꝛc.? quid tibi hisce in aedibus debetur? *Plaut.*; alcui gratiam, †mutua officia; patriae hoc munus; communis fides quae omnibus debetur; honores, laudes, poenae debitae; jura debita s. 1. jus 3); navis, quae tibi creditum debes Vergilium: finibus Atticis etc. mit angemessenerer Interpunction b. *Hor. carm.* 1, 3, 6.; vgl. Nauck z. d. St.; patriae poenas; *d. mihi Turnum haec sacra, schon vermöge dieser Opfer muß T. mit mir kämpfen; *quam (dextram) Turnum debere vides gnatoque patrique d. i. Aeneas wird die meinem Sohne u. mir, dem Vater, schuldige Pflicht erfüllen u. an Turnus Rache nehmen; m. *inf.*, Etw. zu thun verpflichtet sein, -sollen, -müssen (v. einer moralischen Nothwendigkeit, einer Pflicht, bisw. auch in schwächerm Sinne, angemessen-, natürlich sein, nur bei Dicht. für necesse est). *c*) Jmdm. Etw. zu danken haben, -Etw. verdanken, ei hanc laudem, multum illi, alcui beneficium, *salutem, vitam; alcui omnia; plurima pro beneficiis; *d. se jein Dasein; *v. Bösem, hoc quoque Tarquinio debebimus; *m. quod; absol., Jmdm. verbunden u. dankbar sein, gegen Jmd. Verbindlichkeiten haben, alcui. 2) wie *ὀφείλω, ὀφλισκάνω*, durch ein Gesetz des Schicksals od. der Natur zu Etw. bestimmt-, -auserloren sein, Etw. zu leiden od. zu thun verpflichtet sein, debitus destinatusque morti, dem Tode verfallen, -geweiht, mors naturae debita; vita, quae necessitati debetur; *fatis debitus Arun-; *tellus fatis debita durchs Schicksal bestimmt, u. bl. *debitus conjux, *debita moenia, *Pergama debita; *haec debita, dieses unabweisliche Geschick, *tempora debita; *debere urbem zu gründen bestimmt sein, *ventis ludibrium zum Spiel dienen.

dēbĭlis, *adj.* m. †*comp.* [de-habilis] wer den gehörigen u. vollständigen Gebrauch eines Gliedes od. mehrerer Glieder verloren hat, gelähmt, gebrechlich (vgl. mancus, mutilatus, mutilus, truncus), senex; membris omnibus captus ac d.; claudi ac d. equi; unum (corpus rei publicae) d., infirmo capite; *ordine uno, an einem Bord zerrüttet; membra metu d. sunt, *Ter.*; *manus, *navis; *ferrum; *tp.* unkräftig, schwach, entnervt (vgl. imbecillus, infirmus, invalidus), infirmos ac d.; praetura manca ac d.; qui hac parte animi d. esset; exercitus ille ad ea quae sequebantur discrimina haud dubie debilior futurus fuit, *Curt.*; ingenio debilis, *Tac.* Dav. **dēbĭlĭtas,** ātis, *f.* Gebrechlichkeit, Entkräftung, misera d. est; linguae, membrorum; (*Tac.*) pedum, Zipperlein; auch *pl.*; *tp.* animi.

dēbĭlĭtātio, ōnis, *f.* [debilito] *tp.* die Lähmung, Schwächung, animi, einm. *Cic. in Pis.* 36, 38.

dēbĭlĭto, 1. [debilis] 1) lähmen, gebrechlich machen, alqm, membra (alcjs) lapidibus; *hiems oppositis d. pumicibus mare entkräftet-, bricht die Wuth des Meeres; (*Curt.*) debilitati, kampfunfähig. 2) *tp.* lähmen, aller Kraft-, -Haltung-, -Fassung, -Festigkeit berauben, opes Lacedaemoniorum; animum, spem alcjs, magnitudinem animi; debilitari dolore, frangi, succumbere; desperatione debilitati; homo afflictus, debilitatus, abjectus; debilitatus (durch Entmuthigung abgeschreckt) a jure cognoscendo; quod nisi domi civium suorum invidia debilitatus esset ohne kräftige Unterstützung geblieben wäre, *Nep. Hann.* 1, 2.

dēbĭtio, ōnis, *f.* [debeo] (selt.) das Schulden, Schuldigsein, pecuniae, gratiae. — **dēbĭtor,** ōris, *m.* [debeo] 1) der Schuldner. 2) der Jmdm. Etw. verdankt, -zu danken hat, *animae, *vitae; †absol. — **dēbĭtum,** i, *n.* [*partic.* v. debeo] 1) das Schuldige, die Schuld, solvere alcui d., debito fraudari; (*Nep.*) morbo naturae reddere d. den schuldigen Tribut entrichten, euphem. = eines natürlichen Todes sterben; (*Curt.*) velut omni vitae d. liberatus. 2) †die Schuldigkeit, Verpflichtung.

dē-blătĕro, 1. ausplaudern, alcui alqd, *Plaut.*

dē-canto, 1. 1) absingen, singend vortragen, *miserabiles elegos; †Halosin Ilii; absol. (*Aur. Vict.*) epulandi decantandique jus; gew. verächtlich = ableiern, abdreschen, pervulgata praecepta; eas omnes (quaestiones) percursas animo et prope dicam decantatas habere am Schnürchen haben; (*Hor.*) nenia decantata Camillis etc. 2) absol., mit dem Gesange aufhören, einm. *Cic. Tusc.* 3, 22, 53.

dē-cēdo, (*inf. perf. sync.* decesse, *Ter. Cic.*), 3. 1) weg-, fortgehen, ex Italia; Italiâ; de agri parte tertia, de Numidia; naves cursu suo abkommen; (*Nep.*) ex ingratorum hominum con-

spectu morte; (*Cael.* in *Cic. ep.*) decedens, beim Weggehen, beim Scheiden; ſich entfernen, *paulum summo (poëma); *cura aerata triremi; insbeſ. *a*) in der Militärſpr., abmarſchiren, abziehen, de colle; †loco superiore; †Cappadociâ; inde; de, ex statione, de praesidio; abſol. *b*) *t. t.* v. Magiſtratsperſonen, namentlich Statthaltern, die nach vollendeter Amtszeit aus der Provinz abgehen, ex ob. de provincia, auch bl. d.; Romam ad triumphum; Romam, *Sall. Jug.* 36, 4.; bildl., de vita u. bl. d., aus dem Leben ſcheiden, ſcheiden, abſcheiden, = ſterben, in vinclis publicis; mature; (*Just.*) post paucos dies; (*Aur. Vict.*) voluntaria morte. *c*) alcui de via, in via, *Ter.*, bl. alcui, *Caes.*, Jmdm. (aus Achtung od. Abſcheu) aus dem Wege gehen, -ausweichen; *nocti, *calori; *tp.* α) (ſelt.) de via, vom rechten Wege abkommen, -abweichen. β) v. ſeinem Beſitze-, -Rechte ꝛc. abgehen, -abſtehen, -ablaſſen, de suis bonis omnibus; de jure suo, (*Liv.*) jure suo; de officio u. bl. officio; de sententia aliquando, †sententiâ; de civitate d. quam de sententia maluit; instituto vestro; (ſelt.) a superioribus decretis; auch (*Nep.*) de foro, ſich v. Forum zurückziehen, ſich mit den Rechtshändeln ꝛc. auf dem F. nicht mehr befaſſen. γ) *alcui, Jmdm. weichen, -nachſtehen, peritis; Hymetto mella. 2) vergehen, aufhören, ſich verlieren, nach-, ablaſſen, febris, quartana; aqua fällt; (*Ter.*) de summa nihil heruntergehen, ira; (*Liv.*) id suis opibus; (*Liv.*) ea cura patribus, de Antiocho; (*Sall.*) invidia, illa formido mentibus; (*Curt.*) ira mente; (*Tac.*) non ope humana etc. d. infamia, quin; v. Geſtirnen, untergehen, *sol; v. Zeiten, *tempora; †nox; †die decedente. 2) v. Statten gehen, ablaufen, prospere decedentibus rebus, einm. *Suet. Caes.* 24.

Dĕcĕlēa, ae, *f.* [Δεκέλεια] Fleden in Attika an der böotiſchen Grenze.

dĕcĕm, *adj. num. card.* [δέκα] zehn; meton., v. einer unbeſtimmten größeren Zahl, *Plaut. Hor.* — **Dĕcembĕr**, bris, *adj.* [decem u. Suffix ber] zur Zehn gehörig, *a*) mensis, der 10., dann (wie bei uns) der 12. Monat des röm. Jahres, December; auch *†*subst.* bl. D.; *mensis Decembris; *das Jahr überh., tertius; quater undenos. *b*) zum Monat December gehörig, Calendae, Nonae, Idus; *libertas an den Saturnalien (im December).

dĕcemjŭgis, e, *adj.* [decem u. jugum] als *subst. sc.* currus, ein Zweiſpänner, einm. *Suet. Ner.* 24.

dĕcempĕda, ae, *f.* [decem-pes] eine Meßſtange v. 10 Fuß zum Meſſen des Feldes; *privatis. Dav. **dĕcempĕdātor**, ōris, *m.* der Feldmeſſer, einm. *Cic. Phil.* 13, 18, 37.

dĕcemplex, plĭcis, *adj.* [decem-plico] zehnfältig, einm. *Nep. Milt.* 5, 5.

dĕcem primi, ōrum, *m.* die zehn erſten Rathsherren in den Municipien u. Colonien.

dĕcem-scalmus, *adj.* mit 10 Ruderhölzern, einm. *Cic. Att.* 16, 3, 6.

dĕcem-vir, i, *m.* Mitglied eines Collegium von Zehn, ein Decemvir, häufig im *pl.* die Zehnmänner, eine röm. Magiſtratsbehörde v. 10 Perſonen, d. legibus scribendis; sacrorum ob. sacris faciundis (vgl. quindecimvir); agris metiendis dividendisque ob. (in einem einzelnen Falle) agro metiendo dividendoque. Dav. **decemvĭrālis**, e, *adj.*; **-virātus**, us, *m.* der Decemvirat.

dĕcennis, e, *adj.* [decem u. annus] (ſpät.) zehnjährig, bellum.

dĕcens, *adj.* m. *†*comp.* u. *†*sup.* [*partic.* v. decet] 1) ſchicklich, anſtändig, geziemend, *amictus; *quid verum atque d.; †habitus. 2) reizend, ſtattlich, *Venus; *Gratiae; *mālae. Dav. *a*) **dĕcentĕr**, *adv.* m. *†*comp.* u. *sup.* ſchicklich, geziemend, mit Anſtand; *lasciva decentius (= quam magis decet lascivire) aetas; *singula locum teneant sortita d. *b*) **dĕcentia**, ae, *f.* die Schicklichkeit, der Anſtand, colorum et figurarum, ut ita dicam, d., *Cic. n. d.* 2, 58, 145.

dĕceo, cui, — 2. zieren, kleiden, wohl anſtehen, v. Kleidern u. dgl., alqm toga picta; *forma viros neglecta. Dah. *tp.* für Jmd. ſich ſchicken, -ſich geziemen, -ſchicklich ſein, id quemque; oratorem irasci minime; quid deceat in oratione; caput esse artis decere; quae ab imperatore decuerint (*sc.* provideri), omnia suis provisa, *Sall. Jug.* 49, 2. u. Kritz z. d. St.; *quo me d. usque teneri? wozu ſoll ich noch länger warten? (*Ter.*) ita decet nobis (*dat.*).

dĕcēris, is, *f.* [δεκήρης] ein mit zehn Reihen Ruderbänken verſehenes Schiff, ein Zehnruderer, einm. *Suet. Cal.* 37.

dē-cerno, 3. (*sync. perf. conj.* decrerit, *inf.* decresse, *plqpf.* decresset, decressent, *Liv.*) entſcheiden, beſtimmen, 1) *t. t.* v. einem Richter, Magiſtrate, insbeſ. dem Senate, durch ein Decret-, -einen Beſchluß-, durch ein Votum ꝛc. entſcheiden, -beſtimmen, -verordnen, -erklären, alia decernit, de aliis consulturum se regem simulat; inter quos jam (Verres) decreverat; iidem (Druides); dilectum, supplicationem; quaestionem de alqa re; alcui triumphum, statuas, honores, provincias privatis zuerkennen; alcui bellum; provinciam beſtimmen; praemium (als Belohnung) servo libertatem; provincias (als Geſchäftskreis) Hispaniam atque Africam; Dolabella hoste decreto erklärt für ꝛc.; senatus m. *acc. c. inf.*; senatus decrevit populusque jussit ut etc.; senatus decrevit darent operam consules, quotiescumque sit decretum darent operam magistratus etc.; et de imperio Caesaris et de amplissimis viris, tribunis plebis, gravissime acerbissimeque decernitur; auch v. dem einzelnen Senator, = decernendum alqd censere, wie *Cic. Phil.* 11, 6. auch ſagt, für Etw. ſtimmen, -ſich erklären, quinquaginta dierum supplicationes; ut id decernerem; cum cuidam supplicationem non decerneres; tu mihi supplicationem togato. 2) überh. entſcheiden, beſtimmen, zum Abſchluß bringen [vgl. discerno 2)], rem dubiam; auch urtheilen, die beſtimmte Meinung haben, als gewiß annehmen, illum dignum, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*; nequeo satis d., *Ter.*; v. philoſoph. Anſicht, m. *acc. c. inf.*; sic d., sic sentio, sic affirmo. 3) kämpfend entſcheiden, ſich ſchlagen, pugnam, proelium; †de bello; armis, ferro, acie, classe; cum alqo; decernendi potestatem Pompejo fecit; statuit ipse d., *Curt.*; †contra vim hostium; *cursibus wettkämpfen; †cornibus inter se; auch v. einem Streit mit Worten, criminibus, mox ferro; pro sua fama fortunisque; de salute rei publicae; uno judicio de omnibus fortunis; decernendi ratio, Entſcheidung durch Rechtsgründe (Gſ. decertandi fortitudo).

4) sich entscheiden, sich entschließen (in Folge förmlicher Berathung od. ernster Erwägung; vgl. destino, statuo), beschließen, den Entschluß fassen, m. *inf.*, quiescendum in praesenti et illud tempus exspectandum (*sc.* esse); m. ut; certum atque decretum est.

dēcerpo, cerpsi, cerptum, 3. [de-carpo] 1) abpflücken, pflücken, *florem, *olivam, *aristas; *pomum arbore; †inde laureas. 2) *tp.* *a*) wegnehmen, animus humanus ex mente divina decerptus; nihil sibi ex ista laude; ne quid de gravitate decerperet Eintrag thue. *b*) *genießen, fructus ex re.

dēcertātio, ōnis, *f.* [decerto] die Entscheidung durch Kampf, omnium rerum, einm. *Cic. Phil.* 11, 9, 21. — **dē-certo,** 1. einen entscheidenden Kampf kämpfen, mit Waffen die Entscheidung herbeiführen, bis zur Entscheidung kämpfen, proelio, pugnā, armis, ferro, manu, cum alqo; auch absol.; v. einem Rechtsstreite, -Wettstreite u. dgl., inter se Demosthenes et Aeschines (auf der Rednerbühne); de jure; cum alqo contentione dicendi; *Africus aquilonibus.

dēcessio, ōnis, *f.* [decedo] 1) der Ab-, Fortgang, bes. einer Magistratsperson aus der v. ihr verwalteten Provinz. 2) der Abgang, die Abnahme, Verminderung, der Wegfall, das Schwinden, bonorum; d. de summa facere; d. capitis aut accessio. — **dēcessor,** ōris, *m.* [decedo] der Amtsvorgänger. — **dēcessus,** us, *m.* [decedo] 1) der Abgang-, -zug, *Nep.*; insbes. einer Magistratsperson aus der Provinz; (selt.) das Scheiden aus dem Leben, der Heimgang, der Tod, amicorum. 2) (selt.) v. Gewässern, das Ablaufen, Zurücktreten, aestus, die Ebbe.

Dēcetia, ae, *f.* Stadt der Häduer in Gallia Lugdun., j. *Decize.*

dēcharmĭdo, 1. [de u. Charmides] scherzh. v. *Plaut. Trin.* 4, 2, 175. gebildetes Wort, sich entcharmidiren, sich des Namens Charmides berauben, rursum te decharmida (nach Verbesserung v. Ritschl st. der handschriftl. Lesart recharmida; vgl. Charmides).

1. **dēcĭdo,** cĭdi, 3. — [de-cado] v. einem höheren Punkte herabfallen, poma ex arboribus; ex equo, equo, *ab equo; in terram; *comae; dah. in Etw. gerathen, *in casses, *in puteum; *in turbam praedonum; prägn., *hinabgesenkt werden, hinscheiden, sterben, nos ubi decidimus, quo etc.; scriptor qui abhinc centum annos; *im Kampfe hinsinken, -fallen, exanimis; übertr., a) de spe, spe (*Ter.*), a spe (*Liv.*), in der Hoffnung getäuscht werden; ex astris s. astrum; *toto pectore ganz schwinden aus ꝛc.; †ab archetypo labi et d. abkommen. *b*) verfallen, versinken, in hanc fraudem tam sceleratam ac tam nefariam, *Cic. Verr.* 4, 45, 101.; †huc cuncta, ut; †ad eas rei familiaris angustias, ut. *c*) gestürzt werden, fallen, non virtute hostium sed perfidiā amicorum, *Nep. Eum.* 11, 5.

2. **dēcīdo,** cīdi, īsum, 3. [de-caedo] 1) abschneiden, abhauen, †caput; †auribus decisis; *dexteram; *pennas; *tp.* (*Plaut.*) d. tragulam = einen Angriff abschlagen. 2) *tp.* eine streitige Sache kurz entscheiden, -zu Ende bringen, -abmachen, eine Uebereinkunft treffen, sich mit Jmdm. abfinden [vgl. **transigo** 2) *b*)], cum alqo; de alqa re; cum alqo de alqo; rem; *post decisa negotia; (selt.) absol.

dēcĭēs (deciens), *adv. num.* [decem] zehnmal; *decem d. viri; *überh. oftmals. — **dēcĭmānus** (ältere Form decŭm.), *adj.* [decimo] zum Zehnten gehörig, 1) zum Zehnten als Abgabe gehörig, Zehnten-, ager aus dessen Ertrage der Zehnte gegeben wird, frumentum, der zehnte Scheffel v. Getreide, der Zehnte; *subst.* **-nus,** i, *m.* der Zehntpächter, u. **-na,** ae, *f* die Frau eines Zehntpächters, auch d. mulier. 2) als milit. *t. t.*, *a*) zur zehnten Cohorte gehörig, porta, das Hauptthor des röm. Lagers (weil dort die zehnten Cohorten der Legionen lagen). *b*) †zur zehnten Legion gehörig, miles; im *pl.* gew. bl. d. — **dēcĭmo** (decumo), 1. [decimus] decimiren, den zehnten Mann zur Bestrafung herausheben, recusantes; cohortes; absol.

dēcĭmus (ältere Form decŭm.), *adj. num. ordin.* der zehnte; *tp.* *groß, ungeheuer, und. Hierv. *a*) **dēcĭmum,** *adv.* das zehnte Mal. *b*) **dēcŭma,** (selt.) decima, ae, *f.* (*sc.* pars) der zehnte Theil, der Zehnte, 1) als ein dem Volke v. Staatspersonen gemachtes öffentliches Geschenk, *Cic. Tac. Suet.* 2) als Abgabe, meist im im *pl.*, $^1/_{10}$ v. Getreide, $^1/_5$ v. anderen Früchten.

dēcĭpio, cēpi, ceptum, 3. [de-capio] eigtl. fangen, wegnehmen; dah. plötzlich u. auf listige Weise berücken, -hintergehen, -täuschen, -bethören, -verleiten (vgl. circumvenio, fallo), alqm; alqa re, per alqd; in eo fallis et d.; (*Liv.*) viā decipi, des Wegs verfehlen; decipi specie recti, d. exemplar vitiis imitabile, *Hor.* Hierv. *a*) Jmdm. entgehen, v. Jmdm. nicht bemerkt werden, ab tergo ac super caput d. (*sc.* eum) insidiae, *Liv.* 22, 4, 4.; *amatorem amicae turpia d. caecum vitia aut etiam ipsa haec delectant; *decipi laborum vergessen. *b*) *d. diem, noctem unvermerkt dahinschwinden machen, -hinbringen; *decipitur labor etc.; vgl. fallo 1) *c*) u. 2).

dēcīsio, ōnis, *f.* [decīdo] das Abkommen, der durch ein Abkommen geschlossene Vergleich, decisionem facere; decisionis arbiter; nostra de aequitate.

Dĕcĭus, Name einer röm. gens; die beiden Decii (P. D. Mures, Vater u. Sohn), weihten sich als Consuln, der erste im Latinerkriege, 413. J. d. St., der zweite im Samniterkriege, 468. J. d. St., freiwillig dem Tode; *adj.*, lex. Dav. **Dĕcĭānus,** *adj.*

dēclāmātio, ōnis, *f.* [declamo] 1) *abstr.* die Redeübung, Uebung im oratorischen Vortrage (zu Hause od. in der Schule unter Anleitung des Lehrers); *tp.* leeres-, hohles Gerede, Zungengedresche, vulgaris et pervagata; non d. potius quam persalutatio. 2) †*concr.* das Thema, der Schulvortrag.

dēclāmātor, ōris, *m.* [declamo] ein Lehrer, der in einer Schule Redeübungen hält, der Schulredner, Redekünstler (verschieden v. orator). Dav. **dēclāmātōrius,** *adj.* schulrednerisch. opus.

dēclāmĭto, 1. [*frequent.* v. declamo] *a*) *intrans.* Redeübungen abhalten, Graece apud alqm. cum alqo cotidie; de alqo in Tiburtino. *b*) *trans.* causas, über Rechtsfälle zur Uebung Vorträge halten. — **dē-clāmo,** 1. eigtl. laut hersagen, vortragen, 1) sich zu Hause od. in der Schule im rednerischen Vortrage-, in der Rede

kunſt üben, laut vortragen (ſ. declamatio), tot dies in villa aliena; (*Hor.*) Romae; Demosthenes ad fluctum. 2) v. einem Redner, heftig u. laut reden, poltern, in alqm impune; vehementer pro alqo contra alqm; *trans.* als Redeübung Etw. laut herſagen, -herdeclamiren, quae mihi iste visus est ex alia oratione d.

dēclārātio, ōnis, *f.* [declaro] die Offenbarung, Kundgebung, animi tui; liber iste quantam habeat d. amoris tui. — **dē-clāro,** 1. 1) klar-, deutlich machen, zeigen, bezeichnen, ducis nave declarata suis; praesentiam suam; *tp.* an den Tag legen, zu erkennen geben, darthun, beſ. durch Worte u. die Darſtellung klar-, deutlich vor Augen ſtellen, -zu erkennen geben, -ausdrücken, -darlegen, deutlich-, ausdrücklich erklären, in ein helles Licht ſetzen u. dgl. (vgl. explico, expono; nie ſchlechthin ſ. dicere, significare), alqd; summam benevolentiam (v. dem Inhalte eines Briefes); tot signis natura, quid velit; utrum — necne; m. *acc. c. inf.*; tibi non significandum tantum, sed etiam declarandum arbitror m. *acc. c. inf.*; imaginem vitae alcjs; vocabula idem declarantia; abſol., res; nomen; hujus ambusti tribuni pl. contiones. 2) *t. t.*, bei der Wahl einer Magiſtratsperſon, öffentlich u. laut erklären, ausrufen (v. der die Wahl leitenden Magiſtratsperſon od. dem Wählenden; vgl. renuntio), alqm consulem (als, zum ꝛc.); declaratus rex Numa; *victorem magna praeconis voce Cloanthum; munera (als bevorſtehend verkünden); ubi primum tribunatum militarem a populo petit, — per omnes tribus declaratur *sc.* tribunus, *Sall. Jug.* 63, 4.

dēclīnātio, ōnis, *f.* [declino] 1) das Biegen, Abbiegen, die ſchräge Neigung, -Richtung, petitiones parvâ quadam d. et, ut ajunt, corpore effugi ſ. corpus 1); †corporis; causa, quae istam d. (atomorum) efficiat; insbeſ. die Weltgegend, das Klima. 2) die Abneigung gegen Etw., Vermeidung einer Sache, malorum, laboris; in der Rhetorik, die kurze Abweichung v. Thema.

dēclīno, 1. [deu. *κλίνω*] 1) *trans.* abbiegen, abneigen, ablenken, abwenden, agmen inde; ictum pariter; atomum aus der Bahn bringen; (*Plaut.*) se extra viam; *lumina somno ſenken zum ꝛc. Hierv. *tp.* Jmd. v. Etw. abbringen, -ablenken, -abwenden, mulier declinata quidquam ab aliarum ingenio abweichend, *Ter.*; (*Quint.*) memoriae sui intentos ab alia inventione; (*Quint.* 10, 5, 8.) oratio figurâ declinata figürliche = figurata [vgl. figuro 2)]. 2) *intrans.* v. irgendwo abweichen, -abgehen, ſich abneigen, ſich fern halten, de via, de alqo, a Capua; abſol., v. Atomen; *tp.* d. a proposito, a malis, a religione officii; oratio inde; *in Pholoën, zur Liebe gegen Ph. ſich hinwegneigen; †in pejus; *amor v. rechten Wege; prägn., Etw. ſcheuen, -vermeiden, urbem; impetum; †invidiam.

dēclīvis, e, *adj.* [de-clivus] bergabwärts gehend, abhängig, ſchräg (v. oben herab geſehen; vgl. devexus, proclivis, acclivis), locus, collis; latitudo; *ripa; *subst. n.* per declive, über abſchüſſigen Boden, *Caes. b. c.* 3, 45, 5. 51, 7., haec d. et devexa, *Caes. b. G.* 7, 88, 1.; (heteroclit.) per decliva viasque, *Ov. met.* 2, 206. (Merkel: per declive); *tp.* mulier aetate d. mit der es bergab geht, *Plin. ep.* 8, 18, 8. Dav. **dēclīvĭtas,** ātis, *f.* die ſchräge Lage, die Abſchüſſigkeit, einm. *Caes. b. G.* 7, 85, 4.

dēcoctor, ōris, *m.* [decoquo] der ſein od. Anderer Vermögen durchgebracht hat, der Verſchwender, Bankerottirer.

dēcollo, 1. [de u. collum] (ſpät.) köpfen, enthaupten, †miles decollandi artifex.

dē-cŏlo, 1. (*fut. exact.* decolassit, einm. *Plaut. Cas.* 2, 4, 28.) eigtl. durchſickern, *tp.* zu Waſſer werden, fehlſchlagen, spes, *Plaut.*

dē-cŏlor, ōris, *m.* was ſeine natürliche Farbe verloren hat, entfärbt, entſtellt, *sanguis; *Indus v. der Sonne gebräunt; *entartet, aetas.

dēcŏlōrātio, ōnis, *f.* [decoloro] die Verfärbung, Verbleichung der Farbe, einm. *Cic. de div.* 2, 27, 58. — **dē-cŏlōro,** 1. der natürlichen Farbe berauben, ent-, verfärben, entſtellen, *caedes mare röthen; †manus collybo decoloratae beſchmutzt.

dē-cŏquo, 3. 1) abkochen, auskochen, umorem musti, *Verg.*, olus, *Hor.*; *tp.* suavitas decocta (v. der Rede) weichliche-, kraftloſe Lieblichkeit; †*subst.* **decocta,** ae, *f.* (*sc.* aqua) ein (v. Nero erfundener) abgekochter eiskalter Trank, ein Decoct. 2) einkochen laſſen, para quarta argenti decocta erat hatte ſich beim Einſchmelzen verflüchtigt. 3) *tp.* abſol., ſein Vermögen durchbringen, Bankerott machen.

dĕcor, ōris, *m.* [deceo] 1) die Schicklichkeit, der Anſtand, die Zierde (vgl. decus), honestatis; *nobilibusque d. naturis dandus et annis; (*Quint.*) ab his in personis d. (angemeſſene Behandlung der Charaktere) petitur, quantum fuerit illis viris decoris in rebus atque personis. 2) *die Schönheit, der Liebreiz. — **dĕcōrē,** *adv.* [decorus] 1) geziemend, ſchicklich. 2) *zierlich, ſtattlich.

dĕcŏro, 1. [decus] ſchmücken, zieren, verherrlichen (dem Gewöhnlichen u. Unanſehnlichen gegenüber; vgl. orno), urbem monumentis; Jovis O. M. ornatu decoratus, *Liv.*; Larem coronâ, *Plaut.*; *pyram armis; *oppida publico sumptu et deorum templa novo saxo; delubra deorum pietate, domos suas gloriâ, *Sall.*; (humoriſtiſch) *ficus prima calorque dissignatorem lictoribus atris; alqm honoribus maximis; *egregias animas supremis muneribus; *nemo me lacrimis decoret; *alqm sepulcro ehren; admiratione te et immortalibus laudibus et — aemulatu, *Tac. Agr.* 46.; *decorari versibus; o clementiam admirabilem atque omnium laude, praedicatione, literis monumentisque decorandam; cassum quiddam et inani vocis sono decoratum herausſtaffirt; *bene nummatum d. suadela Venusque; digitos, *Plaut.*, comas, *Tib.*

dĕcōrus, *adj.* [decor] 1) ſchicklich, geziemend, paſſend, ducibus tum decorum erat ipsis pugnam capessere; *dulce et d. est pro patria mori; decorum (*n.*), a) *subst.* das Schickliche, Paſſende, die Schicklichkeit, der Anſtand; *pl.* intra d. feminis, *Tac.* b) **adv.*, mit Anſtand, ridere. 2) zierlich, ſtattlich, anſtändig, ſchön, reizend, glänzend in ꝛc., arma, facies; †juventa; †d. se promptumque ostendebat in armis (als Feldherr); *os, *verbum; *palaestra; *Phoebus fulgente arcu; *auro, cristis, nigris oculis, pharetrâ, pomis.

dēcrĕpĭtus, *adj.* abgelebt, altersſchwach, senex, anus, *Plaut. Ter.*; actus.

dē-cresco, 3. im Wachsthum abnehmen, ſich

vermindern, kleiner werden, valetudo, *Plaut.*; ostreis et conchyliis omnibus contingere ut cum luna pariter crescant pariterque decrescant; (aqua) multum ex nocturno calore, *Curt.*; fons ter in die statis auctibus ac deminutionibus crescit decrescitque, *Plin. ep.*; decrescentia flumina, *Hor.*; immer kleiner werden, nach u. nach verſchwinden, *crescunt loca decrescentibus undis; *cornua; decrescente reditu (agelli) etiam pretium minuit, *Plin. ep.*

†**dēcrētōrius,** *adj.* [decerno] entſcheidend, pugna; *subst.* decretoriis (*sc.* armis) exerceatur.

dēcrētum, i, *n.* [decerno] 1) der Beſchluß, die Verordnung, das Decret einer öffentlichen Auctorität [mit Hervorhebung des Inhalts; vgl. consilium, senatus consultum unter senatus 1)], senatus; hoc d. (in Folge ꝛc.) consul eum senatu prohibuit; decreta facere; Druidarum; v. Votum eines Senators, sententiâ meâ et d., *Cat.* b. *Cic. fam.* 15, 5, 1. 2) v. den Philoſophen, der Lehrſatz, Grundſatz, das Dogma, id habebant d. Academici (sententiis enim jam hoc me δόγμα dicere); hoc praeclarum quasi d. beatae vitae; d. suis parere.

dĕcŭma, dĕcŭmānus ſ. decima, decimanus.

dĕcŭmātes, ium, *adj.* [decimus] zum Zehnten gehörig, agri wovon der Zehnte als Tribut bezahlt wurde, einm. *Tac. Germ.* 29.

dĕcumbo, cŭbui, cŭbitum, 3. [de u. cubo] eigtl. †ſich niederlegen, super lectum; insbeſ. zu Tiſche, *Plaut.*; zum Beiſchlaf, *Suet.*; v. einem überwundenen Gladiator, zu Boden fallen, ſinken.

dĕcŭria, ae, *f.* [decem] 1) eine Abtheilung v. Zehn, insbeſ. der Senatoren u. Ritter nach der alten Bürgereintheilung, inſofern es für jede Curie [vgl. curia 1)] der drei älteſten patriciſchen Tribus eine decuria equitum u. eine d. senatorum gab. 2) überh. Claſſe, Abtheilung, nicht immer genau v. Zehn, judicum, scribarum; †viatorum, †lictorum.

dĕcŭrĭātio, ōnis, *f.* [decurio] die Abtheilung nach Decurien zu Wahlumtrieben, tribulium, einm. *Cic. p. Planc.* 18, 45. — **dĕcŭrĭātus,** ūs, *m.* [1. decurio] die Abtheilung (der Legionsſoldaten) nach Decurien, einm. *Liv.* 22, 38, 3.

1. **dĕcŭrio,** 1. [decuria] nach Decurien abtheilen, in Decurien vertheilen, equites; insbeſ. das Volk (homines) zu Wahlumtrieben, zu Aufwiegelung; vgl. conscribo 1) *b*).

2. **dĕcŭrio,** ōnis, *m.* [decuria] ein Vorſteher einer Decurie, insbeſ. *pl.*, die Rathsherren in den Municipien u. Colonieen; †cubiculariorum, Kammerherr. Hierv. **dĕcŭrĭōnātus,** us, *m.* das Amt eines Decurio.

dē-curro, -curri od. cŭcurri, -cursum, 3. I) *intrans.* 1) herablaufen, -eilen, -marſchiren, -ſegeln, -fliegen, -ſchwimmen, -fließen u. dgl., ab arce, de tribunali; ab arce, ex montibus in vallem, ad flumen, ad naves, in portum; (*Verg.*) arce; *caprae jugis; (*Hor.*) amnis monte decurrens, piscis ad hamum; (*Verg.*) flumina saxosas inter valles, (*Curt.*) fluvius in mare; (*Tac.*) naves ſegeln herab; (*Verg.*) cito tramite virgo fliegt herab. 2) überh. irgendwohin od. v. einem Punkte aus laufen, -eilen, -reiſen, -ſegeln u. dgl., ad milites cohortandos; ad calcem; rus; in spatio; *pelago aperto; †quo (= in quem portum) classes einlaufen; †ad alqm (auch mit dem Nebenbegriff des Fürſprechenden, Gunſt od. Hülfe Suchenden); übertr., †per vestigia paternae virtutis; †per materiam stilo quam velocissimo; insbeſ. d. in armis u. bl. d., *t. t.* v. militäriſchen Manövern zur Uebung od. bei der Leichenfeier eines ausgezeichneten Mannes od. Helden, Evolutionen machen, manövriren, einen Waffenlauf anſtellen, *Verg. Liv.*; honori (zu Ehren) patris princeps ipse cum legionibus, *Tac.*; *tp.* zu einer beſondern Maßregel ſchreiten, -ſeine Zuflucht nehmen, ad illud extremum senatus consultum; ad haec jura; ad istam hortationem; *ad preces; sententiae eo; eo decursum esse, ut, man habe die Auskunft getroffen, daß ꝛc. II) *trans.* durchlaufen, spatium (die Laufbahn); septem milia passuum esse decursa biduo; *tp. a*) zurücklegen, vollenden, aetatem; *vitam; *fatales annos temporis; *laborem; †honores alle bekleiden. *b*) durchgehen, abhandeln, quae breviter a te decursa sunt. Dav. *A*) **dēcursio,** ōnis, *f.* das Herablaufen, insbeſ. der feindliche Einfall, Ueberfall (v. der Höhe herab in die Ebene), *Hirt. b. G.* 8, 22. Bſ. d. *b. Alex.* 42. *Brut.* b. *Cic. fam.* 10, 14, 4.; auch der v. Soldaten zur Uebung od. zu einer Feierlichkeit gehaltene Waffenlauf, *Suet. B*) **dēcursus,** us, *m.* das Ab-, Herablaufen, ex collibus; *rapidus de montibus altis (v. Flüſſen); †planitiei Abfall, Senkung. Insbeſ. die feindliche Evolution u. der zu einer Feier gehaltene Waffenlauf; (*Tac. Suet.*) Manöver; †ante decursum, vor der Erreichung des Zieles; *tp.* d. temporis mei, Verlauf-, Vollendung meiner Laufbahn; honorum, Bekleidung aller Ehrenſtellen.

dē-curto, 1. abkürzen, verſtümmeln, *tp.* v. der Rede.

dĕcus, ŏris, *n.* [deceo] die Zierde (welche durch eigentliche Schönheit Etw. verſchönert (vgl. decor, ornamentum), der Reiz, Schmuck, Glanz, Ruhm, ſowohl *concr.* als *abstr.*, *a*) in äußerlicher Beziehung, v. Perſonen u. Sachen, senator, d. judiciorum; Pompejus, d. et lumen civitatis; *Maecenas, o et praesidium et dulce d. meum, *d. equitum; *Argolicum; *aeternum Caesaris (umſchreibend); (*pl.*) fanorum; d. et ornamentum senectutis; triumphi; super impositum capiti d., *Liv.*; muliebre Ehre; belli im Felde; *optatum peractis imperiis; *Dianae Camenae; *Phoebi (v. der Laute); *coeli (v. Diana); *contra d. (Anſtand, regium); *oris; *immemor decoris Körperreiz; *naturae; *formae; *divinum; *regale; *equi, quos d. (als Auszeichnung, Ehrengeſchenk) dedit; decori (zur Ehre) esse alcui; omne virtutis; civitatis dignitatem et d. sustinere; *pl.*, belli u. bl. d., ehren-, ruhmvolle-, glänzende Kriegs-, -Waffenthaten, Ehrenthaten im Krieg, *Liv. Curt.*; caesi regis decus, *Curt. b*) v. dem Sittlichſchönen, wie τὸ καλόν, die ſittliche Würde, Tugend, in d. toto, id est, in honestate; d. et honestas; (*Hor.*) virtus, fama, d.

dĕcusso, 1. [decussis] kreuzweiſe in der Form eines X abtheilen.

dĕcŭtio, cussi, cussum, 3. [de u. quatio] abſchütteln, abſchlagen, abſtreifen, capita papaverum; †praesidium herabwerfen; *rorem campo, *hastas tergo, *silvis honorem; *tp.* cetera aetate jam sunt decussa abgeſchüttelt, beſeitigt, *Cael.* in *Cic. ep.*

Digitized by Google

dē-dĕceo, 2. übel anſtehen, -kleiden, nicht paſſen, -geziemen, si quid; oratorem simulare non d.; *dominam motae comae.

dēdĕcŏro, 1. [dedecus] entſtellen, ſchänden, entehren, alqm, *Tac.*; et urbis auctoritatem et magistri; se flagitiis.

dēdĕcŏrosē, *adv.* [dedecorosus] (ſpät. u. ſelt.) entehrend, verunehrend. — **dēdĕcŏrōsus,** *adj.* [dedecus] (ſpät. u. ſelt.) entehrend. — **dē-dĕcōrus,** *adj.* entehrend, ſchändend, *Plaut. Tac.*; majoribus suis, *Tac.*

dē-dĕcus, ŏris, *n.* die Schande (vgl. ignominia, infamia, contumelia, turpitudo), *a*) *concr.* das, was um äußere Ehre u. Achtung bringt, das Entehrende, -Schändende, -Beſchämende, privatarum rerum; d. et infamia, d. et ignominia; probrum et d.; esse od. fieri dedecori; cui (gloriae virtutis rerumque gestarum) dedecori esse; *dedecorum (entehrende Genüſſe) pretiosus emptor; *naturae (v. Eſel); *castrorum; insbeſ. die Schändlichkeit, Schandthat, entehrende Handlung, admittere d.; ipsa saepe senectus concipit d.; nullo d. abstinere; rei militaris, Waffenſchande; (*Tac.*) per dedecora, auf ſchimpflichen Wegen; (ſelt.) v. natürlichen Gebrechen, einem körperlichen Fehler, adolescentis filii nondum loquentis, *Just.* 13, 7, 2.; v. den Eſelsohren des Midas. *b*) *abstr.* die Entehrung, Entwürdigung, Beſchämung, d. et contumelia; vitam amittere per d. auf eine entehrende Weiſe; addit ad metum (mortis) d. Furcht vor der Schande, *Liv.* 1, 58, 4.; als philoſ. *t. t.*, das ſittlich Schlechte, das Laſter.

dēdĭcātio, ōnis, *f.* [dedico] die Weihung, Einweihung, aedis, templi; †dedicationis dies.

dē-dĭco, 1. eigtl. kundgeben, 1) beim Cenſus angeben, haec praedia in censu. 2) weihen, einweihen (einem beſtimmten Gotte, als ihm eigen u. heilig, namentlich u. förmlich übergeben; vgl. dico, consecro), widmen; templum alcui; delubrum, simulacrum alcui u. alcjs; Junonem, der Juno einen Tempel weihen, *Liv.*, Apollinem, *Hor.*; Concordiam aede, *Ov.*; d. frondes aridas Euro wir 'den Winden anvertrauen, in die Winde ſtreuen', *Hor. carm.* 1, 25, 20.; ſ. Rauck z. d. St. (Andere: Hebro); †zum erſten Gebrauch weihen, einweihen, domum, theatrum, bibliothecam. Hier. *a*) †überh. für irgend einen Zweck beſtimmen, widmen, urbem memoriae equi; Parrhasii tabulam in cubiculo. *b*) *†Jmdm. eine Schrift widmen, -zueignen, -dediciren [vgl. inscribo, mitto 1)], alcui librum.

dē-dignor, *dep.* 1. verſchmähen, verwerfen, abweiſen, *maritos; *alqm maritum; †Philippum patrem; *comitem; †m. *inf.*; †abſol.

dē-disco, 3. verlernen, ſich abgewöhnen, disciplinam, haec verba; eloquentia d. loqui.

dēdĭtīcius, *adj.* [dedo] der ſich durch Capitulation auf Gnade u. Ungnade ergeben hat; dah. oft *subst.* dediticii, die Unterthanen der Römer in Italien, im Ggſ. der socii. — **dēdĭtio,** ōnis, *f.* [dedo] milit. *t. t.*, die Uebergabe, Capitulation, agere de d.; venire in d., ſich ergeben, veram d. facere oppidi; facere d. hosti; factâ d.; necessarium d. subire; alqm accipere, recipere in deditionem; legatos de d. ad alqm mittere; potiri urbe alqa per d.; alcui exercitum per d. tradere; militum, Hispaniarum; †alqm ad d. trahere.

dēdĭtus, *adj.* [*partic.* v. dedo] einer Sache od. Perſon ergeben, -nachhangend, -gewogen, -befliſſen, -fröhnend, literis, ventri ac somno, ventri et turpissimae parti corporis; †somno ciboque; corporis gaudiis; quaestui atque sumptui; religionibus; *aequoribus; *longae viae; *nec studio citharae nec musae ulli; (*Liv.*) lanae, mit Spinnen od. Weben beſchäftigt; *in alqa re; deditae eo (= ad spectacula) mentes cum oculis erant; uxoribus deditior, *Eutr.*, animo tibi deditissimo, *Dolab.* in *Cic. ep.* — **dē-do,** dĭdi, dĭtum, 3. 1) Etw. ganz in Jmds. Gewalt od. Beſitz hingeben (vgl. trado), völlig übergeben, -überlaſſen, -preisgeben, alqm od. alqd alcui; alqm alcui ad supplicium, alqm ad necem, alqm in cruciatum hostibus; alqm telis militum, hostium, *neci; filiam libidini alcjs; cupiditati crudelitatique alcjs dedi; *Assyrios cineri odores. Insbeſ. dem Feinde ausliefern, -übergeben, alqm alcui; se (alcui); omnia Metello, se suaque omnia; Cirtam; quos metus post captas Syracusas dediderat d. i. welche ſich aus Furcht ꝛc., *Liv.* 25, 40, 4.; incolumitatem deditis (wenn ſie ſich ergeben würden) pollicetur; (*Tac.*) dedita urbe; (*Plaut.*) se alcui in arbitrium dicionemque. 2) *tp.* überh. Etw. od. ſich einer Sache od. Perſon völlig hingeben, -weihen, -aufopfern, -widmen u. dgl., aures suas poëtis, animum sacris; se ad audiendum; (*Ter.*) se patri; se literis, se patriae, se totum rei publicae, se libidinibus, se aegritudini, se delectationi, se amicitiae alcjs; (*Plaut.*) d. alcui operam; deditâ operâ, operâ d., mit Fleiß, abſichtlich; operâ *sc.* deditâ, einm. *Cic. Att.* 15, 4, 4.

dē-dŏceo, 2. Etw. verlernen machen, etw. Erlerntes vergeſſen machen, alqm geometriam; a dolore (fortis esse) dedoctus est; *virtus populum m. *inf.* entwöhnt; judicem eines Beſſeren belehren.

***dē-dŏleo,** 2. (ſelt.) ſeinen Schmerz-, ſeinen Kummer enden.

dē-dŏlo, 1. eigtl. behauen, bildl., assulatim viscera alcjs, *Plaut.*

dē-dūco, 3. 1) eine Perſon od. Sache v. einem Orte ab-, weg-, fort-, herabführen, -herabbringen, -ziehen, -mit ſich nehmen, -geleiten, -begleiten, pecora; suos ex agris, alqm de rostris, ex ultimis gentibus; alqm secum Romam, alqm secum, alqm ex provincia; †alqm ad terram; *dominam thalamo aus ꝛc.; equitem ad pedes ſ. pes 1); atomos de via ablenken; *lunam coelo, lunam, e curru; nives Jovem, *Hor. epod.* 13, 2. u. Rauck z. d. St.; *Faunos silvis d. i. auf die Bühne bringen; *ornos montibus; *amnes undas in mare; *montem in aequor; †montes in planum; *febres corpore aegroti; *curas animo; *vestem summa ab ora; *pectine crines abwärts kämmen; *caesariem longae barbae dextrâ abwärts ſtreichen; *vela, *carbasa herablaſſen, ausſpannen; *poma ramos pondere suo, *natura ad humum maerore gravi. Insbeſ. *a*) Truppen v. einem Ort abführen, -ausrücken laſſen, -irgend wohin legen, -verlegen, -(von wo aus) an ſich ziehen, exercitum ex his regionibus, milites de vallo, ab opere, legiones ex Syria, Orico, praesidia de iis oppidis, ab Argis, ex omnibus Graeciae civitatibus; milites ex hibernis ad Ciceronem; legiones in hiberna; cohortes in arcem; (*Liv.* 3, 26, 5.) se postero die

(*sc.* illos) in aciem deducturum; vgl. Weißenborn z. d. St.; praesidia einziehen; militari more vigiliae deducebantur ließ man aufziehen, *Sall. Jug.* 44, 5. u. Kritz z. d. St. *b*) Coloniſten abführen, -verpflanzen, colonos Capuam, coloniam in alqm locum; homines agris publicis (*dat.*); Aquileja colonia deducta est wurde gegründet; (*Nep.*) qui initio deduxerant, die urſprünglichen Gründer der Colonie; übertr., *Aeolium carmen ad Italos modos hinüberführen, d. i. die Alcäiſche u. Sapphiſche Lyrik auf röm. Boden verpflanzen. *c*) d. naves, classem, *puppim, *carinas, naves in aquam, *naves litore, Schiffe v. Lande ins Meer ziehen, wie καθέλκειν, -vom Stapel laſſen, -in See gehen od. ſtechen laſſen, bisw. auch ein Schiff feindlich u. gewaltſam wegführen, -entführen, unam (navem) ex navalibus, naves Meloduno; dah. †Arsinoën ex regno. *d*) Waſſer v. irgendwo ableiten, aquam Albanam; *umorem arenā; *rivos auf die Aecker. *e*) Jmd. aus einer Beſitzung gewaltſam wegführen, -ſtoßen, ex possessione; dah. *t. t.* d. alqm de fundo, Jmd. aus einem ſtreitigen Beſitzthum in Gegenwart v. Zeugen hinwegführen, um ihm das Recht zur Klage zu verſchaffen; *tp. aa*) Jmd. v. Etw. abziehen, -abbringen, in übelm Sinne, -abwendig machen, -verleiten, -verführen, alqm de sententia, de fide; alqm a timore, a tristitia, ab humanitate, a religione, a pristino victu; voluntates unde velit; a quibus deductum ac depravatum Pompejum queritur; adulescentes et oratione magistratus et praemio deducti. *bb*) *Etw. v. Etw. herleiten, -ableiten, nomen ab Anco; mos unde deductus per omne tempus; gentem, nomen origine. 2) v. einem Ausgangspunkte wohin führen od. bringen, alqm ad forum, ad alqm; alqm in conspectum alcjs. Insbeſ. *α*) Truppen ꝛc. wohin marſchiren-, -einrücken laſſen, -führen, legiones in Galliam, in Menapios; in hiberna in Sequanos; milites ad alqm, in municipia; cohortes in arcem praesidio (zur-, als Beſatzung); naves Brundisium, in portum; impedimenta in collem; †se ad mare versus hinziehen. *β*) Jmd. begleitend zu Jmdm. od. an einen Ort führen, -bringen, -begleiten, -geleiten, alqm in arcem, in hospitale cubiculum, in carcerem; †a tribuno praetoriae cohortis deductus est; †alqm in arenam; alqm ad alqm, ad Janitorem quendam hospitem; *Musas Aonio vertice in patriam d. i. die griech. Dichter verpflanzen in ꝛc.; insbeſ. alqm ad alqm, Jmd. einem Staatsmanne zu weiterer praktiſcher Ausbildung zuführen, -übergeben; alqm de domo, domum, ad forum einem Staatsmann-, Patron das Ehrengeleit geben, auch bl. deduci; auch die Braut dem Bräutigam als Gattin zuführen, u. v. Bräutigam, eine Gattin heimführen, quo (= ad quos) primum virgo quaeque deducta est, *Caes. b. G.* 5, 14, 5.; *alqam alcui, †in alcjs domum; (*Ter.*) uxorem domum, domum in cubiculum; auch in übelm Sinne, eine Buhlerin-, Concubine Jmdm. zuführen [vgl. 3)]; †eine in die Provinz abgehende Magiſtratsperſon geleiten; Jmd. od. Etw. in einem Feſtzug aufführen, †alqm circum templa; *mulierem triumpho; †tensas; *tp. αα*) Jmd. zu Etw. bringen, -wofür gewinnen, alqm ad eam sententiam; (*Nep.*) alqm m. ut. *ββ*) Jmd. od. Etw. in eine Lage ꝛc. bringen, -verſetzen, alqm in periculum, in eum casum, in amplitudinem; alqm ad iniquam condicionem; summam rem publicam in discrimen; rem ad arma; res in controversiam, res huc, in eum locum, huc omnis causa deducitur; si qua hominum aequitate res ad otium deduci (friedlich beigelegt werden) posset, *Caes. b. c.* 1, 5, 4.; in quo (*n.*) saepe benevolentia ad odium, odium autem ad benevolentiam deducendum est, *Cic. de or.* 2, 17, 72.; *audi quo rem deducam wohin ich am Ende kommen od. wo hinaus will; *o saepe mecum tempus in ultimum deducte etc. 3) vermindernd ent-, -abziehen, cibum, *Ter.*, addendo deducendoque videre, quae reliqua summa fiat; de capite; centum nummos; dah. †(zweideutig) Tertia deducta est, der dritte Theil iſt abgezogen od. die Tertia iſt ihm zugeführt worden [nach 2) *β*)]. 4) fortziehend bilden, ziehen, †fossas ab oppido in locum; insbeſ. *t. t.* der Spinner- u. Webekunſt, fort-, abſpinnen, *filum levi pollice; *vetus argumentum in tela einweben; dah. *kunſtvoll bearbeiten, poëmata tenui filo deducta; carmen Iliacum in actus; mille die versus abſpinnen; prima ab origine mundi ad mea perpetuum tempora carmen; *zeichnen, literam mero. Dav. *A*) **dēductio,** ōnis, *f.* 1) das Hinführen, Abführen, crudelis d. militum in oppida; aquae Albanae das Ableiten, rivorum a fonte; die Abführung einer Colonie, Ueberſiedelung, in agros. 2) die Vertreibung v. einem Beſitze. 3) das vermindernde Abziehen, der Abzug, ex qua (pecunia) ne qua d. fieret; certis nominibus d. fieri solebant; *tp.* (ſelt.) d. rationis, die Weiterführung einer Folgerung. *Cic. de inv.* 1, 14, 18. 19. *B*) **dēductor,** ōris, *m.* (ſelt.) der Begleiter (Client od. Freund) eines Amtsbewerbers, *Cic. Plin. ep.* *C*) **dēductus,** *adj.* 1) †einwärtsgebogen, nasus deductior. 2) *fein, dünn, ſchwach, deducta voce; carmen in leiſerem Ton.

de-erro, 1. abirren, ſich verirren, *caper; übertr., †sors ad parum idoneos.

dēfaeco, 1. [de-faex] (vorcl. u. ſpät.) v. den Hefen reinigen, dav. überh. reinigen, abklären, animus defaecatus heiter, ungetrübt.

dēfătīgātio (defetig.), ōnis, *f.* [defatigo] die gänzliche Ermüdung, -Abmattung (körperliche od. geiſtige). — **dē-fătigo** (defet.), 1. ganz ermüden, -abmatten (körperl. od. geiſtig, durch Thätigkeit u. Handeln; vgl. fatigo), alqm alqa re; (*Ter.*) se ita ut etc.; defatigati cursu ac spatio pugnae, †miles defatigatus labore; *subst.* defatigati v. Soldaten (Ggſ. integri, recentes); ne te adulescens mulier d. dich müde ſpricht, *Ter.*; non modo censores sed judices omnes; de eodem plura enumerando lectores; in conservandis bonis viris defatigari; ne defatigaretur (in der Vertheidigung der Sache); defatigatis licitatoribus; animo defatigato; (*Aur. Vict.*) rem publicam hart zuſetzen; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) m. *inf.*

dēfectio, ōnis, *f.* [deficio] 1) der Abfall, die Abtrünnigkeit (in politiſcher Beziehung), Haeduorum, totius Galliae; †Macedonici imperii v. der ꝛc.; ab Romanis, ab Romanis ad Hannibalem; ad Hannibalem; abſol.; sollicitatis ad d. (Bruch des Waffenſtillſtands) animis, *Liv.* 1, 30, 7.; *tp.* intemperantia est a tota mente et a tota ratione d. 2) das Abnehmen-, Schwinden einer Sache, virium, die Ohnmacht; animi sui, die Muthloſigkeit; solis, Sonnenfinſterniß, (*pl.*) solis et

lunae; prägn., Schwinden der Kräfte, Entkräftung, Erschöpfung, Schwäche, aetatis; †manifesta, †subita. — **défector,** ōris, *m.* [deficio] der Abtrünnige, *Tac. Just.*

1. **dēfectus,** us, *m.* [deficio] 1) = defectio 1), Spartanorum, einm. *Curt.* 7, 4, 39. 2) = defectio 2), lunae, *solis.

2. **défectus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. deficio] entkräftet, geschwächt, annis, *Phaedr.*

dē-fendo, fendi, fensum, 3. 1) abstoßen, abwenden, abwehren, abhalten, fern halten, d. ictus ac repellere, nimios solis ardores; non d. injuriam neque propulsare; civium pericula; vim suorum (gegen ꝛc.) pro (wie) suo periculo; injurias imperatoris gegen ꝛc.; crimen; bellum, defensiv im Kriege verfahren, bellum illatum; *alqd ab alqo, *alcui, aestatem capellis etc.; *proximus a tectis defenditur ignis; omnes res, quibus ignis jactus ac lapides defendi possunt; vi vis illata defenditur; moenibus (hinter den M.) *sc.* hostes, *Nep.*; †absol., Einhalt thun (bei einem Brande). 2) vertheidigen, beschützen gegen eine schon vorhandene Gefahr u. wirklichen Angriff (vgl. tueor), alqm, oppidum, castra, moenia; causam; rem publicam; d. se armis, manu, moenibus [vgl. 1)]; se opportunitatibus loci, loco superiore, jure potius quam armis; se ab alqo gegen Jmd., se suaque ab iis, d. senatum contra Antonium, se armis adversus alqm; d. se, alqm ab injuriis, ab injuriis alcjs; d. ab incendio, ab impetu, Schutz gewähren gegen ꝛc.; ganz absol., sich zur Wehr setzen, die Vertheidigung führen; häufig = vor Gericht vertheidigen, alqm apud judices, alqm de ambitu, in capitis periculo; regem contra atrocissimum crimen; contra hunc judicio privato causam alcjs; causam istam contra facta tua et contra scripta; †alqm adversus Hiempsalem regem enixe; (*Hor.*) mare defendens pisces (d. i. vor dem Fange schützend) hiemat. Hierv. *a*) durch Rede od. Schrift eine Person od. deren Sache vertheidigen, -in Schutz nehmen, -verfechten, -vertreten u. dgl., plebem; acta illa Caesaris; ejus (provinciae) jura fortunasque; alqm contra inimicos suos; se adversus populum Rom.; suam salutem contra illius impetum in se crudelissimum; me id maxime, ut etc.; aerarium, das Interesse des ꝛc. vertreten; auch eine Ansicht-, Behauptung vertheidigen, -verfechten, sententiam; haec a Stoicis defenduntur; verissime defenditur m. *acc. c. inf.*; rem; cur hoc non ita sit. *b*) Etw. zu seiner Vertheidigung anführen, -behaupten, alqd; m. *acc. c. inf.*; *tp.* eine Stellung-, -Rolle behaupten, -einnehmen, -durchführen, commune officium censurae; *actorum partes officiumque virile; *sermone opus est — defendente vicem modo rhetoris atque poëtae; †alterum in acie cornu als Befehlshaber inne haben. Dav. 1) **défensio,** ōnis, *f.* 1) die Abwehr, Abwendung, criminis (Reinigung von); sceleris, *Just.*; in stuprorum defensionibus. 2) Vertheidigung, *a*) mit Waffen, milit. *t. t.*, castrorum; urbis; omnia ad defensionem parare; ad d. patriae Agesilaum ex Asia arcessere, *Just. b*) in Rede u. Schrift, gegen Anklage u. Angriffe, im Privat- u. Staatsleben, bes. vor Gericht, defensionis constantia; defensionis jus, *Just.*; m. *gen. subj.* u. *obj.*, ejus; miserorum; salutis meae, officii mei; etiam in confessione facti juris tamen defensionem (V. vom Rechtsstandpunkt aus) suscipi posse; ad istam omnem orationem brevis est d., *Cic. p. Cael.* 4, 9.; contra vim; contra crimen; d. magnifica et praeclara ejus, haec perditissima; tot defensiones; id ad suam d. afferre; in eo judicio d. non habere sich nicht rechtfertigen können; dare (anordnen) defensionem alcui rei; †dare (gestatten) nullam d.; auch Vertheidigungsgrund, extrema; probare hanc d.; Vertheidigungs-rede, -schrift, †Ciceronis d. adversus Asinii Galli libros satis eruditam componere; d. causae suae scribere. *B*) **defensĭto,** 1. [*frequent.* v. defendo] oft u. eifrig vertheidigen, -schützen, causas, recht oft in Rechtssachen als Anwalt sprechen; alcjs sententiam, alqd. *C*) **defenso,** 1. [*intens.*] immer wieder vertheidigen, quorum virtute moenia defensabantur, alios ab hostibus, *Sall.*; *armentum. *D*) **défensor,** ōris, *m.* 1) der Abwehrer, Abwender, necis; his d., durch deren (der Strebepfeiler) Abwehr. 2) der Vertheidiger, Beschützer, munitionis; templorum; urbis; juris; †partium.

dē-fĕro, 3. 1) eigtl. herabtragen, -bringen, -schaffen, -führen, überh. wohin bringen u. dgl., materiam omnem infra Veliam; deferri in culleum conjectum in profluentem; *ramalia arida tecto; *hunc sub aequora hinabtauchen; *juvenes in Italiam; *quis te mihi nubibus actum detulit in terras? amnis dolia; epistulam, literas, mandata ad alqm, alqd in aerarium; alqm domum; †flumina, quae in mare deferuntur hinabströmen; aedes suas sub Veliam, aedes in planum, castra in viam herabverlegen; *deferri in undas sich stürzen ꝛc.; bildl., quem et ex quanto regno ad quam fortunam detulisset herabgestürzt hätte, *Nep.*; insbes. Jmd. gegen seinen Willen od. doch gegen seine Absicht wohin führen, -bringen, fuga regem eo; Germani ad castra Caesaris delati; im Bilde, quo me cumque rapit tempestas, deferor hospes, *Hor.*; major pars eo deferri solet, quo a natura ipsa deducitur; hos ad magistros si qua te fortuna cum ista natura detulisset; nostrum delatus in aevum s. differo I) 1) *b*); v. Schiffen u. dgl. *pass.* wohin getrieben-, verschlagen werden. 2) Jmdm. Etw. anbieten, -antragen, -ertheilen, -übertragen, -geben (bes. Etw., das v. ihm besorgt od. verwaltet werden soll), (*Hor.*) ultro alqd, beatus Fannius ultro delatis capsis et imagine, glückselig bringt F. unaufgefordert seine gesammelten Werke nebst seinem Bildniß dar; alcui praemium, palmam alcjs rei, pacem alcui; studium et benevolentiam ad alqm; imperium, negotium, rem, primas, summam belli ad alqm, omnia ad unum; regnum, legationem, praefecturam alcui; *regnum et diadema; *fasces indigno; *alqd ultra; †correctus ejus fabulas in certamen. 3) Jmdm. Etw. zur Entscheidung übertragend vorlegen od. eine Nachricht überbringen, Etw. melden, -eröffnen, -berichten, -anzeigen, -hinterbringen [vgl. refero 6)], alqd ad alqm, rem ad senatum, ad consilium (Kriegsrath), ad magistratum; his falsa; ei nec opinanti voluntatem suam tantam per literas; haec ad Antonium statim per Graecos deferebantur; de quibus quod inimici deferrent; id Carthaginem, *Nep.*; sociorum populique Rom. queremonias (v. Gesandten); ad eos oratoris modo Caesaris mandata; falsum

equitum numerum; m. *acc. c. inf.* Insbes. *a*) als gerichtl. *t. t.* v. Angeber, Denuncianten od. Kläger, nomen alcjs, alcui od. alcjs rei, den Namen Jmds. als Beklagten beim Gericht angeben, Jmd. in Anklagestand versetzen; auch nomen amici mei de ambitu; eidem Sopatro ad Verrem ejusdem rei nomen; †alqm angeben, anklagen; †a duobus indicibus delatus; †alqm ad senatum; †Brutum Cassiumque reos caedis absentes; †deferri majestatis, †impietatis in principem; †*pass.* m. *nom. c. inf.* od. auch einem Satz m. tamquam u. *conj.*; d. crimen, eine Beschuldigung anbringen-, -vorbringen bei einem Magistrat, crimen ad me; crimina in dominum; de Perseo; alqd od. de alqa re, de alqo, Etw. beim Prätor ꝛc. hinter-, -anbringen, -anzeigen, über Etw. od. Jmd. Anzeige machen, haec omnia indices; si quae apud vos (Quirites) de me d. (tribuni plebis), ea coram potius de me praesente detulissent; de defectione patris, *Nep.*; †publicae pecuniae peculatum; †ea quae audiverat, ad Neronem; †querelas Carthaginem de alqo; *mandata; *melden, m. *acc. c. inf. b*) als publicist. *t. t.*, alqd ad, in aerarium, im Bshg. auch bl. d., in das Staatsarchiv entrichten, -niederlegen, -einreichen, pecuniam, senatus consultum, nomina judicum; rationes [vgl. refero 6)]; censum (die Schatzungslisten) Romam (v. den Censoren in den Colonien); d. alqm, deferri ad aerarium in beneficiis u. bl. d. alqm s. beneficium 2); d. censum, sein Vermögen beim Censor angeben, -declariren (v. röm. Bürger), *Tac.*; deferri in censum, sich zur Schätzung anmelden, *Eutr.*

dē-fervesco, fervi u. †ferbui, — 3. classs. nur *tp.* ausbrausen, -gähren, -toben, adulescentia, *Ter.*; ira; cupiditates; studia hominum; haec gratulatio; auch v. der Rede, sich abklären, quasi deferverat oratio; quae (*n.*) nequaquam satis etc.; †(versiculi) ut primum videbuntur deferbuisse.

dēfētigātio, dēfētigo s. defatigatio, defatigo.

dēfētiscor, fessus sum, *dep.* 3. [dē-fătiscor] bis zum Hinsinken-, gänzlich ermüden, -ermatten, -erschlaffen (durch ein Leiden); (*Plaut. Ter.*) m. *inf.*; bes. *partic.* defessus, ganz erschöpft, -ermattet, -entkräftet (s. fessus), vulneribus; labore; diuturnitate pugnae; malis; satietate; †Gallia proeliis; aures convicio; †instando; *jubendo; *omnibus medullis; milites; senatus jam labens et d.; oratio entkräftet, *Cic. Verr.* 1, 10, 31.

dēficio, fēci (alterth. defexit st. defecerit, in alter Eidesformel b. *Liv.* 1, 24, 8.), fectum, 3. [de-facio] eigtl. sich v. Etw. losmachen, I) *intrans.* sich v. einer Verbindung od. Gemeinschaft losmachen, v. Jmdm. od. Etw. abfallen, abtrünnig werden (der Abfall in allgemeinerm Sinne u. mehr v. der moralischen Seite betrachtet; vgl. descisco), a rege, ab amicitia populi Romani; a re publica; illis legibus (*dat.*) populus Romanus prior non deficiet (alte Eidesformel b. *Liv.* 1, 24, 7.); ad alqm, v. Jmdm. abfallend zur Partei Jmds. übergehen; absol.; *tp.* a virtute, a se, der Tugend-, sich selbst untreu werden; plane a nobis (unserer Ansicht). 2) zu fehlen anfangen, schwinden, ausgehen, abnehmen, nicht mehr ausreichen, mangeln, fehlen, die Kraft verlieren, ermatten ꝛc., pecunia; *non deficiente crumena; frumentum; materia (Holz) multitudine arborum bei ꝛc.; †aqua etiam; frons (Andere: fructus) ex arboribus, *Caes. b. c.* 3, 58, 5.; ejus generis (der Art Leute) copia; *glandes atque arbuta silvae sacrae; *buxus; nec vero levitatis Atheniensium exempla d.; non voluntas sed spes; id quoque in hac causa; deficiente consilio; multi oratores magni et clari fuerunt et ante fuerant nec postea defecerunt; *Venus die Künste der V.; †progenies Caesarum in Nerone erlosch; dies deficiat, si etc.; *dies sermoni; tempus anno ad bellum gerendum; †in ipso gelu deficientia corpora; †inclinatum ac deficiens caput; †membra; *ad coepta manus (*pl.*); quamvis consenuerint vires atque defecerint; ne oratio deesset, ne vox viresque deficerent; vox jam d. coeperat, *Curt.*; deficiente oratione, da ihm die Worte ausgingen; *cum calor defecerit; nisi memoria forte defecerit; *ars; *utcumque defecere mores; lutum illi ad faciendos pedes, *Phaedr.*; mihi jam toto hic furor non d. anno, *Prop.* 1, 1, 7.; id (odium) ut in me uno potius quam in optimo quoque atque in universa civitate ausstobte, *Cic. p. red. ad Quir.* 1, 1.; in quibus occidendis rabies, *Curt.*; †elephantus; †equi; nec tamen illi defecerunt [ermatteten (im Forschen)]; lassitudine, fame; multi Gallicis tot bellis defecerant, schwach-, invalid geworden waren; †navis wird defect; †ultimus spiritus; non d. comminus pugnando (*dat.*) sich nicht schwach zeigen für ꝛc., *Caes. b. c.* 2, 6, 3.; *tota mente, ganz von Sinnen kommen; animo, den Muth sinken lassen; †animis Tyrii; †metu aus Furcht; *ingenti luctu; *in limine primo; vitâ, mit dem Leben auf die Neige kommen, verscheiden, *Plaut.*; bl. d., *Tac. Suet. Just.*; insbes. luna, sol wird verfinstert; *†v. Sonne u. Tag, untergehen, sich neigen; *†v. Quellen u. Flüssen, ausbleiben, versiegen; exaestuat aut d. mare, *Lic.*; *quâ d. (erlischt) ignis nicht gedrungen ist; *lacrimae; v. Befestigungswerken, weichen, nachgeben, *Curt.* 4, 4, 12. II) *trans.* Jmd. gleichsam wegmachen, -verlassen, -im Stiche lassen, auch Jmdm. ausgehen, -abgehen, für Jmd. nicht ausreichen, me Leontina civitas, vires, dies, animus alqm; *genitor Phaëthontis orbem; *venae alqm; *umor noctes; *animus si te non d. aequus; *absol., ne defice (verlaß mich nicht) dubiis rebus; *pass.* deficitur alqs ab alqa re, alqa re, es geht Jmdm. Etw. aus od. ab, es mangelt od. gebricht Jmdm. od. einer Sache Etw., viribus; consilio et ratione; †animo, die Besinnung verlieren; †copiâ pabuli frumentique; *temporo deficiar, si etc.; *defectus pilis, nur noch dünn behaart; †haec amoenitas aquâ salienti; *defecta vigore cervix; *sanguine defecti artus verbluteten; absol., in quo non modo defici (den Athem verlieren), sed etiam laborare (ins Stocken) turpe est; †non usque adeo defectum (esse) Germanicum fühle sich entkräftet; †defectum corpus geschwächt.

dē-figo, 3. 1) hineinschlagen, -fügen, -stecken, -bohren, -stoßen, -stechen (so daß es haftet, festsitzt), tigna, trabes; asseres in terra, sicam in corpore consulis; ibi sudes; sub aqua defixae sudes; gladium superne jugulo, *Liv.*; †ferreos cuneos inter saxa; alqm in terram colaphis, *Plaut.*; ad (an) extremum musculi tectum quadratas regulas; †eorum centurione percusso atque ad equum defixo geheftet; *arborem terrae,

*hastas telluri; *vertice spicula; *adversos hosti cervos (ſpaniſche Reiter); verutum in balteo defigitur bleibt haften; *defixus terrâ, *sidera coelo; defixis pilis stare, *Liv.* 2) übertr., *a*) die Augen=, den Geiſt ꝛc. feſt=, ſteif=, ſtarr hinrichten, †oculos in vultu regis; *Libyae lumina regnis; †in terram ora; omnes vigilias, curas, cogitationes in rei publicae salute, in eo (darauf) mentem orationemque; quousque humi defixa tua mens erit? in cogitatione defixum esse, in Gedanken vertieft=, in tiefes Nachdenken verſunken ſein; †totus animus in hac una cogitatione defixus est; parum d. animos et intendunt in ea quae perspicua sunt; oculos, ſtarr vor ſich hinſehen, *Tac.*; *Aeneas maesto defixus lumina vultu. *b*) unverrückbar=, unbeweglich machen, gleichſam feſtbannen, *pass.* feſthaften, eingewurzelt ſein, †aciem in his vestigiis; †sedeo defixus; *defixus vacuâ in orâ; virtus est una altissimis defixa radicibus; salutem temporum praesentium, spem reliquorum in vestra potestate, in vestris sententiis in hoc uno judicio positam esse et defixam. *c*) Jmd. vor Staunen=, =Schrecken ꝛc. unbeweglich od. regungslos=, =ſtarr machen od. feſthalten, an eine Stelle gleichſam feſtbannen, pavor cum admiratione Gallos; stupor silentiumque ceteros patrum prae indignitate rerum; stupor omnes rei tam atrocis; utraque objecta simul res oculis animisque immobiles eos parumper; Galli et ipsi pavore defixi primum stetere; †rarus miles et quasi ob metum defixus; *defixis oculis torpet; *dum stupet obtutuque haeret defixus in uno; dah. als *t. t.* der Religionsſpr., Etw. feſt u. unabänderlich beſtimmen, =erklären als ꝛc., quae augur injusta, nefasta, vitiosa, dira defixerit, *Cic. legg.* 2, 8, 21. *d*) Etw. feſt=, =tief einprägen, non modo in auribus vestris sed in oculis omnium sua furta atque flagitia; quam (sententiam) populi sermo in animis vestris jam ante; de hac ejus urbana quam ille praesens in mentibus oculisque vestris defixit, audacia; his locis in mente et cogitatione defixis.

dē-fingo, 3. (ſelt.) abkonterfeien (v. einem ſchlechten Dichter), Rheni luteum caput, *Hor. sat.* 1, 10, 37.

dē-finio, 4. ab=, begrenzen, res eae quas gessimus, orbis terrae regionibus definiuntur; fundi extremam partem oleae directo ordine; orbes, qui coelum quasi medium dividunt et aspectum nostrum d., der Geſichtskreis; *tp. a*) durch Abgrenzung näher beſtimmen, =feſtſetzen, =genauer bezeichnen, modum alcjs rei; universam et propriam oratoris vim d. complectique; unum est, in quo sine personis atque temporibus de universo genere quaeratur, alterum, quod personis certis et temporibus definiatur; illustribus in personis temporibusque exempla hominum rerumque verſinnlichen; alcui legem injuriae; pirata non est ex perduellium numero definitus = non est ita d., ut sit ex p. n., iſt nicht begriffen unter ꝛc.; potestatem in quinquennium; consulatum in annos auf Jahre hinaus; adeundi tempus; suum cuique locum; †iis magna praemia definiebantur; †pro (nach) gradu cujusque et tempora militiae et commoda missionum; tibi, quid facias; ante quem diem iturus sit; definitum est, es iſt beſchloſſen, *Plaut. b*) innerhalb gewiſſer Schranken halten, beſchränken, oratio iis viris definietur wird ſich auf diejenigen Männer beſchränken; altera sententia est, quae d. amicitiam paribus officiis ac voluntatibus; omne malum dolore, bonum voluptate. *c*) eine Sache durch Angabe ihrer weſentlichen Kennzeichen erklären, definiren, voluptatem sic; rem; m. Relativſ. — **dēfīnītē,** *adv.* [definitus] beſtimmt, deutlich; separatim dicere de genere universo vel d. (concret) de singulis temporibus, hominibus, causis.

dēfīnītĭo, ōnis, *f.* [definio] die Beſtimmung, beſtimmte Angabe, temporum atque hominum. Insbeſ. Begriffsbeſtimmung, Definition; auch Vorſchrift, judiciorum. — **dēfīnītīvus,** *adj.* [definio] beſtimmend, erklärend, causa, constitutio. — **dēfīnītus,** *adj.* [*partic.* v. definio] beſtimmt, deutlich; quaestio ſ. quaestio 2).

dē-fĭo, fīĕri, als defect. *pass.* zu deficio, fehlen, defieri, defiat, *Plaut. Ter.*; mihi fortuna magis defit quam genus, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.; lac mihi non aestate novum, non frigore, *Verg.*; defiet, *Liv.*

dēflāgrātĭo, ōnis, *f.* [deflagro] das Nieder=, Verbrennen, das gänzliche Aufgehen in Flammen, Vernichtung durch Feuer, coeli atque terrarum; im Bilde, urbi d. minari. — **dē-flāgro,** 1. 1) *intrans.* niederbrennen, durch Feuer ganz verzehrt werden, templum, curia, domus, aedes; omnis hic mundus ardore; Phaëthon ictu fulminis; *tp. a*) zu Grunde gehen, communi incendio; ruere ac d. omnia. *b*) verrauchen, austoben, irae vestrae, *Liv.*; seditio, *Tac.* 2) *trans.* fana flammâ deflagrata, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.; *tp.* in cinere deflagrati imperii, *Cic. Cat.* 4, 6, 12. (vgl. cinis).

dē-flecto, 3. I) *trans.* 1) *†herabbeugen. 2) abbeugen, =leiten, nach einer anderen Seite hin beugen, =lenken, =ablenken, amnes in alium cursum; *tela (v. einer Gottheit); alqm de via; se de curriculo petitionis; cursum ad alqm; novam viam ſeitwärts ablaufen laſſen. 3) *tp.* nusquam d. oculos ab alqo; *lumina; declinare a proposito et d. sententiam; rem ad verba, den wahren Sinn durch Urgiren der Buchſtaben verdrehen; †virtutes in vitia. II) *intrans.* abbiegen, abweichen, tantulum de recta regione (im Bilde); de via (im Bilde) v. der Gewohnheit; nihil a patris virtute; consuetudo de spatio; a veritate; oratio redeat illuc unde deflexit (v. einer Digreſſion); †in Tuscos; †paulo ad visendum Apim; †absol.

dē-fleo, 2. 1) *trans.* beweinen, betrauern, casus impendentes inter se; defleti liberi; †fratres aut filios; *membra defleta; *†prägn., unter Weinen Etw. ſagen, =erzählen u. dgl. 2) *intrans.* (dicht. u. ſpät.) ſich abweinen.

dē-flocco, āre, *adj.* [de-floccus] *tp.* kahl, senes, einm. *Plaut. Epid.* 5, 1, 10.

dē-flōresco, flōrŭi, 3. *†abblühen; *tp.* (*Cic. Liv.*) verblühen, deliciae mature et celeriter; cum corporibus animos; cum senecta res (Thatenruhm).

dē-fluo, 3. 1) ab=, herabfließen, sudor a capite et a fronte defluens; *ignavus corpore somnus; Rhenus in plures partes; *saxis umor; *rivus. 2) v. nicht flüſſigen Sachen, herabſinken, =wallen, =gleiten, =fallen, =kommen, medio amni, medio amni ad Casilinum herabſchwimmen, *†secundo amni herabſchwimmen, =ſchiffen; †Ostiam Tiberi herabſchiffen, †ad insulam; co

ronae; moribundus ad terram *sc.* equo, *Liv.*, corpus ex equo in terram, *Curt.*; *equis relictis ad terram; †(glaeba) resoluta; ne quid in terram defluat auf ꝛc. verſchüttet werde; *pedes vestis ad imos wallte herab, *toga alcui hängt nachläſſig herab; übertr., *multa merces unde potest (v. welcher Seite es ſein kann, in jeder Beziehung) tibi defluat (ſtröme zu) aequo ab Jove; *tp.* a necessariis artibus ad elegantiora nach u. nach übergehen; hoc totum e sophistarum fonte ad forum; ab amicitiis perfectorum hominum ad leves amicitias oratio (v. etw. Höherem unwillkürlich zu etw. Niedrigerm übergehen); (*Quint.*) = degenerare, tantum ab eo d., quantum ille ab antiquis descenderat. 3) *abfließen, ſich verlaufen, zu fließen aufhören, amnis; *tp.* aufhören, verſchwinden, ſich verlieren, ſchwinden, salutatio, die Morgenbeſuche ſind vorbei; ex novem tribunis unus me absente iſt abtrünnig geworden; vires, tempus, ingenium; *numerus Saturnius kam außer Gebrauch; *color, *comae (gehen aus); *tenerae praedae sucus.

dē-fŏdio, 3. 1) abwärts-, tief graben, dah. aufgraben, -werfen, *terra defossa, *specus. 2) (häufiger) ein-, vergraben, thesaurum defossum esse sub lecto; cotem in comitio; signum in terram; *aurum, *talenta; †Vestalem vivam; *tp.* begraben, (aetas) d. condetque nitentia.

dēfŏre ſ. desum.

dēformātio, ōnis, *f.* [deformo] (ſelt.) die Entſtellung, Verunſtaltung, majestatis, *Liv.*

dēformis, e, *adj.* m. *comp.* u. (ſpät.) *sup.* [de u. forma] 1) mißgeſtaltet, entſtellt, verunſtaltet, häßlich (phyſiſch u. geiſtig u. dah. das gebildete Gefühl unangenehm afficirend; vgl. foedus, turpis), formosus an d.; †calvitio; aspectus d. atque turpis; motus statusve; urbs incendiis; jumentum; hoc in speciem varietatemque opus d. non est alternis trabibus ac saxis (*abl. abs.*), *Caes. b. G.* 7, 23, 5.; *arundo; †loci visu ac memoriâ; solum patriae belli malis; cetera turba, velut lixarum calonumque, agmen; patria deformior; res turpiculae et quasi d.; spectaculum; oratio honorifica audientibus, sibi d.; †obsequium; *aegrimonia entſtellend; auch †in ſeinen Verhältniſſen herabgekommen, ohne Anſehen, ubique militiae damnis; d. et inconditâ turbâ; *subst. n. pl.* ſchandbare Dinge, Schandbares, *Tac.* 2) form-, geſtaltlos, animae, einm. *Ov. fast.* 2, 554. Dav. *a*) **dēformĭtas,** ātis, *f.* die Mißgeſtalt, Häßlichkeit, das Entehrende, die Schmach, corporis; animi; fugae et neglegentiae; afferre d. nonnullam; †Schändlichkeit, Abſcheulichkeit, rei. *b*) †**dēformĭtĕr,** *adv.* häßlich, ſchimpflich, dicere multa; vivere.

dē-formo, 1. 1) abformen, abbilden, darſtellen, alqm. 2) in eine andere Form bringen, verbilden, entſtellen, verunſtalten, deformatus corpore, aerumnis; parietes nudi et deformati; fastigium valvasque; *canitiem multo pulvere; *domum; *vultum macies; †patriam incendiis; *tp.* in ein ungünſtiges Licht ſtellen, entſtellen, entehren, ſchänden, alqm; ordinem prava lectione senatus; victoriam clade; nec ars ea (genus et fortunam); quae (urbes) titulum nobis liberatae Graeciae servientes; quae ita deformata sunt a fortuna, ut etc.

dē-fraudo (ältere Form defrūdo), 1. betrügen, bevortheilen, quae commisi, ut me defrudes *sc.* eis, *Plaut.*; alqm, *Ter.*; alqm fruc[illegible] victoriae suae; ne brevitas defraudasse vide[illegible] genium suum ſ. genius 1).

dē-frēnātus, *adj.* zügellos, einm. *Ov. met.* 1, 282.

dē-frĭco, 1. abreiben, einreiben, *dentes; (im Bilde) durchhecheln, *urbem sale multo.

dēfringo, frēgi, fractum, 3. [de u. frango] abbrechen, (*Plaut.*) crura aut cervices sibi; *plantas ex arbore, *ferrum ab hasta; ramum arboris; im Bilde, ut ex jure civili surculo defringendo usurpare (amissam possessionem) videantur, *Cic. de or.* 3, 28, 110. u. Piderit z. d. St.; †niederbrechen, defractis compluribus subselliis obesitate cujusdam.

defrūdo ſ. defraudo.

dēfrūtum, i, *n.* [ſt. defervitum *sc.* mustum] der eingekochte Moſt, Moſtſaft, *Plaut. Verg.*

dē-fŭgio, 3. 1) davonfliehen, hinfliehen, quo totum sinistrum cornu, einm. *Liv.* 5, 38, 8. 2) ſcheuen, vermeiden, beſ. ſich einer Perſon od. Sache entziehen, um nicht eine Verpflichtung gegen ſie zu erfüllen, patriam, proelium; aditum sermonemque alcjs; auctoritatem consulatus mei ſ. auctoritas 2); abſol., timore; si defugerim.

dē-fundo, 3. (*Hor.*) herab-, abgießen, vinum (*sc.* ex dolio in amphoram); als *t. t.*, libiren, mero defuso pateris (*abl.*); v. Nichtflüſſigem, ausgießen, -ſchütten, fruges pleno copia cornu.

dē-fungor, *dep.* 3. (*inf.* defungier, einm. *Ter. Phorm.* 5, 9, 32.) ein Geſchäft-, eine Verrichtung ganz beſorgen, -verwalten, ſich einer Sache (beſ. einer läſtigen, unangenehmen) entledigen, mit Etw. fertig werden, Etw. überſtehen, mit Etw. v. Etw. loskommen, mit Etw. weg-, durchkommen, imperio, bello, proelio; honoribus defunctus, der alle ꝛc. bekleidet hat; tam vili munere orationis, *Planc.* b. *Cic.*; periculis, malis; tribus decumis pro una; defuncta morbis corpora; *defunctum bello barbiton der Liebeshändel ledig; *defuncta suis temporibus die ihm beſtimmte Lebenszeit = was für ſeine Zeit längſt wie veraltet erſcheint; civitas consulis fato, perpaucis funeribus, unius poenâ, levi poena; (*Curt.*) parvo ac parabili victu ad implenda naturae desideria; (*Just.*) somnio, oraculi responso erfüllen, parvo wenig leiſten; *vitâ, *terrâ; †sua morte; *†abſol., defunctus = mortuus; d. rege, *Eutr.*; defunctus sum, ich habe es überſtanden, utinam sit defunctum, *Ter.*; *carinae defunctae *sc.* periculis.

dē-fūtūtus, bis zur Erſchöpfung genothzüchtigt, einm. *Ct.* 41, 1.

dēgĕnĕr, ĕris, *adj.* [de u. genus] aus der Art ſchlagend, ausgeartet, *Verg. Liv.*; *patrii oris; *patriae non d. artis; a domestico externo sermone (ſt. in externum s.), einm. *Curt.* 7, 5, 29. 2) moraliſch ausgeartet, entartet, unwürdig, hostis, *Verg.*, animi, *Liv.*; ut degeneris animi, *Tac.*; vultus Vitellii, *Tac.*, non d. ad pericula, *Tac.* Dav. **dēgĕnĕro,** 1. 1) *intrans.* aus der Art ſchlagen, aus-, entarten, *semina; *poma sucos oblita priores; a quo (Zenone) illum; a parentibus, a virtute majorum, †a moribus gentis; †ab semet ipso; (*Liv.*) in Syros, in mores Persarum; (*Curt.*) in peregrinos externosque ritus, in externum cultum ausarten annehmen; (*Tac.*) nec ceteri centuriones in perpetiendis suppliciis. 2) *trans.* *durch Entartung entſtellen, -herabwürdigen, propinquos; equus

palmas; hanc (personam); (*Liv.*) degeneratum in aliis, der Umſtand, daß er entartet war in ꝛc., ſeine Entartung in ꝛc.

dē-gĕro, 3. weg-, fortſchaffen, alqd clam ad alqm, alqd alcui, *Plaut.*

dēglūbo, 3. die Haut abziehen, ſchinden, miluam, *Plaut.*; pecus, *Tib.* b. *Suet. Tib.* 32.

dĕgo, dēgi, 2. [de-ago] eine Zeit zubringen, -verleben, diem, aetatem; aetatem cum alqo, inter feras; vitam, vitam in exsilio; vitam miserrimam cum alqo; *senectam; (*Liv.*) in orbitate; *ille laetus; †procul urbe.

dē-grandĭnat, 1. *impers.* es hagelt zu Ende, einm. *Ov. fast.* 4, 755.

dē-grăvo, 1. 1) *herabdrücken, erdrücken (v. einer Laſt od. dgl.), unda caput meum. 2) *tp.* (*Liv.*) beläſtigen, beſchweren, hostes cornu circumventum; peritos nandi lassitudo et vulnera et pavor; abſol.

dēgrĕdior (nicht dig.) gressus sum, *dep.* 3. [de-gradior] 1) herabſchreiten, -ſteigen, -marſchiren, de via in semitam, *Plaut.*; monte; colle; ex arce; inde; in campum; ad pedes ſ. pes 1); (*Tac.*) abſol. 2) fortſchreiten, abgehen, abtreten, paulum ex eo loco; (*Tac.*) per adversam domus partem furtim; (*Tac.*) in urbem (aus der Provinz, v. Quäſtor).

dē-grunnio, — — 4. ſein Stückchen abgrunzen, scurra, einm. *Phaedr.* 5, 5, 27.

dē-gusto, 1. 1) v. Etw. koſten, †de lacu mustum; abſol.; dah. *obenhin ſtreifen, lancea summum vulnere corpus. 2) *tp.* *a*) †Etw. (nur) oberflächlich-, -im Allgemeinen berühren, haec prooemio; genera. *b*) mit Etw. oberflächliche Bekanntſchaft machen, Etw. kennen zu lernen ſuchen, eandem (vitam); ex ea (oratione) pauca vernehmen; alqd speculae ex istius sermone abnehmen; istum convivam tuum ſondiren; †quandoque imperium.

dē-hĭbeo, ui, — 2. = debeo, ſchulden, quas (mille drachumas) de (laut) ratione dehibuisti, einm. *Plaut. Trin.* 2, 4, 24.

dē-hinc (*einſilb. gemeſſen), *adv.* 1) im Raume, von hier ab, *Tac.* Hierv. *a*) *v. einer Reihenfolge, hiernach. *b*) (*Com.*) zur Bezeichnung einer Folge, daher. 2) in der Zeit, *a*) von jetzt an, *Nep. Liv.*; von da an, ſeitdem, *Suet. b*) hierauf, dann, nachher, *Verg. Tac.*; dah. in der Aufzählung, nach vorhergehendem primum, *Sall. Verg.*

dē-hisco, — — 3. ſich von einander thun, aufklaffen, ſich ſpalten, *cumba rimis; *dehiscat mihi terra möge mich verſchlingen; *unda.

†dēhŏnestāmentum, i, *n.* [dehonesto] das Verunſtaltende, -Entehrende, -Beſchimpfende, der Schimpf, oris; originis; *pl.*, amicitiarum, abſol.

dē-hŏnesto, 1. entehren, beſchimpfen, ſchänden, famam, *Liv.*; proavum infami operâ, egregium publicum et bonas domi artes, *Tac.*; ne dehonestaretur proelio tam foedae gentis, *Just.*

dē-hortor, *dep.* 1. abrathen, abmahnen, alqm; (*Sall.*) multa me a vobis (eure Sache zu führen), opes factionis etc.; (*Ter.*) m. ne; (*Sall.*) me fortuna mea, (*Tac.*) m. *inf.*; (*Plaut. Nep.*) abſol.

dēĭcio ſ. dejicio.

Dēĭdămīa, ae, *f.* [Δηϊδάμεια] 1) Tochter des Königs Lycomedes v. Scyros, Mutter des Pyrrhus v. Achill, *Prop.* 2) Tochter des Königs Aeacides, *Just.*

dēin = deinde 1) u. 2), w. ſ.

dēinceps (zweifilbig b. *Hor. sat.* 2, 8, 80), *adv.* [dein-capio] in ununterbrochener Reihenfolge, nacheinander, nach-, in der Reihe, fortwährend, von da an, ſowohl im Raume (trunci d. constituti), als in der Zeit, unmittelbar darauf (reliquis d. diebus) u. v. der Ordnung; auch deinde, d., postea d.; insbeſ. beim Uebergang zu einem neuen Theil der Rede; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 10. 2). — **dē-indĕ,** (ſeltner) dĕin (*deînde, *dein), *adv.* 1) (ſelt.) räumlich, von da an, von dort ab, weiterhin. 2) v. der Zeit, nachher, alsdann, danach, darauf (wenn Etw. als auf ein anderes Ereigniß folgend angegeben wird; vgl. post, postea), inde primum Elidem, d. Thebas venit; *unter dieſen Umſtänden; *zur Wiederaufnahme eines *partic.* (vgl. sic, tum; Ladewig zu *Verg. Aen.* 1, 225); cum — d., *Liv.* 1, 8, 7.; auch d. — postquam, ubi; †postquam — d. 3) v. einer Reihenfolge, beſ. in der Aufzählung mehrerer Gegenſtände, hierauf, alsdann, ferner, weiter, häufig nach vorhergehendem primum, bisw. auch bei den folgenden Gliedern u. mehrmals wiederholt, insbeſ. in der partitio, welche die Theile des Thema ankündigt (vgl. deinceps); quid d.? ſ. postea 1), tum 2).

dējectio, ōnis, *f.* [dejicio] juriſt. *t. t.*, die Vertreibung aus einem Beſitzthum, einm. *Cic. p. Caec.* 20, 57.

1. **dējectus,** us, *m.* [dejicio] 1) das Herabwerfen, -ſtürzen, arborum; *d. (Sturz) gravi (v. Veneus). 2) der Abhang, die Senkung, collis; *pl.*, lateris.

2. **dējectus,** *adj.* [*partic.* v. dejicio] 1) (ſelt.) geſenkt, tief liegend, d. atque inferioribus locis. 2) *†*tp.* muthlos.

dējĕro (dējūro), 1. [de u. juro] einen hohen Eid ablegen, *Com. Prop.*

dējĭcio (dĕic.), jēci, jectum, 3. [de-jacio] 1) herab-, ab-, niederwerfen, -ſtürzen, ſchmettern, alqm de ponte; de saxo, (*Hor.*) e saxo (v. dem tarpejiſchen Felſen); Sopatrum de porticu praecipitem in forum; librum in mare; equum in viam herabtreiben; elatam securim in caput; vulnerato equo dejectus; (*Hor.*) catillum mensâ; (*Verg.*) alqm equo, fulmen coelo in terras; in locum dejectus inferiorem; dejectis rectoribus; se de muro herabſpringen; se per (über) munitiones; tanta vis aquae se; foeda tempestas cum grandine et tonitribus coelo dejecta; dejicitur turris ſtürzt ein; *dejici saxi vertice ſich herabſtürzen v. ꝛc.; statuas veterum hominum; signa aenea in Capitolio (v. Sturme); muros; *monumenta regis templaque Vestae (v. der Tiber); *arces zerſtören; *Ceraunia telo (durch den Blitz); *alqm leto; libellos herabreißen; *caput uno ictu abſchlagen; *lacrimas herunterfallen laſſen; antennas; muros; naves dejiciendi operis beſtimmt zur Zerſtörung des Werkes; †quantum loci ruinis dejicitur durch Einſturz entſteht; sortem, sortes, eorum sortes in die Urne werfen. Hierv. *a*) tödtlich zu Boden ſchlagen, tödten, his, compluribus nostris, paucis, primis dejectis; †regem non in acie saltem, non ab hoste dejectum esse; *avem ab alto coelo; †feram. *b*) einer Sache eine Richtung abwärts geben, niederſchlagen, wenden, *vultum; *dejecta oculos, mit geſenkten Augen; jugum servile a cervicibus

oculos de isto nunquam; oculos a re publica. *c*) *tp.* Jmd. des Beſitzes einer Sache od. der Ausſicht auf Erlangung einer Sache berauben, alqm de possessione imperii; alqm praeturâ, aedilitate, principatu, honore od. de honore; dejectus spe illa; opinione trium legionum, als er ſeiner Erwartung, drei Legionen zu erhalten, entſagen mußte; *dejecta conjuge tanto, die einen ſolchen Gatten verloren hat; (*Tac.*) uxore dejectâ (*sc.* conjugio) entfernt; alqm, Jmd. aus ſeiner Stellung=, ſeinem Amte ꝛc. vertreiben, Jmd. ſtürzen; petentem; (*Tac.*) infra Ventidium dejectus Oriens ſo geſtürzt, daß es ſelbſt einem V. unterlag; *haud dejectus niedergeſchlagen, entmuthigt. 2) von einem Orte wegtreiben, =verjagen, =vertreiben, =werfen, nostros loco aus der Stellung; praesidium ex saltu, praesidium; alqm ex munitione, muro; *praesidium regale loco; *Genaunos Brennosque; *pass.* dejici, *t. t.*, v. Schiffen, verſchlagen werden, classis ad Baleares insulas; †v. Schiffenden, Menelaus ad terram Libycam. Hierv. *a*) aus einem Beſitze vertreiben, =verdrängen, aratores; alqm per insidias vi de agro communi. *b*) *tp.* abwenden, beſeitigen, entfernen, vitia ratione a se esse dejecta; multum mali de humana condicione; multum de doloris terrore; alqm de sententia abbringen; de gradu dejici etc. ſ. gradus 2); †in iis quae replenda vel dejicienda sunt.

dējūro ſ. dejero.

dē-jŭvo, — — 1. Jmd. im Stiche laſſen, =nicht unterſtützen, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 63.

dē-lăbor, 1) herabgleiten, =fallen, =ſinken, entgleiten, =fallen, =ſinken, de manibus; ex equo; ex utraque parte tecti aqua; *curru; *capiti entſinken; in scrobes; *ab aethere; *coelo; de coelo delapsus ſ. coelum 2); *per auras; delapsae cupae. 2) *tp. a*) (ſelt.) v. Etw. herſtammen, illa sunt ab his delapsa plura genera, *Cic. de or.* 3, 57, 216. *b*) in Etw. hineingerathen, in=, auf Etw. kommen, zu Etw. ſich neigen (unwillkürlich u. v. rechten Wege ab, in der Rede od. Schrift, abſchweifend, auch v. Bedeutenderen zum Schwächeren), *medios in hostes; in idem genus morbi; in eas difficultates, ut etc.; †in ambitionem; †pudendam ad inopiam domus Hortensii; a sapientium familiaritatibus ad vulgares amicitias oratio nostra; a majoribus ad minora; ad praecipiendi rationem oratio mea; ad aequitatem; eo, ut diceret etc.; istuc potissimum.

dē-lāmentor, *dep.* 1. bejammern, natam ademptam, einm. *Ov. met.* 11, 331.

***dē-lasso,** 1. völlig ermüden, abmatten, alqm.

dēlātio, ōnis, *f.* [defero] das Angeben, die Anklage, beſ. nominis; †*pl.* — **dēlātor,** ōris, *m.* [defero] der Angeber, Ankläger, Denuntiant, criminum; †majestatis der verletzten Majeſtät, †legis Papiae der Uebertretung des ꝛc.

delectābĭlis, e, *adj.* [delecto] (ſelt.) ergötzlich, cibus, Lieblingsſpeiſe, *Tac.* — **dēlectāmentum,** i, *n.* [delecto] (ſelt.) Mittel od. Gelegenheit zur delectatio, das Ergötzende, die Kurzweil, qui sibi me pro deridiculo ac d. putat, *Ter.*; *pl.*, puerorum, Kinderpoſſen. — **dēlectātio,** ōnis, *f.* [delecto] die Ergötzung (die wirklichen, vollen Genuß gewährt; vgl. oblectatio), auch der Genuß ſelbſt, videndi et audiendi, conviviorum, sermonis; magnam d. habere mit ſich führen, d. afferre alcui.

dēlecto, 1. [*intens.* v. delicio (vorcl.)] ergötzen, vergnügen, erfreuen, Jmdm. einen wirklichen Genuß verſchaffen (vgl. oblecto), ista sapientiae fama me; amicitia et d. et prodest; me status hic rei publicae non d.; alqd alqm cum admiratione erfüllt mit Freude u. Bewunderung; literae ejus incredibiliter; cum Musis nos; libris me; otiolum suum ſich in ſeinem Bischen Muße, *Cael.* in *Cic. ep.*; non disputationibus longis aliorum otium suumque ſucht angenehm auszufüllen, *Plin. ep.*; ille incredibile est quam me d. in omni genere (in jeder Beziehung); delectat alqm m. *inf.*; *†delectat m. *inf.*; abſol., *Hor.* Häufig im *pass.* an Etw. Freude od. Gefallen finden, =ſich ergötzen, alqa re, in alqa re; *m. *inf.*; non minus animo (geiſtig) quam ventre (leiblich) convivae, *Nep.*

dēlectus, us, *m.* [1. deligo] 1) die Auswahl, Wahl, rerum; verborum delectum habere; earum rerum a sapiente tenetur d.; acceptorum beneficiorum sunt d. habendi Unterſchiede zu machen; de ejus delectu, ſeine Auserkorenen; sine d. 2) (dilectus) milit. *t. t.*, die Auswahl v. Soldaten, die Aushebung, Recrutirung, habere, †agere; dilectum institui jubet; †equitum Rom. d. instituit; dilectum conficere; provincialis in der Provinz; (*Tac.*) die ausgehobene Mannſchaft, octo milia ex d. Britannico.

dēlēgātio, ōnis, *f.* [delego] die Anweiſung zur Bezahlung, die Aſſignation.

dē-lēgo, 1. 1) Jmd. an einen Ort od. eine Perſon od. auf eine Sache verweiſen, Jmd. od. Etw. einer Perſon zur Beſorgung u. dgl. überweiſen, Einem Etw. hinſchicken, an=, =überweiſen, =übertragen, =zuweiſen, alqm in Tullianum (*sc.* carcerem), ad senatum, studiosos ad illud volumen; obsidionem in curam collegae; †natus infans delegatur Graeculae alcui ancillae; †nec ancillis ac nutricibus delegantur (liberi); hunc laborem alteri, *Cael.* in *Cic. ep.*; †alqm occidendum. 2) in Geldſachen, Jmd. zur Bezahlung einer Summe anweiſen, delegavi tibi fratrem als Bezahler meiner Schuld angewieſen, d. i. dir eine Anweiſung auf meinen Bruder gegeben; abſol., delegabo ei werde ihm Geld auszahlen laſſen; *tp.* Etw. (eine Schuld od. ein Verdienſt) auf Jmd. übertragen, =ſchieben, =Jmdm. zuſchreiben, alcui crimen; †causam peccati facillime mortuis delegari; decus servati consulis ad alqm.

dēlēnĭfĭcus, *adj.* [delenio-facio] beſänftigend, einnehmend, einſchmeichelnd, facta, *Plaut.*

dēlēnīmentum, i, *n.* [delenio] 1) das Erleichterungsmittel, Beſchwichtigungsmittel, d. animis alqd objicere, *Liv.*; vitae, curarum, *Tac.* 2) das Lockungsmittel, die Lockung, *Liv.*; vitiorum, *Tac.*

dē-lēnio (nicht delin.), 4. beſänftigen, beſchwichtigen, einnehmen, gewinnen, bezaubern, alqm blanditiis voluptatum; animos hominum. Dav. **dēlēnītor,** ōris, *m.* der Jmd. gewinnt, =einnimmt, cujus (judicis), einm. *Cic. Brut.* 70, 246.

dēleo, ēvi, ētum, 2. [nach Döderlein verw. m. δηλέομαι; vgl. exstinguo] auslöſchen, tilgen (Geſchriebenes u. dgl.), literas, stigmata, versus; *Sororem (das Wort S.); jam scripseram; d. nolui; alcjs epistulas; urbes, aedificia; (*Nep.*) ex

impetu bellum gänzlich beendigen; Volscum nomen; Graeciam; hostes, exercitum, copias; homines jam morte deleti hingerafft; omnes leges una rogatione; (*Hor.*) carmina; omnes dehinc mulieres ex animo, *Ter.*; memoriam alcjs rei, suspitionem ex animo; maculam; turpitudinem fugae virtute; veritatem, improbitatem. Dav. **dēlētrix,** īcis, *f.* die Vernichterin, einm. *Cic. h. resp.* 23, 49.

Dēlia, Dēliăcus, Dēlium s. Delos.

dēlĭbĕrābundus, *adj.* [delibero] (selt.) in tiefem Nachdenken begriffen, *Liv.*

dēlĭbĕrātio, ōnis, *f.* [delibero] die Erwägung, Ueberlegung, Berathschlagung, habere d.; res habet (verdient) d.; cadit in deliberationem; habere deliberationes de alqa re; consilii capiendi; in d. (= genere dicendi deliberativo) quid spectas? auch genus deliberationis.

dēlĭbĕrātius, *adj. comp.* [*partic.* v. delibero] (selt.) entschiedener, bestimmter, quidquam, *Cic. fam.* 5, 2, 8. — **dēlĭbĕrātīvus,** *adj.* [delibero] zur Erwägung gehörig, causa; genus (orationis). — **dēlĭbĕrātor,** ōris, *m.* [delibero] der Ueberleger, ille, jener Mann der Bedenkzeit, einm. *Cic. p. Sest.* 34, 74.

dēlĭbĕro, 1. [de-libra] eigtl. abwägen, dah. 1) erwägen (um einen Beschluß zu fassen; vgl. considero), überlegen, berathschlagen, maxima de re; de summa rerum; hoc, *Ter.*; re deliberata; *deliberata (durch wohl erwogenen) morte ferocior; coram cum alqo, cum alqo; tecum coram potius quam per literas de salute nostra fortunisque; secum; †ita Sardinianos inter Zmyrnaeosque deliberatum (est); m. Relativsatz; m. indir. Fragś., velitne an non, *Ter.*; m. utrum — an; deliberatur de Avarico, incendi placeret an defendi; neque maneatis an abeatis, deliberari potest (kann nicht in Frage kommen), *Liv.* 7, 35, 8.; absol., quinque dierum spatium ad deliberandum sumere; usque ad diem septimum deliberandi sibi spatium (Bedenkzeit) relinquere; consilium fidele deliberanti (dem sich noch Bedenkenden) dare; in deliberando auch = in genere deliberativo, s. deliberativus; (selt.) sich Raths erholen bei dem Orakel, das Orakel um Rath fragen, *Nep. Milt.* 1, 2. *Them.* 2, 6. 2) nach Ueberlegung-, Erwägung sich entschließen, -sich entscheiden, m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*

dē-lĭbo, 1) eigtl. etw. Weniges v. einer Sache ab-, -hinwegnehmen, -kosten. Hierv. *tp. a*) mit Auswahl entnehmen, -entlehnen; entnehmend kosten, -genießen, flos delibatus populi, *Ennius* b. *Cic. Brut.* 15, 58.; omnes undique flosculos carpere et d.; delibatos animos ex universa mente divina habemus; novum honorem kosten, *artes suas; *oscula natae flüchtig rauben, *casta matronarum; †ejus osculum delibatum digitis abgestrichen. *b*) insbes. vermindernd wegnehmen, schmälern, alqd de gloria sua, de honestate; †acervos; †pudicitiam.

dēlĭbro, 1. [de-liber] (selt. in class. Prosa) abrinden, abschälen, horum (ramorum) delibratis ac praeacutis cacuminibus, *Cic. b. G.* 7, 73, 2.

dēlībūtus [*partic.* v. delibuo] mit einer fetten Feuchtigkeit benetzt, bestrichen (vgl. oblitus, unctus), auch adjectivisch, coeno, *Plaut.*, *reliquias meas taetra sanie d.; cruore, hoc (*sc.* veneno), *Hor.*, unguento, *Phaedr.*; d. multis medicamentis erat capillus balsamirt; (*Ter.*) d. gaudio trunken vor ꝛc.

dēlĭcātē, *adv.* m. *comp.* [delicatus] fein, elegant, galant, üppig, multa d. jocoseque fecit; d. ac molliter vivere; †schlaff, gemächlich.

dēlĭcātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [deliciae] 1) v. Sachen, feinere-, reizende sinnliche Genüsse gewährend, reizend, elegant, fein, üppig, locker, luxuriös, schlüpfrig (vgl. dulcis, amoenus, jucundus, suavis, gratus), litus delicatissimum; *hortuli; convivium; sermo, versus; voluptates; †cultus delicatior; †delicatissimis navigiis; quanto molliores et delicatiores in cantu flexiones; †gressu d. (geziert) et languido; v. Pers., feinerem sinnlichen Genuß ergeben, sinnlich, üppig, wollüstig, adulescens, pueri; libidinosa et d. juventus; †avia; muliebris ac d. ancillarum puerorumque comitatus; †*subst.* quidam e gratissimis delicatorum (Buhlen); Statilii Capellae delicata; als Schmeichelwort, ubi tu es, delicata? Reizende, *Plaut.*; übertr., zart, sanft, *capella; †oves; auch †aqua; †delicatissimus amnium. 2) wählerisch, verwöhnt, ekel, nimis ego te habui d. habe verwöhnt, verzogen, vah delicatus! *Plaut.*; est — fastidii delicatissimi; tam d. esse non possumus; †d. ac similis ignoto.

dēlĭcĭae, ārum, *f.*, (vorcl. u. spät.) *sing.* **-ia,** ae, *f.*, ***-ium,** ii, *n.* [delacio] 1) ergötzliche u. feine Sachen, feinere-, ausgesuchte sinnliche Genüsse, Lustbarkeit, Ueppigkeit, Prunk, Luxusgegenstände, Liebhaberei, Spielerei, multarum d. comes est extrema saltatio; aut suppellectilis ad delicias aut epularum ad voluptates; (*Tac.*) dominum ac servum nullis educationis d. dignoscas; (*Tac.*) studia ac delicias; *non tibi talium res est aut animus d. egens; d. omissis; (*Quint.*) recens haec lascivia deliciaeque Blümelei des Stils, quid de illis dictandi d. (das so beliebte Dictiren) sentiam; *d. et mollia carmina facere; esse alcui in deliciis, Jmds. Liebling sein; habere alqm in d.; ecce aliae d. (Prätentionen) equitum vix ferendae; (*Com.*) delicias facere, Scherz treiben. 2) *tp.* v. Personen, der Liebling, die Lust Jmds., Roscius d. tuae; *Alexin, d. domini; †amor et d. generis humani. Dav. *dem.* **dēlĭcĭŏlae,** ārum, *f.* (selt.) der theure Liebling, *Cic. Att.* 1, 8 *ext.* — **dēlĭcium, dēlĭco** s. deliciae, deliquo.

dēlictum, i, *n.* [delinquo] jedes strafbare Vergehen, jeder strafbare Fehltritt (vgl. culpa, peccatum), d. committere; *Verstöße-, Fehler in Gedichten. — **delĭcuus** s. deliquus.

1. dēlĭgo, lēgi, lectum, 3. [de-lego] 1) ablesen, abnehmen, pflücken, *maturam uvam; *rosam; *melimela; *alta astra manu herabholen. 2) auslesend absondern, ausscheiden, entfernen, alqm ex aedibus, *Plaut.*; senes ac matres, *Verg.* 3) auslesend u. sondernd auswählen, wählen (nur v. der getroffenen Wahl als solcher; vgl. eligo), diem ad inimicos opprimendos; consulem; ad eas res conficiendas Orgetorix deligitur; alqm ducem, generum; hunc (als solcher) esse delectum medium fere regionum earum etc.; locum domicilio zum ꝛc., colloquio, castris; *locum aris; (*Tac.*) Titus perdomandae Judaeae delectus; cum dux belli imperitus delectus esset; ex senatu in hoc consilium delecti estis; delecti quidam, ein Ausschuß,

Digitized by Google

Aetolorum; insbes. Truppen auswählen, -aushe-ben.

2. **dē-lĭgo,** 1. binden, festbinden, befestigen, navem ad ancoram; epistula ad amentum deligata; alqm ad palum; deligari *sc.* ad palum; chirurgisch verbinden, †saucios; †vulnus.

dē-lingo, — — 3. (vorcl. u. spät.) ablecken; (sprichw.) salem apud alqm u. bl. d. salem, magere Kost haben, *Plaut.*

dēlīnio s. delenio.

dē-linquo, 3. sich irgendwie vergehen, -versehen, in seiner Pflicht fehlen (vgl. pecco), in vita; alqd in Etw.; paullum, *Hor.*; (*Tac.*) quod venti et fluctus deliquerint.

dē-lĭquesco, lĭcui, — 3. schmelzen, zerschmelzen, zerfließen, *Plaut.*; *tp.* alacritate futtili gestiens, einm. *Cic. Tusc.* 4, 17, 37.

dēlĭquio, ōnis, *n.* [delinquo] (selt.) das Ausgehen, Mangeln, nullam causam dico, quin mihi parentum et libertatis apud te d. siet bei dir ich Eltern u. Freiheit verlieren will, *Plaut. Capt.* 3, 4, 93.

dē-lĭquo, 1. *tp.* klar machen, erklären, *Plaut.*

dēlĭquus, *adj.* [delinquo] fehlend, einm. *Plaut. Cas.* 2, 2, 33.

dēlīrāmentum, i, *n.* [deliro] albernes Geschwätz, -Zeug, Possen, *Plaut.* — **dēlĭrātio,** ōnis, *f.* [deliro] der Wahn-, Aberwitz, Albernheit, Faselei. — **dē-līro,** 1. eigtl. v. der Furche abweichen, dah. irre-, verwirrt-, wahnwitzig sein, qui magis quam Phormio d.; d. et mente esse captum; *Empedocles an Stertinium d. acumen; Sprichw. s. Achaei 6). Dav. **dēlīrus,** *adj.* irre, wahn-, aberwitzig, schwachsinnig, senes; (*Hor.*) mater, scriptor d. et iners.

dēlĭtesco (delitisco), lĭtui, 3. [de u. latesco] sich verbergen, -verstecken, hostes in silvis; inter vepres in latibulis ferarum unam noctem; stella; †illa multiplici personarum etc. diversitate facile infirmitas; v. Thieren, in cubilibus; *sub praesaepibus (v. Schlangen); *lacu; absol.; *tp.* sich hinter Etw. od. Jmd. stecken, in frigida calumnia; in eorum auctoritate; in mendacia sub tribunicia umbra.

dē-lītĭgo, 1. sich abzanken, sich ereifern, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 94.

Delmătĭcus s. Dalmaticus.

Dēlos, i, *f.* [Δῆλος] berühmte Insel des ägäischen Meeres, Geburtsort des Apollo u. der Diana u. Hauptsitz ihrer Verehrung sowie eines der berühmtesten Orakel. Dav. 1) **Dēlius,** *adj.*; *Apollo, *vates u. bl. *D.; hic D. = hic dies, einm. *Tib.* 3, 6, 8.; *dea, *Delia, Diana; Delia, auch der Name einer Geliebten, *Verg. Tib.*; *folia, der Lorbeer; *subst.* **Dēlium,** ii, *n.* [Δήλιον] kleine Stadt in Böotien. 2) **Dēlĭăcus,** *adj.*

Delphi, ōrum, *m.* [Δελφοί] 1) Stadt u. Orakel des Apollo in Phocis. Dav. **-phĭcus** [Δελφικός], *adj.*; *subst.*, Apoll. 2) (*Just.*) die Bewohner v. Delphi.

***delphīn,** īnis, *m.* [δελφίν] der Delphin, als Fisch u. Gestirn. — **delphīnus,** i, *m.* [δελφίς] der Delphin, als Fisch; sprichw. v. etw. Abgeschmacktem, d. appingere silvis, *Hor.*

Delta, ae, *f.* [Δέλτα] †der untere, v. Nil dreieckig gebildete Theil Aegyptens, das Nildelta, Delta.

dēlūbrum, i, *n.* [wohl v. de u. luo] ein Tempel, Heiligthum (als Sühn- u. Reinigungsort; vgl. fanum, templum).

dē-luctor, *dep.* 1. u. **-to,** 1. bis zur Entscheidung ringen, -kämpfen, *Plaut.*

dēlūdĭfico, 1. [deludo u. facio] foppen, zum Besten haben, ille me, einm. *Plaut. Rud.* 1, 2, 29.

dē-lūdo, 3. mit Jmdm. sein Spiel treiben, Jmd. zum Besten haben, me dolis, *Ter.*; *corvum hiantem; *animum; nil agere atque d.; *terra arantes; *somnia; *spes.

dēlumbo, 1. [delumbis] eigtl. †lendenlahm machen; dah. *tp.* lahm-, hinkend machen, sententias, einm. *Cic. or.* 69, 231.

Dēmădes, is, *m.* [Δημάδης] berühmter Redner u. Zeitgenosse des Demosthenes.

dē-mădesco, mădui, — 3. (selt.) ganz feucht werden, suos sinus, *Ov. trist.* 5, 4, 40.

dē-mando, 1. anvertrauen, überweisen, übertragen, pueros curae alcjs; curam legatorum tribunis, †curam Rufioni; demandatā curā sacrorum flaminibus, *Liv.*; †jurisdictionem, †bellum, †testamentum, †amicam; †conjuges abditis insulis.

dē-mano, 1. herabfließen, tenuis flamma sub [artus, *Ct.*

Dēmărātus (auch Dam.), i, *m.* [Δημάρατος] 1) Vater des Tarquinius Priscus zu Rom. 2) König v. Sparta.

dēmarchus, i, *m.* [δήμαρχος] der Vorsteher eines Demos in Attika, in röm. Sinne ein Volkstribun, *Plaut.*

dē-mens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* wer in der Meinung, das Richtige zu treffen, der Vernunft geradezu entgegen handelt, rasend, unsinnig, toll, bethört (vgl. amens), dementis est m. *inf.*; scelere v. Einem, den sein böses Gewissen zu Schritten der Raserei treibt; temeritas dementissima; consilium et factum; *manus, *strepitus, *discordia; *ruinae; *thöricht, einfältig, wie νήπιος bei Hom. Dav. *a*) **dēmentĕr,** *adv.* unsinnig, toll. *b*) **dēmentia,** ae, *f.* der Wahnsinn, die Tollheit, Raserei (vgl. demens, amentia); auch *pl.*, Tollheiten, Narrheiten.

dē-mĕreo, 2. 1) (selt., vorcl. u. spät.) sich Etw. verdienen. 2) gew. **-reor,** ĭtus sum, *dep.* 2. sich um Jmd. Verdienst erwerben, Jmd. sich verbindlich u. ergeben machen, -gewinnen, beneficio tam potentem civitatem, *Liv.*; †in Regulo demerendo; absol.

dē-mergo, 3. 1) hinab-, versenken, untertauchen, naves, *Liv.*; †perforare et d. (in den Grund bohren) triremem; *rostra; *dapes in alvum; *fusca cornix caput; †pullis mari demersis; †quibus (venenis) mox a Claudio demersis; †alqm in profundum; †*pass.* (v. Schiffen) versinken. 2) übertr., plebs aere alieno demersa gleichsam versunken in ꝛc., tief in ꝛc. steckend; patriam demersam extuli; quamvis sint demersae (unterdrückt) leges alcjs opibus; *concidit auguris Argivi domus demersa exitio (*dat.*); est animus coelestis ex altissimo domicilio depressus et quasi demersus in terram; fortuna sua mobilitate, quem paulo ante extulerat, d. (zu stürzen) est adorta, *Nep.*; filiam ejus in perpetuam virginitatem, *Just.*; labores plebis in fossas cloacasque exhauriendas demersae das sich hätte beschäftigen müssen mit ꝛc., *Liv.* 1, 59, 9.

dē-mētior, *dep.* 4. abmessen, zumessen (vgl. dimetior), nur noch *pass.* im *partic. perf.*, ut verba verbis quasi demensa et paria respondeant; *subst.* **dēmensum,** i, *n.* (*Com.*) das einem Sklaven zu seinem Unterhalte zugemessene Getreide, die

Ration, das Deputat; übertr., nunc argumentum vobis d. dabo, *Plaut.*

dē-mĕto, 3. abmähen, abſchneiden, fructus, frumenta; *florem pollice pflücken, *caput ense abſchlagen.

Dēmētrias, ădis, *f.* [Δημητριάς] Stadt in Theſſalien, früher Pagasae (w. ſ.), Colonie des Demetrius Poliorcetes. — **Dēmētrius,** ii, *m.* [Δημήτριος] 1) D. Poliorcetes [Πολιορκητής] der Städtebelagerer, -eroberer], Sohn des Königs v. Macedonien Antigonus I. 2) D. Phalerēus, auch bl. Phalereus [Φαληρεύς], v. Phalerum (w. ſ.), berühmter Redner, Schüler des Theophraſt, v. Caſſander als Statthalter v. Athen 313 v. Chr. eingeſetzt. 3) D. Magnes, Zeitgenoſſe des Cicero, Geſchichtſchreiber u. Philoſoph. 4) ein cyniſcher Philoſoph zur Zeit der erſten röm. Kaiſer.

dēmĭgrātio, ōnis, *f.* [demigro] die Auswanderung, einm. *Nep. Milt.* 1, 2. — **dē-mĭgro,** 1. wegziehen, weggehen, auswandern, de oppidis, ex insula, in alia loca; demigrandi causā (um den Poſten zu verlaſſen) de vallo decedere, *Caes. b. G.* 5, 43, 4. u. Kraner z. d. St.; †esse undique diligenter demigratum, Alles ſei ſorgfältig geräumt worden; hinc, von hinnen gehen = ſterben; übertr., non d. de statu suo; strumae ab ore haben ſich weggezogen.

dē-mĭnuo, 3. 1) durch Hinwegnahme eines Theiles ein Ganzes vermindern, vermindernd hinwegnehmen, verringern, ſchwächen, ſchmälern, Abbruch thun (vgl. diminuo), quinque nummos de una mina, *Plaut.*; numerum, vires militum; copiae deminutae; alqd de tempore; als *t. t.*, theilweiſe veräußern, de bonis; praedia; eorum adventu potentia ejus deminuta; his studia (timor); nihil se de sua in Haeduos benevolentia; ne quid de jure aut de legibus eorum deminuisse videretur; neque ejus calamitate de tanta voluptate et gratulatione quidquam fortuna d.; partem aliquam juris; alqd ex regia potestate; †quibus gradibus fracta sit aut deminuta eloquentia; insbeſ. d. se od. deminui capite ſ. caput 2) *b*). Dav. **dēmĭnūtio,** ōnis, *f.* die Verminderung, Verringerung, Schmälerung, Abnahme, luminis; vectigalium; d. fit de alqa re; provinciae, die Abkürzung der geſetzlichen Amtszeit in der Provinz; †sui; †mentis, Geiſtesabweſenheit; insbeſ. *t. t.*, das Veräußerungsrecht; capitis ſ. caput 2) *b*).

dē-mīror, *dep.* 1. ſich über Etw. ſehr verwundern (gew. tadelnd; vgl. miror, admiror), haec vos sperasse; d. quid, ubi etc. (*Com.*) = ich bin ſehr begierig zu wiſſen ꝛc.

dēmissē, *adv.* m. *comp.* u. (b. *Caes.*) *sup.* [demissus] 1) *niedrig, demissius volare. 2) *tp. a*) beſcheiden, demüthig. *b*) kleinmüthig, sentire. — **demissĭcius,** *adj.* [demitto] herabhangend, v. Kleid, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 24.

dēmissio, ōnis, *f.* [demitto] 1) das Herablaſſen, storiarum, die herabhängenden Matten. 2) *tp.* d. animi, Niedergeſchlagenheit.

dēmissus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. demitto] 1) eigtl. *a*) herabhangend, umeri, *Ter.*; aures, *Verg. b*) herabgeſenkt, niedrig, loca, Niederungen; †ripae demissiores. 2) *tp. a*) gedämpft, ſanft, *d. voce loqui. *b*) beſcheiden, ſchlicht, anſpruchslos, auch v. der Rede u. dem Redner. *c*) niedergeſchlagen, entmuthigt, animus; d. afflictusque; videsne tu illum d., tristem? *d*) in dürftiger Lage, dürftig, niedrig, *Sall. Cat.* 51, 12.

dē-mītĭgo, 1. zur Milde ſtimmen, nosmet ipsi cotidie demitigamur, einm. *Cic. Att.* 1, 13, 3.

dē-mitto, 3. herabſchicken, -gehen, -fallen laſſen, herabwerfen, -bringen, -legen, -ſenken, alqm per tegulas; matres de muris per manus demissae; se manibus; se ad aures alcjs, (*Hor.*) se ob assem niederbücken; equum in flumen, alqm in carcerem; se in Ciliciam ſich begeben nach ꝛc.; *hostem in ovilia vividus impetus (v. Adler); *alqm ad imos manes, *Stygiae nocti, *Orco, *morti = den Tod geben; *crura vado; *id ex alto coeli tecto; *imbrem coelo, regnen laſſen; *funem; *demitti coelo, ſich herablaſſen vom ꝛc., ſteigen vom ꝛc.; demissus de coelo ſ. coelum 2); *†demissus ab alto abſtammend vom ꝛc.; caput ad fornicem hinneigen zu ꝛc.; capite demisso, mit geſenktem Kopf; *caput in sinum; *caput (v. Mohn); †vultum in terram, (*Liv.*) oculos in terram, *bl. oculos; *demissus vultum; (*Aur. Vict.*) faciem rubore; *lacrimas herabfallen laſſen, vergießen; *cruorem jugulis laſſen aus ꝛc.; †demissus capillus; *latum clavum pectore v. der Bruſt herabhängen laſſen, demissa ad talos, *demissa, *laena ex umeris demissa; *demissa monilia pendent pectoribus; *aures ſinken laſſen (v. Cerberus als Zeichen der Sanftmuth); *auriculas ut iniquae mentis asellus (aus Muthloſigkeit); ſprichw. demissis manibus fugere = in großer Eile, *Plaut.*; milit. *t. t.* †arma ſenken (vor Jmdm.); *clausus in arca, quo te demisit (geſteckt hat) peccati conscia erilis; *nummum in loculos; huc stipites einſchlagen, sublicis in terram demissis; (*Hor.*) huc caementa hinabſenken; †corbes verſenken; prägn., †triginta pedes in terram turrium fundamenta demissa sunt wurden gelegt, -aufgeführt, *alte in solido puteum demitti graben; gladium in jugulum ſtoßen in ꝛc., *Plaut.*; †ferrum in pectus; *ensem capulo tenus in armos; *ferrum jugulo; castra ad ripas fluminis hinabverlegen, *Hirt. b. G.* 8, 36, 3.; d. agmen (hinabziehen laſſen) in inferiorem campum, in vallem intimam, in Thessaliam, d. agmen, levem armaturam, *Liv.*, se in vallem, in iniquum, in aequum locum hinabziehen in ꝛc.; als naut. *t. t.*, antennas; *demissā antennā; navem secundo amni Scodram; †arma, classem, socios Rheno; *naves landen laſſen; d. se, demitti, v. Gewäſſern, herab- od. hinabſtrömen, *quo se d. rivi assuerant pluvialis aquae; auch der Lage nach herabziehen, ſenken, *qua se subducere colles incipiunt mollique jugum d. clivo; *gemino bracchia muri scopuli d. i. bilden auf beiden Seiten eine Wand; †quā se montium jugum paulatim ad planiora; †demissa Piraeeum versus muri bracchia; übertr., *a*) *d. alqm periculo entfernen, befreien; *demissum ab Iulo nomen vererbt. *b*) *d. censum in viscera durch die Gurgel jagen; hoc in pectus tuum m. *acc. c. inf.* ſich einprägen, *Sall.*; *dicta in aures; *spes obscenas animo suo (*dat.*); †hoc altius demissus (dolor), quo minus profiteri licet; *demissa per aurem sc. in animum. *c*) se in res turbulentas, in causam, (*Cael.* b. *Cic.*) eo ſich hineinwagen, ſich einlaſſen; fortuna me in eum casum hat mich hineingebracht in ꝛc. *d*) se ad adulationem ſich erniedrigen ꝛc., *Tac. e*) ani-

Digitized by Google

animos, *mentem, *mentes, se animo (*Caes. b. G.* 7, 29, 1.), den Muth sinken lassen; *metu vultumque animumque.

dēmiurgus, i, *m.* [δημιουργός] 1) (dām.) die höchste Magistratsperson in einigen griechischen Staaten. 2) Titel eines Stückes des Komikers Turpilius.

dēmo, mpsi, mptum, 3. [de-emo] hinweg-, davon-, abnehmen (ganz im Allgemeinen, namentlich ohne alle Andeutung einer Gewaltthat od. Rechtsverletzung, gew. in Bezug auf ein Ganzes im Ggs. zu addere od. adjicere; vgl. aufero, adimo, eximo), barbam; caput abhauen, *Qu. Cic.*, obluctanti caput gladio, *Curt.*; †caput statuae; naut. *t. t.*, armamenta (Ggs. tollere); plus additum ad memoriam nominis nostri quam demptum de fortuna; secures de fascibus; fetus ab arbore; juga bobus; *partem solido de die; de stipendio equitum aera; epistulam; vincula; *ea quae laedunt oculum; *tp.* alcui molestiam, *Ter.*; alcui sollicitudinem, acerbam necessitudinem, ignominiam; *errorem; *curas his dictis; *nubem supercilio; *spem; *alqd generi; *silentia (offenbaren) furto; omnia invitis jura imposita patres demerent sibi; †timentibus mortis metum; †quorum victoria contemptum sibi hostium demeret; alqd demptum est ex dignitate populi; dempto auctore, auch ohne Rücksicht auf den Urheber; dempto fine, ohne Ende.

Dēmŏcrĭtus, i, *m.* [Δημόκριτος] berühmter Philosoph u. Naturforscher aus Abdera 460—430 v. Chr., Begründer der Atomenlehre. Dav. **-tēus** od. **-tĭus,** *adj.*; *subst. a)* **-tĭi,** ōrum, *m.* die Anhänger-, Schüler des Democrit. *b)* **-tēa,** ōrum, *n.* die Lehren des Democrit.

dē-mōlior, *dep.* 4. 1) fest Gebautes mit Gewalt abbrechen, abtragen lassen, nieder-, herabreißen (vgl. destruo, diruo), statuam; parietem; domum; tectum per vim; propugnacula tyrannidis; *tp.* zerstören, zu Grunde richten, id (jus) destruet ac d.; Bacchanalia, *Liv.*; *subruit haec (senecta) demoliturque aevi prioris robora. 2) (*Plaut.*) abwälzen, culpam de me. Dav. **dēmōlītio,** ōnis, *f.* (selt.) das Niederreißen, statuarum.

dēmonstrātio, ōnis, *f.* [demonstro] 1) das Hinzeigen, Zeigen (mit den Händen, durch Geberden ꝛc. auf einen Gegenstand). 2) das Nachweisen, die genaue Darstellung u. Darlegung, der Beweis (auch im *pl.*); insbes. in der Rhetor., die lobende-, -prunkende-, -epideiktische Redegattung. — **dēmonstrātīvus,** *adj.* [demonstro] eigtl. hinzeigend, dah. als rhet. *t. t.*, die Vorzüge Jmds. nachweisend, prunkend, verherrlichend, genus (orationis), causa. — **dēmonstrātor,** ōris, *m.* [demonstro] (selt.) der Zeiger, uniuscujusque sepeliendi d. i. des Ortes, wo ein Jeder zu beerdigen ist, *Cic. de or.* 2, 86, 353.

dē-monstro, 1. (*inf. praes. pass.* demonstrarier, einm. *Ter. Phorm.* 2, 1, 76.) 1) genau aufzeigen, bezeigen (vgl. monstro), locum, figuram digito; †demonstrari digito s. digitus *c*); iter, itinera; modum navium; hominem alcui, *Plaut.* 2) in der Rede od. Schrift nachweisen, *a)* auf Etw. hindeuten, -aufmerksam machen, Etw. anführen, -erwähnen, -erzählen, -auseinandersetzen, alcui rem; alqd scripto; causae, quas supra demonstravi; ut supra od. ante, ut demonstravimus; naves XVIII, de quibus supra, ut demonstratum est; sexcentas ejus generis cujus (= cujus generis naves) supra demonstravimus (der oben beschriebenen Art); naves; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; cum essent in quibus demonstravi (= in quibus eos esse d.) angustiis. *b)* darthun, zeigen, beweisen, alqd; m. *acc. c. inf.*

dē-mŏrior, *dep.* 2. 1) ab-, wegsterben (aus einer gewissen Classe, Familie, einem Collegium, so daß eine Lücke entsteht). 2) überh. schwinden, vergehen, paene sum fame demortuus, potationes plurimae demortuae, *Plaut.*; auch alqm, sterbend verliebt sein in Jmd., *Plaut.*

dē-mŏror, *dep.* 1. 1) (selt. u. spät.) *intrans.* sich aufhalten, zögern. 2) *trans.* aufhalten, verzögern, alqm diu, diutius, (*Lentul.* in *Cic. ep.*) alqm; novissimum agmen; iter; eruptiones; †variis artibus alqm, ne etc.; *Teucros armis v. Kampfe abhalten, *fando surgentes austros, d. i. bewirken, daß Jmd. die Südwinde nicht benutzt, *annos, die Jahre aufhalten, noch leben; *tua progenies mortalia arma, d. i. der Kampf soll wohl nicht eher austoben, als bis ich, deine Tochter, die Macht sterblicher Waffen empfunden habe.

Dēmosthĕnes, is, auch i (*Cic. de opt. gen.* 5, 14.), *m.* [Δημοσθένης] 1) athenienssischer Feldherr, Zeitgenosse des Alcibiades. 2) der berühmte athenienssische Redner.

dē-mŏveo, 2. hinwegbewegen, -bringen, -schaffen, fortschaffen, vertreiben, oculos a meis oculis quoquam tuos, *Ter.*; alqm de loco, hostes gradu; (*Tac.*) in insulas interdicto igni atque aqua demoti sunt; insbes. d. de suis possessionibus alqm aus ꝛc. verdrängen; auch bl. d. alqm, Jmd. der Aussicht auf einen Besitz berauben, Jmd. verdrängen; *tp.* vigilantem consulem de rei publicae praesidio; Pompejus vestri facti praejudicio demotus zum Weichen gebracht; (*Tac.*) matre demota; alqm de sententia, *alqm lucro; culpam, odium ab alqo abwenden, entfernen; animum loco et certo de statu aus der Fassung bringen.

dē-mūgītus, *adj.* [*partic.* des ungebräuchlichen Verbum demugio] mit Gebrüll erfüllt, einm. *Ov. met.* 11, 375.

dē-mulceo, — lctum, 2. v. oben bis unten (liebkosend) streicheln, caput alcui, *Ter.*, dorsum (equis), *Liv.*

dēmum, *adv.* [nach Klotz eine Superlativbildung v. *praep.* de] zeigt überh. das am weitesten fortgerückte Verhältniß an, d. i. daß ein Verhältniß od. ein Fall nur nach mehreren anderen Fällen od. Verhältnissen, vielleicht auch gegen Erwartung spät, eintritt (vgl. denique, tandem), erst, eben, gerade u. dgl., immer in engerm Anschluß, besonders *a)* an andere Adverbien, die eine Zeit od. Bedingung anzeigen, nunc d., (*Ter.*) modo d.; tum, †tunc d.; ibi d. (örtl. u. zeitl.), da erst, gerade da (vorcl. dicht. nachcl.); (archaist.) igitur d.; *sic, †ita d.; *†jam d. *b)* an is, hic, ille u. andere *pron.*, wenn durch sie ein hinaus-, -zurückgeschobenes Verhältniß angedeutet wird, is, ea, id d.; (*Plaut. Verg.*) hic, ille d.; vos, †ipsa d. *c)* an kürzere Wendungen, welche auf eine Zeit od. ein Conditionalverhältniß hinzeigen, was nach Hintansetzung eines od. mehrerer Anderer hier in Betracht kommt, ego novus maritus anno d. quinto et sexagesimo fiam, *Ter.*; quarta vix d. exponimur hora, *Hor.*; *his d. exactis; *esse, est d.; (*Aur. Vict.*) ex libris cognitum castissimae d. feminae manu moveri posse.

dē-murmŭro, 1. hermurmeln, carmen, einm. *Ov. met.* 14, 58.

dēmūtātio, ōnis, *f.* [demuto] (zweifelh.) die Veränderung, corruptela ac d. morum, einm. *Cic. r. p.* 2, 14, 7. — **dē-mūto,** 1. 1) (vorcl. u. spät.) ändern, abändern, auch verschlechternd verändern (vgl. muto, immuto), animum de firma fide; mores ingenium tuum; placitum nihil demutari. 2) absol., eine Abänderung eintreten lassen u. so v. Etw. abweichen, *Plaut.*

dēnārius, ii, *m.* [deni] 1) (spät.) eigtl. ein *adj.* = zu Zehn gehörig. 2) (*sc.* nummus) der Denar, die röm. Hauptsilbermünze, urspr. = 10, dann = 16 asses, nach unserm Gelde etwa 7 Silbergroschen od. 24 rhein. Kreuzer; alcui solvere ad d. in Denarien = in röm. Münze od. Währung.

dē-narro, 1. ganz genau-, bis ins Detail erzählen, alcui alqd, *Ter.*, alcui, ut wie, *Hor.*

dē-nāso, 1. [de-nasus] der Nase berauben, os alcui, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 72.

dē-nāto, 1. hinabschwimmen, Tusco alveo, einm. *Hor. carm.* 3, 7, 28.

dē-nĕgo, 1. 1) völlig-, entschieden läugnen, absol.; (*Plaut.*) m. *acc. c. inf.*; (*Tac.*) objecta. 2) rein-, rund abschlagen, durchaus verweigern (etw. v. Jmdm. Erwünschtes od. Erflehtes; vgl. nego), alcui alqd; quod iracundiae denegavisti; †alcui natura sua ingenium oratorium; *m. dopp. *acc.*; m. *inf.*, *Ter. Hor.*; *m. *nom. c. inf.*; m. *acc.* c. *inf.*, *Ter.*; m. quominus, *Cael.* b. *Cic.*; †aviae secretum petenti; potest mihi d. occupatio tua, *Cic.*; absol., *Ter.*

dēni, ae, a, *adj. num. distr.* im *pl.* (*gen.* denum, *Cic.*, denorum, *Liv.*) [decem] 1) je zehn, uxores habent deni inter se communes; adduxerunt denos ad colloquium. 2) *mit einem *adv. multipl.* = zehn auf einmal, bis d., ter d.

dēnĭcālis, e, *adj.* [de-nex] den Tod betreffend, Todes-, feriae, das Reinigungsfest der Familie nach dem Begräbniß eines Verstorbenen.

dēnĭquĕ, *adv.* 1) gew. bei dem Aufzählen mehrerer Dinge, so daß es bei der Angabe des letzten od. vorletzten steht, u. primum, deinde, tum u. dgl. oft vorangehen, endlich, zuletzt, bisw. durch ein stärkeres postremo überboten (vgl. tandem, demum, postremo). 2) auch oft wie unser am Ende, zuletzt, schließlich, bei Andeutung dessen, was man als Resultat des Vorhergehenden ansieht, omnia haec nunc verba huc redeunt d., *Ter.*; tum d., quam hoc late pateat, intelleges; insbes. wenn man zuletzt Etw. angiebt, was man jedenfalls als wahrscheinlich voraussetzt, aut d., od. am Ende doch, od. jedenfalls, od. schließlich (od. wenigstens, wie wir auch sagen können, aber verschieden v. certe, saltem; vgl. Reisig lat. Sprachwiss. S. 433. Benecke zu *Just.* 20, 1, 6.), *Caes. b. G.* 2, 33, 2.; vel d., *Hor.*; auch bei Dingen, die anfangs ein anderes Resultat zu geben schienen, am Ende doch, u. in der Ironie, in Aeußerungen des Unwillens, am Ende. 3) beim Uebergang zu einem allgemeinen Begriff, in dem der vorhergehende mit enthalten ist, überhaupt, ja, qui non civium, non d. hominum — numero essent; aut d., od. überhaupt, *Ter.*; in der Steigerung, ja, ja sogar, *Cic. Verr.* 5, 27, 69.; d. hercle, ja wahrhaftig, *Ter.* 4) um die Rede nach Erwähnung mehrerer einzelner Dinge mit einem umfassenderen Urtheile abzuschließen, überhaupt, kurz, mit Einem Worte, um Alles auf Einmal zu sagen, is d. mihi honos videri solet, qui etc.; a quo tot annos adeo essent male habiti — quique maximos duces interfecisset, d. in quo uno tantum esset etc.; (*Just.* 9, 14, 1.) in Folge dessen. 5) bisw. fast = demum, multo d. die, erst am hohen T.; toto d. emenso spatio; nunc, tum d., jetzt-, dann eben. [Lamo.

dē-nōmĭno, 1. benennen, *Lamias hinc = ab

dēnormo, 1. [de u. norma] unregelmäßig-, ungleich-, eckig machen, angulus agellum fehlt dem ꝛc. noch zur Abrundung, einm. *Hor. sat.* 2, 6, 9.

dē-nŏto, 1. Etw. od. Jmd. deutlich bezeichnen, -kenntlich machen, auf Etw. od. Jmd. deutlich hinweisen, -hinzielen, res similes quas non habeat denotatas v. denen er noch kein unterscheidendes Merkmal erkannt hat; uno nuntio atque una significatione literarum cives Rom. necandos trucidandosque; haud dubie Icilios denotante senatu; †denotandis palloribus; †ut mollem et effeminatum; †ora ac metum singulorum; insbes. †beschimpfen, brandmarken, alqm omni probro.

dens, tis, *m.* 1) der Zahn der Menschen u. Thiere, adversi; eburneus, *Indus, *Libycus, *Numida = das Elfenbein; *niger schwarzgewordener; *novus; *dentes (die Hauer) exacuit sus; albis d. deridere s. albus; im Bilde, *v. vernichtenden Zahn der Zeit; v. dem Alles benagenden Neid ꝛc., non illo inimico, sed hoc maledico d. carpunt; *d. minus mordeor invido; *lividus; *laedere vivos et injusto carpere d.; *(invidia) quaerens fragili illidere dentem; *v. scharfem Spott, atro d. alqm petere, mordaciorem improbo d. appetere; d. Theonino circumrodi; cruento d. lacessiti. 2) v. Sachen, welche die Form eines Zahnes haben, Spitze, Zacken, Zinke, Haken u. dgl., *perpetui (serrae); *ancorae; *insecti des Weberkamms; *densus, der dichtgezahnte Haarkamm; *vomeris; *curvus; *uncus, der Karst, *Saturni, die verbogene Saturnklinge, die Hippe; *fixus, der Nachschlüssel.

densē, *adv.* [densus] (selt.) v. der Zeit, häufig, oft, im *comp.* — **denseo,** — — 2. (archaist. st. denso) [densus] 1) dicht machen, verdichten, densentur tenebrae, densetur coelum; *pass.* sich dicht stellen, totis agmina campis. 2) dicht nach-, aufeinander folgen lassen, *hastilia dicht nacheinander schleudern, *densentur funera häufen sich auf; †ictus. — **denso,** 1. [densus] verdichten, dicht machen, dicht aneinander fügen, -reihen, -stellen, rara, catervas, *Verg.*; ordines, scuta super capita, *Liv.*

densus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. denseo] 1) dicht (aus nahe an einander gedrängten Theilen bestehend; vgl. angustus, arctus, spissus; Ggs. rarus), silva; silvae; †densissima flamma, *densissimus imber; *aër; *litus sanddicht; *plagae mit dichten Maschen; *alqa re, mit Etw. dicht besetzt, v. Etw. gefüllt, -voll, corpora saetis, caput caesarie; umeris vulgus; specus virgis ac vimine; nemus arboribus; v. Schriftsteller u. Ausdruck, gedrängt, (*Quint.*) Euripides d. sententiis gedankenreich, d. Thucydides, tanta vis in eo, tam d. omnia. 2) v. den Bestandtheilen eines Ganzen selbst, *a*) dicht an-, -neben einander stehend, -gefügt, densissima castra; *foramina; *frutices; *d. prorumpit in hostes; *densissimus hostis advolat. *b*) *in der Zeit, dicht auf einander folgend, häufig wieder-

Digitized by Goog

holt, ununterbrochen, plagae; ictus; spicula; Aquilo; increpuit d. alis; amores.

dentālia, ium, *n.* [dens] der Scharbaum, *Verg.* — **dentātus,** *adj.* [dens] 1) mit Zacken-, -Zinken-, -Zähnen verſehen, serrula; *canis. 2) mit einem Zahne geglättet, charta; Dentatus ſ. Curius 1). — **dentĭfrangĭbŭlus,** i, *m.* [dens u. frango] ſcherzh. ein Zahnbrecher, *Plaut.*; **-bulum,** i, *n.* ein Werkzeug zum Zerbrechen der Zähne, ſcherzh. v. den Fäuſten, *Plaut.* — **dentĭlĕgus,** *adj.* [dens u. lego] ſcherzh. der die ihm ausgeſchlagenen Zähne wieder zuſammenlieſt, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 18. — **dentio,** 4. [dens] eigtl. zahnen, übertr. ſcherzh. auribus perhaurienda (haec) sunt, ne mihi dentes dentiant (vor Hunger) Junge bekommen = vor Hunger ausfallen, *Plaut. mil.* 1, 1, 34.

dē-nūbo, 3. (aus dem Hauſe der Eltern) ſich verheirathen (v. Frauenzimmer), †in domum alcjs; *in thalamos; †v. Mannsperſonen, in obſcönem Sinne, alcui.

dē-nūdo, 1. 1) entblößen, aufdecken, denudari a pectore; †matres familias. 2) *tp. a)* offenbaren, consilium suum alcui; magis in dies judicia sua. *b)* plündern, cives Romanos, *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 15, 1.; *tp.* spoliare et d., *Cic. de or.* 1, 55, 235.

dēnuntiātio (nicht denunc.), ōnis, *f.* [denuntio] die förmliche Ankündigung, -Anzeige, mit *gen. obj.* u. *subj.*, victoriae, belli; periculi Androhung; armorum; significatio et quasi d. calamitatum; testimonii, die Aufforderung zum ꝛc.; Catilinae Befehl, Aufforderung; †*pl.*, accusatorum. — **dēnuntio** (nicht denunc.), 1. 1) Etw. förmlich, in beſter Form u. Ordnung, auch mit einer gewiſſen Feierlichkeit ankündigen, -anzeigen, -erklären, bald als bloße Bekanntmachung, bald als Befehl, Weiſung od. Verbot, bald als Drohung u. dgl., proscriptionem, caedem, direptionem, bellum, bellum d. ante et indicere; alcui mortem, periculum, inimicitias, judicium; propinquam Achilli mortem; *Celaeno tristes iras obscenamque famem; quid haec repens consternatio etc. d.? *Curt.*; plus attulisti, quam tibi erat a nobis attributum ac d. angeſonnen, zugemuthet; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſ.; m. ut, ne, m. bl. *conj.*; multis; abſol. Insbeſ. *a)* v. Wunder-, v. Wetterzeichen u. dgl., anzeigen, bedeuten, quibus portentis magna populo Rom. bella perniciosaeque seditiones denuntiabantur; (*Eutr.*) denuntiata mors ejus per crinitam stellam; *caeruleus (color Aurorae) pluviam, igneus euros. *b)* Ordre geben, beordern, m. ut, †m. *inf.*; veteranis, *Brut. et Cass.* in *Cic. ep.*; †iter ad novum imperatorem; v. Untergebenen, die Meldung machen, m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 22, 49, 3. *c)* als gerichtl. *t. t.* v. Kläger, alcui testimonium, auch testibus u. im Bſhg. abſol., eine Zeugenausſage anſinnen, zur Z. auffordern, die vorläufige Anzeige machen, daß man gegen Jmd. einen Civilproceß anhängig machen wolle, de isto fundo Caecinae; m. *acc. c. inf.* (dag. d. litem einfach Jmdm. den Proceß ankündigen, *Aur. Vict.*); in judicium, ſeinen Zeugen-, -Freunden das Anſinnen ſtellen, zu beſtimmter Zeit als Beiſtände vor Gericht zu erſcheinen (dag. judici, dem Richter die Meldung machen, daß man v. ſeiner Klage abſtehe).

dēnuō, *adv.* [de-novo] von Neuem (meiſt Converſ.), 1) mit dem Begriffe einer Wiederherſtellung = de integro. 2) v. einer zum andernmal od. überh. wiederholten Sache = rursus, iterum, noch einmal, wieder, dixi equidem sed dicam d.; recita d.; †rursus d. 3) mit dem Begriffe eines Gegenſatzes, wieder, aperi — continuo operito d., *Plaut.*

***Dēōis,** ĭdis, *f.* [Δηωΐς] (ſelt.) die Tochter der Deo (Δηώ = Ceres), d. i. die Proſerpina. — **Dēōius,** *adj.* zur Deo (Δηώ = Ceres) gehörig, der Deo geweiht, einm. *Ov. met.* 8, 758.

de-ŏnĕro, 1. (ſelt.) entladen, entlaſten, in claſſ. Spr. nur *tp.* d. alqd ex illius invidia, einen Theil der Laſt des Haſſes, welcher jenen trifft, ihm v. den Schultern nehmen, *Cic. div.* in *Caec.* 14, 46.

deorsum, *adv.* [de-vorsum = versum] 1) abwärts, ferri; sursum d., auf u. nieder. 2) (vorcl.) unten, unterhalb.

de-osculor, *dep.* 1. abküſſen, heftig-, ſehr küſſen, alqm, *Plaut.*

dē-păciscor (od. **-pĕc.**), *dep.* ſich ausbedingen, abdingen, partem suam cum illo, sibi tria praedia; abſol., einen Vertrag-, -Vergleich abſchließen, ſich vergleichen, cum alqo, ut etc.; ad condicionem alcjs; *tp.* morte d. cupio = ich wünſche den Tod, ſterbe gern, *Ter.*; cur non honestissimo (periculo) d. velim? warum ſollte ich mich nicht mit ꝛc. einlaſſen?

de-parcus, *adj.* knauſerig, filzig, einm. *Suet. Ner.* 30.

dē-pasco, 3. 1) *v. Hirten, abweiden laſſen, saltus, luxuriem segetum. 2) v. Vieh, abweiden, abfreſſen, verzehren, agros; *saepes Hyblaeis apibus florem depasta (est) salicti; *altaria = das auf den Altären Befindliche; *miseros artus morsu (v. der Schlange); *tp.* luxuriem orationis stilo beſchneiden. — **dēpascor,** *dep* 3. **tp.* verzehren, febris artus.

dēpĕciscor ſ. depaciscor.

dē-pecto, — xum, 3. herabkämmen, *vellera foliis; ſcherzh. d. alqm = durchprügeln, *Ter.*

dēpĕcŭlātor, ōris, *m.* [depeculor] der Plünderer, beſ. öffentlichen Eigenthums, aerarii.

dēpĕcŭlor, *dep.* 1. [de u. peculium] ausplündern, berauben, an Eigenthum, beſ. öffentlichem, einen Raub (heimlich) begehen, fana, alqm omni argento spoliare atque d.; *tp.* d. laudem honoremque familiae vestrae zum Räuber werden an ꝛc.

dē-pello, pŭli, pulsum, 3. 1) herab- od. hinweg-, fortſtoßen, -treiben, -werfen, vertreiben, simulacra deorum depulsa (= dejecta); alqm a cruce; alqm ex urbe, †alqm urbe, Italiā verbannen; *equitem dorso; *frenum ore; *nobis aerata, Lares, depellite tela; *teneros fetus (Mantuam) hinabtreiben. Insbeſ. *a)* v. Feinden u. dgl., hostem loco, terrā; praesidia barbarorum ex his regionibus; bildl., alqm loco, gradu. *b)* das ſaugende Junge v. der Mutterbruſt entfernen, -entwöhnen, *depulsi a lacte agni; *equus primo depulsus ab ubere matris; matris ab ubere, jam lacte depulsum leonem (wo lacte als nähere Beſtimmung zu ab u. m. noch hinzutritt, nicht ohne Härte dagegen mit Nauck ab u. m. ſich zu capreas beziehen läßt = das entwöhnte Reh), *Hor. carm.* 4, 4, 14 f.; †infantes lacte; *alqm. 2) *tp.* abhalten, abwehren, v. Etw. abbringen, -entfernen, -verdrängen, famem sitimque; morbum; omnes molestias; *pestem augurio; *curas vino; crimen; sibi turpitudinem; metum,

timorem, pericula alcui; caedem, vastitatem, incendia, rapinas ab alqo; qui (fluctus) per nos a communi peste depulsi; qui hac una medicina potuit a rei publicae peste depelli; alqm cervicibus etc. ſ. cervix *a*); alqm sententiâ; suspitionem a se, alqm de causa suscepta; †ostenta a semet in capita procerum; a qua re, de spe conatuque depulsus; a superioribus consiliis d. abzuſtehen genöthigt; alqm de provincia, alqm tribunatu, ex illa crudeli actione; (*Plaut.*) nec tuis depellar (werde mich abbringen laſſen) dictis, quin etc.

dē-pendeo, — — 2. 1) herabhangen, laqueo dependentem invenere; †a cervicibus ante pectus; *nodo ex umeris. 2) **tp.* v. Etw. abhangen, auf Etw. beruhen, fides a die veniente; v. Wörtern, abſtammen, hujus et augurium origine verbi.

dē-pendo, di, sum, 3. bezahlen, alqd; *tp.* d. rei publicae poenas büßen; omnes rei publicae poenas aut praesenti morte aut turpi exsilio.

dē-perdo, 3. 1) zu Grunde richten, verderben, *deperditus fletu erſchöpft, *nondum sensus omnes, (*Phaedr.*) sutor inopiâ; †deperditus alcjs amore, *alqâ, *in alqm ſterblich verliebt in ꝛc. 2) Etw. (einen Theil des Ganzen) verlieren, -einbüßen, um Etw. kommen, bona; nihil mei; paucos ex suis; tantum ejus opinionis v. dieſem Ruhme; †stilus intermissione paululum admodum de celeritate; *alqd summâ von od. an ꝛc.; *quam cito purpureos terra colores, quam cito formosas populus alba comas; *bonam famam.

dē-pĕreo, pĕrii, pĕrĭtūrus, 4. 1) zu Grunde-, verloren gehen, umkommen, verderben, ut scida ne qua depereat; naves; †qua condicione pars quarta fere crediti; servus; *gens hominum vitio deperitura fuit; magna pars (illius exercitus); *verſcheiden, minor uno mense vel anno; alqm, alqam, *Com. Ct.*, alqam misere, *Plaut.*, *alqm impotente amore, amore alcjs, *Liv. Suet.*, in alqo, *Curt.* heftig-, ſterblich verliebt ſein in ꝛc.

dē-pingo, 3. 1) abmalen, pugnam Marathoniam. 2) *tp. a*) mit Worten od. in Gedanken abbilden, darſtellen, ſchildern, beſchreiben, vitam alcjs; versiculorum similia quaedam et nimium depicta abgezirkelt; cogitatione alqd ſich vorſtellen. *b*) †ſticken, paenula depicta.

dē-plango, 3. (ſelt.) *pass.* ſich ſchlagen (als Zeichen der Trauer), *ipsa suis alis, dah. bejammern, beklagen, *Cadmeida palmis domum.

dēplōrābundus, *adj.* [deploro] dem Weinen-, Klagen ſich hingebend, einm. *Plaut. Aul.* 2, 4, 38.

dē-plōro, 1. 1) *intrans.* heftig weinen, -klagen, -jammern, lamentabili voce; de alqa re. 2) *trans.* beweinen, beklagen, bejammern, auch jammernd-, beklagend äußern, -vorbringen, multa de alqo, multa divinitus; haec; quae; ea apud Syphacem; *deploratos (die getödteten) recensent Priamidas. 3) für verloren halten, aufgeben, agros; spem Capuae retinendae; †non statim — deplorandus dies.

***de-pluo,** pluit, — 3. herabregnen, lapis; m. *acc.*, lacrimas.

dē-pŏllo, 4. (ſelt.) abglätten, ſcherzh. dorsum virgis, *Plaut.*

dē-pōno (*perf.* deposivi ſt. deposui, *Plaut. Ct.*), 3. 1) nieder-, herab-, ab-, weglegen, -ſetzen, -ſtellen, -bringen, arma ablegen, v. Soldaten, niederlegen, v. Beſiegten; (zeugmat.) depositis armis (niedergelegt) auxiliisque (entlaſſen), *Caes. b. c.* 3, 10, 9.; arma in contubernio; onera jumentis; coronam Romae in aram Apollinis; mentum in gremio alcjs; librum de manibus; †exercitum in terram, legiones ans Land ſetzen; *caput terrae; *latus sub lauru, *corpora sub ramis hinlegen, -ſtrecken; *sulcis plantas; *oculos in Damalin ruhen laſſen auf ꝛc.; Cattos suos saltus Hercynius ſ. prosequor; *gebären; *als Kampfpreis einſetzen, vitulam, haedos; (*Plaut.*) alqm vino zu Boden trinken; bildl., ablegen, durchmachen, prima pueritiae, militiae, tirocinii rudimenta, *Just.*; insbeſ. zur Aufbewahrung od. Aufſicht Etw. niederlegen, Etw. in Verwahrung geben, -in Sicherheit bringen, -verwahren, pecuniam apud alqm, obsides apud eos; sestertium sexagies in publico; liberos, uxores suaque omnia in silvis; †testamentum apud alqm; (*Caes.*) ad saucios deponendos unterzubringen; *argenti pondus defossâ terrâ; †*subst.* **dēpŏsĭtum,** i, *n.* das anvertraute-, -niedergelegte Gut; übertr., (optimi sensus) optime sunt in deposito, *Quint.* 10, 3, 33.; *tp.* anvertrauen, jus populi Romani in vestra fide ac religione; *quae rimosa deponuntur in aure; *tutis auribus; *tuto querela apud te deponitur. 2) *tp.* entfernen, morti partem wegbannen, *Hor. ep.* 1, 1, 35. Dah. Etw. ablegen, -niederlegen, v. Etw. ſich frei machen, Etw. aufgeben, auf Etw. verzichten [vgl. abjicio 1) *c*], id quod mihi cum fide semel impositum est, aut propter perfidiam abjicere aut propter infirmitatem animi d.; personam accusatoris; amicitias; gloriam; consilium; spem; opinionem; bellum; (*Nep.*) prius animam quam id (odium paternum erga Romanos); simultates; *bella; *formidinem; *curam; *clavum; memoriam alcjs rei u. alqd ex memoria; magistratum, imperium, triumphum. 3) *partic.* *depositus, ſterbend, im Sterben liegend, od. geſtorben (weil man die Sterbenden aus dem Bette auf die Erde zu legen pflegte); *tp.* aufgegeben, rettungslos verloren, rei publicae pars.

dēpŏpŭlātio, ōnis, *f.* [depopulor] die Verheerung, Ausplünderung. — **dēpŏpŭlātor,** ōris, *m.* [depopulor] (ſelt.) der Verheerer, Plünderer. — **dēpŏpŭlor,** *dep.* 1., (vorcl. u. ſpät.) auch **-lo,** 1. ab-, ausplündern, agros; fines; regionem; Italiam; (ſelt.) urbem, vicos, *Liv. Curt.*; omne mortalium genus, *Tac.*; *partic. perf.* auch *pass.*

dē-porto, 1. 1) hinweg-, forttragen, -bringen, -ſchaffen, frumentum in castra; ossa in Cappadociam ad matrem; decumas ad agrum; naves quae partem exercitus eo d.; insbeſ. aus der Provinz od. einem eroberten Lande Etw. mit nach Hauſe nehmen, -bringen, victorem exercitum; triumphum; gloriam; aliud nihil ex tanta praeda domum suam; nihil aliud de hac provincia nisi illius benevolentiam; cognomen Atheniis. 2) (*Tac.*) lebenslänglich nach einem entfernten Orte verbannen, -deportiren (mit Verluſt des Bürgerrechts u. Vermögens; vgl. relego), in insulam Amorgum deportatur; Italiâ.

dē-posco, 3. 1) dringend fordern, als ein Recht verlangen, auf Etw. dringen, unum ad id bel-

Digitized by Google

lum imperatorem; alqd; †pugnam; (*Hor.*) alqd ab alqo; †caedem alcjs; †poenam in se ultro; sibi has partes, id muneris; sibi has urbanas insidias caedis atque incendiorum; asperrima ad laborem; †sibi consulatum; omnibus pollicitationibus ac praemiis deposcunt, qui etc. fordern Männer auf, welche ꝛc. 2) Insbes. *a*) die Auslieferung Jmds. verlangen, um ihn zur Strafe zu ziehen, auctorem culpae; Hannibalem; alqm in poenam, ad mortem, †ad supplicium, †morti. *b*) (selt.) v. den Gladiatoren entlehnt, zum Kampfe herausfordern, alqm sibi, *Liv.* 2, 49, 2.

dēpŏsĭtum s. depono 1).

dē-postŭlo, 1. dringend fordern, -verlangen, sibi auxilia, einm. Bf. d. *b. Hisp.* 1.

dē-praedor, *dep.* 1. (spät.) ausplündern, agros.

dēprāvātē, *adv.* [depravatus v. depravo] verkehrt, einm. *Cic. fin.* 1, 21, 71.

dēprāvātio, ōnis, *f.* [depravo] die Verdrehung, Verzerrung, Entstellung, Verunstaltung, distortio et d. quaedam; oris; *tp.* verbi; animi.

dēprāvo, 1. [de u. pravus] verdrehen, verzerren, entstellen, verschlechtern, nihil est quod non possit male narrando depravarier (st. depravari), *Ter.*; quaedam contra naturam depravata habere; depravata imitatio, Carricatur; *tp.* verderben, verführen, puerum indulgentiā, mores alqa re; pars gratiā depravata; deductus ac depravatus ab alqo.

dēprĕcābundus, *adj.* [deprecor] sich aufs Bitten legend, einm. *Tac. ann.* 15, 53.

dēprĕcātio, ōnis, *f.* [deprecor] 1) die abwehrende Bitte, Bitte um Abwendung eines Uebels, Fürbitte, periculi; aequitatis billige; †pro illis. 2) die Bitte um Entschuldigung, -um Verzeihung wegen eines begangenen Unrechts, facti illius; (bittweise) Ablehnung, †inertiae aus ꝛc.; auch als rhet. *t. t.*; in der Religionsspr., die Verwünschung, deorum, die v. Verwünschungen begleitete Anrufung der Götter. — **dēprĕcātor,** ōris, *m.* [deprecor] der Fürbitter, Fürsprecher, sui; pro alqo; eo d. (*abl. abs.*); uti d. Remis.

dē-prĕcor, *dep.* 1. 1) Etw. wegbitten — durch Bitten von Jmdm. abzuwenden suchen, um Befreiung von Etw. bitten, justam patriae queremoniam a se detestari ac d.; mortem, periculum, poenam; iram senatus; absol.; *pass.* cujus ante fuerat deprecati belli promissio, *Just.* 8, 5, 4. u. Benecke z. d. St. Dah. *a*) um Verzeihung bitten, sich entschuldigen, cum ad me deprecatum venisset. *b*) um Verzeihung bittend erklären, m. *acc. c. inf.*, *Sall. Jug.* 104, 4. 2) eine Sache od. Person, die gefährdet ist, unter Entschuldigung angelegentlich erbitten, -losbitten, sich Etw. ausbitten v. Jmdm., omnia semper pro amicorum periculis, nibil pro se ipso; sibi non incolumem fortunam sed exsilium et fugam; pacem; patres, ne festinarent; unum petere ac d., ne; neque illum se, quominus pergat; non ego meis ornatum beneficiis a vobis, sed custodem salutis meae; alqd, alqm ab alqo; resistere neque d. zu Bitten seine Zuflucht nehmen.

dē-prĕhendo (deprendo), 3. 1) ergreifen, aufgreifen, auffangen, fassen, fangen, festhalten, weg-, in Beschlag nehmen, tabellarios; literas; quorum (literarum nuntiorumque) pars deprehensa; in ipso fluminis vado deprehensus Indutiomarus; multos in agris inopinantes; una cum iis deprensus L. Pupius; deprensus ex itinere N. Magius; onerarias naves; *flamina deprensa ventis zurückgehalten, aufgehalten. 2) antreffen, ertappen, erwischen, besonders bei etw. Bösem, wobei ein Suchen des deprehendens u. die Abneigung des deprehensus, sich finden zu lassen, vorausgesetzt wird, alqm in adulterio; venenum, gladios; hi campi d. (haben ans Licht gebracht) paucitatem, quam Ciliciae montes absconderant, *Curt.* 4, 14, 14.; überraschen, überfallen, hostes; perterritos; *alqm in luce; †nuntio affectati a Vespasiano imperii; *†v. Schiffen, die der Sturm ereilt; *tp.* in Verlegenheit bringen, in die Enge treiben, deprehensus negare non potuit. 3) geistig erfassen, finden, wahrnehmen, res magnas saepe in minimis rebus; *me stultior ipso deprenderis. Dav. **dēprĕhensio,** ōnis, *f.* (selt.) das Antreffen, Finden, veneni. — **dēprendo** s. deprehendo.

dēpressus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. deprimo] 1) niedrig, niedrig gelegen, domus; aquae ductus depressior; *convallis. 2) †v. der Rede, niedrig.

dēprĭmo, pressi, pressum, 3. [de u. premo] 1) herab-, niederdrücken, eindrücken, nieder-, ein-, versenken, lanx in libra ponderibus impositis deprimitur; d. supercilium ad mentum, *depresso aratro (*sc.* in terram); (*Phaedr.*) corium depressum in fluvio; saxum in mirandam altitudinem depressum; locus circiter duodecim pedes humi depressus tief gegraben; †fossam; naves, classem in den Grund bohren. 2) *tp.* niederhalten, unterdrücken, fortunam meam; veritatem; opes; hostem; (*Nep.*) preces ejus taciturna sua obstinatione; im Bilde, libra illa Critolai qui — tantum propendere illam lancem putat, ut terram et maria deprimat, *Cic. Tusc.* 5, 17, 51., terram ea lanx et maria deprimet, *Cic. fin.* 5, 30, 92. (wo zwei verschiedene Bilder vermischt sind u. elevet od. attollat passender wäre); (selt.) mit Worten herabsetzen, adversariorum causam.

dē-proelior, 1. mit Macht ankämpfen, *partic. praes.* venti aequore fervido, einm. *Hor. carm.* 1, 9, 11.

dē-prōmo, 3. hervornehmen, -langen, -schaffen, -holen, pecuniam ex aerario; *sagittam pharetrā; *Caecubum cellis avitis; *merum diotā; (*Plaut.*) cibum; *quae mox d. possim; übertr., entnehmen, wegnehmen, entlehnen, orationem ex jure civili, de jure, a peritis; verba domo patroni; illa deprome (gieb zum Besten) nobis unde afferas etc.; numeros non modo depromebatur wurde nicht nur (so ohne Weiteres) weggenommen, -aufgelesen; scherzh., e cella depromar ad flagrum, *Plaut. Amph.* 1, 1, 4.

dē-prŏpĕro, 1. (vorcl. u. dicht.) 1) *intrans.* sich beeilen. 2) *trans.* sich mit Etw. beeilen, sacrificare; coronas apio eilig bereiten, in Eile winden.

dē-pŭdet, 2. *impers.* sich nicht mehr schämen, alle Scham abgelegt haben, *depuduit.

dēpūgis, e, *adj.* [de u. puga = pyga, ἄπυγος] lendenlos, dünnlendig, einm. *Hor. sat.* 1. 2, 193.

dē-pugno, 1. bis zur Entscheidung kämpfen, heftig kämpfen, acie instructa; sontes ferro; cum

alqo; (*Plaut.*) depugnato proelio nach ausgekämpftem ꝛc; *tp.* voluptas cum honestate; (*Hor.*) abſol.

dēpulsio, ōnis, *f.* [de-pello] 1) das Abſtoßen, luminum, *pass.* — das Zurückprallen, einm. *Cic. de univ.* 14, 42. 2) das Abwehren, Abwenden, mali, servitutis; lex est recti praeceptio pravique d. Verbot; insbeſ. als rhet. *t. t.*, die Abweiſung od. Abwälzung der Schuld.

dēpulso, 1. [*frequent.* v. depello] mit aller Gewalt fortdrängen, einm. *Plaut. Stich.* 2, 1, 13.

dēpulsor, ōris, *m.* [depello] der Abwehrer, Abwender, dominatus, einm. *Cic. Phil.* 2, 11, 27.

dē-pŭto, 1. (*Com.*) entſchieden für Etw. halten, =rechnen, =ſchätzen, suam operam parvi pretii; alqd esse in lucro; malo quidem me quovis dignum deputem, si id faciam, *Ter.* (wofür *Cic. Tusc.* 3, 27, 65. nach Anführung der Stelle des Terenz, indem er den Ausdruck deſſelben nur wieder aufnimmt, ſagt: Malo se dignum deputat, nisi miser sit).

dēpygis, dēquĕ ſ. depugis, susque.

†**dē-rādo,** 3. abſchaben, abreiben, margo derasus cunctis kahl.

Derbētes, is, *m.* [Δερβήτης] von=, aus Derbe (Stadt in Lycaonien), einm. *Cic. fam.* 13, 73, 2.

Derbĭces, um, *m.* [Δέρβικες] ein Volk an der Oſtküſte des kaspiſchen Meeres u. in der Nähe des Oxus, im jetzigen Choraſan, *Curt.*

Dercĕtis, is, *f.* [Δερκετώ] ſyriſche Göttin, mit der Aphrodite verglichen, *Ov.*

dērĕlictio, ōnis, *f.* [derelinquo] das Verlaſſen = die Hintanſetzung, einm. *Cic. off.* 3, 6, 30.

dē-rĕlinquo, 3. gänzlich verlaſſen, aufgeben, zurückſetzen (vgl. relinquo, desero), naves derelictae ab aestu; derelictus ab amicis, ab omni non modo fortuna verum etiam spe; haec oppida atque oram maritimam pro derelicto habere; incultum et derelictum (herrenlos) solum; Jugurtham Masinissa, quod etc.; überh. hinterlaſſen, zurücklaſſen, *Curt.* 9, 4, 8.

dē-rĕpentĕ, *adv.* (vor= u. nachcl.) urplötzlich.

dē-rĕpo, 3. herabkriechen, =ſchleichen, *Phaedr.*

dē-rīdeo, 2. auf Jmd. od. Etw. herablachen, Jmd. od. Etw. verlachen, hohnlachen aus Stolz u. Verachtung (vgl. irrideo), alqm; alcjs beneficium; abſol.; (Converſ.) derides, du haſt mich zum Beſten, *Com.* Dav. **dērīdĭculus,** *adj.* auslachenswerth, ſehr lächerlich, is d. est, *Plaut.*; alterum d. esse m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *subst. n. sing.* das Auslachen od. der Gegenſtand des Spottes, das Geſpötte, deridiculi gratiā, *Plaut.*; per d., *Tac.*; deridiculo corporis, deridiculo esse, *Tac.*

***dē-rĭgesco,** rĭgui, — 3. ganz erſtarren.

dērĭgo ſ. dirigo.

dērĭpio, rĭpui, reptum, 3. [de u. rapio] niederreißen, ab=, los=, fortreißen, alqm de ara, *Plaut.*; alqm de provincia; alteri id; alqd de manu, *vestem a pectore, *ensem vaginā; *cessantem amphoram horreo herabholen; *lunam coelo herabziehen; †spolia et tela Romanis derepta, *signa derepta Parthorum superbis postibus; *cothurnos ablegen; ſprichw. u coelo deos zur Bezeichnung einer ruchloſen That, *Tib.* 1, 10, 60. u. Diſſen z. d. St. S. 205.; *tp.* quantum de mea auctoritate deripuisset geſchmälert hätte; omnia vitae ornamenta; alteri (quod pertineat ad usum); omnium falsarum opinionum temeritate derepta.

dērīsor, ōris, *m.* [derideo] der Verlacher, Spötter, Spottvogel, Schalk, auch v. einem Schmarotzer, ut tu semper eris d., d. imi lecti, *Hor.*; adject., d. senex (Ggſ. deridendus), *Phaedr.*

dērīsus, us, *m.* [derideo] die Verſpottung, der Spott, *Phaedr.*

dērīvātio, ōnis, *f.* [derivo] die Ableitung, fluminum; lacus (Albani). — **dērīvo,** 1. [de-rivus] eine Flüſſigkeit ableiten, wegleiten, wohin leiten, aquam ex flumine; †flumen depressis fossis; *tp.* d. crimen, culpam in alqm, partem curae in Asiam; responsionem alio; (*Ter.*) omnem iram alcjs in se; *derivari hoc fonte.

dē-rŏgo, 1. 1) v. einem Geſetz einen Theil=, ein Geſetz theilweiſe abſchaffen (vgl. abrogo, obrogo), alqd ex lege. 2) vermindernd hinwegnehmen, entziehen, alqd de honestate, ex aequitate; de fide alcjs, fidem alcui, alcui rei; sibi tantum; (*Tac.*) nihil universorum juri.

dērōsus [*partic.* des ungebräuchl. derodo] abgenagt.

Dertōna, ae, *f.* Stadt in Ligurien, j. *Tortona.*

dēruncīno, 1. [de-runcina, Hobel] abhobeln, ſcherzh. *tp.* alqm, Jmd. über den Löffel barbiren, *Plaut.*

dē-ruo, 3. (ſelt.) herabſtürzen, =werfen, im Bilde, cumulum de laudibus alcjs, *Cic. Att.* 16, 11, 2.

dērŭptus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* des ungewöhnl. derumpo] jäh, ſteil, ripa; deruptior tumulus; colle arduo et d., *Tac.*; *subst. n. pl.* abſchüſſige Stellen.

dē-saevio, 4. ſich abtoben, heftig wüthen, *Aeneas in aequore; *pelago hiems et aquosus Orion; *tragica in arte; cum affatim desaevisset, *Suet.*

dē-salto, 1. abtanzen, tanzend aufführen, canticum, einm. *Suet. Cal.* 54.

descendo, scendi, scensum, 3. [de-scando] 1) herabſteigen, =gehen, =kommen (v. einem höheren Orte nach einem niedrigern; Ggſ. ascendo), ex loco superiore; ex equo, equo, †ex equis; de rostris; de tribunali; de coelo, *coelo, *ab alto coelo; in naves; in, ad forum u. bl. d. (weil der Markt tiefer lag); (*Hor.*) in campum (Marsfeld); ad pedes, (ſelt.) ad pedestrem (pugnam), *Liv.* 29, 2, 3. u. Weißenborn z. d. St.; ad mare; *tranquillo flumine tutā cumbā; †secundo amni ad Marcotin paludem; †ad litus; †ad Olympia *sc.* in arenam; †ad se, †ad regem; in Graeciam (v. Xerxes); civitas in Piraeeum; exercitus in planitiem, in aequum locum, (*Liv.*) in aequum, in campum marſchirt herab in ꝛc.; in aciem, in certamen, (*Just.*) in proelium, in bellum, in belli pericula, *†mare in campos; *Plias in undas; *avis in ventrem gleitet in ꝛc.; †Ostiam ſchiffen nach; ferrum alte in corpus drang tief hinein in ꝛc.; *totum in ilia ferrum; *toto corpore pestis; †sinus vestis intra genua; *huc; *quo d. gestis (mit Beziehung auf das Forum, v. einem Buche); *viā sacrā; †praerupta valle; *antro Castalio; *descende (*sc.* ex apotheca, v. Weintrug); †descendens *sc.* e lecto; *tp.* verbum in pectus, cura in animos machte einen tiefen Eindruck; v. Waldungen ꝛc., ſich herabziehen, ſich ſenken, †silvae cum ipso monte; *Caelius ex alto quā mons in aequum; †theatrum ingentibus rimis d. et hiat; v. Tönen, est quiddam quo tamquam sonorum gradibus descenditur man wie auf einer Tonleiter herabſteigt.

Digitized by Google

†vox sinit; †quantum ille ab antiquis descenderat v. den ꝛc. herab = gegen die ꝛc. gesunken; *alqd in aures judicis wird der Prüfung eines Kunstrichters unterworfen; †in silentium usque nimia bene dicendi cupiditate. 2) zu Etw. als zum Aeußersten u. Letzten schreiten, -greifen od. sich auf etw. Unwürdiges od. Unangenehmes einlassen, -dazu herablassen, sich dazu verstehen, -entschließen, -bequemen, -erniedrigen, es sich gefallen lassen u. dgl., ad ejus modi consilium; ad vim et arma; ad extremum od. ultimum auxilium; ad supplicia, ad contumelias; ad omnia; ad condiciones alterius; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad condicionem; *ad praemia frontis urbanae, sich dazu verstehen, v. der Dreistigkeit des Städtebewohners Gebrauch zu machen; in certamen, in causam; *in preces omnes; timide et pedetentim istuc; quo [= ad quas (eruptiones)] necessario descensuros existimabat; illud extremum atque ultimum senatusconsultum, quo (= ad quod) — numquam ante descensum est. Dav. *a*) **descensio,** ōnis, *f.* das Herabfahren auf einem Flusse; †tres Badewannen, zu welchen Stufen hinabführen. *b*) **descensus,** ūs, *m.* das Herabsteigen, -ziehen; *Averno zum A.; †*concr.* der abwärts führende Weg.

de-scisco, 3. 1) abfallen, abtrünnig werden [v. Jmds. Sache, Partei; vgl. deficio I) 1)], a populo Rom.; a senatu; a patria vestra; ad eos; a Latinis ad Romanos; absol. 2) *tp.* abweichen, sich entfernen, -lossagen, a se, sich selbst-, seinen Grundsätzen untreu werden; a veritate; a natura; a vita, sich tödten; †a consuetudine parentum; ad fortunam inclinatam; flagitiose a Stoicis.

de-scribo (zu unterscheiden discribo, w. s.), 3. 1) abreißen = abzeichnen, formas geometricas in arena; quasdam, formas in pulvere; *carmina in foliis, in cortice fagi; *vitam senis veluti votivâ tabellâ; v. Maler, tabulas mensuris ac lineis genau copiren, *Quint.* 2) beschreiben, in Wort od. Schrift darstellen, -schildern, hominum sermones moresque; alqm latronem als Räuber; versibus facta; *alqm malo carmine; *si quis erat dignus describi abgeschildert-, charakteristisch dargestellt zu werden; auch auf Jmd. od. Etw. anspielen, quia sunt descripti consulares. 3) ertheilen, zutheilen, anweisen, ausschreiben, feststellen, festsetzen, bestimmen, civitatibus jura, vecturas frumenti; alcui leges; officia, rationem belli; oratoris facultatem non illius artis terminis sed ingenii sui finibus immensis paene; quae descripta sunt legibus et jure civili; ex ea parte, quae prima descripta est; *descriptas servare vices. 4) abschreiben, copiren, librum, epistulam. — **descriptē,** *adv.* [descriptus] (selt.) geordnet, mit Ordnung, *Cic. de inv.* 1, 30, 49. (nach Conject. *Cic. Brut.* 12, 46.).

descriptio, ōnis, *f.* [describo] 1) der Abriß, die Abzeichnung, coeli; d. imagoque tabularum; numeris aut descriptionibus alqd explicare; aedificandi, Bauplan. 2) die Beschreibung, Schilderung, nominis; regionum, Topographie; als rhet *t. t.*, die Charakterschilderung. 3) die gehörige Einrichtung, -Anordnung, Feststellung, temporum; magistratuum (zu unterscheiden v. discriptio, w. s.). — **descriptus,** *adj.* [*partic.* v. describo] gehörig vertheilt, -eingerichtet, -bestimmt, -geordnet, ordo; **naturâ nihil est descriptius** organischer.

dē-sĕco, 1. abschneiden, abhauen, partes ex toto; herbas, aures, cervicem; *collum; *addere particulam undique desectam entnommen; übertr., prooemium, *Cic. Att.* 16, 6, 4.

dē-sĕro, sĕrui, sertum, 3. eigtl aus der Reihe (series) gehen, aus einer Verbindung mit Jmdm. herausgehen, Jmd. od. Etw. verlassen, -aufgeben, -im Stiche lassen u. dadurch einer möglichen Gefahr aussetzen (aus Feigheit od. Pflichtvergessenheit od. ungern u. nothgedrungen; vgl. relinquo, derelinquo, destituo), cunctis oppidis castellisque desertis; †illa castra; Avaricum; *hibernam Lyciam; *inamabile regnum; *tibi (dir zu Liebe) Hesperus Oetam; *mensa toros wird entfernt v. ꝛc.; agros latos ac fertiles brach-, unbewohnt liegen lassen; insulas; †sedes; †festinatum temere proelium pari formidine; amici partim me d., partim etiam prodiderunt; me d. atque dereliquisti; officium, rem publicam, proelium; vadimonium s. vadimonium 3); sacra; causam; vitam; jus amicitiae; alcjs preces, promissa, spem; deserta disciplina (philosoph. Schule) et jam pridem relicta; res desertae derelictaeque, Theorien, die man aufgeben mußte, weil man sie nicht halten konnte, u. die daher ganz unbeachtet geblieben sind; deseri a mente, den Kopf verlieren; desertus ab officiis alcjs, locus a tribunicia voce; multo tardius fama Curium; tempus maturius quam res (Stoff) me es wird mir eher gebrechen an ꝛc.; *nec facundia hunc nec lucidus ordo; *raro antecedentem scelestum pede poena claudo; *aetas (die Jugend) alqm; (*Tac.*) quos abrupta corporis parte nondum vita; numquam deseri a se, die Kraft sich zu bewegen nie verlieren; Petrejus non d. sese giebt sich nicht auf, *Caes. b. c.* 1, 75, 2.; *vestigia Graeca; *locum, *viam virtutis arduae; *inceptum; *leo desertus viribus; insbes. als milit. *t. t.*, exercitum, signa, castra, classem, duces, auch bl. d. (*Cic. Verr.* 5, 42, 110. *Nep. Eum.* 5, 1.), desertiren. Dav. *a*) **dēsertor,** ōris, *m.* der Jmd. verläßt, -vernachlässigt, amicorum; communis utilitatis; insbes. der Deserteur; *Asiae Flüchtling. *b*) **dēsertus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* öde, verlassen, unbewohnt, locus; via; ager; planities penuriâ aquae; siti regio; vici castellaque fugâ cultorum; *vetustas vervaist; dah. *pl. n.* Wüsten, öde Gegenden; *tp.* *einsam, allein stehend, arbores, stipes.

dē-servio, 4. eifrig dienen, sehr ergeben sein, alcui; corpori; divinis rebus; †studiis.

dēsĕs, ĭdis, *adj.* [desideo] wer sich hinsetzt u. die Hände ganz unthätig in den Schoos legt, müßig, unthätig (erst *Liv.*; vgl. segnis, iners, otiosus, reses), d. domi sedere; d. inter sacella vitam agere; res Romana.

dē-sicco, 1. aus-, abtrocknen, *Plaut.*

dēsĭdeo, sēdi, — 2. [de-sedeo] müßig da sitzen, die Hände müßig in den Schoos legen, sitzen bleiben, totum diem, *Ter.*; †apud Nicomedem; *aquila ramis.

dēsīdĕrābĭlis, e, *adj.* m. (spät.) *comp.* [desidero] verlangens-, wünschenswerth; v. Pers. (selt.), unvergeßlich, *Liv. Suet.*

dēsīdĕrātio, ōnis, *f.* [desidero] (selt.) das Verlangen, der Wunsch (Etw. zu haben, -zu wissen u. dgl.), *Cic. Cat. m.* 14, 47. — **dēsīdĕrium,** ii,

n. [desidero] 1) das vermiſſende Verlangen-, die Sehnſucht nach Etw., miserum d. urbis me tenet; esse in desiderio (Verlangen tragen nach) rerum sibi carissimarum; facere alcui d. alcjs rei; in qua (mea voluntate) ineat aliqua vis desiderii ad sanandum vulnus injuriae; *Cic. fam.* 15, 4, 44.; esse in d. civitatis verlangt-, erſehnt werden von ꝛc.; (*Ter.*) magno d. ei fuit filius; (*Aur. Vict.*) desiderio optimo cuique esse; *icta d. (v. Sehnſuchtsſchmerzen) fidelibus patria; *desiderii poculum, Liebestrank; naturale Bedürfniß; †hae manus suffecere d. meo; (*Tac.*) der Wunſch-, das Anliegen Untergebener; v. geliebten Perſ., meum; mea.

dēsidĕro, 1. [v. Stamm sid, verw. m. *εἶδω, ἰδω,* vid-eo] 1) eigtl. ſich nach Etw. umſehen, Etw. verlangen, -wünſchen, ſich nach Etw. ſehnen (als Act des Gefühls, welches einem Gegenſtand Liebe u. Theilnahme zuwendet, nach ihm ein gemüthliches Bedürfniß fühlt, ein liebevolles Verlangen hegt; vgl. anquiro, requiro), alqd; non mea solum neque meos sed me ipsum; utrum propter imbecillitatem atque inopiam desiderata sit amicitia; cum tot signis eadem natura declaret quid velit, anquirat, desideret; alqd ab alqo, in alqo; m. *acc. c. inf. pass.*, *Caes. b. G.* 4, 2, 1. *Curt.* 7, 8, 7., m. *inf.*, *Plaut. Cic. p. Rosc. A.* 36, 104.; te oculi mei; virtus nullam aliam mercedem laborum; res tempus, animum vacuum; abſol.; *Sextilem totum mendax desideror laſſe auf mich warten. 2) vermiſſen als fehlend [vgl. requiro *a*)], alqd; alqd in alqa re; perpaucis ex hostium numero desideratis, quin cuncti caperentur (dem Sinne nach = cum non multum abesset quin cuncti hostes caperentur), *Caes. b. G.* 7, 11, 8.; hierv. verlieren, *pass.* verloren gehen, ducentos milites in hoc proelio; milites desiderati, naves desideratae sunt; neque quidquam ex fano praeter unum signum desideratum est.

dēsĭdia, ae, *f.* [desideo] 1) *langes Verweilen an einer Stelle. 2) das Müßigſitzen, die Unthätigkeit, das Nichtsthun; †m. *gen. obj.*, advocationum; **pl.* — **dēsĭdiābŭlum,** i, *n.* [desideo] der Faulenzerort, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 1, 9.

dēsĭdiōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [desidia] 1) †voller Müßiggang, überaus müßig, homo. 2) unthätig machend, erſchlaffend, delectatio, illecebrae; inertissimum et desidiosissimum otium.

dē-sīdo, 3. herabſinken, ſich ſenken, terrae; *ad Manes; übertr. (*Liv.* I. *praef.* §. 9.) mores desidentes ſich zum Verfall neigende.

dēsignātio, ōnis, *f.* [designo] die Bezeichnung, Angabe, der Abriß, Riß (zu unterſcheiden dissignatio, w. ſ.). — **dēsignātor, dēsignātus** ſ. dissignator, dissigno 2). — **dē-signo,** 1. eigtl. das Siegel einer Sache abnehmen u. ſie ans Tageslicht bringen, dah. bezeichnen, angeben (zu unterſcheiden dissigno, w. ſ.), fines templo Jovis; *urbem aratro; †oppidum sulco; dah. *a*) bezeichnen, andeuten, hinweiſen, anſpielen auf ꝛc., *alqm digito; notare et d. alqm oculis ad caedem; haec verbis designata; hac oratione Dumnorigem designari; alqm notâ ignaviae; nimiam luxuriam. *b*) nachbilden, *Maeonis elusam imagine tauri Europen.

dēsĭlio, sĭlui (alte Form desului, *Plaut.*; †desilii), sultum, 4. [de u. salio] herabſpringen, de reda; de navibus; ex navi, ex equo, *ab equo; †equis; *turribus; equites ad pedes; †in mare; abſol.; *ex alto aqua, *unde lymphae; eigenthümlich v. ſklaviſchen Nachahmer, in artum verrennt ſich, *Hor.*

dē-sĭno, 3. [*sync. inf. perf.* desisse, *Cic. Suet.*; *conj. plsqpf.* desissem, *Ct.*] 1) *trans.* mit Etw., was man bisher gethan hat, völlig u. definitiv aufhören, Etw. unterlaſſen, v. Etw. ablaſſen [vgl. cesso, desisto 2), intermitto], m. *inf.* (deutſch oft = nicht mehr, nicht weiter); conventus fieri desierunt; orationes legi desitae sunt; telam continuo, *Ter.*; (ſelt.) artem, ſein Geſchäft als Anwalt aufgeben; *m. *gen.*, mollium querelarum; m. *abl.*, einm. *Cic. Acad.* 2, 25, 80.; *impers.* desitum est disputari; abſol., *Ter.*; insbeſ. *aufhören zu ſprechen, endigen; (*Com.*) desine, laß ab! laß gut ſein! 2) *intrans.* aufhören, enden, ein Ende nehmen; *in piscem, in pristim ausgehen, auslaufen in ꝛc.; †quâ (cavernae et voragines); als rhet. *t. t.*, v. einer Periode, similiter, gleichen Ausgang-, -Schluß haben (ſogenannte Homöoteleuta; vgl. cado); die Rede ſchließen, v. Redner, non semper eodem modo; †in hoc versu.

dē-sĭpio, — — 3. [de-sapio] unſinnig ſein od. handeln (Ggſ. sapere); summos viros; desipientis arrogantiae est; (*Hor.*) v. ausgelaſſener Luſtigkeit, in loco; m. *gen.* mentis, einm. *Plaut. Epid.* 1, 2, 35.

dē-sisto, stĭti, stĭtum, 3. 1) (ſelt.) wegtreten, ſich wegſtellen, abs te iratus, irata, *Plaut.* 2) v. etw. Angefangenem abſtehen, -ablaſſen, Etw. unterlaſſen (vgl. desino), itinere, fugâ; consilio, sententiâ; de sententia; bello, incepto; †de negotio; a defensione; m. *inf.*; *m. *dat.*, pugnae; (b. *Plaut.* u. *Vatin.* in *Cic. ep.*) non d. quin etc.; abſol.; *sonus blieb aus.

dē-sōlo, 1. verlaſſen, einſam laſſen, *agros; *partic.* desolatus, vereinſamt, verödet, †templa, *manipli; †aliorum discessione.

de-specto, 1. 1) *von oben auf Etw. herabſehen, terras captas, terras ex alto; **tp.* v. einem höher gelegenen Orte, die Ausſicht auf Etw. haben, Etw. beherrſchen. 2) auf Jmd. mit Verachtung herabſehen, Jmd verachten, *Tac.* — **despectus,** us, *m.* [despicio] 1) die Ausſicht v. oben auf eine Tiefe herab, in mare, in campum; ex oppido in campum; ex omnibus in circuitu partibus altissimas rupes despectusque habere, *Caes. b. G.* 2, 29, 3. 2) †die Verachtung, nur alcui despectui esse.

despĕrantĕr, *adv.* [desperans v. despero] hoffnungslos, verzweifelnd, loqui cum alqo, einm. *Cic. Att.* 14, 18, 3. — **despĕrātio,** ōnis, *f.* [despero] die Hoffnungsloſigkeit, Verzweiflung an Etw., vitae, salutis, omnium rerum; omnium ſ. omnis; esse in d.; alqm adducere ad d.; *pl.*, *Cic. fam.* 2, 16.; insbeſ. die Hoffnungsloſigkeit des Arztes, das Aufgeben des Kranken.

despĕrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. despero] v. dem man alle Hoffnung aufgegeben hat, hoffnungslos, verzweifelt, aufgegeben, homines; morbi, res publica; *subst. pl.*, desperati, v. Kranken. — **de-spĕro,** 1) die Hoffnung aufgeben, verzweifeln, Etw. aufgeben, *intrans.* u. *trans.*, de alqa re, de se, de exercitu; alqd; pacem, reditum; *invicti membra Glyconis = es gebricht Jmdm. die Stärke ꝛc.; m. *acc. c. inf.*; desperatum de re publica esse; desperatis re

in verzweifelter Lage; desperatis campestribus locis, weil ſie die Hoffnung aufgaben, die Werke in der Ebene zu erſtürmen; †desperato (*abl. abs.*), m. *acc. c. inf.*; desperatus ab omnibus; (ſelt.) a (v. Seiten) senatu; sibi; saluti suae; suis fortunis; oppido; abſol.

despĭcātiōnes, *f.* [despicor] jede Art v. Verachtung Anderer, einm. *Cic. fin.* 1, 20, 67. — **despĭcātui,** *dat. m.* [despicor] Verachtung, nur tu me tibi habes d. verachteſt, *Plaut.*; d. ducitur, *Cic. p. Fl.* 27, 65. — **despĭcātus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. despicor] verachtet, geringgeſchätzt, habere alqm d., Jmd. verachten, *Plaut.*; homo despicatissimus.

despĭcientia, ae, *f.* [despicio] die Verachtung, Geringſchätzung (in philoſ. Sprache), rerum humanarum, externarum; haec animi; abſol.

despĭcio, spexi, spectum, 3. [de-specio] 1) von oben herab ſehen, auf Etw. herabſehen, -herabblicken, varias gentes et urbes d. et oculis collustrare; quâ despici poterat; *de vertice montis in valles; *a summo coelo in aequor; *summo aethere mare etc.; *in vias sub cantu querulae tibiae; *tp.* auf Etw. od. Jmd. als niedriger-, -v. geringerem Werth mit Geringſchätzung-, -Verachtung, -Spott herabſehen, Jmd. od. Etw. verachten, -geringſchätzen, Etw. unter ſeiner Würde halten (vgl. contemno, sperno), d. et contemnere alqm; d. ac pro nihilo putare alqd; legionem propter paucitatem; rei familiaris fructum; fortunam alcjs; munus, laborem; quae quidem res et illis contemnentibus pernicii et huic despecto saluti fuit, *Nep.*; vos in mea injuria despecti estis, *Sall.*; auch ſich verächtlich äußern über Etw., Caesaris copias, *Caes. b. c.* 3, 87, 1.; *partic.* despiciens, m. *gen.*, sui; †despiciendus, verächtlich. 2) v. Etw. hinwegblicken, den Blick hinwegwenden, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 8, 22. — **despĭcor,** 1. [verſtärktes despicio] verachten, verſchmähen, ut homines, einm. *Aur. Vict.* 23, 8.

despŏlĭātor, ōris, *m.* [despolio] (ſelt.) der Ausplünderer, *Plaut. Trin.* 2, 1, 14.

de-spŏlio, 1. völlig ausplündern, -berauben, alqm, templum; alqm armis; übertr., despoliari triumpho.

de-spondeo, spondi (*inf. perf.* despopondisse, einm. *Plaut. Trin.* 3, 1, 2.), sponsum, 2. 1) Jmdm. Etw. förmlich verſprechen, -zuſagen, -verbürgen, alcui Syriam, Romanis imperium; sibi hortos, consulatum ſich ausbedingen; spes despondetur anno consulatus tui man ſetzt die Hoffnung auf ꝛc. Insbeſ. häufig v. Vater, filiam alcui (auch b. *Ter.* in familiam tam nobilem, in eine ſo vornehme Familie hinein) ſeine Tochter Jmdm. od. mit Jmdm. verloben, (*Cael.* in *Cic. ep.*) v. Bräutigam, alqam sibi, ſich mit einem Mädchen verloben; intus despondebitur wird Verlobung gehalten werden, *Ter.*; im Wortſpiel mit spondeo, durch Bürgſchaftsleiſtung verthun, verſpondiren, quas (drachumas) spopondi? Immo 'quas despondi', inquito etc., einm. *Plaut. Trin.* 2, 4, 27. 2) *tp.* d. animum (*Plaut.*), animos, den Muth aufgeben, ganz muthlos werden, verzweifeln. Dav. †**desponso,** 1. (ſelt.) verloben.

de-spūmo, 1. abſchäumen, *foliis undam abeni.

de-spuo, — — 3. 1) ausſpeien. 2) *tp.* mißbilligen, preces nostras. [pisces.

squāmo, 1. [de u. squama] (*Plaut.*) abſchuppen,

***de-stillo,** 1. herabträufeln, ab inguine; tempora puro nardo triefen von ꝛc.

destĭnātio, ōnis, *f.* [destino] die Beſtimmung, Feſtſetzung, partium; †der beſtimmte Entſchluß, mea haud dubia; praecipuum d. meae documentum; vindictae.

destĭno, 1. [verw. m. stare, ἱστάναι] 1) *t. t.* des Waſſerbau- u. Seeweſens, feſtmachen, befeſtigen, feſtbinden, antennas ad malos, rates ancoris; falces. 2) unabänderlich beſtimmen, -feſtſetzen, feſt beſchließen, alcui diem necis; Hannibali provinciam; alqm ad mortem; morti destinatus; operi (für die Schanzarbeit) destinati; †Ciliciam, Lydiam, Persepolin etc. imperio zum Reiche auserſehen; †ad omne obsequium destinatus entſchloſſen; tempus locumque ad certamen; *finis destinata Orci; alqm consulem zum Conſul (in Gedanken od. in der That); alqm animo auctorem caedis; parem alcui ſicher halten für ꝛc.; Romae sermonibus hostem Antiochum; †alqm alcui tutorem; †praetor destinatus; *haedo, cui frons turgida cornibus primis et venerem et proelia d.; certae destinataeque sententiae; m. u. ohne animo, in animo, feſt beſchließen, ſich feſt vornehmen, auch (m. u. ohne spe) die feſte Erwartung hegen m. *inf.* u. *acc. c. inf.*; auch *pass.* sibi destinatum in animo esse m. *inf.*; quo destinaverant (*sc.* ire), *Curt.*; †abſol.; †*subst.* destinata, ōrum, *n.* das Beabſichtigte, die Abſichten, †ex destinato, †destinato, mit Vorbedacht, vorſätzlich. Insbeſ. *a*) Etw. zum Zielpunkt beſtimmen, nach Etw. zielen, locum oris; †alqm ad ictum; (ſpät.) sagittas nach dem Ziel abſchießen. Hierv. *subst.* destinatum, i, *n.* die getroffene Beſtimmung, das beſtimmte Ziel, *Liv.*; †*pl. b*) d. sibi puellam u. dgl. ſich zum Kauf auserſehen, zu kaufen beabſichtigen, *Plaut. c*) ein Mädchen einem Mann als Braut-, -Gattin beſtimmen, -einem Mann verloben, †alcui filiam suam; *alqam forti marito uxorem; †Lepida destinata quondam uxor L. Caesari.

destĭtuo, stĭtui, stĭtūtum, 3. [de-statuo] 1) Etw. irgendwo hinſtellen, -v. ſich wegſtellen, alqm ante tribunal, in medio, cohortes extra vallum; *freta nudos in litore pisces. 2) Jmd. od. Etw. allein laſſen, -bloß ſtellen, -(treulos) im Stiche laſſen u. dadurch einer wirklichen u. nahen Gefahr ausſetzen, -preisgeben (vgl. desero), ſowie betrügen, hintergehen, täuſchen, alqm nudum, inermem; defensores suos in ipso discrimine periculi; totam Italiam erectam ad me defendendum d. et reliqui; illusi destitutique; morando spem; si destituat spes: si is destituat; destitui spe, a spe; †fortuna primas spes; alqm, navem ventus, aestus, alvum fluctantem aqua, *Liv.*; †aestu destituta navigia; †ingredientem poplites; *inceptam fugam unterbrechen; *deos mercede pacta hintergehen um ꝛc.; †alqm memoria, mens; †mersa navis omnes d. i. verſchwand unter Aller Füßen; *partic. perf. pass.*, verlaſſen, beraubt, alcjs consiliis, promissis, praeceptis, †amicis, †scientiā juris, †a re familiari; †morte (durch ꝛc.) liberorum, parentum verwaiſt; †abſol., hülflos. Dav. **dēstĭtūtio,** ōris, *f.* (ſelt.) das treuloſe Verlaſſen, Hintergehen, *Cic. Suet.*

†**destrictē,** *adv.* [destrictus] ſcharf, ſtreng, minari. — †**destrictus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v.

Digitized by Google

destringo] ſcharf, ſtreng. — **de-stringo,** 1. 1) abziehen, abſtreifen, cui tunica ab umeris erat destricta, *Phaedr.*; †v. Badenden, ſtriegeln. 2) eine Waffe v. der Scheide los-, -blank ziehen, ziehen, gladium, †ferrum, (*Caes. b. c.* 1, 75, 3.) gladios; destrictis gladiis; consumptis omnibus telis gladiis destrictis (zogen ſie die Schwerter, nachdem od. weil ſie ꝛc.), *Caes. b. c.* 1, 46, 1.; †cum utrinque gladii destricti essent; *destrictus ensis; *destricto ense, *d. ensibus; in se quisque destrictam securim cernentes, *Liv.* 8, 7, 20. 3) *ſtreifen, leicht berühren, pectus sagittâ; summum corpus arundo; aequora alis; *tp.* *herunterziehen, durchhecheln, alqm mordaci carmine; alios gravi contumelia; alcjs scripta.

destructio, ōnis, *f.* [destruo 1)] das Niederreißen, murorum, einm. *Suet. Galb.* 12.; *tp.* die Entkräftung, Widerlegung, sententiarum, einm. *Quint.* 10, 5, 12. — **de-struo,** 3. 1) nieder-, einreißen (einen künſtlichen Bau; vgl. demolior, diruo), navem; aedificium; *moenia; †theatrum. 2) *tp.* zu Grunde richten, umſtoßen, vernichten, jus, *Liv.*; †hostem; †Alexandri regnum; †non minori impetu fortunae destructus quam elatus; †jejuna et destructa luxuria. [2, 2.

dē-sŭbĭtō, *adv.* urplötzlich, *Plaut. Cic. r. p.* 6,

dēsūdasco, — — 3. [desudo] ſtark ſchwitzen, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 1, 33. — **dē-sūdo,** 1. eigtl. ſich abſchwitzen, dah. (ſelt.) ſich abmühen, -abarbeiten, in alqa re, *Cic. Cat. m.* 11, 38.

dēsuē-fio, (ſelt.) entwöhnt werden, multitudo desuefacta a contionibus. — **desuetus** [*partic.* v. *†desuesco] *a*) ungewohnt, aus der Gewohnheit-, -dem Gebrauch gekommen, res, *Liv.*; *arma, *sidera, *verba; *voces jam mihi d. *b*) entwöhnt, jam pridem d. Samnite m. *inf.*, *Liv.*; *triumphis agmina. Dav. **dēsuētūdo,** ĭnis, *f.* (ſelt.) die Ungewohntheit, das Entwöhntſein, armorum, *Liv.*; *abſol.

dēsultor, ōris, *m.* [desilio] der Abſpringer, ein Kunſtreiter, der die Fertigkeit beſaß, beim Wettreiten immer v. dem einen Pferde auf das andere zu ſpringen, ohne ſeinen Ritt zu unterbrechen. Dav. **dēsultōrius,** *adj.* zu einem desultor gehörig, eines Springers zu Pferde, †equus; quasi d. (*sc.* equus). — **dēsultūra,** ae, *f.* [desilio] das Abſpringen v. Pferde, einm. *Plaut. mil.* 2, 3, 9.

dē-sum (*perf.* defuĕrunt, einm. *Ov. met.* 6, 585.; *praes.* dēest einſilb., dēero etc. zweiſilb., *Hor.*; dēesse m zweiſilb., *Ct.*; vgl. Br. S. 33 f.), 1) nicht da ſein, abweſend ſein, fehlen (v. dem, was nothwendig u. wünſchenswerth iſt u. dah. vermißt wird u. da ſein ſollte; vgl. absum), hoc unum si opus erat, defuit; omnia; alqd mihi; spei Curionis militum studia non deerant; quae deesse operi (für die Befeſtigung) videbantur, *Caes. b. G.* 5, 40, 2.; nec quidquam fugae (= ad etc.) nisi quod etc., *Curt.*; *terra fugae; *id unum rebus (*sc.* malis); quantum alteri sententiae deesset animi; hoc unum ad pristinam Caesaris fortunam; Massiliensibus res nulla ad virtutem; tibi nullum officium a me; verba in alqo commendando; ornatus orationis in alqo; m. quominus, †bei vorhergehender Negat. m. quin; *m. *inf.*; ne tibi desit? daß du nie Noth leideſt? *Hor. sat.* 2, 3, 123.; *habere quod non desit genügt; *paulum severae Musa tragoediae desit theatris; ne quid regiae majestati deesset u. dgl., eine Formel zur Bezeichnung des höchſten ſtattfindenden Maßes einer Sache, *Just.* 16, 5, 2. u. Benecke z. d. St.; v. Perſ., vermißt werden, einm. *Hor. epod.* 5, 41. 2) in beſtimmter Abſicht bei Etw. fehlen, *a*) mit ſeiner Gegenwart = bei Etw. nicht gegenwärtig ſein, convivio, bello. *b*) mit ſeiner Thätigkeit u. Hülfe nicht gegenwärtig ſein, Jmdm. od. einer Sache ſeinen Beiſtand-, -ſeine Fürſorge entziehen, -nicht helfen, -nicht beiſtehen, ſich einer Sache entziehen, Etw. vernachläſſigen u. dgl., alcui; nullo loco alcui; senatui, rei publicae, nulla in re saluti communi, non negotio; officio; dolori alcjs, gleichgiltig gegen ꝛc. ſein, den ꝛc. nicht rächen; occasioni temporis, tempori unbenutzt laſſen; neque amicis neque etiam alienioribus operâ, consilio, labore; sibi, ſich ſchaden, ſich im Lichte ſtehen; d. mihi nolui, quin, ich glaubte mir es ſelbſt ſchuldig zu ſein ꝛc.; †m. quominus, †m. *inf.*; non d. in causis; nos, nos consules desumus (rei publicae) laſſen es an uns fehlen, *Cic. Cat.* 1, 1, 5.; ne defuisse noceat, *Phaedr.* 5, 1, 8.

dē-sūmo, 3. herausnehmen, dah. ſich auserſehen, sibi hostem, *Liv.*; *Athenas sibi; †cursum certamenque.

***†dē-sŭpĕr,** *adv.* von oben her.

dē-surgo, — — 3. (ſelt.) von Etw. aufſtehen, cenâ, *Hor. sat.* 2, 2, 77.

de-tĕgo, 3. 1) ab-, aufdecken, enthüllen, entblößen u. dgl., ventus villam, *Plaut.*; aedes Jovis, vetustate atque incuria detecta ſeines Daches beraubt; †porticus, gymnasia, publica aedificia; *regiam; *artus et ossa; dageg. ossa Capyis = aufgraben, *Suet.*; †capite detecto, *detectus caput; (illa) patefacta et detecta (*n. pl.*); juga montium nebula (näml. der zerſtreute), *Liv.*; ſcherzh., detegetur corium de tergo meo, tempestas mea, mihi quae modestiam omnem detexit, tectus qua fui, *Plaut.* 2) *tp.* aufdecken, enthüllen, verrathen, offenbaren, fraudem, insidias, *Liv.*; Philotae scelus, *Curt.*; detecta et nuda omnium mens, *Tac.*; consilia conjuratorum, *Suet.*; ungewöhnl. pridie quam Philotas detectus est ſt. deprehensus est, *Curt.* 7, 1, 32.

de-tendo, 3. (ſelt.) abſpannen, -brechen, tabernacula.

de-tergeo, 2. 1) ab-, wegwiſchen, sudorem frontis bracchio, *Plaut.*; linguâ alcui profluentem sudorem ableckeu, *Just.*; *lacrimas; *nubila coelo, *sidera nubes verjagen, vertreiben; (Converſ.) v. Geld, abzwicken, *Cic. Att.* 14, 10. 2) abwiſchend reinigen, caput pallio, mensam, *Plaut.*; cloacas, *Cic.*; abſtreifen u. zerſchellen, remos (durch raſches Vorbeiſegeln); pinnas asseribus falcatis.

dētĕrior [v. einem ungebräuchl. *pos.* deter], *comp.* m. *sup.* deterrimus, geringer, minder würdig, weniger gut (vgl. pejor), via deterior, *Plaut.*; (*Hor. sat.* 1, 5, 7.) aqua deterrima; (*Ter.*) d. omnes sumus licentiâ; *reponi deterioribus den Niedriggeſinnten, Feigen; pars (civium) die (politiſch) weniger gutgeſinnten; d. statu esse; vectigalia d. facere ſchmälern; jus dominae d. est, *Hor.*; homo deterrimus; peditatu, quo erat deteriore ſeine ſchwächere Seite war, *Nep. Eum.* 3, 6.; (*Tac.*) in deterius mutare, augere, referre. Dav. **dētĕrius,** *adv.* minder gut; weniger, *si nobis spe nostra placeant haec; †ungünſtig.

determĭnātio, ōnis, *f.* [determino] die Abgrenzung, das Ende, der Schluß, extrema ora et d. mundi.

dē-termĭno, 1. ab⸗, begrenzen, beſtimmen, regiones ab oriente ad occasum (v. Augur); id quod dicit, spiritu, non arte d.; (*Tac.*) quam oratorum aetatem ista significatione d.; *omnia fixa tuus glomerans d. (bringt in Erfüllung) annus.

dē-tĕro, 3. 1) ab⸗, zerreiben, calces abtreten, *Plaut.*; *has (tabellas) quondam nostris manibus detriverat usus [vgl. tero 3) *a*)]; übertr., wegwiſchen, *sibi multa. 2) *tp.* vermindern, herabſetzen, ſchwächen, *laudes Caesaris; †ardorem et ferociam militis; †nimia cura d. magis quam emendat; †necesse est deteratur fulgor.

dē-terreo, 2. 1) Jmd. v. Etw. abſchrecken, ⸗zurückſchrecken, ⸗abhalten, ⸗abbringen, alqm a dimicatione, a consilio, a scribendo, †ab incendio restinguendo; a proposito; m. bl. *abl.*, reges proelio, *Sall.*; alqm caedibus, *Hor.*; Stoicos de sententia; alqm maledictis (durch ꝛc.), ne, *Ter.*; alqm multis verbis, ne, *Caes.*; alqm non (numquam, ne — quidem u. dgl.) d. quin, *Plaut. Caes.*; alqm non d. quominus, †deterritus non est, quominus; deterreri m. *inf.*; †non deterreri m. *inf.*; alqm; abſol.; (ſelt.) abwehren, fern halten, vim a censoribus, *Liv.*; *nefas, *tristes irae, quas neque Noricus d. ensis nec mare etc.

dētestābĭlis, e, *adj.* [detestor] verwünſchenswerth, abſcheulich. — **dētestātio,** ōnis, *f.* [detestor] das Verwünſchen, Verabſcheuen; *tp.* (ſelt.) die Sühne, scelerum, *Cic. p. dom.* 55, 140.

dē-testor, *dep.* 1. 1) unter Anrufung des Beiſtandes der Götter ein Uebel weg⸗ u. auf Jmd. herabwünſchen od. Jmd. od. Etw. verwünſchen, ⸗verabſcheuen, als Eingebung des Augenblicks gedacht (vgl. aversor, abominor, exsecror), minas periculaque in caput alcjs; alqm omnibus precibus; exitum belli civilis. — *Partic. perf.* detestatus, verwünſcht, omnia ejusmodi, *Cic. legg.* 2, 11, 28., bella matribus, *Hor. carm.* 1, 1, 25. 2) durch Bitten u. Vorſtellungen Etw. feierlich v. ſich od. Anderen abweiſen, ⸗abwehren, ⸗ablehnen, gegen Etw. ſich verwahren, ⸗proteſtiren, d. ac deprecari quandam prope justam querimoniam patriae a se; memoriam consulatus tui etc. a re publica; o dii immortales, avertite et d. hoc omen; invidiae detestandae gratiâ.

dē-texo, 3. 1) fertig weben, telam, *Plaut.*, *fertig flechten, alqd junco. 2) *partic. perf. pass.* detextus, zu Ende geſponnen, bildl., detexta prope retexantur.

detĭneo, tĭnui, tentum, 2. [de-teneo] 1) Jmd. auf⸗, zurück⸗, feſthalten (ſo daß er gar nicht vorwärts kann u. das Ziel, das er erreichen will od. ſoll, gar nicht od. erſt ſpäter erreicht; vgl. moror, attineo, distineo, retineo), ita me attinuit, ita detinuit, *Plaut.*; alqm pede apprehenso, *Suet.*; alqm; victoriam; novissimos proelio (durch einen Angriff); nostrae naves tempestatibus detinentur; Romano bello in Italia detineri, detineri ad Massiliam; Hannibalem acerrimo bello; ab incepto me ambitio mala; *dominam tenero sinu; *gremio Ascanium; *festinantis pedes male; *nisi quid te d.; *nisi cena prior d. *sc.* eum. 2) *tp.* beſchäftigen, feſſeln, detineri in lienis negotiis; *alqm grata compede; *saepe oculos etiam (poëmata mea) tuos; *animum studiis; *tempus ganz in Beſchlag nehmen, *euntem diem sermone multa loquendo; †detineri in praeda, †incendio; †animos in terrore erhalten; †quo diutius in admiratione sui detineret (*sc.* eum). 3) (*Tac.*) d. se, das Leben friſten, ſich hinhalten, pecuniam vorenthalten.

dē-tondeo, tondi, tonsum, 2. abſcheeren, abſchneiden, †comas; ſcheeren, glatt ſcheeren, *†alqm; *frondes detonsae frigore abgefallen.

***dē-tŏno,** 1. 1) von oben herabdonnern. 2) zu donnern aufhören, austoben.

dē-torqueo, 2. 1) wegdrehen, weg⸗, abwenden, ponticulum, a latere in dextram partem; *proram ad undas; *cervicem ad oscula; *nusquam lumen ab illa; *cursus ad regem; *tp.* abbeugen, ⸗lenken, voluptates animos a virtute; *verba parce detorta Graeco fonte abgeleitet; †vividum animum in alia; voluntas nullo negotio flecti ac detorqueri potest, *te alio pravum ſ. pravus 2). 2) verrenken, corporis partes detortae; †corpus detortum; †sincera et integra et nullis pravitatibus detorta uniuscujusque natura; *tp.* verdrehen, calumniando omnia detorquendoque suspecta efficere; †recte facta.

dētractātio, -tātor ſ. detrectatio, -trectator. — **dētractio,** ōnis, *f.* [detraho] 1) die Entziehung, Wegnahme, alieni; doloris; loci. 2) cibi, das Abführen, Laxiren. — **dētracto** ſ. detrecto. — **dētractor,** ōris, *m.* [detraho] der Verkleinerer, sui, einm. *Tac. ann.* 11, 11.

dē-trăho, 3. [*inf. perf. sync.* detraxe, *Plaut.*] 1) herab⸗, niederziehen, herab⸗, niederreißen, od. weg⸗, abziehen, abnehmen, abreißen, wegbringen, entfernen, alqm de curru; †alqm pedibus e tribunali; stramenta e mulis; (*Tac.*) castella, muros niederreißen; bildl., regum majestatem ab summo fastigio ad medium detrahi; anulum de digito, *Ter.*; alcui anulum de digito; *vincula servis; *dulcia poma selectis arboribus; (*Ter.*) soccos; *vincla de niveo pede; alcui torquem, vestem; remiges *sc.* a scopulis; detractis insignibus imperatoris; d. inimicum ex Gallia. 2) beraubend⸗, vermindernd Einem Etw. wegnehmen, ⸗entziehen, ⸗entreißen, v. Etw. abziehen, ⸗abnehmen, ⸗hinwegnehmen, equos Gallis equitibus; scutum militi; spolia hostium templis, ex Jovis templo; alcui auxilia; *nido fetus; *fasces indigno; *me mihi; ex tertia acie singulas cohortes; detractis cohortibus duabus *sc.* ex acie; alqd de summa, ex ea summa; nihil de vivo; multae novem partes; pondere detracto; bildl., d. de homine sensus, alqd de benevolentia nostra; aliquantum ex ea facultate; de gloria, de fama, de rebus gestis alcjs, de auctoritate senatus; de senatu, de alqo, de se; longa de mea disputatione detracta oratio est; †hoc uno modo et pudorem scitis et superbiam victoribus detrahi; †illi nihil detrahi potest; honorem debitum alcui; *hunc errorem animis nostris; †si quid detracturus (sibi) fuit; ex diutina possessione Italiae est detractus, *Liv.*; (*Nep.*) multum ei detraxit, quod etc.; abſol. 3) Jmd. irgendwohin ziehen, ⸗bringen, ⸗führen, †naves ad terram; †feros tauros cornibus ad terram; alqm in judicium, ad accusationem, ad aequum certamen.

dētrectātĭo (detract.), ōnis, *f.* [detrecto] (ſelt.) die Verweigerung, Ablehnung, militiae, *Liv.*; sine detrectatione, *Liv.* — **dētrectātor** (detract.), ōris, *m.* [detrecto] (ſelt.) der Verkleinerer, laudum suarum, *Liv.* 34, 15.

dētrecto, 1. [detracto, ältere Form; vgl. Br. S. 34.] 1) Etw. ablehnen, -verweigern, -von ſich weiſen, -nicht gelten laſſen, militiam; pugnam, certamen; †principem, †vim ejus equos regentis; *vincla pedum; abſol. 2) herabſetzen, verkleinern (aus Abneigung überh.; vgl. obtrecto), adversae res etiam bonos, *Sall.*; invidia virtutes, *Liv.*; *abſol.

dētrimentōsus, *adj.* [detrimentum] ſehr nachtheilig, einm. *Caes. b. G.* 7, 33, 1.

dētrīmentum, i, *n.* [detero] eigtl. das Abreiben, dah. †ergastuli detrimenta = homines ergastulo detritos [vgl. detero 2)]; gew. der Abbruch, Verluſt, Schaden (der v. einem Andern verurſacht wird, Ggſ. emolumentum; vgl. damnum), cum alqo militum d.; diuturni laboris an ꝛc.; capere, accipere, facere d.; d. afferre, inferre, importare; d. acceptum sarcire; alcui detrimento esse; (*Just.*) explent detrimenta (Vermögenseinziehung) muneribus; insbeſ. Kriegsverluſt, Niederlage, Schlappe.

dē-trūdo, 3. 1) herab-, hinwegſtoßen, -drängen, -treiben, impedimenta per praeceps; alqm in pistrinum; *naves scopulo; †vi tempestatum Cythnum insulam detrusus; *alqm contis remisque in mare; *alqm duris contis niederſtoßen; abſol., Albani prensare, d. riſſen herab; auch abziehen, scutis tegimenta; insbeſ. *a*) einen Feind aus einer Stellung vertreiben, levis armatura pulsa detrusaque; †hostem in proclive; *hostem finibus; †Cherusci collibus detrudebantur; ex qua (arce) me nives, frigora, imbres, *Vatin.* in *Cic. ep. b*) Jmd. aus einem Beſitze verdrängen, alqm de agro saltuque, ex praedio vi; *Jovem regnis; †Jmd. der Ausſicht auf ein Amt berauben, -verdrängen, detrudendi Domitii causā. 2) *tp. a*) von od. zu Etw. drängen, -treiben, -bringen, zu Etw. nöthigen, alqm de sua sententia; †a proximo ordine in secundum detrudi; †in paucissimos sensus et angustas sententias eloquentiam; alqm ad alqd, (*Tac.*) ad necessitatem belli; (*Plaut.*) se ad paupertatem. *b*) verſchieben, hinziehen, comitia in adventum Caesaris.

dē-trunco, 1. 1) *v. Stamm-, -Rumpfe trennen, abhauen, caput bipenni. 2) ſtutzen, verſtümmeln, enthaupten, arbores; gladio corpora.

dē-turbo, 1. herabwerfen, -treiben, -ſtürzen, abtragen, herunter-, niederreißen, totum cum carne carnarium, omnes de tecto tegulas, *Plaut.*; alqm de tribunali; nostros de vallo; hostes ex praesidiis stationibusque; deturbatis Samnitibus; *alqm ab alta puppi in mare; *orantis caput terrae zur Erde herabſchlagen; aedificium, statuam; *tp.* Jmd. aus ſeinem Beſitzthum verdrängen od. überh. einer Sache berauben, alqm possessione, de fortunis omnibus; alqm de sanitate ac mente; deturbari ex magna spe u. dgl. spe.

†**dē-turpo,** 1. (ſelt.) verunſtalten.

Deucălion, ōnis, *m.* [Δευκαλίων] Sohn des Prometheus, Herrſcher zu Phthia in Theſſalien, Gemahl der Pyrrha, *Ov. Just.*; *nimiae Deucalionis aquae, die deucalioniſche Fluth. Dav. ***Deucalĭōnēus,** *adj.*

deunx, cis, *m.* [de-uncia, das Ganze weniger eine Unze] ſ. as.

de-ūro, 3. abbrennen, verbrennen, vicos, †oppidum; pluteos, frumenta; v. der Kälte, erſtarren machen, hiems arbores; †aquilone maxime deuri.

deus (einſilb., *Plaut.*), i (*nom. pl.* dei, dii u. di, *gen.* deorum [zweiſilb., *Plaut.*] u. deum, alterthüml. dium, *Liv.* 25, 12, 10., *dat.* deis, diis u. dis; *voc. sing.* deus, alterthüml., die, *Enn.* b. *Cic. r. p.* 1, 41.), *m.* [verw. m. Θεός] 1) ein Gott, eine Gottheit, dii immortales; venerari alqm ut deum; naturam tamquam deum sequi, quasi deum ducem subsequi; *v. einer weiblichen Gottheit; im Ausruf, di, dii boni! di meliora od. melius mit u. ohne velint, ferant, Gott bewahre! das wolle Gott nicht! dii te ament etc. ſ. amo *c*); pro dii immortales! etc. ſ. 2. pro; si diis placet ſ. placeo *b*); dii hominesque, alle Welt. 2) *tp. a*) v. einem ſchützenden-, helfenden-, -errettenden Menſchen, ein Schutzgott. *b*) v. einem ausgezeichneten od. überaus glücklichen Menſchen, d. sum, si hoc ita est, *Com.*; Platonem quasi quendam d. philosophorum; te in dicendo semper putavi d.; *erit ille mihi semper d.; *ubi nunc nobis d. ille magister, Eryx? *c*) die Machthaber im Staat, die Götter der Erde, deos propius contingis, *Hor. sat.* 2, 6, 52.

de-ūtor, *dep.* 3. übel gebrauchen = mißhandeln, alqo, einm. *Nep. Eum.* 11, 3.

dē-vasto, 1. gänzlich verheeren, -verwüſten, fines; Marsos; *agmina.

dē-vĕho, 3. 1) herab-, herbei-, irgend wohin führen, -ſchaffen, -bringen, -fahren, -ſchiffen, Tiberis commeatus maximos; legionem equis; eo frumentum; commeatum exercitui in castra ex urbe et ex agris; alqm in ultimas oras; †exercitus Rheno devectus; *pass.* devehi, wohin fahren, -ſchiffen, -ſegeln, Veliam, †in fines Mallorum secundo amne; †per flumen in oceanum; *tp.* *ad alqd, zu Etw. kommen, -ſchreiten.

dē-vello, 3. (vorcl. dicht. ſpät.) abrupfen, pennas; ramum trunco.

dē-vĕlo, 1. enthüllen, entſchleiern, einm. *Ov. met.* 6, 604.

***dē-vĕnĕror,** *dep.* 1. 1) verehren, anbeten, deos. 2) durch Gebet abwenden, somnia ter sanctā deveneranda molā.

dē-vĕnio, 4. 1) herab-, irgendwohin kommen, anlangen, ad legionem, ad senatum; in eum locum, in urbem; *quo Numa; *locum. 2) *tp.* wohin kommen, -gerathen, ſich wohin wenden [vgl. delabor 2) *b*)], in alienas manus; ad quos ista non translata aint sed nescio quo pacto devenerint; ad juris studium; ad hanc rationem.

dē-verbĕro, 1. abprügeln, usque ad necem, *Ter.*; *tp.* tüchtig hintergehen, -prellen, alqm, *Ter.*

1. **dē-versor,** *dep.* 1. [deverto] v. Wege ſich abwendend, auf der Reiſe einkehren, ſich als Gaſt od. Reiſender einquartieren, logiren, Laodiceae, Athenis apud alqm; in ea domo; domi suae; parum laute.

2. **dēversor,** ōris, *m.* [deverto] der Gaſt (in einem Wirthshauſe), einm. *Cic. de inv.* 2, 4, 15.

dēversōriŏlum, i, *n.* [*dem.* v. deversorium] ein kleines Abſteigequartier. — **dēversōrius,** *adj.* [deverto] zum Einkehren-, Logiren gehörig, taberna, Gaſthaus, Herberge, *Plaut. Suet.*; *subst.* **deversorium,** ii, *n.* die Herberge, das Abſteigequartier während u. auf der Reiſe (vgl. hospitium, caupona), hospitale; sordidum; peropportunum; *pl.* auch v. Schlöſſern, wo Könige u. Satrapen zeitweilig ſich aufhielten, *Curt.*; bildl., d. (Schlupfwinkel) flagitiorum omnium; studiorum, non libidinum; commorandi, non habitandi.

dēvertĭcŭlum, i, *n.* [deverto] 1) der Abweg, Nebenweg, Seitenweg; *tp.* †Abweichung v. der gewöhnlichen Darſtellung, quaedam eloquendi. 2) = deversorium, das Abſteigequartier; im übeln Sinne, (*Tac.*) eine Kneipe, ein Schlupfwinkel; im Bilde, legentibus velut d. amoena quaerere Ruhepunkte, *Liv.*; *tp.* die Ausflucht, der Zufluchtsort.

dē-verto (ältere Form devorto), ti, sum, 3. 1) *trans.* abwenden, fatalia, *Aur. Vict.*; claſſ. nur im *pass.* (Präſensformen od. *imperf. conj.*) u. medial, ſich abwenden, abgehen, beſ. v. Wege zur Einkehr, einkehren, domum devortar, *Ter.*; si qui Ebromago deverterentur; huc, *Plaut.*; locus, ubi deverteretur; in Pompejanum, apud alqm deverti; *quâ nulla priorum Castaliam molli devertitur orbita clivo; (*Tac.*) in quibus hortis devertebatur; **tp.* meas devertor ad artes. 2) *intrans.* ſich abwenden, -kehren, v. Wege, auch einen Abſtecher machen, in Pamphyliam; Massiliam; ad cauponem, ad hospitem; ad Terentiam salutatum; in villam suam, ad villam alcjs; domum Charonis; in Beziehung auf den Ausgangspunkt, abgehen, cum perpaucis viâ; ut deverterem *sc.* viâ; *tp.* v. der Rede, abkommen, redeamus ad illud, unde devertimus.

†**dēvexĭtas,** ātis, *f.* [devexus] (ſelt.) die Abſchüſſigkeit, abſchüſſige Lage. — **dē-vexus,** *adj.* [de-veho] 1) nach unten ſich neigend, -hinabziehend, ſchräg, abſchüſſig (vgl. declivis), lucus a Palatii radice in novam viam; *subst.* *pl. n.* Abhänge, Senkungen, haec declivia et d. 2) ſich abwärts bewegend, ſich neigend, *Nilus ab Indis; *pondus; *Orion ſinkend; v. der Zeit, aetas jam a diuturnis laboribus ad otium.

dē-vincio (*sync. perf.* devinxsti, einm. *Plaut. As.* 5, 1, 21.), 4. 1) feſtbinden, binden, umbinden, devinctus fasciis; opercula plumbo; *devinctus tempora lauro. 2) *tp.* *a*) eng verbinden, -verknüpfen, auch moraliſch verbinden, -verpflichten, -verbindlich machen, homines inter se rei publicae societate; se affinitate cum alqo; sanguinis conjunctio homines benevolentiâ et caritate; tum artibus tum opera tum facultatibus hominum inter homines societatem; firma devinciri societate; animos pignore; alqm beneficio; Hispania beneficiis devincta; alqm jurejurando; se scelere ſich ſchuldig machen; mala cupiditate ſich verſtricken; als rhet. *t. t.*, zuſammenfaſſen, -drängen, verba comprehensione, una complexione. *b*) ſich ganz zu eigen-, -ergeben machen, feſſeln, binden, in Banden ſchlagen, omnes omnium gentium partes tribus triumphis; urbem praesidiis in Gehorſam halten; alqm suis copiis; mentem necessitate fati; animus uxoris misericordiâ devinctus, *Ter.*; animos eorum qui audiunt, voluptate; illum ipsum qui obstare poterat, novo reditu in gratiam quasi devinctum arbitrabatur; tribus quas is largitione devinctas haberet; suffragia largitione devincta; *aeterno devinctus amore; devinctum amore debellare, devincire animum alcjs penitus, *Aur. Vict.*; se vino, ſich tüchtig betrinken, *Plaut.*

dē-vinco, 3. völlig überwinden, -beſiegen, Galliam; Poenos classe; Crotoniatas maximo proelio, unâ insigni pugnâ Hernicos; (*Nep.*) multorum obtrectatio unius virtutem; (*Sall.*) bonum publicum devictum est privata gratiâ hat vor perſönlichen Rückſichten zurückſtehen müſſen; †m. ut, es ſiegreich durchſetzen; *bella devicta ſiegreich durchgekämpfte.

dēvinctus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. devincio] ganz ergeben, studiis; *devinctior alcui; *subst.* in impeditis ac regum dominatione d. den durch ꝛc. Gefeſſelten, *Cic. Brut.* 12, 45.

dēvītātio, ōnis, *f.* [devito] das Vermeiden, piratarum, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 4. — **dē-vīto,** 1. vermeiden, procellam; dolorem; turpia.

dēvius, *adj.* [de-via] 1) vom Wege-, von der Straße abwärts-, ſeitwärts gehend, außer der Straße liegend, abgelegen (vgl. avius), oppidum, saltus, calles; iter (Marſch) tam longum ac tam d.; itinera, Seitenwege; d. est (Tusculanum) τοῖς ἀπαντῶσιν; *subst.* devia, ōrum, *n.* Schleichwege; dav. einſam u. ſeitwärts wohnend, -lebend, gens, montani; esse devios; *scortum, *avis; *mihi d. auf einſamen Wegen irrend; *uxores = capellae. 2) *tp.* *a*) †v. Thema abſchweifend, nihil quasi d. loqui. *b*) ſich vom rechten Wege der Wahrheit od. Tugend entfernend, vorſchnell, unſtät, fehlgehend, thöricht od. ſündhaft, homo amentissimus atque in omnibus consiliis praeceps ac d.; quid potest esse tam flexibile, tam d.; vita.

dē-vŏco, 1. 1) herab- od. v. irgendwo weg-, abrufen, suos ab tumulo, ex praesidiis; alqm de provincia ad gloriam, ad triumphum; Jovem deosque ad auxilium; *refixa sidera coelo (durch Bannſprüche); alqm (*Nep. Con.* 4, 2.) zu ſich zur Tafel laden; bildl., philosophiam e coelo. 2) *tp.* alqm ab instituto cursu ad praedam alqam ablocken; (*Phaedr.*) mortales ad perniciem; suas exercitusque fortunas in dubium aufs Spiel ſetzen; †haec res necessario devocabat ut etc.

dē-vŏlo, 1. herabfliegen, ſcherzh. sibi de coelo devolaturam in sinum victoriam, *Liv.* 7, 12, 13.; übertr., eilig wohin gebracht werden, v. einem Geſchenk, *illuc; *tp.* herab- od. fort-, davoneilen, de tribunali; praeceps pavore in forum; ab afflicta amicitia ad florentem.

dē-volvo, 3. herabwälzen, -rollen, saxa; cupas de muro; †clipeos e muris; saxa in musculum; *corpora in humum; *per audaces nova dithyrambos verba dahin ſtrömen laſſen; *pensa fusis abſpinnen; *pass.* devolvi, herabrollen, -ſtürzen, cum oneribus; veluti monte praecipiti; torrens; *devolutus ex igni panis; *devolutis tonitribus nachdem verrollt waren ꝛc.; *tp.* d. recto ad stirpem, ad inanem spem pacis; eo rem, ut.

dē-vŏro, 1. 1) verſchlingen, hinunterſchlucken, alqd; *Charybdis me devorat. 2) *tp.* *a*) v. Vermögen u. dgl., durch die Gurgel jagen, verſchlemmen, verpraſſen, verthun, verzehren, rem recentem, pecuniam; (*Plaut.*) hominem Jmds. Vermögen. Hierv. (ſpät.) vernichten, de-

Digitized by Google

vorent vos arma vestra. *b*) *unterdrücken, pariter vocem lacrimasque d. ipse dolor; (*Plaut.*) nomen alcjs nicht ordentlich merken, vergessen. *c*) gierig sich aneignen, verschlingen, spe et opinione praedam, hereditatem, lucrum spe schon in der Tasche zu haben glauben; illos libros, verbum ipsum voluptatis omnibus animi et corporis partibus mit der größten Begierde lesen, -vernehmen, wie schon *Plaut.* auscultate atque operam date et mea dicta devorate u. orationem hanc aures dulcem d.; (*Just.*) oculis alqd; (*Curt.*) spes, quam humanae mentes d.; im üblen Sinne, ejus oratio a multitudine et foro devorabatur wurde im Heißhunger hinuntergeschlungen, wobei es auf den Geschmack nicht ankommt = ohne rechte Einsicht u. gehöriges Verständniß angehört. *d*) etw. Unangenehmes-, -Lästiges hinunterschlucken, -ertragen, -sich gefallen lassen, molestiam; stultitias et ineptias hominum; dudum circumrodo, quod devorandum est s. circumrodo.

dēvortium, ii, *n.* [deverto] der Punkt, wo ein Nebenweg v. der Straße abgeht, Nebenrichtung, itinerum, einm. *Tac. Agr.* 19.

dēvorto s. deverto.

dēvōtio, ōnis, *f.* [devoveo] 1) die Weihung, Aufopferung, das Geloben als Opfer für die, bes. unterirdischen Götter, vitae, capitis; Deciorum. 2) feierliche Verwünschung, *Nep.*; †die Jmd. den unterirdischen Göttern weihende Zauberei.

dēvōto, 1. [*intens.* v. devoveo] 1) zum Tode weihen, den unterirdischen Göttern als Opfer, Decium, zweifelh. *Cic. parad.* 1, 2, 12. 2) (vorcl. u. spät.) verzaubern, verhexen, sortes.

dēvōtus, *adj.* [*partic.* v. devoveo] 1) den unterirdischen Göttern geweiht, geheiligt; dah. *†verflucht, unselig, heillos. 2) treu ergeben, *vino; †scaenae; †quibus rebus et devotissimos sibi et fortissimos reddidit; *subst. m.* die auf Leben u. Tod Ergebenen, die Getreuen, cum omnibus suis d., *Caes.* — **dē-vŏveo**, 2. 1) einer Gottheit Etw. als Opfer geloben, -weihen, also auch dem Tode weihen, Dianae, quod natum esset, Marti ea quae ceperint; *victima devota; filiam Dianae; se diis immortalibus pro re publica, se pro populo Romano legionibusque, se regibus; *se aris; scherzh., se pro aere alieno; sicam zum Morde weihen. Insbes. den unterirdischen Göttern weihend verfluchen, -verwünschen (vgl. exsecror, detestor), alqm, *Nep.*; *verzaubern. 2) *tp. a*) Etw. od. Jmd. gleichsam als Opfer dahin-, preisgeben, -aufopfern, *animam alcui; *pro quo remque domumque tuam; *devota morti pectora; †devotis omnium capitibus. *b*) d. se alcui rei, sich auf Leben u. Tod ergeben, -zu eigen machen, alcjs amicitiae, *Caes. b. G.* 3, 22, 3.

†dextans, tis, *m.* [de-sextans, das Ganze weniger ein Sechstel] s. as.

dextella, ae, *f.* [*dem.* v. dextra] die kleine rechte Hand, bildl., Quintus filius est Antonii d., einm. *Cic. Att.* 14, 20.

dexter, tra, trum od. tĕra, tĕrum, *adj.* [δεξιτερός] m. *comp.* dexterior, *m.*, -ius, *n.*, (selt.) *sup.* dextŭmus, 1) rechts befindlich, -gelegen ꝛc., recht, manus; cornu (Flügel des Heeres); ab dextro latere hostium; pars; *dexter ubis zur rechten Seite, rechts; †equus dexterior, Handpferd; *subst.* apud dextumos, *Sall. Jug.* 100, 2. Insbes. **dextera** od. **dextra**, ae, *f. a*) (*sc.* manus), die rechte Hand, Rechte, *dextram dare (reichen) alcui (als Zeichen der Freundschaft od. Treue); *d. quondam data geleistete Treue; d. datā, durch Handschlag, *Liv.* 1, 1, 8.; date dextras fidemque m. *inf.*, *Liv.*; dextrae dextras jungentes, *Liv.*; *juncta est mihi foedere d., d. i. durch die mit Anchises geschlossene Gastfreundschaft stehe ich bereits mit euch in gastfreundschaftlichem Verhältniß; †dextras jungere, *conjungere sich reichen (u. so Freundschaft schließen); si ei rex — fidem de ea re more Persarum dextrā (durch Handschlag) dedisset. Hanc ut accepit a rege missam (durch schriftliche Versicherung od. durch Vermittelung einer dritten Person), *Nep.*; in quam rem unicum pignus fidei regiae d. se ferendam Alexandro dare, *Just.*; miserat civitas Lingonum vetere instituto dona legionibus dextras (zwei verschlungene goldene od. silberne Hände), hospitii insigne, *Tac.*; centurionem dextras concordiae insignia Syriaci exercitus nomine ad praetorianos ferentem, *Tac.*; renovare dextras (die früher einander gemachten Versicherungen), *Tac.*; *dominorum dextras (die Treue gegen ꝛc.) fallere; dextram (die Hand zum Gruße) porrigere, *Hor.*; dextram tendere od. porrigere, Hülfe leisten, *Cic.*; *obsecrare alqm per dextram; *meā, suā d., durch meine-, seine Hand od. Faust, -Tapferkeit; *perire suā dexterā (von Rom) d. i. durch innere Kämpfe; (*Sall.*) vos libertatem atque patriam in vestris d. portare; *invicta bello. *b*) *sc.* pars, die rechte Seite, dexterā od. dextrā, ad dextram, zur Rechten, rechts; a dextra, v. der Rechten, rechts. 2) übertr., *aa*) *als glückliches Anzeichen zur Rechten erscheinend, Glück-, Heil bringend, gnädig, glücklich, d. adi; d. stetit. *bb*) *passend, günstig, recht, potestas (Gelegenheit); quis rebus d. modus, wie die Sache am besten zu vollenden, d. tempore; geschickt, gewandt, einm. *Liv.* 8, 36, 7. Dav. *A*) **dextĕrĭtas**, ātis, *f.* (selt.) Gewandtheit, gewandtes-, geschicktes Betragen, *Liv. B*) **dextrē** od. **dextĕrē**, *adv.* m. *comp.* gewandt-, anstellig im Benehmen, geschickt, d. obire officia, *Liv.*; nemo dexterius fortunā est usus, *Hor.*

dextrorsum od. **†-sus**, (*Plaut.*) **dextrō-versum** (-vorsum), *adv.* nach der rechten Seite hin, rechts ab. — **dextŭmus** s. dexter 1).

Dia, ae, *f.* [Δία] alter Name der Jnsel Naxos, *Ov.*

diăbăthrārius, ii, *m.* der Verfertiger niedriger griech. Schuhe (διάβαθρα), einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 39.

Diablintres s. Aulerci.

diădēma, ătis, *n.* [διάδημα] die Binde an dem Turban der persischen Könige, dah. das Diadem als Zeichen der königlichen Würde, d. alcui imponere; d. ponere; *regnum et d. deferre uni.

diaeta, ae, *f.* [δίαιτα] 1) die Diät = v. dem Arzte vorgeschriebene Lebensweise (in physischer Hinsicht). 2) †Reihe von Zimmern, auch ein aus Zimmer u. Vorzimmer bestehendes Gartenhaus.

diălectĭca s. dialecticus *a*) *α*) *β*).

diălectĭcē, *adv.* [dialecticus] dialektisch, nach Art der Dialektiker. — **diălectĭcus**, *adj.* [διαλεκτικός] zum Disputiren gehörig, dialektisch, captiones; quiddam; *subst. a*) **dialectĭca**, *α*) ae, *f.* die Disputirkunst der Dialektik. *β*) ōrum, *n. pl.* dialektische Untersuchungen, -Lehrsätze. *b*) **-ĭcus**, i, *m.* der Kenner u. Lehrer der Dialektik, der Dialektiker.

Digitized by Google

dĭălectos (-us), i, *f.* [*διάλεκτος*] die Mundart, der Dialekt, einm. *Suet. Tib.* 56.

Dĭālis, e, *adj.* [*Δίς*, Dis] zum Jupiter gehörig, flamen, apex; †sacerdos, †bl. Dialis; †flaminium.

dĭălŏgus, i, *m.* [*διάλογος*] das philoſophiſche Geſpräch, der Dialog.

Dĭāna, Tochter des Jupiter u. der Latona, Schweſter des Apollo, Göttin der Jagd, des Mondes u. der nächtlichen Zaubereien (als Hecate); *Mond; *quem urget iracunda D. = Mondſüchtiger. Hierv. ***Diānius,** *adj.*, turba, eine Schaar Jagdhunde; *subst.* **-ium,** ii, *n.* *a*) ein Tempel der Diana. *b*) ein Vorgebirge in Spanien.

dĭārium, ii, *n.* [dies] die tägliche Koſt-, -Ration der Soldaten, (*Hor.*) Sklaven.

dĭbăphus, i, *f.* [*δίβαφος*] das mit purpurnen Streifen beſetzte Staatskleid der röm. Magiſtratsperſonen, dah. dibaphum cogitat, er denkt daran, ein Staatsamt zu erlangen.

dĭca, ae, *f.* [*δίκη*] die Rechtsſache, der Proceß (jedoch nur, wenn v. griech. Verhältniſſen die Rede iſt), scribere alcui dicam förmlich (ſchriftlich) verklagen, (*Ter.*) impingere an den Hals werfen; sortiri d., durch Loſung die Richter für eine Rechtsſache wählen.

dĭcācĭtas, ātis, *f.* [dicax] der beißende-, -ſatiriſche Witz (der beſonders in kurzen, treffenden Witzworten ſich zeigt, bei dem jedoch der Scherz der Hauptzweck bleibt; vgl. sales, cavillatio, facetiae), *Cic. de or.* 2, 54, 217 ff. *or.* 26, 87.; in üblem Sinne, Witzeln, Witzelei. — **dĭcācŭlus,** *adj.* [*dem.* v. dicax] (ſelt.) beißend witzig, ſchnippiſch,, *Plaut.*

Dĭcaearchus, i, *n.* [*Δικαίαρχος*] peripatetiſcher Philoſoph, Schüler des Ariſtoteles.

dĭcātio, ōnis, *f.* [1. dico] das freiwillige Einbürgern an einem Orte, einm. *Cic. p. Balb.* 11, 28.

dĭcax, ācis, *adj. m. comp.* [2. dīco] beißend witzig, ſatiriſch (vgl. dicacitas), non tam d. fuit (Demosthenes) quam facetus; (*Hor.*) satyri; in üblem Sinne, witzelnd, naſeweis, ſchnippiſch; *subst.* Witzling, -bold, *Hor.*

dĭchŏrēus, i, *m.* [*διχόρειος*] der Doppelchoreus = Doppeltrochäus.

dĭcio (falſch ditio; *nom.* ungebräuchl.), ōnis, *f.* [v. 2. dīco] eigtl. das Recht zu ſprechen, -zu befehlen, dah. Gewalt-, Macht eines Volks od. Herrſchers über Andere, Botmäßigkeit (vgl. imperium, potestas), esse in d. alcjs; in d. teneri; civitates in d. potestatemque populi Rom. redigere; sub d. atque imperio alcjs esse; qui (obsides) simul in potestate vestra erunt, extemplo omnia quae nunc sub Carthaginiensibus sunt, in dicionem tradent; urbes multas sub imperium populi Rom. dicionemque subjungere; rem Nolanam in jus dicionemque dare Poeno; alqd suae d. facere; †nec aliud dicionis Atheniensium praeter urbem ipsam reliquit.

dĭcis, *gen.* [*δίκη*, *δίκης*] nur dicis causâ od. gratiâ, der Form wegen, um der Form zu genügen, bisw. zum Schein.

1. **dĭco,** 1. [*intens.* v. 2. dīco] 1) einer Gottheit überh. widmen, -weihen, -heiligen (vgl. dedico, consecro), illud candelabrum dare, donare, dicare, consecrare; aram, donum Jovi; Capitolium, templum Jovis; cycni Apollini dicati. Hierv. *a*) †Jmd. für einen Gott erklären, -unter die Götter aufnehmen, ne Herculem quidem et patrem Liberum prius dicatos deos; inter numina dicatus Augustus. *b*) †durch den erſten Gebrauch gleichſam weihen, aquilam. 2) überh. Etw. einer Perſ. od. Sache widmen, -ganz hingeben, operam alcui, *Ter.*; alcui totum diem, studium suum laudi alcjs; se Remis in clientelam, sese in servitutem nobilibus; se civitati, in civitatem, ſich als Bürger (in eine Stadt) aufnehmen laſſen; qui adulescentes se Crasso.

2. **dīco,** xi, ctum, 3. (ältere Formen *fut.* dicebo, *Com.*; *perf.* dixti, *Com. Cic.*, *perf. conj.* dixis ſt. dixeris, *Plaut.*; *imper.* dice, *Plaut.*; *inf. pass.* dicier, *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9, 1.) [*δείκνυμι*] 1) ſagen, ſprechen, erklären, vorbringen, vortragen, alqd; alcui; alcui alqd; de alqa re, de alqo; mendacium, *Plaut. Nep.*; convicia a causidicis et philosophis in se dicta, *Eutr.*; m. *acc. c. inf.*; quae imperarentur, facere (als ſicher geſchehend u. bereits eintretend) dixerunt *sc.* se od. eos, *Caes. b. G.* 2, 32, 3.; m. indirect. Fragſ.; m. ut od. ne daß Etw. geſchehen ſoll od. nicht; (*Hor.*) dic veniat; parva dictu res, dictu speciosa, *Liv. Curt.*, dictu incredibile; ille, quem dixi, der erwähnte, munitiones, quas diximus; ut dicebatur, ut ante dictum est; hoc lex non d. ſagt-, enthält das nicht; *nihil in te quoque d. famam; d. tibi, ich ſage dir's (drohend, warnend), *Com. Phaedr.*; dicimus tibi, *Ov.*; volui dicere, ich wollte ſagen (wenn man ſich ſelbſt corrigirt), *Plaut.*; dicam nunc, laß dir nur ſagen, *Ov.*; hoc dicis, dieſes meinſt du, *Ter.*; Hilarum dico, *Cic.*; dicet aliquis, es könnte Einer ſagen; tantum dico ſ. tantus I) 2); crudelem, ne dicam (um nicht zu ſagen) sceleratum [was ſtärker iſt als crudelem; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 43. 2). S. 90.]; committere ut beneficio non dicam (ich will nicht ſagen) indignus (was ſchwächer iſt als das folgende) sed victus esse videare (vgl. Zpt. §. 724.); pro tua dignitate: malo enim d., quam pro salute; sin quae necessitas hujus muneris alcui rei publicae obvenerit (malo enim [*sc.* alcui rei publicae d.], quam nostrae ominari); quid dicam de etc. ſ. commemoro 2); dicor, diceris etc. m. *nom. c. inf.*, man ſagt, daß ich ꝛc., ich ꝛc. ſoll; dicitur m. *acc. c. inf.*, eo tempore dicitur matrem Pausaniae vixisse etc., *Nep.*, dictum'st, dicebatur, *Ter. Tac.*; ut dicatur eos solos mortalium esse, *Just.* [vgl. trado 2) *c*)]; der *acc. c. inf.* muß auf vorhergehenden *nom. c. inf.* folgen an Stellen wie ad quem (Themistoclem) quidam doctus homo — accessisse dicitur eique artem memoriae — pollicitus esse se traditurum; cum ille quaesisset — dixisse illum doctorem etc., *Cic. de or.* 2, 74, 299.; (Converſ.) dictum ac factum, dictum factum, geſagt, gethan = ohne Verzug; sacramentum, ſchwören; de scripto alqd v. Blatte-, v. Concept vortragen, -ableſen, versus in oratione vor-, anbringen; causam, ſeine od. eines Anderen Sache vor Gericht führen, alſo ſowohl v. reus als ſeinem patronus; causam capitis, ſich vor Gericht in einer Criminalſache vertheidigen; causas in foro, als Anwalt Rechtsfälle verhandeln; (*Plaut. Ter.*) causam haud, causam nullam d., ich habe nichts einzuwenden; jus, Recht ſprechen, Gericht halten; sententiam v. Senator, ſeine Meinung ſagen, ſeine Stimme abgeben, votiren; honorem d. ſ. praefor 1), judicem ſ. judex 1); eum virum erklären für ꝛc.,

Liv.; insbes. (*intrans.*) eine Rede halten, reden (vgl. loquor), ars dicendi, Redekunst, Beredsamkeit; in dicendo exercitatus; dicendo excellere, valere; contra alqm pro alqo apud centumviros; acerbe in alqm; bene s. bene 1) *A*); a od. pro scripto, contra scriptum s. scriptum 3) **subst.* dicentis dicta. 2) schriftlich darstellen, erzählen, beschreiben, optumus quisque facere quam d. malebat, *Sall.*; temporibus Augusti dicendis non defuere decora ingenia, neque amore quisquam et sine studio dicendus est, *Tac.*; *anstimmen, singen, dichten, melos tibiâ, voce, fidibus modos; carmen, carmina, fistulâ; dah. *besingen, rühmen, preisen, verherrlichen, Pelidae stomachum etc.; pedestribus historiis proelia Caesaris etc.; laudes Phoebi; bella; Alciden; primâ dicte mihi, summâ dicende Camenâ; *dicar m. *inf.*, preisen wird man mich, daß ich ꝛc.; auch *vorhersagen, sortes per carmina; fata Quiritibus; cursum; hoc. 3) Etw.-, Worte-, Buchstaben aussprechen, Rho; primam literam ejus artis, cui studeret; (sermonem patrium) fastidit enm d., eigtl. Worte seiner Muttersprache aussprechen — seine M. gebrauchen, -reden, einm. *Curt.* 6, 9, 36. 4) Etw. als gewiß sagen, -behaupten, dicebant, ego negabam; quem esse negas, eundem esse dicis; alterum dici non potest, quin etc., einm. *Cic. Tusc.* 5, 7, 17.; vgl. quin I). Dah. *a*) (für Jmd. od. Etw.) bestimmen, festsetzen, diem nuptiis (*Ter.*), operi, colloquio, locum, multam, diem (einen Termin), legem; judicem sich ausbitten; (*Ter.*) dictum inter nos fuit, ut etc.; *pretium muneri; *quod semel dictum est, ut dixerat, ut erat dictum; *fatorum (= fatis) dicto tempore; *leges pacis, foederis; *praedae sortem; *dictos poscit equos; auch bestimmend zusagen, -versprechen, hoc tempore data est Eumeni Cappadocia vel potius dicta; alia legatio dicta erat, alia data est; dotem; doti pecuniam omnem suam; *dictas exige dotis opes. *b*) zu Etw. bestimmen, -ernennen, -wählen, -machen (vgl. deligo, creo), alqm dictatorem, consulem, magistrum equitum; *arbitrum bibendi (nämlich durch die tali); anders is (consul) postero die Cn. Manlium — collegam dixit machte als seinen erwählten C. bekannt, *Liv.* 37, 48. 5) mit einem Namen belegen, benennen, nennen, orbis, qui κύκλος Graece dicitur; *alqm felicem, insanum u. dgl.; *alqm crudelem nomine; cui Ascanium parentes dixere nomen, *Liv.*; *cui cognomen ex vero dictum (gegeben) adhaeret; *alqd signo. — Besonders zu bemerken ist *α*) das erklärende dico, wo wir auch 'nämlich' sagen, wenn zugleich angedeutet wird, daß man ungewiß sein könne, was als Erklärung folgen werde, reliqua vero, historiam dico et prudentiam juris publici; nimius est is cursus, numerorum dico. *β*) dico eingeschoben, wie inquam, quem etiam amare coeperam, sed, dico, revocavi me.

dicrŏtum, i, *n.* (*sc.* navigium) [δίκροτον] u. †**dicrota**, ae, *f.* (*sc.* navis) eine zweiruderige Galeere, ein Zweiruderer.

Dictaeus, *adj.* [Δικταῖος] eigtl. den Berg Dicte (auf Creta) betreffend, dah. *cretensisch, rex, Minos od. Jupiter. — **dictamnus**, i, *f.* od. **-num**, i, *n.* [δίκταμνος, -ον] ein auf dem Berge Dicte (auf Creta) wachsendes Kraut, das die Kraft haben sollte, Pfeile aus dem Leib herauszuziehen, Dictam. **dictāta** s. dicto 1) *b*).

dictātor, ōris, *m.* [dicto] der Dictator, 1) die höchste Magistratsperson in verschiedenen Städten Italiens. 2) v. Suffeten in Carthago, *Liv.* 23, 13, 8. 3) zu Rom eine außerordentliche obrigkeitliche Person, die, wenn der Staat in Gefahr war, in der Regel auf höchstens sechs Monate erwählt wurde u. eine unumschränkte Gewalt hatte, auch d. rei gerendae causâ genannt; zu unterscheiden davon ist der zu minder wichtigen Geschäften ernannte Dictator, wie comitiorum causâ, clavi figendi causâ (vgl. *Liv.* 8, 18, 12. 23, 13). Dav. *a*) **dictātōrius**, *adj.* zum Dictator gehörig, des Dictators, juvenis, Sohn des D. *b*) **dictātrix**, īcis, *f.* die Dictatorin, scherzh. einm. *Plaut. Pers.* 5, 1, 18. *c*) **dictātūra**, ae, *f.* die Dictatur, Würde eines Dictators, dictaturam gerere; (*Tac.*) d. ad tempus sumebantur, consulatum et dictaturas inire; auch v. der Würde des Suffeten in Carthago, *Just.* 19, 1, 7. 2) das Geschäft, den Schülern dictata [vgl. dicto 1) *b*) zu geben, *Suet. Caes.* 77.

dictērium, ii, *n.* [δεικτήριον] ein Witzwort, *Just.*

dictio, ōnis, *f.* [2. dico] 1) das Sagen, Aussprechen, sententiae; (*Ter.*) testimonii Ablegung; multae Bestimmung; causae, Verantwortung, Vertheidigung; der Orakelspruch, einm. *Liv.* 8, 24, 2., die Unterhaltung, das Gespräch, einm. *Tac. dial.* 2, 2. 2) das Reden, das Halten einer Rede, der Vortrag, (selt.) die Redeweise (insofern sie aus bestimmten, bei verschiedenen Redegattungen verschiedenen Wendungen besteht; vgl. elocutio, stilus), Diction, dictioni operam dare; subitae; oratoriae.

dictĭto, 1. [*frequent.* v. 2. dico] oft-, immer wieder u. mit Nachdruck sagen, -behaupten, -vorgeben, alqd; ut dictitabat; m. *acc. c. inf.*; *alqm sanum recteque valentem; †puellas pueras, sicut et pueros puellos zu nennen pflegen; vulgus tyrannum (eum) non ferendum d.; †Octaviam sterilem ausgeben für ꝛc.; insbes. causas d., oft Processe führen, einm. *Cic. de or.* 2, 13, 56.

dicto, 1. [2. dico] 1) oft sagen, -nennen, nomina (v. nomenclator). Insbes. *a*) zum Nachschreiben vorsagen, dictiren, tironi alqd; epistulam; versus stans pede in uno, *Hor. sat.* 1, 4, 10. (Andere: er sagte her, recitirte); versus, *Suet.*; carmina, *Hor.*; haec tibi ließ ich schreiben, dictantis (v. dictirenden Gläubiger) quod etc., *Hor. b*) v. Lehrer, einen zu erklärenden Text vorsagen, -dictiren, carmina Livi, tua vilibus in ludis, *Hor.*; *partic.* als *subst.* **dictāta**, ōrum, *n.* den Schülern zum Auswendiglernen dictirte Lehrsätze, -Lectionen, quasi d. decantare; ista a vobis quasi d. redduntur, quae Epicurus oscitans alucinatus est; d. reddere magistro, *Hor.*; ista vestra; si gravis etc., d. sunt; d. ediscere, *recinere. 2) †dictirend verfertigen od. aufsetzen lassen, testamentum; codicillos; actionem alcui.

dictum, i, *n.* [*partic.* v. 2. dico] das Gesagte, die Aeußerung, das Wort, ridiculum; superbe, facete d.; nullum meum (Gsf. factum); quod; dicto citius s. 1. cito 1); dicta (Aussagen) testium; d. jocosa, *Liv.*; *tristia, Klagen, *non falsa; mutua d. reddere, *Liv.*; haec ubi d. dedit, *Verg. Liv.*; *dicta = libri; dicta factaque, facta dictaque alcjs auch zur Bezeichnung des ganzen Verhaltens, -Benehmens Jmds., *Tac. ann.* 2, 53.

Digitized by Google

Walther z. d. St. Insbeſ. *a*) der Spruch, die Sentenz, Catonis; *eines Orakels, tristia. *b*) der Witz, witziger Einfall, das Bonmont, arcessitum; (*Hor.*) inurbanum, lepidum; dicta dicere in alqm. *c*) die Vorſchrift, der Befehl, dicto audientem esse ſ. audio 4); †dicto parere; *dicta tyranni; *dicta peragere. *d*) (ſelt.) das gegebene Wort, Verſprechen, *Nep. Milt.* 2, 5. *e*) die Beredſamkeit, *Enn.* b. *Cic. Brut.* 18, 71. — **dictus,** *m.* [2. dico] der Ausſpruch, die Rede, dictum dictui referre, einm. *Aur. Vict. epit.* 14, 7.

Dictynna, ae, *f.* [Δίκτυννα v. δίκτυον, das Netz] Beiname der Artemis als Jagdgöttin, *Ov.* Dav. **Dictynnēum,** i, *n.* ein Tempel der Artemis bei Sparta.

1. **Dīdo,** us od. ōnis, *f.* [Διδώ] Gründerin u. Königin v. Carthago.

2. ***dido,** ĭdi, ĭtum, 3. [dis-do] vertheilen, austheilen, munia; fama didita per populos verbreitet; rumor diditur per agmina.

dī-dūco, 3. 1) auseinanderziehen, -dehnen, -ſperren, ausdehnen, aufſperren, weit aufmachen, -öffnen, digitos; *risu rictum auditoris (prolept.); †os (*sc.* alcui); †labra; *terram circa capita auflockern. Insbeſ. gewaltſam trennen, auseinander-, losreißen, alqm ab alqo; *me ab amore tuo nulla senecta; *nos uxor numquam, numquam amica; *amantes invitos; *diductos (auseinander gerathene) jugo cogit aheneo; †hostem zerſtreuen; †matrimonium; *tp.* animus varietate rerum diductus zerſtreut; †vix aut natura aut ratio in tam multiplex officium animum, ut etc.; †seditio in diversa consilia vulgum; †diduci in curas animo; †diductam (*sc.* esse) civitatem, ut civili bello. 2) abſondernd trennen, abſondern, trennen, longis rationibus assem in partes centum, *Hor. ep. ad Pis.* v. 325 (nach Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 97. nicht 'einen Aß in die kleinſten Bruchtheile theilen', 'ſondern die Procente eines Capitals berechnen. Regelmäßig zahlt man 12 Procent jährlich, od. 1 Procent monatlich. Die monatlichen Zinſen ſind die Unzen der jährlichen, mit dieſen rechnet man'). Insbeſ. Truppen, Schiffe ꝛc. entfalten od. vereinzeln, zerſplittern, naves; milites; manum hostium; †hostem; †ordines; *tp.* oratio rivis diducta est, non fontibus trennt ſich in ꝛc.; vastius diducuntur verba werden in der Ausſprache zu ſehr getrennt.

Dĭdȳmēon, i, *n.* [Διδυμεῖον] Heiligthum des Apoll bei Didyma in der Nähe v. Milet, einm. *Curt.* 7, 5, 28.

diēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. dies] die kurze Zeit eines Tags, kleine Tagesfriſt.

diērectus, *adj.* [v. dis-erigo] mit geſpreizten Armen aufgehängt, insbeſ. v. den Gekreuzigten; Schimpfwort, faſt nur abi (i, recede) hinc dierectus od. -te, -ta; geh zum Henker, *Plaut.*

dies, ēi (alter *gen.* die, *Sall. Verg.*, dii, *Verg.*; alter *dat.* die, *Plaut.*), *m.* u. [doch nur im *sing.* u. b. den beſten Proſaikern nur in den Bedeutungen 2) u. 3)], *f.* 1) der Tag, postero d.; tres continui; festus; *Parcae, Parcarum beſtimmt v. ꝛc.; (*Tac.*) dies rerum verbis terentem. Insbeſ. *a*) diem ex die exspectare, diem de die differre. *b*) in diem, in dies ſ. in II) 2) *α*) *β*); †ante, †post dies, vor-, nach einigen Tagen; auch die Tageszeit, als ein Zeitabſchnitt, multo d.; ad multum d. etc. ſ. multus 1); de die ſ. de 2) *b*); die et nocte, (*Caes. b. c.* 3, 11, 1. 30, 2.) nocte ac die, *nocte dieque, einen Tag u. eine Nacht; diem noctemque, diem noctem, dies noctesque, noctes atque dies, et dies et noctes, noctes et dies, n. diesque, (*Ter.*) noctesque et dies, (*Hor.*) noctesque diesque, Tag u. Nacht; non nocte, non die; meton., *α*) die Ereigniſſe od. Geſchäfte des Tags, Tagewerk, Alliensis; hic d. Romanis reficit animos; diei poenas dare; *exercere diem; †in disponendo d. *β*) *†das Tageslicht; videre d., das Licht der Welt erblicken. *γ*) Tagereiſe, -marſch. 2) der feſtgeſetzte-, -beſtimmte Tag, ad certam d., ad d. ſ. ad II) *c*); d. constitutā; ante d. suum, *ante d., vor der Zeit; insbeſ. ein gerichtlicher Termin, auch für Zahlungen u. dgl., judicii; diem dare, dicere; diem dicere alcui, Jmd. vor Gericht laden; diem obire; pecuniae, der Zahltag, stipendii des Soldes; pecuniarum Verfallzeit; comitiorum; rogationis, rogationi ferendae; diem prodicere etc. ſ. prodico 2); indutiarum letzter Tag ꝛc.; d. natalis ſ. natalis 1); auch d. meus, *Cic. Att.* 13, 49, 2.; *diem festum conjugis in extremo orbe egerat; quem d. (Tag der Abreiſe) sic universa civitas Atheniensium prosecuta est, ut etc.; obire d. supremum etc. ſ. obeo II) 2); (*Just.*) diem fungi = ſterben; *der v. Schickſal verhängte Tag des Untergangs, diem proferet Ilio; stat sua cuique d.; der Fiebertag, die tuo. 2) Zeitfriſt, Länge der Zeit, Zeit, sexennis; sumere diem ad deliberandum; alqd conferre in longiorem d.; d. perexiguam postulare; *messis; *sicci, die trockene Jahreszeit; †dato die (paſſende Zeit) proelium incipere; *longa, Länge der Zeit.

Diespĭter, tris, *m.* [Δὶς πατήρ] andere Ausſprache v. Juppiter, *Plaut. Hor.*

diffāmo, 1. [dis-fama] unter die Leute bringen, ruchbar machen, verſchreien, *adulterium; (*Tac.*) prava; (*Tac.*) alqm procacibus scriptis, probroso carmine.

diffĕrentia, ae, *f.* [differo] die Verſchiedenheit, der Unterſchied (der an ſich einem Gegenſtand eigen; vgl. discrimen), honesti et decori; haec naturarum; †eorum qui manu mitterentur; m. in; insbeſ. die Species, *pl.*, einm. *Cic. top.* 7.

dif-fĕro, distŭli, dīlātum, 3. I) *trans.* 1) auseinandertragen, -bringen, verbreiten, ignem in omnem locum castrorum; *v. Winde, hiemes et nubila; *Eurus fractos remos; *ulmos in versum ſetzen, verpflanzen; *tp.* *a*) durch die Rede od. das Gerücht ausbreiten, austragen, überall bekannt machen; Etw. od. Jmd. ins Gerede bringen, verſchreien, alqd sermonibus; (*Ter.*) rumores; (*Nep.*) celeri rumore dilato m. *acc. c. inf.*; (*Suet.*) fama distulit m. *acc. c. inf.*; (*Tac.*) differtur per manipulos m. *conj.*; (*Ter. Tac.*) alqm variis rumoribus; *alqam circa puellas. *b*) auf-, verſchieben, Etw. verzögern, gegenwärtig nicht thun (vgl. profero, procrastino), d. rem cotidie et procrastinare, in aliud tempus, in posterum diem, oppugnationem in posterum; *dulcia in annum; eodem illa; iter; rem; cum dilatum tempus injuriae esset; †dilato in proximam noctem sceleris consilio die Ausführung des ꝛc.; mors Hamilcaris et pueritia Hannibalis distulerunt bellum bewirkten den Aufſchub ꝛc., *Liv.*; *ira sitim; hinhalten, verweiſen, vertröſten, alqm in aliud tempus; cum dilatus per frustrationem esset; in spem impetrandi tandem aliquando honoris dilati;

Digitizec

*decumum quos distulit Hector in annum auf ſich hat warten laſſen; *Hector decimum dilatus in annum erat; *si foret hoc nostrum fato dilatus (Andere: delatus) in aevum, hätte ihn das Geſchick erſt in unſeren Tagen auftreten laſſen; †Lyncesten Alexandrum per triennium auf die Strafe warten laſſen; abſol., cunctanti differentique; diem de die (als adverbielle Beſtimmung); *se, ſich nicht fördern, ſäumen; m. *inf.*, *Liv. Curt.*; *quaerere distuli laſſe ich auf ſich beruhen. 2) *gewaltſam trennen, zerreißen, zerzauſen, zertheilen, insepulta membra lupi; classem vis venti; aquilo nubila; alqm in diversa; (*Com.*) alqm in Verwirrung ſetzen, verblüffen, *pass.* alqa re. II) *intrans.* verſchieden ſein, ſich unterſcheiden [vgl. disto 2), discrepo 2)], inter se; haec cogitatione inter se; quo hae nationes inter se; non multum (haec res) inter summos et mediocres viros; illi naturis; in quo natura ejus (hominis) a reliquis animantibus; quid ab animantibus ceteris differamus; in reliquis vitae institutis hoc fere ab reliquis, quod etc.; differens ab alqo; in nulla re cujusvis inopis atque privati (*sc.* domus), *Nep.*; (ſelt.) cum tempore, *Cic. de inv.* 1, 27. 2, 30.; *†alcui rei; *impers.* alqd, nihil, non multum differt, es iſt einiger ꝛc. Unterſchied; nihil inter deum et deum; (*Hor.*) utrum — an, quid, ne (angehängt) — an.

differtus, *adj.* [eigtl. *partic.* v. differcio] nach verſchiedenen Seiten hin vollgepfropft, wimmelnd (vgl. confertus, refertus), provincia praefectis atque exactoribus, *Caes. b. c.* 3, 32, 4.; forum nautis, cauponibus, forum populusque (ſt. forum populo), *Hor.*

difficĕ̆llĕ, *adv.* [difficilis] ſchwer, ſchwierig. — **difficĕ̆llis,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [dis-facilis] 1) ſchwierig, ſchwer, beſchwerlich, via, *Plaut.*; aditus; ascensus; transitus; iter; valles; ex omnibus fere partibus palus d. (ſchwer zu paſſiren) atque impedita; ripae; locus; oppugnatio; *subst.* facilia ex difficillimis redigere; in difficili (*n.*) esse, *Liv.*; m. *inf.*; difficile dictu, ad fidem; difficilius ad eloquendum; †erat difficile, ut; insbeſ. ungünſtig, mißlich, gefährlich, tempus anni difficillimum; d. rei publicae tempore; difficillimis temporibus. 2) v. Charakter, ſchwer zu behandeln od. zu befriedigen, mit wem ſchwer auszukommen iſt, krittlich, grämlich, eigenſinnig, mürriſch, unzugänglich, ſpröde (vgl. morosus), d. ac morosus; parens in liberos, *alcui gegen ꝛc.; *precibus alcjs; (homo) difficillimā naturā; *difficili (v. ärgerlicher, wir 'v. bitterer') bile tumet jecur. Dav. *A*) **difficĕ̆llĭtĕr,** *adv.* (ſelt.) = difficulter. *B*) **difficultas,** ātis, *f.* 1) die Schwierigkeit, Beſchwerlichkeit, insbeſ. Schwierigkeit Etw. zu ſchaffen, -ſich zu helfen, Mangel, Noth, rerum; loci, locorum, navigandi; †hiemis Rauhheit; pontis faciendi; difficultatem habere; domestica; nummaria, Mangel an baarem Gelde; navium, rei frumentariae; res erat in magnis Caesaris d., ne etc. §. 2. ne II) 2) *b*). 2) das kritiſche Benehmen, eigenſinnige Betragen, einm. *Cic. p. Mur.* 91, 19. *C*) **difficultĕr,** *adv.* m. *comp.* (-cilius) u. *sup.* (-cillime) ſchwer, mit Mühe.

diffīdens, tis, *adj.* [*partic.* v. diffido] mißtrauiſch, *Plaut.*; vitae, *Sall.* Dav. *a*) **diffīdentĕr,** *adv.* m. †*comp.* mit Mißtrauen gegen ſich ſelbſt, ängſtlich. *b*) **diffīdentia,** ae, *f.* Mangel an Selbſtvertrauen, Mißtrauen gegen ſich ſelbſt; †copiarum in ꝛc.

diffīdo, fisus sum, — 3. [dis u. fido] Mißtrauen-, kein Vertrauen hegen, einer Perſ. od. Sache mißtrauen, ſich nicht auf ꝛc. verlaſſen, alcui; alcui rei; summae rei (Entſcheidungskampf), suis, Pompejanis rebus; †alqa re; de alqo; m. *acc. c. inf.*; abſol.

dif-findo, 3. ſpalten, zerſpalten (vgl. discindo), saxo diffisso; *diffissa nate; *portas muneribus durch Beſtechung öffnen; *tp.* conjunctionem in longitudinem. Insbeſ. *t. t.*, d. diem, die gegenwärtige Gerichtsverhandlung aufheben u. auf einen künftigen Tag verſchieben; *equidem nihil hinc d. possum (mit Anſpielung auf dieſe Formel) Nichts v. dem, was der Andere geſagt, abſpalten, d. i. ich muß ſeiner Meinung völlig beipflichten.

***dif-fingo,** 3. umbilden, ferrum incude in Massagetas umſchmieden u. wenden gegen ꝛc.; bildl., umändern.

diffiteor, — *dep.* 2. [dis-fateor] in Abrede ſtellen, m. *acc. c. inf.*, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 8, 4.

dif-flo, 1. (vorcl.) auseinanderblaſen, legiones.

dif-fluo, 3. 1) zer-, auseinanderfließen, nach verſchiedenen Seiten fließen, Rhenus in plures partes; extra ripas; (*Phaedr.*) sudore multo triefen. Hierv. zerſtieben, in ein Nichts verſchwinden, jecur; (*Sall.*) per socordiam vires, tempus, ingenium. 2) *tp.* vor Ueppigkeit u. Uebermaß an Genüſſen gleichſam zerfließen, -zergehen, in Etw. ſchwimmen, luxuriā, deliciis, otio; auch *partic.* v. Periodenbau, auseinandergehend, breit, diffluens et solutum; nec vero haec soluta nec d.

diffringo, — fractum, 3. [dis u. frango] (vorcl. u. ſpät.) zerbrechen, crura; axem.

dif-fŭgio, 3. nach verſchiedenen Seiten fliehen, auseinanderſtieben, ſich zerſtreuen, in vicos suos; †ad sua praesidia; *ad naves; *per saxa; *campis; metu perterriti; *amici; *nives; *stellae; *mordaces sollicitudines. Dav. **diffŭgium,** ii, *n.* das Auseinanderſtieben, *pl.*, proximorum, einm. *Tac. hist.* 1, 39.

dif-fundĭto, 1. mit aller Macht ausgießen, *pass.*, amoris vi zerfließen, *Plaut.* — **dif-fundo,** 3. 1) v. Flüſſigkeiten, nach verſchiedenen Seiten hin gießen, ausgießen, ausſtrömen laſſen, aqua liquefacta se d. zerfließt; sanguis per venas in omne corpus diffunditur, *venenum in alqm; *animam in arma cruore, das Leben mit dem Blute auf die Rüſtung verſtrömen; (*Hor.*) vina abziehen. 2) überh. ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, zerſtreuen, (terra) tepefactum (semen); *comam; *nox signa coelo; *equitem in campis; †medicamentum se in venas; *pass.*, ſich verbreiten, ſich ausbreiten, ab ejus (cornus) summo, sicut palmae, rami quam late; *freta; haec diffusa toto coelo; †coloniae paene toto orbe diffusae; †modo occurrentibus silvis via coartatur, modo latissimis pratis diffunditur; nomen quoque ejus ac fama rerum in totum propemodum orbem reges ac regna d. = effecit ut — diffunderentur, *Curt.* 10, 5, 30. u. Vogel z. b. St.; bildl., in hac ipsa ratione dicendi excogitare, ornare etc. diffusa late (außer allem gegenſeitigen Bſhg. zu ſtehen) videbantur. 3) *tp.* erweitern, ausdehnen, ausbreiten, dii longe lateque vim suam; error longe lateque diffusus; *bellum et paces longum in aev-

Digitized by G

d. i. für die Nachwelt ſchildern; *alqd in ora virûm bekannt machen; *in ollis inertia tantam oblivionem imis sensibus einflößen; *Claudia nunc a quo diffunditur et tribus et gens per Latium. Insbeſ. *a*) *d. iram, *dolorem suum flendo dem ꝛc. Luft machen. *b*) erheitern, erfreuen (wahrſcheinlich entlehnt v. Aufthauen des Eiſes, wie wir ſagen: 'das Herz wird mir weit', 'die Seele geht mir auf'), *munere Bacchi animos; *vultus; *diffusum nectare Jovem; bonis amici quasi diffundi ſ. contraho 2) *b*).

diffūsē, *adv.* m. *comp.* [diffusus] (ſelt.) 1) zerſtreut, ohne Ueberſicht. 2) weitläufig, diffusius dicere alqd. — **diffūsus**, *adj.* m. *comp.* [diffundo] 1) ausgedehnt, ſich weiterſtreckend, platanus diffusa ramis; †planities, †scaena. 2) *tp.* weitläufig, weitſchweifig, jus civile, quod nunc d. et dissipatum est; vocis genus, der gedehnte Ton, *legato* (Ggſ. contractum); †opus.

dĭgamma, ătis, *n.* [δίγαμμα] der äoliſche Buchſtabe Digamma, deſſen Zeichen *F* war u. welchem im Lateiniſchen oft F od. V entſpricht, dah. ſcherzh. b. *Cic. Att.* 9, 9, 4. ein Einnahmebuch, deſſen Titel war Fundorum reditus.

Dĭgentia, ae, *f.* ein Bach in der Nähe des Landgutes des Horaz, *Hor. ep.* 1, 18, 4.

dĭgĕro, 3. [dis u. gero] 1) †auseinanderbringen, -trennen, insulae ventis digeruntur. Hierv. *a*) *theilen, Nilus digestus in septem cornua. *b*) †verdauen, quo facilius digerantur (cibi). 2) ordnen, eintheilen; vertheilen, eintragen, omne jus civile in genera; tabulas; mandata; †in libros digesti; *a virgine poenam in omnes; *carmina in numerum; *seges digesta fertur; (v. Bäumen) *vacuos per agros; †inordinata; nomina in codicem accepti et expensi; *ita omina vertheilen, d. i. angeben, in welcher Reihenfolge nach den Vorbedeutungen Alles geſchehen müſſe; *novem volucres in belli annos; auch nach der Ordnung erzählen. Dav. **dīgestio**, ōnis, *f.* als rhet. Figur, μερισμός, Aufzählung des Einzelnen.

dĭgĭtŭlus, i, *m. dem.* v. digitus. — **dĭgĭtus**, i, *m.* 1) ein Finger, pollex, der Daumen, *index, †salutaris, der Zeigefinger. Insbeſ. *a*) tangere, attingere alqm digito ſanft berühren; attingere coelum digito ſ. coelum 3); extremis, ut dicitur, d. alqd attingere leicht genießen. *b*) computare digitis, *Plaut.*, numerare per digitos, *Ov.*, †digitis, an ꝛc. abzählen; novi d. tuos = deine Fertigkeit im Rechnen. *c*) intendere digitum ad etc., auf ꝛc. mit dem Finger zeigen; monstrare, demonstrare digito; *†monstrari, †demonstrari digito = v. den Leuten viel beſprochen werden, ſehr gerühmt werden. *d*) liceri digito, bei einer Verſteigerung den Finger emporhebend bieten; auch tollere digitum. *e*) *loqui digitis nutuque etc. ſ. loquor 1). *f*) ne digitum quidem alcjs rei causā porrigere = ſich nicht die geringſte Mühe geben; proferre d., ſich rühren, Etw. unternehmen. *g*) nescit quot habeat d. nicht das Geringſte, in digitis hodie percoquam quod ceperit = ich halte es für unmöglich, *Plaut.* 2) *†die Zehe, Fußzehe. 3) der Finger als Maß, die Fingerbreite, quattuor patens d.; *tp.* d. (unguem) transversum non discedere ab alqa re keinen Finger-, keine Hand breit, auch bl. digitum discedere, d. nusquam ab honestissima sententia *sc.* discedere; als *nom. pr.* D. Idaei (Ueberſetzung v. Δάκτυλοι Ἰδαῖοι) Prieſter der Cybele, *Cic. n. d.* 3, 16, 42.

dīglădior, *dep.* 1. [dis u. gladius] mit dem Schwerte od. dem ſchwertähnlichen Dolche kämpfen, ſtreiten (u. mit Erbitterung, wie ein gelernter Gladiator, deſſen Lebensberuf nur im Fechten u. Morden beſteht; vgl. dimico), inter se; *tp.* v. hitzigen, erbitterten Wortſtreite, ſich in den Haaren liegen, cum alqo tot voluminibus; inter se de alqa re; abſol.

dignātio, ōnis, *f.* [dignor] 1) †die perſönliche Achtung, die man Jmdm. zollt. 2) die Achtung, Gunſt, Gnade, die man genießt, der Rang, die Stellung, die man einnimmt, *Liv. Curt. Tac. Suet.*; auch *pl.*, *Tac.*

dignē, *adv.* m. **comp.* [dignus] würdig, nach Würdigkeit, ornata entſprechend, *Plaut.*; d. alqo loqui, *scribere Martem, *vertere rem; *peccare cruce dignius.

dignĭtas, ātis, *f.* [dignus] 1) das Würdigſein, die Würdigkeit zu Etw., das Verdienen einer Sache, consularis zum Conſulat; nec d. nec gratia ei deest; laudare alqm pro dignitate; summa d. est in alqo. 2) die durch das Würdigſein-, -die Würdigkeit zu Etw. bewirkte Würde, *a*) äußere, äußere Ehre, -Achtung, -Würde, -Bedeutung, äußeres Anſehn, worin man bei Anderen ſteht, insbeſ. die Stellung, der Rang, die Würde im bürgerlichen Leben, d. (est) alcjs honesta et cultu et honore et verecundia digna auctoritas; auctoritas et d. Pisonis; est d. tuae, es verträgt ſich mit deiner Würde; tantum civitati Haeduae dignitatis tribuebat; altus dignitatis gradus; secundum locum dignitatis obtinere; alqm in suam d. restituere, ex humili loco ad summam d. perducere; dignitati servire; vivere pro dignitate; tantum apud me d. potest, *Caes. b. G.* 7, 76, 6. u. Kraner z. d. St.; equestris, regia; *pl.* delectus hominum et d.; aetate an d. suis virorumve — lectae sint, ab horum aetatibus dignitatibusque et honoribus violandis abstinebatur; dah. auch amtliche Würde, Ehrenſtelle, laetor cum praesenti tum etiam sperata tua d. *b*) die auf Würdigkeit beruhende innere Ehre, innere, perſönliche Würde, die Ehrenhaftigkeit, würdige-, ehrenhafte Denk- u. Handlungsweiſe, agere cum dignitate; retinere d. in rebus asperis; suam pristinam d. obtinere; d. servare; res non habet dignitatem verträgt ſich nicht mit der Ehre. 3) übertr. auf Sachen, *a*) v. dem Würdevollen-, -der Erhabenheit eines Gedankens, (Epicurus) dignitate hujus sententiae capitur; †v. Ausdrucke. *b*) die würdevolle-, imponirende Schönheit der menſchlichen Geſtalt, beſ. der männlichen (vgl. venustas), venustatem muliebrem ducere debemus, d. virilem; vultus multam affert tum d. tum venustatem; corporis; pueri magnā praediti d.; †formae. *c*) v. Gebäuden u. Localitäten, die Pracht, Würde, das Impoſante, porticus; ut ipsam urbem dignitate superaret (triplex Piraeei portus); plena dignitatis domus; †loci. *d*) Werth, obsonii, *Plaut.*

digno, 1. [dignus] würdigen, in claſſ. Proſa nur im *pass.* res laude dignentur, tali honore dignati sunt, *Cic.* — *†**dignor**, *dep.* 1. 1) Jmd. zu Etw od. überh. für würdig halten, alqm alqa re; alqm filium, virum ſein Sohn ꝛc. zu heißen. 2) für

Digitized by Google

anſtändig halten, wollen, geruhen, wie ἀξιοῦν, m. *inf.*

dignosco (dinosco), nōvi, nōtum, 3. [dis-nosco] Etw. od. Jmd. unterſcheidend erkennen, -unterſcheiden, civem hoste (vom ꝛc.) non d., rectum curvo, *Hor.*, (*Tac.*) alqd alqa re an Etw., bl. alqm; *abſol.

dignus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, würdig-, werth einer Sache od. Perſ., m. *abl.*, laude, honore; res memoriâ, dignissima omnium cognitione; majoribus suis; m. *gen.*, *Plaut. Tac. Phaedr.*; m. qui u. *conj.* (vgl. Zpt. §. 568.); m. ut, *Plaut. Liv.*; *†m. *inf.*; m. *supin.* auf u, *Verg. Liv.* (vgl. Zpt. §. 670.); m. ad, amicus huic ad imitandum, *Cic. r. p.* 1, 18, 30.; m. *acc.*, quid, id, *Plaut.*, id quod, *Ter.*; nicht ſelten im Zſhg. ohne Object, diligere non dignos; omnes male a se laudatos esse, dignos indignosque; illud exemplum ab d. et idoneis (Strafwürdigen u. Straffälligen) ad indignos et non idoneos transfertur; nullo satis d. (*sc.* morâ) morae pretio tempus terunt; nulla contumelia est, quam facit d. ein würdiger, ehrenwerther Mann od. (wie es Cic. ſarkaſtiſch nimmt) ein ſtrafwürdiger Mann, *Anton.* b. *Cic. Phil.* 3, 9, 22.; dignior heres, dignis ait esse paratus, *Hor.*; alii digniores, *Suet.*; imperator, (imperii heres) dignissimus, *Just.* Dav. (wie ἄξιος) paſſend, angemeſſen, geziemend, entſprechend, zukommend, munera dignissima Venere, *Plaut.*; negotium non est d. viribus nostris; genus scripturae non satis d. summorum virorum personis; venit tempus serius quam d. populo Rom. fuit; quod dono d. (des Verſchenkens werth) esset, *Sall.*, nil sermone d. der Rede werth, *Hor.*; *m. *gen.*; auch *Balb.* b. *Cic. Att.* 8, 15, 1.; abſol., qui maeror d. in tanta calamitate inveniri potest? quibus si videretur d. (genügend, gegründet) causa; quid enim minus d. quam etc.? *praemia; *non digna ferre; *d. indigna (alles Mögliche) pati; poena *pro* (im Verhältniß zu) factis eorum; quidnam pro offensione hominum etc. d. eloqui possum; praestabo me etiam d. pro laude merentis, *Hor. ep.* 1, 7, 24.; *ad* tuam formam illa una d. est, *Plaut.*; *ex* mala conscientia digna timere, *Sall.*; quod supplicium d. libidini ejus invenies? *Cic. Verr.* 2, 40.; dignum est (ἄξιόν ἐστι), es ziemt ſich, m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Plaut. Ter. Verg. Liv.*

digrĕdior (nicht deg.), gressus sum, *dep.* 3. [dis u. gradior] 1) auseinandergehen, ſich trennen, fortgehen, ſich entfernen, ſcheiden (vgl. degredior), ab alqo; ex eo loco; *per aëra; *bello; procul a suis; a colloquio; †a mari; †a marito; viâ; in sua castra; †in urbem; †in diversa; domum; abſol. 2) *tp.* v. Etw. abweichen, -abgehen, -abſchweifen, de, a causa; (*Ter.*) officio; ab eo quod proposueris, a proposita oratione; unde digressi sumus; abſol. Dav. *a*) **digressio** (nicht deg.) ōnis, *f.* 1) das Auseinandergehen, das Sich-Trennen, Scheiden, nostra, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 3, 4. 2) *tp.* die Abſchweifung in der Rede, die Digreſſion, a proposita oratione, ab re; abſol. *b*) **digressus**, us, *m.* 1) das Auseinandergehen, die Entfernung, Trennung, das Scheiden, d. et discessus (beim Tode); d. (lunae a sole); *d. maesta supremo. 2) †*tp.* die Abſchweifung in der Rede.

dijūdĭcātio, ōnis, *f.* [dijudico] die Entſcheidung, einm. *Cic. legg.* 1, 21, 58. — **dī-jūdĭco**, 1. 1) entſcheidend zwiſchen mehreren Dingen aburtheilen, entſcheiden, controversiam; inter duas sententias; dijudicari non potuit, uter utri virtute anteferendus videretur; dijudicatâ belli fortunâ; quae dijudicanda sunt; (*Hor.*) dijudicata lite clientium. 2) Etw. unterſcheiden, recta ac prava; vera a falsis; †m. utrum — an.

dījunctio, dījunctius etc. ſ. disjunctio etc.

dī-lābor, *dep.* 3. 1) auseinandergleiten, -fallen, ſich auflöſen, beſ. v. Flüſſigem, zerrinnen, zerfließen, aedes Jovis vetustate dilapsa; navis putris jam et vetustate d.; *dilapsa cadavera tabo; *dilapsa in cinerem (cineres) fax; nix tot hominum jumentorumque incessu dilapsa est; quâ (nebulâ) dilabente; *(Proteus) in aquas tenues; *tp.* v. Perſonen, beſ. v. Soldaten, auseinandergehen, ſich zerſtreuen, ſich aus dem Staube machen (ohne od. gegen Befehl, im Stillen), exercitus; Thasii; milites dilapsi a signis, ab ordinibus; in oppida, nocte in sua tecta; ex praesidio; ad praedam; pabulatum lignatumque et praedatum; †ad sua tuenda; v. Lebloſ., entgleiten, entweichen, Fibrenus rapide dilapsus in unum confluit; †dilabente aestu; *dilapso Vulcano (= igni) per culinam alŏ ſich verbreitete ꝛc.; *omnis et unâ calor; *tp.* entſchlüpfen, entſchwinden, de mea memoria; *dilapsis inter nova gaudia curis; dilapso tempore, *Sall. Jug.* 36, 4. 2) in Verfall gerathen, vergehen, verſchwinden, robora corporum animorumque; res publica; concordiâ res parvae crescunt, discordiâ maxumae d.; vectigalia publica neglegentiâ; omnia, si unum aliquod effugerit; res familiaris; *male parta male dilabuntur; †opulentissimi regis bella inopiâ zerſchlagen ſich; omnis invidia prolatandis consultationibus, *Sall.*

dī-lăcĕro, 1. zerreißen, zerfleiſchen, *alqm; †muliebre corpus tormentis dilacerari; *tp.* me meamque rem tuis scelestis falsidicis fallaciis, *Plaut.*; res publica dilacerata (est) zerrüttet; deum; *viscera nostra, tuae dilacerantur opes; quibus acerbitatibus dilaceratus, ut corpora verberibus ita saevitiâ, libidine, malis consultis animus dilaceratur, *Tac.*

dī-lănio, 1. zerfleiſchen, zerreißen, canes cadaver alcjs; (*Tac.*) alqm tormentis, vestem.

dī-lăpĭdo, 1. eigtl. wie Steine auseinanderwerfen, dah. verſchleudern, vergeuden, nostras minas, *Ter.*

dī-largior, *dep.* 4. reichlich verſchenken, -austheilen, pecuniam illis.

dīlātio, ōnis, *f.* [differo] die Verzögerung, der Aufſchub, belli, comitiorum; alqd dilationem non recipit od. patitur; per dilationes bellum gerere; †variis d. frustrati.

dīlāto, 1. [dis-latus] ausbreiten, ausdehnen, erweitern, manum; castra, imperium; literas breit-, gedehnt ausſprechen; *tp.* gloriam; legem in ordinem cunctum; in der Rede, Etw. breiter-, weitläufiger-, -in mannichfachen Umſchreibungen auseinanderſetzen, -legen, omni copia dicendi, quid esset majestatem minuere.

dīlātor, ōris, *m.* [differo] der immer Etw. aufſchiebt, Zauderer, Zögerer, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 172.

dīlaudo, 1. [dis u. laudo] (ſelt.) nach allen Seiten hin-, in jeder Hinſicht loben, alqm, *Cic. Att.* 6, 2, 9.

1. **dīlectus,** *adj.* [*partic.* v. diligo] lieb, werth, theuer, d. tibi poëtae, *Hor.*; †*subst.* dilecti, ōrum, *m.* die Lieblinge.

2. **dīlectus** s. delectus 2).

dīlĭgens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. diligo] achtſam, aufmerkſam, ſorgſam, ſorgfältig in Etw., pünktlich, umſichtig, gewiſſenhaft (v. Perſ.; vgl. accuratus), homo; in rebus omnibus; ad alqm custodiendum; imperii in ſeinen Feldherrnpflichten; veritatis eifrig für; homo studiosissimus et diligentissimus salutis meae, omnis officii; qui diligentiores (dienſtemſiger) videri volebant; (ſelt. m. *dat.*) equis assignandis; d. et attentus; auch v. Sachen, bei welchen Sorgfalt, Genauigkeit ꝛc. angewendet wird, scriptura; quaedam etiam neglegentia est d.; †stilus. Insbeſ. in Bezug auf das Vermögen u. die Haushaltung, wirthſchaftlich, haushälteriſch, ſparſam, in re hereditaria; patre usus est d.; homo frugi ac d. Dav. *A*) **dīlĭgentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* achtſam, ſorgfältig, pünktlich, gewiſſenhaft, umſichtig, caute diligenterque; d. industrieque; diligentissime (mit größter Schonung) conservare; auch wirthſchaftlich, haushälteriſch, d. atque moderate. *B*) **dilĭgentia,** ae, *f.* die Achtſamkeit, Pünktlichkeit, Aufmerkſamkeit, Umſicht, Sorgfalt (nicht Fleiß), alcjs; alcjs rei für ꝛc.; adhibenda (est) commoditatis dignitatisque d. ſorgfältige Rückſicht auf ꝛc.; in alqd; †ea prima Tiberio erga alienam pecuniam d. fuit; non est in vulgo d.; multa industria et d.; tantâ d. officium suum praestitit, ut etc.; v. Redner, Genauigkeit in Bezug auf Reinheit u. die eigenthümlichen Formen der Sprache, in Asinio Pollione summa d., d. Pollionis, *Quint.*; in Bezug auf das Vermögen u. das Hausweſen, die Wirthſchaftlichkeit, Sparſamkeit, d. et parsimonia.

dilĭgo, lexi, lectum, 3. [dis-lĕgo] eigtl. unter Mehreren ausleſen, erküren, dah. hochachten, ſchätzen, lieben aus Achtung u. als Folge des Urtheils (Ggſ. neglego, sperno; vgl. amo), non quo quemquam plus amem aut plus diligam, *Ter.*; homo nobilis, qui a suis amari et diligi vellet; populus Rom. publicam magnificentiam d., non amat profusas epulas etc.; d. alqm et carum habere; alqm colere atque d.; se ipsum; inter se; hunc locum, in illa aetate pudorem; alcjs consilia, officia; †pro suo quemque officio; *stulte quem d. (sedulitas); (*Nep.*) auch v. ſinnlicher Liebe, amore Venerio alqm, puerum.

dilōrĭco, 1. [dis-lorica] (ſelt.) am Leibe auseinander-, aufreißen, tunicam.

di-lūceo, — — 2. aufgelichtet ſein, *tp.* ſich aufklären, fraus; id quod coepit, *Liv.* Dav. **dilūcesco,** luxi, — 3. licht zu ſein anfangen, aufgehen, erſcheinen, dies, *Hor.*; gew. *impers.* dilucescit, es fängt an Tag zu werden, es tagt.

dilūcĭdē, *adv.* m. *comp.* [dilucidus] deutlich, klar. — **di-lūcĭdus,** *adj.* m. *comp.* deutlich, klar, verba; omnia dilucidiora facere; *subst. n. pl.* obscura dilucidis inteximus. — **dilūcŭlum,** i, *n.* [diluceo] die Morgendämmerung, der Tagesanbruch, primo d.

dilūdium, ii, *n.* [dis-ludo] eigtl. die Raſtzeit der Gladiatoren zwiſchen den Tagen, wo ſie fechten mußten, dah. *diludia posco, ich bitte um Aufſchub.

di-luo, ui, ūtum, 3. 1) zerweichen, -ſpülen, -waſchen, durch eine Feuchtigkeit auflöſen, aqua lateres; *mel Falerno, *bacam aceto; *aether pluvia ingenti sata laeta boumque labores; *color diluitur verliert ſich, verblaßt; *vitium ex animo meo vertilgen; insbeſ. durch eine Feuchtigkeit verdünnen, venenum; †medicamentum; †quod dilueras. 2) *tp.* entkräften, ſchwächen, vermindern, omnes molestias, res leves; confirmatio diluitur; crimen; alqd infirmare et d.; *posito serior hora mero diluitur. Dav. *†**dilŭvies,** ēi, *f.* u. *†**-vium,** ii, *n.* die Ueberſchwemmung, Waſſerfluth; *tp.* *diluvium, das Alles vernichtende Verderben.

dĭmăchae, ārum, *m.* [διμάχαι] die Doppelkämpfer, eine ſowohl zu Pferde als zu Fuße kämpfende Art Soldaten bei den Macedoniern, *Curt.*

dī-māno, 1. auseinanderfließen, ſich ausbreiten, *flamma; *tp.* meus hic forensis labor vitaeque ratio d. ad existimationem hominum paulo latius hat im weitern Kreiſe überall mir die Achtung des Publikums gewonnen, *Cic. p. Cael.* 3, 6.

dīmensio, ōnis, *f.* [dimetior] (ſelt.) die Ausmeſſung, geometrica quadrati, *Cic. Tusc.* 1, 24, 57.

dīmĕtior, *dep.* [dis u. metior] 4. vermeſſen, ausmeſſen, coelum, syllabas; *pass.* tigna dimensa ad altitudinem fluminis; opere dimenso; a quo essent illa dimensa atque descripta; (*Verg.*) certis dimensum partibus orbem, omnia sint precibus numeris dimensa viarum. — **dīmĕto,** 1. u. **-tor,** *dep.* [dis u. meto] abmeſſend abgrenzen, abſtecken (zugleich mit Berückſichtigung der Unterabtheilungen; vgl. metor), locum castris; cursus siderum; eorum cursus (*acc.*) dimetati; ita dimetata signa sunt.

dīmĭcātio, ōnis, *f.* [dimico] der Waffenkampf, der Kampf auf die Gefahr hin, den Kürzeren zu ziehen, proelii, universae rei; universa; *tp.* *a*) das angeſtrengte Kämpfen, -Ringen für Etw. *b*) das mit Gefahr verbundene Ringen um Etw., bei welchem Etw. auf dem Spiele ſteht, famae fortunarumque omnium; fortunae; capitis; *pl.* vitae.

dīmĭco, 1. [dis u. mico] eigtl. gegen einander die Schwerter zücken, 1) mit leuchtenden Waffen kämpfen, fechten (auf die Gefahr hin, den Kürzeren zu ziehen; vgl. pugno, digladior), acie, in acie; proelio; armis; †navibus, †classe; si d. eo (*sc.* loco) vellet, *Nep.*; cum alqo od. adversus alqm; ut quibus non cum hoste solum sed etiam cum loco dimicandum esset, *Curt.*; pro legibus, pro patria, pro aris ac focis; de (um) tectis moenibusque, *Liv.* 1, 15, 3. u. Weißenborn z. d. St.; de imperio; abſol. 2) *tp.* *a*) mit aller Kraft für Etw. kämpfen, nach Etw. ringen, competitores; omni ratione, ut etc. *b*) um Etw. ringen, auf die Gefahr hin, es zu verlieren, Etw. aufs Spiel ſetzen, -in die Schanze ſchlagen, de vita, de gloriâ, de capite, de famâ, de civitate, de fortunis, de liberis; de summa rerum dimicatur; m. bl. *abl.*, in singulas horas capite suo, *Liv.* 2, 12, 10.

dīmĭdiātus, *adj.* [dimidius] halbirt, zur Hälfte, halb (v. einem Ganzen; vgl. dimidius), mensis; partes versiculorum; †aper; ſcherzh. (*Plaut.*) procumbunt d. mit dem halben Leibe. — **dīmĭdius,** *adj.* [dis-medius] halb (v. Theile; vgl. dimidiatus), spatium, pars; patrum, plebis, halb zu ꝛc., halb zu ꝛc. gehörig. Insbeſ. **dimidium,** ii, *n.* die

Digitized by Google

Hälfte; militum; pecuniae; dimidio (um die Hälfte) major; *animae meae (v. zwei Freunden); sprichw. dimidium facti, qui coepit, habet, frisch gewagt ist halb gewonnen, *Hor.*

dī-mĭnuo, — — 3. (*Com.*) zerstückeln, zerschlagen, zerspalten, alcui caput, cerebrum.

dimissio, ōnis, *f.* [dimitto] (selt.) 1) das Hin- u. Herschicken, *pl.*, libertorum ad fenerandas diripiendasque provincias. 2) die Entlassung, Verabschiedung, remigum.

dī-mitto, 3. 1) nach verschiedenen Seiten hin schicken, herum-, umher-, ausschicken, -senden, literas per omnes provincias; certos homines circum regiones; nuntios in omnes partes, ad civitates, tota civitate Haeduorum; praefectos in civitates; quoquo versus legationes; equites dimissos pabulandi causā; *certos per litora; abs.; dimissi, die ausgesendeten Boten; *aciem (oculorum) in omnes partes, nach allen Seiten herumblicken; *lacrimam in meos casus; *animum notas in artes. 2) von sich auseinander gehen lassen, fortschicken, entlassen, von sich-, gehen-, laufen lassen, alqm; alqm a se; alqm incolumem; alqm saucium; neminem nisi victum; hostem ex manibus, alqm ex custodia, ex concilio, †e carcere; milites in oppidum; Rhodios domum; quem paucis ante diebus Corfinio (m. dimiserat zu verbinden) captum ipse dimiserat, *Caes. b. c.* 1, 34, 1. u. Kraner z. d. St.; tabellarium; *†equos fortschicken (weil man zu Fuß kämpfen will); in verdorbener Lesart: dimissis equis, *Caes. b. c.* 3, 69, 4. u. Kraner z. d. St.; †ab hoc sermone dimissus; *ab armis incolumem Ascanium; †ab armis dimittitur wird bewogen, die Waffen niederzulegen; *alqm non incastigatum; *tandem dormitum dimittitur; insbes. Truppen entlassen, -fortschicken, -verabschieden, -abdanken, equitatum a se; turmas praesidio ad impedimenta; copias, exercitum, legionem, milites; veterani milites dimissi a superioribus imperatoribus; eine Versammlung auseinandergehen-, entlassen, senatum; concilium, consilium; convivium; ludos, *Liv.*; bl. d. sc. consilium, *Cic. Brut.* 54, 200.; †eine Gattin fortschicken, -verstoßen, sich v. einer Gattin trennen, -scheiden, uxorem; alqam e matrimonio; auch *t. t.* einen Angeklagten vor Beendigung des Processes freigeben; †einen Gläubiger bezahlt entlassen, -befriedigen, -bezahlen, creditorem. 3) Etw. od. Jmd. fahren-, fallen lassen, -aufgeben, auf Etw. verzichten, Etw. od. Jmd. im Stiche-, -aus den Händen lassen, -verlieren (was man bisher besaß od. betrieb; vgl. amitto), signa ex metu; *quem ore tenebat cibum; *praedam cariosis dentibus (*abl. abs.*); praedam, fortunam, hostem ex manibus; Italiam; provinciam; eum (oratorem); oppida; ripas; locum (Stellung); victoriam, triumphum, imperium, principatum; oppugnationem; rem frustra tentatam; jus suum; injuriam impunitam hingehen lassen; multum de cupiditate; occasionem, tempus, facultatem alcjs rei; †tot maximarum rerum opportunitate dimissa; *fugam; omnem spem; *†curam; †praeterita, instantia, futura pari oblivione; quam (vitam) alieno arbitrio, *Nep. Hann.* 12, 5.; iracundiam suam rei publicae (um des Staates willen); (*Tac.*) alcui tributum völlig erlassen; *subst. n. pl.* dimissa, *Hor.*

dimmĭnuo s. diminuo.

di-mŏveo, 2. 1) auseinanderbewegen, -bringen, -trennen, zertheilen, †parietes, †plagulas lecticae; *corticem lösen, wegnehmen; *terram aratro umpflügen, *aëra; *auras; *aquam corpore durchfurchen; *virides rubum lacertae durchschlüpfen; *cinerem durchwühlen, *rauca ora talibus sonis öffnen; qui hos dimovit bei Seite schob; *obstantes propinquos sich hindurchdrängen durch ꝛc.; (*Tac.*) turbam. 2) fortbewegen, -treiben, vertreiben, entfernen, verscheuchen, *polo, coelo umbram; *gaudentem patrios findere sarculo agros numquam dimoveas *sc.* ab iis; *faciem litore abwenden, ablenken; (*Tac.*) dimotis omnibus; *tp.* abwendig-, abtrünnig machen, spes societatis equites a plebe, terror fide socios.

***†Dindўmus,** i, *m.* u. ***-ma,** ōrum, *n.* [Δίνδυμος, -μα] ein Berg in Phrygien, der Göttin Cybele heilig. Dav. ***Dindўmēne,** es, *f.* [ἡ μήτηρ Δινδυμήνη] die Cybele.

dinosco s. dignosco.

dinŭmĕrātio, ōnis, *f.* [dinumero] als rednerische Figur, = digestio, w. s. — **dī-nŭmĕro,** 1. her-, ab-, aufzählen, pecuniam alcui, *Ter.*; stellas; *tempora.

Dīō (-on), ōnis, *m.* [Δίων] 1) Schwager des ältern Dionysius v. Syracus. 2) ein academischer Philosoph. 3) ein Stoiker. 4) Dio Halaesinus.

diobŏlāris, e, *adj.* [διώβολον] für zwei Obolen sich preisgebend, scorta, *Plaut.*

Diŏchărēs, is, *m.* [Διοχάρης] ein Freigelassener des Cäsar. Dav. **-chărīnus,** *adj.*

Diocletiānus, i, *m.* röm. Kaiser v. 284—305 n. Chr., *Aur. Vict. Eutr.*

Diŏdōrus, i, *m.* [Διόδωρος] 1) ein Peripatetiker. 2) ein Dialektiker.

Diŏdŏtus, i, *m.* [Διόδοτος] stoischer Philosoph, Lehrer des Cicero.

dioecēsis, is, *f.* [διοίκησις] (selt.) ein Stück Land, das mit zu einer Provinz geschlagen war u. zugleich v. demselben Statthalter verwaltet wurde, ein District. — **dioecētes,** ae, *m.* [διοικητής] der Verwalter der königlichen Einkünfte, Finanzdirector.

Diŏgĕnes, is, *m.* [Διογένης] 1) Philosoph der ionischen Schule. 2) stoischer Philosoph, um 155 v. Chr. 3) der bekannte cynische Philosoph. 4) ein Freund des M. Cälius Rufus.

Diŏmēdes, is, *m.* [Διομήδης] Sohn des Tydeus, Königs v. Aetolien, einer der berühmtesten griech. Helden vor Troja, der Sage nach Gründer der Stadt Arpi in Apulien. Dah. Diomedis Campus in Apulien bei Arpi, *urbs, Arpi; ***Diomedēus,** *adj.* [Διομήδειος].

Diōna, ae, *f.* [Διώνη] 1) Mutter der Venus. 2) *Venus. Dav. ***-naeus,** *adj.*, mater, Venus; Caesar (als Nachkomme des Aeneas, des Sohnes der Venus); antrum der Venus heilig.

Diŏnўsius, ii, *m.* [Διονύσιος] 1) Name zweier Herrscher v. Syracus, der ältere u. der jüngere D. 2) D. aus Heraclea in Lucanien, zuerst Anhänger der stoischen, später der epicureischen Philosophie. 3) D. Magnes, asiatischer Rhetor, Zeitgenosse des Cicero. 4) ein gelehrter Sklave des Cicero. 5) ein Freigelassener des Atticus. 6) ein geschickter Musiker zu Theben. 7) Sklavenname, *Hor.*

Diŏnўsus, i, *m.* [Διόνυσος] Bacchus. Dav. -sia-

Digitized by Google

adj.; **Dionysia,** ōrum, *n. subst.* [*Διονύσια, τά*] das Bachusfeſt, *Plaut. Ter.*

Dĭoscūri, ōrum, *m.* [*Διὸς κοῦροι*] die Dioſcuren, Caſtor u. Pollux, einm. *Cic. n. d.* 3, 20, 23.

dĭōta, ae, *f.* [*διώτη*] ein zweihenkeliges Gefäß, Henkelkrug, einm. *Hor. carm.* 1, 9, 8.

Dĭphĭlus, i, *m.* [*Δίφιλος*] 1) griech. Komödiendichter aus Sinope, v. Plautus u. Terenz nachgeahmt. 2) ein Architect zu Rom.

dĭplōma, ătis, *n.* [*δίπλωμα*] 1) ein officielles Empfehlungsſchreiben v. dem Senate für die nach der Provinz Reiſenden. 2) (*Suet.*) ein v. höchſten Magiſtrat ausgeſtelltes u. eine Vergünſtigung gewährendes Schreiben, Diplom.

Dĭpȳlon, i, *n.* [*Δίπυλον*] das Doppelthor in Athen, das den Ceramicus ſchloß u. den Weg in die Academie öffnete.

dirae, Dirae ſ. dirus.

* **Dirce,** es, *f.* [*Δίρκη*] 1) Gattin des Lycus, Königs v. Theben, verwandelt in die gleichnamige Quelle, *Plaut. Prop.* 2) Quelle bei Theben. Dav. ***-caeus,** *adj.* thebaniſch, böotiſch, cycnus = Pindar.

dīrectē, *adv. m. comp.* [directus] 1) gerade, in gerader Richtung, directius navigare; d. ad perpendiculum, perpendiculär. 2) *tp.* geradezu, cum semel dictum sit d., *Cic. part. or.* 7, 24. u. Piderit z. d. St. — **dīrectō,** *adv.* 1) in gerader Richtung, d. transversae trabes in rechten Winkeln querüber liegend. 2) geradezu, unbedingt, quorum alterum (argumentandi genus) ad fidem d. spectat. — **dīrectus,** *adj.* [*partic.* v. dirigo] in gerader Richtung, gerade, ſowohl horizontal = in horizontaler Richtung gehend, als vertical = ſenkrecht, gerade emporgehend, ſteil, trabes; d. materia injecta, der Länge nach aufgelegte Balken; paries in einem rechten Winkel ſchneidend; crates in einer Linie liegend (*Caes. b. c.* 3, 46, 5. Kraner: disjectae); iter, via, ordo; fossa lateribus d. mit ſenkrechten Seitenwänden; (urbs Henna) tota ab omni aditu circumcisa atque d. ſteilrecht abgeſchnitten; cornu magis d. mehr aufrecht, weniger gebogen; locus ſteil abwärts laufend; jugum; *aes tubae, *arcus; bildl., verba gerade, ohne Umſchweife; ratio, homo gerade durchgehend, ſtrenge; (*Just.*) contio, directe Rede.

dīremptus, us, *m.* [dirimo] die Trennung, earum partium, einm. *Cic. Tusc.* 1, 29, 71.

dīreptio, ōnis, *f.* [diripio] die Plünderung.

dīreptor, ōris, *m.* [diripio] der Plünderer.

dīrĭbeo, — ĭtum, 2. [dis-habeo] *t. t.*, die bei den Comitien od. bei Gerichten in die Loostöpfe gelegten Stimmtafeln ſondern, tabellas. Dav. *a*) **dīrĭbĭtio,** ōnis, *f. t. t.*, das Sondern der Stimmtafeln. *b*) **dīrĭbĭtor,** ōris, *m. t. t.*, der Sonderer der Stimmtafeln. *c*) **dīrĭbĭtōrium,** ii, *n.* ein großes Gebäude in Rom, wo die Stimmtäfelchen bei Comitien geſondert, ſpäter Geldgeſchenke u. Fleiſch unter das Volk, auch die Löhnung der Soldaten ausgetheilt wurden, *Suet.*

dī-rĭgesco ſ. derigesco.

dīrĭgo, rexi (**sync.* direxsti), rectum, 3. [dis-rego] 1) (nach richtigerer Schreibart derigo; vgl. Br. S. 33.) Etw. in gerader Richtung aufſtellen, -gerade richten, aciem; naves ante portum, in pugnam; utrinque a jugo ternos gladios, *Curt.*; vicos in gerader Linie-, regelmäßig erbauen; (lituo) regiones (urbis) die Richtung beſtimmen, fines reguliren; *acies; *membrana plumbo derecta mit Bleifeder liniirt. 2) nach einem Punkte-, -Ziele hinrichten, -lenken, cursum ad litora, navem alqo; directi in quincuncem ordines arborum; tela in corpus, *Cydonio arcu, *spicula arcu abſchießen; *hastam, *vulnera, alcui; *cursum per auras; übertr., dirigitur (argumentandi genus) ſchreitet in gerader Richtung fort, *Cic. part. or.* 13, 46.; †haud perplexe in Callisthenem dirigebatur oratio; auch *intrans.*, wohin die Richtung nehmen, in frontem (v. Schiffen, Front machen); †planities hinc dirigens ſich ausdehnend; *tp. a*) hinwenden, -richten, -lenken, cogitationem ad alqd; †intentionem tota mente in opus ipsum; puerum ad hanc opinionem; divinatio ad veritatem; (*Quint.*) ad ea se quisque effingenda, quae poterat. *b*) Etw. nach Etw. einrichten, -beſtimmen, vitam ad certam rationis normam; ad exemplum (nach dem Vorbilde) virtutum omnium mens dirigenda, *Quint.* 10, 2, 1. u. Krüger z. d. St.; utilitatem honestate, die Sittlichkeit zur Richtſchnur des Nutzens machen; haec rhythmicorum ac musicorum acerrimâ normâ den ſtrengen Maßſtab der Rhythmik u. Muſik anlegen.

dīrĭmo, rēmi, remptum, 3. [dis-emo] 1) auseinandernehmen, trennen, theilen, auflöſen (was innerlich durch eine Art v. Organismus verbunden iſt; vgl. divido), corpus; castra; infestas acies, iras ſ. ira; urbs flumine dirempta; circuitus dirimuntur. 2) *tp.* unterbrechen, ſtören, aufheben, abbrechen, ſcheitern machen, proelium, pugnam, certamen; colloquium; comitia; communem humani generis societatem; sollemnia ludorum; concilium; auspicium; conubium; ea res consilium; controversiam, iras; *litem; quid gravius quam rem susceptam dirimi, si unus augur *alio* dixerit? quid habet haruspex, cur pulmo incisus etiam in bonis extis dirimat tempus (bewirkt daß Etw. auf eine andere Zeit verſchoben wird) et proferat diem? †finem bellandi herbeiführen.

dīrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [dis-rapio] 1) *auseinanderreißen, zerreißen, alqm; artus, membra; furiis direptus equorum; dah. verheeren, zerſtören, plündern, beſ. als milit. *t. t.* (ſo daß man in die Häuſer eindringt u. Jeder verwahrtes fremdes Eigenthum überall hin mit fortnimmt; vgl. spolio, populor u. dgl.), bona; urbes, oppidum; castra hostiliter; provincias, civitates, impedimenta, magnum numerum frumenti, naves; praedas bellicas; †aedificia; *dapes; Eburones, Lusitanos, socios; diripi ab hostibus (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 8, 4.), diripi. 2) hin- u. herreißen, distrahor, diripior, *Plaut.*; insbeſ. ſich um Etw. reißen, direpta supellectile, *Suet.*; vgl. Benecke zu *Just.* 26, 1, 7. 3) herab-, losreißen, herabzerren, †ex capite regni insigne, †ferrum a latere; *tergora costis; *arma militibus direpta vom Leibe geriſſen.

dīrĭtas, ātis, *f.* [dirus] *†das Grauſige, Grauenvolle; Grauſamkeit, grauſige Härte, omni d. atque immanitate; in altero; †morum ejus.

dī- od. dis-rumpo, 3. 1) zerreißen, zerbrechen, zerſchlagen, alcui caput, *Plaut.*; tenuissimam quamque partem (nubis) dividunt atque d.; homo diruptus einen Bruch habend, gebrechlich; (*Tac.*) imagines. 2) *tp. a*) *pass.* medial, vor Zorn, -Ärger u. dgl. berſten, -zerplatzen (in der Volksſprache), dolore, alcjs plausu; abſol.; se, ſich

zerreißen, ſich übermäßig anſtrengen, me paene in judicio Galli. *b*) zerreißen, gewaltſam abbrechen, amicitiam; dirumpi humani generis societatem.

di-ruo, 3. 1) auseinanderreißen, niederreißen, zerſtören (vgl. destruo, demolior), urbem, alcjs domum; muros; nova, *monumentum; Megara vi capta d. ac diripere; *agmina vasto impetu auseinander ſprengen; (*Liv.*) Bacchanalia; *tp.* aere dirutus est iſt ausgezogen worden (am Spieltiſch); homo diruptus dirutusque u. bankerott.

dīrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unglückverkündend, grauſig, grauenhaft, -voll, unheilvoll, *omen, *grando, *cometae, *tempus; †aves; überh. gräßlich, ſchrecklich, grauſam, hart, *exsecratio; †preces Verwünſchungen; †superstitio; *venena; *hydrops; *detestatio; *sollicitudines; †quies; *religio loci ehrfurchtsvolles Grauen erregend; *Hannibal, *Afer; *hydra; *dea; *sorores, auch *subst.* *Dirae, die Rachegöttinnen, **adv. n. pl.*, dira (fremere); insbeſ. *subst.* dirae, ārum, *f. a*) unheilvolle An-, Wahrzeichen, obnuntiatio dirarum; auch *n. pl.* dira. *b*) Verwünſchungen, contingere funebribus d. signa, tela, arma hostium durch Fluchformeln der Vernichtung anheimgeben, *Liv.*; *diris agam vos; †diras imprecari.

1. **Dis**, tis, *m.* = Pluto; *Unterwelt.

2. **dis**, *adj.* ſ. dives.

3. **dis**, untrennbare Partikel, die in der Zuſammenſetzung den Begriff einer Trennung od. Entfernung giebt, zer-, ver- od. das Entgegengeſetzte des einfachen Wortes andeutet.

dis-calceātus, *adj.* entſchuht, unbeſchuht, einm. *Suet. Ner.* 51.

dis-cāveo, 2. ſich vor Etw. ſehr hüten, malo, einm. *Plaut. Men.* 2, 1, 24.

dis-cēdo, 3. 1) auseinandergehen, ſich trennen, ſich zerſtreuen, in duas partes; inter se; ex fuga, ex fuga in civitates; in silvas; †in manipulos; *impers.* ab concilio discedĭtur; discessum est; terra ſpaltet ſich; coelum öffnet ſich, *coelum medium heitert ſich auf; *scaena versis frontibus ſ. 2. frons 2); übertr., paulatim discessum (est) ad delenimenta vitiorum, *Tac.* 2) weggehen, ſich entfernen, ab alqo; contione; ex castris, ex castris domum; ab hibernis, ab urbe, ab exercitu; u loco v. der Stelle; *amicis; ex, a bello (v. Kriegsſchauplatze); de foro, Capuâ, u Gallia; *finibus, *templo; *ad urbem; quartana ab alqo; abſol.; *sol discedens; cubitum, zu Bette gehen. Insbeſ. *a*) milit. *t. t.*, abziehen, -marſchiren, aufbrechen, Tarracone; a Gergovia; ex hibernis; in castra; longius; ab armis, die Waffen niederlegen; abſol. *b*) v. Jmdm. abfallen, Jmd. verlaſſen, ab amicis, milites a duce; (*Cael.* in *Cic. ep.*) uxor a Dolabella. *c*) aus einem Kampfe-, vor Gericht u. dgl. auf irgend eine Art davon-, wegkommen, abgehen (als Sieger od. Beſiegter, mit Verluſt od. Gewinn u. ſ. w.), superior, victor, victus, vulneratus; aequo Marte cum Volscis (aus dem Kampfe mit ꝛc.); sine detrimento, infecta re, (*Nep.*) infectis rebus; consulum judicio probatus; *alter Alcaeus puncto illius; pari, aequo proelio; tanta injuria impunita geht ab; turpissime; (*Nep.*) liberatus (freigeſprochen vor Gericht). 3) *tp. a*) v. Etw. abgehen, -abweichen, -ſcheiden, -ſich entfernen, Etw. verlaſſen, a fide et justitia, ab officio; a consuetudine; a voluptate; a constantia atque a mente atque a se, ihn verließ ꝛc. u. er gerieth außer ſich; a sua sententia, ab opere instituto, ab oppugnatione castrorum; ex, a vita, ſterben; a re (v. Redner), v. der Sache-, -dem Thema abgehen; ab ea contentione, ad quam tu me vocas; digitum etc. ſ. digitus 3); v. Lebloſem, verſchwinden, vergehen, eae sollicitudines; memoria illius rei numquam ex animo meo; hostibus spes potiundi oppidi, *Caes. b. G.* 2, 7, 2. *b*) *t. t.*, d. in alcjs sententiam, der Meinung Jmds. beitreten [vgl. discessio 1)]; in alia omnia, ſich für die ganz entgegengeſetzte Anſicht erklären. *c*) d. ab alqo od. ab alqa re, v. Jmdm. od. Etw. abſtehen, Jmd. od. Etw. ausnehmen, in der Verbindung cum a vobis discesserim, cum u fraterno amore discessi.

disceptātio, ōnis, *f.* [discepto] die mit Ruhe u. auf ordentlichem Wege angeſtellte Erörterung, Debatte, Verhandlung (um die Wahrheit od. das Recht in einer Sache zu ermitteln; vgl. contentio, altercatio, jurgium), cum quibus omnis fere nobis d. contentioque est; d. forenses judiciorum aut deliberationum; auch Streitfrage, -punkt. — **dis-ceptātor**, ōris, *m.* u. (ſelt.) **-trix**, īcis, *f.* [discepto] der Prüfer, Entſcheider einer ſtreitigen Sache, die -rin. — **dis-cepto**, 1. [dis u. capto] 1) v. den Parteien, eine Sache erörtern, -debattiren, über eine ſtreitige Sache verhandeln (m. Ruhe u. ohne Leidenſchaft; vgl. altercor, contendo), de publico jure; de cunctis negotiis inter se; de controversiis et jure apud se potius quam inter se armis; si coram de omnibus condicionibus disceptetur; auch zur Entſcheidung bringen, controversias inter se jure ac judicio, aut, si utrisque placeat, bello; *tp.* fortuna rei publicae in uno proelio auf ꝛc. beruht die Entſcheidung ꝛc. 2) v. Richter, durch Urtheil entſcheiden, -ins Reine bringen, controversias; inter populum Carthaginiensem et regem in re praesenti; †inter amicos; apud consulem inter Achaeos Lacedaemoniosque disceptatum est; ipso exercitu disceptante.

dis-cerno, 3. 1) auseinanderſcheiden, abſondern, -grenzen, trennen, mons fines eorum; *auro telas durchziehen mit ꝛc.; †quod moenibus cingebatur, ita repente — fulgoribus discretum est (wurde durchſchnitten), ut; duae urbes magno maris terrarumque spatio inter se discretae; †Agrippina discreta velo; *discretae sedes piorum; *septem discretus in ostia Nilus; omnia discrimina talia, quibus ordines discernerentur, *Liv.* 2) unterſcheiden [durch Trennung, Sonderung; vgl. distinguo 1)], alba et atra d. non posse; *fas atque nefas exiguo fine libidinum; alqm ab alqo; suos; †res simplissimae etc. discrimine aliquo discernuntur; auch unterſcheiden u. darnach beurtheilen [vgl. decerno 2)], utra pars justiorem habeat causam, *Caes. b. c.* 1, 35, 3. u. Kraner z. d. St.; pecuniae an famae minus parceret, haud facile discerneres, *Sall. Cat.* 25, 3. u. Kritz z. d. St.; nec qui poterentur, incertis viribus satis discerni poterat, *Liv.* 7, 9, 3.; entſcheiden, *litem arvis über die Aecker durch ſcharfe Trennung derſelben.

discerpo, psi, ptum, 3. [dis u. carpo] 1) zerſtückeln, zerpflücken, zerreißen, alqm, *membra gruis; nec secerni nec dividi nec discerpi nec distrahi potest (animus); *zerſtreuen,

omnia. 2) *tp.* *a*) in der Rede zerſtückeln, haec facilius divulsa et quasi discerpta contrectant; res ea quae proposita est, quasi in membra discerpitur. *b*) *Jmd. herunterreißen, alqm dictis.

dis-certo, 1. ſtreiten, quod vos, einm. *Plaut. Men.* 5, 2, 58.

discessio, ōnis, *f.* [discedo] 1) das Auseinandergehen, die Trennung; (*Ter.*) v. Eheleuten; *t. t.*, die Schlußabſtimmung der Senatoren mittels Abtretens auf die eine od. die andere Seite, facere, †peragere d.; †per se d. facere eine ꝛc. veranlaſſen; senatus consultum per d.; fit d.; facta est d. in sententiam alcjs. 2) (ſelt. ſpät.) der Abmarſch. — **discessus,** us, *m.* [discedo] 1) das Auseinandergehen, die Trennung, coeli, das Wetterleuchten, einm. *Cic. de div.* 2, 28, 60. 2) das Weggehen, die Entfernung, das Scheiden, die Abreiſe, d. et profectio, omnis nobilitatis; ab omnibus quae sunt in vita bona; illius Alexandreâ; e vita; digressus et d. (beim Tode); ab urbe; *discessu mugire boves; als milderer Ausdruck v. Cicero gebraucht v. ſeiner Verbannung, d. meo; *pl.*, solis accessus discessusque, einm. *Cic. n. d.* 2, 7, 19.; v. Truppen, der Abmarſch, exercituum ab Dyrrhachio; Abfahrt, Liburnarum ex Illyrico.

discidium, ii, *n.* [discindo; die frühere durchaus verwerfliche Schreibart dissidium iſt für immer beſeitigt durch Madvig exc. zu *Cic. fin.* 1, 13, 43.; vgl. Fleckeiſen fünfzig Artikel aus einem Hülfsbüchl. für lat. Rechtſchreibung S. 16. Seyffert zu *Cic. Lael.* 7, 23. S. 152 f. 10, 35. S. 236 f. 21, 78. S. 466 f.] eigtl. das Zerreißen, dah. überh. Trennung, conjugis v. der ꝛc.; insbeſ. Eheſcheidung, *Com. Cic. Tac.*; übertr., Kluft, Zerwürfniß, Spaltung, gentem dissidentem a populo Rom. odio quodam atque d.; dissensione ac d. vestro; neque d. neque odio penitus insito; civile; belli (kriegeriſches) discidio; *pl.*, odia, d., discordiae, seditiones, bella; odiis et d. funditus everti; magna et plerumque justa; ne qua amicorum d. fiant.

***discinctus,** *adj.* [*partic.* v. discingo] locker, liederlich, ſorglos, nepos; otia.

di-scindo, 3. zerreißen, zerſpalten, aufreißen, vestem, *Ter.*; cotem novaculâ zerſchneiden; †alcui maxillam ictu; tunicam; *manu amictum; (*Suet.*) veste a pectore discissa; *tp.* d. amicitias gewaltſam, auf einmal abbrechen.

dis-cingo, 3. losgürten, aufgürten, tunica discincta, *Hor.*, centuriones discincti, *Liv.*; tunicati et discincti, *Suet.*; Afri discincti, *Verg.*; auch †entwaffnen, neque extra vallum licere exire nisi discinctum; im Bilde, in sinu est, neque ego discingor laſſe ihn nicht fahren.

disciplina, ae, *f.* [disco] 1) der Unterricht, der empfangen od. gegeben wird, die Unterweiſung, Lehre, puerilis; disciplinae causâ; in disciplinam convenire; dare filium alcui in disciplinam; res, quarum d. est die gelehrt werden können; alqd pro disciplina et praeceptis habere ſ. praeceptum; Befehl, *Traj. b. Plin. ep.* 10, 82, 3. 2) was durch Unterricht gelernt od. gelehrt wird, die Kenntniß, Wiſſenſchaft, juris civilis, die Rechtswiſſenſchaft, militaris, militiae, bellica, Kriegswiſſenſchaft, memoriae; d. et praecepta; insbeſ. das Syſtem, Lehrgebäude, Druidum, majorum; *pl.*, *a*) Unterrichtsfächer, -zweige, Wiſſenſchaften, beſ. praktiſche (vgl. doctrina); pueritiae; campi (Spielplätze) et d. Unterrichtsanſtalten; erat Italia tunc plena Graecarum artium et d.; quibus d. et a quibus sit eruditus. *b*) Schulen der Philoſophen, trium d. principes. 3) die durch Unterricht u. ſ. w. hervorgebrachte Zucht, -Einrichtung, -Ordnung, -Uebung u. dgl. militaris, militiae, bellica; familiae; rei publicae; †domestica; dominorum; meretricia, Hauswirthſchaft einer Buhlerin; ſubject., die Grundſätze, nach denen man handelt, die Methode, insbeſ. Lehrmethode; d. (Grundſatz, Regel) est iisdem m. *inf.*, *Ter.* — **discĭpŭla,** ae, *f.* [disco] die Schülerin, *Plaut. Hor.* — **discĭpŭlus,** i, *m.* [disco] der Schüler; auch (*Plaut.*) der Lehrburſch.

disclūdo, si, sum, 3. [dis-claudo] von einander abſchließen, trennen, mons Arvernos ab Helviis; quibus (tignis) disclusis in gehöriger Entfernung gehalten; *(solum coepit) d. Nerea ponto in ꝛc. einſchließen; *morsus roboris öffnen.

disco, dĭdĭci, — 3. lernen, kennen lernen, erfahren, literas Graecas, dialectica ab alqo, literas apud alqm; id de me, *Ter.*; *virtutem ex alqo; *disce (vernimm) quae censet amiculus; *Nymphae discentes die ihm (dem Bacchus) aufmerkſam zuhören; *me peritus Iber mit mir (meinen Liedern) wird bekannt werden, ſo daß er (derſelben) kundig iſt; *nectaris sucos ſchmecken lernen (Andere: ducere); *vitas silentum erforſchen; *quem didicere (zu ihrem Schaden kennen gelernt haben) Vindelici; causam ſich bekannt machen mit ꝛc., ſich inſtruiren laſſen über ꝛc. durch den Clienten (v. Anwalt); didicisse palaestram, gymnaſtiſchen Unterricht gehabt haben; fidibus auf ꝛc.; ab alqo; m. *inf.*, nare, *Plaut.*, didici (bin gewohnt) vera dicere, *Plaut.*; rapere et clepere; Latine loqui; ferire manus (*nom.*), *Plaut.*; *mentiri lana colores; †didici esse infelix; m. *acc. c. inf.*, *Cic. Caes.*; deos didici securum agere aevum, *Hor.*; m. Relativſ.; discendi causâ; prägn., didicit, er hat (die Redekunſt) ſtudirt; überh. oft unſer 'ſtudiren', cetera; studium discendi; qui discunt; †*subst. m.* discentes, Schüler.

dis-cŏlor, ōris, *adj.* 1) verſchiedenfarbig, buntfarbig, †vestis; *vestis fatis meis deſſen Farbe mit meinem Schickſale nicht ſtimmt; *aura auri abſtechend von ꝛc. 2) *tp.* verſchieden, ungleich (der äußeren Beſchaffenheit nach; vgl. dispar), matrona meretrici dispar (dem Charakter nach) atque d., *Hor.*

dis-condūco, 3. nicht zuträglich ſein, ſchaden, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 85.

***dis-convĕnio,** — — 4. nicht übereinſtimmen, nicht paſſen, -harmoniren, vitae; *impers.* co d. inter meque et te.

discordābĭlis, e, *adj.* [discordo] nicht übereinſtimmend, einm. *Plaut. Capt.* 2, 3, 42.

discordia, ae, *f.* [discors] die Uneinigkeit, Zwietracht, die Disharmonie, hominum, rerum, verborum; †erga Germanicum; auch im *pl.*; *v. einem Mädchen, der Zankapfel, Gegenſtand des Streites; *Discordia, die Göttin der Zwietracht. Dav. **discordiōsus,** *adj.* zur Zwietracht geneigt, händelſüchtig, einm. *Sall. Jug.* 66, 2.

discordo, 1. [discors] uneinig ſein, in Zwietracht-, in Streit ſein, dav. überh. nicht übereinſtimmen, -harmoniren, disharmoniren [vgl. discrepo 2)], inter se, *Ter.*; inter se dissi-

Digitized b

dere atque d.; animus a se ipse dissidens secumque d.; (*Tac.*) cum Cheruscis; *m. *dat.*; absol., †oppidani; *equea. — **discors**, dis, *adj.* [dis-cor] 1) uneinig, ſtreitend, homines; *animi; secum; (*Liv.*) ad alia; †cum matre animus; *sibi; *concordia, *vesania; *venti; *semina rerum; *Tanais, die feindlich geſinnten ſcyth. Nomaden; *arma; *ora sono d. signare. 2) nicht übereinſtimmend, unharmoniſch, ungleich, *symphonia, *fetus zweigeſtaltet; †natura maris; †membra; †homines moribus et linguis.

dis-crĕpantia, ae, *f.* [discrepo] die Nichtübereinſtimmung, Disharmonie, scripti et voluntatis; majorem multo inter Stoicos et Peripateticos rerum d. esse quam verborum. — **discrĕpātio**, ōnis, *f.* [discrepo] der Widerſpruch, inter consules, einm. *Liv.* 10, 18, 7. — **dis-crĕpo**, crĕpui, — 1. 1) v. muſikaliſchen Inſtrumenten, verſchieden-, disharmoniſch tönen, nicht ſtimmen, tibiae. 2) nicht übereinſtimmen, disharmoniren, abweichen, verſchieden ſein, cum alqo; (ſelt.) sibi; cum, ab alqa re; inter se; *nepoti; *vino et lucernis Medus acinaces immane quantum; *primo medium, medio imum; *sententia sortilegis non d. Delphis = sententiis od. oraculis Delphicis; *longe mea istis (= istorum) et vox et ratio; id quod haud d.; *causa latendi iſt unentſchieden, -ſtreitig, *impers.* discrepat, es beſteht ein Widerſpruch, man iſt uneins, de latore legis; non, haud, quin etc.; illud haudquaquam m. *acc. c. inf.*; †m. Relativſ.; inter scriptores rerum.

di-scrībo, 3. (zu unterſcheiden v. describo, w. ſ.; vgl. Br. S. 34.) Eins hier-, das Andere dorthin ſchreiben, dah. 1) ein-, vertheilen, annum in duodecim menses; civitates in provincias; jugera in homines; ad certas res conficiendas certos homines delectos atque discriptos habebat; prägn., ea pars quae prima discripta est in der Dispoſition zum erſten gemacht iſt, *Cic. off.* 1, 5, 3.; istas causas d. (bei der Eintheilung ſetzen ſie, daß) in personis et in temporibus positas esse, *Cic. de or.* 2, 32, 138. (vgl. Nägelsbach Stiliſt. S. 279.). 2) Anweiſung geben, anweiſen, argentum illis quibus debui, *Ter.*; magnam vim frumenti — aediles curules quaternis aeris vicatim populo, *Liv.* 30, 26, 6. u. Weißenborn z. d. St.

discrīmen, ĭnis, *n.* [discerno] 1) der trennende Zwiſchenraum, -Abſtand, duo maria pertenui discrimine separantur; †agminum; *parvum, parva leti, der ſchmale Rand des Todes; *discrimina costis dare (v. Rückgrat), die Rippen theilen; *septem d. vocum, ſieben Intervalle der Töne = die ſiebenſtimmige-, -ſaitige Leier. 2) *tp.* der Unterſchied (der gemachte; vgl. differentia), conditor omnis in civitate d. (inter cives) ordinumque; d. recte an perperam facti (= utrum recte an p. factum esset) confuso, *Liv.* 1, 33, 8.; omni d. remoto; in vulgo non est d. Unterſcheidungsgabe; omisso sui alienique d.; †inter etc.; *tenues parvi d. umbrae, nur leiſe ſich von einander unterſcheidende Schattirungen. 3) der entſcheidende Punkt od. Augenblick, der Wendepunkt, kritiſche Moment, die Kriſis, Entſcheidung, der Ausſchlag, dah. die Gefahr als eigentlich kritiſcher Zeitpunkt, als Culminationspunkt v. periculum gedacht, in discrimine esse, versari, entſchieden werden; d. facere (*Liv.*), dare (*Verg. Liv.*); haud in magno ponere d., kein großes Gewicht darauf legen, *Liv.*; nec tamen in discrimen summae rerum pugnabatur, es kam nicht zu einer entſcheidenden Schlacht, *Liv.*; numquam in d. venit an, *Curt.*; in ipsa acie summae rei esse d., die Entſcheidung über ꝛc. beruhe auf dem Erfolge der Schlacht, *Curt.*; res est in summo d.; dare, committere rem in d. riskiren; ipsum d., in tanto d. periculi; periculum discrimenque; ad ipsum d. ejus temporis; †ultimo rerum d.; *per tot d. rerum; alqm in d. capitis adducere; salus in summum d. ac periculum vocatur; (*Liv.*) in discrimine (in Spannung) est nunc humanum omne genus, utrum — an etc.; das Mittel zur Entſcheidung, die Probe, d. aperto, *Ov. met.* 1, 222. Dav. **discrīmĭno**, 1. (ſelt.) abſondern, trennen, Etruriam; vigiliarum somnique nec die nec nocte discriminata tempora; *agros.

discriptio, ōnis, *f.* [discribo] die Eintheilung, Vertheilung, populi; rerum fugiendarum expetendarumque; privatarum possessionum; civitatis Gliederung (zu unterſcheiden v. descriptio, w. ſ.).

dis-crŭcio, 1. zermartern, auf alle Arten martern, -quälen, discruciatus; insbeſ. discruciari, ſich abquälen, -abärgern, -abängſtigen, amore; m. animi (im Gemüthe), *Com.*

discumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [dis-cubo] ſich niederlegen, *a*) v. Mehreren od. †v. einem Einzelnen unter Mehreren, jeder auf ſeinen Platz ſich zu Tiſche legen, discumbitur; *super ostro, *terris. *b*) zum Schlafen; (*Plaut.*) ire discubitum, ſchlafen gehen.

dis-cŭpio, 3. heftig wünſchen, m. *inf.*, *Plaut. Cael.* in *Cic. ep.*

discurro, cŭcurri od. curri, cursum, 3. nach verſchiedenen Seiten auseinanderlaufen, zerſtreut umherlaufen, -reiten, -fahren, ſich zerſtreuen, beſ. als milit. Ausdruck, in muris; circa vias; ad arma, ad portas, ad rapiendas virgines; in cornua (*Liv.*), in cornu (*Curt.*) ſich vertheilen; *in muros; *per silvas; *in munera certâ pompâ nunc undique perque vias urbis perque domos; *Nilus d. (zertheilt ſich) in septem ora; †fama tota urbe; *mens utroque. Dav. **discursus**, us, *m.* das Umherlaufen, Hin- u. Herlaufen, militum; †magno clamore discursuque; *pl.*, latis; auch v. einem Schiffe; †ignei spiritus das Umherfahren.

discus, i, *m.* [δίσκος] die Wurfſcheibe (runde metallene od. ſteinerne Scheibe, womit nach einem Ziele geworfen wurde).

discŭtio, cussi, cussum, 3. [dis-quatio] 1) auseinanderſchlagen, zerſchlagen, zerſchmettern, columnam, murum latericium; tabulationem telis; *jubas capiti; *tempora cava claro ictu malleus. 2) auseinanderjagen, zerſtreuen, vertreiben, coetus, concilium; ea quae obscurant; nebulâ sole discussâ; caliginem; tenebras; *sol pallentes umbras; *ut primum discussae umbrae; discussâ (nach Entfernung) nive, *Caes. b. G.* 7, 8, 2.; discussa (hiems), *Curt.* 7, 3, 10. 3) *tp.* vertreiben, hintertreiben, beſeitigen, aufheben, periculum; cladem; captiones; rem totam; discussa ea (disceptatio) quoque constantiâ consulis; *somnum, *somnum tibi; †discusso sopore; †discussâ ebrietat[illegible] †tempestatem serenitate; †otii vitia negot[illegible]

cuti; †gliscentem in dies famam fors; †destinata vereiteln.

dĭsertē u. (vorcl.) **-tim,** *adv.* m. *sup.* [disertus] 1) in wohlgeordneter, deutlicher u. beſtimmter Rede, beredt (vgl. disertus). 2) mit klaren, beſtimmten Worten, ausdrücklich (erſt v. *Liv.* an). — **dĭsertus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [dissero] 1) der ſeine Gedanken klar u. beſtimmt, in wohlgeordneter u. wohlgeſetzter Rede ausſpricht, wohlredend (nicht eigtl. beredt im vollen Sinne des Wortes; vgl. eloquens, facundus), eum statuebam d., qui posset satis acute atque dilucide apud mediocres homines ex communi quadam opinione dicere; d. esse possem (ich könnte meine dialektiſche Gewandtheit zeigen), si contra ista dicerem; disertissimum cognovi avum tuum, at te etiam apertiorem in dicendo; (*Ter.*) callidum et d. credidi hominem; = eloquens, *Quint.* 10, 1, 118. u. Krüger z. d. St.; *auch gewandt, leporum ac facetiarum; *subst.* diserti, ōrum, *m.* 2) auf die Rede ſelbſt übertragen, wohl geordnet, deutlich, beſtimmt, oratio; historia; epistula; literae.

disĭcio ſ. disjicio.

disjectus, *adj.* [*partic.* v. disjicio] zerſtreut, vereinzelt, manus; urbs vasta et disjecta spatio weit ſich ausdehnende; †aedificia; †pabulatio; (*Tac.*) d. inter arenas Flugſand; *membra disjecti (des zerſtückelten) poëtae; †*subst.* disjecti, die zerſtreut Wohnenden.

disjĭcio (in den Präſensformen auch disĭcio u. dissĭc.), jēci, jectum, 3. [dis-jacio] 1) auseinanderwerfen, ⸗treiben, ⸗jagen, ⸗ſprengen, zerſtreuen (vgl. dissipo), phalangem, copias barbarorum; †classiarios; nostros disjectos adoriri; *duces; *agmina; *moles; *corpora ponto; *nubila, *nubes; *disjectum vulnere; *disjecta comas, mit fliegendem Haar. 2) *tp.* *a*) zerſtören, vernichten, hintertreiben, zerſprengen, antennas, arcem; *urbes; *moenia; *tecta; consilia, rem; globus ille consensionis disjectus est; *pacem. *b*) ſein Geld⸗, ⸗Vermögen verſchleudern, ⸗verſchwenden, *Com.* b. *Cic. p. Cael.* 16, 37.

disjunctio (dĭj.), ōnis, *f.* [disjungo] die Trennung, meorum v. den Meinigen; ut non statim alienatio disjunctioque facienda sit; *tp.* *a*) die Abweichung, Verſchiedenheit, animorum, sententiae. *b*) in der Rhetorik, die Aufführung mehrerer Sätze ohne Verbindungspartikel; in der Logik, Schlußform mittelſt disjunctiver (ſtreng entgegengeſetzter, ſich ausſchließender) Sätze (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 59.). — **disjunctius,** *adv. comp.* [†disjuncte] zu ſehr in der Schlußform der disjunctio (w. ſ.), einm. *Cic. Phil.* 2, 13, 32. — **disjunctus** (dĭj.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. disjungo] 1) getrennt, entlegen. 2) außer Verbindung⸗, Zuſammenhang mit Etw., abweichend, verſchieden; als *t. t.* der Logik, entgegengeſetzt, disjunctiv; als *t. t.* der Rhetorik, abgebrochen; (*Tac.*) v. Redner, unperiodiſch.

dis-jungo (dĭj.), 3. 1) losknüpfen, ⸗binden, ⸗ſpannen, jumenta; (*Hor.*) disjunctum bovem curas. 2) abſondern, trennen, ſcheiden, flumen illud regnum Jugurthae Bocchique; intervallo locorum et temporum disjuncti sumus; equitatus a laevo cornu brevi spatio disjunctus; *Italis longe disjungimur oris; *tp.* Jmd. od. Etw. v. Jmdm. od. Etw. entfernen, ⸗trennen, ⸗entfremden, alqm ab alqo, ab alcjs amicitia od. familiaritate; populum a senatu; se a corpore, se ab orationibus; unterſcheiden, insaniam a furore.

dispālesco, — — 3. [dispalor] weit hin ſich verbreiten, ⸗bekannt werden, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 9, 123. — **dis-pālor,** 1. *dep.* (nur im *partic. perf.*) zerſtreut umherſchweifen, multitudo; dispalati in agris, *Nep.*

dis-pando, 3. (ſelt.) ausſpannen, ⸗dehnen, ⸗breiten, dispansa dextrae manus palma, *Suet.*; Nebenf. dispendo, dah. dispessis manibus, *Plaut.*

dis-pār, ăris, *adj.* ungleich, verſchieden (dem Weſen u. der inneren Beſchaffenheit nach; vgl. discolor), d. ac dissimiles (v. ungleicher Länge u. Geſtalt) gladii; colores abſtechende; proelium (der Fußgänger u. Reiter); genus; fortuna; mores; studia; habitus animorum; alcui; inter se; fratres nec aetate nec viribus; *rebus et ordine; quidquam d. sui atque dissimile; **subst.* dispar (*n.*), die ungleiche Art. — **dis-părĭlis,** e, *adj.* (ſelt. in claſſ. Proſa) ungleich, aspiratio terrarum, *Cic. de div.* 1, 36, 79.

dis-păro, 1. auseinanderpaaren, ⸗bringen, abſondern, trennen, alqos; (*Plaut.*) eos alium aliâ trennend hin u. her ſchicken; *subst.* **dispărātum,** i, *n.* in der Rhetorik, der gerade zu verneinende Gegenſatz.

dispartio, -ior ſ. dispertio.

dis-pello, pŭli, pulsum, 3. auseinandertreiben, zerſtreuen, vertreiben, pecudes, nebulam; *Orion per undas etc.; *Somnus umbras; übertr., ab animo tamquam ab oculis caliginem.

dispendium, ii, *n.* [dispendo] die Geldverſplitterung, der umſonſt gemachte od. überflüſſige Aufwand, Abgang, Verluſt (Ggſ. compendium), *Plaut. Ter.*; **pl.*, morae, Zeitaufaufwand, ⸗verluſt.

dispensātio, ōnis, *f.* [dispenso] eigtl. die genaue Abwägung, dah. die genaue⸗, gleichmäßige Eintheilung, ⸗Verwaltung, ⸗Bewirthſchaftung, inopiae mit dem geringen Vorrath, aerarii, pecuniae, annonae; auch das Amt eines Verwalters, ⸗Intendanten, ⸗Schatzmeiſters, regia bei dem Könige. — **dispensātor,** ōris, *m.* [dispenso] der Hausverwalter, Wirthſchafter, Intendant, Caſſirer, Schatzmeiſter. — **dis-penso,** 1. [*intens.* v. dispendo] eigtl. abwägend vertheilen, verhältnißmäßig austheilen, ⸗zutheilen, ⸗mittheilen, ⸗auszahlen, nummos, *Plaut.*, laetitiam inter impotentes populi animos, *Liv.*, *oscula per natos. 2) gleichmäßig u. ſorgſam einrichten, ⸗reguliren, ⸗ordnen, annum intercalaribus mensibus interponendis; victoriam, die gehörigen Anordnungen zur Benutzung des Sieges treffen; inventa non solum ordine sed etiam momento quodam atque judicio; (*Just.*) bella, quoniam omnibus par esse non poterat; insbeſ. Geld⸗ u. Wirthſchaftsangelegenheiten gehörig einrichten, ⸗beſorgen, ⸗verwalten, res domesticas, pecuniam; *recte wirthſchaften; *fila mortalia (v. den Parzen) unter den Händen haben.

dis-percŭtio, 3. nach verſchiedenen Seiten hin zerſchlagen, cerebrum, einm. *Plaut. Cas.* 3, 5, 19.

dis-perdo, 3. (ſtatt des in Proſa nicht gewöhnl.

pass., dispereo, w. ſ.) völlig zu Grunde richten, vernichten, verderben, rem, *Plaut.*, possessiones, (*Vatin.* b. *Cic.*) tot cives Rom.; *stridenti stipula miserum carmen vorſtümpern, ableiern; †libellum verhunzen. — **dis-pĕreo**, 4. völlig zu Grunde gehen, =verloren gehen, =umkommen, fundus; insbeſ. (*Com.*) disperii, ich bin verloren! es iſt aus mit mir! dispeream, ich will des Todes ſein, mit ni, si, *Ct. Hor. Prop.*

dispergo, si, sum, 3. [dis-spargo] hier u. da hinſtreuen, aus=, zerſtreuen, zerſprengen, zerſchmettern; ausbreiten, überall verbreiten; zerſplittern, vertheilen; *rorem late; *corpus per agros; *cerebrum, *ossa; viam cerebro überall beſpritzen mit ꝛc., *Ter.*; membrorum collectio dispersa an vielerlei Orten; *incendia dispersa einzeln; *vitam in auras verhauchen; *partem voti in auras; insbeſ. v. Soldaten ꝛc., milites dispersi zerſprengt, d. ac dissipati, rari dispersique, d. a suis; in partes dispersa multitudo; (*Tac.*) magna pars Judaeae vicis dispergitur = vici disperguntur per magnam p. J.; multa perniciosa; duo milia tota acie; bellum tam longe lateque dispersum; †libellos; partes rei gestae in causam vertheilen, (*Tac.*) rumorem, auch bl. d. m. *acc. c. inf.*; plebis vis soluta atque dispersa in multitudine, *Sall. Jug.* 41, 6. u. Kritz z. d. St.; dispersa et dissipata (Ggſ. conclusa artibus), ohne Regel u. Ordnung hingeworfen. Dav. *a*) **dispersē (†dispersim)**, *adv.* (ſelt.) zerſtreut, vereinzelt. *b*) **dispersio**, ōnis, *f.* die Zerſtörung, urbis, einm. *Cic. Phil.* 3, 12, 31. (nach Halm).

dispertio, 4. u. (ſelt.) **-tior**, *dep.* 4. [dis u. partio] zertheilen, aus=, vertheilen, zutheilen (mit Rückſicht auf die ganze Maſſe, die dadurch vereinzelt wird; vgl. distribuo), opsonium bifariam, *Plaut.*; exercitum per oppida; pecuniam judicibus; †tirones inter legiones; proxima loca tribunis; *tp.* vertheilen, zerlegen, zerfällen, conjecturam in quattuor genera; tempora voluptatis laborisque; mihi tecum officium dispertitum fuisse; tot in curas dispertiti eorum animi erant; prägn., durch Zerfällen bewirken, eorum generum quasi quaedam membra, *Cic. de or.* 1, 42, 190.

dispessus ſ. dispando.

dispĭcio, spexi, spectum, 3. [dis-specio] (eigtl. die Augen öffnen u. nach verſchiedenen Seiten ſehen, beſ. v. Solchen, die früher nicht haben ſehen können) 1) zu ſehen anfangen, die Augen öffnen u. Gegenſtände zu unterſcheiden beginnen, d. non possum; ut primum dispexit; catuli; qui jam dispecturi sunt; (*Plaut.*) dispice, blicke um dich; (*Tac.*) dispecta est (erſpäht wurde) et Thule; (*Suet.*) tanta oborta caligo est, ut d. non possit; *auras. 2) *tp.* geiſtig mit Anſtrengung durchblicken, erſpähen, ausfindig machen, od. erwägen, bedenken, tum etiam, cum circumfusi erant caligine, acie mentis d. cupiebant; quid sperem, non d.; insidiatorem et petitum insidiis; res Romanas; nihil caeca mens.

displĭceo, plĭcui, plicĭtum, 2. [dis-placeo] mißfallen, alcui, alcui de alqo; m. *inf.*; †non displicet nobis m. *acc. c. inf.*; abſol.; insbeſ. d. sibi, mit ſich ſelbſt unzufrieden u. mißvergnügt od. übler Laune ſein.

dis-plōdo, — sum, 3. auseinanderſchlagen, zerſprengen, displosa vesica, *Hor.*

dis-pōno, 3. 1) hier= u. dahin ſtellen, an verſchiedenen Orten aufſtellen, =vertheilen; in Ordnung ſtellen, =ſetzen, =legen, =bringen; gehörig eintheilen, =vertheilen, =einrichten, rangiren, reguliren, signa ad omnes columnas, omnibus etiam intercolumniis, in silva denique disposita sub divo; †tabernas deversorias per litora et rupes; portis stationes; praesidia ad ripas; tormenta in muris; milites in praesidiis, operibus; exploratores omni parte; reliquas cohortes castris praesidio; omni ora maritima classem; omni fluminis parte erant dispositi (exploratores); †qui nuntient etc.; milites, cohortes; ordines in quincuncem; in suis ordinibus dispositi; libros Homeri; *comas, *capillos, *crines; †diem; *tellurem quinque in partes; *disposita congeries; enses per herbam; disjecta membra in ordinem; verba ita, ut pictores varietatem colorum; †rerum ordinem intra se ipsa (cogitatio); †quaestionum ordinem recte; disposita ad honorem studia; consilia in omnem fortunam disposita habere; †fata sibi, über ſein Schickſal gebieten. 2) †wohin richten, oculos mentemque ad mare dispositos directosque habere. — **dispŏsĭtē**, *adv.* [dispositus] in gehöriger Ordnung, accusare; †dicere. — **dispŏsĭtio**, ōnis, *f.* [dispono] die regelmäßige Eintheilung, Anordnung, Dispoſition, v. der Rede. — **dispŏsĭtu**, *abl. m.* [dispono] in der gehörigen Anordnung, d. provisuque civilium rerum peritus, einm. *Tac. hist.* 2, 5. — **dispŏsĭtus**, *adj.* m. (ſpät.) *comp.* [*partic.* v. dispono] wohl geordnet, gehörig vertheilt, in ornatu d. insignia et lumina; verba; †vita hominum; †vir mit geordnetem Vortrage.

dis-pūdet, — 2. *impers.* (*Com.*) ſich gewaltig ſchämen, m. *inf.* od. *acc. c. inf.*

disputātio, ōnis, *f.* [disputo] die Erörterung=, Unterſuchung=, Abhandlung eines ſtreitigen philoſophiſchen od. wiſſenſchaftlichen Gegenſtandes, philoſophiſches od. wiſſenſchaftliches Geſpräch, Laelius, cujus tota d. est de amicitia dem das eigentliche wiſſenſchaftliche Geſpräch ꝛc. ganz gehört; auch das Hin= u. Herreden über einen ſtreitigen Gegenſtand überhaupt, die Erörterung, triduum d. excusationibusque extrahitur; res disputatione ad mediam noctem perducitur; hac in utramque partem d. habitā. — **disputātor**, ōris, *m.* [disputo] (ſelt.) der in dialogiſcher Form eine Sache gründlich erörtert, der Denker. — **dis-pŭto**, 1. 1) eigtl. auseinander=, ins Einzelne=, genau berechnen, ins Reine bringen, rationem cum alqo, *Plaut.* 2) eine Sache mit einem wirklichen od. gedachten Gegner mittelſt Aufſtellung der Gründe für u. gegen erörtern, =unterſuchen, =abhandeln (vorzugsweiſe v. Philoſophen; vgl. 2. dissero), in utramque partem etc. ſ. pars 1) *b*); in eam sententiam, ut; m. *acc. c. inf.*; Laelii persona, quae de amicitia ea ipsa dissereret, quae disputata ab eo meminisset Scaevola, *Cic. Lael.* 1, 4. u. Lahmeyer z. d. St.; alqd; ad alqd; contra propositum; contra.

disquīro, — — 3. [dis u. quaero] (ſelt.) unterſuchen, *Hor. sat.* 2, 2, 7. Dav. **disquīsītio**, ōnis, *f.* die Unterſuchung, insbeſ. vor Gericht;

dis-rumpo ſ. dirumpo. [auch *pf.*

dis-saepio (nicht dissep.), 4. durch einen Zaun eine Scheidewand trennen, abzäune

by Google

mitibus certis omnia; *tp.* tenui muro id quod excipiunt, *Cic. r. p.* 4, 4. Dav. **dissaeptio,** ōnis, *f.* die völlige Abtrennung, juris humani, einm. *Liv.* 41, 24, 10. *Hertz.*

dis-sĕco, secui, sectum, 1. auseinander-, zerſchneiden, alqm serrâ, einm. *Suet. Cal.* 27.

dis-sēmĭno, 1. ausſäen, ausſtreuen, im Bilde, omnia, quae gerebam, jam tum in gerendo spargere me ac d. arbitrabar in orbis terrae memoriam in das Andenken hinein (wie in einen Acker); *tp.* ausbreiten, verbreiten, malum, sermonem.

dissensio, ōnis, *f.* u. ***-sus,** us, *m.* [dissentio] 1) von Perſonen, die Meinungsverſchiedenheit, Uneinigkeit, der Streit, est quaedam inter nos parva d.; nulla mihi tecum potest esse d.; civilis, civium, optimatium; ex rerum illarum d. über ꝛc. 2) v. Sachen, die Nichtübereinſtimmung, der Widerſpruch, utilium cum honestis.

dissentānea, *n.* [dissentio] rhet. *t. t.*, nicht übereinſtimmend, einm. *Cic. part. or.* 2, 7.

dis-sentio, 4. 1) v. Perſonen, in der Anſicht od. der Geſinnung abweichen, uneinig ſein, ſtreiten, in Uneinigkeit gerathen, anderer Meinung ſein, ab od. cum alqo; *condicionibus (*dat.*) nicht einwilligen in ꝛc.; ab relicuis malis moribus, *Sall. Cat.* 3, 5. u. Kritz z. d. St.; inter se; acerrime dissentientes cives; (*Hor.*) nisi quid tu dissentis; (*Hor.*) tres convivae (im Geſchmack); †feindlich uneins ſein, in Spaltung gerathen, Romae veteranas legiones; Cartejenses propter Pompejum. 2) v. Sachen, nicht übereinſtimmen, in Widerſpruch ſtehen, a more; ipsum a se; affectio a se ipsa dissentiens; †ab animis gratulantium vultus; †plerumque a Graecis Romana.

dissēpio ſ. dissaepio.

dissĕrēnascit, āvit, — 3. *impers.* [*inchoat.* dissereno] es wird heiter, der Himmel heitert ſich auf, (zweifelh.) einm. *Liv.* 39, 46, 4. cum disserenasset (was auch zu dissereno, das *Plin. h. n.* 18, 35. gebraucht, gehören kann).

1. **dis-sēro,** 4. eigtl. aus einander ſäen, dah. in Zwiſchenräumen in die Erde ſetzen, (taleae) mediocribus intermissis spatiis omnibus locis disserebantur, einm. *Caes. b. G.* 7, 73, 9.

2. **dis-sero,** sĕrui, sertum, 3. eigtl. auseinanderfügen, dah. genauer u. ausführlicher, zuſammenhängend u. wiſſenſchaftlich auseinanderſetzen, erörtern, entwickeln, abhandeln, beſprechen, vortragen (didaktiſch u. ruhig, v. Redner u. Philoſophen; vgl. disputo), de immortalitate; de omnibus rebus in contrarias partes; de teste; haec cum ipsis philosophis; cum alqo; haec subtilius; pro legibus suis; quod et in senatu d. et dixi in contione; ea; alqd hujuscemodi verbis; paucis instituta majorum domi militiaeque quomodo rem publicam habuerint etc., *Sall. Cat.* 5, 9. u. Kritz z. d. St.; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſ.; libertatis bona, negotii initium, *Tac.*; per conciliabula et coetus seditiosa aufrühreriſche Reden führen, *Tac.*; ars bene disserendi et vera ac falsa dijudicandi.

disserto, 1. [*intens.* v. 2. dissero] (*Tac.*) Etw. auseinanderſetzen, -ausführlich beſprechen, -entwickeln, über Etw. Worte wechſeln, -disputiren (im guten u. üblen Sinne), haec et talia; vim Romanam pacisque bona; de alqa re.

dissĭcio ſ. disjicio.

dissĭdeo, sēdi, sessum, 2. [dis u. sedeo] eigtl. auseinander ſitzen, dah. 1) entfernt-, getrennt ſein, castris; *Hypanis Eridano; *scaeptris nostris iſt uns nicht unterworfen; (*Hor.*) toga d. impar 'ſitzt ſchlecht', 'ſitzt ſchief'. 2) *tp.* *a*) v. Perſonen, uneinig ſein, in Zwieſpalt ſein, mit Jmdm. zerfallen ſein, cum od. ab alqo; a se ipso; a re publica; inter se; *alcui; (*Tac.*) hostis in Arminium ac Segestem iſt zerfallen in die zwei Parteien des ꝛc. *b*) v. Sachen, ungleich ſein, nicht übereinſtimmen, zu Etw. nicht paſſen, scriptum a sententia; corporis partes inter se; (*Nep.*) sensus dissidentes gegneriſche. — **dissĭdium** ſ. discidium.

dissignātio (nicht desig.), ōnis, *f.* [dissigno] Beſtimmung-, Ernennung zu einem Amte, consulatus, annua, *Tac.* — **dissignātor** (nicht desig.), ōris, *m.* [dissigno] der Anordner, insbeſ. *a*) der Anweiſer der Plätze im Theater, *Plaut.* *b*) der Beſorger der Leichenbegräbniſſe, *Hor.* *c*) der Anordner öffentlicher Kampfſpiele, Kampfaufſeher, -richter. — **dis-signo** (nicht des.; ſ. Br. S. 34.), 1. 1) an den Tag bringen, anrichten, -ſtiften, quae dissignata sint et facta nequitiâ, *Plaut.*; modo quid, *Ter.*; quid non ebrietas d.? *Hor.* 2) anordnen, einrichten, constituere et d., d. et conficere; als *t. t.*, consul, tribunus pl. dissignatus (nicht desig.) der für das künftige Jahr gewählte, ſo genannt bis zu ſeinem Amtsantritt; *tp.* civis der künftige (v. einem noch ungeborenen Kinde).

***dissĭlio,** silui, 4. [dis u. salio] zerſpringen, berſten, omne solum; aera (frigore); übertr., gratia sic fratrum löſte ſich auf; caput Marsâ neniâ (v. raſenden Schmerzen).

dis-sĭmĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unähnlich, alcjs; sui; d. quidem Chares parum (abhängig v. dissimilis) et factis et moribus, *Nep.*; alcui; inter se; m. ac (atque), et; m. tam quam; (ſelt.) qui sunt inter se d. et aliorum; m. in u. *acc.*, *Tac. ann.* 2, 39.; hac in re una multum verſchiedenen Sinnes, *Hor.*; abſol. Dav. *a*) **dissĭmĭlĭtĕr,** *adv.* (ſelt.) unähnlich, auf verſchiedene Weiſe, haud d., auch m. *dat.* *b*) **dissĭmĭlĭtūdo,** ĭnis, *f.* die Unähnlichkeit, Verſchiedenheit, locorum, coeli; in uno homine tantam esse d.; hanc habet (jus civile) ab illis rebus d.; d. nonnullam habere cum alqa re; cum tanta sit inter bonos oratores d.

dissĭmŭlantĕr, *adv.* [dissimulo] insgeheim, unvermerkt. — **dissĭmŭlantia,** ae, *f.* [dissimulo] die Verſtellung, Ironie, einm. *Cic. de or.* 2, 67, 270. — **dissĭmŭlātio,** ōnis, *f.* [dissimulo] 1) das Unkenntlich machen, sui, *Tac.* 2) die Verſtellung; insbeſ. die Ironie; †das abſichtliche Ueberſehen. — **dissĭmŭlātor,** ōris, *m.* [dissimulo] der Verhehler, der ſich ſtellt, als thue od. ſei er etw. nicht, der Heuchler, cujus rei libet simulator ac d.

dis-sĭmŭlo, 1. eigtl. unähnlich machen, ſich ſtellen, als ob Etw. nicht ſei, was doch iſt, dah. verbergen, verhehlen, verheimlichen, ſich Etw. nicht merken laſſen, alqd; alqd silentio; de re; *febrem; m. *acc. c. inf.*; me sive pervagatissimus ille versus — d. non sinit, quin delecter, einm. *Cic. or.* 43, 147. [vgl. quin I) u. Peter z. d. St.]; *se, eine andere Geſtalt annehmen, ſeine wirkliche Geſtalt unter einer fremden verbergen; *deum daß man ein Gott iſt, ſeine

göttliche Gestalt ablegen; *dissimulata deam; *canae plumae capillos bedecken die verwandelten Haare; *natum cultu; absol. 3) (*Tac.*) vernachlässigen, nicht beachten, -berücksichtigen, consulatum alcjs; Atilla sine absolutione, sine supplicio dissimulata.

dissĭpābĭlis, e, *adj.* [dissipo] zertheilbar, einm. *Cic. n. d.* 3, 12, 31. — **dissipātio,** ōnis, *f.* [dissipo] die Zerstreuung (passiv), civium; praedae Versplitterung; in der Rhetorik, die Zergliederung eines Begriffes. — **dissĭpātus,** *adj.* [*partic.* v. dissipo] zerstreut, nicht zusammenhängend, unverbunden, omnia quae sunt conclusa nunc artibus, dispersa et d. fuerunt; oratio; dissipata conectere (Ggs. apta dissolvere); v. Redner, in instruendo.

dis-sĭpo (ältere Form **-sŭpo**), 1. 1) auseinanderwerfen, zerstreuen, ausstreuen, ausbreiten, vertheilen (vgl. disjicio), aliud alio; membra fratris; *ossa Quirini; *piceum per ossa venenum; sortes; ignis totis se castris; dissipari, medial v. Wasser, rivis, in einem alten Orakel b. *Liv.*; insbes. d. hostes zersprengen, phalangem; in fugam; *pass.* sich zerstreuen, dissipatos aggressi; dissipatis ac perterritis hostibus; †in finitimas civitates; auch fuga dissipata, cursus d., homines dissipati, dispersi ac d.; prägn., zerstören, zertrümmern, vernichten, statuam, tecta; cuncta disturbare ac d. (v. Feuer); homo fractus ac paene dissipatus; verschleudern, vergeuden, rem familiarem, patrimonium, possessiones; reliquias rei publicae; rem publicam (m. Beziehung auf das Verschleudern des Staatsguts u. auf die Trennung des Staates in Parteien). 2) aus-, verbreiten, discordiam; bellum passim dissipatum; sermonem, famam; *factam rumor; m. *acc. c. inf.*, *Cael.* in *Cic. fam.* 8, 1, 4. *b*) vertreiben, *Euius curas.

dissŏciābĭlis, e, *adj.* [dissocio] unvereinbar, res, *Tac.*; ähnlich nequidquam deus abscidit prudens Oceano dissociabili terras v. dem Ocean, mit dem keine Gemeinschaft stattfinden sollte, *Hor. carm.* 1, 3, 21 ff.; vgl. abscindo u. Nauck z. d. St. (Andere erklären gegen den Sprachgebrauch: 'hat die Länder v. einander losgerissen durch den sie trennenden-, scheidenden [scheiden sollenden] O.')

dissŏciātio, ōnis, *f.* [dissocio] (selt.) die Trennung, spiritus corporisque, *Tac. ann.* 16, 34.

dis-sŏcio, 1. 1) *räumlich Verbundenes trennen, -scheiden, ni (montes) dissocientur opaca valle; dissociata locis concordi pace ligavit. 2) in der Gesinnung trennen, -veruneinen, -entfremden, homines dissociatos (nicht gesellig bei einander lebende) jucundissimo inter se sermonis vinculo colligare; dissociatis animis civium; morum dissimilitudo d. amicitias; disertos a doctis, †legionem a legione; †causam suam aufgeben.

dissŏlūbĭlis, e, *adj.* [dissolvo] (selt.) auflösbar, zerlegbar, *Cic. n. d.* 1, 8, 20. 3, 12, 29.

dissŏlūtē, *adv.* [dissolutus] aufgelöst, 1) ohne Verbindungspartikeln, dicere. 2) ohne Energie, leichtsinnig, liederlich. — **dissŏlūtio,** ōnis, *f.* [dissolvo] 1) die Auflösung, naturae (v. Tod); (*Tac.*) navigii das Auseinandergehen. 2) *tp. a*) die Vernichtung, Aufhebung, legum, judiciorum, †imperii. *b*) die Widerlegung einer Anschuldigung u. dgl., criminum. *c*) in der Rhetorik, die Weglassung der Verbindungspartikeln. *d*) der Mangel an Energie, Leichtsinn, remissio animi ac d.

dissŏlūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. dissolvo] 1) (selt.) aufgelöst, navigium zerlechzet; v. der Rede, locker, los, ungebunden, alterum genus orationis est nimis d.; aut d. aut fluens oratio; dah. *subst. n. sing.* = *ἀσύνδετον.* 2) bald gleichgiltig, indolent, phlegmatisch, in tantis rei publicae periculis; in alqm; neglegere, quid quisque de se sentiat, non solum arrogantis est, sed omnino d.; quis tam d. animo est, qui, haec cum videat, tacere ac neglegere possit? bald leichtfertig, zügellos, locker, ausschweifend, liederlich, filius; in re familiari; dissolutissimus hominum; est dissoluti m. *inf.*; liberalitas dissolutior; ut iis haec apta sint, nobis d. frei stehe, es zu vernachlässigen, *Cic. off.* 1, 36, 129.; *mores.

dis-solvo (*dissolŭisse* st. dissolvisse, **dissolŭenda* st. dissolvenda), 3. eigtl. auseinanderlösen, 1) etw. Verbundenes od. Zusammengefügtes auflösen, scopas, clipeum; *ornatus comae; *navem in seinen Fugen; übertr., *frigus erweichen, lindern; †dissolutis (da ausgerenkt waren) membris; orationem; *versum. 2) *tp. a*) auflösen, aufheben, trennen, amicitiam, societatem; leges, interdictum; regiam potestatem; dissolvetur omnis humana consortio; †multa, quae dissolvendae disciplinae severitatisque essent; senectus plerosque, mors cuncta mortalium mala, *Sall. b*) widerlegen, durch Beweise eine Behauptung entkräften, -zunichte machen, interrogationes, Erucii crimina; utrumque dissolvitur zerfällt in sich, läßt sich widerlegen. *c*) ablösen, losmachen, *α*) eigtl. (possessionum) amore adducti dissolvi nullo modo possunt können sich von ihnen nicht losreißen, -losmachen (um ihre Schulden zu bezahlen, sich schuldenfrei zu machen). *β*) v. Geschäften u. dgl., losmachen, frei machen, dissolvi me, ich bin fertig, dissolve jam me, expedire mich, *Com.*; ähnlich d. (*sc.* se) pro sua parte sich vergleichen, *Cic. γ*) abzahlen, bezahlen, aes alienum; nomen; omne quod debuit; pecuniam publicam ulli civitati, pecuniam pro rebus; pecuniam.

dis-sŏnus, *adj.* 1) zu einem andern Ton nicht stimmend, disharmonisch, verworren (vgl. absonus), voces; clamor. 2) *tp.* nicht übereinstimmend, abweichend, verschieden, adeo nihil apud Latinos d. ab Romana re praeter animos erat; gentes d. sermone moribusque.

dis-suādeo, 2. ab-, widerrathen, legem; pacem; de captivis redimendis; *pass.* m. *acc. c. inf.*; absol. Dav. *a*) **dissuāsio,** ōnis, *f.* das Widerrathen, legis. *b*) **dissuāsor,** ōris, *m.* der Widerrather, legis, rogationis.

dis-suāvior, *dep.* 1. tüchtig abküssen, oculos alcjs, einm. *Q. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 27, 2.

***dissulto,** 1. [*intens.* v. dissilio] auseinanderspringen, zerspringen, bersten; tanti crepitus fulmine, es krachen so starke Donnerschläge v. Blitze.

dis-suo, — ūtum, 3. eigtl. etw. Genähtes auftrennen, 1) *öffnen, dissuto sinu. 2) *tp.* d. amicitias allmählich auflösen, *Cic. Lael.* 21, 76. n.

dissŭpo s. dissipo.

dis-taedet, — — 2. *impers.* (*Com.*) ganz überdrüssig sein, d. me tui; cum illo loqui. [Seyffert z. d. St.

distantia, ae, *f.* [disto] (selt.) der innere Abst-

ized by Google

die Verſchiedenheit, tanta est inter eos morum studiorumque d., *Cic. Lael.* 20, 74.

dis-tendo (distenno, *Plaut.*), tendi, tentum (ſeltner tensum), 3. 1) auseinanderſpannen, ausſpannen, ⸗dehnen, ⸗ſtrecken, alqm in currus; aciem lockern; *bracchia. Hierv. *vollfüllend ausſpannen = ganz anfüllen, ventrem, horrea; cellas nectare, ubera cytiso; ducem (d. Ochſen) denso pingui. 2) zertheilend ausdehnen, als milit. *t. t.*, getrennt halten, an mehreren Punkten zugleich beſchäftigen, ſich nicht concentriren laſſen, copias hostium, hostes ab apertiore loco; *tp.* theilen, zerſtreuen, velut in duo pariter bella curas hominum; ea res animos Samnitium machte ſchwankend.

1. ***distentus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distendo 1)] ganz angefüllt, zum Platzen voll, lacte capellae; distentius uber.

2. **distentus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. distineo] vielfach beſchäftigt, tot tantisque negotiis; te distentissimum esse qua de Buthrotiis, quâ de Bruto; †circa summa scelera.

dis-termĭno, 1. auseinanderſcheiden, ſcheiden, *intervallum unum binas stellas; †quod (flumen) Dahas Ariosque d.

distĭchon (-um), i, *n.* [*δίστιχον*] ein Hexameter u. Pentameter, ein Diſtichon, *Suet.*

di-stĭmŭlo, 1. bildl., durchbringen, bona, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 1, 30.

distinctē, *adv.* [dictinctus] 1) gehörig geſondert, mit gehöriger Sonderung, deutlich u. beſtimmt, dicere; neque d. neque distribute scribere. 2) durch hervorragende Glanzpunkte od. Abwechſelung gehoben, ut verborum istorum junctio varie d. considat; dicere. — **distinctio,** ōnis, *f.* [distinguo] 1) die Sonderung, Unterſcheidung, harum rerum d. est facilis; iustorum injustorumque; in der Rhetorik, *a*) abwechſelnder Gebrauch deſſelben Wortes in verſchiedenen Caſus ꝛc. *b*) der Einſchnitt in der Rede, die Pauſe. 2) der Unterſchied, die Verſchiedenheit, causarum d. et dissimilitudo; quae d. sit inter ea quae gignantur, et inter ea quae sint semper eadem. 3) der einen Gegenſtand unter mehreren unterſcheidende u. auszeichnende Glanz, ⸗Schmuck, solis, lunae siderumque omnium d., varietas, pulchritudo.

1. **distinctus,** us, *m.* [distinguo] (ſelt.) = distinctio 3), pennarum, verſchiedenfarbige glänzende Federn, *Tac. ann.* 6, 28.

2. **distinctus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distinguo] 1) gehörig geſondert, ⸗unterſchieden, habere d. gradus dignitatis; urbus delubris d. spatiisque communibus; Romana acies distinctior mannichfaltiger; †vitae genus. 2) geſchmückt, ausgezeichnet, pocula ex auro; coelum astris; *herbae floribus; auch v. der Rede u. v. Redner, orationem et ornatam et artificio quodam et expolitione d.; in utroque genere et creber et d. Cato, (*Tac.*) Cicero utroque distinctior et urbanior.

distĭneo, tĭnui, tentum, 2. [dis-teneo] 1) auseinander⸗, getrennt halten, trennen, ſcheiden (vgl. distendo), tigna distinentur duabus fibulis; *novem jugeribus distentus erat; legiones magnum flumen; *quem Notus spatio longius annuo d. a domo; duae senatum sententiae; insbeſ. Truppen ſich nicht concentriren laſſen, vereinzelen, Caesaris copias; legiones a praesidio interclusas; Volscos; ancipiti proelio regem (die königlichen Streitkräfte); *pass.* Romanorum manus tantis munitionibus; manus hostium, eam manum; uno tempore duplici bello Romanae vires. 2) *tp.* *a*) Jmd. an der Concentrirung ſeiner Kräfte u. Thätigkeit hindern, ⸗vielſeitig in Anſpruch nehmen, ⸗beſchäftigen, *pass.* quanta occupatione; maximis occupationibus; multitudine judiciorum et novis legibus, bello, †negotiis; †in opere distentus; distineor et divellor dolore. *b*) aufhalten, verzögern, rem, pacem.

di-stinguo, stinxi, stinctum, 3. 1) durch Kennzeichen (eigtl. mit einem ſpitzigen Inſtrumente punktirend, stinguo, *στίζω*) u. Merkmale unterſcheiden (vgl. discerno), ſondern, trennen, *onus inclusum eodem numero; *tibi lividos d. auctumnus racemos (prolept. = ita ut lividi fiant) als bläuliche od. bläulich färben, d. i. mit der Farbe der beginnenden Reife ſchmücken; †rivi planitiem; Granium a Crasso; oratorum genera aetatibus; vera a falsis, *verum falso; †non distincto (*abl. abs. n.*) sua an aliena manu (*sc.* periisset); †exemplaria interpungiren; voces in partes; v. verſchiedem Tempo, a quibus utrisque variatur aliquid, distinguitur; †caerulea fascia albo distincta weiß geſtreifte. 2) leuchtende od. überh. in die Augen fallende Kennzeichen od. Gegenſtände, Licht u. Glanzpunkte hier u. da an einer Sache anbringend, Etw. mannichfaltig verzieren, ⸗ausſchmücken, coelum distinctum stellis; pocula, quae gemmis erant distincta clarissimis; litora distincta tectis et urbibus; via illa nostris castris Threïciis distincta ac notata; (*Curt.*) vestis auro distincta beſetzt mit ꝛc.; orationem verborum et sententiarum insignibus; id non debet esse fusum aequabiliter per omnem orationem, sed ita distinctum an verſchiedenen Stellen angebracht; †internitentes gemmae jugum; historiam varietate locorum, ſchöne Abwechſelung in ꝛc. bringen ꝛc.

di-sto, — — 1) auseinander ſtehen, durch einen Zwiſchenraum getrennt⸗, ⸗entfernt ſein (vgl. absum), *a*) im Raume, trabes inter se binos pedes; quantum labra; non longo spatio ab alqo; pari ferme distantia intervallo; urbs quam procul ab domo, quot terras, quot maria distans? †mari; *foro carinae, *sol ex aequo metâ utrâque; *Phoebus utrâque idem terrâ; *totidem gradus distamus ab illo. *b*) in der Zeit, *quantum Codrus ab Inacho; †haud multum distanti tempore. 2) *tp.* v. Jmdm. od. untereinander abſtehen, ⸗verſchieden ſein, ⸗ſich unterſcheiden, inter se; ab alqo; vita hominum a vita animalium; *alcui, *alcui rei; *impers.* d., es iſt ein Unterſchied, ut d. aliquid aut ex aliqua parte differre videatur, utrum — an etc.; *simasne — an etc., *spargas — an etc.

dis-torqueo, 2. auseinanderdrehen, verdrehen, verzerren, os, *Ter.*, oculos, *Hor.*; †meton., zerquälen, zermartern. Dav. *a*) **distortio,** ōnis, *f.* die Verdrehung, Verzerrung membrorum. *b*) **distortus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. distorqueo] verdreht, verrenkt, verwachſen, Gallus; †manibus pedibusque distortissimis; †distorti; hunc varum distortis cruribus mit auswärts gebogenen Beinen, ⸗Säbelbeinen, *Hor.*; *tp.* verſchroben, eorum qui non longe a sapientia absunt, affectio — non d.

Digitized by Google

nec prava; nec ullum (genus enuntiandi) distortius quam hoc.

distractio, ōnis, *f.* [distraho] 1) die Lostrennung, Absonderung, voluptatum, *Plaut.*; humanorum animorum. 2) (selt.) Zerwürfniß, Zwiespalt, summa d. nobis est cum tyrannis.

dis-trăho, 3. 1) auseinanderziehen, zerreißen, zertheilen, trennen, neque (materia) perrumpi neque distrahi potest; vallum; corpus (Metti) passim; *equis distrahi; *comam zerrausen; *lumina zerkratzen; *genas zerfleischen; †turmas; distrahitur acies zertheilt-, vereinzelt sich; fuga alqos; (*Nep.*) non prius distracti sunt wurden sie auseinander gebracht; (*Liv.*) distractos (verschleppt) passim servire; bildl., quâ ipse famâ distraheretur ausgetragen-, ausgeschrieen wurde; *tp. a)* †einzeln verkaufen, -losschlagen, zerstückeln, agros; merces; coëmendo quasdam pluris; aegrius. *b)* d. voces, zwei Worte in der Aussprache nicht zusammenziehen, -mit dem Hiatus aussprechen. *c)* trennen, auflösen, zerreißen, zerstören, quae sententia omnem societatem civitatis; concilium Boeotorum; controversias schlichten; hintertreiben, vereiteln, hanc rem, *Caes. b. c.* 1, 33, 3.; *pass.* distrahi cum alqo, mit Jmdm. zerfallen; (*Balb.* in *Cic. ep.*) Pompejus et Caesar perfidiâ hominum distracti. *d)* nach verschiedenen Richtungen (in Bezug auf Beschäftigung od. Neigung) Jmds. Geist hinziehen, -schwankend machen, -zerstreuen, Etw. zersplittern, distrahi in contrarias partes, sententias, auch bl. distrahi; in deliberando, multitudine animus distrahitur; (*Tac.*) Tiberium anceps cura, vine — an etc., obsessos hinc fides inde egestas inter decus ac flagitium, juventus Taesam inter et Tiresam distrahebatur; industriam oratoris in plura studia; rem publicam. 2) v. Etw. od. Jmdm. abziehen, -losreißen, necessitas illum a me, *Ter.*; alqm a complexu suorum, alqm ab alqo; a virtute nullo modo nec divelli nec distrahi posse; *tp.* sapientiam a voluptate; alqm ab alqo; haec naturâ cohaerentia opinione in der (falschen) Vorstellung trennen; ista.

dis-tribuo, 3. 1) ver-, zutheilen (unter Mehrere od. an mehrere Orte, so daß jeder sein gebührendes Theil erhält; vgl. dispertior, divido), pecus viritim, equos Germanis; legatis quod navium habebat; sanguinem in corpus; legiones in singulas civitates; milites in legiones; †tirones in od. per numeros enrolliren; gladiatores circum familias; frumentum civitatibus auferlegen; exercitum latius weiter auseinanderlegen, dislociren; †naves subsidio zur Reserve. 2) eintheilen, copias in tres partes, sese in duas partes; †copias distributas (in einzelnen Abtheilungen) dimittere; insbes. logisch eintheilen, causam in crimen, in audaciam; partitionem. Dav. *a)* **distrĭbūtē,** *adv.* mit gehöriger Eintheilung, in logischer Ordnung; vgl. distincte. *b)* **distrĭbūtio,** ōnis, *f.* die Vertheilung (wenn bei Theilung eines Ganzen jeder Theil an einen bestimmten Ort gegeben u. gestellt wird), insbes. logische Eintheilung; als Redefigur, = *διαίρεσις*, die Auflösung eines Begriffes in mehrere ähnliche.

†districtē, *adv.* [districtus] streng, scharf, minari. — **districtus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distringo] durch Etw. vielfältig beschäftigt, -in Anspruch genommen, contentione ancipiti; bellis; districtior a causis. — **di-stringo,** 3. 1) auseinanderziehen, -dehnen, -strecken, *districti radiis rotarum; im Bilde, districtus mihi videris esse wie auf die Folter gespannt = v. widerstreitenden Gefühlen hin- u. hergezogen. 2) übertr., Jmds. Sinn, Aufmerksamkeit od. Thätigkeit u. Kräfte nach verschiedenen Seiten hin ziehen, -vielseitig beschäftigen, -theilen, -zerstreuen, (vgl. distineo), populatione maritimae orae copias regias; Romanos; *districtus omni sollicitudine gequält v. ꝛc.; †quem partim publica partim amicorum officia d.; *multarum rerum alqm varietas; so wohl auch vates varia interpretatione curam distrinxerant hatten sich abgequält-, -den Kopf zerbrochen mit ꝛc., *Curt.* 3, 3, 4.; vgl. Vogel z. d. St.

dis-trunco, 1. zerhauen, medium (agnum), einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 53.

disturbātio, ōnis, *f.* [disturbo] die Zerstörung, Corinthi, einm. *Cic. off.* 3, 11, 46. — **dis-turbo,** 1. 1) auseinandertreiben, contionem. 2) zertrümmern, zerstören, opera; aedificium, tectum villamque, domum alcjs; *tp.* aufheben, hintertreiben, nuptias, *Ter.*; societatem, legem.

dītĕ s. dives.

***dītesco,** — — 3. [dives] reich werden.

dithўrambĭcus, *adj.* [*διθυραμβικός*] dithyrambisch, poëma, einm. *Cic. de opt. gen.* 1, 1.

dithўrambus, i, *m.* [*διθύραμβος*] der Dithyrambus, ein lyrisches Gedicht im höchsten u. kühnsten Stil, ursprünglich ein Hymnus an Bacchus, später auch an andre Götter.

dītiae = divitiae, *Plaut.*; adulescentem prognatum genere summo et summis d. aus einem sehr reichen Hause, *Plaut.*

dītio s. dicio.

dītior, dītissĭmus s. dives. — **dīto,** 1. [dis, ditis; vgl. dives] bereichern, alqm, *Liv. Hor.*; praemiis belli socios, *Liv.*; se, *Eutr.*; sermonem patrium, *Hor.*

1. **diū,** *adv.* m. *comp.* -tius, u. *sup.* -tissĭme [dies] 1) am Tage, noctu diuque, diu noctuque, *Tac.* 2) lange, lange Zeit hindurch, eine geraume Zeit, auch eine Weile, längere Zeit, jam d.; d. multumque, multum diuque, saepe et d.; satis d. 3) (bes. *Com.*) seit langer Zeit (v. demjenigen, das lange gedauert hat; vgl. pridem, dudum), häufig verbunden jam d.; (*Ter.*) neque enim d. huc commigrarunt. 4) *comp.* diutius *a)* länger (als ich sollte u. dgl.). *b)* längere Zeit, allzulange.

2. **diū** s. divus 2) *b*).

diurnus, *adj.* [dies] 1) Einen Tag dauernd u. jeden Tag wiederkehrend, täglich, Tages- (vgl. cotidianus), cibus; †victus; †quaestus; †opus; †actus; *d. mercede conductum; *luctum lacrimis finire d. = unius diei; acta d. etc. s. ago *C*) *b*). 2) (Ggs. nocturnus) zum Tage gehörig, was am Tage geschieht, Tages-, labores; itinera; metus; *(mero) putere diurno; *vinum; *vos exemplaria Graeca nocturnâ versate manu, versate d.; *lumen, das Tageslicht; *currus, der Sonnenwagen; (*Plaut.*) stella, der Morgenstern.

diūtĭnē, *adv.* [diutinus] lange, einm. *Plaut. Rud.* 4, 7, 15.

dīus s. divus.

diūtĭnus, *adj.* [diu] langwierig (gew. v. dem, was länger dauert, als man wünſcht; vgl. diuturnus), labor; servitus; contentio; laetatio; (*Nep.*) parva munera d., locupletia non propria esse consuerunt, ea (pace) d. frui.

diūturnĭtas, ātis, *f.* [diuturnus] die lange Dauer, temporis; pacis; belli; pugnae; rei publicae; memoriae; malus est custos diuturnitatis (langen Beſitzes) metus; abſol. — **diūturnus**, *adj.* [diu] lange dauernd, anhaltend, lange beſtehend (indifferent od. mit Lob), bellum, pax, quies; res publica; rex; †reus; *sis nostris diuturnior annis; molestiae diuturniores.

dī-vărĭco, 1. (ſelt.) auseinanderſpreizen, hominem Jmdm. Arme u. Beine.

dī-vello, 3. 1) auseinander-, zerreißen, auf-, weg-, losreißen, gewaltſam trennen u. ꝛc. (vgl. distraho), *corpus, *membra, *suos artus; *nodos manibus; *agnam mordicus; alqm abalqo; liberos a parentum complexu; *divelli amplexu; †vulnus (den Verband der Wunde); ab iis (possessionibus) membra citius divelli ac distrahi posse diceres; *Damalis novo divelletur adultero. 2) *tp.* zertrennen, zerſtückeln, res a natura copulatas errore; commoda civium; distineor ac divellor dolore; affinitatem aufheben; *somnos unterbrechen, ſtören; *nec malis divulsus amor (ein Bruch der Liebe) queremoniis; a me (mir entfremden) mei servatorem capitis; sapientia, temperantia a voluptate nec distrahi nec divelli potest.

dī-vendo, 3. im Einzelnen verkaufen, bona, praedam.

dī-verbĕro, 1. auseinander-, zerſchlagen, zertheilen, *undas; *umbras ferro; †diverberatis fluctibus.

dīverbium, ii, *n.* [dis-verbum] der Dialog zweier Schauſpieler auf der Bühne.

dīversē (divorse), *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [diversus] 1) im Raume, nach entgegengeſetzten od. verſchiedenen Seiten hin, curae animum d. trahunt, *Ter.*; †d. tendere; an verſchiedenen Punkten, zerſtreut, †corpora toto campo d. jacebant; (*Sall.*) paulo diversius. 2) verſchieden, dicere; †quibus diversissime afficiebatur.

†**dīversĭtas**, ātis, *f.* [diversus] die Verſchiedenheit, der Unterſchied, insbeſ. der Widerſtreit, Widerſpruch.

diversus (ältere Form divorsus), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [diverto] 'auseinandergewendet', dah. 1) nach entgegengeſetzter od. anderer Richtung gekehrt, -gehend, -gewendet, in entgegengeſetzter od. anderer Richtung, aciem d. in duas partes constituere; consules d. abiere; d. pugnabant; metu atque libidine divorsus agitabatur; reges divorsi pars ingenium, alii corpus exercebant; iter a proposito d. ganz anderer; d. ab ea regione itinere; d. a flumine regionibus; *quo d. abis? *diversi flebant mit abgekehrten Geſichtern; equi in d. iter concitati; anguli maxime inter se d.; duo d. maria; *diversas luna percurret fenestras; †d. (gegen einander) steterunt, oriuntur; †*subst.* in diversa, per diversum; e diverso (gegenüber) hostibus; insbeſ. (erſt *Liv.* mit Dicht. u. Spät.) abſeitsgelegen, abgelegen, entlegen; *tp.* engegengeſetzt, durchaus nichts mit einander gemein habend, ganz verſchieden (vgl. contrarius), ex contrariis diversisque inter se pugnantibus naturae studiis cupiditatibusque; ab his longe d. literae; *†alcui rei; †gloriam d. artibus quam priores civitatis suae duces, consecuturos; d. duobus vitiis, avaritiâ et luxuriâ; d. ac dissimilis pars; †animum d. mutare umwandeln. Insbeſ. (ſpät.) der Meinung od. der Geſinnung nach entgegengeſetzt, feindlich, pars, partes; factio; acies; e diverso, im Gegentheil. 2) nach mehreren verſchiedenen Seiten hin gewendet, in verſchiedener Richtung, voneinander getrennt, jeder beſonders, für ſich u. dgl., ubi plures d. semitae erant; Numidae; cum d. legionibus (*abl. abs.*) aliae alia in parte resisterent; proelium, fuga; *subst.* †in diversa abire, digredi, labi; *diversa petere; *in diversa differre zerreißen; *ex diverso hanc sedem veniemus in unam; divorsi haec audistis; divorsi agebant; legatos alium ab alio divorsos aggredi; †diversis agminibus (einzeln) abire; sive juncti unum premant, sive id diversi gerant bellum; duo maria maxime navigationi; diversissima loca. Dah. *tp. a*) in der Neigung getrennt, uneinig, *d. iterum componere amantes; †diversos componere. *b*) v. Etw. verſchieden, -abweichend (vgl. varius), varia et d. genera bellorum; d. sibi consilia; ab alqo, *†alcui rei.

dīves, ĭtis (kürzere Form beſ. bei Dicht. u. Spät. iſt **dis**, dĭtis, *n.* **dĭtĕ**), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [b. *Cic.* nie in kürzerer Form, ditior, ditissimus, ſondern nur divitior, divitissimus; (*Caes. b. G.* 1, 2, 1.) ditissimus] 1) reich (mehr als man bedarf, beſitzend; vgl. locuples, opulentus), homo; Crassus, cum cognomine tum copiis; †castra; †gaza; †divitissimi thesauri; †ditibus Persarum agris campisque; *arca; *ille fluens d. septena per ostia Nilus; auch reich an Etw., *m. *gen.*; m. *abl.*, templum nunc vestigiis revulsorum donorum tum donis, *Liv.*; †regio auro; *Mantua avis; *terra amomo; *subst.* ein Reicher, *Plaut.* 2) *tp.* reich, mächtig, fruchtbar, einträglich, animus hominis; divitior dithyrambus; divitior mihi et affluentior videtur esse vera amicitia; *Achaja; *terra; *epistula viel verſprechende; *ingenium; *vena reich fließende, glückliche; *insulae = beatae; †agros longa pace d. populatur; *lingua beredte; *spes überſchwängliche; †damnis ab ipsa suis; (*Tac.*) ditissimi belli victoria. *b*) *koſtbar, prächtig, gemma; divitis auri pondere; mensae; ramus; cultus (Kleider).

dī-vexo, 1. eigtl. auseinanderzerren; dah. einer Sache übel mitſpielen, Etw. zerſtören, reliquias meas foede divexarier, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 44, 106.; alcjs rem, *Plaut.*; agros civium; omnia d. et diripere; †matrem.

dīvĭdia, ae, *f.* [divido] das Herz gleichſam theilende Sorge, Kummer, Verdruß, *Plaut.*

dīvĭdo, īsi [*inf. sync.* *divisse = divisisse], īsum, 3. [v. dis u. dem Stamme vid, woraus auch viduus], 1) ein Ganzes in Theile zerlegen, ſpalten, trennen, ſcheiden, zertheilen, auch bildl. (vgl. dispertior), omne coelum; aëra; omne corpus secari ac dividi potest; *nubila igne; *alqm medium securi; †mediam aciem hostium; *medium luci atque umbris orbem; *nos alio mentes, alio d. aures richteten zerſtreut anders wohin ꝛc.; *animum nunc huc celerem nunc d. illuc, raſch theilt ſich ſein Geiſt zwiſchen verſchiedenen Entſchlüſſen, neigt ſich bald zu dieſem bald zu je

Digitized by Google

nem Entschlusse; prägn., *muros durchbrechen; *frontem ferro spalten; *quid nostrum concentum d. vernichtet, stört; *iram; übertr., *a*) ab-, eintheilen, trennen, theilen, Gallia est omnis divisa in partes tres; hic (vicus) in duas partes flumine divideretur; Himera amnis, qui ferme insulam d. (in zwei Hälften) theilt; *iter d. i. den Weg in zwei Tagereisen zurücklegen; populum in duas partes; divisum senatum, divisum populum, unter dem Senat ꝛc. seien Parteien; *annum ex aequo; †divisis cum Parmenione copiis; als grammat. *t. t.*, †verba in Silben od. durch Tmesis trennen; †Naevii Punicum bellum in septem libros; v. der log. u. rhet. Zerlegung eines Ganzen, bona tripartito; genus universum in species certas partiri et d.; hoc non est d. (eintheilen), sed frangere (zerstückeln); quodque paulo ante divisimus (= quamque divisionem p. a. fecimus), ut etc., *Cic. or.* 16, 53.; als public. *t. t.*, d. sententiam, die einzelnen Punkte, aus denen der Vorschlag eines Senators bestand, theilen, scheiden, um über jeden besonders abzustimmen. *b*) aus-, zu-, vertheilen (vgl. partior, impertio, communico etc.), agros, bona viritim; urbem, die Stadt (die Plätze in derselben) planmäßig vertheilen; *vina; thesauros singulis; *praedia natis; pecuniam inter se; *praemia cum alqo; *fomenta ventis in die Winde streuen, den Winden preisgeben; *oscula alcui; *susurri divisi nach verschiedenen Seiten hin; sic belli rationem esse divisam (vertheilt), ut etc.; ea divisa hoc modo; †partes (die Rollen); haec (*Ter.*), omnia temporibus (*Just.*); equitatum in omnes partes vertheilen, verlegen; Romanos in custodiam civitatum; in hiberna exercitum Magnesiam et Tralles; †conjuratos municipatim; †aurum promercale per Italiam provinciasque zum Verkauf ausgeben, vertreiben; †ad licitationem praedam versteigern; *imbelli citharâ carmina gliedern, d. i. bald diese bald jene Seite berühren od. spielen auf ꝛc. 2) zwei Ganze v. einander trennen, -scheiden, -absondern, -sondern (vgl. secerno, sejungo, separo), tota cervice desecta divisa a corpore capita; exiguo divisa freto Asia; *Italiam longis via invia terris; *Scythes divisus Hadriâ objecto; Gallos ab Aquitanis Garumna; arx ab urbe muro tantum ac fossâ divisa; fretum, quo ab Sicilia dividimur; *toto divisi orbe Britanni; *Hectora et Achillen (v. Tode); (*Tac.*) delectum quo liberi a parentibus, fratres a fratribus, velut supremum dividantur; *dividor (ab uxore) haud aliter quam si etc.; *quem maestum patria Ardea; seniores a junioribus; †turbidos; übertr., tempora curarum remissionumque, dignitatem ordinum, defensionem, *Tac.*; *divisae arboribus patriae, jedes Land hat seine besonderen Bäume; legem bonam a mala; *bona diversis (*abl.*); *fugienda petendis; prägn., *machen, daß Etw. hervorsticht, Etw. heben, gemma fulvum quae d. aurum der in Gold gefaßt ist. Dav. **dīvĭduus**, *adj.* 1) theilbar. 2) getheilt, getrennt, *aqua in zwei Armen fließend, *munus (vgl. findo); dividuum face = theile die Summe, *Ter.*

dīvīnātio, ōnis, *f.* [divino] 1) das Voraussehen der Zukunft überh. vermittelst göttlicher Eingebung u. übernatürliche Hülfe, die Sehergabe, Weissagung, höhere Eingebung, Offenbarung (vgl. praesagium, augurium etc.). 2) *t. t.*, die Untersuchung u. Bestimmung, wer v. mehreren Anklägern, die sich angemeldet haben, Kläger sein kann.

dīvīnē, *adv.* m. *comp.* [divinus] auf göttliche Weise, *Plaut.*, dah. 1) durch göttliche Macht od. göttliche Eingebung. 2) vortrefflich, herrlich, göttlich. — **dīvīnĭtas**, ātis, *f.* [divinus] 1) die Göttlichkeit, die göttliche Natur, das göttliche Wesen. 2) *tp. a*) göttliche Weisheit (Ggs. humanitas). *b*) die unübertreffliche Vortrefflichkeit, -Meisterschaft, loquendi. — **dīvīnĭtus**, *adv.* [divinus] 1) durch göttliche Fügung, id d. accidit; insbes. durch göttliche Eingebung, multa d. a tribus illis consularibus deplorata et commemorata; quod erat hominis proprium, non partum per nos sed d. ad nos delatum videretur. 2) *tp.* außerordentlich, wunderbar schön, herrlich, vortrefflich, dicta, scripta; loqui.

dīvĭno, 1. [divinus] etw. Künftiges voraussehen, -ahnen, -weissagen, überh. mittelst göttlicher Eingebung (vgl. praesagio, auguror), nihil boni animus; futura; de tali exitu; m. *acc. c. inf.*; quiddam praesentiens atque divinans; *animo divinante; †non divinavi.

dīvīnus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [divus] 1) göttlich, was v. den Göttern od. einem Gotte kommt, ihnen gehört, sie betrifft u. s. w., animi hominum sunt d. göttlichen Ursprungs; scelera gegen die Götter; jura; eum non solum divinâ (einer Gottheit) sed etiam sapientissimae deae sententia liberatum, *Cic. p. Mil.* 3, 8.; res d. od. (*pl.*) divinae, der Gottesdienst, his omnibus divis rem d. ture ac vino fecisse dargebracht, aber auch [im Ggs. v. res humanae; vgl. humanus 1)] die Untersuchung über Gott, -den Ursprung der Welt ꝛc., die Begriffe der Kraft u. Materie, die den Inhalt der v. den Alten so genannten 'Physik' als ersten Haupttheils der Philosophie bildeten, wofür wir 'Metaphysik' sagen; jus s. 1. jus 1); *subst. n. pl.*, s. humanus 1). 2) voll göttlicher Eingebung, Zukünftiges ahnend, weissagend, begeistert, inspirirt, appropinquante morte animus est multo divinior; *vates; d. motâ urnâ Weissagungsurne, Lostopf; *est mihi d. vaticinata sono; *avis d. imbrium imminentium; *futuri sententia; *subst. m.* ein Wahrsager; divine (Kenner des göttlichen Willens) tu, *Liv.* 1, 26, 4.; *Traumdeuter, Gaukler. 3) *tp.* übermenschlich, himmlisch, außerordentlich, vortrefflich, herrlich, vir; homo in dicendo; legiones, genus hominum; nihil ratione divinius; studia; dona divinissima; fides; gottähnlich, erhaben, = kaiserlich, domus, *Eutr. Phaedr.*

dīvīsio, ōnis, *f.* [divido] 1) die Theilung, orbis terrae; †regni inter fratres; †si d. fieret; insbes. in der Logik u. Rhet., die Eintheilung, (vgl. distributio, partitio), divisionum definitio formas omnes complectitur, quae sub eo genere sunt, quod definitur. 2) die Vertheilung, Austheilung, divisiones agrorum, *Tac. ann.* 1, 10. — **dīvīsor**, ōris, *m.* [divido] der Aus-, Vertheiler v. Aedern unter Colonisten; (*Eutr.*) regni inter filios; insbes. v. Leuten, die sich v. den Amtscandidaten miethen ließen, um zur Bestechung Geld unter die Wähler zu vertheilen, d. Wahlgeldaustheiler. — **dīvīsui**,

Digitized by

[divido] zum Vertheilen, esse divisui, vertheilt werden, facilis d., *Liv.*

dīvĭtiae, ārum, *f.* [dives] der Reichthum, superare Crassum divitiis; templum inclutum divitiis durch seine Schätze, Kostbarkeiten; †urbis; (*Nep.*) orbis terrarum d. accipere nolo pro patriae caritate; *peregrinae Pracht in Kleidung; *demite d. Geschmeide; *tp.* (selt.) Fruchtbarkeit, in oratione Crassi d. ingenii atque ornamenta perspexi; †verborum; †quorum (*n.*) nobis ubertatem ac d. (reiche Fülle) dabit lectio.

Dīvŏdūrum, i, *n.* Hauptstadt der Mediomatriker im gallischen Belgien, j. Metz, *Tac.*

dīvorsē, dīvorsus s. diverse, diversus.

dīvortium, ii, *n.* [divorto] 1) der Ort, wo ein Weg od. Fluß sich nach zwei verschiedenen Richtungen theilt, die Weg-, Fluß-, Wasserscheide, itinerum; fluminum; ad divortia aquarum, *Liv.* 38, 45.; dagegen (amnes) magno aquarum d. (in großen Bogen) iter percurrunt, *Curt.* 5, 1, 13.; *nota; (*Tac.*) artissimum inter Europam et Asiam Grenzscheide (v. Hellespont); d. doctrinarum facta sunt, die Systeme haben sich getrennt. 2) *tp.* die nach gegenseitiger Uebereinkunft beider Gatten erfolgte Trennung, die Ehescheidung (vgl. repudium); auch Bruch-, Trennung eng Verbundener überh.

dīvulgātus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. divulgo] (selt.) allgemein-, weit verbreitet, *n. pl. subst.* d. atque avide accepta, *Tac. ann.* 4, 11.; gemein, magistratus levissimus et divulgatissimus, *Cic. fam.* 10, 26, 2.

dī-vulgo, 1. unter die Leute bringen, allgemein bekanntmachen, veröffentlichen, ausbreiten, librum; rem sermonibus; consilium; seria; †versiculos; †divulgato ingenio; res in Africa gestas quoque modo actae forent, fama, *Sall.*; †m. *acc. c. inf.*; cujus primum tempus aetatis palam fuisset ad omnium libidines divulgatum den Lüsten Aller preisgegeben.

dīvus od. **dius** [deus] 1) *adj.* = divinus, göttlich, *diva parens, *Ilia; divo Julio; *divus Augustus; ludos anniversarios ac divae (urbi Romae) instituisse, *Liv.*; †divus v. den nach ihrem Tode vergötterten Kaisern; *tp.* *dia Camilla; *sententia dia Catonis; *dium profundum. 2) häufig als *subst.*, *a*) **dīvus**, i, *m.* der Gott; **dīva**, ae, (meist dicht.) die Göttin, si dius, si diva esset, *Liv.*; divi, die Götter. *b*) **dīvum**, i, *n.* der freie Himmel, das Freie, aber nur sub divo, (archaist.) sub diu (= dio); *sub divum rapere.

dō, dĕdi, dătum, 1. (*duim, duis, duit, duint* archaist. st. dem, des, det, dent; *dane* st. dasne, *Plaut. Trin.* 2, 4, 22., *danit* st. dat, *danunt* st. dant, *Plaut.*) [verw. m. δόω δίδωμι] geben (damit der Andere es hat; im weitesten Sinne u. in sehr mannichfaltiger Anwendung wie unser 'geben'; vgl. praebere), 1) im Allgemeinen, geben, ertheilen, hergeben, darreichen, darbieten, verleihen, spenden; übergeben, übertragen, herausgeben, alcui alqd; *di tibi formam, di tibi divitias dedĕrunt artemque fruendi, *di multa neglecti dederunt Hesperiae mala luctuosae; *mobilibus naturis et annis decor dandus *sc.* est (v. Dichter); obsides d. et accipere, milites stellen; pecuniam ad alqd; locum hostibus introeundi; alqd alcui dono, *Plaut. Sall.*, muneri, alcui agri munera, *Nep.*; †doti sibi dari Lydiam, Ionas etc.; *canem munus; *dant alios Furiae torvo spectacula (zur Schau) Marti; *bracchia reichen; dextram s. dexter 1) a); *tura divis weihen, opfern; virtuti honorem; *pocula poscenti füllen, einschenken; *m. *gen.* u. ausgelassenem poculum, lunae novae, noctis mediae, auguris Murenae (um ihn zu leeren) auf od. für etc., auf das Wohl des etc. (vgl. cyathus); *plausum; auxilium, auxilia alcui, *Verg. Liv. Just.*; merces (als L.) mihi gloriae detur; *nudum latus; alcui nomen, *Liv.*; illi tardo cognomen, pingui damus, *Hor. sat.* 1, 3, 57 f. u. Krüger z. d. St.; triumviri dando (zur Austheilung) agro; statuam faciendam, *Plaut.*; corpus distrahendum; alcui exercitum ducendum; *m. *inf.*; *bibere, *Ter.*; alcui literas (v. Schreiber) Jmdm. zur Abgabe an Jmd. übergeben, -einhändigen, dah. ad alqm, alcui an Jmd. richten, -schreiben; ad alqm, auch an Jmd. abgeben; †datos fasces epistularum; senatus datur alcui s. senatus; facultatem itineris faciendi; veniam (vgl. venia), praecepta, consilium; ansas ad reprehendendum; occasionem alcui pugnandi; multae causae suspitionum dantur; alcui negotium, mandata verbis; alcui responsum, *animas responsa daturas; signum s. signum 1) *b*); poenas s. poena 1); verba s. verbum 2) *b*); fidem, fidem publicam, inter se fidem et jusjurandum; dato ab omnibus jurejurando geleistet; filiam in matrimonium; librum foras; *partic.* als *subst.* ***dans**, tis, *m.* der Geber; **dătum**, i, *n.* die Gabe, *Liv.* 22, 10, 2.; vgl. Weißenborn z. d. St.; **data**, ōrum, *Plaut.* u. andere Dicht.; donis, datis muneribusque, einm. *Cic. p. Clu.* 24, 66. 2) Insbes. *a*) geben wollen, anbieten (im *praes.* u. *imperf.*), equites mille; cum duo milia daret, accepti. *b*) widmen, verwenden, operam alcui rei, alcui etc. s. opera; *ludum amori (nach Analogie v. operam d.); noctem operi, *Liv. c*) hingeben, überlassen, preisgeben, er-, übergeben, hostes paene victos; se praetoribus, se adversariis; se corrumpendum luxu; primum Scaevolae te dedisti hast dich angeschlossen an etc; da te homini, übergieb dich ihm, sei ihm zu Willen; *det mihi se stelle sich mir; *me tibi forte dari in die Hände gerathe; se rei familiari vitaeque rusticae, me ad defendendos homines; se doctrinae, se ad lenitatem; se sermonibus; se regibus, se alcjs adversariis; se quieti, se vento; *animum in luctus; civitates militibus diripiendas; *arces excidio; *vulnera lymphis; *ora capistris, den Kappzaun anlegen; *bracchia cervici schlingen um etc.; *tura flammis et verba precantia [vgl. 1)]; *aequo se campo; *ea funera campis dahin strecken; *funera ferro; *monstrum catenis; *membra sopori; *oves morti; *dari Tartaro, versinken in etc.; *partes, curam alcui; *lora schießen lassen; *laxas habenas; *penitus datis habenis; (*Aur. Vict.*) rem publicam quasi naufragio; dah. *d*) d. alqm alcui, Jmdm. zu Gunsten Jmds. od. aus Rücksicht auf Jmd., -um Jmds. willen verzeihen, Jmd. begnadigen (vgl. concedo, condono), da huno populo; auch alqd alcui od. alcui rei, Jmdm. Etw. zu Gefallen thun, um Jmds. od. Etw. willen Etw. thun, da hoc mortuae, *Sulp.* in *Cic. ep.*; Caere intactum inviolatumque crimine belli hospitio Vestalium castisque diis darent möchten sie um der Aufnahme der V. willen etc. unbefleckt etc. sein lassen; consanguinitati hoc, ut etc.; (*Tac.*)

Digitized by Google

Cassii et Brutorum exitus paternis inimicitiis datus; (*Quint.*) omnia, etiam quae delectationi videantur data. *e*) geben, gewähren, gönnen, zugeben, gestatten, einräumen, lassen, alcui recessum, receptum, iter per provinciam; tempus rebus für ꝛc., colloquio; spatium ad alqd, tres horas ad quietem; *amico quae dederis animo; *ludus animo aliquando debet dari; *dat veniam somnumque dies; dah. *†datur m. *inf.* u. absol., es ist gestattet, =erlaubt, auch *†persönl. m. *inf.*, da mihi fallere, justo sanctoque videri; dederim quibus esse poëtis; Grajis dedit ore rotundo Musa loqui; dah. (bes. in philosoph. Sprache) freiwillig einräumen, zugestehen, prima si dederis, danda sunt omnia; satis mihi dedisti, cum respondisti; m. *acc. c. inf.*, manere animos, auch id, hoc, ut, ut ne [vgl. concedo II) 8)]. *f*) Festlichkeiten, Spiele u. dgl. veranstalten, geben, munera, ludos; v. Bühnendichter, fabulam; *†inferias alcui. *g*) überh. machen, daß Etw. gegeben wird, dh. verschaffen, alcui consulatum; verursachen, bewirken, machen, erregen, observa quid dabo was ich dir einbrocken, wie ich dir's anstreichen werde, specta quid dedero, *Plaut.*; sic datur, da hast du deinen Lohn, *Plaut.*, sic dabo, *Ter.*; damnum, *Ter.*; *progeniem vitiosiorem; alcui dolorem, gloriosum reditum; alqam timoris suspitionem; †nulli spem aut causam armorum; eo sibi minus dubitationis dari; †impetum; *cuneum bilden; *locum, †viam abeunti Platz machen; *ruinam, losstürzen; *saltum arvis thun ꝛc.; *risus jocosque, *risus alcui; †timorem alcui; †res indicium; *sonitum; *vulnera; *finem loquendi; *sat patriae Priamoque datum ist geschehen für ꝛc.; *dat posse moveri; auch (*Ter.*) m. qui; m. *partic. perf. pass.*, um mit größter Zuversicht u. Gewißheit die Herbeiführung einer Handlung zu bezeichnen, factum et curatum dabo, perfectum ego dabo hoc negotium, *Plaut.*, tibi incensum, hoc tibi inventum dabo, *Ter.*; hostes paene victos, *Sall.*; sic stratas legiones, jam ego hanc mactatam victimam dabo, *Liv. h*) *von sich geben, sehen-, hören-, vernehmen lassen, lucem ex fumo, non fumum ex luce; prolem partu; lacrimas, gemitum, cantus, clamorem, sonum, colorem, voces, dicta (auch *Liv.*), verba, fata (Orakelsprüche), ludentis speciem, nur zu spielen scheinen; dah. sagen, melden, angeben, anführen, nennen, unum da mihi ex illis aratoribus; Tulliola tibi diem; a quo et tempus et dies erat datus; is datus erat locus colloquio; (*Ter.*) cur hoc factum sit, paucis dabo; (*Hor.*) da, quae prima iratum ventrem placaverit esca; (*Curt.*) date aliquem regiae stirpis, qui meminerit etc.; in der Kriegssprache, nomina, die Namen angeben = sich zum Kriegsdienst einschreiben lassen, sich stellen; *Aeneas eripuisse datur = fertur, *iste deus qui sit, da, Tityre, nobis = dic, wie accipe, höre; zusprechen, entscheiden, bestimmen, vindicias; litem secundum (zu Gunsten) eam (partem), secundum tabulas; †secundum reos; judicem s. judex 1); *locum, *horam; *moenia, *urbes; *cuncta dabant (verhieß, verbürgte) reditus; zuschreiben, beilegen, tantum ingenio; *alqd famae geben auf ꝛc.; absol., dabat famae, *Tac. ann.* 1, 7.; anrechnen, auslegen, alqd alcui vitio, laudi, crimini; †id ipsum laudi dabatur, si etc. *i*) bes. m. in od. ad m. *acc.*, irgend wohin heben, =richten, =thun, =bringen, werfen u. dgl., vela in altum, in die See stechen, *Liv.*, *retrorsum, *per aequor; ad id, unde aliquis flatus ostenditur, vela do richte meinen Lauf; *conversa domum lintea; alqm in custodiam, in fugam; se in viam, in fugam, se fugae sich begeben auf ꝛc., †se convivio; calculum (im Schachspiel) ziehen; hostem in conspectum; †se in conspectum oppidi erscheinen vor ꝛc.; *se in acies; *se jactu in aequor, (*Plaut.*) se in pedes, sich auf ꝛc. machen, Fersengeld geben; ad terram; in caveam, (*Ter.*) praecipitem in pistrinum; in periculum; alterum intactum ferro corpus et geminata victoria ferocem in certamen tertium, *Liv.* 1, 25, 11.; in praeceps dari, *Liv.*; ambitione praeceps datur, *Sall.*, alqm ad languorem abmatten; (*Curt.*) pleraque secum in profundum; dah. terga d. etc. s. tergum 1); se populo sich zeigen ꝛc.; quam se cumque in partem dedisset; in quam exercitationem ita nos studiose dedimus; tu Oppios Terentiae dabis, weise die T. an die O. (wahrscheinlich in Geldangelegenheiten); *illota toralia circum Tyrias vestes; d. manus von den Gladiatoren entlehnt, als Besiegter die Hände hinstrecken; davon zunächst auf den wirklichen Feind übertragen, Romanos armis persequi, donicum aut virtute vicissent aut victi manus dedissent, dann überh. = sich fügen, nachgeben, ad extremum manus dedisse et affirmasse, nihil se contra ejus voluntatem esse facturum; tandem dat Cotta manus; superat sententia Sabini, ad extremum det manus vincique se patiatur; *manus efficaci scientiae; *jugulari; dah. se dare, sich willig zeigen, sich fügen, sich geben, si se dant (judices); ähnlich ut se initia dederint, res, tempus se dat ergiebt sich; *se facilem; *multa melius se nocte dedere.

dŏceo, cui, ctum, 2. lehren, unterrichten, unterweisen, alqm; adulescentulos; d. atque erudire juventutem; alqd, omnia, *Ter*; jus civile; falces, quas iidem captivi docuerant; (seltner) alqd de alqa re, quod de lacu docuisset (Vejus vaticinando), *Liv.*; alqm alqd, alqm artem, literas, musicam; (*Hor.*) pueros elementa, vidi Bacchum carmina docentem etc.; haec (*acc.*, darin) ab his docebantur; illa multo optima rei publicae doctus sum, hostem ferire etc.; *amnis doctus iter melius; *amiculus adhuc docendus selbst noch der Belehrung bedürftig, =ein Lehrling; usu doctus; alqm canere, sapere d., pueri aequitatem defendere docentur; citharizare doctus est a Dionysio; an sum etiamnum vel Graece loqui vel Latine docendus? *multa mole (rivus) docendus parcere prato; alqm alqa re, fidibus im Saitenspiel, alqm equo armisque im Reiten u. Fechten; alqm Latine; eum, qui vir S. Roscius fuerit; absol.; homo minus aptus ad docendum lehrfähig; auch lehren lassen, (artes) quas doceat quivis eques atque senator semet prognatos, *Hor.*; überh. belehren, zeigen, darthun, auseinandersetzen, te tua, *Verg.*; alqm proficiscentem, *Hor.*; doctus eris m. *inf.* = merke dir, *Hor.*; m. *acc. c. inf.*, per literas, id nec opus esse nec fieri posse; se ipse, eum virum bonum esse etc.; cum doceretur (Aufklärung erhielt) fratrem a fratre renuntiatum esse); m. indir. Fragś.; ne quaere doc-

lehrung, *Verg.*; *ſchildern, Laurentes populos urbemque Latini; *veröffentlichen, bekannt machen, sacra deae. Insbeſ. *a*) *t. t.*, Jmd. (einen Richter, Sachwalter, eine Behörde) vom Stande einer Sache unterrichten, -inſtruiren, alqm causam, de causa; judices de injuriis; senatum de caede fratris. *b*) *t. t.* v. dramat. Dichter d. fabulam, ein Schauſpiel mit den Schauſpielern einüben, -einſtudiren u. dann auf die Bühne bringen, -aufführen; dah. auch dichten, praetextas, togatas, *Hor.* *c*) prägn., den Lehrer machen, Vorträge od. Vorleſungen halten, lehren, me Tyrannio; mercede; †Romae, †peregre.

dochmius, ii, *m.* [δόχμιος] der dochmiſche Versfuß m. der Grundform ⏑ – ⏑ –.

dŏcĭlis, e, *adj.* mit (vorcl. u. ſpät.) *comp.* [doceo] gelehrig, judex, equorum genus; belua (der Elephant); ad alqd, *m. gen.*; *te docilis magistro, unter deiner Leitung gelehrig, dein gelehriger Jünger; *sollertia gewandt; usus leicht begreiflich, faßlich. Dav. **dŏcĭlĭtas,** ātis, *f.* die Gelehrigkeit; (*Eutr.*) animi, Sanftmuth, Herzensgüte, Nachgiebigkeit.

doctē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [doctus] gelehrt, geſchickt, literis Graecis atque Latinis juxta atque doctissime (ſehr gründlich) eruditus; *luctari doctius; *d. et delicate.

doctor, ōris, *m.* [doceo] der Lehrer (mit Beziehung auf den Lehrgegenſtand, dem Zuhörer gegenüber; vgl. praeceptor, magister), ejusdem sapientiae doctores; *Phoebus, Thaliae d.

doctrīna, ae, *f.* [doceo] 1) der Unterricht, die Unterweiſung (häufig im Ggſ. zu natura); matronarum separatam a viris d. et puerorum a parentibus frequenter habuit, *Just.* 20, 4, 8.; Abrichtung, rudes elephanti multorum annorum doctrinâ usuque vetusto vix edocti, Vf. d. *b. Afr.* 27. 2) die (durch Unterricht mitgetheilte) Gelehrſamkeit, die Kenntniſſe, Wiſſenſchaft, *pl.* die Lehrfächer, Wiſſenſchaften, beſ. die abſtracten, ſpeculativen, zu philoſophiſcher u. gelehrter Bildung gehörigen [vgl. ars I) 2), disciplina 2) a), literae], nunc mihi nihil libri, nihil literae, nihil d. prodest; haec non aliquâ mihi d. tradita sunt, sed in rerum usu causisque tractata; omnibus d. quibus puerilis aetas impertiri solet; studia doctrinae gelehrte; summe omnium d. studiosum fuisse; liberales; in doctrinis (in den philoſoph. Wiſſenſchaften) tanto antecessit condiscipulos, ut etc., *Nep.*; malis studiis malisque d.; dicendi, die Rhetorik; subtilior quaedam Theorie; auch die durch Studium der Philoſophie angenommenen Grundſätze, illud non d. fecit sed naturâ, *Nep.*

doctus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. doceo] 1) gelehrt, gebildet, geſchickt, homo, vir; et Graecis literis et Latinis; fidibus; *dulces modos; *sermones utriusque linguae; *fandi im Reden; (ſpät.) sagittarum; *in parum fausto carmine; *carmine ab omni doctior esse potest; m. *inf.*, †tibiis canere, *sagittas tendere, *psallere; literis Graecis et Latinis docta, psallere et saltare elegantius —, multa alia, *Sall. Cat.* 25, 2. u. Kritz z. d. St.; civitas; (*Tib.*) puella (v. einer Sängerin); v. Sachen, die v. Bildung, Unterricht zeigen, dicta, *Plaut.*; doctissimi sermones; doctissimae voces Pythagoreorum; *Athenae; *doctarum hederae praemia frontium tuae; *prece; *carmina; *labor; †sermo; †liber; im *pl.* auch ſubſtantiviſch bl. docti (wenn der ſubſtantiviſche Charakter ganz unzweideutig hervortritt u. v. dem ganzen Stand, der ganzen Klaſſe die Rede iſt; vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 86.), theils theoretiſch Gebildete, d. h. von griechiſchen Lehrern Unterrichtete, Galbam, Africanum, Laelium doctos fuisse traditum est; doctorum est ista consuetudo, theils überh. Theoretiker, kunſtverſtändige Kritiker u. Aeſthetiker, constat inter doctos, optimis versibus Aratum de coelo stellisque dixisse; *sing.*, nihil d. (als Kenner, Kritiker) in Homero reprendis, *Hor.* 2) klug, geſcheit, gewitzigt, nunquam accedo, quin abs te abscedam doctior, d. ad malitiam, *Ter.*; qui doctiorem emendat, *Phaedr.*; *manus; *falx; *dolus.

dŏcŭmentum, i, *n.* [doceo] überh. Alles, was zur Lehre dienen kann u. dah. einen zu Belehrenden u. Unwiſſenden vorausſetzt, Lehre, belehrendes od. warnendes-, redendes Beiſpiel, Warnung od. Beweis, Probe, Muſter u. dgl. (vgl. argumentum, specimen), P. Rutilius nostris hominibus d. fuit probitatis; dare d. fidei, eloquentiae, sui; omnis exempli documenta, allerlei belehrende Beiſpiele; periculi; ut sint reliquis documento; cum, quantum in bello fortuna posset, jam ipsi incommodis suis satis essent documento; Hispanis populis sicut lugubre ita insigne d. ruinae Sagunti erunt, ne quis etc.; 'Nonne vides ut etc.? Magnum d., ne — quis velit', *Hor. sat.* 1, 4, 109 ff.; tu quidem d. eris m. *acc. c. inf.*, *Curt.*, †m. ut; ad praecavendum simile d.; *tuâ aliis documenta dature morte.

Dōdōna, ae, *f.* [Δωδώνη] Stadt in Epirus, berühmt durch ein ſehr altes u. heiliges Orakel des Jupiter; meton., 1) *der dodonäiſche Eichenhain. *b*) das dodonäiſche Prieſterthum, *Nep.* Dav. **Dōdōnaeus** [Δωδωναῖος] u. (*f.*) ***Dōdōnis,** ĭdis, *adj.* [Δωδωνίς].

dōdrans, tis, *m.* [de u. quadrans] ſ. as; als Flächenmaß = ¾ eines Morgen Landes; als Längenmaß = ¾ Fuß, *Suet.*

dogma, ătis, *n.* [δόγμα] (ſelt.) ein philoſophiſcher Lehrſatz [vgl. decretum 2)].

Dŏlābella, ae, *m.* Familienname in der gens Cornelia; Publius Corn. D., Schwiegerſohn des Cicero, der dritte Gemahl Tullia's.

dŏlābra, ae, *f.* [dolo] die Hacke, Haue, Brechart, bei Belagerungen zum Einreißen der Mauern ꝛc.

dŏlentĕr, *adv.* m. *comp.* [doleo] mit Schmerz, mit Rührung, ſchmerzlich. — **dŏleo,** 2. 1) körperlich, *a*) ſchmerzen, weh thun, pes, oculi, caput, latera, pulmones; (*Plaut.*) misero malae, lumbi sedendo, oculi spectando d., manendo (während ich warte) medicum; (*Ter.*) tuo viro oculi; (*Hor.*) auriculae collecta sorde dolentes; *injecta monstris terra d. suis erſeufzt liegend auf ꝛc.; *impers.* mihi dolet, cum vapulo, *Plaut.* 2) geiſtig, *a*) v. dem Subjecte, Schmerzen über Etw. fühlen, trauern, betrübt ſein (bezeichnet nur das Gefühl ſelbſt; vgl. maereo, lugeo), casum alcjs; laude aliena; *dolore alcjs; in Caesaris literis; id, propter quod; alqm, de alqo; quo gravius homines ex commutatione rerum doleant; (*Sall.*) pars pro gloria imperii iſt ſchmerzlich beſorgt für; m. quod, *acc. c. inf.*,

*†m. *inf.*; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) m. quia; (*Plaut.*, *Hor. Cic.*) m. si; *laeso Metello über die Kränkung des M.; *quis humana sibi doleat natura negatis was mit Schmerz ſich verſagt; *sibi quid sit dolitura (natura) negatum; abſol., Schmerz od. Unmuth empfinden, empfindlich-, ärgerlich ſein; *dolentem (den Unmuthigen, in Kummer ſich Befindenden) nec Phrygius lapis etc. delenit. *b*) v. Sachen, ſchmerzen, leid thun, betrüben, animus mihi, huic illud, quia, *Plaut.*; hoc tibi itidem ut mihi, *Ter.*; (spolia) illis dolentia, *Sall.*; nihil cuiquam; cui dolet, meminit; (*Brut.* in *Cic. ep.*) mihi, quod etc.; *frigida me aura.

dŏlĭŏlum, i, *n. dem.* v. dolium. — **dŏlium,** ii, *n.* ein Faß, beſ. ein Weinfaß, in welchem man den jungen Wein gähren u. abhefen ließ, d. a fundo pertusum; de dolio haurire; ſprichw., in pertusum ingerimus dicta d. vergeblich reden, *Plaut.*

1. dŏlo, 1. 1) mit der Axt bearbeiten, be-, zuhauen, robur; *stipes falce dolatus. 2) *tp. a*) (*Hor.*) d. alcjs caput lumbosque fuste durchprügeln. *b*) d. dolum, Ränke ſchmieden, *Plaut. c*) d. historiam (Ggſ. perpolire) gleichſam grob abhobeln, aus dem Gröbſten bearbeiten.

2. dŏlo od. **-lon,** ōnis, *m.* [*δόλων*] 1) ein mit einer ſcharfen eiſernen Spitze verſehener Stab, der Stockdegen, *Verg.*; eine Art Stilet, *Suet.*; *der Stachel einer Fliege. 2) das Vorderſegel.

Dŏlŏpes, pum, *m.* (auch *acc. sing.* Dolopem, *Liv.* 42, 58.) [*Δόλοπες*] uralter Völkerſtamm in Theſſalien, ſpäter am Pindus u. zu Epirus gerechnet; ein Zweig derſelben war auf der Inſel Scyrus im ägäiſchen Meere, als Seeräuber berüchtigt. Dav.

Dŏlŏpia, ae, *f.* [*Δολοπία*] das Land der D.

dŏlor, ōris, *m.* [doleo] 1) der körperliche Schmerz, corporis; totius corporis dolores; pedum; articulorum, die Gicht; insbeſ. Geburtsſchmerz, e dolore laborare, *Ter.*; ut aliquando d. populi R. pariat, quod jam diu paturit. 2) (mit u. ohne animi) geiſtiger Schmerz, Kummer, Betrübniß (vgl. maeror, luctus), Aerger, Verdruß, Unwille, Unmuth u. dgl., auch im weiteſten Sinne Gemüthsbewegung, Leidenſchaft, animi; muliebris; *carae matris comitata dolore v. der trauernden Mutter; m. *gen. obj.*, injuriae, †vinculorum; *conjugis amissae; †amissi exercitus; ex civibus amissis; multo gravius hoc (= hujus rei) d. exarsit; quo (= cujus rei) dolore incensus; in dolore esse; dolore affici; dolorem suscipere; d. capere in, ex alqa re, percipere ex alqa re; luctum nos hausimus majorem, d. ille animi non minorem; dolorem commovere, alcui facere, efficere, afferre, dare; hoc est mihi dolori; †animi dolore incensus; †liber, †liberior ſ. 3. liber 1) *a*); *d. praeteriti Alcidae (darüber daß ꝛc.) non pertulit; *Liebespein, -qual. 3) meton., *a*) *die Urſache-, Veranlaſſung zum Schmerze. *b*) in der Rhetor., der Ausdruck des Schmerzes, Rührung, wehmüthiger-, rührender Ton, Pathos, ut sensus, ut doloris habeat (oratio) quantum opus sit; actionis; plena justi d. oratio; non ingenio sed dolore assequebar.

dŏlōsē, *adv.* [dolosus] trugvoll, trügeriſch. — **dŏlōsus,** *adj.* [dolus] trugvoll, trügeriſch, täuſchend, consilium; *cinis; *mulier; *taurus; **subst.* doloso (dem Schlaukopf, v. Ulixes) non satis est etc., m. *inf.*, pariter ferre jugum trugvoll vermeidend zu ꝛc.

dŏlus, i, [*δόλος*] die Liſt, Hinterliſt, Argliſt, Täuſchung, der Betrug (vgl. astutia, calliditas), hau dicam dolo ganz ehrlich, unverholen, *Plaut.*; nondum Aquillius protulerat de d. malo formulas; in quibus ipsis cum ex eo quaereretur quid esset d. malus, respondebat, cum esset aliud simulatum, aliud actum; per dolum atque insidias, †per d.; neque illi ad cavendum dolus aut astutiae deerant; †Schuld (im jur. Sinne), d. suo factum ille negat; meton., *Täuſchungsmittel, retia, turdis edacibus tendet dolos; *(v. trojan. Roß) doli fabricator Epeos; *dolos tecti (die trügeriſchen Irrgänge des Labyrinths) ambagesque resolvit.

***dŏmābĭlis,** e, *adj.* [domo] zähmbar.

***dŏmātor** = domitor, w. ſ.

dŏmestĭcātim, *adv.* [domesticus] in Privathäuſern, einm. *Suet. Caes.* 26. — **dŏmestĭcus,** *adj.* [domus] häuslich, 1) zum Hauſe-, zur Familie gehörig, häuslich, Haus-, Familien- (Ggſ. publicus, forensis), intra d. parietes; (*Hor.*) d. (zu Hauſe) otior; ut vestitum sic sententiam habeat aliam d., aliam forensem; (*Suet.*) vestis; difficultas, Hausnoth; turpitudo; clades, luctus; praecepta (Erziehung); literae; usus et consuetudo, geſellſchaftlicher Verkehr im Schooße der Familie; judicium ſeiner Umgebung; officia im häuslichen Kreiſe bethätigte; res, Privatſache; tempus im Hauſe verbrachte; homo d. u. *bl. d., Familienglied od. Hausfreund; auch (*Eutr.*) einer v. der Leibwache des Kaiſers, qui tunc domesticus (unter der Leibwache) militabat; *pl. m.* Hausgenoſſen, -freunde; †Hausgeſinde. 2) *tp.* einheimiſch, vaterländiſch, innerlich (Ggſ. externus, peregrinus, alienigena), mos; bellum; insidiae; omnis labes; testes; crudelitas gegen Mitbürger; copiae rei frumentariae; Furiae in der eigenen Bruſt des Menſchen; concordiae pacisque domesticam curam (wo wir domesticae erwarten) — ita tenuit, ut etc., *Liv.* 4, 10, 8. *facta, Stoffe aus dem röm. Leben, Nationalſtücke.

dŏmi ſ. domus.

dŏmĭcĭlium, ii, *n.* [domus] die Wohnung, der Wohnort, -ſitz [vgl. domus, sedes 2), aedes, aedificium, habitatio, tectum 2)] aedificio circumdato silvâ, ut sunt fere d. Gallorum etc.; aliud d., alias sedes petere; locum domicilio ex magna copia (*sc.* locorum per totam Galliam), hunc sibi locum, domicilio deligere; d. collocare, constituere in alqo loco; ipsius (Tissaphernis) erant plurima d. (Schlöſſer) in Caria, *Nep.*; übertr., haec (cerebrum, cor, pulmones, jecur) sunt d. vitae, *Cic. n. d.* 1, 35, 99.; nulla in alia figura d. mentis esse, *Cic. n. d.* 1, 27, 76.; imperii, gloriae, superbiae; Lacedaemonem esse honestissimum d. senectutis; suorum improbissimorum sermonum, d. in auribus vestris collocaverunt; huic verbo proprium d. (ſeine eigentliche Bedeutung) est in officio.

dŏmĭna, ae, *f.* (*abl. pl.* nur dominis) [dominus] 1) (*Plaut. Ter. Verg. Hor.*) die Hausfrau als Gebieterin des Hauſes im Ggſ. zur Dienerſchaft, die Herrin (vgl. era, materfamilias); insbeſ. *eine Göttin; *Gattin, *Geliebte; *v. Rom; †v. Damen aus dem kaiſerlichen Hauſe. 2) übertr., die Herrin, Herrſcherin, Gebiete

über ꝛc., haec una virtus est omnium d. et regina; Fors d. campi; d. rerum, eloquendi vis; ipsa illa d. rerum eloquentia; fortuna, quae d. rerum sit; cupiditas honoris dura est d., d. natura est. — **dominans,** tis, *m.* [dominor] *subst.* der Gebieter, despotiſche Herrſcher, *Tac. ann.* 4, 56.; *pl.*, Bſ. d. *b. Alex.* 32. *Tac. hist.* 4, 74.

dŏmĭnātio, ōnis, *f.* [dominor] 1) die Beherrſchung, Herrſchaft, gew. mit dem Begriffe der Allein- u. der Zwangsherrſchaft, -der Willkür, -Gewalt, Cinnae; superba, crudelis, impotens, *pl.*, *Tac.*; *tp.* rationis in libidinem; judiciorum od. in judiciis v. dem übergroßen Anſehen u. Einfluſſe eines Advocaten. 2) *concr.* im *pl.*, die Herrſcher, wie unſer 'die Herrſchaften', *Tac. ann.* 13, 1.

dŏmĭnātor, ōris, *m.* [dominor] der Beherrſcher, rerum deus, einm. *Cic. n. d.* 2, 2, 4. Dav. **dŏmĭnātrix,** īcis, *f.* (ſelt.) die Beherrſcherin, animi cupiditas, *Cic. de inv.* 1, 2, 2.

dŏmĭnātus, us, *m.* [dominor] = dominatio, d. occupare; d. imperio tenere (*Nep.*) unumſchränkte Herrſchergewalt beſitzen, unumſchränkt regieren; quas (legiones) ab itinere Asiae Syriaeque ad suam potentiam dominatumque converterat; auch *pl.*, einm. *Cic. r. p.* 1, 39.; terrenorum commodorum omnis est in homine d.; in eo ipso (ore) d. est omnis oculorum; cupiditatum, animi, omnium rerum. [*Suet. Vit.* 11.

dŏmĭnĭcum, i, *n.* Gedichtſammlung des Nero,

dŏmĭnium, ii, *n.* [dominus] 1) das Eigenthums-, recht, d. sua retinere, *Cic. p. Caec.* 26, 74. (nach Kloz). 2) ſolennes Gaſtgelage, vestra, einm. *Cic. Verr.* 3, 4, 9.

dŏmĭnor (* *inf.* dominarier), *dep.* 1. [dominus] 1) herrſchen, Herr ſein, ſehr oft im gehäſſigen Sinne, eine Zwangsherrſchaft ausüben, tyranniſiren, den Herrn ſpielen, in, inter homines; †quasi in mancipia; Alexandriae; *in urbe; *arce; dominandi studium; *tp.* herrſchen, eloquentia maxime in libero populo; in judiciis; in auctione; hoc in oratore; †nusquam latius mare; *die Oberhand gewinnen, wuchern, lolium et avenae inter culta; *inornata et dominantia (gewöhnliche) nomina verbaque. 2) (ſelt.) *pass.* beherrſcht werden, in einer Dichterſtelle b. *Cic. off.* 1, 39, 139.

dŏmĭnus, i, *m.* [domus] 1) der Eigenthümer als Herr u. Gebieter im Hauſe; dah. überh. der Eigenthümer, Beſitzer (vgl. erus), aedificii, navis; †equi, †elephanti, †insularum, †sarcinarum; *mea facundia, quae nunc pro domino (ihren Beſitzer) sc. loquitur; auch (*Plaut.*) v. Sohn des Herrn, der junge Herr. 2) überh. der Herr, Herrſcher, Gebieter, oft zufolge der republicaniſchen Geſinnung der Römer mit einem gehäſſigen Nebenbegriff, Zwangsherr, Deſpot, dii omnium rerum d.; omnium gentium; *dii terrarum; legum; in alqm; auch v. König, d. sui interfector, Persae justissimum ac mitissimum d., Macedones optimum ac fortissimum regem invocantes, *Curt.*; rei, v. Richter; *tp.* comitiorum d. esse; gravissimi d., terror sempiternus et diurnus ac nocturnus metus. Hierv. *a*) der Anſteller od. Vorſteher einer Sache, z. B. eines Schauſpiels, einer Verſteigerung; insbeſ. convivii, epuli u. bisw. bl. d., der Anſteller eines Gaſtmahls, der Wirth. *b*) in der Kaiſerzeit, der Kaiſer; auch als Gruß. 3) *als *adj.* herrſchaftlich, des Herrn, manus; torus.

***dŏmĭporta,** ae, *f.* [domus u. porto] die Hausträgerin, v. der Schnecke.

Dŏmĭtiānus, ii, *m.* (vollſt. Titus Flavius D. Augustus), römiſcher Kaiſer v. 81—96 n. Chr., *Tac. Suet. Aur. Vict.*; *adj.*, mensis, *Suet.*

Dŏmĭtius, Name eines römiſchen Geſchlechtes; 1) Ahenobarbi (Rothbärte); *a*) Cn. D. Ah. Allobrogicus, Beſieger der Allobroger, Conſul 122. *b*) Cn. D. Ah., als Volkstribun 104 Urheber der lex Domitia de sacerdotiis. *c*) L. D. Ah., Conſul 54, Anhänger u. Feldherr des Pompejus im Bürgerkriege. oft erwähnt in *Caes. b. G.* u. *civ.* u. in *Cic. ep. d*) deſſen Sohn, Cn. D. Ah., Vater des römiſchen Kaiſers Nero; deſſen Schweſter *Domitia*, Gemahlin des Criſpus Paſſienus, *Tac.*; *Domitia Lepida*, Mutter der Meſſalina, *Tac. Suet.* 2) Calvini, unter welchen Cn. D. C. Anhänger u. Legat des Cäſar war. Außer dieſen iſt noch Cn. D. Corbŭlo, Schwager des Caligula, als tapferer Feldherr u. guter Redner bekannt, *Tac.*; *adj.* domitiſch, via v. Dom. Ah. Allobr.; †gens. Dav. **Dōmĭtiānus,** *adj.*, *a*) des L. Dom., milites, cohortes; *subst.* Domitiani, ōrum, *m.* die Soldaten des L. Dom. *b*) des Cn. Dom., milites.

*†**dŏmĭto,** 1. [domo] (ſelt.) ein verſtärktes domo.

dŏmĭtor, ōris, *m.* [domo] der Bezähmer, Bändiger, Bezwinger, equorum; victor domitorque Persarum; armorum suorum; † belli externi; *maris, *Trojae, ille totius Hispaniae, *Liv.*, Asiae, *Curt.*; †domitores tot gentium. Dav. **dŏmĭtrix,** īcis, *f.* die Bändigerin, *equorum; *ferarum.

dŏmĭtu, *abl. m.* [domo] durch Zähmung, -Bändigung, einm. *Cic. n. d.* 2, 60, 151.

1. **dŏmĭtus** ſ. domo.

2. **dŏmĭtus sum** domi, daheim bin ich eingeheimſt, launig einm. *Plaut. Men.* 1, 1, 105. u. Brix z. d. St.

dŏmo, mui, mĭtum, 1. [*δαμάω*] 1) zähmen, zahm machen, bändigen, pecus, beluas; ■ quibus (equorum gregibus) ad quattuor milia domanda (zuzureiten) equitibus divisa, *Liv.*; †equorum domiti greges; †utrumque animal ad (bis zu) mansuetudinem domitum. 2) *tp.* bezwingen, überwältigen, beſiegen, alqm; gentes bello; *alqm vi, catenā, sagittā; *Africam; virtus omnia; libidines; vim fluminis; *avidum spiritum; *quae te cumque Venus feſſelt; *illos longa inopi jejunia victu; *acrior illum cura; *supremo fine invidiam domari d. i. erſt mit dem Tode höre auf ꝛc.; *uvam prelo auspreſſen; *sectam partem suis undis ferventibus gar kochen.

dŏmus, us u. [*Com.* u. als *adv.*, ſ. *A*)] i, (*Tac. ann.* 16, 26.) ui, *dat.* ui, archaiſt. o, *abl.* o, (ſelt.) u, *f.* [*δόμος*] 1) das Haus (als Wohnung, Heimath, Sitz der Familie; vgl. aedes, aedificium), ampla; in domo, im Hauſe; in domo alcjs; venit in nostram d.; fugiebant in d. et tecta, alqm tecto et domo invitare. Häufig *A*) **domi,** mit der Nebenform domui, zu Hauſe, im Hauſe, d. fuit, d. se tenere; d. meae, tuae, nostrae, bei mir ꝛc. zu Hauſe, in meinem ꝛc. Hauſe, d. alienae, Caesaris, istius. Insbeſ. d. habeo od. est alqd = habe Etw. ſelbſt in hinlänglichem Maße, brauche es nicht anderswoher zu holen; auch cujus d. nascuntur, der du es ohne fremde Belehrung verſtehſt; (*Tac. ann.* 3, 70.) bonas d. artes (ſeinen per-

Digitized by Google

ſönlichen Charakterwerth) dehonestavisset; vgl. Walther u. Ripperden z. d. St.; außerdem §. 3). *B*) **domum,** nach Hauſe, ins Haus, in die Wohnung, -Behauſung, proficisci d., venit d. meam, suam, Roscii, domos nostras, in mein, ſein ꝛc. Haus; d. ad se recipere; d. concursus ad Afranium fiebant, *Caes. b. c.* 1, 53, 3. u. Kraner z. d. St.; d. reditio. Insbeſ. *tp.* abducere alqm d., Jmd. (v. einem Anderen abziehen u.) zu ſich (auf ſeine Partei) ziehen; außerdem §. 3). *C*) **domo,** von Hauſe, aus dem Hauſe, proficisci d.; *tp.* §. 3); †d. afferre = wohl vorbereitet (auf eine Rede) ſein, afferre paratam dicendi copiam et certam, cetera quae d. afferuntur; (*Plaut.*) d. doctus = ſelbſt klug genug, d. solvere, aus eigenen Mitteln bezahlen; Prisci Tarquinii d. ſt. in domo, *Liv.* 1, 39, 5. u. Weißenborn z. d. St. 2) *jede Art Aufenthaltsort, Behauſung, z. B. der Vögel, ein Mäuſeloch, ein Grabmal, v. Labyrinth, v. Sitz der Götter, v. der Höhle des Polyphem, d. sanie dapibusque cruentis, ein Moder- u. Beinhaus; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 3, 618. 3) das Vaterland, die Heimath, die Vaterſtadt, dah. domi, im Vaterlande, daheim; †Vitellius domi Luceriâ; eandem (urbem) et patriam habere et d. zum heimathlichen Wohnſitz, *Nep.*; auch domi militiaeque, et d. et militiae, (*Ter. Sall.*) militiae et d., (*Liv.*) domique militiaeque, belli domique, bello domique, domi belloque, (*Sall.*) domi bellique, (*Cic.*) vel domi vel bello, aut belli aut domi, im Krieg u. Frieden; (*Sall.*) animus belli ingens domi modicus; (*Liv.*) ne infelicior domi quam militiae esset; nec d. nec militiae; (*Cic.*) noster populus in pace et domi imperat; domi forisque §. foris. 4) das Haus, *a*) die Hausgenoſſenſchaft, die Familie, das Geſchlecht (vgl. familia), tota d. nostra te salutat; Philippi d. (Angehörige) et familiae (Verwandtſchaft) inimicissimos, *Nep.*; in domo aparvo eductum, *Lic.*, *Assaraci (die Römer); übertr. (ſelt.) philoſophiſche Schule, Secte, *Cic. Acad.* 4, 1, 4.; Socratica, *Hor. b*) das Haus, Hausweſen, -ſtand, regere domum ratione; (*Tac.*) domus officia exsequi (v. der Hausfrau).

dōnābĭlis, e, *adj.* [dono] beſchenkenswerth, *Plaut.* — **dōnārium,** ii, *n.* [donum] 1) *der Ort in od. an einem Tempel, wo heilige Gaben aufbewahrt wurden; der Tempel od. der Altar. 2) (im *pl.*) das Weihgeſchenk. — **dōnātio,** ōnis, *f.* [dono] (*abstr.* u. *concr.*) die Schenkung, Gabe. — †**dōnātīvum,** i, *n.* [dono] ein Geldgeſchenk unter den Kaiſern an die Soldaten (vgl. congiarium).

dōnec, *conjct.* 1) wie dum, v. der Dauer einer Handlung während einer andern, aber ſo, daß die Dauer der einen Handlung als an die Dauer der andern geknüpft betrachtet wird, ſo lange als, m. *conj.*, wenn die Dauer des im Nebenſatz enthaltenen Ereigniſſes als bl. gedacht od. unentſchieden od. beabſichtigt ausgeſagt wird. 2) ſo lange, bis, bis daß, bis (nicht länger als bis), m. *conj.* wie 1); correſpondirend nicht ſelten mit vorhergehendem usque, *Com.*; m. usque eo, eo usque. — **dōnĭcum** (vorcl., *Nep.*) = donec, w. §.

dōno, 1. [donum] 1) geben, ſchenken, verleihen, alcui alqd, alcui munus, praedam militibus; munera ista vel civibus tuis vel dis immortalibus dona; mihi populus Rom. illa in contione non unius diei gratulationem sed aeternitatem immortalitatemque donavit; (*Hor.*) catenam ex voto Laribus; *quidquid quaesierat, ventri avaro; *alqd barathro §. barathrum; *nubibus irrita in die Wolken verwehen laſſen; (*Hor. sat.* 1, 2, 55 ff.) Origenis ille amator qui patrium mimae fundum donat [ſcheinbar ſt. donavit; vgl. fugio I) 1)]; *quo nihil majus meliusve terris fata donavere bonique divi; *m. *inf.*, loricam habere viro; alcui divinare; m. bl. *acc.*, regna donatis, adimitis, *Liv.*; *spes novas (v. Weinkrug); eigenthüml. Mens bona, tua me in sacraria dono, *Prop.* 4, 24, 19. Insbeſ. *a*) (ſelt.) Etw. Jmdm. zu Liebe, -um Jmds. willen fahren laſſen, -aufgeben, -zum Opfer bringen, -opfern, inimicitias rei publicae, *Cic. fam.* 5, 4, 2. *b*) Etw. erlaſſen, auf Etw. Verzicht leiſten, alcui aes alienum; mercedes habitationum annuas conductoribus, †alcui causam (d. Proceß); †negotium; †donato imperio, nachdem er ſeinen Antheil an der Obergewalt aufgegeben od. abgetreten hatte. *c*) Jmdm. zu Liebe Jmd. od. Etw. ungeſtraft laſſen od. verzeihen [häufiger condono 2) *b*)], donari populo Rom., tribuniciae potestati, *Liv.* 8, 35, 5. u. Weißenborn z. d. St.; donari quasi proprio suo ac peculiari deo, *Suet. Aug.* 5.; *donatur culpa precibus suorum; (*Just.*) patrem filio, alqm memoriae patris. 2) Jmd. mit Etw. beſchenken, alqm alqa re; cohortem, milites militaribus donis, equites insignibus armis; alqm civitate ceterisque praemiis; quos praemiis atque honoribus amplissimis donastis; †milites praedâ; (*Plaut.*) quo pacto sit donis donatus plurimis; donatum milibus CC.. *Caes. b. c.* 3, 53, 5.; †ejus beneficio agris finibusque donati; *laurea donandus Apollinari; meritos in proelio more militiae, *Sall.*; (vorcl. u. ſelt.) te pro hoc nuntio quid donem, *Ter. Hec.* 5, 4, 9.

dōnum, i, *n.* [v. dare] die Gabe, das Geſchenk des freien guten Willens (vgl. munus), nuptialia, dotalia, militaria; dona naturae; deorum d. atque munere; dona dare, *Ter. Nep.*; alqm, alqd dono dare alcui, *Ter. Curt.*, dono (zum Geſchenk) emere eam (puellam) alcui, *Ter.*; †coronam auream d. victoriae ferre; *d. pugnae, Siegespreis; *amici dona Quiritis; *dona praesentis horae cape laetus; *ultima, die letzte Ehre, die einem Verſtorbenen durch Todtenopfer u. dgl. erwieſen wurde; insbeſ. eine Gabe an die Götter, Opfergabe, Weihgeſchenk, d. ex auro in aede Jovis ponere etc. §. pono 1); *supplicia; *tristia; *tura, Weihrauchopfer; *dona figere, †m. *dat.*, dona templis.

Dŏnūsa, ae. *f.* [Δονοῦσα] Inſel im ägäiſchen Meere, unter den Kaiſern ein Verbannungsort, *Verg. Tac.*

Dōres, rum, *m.* [Δωριεῖς] die Dorier, ein Hauptſtamm der Griechen. Dav. 1) **Dōrĭcus** [Δωρικός] *adj.* *griechiſch; *adv.* **Dōrĭcē,** einm. *Suet. Tib.* 56. 2) **Dōrienses,** ium, *m.* (ſpät.) = Dores. 3) **Dōris,** ĭdis, *f.* [Δωρίς] doriſch, dialectus, *Suet.*; *subst.* α) Tochter des Oceanus u. der Thetys, Gattin des Nereus, Mutter der 50 Nereiden, *Ov.*; *= Meer. *b*) Gemahlin des Dionyſius I. v. Syracus. 4) *Dōrius, *adj.* [Δώριος].

dormio, 4. (archaiſt. *fut.* dormibo, *Plaut. Trin.* 3, 2, 100.) ſchlafen, ſchlummern, *in medios dies, *in lucem; ire, *dimitti dormitum; ex lassitudine artius; auch bl. übernachten.

Digitized by Google

lich auflauern (v. Jäger), in nive Lucana, *Hor. sat.* 2, 3, 234.; *pass.* *verſchlafen werden, nox est perpetua una dormienda; ſprichw., non omnibus dormio, ich übe nicht gegen alle gleiche Nachſicht; in aurem utramvis otiose od. in aurem dextram, ſchlafen wie Hans ohne Sorgen, ganz unbeſogt ſein, *Ter. Plin. ep.* Hierv. *tp.* *a*) unthätig ſein, beneficia dormientibus deferuntur im Schlafe, ohne ihr Zuthun; *Venus. *b*) ſorglos-, unbekümmert ſein, *Ter.* u. *Cael.* in *Cic. ep.*

dormītātor, ōris, *m.* [dormito] (ſelt.) der Träumer, Phantaſt, *Plaut.* — **dormīto,** 1. [dormio] 1) ſchläfrig ſein, einſchlafen wollen; *jam dormitante lucerna dem Erlöſchen nahe. 2) die Hände in den Schooß legen, nachläſſig u. unthätig ſein, *Plaut.*; gedankenlos-, träumeriſch ſein, faſeln, *Plaut.*; interdum bonus Homerus, *Hor.*; sapientia dormitans et oscitans, *Cic.* — †**dormītōrius,** *adj.* [dormio] zum Schlafen gehörig, Schlaf-, cubiculum; membrum.

dorsum, i, *n.* [Nebenf. **dorsus,** i, *m.*, *Plaut. mil.* 2, 4, 44. *Caes. b. G.* 7, 44, 3.] 1) der Rücken (in horizontaler Lage gedacht, als oberſter u. erhabener Theil des Körpers, alſo eigtl. v. Rücken der Thiere; vgl. tergum; ſelten v. Rücken des Menſchen). 2) *tp.* v. Gegenſtänden, die an Geſtalt u. Lage dem Rücken eines Thieres ähnlich ſind, z. B. ein Bergkamm, jugi, montis; *nemoris; *maris; *dentalium; †saxeum, ein Steindamm.

dŏrўphŏros (us), i, *m.* [δορυφόρος] der Lanzenträger, berühmter Streiter des Polyclet; *pl.* (*Curt.*) Diener im Gefolge der perſiſchen Könige.

dōs, dōtis, *f.* [δώς] die Mitgabe bei der Heirath, Mitgift, mille auri Philippûm dotis kurz ſt. quae pecunia dotis sit, *Plaut.*; dabuntur dotis tibi inde sescenti logi, *Plaut.*; talenta dotis duo, *Ter.*; übertr.; *d. est magna parentium virtus; anſpielend, die Gabe, der Schmuck, verborum eam] (artem) dote locupletasti, *Cic. de or.* 1, 55, 234.; *die Eigenſchaft, duplex libelli d. est; *pl.*, *†ingenii; *oris; *corporis; *fortunae; *loci; *propriae; †corporis animique; †naturae fortunaeque.

Dossennus, i, *m.* Name eines ſtehenden burlesken Charakters in den röm. Atellanen, dah. v. Plautus in Bezug auf ſeine Darſtellung, quantus sit D. edacibus in parasitis, *Hor. ep.* 2, 1, 173. u. Krüger z. d. St.

dōtālis, e, *adl.* [dos] zur Mitgift gehörig, praedia; dona; (*Hor.*) agri; (*Verg.*) regia. (*Ov.*) caput et regnum parentis facio; (*Just.*) pecunia. — **dōtātus,** *adj.* m. **sup.* [*partic.* v. doto] 1) reichlich ausgeſtattet, Aquilia; (*Hor.*) conjux. 2) *reichlich mit Etw. ausgeſtattet, -begabt, Chione dotatissima formâ. — **dōto,** 1. [dos] ausſteuern, ausſtatten, †filiam; *sanguine Trojano, *funeribus dotabere virgo.

drachma (vorcl. auch **drachŭma**), ae, *f.* [δραχμή] die Drachme, eine griechiſche Münze, dem Werthe eines röm. Denarius gleichgeſtellt. Vgl. Hultſch Metrologie §. 32.

drăco, ōnis, *m.* [δράκων] 1) eine Art unſchädlicher Schlagen, die zum Theil in vornehmen Häuſern v. Damen als Lieblingsthier u. Spielzeug gehalten wurde; *überh. eine große Schlange, Drache. Hierv. der Drache, ein nördliches Geſtirn. 2) ***nom. pr.*** [Δράκων] der ſtrenge Geſetzgeber Athens. — ***drăcōnĭgĕna,** ae, *comm.* [draco-gigno] (ſelt.) der ſchlangengeborene, urbs = Theben.

Drancae (Drangae), ārum, *m.* [Δράγγαι], auch (*Just.*) **Dranciani** (Drang.), ōrum, *m.* Bewohner der perſiſchen Provinz Drangiana, j. *Sedjestan* od. *Seistan* in Cabuliſtan, *Curt. Just.*

drāpĕta, ae, *m.* [δραπέτης] der entlaufene Sklav, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 11.

Drĕpăna, ōrum, (*Verg.*) **-num,** i, *n.* [Δρέπανα, νον] Stadt in Sicilien, j. Trapani. Dav. **Drĕpănĭtānus,** *adj.*, *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*

drŏmas, ădis, *m.* [δρομάς] das Dromedar, cameli, quos appellant d.; (*Curt.*) camelus.

Drŏmos, i, *m.* [δρόμος] der Laufplatz, eine Ebene bei Sparta, wo die Jugend ſich im Laufen übte, einm. *Liv.* 34, 27.

Druentia, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. *Durance.*

Druĭdae, ārum, od. **-des,** dum, *m.* die Druiden, Prieſter der alten Celten in Gallien u. Britannien.

Drūsus, i, *m.* Familienname in der gens Livia u. Claudia; 1) Marcus L. D., Volkstribun 122 v. Chr. u. Gegner des C. Gracchus. 2) Marcus L. D., Sohn des Vorigen, Volkstribun 91 v. Chr., Vorkämpfer einer gemäßigten Senatspartei u. als ſolcher Urheber des Geſetzes, daß zu den Senatoren 300 neue aus dem Ritterſtande hinzugefügt u. dem ſo verdoppelten Senat die Gerichte zurückgegeben werden ſollten, ſo wie eines Getreide- u. Ackergeſetzes u. des Geſetzes, daß den italiſchen Bundesgenoſſen das Bürgerrecht ertheilt werden ſollte, weshalb er in ſeinem eignen Hauſe ermordet wurde. 3) Cl. Nero D., gew. bl. Drusus genannt, Stiefſohn des Auguſtus u. Bruder des Tiberius, † 9 n. Chr. nach glänzenden Feldzügen in Germanien [vgl. Claudius 5)]. Dav. *α*) **Drūsiānus (-sīnus),** *adj.* fossa, der v. Cl. Nero D. angelegte Canal, *Tac. Suet.* *b*) **Drūsilla,** ae, *f.* *α*) Livia D. ſ. Livius 2). *β*) Tochter des D. Germanicus, *Tac. Suet.* 4) D. Germanicus ſ. Germani 2) *b*).

Dryădes, um (griech. *dat.* Dryasin, *Prop.* 1, 20, 12.), *f.* [Δρυάδες] die Dryaden, Baum- od. Waldnymphen, *Verg. Prop. Ov.*

Dryas, antis, *m.* [Δρύας] 1) ein Lapithe, *Ov.* 2) ein Theilnehmer an der calydon. Jagd, *Ov.*

Drȳmūsa, ae, *f.* [Δρυμοῦσα] Inſel bei Jonien.

Drȳŏpe, es, *f.* [Δρυόπη] *a*) Mutter des Amphiſſus, *Ov.* *b*) Mutter des Tarquitus, *Verg.*

Dryŏpes, pum, *m.* [Δρύοπες] ein pelasgiſcher Volksſtamm, zuerſt am Oeta, ſpäter am Parnaß, *Verg.*

dŭbiē, *adv.* [dubius] zweifelhaft, ungewiß, *Cic. de div.* 1, 55, 124.; gew. non, nec, haud d., ohne Zweifel, unſtreitig, ganz gewiß; non d. (für gewiß) mihi nuntiabatur; consul haud d. jam victor; haud d. aliquanto numerus major fuit.

dŭbĭĕtas, tātis, *f.* (ſpät.) = dubitatio.

Dūbis, is, *m.* Nebenfluß des Arar, j. *Doubs.*

***dŭbĭtābĭlis,** e, *adj.* [dubito] woran gezweifelt wird, zweifelhaft. — **dŭbĭtantĕr,** *adv.* [dubito] (ſelt.) 1) zweifelnd. 2) zaudernd, mit Bedenken. — **dŭbĭtātio,** ōnis, *f.* [dubito] 1) der Zweifel, die Ungewißheit, afferre, tollere d.; sine ulla d. = ganz gewiß; alcjs rei in ꝛc., auch de omnibus rebus; quale illud sit; ne (angehängt) — an; res habet d.; hic locus nihil habet dubitationis, quin etc., nulla d. fuit, quin. 2) das Schwanken in dem Entſchluſſe, Bedenken, Bedenklichkeit, Unſchlüſſigkeit, crucis, belli

by Google

hinſichtlich ꝛc.; nullâ interpositâ d., sine ulla d., sine d.

dŭbĭto, 2. [dubius] nach zwei Seiten hin- u. herſchwanken, 1) in der Anſicht u. dem Urtheile ſchwanken, zweifeln, bezweifeln, ungewiß ſein, de tua erga me voluntate; de qua (legione) non d.; non de armis dubitatum esse; m. *n.* eines *pron.*, id, quod, haec; auch minime dubitanda indicia naturae; *haec dicta non dubitanda; *dubitatus parens; †ne auctor dubitaretur; m. Relativ- od. indir. Frageſatz; m. quin bei vorhergehender Negation od. Sätzen, die negativen Sinn haben, (*Nep. Liv. Quint.*) m. *acc. c. inf.*; abſol.; suspensa ac velut dubitans oratio; *ne dubita; d. an ſ. an 4). Hierv. *a*) erwägen, überlegen (ſelt. in claſſ. Proſa), restat ut hoc dubitemus, uter potius S. Roscium occiderit, *Cic. p. Rosc. A.* 31, 88.; haec dum dubitas, *Ter.*; percipe porro, quid dubitem, *Verg. b*) *tp.* ſchwanken, unſicher ſein, fortuna, euphem. = iſt uns entgegen, *Liv.* 2) (am häufigſten mit einer Negation) im Entſchluſſe ſchwanken, ſich bedenken, Bedenken tragen, Anſtand nehmen, non d., †d. m. *inf.*, bisw. auch non d. m. quin ſelbſt b. *Cic.*, kein Bedenken tragen, ſo daß man nicht — ſollte [vgl. quin 1)], dubitandum non existimavit, quin ad eos proficisceretur; nolite d. quin huic uni credatis omnia; non dubitasse quin defenderet; qui bellum inter et pacem d., *Tac. ann.* 12, 32.; abſol.; non dubitantem (ohne Bedenken) dicere; *subst.* dubitantes, die Unſchlüſſigen, *Caes. b. G.* 7, 4, 9. 63, 3.

dŭbĭus, *adj.* [duo] im Geiſte nach zwei Seiten ſich neigend, ſchwankend, *A*) v. Perſonen, ſubjectiv, *a*) in ſeiner Anſicht ſchwankend, zweifelnd, ungewiß, animum alcjs d. facere in hac causa; equites procul visi ab dubiis, quinam essent; non d. quin etc.; minime d. m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; m. *gen.*, sententiae (*Liv.*); *animi, *mentis, *salutis, (*Just.*) vitae. *b*) in ſeinem Entſchluſſe ſchwankend, unſchlüſſig, ſchwankend, quorum vocibus terrentur infirmiores, dubii confirmantur; Jugurtha, d. et haesitans; *quid faciam; *†animi. *B*) object., v. Sachen u. Perſonen, worüber man in gewiſſer Beziehung ungewiß u. zweifelnd iſt, zweifelhaft, unentſchieden, ungewiß, unbeſtimmt, victoria; praeda; laus; servitus; salus; omnia d. esse et incerta; quae d. sint, ea sumi pro certis atque concessis; *subst. n. pl.* dubia; dubiis perspicua tolluntur; socii v. unzuverläſſiger Treue; sequitur annus haud d. consulibus das entſchieden Conſuln hatte; ut haud d. (unzweifelhaft) praetor esset, si; *auctor; *dubiae crepuscula lucis, die Morgendämmerung, *nox, die Abenddämmerung; *coelum umwölkt; *aurae unſicher; *d. (wechſelnd) ventis, *Liv.*; *lanugo; *cena, *Ter. Hor.* 'ubi tu dubites, quid sumas potissimum' ein mit ſehr vielen Gerichten-, reichbeſetztes Mahl; (*Liv.*) fluctibus d. (in unſicherer, ungewiſſer Richtung) volvi; *praeda bellica rostra d. (hin- u. herſchwankende) ratibus dedit. Insbeſ. *n.* dubium faſt als *subst.*, *a*) das Zweifelhafte, Ungewiſſe, dubium est; non, haud d. est; de Pompeji exitu nunquam mihi d. fuit; non est d. quin (daß), *Ter. Curt.*, quin non (daß nicht), *Cic.*, m. *acc. c. inf.*, *Com. Liv. Suet.*; non est d. quin im Sinne v. kein Bedenken tragen, einm. *Cic. Att.* 10, 8, 5. [vgl. dubito 2), Hofmann ausgew. Briefe v. Cic. 1. Bdch. S. 201.]; d. est, uter nostrum sit verecundior; inesse vis alqua videretur, necne; sine dubio, (erſt b. *Liv.*) procul d., ohne Zweifel; (*Nep.*) sine d. magnus (unzweifelhaft groß) omnium judicio hic vir exstitit; haud cuiquam dubio (*abl. abs.*) quin, *Liv.* 28, 17, 14.; *†dubium adverbial. u. ohne Einfluß auf die Conſtruction eingeſchoben, quo postquam dubium pius an sceleratus Orestes venerat; d. justitia validisne potentior armis; d. an quaesitâ morte; d. habere (alqd) bezweifeln, für ungewiß halten; in dubium vocare, revocare, in dubio ponere alqd in Zweifel ziehen; in dubio esse, zweifelhaft ſein od. auf dem Spiele ſtehen [nach *b*)]; fides tua mihi venit in dubium wird mir zweifelhaft; *tp. b*) bedenklich, mißlich, gefährlich [vgl. anceps 3) *a*)], res, häufiger *pl.* (Lage); d. temporibus (Ggſ. secundis; loca d. nisu, *Sall.*; *mons erat ascensu d.: *aeger, *navis in bedenklicher od. gefährlicher Lage; *subst.* in dubium devocare aufs Spiel ſetzen; in d. (Gefahr) venire, etiam de sorte nunc, *Ter.*; *in dubiis responsa petunt; †dubiis proeliorum exemptus.

dŭcātus, us, *m.* [duco] (ſpät.) Feldherrnwürde.

†dŭcēnārius, *adj.* [duceni] eigtl. zweihundert enthaltend, judex gewählt aus ſolchen, die zweihundert Seſterzien im Vermögen hatten, procuratores die zweih. Seſt. einzunehmen hatten. — **dŭcēni,** ae, a, *adj. num. distr.* [ducenti] je zweihundert.

†dŭcentēsĭma, ae, *f.* (*sc.* pars) der zweihundertſte Theil als Abgabe = ein halbes Procent.

dŭcenti, ae, a, *adj. num. card.* [duo-centum] zweihundert; *v. jeder großen Zahl. Dav. **dŭcentiēs,** *adv. num. card.* zweihundertmal; *v. jeder großen Zahl.

dūco, xi, ctum, 3. (*imper.* duce ſt. duc, *Plaut.*; *inf. pass.* ducier ſt. duci, *Ter.*; **perf. sync.* duxti) [dux] 1) Jmd. od. Etw. führen, -leiten, -ziehen, -bringen ꝛc., alqm intro; alqm secum in castra, alqm secum ex Ionia; una (uxor) quam domo secum duxerat; suas mulierculas secum, auch bl. d., mit ſich führen, mitbringen, ducitur (*sc.* ab ea) familia tota, *Plaut. Trin.* 2, 1, 251. u. Brix z. d. St.; uxorem in convivium, *Ter.*; centurionibus item manipularium habitu ductis, *Liv.* 7, 34, 15.; *ducendus unus et comes alter; *alqm ab urbe domum; *alqm ripis (*abl.*); naves praesidio; †currus (*acc.*) equi; *ducenda (es ſind zu halten, -anzuſchaffen) petorrita; *alqm ad versus zum Anhören ꝛc.; *ad derisum duci preisgegeben werden ꝛc.; alqm ad alqm, *Ter.*; triumphos ad templa ſ. triumphus 1); *vites ad arbores ziehen; m. *supin.*, *me auditum um zuzuhören; *cessatum curam zur Ruhe geleiten; *vota Liber bonos ad exitus; alqm ante currum, in triumpho etc. ſ. triumphus 1); auch bl. d.; *equus impiger alqm victorem (als Sieger od. zum Siege) curru Achaico; principes obsidum loco; *alqm per moenia; *alqm per singula umherführen, bildl. *per omnia; *colla regum per vias umherfahren; vix quâ singuli carri ducerentur; *sidera de coelo (durch Zauberei); vitam et spiritum; aëra, animam spiritu in ſich ziehen; *spiritum, plurima tura (Weihrauchdüfte) naribus; *pocula Lesbii ſchlürfen; *sucos nectaris (Andere: discere, w. ſ.); *Liberum; *veterum libris etc. jucunda oblivia vitae; sortes; ea quae sortibus ducuntur; *sortem praedae; *alqm sorte erwählen durch ꝛc.; *ferrum vaginâ; *mucronem; *longe cornua abziehen; *fletum hervorſtoßen

Digitized by Google

*verba longâ mora hervorſtammeln, *longas in fletum voces; *de pectore gemitus; *alto pectore suspiria; *anhelitum; *ilia ſt. spiritum ex ilibus, d. i. keuchen (nicht: die Lenden ſchleppen); *remos, rudern; *lanas, ſpinnen; *ubera, melken; *capellam nachſchleppen; *sidera crinem ziehen hinter ſich her; *bracchia diversa anziehen; *magnes ferrum; sibi quisque d. (an ſich ziehen), rapere, trahere; *quercus fidibus, *silvas et saxa, *tigres comitesque silvas; *Brundisium, quo via d.; *iter ad urbem, *quem priva triremis; versus (der einzelne beſſere Vers) totum d. (wahrſcheinlich 'führt mit ſich fort, ſchleppt mit durch') venditque poëma, *Hor. ep.* 2, 1, 75.; vgl. Krüger z. d. St.; (Converſ.) se, ſich fortſchieben, -fortmachen; se a Gadibus, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; d. os, das Geſicht verziehen; *vultum ima ad suspiria. Insbeſ. *a*) *t. t.*, d. alqm ad mortem, †ad supplicium; in vincula, in carcerem, in jus; addictus Hermippo et ab hoc ductus est. *b*) d. uxorem domum heimführen, heirathen, *Com.*; uxorem alcjs filiam, in matrimonium alcjs filiam, (*Ter. Cic. Caes. Verg.*) bl. d. alqam; (*Curt.*) conjuges, quas juvenes (als Jünglinge) duximus; (*Curt.*) mares; ſcherzh. vielleicht auch collegam Lepidum quo duxit Lepidus anno, *Hor. ep.* 1, 20, 28.; vgl. Krüger z. d. St. *c*) als milit. *t. t.*, Truppen wohin führen-, -rücken-, marſchiren laſſen, triplicem aciem; exercitum ab Allobrogibus in Sequanos; copias adversus, contra alqm; cohortes ad munitiones; recto itinere exercitumad eos quos etc.; legionem subsidio; (*Tac.*) equitem finibus (durch ꝛc.) Frisiorum; abſol. (oft *Liv.*), contra hostes; in Etruriam; †vorausmarſchiren (v. Soldaten); voranmarſchiren laſſen, voranführen, sex expeditas legiones; anführen, commandiren, exercitum; ordines, Hauptmann ſein; primum pilum; dah. familiam, an der Spitze ſtehen, der Erſte ſein; *d. agmina, aciem, victrices catervas; *ora navium contra latrones; *Rutulos; *turmas avo dem Ahn zu Ehren. *d*) *t. t.* der Waſſerbaukunſt, leiten, aquam non longe a villa, per fundum alcjs, in urbem. *e*) *herzuführen, herbeiführen, *duc nigras pecudes; *diem; *noctem (v. Geſtirnen); **tp.* herbeiführen, verurſachen, bewirken, soporem, somnos, somnium; utramque ruinam. *f*) Etw. in ſich ziehen, -in ſich aufnehmen, -allmählich annehmen, -bekommen, -erhalten, -gewinnen, cicatricem, *Liv.*; *apricis in collibus uva colorem; (*Curt.*) omnia eundem colorem (Geſtalt); (*Quint.*) multa magis quam multorum lectione ducendus color (die rechte Farbe des Ausdrucks); *canentem senectam; *rimam; *formam; *pallorem; *notam; *exsortem honorem; *sua praemia victor; *nomina; *ab ipso ferro opes animumque. *g*) ziehend bilden, -aufführen, ſchaffend-, künſtleriſch hervorbringen, -verfertigen, cloacam in Tiberim; fossam; †vallum; vallum ex castris ad aquam; †fossam longius; ducti ordines (Reihen), *muri; *ocreas argento; *vivos vultus de marmore; *ensem immiti arte saevus faber; *arcum; *aera; †velut eadem cera in alias atque alias formas duci solet; †opus; *epos, *carmina, *versus; d. (halten) alcui funus, *funus atque imagines; *apes tristia funera; *pompam; *choros; *pompas ad delubra; †idem nobis ordo per Romanos quoque auctores ducendus est; (*Phaedr.*) alapam sibi gravem ziehen, geben. 2) *tp.* *α*) leiten, führen, bewegen, antreiben, locken, reizen, feſſeln, ad credendum me tua oratio; trahi et duci ad cognitionis et scientiae cupiditatem; *in vitium culpae fuga, si etc.; caritate patriae ductus; suspitione, studio, more ductus; literis et urbanitate, errore, honore aut gloriâ duci; (*Nep.*) alqm in errorem; †declamatores quosdam perversa ambitio; te illa argumenta; *quo d. gula; *abstinens ducentis ad se cuncta pecuniae; fabellarum auditione ducuntur; *duci libo fumante, *ventre, dem Bauch fröhnen; †eloquentia maxime praesenti fructu laudis opinionisque ducitur; *uterque color; auch *Jmd. bei der Naſe herumführen, -zum Beſten haben. *β*) ab-, herleiten, entnehmen, alqd ex alqa re; unde; *originem ab alqo; *progeniem Trojano a sanguine duci; *genus Olympo; ab eundo nomen est ductum; im *pass.* auch anfangen, anheben, ab eodem verbo ducitur saepius oratio; ingressionem meam non ex oratoriis disputationibus ductam sed e media philosophia repetitam. *γ*) hinaus-, in die Länge ziehen [nach u. nach; vgl. traho II) 9)], bellum longius, in hiemem, bellum; *nostris ductum seditionibus bellum; rem in noctem; longius eam rem ductum iri; tempus; *amores alcjs; auch v. einer Perſ. b. *Caes. b. G.* 1, 16, 5. ubi se diutius duci intellexit daß er länger hingehalten werde; dagegen läßt ſich in den unmittelbar an dieſer Stelle vorhergehenden Worten: diem ex die ducere (Haedui) weder Caesarem als Object zu ducere füglich ergänzen, wie gew. angenommen wird, weil dieſe Ergänzung bei der Ungewöhnlichkeit des Gebrauchs v. ducere v. Perſonen in der Bedeutung 'hinhalten' zu hart ſein würde, noch iſt diem als Object v. ducere anzuſehen, was keinen recht paſſenden Gegenſatz zu dem folgenden se d. duci bilden würde, ſondern mit leichter, durchaus angemeſſener u. in Hinſicht auf das folgende se diutius duci zugleich pikanter Kürze iſt rem hinzuzudenken: 'ſie zogen die Sache-, ſie zogen es einen Tag nach dem andern hin'; eine Zeit verleben, -zubringen, quo studio Aristophanem putamus aetatem in literis duxisse? *Cic. fin.* 5, 19, 50. u. Madvig z. d. St.; *vitam, *aetatem, *noctem; †nox ducebatur jucundissimis sermonibus; *poterat cena duci sine istis (*n.*); *somnos genießen; (*Tac. ann.* 2, 34.) sermonibus variis tempus atque iter (= tempus itineris); (*Tac. ann.* 11, 37.) lacrimae et questus irriti ducebantur. *δ*) eine Summe ziehen, -berechnen, -anſchlagen, in Rechnung bringen, quoniam tria milia medimnûm duximus, fenus quaternis centesimis; non d. in hac ratione eos (oratores), quibus etc.; rationem, caelati argenti. Hierv. d. rationem alcjs, alcjs rei, Jmds. Wohl od. Vortheil berechnen = auf Jmd. od. Etw. Rückſicht nehmen, Etw. od. Jmd. bedenken, oratorum non minus quam populi; officii; non ullius commodi sui; meam, suam rationem ſ. suus 1); überh. für Etw. -halten, -rechnen, -anſehen, -ſchätzen, alqd in malis; nihil praeter virtutem in bonis; (*Sall.*) modestiam in conscientiam für ein ſchlechtes Gewiſſen; (*Tac.*) ne verba prave detorta neu convivalium fabularum simplicitas in crimen duceretur; alqm in numero u. bl. numero hostium, eos loco affinium; alqm victorem; quos idoneos; alqd turpe; (*Hor.*) magnum

hoc etc., nil rectum; alqd parvi; continentis (für ein Zeichen v. Enthaltſamkeit) debet duci m. *inf.*; alqd laudi, vitio, *Ter. Nep.*, quod apud Numidas honori ducitur, *Sall.*; alqm despicatui für verächtlich; sua necessaria post illius honorem, *Sall.*; alqd pro nihilo, haec pro falsis; innocentia pro malevolentia duci coepit, *Sall.*; omnia sua in se posita esse; tutelae nostrae (eos esse) duximus; plus praesidii in celeritate quam in sociis, *Just.*; *sic ducebam animo rebarque futurum. Dav. *A*) **ductim,** *adv.* (ſelt.) zugweiſe, in vollen Zügen, invergere in se liquores, *Plaut. B*) **ductĭto,** 1. [*intens.*] (*Plaut.*) 1) wegführen, alqm. 2) heirathen, alqam. 3) *tp.* anführen, betrügen, alqm. *C*) **ducto,** 1. [*intens., inf. pass.* ductarier, einm. *Plaut. mil.* 2, 1, 15.] 1) führen, exercitum per loca saltuosa, *Sall.*; restim ſ. restis; auch (*Com.*) heimführen (v. Concubinen). 2) aufführen, commandiren, quem (exercitum) in Asia, magnum exercitum, equites, quos Piso in exercitu, *Sall.*; exercitui, quem ipse d., *Tac.*; auch anführen, bei der Naſe herumführen, alqm dolis, alqm, *Plaut. D*) **ductor,** ōris, *m.* der Führer, Anführer, itineris; exercitus. *E*) **ductus,** us, *m.* 1) die Leitung, aquae, aquarum; muri Aufführung in gedehnter Linie. 2) der Zug, oris, der Geſichtszug; †literarum. 3) die Anführung, das Commando, rem optime gessit suo d.; †non ipsius magis quam suo d. (Antrieb) perfecti.

dūdum, *adv.* [diu-dum] weiſt auf einen Zeitpunkt hin, ſeit welchem ein Ereigniß der Gegenwart ſtattfindet, u. zwar ſo, daß dieſer Zeitpunkt als ein nicht langer, ſondern auf Stunden u. Tage beſchränkter zu denken iſt, es iſt (erſt od. ſchon) eine Weile her, daß, vor Kurzem od. vor einer Weile (vgl. diu, pridem), dixi d. m. *acc. c. inf.*; d. circumrodo, quod devorandum est (in Beziehung auf die Stunde, ſeit er den Brief angefangen zu ſchreiben). Insbeſ. im Ggſ. v. nunc, nunc demum; haud dudum, nicht vor einer Weile = eben erſt, quam d.? wie lange? wann eher? jam d., ſchon ſeit einiger Zeit (verſchieden v. jam diu, jam pridem).

Duĕlius, Duellius ſ. Duilius.

dŭellātor = bellator, *Plaut.* — **dŭellĭcus** = bellicus, *Plaut.* — **dŭellum,** altlat. (*Plaut.*) = bellum, in Geſetzesformeln auch b. *Cic.* u. *Liv.*

Dŭilius (Duillius, alte Form Duĕlius, Duell.; vgl. Br. S. 35.), ii, Name eines röm. Geſchlechts; Gajus D., überwand 261 v. Chr. die Carthager zur

duim etc. ſ. do. [See.

***dulcĕ** = dulciter, w. ſ. — **dulcēdo,** ĭnis, *f.* [dulcis] 1) die Süßigkeit, der ſüße Geſchmack, vini. 2) *tp.* die Lieblichkeit, der Liebreiz, Reiz, honoris et pecuniae; amoris; orationis; agrariae legis; corporis; plebejos creandi, *Liv.*; perpotandi pervigilandique insana, bibendi, *Curt.*

dulcesco, — — 3. [dulcis] ſüß werden, uva.

dulcĭcŭlus [*adj. dem.* v. dulcis] etwas-, ziemlich ſüß, caseus, *Plaut.*; potio; (*Plaut.*) als Schmeichelwort. — **dulcĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [dulcis u. fero] Süßigkeit enthaltend, *Plaut.*

dulcis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. γλυκύς] 1) ſüß, lieblich v. Geſchmack (Ggſ. amarus; vgl. suavis), mel, *Plaut.*; vinum, merum, *Hor.*; dolium mit ſüßem Wein gefüllt, sapor, olivum, epulae, *Hor.*; dulcior uva, *Ov.*; aqua, *Ov.* u. Bſ. d. *b. Alex.*; *subst.* *dulce, ſüßes Getränk; *n. pl.*, das Süße, die Süßigkeiten. 2) *tp.* ſüß, anziehend, reizend, lieblich, freundlich (ſubjectiv für Jmd.; vgl. amoenus), orator; d. auditu nomen libertatis; amicitia remissior esse debet et liberior et dulcior; †(pleraque) abundant d. vitiis; nihil dulcius; *hae latebrae d. et jam, si credis, amoenae; *quem notus etc. d. a domo ('v. der ſüßen Heimath fern' Schiller) distinet; *poëmata; *Musae; *nata (*pl.*); *conviva; *conjux; *onus; *reditus; *subst.* *qui miscuit utile dulci; *neu dulcia differ in annum; insbeſ. in der Anrede, dulcissime frater; *decus meum; *amice; *dulcissime rerum ſ. res I) 1) *a*). Dav. *A*) **dulcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* dulcius, *sup.* dulcissime, ſüß, angenehm. *B*) **dulcĭtūdo,** ĭnis, *f.* = dulcedo, einm. *Cic. de or.* 3, 25, 99.

Dulgibĭni, ōrum, *m.* [Δουλγούμνιοι] germaniſche Völkerſchaft an der Weſer, *Tac. Germ.* 34.

dūlĭcĕ, *adv.* [δουλικῶς] nach Sklavenart, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 60.

Dūlĭchium, ii, *n.*, (*Prop.* 2, 14, 4.) **-a,** ae, *f.* [Δουλίχιον] Inſel, ſüdöſtlich v. Ithaca, zum Reiche des Ulixes gehörig. Dav. **-lĭchius,** *adj.*, *Verg. Ov.*

dum (eigtl. *acc.* v. dius = dies), I) *conjct.*, 1) in-, während der Zeit daß, während, indeß, zur Angabe der Gleichzeitigkeit zweier Handlungen od. des Eintretens einer Handlung während der Dauer einer andern, häufig mit *indic. praes.*, bisw. auch *imperf.* u. *perf.*, m. *conj.* in der *orat. obl.* od. wenn das Ereigniß im Nebenſatze als blos gedacht, unentſchieden od. beabſichtigt bezeichnet wird. 2) ſo lange als, um auszudrücken, daß die Dauer einer Handlung an die Dauer der andern gebunden ſei, mit *indic.* u. *conj.* in den angegebenen Fällen; oft mit vorhergehendem tam diu, tantisper u. dgl. 3) ſo lange bis, bis daß, bis, m. *indic.* u. *conj.* in den angegebenen Fällen. 4) in ſo weit, in ſo fern, od. wenn nur, wofern nur, nur daß, m. *conj.*, oderint d. metuant; verſtärkt durch modo (dummodo), bisw. mit hinzugefügtem tamen; dum — ne, dummodo ne, wenn nur nicht, nur daß nicht, m. *conj.*; auch dum — non, wenn die Negation mit dem Verbum zu einem Begriffe verſchmilzt, dum nos indulgentia illa non fallat, *Quint.* II) *adv.*, enklitiſch anderen Worten angehängt, noch, nondum, noch nicht, vixdum, kaum noch, nihildum, noch Nichts; nullusd.; nedum, w. ſ. 2) (Converſ.) verſtärkend b. Imperativen u. Interjectionen, agedum, agitedum, wohlan denn! tacedum, ſchweige doch; cedodum, gieb doch her! ehodum, höre doch! primumdum omnium ſ. primum 2).

dūmētum (dumm.), i, *n.* [dumus] eine wilde Hecke, Dickicht; bildl., verwickelte Lehren, -Behauptungen, Stoicorum; in dumeta correpere.

dum-mŏdŏ ſ. dum I) 4).

***dūmōsus** (dumm.), *adj.* [dumus] mit dornigem Geſtrüppe bewachſen.

dumtaxat (nicht dunt.), *adv.* [v. dum u. taxo] eigtl. wenn man die Sache genau abſchätzt, -genau nimmt, dah. 1) nicht mehr als, nur, bloß, lediglich, potestatem habere d. annuam; peditatu d. procul ad speciem utitur. 2) nicht weniger als, wenigſtens, zum mindeſten, exspectari te video d. ad Nonas Majas; in jure civili d. ad hoc instructi munus. 3) †inſofern, wiefern nur; †verſteht ſich, nämlich.

dūmus, i, *m.* höher wachſendes ſtechendes Geſträuch, Dornſtrauch, Geſtrüpp (vgl. sentis, vepres), *Cic. Verg.*

duntaxat ſ. dumtaxat.

duo, ae, o, *adj. num. card.* (*gen. pl.* duum ſt. duorum, *Caes. b. G.* 3, 17, 5. *Sall. Jug.* 106, 5. *Liv.* 3, 25, 5.) [δύο] zwei, auch die zwei, die zwei Genannten; in duobus, in agendo et in eloquendo; bisw. wie ambo u. uterque, w. ſ., d. manibus, *Ov. met.* 5, 441. *Just.* 2, 9, 19.; d. oculi, *Cic. n. d.* 3, 91.; edicunt d. consules, ut etc., *Cic. p. Sest.* 14, 32. u. Halm z. d. St.; d. regibus, *Liv.* 1, 13, 8. u. Weißenborn z. d. St.

duŏ-dĕciēs (-ciens), *adv. num.* [duodecim] zwölfmal. — **duŏdĕcim,** *adj. num. card.* [duodecem] zwölf. Dav. *a*) **duŏdĕcĭmus,** *adj. num. ord.* der zwölfte. *b*) **duŏdēni,** ae, a, *adj. num. distr.* je zwölf.

duŏ-dē-quadrāgēsĭmus, *adj. num. ord.* der achtunddreißigſte. — **duŏ-dē-quadrāginta,** *adj. num. card.* achtunddreißig.

duŏ-dē-quinquāgēsĭmus, *adj. num. ord.* der achtundvierzigſte.

duŏ-dē-trīciēs, *adv. num. card.* achtundzwanzigmal. — **duŏ-dē-trīginta,** *adj. num. card.* achtundzwanzig.

duŏ-dē-vīcēni, ae, a, *adj. num. distr.* je achtzehn.

duŏ-dē-vīginti, *adj. num. card.* achtzehn.

duŏ-et-vīcēsĭmāni, ōrum, *m.* die Soldaten der 22ſten Legion, *Tac.* — **duŏ-et-vīcēsĭmus,** *adj. num. ord.* der zweiundzwanzigſte, *Tac.*

dŭplex, ĭcis, *adj.* [duo-plico] 1) eigtl., doppelt gefaltet-, -zuſammengelegt u. dgl., zwiefältig, -fach, doppelt (vgl. duplus, anceps), amiculum doppelt um den Leib zu ſchlagen, ein Doppelmantel (*δίπλαξ, διπλοΐς*), *amictus, *pannus; *ficus in zwei Theile geſpalten; *tabellae, künſtlich in einandergefügte, doppelte Schreibtafel; *jus, aus mehreren Zuthaten zuſammengeſetzte Säure; *spina d. i. breit u. fett u. auf dem Kreuze gefurcht; *gemmis auroque duplex, aus zwiefachem Stoffe; d. altissimo muro, *Caes. b. G.* 2, 29, 3. u. Kraner z. d. St.; fossa; vallus; rates; acies; modus; *= ambo, beide, palmae, manus; parentes, Elternpaar. 2) = duplus, doppelt ſo groß, -viel, frumentum, doppelte Ration; stipendium; *fenus = ſehr groß; *subst.*, duplex, ĭcis, *n.* das Doppelte, d. centurioni dedit, *Liv.* 3) *tp.* *doppelzüngig, falſch, ſchlau, Ulixes; Amathusia. Dav. *a*) **dŭplĭcārius,** ii, *m.* ein Soldat, der zur Belohnung doppelten Sold erhält. *b*) **dŭplĭcĭtĕr,** *adv.* zwiefach, doppelt. *c*) **dŭplĭco,** 1. 1) verdoppeln, cursum, iter ejus diei; modum (die Länge) hastae; verba unmittelbar nach einander, einmal am Schluß, das Anderemal am Anfang des Satzes wiederholen [*ἀναδίπλωσις*; vgl. gemino 1), itero *b*)] od. durch Zuſammenſetzung bilden. 2) *tp.* verdoppeln, vergrößern, vermehren, gloriam, *flumen; *umbras; *zuſammenbeugen, krümmen, virum dolore; poplitem; duplicata vulnere caeco est.

dŭplus, *adj.* [duo] zweifach, doppelt = noch einmal ſo viel, -groß, -lang, -weit (vgl. duplex), pecunia; pars; intervalla; *subst.* dupla *sc.* pecunia, der doppelte Preis, *Plaut. Capt.* 4, 2, 39.; duplum, i, *n.* das Doppelte, dupli poenam subire od. in duplum ire.

dŭpondius (dip.), ii, *m.* [duo-pondo] = 2 asses, ein Zweiaßſtück; vgl. Hultſch Metrologie S. 112.

*†**dūrābĭlis,** e, *adj.* [duro] dauerhaft.

†**dūrăcĭnus,** *adj.* [durus] hartſchälig, hart.

dūrē, (vorcl. u. ſpät.) **-rĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* [durus] 1) hart für das Gehör, derb, ſchwerfällig, pleraque d. dicere, *Hor.*; hart für den äſthetiſchen Geſchmack, ſteif, ungefällig, quid sculptum infabre, quid fusum durius esset, *Hor.*; †cum mollia d. fiunt hart behandelt wird. 2) *tp.* *a*) *plump, derb im Benehmen, durius incedit. *b*) in Bezug auf die Lebensweiſe, ſtreng, abgehärtet, parce ac duriter, *Ter.* *c*) in Bezug auf das Betragen gegen Andere, ſtreng, hart, gefühllos, duriter facere, *Ter.*; sermone durius accipere; durius in deditos consulere; durius vitae suae consulere ſ. consulo 2). *d*) ungünſtig, ſchlimm, durius cadentibus rebus, einm. *Suet. Tib.* 14. — **dūresco,** rui, — 3. [duro] hart werden, ſich verhärten, umor; *campus situ; *ora; *corpus; †materia; †articulus; †*tp.* d. (verknöchern) in lectione Gracchorum.

dūrēta, ae, *f.* (ſpaniſches Wort) eine hölzerne Badewanne, einm. *Suet. Aug.* 82.

dūrĭtas, ātis, *f.* [durus] *tp.* die Härte, Strenge, orationis, einm. *Cic. or.* 16, 53.

dūrĭtĕr ſ. dure 2) *b*) u. *c*).

dūrĭtia, ae, *f.*, *†**-ties,** ēi, *f.* [durus] die Härte, *tp.* *a*) die Abhärtung, das Abgehärtetſein des Körpers, abgehärtete-, -ſtrenge Lebensweiſe, d. et patientia; labori ac duritiae studere; duritiae se dedisse. *b*) die Gefühlloſigkeit, Unempfindlichkeit, Härte, animi; animi sicut corporis; *duritiā ferrum ut superes adamantaque; auch Strenge, Härte, *Ter. Prop. Ov.*; †der Druck, die Beſchwerde, operum; coeli militiaeque; imperii. — †**dūriuscŭlus** [*adj. dem.* v. durus] (ſelt.) etwas hart-, -ſteif, versus.

dūro, 1. [durus] I) *trans.* 1) härten, hart machen, caementa calce; *durata cutis; *duratae solo nives zum feſten Boden, nach Art deſſelben (Andere: ‘am Boden erharſcht od. angefroren’); *uvam fumo trocknen; *terram; übertr., *ferro saecula zu Eiſen. 2) *tp.* *a*) abhärten, ſtählen, kräftigen, se labore; *membra animumque; *durati usu armorum; *natos gelu; *umeros ad alqd; in üblem Sinne, †ad omne facinus duratus abgeſtumpft, unempfindlich geworden. *b*) aushalten, ertragen, *aequor im ꝛc.; *diem inani ventre (bis zur cena); *quemvis laborem; unam hiemem in castris, *Liv.* II) *intrans.* 1) *hart werden, solum coepit d.; (*Tac.*) *tp.* ſich verhärten, -feſtſetzen, in nullius unquam suorum necem; usque ad caedem ejus duratura filii odia. 2) ausdauern, aushalten, in aedibus, *Plaut.*, sub Jove, *Ov.*; in opere et labore, sub pellibus, *Liv.*; si quae (vites et arbores) in tanto terrae rigore d. potuerunt, *Curt.*; *†abſol. 3) dauern, währen, fortdauern, ferner beſtehen, durante adhuc habitu, in eodem habitu corporis, in illud tempus omnibus fidem, *Curt.*; qui usque ad nostram juventam, *Tac.*; †abjectiv., duraturus, firmus paries et d.; magna et d. fama eloquentiae.

Dūrŏcortŏrum, i, *n.* Hauptſtadt der Remi in Gall. Belg., j. Rheims.

dūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) hart, *a*) für das Gefühl, ferrum, *Hor.*; cautes, *Verg.*; *aratrum (m. Beziehung auf die harte Arbeit des Pflügens); *alvus, Hartleibigkeit; *messorum ilia hart wie Stein od. Eiſen; oculi ſtier, *Plaut.*; *tp.* nomen; †durum videri dicere etc. *b*) für den Geſchmack, herb, *sapor Bacchi; *gallina nicht weich gekocht. *c*) für das Gehör, rauh, ſchwerfällig,

Digitized by Google

vocis genus; verbum, verba; compositio; *subst.* n. duriorum exempla v. Stellen, in welchen der Redner im Pathos die Farben etw. zu stark aufgetragen hat, *Cic. or.* 37, 131. *d*) für das Auge, hart, v. Werken der Kunst, steif, ungefällig, signa; auch v. Künstler, poëta durissimus; *m. *inf.*, componere versus; *rerum natura spröde, ungefügig. 2) *tp. a*) abgehärtet, stark, kräftig, streng gegen sich, homo d. ac priscus; Spartiatae; *Scipiadae d. bello; *Hannibal; *durae tellus Hiberniae; *d. a stirpe genus; *bos. *b*) roh, ungebildet, plump, derb, ut vita sic oratione d., incultus, horridus; duriores et oratione et moribus; ne quid d. ac rusticum sit; *homo; *poëta; *versus; *cothurnus. *c*) unempfindlich, ohne tieferes u. zarteres Gefühl, ohne Sinn u. Geschmack für Etw., auch hart-, unbeugsam v. Charakter, streng, Marius, qui durior ad haec studia videbatur; animo agresti et d. esse; *mollibus imperiis verhärtet gegen ꝛc.; d. et ferreus; judex; ipsis durior inventus est Caelius; *genus; *ingenium; *durius ferro pectus; *aetas; os unverschämt; *d. oris puer; *d. vultu; *†durum est m. *inf.*, es ist hart, -unfreundlich ꝛc. *d*) v. Sachen, hart, drückend, beschwerlich, lästig, mißlich, gefährlich ꝛc., subvectiones; servitus; condicio; *mala navis, fugae, belli; †siccis omnia d. deus proposuit als hart vor Augen gestellt, schwer u. unerträglich gemacht; *res (*pl.*), Noth; quo etiam durior dicendi locus mihi datus est; tempora; durissimum anni tempus; durius tempus ad transportandum; †tempestates; *hiems; *iter; initium adulescentiae; *curae; *dolores; *pauperies; *valetudo; *fames; *proelia; *munera belli; *venatus (*pl.*); *durum est m. *inf.*, es ist gefährlich zu ꝛc.; si quid durius acciderit, wenn größere Gefahr war, -es härter herging, si quid erat durius; si nihil sit durius; fortuna duriore conflictari; †durior casus; *sponsos d. perdere ferro durch grausamen Mordstahl; *matrum custodia; *subst.* *multa Gefahren; duriora restabant, *Curt.* 7, 11, 16.; diu etiam duras (*sc.* partes) dabit wird noch manche Noth machen, *Ter.*; v. Boden, schwer zu bearbeiten, *Verg. Liv.*; durius negotium efficere alcui erschweren; (*Tac.*) cujus durior (schwer zu erlangende) congressus; rerum natura, der schwer zu behandelnde Stoff, *Hor. sat.* 1, 10, 57.; *credere durum est es hält schwer ꝛc.

†**duumvĭrātus**, us, *m.* [duumviri] die Würde der Duumvirn, das Duumvirat. — **duumvĭri**, ōrum, *m.* [duo-vir] die Zweimänner, eine aus zwei Männern bestehende Behörde od. Commission für einen bestimmten Auftrag, 1) zu Rom, *a*) d. capitales od. perduellionis, in älteren Zeiten v. König od. Volk für jeden einzelnen Fall gewählt. *b*) d. navales zur Ausrüstung, auch Führung der Kriegsschiffe. *c*) d. aedi faciendae od. locandae od. dedicandae für den Bau u. die Dedication eines Tempels. *d*) d. sacrorum od. sacris faciundis s. quindecemviri. 2) d. quinquennales (juri dicundo), die höchsten Magistratspersonen in den Municipien od. Colonien.

dux, dŭcis, *comm.* [duco] 1) Führer, -in, Leiter, -in, locorum; †itineris, †viae, Wegweiser; viarum atque itinerum, *Caes. b. G.* 6, 17, 1. u. Kraner z. d. St.; auch ohne Beisatz, Wegweiser, *Liv. Just.*; dah. überh. der Anleiter-, Leiter-, Führer bei od. zu einer Handlung, Unternehmung, impietatis; regendae civitatis; auctor et d. mei reditus; quasi d. consequentis molestiae Vorläuferin; ut quasi duces sint (divitiae) ad voluptatem et ad valetudinem; ad quas (artes) esse d. pecunia potest; diis d., magistrā ac d. naturā (*abl. abs.*). 2) insbes. der Führer einer Truppenabtheilung, -der Flotte ꝛc., der Anführer, Feldherr, Befehlshaber (überh., dah. auch v. einem Untergeneral; vgl. imperator), Helvetiorum, exercitus, praedonum; d. praefectusque classis; alqo d., bellicosissimorum hominum peritissimis atque exercitatissimis d. (*abl. abs.*). Dah. *a*) der Anführer, Führer überh., Cloelia d. agminis virginum, *Liv.*, *superum (v. Jupiter); *gregis, *armenti, *lanigeri pecoris (v. Stier, Widder); *d. gregis auch der Hirt; *aries; *lino d. *b*) *Diener für Pferde, Stallknecht, addit equos additque d. *c*) *der Fürst, Kaiser.

Dȳmae, ārum, *f.* [Δύμη] Stadt in Achaja. Dav. **Dymaeus** [Δυμαῖος], *adj.*; *subst.* **-maei**, ōrum, *m.* [Δυμαῖοι].

Dȳmantis proles u. *subst.* **Dȳmantis**, ĭdis, *f.* die Tochter des Dymas = Hecuba, *Ov.*

dȳnămis, is, *f.* [δύναμις] = vis, die Menge, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 77. — **dȳnastes**, ae, *m.* [δυνάστης] der Herrscher, Dynast (Titel v. abhängigen Fürsten eines kleinen Landes, lat. regulus); Machthaber, viel vermögend im Staat, einm. *Cic. Att.* 2, 9, 1.

Dyrrhăchium (Dyrrach.), ii, *n.* [Δυρράχιον] Stadt in Illyrien, früher Epidamnus genannt, j. Durazzo. Dav. *adj.* **Dyrrhăchīnus**; *subst.* **-chīni** (Dyrrach.) [Δυρράχηνοι], ōrum, *m.*

E

ē (nur vor Consonanten) od. **ex** (vor Vocalen u. Consonanten; nachgestellt quis = e quibus, zweifelh. *Curt.* 6, 2, 10.; s. Vogel im krit. Anhang z. d. St.), *praep.* m. *abl.* [ἐκ, ἐξ], bezeichnet das Herausgehen aus dem Innern eines Gegenstandes (Ggs. in; vgl. ab u. de), aus; 1) v. Raume (sowohl aus der Tiefe u. Mitte, als aus der Höhe), aus, aus — heraus, hervor; aus — herab, von — herab, von — her, aus, exire ex navi, ex urbe; e finibus suis s. de 1); ex Menapiis venire; ex proelio excedere; naves ex Gallia (kommend); praesidia ex provincia (ausgehoben); parte quadam ex Rheno (= ex Rh. derivata) recepta; ex urbe profugere, proficisci (auch: aus der Nähe der Stadt [Rom's]; vgl. *Caes. b. c.* 1, 14, 1. 3.); exire e vita; Tullia te non putabat hoc tempore ex Italia (*sc.* profecturum esse), *Cic. Att.* 10, 8, 10.; *carpere coronas e collo; extorquere arma e manibus; milites ex eo loco deducere; egredi e portu; ejicere alqm e civitate; ex montibus decurrere; desilire, cadere ex equo; pendere ex arbore; eminere e mari; collis ex planitie editus; ex muro bellare; ex eorum corporibus pugnare; e loco (v. seinem Posten aus-

propugnare; genus hoc est ex essedis pugnae; ex vallo tela jacere; cum ex tectis saxa tegulaeque — jacerentur; ex equis (wir: zu Pferde) colloqui; ex tectis significare; ex hoc loco verba fecisti; ex vinculis (in Feſſeln, gefeſſelt) causam dicere; ex cruce Italiam cernere; conspici ex castris; videri ex oppido; ex occulto agere; †ex libello respondere; insbeſ. ex itinere, v. der Reiſe-, -dem Marſche aus (inſofern Etw. aus der Reiſe ꝛc. gleichſam hervorgeht; vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 54, 4.), wir 'auf der Reiſe, -dem Marſche, unterwegs'; ex fuga; mittelſt Attraction, omnis ex fuga Suessionum multitudo (= omnis quae in fuga erat S. m., ex fuga) in oppidum convenit, omnis ex castris multitudo concurreret; ex omni parte, v. allen Seiten, überall; ex tribus partibus; ex utraque parte; qua ex parte est Hibernia; †ex alio latere; ex arido, v. Trocknen aus; ex sua persona, eigtl. aus ſeiner Maske hervor, aus ſeiner Rolle-, -Eigenſchaft ꝛc. heraus, = in ſeinem Namen, für ſich; ſo bei Verbis, die ein Wegnehmen, Entnehmen u. dgl. bezeichnen, wie capere, sumere, accipere, percipere, auferre, tollere, haurire, eximere, petere u. dgl., ebenſo bei ſolchen, die ein Ausfragen, Erforſchen, Vernehmen u. dgl. bedeuten, wie quaerere, percontari, audire, cognoscere, discere, intellegere, colligere u. dgl.; ego scibo ex hoc quid sit, *Ter.*; odium ex hoc ostenditur. 2) v. der Zeit, *a*) zur Angabe des Zeitpunktes, v. welchem aus od. an Etw. eine gewiſſe Zeit dauert, von — an, ſeit, ex eo tempore; ex eo die quo etc.; ex eo die ad hunc diem quae fecisti; *motus ex Metello consule civicus; qua ex die; ex adulescentia tua; ex quo, ſeitdem, nachdem; †octavus annus, sextus est, ex quo etc.; *hic tertius December, ex quo etc.; †ex eo; *ex illo. *b*) zur Bezeichnung des Urſprungs einer Sache in früherer Zeit, von — her, ceteri ex veteribus bellis agro multati; †ipse e majoribus suis hostis populi Rom. jactabat etc. *c*) zur Angabe des Eintreffens auf einen beſtimmten Tag, auf, an, hunc judicem ex Kalendis Januar. non habebimus; ex Idibus Mart. *d*) zur Bezeichnung der unmittelbaren Folge auf Etw., von — aus, unmittelbar-, ſogleich (gleich) nach, ex multis miseriis atque periculis requievit animus; ex labore se reficere; Cotta ex consulatu profectus est in Galliam; provinciam Hispaniam ex praetura habuerat; ex magnis rupibus (ſogleich nach dem Heraustreten aus ꝛc.) nactus planitiem; gravis auctumnus in Apulia ex saluberrimis Galliae et Hispaniae regionibus (nach einem Aufenthalte in ꝛc.) omnem exercitum valetudine tentaverat; dah. aliud ex alio, Eins nach dem Andern; alia ex aliis iniquiora postulare; alias ex aliis fingendo moras; diem ex die, einen Tag nach dem andern, v. einem Tage zum andern; (*Eutr.*) ex consule, Exconſul, geweſener Conſul. 3) v. andern Verhältniſſen, in denen ein Ausgang aus Etw. ſich denken läßt, *a*) v. der Herkunft, Abſtammung u. dgl., aus, von, negotiator ex Africa; Epicurei e Graecia; *puer ex aula; soror ex matre v. mütterlicher Seite; virgines ex sacerdotio Vestae, *Ter.*; alia ex quaestu = alia meretrix, *Ter.*; fuit eodem ex studio vir eruditus; *ex alqa nota (Sorte) esse. *b*) zur Angabe der Mehrheit od. des Ganzen, woraus Etw. genommen wird od. wovon es einen Theil ausmacht, im Deutſchen aus, von, auch unter, in (vgl. Nägelsb. Stil. S. 348 f.), e civitate in senatum delecti; munera ex illa summa dantur; homo ex numero disertorum; unus ex illis decemviris; acerrimus ex omnibus; miles ex primo hastato zur erſten Abtheilung (Manipel) der hastati gehörig; ex Helvetiis (eine Helvetiſche) uxorem habere; quintus Vettius e Marsis; †spado e captivis, †Leonnatus ex purpuratis; puppes ex barbaris navibus; nihil ex pristina voluntate mutaverat; hunc ex maxime raro genere hominum judicare debemus für einen zu einer höchſt ſeltenen Klaſſe v. Menſchen gehörenden; ex domesticis imaginibus invenies, eigtl. aus den Ahnenbildern herausfinden = unter ꝛc. finden; e gregibus epheborum vix singuli reperiebantur; ex quibus (libris Sibyllinis) inventum est m. *acc. c. inf.*; Platonem ex illa vetere (Academia) numeramus; cum apud Graecos antiquissimum e doctis genus poëtarum sit eigtl. als das älteſte aus dem Gebildeten ſich zeigt od. hervorgeht = als ꝛc. unter den ꝛc. ſich befindet; ad quas ipsas consultationes ex superioribus libris satis multa praecepta sunt giebt es viele Regeln, die aus den ꝛc. genommen od. entlehnt werden können = in den ꝛc. *c*) bei Angabe des Stoffes, aus welchem Etw. gemacht iſt od. beſteht, aus, von, statua ex aere facta; pocula ex auro; loricae ex cratibus; fusili ex argilla glandes; *hoc totum e Coa veste volumen erit aus der Beſprechung des ꝛc. = wird handeln von ꝛc.; auch v. dem Vermögen od. der Summe, wovon die Koſten zu Etw. genommen werden, aus, von, largiri ex alieno; ex praeda tripodem aureum Delphis ponere; *vivere ex rapto. *d*) zur Angabe der Entſtehung aus dem Innern eines Gegenſtandes, der Urſache, -Quelle, -Veranlaſſung, des Urſprungs u. dgl., in Folge, von Seiten, von, durch, wegen, an, in, miser ex animo fit, *Plaut.*, ex ea, ex eadem causa; †quibus ex causis; ex ea re; qua ex re; ex doctrina nobilis; ex virtute nobilitas, Verdienſtadel, *Liv.* 1, 34, 6.; non minor ex hostibus clades; ex hac clade atrox ira; *tumida ex ira corda; ex fuga perterritos; (*Tac.*) timor ex imperatore, contemptio ex barbaris; has (turres) altitudo puppium ex barbaris navibus superabat, *Caes. b. G.* 3, 14, 4. u. Kraner z. d. St.; Liger ex nivibus creverat; satis jam dolui ex animo, *Plaut.*; quoniam tum ex me doluisti, nunc ut duplicetur tuum ex me gaudium, praestabo, *Cic. fam.* 16, 21, 3.; uti cujusque studium ex aetate flagrabat; ex divitiis juventutem luxuria atque avaritia invasere; laborare ex pedibus, ex intestinis, ex aere alieno, ex invidia; ex perfidia et malitia alcui irasci; triumphare ex gentibus Transalpinis, ex ea urbe, ex bellis; triumphum agere ex inimicorum dolore; victoriam ferre ex civitate alqua; ex quo illi gloria opesque inventae, *Sall.*; illud honestum, quod ex animo excelso quaerimus wir 'in einer erhabenen Seele'; una ex re satis praecipere v. einem Falle die Lehre herholen = an einem Falle lehren; (*Tac.*) quantum ex re publica peteretur v. Standpunkt der Politik aus; civitas commota ex aere alieno; morbi vulgantur ex gravitate loci; ex tam propinquis castris, weil das Lager ſo nahe war; ex eo (daraus), ex quo, (*Ter.*) qua ex re fit ſ. fio 2); ex eo quod, quia, deshalb, weil; ex quo, ex quibus, weshab, weswegen;

ex vulnere, (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) ex vulneribus mori, (*Liv.*) perire; damnatus est Megabocus ex Sardinia auf Anlaß S.; ex Auli socordia spem salutis habere; (*Tac.*) nulla in eo culpa ex principe; gravida est e Pamphilo v. P., peperit e Pamphilo, *Ter.*; nasci ex alqo, Jmds. Sohn ſein; *e mari esse; aeger ex vulneribus; Crasso ex negotiis privatis obnoxius. Insbeſ. u. demjenigen, nach welchem Etw. benannt wird, cui postea Africano cognomen ex virtute fuit. *e*) bei der Angabe eines Uebergangs aus einem Zuſtande u. dgl. in einen anderen, von, aus, dii ex hominibus facti; ex oratore arator factus; ex beato miser; adeo duae ex una civitate discordia fecerat; (*Verg.*) nymphas e navibus esse jubere; (*Hor.*) ex nitido fit rusticus. *f*) zur Bezeichnung der Regel od. Gemäßheit, des Maßſtabes, wornach-, nach welcher Etw. geſchieht, nach, zufolge, gemäß, in Rückſicht, -Hinſicht, ex senatus consulto; ex senatus sententia; ex sententia, ex animi mei, tui, sui sententia (ſ. sententia); ex edicto, ex decreto; ex lege, ex legibus, kraft des Geſetzes, -der G.; ex jure, ex foedere, ex pacto, ex convento; ex consuetudine sua; alqd est e natura; e virtute esse; ex nullius injuria, ohne Beeinträchtigung Jmds.; ex sua libidine; e communi utilitate; (*Hor.*) ex voto, ex more, ex testamento; insbeſ. e re tua, mea, ejus, zu deinem ꝛc. Nutzen, dir ꝛc. zum Beſten; e re publica (zum Beſten des Staates, dem öffentlichen Wohl gemäß), populi Rom., nominis Latini esse; multas etiam e re publica seditiones saepe esse factas; id recte atque ordine exque re publica fecisse et facere; (*Liv.*) Publilium — avocari haud e re publica esset; (*Suet.*) eam largitionem e re publica fieri; e re (im Intereſſe) visum est; illacrima: e re est m. *inf.*, nach Conject. b. *Hor. sat.* 2, 5, 103 f.; quod e re Aetolorum fideque sua esse (mit ihrer gewiſſenhaften Ueberzeugung vereinigen zu können) censerent, *Liv.*; ex usu (vortheilhaft) esse; ex animo, v. ganzem Herzen; judicare, aestimare, metiri, ponderare, spectare, consulere ex alqa re u. dgl.; consilium capere ex loci natura, ex re et ex tempore, necessario atque ex tempore wie es erfordert ꝛc.; ex ratione libertatis, officii; contemnere alqm ex alqo im Vergleich zu Jmdm. 4) zur Bildung verſchiedener, namentlich aus 2) *f*) zu erklärender Adverbialausdrücke, m. *subst.*, ex parte, magna ex parte (ſ. pars); e vestigio; e regione ſ. regio 1); ex memoria, ex industria, *Liv. Suet.*; m. *adj.* u. *partic.*, ex aequo, ex propinquo, ex vano, *Liv.*; ex improviso, ex transverso; ex praeparato, ex multo ante praeparato, *Liv.*; ex insperato, *Liv.* u. Dicht.; ex inopinato; ex composito ſ. compono II) 2); ex vero (= vere), *Sall. Hor.*; e, ex contrario; ex adverso; †ex integro; *ex facili; ex affluenti, *Tac.*; ex continenti, *Just.*

eā, *adv.* [eigtl. *abl. sing. f.* des *pron.* is] 1) (*sc.* viā) auf dem Wege, da, *Nep. Liv.* 2) (*sc.* causā) deswegen, *Plaut.*

eādem, *adv.* [eigtl. *abl. sing. f.* des *pron.* idem] *sc.* viā, auf demſelben Wege, ebenda, ire; eādem *sc.* operā, ſ. opera 1).

eampse ſt. eam ipsam, *Plaut.*

eā-propter (ſelt.) = propterea, w. ſ., *Ter.*

eapse = ea ipsa, *Plaut.*; vgl. is, ipse.

eā-tĕnus, *adv.* inſoweit, inſofern (v. einer Grenze, die nicht überſchritten wird od. zu überſchreiten iſt), verba persequens e. ut ea non abhorreant a more nostro.

ēbĕnus (auch heb.), i, *f.* [ἔβενος] das Ebenholz, *Verg. Ov.*

ē-bĭbo, 3. 1) austrinken, hirneam vini, sanguinem, poculum, *Plaut.*; quid was, *Ter.*; *ubera lactantia; *aquam (fluvii); *Nestoris annos ſoviel Becher als Neſtor Jahre verlebt hat; *bildl., *einſaugen, amnes (v. Meer). 2) vertrinken, durch Trinken vergeſſen od. verthun, imperium, *Plaut.*, heres haec, *Hor.*

ē-bīto, — — 3. ausgehen, einm. *Plaut. Stich.* 2, 4, 28.

ē-blandior, *dep.* 4. erſchmeicheln, omnia; (*Tac.*) unum consulatus diem; m. ut; *pass.* suffragia eblandita. [*Eutr.*

Ebŏrăcum, i, *n.* Stadt in Britannien, j. York.

ēbrĭĕtas, ātis, *f.* [ebrius] der Rauſch, die Trunkenheit (in milderem Sinne, als Steigerung des Lebensmuthes u. mit der Begeiſterung verwandt; vgl. vinolentia, temulentia), (*Hor.*) quid non e. dissignat? — **ēbrĭŏlus**, *adj.* [*dem.* v. ebrius] leicht angetrunken, *Plaut.*

ēbrĭōsĭtas, ātis, *f.* [ebriosus] die Trunkſucht, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 27. — **ēbrĭōsus**, *adj.* m. **comp.* [ebrius] trunkſüchtig; *subst.* der Trunkenbold (vgl. ebrius); **tp.* ſehr ſaftig, *acina. — **ēbrius**, *adj.* 1) trunken (im milderen Sinne u. v. einem temporären Zuſtand; vgl. ebriosus, vinolentus, temulentus), voces ebriorum; *vestigia, *verba eines Trunkenen; **tp.* dulci fortunā, berauſcht-, trunken vom ꝛc.; ocelli liebestrunkene. 2) der ſich dick u. voll getrunken hat, satura atque e., *Ter.*, saturiate, überſatt, *Plaut.*; cena überreichlich, *Plaut.*

ē-bullio, 4. eigtl. aufwallen, dav. *tp.* (ſelt.) mit Etw. (prahlend) um ſich werfen, virtutes, *Cic. Tusc.* 3, 18, 42.; quod nonnunquam solet e., *Cic. fin.* 5, 27, 80.

ēbŭlum, i, *n.* Attich, Niederhollunder, *Verg.*

ĕbur, ŏris, *n.* das Elfenbein; *Elfenbeinbilder, -flöte, mit Elfenbein beſetzte Degenſcheide, der elfenbeinerne Curulſeſſel der Magiſtratsperſonen. Dav. **ēbŭrātus**, *adj.* mit Elfenbein ausgelegt, *Plaut.*

ĕburneŏlus, [*adj. dem.* v. eburneus] nett von Elfenbein, einm. *Cic. de or.* 3, 60, 225.

ĕburneus u. *†-nus, *adj.* [ebur] 1) elfenbeinern, signum; scipio; dens, Elephantenzahn; *ensis mit elfenbeinernem Griffe. 2) *weiß u. glatt wie Elfenbein, bracchia; colla; digiti.

Ebūrōnes, num, *m.* Völkerſchaft in Gallia Belgica, zwiſchen Lüttich u. Aachen ſeßhaft.

Eburovices ſ. Aulerci.

Ebūsus, i, *f.* die größere der pityuſiſchen Inſeln im Mittelmeere, j. Iviza.

ē-castor ſ. 2. Castor 1).

Ecbătăna, ōrum, *n.* [τὰ Ἐκβάτανα] Hauptſtadt in Medien, *Curt. Tac.*

ecca, eccam etc. ſ. ecce 2). — **ecce** [ſt. ence, aus en u. ce; vgl. ce] *adv.* bezeichnet 1) eine verſtärkte Hindeutung auf einen Gegenſtand, beſonders einen plötzlich eintretenden, neuen u. unerwarteten, auf welchen man die Aufmerkſamkeit lenken will, da, ſiehe, ſiehe da (vgl. en), e. video senem, quem quaero; e. mihi obviam venit; e. tuae literae; e. tibi nuntius, da kommt dir auf einmal die Nachricht, e. tibi exortus est Isocrates; insbeſ. in

by Google

Aufzählung v. Beiſpielen od. Argumenten, auch sed e., e. alind (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 29.); (Converſ.) e. me, ſiehe, hier bin ich; e. me nullum senem (*Plaut.*) ſiehe da bin ich ꝛc. verloren. 2) (Converſ.) häufig mit den nachſtehenden Formen der *pron.* is, ille, iste zu Einem Worte verbunden: *nom.* ecca, eccilla, eccillud, *acc.* eccum, eccam, eccillum, eccillam, eccistam u. *pl.* eccos, ſiehe ihn, =ſie ꝛc.

eccĕrē od. **ecĕrē** [e-Ceres; vgl. ecastor] (*Com.*) betheuernder Ausruf, bei der Ceres! fürwahr!

ecchenma, ătis, *n.* [ἔκχευμα] die Ausgießung, der Guß, einm. *Plaut. Poen.* 3, 3, 88.

eccilla etc., **eccistam** ſ. ecce 2).

ecclēsia, ae, *f.* [ἐκκλησία] die Volksverſammlung bei den Griechen, einm. *Plin. ep.* 10, 111, 1.

eccos, eccum ſ. ecce 2).

ecdĭcus, i, *m.* [ἔκδικος] (ſelt.) = cognitor civitatis, der Staatsanwalt, *Cic. fam.* 10, 56. *Plin. ep.* 10, 111, 1.

ec-dūrus ſ. edurus.

ecf . . . ſ. eff . . .

***echidna,** ae, *f.* [ἔχιδνα] 1) die Otter, Viper, als Attribut der Furien. 2) Ech. als *nom. pr.*, *a*) ein Ungeheuer der Unterwelt, Mutter des Cerberus. *b*) E. Lernaea, die lernäiſche Schlange (vgl. hydra); ***Echidnēus,** *adj.*, canis v. Cerberus.

Ĕchīnădes, dum, *f.* [Ἐχινάδες] Gruppe v. fünf Inſeln im ion. Meere, *Ov.*

ĕchīnus, i, *m.* [ἐχῖνος] (*Hor.*) 1) der (eßbare) Seeigel. 2) ein v. der Aehnlichkeit der Geſtalt benannter eherner Spülnapf, nach Andern ein Durchſchlag zum Klären des Weines.

Ĕchīon, ōnis, *m.* [Ἐχίων] 1) Gemahl der Agaue, Vater des Pentheus, Königs v. Theben, *Ov.* Dav. *a*) ***Ĕchīŏnĭdes,** ae, *m.* [Ἐχιονίδης] = Pentheus. *b*) ***Ĕchīŏnius,** *adj.* thebaniſch. 2) ein Argonaut, *Ov.* Dav. ***Ĕchīŏnius,** *adj.* 3) ein griech. Maler.

Ēcho, us, *f.* [ἠχώ] der Wiederhall, als Nymphe perſonif., einm. *Ov. met.* 3, 358.

eclŏga, ae, *f.* [ἐκλογή] †ein kleines=, auserleſenes Gedicht; †eine Epiſtel. Dav. **eclŏgārii,** ōrum, *m.* ausgewählte=, ſchöne=, zum Vorleſen ausgezeichnete Stücke od. Stellen einer Schrift, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 6.

ē-contrā ſ. contra I) 2) *b*).

ec-quando, *adv.* wohl=, etwa jemals, e. putasti? *†ecquandone.

ec-qui (meiſt *adj.*) od. **ec-quis** (*subst.* u. bisw. *adj.*), **ec-quae** od. **-a, ec-quid** (*subst.*) od. **ecquod** (*adj.*) *pron. interr.* wohl=, etwa Jemand, =irgend Einer? e. seditio unquam fuit? heus e. hic est? rogate, ecquid in tuam statuam contulerit; auch ecquisnam, ecquinam etc. Insbeſ. als *adv. a*) ecquid (wie numquid) ſowohl in directen als in indirecten Fragen, etwa, wohl, (ſelt.) warum wohl? e. audis? e. placeant, me rogas. *b*) (vorcl.) ecqui (alter *abl.*) irgendwie? *c*) ecquo, wohin wohl?

ĕcŭleus (beſſer als equul.; vgl. Br. S. 35.), i, *m.* [equus] 1) ein junges Pferd, Füllen. 2) eine hölzerne Foltermaſchine in Geſtalt eines Pferdes, ire, conjici in eculeum.

ĕdācĭtas, ātis, *f.* [edax] die Gefräßigkeit. — **ĕdax,** ācis, *adj.* m. *sup.* [2. edo] 1) gefräßig, hospes edacissimus; (*Hor.*) dominus, edacibus in parasitis; *turdi. 2) *übertr., verzehrend, zerſtörend, nagend, imber; ignes; curae; tempus e. rerum.

ēdento, 1. [e u. dens] (ſelt.) die Zähne ausſchlagen, malas alcui, *Plaut.* — **ēdentŭlus,** *adj.* [e u. dens] (*Plaut.*) zahnlos, vetula; *tp.* ſcherzh. ſehr alt, vinum.

ĕdĕpol, beim Pollux! eine Betheuerung, e. profecto, e. vero, *Plaut.*; certe e., *Plaut. Ter.*

ĕdĕra etc. ſ. hedera etc.

Edessa, ae, *f.* [Ἔδεσσα] 1) ſ. Aegae 1). Dav. **Edessaeus,** *adj.*, *Liv.* 2) Stadt in Osroene, einer Provinz Meſopotamiens, *Tac. Aur. Vict. Eutr.*

ē-dīco, 3. [*imper.* edice ſt. edic, einm. *Verg. Aen.* 11, 463.] 1) ausſagen, bekannt machen, verkündigen, rein heraus ſagen, ut tu scire possis, e. tibi; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſatz. 2) anſagen, ankündigen, beſtimmen, verordnen u. dgl. mittelſt einer öffentlichen Bekanntmachung, kraft eines Amtes od. Geſetzes, senatum (eine Senatsverſammlung) in posterum diem, in Calendas; †velut in eam (noctem) certamine edicto; comitia; diem comitiis u. exercitui ad conveniendum; m. ut u. ne; m. bl. *conj.*; (*Hor.*) m. Anſpielung auf das Edict des Prätor [vgl. edictum 1)], hoc; si quis mergos suaves (als leckeres Gericht) assos. Dav. *a*) **ēdictio,** ōnis, *f.* die Bekanntmachung, der Befehl, *Plaut.* *b*) **ēdicto,** 1. herausſagen, offen ſagen, bekanntmachen, *Plaut.* *c*) **ēdictum,** i, *n.* 1) *t. t.*, eine officielle Bekanntmachung einer röm. Magiſtratsperſon, eine Verordnung, ein Edict, proponere, constituere; v. Kriegserklärung, ad bellum palam atque ex edicto gerundum, *Liv.* 1, 27, 2.; insbeſ. die Bekanntmachung des Prätors, in welcher er unmittelbar nach ſeinem Amtsantritte die Grundſätze angab, nach denen er Recht ſprechen wollte; perpetuum, das aus den früheren Edicten der Prätoren entſtandene gemeingiltige Edict, zu welchem jeder neue Prätor nur einige neue Beſtimmungen gab, *Eutr.* 2) (ſelt.) überh. der Befehl, *Ter. Heaut.* 4, 1, 10.; edicto vetare, ein Verbot ausgehen laſſen, *Hor. ep.* 2, 1, 239.

ĕdim etc. ſ. 2. edo.

ē-disco, 3. 1) auswendig lernen, magnum numerum versuum; alqd ad verbum. 2) überh. gründlich lernen, erlernen, ſtudiren, istam artem; *numeros modosque; poëtas; *deos; *cunctos; *hoc.

ē-dissĕro, 3. auseinanderſetzen, ausführlich u. in das Einzelne gehend entwickeln, =vortragen, =berichten, eadem; res gestas; *vera alcui; m. Relativſ.; in docendo edisserendoque subtilior. Dav. **ēdisserto,** 1. (ſelt.) ausführlich beſprechen, =erörtern, *Plaut. Liv.*

ēdĭticius, [1. ēdo] *adj.* nur judices, die in einer causa sodaliciorum v. Ankläger aus drei der vier v. ihm vorgeſchlagenen tribus (v. welchen der Verklagte nur Eine verwerfen konnte) gewählten Richter. Vgl. *Cic. p. Planc.* 16, 40. 17, 41. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 19 ff.

ēdĭtio, ōnis, *f.* [1. ēdo] 1) †die Herausgabe einer Schrift. 2) der Bericht, die Angabe, in tam discrepante e., einm. *Liv.* 4, 23, 2. Insbeſ. als *t. t.*, tribuum, der Vorſchlag=, die Angabe des Anklägers v. 4 Tribus, aus welchen die Richter gewählt werden ſollten; vgl. editicius.

ēdĭtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [1. ēdo] erhaben, emporragend (über die umgebende Fläche), hoch (vgl. altus, celsus etc.), collis paululum ex planitie; (*Curt.*) in eximiam altitudinem arbores; locus editior; conclave oben im Hause gelegenes; *subst. n.* Höhe, Anhöhe, in edito, *Suet.*; edita montium, edita, hochgelegenes Land, *Curt. Tac.*; **tp.* viribus editior, vorragend an Kraft.

1. ē-do, dĭdi, dĭtum, 3. I) 1) herausgeben, -bringen, zu Tage bringen, von sich geben, animam, extremum vitae spiritum, vitam pro re publica, vitam aushauchen; clamorem, voces, (*Curt.*) ingentem pugnantium clamorem, (*Liv.*) vox edita templo; risus; †complorationem; *†latratus, *†hinnitus; †sonum; se ex aedibus foras sich hinaus begeben, *Plaut.*; Maeander editur (ergießt sich, fließt) in sinum maris, *Liv.*; cuniculus armatos. 2) etw. Neues herausgeben, *a*) gebären, zeugen, partum Romae Prisci Tarquinii domo, *Liv.* 1, 39, 5.; ubi Agrippina novissimo partu Juliam, *Tac.*; *una Oenei partu edita; *Maecenas atavis edite regibus; *Terrâ edita moles Gigantum; †edita infans ex nepte Julia; †marem; *Electram maximus Atlas; duris in cotibus illum aut Tmaros etc. sind die Eltern jenes ꝛc., *Verg. ecl.* 8, 43 ff. u. Ladewig z. d. St.; *in lucem; *luci; *terra innumeras species bringt hervor; *campus editus austro dem ꝛc. bloßgestellt. *b*) v. anderen Sachen, hervorbringen, gewähren, liefern, leisten, bewirken, anrichten u. dgl., nullam fructum ex se (v. Schafen); aliquantum trepidationis; tumultum; immortalia opera; scelus, facinus; fortium virorum opera; †opus virtutis; †prorsus digna spectaculo Wunder der Tapferkeit; †exemplum patientiae aufstellen; annuam operam, ein Jahr dienen; memorabile illud proelium liefern, *Liv.*; egregia edita pugna, *Curt.*; ruinas (Verwüstungen); magnam caedem; *funera ferro; *strages per urbem; uterque in te exempla, *Ter.*; ea in civitatem Carthaginiensium exempla dadurch an ꝛc. geben, *Liv.* 29, 27, 4.; (*Tac.*) ludos, spectacula geben, anstellen. 3) eine Schrift ꝛc. bekannt machen, -veröffentlichen, -herausgeben od. mündlich Etw verbreiten, -ins Publicum bringen, Etw. überh. angeben, -nennen, -aussprechen, -erklären, -festsetzen, -bestimmen, -befehlen u. dgl., illos de re publica libros, librum contra alqm; †commentarios; †libellos sub alieno nomine; orationem scriptam, annales; ede illa quae coeperas et Bruto et mihi; in vulgus; quae opinio erat edita in vulgus; nomen alcjs; nomen L. Tarquinium sich ausgeben für ꝛc., alqm auctorem alcjs rei; pluribus auctoribus (eum Prisci Tarq. regis) filium ediderim, *Liv.* 1, 46, 4.; consilia hostium verrathen, *Liv.*; *alqd ore; *veros ortus; *arma violentaque bella besingen; responsum oraculo editum; Apollo oraculum m. *acc. c. inf.*; haec ex oraculo Apollinis Pyth. edita tibi; ita ex fatalibus libris editum erat; (*Liv.*) quibus editum est (die dazu bestimmten), dii; judicium; judices, tribus s. editicius, editio 2); alqm sibi socium in etc.; editis mandatis wenn du mich bekannt machst mit ꝛc.; iis editis imperiis; consul, quid fieri vellet; *edita, ōrum, *n.* die Befehle; †per libellos. II) in die Höhe bringen, -heben, corpus super equum, sich aufs ꝛc. schwingen, einm. *Tib.* 4, 1, 114.

2. ĕdo, ēdi, ēsum, 3. (*sync.* est st. edit, esset st. ederet, *Verg. Hor.*; *inf.* esse st. edere, *Cic.*; *pass.* estur, *Plaut.*; vgl. Zpt. §. 212.; *conj. praes.* edim, edis, edit, edimus, *Plaut. Cic. Hor.*; vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 2, 8, 90. Madvig zu *Cic. fin.* 2, 7, 22.) [ἔδω] 1) essen, v. Thieren, fressen (Hauptbegriff das Ver-, Aufzehren; vgl. vescor), de symbolis, *Ter.*; nec esuriens Ptolomaeus ederat (jucundius); *penuria edendi an Speise; aurum (v. Raben); quoniam (pulli) esse nollent; (*Plaut.*) alqm esum (zum Essen) vocare; Sprichw. s. modius; pugnos = Schläge bekommen, *Plaut.* 2) = comedere, verzehren, verprassen, bona (alcjs), *Plaut.*; *verzehren, zernagen, abfressen, robigo culmos; lentus vapor carinas; corpora tua virus; agellos; si quid est animum; ipse suum cor edens; est mollis flamma medullas; tantus te tacitam dolor.

ē-dŏceo, 2. Jmd. völlig-, gründlich belehren, -unterrichten; Etw. genau angeben, -zeigen (mündlich, schriftlich durch Boten), alqm alqd; edoctus artes belli in ꝛc., cuncta; edoctus erat in illa disciplina; edoctus de origine sua, cladibus durch ꝛc.; omnia ordine; *praecepta alcjs; quae fieri vellet; ratio e. ut etc.; m. *inf.*; *m. *acc. c. inf.*; (avaritia) pro his superbiam, crudelitatem, deos neglegere, omnia venalia habere, *Sall.*; †elephanti vix edocti abgerichtet; †multos.

ē-dŏlo, 1. eigtl. mit der Zimmeraxt zurecht hauen, dah. (selt.) *tp.* zu Stande bringen, vollenden, quod jusseras, edolavi.

ē-dŏmo, 1. völlig bezähmen, -bändigen, -bezwingen, vitiosam naturam doctrinâ, *Cic. fat.* 5.; *orbem (terrarum); *mos et lex maculosum nefas.

Ēdōni, ōrum, *m.* [Ἤδωνοί] thracische Völkerschaft, bekannt als Bacchusverehrer. Dav. 1) ***Ēdōnus,** *adj.* [Ἤδωνός]. 2) ***Ēdōnis** [Ἠδωνίς], ĭdis, *f.* *a*) als *adj.* thracisch. *b*) die Bacchantin.

ē-dormio, 4. *a*) *trans.* ausschlafen = durch Schlaf vertreiben, crapulam; *Ilionam, die Rolle der schlafenden J. durchschlafen, in derselben wirklich schlafen. *b*) *intrans.* ausschlafen. Dav. *inchoat.* **ēdormisco,** — — 3. (*Com.*) aus-, verschlafen, hanc crapulam, hoc villi; unum somnum.

ēdūcātio, ōnis, *f.* [1. educo] die Aufziehung-, Erziehung der Kinder, liberorum; *pl.* praefuisse educationibus, *Tac.*; bildl., suae eloquentiae velut quandam educationem refert, *Tac.*; auch v. Thieren, *Cic. p. Rosc. A.* 22, 63.

ēdūcātor, ōris, *m.* [1. educo] der Erzieher, v. dem Vater od. Pflegevater; (spät.) v. paedagogus, w. s. Dav. **ēdūcātrix,** īcis, *f.* die Erzieherin, class. nur *tp.* earum parens educatrixque est sapientia, *Cic. legg.* 1, 24.

1. ēdūco, 1. [*intens.* v. 2. edūco] 1) in physischer Beziehung, bes. v. Thieren u. Pflanzen, ernähren, aufziehen, groß ziehen, *ager uvam, pomum, herbas hervorbringen; *tractus lepores, apros; *quodcumque mihi pomum novus annus; (*Curt.*) Hellanice, quae Alexandrum educaverat; in educando apparet aliud quiddam bestiis propositum; *senectam alcjs Jmd. im Alter; übertr., educata hujus nutrimentis eloquentia. 2) in geistiger Beziehung, erziehen, alqm humili cultu; homo ingenuus liberaliter educatus; edu-

catus in domo Periclis; cum Hannibale, alito atque educato inter arma; coelum, quo natus educatusque essem; ad turpitudinem educatus. 2. ē-dūco, 3. 1) herausziehen, -führen, -leiten u. dgl., gladium e vagina; *telum corpore; gladium; †pugionem; *t. t.*, sortem ziehen, alqm ex urna das Los Jmds.; tribus; lacum das Wasser aus einem See; (*Tac.*) molem in Rhenum; hominem de senatu; uxorem ab domo secum, hos secum milites (als Soldaten); se foras, sich herausbegeben, *Ter.*; alqm secum rus, alqm in provinciam, naves ex Sicilia mitnehmen; (*Hor.*) Eupolin, Archilochum, comites tantos; alqm ex oppido herausgehen heißen; equos ex Italia ausführen; (*Hor.*) jumenta in agros (zur Jagd); (*Com.*) vinum austrinken; insbes. *a*) v. Truppen ꝛc., ausrücken-, herausmarschiren lassen, cohortes, cohortes ex urbe; copias castris, e castris; legiones ex hibernis; exercitum ab urbe; copias in aciem, exercitum in expeditionem; copias e navibus, ex classe copias suas ans Land setzen; absol., v. Feldherrn, ausziehen, ausmarschiren, ex hibernis; tribus simul portis; ad alqm; in aciem. *b*) navem ex portu aus dem Hafen laufen lassen. *c*) alqm (ex domo) in jus, auch bl. e. vor Gericht schleppen; eductus (est) ad consules, *Cic. p. Planc.* 23, 55. u. Köpke z. d. St. 2) in die Höhe ziehen, -führen, -bauen, -heben, errichten, *aulaea; *placidoque educta (*sc.* signa) tenore tota patent; *turris summis sub astra tectis educta (geschmiedet in) caminis Cyclopum; †pyramidas; *aram; *hanc molem coelo zum Himmel; *alqm ad superas auras, *ad astra bis zu den Sternen erheben, hochpreisen; insbes. ein Kind-, ein Junges aufziehen, -großziehen, alqm; quem procrearis et eduxeris; alqm apud alqm; (*Ter.*) alqm a parvulo; *serum regem alcui; †eductus in contubernio legionum, †cum ipso pariter; *aura distinctos e. (zieht heran) verna colores. 3) v. der Zeit, zubringen, verleben, *pios annos.

ēdūlis, e, *adj.* [2. edo] *eßbar, schmackhaft, caprese; (vorcl. u. spät.) *subst.* **edulia**, ium, *n.* Eßwaaren.

†ē-dūro, 1. (selt.) fortdauern, solis fulgor in ortus. — ***ē-dūrus**, *adj.* (selt.) sehr-, ziemlich hart, pirus.

Ēētion, ōnis, *m.* [Ἠετίων] Fürst zu Thebä in Cilicien. Dav. ***Ēētiōnēus**, *adj.* [Ἠετιώνειος].

ef-farcio (efferc.), — fertum, 4. (selt.) ausstopfen, vollstopfen, intervalla saxis; (*Plaut.*) bibite, este, effarcite vos.

effātum, i, *n.* [*partic.* v. effor] 1) der Ausspruch, die Prophezeihung, *pl.*, fatidicorum et vatum. 2) der dialektische Ausspruch, Satz.

effectio, ōnis, *f.* [efficio] (selt. u. nur in philos. Sprache) 1) die Ausübung, artis; recta, das Rechtthun. 2) die wirkende, Ursache, einm. *Cic. Acad.* 1, 2, 6. — **effector**, ōris, *m.* [efficio] der Urheber, Schöpfer, eff. mundi molitorque deus; earum rerum deos facere eff.; stilus optimus et praestantissimus dicendi eff. ac magister. Dav. **effectrix**, īcis, *f.* die Urheberin, Schöpferin, terra diei noctisque; pecunia multarum et magnarum voluptatum. — **effectus**, ūs, *m.* [efficio] 1) die Ausführung, Verrichtung, postquam ad eff. operis ventum est; hoc ad eff. adducere; opera erant in effectu waren im Begriffe vollführt zu werden, auch v. Handlungen, auf Thätigkeit beruhen; aestas extrahitur sine ullo eff.; spei Verwirklichung, spes effectus der Ausführbarkeit; consilium, *Planc.* in *Cic. ep.*; insbes. die Wirksamkeit, vis et eff. herbarum; †meton., wirksame Kräfte. 2) die Wirkung, der Erfolg, eloquentiae; **pl.*

effēmĭnātē, *adv.* [effeminatus] weibisch, weichlich. — **effēmĭnātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. effemino] verweichlicht, weibisch, weichlich, corpora; opinio; effeminatissimus languor; †eff. (einen Weichling) et muliebriter timidum — appellans. — **effēmĭno**, 1. [exfemina] 1) zu einem Weibe machen, das weibliche Geschlecht beilegen, aëra, einm. *Cic. n. d.* 2, 26, 66. 2) *tp.* weibisch machen, verweichlichen, homines; quae ad effeminandos animos pertinent; ea (avaritia) corpus animumque virilem; vocem; †effeminari stupro.

effĕrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. 2. effero] verwildert, wild, genus; mores.

effercio s. effarcio.

effĕrĭtas (ecf.), tātis, *f.* [efferus] (selt.) die Verwildertheit, übergroße Wildheit, -Rohheit, *Cic. p. Sest.* 12, 91. u. in Versen des *Cic. Tusc.* 2, 8, 20.

1. **ef-fĕro** (ecf.), extŭli, ēlātum, 3. 1) heraus-, hinaustragen, -bringen, -führen, fortführen, -reißen, mucronem; literas; tela ex aedibus; pedem domo, portā, (*Plaut.*) pedem aedibus, quoquam; *pedem, sich wegbegeben, *gressum, woher kommen; *efferri tectis; signa extra urbem, vexilla e castris; cibaria sibi domo für sich mitnehmen, frumentum ab Ilerda, sua; Furium longius extulit cursus ritt zu weit; Messium impetus per hostes ad castra; elati ad novissimam aciem; insbes. v. Leichen, (aus dem Hause) zu Grabe tragen, begraben, bestatten (vgl. humo, sepelio), alqm; alqm amplo funere; funere ampliori, publice, (*Nep.*) sine ulla funeris pompa efferri; †funus effertur; im Bilde, ne libera res publica efferatur; meo unius funere elata populi Rom. esset res publica? elato et extorri ejecto ipso populo; v. dem fruchttragenden Boden, hervorbringen, tragen, Ertrag geben, überh. erzeugen, ager uberiores fruges; ager cum decumo zehnfältig; quod agri segetesque extulissent; ea quae eff. alqd ex sese (Ggs. et quae ex iis efferantur); quidquid ex sese Sicilia; aetates singulae singula genera dicendi; (*Quint.*) plurimas vel potius omnes ex se ipso virtutes immortalis ingenii beatissima ubertate; *genus acre virum (v. Jtalien); *zum Vorschein bringen, diem mortalibus, lucem (v. der Aurora); (natura) animi motus interprete lingua; von sich geben, clamorem, *Plaut.*; v. der Rede, laut werden-, vernehmen-, hören lassen, aussprechen, sagen (vgl. eloquor), verbum de verbo expressum, *Ter.*; verba ea quae etc.; graves sententias inconditis verbis; quae incisim aut membratim efferuntur; †horride atque incomposite quamlibet illud frigidum et inane; dah. überh. austragen, bekannt machen, veröffentlichen, auseinandersetzen, alqd foras, has meas ineptias; priusquam eorum clandestina consilia efferantur; ne res efferatur; in vulgum disciplinam efferri; in vulgus militum elatum est, qua arrogantia etc.; †oratio, qua magnitudinem viri etc. suaque in destru-

Digitized by Google

endo eo consilia extulit; †quae omnes animo agitabant; v. Leidenſchaften, hinreißen, beſ. im *pass.*, si me efferret ad gloriam etc., gloriâ elati etc. ſ. gloria 2); efferri dolore, laetitiâ, gaudio, odio, cupiditate, studio, iracundiâ, fastidio et contumacia, immoderatione verborum, vi naturae atque ingenii; barbarâ arrogantiâ, spe celeris victoriae elati. 2) in die Höhe tragen, -bringen, -ſchwingen, emporheben, erhöhen, eigtl. u. übertr., alqm in murum; bracchia; scutum super caput; pulvis elatus in die Höhe ſteigend; si haec in altitudinem elata esset turris; se avium modo, *Curt.*; efferentes se (ſich bäumende) equos, *Quint.*; *ensem dextrâ; *dextram in jugulum; *coelo (zum Himmel) palmas; *flammam, Fackeln ausſtecken (v. einem Schiffe); alqm ad summum imperium; (*Tac.*) supra leges; *caput altius; *ora; *decorum mitibus pomis caput Auctumnus agris (*dat.*); *caput undâ, *inter alias urbes; *nona diem mortalibus almum Aurora; *Titan crastinus primos ortus in tagender Dämmerung ſich neu erheben; quorum animi altius se; nec cohibendo efferentem se fortunam, quo altius elatus erat, eo foedius corruit; †supra humanum fastigium elatus. Dav. *a*) eff. se, ſich erheben, zum Vorſchein kommen [vgl. exsisto 2)], quae (virtus) cum se extulit et ostendit suum lumen, *Cic. Lael.* 27, 100. u. Seyffert z. d. St. S. 549.; qua in urbe primum se orator ext.; se in adulescentia fecunditas. *b*) eff. se od. *pass.* efferri, ſich erheben, ſich brüſten, übermüthig-, ſtolz werden, intolerandâ audaciâ, scelere atque superbiâ; se laetitiâ, insolenter se; exsultare atque eff. se; recenti victoria efferri; quâ victoriâ, secundâ fortunâ magnisque opibus elatus, *Nep.*; †rebus secundis elatus, †victoriâ elati; †se efferentes; *vane Ligus, frustraque animis (mit ꝛc.) elate superbis. *c*) in der Rede erheben, preiſen, rühmen, alqm, alqd laudibus, alqd versibus, bl. eff.; *alqd in coelum; (*Nep.*) efferri ad coelum; (*Sall.*) alqm pecuniâ et honore hoch erheben, belohnen; (*Tac.*) Cl. Marcellum pontificatu et curuli aedilitate, M. Agrippam — geminatis consulatibus extulit, ceteri nobilium — opibus et honoribus extollerentur. 3) *bis zum Ende ertragen, malum patiendo.

2. effĕro, 1. [ex-ferus] wild machen, verwildern, promissa barba et capilli speciem oris ein wildes Ausſehen geben; terra efferatur immanitate beluarum wird unwirthbar; *tp.* animos; ea caedes Thebanos ad exsecrabile odium Romanorum erbitterte; odio irâque, †equi dolore efferati.

effertus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. effarcio] vollgeſtopft, -gefüllt, dies fame, hereditas effertissima, *Plaut.*; *frugifera et eff. arva Asiae.

***ef-fĕrus,** *adj.* ſehr wild, facta tyranni; Dido; mens Caci.

ef-fervesco, fervi —, 3. ſiedend aufwallen, aufbrauſen, aquae subditis ignibus; *emporflackern, sidera toto coelo; im Bilde, illae undae comitiorum, ut mare profundum atque immensum, sic eff. quodam quasi aestu, ut etc.; Pontus armatus, effervescens (wie eine brandende Woge hineinbrauſend) in Asiam atque erumpens; *tp.* in dicendo stomacho saepe iracundiâque vehementius; verbis effervescentibus et paulo nimium redundantibus; hujus vel in suscipiendis vel in gerundis amicitiis vis, ferocitas, pertinacia; (*Tac.*) quanto incautius efferverat, eff. vis pulcherrimae naturae tuae. — ***ef-fervo,** — — 3. ſiedend aufwallen; aufbrauſen; *tp.* v. einer Menge, herauswallen, -ſtrömen.

ef-fētus, *adj.* eigtl. was geboren hat od. durch vieles Gebären geſchwächt iſt, dav. überh. entkräftet, erſchöpft, corpus; *agri; *vires; *vinitor; *senectus saeclis; *veri für ꝛc. abgeſtumpft; †natura; †saeculum; †tauri senio.

efficācĭtas, ātis, *f.* [efficax] (ſelt.) die Wirkſamkeit, corporis, *Cic. Tusc.* 4, 13, 31.; in libidine (tantum habet) artis et eff. (iſt ſeines Erfolgs ſo gewiß), ut, *Q. Cic. pet. cons.* 3, 10. — **efficācĭter,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [efficax] wirkſam, mit Erfolg, id acturos efficacius; †efficacissime rogare. — **efficax,** ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [efficio] wirkſam, thätig, erfolgreich, haud quaquam tam eff. preces, *Liv.*; nec ea (obsidio) satis eff. konnte nicht mit Erfolg betrieben werden, *Liv.*; †quo efficaciores essent preces; †necessitas efficacior omni arte, †efficacior in adversis necessitas quam ratio; *scientia (v. der Zauberei); quae maxime eff. ad muliebre ingenium preces sunt, res ad multitudinem imperitam efficacissima, *Liv.*; in quibus (rebus) peragendis continuatio ipsa efficacissima esset, *Liv.*; *m. *inf.*; *Hercules der thatenreiche; (*Cael.* in *Cic. fam.* 8, 10, 3.) tardus et parum eff. unpraktiſch.

efficiens, tis, *adj.* [*partic.* v. efficio] bewirkend, causa, Entſtehungsgrund; virtus eff. est voluptatis. Dav. *a*) **efficienter,** *adv.* mit Wirkung, -Erfolg, einm. *Cic. fat.* 15, 34. *b*) **efficientia,** ae, *f.* die Wirkſamkeit, Thätigkeit, solis; naturalis.

efficio, fēci, fectum, 3. (altes *perf. conj.* effexis, *inf. praes. pass.* effieri [ecf.], *Plaut.*) [ex-facio] 1) ins Werk ſetzen, bewerkſtelligen, durchſetzen, zu Stande bringen, bewirken, fertig machen, vollenden (nur mit dem Nebenbegriff aufgewendeter Mühe u. der Schwierigkeit der Sache, ſtärker als facere), magnas rerum commutationes; unum consilium (einheitlichen Kriegsplan); mandata; munus; omnia pecunia effici posse; tertius hic dies disputationis tertium volumen ausmachen; opus; in Sicori flumine pontes duos; pons in Ibero prope effectus; celeriter effectis pontibus; quibus (navibus) effectis; ligneis effectis turribus; tormenta; crates; insulam; portum; vadum; quantumcumque itineris equitatu eff. poterat, quantum (spatium) cursu et viribus zurücklegen; *viam bereiten, bahnen; *effectos vitibus antes die beſorgten, d. i. beſchnittenen u. angebundenen; cohortes, legiones, classem, arma zuſammen-, aufbringen; unam legionem ex duabus bilden; nuptias, argentum, *Ter.*; quod a Curione effeceram ausgewirkt hatte; tantos progressus machen; alqm consulem, dictatorem machen zum ꝛc.; murus montem arcem; exercitum confirmatiorem; homines immani corporum magnitudine; animum sollicitum, *Liv.*; *alqd irritum; durius vobis negotium; alcui longinquum morbum; Sullae aliisque omnibus et numerum ampliorem vero (bewirken, daß ꝛc. ſchien) et hostilem metum erwecken (ohne Zeugma), *Sall. Jug.* 106, 3.; fortuna eos etiam caecos quos complexa est; memoriam [illegible] quam maxime longam; diuturnitas

tionis neglegentiores Octavianos; quid in P. Scipione effecerint verübt haben an ꝛc.; clamores, admirationes; m. ut, ut non; ne ſ. 2. ne II) 2) *d*); m. quo u. *comp.* ſ. quo 2) *e*); m. bl. *conj.*; effici non potest, quin, es iſt nicht anders möglich als daß ꝛc.; auch wirken, efficiendi facultas; †major efficiendi cura; = perficere, vollkommen machen, vollenden, omni opere effecto; cujus operis maxima pars effecta; †una (materia) diligenter effecta (Ggſ. plures inchoatae et quasi degustatae). 2) v. einem Acker, tragen, einbringen [vgl. effero 1)], ager plurimum cum octavo (achtfältig), cum decimo; quantum ille bonis suis eff. posset herausbringen. 3) v. Zahlen u. dgl., ausmachen, machen, geben, ea tributa vix, in fenus Pompeji quod satis est. 4) aus dem Vorhergehenden beweiſen, -darthun (in philoſ. Sprache), alqd; animos esse mortales; ex quo efficitur, hieraus folgt, -geht hervor (m. *acc. c. inf.*, auch ut); ex quo effici vult, ut etc.

effigies, ēi, *f.* (auch **effigia,** *Plaut.*) [effingo] das Abbild, Ebenbild, vollſtändiges u. entſprechendes Bild (zunächſt ein plaſtiſches u. durch Nachbildung hervorgebrachtes Kunſtwerk; vgl. imago, simulacrum etc.), Veneris; *Xanthi; deus eff. hominis et imago; reliquit effigiem humanitatis et probitatis suae filium; plurima est in omni jure civili etc. antiquitatis eff., das Alterthum ſpiegelt ſich vielfach ab in ꝛc. Hierv. *tp.* beſ. v. einem Bilde, das in der Phantaſie geſchaffen od. in Worten dargeſtellt wird, eff. nostrarum virtutum summis ingeniis expressa; eff. rerum notat res ipsas (in der Mnemonik); Cyrus ille scriptus ad effigiem justi imperii Ideal ꝛc.; auch die dem Ideal in der Wirklichkeit entſprechende Sache, perfectae eloquentiae speciem (Ideal) animo videmus, effigiem quaerimus auribus ſuchen es in der Wirklichkeit den Zuhörern nachbildend darzuſtellen. 2) ein Schattenbild (vgl. umbra), effigies, imo umbrae hominum; ne vestigium quidem ejus nec simulacrum sed quandam eff. spirantis mortui; *eff. nullo cum corpore finxit apri; †v. Schattenbild eines Verſtorbenen im Traum; *†überh. Bildwerk, Bild; †Geſtalt, Figur.

ef-fingo, 3. 1) herausbilden, ausprägen, künſtlich nach-, abbilden, ausdrücken, oris lineamenta; †illum coloribus, illum cerâ, illum aere etc. abbilden laſſen ꝛc.; *casus in auro; *gressus euntis ahmt nach; in ea (specie oris) penitus reconditos mores; †per figuras animalium sensus mentis. 2) *tp.* *a*) durch Worte darſtellen, -ausdrücken, alcjs mores; als Schriftſteller ſchaffen, effinge aliquid et excude, quod sit perpetuo tuum, *Plin. ep.* 1, 3, 4. *b*) nachahmend erreichen od. zu erreichen ſuchen, illum, quem ante delegerit, imitando; †imaginem virtutis, †vim Demosthenis; †Horatium. *c*) im Geiſt-, in der Phantaſie ein Bild von Etw. entwerfen, Etw. in ein Bild-, -in Bilder faſſen, -kleiden, ea quae memoriâ tenere vellent, effingenda (esse) animo, *Cic. de or.* 2, 86, 354. u. Piderit z. d. Stelle; visum impressum effectumque ex eo unde esset, die Erſcheinung, welche der Abdruck u. das Abbild des Gegenſtandes ſei, der ihr zu Grunde liege; quae porro tam immensa magnitudo, quae illa tam multa possit eff. = efficta continere (v. Gedächtniß), *Cic. Tusc.* 1, 25, 61. 3) (ſelt.) betaſtend auswiſchen, -abwiſchen, e foro spongiis effingi sanguinem, *Cic. p. Sest.* 35, 77.; *betaſtend reiben, manus aegri.

efflāgĭtātio, ōnis, *f.* u. (einm. *Cic. Verr.* 5, 29, 75. *abl. sing.*) **-tātu,** *m.* [efflagito] das inſtändige-, eifrige Verlangen, -Fordern. — **ef-flāgĭto,** 1. inſtändig u. dringend verlangen, -fordern, epistulam; ab alqo, ut; †iniquitas adversarios, ut; †abſol.

efflictim, *adv.* [effligo] *tp.* zum Sterben, amare, deperire, *Plaut.*. — **ef-flīgo,** 3. (ſelt.) todt ſchlagen, omnes, *Plaut.*; Pompejum, *Cic. Att.* 9, 19, 2.

ef-flo, 1. ausblaſen, aushauchen, animam, den Geiſt aushauchen, ſterben; *bl. eff. u. extremum halitum eff.; *ignes faucibus; *lucem elatis naribus; *vernas ab ore rosas.

ef-flōresco, flōrui, — 3. *tp.* emporblühen, laudibus ingenii; erſprießen, erblühen, entſtehen aus Etw. (m. dem Nebenbegriff der Schönheit; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 27, 100. S. 551. Nägelsb. Stiliſt. S. 373.), ex rerum cognitione eff. et redundet oportet oratio in Schönheit u. Fülle hervorgehen; cum usus progrediens familiaritatem effecerit, tum amorem eff. tantum etc.; utilitas ex amicitia; hinc genera partesque virtutum; penitus ex ea causa quae tum agatur.

ef-fluo, xi, 3. 1) heraus-, ausfließen, aus-, entſtrömen, vita una cum sanguine; aër effluens huc et illuc; *ne qua levis aura; *tp.* unter die Leute kommen, utrumque hoc falsum'st; effluet, *Ter.*; überfließen, genus dicendi effluens. 2) v. nicht flüſſigen Gegenſtänden, herausfallen, -gleiten, entfallen, †figurae e summis corporibus; *urnae manibus; *effuso toga laxa sinu; †telum; *tp.* †non rudia tantum et fortuita sed impropria interdum; insbeſ. nach u. nach entfallen, -ausfallen, -verſchwinden, -vergehen, †litera ictu fulminis; *tp.* praeterita aetas; tempus; aestas; alcui mens = er vergißt, was er ſagen will; ex animo alcjs u. bl. eff., vergeſſen werden; quod praeteriit, effluxit iſt dahin; bona praeterita non eff. sapienti. Dav. **efflŭvium,** ii, *n.* (ſpät.) der Ausfluß, lacus.

ef-fŏdio, 3. [*inf.* effodiri, *Plaut.*] 1) heraus-, aufgraben, ferrum, aurum; aes, argentum; *opes; oculos, *lumen alcui ausſtechen; *viscera, die Leibesfrucht abtreiben; prägn., aufgraben, grabend bilden, *latebras, *portus; †scrobem; †lacum. 2) umgraben, umwühlen, terram; †humum rastello; †agrum; prägn., durchwühlen, spoliatis effossisque domibus, *Caes. b. c.* 3, 42, 5.; *sepulcra.

effoetus ſ. effetus.

ef-for (dieſe erſte Perſon des *praes.* kommt jedoch nicht vor) 1) ausſagen, ausſprechen (ein archaiſtiſch-religiöſer Ausdruck), verbum, nefanda; pauca effatu digna aut facilia nomina; *ore; *visum alcui; *effare, ſag' an; *pass. non potest tantum eff. dictis, quantum etc. 2) *t. t.* der Auguralſpr., weihen, für Etw. beſtimmen, templum; urbem et agros et templa liberata et effata (*pass.*) habento; locus templo effatus für ꝛc. beſtimmt; als *t. t.* der Dialektik, eine Behauptung aufſtellen, einen Satz ausſprechen,

quod ita effabimur: aut vivet cras, aut non vivet.

effrēnātē, *adv.* m. *comp.* [effrenatus] (ſelt.) zügellos, unbändig. — **effrēnātio,** ōnis, *f.* [v. ungebräuchl. effreno] die Zügelloſigkeit, animi impotentis, einm. *Cic. Phil.* 5, 8, 22. — **effrēnātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* ungebräuchl. v. effreno] zügellos, entzügelt, unbändig, ungezähmt, equi; homo; cupiditas, audacia, furor; insolentiâ multitudo; homines eff. libidinis; effrenatior vox. — **effrēnus,** *adj.* [ex-frenum] 1) zaumlos, equus. 2) *tp.* amor; gens.

effringo, frēgi, fractum, 3. [ex-frango] 1) auf-, erbrechen, fores, januam; †carcerem, †tabernas; *cistam. 2) zerbrechen, zerſchmettern, †crus; *cerebrum.

ef-fŭgio, 3. 1) *intrans.* entfliehen, entkommen, e proelio, ex vinculis publicis, e manibus [wenn man den Händen ſich wieder entwindet; vgl. 2)]; a quibus (ludis) vix vivus; per aversam partem urbis viâ Nolam ferente; *ad delubra; †ad regem; *stabulis; *istinc; foras, huc foras, *Com.*; effugere nolle; *sagitta. 2) *trans.* entgehen, entkommen, vermeiden (vgl. vito), periculum; mortem; invidiam; manus (wenn man nicht in die Hände fällt); petitiones etc. ſ. corpus 1); equitatum Caesaris; *visum, nicht geſehen werden; *neque hoc parentis spectaculum d. i. die Aeltern werden haben ꝛc.; *animus qui se non eff. unquam, ein Herz, das ſich nie frei v. ſich ſelbſt macht; adeo non principatus appetens parum eff. ne dignus crederetur war er dennoch der Gefahr nicht entgangen, deſſen für würdig gehalten zu werden, *Tac. hist.* 3, 39.; haec morte effugiuntur. Hierv. res me eff. wird nicht v. mir beachtet, -bemerkt; nihil te; nullius rei cura eos. Dav. **effŭgium,** ii, *n.* 1) *†die Flucht, das Entfliehen. 2) der Ausweg-, Ausgang zur Flucht, si eff. patuisset in publicum, *Liv.*; †effugia insedisse; dah. ein Mittel zur Flucht, effugia pennarum habere Fittige um zu entfliehen; eff. mortis assequi; nandi; alcui dare eff.; (*Tac.*) solitum in tali casu eff. in aperta prorumpendi.

ef-fulgeo, 2. (*Nebenf. effulgĕre) hervorleuchten, -glänzen, tres soles; ex vehementi sole, qualis inter graves imbre nubes eff.; *auro et ostro; †ornatu; *ipsi in puppes ductores; *tp.* Philippus ac magnus Alexander, *Liv.*; †si forte aliquis effulserit inter dicendum extemporalis color aufblitzt, plötzlich uns einfällt.

***effultus,** *adj.* [*partic.* des ungebräuchl. ef-fulcio] auf Etw. geſtützt, -liegend, velleribus stratis; foliis.

ef-fundo, 3. 1) ausgießen, -ſchütten, lacrimas; mare effunditur ſtrömt über (in andere Gewäſſer), Tiberis effusus super ripas über ꝛc. getreten; *mare late, *flumen effusum weithin ſtrömend, ausgedehnt; *imber effusus nubibus; *grandine effusa ſich entladend; †procella imbrem, nivem. 2) v. nicht flüſſigen Gegenſtänden, *A*) mit vorherrſchendem Begriffe des ex, *a*) (mit Heftigkeit, Gewalt) forttreiben, heraus-, herabwerfen, nieder-, abwerfen, hinſtrecken, hinausſenden, *alqm sub portis, *solo, *fulvâ arenâ; consulem super caput; posito magis rege quam effuso; *equitem; *(zeugmat.) currum et juvenem; *tela werfen, ſchleudern; *auxilium castris; in nocturno tam late effuso (verbreiteten) incendio; nimbus effusus; †procella nivem, imbrem; †ingenti fragore coeli procella effusa; *Teucros in aequum; primum impetum (den erſten Anlauf machen) fervido ingenio et caecâ irâ, *Liv.*; quae (temeritas) primum impetum, *Curt.*; effundi (ſich fortſtürzen) in fugam; effuso (m. zerſtreutem) exercitu; effusos hostes invadere. *b*) nichtflüſſige Körper ausſchütten, anulos; *saccos nummorum ausgießend leeren. Dah. verſchwenden, durchbringen, vergeuden, sumptus, aerarium, patrimonium; †reditus publicos in dies festos; (*Ter.*) effundite, emite; id per luxuriam eff. atque consumere; collectam gratiam florentissimi hominis verſcherzen; *ibi omnis effusus labor hin war ꝛc. *d*) etw. Zuſammengeſetztes fahren-, -ſchießen laſſen, sinum (*sc.* ex toga factum) enfalten, *effuso sinu; *manibus habenas, *habenas irarum; †impetum; *jubam cervice equina herabwallen laſſen = ſich in ein Roß verwandeln; *caesariem effusae nitidum per candida colla mit herabwallenden Locken; *crines effusa sacerdos mit fliegenden Haaren; hierv. spiritum extremum in victoria, *animam, *vitam fahren laſſen = aushauchen; *tp.* illud odium omne; insbeſ. (ſeltner) eff. se, ſich in irgend einer Sache (beſ. einer Leidenſchaft) die Zügel ſchießen laſſen, ſich gehen laſſen, in alqa libidine; effundi in alqd, ſich einem Zuſtande od. einer Leidenſchaft ganz hingeben, -völlig überlaſſen, -ganz nachhängen u. dgl., †in cachinnos, ſich ausſchütten vor Lachen, †in jocos ausgelaſſen ſcherzen, *Liv.*; †in lacrimas, *lacrimis zerfließen in ꝛc., ad preces lacrimasque; †in questus, in vota ſich ergießen in ꝛc.; in tantam licentiam socordiamque effusus, ut sunt Numidae ante omnes barbaros effusi in venerem, *Liv.*; in amorem alcjs, Jmd. leidenſchaftlich lieben, *Curt. Tac.*; in vinum dem Weintrinken, *Curt.*; in eandem luxuriam et milites effusi sunt, ad luxuriam effusi, *Liv.*; v. Perſ., pars ita in Romanos effusi erant (ſo ganz u. gar auf die R. aus od. erpicht), ut, *Liv. B*) mit vorherrſchendem Begriff des fundere, in Menge-, nach allen Seiten hin werfen, -ſchleudern [vgl. *A*) *a*)], telorum omnis generis vis ingens effusa est in eos, *Liv.*; insbeſ. v. einer Menſchenmenge, se effundere, effundi, heraus-, herbeiſtrömen, in Maſſe ſich aufmachen, -ſich wohin begeben, cunctum senatum, totam Italiam esse effusam; effundi castris; se in agros; omnis sese multitudo; omnibus ordinibus obviam effusis; *huc omnis turba ad ripas effusa ruebat; *so eff., *effundi carceribus; v. Tönen, ausſtrömen, in Menge von ſich geben, *tibia socialia carmina vobis; *tales voces; *tales pectore od. in aëra questus; *haec pectore dicta; vox in coronam turbamque effunditur; v. Früchten ꝛc., gleichſam ausſchütten, in Menge hervorbringen, -ſpenden-, -verbreiten, segetes fruges, herbas; *autumnus fruges; haec aetas hanc copiam (oratorum); effusus pulvis, effusa caligo, *Liv.*; caligo, quam fumus effuderat, *Curt.*; *tp. a*) ausſchütten, vobis omnia, quae sentiebam; quae sine definitione et sine exemplis eff.; iram, omne odium in alqm. *b*) auf einmal od. vollſtändig verbrauchen, erſchöpfen, supremum auxilium; quantumcunque virium habebat: *quas ante habuit (manus mea) vires effu-

ĕffūsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [effusus] 1) zerſtreut, ohne Ordnung, weit u. breit, ire, sequi, fugere; effusius praedari. 2) verſchwenderiſch, reichlich, non pauca suis adjutoribus large effuseque donare; †effluxere omnis aetas effusius. 3) übermäßig, ausgelaſſen, heftig, exsultare; †amare; †effusius dicere, favere, fovere; †effusissime flere.

effūsio, ōnis, *f.* [effundo] 1) das Ausgießen, das Sichergießen, atramenti; aquae. 2) das Herausſtrömen, *pl.* hominum ex oppidis. 3) die Verſchwendung, eff. imitatur liberalitatem; ipsius in alios; *pl.*, pecuniarum; die maßloſe Sucht, *Liv.* 44, 9, 4. 4) die Ausgelaſſenheit, animi in laetitia.

effūsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. effundo] 1) weit ausgebreitet, ausgedehnt, weit, *mare late; †loca. Dah. v. Soldaten, zerſtreut, unordentlich, agmen; eff. agmine, exercitu; fuga; effusi considere; caedes nach allen Seiten. 2) losgelaſſen, frei fliegend, quam posset effusissimis (verhängtem) habenis; eff. habenis; eff. equis (zu Pferde mit verhängtem Zügel) advolant, *Liv.* 25, 41, 1.; eff. (in geſtrecktem) cursu; *comae. 3) *tp. a)* v. Ausdruck, †weitläufig, *subst. n. pl.*, substringere. *b)* verſchwenderiſch, quis in largiendo effusior? *c)* übermäßig, zügellos, sumptus; honores; laetitia.

effūtio, 4. [ex-futio ungebräuchlich; vgl. futtilis] eigtl. aus ſich herausſchütten, dah. herausſchwatzen, in den Tag hineinſchwatzen, alqd; *leves tragoedia versus; ita temere de mundo; abſol.; insbeſ. (*Ter.*) Geheimniſſe, foris.

***effūtuo,** 3. durch Unzucht erſchöpfen; durch Unzucht durchbringen, aurum in Gallia.

ĕ-gĕlĭdus, *adj.* entkältet = lau, kühlig, *tepores; †aqua; *flumen.

ĕgens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. egeo] bedürftig, dürftig, ſehr arm, in bello vario multarum rerum egenti; eos locupletes ex egentibus fecerat; qui in sua re fuisset egentissimus ſehr kärglich gelebt hatte; *subst. pl.* dürftige, dürftiges Volk. — **ĕgēnus,** *adj.* [egeo] an Etw. Mangel habend, einer Sache bedürftig, -ermangelnd, -entbehrend, corpora omnium (*n.*) jeder Pflege, *Liv.*; nos omnium, *Verg.*; commeatu, *Tac.*; res (*pl.*), hülfloſe Lage, *Plaut. Verg.* — **ĕgeo,** ŭi, — 2. 1) einer Sache bedürftig ſein, Etw. nöthig haben (u. das Bedürfniß fühlen; vgl. careo, indigeo), alqa re, consilio, copiis; magnum est opus egetque exercitatione non parva fordert; auxilii, consilii, audaciae; *Mauris jaculis; *medici; *aeris, *deliciarum; *nullius (*sc.* hominis); (vorcl.) alqd; abſol., Mangel leiden, darben, in Dürftigkeit leben, egebat? imo locuples erat; dando; *semper avarus; *classis; *egens, dürftig, darbend. 2) *tp. a)* entbehren müſſen, nicht beſitzen, auctoritate; insulae cultorum egentes; *rationis egens, der Beſinnung beraubt. *b)* *nach Etw. od. Jmd. Verlangen tragen, -verlangen, pane; plausoris; tantuli, quantum opus est.

Ĕgĕria, ae, *f.* eine italiſche, weiſſagende Nymphe, der Sage nach Vertraute des Königs Numa.

ē-gĕro, 3. 1) herausführen, fortführen, -bringen, -ſchaffen, -thun, -ſchleppen, tantum nivis; †lapides ex mari; †moles arenarum (v. Aetna), †certo anni tempore bitumen (v. einem See); praedam ex tectis; (*Curt.*) incredibilem ex thesauris summam pecuniae; opes a Vejis; (*Tac.*) bona in tributa (als Tr.); insbeſ. *a)* von ſich geben, auswerfen, -ſpeien, *dapes; †aquam infusam vomitu; †multum vitalis spiritus egestum; übertr., *wegzehren, per immensos egesto sanguine fletus; *vertreiben, expletur lacrimis egeriturque dolor. *b)* prägn., leer machen, ausleeren, *Dorica castra rogis. 2) bis ans Ende hinausführen, übertr., eine Zeit verbringen, noctem metu, *Curt.* 4, 13, 14.

ĕgestas, ātis, *f.* [egeo] 1) die drückende Armuth, Dürftigkeit (ſubjectiv; vgl. inopia, paupertas), paupertas vel potius e. ac mendicitas; in eadem inopia, egestate, patientia, qua Germani, permanent; *tp.* animi; vitam in egestate degere. 2) Bedürftigkeit v. Etw., frumenti, *Sall.*, cibi, *Tac.*; quo minus est illis curae mortalis e., *Verg.*

†ēgestio, ōnis, *f.* [egero] das Herausführen, Wegſchaffen, ruderum; opum publicarum; insbeſ. die natürliche Ausleerung, *Suet. Cl.* 44.

ĕgestōsus, *adj.* [egestas] (ſelt.) bettelarm, darbend, *Aur. Vict.*

ĕgŏ, *pron. pers.* [ἐγώ] (*gen.* mei, *dat.* mĭhĭ, *mī, *acc.* mē, (*Plaut.*) med, *abl.* mē, *pl. nom.* u. *voc.* nōs [νῶϊ], *gen.* nostrūm [*Plaut.* auch nostrōrum] u. nostrī [ſ. Spt. §. 431.], *dat.* u. *abl.* nōbīs, *acc.* nōs) ich; *pl.*, wir; egomet etc. ſ. met; mepte, mihipte ſ. pte; mihi als ethiſcher *dat.*, ſ. Spt. §. 408.

ēgrĕdior, gressus sum, 3. *dep.* [e-gradior] 1) *intrans. a)* eigtl., herausgehen, -kommen, hinc, foras, intus, *Plaut.*; inde, unde, ex urbe; *urbe; ex cubiculo; ex his finibus; †convivio; portā, portis; (*Hor.*) Romā; †triclinio; extra munitionem; ad portam, zum Thore hinausgehen, Insbeſ. v. Truppen, herausmarſchiren, -rücken, castris, ex castris; ex hibernis, ad proelium; in pacata; ad oppugnandum; abſol.; ex navi, navi, in terram, aus Land gehen, landen, auch bl. e.; e portu, abſegeln, *abſol. *b)* hinaufgehen, -ſteigen, ad summum montis, in altitudinem. *c) tp.* abſchweifen, abgehen, a proposito. 2) *trans. a)* aus Etw. herausgehen, urbem; †tecta; †tentoria. *b)* über Etw. hinausgehen, Etw. überſchreiten, fines; munitiones; flumen; übertr., †quintum annum, sextum annum aetatis egressus; †modum, †veritatem; relationem ſ. relatio 1); †tecta altitudinem moenium egressa; clementiam majorum suasque leges; sexum; exsilium; vetus familia neque tamen praeturam egressa nicht hinausgekommen über ꝛc.

ēgrĕgiē, *adv.* [egregius] 1) auserleſen, vorzüglich, ausnehmend, vor Anderen; (*Hor.*) dicere, facere funus. 2) zur Steigerung bei Adjectiven u. Verben, ungemein, ganz beſonders, e. fortis; e. subtilis scriptor; e. placere, vincere; †abſol., als Ausdruck des Beifalls, vortrefflich! — **ēgrĕgius,** *adj.* [e u. grex, eigtl. aus der Heerde auserleſen] auserleſen, vorzüglich, ausgezeichnet, außerordentlich u. dgl., forma, facies, *Ter.*; muri; fides; indoles; victoria; liberalitas; civis; poëta; vir; in bellica laude, in aliis artibus; ingenium ad miserias, *Ter.*; vir ad cetera, *Liv.*; †loca ad tenendas ancoras; †resumendae libertati tempus; (regnum) cetera im

Digitized by Google

Uebrigen, *Liv.*; factis; *animi an Muth; *formā; *†bello; et sibi et cunctis egregium (ehrenvoll), mihi e. erat m. *inf.*, *Tac.*; *domus; *corpus; †mendacium; *silentium ausnehmendes; *subst. n. sing.*, publicum, die Ehre des Staats, *Tac.*; *n. pl.*, herrliche Thaten, *Sall. Jug.* 10, 2. *Liv.* 30, 30, 4. *Tac. ann.* 14, 60.; iron., e. gratiam referre, *Curt.*

ēgressus, ūs, *m.* [egredior] 1) *abstr.* das Herausgehen, das Weg-, Ausgehen, vester; (*Sall.*) itinera egressusque ejus, seine Wege u. Gänge; (*Tac.*) duorum, egressibus adhaerescere; (*Tac.*) qui togatorum comitatus et eg., comitatus istos et eg.; *ventos arcere egressu; †Abmarsch, Aufbruch; *†der Ausflug der Vögel; insbes. das Auslandgehen, die Landung, optimus tibi erat eg.; †in egressu navis; *tp.* libero eg. (in frei sich verbreitender Darstellung) memorare alqd, *Tac.* 2) *concr.* der Ausgang, †obsidere omnes eg.; *die Mündung, septemplicis Histri.

ēgurgĭto, 1. [e u. gurges] herausschütten, verschwenden, argentum domo, einm. *Plaut. Epid.* 4, 2, 12.

ĕhem, *interj.*, *Com.*, s. hem.

ĕheu (*ēheu), *interj.* Ausruf der Klage, des Schmerzes, o! ach! *Plaut. Ter.* (vgl. hei).

ĕhŏ [verstärkt ĕhŏdum; vgl. dum 2)], *interj.* (*Com.*) zur Aufforderung an Jmd., Etw. zu sagen od. zu thun od. auf Etw. zu antworten, he! he da! höre du! i du! vgl. heus.

ei s. hei.

eia od. **heia,** *interj.* [εἶα] 1) Ausruf freudiger Verwunderung, ei! *Com.*; eia od. heia vero, ei der tausend! warum nicht gar? *Plaut. Cic. r. p.* 3, 5, 8. 2) als Zuruf an Säumende, he! he da! auf! *Plaut. Verg. Hor.*; eia age, *Verg.*; eia tu, *Plin. ep.*

ēĭcio s. ejicio.

ē-jăcŭlor, *dep.* 1. herauswerfen, hervorschleudern, *aquas; *se in altum.

ējectāmentum, i, *n.* [ejecto] der Auswurf, cetera maris, einm. *Tac. Germ.* 45. — **ējectio,** ōnis, *f.* [ejicio] die Verbannung, mortem et ej. timemus, einm. *Cic. Att.* 2, 18, 1. — ***ējecto,** 1. [e-jacto] auswerfen, -speien, arenas, favillam; cruorem, cruentas dapes ore.

ējĕro s. ejuro.

ē-jĭcio, jēci, jectum, 3. [e-jacio] 1) herauswerfen, -jagen, -treiben, -stoßen, vertreiben, verbannen, alqm hinc, *Ter.*; alqm ex oppido; sessores veteres urbe insulaque; alqm in viam; cohortes; (*Plaut.*) alqm foras aedibus; se, sich herausstürzen, herauseilen, hervorbrechen, se in terram e navi; se ex oppido, se foras, portā, navi, se in agros; übertr., verbannen, ausrotten, ejiciunda est haec mollities animi, pater in tam brevi spatio omnem de me animum patris, *Ter.*; amorem ex animo; superstitionis stirpes omnes; voluptates se stürzen hervor; auch auswerfen, von sich geben, ausspeien, *χολὴν ἄκρατον*; im Bilde, hanc sentinam hujus urbis; Sätze gleichs. stoßweise aussprechen, brevia illa atque concisa singultantium modo, *Quint.* 10, 7, 10.; insbes. in der Schifferspr., (rasch, nothgedrungen) landen-lassen, -anlegen, navem in terram, naves eo; *pass.* ejici, stranden, prope omnes naves afflictas atque in litore ejectas esse; ad Baleares; ejecta naufragorum manus; *litore, (*Cic.*) bl. ejectus, ein ans Land Geworfener, Schiffbrüchiger; alqm domo, a suis diis penatibus, edicto alqm ex patria, alqm e civitate, e re publica, alqm in exsilium, alqm; allegorisch, vita erepta est superiore judicio; nunc, ne corpus ejiciatur, laboramus, dag. cadaver ejectum im eigtl. Sinne, den Hunden u. Vögeln zum Fraß vorgeworfen; alqm de collegio, de senatu, †senatu; damnato et ejecto aus dem Besitz verdrängt; linguam herausstrecken; *armum verrenken. 2) einen öffentlich im Theater aufgetretenen Schauspieler durch Pochen, Pfeifen, Zischen zum Abtreten nöthigen, -auspochen, -pfeifen, -zischen (vgl. explodo, exsibilo), alqm; auch v. Zuschauern im Theater, cantorum ipsorum vocibus ejiciebantur; dah. *tp.* verwerfen, quod tamen non ejicio; eoque magis id ejectum est, quod etc.; jam explosae ejectaeque sententiae Pyrrhonis, Aristonis, Hilli.

ējŭlātio, ōnis, *f.* u. **-tus,** us, *m.* [ejulo] das laute Heulen, -Wehklagen. — **ējŭlo,** 1. [εἶα, ei; jaulen] laut heulen, -wehklagen.

ējūro (ējĕro), 1. 1) abschwören, durch eidliche Erklärung entsagen u. von sich abweisen, als *t. t.*, forum ob. alqm (judicem) sibi iniquum, provinciam sibi iniquam als unbillig verwerfen, dagegen protestiren, feierlich erklären, daß man sich einem Forum, einer Provinz als Richter nicht unterwerfen will; bonam copiam, sich eidlich für zahlungsunfähig-, -bankerott erklären [vgl. bonus I) 1), copia 1)]; magistratum, imperium, niederlegen unter Ablegung des Eides, daß man es den Gesetzen gemäß verwaltet habe, *Plin. ep. Tac.*; absol., *Tac. ann.* 13, 14. 2) überh. einer Sache förmlich entsagen, Etw. gänzlich verleugnen, -nicht anerkennen, patriam, *Tac.*; nomen patriae, cognomen alcjs, *Just.*

ejusdemmŏdi [idem-modus] von derselben Art, -Beschaffenheit. — **ejusmŏdi** [is-modus] von der Art, so beschaffen, solcher; = ita, so, dergestalt, *Cic. Verr.* 1, 59, 154.

ē-lăbor, *dep.* 3. 1) herausgleiten, -schlüpfen, unvermerkt entfallen, -entkommen, entschlüpfen, entwischen, (animal) ex utero elapsum excidit; anguis ex oculis; quoties (sica ista) excidit aliquo casu et elapsa est; gladius ei e manu elapsus; †artus in pravum elapsi verrenkt; fastigio musculi herabgleiten; Manlii cuspis super galeam hostis, Mettii trans cervicem equi; pauci ex proelio elapsi; *de caede Pyrrhi; *telis Achivum; †custodiae (*dat.*), *viro; e manibus curantium; animi corporibus elapsi; inter tela et gladios patris; inter tumultum; (*Tac.*) pugnam aut vincula elapsi, custodias, ejus stultua vim ignium bis elapsa. 2) *tp.* hic animus paulatim elapsus'st Bacchidi, *Ter.*; assensio omnis illa schwindet; †(optimi sensus) interim; ego nihil unquam vidi, quod tam e manibus elaberetur, quam mihi tum est elapsa illa causa; ex isto ore verbum excidere aut e.; ex crimine, ex judicio; reus (ohne Strafe) durch-, davonkommen; in servitutem. 3) *emporgleiten, ignis frondes elapsus in altas.

ē-lăbōro, 1. 1) *intrans.* durch übernommene Arbeit u. Mühe einen Erfolg herausbringen od. herauszubringen streben (vgl. laboro), sich eifrig bemühen, -bestreben, dahin arbeiten, ut, in eo ut; in alqa re; absol. 2) *trans.* aus[illegible], bearbeiten, ins Werk setzen,

†dignum aliquid e. et efficere (v. Dichter); quicquid elaborari aut effici potuerit; causae diligenter elaboratae; versus ornati elaboratique; elaborata concinnitas gekünſtelt; †Corvinus in verbis magis elaboratus durchgebildeter; *dulcem saporem.

ē-lāmentābĭlis, e, *adj.* ſehr kläglich, einm. *Cic. Tusc.* 2, 24, 57.

ē-languesco, langui, — 3. erſchlaffen, ermatten, cura hominum eâ re, res, *Liv.*; proelium, favor militaris, *Curt.*

ēlātē, *adv.* m. *comp.* [elatus] 1) erhaben, e. et ample loqui; dicere. 2) ſtolz, elatius se gerere, *Nep.*

***Elātēius**, *adj.* von Elatus gezeugt [vgl. Caeneus 1)].

ēlātio, ōnis, *f.* [effero] *tp. a*) die Erhebung, der Schwung, animi magnitudo et e.; orationis; in üblem Sinne, die leidenſchaftliche Bewegung, quasi gestientis animi. *b*) (ſelt.) die Ueberordnung (Ggſ. summissio).

ē-lātro, 1. *tp.* herauspoltern, einm. *Hor. ep.* 1, 18, 18.

ēlātus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. 1. effero] *tp. a*) erhaben, verba; animus; †elatior ingenii vis. *b*) ſtolz, alqa re.

Elāver, ĕris, *n.* Nebenfluß des Liger in Gallien, j. *Allier.*

ē-lāvo, 1. (vorcl. u. ſpät.) 1) *trans.* auswaſchen, rein waſchen. 2) (*Plaut.*) *intrans.*, in mari (ſcherzh.), Schiffbruch leiden, bildl., in bonis mit ſeinem Vermögen.

Ĕlĕa, ae, *f.* [Ἐλέα] Stadt in Lucanien, Geburtsort des Parmenides u. Zeno. Hiero. 1) *subst.* **Eleātes**, ae, *m.* [Ἐλεάτης] v. Zeno. 2) **Eleāticus**, *adj.* [Ἐλεατικός].

ēlecĕbra, ae, *f.* [elicio] die Entlockerin des Geldes, *Plaut.*

ēlectē, *adv.* (ſelt.) [electus] mit Wahl, *Cic. de inv.* 1, 30, 49.

ēlectĭlis, e, *adj.* [eligo] auserleſen, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 41. — **ēlectio**, ōnis, *f.* [eligo] die ſorgfältige Wahl, Auswahl, judicium electioque verborum; †ut facilis ex his optimorum sit e.; non facilis; †*pl.*, vitiatorum, die Fälle, wo dem Geſchändeten die Wahl gelaſſen iſt (zwiſchen Hinrichtung des Schänders od. der Verheirathung mit ihm); iis trium condicionum electionem ferre (anbieten).

1. **ēlecto**, 1. [*intens.* v. eligo] auswählen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 27.

2. **ēlecto**, 1. [*intens.* v. elicio] auslocken, *Plaut.*

Electra, ae, *f.* [Ἠλέκτρα] 1) Tochter des Atlas u. der Pleione, v. Jupiter Mutter des Dardanus, *Verg. Ov.* 2) Tochter des Agamemnon u. der Clytämneſtra, *Hor. Prop.*; als Name eines Drama, *Ov. Suet.*

electrum, i, *n.* [ἤλεκτρον] 1) der Bernſtein; **pl.*, Berſteinkugeln. 2) ein an Farbe dem Bernſtein ähnliches, durch Vermiſchung aus Gold u. Silber bereitetes Metall, *Verg. georg.* 3, 522. u. Ladewig z. d. St.

1. **ēlectus**, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [*partic.* v. eligo] auserleſen, gewählt, verba electissima; electissimi viri civitatis; electa (auserleſene Truppen) sexaginta (milia), *Caes. b. G.* 2, 4, 5.; †pugiles ex utraque regione electissimi; †utriusque ordinis electissimo quoque; *subst.* inter electas (Jungfrauen v. auserleſener Schönheit) processerat, *Curt.* 8, 4, 24.

2. **ēlectus**, us, *m.* [eligo] die Wahl, einm. *Ov. her.* 2, 144.

ēlĕgans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eligo] 1) im tadelnden Sinne, wähleriſch, ekel, ut e. est? *Ter.* 2) im guten Sinne, *a*) v. Perſonen, die gut zu wählen verſtehen, geſchmackvoll, fein, artig, galant, insbeſ. auch v. Redner in der niederen Redegattung, in epularum apparatu; quis verbis elegantior? scriptor; elegantissimus omnium philosophorum atque eruditissimus; homo in omni judicio elegantissimus; non illum quidem amplum atque grandem, subtilem et e. tamen; ille tenuis orator, modo sit e. *b*) v. Sachen, was auf einer richtigen Wahl beruht, geſchmackvoll, kunſtgerecht, wiſſenſchaftlich, ſchön, fein, artig, artes, epistula; illorum Peripateticorum exercitatio; doctrina; nihil ut possent nisi incorruptum audire et e.; verbum aut e. aut grave; jocandi genus; elegantiora (Ggſ. popularia) a te desidero; a necessariis artibus ad elegantiora defluximus. Dav. *A*) **ēlĕgantĕr**, *adv.* geſchmackvoll, fein, artig, geſchickt, mit Anſtand, mit feinem-, gründlichem Urtheil, insbeſ. auch in Bezug auf niedere Redegattung, scribere; omnium oratorum Latine loqui elegantissime; putant enim, qui horride inculteque dicat, modo id e. enucleateque faciat etc.; dicere pro alqo accurate et e.; elegantius psallere aut cantare; lautiores e. accepti; neminem elegantius (mit umſichtigerer Wahl, geſchickter) loca cepisse; vita e. acta muſterhaft; elegantius facere ad hominum existimationem; elegantius facturos, si etc.; elegantius aut justius fieri. *B*) **ēlĕgantia**, ae, *f.* 1) der wähleriſche Sinn, *Plaut.* 2) v. Sachen, der Geſchmack, die Feinheit, Schicklichkeit, disserendi feine Dialektik; in divisione; doctrinae; agricultura, quae abhorret ab omni politiore e.; facile cedo tuorum scriptorum subtilitati et e.; †commentariorum; †scribendi; †ingenii; qui cum summa e. atque integritate vixistis; vitae; †morum; quâ munditiâ homines quâ e.! insbeſ. v. der niederen Redegattung u. der Correctheit des Ausdrucks, orationis; Latini sermonis, verborum Latinorum; e. modo et munditia remanebit; (*Quint.*) mira sermonis e., e. quam cupit, non assequatur, reliquorum Socraticorum.

*†**ēlĕgi**, ōrum, *m.* [ἔλεγοι] elegiſche Verſe (Hexameter mit Pentametern abwechſelnd), Elegie.

*†**ēlĕgīa**, ae, *f.* [ἐλεγεία] eine Elegie, ein elegiſches Gedicht.

Ĕlĕleus, ĕi, *m.* [Ἐλελεύς v. ἐλελεῦ, dem Bacchusruf] Beiname des Bacchus, *Ov.* Dav. **Elēlēĭdes**, um, *f.* Bacchantinnen, *Ov.*

ēlĕmenta, ōrum, *n.* 1) die Grundſtoffe, Elemente; tamquam e. virtutis; prima naturae; *†*sing.* 2) *tp. a*) die Buchſtaben, das Alphabet, *Suet. Caes.* 56. *b*) häufig die Anfangsgründe im Leſen u. Schreiben; *†prima; *pueros e. docere; in Wiſſenſchaften u. Künſten, illis; loquendi; †doctrinae *die Anfänge in anderen Dingen, prima (Romae); Caesaris; cupidinis pravi.

Ĕlĕphantine, es, *f.* [Ἐλεφαντίνη] ſehr fruchtbare Inſel mit Stadt im Nil in Oberägypten, *Tac.*

ĕlĕphas, antis, *m.* u. (gew. in claſſ. Proſa beſ. in den *cas. obl.*) **-phantus**, i, *m.*, (*Plaut.*) *f.* [ἐλέφας] 1) der Elephant. 2) *elephantus, das Elfenbein.

Digitized

Ĕlĕus ſ. Elis.

Eleusin, Inis, *f.* [Ἐλευσίς od. -σῖν] Stadt in Attica, berühmt durch den Cultus der Ceres u. die ihr zu Ehren dort gefeierten Myſterien od. Ceresfeſte. Dav. †**Eleusīnius,** *adj.*, sacra; *-sinus, *adj.*, mater = Ceres.

1. **ēleuthĕria,** ae, *f.* [ἐλευθερία] die Freiheit, einm. *Plaut. Stich.* 3, 1, 21.

2. **Eleuthĕria,** ōrum, *n.* [τὰ Ἐλευθέρια] das Befreiungsfeſt, das nach den Perſerkriegen jährlich bei Platää dem *Ζεὺς ἐλευθέριος* (Juppiter liberator, *Tac. ann.* 15, 64.) zu Ehren gefeiert wurde, *Plaut.*

Eleuthĕrŏ-cĭlĭces, cum, *m.* [ἐλεύθερος-Cilix] die freien Cilicier, Völkerſchaft in Cilicien.

ē-lĕvo, 1. 1) auf-, emporheben, summam contabulationem storiasque, quantum — patiebatur, tantum; fortführen, *aura preces d. i. meine Wünſche ſind vergeblich. 2) *tp. a)* erleichtern, nihil est, quod tam obtundat elevetque aegritudinem; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) sollicitudinem. *b)* vermindern, ſchwächen, entkräften, herabſetzen, verkleinern, Abbruch thun, auctoritatem alcjs; res gestas; Etruscos; adversarium; objectum ab adversario; index indiciumque elevabatur verlor an Glaubwürdigkeit; im guten Sinne, mildern, einer Sache den Stachel nehmen, suspitiones offensionesquo tum evitare tum elevare; multitudinis noxam.

Elias ſ. Elis.

ēlĭcio, lĭcŭi, lĭcĭtum, 3. [e u. ungebräuchl. lacio] heraus-, hervorlocken, durch Schmeichelei od. andere Künſte Etw. aus od. v. einem Orte herausbringen, -führen, -holen u. dgl., alqm foras, *Plaut.*; hostem ex paludibus, alqm ad, †in pugnam, †in proelium; hostes in suum locum; omnes citra flumen; †hostem extra muros; vatem ad colloquium; naves; †nostros; alqm blanditiis ad judicium; †hostes ad dimicandum; *nardi parvus onyx eliciet cadum etc. d. i. gegen das Nardengefäß wird ein Weinkrug vorgeſetzt werden ꝛc.; ut fateatur bewirken daß; ferrum e cavernis terrae zu Tage fördern, vocem (e faucibus); *sanguinem; m. dem Nebenbegriffe des Erzeugens, hervor-, entlocken, hervorbringen, alcui lacrimas, *Plaut.*; sonos; lapidum ictu ignem; terra ex semine herbescentem viriditatem; *tp.* alias literas ab alqo; verbum ex alqo de alqa re; *voce mea voces eliciente dei; ex infantium ingeniis voces querelasque; e quibus (fabulis) utilitas nulla elici potest; alcui epistulas; literas tuas maximeque consilium, quid agam; sermonem; causam alcjs rei ausmitteln; dah. reizen, alqm ad disputandum, ad se colendum; haec querentes — ad plura velut sua sponte dicenda; avertentem (eam) causam doloris — elicuit comiter sciscitando, ut etc.; †alqm e. cogereque ad querelas; auch in übelm Sinne, herauslocken, arcana alcjs, sententiam meam; †veritatem; misericordiam rege machen, †iram, †studia (Theilnahme) civium. Insbeſ. inferorum animas; durch magiſche Mittel her-, herabzaubern, bannen, *Manes; *coelo Jovem; *aquas fluvias. Dav. **Elĭcius,** *adj.* in der Auguralſp., Beiname des Jupiter, v. welchem Wahrzeichen durch Blitze erbeten wurden.

ēlīdo, līsi, līsum, 3. [e-laedo] 1) herausſchlagen, -ſtoßen, -treiben, aurigam e curru; oculos, *Plaut.*; *angere elisos oculos et guttur, Imds. Kehle ſchnüren, ſo daß auch die Augen heraustreten; †elisus amnis fertur; †in angustiorem alveum elisum flumen; *elisi nubibus ignes; *elisa spuma; *vina prelis; *morbum nervis. 2) zerſchlagen, zerſchmettern, zerſchellen; zermalmen, zerſtören, zerdrücken, caput alcjs, *Plaut. Liv.*; naves eliduntur; *herbas; *cognatos; †alqm stipite; †se ipsos (v. Elephanten); *angues; nervos omnes virtutis; stirpes aegritudinis ipso trunco everso; elidi (vergehen) aegritudine.

ēlĭgo, lēgi, lectum, 3. [e-lĕgo] 1) ausjäten, steriles herbas, *Curt.* 2) ſorgfältig auswählen, eine Wahl treffen (Ggſ. den Erſten Beſten nehmen; vgl. deligo), sedem urbi condendae; †locum morti; ex malis minima; electis ad pernicitatem armis; electos ex omnibus legionibus fortissimos viros; de tribus Antoniis quem velis; *quemvis mediâ elige turba (Andere: erue, Stallbaum eripe); †alqm (zum König, Kaiſer); †amicos (zu Fr.) elegit (eos), quibus etc.; †Quintillus imperator electus est; †electus quem contubernio aestimaret; difficile ad eligendum; (*Tac.*) aliquando et elegit (fama) hat eine richtige Wahl getroffen.

ēlĭmĭno, 1. [e-limen] über die Schwelle bringen, dah. **tp.* ausplaudern, dicta foras.

ē-līmo, 1. abfeilen, dav. kunſtvoll ausarbeiten, *graciles ex aere catenas retiaque et laqueos; *tp.* σχόλιον alqod ad me, *Attic.* b. *Cic. Att.* 16, 7, 3.

ēlinguis, e, *adj.* [e-lingua] ſprachlos, ſtumm, homo; curia; *tp.* unberedt. Dav. **elinguo,** 1. (ſelt.) der Zunge berauben, *Plaut.*

Ēlis (doriſch [*Plaut.*] **Ālis**), ĭdis, [Ἦλις] Landſchaft im weſtlichen Peloponnes. Dav. **Ēlēus** od. **Ēlĭus** (doriſch b. *Plaut.* **Ālēus, Ālĭus**), ***Ēlĭas,** *adj.* eliſch, olympiſch; *subst.* **Ēlēi** od. **Ēlii,** ōrum, *m.*

Ēlissa (Ēlisa), ae, *f.* [Ἔλισσα] = Dido, *Verg. Just.* [*Hor.*

ēlixus, *adj.* geſotten, *n. pl. subst.*, Geſottenes,

ellĕbŏrum, elleborus ſ. helleborum.

ellum, ellum ſ. en 1).

ē-lŏco, 1. verpachten, verdingen, fundum; gens elocata zinsbar.

ēlŏcūtio, ōnis, *f.* [eloquor] der Ausdruck durch die Sprache, die Einkleidung der Gedanken in Worte, der Stil.

ēlŏgium, ii, *n.* [ex u. logus, λόγος; nach Mommſen v. eligere, nach Orelli u. A. v. verkürzten *ἐλεγεῖον*] die Ausſage, 1) eine Inſchrift, Aufſchrift, Sentenz, beſ. auf Grabmälern, Grabſchrift, Solonis; illud; quid ipsa sepulcrorum monumenta, quid elogia significant etc; (*Plaut.*) auf Thüren, †auf Ahnenbildern, -Votivtafeln. 2) eine kurze Angabe in einem Teſtamente; †ein Protocoll über Namen u. Vergehen eines Verbrechers.

ēlŏquens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. eloquor] 1) beredt, wohlredend, der alle für den Redner im wahren, vollen Sinne des Wortes nöthigen Kenntniſſe u. perſönlichen Eigenſchaften beſitzt (vgl. disertus, facundus), Antonius disertos ait se vidisse multos, el. omnino neminem; eum statuebam el., qui mirabilius et magnificentius augere posset atque ornare, quae vellet, omnesque omnium rerum quae ad di

pertinerent, fontes animo ac memoria contineret; is est el., qui et humilia subtiliter et magna graviter et mediocria temperate potest dicere; esse perfecte eloquentis puto m. *inf.* 2) (ſelt.) v. Rhetor, *Cic. or.* 21, 72. u. Peter z. d. St.; Pammenes, vir longe eloquentissimus Graeciae, *Cic. Brut.* 91, 315. 97, 332. Dav. *a*) **ēlŏquentia,** ae, *f.* 1) eigtl. (ſelt.) das Ausſprechen des Gedachten, vel acutissime sine e. cogitare, *Cic. off.* 1, 44, 156. 2) die Beredſamkeit, multum potuit non eloquentiâ sed dicendo tamen; †Galliarum; †virilis, †oratoria; est actio quasi corporis quaedam e. *b*) †**ēlŏquentius, †ēlŏquentissĭme,** *adv.* beredter, beredteſt.

ēlŏquium, ii, *n.* [eloquor] = elocutio, w. ſ., *insolitum; *†= eloquentia. — **ē-lŏquor,** *dep.* 3. herausſagen, -reden, ausſprechen, rem ut facta est; id quod sentit; unum; *gratum elocutâ (den willkommenen Ausſpruch thun) consiliantibus Junone divis; (*Plaut.*) eloquere, obsecro; m. *acc. c. inf.*, *Curt.* 9, 6, 12.; uterque, si ad eloquendum (zum Angebot des Preiſes) venerit, non plus quam semel eloquetur, *Cic. off.* 3, 15, 62.; insbeſ. in gehöriger-, -entſprechender Form ausdrücken, -vortragen, -reden (vgl. enuntio), cogitata praeclare; ornate et copiose; ab eloquendo eloquens dictus est; †eloquendi facultas, varietas.

Ēlōrus, i, *m.* [Ἕλωρος] Stadt auf der Oſtküſte Siciliens. Dav. *Ēlōrius, *adj.*, *subst.* **-rini,** ōrum, *m.*

ē-lūceo, 2. 1) hervorleuchten, -glänzen, erat is splendidissimo candore interflammas elucens circulus; *e. aliae (apes) et fulgore coruscant. 2) *tp.* hervorleuchten, recht in die Augen fallen, recht bemerkbar ſein, ſich zeigen, quae scintilla ingenii jam tum in puero; eloquentia ejus maxima Spartae; hoc decorum, quod e. in vita; ex quo omnis constantia omnisque moderatio; †multa lectio in subitis, multa scriptio; insbeſ. vor Andern durch Etw. glänzen, ſich auszeichnen, virtutibus.

ē-luctor, *dep.* 1. 1) *intrans.* ſich hervorringen, mit Mühe hervordringen, *aqua; (*Tac.*) velut eluctantia verba. 2) *trans.* ſich aus Etw. herausarbeiten, -winden, Etw. mit Mühe überwinden, tot et tam validae manus (Hände) eluctandae essent, *Liv.*; nives, locorum difficultates, *Tac.*; quem facit, gurgitem (v. einer Quelle), *Plin. ep.*

ē-lūcŭbro, 1. u. **-bror,** *dep.* 1. bei Lichte ausarbeiten, orationem; †librum; elucubrari epistulam.

ē-lūdo, 3. 1) *intrans.* herausſpülen, quâ fluctus; ipsum mare sic terram appetens litoribus eludit, ut etc. (Andere: alludit). 2) *trans. A*) eigtl., *a*) im Spiele beſiegen, alqm, Etw. Jmdm. im Spiele abgewinnen, alqm alqd, *Plaut.*; alcui alqd, *Prop. b*) im Fechten ausweichen, ausparíren, oratio Isocratis rudibus; *tp.* auf geſchickte Weiſe einem Angriff od. einem Angreifenden zu entgehen ſuchen, pugnam; nostros (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 58, 1.); †vim legis; †infensus miles adversus eludentes. *B*) *tp.* mit Jmdm. od. Etw. ſein Spiel treiben, Jmd. zum Geſpötte-, -zum Beſten haben, Jmd. necken, -foppen, alqm; (*Hor.*) mordacem Cynicum abfertigen; artem; paucitatem hostium; abſol.; dah. vereiteln, quietem bello, bellum quiete invicem; hintergehen, berücken, Ornytum, *Verg.*, Chremeta, *Hor.*; alqm, *Tac.*; seges messem fallacibus herbis gewährt die verſprochene Ernte nicht ꝛc., *Tib.*; durch Spötterei entziehen, his miraculis (*dat.*) nunquam ab ipso elusa fides est, gloriam ejus, *Liv.*

ē-lūgeo, 2. (ſelt.) *trans.* um Jmd. austrauern, Jmd. gehörig betrauern, patriam, *Cic.*; *intrans.* austrauern, *Liv.*

ēlumbis, e, *adj.* [ex u. lumbus] eigtl. lendenlahm, *tp.* (v. Redner) lahm, ſchleppend, einm. *Tac. dial.* 18.

ēluo, 3. [e u. luo] abwaſchen, auswaſchen, -ſpülen, patinas, *Plaut.*; *corpus; sanguinem, maculas vestium; †algam aquâ; *tp.* allmählich tilgen, -entfernen, -aufheben, maculas furtorum, animi labes; amicitias remissione usus; *crimen, *amara curarum, *scelus; durchbringen, elutum (est) in balineis, *Plaut.*; auch ſein Vermögen verpraſſen, *Plaut.*

ēlūtus, *adj.* [*partic.* v. eluo] wäſſerig, ſaft- u. kraftlos, irriguo nihil est elutius horto als ein in einem bewäſſerten Garten erbauter Kohl, *Hor. sat.* 2, 4, 16.

ēlŭvies, ēi, *f.* [eluo] 1) (ſpät.) der Ausfluß, maris; ventris; *†abſol., die Ueberſchwemmung (in Bezug auf das Bette des Fluſſes; vgl. illuvies); *tp.* illa labes atque e. (Wellengrab) civitatis. 2) †die durch Bergſtröme entſtandene Erdſchlucht. — **ēlŭvio,** ōnis, *f.* [eluo] die Ueberſchwemmung, auch *pl.*

Ēlymaeus [Ἐλυμαῖος], *adj.* zur perſiſchen Provinz Elymais gehörig, elymäiſch; *subst.* **-maei,** ōrum, *m.*

***Ēlўsium,** ii, *n.* [τὸ Ἠλύσιον πεδίον] der Wohnſitz der Seligen, das Elyſium. Dav. *Ēlўsius [Ἠλύσιος], *adj.*

em 1) = hem, w. ſ. 2) = en, w. ſ.

†ĕmācĭtas, ātis, *f.* [emax] (ſelt.) die Kaufſucht.

†ēmancĭpātio, ōnis, *f.* [emancipo] 1) juriſt. *t. t.*, die durch dreimalige manumissio bewirkte förmliche Entlaſſung eines Sohnes aus der väterlichen Gewalt. 2) überh. die förmliche Abtretung v. Grundſtücken in Gegenwart v. fünf Zeugen per aes et libram. — **ē-mancĭpo,** 1. 1) juriſt. *t. t.*, einen Sohn aus der väterlichen Gewalt entlaſſen u. dadurch für ſelbſtändig erklären. 2) im weiteren Sinne, ein Kind aus ſeiner Gewalt in diejenige eines Andern entlaſſen, -überlaſſen, filium in adoptionem; †ein Grundſtück Jmdm. förmlich abtreten, agrum; fundos. 3) *tp.* ganz übergeben, -überlaſſen, durch Kauf zu eigen geben, se alcui, *Plaut.*; *miles emancipatus (der Sklave) feminae; si nemini emancipata (senectus) est, *Cic. Cat. m.* 11, 38. (Andere: mancipata); venditum atque emancipatum tribunatum.

ē-māno, 1. 1) herausfließen, ausſtrömen, *fons unde aquai; †ex quo (fonte) pestiferum virus. 2) *tp. a*) hervorgehen, entſpringen, entſtehen, alio ex fonte praeceptores dicendi; mala nostra istinc; Academia recentior hinc. *b*) ſich verbreiten, unter die Leute kommen, bekannt werden, per nos hic sermo tuus; †Sullae dictum; multis indiciis m. *acc. c. inf.*; †in vulgus m. *acc. c. inf.*

Ēmăthia, ae, *f.* [Ἡμαθία] Landſchaft in Macedo-

nien. Hierv. *a*) *†Macedonien. *b*) *das angrenzende Theſſalien. Dav. *Emathius, *adj.* macedoniſch od. theſſaliſch; *Emathĭdes = die Pieriden.

ē-mātūresco, mātūrui, — 3. eigtl. ganz reif werden, *tp.* mit der Zeit gemildert werden, ira Caesaris.

ĕmax, ācis, *adj.* [emo] kaufbegierig, -ſüchtig.

embléma, ătis, *n.* [ἔμβλημα] (vorcl.) eingelegte-, muſiviſche Arbeit; dah. (*Cic.*) eingefügte Zierrathen an Geſchirren in erhabener Arbeit, ein Relief.

embŏlium, ii, *n.* [ἐμβόλιον] eigtl. das pantomimiſche Zwiſchenſpiel zwiſchen den Acten eines Stückes, dah. *pl.*, sororis wahrſcheinlich von Liebeshändeln ('Entrechats'), *Cic. p. Sest.* 54, 116.

ēmendābĭlis, e, *adj.* [emendo] (ſelt.) verbeſſerlich, error, *Liv.* — **ēmendātē,** *adv.* [emendatus] fehlerfrei, vollkommen richtig, correct. — **ēmendātio,** ōnis, *f.* [emendo] die Verbeſſerung, Beſſerung, Vervollkommnung. — **ēmendātor,** ōris, *m.*, **-trix,** īcis, *f.* [emendo] der Verbeſſerer, die Verbeſſerin. — **ēmendātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. emendo] fehlerfrei, correct, tadellos, Latina locutio; carmina; mores; †homo emendatissimus; *†vir; *sapiens emendatusque vocari pateris.

†ē-mendīco, 1. erbetteln, stipem a populo; abſol.

ēmendo, 1. [e-mendum] mit Fehlern Vermengtes ausbeſſern, von Fehlern freimachen, -ſäubern, an Etw. beſſern, Etw. vervollkommnen (ſchwächer als corrigo), insbeſ. Schriften, annales; auch in moral. Beziehung, civitatem; consuetudinem; vitia adulescentiae; consilium; bovem fame et siti zum Gehorſam-, zur Raiſon bringen; *res Italas legibus; *arte fortunam.

ē-mentior, *dep.* 4. erlügen, erdichten, fälſchlich vor-eben, auspicia; falsa naufragia; vanitas ementiendae stirpis; quantum sit ementita opinio wieviel erlogenes in ꝛc. ſei, *Cic. Tusc.* 3, 24, 58.; m. *acc. c. inf.*; *†m. bopp. *acc.*; in alqm eine Lüge erdenken; *partic.* **ementītus** auch *pass.*, auspicia.

ē-mercor, *dep.* 1. (*Tac.*) erkaufen, ſich erhandeln, aditum principis; exuendam ad fidem hostes; adulterium donis et mox, ut etc.

ē-mĕreo, 2. u. **-eor,** *dep.* 2. 1) vollſtändig verdienen, a) ſich Etw. verdienen, ſich ein Recht-, -einen Anſpruch auf Etw. erwerben, quid ego emerui mali? *Plaut.*; *libertatem; *generosos vestis honores; *m. *inf. b*) *†ſich um Jmd. verdient machen, alqm; *emeritus, ein verdienter Mann. 2) in der Militärſprache, ausdienen, bis zu Ende dienen, stipendia; emerita stipendia (auch bildl.); tempus emeritum; †militia; annuae operae emerentur gehn zu Ende; *übertr., emeritus, ausgedient, alt-, unbrauchbar geworden, aratrum; equus; genae cornicum; rogus ausgebrannt; †*subst. m.* ein ausgedienter Soldat.

ē-mergo, 3. 1) *trans.* auftauchen machen od. laſſen, *Cl.* 64, 14.; dah. se od. emergi, auftauchen, herauf- od. emporkommen, serpens se; emersus e flumine; profundâ palude; *tp.* se ex malis; velut emerso ab admiratione animo. 2) *intrans.* auftauchen; bildl., aus dem Dunkel emporkommen, zum Vorſchein kommen, erhellen, equus ex flumine; in apertos campos; dolor, amor; ex quo magis e., quale sit decorum illud; inter otia Graecorum sordidum et obscurum antea Macedonum nomen, inter Assyria et Medica Persicaque memorata olim regna etc., *Just.*; †v. Aufgang der Geſtirne; *emersas in lucem noctes; auch ſich herauf- od. heraus-, -emporarbeiten (aus einer mißlichen Lage, -Sache, -einer Gefahr u. dgl.), ex peculatus judicio, ex paternis probris ac vitiis; ex obnoxia pace, ex patrio regno, ex Bruttiis; saepe multorum improbitate demersa veritas; civitates.

ē-mētior, *dep.* 4. 1) *ausmeſſen, spatium oculis. 2) *tp. a*) zurücklegen, durchwandern, überſchreiten, tam longum iter, una nocte aliquantum iter; uno die cursus ingens spatium; †spatium urbis pedibus; †maria terrasque; †plura milia passuum; regionem; *freta, *terras, †gentes; †omnes gentes victoriâ; †terminos; †juga; *pass.* emensus, pars itineris; toto spatio actionum suarum; †tantum iis itineris frustra emensum (*sc.* esse); *Olympo; v. der Zeit, überleben, Galba tribus et septuaginta annis quinque principes prosperâ fortunâ, *Tac. hist.* 1, 49.; *pass.* *emensis medii temporis annis. *b*) zumeſſen, zukommen laſſen, alcui voluntatem, *Cic. Brut.* 4, 16.; alqd patriae tanto acervo, *Hor. sat.* 2, 2, 105. — **ē-mĕto,** 3. (ſelt.) abmähen, *Hor. ep.* 1, 6, 21.

ēmĭco, mĭcui, mĭcātum, 1. hervorzucken, heraus-, hervor-, emporſpringen, -fahren, fulmina; scaturigines; *ante alios; *in litus; *saltu in currum, in auras; †magna vi sanguinis emicante; *sanguis per foramen; *ignea vis convexi coeli; *telum nervo; *scopulus alto gurgite ragt empor; *ter solo; *tp.* hervorſtrahlen, -leuchten, -brechen, †et magnitudine animi et claritate rerum longe; †inter coteros alcjs gloria; inter quae verbum si forte decorum; †Agrippinae is pavor, ea consternatio mentis.

ē-mĭgro, 1. ausziehen, -wandern, huc ex illa domo; domo; domo ejus; domo aus der Heimath; †Eleusina; †abſol.; *tp.* ſcheiden, e vita.

ēmĭnens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. emineo] 1) hervorragend, -ſtehend, erhaben, species deorum, quae nihil concreti habeat, nihil expressi, nihil eminentis; promunturia; saxa; trabes eminentiores; †nasus a summo eminentior; im Bilde, consectatur nullam e. effigiem sed adumbratam imaginem gloriae, *Cic. Tusc.* 3, 2, 3. 2) †*tp.* ausgezeichnet, (continentia et moderatio) in altissima quaque fortuna bona; nec poëtica modo sed oratoria virtute eminentissimus; oratores; *subst.* †erga eminentes; †eminentia, Glanzpartien. Dav. **ēmĭnentia,** ae, *f.* (ſelt.) das Hervorragende, die Erhöhung, habere e., *Cic. n. d.* 1, 38, 105., insbeſ. in der Malerei, die Lichtpartie, *Cic. Acad.* 2, 7, 2. — **ēmĭneo,** 2. 1) hervorragen, stipites ex terra, ab ramis; ferrum per costas; jugum in mare, lingua (Erdzunge) in altum; *hasta in partes ambas; †elephantus super ceteras beluas eminens; †hastae multum ultra temones; †moles aquâ, †curru sublimis; *celsa cervice, den Nacken hochtragen. 2) übertr., ſtark hervortreten, deutlich in die Augen fallen, -ſichtbar ſein [vgl. exsto 2)], quod absconditur ibi, eo magis e. et apparet; id quod erit illuminatum (übertr. v. der Malerei auf die Rede); major ira, *Liv.*; eminente patrio animo inter publicae poenae ministerium, *Liv.* 2, 5, 8. u. Weißenborn z. d. St.; animus m

xime contemnendis doloribus; aliorum studium, aliorum indignatio, etiam in voce sceleris atrocitas, in Poro auctoritas, *Curt.*; militum ardor, *Tac.*; *per confusa verba vox macht sich vernehmbar; animus eminebit foras wird sich hinauswagen; ex gratulando (*Plaut.*) gleichsam aus der Fluth v. Glückwünschenden hervortauchen; dah. *tp.* vor Andern sich auszeichnen, -sich hervorthun, quos e. vident altius, *Nep.*; Demosthenes inter omnes; †super ceteros; †opimam praedam celebratasque opes in ea regione in vorzüglichem Maße vorhanden sein; †quibus inter populares aut nobilitas aut opes; regia potestas; †quorum genus.

ēmĭnus, *adv.* [e u. manus] v. der Hand weg (Ggs. comminus), von fern, aus-, in der Ferne, bes. als milit. *t. t.*, utrimque e. fundis, sagittis reliquisque telis pugnabant; ex minoribus navibus magna vis e. missa telorum; e. hastis aut comminus gladiis uti; faces atque aridam materiem de muro in aggerem e. jacere; †e. ex ripis proelium impar inire; †qui aut comminus opprimebantur aut e. vulnerabantur; †oppugnationem incipere; (*Verg.*) rigidâ Drynem ferit e. hastâ, stridentem e. hastam conjicit.

ē-mīror, *dep.* 1. sich stark über Etw. verwundern, aequora, einm. *Hor. carm.* 1, 5, 8.

ēmissārium, ii, *n.* [emitto] der Abzugskanal.

ēmissārius, ii, *m.* [emitto] der zum Kundschafter v. Jmdm. Ausgeschickte, Ausspäher, Spion, Häscher. — **ēmissīcius,** *adj.* [emitto] (selt.) ausgeschickt zum Spähen, spähend, oculi, *Plaut.*

ēmissio, ōnis, *f.* [emitto] 1) das Entsenden-, Werfen eines Geschosses, balistae lapidum et reliqua tormenta eo graviores e. habent etc., *Cic. Tusc.* 2, 24, 57. 2) das Heraus-, Entlassen, anguis, serpentis.

ē-mitto, 3. 1) heraus-, ausschicken, -senden, equitatus habitandi causâ emissus (*sc.* e castris); pabulatum emittitur nemo; †paucos navigio in ripam; equites in hostem, cohortes ex statione; *in lucem Stygiis emissa tenebris Tisiphone; *favis emissa juventus (v. Bienen); *emissam hiemem; bildl. (*Hor.*) semel emissum volat irreparabile verbum. 2) entlassen, fort-, herauslassen, fortweisen, alqm noctu per vallum; alqm ex domo; emissus ex urbe; alqm; alqm e, de carcere; (einen Wettrenner) e carceribus; ex vinculis, u custodia, ex obsidione; anguem; alqm sub jugum; scutum manu fallen lassen; *caseum ore; *tp.* alqm de manibus; hostem de ob. e manibus; certamen manibus; emissa de manibus res est; insbes. als *t. t.*, alqm manu (*Com. Liv. Tac.*), alqm (*Com.*) = manumitto, w. s.; auch einen Schuldner, librâ et aere liberatum, *Liv.*; aquam ex lacu herausfließen lassen; lacum; vocem hören lassen (mit Zwang u. Anstrengung), vox coelo emissa; moriere, si vocem emiseris; hanc primam in foro vocem cum dolore et querimonia; (*Just.*) increpassum postremas voces; animam, *Nep.*; v. Geschossen u. dgl., abschleudern, abschießen, pila; hastam in fines eorum; saxa in naves; *jaculum in auras; *magnis viribus hastam; fulmina; aculeum (v. stechenden Insecten); im Bilde, cum ante illud facete dictum emissum haerere debeat; aculeos in hominem et reum; argumentum ratio ipsa confirmat, quae simul atque emissa est, adhaerescit; nihil facilius (quam maledictum) emittitur; si nubium conflictu ardor expressus se e. hervorbräche; v. einer Schrift, herausgeben, aliquid dignum nomine nostro; *†librum; †libellos; †exiguos elegos.

ĕmo, ēmi, emptum, 3. stammverw. mit dem deutschen nehmen, dah. wie unser 'nehmen', 1) kaufen, durch Kauf erwerben (der Hauptbegriff ist die Anschaffung der Sache; vgl. mercor), domum de alqo, aedes ab alqo; alqd ex praeda; tribus minis eam für ꝛc.; grandi pecunia; magno, male, (*Hor.*) care, †immenso theuer, parvo, bene, (*Plaut.*) vili wohlfeil; †melius wohlfeiler; domum prope dimidio carius quam aestimabatur; quanti, tanti quanti, so theuer als; aut minoris aut etiam pluris; †praediolum hoc tam salubriter (billig), ut etc.; †paulo sumptuosius equos et canes; eam dono mihi, *Ter.*; ii qui emerant, die Käufer; †ementes; ex empto, dem Kaufcontract zufolge; *empta, die Gekaufte, die Sklavin; Sprichw. s. rogo 3). 2) *tp.* erkaufen, sich für Geld ꝛc. verschaffen, namentlich durch Bestechung, sententias (judicum); emptum judicium; judices; †percussorem in alqm; †centurionum militumque animi emebantur; pacem pretio; †pacem; *generum sibi alqa re; *pulmenta laboribus; *intactum Pallanta (das Leben des P.) magno; †tuo capite ignobilem vicum emi; *honorem bene vitâ; *empta dolore voluptas; (*Plaut.*) quantum sibi beneficiis gewinnen.

emŏlīmentum s. emolumentum.

ē-mōlior, *dep.* 4. ganz zu Stande bringen, negotium, *Plaut.*

ē-mollio, 4. 1) weich machen, erweichen, umor fundas et amenta. 2) *tp. a*) *mildern, mores; (spät.) severa praecepta. *b*) verweichlichen, erschlaffen, exercitum, *Liv.*; †circo et theatris et amoenitate urbis emollitos; (spät.) auctoritatem principis schwächen.

ēmŏlŭmentum, i, *n.* [emolior] Vortheil, Nutzen, Gewinn (ohne eigenes Zuthun zufallend; vgl. commodum, compendium, lucrum, quaestus; Ggs. detrimentum), e. et utilitas; e. et praemium; alcui emolumento esse; ut quam maximum e. esset (v. einer Person) [vgl. sum 1) *b*)]; *pl.*, e. et detrimenta, rerum; †pacis Segnungen.

ē-mŏneo, 2. ermahnen, alqm, ut, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 9.

ē-mŏrior (archaist. *inf.* emoriri, *Ter. Eun.* 3, 1, 42.), *dep.* 3. 1) absterben, dahin scheiden, non miserabiliter vir clarus; e. nolo, sed me esse mortuum nihili aestimo; equidem saepe e., si fieri posset, vellem; per virtutem; risu omnes, *Ter.*; †sterili et emoriente terrâ; †emoriens natura. 2) *tp.* ganz verschwinden, -vergehen, laus eorum. Dav. **ēmortuālis,** e, *adj.* zum Sterben gehörig, Sterbe-, dies, einm. *Plaut. Ps.* 4, 7, 139.

ē-mŏveo, 2. herausbewegen, -schaffen, bei Seite schaffen, wegräumen, entfernen, multitudinem e foro; plebem de medio; alqm senatu; *arma tectis; *postes cardine reißen aus ꝛc.; muros fundamentaque erschüttern; *fundamenta tridenti; †tecta quasi sedibus suis; *totum sol orbem; *tp.* pestilentiam ex agro Romano (in alter Formel b. *Liv.*); *his dictis curae emotae; *veterem morbum; *culpas tilgen.

Empĕdŏcles, is, *m.* [Ἐμπεδοκλῆς] griech. Philosoph aus Agrigentum in Sicilien, ums J. 440 v. Chr. Dav. **Empĕdŏclēus,** *adj.* [Ἐμπεδόκλειος]; *subst.* **-clēa,** ōrum, *n.* empedocleische Lehren.

Digitized by Google

empīrĭci, ōrum, *m.* [ἐμπειρικοί] Aerzte, deren Curmethode auf bloßer Erfahrung beruht, Empiriker, einm. *Cic. Acad.* 2, 39, 122.

Empŏrĭa, ōrum, *n.* [Ἐμπόρια] Gegend in Africa in der kleinen Syrte. — **Empŏrĭae,** ārum, *f.* [Ἐμπορίαι] Stadt in Hispan. Tarrac. Dav. *subst.* **-rĭtānī,** ōrum, *m.* — **empŏrĭum,** ii, *n.* [ἐμπόριον] der Handelsplatz, Markt. — **empŏrus,** i, *m.* [ἔμπορος] der Kaufmann, als Titel eines Stücks des Philemon, *Plaut.*

emptĭo (nicht emt.), ōnis, *f.* [emo] der Ankauf, Kauf, ista falsa et simulata; eā e. bene emimus; (*Tac.*) agrorum; *concr.* die gekaufte Sache, der Kauf. — †**emptĭto,** 1. [*frequent.* v. emo] er-, aufkaufen. — **emptor** (nicht emtor), ōris, *m.* [emo] der Käufer, fundi; familiae pecuniaeque der Scheinkäufer beim Testiren per aes et libram, *Suet. Ner.* 4.; s. libra 1); emptorem invenire; *dedecorum pretiosus.

ē-mulgeo, 2. (selt.) *ausschöpfen, paludem.

ē-mungo, 3. [*perf. sync.* emunxti, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 60.] 1) †se, sich ausschnäuzen, (*Plaut.*) emungor oculos ex capite, mir werden die Augen ausgeschlagen. 2) *tp.* (Convers.) *a*) homo emunctae naris mit einer feinen Nase = großem Scharfsinne, bes. die Fehler Anderer aufzusuchen u. zu finden. *b*) (*Com.*) alqm auro, argento, (*Com. Hor.*) alqm, Jmd. um Geld beschummeln, -prellen.

ē-mūnio, 2. 1) stark befestigen, locum; locus arcis in modum emunitus; *postes obice verwahren. 2) gangbar machen, anbahnen, silvas ac paludes.

ēn, *interj.* [ἦν] (ältere Form em; s. Brix zu *Plaut. Trin. prol.* v. 3.) sieh! sieh da! da ist (sind!) 1) wo man mit Lebhaftigkeit u. Affect auf einen unerwarteten od. merkwürdigen, unglaublichen od. wunderbaren Gegenstand, -Umstand aufmerksam macht (vgl. ecce), en Priamus; en memoria mortui sodalis; en causa; *en aras; en causam; en cur; en hic; en quod; *en ego; en habes virum dignum te; en illa, illa libertas; ipse en ille; primus en ego consul; en, cui tu liberos committas; en foederum interpretes, man sehe doch einmal, was für treffliche Ausleger ꝛc.! (*Curt.*) en tandem Illyriorum paulo ante — tributariis Asia et tot gentium spolia fastidio sunt; (*Com.*) ellum, ellam = en illum, en illam. 2) in Fragen, zum Ausdruck des Erstaunens, Unwillens ꝛc., wohl, denn, en, cur magister possideat duo milia jugerum immania? *en haec promissa fides est? *en (ja) quid ago? (*Plaut. Liv.*) en unquam; insbes. zur Einleitung eines in eine Frage gekleideten Wunsches, en unquam aliquot, mea regna videns, mirabor aristas? *Verg.* 3) bei *imper.* zur Verstärkung der Aufforderung, auf, wohlan! en accipe! en age segnes rumpe moras!

***†ēnarrābĭlis,** e, *adj.* [enarro] erzählbar, darstellbar. — **ē-narro,** 1. bis zu Ende u. vollständig-, erschöpfend erzählen, darlegen, erklären, omnem rem, quo pacto haberet, ordine, *Ter.*; alcui somnium.

ē-nascor, *dep.* 3. hervorwachsen, entstehen, lauream in puppi navis enatam; in latitudinem ramis enatis; †insula medio alveo enata.

ē-nāto, 1. 1) *†aus Etw. heraus-, davon schwimmen, schwimmend entkommmen. 2) *tp.* sich durchschlagen, -helfen aus einer schwierigen od. mißlichen Lage, einm. *Cic. Tusc.* 5, 31, 87.

ē-nāvĭgo, 1. 1) *intrans.* †heraus-, wegschiffen, absegeln; class. nur im Gleichniß, e quibus tamquam e scrupulosis cotibus oratio. 2) *trans.* durchsegeln, -schiffen, *unda omnibus enavigenda.

Encĕlădus, i, *m.* [Ἐγκέλαδος] ein Gigant, den Jupiter mit dem Blitze tödtete [vgl. Aetna 1)], *Verg. Hor. Ov.*

Endўmion, ōnis, [Ἐνδυμίων] ein schöner Jüngling in Carien, nach einer spätern Sage v. der Selene im Schlafe überrascht u. seitdem einen ewigen Schlaf schlafend, dah. Endymionis (ewiger) somnus.

ē-nĕco (enĭco), nĕcui (*Plaut.* necāvi), nectum, 1. 1) völlig tödten, erwürgen, ersticken, †lixam; †enecti veneno aut fame; *bos est enectus arando todt hingesunken, gefallen beim ꝛc. 2) *tp.* (Convers.) fast zu Tode quälen, fast umbringen, siti enectus Tantalus; fame, frigore, illuvie, squalore; provinciam enectam (ganz erschöpft) tradere; (*Com.*) alqm rogitando, amando, odio, u. bl. e. alqm; enicas me.

ēnervātus, *adj.* [*partic.* v. enervo] entnervt, entkräftet, weichlich, unmännlich, philosophus tam e., tam omnia ad voluptatem corporis doloremque referens; e. muliebrisque sententia; mollis et e. oratio; velut e. civitas; *subst. pl. = exoleti et spadones, Aur. Vict.* — †**ēnervis,** e, *adj.* [e-nervus] kraftlos, matt *tp.* orator.

ēnervo, 1. [e-nervus] entnerven, kraftlos machen, schwächen, verweichlichen, non plane me senectus; corpora animosque; incendium belli; ademptis maritimis civitatibus enervatam (esse) tyrannidem; enervatur oratio compositione verborum; *vires quid e. meas?

***Engŏnăsi (-in),** [(ὁ) ἐν γόνασι] der Knieende, ein Sternbild der nördlichen Halbkugel.

Engŭīnus, zu Enguion (Stadt auf Sicilien) gehörig, enguinisch, *adj.*; *subst.* **Engŭīni,** ōrum, *m.*

ēnĭco s. eneco.

ĕnim, *conjct.* [demonstratives e u. nam (vgl. nam); immer einem od. bisw. mehreren, eng zusammengehörigen Worten nachgesetzt] 1) zur Angabe eines Grundes zu einer vorausgehenden Aussage od. Behauptung, dessen Anwendung mehr v. dem Ermessen des Sprechenden abhängig ist (vgl. nam; Gyt. §. 345. Anm.), denn, majores nostri in privatis rebus minimo contenti, in publicis omnia ad gloriam revocabant. Quaeritur enim in re domestica continentiae laus, in publica dignitatis. Oft ist der Satz, dessen Begründung durch enim gegeben wird, nicht, wie im Deutschen, ausdrücklich beigefügt, sondern muß aus dem Zshg. in Gedanken ergänzt werden, cum Critias respondisset in agro ambulanti ramulum in oculum suum recidisse, tum Socrates, non enim paruisti mihi revocanti etc.; = 'das ist nicht zu verwundern; denn du' u. s. w., od. im Deutschen: 'du hast ja mir nicht gehorcht' (vgl. nam). Dah. oft quid enim? s. 1. quis 1) *a*); at od. sed enim s. at 2). 2) zur Erklärung u. näheren Bezeichnung des Vorhergehenden, unser nämlich, primum mihi videtur de genere belli, deinde esse dicendum. Genus est enim belli eju etc.; auch so daß die Erklärung nicht in mittelbar Folgenden, sondern erst in

liegt, illae Epicuri propriae ruinae; censet e. etc., *Cic. fin.* 1, 6, 18. u. Madvig z. d. St. 3) eine Behauptung bekräftigend, jedenfalls, ſicherlich, fürwahr, freilich, natürlich u. dgl., insbeſ. in iron. Rede, quid tute tecum? nihil e., nempe c. tu, credo, ne imprudentem obrepseris, *Plaut.*; in his est e. alqa securitas; id e. ferendum esse negat; valde e. invidendum est ejus statuis, cujus tropaeis non invidimus, *Cic. p. Dej.* 12, 34.; *Aeneas — miratus e. (natürlich verwundert) motusque tumultu — dic, ait etc.; *hunc plausus hiantem per cuneos — geminatus e. (freilich ein wiederholtes) plebisque patrumque — corripuit; dah. **enim-vĕro,** *adv.* ja fürwahr, ja wahrlich, in der That; (bei Einwürfen, ſtärker als at) aber freilich; oft in der Erzählung, *Liv.* 1, 51, 8. u. Weißenborn z. d. St.; in der Antwort iron. od. indignirt, e. illud ferendum non est.

Ēnīpeus, ĕi u. ĕos, *m.* [Ἐνιπεύς] 1) Fluß in Theſſaliotis; als Flußgott Gemahl der Tyro, *Verg. Ov.* 2) Fluß in Pieria (in Theſſalien).

ē-nĭteo, nitui, — 2. 1) *hervorglänzen, -ſtrahlen, murtus floridis ramulis; decus ore; campus. 2) übertr., Crassi magis oratio; quo in bello virtus egregia M. Catonis; in eo bello et virtus et fortuna Tulli; ille in sua pictura nobilis. Dav. **ēnĭtesco,** ĕre, 3. 1) anfangen hervorzuglänzen, -hervorzuſtrahlen, *pulchrior multo. 2) übertr., bellum novum, ubi virtus e. posset, *Sall.*; †alitur atque e. velut pabulo lactiore facundia; †studiis honestis et eloquentiae gloriâ; †togâ durch Künſte des Friedens; †locus exquisito et poëtico cultu.

ē-nītor, *dep.* 3. I) *intrans.* 1) mit Anſtrengung ſich heraus- od. emporarbeiten, -winden, emporſteigen, -ſtreben, per adversos fluctus ingenti labore remigum; †per angustias aditus et ingruentem multitudinem; †in verticem montis; †in altiora; *viribus furcarum ſich emporranken; *enisus arces attigit igneas; im Bilde, nihil tam alte natura constituit, quo virtus non posset e., *Curt.* 2) *tp.* ſich anſtrengen, -bemühen, m. ut, ne; e. et contendere, e. et efficere, ut; ab iisdem summa ope enisum, ne; (*Ter. Sall. Hor.*) m. *inf.*; pro alqo, *Ter.*; in alqa re; ad dicendum; abſol. II) *trans.* 1) durch Anſtrengung hervorbringen, gebären, sus triginta capitum fetus enixa, enixa servitio, *Verg.*; partus plures, *Liv.*; †abſol.; *pass.* in luco Martis enixi sunt, *Just.* 2) †erſteigen, aggerem; Pyrenaeum et Alpes et immensa viarum spatia sub armis; übertr., erſtreben, erreichen, tantum celeritate navis, ut etc.; quod ut enitare contendasque; †in causis agendis efficere alqd et e. — **ēnixē,** *adv.* m. *comp.* u. (ſpät.) *sup.* [enixus] angeſtrengt, angelegentlich. — **ēnixus,** *adj.* [*partic.* v. enitor] angeſtrengt, angelegentlich, e. studio, *Liv.*

Enna, Ennaeus, Ennensis ſ. Henna etc.

Ennius, ii, *m.*, Q., der berühmteſte der alten römiſchen Dichter aus Rudiä in Calabrien, ums J. 239 v. Chr.

ē-no, 1. heraus-, hinwegſchwimmen, ſchwimmend entkommen, e concha; in terram; abſol.; *weg-, entfliehen, ad Arctos.

ēnōdātē, *adv.* m. *comp.* [enodatus] (ſelt.) deutlich gemacht, deutlich. — **ēnōdātio,** ōnis, *f.* [enodo] (ſelt.) die Entwickelung einer ſchwierigen Sache, notio est cognitio enodationis indigens; nominum. — **ēnōdis,** e, *adj.* [e-nodus] *knotenlos, glatt, abies; truncus; †*tp.* geſchmeidig, leicht, elegi. — **ē-nōdo,** 1. (ſelt.) eigtl. entknoten, *tp.* deutlich machen, erklären, entwickeln (vgl. enucleo), nomina (etymologiſch); cujus praecepta enodata diligenter exposuit.

†**ēnormis,** e, *adj.* [e-norma] 1) unregelmäßig, vici. 2) übermäßig-, unverhältnißmäßig-, ungeheuer groß.

†**ē-nōtesco,** nōtui, — 3. bekannt werden durch Austragen unter die Leute.

ē-nŏto, 1. aus- od. anzeichnen, *Plin. ep.*

ensĭcŭlus, i, *m. dem.* v. ensis, *Plaut.*

***ensĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [ensis u. gero] Schwert führend. — **ensis,** is, *m.* (ſeltener in Proſa) das Schwert (das längere, mehr zum Hieb eingerichtete, gew. als Waffe der Helden; vgl. gladius), *Verg. Liv.*

Entellīnus, *adj.* aus Entella (Stadt in Sicilien), entelliniſch; *subst.* **-īni,** ōrum, *m.*

enthȳmēma, ătis, *n.* [ἐνθύμημα] 1) †die Reflexion, Betrachtung. 2) rhet. *t. t.*, ein verkürzter od. unvollſtändiger Schluß, insbeſ. die Schlußfolge aus dem Entgegengeſetzten; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 44.

ē-nūbo, 3. ſich heraus-, -wegverheirathen, aus ſeinem Stande in einen andern, v. Frauenzimmer, e patribus; auch aus einer Stadt in eine andere; abſol.

ē-nŭcleātē, *adv.* [enucleatus] klar u. ſchlicht, bündig. — **ēnŭcleātus,** *adj.* [*partic.* v. enucleo] klar u. ſchlicht, bündig, ohne die Hülle des äußeren Prunks, genus dicendi. — **ēnŭcleo,** 1. [e u. nucleus] eigtl. entkernen, *tp.* deutlich machen, genau erklären, alqd; eblandita illa, non enucleata esse suffragia mit voller Ueberzeugung abgegeben; auch in üblem Sinne, nec quidquam in amplificatione nimis enucleandum est bis ins kleinſte Detail darzulegen; acu quaedam enucleata argumenta ausgedüftelte, ſpitzfindig ausgeführte.

ēnŭmĕrātio, ōnis. *f.* [enumero] 1) die Aufzählung, Herzählung, malorum. 2) rhetor. *t. t.*, Argumentation mittelſt Aufzählung mehrerer Fälle, um nach Widerlegung der übrigen einen als nothwendig ſtattfindend nachzuweiſen; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 59. S. 139. — **ē-nŭmĕro,** 1. 1) berechnen, ausrechnen, dies. 2) hererzählen, herrechnen, aufzählen in d. Rede, der Reihe nach anführen, multitudinem beneficiorum; plura; proelia, stipendia; familiam a stirpe ad hanc aetatem; †singulorum nomina; *fando plurima; *prolem.

ēnuntiātio (nicht enunc.), ōnis, *f.* [enuntio] log. *t. t.*, die Ausſage. — **ēnuntiātum** (nicht enunc.), i, *n.* [enuntio] log. *t. t.*, Ausſpruch, Satz. — **ē-nuntio** (nicht enunc.), 1. 1) (gleichſam herausverkündigen, weiter verbreiten, (Geheimes) verrathen, mysteria; rem Helvetiis per indicium; Ciceroni dolum per Fulviam; sociorum consilia adversariis. 2) überh. ausſagen, -angeben, -ausdrücken (wobei man blos den Inhalt im Auge hat; vgl. eloquor), alqd verbis; plane, quid sentiam, apud homines familiarissimos; als log. *t. t.*, quidquid enuntiatur, aut verum esse aut falsum.

ēnuptio, ōnis, *f.* [enubo] das Herausheirathen

Digitized by Google

aus der Familie in eine andere, einm. *Liv.* 39, 19, 5.

ē-nūtrio, 4. (ſelt.) ernähren, nährend aufziehen, *puerum Idaeis sub antris.

1. **eo,** īvi, ĭtum, īre (*pass.* irier, *Plaut.*), 4. [ἴω, wovon εἶμι] gehen, in der umfaſſendſten Bedeutung dieſes Wortes v. jeder Bewegung überhaupt, zunächſt zu Fuß, domum, ad forum, *Plaut.*; ad cenam, *Ter.*; ad alqm; †non pigre ad mortem; in malam crucem, malam crucem, (*Ter.*) in malam rem, malam rem; in provinciam; ex curia in contionem itur; †in pugnam; m. *acc.*, *stadium; *hinc Afros; *Italiam; *viam; *novas vias, eine Reiſe machen in unbekannte Länder; *itque reditque viam geht hin u. her; (alterthüml. Formel) ite viam, *Cic. p. Mur.* 12, 26.; exequias zur Leiche, *Ter.*, *pompam; **dat.* viro zum ꝛc.; m. *abl.*, pedibus zu Fuß, *Plaut.*; zu Lande, *Liv.*; via, (*Ter.*) in via; *sacris v. Opfer; per Italiam, *Liv.* [vgl. *a*)]; *Stygios per amnes; †sub terram; (*Hor.*) sub furcam; *quae (limina) nunquam supra pes inimicus eat; huc atque illuc; *ut soleant molliter ire pedes; m. *inf.*, visere, *Ter.*; videre feras, *Prop.*; m. *supin.* auf um, ludos spectatum; sessum; dormitum, cubitum ſ. dormio, cubo; (*Hor.*) lusum, lavatum, (*Verg.*) venatum; auch zur Angabe eines eifrigen, angelegentlichen Wollens, Strebens, wie unſer 'auf Etwas-, darauf ausgehen' im Franzöſ. 'aller', (*Sall.*) se rem publicamque perditum, bonorum praemia ereptum, aliena oppugnatum; ultum injurias, (*Tac.*) dominationem raptum; *it (fons Timavi) mare proruptum ſucht ſich Bahn zu brechen durch ꝛc.; *dejectum monumenta (v. der Tiber); dah. auch *inf. pass.* iri m. *supin.*. (amatum iri) zur Bildung des *inf. fut. pass.* u. ähnlich, istuc, ad illud ire, darauf denken, -verfallen, *Ter.*, ibatur in caedes, *Tac.*; infitias ire ſ. infitiae. Insbeſ. *a*) in milit. Sprache, marſchiren, ziehen, anrücken, losgehen auf Jmd., per fines; (*Curt.*) per vastas solitudines euntes auf dem Marſche ꝛc.; in partem; ad flumen; viā; eodem itinere quo hostes ierant; ut (ſo-, dadurch daß) diversis itineribus iretur; suis subsidio; contra, ad hostem, ad castra; †in aciem, †in ordines; effuse weit auseinander; ea tota nocte continenter cum sola decima legione, ea celeritate atque eo impetu milites, ut etc.; prima luce; obviam ſ. obviam; in alqm, *Verg. Liv.*; ad saga, (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad arma ſ. sagum. *b*) zu Pferde = reiten, equis, *Liv.*; †equo admisso in alqm; super equos, *Just.*; *curto mulo; *bl. ire; zu Wagen = fahren, curru, *Liv.*; plaustro, *Liv. Just.*; zu Waſſer = ſegeln, fahren, quo (= in quem portum) simul atque intro est itum, *Caes. b. c.* 3, 26, 5.; cum classe; †cum parte navium; *†navibus; *puppibus; *Liburnis; *ventis; *bl. ire, *c*) *t. t.*, ire in sententiam (m. u. ohne pedibus), bei der Abſtimmung im Senat Eines Meinung beitreten, in alia omnia, für die entgegengeſetzte Meinung ſtimmen, in consilium, in suffragium. *d*) ire in alqd, in Etw. übergehen, -verwandelt werden, zu Etw. werden, *sanguis in sucos; *in lacrimas, in Thränen ausbrechen; †in corpus, fleiſchig werden; in duplum, noch einmal ſo viel Strafe geben; (*Tac. ann.* 3, 50.) qui neque servatus in periculum rei publicae (dem Staat gefährlich) neque interfectus in exemplum ibit ein Beiſpiel werden wird; (*Tac.*) ire in melius (es beſſere ſich mit ꝛc.) valetudinem principis; (*Tac.*) odia in perniciem itura; *animas nostrum in nomen ituras welche ererben werden ꝛc.; an Etw. gehen, *in poenas, ſtrafen; rächen; *in scelus begehen; *per leges ſich gefallen laſſen; *per exempla cognata nachahmen (aber *exemplis deorum = ſich den Göttern vergleichen); *per laudes tuorum loben; †per omnes eloquentiae numeros; †per totas materias ſich beſchäftigen mit ꝛc.; ierat in causam praeceps war der Sache zugethan, *Liv.*; *pietate supra homines hervorragen über ꝛc.; *talibus dictis contra dicta tyranni erwiedert Folgendes den Worten ꝛc. *e*) v. lebloſen Dingen, †effigies (Augusti) iens in coelum; *aurum per medios satellites; *funis retro, *verba per attentam non ibunt Caesaris aurem; *versiculos euntes mollius; *alter ut hic mensis, sic liber alter eat; *nunc primum velis, elegi, majoribus itis; *clamor ad aethera; *rumor; *circulus per orbem; *jocus impune minax per honestas domos eindringen in ꝛc.; *propius periculo (durch ꝛc.) timor d. i. die Furcht wächſt, je näher die Gefahr; *bello tessera signum als Erkennungszeichen im Kampfe; *v. Flüſſen, fließen; (*Liv.*) pugna ad pedes, man kämpft zu Fuß, mores praecipites; prägn., *α*) kommen, unde is? *Ter.*; eodem, unde ierat, se recepit, *Nep.*; auch zurückkehren, quoniam mane est eundum (nach Rom), *Cic. Tusc.* 5, 41, 121. *β*) vergehen, entſchwinden, *anni; *quotquot eunt dies; *gratior it dies; (*Liv.*) sic eat, quaecumque Romana lugebit hostem, ſo fahre hin ꝛc. *γ*) vorwärts-, von Statten gehen, incipit res melius ire; prorsus ibat res; †res eodem cursu eunt. *δ*) *fortgehen, dauern, si non tanta quies iret. — Beſonders zu bemerken iſt noch *imper.* *i, *i nunc, †irent, mit Spott, Hohn u. Ironie gebraucht, wenn man Jmd. auffordert, Etw. zu thun, wovon man hinlänglich andeutet, daß es unter den obwaltenden Umſtänden ſtänden unmöglich od. gar nicht zu erwarten iſt, i nunc et versus tecum meditare sonoros.

2. **ĕō,** I) *adv.* [alter *dat.* v. is] 1) dahin, dazu, venire, pervenire; procedere; mittere; accessit eo, ut; †promotis (bracchiis) usque eo, quo etc.; auch darauf, dahinein, eo (= in eos, näml. equos) milites, eo (= in carros) mulieres, eo (= in eas, näml. scaphas) milites imponere. *b*) bis zu dem Grade, -Punkte, eo rem adducam, ut etc.; eo rem deduxit; res eo crevit, *Liv.*; †hoc eo processit, ut; usque eo, quod arguas, non (ſo wenig) habes, *Cic.*; m. *gen.*, eo miseriarum venturus eram, eo magnitudinis procederent, ubi eo vecordiae processit, uti, *Sall.*; eo consuetudinis adducta res est, *Liv.*; eo rerum ventum erat, *Curt.*; eo usque desperationis, *Just.*; eo usque, bis zu der Zeit, ſo lange, *Cic.*, bis zu dem Grade, *Tac.* II) *abl. sing.* v. is, *a*) deswegen, deshalb, darum, eo dico, ne, *Plaut.*; non eo haec dico, quin, *Plaut.*; non eo dico, quo [vgl. quo 2) *d*)]; eo scripsi, quo plus auctoritatis haberem [vgl. quo 2) *e*)]; mercatoribus est aditus magis eo, ut etc., *Caes.*; quoniam eo natus sum, ut, *Sall.*; eone es ferox, quia, *Ter.*; Helvetii, seu quod — existimarent, eo magis (um ſo mehr, nach *b*)], quod — commisissent, sive eo, quod (deshalb, weil) etc., *Caes. b. G.* 1, 23, 3.; sive eo, quod (was) est magis veri simile, quod (weil)

etc., *Caes. b. G.* 3, 13, 6. *b*) b. *comp.*, deſto, um ſo, eo major; eo magis; auch m. folg. quod [vgl. *a*)], quoniam, quo, si, ut, ne; neque eo magis, u. (doch) um nichts mehr, und ebenſo wenig, und dennoch nicht, *Nep.* *c*) daſelbſt, res erat et causa nostro eo jam loci, *Cic. p. Sest.* 31, 68.; templum Saluti exstrueretur eo loci, *Tac.*

ĕŏdem, *adv.* [alter *dat.* v. idem] eben dahin, venire; [*abl.*] res e. loci est noch in derſelben Lage.

eopsŏ = eo ipso, *Plaut.*

***Ēos** (nur im *nom.*) [*Ἠώς*] die Morgenröthe.

***Ēous,** *adj.* [*ἠῷος, ἑῷος*] 1) zum Morgen gehörig. 2) öſtlich, zum Oſten gehörig od. vom Oſten kommend, equi; mare. 3) *subst. m. a*) [*ἠῷος sc. ἀστήρ*] der Morgenſtern. *b*) der Morgenländer.

ĕphēbus, i, *m.* [*ἔφηβος*] ein Jüngling, v. 16ten bis zum 20ſten Jahre, gew. v. Griechen.

ĕphēmĕris, ĭdis, *f.* [*ἐφημερίς*] ein Tage-, Ausgabe- u. Einnahmebuch.

Ephĕsus, i, *f.* [*Ἔφεσος*] ioniſche Stadt in Kleinaſien mit berühmtem Tempel der Diana. Dav. **Ephĕsius,** *adj.* [*Ἐφέσιος*]; *subst.* **-sii,** ōrum, *m.*

Ephialtes, ae, *m.* [*Ἐφιάλτης*] 1) ſ. Aloidae. 2) der Grieche, der den Perſern bei Thermopylä den Weg über das Gebirge zeigte.

ĕphippiātus, *adj.* [ephippium] auf einem geſattelten Pferde reitend, eques, einm. *Caes. b. G.* 4, 2, 5. — **ĕphippium,** ii, *n.* [*ἐφίππιον*] gew. *pl.*, die Reit-, Pferdedecke; Sprichw. ſ. caballus.

ĕphŏrus, i, *m.* [*ἔφορος*] 1) (eigtl. der Aufſeher) eine der 5 höchſten obrigkeitlichen Perſonen in Sparta. 2) als *nom. pr.* ein Geſchichtſchreiber aus Cumä.

Ephȳra, ae, *f.* [*Ἐφύρα*] 1) eine Meernymphe, *Verg.* 2) der alte Name v. Corinth, *Ov.* Dav. ***Ephyraeus** [*Ἐφυραῖος*] od. ***-rēius,** *adj.*

†ĕpĭbăta, ae, *m.* [*ἐπιβάτης*] Schiffsſoldat.

Epicharmus, i, *m.* [*Ἐπίχαρμος*] ein Philoſoph u. griech. Komödiendichter, der beſ. die doriſch-ſiciliſche Komödie ausbildete.

ĕpichўsis, is, *f.* [*ἐπίχυσις*] (ſelt.) ein Gefäß zum Eingießen, *Plaut.*

Epiclērus, i, *f.* [*Ἐπίκληρος*] die Erbtochter, Luſtſpiel des Menander.

ĕpicōpus, *adj.* [*ἐπίκωπος*] mit Rudern verſehen, einm. *Cic. Att.* 14, 16.

Epicrătes [*ἐπικρατής*] 1) der Uebermächtige (Name, den Cicero ſcherzend dem Pompejus giebt). 2) ein Philoſoph od. Rhetor zu Athen.

ĕpicrŏcus, *adj.* [*ἐπίκροκος*] eigtl. v. dünnen-, feinen Einſchlagfäden; ſcherzh. übertr., fadenſcheinig, dünn, v. einer Suppe, *Plaut. Pers.* 1, 3, 15.

Epicūrus, i, *m.* [*Ἐπίκουρος*] berühmter griech. Philoſoph, Stifter der epicureiſchen Philoſophie, geb. zu Samos 342 v. Chr. Dav. **Epicurēus,** *adj.* [*Ἐπικούρειος*]; *subst.* **-rei,** ōrum, *m.*

ĕpicus, *adj.* [*ἐπικός*] epiſch; †*subst.* **epici,** ōrum, *m.* die Epiker, epiſchen Dichter.

Epidamnos, i, *f.* [*Ἐπίδαμνος*] (*Plaut.*) ſ. Dyrrhachium. Dav. **Epidamnensis,** e, u. **-damnius,** *adj.* [*Ἐπιδάμνιος*], *Plaut.*

Epidaphne, es, *f.* [*Ἐπιδάφνη*] eine Vorſtadt in Antiochia, *Tac.*

Epidaurus, i, *f.* [*Ἐπίδαυρος*] 1) Stadt in Dalmatien, j. Raguſa, Vſ. d. *b. Alex.* 44. 2) Stadt in Argolis mit einem berühmten Tempel des Aeſculap. Dav. ***Epidaurius,** *adj.* [*Ἐπιδαύριος*]; **subst.* = Aeſculap.

Epidicazŏmĕnos, *acc.* on [*Ἐπιδικαζόμενος*] der ſich Etw. zuſprechen Laſſende, ein Stück des Apollodor, einm. *Ter. Phorm. prol.* v. 25.

Epigŏni, ōrum, *m.* [*ἐπίγονοι*] die Nachgebornen, 1) die Söhne der ſieben Helden gegen Theben, Name einer Tragödie des Aeſchylus, überſetzt v. Attius. 2) (*Just.*) die Söhne der mit Perſerinnen verheiratheten Soldaten Alexander's.

ĕpigramma, ătis, *n.* [*ἐπίγραμμα*] 1) die In- od. Aufſchrift. 2) ein Epigramm, Sinngedicht.

ĕpilŏgus, i, *m.* [*ἐπίλογος*] der Schluß einer Rede, Epilog.

Epimĕnĭdes, is, *m.* [*Ἐπιμενίδης*] gottbegeiſterter Mann (Wahrſager u. Dichter) aus Creta.

Epimēthis, ĭdis, *f.* [*Ἐπιμηθίς*] die Tochter des Epimetheus, des Bruders des Prometheus, Pyrrha, *Ov.*

ĕpĭnīcia, ōrum, *n.* [*ἐπινίκια*] Siegeslieder, einm. *Suet. Ner.* 43.

Epiphănēa, ae, *f.* [*Ἐπιφάνεια*] Stadt in Cilicien.

ĕpĭphŏra, ae, *f.* [*ἐπιφορά*] medic. *t. t.*, der Schnupfen, Katarrh, *Cic. fam.* 16, 23.

Epīrus, i, *f.* [*Ἤπειρος*] weſtliche Landſchaft Griechenlands. Dav. 1) **Epīrensis,** e, **-rōtĭcus,** *adj.* [*Ἠπειρωτικός*]. 2) *subst.* **Epīrōtes,** ae, *m.* [*Ἠπειρώτης*] der Epirote, *Nep. Aur. Vict.*, *pl.* **-rotae,** *Liv.*

ĕpistŏlium, ii, *n.* [*ἐπιστόλιον*] (ſelt.) ein Briefchen, *Ct.* — **epistŭla** (nicht epistola; vgl. Br. S. 35 f.), ae, *f.* [*ἐπιστολή*] der Brief [als Zuſchrift u. Sendſchreiben an einen Entfernten od. Abweſenden, im Ggſ. zu andern Schriftgattungen; vgl. litera 2) *a*), codicillus], ab alqo; ad alqm; epistulam mane dare; epistulam reddere; venio ad tuas literas quas pluribus ep. (Sendungen) accepi; †ab epistulis ſ. 2. a l) 1); †ein Reſcript des Kaiſers; †v. Einem Briefe (wie literae); ſ. Benecke zu *Just.* 11, 8, 8.

ĕpĭtăphius, ii, *m.* [*ἐπιτάφιος sc. λόγος*] die Leichenrede, einm. *Cic. Tusc.* 5, 12, 36.

ĕpĭthēca, ae, *f.* [*ἐπιθήκη*] die Zulage, -gabe, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 18.

ĕpĭtŏme, ae, *f.* [*ἐπιτομή*] (ſelt.) der Auszug.

ĕpĭtrĕpontes [*ἐπιτρέποντες*] Titel einer Komödie des Menander, *Quint.*

ĕpĭtūrum (**-tȳrum**), i, *n.* [*ἔπιτυρον*] ein ſiciliſches, aus Oliven ꝛc. bereitetes Gericht, *Plaut.*

ĕpōdos, i, *m.* [*ἐπῳδός*] eine Art lyriſcher Gedichte, in welchen ein kürzerer Vers auf einen längeren folgt, v. Archilochus erfunden u. v. Horaz bei den Römern eingeführt, Epode, *Quint.* 10, 1, 96.

***ĕpops,** pis, *m.* [*ἔποψ*] der Wiedehopf (rein lat. upupa).

***ĕpos** (nur im *nom.* u. *acc.*), *n.* [*ἔπος*] ein Heldengedicht.

ē-pōto, 1. [mit Ausnahme des *partic.* epotus (exp.), welches gew. active Bedeutung hat, nur bei Spät.] austrinken; comessum (est), expotum, exunctum etc., *Plaut.*; *einſaugen, in ſich ſchlucken.

ĕpŭlae ſ. epulum 2). Dav. **ĕpŭlāris,** e, *adj.* zum Gaſtmahle gehörig, accubitio amicorum bei Tiſche; sacrificium mit einem Schmauſe verbundenes.

Digitized by Google

ēpŭlātio, ōnis, *f.* [epulor] Veranſtaltung eines Feſtmahles, *Suet. Cal.* 18.

ēpŭlo, ōnis, *m.* [epulum] 1) *pl.*, tresviri od. septemviri, ein aus drei, ſpäter ſieben Männern beſtehendes Prieſtercollegium zu Rom, welches die mit den öffentlichen Spielen verbundenen Göttermahle beſorgte; *sing.* tresvir, *Liv.*; septemvir epulonum, *Plin. ep.* 2) der Schmauſer, Schmausbruder, einm. *Cic. Att.* 2, 7, 3.

ēpŭlor, *dep.* 1. [epulae] 1) *intrans.* ſpeiſen, ſchmauſen, cum matre; luxuriosius; de die; *dapibus opimis, ein köſtliches Mahl halten. 2) *†trans.* alqm.

ēpŭlum, i, *n.* 1) im *sing.*, ein feierliches, politiſches od. religiöſes Ehrenmahl od. Feſtmahl, dare epulum populo Romano. 2) *pl.*, **ēpulae,** ārum, *f.* das (frugale od. reichliche, privatim od. öffentlich, mit der Familie od. mit Gäſten genoſſene) Mahl, inter epulas; epulis dediti, obruti. Hierv. die Gerichte, Speiſen, mensae exquisitissimis ep. exstruebantur; *stragula vestis, blattarum ac tinearum ep.; *tp.* ein Schmaus für die Augen, -den Geiſt, dare epulas oculis alcjs, *Plaut.*; pars animi — saturata bonarum cogitationum epulis; avidum hominem ad has discendi ep. recepi.

ĕqua, ae, *f.* die Stute; *v. einem jungen Mädchen.

ĕques, ĭtis, *comm.* [equus] 1) der Reiter; *Mann u. Roß; insbeſ. der Soldat zu Pferde, der Cavalleriſt, e. peditesque. Häufig *sing. collect.* = equites. 2) der Ritter, ein Mann aus dem röm. Ritterſtande (im Ggſ. v. populus, senatus, plebs), *collect.* der Ritterſtand; *die Gebildeteren, satis est equitem mihi plaudere; die Ritter-Bänke, -Sitze, spectare in equite, *Suet.* Dav. **ĕquestĕr, stris, stre,** (ſelt.) **-stris, e,** *adj.* 1) zu einem Reiter od. zur Reiterei gehörig, Reiter-, statua, arma; pugna, proelium; militia, der Kriegsdienſt in der Cavallerie; terror v. der Reiterei bewirkt; *cursus der Reiſigen. 2) zum Ritter od. Ritterſtande gehörig, Ritter-, ordo; census ſ. census *d*); *summa nummorum; *anulus d. i. goldner; dignitas, locus; *subst.* = eques, *Tac.*

ĕquĭdem, *adv.* [ein verſtärktes quidem (aus der demonſtrativen Partikel e u. quidem; vgl. castor), nicht ſtatt ego quidem] allerdings, in der That, auch einräumend, freilich wohl, 1) dem *pron.* ego od. einem Verbum in der erſten Perſon *sing.* beigefügt, ſo daß dieſe Perſon hervorgehoben wird, ich meinerſeits, -meines Theils, -in der That (nur ſo b. *Cic.* in kritiſch ſicheren Stellen [vgl. Hofmann ausgew. Briefe v. Cic. 1 Bdchn. S. 56 f.], auch b. *Hor.* u. *Verg.*); e. ego; nihil e. novi. 2) auch mit der erſten Perſon *pl.* u. mit der zweiten u. dritten Perſon, de poenis possumus e. dicere, scitis e., *Sall.*; insanit hic e., *Plaut.*; bisw. durch edepol, hercle, ecastor (*Plaut.*), certe (*Plaut. Verg.*) verſtärkt.

†ĕquīle, is, *n.* [equus] der Pferdeſtall. — **ĕquīnus,** *adj.* [equus] zum Pferde gehörig, Pferde-, saeta; *cervix; *sanguis; *crista; *nervus (am Bogen); *ope fidis e. = velocitate pedum equinorum. — **ĕquīria,** ōrum, *n.* [equus] ein zu Ehren des Mars gefeiertes Feſt mit Pferderennen, *Ov.*

ĕquĭtābĭlis, e, *adj.* [equito] (ſelt.) für Reiterei tauglich, planities, *Curt.* — **ĕquĭtātus,** us, *m.* [equito] 1) die Reiterei; auch *pl.*, magni (v. verſchiedenen Staaten), *Caes. b. c.* 1, 61, 3.; Reiterſchaaren, *Sall. Cat.* 46, 7. 2) die Ritterſchaft, die Ritter.

ĕquĭto, 1. [eques] reiten, auch ſich herumtummeln, umherſchweifen, in his eculeis; (*Hor.*) in ordine longo; (*Verg.*) in orbes; ille in nostro exercitu; *inter militares aequales; *Gelonos exiguis campis; *Medos inultos (v. feindlichen Einfällen ins röm. Gebiet); *durus Afer per urbes Italas ceu flamma per taedas vel eurus Siculas per undas daherſtürmt, einherbrauſt.

ĕquŭleus ſ. eculeus. — **ĕquŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. equus] ein junges Pferd. — **ĕquus,** i, *m.* das Pferd (überh.; vgl. caballus, mannus), im Ggſ. zu equa, der Hengſt; merere equo, zu Pferde dienen; ad equum rescribere ſ. rescribo 3) *b*); ex equo pugnare; in equo, (*Nep.*) equo vehi; Trojanus womit die Griechen Troja einnahmen, *Verg.*; im Bilde, v. geheimer Nachſtellung, intus, intus inquam, est eq. Trojanus. Insbeſ. *a*) *bipes = das Seepferd. *b*) **pl.*, wie bei Hom. ἵπποι, der Kampfwagen; auch Wettrennen zu Pferde u. zu Wagen, *Liv.* 1, 35, 9. *c*) equi virique, Reiterei u. Fußvolk, *Liv. Curt.*; equi viri, equi Numidaeque = equites peditesque Numidici, *Sall.*; dah. ſprichw. equis viris, viris equisque, equis virisque, mit aller Macht. — **Equus Tutĭcus,** i, *m.* ein Städtchen im Hirpiniſchen.

ĕra (nicht hera), ae, *f.* [erus] 1) die Frau im Hauſe, Hausfrau, im Verhältniß zur Dienerſchaft, die Herrin, *Com.*; major, minor, die Frau-, Tochter v. Hauſe. 2) übertr., Herrin, Herrſcherin, Gebieterin, *Plaut.*; e. Fors, *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 12, 20.; *die Geliebte.

ē-rādīcĭtus (exr.), *adv.* mit der Wurzel, mit Stumpf u. Stiel, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 63. — **ērādīco,** 1. [e u. radix] (*Plaut.*) *tp.* zu Grunde richten, di te eradicent; ſcherzh. hominum aures alqa re.

ē-rādo, 3. 1) aus-, abkratzen, †alqm albo senatorio ausſtreichen; *genas rasīren. 2) *vertilgen, wegſchaffen, elementa cupidinis pravi; tempora vitae; curam corde.

Ĕrăna, ae, *f.* [Ἔρανα] Stadt in Cilicien.

†ĕrănus, i, *m.* [ἔρανος] (ſelt.) eine Art Armencaſſe od. Armencollecte bei den Griechen.

Ĕrăsīnus, i, *m.* [Ἐρασῖνος] Fluß in Argolis, *Ov.*

***Ĕrăto,** us, *f.* [Ἐρατώ, die Liebliche] die Muſe der erotiſchen Poeſie, auch Muſe überh.

Ĕrătosthĕnes, is, *m.* [Ἐρατοσθένης] ausgezeichneter griech. Mathematiker, Geograph u. Sprachforſcher, geb. zu Cyrene 272 v. Chr.

erciscо, erctum ſ. hercisco.

Ĕrĕbus, i, *m.* [Ἔρεβος] 1) Gottheit der Finſterniß, Sohn des Chaos. 2) *die Unterwelt.

Erechthĕus, ei, *m.* [Ἐρεχθεύς] König v. Athen. Dav. *a*) ***Erechthēus** [Ἐρέχθειος], *adj. b*) ***Erechthĭdae** [Ἐρεχθεῖδαι], ārum, *m.* = die Athener. *c*) ***Erechthis,** ĭdis, *f.* die Tochter des Erechtheus, Orithyia u. Procris.

ērectus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. erigo] 1) aufgerichtet, aufrecht ſtehend, status; prorae; (dii homines) humo excitatos, celsos et e. constituerunt; *e. ad sidera tollere vultus. 2) *tp. a*) erhaben, erhaben denkend, hochherzig, celsus et e.; (*Hor.*) liber et e.; †animus

genium; in üblem Sinne, ſich in die Bruſt werfend, die Naſe hoch tragend, e. et celsus; (*Tac.*) e. incessu. *b*) aufmerkſam, auf die Sache geſpannt, eifrig, judices; †animi; civitas e. exspectatione in geſpannter Erwartung; vos e. (voll Eifer) ad libertatem recuperandam. *c*) muthig, muthvoll, lebendig, animus magnus et e.; si quis est paulo erectior; nunc sum multo erectior.

ē-rĕpo, 3. 1) *intraus.* hervorkriechen, *Plaut.*; in die Höhe klettern, a tergo insulae per aspera et devia ad alqm, *Suet.* 2) *trans.* erklettern, montes, quos erepsemus (= erepsissemus), *Hor. sat.* 1, 5, 79.

ēreptio, ōnis, *f.* [eripio] das Entreißen, einm. *Cic. Verr.* 4, 5, 10. — **ēreptor,** ōris, *m.* [eripio] der Entreißer, libertatis; *pl.*, terrarum, *Tac.*

ēres ſ. heres.

Ĕrĕtria, ae, *f.* [Ἐρέτρια] Stadt auf der Inſel Euböa. Dav. 1) **Ĕrĕtrĭcus** u. **-triensis,** e, *adj.*; *subst.* **-trienses,** ium, *m.* 2) **Ĕrĕtrĭăci** od. **-trĭci,** ōrum, *m.* die Anhänger der Philoſophie des (aus Eretria gebürtigen) Philoſophen Menedemus.

Ērētum, i, *n.* ſabiniſche Stadt am Tiber; dav. **-tīnus,** *adj., Tib.*

ergā, *praep. m. acc.* 1) (vorcl. u. ſelt.) v. Raume, gegenüber, nahe bei. 2) v. freundlicher u. (ſeltner) feindlicher Geſinnung u. ſolchem Benehmen, gegen, benevolus e. alqm, benevolentia e. meam salutem; fides, voluntas e. alqm; bonitas e. homines; odium e. regem; mores e. necessarios declarare; †v. geiſtiger Beziehung überh., anxii e. Sejanum; atrociore semper fama e. (in Rückſicht auf) dominantium exitus; (vorcl.) nach ſeinem Tode.

ergastŭlum, i, *n.* [ἐργάζομαι] die Zwangs-Arbeitsanſtalt, das Arbeitshaus für Sklaven u. zuweilen Schuldner.

ergŏ, *adv.* [ἔργω, zuweilen ergō in der Bedeutung 2)] 1) (archaiſt.) mit einem voranſtehenden *gen.*, wegen, um — willen, legis, virtutis, funeris, victoriae; (*Verg.*) illius. 2) deshalb, alſo; e. igitur, *Plaut.*; itaque ergo, *Ter. Liv.* Insbeſ. *a*) in log. Schlußfolge, folglich, demnach, ſonach, quis tam esset ferreus, qui eam vitam ferre posset? Verum ergo illud est etc. *b*) in Fragen, die eine Folge enthalten, denn, alſo, meiſt mit dem Nebenbegriffe des Unwillens, dedemus ergo Hannibalem? quid ergo? bisw. mit dem Ausdruck der Wehmuth, *Hor. carm.* 1, 24, 5. *sat.* 2, 5, 101.; auch in Fragen, welche die ſogenannte Schlußfolge a majori ad minus enthalten [vgl. an 3)], ergo illi intellegunt, quid Epicurus dicat, ego non intellego? *c*) bei *imper.* u. *conj.*, alſo, denn, tace e.; intro e. abeant! *d*) zur Wiederanknüpfung des Fadens der Rede nach Parentheſen u. Digreſſionen, alſo (vgl. igitur), tres viae sunt ad Mutinam quo festinat animus — tres e., ut dixi, viae; in primis hoc traditur: omne pronuntiatum (sic enim — melius): id e. est pronuntiatum etc. (zugleich anakoluth.), *Cic. Tusc.* 1, 8, 14.; insbeſ. beim Uebergang zum erſten Haupttheil der Rede, worüber ſ. Seyffert *Schol. Lat.* 1. S. 14.

Erichthŏnius, ii, *m.* [Ἐριχθόνιος] 1) = Erechtheus, m. ſ., *Verg. Ov.*; **adj. -thŏnius,** atheniſch. 2) König in Troja, Sohn des Dardanus, *Ov.*

ērĭcius, ii, *m.* ein ſpaniſcher Reiter. ſtarker mit Eiſenſpitzen beſetzter Balken.

Ērĭdănus, i, *m.* [Ἠριδανός] mythiſcher Name des Fluſſes Padus, *Verg. Prop. Ov.*

ĕrĭfŭga, ae, *m.* [erus u. fugio] vor ſeinem Herrn fliehend, einm. *Ct.* 63, 52.

ērĭgo, rexi, rectum, 3. [e-rego] 1) aufrichten, in die Höhe richten, aufrechtſtellen, erheben, malum (Maſt); scalas ad moenia; hastas; oculos aufſchlagen; natura hominem hat dem Menſchen eine aufgerichtete Geſtalt-, -einen aufrechten Gang gegeben; *fluctus; *crinibus angues erheben aus ꝛc.; *scopulos ausſtoßen (v. Aetna); *alnos coelo emporwachſen laſſen zum ꝛc.; †proboscidem emporſtrecken; se, sese; erigimur, wir ducken empor [zugleich aber: wir erholen uns v. dem Schreck nach 2) *b*)], *Hor. sat.* 2, 8, 58. Insbeſ. *a*) errichten, aufführen in die Höhe, turres cum ternis tabulatis, *Caes. b. c.* 1, 26, 1.; *pyram; †castra; †nec pons erigi poterat; donec erecta (die Höhe hinauf angelegt) in arcem via est, *Liv.*; medial, erigi, *insula Sicaniam juxta latus; †petra in mitrae modum. *b*) eine Mannſchaft hinaufrücken laſſen, agmen in adversum clivum, collem; in tumulum; aciem in collem. 2) *tp.* geiſtig erregen, ſpannen od. aufrichten, *a*) mentes auresque; animos ad audiendum; auditor erigatur werde aufmerkſam gemacht; †haudquaquam erecto animo eas voces accipiebat; †erecta quae astabat multitudine; erectos intuentes judices; exspectatione certaminis senatum; †erecta in Othonem studia; aculeos severitatis in rem; se. *b*) aufrichten, ermuthigen, einen Gebeugten, Niedergeſchlagenen, machen, daß er ſich aufrichtet, -aufrafft (Ggſ. frangere), alqm; animum; ad hanc defectionem erecti sunt et aliarum civitatium animi auch in ꝛc. bekam man Muth zu ꝛc.; †alqm od. animos ad spem; afflictas res; afflictam provinciam; se; se in spem legis, neue Hoffnung faſſen für ꝛc.; erigimur ſ. 1); †paulatim liberius dolor erigi (ſich zu äußern) coepit; †erecto animo capesseret vitam.

Ērĭgŏne, es, *f.* [Ἠριγόνη] ſ. Icarus 1); auch als Benennung einer Tragödie des Q. Cicero. Dav. **-nēius,** *adj.*

Ērĭgŏnus, i, *m.* [Ἔριγων] Fluß in Macedonien.

ĕrīlis (nicht her.), e, *adj.* [erus, era] des Herrn od. der Hausfrau, filia, filius v. Hauſe, *Com.*; imperium, negotium, *Plaut.*; metus vor der Herrin, *Plaut.*; peccatum der Herrin, pensum das die Sklavin für die Hausfrau zu vollenden hat, *Hor.*; verna ad nutus aptus e., *Hor.*

***Ērinys** (nicht Erinn.), ўos, *f.* [Ἐρινύς] 1) = Furia, m. ſ. 2) übertr., *a*) die Furie, Geißel, Trojae et patriae communis (v. der Helena). *b*) *appell.* Raſerei, Wuth.

Ērĭphўla, ae, ***-le,** es, *f.* [Ἐριφύλη] Gemahlin des Amphiaraus, welchen ſie für einen v. Polynices erhaltenen goldenen Halsſchmuck verrieth.

ērĭpio, ripui, reptum, 3. [e-rapio] 1) heraus-, fort-, wegreißen, herausziehen u. dgl., alqm ex equo; familiaris sui subalare telum (aus der Scheide), (*Com. Hor.*) oculos alcui; *caput collo; *rates ab infimis aequoribus; *sua sede deam; *alqm mediâ turba (vgl. eligo); (*Ter.*) alqm domo; *ensem vaginâ, *flagrantem torrem ab igni; *primam (vocem) ab ore loquentis nahm

Digitized by Google

ſogleich das Wort auf; his (velis) armamentisque ereptis, wenn ꝛc. herabgeriſſen wurden, *Caes. b. G.* 3, 14, 7. 2) entziehend-, raubend aus der Hand od. dem Munde-, v. Körper entreißen, tantum bolum alcui ex faucibus, *Ter.*; horum faces e. de manibus et gladios extorquere; *haedus ereptus (abgejagt) lupo; bildl., partam victoriam alcui e manibus. Dah. *a*) überh. aus dem Beſitz-, aus der Gewalt Jmds. entreißen (wobei der Beſitzer ſein Eigenthum feſtzuhalten ſucht; vgl. aufero, rapio), alqd alcui, ab alqo; illam a me, *Ter.*; ereptis ab eo (nachdem man ihm genommen) duabus legionibus, *Caes. b. c.* 1, 2, 3.; te ista ab homine eo eripuisse atque abstulisse, *Cic. Verr.* 4, 7, 14.; in eripiendis legionibus; ereptis omnibus copiis (Wohlſtand); omni militari instrumento erepto; alcui vitam, spem, lucem, semestre imperium, consulatum, libere decernendi potestatem; neque victis quidquam praeter injuriae licentiam; †terror hominibus mentem; usus navium uno tempore eripitur geht verloren, *Caes. b. G.* 3, 14, 7.; *tempora certa modosque his quae etc. wegnehmen; *jocos, venerem etc. entraffen; *vatibus omnem fidem, *prospectum oculis; *nubes coelumque diemque Teucrorum ex oculis; *posse loqui eripitur; *vix tamen eripiam, quin velis dich verhindern; *illis eriperes verbis mihi sidera coeli lucere könnteſt mir den Glauben entreißen, daß ꝛc., -mich an der offenbarſten Sache zweifeln machen; prägn., eripi, vom Tode hingeriſſen-, dahingerafft werden, *fato; †velut erepto eo; †in ipso robore aetatis, †rebus humanis. *b*) in gutem Sinne, retten-, befreien v. ꝛc., alqm e flamma atque ferro ac paene ex faucibus fati; sua templa manibus hostium; me manibus impiis; Sex. Roscii vita erepta de manibus sectorum; alqm ex manibus hostium; Cannas velut e faucibus Hannibalis; se ex manibus militum, se ab illa miseria; se flammâ (der Verurtheilung); se hosti, †se fugâ, †se hosti fugâ; vi se ex judicio; alqm ex servitute, periculo u. dgl., alqm a morte; accusatori reum; civitatem periculis ereptam esse; per eos, ne causam diceret, se e. entzog ſich der Verantwortung, *Caes. b. G.* 1, 4, 2.; *alqm malis; *eripe te morae, 'ſo reiß' dich einmal los', Günther; *vellere coepi, ut me eriperet erlöſen ſollte, *eripite (*sc.* nos), entreißt uns der Gefahr; *eripe fugam, rette die Möglichkeit der Flucht = fliehe, ſo lange es möglich iſt; überh. etw. Uebles entfernen, alcui errorem, dolorem, timorem benehmen; *Dareta retten; populo condicio servitutis eripitur, *Just.*

ērogātio, ōnis, *f.* [erogo] die Verausgabung, Auszahlung, pecuniae; †necessitas erogationum, nothwendige Ausgaben. — **ē-rŏgĭto,** 1. ausfragen, -forſchen, *Plaut.* — **ē-rŏgo,** 1. verausgaben, ausgeben (nach vorhergehender Anfrage an das Volk, alſo v. öffentlichen Geldern, dah. auch überh.), pecuniam ex aerario; pecuniam in classem; unde pecunia in eos sumptus erogaretur; †eintreiben, erheben, tributis vectigalibusque regiis erogatis.

errăbundus, *adj.* [1. erro] umherirrend, -ſchweifend (als temporärer Zuſtand; vgl. erraticus), illi domos suas pervagabantur, *Liv.*; agmen fertur, *Curt.*, †naves; †triremis; *vestigia bovis.

errātĭcus, *adj.* [1. erro] (ſelt.) umherirrend, -ſchweifend (als dauernde Eigenſchaft; vgl. errabundus), vitis serpens multiplici lapsu et e.; *Delos.

errātio, ōnis, *f.* [1. erro] (ſelt.) das Umherirren, Verirren, hoc multo propius ibis et minor est e., *Ter.*; nulla in coelo. — **errātum,** i, *n.* [*partic.* v. 1. erro] der Jrrthum, das Verſehen, der Fehler. — **errātus,** us, *m.* [1. erro] das Umherirren, longis e. actus.

1. **erro,** 1. 1) umherirren, -ſchweifen (unfreiwillig, indem man keinen feſten Sitz hat od. den rechten Weg nicht kennt; vgl. palor, vagor), vagus et exsul; circum villulas; (*Hor.*) per pios lucos; *utinam inter errem nuda leones; *pallida turba ad obscuros lacus; per urbem (v. einem Pferd), *Liv.*; *inter audaces lupus agnos; *duris in cotibus (v. Bienen) umherfliegen, *serpentes atque infernas canes; *mugientium greges; stellae quae errantes et quasi vagae nominantur, astra illa non re sed vocabulo errantia Planeten; Lucifer ceteraeque errantes (*sc.* stellae); (*Hor.*) stellae sponte sua jussaene vagentur et errent; *lumina (Augen) errantia; *lintres; *flumine languido Cocytos errans; *tardis ingens flexibus Mincius; *ad frontem sparsos capillos umherfliegen; *ignis edax pulmonibus imis; *flamma; *crebra manus circum aures et tempora ſchwirrt um ꝛc.; *errantes (ſchwankend) pedes; *errantem male ferre pedem; *extremus si quis super halitus; **impers.* male tum Libyae solis erratur in agris; übertr., ne vagari et errare (abzuſchweifen, ohne den rechten Weg wiederzufinden) cogatur oratio; eo fit ut errem et vager latius; *v. verzückten Dichter, sublimis ructatur versus et errat; de diis non errantem et vagam sed stabilem certamque habere sententiam; *dubiis affectibus; *non per dubias mea carmina laudes; *tuus honos; *rumoribus errant, es gehen darüber ſchwankende Gerüchte; ungewiß ſein, quam insistas viam, *Plaut.*; *trans. partic. perf. pass.* *durchirrt, litora, terrae. 2) ſich verirren, irre gehen, erranti comiter monstrare viam, *Enn.* b. *Cic. off.* 1, 16, 51.; *viâ, abkommen v. Wege; übertr., ſich verirren, irren, im Jrrthum ſein, von der Wahrheit abirren, natura in alienos fetus, *Liv.*; ita totus, vehementer, valde; (*Ter.*) totâ viâ; cum Platone; erravit, lapsus est; m. si; erratur in nomine; (*Ter.*) hic de nostris verbis; (*Ter.*) quid (in was) erret; in alqa re, in alteram partem, *Quint.*; *m. *acc. subst.*, tempora in der Zeitrechnung; cui, errato (*abl. abs.*), nulla venia, recte facto, exigua laus proponitur; aus Jrrthum fehlen, *Sall.*; *sic in amicitia; *stultitiâ; non intra verba ac voces, *Tac.*

2. **erro,** ōnis, *m.* [1. erro] der Landſtreicher, Vagabund, v. Sklaven, *Hor.*; v. Soldaten, welche den Dienſt verlaſſen, *Tib.*

error, ōris, *m.* [1. erro] 1) das Umherirren, -ſchweifen, -ſtreifen, die Jrrfahrt, e. ac dissipatio civium; per tortuosi amnis sinus flexusque errorem volvens einen Zickzack machend, *Liv.*; †navium; *pelagi erroribus actus; *Jrrgang des Labyrinths; *tp.* die Ungewißheit, der Zweifel, qui tibi aestus, qui error, quae tenebrae erunt; castra nihil aucta errorem faciebant machten irre; quorum animus vage[illegible]rore; idem e. apud consulem erat; *

illa meos; nominum e. manet; errores temporum; sequitur hunc e. alius e., Papiriusne Cursor — an etc. 2) das Abweichen vom rechten Wege, die Verirrung, errore viarum; (*Plaut.*) reduxit me ex e. in viam; †jumenta errore delata per quattuor stadia etc.; *das Abirren des Geschosses, der Fehlschuß; insbes. *tp.* Irrthum, irriges Urtheil, Wahn, Verblendung, in errorem induci, rapi; errore duci; ex e. imperitae multitudinis pendere; e. tollere, alcui eripere; errore insidiatoris; mentis; *fanaticus; *di meliora piis erroremque (Raserei) hostibus illum; *malus, Liebeswahn; opinionis s. opinio 1); judicium e. sui ihr irriges, *Phaedr.*; in bonorum errore über ꝛc.; †veri (*n.*) in Bezug auf ꝛc.; *locorum; *pl.*, pravitatis die aus ihrer Verschrobenheit hervorgehen; per errorem; auch die Täuschung, das Täuschende, errore se ab insidiis munire, *Liv.*; aliquis latet e., *Verg.*; *Unwissenheit, Unkunde, quo virtus, quo ferat e.; *Angst, Furcht; der Mißgriff, das Versehen, ferendus tibi in hoc meus e.; cujus (ducis) errore; sive ipsorum perturbatio sive e. aliquis etc.; sittliche Verirrung, *errorem misero detrahe; †juvenili; *Error personific. = Ἄτη, die Verblendung.

ē-rūbesco, rūbui, — 3. *roth werden, erröthen; insbes. aus Scham erröthen, sich schämen, sich scheuen, alqa re, *Liv. Ov. Tac.*; in alqa re; propter alqd, *Com. Cic.*; epistula non e., *Cic. fam.* 5, 12, 1.; m. *inf.*, *Cic. Curt. Verg.*; m. *acc.*, *jura fidemque supplicis; *fratres; si affines e. (*sc.* te), *Cic. in Vat.* 16, 39.; quas (voluptates) non erubescens Epicurus persequitur, *Cic. n. d.* 1, 40, 111.; dah. erubescendus, dessen man sich zu schämen hat, *ignes.

ērūca, ae, *f.* eine Art Kohl, *Hor.*

ēructo, 1. [*frequent.* v. ungewöhnl. erugo] 1) ausrülpsen, -speien, turpissime erructando; *saniem; *tp.* sermonibus suis caedem bonorum in der Trunkenheit auslallen. 2) übertr. auswerfen, *arenam Cocyto zum ꝛc. rollen, (*Just.*) frequenter et compluribus locis nunc flammas, nunc vaporem, nunc fumum (terra); *(Aetna) scopulos avolsaque viscera montis erigit eructans.

ērŭdio, 4. [e-rudis] aus dem rohen Zustande-, -aus der Rohheit u. Unwissenheit herausbringen, also durch Kenntnisse, Unterricht übertr. ausbilden, -unterrichten, -belehren (zunächst als ideales, geistiges Gut betrachtet; vgl. formo, instituo), studiosos discendi e. atque docere; filium doctrinis; filios ad majorum instituta; alqm in jure civili; exercitum doctrina militari; literae, quae me e. de omni re publica eine Aufklärung geben, mich au fait setzen; (*Just.*) Athenas erudiendi gratiâ missus ihn unterrichten zu lassen; *m. *inf.* u. Relativs.; (*Tac.*) eruditus m. *inf.*

ērŭdītē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [eruditus] gelehrt, gebildet. — **ērŭdītio,** ōnis, *f.* [erudio] 1) der Unterricht. 2) die gelehrte Bildung, Gelehrsamkeit, Kenntnisse [gedacht zugleich in ihrer Einwirkung auf die Veredlung des ganzen Menschen; vgl. doctrina, humanitas 3)], e. atque doctrina.

ērŭdītŭlus, *adj.* [*dem.* v. eruditus] gar raffinirt, einm. *Ct.* 57, 7. — **ērŭditus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. erudio] gebildet, gelehrt, kenntnißreich, homo; eruditior literis; eruditissimus disciplinâ juris; †m. *inf.*; †animus disciplinis; tempora, saecula aufgeklärte; aures, Kennerohren; res digna auribus e.; (*Quint.*) apud aures vacuas atque e.; voce e. et Romanis Graecisque auribus dignâ; oratio nach den Regeln der Kunst ausgearbeitet (Sgs. popularis); latae eruditaeque disputationes; pulvis s. pulvis 1); *subst.* docto atque e.; *pl. m.*, die Unterrichteten, Männer von Fach (vgl. doctus).

ē-rumpo, 1. 1) *trans.* hervor- od. herausbrechen lassen, herauswerfen, -stürzen; Etw. durchbrechen, *fontibus dulces liquores; *nubem; (*Tac.*) Pontum (v. Fischen); (selt.) se, heraus-, hervorbrechen, portis se foras, *Caes. b. c.* 2, 14, 1.; *unde altus primum se Enipeus; (*Cael.* in *Cic. ep.*) invidiosa conjunctio — ad bellum se; *tp.* ausschütten, auslassen, hoc gaudium, *Ter.*; diu coërcitam iram, stomachum in alqm; in naves indiligentiae suae ac doloris iracundiam. 2) *intrans.* hervor- od. herausbrechen, -stürzen, -stürmen, -fahren, abiit, excessit, evasit, erupit; ignes ex Aetnae vertice; insbes. v. Truppen, portis, ex castris; inter tela hostium; per hostes; ad Catilinam; ad penates meos, ad parentem sororesque et ceteros cives vel retinentibus vobis, *Curt.*; quâ cuique ad fugam patebat via, e. (*sc.* ad fugam), *Curt.*; in pabulatores; duabus simul portis erumpitur; *v. Bienen, portis; †v. Flüssen; *tp. a)* plötzlich losbrechen, -zum Ausbruch kommen, -offenbar werden, ex magnis rei publicae morbis ista repente vis; omnia in hos dies; omnium scelerum ac veteris furoris et audaciae maturitas in nostri consulatus tempus ist herangereift für ꝛc. u. jetzt ausgebrochen; furorem in meo consulatu; sermones iniquorum in suum potissimum nomen; omnia. *b)* plötzlich zu Etw. übergehen, einen gewissen Ausgang gewinnen u. dgl., †ad minas; †in jurgia; †in omne genus crudelitatis; haec quo sint eruptura.

ē-ruo, 3. 1) herausgraben, -scharren, aufgraben, -wühlen, mortuum; *aurum terrâ; *humum, *terram; *aqua remis eruta; *missâ latus hastâ; *pinum radicitus; *quercum; *segetem; *caprificos sepulcris; †humanorum corporum reliquias; ausreißen, *eruitur oculos st. oculi ei eruuntur; im Bilde, †se ex duobus Graeciae oculos alterum eruturos (esse). 2) *tp.* aufstöbern, -jagen, ausfindig machen, istum (servum fugitivum) inde aliquando; †inter feras serpentesque degentes (Indos); †alqm ex latebris; *quemvis mediâ erue [vgl. eligo 2)] turbâ; †relegatos; *obscurata (verba) diu populo bonus (zum Nutzen des Volks); †ad eruendas alias (res); memoriam alcjs rei ex annalium vetustate, aber memoriam exercitatione durch ꝛc. erzwingen; hoc mihi erui non potest lasse ich mir nicht ausreden, *Cic. Att.* 12, 36, 1. *b)* heraus reißen, quâ (difficultate pecuniaria) erui nusquam nisi ex privatorum bonis posset, *Cic. Att.* 10, 14, 1. 3) v. Grund aus zerstören, *urbem a sedibus; *Trojanas opes et regnum umstürzen; *Argos; †civitatem.

ēruptio, ōnis, *f.* [erumpo] das Hervor- od. Herausbrechen, der Ausbruch, Aetnaeorum ignium. Insbes. in der Kriegssprache, der Ausfall, facere e.; eruptione pugnare; in provinciam; *pl.*, oppidanorum; ab eruptionibus cavere.

ĕrus (nicht her.; s. Vr. S. 36.), i, *m.* 1) der

Digitized by Google

Hausherr, -vater, im Verhältniß zur Dienerschaft, der Herr (vgl. dominus), major, minor, der alte, junge Herr (v. Hause), *Plaut.*; adhibenda saevitia ut eris in famulos. 2) *überh. Gebieter, Beherrscher, Eigenthümer, Besitzer, dives; festinans; propriae telluris; tuus Eheherr; *coelestes, die Götter.

ervum, i, *n.* eine Art Wicke, *Verg. Hor.*

Ĕrўcīna, Ĕrўcīnus, Ĕrўcus s. Eryx.

Ĕrўmanthus, i, *m.* [Ἐρύμανθος] 1) Gebirge in Arcadien, *Verg. Hor. Ov.* Dav. ***Ĕrўmanthis,** ĭdis, *f.* [Ἐρυμανθίς] u. (*Cic.*) **-thius,** *adj.* [Ἐρυμάνθιος]. 2) Fluß auf der Grenze v. Elis, *Ov.*

Ĕrўthēa, ae, *f.* [Ἐρύθεια] kleine Insel in dem Busen v. Gades, *Prop.* Dav. ***-thēis,** ĭdis, *adj.* [Ἐρυθηΐς].

Ĕrўthrae, ārum, *f.* [Ἐρυθραί] 1) Stadt in Aetolien. 2) eine der zwölf ionischen Städte in Kleinasien. Dav. **Erythraeus,** *adj.* [Ἐρυθραῖος]; E. terra, auch bl. E., das Gebiet v. Erythra; *subst.* **-thraei,** *m.*

Ĕrўthras, ae, *m.* u. **-thrus,** i, ein mythischer König des südlichen Asiens, nach welchem das erythräische od. rothe Meer, das indische Meer nebst dem arabischen u. persischen Meerbusen benannt sein soll, *Curt.* Dav. **Erythraeus** [Ἐρυθραῖος], *adj.* *indisch.

Ĕryx, ўcis, *m.* [Ἔρυξ] 1) Berg nebst einer gleichnamigen Stadt auf der Westküste Siciliens, mit einem berühmten Tempel der Venus; der Berg auch **Erўcus mons.** Dav. **Erўcinus,** *adj.*, Venus u. *bl. **Erycina;** *concha, Perlenmuschel (weil Venus nach ihrer Geburt auf einer Muschel nach Cypros geschwommen). 2) Sohn des Butas u. der Venus, nach welchem der Berg benannt, *Verg.*

esca, ae, *f.* [2. edo] die Speise, das Essen (schon zubereitet; vgl. cibus), ipsus escae maximae ein großer Esser, *Plaut.*; dii nec escis nec potionibus vescuntur; (*Hor.*) prima, der erste Gang des Hauptessens; auch für Thiere, *Verg.*; dah. Köder, Lockspeise, zum Fangen v. Thieren, *Plaut.*; übertr., escam malorum appellat voluptatem. Dav. **escārius,** *adj.* zur Lockspeise gehörig, vincla, *Plaut.*

escendo, scendi, scensum, 3. [e-scando] 1) *intrans.* heraus-, hinauf-, emporsteigen (gew. mit dem Nebenbegriffe der zu überwindenden Mühe), in rotam; in malum (Mast); in rostra; in tribunal; in contionem s. contio 1); in equos; in currum; in navem; in tertiam contignationem; Pergamum, Delphos hinaufreisen; *tp.* contemptus supra non esc. 2) *trans.* (*Tac.*) equos, rostra. Dav. a) **escensio,** ōnis, *f.* das Hinaufsteigen ans Land, die Landung, *Liv. Curt.* b) **escensu,** *abl. m.* durch Ersteigen, capta escensu munimenta, einm. *Tac. ann.* 13, 39.

escit, escunt s. sum.

escŭlentus, *adj.* [esca] eßbar, frusta, animalia; *subst. n. pl.,* eßbare Dinge, Speisen. — **ēsĭto** (ess.), 1. [*frequent.* v. 2. edo] (vorcl. u. spät.) zu essen pflegen.

Esquĭlĭae, ārum, *f.* (nicht Aesq., Exq.; s. Br. S. 36.) der größte unter den 7 Hügeln Rom's mit mehreren Anhöhen, deren eine als Begräbnißplatz bes. für die niedere Volksclasse u. die Sklaven diente so wie als Richtplatz für Verurtheilte, v. Mäcen in reizende Gartenanlagen eingeschlossen u. mit einem hohen Palast geziert, *Hor. sat.* 1, 8, 10. 2, 6, 32. s. *Tac. ann.* 2, 32. 15, 60. *Suet. Tib.* 15. *Cl.* 25. Dav. **Esquĭlīnus,** (zweifelh. *Liv.* 1, 48, 6.) **-lĭārius,** (*Ov. fast.* 2, 435.) **-lius,** *adj.*

essĕdārius, ii, *m.* [essedum] der Wagenkämpfer, bei Galliern u. Britannen; †als Gladiator in den circensischen Spielen. — **essĕdum,** i, *m.* [*nur im *pl.*, celt. Wort] ein gallischer u. britischer zweirädriger Streitwagen, später auch in Rom bei Gladiatorspielen sowie als Pracht- od. Reisewagen gebraucht.

essem, est s. 2. edo, sum.

essĭto, essŭrio s. esito, esurio.

estrix, īcis, *f.* [2. edo] die Esserin, einm. *Plaut. Cas.* 4, 1, 20. — **estur** s. 2. edo.

Esubii, ōrum, *m.* celt. Volk in der Normandie.

ēsŭrĭalis, e, *adj.* [esuries] zum Hunger gehörig, feriae, Hungerferien, einm. *Plaut. Capt.* 3, 1, 8. — **ēsŭries,** ēi, *f.* [esurio] (selt.) der Hunger, *Cael.* in *Cic. ep.*

1. **ēsŭrio** (ess.), 4. [*desid.* v. 2. edo] 1) zu essen verlangen, hungrig sein; dah. Hunger leiden, hungern, *Ter. Cael.* in *Cic. ep.* 2) *tp.* nach Etw. hungrig sein, Etw. heftig verlangen, aurum, *Plaut.*; absol., *Curt.*; **pass.*, nil ibi, quod nobis esuriatur, erit.

2. **ēsŭrio** (ess.), ōnis, *m.* [1. esurio] ein Hungerleider, *Plaut.*

ēsŭrĭtio, ōnis, *f.* [1. esurio] (selt.) das Hungern, auch *pl.*, *Ct.*

et [aus ἔτι], *conjct.* (bei Dicht. auch in freierer Weise nachgestellt) allgemeinste Copulativpartikel zur einfachen u. äußerlichen Verbindung v. Begriffen u. Sätzen jeder Art, welche an u. für sich ohne nähere Beziehung zu einander sind u. diese erst aus dem Zshg. erhalten (vgl. atque u. que), und, dah. in vielen Fällen ebenso gut et als atque u. que gebraucht werden kann, wenn das Verhältniß der zu verbindenden Begriffe u. Sätze sich verschieden auffassen läßt. Insbes. I) zur Anknüpfung des Gleichartigen, -Aehnlichen od. des Gegentheils, 1) bei den Wörtern, wie idem, par, similis, aeque, alius, als, wie [vgl. atque I) 2) *b*), non eadem nobis et illis necessitudo impendet; omnia fuisse in Themistocle paria et in Coriolano; similem sibi videri vitam hominum et mercatum; aeque amicos et nosmet ipsos diligamus; non alia causa est aequitatis in uno servo et in pluribus. 2) zur Ergänzung u. Vervollständigung eines Begriffes od. Satzes, und so auch, und auch, und zugleich, und dazu, plures inventi, qui in Crustuminum nomina darent. Et Romam inde frequenter migratum est; et videte, quantum inter meam sententiam vestramque interest; dah. bisw., bes. in manchen kurzen u. familiären Wendungen, soviel als ein etw. schwächeres etiam, selbst b. *Cic.*, ubi tunc eras? Romae. Verum quid ad rem? et alii multi; verum et alii multi; sed et alii [nicht zu verwechseln mit dem et pendens III) 4)]; so bes. et ille, et illud, et illa, simul et ille, iste, et ipse, et nunc, quin et; bei Dichtern u. Spätern nicht selten überh. = etiam, auch, sogar, selbst (vgl. Zpt. §. 335); *nec non et, auch; et etiam, *Cic. legg.* 3, 2, 4., et quoque, *Liv.* 41, 24., *quoque et, auch noch; sed et etiam, sed et quoque, aber auch noch, *Suet.*; non et = ne quidem, *Verg. Or. Liv.* 6, 20, 2. 3) zur Verbindung zweier in Einem Zeitpunkte sich berührender od. unmittelb-

auf einander folgender Ereigniſſe, beſ. bei Dichtern, in Proſa ſchon b. *Liv.*; ähnlich bei Dichtern nach einem *imper.*, um eine ſofort nach Erfüllung der im *imper.* enthaltenen Bedingung eintretende Folge anzureihen, dic, et eris mihi magnus Apollo. 4) zur Verbindung zweier in einem cauſalen Bſhg. ſtehender Prädicate, und daher, und ſo, pons est interruptus et reliqua multitudo equitum interclusa; aberant ab aqua longius, et praesenti malo (*dat.*) aliis malis (*abl.*) remedia dabantur. II) zur Anknüpfung eines ſtärkeren u. beſonders zu betonenden Begriffes, 1) bei Hinzufügung des Allgemeinen, und überhaupt, Chrysippus et Stoici; siderum magnitudines, intervalla, cursus et cuncta coelestia; Verginius maxime et tribuni. 2) zur Anknüpfung eines ſpeciellern u. concreten Begriffes od. Gedankens an den allgemeinen, dah. nicht ſelten durch nämlich, das heißt zu geben [vgl. que *c*)]. Kühner zu *Cic. Tusc.* 1, 34, 82. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 59, 1.], interclusum itinere et Ligeri; iniquo loco et leniter declivi; languore militum et vigiliis; loci natura et valle altissima; aditu et foro prohibebatur; velle alte spectare et in coelum migrare; qui obtemperet ipse sibi et decretis suis pareat; *cum Penatibus et magnis dis ſt. cum magnis d. et P. Dah. auch bei Hervorhebung eines Nebenbegriffs, oft mit Wiederholung des vorhergehenden Wortes, beſ. auch vor is [vgl. is 1) *c*)], bisw. durch quidem verſtärkt, und zwar, und ſogar, und noch dazu, laudat, et saepe, virtutem; vives, et vives ita, ut nunc vivis; errabas, et vehementer errabas; [magna vis est conscientiae, et magna in utramque partem; id, et facile, effici posse; meministi profecto, Attice, et eo magis; duo milia jugerum, et quidem immunia; dah. auch et maxime, und zwar beſonders, namentlich, wie καὶ μάλιστα; auch gehört hierher der eigenthümliche rhetoriſche Gebrauch v. et quidem, auch bl. quidem od. et, in einer das Ausgeſagte entweder bekräftigenden od. entkräftigenden Erwiderung, indem im zweiten Falle ergänzend etwas Anderes hinzutritt, wodurch das Erſte beſchränkt od. aufgehoben wird, at multis se probavit (Epicurus). — Et qu. jure fortasse, sed tamen non gravissimum est judicium multitudinis; torquem detraxit hosti. — Et qu. (ganz recht-, freilich, aber) se texit, ne interiret; rarum genus. — Et qu. omnia praeclara rara; At magnum periculum adiit. — In oculis qu. exercitus; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 21, 79. *Schol. Lat.* I. §. 66. *a*) u. *b*). 3) bei Anfügung eines Gegenſatzes, Contraſtes, und dabei, und doch, plurimum facere et minimum ipse de se loqui; quod (canorum) equidem adhuc non amisi; et videtis annos; namentlich auch in affectvollen Ausrufungen od. Fragen des Unwillens od. der Verwunderung, et hanc urbem vos non hostium ducitis? et hi postulant, ut sacrosancti habeantur! 4) bei Einführung allgemeiner Wahrheiten, beſ. des Unterſatzes in einem Schluſſe, nun aber, nun (vgl. at, atque, atqui), qui in morbo sunt, sani non sunt; et omnium insipientium animi in morbo sunt; omnes insipientes igitur insaniunt; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 83. 4); auch beim Uebergang innerhalb eines u. deſſelben Theils der Rede, ſowie in der *transitio*, beſ. et quoniam; ſ. Seyffert a. a. O. §. 17. 3. *c*). §. 34.; vgl. atque II) 3), que 1) *b*). 5) bei Hervorhebung des Stattfindens einer Sache, und wirklich, und in der That, und wahrlich, gew. mit unmittelbar folgendem Verbum, ad triumphum decessisse Romam Papirium Cursorem scribunt — Et fuit vir haud dubie dignus omni bellica laude; et sunt illa sapientis; ſtärker et vero. 6) nach Negationen ſcheinbar adverſativ, ſondern, indem das Poſitive als für ſich neben dem Negativen beſtehendes Moment einfach mit demſelben verbunden wird, animo non deficiam et id quod suscepi, quoad potero, perferam; auch die Negation fortführend, oder, noch, neque sibi nudanda litora et relinquendos portus existimabat. 7) et non ſ. non *α*). III) correſpondirend 1) et — et, ſowohl als, -als auch, eben ſo wie, theils, theils, um an ſich verſchiedenen Begriffen für die Vorſtellung gleiche Geltung zu geben [vgl. cum — tum unter 2. cum III) *cc*)]. 2) (ſeltner) que — et bl. zur Verbindung zweier Worte, nicht Sätze, legatique et tribuni, *Sall. Liv.* 3) (ſeltner) et — que bei lockerer Verbindung zweier Sätze (vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 22, 64). 4) neque — et, et — neque, nicht nur nicht, ſondern auch, einerſeits (zwar), andererſeits nicht, mit Aufſteigen v. Schwächeren zum Stärkeren od. umgekehrt, nec miror et gaudeo; et quidquid honestum esset, id utile esse, nec utile quidquam, quod non honestum; et — nec adeo, ſowohl — als auch noch weniger, *Phaedr.* 1, 4, 6 f. 5) bisw. folgt beſonders wegen eines längeren Zwiſchenſatzes kein zweites et, ſondern es tritt anakoluthiſch eine andere Conſtruction ein [ſogenanntes *et pendens*; vgl. aut 2) *d*), nec II) 4. Klotz quaestt. Tull. p. 7 sqq. p. 105 sqq. Seyffert zu *Cic. Lael.* 20, 73. S. 440 f. *Schol. Lat.* §. 30. S. 58. Tiſcher zu *Cic. Tusc.* 3, 3, 1. 26, 63. 4, 35, 74], at et morbi perniciosiores pluresque sunt animi quam corporis. Hi enim ipsi odiosi sunt — — Qui vero probari potest, ut etc.; itaque et Aeschines in Demosthenem invehitur, quod — is immolavisset. At quam rhetorice! quam copiose! — — Sunt autem alii etc.; sic igitur affecto haec adhibenda curatio est, ut et illud quod cupiat, ostendat quam leve — sit omnino — Abducendus etiam est nonnunquam etc.; nam et publicani — suas rationes in illam provinciam contulerunt — deinde ex ceteris ordinibus etc.

ĕt-ĕnim, *conjct.* (in muſtergiltiger Proſa ſtets an der Spitze des Satzes, bei Dicht. auch an der zweiten u. dritten Stelle; ſ. *Hand Tursell.* II. p. 544.; vgl. Reiſig lat. Sprachw. S. 462.), knüpft eine Begründung od. Erläuterung od. Bekräftigung enger an das Vorhergehende an, denn, nämlich, und allerdings, und in der That.

Ĕteŏcles, is u. eos, *m.* [Ἐτεοκλῆς] ſ. Oedipus.

ĕtēsiae, ārum, *m.* [ἐτησίαι, *sc.* ἄνεμοι] die jährlich (um die Hundstage) 40 Tage wehenden Winde, Paſſatwinde.

ēthŏlŏgus, i, *m.* [ἠθολόγος] (ſelt.) der im Scherz die Sitten u. den Charakter Jmds. darſtellt, mimi.

ĕtiăm, *conjct.* [et-jam] 1) zur Anknüpfung eines ſteigernden u. gewichtvollern Begriffes (vgl. quoque), ja auch, auch, ſogar, ſelbſt, haec omnes sapientes summa, quidam e. sola bona esse dixerunt; quin e., ja ſogar; non solum, modo — sed, verum etiam. Hierv. häufig bei *comp.*, noch, majores e. difficultates; e. magis. 2) in

bekräftigenden Antworten, ja freilich, ja eben, ja, allerdings, so ist's, doch, numquid vis? Etiam; ut mox venias; misericordia commotus ne sis. Etiam; quid superest? Etiam, doch; novi tibi quidnam scribam? quid? Etiam; aut e. (ja) aut non respondere. 3) in vertraulicher Sprache, *a*) beim *imp.* verstärkend, doch, ja doch, circumspice e., *Com.* *b*) in Fragen des Unwillens, auch noch, wirklich, gar, vollends, etiam clamas, carnufex? is mihi e. gloriabitur? od. (*Com.*) in der befehlenden Frage, e. taces? wirst du sogleich schweigen? 4) mit vorherrschend zeitlichem Begriffe v. der Gegenwart, Zukunft u. Vergangenheit, noch, noch immer, quia de uxore incertus sum etiam quid sim facturus, *Ter.*; cum iste etiam cubaret, hic in cubiculum introductus est; non dico fortasse etiam quod sentio; quamdiu etiam furor iste tuus nos eludet; ut in ipsum incautum etiam atque imparatum incideret; auch nondum, vixdum etiam; insbes. etiam atque etiam, wieder u. wieder, immer wieder, wiederholentlich, nachdrücklich, sorgfältig u. dgl., discere; affirmare; cogitare; rogare.

ĕtiam-nŭm u. **ĕtiam-nunc**, *adv.* noch jetzt, jetzt noch, immer noch, noch immer (also mit Bezug auf die Gegenwart; vgl. etiamtum), e. mulier intus est? etiam, *Plaut.*; de materia loquor orationis e.; mit Bezug auf Vergangenheit od. Zukunft nur dann, wenn Vergangenes od. Zukünftiges mit der Gegenwart des Redenden noch in enger Verbindung steht, in Bezug auf Vergangenheit auch dann, wenn der Redende sich lebhaft in die Vergangenheit hineinversetzt, dah. namentlich bei Historikern, senectus aufert eam viriditatem, in qua e. erat Scipio (Sc. war kaum erst gestorben); e. circa haec loca commorabor; dixisti, paulum tibi esse e. morae, quod ego viverem; ii qui in jugo constiterant, nullo e. usu rei militaris percepto. — Ueber etiam nunc s. etiamtum.

ĕtiam-sī, concessive *conjct.*, wenn auch, auch wenn, m. *indic.* u. *conj.*, ista veritas e. jucunda non est, mihi tamen grata est; quod e. nobilitatum non sit, tamen honestum est; hunc librum e. minus nostra commendatione, tuo tamen nomine divulgari necesse est.

ĕtiam-tum, **ĕtiam-tunc**, *adv.* damals noch, damals immer noch, immer noch, noch (v. Ereignissen aus der Vergangenheit, die nachher aufhörten; vgl. etiamnum), e. vita hominum sine cupiditate agitabatur; omnes e. retinebant illum Pericli sucum. Von etiamtum (etiamtunc) aber so wie v. etiamnunc (etiamnum) zu unterscheiden ist etiam tum (etiam tunc), etiam nunc, wie auch richtiger zu schreiben ist, wenn etiam nicht temporelle Bedeutung hat, sondern verbunden mit tum, nunc so viel ist als sogar-, selbst damals, sogar-, selbst jetzt, etiam tum, cum veri simile erit alqm commisisse, in suspitione latratote; quae si manet, salvi etiam nunc esse possumus; vos cunctamini etiam nunc.

Etrūria, ae, *f.* die Landschaft Etrurien in Italien; meton. = die Etrusker, Etruriae animos reconciliare, *Liv.* 5, 5, 10. Dav. **Etruscus**, *adj.*; *subst.* **-sci**, ōrum, *m.*

et-si, concessive *conjct.*, 1) wenn gleich, wenn auch, wenn schon, m. *indic.* u. *conj.*, auch ohne eigenes Verbum m. folg. tamen, at, certe, saltem; auch st. etiamsi. 2) bes. in Cicero's Briefen, ohne Nachsatz, eine beschränkende Bemerkung od. eine Berichtigung anknüpfend, wiewohl, jedoch [vgl. quamquam *a*)], habet res deliberationem; e. ex magna parte tibi assentior; do poenas temeritatis meae; e. quae fuit temeritas?

eu, *interj.* [*εὖ*] schön! brav! *Com. Hor.*; verstärkt **eugae, eugē** herrlich! vortrefflich! auch iron., *Com.*; auch **eugepae, euge papae**, *Com.*

Euadnē (falsch Ev.), es, *f.* [*Εὐάδνη*] die Gattin des Capaneus, eines der Sieben vor Theben, *Verg. Prop. Ov.*

euan (euh.; falsch ev.), *interj.* [*εὐάν*] Jubelruf der Bacchantinnen u. Beiwort des Bacchus, *Ov.*

Euandĕr (nicht Ev.), ri, *m.* u. **-drus**, i, *m.* [*Εὔανδρος*] nach der Sage Sohn der Carmentis, welcher eine arcadische Colonie nach Italien führte u. am palatinischen Berge eine Stadt erbaute. Dav. ***Euandrius**, *adj.*, ensis des Pallas, Sohns des Eu.

***euans** (nicht ev.), antis = *εὐάζων*, euan rufend; euantes orgia, unter Jubelruf die Orgien feiernd.

euax, *interj.* juchhei! heisa! *Plaut.*

Euboea, ae, *f.* [*Εὔβοια*] die große Insel im ägäischen Meere, an der Küste v. Böotien, j. Negroponte. Dav. **Euboicus**, *adj.* 1) euböisch. 2) *v. Städten 2c., an der Küste Euböa gegenüber liegend, Anthedon; litus v. Aulis. 3) *cumäisch, weil die Stadt Cumä in Italien eine Colonie v. Euböa war, urbs, Cumä; carmen, Weissagung der cumäischen Sibylle.

Euclīdes, is, *m.* [*Εὐκλείδης*] 1) Philosoph aus Megara, Haupt der megarischen Schule. 2) berühmter Mathematiker, geb. 308 v. Chr.

Euēnus, i, *m.* Fluß in Aetolien, *Prop. Ov.* Dav. ***Euēnīnus**, *adj.*

eugae, eugē etc. s. eu.

Eulas (-lias; falsch Ev.), ădis (-lĭădis) [*Εὐλάς*] die Bacchantin, einm. *Hor. carm.* 3, 25, 9. —

Eulus (-lĭus; falsch Ev.), li, *m.* [*Εὔλος*] Beiname des Bacchus.

Eumĕnes, is, *m.* 1) berühmter Feldherr Alexander's des Gr. 2) Name mehrerer Könige v. Pergamos.

Eumĕnĭdes, dum, *f.* [*Εὐμενίδες*] die Wohlwollenden, euphemistischer Name der Furien.

Eumolpus, i, *m.* [*Εὔμολπος*] nach der Sage ein Thracier, Stifter der eleusinischen Mysterien u. Priester der Ceres. Dav. **Eumolpĭdae**, ārum, *m.* [*Εὐμολπίδαι*] eine alte priesterliche Familie in Athen, v. Eumolpus stammend.

eumpsĕ (archaist.) = eum ipsum.

eunūchus, i, *m.* [*εὐνοῦχος*] der Verschnittene, Name einer Komödie des Terenz (*sc.* fabula, dah. *f.*).

***euoe** (euh.; falsch ev.), *interj.* [*εὐοῖ*] Jubelruf der Bacchantinnen.

Euphŏrion, ōnis, *m.* [*Εὐφορίων*] griech. Dichter aus Chalcis auf Euböa.

Euphrātes, is, *m.* [*Εὐφράτης*] 1) der Fluß Euphrat in Asien; *meton., die Anwohner des Euphrat. 2) ein stoischer Philosoph, Freund des jüngern Plinius.

Eupŏlis, ĭdis, *m.* [*Εὔπολις*] athenienischer Komödiendichter ums J. 430 v. Chr.

Eurīpĭdes, is, *m.* [*Εὐριπίδης*] berühmter griech. Tragiker zu Athen, geb. 486 v. Chr. Dav. **Eurīpĭdēus** [*Εὐριπίδειος*], *adj.*, einm. *Cic. Tusc.* 3, 25, 59.

eurīpus, i, *m.* [*εὔριπος*] 1) eine Meerenge; bes. als *nom. pr.* die Meerenge zwischen der Insel Euböa u. dem festen Lande. 2) der gemachte Wassergraben, Canal; insbes. (*Suet.*) der um den

Eurōpa, ae (od. *-pe, es), *f.* [*Εὐρώπη*] 1) die Tochter des Agenor, Königs in Phönicien. 2) der nach ihr benannte Erdtheil Europa. Dav. **Europaeus**, *adj.* [*Εὐρωπαῖος*] *a*) *zur Europa gehörig. *b*) europäisch.

Eurōtas (-a, einm. in Versen b. *Cic. Tusc.* 2, 15, 36.), ae, *m.* [*Εὐρώτας*] Hauptfluß in Laconien.

***eurōus**, *adj.* [eurus] östlich od. südlich.

eurus, i, *m.* [*εὖρος*] der Südostwind; **pl.*; *Morgenwind; überh. *Sturmwind.

Eurydĭce, es, *f.* [*Εὐρυδίκη*] 1) die Gemahlin des Orpheus, *Ov.* 2) Mutter Philipp's v. Macedonien. 3) Gemahlin *a*) des Arrhidäus. *b*) des Ptolomäus Philopator. *c*) des Lysimachus. *d*) des Gentius.

Eurymĕdon, ontis, *m.* [*Εὐρυμέδων*] 1) athen. Feldherr, *Just.* 2) Fluß in Pamphylien.

Eurymĕnae, ārum, *f.* [*Εὐρυμεναί*] Stadt in Thessalien.

Eurymĭdes, ae, *m.* [*Εὐρυμίδης*] der Sohn des Eurymus = der Seher Telemus, *Ov.*

Eurypўlus, i, *m.* [*Εὐρύπυλος*] 1) Sohn des Hercules, König auf der Insel Cos, *Ov.* Dav. ***Eurypylis**, ĭdis, *adj.* coisch. 2) Sohn des Euämon aus Thessalien, zog mit gegen Troja.

Eurysthĕnes s. Procles.

Eurystheus, či, *m.* [*Εὐρυσθεύς*] König v. Mycenä, legte dem Hercules auf Geheiß der Juno die zwölf Arbeiten auf, *Verg. Ov.*

Eurytus, i, *m.* [*Εὔρυτος*] 1) König in Oechalia auf Negroponte, Vater der Jole, die deswegen **Eurytis**, ĭdis, *f.* heißt, *Ov.* 2) ein Centaur, *Ov.*

euschēmē, *adv.* [*εὐσχήμως*] mit Anstand, *Plaut.*

Euterpe, es, *f.* [*Εὐτέρπη*, die Ergötzende] die Muse der Tonkunst, *Hor.*

Eutrăpĕlus, i, *m.* [*εὐτράπελος*] der Gewandte, Witzige, Beiname des P. Volumnius, *Cic. Hor.*

euxinus, *adj.* [*εὔξεινος*] eigtl. der gastliche, Beiname des schwarzen Meeres, gew. Pontus E.; *mare, *aquae, *litus; *bl. Euxinus.

Evadne s. Euadne.

ē-vādo, 3. [*perf. sync.* evasti, *Hor. sat.* 2, 7, 69.] I) *intrans.* heraus-, hervorgehen, -kommen, ex corpore; balneis; oppido; *silvâ; *undis; in terram, ans Land steigen, landen; inter virgulta; *ante ora parentum. Insbes. aus einer Gefahr od. Noth herauskommen, entkommen, entrinnen, entwischen, ex manibus hostium; e periculo, (*Liv. Curt.*) periculo; e morbo; ex fuga; ex insidiis; ab judicibus; inter stationes; *pugnae; *puteo; *absol. 2) herauf-, emporkommen, -steigen, -klimmen, in muros; ex sedibus in haec loca; (*Curt.*) in editum verticem, cum paucis; (*Verg.*) ad fastigia, ad auras. 3) *tp. *a*) v. Sachen, irgendwie ablaufen, -ausfallen, einen Ausgang haben, quo haec evasura sint; beneficia huc evasere, es ist dahin gekommen mit ꝛc.; pestilentia in longos morbos endigt mit ꝛc.; auch in Erfüllung gehen, id quod somniavimus; v. Personen, wo hinauswollen, (*Ter.*) timeo, quorsum evadas. *b*) v. Personen (eigtl. als Etw. herauskommen), Etw. durch innere Entwickelung, Kunst, Mühe werden (vgl. fio), juvenis indolis regiae; perfectus Epicureus; eos oratores. II) *trans.* 1) durch einen Raum kommen, einen Raum zurücklegen, -passiren, media castra, *Liv.*; ripam, spatium, omnem viam, *Verg.*, amnem, *Tac.* 2) ersteigen, erklimmen, ardua, *Liv.*; altos gradus, *Verg.* 3) entgehen, entrinnen, *flammam; †insidias.

ē-văgīno, 1. [e u. vagina] (spät. u. selt.) aus der Scheide ziehen, gladio sua sponte evaginato.

ē-văgor, *dep.* 1. 1) aus-, umherschweifen, late; (*Phaedr.*) noctu suspenso gradu (v. der Katze); v. Truppen, eine Seitenbewegung machen, nullo ad evagandum spatio relicto; *tp.* appetitus longius; vis morbi. 2) überschreiten, ordinem rectum, einm. *Hor. carm.* 4, 15, 10.

ē-vălesco, vălui, — 3. 1) †erstarken, multa adusque bellum; ne ipsa quidem natura in hoc ita, ut etc.; tempus in suspitionem, causa in crimen, affectatio quietis in tumultum; nomen wird im Gebrauch vorherrschend. 2) *vermögen, im Stande sein (bes. im *perf.*), m. *inf.*

evan, Evander s. euan, Euander.

ē-vānesco, vānui, — 3. verschwinden, sich verlieren, vergehen, vinum et salsamentum vetustate verdunsten; *ex oculis in auras; *tp.* poëta scripturâ, *Ter.*; memoria alcjs; spes; rumor; fama; orationes evanuerunt (sind sehr selten geworden), vix jam ut appareant; *omnis vis herbarum. Dav. **ēvānĭdus**, *adj.* verschwindend, vergehend, *pectora.

evans s. euans.

ē-vasto, 1. v. Grund aus verwüsten, agrum, vallem; culta evastata sunt bello, *Liv.*

evax s. euax.

ē-vĕho, 3. 1. herausführen, -bringen, -schaffen, signa ex fanis; aquas; prima tranquillitas maris (duas classes) in altum; *quodcumque mali est etc., in pelagus rapidis amnis aquis. Hierv. *pass. a*) evehi equo, curru, navi, herausreiten, -fahren, -segeln, mari Aegaeo; ad equites; in hostes; in (gegen) ancoras; †ratibus ad regem; †insulam evecti nach ꝛc. hin; †os ejus (amnis) aus der Mündung heraus. *b*) *tp.* e Piraeeo evecta eloquentia est; (*Tac.*) fama evecta (sich verbreitend über) insulas; spe vana evectus hingerissen; inconsultius, zu weit gehen, sich vergessen (in der Rede). 2) hinauf- od. emporführen, -bringen, -schaffen (nur medial, evehi), in collem; *per auras; *tp.* †alqm ad consulatum, †imperium ad summum fastigium; †privatum supra modum evectae opes; *alqm ad deos, †alqm ad aethera den Göttern gleich machen (an Seligkeit, Ruhm).

ē-vello, 3. 1) heraus-, aus-, abreißen, arborem; poma ex arboribus vix evelluntur lassen sich ꝛc.; *truncos; pilum; alcui linguam; *spinas agro, animo; sprichw. *plantam caeno = der Thorheit u. Gemeinheit entsagen. 2) *tp.* ausreißen, beseitigen, benehmen, vernichten, vertilgen u. dgl., aculeum severitatis; importunitatem ex mentibus; alcui scrupulum ex animo; consules non solum ex memoria sed etiam ex fastis; quam literam etiam e *maxillis* — consuetudo elegans Latini sermonis; radicitus actiones alcjs umstoßen.

ē-vĕnio, 4. [*evenat* st. eveniat, *Plaut. Trin.* 1, 2, 3. u. Brix z. d. St.] 1) (selt.) heraus-, hervorkommen, rus, *Plaut.*; *pulchrior. 2) *tp.* in die Erscheinung-, ins Leben treten, *a*) sich ereignen, -zutragen, erfolgen, eintreffen, m. *dat.*, widerfahren, begegnen, zufallen, zu Theil werden (bes. v. einem erwarteten Erfolge eines vorhergehenden Ereignisses, sowohl einem glücklichen als unglücklichen; vgl. accido, contingo), quidquid praeter spem, *Ter.*; timebam ne evenirent ea quae acciderunt; quid ex quaque re; pax kommt zu Stande; forte evenit ut; ut ple-

rumque evenit; nihil mihi improviso; auspicia, quae sibi secunda; provincia alcui (mit u. ohne sorte); cui Gallicum bellum, legiones urbanae; ne idem eveniat in literas meas ſ. in II) 3) *f*); †si quid sibi eveniret euphem. — wenn er ſterben ſollte. *b*) ausfallen, einen Ausgang gewinnen, =haben (was den Anfang der Sache vorausſetzt), haec bene, prospere, feliciter, bene ac feliciter (od. secunda); res legioni feliciter; cuncta prospera eventura; quae occulte tentaverat, aspera foedaque; ne aliter quid eveniat; pugna adversa alcui; bonis male geht es ſchlimm; (*Com.*) ex sententia, quo, quorsum.

ē-ventĭlo, 1. (ſpät.) ausſchwingen, durch Schwingen reinigen, terrestrem spiritum.

ēventum, i, *n.* [evenio] die erfolgte Sache, der Ausgang=, das Reſultat einer Handlung, gew. im *pl.*; *sing.*, das Ereigniß, *Cic. r. p.* 3, 9, 14. *Att.* 3, 8, 4. — **ēventus,** us, *m.* [evenio] die Art u. Weiſe, wie Etw. abläuft, der Ausgang, Erfolg, das Ende, Geſchick, Los, pugnae; diei; belli; fortunarum Entſcheidung über ꝛc., navium suarum; alcjs; sensit e. virtutis enixae opem, *Liv.* 6, 24, 11.; *pl.*, belli (Wechſelfälle), fortunae, secundi rerum (Erfolge); qui quosque ev. exciperent; in rebus magnis consilia primum, deinde acta, postea ev. exspectantur; malos ev. habere, ſchlecht endigen; *das Ziel, semper ad eventum festinat (v. Homer).

Evēnus, Eveninus ſ. Euenus, Eueninus.

ē-verbĕro, 1. †heraus=, aufpeitſchen, emportreiben, mare remis; fluctus everberabantur; zerſchlagen, zerpeitſchen, *plausis alis cineres; *clipeum alis; †os oculosque alcjs hastis.

ēverrĭcŭlum, i, *n.* [everro] das Werkzeug zum Ausfegen, der Kehrbeſen, im Bilde, inde e. malitiarum omnium, judicium de dolo malo; quod unquam hujuscemodi e. ulla in provincia fuit? (v. Verres). — **ē-verro,** 3. ausfegen, dah. im Bilde, fanum eversum atque extersum wie gekehrt u. gefegt, rein ausgeplündert, *Cic. Verr.* 2, 21, 51.

ēversio, ōnis, *f.* [everto] 1) das Umwerfen, columnae. 2) *tp.* die Umwälzung, Zerrüttung, omnis vitae; rerum publicarum; †rei familiaris; †dignitatis. — **ēversor,** ōris, *m.* [everto] der Zerſtörer, Vernichter, hujus imperii; *regnorum Priami.

ē-verto, 3. 1) eigtl., *a*) um=, verdrehen, cervices, *Ter.*; *aequora ventis, *aquas empor=, aufwühlen. *b*) umwerfen, über den Haufen werfen, umſtürzen, navem, aedificia; †currum; *nemora; *arborem; *equum. 2) *tp. a*) zerſtören, vernichten, urbem; *castellum. *b*) umſtoßen, vernichten, zu Grunde richten, funditus civitates, funditus oratores, funditus amicitiam; †Africam funditus; penitus virtutem; leges, quaestiones, testamenta; definitionem; (*Tac.*) imperium; *triumphum cladibus; *res Asiae; *spes; *everso succurrere saeclo dem ſeinem Untergang nahen Geſchlechte; alqm (politiſch) ſtürzen, *Cic. fam.* 5, 2, 8. *c*) aus einem Orte vertreiben, *totos in apertum aequor ſtürzen; dah. alqm bonis bringen um ꝛc.; pupillum fortunis patriis.

ēvestīgātus, *adj.* [ex u. vestigo] (ſelt.) aufgeſpürt, *Ov. met.* 15, 146.

evias ſ. euias.

ēvĭdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [e-video] augenſcheinlich, offenbar, einleuchtend, quid est evidentius? evidentissimum id fuit. Dav. *a*) **ēvĭdentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* augenſcheinlich, offenbar, einleuchtend. *b*) **ēvĭdentia,** ae, *f.* die Augenſcheinlichkeit, beſ. die lebendige Veranſchaulichung in der Rede.

ē-vĭgĭlo, 1. l) *intrans.* 1) †erwachen. 2) wachend aushalten, in quo curae et cogitationes meae. II) *trans.* 1) *durchwachen, est mihi nox multis evigilanda malis. 2) *wachend=, die Nächte hindurch=, mühſam ausarbeiten, libros; *tp.* consilia evigilata cogitationibus ſorgfältig durchdachte; etsi nobis evigilatum fere est wohl genug geſorgt ſein möchte.

†ēvīlesco, ui, 3. [ex u. vilesco] gering=, verächtlich=, werthlos werden.

ē-vincio, 4. umbinden, umwinden, caput diademate, Tiridatem insigni regio, *Tac.*; *evincta suras cothurno; *evinctae palmae; *foliis caput evinctus; *evincti bracchia capta duces.

ē-vinco, 3. 1) ganz beſiegen, =überwinden, miles omnia alle Hinderniſſe, =Schwierigkeiten; (*Tac.*) imbelles Haeduos; *somnos; *rogus evictus wovon die Seele ſich losgewunden hat; *platanus caelebs ulmos gänzlich verdrängen; auch über Etw. hinausragen, =treten, =kommen, *aequora; *litora; *oppositas gurgite moles; *hunc (scopulum) avidamque Charybdim Trojanae rates. 2) *tp. a*) völlig überreden, =bewegen, =erweichen, beſ. im *pass.* ſich bewegen ꝛc. laſſen, *lacrimis, *precibus, *dolore; (*Tac.*) blandimentis vitae evicta, evinci ambitu civitatis in gaudium, supremis ejus necessitudinibus ad miserationem; (*Suet.*) nec ut revocaret, unquam ullis populi precibus potuit evinci. *b*) die Oberhand gewinnen über Etw., miseratio justa sociorum superbiam ingenitam, *Liv.* *c*) Etw. gegen einen Widerſtand durchſetzen, =bewirken, m. ut. *d*) unumſtößlich=, mit ſiegreichen Gründen darthun, m. *acc. c. inf.*, *Hor. sat.* 2, 3, 250. [*corpus.

ēvĭro, 1. [ex u. vir] entmannen, entnerven,

***ēviscero,** 1. [e-viscera] der Eingeweide berauben, ausweiden u. ſo zerfleiſchen.

ēvītābĭlis, e, *adj.* [1. evito] (ſelt.) vermeidbar, *telum.

1. ē-vīto, 1. ausweichen, vermeiden, entgehen, *fraxinum; *meta evitata rotis, *tela amictu; suspitionem; impendentem tempestatem; fugâ periculum; †hoc malum equi velocitate.

2. *ēvīto, 1. [e-vita] (veraltet) das Leben rauben, Priamo vi vitam evitari.

Evius ſ. Euius.

†ēvŏcātio, ōnis, *f.* [evoco] die Vorladung eines Schuldners. — **ēvŏcātor,** ōris, *m.* [evoco] der Aufrufer zu den Waffen, Aufwiegler, einm. *Cic. Cat.* 1, 11, 27. — **ē-vŏco,** 1. 1) heraus=, hervorrufen, alqm foras, *Ter.*; alqm e curia; mercatores undique ad se; alqm literis; evocatum eum ab legatis (v. den Geſandten weg=, =abberufen) admonet etc., *Liv.* 24, 22, 8.; *animas Orco; *manes ad fluvium; *vigil ales cantibus Auroram; *Lucifer ignes Aurorae; *currus Aurora diurnos. Insbeſ. *a*) herausfordern, magna cum contumelia nostros ad pugnam. *b*) v. Feldherrn, deos, die Götter einer belagerten Stadt herausrufen, =auffordern ſie zu verlaſſen. *c*) amtlich zu ſich berufen, =entbieten, =vorladen u. dgl., principes cujusque civitatis ad se; alqm ad colloquium, ad causam dicendam:

auch zum Kriegsdienſt wohin aufrufen, -bieten, -beordern, namentlich ſolche, die nicht mehr dazu genöthigt werden konnten, equites; legiones (ex hibernis); oppidanos ad bellum; exercitum a Pelusio Alexandriam; omnes ad collem muniendum; nobilissimum et fortissimum quemque ex omnibus civitatibus; multi ex veteribus Pompejanis spe praemiorum atque ordinum evocantur; bah. evocati, ausgediente Soldaten, welche dem Feldherrn zu Liebe u. auf deſſen Aufforderung wieder Dienſte nahmen u. beim Heere mancherlei Vorzüge genoſſen, *Caes. b. G.* 7, 65, 5. u. Kraner z. d. St. *d*) Jmd. zu Etw. berufen, -erheben, propter singularem scientiam rei militaris ad eum est honorem evocatus, *Caes. b. G.* 7, 57, 3. 2) *tp.* hervorrufen, -locken, aufregen, reizen, tacitas cogitationes in medium; probitas praemiorum mercedibus evocata; misericordia nullius oratione evocata; ne meam *συμπάθειαν* evocarem; cupiditas multos longius.

evoe ſ. euoe.

ē-vŏlo, 1. 1) heraus-, hervorfliegen, aquila ex quercu; *madidis Notus alis; ausfliegen (aus dem Neſte, v. Jungen, wenn ſie flügge ſind), pullos suos excludere in nido, qui evolent clamatores. Hiero. heraus-, hervor-, enteilen, e. atque excurrere foras; ex urbe, e senatu; e vinculis; e conspectu; ex omnibus partibus silvae; abſol.; *tp.* ex alcjs severitate, e poena; animus tamquam e custodia vinclisque corporis; oratio sic, ut etc.; tantos processus efficiebat, ut e., non excurrere videretur das Ziel im Fluge erreichen. 2) empor-, in die Höhe fliegen, *levis sic ales; †altissime (aquila); *tp.* ſich zur Vollkommenheit aufſchwingen, nihil est in tota natura rerum, quod se universum profundat et totum repente e.; ſich emporſchwingen zu Ehren u. Macht, altius; illos evolasse.

ēvŏlūtio, ōnis, *f.* [evolvo] das Aufſchlagen, d. i. Leſen, poëtarum, einm. *Cic. fin.* 1, 7, 25. — **ē-volvo**, 3. [*ēvŏlŭam, ēvŏlŭisse] 1) heraus-, hervor-, hinein-, hinwälzen, -rollen, †fumus specu, †ex tuguriis evolutus; *ex aequore Titan rotantes equos; †(fretum) crebros ex alto fluctus in litus; *pass.* auch medial, evolutam (anguem) repente (näml. e cubiculo od. lecto) atque ex oculis elapsam (esse), ad aures militum dicta ferocia (näml. e circulis tribunorum), *Liv.*; evolvuntur per humum, *Tac.*; *flumen se in mare; †extra munimenta se amnis; *tp.* quem ego — vita e. sua = v. sua privabo, *Plaut.*; se ex his turbis, hac re omni turba, *Ter.*; illos ex clandestina praeda ihnen ꝛc. abnehmen; (*Cic. de or.* 2, 86, 350.) evolutus illis integumentis dissimulationis, dem ꝛc. abgeriſſen iſt ꝛc.; (*Tac.*) evolutum eum (esse) sede patria rebusque summis. 2) auseinanderrollen, -wickeln, -ſchlagen, volumen epistularum; *vestem; *v. den Parzen, abſpinnen, fusos meos; bah. *beſtimmen, quod nolim nostros evoluisse deos; aufſchlagen zum Leſen, leſen, poëtas; librum, *versus; *tempora (die Geſchichte der Zeiten) fastosque mundi; †antiquitatem; *tp.* *in Ordnung bringen, entwickeln, quae postquam evolvit; entwickeln, deutlich machen, notionem animi sui complicatam; exitum criminis; qui ipse (sol) praecipitans me quoque haec praecipitem paene e. coëgit; enthüllen, darſtellen, ſchildern, naturam rerum; *seriem fati, *futurorum arcana, *oras belli; *haec (ſein Geſchick) gelidis sub antris. 3) *herab-, v. ſich abwälzen, jactas silvas.

ē-vŏmo, 3. ausſpeien, -werfen, von ſich geben, conchas; †haustum venenum; †mare multam arenam; *fumum faucibus; (*Tac.*) nisus evomentis adjuvare; *tp.* quae (urbs) tantam pestem evomuit forasque projecit hat ſich eines ſo verderblichen Menſchen entledigt; in quo tu, acceptâ et devoratâ pecuniâ, e. (herausgeben) non poteras; iram in alqm, in eum haec (*Ter.*), virus acerbitatis apud alqm ausſchütten; in alqm absentem orationem ex ore impurissimo; libentius haec in illum quam verius.

ē-vulgo, 1. unter die Leute bringen, veröffentlichen, jus civile, *Liv.*; Octaviae injurias, *Tac.*; sic evulgari m. *acc. c. inf.*, evulgato imperii arcano m. *acc. c. inf. pass.*, *Tac.*; evulgatus (dem Volke preisgegeben) pudor, *Tac.*

ēvulsio, ōnis, *f.* [evello] das Herausreißen, dentis, einm. *Cic. n. d.* 3, 22, 57.

ex ſ. e.

ex-ăcerbo, 1. erbittern, aufbringen, contumeliis hostes; †eo nomine omnes; ut recenti alqa ira exacerbarentur animi; irritato exacerbatoque in se militum odio; †exacerbatus, quod etc.; †hinc magis exacerbatur (empfindet den Verluſt um ſo bitterer), quod etc.

exactio, ōnis, *f.* [exigo] 1) die Aus-, Vertreibung, regum. 2) die Eintreibung-, -forderung, pecuniarum; capitum atque ostiorum Beſteuerung; auch das Eingetriebene, die Einnahme, prior; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) *pl.*, publicae; die Beaufſichtigung, operum publicorum. — **exactor**, ōris, *m.* [exigo] 1) der Verjager, Vertreiber, regum. 2) der Eintreiber, Eincaſſirer; bav. promissorum, der Mahner an die Erfüllung ꝛc.; der Aufſeher, Beaufſichtiger, Viſitator, der Vollſtrecker einer Sache, ipse imperator et ex. circumibat; supplicii; †disciplinae gravissimus. — **exactus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. exigo] genau, pünktlich, vollkommen, numerus, *Liv.*; †cura exactior; †vir exactissimus; †exactissimo judicio; *exactior morum fabraeve artis; *exactis minimum distantia (carmina).

ex-ăcuo, 3. tüchtig, gehörig ſchärfen, -ſpitzen, -wetzen, *dentes, *palatum; im Bilde, mucronem alqm tribunicium — in nos; animus — illam, ut oculorum, sic ingenii aciem; bah. anſpornen, aufreizen, aufſtacheln, alqm (ad, in alqd); (*Nep.*) exacui irâ; †se invicem ad amorem immortalitatis; *mares animos in Martia bella.

ex-adversum od. **-sus**, I) *adv.* gegenüber, *Com.*; auch m. *dat.*, ei loco, *Ter.* II) *praep.* m. *acc.*, gegenüber, Athenas.

exaedĭfĭcātio, ōnis, *f.* [exaedifico] die Aus-, Aufbauung, bildl., die vollendete Ausführung, historiae, einm. *Cic. de or.* 2, 15, 63. — **exaedĭfĭco**, 1. 1) aufbauen, fertig bauen, oppidum suâ pecuniâ; Capitolium; mundum; bildl., suam incohatam ignaviam, *Plaut.*; id opus. 2) (*Plaut.*) alqm ex aedibus hinausſpediren.

exaequātio, ōnis, *f.* [exaequo] (ſelt.) die Gleichmachung, Gleichſtellung, *Liv.* 34, 4, 14.

ex-aequo, 1. †Etw. einem Andern gleich machen, tumulos tumulis thürmen auf ꝛc.; reliquam oris

Digitized by Google

cutem ad speciem levitatis = glatt ſcheeren; *tp.* Etw. der inneren Beſchaffenheit (dem Werthe, Range od. dgl.) nach völlig gleich machen, libertatem, jura, periculum für Alle gleich machen; facta dictis exaequanda sunt müſſen in einer ihrer würdigen Weiſe dargeſtellt werden, *Sall. Cat.* 3, 2. [vgl. aequo 2)]; bonis (*m.*) exaequari; exaequatus cum imperatore labos mit ꝛc. getheilte; se cum alqo, ſich zu Jmdm. in das Verhältniß der völligen Gleichheit ſetzen, ſich Jmdm. völlig gleichſtellen, =mit Jmdm. vergleichen, =meſſen, se cum inferioribus; †se diis; neminem secum dignitate exaequari.

ex-aestuo, 1. aufwallen, =brauſen, mare; †materia e terra; **tp.* mens irâ; dolor; auch †vor Hitze aufwallen, erglühen, omnia fervore solis; Aegyptus torrente calore solis; abſol.

exaggĕrātio, ōnis, *f.* [exaggero] die Erhebung, amplitudo et quasi quaedam ex. quam altissima animi, einm. *Cic. Tusc.* 2, 26, 64.

ex-aggĕro, 1. 1) †aufdämmen, =füllen, planitiem aggesta humo; illud spatium (maris); †mortem morti, Tod auf Tod häufen. 2) *tp. a)* vermehren, vergrößern, rem familiarem; *opes. *b)* durch Worte erheben, =vergrößern, =übertreiben od. ſtärker hervorheben, sextulam suam zu groß angeben; beneficium; virtutem verbis; oratio alta et exaggerata; alqd oratione, alqd.

exăgĭtātor, ōris, *m.* [exagito] der Durchzieher, Tadler, einm. *Cic. or.* 13, 42. — **ex-ăgĭto,** 1. *tp. a)* wie ein Wild umhertreiben, =jagen, abhetzen, beunruhigen, quälen, verfolgen, alqm bello; multos annos a finitimis exagitati; *omnes di exagitent me, si quidquam (*sc.* audivi); quos conscius animus; illum consulatus ingens cupido; *nostros manes; auch Etw. nicht ruhen laſſen, dissensionem; res vulgi rumoribus exagitata vielfach beſprochen. *b)* heftig angreifen in der Rede, tadeln, durchhecheln, gänzlich verwerfen, =mißbilligen, alqm; fraudes; hanc dicendi exercitationem; hujus disputationibus exagitatus maxime orator est. *c)* in Unruhe=, in Verwirrung bringen, rem publicam seditionibus; aufreizen, =wiegeln, plebem, vulgum. *d)* einen Affect u. dgl. erregen, maerorem; *furores corde; (*Tac.*) odium, conscientiam alcjs.

exăgōga, ae, *f.* [ἐξαγωγή] die Ausfuhr v. Waaren, *Plaut.*

ex-albesco, 3. *tp.* erbleichen vor Schreck u. dgl.

exămen, ĭnis, *n.* [ſt. exagimen v. exigo] 1) der Schwarm, die heranziehende Menge, apum; vesparum; *tp.* der Haufe, Schwarm überh., servorum; *vernae, ditis ex. domus; *dux ex. regit ſ. rego 1); *juvenum; *exitium (ſt. exitiorum). 2) *a)* *das Zünglein an der Wage. *b)* *die Unterſuchung, Prüfung, examina legum servare, an den geprüften Geſetzen feſthalten. Dav.

exămĭno, 1. *a)* abwägen, auch bildl., alqd ad certum pondus; rem non artificis staterâ sed quadam populari trutinâ; diligenter omnium verborum pondera; aër examinatur tamquam paribus ponderibus wird im Gleichgewichte gehalten. *b) tp.* unterſuchen, prüfen; auch *†v.

exămussim ſ. amussis.

exanclo [verw. m. ancilla; Andere **exantlo** v. antlia] dienend heraustragen, 1) ausſchöpfen, vinum austrinken, *Plaut.* 2) *tp.* (meiſt dicht.) ausdulden, aushalten, omnes labores, *Cic. Tusc.* 1, 49, 118.

ex-ănĭmālis, e, *adj.* (*Plaut.*) 1) entſeelt. 2) tödtlich, cura.

exănĭmātio, ōnis, *f.* [exanimo] das Außerathembringen, *tp.* das Entſetzen des Furchtſamen, der beſinnungsloſe Zuſtand des Muthloſen; *pl.*, Aeußerungen der Beſinnungsloſigkeit.

exănĭmis, e, u. (meiſt im *pl.*) **exănimus,** *adj.* [ex u. anima, animus] athemlos = entſeelt, todt, Form -is, corpus, *Liv.*; *decidit; *artus, Form -us, corpus, *Verg. Liv.*; juvenis, *Verg.*, **tp.* halbtodt vor Schrecken, Form -is.

exănĭmo, 1. [ex u. anima od. animus] 1) nur im *pass.*, athemlos werden, außer Athem kommen, milites cursu; currit exanimatus; verba exiliter exanimata dünn= u. ſchwachathmig. 2) tödten, alqm; †alqm verberibus; se taxo. 3) *tp.* außer ſich=, außer Faſſung bringen, entmuthigen, heftig ängſtigen, quälen, betäuben, ganz entkräften, exanimor, feror, differor etc., *Plaut.*; oratio haec me miseram metu, *Ter.*; exanimatus metu; me ex. et interimunt hae voces Milonis; te metus judiciorum atque legum; Tulliae meae morbus et imbecillitas corporis; †corpus verberibus; *aegros vicinum funus; *me querelis tuis; exanimata uxor; *Troia agmina exanimata; *exanimari metuentes patruae verbera linguae.

exantlo ſ. exanclo.

ex-ardesco, arsi, arsum, 3. 1) entbrennen, ſich entzünden, nulla materies tam facilis ad exardescendum est; bildl., excepi flammam et solus pro patria exarsi habe mich geopfert. 2) *tp. a)* entbrennen, heftig u. gewaltig ergriffen werden, hoc dolore; desiderio; irâ; amore; †quibus (libidinibus) adeo indomitis, ut; ad spem; †ad quod adeo, ut; in iras, *Verg.*, in perniciosam seditionem, *Liv.*; infestius ergrimmen; adeo, ut, *Curt.*; animis, *Tac.*; †in alqm v. Liebe zu ꝛc.; contra quorum disciplinam ingenium ejus; infestius Papirium exarsurum vor Zorn entbrennen, *Liv.*; v. Redner, mit Feuer=, in feuriger=, =erhabener Rede ſprechen, in omni genere amplificationis, *Cic. or.* 29, 102. *b)* v. Sachen, Zuſtänden, mit Heftigkeit u. Ungeſtüm u. zugleich vermehrt hervor=, anbrechen, =entſtehen, bellum; intolerabilis injuria; ex quo amor, amicitia; admirabilis benevolentiae magnitudo; ambitio magis quam umquam alias consularibus comitiis; proelium, (*Tac.*) seditio; *dolor ingens juveni ossibus; *Alcidae furiis (*abl.* der Urſache) atro felle dolor; *violentia alcjs; *ignes animo; altercatio ex iracundia muliebri in contentionem animorum; jurgia primum, mox rixa — prope in proelium, *Tac.*; etiam ad innocentium periculum tempus illud; v. Preiſe, ſich ſteigern, in immensum, *Suet. Tib.* 34.

ex-āresco, 3. 1) völlig trocken werden, =vertrocknen, fontes, amnes; lacrimae. 2) *tp.* verſiegen, ſich verlieren, facultas orationis; opinio vetustate; im Bilde ſ. exuro 2) *b*); inexplebiles populi fauces siti libertatis.

†ex-armo, 1. 1) entwaffnen, alqm. 2) *tp.* entkräften, accusationem.

ex-ăro, 1. 1) heraus= od. hervorpflügen, =ackern, deum; hominem; puerum; dah. erackern, erpflügen, plus quam decem medimna ex agro; hae literae hoc, quantum est ex Sici'

Digitized by Google

frumenti hernotini, dieſem Schreiben verdankt man alles Getreide, welches ꝛc. 2) aufpflügen, *frontem rugis senectus durchfurcht; *tp.* (mit dem Griffel die wächſerne Schreibtafel durchfurchend) ſchriftlich entwerfen, concipiren, flüchtig aufzeichnen, hoc literularum; ad te harum exemplum in codicillis; (*Phaedr.*) librum tertium Aesopi stilo; †versus; †binos codicillos; †id ipsum his versibus.

exasciātus, *adj.* [ex u. ascia] wohl ausgehauen, -bereitet, einm. *Plaut. As.* 2, 2, 93.

ex-aspĕro, 1. 1) rauh u. uneben machen, exasperato (aufgewühlt) fluctibus mari, *Liv.*; *fretum ventorum rabies motis undis. 2) *tp.* *a*) wild u. roh machen, nur im *pass.*, durati tot malis exasperatique verwildert, *Liv. b*) aufreizen, erbittern, animos; ad quorum primum adventum exasperati animi; Ligures; †magis exasperabatur.

ex-auctōro, 1. *t. t.*, einen Soldaten v. der Verpflichtung zum Dienſte entbinden, worauf aber nicht immer ſogleich die völlige Entlaſſung folgte [vgl. missio 2) *b*), mitto 2)], entlaſſen, verabſchieden, alqm; v. ſchimpflicher Verabſchiedung, caſſiren; se, den Dienſt quittiren.

ex-audio, 4. 1) herausḥören aus Anderem, was nicht ſo deutlich iſt, ganz-, deutlich hören, -vernehmen, clamorem; sonum tubae; ea quae exaudio; fit strepitus adeo, ut exaudiri possit foris; dic clarius, vix enim exaudisse mihi videor; maxima voce, ut omnes ex. possint, dicam; ut idem omnes exaudiant, clarissima voce dicam; non attendimus neque ex. nosmet ipsos; in abgeſchwächter Bedeutung, vernehmen, hören, *tua te carissima Thisbe nominat, exaudi; *fingere cinctutis non exaudita Cethegis; †vix proximis exaudientibus. 2) erhören, diras, *Liv.*; *nulli exaudita deorum vota precesque; Jmds. Vorſtellungen ꝛc. Gehör geben, auf Etw. hören, *monitor non exauditus; †quod imperatur, omnes; †strepitum armorum non kein Ohr haben für ꝛc.

ex-augeo, 2. ſehr vermehren, -verſtärken, benefacta majorum suorum, *Plaut.*; opinionem hanc mihi animo, *Ter.*

ex-augŭrātiōnes, *f.* die Aufhebungen der Weihung, omnium sacellorum, einm. *Liv.* 1, 55, 3. — **ex-augŭro**, 1. die Weihung einer geweihten Sache aufheben, fana sacellaque, *Liv.*

ex-auspĭco, 1. unter guten Wahrzeichen herauskommen, ex vinculis, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 108. u. Brix z. d. St.

exballisto, 1. [ex u. ballista] wie mit einer Wurfmaſchine herausjagen, -überwinden, (im Wortſpiel) Ballionem, einm. *Plaut. Ps.* 2, 1, 10.

ex-bĭbo = ebibo, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 19.

ex-caeco, 1. 1) völlig blind machen, alqm. 2) *einen Fluß u. dgl. unſichtbar machen, verſtopfen.

†**ex-calceo**, 1. entſchuhen, pedes; excalceatus, [ohne Schuhe.

excandescentia, ae, *f.* [excandesco] (ſelt.) das auffahrende Weſen, der Jähzorn, *Cic. Tusc.* 4, 9, 21. — **ex-candesco**, 3. entbrennen-, aufbrauſen vor Zorn ꝛc., irâ; ohne irâ, *Cael.* in *Cic. ep. Suet.*; in hunc postea deprecantem haud ultra verba, *Suet.*

***ex-canto**, 1. heraus-, hervor-, herab-, weg-, zu ſich zaubern, clausas puellas; sidera voce Thessala.

ex-carnĭfico, 1. 1) martervoll zerfleiſchen, zu Tode martern, alqm; †alqm minutissimis ictibus. 2) *tp.* (*Ter.*) geiſtig auf die Folter ſpannen, foltern, abmartern, alqm.

ex-cāvo, 1. aushöhlen, ex una gemma praegrandi trullâ excavatâ.

ex-cēdo, 3. I) *intrans.* 1) heraus-, weggehen, ſich entfernen, einen Ort räumen, e medio, ex istoc loco digitum transversum, *Ter.*; ex pugna; ex Italia; ex via; urbe; proelio, pugnâ; viâ; loco, vom Platze weichen; acie; agro hostium in Boeotiam; Arimino; extra vallum; ita Crotone excessum est; ex tenebris in lucem; abſol.; *tp. a*) ex. ex ephebis (v. Griechen, *Com.*), e pueris, aus dem Knabenalter treten; e, de, a vita, vitâ, (*Ter.*) e medio, (*Tac.*) bl. exc. = ſterben; (*Curt.*) ad deos (v. Apotheoſe); e memoria ſchwinden; (*Ter.*) cura ex corde; (*Curt.*) reverentia ex animis; *abſol., verſchwinden, omne malum; omnes corporeae pestes. *b*) in Etw. reichen, -fallen, insequentia in eum annum; pugna ad Trebiam in annum Cn. Servilii, in Etw. übergehen, zu Etw. ausſchlagen, -gedeihen, res parva studiis in magnum certamen, ad patres etiam ac publicam querimoniam res, *Liv. c*) ſich von Etw. entfernen, -abweichen, †ex pristina consuetudine; v. dem eigentlichen Thema abgehen, -abſchweifen, eine Digreſſion machen, paululum ad enarrandum, *Liv.*; †in quod; *Etw. abtreten, palmâ. 2) weiter herausgehen, in Pontum, usque Aegyptum, *Just.*; hervortreten, -ragen, nulla (pars) ultra; †*tp.* eo laudis ſich erheben; tantum ea clades novitate et magnitudine ging (über die früheren) hinaus. II) *trans. a*) einen Ort räumen, -verlaſſen, curiam, urbem. *b*) überſchreiten, †Tiberis alveum; *tp.* über ein gewiſſes Maß hinausgehen, Etw. überſchreiten, -überſteigen, summam trium milium; modum; tempus finitum; rem fama geht über die Wirklichkeit hinaus; *†fidem; *metum mea jam bona ſind ſo groß, daß ich ihren Verluſt nicht zu fürchten habe; immanitate et saevitia crimina, *Plin. ep.*; fastigium equestre, *Tac.*; excessa unione, nachdem man über die Eins hinausgegangen, *Tac.*; excedere *sc.* relationem, *Tac. ann.* 2, 33., ſ. relatio *c*); (ſelt.) übertreffen, nemine tantum ceteros excedente, *Just.*; cunctos palmâ, *Verg.*

excellens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. excello] 1) eigtl. †hervorragend, erhaben, loca; tumulus. 2) *tp. a*) (ſelt.) erhaben, quod exc. animos et humana contemnentes facit. *b*) ſich auszeichnend, vorzüglich, vortrefflich, natura; scientia; virtus; omni genere laudis; inter tot aequales; nihil illo excellentius vel in vitiis vel in virtutibus; *cycnus; †excellentissimus triumphus, †cultus. Dav. *A*) **excellentĕr**, *adv.* m. *comp.* 1) (ſelt.) erhaben, quae magno animo, fortiter excellenterque gesta sunt. 2) vorzüglich, vortrefflich. *B*) **excellentia**, ae, *f.* das Höherſtehen, dah. *a*) (ſelt.) Erhabenheit, animi exc. magnitudoque. *b*) die Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit (immer nur abſtract als Zuſtand, u. relativ im Vergleich zu andern; vgl. praestantia), omnis; exc. praestantiaque reliquarum bestiarum Vorzug vor; propter excellentiam, vorzugsweiſe, *κατ' ἐξοχήν*; auch *pl.*, quaedam, hervorragende Perſönlichkeiten.

ex-cello, — — 3. [Nebenform excelleo, dah. excellet aufgenommen v. Vogel b. *Curt.* 9, 1, 24.]

(*perf.* excellui erſt b. *Gellius.*) [v. ex u. dem ungebräuchl. cello] eigtl. emporragen, nur *tp.* vor Anderen ſich auszeichnen, -hervorragen, quantum inter omnes unus; inter quos; (einm. *Liv.* 28, 43, 4.) super ceteros, (ſelt.) in quibus tu longe aliis (vor Andern); animi magnitudine, ingenio, abstinentiâ, dignitate; singulis vitiis aut etiam pluribus; improbitate; in alqa arte et facultate; maxime in amicitiis expetendis colendisque.

excelsē, *adv.* [excelsus] *tp.* v. Stil, erhaben, ornat, *Plin. ep.*; excelsius dicere, einm. *Cic. or.* 34, 119. — **excelsĭtas,** ātis, *f.* [excelsus] *tp.* die Erhabenheit, animi, einm. *Cic. off.* 3, 5, 24. — **excelsus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. excello, eigtl. in die Höhe getrieben] 1) hoch emporragend (über Andere; vgl. celsus u. altus), mons; locus; porticus; aves; cornu excelsius; *vertex montis; †statura; *subst.* excelsum, i, *n.* der erhabene Punkt, die Höhe, simulacrum ponere in excelso; *aspicere ab excelso. 2) *tp.* erhaben, v. der Geſinnung, animus; homo; altum quiddam et exc.; dem Range, der Würde nach erhaben, ausgezeichnet, in exc. et illustri loco sita laus tua; in excelso aetatem agere auf einem hohen Poſten; cujus opes in excelso sunt in hoher Blüthe; exc. et alta sperare Ehren u. Würden; dem Stile nach erhaben, (orator) grandior sit et quodammodo excelsior; neque eos quidquam exc. magnificumque delectat.

exceptio, ōnis, *f.* [excipio] 1) die Ausnahme, beſchränkende Bedingung, sunt in lege duae exc.; sine ulla exc.; cum exc. 2) *t. t.*, die gerichtliche Einwendung der Proteſt gegen den Kläger, dare alcui exceptionem. — **excepto,** 1. [*intens.* v. excipio] (ſelt.) heraus- od. herauf-, in die Höhe-, auf die Achſel nehmen, barbatulos mullos ex piscina; hos rursus singulos exceptans; *in ſich aufnehmen, einathmen, auras.

ex-cerno, 3. (ſelt.) ausſondern, ausſcheiden, ex captorum numero excreti Saguntini, *Liv.*; *haedi excreti.

excerpo, cerpsi, cerptum, 3. [ex-carpo] 1) gleichſam rupfend herausnehmen, -leſen, semina pomis, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 272. 2) *tp. a)* ausleſen, ausziehen, auswählen, ex his ipsis (malis), si quid inest boni; insbeſ. Bemerkungen u. dgl. aus einer Schrift ſich auszeichnen, excerpiren, quod quisque commodissime praecipere videbatur; nomina omnium ex juniorum tabulis, qui etc.; †nihil legit, quod non excerperet; †librum. *b)* ausſcheidend hinwegnehmen, ausſondern, aus-, weglaſſen, ſtreichen u. dgl., id quod boni est, *Ter.*, alqd de numero; *ego me illorum numero. *c)* †als vorzüglich heraus-, hervorheben, paucos.

excessus, us, *m.* [excedo] 1) nur *tp.* das Scheiden aus dem Leben, e vita; vitae; post obitum vel potius exc. Romuli; (*Tac. Suet.*) der Tod überh. 2) †*tp.* die Abweichung v. dem eigentlichen Thema, die Digreſſion.

excĕtra, ae, *f.* die Schlange, *Plaut.* u. in einer Dichterſtelle b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22.; *tp.* (*Plaut. Liv.*) v. einem boshaften Weibe.

excĭdium, ii, *n.* [eigtl. exscidium v. exscindo] u. (vorcl.) **-dio,** ōnis, *f.* die Zerſtörung, Vernichtung, beſ. v. Gebäuden u. dgl., urbium relictarum; *Libyae; *summas arces Italum excidio dare; urbium, Carthaginis (*pl.*), *Liv.*; *Trojae Ruinen; *morum; †legionum.

1. **excĭdo,** cĭdi, — 3. [ex u. cado] 1) heraus- od. herab-, entfallen, sol e mundo; omnis illi nefarii gladii de manibus crudelissimis; *vinclis entkommen; elephanti in flumen; ut cujusque sors exciderat herausgekommen war; nomen sorte; dentes, *Plaut.*; Canidiae dentes ((falſche), altum Saganae caliendrum atque herbas atque incantata lacertis vincula cum magno risuque jocoque, *Hor.*; literae in via. 2) *tp. a)* entſchlüpfen, entfallen, entwiſchen (v. Ungefähr, wider Willen Etw. thun od. ſagen), quodammodo victoria e manibus; *in vitium libertas artet aus in ꝛc.; verbum ex ore alcjs od. alcui; libellus me invito; oratio; *vox per auras; *nefas ore. *b)* entſchwinden, entfallen, insbeſ. dem Gedächtniß, vergeſſen werden, de memoria; memoria arcis; *necdum etiam causae irarum saevique dolores animo; pacis mentio ex animis omnium; cogitatio mihi non; *nomen tuum mihi, †Xenophon non mihi; *omnis luctus; *excidit ut, ich vergaß zu ꝛc. *c)* entſchwinden, entweichen; verloren gehen, vultus; oratio; mens; *vera virtus; *luctus, *spes, *illa metu verlor die Beſinnung; *ingenium omne tantis malis; *pariter vultusque deo plectrumque [nach 1)] colorque; dah. α) um Etw. kommen, einer Sache verluſtig gehen, †regno, *primo aevo; (*Ter.*) uxore. β) verfehlen, nicht erreichen, *magnis ausis.

2. **excīdo,** cīdi, cīsum, 3. [ex-caedo] 1) aushauen, -ſchneiden, abhauen, lapides e terra; arbor excisa, non evulsa; omnibus arboribus longe lateque in finibus Massiliensium excisis; alcui linguam; saxum aushöhlen; †montem; *latus rupis in antrum zur Höhle; *columnas rupibus durch Aushauen verfertigen. 2) ein-, zerhauen, zerſtören, vernichten, ericium, portas ſprengen; domos, urbes; *trabem; *murum; *Trojam; *tp.* entfernen, verbannen, vertilgen, tempus ex animo; *vitium irae; †alqm numero civium ſtoßen aus ꝛc; †multorum excisi status; †causas bellorum.

ex-cieo, cīvi, cītum, 2. od. (u. zwar, außer im *praes. indic.*) gew. **excio,** ivi, ītum, 4. beſ. häufig b. *Liv.*, 1) Jmd. aus ſeiner ruhigen Lage, Stellung heraus-, hervorkommen machen, herausrufen, -bringen, -jagen, -treiben, quid est, quod me excivisti ante aedes? *Plaut.*; *suem latebris; cubilibus suis; illa res consulem alterum ab urbe; principibus coloniae Romam excitis; Euander concursu pastorum etc. excitus; *animas imis sepulcris; †artifices e Graecia; alqm m. u. ohne somno aufwecken; beſ. Soldaten, Coloniſten u. dgl. aufrufen, -bieten, in Bewegung ſetzen, um in den Krieg, zum Auswandern u. dgl. ſich zu begeben, sedibus exciri; juventutem Celtiberorum; Antiochum in Graeciam; Romanos ad auxilium urbis obsessae; mercede exciti ab hostibus; †auxilia e Germania; übertr., *molem, berghohe Wogen auftreiben; *exciti Aeoliâ venti empörte. 2) *tp. a)* zu einer Gemüthsbewegung-, zu einer Thätigkeit u. dgl. aufregen, -reizen, juventus largitionibus excita; hostem ad dimicandum acie; ex quibus locis — quae fama in Sabinos aut quo linguae commercio quemquam ad cupiditatem

discendi excivisset? *Liv.* 1, 18, 3. u. Weißenborn z. d. St.; †ea caedes Bructeros; *Thyias commotis excita (in leidenſchaftliche Aufregung verſetzt) sacris; conscientia mentem excitam vastabat, *Sall.* *b*) einen Zuſtand u. dgl. erregen, =verurſachen, tumultum, tumultum in portis, *Liv.*; plebes seditione domestica bellum externum, *Liv.*; alcui lacrimas, *Plaut. Tac.*; liberiorem poenitentiam solitudo, *Curt.*; *aufrütteln, erſchüttern, pulsu pedum tremit excita tellus.

excĭpio, cēpi, ceptum, 3. [ex u. capio] 1) heraus=, ausnehmen, alqm ex mari auffiſchen; *alqd sorti vor der Verloſung v. dem Beuteantheil herausnehmen u. als beſondere Ehrengabe einem Einzelnen zukommen laſſen; *tp. a*) befreien, alqm servitute. *b*) ausnehmen, eine Ausnahme machen mit ꝛc., alqd, *mentem litigiosus dominus; alqm; excepto alqo, Jmd. ausgenommen, mit Ausnahme Jmds.; excepta virtute; excepto biduo; m. quominus od. ne; *†excepto, quod etc. Hierv. die Bedingung machen, als Bedingung feſtſetzen, lex exc. ut liceret; in foederibus exceptum est, ne; auch *t. t.*, einen gerichtlichen Einwand erheben in Bezug auf Etw., de excipienda iniquitate actionis, *Cic. part. or.* 28, 100. 2) auffangen, aufnehmen, sanguinem paterâ; filiorum extremum spiritum; moribundum; rorem ex pellibus; vestem regalem die Schleppe des Königsmantels, *Curt.* 3, 3, 15.; se in pedes (*Liv.*), se pedibus (*Curt.*) zu ſtehen kommen auf ꝛc.; poplitibus semet, *Curt.*; corpus poplitibus exceptum, *Curt.*; deficiens caput clipeo paulisper, *Curt.* Dav. *a*) feindlich auffangen, wegfangen, abfangen, gefangen nehmen, fugientes; servos in pabulatione; navem; *caprum insidiis; *aprum; uros einfangen; *tp.* laudem; voluntates hominum gleichſam erhaſchen; eum voluptates gerieth in die Netze der ꝛc., *Curt.* 6, 2, 1.; *senes berücken; überfallen, angreifen (beſ. lauernd auf Jmd.), †bello, †bello servili excipi; *Orestes incautum; prägn., treffen, erlegen, †aves im Fluge; *alqm in latus verwunden. *b*) empfangen, aufnehmen [ſowohl eine Perſon, beſ. einen Gaſt, einen Freund, mit dem man auf gleicher Stufe ſteht (vgl. recipio), als eine Sache, etw. Gutes od. Böſes; vgl. accipio, nanciscor], alqm ex fuga; scaphis excipi; Hirrum cum sex legionibus an ſich ziehen; alqm clamore, plausu; †adventum alcjs incredibili honore; alqm = beherbergen, bewirthen; *alqm hospitio, †hospitaliter, †epulis; *alqm tectis, *gazâ agresti; †alqm gaudio, honore, comitate, bonis et opulentia; terra, patria alqm; *silva ferrum; vulnera, tela, *ictus bekommen; *porticus Arcton (liegt gegen Norden) privatis; dolores, pericula, non minorem invidiam aulicorum ſich zuziehen; laudem ex alqa re; (*Nep.*) has partes; rem publicam die Vertheidigung ꝛc. übernehmen. Hierv. Etw. mit den Sinnen aufnehmen, vernehmen, clamorem; *motus futuros, †laudes alcjs avidissimis auribus; dah. auch nachſchreiben, versus; orationem; abſol.; beſ. mit dem Gehör v. Gegenwärtigen Geſagtes auffangen, meiſt abſichtlich u. heimlich, abhorchen, belauſchen, rumores; sermonem eorum; nihil citius (maledicto) excipitur; (*Quint.*) quae (verba) ex Afro Domitio juvenis excepi; auch Etw. in einem beſtimmten Sinne aufnehmen, =auffaſſen, =auslegen, =sensu populi excepta vox; †sententiam gravius; †alqd comiter. *c*) widerſtehen, beſtehen, aushalten, quae (sublicae) omnem vim fluminis brechen; impetum hostium; vada ac decessum aestus. *d*) auf Etw. unmittelbar folgen, (der Zeit od. der Reihe nach), ſich an Etw. anſchließen, Jmd. ablöſen, pestilens aestas tristem hiemem; alios alii deinceps; linguam ad radices ejus haerens stomachus; inde loca aspera et montuosa; turbulentior inde annus; rursus ex vallo clamor; auch nach Jmdm. das Wort nehmen, alqm; *sic regia Juno. *e*) fortſetzen (gleichſam v. Andern empfangend), proelium dubium; memoriam viri. *f*) bevorſtehen, erwarten (ſo daß ein Gegenſtand Jmd. feſthält od. in Anſpruch nimmt), begegnen, treffen, qui eventus quosque, *Caes.*; bellum grave, via, labor, seditio alqm, inopia major in dies per hostium agros euntem, *Liv.*; regem alius haud levis dolor, *Curt.*; quis casus me? *Verg.*

excĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. excito] lebhaft, heftig, ſtark, sonus; clamor excitatior.

ex-cĭto, 1. 1) heraus=, auftreiben, aufjagen, aufwecken, heraus=, herauf=, her=, aufrufen, *miles classico truci excitatur wird aus dem Schlafe aufgeſchreckt; *vigiles; clamore excitatum (herbeigeführt) praesidium Romanorum; feras; *cervus nemorosis excitatus cubilibus; alqm a porta, vox illa me foras, *Plaut.*; alqm a mortuis, ab inferis (heraufrufen; nicht unſer 'v. den Todten auferwecken'); testes ab inferis; eadem urbe homunculum a pulvere et radio [vgl. pulvis 1)]; *mortuos; *unde animae excitantur; *Simonidem. 2) in die Höhe bewegen, ſich erheben machen od. laſſen, aufſtehen laſſen od. heißen, vapores ex aquis; humo arenam, humo excitatus; *pulverem agris aufwirbeln; excitati curiâ excesserunt; reum; triarios (zum Kampf); vor Gericht, recitatores; lectores; testes zum Ausſagen; me primum excitatum jussumque dicere; †alqm spectaculo; v. Gebäuden, aufführen, errichten, turrem; sepulcrum; *aras; übertr., amplitudines quaedam bonorum excitantur; auflodern laſſen, anfachen, ignem; incendium; sarmenta excitantur (ſchießen in die Höhe) culturâ; übertr., alcui memoriam caram erneuern; his locis — in omni re ad dicendum posita excitatis; ex comparatione regis novi desiderium excitabatur (wurde hervorgerufen), *Curt.* 10, 8, 9.; excitata (ſteigendes) fortuna (Ggſ. inclinata); *tp. a*) geiſtig aufrichten, ermuthigen, maestum ac sordidatum senem; afflictos; animum amici jacentem. *b*) auf=, anregen, anfeuern, =fachen, =treiben, erregen, alqm e somno, somno; quo (sono) excitatus vigil; †canes; alqm ad bellum, ad, *in virtutem; alqm ad laborem et laudem; alqm cunctantem et diffidentem auctoritate sua; ut te oratio mea dormientem excitasse videatur; omnium animi ad laetitiam excitantur; excitatus praemiis, studio alcjs; trepido nuntio; studia hominum; motus in animis hominum vel exc. vel sedare; *indomitas iras; laudes, suspitionem, plausum, tragoedias, risus, amores; (*Cael.* in *Cic. ep.*) varios sermones; (*Tac. ann.* 3, 36.) probra et invidiam (= invidiam per probra) in bonos arrepta imagine Caesaris; omnes rationes fortitu-

Digitized b

dinis ac patientiae; excitandam (esse) animadversionem et diligentiam, ne etc.; *cujus flatibus solebat excitari saltantis vigor; stupra et adulteria et omne tale flagitium nullis excitari aliis illecebris nisi voluptatis.

exclāmātio, ōnis, *f.* [exclamo] als rhetor. Figur, der Ausruf.

ex-clāmo, 1. 1) laut rufen, ſchreien, quam maxime; majus; contiones brechen in ein Beifallgeſchrei aus. 2) ausrufen, laut rufen, m. *acc. c. inf.*, *Com. Liv.*; ibi Latine m. *acc. c. inf.*, *Sall.*; m. ut; exclamat, irent, *Tac.*; in directer Rede, mihi libet exclamare: pro deum etc.; †alqd laut vortragen; (*Anton.* b. *Cic.*) alqm Jmds. Namen.

exclūdo, si, sum, 3. [ex-claudo] 1) ausſchließen, abwehren, nicht zulaſſen, alqm istinc, *Ter.*; *poëtas Helicone; *ictus (Sonnenſtiche); alqm moenibus, a portu; *jurgia finis (genaue Zeitbeſtimmung; eos nicht vorlaſſen; (ſcherzh.) ego sum exclusissimus, *Plaut. Men.* 4, 3, 23.; v. Ort, trennen, abſondern, locum; †partes urbis; †partem operibus a reliqua parte urbis; *tp. a*) v. Etw. fern halten, nicht dazu gelangen laſſen, alqm ab hereditate, ab extremo conspectu liberum; his praemiis et honoribus; Crassus tres legiones decernit nec ex. (ſchließt aus) Pompejum. *b*) ausſchließen, entfernen, alqm a re publica; quae (disciplinae) virtutem a summo bono; petitorem; cupiditatem; actiones; ne exceptione excluderetur. *c*) abſchneiden, verhindern u. dgl., alqm a re frumentaria, a reditu; a navigatione; cohortes ab acie; tempore, diei tempore exclusus; amicitia nullo loco excluditur; opes ex. (machen unmöglich) amicitias fideles. 2) ausſchlagen, oculum, *Com.*, insbeſ. ausbrüten, pullos ex ovis; a quibus (matribus) pulli exclusi sunt; †excludi, ausſchlüpfen, v. den Jungen. Dav. **exclūsio,** ōnis, *f.* (ſelt.) die Ausſchließung, *Ter.* — **exclūsissimus** ſ. excludo 1).

excogĭtātio, ōnis, *f.* [excogito] das Ausdenken, Ausſinnen, das Vermögen des Erſinnens.

excogĭtātus, *adj.* [*partic.* v. excogito] ausgeſucht, excogitatissimae hostiae, einm. *Suet. Cal.* 22. — **ex-cōgĭto,** 1. ausdenken, ausſinnen, ausfindig machen, alqd; †alqd in alqm; †alia tuendis urbibus excogitata; alqd ad ornatum, ad avaritiam, omnia alles Mögliche; m. ut, *Cic. Att.* 1, 16, 2.; excogitatum est a quibusdam, ut, *Nep.*; †non exc., cur; abſol.

ex-cŏlo, 3. 1) ſorgfältig bearbeiten, =ausſchneiden, =verzieren, =verſchönern, *excultae opes; †marmoribus parietes; †circum marmoreis carceribus auratisque metis; †urbem; †regio ad luxum magis quam ad magnificentiam exculta; †orationem; †monumenta refecta et exculta. 2) *tp.* *a*) ausbilden, verfeinern, veredeln, vervollkommnen, animos doctrinâ; ingenia disciplinis; *vitam per artes; se philosophiâ; excultî sumus ex agresti vita ad humanitatem; haec aetas exculta; omni vitâ atque victu excultus; an victus hominum Atheniensium beneficio excoli potuit, oratio non potuit? †artibus studiorum liberalium excoli. *b*) †zu Anſehen bringen, äußern Glanz verleihen, erhöhen, in excolenda gratia cessare; alqm ornare excolereque. *c*) *verehren, anbeten, alqm; deos.

ex-cŏquo, 3. 1) *herauskochen, vitium metallis; omne per ignes vitium illis (agris) excoquitur; terram auswittern laſſen, *tp.* (*Com.*) malum alcui ausbrüten. 2) ausdörren, tam excoctam reddam atque carbo est, *Ter.*; arenas in vitrum, *Tac.*

excors, dis, *abj.* [ex-cor] kopflos, ohne Verſtand, unverſtändig (vgl. vecors).

†**excrēmentum,** i, *n.* [excerno] der Auswurf aus dem Leibe, oris; *pl.*, oris aut narium.

†**ex-cresco,** 3. heraus= od. in die Höhe=, empor wachſen, in haec corpora quae miramur; a fundo maris in altitudinem opus; in dexteriore latere ejus caro; *tp.* litium series ubique majorem in modum hatte überhand genommen.

excrŭciābĭlis, e, *adj.* [excrucio] der Folter werth, *Plaut.* — **ex-crŭcio,** 1. 1) abmartern, foltern, alqm igni atque omnibus tormentis, alqm vinculis ac verberibus atque omni supplicio; alqm fame vinculisque; Adherbalem excruciatum necat; (*Plaut.*) diem liederlich hinbringen; auch abmartern, quälen, peinigen, fumo excruciatus; †doloribus. 2) *tp.* abquälen, abängſtigen, ipsus se, id ego excrucior, hoc sese animi, *Plaut.*; haec sunt, quae me exc., miserum hunc tam excruciarier (ſt. excruciari) ejus abitu, *Ter.*; temeritas et libido et ignavia semper animum; te quoque; nec meae me magis miseriae quam tuae; ille magis honore Mari quam injuria sua excruciatus; *excrucior.

excŭbiae, ārum, *f.* [excubo] 1) das Liegen=, Beilager außer dem Hauſe, einm. *Plaut. Cas. prol.* v. 54. 2) das Wachen, Wache halten, =haben der Soldaten [außer dem Quartier od. dem Lager, bei Tage ſowohl als bei Nacht; vgl. vigilia, custodia 1) *a*). Kraner d. Kriegsweſen bei Cäſar §. 29. 8.], si exc., si vigiliae etc.; *†agere exc. alcui bei Jmdm., *vigilum canum; *divum aeternae (v. ewigen Feuer). 2) †meton., der Wachpoſten, die Wache. — **excŭbĭtor,** ōris, *m.* [excubo] der Wachpoſten, die Wache, *Caes. Suet.* — **excŭbĭtus,** us, *m.* [excubo] das Wachen, die Wache, einm. Bſ. d. *b. Hisp.* 6, 4.

ex-cŭbo, 1. 1) (ſelt.) außerhalb des Hauſes=, im Freien liegen, =ſchlafen, armati agro. 2) Wache halten, =haben, auf der Wache ſein, legiones in armis, pro castris; cohortes ad mare; in porta; ad portum (v. Schiffen), *per muros; *Cerberus ante fores; *Cupido in pulchris genis. Hierv. 3) *tp.* wachen, wachſam=, wach ſein, beſorgt ſein, pro alqo exc. et vigilare; sapiens semper animo; consilio, labore; (*Planc.* in *Cic. ep.*) curam rei publicae apud vos.

ex-cūdo, 3. 1) *herausſchlagen, =treiben, scintillam silici; silicis venis abstrusum ignem. 2) ſchlagend bereiten = ſchmieden, ſchlagen, *aera; †ferrum; navis saepe excusa malleolo mit ꝛc. ausgeklopft u. ausgeflickt, *Plaut.*; *tp.* mit Kunſt u. Nachdenken verfertigen, =bilden, ſchriftlich, alqd Ἡρακλειδείον, quod lateat in thesauris meis; †effinge alqd et exc., quod sit perpetuo tuum; †toto anno, per omnes dies, magna noctium parte unum librum; *ceras (v. Bienen.)

ex-culco, 1. [ex u. calco] 1) heraustreten, einm. *Plaut. Capt.* 3, 2, 30. 2) feſttreten, einſtampfen, singuli ab infimo solo pedes terrâ

exculcabantur mit Erde ausgefüllt u. dieſe feſtgeſtampft, einm. *Caes. b. G.* 7, 73, 7.

ex-cūrātus, *adj.* [*partic.*] (ſelt.) ſorgfältig gepflegt, gut beſorgt, *Plaut.*

ex-curro, cŭcurri (ſelt. curri), cursum, 3. I) *intrans.* 1) heraus-, hervorlaufen, -eilen, -fahren, aliquis (*sc.* domo); ante me; ad alqm; in publicum; in Pompejanum einen Ausflug-, einen Abſtecher machen; †fons ex summo cacumine montis entſpringt; (*Plaut.*) in malam crucem, zum Henker gehen. Insbeſ. in der Militärſprache, hervorbrechen, einen Ausfall machen, omnibus portis; ex Africa; in fines Romanos; †cum valida manu ad Athenas delendas; übertr., *a*) quorum animi spretis corporibus evolant atque exc. foras; oratio pariter cum sententia hält gleichen Schritt; campus, in quo exc. (ſich zeigen) virtus possit, tantos processus efficiebat, ut evolare, non exc. videretur. *b*) abſchweifen, oratio longius; †in hos quoque studiorum secessus. 2) hervorlaufen, -ragen, ſich hervorſtrecken, paeninsula ab infimo sinu, in altum lingua mille passuum, *Liv.*; (jugum montis) altero cornu in diversum litus, horum regio usque ad rubrum mare, *Curt.*; *Sicania in aequor; in der Rede, productiora alia et quasi immoderatius excurrentia. II) *trans.* (ſelt.) durchlaufen, prope jam excurso spatio, *Ter. Ad.* 5, 4, 6. Dav. *A*) **excursio,** ōnis, *f.* 1) das Hervorlaufen, raſche Vorſchreiten gegen die Zuhörer, moderata eaque rara; †der Ausflug, Abſtecher aufs Land; übertr., der Spielraum, in quibus (vacuis tabellis) libera adjiciendi sit exc., *Quint.* 10, 3, 32. u. Krüger z. d. St. 2) in der Militärſprache, der Streifzug, der Ausfall od. Einfall (je nachdem an den terminus a quo od. ad quem gedacht wird), nostri crebras exc. ex oppido faciebant; nocturna Catilinae; im Bilde, haec fuerit nobis tamquam levis armaturae prima exc. orationis. *B*) **excursor,** ōris, *m.* (ſelt.) in der Militärſprache, der Ausläufer zum Spioniren, der Plänkler. *C*) **excursus,** us, *m.* 1) das Auslaufen, †navigiorum, †fontis; *apum. 2) als milit. *t. t.*, der Angriff; †der Ausfall, Einfall; *tp.* †die Abſchweifung in der Rede.

excūsābĭlis, e, *adj.* [excuso] zu entſchuldigen, verzeihlich, *delicti pars. — **excūsātio,** ōnis, *f.* [excuso] die Entſchuldigung, m. *gen. subj.*, alcjs; m. *gen. obj.*, mit, wegen ꝛc., peccati; oculorum; habere aetatis excusationem; excusationem accipere; †accepta aetatis excusatione ab Artabazo.

†excusātius, *adv. comp.* v. excusate [excusatus] beſſer entſchuldigt. — **†excūsātus,** *adj.* [*partic.* v. excuso] entſchuldigt.

excūso, 1. [ex u. causa] 1) entſchuldigen, se alcui od. apud alqm; se de alqa re; volo me excusatum alcui; tarditatem literarum; †verba alcui bei Jmdm.; judex excusatur Areopagites esse wird dadurch entſchuldigt, daß er ꝛc.; *habere excusatum, Jmd. für ꝛc. anſehen. 2) Etw. als Entſchuldigungsgrund anführen, ſich mit Etw. entſchuldigen, Etw. vorſchützen, morbum, valetudinem; aetatem; (mit einiger Härte) ignorationem numquam antea visi regis excusans, indem ſie zur Entſchuldigung dafür (daß ſie dem König nicht ihre Verehrung bezeigt) den Umſtand anführte, daß ſie ihn, weil ſie ihn nie vorher geſehen, nicht gekannt hätte, *Curt.* 3, 12, 17.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut. Suet.*; m. quod, Tiberius, quod supremis in matrem officiis defuisset, magnitudinem negotiorum per literas, *Tac.*; hominem Germanos nunquam satis excusaturos, quod etc., *Tac. ann.* 1, 59. u. Walther z. d. St.; abſol., ſich entſchuldigen; (ſelt.) aus Entſchuldigungsgründen ablehnen, -abſchlagen, vires, *Ov. met.* 14, 461.; alqd ex eo evitare, cui in universum excusari mallet ſich überh. entziehen, *Tac. ann.* 1, 12.

excŭtio, cussi, cussum, 3. (*sync.* excussit ſt. excusserit, *Plaut. Bacch.* 4, 2, 16.) [ex-quatio] 1) heraus-, herab-, abſchütteln, -ſtoßen, -ſchlagen, -werfen, ancoram e navi; ex his (literis) in terram excussis; *praedam maris in terram; *comantes cervice toros (v. Löwen) alcui cerebrum, nucifrangibula ex malis meis, lapide clavum, oculum cyatho, *Plaut.*, oculum per centurionem verberibus, oculo excusso, *Suet.*; *rudentes; *excussos laxare rudentes d. i. zu löſen u. aufzuwickeln; *crinem flagrantem abſchütteln; †arenam; †regem curru; *excussus curru; equitem, *Liv.*; excussis rectoribus, *Tac.*; †ut gubernator in mare e puppi excuteretur; *excutitur (*sc.* e puppi in mare) — magister; †currus (*nom.*) eos, a quibus regebantur; *Murranum — praecipitem scopulo (mit ꝛc.) atque ingentis turbine saxi; †jugum; excussis radicibus, *Curt.* 7, 5, 34. (jedoch vermuthet Vogel z. d. St. ecfossis); *subjecto Pelion Ossae; übertr., *magnum deum pectore (v. der Sibylle) die Begeiſterung des ꝛc. v. ſich abwehren; *Junonem (den v. der Juno eingeflößten Entſchluß) pectore; im Bilde, noli aculeos orationis meae, qui reconditi sunt, excussos arbitrari, *Cic. p. Sull.* 16, 47. u. Halm z. d. St.; insbeſ. *a*) in milit. Sprache, Geſchoſſe ꝛc. abwerfen, -abſchießen, -ſchleudern, glandem, *Liv.*; †tela; †sagittam; †hastas tormentis; †lapides fundis; †tela tormentis in alqm; †tormenta. *b*) fortjagen, -treiben, vertreiben, *alqm patriā; *excuti cursu ſ. cursus *c*); (*Ter.*) se, ſich fortpacken; auch heraustreiben, auspreſſen, lacrimas mihi, *Ter.*, sudorem, *Nep.*; *risum sibi (für ſich) Andern abnöthigen; *somno excuti, aus ꝛc. geſtört od. geriſſen werden, -auffahren. *c*) heraus-, herabſchütten, -gießen, -werfen, -ſtürzen, †procellae largum imbrem; †nec ulla vi excuti poterat (arena); *excussi manibus radii ſtürzten-, fielen aus ꝛc. *d*) gewaltſam vertreiben, verſcheuchen, verbannen, verſtoßen, eigtl. u. bildl., *visceribus onus (Leibesfrucht) = zu frühzeitig gebären; *alqm lectis; *Teucros vallo; †pavidos metus de corde; crapulam facile, *Liv.*; *flava excutitur Chloë; *somnum; *Somnus sibi se; †adeo omnem sensum (Beſinnung) territis fortuna penitus; tibi istam verborum jactationem; *clausae fores fortia verba mihi magnifice magna locuto; †ebrietas excutitur; †Senecam ausmerzen; aus dem Kreis der Lectüre verbannen; *alqm propriis (negotiis) verdrängen; studia de manibus; excussis deliciis (*sc.* ex manibus), *Cic. Verr.* 4, 23, 52.; vgl. Halm z. d. St.; opinionem; †conceptae mentis intentio morā et interdum iracundiā excutitur; Jmdm. Etw. entreißen, *agnam ore lupi; berauben, *alqm scaeptris; *navis excussa magistro; *zerſtören, ver-

nichten, foedus. *e*) *ausſpreizen, -ſtrecken, bracchia; pennas; excusso lacerto; *excussis nubibus. 2) durch und durch-, gewaltig-, -heftig hin- und herbewegen, ſchütteln, *caesariem, *pennas; *habenas per colla equorum; insbeſ. ein Gewand (od. Jmd. der ein Gewand an hat), um es zu durchſuchen, pallium *Plaut.*; non excutio te; dah. genau unterſuchen, -erforſchen, alqm; illud; *puellas; †delata; †crimen; †bibliothecas; explica atque excute intellegentiam tuam etc.; vgl. explico *b*) u. *c*).

exdorsuo, 1. [ex u. dorsum] entgräten, *Plaut.*

exec ... ſ. exsec...

ex-ēdo, 3. 1) aufeſſen, ganz verzehren; ſprichw. tute hoc intristi (intrivisti), tibi omne est exedendum mußt es ausbaden; alqm, das Vermögen Jmds. durchbringen, *Ter.* 2) zernagen, aushöhlen, exesis posterioribus partibus versiculi; †monumenta vetustas; †exesus locus; †nec ulla tam firma moles est, quam non exedant (unterwühlen) undae; †huic non exesam (esse) vim luminis; *Cyclopum exesa caminis antra Aetnaea; *tp.* aufreiben, -nagen, abquälen, aegritudo animum; *penitus maestas cura medullas (vgl. exsugo); †animos his cogitationibus; †quae per tot annos exedere rem publicam; *media de gente Phrygum urbem nefandis odiis vertilgen.

exēdra (exh.; vgl. Br. S. 37.), ae, *f.* [ἐξέδρα] ein halbrunder, vorn offener, oben gewölbter, mit einem an der Wand im Halbkreis herumlaufenden Sitzplatz verſehener geräumiger Salon zu Lehrvorträgen u. wiſſenſchaftlichen Geſprächen, Converſationsſaal, Sprechhalle. Dav. *dem.* **exedrium** (exh.), ii, *n.* [ἐξέδριον], einm. *Cic. fam.* 7, 23, 3.

exemplăr, āris, *n.* [exemplum] 1) ein Muſterbeiſpiel (Beiſpiel vor andern; vgl. exemplum) Muſter, Vorbild, antiquae religionis; *Graeca; *ad ex. Siculi Epicharmi; †ad ex. primi libri; ſeltner ein Beiſpiel, das neben andern ſteht, dah. 2) Abbild, Ebenbild, verum amicum qui intuetur, tamquam ex. intuetur sui; auch Abſchrift, Copie. Dav. **exemplāres,** *subst.* (ſelt.) Abſchriften, Copien, omnium literarum, *Tac. hist.* 4, 25.

exemplum, i, *n.* [ſtatt exempulum v. eximo] (was aus einer Menge gleichartiger Dinge herausgenommen, damit daran ihre gemeinſchaftlichen Eigenſchaften erkannt werden können, ein Beiſpiel von Vielen; vgl. exemplar, auctoritas), 1) das Beiſpiel, die Probe, der Vorgang (woran man die Beſchaffenheit, Güte, Richtigkeit od. Wahrheit einer Sache prüfen, beſtätigen od. erläutern kann od. ſoll), vitiosi principes plus exemplo quam peccato nocent; crudelitatis; earum rerum ex. capiebat ex similitudine ineuntis aetatis, als Probe davon wählte er den ähnlichen Fall (das Beiſpiel ſchlechthin), welches die erſte Jugendzeit darbietet; exempla sumere ex numero illorum; contra vetustatis exempla; novum in re publica ex. introducere; ex. rei habere, instituere; confirmas illud exemplo quod affers; exemplo alcjs, nach ꝛc.; quae sibi nullo ex. (ohne vorgängiges Beiſpiel) privatus sumpserat; fecit illud pessimo ex. ſo daß er dadurch ꝛc. gab; esse exemplo, *Hor.*; cujus (modo) ipse fecit (gab) ex.; hisce ego rebus exempla adjungerem, si etc.; magna ex. casuum humanorum; ex. insigne mutationis rerum humanarum; (*Tac.*) nuicum ad hunc diem ex. est m. *acc. c. inf.*; *sua quisque ex. (das, wozu er ſelbſt das Beiſpiel giebt) debet pati; †lectionis welches die Lectüre darbietet; exempli causā, gratiā, beiſpielsweiſe, zum-, als Beiſpiel, um als Beiſpiel (Muſter) zu dienen (in claſſ. Latinität nur in einem vollſtändigen Satze beſ. mit Verbis, wie afferre, proferre, ponere, nominare, verbunden), ex. causā paucos nominavi; ex. causā ponatur aliquid, quod pateat latius; quia in alicujus libris ex. causā id nomen invenerant; in qua muliere — quasi ex. causā vestigia antiqui officii remanent; (*Nep.*) cujus de perfidia satis est unam rem ex. gratiā proferre; ex. gratiā ſt. verbi gratiā [ſ. verbum 8) *d*)], ejus generis haec sunt quaestiones: si ex. gratia vir bonus etc., einm. *Cic. off.* 3, 12, 50. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 76. S. 186.); †in exemplum; †in exemplo; ad ex. (zum Beweis) amissi imperii; ut exemplum afferam (ut hoc utar, ut hoc afferam), wenn entweder ex. od. hoc betont werden ſoll, um auf ein Beiſpiel od. gerade dieſes B. beſonders aufmerkſam zu machen; insbeſ. belehrendes od. warnendes Beiſpiel, Strafbeiſpiel, exemplariſches Verfahren, superioris aetatis exempla; hujus urbis exemplo; ex. severitatis edere; ut arcendis sceleribus nobile ex. esset; mala (übel angewendete) ex.; omnia ex. cruciatusque in alqm edere, (*Com.*) ex. in alqm facere; omnibus ex. crucior, ex. pessimis cruciare alqm, quot me ex. ludificatus't, *Plaut.*; statuere ex. in alqm (*Ter.*), in alqo; ex. in eum fient exemplariſch beſtraft werden, *Ter.*; *Byblis in exemplo est, ut; justo vindicavit ex. impetum, *Phaedr*; †exemplo supplicii deterrendos reliquos existimavit; †omne magnum ex. habet alqd ex iniquo; †ex. novissima meritum; dah. *a*) das Verfahren, Benehmen, die Maßregel, Art od. Beſchaffenheit (als nachahmens- od. verabſcheuungswerth), alqd aliorum ex. institutoque facere; more et ex. populi Romani; quaestionem habuit eodem ex. quo etc.; ut hujus urbis jura et ex. corrumperes Rechtsbeſtimmungen u. Vorgänge; omnia ex. belli (im Kriege gewöhnliche Maßregeln) edita in se caedibus, incendiis, ruinis, direptione urbis; †singulare omnium saeculorum ex. ausae; eodem ex. totam urbem circumiri posse auf dieſelbe Weiſe, wie auf der einen Seite der Damm errichtet war. *b*) u. einer Schrift od. dgl., Jnhalt, Ausdruck, Gepräge, literae allatae sunt hoc ex.; epistularum; literas uno ex. ad alqm dare. *c*) Nachbildung einer Sache, Abbildung, Portrait, Modell, pingere, *Plaut.*; superposuit altissimam turrim in exemplum Alexandrini Phari, *Suet.*; in der Malerei u. Bildnerei, Original, ab animali ex. (Ggſ. mutum simulacrum); Abſchrift, Copie, tabulae eodem ex. in gleichlautender Abſchrift; ex. epistulae Domitii supposuit; Formular, Concept, literarum; in pila lapidea incisum. 2) ein relativ taugliches od. zweckmäßiges Muſter, Vorbild [vgl. exemplar 1)], innocentiae; proponere ex. ad imitandum, (*Ter.*) capere de alqo, sumere ab alqo; in oculis ex. erat Q. Fabius; cum Vario speciosum ex. Fabium objiceret; feruntur ex optimis naturae et veritatis ex.

exentĕro, 1. [ἐξεντερίζω] 1) (ſpät.) ausweiden, lepŏrem. 2) (*Com.*) *tp. a*) ausleeren, marsupium alcjs. *b*) martern, alqm.

ex-eo (*zſgz. *perf.* exit ſt. exiit), 4. I) *intrans.* herausgehen, -ziehen, weggehen, -ziehen, hinc ab Thaide, *Ter.*; hinc, *Nep.*; ex oppido; de triclinio; de, ex finibus suis ſ. de 1); a patria; portâ, domo; *statione; de, ex navi; paludati exeunt näml. aus Rom, quocumque exirem; Ostiae, ſich in O. ausſchiffen; in terram, ans Land gehen; in solitudinem; *e conspectu ſ. conspectus 1); *multis e visceribus sanguis; *cruor; *amnis austreten; *per septem portus in maris aquas ausſließen, ausmünden; ad alqm, *Ter.*; obviam; exitur; non posse clam exiri; sors, nomen kommt heraus; (*Hor.*) serius ocius sors exitura um heraus zu kommen; *de stamine pampinus; *arbor stirpibus ab imis ſchlägt aus; *colles exire videntur; *cruribus auras in aetherias emporſteigen; *ad coelum arbos emporragen. Insbeſ. *a*) v. Truppen, abmarſchiren, aus-, einrücken, in provinciam; ad pugnam; in aciem, *Liv. Curt.*; uterque utrimque exercitus; exire necesse erat, *Curt.*; non posse clam exiri; ex portu, abſegeln, *Caes. b. c.* 2, 4, 4.; classis, *Com.*; *tp.* de, e vita ſcheiden aus ꝛc., ſterben; e ludo alcjs; nihil tale ex ore ejus wird v. ihm gehört; ex patriciis, aus einem patriciſchen Geſchlecht durch Adoption in ein plebejiſches übergehen; de potestate (*sc.* mentis) ſ. potestas 1); aere alieno aus ꝛc. herauskommen. *b*) als Reſultat-, -Ergebniß hervorgehen, libri ita fallen ſo aus, ſind nach der Vollendung ſolche; *urceus kommt heraus; *ingenium statuâ taciturnius. *c*) in die Offentlichkeit-, in die Welt hinausgehen, bekannt-, ruchbar werden, unter die Leute kommen, de qua (pecunia) exisse famam, *Nep.*; libri; oratio mea ex. atque in vulgus emanare poterit; (*Nep.*) si in turbam m. *acc. c. inf.* *d*) v. der Zeit, ablaufen, zu Ende gehen, dies indutiarum; exeunte anno quinto; *in hunc mensem fallen auf ꝛc. II) *trans.* 1) Etw. überſchreiten, über Etw. hinausgehen, aus Etw. herausgehen, -austreten, limen, *Ter.*; *modum; †lubricum juventae; †jus exeundi ordinis. 2) *ausweichen, entgehen, tela oculis; vim viribus.

exĕquiae etc. ſ. exsequiae etc.

exerceo, cui, cĭtum, 2. [wahrſcheinl. v. ex u. arceo] eigtl. aus einem Gehege herausbringen, dah. 1) in ſteter u. ſtarker Bewegung halten, unaufhörlich beſchäftigen, in Athem halten, abtreiben, -hetzen u. dgl., pugnos in te, *Plaut.*, ego te hodie, ut dignus es, servos, *Ter.*; his laboribus exercita plebe; exercito corpore (durch körperliche Anſtrengungen) fessus; *famulas ad lumina longo penso; *tauros; *equos aequore campi herumtummeln; *turbinem magno in gyro vacua atria circum umhertreiben; *apes exercentur; (*Maeandros) incertas aquas; *exercita cursu flumina raſtlos ſtrömend; *qualis undas Auster peitſcht; *virgineis lusibus undas; *volucres petendo spicula; *ignem Euri; *assiduis bracchia telis; *manus; *linguas litibus. Hierv. *bearbeiten, umwühlen, solum presso sub vomere; humum in messem; paterna rura bubus suis; tellurem; ferrum emſig ſchmieden, telas emſig ſpinnen. 2) *tp.* *a*) viel zu ſchaffen machen, hetzen, zuſetzen, beunruhigen, plagen, quälen, alqm; ambitio animos hominum; meos casus, in quibus fortuna me vehementer ex.; tantis nos in laboribus; promulgata lex civitatem; candidati exerciti omnibus iniquitatibus; *strenua nos inertia; exerceri de (mit) praedio; *poenis, curis. *b*) in anhaltender Thätigkeit übend beſchäftigen, üben, einüben, ausbilden, juventutem; corpus; membra; ingenium; memoriam; stilum; in hoc vocem et vires suas; in illis ulterioribus munitionibus animi causâ cotidie exerceri; se venatione, se cotidianis commentationibus, se in subitis dictionibus; pueri discunt, exercentur; adulescentes ad copiam rhetorum exercentur; als milit. *t. t.*, copias, remiges; Macedonas in armis; regem armavit et ex. adversus Romanos ſ. armo 2); exerceri armis, in venando; se in curriculo; se Jovi; se hoc genere pugnae; ad haec te; exercita ad omne flagitium patrui nuptiis, *Curt.*; ludicra exercendi aut venandi consuetudo; ceteris in campo exercentibus, während ꝛc. Uebungen anſtellten. 3) ausüben, betreiben, treiben, handhaben, ſich viel mit Etw. beſchäftigen, medicinam; †cauponam; †officinam promercalium mercium; artem; jus civile; judicium; quaestionem inter sicarios, quaestionem liberius, aspere violenterque anſtellen; vectigalia verwalten; legem confestim exerceri; avaritiam in alqm, in alqo; inimicitias cum alqo, in ꝛc. mit Jmdm. ſtehen; jurgia, discordias, simultates cum hostibus; in tanta re gratiam aut inimicitias gelten [laſſen; *iras; *laeva malorum poenas ex. et ad Tartara mittit; victoriam foede in captis fühlen laſſen; acerrume victoriam nobilitatis in plebem; regnum in plebe; familiariter inimicitias; victoriam verfolgen; fortuna ex. (zeigt, macht geltend) in alqo vim suam; *fervidam adulescentiam auslaſſen; *dura imperia; †justitiam; metalla auri atque argenti, ferri et aeris ausbeuten; †vineas, campos curare et ex. beſtellen; †Africam et Aegyptum; †studiosius mare quam terras; verba (die Kunſt ſchöne Worte zu machen) potius quam res, *Liv.*; facundiam, *Tac.*; *arma, ſich in ꝛc. üben; †arma contra patriam, †quae (bella) secunda adversum circumjectas nationes exercuerat, *palaestras; *cantus, ſingen; *balatum, blöken, *choros aufführen, *pacem halten, *hymenaeos, feiern, *vices, abwechſelnd den Dienſt verſehen; *labores in cassum; *diem, ſein Tagewerk verrichten; †maestam vigilantiam et malas curas.

exercĭtātio, ōnis, *f.* [exercito] 1) die Uebung, juventutis; superiorum pugnarum; (*Quint.* 10, 7, 25.) illa ex. cogitandi welche beſteht im ꝛc.; auch Geübtheit, dicendi (Ggſ. ratio, Theorie); juris civilis; linguae; in dialecticis; in armis. 2) die Ausübung, virtutum; stuprorum et scelerum.

exercĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exercito] 1) tüchtig-, gehörig beſchäftigt, agris subigendis; facilius (famem fert) inexercitatus quam ex. homo; tüchtig geübt, eingeübt, in armis; in uxoribus necandis; homo et in aliis causis ex. et in hac multum et saepe versatus; libertos suos, lectos et ex. in omne flagitium, *Sall. Cat.* 50, 2. u. Kritz z. d. St.; lictores ad pulsandos verberandosque homines exercitatissimi; proeliis; pugnis; Etrusci ostentorum exercitatissimi interpretes. 2) ſehr beunruhigt, hart geprüft, curis animus; *Syrtes noto gepeitſcht; †cotidianis bellis; †non sane alias exercitatior Britannia fuit.

†**exercĭtium**, ii, *n.* [exerceo] (ſelt.) die Uebung,

das Exerciren, militum. — **exercĭto**, 1. [*intens.* v. exerceo] (gew. nur im *partic.* exercitatus, w. ſ.) tüchtig üben, corpora quidem exercitationum defatigatione ingravescunt, animi autem exercitando (gew. exercendo) levantur, *Cic. Cat. m.* 11, 36.; ſ. Lahmeyer z. d. St. — **exercĭtor**, ōris, *m.* [exerceo] der ſtrenge Zucht übende Lehrer der Gymnaſtik, Lehrmeiſter, *Plaut. Trin.* 4, 3, 9.; übertr., Beunruhiger, magister mihi ex. animus (der reflectirende) nunc est, *Plaut. Trin.* 2, 1, 4.

1. **exercĭtus**, *adj.* [*partic.* v. exerceo] hart geprüft, auch prüfungsreich, unheilvoll, quid laboriosius, quid magis sollicitum, magis exercitum dici potest? *Iliacis fatis; *curis; *adversis rebus; (*Tac.*) aestates; militia.

2. **exercĭtus**, us, *m.* [exerceo] 1) die Uebung, *Plaut.* 2) die geübte Mannſchaft, das Kriegsheer, die Armee (vgl. acies, agmen), ex. (ein eingeübtes reguläres Heer) magnasque copias (u. andre große Streitkräfte) coëgerat, *Caes. b. G.* 3, 17, 2.; fortissimorum militum; paratus atque instructus; pedester; terrestris; navalis; tiro; veteranus; *pl.*, auch Truppen, Heeresmaſſen od. -theile überh., *Caes. b. c.* 3, 81, 2. u. Kraner z. d. St. *Liv.* 30, 41, 1. u. Weißenborn z. d. St.; insbeſ. das Fußvolk im Ggſ. der Reiterei, ex. equitatusque, od. die Landmacht im Ggſ. der Flotte; auch die militäriſch organiſirte Verſammlung des Volks in den Centuriatcomitien, instructus, *Liv.* 1, 44, 2.; dah. ſcherzh. remissus est (entlaſſen) edundi ex. das Eſſencontingent, *Plaut. Capt.* 1, 2, 149. u. Brix z. d. St.; *Schaar, Schwarm überh.

exhālātio, ōnis, *f.* [exhalo] die Ausdünſtung, *pl.* terrae.

exhālo, 1. ausdünſten, aushauchen, *nebulam; crapulam, vinum, den Weintaumel verdünſten laſſen, nüchtern werden; *vitam, *animam, den Geiſt aufgeben; bl. ex., einm. *Ov. met.* 7, 681.

ex-haurio, 4. 1) heraus-, ausſchöpfen, sentinam; bildl., largitio quae fit ex re familiari, fontem ipsum benignitatis exh.; dah. überh. herausſchaffen, -graben, -werfen, -bringen, manibus sagulisque terram, *Caes. b. G.* 5, 42, 3. u. Kraner z. d. St.; *humum ligonibus ausgraben, regionesabgraben, *Curt.*; pecuniam ex aerario, praedam ex agris; uno Catilina exhausto; übertr., benehmen, entziehen, nehmen, tibi istum dolorem universum; tantus fuit amor, ut exhauriri nullâ posset injuriâ; alqam partem ex tuis laudibus; *ruborem; vitam sibi eâdem manu, reliquum spiritum, *Cic. p. Sest.* 21, 48. 37, 80. 2) ausſchöpfen, ausleeren, poculum, vinum austrinken; fossas cloacasque; (*Just.*) puteos; aerarium erſchöpfen; urbs assiduis exhausta est (wurde entvölkert) funeribus; exhaustis tectis ausgeplündert, *Liv.* 10, 44, 1.; übertr., *a*) arm machen, erſchöpfen, homines sumptu, plebem impensis; facultates patriae. *b*) erſchöpfen, vermindern, verzehren, zu nichte machen, ſchwächen, †vires; †corpora cicatricibus; sermo hominum exhaustus est hat ſich erſchöpft, hat aufgehört; actio consumpta esset superiore motu et exh.; *omnibus terraeque marisque casibus exhaustos; *quo magis exhaustae fuerint (apes). *c*) zu Ende bringen, vollenden, durchführen, durchmachen, überſtehen, ausſtehen, tilgen, mandata; vis ingens aeris alieni exhausta est wurde abgezahlt; bella, pericula maris vastaeque terrae, *Verg.*; tantum laboris, dura et aspera belli, inter labores aut jam exhaustos aut mox exhauriendos, *Liv.*; quae ipse in transitu nunc Rhodani nunc Alpium cum hominibus locisque pugnando, *Liv.*; quam pestem adhaerentem lateri suo — exhauriri nequisse, *Liv.*; poenarum satis est exhaustum verübt, man hat ſich genug gerächt, *Verg.*; †sic exhausta (zugebracht) nocte; **subst. partic. perf. pass.* labor cui nunquam satis exhausti est die nie ganz vollendet werden kann; plus tamen exhausto superest.

exhĕdra, exhĕdrium ſ. exedra, exedrium.

ex-hērēdo, 1. enterben, alqm. — **exhēres**, ēdis, *adj.* enterbt, erblos, meis bonis, *Plaut.*; testamento filius; ſcherzh. facere alqm exh. (berauben) vitae suae, *Plaut.*

exhĭbeo, 2. [ex-habeo] 1) herhalten, -geben, herbeiſchaffen, zur Stelle ſchaffen, -bringen, verabfolgen laſſen, darbieten; *a*) gerichtl. *t. t.*, eine Perſon zum Verhör-, zur -Verantwortung ꝛc. bringen, eine Sache beibringen, pupillum; fratres; †testem; librarium illud legum vestrarum; †rationes; †testamenti tabulas. *b*) eine Sache od. Perſon ausliefern, -ausantworten, -herausgeben, beſ. widerrechtlich Zurückgehaltenes, omnia alcui integra; servum; †ad exhibendum formulam accipere. 2) *tp.* α) vorführen, darſtellen, zeigen, wahrnehmen-, erkennen-, ſehen laſſen, darbieten, populo Romano philosophiam; auctorem se auftreten als ꝛc., *Liv.*; †populi Rom. oculis spectaculum; †pignus indicii; *querulos ore gemente sonos; *linguam paternam (die vermeſſene Sprache des Vaters); *artem; *quorum virtus solidum decus ächten Glanz; *Pallada ließ die P. erſcheinen — erſchien als P.; *exhibita est (kam zum Vorſchein) Thetis; *se alcui nudas (v. Göttinnen); †se adorandum adeuntibus; †veritatem herausbringen; dah. auch †im Theater ꝛc. auftreten laſſen, comoediam publicis spectaculis; naumachiam; ad ferrum quadringentos senatores vor die Klinge liefern. *b*) bethätigen, erweiſen, beweiſen, ausüben, †alcui humanitatem; †se tribunum; †virtutem, †bellum, †pro fratre hostem; *fidem vocis; *fidem promissa bewähren ſich; †alcui fidem; †medial, alcui ministratorem abgeben, †professum adversus Phocenses ducem. *c*) verurſachen, verſchaffen; gewähren, liefern, alcui negotium, molestiam, *curam; vias tutas ſicher machen; *rem salvam; liberam contionem alcui, *Liv.*, †librum; †actionem alcui. *d*) (ſpät.) unterhalten, vitam misere; vitam stupri patientiâ; alqm alimentis.

ex-hĭlăro, 1. (ſelt.) aufheitern, tam exhilaratam esse servitutem nostram; †alqm.

ex-horresco, 3. 1) *intrans.* aufſchaudern, ſich entſetzen, metu vor ꝛc., in (vor) alqo; *acquoris instar. 2) *trans.* vor Etw. aufſchaudern, *vultus amicos; †domini appellationem.

exhortātio, ōnis, *f.* [exhortor] die Aufmunterung, Ermunterung, *Planc.* in *Cic. ep.*; †*pl.*

ex-hortor, *dep.* 1. aufmuntern, ermuntern, anfeuern, *alqm; *trepidos cives in hostem; *equos; *tauros in illum; *sese in arma; *dolentem; †alqm in hanc spem; †m. ut; *pass.* exhortatus, *Hor. sat.* 1, 10, 6.

exĭbeo (*Plaut.*), **exĭco** ſ. exhibeo, exseco.

exĭgo, ēgi, actum, 3. [ex u. ago] 1) heraus-, weg-, vertreiben, -jagen, omnes foras, virum a se, *Plaut.*; uxorem, *Ter. Suet.*; pulsum hostem e campo; medio inter duas acies campo exiguntur quadrigae; eum quattuor cum servis domo; exegit (*sc.* domo), *Cic. Phil.* 2, 28, 69.; reges ex hac civitate, exactis regibus; †damnatur atque Italiā exigitur; *tyrannos; cervam e montibus; (*Plaut. Suet.*) maculam herausbringen, tilgen; *otium verdrängen; curas verbannen, *Hor. carm.* 3, 14, 14. (Andere: eximet); labore lassitudost exigunda ex corpore, *Plaut. Capt.* 5, 4, 4.; †pauci telis hostium exacti; †ultra aciem exigebantur; insbeſ. *a*) *ins Meer ergießen, aquas. *b*) *mit Etw. ausholen, Etw. in Schwung ſetzen, ensem. *c*) *ganz hineinſtoßen, ensem per medium juvenem, per costas; quae (hasta) cervice exacta est. *d*) vertreiben = verkaufen, agrorum fructus, *Liv.*; übertr., *α*) exigi, durchfallen (ἐκβάλλεσθαι). *β*) verfolgen, plagen, Orestes exactus furiis ipse suis, einm. *Ov. trist.* 4, 3, 69 f. *γ*) Gelder, Zölle, Abgaben, Zinſen u. dgl. gleichſam heraustreiben, ein-, beitreiben, einfordern -caſſiren, acerbissime pecunias imperatas; pecunias quae a colonis debentur; pecunias a civitatibus pro frumento; nomina sua; (*Hor.*) dum aes exigitur; vectigalia; pensionem; mercedem; equitum peditumque certum numerum a civitatibus; obsides ab alqo; vigiliae vicatim exactae; viam (die Anlegung einer Straße verlangen) tensarum atque pompae ejusmodi; sarta tecta ſ. sarcio; dah. überh. fordern, verlangen (als Schuld nach ſtrengem Recht; vgl. posco, flagito, postulo), exspectabo ea quae polliceris, neque exigam; ab hoc certius natura quod dederat; omnibus ex rebus voluptatem quasi mercedem; a teste veritatem; promissum (die Erfüllung eines Verſprechens) ab alqo; id quod petat; ex. magis quam rogare; longiores literas; *poenas de alqo od. alcui, Jmd. ſtrafen; (*Liv.*) piacula ab alqo; ex. cogereque ex alqo, ut; hanc a te operam, ut; †ex., ut; †si ita res familiaris exigat; †cum res exiget; auch †auf Etw. ſtreng halten, Etw. ſcharf beſtimmen, -geſetzlich einrichten, gladiatorum pugnas severissime; disciplinam acerrime. *δ*) Etw. zu wiſſen verlangen, fragen, †causam tristitiae; *facta alcjs; †ab alqo, cur etc. 2) über Etw. hinaustreiben = *bei Etw. vorbeikommen, Etw. zurücklegen, -paſſiren, mediam dies horam; Phoebus aestivos spatiosius ignes d. i. lange Sommertage macht. Dah. *tp. a*) einen, beſ. längeren Zeitraum zurücklegen, -verleben, -hinbringen, exacta aetate, am Ende des Lebensalters, in hohem Alter, hochbetagt; Q. Fabius Max. exactae aetatis; ante exactam (vor Ablauf des) hiemem; aestas exacta erat; *tribus aestatibus exactis; †exactos menses; (*Just.*) exactā pueritiā; †ullum tempus jucundius; †diem supremum noctemque; (*Sall. Tac.*) vitam; *aevum; *annos; *tempus vitae; (*Ter.*) quo studio vitam suam te absente ex.; auch ertragen, aerumnam, einm. *Plaut. Capt.* 5, 4, 12. *b*) zu Ende bringen, vollbringen, vollenden, ausführen, *monumentum aere perennius; *opus; *carmina exacta; *sive ebore exactae seu magis aere manus; *non exacta satis forma; *versus; *per hiemes etc. spatiis quattuor annum; †commentarii ita sunt exacti, ut etc.; *subst.* †exactis (*n.*) minimum distantia. 3) Etw. nach einem Maßſtabe ꝛc. genau abmeſſen, -abwägen, überh. unterſuchen, prüfen, beurtheilen, columnas ad perpendiculum; †pondus margaritarum sua manu; ad summam veritatem legitimum jus; ad vestras leges atque instituta ea quae Lacedaemone fiunt; †omnia ad fortunae suae modum; *rationem saporum; *talia secum; *ipsa quod hae faciunt opus; *subst.* *exacta (das Ergebniß der Kundſchaft) referre; dah. auch *aa*) verhandeln, berathen, überlegen, haec exigentes (*sc.* inter se), *Liv.*; †quo (die) de his coram exigere possimus; *tempus secum ipsa modumque; dav. *non satis exactum (ausgemacht, gewiß), quid agam; *nec satis exactum est, corpus an umbra forem. *bb*) †nach Etw. abmeſſend einrichten, auf Etw. berechnen, suo equorumque cultu ad luxuriam magis quam ad magnificentiam exacto.

exĭguē, *adv.* [exiguus] knapp, ſpärlich, nothdürftig, wenig, sumptum praebere, *Ter.*; frumentum dierum XXX habuit; nimis ex. et exiliter ad calculos vocare amicitiam; scripta est (epistula); celeriter exigueque dicere de etc.

exiguĭtas, ātis, *f.* [exiguus] die Knappheit, Kleinheit (an Maß u. Zahl), Wenigkeit, Dürftigkeit, castrorum, pellium, copiarum, temporis; †fisci; †terrae; propter eorum exiguitatem, weil es nicht v. Belang iſt.

exĭguus, *adj.* m. *†*sup.* [wahrſch. v. exigo, was ſich leicht berechnen läßt] knapp, klein, gering, ſpärlich (beſchränkt an Maß, Zahl, Größe u. dgl.), spatium; castra, †aedificia; pars terrae; exile et ex. cor; corpus ſchmächtiger; *mus; *toga knappe, enge; *torques; civitas; numerus oratorum; copiae; facultates; fructus; *census; †pabulatio; †vox ſchwach; *sonus; tempus; dies (Friſt); vita; *nox kurz; *finis libidinum; qui (ager) ex. (zu klein) tanto alendo exercitui erat, *Liv.*; *subst. n.* exiguum, ein Weniges, Geringes, campi, spatii, aquae, *Liv.*; tritici, *Curt.*; †temporis; *exiguo gratoque (*n.*) frui; *exiguum tument vela, †dormire; ab illa immensa societate humani generis in ex. angustumque (in einen beſchränkten ꝛc. Kreis) concludi; *tp.* v. Umfang, Werth, Bedeutung einer Sache, klein, nicht von Belang, gering, unbedeutend, ex. quibusdam finibus totum oratoris munus circumscribimus; gyrus quidam; significatio tuae erga me voluntatis; *solacia; *munus; *Ceres Brod; *elegi (im Vergleich zum Epos); †legatio exiguissima; *subst.* *exiguo (*n.*) assueta; †perquam exiguum sapere.

exīlis, e [ſtatt exigilis v. exigo], *adj.* m. *comp.* 1) dürr, dünn, mager, ſchmächtig, ſaft- u. kraftlos (vgl. tenuis; Ggſ. plenus, pinguis, uber), pecudis jecur; bovis cor; (*Hor.*) femur; †ramus; solum ex. et macrum; †v. einer Perſon. 2) *domus ärmlich, *domus Plutonia leer, nichtig; *via; (*Nep.*) res (*pl.*), beſchränkte Mittel; *tp.* oratio, genus dicendi trocken, mager; †v. Redner, (fiuntque pro) pressis exiles; (*Plaut.*) omnium aegritudinum = frei v. ꝛc. Dav. *A*) **exīlĭtas**, ātis, *f.* die Magerkeit, Dürftigkeit in der Rede (Ggſ. ubertas et copia). *B*) **exīlĭtĕr**, *adv.* dürr, dünn, *tp. a*) v. Ton, dünn, fein, verba ex. exanimata. *b*) kraft- u. ſaft-, gehalt

los, dürftig, jejune et ex. disputare; annales ex. scripti; ad calculos vocare amicitiam ſ. exigue.

exĭlium, exim ſ. exsilium, exin.

exĭmiē, *adv.* [eximius] ausnehmend, außerordentlich. — **exĭmius,** *adj.* [eximo] 1) ausgenommen, tu unus ex. es; te illi unum ex., cui consuleret, fuisse; (*Ter.*) neminem ex. habeo. 2) ausnehmend, außerordentlich, vortrefflich (vgl. egregius, praeclarus), ingenium; opinio virtutis; virtus; gloria; pulchritudo; spes; facies; haec; †dem Sinne nach als *sup.* m. *gen.*, omnium ab oriente fluvius.

exĭmo, ēmi, emptum, 3. [ex-emo] 1) in (mehr od. weniger) localem Sinne, heraus-, hinweg-, weg-, entnehmen, entziehen, †digito anulum; †alcui dentem; *caeco acervo; e rerum natura benevolentiae conjunctionem; alqm de numero proscriptorum; diem ex mense; *exempta spinis de pluribus una; übertr., *alqm numero beatorum; alqm de reis; *alqm memori aevo; †turbae quamvis bonorum auctorum eximi; †se hominibus, ſich abſondern v. ꝛc. Insbeſ. *a*) durch Herausnehmen los-, freimachen, alqm tamquam e vinculis; agrum de vectigalibus; alqm ex obsidione ob. (*Liv.*) bl. obsidione entſetzen; alqm ex culpa; se, reum fortunae ejus diei, crimine; †supplicio magis quam crimini fuerat exemptus; cives servitio, servitute; †alqm morti; rem miraculo, der Sache das Wunderbare benehmen. *b*) v. der Zeit, wegnehmen, verbrauchen, diem dicendo [vgl. consumo 2)]; calumniā dicendi tempus; ea res illum diem; †tempus. 2) weg-, benehmen, entfernen, beſeitigen (etw. Läſtiges, Uebeles, ohne Anwendung v. Gewalt; vgl. demo, adimo, aufero, eripio), id quod me angebat; eam religionem; †discrimen nationum; *dies festus atras curas, *onus sollicitis animis; *postquam exempta fames; *labem tilgen; †omnem cunctationem alcui; †tempora otiosae peregrinationi; (*Curt. Tac.*) exempta dubitatio est, ex. dubitatio; (*Tac.*) plurimis mortalium non eximitur quin etc. laſſen es ſich nicht nehmen, daß ꝛc.

exin ſ. exinde.

ex-ĭnānio, 4. ausleeren, navem; agros, gentes ausplündern; civitas, †provincia exinanita; †regionem frumento entblößen von ꝛc.; †ultimam aciem.

ex-indĕ, (ſeltener) **exin** (bisw. **exim,** *Verg. Liv. Tac.*), *adv.* 1) (vorcl. u. ſpät.) im Raume, von da, von da her. 2) v. einer (localen) Reihe, darauf, exin mari finitimus aër. 3) in der Aufzählung ob. Reihenfolge v. Thatſachen u. dgl., alsdann, nächſtdem, *Tac.* 4) in der Zeit, unmittelbar darnach, -hierauf, dann; (ſpät.) ſeitdem, von jener Zeit an. 5) cauſal, je nachdem, *Plaut.*

existĭmātio (alterthüml. existŭm.; vgl. Br. S. 37.), ōnis, *f.* [existimo] das Urtheil, die Meinung v. einer Sache (nach vorhergehender Betrachtung u. Erwägung ihres inneren Werthes ob. ihrer Wahrheit; vgl. aestimatio), non modo ab iis quorum judicium atque potestas est, sed etiam ab aliis quorum tantum est ex.; de omnibus non illa tacita ex., sed vehemens et liberum populi R. judicium; communis, vestra ex. est; vir optimus omnium existimatione; auch (*Suet.*) eine mit Schonung vorgetragene Bemerkung, -Aeußerung. 2) die Meinung, welche Andere v. Jmdm. haben, insbeſ. der gute Ruf, -Name, die Achtung (beruhend auf innerer Anerkennung durch Gedanken u. Urtheil; vgl. fama, opinio), bona; integra; magna; violare, oppugnare, laedere, offendere ex. alcjs; facere alqd contra ex. alcjs; auch Credit, debitorum. — **existĭmātor,** ōris, *m.* [existimo] der Beurtheiler, Kunſtrichter, Kritiker.

existĭmo (alterthüml. existŭmo), 1. [ex-aestimo] nach vorhergehender Abwägung der Verhältniſſe u. des inneren Werthes eines Gegenſtandes über denſelben urtheilen (vgl. aestimo), 1) Etw. od. Jmd. irgendwie beurtheilen, -für Etw. halten, -anſehen, magni, non flocci, flocci ſ. floccus; magni ejus opera existimata est, *Nep.*; magni m. *inf.*, *Sall.*; alqd parvi; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) omnia minoris; (ſeltener) cujus vita tanti existimata est (a Pompejo), *Cic. p. Mur.* 16, 34.; alqm idoneum, avarum; te sapientem et appellant et ex. nennen dich mit vollem Bewußtſein der Gründe ꝛc.; alqd turpe; se munitos, magnum quaestum m. *acc. c. inf.*, *Nep.*; princeps oratorum existimatus est; in hostium numero existimari; utcumque haec animadversa aut existimata erunt. 2) erachten, der Meinung, ſein, dafür halten (vgl. puto, arbitror, censeo etc.), m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, existimatur nescire rectum; disciplina reperta esse existimatur; unperſönl., huic milia DCCC in longitudinem esse existimatur; (*Ter.*) m. Relativſatz; quod ego nullo modo existimo; ita vulgo existimari; bene ob. male existimatur (man denkt) de alqo. 3) entſcheiden, beurtheilen, cotidianae vitae consuetudinem, *Ter.*; ex eventu de consilio alcjs; ex quibus (orationibus) existimari de ingeniis eorum potest; quis de sapiente aliter ex., quin etc., *Cic. fin.* 5, 11, 32. u. Madvig z. d. St.; m. Relativ- od. Fragſatz; insbeſ. als *t. t.* der Aerzte, ut Antistius medicus ex., *Suet.*; *subst.* existimantes, die Kritiker, Kunſtrichter.

existo, existŭmātio etc. ſ. exsisto, existimatio etc.

exĭtiābilis, e, *adj.* [exitium] zum Untergang gereichend, verderblich, prodigiorum eventus; bellum; tyrannus; †superstitio. — **exĭtiālis,** e, *adj.* = exitiabilis, exitus perditae civitatis solent ex. habere; *donum Minervae.

exĭtio, ōnis, *f.* [exeo] das Herausgehen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 30.

exĭtiōsus, *adj.* m. †*comp.* [exitium] verderben-, unheilvoll, conjuratio; ex. esse rei publicae; †Otho luxu, saevitiā, audaciā rei publicae exitiosior; †exitiosiore discordia.

exĭtium, ii, *n.* (*gen. pl.*, exitium, in einer Dichterſtelle b. *Cic. de div.* 1, 31, 67.) [exeo] 1) eigtl. der ſchlimme Ausgang, dah. das Verderben, der Untergang, die Zerſtörung (auch v. Lebloſem; vgl. interitus, pernicies), urbis; ego tibi exitio fui; †illius exitio se esse venturum; Verbannung mit allen ihren Leiden, nunc misero mihi demum ex. infelix, *Verg. Aen.* 10, 849 f. u. Ladewig z. d. St.; im *pl.*, omnibus ex. (Arten v. Verderben) interii, *Plaut.*; metu crudelissimorum ex. carere; rapinis et incendiis et omnibus ex.; civitatum afflictarum extremi exitiorum solent esse exitus letzte u. ſchließliche Unglücksfälle. 2) meton. v. einer Perſon, welche Verderben bringt, das Verderben, *tuae ge-

exĭtus, us, *m.* [exeo] 1) das Herausgehen, der Ausgang, omni ex. et pabulatione interclusi; exitum sibi parare; *pl.*, singulorum. 2) der Ausgang = der Ort (Weg), durch welchen man herausgeht, portarum; portus; aedificii; septem ex. ex domo fecerat; im Bilde, quae plurimos ex. (Veranlaſſungen) dant ad ejusmodi digressionem; ex. (Auskunft) ab utroque datur conturbato errantique regi. 3) *tp.* *a*) der Schluß, der Ausgang (die Kataſtrophe); das Ende, orationis; mimi, fabulae; argumenti; anni, oppugnationis; ad ex. adducere alqd; vitae; in exitu est meus consulatus; exitiales ſ. exitialis; civitatum afflictarum etc. ſ. exitium 1); tristes; insbeſ. Lebensende, Tod, humanus; boni bonos ex. habent; †alcjs. *b*) der Ausgang, den Etw. nimmt, Erfolg, das Ziel, Reſultat, Schickſal (vgl. eventus), eventus causae et ex. rerum; victoriae, belli; haec omnia meliores ex. habebunt; *boni, *secundi (*pl.*); contigit consiliis nostris ex. quem optabamus; utinam emori fortunis meis honestus ex. esset; ex. fuit orationis; ut nullus ex. imponeretur sermonibus; disceptatio sine ex. fuit; ad exitum perveniri non potest; *futuri temporis; Sprichw. ex. arca probat, *Ov.*; *plorem artis in te nil agentis exitum (die Erfolgloſigkeit).

ex-lex, exlēgis, *adj.*, geſetzlos, v. Geſetz entbunden, tu unus es ex.; *spectator.

ex-obsĕcro, 1. inſtändig bitten, einm. *Plaut. As.* 1, 3, 93.

exŏcŭlo, 1. [ex u. oculus] (ſelt.) die Augen ausſchlagen, der Augen berauben, *Plaut.*

exodium, ii, *n.* [ἐξόδιον] (eigtl. der Ausgang, Schluß) komiſches u. luſtiges Nachſpiel regelmäßiger Stücke, beſ. in die Atellanen verwebt, *Liv.* 7, 2, 11. u. Weißenborn z. d. St.

ex-ŏlesco, ŏlēvi, ŏlētum, 3. *tp.* vergehen, verſchwinden, aus der Gewohnheit-, aus der Mode kommen, veralten, favor patris, *Liv.*; †antiquitus instituta; †Graeci amictus, †rumor, †dolor, †disciplina per desidiam; (*Curt.*) quorum posteri nunc quoque apud eos tam longa aetate propter memoriam Alexandri non ex. d. i. mit der übrigen Bevölkerung verſchmelzen; (*Suet.*) paene jam exolescentibus literis. Dav. **exŏlētus**, *adj.* 1) (zur Unzucht erwachſen) liederlich, bei. der Buhlknabe, scorta; exoleti; (*Tac.*) remiges. 2) veraltet, außer Gebrauch u. Mode gekommen, exoleta vetustate annalium exempla; ex. jam vetustate odium; †*subst.* exoleta revocavit (Ggſ. nova).

exolo ſ. exsulo.

ex-ŏnero, 1. 1) entlaſten, entladen, einer Ladung od. Laſt entledigen, navem, *Plaut.*; †naves; †ventrem; †stomachum; *colos leeren, abſpinnen. Insbeſ. *a*) ſich einer Perſon entledigen, Jmd. fortſchaffen, alqm ex agro, *Plaut.*; multitudinem inconditam ac tumultuosam, *Liv.*; multitudinem in proximas terras, *Tac.* *b*) *†se ex., v. Flüſſen, ſich ins Meer ergießen. 2) *tp.* entlaſten, entledigen, civitatem metu; liberare atque ex. fidem suam, *Liv.*, †animum sollicitudine; *hanc fugam odiis; †se, ſich ſeines Geheimniſſes entledigen; †conscientiam suam; †exonerari laborum meorum partem mir abgenommen werde.

exoptābĭlis, e, *adj.* [exopto] (ſelt.) wünſchenswerth, *Plaut.* — **exoptātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exopto] erwünſcht. — **ex-opto**, 1. 1) (vorcl.) auswählen, exopta id quod maxime vis tibi evenire. 2) erwünſchen, herbeiwünſchen, ea maxime; Samnitium adventum; pestem alcui; m. *inf.*; m. ut; abſol.

exōrābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [exoro] erbittlich, leicht zu erbitten, nachſichtig, iracundiae; illum minus esse ex.; *non auro; illis in multorum saepe personam per gratiam et preces ex. (*abl. abs.*), *Suet. Aug.* 27.

exōrābŭla, ōrum, *n.* (ſelt.) [exoro] Mittel zum Erbitten, *Plaut.* — **exōrātor**, ōris, *m.* [exoro] der Erbitter, einm. *Ter. Hecyr. prol.* v. 2.

ex-ordior, *dep.* 4. Etw., insbeſ. ein Gewebe u. dgl. anfangen, beginnen, anzetteln, facinus, *Plaut.*, pertexere quod exorsus sis; bellum a causa tam nefanda; dicere; †parricidia et caedes a Claudio; †tragoediam magno impetu; †orationem; *preces; ab ipsa re; abſol.; *partic. perf. pass.*, *Plaut.*; *subst.* ***exorsa**, *n.* *a*) Anfang, Beginnen. *b*) Einleitungen, Eingänge, longa. Dav. **exordium**, ii, *n.* der Anfang (eigtl. eines Gewebes), der Beginn, hujus mali; vitae; institutae rei publicae; **pl.*, primae pugnae; *die erſten Anfänge des Weltalls. Insbeſ. Eingang einer Rede, Einleitung, dicendi; *quae prima ex. sumat; abſol.

ex-ŏrior, *dep.* 4. 1) hervorkommen, zum Vorſchein kommen, ſich erheben, canicula; *sol; †nimbus; †ventus a mari; **subst.* exoriens sc. sol, die aufgehende Sonne, der Morgen; omnes exorti brachen hervor; promulgatio erſcheint; *tp.* *a*) unmittelbar od. mit Gewalt aufſtehen, losbrechen, ſich Bahn brechen, od. plötzlich u. unerwartet auftreten, wie ein Feind ꝛc., od. völlig-, klar u. deutlich ſich zeigen (vgl. orior), repentinus Sulla nobis; exortus est servus (als Ankläger); Antipatri ratio ex altera parte; sic anuli beneficio exortus est rex Lydiae; eigenthüml. ego nunc paulum tauche gleichſam auf aus dem Unglück, erhole mich, *Cic. Att.* 7, 26.; id cum contigerit, exoriatur amor necesse est. *b*) eintreten, entſtehen, anheben, beginnen, †flamma repente e silvis undique; †fremitus; mora; alcjs rei od. de alqa re fama taucht auf, auch m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *clamorque virum clangorque tubarum; *exoriens nostris hic fuit annus avis damit (mit dem erſten März) begann bei ꝛc.; *discordia inter cives; honestum, quod ex virtutibus; alius dominus ex conscientia peccatorum; timor; (*Ter.*) a Myrrhina haec sunt exorta.

exornātio, ōnis, *f.* [exorno] die Ausſchmückung der Rede; ex., genus exornationis = demonstrativum, ſ. demonstrativus; als rhet. Figur, die Ausführung des Gegenſtandes mit Gründen. — **exornātor**, ōris, *m.* [exorno] der Ausſchmücker, rerum, einm. *Cic. de or.* 2, 12, 54. — **ex-orno**, 1. 1) mit allem Nöthigen reichlich verſehen, -vollſtändig ausrüſten, vicinitatem armis. Dah. anordnen, ordnen, anrichten, nuptias, *Plaut.*; aciem; parum scite convivium, *Sall. Jug.* 85, 39., convivium, *Curt.* 9, 7, 15.; †classem; †tabernaculum alcui aufſchlagen; satis providenter pro rei copia Anſtalten, Maßregeln treffen, *Sall.* 2) ausſchmücken, auszieren, herausputzen, veste varia, *Ter.*; terra aedificiis exornata; locum in palaestra; orationem; domus exornata atque instructa; eum exornatum; ſcherzh. (*Ter.*) Syrum ego adeo exor-

Digitized by Google

natum dabo = abprügeln; *tp.* verherrlichen, zu Ehren bringen, philosophiam falsâ gloriâ; quid exornamus philosophiam? †alqm praeturâ befördern zur ꝛc.; mors honesta saepe vitam quoque non turpem; rei publicae dignitatem.

ex-ōro, 1. (*inf. praes. pass.* exorarier, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 167.) Jmd. durch Bitten bewegen, ↑beſänftigen od. Etw. durch Bitten erlangen, ↑ſich erbitten, ↑ausbitten, alqm ut; *populum (v. Gladiator); exorari, auch m. ut; (*Plaut.*) sine te exorari; *carmina deos; *pacem deum; *non exoratis (die ſich nicht erbitten ließen) in aris; (*Plaut.*) alqm alqd; (*Ter.*) vix id; (*Just.*) a filii caede amicorum precibus exoratus abgebracht.

exorsa ſ. exordior. — **exorsus,** us, *m.* [exordior] = exordium, orationis meae, einm. *Cic. de imp. P.* 4, 11.

exortus, us, *m.* [exorior] (claſſ. ſelt.) der Aufgang, quoque die signi alcjs, *Cic. de div.* 2, 6, 17.; ab occasu solis ad exortus, *Liv.* 21, 30, 4.

†ex-osculor, *dep.* 1. abküſſen, alqm.

exosso, 1. [ex-os] ausknochen, ↑gräten, os, *Plaut.*; congrum, *Ter.*

exostra, ae, *f.* [ἐξώστρα] eine Drehmaſchine im Theater, welche den Hintergrund der Bühne den Zuſchauern als das Innere eines Hauſes zeigte.

ex-ōsus, *partic.* *a*) gänzlich haſſend, *alqd, *alqm; †exosus sum, ich haſſe, patrios mores, parricidium. *b*) (ſpät.) gänzlich verhaßt, universis.

exōticus, *adj.* [ἐξωτικός] (*Plaut.*) ausländiſch, fremd, Graecia = Großgriechenland; *subst.* exoticum, ein ausländiſches Gewand.

ex-pallesco, 3. *†erblaſſen; **tp.* vor Etw. zurückſchrecken, m. *acc.*, haustus Pindarici fontis.

ex-palliātus, *adj.* des Mantels beraubt, einm. *Plaut. Cas.* 5, 3, 6.

ex-pallĭdus, *adj.* (ſelt.) ſehr bleich, *Suet.*

ex-palpo, 1. od. **-por,** *dep.* 1. erſchmeicheln, *Plaut.*

expalpōnĭdes, *m.* nummorum, der Gelderſchmeichler, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22.

ex-pando, 3. eigtl. ausſpannen, ↑breiten, dah. expassae delubri fores weit aufgethan, *Tac.*

expăpillātus, *adj.* [ex u. papilla] bis zur Bruſt entblößt, einm. *Plaut. mil.* 4, 4, 44.

ex-patro, 1. in Wolluſt vergeuden, einm. *Ct.* 29, 17.

ex-păvesco, 3. aufſchrecken, ſich entſetzen, ad alqd, *Liv.*; *ensem; †speciem adulantis; †insidias; †famosos libellos; †fremitus contionum.

expecto ſ. exspecto.

expectōro, 1. [ex-pectus] (vorcl.) aus der Bruſt verſcheuchen, pavor mihi omnem sapientiam ex animo.

expĕcŭlĭātus, *adj.* [ex u. peculium] des Einzelvermögens beraubt, einm. *Plaut. Poen.* 4, 2, 21.

expĕdio, 4. [ex-pes] eigtl. die Füße aus Etw. herauswickeln, ↑losmachen, dah. 1) loswickeln, losmachen, losbinden, herauswinden, nodum; se ex laqueis, *alqm illigatum Chimaerâ; *caput laqueis mortis. Hiervon *a*) aus einer Schwierigkeit od. Gefahr herauswinden, ↑losmachen, durchhelfen u. dgl., alqm; se ab omni occupatione, (*Ter.*) se ex turba, se crimine; *expedior (ich entkomme) inter flammam et hostes; *Claudias manus per acuta belli; *discum leicht entſenden, ↑ſchleudern, ↑ſchwingen; *saepe jaculo trans finem expedito nobilis; *curis vagor expeditis nachdem die Sorgen abgeſtreift, nachdem ich mich der S. entledigt, leichten Herzens (Andere: expeditus befreit von ꝛc.). *b*) Etw. (unter ſchwierigen Verhältniſſen) fördern, ↑beſchaffen, ↑ausmitteln, ↑abmachen, ↑erledigen, rem frumentariam; naves; iter fugae, *Liv.*; †pecunias; alia pressione ad aedificia sibi locum; †alimenta arcu; negotia, res; nomina sua, ſeine Schulden abwickeln; exitum orationis; honesta ratio salutis expediendae; prope jam expeditam Caesaris victoriam interpellaverant; (*Tac.*) consilia; alcui vicarium; jus auxilii sui verſuchen; amoris artes quemadmodum sese exp. (ſich entwickeln), *Plaut.*; auch bl. exp., nequiter paene expedivit (wäre abgelaufen) prima parasitatio, res vestrorum omnium bene exp. (einen guten Fortgang haben) voltis, *Plaut.*; auch Etw. in der Rede entwickeln, erzählen, melden, *Ter. Verg.*; de caede, *Tac.* 2) herausholen, ↑nehmen, in Bereitſchaft ſetzen, zurecht machen, arma, virgas; naves; †classem; legiones, remigem militemque; *Cererem canistris; se, ſich ſchlagfertig machen, se ad oppugnationem urbis, se ad pugnam; *manus zum Kampfe ſich rüſten; arma animosque ad supremum certamen, *Liv.* 30, 32, 1.; (*Tac.*) ad bellum, zum Krieg (ſich) rüſten, quoties expedierat. 3) expedit alqd od. *impers.* expedit, es iſt förderlich, ↑zuträglich (mit dem Nebenbegriff des Leichten u. Schnellen), quod utile sit, quod expediat; non idem ipsis expedire et multitudini; aliis aliud; non quominus expediat quidquam Caesari ad diuturnitatem dominationis; si ita expedit; (*Ter.*) bonas esse vobis; (ſpät.) omnibus, ut etc. — **expĕdītē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [expeditus] leicht, fertig, geſchwind. — **expĕdītio,** ōnis, *f.* [expedio] Kriegs-, Feldzug, Expedition im Felde, in expeditionem ire, milites mittere; †ut in expeditionibus esse consuevit; †legionibus expeditionum onus injungere ſ. injungo 3) *b*).

expĕdītus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. expedio] eigtl. losgemacht, ungehindert (Ggſ. impeditus). 1) v. Perſonen, *a*) ungehindert durch Kleidung, leichtgekleidet, ↑bepackt, obviam fit ei Clodius exp. in equo; *Sagana leicht od. hoch aufgeſchürzt; *subst.* ein leichter Fußgänger; insbeſ. als milit. *t. t.*, leichtbepackt, ↑bewaffnet, ohne Gepäck, mit wenig Gepäck, ſchlagfertig, exercitus; legiones; cohortes; copiae; antesignani; pedites equitesque; classis leicht bemannt; *subst. pl.*, leichte Truppen, Leichtbewaffnete, levis armaturae. *b*) ungehindert durch eine Laſt, ↑Geſchäfte, frei, leicht, in Galliam proficisci; omnibus membris expeditis; erat expeditior weniger beläſtigt; dah. fertig, gleich zur Hand, homo ex. et paratus; ad caedem; ad dicendum. 2) v. Sachen, frei v. Hinderniſſen od. Schwierigkeiten, bequem, leicht zu haben, leicht, iter; locus; receptus; pecunia expeditissima; quo expeditiore re frumentaria uteretur, um deſto ungehinderter ſich verproviantiren zu können; nomen, Schuld, die leicht bezahlt wird, = ſicher; fides; victoria; †cena; exp. (geläufig) erat et facile currens oratio; exp. ac profluens dicendi celeritas; copias in expedito ſi[ch]ſchaft) habere, *Liv.*; †promptum h

pedito positum ſ. 1. promptus 2); in expedito esse, *Curt.*

expello, pŭli, pulsum, 3. 1) heraus-, weg-, forttreiben, -jagen, -ſtoßen, alqm; pecus; *stabulis vaccas; praesidia; naves ab litore in altum, *Liv.*; eam (navem) primam expelli, *Curt.* 8, 13, 26.; dageg. in ripam navigia innoxia expulsa sunt wurden verſchlagen, *Curt.* 9, 4, 11.; alqm ex urbe, ex civitate, ex re publica, ex silvis, ex portu; alqm agris, finibus, castris, possessionibus, domo patriaque, regno domoque, †tectis; alqm Italia, Asculo; expulso Lentulo (mittelbar in Folge der Auskunft des Cäſar), *Caes. b. c.* 1, 16, 1. u. Kraner z. d. St.; quos flagitium aut facinus domo expulerat; alqm in provinciam zum Rückzug in ꝛc. nöthigen; alqm in exsilium u. bl. exp. verbannen; expulsa atque exturbata filia; *subst.* expulsi, die Verbannten; *segetem in die Höhe treiben u. mit ſich fortführen; *sagittam arcu abſchießen; †tela; *se in auras, ans Licht der Welt kommen; †difficiliorem cogitationem exprimit et exp. (fördert zu Tage) dicendi necessitas. 2) *tp. a)* von ſich werfen, vertreiben, verdrängen, verſcheuchen, beſeitigen, verwerfen, †vitam; *animam; *helleboro morbum bilemque; *somnos; *spem; ſprichw. ſ. furca 1); dubitationem, memoriam; †sententiam. *b)* Jmd. einer Sache berauben, alqm vitâ, potestate; †ipse suo regno expulsus [nach 1)] forsitan utraque re expelleretur auf beiden Seiten zu kurz käme; *pariter animâque rotisque [rotis nach 1)].

ex-pendo, pendi, pensum, 3. 1) wägen, abwägen, alqm, *Plaut.* Hierv. gegen einander aufwägen, aurum, hominem auro, *Plaut.*; *tp.* im Geiſte abwägen, erwägen, prüfen, beurtheilen, argumenta causarum; omnia, testem; exp. atque aestimare voluptates; *omnes casus; (*Tac.*) consilia belli; *ire expenso gradu mit gemeſſenen Schritten. 2) Geld zur Auszahlung abwägen, dah. auszahlen, bezahlen, ausgeben, auri pondo centum; *nummos ausleihen. Dah. *a) partic.* expensum, die Ausgabe, codex, ratio accepti et expensi ſ. accipio 1); ferre, referre alcui alqd expensum in Rechnung bringen; exp. muneribus ferre, unter der Rubrik 'Geſchenke', terna milia in singulos menses ex ephemeride exp. sumptui ferre zur Ausgabe eintragen, in Ausgabe bringen, sine fenore exp. pecunias ferre vorſchießen, ohne Zinſen leihen; bildl., alcui legionem exp. ferre (*Cael.* in *Cic. ep.*) überlaſſen. *b) tp.* bezahlen, *poenas alcui Strafe leiden, geſtraft werden; *scelus büßen für ꝛc.

expergĕfăcio, 3. [expergo u. facio] †aufwecken, expergefactus e somno; repente expergefactus; *tp.* erwecken, ermuntern, aufregen (nach vorhergehender Ruhe od. Sicherheit), flagitium probrumque magnum, *Plaut.*; si forte exp. te posses, *Cic.* — **expergiscor,** perrectus sum, *dep.* 3. [expergo] aus dem Schlafe erwachen, si dormis, expergiscere; *tp.* zu neuer Thätigkeit-, neuem Leben erwachen, nobilitas experrecta; quin igitur expergiscimini?

ĕxpĕriens, tis, *adj.* u. *subst.* [*partic.* v. experior] 1) viel verſuchend, unternehmend, thätig, promptus et exp.; acer et exp.; *Ulixes. 2) *kundig, laborum. Dav. **expĕrientia,** ae, f. 1) der Verſuch, die Probe, patrimonii amplificandi. 2) die Erfahrung, Uebung, Kenntniß, †rerum; *apibus quanta exp. parcis.

expĕrimentum, i, *n.* [experior] die Probe, der Verſuch, Erfahrungsbeweis, experimentis cognitum erat; hoc maximum est exp.; (*Tac.*) ingenii, dare exp. lenitatis; (*Just.*) aetatis (*pl.*).

ex-pĕrior, pertus sum, 4. [verw. m. πειρᾶν] (*inf.* experirier, *Ter.*) einen Verſuch-, eine Probe machen (mit Thätigkeit u. Ausdauer od. ſo, daß man dadurch wirklich eine Erfahrung macht, eine Einſicht gewinnt; vgl. periclitor, tento), dah. 1) verſuchen, erproben, probiren, prüfen, mit Etw. die Probe-, den Verſuch machen od. wagen, es auf Etw. ankommen laſſen, Etw. riskiren, vim veneni in alqo; †venenum in haedo; fortunam, fortunam belli; fidem, amorem, taciturnitatem alcjs; novas amicitias; amicos; in periclitandis experiendisque pueris; in hoc natura, quid efficere posset, videtur experta; †in quo eloquentia totas vires suas; †se alqa re; sese omnia de pace expertum; omnia, priusquam etc.; extrema omnia; ultima; extremum auxilium; rei eventum (*Caes. b. G.* 3, 4, 4.), abwartend verſuchen, ſehen, was die Sache für einen Ausgang nehmen wird; libertatem Gebrauch machen v. ꝛc.; sua propria mala bonaque geltend machen; licentiam vocis et linguae ſich erlauben; imperium riskiren; judicium populi Rom. es ankommen laſſen auf ꝛc.; m. *inf.*, *Ter.*; m. ut; *aëra pennis ſich in die Lüfte wagen; *expertum *sc.* corrigere; abſol., den Verſuch machen, iterum; bis; conandum atque experiendum judicat; insbeſ. in feindlichem Sinne, ſich meſſen, -anbinden mit Jmdm., Romanos, *Nep.*; *inter nos, quid possit uterque; vor Gericht, mit Jmdm. rechten, gegen Jmd. gerichtlich verfahren, -ſein Recht geltend machen, cum alqo; gravi judicio; de tantis injuriis; aut intra parietes aut summo jure; quod quisque vellet, legibus; †jus. 2) durch Erfahrung kennen lernen, erfahren, erleben ꝛc., id; omnia quae dico, expertus in nobis; †animum, †vires alcjs; *Turnum in armis; alqm fortem inimicum; *illam (terram) colendo patientem vomeris; *fidelem (aquilam) in Ganymede; *jam virum expertae, die ſchon v. einem Mann wiſſen (v. Neuvermählten); m. *acc. c. inf.*; quantum audeatis; verum falsumne esset relatum; †utrumne — an etc.; †m. an; de me experior, ich ſehe es an mir, ich nehme es an mir ab; experiendo (durch Erfahrung) magis quam discendo cognovi; judicare difficile est nisi expertum (aus Erfahrung); insbeſ. etw. Unangenehmes erfahren, erleiden, nondum alteram fortunam; †graves et periculosas valetudines per omnem vitam aliquot.

expers, tis, *adj.* [ex u. pars] untheilhaft, ohne Theil an Etw., periculorum; überh. eines Gegenſtandes ermangelnd, v. Etw. befreit, einer Sache ledig, auch unſer 'los, ohne', rationis; omnis curae; eruditionis; literarum Graecarum unkundig; tam vestri sensus ignarus atque exp.; omnes nos exp. sui tanti consilii; *vis consilii; *legis Latinae; *viri, *thalami; *poëmata frugis ſ. frux 2); *Chium maris nicht vermiſcht mit Seewaſſer; m. *abl.*, domo, *Plaut.*, famâ atque fortunis, *Sall.*

expertus, *adj. m. comp.* [*partic.* v. experior] 1) *†in Etw. verſucht, -erfahren, aus Erfahrung Etw. kennend, miles belli. 2) (ſpät.

Digitized by Google

pass. verſucht, erprobt, vetus expertusque miles; vir virtutis expertae.

expĕtendus, *adj.* [*partic.* v. expeto] erſtrebens-, begehrens-, wünſchenswerth, res (*pl.*).

ex-pĕtesso, — — 3. [expeto] ſehr begehren, -verlangen, alqm, utrum potius harum mihi artem, consilium ab alqo, *Plaut.* — **expĕtibĭlis,** e, *adj.* [expeto] erwünſchbar, erwünſcht, zweifelh. *Tac. ann.* 16, 21. — **expĕto,** 3. 1) *trans.* zu erreichen ſuchen, mare medium terrae locum ſtrebt hin nach ꝛc.; illi nocturnus ad urbem adventus expetendus fuit aufzuſuchen; dah. begehren, erſtreben (mit Urtheil u. Wahl; vgl. appeto), pecuniam, vitam beatam, amicitias, colloquia; alqd cupide, summa cupiditate, sitienter; mortem, divitias; vitam alcjs, Jmdm. trachten nach ꝛc.; sibi alqam (als Gattin), *Ter.*; unde sibi omnes sui cives consilium; auxilium ab alqo; jus ab invitis fordern; poenas ab alqo, Jmd. beſtrafen; poenas in omne nomen Albanum ob bellum impium, *Liv.* 1, 23, 4.; poenas debitas; supplicium; †omni voto, †omnibus votis alqd, †mortem voto; †decus occisi regis den König getödtet zu haben; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, nostram virtutem tua gloria augeri, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 1., erwählen, erlieſen zu ꝛc., m. *inf.*, amore, qui me praeter omnes exp. — urere, *Hor. epod.* 11, 3 f. 2) *intrans.* *a*) in alqm, Jmd. treffen, Jmdm. widerfahren, in eum omnes clades hujus belli; (*Plaut.*) auch alcui, abſol. *b*) ausreichen, dauern, aetatem (ewig), *Plaut.*

expiātio, ōnis, *f.* [expio] die Ausſühnung, Sühne, scelerum in homines et impietatem; fanorum, foederis.

expilātio, ōnis, *f.* [expilo] die Ausplünderung.

expilātor, ōris, *m.* [expilo] der Ausplünderer.

expilo, 1. ausplündern (das Werthvolle aus einer Menge v. Gegenſtänden, unter ſonſt friedlichen Verhältniſſen, vermittelſt ungerechter Gewalt; vgl. compilo, spolio, populor), socios; aerarium; thesauros; fanum Proserpinae; ausreißen, genis oculos, *Ov. met.* 13, 562.; bildl., a quibus expilati sumus.

ex-pingo, 3. claſſ. nur *tp.* ausmalen, maleriſch ſchildern, regiones et oras, einm. *Cic. Tusc.* 5, 39, 114.

ex-pio, 4. 1) Etw. od. Jmd., der mit Blutſchuld befleckt iſt, ausſühnen, -entſündigen, filium pecuniâ publicâ; quae violata sunt; haec superioris aetatis exempla expiata Saturnini atque Gracchorum caedibus docet; *detestationem victimâ; *scelus; expiatae legatorum injuriae sunt; *poenas, durch Büßung der Strafe ſich v. der Schuld ſeines Vergehens reinigen; *nondum expiati cruores; forum a sceleris vestigiis. 2) ein befleckendes Verbrechen u. dgl. ſühnen = büßen, abbüßen, abbüßen laſſen, wieder gut machen, scelus supplicio; alcjs scelus; tua scelera dii in nostros milites expiaverunt ließen büßen für ꝛc.; incommodum expiatur virtute eorum; †cladem victoriis. Hierv. die böſen Folgen v. Etw. abwenden, Etw. unſchädlich machen (vgl. procuro), prodigium, vocem nocturnam; quae dii significent, quemadmodum ea procurentur atque expientur. 3) den Zorn der Gottheit verſöhnen, -durch Sühne beſänftigen, poenis mortuorum manes; expiatum est, quidquid ex foedere rupto irarum in nos coelestium fuit; †dolor expiatur kühlt ſich ab.

ex-piscor, *dep.* 1. ausfiſchen, nur *tp.* genau ausforſchen (vgl. scrutor), *Ter.*; omnia ab illo; nihil.

explānātē, *adv.* [explanatus] (ſpät.) deutlich; *comp.*, definire rem, einm. *Cic. or.* 33, 117. — **explānātio,** ōnis, *f.* [explano] die Verdeutlichung, Auslegung, Deutung; auch als rhet. Figur. — **explānātōres,** *m.* [explano] Ausleger, Erklärer, oraculorum et vaticiniorum, poëtarum, einm. *Cic. de div.* 1, 51, 116. — **explānātus,** *adj.* [*partic.* v. explano] 1) geebnet, glatt, im Bilde, quasi naturalis (naturwüchſig) et exp. oratio, *Cic. part. or.* 15, 54. u. Piderit z. d. St. 2) deutlich, vocum impressio (Ausſprache), die Fähigkeit die Töne zu articuliren, *Cic. Acad.* 1, 5, 19.

explāno, 1. [ex u. planus] eigtl. ausebnen, dah. übertr. aufklären, erklären, auslegen, deutlich machen, -angeben, genau erörtern, darſtellen (vgl. declaro, explico), rem obscuram interpretando; alqd conjecturâ; pauca de illa re.

explēmentum, i, *n.* [expleo] das Sättigungsmittel, Futter, *Plaut.* — **ex-pleo,** plēvi (*inf. sync.* explesse), pletum, 2. 1) aus-, vollfüllen, fossam aggere; locum, munitionem (v. Truppen) vollſtändig beſetzen; (*Plaut.*) ceras voll ſchreiben; *ciboria Massico; *bovem frondibus ſättigen, füttern. 2) *tp.* *a*) vollſtändig betragen, ſich vollſtändig belaufen auf ꝛc., aurum, quod summam talenti Attici expleret; insbeſ. als milit. t. t. v. Truppen, trium milium numerum, *Liv.*; †quattuor milia; †v. der Summe-, Zahl der Truppen, ducenta milia. *b*) erfüllen, ſättigen, befriedigen, ſtillen, animum gaudio, *Ter.*; sententias mollioribus numeris; loca (Stellen) trina; sitim, odium; †Carthaginem captam spes omnium; animum suum, das Müthchen kühlen, me unum (*Ter.*) meinen Willen befriedigen; alqm divitiis, veteres amicos muneribus; scribendo te; animi cupidinem; †cupidines; aurium sensum apto quodam quasi verborum modo, *Cic. part. or.* 21, 73.; *animum ultricis flammae mit brennender Rachgier ſättigen; *expleri tuendo, *expleri, ſich ſatt ſehen; expletum esse hujus miseriis. *c*) vollſtändig-, voll-, vollzählig machen, vervollſtändigen, ergänzen, exercitum; cohortes; legiones numero hominum, *Sall. Cat.* 56, 2. u. Kritz z. d. St.; eum numerum; quod utrique defuit; quod deperierat; †sex milia (militum); deminutum patrum numerum; *explebo numerum (die Zahl der Schatten) = zu den Schatten zurückkehren; centuriae, tribus die gehörige Zahl der Stimmen der ꝛc. erhalten, *Liv.*; dah. erſetzen, quid est tandem domi, unde ea (damna) expleatis? *Liv.* 3, 68, 3.; parentium patriaeque desiderium Erſatz geben für ꝛc., *Liv.* 1, 9, 15.; contumelias honoribus, detrimenta muneribus, exsecrationes precibus, *Just.* 5, 4, 16. *d*) vollſtändig-, vollkommen machen, -zu Stande bringen, justam muri altitudinem; damnationem, (hinzukommend) die Zahl der Richter vollſtändig machen u. dadurch die Verurtheilung zu Stande bringen; vitam beatam cumulate ganz vollkommen glücklich machen; munus, (*Cic. fil.* in *Cic. ep.*) officium erfüllen, Genüge thun; *opus; †munia ducis; †vicem officii; †oraculi sortem; †avidus explendi supplicii zu vollziehen; *tercentenas urbes erroribus ganz durchirren;

*quinque orbes cursu, fünfmal die Bahn durchlaufen; *triginta orbes imperio, dreißig Sonnenkreise (Jahre) herrschend vollenden; †expletis (nachdem ausgeführt ist) pro facultate omnibus quae proposuerint; auch eine Zeit erfüllen, -vollenden, -überstehen, expletum annum habeto ein volles Jahr; *annos fatales; *expletis jam ad pariendum mensibus; (*Tac.*) unum et tricesimum aetatis annum (stehen in dem Alter voller ein u. dreißig Jahre), septem et triginta annos vitae, duodecim potentiae, supremum diem. Dav. *A*) **explētio,** ōnis, *f.* die Vervollständigung, naturae, einm. *Cic. fin.* 5, 14, 40. *B*) **explētus,** *adj.* vollständig, vollkommen, omnibus suis partibus; forma honestatis; exp. et perfectus, exp. atque cumulatus.

explĭcātē, *adv.* [explicatus] deutlich, et rebus et verbis dicere, einm. *Cic. de or.* 3, 14, 53.

explĭcātio, ōnis, *f.* [explico] die Entfaltung, das Auseinanderrollen, rudentis. 2) die Entwickelung, detaillirte Erörterung, -Darstellung, deutliche Auseinandersetzung, illa fabularum exp. et enodatio nominum; tua ista; illa; erat (Crasso) mira in disserendo Gabe-, Kunst der Entwickelung; vocabuli ac nominis mittelst der Etymologie.

explĭcātor, ōris, *m.* [explico] (selt.) der Entwickeler, Erörterer. Dav. **explĭcātrix,** īcis, *f.* die Erklärerin, oratoria vis dicendi, exp. orationis perpetuae, einm. *Cic. Acad.* 1, 8, 32.

1. **explĭcātus,** *pl.*, *m.* [explico] die Entwickelung, Erörterung, difficiles habere exp., einm. *Cic. n. d.* 3, 39, 93.

2. **explĭcātus,** *adj. m. comp.* [explico] 1) geordnet, geregelt, provincia. 2) deutlich, klar, sicher, Peripateticorum quidem exp. causa est; veteris cujusdam non sane satis exp. memoria; (literae tuae) quibus nihil potest esse explicatius, nihil perfectius; exp. rationem salutis habere; solutio.

explĭcĭtius, *adj. comp.* [explico] leichter auszuführen, consilium, einm. *Caes. b. c.* 1, 78, 3.

ex-plĭco, cāvi od. cui, cātum od. cĭtum (*Cic.* nur die erste Form, *Caes.* beide), 1. auseinanderfalten, entfalten, auseinanderrollen, -breiten, ab-, loswickeln u. dgl., vestem; volumen; *pennas; *serpens orbes; *pampinus frondes omnes; *pictis plumis gemmeam caudam (v. Radschlagen des Pfaus); †agmen confusum entwirren; *sollicitam frontem aufheitern; *vino contractae seria frontis; *tp. a*) im Raume ausdehnen, ausbreiten, insbes. eine Truppenreihe entfalten, sich ausbreiten lassen, forum laxare et usque ad atrium Libertatis exp.; Capua planissimo in loco explicata; (*Suet.*) intestina sua explicari (dehnten sich aus) per omnem terrarum ambitum; legiones, ordines, aciem; multitudo navium explicari non potuit; †equitatum, †classem; *cohortes; equites se turmatim; *per obstantes catervas explicuit sua victor arma sich durchgekämpft hat. *b*) etw. Verwickeltes od. Schwieriges entwirren, -beseitigen, -in Ordnung od. aufs Reine bringen, -abwickeln, -bewerkstelligen, -ausführen u. dgl., explica atque excute intellegentiam tuam; negotia alcjs; †rem frumentariam; †sumptus rei militaris bestreiten; †onera; nomen, eine Schuld abtragen; solutionem; fugam, *fugam per artus fratris; iter zurücklegen; †iter commodi; res; totius rei consilium his rationibus (legte sich (im Geiste) zurecht nach der Berechnung aller möglicherweise eintretenden Umstände), ut, si etc., *Caes. b. c.* 3, 78, 3; reliquum consilium zu Stande bringen, *Caes. c.* 1, 78, 3.; re explicata, wenn die Sache glücklich durchgeführt wird; †elegos; mandata; praecepta ausüben; *nihilo plus herausbringen; captiones sich heraushelfen aus 2c.; de hortis explica, wegen des 2c. bringe die Sache zu Stande; †exercitatio cogitandi etc. nullo non et tempore et loco explicari potest ungehindert statt finden; dah. auch aus gefährlicher-, -mißlicher Lage retten, -befreien, rem publicam; Siciliam multis cinctam periculis; (*Pompej.* in *Cic. ep.*) operam da, ut te explices dich aus der Affaire ziehst. c) in der Rede od. Schrift entwickeln, auseinandersetzen, erörtern, erklären u. dgl. (vgl. explano), vitam illius, causas rerum, res gestas narrando; rem latentem definiendo; sententiam meam; verbum ex. excutereque; alqd apertissime; de aegritudine; hoc mihi explices; hoc igitur explica; summorum oratorum Graecas orationes in freier Uebersetzung wiedergeben; (*Nep.*) Romanorum imperatores das Leben der 2c.; *fando funera; auch ausfindig machen, entziffern, illius Verrucios; quid esset optimum factu.

ex-plōdo, si, sum, 3. [ex u. plaudo] 1) klatschend hinaustreiben, ausklatschen, auspochen (einen Schauspieler u. dgl.), exsibilo et ex. histrionem; comoedum sibilis; (*Hor.*) explosa arbuscula. 2) mit Verachtung wegwerfen, mißbilligen, illam sententiam; hoc genus divinationis.

explōrātē, *adv.* [exploratus] mit Gewißheit, zuverlässig. — **explōrātio,** ōnis, *f.* [exploro] (selt.) die Erforschung, Untersuchung, *Tac.*

explōrātor, ōris, *m.* [exploro] 1) der Erforscher, Aufsucher, *Plaut. Tac.*; insbes. als milit. t. t., der Kundschafter (der offen zum Recognosciren ausgeschickt wird; vgl. speculator); viae, *Suet.*; häufig im *pl.* (bes. b. *Caes.*) ausgesandte Truppentheile, Detachements, welche eine Gegend durchstreiften, um zu recognosciren. Dav. **explōrātōrius,** *adj* zum Kundschaften gehörig, -dienlich, Kundschafter-, corona als Belohnung für die, welche den Feind ausspähten u. verfolgten, einm. *Suet. Cal.* 45.

explōrātus, *adj. m. comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exploro] ermittelt, gewiß, sicher, zuverlässig, spes, victoria; mihi exploratum, exploratissimum est; alqd pro explorato habere für ausgemacht halten; †exploratum habere m. *acc. c. inf.*; de numero eorum omnia se exp. habere, haec genau erforscht haben, deus exploratum habet, fore etc.; literae a timore Sicherheit gewährend.

explōro, 1. aus-, erforschen, ermitteln od. auszuforschen-, zu erforschen-, zu ermitteln suchen, unter-, durchsuchen, überh. einer Sache auf den Grund zu kommen suchen, prüfen, Africam; idoneum locum castris; regiones, rem totam, rem; regis animum; quid consilii caperent; de Macedonico bello; de voluntate alcjs; fugam domini nach Gelegenheit zur Flucht spähen; *insidias ovilia circum; *alcui manus caecum iter; *portas (ob sie fest sind), *robora fumus (die Festigkeit des Holzes, welches beim Austrocknen Risse bekommt, wenn es nicht gut ist); (*Curt.*) eventum rerum sacrificiis, fibris

Digitized by

pecudum explorantur eventus latentium rerum; (*Tac.*) gustu alqd, epulas, cibos potusque, secundae res acrioribus stimulis animos; insbeſ. durch od. als Kundſchafter aufſuchen, auskundſchaften, er-, ausſpähen, loca atque tempora cuncta; hostium iter, consilium, rationes, itinera egressusque ejus; m. Frag- od. Relativſatz; (*Liv.*) explorato, ante, circa explorato, nachdem man Kundſchaft ꝛc. eingezogen hatte; †m. *acc. c. inf.*; †delata.

explōsio, ōnis, *f.* [explodo] das Ausklatſchen, Auspochen, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 11, 4.

ex-pŏlio, 4. 1) abpoliren, abglätten, *libellus pumice expolitus; (_Ter._) nulla mala re esse expolitam muliebri geſchminkt. 2) _tp._ ausbilden, verfeinern, literas, jura, leges, _Plaut._, alqm doctrinis omnibus; nihil ab omni parte natura expolivit; nox te expolivit hominemque reddidit; vir omni vita excultus atque expolitus; v. Redner, partes non eadem ratione. Dav. _a_) **expŏlītio**, ōnis, _f._ 1) das Abglätten, Abputzen, Abpoliren, urbana des Hauſes in der Stadt; _pl._, utriusque nostrum der Häuſer, die wir beide verdungen haben. 2) (ſelt.) _tp._ v. der Rede, die Ausſchmückung, Ausmalung. _b_) **expŏlītus**, _adj._ m. _comp._ u. _sup._ 1) polirt, abgeglättet, blank, *dens. 2) _tp._ verfeinert.

expōno (*_partic. sync._ expostus), 3. 1) herausſetzen, offen-, öffentlich hinſtellen, -ſetzen, argenti pondus, copias in collibus, vasa Samia zur Schau ausſtellen; *mea me populo fortuna videndum; v. Localitäten, expositus, frei daliegend, prope in ipsis litoribus urbes, _Liv._ Insbeſ. _a_) ein Kind ausſetzen (an einem einſamen Orte, u. ſeinem Schickſal überlaſſen), infantem ad necem, _Plaut._; in proxima alluvie pueros, _Liv._; puerum, _Just._ _b_) aus dem Schiffe, ans Land ſetzen, landen laſſen, ausſchiffen, milites ex navibus, navibus in terram, in terra; alqm in litore, in Africa; (_Verg._) alqm de puppibus, virum in ulva; (_Hor._) quartâ vix demum exponimur horâ; frumentum; in üblem Sinne, *os Orphei arenis; (_Plaut._) Jmd. auf die Straße werfen. _c_) als _t. t._ der Geſchäftsſpr., pecuniam alcui ausſetzen, zur Dispoſition ſtellen. _d_) bloßſtellen, preisgeben, domus patens atque adeo exposita cupiditati et voluptatibus; *rupes obvia ventorum furiis expostaque ponto; †contra magnas copias expositum se videre; (_Tac._) inermes provincias barbaris nationibus; (_Curt._) ad ictus, (_Suet._) ad omnium convicia expositus. 2) _tp._ _a_) ausſetzen, vor Augen ſtellen, veröffentlichen, rem ante oculos; in oculis conspectuque omnium; ex quibusdam capitibus expositis nec satis explicatis; vitam ad exemplum; praemium sceleris; erant huic studio maxima exposita praemia vel ad gratiam vel ad opes vel ad dignitatem [vgl. praemium 2)]. _b_) in der Rede od. Schrift auseinanderſetzen, deutlich u. ordentlich darſtellen, vortragen, abhandeln, darthun, rationem illius operis, narrationem, rem pluribus verbis; vitam alcjs; virtutes Grajorum; alqd alcui; copias suas (Streitkräfte); beneficia alcjs; cuncta; haec; de alqa re, (_Nep._) versibus (eos) qui — praestituerunt ita ut etc.; quid senatus censuerit; (_Just._) condiciones pacis aufſtellen, orationem obliquam indirect verfaſſen; expone, animos remanere post mortem; (_Curt._) vidisse se speciem draconis etc.; summum bonum sic exponitur, ut etc.; summum bonum vacuitatem doloris; insbeſ. eine Rede ihrem Gang u. Inhalt nach mittheilen, quam orationem in Originibus suis exposuit ipse (Cato); cujus et aliae sunt orationes et contra Ti. Gracchum exposita est in C. Fanni annalibus.

ex-porrĭgo, 3. (vorkl. u. ſpät.) ausſtrecken, -dehnen, -breiten, exporge frontem = ſei freundlich, _Ter._; †equites in longitudinem, †munitiones propius eorum aciem.

exportātio, ōnis, _f._ [exporto] die Ausfuhr, mercium, einm. _Cic. off._ 2, 3, 13. — **ex-porto**, 1. 1) heraustragen, -ſchaffen, -führen, ausführen, sua omnia; signa ex fanis plaustris evecta exportataque esse; *corpora luce carentum tectis; res, quae exportantur; aurum ex Italia quotannis Hierosolyma. 2) (ſelt.) verbannen, portentum in ultimas terras exportandum.

ex-posco, 3. dringend u. inſtändig verlangen, -fordern, -erflehen, anflehen, signum proelii; misericordiam; victoriam ab dis, _Caes._; quod deos expoposci, pacem deum, pacem precibus, _Liv._; opem deum, misericordiam alcjs, _Curt._; votis precibusque pacem, _Verg._; opem Cupidinis timidis votis, _Ov._; *m. _inf._; *m. _acc. c. inf. pass._; m. bl. _conj._, plebem precibus, darent, _Liv._ Insbeſ. alqm, Jmds. ꝛc. Auslieferung verlangen, um ihn zu ſtrafen, _Nep. Liv._; alqm ad poenam, _Tac._

expŏsĭtīcius, _adj._ [expono] ausgeſetzt, puella, einm. _Plaut. Cas. prol._ v. 79. — **expŏsĭtio**, ōnis, _f._ [expono] 1) die Ausſetzung eines Kindes, infantis; abſol., _Just._ 2) _tp._ die Auseinanderſetzung, Darſtellung, Darlegung, _pl._, rerum; summi boni. — **expŏsĭtus**, _adj._ [_partic._ v. expono] 1) offen daliegend, *Sunion. 2) _tp._ v. Jedermann zu benutzen, -zu gebrauchen, ingenium, laborem, fidem suam populo R. promptam expositamque praebere; †_subst. n. pl._ voluptatem expositis (dem Alltäglichen u. Bekannten) dare; †zugänglich, leutſelig, homo.

expostŭlātio, ōnis, _f._ [expostulo] 1) das dringende Verlangen. 2) die Beſchwerde über Jmd., cum esset exp. facta; auch _pl._ — **ex-postŭlo**, 1. 1) ernſtlich-, dringend verlangen, alqd ab alqo; (_Tac._) m. ut, bl. _conj._, auch _acc. c. inf._; alqm ad supplicium. 2) über Jmd. ſich beſchweren, -Beſchwerde führen, Jmd. zur Rede ſtellen, mit Jmdm. rechten, cum alqo alqd, alqm; cum alqo de alqa re; exp. et queri, †bl. exp. m. _acc. c. inf._; †cur etc.

expōtus ſ. epoto.

expressē, _adv._ [expressus] †ausdrucksvoll, bezeichnend, dicere. — **expressus**, _adj._ m. _comp._ [_partic._ v. exprimo] 1) v. der Ausſprache der Worte, in übelm Sinne, literae affectirt herausgepreßt (Ggſ. oppressae). 2) _t. t._ v. Werken u. Geſtalten der bildenden Kunſt, welche in allen einzelnen Theilen vollkommen ausgedrückt-, ausgeprägt-, ausgearbeitet ſind u. daher ein vollſtändiges u. klares Abbild der Wahrheit od. Wirklichkeit gewähren, Leben u. Wahrheit athmen (vgl. eminens; Ggſ. adumbratus), species deorum nihil habet concreti, nihil expressi, nihil eminentis; literae lituraeque; est gloria solida quaedam res et exp.; sceleris vestigia; permulta maximarum non exp. signa sed adumbrata virtutum; veri

Digitized

juris germanaeque justitiae solida et exp. effigies; consiliorum et virtutum nostrarum effigies summis ingeniis exp. et polita; imagines fortissimorum virorum; haec quanto expressiora quantoque illustriora futura sint; †quid in omni genere laudis ad exemplar antiquitatis expressius? — **exprĭmo,** pressi, pressum, 3. [ex u. premo] 1) herausdrücken, -preſſen, lacrimulam oculos terendo, *Ter.*; †sucus ex sesama expressus; †spiritum. Insbeſ. in der Ausſprache kräftig hervorſtoßen, deutlich ausſprechen, literas putidius; *tp.* Jmdm. Etw. abnöthigen, -abzwingen, erzwingen, durch phyſiſche od. moraliſche Gewalt Etw. aus Jmdm. herausbringen, quam (coronam) amor civium et non vis; vocem; alcui confessionem; nummos ab alqo blanditiis; adhuc nihil; †pecuniam alcui; †laetitiam entlocken; †risum; m. ut; quibus expressum invitis existimabatur, ut etc., *Liv.*; justitia et continentia, ut, illi rursus tormentis admotis etc., ut, *Curt.*; legem ex natura ipsa; expressa arbusto (*dat.*) convicia d. i. heraushallend aus ꝛc., *Hor. sat.* 1, 7, 29. u. Krüger z. d. St.; difficiliorem cogitationem exp. et expellit dicendi necessitas. 2) v. bildenden Künſtler, deutlich u. genau abbilden, -ausdrücken, gleichſam verkörpern, *expressi vultus per aenea signa; *ungues aere; *figuras; †simulacra deorum ex auro argentoque expressa; †vestis exprimens singulos artus; *tp. a)* in der Rede od. Schrift ausdrücken, anſchaulich machen, genau darlegen, ſchildern, Mithridaticum bellum totum ab hoc expressum est; praescriptum aliquod aut formulam; dicendo sensa; mores alcjs oratione; in Platonis libris omnibus fere Socrates exprimitur; jam illius perfecti oratoris et summae eloquentiae species exprimenda est; auch nachbilden, überſetzen, alqd Latine; verbum de verbo etc. ſ. verbum 3) *c*). *b)* im Benehmen ꝛc. Jmd. od. Etw. genau u. vollſtändig wiedergeben, -nachahmen, oratorem imitando effingere atque exp., imitari atque exp.; alcjs vitam et consuetudinem; vitia imitatione ex alqo expressa. 3) emportreiben, -heben, agger turres; †aquam ex mari rotis.

exprōbrātio, ōnis, *f.* [exprobro] das Vorwerfen, Vorrücken, immemoris beneficii, *Ter.*; alcui veteris fortunae, *Liv.*; †tacita; †stultitiae.

exprŏbro, 1. [ex-probrum] Jmdm. Etw. vorwerfen, -vorrücken (nur um Jmd. zu beſchämen u. zu beſchimpfen; vgl. objicio), alcui alqd, de alqa re; alcui de uxore; ea (vitia aut incommoda) in adversariis; m. *acc. c. inf.*

ex-prōmo, 3. 1) heraus-, hervornehmen, -holen, omnes apparatus supplicii, *Liv.*; *maestas voces hören laſſen. 2) *tp. a)* an den Tag legen, zeigen, äußern, bethätigen, crudelitatem suam in alqo; vim eloquentiae in illa causa; apud eos ipsos, quod ab iis didicerimus. *b)* Etw. in der Rede an den Tag geben, -eröffnen, -darlegen, mit Etw. hervortreten, ſich über Etw. auslaſſen, omnia sua occulta, *Ter.*; leges de religione; suum, Memmii, Metelli Nepotis odium; causas et ordinem belli; quid in quamque sententiam dici possit; (*Tac.*) sententiam m. *acc. c. inf.* Dav. **expromptus,** *adj.* bereit, bei der Hand, malitia atque astutia, einm. *Ter.* 4, 3, 8.

expugnābĭlis, e, *adj.* [expugno] einnehmbar, urbs, einm. *Liv.* 33, 17, 8. — **expugnātio,** ōnis, *f.* [expugno] die Eroberung, beſ. durch Erſtürmung, urbis, castrorum; *pl.*, nocturnae aediurn. — **expugnātor,** ōris, *m.* [expugno] der Eroberer, Erſtürmer, urbis, coloniae; *tp.* pudicitiae, Ehrenſchänder. — **expugnax,** nācis [expugno] bezwingend, expugnacior herba, einm. *Ov. met.* 14, 21.

ex-pugno, 1. 1) im Kampfe bezwingen, erobern, erſtürmen, einnehmen; überwinden, aufreiben, urbem, castellum, castra, naves; aedes, *Ter.*; nonnullas urbes per vim; oppidum nisi obsidione expugnari (eingenommen werden) non posse, *Caes. b. G.* 7, 69, 1. u. Kraner z. d. St.; Cirtam armis; villas; †domos eorum, *juvenum; (ſpät.) Messeniam, Thessaliam; ipsum caput den Hauptort d. i. den reichen Alten, *Hor. sat.* 2, 5, 74.; auch v. Perſ., stipendiariis Haeduorum expugnatis, *Caes. b. G.* 7, 10, 1.; auch *Sall. Curt. Tac. Just.*; fames obsessos zwang zur Uebergabe, *Liv.*; nosmet ipsi nos, *Nep.* 2) *tp. a)* bezwingen, überwinden, entreißen, vernichten, erum meum, *Plaut.*; quae tua virtus, expugnabis *sc.* eum, *Hor. sat.* 1, 9, 54 f.; nihil tam munitum, quod non expugnari pecuniâ possit; animum (ſeinen Sinn); pertinaciam legatorum; †expugnatus precibus uxoris, †Sullam expugnatum tandem proclamasse; pudicitiam; decus muliebre; regnum; quaestiones hintertreiben. *b)* erzwingen, erpreſſen, aurum a patre, *Plaut.*; sibi legationem; m. ut, mit Mühe durchſetzen, daß; expugnatum est, ut etc., *coepta beharrlich hinausführen.

expulsio, ōnis, *f.* [expello] (ſelt.) die Vertreibung, auch im *pl.*, bene meritorum saepe civium.

expulsor, ōris, *m.* [expello] der Vertreiber, tyranni; bonorum aus den Gütern. Dav. **expultrix,** īcis, *f.* die Vertreiberin (v. der Philoſophie), vitiorum, einm. *Cic. Tusc.* 5, 2, 5.

ex-pungo, punxi, punctum, 3. eigtl. auspunktiren, d. i. punktirend ausſtreichen, nomen (im Schuldbuche), manipulum (aus der Soldatenliſte), *Plaut.*; decurias rerum actu, die D. der Richter für den Geſchäftsgang revidiren (die Geſtorbenen ausſtreichen, die Untüchtigen ausmärzen ꝛc.), *Suet.*

expurgātio, ōnis, *f.* [expurgo] die Rechtfertigung, Entſchuldigung, *Plaut.* — **ex-purgo,** 1. 1) reinigen, ſäubern, (*Hor.*) quae poterunt unquam satis exp. (me) cicutae v. der dichteriſchen Fieberhitze heilen. 2) *tp.* hoc primum me expurigare tibi volo, *Plaut.*; expurgandus est sermo; insbeſ. rechtfertigen, entſchuldigen, se, *Ter.*; se parum, *Sall.*; †expurgaturum (objecta) asseverans.

ex-pūtesco, — 3. verfaulen, einm. *Plaut. Curc.* 2, 1, 26.

ex-pŭto, 1. überdenken, genau erwägen, rem, *Plaut.*; quid eum a tanta gloria avocarit, exputare non possum ergründen, *Planc.* in *Cic. ep.*

exquaero = exquiro, *Plaut.*; ſ. Brix zu *Plaut. Capt.* 2, 2, 290.

Exquĭliae ſ. Esquiliae.

exquiro, sīvi, sītum, 3. [ex u. quaero] eigtl. herausſuchen, 1) nach Etw. ſich ſorgfältig erkundigen, fragen, erforſchen, alqd ab, ex alqo; iter; sententias abfragen, (*Plaut.*) alqm ausfragen. Insbeſ. *a)* peinlich (durch die Tortur) fragen, *Ter.*; †de alqo Jmd. *b)* Verborgenes od. Vorhandenes unterſuchen, -erforſchen, an-

Digitized by Google

tin' istuc mihi exquisitum'st m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; verum, veritatem; eorum tabulas; facta alcjs ad antiquae religionis rationem; secum et cum aliis, quid in eo peccatum sit. 2) aus-ſuchen, erfinden, honores singulares alcui; verba ad sonum. 3) verlangen, erwarten, haec non nimis a Graecis; *equum; *pacem per aras. — **exquīsītē**, *adv.* m. *comp.* [exquisitus] ausgeſucht, ſorgfältig, mit tiefem u. ſcharfem Nachdenken, de eo crimine accurate et exq. disputare; rationes exquisitius a philosophis colliguntur. — **exquīsītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exquiro] ausgeſucht, genau erforſcht, tief durchdacht, ausgezeichnet, ingenium, ars, judicium, supplicium; rationes; accuratius et exquisitius dicendi genus; verba exquisitissima; magister; nihil lautum, nihil elegans, nihil exq.; omnia consulta ad nos et exq. deferuntur; munditia nimis exq. zu geſucht.

exrādicĭtus ſ. eradicitus.

ex-sācrĭfico, 1. ein Sühnopfer darbringen, in einer Dichterſtelle einm. b. *Cic. de div.* 1, 21, 42.

ex-saevio, 4. austoben, reliquum tempestatis, einm. *Liv.* 30, 39, 2.

ex-sanguis, e, *adj.* 1) blutlos, hostes enervati atque exs., extremo spiritu exs. atque confectus; corpora mortuorum; nasus; *umbrae; *tp. a)* erblaßt, bleich, color; *herbae; †os; †multis vulneribus; *†metu; †sollicitudine; *visu exsangues; *blaß machend, cuminum. *b)* erſchöpft, kraftlos, matt, defessis et exs., *Sall.*; †inermes quoque et nudi et exs.; †viribus finitimorum exs. (*abl. abs.*); †senectus; †v. der Rede, ohne Leben.

ex-sarcio (exsercio), 4. eigtl. ausflicken; dah. *tp.* erſetzen, erſtatten, sumptum suum facile opere rustico faciundo, *Ter.*; id aliis rebus.

ex-sātio, 1. 1) völlig ſättigen, vino ciboque, 2) *tp.* erſättigen, völlig befriedigen, zufrieden ſtellen, mora noxiorum saevitiam eorum non exs.; morte alcjs exsatiari; †exsatiatae laudi modum facere; *domus exsatiata clade; †exsatiatus.

exsātūrābilis, e, *adj.* [exsaturo] erſättlich, nec exs. pectus, einm. *Verg. Aen.* 5, 781.

ex-sātūro, 1. = exsatio, 1) *eigtl., belua exsaturanda visceribus meis; libido. 2) *tp.*, ejus cruciatu atque supplicio pascere oculos animumque exs.; *odiis exsaturata quievi.

excensio etc. ſ. escensio etc.

ex-scindo, 3. eigtl. ausreißen, dah. ausrotten, zerſtören, zu Grunde richten, Numantiam; curiam; urbes; †hostem das feindliche Land; *gentem, *domos; †vicos; †virtutem ipsam.

ex-sĕreo, 1. *†ſich ausräuſpern, -räuſpern.

ex-scribo, 3. 1) aus-, abſchreiben, tabulas in foro; literas (Briefe). 2) †abzeichnen, abmalen, imagines; †*tp.* völlig ähnlich ſein, alqm similitudine. 3) aufſchreiben, aufzeichnen, nomina, *Plaut.*; sacra omnia ſ. exsigno.

ex-sculpo, 3. 1) ausgraben, -ſchnitzen, -meißeln, alqd e quercu quod videtur simile simulacri, *tp.* verum ex alqo (*Ter.*) auspreſſen. 2) austratzen, -löſchen, versus, einm. *Nep. Paus.* 1, 4.

ex-sĕco (exĭco, *Plaut. Rud.* 1, 2, 34.), 2. 1) heraus-, aus-, abſchneiden, linguam, fundum armarii; *cornu; *exsecta medulla (vgl. exsugo); *tp.* *quinas mercedes capiti, den fünffachen Gewinn aus dem Capital herausſchlagen; nervos rei publicae vernichten; †exsectus et exemptus honoribus beraubt. 2) entmannen, exsectum Caelum a Saturno; †exsectis virilitatem restituere non posse.

exsĕcrābĭlis, e, *adj.* [exsecror] 1) verfluchenswerth, fluchwürdig, verabſcheuungswürdig, fortuna, nomen, *Liv.*; superbia, *Eutr.* 2) verwünſchend, verfluchend, carmen, Verwünſchungsformel, odium furchtbar, *Liv.* — **exsĕcrandus**, *adj.* [exsecror] fluchwürdig, einm. *Eutr.* 6, 19.

exsĕcrātio, ōnis, *f.* [exsecror] 1) die Verwünſchung, Verfluchung. 2) der mit Verwünſchungen (für den Fall der Verletzung des Eides) verbundene Schwur; auch *pl.* — **exsĕcrātus**, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. exsecror] verwünſcht, verflucht, populo Romano; columna des Fluchs. — **exsĕcror**, *dep.* 1. [ex u. sacer] 1) Jmd. od. Etw. der Rache der Götter weihen, verfluchen (förmlich u. feierlich; vgl. abominor, detestor), verwünſchen, alqm; consilia Catilinae; *bellum; in alqm, Verwünſchungen gegen Jmd. ausſtoßen; in caput regnumque Prusiae; verfluchend wünſchen, m. ut, einm. *Cic. Tusc.* 1, 44, 107.; *ſich ſelbſt verwünſchen, exsecrata civitas. 2) *unter Verwünſchungen (gegen den Uebelthäter) Etw. ſchwören, haec exsecrata, exsecrata civitas.

exsectio, ōnis, *f.* [exseco] das Aus-, Abſchneiden, fundi, linguae.

†exsĕcūtio, ōnis, *f.* [exsequor] die Vollführung, Vollſtreckung, ejus negotii; Durchführung, sententiae; vollziehende Gewalt, Syriae in S.

exsĕcūtor, ōris, *m.* [exsequor] der rächende Verfolger, Rächer, Ahnder, offensarum inimicitiarumque, einm. *Suet. Vesp.* 14.

exsĕquiae (beſſer als exeq; vgl. Br. S. 37.), ārum, *f.* [exsequor] 1) das feierliche Leichenbegängniß, der Leichenzug, die Leiche (vgl. funus u. pompa), ire exsequias, zur Leiche gehen, *Ter.*; prosequi exsequias funeris; carere justis exsequiarum. 2) die Leiche, die irdiſchen Ueberreſte Jmds., *Eutr.* Dav. **exsĕquiālis**, e, *adj.* (ſelt.) das Leichenbegängniß betreffend, Leichen-, carmen, *Ov. met.* 14, 429.

ex-sĕquor, *dep.* 3. bis ans Ende folgen; insbeſ. *zum Grabe geleiten, alqm omni laude et laetitiâ; feindlich verfolgen, Tarquinium ferro igni, quacumque dehinc vi possim, *Liv.* 1, 59, 1. (vgl. Weißenborn z. d. St.); *einer Partei folgen, -anhängen, sectam meam; *tp. a)* einer Sache nachgehen, Etw. verfolgen, -zu erreichen ſuchen, -erſtreben, alcjs aspectum, *Plaut.*; cum improbis viris neque in via neque in foro ullum sermonem; suam quisque spem, sua consilia. *b)* ausführen, vollziehen (vgl. perago), imperium, *Ter.*; mandata; omnia regis officia et munera; †munia ducis; *†jussa, *praecepta; *hoc unum alcui; aeternitatem die ewige Jdee; †omnia justius; †quae obtulerat; *annua vota et pompas ordine, ein jährliches Feſt mit Gelübden u. feſtlichen Aufzügen begehen; *pass.*, regis imperio exsecuto, *Just.*; auch geltend machen, jus suum armis; insbeſ. als *t. t.*, gerichtlich verfolgen, -geltend machen, formulam juris exsequendi constituere. *c)* rächend verfolgen, Etw. ahnden, -rächen, -ſtrafen, jura violata,

dolorem; †delicta; auch gerichtlich, rem tam atrocem; †injurias hospitum accusationibus voluntariis. *d*) Etw. verfolgen, -fortſetzen, alqd usque ad extremum; incepta. *e*) mit Worten = durchgehen, ausführen, beſchreiben, erzählen, alqd; numerum angeben; *aërii mellis coelestia dona. *f*) in Gedanken durchgehen = erſinnen, durch Erwägung ermitteln, erforſchen, alqd quaerendo, inquirendo, sciscitando, percontando, auch wenn quaerere vorhergegangen, bl. exs., *Liv.* *g*) einem Uebel ſich unterwerfen, ein Uebel ertragen, egestatem, aerumnam, *Plaut.*, mortem, ſich tödten, *Plaut.*; fatum alcjs unâ; cladem illam fugamque.

exsercio ſ. exsarcio.

ex-sĕro, sĕrui, sertum, 3. 1) herausthun, hervorſtrecken, linguam; *caput ponto, *bracchia aquis; *caput altius; *quâ (viâ) se (infans); auch entblößen, exsertis umeris (*abl. qual.*) animadvertebantur; *exserta mamma; *unum exserta latus. 2) *tp.* *a*) †herausnehmen, in librum tuum jus, quod dedisti. *b*) (*Phaedr.*) zeigen, offenbaren, an den Tag legen, haec narratio; (*Suet.*) principem ſeine Macht als Fürſt. Dav. **exserto,** 1. (ſelt.) hervorſtrecken, ora *Verg. Aen.* 3, 425.

ex-sībĭlo, 1. auszischen, auspfeifen (einen Schauſpieler u. dgl.).

exsiccātus, *adj.* [exsicco] trocken, genus orationis, einm. *Cic. Brut.* 84, 291. — **ex-sicco** (exsĭco), 1. 1) austrocknen, arbores. 2) ausleeren, ausſtechen, lagoenas; *vina cululis.

ex-signo, 1. Punkt für Punkt aufzeichnen, aufſchreiben, omnia istaec, *Plaut.*; sacra omnia exscripta exsignataque, ein ſchriftliches genaues Verzeichniß aller Opfer, *Liv.*

exsĭlio, sĭlui, — 4. [ex-salio] 1) heraus-, hervorſpringen, foras, *Plaut.*, ad alqm, *Ter.*; principes machten ſich ſchleunig davon; *in siccum; *oculi; †e mari (v. Fiſch); *domo levis (v. der Maus). 2) auf-, emporſpringen, de sella; gaudio; in (bei) M. Annii testimonio; †ex sella sua; *stratis; *loco silvae; *lunares equi wurdet als Mondpferde in den Himmel verſetzt; *fortis exsilis (v. Wochenbette) puerpera.

exsĭlium (exĭl.; vgl. Br. S. 37.), ii, *n.* [exsul] 1) der Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes, die Verbannung, theils die freiwillige, um einer härteren Strafe zu entgehen, als eine Art freiwilliger Selbſtbeſtrafung, theils zur Strafe als Landesverweiſung (vgl. relegatio, deportatio, interdictio), exs. non supplicium est, sed perfugium portusque supplicii; nam qui volunt poenam aliquam subterfugere aut calamitatem, eo solum vertunt etc.; Camillus damnatus in exsilium abiit; exsilio decem annorum multatus est; ire, proficisci, pergere, ejicere, pellere, (*Nep.*) expellere, (*Liv. Just.*) agere in exs.; esse in exsilio; de exsilio reducere, revocare; *collecti exsilio zur Flucht; *in (zu) aeternum exs. [v. Tode; vgl. impono 1)]. 2) der Aufenthaltsort in dem Exil, der Verbannungsort, egredi; *†*pl.* 3) *pl.* die Verbannten, einm. *Tac. hist.* 1, 2, 2.

ex-sisto (existo; vgl. Br. 37.), stĭti (tĭti), — 3. 1) hervorſtehen, -treten, -kommen (aus od. über Etw., woraus od. über was man früher nicht hervorragte, alſo v. einer Bewegung; vgl. exsto), cornu a media fronte; inter coagmenta lapidum palma ex pavimento; quâ speluncâ; ab inferis; equus summersus taucht herauf; ex latebris; vox ab aede Junonis ex arce; †v. Soldaten, ex collibus, subito. 2) übertr., ſich hervorthun, zum Vorſchein kommen, ins Sein-, Daſein-, ins Leben treten; insbeſ. in beſtimmter, beſonderer Eigenſchaft hervor-, auftreten, aufkommen, vorkommen, erſcheinen, ſich zeigen, entſtehen, werden, in qua (gloria ex bellicis rebus) multi apud majores nostros exstiterunt; motus, malacia; Ilias illa; dissensio, controversia; hoc loco quaestio; avaritia ex luxuria; ex, de rege dominus; ex amicis inimici; hujus ex uberrimis sermonibus doctissimi viri; poëtam bonum neminem sine inflammatione animorum; ex quo exsistit ut, woraus ſich ergiebt-, -folgt, daß; talem eloquentiam; hoc occultum malum; terror; bellum; ira; quod (maleficium) ita raro exstitit (vorgekommen iſt), ut etc.; in eum crudelior; cujus adjutor exstitissem; huic causae patronus; victor; sic insulsi; illa falsa fuerunt, quae certe vera exstitissent (ſich herausſtellt hätten), si etc.

exsŏlētus ſ. exoletus.

ex-solvo, 3. [*inf. praes. pass.* exsolvier, *Plaut.*; *inf. act. perf.* *exsŏlŭisse] 1) auflöſen, löſen, losbinden, restim, *Plaut.*; venas ferro öffnen (ſich od. Jmdm.), alvus exsoluta, Durchfall, *Tac.*; alqm vinculis, *Plaut.*; *se corpore. 2) *tp.* *a*) vertreiben, aufheben, certamen; (*Tac.*) plerique exsoluti legis nexus, vinclis exsolutis; (*Tac.*) obsidium; erlöſen, befreien, se suspitione, *Ter.*; se occupationibus; *paulatim se corpore toto; populum religione, plebem aere alieno, *Liv.*; alqm poenâ, pudore proditionis omnes, cunctos, fortunam virtutemque suam malo omine, *Tac.*; *alqm curis, praetorianarum cohortium cura exsolvi, *Tac.*; senatus largitionibus ac precibus sordidis exsolutus, precibus universi excercitus exsoluti sunt (*sc.* eâ contumeliâ), custode exsolutus, *Tac.*; als *t. t.*, nomina sua, †aes alienum, pecuniam alcui bezahlen, abtragen. *b*) überh. Etw. leiſten, -abtragen, -erfüllen, (*Liv.*) pretia poenasque austheilen, recte factis gratiam erweiſen, fidem, vota, jusjurandum; (*Tac.*) beneficia vergelten, poenas morte büßen, grates abſtatten.

exsomnis, e, *adj.* [ex-somnus] (poet. u. ſpät.) ſchlaflos (wer nicht ſchlafen will; vgl. insomnis); *Euhias an Schlaf nicht denkend, nächtlich ſchwärmend.

ex-sorbeo, sorbui, — 2. 1) ausſchlürfen, einſaugen, sanguinem vestis; gustaras sanguinem civilem vel potius exs. bis auf die Neige geſchlürft; †alter (Indus) multas arbores cum magna soli parte wegſpült. 2) *tp.* einſchlucken, in ſich freſſen, multorum difficultatem, *Cic. p. Mur.* 9, 19.; verſchlingen, praedas.

ex-sors, tis, *adj.* 1) *dem Loſe nicht unterworfen, ducent Aeneae equum exsortem; exs. (außergewöhnliche) ducere honorem. 2) ohne Antheil an Etw., einer Sache nicht theilhaftig, culpae, amicitiae; *vitae; *cos secandi unfähig zu ꝛc.

ex-spătior, *dep.* 1. *von der Bahn abgehen, -ſchweifen, equi; longe equis; auch austreten, *exspatiata flumina.

exspectābĭlis, e, *adj.* [exspecto] erwartbar, erwartet, *Tac.* (vgl. expetibilis).

gitized by Google

exspectātio, ōnis, *f.* [exspecto] die Erwartung [ſowohl die wünſchende, ſehnſüchtige, das Harren auf ꝛc., geſpannte Erwartung, als die fürchtende, die Furcht vor; vgl. spes, exspecto *a*)], vestra; m. *gen. subj.* u. *obj.*, hominum; vestrarum literarum; magna cum audiendi exsp.; tanta exsp. fuit visendi Alcibiadis; exspectationem sui facere, concitare; magna erat ejus rei exsp.; sum in exsp. omnium rerum (*Planc.* in *Cic. ep.*) auf Alles geſpannt; qui magnâ exsp. venisset; pendeo animi exsp. Corfiniensi bin geſpannt auf das, was in Corfinium geſchehen wird, *Cic. Att.* 8, 5, 2., multis diebus exspectatione Galliarum (der Beſchlüſſe über G.) nihil actum est, *Cael.* in *Cic ep.* 8, 8, 3.; Varronis sermo facit exsp. Caesaris = de C.; movere exsp. de alqa re; angebar singularum horarum (während ꝛc.) exspectatione; exsp. alcui dare alcjs rei; sustinere non parvam, magnam alcjs rei exsp.; summa omnium exsp., quidnam sententiae ferrent judices; abſol.; *pl.*, duae; crebras exsp. tui nobis commoves; quae (narratio) habet exsp. Aeußerungen geſpannter Erwartung; caecâ exsp. pendere; exsp. alcui non parvam afferre; est adventus in exspectatione in Ausſicht; esse in exspectatione (*Plaut.*) auf ſich harren laſſen; explere exsp. alcjs rei, imponere exsp. alcui rei; adduci in exsp.; praeter exspectationem esse; †supra exspectationem; †contra exspectationem omnium; exspectatione minor; †exspectatione maturius; †exsp. fit.

exspectātus, *adj.* m. *comp.* (*Plaut.*) u. *sup.* [*partic.* v. exspecto] erwartet, erſehnt, willkommen, erwünſcht, carus omnibusque exsp. venies; ad summam dignitatem, v. denen man erwarten konnte, daß ſie zu den höchſten Ehrenſtellen gelangen würden; adventus; literae; †lux; *subst.* *ante exspectatum, ehe es erwartet wurde.

ex-specto (exp.; vgl. Br. S. 57.), 1. eigtl. nach Etw. aus- od. ausſchauen, dah. erwarten, warten (im Allgemeinen, als Act des bloßen Gefühls ohne Nebenandeutung eines darnach zu faſſenden Entſchluſſes; vgl. opperior, praestolor, spero), *a*) verlangend, wünſchend od. fürchtend entgegenſehen, auf Etw. geſpannt ſein, -harren, Etw. vermuthen, -erſehnen, -befürchten, -zu gewärtigen haben, longiores epistulas exsp. vel potius exigam; etsi literae tuae recte sperare jubent, tamen exspecto recens alqd; finem laborum; praemia ab alqo, omnia ex alcjs amicitia; testamenta; (*Ter.*) meam mortem, malum, mortem; majorem Galliae motum; casum; alqd justi incommodi; m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 43, 22, 2., m. spero verbunden, *Ter. Phorm.* 5, 9, 36.; *oleae falcem rastrosque; abſol. *b*) ruhig etw. Zukünftiges erwarten, -abwarten; auf Etw. od. Jmd. warten, alqd, alqm; m. dum, †donec; (*Hor.*) rusticus (wie der Bauer in der Fabel) exsp., dum defluat amnis; †nec ultra exspectato (*abl. abs. n.*) quam dum etc.; exsp. eum fata, dum — impleret ſt. exsp. f., dum ille — i., *Curt.* 10, 5, 37.; m. si, ut; m. Relativſ.; m. quam mox; exspectari diutius non oportere, quin etc.; *me tranquilla senectus; *cenantes bis ſie fertig mit Eſſen ſind; †quinque in Verrem libros bis ſie durchgeleſen ſind; †classis alqm; †fruges maturitatem; †praemia nos; †lenta remedia et segnes medicos non exsp. tempora mea.

exspergo, — sum, 3. [ex u. spargo] herausſpritzen, sanieque exspersa natarent lumina, *Verg. Aen.* 3, 625.; vgl. Ladewig z. d. St. (jedoch iſt vielleicht ſt. expersa zu leſen aspersa).

ex-spes, *adj.* nur im *nom. sing.*, hoffnungslos, *enatat; *esset inops, exsp.; (*Tac.*) vitae; *subst.* der Zweifler, *Hor. epod.* 16, 37.

exspīrātiones, *f.* [exspiro] die Ausdünſtungen, terrae, einm. *Cic. n. d.* 2, 33, 83.

ex-spīro, 1. 1) *trans.* herausblaſen, aushauchen, flammam pectore; auras od. animam, (*Hor. Liv.*) bl. exsp., den Geiſt aushauchen, verſcheiden, ſterben; auch mecum res publica. 2) *intrans.* (blaſend) *herausfahren, hervorkommen, vis ventorum.

ex-splendesco, splendui, — 3. *tp.* hervorſtrahlen, -leuchten, v. Perſonen, clarius, einm. *Nep. Att.* 1, 3.; v. Geiſtesgaben, *Suet. Tit.* 3.

ex-spŏlio, 1. rein ausplündern, gänzlich berauben, fana atque domos; sese; †corpus; †omnibus rebus exspoliatae; *tp.* exercitu et provinciâ Pompejum; alqm nostro auxilio.

ex-spuo, 3. eigtl. ausſpeien, *tp.* von ſich geben, ausſtoßen, lacrimam, miseriam ex animo, *Com.*; *alqm; *hamum.

***ex-sterno,** 1. heftig erſchrecken, entſetzen, alqm; exsternati equi; alqam assiduis luctibus.

exstillesco, 3, [*inchoat.* v. exstillo] (ſelt.) triefend werden, oculi mei, *Phaedr.*

ex-stillo, 1. ſtark triefen, oculi, *Plaut.*; lacrimis zerfließen in ꝛc., *Ter.*

ex-stĭmŭlātor, ōris, *m.* [exstimulo] (ſelt.) der Aufſtachler, -hetzer, Virginii; rebellionis acerrimus, *Tac.* — **ex-stĭmŭlo,** 1. aufſtacheln, *†alqm; *cessantia fata.

exstinctio, ōnis, *f.* [exstinguo] (ſelt.) die Vernichtung, *Cic. Tusc.* 1, 49, 117. — **exstinctor,** ōris, *m.* [exstinguo] 1) der Auslöſcher, incendii. 2) der Vernichter, Vertilger, patriae, conjurationis, domestici belli; stirpis tuae; †regiae domus.

exstinguo (ext.; vgl. Br. S. 37.), stinxi (*sync.* *exstinxti ſt. exstinxisti; *exstinxem ſt. exstinxissem), stinctum, 3. 1) auslöſchen (allmählich od. auf natürlichem Wege od. gänzlich; vgl. deleo, obruo, opprimo), incendium; ea quae antea scripserat; lumina; exstincto calore [vgl. 3)]; *cinerem, *exstinctos faucibus ignes; †exstinctis ignibus; medial, exstingui, erlöſchen, sua sponte, nulla adhibita vi consumptus ignis; deficere sol hominibus exstinguique visus est. 2) *tp. a*) (ſelt.) austrocknen, aquam dissipatam rivis, in einem Orakelſpruch b. *Liv.* 5, 16, 9.; vel modico tepore (*abl. abs.*) sucus exstinguitur, *Curt.* 6, 4, 22. *b*) *löſchen, sitim. 3) das Lebenslicht auslöſchen, umbringen, seni animam, *Ter.*; alqm morbo; (zeugmat.) multos aut ferro aut fuga, *Sall.*; exstingui, das Leben verlieren, ſterben, umkommen, beſ. vor der Zeit, exstincto calore occidimus ipsi et exstinguimur; (*Hor.*) exstinctus amabitur idem; (*Verg.*) exstinctus funere, v. Tode dahingerafft; (*Eutr.*) getödtet-, niedergemacht-, vernichtet werden, bleiben, a Lucullo centum fere milia regis exstincta sunt; (*Eutr.*) hingerichtet werden, (Regulus) omnibus suppliciis exstinctus est. 4) vertilgen, vernichten, unterdrücken, entkräften, formam, *Ter.*; salutem, gloriam, gratiam; furorem alcjs; invidiam; infamiam; ejus-

modi perniciosam potentiam exst. atque opprimere; vinum animos (die Beſinnung) et nox et mixti feminis mares etc. discrimen omne pudoris, *Liv.* 39, 8.; *pudorem; *famam; *nefas; populus in se potissimum dictatorem et jus dictaturae, *Liv.* 8, 34, 7.; illa indicia communis exitii indagavi, patefeci, protuli, exstinxi (wo exst. freier hinzutritt, ſo als ob vorher auch die Verſchwörung des Catilina erwähnt wäre), *Cic. p. Mil.* 37, 103.; exstincto senatu die Freiheit des Senats; exstinctae (erloſchen) potius amicitiae quam oppressae esse videantur; memoriam tanti flagitii non exstinctam illam quidem sed repressam; familiâ prope jam exstinctâ majorum invidiâ (*abl. abs.*) während durch ꝛc.; generis praesidia exstincta sunt; insbeſ. das Andenken an Etw. vertilgen, Etw. in Vergeſſenheit bringen, -der Vergeſſenheit übergeben, memoriam publicam recensionis tabulis publicis impressam; ea quae antea scripserat; vocem alcjs temerariam silentio; sermo oblivione posteritatis exstinguitur; sine summa industria non posse eam (contumeliam) exstingui; rumores exstinguuntur; (*Curt.*) haec, ut cumque sunt credita.

exstirpo, 1. [ex-stirps] mit dem Stumpfe u. der Wurzel ausrotten, arbores, lucos, *Curt.*; *tp.* vitia; perturbationes; humanitatem ex animis.

ex-sto, — — 1. 1) hervorſtehen, -ragen (v. der bleibenden Lage; vgl. exsisto), capite solo ex aqua; pedites tantummodo umeris ac summo pectore; *summis vix cornibus; *exstans signis, *signis exstantibus asper crater; *ferrum de pectore; *ossa sub lumbis; *super aequora celso collo; *aquâ; †modo pectore modo ore tenus. 2) ſichtbar hervortreten, bemerkbar ſein, in die Augen fallen, ſich herausſtellen [vgl. emineo 2)], quo magis id quod erit illuminatum, exst. atque eminere videatur; studium, officium, meritum; cujus benignitatis memoria; hujus fortitudinis vestigia; *impers.* exstat m. *acc. c. inf.*; apparet atque exst. (es ſtellt ſich klar heraus) utrum — an; insbeſ. noch vorhanden ſein, -exiſtiren, epistulae Philippi; non alius; *domina.

exstructio, ōnis, *f.* [exstruo] die Aufführung, Erbauung, ea; *pl.*, tectorum, villarum.

ex-struo, 3. 1) aufſchichten, -bauen, -häufen, -thürmen (vgl. struo), rogum, sepulcrum; magnum acervum librorum Dicaearchi sibi ante pedes; †templum suâ pecuniâ; mare, Gebäude auf dem (früheren) Meere aufführen, *Sall. Cat.* 20, 11. u. Kritz z. d. St.; satis exstructa (hoch) altitudo muri; im Bilde, in area sibi civitatem arbitratu suo; *divitias in altum; *montes; *exstructo consessu residere; dah. mensas epulis, *dapibus mit einer aufgethürmten Menge Speiſen beſetzen; exstructae mensae reichlich beſetzt; *canistra; *focum lignis; *exstructus altis tapetibus liegend od. gebettet auf ꝛc.; †villa turribus exstructa überbaut. 2) *tp.* exstrue animo altitudinem excellentiamque virtutum lasse vor deinem Geiſte in ihrer ganzen Herrlichkeit ſich aufbauen ꝛc.; accurate non modo fundata verum etiam exstructa disciplina.

ex-sūdo, 1. 1) **intrans.* ausſchwitzen, inutilis umor. 2) *trans. tp.* bei-, über Etw. ſchwitzen, ſich Etw. Schweiß koſten laſſen, novus his instituendis exsudetur labor, quod (praemium) ingens exsudandum esset, *Liv.*; *causas (Proceſſe) Latine.

ex-sūgo (*fut.* exsugebo, *Plaut.*), 3. ausſaugen, sanguinem, *Plaut.*; *exsucta medulla ſaftlos (Andere: egesta, exsecta).

exsul (exul; vgl. Br. S. 37.), is, *comm.* [ex solum] verbannt, der Verbannte (außer dem Vaterland lebend, theils freiwillig, um einer härtern Strafe zu entgehen, theils zur Strafe; ſ. exsilium; vgl. profugus, extorris, 1. relego), relegatus, non exsul, *Ov.*; domo, patriâ; exs. damnatosque ad se allicere; cum vagus et exs. erraret; *patriae (*gen.*); †orbis terrarum; †ejusdem loci; *mundi; *mentisque domusque ohne ꝛc., *Hypermnestra; *Teucri; †non alia. Dav.

exsŭlo (exulo), 1. verbannt ſein, in der Verbannung leben (vgl. exsilium, exsul), abire, ire exsulatum; animo exs. atque vagari; *per oras extremas, *Protei ad usque columnas; e domo, nicht nach Hauſe kommen dürfen, *Ter.*; in regno, *Curt.*; abſol.; res publica beſteht nicht mehr.

exsultābundus, *adj.* [exsulto] (ſelt.) frohlockend, jubelnd, *Just.* — **exsultans,** tis, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. exsulto] ausgelaſſen, maßlos, v. Redner u. Rede, (*Quint.*) (pro) compositis (fiunt) exsultantes, exsultantia coërcere. Dav. **exsultantius,** *adv. comp.* ausgelaſſener, maßloſer, einm. *Plin. ep.* 3, 18, 10. — †**exsultātio,** ōnis, *f.* [exsulto] die ausgelaſſene Fröhlichkeit. — **exsultim,** *adv.* [exsilio] in ausgelaſſenen Sprüngen, mit ausgelaſſener Luſt, einm. *Hor. carm.* 3, 11, 10.

exsulto, 1. [*frequen.* v. exsilio] 1) häufig u. ſtark aufſpringen, ſich tummeln, equi ferocitate; loliginea; *taurus in herba; *vada, *medicamen wallt-, kocht auf; *medias inter caedes Amazon; †Britannorum copiae per catervas et turmas wogten auf u. nieder. 2) *tp. a)* ganz ſich dem Schwunge des Geiſtes od. der Rede überlaſſen, ſich frei bewegen, -tummeln, oratio philosophorum in laude virtutum ſtolzirt einher; campus, in quo exs. possit oratio; audacius; verborum audaciâ. *b)* v. heftigen Gemüthbewegungen, leidenſchaftlichem Betragen u. dgl., ausgelaſſen ſein, furor; animus inaniter et effuse; appetitus quasi exsultantes sive cupiendo sive fugiendo; insbeſ. ausgelaſſen vor Freude ſein, aufjauchzen, frohlocken (natürliche ſowohl als völlig zügel-, maßloſe Aeußerung der Freude; vgl. gaudeo, tripudio), laetitiâ, gaudio vor ꝛc.; victoriâ wegen ꝛc.; *animis; *successu; †gloriâ; †gestis; in ruinis alterius; in funeribus rei publicae exsultantem ac tripudiantem; m. quod.

***exsŭpĕrābĭlis,** e, *adj.* [exsupero] überwindlich, non exs. saxum (des Siſyphus).

exsŭpĕrantia, ae, *f.* [exsupero] (ſelt.) die Hervorragung, virtutis, *Cic. Tusc.* 5, 36, 150.

ex-sŭpĕro, 1. 1) ſich über Etw. erheben, emporragen, -ſchlagen, *flammae; *angues undas; *jugum überſchreiten; *solum Helori herumlenken. 2) *tp.* überſteigen, überwiegen, hervorragen, übertreffen, überwinden, beſiegen, omnium ingenia, *Sall.*; multitudo Gallorum omnem sensum talis damni exsuperans, *Liv.*; *materia vires meas; *fructus sumptibus; *quantum feroci virtute; *violentia Turni magis; (*Liv.*) omnes Tarquinios superbiâ; alcjs laudes; *consilium caecum; *moras; *abſol.

exsurdo, 1. [ex u. surdus] eigtl. taub machen, übertr. (*Hor.*) subtile palatum abſtumpfen.

ex-surgo, 3. ſich aufrichten, =in die Höhe richten, ſich erheben, aufſtehen, a genibus, foras, *Plaut.*; ex insidiis; nova repente acies exsurgens; (*Tac.*) Vitelliani temere; cum exsurgeret; *faciem attollens; *altior exsurgens; in colles, ſich nach den Höhen hinanziehen, *Tac.*; *non presso tellus aratro; (Roma) tota simul aedificiis, *Liv.*; (cujus) summa in acutum cacumen, *Curt.*; simulacrum tenuem in ambitum metae, *Tac.*; *tp. a*) feindlich ſich gegen Jmd. erheben, gegen Jmd. auftreten, invidiâ eorum rursus plebem; qui ne nunc quidem; (*Tac.*) adversus, contra alqd. *b*) ſich erholen, wieder zu Kräften u. Anſehen kommen, res publica; Pompejanorum causa; exs. atque erigere se.

ex-suscĭto, 1. einen Schlafenden aufſtreiben, =aufwecken, alqm; *flammam auch anfachen; im Bilde, ne quandoque parvus hic ignis magnum incendium exsuscitet, *Liv.*; auch geiſtig wecken, erregen, cura animos.

exta, ōrum, *n.* die Eingeweide (die edleren, Herz, Lunge, Leber, Milz; vgl. viscera, intestina), insbeſ. der Opferthiere, aus denen geweiſſagt wurde; consulere, *Verg.*; deûm den Göttern dargebracht, *Phaedr.*

ex-tăbesco, 3. *†gänzlich ſchwinden; *tp.* allmählich ſich verlieren, =verſchwinden, opiniones vetustate.

extāris, e, *adj.* [exta] zu den Eingeweiden gehörig, einm. *Plaut. Rud.* 1, 2, 47.

extemplō, auch (vorcl.) **extempŭlo,** *adv.* [ex u. tempulum, *dem.* v. tempus] im Augenblick, alsbald, unverzüglich (v. faſt gleichzeitiger Aufeinanderfolge zweier Handlungen; vgl. ilico), postquam introii, ext. morbum ejus cognovi; auch (*Plaut.*) cum ext. = ſobald als; (*Liv.*) ext. — mox; ext. — mox — postremo.

†extempŏrālis, e, *adj.* [ex tempore; ſ. tempus] was aus dem Stegreiſe geſchieht, =geſprochen, =gehalten, =vorgebracht wird, extemporirt, color ſ. effulgeo; actio; fortuna, das dem Zufall unterworfene=, temeritas, ein dreiſtes Extemporiren; successus; facilitas; facultas; figurae. Dav. **extempŏrālĭtas,** ātis, *f.* die Fähigkeit unvorbereitet zu ſprechen, einm. *Suet. Tib.* 3.

extempŭlō ſ. extemplo.

ex-tendo, tendi, tentum od. tensum, 3. 1) ausdehnen, =ſpannen, =ſtrecken, =breiten, brachium, digitos; extento capite; pennas majores nido (was ſowohl zu majores als zu ext. gehört), über die Niedrigkeit ſeiner Geburt ſich erheben, *Hor. ep.* 1, 20, 21.; *sementem, ſäen; *extenta plaga (Raum); ſprichw. ire per extentum funem, etw. höchſt Schwieriges unternehmen od. ausführen; als milit. *t. t.*, †cornua aciei; †agmen latius, †ad mare; extentis itineribus, in weiten od. ſtarken Tagemärſchen, *Liv.*; avidos cursus, in geſtrecktem Laufe haſtig eilen, *Verg.*; übertr. v. der Sache auf die Perſon, magnis itineribus se, in forcirten Märſchen ſich ausdehnen, =vordringen, *Caes. b. c.* 3, 77, 3. u. Kraner z. d. St.; †adversariorum equitatus sese; me epistulâ, mein Brief iſt lang geworden, *Plin. ep.* [vgl. *a*)]; prägn., lang (zu Boden) hinſtrecken, *alqm moribundum, *fulvâ arenâ; *†extendi, lang hingeſtreckt daliegen; *in vacuum; *antro; *tp. a*) ausdehnen, bis wohin ſich erſtrecken laſſen, ausbreiten, spem suam in Africam; non longius quam quantum vitae humanae spatium est, cupiditas gloriae extendatur, *Liv.*; *nomen in ultimas oras; dah. erweitern, vergrößern, vermehren, †verba (Ggſ. corripere); †epistulam; *agros; *stagna; †pretia usque eo ſteigern; †quorum pretium non ex mentium commodo sed ex inimicorum odio extenditur; *famam, virtutem factis; fenus in usuras, ausgeliehene Capitalien durch Zinſen erhöhen, *Tac. Germ.* 26. u. Walther z. d. St.; auch se supra vires, ſich über die Kräfte anſpannen, =anſtrengen, *Liv. b*) v. der Zeit, ſich erſtrecken=, ſich hinziehen laſſen, dauern laſſen, ab hora tertia ad noctem pugnam, *Liv.*; comessationes ad mediam noctem; †variis sermonibus vespera extenditur verzieht ſich; *curas in annum venientem; auch verlängern, suam aetatem, *Plaut.*; *cursus; *extento aevo, in ferner Zeit, in der Fernzeit; †memoriam sui operibus. Dav. **extensus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* (ſelt.) ausgedehnt, weitläufig, extensissima castra, *Liv.*

ex-tento, 1. (*Plaut.*) ausverſuchen, probiren, vires tuas alieno ostio; quid tu venisti extentatum?

extĕnuātio, ōnis, *f.* [extenuo] als rhet. *t. t.*, die Verkleinerung, verkleinernde Darſtellung (μείωσις, Ggſ. exaggeratio). — **extĕnuātus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. extenuo] gering, ſchwach, *vestigia; copiolae, *Brut.* in *Cic. ep.* — **extĕnuo,** 1. 1) dünn machen, verdünnen, klein machen, aër extenuatus; cibus extenuatur ab his (dentibus); sortes extenuatae; *extenuari in aquas zerfließen; v. der Tonſenkung, a quibus extenuatur (aliquid); insbeſ. als milit. *t. t.*, aus=, hindehnen, augustiae agmen; acie extenuata; †Numidae extenuati. 2) *tp.* vermindern, ſchmälern, verkleinern, herabſetzen, sumptus; spem; hoc crimen; famam belli; aciem; (*Hor. sat.* 1, 10, 14.) vires (ſeinen Witz u. ſeine Laune einſchränken, ihr nicht freien Lauf laſſen); *curas mora longa; *forti mala corde ferendo; qui si error stultis extenuetur die; molestias omnes; locupletissimi cujus quecensus zu niedrig angeben; verbis suum munus.

exter u. **extĕrus** (*nom. sing. m.* kommt jedoch nicht vor), tĕra, tĕrum, *adj.* [ex] außen befindlich, d. i. auswärtig, ausländiſch (faſt immer im *pl.*, meiſt v. Perſonen u. zur Bezeichnung eines geiſtigen, nicht blos äußerlichen, geographiſchen Verhältniſſes u. dgl.; vgl. externus), nationes et gentes; civitates; exteri, Fremde, Ausländer. Hierv. I) *comp.* **extĕrior,** us, äußerlicher, außerhalb befindlich, collis, munitiones; hostis im Ggſ. derjenigen, die innerhalb der Mauern ſind; vallum; orbis; *ext. ire alcui, Einem zur Linken gehen; *comes. II) *sup.*, *A*) **extrēmus,** 1) im Raume, der äußerſte, oppidum, pars; †regiones; *vici, irgend eine entlegene Winkelſchule; *equi; auch *part.*, fines; pons, Ende der Brücke; lingulae, Spitzen der Erdzungen; impedimenta, letzter Theil des Gepäcks; agmen; in ext. libro im letzten Theil, im Schluſſe ꝛc., in ext. oratione nostra; ext. anno; ext. pueritiâ; *canit effectos ext. (am äußerſten Theil ſeines Weinbergs, alſo am Ziel ſeiner Arbeit) vinitor antes; *subst. pl. m.* die Letzten, die Nachhut; primi et ext.; *n. sing.*, aestatis, provinciae; extremum (ein Ende) habet; ab extremo (v. äußerſten Ende

des Lagers) orsi, *Liv.* 1, 28, 2.; ad extremum vitae; *in extremum; erat in extremo, es ſtand am Schluſſe des Briefs; ad extremum, *adv.* bis zuletzt, zuletzt, äußerſt; *primus ad ext. (v. erſten bis zum letzten Fuß) similis sibi; *extremum, *adv.* am Ende, endlich, zum letzten=, das letzte Mal; extremo, am Ende, endlich, *Nep.*; *n. pl.*, das Aeußerſte, das Ende, agri, †die Extremitäten des Körpers, paulatim ab extremis cedere spiritum; *der Tod. 2) v. der Zeit, der letzte, mensis; finis vitae; ext. aetate; manus ext. non accessit operi; (*Tac. Agr.* 30.) nos terrarum ac libertatis ext. die wir in den äußerſten Ländern wohnen [nach 1)] u. die Freiheit zuletzt bewahrt haben; ſprichw. ſ. scabies 2). 3) zur Bezeichnung des Grades einer Eigenſchaft, *a*) der äußerſte, größte, höchſte, fames; periculum; bonorum, bonum; malorum; †ad extrema ventum est. *b*) der letzte, geringſte, niedrigſte, ſchlechteſte, in ext. spe salutis; ext. ingenii est, qui etc., *Liv.*; *haud Ligurum ext.; *virtute, ingenio — extremi priorum, extremis usque priores; (*Just.*) sors. *c*) was allein in gefährlichen Verhältniſſen noch übrig bleibt, der äußerſte, letzte, auxilium; senatus consultum; condicio; dah. v. der gefahrvollen Lage ſelbſt, äußerſt, gefahrvollſt, ſchlimmſt, tempus vitae (Lebensgefahr); fortuna, größte Noth, in ext. suis rebus; *subst.* ad extremum, für den äußerſten Fall; quae captarum urbium extrema sunt (die äußerſten Bedrängniſſe) patiebantur. *B*) **extĭmus** (extum.) [ſelt.] = extremus 1).

ex-tĕrĕbro, 1. 1) (ſelt.) herausbohren, aurum. 2) *tp.* erpreſſen, *Plaut.*

ex-tergeo, 2. abwiſchen, manus, *Plaut.*; *tp.* fanum eversum atque extersum rein=, vollſtändig ausgeplündert.

ex-termĭno, 1. 1) über die Grenze treiben, fortjagen, vertreiben, alqm ex urbe, urbe, de civitate. 2) *tp.* verbannen, entfernen, auctoritatem senatus e civitate; quaestiones physicas.

externus, *adj.* [exter] 1) außerhalb befindlich, von außen kommend, äußerlich, tepor, visio, pulsus; commoda, incommoda, res; *subst.* externa, ōrum, *n.* Außendinge (Ggſ. interiora); *externi quid. 2) mit Bezug auf die Familie od. den Staat, der außerhalb iſt, ausländiſch, auswärtig, fremd (bezeichnet nur das locale, äußere Verhältniß, ſowohl v. Perſonen als v. Sachen; vgl. exter), hostis; populi; loci; victoria über anderwärtige Feinde; timor, terror vor einem auswärtigen Feind; auxilia; *gens; *vis, ein feindliches Heer; †nullâ ext. (feindliche) opę admotâ; †inveterati moris externa (= in externum) mutatio; *amor zu einem Fremden; *sint ext. (eines Ehebrechers) tuo vestigia lecto; *ext. laesus amore; *subst. sing.* *†ein Auswärtiger, Fremdling; *pl.* im engern Sinne, Fremde, nicht zum Hauſe Gehörige, canum odium in externos, *Cic. n. d.* 2, 63, 158.; *n. pl.* Auswärtiges, Fremdes, Fremdartiges, *Tac.*; externa (auswärtige Beiſpiele) libentius in tali re quam domestica recordor, *Cic.*

ex-tĕro, trīvi, trītum, 3. †abreiben, zerreiben, opus poliat lima, non exterat; zertreten, zermalmen, *nives.

ex-terreo, 2. aufſchrecken, =ſcheuchen, außer ſich ſetzen, einſchüchtern, verblüffen, periculo suo alqm, ut etc.; †Cheruscos; †vi ac minis alacres fortſcheuchen; *freta conchâ (v. Triton); *strepitu orbem; invisis atque incognitis rebus vehementius, repentino hostium incursu exterreri; praeter modum, †per somnum exterreri; exterritus aspectu, repentino periculo, *aestu; *exterrita pennis alea; *exterritus amnis; †ceteris ad dicendum testimonium exterritis durch Einſchüchterung dazu gebracht ꝛc.; †ad praecavendum, †falsa (*acc.*) exterritus.

extersui, *dat. m.* [extergeo] zum Auswiſchen, linteum extersui, einm. *Plaut. Curc.* 4, 4, 20.

extĕrus ſ. exter.

ex-texo, 3. *tp.* ausbeuteln, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 5.

ex-tĭmesco, tĭmui, 3. wegen Etw. in Furcht gerathen, ſich ſehr fürchten, alcjs adventum; casum; de fortunis; mit ne; sibilis; (*Ter.*) patrem.

extĭmus ſ. exter II) *B*).

extinguo ſ. exstinguo.

extispex, ĭcis, *m.* [exta-specio] der Eingeweideſchauer (vgl. haruspex). — **extispĭcium,** ii, *n.* [exta-specio] die Eingeweideſchau, einm. *Suet. Ner.* 56.; vgl. haruspicina.

ex-tollo, — — 3. 1) auf=, emporheben, erheben, pedem domo, *Plaut.*; pugionem alte; se; ex illa miserabili hominum jumentorumque strage se ex. ac levare aus ꝛc. ſich hervorarbeitend aufſtehen; im Bilde, alqm perculsum suis manibus; †in sublime armatum. 2) *tp. a*) in Worten erheben, preiſen, alqd laudibus, alqm in coelum laudibus, alqm ad coelum; (*Just.*) rerum suarum magnitudinem coelo tenus; malos; fortunam alcjs, alqd verbis, secunda oratione, laudibus, laudando; alqd verbis in majus, †alqd in majus übertreiben. *b*) ex. animum od. alqm, das Selbſtgefühl erhöhen, se, ſich zu größerem Selbſtgefühl erheben (Ggſ. se summittere), se magis, ſich mehr fühlen; animos, übermüthig werden; (*Just.*) alcui animos, Jmd. kühn=, =unternehmend machen, (*Tac.*) adulescentium animos praematuris honoribus ad superbiam; alqm secunda oratione; *vires gentis bis victae (Ggſ. premere arma Latini); (*Phaedr.*) nimia nautas hilaritate. *c*) caput ex. (v. der Freiheit), muthig das Haupt erheben, jacentem aufrichten, ermuthigen; (*Sall.*) novos zu den höchſten Ehrenſtellen; (*Tac.*) alqm supra ceteros. *d*) (*Tac.*) verſchönern, hortos insigni magnificentia; Bajarum suarum piscinas. *e*) (*Plaut.*) verſchieben, res serias in alium diem.

ex-torqueo, 2. 1. herauswinden, =drehen, entwinden, arma e manibus, sicam de, e manibus alcui; (*Curt.*) repugnanti e manibus hastam; *mucronem dextrae; quorum impium ferrum ignesque pestiferos meus ille consulatus e manibus extorserat (vgl. ferrum); insbeſ. v. Geld u. Gut, erpreſſen, talenta Attica quinquaginta; v. den menſchlichen Gliedern, verrenken, ausrenken, †omnibus membris extortus et fractus krumm u. lahm; insbeſ. auf der Folter, extorque, nisi ita factum est, *Ter.*; in servilem modum lacerati et extorti, *Liv.* 2) bildl., entwinden, entreißen, abnöthigen, durch Gewalt, Ueberredung, Bitte, Hartnäckigkeit u. dgl., sententias de manibus judicum vi quadam orationis; victoriam hosti; confessionem erroris civibus; ex animis cogni-

tiones verborum, quibus imbuti sumus; alcui beneficium, regnum; obsides summa cum contumelia; suffragium populi per vim; †praecepta et extorta defensioni suae cernere; †certius judicium, quod audienti frequenter aut suus cuique favor aut ille laudantium clamor extorquet; opinionem ratio convellet, veritas extorquebit; †convicio alcui libellos; (*Hor.*) cui sic extorta voluptas, poëmata; m. ut, ut fateror, einm. *Cic. Tusc.* 1, 7, 14.

extorris, e, *adj.* [ex terra] (aus dem Lande) vertrieben, landflüchtig (u. dah. elend u. unglücklich; vgl. exsul), exsulem, ext. populum Rom. agere ab solo patrio in hostium urbem; hinc ext. profugerunt; patriâ, domo, agro Romano; brevi ext. hinc omne Punicum nomen.

extortor, ōris, *m.* [extorqueo] der Erpreſſer, bonorum, einm. *Ter. Phorm.* 2, 3, 27.

extrā [exterā *sc.* parte] I) *praep.* m. *acc.*, 1) außerhalb, außer, ext. aciem, urbem, provinciam; ext. modum, über die Maßen, *ext. numerum modumque, taktlos; ext. periculum esse; ext. conjurationem, nicht betheiligt an ꝛc.; ne se mulier ext. virtutum cogitationes extraque bellorum casus putet, *Tac.*; ext. jocum, ohne Scherz; ext. culpam; ext. (gegen) consuetudinem; ext. ordinem ſ. ordo 3). 2) ausgenommen, außer, ext. ducem reliqui rapaces. II) *adv.*, außen, außerhalb, auswendig, quaedam bona et in corpore et ext.; quae ext. sunt; (*Hor.*) ext. in nuce; excedere ext.; *exterius sitae. 2) ex. quam si, außer wenn, *Liv.*

ex-trăho, 1. 1) herausziehen, rete ex aqua, *Plaut.*; telum e corpore, *telum de vulnere; *puerum alvo; *alqm turbâ; ferrum; †alcui anulum abziehen. Hierv. *a*) herausführen, -nöthigen, -locken, -ſchleppen, copias hibernaculis, in aciem; alqm vi in publicum; alqm domo, ad certamen; velut ab inferis extractus; *rure in urbem; übertr., ans Licht ziehen, scelera in lucem. *b*) losmachen, befreien, ausreißen, urbem ex periculis, (*Ter.*) se ex alqo malo; (*Nep.*) se ac suos omnes incolumes; religionem ex animis hominum; hunc errorem quasi radicem malorum omnium, stirpitus. *c*) emporbringen, alqm ad honorem, *Liv.* 2) in die Länge ziehen, hinziehen, aufſchieben, obsidionem; res variis calumniis; bellum in tertium annum; certamen usque ad noctem, in serum diei; rem in consulum adventum; †in horam secundam convivii tempus; †anceps pugna in multum diei varium certamen; †ludi certamen; durch Zögern hinbringen, verſchleifen, triduum disputationibus; dies dicendi morâ; aestatem sine ullo effectu; id (aestatis) facile extrahi posse; extracta auctoritatibus seniorum per paucos dies est res; extracta res est calumniis; (ſelt.) Jmd. hinhalten, eludi atque extrahi se, *Liv.*; biduum (*sc.* eos), *Curt.*; †überh. hin-, zubringen, prolatando aliquantum temporis; noctem vigiliis; inter has preces tota nox extracta est.

extrāneus, *adj.* [extra] außen befindlich, äußerlich, res; ornamenta v. außen hinzu kommend; †*subst.* Auswärtiger, Ausländer.

extra-ordĭnārius, *adj.* außerordentlich, außergewöhnlich, pecuniae nicht aus den gewöhnlichen Einnahmen herrührend; equites, cohortes aus auserleſenen Soldaten; reus gegen welche eine außerordentliche Unterſuchung angeſtellt wird; imperium; munus; honores; cupiditates.

extrārius, *adj.* [extra] 1) äußerlich, außerhalb befindlich, äußere, res. 2) †auswärtig, fremd; *subst.* ein Fremder, Nicht-Verwandter, *Ter.*

extrēmĭtas, ātis, *f.* [extremus] das Aeußerſte, die Grenze, der Umkreis, mundi; †die Einfaſſung, lacus. — **extrēmus** ſ. exter II) *A*).

extrĭco, 1. (*fut.* extricabor als *dep.*, *Plaut.*) [ex u. tricae] 1) herauswickeln, -winden, *cervа plagis extricata. 2) ausfindig machen, auftreiben, *mercedem aut nummos unde unde; *nihil; de alqo nihil keine ſichere Nachricht, *Latin.* in *Cic. ep.*

extrinsĕcus, *adv.* [extra u. secus] 1) v. außen her, v. außen, metus belli ext. imminentis; haec in dicendo non ext. aliunde quaerenda sed ex ipsis visceribus causae sumenda sunt; adhibita est res quaedam ext. ex alio genere quodam. 2) außerhalb, an der Außenſeite, columna ext. inaurata. 3) übertr., außerdem, einm. *Eutr.* 9, 25.

ex-trūdo, 3. heraus-, hervor-, fort (weg) ſtoßen, -treiben, -jagen, -drängen, alqm ex aedibus, invitum domo ab se, *Plaut.*; foras, *Plaut.*; ea alqm invitum, alqo hinc, *Ter.*; alqm in viam ext. et ejicere; extrudi a senatu in Macedoniam; Pollucem quam primum fort-, ſich v. Halſe ſchaffen; †veniunt e latebris suis extrusi; extruso mari aggere ac molibus, wenn das Meer durch ꝛc. hinausgedrängt iſt; *merces ſobald als möglich loswerden, ſich v. Halſe ſchaffen.

ex-tŭmeo, aufſchwellen, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 97.

extŭmus ſ. exter II) *B*).

ex-tundo, tŭdi, tūsum, 3. herausſchlagen u. ſo zerſchlagen, calcibus frontem, *Phaedr.*; *tp.* durch Schläge mit dem Hammer bilden, *a* *= caelare, eine Figur aus der Fläche heraustreiben, in erhabener Arbeit verfertigen, lapsa ancilia coelo. *b*) überh. erringen, erwerben, bereiten, bilden, zuwege bringen, id, *Plaut.*, *quis deus hanc nobis artem; *varias usus meditando artes paulatim; *vitae mortalis honorem; *vix mihi frugum et pecudum custodia sollers; †librum; †alqd convicio, precibus; *austreiben, cum labor fastidia extuderit (*sc.* tibi).

ex-turbo, 1. mit Gewalt u. Verwirrung herausjagen, -treiben, wegjagen, foras, *Plaut.*; alqm civitate; ext. et expellere plebem ex agris; †copias campo; inde hostem expeditum; †Octaviam verſtoßen; alqm ex possessionibus, fortunis omnibus; *tp.* mentem alcjs, Jmd. der Faſſung berauben; spem pacis benehmen; (*Plaut.*) alcui aegritudinem ex animo; †omni ex animo hujus facti memoriâ exturbatâ.

exūbĕro, 1. [ex u. uber] 1) reichlich hervorkommen, hervorſtrömen, überſtrömen, *alte spumis amnis. 2) *tp. a*) reichlich ſein, -ſich zeigen, †lucrum; †ex multa eruditione etc. ſ. exundo; *foliorum luxuriâ (durch ꝛc.) umbra d. i. das Laub ſchattet dichter. *b*) Ueberfluß an Etw. haben, an Etw. überreich ſein, *annus pomis; †tam lato fenore; hoc exuberantis quidem operis (es würde zu weit führen), ut etc., *Quint.* 10, 5, 1. (zweifelh.; vgl. Krüger z. d. St.)

exul ſ. exsul.

ex-ulcĕro, 1. eigtl. zum Schwären bringen; *tp.*

a) verſchlimmern, verderben, ea quae sanari nequeunt; †dolorem; vestram gratiam; res ab ipso rege clam exulceratae. b) erbittern, exulceratus animus; animi ignominiâ exulcerati.

exulo ſ. exsulo.

***ex-ŭlŭlo,** 1. aufheulen. Insbeſ. *partic.* exululatus, der geheult hat, stupet Ēdonis exululata jugis.

ex-undo, 1. überfluthen, -ſtrömend austreten, vi tempestatum in adversa litora angeſchwemmt werden an ꝛc., *Tac.*; *tp.* hervorſtrömen, ex multa eruditione ex. et exuberat illa admirabilis eloquentia, *Tac.*

ex-ungo, 3. durch Salben verthun, *Plaut.*

exuo, ui, ūtum, 3. [ſt. exduo, ἐκδύω] heraus-, hervor-, aus-, abziehen, ausſchälen, ablegen, pallam, *Plaut.*; †summa amicula; *alas; *pharetram, ensem umero; *alcui clipeum; *hordea de palea enthülſen; *saetosa membra duris pellibus; †alqm veste; *artus membrorum entblößen; *se monstris, die unnatürliche Geſtalt ablegen; *mortales artus; *serpens novus annos; *exuitur cornua et annos; *tp.* a) se ex laqueis los machen; jugum, se jugo abſchütteln; mihi ex animo exui non potest esse deos, ich laſſe mir es (den Glauben) nicht nehmen, daß ꝛc.; hominem ex homine, omnem humanitatem, ſich aller Menſchlichkeit entäußern; antiquos mores, servitutem; †profanos ritus; *animam, ſterben; †status ejus, quem beneficio exuistis meo; †hanc (asperitatem) etiam in leni ac remisso genere non ex.; †magistrum; †vitia, †cupidinem gloriae, †otium; †exuto justitio; †ferociam; †tristitiam et arrogantiam et avaritiam; †amicitiam Sejani; †imposita munia, †jussa; †pacem; †fidem et pacta brechen; †promissa. b) entblößen, berauben, †alqm bonis paternis, tribunatu; *totidem animas armis; *unum exuta pedem vinclis; id (aes alienum) cumulatum usuria primo se agro paterno avitoque etc. habe ihn genöthigt zu verkaufen, *Liv.*; als milit. *t. t.*, dem Feinde Etw. abnehmen, den Feind zwingen, Etw. im Stiche zu laſſen, hostem impedimentis, castris, armis; omnibus hostium copiis fusis armisque exutis, *Caes. b. G.* 3, 6, 3. u. Kraner z. d. St.; †Lepidus exutus.

ex-urgeo, 2. ausdrücken, -preſſen, einm. *Plaut. Rud.* 4, 3, 69 f.

ex-ūro, 3. 1) *herausbrennen, aliis scelus exuritur igni; exustae tuae genae. 2) verbrennen, völlig abbrennen, einäſchern, alqm vivum; clivus ad solum exustus est; oppida; †villas; †opes; *classem; dah. a) zerfreſſen, †vis veneni ferrum. b) vertrocknen, *exustus ager, *palus; loca exusta solis ardoribus; im Bilde, exustus (verlechzt) flos siti veteris ubertatis exaruit. c) *tüchtig brennen, verbrennen, sol graciles artus; omnes ranas unus lacus; in Gluth ſetzen, erhitzen, †fervida sole exurente vestigia; *antra positis exusta caminis; *tp.* *zur Liebe entflammen, haec ipsum, *Plaut.*; divos (Amor). Dav. **exustĭo,** ōnis, *f.* das Verbrennen, *pl.*, terrarum, einm. *Cic. r. p.* 6, 21, 23.

exŭviae, ārum, *f.* [exuo] was man ſich od. einem Anderen abgezogen, -abgenommen hat, insbeſ. a) *die abgezogene Haut der Thiere, namentlich der Schlangen. b) (vorcl. dicht. ſpät.) die Kleidung, die ein Anderer getragen od. ihm gehört; *v. einem Liebenden bei der Geliebten zurückgelaſſene Sachen, has ex. mihi perfidus ille reliquit. c) die dem beſiegten Feinde unmittelbar v. Leibe genommene Beute, -Rüſtung (vgl. spolia), non militum tantum sed etiam imperatorum; *Mezentii; nauticae ſ. nauticus; bildl., †virgineae; ornatus hujus exuviis.

F

F., Abkürzung = Filius.

fāba, ae, *f.* die Bohne; ſprichw. ſ. cudo 1). Dav. **fābālis,** *adj.* von Bohnen, Bohnen-, *stipula.

Făbăris, is, auch **Farfărus,** *m.* Fluß im Sabiniſchen, *Verg. Ov.*

fābella, ae, *f.* [*dem.* v. fabula] 1) eine kleine Erzählung. 2) eine Fabel, ein Mährchen [vgl. fabula 3) b)]. 3) ein kleines Schauſpiel.

făber, bri, *m.* [verw. m. facio] der in harten Stoffen (Holz, Metall, Stein) arbeitende Künſtler, alſo der Zimmermann, Tiſchler, Schmied ꝛc., f. ferrarius, Schmied, *Plaut.*; f. tignarius, der Zimmermann, *eboris, *marmoris, *aeris; im *pl.* oft überh. die Handwerker, insbeſ. beim Heer, praefectus fabrum = fabrorum; ſprichw. fabri fabrilia tractant, *Hor.* Dav. *adj.* **făber,** bra, brum, künſtlich, meiſterlich, *ars.

Făbius, 1) Numerius F. Pictor, zu Anfang des zweiten puniſchen Krieges, röm. Annaliſt. 2) Q. F. Maximus Cunctator, Gegner Hannibal's im zweiten pun. Kriege. 3) Q. F. Maximus Allobrogicus, Conſul 121 v. Chr., Ueberwinder der Allobroger. — *Adj.* **Fabius,** fornix, w. ſ.; lex; Fabia (tribus), eine der 35 Tribus, *Hor.* Dav. **Fabiānus,** fornix, w. ſ.; *subst.* Fabiani, Leute aus der fab. Tribus, *Suet.*

Fabrātĕria, ae, *f.* Stadt der Volsker. Dav. **Fabrāterni,** ōrum, *m.*

făbrē, *adv.* [faber] künſtlich, geſchickt, *Plaut.*; hierv. **făbrĕfăcio,** feci, factum, 3. 1) kunſtvoll-, künſtlich bereiten, -verfertigen, classem, *Aur. Vict.*; häufiger (*Liv.*) fabrefactus, künſtlich gearbeitet, geſchickt gemacht, ex aere multa; argenti aerisque; *tp.* haec (fallacia) est fabrefacta a nobis, *Plaut. Cas.* 5, 1, 8.

făbrĭca, ae, *f.* [faber] 1) die Werkſtätte eines faber, *Ter. Cic.*; vgl. officina. 2) die Kunſt-, das Handwerk eines faber, pictura et f. Baukunſt. 3) die künſtliche Verarbeitung, -Bildung u. dgl., aeris et ferri; tota hominis; membrorum nostrorum; consectionis ejus (materiae) f. habere zu bearbeiten verſtehen; (*Just.*) aerariae artis die Beſchäftigung mit ꝛc.; *tp.* (*Com.*) der Kunſtgriff, die Liſt, ad senem alqam f. fingit.

făbrĭcātio, ōnis, *f.* [fabricor] die künſtliche Bildung, der Bau, hominis; *tp.* künſtliche Geſtaltung, die Kunſt, in verbis, in oratione.

făbrĭcātor, ōris, *m.* [fabricor] der kunſtfertige

Bildner, der Werkmeiſter, tanti operis; minutorum opusculorum; *doli (des troj. Roſſes).

Fabrĭcius, Name eines röm. Geſchlechtes, aus welchem Gajus F. Luscinus ſich in den Kriegen gegen König Pyrrhus u. die Samniter durch ſeine Tapferkeit u. ſtrenge Redlichkeit auszeichnete; *adj.*, pons, *Hor.* Dav. **-ānus,** *adj.*

fābrĭco, 1. u. **fābrĭcor,** *dep.* (**inf.* fabricarier ſt. fabricari), 1. [faber] Etw. künſtlich aus harten Stoffen verfertigen, -zimmern, -ſchneiden, übertr., Etw. überh. anfertigen, -zubereiten, bilden, 1) **fabrico,** *a*) eigtl., *arma; *cratera; *ratem; †naves; *moenia Trojae Neptuni fabricata manu; *haec in nostros fabricata est machinā muros; *pocula fago fabricata; †in amphitheatro ligneo, intra anni spatium fabricato. *b*) übertr., mundus globosus est fabricatus; †dum illa verba fabricentur; †ut caelandum (opus), non ex integro fabricandum sit. 2) **fabricor,** *a*) eigtl., gladium; fulmen; signa (Statüen); fastigium; †naves. *b*) übertr., hominem; natura fabricata est sensus nostros mentemque et totam fabricam hominis; verba; insbeſ. (*Plaut.*) Etw. ausſinnen, -ausbrüten, fallaciam; quod lubet.

fābrĭlis, e, *adj.* [faber] zu dem in harten Stoffen arbeitenden Künſtler gehörig, Künſtler-, Werk-, scalprum; erratum; *opera (*pl.*), Schmiedearbeiten; *subst. n. pl.*, Künſtliches, Bildwerke (nicht 'Gewerbe'), tractant f. fabri.

1. **fābŭla,** ae, *f. dem.* v. faba, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 8.

2. **fābŭla,** ae, *f.* [for] 1) die Erzählung von einem Ereigniſſe, eine Sage, Geſchichte, non longa est f., de te f. narratur, *Hor.*; in üblerm Sinne, das Gerede, das Geſpräch der Leute, Stadtgeſpräch, †quantum apud devictas gentes fabularum fecerat Stoff zum Gerede gegeben; †in fabulis esse, zum Gerede dienen; f. fieri, esse; *f. tota jactari in urbe; *f. quanta fui! auch †die Wechſelrede, Unterhaltung, convivales; fabulis tempus conterunt; f. eorum et disputationes; Sprichw. ſ. lupus 1). 2) Insbeſ. die erdichtete-, auf Wirklichkeit nicht beruhende Erzählung, die Fabel, Erdichtung, etiam fabulis credere; f. tantum, sine auctore credita; f. fictae, poëticae; *non f. rumor ille fuit; *fabulae manes = fabulosi; (*Com.*) fabulae! leeres Gerede! 3) ein Gedicht, nämlich *a*) die Fabel, als Dichtungsart, *Phaedr. b*) der einem dramatiſchen Gedicht zu Grunde liegende Stoff, das Sujet, *Hor.*; si nec fabellae (Mährchen) te juvant nec fabulae Mären, *Phaedr.*; dah. ein dramatiſches Gedicht, ein Schauſpiel, Drama, Stück, agere, docere, dare f. *c*) ein epiſches Gedicht, z. B. (*Hor.*) v. der Ilias; *tp.* non solum unum actum sed totam f. confecissem; f. compositam Volsci belli, der volsciſche K. ſei eine verabredete Poſſe; (*Tac.*) nunc per concubinum Atimetum et histrionem Paridem quasi scaenae fabulas componit; ähnlich (*Com.*) quae haec est f.? was iſt das für eine Geſchichte? was ſoll das vorſtellen?

fābŭlāris, e, *adj.* [2. fabula] (ſelt.) Sagen-, historia, *Suet.* — **fābŭlātor,** ōris, *m.* [fabulor] (ſelt.) Erzähler, *Suet.*

fābŭlor, *dep.* 1. (*inf.* fabularier, *Com.*) [2. fabula] plaudern, ſchwatzen, ſich unterhalten (v. einer gemüthlichen u. behaglichen Rede zum Zeitvertreib, wobei es auf den Gehalt u. ſelbſt die Wahrheit des Geſprochenen wenig ankommt; vgl. loquor, dico, garrio), inter se, *Plaut.*; alcui, *Ter.*; cum alqo, *Plaut. Suet.*; †apud alqm; quid Serg. Galba fabuletur, *Liv.*; überh. reden, *Com.*

fābŭlōsus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [2. fabula] *a*) *in den Sagen oft vorkommend, -berühmt, Hydaspes; palumbes. *b*) †an Sagen reich, carmina Graecorum. *c*) †die Sage liebend, antiquitas.

făcesso, sīvi, sītum, 3. [*intens.* v. facio] 1) *trans.* eifrig machen, ausrichten, vollbringen, *praecepta, *jussa; beſ. v. etw. Unangenehmem, bereiten, ſchaffen, alcui negotium, periculum; auch wegſchaffen, entfernen, unterlaſſen, dictum, *Plaut.* 2) *intrans.* ſich eilig entfernen, -weggehen, ſich packen, hinc, propere, *Ter.*; propere ex urbe; facesse hinc Tarquinios; operae facessant; ab omni societate rei publicae; (*Just.*) amicitiam bei Seite geſetzt bleiben.

făcētē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [facetus] 1) anmuthig, artig, *Com.* 2) launig, witzig, drollig, ridicule et f. — **făcētiae,** ārum, *f.* [facetus] 1) launiger Witz überh., der ſowohl cavillatio als dicacitas umfaßt (vgl. cavillatio, dicacitas), cum duo genera sint facetiarum, — illa a veteribus superior cavillatio, altera haec dicacitas nominata est. 2) = cavillatio, sales in dicendo multum valent, quorum duo sunt genera, unum facetiarum, alterum dicacitatis. Utetur orator utroque: sed altero in narrando aliquid venuste, altero in jaciendo mittendoque ridiculo; (*Tac.*) f. asperae, acerbae; (*Plaut.*) auch *sing.* facetia, das Drollige eines Vorfalls.

făcētus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [ſt. factus v. facio] eigtl. wohl-, gut gemacht, -geſtaltet, dah. 1) zierlich, fein, victus, *Plaut.*; est qui inguen ad obscenum subductis (tunicis) usque f. (nämlich nach ſeiner Meinung), *Hor. sat.* 1, 2, 26.; v. Benehmen u. Ausdruck, fein, artig, voll Grazie, mulier, *Ter.*, orator, sermo, oratio; **subst. n.* die Grazie, Anmuth; auch freundlich, artig gegen Andere, einſchmeichelnd, ut cuique est aetas, ita quemque facetus adopta, *Hor.* 2) v. der Rede, witzig, launig, drollig, homo f. et urbanus; f. esse voluisti; genus jocandi.

făcies, ēi (archaiſt. ē), *f.* [wahrſch. v. facio] 1) die ganze Geſtalt, äußere Geſtaltung, das Aeußere überh. (zunächſt als Fläche gedacht; vgl. figura, forma), nutrix qua sit f., mihi expedi, *Plaut.*; plerisque ejus f. ignorantibus; decora, *Hor.*; quali sit f., sura etc., *Hor.*; *Anchisae; **pl.*, comitum; *verte omnes tete in f.; loci, urbis, carceris; †urbium faciem praestare; †terribilior f. erat ripae; *longa quibus f. ovis erit; *facie praestant; *curvata in montis faciem unda; *tp.* die äußere Erſcheinung, das Ausſehen, Gepräge, der Anblick, die Beſchaffenheit, Art, Form, insolita; senatus, civitatis; belli; totius negotii; †mali; †universa futuri discriminis f. in oculis erat; (*Plaut.*) ad istam f. est morbus ſolcher Geſtalt, ſolcher Art; *laborum; *in unam f.; †proximus dies faciem victoriae latius aperuit; †dum positis loricis et galeis in f. pacis veniretur; auch

(*Tac.*) der Schein im Ggſ. der Wirklichkeit, facie consilii publici; der Anblick, scelerum, *Verg. Curt. Tac.* 2) das menſchliche Geſicht, Antlitz, Geſichtsbildung (überh. u. nur in phyſiſcher Beziehung, als die natürliche Phyſiognomie; vgl. os, vultus), in f. vultuque inerat vecordia; f., vultus, sonus; egregia, honesta, *Ter.*; decora, praeclara, *Sall.*; Agesilai; nosse alqm de f.; *nec faciem litore dimovet; *hispida; †*pl.*; im Bilde, formam et tamquam f. honesti vides (Sittlichkeit nicht nur verkörpert, ſondern zugleich perſonificirt); ähnlich qui (praeceptor) f. eloquentiae, non imaginem praestaret, *Tac. dial.* 34.; *(*concr.*) notaque et artium gratarum f., eine berühmte u. mit liebenswürdigen Eigenſchaften geſchmückte Erſcheinung; *ſchönes Geſicht, rara; f. quaerere, ſich im gefälligen Mienenſpiel üben.

făcĭlĕ, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [facilis] 1) leicht, ohne Mühe, ohne Schwierigkeit, ohne Weiteres, unwillkürlich, f. alqd ediscere; f. indicabat ipsa natura vim suam; zur Verſtärkung einer einen hohen Grad bezeichnenden Ausſage, unbedenklich, ohne Widerrede, ſicher, f. princeps; vir totius Graeciae f. doctissimus; Thucydides dicendi artificio f. vicit omnes; omnes scriptores f. superare; f. ducem populi Romani, non comitem diceres; huic hereditas f. ad HS tricies venit testamento propinqui sui; non (haud) f., nicht leicht = ſchwerlich, kaum (eine gemilderte Form der Verneinung), non f. in ullo majorem diligentiam cognovi. 2) willig, gern (wenn Etw. geſchieht, ohne daß ihm Etw. in den Weg gelegt wird; vgl. libenter), omnes perferre et pati, *Ter.*; f. pati m. *acc. c. inf.*; facillime audiri. 3) angenehm, wohl, bequem, vivere, agere, *Com.*; †agitare; locum habeo nullum, ubi facilius esse possim, quam Asturae, in maritimis (praediolis meis) facillime sum; nusquam facilius sum. — **facilin** = facilene, *Plaut.*

făcĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [facio] eigtl. thunlich, 1) leicht = was man leicht thun (ſich verſchaffen, erwerben) kann (vgl. levis), mit keiner Mühe od. Schwierigkeit verbunden, res, causa; ascensus, aditus; iter; distinctio; favor; remedium; concordia; *victus leicht zu erlangen; *parabilem venerem amo facilemque; *somnus in den man leicht fällt, leichter, ſanfter; †humus; *lutum leicht zu bearbeiten; †jugum leicht zu ertragen; *jactura leicht zu verſchmerzen; *saevitia leicht zu bezwingende, alſo verſtellte, ſcheinbare; alqd f. est ad credendum; res factu f., nihil erat dictu facilius, *Ter.*; id quod factu facillimum erat, *Sall.*; ad quas non est facile inventu qui descendat, *Cic.*; id dictu quam re facilius erat, *Liv.*; facile intellectu, *Nep.*; †facile est intellectu; *nec (Cyclops) visu f.; facile est hoc intellegere; eo pelli facilius fuit, facile erat m. *acc. c. inf. praes. pass.*, *Liv.* 22, 8, 5. 35, 50, 1.; facilius explorari, *Liv.*; facilis corrumpi, *Tac.*; quod ei fuit facillimum, ut etc., *Liv.*; res est in facili leicht, *Liv.*; *†e, ex facili; f. est consensio = facile (ipse) consentio, *Phaedr.*; m. *dat.*, leicht-, bequem zu od. für ꝛc., campus operi; Macedonia divisui; acies partienti, jungenti, *Liv.* 9, 19, 8. u. Weißenborn z. d. St.; v. Verhältniſſen, die ſich leicht machen, -geſtalten, günſtig, bequem, res; fortunae. 2) v. Perſonen, der ſich zu Etw. leicht bewegen läßt, bereitwillig, willig, commercio; (*Tac.*) bello, capessendis inimicitiis; *amori; †m. ad, in; auch †f. feminarum crudelitate ad gaudia. 3) v. einer Perſon, die mit Leichtigkeit u. Fertigkeit Etw. ausführt, fertig, gewandt, f. et expeditus ad dicendum; †sermone Graeco; *faciles victu, die ein bequemes Leben führen, den Lebensunterhalt leicht finden; v. Sachen, *manus leicht beweglich, gewandt; *tornus gefällig (ſofern er v. geſchickter Hand geführt wird); *f. corpore onus ferre; *oculi bewegliche, muntere; *cera. 4) v. dem Charakter, freundlich, willfährig, nachgebend, gefällig, nachſichtig, zugänglich, leutſelig, gütig (in Verhältniß zu ſeines Gleichen; vgl. comis), benignus et f., lenis et f.; comes, benigni, f., suaves; f. et liberalis pater; in rebus cognoscendis, in hominibus audiendis admittendisque; ad concedendum; (*Liv.*) impetrandae veniae (*dat.*); v. der Erde, pecori, *Verg.*; m. *abl.*, amicitiā, *Sall.*; sermone, *Tac.*; f. benevolumque alqm sibi reddere, *Ter.*; f. alqm habere; *dii in tua vota; *neque se fore posthac tam f., ut etc. (v. Jupiter); †in vitricum; *Nymphae; mores; *animi; *quibus f. deus annuit aure; *janua; *penna. Dav. **făcĭlĭtas**, ātis, *f.* 1) die Leichtigkeit im Handeln od. Thun, partiendi camporum spatia, quaestura ex dignitate candidatorum aut facilitate tribuentium gratuito concedebatur, securi de f., *Tac.*; oris in der Ausſprache, *Quint.*; insbeſ. (*Quint.*) die Leichtigkeit-, Geläufigkeit im Vortrage od. im Ausdruck, extemporalis; verborum; firma quaedam f., quae apud Graecos ἕξις nominatur; illa firma f.; oratio prae se fert felicissimam f.; *concr.*, retractemus suspectam f. das leicht Hingeſchriebene, *Quint.* 10, 3, 7. 2) die Eigenſchaft deſſen, der leicht zu Etw. geneigt iſt, Neigung zu Etw., die Anlage, haec (proclivitas) in bonis rebus, quod alii ad alia bona sunt aptiores, f. nominetur, in malis proclivitas, *Cic. Tusc.* 4, 12, 28.; insbeſ. *a*) in gutem Sinne, die Leichtigkeit-, Willigkeit, ſich nach den Wünſchen Anderer zu fügen, Gefälligkeit, Willfährigkeit, Zuvorkommenheit, Umgänglichkeit, Leutſeligkeit, Freundlichkeit, Popularität u. dgl. (vgl. comitas), ejus gravitas non sine f. erat; f. et lenitudo animi; comitas et f.; f. et humanitas; is qui dignitate principibus excellit, facilitate par infimis esse videatur; sermonis; ut nec ornatui f. (in der Rede) nec facilitati inventio deesset, *Just.* 9, 8, 10.; in audiendo; actione leni facilitatemque (die innere Gutmüthigkeit) significanti, *Cic. de or.* 2, 43, 184.; †imperii; magno mihi f. (im Nachlaſſe der Zahlung) stetit, *Plin. ep.* 8, 2, 8. *b*) in übelm Sinne, prava, *Ter.*; adulteriorum, *Tac.*; auch Leichtfertigkeit, Leichtſinn, *Suet. Cl.* 29.

făcĭnŏrōsus (faciner.), *adj.* m. (ſpät.) *comp.* u. (*Cic.*) *sup.* [facinus] verbrecheriſch, laſterhaft, civis; facinerosissimi sicarii; †impius et f. animus.

făcĭnus, ŏris, *n* [facio] *a*) die auffallende u. bedeutende-, wichtige That (vgl. factum, flagitium, scelus), f. praeclarissimum, pulcherrimum, egregium atque mirabile duorum Carthaginiensium; nefarium; inauditum et singulare; virilis audaciae; o f. indignum etc. ſ. indignus. Hierv. insbeſ. *a*) die verbrecheriſche u. gewaltige That, die Unthat, scelus et f.; committere, patrare, obire, facere [vgl. facio I) *b*)], in se admittere f.; f. est, vinciri civem Rom., scelus ver-

Digitiz

berari; ad vim, ad f., ad caedem accommodatus; (*Tib.*) per caedem et f.; Romae Numidiaeque facinora ejus, *Sall. Jug.* 33, 4. u. Kritz z. d. St.; auch verbrecheriſche Geſinnung, -Abſicht, subest silentio f., *Curt.* 6, 8, 11.; *v. einem Giftbecher als Werkzeug einer Unthat; Verbrecher, *pl.*, ſ. flagitium 1). *b*) (*Com.*) das Ding, die Sache, der Umſtand.

făcio, fēci, factum, 3. [archaiſt. Formen *fut. ex.* faxo (ſ. Brix zu *Plaut. Trin.* 1, 2, 60.); *perf. conj.* faxim, (auch für *fut. ex.*) faxit, faxitis, faxint; *plsqp. conj.* faxem; *imper.* face] I) *trans.* machen (in mannichfaltigſter Anwendung v. einer Thätigkeit, welche ſich in Hervorbringung eines in die Sinne fallenden Products u. einer im Raume fortbeſtehenden Wirkung kund giebt, ποιεῖν; vgl. ago), *a*) hervorbringen, verfertigen, bauen, ſchaffen, bereiten u. dgl., scuta ex cortice; ignem ex lignis viridibus; arma; opus; turres; munitionem; quidquam neque dicere neque f.; pontem (ſchlagen) in Arare, in Istro; summa difficultas faciendi pontis; classem bauen, castra aufſchlagen; (v. Künſtler) *alqm marmoreum bilden; *m. *acc. c. inf.*, bildlich darſtellen; literas ad alqm, an Jmd ſchreiben, f. sermonem inter nos habitum in Cumano; f. sibi anulum; phalerae pulcherrime factae; f. corpus, vela ſ. corpus *a*), velum; sibi binos imperatores wählen; cohortes aufbringen, bilden; manum, (*Tac.*) auxilia mercede; tributum; f. orationem, versus, (*Tac.*) versus pro eo; f. librum, epigramma, poëma; *carmina; homo ad ista expedienda factus wie gemacht, -geſchaffen ꝛc.; ex industria factus ad imitationem stultitiae; neque tamen horum (puerorum, Sklaven) quemquam nisi domi natum domique factum (gezogen, gebildet) habuit, *Nep. Att.* 13, 4.; verbum factum (geſchaffen) vel conjunctione vel novitate; verbis translatis interdumque factis; orationis faciundae ac poliundae ignari; verborum aut faciendorum aut deligendorum scientia; orationis faciendae et ornandae auctores; Verres sibi anulum ließ ſich machen, scuta pro clipeis. *b*) thun, vollführen, ausführen, verrichten, leiſten, zu Stande bringen, vornehmen, begehen, verüben u. dgl., facinus, *Plaut. Cic. fin.* 2, 29, 95.; facta, *Plaut.*; tale facinus, *Sall. Cat.* 19, 5.; tam foedum facinus, *Just.* 39, 3, 7.; initium, finem [vgl. finis 2) *a*)]; gradum; incursionem; iter ſ. iter 1) *a*); cursu quingenta stadia zurücklegen, *Just.* 11, 8, 2.; indutias, pacem; comitia abhalten; *ruinas in alqd einen Sturz thun-, herabſtürzen auf ꝛc.; f. injuriam, furtum, fraudem, vim, caedem; impetum in hostes; alcui medicinam an Jmdm. vornehmen = Jmd. heilen; exemplum ſ. exemplum 1); insbeſ. (*Com.*) facis injuriam, injuste, si etc. zum Ausdruck eines mildern Tadels od. Vorwurfs; male et injuste; hoc regi; (*Hor.*) nemo hoc mangonum faceret tibi; f. proelium liefern; bellum erregen, anſtiften, anfangen, alcui gegen Jmd. = Jmd. bekriegen; promissum erfüllen, imperatum, imperata, omnia quae imperarentur leiſten; stipendia, Kriegsdienſte thun; nemo me lacrumis decoret nec funera fletu faxit begehe mit ꝛc., *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 15, 34.; quae meus amicus Appius νεκυομαντεῖα faciebat veranſtaltete, *Cic. Tusc.* 1, 16, 37.; mysteria in domo sua anſtellen, *Nep.*; sementes beſtellen; incendium anlegen; judicium fällen; silentium beobachten, s. fabulae (*Plaut.*) dem Schauſpiel ruhig zuſehen, aber silentium classico (*Cic.*) bewirken [nach *c*)]; fugam ergreifen od. [nach *c*)] bewirken, deditionem, ſich ergeben; (*Quint.*) f. vires, usum, ad faciendam phrasin; verbum, verba ſ. verbum 1); f. modum, das Maß beſtimmen; periculum, einen Verſuch machen; multa impure ac taetre; alqd in alqo; neque in eo, quod inutile esset Graeciae, fecisse; quod in Nerviis (an ꝛc.) fecisset; foeda in civibus facinora; omnia amici causâ; ego plus quam feci, f. non possum; (*Hor.*) multa, plura, permulta; magnum etc. ſ. magnus 2) *c*); quid faciam? was ſoll ich thun od. anfangen? *quid facerem? quid eâ drachmâ f. vis? rebus quid faciam meis? quid eo fecisti puero? *Plaut.*; (Converſ.) quid hoc, de hoc homine facias? was ſoll man mit-, aus ꝛc. machen, -mit ꝛc. anfangen? quid huic, illi facias? was ſoll man in Bezug auf ꝛc. thun? quid facerent de rebus suis, *Nep.*; quid faceret Chrysippus huic conclusioni? quo facto, hierauf; elliptiſch, si auditor omnino tamquam equus non f. eigtl. nicht thut, was der Reiter will, = nicht gehorcht, wie ein ſtörriſches Pferd iſt, *Cic. Brut.* 51, 192.; ut alia nos melius multo (*sc.* facimus) quam Graeci. *c*) verurſachen, bewirken, verſchaffen, veranlaſſen, erregen, ſtiften, bereiten, zufügen, gewähren, geben u. dgl., admirationem alcjs rei; †famam exitii sui; clamores, desiderium, spem, suspitionem; animos ſ. animus 3) *b*); sibi magnas opes; eam summam aufbringen, *Nep.*; alcui potestatem, copiam dicendi, †locum (Gelegenheit) mendacio, †fortuna regis etiam humillimis in ipsum licentiam; nomen, cognomen alcui rei; auspicium ſ. auspicium 2); silentium, fugam [vgl. *b*)]; anguis — terrorem fugamque in regiam, *Liv.* 1, 56, 4.; orationi audientiam; alcui favorem, moram, periculum, injuriam, insidias; f. alcui negotium ſ. negotium 1) *a*); *multa nobis mala; f. praedam, praedas ab alqo; f. (alcui) fidem ſ. fides 1); argentum hoc f., divitias tu ex istac (virgine) facies, *Plaut.*; non semper haec (verba) inter se idem = bedeuten, *Quint.* 10, 1, 14. u. Krüger z. d. St.; (*Plaut.*) f. (geben) alcui savium; f. gratiam alcjs rei alcui Verzeihung-, Nachſicht gewähren; alcui transitum geſtatten; f. (geben) exemplum alcjs rei; †f. speciem agminis magni (ausſehen wie ꝛc.), castellorum, maris, turrium; f. ludos, sacra, sacrificium, res divinas, cenas, conjurationem; f. sibi viam bahnen; iter ſ. iter, 2); si quid es facturus (*Cic. Tusc.* 5, 5, 13.), wenn du Etw. gegen mich ausrichten willſt; dah. reflexiv, wie unſer 'ſich Schaden thun' = leiden, erleiden, jacturam etc. ſ. jactura 2); damnum, detrimentum, naufragium. *d*) bewirken od. zu bewirken ſuchen, daß ein Zuſtand od. eine Handlung eintritt, m. ut od. ne; *m. *acc. c. inf.* (vgl. nulla res tales oratores videri f. quales ipse videri volunt, *Cic. Brut.* 38, 142.); ut scirent, se facturum wiſſen laſſen; fac sciam u. dgl.; quantum coniti animo potes etc., tantum fac (bemühe dich), ut efficias, *Cic. off.* 3, 2, 6.; certum hominem ad eum mittas face ſei ſo gut u. ſchicke, *Nep. Paus.* 2, 4.; *facito m. *conj.*; insbeſ. facere ut nicht ſelten, um den Begriff der Thätigkeit ſtärker hervorzuheben od. die Handlung als eine wichtigere, bedeutendere u. daher als Act eines beſonderen Entſchluſſes zu bezeichnen, faciendum

putavi, ut ad te scriberem (nicht ſchlechthin ſt. ad te scribendum putavi); feci non invitus, ut prodessem multis rogatu tuo; plebem et infimam multitudinem se fecisse (ſein Werk ſei es) ut non modo virtute flecteret etc.; sive illud animo irato ac percito fecisset ut incensus odio trucidaret inimicum; visum est faciendum — vos certiores facere, einm. *Serv. Sulp.* b. *Cic. fam.* 4, 12, 1; m. dopp. *acc.*, Jmd. od. Etw. zu Etw. machen-, -erwählen, -ernennen, f. te apud illum deum, *Ter.*, judicem iratum, alqm consulem, heredem, alqm disertum; auch f. alqm = zu einer Obrigkeit machen, *Cic. p. Mur.* 25, 50. *p. Planc.* 4, 9. 6, 14.; (*Eutr.*) se dictatorem, se consulem, caesarem se in Gallia, ſich machen-, ſich aufwerfen zu ꝛc.; *alqd telum d. i. als Waffe gebrauchen; *omnes uno ore Latinos zu gleichen L.; *lebetes tertia dona; alqm certiorem f. etc. ſ. certus 4); alqd missum f. ſ. mitto 2) *a*); alqd reliquum f.; f. alqd dicionis, potestatis suae, sui imperii, bewirken daß Etw. zu ſeiner Botmäßigkeit ꝛc. gehört = unter ſeine B. ꝛc. bringen; Thebae populi Romani jure belli factae sunt; (*Sall.*) neque gloriam meam, laborem illorum faciam zu meinem, ihrem Eigenthume machen; alqd lucri f. = gewinnen; nihil reliqui f. = *f. ut nihil sit ejus quod reliquum est*, nichts übrig laſſen; (*Tac.*) alqd sui muneris, (*Just.*) beneficii sui fordern, daß Etw. als aus ꝛc. herrührend angeſehen werden ſoll; alqam terram suam ſich unterwerfen; (*Ter.*) alqm suum zu ſeinem Freunde machen. Insbeſ. mit einem *partic.*, in der Rede od. Schrift einführen, -darſtellen, -laſſen, Xenophon Socratem f. disputantem; non faciet rem publicam loquentem; ſeltener als *verb. dic.* behandelt u. dah. m. *acc. c. inf.* verbunden, poëtae impendere apud inferos saxum Tantalo f.; quem Homerus apud inferos conveniri f. ab Ulixe; Polyphemum Homerus cum ariete etiam colloquentem f. ejusque laudare fortunas, einm. *Cic. Tusc.* 5, 39, 115. *e*) zum Ausdruck der bl. gedachten od. angenommenen Wirkung, vorgeben, ſich ſtellen, facio me alias res agere; annehmen, den Fall ſetzen, faciamus od. fac m. *acc. c. inf.* *f*) einen gewiſſen Werth auf Etw. od. Jmd. legen, wie wir ‘ſich Etw. aus Etw. od. Jmdm. machen’, achten, ſchätzen (vgl. aestimo, existimo etc.), alqd, alqm magni, pluris, maximi, parvi, minimi, nihili; hujus non f. ſ. 1. hic *a*); id parum f. ſ. parum 1); dah. wohl auch alqd aequi bonique f., mit Etw. zufrieden ſein; si aliter nos f. quam aequum est, *Plaut.* *g*) ein Geſchäft u. dgl. treiben, -ausüben, argentariam, praeconium; medicinam, *Phaedr.* *h*) die Stelle eines vorhergehenden ſpecielleren Verbum vertretend, wie thun u. ποιεῖν, an Scythes Anacharsis potuit pro nihilo pecuniam ducere: nostrates philosophi f. non potuerunt? Demosthenem, si illa pronuntiare voluisset, ornate splendideque f. potuisse; itaque in hominibus solum exsistunt (morbi animorum); nam bestiae simile quiddam f. ſt. in bestiis s. q. existit; jubeas miserum esse, libenter quatenus id f., *Hor. sat.* 1, 1, 63 f. II) *intrans.* 1) m. *adv.* od. adverbialen Wendungen, thun, ſich betragen, irgendwie handeln, verfahren, humaniter; arroganter; amice; imperite; recte aut perperam, recte atque ordine; bene atque strenue; bene f. etc. ſ. bene 1) *B*); male, aegre alcui, *Com.*; adversus rem publicam, als Feind gegen den Staat verfahren; †contra alqm; f. non possum, quin etc. kann nicht umhin zu ꝛc. 2) f. cum od. ab alqo, es mit Jmdm. halten, auf Jmds. Seite-, -Partei ſein (Ggſ. f. adversus alqm); idem sentire et secum f., unâ f. Sullam; illac (aus jener Seite) f.; ea (aequitas) cum secum faciat für ihn iſt, *Cic. part. or.* 36, 127.; *jura facientia mecum mich unterſtützen. 3) ein Opfer verrichten, opfern, Junoni Sospitae; Jovi Victori pocillum mulsi sese facturum, *Liv.* 10, 42, 7. u. Weißenborn z. d. St.; m. *abl.* des Opferthiers, quot agnis, *Plaut.*, vitulâ pro frugibus, *Verg.* 4) zu Etw. dienen, -nützen, -helfen, -paſſen, *ad talem formam non f. iste locus; *non f. capiti dura corona meo; *nec coelum nec aquae nec terra nec aurae bekommt mir; *incolumi Rhodus et Mitylene pulcra f. quod etc.; (*Quint.*) nec versicolorem illam qua Demetrius Phalereus dicebatur uti, vestem bene ad forensem pulverem f.; (*Quint.*) in hoc optime f. infinitae quaestiones. — **facteon**, eine ſcherzh. v. *Cic. Att.* 1, 16, 13. gebildete halb griechiſche Form (ſtatt faciendum) = man muß ſchätzen, φιλοσοφητέον et istos consulatus flocci f.

factio, ōnis, *f.* [facio] 1) (ſelt.) das Machen, Thun, Handeln, quae haec f. est (*Plaut.*)? was geht hier vor ſich? was thut man hier? testamenti f. (das Recht ein Teſtament zu machen) non habere. 2) das Zuſammenhalten unter ſich od. mit Jmdm. [v. facere cum alqo II) 2)]; dah. *a*) die Verbindung im Privatleben durch Verwandtſchaft od. Bekanntſchaft, die Verwandtſchaft, neque nos tantâ f. quantâ tu sumus, cum vostris nostra non est aequa f., *Plaut.*; †v. Zünften, ejusmodi. *b*) die Verbindung im öffentlichen Leben, der politiſche Anhang, die politiſche Partei (als Verein ſolcher, die zu gemeinſamem Handeln zuſammenhalten, oft mit dem Begriffe drückender und despotiſcher Uebermacht, v. Patriciern, Oligarchen ꝛc.; vgl. pars), in singulis domibus f. sunt; f. dissensionesque; triginta illorum; nobilium, paucorum; Galliae totius f. esse duas; forensis; haec inter bonos amicitia, inter malos f. est; ut exsistat ex rege dominus, ex optimatibus f.; (*Nep.*) officia amicis praestare sine factione ohne Parteibeſtrebungen; (*Phaedr.* 1, 2, 4.) factionum partes, getrennte P.; (*Suet.*) die einen Schauſpieler begünſtigenden Zuſchauer, Parteinehmer für ꝛc., eine Truppe-, Rotte der Wettrenner im Circus; auch Verſchwörung, oppressus est f. militari, *Eutr.* Dav. **factiōsus**, *adj.* m. (ſpät.) *comp.* u. †*sup.* der eine zahlreiche Freundſchaft od. einen Anhang hat, ein Parteihaupt, od. der nach einem Anhange ſtrebt, parteiſüchtig, homo, *Plaut.*; f. audaxque; largitores et f.; complures novi atque nobiles, f.; neque factione cum factioso; (*Plaut.*) linguâ, mächtig mit ꝛc.

factĭto, 1. [*frequent.* v. facio] Etw. häufig u. gewöhnlich machen, -thun, -verrichten, quod ne Graeci quidem veteres factitaverunt; *versus; †carmina in principem; †delationes; quaedam publica sacra per ipsos reges factitata erant. Insbeſ. *a*) (ſelt.) Jmd. zu Etw. gewöhnlich machen, -erklären, alqm heredem. *b*) Etw. als gewöhnliches Geſchäft u. dgl. treiben, aus

Digitized by Google

Etw. ein Metier machen (vgl. facio I) 1) *g*)], accusationem; †coactiones argentarias.

facto, 1. [*intens.* v. facio] (ſelt.) verrichten, *Plaut.*

factor, ōris, *m.* [facio] eigtl. der, welcher Etw. macht, ſchafft; dah. (*Plaut.*) pilae, derjenige, der den Ball treibt, -ſchlägt. — **factum,** i, *n.* [*partic.* v. facio] das Gethane, That, Handlung, Werk (vgl. acta, res gestae, facinus etc.), ſowohl als *partic.* mit *adv.* verbunden, recte, bene, male, egregie, fortiter f., als auch *subst.* mit *adj.* od. *pron.*, bonum, egregium; malum; optimum m. *inf.*, *Sall. Cat.* 32, 1. u. Kritz z. d. St.; meum; nullum paulo fortius; illius; quod unquam eorum in re publica f. exstitit? ex aliorum f. aut dictis aut eventis; dicta factaque, f. dictaque alcjs ſ. dictum; illustria; *domestica; *†fortia, †fortiora; *f. fortia Herculeae clavae; *mortalia Werke, Schöpfungen; *hominum; *boum (ἔργα βοῶν) gepflügte Aecker; Sprichw. ſ. dimidium; †Vorfall; bonum f. als Eingangsformel obrigkeitlicher Befehle u. Edicte, zu gutem Glück! in Gottes Namen! — **factus,** *adj.* m. (vorcl.) *comp.* [*partic.* v. facio] 1) gemacht, factius nihilo facit, er macht es (deswegen) um nichts mehr gethan = nihilo magis effectum reddit, *Plaut. Trin.* 2, 3, 2. 2) verarbeitet, argentum bene f.; *tp.* oratio polita atque f. quodammodo; verbum; *versiculi magis f. kunſtgerecht; v. Perſonen, geſchaffen, zugeſtutzt, gebildet, qui illuc f. institutusque venisset; *ad unguem f. homo ſ. unguis *d*); *miles amori.

făcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. fax] eine kleine Fackel, *tp.*, *Plaut.*

făcultas, ātis, *f.* [facul, alte Form für facile] 1) die Möglichkeit, Thunlichkeit, Fähigkeit Etw. zu thun (zunächſt in den handelnden Perſonen liegende; vgl. copia), die Gelegenheit, das Vermögen, dii date f. huic pariendi, *Ter.*; ut haec quoque copia f. afferat non semper eodem modo desinendi; reliquis fugae f. datur; neque sibi dari f. pro dignitate vivendi; dare alcui f. ad dicendum; facere alcui f. judicandi; nonnunquam nobis datur, conceditur, offertur f., ut etc.; est in alqo f., ut; si f. erit; quoad f. tulit; si res f. habitura (wenn es thunlich zu ſein) videatur, ut etc.; res mihi videtur esse f. (in der Praxis) praeclara, arte mediocris; multae f. mihi dabantur viele Gelegenheiten, bei welchen (es) mir möglich war; consideremus ceteras f. die übrigen Umſtände, welche die Sache möglich od. leicht machten; belli die Mittel zu ꝛc., die Koſten, nummorum; talium sumptuum; †Stoff zu Etw., f. praecepta scriptoribus. Hierv. die Fähigkeit, Gewandtheit, Geſchicklichkeit, dicendi; f. dicendi et copia; ingenii facultates, die geiſtigen Gaben; bisw., wenn der Bſhg. die nähere Beſtimmung des Begriffs darbietet, bl. f. = f. dicendi, Rednergabe, -talent, erat in splendore verborum elegans, compositione aptus, facultate copiosus; illum flagrantem studio et florentem facultate audire; ex his studiis haec quoque crescit oratio et f. Kunſtmäßigkeit u. Gewandtheit der Rede (vgl. Halm zu *Cic. p. Arch.* 6, 13.); auch das, was Jmd. ſoll leiſten können, die Aufgabe, oratoris. 2) die Möglichkeit-, Gelegenheit Etw. zu erhalten, der vorhandene Vorrath, die vorhandenen Mittel, -Hülfsmittel, omnium rerum summa; *pl.*, omnium rerum, navium; non magnis f. da ꝛc. (*abl. abs.*) nicht weit reichten; cujus rei summam f. habebant; cujus generis erat in senatu f. maxima, v. welcher Art man Männer genug im ꝛc. haben konnte; quae non semper f. datur; hierv. häufig *pl.*, die Geldmittel, das Vermögen, die Vermögens-umſtände.

făcundē, *adv.* m. (ſpät.) *comp.* [facundus] in leichter u. gefälliger Sprache, fließend. — **făcundia,** ae, *f.* [facundus] (nicht b. *Cic.*, wie auch nicht die verwandten Wörter) die Wohlredenheit, Redefertigkeit (die eine bl. oberflächliche, ohne Gründlichkeit u. Schärfe ſein kann; vgl. eloquentia), Graeca; *praesens eines Augenzeugen; *praeceps, kühne Sprache. — **făcundĭtas,** ātis, *f.* die Geſprächigkeit, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 13. — **făcundus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [for] leicht u. geläufig redend, gewandt, leicht u. gefällig, geläufig (vgl. disertus, eloquens), vir; oratio; ingenia humana sunt ad suam cuique levandam culpam nimio plus f.; antiqua comoedia facundissimae libertatis (Freimuth); *dicta; *lingua; *vox.

faecens, *adj.* [faex] aus Hefen, aus Bodenſatz, bildl., mores, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 18.

faecŭla, ae, *f.* [*dem.* v. faex] das Weinſteinſalz, *Hor.*

faeneratio etc. ſ. feneratio etc.

faenilia, faenum, faenus etc. ſ. fenilia, fenum etc.

Faesŭlae, ārum *f.* Stadt in Etrurien, j. *Fiesole.* Dav. **-lānus,** *adj.*; *subst. sing.* u. *pl.*

faex, cis, *f.* 1) *†der Bodenſatz gegohrener Flüſſigkeiten, die Hefen, die Mutter, (*Hor.*) poti faece tenus cadi, (ſtärker) cadis cum face siccatis, Falerna. Hierv. uneigtl. *a*) = faecula, *Hor.* *b*) die Brühe, dicker Saft v. eingemachten Sachen, *Ov.* *c*) der Niederſchlag-, die Reſte trockner Gegenſtände, nihil terrenae f., *Ov.* 2) *tp.* f. populi, plebis, der gemeinſte Pöbel; Romuli; sordem urbis et f.; de f. hauris ſ. haurio 2).

***făgĭneus, *făgĭnus,** *adj.* [φηγίνεος, φήγινος v. φηγός, fagus] zur Buche gehörig od. von Buchen, buchen, alveus, frons; pocula, scyphus. — **făgus,** i, *f.* [φηγός] die Buche.

fălæ, ae, *f.* eigtl. ein als Belagerungswerkzeug gebrauchtes Gerüſt, dah. (*Plaut.*) subire sub falas, ſich in große Gefahr ſtürzen geringen Vortheils halber.

fălărĭca, ae, *f.* (phalar.) 1) ein gewaltiger, aus der Hand geworfener Speer, *Verg. Aen.* 9, 705. *Liv.* 34, 14, 11. 2) ein Brandpfeil, langes mit Werg, Pech u. dgl. umwundenes Wurfgeſchoß, das aus einer catapulta auf die Feinde geſchleudert wurde, *Liv.* 21, 8, 10 ſ.

falcārius, i, *m.* [falx] der Sichelmacher, inter falcarios ſ. inter 1). — **falcātus,** *adj.* [falx] 1) mit Sicheln verſehen, Sichel-, currus. 2) *ſichelförmig, ensis; cauda; sinus curvos in arcus.

Falcĭdius, Name eines römiſchen Geſchlechtes; Gajus F., Volkstribun; *adj.* **Falcidiānus.**

***falcĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [falx-fero] ſichelführend, manus; senex v. Saturn.

fălĕrae, fălerātus ſ. phalerae etc.

Fălĕrii, ōrum, *m.* die Hauptſtadt der Falisci, w. ſ.

Fălernus, *adj.* zum falerniſchen (durch ſeinen trefflichen Wein berühmten) Gebiet (in Campa-

nien am Fuß des Maſſicus) gehörig ager, das falerniſche Gebiet; tribus; *uvae, *vites; *prelum; *cellae; *mustum; famosos veteris consulis F. (*sc.* cados) mihi proferte, *Tib.* 2, 1, 27 f. u. Diſſen z. d. St. S. 215.; **Falernum,** *a*) Falernerwein, *Hor.* *b*) das Falernum, ein Landgut des Pompejus.

Fălisci, ōrum, *m.* [Φαλίσκοι] 1) eine Völkerſchaft in Etrurien *Liv.*; Aequi F. (nach Niebuhr, weil ſie mit den Aequern ſtammverwandt waren), *Verg.* 2) = Falerii, w. ſ., *Eutr.* Dav. **Faliscus,** *adj.*; *subst.* ex Falisco, aus dem faliſciſchen Gebiet.

fallācia, ae, *f.* [fallax] die Betrügerei, die Intrigue, der Rank, per dolum et fallaciam, *Plaut.*, per f., *Suet.*; fallaciam facere, *Com.*, intendere in alqm, alcui portare, *Ter.*, ferre, *Plaut.*; *sumptae vestis; *deductae lunae gaukleriſche Kunſt; *pl.*, sine fuco et f.; componere, admunire (*Plaut.*), excogitare f.

fallăcilŏquus, *adj.* [fallax u. loquor] (vorkl.) betrügeriſch redend, einm. *Attius* b. *Cic. fin.* 4, 25, 68.

fallācĭtĕr, *adv.* m. *sup.* [fallax] betrügeriſch, ränkevoll, in böſer Abſicht. — **fallax,** ācis, *adj.* [fallo] betrügeriſch, täuſchend, ränkevoll, nuntius; leves homines atque f.; arte f.; herbae, herba veneni ſ. herba; †campi; oculorum fallacissimus sensus; *f. nocte; *Circus wo betrogen wird; *aura ſ. aura 1); *fallacior undis; m. *gen.*, *Tac.*

fallo, fĕfelli, falsum, 3. [verw. m. σφάλλω] 1) eigtl. fallen machen, ausgleiten laſſen, saxa lubrica vestigium, gradus instabilis alqm, *Curt.*; dah. täuſchen, hintergehen hinter das Licht führen (auf eine falſche-, -irrige Anſicht führen; vgl. frustror, decipio, circumvenio, fraudo), alqm; alcjs opinionem, Jmd. in ſeiner Vermuthnng täuſchen; †alcjs judicium; spes alqm f., Jmd. täuſcht ſich in ꝛc.; †spes fefellit impudentem audaciam; si meam spem vis improborum f. atque superaverit; et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse; opinio me fefellit; tantum se opinionem fefellisse; neque eum prima opinio; multum eum antistites Jovis in ſeiner Hoffnung, *Nep.*; fallit me tempus, dies, res, ich irre mich in ꝛc.; id me fefellit, darin habe ich mich betrogen; (*Curt.*) si prior (murus) fefellisset keinen Schutz gewährte; *ager fefellit dominum = hat keine Frucht getragen; *nunquam fallentis olivae termes; *non te sententia f.; nisi omnia me fallunt; (*Ter.*) nisi quid me fefellerit; nisi me fallit animus, nisi me forte fallo; alqm falsum habere täuſchen; abſol., fallendo, durch Betrug; quia f. (treulos werden) nequibat *Sall. Jug.* 56, 2.; *subst.* vana, falsa, fallentia, *Cic. fin.* 2, 14, 46.; *impers.* me fallit, ich irre-, -betrüge mich, ich weiß nicht; nisi me f.; nec eum fefellit; auch neque Caesarem fefellit quin — initium victoriae oriretur kurz für quin intellegeret — i. v. oriri (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 94, 3.); nec me multum fallit quin, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Verg. Liv. Curt.*; non multum me f., quid sitis responsuri, ich kann mir wohl vorſtellen, was ꝛc.; quantum nos fefellerit, vides; *pass.* fallor, ich täuſche mich; nisi, si non fallor; illi falsi sunt. Insbeſ. *a*) in Bezug auf ein Verſprechen od. eine Verpflichtung od. beim Schwören täuſchen, verletzen, übertreten, brechen, fidem, †promissum; *mandata nicht vollziehen; *dominorum dextras die ihren Herren angelobte Treue; *nomina (= nomen, *sc.* Bruti) animo, ſeinem Namen durch ſeinen Geiſt entgegenhandeln, d. i. anders handeln, als man nach ſeinem Namen (Brutus) erwartete; *depositum betrügen um ꝛc., veruntreuen; *matris cineres opertos falſch ſchwören bei ꝛc.; si fallo (Formel der Schwörenden). *b*) *erdichten, täuſchend-, fälſchlich nachmachen u. dgl., faciem alcjs; sua terga lupo, ſich unter der Geſtalt eines Wolfs unkenntlich machen; furta verbergen. *c*) *unvermerkt zubringen, -vertreiben, -verkürzen, noctem, labores, sermones; curam vino, somno vergeſſen machen; studium laborem, curas labor; cantantis ancillae labor fallitur decipiturque. 2) Jmdm. entgehen, v. Jmdm. nicht bemerkt werden, -unbemerkt bleiben, od. Jmdm. unbekannt ſein, abſol. od. m. *partic* wie λανθάνειν, od. m. *acc.*, oft b. *Liv.* u. Dicht., auch *Curt.*, non fefellere insidiae, minus quam ad Ticinum fefellit, *Liv.*; ut prima luce aggressus f., ne f. bis relata eadem, nec fefellit veniens Tusculanum ducem, *Liv.*; nec barbaros f. subductus ex acie, *Curt.*; epistula (der Inhalt des Briefs) f. (unverſtändlich blieb) ignaros, *Curt.* 6, 19, 15.; *longe f. sagitta unbemerkt treffend; *semita f. (des in ſtiller Abgeſchiedenheit hingebrachten) vitae; *nequidquam f. dea ſuchſt mir zu verbergen, daß du eine G. biſt; *qui natus moriensque fefellit; *purae rivus aquae etc. fulgentem imperio fertilis Africae f. sorte beatior entgehſt dem ꝛc. als glückſeliger hinſichtlich ꝛc., d. i. der, welcher ꝛc. hat keine Ahnung davon, wie mir bei ꝛc. ein glückſeligeres Los gefallen iſt; *atria servantem clientem postico; *multa dominum; *mala alqm; *custodes; *deos; *labitur occulte fallitque (ohne daß man es merkt) volatilis aetas.

falsārius, ii, *m.* [falsus] der Verfälſcher, Fälſcher, *Suet.*

falsĭdĭcus, *adj.* [falsus u. dico] falſch redend, lügenhaft, *Plaut.* — **falsĭfĭcus,** *adj.* [falsus u. facio] falſch handelnd, lügneriſch, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 36. — **falsĭjūrius,** *adj.* [falsus u. juro] falſch ſchwörend, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 36. — **falsĭlŏquus,** *adj.* [falsus u. loquor] falſch redend, *Plaut.*

falsĭmōnia, ae, *f.* [falsus] der Betrug, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 6, 12.

falsĭpărens, tis, *adj.* [falsus u. parens] einen erdichteten Vater habend, einm. *Ct.* 68, 112.

falsō, *adv.* [falsus] fälſchlich, aus Irrthum, mit-, in Unwahrheit (vgl. perperam), f. memoriae proditum est; f. dicebatur vivere; f. queri, vituperare; auch als abgekürzter Satz, in talibus rebus aliud utile, aliud honestum videri solet; falso, fälſchlich! falſch! — **falsus,** *adj.* m. †*sup.* [fallo] falſch, 1) *pass.* falſch, unwahr, unbegründet, erdichtet, untergeſchoben, lacrimula, *Ter.*, gaudium, visum; spes, suspitio; testis; literae; tua infamia; multas civitates f. aere alieno (aus widerrechtlich geforderten Abgaben od. Zinſen ihnen erwachſenen) liberavi; *genitor; *Simois nachgeahmt; *formido nichtig; voculae, überhohe künſtliche Fiſtel- u. Halbtöne (Ggſ. certae); illud quidem f. esse ut (einm. *Cic. de div.* 2, 31, 66.) = falso fieri ut (vgl. Zpt. §. 623.); *subst.* †falsus, i, *m.* ein

Digitized by Google

Lügner, Betrüger; falsum, i, *n.* etw. Unwahres, eine Lüge, f. dicere, scribere, judicare, videre; f. sentire, falſche Gedanken hegen; vana, f., fallentia; in perspicue falsis; (*Hor.*) vero distinguere falsum, veris falsa remiscet, acclinis falsis animus; in falsum, vergeblich, *Tac.*; †die Verfälſchung, Betrügerei. 2) *act.* lügenhaft, heuchleriſch, falſch, homo; falsos fieri, *Sall.*, ne falsi intellegerentur, *Tac.*; *Sol., *sodalibus.

falx, cis, *f.* die Sichel, Senſe; das Winzer-Gartenmeſſer, premere vitem falce, *Hor.*; auch Brecheiſen zum Einreißen der Mauern, murales; cum falcibus ad Castoris, *Cic. p. Mil.* 33, 91.; vgl. Richter z. d. St.

fāma, ae, *f.* [φήμη] 2) das Gerücht, die Sage (die offene u. laute Fortpflanzung einer Nachricht, die auch auf die Nachwelt übergehen kann; vgl. rumor), f. est, das Gerücht geht, herrſcht, nuntiat berichtet; f. venerat, exierat, manat, percrebruit; f. de alqa re affertur, perfertur, pervenit ad alqm; f. praecurrit; famâ ac literis; †famam exitii sui facere; de alqa re, alcjs rei; ante famam amissi regis v. dem Tode des K., *Just.*; Solem et Vulcanum etc. ne famâ quidem acceperunt; *pl.*, hascin' mi propter res malas f. ferunt, *Plaut. Trin.* 1, 2, 186.; *perſonif., die Göttin des Gerüchtes. 2) die öffentliche Meinung, Volksſtimme (vgl. gloria), adversâ hominum f.; f. et opinio hominum; popularis; forensis; (*Curt.*) majore f. quam gloria; insbeſ. der Ruf eines Menſchen (die äußere Anerkennung des Charakters u. der Perſönlichkeit durch Wort u. Nachrede; vgl. existimatio), de alqo; bona, integra, (*Hor.*) incolumis; mala, turpis; (*Hor.*) non bella; (*Hor.*) vappae ac nebulonis, dicacis; sapientiae, bene loquendi; ad deos immortales benevolentiâ famâque alqm tollere in (dankbarem) Wohlwollen u. (feierndem) Ruf; beneficiis excellentes viros in coelum famâ ac voluntate tollere; quem (Herculem) hominum f. beneficiorum memor in concilio coelestium collocavit; prägn., der gute Ruf, der gute Name, Ruhm, hujus omnis f. atque existimatio; rerum gestarum; famâ nobilis; famae consulere, servire, parcere; famam afferre, laedere; f. collectam servare; contra opinionem militum famamque omnium bei Allen; famam sororis defendere; *cognita; famâ et corpore (mit Verluſt des guten Rufs u. der Freiheit) creditoribus satisfacere, *Liv.* 6, 34, 2.; vgl. Weißenborn z. d. St.; *f. Pylia = der berühmte Neſtor; *Argivae f. (der Stolz) pudicitiae; auch der böſe-, ſchlechte Ruf, famam in se transtulit, *Ter.*, f. atque invidia, *Sall.*, moveri famâ, *Verg.*; Gegenſtand des Geredes, ego ero f. foris, *Ter.*

fāmēlĭcus, *adj.* [fames] (vorcl. u. ſpät.) verhungert, hungrig. — **fāmēs**, is, *f.* 1) der Hunger (überh.; Ggſ. satietas; vgl. inedia, esuries), cibi condimentum esse f.; alqa re famem tolerare, depellere, explere, *pellere, *propellere; extremam f. sustentare; *perſonif.; auch (*Eutr.*) das Hungern, Aushungern, Saguntini fame victi sunt; Numantiam diu obsessam, fame confecit; Aristonicum fame ad deditionem compulit; bes. *a*) die Hungersnoth, f. quae tunc erat in hac mea Asia; in fame frumentum exportare. *d*) (*Ter.*) die große Dürftigkeit, Hungerleiderei. 2) *tp. a*) heftige Begierde nach Etw., *auri, *argenti; *majorum (näml. bonorum); (*Curt.*) ex longâ f. satiaret se auro, omnium satietate parasti famem, ut, quo plura haberes, acrius, quae non habes, cuperes. *b*) Armuth-, Dürftigkeit im Ausdruck, jejunitas et f., einm. *Cic. Tusc.* 2, 1, 3.

fāmĭgĕrātio, ōnis, *f.* [famigeratus] das Ausſchwatzen, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 66. — **fāmĭgĕrātor**, ōris, *m.* [famigeratus] (ſelt.) der Ausſchwatzer, *Plaut.*

fămĭlia, ae, [auch as 1) *b*)], *f.* [verw. m. famulus] 2) die Geſammtheit der unter einem Dache lebenden Perſonen, die Hausgenoſſenſchaft, *a*) das Geſinde, die Dienerſchaft, die Sklaven, familiam intellegamus, quae constet ex servis pluribus; f. Catonianam vendere; (*Phaedr.*) Aesopus domino cum solus esset f.; Martia die zum Tempel des Mars gehörigen; Leibeigene, Orgetorix ad judicium omnem suam f., ad hominum milia decem, undique coëgit. *b*) der ganze Hausſtand, das Hausweſen, ſowohl freie als leibeigene Hausgenoſſenſchaft, bewegliches u. unbewegliches Vermögen, welchen allen ein Hausherr vorſteht, pater, patres familias od. familiae; pater familiae, patresque familiarum, *Caes. b. G.* 6, 19, 3. *b. c.* 2, 44.; †patres familiarum; mater familias od. familiae, matres familias od. familiae (*Sall. Cat.* 51, 9.), familiarum; matrum familiae, *Caes. b. c.* 2, 4, 3.; filius familias, filii familiarum, Sohn-, Söhne v. Hauſe, noch unter des Vaters Gewalt ſtehend; herciscundae familiae (vgl. hercisco); (*Ter.*) decem dierum vix mihi est f. Lebensunterhalt. 2) die Familie als Unterabtheilung eines Geſchlechtes, welche durch das cognomen eines Römers bezeichnet wurde, vetus et illustris; plebeja; Sulla gentis patriciae nobilis fuit, f. propejam exstinctâ; bisw. ungenau ſt. gens, Junia, Claudia. 3) *tp. a*) eine Truppe-, Bande Fechter, gladiatorum, auch (*Plaut.*) Schauſpieler. *b*) eine philoſophiſche Secte, tota Peripateticorum; tota illa; ducere f. ſ. 1. duco *c*). Dav. **fămĭlĭāris**, e, *adj.* 1) zum Geſinde gehörig; nur *subst.* Sklave, Bedienter, wie οἰκέτης, *Plaut.*, quidam familiarium, *Liv.* 1, 39, 2. 2) zum Hauſe-, zum Hausweſen gehörig, filius v. Hauſe, *Plaut.*; copiae (Vermögen), lares; dignitas; res, Hausweſen od. Vermögen; (*Tac.*) pecunia egnes; principis in Asia res domesticae ac f. Haus- u. Familienangelegenheiten. 3) zur Familie gehörig, Familien-, häuslich, funus, consilium. 4) *tp.* [m. *comp.* u. *sup.*] *a*) v. Perſonen, mit dem Hauſe u. der Familie wohl bekannt, -vertraut, familiarior nobis; amicus; insbeſ. als *subst.* der vertraute Freund, der Vertraute, (vgl. amicus), familiarissimus meus; eine Bekannte, Freundin, tua. *b*) v. Sachen, vertraut, freundſchaftlich, gewöhnlich, geläufig, jura der Freundſchaft; quibuscum possit f. conferre sermones; aditus familiarior; nota vox ejus et f. jam signum; f. oculis gratumque id spectaculum fecit, *Liv.*; pro jure tam f. usus et amicitiae, nec ulla tam f. est infelicibus patria quam solitudo et status prioris oblivio, *Curt.*; †vultus, †literae; †familiare est m. *inf.* *c*) in der Lehre der haruspices diejenigen Theile des Opferthieres, welche auf das Vaterland u. das Einheimiſche (im Ggſ. des Fremden u. Ausländiſchen) hindeuten, fissum (Ggſ. ho-

stile); caput jecinoris a f. parte caesum; quae pars inimici, quae pars f. esset.

famĭlĭārĭtas, ātis, *f.* [familiaris] 1) die vertraute Bekanntſchaft, der vertraute Umgang, die Vertraulichkeit (vgl. amicitia), cum illo mihi est, intercedit f.; in f. alcjs venire, intrare, se dare. 2) (*Tac.*) die vertrauten Freunde, e praecipua f. Neronis; *pl.*, (*Suet.*) omnes amicitiae et f.

fămĭlĭārĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [familiaris] vertraut, freundſchaftlich (vgl. amice), arridere; vivere cum alqo f., (*Nep.*) familiarius; familiarissime uti alqo; f. ferre mortem alcjs (*Ter.*) freundſchaftlichen Antheil nehmen an; odio es nimis f. (*Plaut.*) mit deinem gar zu vertraulichen Betragen.

fāmōsē, *adv.* [famosus] (ſelt.) mit Ruhm, *Aur. Vict.* — **fāmōsus,** *adj.* [fama] 1) berühmt, ruhmvoll, †urbs; *mors. 2) berüchtigt, anrüchig, si qua erat f.; regis largitio; *si aut sicarius (foret) aut alioqui f.; *labores; famosae (v. Buhldirnen), *Cic. de or.* 2, 68, 277. 3) ehrenrührig, †libelli, †carmina; *versus, Pasquille; *carmen; *pudor.

fămŭlāris, e, *adj.* [famulus] (ſelt.) zum Bedienten-, -Sklaven gehörig, Bedienten-, vestis; *jura f. dare unterjochen. — **fămŭlātus,** us, *m.* [famulor] die Dienſtbarkeit, Knechtſchaft (ſ. famulus), esse in famulatu; f. virtutis servientis voluptati; (*Tac.*) in hoc orbis terrarum vetere f. — **fămŭlor,** *dep.* 1. [famulus] dienſtbar ſein, *alcui.

fămŭlus, i, *m.* **-la,** ae, *f.* [verw. m. familia] der Sklave, die Sklavin (als Mitglied des Hausſtandes, alſo das freundlichere, patriarchaliſche Verhältniß bezeichnend; vgl. servus, mancipium, minister), der (die) Bediente, Diener eines Menſchen od. einer Gottheit, alcjs; *sacrorum; *custos famulusque dei Silenus alumni; *Vulcani Geſellen; *tp.* si virtus f. fortunae est; *tradiderat famulas jam tibi Rhenus aquas.

fānătĭcus, *adj.* [fanum] v. einer Gottheit in Entzückung verſetzt, begeiſtert, ſchwärmend, raſend, Galli (die Prieſter der Cybele); philosophi isti superstitiosi et paene f.; homo; †multitudo; carmen; cursus; jactatio corporis; *error.

fandum, i, *n.* ſ. for.

Fannius, *a*) Gajus F., ein Geſchichtſchreiber u. ein Redner zur Zeit des jüngeren Africanus. *b*) ein Geſchichtſchreiber zur Zeit des jüngeren Plinius. c) **Fannia,** die Tochter des Thraſea u. der Arria, *Plin. ep.*; *adj.* **-ānus.**

1. **fānum,** i, *n.* [for] der durch Herſagung einer Weihformel geweihte Ort, als Tempelplatz u. als Tempel ſelbſt mit ſeinem Bezirke als heiliges Beſitzthum der Götter, Heiligthum (vgl. delubrum, aedes, templum), f. atque delubra; Apollinis; Herculis; Dianae.

2. **Fānum,** i, eine umbriſche Stadt, j. *Fano.*

fār, farris, *n.* 1) der Spelt (eine Art Weizen); **pl.* 2) Mehl, Schrot, namentlich Opfermehl, *f. pio et plenâ supplex veneratur acerrâ, *f. pio placant et saliente sale; *salsa; auch (*Hor.*) Brod (geriebenes), una farris libra; non sine farre.

farcio, rsi, rtum (nicht farctum od. farsum), 4. [φράγνυμι, φράττω] vollſtopfen, pulvinus rosâ fartus; †parietes sine caemento medio farti; *jecore opimo farta; *partic.* als *subst.* **fartum,** i, *n.* das Hineingeſtopfte, Füllſel, ſcherzh. (*Plaut.*) non vestem mulieris amant, **sed f.** vestis den Inhalt = den Leib, die Perſon; **f.** facere ex alqo, Jmd. fricaſſiren, -in Stücke zerhauen.

Farfărus ſ. Fabalis.

farfĕrus, i, *m.* Huflattich, *Plaut.*

fărīna, ae, *f.* [far] das Mehl, bildl., materna tibi f. (deine Mutter war Mehl) ex crudissimo Ariciae pistrino, *Caes. Parm.* b. *Suet. Aug.* 4.; dah. *†mehlartige Dinge. — **farrāgo,** ĭnis, *f.* [far] das Mengefutter für das Vieh, crassa, *Verg.*

fartor, ōris, *m.* [farcio] der Wurſtmacher od. -händler, *Com. Hor.* — **fartum** ſ. farcio.

fās, *n.* (nur im *nom.* u. *acc. sing.*) [verw. m. fari] 1) der göttliche Ausſpruch, das göttliche Recht, -Geſetz, die göttlichen Satzungen (gleichviel ob ſie durch Vorſchriften der Religion od. durch das ſittliche Gefühl ſich offenbaren; vgl. jus, licet), auch was nach göttlichem Geſetz pflichtmäßig, erlaubt, zuläſſig, ſchicklich, möglich iſt, contra jus fasque; contra fas, contra auspicia etc.; contra quam f. erat; sicut jus fasque est; ubi jus et fas crederent coli; jus ac f. omne delere; (*Tac.*) jus fasque exuere; (*Tac.*) f. gentium, patriae, (*Tac.*) id f. armorum et jus hostium est; nihil quod aut per naturam f. esset aut per leges liceret; per omne f. et nefas (in allem Guten u. Böſen) alqm sequi; †tantam victoribus adversus f. nefasque (gegen Alles, mochte es Recht od. Unrecht ſein) irreverentiam, †in omne f. nefasque avidi; huic legi abrogari fas, non f. est; si hoc est f. dicere od. dictu; f. non putare m. *inf.*; non esse f. Germanos superare, si etc.; *f. omne est m. *acc. c. inf.*; *ultra f., mehr als recht iſt; perſonif., audi Juppiter, audite fines, audiat Fas. 2) *das durch göttliches Geſetz beſtimmte Schickſal, Verhängniß, f. aut ille superi regnator Olympi; f. obstat; f. est m. *inf.* u. *acc. c. inf.*

fascia, ae, *f.* eine Binde, ein breites Band od. breiter Streifen Zeug zum Umwickeln kranker od. wunder Körpertheile; zum Befeſtigen der Schuhe; Bein-, Schenkelbinden, als Tracht der Weichlinge; *pl.* = zona, der Leibgurt od. -ſchurz, *Just.* 38, 1, 9.; (*Prop. Tac.*) Buſenband; (*Suet.*) Kopfbinde, Diadem; (*Curt.*) caerulea, Binde um die königliche Kopfbedeckung; als Wickelbänder für kleine Kinder; lecti, Band am Bette.

fascĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. fascis] kleines Bündel, -Packet.

fascĭno, 1. [βασκαίνω] durch böſen Blick od. Ruf beſchreien, -behexen, *nescio quis oculus teneros mihi agnos; *malâ linguâ.

fascĭnum, i, *n.* [βάσκανον] das männliche Glied als Mittel gegen Zauberei, *Hor.*

fascĭŏla, ae, *f.* [*dem.* v. fascia] eine kleine Binde, ein Band um die Schienbeine, nur v. Kranken u. Weichlingen getragen, *Hor.* (vgl. fascia, focale), dah. auch v. dem als Frauenzimmer verkleideten Clodius. — **fascis,** is, *m.* 1) (*sing.*) das Bündel, Packet, die Bürde, Laſt, sarmentorum; spicas fascibus (v. den Garben) desecare; †stramentorum ac virgultorum, †lignorum; †epistularum; *fasce (*sc.* haedorum); *sub fasce (v. Bienen); *Kriegsgepäck, injusto sub f. 2) *pl.*, die Fasces, die Ruthenbündel, mit einem Beile in der Mitte, welche die Lictoren den höchſten Magiſtratsperſonen vorantrugen, theils zur Vollfüh-

rung der ausgesprochenen Strafen, theils als symbolisches Zeichen ihrer Gewalt, f. praeferre, anteferre; f. habere sich vortragen lassen; demere secures de f.; summittere f. alcui aus Achtung vor Jmdm. senken, auch bildl., Jmdm. den Vorzug geben; demissi populo f.; f. (die consularische Gewalt) corripere; f. projicere et imperium deponere; cujus tum f. erant, welcher damals die Regierung hatte; laureati s. laureatus; (*Tac.*) versi umgekehrt (beim Leichenbegängniß eines Consul 2c.); **tp.* zur Bezeichnung der höchsten Ehrenstellen, namentlich des Consulats.

fasēlus (-sellus), **fasti** s. phaselus, 1. fastus 2).

fastidio, 4. [fastidium] 1) sich vor Etw. ekeln, Ekel-, Widerwillen-, Antipathie fühlen, olus, omnia praeter pavonem rhombumque, *Hor.*; virum, *Suet.* 2) *tp.* geistig vor Etw. Ekel fühlen, Etw. verschmähen, -geringschätzen, -verwerfen, -zurückweisen (aus einer angeborenen od. temporären Antipathie; vgl. sperno, repudio, respuo), preces alcjs; †regnum; †alqm; †dominationibus aliis fastiditus; m. *inf.*, *Liv. Curt.*; plebs f. (mit Widerwillen ansehen) coepit m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; in recte factis Etw. auszusetzen haben; *si quod vitium est, non f. nicht zu streng beurtheilen; *infundere poculum non fastidienti (*sc.* me); *somnus f. non humiles domos; (vorcl.) is mei f.

fastidiōsē, *adv.* m. *comp.* [fastidiosus] 1) wählerisch, mäkelnd, diligenter et prope f. judicare; (*Phaedr.*) f. recipior in coelum erst nach strenger Prüfung. 2) vornehm, schnöde. 3) voll Ueberdruß, ärgerlich, stomachans. — **fastidiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [fastidium] 1) ekel, verwöhnt, illic f. est, *Plaut.* 2) *tp.* gegen Etw. voll Ekel, -Widerwillen, Etw. verschmähend, wählerisch, schwer zu befriedigen, mäkelnd, dav. vornehmthuerisch, schnöde, spröde, literarum Latinarum; *terrae; in causis recipiendis; f. mollesque mentes; †fastidiosissimum mancipium. 3) *Ekel erregend, copia; aegrimonia.

fastīdium, ii, *n.* [verw. m. 2. fastus] 1) Ekel, Widerwille u. Abneigung gegen einen Genuß (aus Uebersättigung od. Ueberdruß entstanden; vgl. taedium), cibi satietas et f.; auch vor Gegenstände des Gesichts; **pl.* 2) *tp.* der geistige Widerwille, die Abneigung, Antipathie, verwöhnter Geschmack, Krittelei, Mäkelei, Geringschätzung, sprödes-, schnödes-, vornehmes Wesen, schnöder Stolz (als Gefühl; vgl. fastus), hoc est delicatissimi f. verräth einen sehr verwöhnten Geschmack; audiendi; rerum domesticarum; †fastidio esse, alcui; tantarum urbium f. agitat, *Just.* 8, 4, 10. u. Benecke z. d. St.; *im *pl.*, pati superba f. alcjs; *spectatoris f. ferre superbi; *mala; f. et superbia; f. arrogantiaque; f. et contumacia; f. alcjs non posse ferre.

fastigātē, *adv.* [fastigatus] abgedacht, giebelförmig; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 10, 5. — **fastīgium,** ii, *n.* 1) der Giebel, die Giebelspitze eines Hauses, Fronton, bes. der Tempel, oft mit Verzierungen, tectum multorum f.; utilitatem templi fastigii dignitas consecuta est; Capitolii; (*pl.*) templorum; *summi culminis; †per culminis aperta f.; bildl., operi inchoato, prope tamen absoluto tamquam f. imponere. 2) überh. der höchste äußerste Theil einer Sache, spitzig od. nicht (die Krone), die Höhe, Spitze, Oberfläche, das Ende, unteres od. oberes zweier geneigter Seitenflächen (vgl. culmen, cacumen), colles pari altitudinis f.; †muri; †moenium; †aquae Niveau; †terrae; †fontis auf der die Quelle herabfloß; insbes. die schräge Richtung, -Neigung, Senkung, Abdachung, ab oppido declivis locus tenui f. vergebat; paulo leniore f.; capreoli molli f.; musculi; iniquum loci ad declivitatem f. (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 85, 4.); scrobes angustiore ad infimum f.; auch schräge Richtung in die Tiefe, die Tiefe, *scrobibus quae sint fastigia. 3) v. Gipfel entlehnt, der Höhepunkt, Gipfel, die höchste Stufe, in summo esse aut f. aut periculo, *Nep.*; pari f. stare auf gleich hohem Standpunkte, *Nep.*, magnitudinis, regni, ad summum f. evehere, *Curt.*, summum f. privati hominis implere, *Plin. ep.*; dah. auch Stellung, Stand, Würde, dictaturae f. semper altius fuit, curatio altior suo f. für seine Stellung zu hoch, *Liv.*; paternum, regium, in id f. recipi, *Curt.*; ad summum f. deligi, summum f., id summi fastigii vocabulum, mortale f., *Tac.*; *summa sequar f. rerum die Hauptpunkte. — **fastīgātus,** *adj.* [*partic.* v. fastigo] schräg, abhängig, absteigend, collis, testudo; in acutum cacumen.

1. **fastus** [for] 1) *adj.* an welchen gesprochen werden darf, dies fasti, die Tage, an welchen der Prätor Recht sprechen durfte, *Ov. fast.* 1, 48. 2) *subst.* **fasti,** ōrum, *m.* das Verzeichniß der dies fasti. Dieses für das ganze öffentliche Leben sehr wichtige Verzeichniß war lange nur den Patriciern zugänglich, bis Cn. Flavius, Schreiber des Appius Claudius Cäcus, es nebst den legis actiones 305 v. Chr. veröffentlichte. Als diese Verzeichnisse nach u. nach erweitert worden waren, enthielten sie einen vollständigen Kalender mit Angabe der Tage u. Ereignisse des Jahres, der Feste u. m. dgl. Nach diesem Kalender hat Ovid sein Gedicht Fasti (Festkalender) benannt. Außer diesen fasti hatte man später die f. Capitolini od. consulares, Verzeichnisse der höchsten Magistratspersonen für jedes Jahr v. 508 v. Chr. bis 354 n. Chr.; si appellandi sunt consules, quos nemo est quin non modo ex memoria sed ex fastis evellendos putet; hos consules non dicam animi hominum sed f. ulli ferre possunt?

2. ***†fastus,** us, *m.* der schnöde Stolz, die stolze Verachtung (vgl. superbia, spiritus); die Sprödigkeit (als Gesinnung; vgl. fastidium), ad fastum (nach stolzem Gelüste) quoscumque parentes optaret sibi quisque, *Hor.*; erga patrias epulas, *Tac.*; **pl.*

fātālis, e, *adj.* [fatum] zum Schicksal gehörig, 1) vom Schicksal bestimmt, -herrührend, -verhängt, necessitas, casus; annus ad interitum hujus urbis, dux ad excidium illius urbis f.; auch verhängnißvoll, -reich, bellum; *virga; *stamina; *pignora (v. Palladium); *crinis; libri, Schicksalsbücher (die sibyllinischen), *deae, die Schicksalsgöttinnen (die Parzen); (*Tac.*) dies, Todesstunde, -tag. 2) in übelm Sinne, *verhängnißvoll, verderblich, unheilschwanger, tödtlich, lignum; aurum; monstrum; judex (v. Paris); equus; machina; telum. Dav. **fātālitĕr,** *adv.* dem Verhängniß gemäß; (*Eutr.*) f. mori eines natürlichen Todes.

fāteor, fassus sum, *dep.* 2. [*inf.* faterier, einm. *Hor. ep.* 2, 2, 148.] 1) gestehen, bekennen,

nicht leugnen (überh.; vgl. confiteor, profiteor), alqd verum; *peccatum, *paupertatem; se hostem; de se; m. *acc. c. inf.*; ignave multa (näml. eos dicere), *Hor. ep.* 2, 1, 67.; *m. *nom. c. inf.*, superata (st. me superatam esse); *m. bl. *inf.* nescire; m. Relativsatz; si fateris; *parenthet., fateor, nam fateor, fatebor enim; *pass.*, qui (ager) publicus esse fateatur, *Cic. leg. agr.* 2, 21, 57. 2) überh. an den Tag legen, äußern, sich merken lassen, *iram vultu, *animum, *se suasque flammas; *†m. *acc. c. inf.*; (*Planc.* in *Cic. ep.*) fidem alcjs rühmen; *fassus deum = se deum esse.

fătĭcănus od. **-cĭnus,** *adj.* [fatum-cano] (selt.) weissagerisch, *Ov.* — **fătĭdĭcus,** *adj.* [fatum-dico] weissagend, anus; *vates, *deus; †numen; †puella; †libri; *subst. m.* der Weissager. — ***fătĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [fatum-fero] todtbringend.

fătigātio, ōnis, *f.* [fatigo] die Ermüdung, equorum; †fatigatione continuati laboris affecti; †auch (spät.) das Necken, Aufziehen mit Worten, levis; verbi. — **fătigo,** 1. [fatis, verw. m. affatim u. ago] 1) eigtl. bis zur Genüge treiben, abtreiben, -tummeln, -hetzen, dah. ab-, ermüden, abmatten (durch Thätigkeit, Kämpfen, körperlich od. geistig; vgl. fessus), *cervos jaculo cursuque; *qualis Threissa Harpalesce equos (durch Schnelligkeit); *juvencum terga hastâ; *quadrupedem citum ferrata calce; *armenta sole; *tanto magis ille f. os rabidum (v. Apoll, der die Begeisterung der Sibylla bändigt); †horrendo stridore aures; *sonitu vicina (v. Flusse); *dentem in dente; *fluctus mit Gewalt widerstehen; *silvas unablässig durchjagen; *diem noctemque remigio, den ganzen Tag ꝛc. hindurch rudern; semet ipsi atroci pugna, *Liv.*; †nix ingredientes; neque insomniis neque labore fatigari; multo labore proeliisque, itinere fatigati; diu multumque fatigati; se dolis fatigari; †vulneribus fatigatus, †clipeo fatigatum corpus; *ludo somnoque fatigatus; †elephanti vulneribus fatigati; *bubus fatigatis; †rex Dareum persequendo fatigatus; (*Just.*) fortunam suam nimis onerando; *noctes de alqo unter Kummer hinbringen. 2) *tp.* Jmd. od. Etw. gleichsam abtreiben, Jmdm. od. einer Sache heftig zusetzen, -keine Ruhe lassen, Jmd. od. Etw. heimsuchen, -quälen, plagen, -beunruhigen, -mürbe machen, -überwältigen, körperlich od. geistig, †lolium tribulique triticeas messes; †haec felicitas terrae imbecillis cultoribus fatigatur; †nihil aeque quam inopia aquae; non amplius quam triduum fame fatigatus; verberibus, tormentis, igni fatigati; †plebem acri annona; †crebris motibus terrae cultores ejus fatigati; †postquam provecta jam senectus aegro et corpore fatigabatur zu kämpfen hatte mit ꝛc.; qui (sicarii etc.) non verbis sunt et disputatione philosophorum sed vinclis et carceribus fatigandi; alqm precibus, supplicüs, auch bl. f. (alqm) de alqa re bestürmen mit ꝛc.; quae (legationes) et censores et priores consules; *Vestam prece; fatigatus a fratre, uti etc.; alqm, ne; *coelum sordido perjurio; †frustra surdas aures [vgl. 1)]; *voce sua Lemnia saxa; †dextram osculis; *socios unaufhörlich antreiben; *Martem, zum Kriege drängen; se; animum, animos; *animum consiliis; *pectora quantis f. ruinis; *Juno, quae mare nunc terrasque metu coelumque f.; †gravior ira cunctantem; †victoris indulgentiam; †naturam quoque bewältigen; †fatigatus animi aegritudine; †fortuna, nunquam ei indulgendo fatigata; †facundia assidua contentionum assiduitate fatigata renovatur.

fātĭlŏquă, ae, *f.* [fatum u. loquor] die Weissagerin, einm. *Liv.* 1, 7, 8.

fătisco, — — 3. [χατέω, χατίσκω] 1) *auseinander gehen, Risse bekommen, tellus; janua öffnet sich; naves rimis bersten; area. 2) (*Tac.*) *tp.* erschlaffen, sich legen, non Tiberius, non accusatores; seditio; copiâ, der Menge der Fälle erliegen.

fătŭĭtas, ātis, *f.* [fatuus] (selt. in class. Prosa) die Albernheit, Dummheit, *Cic. de inv.* 2, 32, 99.

Fatua s. 2. Fatuus u. fatuor.

fātum, i, *n.* [for] eigtl. das Gesprochene, der Ausspruch, 1) *pl.*, die Weissagungen, die Götterspröche, Sibyllina; ex fatis, quae Vejentes scripta habebant. 2) das Schicksal (die einmal bestimmte unabänderliche, nach dunkeln, geheimnißvollen Gesetzen waltende Weltordnung; vgl. fors, fortuna, casus), necessitas fati; f. est ordo seriesque rerum, cum causa causae nexa rem ex se gignat; Stoici omnia fato fieri dicunt; quae si fato facta putarem; te non fato sed opera sua consulem factum; f. Parthiae fecit ut etc., *Just.*; *me (Jovem) quoque f. regunt; implere fata, machen, daß die Bestimmungen des Schicksals in Erfüllung gehen, *Liv.*; *fatorum arbitrio; *sic fatis placet; *sic erat in fatis; si f. tibi est convalescere; f. fuit m. *acc. c. inf.*; cui f. foret urbis potiri, *Sall.*; *esse in fatis, affore tempus etc.; *quos illi f. contingere non est; *si f. deum (*sc.* fuissent), wenn es das Schicksal gewollt hätte; bisw. das Schicksal als v. den Göttern abhängig, *der verhängnißvolle Wille, -Beschluß einer Gottheit, fata Jovis; fato divum; meton. (*Plaut. Just.*) dasjenige, was das Schicksal Jmds. entscheidet, -bestimmt; *pl., die Schicksalsgöttinnen, die Parzen. 3) das Schicksal einer Person od. Sache, als vorausbestimmt u. nothwendig, das Verhängniß, die Bestimmung, Schickung, das Geschick, insbes. das natürliche-, -bestimmte Lebensziel, *f. mihi instat triste; *bona; *acerba; *fera; *caeca; *sera; *tardiora votis (als man wünscht); suo quisque f. natus est; hunc maturius exstingui vulnere nostro quam suo f. [vgl. mors 1)]; quorum suo quisque f. (wie es ihm bestimmt war) sine publico discrimine viveret moreretur que; fato cedere, concedere s. cedo 2) c), concedo I) 1) c); fato obire, finem vitae sponte an fato implevit, *Tac.*; partim f. partim ferro perire, neque plus hominum ferrum quam naturalis fatorum condicio raperet, *Just.*; *ad fata venire; *depositi fata parentis proferre, das Leben ꝛc. verlängern; *meton., die Asche des verbrannten Leichnams; insbes. unglückliches Schicksal, Untergang, gewaltsamer Tod, impendet f. aliquod; haec ita multa quasi f. impendere amicitiae; urbs ex faucibus fati erepta; *celerrima; *Iliaca; *concr.* duo illa rei publicae paene f. Unglücksdämonen.

fătuor, *dep.* 1. [2. Fatuus] begeistert sein, Fauno fuit uxor nomine Fatua, quae assidue divino spiritu impleta, velut per furorem futura prae-

Digitized by Google

monebat. Unde adhuc, qui inspirari solent, fatuari dicuntur, *Just.*

1. **fātuus**, *adj.* albern, einfältig, närriſch, blödſinnig (v. Natur u. im Benehmen; vgl. stultus, ineptus, insulsus), f. et amens; puer; monitor non f.

2. **Fātuus**, i, *m.* [for] (ſpät.) anderer Name des weiſſagenden Waldgottes Faunus, dah. auch **Fātua**, ae, *f.* deſſen Tochter od. Gemahlin (vgl. fatuor).

fauces, ium, *f.* (**abl. sing.* fauce) 1) der obere enge Theil des Schlundes, meton., der Schlund, die Kehle, auch der Nacken (vgl. guttur, gula, jugulum), *sitis urit fauces; os devoratum fauce haerebat lupi, *Phaedr.*; *arente f.; *elidere f.; *f. improba incitatus = Heißhunger; cum inexplebiles populi f. exaruerunt siti libertatis; eripite nos ex eorum faucibus, *Crass.* b. *Cic.*; urbem ex belli ore ac f. ereptam esse; cum faucibus premeretur, da das Meſſer ihm an der Kehle ſaß; (*Plaut.*) jam faucibus teneor; Catilina cum exercitu faucibus urget ſitzt uns ſchon auf dem Nacken, *Sall.*; premit f. defensionis tuae erſtickt deine Vertheidigung, macht ſie unmöglich. 2) *tp.* (nur *pl.*), *a*) ein enger Paß, enger Eingang, die Schlucht (inſofern ſie in eine geräumigere Gegend führt, was nicht in angustiae liegt), f. angustissimae; Caudinae ſ. Caudium; macelli; portus; f. (Zugänge) obsessis; auch Meerenge, Sund, Hellesponti, *Liv.*, Abydi, *Verg.*; Landenge, angustae, artae; angustiae atque f. Graeciae; (*Just.*) Italiae; Mündung eines Fluſſes, *siccae. *b*) der Schlund, die Kluft, patefactis terrae f.; *Orci; *atrae.

Fauna = Fatua; ſ. 2. Fatuus u. Faunus. — **Faunus**, i, *m.* [v. faveo, wie Favonius, der Gütige] mythiſcher König v. Latium, Vater des Latinus, nach ſeinem Tode als guter Geiſt der Berge u. Triften u. Beſchützer der Heerden, ſowie als prophetiſcher Waldgott verehrt, zum Theil als ein neckender u. wollüſtiger Dämon; dah. mit dem griech. Pan vermengt, u. die mit der Fauna erzeugten Fauni mit den griech. Panen.

Fausta ſ. faustus 2). — **faustē**, *adv.* [faustus] glücklich, günſtig, einm. *Cic. p. Mur.* 1, 1. — **faustĭtas**, ātis, *f.* [faustus] die perſonificirte Fruchtbarkeit der Fluren, *Hor. carm.* 4, 5, 18. — **faustus**, i, *m.* [faveo] 1) *adj.* eigtl. begünſtigend, günſtig = Glück bringend, beglückend, geſegnet (in Beziehung auf die Gnade der Götter; vgl. felix, prosper), omen; quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit! dies f. et felix, *Ter.*; dies f. alcui; *i pede fausto. 2) röm. Beiname, den unter Anderen ein Sohn des Dictators Sulla führte, ſo wie eine Tochter Fausta hieß.

fautor (veraltet [*Plaut.*] auch **făvĭtor**), ōris, *m.* [faveo] der Gönner, Begünſtiger, Beförderer (ſ. favor), dignitatis alcjs; studiosi et f. victoriae illius die ihm den Sieg wünſchten; bonorum, optimatum, nobilitatis; multi sunt f. laudis tuae; *veterum (*n.*); *nequitiae et timidi; *inepte; tam multos et bonos viros ejus honori esse f., *Cic. p. Planc.* 1, 1. u. Köpke z. d. St.; f. esse accusationi; abſol., Beifallsklatſcher, Claqueur, *Plaut. Hor. Suet.* Dav. **fautrix**, īcis, *f.* Gönnerin, Beförderin, Thais est f. nostrae familiae, *Ter.*; regio suorum; amicitiae f. fidelissimae voluptatum; (*Nep.*) naturam habuit f. in etc.

făvea, ae, *f.* [faveo] die Favorite, vertraute Dienerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 200.

făveo, fāvi, fautum, 2. günſtig-, gewogen-, geneigt ſein, auch thätlich begünſtigen, -befördern (ſ. favor), alcui; f. orationi tuae, ich nehme deine Worte nicht übel, *Liv.*; favetur alcui; honori, dignitati, laudi, industriae, voluntati, rebus alcjs, rebus Gallicis; legi, accusationi; *morbo; hac pro parte (in ſchärferem Ggſ.), einm. *Ov. met.* 5, 152.; *v. Bienen, operi m. Luſt treiben; *animum favisse tibi; m. dem Nebenbegriff des Wunſches, Etw. zu verhindern, saeculo, ne, *Plin. ep.* 5, 17, 6.; *m. *acc. c. inf.*; *†abſol., v. Göttern, gnädig ſein, †dii faveant; *faventes venti; †*subst.* faventes, *m.*; insbeſ. *a*) *†applaudiren, Beifall rufen, -klatſchen, adversus studium suum (Partei), *Suet. Cal.* 30.; übertr., contra istum librum orationi, *Plin. ep*; Beifall zollen, Miloni; quod (daß ich hierin ꝛc.) favisse me tibi, *Cic. Phil.* 2, 3, 21 u. Halm z. d. St. *b*) *t. t.* bei Opfern u. andern religiöſen Handlungen, linguis, linguā, ore, linguis animisque, ſeine Zunge hüten, entweder fromme Reden führen od. andachtsvoll ſchweigen, nichts Unheiliges-, nichts was v. übler Bedeutung ſein kann od. iſt, reden (εὐφημεῖν, bona verba dicere), *Verg. Hor. Ov.*; auch f. cantu, *Enn.* b. *Cic. de div.* 2, 25, 57.; abſol., favete, *Ter.*

făvilla, ae, *f.* die Loderaſche, noch glühende Aſche (vgl. cinis), favillae plenus, *Ter.*; tepida, *Suet.*; *sacrorum v. den Opfern; *noch glimmende Todtenaſche; *im Bilde, der Urſprung, prima mali venturi.

făvĭtor ſ. fautor.

Făvōnius, ii, *m.* 1) der laue Weſtwind, v. deſſen Wehen Mitte Februar man in Italien den Anfang des Frühlings rechnete, *Hor.*; †*pl.* 2) röm. Name.

făvor, ōris, *m.* [faveo] die den Begünſtigten alles Gute nicht blos gönnende, ſondern wünſchende u. ſeine, beſ. politiſchen Anſichten befördernde Gunſt, Begünſtigung (vgl. gratia) benevolentia, studium), populi, plebis; in favorem alcjs venire; favore alqm amplecti, favorem alcui addere, conciliare; *virtus et f. et lingua potentium vatum; *suis non respondere f. (Anerkennung, Dank) speratum meritis; *pium praestant et mente et voce f. [vgl. faveo *b*)]; (ſpät.) in favorem ultionis, zu Gunſten der ꝛc., wegen der ꝛc.; (*Quint.*) excipimus nova illa cum f. ac sollicitudine mit Theilnahme u. unruhiger Spannung; insbeſ. der Beifallsruf, Applaus im Theater u. dgl., ei — qui rumore et, ut ipsi loquuntur, f. populi tenetur et ducitur; quod studium et quem f. secum in scaenam attulit Panurgus? †histrionalis. Dav. †**făvōrābĭlis**, e, *adj.* m. *comp.* 1) begünſtigt, beliebt. 2) Gunſt verſchaffend, beliebt machend, empfehlend; *adv.* †**făvōrābĭlĭtĕr**, (ſelt.) mit Beifall.

făvus, i, *m.* die Honigſcheibe; *Honig.

fax, făcis, *f.* 1) die Fackel, gew. ein Span von Kienholz od. anderem harzigen Holze, f. undique ex agris collectae; f. incendere; ardentes f. in tecta jacere; nuptiales, *maritae zum Vorleuchten bei Hochzeiten; (*Just.*) facem nuptiis accensam; *Hochzeit, Vermählung, f. nuptiali digna; *fax utraque, Hochzeit- u. Leichenfackel; ejus omnium incendiorum f. Brandfackel, bildl. v. Antonius; *si leges nominandae sunt ac non fi-

ces urbis; *dilapsa in cinerem f. ſ cinis. 2) übertr. u. *tp. a*) v. Licht des Mondes, *Phoebi; *crescentem face Noctilucam; coelestes od. coeli, Feuerkugeln od. Kometen; *de coelo lapsa per umbras stella facem (feurigen Streif) ducens etc.; auch **pl.*, feurige, ſchöne Augen. *b*) faces dicendi, flammende-, feurige Beredſamkeit; cum quasi f. dolores ei admoverentur die brennendſten Schmerzen; dolorum admoventur f., dolor ardentes f. intentat; omnes a meis inimicis f. invidiae meae subjiciuntur ſchüren die Gluth des Haſſes auf alle Weiſe gegen mich an; neque in parvis rebus adhibendae sunt hae dicendi f. = *quibus rebus animi hominum moventur* (wie unmittelbar vorher Cicero ſagt); cum homini vehementi, Philippo quasi quasdam verborum f. admovisset ſeinen Zorn reizende Worte gebraucht; corporis facibus (= corporis *incitamentis*) inflammari ad omnes cupiditates; alcui ad libidinem facem praeferre; †flagrantibus jam militum animis velut faces addiderat; †facem bello praeferre; †Theophanes, fax accusationis et origo; *remove faces, höre auf zu zürnen. *c*) *Feuer, Liebesgluth; vgl. flamma.

faxim etc., **faxo** ſ. facio.

fĕbrĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. febris] ein leichtes Fieber. Dav. **fĕbrĭcŭlōsus**, *adj.* mit Fieber behaftet.

fĕbris, is, *f.* [ſt. ferbis, v. ferveo] das Fieber; febrim od. febrem habere, febri carere; Romam venire cum febri; febres (Fieberanfälle) accedunt; Febris perſonif. als Gottheit.

fĕbrua, ōrum, *n.* 1) die Reinigungsmittel (Wolle, Zweige einer felix arbor u. dgl.), *Ov. fast.* 2, 19 ff. 2) ein Reinigungs- u. Sühnfeſt, das jährlich im Februar gefeiert wurde, *Ov.* Dav. **fĕbruārius**, *adj.* zum Reinigungsfeſt gehörig, Kalendae, Nonae, Idus; f. mensis u. bl. F., der Monat Februar.

fēciālis ſ. fetialis.

fēcundĭtas (nicht foec.), ātis, *f.* [fecundus] 1) die Fruchtbarkeit, terrae, agrorum; mulieris, †uxorum; F. perſonif., *Tac.*; bildl., volo se efferat in adulescente f. Fruchtbarkeit des Geiſtes; (ſpät) die reichliche Fülle. — ***fēcundo** (nicht foec.), 1. [fecundus] (ſelt.) fruchtbar machen, Aegyptum nigrâ arenâ. — **fēcundus** (falſch foec.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [Stamm feo, wovon fetus etc.] 1) fruchtbar, ergiebig (v. lebenden od. als lebend gedachten u. dargeſtellten Weſen; vgl. ferax, fertilis, uber), mulier; *Aeacidae f. fui; *gens (Sippſchaft); *lepus (nicht trächtig); terra; seges; *vitis; (*Tac.*) terra pecorum, provincia annonae; *viminibus; *Amathus metallis; †Hispania in (für) omnia frugum genera; †solum Aegypti ita f. est, ut etc.; *pectora. 2) befruchtend, *dextrae fecundae verbera die Fruchtbarkeit der Frauen befördernden Riemſchläge der Luperci; *aurum (v. der Danaë); *imber; *calices den Geiſt an Gedanken. 3) *tp. a*) reich an Etw., voll v. Etw., amor melle et felle, *Plaut.*, *saecula culpae; *poenis viscera (des Tityos); Lugdunensis colonia nemoribus, gignendis inimicitiis civitas, acerrima et fecundissima eorum studia, *Tac.* 3) was reichlich vorhanden iſt, ergiebig, voll, quaestus; *fons waſſerreich; *colles; *herba; *specus uberibus aquis; Aemilium genus bonorum civium, *Tac.*

fĕl, fellis, *n.* die Gallenblaſe, Galle (vgl. bilis). Hierv. *a*) *ätzende Flüſſigkeit, v. Gift, vipereum, veneni. *b*) *tp.* zur Bezeichnung des Widrigen, Gehäſſigen, Bittern, *omnia jam tristi tempora f. madent; †plurimum in scribendo et salis et fellis habere; Zorn, atrum, *Verg.*

fēles, is, *f.* die Katze; *tp.* (*Plaut.*) ein Räuber.

fēlĭcātus ſ. filicatus.

fēlĭcĭtas, ātis, *f.* [felix] 1) †die Fruchtbarkeit, terrae; vocis. 2) das Glück, die Glückſeligkeit, der glückliche Zuſtand (inſofern man durch Klugheit dazu mitwirkt; vgl. fortuna), summa, incredibilis; das Glück, das man bei ſeinen Handlungen hat, das glückliche Gedeihen, Segen, Gunſt, rerum gestarum; summa f. celeritasque (glücklicher u. ſchneller Erfolg) in recipiendis civitatibus, *Hirt. b. G.* 8, 31, 3.; †loci; †rarâ temporum f.; ingenti proeliorum f., *Eutr.*; *pl.*, bonae, *Ter.*; incredibiles f. atque opes, *Cic. p. Mil.* 31, 84.; perſonif., Felicitas; insbeſ. als Loſungswort, signo felicitatis dato, Vf. d. *b. Afr.* 83. 3) *concr.*, subita, Glückspilz, Emporkömmling, *Tac. ann.* 13, 42.

fēlĭcĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [felix] 1) fruchtbar, *comp.* einm. *Verg. georg.* 1, 54. 2) glücklich, mit Glück, glückſelig, rem gerere; bella cum finitimis felicissime multa gerere; navigare; vivere; f. audet, *Hor.*; et variis figuris et verbis felicissime audax, *Quint.*; *nec tua quam *Pyrrhi* felicius ossa quiescant; als Zuruf, Glück zu! f. velim! (*Phaedr.*) f. succlamans; (*Suet.*) f. patruo! Heil dem ꝛc. — **fēlix**, lĭcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [Stamm feo] 1) fruchtbar, ergiebig, geſegnet, arbor; *†rami; *silvae ſ. silva *a*); *ager; *regio; †tempestivis imbribus; †metallorum divitiae. 2) dem Alles od. was nach Wunſch geht, glücklich, beglückt, vir; illi (Sullae) felicissimo omnium ante civilem victoriam, *Sall. Jug.* 95, 3. u. Kritz z. d. St.; Asia in te retinendo; tam f. vobis corrumpendis fuit, *Liv.*; Graecus ab omni laude felicior; *pietate, *prole, *Massica Baccho; *m. *gen.*, operum, cerebri (vgl. Zpt. §. 437); *m. *inf.*; *aetas felicior; *saecula; *omen; *ita sim f. (als Betheuerungsformel); *v. Glück begünſtigt, reich. 3) Glück bringend, günſtig, gnädig [vgl. faustus 1)], quod bonum, faustum, f. fortunatumque sit; quod tibi mihique sit f.; *auspicia; *exta; *hostia; *sis f. tuis; *mălum heilkräftig; *haec sententia.

fello, 1. ſaugen, obſcön, *Ct.*

Felsĭna ſ. Bononia.

fēmen ſ. femur.

fēmella, ae, *f. dem.* v. femina, einm. *Ct.* 55, 7.

fēmĭna (nicht foem.), ae, *f.* [Stamm feo, eigtl. = die fruchtbare] 1) v. Menſchen, das Weib (hinſichtlich ſeiner phyſiſchen Natur als die Gebärende u. ihres Geſchlechts, Ggſ. mas; vgl. mulier), et mares deos et f. esse dicitis; *pl.* auch überh. Frauen, die Jungfrauen nicht ausgeſchloſſen, *Liv.* 4, 4, 10.; *als *adj.*, weiblich, turba f.; als Schimpfwort, v. einem weibiſchen Menſchen, wie 'Weib', *Curt. Suet. Just.* 2) v. Thieren, das Weibchen, bestiarum aliae mares, aliae f. sunt; bos, porcus; (*Plaut.*) f. canis, Hündin; praegredientibus f. (elephantorum), gallinam in marem, gallum in f. vertisse.

†**fēmĭnālia**, ium, *n.* [v. veralt. femen] (ſelt.) Binden um die Oberſchenkel.

fēmĭneus, *adj.* [femina] 1) weiblich, einem Weibe gehörig, Weiber-, *manus; *Marte f.

cadere v. der Hand eines Weibes; *amor zu einem Weibe; *poena an einem Weibe vollzogen. 2) weibisch, *pectus.

fēmur, ŏris, u. (v. veralt. femen, *Verg. Suet.*) inis, n. der Oberschenkel, das Dickbein.

fēnĕbris, e, *adj.* [fenus] die Zinsen betreffend, Zinsen-, lex; res, (*Tac.*) malum das Schuldenwesen, das durch Anhäufung der Zinsen entstanden; †pecunia auf Zinsen geliehenes.

fēnĕrātio (faen., nicht foen.; vgl. Br. S. 37.), ōnis, *f.* [feneror] das Ausleihen gegen Zinsen, der Wucher. — **fēnĕrāto** (faen.), *adv.* fenero] gegen od. mit Zinsen, *Plaut.* — **fēnĕrātor** (faen., nicht foen.), ōris, *m.* [feneror] der Geldverleiher, Capitalist, im üblen Sinne, der Wucherer, auch v. den Patriciern in der ältern Zeit, welche damals noch allein Geld verliehen u. die harten Schuldgesetze zur Unterdrückung der Plebejer mißbrauchten, *Liv.* 2, 31, 7. u. Weißenborn z. d. St. — **fēnĕro** (faen., nicht foen.), 1. [fenus] (selt.) 1) im üblen Sinne, auf Wucher leihen, *Liv.* 2) (*Ter.*) *tp.* verzinsen, reichlich ersetzen, istuc tibi; feneratum istuc beneficium pulchre tibi. — **fēnĕror**, *dep.* 1. gegen Zinsen ausleihen, pecunias; binis centesimis gegen 24 Procent; bildl., f. beneficium gleichsam auf Wucher anlegen, Wucher treiben mit ꝛc.; absol.; prägn., durch Wucher aussaugen, provincias.

Fēnestella [eigtl. *dem.* v. fenestra] als *nom. pr.* eine kleine Pforte in Rom, *Ov.* — **fēnestra**, ae, *f.* [v. *φαίνω*] 1) die Oeffnung in der Mauer, Fensteröffnung, durch welche Licht u. Luft in das Haus hineinkommen konnte (ursprüngl. mit hölzernen Laden, Vorhängen od. Gittern verwahrt, erst später mit Glas), fenestrarum angustiae; f. (*pl.*) ad tormenta mittenda, Schießscharten; (*Plin. ep.*) triclinium quod fenestris caret; *junctae d. i. die Laden, mit welchen des Nachts die fenestrae geschlossen waren; *patula; *cavae; *lucem admittere fenestris; *late dedit ore fenestram Oeffnung; im Bilde, eas partes, quae quasi f. sint animi. 2) *tp.* (*Ter.*) Gelegenheit, Weg zu Etw., f. ad nequitiam patefacere.

Fēnĭcŭlārius (Faen.) **campus** eigtl. das Fenchelfeld, dah. v. Spanien (Ggs. campus Martius), weil im nördl. Spanien eine an Fenchel sehr reiche Gegend sich befand, einm. *Cic. Att.* 12, 8.

fēnīlia (foen.), ium, *n.* [fenum] der Heuboden, *Verg.* — **fēnum** (faen., nicht foen.; vgl. Br. S. 37.), i, *n.* [feo, verw. m. fetus] das Heu; sprichw. fenum esse (essen) = ein Stroh-, Dummkopf sein; (*Hor.*) habet f. in cornu, er ist ein stößiger Ochs (weil man stößigen Ochsen Heu an die Hörner band).

fēnus (faen., nicht foen.), ŏris, *n.* [verw. m fetus] was erzeugt od. gewonnen wird, der Ertrag, 1) die Zinsen, Interessen (als Gewinn des Darleihers; vgl. usura), pecuniam alcui dare fenori od. (*Plaut.*) fenore gegen ꝛc.; pecuniam fenore accipere; (*Plaut.*) sumere pecuniam fenore; pecuniam occupare grandi f.; *nummos ponere in fenore; (*Suet.*) pecuniam graviore f. collocare; in üblem Sinne, Wucher, fenore rem partam habere, *Plaut.*; iniquissimum; *occultum; fenore trucidari; *solutus omni f. v. allem Wucherwerk, -geschäft; *tp.* *Zinsen, Gewinn; die durch die Zinsen anwachsende Schuldenlast, fenore obrutum, mersum esse, laborare, dolor f. ingravescentis, *Liv.* 2) (*Plaut. Tac. Suet.*) das gegen Zinsen ausgeliehene Capital, horti et f. et villae; tam lato f. exuberat; gratuitum; f. agitare, Geschäfte machen mit Capitalien. Dav. *dem.* **fēnuscŭlum** (faen.), i, *n.* niedrige Zinsen, *Plaut.*

fĕra, ae *f.* ferus 1) *a*).

fĕrācius, *adv. comp.* v. ungebräuchl. *pos.* feraciter, fruchtbarer, einm. *Liv.* 6, 1, 3.

fērālis, e, *adj.* 1) zu den Todten-, zu den Leichen gehörig, Todten-, Leichen-, *carmen, *vestis; *cupressus; †reliquiae = Asche; †urna; *dies, *tempus = **feralia**, ium, *n.* das am 21. Febr. jährlich gefeierte Todtenfest, auch (*Tac.*) feralia, Todtenfeier, Leichenbestattung. 2) *tp.* todbringend, verderblich, *dona; annus, introitus, bellum, exercitus, jam sibi tenebris, *Tac.*

fĕrax, ācis, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [fero] fruchtbar (was im Stande ist, reichlichen Ertrag zu geben; vgl. fertilis, fructuosus, fecundus), ager; Sardinia; *rus, *plantae; *†mit *gen.*; (selt.) *m. *abl.*, oleo, *Verg. georg.* 2, 222.; dageg. tam f. saeculum bonis artibus wahrscheinl. st. tam f. s. näml. hominum u. b. a. *dat.* zum Besten der ꝛc., *Plin. ep.* 4, 15, 8. u. Döring z. d. St.; *tp.* nullus feracior (inhaltsreicher) locus est quam de officiis; aetas virtutum; *f. (bereichernd mit) prolis novae lex marita.

fercŭlum, i, *n.* [= fericulum, v. fero] 1) Trage, Traggerüst, *Liv.*; pomparum auf welchem bei feierlichen Aufzügen die Bilder der Götter u. Menschen getragen werden. 2) *† bei Tische, der Gang-, die Schüssel-, das Gericht Speisen.

fĕrē, *adv.* [wahrsch. *imper.* v. fero, was du annehmen magst] 1) annäherungsweise, beinahe, sozusagen, ungefähr, etwa, vielleicht (v. ungefähren Angaben, Bestimmungen, Urtheilen, die bl. auf einen allgemeinen Ueberschlag sich gründen, ohne daß sie immer u. für Alles giltig sind; vgl. circiter, ad, paene, prope, plerumque), f. abhinc annos quindecim; meus f. aequalis; tota f. castra; semper f.; satis f.; haec f.; omnes f.; eodem f. tempore; tertiâ f. vigiliâ; mit einer Negation (u. immer dieser nachgesetzt) = eben-, gerade nicht, so leicht nicht (nichts, Niemand, keiner), non f.; nihil aut non f. multum; nihil, nemo, nullus f. 2) prägn. = semper fere, meistens, in der Regel, gewöhnlich, gemeiniglich, im Allgemeinen, fast ausschließlich u. dgl., sit f., ut etc.; ut sunt f. domicilia Gallorum; qui (sermo) tum f. multis erat in ore; cujus disputationis fuit extremum f. de immortalitate animorum; ceterae res opportunae sunt singulae rebus f. singulis; (*Hor.*) qui timet his adversa, f. miratur eodem pacto etc., paria esse f. peccata; bisw. verstärkt durch plerumque.

fĕrens, *adj.* [*partic.* v. fero] ertragend, corpora hominum salubria et f. laborum, einm. *Tac. hist.* 5, 6. — **fĕrentārius**, ii, *m.* [fero] eine Art leichtbewaffneter Soldat, Wurfschütz, *sing. collect.*, *Tac.*, *pl.*, *Sall.*; scherzh. amicus, ein Hülfe bringender Freund in der Noth, *Plaut.*

Fĕrentīnum, i, *n.* 1) Stadt der Herniker in Latium. Dav. *a*) **-tīnus**, *adj.*; caput aquae Ferentinae u. bl. caput Ferentinum, die Quelle eines Flüßchens bei Ferentinum; *subst.* **-tīna**, ae, *f.*

eine in der Nähe v. Ferentinum verehrte Göttin. *b*) **-tīnas,** *adj.*; *subst.* **-tīnātes,** tum, *m.* 2) kleine Stadt in Etrurien, auch municipium Ferentium (Ferentinum), *Tac. Suet.*

Fĕrĕtrius, ii, *m.* [fero od. ferio] Beiname des Jupiters, dem die spolio opima dargebracht u. geweiht wurden, der Edelbeuteträger. — ***fĕrĕtrum,** i, *n.* [fero] eine Trage, Bahre, insbes. Leichenbahre.

fēriae, ārum, *f.* Feiertage, an welchen keine Gerichtsverhandlungen stattfinden durften u. überh. die Geschäfte ruhten (vgl. festus), Latinae; novendiales; forenses, Gerichtsferien; †messium; f. habere triduum, f. agere; scherzh. (*Plaut.*) esuriales; *longae Frieden.

fēriātus [*partic.* v. ungebräuchl. ferior] feiernd, Feiertag haltend, frei von Arbeit, müßig, deus a negotiis publicis; *male, zur Unzeit Freudenfeste feiernd; †dies; toga abgeworfen, abgelegt, *Plin. ep.* 7, 3, 2.

fērīnus, *adj.* [ferus] zu wilden Thieren gehörig, *lac, *vox; *caedes, das Tödten v. Wildpret; caro f. od. bl. *f., Wildpret.

fĕrio, — — 4. 1) schlagen, stoßen, hauen, stechen (überh. ohne Rücksicht auf ein Werkzeug; vgl. caedo, ico, pulso, verbero), treffen, fores, *Plaut.*; murum ariete; *alqm telo; †alqm pugione; frontem, sich vor die Stirn schlagen; *pectora manu; *latus ense; parietem, adversarium; *mare = rudern; his spectris si oculi possent feriri berührt werden; *nec semper feriet, quodcumque minabitur, arcus; *sol radiis cacumina; *impavidum ruinae; *summos montes fulgura; *clamor aethera steigt bis zum Aether empor; *sidera sublimi vertice s. sublimis 1); *uvas pede treten; *retinacula ferro zerhauen; absol., contra; alqd f. sensum, animum = afficirt, Eindruck macht auf. 2) Insbes. *a*) schlagend od. hauend tödten, durchbohren, erlegen, schlachten, hostem; alqm securi enthaupten; porcum, leonem, *aprum, *agnam; dah. f. foedus, ein Bündniß schließen (weil dabei ein Opferthier geschlachtet wurde); *ne quis amicus frigore (durch seinen Kaltsinn) te feriat dir gleichsam den Todesstoß gebe, dir das Leben verkümmere. *b*) einen Ton u. dgl. anschlagen, -hervorbringen, *balba verba palato. 3) *tp. a*) treffen, multa patent in eorum vita, quae fortuna feriat des Schicksals Schlägen ausgesetzt. *b*) beobachten, inne halten, medium, *Cic. fat.* 17. *c*) (*Com.* u. poet.) Jmd. (um Etw.) prellen, alqm munere; arte viros.

fĕrĭtas, ātis, *f.* [ferus] Wildheit, wilde Natur, Rohheit, Zustand der Rohheit (vgl. saevitia), f. quaedam et immanitas; †Germanorum; homines ex feritate ad justitiam atque mansuetudinem traducere; tauri, leonis; *Scythici soli; *neque ipse manus feritate dedisset.

fermē, *adv.* [*sup.* v. fere = ferime] (häufig *Com.* u. *Liv.*) etwa, ich (man) möchte sagen (ein verstärktes fere, w. s.).

fermentum, i, *n.* [statt fervimentum v. ferveo] 1) (*Tac.*) der Sauerteig. 2) *ein gegohrner Gerstentrank. 3) *tp.* (*Plaut.*) aufbrausender Zorn, Erbitterung, uxor mea nunc in f. est, jacet.

fĕro, tŭli (*Com.* tetuli, tetulissem, tetulero, tetulisse), lātum, 3. I) tragen (eine Last, vorzugsweise eine leichtere, u. so, daß man das zu Tragende selbst an sich hat u. dasselbe so wie sich mit ihm v. der Stelle bewegt; vgl. gero, porto, veho), tragend bringen, onus, *Ter.*; furcam; retia; *sacra Junonis; *cadaver umeris; *deos in sinu, *nuces sinu; (*Tac. hist.* 5, 11.) qui fugam animis, qui vulnera tergo ferant; (*Tac.*) ad conjuges vulnera; faces in Capitolium; alqm ex proelio; *super arma; †arma in sarcinis; †puerum prae se (in essedo); *alqm (v. Schiffe); lectică ferri per oppidum, †in Capitolium; datum munus, ut machinas in bello ferrent fortzubringen, -zuschaffen, *Liv.* 1, 43, 4.; vgl. Weißenborn z. d. St.; aureum baculum — donum Apollini *sc.* secum, *Liv.* 1, 56, 9. Insbes. *a*) ventrem f., schwanger gehen od. sein, *f. alqm mit Einem. *b*) als milit. *t. t.*, arma f. posse, waffenfähig sein; arma f. contra, adversus, in alqm, gegen Jmd. ziehen; signa f. etc. s. signum 1) *b*); (*Just.*) quâ impetum tulisset. *c*) ins Hausbuch eintragen, f. acceptum, expensum u. dgl. (s. accipio, expendo). *d*) schriftlich od. mündlich Etw. umhertragen, verbreiten, überall u. oft v. Etw. reden, *pass.* im Umlauf-, im Munde des Volks sein, in aller Leute Händen od. Munde sein, hascin mi famas, *Plaut.*; cujus scripta feruntur; sermonibus, omnibus sermonibus alqd f. immer erwähnen; qua ex re in pueritia nobilis inter aequales ferebatur, *Nep.*; quod me puero tantopere ferretur; multa ejus responsa, acta ferebantur; f. alqm inventorem omnium artium erklären-, ausgeben für ꝛc.; se belli ducem potiorem; †consulem se et ad tuendam plebem tribunicio jure contentum; *f. te nullius egentem stellst dich als ob ꝛc.; *non sat idoneus pugnae ferebaris du galtest für ꝛc.; *quaecumque honore indigna ferentur (v. dem Leser) verba; *utcunque ferent ea factam inores; *Prognen ita velle ferebat; dah. ferunt m. *acc. c. inf.*; fertur u. feruntur m. *nom. c. inf.*, man erzählt-, berichtet allgemein, es soll; parenth., ut ferebant, sicut fertur, ut temporibus illis ferebatur; famâ f., sich mit dem Gerede tragen, sich allgemein dahin aussprechen, m. *acc. c. inf.*; sicut fama m. *acc. c. inf.*; *ita fama. *e*) davontragen, mit hinwegnehmen, bildl., nihil aliud ex certamine, fortunam; calumniam (*Cael.* b. *Cic.*) den Tadel der Chikanerie; veniam peto feroque = versichere mich derselben; imperium secum; (*Aug.* b. *Suet. Aug.* 28.) moriens ut mecum feram spem m. *acc. c. inf.*; alqd tacitum etc. s. tacitus 2); alqd, injurias impune, (*Ter.*) inultum, für-, bei Etw. ungestraft davon kommen; (*Plaut.*) non feret, quin vapulet, er wird nicht ohne Schläge wegkommen; dah. davon tragen, erhalten, erlangen, ernten, quod posces, feres, *Plaut.*; partem praedae; victoriam ex alqo; praemium, laudem, palmam, primas, pietatis, (*Curt.*) tantae et mansuetudinis et continentiae; fructus ex re publica; responsum ab alqo; *plausus; *omne punctum s. punctum *b*); *munuscula; *munera; *pretium; *nomen insani, iniqui; *non temere a me quivis idem; ut beneficio tuleris a me, quod ferro nequisti; (umbra et imagines) feruntur (werden entnommen) ex optimis naturae et veritatis exemplis, *Cic. off.* 3, 17, 69.; *t. t.*, repulsam (a populo); tribum, centuriam (die Stimmen der ꝛc.), †suffragia; in übelm Sinne, hinwegnehmen,

-traſſen, *Pergama, *fata te; bah. ferre et agere, *rapere et f. ſ. ago 1); *tp.* 1) tragen, führen, alqm in oculis, oculis ſ. oculus 1); prae se f. alqd etc. ſ. prae II) 1); paulo apertius, apertissime alqd; obscure, clam, heimlich halten; nomen suum; †cognomen Torquati. 2) etw. Unangenehmes, Uebles tragen, ertragen, ſich gefallen laſſen (nur als Laſt, als läſtigen Zuſtand; vgl. tolero, patior, perfero), alqd toleranter, patienter, facile, aequo animo, moleste, graviter, iniquo animo, magno dolore, loco ignominiae; quam rem nobilitas aegerrime tulit; graviter sibi dari uxorem f., *Ter.*; aegre f. m. *acc. c. inf.*; moleste fers de illo; *non f. m. *acc. c. inf.*; *f. m. *inf.*; *jugum od. juga; *militiam et bella; *imperium; otium ſich gleichſam erträglich-, ſich angenehm machen, *Plin. ep.* 4, 23, 1.; f. et perpeti; non feram, non patiar, non sinam; f. contumaciam alcjs, impetum; optimates; non ferendum facinus, lex; non ferendum m. *acc. c. inf.*; ferendus non est; non tulit hunc satrapes d. i. hielt ſeinem Dringen nicht Stand, *Nep.*; acerbitas in dilectu non damno (unter ꝛc.) modo civium sed etiam laceratione corporum lata, *Liv.*; insbeſ. v. Wein, annos, aetatem, vetustatem, ihr Alter aushalten, -vertragen, ſich lange halten; *v. Schriften. *f*) tragend in Bewegung ſetzen, ſchnell-, raſch-, unaufhaltſam dahintragen, -führen, -treiben, u. ferre se od. ferri, ſich raſch bewegen, eilen, fortſtürzen, ſpringen, rennen, ſprengen, reiten, fahren u. dgl., auch v. Lebloſem, fliegen, ſteigen, ſich ſenken, quo ventus ferebat, wohin der Wind trieb, -ſtand (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 3, 15, 3.); *†venti ferentes günſtige; im Bilde, ferentes (die durchgehenden) equos frenis quibusdam coërceamus, *Quint.* 10, 3, 10.; vgl. Krüger z. d. St.; (*Quint.*) si feret flatus, wenn wir einmal im Zuge ſind; *quocumque pedes ferent; *domum pedem; *pedem heben (zum Tanz) od. erſcheinen; *gradus ingentes, große Schritte machen; *male pedes errantes; *coelo supinas manus zum Himmel emporheben; *animum coelo erheben zum ꝛc.; se f. alcui obviam; (*Nep.*) ad se ferentem (*sc.* se), den Losſtürzenden; *se extra tecta; *qui se f. ſich in ſtolzem Gange ſchwang; se suasorem, öffentlich auftreten als ꝛc., *Liv.*; Sertorium se aut Hannibalem ferens, *Tac.*; †palam se; *quem sese ore ferens; *ingentem sese clamore; ferri ad alqm omni celeritate, in aliam partem; ferri flumine, cursu in hostem; quocunque feremur; *ferri nave magna, *ponto, *undis; *quietiore aequore, *pennâ per aethera, *incerto pede ad etc.; *mons fertur in abruptum; *equo; *saltu super venabula; Rhenus citatus fertur per etc.; *classis interrita; *gurgite; stellae circa terram; deorsum, ad terram ferri; †fumus ad coelum usque fertur; *alqm f. (v. Steuer) fortraffen, -reißen, *alqm retrorsum; *alqm in arma; *alqm unda fretis aestuosis (= per freta aest.) in bellum; *fluminis ritu, *per mala, *injuriosis ventis (*dat.*) ferri; *tp.* alqm in, ad coelum laudibus erheben; alqm laudibus, summis laudibus, alqd miris laudibus; gubernator praecipua laude fertur, ea tunc erant fama qua nunc Romani feruntur, *Nep.*; *ad sidera, *quem tulit ad coelum ventoso gloria curru; rem supra quam fieri potest über die Grenzen des Möglichen erheben, in majus ferri; omni cogitatione ferri (hingetrieben werden) ad patriam liberandam; *jam ad fabellam talis exempli feror; in eam partem oratione ferri, ſo weit in ſeinen Behauptungen gehen; eloquentia cursu magno sonituque fertur fährt daher; quo cujusque animus fert, *Sall.*; *istuc mens animusque fert; *fert animus m. *inf.*, tulerat animus m. *inf.*, *Suet.*; si maxime animus ferat die Luſt ſich regte, *Sall.*; ferri crudelitate et scelere, avaritiâ ſich hinreißen laſſen durch ꝛc.; qui effrenati feruntur aut lubidine aut iracundia; ferri ad studium audiendi, †studio; ferri tanto odio in alqm, ut etc., *numeris solutis (v. Pindar). II) bringen, 1) bringen, über-, herbei-, darbringen, -bieten ꝛc., alqd a domo ad alqm; alcui complexum, Jmd. umarmen wollen; venenum; *alcui praemia, *oculum, *signa geben; *vos, signa tubaeque, cupidis vulnera ferte viris, ferte et opes; f. alcui tributum entrichten, *tributa; *liba Baccho; *sacra divis, *crinem Diti; *suprema cineri die letzte Ehre erweiſen; via fert Verruginem bringt od. führt nach ꝛc.; aditus atque itinera duo, quae extra murum ad portam f.; bildl., alcui subsidium, auxilium, opem, fraudem, perniciem, luctum et lacrimas; (*Tac.*) nimia luxus cupido infamiam et periculum Neroni; *stomacho tumultum; *finem alcjs rei od. alcui rei; *alcui fidem gewähren, ſchenken, beimeſſen; *quid f. (bedeutet, ſoll) iste tumultus etc.? caput luendae sponsionis causâ; quod eo quo intendas, ferat deducatque; si qua ad verum via ferret inquirentem; praecepta et quasi vias quae ad eloquentiam ferrent, tradere; (*Quint.* 10, 1, 11.) alia (verba) ad eundem intellectum feruntur gehen über in ꝛc.; auch mit ſich führen od. bringen, *commoda secum; *plura tollenda relinquendis. 2) hervorbringen, erzeugen, tragen, terra fruges; †quae si tulisset Achaja; *fruges et Cererem; *piper et tus; bildl., haec aetas oratorem prope perfectum, hoc aetas tulit; quem post Lucretii Catullique mortem multo elegantissimum poëtam nostram tulisse aetatem (in welchem unſer Zeitalter ꝛc.) etc.; tulit et Romana regia sceleris tragici exemplum, ut etc., *Liv.* 1, 46, 3. u. Weißenborn z. d. St.; †quo in genere paucissimos adhuc eloquentes literae Romanae tulerunt; †decem oratores Athenis una aetas; *quae te tam laeta tulerunt saecula; *haec seges ingratos; *alqm, *alqm utilem bello; *animae, quales neque candidiores terra tulit etc.; *eloquium insolitum facundia praeceps; *immemorata (carmina); *quid Sophocles utile. 3) mündlich bringen, melden, berichten, vorbringen, *si vera f.; *responsa Turno; *mihi fama tulit m. *acc. c. inf.*; *negata (*sc.* esse) arma sibi; *preces Junoni; †commentarii; insbeſ. f. suffragium (s) ſ. suffragium 1); rogationem f. (ſtellen) de alqo, contra od. in alqm, ad populum; ut de eorum imperio ad populum feratur; ad populum, ut etc.; ad plebem, vellent juberentne etc.; de alqa re od. ut etc.; (*Liv.*) lato ad populum, ut etc.; alqam (zur Frau) anbieten; legem, condicionem; legem, privilegium de alqa re; legem f. auch ſt. perferre, durchſetzen, *Liv.* 3, 17, 9. 19, 11. 31, 6.; sententiam de etc.; de quibus tres video sententias ferri; judicem ſ. judex 1), *tp.* Jmd. überh. verklagen. 4) mit ſich bringen, erfordern, geſtatten u. dgl., natura fert ut etc.; quid

quid causa, quid tempus ferat; quae libido f.; quodcumque fert animus, *Liv.*; *cum res ipsa feret; *quid fortuna ferat populi; ut aetas illa f.; uti fors f.; quidquid deinde fors tulerit, quidquid fors tulisset, *Curt.*; ut mea f. opinio; si vestra voluntas feret; consuetudo, natura, opinio, spes f.; si res ita tulisset; meae rationes ita tulerunt; ita tulit casus infestus, ut etc.; si fors ita fert, *Tac. hist.* 3, 21.; si ita ferret, *Tac. hist.* 2, 44. *ann.* 3, 15.

fērōcia, ae, *f.* [ferox] der natürliche wilde u. trotzige Muth (vgl. fortitudo), juvenum; Romana virtus et f.; f. animi quam habuerat vivus, in vultu retinens; (*Tac.*) si quid ardoris et f. miles habuerit; in tadelndem Sinne, die Wildheit, Zügellosigkeit. — **fērōcĭtas**, ātis, *f.* [ferox] = ferocia. — **fērōcĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [ferox] 1) muthig, herzhaft, strenue ac f. facta; f. adequitare; ferocius decernere; cum alqo ferocissime stare pro Romana societate adversus Punicum foedus. 2) wild, trotzig, übermüthig. — **fērōcŭlus**, *adj.* [*dem.* v. ferox] (selt.) sich unbändig geberdend, Bf. d. *b. Afr.* 16, 1.

Fērōnia, ae, *f.* sabinische, der Tellus verwandte Gottheit.

ferox, ōcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ferus] was einem wilden Thiere ähnlich ist, wie ein Wild, 1) im guten Sinne, muthig, tapfer, herzhaft, unerschroden, ungebeugt, juvenis; f. ad bellandum viri; ferociorem civitatem reddere; animus; f. militum animos mollire; (*Tac.*) adversus pericula; *miles, *Hector, *bello f.; *Latium, *Roma; *aquila. 2) in tadelndem Sinne, wild, trotzig, unbändig, übermüthig, victoria eos ferociores et impotentiores reddidit; animus; oratio; *infremuit f.; *currit f. aetas unaufhaltsam; *equus; (*Nep.*) elephantus ferocissimus; formā, *Plaut.*; viribus; secundis rebus; recenti victoriā; expugnato decore muliebri übermüthig jubelnd über ꝛc.; *praesidio Veneris zu sehr vertrauend auf ꝛc.; m. *inf.*, *Plaut.*; *mentis, (*Tac.*) linguae, animi; (*Tac.*) scelerum dreist zu ꝛc.

ferrāmenta, ōrum, *n.* [ferrum] Geräthe, Werkzeug aus Eisen od. mit Eisen beschlagen, Eisengeräthe, -zeug, agrestia; bona; (*Hor.*) cras f. Teanum tolletis.

ferrāria, ae, *f.* [ferrarius] die Eisengrube.

ferrārius, *adj.* [ferrum] zum Eisen gehörig, Eisen-, faber, Eisenarbeiter, *Plaut.*; †officinae.

ferrātĭlis, e, *adj.* [ferrum] mit Eisen versehen, v. gefesselten Sklaven, scherzh. einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 18.

ferrātus, *adj.* [ferrum] mit Eisen versehen, -beschlagen, -bedeckt, hasta; *agmina geharnischte; *postes belli; servus gefesselt (*Plaut.*); (*Tac.*) obices portarum eiserne; *orbes (Räder); *subst. pl.*, *m.* Geharnischte, *Tac.*

ferreus, *adj.* (*zweisilb. ferrei) [ferrum] 1) eisern, aus Eisen, clavus, trulla; hamus, talea, manus (Haken an Ketten); *seges telorum, *imber (v. Geschossen); f. (m. angelötheten) ac paene jam exolescentibus literis, *Suet. Aug.* 7. 2) *tp. a)* hart, gefühllos, grausam, quis tam esset f., durus et f.; quem ego ferus et f. e complexu dimisi meo; *quam ferus et vere f. ille fuit; *os unverschämt, frech; *sors; *saecula; *proles hart, rauh wie Eisen; de quo (Atilio) Licinius, ferreum scriptorem, *Cic. fin.* 1, 2, 5. u. Madvig z. d. St. *b)* fest, stark, unerschütterlich, *vox; *somnus, der Tod; in parsimonia, in patientia laboris, periculi f. prope corporis animique (Cato), *Liv.*

ferricrepīnus [ferrum u. crepo] eisenklirrend, insulae = die Sklavenbehälter, einm. *Plaut. Asin.* 1, 1, 21. — **ferrĭtĕrium**, ii, *n.* [ferriterus] Aufenthalt der vom Eisen Geriebenen, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 55. — **ferrĭtĕrus**, i, *m.* [ferrum u. tero] der v. Eisen Geriebene, der Gefesselte, der Sklav, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14. — **ferrĭtrĭbax**, ācis, *m.* [ferrum u. τρίβω] = ferriterus, *Plaut. Most.* 2, 1, 9.

***ferrūgĭnens**, *adj.* [ferrugo] eisenfarbig, dunkelblau, -farbig, palliolum, *Plaut.*; *hyacinthus; *cumba Charons. — **ferrūgo**, ĭnis, *f.* [ferrum] *meton., die rostbraune-, dunkelblaue-, überh. dunkle Farbe.

ferrum, i, *n.* das Eisen; meton., jedes eiserne Werkzeug, -Geräthe, z. B. *ein Beil, *Pflug, *Brenneisen, *Scheere od. Scheermesser; bes. eine Waffe (Schwert, Spieß, Dolch u. dgl.); ferro, cum ferro, mit bewaffneter Hand, mit feindlicher Gewalt, mit Gewalt der Waffen; ferro ignique od. atque igni, †ferro flammisque, (selt.) igni ferroque, flammā ac ferro, †igni atque ferro, mit Feuer u. Schwerdt; qui ab aris, focis f. flammamque depellit, *Cic. p. Sest.* 42, 90.; quorum impium f. ignesque pestiferos meus ille consulatus e manibus extorserat, *Cic. p. Planc.* 41, 98. u. Köpke z. d. St.; †per ignes ferrumque petere alqd; †alqm ferro consumere; †ferro se interimere; †stringere f.; multos ferro aut fuga exstinxit; ipsum fame ferroque clausum tenet; semperne in sanguine, ferro, fuga versabimur? *Sall. Jug.* 14, 10. u. Kritz z. d. St.; *ferro (durch Krieg) decernere, *cernere, *lacessere; launig v. Pompejus, tam vehemens vir tamque acer in ferro ein so feuriger Kämpfer, -Haudegen, einm. *Cic. Att.* 2, 16, 4.

ferrūmĭno, 1. [ferrumen, der Kitt] eigtl. verkitten, verlöthen; dah. labra labellis anfügen, *Plaut.*

fertĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [fero] 1) tragbar, fruchtbar, ergiebig (was Vieles hervorzubringen geeignet ist od. wirklich hervorbringt; vgl. ferax, fructuosus, frugifer, fecundus, uber), ager quamvis f., sine cultura fructuosus esse non potest; agri (Biturigum) fertilissima regio; *Africa; *annus; *herba; *seges; *oliveta; *serpens; ager f. aliorum fructuum; Gallia hominum frugumque; †urbs fertilissima et copiosissima omnium rerum; *frugum pecorisque tellus; insula agro, *Liv.*; omnium rerum copiā f. regio est, *Curt.*; *campus ubere segenschwanger; *tp.* *pectus; *horae. 2) *fruchtbar machend, befruchtend, Nilus; dea (die Ceres); Bacchus Spender der Fruchtbarkeit. Dav. **fertĭlĭtas**, ātis, *f.* die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit (vgl. fecunditas, ubertas) agrorum, loci; †odorum an ꝛc.; *Rheae; *barbara der Morgenländerinnen.

fĕrŭla, ae, *f.* [fero] †das Pfriemen-, Gertenkraut; dav. die Ruthe zur Bestrafung gebraucht [vgl. verber 2)], *Hor.*

fĕrus, *adj.* [φηρ = θήρ] 1) wild seinem Wesen nach (Ggs. cicur, mansuetus), roh, nicht ge-

zähmt, in der Wildniß wachsend, -lebend, -befindlich (vgl. ferox), bestiae; belua; (*Hor.*) nemo adeo f. est, ut non mitescere possit; †equus; victus; *cultus hominum; *fructus; *mons; *subst.* *a*) **fera**, ae, *f.* ein wildes Thier, Stück Wild, *Thier überh.; *ein Seeungeheuer; *ein Gestirn, magna minorque ferae. *b*) ***ferus**, i, *m.* = fera. 2) dem Charakter od. der Bildung nach wild, grausam, hart, gefühllos (vgl. inhumanus, immanis, agrestis), immanis et f.; hostis; nemo tam f. fuerit; nihil tam f. ac barbari; vita agrestis et f.; *vultu torvo et ferus; *Britanni hospitibus; *ille suae; *Juppiter; *Aeneas; *Carthago, *Numantia; facinus foedum ac f. aus einem wilden Charakter hervorgegangen; *corda; *bellum, *caedes; *diluvies; *hiems; *ensis, *tuba; *fulmina; *sacra; *dolores.

fervēfăcio, 3. [ferveo u. facio] glühend-, siedend heiß machen, pix, jacula fervefacta.

fervens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. ferveo] 1) siedend heiß, glühend, aqua; glandes; jus (Brühe); *rota; *vulnus noch ganz warm; †ferventissimis aestatibus. 2) *tp.* hitzig, erhitzt, animus; *Cassi rapido ferventius amni ingenium; latrones, *Planc.* in *Cic. ep.* Dav. **ferventĕr**, *adv.* m. *sup.* hitzig, heftig, f. loqui de damnatione, ferventissime concerpi, *Cael.* in *Cic. ep.*

ferveo, ferbui, — 2. u. ***fervo**, — — 3. 1) durch die Hitze in Wallung versetzt sein, sieden, heiß sein, glühen (vgl. aestuo), aqua ferventi perfunditur; v. Speisen, *Hor.*; dah. *in unruhiger u. wallender Bewegung sein, wallen, brausen, omnia vento nimbisque. 2) *wimmeln, examina (apum) de bove wimmeln hervor; opere omnis semita v. Geschäftigen; instructo Marte Leucaten v. der aufgestellten Flotte; *tp. a*) *f. immensusque ruit profundo Pindarus ore wallt auf, braust. *b*) v. leidenschaftlicher Aufwallung, glühen, brausen, usque eo; *caede; *animus ab ira; *pectus avaritiâ; *multo linguaque corque mero; *opus f. wird hitzig betrieben. Dav. *A*) **fervesco**, — — 3. siedend-, glühend heiß werden, serrae, *Plaut.*; fervescentes aestus, *Plin. ep.* *B*) **fervĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) glühend heiß, brennend, wallend, pars mundi; *Aetna; *ictus (der Sonne); *sidus; *rotae; *aestus; *axis; *aequor; *mustum; *merum fervidius; *vina; †diei fervidissimum tempus. 2) *tp.* f. ingenia, Feuerköpfe; genus dicendi; oratio fervidior; *puer v. Cupido; *juvenes; *mortis fraternae irâ; *subita spe f. ardet; *florente juventa; *f. adulescentiam exercebat wir 'seine jugendliche Hitze'. *C*) **fervor**, ōris, *m.* 1) die siedende Hitze, das Glühen, f. atque aestus, Gluthhitze; mundi; *icto accessit f. capiti, v. Jmdm., der sich berauscht hat; dav. das Zischen u. Brausen, maris, Oceani, *†*pl.* 2) *tp.* f. animi, mentis, aetatis; *pectoris; *fervore furere.

Fescenninus, *adj.* zu Fescennia (einer Stadt in Etrurien) gehörig, fescenninisch, *acies; auf die Stadt Fescennia, weil dort ursprünglich besonders üblich, leitete man auch die neckenden Hohn- u. Spottlieder zurück, welche bei festlichen Gelegenheiten die freude- u. weintrunkene Jugend in extemporirten u. an kein bestimmtes Metrum gebundenen Wechselversen gegen einander ausstieß, versus, *Liv.*, licentia, *Hor.*, aber das Wort ist in dieser Verbindung jedenfalls entweder nach Klotz u. A. mit *βάσκανος*, *βασκαίνω*, fascinum (Zauber, Beherung), fascinare (vgl. fascino) in Bshg. zu setzen, gleichsam = versus fascinini, d. i. fascini, orationis invidiosae pleni, od. nach Weißenborn zu *Liv.* 7, 2, 7. mit fari (fasi); vgl. satura.

fessus, *adj.* [fatiscor] ermattet, ermüdet, erschöpft, abgespannt (bes. durch ein Leiden; vgl. fatigatus, lassus), Romani itinere atque opere castrorum et proelio f. lassique erant; f. labore ac pugnando milites; inediâ fluctibusque; vulnere; morbis; de via; plorando; corpus vulnere; fessus cursu, *annis, *aetate; *militiâ; *aequore, des Meeres müde, *ab undis; *vomere tauri; *fessi rerum v. Mühseligkeiten; †cuncta discordiis civilibus; Augustum fessa aetate (in Altersschwäche) — commeare potuisse, f. jam aetate (*abl. abs.*) Galbae, *Tac.*; *viator; *Graji (durch den zehnjährigen Kampf); *artus schwache, kranke; *naves morsche; *†res (*pl.*), Elend, Noth.

festīnantĕr, *adv.* m. †*comp.* [festino] eilends, in der Eile, geschwind. — **festīnātio**, ōnis, *f.* [festino] die Eilfertigkeit, Hast, die Eile, celeritas et f.; omni f. properare in patriam; ignoscas huic f. meae; ista f. in Africam trajiciendi, *Liv.* 28, 40, 6.; f., ut ea explicem, *Nep.*; auch *pl.* — †**festīnātō**, *adv.* [festino] (selt.) eilfertig, eilig.

festīno, 1. [festinus] 1) *intrans.* Eile haben, eilen, sich sputen, quid f.? *Ter.*; oratio ad actum ejus singulare; (*Hor.*) semper ad eventum; *esseda; *naves; *cuncta manus; cuncta ad bellum; †ad res repetendas; *in augenda re; nisi tui festinarent. 2) *trans.* Etw. beeilen, -beschleunigen, sich mit Etw. beeilen, Etw. hastig u. eilfertig thun (stärker als propero, dah. oft mit tadelnder Bedeutung), m. *inf.*, *Cic. Sall. Hor. Curt. Plin. ep. Tac.*; id modo, Bocchi pacem imminuere, *Sall.*; *fugam; *jussa Sibyllae; *vestes eilig anlegen; *poenas odio inulto (*dat.*) per vim f. inultus; (*Tac.*) mortem in se; (*Tac.*) nec virgines festinantur werden nicht zu früh verheirathet; *festinatum iter, †nuptiae.

***festīnus**, *adj.* [fero] eilfertig, eilend.

festivē, *adj.* m. *sup.* [festivus] 1) fröhlich, heiter, *Plaut.* 2) in Bezug auf die Rede, fein, witzig, artig, belle et f. — **festīvĭtas**, atis, *f.* [festivus] 1) (*Com.*) Festgenuß, Annehmlichkeit, Vergnüglichkeit, Heiterkeit u. dgl.; dah. als eine liebkosende Anrede, mea f.! meine Wonne! 2) Artigkeit, Freundlichkeit, Gemüthlichkeit im Betragen, patria mei, *Ter.*; †infans insigni f. 3) in der Rede, heiterer-, scherzender Witz, f. et facetiae, f. et lepor; f. debet habere oratio; in illo genere perpetuae f. = in cavillatione, *Cic. de or.* 2, 54, 219. (vgl. cavillatio); *pl.*, his. — **festīvus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [festus] 1) (vorcl. u. spät.) zur festlichen Freude gehörig, dah. heiter, vergnüglich, fröhlich u. dgl., locus; ludi; convivium festivissimum; facinus lepidum et f.; opera. 2) hübsch, niedlich, fein, artig, aedes festivissimae, femina (*Com.*); poëma, copia (librorum); †Corinthium signum; gemüthlich, herzig, pater festivissime, caput (Kerl), alcui facilis et f., *Ter.*, puer; [illegible] bus (pueris) nibil potest esse festivius

Digitized by Google

der Rede, heiter, jovial, gemüthlich, oratio, sermo; acroama; homo.

festūca, ae, *f.* die Ruthe od. das Stäbchen, womit der Prätor bei der Freilassung den Sklaven berührte, *Plaut.*

festus, *adj.* festlich, feierlich, dies (als Freudentage; vgl. feriae, sollemnia); natalem (diem) f. habere feiern; *lux; *tempus; *luces; *dapes; *fronde; *chorus; *pagus prädicativ = in festlicher Weise; (*Tac.*) domus festa ornatu; auch freudig, fröhlich, †plebs; †clamores; †f. laetosque ritus; †cultus, †ornatus; †loca; †f. vocibus excipi; *ululatus; f. (mit Glück bedeutenden) in Caesarem ominibus, *Tac. ann.* 5, 4.; **subst.* n. das Fest, der Festtag, die Festlichkeit; auch *pl.*

Fēsŭlae etc., **fēteo** s. Faesulae etc., foeteo.

fētiālis (nicht fec.; s. Br. S. 38), is, *adj.* zu den Fetialen gehörig, der Fetialen, jus; caerimoniae; *subst.* der Fetial, illum legatum f. (der Fetial sei) a se contra jus gentium violatum; haec dicenti f., *Liv.* 9, 10, 10.; häufiger *pl.*, ein Collegium v. 20 Priestern zu Rom, welche, v. Staatswegen abgeschickt, unter religiösen Ceremonien Friedensschlüsse, Waffenstillstände, Bündnisse vollzogen, v. Staaten, die bundbrüchig geworden od. die Römer beeinträchtigt od. beleidigt hatten, Genugthuung forderten u. bei Verweigerung derselben den Krieg erklärten, *Liv.* 1, 24, 3 ff.

fētĭdus, fētor s. foetidus, foetor.

fētura (nicht foet.), ae, *f.* [fetus] 1) die Zeugung, Zucht. 2) *die junge Zucht, die Jungen, aetas feturae habilis.

1. **fētus** (nicht foet.), *adj.* [verw. mit fecundus] 1) v. Thieren (vgl. gravidus, praegnans), befruchtet, trächtig, schwanger, *pecus; *vulpes; auch *ager. 2) *tp.* fruchtbar, ergiebig, reich an Etw., terra frugibus; *machina armis; *loca furentibus austris oft heimgesucht; *furore Megaera. 3) *was geboren od. gehegt hat, lupa, ursa, ovis; apes, Mutterbienen.

2. **fētus** (nicht foet.), us, *m.* [verw. m. fecundus] 1) das Zeugen, Gebären, Hecken, f. et educatio; labor bestiarum in fetu; capram sex haedos uno fetu edidisse = auf ein Mal; auch terrae; *das Wachsthum, *pl.*, (frondes et rami) crescenti (arbori) adimunt f. 2) die Frucht selbst, der Ertrag (als aus etw. Anderem Entstandenes), die Jungen (vgl. fructus, fruges, 1. pullus), quae multiplices f. procreant, ut sues, canes; f. fundere, (v. Acker) edere, *dare; omnis f. repressus, *Cic. Brut.* 4, 16.; *suis Frischling; *ovium; *pecorum; *junge Brut der Bienen; *arborei; *triticei; *olivae; *nutriant fetus et aquae salubres et Jovis aurae; *tp.* nec ulla aetate oratorum f. uberior fuit; ex quo triplex animi f. existet (v. den Haupttheilen der Philosophie); *Germania quos horrida parturit f. Brut; †nobis scripta nostra tamquam recentes f. blandiantur; *dulces Musarum.

fĭbra, ae, *f.* [findo] 1) die Faser an Pflanzen, stirpium; radicis, *Ov.*; bildl., s. ramus; an der Leber, quid fissum in extis, quid f. valeat; *felicibus extis significet placidos nuntia f. deos. 2) die Eingeweide.

Fĭbrēnus, i, *m.* ein Fluß in Latium unweit Arpinum.

fĭbŭla, ae, *f.* [statt figibula v. figo] Alles, womit man zwei Dinge zusammenfügt, -heftet od. -hält, Schnalle, Heftel, Nadel, Klammer, f. subnectit vestem, crinem auro internectit, *Verg.*; binis utrimque f. (*abl. abs.*) ab extrema parte indem ꝛc., *Caes. b. G.* 4, 17, 6.; vgl. Kraner z. d. St. [33, 2.

Fĭcāna, ae, *f.* Stadt in Latium, einm. *Liv.* 1,

fĭcĕdŭla, ae, *f.* [ficus] die Feigenschnepfe, -drossel, *Suet.* — **Fĭcĕdŭlenses** milites, mit komischer Zweideutigkeit abgeleitet v. ficedula, etwa 'Schnepfenthäler', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 60.

fictē, *adv.* [fictus] mit Erdichtung, zum Schein.

fictĭlis, e, *adj.* [fingo] thönern, irden, vasa; figurae; *†*subst. sing. n.*, gew. *pl.*, irdenes Geschirr.

fictor, ōris, *m.* [fingo] der Bildner (der aus Thon, Holz u. dgl. Etw. bildet u. schafft), pictores fictoresque, Maler u. Erzgießer nebst Bildhauern u. dgl.; insbes. Opferkuchenbäcker, sacerdos sine fictore, *Cic. p. dom.* 54, 139.; *tp.* f. fortunae, vitae agendae, *Plaut.*; *fandi, Meister in täuschender Rede. Dav. **fictrix,** icis, *f.* die Bildnerin, Gestalterin, einm. *Cic. n. d.* 3, 39, 92.

fictūra, ae, *f.* [fingo] (selt.) die Bildung, *Plaut. Trin.* 2, 2, 84.

fictus, *adj.* [*partic.* v. fingo] erdichtet, erlogen, verstellt, erheuchelt, dii; vultus f. simulatique; fabula; narrationes; carmen Dichtungen enthaltend; *subst.* *fictus, ein falscher Mensch, Heuchler; *fictum, eine Erdichtung, Trug; *ficta voluptatis causā sint proxima veris; *ficta rerum, lustige Einfälle.

fĭcŭla, ae, *f. dem.* v. ficus, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 8.

Fĭcŭlea, ae, *f.* alte sabinische Stadt. Dav. **-lensis,** e, *adj.*; *subst.* in Ficulensi, im Ficulensischen Gebiet.

fĭcŭlnus, *adj.* [ficula] von Feigenholz, Feigen-, lignum, einm. *Hor. sat.* 1, 8, 11. — **fĭcus,** i u. us, *f.* 1) der Feigenbaum. 2) die Feige; *prima (zur Bezeichnung des angehenden Herbstes).

fĭdēlia, ae, *f.* ein irdenes Gefäß, ein Topf; insbes. das Tünchgefäß; dah. sprichw. duo parietes de eadem f. dealbare, mit einer Klappe zwei Fliegen schlagen, *Cur. s. Cic. fam.* 7, 29.

fĭdēlis, e, *adj.* [1. fides] 1) treu, getreu, zuverlässig, ehrlich, aufrichtig (v. der Gesinnung, als moralische Eigenschaft; vgl. fidus), socius, amicus; servus; fidelissima conjux; amicitia; animus; *mens; consilio; gratia; opera; doctrina; domus; ara; ager; in navi tuta ac f.; *portus; *ales; *canis; *monitus; *mens, *silentium; *oculi; *lacrimae aufrichtige; (*Quint.*) multo ac f. (gewissenhafte) stilo; alcui od. in alqm, in alqo; in amicitiis; *subst. pl.*, tui Getreuen. 2) fest, dauerhaft, *lorica. Dav. *a*) **fĭdēlĭtās,** ātis, *f.* die Treue, Pflichttreue (vgl. 1. fides), erga amicum, *Plaut.*; erga patriam, *Planc.* in *Cic. ep.*; amicorum; †provinciae. *b*) **fĭdēlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) getreu, ehrlich, zuverlässig. 2) recht, gehörig, (*Tiro* in *Cic. ep.*) inservire valetudini.

Fīdēnae, ārum, *f.* (*sing.* **-na,** *Verg. Aen.* 6, 773. *Tac. ann.* 4, 62.) alte sabinische Stadt in Latium. Dav. **Fīdēnas,** ātis, *adj.*; *subst.* **-nates,** tium, *m.*

fīdens, tis. *adj.* [*partic.* v. fido] getrost, beherzt, dreist, homo; animus; *pectus; *†m. *gen.*, animi (vgl. Zpt. §. 437.). Dav. *a*) **fīdentĕr,**

Google

adv. m. *comp.* mit Zuverſicht, getroſt, dreiſt. *b*) **fidentia**, ae, *f.* (ſelt.) das Selbſtvertrauen, die feſte Zuverſicht, der getroſte Muth [als temporärer Zuſtand; vgl. fiducia 1)], *Cic. de inv.* 2, 54. *Tusc.* 4, 37, 80.

Fidentia, ae, *f.* Stadt in Gallia Cispadana.

1. **fĭdēs**, ēi [archaiſt. *gen.* u. *dat.* fide], *f.* 1) das Vertrauen, Zutrauen, das man zu Jmdm. od. Etw. hat, der Glaube, fidem, f. parvam, minorem habere alcui od. alcui rei; quod ex aliis (vor Andern) ei maximam f. haberet, *Caes. b. G.* 1, 41, 4.; quo major perfugae f. haberetur; f. alcui rei tribuere, adjungere, *†dare, *ferre, *†addere ſchenken, beimeſſen; (*Ter.*) est mihi f. apud alqm; *ubi prima f. pelago ſobald wir trauten ꝛc.; *ut non sit mihi prima f.; *nec vana f., genus esse deorum; †cum vix f. esset m. *acc. c. inf.*; *tibi maxima rerum verborumque f.; *quaecumque mihi fortuna fidesque est; *nova verba f. habebunt werden Aufnahme, Beifall finden; *commissa fide = fidei, was man Jmdm. vertraute, Geheimniſſe; *certa segetis meae Hoffnung, Erwartung ꝛc. = Ertrag; (in einer Stipulationsformel) propter te fidemve tuam Vertrauen zu dir, *Cic. off.* 3, 17, 70.; *arcani prodiga ſ. prodigus *b*); propter f. decepta, *Ter.*; per f. etc. ſ. per 4), 4) *a*); cum fide vertrauensvoll, quod mihi cum f. semel impositum est; fidem (alcui) facere erwecken, finden, bewirken daß Jmd. glaubt; auch m. *acc. c. inf.*; ea peritis amnis ejus vix f. fecerint; factâ f. immortalitatis, nachdem die ꝛc. (des Romulus) Glauben gefunden hatte; f. faciendae causâ; mirum quantum illi viro nuntianti haec f. fuerit geglaubt worden, *Liv.* 1, 16, 8. u. Weißenborn z. d. St.; aliquamdiu f. fieri non poterat keinen Glauben bei ihm finden; aptum quiddam ad f. faciendam, etw. Ueberzeugendes; de fide alcjs, fidem alcui, alcui rei, f. derogare; dah. als *t. t.*, der Credit, f. concidit, de foro sublata est; f. deficere coepit; fidem alcui abrogare; f. moliri, renovare; cum f. totâ Italiâ esset angustior; homo sine re, sine fide, sine spe; pecuniam mutuam sumere fide amicorum; haec f. atque haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur etc. das hieſige Credit- u. Geldweſen ꝛc. 2) was Vertrauen wirkt u. erweckt, *a*) Treue, Redlichkeit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, Zuverläſſigkeit, Gewiſſenhaftigkeit, Pflichttreue, in, erga alqm; egregia; sincerâ f. in pace esse; imperatoris; f. erga alqm conservare, (alcui) praestare; †f. promisso exstitit wurde gehalten; f. laedere; fidei alqd credere, fidei alcjs committere; quod ad quemque pertinebat, suarum aurium fidei minime credentes, *Liv.*; in fide manere; cum f. agere, defendere gewiſſenhaft [anders als 1)]; testimonium secundum f. et religionem (nach Pflicht u. Gewiſſen) dicere; homo, hostis sine f. treulos; homo magnâ f.; est animus tibi, sunt mores lingua fidesque, *Hor.*; f. vestram oro atque obsecro, judices; als Ausdruck ſtärkerer Verwunderung, dii, vestram f., getreuer Gott! weiß Gott! (ma foi), *Com.*; *per, si qua est, quae restet adhuc mortalibus usquam intemerata f., oro; quales per f. etc., *Tac. dial.* 35.; *dextra fidesque; pro deorum f. etc. ſ. 2. pro; als juriſt. *t. t.*, bonâ od. ex bona, optima f., nach beſtem Wiſſen, nach eigner gewiſſenhafter Ueberzeugung, als ehrlicher Mann, sine lege judiciis, in quibus additur ex bona fide; dah. †bonae f. vir; neque enim se bona f. (gewiſſenhaft, mit aufrichtiger Hingebung, ernſtlich) in multa simul intendere animus potest, *Quint.* 10, 3, 23.; judicia de mala f. wegen Veruntreuung; Fides perſonif. als Göttin. *b*) die Verſicherung, das Verſprechen, die Zuſage, das gegebene Wort, das Gelöbniß, die Garantie, Gewähr u. dgl. (vgl. auctoritas), f. meâ, auf mein Wort; f. et jusjurandum, eidliches Verſprechen; dare dextras fidemque; f. alcui dare, de alqa re, inter se; f. accipere, interponere; fidem dare et accipere, *Verg.*; *fraternae pacis f. petiitque deditque; f. suam obligare; f. solvere, *Ter.*, exsolvere, *Liv.*; f. suam liberare; fidem servare, conservare; est f. jurisjurandi saepe etiam cum hoste (im Verhältniß zum F.) servanda; foedera quibus etiam cum hoste devincitur f.; f. fallere, frangere, *rumpere, prodere, mutare, laedere, violare, (*Nep.*) amittere; f. alcjs implorare; p. fidem decipi etc. ſ. per 4) u. 4) *a*); *pactam f. recusare, ſich weigern, ſein vertragsmäßiges Verſprechen zu erfüllen; valuit apud Vejentes pacta cum Romulo indutiarum f., *Liv.*; pro fide (getreu dem Eide) mori, extrema experiri, *Curt.*; fide (durch feierliches, eidliches Verſprechen) confirmare m. *acc. c. inf.*, *Nep.*; *perjura patris Verrath; *quoties f. (*sc.* mutatam, Treubruch) mutatosque deos deflebit; contioni edicto addidit fidem gab er eine Garantie; f. (die Gewährleiſtung) ejus rei penes auctores erit; teneri fide; *Tyrrhenam f. agitare d. i. die Tyrrhener ſolange beſtürmen, bis ſie ein Bündniß ſchließen; *v. der Betheuerung der Liebe; insbeſ. das Verſprechen des Schutzes, -der Sicherheit der Perſon, ſicheres Geleit; auch der getreue Schutz, -Beiſtand, getreue Obhut, -Hülfe, f. publicam dare alcui jussu senatus; f. publicâ jussus est dicere; interpositâ f. publicâ; Lusitani contra interpositam f. interfecti; f. acceptâ venerat in castra Romana; committere se (*Ter.*) od. (*Liv.*) venire in fidem alcjs, (*Caes.*) venire, permittere se in alcjs f. ac potestatem, ſich auf Gnade od. Ungnade an Jmd. ergeben; committere se suaque omnia in f. atque potestatem populi R.; conferre se in alcjs f. et clientelam, in alcjs amicitiam et f., sequi fidem alcjs, (*Ter.*) commendare se alcui in f. et clientelam; in alcjs fide esse, unter Jmds. Schutz ſtehen; alqm in fidem recipere; deum atque hominum f. implorare; (*Plaut.*) dii, obsecro vestram f. 3) was Vertrauen-, -Glauben verdient, *a*) Glaubwürdigkeit, Glaublichkeit, Wahrhaftigkeit, Gewißheit, Wahrheit eines Ausſagenden od. einer Ausſage ꝛc. (vgl. auctoritas), orationi fidem afferre; alcjs rei f. imminuere; tabularum; literae habent auctoritatem et f.; alqd facit f. judicii mei [verſchieden v. 1)]; f. fit alcui, es wird Jmdm. glaublich; addita rei f., die Sache gewann an Glaublichkeit; *dare f. alcui rei; *si qua f. vero est; †fidem quaerere; *fidem (zuverläſſige Nachricht) reportare; *si qua fidem tanto est operi latura (Glauben verſchaffen wird) vetustas; †ea primum f. inopiae Scythicae fuit, die ꝛc. erhielt dadurch Glaubwürdigkeit. *b*) der ſichere Beweis, manifesta m. *acc. c. inf.*; *manifesta (*sc.* urbis captae); ad fidem criminum; *sum fides vocis. *c*) die gewiſſe Erfüllung, der ſichere Erfolg, *verba f. seq-

tur, *fidem nancisci; *promissa exhibuere fidem; *en haec promissa f. est?

2. **fīdēs,** ium, *f.* (**sing.*) das Saiteninstrument, -spiel, -klang, die Cither, f. et tibiae; canere fidibus, (*Ter.*) scire; discere, docere fidibus; *fidibus Latinis Dichtung; *Aeoliis, *canoris, *severis; *Teïa; *sume fidem.

fidĭcĕn, ĭnis, *m.* [2. fides-cano] 1) der Citherspieler. 2) *der lyrische Dichter. Dav. *a)* **fidĭcĭna,** ae, *f.* [fidicen] die Citherspielerin, *Plaut. Ter. b)* **fidĭcĭnus,** *adj.* zum Citherspieler gehörig, einm. *Plaut. Rud. prol.* v. 43.

fidĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 2. fides], öfter *pl.*, 1) eine kleine Cither, einm. *Cic. n. d.* 2, 8, 22. 2) †ein Folterwerkzeug der Sklaven, das Seil.

Fĭdius, i, *m.* [1. fides] Beiname des höchsten Gottes od. Jupiters als Gottes der Treue, der *Zεὺς Πίστιος* der Griechen u. der sabinische Gott Semo Sancus, verbunden mit Deus od. Dius, in den Betheuerungsformeln, per Deum F., beim wahrhaftigen Gott! *Plaut.*; me Dius F., Gott weiß es! bei Gott! absol., Sanco Fidione, *Ov. fast.* 6, 213.

fīdo, fīsus sum, — 2. [verw. mit *πείθω, πείθομαι*] Vertrauen in Etw. od. Jmd. setzen, trauen, vertrauen, sich auf Etw. od. Jmd. verlassen (auf eine Kraft, Fähigkeit, Hülfe u. dgl.; vgl. credo), sibi; his copiis fidens; cur ad (im) majora tibi fidamus; hac duce; prudentiā; *nocti; *ope; *fugā, *fugae; *m. *acc. c. inf.*; *sich getrauen, wagen, m. *inf.*

fīdūcia, ae, *f.* [fido] 1) das löbliche Vertrauen, welches man auf eine Person od. Sache setzt, als dauernde Eigenschaft (vgl. fidentia, confidentia), habere f. rerum suarum; civitatis auf das Bürgerrecht; stabilis benevolentiae; hoc certam salutis f. praebet; (*Com.*) mea, tua zu mir, zu dir, *rerum auf das Glück; loci; arcae meae; †morum (Gg. arrogantia); victoriae; rei bene gerendae; prohibendi; *quae sit f. capto, was einem ꝛc. Hoffnung erwecke; *humanis quae sit f. rebus, wieviel auf ꝛc. zu bauen sei; **concr.*, tu, nostrarum f. rerum; insbes. Selbstvertrauen, Muth, plenus fiduciae; non minore animo ac f.; quā f. castra expugnari posse confidimus? †consilia plena fiduciae zuversichtliche. 2) jurist. *t. t.*, *a)* die Ueberlassung eines Eigenthums auf Treue u. Glauben an einen Gläubiger durch Scheinverkauf, um es v. diesem nach Abtragung der Schuld zurückzuerhalten, per fiduciae rationem fraudare alqm; formula fiduciae; judicium fiduciae in einem Rechtshandel wegen Nichtherausgabe des anvertrauten Eigenthumes; in fiducia, in fiduciis, in Sachen der Ueberlassung ꝛc. *b)* das hypothekarisch anvertraute Eigenthum, accepta; das in Form eines Scheinverkaufes anvertraute Gut, -Depositum, f. accipere; committere f. alcui. Dav. *adj.* **fīdūcĭārius,** auf Treue u. Glauben-, zum interimistischen Besitze-, zur interimistischen Verwaltung anvertraut, f. operam obtinere, *Caes. b. c.* 2, 17, 2. u. Kraner z. d. St.; urbs; †regnum, †imperium, †dominatio.

fīdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [fido] zuverlässig, bieder, sicher, treu (als natürliche Eigenschaft; vgl. fidelis), fidiora haec hominum genera fore, conjux; Abelux nobilis Hispanus, ante Poenis, tum (qualia plerumque sunt barbarorum ingenia) cum fortuna mutaverat fidem; *m. *gen.*, [illegible]na tui fidissima; pax; fuga; custodia canum; *haec sententia; (*Liv.*) animus, standhafter Muth; ne quid usquam fidum proditori esset; †alcui, †rebus alcjs; *Penates (insofern ihre Verheißung in Erfüllung gegangen ist); *ensis; *aures; *silentia; †pons; †potentia; †oratio; †oppidum appulsu; *nox fidissima arcanis, *statio male f. carinis; (*Liv.*) fidissimum annonae subsidium (v. Sicilien); †mons f. nivibus.

figo, xi, xum, 3. 1) Etw. in- od. an Etw. heften, -fügen, -stecken, -befestigen, -fest machen, -hinein stoßen, einschlagen u. dgl., mucrones in cive einbohren; (*Hor.*) arundo in vertice fixa; †sarisam in medio gutture; †sagitta in medio crure fixa der haften blieb; clavum; *Necessitas clavos summis verticibus; *laevo mucronem tempore; virus in venas einspritzen; *in collo dente notas einbeißen; *in trivio fixum esse (liegen auf) ob assem; *acus comas heftet fest; *oscula geben; *modum nequitiae ein Ziel setzen; †alqm in cruce, †cruci ans ꝛc. schlagen; †corpus in cruce figitur; arma in postibus, *ad postes, *postibus an den Thürpfosten aufhängen (als Tropäe); *dona (Weihgeschenke) columnā, *ad fastigia, *Laurenti divo; leges öffentlich anschlagen, -bekannt machen [vgl. refigo *b*)]; tabulam immunitatis; *fixo aere; fixa fuit (lex) lateri (wohl andere Form des *abl.*) aedis Jovis, *Liv.* 7, 3, 5. u. Weißenborn z. d. St.; earum rerum — falsae tabulae — toto Capitolio figebantur, *Cic. Phil.* 5, 4, 12.; †senatus consultum aere publico eingraben in ꝛc. 2) *tp. a)* fest einprägen, *dicta animis; †mandata vocesque penitus animo; *mihi animo fixum immotumque sedet ne etc. *b)* heften, fest wohin richten, mentem in alqa re; *oculos, *vultus in virgine, *oculos solo; *pupulae cibo (*dat.*) fixae; *in tenero fixus erit (geheftet an) latere; †in oculis omnium figi patientiam suam etc.; (*Tac.*) Caesar in silentium fixus versunken in ꝛc. *c)* *Etw. an-, festhalten, vestigia; fixus manebat rührte sich nicht v. der Stelle. *d)* Etw. gleichsam beheften, heftend mit Etw. versehen, caligas auro, einm. *Just.* 38, 10, 3. *e)* durchbohren, *cervos, *columbam; †animalia; *sua pectora ferro; *alqm telis; †figi telis; †pilorum missu; *me; alqm maledictis, alqm, mit Schmähungen, Witzreden gegen Jmd. losziehen, *figi dolore.

figŭlus, i, *m.* [fingo] (vorcl. u. spät.) der Töpfer, Thonbildner, Prometheus saeculi f. novi, *Phaedr.* — **Figulus,** röm. Beiname, s. Nigidius.

figūra, ae, *f.* [fingo] 1) die Gestalt, Figur (indifferent, in mathematischer Beziehung, insofern sie bestimmte Umrisse hat; vgl. forma, species), die Bildung, Form, animantium forma et f., *Ter.*; hominum, humana; muliebris; fictilis; oris; navium; formam aliquam figuramque (animorum) quaerebant; formam nostram reliquamque f. (Gestaltung der Glieder im Einzelnen) posuit (natura) in promptu; f. et lineamenta hospitae; (*Tac.*) forum ac f. animi magis quam corporis complectantur. Insbes. *der Schatten eines Verstorbenen; die Atome, illas igneas Epicuri, *Quint.* 2) *tp. a)* die Gestaltung, Beschaffenheit, negotii; vocis Ausbildung; †orationis; optima species et quasi f. dicendi [vgl. species 1) *b*)]; quaedam quasi forma figuraque dicendi; *f. (Arten v. Thieren) rettulit antiquas; *mille f. pereundi. *b)* als rhet. *t. t.* (erst *Quint.*) die

Redefigur [vgl. figuro 2) *b*)], *pl.*, sententiarum et verborum [vgl. forma 2), insignis, lumen 2) *a*)]; vorbereitet hat den Gebrauch *Cic. de opt. gen. or.* 5. sententiis et earum formis tamquam figuris; auch (*pl.*) ſpöttiſche Anſpielungen, causidicorum, quaedam in historia, *Suet.* Dav. **fīgūro**, 1. 1) geſtalten, bilden, formen, mundum; figurata terga boum; *os teneruum pueri balbumque poëta. 2) *tp. a*) †ſich vorſtellen, einbilden, inanes species animo. *b*) †in der Rhetorik, mit Redefiguren u. Bildern ausſchmücken, plurima mutatione bedienen uns einer Figur des Ausdrucks in Folge einer Vertauſchung; variae.

fīlia, ae, *f.* die Tochter; Caecilia Metelli *sc.* filia; *pinus f. silvae; *Massilia Grajûm f. Sprößling.

fīlĭcātus (nicht fol.), *adj.* [filix] (ſelt.) mit Farnkraut verſehen, paterae, lances mit Figuren in der Geſtalt v. Farnkrautblättern beſetzt.

fīlĭŏla, ae, *f.* [*dem.* v. filia] das Töchterchen; ſarkaſt. v. einem weibiſchen Menſchen, *Cic. Att.* 1, 14, 5. — **fīlĭŏlus**, i, *m.* [*dem.* v. filius] das Söhnchen. — **fīlius**, ii, *m.* [fio] der Sohn; *pl.* Kinder überh.; *f. (Bewohner) Celtiberiae; ſprichw., *a*) terrae, ein Menſch v. unbekannter Herkunft, Erdenſohn, dah. gering, unbedeutend. *b*) Fortunae, ein Glückskind, *Hor. c*) *pl.* als Umſchreibung, medicorum = medici, *Plaut.*

fīlix (nicht fel.), ĭcis, *f.* [ἐλιξ] Farnkraut, *Verg. Hor.*

fīlum, i, *n.* 1) der Faden (aus Leinen, Wolle u. ſ. w.) in einem Gewebe od. etw. Geſponnenem, capite velato f. wollene Binde; *filo velatus; *velamina f. pleno = grobes Zeug; ſprichw. pendere filo (tenui), an einem (ſeidenen) Faden hängen, auf dem Spiele ſtehen, in großer Gefahr ſchweben; v. andern Dingen, *croci Faſern, *lyrae Saite; *der Lebensfaden, an dem die Parcen ſpinnen, trium sororum; extrema f. legere. 2) *tp.* v. der Rede, Kunſtwerken u. Productionen des Geiſtes, die Art=, Manier der Behandlung od. Darſtellung, die Form, tenue argumentandi f.; oratores illi erant paulo uberiore filo; aliud quoddam f. orationis tuae; haec silva rerum et sententiarum formanda filo ipso et genere orationis; *poëmata deducere tenui f.

Fīmbria ſ. Flavius 2).

fīmbriae, ārum, *f.* eigtl. Faſern, Franſen, dah. (*Cic. in Pis.* 11, 25.) die krauſen Spitzen, cincinnorum. Dav. **fimbriātus**, *adj.* mit Franſen beſetzt, *Suet.*

fīmus, i, *m.* der Miſt als Dünger, der Dünger (vgl. stercus); **tp.* der Koth, Schmutz.

findo, fĭdi, fissum, 4. ſpalten (nach ſeinem natürlichen Gefüge in zwei Theile trennen; vgl. scindo, seco), navis fissa das einen Leck hat, *Plaut.*; *lignum; †equus ungulis fissis; *rubra Canicula infantes statuas macht, daß ſpringen ꝛc.; *hiulca siti canis aestifer arva; *agros surculo; *terras vomere durchfurchen; *inimicam terram rastris bohren in ꝛc.; *tellus Assaraci quam Scamandri flumina f. durchſtrömen, †alter (fluvius) ripas; *aëra fliegend durchſchneiden; *fretum, *aequor durchſegeln; *iter; *idus, qui dies mensem Veneris f. (theilt) Aprilem; *et mihi dividuo findetur munere quadra d. h. auch mir werde ein Stückchen v. ꝛc. beſcheert; *via se f. (theilt ſich) in partes ambas; hac insula quasi rostro finditur Fibrenus; †v. Wellen; *via finditur (wird gebahnt) cuneis; (*Plaut.*) findor, ich möchte berſten vor Aerger, cor meum et cerebrum finditur.

fingo, nxi, ctum, 3. 1) bilden, formen, geſtalten, bildend ſchaffen, verfertigen, machen, bereiten u dgl. (vgl. formo), nidos, favos, corpus; †domos; natura homines; pecora, quae natura prona atque ventri oboedientia finxit, *Sall.*; *alqm Aeolio carmine nobilem; *opprobria in quemvis; insbeſ. v. bildenden Künſtler, u cera; a Lysippo fingi; ars fingendi, Bildhauerkunſt; imago ficta; *versus; *carmina; †poëmata; *ex noto fictum carmen, *verba; *Aesopus finxit (machte folgende Fabel) consolandi gratiâ: Vexata etc.; *vultum in pejus zur Fratze; *cujus (libri), velut vanae fingentur species; *sua (ſeinen Einfluß) minora darſtellen; a qua (mente) is (vultus) fingitur, v. welchem (Innern) dieſe (die Miene) ein Spiegel iſt; *lambendo mater in artus; *mella bereiten; *bina corpora linguâ (v. der Wölfin) durch Belecken mit der Zunge die rechte Geſtaltung geben; lingua vocem immoderate profusam f. et terminat; bildl., *Aeneadasque meo nomen de nomine f.; *tantos mihi metus; *m. dem Nebenbegriff des Ordnens u. dgl., zurichten, zurechtmachen, zuſtutzen, vitem putando; comas, crinem; fingi curâ mulierum; se alcui für Jmd., vultum, eine freundliche Miene annehmen, liebäugeln, (*Ter.*) vultus quoque hominum weiß er abzurichten; *corda zähmen. 2) *tp. a*) umbilden, vitam subito flecti fingique non posse; *miserum fortuna Sinonem. *b*) nach einer Idee künſtlich ausbilden, bilden, geſtalten, lenken, einrichten (vgl. instituo), fortuna humana (die menſchlichen Geſchicke), *Plaut.*, sui cuique mores fortunam hominibus, aus einer Dichterſtelle *Nep. Att.* 11, 6.; neque tamen ille prius fortunam quam se ipse; oratorem; vocem; animos bearbeiten (v. Redner); se totum ad arbitrium et nutum alcjs; se ex forma rei publicae; hunc oratorem, quem nunc f., *Cic. de or.* 2, 29, 123. u. Piderit z. d. St.; *equum ire tenerâ cervice lehren zu ꝛc.; *fingitur artibus (es übt ſich in Buhlerkünſten) virgo; *voce paterna fingi ad rectum. *b*) ſich im Geiſte Etw. bilden, denken, vorſtellen, einbilden, animis, cogitatione imaginem rei; opiniones; novas sibi religiones ex loco; ex sua natura ceteros; *sibis omnia, *sibi alqm invisum; †simulacra et inanes sibi metus; auch m. bopp. *acc.*; (*Just.*) profectionem denken auf ꝛc.; finge, fingite, denke dir, denkt euch, m. *acc. c. inf.* *c*) erſinnen, erdichten, fälſchlich vorgeben, erheucheln, fallaciam, *Plaut.*, causas, *Ter. Ov.*; verba; *sibi convenientia; *non visa; *ne finge, dichte mir ſolches nicht an; crimina in alqm; ficta ad voluntatem; vultum, ſeine Miene verſtellen, eine die Furcht verbergende Miene annehmen [anders als unter 1)], *Caes. b. G.* 1, 39, 4.; quod si vultum tibi, si incessum fingeres, quo gravior viderere, non esses tui similis, verba tu fingas et ea dicas quae non sentias? *Cic. fin.* 2, 24, 78.; *ficto (mit heuchelnder) pectore fatur; †audire non fictas tuorum militum voces verum ultima necessitate expressas; *se pavidum; *†m. *acc. c. inf.*

finientes, *m. pl.* [*partic.* v. finio] (sc. orbes) der begrenzende Kreis, Geſichtskreis, Horizont, *Cic. de div.* 2, 44, 92. — **finio**, 4. [finis] be=, abgrenzen, in Grenzen einſchließen (vgl. termino), Rhenus imperium populi R=

signum animo; lingua finita est dentibus; *tp.* *a*) einer Sache Grenzen u. Schranken ſetzen, Etw. beſchränken, cupiditates; censuram; voluptatis magnitudinem doloris detractione finiri finde ſeine Grenze in ꝛc., gehe nicht hinaus über ꝛc.; *sitim löſchen; *tristitiam. *b*) feſtſetzen, beſtimmen, modum alcui rei; locum; tempus; diem; decem vades; spatia omnis temporis non numero dierum sed noctium; latitudinem silvae; †quorum numerum f. potuerunt; *mors est finita omnibus; *impers.*, finitur ne. *c*) endigen, beſchließen, ein Ende machen, bellum; †imperium; *alcui vitam; †vitam suspendio; †miserrimam vitam pessima morte; †vitam per vulnera; *animam in aris; *labores; *dolores; *prandia moris ſchließen mit ꝛc.; *studia, *amores aufgeben, entſagen; als rhet. *t. t.*, ut sententiae verbis finiantur periodiſch abſchließen, nec solum componentur verba, sed etiam finientur; apta et finita pronuntiare; zu reden aufhören, endigen, *finierat; †finio; (*Tac.*) ſterben, anno aetatis vicesimo; *pass.*, finiri morbo, *Plin. ep.*; *†finiri.

finis, is, *m.*, (ſelt.) *f.* 1) die räumliche Grenze (die natürliche; vgl. terminus), loci, regni; ad finem, Ligurum extremo f.; quem ad f., wie weit; *ultra finem; †fine (bis an) umbilici ingressi; †Orientis fine; (*pl.*) agrorum; auch (*sing.*) die Grenzlinie, intra finem ejus loci; übertr., si vos semel in judicando f. aequitatis et legis transieritis, scitote vos nullum ceteris in aestimando f. improbitatis et avaritiae reliquisse; oft *pl.* Gebiet, Land, in finibus Eburonum; angusti, lati; primi, extremi Grenzgebiet; agri modum certum aut f. habere proprios; *Standort der Schiffe; *Ziel-, Ende-, (**pl.*) Schranken der Rennbahn. 2) *tp.* *a*) die Grenze, f. terminosque sibi constituere; constituendi sunt qui sint in amicitia f. et quasi termini diligendi; oratoris facultatem sui ingenii finibus describere; sine f. ulla (unumſchränkt) quaestionis suae jus esse, *Liv.* 9, 26, 9.; (*Hor.*) certi; *naturae; *exiguo f. libidinum d. i. indem faſt jede Grenze (zwiſchen Recht u. Unrecht) dem Gelüſte weichen muß. *b*) das Ziel, ad eum f., ſo weit, ſo lange (bis zu dem Punkte), quem ad f.? bis zu welcher Zeit? wie lange? quem sperandi sibi, eundem bene dicendi f. proponere; *nulla aula divitem manet certior fine destinatus orci rapacis als das unvermeidliche Ziel, das der Orcus für Alle iſt; *excludat jurgia f. eine feſtgeſtellte Zahl v. Jahren, ein Normaljahr; *finem tenere erreichen. *c*) das Ende, vitae; laborum; ad finem venire; finem facere alcjs rei (*Cic.*), alcui rei, Tusculanarum disputationum, vitae, injuriis, bellandi, oppugnandi, sequendi (der Verfolgung), orandi, loquendi, fine proelii facto; *finem belli dare; *f. capere nehmen; *sine fine endlos, unaufhörlich; sed finis sit; quae cum dixisset, finem ille *sc.* fecit; (*Hor.*) quaerendi; *concr.* *meorum f. amorum letzte Liebe; *Brundisium f. est longae chartaeque viaeque; Lebensziel, Lebensende, *Tac.*; *quem mihi, quem tibi f. di dederint; *supremus; *tp.* das Aeußerſte, Höchſte (τὸ τέλος), bonorum, malorum; honorum populi f. est consulatus; tres sunt f. expertes honestatis drei Beſtimmungsarten des höchſten Gutes; das Endziel, der Endzweck, domus f. est usus; qui f. istius consilii est? quibus in orationibus delectatio f. est; est in proposito f. fides; *quae f. standi? weshalb ſtehe ich hier? *certus; *spe finis.

finītē, *adv.* [finitus] mit Einſchränkung, mäßig, f. avarus, einm. *Cic. fin.* 2, 9, 27.

finītĭmus, (ältere Form -tūmus; vgl. Br. S. 38.), *adj.* [finis] 1) angrenzend, benachbart (mit aneinanderſtoßenden Grenzen, v. Gegenſtänden u. Gebieten; vgl. vicinus), Galli sunt f. Belgis; aër mari; *Boreae (*dat.*); provincia; bellum mit angrenzenden Völkern; *arma der Grenznachbarn; *subst. pl. m.* die Grenznachbarn. 2) *tp.* angrenzend an Etw., in Verbindung mit Etw. ſtehend, einer Perſon od. Sache verwandt od. ſehr ähnlich, mari aër; nomen periculo; metus est f. aegritudini; poëta est f. oratori; sunt finitima omnino, sed tamen differt aliquid; artium et studiorum quasi f. vicinitas Grenznachbarſchaft.

finītor, ōris, *m.* [finio] der Feldmeſſer, Vermeſſer (beim Vertheilen v. Ländern an Coloniſten).

fio, factus sum, fĭĕri [*pass.* v. facio, verw. m. φύω; *imp.* fi, *Plaut. Hor.*; fite, *Com.*] 1) entſtehen, wachſen, erzeugt-, gemacht-, gethan-, bewirkt werden, Arabia, ubi absinthium fit, *Plaut.*; fiunt fluctus, ignes, f. clamor maximus gemitusque, carinae f. levi materia; testudo ex ligno facta; f. alcui furtum wird begangen an ꝛc., *Plaut.*; alqd f. ab alqo; id ei loco nomen factum erhielt ꝛc.; *f. via vi man bricht Bahn ꝛc.; statua ei f. wird errichtet; insidiae f. (werden bereitet) alcui; f. pons, impetus, eruptio; f. proelium wird geliefert; ab his f. initium retinendi, ſie waren die Erſten, welche zurückhielten; initium fugae f. (factum est) ab alqo, Jmd. bewirkt od. ergreift zuerſt die Flucht, *Caes. b. c.* 3, 94, 4. u. Kraner z. d. St. [vgl. facio 1) *b*)]; f. peculatus, judicium, senatus consultum; factum (*sc.* est), es iſt gethan! — ja! factum id quoque est, ita factumst, *Plaut. Trin.* 2, 4, 129. u. Brix z. d. St.; bene factum! — brav! *Plaut.*; male factum! das war ſchlecht! *Plaut.*; factum volo, ich bin damit zufrieden, *Com.*; alcui factum (esse) velle, es gut mit Jmdm. meinen, *Ter.*; dictum factum ſ. dico 1); ostendit quid fieri velit was er gethan haben wolle, ſeine Befehle. 2) geſchehen, ſich ereignen, werden, fiat! möge es geſchehen! *Com.*; nihil f., *Plaut.*; interea fiet alqd, *Ter.*; quarum rerum nihil f.; quid illo (aus Jenem) fiet? quid fiet populo Ulubrano? quid fiet artibus? *Cic.*; quid minore sit factum filio, quid eo est argento factum? *Plaut.*; quid me fiat? *Ter.*; quid mihi fiet? was wird mir denn geſchehen? wie wird mir es gehen? *Plaut.*; quid deinde tam opimae praedae, tam opulentae victoriae spoliis fiet? *Liv.*; tenero quid fiet Amori? *Tib.*; quid his fieri vellet, *Nep.*; idem f. ceteris per praetores, *Sall.*; quid de Tulliola mea fiet? quid de his fieri placeat, qui etc.; quid fieri signis velit; si quid eo factum esset, wenn ihm ein Unglück begegnen ſollte; Pompejo melius est factum ſ. bene 1) *c*); ita ut, ut fit, ut fieri solet, wie es ſo geht, wie es zu geſchehen pflegt, wie gewöhnlich; multo f. aliter, es iſt ganz anders üblich, *Nep.*; quid fit, was kommt heraus, was macht es aus (bei Berechnungen), *Hor.*; ita fit ut, f. saepe, ut; his rebus fiebat ut; qua ex re f. uti; quo, quibus rebus factum est ut, factum est opportunitate loci etc. ut, factum (esse) im-

Digitized by Google

pudentia Biturigum etc., uti; †unde factum est, ut; quī, quo, eo, inde fit ut, wie ꝛc. kommt es, daß, *Hor.*; id ne f. posset, obsidione fiebat etc.; ſ. 2. ne II) *c*); f. potest, non potest, es iſt mög-lich ꝛc., ut; id f. potest, si f. potest; f. non potest, quin, (ſelt. u. nachcl.) f. aliter non potest, quam ut, es iſt nicht anders möglich als daß; quo facto, worauf od. wodurch, (*Nep. Hann.* 3, 4.) weshalb; propter repentinum terrorem principum ac senatus fugā factā [vgl. 1)]; insbeſ. *a*) geboren-, geſchaffen werden, werden, ſein, geben, mihi non f. veri simile, *Ter.*; nec potest f. me quidquam superbius; nec quidquam insipiente fortunato intolerabilius f. potest; nihil admirabilius f. potest; homo f. non potest formosior, *Phaedr.* *b*) zu Etw. gemacht-, ernannt werden, Etw. werden, stipendiarium f.; consulem etc. f. = designari, populi suffragio declarari (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 92, 2.); consulatum ei petere liceret; cum factus esset (*sc.* consul); quaesturam unā petiit et sum ego factus prior (*sc.* quaestor); *f. aper, modo avis etc., jam fies homo, obscurus fio, rusticus fit ex nitido, *Hor.*; m. Attraction, quo tibi (profuit) fieri tribuno, *Hor.*; *dente si nigro (*abl.* der Eigenſchaft) fieres ('einen Zahn bekämſt') vel uno turpior ungui; certiorem f. etc. ſ. certus 4); *zu Etw. gezählt-, -gerechnet werden, nobilium fontium. 3) geſchätzt werden, me a te f. plurimi. 4) geopfert werden, cum pro populo fieret.

firmāmĕn, ĭnis, *n.* [firmo] die Stütze, einm. *Ov. met.* 10, 491. — **firmāmentum,** i, *n.* [firmo] das Befeſtigungsmittel, die Stütze, tigna quae firmamento esse possint; cedenti duodecimae legioni tertiam decimam legionem ex subsidiis in primam legionem f. ducit. 2) *tp.* *a*) f. accusationis; duo egregia f. rei publicae, auspicia et senatus; alterius partis, Sertorianae atque Hispaniensis, quae multo plus f. ac roboris habebat. 3) der Stützpunkt einer Behauptung, der Hauptbeweis, Hauptpunkt. — **†firmātor,** ōris, *m.* [firmo] (ſelt.) der Befeſtiger.

firmē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [firmus] 1) †eigtl. (ſelt.) feſt, insistere. 2) *tp.* feſt, beſtimmt, ſicher, alqd comprehendere; †graviter et f. respondere; firmissime asseverare. — **firmĭtas,** ātis, f. u. **-tūdo,** ĭnis, *f.* [firmus] die Feſtigkeit, Stärke, Dauerhaftigkeit, firmitas materiae, corporis; firmitudo navium, operis, †quae firmitudo, quae mensura; *tp.* die Standhaftigkeit, Ausdauer, Charakterſtärke, Kraft, firmitas u. firmitudo animi; ea amicitia non satis habet firmitatis; ut quisque minimum firmitatis haberet minimumque virium; haec constitutio habet firmitudinem; firmitas vitae; (*Planc.* in *Cic. ep.*) exercitus; (*Tac.*) firmitudinem simulare.

firmĭtĕr, *adv.* [firmus] feſt, mit Feſtigkeit, concludere in fenestram, *Plaut.*; insistere; im Bilde, alqd stabilire, f. in suo gradu collocari; übertr., promittere, *Plaut.*, imperare, *Suet.* — **firmĭtūdo** ſ. firmitas.

firmo, 1. [firmus] feſt u. ſtark machen, befeſtigen, ſtärken, †gradum, *vestigia, feſten Fuß faſſen, feſt ſtehen; *soporem; †proxima aestuaria operibus et portibus; †firmato vultu adversus metum; *tp.* *a*) befeſtigen, wohl verwahren, decken, ſtärken, verſtärken, locum munitionibus; aciem subsidiis, *Liv.*; cornua, cuncta subsidiis, *Curt.*; mediam turbaverat hostium aciem (das feindliche Mitteltreffen), qua — parum apte introrsum ordinibus aciem firmaverant = firmam aciem intruxerant, *Liv.* 2, 31, 2.; alqm, †se praesidiis; †terga agminis; *aditum urbis; *moenia urbis; praesidium (die Beſatzung), *Liv.*; subsidia, eine ſtarke Nachhut aufſtellen, ad omnes aditus stationibus firmatis, *Liv.*; imperium; pacem; animum, *mentem; †valetudinem; †vexatos milites quiete; †cibo ac potione firmari ſich ſtärken; *vires; *foedera dictis; firmata (gekräftigtes) aetas, *Cic. p. Cael.* 18, 43. *Verg. ecl.* 4, 37. *b*) ermuthigen, beſtärken, befeſtigen, nostros; *animum praesenti pignore; *labantes consilio patres; civitates obsidibus (in der Treue u. Unterwürfigkeit); †cunctos alloquio; †ex terrore firmari. *c*) eine Erklärung, Behauptung ꝛc. bekräftigen, gewiß machen, verſichern, alqd jurejurando; (*Ter.*) fidem (ein Verſprechen), fidem alcui; *numina die Verheißung; *alqd numine; †vix quidquam de alqa re; †m. *acc. c. inf.* *d*) beweiſen, darthun, naturam fati ex divinitatis ratione.

Firmum, i, *n.* Stadt im Piceniſchen; dav. **-mānus,** *adj.*; *subst.* **-māni,** ōrum, *m.*

firmus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ſtark, feſt, kräftig (durch ſeine unerſchütterliche Stellung, zum Widerſtehen u. Aushalten; vgl. robustus, validus, stabilis; ſowohl v. lebenden Weſen als v. lebloſen Gegenſtänden; vgl. fortis), f. ac valens; firmissimi (handfeſte) remiges; *catulos firmiores ducere feſteren Fußes einhergehen laſſen; †vixdum f. a gravi valetudine; cohortes minime f. ad dimicandum; exercitus ad bellum; ad defensionem; manus evocatorum; ab equitatu tüchtig verſehen mit ꝛc., *Planc.* in *Cic. ep.*; *patriā firmissimus irā; **subst.* ne firmior omnia posset; corpus; vires; truncis arborum admodum f. ramis ſ. 1. truncus 1); *arbor; *robora; †solum; *janua; *vina, Kraftwein; *ager non f. pascere nicht ſtets im Stande ꝛc.; regnum; res publica; civitas; praesidium; 2) *tp.* ſtandhaft, ſtark, beharrlich, unwandelbar, unerſchütterlich, zuverläſſig, ſicher, amicus; accusator der Wahrheit in ſeinen Ausſagen unwandelbar treu bleibend; *non firmus rectum defendis; vir in suscepta causa firmissimus; firmior in sententia; firmissimus contra pericula et insidias; animus; *pectus; ratio stabilis firmaque; spes; praesidium vitae degendae; literae mit ſicheren Nachrichten; neque firmum esse posse *sc.* se demitti, ihre Entlaſſung könne unſicher ſein; (*Ter.*) nihil satis firmi video keinen tüchtigen Grund; candidatus der ſichere Hoffnung auf Erfolg hat; *foedus unwandelbar.

fiscālis, e, *adj.* [fiscus] (ſpät.) zum Fiscus gehörig, fiscaliſch.

fiscella, ae, *f. dem.* v. fiscina, *Verg.* — **fiscĭna,** ae, *f.* [fiscus] ein aus Binſen, -Ruthen u. dgl. geflochtener Korb. — **fiscus,** i, *m.* Geldkorb, -caſſe; insbeſ. (ſelt.) die Staatscaſſe, Staatsgelder, *Cic. Verr.* 3, 85, 197. *Qu. fr.* 3, 4, 5. *Eutr.* 2, 16.; †zur Kaiſerzeit, die kaiſerliche Privatcaſſe, der Fiscus.

fissĭlis, e, *adj.* [findo] 1) ſpaltbar, *robur; *linum. 2) geſpalten, caput, *Plaut.* — **fissio,** ōnis, *f.* [findo] das Spalten, Zertheilen, einm.

Digitized by Google

Cic. n. d. 2, 63, 159. — **fissum,** i, *n.* [*partic.* v. findo] nur in der Sprache der Haruſpices, jecoris, ein Spalt⸗, eine Ritze in der Leber; vgl. familiaris 4) *c*).

fistūca, ae, f. die Ramme, der Schlägel.

fistŭla, ae, *f.* 1) die Röhre, beſ. Waſſerröhre. 2) *die aus mehreren Röhren künſtlich zuſammengeſetzte Rohrpfeife, Hirtenpfeife (σῦριγξ); eburneola, *Cic.* 3) eine Art Geſchwür, die Fiſtel. Dav. *a*) **fistŭlātor,** ōris, *m.* der Pfeifer, einm. *Cic. de or.* 3, 61, 227. *b*) †**fistŭlātus,** *adj.* (ſelt.) mit Röhren, verſehen, hohl, tabulae.

fixus, *adj.* [*partic.* v. figo] feſt, bleibend, beſtimmt, unabänderlich, vestigia; bonum; decretum; si haec mala f. sunt; maneat et fixum sit; immotum fixumque etc. ſ. immotus 2).

flābellĭfĕra, ae, *f.* [flabellum u. fero] die Fächerträgerin, eine Sklavin, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 22. — **flābellŭlum,** i, *n. dem.* v. flabellum, einm. *Ter. Eun.* 3, 5, 50. — **flābellum,** i, *n.* [*dem.* v. flabrum] der Fächer; **pl.* caudae (die ausgebreiteten Fittiche) pavonis; im Bilde, cujus linguā quasi flabello seditionis, illa tum est egentium contio ventilata, *Cic. p. Flacc.* 23, 55.

flābĭlis, e, *adj.* [flo] hauchbar, luftartig, luftig, nihil f. aut igneum, einm. *Cic. Tusc.* 1, 27, 66.

***flābra,** ōrum, *n.* [flo] das Blaſen, Wehen, ventorum; *concr.* wehende Winde.

flacceo, — — 2. [flaccus] welk⸗, ſchlaff ſein, *tp.* matt⸗, kraftlos ſein, Messala treibt ſeine Bewerbung nur noch flau, läßt die Flügel hängen. Dav. **flaccesco,** — — 3. *tp.* erſchlaffen, ermatten, oratio, *Cic. Brut.* 24, 93.

flaccus, *adj.* ſchlaff herabhängende Ohren habend, *Cic. n. d.* 1, 29, 80. Dah. Fl. als Beiname mehrerer röm. gentes [ſ. Valerius 4) 5) 10)], auch des Horaz.

flăgello, 1. [flagellum] geißeln, peitſchen, ſchlagen, †alqm; *robora parte caudae.

flăgellum, i, *n.* [*dem.* v. flagrum] die Peitſche, Geißel, oft mit Stacheln verſehen, beſ. zur Züchtigung v. Sklaven u. Verbrechern gebraucht (vgl. scutica), caedi flagellis; *horribile; *sublimi f. tange Chloën (v. der Venus); auch *zum Antreiben des Viehs; *der Riemen an einem Wurfſpieße; *die oberſten Spitzen der jungen Reiſer am Weinſtock; *die Arme der Meerpolypen.

flăgĭtātio, ōnis, *f.* [flagito] das dringende Begehren, ⸗Verlangen, die Mahnung; *pl.*, crebrae populi. — **flăgĭtātor,** ōris, *m.* [flagito] der dringende Begehrer, ⸗Forderer, der Mahner, beſ. um Geld, an ein Verſprechen, triumphi ante victoriam; pugnae.

flăgĭtiōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [flagitiosus] ſchändlich, ſchmählich, mit Schande. — **flăgĭtiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [flagitium] ſchändlich, ſchmählich, ſchmachvoll, mit Schande beladen, homo; civitas; vita; tanto horum socordia flagitiosior (est); (*Sall.*) m. *dat.*, viro.

flăgĭtium, ii, *n.* [flagito, eigtl. leidenſchaftliches Begehren] 1) die Schandthat, Schändlichkeit, entehrende ſchmachvolle That, ſchimpfliches Vergehen (vgl. facinus, scelus), stupra et f.; scelera et f.; f. atque facinora; †f. atque dedecora; facere, committere, dicere f., tanta f. et facere et dicere; ista f. (ſchandbare Behauptungen) Democriti; haec f. concipere animo; neglectis (scopis, mappa, scobe), ingens f.; insbeſ. jedes gröbliche Vergehen, wodurch der Soldat ſeiner ſoldatiſchen Ehre als ſolcher Etw. vergiebt u. ſich Schande zuzieht, Meuterei, Empörung, Verrath, Feigheit, ꝛc., quo cujusque animus fert, eodis cedunt neque id f. militiae dicitur; militare f. habebatur m. *inf.*, *Curt.*, praecipuum f. (est) m. *inf.*, *Tac.*; *pl.*, militiae, *Tac.*; non poenam flagitii tolli oportere; als Schimpfwort, ein Schandmenſch, hominis, *Com.*; f. atque facinorum (Böſewichter) catervas, *Sall. Cat.* 14, 1. 2) die aus Schandthaten entſpringende Schande, der Schimpf, neque gloriā movemini neque f.; f. plenus atque dedecoris; moveri flagitio timoris fatendi; f. putas m. *inf.*

flăgĭto, 1. [*inf. pass.* flagitarier, einm. *Plaut. Men. prol.* v. 46.] 1) dringend u. ungeſtüm⸗, mit leidenſchaftlicher Heftigkeit verlangen, ⸗fordern (vgl. posco, exigo, postulo, peto), alcjs auxilium; alqd, alqm ab alqo; ab alqo promissa per literas; alqm alqd; †ministros in tormenta; flagitatur alqd ab alqo entweder = es wird gefordert, daß Jmd. Etw. thue, od. = Jmd. fordert Etw.; m. ut, auch mit eigenthümlicher Kürze, f. ut de me sententias dicerent = dicere liceret, *Cic. p. Sest.* 32, 69. [vgl. peto 3) *b*)]; *m. *inf.*; †m. *acc. c. inf. pass.*; abſol.; insbeſ. *a*) v. Sachen, dringend fordern, erheiſchen, nothwendig machen, quae tempus f.; quid artes a te f.; causa; †periculum; †ea omnia adventum. *b*) zu wiſſen⸗, zu hören verlangen, crimen; *m. Relativſatz; (*Plaut.*) nomen flagitatur. *c*) vor Gericht fordern, alqm peculatorem, einm. *Tac. hist.* 1, 53.

flăgrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. flagro] brennend, aestus; *oculi flammend; *genae; *sidereo clipeo glänzend; †flagrans oculis; *tp.* brenned⸗, glühend vor Leidenſchaft, lebhaft, heftig, erregt, multitudo Judaeorum; cupiditas; †cupido flagrantior; †alterius flagrantissima (wildeſte) flagitia, †Othonis flagrantissimae libidines; *tumultus; †flagrantior inde vis; †incensum ac f. animum coërcere; te flagrantissimum acceperam, *†amor; †flagrantior in dies amore Poppaeae; †quîs (moris) flagrantem retineret. Dav. *a*) **flăgrantia,** ae, *f.* (ſelt.) die Gluth, oculorum; *tp.* flagitii (*Plaut.*) nach Schandthaten gelüſtender Menſch. *b*) **flăgrantissĭme,** *adv. sup.* ſehnlichſt, cupere, *Tac. ann.* 1, 3.

flăgrĭtrĭba, ae, *f.* [flagrum u. τρίβω] ein Sklav, der oft gegeißelt wird, einm. *Plaut. Pseud.* 1, 2, 5.

flăgro, 2. 1) äußerlich u. lichterloh brennen, lodern, glühen, in Flammen ſtehen (vgl. ardeo), onerariae; *telum flagrans, Blitz; *arae; †oscula; *flagrans canicula. 2) *tp.* v. einem Uebel, einer Leidenſchaft, Zuſtänden u. dgl. entbrannt ſein, glühen, brennen, Italia bello, die Kriegsflamme lodert in ꝛc., †Hispanis bello flagrantibus; convivia, quae domesticis stupris flagitiisque f. bei welchen in voller Gluth herrſchen werden ꝛc; infamiā, *rumore malo; invidiā, Gegenſtand ſein eines brennenden Haſſes; inopiā heftig geplagt werden v. ꝛc.; cupiditate, desiderio, amore, odio, alcjs rei studio; †quantum hujus regis vel admirationi dediti fuerint vel caritate f.; recentibus praeceptorum studiis flagrans, noch begeiſtert v. den friſchen Eindrücken,

welche jene Lehren auf dich gemacht; domus studio et cupiditate hominum war voll v. Menschen mit glühender Neigung u. Begierde; ut cujusque studium f.; vitia libidinis f. (loderten auf) apud illum; *flagrans amor Heben glühend für ꝛc.; (*Tac.*) flagrantissimâ (stärkste) eo in tempore gratiâ Pallas; aufs heftigste verlangen, -begehren, m. *inf.*, furore quodam et instinctu, *Tac. hist.* 2, 46.

flăgrum, i, *n.* die Geißel, Peitsche (vgl. flagellum), *Plaut. Liv. Suet.*; gymnasium flagri, ein Sklav, der die Peitsche oft fühlt, *Plaut.*

1. ***flāmen,** ĭnis, *n.* [flo] 1) das Wehen-, Blasen des Windes, Borea, surdas flamine tunde fores; auch der Wind, ingens; ferunt sua f. classem. 2) Flötentöne, flamina tibiae.

2. **flāmĕn,** ĭnis, *m.* [flo, v. Anblasen des Feuers; Mommsen 'der Zünder'] der Priester einer bestimmten Gottheit, Eigenpriester, Dialis; Martialis; Quirinalis (des Romulus); Carmentalis, einm. *Cic, Brut.* 14, 56.; flaminem capere, prodere, inaugurare.

flāmĭnĭca, ae, *f.* [2. flamen] die Frau des Flamen Dialis, welche ihm in seinen Geschäften beistand u. großes Ansehen genoß, *Ov. Tac.*

Flāmĭnīnus s. Quintius.

flāmĭnium, ii, *n.* [2. flamen] die Würde-, das Amt eines Flamen.

Flāmĭnius, Name eines röm. Geschlechts; Gajus Fl. legte als Censor einen Circus u. eine Heerstraße an, fiel als Consul in der Schlacht bei dem See Trasimenus 217 v. Chr.; *adj.*, flaminisch. Dav. **Flāmĭnĭānus,** *adj.*

flamma, ae, *f.* die Flamme, das lodernde Feuer, comprehendere, concipere f.; effusa; ferro ac f. etc. s. ferrum; *Colchicae; *Achivae; im Bilde, eripuit se flammâ (der Verurtheilung); Sprichw., s. curro *a*); e flamma petere cibum v. dem hungrigsten u. niedrigsten Menschen, *Ter.*; *prius undis flamma (*sc.* misceatur), *unda dabit flammas, eher wird das Unmögliche geschehen; *Fackel; *eine Feuerwolke; *Jovis, Blitz, *v. der Sonne; *flammende Sterne; *Sternschnuppen; *das Feuer-, der Glanz der Augen, stare flammâ; *v. Helm, vomere flammas. 2) *tp. a*) f. belli, invidiae. *b*) f. amoris, *f., das Feuer-, die Gewalt der Liebe; gulae, Heißhunger, ea f. (Ehrbegierde) egregiis viris in pectore crescit; vis et quasi f. oratoris; hujus atrocitas facinoris novam velut f. regis invidiae adjecit; *ultrix, brennende Rachgier.

flammeārius, ii, *m.* [flammeum] der Verfertiger des Brautschleiers, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 36.

flammeus, *adj.* [flamma] flammend, feurig, stellae; *lumina (Augen); *celeris vestigia cervae; *subst.* **flammeum,** i, *n.* der feuerfarbige Brautschleier, *f. capere. — ***flammĭfer,** fĕra, fĕrum, *adj.* [flamma u. fero] flammentragend, flammend, feurig, pinus; vis; crinis.

flammo, 1. [flamma] 1) **intrans.* brennen, lodern (nur im *praes. partic.*), lumina (der Schlange); fenum. 2) *trans.* entflammen, in Flammen setzen, *aetherio flammatus Juppiter igni; *Phaëthon flammatus; †aut crucibus affixi aut flammandi; *tp.* entflammen, erhitzen, †omnes exercitus arrogantia venientium a Vitellio militum; †his inter se vocibus instinctos insuper allatae a Vespasiano literae; *flammato corde. — **flammŭla,** ae, *f. dem.* v. flamma.

flātus, us, *m.* [flo] 1) das Blasen-, Wehen des Windes, *secundis f. ferri; †aestivi; *hiberni; im Bilde, si feret f. s. fero I) *f*); ad id, unde aliquis f. ostenditur, vela do; dah. prospera f. fortunae uti; is, cujus animum nec prospera fortuna f. suo efferet nec adversa infringet; *mendaces ludunt f. in amore secundi; insbes. *a*) †die leise Blähung. *b*) †v. Blasen der Blasbälge, ignem flatu accendere. *c*) *das Ausstoßen des Athems, das Athmen. *d*) *das Schnauben, equorum. *e*) *das Blasen der Flöte; **tp.* die Aufgeblasenheit, flatus remittere.

***flāvens,** *adj.* [*partic.* v. flaveo] goldgelb, gelblichroth, arena; cera; coma; primâ lanugine malas; f. culta (Fluren). — ***flāvesco,** — — 3. [flaveo] goldgelb-, goldfarbig-, blond werden, aristâ.

Flāviālis, Flāviānus s. Flavius 3) *a*) u. *b*).

Flāvinius, *adj.* zu Flavinia (einer Stadt in Etrurien) gehörig, flavinisch, arva, *Verg.*

Flāvius, 1) Cn. Fl., s. 1. fastus. 2) Caj. Fl. Fimbria, ein Anhänger des Marius u. Cinna, welcher als Legat des L. Val. Flaccus im Kriege gegen den Mithridates einen Theil des Heeres zum Aufstande gegen den Flaccus verleitete, nachher aber, v. Sulla in Pergamos eingeschlossen, sich selbst tödtete. 3) (*Suet.*) der Kaiser Fl. Vespasianus, seine Söhne Titus u. Domitianus. Dav. *a*) †**Flāviālis,** *m.* (mit u. ohne flamen) der flamen der gens Flavia. *b*) **-ānus,** *adj. Tac.*; *subst.* **-āni,** ōrum, *m. Tac.*

***flāvus,** *adj.* gold-, roth-, hellgelb, blond (vgl. fulvus); coma; Ceres; Tiberis.

flēbĭlis, e, *adj.* [fleo] 1) *pass.* beweinens-, beklagenswerth, illa species; vigiliae; *Ino; *multis ille bonis f. occidit, nulli flebilior quam tibi. 2) *act., a*) *Thränen verursachend, ultor. *b*) weinerlich, klagend, kläglich, vox, modi, gemitus; aegritudo; habebat f. quiddam in conquestionibus; *sponsa. Dav. **flēbĭlĭtĕr,** *adv.* weinerlich, kläglich.

flecto, xi, xum, 3. I) *trans.* 1) beugen, umbeugen, krümmen, winden, drehen, wenden, lenken, richten, membra; flexi fractique motus gaukelnde; equos; *equum tummeln, zähmen; currum de foro in Capitolium; carpentum dextrâ in Urbium clivum; †navem; iter suum, viam umbeugen = eine andere Richtung geben, einen andern Weg nehmen, *viam velis durch veränderte Richtung der Segel; iter Demetriadem richten nach ꝛc.; *validis viribus flexi arcus; *salignas crates winden, flechten; *ulmum in burim; *acies (Augen) huc; *oculos, *lumina; *vultus ad alqm; *cursus in, *longos cursus circum etc.; hinc (silva) se (wendet sich) sinistrorsus, *Caes. b. G.* 6, 25, 3., medial, *flecti in gyrum herumfliegen im ꝛc.; *in anguem; übertr., iras in C. Sempronium, *Liv.*, *in vitium flecti; (*Tac.*) flexo in vesperam die; insbes. vocem moduliren; flexo sono, mit veränderter Tonstärke, *decrescendo* u. *crescendo.* 2) *tp. a*) auf Etw. deuten, -beziehen, versus qui in Tiberium flecterentur, einm. *Tac. ann.* 6, 29. *b*) beugen, bewegen, lenken, eine bestimmte Richtung geben, umwandeln, umstimmen, verändern [durch gelinde Mittel; vgl. frango

Digitized by Google

2) *d*)], alqm; animum, animum suum; ingenium alcjs, mentes hominum; animos; insbeſ. v. Redner u. der Rede, animos flecti quam frangi, cum tutius tum facilius esse; flecti animos atque frangi; *fata deum, *superos; *Caesarium numen numine tuo; *alqm precibus, *orando; *alqm durum mollibus imperiis; †non vultu aut sermone flecti; *animos ad publica carmina; †flexos ad modestiam; f. (est) victoriae; vehemens (genus dicendi) in flectendo; spes eum a proposito (bringt ab), a studio ad imperium; eam (istorum viam); vitam subito flecti frangique non posse; nihil tot onerati atque obruti malis f. animos, quin, *Liv.*, neque fletu flexus est, quin, *Tac.* *c*) in der Schifferſprache, durch eine Beugung um Etw. herumkommen, -herum-, -umſegeln, promunturium; Leucatam. II) *intrans.* ſich irgendwohin wenden, -ziehen, -marſchiren, ex Gabino in colles Tusculanos; ad Oceanum; übertr., (*Tac.*) f. ad sapientiam, in ambitionem ſich wenden zu ꝛc., huc, ut etc., (in der Rede) ad victorias triumphosque Tiberii.

fleo, ēvi, ētum, 2. 1) *intrans.* weinen (aus Schmerz, als Folge des Bedürfniſſes, demſelben durch Thränen Luſt zu machen, in der Regel auch hörbar; vgl. lacrimo, ploro), de alqa re; flens, flentes; fletur, man weint; *alcui vor Jmdm.; †alqm flere cogere zu Thränen rühren; *flebit, dem ſoll es übel ergehen; *multa ſehr; †effusius. 2) *trans.* beweinen, weinend beklagen, *alqm; *†alqd; *amorem ausweinen; *m. *acc. c. inf.*; *multum fleti ad superos; *nata fleatur. Dav. **flētus,** us, *m.* das Weinen, Wehklagen, mulierum; f. gemitusque; f. et lacrimae; multas lacrimas et fletum cum singultu videre; tacitus, Schluchzen; magno f.; prae fletu; fletum populo movere bis zu Thränen rühren; fletu omnia complere; *ducere f., longas in f. (Gewimmer) voces ſ. duco 1); auch überh. zur Bezeichnung ſtarker Rührung, tief erregten Gefühls, quanto cum f. de illis nostris incendiis et ruinis — sic egit (Roscius), ut — fletum etiam inimicis atque invidis excitaret.

Flēvum castellum, Caſtell der Frisii im nordweſtlichen Germanien, *Tac.*

***flexănĭmus,** *adj.* [flecto u. animus] (vorcl.) 1) herzrührend. 2) gerührt im Herzen. — **flĕxĭbĭlis,** e, *adj.* [flecto] 1) biegſam, geſchmeidig, materia rerum; vocis genus (Ggſ. durus). 2) *tp.* *a*) lenkſam, oratio; aetas. *b*) wandelbar, unbeſtändig, quid potest esse tam f., tam devium, quam animus ejus qui etc.? — ***flexĭlis,** e, *adj.* [flecto] biegſam, cornu; aurum.

flexĭlŏquus, *adj.* [flexus-loquor] zweideutig redend, oraculum, einm. *Cic. de div.* 2, 56, 115.

flexio, ōnis, *f.* [flecto] die Biegung, laterum; *tp.* *a*) krumme Wege, Ausflüchte, deverticula flexionesque. *b*) v. der Stimme, die Modulation, vocis; molliores et delicatiores in cantu, die überkünſtlichen Läufe u. ſchwierigen muſikaliſchen Paſſagen v. mehr weichlich-ſentimentalem Charakter (Triller u. Coloraturen des Geſanges) [vgl. falsae voculae u. falsus 1)]; (*pl.*) modorum.

flexĭpēs, pĕdis, *adj.* [flecto u. pes] krummfüßig, einm. *Ov. met.* 10, 99. — **flexuōsus,** *adj.* [flexus] (ſelt.) voll Krümmungen, gewunden, iter. — **flexūra,** ae, *f.* [flecto] die Biegung, Krümmung, angustiae flexuraeque vicorum, *Suet.* — **flexus,** us, *m.* [flecto] die Biegung, Krümmung, Ausbiegung, aures duros habent introitus multisque cum f.; in aliquo f. viae; vallium; *Labyrinthei; †Rhenus modico f. in occidentem versus; †flexu Armeniam petivit; †media f. modico sinum faciunt; †oculi totos simul in lectione versus flexusque eorum et transitus intuentur; Abweg, Umweg, in quo f. est ad iter Arpinas; *notis f.; als rhet. *t. t.*, künſtliche Wendung, Beziehung auf Specielles, haec recta et in nullos flexus recedentia ſ. recedo 1); insbeſ. die Umbiegung-, Ummendung auf der Rennbahn um das Rennziel (meta herum, hierv. die Wendung-, der Uebergang zu einem anderen Zuſtande, der Wendepunkt, in hoc f. quasi aetatis; si infinitus forensium rerum labor aetatis flexu constitisset mit dem Höhe- od. Wendepunkte des Lebens; videre itinera flexusque rerum publicarum; (*Tac.*) auctumni flexu, gegen das Ende des Herbſtes.

flictus, us, *m.* [v. ungebräuchlichen fligo] (ſelt.) das Aneinanderſchlagen.

flo, 1. 1) *intrans.* blaſen, wehen (vgl. halo, spiro), ventus; auster; *velis aura secunda meis; v. Perſonen, mit dem Munde, simul f. sorbereque haud facile est, *Plaut.*; *v. Inſtrumenten, ertönen, tibia. 2) *trans.* *a*) †heraus-, hervorblaſen, herwehen, pulvis vento flatus; *tibia flatur wird geblaſen; *v. heroiſchen Dichter, rauco praeconia classica cornu. *b*) v. Metallen, mit dem Blaſebalge blaſend ſchmelzen, gießen (vgl. conflo), quae ratio aut flandae (früher auferendae) aut conflandae pecuniae, *Cic. p. Sest.* 30, 36. u. Halm z. d. St.

floccus, i, *m.* eigtl. die Flocke, Faſer, dah. (Converſ.) eine Bagatelle, Kleinigkeit, non flocci interduim, es gilt mir keinen Pfifferling, *Plaut.*, non flocci facio, *Plaut. Cic. ep.*, pendo, *Ter.*, ich kümmere mich nicht im Geringſten darum; quod dixi, non flocci existimat, *Plaut.*; cave tu ullam flocci facias mulierem, *Plaut.*; auch ohne Negation, f. facio, an, famam f. fecit, *Plaut.*

Flōra, ae, *f.* die Göttin der Blumen, Frühlingsgöttin. Dav. **Flōrālis,** e, *adj.*, sacrum; *subst.* **Floralia,** ium, *n.* das Feſt der Göttin Flora, *Ov.*

flōrens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. floreo] blühend an Macht, Anſehen, Reichthum ꝛc., im Wohlſtande-, in glänzenden Verhältniſſen ſich befindend, ſehr mächtig, anſehnlich, glänzend u. dgl., liberi; homo florentissimus; f. (einen einflußreichen) et illustrem adulescentem; f. civitas; illi parti; quod Serviliam non minus post mortem ejus quam florentem coluerit; aetate, ingenio, opibus, honoribus, liberis, propinquis, affinibus, amicis; res (*pl.*), florentissimis rebus (*abl. abs.*) obgleich ꝛc.; res publica; castra höchſt glänzend ausgeſtattet; philosophiâ nihil florentius (Glänzenderes), nihil praestabilius hominum vitae datum est; quae florentiora visa; florentissimi ordines (Stände); florentissima dignitas; quoddam insigne et fl. dicendi genus; v. der Metapher, modus nullus est florentior in singulis verbis ſchmuckreicher; *subst.* (*Nep.*) non florentibus se venditavit (Ggſ. afflictis).

Flōrentīni, ōrum, *m.* die Bewohner v. Florentia (j. Florenz) in Etrurien, *Tac.*

Digitized by Google

flōreo, ui, — 2. [flos] 1) blühen, in der Blüthe ſtehen, arbor; terra; *segetes; *vinea; *annus; *florentes ferulae; v. Worten, *aufkommen, in Gebrauch kommen, juvenum ritu f. modo nata virentque; *v. Etw. voll ſein, prangen, glänzen, tibi ager; florentes aere catervae; *florentia limina tectis; *v. Weine, (auf d. Faſſe) ſchäumen. 2) *tp.* blühen, in einer blühenden Lage ſein, in Bezug auf Wohlſtand u. Vermögen, Macht, Anſehen, Ehre u. dgl., ſehr angeſehen-, mächtig-, wohlhabend u. dgl. ſein, auf der Höhe der Macht-, -des Glückes ꝛc. ſtehen, glänzen, Epicurus; in sententiis senatoriis et in omni actione atque administratione rei publicae; in singulis dicendi generibus singuli; in patria, in curia, in re militari; in populari ratione, einer der beliebteſten Volksfreunde ſein; aetate, *aetatibus, in der Blüthe ſeiner Jahre ſtehen; auctoritate, laudibus, gratiâ, honore; acumine ingenii, rerum gestarum gloriâ; omnibus copiis; familia, quae viris fortissimis floruit; *quibus Itala jam tum floruerit terra alma viris; †studiis ignobilis oti; Graecia opibus, gloriâ; eorum auctoritas maxime; meus adventus f. incredibili hominum multitudine et gratulatione ward ausgezeichnet-, -verherrlicht durch ꝛc. Dav. *inchoat.* **flōresco,** — — 3. 1) zu blühen anfangen, pulejum aridum, *Cic. de div.* 2, 14, 33. 2) *tp.* aufblühen, in Flor-, in eine glänzende Lage kommen (ſ. floreo), hic (eloquentiâ) f.; ad summam gloriam; †patria nostra.

***flōreus,** *adj.* [flos] 1) aus Blumen, Blumen-, coronae; serta. 2) blumig, blumenreich, rura.

flōrĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. floridus] artig blühend, einm. *Ct.* 61, 193. — **flōrĭdus,** *adj.* [flos] 1) *blühend, in der Blüthe ſtehend, ramuli; pinus; auch aus Blumen beſtehend, blumig, blumenreich, *corollae; *serta; *Hybla; *subst.* florida et varia, eine bunte Blumenfülle. 2) *tp.* blühend, *a*) jugendlich, friſch, *aetas; *puellula; *Galatea floridior pratis; †forma. *b*) v. Redner, blühend, Demetrius est floridior hat eine blühendere Sprache. — **flōrĭlĕgus,** *adj.* [flos-lego] Blumen ſammelnd, einm. *Ov. met.* 15, 366.

flos, flōris, *m.* die Blüthe, (*Hor.*) rosae; die Blume; *collect.* (vgl. Zpt. §. 92. An. 2.), *Hor. carm.* 1, 4, 10.; *pl.* *Blumengewinde, Kränze; Blumen-, Honigſaft, *verno flores apis ingerit alveo; *fucoque et floribus oras explent; v. einem Schriftwerk, im Bilde, breve velut florum corpusculum feci, *Just.* 2) *tp.* der blühende Zuſtand, die Blüthe, Jugendfülle, -friſche, -kraft, der Flor, die Krone, der Kern, die Zierde v. Etw. u. dgl., Graeciae, virum, aetatis; *bl. flos; †in primo f. exstingui; †exstincto in ipso aetatis et victoriarum f. Alexandro; *viridissimo f. puella; juventutis, (*Liv. Curt.*) juventae; *castum amisit polluto corpore f.; nobilitatis, civium, populi, *virûm; versari in optimorum civium vel f. vel robore; cum exercitu, cui detractum omne quod roboris, quod floris fuerit; Gallia est f. Italiae; vitae Glanz; dignitatis; auch v. Schmuck der Rede, Origines ejus (Schrift Cato's) quem f. aut quod lumen eloquentiae non habent? pigmentorum f. et colorem defuisse; omnes eosdem volunt f., quos adhibet orator in causis, persequi; oratio sit conserta verborum sententiarumque floribus; *die erſten zarten Barthaare, der Flaum; die Blume des Weins, *Plaut.* Dav. *dem.* **flosculus,** i, *m.* ein Blümchen, Blüthchen, *tp.* die Zierde, *o qui f. es Juventiorum; insbeſ. *pl.*, zierliche u. verſchönernde Ausdrücke, Zierrathen, omni ex genere orationis f. carpam; †juvenibus flosculos omnium partium (was in allen Theilen der Rede möglicherweiſe v. Zierrathen angebracht werden könnte) in ea quae sunt dicturi, congerentibus.

fluctŭātio, ōnis, *f.* [fluctuo] (ſelt.) *tp.* die ſchwankende Stimmung, animorum, *Liv.*

fluctŭo, 1. [fluctus] 1) Wellen ſchlagen, wogen, mare, *Plaut.*; dah. *tp. a*) ſich wellenförmig bewegen, wallen, *tellus aere renidenti = ſchimmert, blitzt v. ꝛc. *b*) *v. leidenſchaftlicher Aufregung, wallen, wogen, magno curarum, irarum aestu; ira intus. 2) *partic. praes.* als *subst.*, quid est tam commune quam terra mortuis, mare fluctuantibus den v. Fluthen hin- u. hergetriebenenen Leichen, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 26, 72.; *tp.* in der Haltung od. im Entſchluſſe ſchwanken, ins Schwanken gerathen ſein, acies fluctuans; †acies pavore fluctuans; fluctuanti similis acies erat; oratio quasi fluctuans; sententia fluctuans; in suo decreto; *animo nunc huc nunc illuc; *vario aestu. — **fluctŭor,** *dep. tp.* ſchwanken, wanken, inter spem metumque tantae rei conandae, animo m. Relativſ., *Liv.*; animo, *Curt.*

fluctŭōsus, *adj.* [fluctus] fluthenreich, wogend, *Plaut.* — **fluctus,** us, *m.* [fluo] die wogende Waſſermaſſe, die Woge (in ſtärkerer u. heftigerer Bewegung u. in Verbindung mit mehreren; vgl. unda), fluctu (maris) allui, operiri; declamare ad f.; *medio f., mitten im Meer; fluctibus compleri; fluctus sedare; minus magnos f. ibi fieri; *ire per longos f. über das weite Meer; Sprichw. ſ. simpulum; in bildl. Rede, Sturm, Unruhe, Ungemach, jactari populi fluctibus v. den ſtürmiſchen Regungen des Volkes; f. contionum, wildempörte, ſtürmiſche Verſammlungen, committere se civilibus f. den Stürmen des politiſchen Lebens; emergere e fluctibus servitutis; *rerum f. in mediis et tempestatibus urbis; *tantis animique marisque f.; *irarum tantos volvis sub pectore f.

fluens, *adj.* [*partic.* v. fluo] 1) dahinfließend, *a*) gleichmäßig-, ruhig dahinfließend, -gehalten, tracta quaedam ac f. oratio; †elegi; †species ipsa carminum non impetu et instinctu nec ore uno f. *b*) einförmig dahinfließend, einförmig, gedehnt, dissoluta aut f. oratio; dissipata et inculta et f. oratio. 2) gleichſam zerfließend, erſchlafft, ſchlaff, buccae ſchlaff herabhangende, Hängebacken (aber *Cic. in. Pis.* 11, 25. = v. Salben triefende); *vestitu, mit ſchleppenden Gewändern.

flŭentĭsŏnus, *adj.* [fluentum u. sono] von Wellen ertönend, einm. *Ct.* 64, 52. — ***flŭentum,** i, *n.* [fluo] fließendes Gewäſſer, *pl.*, Xanthi; Tiberina.

flŭĭdus, *adj.* [fluo] 1) *fließend, cruor. 2) *tp. a*) †niederhängend, wallend, vestis. *b*) ſeinem Weſen nach u. v. Natur (vgl. fluxus) ſchlaff, locker, kraftlos, weich, corpora; *lacerti; auch erſchlaffend, calor, einm. *Ov. met.* 15, 362.

flŭĭto, 1. [fluo] 1) auf dem Waſſer treiben,

ſchwimmen, navis in alto; alveus; †cumuli sarcinarum; †v. Schiſſenden; insbeſ. wallen, flackern, ſchwanken u. dgl., *amictus fluitantes; †vestis; *vela; *lora; *haec si quis tempestatis prope ritu mobilia et caeca fluitantia sorte laboret reddere certa; (*Tac.*) testudo, praelongis hastis f. laboransque miles. 2) *tp.* ſchwanken, hin u. her ſchweben, dubiae spe pendulus horae, *Hor.*; unde primum Caecinae fides, *Tac.*

flūmĕn, ĭnis, *n.* [fluo] 1) die fließende Waſſermaſſe, die Strömung, f. secundo, ſtromabwärts, adverso, ſtromaufwärts; vivum Flußwaſſer, *fontis; *Cocytus errans f. languido; auch *pl.*, Gewäſſer, Waſſerfluthen, Scamandri, fugientia, *Hor.*; hos omnes f. continebant, *Caes. b. c.* 1, 51, 3. u. Kraner z. d. St. 2) ein Fluß (ſo daß hauptſächlich an die Bewegung des Waſſers gedacht wird; vgl. amnis, fluvius), f. fluit per urbem; f. Rhodanus, Garumna f.; f. in contrarias partes fluxerunt; *die Gegend um einen Fluß, fluminibus salices nascuntur; qui colunt flumen Himellae. Dav. *a*) *überh. eine fließende Menge, ein Strom, z. B. Blut, Thränen, Milch, Nectar. *b*) v. der Rede, Strom, Fluß, orationis, verborum; auch ingenii, *Cic. p. Marc.* 2, 4.; *ingenii currant f. quanta tui. Dav. *A*) **Flūmentāna porta,** das Flußthor, ein Thor der Stadt Rom an der Tiber; ſcherzh., ein Landgut vor dem Flußthor. *B*) ***flūmĭneus,** *adj.* zu einem Fluſſe gehörig, im od. am Fluſſe befindlich, Fluß⸗, aqua; cycnus, avis, volucres.

fluo, xi, — 3. 1) fließen (inſofern Etw. ſich dadurch fortbewegt; vgl. mano), *a*) zunächſt u. eigtl. v. Flüſſigkeiten u. flüſſig gewordenen Körpern, inter fines Helvetiorum et Allobrogum Rhodanus; flumina in contrarias partes; *de corpore, in terram sudor; *aes rivis; im Bilde, ex ejus ore melle dulcior oratio; *carmen vena pauperiore; insbeſ. von Etw. fließen, überfließen, triefen, buccae fluentes ſ. fluens 2); fluvius sanguine; *sudore, *cruore, *sanie taboque, *vites multo Baccho überaus ergiebig ſein an Wein; *tantum; *madida fluens in veste. *b*) v. nicht flüſſigen Gegenſtänden, *α*) ausſtrömen, hervorſtrömen, ſich ausbreiten, ſtrömen, wallen, hin⸗, herniederwallen, hinſinken, multa a luna manant et f. ſtrömen aus ꝛc. aus; *fluens nausea, des Ekels Erguß; †acies effuse in alqm dringt ein auf ꝛc.; *turba castris; *fluens vestis; *cui effuso toga laxa sinu; *sinus fluentes; *comae per levia corpora fluentes; *rosae per mea corpora; *ad terram cervix; *ramos compesce fluentes. *β*) zerfließen, zerrinnen, erſchlaffen, sudore et lassitudine membra, lassitudine vires, Gallorum corpora, *Liv.*, fluentibus membris, *Curt.*; mollitie, *Cic.*, *luxuriā; fluentes luxu, *Liv.*; omnia luxu, *Curt.*; auch entſinken, abfallen, excident gladii, f. arma de manibus, *Cic. Phil.* 12, 3, 8.; *poma; bildl., verfließen, verſchwinden, vergehen, ſich verlieren, voluptas corporis; cetera nasci, occidere, f., labi; *tarda f. tempora; *spes Danaum; ohne Halt ſein, labor ille, carens rectore, *Quint.* 2) *tp.* *a*) allmählich ſich ausbreiten, ⸗verbreiten, ſich ergießen, Pythagorae doctrina longe lateque; multum de libris nostris variumque sermonem; *hoc fonte derivata clades in patriam populumque; †cuncta in Mithridatem ging über auf ꝛc. *b*) aus Etw. herrühren, ⸗entſtehen, haec omnia ex eodem fonte; ab isto capite omnem rationem bonorum et malorum. *c*) dahinfließen, ſich frei bewegen, vorwärts gehen, von Statten gehen, zu Etw. nach u. nach kommen, causae ab aeterno tempore fluentes in aeternum; in rebus prosperis et ad voluntatem nostram fluentibus; †nec praesentia prospere f.; †cunctis (*n.*) super vota fluentibus; res ad interregnum; illius rationes quorsum fluant; †eodem cursu quo fluxere adhuc res, ire; *cum flueret lutulentus; *salso multoque fluenti; insbeſ. v. Redner u. der Rede, in gutem Sinne, gleichmäßig⸗, ununterbrochen⸗, leicht⸗, ruhig hinfließen, (Herodotus) sine ullis salebris quasi sedatus amnis; oratio Calidii ita libere, ut nusquam adhaeresceret; continuae plures translationes; †haec omnia illaborata; in üblem Sinne, einförmig⸗, unrhythmiſch ſich hindehnen, ⸗ziehen, ne fluat oratio, ne vagetur.

flŭviālis, e, *adj.* [fluvius] im od. am Fluſſe befindlich, ⸗wachſend, ⸗lebend, Fluß⸗, *undae; *arundo; *anas. — **flŭviātĭlis,** e, *adj.* [fluvius] = fluvialis, testudo; naves; †piscis. — **flŭvius,** ii, *m.* (*gen. pl.* fluviorum dreiſilb. gemeſſen, einm. *Verg. georg.* 1, 482.) [fluo] = flumen 2), Fluß, Strom (nur mit dem Unterſchiede, daß fluvius ſeltner iſt, nicht tropiſch gebraucht wird, auch nicht die Strömung des Waſſers bezeichnet, ſo daß man z. B. nicht secundo od. adverso fluvio ſagen kann); *fließendes Waſſer, Flußwaſſer, recentes.

1. **fluxus,** *adj.* m. †*comp.* [fluo] 1) fließend (was in Fluß gerathen iſt od. gerathen ſoll, ſeinen natürlichen Halt verloren hat od. verlieren ſoll; vgl. fluidus); dah. *a*) herabwallend, fliegend, crines, *Tac.* *b*) ſchlaff, ſchlaff herabhängend, habena; (*Tac.*) arma. 2) *tp.* *a*) (*Tac.*) ver⸗, zerfallend, (murorum) aevo fluxa (*n.*), corpora. *b*) wandelbar, flüchtig, haltlos, charakterlos, locker, gloria; (*Plaut.*) fidem f. gerere; fides, *Sall. Liv. Tac.*; †auctoritas; animus; †animi fluxioris esse; res, zerrüttetes Vermögen, *wankende Macht; res humanae; (*Tac.*) mens senio alterſchwach, studia.

2. **fluxus,** us, *m.* [fluo] (ſelt.) das Fließen, sanguinis, Verblutung, *Just.*

fŏcāle, is, *n.* [ſt. faucale v. faux] eine Halsbinde (v. kranken od. verzärtelten Perſonen gebraucht), *Hor.*

†**fŏcĭlo** (focillo), 1. [foculus] vermittelſt der Wärme wieder ins Leben bringen, erfriſchen, erquicken, alqm; M. Antonii societas recreationibus variis male focilata.

fŏcŭlum, i, *n.* [foveo] ein Gefäß zum Wärmen kalter Speiſen, überh. Wärmemittel, *Plaut.*; ſ. Brix zu *Plaut. Capt.* 4, 2, 844. — **fŏcŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. focus] eine kleine Kohlenpfanne, *Plaut.*; auch Opferpfanne. — **fŏcus,** i, *m.* [verw. m. foveo] die Feuerſtätte des Hauſes, der Heerd; dah. das ganze Haus, die Familie, Haus u. Hof u. dgl., ejicere alqm domo et patriis f.; arae focique etc. ſ. ara 1); *agellus habitatus quinque f. v. fünf Familien. Hierv. *a*) *Brandſtätte des Scheiterhaufens. *b*) *ein Brandaltar. *c*) *Feuer, Gluth.

fŏdĭco, 1. [fodio] eigtl. 'graben', dah. 1) *ſtoßen,

Digitized by Google

latus. 2) *tp.* quälen, kränken, animum, *Cic. Tusc.* 3, 16, 35. — **fŏdio**, fōdi, fossum, 3. (archaist. *inf. pass.* fodiri, *Plaut.*) [verw. m. *βοθρόω*, *-εύω*] 1) *intrans.* graben, in fundo, *Ter.*; absol. 2) *trans.* *a*) grabend machen od. bearbeiten, scrobes, fossam, puteum; *cubilia; (*Plaut.*) hortum; auch auf-, ausgraben, argentum. *b*) durchbohren, durchstechen, stechen, alqm stimulis, †telis; aversos (elephantos) sub caudis; hastis ora, †militem hastā; †latos barbarorum artus, nuda ora; †resistentium adversa ora, fugientium terga; †repugnantes einhauen in ꝛc.; *equi armos calcaribus; (*Ter.*) noli f. *sc.* latus in die Seite stoßen; *tp.* sich einwühlen, pungit dolor — fodiat sane.

foecunditas etc. s. fecunditas etc.

foedē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [1. foedus] garstig, scheußlich, schmählich, quam f. quamque inulti perierunt; foedius pulsi; foedissime agere causam.

foedĕrātus, *adj.* [2. foedus] verbündet, alliirt.

foedĭfrăgus, *adj.* [2. foedus-frango] (selt.) bundbrüchig, *Cic. off.* 1, 12, 38.

foedĭtas, ātis, *f.* [1. foedus] 1) die Garstigkeit, Scheußlichkeit, das garstige Aussehen, vulnerum; Alpium; vestitus. 2) die moralische Garstigkeit, Abscheulichkeit, Gräßlichkeit, eos f. suā turpitudo ipsa deterreat.

foedo, 1. [foedus] 1) garstig-, scheußlich machen, besudeln, verunstalten, verunreinigen, *Harpyiae omnia contactu suo; *vultum alcjs cinere; *quae causa indigna serenos f. vultus; *†ora; †luna deficiens — sanguinis colore suffuso lumen omne f. war gräulich anzusehen; *ferro latebras Argolicas zerhauen; *volucres erlegen; (*Plaut.*) copias; (*Liv.*) agri foedantur werden verwüstet; *patrios funere (nati) vultus; multi exsulum caede sua templum, *Liv.* 2) *tp.* schänden, entehren, gloriam rerum gestarum senectutis dedecore; adventus tuus Romam; annus foedatus multiplici clade zu einem Trauerjahre gemacht; (*Curt.*) bona animi cupiditate vini; (*Tac.*) vestis serica viros, principem sordidis ministeriis, senatores plures per arenam (durch Gladiatorendienst), se ac majores et posteros municipali adultero, nonnihil in Sarmatarum habitum foedantur; (*Tac. ann.* 15, 37.) per licita atque illicita (dadurch daß er sich Alles, Erlaubtes u. Unerlaubtes gestattete) foedatus; *me vivum perenni miseriā.

1. **foedus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* garstig, scheußlich, gräßlich, abscheulich (einem natürlichen Gefühle widerstreitend u. Abscheu erregend; vgl. deformis, taeter, turpis), locus; oculi, vultus; tempestas; strages; monstrum; *illi f. cicatrix turpaverat frontem; *victus (aus Eicheln ꝛc.); *nigro fumo simulacra (deorum); †volucres; f. omnia ac deformia visu; pestilentia f. (verderblich) pecori; auch in moralischer Beziehung, illo tyranno nihil taetrius, nihil foedius; homo; foedissimus quisque, *Tac.*; an ille — foedior atque inquinatior in Cn. Pompejo accusando quam in universo senatu vituperando fuit? *dea (v. der fama); facinus, *Ter.*; bellum; luxuria senectuti foedissima; quid foedius? *carmen, Sudelgedicht; *condiciones schnöde; m. *inf.*; foedum inceptu, exitu, *Liv.*; *relatu.

2. **foedus**, ĕris, *n.* das Bündniß, der Bund, Vertrag (zu gegenseitiger Sicherstellung auf einem förmlichen Abschlusse beruhend, zwischen Staaten u. Völkerschaften wie zwischen Einzelnen, bei den Römern in der frühern Zeit v. Senat, später mit Bewilligung des Volks unter religiöser Weihe abgeschlossen; vgl. sponsio, societas), f. (foedera) facere cum alqo, icere, ferire, percutere, *pangere; negant injussu populi f. fieri posse; suo (senatus) atque populi injussu nullum potuisse f. fieri; non foedere pax Caudina sed per sponsionem facta est (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 9, 5, 1. 2.); f. frangere, rumpere, violare, *solvere, *excutere; accipere; f. et amicitiam petere; Ambiorigem sibi societate et f. adjungunt; f. ex societate facere; f. quoddam inter se facere sapientes, ut etc.; nulla societas optimis civibus cum importunissimo hoste f. ullo confirmari potest; contra f.; civile et humanum; amorum, scelerum; *amicitiae; (*Just.*) hospitii; im Bshg. bl. f., Friedensbündniß, *Eutr.* 4, 17.; foederis necessitatem mutare, den aus Noth geschlossenen Frieden aufheben, *Eutr.* 10, 17.; *thalami; *coelestia, Ehen der Götter; *deserti, temerati, furtivi, incorrupta f. lecti; *Veneris foedus; *non aequo f. (unglücklich) amantes; *castitas certo f. fest od. innig verbunden; *†*pl.*, Bündnißtafeln; insbes. *a*) *überh. Anordnung, Gesetz. *b*) *Verheißung, Zusage, contra data f., foedera per divos dabas.

foenum, **foenus** s. fenum etc.

foeteo (fet.; vgl. Br. S. 38.), — — 2. (*Plaut.*) stinken; *tp.* sermo ekelt mich an. Dav. *a*) **foetĭdus** (fet.), *adj.* stinkend, os; †corpus. *b*) **foetor** (fet.), ōris, *m.* der Gestank, üble Geruch; *tp.* die Ekelhaftigkeit, Widrigkeit, *pl.*, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 86. — **foetus** s. fetus.

fŏlium, ii, *n.* [verw. m. *φύλλον*] das Blatt der Bäume, -Blumen; *f. (Feldkräuter) amara; **pl.* auch Kranz.

follĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. follis] ein kleiner lederner Sack, -Schlauch; insbes. ein Ballon, einm. *Suet. Aug.* 83. — **follis**, is, *m.* ein lederner Schlauch, *Plaut.*; ein Geldsack, *Plaut.*; insbes. der Blasebalg; auch fabrilis, *Liv.*; *adv.* **follĭtim**, beutel-, geldsackweise, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 15.

fōmentum, i, *n.* (gew. im *pl.*) [st. fovimentum v. foveo] 1) der Umschlag, der warme od. kalte, fomenta parare, *Hor.*; frigidum, *Suet.*; fomenta adhibere corpori, *Curt.*; (*Hor. ep.* 1, 3, 26.) frigida curarum f. relinquere nach der wahrscheinlichsten Erklärung: 'die den Geist erkältenden, für Höheres unempfänglich machenden Sorgen um irdische Dinge'; vgl. Krüger z. d. St.; auch der Verband für Wunden, *Tac.* 2) *tp.* ein Linderungs-, Besänftigungsmittel, Labsal, haec sunt solacia, haec f. summorum dolorum; virtutis, magnitudinis animi, patientiae, fortitudinis fomentis dolor mitigari solet; (*Plin. ep.*) cujus gravissimo vulneri magno alqo f. medendum fuit; (*Tac.*) militaribus animis adhibenda f., ut ferre pacem velint; *(oxymorisch) ingrata.

***†fōmes**, ĭtis, *m.* [foveo] Zunder, Zündwerk, Brennstoff.

fons, tis, *m.* 1) die Quelle; *das Quellwasser, Wasser überh.; *Pindaricus; übertr., Democritus, cujus fontibus Epicurus hortulos suos irrigavit; cum tui f. vel inimicis pateant, nostros rivulos etiam amicis clausos esse oportere. 2) *tp.* der Ursprung, die Ursache, Quelle, philosoph

juris, mali; f. et caput; philosophorum greges ab illo f. et capite Socrate; a fonte repetere; legum f. et capita [vgl. caput 1) *a*)]; *principium recte scribendi et f.; *rerum caput hoc erat et f.; *remoti = auctores. Dav. **fontānus,** *adj.* zu einer Quelle gehörig, Quell-, *ora.

Fontējus, Name eines röm. Geſchlechtes; Marcus F. wurde v. Cicero in der noch vorhandenen Rede vertheidigt; deſſen Schweſter **Fonteja;** *adj.* fontejiſch. Dav. **-jānus,** *adj.*

*†**fontĭcŭlus,** i, *m. dem.* v. fons.

fontĭnālis, e, *adj.* [fons] Quell-, porta, *Liv.*; *subst.* die Gottheit der Quellen, *Plaut.*

for (in dieſer erſten Perſon jedoch ungebräuchl.), fatus sum, *dep.* 1. (veraltet u. poet., insbeſ. *farier* ſt. fari; vgl. fas, fatum) ſprechen (articulirte Laute, Worte hervorbringen, in claſſ. Proſa ſynon. m. loqui, ſo jedoch, daß es namentl. eine ungewöhnliche, imponirende Kürze im Sprechen bezeichnet, wie ſie Göttern, Orakeln, Sehern eigen iſt), kund thun, -machen, ad eos is deus, qui omnia genuit; fando accipere, von Hörenſagen haben, *Plaut.*; *talia fando, wenn man ſo Etw. ſagt, -erzählt; *fare age, quid venias, jam istinc; *haud mollia fatu; *alqd, *alcui; auch beſingen, *Tarpejum nemus et Tarpejae turpe sepulcrum etc.; *abſol., weiſſagen; *pass.* (vorcl.) fata fanda; *fandum eigtl. was ausgeſprochen werden darf, das Recht, memores fandi atque nefandi.

fŏrābĭlis, e, *adj.* [foro] durchbohrlich, -dringlich, einm. *Ov. met.* 12, 170.

fŏrāmĕn, ĭnis, *n.* [foro] das Loch (durch Bohren, überh. durch Kunſt gemachte Oeffnung), die Oeffnung, operculi; *tibia f. pauco; †cloacae; *per utrumque f.

fŏras, *adv.* nach außen, heraus, hinaus (vgl. 1. foris), ire, se edere, se promere, hinausgehen, *Com.*; efferre, dare bekannt machen, proferre; cura quaedam quasi f. spectans; (*Ter.*) locitare agellum an fremde Leute.

forceps, cĭpis, *m.* u. *f.* [Stamm FOR u. capio] die Zange, Feuerzange, *Ov. Verg.*

*†**forda,** ae, *f.* [fordus] sc. bos, eine trächtige Kuh. — **fordĭcīdia,** ae, *f.* [forda u. caedo] die Opferung einer trächtigen Kuh, *Ov.*

fŏre, *inf.*, u. **fŏrem,** es, etc. *imperf. conj.*, Beiformen zum Verbum esse, jenes ſtatt futurum esse, dieſes ſtatt essem etc.; ſelten in claſſ. Sprache fore = esse beim *partic. fut.*, fore venturum, facturos fore.

fŏrensis, e, *adj.* [forum] zum Markte gehörig, auf dem Markt befindlich, -vorgehend, Markt-, ut vestitum (Staatskleidung), sic sententiam habeas aliam domesticam, aliam f.; non fucata f. specie (signa probitatis) durch den falſchen Glanz des Forum; *subst.* †forensia, Staatskleider; turba, factio, müßige, ſich auf dem Markte umhertreibende Leute, die ſich leicht erkaufen ließen; *velut innati triviis ac paene f.; causa, opera gerichtlich; *Mars, die öffentliche Beredſamkeit.

Fŏrentum, i, *n.* Stadt in Apulien.

1. **fŏris,** *adv.* 1) draußen, außen, außerhalb eines gewiſſen Ortes (vgl. foras), intra vallum et f. Insbeſ. außerhalb des Hauſes, nicht zu Hauſe, bei andern Leuten (Ggſ. domi), cenare, cenitare; f. valde plauditur; nobis domi inopia, f. aes alienum; (*Ter.*) f. sapere, Andern (aber ſich nicht) klugen Rath ertheilen; außerhalb der Stadt, -des Staates, -Roms, -des Senats, -des Gerichts, im Felde, im Lager, im Kriege, parvi sunt f. arma, nisi est consilium domi; cum ea contentio (im Senat) mihi f. magnum fructum tulisset; non quaeram f., cum habeas judices principes civitatis; ita et domi dignitas et f. auctoritas retinebitur; domi forisque omnia curare. 2) von außen her, von auswärts, quae f. ad eum deferuntur; f. petere; (*Hor.*) f. petere verba.

2. **fŏris,** is, *f.* (gew. *pl.* **fores,** ium) die Thürflügel, Thür, ſowohl des einzelnen Gemaches als des ganzen Hauſes (die gewöhnliche, welche die Oeffnung verſchließt; vgl. valvae, ostium, janua), cubiculi; positi erant, qui fores portae objicerent; januam claudere et ad fores assistere; (*Ter.*) f. crepuerunt; im Bilde, quasi amicitiae fores aperire; *tp.* der Zugang, Eingang, equi aenei; *coeli.

forma, ae, *f.* [μορφή] 1) die Form, Geſtalt, Figur, das Aeußere (meiſt v. der äſthetiſchen Seite betrachtet, als ſichtbarer u. entſprechender Ausdruck des inneren Weſens; vgl. figura, species), animantium omnium; imperatoria; humana; hominis; species formaque pugnae; navium; muri; musculi; falcium; cornuum; f. ipsam et tamquam faciem honesti vides; f. nostram *reli*quamque figuram, in qua esset species honesta, eam posuit (natura) in promptu; a forma removeatur omnis viro non dignus ornatus; non ab hominibus formae figuram venisse ad deos, *Cic. n. d.* 1, 32, 90. Dav. *a*) die ſchöne Geſtalt, Schönheit, virgo formâ excellens; öfter b. Dicht.; meton., eine Schöne, Schönheit, *Ter.* *b*) die Abbildung, Figur, das Gebilde, formae virorum; describere formas in pulvere; unius et viginti f. literarum aureae Buchſtabenzeichen; *pl.*, igneae (v. den Geſtirnen), *Cic. n. d.* 2, 40, 101.; clarissimorum virorum = imagines 1) *a*), w. ſ., *Cic. p. Mil.* 32, 86.; *umſchreibend, viri, dei; (*pl.*)ferarum, magnorum luporum. 2) *tp.* die Form, das Gepräge, Bild einer Sache, das als Vorſtellung im Geiſte aufgefaßt od. gebildet wird, der Entwurf, Abriß, die Anlage, die Art, Gattung, Beſchaffenheit, f. et notio viri boni; communium temporum; rei publicae, rerum publicarum; officii, totius negotii, vitae beatae; habes formam eorum, de quibus loquor, philosophorum den Abriß des Syſtems der ꝛc.; non modo partes orationis sed etiam causas totas alias aliâ f. dicendi esse tractandas; plurimum est in hac orationis f. suavitatis; paene innumerabiles quasi f. figuraeque dicendi; nequaquam eadem est tum rei f. apud Romanos nicht ſah es alſo aus ꝛc.; *una f.; *f. et situs agri; †f. vitae iniit, quam etc.; *f. (Arten) scelerum; *quae f. (Art des Verbrechens) fortunave viros mersit; †cujus (scripti) talis f. (Inhalt) fuit; ſpeciell *pl.*, Redefiguren, sententiarum orationisque f., quae Graeci vocant σχήματα; auch die bloße äußere Beſchaffenheit einer Sache, das Aeußere, usus est familia, si utilitate judicandum est, optima, si formâ, vix mediocri, einm. *Nep. Att.* 13, 3. 3) die Form, das Modell, dah. (*Hor.*) der Schuhleiſten, si scalpra et formas sutor non emat; der Stempel bei Münzen, das Gepräge, argentum formâ signatum geprägtes, *Curt.*; das Formular eines Briefs, die Wendungen-, Titulaturen in dem-

ſelben, *Suet.* Dav. **formālis**, e, *adj.* an eine gewiſſe Form gebunden, förmlich, epistula in dem gewöhnl. Curialſtil, *Suet. Dom.* 13.

†**formātor**, ōris, *m.* [formo] der Bildner; *tp.* morum; alienorum ingeniorum.

Formiae, ārum, *f.* Stadt in Latium an der campan. Grenze. Dav. **Formiānus**, *adj.*; *subst.* **-iāni**, ōrum, *m.*; **Forminnum**, i, *n.* Landgut bei Formiä.

formīca, ae, *f.* die Ameiſe, *Plaut. Hor. Ov. Suet.* Dav. **formīcīnus**, *adj.* von Ameiſen, Ameiſen-, gradus, einm. *Plaut. Men.* 5, 3, 12.

formīdābĭlis, e, *adj.* [formido] furchtbar, grauſig, *Orcus; *lumen (Auge); *nec f. ulli.

1. **formīdo**, 1. 1) *intrans.* ſich grauſen, Grauſen empfinden (vgl. horreo, timeo, metuo), *Plaut. Cael.* in *Cic. ep.*; m. ne, *Plaut.* 2) *trans.* vor Etw. od. Jmd. ſich grauſen, omnia; †aliquid; †auxilia; illius iracundiam; *nocturnos tepores; *judicis acumen; *formidatus (gefürchtet v.) Parthis (*dat.*), nautis Apollo; (*Plaut.*) auro für ꝛc.; *formidatus classe; *aquae formidatae, Waſſerſcheu; (*Plaut. Hor.*) m. *inf.*; †plerumque formidatus.

2. **formīdo**, ĭnis, *f.* [1. formido] 1) der höchſte Grad der Furcht, als Seelenzuſtand, das Grauſen (bei welchem eine unendliche Menge dunkler Vorſtellungen v. unbeſtimmten u. eben dadurch noch fürchterlicheren Uebeln mitwirkt; vgl. horror, terror, metus, timor), cunctos strepitu, clamore, tumultu, terrore f. quasi vecordia ceperat; f. alcui injicere, addere, facere, ostentare, †incutere; formidine exagitari; †prisca; *misera; *Martis; *mortis; *poenae; †fustis. 2) das Grauſen erregende Schreckbild, die Scheuche, der Schrecken, *furum aviumque; ut aliqua in vita f. improbis esset posita; *caligantem nigrâ f. lucum ingressus; alcui formidini esse; *pl.*, ignoratio rationis finxit eas f.; ex ignoratione rerum exsistunt innumerabiles f.; similium incommodorum.

formīdŏlōsē, *adv.* [formidolosus] furchtbar, grauſenhaft. — **formīdŏlōsus** (ältere Form -dŭlosus; vgl. Br. S. 38.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. formido] 1) furchtbar, grauſenhaft, hostis; locus; virtus; potentia; bellum formidolosissimum; *scorpios; *ferae; *silvae. 2) ſich grauſend, -ſcheuend, ſcheu, *Ter.*; formidolosior hostium vor dem Feinde, *Tac.*

formo, 1. [formo] 1) formen, geſtalten, materiam; ceram; verba; orationem; †orationem multo ac fideli stilo; *lapsos capillos; †comam in gradus flechten; versus citharâ nach eigner Melodie zur ꝛc. ſingen, *Plin. ep.* 4, 19, 4.; übertr., eine gehörige od. beſtimmte Geſtalt geben, geſtalten, bilden, einrichten, ordnen, reguliren, nulla res magis penetrat in animos eosque fingit formatque flectit, *Cic. Brut.* 38, 141. u. Jahn z. d. St. [vgl. fingo 2) *b*), flecto 2) *b*)]; formatis omnibus ad belli et pacis usus, res in alium statum, *Liv.*; publicum statum, *Curt.*; †omnis disciplinae initia ad (nach) propositum sibi praescriptum formari; *natura nos intus ad omnem fortunarum habitum; urbem, regnum, *Just.*; formatus in admirationem, mit erkünſteltem Erſtaunen, *Suet.*; insbeſ. durch Unterricht od. Gewöhnung bilden, -unterweiſen, zu Etw. anleiten, -abrichten, †de severitate ac disciplina majorum circa educandos formandosque liberos; †ita a me formari et institui cupit, ut ego a vobis solebam; *puerum dictis; †formandae mentes nimis tenerae asperioribus studiis; *praeceptis amicis pectus; *voce feros cultus hominum; *talibus ignarum dictis; *boves ad usum agrestem; *vitulos ad studium; ingenia hominum, *Curt.*; ingenia legibus institutisque, magnis sapientiae incrementis, ab eo formatus, populum in obsequia, *Just.*; collegas in suos mores, se in mores alcjs, *Liv.* 2) aus einem Stoff verfertigen, ſchaffen, hervorbringen, signum in muliebrem figuram; (*Tac.*) ita formatis principis auribus, ut etc.; *classem in Ida, *moenia urbis bauen; *formatus cum cornibus Hammon (v. Maler); †librum verfaſſen; †epistulas orationesque et edicta alieno ingenio; †hanc tragoediam disposui jam et intra me ipse f.; *novam personam (v. Schauſpieldichter) ſchaffen, darſtellen; quattuor modis formatas in animis hominum deorum esse notiones; consuetudinem partim exercitationis assiduitate partim ratione; *gaudia tacitâ mente ſich vorſtellen; (*Just.*) in futura consilium.

*†**formōse**, *adv.* [formosus] ſchön. — **formōsĭtas**, ātis, *f.* [formosus] (ſelt.) die Schönheit der Geſtalt, *t. t.*, die gefälligen Formen des Benehmens (v. *Cic. off.* 1, 35, 126., wie es ſcheint, gebildet). — **formōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [forma] wohlgeſtaltet, bildſchön, ſchön (v. einer äußern Geſtalt, welche dem Auge wohlthut u. dem innern Weſen entſpricht; vgl. speciosus, pulcher, venustus), f. an deformis; virgines; *mulier; *nec jam te praeter in urbe f. est oculis ulla puella meis; eâ formâ ullam negat esse pulchriorem Plato, at mihi vel cylindri vel coni vel pyramidis videtur esse formosior; *pecus; *pavonum grex; *anni tempus; *annus; *formosius telum jaculabile; *arma; *arbutus; *humus.

formŭla, ae, *f.* [*dem.* v. forma] 1) die Schönheit, einm. *Plaut. Pers.* 2, 2, 47. 2) die Regel, Vorſchrift, Beſtimmung, Satzung u. dgl., nach welcher Etw. einzurichten iſt u. ſich zu richten hat (nicht unſer 'Formel'; vgl. carmen), censendi Formular, Tarif, Taxe; consuetudinis; milites accipere, paratos habere ex f. dem Bundesvertrage gemäß; referre Lampsacenos, alqm in sociorum formulam unter denſelben Bedingungen, unter denen es Andere ſind, aufnehmen unter die Bundesgenoſſen; †ex f. vivere; dah. Paracheloida nullo jure Thessalorum formulae factam (esse) unter Theſſaliſche Hoheit gekommen, *Liv.* 39, 26.; insbeſ. herkömmliche Einrichtung, -Beſchaffenheit, disciplinae; in juriſt. Sprache, die Gerichtsformel, Formular, stipulationum, testamentorum, sponsionis; das gerichtliche Verfahren, nach welchem ein Proceß rechtskräftig zu führen u. zu entſcheiden iſt; †formulam intendere injuriarum, wegen ꝛc. klagbar werden; formulâ cadere, †excidere ſ. cado 1) *e*); dah. *tp.* überh. Richtſchnur, Norm, Grundſatz, Maßſtab, haec f. Stoicorum; f. quaedam constituenda est; hanc f. cognitionis esse, ut etc.; (*Hor.*) haec magnos f. reges excepto sapiente tenet.

***fornācālis**, e, *adj.* [fornax] zum Ofen gehörig, den der Backöfen; *subst.* **Fornācālia**, iōrum, *n.* das Feſt der Ofengöttin. — **fornax**, ācis, *f.* ein Ofen (überh.; vgl. furnus), ardens; *undantem ruptis f. (Feuerſchlünde, Eſſen) Aet

Digitized by Google

*sulphureis ardet f. Aetna; *recoquunt fornacibus enses; *perſonif., die Göttin der Oefen.

fornĭcātus, *adj.* [fornix] gewölbt, paries; via, die Schwibbogenſtraße. — **fornĭx**, ĭcis, *m.* die Wölbung, der Bogen, Schwibbogen, parietis; pilis (pontis) fornices imponere; duos f. in foro boario fecit; coeli ingentis (v. *Cic. de or.* 3, 40, 162. getadelter Ausdruck); *alti saxi ausgehöhlter Felſen; insbeſ. f. Fabii od. Fabius, Fabianus, ein v. Q. Fabius Max. Allobrogicus erbauter Triumphbogen. Hierv. *a*) der bedeckte Weg; das Ausfallsthor in einer Feſtung. *b*) ein unterirdiſches Gewölbe als gemeine Kneipe, Bordell, *Hor.*

fŏro, 1. bohren, durchbohren, *Plaut.*

Fŏrōjūliensis, e, *adj.* zu Forum Julii (vgl. forum) gehörig, colonia, oppidum; *subst.* **-enses**, *m.*, *Tac.*

forpex, ĭcis, *f.* (ſelt.) die Feuerzange, *Suet. Aug.* 75.

fors, nur *nom.* u. *abl. sing.*, *f.* [fero] I) als *subst.* der blinde Zufall, das Ungefähr (als plan- u. zwecklos auf die menſchlichen Dinge einwirkendes Princip; vgl. casus, fortuna), ut f. tulerit; haec f. viderit; forte correcta Mari temeritas; cum in bello f. proelii utrumque fratrem pugnae obtulisset, *Just.*; *nulla mihi te f. obtulit; *quam sibi sortem seu ratio dederit seu f. objecerit; *per aequora vectos f. suâ tempestas appulit oris; f. quâdam divinitus; (*Com.*) fors fuat, es gehe glücklich ab! perſonif., dea Fors, Fors Fortuna. II) als *adv.*, 1) *nom. fors = fortasse, fors et, vielleicht auch. 2) *abl.* forte, zufälligerweiſe, durch Zufall, von Ungefähr (im Ggſ. deſſen, was mit Abſicht, nach Vorbedacht u. planweiſe geſchieht; vgl. casu, fortuito, temere), f. temere; pars f., pars consilio oblati; (*Phaedr.*) f. est deductus in eundem locum; f. temere, casu pleraque fierent; f. evenit, ut; erat f. (eben) brumae tempus; häufig verſtärkend f. fortunâ, durch einen glücklichen Zufall, casu aut forte fortuna; insbeſ. meiſt mit si, sin, nisi, ne, num verbunden, zur Bezeichnung des Ungewiſſen u. Unbeſtimmten, wie das griechiſche ἄν, vielleicht, etwa (vgl. fortasse, forsitan); auch si forte = εἰ τύχοι, wenn das Glück gut iſt, im glücklichen Falle.

forsan, *adv.* [zſgz. aus fors sit an] (erſt *Liv.* Spät. u. Dicht.) vielleicht, etwa. — **forsit**, *adv.* [verkürzt aus fors sit] vielleicht, etwa, einm. *Hor. sat.* 1, 6, 49. — **forsĭtăn**, *adv.* [fors sit an] möglicherweiſe, vielleicht (zweifelnder u. unbeſtimmter als fortasse, dah. in claſſ. Proſa m. *conj.*, außer wenn es ſich nicht an das Verbum ſondern an ein anderes Wort des Satzes anſchließt, wie longiorem orationem causa f. postulat, *Cic. p. Lig.* 12, 38. u. Benecke z. d. St.; illi, f. et publica, sua certe liberata fide, in castra redierunt, *Liv.* 9, 11, 13. — **fortăn**, *adv.* archaiſt. = forsitan, zweifelh. *Cic. r. p.* 3, 35, 47. — **fortassĕ** (**-assis**, *Plaut. Trajan.* in *Plin. ep. Hor.*) vielleicht (u. nicht unwahrſcheinlich, dah. gew. m. *indic.*; vgl. forsitan, forte); auch bei beſcheidener Behauptung einer unbezweifelten Thatſache, wie ἴσως, ſicherlich, hoffentlich, ſollt' ich denken, *Cic. Tusc.* 1, 11, 24. 12, 26. 3, 22, 53. *Hor. sat.* 1, 3, 20. 6, 98.; insbeſ. *a*) (Converſ.) einen ganzen Satz bildend, in der Antwort, *Sy.* hui tardus es. *Ch.* f. *b*) (*Com.*) m. *acc. c. inf.* = es kann ſein, daß ꝛc., f. te illum mirari coquum. *c*) bei ungefähren Zahlangaben, ungefähr, etwa, triginta f. versus; biennio f. quam nos major; f. trecentis aut etiam supra nummorum milibus, *Hor.* — **forte** ſ. fors II) 2).

fortĭcŭlus, [*adj. dem.* v. fortis] ziemlich ſtark od. muthig, neugebildet v. *Cic. Tusc.* 2, 19, 45.

fortis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) in phyſiſchem Sinne, ſtark, kräftig, rüſtig, viel aushaltend, f. visa est, *Plaut.*; †te filiamque tuam fortes (bei vollem Wohlſein) invenire; *agricola; *colonus; *equus; *pl., tauri; *juvenci ad aratra; *umeri; *dextera; *quam forti pectore et armis (v. armus) *sc.* est! *latus (Bruſt); *Falernum (Falernerwein); insbeſ. †ſtark an Streitkräften, mächtig, vermögend, oppidum; accessione virium fortior; (*Plaut.*) familia; dauerhaft, feſt, ex fortissimis lignis, *Caes. b. c.* 2, 2, 4.; †fortissima aratra; *ulmi; *rami. 2) übertr., *a*) ſtark der Macht nach, mächtig, ſchwer zu überwinden, pignus fortissimum, *Curt.*; adeo illis fortior taciturnitatis cura quam vitae, *Just.* *b*) v. geiſtiger Stärke, unerſchrocken, muthig, energiſch u. dgl., charakterfeſt, mannhaft u. dgl. (vgl. ferox, strenuus), v. Soldaten, Kriegern, tapfer, f. ac strenuus; manu; viri fortissimi; vir ad pericula; vir contra audaciam fortissimus; in dolore; f. et constantis est, non perturbari in rebus asperis; *subst.* *omne solum forti patria est; Sprichw. ſ. adjuvo; *vir injustus, f. ad arma tamen; *rebus in angustis animosus atque f. appare; *tam f. tamque fidelem; *f. crede bonumque; *simplex fortisque, *Ennius, et sapiens et f.; *inter vilia f., *vivite f.; animus; *pectus; sententia; liber et f. censura, *Liv.*; *audacia; fortissima opera; *fortia; factum, facta ſ. factum; consilia, *Liv.*; oculi Energie, Muth verrathend; dictae sunt a principibus acerrimae fortissimaeque sententiae; acerrima et fortissima libertatis recuperandae cupiditas; *verba; *epos; *m. *inf.*; auch v. Redner u. der Rede; (genus Antonii) f., vehemens etc.; orationem f. et virilem non videri; oratio; (fiunt pro) fortibus temerarii, sola f. et abrupta, *Quint.*; cui f. quidem (ingenium) sed indomitum, *Quint.*; *Alexandri vultus Heldengeſtalt; *scriberis Vario f. als Held; *erit ille f. (ein Held), qui etc. Dav. *A*) **fortĭtĕr**, *adv.* 1) ſtark, tüchtig, astringere, *Plaut.*; *lora attrahere; *fortius res secare. 2) übertr., *a*) wacker, eifrig, weidlich, venari; *absumere paternas res. *b*) muthig, tapfer, beharrlich, bellum gerere; pugnare; fortissime resistere; aegro, qui curari se f. (durch ſtrenge Diät) passus etc., *Liv.* 5, 5, 12.; (*Hor.*) perire, occupare portum, spinas animo evellere. *B*) **fortĭtūdo**, ĭnis, *f.* 1) (ſelt.) die körperliche, Stärke, Körperkraft, *Phaedr.* 2) die Tapferkeit, Unerſchrockenheit, Energie, Charakterfeſtigkeit (moraliſche Kraft als Erzeugniß der Seelengröße; vgl. ferocia); *pl.*, Beweiſe der Tapferkeit, muthige Thaten.

fortŭĭtō (**-ĭtū**, *Plaut. Aul.* 2, 1, 41.), *adv.* [fortuitus] zufälliger Weiſe, abſichtslos, v. Ungefähr (mit Nachdruck; vgl. fortasse, forsitan, forte), casu et f.; temere ac f. — **fortŭĭtus**, *adj.* [fors] durch Zufall geſchehend, -herbeigeführt, -veranlaßt, -ſich treffend, zufällig,

Digitized by Google

bonum; subita et f. oratio; †cogitatio; †subiti sermonis contextus, ein zufälliges (unvorbereitetes) Sprechen im Zshg.; *caespes der erste beste, ein einfacher, natürlicher; †fortuitorum seminum fruges; †naufragium; *subst. n. pl.*, Zufälligkeiten, Zufälle, zufällige Güter.

fortūna, ae, *f.* [fors] 1) das Schicksal, das Glück (das in die Angelegenheiten der Menschen eingreift, nicht eben planlos, sondern nach Gunst od. Ungunst; vgl. fors, fatum), f. est domina rerum externarum et ad corpus pertinentium; multum cum in omnibus rebus tum in re militari potest f.; belli; fortunae cedere; f. experiri, periclitari; f. comitatur; fuit magnae f. (eine große Gunst des Glücks) m. *acc. c. inf.*; f. comprobat consilium; *si qua super f. laborum est, was zu thun, das Schicksal sonst noch herbeiführen mag; personif., die Schicksals-, Glücksgöttin, Fortuna, populi Rom., urbis Romanae der Schutzgeist ꝛc., *Liv.* 2, 10, 2.; *ludus Fortunae; (*Aur. Vict.*) Fortunae pila; *Fortunae filius s. filius *b*); Wortspiel s. 2); Fortunae rivus s. rivus. 2) Schicksal, Geschick, Los, insofern es v. Glück abhängt (vgl. felicitas), adversa, durior, misera, extrema; secunda, prospera; florentissima; eādem f. uti, eandem f. ferre; *nominis Ehre, Glanz; *Trojae renascens f. etc.; f. tum (damalige) urbis crimen affirmante (wahrscheinlich machte), *Liv.*; *venimus ad summum fortunae; (*Nep.*) f. suam occulere, nullam sejunctam ab eo sibi vult f.; auch *pl.*, die Glücksverhältnisse, das Geschick, se suas civitatisque f. ejus fidei permissurum; exitus, eventus fortunarum; desperare suis f; secundae; f. secundas amittere; ejus laudare fortunas; f. suas laudare (*Ter.*), accusare; oft auch nach dem Zshg. Glück od. Unglück, fortunam sibi ipse facere; f. deest; hoc deest ad fortunam; a fortuna deseri; commiserari fortunam Graeciae; miserantur communem f.; Galliae; repentina; *quae sit f. (Weg des Gelingens) facillima; *arte emendare fortunam; *f. regum (unglückliche Könige) manibus retortis trahitur; auch *pl.*, glückliche Verhältnisse, Glück; per fortunas (als Betheuerungsformel, bei deinem Glück!) provide! (Wortspiel) *F. ipsam anteibo f. meis. 3) die äußere Lage, Schicksal, Umstände, bes. in Beziehung auf Vermögen, Würde u. dgl., Lebensstellung, Stand, est infima f. servorum; de captivis — suae f. a quoque sumptum supplicium est; adeoque nulli f. adhaerebat animus per omnia genera vitae erranus; mihi f. (niedriger Herkunft), illis probra objectantur; †in quem Alexandri f. esset transitura; †f. regiā stirpe genitae (einer Königstochter); †fortunae insignia; gradus (*pl.*) dignitatis fortunaeque; in utrâque f.; *intra f. debet quisque manere suam. Insbes., meist im *pl.*, Glücksgüter, Vermögen, Hab u. Gut, adimere alcui f. bonaque; f. maximis ornatus; exercitus, militum; f. aliis (Haus- u. Ackergeräth; Sgl. agro paterno avitoque), *Liv.*; gratia fortunaque crevit; *mea; *quo mihi fortunam, si non conceditur uti; häufig verbunden m. caput [vgl. caput 2)], weil mit einer Capitalstrafe in der Regel Einziehung des Vermögens verbunden war; *der Theil, Antheil an Etw., triplicis f. novissima regni.

fortūnātē, *adv.* m. *comp.* [fortunatus] beglückt, glücklich, vivere, einm. *Cic. fin.* 3, 7, 26.

fortūnātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. fortuno] 1) beglückt, glücklich, in glücklicher Lage (vgl. felix, beatus), v. Pers.; auch res publica; illius exitus; vita (*Hor.*); *ingenium fortunatius arte; haec mulier genere atque forma, praeterea viro atque liberis satis f. fuit; *m. *gen.*, laborum in ꝛc. 2) begütert, vermögend, f. homo et nobilis; quibus jam licet esse fortunatissimis; auch *subst.* nec quidquam insipiente fortunato (als ein unverständiger Reicher) intolerabilius fieri potest, einm. *Cic. Lael.* 15, 54.

fortūno, 1. [fortuna] glücklich machen, beglücken mit ꝛc., Glück und Segen zu Etw. geben, eum honorem deos tibi f. volo; patrimonium tibi dii; *quamcumque deus tibi horam.

1. **Fŏrŭli,** ōrum, *m.* Städtchen im Sabinerlande.

2. ***†fŏrŭli,** ōrum, *m.* [forus] Fächer, Schränkchen für Bücher.

fōrum, i, *n.* [verw. m. foras u. foris] 1) (veralt.) der Platz vor einem Grabe, einm. *Cic. legg.* 2, 24, 61. 2) der Marktplatz, Markt in einer Stadt, ad forum ire, *Ter.*; rectā per forum redire, *Phaedr.*, statua Praeneste in foro statuta; f. Romanum, der ein längliches Viereck bildende Platz zwischen dem capitolinischen u. dem palatinischen Hügel, umgeben v. öffentlichen Gebäuden, Säulengängen, Buden u. Tischen der Wechsler, *Tac.* Außer diesem, auch f. magnum od. vetus, gew. bl. forum genannten, als Ort bes. für Geschäfte, Staats- u. Gerichtsverhandlungen [vgl. *b*) *c*)], waren in Rom noch andere, z. B. f. Augusti, Caesaris, *Ov. Suet.*, u. als bloße Marktplätze im engern Sinne, f. boarium, olitorium, piscatorium [vgl. *a*)]; f. = comitia tributa, weil sie gew. dort gehalten wurden, *Liv.* 9, 16, 11.; ut locus et in circo et in f. (zu Gladiatorspielen) daretur etc., *Cic. p. Mur.* 34, 72. Insbes. *a*) Marktstecken od. Handelsplatz, oppidum nomine Varga, forum rerum venalium maxime celebratum. *b*) Geschäfts-, bes. Wechslermarkt, triuum foro dare operam sich auf dem Markte Geldgeschäfte halber umhertreiben, *Plaut.*; jam triginta annos in foro versari Geschäfte machen; cedere foro, bankerott werden; fidem de foro tollere; haec ratio pecuniarum, quae Romae et in foro versatur; sprichw. uti foro (Gelegenheit zu Vortheil od. Gewinn) = klug-, gescheidt sein, *Ter. c*) als Platz, wo Gerichtsverhandlungen u. Processe geführt u. überh. öffentliche Angelegenheiten verhandelt, namentlich auch Reden an das Volk von den rostris gehalten wurden, forum attingere, in foro esse coepisse, angefangen haben mit Staatsangelegenheiten sich zu beschäftigen; de foro decedere s. decedo 1) *β*); verba de foro (v. der Straße) arripere = sich Worte des gewöhnlichen Verkehrs bedienen; *indicere f. Ort u. Zeit der zu haltenden Gerichtssitzungen; †non minimum terrorem foro (dem auf dem Forum versammelten Volk u. den Richtern) inferre; *omne f. quem spectat et omne tribunal; (*Tac.*) fori tabes = die auf dem F. als Gerichtsort herrschenden niedrigen Leidenschaften u. dgl. *d*) die Gerichts- od. Kreisstadt einer Provinz, Stadt, in welcher der Statthalter zu gewissen Zeiten Gericht hielt, auch der Gerichtstag selbst [vgl. conventus 2)], ne quis extra suum f. vadimonium promittere cogeretur; civitates, quae in id f. convenirent; forum agere Tarsi; Appius ibi f. agit. Dah. auch der

Name vieler Städte in Italien u. in den Provinzen, wie Forum Appii, Aurelium, Cornelii, Gallorum, Julii.

fōrus, i, *m.* (gew. im *pl.*, nur vorcl. im *sing.*), 1) die Schiffsgänge, alii malos scandunt, alii per foros cursant. 2) die durch Gänge abgetheilten Sitze im Schauspielhause od. auf dem Circus, die Reihensitze, spectaculo sibi quisque fecerunt; fori appellati. 3) *Bienenzellen. 4) †das Spiel-, Würfelbrett.

Fōsi, ōrum, *m.* cheruscische Völkerschaft in der Gegend des heutigen Celle, *Tac.*

fossa, ae, *f.* [fodio] 1) der Graben; Quiritium s. Quiris 2); die Grube, das Loch, *Liv.* 23, 47, 6. u. Weißenborn z. d. St.; *pl.* auch v. Einem Graben in seiner Ausdehnung u. seinen verschiedenen Punkten, *Caes. b. G.* 7, 82, 3. *b. c.* 3, 46, 3. 5. 69, 3. 2) das Flußbett, Rheni, einm. *Cic. in Pis.* 33, 81.

fossio, ōnis, *f.* [fodio] das Graben, fossiones agri. — ***†fossor**, ōris, *m.* [fodio] der Gräber, des Ackers, Weinbergs; dah. ein gemeiner-, ungebildeter Mann, *Ct.* 22, 10. — **fossūra**, ae, *f.* [fodio] das Graben, *pl.*, montium, *Suet.*

fŏvea, ae, *f.* [fodio] die Grube, insbes. die Fallgrube zum Einfangen wilder Thiere; vgl. scrobis.

fŏveo, fōvi, fōtum, 2. 1) mit einer angenehmen u. erquickenden Wärme wärmen, erwärmen, bähen, erquicken, erfrischen u. dgl. (vgl. calefacio), pullos pennis; pulli a matribus exclusi fotique; †tepore terras; (†aqua) circumjectas platanos leni aspergine; insbes. *a*) *alqm sinu, gremio liebkosend auf den Schooß nehmen; *alqm amplexu molli zärtlich umarmen; *castra hüten, gleichsam warm halten; *humum; *Larem sub terra das Lager haben (v. Bienen); *hiemem inter se luxu durchschwelgen. *b*) v. kranken Körpertheilen, bähen, *vulnus lymphā; *olentia ora illo (mālo) reinigen; *colla ruhen lassen, stützen. 2) *tp.* Jmd. od. Etw. hegen, -pflegen, -begünstigen, -unterstützen, alqm; sensus hominum; in cooptandis collegis voluntatem patrum; quas (res nondum adultas) moderatio imperii; alqm certa spe; †Aelia Petina Narcisso fovebatur; †spectator populus hos, rursus alios clamore et plausu; *inanem famam; *bella in die Länge ziehen; *vota animo; *vitam; *jam tum tenditque fovetque er strebt mit sorglicher Liebe, m. *acc. c. inf.*; †ingenia et artes; †suum sanguinem f. ac tollere; quasi f. dolores meos, *Cic. Att.* 12, 18, 1.; Aruleni periculum, *Plin. ep.* 1, 5, 2.

fractē, *adv.* [fractus] schwach, f. loquendo, durch seine schwache, unmännliche Stimme, einm. *Phaedr.* 6, 8, 2. — **fractus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. frango] kraftlos, schwach, matt, animus; fractior animo; quid est tam f., tam minutum?; v. Ton, Ausdruck, Vortrag, gedämpft, abgeschwächt, unmännlich, weichlich, genus vocis; †corruptum et omnibus vitiis f. dicendi genus; †pronuntiatio; †soni; †v. Redner, tamquam f. et elumbis.

fraeno, fraenum s. freno, frenum.

***†frāga**, ōrum, *n.* die Erdbeere.

frăgĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [frango] 1) zerbrechlich, *cadus, *ramus; *rates; *murtus spröde; *v. dem Laute, der durch Brechen eines Gegenstandes hervorgebracht wird, knatternd, prasselnd, knackend, lauri (*pl.*); manus f. increpare pollicibus (indem man mit den Fingern knackt). 2) *tp.* gebrechlich, hinfällig, vergänglich, schwach, kraftlos, divitiarum et formae gloria fluxa et f.; res humanae f. caducaeque; fortuna populi; corpus; *anni; *fragili illidere dentem; *Pediatia kraftlos, entnervt. Dav. **frăgĭlĭtas**, ātis, *f. tp.* (aber class. auch so selt.) die Gebrechlichkeit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit, humani generis imbecillitatem fragilitatemque extimescere, *Cic. Tusc.* 5, 1, 3.; †humana; †mortalitatis.

fragmĕn, ĭnis, *n.* [frango] ein abgebrochenes Stück, Bruchstück, im *pl.* auch Trümmer; *ingens montis; †panis Brocken; †subselliorum; *pl.*, *taedas et f. (Holzspäne) poni; *navigii. — **fragmentum**, i, *n.* [frango] ein abgebrochenes Stück, Bruchstück, Splitter, im *pl.* auch Trümmer, lapidis; acutum (hastilis); fragmenta ramorum, *ramea; tegularum; (*Curt.*) avulsarum tabularum remorumque.

frăgor, ōris, *m.* [frango] das Krachen, Knattern, Prasseln, Getös, wie beim Zerbrechen eines Gegenstandes entsteht (vgl. sonitus, strepitus, crepitus), terra continens adventus hostium repentinos quasi f. quodam et sonitu ipso ante denuntiat, *Cic.*; tectorum, quae diruebantur, *Liv.*; *aridus, das Knacken des dürren Holzes; coeli, *Liv. Curt.*; †ingens; †vastus illic f.; *f. silva dat; *subito f. intonuit laevum; *pelagi. Dav. **frăgōsus**, *adj.* zerbrechlich, brüchig, dah. 1) uneben, ungleich, *silva. 2) *tosend, rauschend, torrens.

frăgro, 1. nach Etw. stark riechen, -duften, *odore Assyrio; *thymo fragrantia mella; †unguento.

frămea, ae, *f.* [im Altdeutschen *brame*, Stachel] ein Wurfspieß der Germanen, *Tac.*

frango, frēgi, fractum, 3. [verw. m. ῥήγνυμι] 1) brechen, zerbrechen, zerstückeln (etw. Steifes, Starres u. Hartes, was ganz ist; vgl. rumpo), flexi fractique motus s. flecto I) 1); hastam; anulum aureum; domum lapidum conjectu; *corpora ad saxum; *cerebrum; *lagoenam; *januam erbrechen; gulam laqueo zuschnüren; *senile guttur impia manu; *guttur parentis; cervices civium Romanorum in carcere; *cervicem parentis sui; levem et imbecillam (fortunam) ab animo firmo et gravi tamquam fluctum a saxo frangi breche sich-, zerschelle an dem Felsen; *quibus (lateribus) omnis ab alto frangitur unda; (*Plaut.*) fores, an die Thür schmettern; *caules einknicken; *glaebas rastris, *fruges saxo zermalmen; *si fractus (zertrümmert) illabatur orbis; *alqm zerfleischen; Etw. brechen = an Etw. einen Bruch erleiden, bracchium; *crus; (*Ter.*) navem, Schiffbruch leiden; naves frangunt scheitern; *fractae naves, Schiffbruch; *cornu, †coxam; *omnis res mea (Vermögen) Janum ad medium fracta est verloren gegangen ist (das Bild v. Schiffbruch hergenommen); se, v. Hitze u. Kälte, sich brechen; *v. der Stimme ꝛc., fractas ad litora voces; †fractos sonos; *fracti sonitus tubarum die sich brechenden, bald stärkern, bald schwächern; hoc non est dividere (eintheilen), sed f. zerstückeln; *diem morantem mero = kürzen; *tp. a*) brechen, beugen, entmuthigen, demüthigen, haec contumelia non fregit eum sed erexit, *Nep.*; haec victoria non Spartam modo sociosque ejus sed etiam omnes qui for-

Digitized by Google

lunam belli spectaverant, *Curt.*; Clodium; (*Just.*) illa victoria animi Siculorum eriguntur, Poenorum franguntur; infamiâ, †detrimento frangi; (*Nep.*) bl. frangi. *b*) brechen, gänzlich ſchwächen, entkräften, vim opes; sententiam alcjs beſeitigen; consilium alcjs vereiteln; furorem alcjs; audaciam; exiles res etsi animi magnitudinem non frangebant, tamen minuebant; bellum proeliis; proeliis frangi; se laboribus; me ipsâ suâ auctoritate frangeret würde meine Anſicht erſchüttern; soriten widerlegen; †rerum pondera minutissimis sententiis; *fractus membra labore; *tu moriens mea commoda; *frangi fatis, bello. *c*) brechen, bändigen, bezähmen, überwinden, vernichten u. dgl., classis Corcyraeos; nationes; libidines; cupiditates; impetum; †impetum cogitationum; concitatos animos; nostros animos maximis in rebus et gerendis et sustinendis exercitatos frangi et debilitari molestiâ; †animum minacem dumtaxat in (hinſichtlich) illo; †pedum dolorem abstinentia, sanctitate vicit et f.; quem arma Persarum non fregerant, vitia vicerunt, *Curt.*; *ingenium; *sublimia pectora; *cum fracta virtus (est); *jura pudicitiae; frangi cupiditate, metu, dolore; f. se, ſich ſelbſt bezwingen, -beherrſchen. *d*) Jmds. Sinn brechen, Jmd. rühren, -erweichen, -erſchüttern [vgl. flecto I) 2) *b*)], fletus virum; te ut ulla res frangat! misericordia frangi; alqa re ita flecti animo atque frangi, ut etc. *e*) brechen, verletzen, fidem; foedus; dignitatem suam; *mandata nicht gehörig ausrichten, verderben.

frātĕr, tris, *m.* 1) der Bruder, gemini, *gemelli; germanus; *Stygius, Pluto; f. patruelis u. bl. f., Geſchwiſterkind, Vetter, auch Schweſtermann, Schwager; *pl.*, auch Geſchwiſter, *Tac. Eutr.*; *conjurati, v. den Giganten; *übertr. auf Thiere; im allgemeinen Sinne, *Mitmenſchen, Mitbürger, sceleris pudet fratrumque; in der Staatsſprache, Ehrenname der röm. Bundesgenoſſen, Haedui a senatu f. appellati. 2) *tp. a*) wie unſer Bruder, als Liebkoſungswort in der Anrede u. in traulichem Tone, *Timarch.* b. *Cic. Verr.* 3, 66, 155. *Hor. ep.* 1, 6, 54.; v. Geliebten, *Cic. p. Cael.* 13, 32. *Tib.* 3, 1, 23. *b*) *pl.*, v. zuſammengehörigen-, -gleichartigen Dingen, wie ἀδελφοί, z. B. v. Büchern, *positi ex ordine. Dav. *dem.*

frātercŭlus, i, *m.* (ſelt.) als Liebkoſungswort, *Timarch.* b. *Cic. Verr.* 3, 66, 155.

frāternē, *adv.* [fraternus] (ſelt.) 1) brüderlich. 2) *tp.* herzlich, innig, ab alqo amari. — **frāternĭtas**, ātis, *f.* [fraternus] (ſelt.) die Brüderſchaft, Haedui soli Gallorum fraternitatis nomen cum populo Rom. usurpant, *Tac.*

frāternus, *adj.* [frater] 1) brüderlich, Bruder-, nomen; amor; hereditas; *nex den Romulus an Remus beging; *mors, Ermordung des Bruders; *lyra des Mercur, der ſie ſeinem Bruder Apoll verlieh; *mores. 2) uneigtl., *a*) überh. verwandtlich, *caedes, Verwandtenmord; *subst.* *fraterna peto die Waffen des Geſchwiſterkindes Achill. *b*) innig befreundet, freundſchaftlich, amor in nos; *animi; *foedus; *litora; *fines.

frātrĭcīda, ae, *m.* [frater-caedo] der Brudermörder.

fraudātio, ōnis [fraudo] die Bevortheilung, Betrügerei. — **fraudātor**, ōris, *m.* [fraudo] der Betrüger, Bevortheiler. — **fraudo**, 1. [fraus] 1) bevortheilen, betrügen, um Etw. bringen (durch Treuloſigkeit u. verrätheriſchen Mißbrauch des fremden Zutrauens; vgl. decipio, fallo, circumvenio, impono), Jmdm. Etw. vorenthalten, ne quam fraudem frausus siet (= fraudaverit) begangen habe, *Plaut.*; creditores; unguor olivo, non quo fraudatis immundo Natta lucernis (*Hor. sat.* 1, 6, 124.; vgl. Krüger z. d. St.); alqm magnâ pecuniâ; alqm cibo victuque, milites praedâ; *alqm somno, regno; †alqm sua laude; *vitem crescentibus uvis; (*Phaedr.*) tare superos, ipsum te cibo; fraudari sollemni honore supremum diem tanti viri; †qui tam bonorum civium militumque fructu et praesentia fraudatus esset; †fraudari communi gentium jure; se victu suo; †alcjs aures debita appellatione. 2) durch Bevortheilung Etw. entziehen, -unterſchlagen, stipendium equitum; restituere fraudata; (*Just.*) propter fraudatas (entzogene) nuptias.

fraudŭlentia, ae, *f.* [fraudulentus] betrügeriſcher Sinn, Betrügerei, zweifelh. *Plaut.*

fraudŭlentus, *adj.* m. (vorcl. u. nachcl.) *sup.* [fraus] betrügeriſch, ränkevoll, Carthaginienses; *dux; venditio.

fraus, dis, *f.* 1) der Betrug, Rank, die Bevortheilung, Täuſchung (vgl. dolus), f. ac dolo Hannibalis; perspicere f. alcjs; fraudem facere legi, senatus consulto durch Täuſchung umgehen u. ſo ungeſtraft verletzen; per fraudem; juris jurandi fraude durch Umgehung ꝛc.; (*Liv.*) fraude agere = fraudulenter; omnes ejus f. ac fallaciae; sine fraude; *f. malâ, betrüglich, diebiſcher Weiſe; *fraude coeli sereni deceptus; insbeſ. *a*) (*Com.*) als Schimpfwort, ein Betrüger, fur, fugitive, f. populi. *b*) der Selbſtbetrug, die Selbſttäuſchung, der Irrthum, incidere, delabi in fraudem; *f. loci et noctis; †locorum fraude deceptis; †non hostium sed locorum f. suspectâ. 2) der durch Betrug erzeugte Schaden, -Nachtheil, alcui fraudem ferre od. fraudi esse; quod sine f. mea populique Romani Quiritium fiat; si vitandae, non ferendae f. causâ hoc consilii capimus; sine fraude esse; (*Hor.*) nodo coërces viperino Bistonidum sine fraude crines; auch in allgemeinerm Sinne, Noth, Unglück, Verdruß, in eandem f. incides, *Ter.*; fraudem agere, *Verg.* 3) böſe That, Verbrechen, fraudem concipere, suscipere, *committere; f. capitalem admittere, in fraudem incidere, impellere; impia f. obligari; re publica violanda f. inexpiabiles concipere. — **frausus siet** ſ. fraudo 1).

***†fraxĭneus** u. (einm. *Ov. her.* 11, 76.) **fraxĭnus**, *adj.* [fraxinus] aus Eſchenholz, Eſchen-, hasta.

fraxĭnus, i, *f.* *†die Eſche; *ein Wurfſpieß aus Eſchenholz.

Frĕgellae, ārum, *f.* Stadt in Latium. Dav. **-llānus**, *adj.*; *subst.* **-llāni**, ōrum, *m.*

Fregēnae, ārum, *f.* kleine etruſciſche Küſtenſtadt, einm. *Liv.* 36, 3, 6.

***frĕmĕbundus**, *adj.* [fremo] dumpf rauſchend, brauſend, lärmend, ſchnaubend.

frĕmĭtus, us, *m.* [fremo] jedes dumpfe, aber laute Getös, das Rauſchen, Brauſen, Schnauben, Brummen, Summen, namentlich v. gemiſchten Tönen, beſ. einer Menge Menſchen, die untereinander reden, das Murmeln (vgl. mur-

mur), murmurantis maris; *aequoris; *marinus; armorum, Waffengeklirr; castrorum; (_pl._) terrae motibus et saepe f.; equorum; *apum; universi senatus; egentium (_pl._); *virûm, Jauchzen; eorum clamor fremitusque; dein f. increvit, postea clamor etc.; *plausu volat fremituque secundo; †inter urbis fremitum; _pl._, contionum; *ejulatu, questu, gemitu, fremitibus resonando; admirantium, Aeußerungen der Verwunderung, die ringsum laut wurden, _Liv._ 26, 22, 10.; fremitum voce vincere; †urbis dumpfes Gerede; als Zeichen des Mißfallens, Murren, gentis; †fremitu aspernari.

frĕmo, ui, ĭtum, 3. [βρέμω] 1) _intrans._ ein dumpfes Getöſe machen, rauſchen, brauſen, ſummen, brüllen, ſchnauben, ſauſen, lärmen, insbeſ. v. einer Menſchenmenge, murmeln, ſich murmelnd äußern ꝛc., *leo; *lupus heult; *equus wiehert; *venti; *saxa; *vicinae ripae crepitantibus undis; *patres erecti gaudio f., non pro communicatis, sed pro amissis honoribus nicht als ob ꝛc.; *cuncti Dardanidae simul ore erhoben ein Beifallsgemurmel, *laetitiâ ludisque viae plausuque ertönen von ꝛc.; *laetitiâ erhoben ein freudiges Gemurmel; *magno clamore mit ꝛc. klagen; *animis, knirſchen vor Unmuth, *acerba vor Schmerz; *rumor de tibicine in theatro, es geht ein dumpfes Gerede über ꝛc.; *Lydia tota ſpricht laut davon; m. _acc. pron. n._ hoc (darob, darüber) frementes murrend, nach richtigerer Lesart at hoc b. _Hor. epod._ 9, 17. 2) _trans._ murrend äußern, -klagen, -drohen, m. _acc._ u. _inf._, consulatum sibi ereptum (_sc._ esse), _Cic. Att._ 2, 7, 3.; Pedum expugnandum ac delendum senatus, _Liv._; non se — toleraturos, _Tac._; libertatem bello vindicandam, _Just._; m. directer Rede, _Liv._; haec plebes, _Liv._; omnes eadem, _Verg._; arma, lärmend-, laut Waffen verlangen, _Verg._ Dav. **frĕmor**, ōris, _m._ (ſelt.) das Gemurr, Murren, der Menſchen, varius, _Verg._

frendo, — 3. (auch frendeo, — — 2.) mit den Zähnen knirſchen, vor Wuth, Aerger ꝛc., frendens gemensque; (_Plaut._) dentibus; *leo, *tumidâ f. Mavortius irâ; _tp._ †knirſchend in die Worte ausbrechen, -äußern, m. _acc. c. inf._; abſol.

frēni ſ. frenum.

frēno, 1. 1) mit einem Zaum verſehen, aufzäumen, *†equos; *ora cervi capistris, *colla draconum; *frenato in ore; equites frenati mit aufgezäumten Roſſen. 2) _tp._ zügeln, bändigen, bezähmen, voluptates temperantiâ; ejus furores, quos nullis jam legibus, nullis judiciis f. poteramus; timore eos frenari, quominus etc.; *gentes justitiâ; *avidum rictum sollerti morâ; *glacie cursus aquarum hemmen; *ventos vinclis; *exigua materia impetum; furorem.

Frentāni, ōrum, _m._ ſamnitiſche Völkerſchaft an der Küſte des adriatiſchen Meeres. Dav. **-ānus**, _adj._

frēnum (nicht fraen.), i, _n._ [v. frendo; häufig im _pl._ frena u. freni] der Zaum, Zügel, das Gebiß, eigtl. u. bildl. (vgl. habena), frenos recipere, frenum accipere ſ. accipio 2) _b_); alcui frenos adhibere (Ggſ. calcaria alcui adhibere); Mutinam illi exsultanti tamquam frenos furoris injecit; *evaganti frena licentiae injecit; *f. (den Zügel der Geſetzlichkeit) solvit pristinum licentia; ni unius amici prudens monitio veluti frenos animo ejus, gestienti rebus secundis, imposuisset; (_Curt._) impone felicitati tuae frenos; (_Tac._) imposuit veluti frenos eloquentiae; f. mordere, ſeinen Gegnern die Zähne weiſen; frenos inhibere anziehen; (_Liv._) frenos dare, *remittere ſchießen laſſen; *jam vaga prosiliet frenis natura remotis; *frena imperii; (_Curt._) tum (haec oppida) velut freni domitarum gentium, nunc serviunt quibus imperaverunt; (_Just._) nullis dotis f. teneri.

frĕquens, tis, _adj._ m. _comp._ u. _sup._ häufig, zahlreich, 1) gew. v. Perſonen, zahlreich, in Menge, -Maſſe od. oft-, faſt immer an einem Orte anweſend, -ſich einfindend, senatus convenit f. vollzählig; legatio; f. fuimus; capite arma f.; frequentissimus legationum conventus; Platonis auditor fleißiger; erat Romae f.; secum f. ad signa sine commeatu fuisse; cum alqo f. esse; *populus gedrängt, auch zuſammengerottet; f. cum famulis (mit ſeinen zahlreichen Gehilfen) redemptor, _Hor. carm._ 3, 1, 34. u. Nauck z. d. St.; (_Tac._) secretis häufiger Theilnehmer an ꝛc.; f. in castris miles fleißig od. faſt immer anweſend; †sententia die viele Stimmen für ſich hat. 2) beſ. v. Localitäten, viel-, zahlreich-, oft beſucht, -bewohnt, volkreich, zahlreich verſehen mit ꝛc., theatrum; municipium; castellum; loca f. aedificiis ſtark bebaut; utra pars vicis frequentior esset; locus custodiis ſtark beſetzt mit ꝛc.; †nemus pavonum multitudine angefüllt mit ꝛc.; *campus herbis, *terra colubris; mons talis silvae, einm. _Tac. ann._ 4, 65.; acies armatis, ordinibus legio, _Liv._ 3) was oft od. v. Vielen geſchieht, häufig, wiederholt, gewöhnlich, gebräuchlich, allgemein, honores; frequentior familiaritas; pocula reichliche; arbor, insula palmis f. consita, _Curt._; opinio; error; in parvis atque in f. (täglich vorkommenden) causis, _Cic. de or._ 2, 79, 320. u. Piderit z. d. St.

frĕquentātio, ōnis, _f._ [frequento] der häufige Gebrauch, die Häufung, argumentorum.

frĕquentĕr, _adv._ m. *†_comp._ u. _sup._ [frequens] 1) häufig, zahlreich, in Menge, von Vielen (vgl. crebro), Romam inde f. migratum est, a parentibus maxime atque a propinquis raptarum; huic f. interdicitur. 2) häufig, oft, faſt immer, non modo non f. verum etiam raro in veris causa circumscripte numeroseque dicendum est.

frĕquentia, ae, _f._ [frequens] die zahlreiche Anweſenheit od. Verſammlung von Perſonen; große Menge, Maſſe, cotidiana amicorum assiduitas et f.; vestrum; f. ac multitudo; maximâ vulgi f., unter ſehr großem Zulauf, -Zudrang des Volks; Formianorum; †auditorum; epistularum, sepulcrorum; Thucydides ita creber est rerum frequentia, ut etc.

frĕquento, 1. [frequens] 1) zahlreich od. häufig beſuchen, Jmd. od. einen Ort, eine Feierlichkeit, Marium; †ne coetu salutantium frequentaretur; †juventutis concursu, publicis studiis frequentabitur; domum alcjs; quae loca et nationes ob calorem aut asperitatem item solitudinis minus frequentata sunt; ludos; dies, ferias; triumphum; *arva; *sacra; †dies sollemnes; †quorundam illustres exsequias usque ad rogum mit ſeiner Gegenwart beehren; auch einen Ort mit einer Menge erfüllen, -beſetzen, -bevölkern, urbes; solitudinem Italiae; ea loca

Digitized by Google

pecore atque cultoribus frequentabantur; contiones suas legibus agrariis viel Menſchen herbeiziehen zu ꝛc.; übertr., est quasi luminibus frequentanda (zu beleben) oratio sententiarum atque verborum; genus orationis sententiis frequentatum. 2) Etw. oft thun, -unternehmen, -gebrauchen u. dgl., verbi translationem; exempla frequentata apud Graecos häufig gegebene; *Hymnaee rufen einmal ums andere. 3) zahlreich verſammeln, populum; hic dies scribas ad aerarium; multa acervatim zuſammenhäufen.

frĕtensis, e, *adj.* [fretum] zur Meerenge gehörig, mare, die Meerenge bei Sicilien, einm. *Cic. Att.* 10, 7, 1. — **frĕtum**, i, *n.* (*abl.* auch fretu v. der Nebenf. **fretus**) [φέειν] 1) die Meerenge, der Sund, die Straße, Siciliense, Siciliae; fretorum angustiae; tamquam in fretu; perangusto fretu; maris nostri et Oceani, die Straße v. Gibraltar; oft insbeſ. die Meerenge v. Sicilien (vgl. fretensis); auch = fretum Gaditanum; b. *Curt.* die Meerenge zwiſchen Tyrus u. dem Feſtlande. 2) *†das Meer überh.

1. **frĕtus**, *adj.* eigtl. befeſtigt, geſtützt; *tp.* auf Etw. vertrauend, -bauend, auch auf Etw. pochend, -trotzend, diis; auxilio vestro; opulentiâ, ingenio; qui voce freti sunt; *cithară, *armis.

2. **frĕtus**, *m.*, ſ. fretum.

frĭco, cui, ctum u. cātum, 1. reiben, abreiben, senem frottiren; *genua (als Bittender), *Plaut.*; *costas arbore an ꝛc.

frĭgĕfacto, 1. kalt machen, einm. *Plaut. Poen.* 3, 5, 15. — **frīgeo**, xi, — 2. [frigus] 1. kalt ſein (Ggſ. caleo; vgl. algeo), totus, *Ter.*; †frigente sanguine; *corpus frigentis des Todten; *f. effetae in corpore vires; Sprichw. ſ. 2. Venus 2) *a*). 2) *tp. a*) ſchlaff-, unthätig ſein, ſtocken u. dgl., omnia consilia; judicia; (*Cael.* in *Cic. ep.*) Curionem valde f. (Ggſ. calet); (*Ter.*) ubi f. (*sc.* sermo). *b*) mit Kälte behandelt-, -aufgenommen-, geſehen werden, kalt laſſen, unbeachtet bleiben, nicht gefallen, tibicen ille f. ad populum; plane jam frigeo; patronus Antonius; contio prima Pompeji.

frĭgĕro, 1. [frigus] (ſelt.) kühlen, *Ct.*

frigesco, — — 3. [frigeo] kalt werden, erkalten, pedes manusque; cruore siccato frigescens vulnus; *tp.* ſchlaff werden, erſchlaffen, nos hic frigore, *Cael.* b. *Cic. ep.* 8, 6, 5.

†frĭgĭdārius, *adj.* [frigidus] zum Kühlen gehörig, balinei cella, das Kühlzimmer im Bade.

frĭgĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [frigidus] nur *tp.* läſſig, matt, agere, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 10, 3.

frĭgĭdē-facto, 1. kühlen, abkühlen, einm. *Plaut. Rud.* 5, 2, 39.

frĭgĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. frigidus] (ſelt.) *tp.* etwas matt, singultus, *Ct.* — **frĭgĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [frigeo] 1) kalt, kühl, froſtig (vgl. algidus), flumen frigidius; locis frigidissimis (*abl. abs.*) obgleich ꝛc.; *sanguis; *imber; *rura; *Praeneste (weil hoch gelegen); *noctes (weil einſam); v. Sterbenden, *Eurydice; *lumina (im Tode gebrochen); †m. *acc.* artus an ꝛc.; *sub Jove f., in kalter Luft; †*subst.* **frigida**, ae, *f. sc.* aqua, kaltes Waſſer; *Kälte-, Froſt-, Schauer od. Schrecken ꝛc. erregend, ſchauerlich, sidera; Aquarius; quartana; mors; horror; rumor; cymba Stygia. 2) *tp. a*) ohne Feuer u. Leben, kalt, kaltſinnig, ſtumpf, matt, ohne Eifer, lentus in dicendo et paene f.; accusator frigidissimus; †frigidissimi oratores; †bello dextera; literae inhaltslos; *in Venerem; *(apum) tecta die arbeitleeren; *f. (kaltblütig, iron. v. Empedokles) Aetnam insiluit; curarum fomenta ſ. fomentum 1). *b*) froſtig, fade, trivial, calumnia; verba frigidiora; genus acuminis; *solacia; †res; †negotia; †immistis f. et arcessitis jocis; †leve ac f. sit his addere; †*subst. n.* quamlibet illud f. (ihre noch ſo abgeſchmackten Gedanken) et inane.

frīgo, xi, ctum (ob. xum), 3. röſten, am Feuer dörren, frictum cicer, *Plaut. Hor.*

frīgus, ŏris, *n.* [φίγος] 1) die Kälte (vgl. algor, gelu), vis frigoris ac caloris; *pl.*, Fröſte, kalte Tage ob. anhaltende Kälte, kaltes Klima; insbeſ. *a*) *die Winterkälte, der Winter, non aestate, non frigore; frigoribus, im Winter. *b*) *die Kälte des Todes, membra solvuntur frigore. *c*) *der kalte Schauer der Furcht, pavet obsessum glaciali f. pectus; membra Aeneae solvuntur frigore. *d*) *ein kaltes Land, non habitabile. *e*) *Kühle, Kühlung, opacum. 2) *tp. a*) die Schlaffheit, Läſſigkeit, Lauheit, *Cael.* in *Cic. ep. Ov. b*) die kalte u. gleichgiltige Aufnahme, die Etw. findet, Paullo aliena deliratio aliquantum frigoris attulit, *Plin. ep.* 6, 54.; vgl. Döring z. d. St.; auch *Kaltſinn, Ungunſt, Ungnade, ſ. ferio 2) *a*).

frĭgūtio, — — 4. eigtl. zwitſchern, dah. ſtottern, lallen, *Plaut.*

Frīniātes, um, *m.* eine liguriſche Völkerſchaft.

Frīsii, ōrum, *m.* germ. Völkerſchaft, die Frieſen; *adj.* **-sius**, *Tac.*

frīvŏlus, *adj.* eigtl. zerbrechlich, dah. werthlos, abgeſchmackt, fade, †nescio quid frivoli Bagatelle; †leviter f. auspicio mente recreata; (*Phaedr.*) f. insolentia, vanus animus aurâ captus f.; †f. amentique similis; †quod est in primis f. ac scaenicum.

***†frondātor**, ōris, *m.* [1. frons] der Laub-, Baumſcheerer.

frondeo, — — 2. [1. frons] (meiſt dicht.) belaubt ſein, grünen. Dav. ***frondesco**, — — 3. Laub bekommen, belaubt werden.

***frondeus**, *adj.* [1. frons] von od. aus Laub, belaubt, Laub-, nemus; casa; tecta. — **frondōsus**, *adj.* [1. frons] (meiſt dicht.) laubreich, voller Laub, rami, *Liv.*; *vitis; *Ida; †montes; *aestas.

1. **frons**, dis, *f.* das Laub, Laubwerk, via interclusa frondibus et virgultis; *nudi sine fronde campi; *aridae; *strictae; *agrestes; †frondibus (belaubte Bäume) laeti colles; *ein Laubkranz, Epheu-, Lorbeerkranz; *funerea, Cypreſſenkranz.

2. **frons**, tis, *f.* 1) die Stirn, contrahere frontem, †remittere, (*Ter.*) exporrigere, *explicare; ferire, percutere frontem; cervi; *taurina. Insbeſ. die Stirn u. überh. das Geſicht als die Geſinnung, die Stimmung ꝛc. des Geiſtes bezeichnend, fronte occultare sententiam; f. est animi janua; f. atque vultu simulatio facillime sustinetur; verissimâ f. aliqd dicere mit dem aufrichtigſten Geſichte; haec fero f. est vultu bellissime mit heiterſter Stirn u. Miene; tabella frontes hominum aperit, mentes tegit; pristina Ernſthaftigkeit; *doctae frontes; *sollicita; *proterva; *urbana ſ. descendo 2); adversis componere pug-

nantia secum ſ. compono 2) *C*) 1). 2) die Vorderſeite eines Gegenſtandes, die Fronte eines Gebäudes u. dgl., castrorum; exercitus; navium; *januae; scaena ut versis discedat (ſich verwandelt) f. nachdem die Seitenwände umgedreht, *Verg. georg.* 3, 24. u. Ladewig z. St.; collis in frontem fastigatus; unâ f. contra hostem castra muniunt; aequâ, rectâ, in gleicher, gerader Schlachtlinie, †(v. einem Damme) in adversum ventum non latere, sed retâ f. (gerade) direxit; aequare frontem; dextrâ f., auf dem rechten Flügel; a, in fronte, von vorn. Hierv. *a*) *der hervorſtehende Rand einer Bücherrolle. *b*) bei der Meſſung der Aecker, die Breite, mille pedes in fronte. c) das äußere Anſehn des menſchlichen Geſichts, die äußere Form der Dinge überh., der Schein, im Ggſ. zu dem innern Gehalt, in fronte ostentatio sit, intus veritas occultetur; homines f. magis et oratione quam ipso beneficio reque capiuntur; f. an mente; †deorum in frontem; (*Phaedr.*) decipit f. prima multos. Dav. *A*) **frontālia,** ium, *n.* der Stirnſchmuck der Pferde. *b*) **fronto,** ōnis, *adj.* breitſtirnig, ecquos (deos) silos, flaccos, frontones, capitones? einm. *Cic. n. d.* 1, 29, 80.

fructuārius, *adj.* [fructus] fruchttragend, ager v. dem ein jährlicher Fruchtzins bezahlt werden muß, *Cael.* in *Cic. ep.* — **fructuōsus,** *adj.* [fructus] fruchttragend, fruchtbar, einträglich, ergiebig, nützlich (vgl. fecundus, ferax, fertilis, frugifer, uber), ager quamvis fertilis (v. Natur) sine cultura f. esse (wirklichen Ertrag bringen) non potest; praedium; arationes; locus fructuosissimus; omnes hae virtutes non tam ipsis qui eas in se habent, quam generi hominum fructuosa putantur; tota philosophia frugifera et f ; fructuosum est m. *inf.*

fructus, us (vorcl. i), *m.* [fruor] 1) *abstr.* die Nutzung, Nutznießung einer Sache, der Genuß, meus est f. prior, ich habe das Recht auf die erſte Nutzung, den erſten Genuß, *Plaut.*, ad animi mei fructum; capere f. oculis (eine Augenweide) ex ejus casu. 2) *concr.* die Erzeugniſſe der Erde, die Frucht, der Ertrag (überh. u. mit Beziehung auf einen Beſitzer als Ausbeute einer Miethe od. eines Eigenthums; vgl. fruges, frumentum, fetus), frugum reliquorumque f. perceptio; demetere, percipere f.; f. ex arboribus; agrorum, praediorum [vgl. 2. certo 1)]; metallorum; maritimi, terrestres; omnibus f. amissis domi nihil erat, quo famem tolerarent; (*pl.*) pecuniae, Zinſen, Renten; f. Agrippae Siculis quos colligis etc., *Hor. ep.* 1, 12, 1.; oves neque sustentari neque ullum f. edere ex se sine cultu et curatione hominum possunt; alcui f. ferre (v. Provinzen); fructui, magno f. esse alcui; in fructu habere, für nutzbar halten. Dah. der Nutzen, Vortheil, Genuß, Gewinn, Lohn, die Frucht, f. (et utilitatem) capere, percipere ex alqa re, wenn der Grund od. die Quelle bezeichnet wird, aus der ein f. von außen ſtammt, alcjs rei, wenn das, was den Genuß, Lohn ꝛc. wie die Pflanze die Frucht, aus ſich erzeugt, zu denken iſt (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 70. S. 431 ſ. 21, 79. S. 474.), ex accusatione diligentiae f. ceperat d. i. in der Anklage hatte er den Lohn ſeiner d. gefunden, durch die A. war er für ſeine d. belohnt worden; meus labor ex vestro judicio f. est amplissimum consecutus nämlich sui; cui fructum pietatis suae neque ex me neque a populo R. ferre licuit; ex quibus sperant se maximum f. (näml. diligendi) esse capturos; vitae superioris, divitiarum, ingenii, verae virtutis, voluptatum; f. tuae suavitatis praeteriti temporis (während ꝛc.); *apibus f. restituo suum die Frucht ihres Fleißes; *fructus decerpere ex alqa re; v. angenehmem Verkehr, -Umgang, f. ex alqo percipere, tam bonorum militum civiumque f. et praesentiâ fraudatus esset, *Curt.*

frūgālis, *adj.* [frux] (ſpät.) *comp.* (vorcl.), *sup.* (claſſ.), wirthſchaftlich, ordnungsliebend, brav, bieder. Dav. *a*) **frūgālĭtas,** ātis, *f.* die Wirthſchaftlichkeit, Ordnungsliebe, dav. überh. die Biederkeit, Bravheit, als Grundbedingung der Brauchbarkeit im praktiſchen Leben (Ggſ. nequitia), im höhern Sinne, Nüchternheit, Beſonnenheit (σωφροσύνη), omnis abstinentia, omnis innocentia — reliquas etiam virtutes f. continet; ejus (frugalitatis) videtur esse proprium, motus animi appetentes regere et sedare semperque adversantem libidini moderatam in omni re servare constantiam; f., id est, modestia et temperantia. *b*) **frūgālĭtĕr,** *adv.* 1) wirthſchaftlich. 2) bieder, brav, nüchtern, beſonnen.

fruges, frugi ſ. frux. — **frūgĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [fruges-fero] fruchttragend, Ertrag gebend, fruchtbar (vgl. fertilis, fructuosus), agri non omnes f. sunt, qui coluntur; Pallene, fertilis ac f. terra; *messes; *arva; †arbores; *numen (Ceres); *tp.* philosophia; hoc illud est praecipue in cognitione rerum salubre ac f. m. *acc. c. inf.*

frūgĭlĕgus, *adj.* [fruges-lego] Früchte ſammelnd, formicae, einm. *Ov. met.* 7, 624.

frūmentārius, *adj.* [frumentum] 1) zum Getreide gehörig, Getreide-, res, das Getreideweſen; largitio; lex; loca, provinciae kornreich; navis, das Proviantſchiff; *subst.* **-rius,** i, *m.* der Getreidehändler; †frumentarii, als milit. *t. t.*, die Getreidelieferer, Proviantirer; (ſpät.) geheime Spione. — **frūmentātio,** ōnis, *f.* [frumentor] 1) milit. *t. t.*, das Getreideholen, die Verproviantirung, das Fouragiren; *pl.*, zum Fouragiren ausgeſchickte Commando's, *Caes. b. G.* 7, 16, 3. 2) †die Getreideaustheilung. — **frūmentātor,** ōris, *m.* [frumentor] der Getreidekäufer; als milit. *t. t.*, der Futterholer, Fouragirer. — **frūmentor,** *dep.* [frumentum] milit. *t. t.*, Getreide-, Futter holen, fouragiren.

frūmentum, i, *n.* [fruor] Getreide (in engerer Bedeutung, inſoweit es aus Aehren kommt; vgl. fruges, fructus, legumen, seges), peregrinum; frumenti magnus numerus; triginta dierum f. militi datum; *pl.* namentl. das Getreide auf dem Felde, frumenta serere; f. ex agris convehere; f. in agris matura non erant; *Getreidekörner; f. decumanum, der Fruchtzehnte v. dem ager publicus (vgl. decimanus), in cellam für den Haushalt des Statthalters u. ſeiner cohors; f. emptum, imperatum für den Bedarf der Republik zur Beſtreitung der Getreideſpenden in Rom; vgl. Halm zu *Cic. div. in Caec.* 10, 30.; insbeſ. Waizen, *Tac. Germ.* 23.

frūniscor, *dep.* 3. (ſelt.) genießen, *Plaut.*

fruor, *†fruĭtus od. †fructus sum (beides ſelt.),

dep. 3. 1) genießen, einen Genuß-, ein Behagen od. eine Befriedigung haben an einer Sache (vgl. utor), gaudio, *Ter.*; voluptate, vitâ, civitate, pace; uti suis bonis et frui; commoda, quibus utimur, lucemque, qua fruimur; amicitiae recordatione; eâ ipsâ (levatione) nulla ratione; officio, aus der Erfüllung der ꝛc. Nutzen ziehen; animâ; *cur non ut porticibus sic judiciis f. (mich bediene) isdem; *nunc alter amore; *alqâ aureâ ſ. aureus 4); in qua (Gallia) ipse te, cum etc.; *votis Medea; voto, *Just.*; numerus (verborum) liberiore quadam licentia; ſpöttiſch annonâ, *Liv.* 2, 34, 11.; (vorcl.) m. *acc.*, ingenium; claſſ. im *partic. fut. pass.*, ad rem fruendam oculis, um ſeine Augen daran zu weiden, *Liv.*; nobis haec fruenda relinquere; florem aetatis fruendum praebere; jedoch in der Verbindung mit esse das *gerundium*, z. B. fruendum sapientiâ est, u. nur aus Rückſicht auf Concinnität, non paranda nobis solum sed fruenda sapientia est, *Cic. fin.* 1, 1. (vgl. fungor, utor). 2) juriſt. t. t., den Nießbrauch-, die Nutznießung v. Etw. haben, certis fundis patre vivo; locare agrum Campanum fruendum.

Frŭsīno, ōnis, *m.* Stadt der Volsker in Latium. Dav. **Frusīnas**, *adj.*, *subst.* **-ātes**, um, *m.*

frustillātim, *adv.* [frustillum, *dem.* v. frustum] ſtückchenweiſe, einm. *Plaut. Curc.* 4, 4, 20.

frustrā, *adv.* [v. frausus (fraudo) ſt. frusterā] 1) irrthümlich, im Irrthum, irrig, getäuſchter Weiſe, f. esse, getäuſcht werden, ſich getäuſcht ſehen, tu, illi, *Plaut. Sall.*; f. ductare (*Plaut.*), habere (*Tac.*) alqm täuſchen, foppen. 2) vergeblich, umſonſt, erfolglos (ſubject., mit Beziehung auf die Perſon, die in ihrer Erwartung getäuſcht wird; vgl. nequidquam), f. laboratum est; f. auxilium implorare; (*Sall.*) f. esse, fehlſchlagen, mißlingen; †sed id f.; †nec f.; *f.; nam etc.; f. habere, aus der Acht laſſen, vernachläſſigen, *Tac.* 3) ohne Grund, grundlos, ohne Zweck, tempus conterere; alqd facere; †opinari.

frustrātio, ōnis, *f.* [frustro] die Täuſchung-, Vereitelung eines Glaubens, einer Erwartung u. dgl., das Hinhalten, optumas f. dare in comoediis, auf der Bühne meiſterlich den Betrogenen ſpielen, *Plaut.*; Gallorum; legis tollendae; tantae rei. — **frustrātui**, *dat. m.* = frustrationi, f. habere alqam zum Beſten haben, foppen, einm. *Plaut. Men.* 4, 3, 21.

frustro, 1. **-stror**, *dep.*, 1. [frustra] 1) in der Erwartung-, -Hoffnung Jmd. täuſchen, -hintergehen, -hinhalten, -foppen (vgl. fallo), 1) *act.*, ego me, *Plaut.*; pauci in pluribus minus frustrati ſchoſſen fehl, frustrantur spe, *Sall.*; militarem impetum, *Liv.*; (*Just.*) variis dilationibus frustratus; (*Aur. Vict.*) Hannibal a Fabio frustratus. 2) *dep.*, alqm, *Ter.*, se, *Ter. Hor.*; cum alios tum etiam se ipsum; alqm spe auxilii; spes alqm, *Ter. Sall.*; nisi me frustrantur oculi, *Liv.*; †exspectationem alcjs; *inceptus clamor f. hiantes verſagt den geöffneten Kehlen, erſtirbt in offenem Munde; abſol., vide ne frustretur; (*Tac.*) frustratus est; *tp.* vereiteln, erfolglos machen, †improbas spes hominum; †rami ictus; †damnationem; *parentum gaudia falsis lacrimulis; *conatus.

frustŭlentus, *adj.* [frustum] voller Stückchen, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 34. — **frustum**, i, *n.* [fruor] 1) ein Stückchen, ein Brocken, Biſſen, esculenta; (*Hor.*) semesa lardi; (*Verg.*) in frusta secare; (*Plaut.*) f. pueri! du Liebchen!

frŭtex, ĭcis, *m.* 1) der Strauch, die Staude, *Ov.*; das Geſträuch, *Phaedr.*; †das Stammende eines Baumes. 2) *tp.* als Schimpfwort, der Klotz, Dummkopf, *Plaut.* Dav. *A*) **frŭtĭcētum**, i, *n.* (poet. u. ſpät.) das Geſträuch, Gebüſch. *B*) **frŭtĭcor**, *dep.* 1. (ſelt.) Zweige hervortreiben, ausſchlagen. *C*) *†**frŭtĭcōsus**, *adj.* 1) voll Gebüſch u. Geſträuch. 2) voll junger Zweige, ſtaudig, buſchig.

frux (jedoch ungebräuchl.), frūgis, *f.* [fruor] 1) die Frucht (ſchlechthin als Product der Erde; vgl. fructus, frumentum), gew. die Erd-, Feldfrucht, Getreide- u. Hülſenfrucht, Getreide, *sterilis sine fruge, sine arbore tellus; non omnem f. neque arborem in agro reperire; externas commoditates, vineta, segetes, oliveta, ubertatem frugum et fructuum a diis se habere; Gallia adeo frugum hominumque fertilis fuit, ut etc.; vacuus frugum; *medicatae, Zauberkräuter; *salsae = mola salsa, ſ. mola 2); *quibus jugera f. et Cererem ferunt; Baumfrucht, *quercus et ilex multa fruge pecus juvet; †fortuitorum seminum (entſtanden aus) fruges. 2) *tp.* die Frucht, Früchte, die gute Wirkung, der Werth, fruges industriae; bonam frugem libertatis ferre; *poëmata expertia frugis ohne belehrenden Gehalt; insbeſ. moral. Tüchtigkeit, ad bonam frugem se recipere, ſich beſſern, vernünftiger werden; dah. *dat.* **frugi** (zum Nutzen) abject. (vgl. frugalis), haushälteriſch, wirthſchaftlich, mäßig, dah. bieder, brav, wacker, in höherem Sinne, nüchtern, beſonnen (vgl. frugalitas), parcius hic vivit: frugi dicatur, *Hor.*; †cena; †atrium ganz einfaches; homo, servus f.; Antonius f. factus est; permodestus et bonae f.; *sum bonus et f.; *sic tibi Penelope f. est; (*Plaut.*) si f. est, wenn er ſeine Sache gut macht; *(populus) f. castusque verecundusque coibat; vita, *Cic. fil.* in *Cic. ep.*; dah. Frugi als Beiname; ſ. Calpurnius.

fŭ, *interj.* pfui! *Plaut.*

fuam, **fuas** etc. ſ. sum.

fūcātus, *adj.* [*partic.* v. fuco] gefärbt, geſchminkt, dav. *tp.* aufgeputzt, verfälſcht, ſcheinbar, nitor; fucati candoris et ruboris medicamenta; signa probitatis non f. forensi specie; omnia f. et simulata; *vetustas.

Fūcīnus lacus, der größte See im ſüdl. Italien, j. Lago di Celano.

fūco, 1. [fucus] färben, insbeſ. zur Verſchönerung färben, ſchminken, aufſchminken, *vellera hyali colore; †tabulas colore; †vestes; *color stercore fucatus crocodili; *fucandi cura coloris. — **fūcōsus**, *adj.* [1. fucus] eigtl. geſchminkt, *tp.* aufgeputzt, verfälſcht, unächt, non f. (ungeſchminkt), non fallax (vicinitas); merx; amicitia.

1. **fūcus**, i, *m.* [φῦκος] 1) die Orſeille, rothes Farbenmaterial aus einer an den Meeresklippen wachſenden Steinflechte, dah. überh. *Purpurfarbe, Purpur, *röthliches Bienenharz; *†rothe Schminke; *tp.* falſcher Aufputz u. Glanz, der angenommene Schein, Falſchheit, color venustatis non fuco illitus sed sanguine diffusus (bildl. v. der Rede); sine f. ac fallaciis; fucum facere (*Q. Cic.*), alcui (*Ter.*) täu-

Digitized by Google

ſchen; *mercem sine fucis gestare; *perfusa gloria fuco.

2. **fūcus**, i, *m.* die Brutbiene, Drohne, *Verg.* *Phaedr.*

Fūfius, *a*) Quintus F. Calenus, Volkstribun, Legat Cäſars in Gallien u. Hiſpanien; *adj.*, lex. *b*) (*Hor.*) ein Schauſpieler.

fŭga, ae, *f.* [φυγή] 1) die Flucht, das Fliehen, praeceps; Italiae Italien angehörig = in J., *Caes. b. c.* 2, 32, 13.; †Pharsalici proelii; ejus fugâ nach ꝛc., *Caes. b. c.* 2, 23, 3.; (*Just.*) equi; esse in f.; fugam parare, comparare; f. petere, capere; f. facere ſ. facio I) *b*); in fugam se dare, conferre, conjicere, fugae se mandare, se dare, †se commendare, *fugam dare, fliehen; hostes in f. convertere, dare, conjicere, (*Liv.*) vertere, (*Just.*) agere; f. sistere ſ. sisto 1) *b*); fugâ salutem, sibi, Tibur petere; salutem fugâ sperare; ex f. ſ. e 1); fugâ ad alqm, ex f. se recipere ſ. recipio 1) *A*) u. *B*); f. passim fieri coepta est; *pl.*, *celeres, Eilmärſche; *servorum; auch Begierde-, Gelegenheit-, Mittel zur Flucht, †immittere fugam; *claudere f.; f. explicare, *reperire, *†quaerere; *f. dare, auch Gelegenheit zur Flucht geben, entfliehen laſſen; *fugam oravi gestu; die mit Fliehen verbundene Verwirrung, nicht ſelt. b. *Liv.*, classicos — cum magna caede majore f. ad naves compellit, *Liv.* 21, 61, 2. u. Fabri z. d. St.; insbeſ. die Flucht aus dem Vaterlande, Verbannung, Landflüchtigkeit, exsilium et f.; *pl.*, f. ac caedes, *Tac.* 2) *tp.* *a*) das Beſtreben Etw. zu vermeiden, das Entrinnen, die Scheu vor Etw., laborum et dolorum; bellandi; literae vastioris; *f. malorum velle, dem ꝛc. entfliehen wollen; *leti; *paupertatis; *culpae; *pl.*, quantae in periculis, *Cic. p. Mil.* 26, 69. *b*) *der raſche Lauf, die ſchnelle Fahrt; *Flüchtigkeit, Eile, equorum; exspectet facilem f. ventosque ferentes; f. (raſche Fahrt) dare [anders als 1)]; temporum.

fŭgācius, *adv.* im *comp.* [fugax] zum Fliehen geneigter, einm. *Liv.* 28, 8, 3. — **fŭgax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [fugio] 1) leicht, oft u. ſchnell fliehend, flüchtig, fugacissimus dux, hostis; *caprea; *ambitionis; *Pholoë die Freier fliehend, ſpröde; *lympha; *fugacior aura; *pedes; *blanditiae; *subst.* *atra cura sequitur fugacem; *fortis fugacibus (an flüchtigem Wild) esto. 2) *tp.* flüchtig, vergänglich, haec omnia brevia, f., caduca; *anni. — **fŭgiens**, tis, *adj.* [*partic.* v. fugio] (ſelt.) fliehend, laboris, *Caes. b. c.* 1, 69, 3.

fŭgio, fūgi, fŭgitum, 3. [φεύγω] I) *intrans.* fliehen, 1) im engern Sinne, davon fliehen, laufen, entlaufen, ſich auf- u. davon machen od. zu entfliehen-, -entlaufen, -entkommen ſuchen, senex exit foras; ego f., *Ter.*; intro, *Ter.*; hinc, *Verg.*; e conspectu ilico, *Ter.*; cerva, *Ter.*; longe, *Hor.*; *tenuis f., ceu fumus, in auras; omne animal appetit quaedam et f. a (vor) quibusdam; nos ab omni, quod etc. fugiamus; abſol.; *fugienti obsistite; ſprichw., ſ. casa; insbeſ. im Krieg, v. Soldaten ꝛc., fliehen, die Flucht ergreifen, ausreißen, ex proelio; ex ipsa caede; ex provincia; Meloduno; sine ducibus per ignota itinera; in provinciam; in omnes partes; †priore proelio eum f.; *subst.* fugientes persequi; fugientium ex agro Pomptino agmen; flüchtig werden, a Troja, ex oppido; cum magna pecunia; nave ad salutem; (*Hor. sat.* 1, 6, 12 f.) unde (= a quo) regno pulsus superbus Tarquinius fugit (*praes.* ſcheinbar ſt. *perf.*, inſofern die Handlung als allgemein giltiges Beiſpiel aufgeſtellt wird; vgl. dono 1)]; landesflüchtig werden, v. Verbannten, wie φεύγειν, ex patria; v. entlaufenden Sklaven, nec furtum feci nec fugi, *Hor.* 2) im weitern Sinne, *ent-, dahineilen, forteilen, -fahren, -laufen ꝛc., Camilla super amnem; nubes; currus (Sonnenwagen) fugiens; a labris fugientia flumina; fugiens pinus (Schiff), rivus; virtus udam spernit humum fugiente penna; fuge, quo descendere gestis (v. einem Buche); causa morbi venis; fugientia captat; v. Local., *dem Blicke enteilen, immer zurückweichen, portus fugiens ad litora, Italia; insbeſ. in der juriſt. Formel si telum manu fugit um das Unabſichtliche des Wurfs, die imprudentia teli emissi, wie *Cic. de or.* 3, 39, 158. ſelbſt ſagt, treffend zu bezeichnen; *tp.* u. prägn., fliehend verſchwinden, entſchwinden, ſchwinden, vergehen, vinum fugiens durch das Alter ſeine Herbe verlierend; memoria in annalibus digerendis; *ocelli ſterbende; *vires cum sanguine; *e corpore saetae; *tempus; *invida aetas; *annus; *hora; *mensis fugiens (v. Ende des Monats). II) *trans.* 1) vor Jmdm. od. Etw. fliehen, Jmd. od. Etw. meiden, Jmdm. od. einer Sache zu entgehen ſuchen, cerva fugiens lupum; *lupus me inermem; *velut qui currebat fugiens hostem; *v. politiſchen Flüchtlingen, Salamina patremque von ꝛc.; patriam; dah. *patriae quis exsul se quoque (auch vor ſich ſelbſt, ſeinen Leidenſchaften, Begierden) f.? concilia conventusque hominum, conspectum alcjs, *vesanum poëtam; übertr., laborem; culpam; mala; recordationes; vituperationem alcjs rei; mortem; ignominiam et dedecus; semper fugienda est injuria; *pauperiem; *opprobria culpae; *vitia; *magna; *subst.* *†fugienda. Hierv. Etw. od. Jmd. nicht mögen, -verſchmähen, -ſich verbitten, alqm judicem; procurationem rei publicae; judicium senatus, *saeva Proserpina nullum caput; m. *inf.*, neque illud fugerim dicere; huic donis militaribus patris triumphum decorare fugiendum fuit, turpiter facere cum periculo fugiamus, quod fugeremus etiam cum salute, *Cic.*, häufiger bei Dichtern, beſ. im *imper.* = noli; fuge quaerere. 2) entfliehen, entgehen, entkommen, *Acheronta; *cuncta manus avidas heredis; *insidiatorem; *judicium illud; *tp.* nulla res scientiam ejus; res aciem oculorum, aciem; *vox Moerim verſagt; *vigilantia viros fehlt den ꝛc.; alqd alqm fugit, es entgeht Jmdm. Etw., -iſt Jmdm. unbekannt, -iſt od. bleibt v. Jmdm. unbeachtet, -unbemerkt, -unerwähnt ꝛc., haec ratio senatum; f. eos et praetervolat numerus; illud alterum quam sit difficile, te non f.; illud te non arbitror fugere, quin etc.; cui rei fugerat me rescribere ich hatte vergeſſen ꝛc.; de Dionysio f. me ad te antea scribere.

fŭgĭtans, antis, *adj.* [*partic.* v. fugito] fliehend, ſcheu vor ꝛc., litium, einm. *Ter. Phorm.* 4, 3, 18.

fŭgĭtīvus, *adj.* [fugio] flüchtig, entflohen, entlaufen, servus, f. a dominis, a legibus; *tp.* (*Com.*) argentum hoc f. das ſo ſchwer zu haben iſt; insbeſ. *subst.* *m.* ein Entlaufener, insbeſ.

Digitized by Goog

der entlaufene Sklave; bisw. als Schimpfwort für Sklaven.

fŭgĭto, 1. [*intens.* v. fugio] 1) *intrans.* eifrig-, eilig fliehen, *Ter.* 2) *trans.* meiden, scheuen, alqm, *Ter.*, alqd; m. *inf.*, *Ter.* — **fŭgĭtor,** ōris, *m.* [fugio] der Ausreißer, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 97.

fŭgo, 1. [fuga] fliehen machen, in die Flucht schlagen, vertreiben, alqm; fundere fugareque s. 2. fundo 1) *B*) *a*); *Phoebus f. astra; *flammas a classe; *maculas ore; *tenebris Latio fugatis; *Martia classica somnos alcui; *Justitiam facinus mortale; *Musa mea me hat meine Verbannung bewirkt; *hoc f. terretque etiam audacem poëtam schreckt zurück (für die Bühne zu arbeiten).

fulcīmĕn, ĭnis, *n.* [fulcio] die Stütze, der Pfeiler, einm. *Ov. fast.* 6, 269.

fulcio, lsi, ltum, 4. 1) durch Pfeiler u. dgl. Etw. stützen, -unterstützen (daß es feststeht; vgl. sustineo), porticum; vitis nisi fulta est, fertur ad terram; caput Pallantis fultum; *coelum vertice; *pravis male fultus talis; *latus molli fultus hyacintho, *postes; *januam sera befestigen, verwahren; *pedibus pruinas festtreten. 2) *tp.* unterstützen, aufrechthalten, nicht sinken lassen, amicum labantem; rem publicam; imperium; urbem societatibus; alqm literis; nullis recentibus subsidiis fulta prima acies fuit; *serie genus. Dav. **fulcrum,** i, *n.* 1) *die Stütze des Bettes, der Bettstollen; *† des Speisesophas. 2) *meton., das Bett.

Fulfŭlae, ārum, *f.* Stadt der Samniten, einm. *Liv.* 24, 20, 5.

fulgeo, lsi, — 2. (***fulgo,** — — 3.) 1) blitzen, si fulserit, si tonuerit; Jove od. coelo fulgente, wenn es blitzt; *tp.* v. dem glänzenden Vortrage des Perikles, *Cic. or.* 9, 29. [vgl. tono *b*)]. 2) glänzen, strahlen, leuchten, prangen (v. blitzendem, blendendem Glanze u. Licht; vgl. mico, splendeo, niteo), tecta ebore et auro fulgentia; qui f. purpurā; gladii fulsere micantes; *luna; *hederā; *fulgentes Cycladas et Paphon (wegen des Marmors); *paribus in armis; *fulgentes aere catervas; *fulgentia signis castra; *huic totum insignibus armis agmen et aurato f. Apolline puppis; *Capitolium fulgens; *fulgens Saturni domus; *oculi fulgentes; †exercitus armis; †fulgentes armis virisque campi; *tp.* strahlen, glänzen, sich hervorthun, indoles virtutis jam in adulescentulo, *Nep.*; *virtus fulgens honoribus; *fulgens imperio Africae; †sacerdotio. Dav. *A*) **fulgor,** ōris, *m.* 1) *† = fulgur. 2) der blitzende-, blendende Glanz, candelabri, solis; †auri; *†armorum, *pl.*, (*Tac.*) armorum; *insani; *non fumum ex fulgore sed ex fumo dare lucem (wo fulgor einen höchst glänzenden, blendenden Anfang bezeichnet, dem die Fortsetzung nicht entspricht, lux eine lichtvolle u. wohlthuende Fortsetzung eines anspruchslosen, einfachen Anfangs.) 3) *tp.* der Glanz, Ruhm, die Auszeichnung, dempto hoc uno f. nominis Romani, *Liv.*; *nominis; *urit suo f.; †honorum; †tanti numinis; †absol. *B*) **fulgur,** ŭris, *n.* der Blitz, insofern er leuchtet, das Wetterleuchten (vgl. fulmen); *= fulmen, f. summos feriunt montes; *der Glanz, Schimmer. Dav. **fulgŭrālis,** e, *adj.* zum Blitze gehörig, nur libri welche v. Blitze, seiner Deutung u. Sühnung handelten.

fulgŭrātor, ōris, *m.* [fulguro] der Blitzdeuter, ein Priester, der die in den Blitzen enthaltenen Wahrzeichen deutet u. sühnt.

fulgŭrītus, *adj.* [fulgur] vom Blitz getroffen, *Plaut.* — **fulgŭro,** 1. [fulgur] (selt.) blitzen, Jove tonante, fulgurante; †*tp.* v. gewaltiger Rede.

fŭlĭca, ae, *f.* das Bläßhuhn, Bläßchen, *Verg.*

fŭligo, ĭnis, *f.* der Ruß. — ***fŭlix,** ĭcis, *f.* = fulica.

fullo, ōnis, *m.* der Walker, *Plaut.* Dav. *a*) **fullōnĭca,** ae, *f. sc.* ars, die Walkerei, *Plaut. b*) **fullōnius,** *adj.* den Walker betreffend, fructus mihi potandus est f. muß mich mit Füßen treten lassen, *Plaut.*

fulmĕn, ĭnis, *n.* [eigtl. fulgimen v. fulgeo] 1) der Blitz, insofern er einschlägt (vgl. fulgur), der Blitz-, Wetterstrahl, deflagrare ictu fulminis; inter fulmina et tonitrua; fulmine ictus, percussus; Jovi fulmen (Donnerkeil) fabricatos esse Cyclopas in Aetna; Jovi primum donum f. aureum pondo quinquaginta fieret; *caducum; *minister fulminis (v. Jupiters Adler); übertr., *glühender Athem, f. ab ore venit; insbes. bedeutsame Blitze, jactus fulminum; fulmina jaci de coelo — vos portenta esse putatis, *Liv.* 28, 27, 16. u. Weißenborn z. d. St. 2) *tp.* zerschmetternde-, vernichtende od. unwiderstehliche Kraft, contemnere f. fortunae die Schläge des Schicksals; duo f. domum meam per hos dies perculerunt; ecce quartae (literae) f. war ein Donnerschlag für mich; *apri f. habent in dentibus; fulmina verborum; nec acumine posteriorum nec f. utens superiorum; duo f. imperii nostri; f. dictatorium (die jeden Widerstand niederschlagende Gewalt des Dictator) in se intentatum; †tot circa me jactis f. quasi ambustus; *minimamque tuo de f. (harte Strafe) partem deme; *tanti f.

fulmenta, ae, *f.* [fulcio] der Absatz am Schuhe, *Plaut.*

***fulmĭneus,** *adj.* [fulmen] 1) zum Blitze gehörig, ignis des Blitzes; ictus des Donnerschlags. 2) *tp. a*) glänzend, blitzend, Mnestheus. *b*) wie ein Blitz zerschmetternd, -niederschlagend, -tödtend, mörderisch, rictus lupi; aper f. ore celeres dissipat canes, f. ad eum venit dentibus; ensis. — **fulmĭno,** 1. [fulmen] *blitzen, den Blitz schleudern, fulminat, es blitzt; *fulminantis (wenn er Blitze schleudert) magna manus Jovis; **tp.* Caesar bello; *illa oculis.

fultūra, ae, *f.* [fulcio] die Stütze, †corporis fulturis animus sustinetur erhält sich am ꝛc. aufrecht; **tp.* die Stärkung, ingens f. accedit stomacho ruenti.

Fulvius, 1) Marcus F. Fl., Consul 125 v. Chr., als Anhänger des C. Gracchus auf Befehl des Senats getödtet. 2) Marcus F. Nob., Consul 189 v. Chr., besiegte die Aetolier. 3) Q. F. Flaccus, Besieger des Hanno u. Eroberer v. Capua, später Dictator u. zum viertenmal Consul mit Fab. Maximus. Ein anderer gleichen Namens *Liv.* 40, 30 ff. 39 f. 42, 3. 4) Fulvia, erst mit P. Clodius, dann mit C. Curio, zuletzt mit dem Triumvir M. Antonius vermählt. Dav. **Fulviastor,** ri, *m.* der Nachahmer eines Fulvius, einm. *Cic. Att.* 12, 44, 4.

fulvus, *adj.* roth-, dunkelgelb (vgl. flavus) v. Thieren u. deren Fell, v. Haar, Sande, Gold, Licht, v. den Wolken, *Verg. Hor. Tib.*

veste tegens; funera senum. *c*) die Schatten der Abgeſchiedenen, einm. *Prop.* 4, 11, 3. 2) der Tod, beſ. der gewaltſame, Todtſchlag, Mord, *sub ipsum f., ſchon dem Tode nahe; *pavere funera; *edere funera; funera objicere populo, *Plaut.*, movere genti, *Hor.*; *crudeli f. exstinctus; *foedasti funere vultus; *in funera agi; der Untergang, das Verderben, der Tod, rei publicae; *lacrimosa Trojae; *parare f imperio; auch v. höchſt verderblichen Menſchen, v. Gabinius u. Piſo, paene funera rei publicae.

fūr, fūris, *comm.* [φώρ] der Dieb, die Diebin, non f. sed emptor; †f. verborum; *vicinus f. wir 'ein diebiſcher Nachbar'; als Schimpfwort, Spitzbube, Schurke, *Com. Verg.*

fūrācissĭme, *adv.* [*sup.* zu dem ungebräuchl. *pos.* furaciter v. furax] höchſt diebiſch, einm. *Cic. in Vatin.* 5, 12. — **fūrax,** ācis, *adj.* m. **comp.* u. *sup.* [fur] diebiſch.

furca, ae, *f.* 1) die zweizackige Gabel; ſprichw. naturam expellas furcâ ('mit Stock u. Stange' mit aller Gewalt), tamen usque recurret, *Hor.* 2) v. gabelförmigen Gegenſtänden, *a*) eine gabelförmige Stütze; *furcas subiere columnae. *b*) ein Strafwerkzeug, das in Geſtalt eines V zuſammengefügt auf den Nacken des zu Beſtrafenden (gew. eines Sklaven) gelegt wurde u. v. ihm getragen werden mußte, während ſeine Hände an die beiden Enden gebunden waren; dah. (*Hor.*) ire sub furcam, in die ſchmählichſte Knechtſchaft gerathen.

furcĭfĕr, ĕri, *m.* [furca fero] eine Perſon (gew. ein Sklave), der eine furca [2) *b*)] trägt, dav. als Schimpfwort, beſ. für Sklaven, Galgenſtrick.

furcilla, ae, *f.* [*dem.* v. furcula] ſprichw. furcilla extrudimur [vgl. furca 1)], *Cic. Att.* 16, 2, 4.; Musae furcillis praecipitem agunt, *Ct.*

furcillo, 1. [furca] ſtützen, meam fidem, einm. *Plaut. Ps.* 2, 2, 36. — **furcŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. furca] 1) eine gabelförmige Stütze. 2) *pl.*, ein enger Paß in Geſtalt eines V, Caudinae ſ. Caudium.

fŭrentĕr, *adv.* [furo] wüthend, irasci, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 16.

furfŭr, ŭris, *m.* die Kleie, *Plaut. Phaedr.*

fŭria, ae, *f.* [furo] (weit häufiger *pl.*) *Wuth, Raſerei, tobende Leidenſchaft, furias concepit; in furias ruunt; justae; furiis direptus equorum; *Liebeswuth, Brunſt; *Verzüdung, Raſerei, Cassandrae; als *nom. pr.* **Furiae,** ārum, die Furien, Rachegöttinnen, welche unnatürliche Verbrechen beſtrafen, beſ. ſolche, die der Arm der menſchlichen Gerechtigkeit nicht erreichen kann, eos (parricidas) F. agitant non ardentibus taedis, sicut in fabulis, sed angore conscientiae; fraternae die das Verbrechen des Bruders ſtrafen; agitantibus F. sororis ac viri (interfectorum); parentum die den an den Eltern verübten Mord ſtrafen; scelerum Furiis agitatus Orestes (*Verg.*); Catilinae, der böſe Geiſt des C., der ihn zu Frevelthaten treibt; auch die Krieger zum Kampf antreibend, *Hor. carm.* 1, 28, 17.; übertr. (*sing.* u. *pl.*) v. wüthenden-, unſinnigen Menſchen, illa F.; illa F. religionum (v. Clodius); his muliebribus instinctus F. v. dieſer Furie v. Weib. Dav. **fŭrĭālis,** e, *adj.* 1) zu den Furien gehörig, Furien-, furienmäßig, [illegible]essus; vox; mentes velut f. stimulis ad omne scelus agere; *membra; *arma der Bacchantinnen, *Erichtho bacchantiſch, begeiſtert. 2) *in Raſerei verſetzend, vestis; *adv.* **fŭrĭālĭtĕr,** furienmäßig, raſend, einm. *Ov. fast.* 3, 637.

Fūriāni ſ. Furius 1).

fŭrĭbundus, *adj.* [furo] 1) wüthend, f. homo ac perditus; impetus; *taurus. 2) begeiſtert, praedictio.

Fūrīna, ae, *f.* eine unbekannte röm. Göttin.

fūrīnus, *adj.* [fur] Diebs-, forum, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 2.

***fŭrio,** 1. [furia] wüthend machen, in Raſerei verſetzen, libido, quae solet matres f. equorum; furiata mente Coroebus.

fŭrĭōsē, *adv.* [furiosus] (ſelt.) wüthend, raſend.

fŭrĭōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [furia] eigtl. v. den Furien beſeſſen (vgl. furialis), dah. wüthend, raſend, unſinnig, orator; mulier f. non morbo sed scelere; cupiditas; inceptum; genus dicendi; †consternatio; *bello f. Thrace; *votum; *peccatum furiosius; *tibia begeiſternd.

Fūrius, 1) Marcus F. Camillus, der Eroberer Veji's u. Ueberwinder der Gallier 390 v. Chr.; dav. *subst.* **Fūriāni,** die Soldaten des Camillus. 2) Aulus F. Antias, ein Dichter um 100 v. Chr. 3) Marcus F. Bibaculus, ein Dichter zur Zeit des Horaz. 4) F. Crassipes, zweiter Gemahl der Tullia, der Tochter des Cicero. — *Adj.* **Furius.**

furnāria, ae, *f.* [furnus] die Bäckerei, furnariam exercere, einm. *Suet. Vit.* 2. — **furnus,** i, *m.* Backofen, -haus (vgl. fornax), *Plaut. Ov.*; auch als Wärmeort v. Frierenden benutzt u. v. Müßiggängern aufgeſucht, *Hor.*

fŭro, — — 3. [furia] wüthen, raſen (in Folge v. Krankheit od. Leidenſchaft, jedoch vorübergehend; vgl. insanio), insanire ac f.; f. et bacchari; Catilina furens audaciâ; libidinibus inflammatus et furens; *medio in clamore furentum juvenum d. i. mitten im Kampfgetümmel; id darin; agrariae legis tribuniciis stimulis plebs; †beluae in suos acrius; †adversus liberos Germanici filii sui; *hunc furorem; *partic.* *m. *gen.*, animi; *m. *abl.*, animis; Clodius f. m. *acc. c. inf.* iſt wüthend darüber, daß er ꝛc.; vesanos vultus et furentia ora; *furit reperire = ſucht mit wüthender Heftigkeit; *f. alqâ, †in alqa, raſend verliebt ſein in ꝛc.; *sponsae furentis (der begeiſterten, v. Caſſandra) praecepta; *Neptunus furens, die brauſenden Wogen; *amnis; *unda; *aestus; *tempestas; *ignis; *stella vesani Leonis; *mugitibus aether concussus; *ardor edendi; †hoc acrius f. fretum; *dulce mihi est furere ſchwärmen, ausgelaſſen ſein. Insbeſ. v. ſolchen, die verderbliche Abſichten gegen den Staat hegen u. durch demagogiſche Umtriebe ins Werk zu ſetzen ſuchen, quid est aliud furere, non cognoscere homines, non cognoscere leges, non senatum, non civitatem?

1. **fŭror,** ōris, *m.* [furo] 1) die Wuth, Raſerei, blinde u. wüthende Leidenſchaft, fieberhafte u. gewaltige Gemüthsbewegung, als Zorn, Begierde u. dgl. (vgl. amentia, insania, vesania etc.), f. et amentia; caeci furore in vulnera ruunt; f. esse mentis ad omnia caecitatem; hinc constantia, illinc f. pugnat; †impendiorum im ꝛc.; *caecus; (*Hor.*) ira f. brevis est; *quis f. est m. *inf.*; f. est m. *inf.*, *Liv.*; †id primum aliis videri f. m. *inf.*; *Liebeswuth; *Brunſt, Geilheit, equorum; **pl.*, Liebesgeſchichten; ins-

Digitized by Google

beſ. v. unſinnigen u. excentriſchen Beſtrebungen der Demagogen u. Feinde des Vaterlandes, scelus ac f., verbrecheriſches u. raſendes Beginnen (des Catilina); non paruit ille T. Gracchi temeritati (verwegene Pläne), sed praefuit, nec se comitem illius f. (der excentriſchen Leidenſchaftlichkeit bei der Ausführung jener Pläne), sed ducem praebuit; *pl.*, aufrühreriſche-, ſtaatsgefährliche Unternehmungen, tribunicii; *civilis; *ut tibi sim f. Urſache zur Wuth; *coeli ac maris Aufruhr, Toben, *coeli; auch die ſchwärmende Begeiſterung eines Dichters, Wahrſagers u. dgl., praesagitio, quae inest in animis, si acrius exarsit, f. appellatur; sine f. magnus poëta esse non potest; *perſonif., als Rachegeiſt, nocturnus.

2. **fŭror,** *dep.* 1. [fur] ſtehlen, heimlich entwenden, -wegnehmen, alqd; alqd alcui, ab alqo; alqd ex iis (rebus); †alqd ex alqo loco; *tp.* f. civitatem erſchleichen, *speciem alcjs annehmen; *patri quos (equos) Circe furata (ohne Vorwiſſen des Vaters) — creavit; *oculos labori entziehen; abſol. (*Tac.*) melior furandi (in liſtigen Handſtreichen) quam bello (in offenem Kriege).

furtĭficus, *adj.* [furtum-facio] diebiſch, *Plaut.*

furtim, *adv.* [fur] diebiſcher Weiſe, nur *tp.* verſtohlen, unvermerkt, insgeheim (wie Diebesſtreiche ausgeführt werden; vgl. clam), f. tota (Aegyptus) decemviris traditur; proficisci; senatus consultum f. factum est; †dissimulanter et f.; †f. (durch heimliche Einfälle) magis quam bello. — **furtīvē,** *adv.* [furtivus] verſtohlen, heimlich, *Plaut.* — **furtīvus,** *adj.* [furtum] 1) geſtohlen, virgines, *Plaut.*; strigilis, colores, *Hor.*; an (signa) noctu tamquam f. in aerarium deportabuntur? *Liv.* 2) verſtohlen, heimlich, geheim, iter; †victoria erſchlichener; *libertas; *amor; *quem f. partu edidit; *vir (Buhler), *mens (Sinn); *operis furtivi labor.

furtum, i, *n.* [fur] 1) der Diebſtahl, f. facere; f. facere alcjs rei, Etw. ſtehlen; furti damnari; Lemnium des Prometheus v. Lemnos aus. 2) das Geſtohlene, f. illa Syracusis erant exportata; furta reddere, *ligurirre. 3) *tp.* der liſtige Streich, Schelmerei, Gaunerei, Hinterliſt, *jocosum (v. Mercur, als er ſchon in der Wiege ſeine Meiſterſchaft im ſcherzhaften Stehlen zeigte); *f. laetatus inani; furto, insgeheim, verſtohlen, *Verg. Liv. Curt.*; oft v. verſtohlenen-, -geheimen Zuſammenkünften Liebender, *Tib. Verg. Liv.*; *furta (geheime Liebſchaften) mariti; auch (*pl.*) v. heimlichen Unternehmungen im Kriege, Handſtreichen u. dgl., *belli; furtum, furto noctis, *Curt. Tac.*; furto, non proelio opus esse, *Curt.*; *furta (Hinterhalt) in tramite parare; *haud furto melior, sed fortibus armis; ein geheimer Vorwand, cessationis, *Qu. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 26. — **fŭrunculus,** i, *m.* [*dem.* v. fur] (ſelt.) ein elender Dieb, frecher Räuber, *Cic. in Pis.* 27, 66.

***furvus,** *adj.* dunkelfarbig, dunkel, finſter, (zweifelh.) alae (des Schlafs); equus; antra, die Unterwelt; Proserpina (vgl. fuscus).

fuscĭna, ae, *f.* die dreizackige Gabel, insbeſ. der Dreizack des Neptun, (*Suet.*) des Netzfechters.

***fusco,** 1. [fuscus] ſchwärzen, diem custos ursae. — **fuscus,** *adj.* m. (ſpät.) *comp.* 1) dunkelfarbig, dunkel, ſchwärzlich, purpura; cornix; *nox fuscis alis tellurem amplectitur (vgl. furvus); *comites v. Sklaven aus Aethiopien; *Andromede patriae f. colore suae. 2) v. der Stimme, dumpf, heiſer.

fūsē, *adv.* m. *comp.* [2. fusus] *tp.* weitläufig, ausführlich, zwanglos, dicere; haec uberius et fusius disputabuntur. — **fūsĭlis,** e, *adj.* [2. fundo] geſchmolzen, flüſſig, argilla; *aurum. — **fūsio,** ōnis, *f.* [2. fundo] der Guß, Ausguß, Ausfluß, mundum esse ejus (dei) animi f. universam, einm. *Cic. n. d.* 1, 15, 39.

fustis, is (*abl.* auch fuste, *Hor. sat.* 1, 3, 134.), *m.* Knüttel, Knotenſtock, beſ. zum Prügeln, Prügel (vgl. baculum, ferula), male mulctati clavis ac fustibus; †fusti necare, ferire decimum quemque, †alqm percutere (ſ. fustuarium); (*Hor.*) fustes recisi, Knüppel- od. Reisholz.

fustĭtŭdĭnus, *adj.* [fustis u. tundo] ſtockprügelnd, ſcherzh. insulae, die Knüttel-, Stockhäuſer, einm. *Plaut. As.* 1, 1, 21.

fustuārium, ii, *n.* [fustis] das Todtſchlagen mit Knütteln u. Steinen (Strafe für Soldaten, welche deſertirten od. ihren Poſten verließen), merere od. mereri.

1. **fūsus,** i, *m.* die Spindel, *Verg. Ov.*

2. **fūsus,** *adj.* m. (ſpät.) *comp.* [*partic.* v. 2. fundo] 1) *hingegoſſen, hingeſtreckt, humi; sub remis; *weit hingeſtreckt, ausgedehnt, campi f. in omnem partem; v. Körper, breit, fleiſchig, f. et candida corpora, *Liv.*; auch *losgelaſſen, frei fliegend, wallend, crines; fusus barbam, mit freiwallendem Barthaar; †toga übermäßig weite. 2) *tp.* v. der Rede od. Schrift, ſich gehen laſſend, ausführlich, umfaſſend, genus orationis f. atque tractum, ein Stil, der ſich in behaglicher Fülle ergeht, genus sermonis f. (aus Einem Guß) ac profluens (Ggſ. concisum); †Herodotus.

fūtātim, *adv.* [2. fundo] gußweiſe — häufig, reichlich, einm. *Plaut. Truc.* 4, 4, 29.

futtĭle (richtiger als fut.; vgl. Br. S. 39.), *adv.* [futtilis] (*Plaut.*) eitel, unnütz. — **fūtĭlis** (fut.), e, *adj.* [2. fundo] 1) *was ſeinen Inhalt leicht vergießt, -ausſchüttet, -verliert, canes bieden Koth leicht fallen laſſen; glacies welches leicht durchbricht. 2) *tp.* unzuverläſſig, werthlos, eitel, nichtig, servus; haruspex; laetitia; alacritas; sententiae; *lingua; *auctor; †tempus; *subst.* leves, f. Dav. **futtĭlĭtas** (futil.), ātis, *f.* die Nichtigkeit — das leere u. alberne Geſchwätz, einm. *Cic. n. d.* 2, 28, 70.

fŭtuo, 3. [verw. m. φυτεύω] geſchlechtlich beſchlafen, *Ct. Hor.*

fŭtūrus, *adj.* [*partic.* v. sum] künftig, res; *subst. n.* videre in futurum, *Liv.*, haud ignara futuri, *Verg.*; *pl.*, **-ra,** ōrum, *n.* die Zukunft.

fŭtūtio, ōnis, *f.* [futuo] der Beiſchlaf, *Ct.*

G

Găbăli, ōrum, *m.* celt. Völkerſchaft im heutigen *Gévaudon* in den Cevennen, Schützlinge der Arverner.

Găbii, ōrum, *m.* alte Stadt in Latium. Dav. **Găbīnus**, *adj.*; *subst.* **-bīni**, ōrum, *m.*

Găbīnius, Name eines röm. Geſchlechtes; Aulus G. bewirkte als Volkstribun 67 v. Chr. durch ſeinen Geſetzvorſchlag, daß der Oberbefehl gegen die Seeräuber dem Pompejus übergeben wurde, u. ſetzte als Statthalter in Syrien den ägypt. König Ptolomäus Auletes ohne Auftrag v. Seiten des röm. Senats wider in ſein Reich ein; *adj.* **Gabīnius**, lex. Dav. **Gabīniānus**, *adj.*; als *nom. pr.*, ein berühmter Rhetor zur Zeit des Veſpaſian, *Tac.*

Gādes, ium, *f.* phöniciſche Pflanzſtadt im ſüdweſtl. Spanien, j. Cadix. Dav. **Gādītānus**, *adj.*; *subst.* **-tani**, ōrum, *m.*; (*Plin. ep.*) **-tanae**, ārum, *f.*

gaesum, i, *n.* (galliſches Wort) ein langer, ſchwerer Wurfſpieß bei den Galliern.

Gaetūli (nicht Get.), ōrum, *m.* [*Γαιτοῦλοι*] die Bewohner v. Gätulien, einer Landſchaft im nordweſtl. Africa. Dav. *†**Gaetūlus**, *adj.* africaniſch, libyſch. *b*) †**Gaetulĭcus**, als *adj.* Beiname des Cn. Corn. Cossus.

Gajus ſ. Cajus.

Gălaesus, i, *m.* Fluß in Unteritalien, j. *Galaso*.

Gălătae, ārum, *m.* [*Γαλάται*] celt. Völkerſchaft, die in Oberitalien u. in Kleinaſien ſich niederließ. Dav. **Gălătia**, ae, *f.* die v. den Galaten beſetzte u. nach ihnen benannte Landſchaft in Kleinaſien, auch Gallŏgraecia genannt, ſowie Gallŏgraeci = Galatae, *Tac. Just.*; auch eine Feſtung zwiſchen Capua u. Caudium.

Gălătēa, ae, *f.* 1) eine Meernymphe, *Ov.* 2) ein Landmädchen, *Ov.* 3) eine Freundin des Horaz, *Hor.*

galba, ae, 1) *f.* eine Milbe, der Aeſchenbohrer, *Suet.* 2) *m.* (in der galliſchen Sprache) ein Schmerbauch, Zuname der gens Sulpicia, insbeſ. als *nom. pr.* der Kaiſer **Galba**, *Suet.* Dav. **Galbiāni**, ōrum, *m.* die Anhänger des Galba, *Tac.*

galbăneus, *adj.* [galbanum] aus Galban, einm. *Verg. georg.* 3, 415. — **galbănum**, i, *n.* [*χαλβάνη*] Galban, Mutterharz einer doldenartigen Pflanze in Syrien, *Suet.*

galbeum, i, *n.* eine wollene Binde, worein Arzneien gewickelt wurden, *Suet.*

gălea, ae, *f.* der Helm (v. Leder; vgl. cassis). Dav. **găleo**, 1. mit einem Helm verſehen, -bedecken, behelmen, †milites galeati; Minerva galeata.

Gălĕōtae, ārum, *m.* [*Γαλεῶται*] eine Claſſe v. Zeichendeutern, -Wahrſagern auf Sicilien, einm. *Cic. de div.* 1, 20, 39.

gălērīcŭlum, i, *n.* (ſelt.) *dem.* v. galerus, *Suet.*

gălērītus, *adj.* [galerus] mit einer Kappe-, Haube bedeckt, einm. *Prop.* 4, 1, 29. — **gălērum**, i, *n.*, **-rus**, i, *m.* (ſelt.) eine helmartige Kappe aus Fell mit den Haaren, *Verg.*, zur Verkleidung, *Suet.*

Gălĭlaei, ōrum, *m.* die Bewohner v. Galiläa in Paläſtina, die Galiläer, *Tac.*

Galla ſ. Galli I), 3. Gallus 2).

Gallaecia, ae, *f.* das Land der Gallaeci in Hisp. Tarrac., *Just.*

Galli, ōrum, *m.* [*Γάλλοι*] I) mächtige u. weitverbreitete celt. Völkerſchaft; ſ. Galatae, 1) Gallia; = Galatae, w. ſ., einm. *Hor. epod.* 9, 18. Im *sing.* **Gallus**, i, *m.* ein Gallier, **Galla**, ae, *f.* eine Gallierin. Dav. 1) **Gallia**, ae, *f.* [*Γαλατία*] das Land der Gallier, Gallien, welches zur Zeit Cäſar's zerfiel in Gallia cisalpina od. citerior, auch togata (weil die Bewohner nach der im J. 222 v. Chr. vollendeten Eroberung durch die Römer die röm. toga trugen), das heutige Oberitalien, u. in Gallia transalpina od. ulterior, welches ganz Frankreich, die Niederlande, den größten Theil der Schweiz u. das weſtlich v. Rhein liegende Deutſchland umfaßte u. v. Cäſar eingetheilt in Aquitania (ſpäter Gallia Aquitanica), Belgium (ſpäter Gallia Belgica) u. Gallia im engern Sinne (das celt. Gallien, ſpäter Gallia Lugdunensis) außer der ſchon 121 v. Chr. v. den Römern eroberten Gallia Provincia od. bl. Provincia (*Provence*, ſpäter Gallia Narbonensis); dah. *pl.*, Galliae = Gallia transalpina. 2) **Gallĭcus**, *adj.*, ager od. (*Suet.*) provincia, ein Theil v. Umbrien; *subst.* **Gallĭca**, ae, *f.* eine (urſprüngl. in Gallien übliche) Männerſandale, Galloſche. 3) **Gallĭcānus**, *adj.* zur röm. Provinz Gallia (in Oberitalien, ager Gallicus) gehörig, legiones die in Gallia cisalpina ſtehenden od. theilweiſe aus Galliern beſtehenden; res, die Angelegenheiten der Römer unter ſich in Gallien. II) **Gallus, Galli** ſ. 3. Gallus 2).

Gallia, ae, *f.* Galli I) 1). — **Gallĭcānus** ſ. Galli I) 3). — **Gallĭcus** ſ. Galli I) 2), 3. Gallus 1).

gallīna, ae, *f.* [1. gallus] die Henne, das Huhn; *tp.* (*Plaut.*) als ſchmeichelnde Anrede, mein Hühnchen! (*Suet.*) ad Gallinas, eine Villa bei Rom. Dav. *a*) **gallīnāceus** (-cius), *adj.* zu Hühnern gehörig, Hühner-, gallus g., †bl. g., Haushahn. *b*) **gallīnārius**, *adj.* in claſſ. Sprache nur silva, Hühnerwald in Campanien; *subst.* *m.* der Hühnerwärter.

Gallŏgraecia, Gallŏgraeci ſ. Galatae.

1. **gallus**, i, *m.* der Haushahn, Hahn.

2. **Gallus** ſ. Galli I).

3. **Gallus**, i, *m.* [*Γάλλος*] 1) ein Fluß in Phrygien, *Ov.* Hierv. **Gallĭcus**, *adj.* phrygiſch, trojaniſch, einm. *Prop.* 2, 13, 48. (zweifelh.). 2) (davon benannt) ein Prieſter der Cybele, *Suet.*, gew. *pl.* **Galli**, ōrum; auch ſcherzh. **Galla**, *Ct.* 63, 12. 34.

4. **Gallus**, röm. Beiname mehrerer Geſchlechter; C. Cornelius G., Dichter, Staatsmann, Freund des Auguſt u. Vergil.

Gămăla, ae, *f.* [*Γάμαλα*] Bergfeſtung in Paläſtina, *Suet. Just.*

gămēlĭon, ōnis, *m.* [*γαμηλιών*] der ſiebente attiſche Monat, Ende Januar od. Anfang Februar, einm. *Cic. fin.* 2, 31, 101.

gănea, ae, *f.* (*Plaut. Liv.* auch **-eum**, i, *n.*) [ſtammverw. m. *γάνος*, Erquickung, *γάνυμαι*, ſich ergötzen] die Garküche, Kneipe (als Sitz der Schlemmerei u. Liederlichkeit; vgl. caupona, deversorium, popina); dah. v. luxuriöſer-, ſchwelgeriſcher Mahlzeit, lubido stupri, ganeae aliusque cultus; in isto ganearum nitore atque

Digitized by Google

fumo. Dav. **găneo**, ōnis, *m.* der Schlemmer, Schwelger, Wüstling (vgl. heluo, nepos, asotus).

gangăba, ae, *m.* (pers. Wort) ein Lastträger, einm. *Curt.* 3, 13, 7.

Gangărĭdae, ārum, auch **-des**, um, *m.* Völkerschaft am unteren Ganges in Indien, *Verg. Curt. Just.*

Ganges, is, *m.* [*Γάγγης*] der Fluß Ganges in Indien. Dav. ***Gangētĭcus**, *m.* [*Γαγγητικός*], ***-gētis**, ĭdis [*Γαγγῆτις*], *adj.*

gannio, 4. eigtl. v. Hunden, kläffen, bäffen, dah. v. zänkischen Menschen, belfern, quid ille g.? *Ter.*

Gănўmēdes, is u. i, *m.* [*Γανυμήδης*] 1) Sohn des trojanischen Königs Tros od. Laomedon, welchen Jupiter wegen seiner Schönheit geraubt u. statt der Hebe zu seinem Mundschenk gemacht. 2) ein Eunuch u. Minister am alexandr. Hof, Bf. d. *b. Alex.*

Gărămantes, tum, *m.* Volk im Innern des nördl. Africa (im heutigen Fezzan). Dav. ***Gărămantis**, ĭdis, *f. adj.*; *africanisch.

Gargānus, i, *m.* ein waldreiches Vorgebirge in Apulien. Dav. **Gargānus**, *adj.*, *Hor.*

Gargăphiē, es, *f.* [*Γαργαφία*] ein Thal nebst Quelle in der Nähe v. Platää in Böotien, *Ov.*

Gargăra, ōrum, *n.* [*τὰ Γάργαρα*] die Spitze des Berges Ida in Mysien, mit einem gleichnamigen Thale, *Verg.*

Gargettius, ii, *m.* Beiname des im attischen Demos Gargettus geborenen Philosophen Epicur.

garrio, 4. [*γηρύω*] schwatzen, plaudern (aus bloßer kindischer od. eitler Lust zu reden; vgl. hariolor, alucinor, fabulor), quidquid in buccam venit; plura (schriftlich); *quidlibet; *fabellas zum Besten geben; *libellos hinschreiben; verächtl., plappern, v. Philosophen, in gymnasiis; (*Plaut.*) nugas. — ***†garrŭlĭtas**, ātis, *f.* [garrulus] die kindische od. eitle Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit (vgl. loquacitas). — **garrŭlus**, *adj.* [garrio] geschwätzig, schwatzhaft (vgl. loquax), †disciplina, *percontator; ***subst.** garrulus, *m.*, garrula, *f.*; *forum; lingua; *rivus rieselnd; *lyra; *hora, die Plauderstunde, Stunde, die verplaudert wird; v. Thieren, *hirundo, *cornix.

gărum, i, *n.* [*γάρον*] eine bei den Römern sehr geschätzte Brühe aus kleinen marinirten Fischen (zunächst dem garus), Fischsauce, *Hor.*

Gărumna, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. Garonne. Dav. **Gărumni**, ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallien längs der Garumna.

gaudeo, gāvīsus sum, 2. [*γαύω, γηθέω*] 1) sich freuen, froh sein, Freude empfinden (im Herzen u. lebhafter; vgl. laetor), qui hoc gaudio g., *Plaut.*; alqa re; correctione; aequitate; ingenio suo, sich seinem Hange nach Herzenslust überlassen; *equo acri reitet vergnügt auf &c.; *equis; *pictis tabellis; *sorte sua; †quamquam vili sanguine nimis gaudens; *dato (consilio); *inhumato darüber, daß Jmd. unbeerdigt liegt; m. *acc. pron. n.*, id, *Ter.*; quod worüber, *Ter.* u. *Cael.* in *Cic. ep.*; auch gaudium, dolorem alcjs, *Ter.* u. *Cael.*; m. *dat. comm.*, mihi ich für meinen Theil; *m. in u. *abl.*; de Bursa; *m. *partic.* (wie *χαίρω*), g. scribentes schreiben nach Herzenslust, potitus; m. *acc. c. inf.*; †(zeugmat.) non ut civem, verum ut hostem amissum (*sc.* esse) [wo zu civem als Gegentheil lugebant zu denken ist]; *†m. *inf.*; m. quod, *si, (*Plaut.*) cum od. quia; absol., gaudendi locus; (*Hor.*) gaudeat an doleat; gaudens ferus, *Phaedr.* Insbes. *a*) g. in sinu, *in tacito s., *in se, sich im Stillen freuen, bisw. mit dem Begriffe einer Schadenfreude = ins Fäustchen lachen. *b*) *(statt salvere = *χαίρειν*) als Begrüßungsformel, Musa refer Celso gaudere etc. s. refero 6). 2) Etw. lieben, -gern haben, -sehen, -hören, scaena gaudens miraculis, *Liv.*; *Phoebo; *cognomine; *frugibus; *silvâ; *praenomine molles auriculae; *bracchia gaudentia loris; †stilus secreto. Dav. **gaudium**, ii, *n.* 1) die Freude (im Herzen, die innere u. lebhaftere Freude, die man empfindet; vgl. laetitia), g. atque laetitia; saltus superati über &c.; †quod g. consurgendi; gaudio lacrimare, triumphare; gaudiis exsultare, (*Q. Cic.*) gaudio exsilire; *pl.* insbes. Aeußerungen der Freude, feminarum g. insignia erant et luctus; (*Sall.*) g. atque laetitiam agitare, luctus atque gaudia agitabantur; auch der Genuß, den man hat, bes. v. sinnlichen Freuden, Genüssen, gaudia corporis, Wollüste; pestiferum hinc abstulit g.; *impermissa; *g. ferre, *capere; *personif., mala mentis; der Gegenstand der Freude, Liebling, Freude, Lust, Wonne, *tua, sua; *heredis tui; *dum sequeris Clytium, nova g.; *falsis attingere gaudia palmis; †gaudia felicium; †gaudium reportare parentibus.

gaulus, i, *m.* [*γαῦλος*] ein Schöpfeimer, einm. *Plaut. Rud.* 5, 2, 32.

Gaurus, i, *m.* Berg in Campanien.

gausăpe, is, *n.* [*γαυσάπης*] ein dickes wollenes Zeug, Fries, bes. als Wischtuch, *Hor.*

1. **gaza**, ae, *f.* [pers. Wort] die Schatzkammer u. die aufbewahrten Schätze, Kleinodien, der Schatz des persischen Königs u. eines Königs, Fürsten überh., Macedonum, Hieronis; regia; in hujus; urbis, *Curt.*; *†*pl.*, Schätze, Vermögen überh.; **sing.* Vorrath, Kost, agrestis.

2. **Gaza**, ae, *f.* Stadt in Palästina, *Curt.*

Gĕla, ae, *f.* [*Γέλα*] Stadt u. **Gĕlas** [*Γέλας*], ae, (*Verg.*) ās, *m.* Fluß in Sicilien, *Verg. Ov.* Dav. 1) ***Gĕlōus** [*Γελῷος*], *adj.* 2) **Gĕlenses**, *subst.*

gĕlĭdē, *adv.* [gelidus] nur *tp.* mit kalter Ruhe, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 171. — **gĕlĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [gelu] eiskalt, sehr kalt (vgl. frigidus), aqua; ***subst.* gelida**, ae, *f.* (*sc.* aqua); loca; Lirem multo gelidiorem; fontium perennitates; *nox; *umor = Eis; *December; *foci nie angezündet; *tyrannus (v. Boreas); **tp.* v. dem durch den Tod, durch Furcht od. dgl. Erstarrten, od. v. dem, was Jmd. erstarren macht, eisig, starr, sanguis (eines Greises); mors; tremor; horror; terror; timor; pallor; tardante senecta.

Gĕlōni, ōrum, *m.* [*Γελωνοί*] eine scythische od. sarmatische Völkerschaft um den Borysthenes, auch *sing.*, *Verg. Hor.*

Gĕlōus s. Gela 1).

gĕlŭ, *n.* (gew. nur *abl. sing.*) die Eiskälte, die Kälte auf dem Gefrierpunkt, der Frost (vgl. frigus), gefrornes Wasser, das Eis (vgl. glacies), gelu rigere; *rura gelu claudit hiems; *hiems adoperta gelu; †gelu astringere nivem in Eis verwandeln; †nives gelu constrictae zu Eis gefrorene; *Erstarrung, v. Alter.

gĕmĕbundus, *adj.* [gemo] seufzend, sich dem Seufzen hingebend, einm. *Ov. met.* 14, 188. *Merkel.*

***gĕmellĭpăra**, ae, *f.* [gemellus-pario] die Zwillinge gebärende (Latona). — **gĕmellus**

[*dem.* v. geminus] *doppelt der Geburt nach, v. Zwillingen, fratres; **subst. m.* der Zwillingsbruder, *pl.*, Zwillinge, Zwillingsgeſchwiſter; cetera paene g. fraternis animis; *v. Thieren; *tp.* legio aus zwei Legionen gebildete, einm. *Caes. b. c.* 3, 4, 1.; *wie Zwillinge ähnlich, gleich, nequitiâ et nugis pravorum et amore.

gemĭnātĭo, ōnis, *f.* [gemino] (ſelt.) die Verdoppelung, verborum. — **gĕmĭno**, 1. [geminus] 1) verdoppeln, verzweifachen, geminatus sol; ita geminata urbe, nachdem Rom ſo eine Doppelſtadt geworden war, *Liv.* 1, 13, 5.; ita geminatis manipulis, *Liv.* 1, 52, 6. u. Weißenborn z. d. St.; adeo prope geminata cacumina eorum montium (die Berge mit ihrem Doppelgipfel) sunt, *Liv.* 36, 24.; geminata verba unmittelbar nach einander wiederholt vermittelſt *ἐπιζευξις*; victoria; *plausum, *honorem; *pericula ponto; *mortis causas saevo vulnere; *Corybantes aera zuſammenſchlagen. 2) zuſammenpaaren, paaren, vereinigen, †castra legionum; *serpentes avibus, tigribus agni geminantur paaren ſich mit ꝛc.

1. **gĕmĭnus**, *adj.* [*γαμέω*] 1) der Geburt nach doppelt, Zwillings-, g. fratres; gemini, Zwillinge; (*Plaut.*) g. frater, frater germanus g., hic ejus g. est frater — ac geminissimus (zur Bewirkung komiſchen Effects), *Plaut. Pers.* 5, 2, 49.; *pueri; *proles; *Castor, *Pollux, Caſtor u. P.; *ovum d. i. Helena, die der Sage nach mit Pollux aus dem einen Ei der Leda hervorging; *Gratia cum g. sororibus. 2) überh. doppelt, zweifach, beide (doch ſo, daß der Begriff der paarweiſen Verbindung u. der Gleichheit der vorherrſchende bleibt; vgl. duplex), ex unis mihi g. fecisti nuptias, *Ter.*; lumen; *portae; *pes; †pedes; *nares; *acies; *sidus, das Sternenpaar; *parentes, Teucer u. Dardanus; *videre solem g. doppelt ſehen; †g. mortis, funerum vulnere (vgl. Benecke zu *Just.* 12, 10, 2.). Hierv. *a*) *Chiron doppeltgeſtaltet; *Cecrops halb Grieche, halb Aegyptier. *b*) *tp.* ſehr ähnlich, ganz gleich, audaciâ; g. et simillimus nequitiâ; quae (memoria) est g. literaturae (eine zweite Buchſtabenſchrift) quodammodo; illud g. consiliis Catilinae et Lentuli.

2. **Gĕmĭnus** ſ. Servilius I) 6).

gĕmĭtus, us (i, *Plaut. Aul.* 4, 9, 11.), *m.* [gemo] 1) das Seufzen, Geſtön, der Seufzer, morientium; g. fit; vulnerum durch die Wunden veranlaßt, *Liv.* 22, 5, 4.; *g. de pectore ducere od. edere; *g. dare a pectore imo od. petere de alto corde, tief aufſeufzen; *extremos g. ciere; *ingentem g. ad sidera tollere; in gemitu Italiae; *†*pl.*; *g. iraeque leonum; *Schmerz, Betrübniß. 2) *v. Sachen, das Dröhnen, Getöſe, tellus, cavernae dedere gemitum; pelagi; plaga facit gemitus.

gemma, ae, *f.* [v. geno = gigno] 1) die Knospe, das Auge an einer Pflanze, z. B. v. einem Weinſtocke, ineunte vere exsistit ea quae g. dicitur. 2) der Edelſtein, (der geſchnittene v. durchſichtigem Stoffe; vgl. lapis, margarita), der Juwel, die Gemme, g. aut margarita. Hierv. *a*) *ein aus Edelſteinen gemachter Gegenſtand, z. B. ein Becher, bibere gemmâ. *b*) *†ein Siegelring, imprimere g.; gemmâ signari. *c*) *eine Perle. *d*) *die Augen des Pfauenſchweifes. Dav. *A*) **gemmātus**, *adj.* mit Edelſteinen beſetzt, *Liv. Ov. Suet.* *B*) **gemmeus**, *adj.* 1) aus Edelſteinen, trulla. 2) mit Edelſteinen beſetzt, *juga; insbeſ. wie Juwelen glänzend od. ſchimmernd, †Euripus; †prata; *pictis plumis g. cauda (pavonis).

gemmĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [gemma-fero] Edelſteine mit ſich führend, *mare reich an Perlen [vgl. gemma 2) *c*)].

gemmo, 1. [gemma] 1) Knospen-, Augen hervortreiben, -anſetzen, vites. 2) †gemmans, mit Edelſteinen beſetzt, sceptra.

gĕmo, ui, ĭtum, 3. 1) *intrans.* *a*) ſtöhnen, ſeufzen (meiſt als willkürlicher Klagelaut, um der beklommenen Bruſt Luft zu machen; vgl. suspiro), cum diu occulte suspirassent, postea jam g. coeperunt; (Philoctetae) concedendum est gementi; desiderio alcjs; *multa ſehr; *pressi jugo juvenci; *noctua ächzt, krächzt; *turtur ab ulmo girrt. *b*) v. lebloſen Gegenſtänden, dröhnen, ſauſen, brauſen, knacken, knarren, *antrum; *fenestra; *cumba; *mare; *navis; *malus; *antennae; *plaustris gementibus; *†gubernacula. 2) *trans.* Etw. od. Jmd. beſeufzen, haec boni; virtutem; *Ityn flebiliter; *ignominiam; *casum amici; *m. *acc. c. inf.*, sulphura contemni vicus; paucis ostendi (*sc.* te); hic status una voce omnium gemitur.

Gĕmōniae, ārum, *f.* (*sc.* scalae) eine zum Tiber führende (vielleicht natürliche) Treppe am Abhange des Aventiniſchen Hügels in Rom, zu welchem in der Kaiſerzeit die Leichname Hingerichteter od. Ermordeter geſchleift u. dann in den Tiber geworfen wurden, *Tac. Suet.*

gĕna, ae, *f.* (*Suet.*; gew. *pl.*) 1) die Wange (eigtl. der obere Theil derſelben, unterhalb der Augen; mit äſthetiſchem Nebenbegriff beſ. b. Dichtern; vgl. māla). 2) *die Augenhöhle, *die Augen.

Gĕnăbum etc. ſ. Cenabum etc.

Gĕnauni, ōrum, *m.* [*Γεναῦνοι*] rätiſche Völkerſchaft, *Hor.*

Genăva (nicht Geneva), ae, *f.* Stadt der Allobroger an der Grenze der Helvetier, j. Genf.

gĕneălŏgus, i, *m.* [*γενεαλόγος*] (ſelt.) der Verfaſſer eines Geſchlechtsregiſters, der Genealog.

gĕnĕr, ĕri, *m.* 1) der Schwiegerſohn, Eidam. 2) uneigtl., *a*) *der Verlobte od. Geliebte der Tochter. *b*) (ſelt.) der Schweſtermann, Schwager, *Nep. Paus.* 1, 2. *Just.* 18, 4, 8. *c*) (*Tac.*) der Mann der Enkelin od. Urenkelin.

gĕnĕrālis, e, *adj.* [genus] 1) zum Geſchlecht-, zur Gattung gehörig, Geſchlechts-, Gattungs-. 2) allgemein (Ggſ. singuli), quaestio; decorum. Dav. **gĕnĕrālĭtĕr**, *adv.* (ſelt.) im Allgemeinen, überhaupt, definire; quaedam annotasse.

gĕnĕrātim, *adv.* [genus] 1) nach Gattungen, -Claſſen, nach Stämmen, -Völkerſchaften, illa artificiose digesta g. (unter Hauptabſchnitte od. Capitel) componere; Caesar omnibus g. gratias egit; *proprios g. discite cultus. 2) überhaupt, im Allgemeinen, de ceteris civium Romanorum suppliciis singillatim potius quam g. atque universe loqui.

gĕnĕrātor, ōris, *m.* [genero] der Erzeuger, Schöpfer, nosse g. (Stammväter) suos; *Acragas magnorum g. equorum. — **gĕnĕro**, 1. [genus] zeugen, erzeugen, dav. erſchaffen, hervorbringen (in eigentlicher Bedeutung beſ. v.

Digitized by Google

Manne; vgl. creo, gigno, pario; es ist ein mehr gewähltes, dem höheren Stile angehöriges Wort als jene u. bezeichnet das Erzeugen als großartigen, gottähnlichen Act), deus hominem; ita generati a natura sumus, ut etc.; quemadmodum quisque generatus fuerit; semina unde essent orta, generata, concreta; exemplum generatum; ab origine ultima stirpis Romanae generatus; qui esset Herculis stirpe generatus; *unde nil majus generatur ipso; *Tros est generatus ab illo; *quale portentum nec Jubae tellus etc.; *generandi gloria mellis; *aliam ex alia generando suffice prolem; †terra animalia; †arbor ex radice generata; v. geistigem Schaffen, erzeugen, hervorbringen, (versus) plane quasi a cogitante atque generante exaratos, *Suet. Ner.* 52.

gĕnĕrōsius, *adv. comp.* [generosus] hochherziger, heldenmüthiger, einm. *Hor. carm.* 1, 37, 21. — **gĕnĕrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [genus] 1) edel v. Geburt, adelig, pater ejus g. fuit; fortissimum quemque generosissimum existimo; praeoptare equitis Romani filiam generosarum nuptiis; generosus, ut ita dicam, ortus amicitiae; *hic generosior descendat in campum petitor; *Maeoniâ domo; *g. (ahnenreiche) per atria; auch v. edler Race od. Art, vortrefflich, edel, forma dicendi; *vinum; *testa (Schalthier); *pecus; *insula metallis; *palmite colles; *pruna; *flos. Dah. was durch edle Abkunft bedingt ist, als Erbtheil derselben u. angestammt erscheint (vgl. ingenuus, liberalis; Seyffert zu *Cic. Lael.* 9, 29. S. 201 f.), id quod natura ipsa et quaedam g. virtus statim respuit; splendidam quandam rationem dicendi tenet voce, motu, formâ etiam magnificâ et g. quodammodo, Stimme ꝛc., verrathen den gebornen Edelmann, haben ein ursprünglich nobles Gepräge, tragen den Stempel des angebornen Adels. 2) *tp.* v. edler Gesinnung, edel, edelmüthig, hochherzig, animus; condiscipuli.

†**gĕnĕsis,** is, *f.* [γένεσις] die Nativität, Constellation.

gĕnĕtīvus (nicht genit.; s. Br. S. 39.), *adj.* [gigno] 1) v. der Geburt herrührend, angeboren, *imago; *nomina, Stamm-, Geschlechtsnamen; †nota, Muttermal. 2) †in der Grammatik, (casus) g., der Genetiv.

gĕnĭtrix (nicht genitrix), īcis, *f.* [gigno] 1) die Zeugerin, Mutter, *Aeneadûm Stammmutter; *magna deûm, Cybele; †Venus. 2) *tp.* die Erzeugerin, *Ceres frugum; †velut g. virtutum frugalitatem.

Geneva s. Genava.

gĕnĭālis, e, *adj.* [genius] 1) zum Genius gehörig, dem Genius heilig, hochzeitlich, ehelich (s. genius), torus, lectus, das Braut-, Ehebett; *praeda, junge Mädchen, die geraubt werden, um zu Ehefrauen gemacht zu werden. 2) *ergötzlich, wonnevoll, fröhlich, festlich, festum; hiems; rus; uva; platanus; serta (beim Weintrinken). Dav. ***gĕnĭālĭtĕr,** *adv.* (selt.) ergötzlich, fröhlich, heiter.

gĕnĭcŭlātus, *adj.* [geniculum] mit Knoten versehen, knotig, culmus.

gĕnista, ae, *f.* die Pflanze Genst, Ginster, *Verg.*

gĕnĭtālis, e, *adj.* [geno = gigno] zur Zeugung od. Geburt gehörig, zeugend, erzeugend, befruchtend, †vis; *semina; *corpora; *arvum; *membra, †bl. genitalia, Geburtstheile; †dies, Geburtstag; **subst.* als Beiname der Diana. — **gĕnĭtīvus** s. genetivus.

gĕnĭtor, ōris, *m.* [geno = gigno] 1) der Erzeuger, Vater, nihil ab optimo et praestantissimo g. melius procreatum; *Saturnius; deûm (v. Jupiter); *v. Vater des Aeneas; *profundi u. bl. g. (v. Neptun). 2) *tp.* der Schöpfer, Urheber, usus, der schaffende Sprachgebrauch. — **gĕnĭtrix** s. genetrix. — **gĕnĭtūra,** ae, *f.* [gigno] (spätl.) die Constellation bei der Geburt, die Nativität.

gĕnius, ii, *m.* [geno = gigno, γίγνομαι] 1) (eigtl. der Leben erzeugende) nach dem röm. Volksglauben ein geistiges (göttliches) Wesen, das als ein zweites geistiges Ich neben dem körperlichen (ein geistiger Doppelgänger) bes. den Menschen, namentlich alles, was die Familie betraf, doch auch z. B. Orte, Staaten (loci, *Verg.*; genio majores hostiae caesae dem Schutzgeiste der Stadt Rom), v. Anfang des Lebens, welches es als eine Personification des zeugenden Princips hervorrief, bis zu dessen Ende begleitete (wonach es zum Reiche des Lichts zurückkehrte od. als Lar fortlebte u. schützend fortwirkte) u. des Menschen Freuden u. Sorgen theilte, *Hor. ep.* 2, 2, 187 ff. Man bat od. beschwor Jmd. u. schwor bei seinem eignen Genius u. bei dem geachteter u. theurer Personen (*Hor. ep.* 1, 7, 94 f.), Sklaven bei dem Genius ihres Herrn, Unterthanen bei dem des Fürsten, an Festtagen versöhnte man den Genius durch Blumen u. Wein, g. piare floribus et vino, g. placari (coepit) vino diurno festis diebus, *Hor.* Dem Genius war froher Lebensgenuß ebenso erwünscht als dem Menschen selbst, an dessen fröhliche Existenz seine eigene gebunden war; deßwegen sagte man: indulgere (bona multa facere) genio = sich gütlich thun, sich das Leben durch frohen Genuß erheitern; dag. defraudare g. suum, belligerare cum g. suo, sich selbst das Nöthige versagen, sich allen Lebensgenuß verkümmern, *Com.*; (*Hor.*) genium curare vino, sich gütlich thun m. W.; (*Ov.*) December geniis acceptus (weil man in den Wintermonaten sich gütlich that); g. suum propitiare, sich selbst, nicht der Gunst Anderer, bes. der Fürsten, Alles verdanken, *Tac. dial.* 9. 2) *tp.* der Gastgeber v. Seiten eines Schmarotzers, *Plaut.*

gĕno s. gigno. — **gens,** tis, *f.* [geno = gigno] 1) im engern Sinne, ein Verein mehrerer, durch ein gemeinschaftliches nomen gentile, durch gemeinschaftliche Herkunft, Stamm u. besondere Religionsgebräuche verbundener Familien zu Rom (ursprünglich nur v. Patriciern), ein Geschlecht (also ein politischer Begriff; vgl. genus, stirps), Tarquiniorum, häufiger Julia, Cornelia etc.; homo g. patricius; (*Hor.*) sine gente, ahnenlos = libertinus. Hierv. *a*) patres majorum g. v. den ältern Senatoren abstammend, minorum g. deren Familien erst durch den Tarquinius Priscus in den Senat gelangt waren; dav. übertr., dii minorum g., die Götter zweiten Ranges, qui quasi majorum g. est Stoicus. *b*) *Abkömmling, heroes, Aeneas g. deûm. *c*) (poet. u. spät.) v. Thieren, die Art, Gattung, *vasti g. umida ponti. 2) der Volksstamm, die Völkerschaft (mit Rücksicht auf den gemeinschaftlichen Ursprung u. die gemeinsame Sprache, als Inbegriff mehrerer kleiner, einen gemeinsamen Stammnamen f

der Völker; vgl. populus, natio), nur bisw. = natio, Sueborum longe maxima Germanorum omnium; ex gente et numero Germanorum; exterae nationes et g.; Allobrogum; Aequorum magna; jus gentium s. 1. jus 1); häufig ubi, ubicumque, longe, (*Ter.*) nusquam gentium wo ꝛc. in aller-, in der Welt; (*Ter.*) minime gentium, ganz u. gar nicht, bei Leibe nicht; (*Tac.*) gentes, Barbaren, Ausländer; im weitesten Sinne (selt.) = genus, Geschlecht, humana, *Cic. fin.* 5, 23, 65. *Hor. carm.* 1, 3, 26. 12, 49., prisca mortalium, *Hor. epod.* 2, 2.; (selt.) quae g. (Gomphi) — legatos miserat; ejus g. cives; (selt.) die Landschaft (δῆμος), Cataonia, quae g. jacet supra Ciliciam; ipsum in eam g. iturum; *minores Italiam dixisse ducis de nomine g. Dav. *A*) **gentĭcus,** *adj.* (selt.) einer Nation eigen, national, mos, *Tac. B*) **gentĭlĭcĭus** (nicht gentilit.), *adj.* zu einem Geschlechte gehörig, Geschlechts-, sacrificia; sacra; †nomen. *C*) **gentīlis,** e, *adj.* 1) [nach gens 1)] zu demselben Geschlechte gehörig, nomen; *manus v. den Fabiern, die gegen Veji zogen; †stemma; *subst.* Geschlechtsverwandter, tuus; mei; gentiles deorum. 2) [nach gens 2)] (*Tac.*) zu demselben Volke gehörig, national, landsmännisch, vaterländisch, solum; religio. Dav. **gentīlĭtas,** ātis, *f.* die Geschlechtsverwandtschaft; auch im *pl.* — **gentīlĭtĭus** s. gentilicius.

gĕnū, ūs, *n.* (*pl.* genua zweisilb.) [γόνυ] das Knie, accidere genibus alcjs; †se ad genua projicere; †provolvi, †advolvi genibus alcjs; †ad genua admittere zum Fußfall; *†genua ponere, †summittere alcui; *genuum orbis, die Kniescheibe; *†genua inclinare; *Phraates genibus minor s. parvus *d*); *als Sitz der Körper- od. Lebenskraft, dum g. virent.

Gĕnua, ae, *f.* Stadt in Ligurien, auch j. Genua.

gĕnuālia, ium, *n.* [genu] das Kniebund, einm. *Ov. met.* 10, 593.

1. **gĕnuīnus,** *adj.* [geno] (selt. in class. Prosa) angeboren, natürlich, virtutes, *Cic. r. p.* 2, 15.

2. **gĕnuīnus,** *adj.* [gena] zu den Wangen-, Backen gehörig, Wangen-, Backen-, dentes.

gĕnus, ĕris, *n.* [γένος] 1) das Geschlecht (als eine natürliche Verbindung v. Individuen, welche durch ihre gemeinschaftliche Beschaffenheit zu einer Klasse v. Wesen gehören; vgl. gens, stirps), Stamm, die Abstammung, Herkunft u. dgl., humanum, Romanum; natus regio, nobili g.; genere primus; auctores g. mei Stammältern, Ahnen; propter ignorationem stirpis et g. ihrer Familie u. ihres Blutes; (*Just.*) g. facere fortpflanzen; *ducere g. (abstammen) ab alqo; *quaero patriam et g. Hendiadys = das Land der Väter u. unseres Ahnherrn; insbes. *hohe, edle Geburt, Adel, et g. et virtus; et g. et formam regina Pecunia donat; et g. et nomen; *niedere Herkunft, fortuna non mutat g.; Volksstamm, Numidarum, Hispani, Italici generis, quo g., *Liv.*; ejusdem g. equites, *Curt.*; v. Thieren, Race, varia g. bestiarum; *genus piscium; *pavidum, *inerme; *utrumque; *redire ad proprium g. zu ihres Gleichen; auch männliches u. weibliches Geschlecht, virorum, muliebre; der Ab-, Nachkömmling, *deorum; *Iapeti, Prometheus; *Adrasti, Diomedes; *Valeri; *ab alto demissum Aenea; *Ischomache Lapithae g. heroïnae; g. se Scytharum esse, quae et ipsa g. Aeacidarum erat, *Just.* 2) die Gattung, Klasse, Art, Sorte, Gesammtheit überh., hominum; armorum; telorum; cujusque g. homines; hostis hujus g.; amici, cujus g. penuria est; rarum g.! Et quidem omnia praeclara rara, nec quidquam difficilius quam reperire, quod sit omni ex parte in suo g. perfectum; *vatum Zunft; (verächtlich) *hoc g. (Gesindel) omne; *spectatorum lepidum g. (ein spaßhaftes Völkchen) est; *cultusque genusque (die Menschen) locorum; ejusmodi genera obsonii; in exercitationum generibus; *stultitiae; *tragicae Camenae; *diversum; pauca ejusdem g. Inhalts; ejusdem g. (dergleichen) complura; conventus is qui ex variis g. (aus verschiedenen Menschengattungen, aus Leuten verschiedener politischer Gesinnung) constaret; Atticorum; auch Gattungsbegriff; allgemeiner Fall, Princip, genera partium generumve partes, Gattungs- od. Unterbegriffe; definitio genere (durch od. aus dem Gattungsbegriff) declaratur; de ipso universo g. infinita quaestio est, num etc. Nulla denique est causa, in qua id quod in judicium venit, reorum personis ac non g. ipsorum universa dubitatione quaeratur nach der Gesammtfrage des allgemeinen Falls, principiell; argumenta et criminum et defensionis revocentur oportet ad g. et ad naturam universam; omnia a tempore atque homine ad communes rerum et g. summas revolventur; ad generum universas quaestiones referuntur (causae); vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 31, 134. 135. 136. Nägelsb. lat. Stil. S. 214 f. 3) Art, Art u. Weise, Beschaffenheit, Verhältniß u. dgl., vitae; (*Hor.*) inter hoc g. vitae (in solchen Verhältnissen) versari, ubi etc.; aetatis degendae; orationis; pugnae; poenae; elaborare in utroque g. in beiden Fächern; de toto hoc g., v. dieser Sache überh.; dicendi, Art des Vortrages, der Stil, die Sprache; (*Hor.*) scribendi; (*Nep.*) hoc g. scripturae; im Bshg. bl. g statt genus dicendi poëticum, einm. *Quint.* 10, 1, 28.; g. belli (die Art, Beschaffenheit des Krieges) hoc est; malefici g. animalia; aliquid id genus scribere; quod g. virtus est v. welcher Art, dergleichen; quo in g. sperare videor Scipionis et Laelii amicitiam notam posteritati fore als eine von dieser Art nun, als eine solche nun ꝛc. (zu unterscheiden v. quo in g., wovon sogleich); cujus g. (v. dieser Art Leuten) cum magnus numerus esset; ab eo g. celebratus auctusque erat; genere hujus operis durch die eigenthümliche Beschaffenheit, -Anlage, *Curt.* 5, 1, 35.; in omni g., in hoc, in isto, in eo, quo in g., alqo in g., in jeder, dieser ꝛc. Beziehung, -Hinsicht; in omni g. vitae Lage des Lebens; genere, qualitativ, aestimatio virtutis g., non crescendo valet; quae g., non numero cernerentur; ea aestimatio g. valet, non magnitudine; insbes. die Dichtungsart, *Phaedr.* 2. *prol.* v. 1.

Gĕnūsus, i, *m.* Fluß in Illyrien, j. Iskumi.

geōgrăphĭa, ae, *f.* [γεωγραφία] die Erdbeschreibung, Geographie, einm. *Cic. Att.* 2, 4, 3.

geōmĕtres, ae, *m.* [γεωμέτρης] der Feldmesser, Geometer. — **geōmĕtrĭa,** ae, *f.* [γεωμετρία] die Feldmeßkunst, Geometrie. — **geōmĕtrĭcus,** *adj.* [γεωμετρικός] zur Feldmeßkunst gehörig, geometrisch; *subst.* **-trica,** ōrum, *n.* geometrische Lehren.

Digitized by Google

Gĕraestĭcus portus, ein Hafen in Jonien.

Gĕraestus, i, *f.* [Γέραιστος] Stadt auf Euböa.

Gergŏvia, ae, *f.* Stadt der Arverner im aquitanischen Gallien.

Germălus (Cerm.), i, *m.* ein kleines Gebiet der Stadt Rom am unteren Theile des palatinischen Hügels.

germānē, *adv.* [germanus 2)] aufrichtig, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 2.

Germāni, ōrum, *m.* die Germanen, großer u. mächtiger Volksstamm im heutigen Deutschland ꝛc. (zwischen dem Rheine, der Donau, der Weichsel u. dem Meere). Dav. 1) **Germānia**, ae, *f.* das Land der Germanen; *pl.* (*Tac.*) Ober- u. Niedergermanien. 2) **Germānĭcus**, *a*) *adj.* germanisch. *b*) als *nom. pr.* Beiname mehrerer, über die Germanen siegender Feldherrn, bes. des Sohnes des Drusus Claudius Nero, Bruders des Tiberius u. Stiefsohns des Augusts; auch (*Quint.* 10, 1, 91.) des Kaiser Domitian u. Anderer. Dav. (spät.) **Germānĭcĭānus**, *adj.*, exercitus die in Germanien stehen.

germānĭtas, ātis, *f.* [germanus 2) *a*)] 1) die Verbindung zwischen Geschwistern, die Brüder- schaft od. Schwesterschaft, moveat te memoria germanitatis. 2) *tp.* die nahe Verwandtschaft zwischen Städten, die Colonieen einer Mutterstadt sind.

germānus, *adj.* m. *sup.* [germen] 1) v. Geschwistern, die dieselben Eltern (oder doch denselben Vater) haben, leiblich, recht, frater, soror. Hierv. *subst.* **-nus**, i, *m.* u. **-na**, ae, *f.* der leibliche Bruder, die leibliche Schwester, *Ter. Verg. Ov.*; v. Thieren (vorcl.), ejus (arietis). 2) *tp. a*) leibliche Geschwister betreffend, brüderlich od. schwesterlich, in g. modum, *Plaut.*; *caedes; (*Just.*) sic fratres quasi et g. casibus exsules etc. *b*) ächt, wahr, wirklich, leibhaftig, illi veteres et g. Campani; justitia; patria; ironia, eine pure Ironie; hos g. hujus artis (dicendi) magistros, die Rhetoren v. reinstem Wasser, ex professo; germanissimus Stoicus.

germĕn, ĭnis, *n.* [v. geno u. Suffix men, st. genmen] 1) Keim, Sproß, Knospe, Auge v. Pflanzen, *Verg.* 2) der Sprößling, Abkömmling, *generosum; (spät.) servile.

Germĭnii, ōrum, *m.* ein Küstenvolk in Epirus, eium. *Caes. b. c.* 3, 6, 3. u. Kraner z. d. St.

germĭno, 1. [germen] hervorsprossen, termes olivae, *Hor.*

1. **gĕro**, gessi, gestum, 3. 1) eigtl. tragen (Etw. an od. mit sich tragen als Eigenthum, also ein innerliches Verhältniß des Trägers zu dem Getragenen bezeichnend; vgl. fero, porto, veho), spolia ducis hostium caesi suspensa fabricato ad id apte ferculo; trigemina spolia prae se; galeam venatoriam in capite; clavam dextra manu; vestem; hastam; quibus (telis) aut corpora transfixa aut praegravata inhaerentibus scuta g., *Liv.* 7, 23, 9. u. Weißenborn z. d. St.; *collo (vom Halse herabhängend) fortiter arma; *virginis os habitumque et virginis arma; *vulnera; *serta; *vincla; *cornua; *distentius uber; *centum oculos; *lumen unum media fronte; *quos India lucos; *g. (führen, enthalten) querelas, *jocos etc. (v. Weinkrug); †effigiem alcjs rei, Etw. vorstellen; auch wohin tragen, -schaffen, herbeischaffen, saxa, tela in muros; cum pro se quisque gereret *sc.* terram; *canistra; *epulas ipsa ministra (als Dienerin); prägn., *hervorbringen, zeugen, tragen (was Etw. an sich od. im Innern trägt, gleichsam im Schooße birgt), platani malos; terra viros, urbes, silvas, arbores u. dgl. 2) *tp. a*) gleichsam vor sich voraus-, -hertragen, das Zeichen v. Etw. an sich tragen, an den Tag legen, zeigen, vorstellen, α) prae se alqd [vgl. prae II) 1)], affectionis ratio perspicuam conjecturam; quod quandam utilitatem; †v. Personen, animum altum et erectum. β) personam alcjs g., die Person Jmds. vorstellen, die Rolle Jmds. spielen, Jmd. repräsentiren, civitatis, quam personam; dah. †g. alqm, sich benehmen wie Jmd., Jmds. Rolle spielen, heredem regni, regem (vgl. Benecke zu *Just.* 32, 3, 1.). γ) se g. in Prosa nur m. *adv.* od. adverbialem Ausdruck, eigtl. seine eigene Rolle irgend wie spielen = sich aufführen- -benehmen, -verhalten od. halten, honeste; excellentius, eine hervorragendere Stellung einnehmen; sic; pro cive; hoc, quo modo; (*Liv.*) medium = in medio (neutral); *dis minorem te; rem et se, *Hor. ep.* 1, 8, 13., seque et exercitum more majorum gereret, me vosque in omnibus rebus juxta geram, *Sall. Jug.* 55, 1. 85, 47. [an welchen Stellen gero in Bezug auf rem, exercitum u. vosque nach *c*) zu erklären ist]. *b*) an sich od. in sich tragen, -haben, -hegen, -nähren u. dgl., quantum decoris corpore et vultu geris! *Phaedr.*; in dextris vestris jam libertatem, opem, spem futuri temporis, *Curt.* [vgl. porto 2)]; similitudinem quandam speciemque sapientium; animum, animos g. s. animus II) 2) *b*) u. *c*); nec unus in te ego hos animos gessi, *Liv.*; animum invictum, fortem, adeo infractos animos, ut; ad cetera quae levia sunt, parem animum; hominis figurā (bei ꝛc.) immanitatem beluae, *Cic. off.* 3, 20, 20.; *animum curamque virilem; id consilii animique habiturus sum, quod vos geritis; muliebres inimicitias; veteres inimicitias cum Caesare; odium in alqm; (*Com.*) iras; *curam pro alqo; aliter atque animo g. es im Herzen trug, er gesinnt war; ceteram pro victis (wie es bei Besiegten der Fall ist) fortunam; auch davon tragen, mit sich führen, *nomen decusque; †fortitudinis praemia. *c*) eine Thätigkeit, Handlung, Geschäft ausüben, ausführen, vollziehen, vollführen, verrichten, verwalten, leiten, führen, besorgen u. dgl. (so jedoch, daß die Thätigkeit ꝛc. ursprünglich mehr als ein Zustand gedacht wurde, in welchem Jmd. sich befindet u. begriffen ist, den er gleichsam an u. mit sich trägt), *pass.* vorgehen, geschehen, negotium od. rem bene, prospere, praeclare, male, sein Hauswesen, Vermögen, seine Geschäfte gut, schlecht verwalten, auch bei Processen um Mein u. Dein, tu tuum negotium gessisti bene hast ein gut Geschäft gemacht; dag. im Kriege, glücklich od. unglücklich kämpfen, auch negotium, rem bene, einen Schlag-, -Coup ausführen, rem, res (v. Feldherrn) das Commando führen, commandiren; rem et se, seque et exercitum etc. s. γ); negotii gerentes, bene negotii gerentes, Geschäftsleute, gute G.; rei male gerentes, *Plaut.*; res magnas; gladiis res geri coepta est, die Schwerter sollten nun entscheiden; *rem, eine That (im Krieg) vollbringen; post r. gestam nach Ausführung dieser That, -dieser

Streichs, *Nep.*; *res, Schlachten gewinnen; *proelia, liefern; abſol., spes gerendi etw. Bedeutendes auszurichten, g. quam fieri tempore posterius est; dum haec, dum haec in colloquio, quae in castris geruntur; quid rei gereretur, res quemadmodum gesta sit; his rebus gestis; (*Nep.*) his de rebus si quid geri volueris daß Etw. hierin gethan werde; *digna intus geri ſ. intus 2); res gesta, Vorfall, Ereigniß, häufiger *pl.*, alcjs, Thaten, beſ. Kriegsthaten, u. als Eine zu löſende Aufgabe betrachtet; †magnopere res gestae; commentarios rerum g. Galliae eigtl. die Gallien angehören — in G., Alexandriae, *Hirt. b. G. praef.* §. 2.; auch *subst. n.* gesta, ōrum; bellum g., Krieg führen, im Kriegszuſtand ſein, theils v. Feldherrn, welcher die Kriegsoperationen leitet, theils v. einem Volke od. Fürſten, in Krieg liegen, cum alqo, adversus, in alqm; v. offenen Ausbruch der Feindſchaft, cum eo bellum g., quicum familiariter vixeris; auch nusquam acie congresso hoste cum agris magis quam cum hominibus urendo populandoque bella g., *Liv.* 7,22,4.; mittelſt Zeugma, pacem an bellum, *Sall. Jug.* 46, 8., bella viri pacemque g., quis bella gerenda, seu pacem seu bella, *Verg. Aen.* 7, 444. 9, 279. (vgl. Zpt. §. 775.); rem publicam (v. Feldherrn, Soldaten), den Krieg für den Staat führen, für den Staat fechten (feliciter, prospere, egregie u. dgl.), aber auch res, rem publicam, öffentliche Angelegenheiten-, den Staat verwalten, -leiten, -beſorgen, res auch Geſchäfte überh., a rebus gerendis abstrahit senectus? quibus? an iis quae juventute geruntur et viribus? rem publicam bene, pulcherrime, bene atque decore, ſ. Kritz zu *Sall. Jug.* 100, 5. S. 537.; magistratum; honores; potestatem; imperium; comitia, †censum halten; morem alcui ſ. mos 1) *a*). 3) (ſelt.) v. der Zeit, hin-, zubringen, verleben, (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) aetatem cum alqo; †primae adulescentiae tempus tantâ inopiâ, ut etc.; dah. †annum gerens aetatis (ſtehend in dem Alter) sexagesimum ac nonum.

2. **gĕro**, ōnis, *m.* [1. gero] der Träger (verb. m. foras), einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 1.

Gĕrōnium, ii, *n.* Stadt in Apulien.

gerrae, ārum, *f.* [γέῤῥα] eigtl. geflochtene Ruthen, dav. *tp.* Poſſen, Lappalien, *Plaut.* Dav. **gerro**, ōnis, *m.* der Poſſentreiber, einm. *Ter. Heaut.* 5, 4, 10.

gĕrŭlĭ-fĭgŭlus, i, *m.* [1. gero u. fingo] Helfershelfer, Mitſchuldiger, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 1, 14.

*†**gĕrŭlus**, i, *m.* [1. gero] der Träger, Laſtträger.

Gēryon, ŏnis, *m.* od. ***Gēryŏnes**, ae, *m.* [Γηρυών od. -όνης] ein dreileibiger König auf der Inſel Erytheia im gaditaniſchen Meerbuſen, dem Hercules ſeine Rinder entführte; Geryonis oraculum (bei Patavium), *Suet.*

gestāmĕn, ĭnis, *n.* [gesto] 1) *das Getragene, die Tracht, als Waffen, eine Laſt, ein Schmuck, clipeus magni g. Abantis; Priami; ista decent g. umeros nostros. 2) (*Tac.*) das Tragende, die Trage, Bahre, sellae, lecticae, auch bl. g., Tragſeſſel, -bett.

†**gestātio**, ōnis, *f.* [gesto] die Aus-, Luſtfahrt, in gestatione; *concr.* der Spazierweg, die Allee u. dgl.

†**gestātor**, ōris, *m.* [gesto] der Träger. Dav. †**gestātōrius**, *adj.* zum Tragen dienend, Trag-, sella.

†**gestĭcŭlātio**, ōnis, *f.* [gesticulor] (ſelt.) die pantomimiſche Bewegung, Geſticulation.

†**gestĭcŭlor**, 1. geſticuliren, pantomimiſch ausdrücken, carmina; abſol.

1. **gestio**, ōnis, *f.* [1. gero] (ſelt.) die Ausführung, Verrichtung, negotii, *Cic. de inv.* 1, 26, 37.

2. **gestio**, 4. [gestus] (altes *imperf.* gestibant, einm. *Plaut. Asin.* 2, 2, 49.) durch das äußere Benehmen heftige Freude od. leidenſchaftliches Verlangen ausdrücken, ſich freudig od. verlangend geberden, dah. *a*) vor Freude ausgelaſſen ſein, frohlocken od. vor Freude übermüthig ſein, quid gestiam? *Ter.*; laetitiâ, nimia voluptate; gestientes otio; animus gestiens rebus secundis übermüthig durch ꝛc.; laetitiâ efferatur ac g.; laetitia gestiens ausgelaſſene; †*tp.* libertate dialogorum, ſich freier bewegen, ergehen im D. *b*) lebhaft-, heftig verlangen, -wünſchen (u. ſich voraus auf die Sache freuen; vgl. cupio, opto), m. *inf.*; (*Ter.*) illum mihi in conspectum dari; auch abſol., pugni mihi g. (*Plaut.*) die Fäuſte jucken mir = ich habe Luſt zum Prügeln, aber scapulae verlangen nach Prügeln; nostri animi forensibus negotiis atque urbano opere defessi fühlen das heftigſte Verlangen (nämlich nach dem, was gleich folgt, volitare cupiunt vacui cura ac labore); *v. Schwänen, studio lavandi, ſich unmäßig tummeln, als wollten ſie ſich baden.

gestĭto, 1. [*frequent.* v. gesto) (vorcl. u. ſpät.) oft u. viel an ſich tragen, anulum.

gesto, i [*intens.* v. 1. gero] 1) *trans.* tragen, puerum in manibus; caput in pilo; †hastas argento exornatas, spicula auro praefixa g. (zeugmatiſch, indem zu spicula vielmehr habebant zu denken iſt); †*pass.* ſich tragen od. führen laſſen, fahren, reiten; *tp.* (*Com.*) alqm in sinu, in oculis = Jmd. ſehr lieb haben, animum alcjs genau kennen; (*Plaut.*) als Neuigkeit u. dgl. austragen, hinterbringen, crimina. 2) †*intrans.* (ſelt.) ſich tragen-, ſich fahren laſſen. — **gestor**, ōris, *m.* [1. gero] der Hinterbringer v. Neuigkeiten, der Austräger, *Plaut.*

gestus, us, *m.* [1. gero] 1) die Art, auf welche man den Körper trägt u. hält, die Haltung, Stellung, Bewegung, corporis, *edendi beim Eſſen; †avium Schwingen im Flug. 2) die Geberde, Bewegung, namentlich mit den Händen (oft im Ggſ. zu motus, der Bewegung des ganzen Körpers); insbeſ. v. dem kunſtmäßigen Geberdenſpiele der Schauſpieler od. Redner, ſowohl im *pl.* als (*collect.*) im *sing.*, agere g.; in gestu peccare; nonnulli g. histrionum; quasi aliquos g. orationis.

Gĕtae, ārum, *m.* [Γέται] thraciſche Völkerſchaft im Norden des Iſterfluſſes; (ſelt.) *sing.* **Geta**, ae, od. (*auch als *adj.*) **-tes** [Γέτης], ae, *m.* *Ov.*; Geta, auch als Name eines Sklaven, *Ter.* u. als röm. Beiname; dav. ***Gĕtĭcus**, *adj.* thraciſch; ***Gĕtĭcē**, *adv.*

gibba, ae, *f.* (ſelt.) der Buckel, Höcker, *Suet.* — **gibber**, *adj.* buckelig, höckerig, *Suet.*

Gĭgās, antis, *m.* [Γίγας] (gew. *pl.*) einer der Giganten, myth. Söhne der Gäa u. des Tartaros, ungeheure Rieſen mit Schlangenfüßen, die den

Digitized by Google

Olymp stürmen wollten, aber v. Jupiter durch Blitze getödtet wurden; Gigantum ossa, ungeheure Elephanten u. dgl., *Suet.* Dav. **Gĭgantēus,** *adj.* [Γιγάντειος] ora litoris bei Cumä u. Puteoli.

gigno (vorcl. auch geno), gĕnui, gĕnĭtum, 3. [γεν-νάω, γείνομαι] 1) überh. ein lebendiges Wesen durch Zeugung od. Geburt hervorbringen, zeugen, gebären (sowohl v. Manne als v. Weibe; vgl. pario, genero), Juppiter Herculem ex Alcumena; regis geniti Alexandro, *Curt.* 10, 7, 9.; pater, quantum in se fuit, Thracem me genuit, contra ea mater Atheniensem, *Nep.*; Hecuba Alexandrum; *Caucasus te; liberos; deus animum ex sua mente et divinitate genuit; natura nos ad majora quaedam genuit et conformavit; idem deus urbem hanc gentibus, vos huic urbi genuisse videtur; pisces ova; quae terra gignit; de rebus iis quae gignuntur e terra, *Cic. fin.* 4, 5, 13. u. Madvig z. d. St.; quae in terris gignuntur; collis vestitus oleastro ac murtetis aliisque generibus arborum, quae humi arido atque arenoso gignuntur; ubi crocum gignitur, *Curt.*; sola ea arbor gignitur *sc.* ibi, *Curt.* 9, 10, 11.; *genitus diis, *de sanguine deorum; *Graja ab urbe; *e terra genitam; pelice genitum, *Liv.*; de duobus Fulvia genitis, *Suet.*; absol.; *subst.* gignentia, ium, *n.* erzeugende Naturkräfte, organische Körper, (in diesem Sinn) Geschöpfe, Gewächse, *Sall. Jug.* 93, 4. 79, 6. u. Kritz z. d. St. 2) *tp.* (in gehobener Rede) hervorbringen, schaffen, gründen u. dgl., haec ipsa virtus amicitiam; is eloquendi copiam in hac urbe; qui (dii) utilitates quasque; (*Curt.*) quae (terra)hos genuit; *ludus trepidum certamen et iram, ira truces inimicitias et funebre bellum; in animorum permotione alqa aut gignenda aut sedanda; ἰδέας gigni; natura gigni sensum diligendi, benevolentiae caritatem; odia; gigni ex alqa re.

gilvus, *adj.*, isabellgelb, equi, *Verg.*

gingīva, ae, *f.* das Zahnfleisch, *Ct.*

glăbĕr, *adj.* kahl, glatt, unbehaart, *Plaut.*; insbes. v. jungen Sklaven röm. Wüstlinge, denen man die Haare v. Körper abschaben od. ausraufen ließ, um ihnen ein mädchenhaftes Ansehen zu geben, *Ct. Phaedr.*

Glabrio s. Acilius.

glăciālis, e, *adj.* [glacies] (dicht. u. spät.) eisig, voll Eis, Eis-, hiems; frigus. — **glăcies,** ēi, *f.* das Eis, lubrica, Glatteis; **pl.* Dav. **glăcio,** 1. zu Eis machen, nives, *Hor.*

glădiātor, ōris, *m.* [gladius] ein Fechter in den blutigen Kampfspielen zu Rom, welche ursprüngl. bei Leichenbegängnissen u. Gastmählern, dann aber als öffentliches, dem Volke zur Belustigung gegebenes Schauspiel während der Republik auf dem Forum, nach Erbauung der Amphitheater gew. in diesen aufgeführt wurden. Die Gladiatoren waren Sklaven, Kriegsgefangene od. Verbrecher, bisw. auch Freie, die um einen gewissen Lohn sich dazu vermietheten; als Schimpfwort, Bandit; *pl.*, auch Gladiatorenkämpfe, -spiele, dare, †edere g.; gladiatoribus, bei den Gladiatorenspielen. Dav. *a*) **glădiātōrius,** *adj.* zu den Gladiatoren gehörig, Gladiatoren-, ludus; certamen; familia; spectaculum, munus; theatrales gladiatoriique consessus, consessus g.; tempus; locus, Schauplatz in den Gladiatorspielen; (*Ter.*) animus gladiatormäßig; †sagina s. sagina 2); *subst.* **gladiatorium,** ii, *n.* (*sc.* auctoramentum) das Hand-, Kaufgeld, für welches Freie sich zu den Gladiatorenkämpfen hergaben, einm. *Liv.* 44, 31, 15. *b*) **glădiātūra,** ae, *f.* der Gladiatorenkampf, einm. *Tac. ann.* 3, 43.

glădius, ii, *m.* das Schwert (das messerförmige, zu Hieb u. Stoß eingerichtete; vgl. ensis); auch *collect.*, nonnulli Caesari gladio minitabantur. Insbes. *a*) *tp.* zur Bezeichnung v. Mord, Todtschlag, impunitas et licentia gladiorum. *b*) sprichw., suo sibi hunc g. jugulo (*Com.*), ich schlage ihn mit seinen eigenen Waffen = widerlege ihn mit seinen eigenen Worten; plumbeo g. jugulari, mit schwachen Beweisen widerlegt werden; tuo g. conficiatur defensio; (*Hor. sat.* 2, 3, 276.) scrutari ignem gladio, 'mit dem Schwerte im Feuer stören od. wühlen', d. i. da, wo das Feuer der Leidenschaft (Liebe) schon wüthet, noch Grausamkeit mit dem Schwerte hinzufügen (addere cruorem stultitiae), den Wahnsinn also vollständig machen.

glaeba (besser als gleba; vgl. Br. S. 39.), ae, *f.* 1) die Erdscholle, der Erdkloß, das Stückchen Erde, non ulla agri; injicere glaebam in os; *versare glaebas; *Scholle, Acker, uber glaebae. 2) das Klümpchen-, Stückchen-, Bischen v. andern Sachen, sevi ac picis; (*Just.*) aureae. Dav. *dem.* †**glaebŭla** (gleb.), ae, *f.* ein Klümpchen, ex Parthico metallo Goldstufe.

glaesum s. glesum.

glandĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [glans-fero] (selt.) Eicheln tragend, quercus, *Cic. Ov.*

glandiŏnĭda, ae, *f.* (einm. *Plaut. Men.* 1, 3, 27.) u. **-dium,** ii, *n.* ein wohlschmeckendes Drüsenstück am Halse, bes. v. Schweinen, *Plaut.*

glans, dis, *f.* 1) die Eichel, Ecker. 2) eine der Eichel ähnliche Kugel aus Blei od. Thon, welche die Schleuderer auf die Feinde warfen; auch *collect.*, glande aut lapidibus pugnare.

glārea, ae, *f.* der Kies.

Glaucia s. Servilius I) 7).

glaucōma, ătis, *n.* [γλαύκωμα] eigtl. die Verdunkelung des Auges, der Staar; dah. (*Plaut.*) sprichw. objicere alcui g. ob oculos, Jmdm. Etw. vorspiegeln, -einen blauen Dunst vormachen.

1. **glaucus,** *adj.* [γλαυκός] licht-, bläulichgrau, schillernd, blinkend, funkelnd, *equus; *ulva; *salix; *amictus Arethusae; *oliva duro frigore; *ardentes oculos intorsit lumine g.

2. **Glaucus,** i, *m.* [Γλαυκός] 1) ein wahrsagender Meergott (ursprüngl. ein Fischer), Glauci chorus, die Nereiden, *Verg. Ov.* 2) ein Sohn des Sisyphus, *Verg.*

glēba, glēbŭla s. glaeba, glaebula.

glēsum (glesa.) [v. gleißen = glänzen], i, *n.* der Bernstein, einm. *Tac. Germ.* 45.

glisco, — — 3. zunächst v. Feuer, dah. *tp.* unvermerkt zunehmen, -wachsen, -überhand nehmen, -um sich greifen (vgl. serpo), invidia ea sua sponte gliscens, gliscente in dies seditione, bellum gliscens jam per aliquot annos, *Liv.*; accenso violentia Turno, *Verg.*, gliscentibus negotiis, gliscentis discordiae remedium, dignatio sacerdotum, unde gloria egregiis viris et pericula, numero, singulos, *Tac.*

glŏbōsus, *adj.* [globus] kugelförmig, rund.

glŏbus, i, *m.* der kugelrunde Körper, kugelförmige Klumpen, -Ballen, -Masse (populärer Ausdruck v. einer Kugel überh.; vgl. sphaera), terrae; stellarum; *sanguinis; †atro nubium g.; *pl.*,

Feuerkugeln, animadversi in coelo; *†Feuermeſſen, flammarum; dah. eine zuſammengedrängte Menſchenmaſſe, der dichte Haufe, circa Fabium; *virûm; *pl.*, †militum; insbeſ. Verein zu Einem Zwecke, Clubb, in übelm Sinne, eine Clique, consensionis; nobilitatis.

glŏmĕro, 1. [glomus] (meiſt poet. u. ſpät.) 1) zu einem Knäuel zuſammenrollen, -ballen, knäuelartig zuſammenwickeln, *lanam in orbes; *viscera glomerata; *annus glomerans *sc.* se, der Kreislauf des Jahres; *frusta mero; (*Liv.*) cum grandinem venti velut glomeratam in terras agunt; *gressus superbos im Takte traben, *Verg. georg.* 3, 117. u. Ladewig z. d. St.; *quem circum glomerati. 2) Etw. wie einen Knäuel-, -in Menge u. maſſenhaft zuſammendrängen, -häufen, aufthürmen, *incendia; *tempestatem; *agmina fugâ; *omnia fixa tuus glomerans determinat annus; *haec vetusta, saeclis glomerata horridis, luctifica clades; *se; *glomerantur apes in orbem, (*Tac.*) legiones in testudinem; *hostes. — **glŏmus,** ĕris, *n.* [globus] der Knäuel, lanae, *Hor.*

glōria, ae, *f.* 1) der Ruhm [weitverbreiteter, durch innern Werth u. Thaten erworbener, mit Achtung, Vertrauen u. Bewunderung der Menge verbundener Ruf; vgl. fama 2), laus, honor], gloria est frequens de alqo fama cum laude; g. est, si diligit multitudo, si fidem habet, si cum admiratione quadam honore dignos putat; vita talis fuit vel fortunâ vel g.; excellens ejus g. in re militari; esse in magna g.; gloriae fore; alqm gloriâ afficere; fortitudinis wegen ꝛc., rei militaris, rerum gestarum, divitiarum et formae; *Turni pulsi den T. zurückgedrängt zu haben; posteritatis bei der Nachwelt; *ruris; *palmae; gloriam (den Ruhm überh.) qui spreverit, veram habebit, *Liv.* 22, 39, 19. u. Weißenborn z. d. St.; *concr.*, Gegenſtand des Ruhms, Ehre, Zierde, *tauri trucis (die die Stirn zierenden Hörner); *Trojanae gentis; *Messala magna intonsis g. victor avis; *pl.*, rühmliche Thaten, meretricum, *Plaut.*; veteres Gallorum, *Tac.*; Gelegenheiten zu Ruhm, provinciae, magistratus, gloriae triumphique, *Sall. Jug.* 41, 7. 2) das Rühmen, Prahlen, der Ehrgeiz, die Ruhmſucht, -redigkeit, Hoffart, *sortis; nisi utile est quod facimus, stulta est g.; ostentatio et g.; quae tua est g.; quadam g. ducti; studio et g., gloriâ elati; †g. et animi magnitudine elati; si me efferret ad gloriam in refutandis maledictis hominum improborum animi quidam dolor; *generandi mellis; *ventosa; *g. quem supra vires et vestit et ungit; †jactantia gloriaque; †pudor et g.

glōriātio, ōnis, *f.* [glorior] (ſelt.) das Sich-Rühmen, *Cic. fin.* 3, 8, 28. 4, 18, 50. — **glōriŏla,** ae, *f.* [*dem.* v. gloria] ein Bischen Ruhm, vivum g. suâ perfrui; gloriolae insignia.

glōrior, *dep.* 1. [gloria] Etw. v. ſich rühmen, ſich wegen Etw. rühmen, mit Etw. prahlen, -großthun, idem quod; haec; alqa re, de alqa re; de alqo (als ſeinem Landsmann); *illo socero als ꝛc.; in alqa re, in Etw. ſeinen Ruhm ſetzen; m. *acc. c. inf.*, *m. *inf.*; m. quod, †quantum; abſol.; est in alqa vita praedicabile alqd et gloriandum rühmenswerthes.

glōriōsē, *adv.* [gloriosus] 1) rühmlich, mit Ruhm. 2) ruhmredig, prahleriſch. — **glōriōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [glorior] 1) rühmlich, ruhmvoll, factum; mors; gloriosius alcui; multo gloriosius duxit, si etc., *Nep.* 2) ruhmredig, prahleriſch, großſprecheriſch, ruhmſüchtig, miles, auch als Titel einer Komödie des Plautus; quid ejus (philosophiae) nomine g. sumus? g. fuisti; †epistula; †animus; *subst.*, avari species, gloriosi des Renommiſten; *pl.*, illi ipsi.

glūbo, — — 3. ausſchälen, *tp.* berauben, *Ct.*

glūtĕn, ĭnis, *n.* der Leim, *Verg.* — **glūtĭnātor,** ōris, *m.* [glutino] (ſelt.) der Zuſammenleimer der Blätter der Bücher, *Cic. Att.* 4, 4, 1.

Glȳcĕra, ae, *f.* [Γλυκέρα] eine Geliebte 1) des Horaz. 2) des Tibull, *Hor.*

Gnaeus, röm. Vorname, abgekürzt Cn.

gnārus, (vorcl.) auch **gnārūris,** e, *adj.* [nosco, γιγνώσκω] 1) einer Sache kundig, v. Etw. Kenntniß habend, loci; rei publicae, Latinae linguae; m. Relativſatz; m. *acc. c. inf.*, *Liv. Curt. Tac.*; (*Tac.*) abſol. 2) (*Tac.*) bekannt, alcui.

Gnātho, ōnis, *m.* Name eines Schmarotzers im Terenz; dah. v. einem nichtswürdigen Schmarotzer überh. Dav. **Gnathōnĭci,** ōrum, *m.* Schüler des Gn. = Schmarotzer.

Gnātia, ae, *f.* (in der Volksſprache ſt. Egnatia) Hafenſtadt in Apulien, einm. *Hor. sat.* 1, 5, 97.

gnāta, gnāti, gnātus, gnāvĭtās etc., ältere Formen ſt. nata etc. ſ. nascor 1); vgl. Br. S. 39 f.

Gnĭdius, Gnĭdus ſ. Cnidius, Cnidus.

Gnōsus, i, *f.* [Κνωσός] alte Stadt Creta's. Dav. 1) ***Gnōsiăcus,** *adj.*, auch cretiſch. 2) ***Gnōsias,** ădis, *f.*, *adj.*; auch cretiſch; *subst.* = Ariadne. 3) ***Gnosis,** ĭdis, *f.*, *adj.*, auch cretiſch, *subst.* = Ariadne. 4) ***Gnōsius,** *adj.* cretiſch; *subst.* im *f.* = Ariadne; im *pl. m.* die Einwohner v. Gnoſus.

Gomphi, ōrum, *m.* [Γόμφοι] feſte Stadt in Theſſalien. Dav. *adj.* **Gomphensis;** *subst.* **-enses,** ium, *m.*

Gonni, ōrum, *m.* [Γόννοι], auch **-us,** i, *m.* Stadt in Theſſalien.

Gordaei (Gordyaei) **montes,** ein Gebirge in Großarmenien. Dav. *subst.* **Gordiaei** od. **-dyaei,** ōrum, *m.* die heutigen Kurden, *Curt.*

Gordium, ii, *n.* [Γόρδιον] alte Hauptſtadt in Phrygien. — **Gordius,** ii, *m.* [Γόρδιος] König v. Großphrygien, bekannt durch den v. ihm an ſeinem Wagen geknüpften Knoten, welchen Alexander der Gr. mit ſeinem Schwerte zerhieb, *Curt. Just.*

Gorgias, ae, *n.* [Γοργίας] 1) berühmter griech. Sophiſt aus Leontium auf Sicilien. 2) athen. Rhetor. 3) ein Macedonier, *Curt.*

Gorgo, ŏnis od. us, *f.* [Γοργώ] gew. im *pl.*, drei Töchter des Phorcys u. der Ceto, die als geflügelte u. ſchlangenhaarige Jungfrauen geſchildert werden; vorzugsweiſe aber heißt Gorgo die dritte, Meduſa, deren Anblick verſteinerte u. die Perſeus tödtete; aus ihrem Blute entſprang das Flügelroß Pegaſus, ihr Haupt im Schilde der Pallas. Dav. ***Gorgŏneus,** *adj.* gorgoneiſch, meduſiſch, crinis; venenis G. infecta, mit giftgeſchwollenen Schlangen umgeben, wie Meduſa; equus, der Pegaſus; lacus, die durch den Hufſchlag des Pegaſus entſprungene Quelle Hippocrene.

Gorgobĭna, ae, *f.* Stadt der Bojer, vielleicht das heutige *Charlieu* an der Loire od. *Gergeau* bei Orleans, einm. *Caes. b. G.* 7, 9.

Gortȳnius, *adj.* [Γορτύνιος] die Stadt Gortyna (auf Creta) betreffend, gortyniſch, *cre-

Digitized by G

tiſch; ***-niăcus**, *adj.* [*Γορτυνιακός*] cretiſch; *subst.* **Gortynii**, ōrum, *m.*

gōrўtus ſ. corythus.

Gothini, ōrum, *m.* eine germaniſche Völkerſchaft in der Gegend des heutigen Krakau, *Tac.*

Gothōnes, num, *m.* eine germaniſche Völkerſchaft am nördl. Theile der Weichſel, *Tac.*

grăbātus, i, *m.* [*κράβατος*, ein macedon. Wort] ein niedriges u. einfaches Ruhebett, Feldbett, Lager.

Gracchus ſ. Sempronius. Dav. **-chānus**, *adj.*

grăcĭlis, e (*pl.* gracilae, einm. *Ter. Eun.* 2, 3, 22.), *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) ſchmal, ſchlank, dünn, ſchmächtig (vgl. macer), virgo, *Ter.*; equi hominesque paululi et g., *Liv.*; *puer, *capella; *hibiscus; *catena; *stamen; *cacumen; *umbra; *g. sic tamque pusillo; †crura gracillima; (*Just.*) vox. 2) *tp. a*) †dürftig, ärmlich, vindemiae. *b*) v. der Rede, einfach, ſchlicht, ſchmucklos, *materia; †praefationes. Dav. **grăcĭlĭtas**, ātis, *f.* die Schlankheit, Schmächtigkeit (Magerkeit in Bezug auf die dadurch bewirkte Geſtalt u. den Eindruck, den ſie auf das Auge macht; vgl. macies), summa g. et infirmitas corporis; †crurum; v. Rednern, *pl.*, qui non tam habitus corporis opimos quam g. consectentur.

grăcŭlus, i, *m.* die Dohle, *Phaedr.*

grădātim, *adv.* [gradus] 1) Schritt vor Schritt, ſchrittweiſe, aliquo pervenire. 2) *tp.* nach u. nach (v. einem willkürlichen Fortſchreiten einer Perſon od. eines perſonificirten Gegenſtandes zu einem Ziele; vgl. pedetentim u. paulatim), pedetentim et g. accessus a te ad causam facti; g. aliquid addere; auch grad-, ſtufenweiſe, g. amicos habet macht Unterſchiede unter ꝛc., *Plin. ep.* 2, 6, 2. — **grădātio**, ōnis, *f.* [gradus] eine rhetor. Figur (*κλῖμαξ*), die ſtufenweiſe Steigerung durch Verbeſſerung des wiederholten vorhergehenden Wortes mittelſt eines ſtärkern. — †**grădātus**, *adj.* [gradus] ſtufenweiſe abgetheilt, abgeſtuft, buxus.

grădior, gressus sum, *dep.* 3. [gradus] Schritte machen, insbeſ. mit ruhigen u. regelmäßigen Schritten gehen, durch welche Menſchen ihre Seelenruhe u. Seelenſtärke od. Sinn für Anſtand zeigen, ſchreiten (vgl. eo, incedo, ingredior, vado), fidenti animo ad mortem; *longe; *lente; *partic. perf.*, gressi per opaca viarum, einm. *Verg. Aen.* 6, 633.; v. Thieren, (volucres) serpentes quasdam, quasdam esse gradientes. Dav. **grădīvus**, *adj.* der in den Kampf Vorſchreitende, Beiname des Mars, Mars; *pater, *rex; **subst.*, magnus G.; G.

grădus, us, *m.* 1) der Schritt (der Schritt an ſich, der für den Gehenden vorhanden iſt; vgl. gressus, passus), gradum facere; *ingentes g. ferre machen; gradum inferre in hostes, gegen ꝛc. anrücken; g. conferre, zum Handgemenge kommen, handgemein werden, *zum Geſpräch zuſammenkommen, ſich unterreden; *g. celerare od. *corripere, eilen; *g. sistere, *sustinere, Halt machen; g. citato, pleno, im Eilmarſch; ingenti g. (das hom. *μακρὰ βιβάς*) pontem obtinere; pressus; modicus; g. addere (*sc.* gradui), einen Schritt raſch nach dem andern thun; g. referre, zurückgehen; *compositis g. sonare ſ. sono 1); auch v. Gang eines Verſes; bildl., der Schritt zu Etw., gradum facere ex aedilitate ad censuram zur Cenſur übergehen; eo g. via facta est ad consulatum; primus g. imperii factus est; g. reditus mei; *das Anſchreiten, Heranſchreiten, mortis. 2) v. Fechtern u. Kriegern, die angenommene Stellung, der Standpunkt (vgl. status), in suo quisque g. obnixi; de gradu, ſtehenden Fußes; *stare in gradu; alqm gradu movere, demovere; bildl., gradu dejici, ut dicitur, gradu depelli, aus der Faſſung gebracht od. aus ſeiner vortheilhaften Lage verdrängt werden; iterum ab eodem gradu depulsus est, *Nep.*; in omnibus causis tres sunt g., ex quibus unus alcjs capiendus est, si plures non queas, ad resistendum, *Cic. part. or.* 29, 101. 3) die Stufe, Staffel einer Treppe od. die Sproſſe einer Leiter, beſ. *pl.*, scalarum; templorum; alqm per gradus dejicere; *die Leiter ſelbſt, postes sub ipsos nituntur gradibus; übertr., *g. post me sedet uno d. i. er iſt v. noch niedrigerer Geburt als ich (mit Anſpielung auf die Sitze im Theater); *tollere mortale corpus de imo g. wir 'aus dem Staub erheben'; *tp.* der Grad, die Stufe der Würde, des Alters ꝛc., der Rang, aetatis; peccatorum; officiorum; dignitatis, omnes honorum g.; pervenire ad altiorem g.; ascendere altiorem g., eum quem tenebat; (ſelt.) amplissimos dignitatis g. adipisci, g. honorum assequi; si g., si caritatem filii apud te haberem; imperii g. secundum tenere den nächſten Rang nach dem König, *Nep.*; temporum; sunt plures g. societatis humanae; sonorum; †g. amicitiae propiore; †nullo g. contingere alqm, näher-, gar nicht mit Jmdm. verwandt ſein; †a matre alqm artissimo g. contingere; *notitiam primumque g. (*sc.* amoris) vicinia fecit; senatorius; oratorum aetates et g. persequi; (*Nep.*) eodem g. fuit apud Alexandrum annos septem; †gradum in militia obtinere, †in secundo g. se continere; suum cuique honorem et g. redditum; †übertr., die Haarflechte.

Graeca, Graecānĭcus, Graecē ſ. Graeci.

Graeci, ōrum, *m.* [*Γραικοί*] die Griechen; = Parthini, w. ſ., *Caes. b. c.* 3, 11, 3.; *sing.* **Graecus**, ein Grieche, **Graeca**, eine Griechin. Dav. 1) **Graecus**, *adj.* griechiſch; Graeci homines verächtl. wie Graeculus *d*); *subst.* **Graecum**, i, *n.* das Griechiſche, e Graeco in Latinum convertere; semper cum Graecis Latina conjunxi. Hierv. *a*) **Graecē**, *adv.* griechiſch, loqui; scire, nescire. *b*) **graecisso**, 1) [*γραικίζω*] (einm. *Plaut. Men. prol.* v. 11.) die Griechen nachahmen, griechiſch agiren. *c*) *__graecor__, *dep.* 1. auf griechiſche Weiſe leben, die Griechen nachahmen, einm. *Hor. sat.* 2, 2, 11. *d*) **Graecŭlus** [*adj. dem.* = Graecus] mit Tadel als das zur Zeit der röm. Schriftſteller verächtliche u. entartete Volk, verbi controversia jam diu torquet G. homines die guten Leutchen in Griechenland; ancilla, *Tac.*; auch *subst.* das Griechlein. 2) **Graecia**, ae, *f.* das Land der Griechen [*Ἑλλάς*], Griechenland, theils *a*) das eigentliche Griechenland, theils *b*) magna (auch major) G., Unteritalien, = die vielen dort angelegten griech. Colonien, auch (*Plaut.* im Munde eines Griechen) G. exotica u. parva; bl. Graecia, *Cic. p. Arch.* 5, 10. *Tusc.* 5, 23, 66.; *magna = Italien; ſt. Graeci, illa quae nostri majores assecuti sunt, neque cum G. neque cum ulla gente sunt conferenda, *Cic. Tusc.* 1, 1, 2. 3) †**Graecānĭcus**, *adj.* von den Griechen ſtammend, nach Art der Griechen, toga.

Graecia, graecisso, graecor ſ. Graeci.

Graecostăsis, is, *f.* [γραικόστασις] ein Gebäude in Rom, in der Nähe der Curie u. des Comitium, zum Empfange der fremden, beſ. griech. Geſandten.

Graecŭlus, Graecus ſ. Graeci 1) u. 1) *d*).

Grāji, ōrum (*auch um), *m.* ältere u. meiſt poet. Form für Graeci, die Griechen, beſ. als das claſſiſche u. Heldenvolk der Vorzeit; *sing.* **Grājus,** i, *m.* ein Grieche, *Cic. n. d.* 2, 36, 91. *Verg. Hor.* Dav. **Grājus,** *adj.* griechiſch, *Camenae; *manus; *urbes; Hercules, *Nep.*; saltus, Alpes, *Nep. Tac.* — **Grājocĕli,** ōrum, *m.* galliſche Völkerſchaft auf den grajiſchen Alpen, um den Mont Cenis, einm. *Caes. b. G.* 1, 50, 4. — ***Grājūgĕna,** ae, *f.* [Grajus-gigno] ein Grieche v. Geburt. — **Grājus** ſ. Graji.

grallātor, ōris, *m.* [gralla] der Stelzenläufer, einm. *Plaut. Poen.* 3, 1, 27.

grāmĕn, ĭnis, *n.* [verw. m. cresco] 1) der Stengel, der die Kraft hat, zu wachſen, Gras, Raſen (zum Ruhen ꝛc.), graminis herba, Grasſtengel, *Verg. Liv.*, herbae, *Ov.*; *tenerum; *tenax; *remotum der entlegenen Au; *molle; *viride; *carpere g.; *Martium, campi Martii; *pl.; auch *Graſung, Weide, immemor graminis. 2) *†Pflanze, Kraut überh. Dav. **grāmĭneus,** *adj.* was aus Gras iſt od. mit Gras beſetzt iſt, Gras-, graſig, corona (obsidionalis) ſ. obsidionalis; hastae aus Bambusrohr; *campus, *palaestra, *caespes; *arae.

grammătĭcus, *adj.* [γραμματικός] zur Sprachwiſſenſchaft, -Philologie gehörig, ars; tribus, die Zünfte der Grammatiker, Kritiker, Philologen, equites, *Hor.* Hierv. *subst.* *a*) **grammaticus,** i, *m.* der Sprachkundige, als Erklärer u. Kunſtrichter älterer, beſ. poetiſcher Schriftwerke, der Philolog, Kritiker, Grammatiker. *b*) **grammătĭca,** ae, *f.*, auch **-ca,** ōrum, *n.* die Sprachwiſſenſchaft, Philologie.

Grampius mons, Gebirge in Caledonien, j. Grampian hills, einm. *Tac. Agr.* 29.

grānāria, ōrum, *n.* [granum] der Kornboden, Kornſpeicher (vgl. cumera).

*†**grandaevus,** *adj.* [grandis-aevum] hochbejahrt. — *†**grandesco,** — — 3. [grandis] groß werden. — **grandĭcŭlus** [*adj. dem.* v. grandis] ziemlich groß, *Com.*

grandĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [grandis u. fero] (ſelt.) ſehr einträglich, arationes, *Cic. Phil.* 2, 39, 101. — **grandĭlŏquus,** *adj.* [grandis-loquor] 1) (ſelt.) in großartigem, feierlichem Stil redend, g., ut ita dicam, fuerunt etc.; (*Quint.*) Aeschylus, sublimis et gravis et g. saepe usque ad vitium. 2) in tadelndem Sinne, *subst.* Großſprecher, *pl.*, isti, einm. *Cic. Tusc.* 5, 31, 89.

grandĭnat, *impers.* (ſpät.) es hagelt, -ſchloßt.

grandio, 4. [grandis] groß machen, vergrößern, gradum, *Plaut. Aul.* 1, 1, 10.

grandis, e, *adj.* [cresco] m. *comp.* u. †*sup.* groß, ſtark, voll, bedeutend, großartig (durch Größe imponirend u. zwar mit Hinweiſung auf die innere Fülle u. das Gewicht; vgl. amplus, magnus); 1) eigtl., *a*) v. Sachen, beſ. Naturgegenſtänden u. Induſtrieerzeugniſſen u. dgl., ilex; saxum; fetus; cervi; *hordea großkörnige; vas; pecunia; aes alienum; fenus; pondus argenti; epistula; liber; literae, Uncialbuchſtaben; vox; †cenae; †convivium. *b*) v. lebenden Weſen, herangewachſen, erwachſen, bejahrt, betagt, puer; adulescens m. u. ohne natu; †grandi jam natu; †g. aevo, *grandior aevo; *alumnus (v. Achilles); dah. auch v. Alter ſelbſt, grandior aetas. 2) *tp.* groß, ſtark, großartig, bedeutend, vitium; res grandiores; exemplis grandioribus (ſchlagendere) uti; *munus; *dos ſtaatliche; *decus; *certamen; *malum; *praemia; *ingenium; (*Tac.*) patientiae documentum, mortis solacium; *subst.* *grandia cum parvis; ſpeciell v. der Rede u. dem Redner, hoch, erhaben, feierlich, genus dicendi, carmen, oratio; oratores g. verbis; causidicus amplus atque g.; Thucydides rerum gestarum pronuntiator sincerus et g. etiam fuit; (*Hor.*) *subst.* professus grandia; Aeschines magis fusus et grandiori (*n.* = grandiori generi dicendi) similis, *Quint.* 10, 1, 77. u. Krüger z. d. St. Dav. *A*) **grandĭtas,** ātis, *f.* (ſelt.) *tp.* die Erhabenheit der Rede, verborum; †non illi g. defuit. *B*) **grandĭtĕr,** *adv.* (ſelt.) *tp.* erhaben, *sonare. *C*) **grandiuscŭlus** [*adj. dem.*] ziemlich herangewachſen, einm. *Ter. Andr.* 4, 5, 19.

grando, ĭnis, *f.* Hagel, Schloßen (auch im *pl.*); †saxea v. Steinen.

Grānīcus, i, *m.* [Γρανικός] Fluß in Myſien.

grānĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adv.* [granum-fero] Körner tragend, agmen (v. der Ameiſe), einm. *Ov. met.* 7, 638. — **grānum,** i, *n.* ein Korn, Körnchen, Kern, beſ. des Getreides, fici.

grăphiārius, *adj.* [graphium] zum Schreibgriffel gehörig, Griffel-, theca, einm. *Suet. Cl.* 35. — **grăphĭcē,** *adv.* [graphicus] maleriſch = ſehr fein, *Plaut.* — **grăphĭcus,** *adj.* [γραφικός] eigtl. zum Zeichnen gehörig, maleriſch, *tp.* (*Plaut.*) v. Perſonen, fein, abgefeimt, fur; servus; nugator. — *†**grăphium,** ii, *n.* [γραφίον] der Schreibgriffel.

grassātor, ōris, *m.* [grassor] der Nachtſchwärmer, Wegelagerer, Straßenräuber, g. et sicarii. — **grassātūra,** ae, *f.* [grassor] (ſelt.) das nächtliche Herumſchwärmen auf den Straßen, das Wegelagern, *Suet. Tib.* 37. — **grassor,** *dep.* 1. [*intens.* v. gradior] (v. *Cic.* nicht gebraucht), 1) tüchtig losſchreiten, *Plaut. Ov.*; per omnes nervos articulosque umore pestifero grassante, *Just.*; insbeſ. herumſchwärmen (beſ. Nachts auf den Straßen u. allerlei Unfug, aus Muthwillen od. Bosheit, verüben; vgl. comissor), in Suburra, *Liv.* 2) *tp.* *a*) losſchreiten, qui (animus) ad gloriam virtutis viâ, *Sall.*; insbeſ. auf ein Beſitzthum erpicht ſein, in possessionem agri publici, *Liv.* *b*) mit einer gewiſſen Heftigkeit auf irgend eine Weiſe verfahren, -zu Werke gehen, jure, non vi, den Weg des ꝛc. verfolgen; cupidine atque irâ; consilio; assentando multitudini; in te hac via; (*Tac.*) dolo, dissimulatione, veneno, ferro, ſchreiten zu ꝛc.; *obsequio, recht ſervil zu Werke gehen; (*Liv.*) per omnia clandestina scelera latrociniorum ac veneficiorum; insbeſ. (nachcl. u. ſpät.) hart u. feindlich gegen Jmd. od. Etw. verfahren, -wüthen, adversus deos, in alqm, ferro in homines, in aedificia igne, in alqo, *Just.*; neque avaritia solum, sed etiam crudelitas in capta urbe, *Curt.*; Romam pestilentia überfiel, *Aur. Vict.*; vis, *Tac.*

grātē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [gratus] 1) mit Vergnügen, gern. 2) dankbar.

grātes, *f. pl.* (in der Regel nur *nom.* u. *acc.*) der Dank (beſ. der öffentliche u. feierliche gegen die Götter; vgl. gratia), g. tibi ago, summe Sol,

Digitized by Google

vobisque reliqui coelites, einm. *Cic. r. p.* 6, 9.; (v. der Venus) *g. agit illa parenti (dem Jupiter); diis laudes gratesque agere, *Liv.* 7, 36, 7. u. Weißenborn z. d. St.; auch (*Curt.*) dextram ejus amplexi g. habebant velut praesenti deo, vobis quidem, o fidissimi piissimique civium atque amicorum, g. ago habeoque etc.; (*Tac.*) legionibus laudes et g. habere, benevolentiae patrum g. agere, Agrippinam iisdem quibus principem laudibus gratibusque (*abl.*) venerati sunt; *g. persolvere, *referre, *dicere.

grātia, ae, *f.* [gratus] 1) die Liebenswürdigkeit, Anmuth, das angenehme-, wohlgefällige Wesen, †oris; †plenus est jucunditatis et gratiae; †sincera illa sermonis Attici; *formae; *nec desit jucundis g. verbis; als *nom. pr.* **Gratiae**, ārum, *f.* [*Χάριτες*] die Gratien, Töchter des Zeus u. der Eurynome, gew. drei, Göttinnen der feinen Sitte u. der Anmuth, beſ. der durch feine Sitte u. Schönheitsſinn geregelten u. veredelten geſelligen Freude der Menſchen; auch *sing. collect.*, *Hor.* 2) die Gunſt, die man Jmdm. erweiſt u. vermöge welcher man dem Begünſtigten alles Gute gönnt u. ſeine Abſichten nicht hindert (vgl. favor), auch Gunſtbezeigung, Gefälligkeit, Willfahrung, Höflichkeit; der Gefallen, die Gnade, alcui gratiam dare, ·facere (*Com.*); facta per Cornelium Valerio dicendi g. (wurde geſtattet zu ꝛc.) quae vellet, *Liv.*; †gratiam reddendi equi facere; in beneficii loco et gratiae; nullam esse g., quam non capere animus meus posset; insbeſ. (*Liv. Curt.*) in gratiam alcjs, Jmdm. zu Gefallen, ·zu Gunſten, judicii, wegen der beim Urtheilsſpruch bewieſenen Gunſt = weil das Volk ihn losgeſprochen; gratiae causâ, aus Höflichkeit; *abl.* gratiâ, aus Gunſt gegen u., wegen, um — willen (vgl. causa), hominum gratiâ; cibi g. aut potionis; honoris g.; exempli, verbi g. ſ. exemplum 1), verbum 2) *d*); sui purgandi g., um ſich zu rechtfertigen; nuntii perferendi g., hujus accusandi g.; simulandi g.; (*Ter. Sall.*) eâ g., deswegen; (*Com.*) quâ, quânam, hac g.; *Gefallen-, Luſt an Etw., curruum armorumque; dah. *a*) die Erlaſſung einer Sache aus Gefälligkeit, gratiam alcjs rei facere alcui, Jmdm. Etw. erlaſſen, Jmd. v. Etw. dispenſiren, auch für Etw. ſchön danken [anders als 2)], *Liv. Suet.*; de his artibus (was ꝛc. betrifft) g. facio, ne etc., quam benigne g. fecit, ne etc.; de cena, *Plaut.*; omnium tibi; delicti, †criminum. *b*) Gunſt für empfangene Dienſte, Erkenntlichkeit, Dank, beſ. gratias agere, Dank ſagen, magnas, ingentes (*Ter.*), mirificas; alcui; primum dis immortalibus, deinde vestrae ipsorum virtuti; alcui pro alqa re, alcui de matre; †Domitiae inimicitiis; ob ea laudare, ob quae g. agerem, einm. *Plin. ep.* 9, 31, 2.; m. quod; bisw. m. cum; gratiarum actio, Dankſagung; gratiam habere alcui, Jmdm. Dank wiſſen, dankbar geſinnt ſein gegen Jmd., ſelten in Bezug auf Mehrere gratias h. u. v. Einem (b. *Plaut.*), aber mit hinzugefügtem summas, od. auch aus Rückſicht auf Concinnität, alcui laudes gratiasque h. magnas; maxime od. maximas g. et habere et agere, agere atque habere; m. quod; gratiam referre, ſich durch die That dankbar beweiſen, Dank bethätigen; bonam, praeclaram, meritam debitamque; parem, Gleiches mit Gleichem vergelten; ſelt. u. mit Rückſicht auf Concinnität, gratias referre, wie me praesentem tibi gratias relaturum, hos omnia tibi illorum laborum praemia pro me persoluturos; honores eis habeantur gratiaeque referantur; gratiam referre pro alqa re; merita, quibus (ſt. pro q.) uno modo referri gratiam posse, *Curt.* 8, 5, 10.; sin erunt merita, ut non ineunda (zu erwerben) sed referenda (zu vergelten) g. sit; nullum officium referendâ gratiâ (als thätige Dankbarkeit) magis necessarium est, *Cic. off.* 1, 15, 47. (ſ. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 100.); eigenthüml. accidit ut optime dictis gratiam prava judicia non referant die verdiente Anerkennung verſagen, *Quint.* 10, 1, 19.; auch wie unſer vergelten — ſich rächen, se intellexisse, quos fidos amicos haberet, quos infidos, cum jam neutris g. referre posset; tulisse ut potius injuriam quam rettulisse g. videar; (ſelt.) gratiam reddere, *Sall. Curt.*, *rependere; meritam dis immortalibus g. justis honoribus et memori mente persolvere, *Cic. p. Planc.* 33, 88.; gratiam ferre alcjs rei davontragen; gratiam debere ſchuldig ſein; (Converſ.) g. est, ich danke, auch ich bedanke mich, muß es ablehnen, diis gratia, Gott ſei Dank; *abl.* **gratiis** (*Com.*), zſgz. **grātis**, *adv.* eigtl. für einen bloßen Dank, dah. unentgeltlich, umſonſt, facere alqd g.; habitare g. frei; g. (zwecklos) anhelans, *Phaedr.* 3) die Gunſt, in der man bei Jmdm. ſteht, die Beliebtheit, der Credit, bona; in gratia esse; gratiam inire [anders als 2) *b*)], ab alqo, apud, ad alqm, †alcjs; g. alcjs sibi conciliare; *pl.*, wenn v. der Gunſt Mehrerer die Rede iſt, L. Murenae provincia multas bonas g. attulit; plures (bei Mehreren) ineuntur g.; eadem res plurimas g., firmissimas amicitias etc. pariat; excellentibus g. paucorum; (*Tac.*) externas g. quaesivere. Dah. *a*) durch Beliebtheit erlangtes Anſehen, Einfluß, Macht, gratiâ valere, florere, pro alqa re niti; privatâ g. devictus; †modicae apud alqm g. esse. *b*) gutes Vernehmen, in dem man mit Jmdm. ſteht, freundſchaftliches Verhältniß, in gratiam redire cum alqo, ſich mit Jmdm. wieder ausſöhnen; auch (*Nep. Att.* 17, 1.), als mildere Wendung, se nunquam cum matre in g. redisse = habe nie einen Streit gehabt mit ꝛc.; (*Phaedr.*) mecum facile redeo in g.; *g. fratrum geminorum dissiluit; alqm apud alqm ponere in gratia, in g. maxima; (*Ter.*) cum gratia, gutwillig; cum bona g., in Liebe, in Güte, cum mala g., in Haß.

Grātĭdius, Name einer röm. Familie; **Gratidia**, die Großmutter Cicero's. Dav. *adj.* **-diānus.**

grātĭfĭcātio, ōnis, *f.* [gratificor] die Willfährigkeit, Gefälligkeit. — **grātĭfĭcor**, *dep.* 1. [gratus-facio] Jmdm. Etw. zu Gefallen thun, ·willfahren, ·ſich gefällig zeigen, Jmdm. Etw. willig darbringen, ·gern u. freudig opfern, ·aufopfern, alcui; †odiis alcjs; pro alqo; hoc, nihil, darin, in nichts; de eo quod ipsis superat, aliis; populo aliena et sua; potentiae paucorum decus atque libertatem suam.

grātĭlis ſ. gratia 2) *b*). — **grātĭōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [gratia] 1) Gunſt erweiſend, gefällig, in dando et cedendo loco, einm. *Cic. Brut.* 84, 290. Dah. (*Liv.*) aus Gunſt od. Gefälligkeit ertheilt, missio. 2) Gunſt genießend, beliebt, begünſtigt (beſ. v. Perſonen:

vgl. gratus), homo; alcui u. apud alqm; in sua tribu; in provincia; quod esset aut ab amico aut a gratioso aut a consule petendum; causas apud te rogantium esse gratiosiores quam vultus tragen mehr dazu bei, dich günſtig zu ſtimmen. — **grātis** ſ. gratia 2) *b*).

grātor, *dep.* 1 [gratus] 1) ſeine freudige Theilnahme zu erkennen geben u. ſo Glück wünſchen, invicem inter se, *Liv.*; *alcui; *sibi; †m. *acc. c. inf.*; *reduces *sc.* eos esse; †abſol. 2) freudig danken, *Liv. Ov.*

grātŭīto, *adv.* [gratuitus] unentgeltlich, umſonſt, ohne Entgelt, ohne Belohnung, ohne Gewinn, ohne Vortheil, multorum causas et non gravate et g. defendere; quae ante vostra beneficia g. faciebam (Ggſ. accepta mercede); auch ohne Rückſicht od. Ausſicht auf Lohn od. Gewinn, -Vortheil, -Dank u. dgl., g. potius malus atque crudelis erat; ſo auch mediocribus multis g. civitatem in Graecia homines impertiebant, *Cic. p. Arch.* 5, 10 (gew. falſch erklärt u. dah. ohne Grund angefochten); †g. aut levi fenore; †g. (indem man Geld ohne Zinſen leiht) alqm obstringere. — **grātŭītus,** *adj.* was umſonſt-, ohne Bezahlung-, -Lohn, -Vortheil od. ohne Rückſicht u. Ausſicht darauf geſchieht, unentgeltlich, uneigennützig, unintereſſirt, comitia wo die Stimmen nicht erkauft ſind; suffragia; †pecuniam g. (ohne Zinſen) dare; †fenus; †frumentum; †g. in circo loca Freiplätze; †subsellia; †cicatrices unbelohnt; amicitia; probitas, liberalitas, spes, pax; satis superque g. furoris in multitudine esse.

grātŭlābundus, *adj.* [gratulor] eifrig glückwünſchend, *Liv. Suet.*; m. *dat.*, patriae, *Just.*

grātŭlātio, ōnis, *f.* [gratulor] 1) die Freudenbezeigung, der Freudenjubel, der Glückwunſch, summā cum civium g.; laudis nostrae wegen ꝛc.; †inter g. adventus sui et filii geniti; †fungi mutuā g., ſich gegenſeitig beglückwünſchen; g. victoriae praecipere ſ. praecipio 1); abſol.; g. fiunt; auch das Sich-Beglückwünſchen, Freude über eigenes Glück, der Freuden-, Ehrentag Jmds., ne Murenae recentem g. nova lamentatione obruatis; in sua g.; de tanta voluptate et g. [vgl. gratulari sibi unter gratulor 1)]. 2) ein religiöſes Dank- u. Freudenfeſt wegen einer für den Staat glücklichen u. erfreulichen Begebenheit (vgl. supplicatio), decernere alcui conservatae, bene gestae rei publicae g.; preces gratulationesque. — **grātŭlor,** *dep.* 1. [gratus] 1) ſeine Freude bezeigen, -zu erkennen geben, zu Etw. Glück wünſchen, ſeine freudige Theilnahme an Etw. ausdrücken, veniunt gratulatum; alci; impii cives inter se; alcui alqd, de filia, de reditu; (alcui) in alqa re; temporibus nostris pro ingenio tali, *Plin. ep.* 4, 27, 5.; adventum wegen ꝛc., *Ter.*; alcui od. apud alqm u. bl. g. m. *acc. c. inf.*; alcui u. bl. g. m. quod; bisw. m. cum, g. tibi, cum etc.; g. sibi, *†g., ſich Glück wünſchen, ſich freuen. 2) freudig danken, beſ. den Göttern, (*Ter.*) alcui, deos gratulando obtundere; (*Phaedr.*) alcjs judicio.

grātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *wohlgefällig, gefällig im Aeußeren u. im Benehmen, reizend, hold, liebenswürdig, lieblich, Venus; conviva; gratissimus comitum; armenta; Antium; antrum; locus; testudo; carmen; mensae, fröhliche Tafel; gratior una tribus; gratior it dies; tempus; nox; hora; lux; protervitas. 2) Dank verdienend, dankenswerth, ſchätzbar, beifallswerth, dankbar erkannt, wohlthuend, willkommen, theuer, werth, angenehm (in Bezug auf den Werth, den Etw. für uns hat; vgl. carus, gratiosus, jucundus, suavis), ista veritas etiamsi jucunda non est, mihi tamen g. est; (*Hor.*) mentis gratissimus error; tyrannum occidere, beneficio gratum est; cui cum minus gratus esset; diis immortalibus g. potius quam grave; *quod adest, gratum juvat; *sic Jovi gratum (est) geweſen; *g. feminis carmina verächtlich = mollia; haec pueris et mulierculis esse g.; *gratum elocuta etc. ſ. eloquor; *exiguo gratoque (*n.*) frui. Häufig gratum alcui alqd facere einen Gefallen erweiſen; nihil mihi gratius facere potes; gratissimum mihi facies; gratum, g. acceptumque habere alqd; oratoribus fit gratissimum, si etc.; *gratum est m. quod od. quidquid etc. od. m. liceat u. *inf.*, es iſt immer noch dankenswerth. 3) dankbar, Dankbarkeit fühlend u. erweiſend, animus; g. esse erga alqm; g. se praebere alcui; in te bene merito; g. ac memores beneficii; g. memoriā alqm prosequi; *male, undankbar.

Graupius mons ſ. Grampius mons.

grăvantĕr, *adv.* = gravate, gravatim, w. ſ., haud g., einm. *Liv.* 21, 24, 5.

grăvastellus, i, *m.* [vielleicht *dem.* v. ungewöhnl. gravaster] der Graukopf, einm. *Plaut. Epid.* 5, 1, 14.

grăvātē u. **-tim,** *adv.* [gravor] mit Umſtänden, ungern, g. ille primo; non od. haud g., ohne Umſtände, -Weigerung.

grăvēdĭnōsus, *adj.* [gravedo] zum Schnupfen geneigt, am Schnupfen leidend, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 27. — **grăvēdo,** ĭnis, *f.* [gravis] der Stockſchnupfen.

***grăvĕ-ŏlens,** tis, *adj.* (eo durch Syniz. einſilb.) ſtarkriechend, übelriechend; Avernus peſthauchend.

grăvesco, — — 3. [gravis] 1) ſchwer-, drückend werden, *nemus omne fetu wird mit Früchten belaſtet. 2) *tp.* ſchlimmer werden, ſich verſchlimmern, *vulnus gravescens; valetudo Augusti, malum, publica mala, *Tac.*

grăvĭdĭtātes, *f.* [gravidus] die Schwangerſchaften, einm. *Cic. n. d.* 2, 46, 119.

grăvĭdo, 1. [gravis] (ſelt.) eigtl. (vorcl.) beſchweren; dav. (ſpät.) ſchwängern, gravidari ex alqo; *tp.* (*Cic.*) terra gravidata seminibus befruchtet.

grăvĭdus, *adj.* [gravis] 1) (v. Menſchen) ſchwanger, (v. Thieren) trächtig (vgl. fetus), gravida ex alqo v. Jmdm., virgo ex eo compressu g. facta est, *Ter.*, g. puero mit ꝛc., *Plaut.*; *subst. f.* eine Schwangere, *Plaut.*; *muraena, *pecus. 2) **tp.* voll v. Etw., geſchwängert-, beladen mit Etw., ſtrotzend, fruchtbar u. dgl., gratia ea g. (reich) est bonis, *Plaut.*; Italia imperiis; urbs bellis; nubes; aristae; palmes; manus; pharetra sagittis; semine terrae; ager pampineo auctumno; Amathus metalli.

grăvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ſchwer v. Gewicht, gewichtig, laſtend, belaſtet, beſchwert (Ggſ. levis), amiculum; onus; navis ſchwerbeladen, agmen g. praedā u. bl. grave; (*Tac.*) miles ſchwer bewaffnet; nubes imbre; aes ſ. aes; cibus ſchwer verdaulich; *corpus hartleibig; *terra, ſchwerſcholliges Erdreich; *g. terrae, der

Erde läſtig; *tellus, ſchwerer, fetter Boden; gravis vulnere; alios g. jam aetate aut viribus parum validos, paucos g. aetate aut invalidos, *Liv.*; jam aetate et viribus (durch mangelnde od. geſchwächte Kräfte) erat gravior, *Liv.* 2, 19, 6.; *aevo; *gravis, jam senior Menoetes; *annis miles; *oculi vino et somno; *oculi; *morbo; †quasi vinculis; *asperitas; *ſchwanger, *sacerdos Marte v. Mars; auch hoch, bedeutend, pretium; †graviore fenore; v. Gerüchen, ſtark riechend, ſtinkend, *hircus in alis, *chelydri; v. Tönen u. Lauten, dumpf, tief, Baß (Ggſ. acutus, Sopran), vocem recipere ab acutissimo sono usque ad gravissimum; ſchwer auf den Körper fallend, beſchwerend, ungeſund, ſchädlich, gefährlich, tempus anni; *aestas; *pomifero tempus anno; auctumnus; hiems; vulnus; morbus; pestilentia; *Minturnae; †solum coelumque juxta. 2) *tp.* *A*) in üblem Sinne, *a*) ſchwer, läſtig, beſchwerlich, mühevoll, drückend, unangenehm, ſchmerzlich, verderblich, feindlich, labor; onus; usurae; fortuna; oppugnatio; senectus; senectutem tibi g. esse; *cogor ipse meis auribus esse g.; †g. etiam eorum auribus, qui etc.; bellum; si gravius quid accidat, im Fall eines Unglücks, -einer Niederlage; grave est in populum Romanum; grave est alcui petere alqd magnum; (*Hor.*) si grave non est; *officinae Cyclopum; *ante g. solem, bevor heiß brennt die Sonne; *virus; *militia; *minus est g. Appia tardis; *limus widrig, *nuntius gravior; *amor; *ambitio; *contumeliae; *amicitiae principum; *Pelidae stomachus; *Persae; **subst.* graviora, Trauriges, größere Leiden. *b*) hart, ſtreng, senatus consultum; edictum; poena, supplicium; sententiae; contiones; gravius judicium; gravior judex; (*Tac.*) Livia, g. in rem publicam mater; alqd gravius statuere in alqm, sentire de alqo; si quid ei gravius accidisset a Caesare; auch heftig, gewaltig, mächtig, bedeutend, *Liber g. metuende thyrso; *ictus; *aestus; *graviore casu decĭdere; *ruinae; *curae; *irae; bellum; (*Liv.*) spes in dies hostem faciebat graviorem gab das Uebergewicht. *B*) in lobendem Sinne, *a*) gewichtvoll, gewichtig, bedeutend, nachdrücklich, wirkſam, causa; sententia; epistula g. et rerum plena; carmen g. plenumque reich an Inhalt u. in volltönenden Verſen; quod apud omnes leve et infirmum est, id apud judicem g. et sanctum esse ducetur; quae mihi ad spem obtinendae veritatis gravissima sunt (Ggſ. ad motum animi et ad omnem impetum dicendi contentionemque leviora); nec unquam fuit apud populum gravior oratio; quis illo gravior fuit in laudando? in asperis gravibusque causis ſ. asper 2) *e*); **subst.* hoc totum — spretum a subtilibus, repulsum a gravibus den Rednern in der höhern Redegattung, a gravissimo (*n.*) discedens, *Cic. or.* 27, 96. 31, 111.; testis; auctor; testimonia ſchwerbelaſtende; historici; defensores optimatium ipsique optimates gravissimi — numerantur werden als ꝛc. ſelbſt als die bedeutendſten O. (O. *κατ' ἐξοχήν*) — angeſehen, *Cic. p. Sest.* 45, 97. u. Halm z. d. St. *b*) angeſehen, geſchätzt, ehrwürdig, würdevoll, gemeſſen, insbeſ. im Vortrag ꝛc., civitas; auctoritas g. et magna; auctoritate graviores; homo aetate et meritis; Stoicus gravissimus; femina; omnes gravioris aetatis; caeremonia; †supellex werthvoll; tum g. sumus tum subtiles; *pietate; *iambus; *exemplum warnend; *carmen; *incepta, erhabener Eingang; *Camenae Stesichori; *Aesopus. *c*) der nach feſten ſittlichen Grundſätzen handelt, geſetzt-, feſt v. Charakter, ernſt (Ggſ. levis), homo bonus et g., homo gravissimus; vir moderatus et g.; animus, *Ter.*; genus epistularum severum et g.; an gravius aliquid scribam?

Grăviscae, ārum, *f.* Stadt in Etrurien.

grăvĭtas, ātis, *f.* [gravis] 1) die Schwere, das ſchwere Gewicht, die Wucht, armorum, navium; moveri gravitate et pondere; paucitatem pedum g. suae (= gravissima sua) tarditate compensat (spondeus), *Cic. or.* 64, 216.; insbeſ. *die Leibesbürde (v. Embryo). Dav. *a*) die krankhafte Schwere des Körpers, das Beſchwertſein, die Schwerfälligkeit, Mattheit, corporis, membrorum; linguae in der Ausſprache. *b*) die Schwere-, Höhe des Preiſes, die Theuerung, annonae, *Tac.* *c*) die Ungeſundheit, Schädlichkeit, coeli, loci. 2) *tp.* *a*) die Heftigkeit, Größe, belli, morbi; †sumptuum. *b*) die Anſehnlichkeit, Bedeutſamkeit, g. et amplitudo civitatis; imperii. *c*) das Gewicht, das ſich durch einen geiſtigen od. ſittlichen Inhalt fühlbar macht, die Würde, Kraft, der Nachdruck; Wirkung, Effect, das Gemeſſene, Erhabene, Würdevolle der Rede u. des Redners, lepos mixtus gravitate in dicendo; orationis; sententiarum; genus hoc sermonum plus habere gravitatis; cum gravitatis locis (= gravissimis locis) utitur, *Cic. or.* 31, 111.: personam g. severitatisque non appetivi; *Enni; *vincere Caecilius gravitate; *incolumi gravitate. *d*) der ſittliche Ernſt, die geſinnungsvolle Denkungsart, die mit ihrem Gewicht imponirt u. feſt an der Idee des Sittlichen hält (vgl. firmitas, constantia), cum g. et constantia vivere; comitate condita gv; hanc auctoritatem g. et consilii sui welches ihm die Gediegenheit ſeines Charakters u. ſeiner ſtaatsmänniſchen Einſicht giebt; Lacedaemoniorum; cujus et vita et oratio consecuta mihi videtur difficillimam illam societatem gravitatis cum humanitate; gravitatem (ruhige Würde) retinere.

grăvĭtĕr, *adv. m. comp. u. sup.* [gravis] 1) ſchwer, mit Gewicht, *cadere; *hasta g. pressa. Hierv. *a*) beſchwert, unwohl, g. se habere. *b*) v. Tone, dumpf, tief, sonare. *c*) ſchwer, heftig, gewaltig, pellere fores, *Ter.*; *sonare; *ferire alqm; fundâ ictum esse; †g. saucius; gravius accĭdere; gravissime afflictae erant naves. 2) *tp.* *A*) in tadelndem Sinne, *a*) ſchwer, heftig, ſtark, aegrotare; dolere; terrere. *b*) mit Beſchwerde, mit Verdruß, empfindlich, audire, *Ter.*, alqd accipere, ferre; gravius aequo habere. *c*) hart, ſtreng, agere; decernere de alqo; in alqm dicere; gravius vindicare in alqm. *B*) in lobendem Sinne, *a*) gewichtig, nachdrücklich, eindringlich, g. et copiose tractare alqd; magna g. dicere; gravissime dicere; his de rebus non satis g. conqueri posse; singuli casus g. dicuntur, si dicuntur dolenter. *b*) mit würdevollem Ernſt, utrumque egit g.

grăvo, 1. [gravis] 1) beladen, beſchweren, beläſtigen, caput; *membra onus; gravatus vulneribus, vino somnoque, †pondere; †mens ebrietate gravata; †corpus anxietate gravatur; *oculi

morte gravati; *tp. a*) beläſtigen, drücken, beſchweren, *officium quod me g.; *mala; †longinquā militiā gravati; †cum gravaretur socio regni. *b*) verſchlimmern, noch drückender machen, *fortunam; (*Tac.*) invidiam matris. 2) als *dep.* **grăvor,** 1. 1) ſchwer an Etw. gehen, Umſtände-, Schwierigkeiten machen, Bedenken tragen, ſich weigern, †verdrießlich-, ärgerlich ſein, primo gravari coepit; ego non gravarer, si etc.; †gravatus Vitellius; †ob nimiam contumaciam gravatus. 2) ungern Etw. geben od. übernehmen, -ertragen, aquam, *Plaut.*; *Pegasus equitem gravatus Bellerophontem warf ab; m. *inf.*; *quae voce gravaris sc. dare; †matrem; †aspectum civium; †quae si quis gravabitur, wem dies ſchwer ankommt.

grĕgālis, e, *adj.* [grex] zum großen Haufen gehörig, gemein, amiculum eines gemeinen Soldaten; (*Tac.*) habitus; *subst. pl.*, Kameraden, Bekannte, in übelm Sinne, Spießgeſellen, Catilinae. — **grĕgārius,** *adj.* [grex] *tp.* miles, der gemeine Soldat (im Ggſ. zu den Chargirten des ganzen Heeres; vgl. legionarius, manipularis); †eques; (*Just.*) militia, Gamaſchendienſt. — **grĕgātim,** *adv.* [grex] ſchaaren-, haufenweiſe.

grĕmium, ii, *n.* 1) der Schooß, sedere in gremio alcjs; filios non tam in gremio educatos quam in sermone matris; *suos amores tenens in gremio; *gremio accipere (auf den Sch. nehmen), *detinere alqm; †in gremio alcjs jacere; *g. ante suum (hostem) aufert; *sterni gremio telluris = auf die Erde; *Trojam Ausonios gremio excepisse; *caeruleum in g. vocantem victos (v. Nil). 2) bildl., der Schooß, *a*) zur Bezeichnung der Pflege, Fürſorge, Ruhe, Sicherheit u. dgl. (vgl. sinus), abstrahi e sinu gremioque patriae; soror in fratris manibus et g. consenescit; haec sunt in gremio sepulta consulatus tui; †g. ac sinu matris educabatur; †quam (Cremonam) e g. Italiae raptam (*sc.* esse); *in vestris pono g., lege ich in Eure Hand; *gremiis abducere pactas gleichſam aus den Armen der Mütter. *b*) der Schooß, die Tiefe, das Innerſte, terra g. mollito et subacto semen excipit: medio Graeciae g.; *quae (tellus) Anchisae gremio complectitur ossa.

gressus, us, *m.* [gradior] der Schritt (der durch den Gehenden wird, u. zwar ein ordentlicher, gemeſſener; vgl. gradus, passus), der Gang, tarditatibus uti in gressu mollioribus; *delicatus et languidus; (ſpät.) genitoris anxios g. levare manu; *gressum tendere ad moenia; *ferre g., gehen, *inferre, hineingehen, *recipere, zurückgehen; *comprimere, ſtill ſtehen; *huc dirige g. Lauf des Schiffs.

grex, grĕgis, *m.* 1) die Heerde (als Vielheit v. Thieren, gew. v. Kleinvieh im Ggſ. v. armentum), greges armentorum reliquique pecoris; equarum; *avium; *lanigeri; *fugientes agitato grege (Rudel) cervos; *vir gregis ipse caper; (alte Formel b. *Liv.*) g. suillus, ovillus, caprinus, bovillus. 2) *tp.* die Schaar-, Menge-, der Haufe v. Menſchen, die zuſammen gehören, ſich zuſammenhalten u. umgehen, einen gemeinſchaftlichen Vereinigungspunkt, ein gemeinſames Intereſſe ꝛc. haben, geſchloſſene Geſellſchaft, Kreis, Clubb, Genoſſen-, Sippſchaft, jedoch nie im politiſchen Sinne (vgl. caterva, globus), me in vestrum g. recipiatis, *Ter.*; scribe hunc tui g., zähle ihn zu den Deinigen, -deinem Gefolge, *Hor.*; in nostro, ut ita dicam, g.; hominum honestissimorum, philosophorum; ad forum stipati gregibus amicorum descendimus; *niger, die dunkele Schaar (der Schatten); *contaminato cum g. turpium morbo virorum; *regum in proprios g. (Völker, mit etw. gehäſſigem Ausdruck) imperium; (*Ter.*) ancillarum; (*Liv.*) nobilium Numidarum; (*Curt.*) feminarum, spadonum, lixarum, servorum, cum matre liberisque et totius cognationis grege; als milit. Ausdr., g. facto, in geſchloſſener Schaar, †uno g.; insbeſ. v. Schauſpielern u. dgl., eine Geſellſchaft, Truppe, Bande, *Com.*; †gregem ducere; mit verächtlichem Nebengriff, der gemeine Haufe, in grege annumerari; *Epicuri de grege porcus; *indocilis.

Grudii, ōrum, *m.* Volk im belgiſchen Gallien (*Gröde*), unter Oberhoheit der Nervier.

gruis ſ. grus.

†**grūmus,** i, *m.* Erdaufwurf, kleiner tumulus (vgl. tumulus), ex grumo excelsum tumulum capiebat.

grunnītus, us, *m.* [grunnio] das Grunzen des Schweines, einm. *Cic. Tusc.* 5, 40, 116.

grūs (Nebenf. gruis, *Phaedr.*), uis, *f.* (als *m.* b. *Hor. sat.* 2, 8, 87.) der Kranich.

*†**gryllus,** i, *m.* [γρύλλος] die Grille.

Grȳnēus, *adv.* [Γρύνειος] von od. aus Grynia (einer Stadt in Aeolis), *Verg.*

gryps, grȳphis od. -pis, *m.* [γρύψ] fabelhafter Vogel, der Greif; ſprichw., junguntur jam grypes equis, das Unmögliche wird möglich, *Verg. ecl.* 8, 27.

Grȳpus, *adj.* [γρυπός] der Krummnaſige, als [Beiname, *Just.*

gŭbernācŭlum (*zſgz. Form **gubernaclum**), i, *n* [guberno] 1) das Steuerruder. 2) *tp.* zur Bezeichnung der Lenkung, Leitung, Regierung einer Sache (claſſ. immer im *pl.*), tenere g. rei publicae; sedere ad g. rei publicae, ad g.; civitatum; repellere alqm a gubernaculis civitatum; recedere a g., *Qu. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 20.

gŭbernātio, ōnis, *f.* [guberno] 1) das Steuern eines Schiffes, einm. *Cic. fin.* 4, 27, 76. 2) *tp.* die Lenkung, Leitung, Regierung einer Sache, tantarum rerum; consilii.

gŭbernātor, ōris, *m.* [guberno] 1) der Steuermann. 2) *tp.* der Lenker, Leiter, Regierer, civitatis. Dav. **gŭbernātrix,** īcis, *f.* (ſelt.) die Lenkerin, Regiererin, *Ter.*; civitatum.

gŭberno [κυβερνᾶν], 1. 1) das Steuerruder führen, ſteuern, tranquillo mari (*abl. abs.*); (*Liv.*) e terra (ſprichw.), v. ſicherm Orte aus Andere in Gefahr belehren wollen; in tanta tempestate g. non posse (v. Volkstribunen). 2) lenken, leiten, regieren, rem publicam, orbem terrarum; motum fortunae; vitam; iter meum; regna, imperia etc., in casu sita, temporibus gubernantur; Caesar consiliis meis gubernatur.

Gugerni (Gub.) ōrum, *m.* germ. Völkerſchaft im heutigen Cleviſchen, *Tac.*

gŭla, ae, *f.* die Speiſeröhre (bis zum Magen), der Schlund, die Kehle (nur v. Menſchen u. beſ. mit Beziehung auf den Gaumen als ein Geſchmacksorgan; vgl. guttur, jugulum, faux), *Plaut.*; obtortā g.; g. laqueo frangere; *digna Harpyiis rapacibus; *tp.* wie 'Gaumen', Eßbegierde, Schlemmerei, Leckerhaftigkeit, Feinſchmeckerei, irritamenta gulae; insulsa; *gulae parens,

Dic

ein Schlemmer; *g. quo ducit; †gulae temperare; †g. ac ventre sibi ipse hostis Vitellius.

gŭmia, ae, *f.* ein Leckermaul, Schlemmer, einm. *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 24.

gurgĕs, ĭtis, *m.* 1) die kreisförmige u. heftige Strömung in einem Flusse, der Strudel, Wirbel, u. die im Kreise sich drehende Wasserstelle (immer in einem fließenden od. doch bewegten Wasser u. in perpendiculärer Richtung, insofern er, was in seinen Bereich kommt, mit sich in die Tiefe zu ziehen sucht; vgl. vortex, vorago); *tiefer See, Wasser überh. 2) *tp.* der Abgrund, Schlund (vgl. vorago), immensa alqa vitiorum turpitudinumque omnium; eorum veteres illibatasque divitias in profundissimum libidinum suarum g. profundere; tu g. atque helluo; *g. ac vorago patrimonii; quem g., quam voraginem!

gurgŭlio, ōnis, *m.* die Gurgel, der Schlund, *Plaut.*

Gurgustĭdōnii campi [gurgustium] scherzh. Kneipenfelder, *Plaut. mil.* 1, 1, 13. — **gurgustium,** ii, *n.* (selt.) eine kleine Hütte, eine Kneipe.

†gustātōrium, ii, *n.* [gustatio] das Eßgeschirr.

gustātus, us, *m.* [gusto] 1) der Geschmackssinn, der Geschmack (vgl. gustus, sapor.) 2) die Geschmacksempfindung, der Geschmack einer Sache, pomorum; (uva) peracerba gustatu; bildl., verae laudis g. non habere. — **gusto,** 1. 1) Etw. od. v. Etw. kosten, schmecken, ein Wenig v. Etw. genießen (vgl. sapio), aquam; anserem et leporem; *equi pabula Trojae; absol., cubans; †lavabatur, deinde g. nahm er einen Imbiß. 2) *tp.* genießen, kosten, physiologiam primis, ut dicitur, labris; studia literarum sensu Geschmack finden an ꝛc.; *lucellum zu schmecken bekommen — machen; nullam partem sanae rei publicae kennen lernen; Metrodorum einige Zeit hören. — **gustus,** us, *m.* das Schmecken, Kosten (vgl. gustatus, sapor), explorare epulas gustu, gustu libata potio vorher gekostet, *Tac.* Dav. †der Vorschmack, die Probe.

gutta, ae, *f.* 1) der Tropfen (ein natürlicher; vgl. stilla), guttae imbrium; quasi cruentae; †manantis sanguinis. 2) *tp.* *a*) *im *pl.* die natürlichen Flecken-, -Punkte an Thieren. *b*) ein Tröpfchen, ein Bischen, consilii, *Plaut.* Dav. *A*) **guttātim,** *adv.* tropfenweise, *Plaut. B*) *dem.* **guttŭla,** ae, *f.* (selt.) ein Tröpfchen, *Plaut.*

guttur, ŭris, *n.* (*m. Plaut.*) die Gurgel, Kehle (sowohl v. Menschen als v. Thieren, meist blos als Kanal für Speise, Trank u. Stimme betrachtet; vgl. gula, faux, jugulum), vitium ventris et g.; g. alcjs (Genick) frangere, *Hor.*; *guttura fodere cultro; *modicos tremulo fundere u. g. cantus.

guttus, i, *m.* [gutta] ein enghalsiges Gefäß, aus welchem die Flüssigkeiten (Wein, Oel, Salbe) tropfenweise herausflossen, *Hor.*

Gyăros, i, *m.* [*Γύαρος*] eine der cycladischen Inseln.

Gȳas od. **Gȳes,** ae, *m.* [*Γύης*] *a*) ein hundertarmiger Riese, *Hor. Ov. b*) ein Trojaner im Gefolge des Aeneas, *Verg. c*) ein Latiner, *Verg.*

Gȳges, is od. ae, *m.* [*Γύγης*] 1) ein lydischer König, Besitzer eines Zauberrings. Dav. *Gȳgaeus, *adj.* [*Γυγαῖος*] lydisch. 2) ein schöner gnidischer Jüngling, *Hor.* 3) ein Troer, *Verg.*

Gȳlippus, i, *m.* [*Γύλιππος*] 1) ein Arkadier, *Verg.* 2) ein Feldherr der Spartaner, *Just.*

gymnăsiarchus, i, *m.* [*γυμνασίαρχος*] der Vorsteher eines Gymnasiums, Gymnasiarch.

gymnăsium, ii, *n.* [*γυμνάσιον*] ein außer den griechischen Städten gelegener Platz für Leibesübungen, mit dazu geeigneten Anlagen (Alleen u. Hainen, Spaziergängen, Ruheplätzen, Bädern u. dgl.); zugleich Versammlungsort der Philosophen u. Sophisten (vgl. Academia, Lyceum).

gymnastĭcus [*γυμναστικός*] (*Plaut.*) u. **gymnĭcus** [*γυμνικός*] *adj.* gymnastisch.

gynaecēum od. **-cīum,** ei od. ii, *n.* [*γυναικεῖον*] u. **gynaecōnītis,** ĭdis, *f.* [*γυναικωνῖτις*] der innere Theil des griech. Hauses, in welchem die Frauenzimmer wohnten, die Weiberwohnung.

Gyndes, is, *m.* [*Γύνδης*] Fluß in Assyrien, *Tib. Tac.*

gypsātus, *adj.* [*partic.* v. gypso] übergypst, mit Gyps überzogen, manibus gypsatissimis (wie sie Schauspieler zu haben pflegten, wenn sie Frauenrollen spielten); *pes = Sklavenfuß (weil man die als Sklaven zu verkaufenden Gefangenen mit Gyps bezeichnet haben soll).

gȳrus, i, *m.* [*γῦρος*] 1) die Kreisbewegung, der Kreis (vgl. circulus, orbis), *gyros trahere (v. der Schlange) Windungen machen, *gyrum ducere, kreisen (v. Fliegen), *flecti in gyrum (v. Habicht); †in gyrum, rings umher; insbes. der Kreis, in dem man ein Pferd tummelt, zunächst um es zu dressiren, equum in gyrum ducere; *gyrum carpere, im Kreise laufen, *gyros dare, das Pferd sich im Kreislauf bewegen lehren; *Orsilochum eludit (Camilla) gyro interior; *Tummelplatz eines Pferdes; *auch v. Leblosem, telum volat ingenti g.; turbo, quem pueri magno in g. — exercent. 2) *tp.* *a*) *der Umlauf-, Kreislauf des Tages, bruma trahit diem interiore g.; aërius. *b*) der Tummelplatz, die Laufbahn, die Bahn, das Feld, auf dem sich Jmd. zu bewegen hat, oratorem in exiguum g. compellere; homines secundis rebus effrenatos tamquam in g. rationis et doctrinae duci oportere; †g. angustissimo ingeniorum impetus refringere.

Gythēum u. **-ĭum,** i, *n.* [*Γύθειον* od. *Γύθιον*] Stadt u. Hafen in Laconien.

H

H8. s. sestertius.

ha, *interj.* ha! ah! Ausruf der Verwunderung; wiederholt ha! ha! Ausdruck des Lachens od. Verhöhnens, *Com.*

hăbēna, ae, *f.* [habeo] 1. 1) *ein Riemen, woran man Etw. hält od. lenkt (vgl. lorum, amentum), der Schleuder, Geißel od. Peitsche, dah. auch *die Geißel od. Peitsche selbst, pendens. 2) (meist im *pl.*) der Zügel (in der Hand des Reiters, welcher damit das folgsame Pferd lenkt; vgl. frenum), *equus liber habenis; habenas remittere, *h. effundere manibus, *laxas dare fallen-, schießen lassen; †laxatis; †effusis, (*Liv.*) effusissimis, *datis habenis, in vollem Galopp; habenas adducere, *premere anziehen; bildl., *irarum omnes h. effundere; übertr., *v. Segeln, immittere

habenas classi, mit vollen Segeln fahren; *furit immissis Vulcanus h.; *palmes laxis per purum immisssus h. ſ. immitto 1) *e*); *nec moderator habenis utitur; *validae legum. 3) *pl. tp.* Lenkung, Leitung, Regierung, quam laxissimas h. habere amicitiae, quas vel adducas, cum velis, vel remittas; cui (senatui) populus ipse moderandi et regendi sui potestatem quasi quasdam h. tradidisset; *rerum (des Staats); *populi. [*Plaut.*

hăbentia, ae, *f.* [habeo] (ſelt.) Habſeligkeit,

hăbeo, 2. [archaiſt. habessit = habuerit, *Cic. legg.* 2, 8, 19., *inf. praes. pass.* haberier, *Plaut. mil.* 2, 6, 111.] 1) Etw. an-, bei-, in ſich haben, halten, in ſich enthalten, dah. überh. Etw. haben, im Beſitz-, in Händen haben, beſitzen (auf Zeit od. ausſchließend, factiſch; vgl. possideo, teneo), coronam in capite, in collo; (*Ter.*) anulum in digito; †frequens arbor faciem quercus h.; *vestis bona quaerit haberi getragen zu werden; *Lemnos Poeantiaden; *Tartara Pandoiden; *qui (metus) major absentes h. beherrſcht, feſſelt, *si qua tui Corydonis te cura; *thalamus, *pontus alqm; *te fistula secundum; (*Hor.*) permagna negotia Clazomenis, etiam lites cum Rege molestas; epistula nihil h. (enthielt nichts), quod etc.; *tunicae manicas; *†arma führen, handhaben; *habendo (zum Gebrauch) aptat ensem; alqm secum, apud se bei, um ſich; alqm ad manum; catervas flagitiosorum hominum circa se; †alqm in partibus auf ſeiner Seite; alqm in vinculis, in libera custodia, milites in stativis castris, exercitum inter hiberna Romanorum in Banden ꝛc. halten; semper eos in armis Galli h. hielten ſie unter ꝛc., nöthigten ſie, unter ꝛc. zu bleiben; quae res eos in magno diuturnoque bello inter se in ꝛc. verwickelte; procul h. ſ. procul; ordines ſ. ordo 1) *b*); *moenia, *muros; urbem Romam condidere atque h. (hatten inne) initio Trojani; †non incolas suos urbes, non cultores terrae; †tunc h. (Phrygia) nobilem quondam Midae regiam, damals hatte es noch ꝛc., -ſtand noch in ꝛc.; *altera vestes ripa meas lagen auf ꝛc.; *barbiton hic paries wird hängen an ꝛc.; *nulla taberna meos neque pila libellos; v. Geliebten; habeo, non habeor a Laide (nach dem griech. ἔχω, οὐκ ἔχομαι); animus h. cuncta neque ipse habetur; uxorem, servos, divitias, agros, fines, regnum, nomen regium, ingenium, auctoritatem; †num ullam auctoritatem ejus literae h.? tantum amorem omnium Siculorum, ut etc.; tantos progressus in Stoicis, ut etc.; dissimiles naturas; talem vitae exitum; (*Phaedr.*) dum tempus habuit; timorem, animum fortem; amorem, odium erga, in alqm; bonum animum (Muth); spem etc. ſ. spes; auch febrem, †capitis dolorem; nihil in se gloria, cur expetatur; illa sollemnis comitiorum precatio tantam in se vim et religionem; non ceram illam neque figuram tantam vim in sese; pudicitiam in propatulo ſ. propatulus *b*); alqd in promptu; alqd, alqm in potestate ſ. potestas; alqd, alqm in manibus ſ. manus 1); multa in animo atque virtute, quae nullo modo possit amittere, *Cic. p. Dej.* 13, 37.; h. in sermonibus cur etc. ſ. sermo 1); alqd semper in ore atque animo; in animo od. bl. animo m. *inf.*, im Sinne haben, zu; ea modo cum animo, quibus etc., *Sall. Jug.* 11, 8. u. Kritz z. d. St.; alqm in animo, Imd. in Gedanken haben, Imds. eingedenk ſein, †ante oculos; in alqo alqm od. alqd ſ. in I) 3); (*Com.*) h. suspitionem adulterii im Verdacht ꝛc. ſtehen; annos circa sexaginta zählen, alt ſein, *Nep.*; alcui fiduciam, fidem erweiſen; honorem, Ehrenſold geben, Ehre erweiſen; gratiam ſ. gratia 2) *b*); studium et officium erga alqm, vim in inquirendo zeigen; neque modum neque modestiam, weder Maß noch Ziel kennen; classem h. ornatam diligentiamque singularem, *Cic. Verr.* 5, 17, 42.; Caesar hoc habebat hatte das-, -die Gewohnheit an ſich, (*Hor.*) Sardus ille Tigellius hoc die Unart, die Marotte; virtus hoc, ut hat das Eigenthümliche, daß; locus nihil religionis; res maritimae celerem motum, dem Seekriege iſt Beweglichkeit eigen, er führt-, er bringt mit ſich-, -erfordert B.; pons h. circuitum iſt mit einem Umweg verbunden; quod acerbitatis habet (das Kränkende, was liegt in) objurgatio; avaritia pecuniae studium h.; profectio voluntatem non turpem lag keine ſchimpfliche Abſicht zu Grunde; pars difficilem h. oppugnationem verurſacht, hat zur Folge, castrorum mutatio quid habet? was hat die ꝛc. zur Folge? pars aditum h. gewährt; haec ipsa fortuna ceteros casus rariores h. veranlaßt; (*Eutr.* 10, 10.) Illyricum res novas, in J. entſtanden Unruhen; res facilem h. explicationem; misericordiam spoliatio consulatus magnam h. debet; h. obsides, beneficia ab alqo empfangen haben. Insbeſ. *a*) als Bewohner haben, bewohnen, Capuam urbem; (vorcl.) = habito, ſich aufhalten, Syracusis; ubi nunc h.? *b*) Beſitz-, Vermögen haben, wohlhabend ſein, in Bruttiis; in nummis, in praesidiis urbanis Etw. an baarem Gelde, einige Beſitzungen in der Stadt; qui h. Etw. hat; *†amor habendi, Habſucht. *c*) h. sibi alqd, Etw. für ſich haben, -behalten, hereditatem; honores, imperia, triumphos, provincias, alia praeclara laudis insignia; häufig als Eheſcheidungsformel, istam suas res sibi h. jussit ſchied ſich v. ihr; res tuas tibi habe, behalte deine Sachen für dich = ſei v. jetzt an v. mir geſchieden; ſcherzh. (*Com.*) amor, tuas res tibi habeto. *d*) *t. t.* v. einem Fechter od. dgl., habet, er hat's = er iſt verwundet; hoc h., *Verg. Aen.* 12, 296. *e*) *Thiere halten (zur Zucht, zum Unterhalt ꝛc.), pecus, pecora; Imd. zu einem Zwecke bei ſich haben, domi diribitores, (*Com.*) alqam. *f*) m. *inf.*, das Vermögen haben, vermögen, können, habeo, haec habui dicere; pro certo illud habeo affirmare; an melius quis habet suadere? nihil h. quod ad te scribam; non h. quod dicam. *g*) geiſtig haben, wiſſen, kennen (beſ. in familiärer Rede), habes consilia nostra; habes, ut brevissime potui, genus judicii; habes omnia; nos hic Sullam patrem mortuum habebamus; habes ad duas epistulas proximas; habeo quid dicam, quo me recipiam; *nec, genus unde revocetur, h.; m. *acc. c. inf.*, sic habeto (wiſſe, ſoviel wiſſe), sic habeto, mi Tiro, sic habetote, hodie omnes sic habent, (*Sall. Jug.* 114, 2.) ibique et inde usque ad nostram memoriam Romani sic habuere, (*Cic. n. d.* 3, 36, 86.) atque hoc quidem omnes mortales sic habent (halten dafür); ohne sic wegen des vorhergehenden ut (wie), ut — non repugnanter; sic habendum est etc., einm. *Cic. Lael.* 25, 91. Beſondere Conſtructionen: *a*) mit dopp. *acc.*, Imd. od. Etw. als Etw. od. -zu Etw.

Digitized by Google

haben, an Jmdm od. Etw. Etw. haben, alqm collegam; patrem obvium, dem V. begegnen; reliquas civitates stipendiarias; alqm acerbum, es zeigt ſich Jmd. erbittert gegen mich; *diem semper acerbum, semper honoratum; *tegmen capitis galeros; virtus clara aeternaque habetur, man hat an ꝛc. etw. Herrliches u. Ewiges, *Sall. Cat.* 1, 4.; ejus cives apud Jugurtham levi imperio [dies nach 2) *a*) ohne Zeugma] et ob ea fidelissimi habebantur man hatte ſie als ꝛc., ſie zeigten ſich als ꝛc., *Sall. Jug.* 89, 4. *β*) m. *partic. perf. pass.*, um den aus der Handlung hervorgegangenen Zuſtand ſchärfer u. beſtimmter als für immer beſtehend u. dauernd zu bezeichnen, domitas h. libidines; ita scriptum; vectigalia redempta in Pacht haben; civitates sibi obstrictas, equitatum coactum, aciem instructam; legibus sanctum m. uti — neve, die geſetzliche Beſtimmung haben ꝛc., id effectum; in alcjs pernicie positam h. spem victoriae, *Nep.*; arcum semper tensum h., *Phaedr.*; ſehr oft cognitum, perspectum, exploratum, deliberatum, persuasum, propositum, susceptum h. u. dgl. *γ*) (nachcl. u. ſpät.) m. *n. partic. fut. pass.*, müſſen, ſollen, statuendum, respondendum, certandum h. 2) halten, *a*) Jmd. od. Etw. in einen gewiſſen Zuſtand verſetzen u. darin erhalten, alqm in magno honore, magno honore, in odio; alqm sollicitum, miserrimum, *Plaut.*; sollicitum te cogitatio, omnes molestias et sollicitudines, quibus et te miserrimam habui — et Tulliolam; accensum recenti amore Numidam; mare infestum; Numidas toto die proelio intentos; neque ea res me falsum h. — ich fand mich darin nicht getäuſcht, gratia Pompejum impunitum machte fortwährend ſtraflos; (*Tac.*) Maroboduum regis nomen invisum apud populares, Arminium pro libertate bellantem favor h., nihil Tiberium aeque anxium. Dav. behandeln, alqm bene, *Plaut.*; quos miseros maleque habeas, *Plaut. Trin.* 2, 11, 268. u. Brix z. d. St.; alqm male (v. Soldaten), auch (*Plaut.*) ausſchelten; alqm liberalissime; exercitum luxuriose, pudicitiam parum honeste (in Ehren halten); alqm superbe, accurate et liberaliter; alqm levi, laxiore, duro imperio, *Sall. Tac.*; *omnes nullo discrimine, *Achivos uno ordine; virgines sancte, caste sancteque, *Curt.*; plebs servorum loco habetur; alqm ludibrio zum Geſpötte haben; rem publicam quaestui; (matrem et uxorem Darei) haberi ut reginas, *Just.*; †alqm pro uxore. *b*) halten, abhalten, anſtellen, vornehmen, verrichten, senatum, comitia, contionem, concilium; consilium (Berathung); auspicia; censum; quaestionem de alqa re, de uxoribus in servilem modum; dilectum, delectum; rationem alcjs rei, alcjs [vgl. ratio 1) u. 1) c)]; iter h. (anſtellen, auf dem Marſche ſein, wohin marſchiren), ad alqm, ad legiones, in Aegyptum, ex Macedonia in hiberna Apolloniam Dyrrhachiumque; gentes, per quas i. habebant, *Just.*; (ſeltner) einen Marſch wohin vorhaben, illo, Aegyptum, *Caes. b. c.* 3, 78, 6. 106, 1., quo, *Nep. Eum.* 8, 7.; aetatem h. (abſichtlich zubringen, -verleben, was nicht in agere liegt) procul a re publica; in obscuro vitam; ubi adulescentiam habuere, ibi senectutem agunt; vgl. Kritz zu *Sall. Cat.* 4, 1.; insbeſ. mündlich halten, vortragen, orationem; sermonem; disputationem; colloquia; verba etc. ſ. verbum 1); voces, quas habuisse in contione domestica dicebatur, *Cic. p. Mur.* 25, 50. 3) für Etw. halten, -anſehen, -rechnen, alqm fidelem; habebatur filius ejus; Cato clarus atque magnus habetur; alqm pro amico; eos ille non pro vanis hostibus sed, ut meriti erant, accurate ac liberaliter [dieſes nach *a*) u. bah. ohne Zeugma], *Sall. Jug.* 103, 5.; alqd pro certo; alqd in rebus maxime necessariis; alqd in gratia, in gratiam; omnia in benignitate habebantur; alqm in deorum numero; illos in hostium numero; nefas h. m. *inf.*; satis h. m. *inf.*, es für hinreichend halten, damit zufrieden ſein (Gegſ. parum h.); auctoritas magni habetur; †si quis deorum ante Jovem haberetur dem ꝛc. vorgezogen wurde; alqd honori, laudi; tempori cedere semper sapientis est habitum; alqd religioni, ſich ein Gewiſſen aus Etw. machen, (*Ter.*) alqd studio sibi, ſich ein Geſchäft aus Etw. machen; curae sibi h. m. *inf.*, *Nep.*; paupertas probro haberi coepit. 4) se h. u. bl. h., ſich verhalten, ſich befinden, se bene, se praeclare; res sic, ita se, sic, ita, male se res h.; bene h., es ſteht gut; (*Hor.*) sic h. Dav. **hăbĭlis**, e, *adj.* m. *comp.* 1) gut u. leicht zu halten u. zu handhaben, handlich, leicht, bequem, gefügig, geeignet, paſſend u. dgl., *arcus; †naves velis; *lateri clipeus; calcei; figura corporis; bos feturae; ingenium ad res diversissimas, habilius ad rem; Numidarum gentem equis tantum h. (gut eingeritten) esse; †publico muneri; †capessendae rei publicae; *vicina seni non h. Lyco; *his telis; †h. (geneigt) militiae et ad omnia parati; in iisdem rebus; *aratrum. 2) *lenkſam, beweglich, ſchnell, currus; puella; vigor belebend. Dav. **hăbĭlĭtas**, ātis, *f.* die Gefügigkeit, geſchickte Anlage, *pl.*, corporis, einm. *Cic. legg.* 1, 9, 27. **hăbĭtābĭlis**, e, *adj.* [habito] bewohnbar, wohnlich, regiones; cinguli (terrae); *media plaga; *orae. — **hăbĭtātio**, ōnis, *f.* [habito] die Wohnung (vgl. aedes, domus, domicilium), bona; mercedes habitationum annuae; auch †die Hausmiethe, Miethzins, annua. — **hăbĭtātor**, ōris, *m.* [habito] der Bewohner, mundi; in hac coelesti domo; tumultu habitatorum.

hăbĭto, 1. [*frequent.* v. habeo] 1) *trans.* bewohnen, *urbes; *casas; haec pars urbis habitatur frequentissime; *agellus habitatus quinque focis; *quae sit tellus habitanda; *habitari Grajis. 2) *intrans.* wo ſich gewöhnlich befinden, dah. wohnen, in illis aedibus; peregre; pagatim; alibi; ibi; cum alqo mit Jmdm. zuſammen, apud alqm in Jmds. Hauſe; triginta milibus aeris, die Miethe koſtet mich ꝛc.; bene; Athenis; in via an der Landſtraße, in montibus; gratis in alieno; (*Nep.*) Argos habitatum (um da zu wohnen) abire; habitari in luna es gäbe Einwohner ꝛc.; *vallibus imis; vici, quibus frequenter habitabatur, ibi h. frequentor, *Liv.*; übertr., sapientis animum cum his h. pernoctantemque curis; quod (aegritudinis nomen) cum sapientia esse atque, ut ita dicam, h. nullo modo possit; qui potest h. in vita beata summi mali metus? *†*subst.* habitantes, die Bewohner; *tp. a*) irgendwo ſtets ſein od. bleiben, in foro, in rostris, in subselliis; in oculis, ſich ſtets den Augen der Welt zeigen; quorum in vultu oculi mei; omnibus in terris et jam versatur et semper habitabit nominis mei gloria; *(vultur) sub alto pectore; *h. tecum (talis anima) et sit pectore in isto. *b*) ſtets bei einer Sache bleiben, ſich

faſt immer mit einer Sache beſchäftigen, cum illis studiis; in hac una ratione tractanda; auch in der Rede bei Etw. verweilen, ibi commorer, ibi h., ibi haeream; in bonis haerere et h. suis. [Geſtalt, corporis, *Ter.*

hăbĭtūdo, ĭnis, *f.* [habeo] das Aeußere, die

hăbĭtūrio, — — 4. [*desid.* v. habeo] Etw. gern haben wollen, =begehren, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 47.

1. **hăbĭtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. habeo] (vorcl.) 1) mit einem *adv.*, irgendwie beſchaffen, equus male h.; ut patrem tuum vidi etc. h. 2) insbeſ. körperlich gut gehalten, wohlbeleibt, corpulent, si qua est habitior paulo.

2. **hăbĭtus,** us, *m.* [habeo] I) die äußere körperliche Beſchaffenheit, das Ausſehen, die Haltung des Körpers, oris; h. oris lineamentaque; oris et corporis, *Curt.*; †decorus; †haud indecorus; *habitu similes esse tibi; †h. (d. Stellung), in quo mores quemque deprehenderat. Insbeſ. das Aeußere überh., inſofern es in Anordnung des Putzes, der Kleidung u. dgl. ſich zeigt (vgl. cultus, vestitus 1)], die Tracht, vestis; duo signa virginali h. atque vestitu; praeter h. vestitumque; Punicus cultus habitusque; pastorum, pastoralis; dah. auch die Kleidung (*l'habit*), occulto h., *Tac.*; übertr., suo h. (im eigenen Rock, d. h. in der ihm beſchiedenen Lage) vitam degere, *Phaedr.* 1, 3, 2. 2) *tp.* die Beſchaffenheit, der Zuſtand überh., die Haltung, Italine; illorum temporum; *locorum; naturae ipsius h. prope divino, durch eine ꝛc. Naturanlage; erat ejus (orationis) quidam tamquam h. non inurbanus; si h. orationis et quasi colorem alqm requiritis; pecuniarum, Stand des Vermögens, *Liv.*; fortunarum, *Hor.*; ex h. novae fortunae et novi, ut ita dicam ingenii, quod victor sibi induerat, *Liv.*; pro h. praesentis fortunae, *Curt.*; insbeſ. *a*) das Befinden=, der Zuſtand=, die Stimmung des Körpers od. der Seele, in integerrima aetate, optimo h.; †corporis; erat non admodum simplex h. animorum inter Achaeos; virtus est h. animi naturae modo atque rationi consentaneus; †provinciarum. *b*) die erworbene (körperliche od. geiſtige) Eigenthümlichkeit od. Eigenſchaft, (Ggſ. natura), quae industria comparantur, ad habitum pertinent, *Cic. de inv.* 1, 24, 35. (vgl. 1, 25, 36. 2, 13, 42.); Scaurus, cujus de natura et h. supra memoravimus, *Sall. Jug.* 28, 4. u. Kritz z. d. St.

hāc, *adv.* [*abl. sing.* v. 1. hic, *sc.* parte od. via] 1) hier, *Com. Cic. Nep.*; hac illac, *Ter.*, h. atque illā, *Tac.*, hier u. dort, überall. 2) hierher, *Com.*

hac-tĕnus, *adv.* bis dahin, 1) im Raume, *a*) *eigtl., bis hierher, bis dahin, ſo weit, h. est illa dominum secuta; bis ſo weit, in dieſem Umfang, *Ov. met.* 13, 700. vgl. *Tac. Germ.* 35. *b*) v. dem Punkte, bis zu welchem Jmd. im Sprechen od. Schreiben gelangt iſt, bis zu dieſem Punkte, bis hierher, ſo weit, h. de amicitia locutus sum; dah. insbeſ. in der *transitio*, worüber ſ. atque II) 3.; auch nach einer Digreſſion, um zu dem Ausgangspunkt zurückzukehren, sed haec h., sed od. verum haec quidem h.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 41. 1). S. 81. 2) zur Angabe des Zieles in der Zeit, *a*) (dicht. u. nachcl., einm. *Liv.* 7, 26, 6.) ſo lange, bis dahin, bis zu dieſem Zeitpunkte. *b*) zur Bezeichnung des Zieles, des Grades, bis zu welchem Etw. geſchehen kann, =darf ꝛc., m. quatenus, quoad, quod, ut, ne, (*Tac.*) mit Fragwort correſpondirend; bis zu dem Grade, in ſo weit, in ſo fern, in dieſer Hinſicht, zu dieſem Zwecke, auch blos ſoweit, =bis zu dem Punkt, =in ſo fern, artem quidem et praecepta dumtaxat h. (haec) requirunt, ut; nunc autem h. admirabor eorum tarditatem etc.; h. reprehendet, si qui volet, nihil amplius; *h. indulsisse juvat; †in der Weiſe, h. ut, ne; abſol.

Hădria (nicht Adria), ae, I) *f.*, *A*) Stadt in Picenum, Geburtsort des Kaiſers Hadrian. Dav. **Hadriānus,** *adj.*; *subst.*, der Kaiſer Hadrian, *Eutr. Aur. Vict. B*) Stadt im Venetianiſchen an der Küſte des nach ihm benannten adriatiſchen Meeres, ſ. *Adria.* Dav. **Hadriātĭcus** (nicht Adr.); auch **Hadriānus** [*Ἀδριανός*] u. ***-drĭācus,** *adj.* [*Ἀδριατικός*] mare; undae; *subst.* **Hadriāni,** ōrum, *m.*; ***Hadriaticum,** *n.* — mare H. II) *m.*, *†das adriatiſche Meer.

Hadrūmētum etc. ſ. Adrumetum.

Haedĭlia, ae, *f.* Berg im Sabiniſchen in der Nähe des Landguts des Horaz, *Hor. carm.* 1, 17, 9. [Andere: haeduleae [(*dem.* v. haedus, Böckchen)].

haedillus (nicht hoed.), *m.* [*dem.* v. haedus] das Böckchen, als Schmeichelwort, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 77. — **haedĭnus** (nicht hoed.), *adj.* [haedus] (ſelt.) v. jungen Ziegenböcken.

Haedui, haedulea ſ. Haeduus, Haedilia.

haedus (nicht hoedus; ſ. Br. S. 40.), i, *m.* 1) der junge Ziegenbock, das Böckchen. 2) *zwei Sterne, Haedi (auch *sing.*), deren Auf= u. Untergang Sturm verkündete, pluviales; impetus orientis H.

Haeduus, ein Häduer, *Hirt. b. G.* 8, 45.; *adj.* häduiſch; *pl.*, **Haedui,** ōrum, *m.* galliſche Völkerſchaft zwiſchen dem Arar u. Liger.

***Haemŏnia,** ae, *f.* [*Αἱμονία*] alter Name Theſſaliens. Dav. 1) ***Haemŏnis,** ĭdis, *f.* die Theſſalierin. 2) ***Haemŏnius,** *adj.* theſſaliſch, puppis, das Schiff Argo; juvenis, Jaſon; puer od. heros, Achilles, equi, die Roſſe des Achilles.

Haemus, i, *m.* [*Αἷμος*] Gebirge des nördl. Thraciens, j. der große Balkan, *Liv. Verg. Hor.*

haerēdĭtas ſ. hereditas.

haereo, si, sum, 2. 1) an Etw. od. irgendwo feſthangen, =haften, =ſtecken, =kleben, =ſitzen, =ſtecken bleiben, pugnus in mala, *Ter.*; osculo haerens, mit Küſſen an ihm hangend; in equo, *equo feſtſitzen, ſich gut im Sattel halten; *crinibus; *capiti; *in saxis; †classis in vado; terra radicibus suis; *amplexibus; *pede pes; *calceus male in pede ſchlottert; abſol., *hasta; übertr., *foribus. 2) an einem Orte feſtſitzen, =kleben, =ſich aufhalten, eigtl. u. übertr., hic; in libris; †circa muros urbis, †circa Halicarnassum; *piscium genus summa ulmo; †flammae in summo; †haerentes adverso litore naves; †in obsidione castelli exigui; *haeres nequidquam coeno cupiens evellere plantam; *†alcui, an Jmdm. wie eine Klette hangen, Jmdm. nicht v. der Seite (Hacke) gehen; †lateri ejus; *illi (Veneri) semper haerentem puerum; im feindlichen Sinne, in tergo, †in tergis, †in tergis hostium auf dem Nacken ſitzen; *visceribus cervi; *tp. a*) *eng verbunden ſein, zuſammenhängen mit ꝛc., proposito mit der Handlung eines Drama. *b*) ein Anhängſel bilden, ne in turba quidem plebejum quemquam, *Liv.* 5, 2, 10. *c*)

in od. bei Etw. aushalten, -beharren, -verbleiben, -feſtſitzen, -haften, -nicht loskommen können v. Etw. od. Jmdm., auf Jmdm. od. Etw. ſitzen bleiben, illi in animo, Romae omnia venum ire, der Gedanke hat bei ihm Wurzel gefaßt, daß ꝛc.; in jure ac praetorum tribunalibus; in bonis h. et habitare suis (v. Redner); in causa semper; in hoc casu; in mentibus; dolor animo infixus h.; in oculis, immer vor Augen ſein; *in vultu patris, den Vater feſt anſehen; *in virgine Nonacrina; *visae cupidine virginis h. betrachtet lange ꝛc.; memoria rei in alqo; *oculis et pectore mit ꝛc.; in memoria, *in pectore; *infixi pectore vultus verbaque; *menti vorſchweben; crimen, peccatum in alqo; crimen alcui; in eadem sententia; †in conjectura; †in veneratione regis; *errore diu; †suspitionibus, in ſtarkem Verdacht ſich befinden; †in alqo spes ultima klammert ſich an an ꝛc.; in iis poenis (ſich verfangen) quae etc.; hoc homini huic; illa rei publicae turpitudo; auch nach mit Unrecht verworfener handſchriftlicher Lesart: quod privatarum rerum dedecus non h. infamiae? *welcher Schimpf klebt nicht (deinem) Unnamen an'? *Cic. Cat.* 1, 6, 13.; *cetera (vitia) stultis haerentia; *hic terminus iſt beſtimmt. *d*) ſtehen bleiben, ſtocken, *h. continuitque gradum; *vox faucibus; (*Ter.*) lingua metu; aqua h. ſ. aqua (vgl. lutum, salebra); *animis, ſtaunen; dah. bildl., *aufgehalten werden, aufhören, Aeneae manu victoria; amor; in Verlegenheit-, unſchlüſſig ſein, aus Etw. ſich nicht herausfinden können, keinen Rath-, nicht recht wiſſen, in multis nominibus; quid faciam; †inter cupiditatem pudoremque; abſol.

haeres ſ. heres.

haeresco, — — 3. [haereo] (vorcl. u. *Liv.*) hangen, ſtecken bleiben.

haerĕsis, is u. eos, *f.* [αἵρεσις] (ſelt.) die Schule eines Philoſophen, *Cic. fam.* 15, 16.; auch Metier, Vestoriana, *Cic. Att.* 14, 14, 1.

haesĭtābundus, *adj.* [haesito] in einem fort ſtockend, -verlegen, einm. *Plin. ep.* 1, 5, 13.

haesĭtantia, ae, *f.* [haesito] das Stocken, Stottern, linguae, einm. *Cic. Phil.* 3, 6, 16. — **haesĭtātio,** ōnis, *f.* [haesito] 1) das Stocken im Reden. 2) das Schwanken, die Unentſchloſſenheit. — **haesĭtātor,** ōris, *m.* [haesito] der Unentſchloſſene, in edendo, einm. *Plin. ep.* 5, 11, 2.

haesĭto, 1. [*intens.* v. haereo] 1) feſthangen, -ſtecken, -ſitzen, in vadis; abſol.; bildl., †tunc h. deprehensa (ſaß in einer Falle feſt) felicitas. 2) *tp. a*) h. linguâ, ſtottern, ſtammeln. *b*) unſchlüſſig-, unſicher-, in Verlegenheit ſein, ſchwanken, nicht fortkommen mit ꝛc., in majorum institutis, in hoc tribuni crimine; †inter spem et desperationem, †inter revertendi fugiendique consilium; †de mutando rei publicae statu diu haesitatum erat hin u. her berathſchlagt; †diu multumque, quid facere deberem; †interdum, an potius etc.; abſol.

hăhae, hăhăhae, hăhăhē, *interj.* Ausdruck des Lachens, *Com.*

Halaesa (nicht Halesa), ae, *f.* [Ἅλαισα] Stadt auf Sicilien. Dav. **Halaesīnus** (nicht Hales.), *adj.*; *subst.* **-sīni,** ōrum, *m.*

halcēdo, halcyon etc. ſ. alcedo, alcyon etc.

hălec ſ. allec.

Hales, ētis, *m.* Fluß in Lucanien.

Hăliacmon ſ. Aliacmon.

hăliaecētos, i, *m.* [ἁλιαίετος] der Fiſchadler, *Ov.*

Hăliartus, i, *f.* [Ἁλίαρτος] Stadt in Boötien. Dav. **Haliartii,** ōrum, *m.*

hălĭca ſ. alica.

Hălĭcarnassus, i, *f.* [Ἁλικαρνασσός] Stadt in Carien. Dav. 1) **Hălĭcarnassenses,** ium, od. (*Tac.*) **-ssii,** ōrum, *m.* 2) **Hălĭcarnassēus,** ŏi, *m.* [Ἁλικαρνασσεύς] aus Halicarnaſſus gebürtig.

Hălĭcyae, ārum, *f.* [Ἁλικύαι] Stadt auf Sicilien. Dav. **-cyensis,** e, *adj.*

hālĭtus, us, *m.* [halo] der Hauch, Athem, *efflare extremum h.; *extremus si quis super h. errat; *Dunſt, Dampf. — ***hālo,** 1. hauchen, duften (vgl. flo, spiro), arae sertis recentibus; croceis halantes floribus horti; aurae de gelidis vallibus.

hălŏphanta, ae, *m.* [ἁλοφάντης] ſcherzh. nach συκοφάντης gebildetes Wort, eigtl. der Angeber der gegen das Verbot Salz Ausführenden, übertr. = Schurke, Hallunke, *Plaut. Curc.* 4, 1, 2.

hālūcĭnor (hall.), **Hăluntium, Hăluntīnus** ſ. alucinor, Aluntium, Aluntinus.

Halus, i, *f.* Stadt in Aſſyrien, einm. *Tac. ann.* [6, 41.

Hălўattes ſ. Alyattes.

Hălys, yos, *m.* [Ἅλυς] Fluß in Vorderaſien.

hăma, ae, *f.* [ἅμη] der Waſſereimer, *Plaut.*; †Feuereimer.

Hămādryas, ădis (*dat. pl.* -dryasin, *Prop.*), *f.* [Ἁμαδρυάς] die Baumnymphe, *Ct. Ov.*

Hamae, ārum, *f.* Ort in der Nähe v. Cumä, einm. *Liv.* 23, 35.

hāmātĭlis, e, *adj.* [hamus] (ſelt.) mit Angeln od. Haken verſehen, piscatus, *Plaut.* — **hāmātus,** *adj.* [hamus] 1) = hamatilis, *ungues, *arundo; *sentes ſtachliche; auch hakenförmig, gekrümmt, corpora; *ensis. 2) †*tp.* lockend, munera.

hămaxăgōga, ae, *m.* [ἁμαξαγωγός] ſcherzh., der wie der Wagen Etw. fortfährt, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 2. — **hămaxo,** 1. [ἅμαξα] anſpannen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 21.

Hămilcar, ăris, *m.* [Ἁμίλκας] Name mehrerer Carthager, insbeſ. der Vater des Hannibal, mit dem Beinamen Barca.

hămiōta, ae, *m.* [hamus] der Angler, *Plaut.*

Hammon, ōnis, *m.* [Ἄμμων] urſprünglich der Localgott Thebens, ſpäter verſchmolzen mit Karf (Urgeiſt) u. Ra (Sonne), der oberſte aller ägyptiſchen Götter, in Griechenland u. Rom als Ζεὺς Ἄ. u. Juppiter H. verehrt. Dav. **Hammonii,** ōrum, *m.* die Bewohner der Oaſe Hammonium in Aegypten, *Curt.* 4, 7, 20.

hāmŭlus, i, *m.* [*dem.* v. hamus] ein kleiner Haken, piscatorius, Angel, *Plaut.* — **hāmus,** i, *m.* 1) der Haken, ferrei; *lorica conserta hamis, Kettenpanzer; *hamis auroque trilix ſ. trilix; *abdidit ferrum (das ſichelförmige Schwerdt) curvo tenus h. bis an den gekrümmten Bügel; auch Widerhaken, pars est pulmonis in hamis eruta; insbeſ. Angelhaken, Angel, pisces capiuntur hamo; im Bilde, *opertus; ſprichw. hamum vorat, er beißt an, läßt ſich bethören, *Plaut.*; die an der Angel befindliche Lockſpeiſe, praeroso h., *Hor.* 2) die Klauen des Habichts, einm. *Ov. met.* 11, 342.

Hannĭbal, ălis, *m.* [Ἀννίβας] Name mehrerer Carthager; am berühmteſten der Feldherr im zweiten puniſchen Kriege.

Hanno, ōnis, *m.* [Ἄννων] Name mehrerer Carthager; am berühmteſten der Feldherr u. Umſegler Africa's

hăpălopsis, ydis, *f.* [ἁπαλός u. ὄψον] ein Gewürz, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 4.

hăra, ae, *f.* Schweinestall; (*Plaut.*) als Schimpfwort. — **hărēna, hărēnōsus** s. arena, arenosus.

hăriŏlātio, ōnis, *f.* [hariolor] die Wahrsagung, einm. *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 31, 66. — **hăriŏlor,** *dep.* 1. 1) wahrsagen, quaestus causâ. 2) (vorcl.) faseln, albernes-, gehaltloses Zeug reden (mit einiger Prätention; vgl. alucinor, garrio). — **hăriŏlus,** i, *m.* u. (*Plaut.*) **-la,** ae, *f.* der Wahrsager, die -rin (verächtlich).

Harmŏdius, ii, *m.* [Ἁρμόδιος] s. Aristogiton.

harmŏnia, ae, *f.* [ἁρμονία] (selt.) der Einklang v. Tönen, die Harmonie, *Cic. Tusc.* 1, 10, 20. (*pl.*) 18, 41.

1. **harpăgo,** 1. [ἁρπάζω] (*Plaut.*) rauben.

2. **harpăgo,** ōnis, *m.* [ἁρπάζω] 1) der Haken, womit man Etw. an sich reißt, der Raubhaken, insbes. im Kriege, an Ketten hängende Stange mit eisernen Haken zum Niederreißen der Mauern u. Entern der Schiffe, in ihrer Construction verschieden v. manus ferrea; vgl. manus 2) *b*); Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 57, 2. Weißenborn zu *Liv.* 30, 10, 16. Vogel zu *Curt.* 4, 2, 12. 2) *tp.* ein räuberischer Mensch, *Plaut. Trin.* 2, 1, 13.

Harpălus, i, *m.* 1) ein Sklave Cicero's. 2) Jugendfreund Alexander's des Gr., *Curt.*

Harpax [ἁρπάζω] als Sklavenname u. mit Anspielung auf's Stehlen, *Plaut. Ps.* 2, 2, 58.; vgl. pax 4).

***harpē,** es, *f.* [ἅρπη] ein sichelförmiges Schwert.

Harpŏcrātes, is, *m.* [Ἁρποκράτης] der Gott des Schweigens, dah. alqm reddere H., Jmdm. Schweigen auferlegen, einm. *Ct.* 74, 4.

Harpўĭa [(selt., *Ov. met.* 3, 215.) dreisilb., gew. *pl.*, **-yiae,** ārum] (Ἅρπυια), *f.* 1) eine der Harpyien, mythische, alles raubende od. besudelnde Wesen, gleichs. 'die Raffinnen', *Verg. Hor.* 2) ein Hund des Actäon, *Ov.*

Harūdes, um, *m.* german. Volk, wahrsch. aus Nordjütland stammend, Ueberbleibsel des cimbrischen Zugs in Würtemberg u. Baden.

hărundĭfer etc. s. arundifer etc.

hăruspex, icis, *m.* bei den Römern ein etruscher Opferschauer, zur Deutung der Opfer aus den Eingeweiden der Opferthiere, zur Sühnung v. Prodigien so wie zur Deutung u. Sühnung der Blitze; *überh. Weissager, Seher. Dav. *a*) **hăruspĭca,** ae, *f.* die Opferschauerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 99. *b*) **hăruspĭcīnus,** *adj.* zum Opferschauer gehörig. Dav. **hăruspĭcīna,** ae, *f.* (*sc.* ars) od. *† **hăruspĭcium,** ii, *n.* die Kunst der Opferschau.

Hasdrŭbal, ălis, *m.* 1) Mago's Sohn, Begründer v. Carthago's Macht, *Just.* 2) Hanno's Sohn, Kämpfer in Sicilien im ersten pun. Kriege. 3) Hamilcar's Schwiegersohn. 4) Sohn Hamilcar's, Bruder des Hannibal, Feldherr im zweiten pun. Kriege. 5) Gisco's Sohn. 6) Feldherr im Kriege gegen Masinissa, später im dritten pun. Kriege gegen die Römer.

hasta, ae, *f.* 1) eine lange u. schlanke Stange, ein Schaft, Stab, graminеae, amentata s. gramineus, amentatus; *† pura s. purus 1); *pampineae, Thyrsusstäbe. 2) gew. ein mit Eisen beschlagener Schaft, ein Spieß, langer Speer (vgl. pilum, jaculum); *tp.* (in der Sprache des gewöhnlichen Lebens, ähnlich, wie wir sagen 'die Flinte ins Korn werfen') abjicere hastas (v. einem Candidaten), den Muth verlieren, *Cic. p. Mur.* 21, 45. Insbes. *a*) eine hasta wurde bei verschiedenen Gelegenheiten im öffentlichen Leben symbolisch gebraucht; wie bei den Kriegserklärungen der Fetialen, bes. aber bei Versteigerungen (ursprünglich der Kriegsbeute, wo dann eine Lanze aufgepflanzt wurde, um die Stelle, wo die Versteigerung geschah, kenntlich u. sichtbar zu machen), auch bei Verpachtungen, venditionis; infinita illa v. den Sullanischen Versteigerungen; emptio ab hasta; Pompeji, Versteigerung des Vermögens des P., bonorum publicatorum; ad h. publicam accedere s. accedo 1) *c*); vendere alqd sub h., †hastae subjicere öffentlich versteigern; (*Tac.*) jus hastae; qui hastae hujus generis assueverant sich mit dieser Art Pachtung gew. befaßten; auch beim Gericht der Centumviri aufgesteckt, dah. h. centumviralem cogere, ein Centumviralgericht einberufen, *Suet. Aug.* 36. *b*) (*Ov.*) ein Spießchen, mit welchem vor der Hochzeit das Haar der Braut geordnet wurde. *c*) (*Just.*) = Scepter. Dav. *A*) **hastātus,** *adj.* †mit einem Wurfspieß versehen, acies. Insbes. *subst.* **hastāti,** ōrum, *m. a*) die Soldaten einer röm. Legion, welche die vorderste Reihe der dreigliederigen (vgl. principes, triarii) röm. Schlachtordnungen ausmachten; vgl. legio 1). Dav. primus, secundus etc. h., die erste, zweite ꝛc. Abtheilung (Manipel) der hastati; ducere primum h., Centurio der ersten Abtheilung der h. sein; decimum ordinem h mihi assignavit machte mich zum Centurio ꝛc. *b*) †*pl.*, Speerträger. *B*) **hastile,** is, *n.* Schaft des Wurfspießes; *überh. Lanze, Speer; übertr., *a*) *hervorragender Zweig, densa h. murtus. *b*) *†ein Stab od. Pfahl zum Stützen der jungen Reben.

haud s. au u. haud. — **haud** (auch haut u. vor Consonanten [*Plaut.*] auch hau geschrieben; vgl. Br. S. 41.), *adv.* nicht eben, nicht gerade, gar nicht (es enthält ursprünglich eine weniger bestimmte, mehr subjective Verneinung als non, ist im Ganzen seltener als dieses, u. wird in der classischen Prosa meistens mit Adverbien, bisw. mit Adjectiven, selten mit Verbis verbunden); h. scio an etc. s. an 4); haud-dum, noch nicht, *Liv.*; haud-quāquam, gar nicht, keineswegs (ich glaube durchaus nicht, gewiß nicht; vgl. nequaquam); h. sane s. sane 2); h. tantum etc. s. tantus I) 1) u. II) 1); h. tam — quam, *Liv. Tac.*

haurio, hausi, haustum, 4. (hausurum st. hausturum, *Verg. Aen.* 4, 383.) [verw. m. ἀρύω] 1) v. Flüssigkeiten, *a*) durch Heraufholen schöpfen, herausschöpfen, aquam ex puteo; de dolio; einschlürfen, trinken, pocula, *Liv.*; poculum intrepidus, *Curt.*; †aquam turbidam, †intemperantius; †avide umorem; *lacus; *pateram; (spät.) sanguinem caprinum, venenum; auch vergießen, sanguinem, *cruorem; †sanguinis multum; plus praedae (machte) ac sanguinis (vergoß) Caecina, *Tac. hist.* 1, 67. *b*) v. nicht flüssigen Gegenständen sowohl als flüssigen, heraufholen, auffammeln, aufgraben, verschlingen, verzehren, einschöpfen, einziehen, erschöpfen, *suspiratus, tief aufseufzen; *Hectoris cineres; *pulvis haustus; *terram; multos h. gurgites, arbores in profundum haustae (herabgezogen), naves mari haustae, multos flamma,

Digitized by Google

Liv.; incendio hauriri, *Curt.*, quin et palatium et domus et cuncta circum haurirentur (*sc.* igni), *Tac. ann.* 15, 39.; velut in foveas delati hauriebantur versanken, *Curt.*; sua durchbringen, provincias aussaugen, *Tac.*; *pectore simulati corporis ignes Liebesgluth einziehen gegen ꝛc.; *flammae latentes; *alveus aquas läßt eindringen; *lucem d. i. die Luft einhauchen; *corda pavor pulsans erschöpft; *medium orbem vollenden; ictu ventrem atque inguina durchbohren, *Liv.*, *†latus gladio, *pectora ferro; *alqm wegraffen, tödten. 2) *tp.* *a*) schöpfen, entnehmen, nehmen, entlehnen, genießen, empfinden, auffassen, fassen u. dgl., juventutem velut ex perenni fonte unde hauriat, *Liv.*; ea a fontibus; hauris de faece, du führst auch die schlechten Redner an; haustum ex vano s. vanus 2) *a*); sumptum ex aerario; *ex parvo (acervo) tantumdem; animi a natura deorum hausti; †alqd ex indole alcjs; libertatem, dolorem et luctum; voluptates; calamitates; *supplicia; *unde plus mali laboris; alqd cogitatione; *spem; oculis animisque gaudium, *Liv.*; ipsius alacritatem et tanti animi spiritus sich beseelen lassen u. ꝛc., *Curt.* 6, 2, 21. u. Vogel z. d. St.; *vocem his auribus, *strepitum exterritus vernahm; *hoc animo hauri fasse zu Herzen; fontes adire remotos atque h. (*sc.* ex iis); *vitae beatae praecepta; (*Tac.*) animo expugnationes urbium sich weiden an ꝛc., studium philosophiae acrius, apud Philonem omnes philosophiae partes penitus, id universum, auch quasdam artes (gründlich kennen lernen, Ggs. omnes libare). *b*) m. Anstrengung vollenden, *sol medium orbem. Dav. **haustus**, us, *m.* 1) das Schöpfen, aquae als *t. t.* das Schöpfrecht; *aquarum geschöpftes; †fontium; *peregrinae h. (Handvoll) arenae; *tp.* *fontis Pindarici aus dem Pindar als Quelle = Nachahmung des P. 2) das Einziehen, Verschlucken, †cooli das Einathmen; *aetherii Hauch. 3) der Zug, Schluck, Trunk, aquae, *Liv. Curt.*; *inde bibere exiguis h.; †ad meos h.

haut, haveo s. haud, aveo.

Heautontimōrūmēnos, i, *m.* [ἑαυτὸν τιμωρούμενος] der Selbstpeiniger, ein Lustspiel des Terenz.

hebdŏmăs, ădis, *f.* [ἑβδομάς] eine Zahl v. sieben, namentl. v. sieben Tagen bei Krankheiten, quarta, der 28ste Tag (siebentägige Wochen hatten die Römer nicht).

Hēbe, es, *f.* [Ἥβη] die Göttin der Jugend, Tochter des Jupiter u. der Juno, Mundschenkin der Götter vor Ganymedes, *Ct. Prop. Ov.*

hēbĕnus s. ebenus.

hĕbeo, — — 2. [hebes] 1) (selt.) stumpf sein, ferrum, *Liv.* 2) *tp.* stumpf-, matt-, träge sein, *sanguis (sanum); *sensus temporis adversi; homo, *Tac.* — **hĕbĕs**, ĕtis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) stumpf (Ggs. acutus; vgl. obtusus), tela; cornua lunae; *ictus; *gladius. 2) *tp.* *a*) v. den Sinnen u. den Gegenständen, v. welchen diese Eindrücke empfangen, stumpf, schwach, matt, dumpf, sensus oculorum atque aurium; aures; *os ohne Appetit, *color; dolor. *b*) geistig stumpf, stumpfsinnig, schwerfällig, homo; ingenium; exercitus ungeschickt, ungeübt, *Sall.*; hebetior in suo negotio, *Curt.* — **hēbesco**, — — 3. [hebeo] stumpf-, matt-, schwach werden, acies; †adversus impios sidera erblassen; *tp.* acies mentis; virtus. — **hēbĕto**, 1. [hebes] 1) stumpf machen, hastas; ferrum hostium. 2) *tp.* abstumpfen, schwächen, hebetantur fortasse aculei judicii mei, *Plin. ep.*; vires rei publicae, *Just.*, *alcui visus; *flammas; *dies sidera verdunkelt; (spät.) arcus pluviis hebetati.

Hēbraeus, *adj.* hebräisch, jüdisch, *Tac.*

Hēbrus, i, *m.* [Ἕβρος] 1) Fluß in Thracien, j. Maritza, *Verg. Hor. Ov.* 2) ein Jüngling, *Hor.* 3) ein Trojaner, *Verg.*

Hĕcăte, es, auch *ae, *f.* [Ἑκάτη] 'die Fernhinwirkende', Tochter des Titanen Perseus u. der Asteria, im Himmel, auf Erden u. im Meere waltend, bes. aber als unterirdische Göttin der Zauberei u. der Schrecken des Geisterreichs verehrt, dah. oft mit der Proserpina od. der Diana verwechselt. Dav. *Hĕcătēis, ĭdis, *f.* u. *-tēius, *adj.* zauberisch.

Hĕcătō, ōnis, *m.* [Ἑκάτων] stoischer Philosoph.

Hĕcătompўlos, i, *f.* [Ἑκατόμπυλος] Hauptstadt in Parthien, *Curt.*

Hĕctor, ŏris, *m.* [Ἕκτωρ] Sohn des Priamus u. der Hecuba, der größte der trojanischen Helden. Dav. *Hectŏrĕus, *adj.*

Hĕcŭba, ae, *f.* [Ἑκάβη] s. Hector.

Hĕcўra, ae, *f.* [ἑκυρά] die Schwiegermutter, Name einer Komödie des Terenz.

hĕdĕra (besser als ed.; vgl. Br. S. 41.), ae, *f.* Epheu, dem Bacchus heilig; Weintrinker u. Dichter bekränzten sich damit, auch der Bacchusstab wurde damit umwunden. — **hĕdĕrĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [hedera-gero] Epheu tragend, einm. *Ct.* 63, 23. — **hĕdĕrōsus**, *adj.* [hedera] reich an Epheu, einm. *Prop.* 4, 4, 3.

hĕdўchrum, i, *n.* [ἡδύχροον] eine die Haut verschönernde u. süßduftende Salbe, Schönheitsbalsam, einm. *Cic. Tusc.* 3, 19, 46.

hei, *interj.* weh! weh mir! (zum Ausdruck der Bangigkeit vor einem herrannahenden Unglück; vgl. heu, eheu, vae), hei! vereor ne quid Andria apportet mali, *Ter.*; h. mihi, h. mihi misero, *Com. Verg. Ov.*

heia, heie s. eia, hic 2).

Hĕlĕna, ae, od. *-ne, es, *f.* [Ἑλένη] 1) die Tochter des Jupiter u. der Leda (vgl. Leda), Gemahlin des Königs Menelaus v. Sparta, wurde dadurch, daß sie Paris entführte, die Veranlassung des trojanischen Krieges. 2) die Mutter Constantin's des Großen, *Aur. Vict. Eutr.* 3) ein Beiname der Stadt Illiberi in Spanien, *Eutr.*

***Hĕlĭădes**, dum, *f.* [Ἡλιάδες] die Töchter des Helios u. Schwestern des Phaëthon, nach dessen Tode in Pappeln verwandelt; nemus Heliadum, Pappelbäume; lacrimae Heliadum, Bernstein.

Hĕlĭce, es, *f.* [ἑλίκη, die Windung] 1) der große Bär, Sternbild. 2) (*Ov.*) Küstenstadt in Achaja.

Hĕlĭcon, ōnis, *m.* [Ἑλικών] Berg in Böotien, Apollo u. den Musen geweiht, *Verg. Ov.* Dav. *Hĕlĭcōnius, *adj.*

hĕlĭŏcămīnus, i, *m.* [ἡλιοκάμινος] ein gegen die Sommerseite gelegenes Zimmer, zum Winteraufenthalt, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 20.

Hĕlĭŏpŏlis, is, *f.* [Ἡλιούπολις] Stadt in Unterägypten.

hĕlix, ĭcis, *f.* [ἕλιξ] eine Schlingpflanze, einm. *Cic. de univ.* 9, 27.

Helle, es, *f.* [Ἕλλη] s. Athamas; um der Verfolgung ihrer Stiefmutter Ino zu entgehen, floh sie

mit ihrem Bruder Phrixus auf einem Widder mit goldenem Bließ nach Colchis, ertrank aber in der Meerenge, welche nach ihr der Helleſpont genannt wurde, *Prop. Ov.*

hellĕbŏrōsus, *adj.* [helleborus] der viel Rieſewurz nöthig hat, nicht bei Verſtande iſt, einm. *Plaut. Rud.* 4, 3, 67. — **hellĕbŏrus** (elleb.), i, *m.* od. **-rum,** i, *n.* [*ἐλλέβορος, ἑλλέβορος*] die Rieſewurz, bei den Alten als Heilmittel vorzüglich gegen Wahnſinn gebraucht, *Plaut. Verg. Hor.*

Hellespontus, i, *m.* [*Ἑλλήςποντος*] das Meer der Helle (ſ. Helle), der Helleſpont zwiſchen Europa u. Aſien, j. die Dardanellen; dah. bisw. der an der Meerenge gelegene Küſtenſtrich, meton. (*Nep. Tim.* 3, 1.) die Bewohner deſſelben. Dav. ***Hellespontĭăcus** u. ***-tius,** *adj.*; *subst.* **-tius,** ii, *m.* ein Anwohner des Helleſpont.

hellŭātio (beſſer als hēl.; vgl. Br. S. 41.), ōnis, *f.* [helluor] (ſelt.) die Schwelgerei, *Cic. post red. in sen.* 6, 13.

helluo (hēluo), ōnis, *m.* der Schwelger, Praſſer, (ſtärker als nepos); patrimonii der Verpraſſer, patriae, der den Staatsſchatz, die öffentlichen Gelder erſchöpft. Dav. **helluor** (hel.), *dep.* 1. ſchwelgen; übertr., quasi h. libris; cum alqo rei publicae sanguine.

Hēlōtes ſ. Hilotae.

helvella, ae, *f.* jedes kleine Küchenkraut, einm. *Cic. fam.* 7, 26, 2.

Helvētĭi, ōrum, *m.* celt. Volk zwiſchen dem Jura, dem lacus Lemannus, der Rhone u. dem Rhein. Dav. **Helvētĭus** u. **-tĭcus,** *adj.*

Helvĭi, ōrum, *m.* celt. Volk in der Provincia in den Cevennen.

hem (em.), *interj.* Ausruf des Erſtaunens u. der Ueberraſchung, ſowohl der erfreulichen als der unangenehmen, hm! ei! ih! o! *Com. Cic.*

hĕmĕrŏdrŏmus, i, *m.* [*ἡμεροδρόμος*] der Tagläufer, Eilbote, Courier.

hēmĭcillus, i, *m.* [*ἡμίκιλλος*] ein halber Eſel (als Schimpfwort), einm. *Cic. Att.* 13, 51, 1.

hēmĭcy̆clium, ii, *n.* [*ἡμικύκλιον*] der Halbkreis, einm. *Plin. ep.* 5, 6, 33.; dav. ein halbrunder Lehnſeſſel für ältere Männer, vorzüglich in der Unterredung mit jüngeren Leuten benutzt, *Cic. Lael.* 1, 2.

hendĕcăsyllăbi, ōrum, *m.* [*ἑνδεκασύλλαβοι*] sc. versus, eilfſilbige Verſe, *Ct. Plin. ep.*

Hĕnĕti ſ. Veneti.

Hĕnĭŏchi, ōrum, *m.* [*Ἡνίοχοι*] ein Volk im aſiatiſchen Sarmatien, *Aur. Vict.* Dav. ***-ŏchus,** *adj.*

Henna (nicht Enna), ae, *f.* Stadt in Sicilien mit einem Tempel der Ceres. Dav. ***Hennaeus** u. **Hennensis** (nicht Enn.), e, *adj.*; *subst.* **Hennenses,** ium, *m.*

hĕpătārius, *adj.* [hepar = *ἧπαρ*] die Leber betreffend, Leber-, morbus, einm. *Plaut. Curc.* 2, 1, 24.

Hephaestia, ae, *f.* [*Ἡφαιστία*] Stadt auf Lemnos.

heptēris, is, *f.* [*ἑπτήρης*] ein ſiebenruderiges (d. i. auf jeder Seite ſieben Ruderbänke habendes) [Schiff.

hēra ſ. era.

Hērăclēa (-īa), ae, *f.* [*Ἡράκλεια*] die Herculesſtadt, 1) Stadt in Lucanien, Colonie v. Tarent. 2) in Acarnanien. 3) H. (Pontica) in Bithynien am ſchwarzen Meere. 4) H. (Minōa) auf der Südküſte v. Sicilien. 5) in Phthiotis in Theſſalien, früher Trachis genannt. 5) H. (Sintica od. Sintice, ex Sintiis) in Macedonien, *Caes. b. c.* 3, 79, 3. *Liv.* 42, 51, 7. 45, 29. Dav. *a*) **Hēraclēenses,** ium, *m.* *b*) **Hēracleōtes** [*Ἡρακλεώτης*], ae, *adj.*; *subst.* **-tae,** ārum, *m.*

Hērăclēum, i, *n.* [*Ἡράκλειον*] Stadt in Macedonien an der Grenze Theſſaliens.

Hērăclītus, i, *m.* [*Ἡράκλειτος*] griech. Philoſoph aus Epheſus ums J. 500 v. Chr., der ioniſchen Schule angehörend.

1. **Hēraea,** ae, *f.* [*Ἡραῖα*] Stadt in Arcadien.

2. **Hēraea,** ōrum, *n.* [*Ἡραῖα* v. *Ἥρα*, Juno] das Herafeſt.

herba, ae, *f.* [verw. m. dem äol. *φέρβα* = *φορβή*] 1) das emporſproſſende Grün, der grüne Stengel, Halm, beſ. des Graſes od. des Getreides, die junge Saat, graminis h. pura; *frumenti; in herba se abjicere; h. non fallacibus; jam in herbis esse (v. Getreide); *seges eludit messem fallacibus h.; *primis segetes moriuntur in h.; altae in segetibus; †laus velut in h. (im grünen Halme) vel flore praecepta; ſprichw. messis tua adhuc in h. est = es iſt noch zu früh für dich, zu ernten, dein Weizen ſoll noch blühen, *Ov.* 2) ein Kraut, Küchenkraut, herbas condire; *vivere herbis; †veneni; *herbae atque venena, Zauberkräuter; *Unkraut; *überh. Gras; dav. *a*) **herbesco,** — — 3. zu grünen Halmen werden, in jungen Halmen hervorſproſſen, semina; viriditas herbescens. *b*) **herbĭdus,** *adj.* gras-, kräuterreich, campus h. aquosusque, ein feuchter Wieſengrund, *Liv.*

*†**herbĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [herba-fero] Kräuter tragend, grasreich. — **herbĭgrădus,** *adj.* [herba-gradior] Graswandler, in einer Dichterſtelle einm. *Cic. de div.* 2, 64, 133.

Herbĭta, ae, *f.* [*Ἕρβιτα*] Stadt in Sicilien. Dav. **Herbĭtensis,** e, *adj.*; *subst.* **-tenses,** ium, *m.*

herbōsus, *adj.* [herba] gras-, kräuterreich, flumen, *Verg.*; campus, *Hor.* — **herbŭla,** ae, *f. dem.* v. herba.

hercisco od. **ercisco,** — — 3. [= herctum cieo] *t. t.*, eine Erbſchaft theilen, herciscundae familiae causam agere, einen Erbtheilungsproceß führen; herctum od. erctum (*supin.*) ciere [ſ. cieo 1) *c*)], zur Erbtheilung auffordern (den beſtellten Erbſchafts-Schiedrichter), die Erbſchaft theilen, *Cic. de or.* 1, 56, 237. u. Piderit z. d. St. (gew., aber irrig gilt herctum als Subſt.)

Hercŭlānĕum, i, *n.* [*Ἡράκλειον*] 1) Stadt in Campanien, durch einen Ausbruch des Veſuvs 79 n. Chr. zerſtört. Dav. *a*) **Hercŭlānensis,** e, *adj.*, fundus; *subst.* in Herculanensi, auf dem herculanenſiſchen Gebiet. *b*) **Hercŭlānĕus,** *adj.*, via. 2) Stadt in Samnium, j. *M. Arazzo*, *Liv.*

Hercŭles, is, *m.* [*Ἡρακλῆς*] der berühmteſte griech. Heros, Sohn des Jupiter u. der Alcmene, der Gemahlin des Amphitryon. Dah. läßt ihn die Mythe v. der Juno unaufhörlich verfolgt werden, insbeſ. vollbrachte er dah. die berühmten zwölf Arbeiten (vgl. Eurystheus) ſowie er noch viele andere große u. verdienſtliche Thaten verrichtete, bis er, durch ein ihm v. ſeiner Gemahlin Deianira geſchenktes Gewand in wahnſinnigen Schmerz verſetzt, ſich ſelbſt verbrannte. Unter die Götter aufgenommen, erhielt er Hebe zur Gemahlin. Auch wurde er als Begleiter u. Führer der Muſen betrachtet, *Suet. Aug.* 29. Der tyriſche Hercules (*Curt.* 4, 2, 2. u. Vogel z. d. St.), eigtl.

Digitized by Google

Mellart, ist zugleich Handelsgott; Herculis columnae, termini s. columna, terminus. — Als Betheuerungsformel gebrauchen die Römer *voc.* Hercules od. Hercule u. (Convers.) zsgz. Hercle, beim Hercules! wahrlich! wahrhaftig! od. me hercules, me hercule, me hercle, wahrscheinlich = ita me, Hercule, adjuves (vgl. Zpt. §. 361); Cicero übrigens gebraucht zwar neben der kürzeren Form hercle auch die volle hercule, verschmäht aber die Form me hercules, wie er es selbst *orat.* 47, 157. bemerkt, u. sagt statt dessen me hercule; bisw. (*Com.*) hercle certe, h. sane, sane h., minime h. Dav. *a*) **Hercŭlāneus,** *adj.*, *Plaut.* *b*) ***-leus,** *adj.*, Trachin v. Hercules erbaut; hostis = Telephus, des Hercules Sohn; hospes d. i. Croton, urbs hospitis H. = die Stadt Croton; urbs, Herculaneum, litora bei Herculaneum; labor; gens = das sabische v. Hercules stammende Geschlecht; arbor, der dem Hercules heilige Pappelbaum; (*Aur. Vict.*) sacra, Herculesdienst.

Hercўnia silva, auch (*Tac.*) **saltus Hercynius** u. *subst.* **Hercynia,** umfaßt nach Cäsar als Gesammtname alle Gebirge Deutschlands v. Schwarzwalde bis an die Karpathen.

Herdōnius, hĕrĕ s. Turnus 2), heri.

hērēdĭtārius (nicht haer.), *adj.* [heres] 1) eine Erbschaft betreffend, erbschaftlich, auctio. 2) erblich, geerbt, cognomen; controversia; †agri. — **hērēdĭtas** (nicht haer.), ātis, *f.* [heres] 1) *abstr.* das Erben, hereditate possidere, h. relictum odium; h. hujus gloriae; (spät.) scientiae. 2) *concr.* das Geerbte, Erbe, h. accipere, consequi, capere; h. adire, cernere, relinquere; accipere ex hereditate; h. caduca s. caducus; sprichw. h. sine sacris (*Plaut.*), großer Vortheil ohne irgend eine Mühe (mit Beziehung auf die Kosten, welche oft aus der Uebernahme der sacra des Erblassers entsprangen). — **hērēdium,** ii, *n.* [heres] ein Erbgut, einm. *Nep. Cat.* 1, 1.

Hĕrennius, ii, *m.* Name eines röm. Geschlechts; H. Senecio, Geschichtschreiber, Freund Plinius d. Jüng. Dav. **-niānus,** *adj.*

hēres (nicht haeres, eres; vgl. Br. S. 41.), ēdis, *m.* der Erbe, facere, scribere, instituere alqm heredem; ex dimidia parte der Hälfte; h. sum. alcjs u. alcui; secundus, der nach dem Tode des Ersten od. wenn dieser die Erbschaft nicht antreten will, Erbe wird; †ex asse s. as; bonorum omnium; *tp.* Erbe, Nachfolger, Academiae; regni; *laudis; †paterni odii. 2) *der Nachwachsende, v. den Köpfen der Hydra. 3) = erus, der Besitzer, Herr, *Plaut.*

hĕri, (selt.) **hĕrĕ** (vgl. Br. S. 41.), *adv.* gestern; h. vesperi, gestern Abend; uneigtl., *hodie atque h. = neulich, vor Kurzem.

hĕrĭfŭga, hĕrīlis s. erifuga, erilis.

Hĕrillus, i, *m.* stoischer Philosoph aus Carthago. Dav. *subst.* **-lĭi,** ōrum, *m.* die Schüler des Herill.

Hermae, ārum, *m.* [Ἑρμῆς] Säulen mit dem Kopfe des Hermes (Mercur), Hermessäulen, Hermen, bes. in Athen. — **Hermaeum,** i, *n.* [Ἑρμαῖον] eigtl. ein Tempel des Hermes (Mercur), dav. ein Flecken in Böotien; †ein Gartensalon, das Hermäum.

Hermăgŏras, ae, *m.* [Ἑρμαγόρας] ein griech. Rhetor aus Rhodus.

Hermăthēna, ae, *f.* [Ἑρμῆς-Ἀθηνᾶ] eine Doppelbüste des Mercur u. der Minerva, *Cic. Att.* 1, 1, 5. 4, 3. — **Hermĕrăcles,** is, *m.* [Ἑρμηρακλῆς] Doppelbüste des Mercur u. des Hercules, einm. *Cic. Att.* 1, 10, 3.

Hermĭŏne, es, *f.* [Ἑρμιόνη] 1) Tochter des Menelaus u. der Helene, *Ov.* 2) Stadt in Argolis. Dav. **Hermĭŏnĭcus** [Ἑρμιονικός], *adj.*

Hermĭŏnes, num, *m.* Volksstamm der Germanen zwischen der Elbe u. Weichsel, *Tac.*

Hermŏdōrus, i, *m.* 1) Fürst der Epheser. 2) Baumeister aus Salamis.

Hermundūri, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft an der Elbe, *Tac.*

Hermus, i, *m.* [Ἕρμος] Hauptfluß in Lydien, *Verg.*

Hernĭci, ōrum, *m.* [Ἕρνικοι] Völkerschaft in Latium. Dav. **Hernĭcus,** *adj.*; *subst.* in Hernico, auf Grund u. Boden der Herniker, *Liv.*

Hērōdes, is, *m.* [Ἡρῴδης] 1) Herodes der Große, König v. Judäa, *Hor.* 2) griech. Philosoph. 3) ein Freigelassener des Atticus. 4) ein griech. Jambendichter, *Plin. ep.* 4, 3, 4. u. Döring z. d. St.

hērōĭcus, *adj.* [ἡρωϊκός] zu den Heroen gehörig, heroisch, tempora; personae; versus; †carmen, ein episches Gedicht; †*subst. pl.*, die Epiker.

***hērōĭna,** ae, *f.* [ἡρωΐνη] die Halbgöttin, Heroin. — **hērōis,** ĭdis, *f.* (**dat. pl.* heroisin) [ἡρωΐς] die Halbgöttin, Heroide, h. ac deae, *Suet.*

hērōs, ōis, *m.* [ἥρως] 1) *der Halbgott, Heros, göttlicher Mensch (dessen Vater od. Mutter eine Gottheit ist), Laërtius; Troius. 2) ein Ehrenmann, Held, Heros, h. noster Cato; h. nostris (v. Cassius u. Brutus); iron., v. Clodius; *Priamides Helenus.

hērōus, *adj.* [ἡρῷος] = heroicus, pes eines epischen Verses; versus h. u. bl. h., epischer Vers (Hexameter); (*Quint.*) lascivus in herois (in den im heroischen Versmaß abgefaßten Metamorphosen) quoque Ovidius.

Hertha, hĕrus s. Nerthus, erus.

Hēsĭŏdus, i, *m.* [Ἡσίοδος] berühmter griech. Dichter. Dav. **Hēsĭŏdēus** od. **-dĭus** [Ἡσιόδειος], *adj.*

***Hēsĭŏne,** es od. ***-na,** ae s. Laomedon.

Hespĕrus, i, *m.* [ἕσπερος] der Abendstern. Dav. *a*) ***Hespĕrius,** *adj.* [ἑσπέριος] westlich, axis, Occident; litus; fretum; undae; rex, Hesperus od. Atlas; terra, Italien; *subst.* ***Hespĕria,** ae, *f.* das Abendland, bald Italien, bald Spanien. *b*) **Hespĕris,** ĭdis, *f. adj.* [ἑσπερίς] abendländisch; *subst.* ***-rĭdes,** um, *f.* [αἱ Ἑσπερίδες Νύμφαι] Töchter des Erebos u. der Nacht, welche auf einer Insel des Oceanos einen Garten mit goldenen Aepfeln bewachten.

hesternus, *adj.* [heri] gestrig, von gestern, dies; *nox; decus; *h. vitiis; (*Ter.*) jus; (*Just.*) merum gestern getrunken; *corolla von gestern, gestern aufgesetzt, *quae inerant hesterna canistris; *crines; *stipes; *Lar dem er schon gestern geopfert hatte; hesternō, *adv.* am gestrigen Tage, gestern, einm. *Cic. in Vat.* 1, 3.

hĕtaeria, ae, *f.* [ἑταιρία] die Verbrüderung, Verbindung, zunächst zu religiösen Zwecken (vgl. collegium, sodalitas), *Trajan.* b. *Plin. ep.* 10, 43, 1. 97, 7. — **hetaerĭcē,** es, *f.* [ἑταιρικὴ sc. ἵππος] ein Flügel der macedon. Reiterei, 'die Reiterei der Freunde' nämlich des Königs, einm. *Nep. Eum.* 1, 6.

heu, *interj.* 1) Ausruf der Klage u. des Schmerzes über ein gegenwärtiges Unglück (vgl. eheu, hei), ach! weh! o! h. me miserum! *h. stirpem inv[illegible]

Digitized by Google

sam; *foederis h. taciti. 2) (*Plaut.*) Ausruf des Erſtaunens u. der Ueberraſchung, ah! ih! h. edepol specie mulier!

heurĕtes, ae, *m.* [εὑρετής] der Erfinder, einm. *Plaut. Ps.* 2, 4, 9.

heus! *interj.* heh! heda! höre! holla! (ein Zuruf an Jmd., der auf Etw. hören ſoll; vgl. eho), h. tu quid agis? (*Ter.*) h. puer, heus! heus! aperite ostium.

hexămĕtĕr, tri, *m.* [ἑξάμετρος] versus, der ſechsfüßige Vers, Hexameter.

hexăpȳlon, i, *n.* [ἑξάπυλον] ein Thor mit ſechs Eingängen in Syracus, *Liv.*

hexēris, is, *f.* [ἑξήρης] ein ſechsruderiges Schiff, *Liv.*

hiātus, us, *m.* [hio] 1) die Oeffnung, Kluft, der Schlund, oris; terrae; *telluris; *spelunca vasto h.; *abſol. = h. oris, der offene Mund, -Rachen; *quid dignum tanto feret hic promissor h. das verdient, daß man um deſſen willen den Mund ſo weit aufreißt = eine ſo pomphafte Ankündigung. 2) *tp.* die Gier nach Etw., praemiorum, einm. *Tac. hist.* 4, 42. 3) *t. t.*, das Zuſammentreffen zweier Vocale in der Rede, der Hiatus.

Hĭber (nicht Ib.; ſ. Br. S. 42.), ēris od. ēri, *m.* [Ἴβηρ] der Iberer, überh. Spanier, *Hor.*; *pl.* **-bēres,** um. Dav. *A*) ***Hĭbērus** (nicht Ib.), *adj.* ſpaniſch; pastor = Geryon. Hierv. *subst.* *a*) **Hĭbērus,** i, *m.* der Fluß Ebro in Spanien. *b*) **Hĭbēri,** ōrum, *m.* = Hiberes. *B*) **Hĭbēria** (nicht Ib.), ae, *f.* [Ἰβηρία] Spanien. *C*) **Hĭbērĭcus,** *adj.* ſpaniſch.

hībernăcŭlum, i, *n.* [hiberno] 1) *sing.* ein Wintergemach, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 7. 2) *pl.* Winterzelte u. in dieſem Sinn Winterquartiere (vgl. pellis, hiberna), h. etiam, res nova militibus, aedificari coepta.

Hĭbernia, ae, *f.* Irland.

hīberno, 1. [hibernus] *t. t.* v. Soldaten, in Winterquartieren liegen. — **hībernus,** *adj.* [hiems] winterlich, Winter-, mensis; tempus; †tempus anni; *annus, Winterzeit; ab h. sole, ortu, auf der Nordoſtſeite; *flumen im Winter angeſchwollen; *soles; *Lycia wo ſich Apoll den Winter aufhält; *Alpes; *ventus; *Neptunus, *aequor, *mare, *nox ſtürmiſch; †legio in Winterquartieren liegend; *adv.* increpui hibernum, einm. *Plaut. Rud. prol.* v. 69.; castra h. u. *subst.* **hīberna,** ōrum, *n.*, *a*) Winterlager, -quartiere überh. [vgl. hibernaculum 2)], aut sub pellibus habendos milites fore, aut, si concedere in hiberna vellent etc.; ejusmodi tempestates sunt consecutae, uti diutius sub pellibus milites contineri non possent. Itaque — Caesar exercitum in hibernis collocavit, *Caes. b. G.* 3, 29, 2.; vgl. Kraner z. d. St. Kritz zu *Sall. Jug.* 103, 1. *b*) *hiberna, Winterzeit, Winter.

Hĭbērus ſ. Hiber *A*) *a*).

hĭbĭscum, i, *n.* [ἰβίσκος] der Eibiſch, eine Pflanze, [*Verg.*

hĭbrĭda (hybr.), ae, *comm.* *a*) der Blendling, das Kind eines Römers u. einer Ausländerin od. eines Freien u. einer Sklavin, *Hor.* Bſ. d. *b. Afr.* *Suet.* *b*) röm. Beiname.

hibus ſt. his v. 1. hic, w. ſ., *Plaut. Curc.* 4, 2, 20.

1. **hĭc,** haec, hŏc [verſtärkt (*Com. Ov. Quint.*) durch ce, hice, haece (auch haec, *f. pl.* ſt. haece, ſ. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 2, 39.; *nom. pl. m.* alterthüml. auch hisce, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 9, 10, 9.), fragend hicĭne, haeccine, hocine; vgl. Zpt. §. 132.], *pron. demonstr.* dieſer, dieſe, dieſes, 1) überh. v. dem, was im Raume, in der Zeit od. in der Vorſtellung dem Redenden am nächſten iſt od. als ſolches v. ihm gedacht wird. Dah. iſt hic oft zu geben durch *a*) gegenwärtig, anweſend, hieſig, hic munitissimus habendi senatus locus; horum ora vultusque; haec praesens maestitia, quam cernitis; haec (hieſige) consuetudo; (*Com.*) hic homo = ego, (*Hor.*) hunc hominem = me; dum ne quid simile huic = mihi; vgl. Brix zu *Plaut. Capt.* 1, 2, 148.; hujus non facio nicht ſo viel, = nicht das Geringſte, *Ter.*, insbeſ. haec, das ganze ſichtbare Weltgebäude, od. Rom u. das röm. Reich. *b*) jetzig, hic annus; hic mensis; hoc tempus; haec, die jetzigen Zuſtände; opus vel in hac magnificentia urbis conspiciendum; haec et antiquitatis memoria; superioris Africani filius, qui hunc Paulo natum adoptavit; haec, quae nunc tenet saeculum, neglegentia; auch zur Bezeichnung der unmittelbaren Vergangenheit od. nächſten Zukunft, quoniam de criminibus superioris conjurationis Hortensium diligenter audistis, de hac conjuratione, quae me consule facta est, hoc primum attendite; his proximis Nonis; dilectus horum (dieſer beiden letzten) annorum. Dah. hic auch nicht ſelten v. dem, was der Redende unmittelbar od. kurz vorher erwähnt hat od. unmittelbar nach etw. Anderem erwähnen will, in welchem letztern Falle es oft durch folgend zu geben, von sequens aber genau zu unterſcheiden iſt [vgl. ille *d*)], hi Catilinae proximi familiaresque erant; haec quidem de rerum nominibus; locutus in h. fere sententiam dicitur; genus hoc erat; hi quoque posteriores; nur ſo, nicht aber für den bloßen deutſchen Artikel der, die, das, auch in Verbindung mit einem *gen.* eines Subſtantivs, nullam virtus aliam mercedem laborum periculorumque desiderat praeter hanc (den eben beſprochenen) laudis et gloriae (vgl. ille u. iste); auch mit einem Objectsſatze, deſſen Inhalt hic dann im Voraus andeutet u. einleitet, hoc volunt persuadere, non interire animas etc.; ebenſo mit folg. quod od. quia, ut od. ne. *c*) in Rede ſtehend, um was es ſich vorzüglich handelt, unſer u. dgl., hic sapiens, de quo loquor; haec duo, de quibus agitur; in his causis; in hoc crimine; haec studia. Dah. bezieht ſich mitunter hic im Gſ. zu ille auf das der Wortſtellung im Satze nach zwar Entferntere, aber dem Gedanken nach für den Redenden Nähere (vgl. Zpt. §. 700.), cave Catoni anteponas ne istum quidem ipsum, quem Apollo sapientissimum judicavit; hujus (Catonis) facta, illius (Socratis) dicta laudantur; hic et ille, der u. jener, der u. der, = der Eine u. der Andere; hic — ille, dieſer — jener od. der Eine — der Andere, hic atque ille, hic atque hic, jetzt der (dieſer), dann der (jener), auch hic — hic, *Hor.*, u. bl. hic, dieſer od. jener, *Hor. sat.* 2, 3, 23.; in ähnlicher Weiſe v. Perſonen, welche in einem näheren Verhältniſſe zu dem Redenden ſtehen, wie v. Clienten, v. der Partei eines Redners, v. Landsmann u. dgl., hujus innocentiam; cum hujus periculi propulsatione; hic, qui mecum consul fuit; his, quorum ratio mihi probatur; h. ipsi nostro Mario. 2) v. der Art, ſolcher, h. gratia

Digitized by Google

(so schlechter); h. animo; h. et talibus aliis. 3) durch Attraction st. hujus rei, harum rerum, hac fama, *Ter.*; h. metu; h. pulchritudo st. harum rerum (coelestium); auch v. Verbum des Nebensatzes attrahirt, huic quia bonae artes desunt — contendit st. hic, quia ei etc., *Sall. Cat.* 11, 2. [vgl. is 2) *d*)]; insbes. *a*) hoc est, das heißt, das ist, zur genaueren Erklärung des Vorhergehenden, honos amplissimus, h. est, consulatus [vgl. is 1) *b*)]. *b*) *abl. n.* hoc = hac re (wenn keine Zweideutigkeit stattfindet), hoc igitur cognito; hoc (dadurch, durch den eben erwähnten Glauben an Unsterblichkeit) maxime ad virtutem excitari putant, *Caes. b. G.* 6, 14, 5. u. Krauer z. d. St.; auch (jedoch nicht *Cic.*) deshalb, deswegen, m. quod; bei *comp.* desto. *c*) *nom.* u. *acc. sing. n.* m. *gen.*, quid hoc hominis, negotii est? was ist das für ein Mensch ꝛc.? hoc commodi est, quod etc., das Gute ist dabei, daß ꝛc.; h. noctis, in dieser Nachtzeit, h. copiarum, *Liv.*; hoc literularum exaravi, *Cic. d*) (vorcl.) hoc bisw. pleonast. als Subject b. *impers.*, h. lucescit, es wird schon Tag. *e*) hoc als *adv.* = huc, w. s.

2. hīc [in älterer Zeit oft **heic** geschrieben, weil entstanden aus dem alten *abl.* hoic] *adv.* hier, auf dieser Stelle, h. assum; h. in vicinia, h. in proxima vicinia; h. Romae; h. viciniae, hier, näml. in der Nachbarschaft (in welcher Verbindung viciniae sowie Romae nicht als *gen.*, sondern als ursprünglich vollere Ablativform [Locativ] anzusehen ist; s. Kloß zu *Ter. Andr.* 1, 1, 43. S. 29 ff.); h. proximae viciniae, *Plaut.*; *hic — illic = an einem Orte — an dem andern. Hierv. *a*) bei dieser Gelegenheit, in dieser Sache, unter solchen Umständen, hic, quantum in bello fortuna possit, cognosci potuit; insbes. um Verwunderung über Etw. od. Mißbilligung dessen auszudrücken, was Andere gesagt od. gethan haben, und nun, und da, hic tu ea me abesse urbe miraris etc.; hic mihi quisquam mansuetudinem et misericordiam nominat. *b*) v. der Zeit, jetzt, hierauf, alsdann, da.

hīce, hīcĭne s. 1. hic.

hiēmālis, e, *adj.* [hiems] winterlich, des Winters, Winter-, tempus, vis; auch stürmisch, navigatio; aquae v. winterlichen Regengüssen herrührend; *nimbus. — **hiēmo,** 1. [hiems] *a*) den Winter zubringen, überwintern, *mediis in undis; †in urbe; v. Soldaten, im Winterquartiere liegen, legiones circa Aquilejam; Dyrrhachii; trinis hibernis; hiemando continuare bellum. *b*) *winterlich-, kalt od. stürmisch sein, mare.

hiems (besser als hiemps; vgl. Br. S. 42.), ĕmis, *f.* 1) der Winter (im weitern Sinne, die Kälte des ersten Frühlings od. des Spätherbstes; vgl. bruma), hieme, im Winter; (*Suet.*) hieme anni; hieme et aestate = zu jeder Jahreszeit; *acris; *personif.; *die winterlichen Gestirne des Thierkreises; *die Kälte, letalis h. in pectora venit; bildl., *h. amoris mutati, Erkaltung der Liebe; *Jahr, ultima; plures; post certas h. 2) weil in den südlichen Gegenden der Winter sich am meisten darin zeigt, regnichtes u. stürmisches Wetter, Regenwetter u. Sturm, *Nep. Verg.*; im Bilde, suae senectuti is acriorem h. parat, *Plaut.*

Hiĕrā Cōmē, *gen.* Hieras Comes, *f.* [Ἱερὰ Κώμη, der heilige Flecken] ein Flecken in Carien.

Hiĕrichus, untis, *f.* Stadt Jericho in Palästina, *Just.*

Hiĕro, ōnis, *m.* [Ἱέρων] Beherrscher v. Syracus, *a*) Hiero I. (477—467 v. Chr.). *b*) Hiero II. (269—215 v. Chr.). Dav. **Hiĕrōnĭcus,** *adj.*

Hiĕrŏcaesărēa, ae, *f.* [Ἱεροκαισάρεια] Stadt in Lydien, *Tac.* Dav. *subst.* **-rienses,** ium, *m.*, *Tac.*

hierŏnĭcae, ārum, *m.* [ἱερονίκαι] Sieger in den heiligen Spielen, *Suet.*

Hiĕrōnўmus, i, *m.* [Ἱερώνυμος] 1) Enkel Hiero's II., Beherrscher v. Syracus. 2) H. Rhodius, griech. Philosoph aus der peripatetischen Schule.

Hiĕrŏsŏlўma, ōrum, *n.* †**-mă,** ae, *f.* [Ἱεροσόλυμα] die Stadt Jerusalem. Dav. **Hiĕrŏsŏlўmārius,** *adj.* scherzhafter Beiname des Pompejus.

hiĕto, 1. [*intens.* v. hio] den Mund aufsperren, *Plaut.*

hĭlărē, *adv.* [hilaris] heiter, fröhlich, vergnügt, vivere; hilarius loqui; *convivium h. splendebat poculis. — **hĭlăris,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ἱλαρός] heiter, fröhlich, aufgeräumt (bes. als dauernde Eigenschaft; vgl. laetus), animus; esse vultu h. atque laeto; hilariores oculi, literae; *subst.* *oderunt tristem hilares etc.; v. der mittlern Redegattung, quaedam etiam paulo hilariora (Ggs. multa attenuata), *Cic. or.* 30, 108. u. Peter z. d. St. Dav. *a*) **hĭlărĭtas,** ātis, *f.*, (vorcl.) **-tūdo,** ĭnis, *f.* die Heiterkeit, Fröhlichkeit, die heitere Laune, die Jovialität, h. et laetitia; summa h. erat in eo. *b*) **hĭlăro,** 1. er-, aufheitern, fröhlich machen, alqm; sensum; *multo convivia Baccho; (ut) terra cum coelo hilarata esse videatur.

hĭlărŭlus, *adj.* [*dem.* v. hilarus] so recht heiter, ein heiteres Geschöpfchen, einm. *Cic. Att.* 16, 11, 8.

hĭlărus = hilaris, w. s., conviva; vita.

hillae, ārum, *f.* [*dem.* v. hira] eine Art Würstchen, *Hor. sat.* 2, 4, 60.

Hĭlōtae, ārum, *m.* [Εἵλωται] die Heloten, Leibeigene der Spartaner.

hīlum, *n.* (vorcl.) eigtl. ein Fäserchen, dah. ein Wenig, das Geringste, neque proficit hilum, aus einem Dicht. *Cic. Tusc.* 1, 5, 10.

Hilurii, Hilyricus (*Plaut.*) = Illyrii, Illyricus, w. s.

Hĭmella, ae, *f.* ein Bach im Sabinischen, *Verg.*

Hīmĕra, ae, *f.* [Ἱμέρα] 1) Name zweier Flüsse in Sicilien. 2) (***-ra,** ōrum, *n.*) Stadt an dem einen Flusse Himera.

hinc, *adv.* [1. hic] *a*) v. Raum, von hier, von da, a nobis h. profecti; attributiv (*Com.*), adulescenti h. genere summo etc.; illam h. civem esse; *tp.* h. incipiam. *b*) von (auf) dieser Seite, h. pudicitia pugnat, illinc stuprum; oft h. illinc-que od. h. atque illinc, h. — h. (*Liv. Curt. Plin. ep.*), *h. atque h., auf der u. jener Seite, auf beiden Seiten; †h. inde, h. et inde, von beiden Seiten; h. — inde, hier — dort, *Aur. Vict. c*) v. Ursprung, Herkunft, Veranlassung, hieraus, daher, h. furta nascuntur; h. ille Gyges inducitur a Platone; h. illae lacrimae s. lacrima; insbes. von da = von diesem (Menschen), von diesen, h. scibo jam, ubi siet, *Ter.*; h. omnis pendet Lucilius, *Hor. d*) †v. der Zeit, hernach, hierauf; = abhinc, *Plaut.*

hinnītus, us, *m.* [hinnio] das Wiehern.

***†hinnŭleus,** ei, *m.* [hinnus] ein männliches Hirschkalb, junger Hirsch.

hio, 1. [verw. m. χαίνω, χάσκω] I) *intrans.* 1) ein-

klaffen, ſich öffnen, offen ſtehen, auseinander ſein, oculi, *Plaut.*; concha hians; *nec flos ullus pratis; *tp.* v. der Rede, klaffen, nicht recht zuſammenhängen, lückenhaft ſein, loqui mutila et hiantia; †hians compositio; insbeſ. v. lebenden Weſen, Menſchen u. Thieren, den Mund-, -Rachen, -Schnabel aufthun, -aufſperren, *Liv.*; †ore hianti; *lupus; *canis; bildl., *a*) vor Begierde nach Etw. ſchnappen, -heftig trachten, domus h. ac poscere aliquid videtur; *emptor; *corvus hians (v. Erbſchleicher); (*Tac.*) hiantes in magna fortuna amicorum cupiditates. *b*) vor Staunen, ſtutzen, ſtaunen, einm. *Verg. georg.* 2, 508. II) *trans.* *aus dem geöffneten Munde Etw. hervorbringen = vortragen, carmen tacitâ lyrâ.

hippăgōgi, *f.* [ἱππαγωγοί] Fahrzeuge zum Transport der Pferde, einm. *Liv.* 44, 28, 7.

Hipparchus, i, *m.* [Ἵππαρχος] 1) ſ. Aristogito. 2) ein griech. Mathematiker u. Aſtronom.

Hippăsus, i, *m.* [Ἵππασος] 1) Sohn des Eurytus, *Ov.* 2) ein Centaur, *Ov.*

Hippias, ae, *m.* [Ἱππίας] 1) Sohn des Piſiſtratus. 2) ein berühmter Sophiſt aus Elis. 3) ein Theſſalier. 4) ein Freund des Perſeus v. Macedonien.

Hippo, ōnis, *m.* [Ἱππών] 1) Stadt in Numidien, auch H. regius genannt. 2) Stadt in der afrikan. Provinz Zeugitana, nicht weit v. Utika. Dav. †**Hippōnensis,** *adj.* 3) Stadt in Spanien.

hippŏcentaurus, i, *m.* [ἱπποκένταυρος] ein fabelhaftes Geſchöpf, halb Menſch, halb Pferd, der Hippocentaur (vgl. Centaurus).

Hippŏcoon, ontis, *m.* [Ἱπποκόων] 1) Theilnehmer an der calydoniſchen Jagd, *Ov.* 2) Sohn des Hyrtakus, *Verg.* — **Hippŏcrătes,** is, *m.* [Ἱπποκράτης] 1) berühmter griech. Arzt v. der Inſel Cos. 2) ein Syracuſaner. — **Hippŏcrēne,** es, *f.* [ἵππου κρήνη] ſ. Pegasus, *Ov.* — **Hippŏdăme,** es od. **-mia,** ae, *f.* [Ἱπποδάμη, -μεια] 1) die Tochter des Oenomaus, Königs v. Piſa in Elis, Gemahlin des Pelops, welcher durch Liſt ſie erhielt, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 12, 26. *Verg. Prop. Ov.*; dah. ſprichw. Hippodamiae regnum, ein großes Glück, *Prop.* 2) die Gattin des Pirithous, *Ov.* 3) (-mia) ſ. Briseis.

hippŏdrŏmus, i, *m.* [ἱππόδρομος] die Rennbahn für Pferde u. Wagen, *Plaut. Plin. ep.* 5, 6, 19. u. Döring z. d. St.

Hippŏly̆te, es, *f.* [Ἱππολύτη] 1) Königin der Amazonen, Gemahlin des Theſeus, Mutter des Hippolytus. 2) (*Hor.*) Gemahlin des Königs Acaſtus.

Hippŏly̆tus, i, *m.* [Ἱππόλυτος] Sohn des Theſeus, wies die verbrecheriſche Liebe ſeiner Stiefmutter Phädra zu ihm zurück, u. wurde dah. v. ihr bei ſeinem Vater verleumdet, auf deſſen Verwünſchung v. den ſcheu gewordenen Pferden zerriſſen, aber v. Aesculap wieder lebendig gemacht u. unter dem Namen *Virbius*, welchen auch ſein Sohn erhielt, als Heros in Aricia verehrt, *Verg. Ov. Just.*

hippŏmănes, is, *n.* [ἱππομανές, Roßwuth] 1) der Brunſtſchleim der Stuten, *Verg. Tib. Prop.* 2) ein fleiſchiger Auswuchs auf der Stirn des neugeborenen Füllens, der zu Liebestränken gebraucht wurde, *Verg. georg.* 3, 282.

Hippōnax, actis, *m.* [Ἱππῶναξ] berühmt als Dichter beißender Jamben, gebürtig aus Epheſus, ums J. 540 v. Ch., lebte zu Clazomenä, dah. auch Clazomenius genannt. Dav. **Hippōnactēus,** *adj.* praeconium, ein Spottgedicht des Licinius Calvus; *subst. pl. m.* v. Hipponax erfundene jambiſche Versart.

Hippŏtădes, ae, *m.* [Ἱπποτάδης] Beiname des Aeolus, als Enkels des Hippotes, *Ov.*

hippŏtoxŏta, ae, *m.* [ἱπποτοξότης] der Bogenſchütze zu Pferde.

hir, *indecl. n.* [χείρ] (vorcl.) die Hand, einm. *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 23.

hira, ae, *f.* (ſelt.) der Leerdarm, *Plaut.*

hircinus, *adj.* [hircus] vom Bock, Bocks-, barba, *Plaut.*; folles v. Bockshaut, *Hor.* — **hircōsus,** *adj.* [hircus] wie ein Bock ſtinkend, *Plaut.* — **hircŭlus,** i, *m. dem.* v. hircus, einm. *Ct.* 19, 16. — **hircus,** i, *m.* 1) der Bock, Ziegenbock, bej. in Beziehung auf ſeine übeln Eigenſchaften, *olere hircum ſ. oleo 1); auch (*Plaut.*) als Schimpfwort, ein ſchmutziger od. geiler Menſch; vetulus, v. Tiberius, *Suet.*; ſprichw. hircos mulgere v. verkehrten Handlungen, *Verg.* 2) der üble Geruch unter den Achſeln, Bocksgeſtank, *Hor.*

hirnea, ae, *f.* die Schenkkanne, *Plaut.* Dav. *dem.* **hirnŭla,** ae, *f.* (ſelt.), *Cic. parad.* 1, 2, 11.

Hirpīni, ōrum, *m.* ſamnitiſche Völkerſchaft in Unteritalien. Dav. **Hirpīnus,** *adj.*

hirsūtus, *adj. m. comp.* [Nebenſ. v. hirtus, w. ſ.] 1) ſtruppig, rauch (mit ſpecieller Beziehung auf rauche Bedeckung, Haare u. dgl.; vgl. hirtus, hispidus), *supercilium; *†comae; *crines; *saetis vellera leonis; *vertice pinus; *castaneae ſtachelig; *imagines, Bilder der alten Römer aus den Zeiten, als man noch das Haupthaar u. den Bart wachſen ließ; aliae (animantium) spinis h.; †capillo raro, hirsutus cetera; *ferae, *leo, *canis; *Hiems hirsuta capillis. 2) *tp.* roh, ungebildet, nihil est hirsutius illis (annalibus), einm. *Ov. trist.* 2, 259.

Hirtius, Benennung einer röm. gens; A. Hirtius, Freund des Cäſar, Verſ. d. 8. Buchs d. *bell. Gall.*, fiel im Treffen b. Mutina. Dav. **Hirtiānus,** *adj.*; **Hirtīnus,** *adj.*, proelium b. Mutina, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*

hirtus, *adj.* ſtruppig, borſtig, rauch (vgl. hirsutus), tunica; (*Tac.*) toga; †comae; †ora bärtig; *capilli, *crinis; *saetae; *capellae; **tp.* *verwildert, ingenium non incultum et turpiter h.

hĭrūdo, ĭnis, *f.* der Blutegel, *Plaut.*; bildl., aerarii; *plena cruoris.

hĭrundĭnīnus, *adj.* [hirundo] zur Schwalbe gehörig, Schwalben-, *Plaut.* — **hĭrundo,** ĭnis, *f.* die Schwalbe, *Plaut. Ov.*; prima, Botin des Frühlings, *Hor.*; *tp.* als ſchmeichelnde Anrede, *Plaut.*

hisco, — — 3. [zſgz. aus hiasco v. hio] 1) *intrans.* *a*) *ſich aufthun, -öffnen, klaffen, tellus. *b*) den Mund aufthun = einen Laut von ſich geben, muckſen, non audent h.; nec adversus dictatoriam vim attollere oculos aut h. audebant, nec aut pro foedere tam turpi aut contra foedus tam necessarium h. posse, *Liv.*; non attollere oculos, non h. audebat, *Curt.*; *raris vocibus. 2) **trans.* mündlich Etw. vorbringen, -ſagen (mit dem Sinne des Anfangens, Verſuchens), quidquam; reges et facta beſingen.

Hispălis, is, *f.* Stadt im ſüdweſtlichen Spanien, j. Sevilla. Dav. **-lienses,** ium, *m.* *Tac.*

Hispāni, ōrum, *m.* die Bewohner v. Hiſpanien, die Hiſpanier. Dav. 1) **Hispānia,** ae, *f.* die pyrenäiſche Halbinſel, Spanien u. Portugal, ge-

theilt in H. citerior od. Tarraconensis, u. H. ulterior od. Lusitania u. Baetica; dah. auch *pl.*; bisw. auch schon vor dieser Eintheilung; s. Weißenborn zu *Liv.* 28, 1, 2. 2) **Hispanĭcus**, *adj.* fretum b. Gades, *Suet.* 3) **Hispānus**, *adj.*, *Tac.* 4) **Hispāniensis**, e, *adj.* in Hispanien befindlich, -sich aufhaltend u. dgl., legatus; casus, der Ausgang des Kriegs gegen Pompejus Legaten in H.; iter nach H.

hispĭdus, *adj.* rauch, rauh, struppig (insofern es einen widrigen Eindruck auf das Auge macht; vgl. hirsutus, hirtus), *aus; *facies; *frons; *agri.

†**Hister** (besser als Ister), tri, *m.* [Ἴστρος] die Donau (gew. die untere Hälfte ihres Laufs bis zum Ausfluß; vgl. Danuvius), *Nep. Verg. Ov.*

historĭa, ae, *f.* [ἱστορία] 1) (selt.) das Erforschen u. die dadurch erlangte Kunde, Kenntniß, das Wissen, ut est in omni h. curiosus; si quid est in ea epistula historiā dignum wissenswürdig. 2) die Erzählung v. etw. Gesehenem od. Gehörtem, eine Reisebeschreibung, satis historiarum est, nisi si h. scripturi sumus, *Plaut.*; *amarae; *maxima; dah. *Gegenstand der Erzählung, uti fieres nobilis h. Stadtgespräch. 3) insbes. die Geschichte, theils die historische Wissenschaft, theils die Erzählung einer gewissen Reihe v. Thatsachen (die Geschichte eines Krieges, die Geschichte Roms) u. sowohl die Geschichtsforschung als die Geschichtsschreibung, prima est historiae lex ne etc.; Graeca; †fabularis; Italici belli et civilis; in quibus (scriptis) perpetuam rerum gestarum h. complecteris; historiae (geschichtliche) fides; †historiam componere; (*Just.*) res Romanas Graeco peregrinoque sermone in historiam conferre = rerum Romanarum historiam G. p. a. perscribere; *pl.*, die einzelnen Theile od. Darstellung einzelner Theile od. Partien der Geschichte, ein Geschichtswerk v. größerem Umfange, h. cognitioque rerum; talibus exemplis h. refertae sunt; Graecae; scribere historias, *Nep. Quint.*; a perpetuis suis h. ea quae dixi, bella separaverunt; (*Quint.*) est et alius ex h. usus; *pedestribus dices h. proelia Caesaris. — †**histŏrĭce**, *adv.* [historicus] (selt.) geschichtlich. — **histŏrĭcus**, *adj.* [ἱστορικός] geschichtlich, genus Schreibart; nec h. sed prope cotidiano sermone explicatae (narrationis); *fides; *subst. m.* der Historiker, sowohl Geschichtsforscher als Geschichtsschreiber.

Histri (besser als Istri), ōrum, *m.* [Ἴστροι] die Bewohner v. Istrien. Dav. *a*) **Histria**, ae, *f.* [Ἰστρία] Istrien an der Grenze Illyriens. *b*) **Histriāni**, ōrum, *m.* *c*) **Histrĭcus** [Ἰστρικός] *adj.*

histrĭcus, *adj.* [veraltet hister = histrio] zum Schauspieler gehörig, Schauspieler-, imperium, Theaterdirection, *Plaut.*

histrio, ōnis, *m.* [ursprünglich hister, etruskisches Wort] Jmd., der mit Tanz u. Flötenspiel eine Farce aufführt, dah. überh. der Schauspieler (vgl. comoedus, tragoedus). Dav. *a*) **histriōnālis**, e, *adj.* (*Tac.*) schauspielerisch, Schauspieler-, modi; studium, favor für den Schauspieler. *b*) **histriōnia**, ae, *f.* die Schauspielkunst, einm. *Plaut. Amph. prol.* v. 90.

hiulcē, *adv.* [hiulcus 2)] klaffend = mit häufigem Zusammenstoßen der Vocale (Hiatus), loqui, einm. *Cic. de or.* 3, 12, 45. — **hiulco**, 1. [hiulcus 1)] klaffend machen, spalten, gravis aestus exustos agros, einm. *Ct.* 68, 62. — **hiulcus**, *adj.* [hio] 1) *klaffend, offen, arva siti zerlechzend. 2) *tp. a*) v. der Rede, klaffend, concursus verborum; voces; vgl. hiulce. *b*) (*Plaut.*) nach Etw. gierig, gens.

hōc s. huc.

hŏdiē, *adv.* [hoc-die] 1) heute, h. mane; h. nunquam ad vesperum bis heute Abend; *in dieser Nacht. 2) *tp. a*) noch heute, gleich, jetzt eben, *Ter. Hor. b*) heut zu Tage, jetzt, in der gegenwärtigen Zeit, in unseren Tagen, h. quoque, auch bl. h., noch heutiges Tages, noch jetzt; hodieque, α) und noch heute, und auch heute noch. β) †= h. quoque. *c*) (*Com.*) mit einer gewissen Bitterkeit hinzugefügt in Sätzen, die eine Betheuerung od. Drohung enthalten, neque h. meream deorum divitias mihi, *Plaut. Men.* 1, 3, 217. u. Brix z. d. St. Dav. **hŏdiernus**, *adj.* heutig, dies; h. die; ad h. diem bis auf 2c.; edictum; *sic venias hodierne st. hodiernus.

hoedillus etc., **hōlĭtor, hōlus** s. haedillus etc., olitor, olus.

Hŏmērus, i, *m.* [Ὅμηρος] der älteste u. berühmteste griech. Dichter u. Vater der epischen Poesie. Dav. **Hŏmērĭcus** [Ὁμηρικός], †-**ius**, *adj.*, Agamemno b. Homer; **Hŏmērōnĭdes**, ae, *m.* Nachahmer des Homer, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 4.

hŏmĭcīda, ae, *comm.* [homo-caedo] der Menschentödter, Mörder, Mörderin (als allgemeiner Begriff, nie mit *gen.* zur Bezeichnung des Getödteten; vgl. interfector); *im guten Sinne v. Hector, wie das homer. ἀνδροφόνος, der viele Feinde erschlagen. — †**hŏmĭcīdium**, ii, *n.* [homocaedo] der Todtschlag, Mord.

hŏmŏ, ĭnis (archaist. homonis, *acc.* homonem, *gen. pl.* homonum, *acc.* homones; s. Brix zu *Plaut. Men.* 1, 1, 82.), *comm.* der Mensch (im Ggs. zu den Göttern sowohl als den Thieren, sowohl Mann als Weib einbegreifend; vgl. mas, vir), h. adulescens, senex, servus, *Com.*, h. nemo, keine Menschenseele, kein Mensch; h. Romanus, h. Romani; h. nata fuerat (*Sulpic.* in *Cic. ep.*); monstrum, odium hominis s. monstrum, odium *b*); Cicero non hominis nomen etc. s. nomen; im Unwillen u. m. Verachtung, quid hominis es? *Ter.*; (Conversat.) mi h.! mein Freund, auch wenn man v. Jmdm. spricht, meus h. od. bl. meus, mein Mann = die Person, v. welcher ich spreche, gew. spottend, mein guter Mann, meine gute Haut, wie *mon homme*, *Phaedr.*; im Ggs. zur Frau, mi h. et mea mulier, *Plaut.*; tu h. (Mensch, Menschenkind) adiges me ad insaniam, *Ter.*; *pl.*, die Menschen überh.; die Leute, auch die Mitmenschen, genus hominum; inter h. esse, leben; inter h. agere desinere, sterben, *Tac.*; numquam inter h. fuisse, nie mit Menschen (Leuten) od. der großen Welt umgegangen sein, *Cic. p. Rosc. A.* 28, 76.; perpaucorum hominum est (er ist ein Mann für sehr Wenige). Immo nullorum arbitror, si tecum vivit, *Ter.*; paucorum h. (est), *Hor.*; filium relegare ab hominibus aus der menschlichen Gesellschaft; ab augendis hominum utilitatibus non recedere; insbes. *a*) in gutem Sinne, ein wahrer-, -rechter-, -verständiger-, ein menschlich fühlender Mensch, ein Mann v. Wort, -v. Geschmack u. dgl. [vgl. vir *c*)], nihil hominis esse s. nihil 1) *c*); si h. esses od. esset, *Ter. Cic.*; h. sum, humani nihil a me alienum puto, *Ter.*; jam fiet h., *Hor.*; quoniam h.

diligit; si vis h. esse, recipe te ad nos; h. visi sumus, wir ließen uns als rechte Leute ſehen; hominem ex homine tollere od. exuere; virum te putabo, h. non putabo. 2) in übelm Sinne, als ſchwaches-, -irrendes Weſen, fateor me saepe peccasse, h. sum. *c*) h. tui (*pl.*), deine Angehörigen; alcjs, der Sklave Jmds.; arcesse homines, *Plaut.*; †linguae suae, ſeine Landsleute. *d*) ſt. eines *pron. demonstr.* in Bezug auf eine ſchon genannte Perſon [vgl. vir *e*)], collocari jussit hominem in aureo lecto; vide, quid homini tribuam; ut est captus hominum; bisw. m. verächtl. Nebenbegriff, circumsistunt hominem; ſpöttiſch, h. meus, mein Männlein, *Phaedr.*; auch (*Ter.*) h. = aliquis; hic h. ſ. 1. hic 1). *e*) *pl.*, Fußvolk, h. equitesque; Hausväter mit ihren Familien; Einwohner im Ggſ. zur Stadt, nec urbi nec h., *Liv.* 25, 28, 9.

Hŏmŏle, es, *f.* [Ὁμόλη] Berg in Theſſalien, *Verg.*

hŏmonis etc. ſ. homo.

hŏmullus, i, *m.* [*dem.* v. homo] ein Menſchchen, Menſchlein, ſchwacher-, unbedeutender-, erbärmlicher Menſch, hic. — **hŏmuncio,** ōnis, *m.* u. **hŏmuncŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. homo] ein Menſchlein, als geringes Geſchöpf im Ggſ. der Götter u. dgl., ein ſchwaches Erdenkind; homuncio auch (*Ter.*) ein Kerl.

hŏnestas, ātis, *f.* [honestus] 1) die Ehre, das Anſehen, h., gloria; h. et decus; laus et h.; die Reputation, in der Jmd. bei Andern ſteht, omnem h. amittere; quas familias h. amplitudinisque gratiâ nomino (vgl. honor); *pl.*, *a*) Auszeichnungen, si quid necesse est, id est reliquis et h. in civili ratione (den ſonſtigen Rückſichten auf größern Ruhm in politiſcher Beziehung) et commodis anteponendum, *Cic. part. or.* 24, 83. *b*) civitatis (*Cic. p. Sest.* 51, 109.) = alle angeſehene Perſonen, -ehrenwerthe Leute. 2) die Ehrbarkeit, Anſtändigkeit, der äußere Anſtand, vitae; ab omni h. remota; auch v. Lebloſen, der Anſtand, die Würde, Schönheit, in rebus ipsis; testudinis. 3) die Tugend, Sittlichkeit, Anſtändigkeit, gute, edle Geſinnung u. dgl. (insbeſ. des röm. Staatsbürgers; vgl. virtus), ubi est dignitas nisi ubi h.? h. sola est expetenda; h. tota his quattuor virtutibus continetur; perfecta forma honestatis. — **hŏnestē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [honestus] 1) anſtändig, ehrbar, mit Anſtand, mit Ehren, cenare; se gerere; †honestius dono dare; h. habere (verwenden) divitias (Ggſ. abuti per turpitudinem), parum h. habere pudicitiam zu wenig in Ehren halten, *Sall.*; †h. natus, v. ehrbarer Herkunft. 2) tugendhaft, vivere. — **hŏnesto,** 1. [honestus] ehren, Ehre u. Anſehen verſchaffen, auszeichnen, zieren, adeln, ne me secus honore honestes quam quom etc., *Plaut.*; alqm; alqm laude et honore; quanta (laude) me; homines honore honestatos, *Sall.*; domum; currum; ingens corpus erat et arma h., *Liv.*; arma auro et argento distincta corpus rarae magnitudinis, cultus opulentiae barbarae non alios magis, aetas omnia ejus opera, pudor formam, forma corpus, *Curt.*

hŏnestus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [honor] 1) Anſehen u. Ehre genießend, angeſehen, geehrt, anſehnlich, ehrenwerth u. dgl., qui me honore honestiorem semper fecit et faciet, *Plaut.*; homo h. et nobilis; adulescentes; homines; familia; (*Hor.*) domus; h. loco natus, aus guter Familie; *clienta; exitus; *fascibus et sellis prunkend mit ꝛc.; **subst. sing.*, der Vornehme; *pl.*, h. ex juventute, Jünglinge aus guter Familie; per tribunos militum centurionesque atque honestissimos sui generis (aus ihrer Mitte); *honesta legere. 2) was Ehre u. Anſehen verdient od. bringt, anſtändig, ſchicklich, ehrbar, ehrenhaft, convivium; dies; h. rerum egens, ſtandesmäßig zu leben nicht im Stande; divitiae mit Ehren erworben; amicitia; spes; mendacium; equiti Rom. sane h. (ganz ehrenwerth, aber kein vir bonus), *Cic. off.* 3, 19, 77.); *censor; *nomen; *palla ſtattlich; *donis ornatur h. mit (militäriſchen) Ehrengeſchenken; *studiis et rebus h. animum intendere; *subst. n.* supra bonum honestumque; honesta petere, facere; honestumne factu sit an turpe; †barbari animum ad honestiora quam tutiora converterat; auch (in philoſ. Sprache) honestum, das ſittlich Gute, ſpeciell, was nicht gegen den Staat u. deſſen Intereſſen od. die geltenden Staats- u. Rechtsprincipien ſtreitet; (*pl.*) duobus propositis h., utilium cum honestis dissensio; (*Quint.*) de justis, honestis, utilibus iisque quae etc. 3) was ſich gut hören läßt, ſchön klingend, oratio; nomen h. et probabile; (*Ter.*) h. oratio est, das ließe ſich wohl hören! auch *wohlgeſtaltet, ſchön, hübſch, facies; eunuchus; pectus; os; (*Nep.*) dignitate erat h.; *subst.* si quid honesti est, *Hor.*

hŏnor (hŏnōs), ōris, *m.* die Ehre, die Jmdm. erwieſen wird, die Ehrenbezeigung (vgl. gloria), aetatis dem Alter gebührend; decorari h. amplissimis; esse in honore apud alqm; habere, tribuere, †reddere, *praestare alcui honorem; afficere, augere alqm honore; alqm praecipuo h., magno in h. habere; pecus magno in h. war ihnen viel werth, *Caes. b. c.* 3, 47, 7. u. Kraner z. d. St.; in honorem adducere alqm; summo honori alcui est, es gereicht Jmdm. zur ꝛc., esse alcui honori, Jmds. Ehre fördern, Jmdm. zu Ehre verhelfen; ut eorum augeant opes eisque h. sint et dignitati; ut et vobis h. et amicis utilitati et rei publicae emolumento esse possitis; quod apud Numidas honori ducitur ſ. duco 2) δ); *h. nominis hujus dare beehren mit ꝛc.; *si quis Amatae tangit honos (Achtung) animum; alqm, alqam honoris causâ, gratiâ nomino Ehren halber, in allen Ehren, eine Formel, deren man ſich bei Erwähnung lebender Perſonen v. Rang u. Anſehen bediente, um allen Verdacht zu entfernen, als wolle man ſich durch ihre Nennung eine ehrenrührige Anſpielung erlauben; honoris alcjs causâ; *†in honorem alcjs, Jmdm. zu Ehren, um Jmdm. ſeine Achtung u. Aufmerkſamkeit zu erweiſen; (*Tac.*) honori patris princeps ipse cum legionibus decurrit; ad honorem alcjs, *Liv.*; ad h. atque amplitudinem tuam, *Cic.*; coelestes, divini, deorum, *Curt.*; honorem praefari od. dicere ſ. praefor 1); (*Curt.* 5, 1, 22.) h. sit auribus; verborum, rerum, Ehrenbezeigung, Achtung, die man durch Wort od. That ausdrückt; Hannibale omni rerum et verborum h. exsequias celebrante, *Liv.* (vgl. Benecke zu *Just.* 15, 1, 8.); sepulturae h. non carere; *mortis h. carere; communi in morte h. carere; *supremus; *quaecumque h. (der Ehre des Gebrauchs) indigna ferentur verba. Insbeſ. *a*) Ehrenſtelle, -amt, extraordinarius; tribunicius; amplissimi; amplis-

Digitized by Google

simus (v. Consulat); honorum populi finis est consulatus; h. inire; virtuti h. datur; mihi h. illum non solum datum sed etiam creditum (esse); honoribus operam dare; honores petere (überh. u. insbes. v. der Bewerbung um die Quästur, insofern sie den Weg zu den andern h. bahnte; vgl. Döring zu *Plin. ep.* 6, 6, 1.), capere; curuli h. uti; ad honores ascendere, pervenire; h. acto; honoris gradus, cursus honorum; nihil praestantius honoribus (als hohe Civilämter), imperiis (vgl. imperium, magistratus); auch Ehrentitel, h. militari appellare tribunos militum; honorem dare; honore contentum esse; *Lobeserhebungen, Complimente, meros h. audire; Ehrensold, medici; medico honorem habere; Erbschaften od. Vermächtnisse; *die Göttern angethane Ehre; *Opfer, Opfergaben, Libation; *Ehrenfest; *Loblied, suum h. dicere Baccho. *b*) die Eigenschaft eines Gegenstandes, welche Ehre bringt, *Reiz, Zierde, Schmuck, Schönheit, herrliche Gabe, cinctus honore (Kranz) caput; oculis laetos afflarat h.; silvarum, Laub, Blätter; h. (*pl.*) ruris; quoscumque ferat cultus tibi fundus h.; *notus h. (menschliche Züge) relapsus in vultus. *c*) personif., der Gott der Ehre.

hŏnōrābĭlis, e, *adj.* [honoro] (selt.) ehrenvoll, ehrenhaft, haec ipsa sunt h., *Cic. Cat. m.* 18, 63.

hŏnōrārĭus, *adj.* [honor] Ehren halber geschehen, -gegeben, -erwählt, als Ehrenbezeigung dienend, Ehren-, vinum, frumentum (der Provinz für den Proconsul); arbiter; †tumulus; †lndi; docere debitum est, delectare h. geschieht Ehren halber; †*subst. n.* das Ehrengeschenk, Douceur.

hŏnōrātē, *adv.* [honoratus] m. *comp.* (*Just.*) auf ehrenvolle Weise. — **hŏnōrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [honoro] 1) geehrt, angesehen, in Ehre u. Ansehen stehend, homo honoratior apud alqm; viri; nusquam est senectus honoratior; urbs, civitas; *Achilles; auch eine Ehrenstelle bekleidend od. bekleidet habend, *Liv.*; *comae einer höhern Magistratsperson. 2) ehrenvoll, ansehnlich, militia; decretum honoratissimum; †magna et h. ministeria (Aemter); *rus.

hŏnōrĭfĭcē, *adv.* m. *comp.* (-centius) u. *sup.* (-centissime) [honorificus] ehrenvoll, mit Ehren. — **hŏnōrĭfĭcus**, *adj.* m. *comp.* (-centior) u. *sup.* (-centissimus) [honos u. facio] ehrenvoll, Ehre und Ansehen bringend.

hŏnōro, 1. [honor] ehren, beehren, belohnen, beschenken, alqm; virtutem; me regnumque meum gloriâ; (*Aur. Vict.*) alqm luctu; plebei scitum, quo oneratus sum magis quam honoratus; (*Liv.*) alqm sellâ curuli, (*Curt.*) donis; (*Aur. Vict.*) alqm dignis muneribus; (*Suet.*) pro merito certantium quemque; verherrlichen, diem, einm. *Liv.* 5, 23, 4.; honoratus dies an welchen den Göttern zum Andenken an eine freudige od. traurige Begebenheit Opfer dargebracht werden, *Verg. Aen.* 5, 50. — *†**hŏnōrus**, *adj.* [honor] (selt.) ehrenvoll, ansehnlich. — **hŏnŏs** s. honor.

*†**hŏplŏmăchus**, i, *m.* [ὁπλομάχος] der schwerbewaffnete Streiter.

hŏra, ae, *f.* [ὥρα] 1) die Stunde (bei den Römern je nach der Jahreszeit v. verschiedener Länge, indem die Römer den natürlichen Tag vom Aufgange bis zum Untergange der Sonne immer in 12 Stunden theilten, deren jede also nur zur Zeit der Nachtgleiche der wirklichen Länge einer astronomischen Stunde entsprach, während sie im Sommer länger, im Winter kürzer als diese war); omnium h. amicos, *Tib.* b. *Suet. Tib.* 42. Insbes. *a*) unâ h., in hora, (*Plaut.*) in una h., im Verlaufe einer Stunde; quarta, decima u. s. w. (v. Aufgange der Sonne gerechnet); quota h. est? wie viel Uhr ist es? prima noctis; legitimae, die dem Redner regelmäßig zugestandene Zeit zum Sprechen. *b*) in horam, in horas s. in II) 2) *β*). 2) *pl.*, die Uhr, mittere ad h. s. mitto 1); machinatione quadam moveri aliquid videmus, ut sphaeram, ut h. 3) *überh. Zeit, crastina; mihi forsan, tibi quod negavit, porriget h.; variis mundum temperat h.; flagrantis atrox Caniculae; pecoris nunc h. creandi; *Jahreszeit, veri temporis; Septembres. 4) als *nom. pr.*, *a*) **Hŏra**, ae, *f.* Name der vergötterten Hersilia, w. s. *b*) **Horae**, ārum, *f.* [Ὧραι] die Horen, jungfräuliche Göttinnen der Naturordnung u. der regelmäßig wiederkehrenden Jahreszeiten, Töchter des Jupiter u. der Themis.

hōraeus, *adj.* [ὡραῖος] jung eingesalzen, scomber, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 848.

Hŏrātius, 1) Horatii, die Drillinge, welche unter dem König Tullus Hostilius über die drei albanischen Curiatii siegten; ihre Schwester **Horatia**; *adj.* Pila Horatia s. pilum. 2) H. Cocles, der dem Heere des Porsenna heldenmüthigen Widerstand leistete. 3) der berühmte Dichter Quintus H. Flaccus, geb. zu Venusia 65 v. Chr., gest. 8 v. Chr.

hordĕĭus, *adj.* [hordeum] Gersten-, einm. *Plaut. Cas.* 2, 8, 58. — **hordeum**, i, *n.* die Gerste; **pl.*

hŏrĭa, ae, *f.* der Fischernachen, *Plaut.* Dav. *dem.* **hŏrĭŏla**, ae, *f.* einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 100.

hornō, *adv.* [hornus] heuer, *Plaut.* — **hornōtĭnus**, *adj.* [hornus] heurig, frumentum. — ***hornus**, *adj.* [ὥρινος] = hornotinus.

hŏrŏlŏgium, ii, *n.* [ὡρολόγιον] die Uhr (Sonnen- od. Wasseruhr).

horrendus, *adj.* [*gerund.* v. horreo] 1) schaudervoll, schrecklich, entsetzlich, carmen, *Liv.*; stridor, *Curt.*; *monstrum; *nox; *Sibylla frommen Schauer erregend; *dicta; *res h. relatu; **adv.* horrendum sonare. 2) *staunenswerth, wunderbar, virgo; tectum.

horreo, — — 2. 1) starren, emporstarren, -stehen, *hastae horrentes; *capilli; *comae; †horrenti capillo. 2) übertr., v. dem Gegenstande, auf welchem Etw. emporstarrt, mit-, von Etw. starren, mit etw. Starrem od. Emporstehendem bedeckt-, -bewachsen sein, phalanx horrens hastis, *Verg. Liv.*; *mucronibus; *regia culmo; *seges aristis; *draco squamis; *mare fluctibus wogt auf; *corpus ut impulsae segetes aquilonibus aufzittern; *saevis verba minis; *absol., terga horrentia suum (= horrentia saetis); *horrentia arma; *horrens umbra weit vorstehender Zweige u. Aeste. 3) v. lebenden Wesen, *a*) deren Haut sich bei Frost zusammenzieht, indem sie die sogenannte Gänsehaut überläuft, *vor Kälte zusammenschauern, -sich schütteln; possetne uno tempore florere, deinde vicissim h. terra? *b*) deren Haare sich bei Furcht od. Schrecken emporsträuben, dah. vor Furcht schauern, -sich entsetzen (höchster Grad der Furcht, bei welcher der Verstand durch das unheimliche Gefühl einer schauerlichen Nähe übermannt wird u. sich v. dem Grunde der Furcht keine Rechenschaft geben kann; vgl. formido), animo;

gitized

quorsus eruptura sit dominatio; horreo, h. animus, ne; alqd; crudelitatem alcjs; †nomina gentium; †periculum; *mortem; *Hiberos; *te; *varios strepitus (v. Pferden); h. dicere, *ipsum adire; *animus meminisse; anſtaunen, quae (*acc. pl. n.*); numen divinum; *ſchrecklich od. wild ausſehen od. ſein, tempestas toto in anno. Dav. **horresco**, rui, — 3. zu ſtarren-, mit Etw. emporzuſtarren-, -zu ſchauern-, -zu ſchaudern anfangen, *villis; *saetis; *ensibus strictis; *segetes flabris; *ferae; vor Etw. ſchaudern, *morsus (*acc.*); non horrui progredi.

horreum, i, *n.* die Vorrathskammer überh., die Scheune, das Magazin, der Speicher (vgl. cella), majores nostri Capuam cellam atque h. Campani agri esse voluerunt; *Vorrathskammer des Weins, *der Bienen (Bienenſtock), *der Ameiſen, †der Statuen.

horrĭbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [horreo] 1) ſchaudervoll, entſetzlich, ſchrecklich, species; casus; formidines; *visus; *fera; *ira; †cicatrix. 2) (Converſ.) erſchrecklich, außerordentlich, celeritas.

horrĭdē, *adv.* m. *comp.* [horridus] nur *tp.* *a*) ſchmucklos, einfach, vivere; dicere; iisdem ornamentis utetur horridius ſo daß ſie der Rede nicht zu viel Glanz verleihen. *b*) ſtrenge, ex suo quisque ingenio mitius aut horridius alqm alloqui, einm. *Tac. hist.* 1, 82.

horrĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. horridus] 1) etw. rauh, -emporſtarrend, papillae, *Plaut.* 2) *tp.* gar zu einfach, -ſchlicht, orationes; tua illa.

horrĭdus, *adj.* m. *comp.* [horreo] 1) ſtarrend, ſtruppig, rauch, zottig, ſtachelig, *barba paedore; jecur rauch; *in jaculis et pelle Libystidis ursae; *juventus horrida bracchiis; *Silvanus; *murtus hastilibus; *sus. 2) rauh, wild, v. widrigem-, -ſchrecklichem Aeußern, ungeſchmückt, deformis atque h. homo; h. militem esse debere, non caelatum auro et argento; campus; (*Ter.*) virgo, *pastor; *locus; *sedes invisi Taenari; *humus; *hiems; †aequora, *fluctus wild empört. 3) *ſchauernd vor Kälte, ſchaurig, bruma horrida gelu. 4) *tp. a*) v. Charakter u. der Lebensweiſe, v. Benehmen u. der Rede, wild, ungebildet, ungehobelt, abſtoßend, hart, in beſſerem Sinne, einfach, ſchmucklos, ſchlicht, Tubero vita et oratione horridus; gens, *Verg.*; *Germania; *te negleget horridus; h., horridiora verba; scripta; oratio; *h. (harte) verba doma; *numerus Saturnius ungeregelter; †unum agreste et h. genus est, quos sapientes vocant; †vir paulo horridior et durior; †sunt Bactriani inter illas gentes promptissimi h. ingeniis multumque a Persarum luxu abhorrentibus; prisco illo dicendi et h. modo; de h. rebus nitida est oratio tua; *subst. n.* in antiquis tabulis illo ipso h. obsoletoque tenemur, *Cic. de or.* 3, 25, 98.; in picturis alios h., inculta, opaca — delectant, *Cic. or.* 11, 36. *b*) ſchauerlich, ſchrecklich, entſetzlich, horridiore aspectu esse (v. Menſchen); *irâ; *†acies; *bellum; *proelia; *grando; *tempestas; *procella; *virga (des Mercur); *macies; *fata.

***horrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [horror u. fero] Schauder bringend, ſchaurig kalt, Boreas; stridor Aquilonis. 2) ſchrecklich, Erinys; aegis.

***horrĭfĭco**, 1. [horrificus] 1) rauh-, uneben-, aufwallen machen, venti mare. 2) Schrecken einflößen. — ***horrĭfĭcus**, *adj.* [horror-facio] Schrecken erregend, ſchrecklich, letum. — ***horrĭsŏnus**, *adj.* [horreo u. sono] ſchrecklich tönend, fremitus; cardo; fretum.

horror, ōris, *m.* [horreo] 1) das Zuſammenfahren, *a*) vor Kälte, der Froſtſchauer, jam sine h. est; †horrore corpora afficere; *frigidus h. membra quatit. *b*) der Schauder, das Grauſen, Entſetzen (vgl. terror, pavor), qui h. me perfudit; *me luridus occupat h.; †corda horrore perstringere; (*Eutr.*) vultus, die zurückſchreckende Miene; insbeſ. die religiöſe Scheu, Ehrfurcht, animos horrore imbuere; perfusus horrore venerabundusque.

horsum, *adv.* [hoi alter *dat.* = hoic u. vorsum] (vorcl.) hierher.

hortāmĕn, ĭnis, *n.* [hortor] das Aufmunterungsmittel, die Aufmunterung, Decii eventus ingens h. ad omnia pro re publica audenda; *longo h. uti; *pl.*, *Tac.* — **hortāmentum**, i, *n.* [hortor] die Aufmunterung, ea cuncta Romanis magno h. erant, *Sall.*; *pl.*, animi, *Liv.*, omnium conjuges parvosque liberos consistere a tergo jubet, h. victoriae, *Tac.*; virtutis, *Just.* — **hortātio**, ōnis, *f.* [hortor] die Aufmunterung, clamor permixtus hortatione; hortatione agere cum alqo ermunterungsweiſe; *pl.*, h. ad philosophiam, eine Schrift des Auguſtus, *Suet.* — **hortātor**, ōris, *m.* [hortor] der Aufmunterer, studii; h. ad me restituendum fuerunt; †(*pl.*) puerorum ad divisionem regni; *scelerum; *animorum; *pugnae; †jucundus hic magis quam studiorum h. secessus. — **hortātus**, us, *m.* [hortor] = hortatio, im *sing.* claſſ. nur im *abl.*; **pl.*

Hortensius, Name eines röm. Geſchlechts; Quintus H. Hortalus, geb. 114 v. Chr., vor Cicero Roms größter Redner. Dav. **Hortensiānus**, *adj.*, *Suet.*; illa (*n. pl.*), eine philoſoph., Hortenſius betitelte Schrift Cicero's, *Cic. Att.* 4, 6, 3.

Hortīnus, *adj.* zur Stadt Horta (in Etrurien) gehörig, hortiniſch, einm. *Verg. Aen.* 7, 716.

hortor, *dep.* 1. (*inf.* hortarier, *Plaut.*) aufmuntern, ermuntern, antreiben (zu einer zu verrichtenden Handlung, wobei man ſich unmittelbar an den Willen u. Entſchluß Jmds. wendet; vgl. moneo), alqm; quem animum, quod ingenium, *Plin. ep.*; alqm ad alqd, ad perficiendum; alqm de alqa re; quod quidem illum soleo h.; pacem (zum Frieden), pacem amicitiamque; (*Verg. Liv.*) in alqd; m. ut, ne; (ſelt.) m. bl. *conj.*, *Caes. b. c.* 1, 21, 4. *Verg. Aen.* 3, 129.; (ſelt.) m. *inf.*, *Cic. Nep. Ov. Just.*, m. *acc. c. inf. pass.*, *Verg. Aen.* 2, 33. Bſ. d. *b. Hisp.* 1.; m. folg. direct. Rede, *Hor. ep.* 2, 2, 35.; *vitulos einüben; abſol. Insbeſ. *a*) in der Militärſprache, ermuthigen, haranguiren, pauca pro tempore hortatus milites; suos; †überh. *b*) v. Sachen, auffordern, multae res Gallos ad hoc consilium; animi aegritudo, ut etc.; rei publicae dignitas m. *inf.*; res, tempus, pericula, egestas, belli spolia magis quam oratio mea vos.

hortŭlus, i, *m.* [*dem.* v. hortus] *ein Gärtchen; *pl.*, eine kleine Gartenanlage, Gärtchen; übertr., cujus fontibus Epicurus h. suos irrigavit. — **hortus**, i, *m.* der Garten; insbeſ. *pl.*, Luſtgarten, Gartenanlagen, Park; das in den

Digitized by Google

Gärten gezogene Gemüse, Kohl u. dgl., *Hor. sat.* 2, 4, 16. u. Krüger z. d. St.

hospĕs, ĭtis, *m.* 1) der Gastfreund, Jmd., mit welchem man in gastfreundlicher Verbindung steht, *a*) Jmd., der als Gastfreund empfangen wird, der Gast, recipere h.; meus. *b*) der einen Gast empfängt, der Gastfreund als Wirth, alter devertit ad h. 2) der Fremdling, Fremde (insofern er außerhalb des Vaterlandes sich aufhaltend, das Gastrecht genießt; vgl. peregrinus), hujus urbis in ꝛc.; nos hinc Romae jam non h. sed peregrini atque advenae nominabamur; dav. *tp.* unbekannt mit Etw., unbewandert in Etw., h. in agendo esse. — **hospĭta** s. hospitus 1) u. 2). — **hospĭtālis,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (hospes) zum Gastfreunde gehörig, gastfreundlich, Gast-, Gastfreunds-, sedes; cubiculum; deversorium; beneficia gegen Gastfreunde; caedes eines Gastfreundes; Juppiter Schützer der Gastfreundschaft; (*Curt.*) dii; nullum h. jus in iis servandum censuerunt; (*Com.*) tessera; h. esse in alqm; homo hospitalissimus; domus; hostis (Oxymoron); *umbra einladend; *pectus menschenfreundliches. Dav. *a*) **hospĭtālĭtas,** ātis, *f.* (selt.) die Gastfreundlichkeit, Gastlichkeit. *b*) **hospĭtālĭtĕr,** *adv.* gastfreundlich.

hospĭtium, ii, *n.* (hospes) 1) die Gastfreundschaft (zwischen einzelnen Personen od. v. einander unabhängigen Staaten, wodurch ehrenvolle Aufnahme u. gastliche Verpflegung gewährleistet wurde), paternum; h. eos conjungit; h. mihi est od. intercedit cum alqo; alcjs hospitio usus sum; facere h. publice privatimque cum alqo; jungere, conjungere, renuntiare h.; *Aeneïa; recordatio hospitii; miserat — dextras, hospitii insigne s. dexter 1) *a*); *hospitio, nach dem Brauch der Gastfreundschaft. 2) die gastliche Aufnahme, -Bewirthung, accipere, excipere, recipere alqm hospitio; alqm h. agresti accipere ländlich bewirthen, alqm h. magnificentissimo accipere aufs prächtigste; invitare alqm hospitio als Gast; *hospitio arenae prohibemur v. Landen; *solvere animum artum hospitiis (*dat.*). 3) der gastliche Ort, die Herberge, das Logis-, Quartier bei einem Gastfreunde (vgl. deversorium, caupona), discedere ex h.; parare h.; publicum; adducere alqm in h.; h. renuntiare; divisi in hospitia; (*Plaut.*) calamitatis; *Aufenthalt-, Lager der Thiere.

***hospĭtus,** *adj.* (nur im *sing.* u. *n. pl.*) 1) *fremd, navis; aequora; in Prosa *subst.* **hospĭta,** ae, *f.* eine Fremde, ein Gast. 2) *gastlich, gastfreundlich, conjux Teucris; terra; unda plaustris (*sc.* gelu concreta) worüber Wagen gehen; in Prosa *subst.* **hospita,** ae, *f.* die Gastfreundin, Wirthin.

hostia, ae, *f.* [v. veralteten hostio = ferio, ich schlage] das Opferthier, Schlachtopfer, gew. zur Versöhnung der Götter vor einer Unternehmung (vgl. victima), pater in Hispaniam proficiscens Jovi hostias immolavit; †caedere, *mactare hostias; immolare, sacrificare, rem divinam facere hostiis; quibus h. immolandum orique deo; v. Dankopfer, per hostias dis supplicare, den ꝛc. ein Dankopfer bringen, h. omnibus locis immolabantur, *Hirt. b. G.* 8, 51, 3.; auch zur Abwehr v. Feinden, *Ov. fast.* 1, 336. (vgl. Diffen zu *Tib.* 1, 10, 26. 3, 19, 8.); humana, Menschenopfer, *Tac.* Dav. **hostiātus,** *adj.* mit Opferthieren versehen, einm. *Plaut. Rud.* 1, 5, 12.

hostĭcus, *adj.* (hostis) (alterthüml.) einem Feinde gehörig, feindlich, ager; *tellus; *moenia; *ensis; *subst.* n. in hostico, in feindlichem Gebiet, *Liv.* — **hostĭfĭcus,** *adj.* [hostis u. facio] (selt.) feindlich, bellum, *Cic. de dom.* 23, 60. — **hostĭlis,** e, *adj.* [hostis] 1) feindlich, dem Feinde gehörig, terra; expugnatio; metus vor dem Feinde; bella mit auswärtigen Feinden; condiciones mit dem Feinde stipulirte; †arma; (*Eutr.*) h. manu, durch die Hand eines Feindes; *naves; *t. t.* der Haruspicin, pars, der Theil der Leber u. anderer Eingeweide, der eine Beziehung zum Feinde hat (Ggs. familiaris). *b*) feindselig, odium; †animus; hostile quid; hostilia facere, audere, pati; h. in modum. Dav. **hostĭlĭter,** *adv.* feindlich, feindselig; bona h. (wie die eines Feindes) vendere, *Liv.*

Hostĭlius, ii, *m.* Name eines röm. Geschlechtes; T. H. s. Tullus 1); C. H. Mancinus als Consul wegen eines mit den Numantinern abgeschlossenen schimpflichen Friedens denselben ausgeliefert; *adj.* **-tĭlius.**

hostimentum, i, *n.* (selt.) [hostio] die Vergeltung, Ausgleichung, *Plaut.* — **hostio,** 4. vergelten, *Plaut.*

hostis, is, *comm.* ursprünglich der Fremde, Fremdling (vgl. *Cic. off.* 1, 12, 37.), dah. der Feind (der bewaffnete u. kriegführende, zu welchem der Staat, nicht der Einzelne in feindlichem Verhältnisse steht; vgl. inimicus), socii atque h., cives hostesque; pacatus an h. sit; Hannibal natus adversus Romanos h.; se quam primum posset, h. fore populo Rom., (*Liv.* 27, 35, 5.) praesciscere, quam quisque eorum (die beiden designirten Consuln) provinciam, quem h. haberet; (*Liv.* 41, 8, 4.) mentio tantum de provinciis Sardinia Histriaque et utriusque (der beiden Consuln) hostibus fuit, qui in his provinciis bellum concivissent (wo ohne Grund die Lesart angezweifelt worden ist); h. alqm judicare; Pompejus saepius cum hoste conflixit quam cum inimico concertavit; h. capta, feindliche Gefangene, *Liv.*; emphat. quisquam si hostem (einen tüchtigen, ebenbürtigen F.) habuisset, *Curt.* Hierv. überh. ein offener-, thätlich verfahrender Feind in Privatverhältnissen, omnes nos statuit ille non inimicos sed h.; omnium hominum; diis hominibusque; (*Curt.*) h. meo capiti fuisse; *ein Feind in der Liebe, Rival; der Gegner vor Gericht, *Plaut.*

hūc (alterthüml. *hoc), *adv.* [1. hic] *a*) v. Raum, hierher, pater h. me misit; h. in viciniam; h. et od. atque illuc, h. illuc, *h. et h., hier- u. dorthin, auf diese u. jene Seite; tum h. tum illuc, *nunc h. nunc illuc, bald hierhin, bald dahin. *b*) v. andern Verhältnissen, hierher, hierzu, zu diesem Punkte, so weit u. dgl., h. evasit verfiel auf das, *Ter.*; h. accedit, h. addit, adduut, h. adjecerat, *h. adde, adjice; h. pertinet; rem h. deduxi; multa h. (= ad eos) minora navigia addunt; h. (= ad hanc rem) te pares, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 9.; h. malorum (so weit in ꝛc.) ventum esse, *Curt.*; h. confidentiae venerat, *Tac.*; insbes. **hūcĭne** (fragend), *adv.* bis dahin? so weit? h. tandem omnia deciderunt? h. beneficia tua evasere, ut etc.?

Digitized by Google

hui, *interj.* zum Ausdruck der Verwunderung, auch iron., ei! hui! *Ter. Cic.*

hūjuscĕ-mŏdi od. **hujus-mŏdi,** von der Art, derartig, ein ſolcher.

hūmānē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [humanus] 1) menſchlich, auf menſchliche Art, vernünftig, ruhig, pati, *Ter.*, loqui, *Cael.* in *Cic. ep.*; ferre morbos toleranter atque h.; humana h. ferre; si qui forte — aliquid fecerunt humanius Etw. dem menſchlichen Gefühl nachgegeben haben; ironiſch, intervalla h. commoda hübſche, anſtändige, bequeme = höchſt unbequeme, *Hor. ep.* 1, 2, 70.; vgl. unſer 'ein unmenſchlich weiter Weg'. 2) menſchenfreundlich, liebreich, leutſelig.

hūmānĭtas, ātis, *f.* [humanus] 1) Alles, wodurch der Menſch ſich v. den Thieren unterſcheidet, die Menſchlichkeit, menſchliche Natur, die menſchliche Würde, das menſchliche Gefühl, magna est vis humanitatis; natura certe dedit, ut humanitatis non parum haberes; id quod est h. tuae, was du dir als Menſch ſchuldig biſt; exuere omnem h.; ungew. die Geſammtheit der (wirklichen) Menſchen, ista in figura hominis feritas — a communi tamquam humanitatis corpore segreganda est, *Cic. off.* 3, 6, 32. u. Gruber z. d. St. 2) die Milde, Leutſeligkeit, Freundlichkeit im Betragen, die Höflichkeit, Humanität, h. et mansuetudo; clementia et h.; aequitas et h.; summa in alqm h.; facilitas atque h. tua; edictorum; humanitate alqm capere. 3) ächt menſchliche-, edlere-, allgemeine Bildung, u. als Folge davon auch der feine Geſchmack, das feinere Gefühl für wahren Anſtand u. Schicklichkeit, Feinheit des Benehmens u. der Rede, feine Manier, Liebenswürdigkeit, vita humanitate perpolita; communium literarum ac politioris h. expers; a cultu atque h. provinciae longissime absunt; hac vestrā h.; quid esse potest magis proprium humanitatis, quam sermo facetus ac nulla in re rudis; oratorem in omni genere sermonis et h. esse perfectum; h., doctrinā civitates omnes praestant Athenae; singularis h., suavissimi mores; ea quae multum ab h. discrepant; (orator) inops quidam h. atque inurbanus; humanitatis nullum afferre majus testimonium possum, quam quod adulescens idem seni Sullae fuit jucundissimus etc.; dah. namentlich artes, quae ad humanitatem pertinent, studia humanitatis ac literarum, artes, quibus ad h. aetas puerilis informari solet, Studien, Wiſſenſchaften, Künſte, welche nicht für ein einzelnes wiſſenſchaftliches Fach, ſondern für die Wiſſenſchaft an ſich u. einen höheren Lebensberuf überhaupt vorbereiten u. mithin zunächſt eben jene ächt menſchliche, allgemeine Bildung bezwecken, wozu auch die Römer nicht blos Sprachſtudien, ſondern auch Poeſie, Beredſamkeit, Philoſophie, Geſchichte u. Mathematik rechneten, alſo = artes liberales, ingenuae, bonae, optimae, Humanitätsſtudien, nach der in dieſer Beziehung claſſiſchen Stelle b. *Gellius N. A.* 13, 16.; vgl. Matthiä zu *Cic. p. Arch.* 1, 2.

hūmānĭtĕr, *adv.* [humanus] menſchlich, ferre alqd h. wie ein Menſch Solches ertragen muß, d. i. gleichmüthig, gelaſſen; h. vivere, das Leben ächt menſchlich genießen; insbeſ. leutſelig, freundlich, höflich. — **hūmānĭtus,** *adv.* [humanus] 1) menſchlich, auf menſchliche Art, si quid mihi h. accidisset ſ. accĭdo 2) *a*). 2) (ſelt.) Menſchen geziemend, freundlich, liebreich, *Ter.*

hūmānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [homo] (ſ. humanitas u. homo) 1) menſchlich, zur Menſchennatur od. zu den Menſchen gehörig, menſchenwürdig, u. in dieſem Sinne edel, den Menſchen gewöhnlich u. dgl., species; augustior h. visu (Erſcheinung), *Liv.*; vita; *casus; genus, das Menſchengeſchlecht; scelus gegen die Menſchen; *dapes aus Menſchenfleiſch; voluptas humanissima, das edelſte V.; attulisti alqd humanius horum recentiorum eine edlere Anſicht der neuern Epicureer; qui se h. vitiis contaminavissent mit den gewöhnlichen Laſtern der Menſchen; divinis humanisque (gegen Götter u. Menſchen) suleribus obruti; h. et usitata ratio; sensus actoris; humanum est, es iſt etw. Menſchliches; h. id quidem, quod ita existimas; hocinest factu h. aut inceptu? *Ter.*; res (*pl.*) theils menſchliche Dinge, -Angelegenheiten, theils alles Irdiſche, was Menſchen begegnet od. begegnen kann, glückliche od. unglückliche Schickſale, irdiſche Güter od. Uebel, res h. fragiles caducaeque sunt; rerum h. contemptio; res h. contemnere; amicitiam omnibus rebus h. anteponere, theils Ethik u. Dialektik u. was in das Gebiet derſelben gehört (vgl. *divinus*); *subst. n. sing.* u. *pl.*, was Menſchen begegnet, menſchliches Schickſal, -Los (gutes od. ſchlimmes), homo sum, humani nihil a me alienum puto, *Ter. Heaut.* 1, 1, 25. (vgl. *Cic. off.* 1, 9, 30., der ſelbſt humani erklärt durch: illa quae ceteris [hominibus] aut prospera aut adversa eveniunt); quae fateor h. esse et multa bonis viris accidisse, *Cic. legg.* 1, 17, 43.; dageg. humana v. dem jus civile u. der Geſchichte (Gg. divina), *Cic. or.* 34, 120.; divina humanaque, Alles, was den Menſchen heilig ſein muß, *Hor. sat.* 2, 3, 95.; ibi de divinis atque h. cernitur, *Plaut. Trin.* 2, 4, 78.; jus ſ. 2. jus 1). 2) menſchenfreundlich, mild, leutſelig, freundlich, gütig, human, facilis et h.; moderatus et h.; erga alqm; homo humanissimus; (*Planc.* in *Cic. ep.*) moderatissimi atque humanissimi sensus fuit; ingenium; *sales. 3) fein-, edel-, allgemein gebildet, fein, artig, Syracusani, homines periti et h.; gens h. atque docta; Scipio, homo humanissimus; sit sanctum apud vos humanissimos homines hoc poëtae nomen. 4) (ſelt.) *subst.* = homo, possum falli ut h., *Cic. Att.* 13, 21.; pulcher et humano major, *Ov.*; primis humanorum post Herculem, *Just.*

hŭmātio, ōnis, *f.* [humo] (ſelt.) die Beerdigung *Cic. Tusc.* 1, 43, 102. 104.

***hŭmecto, hŭmeo** ſ. umecto, umeo.

hŭmĕrus ſ. umerus.

hūmesco, hūmĭdē, hūmĭdus, hūmĭfĕr ſ. umesco, umide etc.

hŭmĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [humus] 1) niedrig, klein, nicht hoch, arbores; vites; navis; turris; munitio humilior, *domus; *Forentum tief gelegen; *avis volat; †solum humillimum; v. der Statur, staturā h. esse; †quorum neminem adeo h. esse; *Cleonae das kleine, winzige; auch nicht tief, *†fossa; †convallis; †radix; übertr., *decisis h. (geduckt) pennis; *agna klein, gering. 2) *tp. a*) dem Range-, dem Stande,

dem Ansehen-, der Geburt-, Beschaffenheit nach niedrig, unansehnlich, unbedeutend, schwach, gering, dürftig, ärmlich, natus parentibus h.; homunculus; homo humillimus de plebe; h. loco ortus; (*Aur. Vict.*) humillimo loco natus; civitas; alqm humiliorem redigere; quos et quam h. accepisset; homines multis rebus humiliores sunt quam bestiae stehen den ꝛc. nach; res h. et contempta; nihil abjectum, nihil h.; (*Balb. et Opp.* in *Cic. ep.*) homines; ars; vestitus; cultus; fortuna; sepultura; *aqua; *subst.* oratorum laus ita ducta ab humili venit ad summum; omnes non improbi h.; humiliores (Ggs. potentiores, *Caes.*, opulentiores, *Hirt.*); *ex humili potens; sublimes debent humiles metuere, *Phaedr.*; humiliorum semper mercennaria manus, *Just.* *b*) v. der Rede u. dem Redner, niedrig, einfach, schmucklos, alltäglich, gewöhnlich, oratio h. et abjecta; verbum; genus dicendi, orationis; sermo demissus et h.; (*Hor. ep. ad Pis.* v. 229.) h. sermone wie sie in gemeinen Schenken geführt wird; †verba h. et vulgaria; *h. modo loqui; †alter (Macer). *c*) nach der Gesinnung, Gemüthsstimmung, *α*) niedrig, kleinlich, gemein, kriechend, timido animo, h., demisso fractoque; mens; nemo est tam h., qui etc.; nihil humile cogitare; *mulier non h. (v. der Cleopatra); †curae humiles et sordidae; †Vitellius kriechend. *β*) demüthig, unterwürfig, animo demisso atque h.; prece et obsecratione h. ac supplici uti; orari h. et supplici oratione, *h. supplexque; (*Ter.*) ut res se dant, ita magni humilesque sumus. *γ*) niedergeschlagen, kleinmüthig, verzagt, h. animo ferre; (consulum) mentes; *pavor entmuthigend. Dav. *A*) **hŭmĭlĭtas,** ātis, *f.* 1) die Niedrigkeit im Ggs. der Höhe, arboris; navium; animalium kleine Statur; siderum niederer Stand. 2) übertr., *α*) die Niedrigkeit der Geburt, -des Ranges, -Standes, die Schwäche des Ansehens, -der Macht, Unbedeutendheit, geringe Macht, Ohnmacht, generis; propter humilitatem in hominum h. vertatur; h. alcui objicere; id se facile ex h. sua probare posse; illorum humilitate, bei ihrer Erniedrigung, *Caes. b. c.* 1, 86, 5.; h. et obscuritas; despicere h. alcjs. *b*) die Niedergeschlagenheit, Verzagtheit, metus habet humilitatem, einm. *Cic. Tusc.* 3, 13, 27. *c*) das demüthige-, unterwürfige Wesen, erniedrigende Benehmen, Selbsterniedrigung, saepe magnificentia plus proficit quam h. et obsecratio; huic h. vel exilium fuisse vel mortem anteponendam; causam dicentium. *B*) **hŭmĭlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* nur übertr., niedrig, unterwürfig, kriechend, knechtisch, †eadem facta claritate vel obscuritate facientium aut tolluntur altissime aut humillime (aufs tiefste) deprimuntur; sentire; servire.

hŭmo, 1. [humus] einen Todten mit Erde bedecken, beerdigen, dah. überh. bestatten (vgl. sepelio), in terram cadentibus corporibus iisque humo tectis, e quo dictum est humari; penitus humari; †caesorum reliquias uno tumulo; militari honestoque funere (bl. v. der feierlichen Verbrennung des Leichnams), *Nep. Eum.* 13, 4.

hūmor s. umor.

hŭmus, i, *f.* die Erde (als der niedrigste Theil der sichtbaren Welt; vgl. terra, solum, tellus), der Erdboden, auch das Erdreich, pabulum humi; injecta; (*Sall.*) humi arido (*subst. n.*) atque arenoso, arenam humo excitare; *mandare humo corpus; *humum mordere, vor Schmerz in die Erde beißen; *propter humum volare; *fundit humo victum tellus; bildl., *natura nos ad humum maerore gravi deducit et angit; humi, wie χαμαί (vgl. Gyt. §. 400.), auf-, an der Erde, auch auf die Erde-, den Boden hin, h. jacere, retineri; strati h.; humine an sublime putrescat; locus circiter duodecim pedes h. depressus; †abjicere corpus, †prosternere alqm h.; *virilem ponere vultum, *fundere corpora h.; *serpere h. [vgl. *a*)]; *volvitur ille excussus h., †projectum h. jugulavit; humo, von der Erde, vom Boden, surgere; *auf der Erde, sedere; multa passus (Ggs. pelago). Insbes. *a*) *zur Bezeichnung des Niedrigen in der Rede, -in Gedanken, serpit humi; repere per humum; humo affigere. *b*) *Gegend, Land, Punica, Pontica; auch *Unterwelt, pretium vitae grata rependit h.

***hyăcinthĭnus,** *adj.* [ὑακίνθινος] die Hyacinthe betreffend, hyacinthen- [s. Hyacinthus 2)], einm. *Ct.* 61, 93. — **Hyăcinthus,** i, *m.* [Ὑάκινθος] 1) ein lacedämonischer Jüngling, v. Apollo geliebt, aber durch einen unglücklichen Wurf getödtet, worauf aus seinem Blute die Blume hyacinthus entsprang. Dav. **Hyăcinthia,** ōrum, *n.* [Ὑακίνθια] das Hyacinthusfest, v. den Lacedämoniern dem Hyacinthus zu Ehren jährlich gefeiert, *Ov.* 2) *†h. die Blume Hyacinthe (aber nicht unsere Hyacinthe, sondern eine Art Schwertlilie od. Rittersporn).

†**Hyădes,** dum, *f.* [Ὑάδες, die Regnenden, v. ὗω] die Hyaden, sieben Sterne, die den Kopf des Stieres bilden, deren Aufgang (7.—21. Mai) gew. Regen andeutete, dah. pluviae, tristes. Nach der Fabel waren sie Töchter des Atlas u. Schwestern (nach Andern Töchter) des Hyas, auch Schwestern der Plejaden.

hyălus, i, *m.* [ὕαλος] das Glas, hyali color glasgrüne, einm. *Verg. georg.* 4, 335.

Hyampŏlis, polis, *f.* [Ὑάμπολις] Stadt in Phocis.

***Hyantēus,** *adj.* [Ὑάντειος] böotisch (v. den alten Einwohnern Böotiens, den Hyanten); *subst.* **Hyantĭus,** der Böotier, v. Actäon, Enkel des böotischen Königs Cadmus. [*Curt.*

Hyărōtis, ĭdis, *f.* [Ὑάρωτις] Fluß in Indien.

Hyas, antis, *m.* [Ὗας] s. Hyades.

Hybla, ae, *f.* [Ὕβλα] 1) Berg auf Sicilien, reich an Bienenkräutern, *Verg. Ov.* Dav. ***Hyblaeus,** *adj.* [Ὑβλαῖος] apes. 2) Name dreier Städte auf Sicilien; dav. **-enses,** ium, *m.*

hȳbrida s. hibrida.

Hȳdaspes, is, *m.* [Ὑδασπής] 1) Fluß in Indien, der in den Indus fällt, j. Behut od. Dschelam, *Verg. Hor. Curt. Just.* 2) ein Genosse des Aeneas, *Verg.* 3) ein Negersklave, *Hor.*

hȳdra, ae, *f.* [ὕδρα] die Wasserschlange, insbes. *a*) die vielköpfige lernäische, welche Hercules erschlug; dah. vide ne in istis duobus generibus h. tibi sit et pellis (das Geringere, Leichtere), Hercules autem et alia majora opera — relinquantur, *Cic. de or.* 2, 17, 71.; Lernaeas puguet ad h. = unterziehe sich den größten Gefahren, *Prop.* *b*) Wächterin im Vorhof der Unterwelt mit 50 Köpfen, *Verg.* *c*) als *nom. pr.* = Echidna 2) a), w. s. *d*) *die Wasserschlange als Gestirn.

Digitized by Google

†**hydraules**, ae, *m.* [ὑδραύλης] der Waſſerorgelſpieler. — †**hydraulicus**, *adj.* [ὑδραυλικός] hydrauliſch, organa. — **hydraulus**, i, *m.* [ὕδραυλος] die Waſſerorgel. — **hydria**, ae, *f.* [ὕδρια] ein Waſſerkrug, dav. überh. Krug, Urne (b. *Cic.* nur im griech. Verhältniſſe; vgl. urna), conjicere sortes in h.

hydrŏchous, i, *m.* [ὑδροχόος] der Waſſergießende = das Geſtirn des Waſſermannes, einm. *Ct.* 66, 94. — **hydrōpĭcus**, *adj.* [ὑδρωπικός] waſſerſüchtig, *Hor.* — **hydrops**, ōpis, *m.* [ὕδρωψ] die Waſſerſucht, *Hor.*

1. ***hydrus**, i, *m.* [ὕδρος] die Waſſerſchlange, dah. überh. die Schlange; als Attribut in den Haaren der Furien u. der Meduſa.

2. **Hydrus**, untis, *f.* [Ὕδρους] od. (*Liv.*) **Hydruntum**, i, *n.* Stadt in Calabrien.

hyems etc. ſ. hiems etc.

Hylaeus, i, *m.* [Ὑλαῖος] der Waldmann, ein Centaur, *Verg.*; dav. ***Hylaeus**, *adj.*

Hylas, ae, *m.* [Ὕλας] 1) Begleiter u. Liebling des Hercules auf der Argonautenfahrt, *Verg.* 2) ein Pantomime, *Suet.*

***Hȳmen**, ĕnis, *m.* [Ὑμήν] 1) der Gott der Hochzeiten. 2) das Hochzeitlied. — ***Hȳmĕnaeus**, i, *m.* [Ὑμέναιος] = Hymen 1) 2); die Hochzeit, v. Thieren, die Begattung.

Hȳmettus, i, *m.* [Ὑμηττός] Berg in Attica, berühmt durch ſeinen Marmor u. Honig. Dav. ***Hȳmettus**, *adj.*

Hypaepa, ōrum, *m.* [τὰ Ὕπαιπα] Städtchen in Lydien, *Or.* Dav. (*Tac.*) **-pēni**, ōrum, *m.*

Hȳpănis, is, *m.* [Ὕπανις] Fluß in Sarmatien, j. Bug.

Hȳpăsis, is, *m.* [Ὕπασις] der öſtlichſte Fluß Indiens, j. Beah od. Beyah, *Curt.*

Hȳpăta, ae, *f.* [Ὑπάτη] kleine Stadt in Theſſalien. Dav. **Hypataeus**, *adj.*; *subst.* **Hypataei**, ōrum, *m.*

†**hȳperbăton**, i, *n.* [ὑπέρβατον] die Wortverſetzung (rhetor. Figur).

Hyperbŏrĕi, ōrum, *m.* [Ὑπερβόρεοι od. -εῖοι] die Hyperboreer, mythiſches Volk, im äußerſten Norden am Rande des Oceans. Dav. ***Hyperborĕus**, *adj.* nördlich.

Hȳpĕrides, ia, *m.* [Ὑπερείδης] berühmter attiſcher Redner, Zeitgenoſſe des Demoſthenes.

***Hypĕrīon**, ōnis, *m.* [Ὑπερίων] 1) einer der Titanen, Gemahl der Theia u. Vater des Helios (Sol), der Selene (Luna), der Eos (Aurora). 2) ſtatt Ὑπεριονίων = Ὑπεριονίδης, der Sohn des Hyperion = der Helios, Sonnengott. Dav. **Hypĕrĭŏnis**, ĭdis, *f.* die Tochter des Hyperion = Aurora, *Ov. fast.* 5, 159.

Hypermnestra, ae, *f.* [Ὑπερμνήστρα] ſ. Danaus.

Hȳphăsis ſ. Hypasis.

†**hȳpŏcaustum**, i, *n.* [ὑπόκαυστον] das Heizgewölbe. — †**hȳpŏcrĭtes**, ae, *m.* [ὑποκριτής] der Mime, der den Vortrag des eigtl. Schauſpielers mit Geberdenſpiel begleitete. — **hypŏdĭdascălus**, i, *m.* [ὑποδιδάσκαλος] der Unterlehrer, einm. *Cic. fam.* 9, 18, 4. — **hȳpŏmnēmata**, *n.* [ὑπόμνημα] ſchriftliche Notizen, Bemerkungen, einm. *Cic. fil.* in *Cic. fam.* 16, 21, 8. — **hypŏthēca**, ae, *f.* [ὑποθήκη] (ſelt.) das Pfand, Unterpfand, die Hypothek (vgl. pignus), *Cic. fam.* 13, 56, 2.

Hypsaea, ae, *f.* eine Römerin aus dem conſulariſchen Geſchlecht des Plautius Hypſäus, wegen ihrer Blindheit bekannt, dah. mit witzigem Oxymoron H. caecior illā-spectes, *Hor. sat.* 1, 2, 91. — **Hypsaeus**, i, *m.* Beiname des P. Plautius.

***Hypsĭpȳle**, es, *f.* [Ὑψιπύλη] Tochter des Thoas, Königs v. Lemnos; Hypsiles patria, Lemnos. Dav. **Hypsĭpȳlēus**, *adj.* [Ὑψιπύλειος] tellus = Lemnos, einm. *Ov. fast.* 3, 82.

Hyrcāni, ōrum, *m.* [Ὑρκάνιοι] (*Ct. Verg. Tac.*) die Bewohner v. **Hyrcānia**, ae, *f.* einer an dem nach ihr benannten Theile des caſpiſchen Meeres liegenden Provinz Perſiens; Macedones, die mit Macedoniern vermiſchten Hyrcaner in Lydien, *Tac. ann.* 2, 47. Dav. *adj.* **Hyrcānus**, tigres, *Verg.*, mare, *Prop. Aur. Vict.*; sinus, *Prop.*; campus der Macedones Hyrcani, *Liv.*; **Hyrcānius**, *Curt.*

Hyrie, es, *f.* [Ὑρίη] Stadt u. See in Böotien, *Ov.*

Hyrieus, ĕi, *m.* [Ὑριεύς] Vater des Orion. Dav. **Hȳrieus**, *adj.*, *Ov.*

***Hyrtăcĭdes**, ae, *m.* [Ὑρταχίδης] Sohn des Hyrtacus, v. Hippocoon u. Nijus.

Hystaspes, is, *m.* Vater des perſiſchen Königs Darius, dah. Darius Hystaspis (*sc.* filius).

I

Iacchus, i, *m.* [Ἴακχος] Name des myſtiſchen Bacchus, dah. *meton. = der Wein.

***iambeus**, *adj.* [ἰάμβειος] iambiſch.

iambus, i, *m.* [ἴαμβος] *a*) der iambiſche Versfuß (⏑–), *Hor.* *b*) das iambiſche Gedicht.

Iāpĕtus, i, *m.* [Ἰαπετός] ein Titan, Vater des Prometheus, Epimetheus, Atlas u. Menoetius, *genus Iapeti, *natus Iapeto, Prometheus. Dav. ***Iāpĕtĭŏnĭdes**, ae, *m.* [Ἰαπετιονίδης] = Atlas.

Iāpўdes, dum, *m.* Völkerſchaft im nordweſtlichen Illyrien. Dav. 1) ***Iāpys**,ўdis, *adj.* 2) **Iāpўdia**, ae, *f.* das Gebiet der Japyder.

Iāpyx [Ἴαπυξ], ўgis, *m.* 1) Sohn des Dädalus, der eine Colonie nach Unteritalien führte. Dah. **Iāpўgia**, ae, *f.* [Ἰαπυγία] ein Theil v. Calabrien, *Calabrien, *Apulien. 2) der Japygier, *a*) Name eines Fluſſes in Apulien, *Iapygis arva = Apulien. *b*) *der Weſtnordweſtwind. *c*) *als *adj.* iapygiſch. Dav. ***Iāpўgius**, *adj.* [Ἰαπύγιος] apuliſch od. calabriſch.

Iarba (*Ov.*) u. **Iarbas** (*Verg.*), ae, *m.* ein afrikaniſcher König, Nebenbuhler des Aeneas. Dah. ***Iarbĭta**, ae, *m.* der Nachkomme des Jarba = Mauretanier.

Iardănis, ĭdis, *f.* die Tochter des Jardanus, Omphale, einm. *Ov. her.* 9, 103.

Iasĭdes, ae, *m.* [Ἰασίδης] der Sohn des Jaſius = Palinurus, *Verg. Aen.* 5, 843., Japis, 12, 392. — **Iāsĭs**, ĭdis, *f.* Tochter des Jaſius (eines argiviſchen Königs) = Atalanta, einm. *Prop.* 1, 1, 10. — **Iāsius** (*Verg.*), ii, u. (*Ov.*) **-sĭŏn**, ŏnis, *m.* [Ἴασιος, Ἰασίων] ein kretenſiſcher Landmann, Liebling der Ceres.

Iāson, ŏnis, *m.* [Ἰάσων] 1) ſ. Pelias 1). Dav.

Digitized by Google

***Iāsŏnius,** *adj.* [*Ἰασόνιος*] remex, die Argonauten, carina, das Schiff Argo. 2) ein Tyrann zu Pherä in Thessalien.

iaspis, ĭdis, *f.* [*ἴασπις*] ein grüner Edelstein, der [Jaspis, *Verg.*

Iassus, i, *f.* [*Ἴασσος*] Stadt in Carien. Dav. *subst.* **-enses,** ium, *m.*

†**iātrăliptes,** ae, *m.* [*ἰατραλείπτης*] Arzt, der durch Einreibungen, Salbungen, Baden u. Waschen u. dgl. heilt.

Iāzўges, gum, *m.* [*Ἰάζυγες*] sarmatische Völkerschaft, *Ov. Tac.* ***Iāzyx,** ўgis, *adj.*

Ĭber, Ĭberes etc. s. Hiber, Hiberes etc.

Ĭbi, *adv.* [is] da, 1) v. Raume, da, daselbst, dort, auch = in iis, apud eos. 2) v. der Zeit, da, damals, dann, ibi infit; i. ira suppressa; (*Ter.*) i. demum; i. primum; i. vero, auch i. tum. 3) in dieser Sache, in diesem Punkte, darin, numquid i. peccavi? *Plaut.*; sum i. dabei, damit beschäftigt, i. juventutem suam exercuit; i. nos reperiet; i. (unter diesen Verhältnissen) plurimum profectum est, quod, *Liv.* 3, 14, 3.; in diesem Mann, se dictatorem L. Quinctium dicturum: i. animum parem tantae potestati esse, *Liv.* 4, 13, 12. Dav. **ībidem,** *adv.* [ibi-dem] 1) ebendaselbst, eben da, i. fuerunt alii; hic i.; (*Plaut.*) i. loci (auf demselben Punkte) res est; ebendahin, i. eam una traho. 2) ebendabei, ebendarin, lacsit in eo illum, sublevavit i.

ibis, is u. ĭdis, *f.* [*ἶβις*] der Ibis, ein Wasservogel, in Aegypten der Isis heilig.

Ibўcus, i, *m.* [*Ἴβυκος*] 1) griech. lyrischer Dichter ums J. 540 v. Chr., bekannt durch Schiller's Gedicht, Reginus, *Cic. Tusc.* 4, 33, 71. 2) (*Hor.*) eine sonst unbekannte Persönlichkeit.

Icăria, ae, *f.* eine der sporadischen Inseln, einm. *Plin. ep.* 7, 4, 5.; vgl. Icarus 2). — **Icărius,** ii, *m.* [*Ἰκάριος*] 1) Vater der Penelope, *Ov.* Dav. ***Icărĭōtis,** ĭdis, *f.* [*Ἰκαριωτίς*] *a*) Penelope. *b*) *adj.* icariotisch. 2) s. Icarus 2). — **Icărus,** i, *m.* [*Ἴκαρος*] 1) ein Athener, welcher v. Dionysos für gastfreundliche Aufnahme den Weinstock zum Geschenk erhielt, v. berauschten Hirten getödtet, v. seiner Tochter mit Hilfe eines Hundes aufgefunden u. als Arcturus od. Bootes an den Himmel versetzt wurde, so wie seine Tochter als Jungfrau, der Hund als Hundsstern, *Prop. Ov.* 2) der Sohn des Dädalos, welcher mit seinem Vater v. Creta fliehend, der sich u. ihm künstliche Flügel verfertigt hatte, in das nach ihm benannte icarische Meer (Theil des ägäischen Meeres, das die Insel Icaria umströmt) fiel, *Verg. Hor. Ov.*; **Icarius,** *adj.* zu 1) u. 2) [*Ἰκάριος*].

iccirco s. idcirco.

Icĕlos, i, *m.* [*ἴκελος*] eigtl. der Aehnliche, Sohn des Schlafgottes, Bruder des Morpheus, auch *Phŏbĕtor,* ŏris, *m.* (*φοβήτωρ,* in Schrecken Setzender) genannt, *Ov. met.* 11, 640.

Icēni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Britannien.

Ichneumon, ŏnis, *m.* [*ἰχνεύμων*] die Pharaosmaus, das Ichneumon.

Ico, īci, ictum, 3. (gebräuchliche Formen sind nur ici, icit [als 3. Pers. *sing. indic. praes.* u. *perf.*], icere, icisse, icitur u. ictus) durch Stoß od. Schlag treffen, schlagen, stoßen, femur alcjs, *Plaut.*; ictus lapide, pugno, gravi vulnere; adversum femur fundā, tragulā graviter ictus, corruit icta, *Liv.*, incidit ictus Turnus, *Verg.*; *pinus icta ferro; fulmine od. e coelo ictus getroffen; †caput ictus; *caput ictum v. Wein betäubt, umnebelt, unser vulgäres 'einen Hieb habend'; subito sanguine ictus, v. einem Schlagflusse getroffen, v. Schlage gerührt, *Eutr.*; im Bilde, domestico vulnere ictus, durch häusliches Leiden tief verwundet, *Tac.*; *ictae (des v. Blitzstrahl des Verderbens getroffenen) limen domus. Hierv. *a*) weil zur Bestätigung eines Bündnisses od. Vertrages ein Opferthier getroffen, d. h. geschlachtet wurde, foedus i., ein Bündniß machen, -schließen. *b*) *tp.* ictus, heftig u. bes. unangenehm v. einer Gemüthsbewegung od. dgl. berührt, betroffen, beunruhigt, aufgeregt, conscientiā, nova re, rebellione; metu; *desideriis (v. Sehnsuchtsschmerzen); *numine Pythia.

icŏnĭcus, *adj.* [*εἰκονικός*] nach dem Leben dargestellt, simulacrum, einm. *Suet. Cal.* 22.

ictis, ĭdis, *f.* [*ἰκτίς*] eine Art Wiesel, *Plaut.*

1. **ictus** s. ico.

2. **ictus,** us, *m.* [ico] 1) der eindringende Stich, Hieb, Stoß, Schlag, Schuß, Wurf (vgl. 1. plaga), gladiatorius; telorum; pilorum; securis; arietis; scorpionis; fulminis; *fulmineus; moenium; †gladiorum; *mucro ictu dissiluit; *cuspidis; *sine ictu, ohne zu treffen od. zu verwunden; *solis; *fervidi (wir 'stechende Hitze'); *pollicis Anschlagen der Saiten mit ꝛc.; *i. senos reddere (v. Jambus) Trimeter; *ictibus aëra rumpere (v. Wasser), in einzelnen Stößen in die Höhe steigen; †calcis, Fußtritt; *annorum ictu pondera vieta ruent; insbes. †feindlicher Anlauf, Angriff, uno i. contendere; sub ictum dari, den Angriffen der Feinde bloßgestellt werden; singulis velut i. bella transigere gleichsam mit einem Schlag. 2) *tp.* i. novae calamitatis; voluptas non habet i. quo animum pellat; †sub unum fortunae i. regni vires cadere pati Einem Streiche ꝛc. preisgeben.

icunĕŭla, ae, *f.* [*dem.* v. Icon (*εἰκών*), Bild] Bildchen, puellaris, einm. *Suet. Ner.* 56.

Ida, ae, *f.* [*Ἴδη, Ἴδα*] 1) Berg in Phrygien u. Troas, Lieblingsaufenthalt der Cybele, *Verg. Ov.* Dav. **Idaeus,** *adj.*, pastor; *judex od. hospes, Paris; mater, *parens deum, Cybele; *naves trojanische; *collis od. jugum. 2) Berg auf Creta, *Ov.* Dav. ***Idaeus,** *adj.* [*Ἰδαῖος*].

Idălium, ii, *n.* [*Ἰδάλιον*] Vorgebirge u. Stadt auf der Insel Cypern, mit einem Tempel u. Hain der Venus, *Verg.* Dav. *a*) ***Idălius** [*Ἰδάλιος*], *adj.*; *astrum, der Stern Venus; **subst.* **Idalia,** ae, *f. sc.* terra, die Gegend um Idalium. *b*) ***Idălĭē,** es, *f.* [*Ἰδαλίη*] Beiname der Venus.

idcirco (icc.), *adv.* [id u. circa] deswegen, deshalb, darum, i. vos moneo; m. quia, quod, si, ut, ne; m. quo (damit desto).

idem, eădem, ĭdem, *pron. demonstr.* [is-dem] eben derselbe, der nämliche (zur Bezeichnung der Einerleiheit einer Person od. Sache), i. Mithridates; i. semper vultus; idem velle atque i. nolle; par atque i. periculum; amicus est tamquam alter i. das zweite Ich; senseram quam iidem (wie sehr eines Sinnes) essent; ego i., tu i., hic i. u. i. hic, ille i. u. i. ille; i. iste Mithridates; qui i.; unus et i., unus idemque, nur Einer u. ebenderselbe; uno et eodem statu; uno eodemque tempore; verum esse unum et idem; (*Curt.*) i. atque unum; eādem *sc.* operā s. opera; m. Attraction, si eadem (= earumdem rerum) illi copia fieret, *Sall. Jug.* 83, 2. Insbes. *a*) zur Hervorhebung der Einerleiheit des Subjects, wenn demselben Subjecte ein neues Prädicat beigelegt

wird, in welchem Falle, je nachdem dieſes mit dem zuerſt beigelegten Prädicate übereinſtimmt u. ſich vereinigen läßt od. nicht, idem durch auch, zugleich, gleichfalls od. dennoch, gleichwohl zu überſetzen iſt (verſchieden v. etiam, quoque, tamen), ex quo efficitur, ut quidquid honestum sit, idem sit utile; vir innocentissimus idemque doctissimus; rex i. et regi Turno gratissimus augur ſt. rex idemque — augur, *Verg. Aen.* 9, 327.; Drances, i. infensus etc., *Verg. Aen.* 11, 336. u. Ladewig z. d. St.; cum optimam et praestantissimam naturam dei dicat esse, negat idem, esse in deo gratiam; atque idem ego hoc contendo. *b*) m. *pron. relat.* od. et, ac (atque), bisw. m. ut, quam, quasi, auch (meiſt *†) m. cum od. *dat.*, wo wir als od. wie gebrauchen, eadem virtus quae in proavo; non eadem nobis et illis necessitudo impendet; non idem ipsis expedire et multitudini; haec eodem tempore Caesari mandata referebantur et legati — veniebant; idem valere ac etc.; sensu amisso fit idem, quasi (eben daſſelbe in demſelben Grade, wie wenn) natus non esset; eisdem verbis, ut actum est; eandem potestatem, quam si lata esset lex; (*Liv.*) in eadem mecum Africa geniti; (*Hor.*) idem facit occidenti, (einm. *Cic. fam.* 9, 6, 3.) quod non idem illis censuissemus; (einm. *Quint.* 10, 1, 14.) non semper haec inter se idem faciunt (wie similis conſtruirt) aetatis; *n.* m. *gen.*, idem juris, consilii, *Cic.*; i. audaciae, virium, *Tac.*; eodem (*abl. n.*), eben dadurch, *Liv.* 6, 5, 5. u. Weißenborn z. d. St. — **Identĭdem** [wahrſcheinl. *sync.* aus idem et idem] *adv.* jeden Augenblick, zu wiederholten Malen, mehrmals, oft (vgl. saepe), quaerere; se in silvas ad suos recipere.

Id-ĕō, *adv.* deswegen, daher, deshalb; gew. i. quod, quia, quoniam od. m. ut ne; non quin — ideo potius — sed ut etc., *Liv.* 2, 15, 2.

Idiōtes, ae, *m.* [ἰδιώτης] der unwiſſende Menſch, Ignorant, Laie.

Idisiaviso (nicht Idist.) nach Grimm = Elſenwieſe, eine Ebene an der Weſer, wahrſcheinl. zwiſchen Minden u. Rinteln, *Tac. ann.* 2, 16. (vgl. Peter Geſchichte Rom's III. S. 167.).

Idmōn, ōnis, *m.* [Ἴδμων] 1) Vater der Arachne. Dav. **Idmŏnius,** *adj.*, *Ov.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

†Idōlum, i, *n.* [εἴδωλον] das Schattenbild, Geſpenſt; Bild in der Seele, Vorſtellung.

Idŏmĕnius, *adj.* zur (macedoniſchen) Stadt Idomene gehörig, idomeniſch, einm. *Ct.* 64, 178.

Idōnĕē, *adv.* [idoneus] auf geeignete Weiſe, gehörig, einm. *Cic. de inv.* 1, 15, 20. — **Idōneus,** *adj.* geeignet, bequem, gelegen, tauglich, geſchickt, tüchtig u. dgl. (durch ſeine Eigenſchaften überh., beſonders od. allein unter Mitwirkung des Zufalls der Umſtände, v. Sachen u. Perſonen; vgl. aptus), ad alqd; locus ad aciem instruendam opportunus atque i.; est ratio mensque sapientis ad jubendum et deterrendum i.; ad hoc negotium; m. *dat.*, deligere castris i. locum; ejus Falernum i. visum est deversorio; moribus aut fortunâ novis rebus; *vixi puellis nuper i. willkommen; m. *inf.* des Subj., idoneum (angemeſſen) visum est dicere; *fons rivo dare nomen i.; m. qui u. *conj.*; abſol., auctor, testis giltig, zuverläſſig; homo; homines; accusatores, defensores; imperator; equus; tempus, locus bequem, tempestas günſtig, ventus; verba minus i.; †conductor; †debitor zahlungsfähiger; ejus vis valet multum, cum est complexa i. naturam ein empfängliches Gemüth; **subst.* idonea bello, vitae; bisw. iſt der Gegenſtand, worauf ſich idon. bezieht, hinzu zu denken, haec ego procurare et i. imperor et non invitus, *Hor. ep.* 1, 5, 21 f.; i. (zum Empfang v. Wohlthaten ſich eignenden = würdigen) hominibus indigentibus de re familiari impertiendum; auch eine Strafe verdienend, ſtrafbar (vgl. dignus), novum illud exemplum ab dignis et i. ad indignos et non i. transfertur, *Sall.*

Idūmaeus, *adj.* [Ἰδουμαῖος] zu Idumäa (einer Landſchaft in Paläſtina) gehörig, *paläſtiniſch.

Idus, uum, *f.* [veraltetes Verbum iduo = dividere] der Tag, der den Monat ungefähr in zwei Theile theilt, d. i. der funfzehnte in den Monaten März, Mai, Julius, October, der dreizehnte in den übrigen Monaten, die Idus; *Idus agere *sc.* Apriles (Geburtstag des Mäcen). An den Idus wurden Zinſen erlegt, dah. z. B. ruinae fortunarum tuarum impendent proximis I.; *redigere Idibus pecuniam v. Wucherer; octonis referentes I. aera, das Schulgeld je an den Iden der 8 Monate bezahlend, auf welche ſich das Schuljahr bei den Römern beſchränkte, nach wahrſcheinlichſter Erklärung b. *Hor. sat.* 1, 6, 75. u. Krüger z. d. St.

idyllium, ii, *n.* [εἰδύλλιον] überh. ein kleineres, zierlich darſtellendes Gedicht, Idyll, *Plin. ep.* 4, 14, 9.

Igilium, ii, *n.* kleine Inſel an der Küſte v. Etrurien.

Igĭtŭr, *conjct.* unter den obwaltenden Verhältniſſen, ſonach, ſomit (v. einer natürlichen, ſelbſtverſtändlichen Folgerung; vgl. ergo, itaque), accidisse i. his, quod plerumque hominum nimia pertinacia atque arrogantia accidere soleat, uti etc.; beſ. häufig beim Uebergang zum erſten Haupttheil der Rede, wenn die propositio zugleich mit einer partitio verbunden iſt, primum i. aut negandum est esse deos etc.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 9. *b*); in einer nothwendigen Schlußfolge (doch ſchwächer als ergo), si mentiris, mentiris. Mentiris autem: i. mentiris; in folgernden, beſ. iron. Frageſätzen, in quo i. loco est? haec i. est tua disciplina? b. *imper.* u. *conj.* alſo, ſo — denn, nun, vide i.; sit i. cura elocutionis quam maxima. Insbeſ. *a*) zur Wiederaufnahme eines unterbrochenen Gedankens, nach einer Parentheſe, nun, alſo, ſage ich, sunt nonnullae disciplinae quae etc. (nam qui etc.), hae disciplinae i. *b*) zur Reſumirung einer vorhergehenden Reihe v. Einzelheiten, kurz, mit einem Worte, pro imperio, pro exercitu, pro provincia etc., pro his i. omnibus rebus. *c*) zur ſpeciellen Weiterführung eines nur im Allgemeinen berührten Gedankens, alſo, nunc juris principia videamus; i. doctissimis viris proficisci placuit a lege etc. Es ſteht gew. nach Einem, bisw. aber auch nach zweien od. mehreren engverbundenen Wörtern, jedoch in der Schlußfolge, ſowie in dem unter *c*) genannten Falle oft, auch b. *Cic.*, zuerſt; b. *Sall.* überhaupt gew. zuerſt.

Ignārus, *adj.* m. *sup.* [in-gnarus 1) einer Sache unkundig, mit Etw. unbekannt, unerfahren, unwiſſend in Etw. (vgl. inscius, nescius) hujus oppidi; physicorum; faciendae orationis; ignari, quo essent loco; non sumus ignari m. *acc. c. inf.*; me ignaro, ohne mein Wiſſen; *dextrâ; *subst.*

ab imperito dicendi ignaroque; *i. puella mariti unverheirathet; *ante malorum uneingedenk; (*Tac.*) de caede Galbae; *quisnam ignarum nostris appulit oris? *ignarum (der die Laurentiſche Küſte nicht kennt) Laurens habet ora Mimanta; *si quis laudat Arelli sollicitas ignarus (ohne zu wiſſen, welche Sorgen ſie ihm machen) opes; *ignaros (unvermerkt) subit; *qui gurges aut quae flumina lugubris ignara belli? 2) *pass.* unbekannt, regio hostibus, etiamtum largitio multis, *Sall.*; *proles parenti; (*Tac.*) per occulta et vigilibus i. unbekannte Gänge; abſol., lingua, *Sall.*; *montes.

ignāvē, *adv.* m. **comp.* [ignavus] 1) träge, läſſig, ohne Kraft u. Energie, matt, multa dicere, *Hor. ep.* 2, 1, 67.; summas carpentem ignavius herbas, *Verg. georg.* 3, 465. 2) feig, feigherzig, ne quid timide, ne quid i. faciamus, einm. *Cic. Tusc.* 2, 23, 55.

ignāvia, ae, *f.* [ignavus] 1) die Trägheit, Schlaffheit, Läſſigkeit (aus Mangel an moraliſcher Kraft od. Luſt zu handeln; vgl. desidia, inertia, pigritia, segnitia), dah. auch Feigheit, Muthloſigkeit, socordia et i.; aetatem agere per luxum et i., timiditas et i.; tua i. etiam inertiam afferet; i. est contraria fortitudini.

ignāvĭter, *adv.* (ſelt.) = ignave 1), an ego, cum omnes caleant, i. aliquid faciam? *Hirt.* b. *Cic. Att.* 15, 6, 2.; castra non i. munire, Bſ. b. *b. Afr.* 81. — **ignāvus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ignavus = navus] träg, unthätig, ſchlaff, matt (wer nicht handeln kann od. mag; vgl. deses, iners, piger, segnis), homo ignavior; senectus; *otia; *apes; *anni; (*Tac.*) legiones operum et laboris i., sibi i., nobis gravis; *pecus, Drohnen; *gravitas unbeweglich, ſteif; *aqua; *nemus unfruchtbar; *hiems colono arbeitslos; *palatum ſprachlos; auch träg machend, erſchlaffend, *frigus; *aestus; *somnus; †Vitellii volupatates; genus interrogationis i. et iners (Ueberſetzung v. *ἀργὸς λόγος*); dah. auch feig, muthlos, ignavissimi homines (Gg. fortissimi viri), i. miles ac timidus; ignavissimus ac fugacissimus hostis, *canis adversum lupos; *i. et sine sanguine leto; †prosequi defunctum i. questu; *subst.* bonus ignavus; ex ignavo strenuum fieri; ignavis et imbecillis.

ignesco, — — [3. ignis] zu Feuer werden, ſich entzünden, in Brand gerathen, mundus; *lumen capere atque i. (animam); *tp.* entbrennen, *irae Rutulo.

igneus, *adj.* [ignis] 1) feurig, sol, sidera; *astra; vis, celeritas, motus ähnlich der des Feuers; *vis coeli; *arces des Aethers; *aestas brennend heiß; *Chimaera feuerſprühend; *Aetne; *feuerfarbig, astra. 2) *tp. a)* *blitzſchnell, pernicibus ignea plantis transit equum cursu; volat i. aequore Tarchon. *b)* *glühend, feurig, furor; vigor.

ignĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. ignis] in claſſ. Sprache nur *tp.* der erſte Anfang, -Urſprung, Funke, sunt in animis quasi virtutum i. et semina; natura parvulos nobis dedit i. etc.; jacit i. viriles Funken männlicher Sinnesart; *sing.* Gluth, desiderii tui.

***ignĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [ignis-fero] Feuer tragend, feurig, axis. — **ignĭgĕna,** ae, *m.* [ignis-gigno] der Feuergeborene = Bacchus, einm. *Ov. met.* 4, 12. — ***ignĭpēs,** pĕdis, *adj.* [ignis u. pes] (ſelt.) feuerfüßig = reißend ſchnell, equi. — ***ignĭpŏtens,** tis, *adj.* [ignis u. potens] der Feuermächtige, Beherrſcher des Feuers, Beiwort des Vulcan, deus, auch *subst.*

ignis, is, *m.* 1) das Feuer, fumo atque ignibus; ignibus armata ingens multitudo; quorum impium ferrum ignesque pestiferos etc. ſ. ferrum; junctis ex anima tenui et ex ardore solis temperato ignibus (v. den Geſtirnen); *qua parte debacchentur ignes etc.; capere ignem ab igne, Feuer (Licht) am Feuer (Licht) anzünden; concipere, comprehendere ignem; facere ignes, *accendere ignem; ignem operibus inferre, †subjicere; pluribus simul locis i. coorti sunt; igni spectatus ſ. specto 1), insbeſ. Signalfeuer, ignibus significatione facta; Wachfeuer, ignes in castris fieri prohibuit; *Thessala; im Bilde, Feuerbrand, eae res quas malas esse arbitrantur, lacerant, vexant, stimulos admovent, ignes adhibent [vgl. fax 2) *b*)]; †*pl.*, Feuerſtoffe; ignes ardentesque laminae ceterique cruciatus, verbera atque i.; v. der Farbe, Feuerglanz, Flammenröthe, oculorum; eo igne qui est ob os offusus; *ardentes oculi suffecti sanguine et igni; *sacer, eine Krankheit mit bösartigen Geſchwüren; (*Curt.*) das heilige Feuer der Perſer; *Fackel; *Blitz; *v. den Sternen, Andromedae; curvati ignes lunae feurige Sichel; minores, die kleineren Lichter des Himmels; *die Hörner des Neumonds, revertentes; *Cyllenius, der Planet Mercur. 2) *tp.* (meiſt dicht.) Feuer der Leidenſchaften, Gluth des Zornes u. der Wuth, beſ. der Liebe, der Begeiſterung, huic ordini i. (Grund zum Haſſe) novum subjici; *exarsere ignes animo; *medioque in crimine caedis et igni, mitten unter den leidenſchaftlichen Vorwürfen, welche die Landleute vor dem Latinus gegen die Trojaner wegen des v. dieſen begangenen Mordes erhuben; *caeco igni carpi; *pl.*, *Phillidis, *pectoris; *miseram tuis ign. (= iisdem quibus tu ureris) uri; *aetherii; *der geliebte Gegenſtand, Flamme, meus; pulchrior. *b)* Feuer des Geiſtes, quidam divinus ingenii et mentis. *c)* v. einem Verderben bringenden Gegenſtand, der Brand; ſo v. einem Kriege, u. Hannibal. *d)* ſprichw. (*Hor.*) zur Bezeichnung der größten Schwierigkeiten u. Gefahren, wie wir auch 'Feuer' ſagen, incedere per ignes; i., mare, ferrum; currere per mare, per saxa, per ignes; mittere medios per i.; (*Curt.*) per ignes ferrumque. *e)* aqua et igni interdicere alcui ſ. interdico; ferro ignique etc. ſ. ferrum.

ignōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-nobilis] 1) unbekannt, unberühmt, homo; non ign. magister dicendi; civitas; reditus in patriam; eigenthüml. ob id ipsum quod ignoti essent, ignobiles (unwerth gekannt zu ſein) esse, *Curt.* 4, 14, 3. 2) unbekannt der Geburt nach, von niederer Geburt, niedrig, virgo, *Ter.*; familia; *regnum Tulli; **subst.*, fuit haud ign. Argis, qui etc.; auch ſchlecht, gering, agmen, *Liv.*; vulgus, *Verg.*; dah. als Schimpfwort, ſchlechter Kerl, *Plaut.* Dav. *A)* **ignōbĭlĭtas,** ātis, *f. a)* das Unbekanntſein, die Unberühmtheit, ign. aut humilitas; *virorum. *b)* die unedle Geburt, die niedere Herkunft, generis. *B)* **ignōbĭlĭtĕr,** *adj.* (ſpät. u. ſelt.) auf gemeine Art.

ignōmĭnia, ae, *f.* [in-nomen] eigtl. die Entziehung des guten Namens, 1) als politisch-jurid. *t. t.*, Verlust od. Schmälerung der bürgerlichen Ehre, die Beschimpfung (in Folge bürgerlicher od. militärischer Strafen, aber widerruflich; vgl. infamia), animadversio censoris ignominia dicitur; notare, afficere alqm ignominiâ, ign. alcui injungere, inferre, inurere; ign. accipere, suscipere, ferre, habere; paupertatem, ign., infamiam timet; mille milites prope cum ign. dimissi. 2) überh. Beschimpfung, Schande, Schimpf (vgl. dedecus, infamia, turpitudo), m. *gen. obj.*, amissarum navium; familiae; m. *gen. subj.*, senatus, mortis; Corfiniensis v. Corfinium, *Caes. b. c.* 2, 32, 13. u. Kraner z. d. St.; *pl.*, contumeliae atque ign.

ignōmĭnĭōsē, *adv.* [ignominiosus] (spät u. selt.) schimpflich. — **ignōmĭnĭōsus,** *adj.* [ignominia] voll Schimpf u. Schande, schimpflich, fuga; dominatio; *dicta; *subst.*, nec concilium inire ignominioso fas, *Tac.*; ignominiosis notas dempsit, *Suet.*

ignōrābĭlis, e, *adj.* [ignoro] (selt.) unbekannt, unerkennbar, *Plaut. Cic. de inv.* 2, 32, 99.

ignōrantia, ae, *f.* [ignoro] die Unkunde, Unbekanntschaft mit Etw. (selbstverschuldete u. als allgemeine, habituelle Eigenschaft; vgl. ignoratio), m. *gen. subj.*, lectorum, m. *gen. obj.*, loci, bonarum rerum; absol. — **ignōrātio,** ōnis, *f.* [ignoro] das Nichtwissen, die Unkunde, Unwissenheit (auch unverschuldete u. bezogen auf einen einzelnen Fall; vgl. ignorantia), futurorum; causarum; sui; †regis; (selt.) de alqo; absol.

ignōro, 1. [ignarus] einer Sache unkundig sein, unbekannt mit Etw. sein, Etw. nicht kennen od. nicht kennen wollen (vgl. nescio), alqd; ignoratum a Syracusanis sepulcrum; ignoratus Romanos aggreditur; Cn. Octavii eloquentia fuerat ante consulatum ignorata; *ars ignorata, Unkenntniß der Kunst; *salis placidi vultum fluctusque quietos; ignorante rege, uter esset; m. *acc. c. inf.*; in negativer Frage, quis ignorat quin [vgl. quin I)], einm. *Cic. p. Flacc.* 27, 64.; *nequeo ignoroque m. *inf.*; non ignoro, ich kenne recht wohl, m. *acc. c. inf.*; m. indir. Fragsl.; *partic.* adjectiv., eventus belli non ignorans, mit den Wechselfällen des Kriegs zu gut bekannt, einm. *Caes. b. G.* 6, 42, 1.; *subst.* sunt ignorantis — de mente dici; auch alqm, de alqo, gew. in Bezug auf Charakter u. Denkungsart, isti te, *Ter.*; (seltener) Jmd. von Person nicht kennen, Aristidem, *Nep.*; ipsum, *Phaedr.*; ignorabatur, *Suet.*; eos aus welchem Lande sie waren, *Just.*; *verkennen, mißkennen, Latinos.

ignoscentior, *adj. comp.* [*partic.* v. ignosco] geneigter zum Verzeihen, versöhnlicher, animus, einm. *Ter. Heaut.* 4, 1, 32. — **ignosco,** nōvi, nōtum, 3. [in-nosco] eigtl. keine Kenntniß v. Etw. nehmen, dah. verzeihen [v. Herzen vergeben u. vergessen; vgl. veniam do unter venia 2)], alqd, *Ter.*; alcui; alcui alqd; mihi si etc.; †semper erit, propter quod nobis ignoscamus; inscitiae, festinationi, adulescentiae alcjs Jmdm. wegen ꝛc.; *turpi senectae Nachsicht haben mit ꝛc.; absol.; ignosce, ignotum est, *Ter.*; ignoscendi ratio; ad ignoscendum; (*Ter. Verg.*) ignoscendus; (*Ter. Cic.*) ignotus.

1. **Ignōtus** s. ignosco.

2. **ignōtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-gnotus = notus] 1) *pass.* unbekannt, fremd, homo; gens; locus; jus applicationis obscurum et ignotum; nos pluribus ignotissimi gentibus; *ignota (ungewohnt) tauris juga; *subst.*, id tribuatur vel ignoto. Hierv. *von niedriger Herkunft, -geringem Stande, gemein, mater Achivi; *subst.* non ignotos naso suspendis adunco. 2) *act.* (seltner) = ignarus, unkundig, unbekannt mit Etw., *subst.* alqd ignotis notum facere; ignoti cum faciem ejus intuerentur.

Ignŭvium, ii, *n.* Stadt in Umbrien. Dav. *subst.* **Ignŭvini,** ōrum, od. **-vĭnātes,** tum, *m.*

iibus = iis v. is, *Plaut.*

ile s. ilia.

Ilerda, ae, *f.* feste Stadt im nordöstlichen Spanien, j. Lerida, Hauptstadt der **Ilergētes,** um, *m.*

ilex, ĭcis, *f.* die Steineiche, *Verg. Hor.*

ilia, ium, *n.* [*sing.* ilo, einm. *Cl.* 63, 5.] 1) der Unterleib zwischen den untersten Rippen u. den Geschlechtstheilen, die Weichen, suffodere ilia equis; *ilia ducere s. duco 1); *rumpantur ut ilia Codro. 2) *der Magen u. die Gedärme, dura messorum; *auch bei Thieren.

Ilia, Iliăcus, Iliădes, Īlias etc. s. Ilion.

ilĭcĕt (ill.), *adv.* [aus ire-licet] 1) (*Com.*) *a*) man kann gehen! laßt uns gehen! geh! ilicet: quid hic conterimus operam frustra? i. arti parasiticae maximam malam crucem = in m. c. *b*) als Ausruf desjenigen, der eine Sache verloren giebt, es ist aus! es ist vorbei! actum est, i.; i., mandata eri perierunt. 2) *sogleich, auf der Stelle.

ilĭcĕō (nicht ill.), *adv.* [in loco] 1) an dem Orte, auf der Stelle, sta i., *Ter.* 2) v. der Zeit, auf der Stelle, in demselben Augenblicke, alsbald, sofort (v. einer völlig gleichzeitigen Aufeinanderfolge zweier Ereignisse; vgl. extemplo), simulatque increpuit suspitio tumultus, artes i. nostrae conticescunt. [2) s. Ilion 4).

Ilienses, ium, *m.* 1) Völkerschaft aus Sardinien.

ilignus, *adj.* [ilex] von od. aus Steineichen, Eichen-, *Ter. Verg. Hor.*

Ilion, ii, *n.* **Ilios,** ii, *f.* [Ἴλιον, Ἴλιος] u. **Ilium,** ii, *n.* poetischer Name der Hauptstadt der Trojaner, Troja. Dav. 1) ***Iliăcus,** *adj.*; carmen, die Ilias. 2) ***Illădes,** ae, *m.* [Ἰλιάδης] *a*) der Trojaner = Ganymedes. *b*) der Sohn der Ilia [s. 5) *b*)] = Romulus od. Remus; fratres, Romulus u. Remus. 3) **Īlias,** ădis, *f.* [Ἰλιάς] *a*) *die Trojanerin, häufig im *pl.* *b*) das Gedicht des Homer, die Iliade; *v. einer größern Dichtung, longas condimus I. 4) **Iliensis,** e (spät.), *adj.*; *subst.* **-enses,** ium, *m.* die Trojaner. 5) ***Īlius,** *adj.* trojanisch. Hierv. *subst. a*) **Ilii,** ōrum, *m.* (*Plaut.*) die Trojaner. *b*) ***Ilia,** ae, *f.* die Trojanerin = Rhea Silvia, s. 1. Rhea.

Illiŏna, ae, od. ***-ne,** es, *f.* [Ἰλιόνη] 1) (Ilione) die älteste Tochter des Priamus u. der Hecuba. 2) (Iliona) = Hecuba, Titel einer Komödie des Pacuvius.

Illiŏnēus, ĕi (ēi vierfilb., *Verg. Aen.* 1, 120.), *m.* 1) Sohn der Niobe, *Ov.* 2) ein Trojaner, *Verg.*

***Ilithyia,** ae, *f.* [Εἰλείθυια] die Geburtsgöttin, lat. Juno Lucina.

Ilitургis, is, *f.* Stadtgemeinde in Hispan. Baet. Dav. *subst.* **-gitāni,** ōrum, *m.*

illā s. ille 1).

***īl-lābĕfactus,** *adj.* unerschüttert, unerschütterlich, fest, vincula; concordia; manere semper illabefactum.

il-lăbor, *dep.* 3. irgendwohin gleiten, -fallen, -ſinken, -fließen, -ſchlüpfen, quo primo ill., quae accepta sunt ore; *si fractus ill. orbis; *illapsus truncus cerebro; *machina mediae urbi: *tp.* in animos civium; *animis nostris; quae (voluptas) ad sensus cum suavitate affluereet et ill.

†**il-lăbōrātus,** *adj.* unbearbeitet, ohne Mühe gefertigt, haec omnia fluunt.

il-lăbōro, 1. bei Etw. ſich abmühen, domibus beim Bau der Häuſer, einm. *Tac. Germ.* 46, 5.

illăc, *adv.* [1. illic] da, dort, hac atque ill., hac ill., *Ter.*; ill. facere ſ. facio II) 2).

il-lăcessītus, *adv.* (ſelt.) ungereizt, unangefochten, *Tac.*

il-lăcrĭmābĭlis, e, *adj.* (*Hor.*) 1) unbeweint, omnes ill. urgentur longa nocte. 2) durch Thränen nicht zu bewegen, unerbittlich, Pluto.

il-lăcrĭmo, 1. u. **-mor,** *dep.* 1. 1) Etw. beweinen, über Etw. weinen, Socratis morti illacrimari, (*Just.*) mortem alcjs; abſol., illacrimare, weine dazu, *Hor.*; illacrimans, illacrimasse; (*Liv.*) gaudio (vor Freude), errori (*Liv.*), *malis, (*Tac.*) caedibus parentum illacrimare; (*Tac.*) illacrimabant m. *acc. c. inf.* 2) **intrans.* v. Etw. träufeln, -thränen, ebur maestum illacrimat templis. [tes, *artus, *corpus.

il-laesus, *adj.* unverletzt, unverwundet, *par-

***il-laetābĭlis,** e, *adj.* unerfreulich, traurig, murmur; ora (als ſandig u. unfruchtbar).

illăqueo, 1. [in-laqueus] eigtl. verſtricken, umgarnen, nur bildl., illaqueatus omnium legum periculis; (*Hor.*) munera navium saevos duces.

il-laudātus, *adj.* 1) †ungelobt, ungerühmt. 2) *unlöblich, fluchwürdig, Busiris.

illautus ſ. illotus.

ille (verſtärkt **illece** etc., *Plaut.*), a, ud, *pron. demonstr.* jener, jene, jenes, bezeichnet überh. im Ggſ. zu hic, haec, hoc das, was dem Redenden im Raum, in der Zeit od. Vorſtellung das Entferntere iſt od. als ſolches v. ihm gedacht wird. Dah. *a*) dortig, jenſeitig, abweſend, veneramini illum Jovem; illos, quos jam videre non possumus (Ggſ. his, quos vides); illa consuetudo die dortige; ille exercitus das jenſeitige. *b*) vergangen, früher, alt, damals, qui illorum temporum historiam reliquerunt; jam tum illis temporibus; non antiquo illo more sed hoc nostro; philosophia non illa de natura, quae fuerat antiquior, sed haec etc.; Marium sextum jam illum (damals ſchon das ſechſte, eigtl. das damalige als ſein ſechſtes) consulatum gerentem. Dah. wird durch ille auch oft auf das zurückgewieſen, was ſchon früher u. dem Redenden erwähnt worden iſt, u. iſt im Deutſchen oft geradezu durch obig, früher erwähnt u. dgl. auszudrücken, illa pastorum convenarumque plebs (die im erſten Buch ſchon v. *Liv.* erwähnte); ille alter filius. Auch erklärt ſich aus *a*) *b*) am leichteſten, wie ille oft v. dem gebraucht wird, was bekannt, berühmt, überh. bedeutend, groß, vorzüglich u. dgl. iſt, Antipater ille Sidonius; ille moriens apud Mantineam Epaminondas; illud (die bekannte Aeußerung) Solonis; quae (oratio) sic probata est, ut eam quotannis ut scis illo (an dem [dir] bekannten) die recitari necesse sit; illas fortunas, das bekannte Vermögen; ad meum sensum et ad illud sincerum judicium nach (deinem) anerkannt lauterem Urtheil; Medea illa die berüchtigte M.; illâ superbiâ et importunitate; b. Hiſtorikern (wenn auch nicht b. *Cic.*) = tantus, tam egregius; illo corporis robore, illa multitudine. *c*) v. dem, was der Redende nur beiläufig erwähnt u. als unwichtiger, weniger zur Sache gehörig angeſehen wiſſen will, insbeſ. auch v. Ankläger, wenn der Redner ſich nicht direct an ihn wendet, L. ille Torquatus; ut ille vidit (vgl. iste, hic); dah. bezieht ſich ille nicht ſelten auf das der Wortſtellung nach Nähere, aber dem Gedanken nach ferner Liegende, sapientius nostri quam Graeci; illi *συμπόσια* et *σύνδειπνα* — nos convivia; Vercingetorix — obviam Caesari proficiscitur. Ille (näml. Caesar) — instituerat [vgl. hic 1) *c*)]. *d*) zur nachdrücklichern Hinweiſung auf das Folgende [ſchwächer hic; vgl. hic 1) *b*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 31.], cum alia mirabilia tum illud imprimis; namentl. auch b. folg. *inf.*, ut od. quod; (*Nep.*) secutum est illud (jener Zuſtand) occiso Caesare, cum etc. Auf ähnliche Weiſe meiſt bei Dichtern zur kräftigeren Zurückweiſung auf ein vorhergehendes Subject od. Object, wie das homer. *ὅγε*, rectius occupat nomen beati qui etc., non ille etc.; arma virumque cano, qui etc. multum ille et terris jactatus et alto. Ferner ille quidem zur beſchränkenden Hervorhebung eines Gegenſtandes, wobei der Adverſativſatz mit sed, tamen, autem ſich auf einen andern Gegenſtand beziehen kann, im Deutſchen allerdings, freilich, an ſich, hi autem ponunt illi quidem prima naturae, sed ea sejungunt a finibus et a summo bonorum; ea malitia, quae vult illa quidem videri se esse prudentiam, sed abest ab ea distatque plurimum; Q. Mucius enucleate ille quidem et polite, nequaquam autem etc.; novitates non sunt illae quidem repudiandae, vetustas tamen etc.; severitas habet illa quidem gravitatem, sed amicitia remissior esse debet; auch nach quidem zur ſtärkeren Hervorhebung eines einzelnen Begriffs, de maxima quidem illa sed tamen parte civitatis, *Liv.* 2, 24, 4.; vgl. Weißenborn z. d. St. *e*) zur Wiederaufnahme eines vorhergehenden Nomen aus Rückſicht auf Deutlichkeit od. Nachdruck [vgl. is 1) *d*)], qui (loci), ut literae ad verbum scribendum, sic illi ad causam explicandum statim occurrant; et patres vestros, asperrimos illos ad condicionem pacis; ſo auch ille ſelbſt in der Wiederholung, ego quae sunt oratori cum illis communia, non mutuor ab illis. *f*) in eigenthümlicher Beziehung bald nachfolgend, bald vorangehend zu is, indem beides v. Einer Perſon gilt, wenn dieſe ſowohl außer als in einem Ggſ. genannt wird, non est amici talem esse in eum, qualis ille in se est; qui et ipse illis consuluit et iis vicissim percarus fuit. *g*) bisw. ſt. des im Lat. fehlenden beſtimmten Artikels, ohne daß es geradezu zum Artikel wird, nunquam illum aspectum dicebat; illa victa, die Beſiegte (Ggſ. quae est victrix); ex quo illa ostenta, monstra, portenta, prodigia dicuntur; nie aber ſteht ille in Verbindung mit einem *gen.* eines Subſtantivs ſt. des bloßen deutſchen der, die, das, ſondern nur ſo, daß die urſprüngliche od. abgeleitete Bedeutung des *pron.* ſtattfindet (vgl. hic, iste), cum omnis arrogantia odiosa est, tum illa ingenii atque eloquentiae multo molestissima. *h*) ungewöhnl. für is zur Bezeichnung der Perſon, an welche der redend Eingeführte ſich wendet, indem der Schriftſteller ſich an deſſen Stelle ſetzt, ultro illi

et gloriam et regnum venturum, *Sall. Jug.* 8, 2. u. Kritz z. d. St.; 64, 2. 91, 1. *i*) ille aut ille, der u. der, irgend einer, hic et i. etc. ſ. hic 1) *c*). *k*) *ex illo, ſeit jener Zeit, ſeitdem. Hierv. *adv.* 1) **illâ** (*Plaut. Tac.*) auf jenem Wege, auf jener Seite, dort, ire; vides eum; dorthin (eigtl. *dat.* illai) †hac vel i. cadit; †hac atque i. rapti; *revertebar i., quâ (wo) etc. 2) **illo** (illoi, alter Dat.), *a*) nach jenem Ort hin, dorthin, venit, accessit. *b*) *tp.* dahin, zu jener Sache, haec eodem i. pertinent, einm. *Caes. b. G.* 4, 11, 4.

illĕcĕbra, ae, *f.* [illicio] (häufiger im *pl.*) die Lockung, Anreizung, virtus suis ill. hominem trahere debet; maxima ill. peccandi impunitatis spes; dedere se vitiorum illecebris; quae tanta umquam in ullo homine juventutis ill. (Gabe, die ꝛc. zu verführen) fuit, quanta in illo? *tp.* (*Plaut.*) eine lockende, verführende Perſon, der Lockvogel. Dav. **illĕcĕbrōsius,** *adj. comp. n.* voller von Verlockung, *Plaut. Bacch.* 1, 1, 54.

illectus, us, *m.* [illicio] (ſelt.) die Lockung, *Plaut.*

illĕpĭdē, *adv.* [illepidus] ungefällig, unfein, *Plaut. Hor.* — **il-lĕpĭdus,** *adj.* unfein, ungefällig, geſchmacklos, grob, *Com.*; *deliciae; †dictum Baeticorum non ill.

1. **illex,** lĭcis, *adj.* [illicio] *subst.* der Lockvogel, Verführer, *Plaut.*

2. **illex** (in u. lex), lēgis, *adj.* ungeſetzlich, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 4. (kann jedoch auch 1. illex ſein).

illi = 2. illic, m. ſ., *Plaut.*

illĭbātus, *adj.* [in-libo] unvermindert, unverkürzt, ungeſchmälert, divitiae; vires; imperium; (*Tac.*) gloria.

il-lĭbĕrālis, e, *adj.* eines freien Mannes unwürdig, dah. unedel, unwürdig, unanſtändig, niedrig, gemein, ſchmutzig u. dgl., facinus, *Ter.*; quaestus; jocandi genus; adjectio knickerig, filzig, *Liv.* 38, 14.; in alqm unhöflich, ungefällig; artificium ad cognoscendum non ill. Dav. *a*) **illĭbĕrālĭtas,** ātis, *f.* (ſelt.) das kleinliche u. ſchmutzige Benehmen, insbeſ. die Knickerei, Knauſerei, Curii; ill. avaritiaque. *b*) **illĭbĕrālĭtĕr,** *adv.* unedel, niedrig, gemein; insbeſ. knickerig, facere; aestimare.

1. **illĭc,** aec, oc u. uc, *pron. demonst.* [ille-ce] (vorcl.) jener da, jene da, jenes da, monstra mihi illunc; ubi illi est, scelus? quid illuc est? m. ne, illicĭne.

2. **illĭc,** *adv.* [1. illic] 1) dort, daſelbſt, *Com. Caes.*; prägn., *dort, in jener Welt; übertr., bei jener Perſon od. Sache, bellum a Vitellio coepit et initium illic fuit, *Tac.*; ill. ubi opus est, nihil verentur, *Ter.*; vivimus ill. b. Mäcen, *Hor.*

illĭcĕt ſ. licet.

illĭcio, lexi [*illexe* (vorcl.) = illexisse], lectum, 3. [in-lacio] anlocken, herbeilocken, anreizen, gew. im üblen Sinne (vgl. allicio), verlocken, verführen, alqm ad alqam, in hanc fraudem, *Plaut.*; juventutem; conjugem in stuprum, Dicht. b. *Cic. n. d.* 3, 27, 68.; alqm ad bellum; (*Aur. Vict.*) per dona milites, m. ut; m. bl. *conj.*, *Tac. ann.* 6, 36.; *pass.* m. *inf.*, *Tac.*; illectus eo praemio; ab eisdem illecti sumus.

illĭcĭtātor, ōris, *m.* [in-licito] der Scheinbieter (bei einer Verſteigerung im Intereſſe des Verkaufenden, um einen andern Käufer höher zu treiben).

†il-lĭcĭtus, *adj.* unerlaubt, unzuläſſig, exactiones; coetus (*pl.*); *subst. n.* illicita, ōrum.

illĭcō ſ. ilico.

illīdo, īsi, īsum, 3. [in-laedo] 1) an od. gegen Etw. anſchlagen, -anſtoßen, -antreiben u. dgl. (abſichtlich; vgl. offendo), *manus ad vulnus; *caestus in ossa; *naves vadis; *dentem fragili, ein Morſches zermalmen mit ꝛc.; †caput foribus. 2) *tp.* zerſchellen, zerſtoßen, zerſchlagen, serpens compressa atque illisa morietur; (*Curt.*) pulsu maris prima quaeque illisa.

illĭgo, 1. [in u. ligo] 1) an Etw. anbinden, -knüpfen, -befeſtigen, -anbringen, literae in jaculo illigatae; manus post tergum; in currus earum (quadrigarum) distentum Mettium; *aratra juvencis illigata pluribus meis; *ignota tauris juga; crustas in aureis poculis; ut artius illigata (tigna) tenerentur; übertr., sententiam verbis; in quo (orationis genere) omnes verborum, sententiarum lepores illigantur; pacana in solutam orationem; motus stellarum in sphaeram; insbeſ. m. dem Nebenbegriff gehemmter freier Bewegung, *(mit Tmeſis) inque ligatus (geſpießt v. der Lanze); †illigatus (beladen) praedâ; †se et equestres copias locis impeditis. 2) *tp. a*) an gewiſſe Bedingungen knüpfen, iis condicionibus. *b*) verwickeln, feſſeln, verbindlich machen, ita sunt illigati angustis et concisis disputationibus; illigari bello Romano, sermonibus ejusmodi personas tam graves; †alqm lento veneno; se sociali foedere cum Romanis; alqm pignoribus, †conscientiâ.

illim, *adv.* = illinc, von dort, auch v. der Perſon od. Sache, alterthüml. *Com.* u. *Cic. Phil.* 2, 31, 77. *Att.* 7, 13, 7. 9, 14, 2.

illĭmis, e, *adj.* [in-limus] ſchlammlos, einm. *Ov. met.* 3, 407.

illinc, *adv.* [illim ce] von dort; übertr., von-, auf jener Seite, *Cic. Att.* 9, 7, 4.

il-lĭno, lēvi, lĭtum, 3. 1) *auf Etw. aufſtreichen, -ſtreichend auftragen, über Etw. ziehen, collyria oculis; aurum vestibus illitum eingewirkt; bruma nives Albanis oris; alqd chartis verächtlich, ſchmieren auf ꝛc. 2) mit Etw. beſtreichen, -überziehen, facem taedamque et malleolos pice, *Liv.*; navem bitumine ac sulphure illitam, *Curt.*; palatum alcjs noxio medicamine, *Tac.*; *pocula ceris; im Bilde, color venustatis fuco illitus; donum inimicorum veneno illitum (in ꝛc. getaucht) fore.

illĭquĕfactus [in u. liquefacio] in Fluß gebracht, flüſſig gemacht, tamquam illiq. voluptates, einm. *Cic. Tusc.* 4, 9, 20.

il-lĭtĕrātus, *adj.* m. *sup.* ungelehrt, unwiſſend, nicht wiſſenſchaftlich gebildet, vir, †servus; v. Sachen, unwiſſenſchaftlich, ohne Gelehrſamkeit, multa; †literae illiteratissimae.

illō, illōc ſ. ille 2), 1. illic, illuc.

illōcābĭlis, e, *adj.* [in u. loco] nicht anbringbar, virgo, einm. *Plaut. Aul.* 2, 2, 14.

il-lōtus (illaut.), *adj.* ungewaſchen, ungereinigt, ſchmutzig, manus, *Plaut.*; *echini nicht v. Meerſalz gereinigt; *toralia; *sudor nicht abgewaſchen.

illūc (*Com.* illōc), *adv.* [ille], 1) dorthin, dahin, ire; huc atque ill. etc. ſ. huc; prägn., dorthin, in jene Welt, cum ill. ex his vinculis omissi feremur. 2) übertr., dahin, zu jener Sache, *Nep. Hor.*; zu denſelben Menſchen, ill. facere ſ. facio II) 2).

il-lūceo, — — 2. (ſelt.) dabei leuchten, capiti

Digitized by Google

tuo pix atra, *Plaut.* Dav. **illucesco,** luxi, — 3. 1) *intrans.* zu leuchten=, zu ſcheinen anfangen, anbrechen, sol tertio die; illucescet aliquando ille dies; *illuxit dies; †nocte, cui illuxit dies caedis; *non alios prima crescentis origine mundi illuxisse dies; *impers.* illuxit, es iſt hell=, =Tag geworden, ubi illuxit, *Liv.*; ubi primum ill. coepisset, *Aur. Vict.*; *tp.* vox et auctoritas consulis populo Romano in tantis tenebris erſchien; im Bilde, qui noctis quam paene supremam habuimus, novum sidus illuxit, *Curt.* 2) *trans.* beſcheinen, mortales luce clara et candida, scelestiorem nullum alterum, *Plaut.*

Il-lūdo, 3. *intrans.* u. *trans.* 1) *bei od. mit od. um Etw. ſpielen, chartis ſpielend hinwerfen auf ꝛc.; palla talis. 2) in üblem Sinne, mit Jmdm. od. Etw. ſein Spiel=, ſeinen Spott treiben, Jmd. od. Etw. verſpotten (vgl. eludo) u. ſo täuſchen, betrügen, alqm; praecepta; artem; *virtutem verbis; dignitati horum virorum, (*Com.*) in alqm u. in alqo; *rebus humanis; *regnis; *capto; †signis et aquilis per superbiam; *vestes auro illusae m. Gold leicht durchwebte; multis vadimoniis desertis saepe illusi destitutique; *illusi pedes die, wenn ſie meinen, ſtehen zu können, darin ſich getäuſcht ſehen, d. i. die wankenden; †saevitiam Neronis per istiusmodi imagines illusisse habe ihr täuſchendes Spiel getrieben; †deos non mendacio tantum verum etiam nominibus; dah. zu Grunde richten, beſchädigen, verderben, ſchänden, *cui (frondi) silvestres uri assidue capraeque sequaces; (*Ter.*) paene vitam filiae; (*Tac.*) Q. Vari corpus, pueritiae Britannici, pecuniae.

illūmĭnātē, *adv.* [illumino] lichtvoll, klar, dicere, einm. *Cic. de or.* 3, 14, 53. — **illūmĭno,** 1. [in-lumen] (eigtl. mit etw. Leuchtendem=, mit Lichtpunkten=, =Lichtſtellen verſehen; vgl. illustro), erleuchten, erhellen, luna illuminata a sole est; *tp.* erhellen, beleuchten, ſchmücken, translatum, quod tamquam stellis quibusdam notat et ill. orationem; (concinnitas) verborum collocationem his luminibus quae etc.; orationem sententiis; in illuminandis sententiis.

illūnis, e [in u. luna] (ſelt.) ohne Mondſchein, nox, *Plin. ep.* 6, 20, 14.

Illurgavonenses (auch Lergavonenses, *Liv.*), ium, *m.* Völkerſchaft im Oſten v. Hispania citerior; **Illŭrĭcus** ſ. Illyrii 2). [*adj.* **-nensis.**

illūsio, ōnis, *f.* [illudo] die Ironie, Verſpottung, als rhet. Figur.

illustris, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-lustro] eigtl. im Lichte befindlich, 1) erleuchtet, hell, licht, stella; lumen; domicilia; ill. et claro quodam loco; solis candor illustrior est quam ullius ignis; (*Curt.*) die jam ill.; (*Tac.*) nox sideribus ſternenhelle. 2) *tp.* *a*) einleuchtend, lichtvoll, klar; auffallend, merkwürdig, est plus aliquanto illustre quam dilucidum; altero fit, ut intellegamus, altero vero, ut videre videamur; oratio; factum ill. notumque omnibus; rationes certae illustresque; quae testata sunt et ill.; major atque illustrior res. *b*) mit einer gewiſſen Glorie (Strahlenglanz) umgeben, glänzend, allgemein berühmt, ausgezeichnet, vornehm (vgl. clarus, insignis, nobilis), illustriori loco natus; causa; ad laudem illustrius; vitae ratio; ill. in personis temporibusque; haec expressiora illustrioraque futura sint; legationes omnes, quae essent illustriores mit einem gewiſſen Glanz verbunden, *Nep.*; Themistocli nomen quam Solonis, est illustrius; illustrissimum proelium, *Nep.*; maxime fuit illustre (ruhmvoll), cum — duxisset etc. (wo cum — duxisset etc. das Subject bildet), *Nep. Epam.* 7, 3.; sidus cometes sanguine illustri semper Neroni expiatum, *Tac.* Dav. *A*) **illustrius,** *adv. comp.* (ſelt.) anſchaulicher, deutlicher. *B*) **illustro,** 1. ins Licht ſetzen, aufhellen (vgl. illumino), 1) erleuchten, erhellen, sol omnia sua luce; *quâ sol habitabiles oras. 2) *tp.* *a*) klar=, anſchaulich=, einleuchtend machen, offenbaren, erklären, ins rechte=, =volle Licht ſetzen, zur ſinnlichen Klarheit u. Anſchauung bringen, jus obscurum et ignotum patefacere et ill.; verum; consilia; omnia illustrata, patefacta, comperta sunt per me; genus scriptionis; philosophiam veterem; hoc Latinis literis. *b*) Glanz verleihen, verherrlichen, hominum injuria tuam amplitudinem; Demetrii orationem quasi stellae quaedam translata verba atque immutata; orationem sententiis; alqm laudibus; *alqd satiris Musaque pedestri; †longe clarius hoc opus Sophocles atque Euripides; †familiam Serv. Galba consularis.

illŭtĭlis, e, *adj.* [in u. luo] eigtl. durch keine Wäſche herauszubringen, odor, Peſtgeruch, einm. *Plaut. Men.* 1, 2, 57.

illŭvies, ēi, *f.* [in-luo] 1) der wirklich od. gleichſam angeſpülte Schmutz, Unflath (meiſt v. Menſchen u. Thieren, welche die Spuren der alltägigen Ausdünſtung u. anderer Verunreinigungen abzuthun verſäumen; vgl. situs, squalor), ancillula pannis obsita, neglecta, immunda illuvie, *Ter.*; cultus ex illuvie tabeque squalida, *Liv.*; illuvio ac squalore obsitus, *Tac.*; *morbo illuvieque peresus. 2) (*Just.*) die Ueberſchwemmung, aquarum; (*Tac.*) das überſtrömende Gewäſſer, das austretende Waſſer (in Bezug auf ein Land; vgl. eluvies); (*Curt.*) durch den Regen aufgelöſte weiche Stellen.

Illyrii (Ilurii, *Plaut.*), ōrum, *m.* [Ἰλλυριοι] Völkerſchaft im heutigen Dalmatien u. Albanien. Dav. 1) **Illyrius,** *adj.*; dav. *subst* **Illyria,** ae, *f.* die Landſchaft Illyrien, auch *pl.* (weil aus dem röm. u. griech. Illyrien beſtehend), *Prop.* 2) **Illyrĭcus** (Illur.), *adj.*; *subst.* **-cum,** i, *n.* Illyrien. 3) ***Illyris,** ĭdis, *f. adj.* illyriſch, *subst.* Illyrien.

Ilŏtae, Ilŭrĭcus, Illŭrii ſ. Hilotae, Illyrii.

Ilus, i, *m.* [Ἶλος] 1) der Sohn des Tros, König v. Troja. 2) = Iulus, w. ſ., *Verg. Aen.* 1, 268.

Ilva, ae, *f.* Inſel im toscaniſchen Meere, j. Elba.

Imăchăra, ae, *f.* Stadt auf der Oſtküſte Siciliens. Dav. **-rensis,** e, *adj.*; *subst.* **-renses,** ium, *m.*

Imāgĭnārius, *adj.* [imago] (meiſt ſpät.) nur den Schein habend, Schein=, fasces eorum, *Liv.*; imaginariae militiae genus = Titularſoldaten, *Suet.*

†Imāgĭnātio, ōnis [imaginor] (ſelt.) die Einbildung, Vorſtellung. — **†Imāgĭnor,** *dep.* 1. [imago] ſich einbilden, =vorſtellen, balinea et fontes. — **Imāgĭnōsus,** *adj.* [imago] voller Einbildungen, einm. *Ct.* 41, 8.

Imāgo, ĭnis, *f.* 1) das Bild, Abbild, Ebenbild (überh., ein natürliches od. künſtliches, ein Werk der Plaſtik od. Malerei, jedoch im Ggſ. zu effigies das letztere, als dem Original verwandt gedacht durch die Aehnlichkeit der Form, beſonders in den Geſichtszügen, dah. vorzugsweiſe Bru-

bild; vgl. effigies, simulacrum; statua, signum), neque pictam neque fictam i. suam passus est esse; statuae et imagines; omnes i. omnium statuasque; deus effigies hominis et i.; juvenem, effigiem atque i. ejus, quem vos etc.; i. animi vultus est, indices oculi; hic qui adest, i. animi et corporis tui; Alexis, i. Tironis; *lunae der Widerſchein; *Erſcheinung, Anblick, plurima mortis, der Tod in tauſend Geſtalten; Turni; modo quae fuerat rudis et sine i. (Geſtalt) tellus; oft auch (meiſt dicht.) Schattenbild in der Unterwelt, Truggeſtalt, imagines mortuorum, *Cic.*; †caesorum insepultorumque, †omni imagine mortium; *falsa; *falsis ludis i.; *magna mei sub terras ibit i.; *non vanae redeat sanguis imagini; *nocturnis fallit i.; *in somnis inhumati venit i. conjugis; *semper tua dicar i. dein dich liebender Schatten. Insbeſ. *a*) meiſt im *pl.*, majorum, auch bl. imagines, die Bruſtbilder od. Wachsmaſken der Vorfahren, welche die Adeligen (nobiles) zu Rom in ihren Atrien aufſtellten, jede mit einer Aufſchrift (titulus), die den Namen des Verſtorbenen, ſeine Würden u. Verdienſte angab, bei jedem funus eines nobilis der Leiche vorgetragen. Dah. fumosae wegen des Rauches v. dem im Atrium befindlichen Heerde; non habeo imagines, homo multarum i. Ahnen; vir honestissimae i. futurus ad posteros; jus imaginum (imaginis); (*Hor.*) cerea, Wachspuppe (bei Liebeszauber). *b*) v. Geſicht auf das Gehör übertragen, m. u. ohne vocis, das Echo, gloria virtuti resonat tamquam i.; *jocosa; *deceptus imagine vocis. 2) *tp. a*) das Bild-, Abbild eines Gegenſtandes, wie es ſich dem Gedanken od. der Phantaſie darſtellt, Vorſtellung-, Idee einer Sache, Gedanke, ut expressam i. vitae cotidianae videremus; i. antiquitatis intueri; imagines, quae *εἴδωλα* nominant; imagines extrinsecus in animos nostros per corpus irrumpere; meorum temporum i. video in rebus tuis; (*Curt.*) cum tanti periculi i. oculis oberraret; (*Quint.*) recentes rerum i. Vorſtellungen, rerum i. (bildliche Anſchauungen), quas vocari *φαντασίας* indicavimus; *genitoris; *pietatis; *tantae caedis. *b*) im Ggſ. der Wirklichkeit, des Urſprünglichen, das Schattenbild, Trugbild, Phantom, der Schatten, Schein, artis i. quaedam et similitudo; i. rei publicae nullam relinquere; umbram equitis Romani et i. videtis; proconsularis (v. Conſulartribunat), *Liv.* 5, 2, 9.; consectatur nullam eminentem effigiem sed adumbratam i. gloriae; umbra et imaginibus utimur; *sacri sub imagine; alqam i. valli objicere; †retinendi largiendive; †ingrata industriae. *c*) rhet. *t. t.*, das Gleichniß, Bild, bildliche Darſtellung; (*Hor.*) si ego hac compellor i.; (*Hor.*) haec a te non multum abludit i. Dav. *dem.* **imāgunc̆ŭla,** ae, *f.* ein Bildchen, einm. *Suet. Aug.* 7.

imbēcillĭtas, ātis, *f.* [imbecillus] die natürliche, körperliche u. phyſiſche od. geiſtige Schwäche (vgl. infirmitas), virium; valetudinis; materiae (des Holzes); corporis; animi; consilii; magistratuum; †ſchwächliche Geſundheit, Kränklichkeit; insbeſ. Hülfloſigkeit, Ohnmacht, propter i. atque inopiam; (amicitiam) ab i. proficisci; i. et fragilitas generis humani; (*Just.*) sociorum. — **imbēcillius,** *adv.* im *comp.* [imbecillus] (ſelt.) ſchwächlicher, horrere dolorem; assentiri mit größerem Schwanken. — **imbēcillus,** *adj.* m. *comp.* *sup.* (-illissĭmus u. -illĭmus) ſchwach v. Natur, hülflos durch das Alter, theils körperlich, kraftlos od. ſchwächlich, kränklich, theils geiſtig, kraftlos, ohne Energie u. Selbſtvertrauen (vgl. invalidus, infirmus, debilis), senes; et valetudine et natura imbecillior; i. animi atque anilis; accusatores; ignavis atque i.; v. Sachen, ohnmächtig, unwirkſam, hinfällig, regnum; imbecillior est medicina quam morbus; *aetas; †suspitiones.

imbellis, e, *adj.* [in-bellum] unkriegeriſch, zum Kriege nicht tauglich, unmännlich, exercitus; turba; multitudo; quietus, i.; strenui et i.; ignavi et i.; i. timidique; *i. ac firmus parum; *juventa; res (*pl.*), feiges Benehmen; friedlich, ruhig, kraftlos, Asia; rebus injustis justos maxime dolere, imbellibus fortes; annus; i. triennium ferme pestilentiâ inopiâque frugum fuit; *columba; *lacerti; *lyra; †cithara; *Tarentum; *telum.

imber, bris, *m.* [*ὄμβρος*] 1) der heftig herabſtürzende Regen, der Platz-, Schlagregen, Regenguß (vgl. pluvia), erat i. maximus; cooritur i.; maximo i. illuc veni; vinctus in aëre, in imbri; lactis, lapidum, sanguinis; lapideus, sanguineus; magnos et assiduos i. habebamus; *densissimus; (*Tac.*) piscinae servandis i. Regenwaſſer; *tortus, Hagel. Hierv. u) *Unwetter, caeruleus i. noctem hiememque ferens. *b*) überh. *Feuchtigkeit, Naß, Waſſer, auch Thränen. *c*) *fereus, eine Menge-, ein Hagel v. herabfallenden Lanzen.

imberbis, e, u. **-bus,** *adj.* [in-barba] unbärtig, pater; adulescentulus; *juvenis; *subst.* *quae imberbi didicere.

im-bĭbo, 3. in ſich trinken, einſaugen, in claſſ. Sprache nur *tp. a*) einſaugen, annehmen, faſſen u. dgl., opinionem malam animo de alqo; tantum certamen animis, ſo tief waren ſie v. Geiſte der Widerſetzlichkeit (Oppoſitionsgeiſt) durchdrungen, *Liv.* 2, 58, 6. *b*) ſich vornehmen, -feſt vorſetzen, quod initio consulatus i.; m. *inf.*, einm. *Cic. p. Quint.* 6, 72.

im-bito, — — 3. wo hineingehen, einm. *Plaut. Epid.* 1, 2, 42.

imbrex, ĭcis, *f.* [imber] der (zum Ableiten des Regens auf dem Dache angebrachte) Hohlziegel (vgl. later, tegula), *Plaut.*; *angusti imbrice tecti, mit einem niedrigen Dache v. Hohlziegeln; die hohle Hand zum Beifallklatſchen, *Suet. Ner.* 20.

imbrĭcus, *adj.* [imber] Regen bringend, auster, *Plaut.* — ***imbrĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [imberfero] Regen bringend, regnig.

Imbros (-us), i, *f.* [*Ἴμβρος*] Inſel im ägäiſchen Meer. Dav. **Imbrius,** *adj.*, *Ov.*

imbuo, bui, būtum, 3. [*ἐμβύω*] 1) benetzen, befeuchten, in Etw. eintauchen, gladii imbuti sanguine; *vestem sanguine; *oscula, quae Venus quinta parte sui nectaris i.; ſprichw. quo semel est imbuta recens servabit odorem testa diu, *Hor.* 2) *tp. a*) erfüllen, anthun; beflecken, anſtecken u. dgl., opinio deorum mentem alcjs; pectora pietate; gladium scelere; †non esse talibus promissis imbuendas aures militum; *sanguine bellum, *sanguis novus arma weihen; beſ. oft *partic. perf. pass.*, imbutus admiratione, crudelitate, superstitione, maculâ sceleris, avaritia tamquam venenis malis imbuta; *imbutus formidine nulla ohne ꝛc.; animus i. malis artibus; parentum praeceptis

Digitized by Google

imbuti; ab animis consuetudine imbutis; colonorum caede i. armis; †imbutae praedâ manus; bellum odio imbutum. *b*) an Etw. gewöhnen, wozu heranbilden, worin einweihen, -einführen, mit Etw. vertraut machen, beſ. die erſte Unterweiſung ertheilen (vgl. instituo), animum tenerum opinionibus; alqm vitiis; pectora religione; †alqm castrensibus stipendiis; imbui turpissimis cupiditatibus; se studiis talibus; imbutus alqo usu, der einige Erfahrung hat; certaminibus plebejis; dialecticis; literis; (*Hor.*) literulis Graecis; lex, ad quam non instituti sed imbuti sumus; (*Tac.*) imbuendis sociis ad officia legum, nec quidquam (= *ulla re*) prius imbuuntur quam contemnere deos etc., sacramento imbutus, sic imbui rectorem generis humani. *c*) *zuerſt kennen lernen, probiren, gleichſam einweihen, terras vomere zum erſten Male pflügen; exemplum palmae primae das erſte Beiſpiel geben; illa rudem cursu prima Amphitriten = iſt zuerſt geſchifft.

Ĭmĭtābĭlis, e, *adj.* [imitor] nachahmbar, orationis subtilitas i. illa quidem videtur esse existimanti (wenn man ꝛc.), sed nihil est experienti minus; *exemplar vitiis i. deſſen Fehler leicht nachzuahmen ſind; *non i. falmen; †tu mihi maxime; †propter quae eum Horatius merito credidit nemini i.

***Ĭmĭtāmĕn, Ĭnis,** *n.* u. **†-mentum,** i, *n.* [imitor] die Nachahmung, *abstr.* u. *concr.* — **Ĭmĭtātĭo,** ōnis, *f.* [imitor] die Nachahmung, ad imitationem sui vocare alios; prodere reliquis in posterum periculosam exempli i.; nihil ostentationis aut imitationis afferre; in omni re vincit imitationem veritas; †longe difficillima est i. imitationis; (*Eutr.*) ad i. (nach dem Beiſpiel) fratris; verba quae ex his (nativis) facta sunt et servata etc. imitatione durch Nachbildung (Ueberſetzung) des Griechiſchen, *Cic. part. or.* 5, 16. [vgl. imitor 2)]; insbeſ. die Nachahmung eines Redners, *Quint.*

Ĭmĭtātor, ōris, *m.* [imitor] der Nachahmer, rei, hominis; abſol.; in übelm Sinne, Nachäffer, *Hor. ep.* 1, 1, 19. Dav. **Ĭmĭtātrix,** īcis, *f.* die Nachahmerin, gloriae; voluptas i. boni.

Ĭmĭtor, *dep.* 1. [*inf.* imitarier, *Plaut.*] 1) nachahmen (ähnlich wie ein Anderer handeln, -verfahren, od. etw. einer anderen Sache Aehnliches thun, meiſt in gemäßigter u. löblicher Weiſe; vgl. aemulor), alqm, alqd; (*Nep.*) alqm in alqa re; vitia, praeclarum factum; alcjs consuetudinem; amictum alcjs aut statum aut motum; (*Eutr.*) falso manum (Handſchrift) alcjs; (*Curt.*) amoenitatem naturae genere hujus operis; imitando alqm effingere atque exprimere; *partic. perf. pass.* imitata et efficta simulacra, *Cic. de univ.* 3., *voluptas; v. Lebloſem, gleichkommen, vergleichbar-, ähnlich ſein, umor potest i. sudorem; prudentiam malitia etc.; cum cor animantis alcjs evulsum ita mobiliter palpitaret, ut imitaretur igneam celeritatem; *cornua lunam imitata; *fronte curvatos imitatus (vitulus) ignes lunae etc.; *lana imitata violas; *nemora in domibus sacros imitantia lucos; Etw. durch etw. Anderes Aehnliches erſetzen, ferrum sudibus; pocula vitea fermento atque acidis sorbis. 2) nachahmend darſtellen, nachbilden, -machen, luctum penicillo; pulchritudinem Coae Veneris; sine imitandorum carminum actu, ohne Geſticulation, wie ſie zur Veranſchaulichung des Inhalts eines Gedichtes (Textes) nöthig iſt, *Liv.* 7, 2, 4.; exprimere quaedam verba imitando mittelſt Ueberſetzung aus dem Griechiſchen ins Lateiniſche, *Cic. de or.* 1, 34, 155.; *molles capillos aere; *argillâ quidvis udâ; †munimenta, quae manu ponimus naturali situ imitante; *juvenem mutatâ figurâ, nach Verwandlung der göttlichen Geſtalt in menſchliche als Jüngling erſcheinen; *putre solum arando locker machen durch ꝛc.; *gaudia falsa; (*Tac.*) maestitiam.

imm.., nicht inm.. in Compoſit.; ſ. Br. §. 20. I. n. 7.

im-mădesco, mădui, — 3. (nur im *perf.*) feucht-, naß werden, *genae lacrimis; *terra.

***immānĕ,** *adv.* [immanis] ſchrecklich, furchtbar.

immānis, e, *adj.* [wahrſcheinl. v. in u. dem altlat. manus = bonus] 1) unmäßig-, unnatürlich groß, ingens immanisque praeda; pecunia; pecuniae; in ipsis tuis imm. poculis; imm. corporum magnitudine homines; simulacra imm. magnitudine; exercitus; (*Curt.*) cum imm. barbarorum copiis; anguis; avaritia; ambitus; *antrum; *spelunca; *templa; *corpus, Rieſenleib; *pondus; *vitium; *Caesaris acta; *immane quantum (ungeheuer, gewaltig) discrepat (vollſtändig z. B. †immane dicto est, quanti et quam multi ad Pompejum discesserint). 2) v. Charakter, ungeheuer, ungeſchlacht, ſchrecklich, furchtbar, entſetzlich, wild u. dgl., hostis ferus et imm.; fera atque imm., imm. et vasta belua; gens; esse imm. (beſtialiſchen) acerbâque naturâ; mores feri immanisque natura; tantum tam imm. facinus; consuetudo; duritia (Gefühlloſigkeit); immanissimus quisque; *immanis in antro bacchatur vates; *scelere ante alios immanior omnes; *janitor aulae; *tigris; *Dido; v. Lebloſem, versus, *Cic. p. Dej.* 9, 25.; *orae; *coepta; (*Eutr.*) immanissima proelia; *Gelas (wegen ſeiner Wirbel u. Strömungen); *subst. n. pl.* quamvis fabulosa et i., *Tac.* Dav. **immānĭtas,** ātis, *f.* 1) (ſelt. u. ſpät.) ungeheuere-, entſetzliche Größe, frigoris, *Just.* 2, 1, 6. 2) die Entſetzlichkeit, Ungeſchlachtheit, ungeheuere Wildheit, -Rohheit, thieriſche Gefühlloſigkeit, gentes immanitate efferatae; asperitas et imm. naturae; feritas et imm. beluae; imm. in animo, stupor in corpore; agrestis; vitiorum; morum; animi; gentium; in aspernandis voluptatibus; unerhörte Neuerung, ista verborum; *collect.* quoddam novum monstrum ex vetere illa imm. (Scheuſalsbrut) quae etc., *Cic. Verr.* 5, 56, 145.

im-mansuētus, *adj.* m. †*comp.* u. **sup.* ungezähmt, unbändig, wild, roh, gens; *ferox immansuetusque; *ingenium; *ventus.

immātūrĭtas, ātis, *f.* [immaturus] 1) †die Unzeitigkeit, Unreife, sponsarum. 2) die unzeitige Thätigkeit, -Eilfertigkeit, eium. *Cic. p. Quint.* 26, 82. — **im-mātūrus,** *adj.* unreif, nicht mannbar, *puella; †puer immaturae aetatis; †juvenis; †*subst.*; *tp.* zu früh, unzeitig, mors non potest esse imm. consulari; interitus C. Gracchi; consilium; tibi immaturo vita erepta est; *filius obiit; *iter mortis; rem imm. (bevor ſie völlig erforſcht) aperire, *Liv.* 1, 5, 5.

***im-mĕdĭcābĭlis,** e, *adj.* unheilbar, vulnus; telum das eine unheilbare Wunde verurſacht, tödtlich verwundend.

im-mĕmor, *adj.* an Etw. nicht denkend, Etw. vergeſſend, -nicht bedenkend, gefühllos, bem-

ficii; istaec commemoratio quasi exprobratio est immemoris beneficii als wenn Jmd. einer W. uneingedenk wäre, *Ter.*; rerum a se gestarum; libertatis; difficultatum; *equus herbae, *cervus graminis; rerum Romanarum (der röm. Geſchichte); ingenium vergeßlich; nox quietis in welcher man an keine Ruhe dachte; *vultus sui; *pectus; *instamus immemores achtlos (des Omen); *ingratus et imm., (*Plaut.*) suum qui officium facere imm. est; †m. *acc. c. inf.*

im-mĕmŏrābĭlis, e, *adj.* (*Plaut.*) 1) unerwähnbar, versus. 2) ſchweigſam, anus. — **im-mĕmŏrātus,** *adj.* eigtl. unerwähnt, dah. *subst. n. pl.*, Neues, einm. *Hor. ep.* 1, 19, 33.

immensĭtas, ātis, *f.* [immensus] die Unermeßlichkeit, unermeßliche Größe, latitudinum, altitudinum; *pl.*, camporum. — **immensus,** *adj.* [in-metior] unermeßlich, unbegrenzt, unüberſehbar u. dgl., magnitudo regionum; mare; campus; tempus; *nox; *pondus argenti; vorago vitiorum; fines ingenii; deum esse imm. et infinitum; *jacuitque per antrum immensus; *imm. ruit profundo Pindarus ore; *subst. n. sing.* der unermeßliche Raum, die unermeßliche Strecke, -Weite, -Tiefe, loci, altitudinis, *Liv.*, *†per imm.; *pl.*, †imm. ac profunda camporum; *adv.*, in, ad imm., *Sall. Liv.*; *bl. imm.; *crescere, †attolli, †gliscere; †colles editos; *m. *inf.* immensum est, es iſt unendlich zu ꝛc.

im-mĕrens, *adj.* unverdient, unſchuldig, *Nep. Hor. Suet.*

im-mergo, 3. [*perf. sync.* immersti, *Plaut.*] 1) eintauchen, in Etw. verſenken, immersus in flumen; *nautas pelago, *alqm undâ; *Neptuno; †se alto. 2) überh., verſenken, in Etw. tief hineinſtecken, *manus; †manum in os leonis; se in mediam contionem hineinbegeben, in ganeum, *Plaut.*; se (eindringen) inter mucrones hostium, *Just.*; *tp.* se blanditiis in consuetudinem alcjs ſich einniſten in ꝛc., *Cic.*

immĕrĭtō ſ. immeritus. — **im-mĕrĭtus,** *adj.* 1) **act.* der Etw. nicht verſchuldet od. verdient hat, unſchuldig, ſchuldlos, gens; vestis; locus; paries; delicta majorum immeritus (ohne dieſe verſchuldet zu haben) lues; mori, der den Tod nicht verdient hat = der Unſterblichkeit würdig; *subst. n.* (*Plaut.*) imm. meo, ohne meine Schuld. 2) *pass.* unverdient, unverſchuldet, laudibus haud imm., testis meriti atque imm. triumphi, *Liv.*; *imm. ope. — *Adv.* **immĕrĭtō,** unverdient, unverſchuldet; (*Ter.*) immeritissimo.

immersābĭlis, e, *adj.* [in-merso] unverſenkbar, adversis rerum undis, einm. *Hor. ep.* 1, 2, 22.

im-mētātus, *adj.* unabgemeſſen, jugera, einm. *Hor. carm.* 3, 24, 12.

im-mĭgro, 1. hineinziehen, -wandern, in domum et hortos paternos; in domicilium; in suum locum; (*Plaut.*) illo; *tp.* (*Plaut.*) in ingenium suum = ſein eigener Herr werden; in quam civitatem tam serae avaritia luxuriaque; ea verba non irruisse in alienum locum sed immigrasse in suum (die ihr gebührende Stelle eingenommen).

im-mĭneo, — — 2. 1) bei od. über Etw. hervor-, bei od. an Etw. hinragen, -langen, -ſich hinbiegen, quercus ingens arbor praetorio, *Liv.*; silvae montibus suis, *Curt.*; *pinus villae imminens; *arbor antro; *nemus desuper; gestu ei imminenti (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 55, 225.); caterva in ore hominis imminens (vgl. Halm zu *Cic. p. Sest.* 55, 118.); abſol.; *imminente (bei herableuchtendem) luna = bei des Mondes Schein; dah. *a*) v. Localitäten, an Etw. dicht-, -hart ſtoßen od. grenzen, Etw. beherrſchen, tumulus moenibus imminens, carcer foro; muro aedificia; *collis plurimus urbi; quae (arx) in paeninsula posita imm. faucibus portus; turris ingens. *b*) in feindlichem Sinne, in drohender Nähe ſein, bedrohen, dicht auf den Ferſen od. dem Nacken ſitzen, hostes; agmen; Seleucus, Lysimachus etc.; †(Alexander) Dareo imminens; †Besso im Verfolgen des u. begriffen ſein; haud ignaro fortuna; *muris iterum hostis; *tergo fugacis; *imm. hic sequiturque parem; Parthi Ciliciae; *Latio; nimis propter propinquitatem Aegina Piraeeo; castra Rom. Carthaginis portis; quanta invidiae tempestas; imminens (vocis genus) quadam incitatione gravitatis. 2) *tp. a*) über Jmds. Haupt ſchweben, nahe ſein, bevorſtehen, quae (*n. pl.*) cotidie, mors cotidie; †summum discrimen; sine ullo metu extrinsecus imminentis belli (Angriff), *Liv.*; *imbrium imminentium; in noctem imminentem (für die kurze Zeit bis zum Eintritt der Nacht) aciem instruitis, *Liv.* 3, 2, 9.; †*subst.* imminentium (*n.*) nescius. *b*) Etw. an ſich zu reißen drohen, -bedrohen, eifrig-, begierig nach Etw. verlangen, -trachten, -ſtreben, auf Etw. lauern, -lugen, duo reges toti Asiae; quae (plebs) fortunis vestris; hujus mendicitas aviditate conjunctâ in fortunas nostras; in occasionem exercitus opprimendi; †occasioni; †deditioni; Verres avaritia semper hiante atque imminenti fuit blutgierige; ad caedem; ei potestati; defectioni Campanorum; spei majoris honoris; temporibus iniquis regum; animo in propinquam victoriam; *exitio conjugis, mariti.

im-mĭnuo, 3. 1) vermindern, verkürzen, ſchmälern, beſchränken, copias; (*Aur. Vict.*) numerum praetoriarum cohortium; verbum imminutum (z. B. nosse); alqd de voluptate; si quae in membris prava aut debilitata aut imminuta verkrüppelt; aestivorum tempus; suas (res) imminui; imminuitur alqd de pace; *se dolor; *quantum hinc imminuet? d. i wie wenig wird ſie (die Fortuna) von den mir noch übrig gebliebenen Gütern nehmen? 2) *tp.* ſchwächen, entkräften, verletzen, zu Grunde richten, vernichten, ſtürzen, verkümmern, opes plebis; morbis confectus et ob eam causam mente paulum imminuta; (*Tac.*) imminuta mens ejus; (*Plaut.*) pudicitiam; jus, jus libertatis; libertatem; majestatem; bellum; cupiditatem; Bocchi pacem hintertreiben; nullum est officium, nullum jus tam sanctum atque integrum, quod non ejus scelus violarit et imminuerit; (*Tac.*) corpus otio, animum libidinibus, Rufum; (*Tac.*) se violari atque imminui; *damnosa quid non imm. dies? Dav. **immĭnūtio,** ōnis, *f.* die Verminderung, Schmälerung, Verletzung, corporis (Verkrüppelung); dignitatis tuae.

im-misceo, 2. hinein-, einmiſchen, veteribus militibus tirones unterſtecken unter ꝛc.; togati immixti turbae militum; equites immiscentes se peditibus, *Liv.*; *manus manibus, handgemein werden; *maculae rutilo immiscerier (= immisceri) igni (solis); *se mediis armis; *se nocti ſchlüpfen in ꝛc.; *se nubi; *immisceri Danais; †vos meo

Digitized

rum militum corpori; *tp.* sortem regni cum rebus Rom. verflechten mit ꝛc.; se bello, colloquiis montanorum; immisceri propinquitatibus; (*Tac.*) se periculis, immixta ejus periculis, quibus adhuc necessitudinibus se mihi parem; *vota timori; *non fugienda petendis.

im-mĭsĕrābĭlis, e, *adj.* ohne Mitleid, -Erbarmen (deſſen man nicht werth iſt), einm. *Hor. carm.* 3, 5, 17 ſ.

immĭsĕrĭcordĭtĕr, *adv.* [immisericors] unbarmherzig, einm. *Ter. Ad.* 4, 3, 29. — **im-mĭsĕrĭcors,** dis, *adj.* (ſelt.) unbarmherzig.

immissio, ōnis, *f.* [immitto] (ſelt.) das Emporſchießen-, Wachſenlaſſen, sarmentorum.

im-mītis, e, *adj.* m. (vorcl. dicht. nachcl.) *comp.* u. †*sup.* 1) nicht mild, herb, unreif, *uva. 2) übertr., unmild, unſanft, hart, grauſam, rauh, wild, homo natura et moribus imm. ferusque; *tyrannus (v. Pluto); *Achilles; *Glycera (die Süße, durch Oxymoron, 'unholde Hulda'); *Parcae; caedes; animus; (*Ov. Liv.*) oculi; †mandata; †rescriptum; †imm. et turbidum coelum; †Gyarum imm. et sine cultu hominum esse; *venti; *immitior hydro; *nidi der den Bienen feindlichen Schwalben; *mors; *hasta; *ara wo Menſchen geopfert werden; *sparsos immiti sanguine vultus abluere; **subst.* ut placidis coëant immitia.

im-mitto, 3. 1) irgendwo hineinſchicken, -laſſen, -ſenden, alqm in urbem; armaturam levem in stationes; gladiatores in forum; servos ad spoliandum fanum; *socios portis; equum ad legionem tironum, losſprengen auf ꝛc., *Galb.* in *Cic. ep.*; ejus generis (juvencorum) multitudinem magnam dispalatam (*sc.* in Romanos), *Nep.*; *corpus in undam; *alqm mediis flammis; se in specum, *Liv.*; *immitti (ſich ſtürzen) undis; *quo se ardens; *se antro; *immissi (die eingedrungenen) Danai; als *t. t.* v. Prätor, Jmd. in den Beſitz v. Etw. ſetzen, alqm in bona alcjs; in eos potius se quam in vestras possessiones, vestra tecta, vestras pecunias; insbeſ. *a*) milit. *t. t.*, gegen den Feind ſchicken, -losſchicken, vorgehen-, ſich ſtürzen laſſen, equitatum; †cohortes in hostes; naves pice completas in classem Pompejanorum treiben laſſen gegen ꝛc.; effrenatos in eos equos; †arietes in aedificia ſpielen laſſen; se in medios hostes. *b*) wohin od. auf Etw. werfen, -ſchleudern, -abſchießen, -ſtürzen, tela; tela tormentis; pila in hostes; *hastile; *ratem vadis; coronam coelo; alqm in armatus hostium copias. *c*) wohin einſenken, -einlaſſen, -einfügen, hin-, hineinleiten, einwirken, einſetzen, tigna machinationibus in flumen; trabes insuper immissae; aquam canalibus; †mare in Lucrinum lacum; *filis immittitur aurum; *feraces plantas; übertr., Eingang geſtatten, alqd aures, in aures, *Plaut. d*) heimlich od. feindſelig gegen Jmd. od. Etw. abſchicken, -anſtellen, -anſtiften, Tarquinium a Cicerone immissum (esse); †immisso percussore; †indices; immissus in rem publicam; jacere et imm. injuriam in alqm anthun wollen. *e*) gehen-, laufen-, ſchießen-, loslaſſen, anhetzen, anſpornen, stultitia quasi quasdam furias immittit atque incitat; equum in alqm; *equos; *canes; *juga = equos jugales; habenas classi, immissis habenis etc. ſ. habena 2); *frena; *velis rudentes, die Taue, womit die Segel an den Segelſtangen befeſtigt waren, den Segeln ſchießen laſſen, *laxos funes lang ſchießen laſſen (damit die Segel v. Winde gebläht werden); übertr., immitte rudentes etc., *Plin. ep.* 8, 4, 5. (vgl. velum); dah. emporſchießen-, -wachſen laſſen, immissi alii in alios rami; *palmes laxis immissus habenis d. i. ungehindert wachſend; auch *immissus, lang herabhangend, barba, capilli. 2) *tp. a*) *einflößen, verurſachen, alcui curam, exitium, fugam. *b*) ſich entſchlüpfen laſſen, in eo loco senarium imprudens.

immŏ (nicht imo; ſ. Br. S. 43.), *adv.* [wahrſch. *abl.* v. imus] eigtl. im Gegentheil, dah. 1) als Erwiderungspartikel, um überh. auszudrücken, daß der Jnhalt der Frage eine Berichtigung erhält. Beſteht dieſe darin, daß die in der Frage liegende Ungewißheit gehoben wird, ſo iſt es durch ja, allerdings, ei freilich, jawohl zu überſetzen, u. zur Verſtärkung tritt häufig certe, etiam, vero, hercle, edepol hinzu, hoc intellexistin? an nondum etiam ne hoc quidem? Immo callide. Causa non bona est? I. optima; (*Hor.*) quid tu? nullane habes vitia? I. alia et fortasse majora; Ecquid placeant me rogas? I. hercle vero perplacent; hic tamen vivit; vivit? I. vero etiam in senatum venit. Beſteht dagegen die Berichtigung darin, daß das Richtigere an die Stelle des Gefragten geſetzt wird, ſo iſt immo = nein vielmehr, nein, etiam fatetur de hospite? immo pernegat; quem hominem? levem? i. gravissimum; nobilem? i. constantissimum; familiarem? i. alienissimum; Ubi fuit Sulla? num Romae? i. longe abfuit; Non igitur patria praestat omnibus officiis? i. vero. Auch mit dem Nebenbegriff des Unwillens od. der Verwunderung, ſieh mal! man ſehe doch! man höre nur! wahrhaftig! Verum vis dicam? i. etiam narrationis incipit mihi initium. 2) (jedoch nicht b. *Cic.*) einen vorhergehenden Ausdruck berichtigend od. ſteigernd, ja vielmehr, ja ſogar, ja, simulacra deum, deos immo ipsos ablatos esse, *Liv.*; ähnlich (*Com.* u. Converſ.) i. si scias, audias u. dgl., 'wie viel mehr würdeſt du es, wenn' ꝛc.); (*Cael.* in *Cic. ep.*) admiraris amentiam; i. si actionem — audisses.

im-mōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* 1) unbeweglich, terra; phalanx, †cunei; †currus; †animal; *immobilior scopulis. 2) *tp.* unbeweglich, unerſchütterlich, unveränderlich, †otiosos et i. tanti mali spectatores perstitisse, †precibus et invidiae; *Ausonia das bisher ruhig ſich verhalten; †pietas. Dav. **immōbĭlĭtas,** ātis, *f.* (ſpät. u. ſelt.) die Unbeweglichkeit, aquae.

immŏdĕrātē, *adv.* m. *comp.* [immoderatus] 1) ohne Regel, regellos, moveri; †prodire; vox profusa. 2) unmäßig, zügellos, vivere; †peccare; immoderatius ferre (die Faſſung verlieren über) casum incommodorum suorum. — **immŏdĕrātio,** ōnis, *f.* [immoderatus] die Unmäßigkeit, verborum, einm. *Cic. p. Sull.* 10, 30. — **im-mŏdĕrātus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* ohne Maß, maßlos, unermeßlich, cursus; *coelum; *aether; *tp.* unmäßig, übertrieben, zügellos, Alexander; tempestates; incendium; intemperantia; potus et pastus; fortitudo; oratio; libertas; *res; †immoderatissima luxuria; *subst. n. pl.* i. semper cupere.

immŏdestē, *adv.* [immodestus] unmäßig, un

beſcheidnen, zügellos, amare, *Plaut.*, gloriari, *Liv.*

immŏdestia, ae, *f.* [immodestus] die Unbeſcheidenheit, die Zügelloſigkeit, der Ungehorſam, *Nep. Tac.*

im-mŏdestus, *adj.* unmäßig, ungemäßigt, unbeſcheiden, zügellos, mores, *Plaut.*, in vino, *Ter.*; genus jocandi; †fautores histrionum.

immŏdĭcē, *adv.* [immodicus] (ſelt.) unmäßig, maßlos, gloriari, *Liv.* — **im-mŏdĭcus,** *adj.* 1) unmäßig, übertrieben groß, *frigus; *rostrum; †tempestates; †oratio; †inimicitiae. 2) *tp.* das Maß u. die Grenze überſchreitend, zügellos, übertrieben, imperia; lingua; *rixae; in numero augendo; linguâ; m. *gen.*, †ut laetitiae ita maeroris; †animi.

im-mŏdŭlātus, *adj.* unmelodiſch, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 263.

immoenis ſ. immunis.

immŏlātio, ōnis, *f.* [immolo] das Opfern, in ipso immolationis tempore; †*pl.*, nefandae.

immŏlātor, ōris, *m.* [immolo] (ſelt.) der Opferer.

immōlītus, *partic.* [in-molior] auf Etw. aufgeführt, einm. *Liv.* 39, 44, 4.

immŏlo, 1. [in-mola] eigtl. das Opferthier mit Opfermehl (mola) beſtreuen, dah. opfern (vgl. libo, macto, sacrifico), homines; bovem; hostias etc. ſ. hostia; se; Dianae vitulum; *impers.* pluribus diis immolatur; abſol.; *hinopfern, alqm; avidis dentibus (*abl.*) immolatos; inferias umbris

***im-mŏrior,** *dep.* 3. auf od. über Etw. ſterben, illa sorori; *tp.* studiis, ſich faſt zu Tode arbeiten in ꝛc. |honestis cogitationibus.

†**im-mŏror,** *dep.* 1. bei Etw. verweilen, übertr.,

immorsus [in u. mordeo] 1) *eingebiſſen, derb gebiſſen. 2) *derb gebeizt, stomachus dem Schinken u. Würſtchen einen neuen Reiz geben ſollen.

im-mortālis, e, *adj.* 1) unſterblich, animus; dii; natura; quem imm. esse; *subst.* ex immortali procreati; *pl.* (*Curt.*) die Götter, auch eine auserleſene Schaar v. Kriegern bei den Perſern, weil ihre Zahl, ſobald einer ſtarb, ſogleich wieder ergänzt wurde. 2) übertr., *a*) unvergänglich, ewig, nisi tu immortale rere esse argentum tibi, *Plaut.*; *votum; *fas; memoria et gloria; opera; fructus amoris; (*Planc.* in *Cic. ep.*) imm. gratias ago unendlichen; †tributa; in proverbium venit, amicitias imm., mortales inimicitias esse debere, *Liv.* 40, 46.; imm. (in unvergeßlichem) memoriâ percepta retinebat beneficia, *Nep.*; **subst. n. pl.*, sperare; ewig berühmt, fieri; †Sallustii velocitas. *b*) *ſelig wie die Götter, höchſt glücklich. Dav. *A*) **immortālĭtas,** ātis, *f.* die Unſterblichkeit, animorum; vita beata immortalitate cedens coelestibus; *pl.*, virtutibus hominum isti honores habeantur, non i.; der unſterbliche Theil, *Curt.* 10, 6, 7.; in verſchiedenem Sinn auf zwei Subſt. bezogen, prope ad immortalitatis ('ſterblicher Weſen' bei religionem, 'ewiger Zeiten' bei memoriam) et religionem et memoriam consecrantur [vgl. consecro 1)]. Hierv. *a*) unſterblicher Ruhm, gloriae; i. consequitur illam mortem; immortalitati commendare, tradere. *b*) höchſte Glückſeligkeit, *Ter.* *B*) **immortālĭtĕr,** *adv.* unendlich, gaudeo, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 3. §. 9.

im-mōtus, *adj.* 1) unbewegt, unbeweglich, ut (arbores) imm. starent unangerührt, *Liv.*; *arbor; *aquae; †dies windſtill; †supercilia. 2) feſt, unverändert, unerſchütterlich, *imm. aures praebet mugitibus; †pax; *mens; *fata; *mihi animo fixum immotumque sedet, ne etc.; immotum adversus eos sermones fixumque Tiberio fuit m. *inf.*, *Tac.*

***im-mūgio,** 4. dabei od. dazu brüllen, cavernis Aetna; überh. erdröhnen, luctu.

immundĭtia, ae, *f.* [immundus] die Unreinlichkeit, Unſauberkeit, *Plaut.* — **im-mundus,** *adj.* unrein, unſauber, ſchmutzig, ſchmierig, ſchäbig, homo, *Plaut.*; Natta, *Hor.*; *canis; *contactus; *popina; *pauperies; *immundo somnia visu; *dicta gemeine.

im-mūnĭfĭcus, *adj.* nicht freigebig, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 69.

im-mūnio, 4. dort (bei ihnen) befeſtigen, praesidium, *Tac. ann.* 11, 19.

immūnis (immoen.), e, *adj.* [in-munus] 1) von einem öffentlichen Dienſte od. einer öffentlichen Leiſtung frei, dienſtfrei od. ſteuerfrei, tributfrei, ager; civitas i. et libera, populi frei v. Grundſteuer u. der unmittelbaren Botmäßigkeit des Statthalters, auch außer ihren Marken Grundeigenthum zu erwerben berechtigt; ſ. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 9, 21.; ejus (oppidi) cives apud Jugurtham; m. *abl.*, militiâ; (*Suet.*) ab omni onere; (ſelt.) m. *gen.*, portoriorum, *Liv.*; ceterorum nisi propulsandi hostis, *Tac.*; auch *überh. frei von Leiſtungen, civis der nichts giebt, *Plaut.* [vgl. 2) *a*)]; bos curvi aratri; fuci arbeitslos; manus ohne Opfergabe; tellus; dah. *frei von Beiträgen-, nichts beitragend bei einem gemeinſchaftlichen Mahle (*ἀσύμβολος*), te meis imm. fingere poculis; *geſchenklos, ohne Geſchenke. 2) *tp. a*) undienſtfertig, immoene facinus, ein undankbares Geſchäft, *Plaut. Trin.* 1, 1, 2.; is est imm., quoi nihil est qui munus fungatur suum, *Plaut. Trin.* 2, 2, 350. u. Brix z. d. St.; non est inhumana virtus neque i. neque superba. *b*) wovon befreit, ledig, rein, *tanti belli; *tanti boni; *mali; *caedis; *stella maris der in dem Meere nie untergeht. Dav. **immūnĭtas,** ātis, *f.* 1) das Freiſein v. öffentlichen Leiſtungen, -Dienſten, -Abgaben, omnium rerum; provinciae; im *pl.* auch überh. Vergünſtigungen, Privilegien aller Art, welche Provinzen u. einzelnen Städten ertheilt wurden. 2) überh. Freiheit-, Befreiung v. Etw., magni muneris. |te; ungepflaſtert, via.

im-mūnītus, *adj.* unbefeſtigt, castellum; *Spar-

***im-murmŭro,** 1. dabei od. darin murmeln, -rauſchen, terrae; undis; auster silvis; agmen (*sc.* mihi).

1. **immūtābĭlis,** e, *adj.* [immuto] veränderlich, verändert, einm. *Plaut. Epid.* 4, 2, 8.

2. **immūtābĭlis,** e, *adj.* [in u. mutabilis] unveränderlich.

immūtābĭlĭtas, ātis, *f.* [2. immutabilis] die Unveränderlichkeit, einm. *Cic. fat.* 9, 17.

immūtātio, ōnis, *f.* [immuto] die Veränderung-, Vertauſchung in der Rede, insbeſ. die Metonymie.

1. **immūtātus,** *adj.* [in u. muto] unverändert.

2. **immūtātus,** *partic.* v. immuto.

†**im-mūtesco,** mūtui — 3. (ſelt.) verſtummen

im-mūto, 1. ganz verändern, umwandeln (ein anderes, bisher noch gar nicht Beſtehendes an die Stelle v. Etw. ſetzen; vgl. commuto), in üblem

Sinne, verſchlechtern, ordinem verborum; rem publicam; me aliquando tibi; prosperis rebus immutari; animum tuum immutatum significabant; immutata urbis facies erat; alqd de institutis priorum; als rhet. *t. t.*, metonymiſch gebrauchen, Ennius Africam pro Afris; immutata verba (z. B. curia ſt. senatus); immutata oratio, Allegorie.

imŏ ſ. immo.

imp.. (nicht inp.) in Compoſ.; ſ. Br. §. 20. I. n. 7.)

im-pācātus, *adj.* nicht friedfertig, unfriedſam, *Hiberi.

im-pār, părĭs, *adj.* ungleich, ungerade (verſchieden der Quantität nach, in der Ausdehnung, Zahl, Zeitdauer u. dgl.; vgl. dispar), numerus; intervalla; benevolentia; *carmina imparibus facta modis, elegiſche Verſe; *pes; *toga dissidet; = inaequabilis, in ſich ſelbſt ungleich, ungleichförmig, (*Hor.*) ludere par impar, nil fuit unquam sic impar sibi; = dispar, der Beſchaffenheit nach unter einander ungleich, *Veneri placet i. formas atque animos sub juga aenea mittere. Insbeſ. an Kraft u. Geltung einer Perſon od. Sache nicht gewachſen, -nicht gleichkommend, der ſich mit Jmdm. nicht meſſen darf, ſchwächer od. geringer als Jmd., alcui; consilio et viribus an ꝛc., numero; *i. congressus Achilli; materno genere, nicht ebenbürtig v. mütterlicher Seite; *facies nobilitate; impari juncta erat mit einem nicht ebenbürtigen Manne verheirathet; in moraliſcher Beziehung, cum impari jungi, *Liv.* 1, 46, 7.; *v. dem Gegenſtande, dem Jmd. nicht gewachſen iſt, pugna; certamen; vires; certavi imparibus mit ſolchen, die mir überlegen ſind.

im-părātus, *adj.* unvorbereitet, mit Etw. nicht ausgerüſtet od. verſehen, paratus incidit in imparatos; inermis et i.; incautus atque etiam i.; sumus flagitiose i. cum a militibus tum a pecunia; omnibus rebus imparatissimis, ohne irgend welche Vorbereitung; res publica.

im-părĭlis, e, *adj.* ungleich, einm. *Aur. Vict. Caes.* 14, 9. — **im-părĭtĕr**, *adv.* ungleich, versus i. juncti = elegiſche Verſe, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 75.

impartio ſ. impertio.

***im-pastus**, *adj.* (ſelt.) ungefüttert = hungrig, leo.

impătĭbĭlis, e, *adj.* [in-patior] unleidlich, unerträglich, claſſ. dolorem vos impatibilem facitis, einm. *Cic. fin.* 2, 16, 57.

im-pătiens, tis, m. †*comp.* u. †*sup.* der Etw. nicht erträgt, -leidet od. nicht ertragen-, -leiden kann, *irae; *vulneris; *viri; *nympharum; *viae; †spei, †veritatis, †solis, †pulveris, †tempestatum; *cera coloris; †navis gubernaculi; †terra frugiferarum arborum; *animus ſeiner nicht Herr. Dav. *a*) †**impătienter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* mit Ungeduld, ungeduldig, unerträglich. *b*) †**impătientia**, ae, *f.* das Nichterdulden, das Unvermögen Etw. zu ertragen, retinere silentii i.; ad i. dilabi.

impăvĭdē, *adv.* [impavidus] (ſelt.) unerſchrocken, *Liv.* — **im-păvĭdus**, *adj.* unerſchrocken, beherzt, pectora, *Liv.*; belli Martisque discrimen impavidus subibo, *Curt.*; *leo; *impavidum ferient ruinae; *Gradivus; *soni.

impĕdīmentum, i, *n.* [impedio] 1) das, wodurch Jmd. verwickelt u. zurückgehalten wird, vorwärts zu kommen, das Hinderniß, impedimentum alcui facere od. inferre; moram et imp. inferre alcui rei; (*Tac.*) ne ponti injiciendo imp. hostiles turres afferrent; haec res est impedimenti loco od. impedimento; quibus ad (in Bezug auf) recipiendum crates disjectae — magno i. fuerunt; confertos milites sibi ipsos ad pugnam impedimento esse; Gallis magno ad pugnam erat i., quod; tranquillitates majore i. fuerunt; vicit impedimenta naturae. 2) *pl.* das Gepäck, Reiſegepäck (inſofern es an dem raſcheren Fortkommen hindert), gew. als milit. *t. t.* das Heeresgepäck, ſchwere Bagage (mit Einſchluß der Laſtthiere u. Troßknechte; vgl. sarcinae), imp. et sarcinae; conferre se ad imp. et carros suos; parare, locare imp.; Milonis ſchwerbepackter Troß; insbeſ. Packpferde, magnum numerum impedimentorum ex castris produci; et imp. pars et calonum et milites aliquot.

impĕdio, 3. [in-pes] eigtl. die Füße verwickeln, 1) verwickeln, verſtricken, umwickeln, umwinden, umſchlingen, in einander flechten, se in plagas, *Plaut.*; elephanti impediti ramis arborum; cum raedâ impeditus (eingeſchloſſen) esset; *vincula pedes; *hederae ramos; *crura alcui; *alternos septenos orbes orbibus; *caput murto; *frenis impediuntur (werden angelegt) equi; *vittâ comas; *crus pellibus; †cornua sertis; *loricam clipeique onus hastâ zuſammenſpießen; †alqm amplexu; *crines; insbeſ. eine Oertlichkeit unzugänglich machen, verſperren, locum, iter; munitionibus saltum; †ea quae plana sunt, novo munimenti genere. Dah. verwickeln, verwirren, se nuptiis, curae me, *Ter.*; te ipse; mentem dolore; causam alcjs; exercitum eadem fortuna quae impedierat (in Verlegenheit gebracht hatte), expedivit. 2) verhindern, hindern, hemmen, zurück-, abhalten, alqm, equitatum, exercitum; alqm vero bonoque, †alqm fugâ; alqm ad capiendam fugam zu fliehen; ne castris quidem suis fugam; alqm in jure suo; alcjs profectionem; iter; oppugnationem; opus; prospectum; impediri ad transeundum; nullius amicitiâ ad pericula propulsanda; se a suo munere non i.; ab delectatione omni negotiis impedimur; m. ne; nulla re impedior quin etc.; nihil impedit quominus etc.; alqd alqm m. *inf.* (vgl. Xpt. §. 544.); *genua verſagen ihm; solutio impeditur ſtockt; quae obstant et imp.; de Fausto, in Betreff des F. Hinderniſſe bereiten; nihil, non impedio, meinetwegen. Dav. *A*) **impĕdītio**, ōnis, *f.* die Verhinderung, claſſ. nur animus liber omni impeditione curarum, *Cic. de div.* 1, 51, 115. *B*) **impĕdītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* gehindert, gehemmt, beſchwert, beſ. als milit. *t. t.* v. Soldaten, ſchwer bepackt, nicht kampfbereit, nicht ſchlagfertig (Gg. expeditus), hostibus impeditis propter ea quae ferebant onera; itinere, sub onere; impeditos aggredi; miles; agmen; comitatus ſchwerfälliges; naves nicht ſegelfähig. 2) mit Schwierigkeiten verbunden, ſchwierig, unwegſam, unzugänglich, mißlich, itinera; saltus; (*Brut.* in *Cic. ep.*) locus impeditissimus ad iter faciendum; navigatio; tempora rei publicae; nec in bella gerentibus nec in impeditis die in ihren Beſtrebungen gehemmt ſind; victoribus nihil; omnium animis imp., da die Gedanken Aller (mit den Zurüſtungen zur

Abfahrt) beſchäftigt waren; quid horum non impeditissimum? reich an Hinderniſſen; (*Tac.*) impeditissimae orationes ſehr ſchwerfällige.

im-pello, pŭli, pulsum, 3. 1) *an Etw. ſtoßen, -ſchlagen, animae lintea; chordas pollice; auras mugitibus; impulsa (erfaßt) cupressus euro; manu portas, turrim; maternas aures i. (traf) luctus Aristaei; arrectas aures d. i. die Aufmerkſamkeit immer mehr ſpannen; dah. fort-ſtoßen, -treiben, -werfen, -ſtürzen, -bewegen, biremes subjectis scutulis impulsas; hostem universis viribus, hostes, aciem zum Weichen bringen; impelluntur, feriuntur, cadunt; *alqm in fugam atque in latebras; alqm in hunc casum, †in periculum, †in fraudem [vgl. 2)]; †in peregrina ac devictarum gentium mala; *montem conversa cuspide in latus; *undas; *sagittam nervo; *impulsa est domus; *impulsae segetes aquilonibus; *levis aura ratem; *remis navem, aequora, marmor; †placidum aequor velis impelli; †cohortes fugientium agmine impulsae; *arma ſchwingen; *folia auftreiben; *saxa hintreiben. Dav. *a*) prägn., einer Perſon od. Sache den letzten Stoß geben, eine Perſ. od. Sache umſtoßen, -zu Falle bringen, alqm praecipitantem, einen Unglücklichen noch unglücklicher machen; (*Tac.*) alqm ruentem, impulsas Vitellii res; (*Tac. Agr.* 25.) cum simul terra, simul mari bellum impellitur einen Stoß erhält, bekämpft wird; *animum labantem. *b*) (*Hor.*) legentem aut tacitum quovis sermone heftig u. plötzlich aufſtören (ſtärker als interpellare). *c*) mit ſich fortreißen, qui (sermo) repugnantes quoque ducat et i., *Plin. ep.* 1, 10, 6. 2) *tp.* Jmd. zu Etw. auftreiben, -bewegen, -verleiten, -reizen, alqm ad scelus, ad bellum, ad artem; (*Just.*) hoc prodigio ad spem regni impulsus; alqm in fraudem, in sermonem, in spem, in eandem illam spem rapinarum veterum, (*Just.*) in spem sui; singulos militum in eversionem Viennensium, *Tac.*; *alqm ad pugnas; *ad iram; alqm, ut; m. ne, *Curt.* 6, 10, 26.; m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Verg. Hor. Liv. Tac.*; alqm; impulsus occasione, †loci felicitate, his rebus, nuntiis, furore atque amentiâ, irâ, ab alqo; abſol.; *pass.* ſich hinreißen-, ſich verleiten laſſen, ad facinus; ab diligendum, ad credendum, ad dimicandum.

im-pendeo, — — 2. bei od. an Etw. hangen, überhangen, saxum Tantalo, gladius cervicibus ejus; montes. 2) *tp.* drohend über Jmds. Haupte ſchweben, drohen, bevorſtehen, omnibus terror; omnes in me terrores periculaque; inexpiabiles poenae iis, a quibus etc.; haec quasi fata amicitiis; tantum rei publicae sceleris a consulibus; belli magni timor; quae partim jam adsunt partim impendent; tanta mala me, einm. *Ter. Phorm.* 1, 4, 2.

impendĭō, *adv.* [impendium] (Converſ.) d. *comp.*, bedeutend, bei weitem; i. magis, *Ter. Cic.* — **impendĭōsus,** *adj.* [impendium] viel Aufwand machend, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 2, 12. — **impendium,** ii, *n.* [impendo] 1) der Aufwand, die Koſten (zur Erreichung eines beſtimmten Zwecks; vgl. impensa), sine impendio; (*pl.*) triumphorum ac munerum; †reditus et impendia (civitatis); i. privato, publico; beſ. †Verluſt, Aufopferung, tantulo i. ingens victoria stetit; parvo i. 2) die Unkoſten einer Anleihe, die Zinſen, Intereſſen eines Capitals, fenus et i.; (ſelt.) übertr., impendiis etiam augere largitatem tui muneris, *Cic. Brut.* 4, 16.

im-pendo, di, sum, 3. eigtl., dazu abwägen, 1) Koſten auf Etw. verwenden, -aufwenden, Geld ausgeben, pecuniam in alqd; sumptum. 2) überh. anwenden, verwenden, quid censetis voluisse i. laboris, operae, pecuniae, ne etc.; *nihil sanguinis in socios; *omnibus (auf ꝛc.) labor est impendendus; *curas m. *inf.*; †vitam usui alcjs, †quatriduum Caprearum secessui; †reliquum tempus studiis.

im-pĕnĕtrābĭlis, e, *adj.* 1) undurchdringlich, silex ferro, *Liv.*; quae i. quaeque pervia, *Tac.* 2) (*Tac.*) unbeſiegbar, pudicitia Agrippinae.

impensa, ae, *f.* [impendo] 1) der Aufwand, die Koſten (zur Erreichung eines beſtimmten Zwecks; vgl. impendium, sumptus), i. pecuniae faciendae erat; facere i. in alqd; parcere impensae; i. praestare alcui; sumptus et impensae; *cenarum auf ꝛc.; †itineris; †aedificii dilabentis; †quae (Aegyptus) tot regum, tot saeculorum cura impensaque munita sit; impensae rei publicae futuram (esse) classem, *Liv.*; nullâ; sine publica i. 2) *tp.* die Aufopferung, Verwendung einer Sache auf Etw., officiorum, *Liv.*, *cruoris sui; *operum; (*Nep.*) i. meis (auf Koſten meines guten Rufs) illorum ali augerique luxuriam.

impensē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [impensus] 1) (ſpät.) mit Aufwand, mit großen Koſten, koſtſpielig, alqm humare; bibliothecas impensissime reparare. 2) übermäßig, ungemein, auch angelegentlich, dringlich, heftig, nunc eo facio id impensius; impensius modo (über die Maßen) rebus suis diffidere, legatos supplices mittere, *Sall.*; impensius orare; i. milites retinere; †petere, rogare ut etc.; cupiditate eadem imperii multo, impensius accendi; *tanto me impensius (ſorgfältiger) aequum est consulere; (*Aur. Vict.*) Graecis literis impensius eruditus. — **impensus,** *adj.* m. (vorcl. dicht. ſpät.) *comp.* u. (ſpät.) *sup.* [impendo] reichlich verwendet, 1) theuer, hoch, koſtſpielig, nihil impensius est homine ingrato, *Plaut.*; i. pretio, *bl. impenso. 2) bedeutend, groß, heftig, ſtark, (*Plaut.*) cibo iste factu'st impensior; voluntas erga alqm; *†cura impensior; †impensissimae preces.

impĕrātor, ōris, *m.* [impero] 1) überh. Gebieter, Vorſteher, Anführer, familiae des Hausgeſindes, histricus, Schauſpieldirector, *Plaut.*; annua imperia binosque i. (Conſuln) sibi fecere, quem vos i. Numidis posuistis, dux et i. vitae mortalium animus est, *Sall.*; †Macedoniae; auch Beiname Jupiters. 2) der Obergeneral, Feldherr zu Lande u. zu Waſſer, dah. auch Oberadmiral (der den Krieg suis auspiciis führt; vgl. dux), alter (imperator) libere ad summam rerum consulere debet; i. fuit summus et mari et terra. Insbeſ. als ein Ehrentitel, den das Heer u. der Senat nach einem anſehnlichen Siege dem Feldherrn ertheilten, als Titel dem Namen gew. nachgeſetzt; †ſeit Cäſar der ſtehende, den Namen bald vor-, bald nachgeſetzte Titel der röm. Kaiſer, auch allein, ohne den Namen. Dav. *A*) **impĕrātōrius,** *adj.* feldherrlich, Feldherrn-, manubiae; partes (Rolle, Amt); consilium; jus; laus; labor; nomen; forma; †haud imperatorium ratus m. *inf.*; †kaiſerlich. *B*) **impĕrātrix,** īcis,

Digitized by Google

f. (ſelt.) die Gebieterin, Herrſcherin. — **Impĕrātum** ſ. impero 1) *a*).

***imperceptus,** *adj.* m. (ſpät.) *comp.* [in-percipio] (ſelt.) unerkannt, mendacia.

imperco, — — 3. [in parco] ſchonen, alcui, *Plaut.* [nicht getödtet.

***im-perdĭtus,** *adj.* nicht zu Grunde gerichtet,

im-perfectus, *adj.* (ſelt. in claſſ. Proſa) unvollendet, unvollſtändig, unvollkommen, imperfecto (*n.*) nec absoluto, *Cic. de univ.* 4.; imp. re (milder als infecta re), *Caes. b. G.* 6, 12, 6. u. Kraner z. d. St.; ut re imp., *Liv.* 1, 54, 7.; †commentarius; †bellum; †opera; †pars; *quaedam.

im-perfossus, *adj.* [in-perfodio] undurchbohrt, einm. *Ov. met.* 12, 496.

impĕriōsus, *adj.* [imperium] 1) mächtig, gebietend, herrſchend, populi; urbes; dictatura; *sibi, ſich ſelbſt beherrſchend; *virga, die Fasces. 2) im tadelnden Sinne, gebieteriſch, herriſch, deſpotiſch, tyranniſch, hart, philosophus nimis i.; familia imperiosissima; cupiditas honoris quam dura est domina, quam imp., quam vehemens; *Proserpina; *imperiosius aequor; auch als Beiname; ſ. Manlius 2).

impĕrītē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [imperitus] unerfahren. — **Impĕrītia,** ae, *f.* [imperitus] die Unerfahrenheit, Unkunde, Unwiſſenheit, legati; abſol.; †i. et rusticitas; †juvenum.

impĕrĭto, 1. [*intens.* v. impero] 1) befehlen, verlangen, quod antehac pro jure meo, m. ne, *Plaut.*; aequam rem, *Hor.* 2) gebieten, herrſchen über Jmd. od. Etw., commandiren, alcui; naturam ipsam ceteris imperitantem industriâ vincere; superbe avareque imperitatum victis esse; oppido; *legionibus; *equis lenken; *nemori; †adductius quam civili bello; †late; †quanto sit augustius imperitatum; abſol.

im-pĕrītus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unerfahren, einer Sache unkundig, juris civilis non i.; nostrae consuetudinis; usus militaris; hujus omnino generis pugnae; rerum ſ. res I) 1) *a*) u. 3), morum ſ. mos 1); homines; †plebs; (*Plaut.*) ingenium; oft *subst.*, ab imperito dicendi ignaroque; quâ praestat intellegens imperito; dicere apud doctos imperitosque; imp. facile ad credendum impelluntur; rudium similes et imp.; contio, quae ex imperitissimis constat.

impĕrium, ii, *n.* [imperio] 1) der Befehl, die Vorſchrift, Verordnung, eri i., i. exsequi, *Plaut. Ter.*; i., (*Hor.*) jus imperiumque Caesaris accipere; i. abnuere ſ. abnuo; contra imperium; imperia administrare ertheilen; parere, obtemperare imperio; imperio (auf ꝛc.) alcjs; (*pl.*) amici; *mollia; *rerum hominumque imperiis minor; decumarum, willkürliche Auflegung v. Zehnten, *Cic. Verr.* 4, 50, 111. 2) das Recht zu befehlen, die Herrſchaft, Gewalt, Macht; Staatsherrſchaft, -gewalt, Oberhoheit, Regiment, Regierung, si quid imperi est in te mihi, meum i. in te, non in me tibi'st, *Plaut.*; qui habes i. in beluas, mater, cujus sub imperio'st, mala, i. habere in alqm, *Ter.*; imperio ejus, unter ſeiner Regierung, *Liv.*; regere urbem imperio als König, *Liv.*; cadere, redigere sub populi Rom. imperium; decertare, dimicare de imperio; domesticum im Hauſe; coelestium über ꝛc.; provinciae; se contra imp. populi Rom. (eigtl. des Cäſar als Conſul, alſo des legitimen Vertreters des röm. Volks) pugnaturos esse, *Caes. b. c.* 3, 11, 4.; (*Nep.*) summa imperii custodiae, Oberbefehlshaberamt über die Gefängniſſe; *Jovis in reges; tenebat non modo auctoritatem, sed etiam i. in suos; terra nunquam recusat i.; †v. der kaiſerlichen Regierung; übertr., animi imperio uti, unter der Herrſchaft der Seele ſtehen; si in animis hominum regale i. sit; auch *pl.* in Bezug auf die einzelnen Handlungen, in denen die Herrſchergewalt ſich zeigt, Machtgebote, Hoheitsrechte u. dgl., non posse ejus imperia diutius sustinere; sua esse ejusmodi i., ut; a populo Romano i. perferre; novis i. studere, nach Veränderung der Herrſchaft ſtreben; peractis i. Herrſcherthaten, *Hor. carm.* 4, 14, 40. Insbeſ. *a*) die Amtsgewalt, obrigkeitliche Gewalt, u. zwar *α*) Civilgewalt, welche die richterliche, die Strafgewalt, ſo wie das jus edicendi, agendi cum populo (vgl. edico, ago), das Recht der Vorladung u. Verhaftung in ſich begriff, civile; pro i. summovere; qui togatus in re publica cum potestate imperioque versatus sit; (v. Q. Cicero als Proprätor Aſiens) in provincia cum summo i. ac potestate versaris; gew. auch in imperio esse v. Magiſtraten m. Civilgewalt, weil dieſe denſelben m. Verleihung des Amtes unmittelbar ertheilt wurde. *β*) häufiger militäriſche Gewalt, Oberbefehl, Commando, semestre; quinquennii = quinquennale; belli; summa imperii; summa i. bellique administrandi; alqm bello imperioque praeficere; sine i.; esse cum imperio, den Oberbefehl haben; cum imperio praeficiebantur Leute mit militäriſchem Commando, Militärgouverneure, *Caes. b. c.* 3, 31, 3.; imperia novi generis (neue Arten der Militärgewalt) constituere in alqm; i. magistratusque, Würden im Krieg u. Frieden; duo i.; iron., i. judiciorum tenere velle, in den Gerichten commandiren wollen; namentlich in der Formel cum imperio esse, welche v. den Conſuln, Prätoren u. Statthaltern der Provinzen mit Militärgewalt gebraucht wird, inſofern dieſe zu dem Amte beſonders hinzutritt u. erſt durch eine beſondere lex curiata dem ſchon gewählten Magiſtrate ertheilt werden mußte [vgl. *α*)]; ebenſo bezeichnet imperium in der Regel Militärgewalt od. Aemter-, Stellen mit derſelben neben honores, potestas od. magistratus, wie b. *Cic. Lael.* 15, 54. 17, 63. *b*) meton., *α*) das Herrſchergebiet, das Reich, der Staat, beſ. der römiſche, finium i. nostri propagatio; salus imperii; huic i.; populi R.; (*Hor.*) adjectis Britannis imperio; *Italia gravida imperiis reich an mächtigen Völkern. *β*) *pl.*, Beamte, Behörden, nacti vacuas ab imperiis Sardiniam et Siciliam, *Caes. b. c.* 1, 31, 1.; erat plena lictorum et imperiorum (Kraner: apparitorum) provincia, *Caes. b. c.* 3, 32, 4.; Befehlshaber, imperia, potestates, legationes ex orbe exeunto, *Cic. legg.* 3, 3, 9.

im-permissus, *adj.* unerlaubt, gaudia, einm. *Hor. carm.* 3, 6, 27.

impĕro, 1. [archaiſt. imperassit ſt. imperaverit, einm. *Cic. legg.* 3, 5, 6.] 1) Etw. befehlen, -vorſchreiben, -gebieten, -anordnen (vgl. jubeo), alqd; quae ad eam rem usui sint, militibus — indicat eaque imperat, *Caes. b. G.* 1, 11, 5.; quid fieri vellet; certum numerum militum civitatibus [nach *α*)], quem — adduci velit, *Caes. b. G.* 7, 31, 4.; m. ut, ne; auch bl. *conj.*, huic,

quas possit adeat civitates; m. *acc. c. inf.*, jedoch in claſſ. Proſa, insbeſ. b. *Cic.* nur m. *acc. c. inf. pass.* od. (*Caes.*) m. *inf. dep.*, hunc in vincula duci etc., *Cic. Cat.* 1, 11, 27.; statim describi (*sc.* eas tabulas) etc., *Cic. p. Sull.* 15, 42.; has omnes (naves) actuarias, pontem fieri, *Caes. b. G.* 5, 1, 3.; reliquas cohortes proficisci, *Caes. b. G.* 7, 60, 3.; mit größerer Freiheit: eo partem navium longarum convenire, frumentum — comportari i. (ſo als ob jubet folgen ſollte), *Caes. b. c.* 3, 42, 3.; vgl. Kraner z. d. St.; omnes egredi atque armatos exspectare, Vſ. d. *b. Afr.* 11, 2.; animo nunc jam otioso esse, *Ter.*; *jungere equos Titan velocibus horis; †equitatuque (= equitatuique) procedere ante agmen; (ſelt.) perſönlich im *pass.* nach Analogie v. jubeor, es liegt mir ob, haec ego procurare et idoneus imperor et non invitus, *Hor.*, deduci imperantur, *Cic. Verr.* 5, 27, 68.; ut imperaverat; ut erat imperatum; cum ipse Jugurtha ad imperandum Nisidium vocaretur damit (der röm. Feldherr) ihm ſeine Befehle ertheile, nunc ades ad imperandum (= *ut tibi aliquid imperem*) vel ad parendum potius; sic enim antiqui loquebantur; omnia faciam, impera, *Ter.*; cum interrogamus nosmet ipsos aut percontamur aut imperamus (den Gegner zu Etw. ausdrücklich auffordern), *Cic. part. or.* 13, 47. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 74.); dis te minorem quod geris, imperas, *Hor.*; *clarus Anchisae Venerisque sanguis; *partic.* **imperatum**, i, *n.* das Befohlene, die Ordre, venire ad i.; i. facere, gehorchen; i. (*pl.*) facere, Gehorſam leiſten, ſich unterwerfen; insbeſ. eine Leiſtung anordnen, α) als publicift. u. milit. *t. t.*, eine Lieferung befehlen, Jmdm. Etw. auflegen, =zu liefern befehlen, civitatibus pecunias, naves, certum numerum militum etc. [vgl. 1)]; provinciae milites; his obsides frumentumque exercitui (für das Heer), *Caes. b. G.* 5, 20, 4.; pecunias privatis; frumentum sibi in cellam; pecus; *pass.*, equites toti Lusitaniae; universis (*dat.*) pecuniis imperatis wenn ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 32, 5.; arma; praeter imperatas pecunias. β) als *t. t.* des Privatlebens, cenam alcui wegen ꝛc. Ordre geben; domi non imperaram wegen der Mahlzeit keine Anordnung getroffen; (*Ter.*) verordnen, v. ärztlicher Behandlung u. Geburtshilfe. γ) sibi alqd, Etw. ſich ſelbſt auferlegen, Etw. zu thun beſchließen, wiewohl man es ungern thut (mehr als 'ſich zum Geſetz, zur Pflicht machen'), egomet mihi omnia assentari, *Ter.*; sibi, ut crederent etc., *Curt.* 2) über Jmd. od. Etw. herrſchen, =gebieten, befehlen, commandiren, alcui, omnibus gentibus; etiam invitis; crudeliter; superbe et crudeliter; bildl., sibi, animo, cupiditatibus beherrſchen; (*Hor.*) imperat aut servit cuique collecta pecunia; (*Cael. in Cic. ep.*) cum, ut ea solveret, sibi i. non posset nicht über ſich gewinnen; häufig abſol., in pace; domi; illo imperante, unter ſeinem Oberbefehl; *i. arvis bearbeiten; †nimis voci zu viel zumuthen, Gewalt anthun.

im-perspĭcuus, *adj.* undurchſchaubar, dunkel, judicum ingenia, einm. *Plin. ep.* 1, 20, 17.

***imperterrĭtus**, *adj.* (ſelt.) unerſchrocken.

impertio, 4. (*inf. dep* eram hoc malo [vgl. *b*)] impertiri einm. *Ter. Ad.* 3, 2, 22.) [in-partio] Jmdm. Etw. als ſeinen Antheil zukommen laſſen, =zu=, =mittheilen (vgl. partior, communico, participo), *a*) alcui, alcui rei alqd, alcu. civitatem, laudem, partem oneris, dolorem suum; unum diem, tempus (verwenden) cogitationi huic, †sapientiae doctoribus tempus post epulas; †aures (Gehör ſchenken) studiis honestis et voluptatibus concessis; alqd tibi consilii sui; meum laborem hominum periculis sublevandis, *Cic. p. Mur.* 4, 8; alcui multam salutem herzlich grüßen laſſen; si quid novisti rectius istis, candidus imperti (*sc.* mihi), *Hor.*; se talem alcui erweiſen; alcui de alqa re, hominibus indigentibus de re familiari impertiendum (est), *Cic. off.* 1, 15, 54. *b*) alqm alqa re, alqm nuntio, *Plaut.*; alqm plurima salute, *Ter.*, vicinos impertio *sc.* salute mache meinen Gruß, *Plaut.*; †alqm osculo; doctrinis, quibus aetas puerilis impertiri debet bekannt gemacht werden, *Nep.*; †nullo horore impertitus = donatus.

†im-perturbātus, *adj.* ungeſtört, ruhig.

im-pervius, *adj.* unwegſam, nicht zu paſſiren, †amnis; †iter; †lapis ignibus feuerfeſter.

impĕtĕ, impĕtĭbilis ſ. impetus, impatibilis.

impĕtigo, ĭnis, *f.* die Räude, *Suet.*

impĕtio, 3. [in u. peto] (vorcl. dicht. ſelt.) angreifen, haud ambigue juvenem impetiit sed probra etc. *Curt.* 10, 7, 5. nach Vogel (gew. h. a. in j. impensa probra).

impĕtrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [impetro] 1) erreichbar, od. leicht zu erlangen, impetrabilior pax; venia; omnia; triumphus; *Junoni votum facere. 2) (*Plaut.*) der Etw. leicht erreicht, =auswirkt, impetrabilior nullus est; dies an dem mein Wunſch erfüllt worden.

impĕtrātiōnes, *f.* [impetro] die Erreichungen, einm. *Cic. Att.* 11, 22, 1. — **impĕtrio** ſ. impetro 2).

impĕtro, 1. (archaiſt. *inf. fut. ex.* impetrassere) [in u. patro] 1) ausführen, zu Stande bringen, *Plaut.* (Ggſ. incipere); dii i. (werden es durchſetzen), *Liv.* 2, 46, 7. u. Weißenborn z. d. St. 2) überh. die Gewährung einer Bitte=, =Vorſtellung od. eines Wunſches erreichen, =erlangen, =auswirken (vgl. assequor, nanciscor), alcui civitatem; alqd ab alqo; ab alqo, ut; verbis istis, ut; †i., ne; re impetrata; impetrato (nachdem durchgeſetzt worden war), ut, *Liv.*; auch kurz ut dilectum haberet ſt. habere liceret [vgl. peto 3) *b*), postulo 1)]; veniam, *Ter.*; optatum; honor dignitate impetratus; *super impetrato (erflehten) Augusti reditu; de alqa re (*Caes.*) das Gewünſchte erlangen rückſichtlich einer Sache, de indutiis; ab eo de sua ac militum salute impetrari posse; quod (*conject.*) de sua salute impetraverit; non i. ab animo potuit, ut etc. es über ſich gewinnen; abſol., Gehör=, Erhörung finden, ad impetrandum. Dav. *desid.*

impĕtrio, 4. durch Hülfe der Weiſſagevögel od. Opferthiere günſtige Wahrzeichen zu erlangen ſuchen, *Cic.*; impetritum est, es iſt ſo gut wie erlangt, die Auſpicien geben gute Anzeichen, *Plaut.*

impĕtus, us, *m.* (auch **abl.* impete, ungewöhnlich *dat.* impetui, wofür impetu, *Planc.* in *Cic. fam.* 10, 24, 3.; ebenſowenig kommt vor *gen. dat. abl. pl.* [in-peto] 1) die raſch vorwärtsgehende u. drängende Bewegung, der ſchnelle Lauf, =Schuß, =Umſchwung, =Schwung, der gewaltige Andrang, die ſtürmiſche Gewalt, der

Ungeſtüm, insbeſ. Anlauf, Angriff, Anfall, tantos ventorum; fluminis; in magno i. maris atque aperto; quinqueremis praelata impetu vorbeiſchießend; *natantis trabis; *coeli; i. coeli admirabili cum celeritate moveri vertique, *Cic. n. d.* 2, 38, 97.; *nocturno näml. des Himmels = in der Nacht; impetum capere, einen Anlauf nehmen, anſetzen, ausholen, *Liv.*; eorum iratos animos atque horribiles i.; universarum cohortium impetu; navium, classis; †fortunae; *leonis; impetum facere in alqm, in fines, in agros, in provinciam, in reliquas omnes fortunas, (*Liv.*) i. dare in alqm, †dare; quâ tulisset impetum, *Just.* 25, 4, 2.; ne quis inermibus imprudentibusque militibus (*abl. abs.*) ab latere i. fieri posset, *Caes. b. G.* 3, 29, 1.; *biformato i. Centaurus ſt. biformatus C. impetu suo; impetum sustinere, excipere, ferre, propulsare; magno i. oppugnare oppidum, equitatum repellere, procurrere, ad alqm contendere, tendere; tanto i. (ſo ungeſtüm) ire, eodem i. subsequi, altera (castra) adoriri; oppidum continenti i. (in Einem Laufe) petere; (*Phaedr.*) de conspectu fugere veloci i. in raſchen Sätzen; in omnes partes i. capti; †in tanto i. cursuque rerum; als medicin. *t. t.* sanguinis, Blutſturz, *Aur. Vict.* 2) *tp. a)* das heftige Verlangen, die ſtarke Neigung, -Begierde, ungeſtümer Wunſch, animi, dicendi, imperii delendi; ea res saepe temptata impetus ejus consiliaque tardabat, *Caes. b. c.* 1, 26, 2.; *i. est m. *inf.* *b)* die Heftigkeit, Leidenſchaftlichkeit, der Ungeſtüm im Gemüthe, -im Reden u. Handeln, animi, belli; ut istius animos atque impetus retardaret Feuer u. Ungeſtüm; adversando remorandoque incitato semel militi addere i., *Liv.* 2, 45, 7.; †C. Gracchi; (*Just.*) multitudinis, Wuth des Pöbels. Insbeſ. *α)* raſcher od. unüberlegter Entſchluß, Laune, †capere impetum regis occidendi; †Neronem aggrediendi; †moriendi; i. magis quam consilio; non delectu aliquo aut sapientia ducitur ad judicandum, sed impetu nonnunquam et quadam etiam temeritate; (exercitus Rom.) non i. potius bella quam perseverantiâ gerat; *quâ i. egit, hac sine lege ruunt (equi); *pl.* barbarorum erſte Entſchlüſſe, *Tac.* *β)* Schwung-, Aufſchwung des Geiſtes, der Rede, Begeiſterung, aliter in ea (oratione) nec i. ullus nec vis esse possit; divinus; *sacer; †caloret i.; calor ille cogitationis — velut repetito spatio sumit i. giebt ſich einen Schwung, *Quint.* 10, 3, 5. u. Krüger z. d. St.; *exigua cum materia frenaret i.

im-pexus, *adj.* 1) *ungekämmt, barba; *saeta umzottet u. ꝛc.; *impexâ (rauhborſtig) porrigine (als Folge der Unſauberkeit eines impexum caput). 2) *tp.* ungeſchmückt, rauh, antiquitas, einm. *Tac. dial.* 20, 3.

impĭē, *adv.* [impius] gottlos, pflichtvergeſſen.

im-pĭĕtas, ātis, *f.* die Gottloſigkeit, Ruchloſigkeit, Pflichtvergeſſenheit (gegen die Götter, das Vaterland, Eltern u. dgl.), die Impietät, impietatis duces; (*Tac.*) in principem, Majeſtätsverbrechen.

im-pĭger, *adj.* nicht träge, unverdroſſen, rüſtig, raſtlos, patiens et imp. in itineribus et laboribus; in scribendo; ad labores belli; ingenium; militia; *equus; *m. *inf.*, †militiae im ꝛc. Dav. *a)* **impĭgrē,** *adv.* unverdroſſen, ungeſäumt. *b)* **impĭgrĭtas,** ātis, *f.* die Unverdroſſenheit, Rüſtigkeit, einm. *Cic. r. p.* 3, 28, 40.

im-pingo, pĕgi, pactum, 3. (*inf. praes. pass.* impingier, *Plaut.*) [in-pango] 1) Etw. od. mit Etw. an od. gegen Etw. ſchlagen, -ſtoßen, -treiben, pugnum in os, *Plaut.*, alcui lapidem auf Jmd. werfen, *Phaedr.*; fustem alcui, *Cael.* in *Cic. ep.*; †caput parieti; †navem; †impactus litoribus; *clitellas anprallen mit; alcui crassas compedes (*Plaut.*) anlegen; *agmina muris treiben, jagen an ꝛc.; impingi (ſtoßen auf) Flavianis, in vallum, *Tac.* 2) *tp.* alcui epistulam über den Hals ſchicken; huic calix mulsi impingendus est aufzubringen; (*Ter.*) alcui dicam ſ. dica.

im-pio, 1. mit Schuld beflecken, se erga alqm, gegen Jmd. ſündigen, *Plaut.* — **im-pius,** *adv.* 1) gottlos, ruchlos, ohne Liebe gegen das Heilige, ohne Scheu u. Ehrfurcht vor dem Heiligen (als Götter, Eltern, Vaterland u. dgl.), pflichtvergeſſen gegen die Götter, -Eltern, -das Vaterland u. ſ. w., verrucht, frevleriſch, civis; imp. et sceleratus; dii (*Tac.*) die bei Verwünſchungen angerufen werden; *turba (Geſindel); *saecula; †erga parentes, *grauſam, domina; Saturnus; *subst.* poenae in impios. 2) v. Sachen, die v. Gottloſen ꝛc. geſchehen, bei Freveln gebraucht werden u. dgl., gottlos, verrucht, abſcheulich, heillos, verderblich, bellum; *arma; armis impiis vique, *Cic. off.* 3, 1, 1.; *facta; *ensis; *manus; *cervix; *ratis Ajacis; *rates; *preces; *clamor; *Poenorum tumultus; *proelia, Bürgerkriege; *caedes; *venenum; *tura: *Tartara wo die Gottloſen wohnen; *tantum impiorum räubiges Pack; auch ſchlecht (verflucht ſchlecht), habitatio, *Plaut.*; *poëta, *carmen.

im-plācābĭlis, e, *adj.* unverſöhnlich, alcui, in alqm; odium, *Nep.*; iracundiae; †frater; *i. ardet; *Stygii caput fontis; *terror Junonis. Dav. **implācābĭlĭus,** *adv. comp.* (ſelt.) unverſöhnlicher, *Tac.* — ***implācātus,** *adj.* [in u. placo] unbeſänftigt, Charybdis grauſam; ungeſättigt, gula. — ***im-plăcĭdus,** *adj.* unſanft, rauh, wild, genus; fores.

im-plānus, *adj.* [in u. planus] uneben, inter implana (die Höhen) urbis, einm. *Aur. Vict.* 27, 2.

im-plecto, — xum, 3. gebräuchlich faſt nur im *partic.* implexus, hinein-, verflochten, verſchlungen, *implexae crinibus angues (*acc.*); †rami; *tp.* †vidua implexa luctu continuo ſich ganz hingebend.

im-pleo, ēvi (z. Sſgg. *implērunt ſt. impleverunt; *implēris ſt. impleveris, implērint, *Cic. leg. agr.* 2, 18, 47.; *plsqp.* *implērat ſt. impleverat; *implessem ſt. implevissem), ētum, 2. vollfüllen, anfüllen, mit Etw. erfüllen, m. *abl.*, amphoram ad summum, *Plaut.*; gremium frustis; impletae cibis vinoque venae; *mero pateram; m. *gen.*, ollam denariorum; multos codices earum rerum quibus etc.; (ſelt.) m. de, de ipsa justitia quattuor sane grandes libros, *Cic. r. p.* 3, 8.; alqm fustibus vollhauen, durchprügeln, *Plaut.*; urbem lamentis, *coelum votis; *manum pinu = ergreifen; *foros flammis bringen in ꝛc.; *vela ventis secundis ſchwellen mit ꝛc.; maria terrasque foedâ fugâ bedecken mit ꝛc.; †profundum mare, quod vix divina ope posset impleri (ausgeſchüttet werden); *dextram scyphus; *nascentes lunae lubrica conchylia machen voller, bei ꝛc. werden voller; urbs impletur *sc.* conta-

gione wird angefüllt (ergriffen) v. anſteckenden Krankheiten. Insbeſ. *a*) mit Speiſe u. Trank ananfüllen, ſättigen, *implentur (ſättigen ſich) veteris Bacchi pinguisque ferinae. *b*) *ſchwanger od. trächtig machen, alqam; illam ingenti Achille. *c*) (meiſt*†) eine beſtimmte Zahl vollzählig machen, ergänzen, equestres facultates, das am Rittercenſus Fehlende zuſchießen; eine Zahl-, ein Maß-, eine Größe vollkommen ausfüllen, -erreichen, impleta ut essent sex milia armatorum, *Liv.*; †in quibus eques triginta milia; *magnas Graecorum (der griech. Dichter) catervas erſt vollzählig machen; †vera bona, quae in virtutibus sita sunt; †non advocati fidem sed inimici amaritudinem; v. Mond, *luna quater junctis cornibus orbem; †aut inchoatur aut impletur luna. 2) *tp. a*) er-, anfüllen, bedecken, portentum pectus anxiis curis, florem juventutis spei animorumque, omnia potestatis suae, adulescentem suae temeritatis, religionis, hostes fugae et formidinis, animos superstitionum, *Liv.*; *pectus falsis terroribus; *urbem nomine alcjs = per urbem alqm fabulam facere [vgl. 2. fabula 1)]; †alqm spe; *acta Herculis terras; aures decem legatorum ſprachen den ꝛc. beſtändig davon vor, *Liv.* 45, 41.; †credulas regis aures; †militum clamor etc. pavidas aures, †fremitus aures; †ceterorum rudes animos einreden; *saevissimus Turnum nuntius nimmt allein in Anſpruch; †vestigia alcjs treten in ꝛc. *b*) mit Etw. ſättigen, Etw. befriedigen, -ſtillen, sese regum sanguine; Demosthenes non semper aures meas [anders als *a*)]; *odium novercae; †cum osculis, lacrimis dolorem suum; †desideria naturae, *amorem. *c*) eine Lebenszeit vollenden, *quater undenos Decembres; †finem vitae sponte an fato; †annum septimum et sexagesimum, †annos quattuordecim. *d*) †einen Platz ausfüllen, an Jmds. Statt treten, vicem alcjs; locum principem; †einer Sache gewachſen ſein, illam (Cassianam scholam). *e*) vollbringen, -führen, -ziehen, erfüllen, non polliceri, quod non possim i.; fata ſ. fatum 2); (*Curt.*) oraculi sortem, votum; †promissum; †officii partes; *partes; *leges; †fidem peractae mortis machte ſie ſicher, daß der Mord vollzogen ſei.

implĭcātio, ōnis, *f.* [implico] 1) die Verflechtung, nervorum; übertr., Einflechtung, locorum communium. 2) die Verwickelung, Verwirrung, rei familiaris. — **implĭcātus,** *adj.* [*partic.* v. implico] (ſelt.) verwickelt, verworren, reliquae partes; nec in Torquati oratione quidquam i. aut tortuosum fuit. — **implĭcīscor,** — *dep.* 3. [implico] in Verwirrung gerathen, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 95.

implĭcĭtē, *adj.* [implico] verwickelt, verworren, einm. *Cic. de inv.* 2, 23, 69. — **implĭcĭto,** 1. [*intens.* v. implico] ein-, verwickeln, delphinus varios orbes (ſchwimmt in mannigfaltig verſchlungenen Kreiſen) expeditque, einm. *Plin. ep.* 9, 33, 5.

im-plĭco, plĭcāvi, plĭcātum (immer b. *Cic.*) u. plĭcui, plĭcĭtum, 1. 1) hineinfallen, ein-, verwickeln, *a*) eigtl., implicari remis, ſich mit ꝛc. verwickeln; ordines conjuncti inter se et implicati; *implicitus laqueis; *implicari in complexum alcjs; *Iulus se dextrae (patris) ſchmiegt ſich an ꝛc.; *acies inter se implicuere miſchten ſich unter einander; *orbes; (*Curt.*) simul erant emissa (tela), in eosdem incurrentia implicabantur verwickelten ſich in einander. *b*) *tp. a*) in Etw. feſt u. tief einſenken, ganz mittheilen, vim suam dii immortales hominum naturis (*dat.*); *ignem (das Liebesfeuer) ossibus. β) genau u. unzertrennlich mit Etw. verbinden od. an Etw. knüpfen, -binden, -ketten (gew. im *pass.*), alqa re (eigtl. durch Etw., indem das Eine als Mittel gedacht wird, wodurch das Andere verbunden od. gebunden wird; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 13, 45. S. 304 f.), voluptas penitus in omni sensu implicata insidet; haec fides atque haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur, implicata est cum illis pecuniis Asiaticis et cohaeret; intervalla, quibus implicata atque permixta oratio est; implicata inscientiâ impudentia est; implicari (ſich binden an) alquo certo genere cursuque vivendi; alienis (*n.*) nimis implicari, ſich durch fremde Angelegenheiten zu ſehr binden laſſen; häufig v. Verwandtſchafts- od. Freundſchaftsverhältniſſen, se primum civium, deinde omnium mortalium societate; implicatus familiaritate, familiaritatibus nostris, consuetudine et benevolentia; †privatis mihi et publicis necessitudinibus implicatus innig verbunden; abſol., implicati ultro et citro vel usu vel officiis = familiaritate implicati durch *usus* od. officia, *Cic. Lael.* 22, 85. u. Seyffert z. d. St. 2) *Etw. um einen Gegenſtand ſchlingen, -winden, lacertos circa colla, bracchia collo; auch *mit Etw. umſchlingen, -umwinden, -umfaſſen, tempora ramo; crinem auro; comam laevâ; implicata crinem et caput viperis; elabi volentem; *tp.* verwickeln, verſtricken, verwirren, feſſeln u. dgl., aciem; *effusum equitem super ipse secutus; *alqm bello; alqm incertis responsis; tanti errores (nos); *pass.* alqa re, in Etw. verſtrickt-, verwickelt werden, -gerathen, in Verbindung kommen mit ꝛc., morbo, implicitus morbo, (*Nep.*) in morbum; †implicitus periculo, *litibus; implicari occupationibus, negotiis, erroribus, tyrannide, multorum oratorum aetatibus; tantis implicatum rebus; te implicatum severitate judicum, circumpetitum frequentia populi esse; †nitenti ut sensus suos penitus abderet, in incertum et ambiguum magis implicabantur; animos suis angoribus et molestiis implicatos; implicatus ad severitatem, feſt verwickelt in Bezug auf (in) ꝛc. (Ggſ. propensus ad misericordiam), einm. *Cic. p. Rosc. A.* 30, 85. (Halm: inclinatus).

implōrātio, ōnis, *f.* [imploro] die Anrufung um Hülfe, Hülferuf, illius; illa vox et i. 'civis Rom. sum'; m. *gen. obj.* omnium deorum et hominum et civium; abſol. — **im-plōro,** 1. (weinend u. flehend) anrufen, nomen filii; insbeſ. *a*) Jmd. od. Jmds. Beiſtand in der Noth flehentlich anrufen, -anflehen, deos; alqm; auxilium; fidem, misericordiam, auxilium alcjs; sensus vestros; memoriam tuam; memoriam Heracliti, den H. anflehen, ſeinem Gedächtniß zu Hülfe zu kommen; *nomine Turnum; (ſpät.) alqm in, ad auxilium; *imploranti similis. *b*) flehentlich bitten, erflehen, auxilium a populo Romano; *auxilium; mulieres, ne etc.; *opes hominis; *coelestes aquas.

implūmis, e, *adj.* [in-pluma] ungefiedert, kahl, pulli; *†fetus.

Digitized by Google

im-pluo, ui, — 3. *auf Etw. herabregnen, Peneus summis aspergine silvis; *tp.* (*Plaut.*) malum impluit alcui, es regnet Schläge für Jmd.

implŭviātus, *adj.* [impluvium] v. der Form eines impluvium, viereckig, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 40. — **implŭvium**, ii, *n.* [impluo] eigtl. eine Vertiefung des Fußbodens im cavaedium (w. s.), in welcher sich der durch das compluvium (w. s.) fallende Regen sammelte u. v. dort abgeleitet wurde, im weiteren Sinne der ganze viereckige u. unbedeckte Raum des cavaedium (w. s.), rings v. bedeckten Gängen umschlossen, in Palästen mit Bäumen u. Statüen besetzt, das Impluvium; vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 223. S. 243.

impŏlītē, *adv.* [impolitus] schmucklos, schlicht, einm. *Cic. de or.* 1, 49, 214. — **im-pŏlītus**, *adj. tp.* unausgefeilt, -gebildet, unvollendet.

im-pollūtus, *adj.* (selt.) unbefleckt, virginitas, *Tac.*

im-pōno, (vorcl. -pŏsīvi, -posisse; *partic.* impostus), 3. 1) in-, an-, auf Etw. setzen, -legen, -stellen, pedem in undam, *Plaut.*; aes in naves, alqm in rogum, *alqm rogo, rogis; alqm in equum, in plaustrum; *(sors) — nos in aeternum exsilium impositura (näml. mittelbar) cumbae [vgl. exsilium 1)]; mulieres eo (= in carros), milites eo (= in equos); dextram in caput; †pedem super cervicem; (*Aur. Vict.*) pueros alveo; *ramum flammis; *fata duorum (in die Wagschalen); *ebur einsetzen; *alqm sepulcro begraben; (*Nep.*) ubi telum erat impositum vergraben; coloniam in agrum Samnitium, praesidium Medione, huc praesidium, *Liv.*; †praesidium arci; quo Jugurtha perfugas omnes (= ut p. essent, als ꝛc.) i., *Sall.*; alcui coronam, clitellas bovi, tegimenta galeis; *dona aris; *dapes auro (auf goldne Schalen); *libum Jano opfern; *coronas puppibus bekränzen; *ingenti mole sepulcrum viro über ꝛc. errichten; *Pelion Olympo thürmen auf ꝛc., *arces montibus; *ilex imposita saxis cavis stehend auf ꝛc.; *impositus mannis gestiegen auf; quibus (fundamentis) imperium maximae terrarum partis imposui auf diesem ꝛc. habe ich erbaut, *Curt.*; claves portis stecken in ꝛc., *Liv.*; †portis fores turresque anbringen an ꝛc; *manum calathis; *alqm coelo versetzen in ꝛc.; *imponi cervici alcjs, sich setzen auf ꝛc. Insbes. einschiffen, milites in naves, eo (= in eas), im Bfhg. auch bl. imp.; aeris magnum pondus ad militarem usum in naves; per istos quae volebat, clam imponenda; *alqm carinae. 2) *tp.* α) auflegen, -erlegen, aufbürden, alcui onus, labores, partes illas, necessitatem; civitati leges per vim, stipendium, vectigal agris; tributum in singula capita; vadimorium alcui s. vadimonium 1); veluti frenos etc. s. frenum; invidiam gravissimi belli consuli; *leges locis; *morem pacis ordnen; *impositum est alcui m. *inf.*; (zeugmat.) mihi summum honorem et maximum negotium, *Sall. Jug.* 85, 28.; in cervicibus alcjs etc. s. cervix *a*). *b*) an Etw. setzen, -legen; Etw. beilegen, -zufügen, -verursachen, *lanificam pensis manum, *extremam, *supremam manum alcui rei; (*Tac.*) quinquaginta annis magnum diem; impensam alcui rei an Etw. wenden, *Liv.*; finem alcui rei setzen, *Liv.*; *finem pugnae; modum alcui rei, *Liv.*; alcui nomen m. *gen.* od. *acc.* des Namens; imponenda sunt novis rebus nova nomina; cognata vocabula rebus, *Hor.*; latrones et paricidas, quae nunc vocabula imponantur, *Tac.*; cognomen alcui; *majestatem verendam; nobis personam ipsa natura cum magna excellentia praestantiaque animantium reliquorum; tertia (persona) quam casus aliqui aut tempus i.; fraudi speciem juris; alcui plagam, vim, labem; quibus privatim injurias plurimas contumeliasque; vulnus, vulnera etc. s. vulnus 1) u. 2); a quo sibi versiculis de Mamurra perpetua stigmata imposita, *Suet.* *c*) in eine Lage bringen, cujus amicitia me paulatim in hanc perditam causam, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 17, 1. *d*) Jmd. in eine Function ein-, -versetzen, -über Etw. setzen, alqm in hortis fructus servandi gratiā; †centuriones ad portas oppidi et custodias; †alqm legionibus; regem Macedoniae; †datos a noverca (educatores) custodiae ejus; triginta viros devictis Atheniensibus; Masinissam in Syphacis regnum; in cervicibus nostris sempiternum dominum etc. s. cervix *a*); consul est impositus is nobis, qui etc.; alqm vilicum (*sc.* villae) einsetzen; nullo quasi imposito, als ob Niemand angestellt wäre; (*Tac.*) jussu Augusti impositus Artavasdes. *e*) Jmdm. Etw. aufbinden. Jmd. hinter's Licht führen, -täuschen (meist als schelmische Benutzung seiner Leichtgläubigkeit, also milder als fallere u. dgl.), alcui; Catoni egregie; si mihi imposuisset alqd (*nom.*).

im-porto, 1. 1) hineintragen, einführen, einbringen (bes. Waaren u. dgl. aus der Fremde; vgl. infero, induco, inveho), commeatus in urbem; importari vinum ad se; importata jumenta; importatum frumentum, aes, ea quae ad effeminandos animos pertinent; übertr., importatae artes. 2) *tp.* mit sich bringen, verursachen, zufügen [vgl. inveho 1)], alcui pestem, ne quid eae conjurationes fraudis occultae vel periculi importarent; si quid nobis importetur incommodi; plura detrimenta publicis rebus quam adjumenta per homines eloquentissimos importata; discordia civilis quas clades; perturbationes; aegritudines anxias; *tantum luctum sibi; †novum tibi ipse negotium; *odium libellis operā vehemente.

importūnē, *adv.* [importunus] (selt.) rücksichtslos, schroff, ungestüm, insistere; (spät.) tyrannica crudelitate multas civitates i. vexavit.

importūnĭtas, ātis, *f.* [importunus] die Rücksichtslosigkeit, Frechheit, Schroffheit, Barschheit, Unausstehlichkeit, Scheußlichkeit, aniculae, *Ter.*; matris, animi, scelerum; ista tanta insuditi sceleris.

importūnus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [Ggs. v. opportunus] 1) (selt.) der Lage nach unbequem, ungünstig gelegen, sedes huic nostro non i. sermoni, *Cic.*; locus machinationibus, *Sall.*, †Armenia id temporis; v. der Zeit, ungünstig, tempus, einm. *Cic. de or.* 2, 5, 20. 2) unbequem, lästig, beschwerlich, mißlich, widrig, importunum est m. *inf.*; (*Hor. ep.* 2, 2, 184 f.) alter dives et i. (sich u. Andern des Leben sauer machend) — ferro mitiget agrum; *pauperies; *argenti sitis famesque quālend; *bellum; *canit importuna (v. der Eule) erhebt ein widriges, d. i. todverkündendes Geschrei. 2) rücksichtslos, gefühllos, frech, schroff, barsch, ungestüm, zudringlich, i. et amens; i. et ferreus, i. et crudelis; hostis, tyrannus; natura; vultus; libidines; *volucres; *eripietque curule cui volet

i. (mit rücksichtsloser Laune) ebur; *i. (anspruchsvoll) amat laudari; *importunus transvolat (Cupido) aridas quercus etc.

im-portuōsus, *adj.* ohne Hafen, mare; litus.

impos, ŏtis, *adj.* [in pot, wovon auch potis] einer Sache nicht mächtig, -nicht Herr, sui animi, animi, *Plaut.*

im-possĭbĭlis, e, *adj.* (spät.) unmöglich.

im-pŏtens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (selt.) ohnmächtig, ohne Macht u. Einfluß, schwach, homini infanti aut i.; ad opem impotentium; impotentis (wankelmüthigen) fortunae species, *Curt.* 3, 11, 23. 2) einer Sache nicht mächtig, -nicht Herr, gens rerum; equi regendi; laetitiae, irae; †sui ob sitim; †animi. 3) wegen eines Affectes seiner selbst nicht mächtig, *a*) leidenschaftlich, unbändig, zügellos, herrschsüchtig, despotisch, homo; iracundus et i.; ferox et i.; animus; (*Just.*) regiae familiae militibusque gegen ꝛc.; (*Tac.*) mater i. (herrschsüchtig), uxor facilis; *i. (vermessen) sperare im Hoffen. *b*) v. Dingen, zügel-, maßlos, übertrieben, ungeheuer, laetitia; postulatum; injuria; dominatio, dominatus; superbia Thebanorum; (*Liv.*) rabies; *Aquilo rasender. Dav. *A*) **impŏtentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ohnmächtig, elephanti impotentius regebantur waren fast nicht mehr zu lenken, *Liv.* 2) unmäßig, zügellos, despotisch, *Liv.*; †regnare. *B*) **impŏtentia,** ae, *f.* 1) Hülflosigkeit, Dürftigkeit, niedriger Stand, einm. *Ter. Ad.* 4, 3, 16. 2) Unbändigkeit, Zügellosigkeit, Leidenschaftlichkeit, insbes. der Despotismus, animi; muliebris, *Liv.*; †militum; †veteranorum; †matris; *astri aestuosa unbändige Gluth.

impraesentiarum (inp.) [abgekürzt = in praesentia rerum] (selt.) bei der gegenwärtigen Lage der Dinge, für jetzt, vor der Hand, *Nep. Tac.*

im-pransus, *adj.* der nicht gefrühstückt hat, nüchtern, *Plaut. Hor.*

im-prĕcor, *dep.* Jmdm. Böses anwünschen, †alcui diras, †mortem, †populo tales filios talesque conjuges; *litora litoribus contraria.

impressio, ōnis, *f.* [imprimo] das Eindrücken, 1) das feindliche Eindringen, der Angriff, Anfall, impressionem facere (eindringen in) cuneo, in sinistrum cornu, †in equitatum, †in fines hostium; non ferre imp. Latinorum; auch im bürgerlichen Leben, non imp., non vis; me vi et imp. evertere. 2) *tp. a*) im oratorischen Numerus, *pl.* Hebungen u. Senkungen. *b*) explanata vocum s. explanatus 2). *c*) als philos. *t. t.* im *pl.*, der Eindruck der Erscheinungen auf die Seele.

imprīmis, *adv.* [in u. primus] vor allen Andern, vorzüglich, ganz besonders.

imprĭmo, pressi, pressum, 3. [in-premo] 1) hineindrücken, an-, auf-, abdrücken, in quibus Platonis sunt impressa vestigia; loco ubi imp. vestigium; in quo imprimuntur illae notae; sulcus altius impressus; vix impressam orbitam videre; sigilla in cera, humi rostro A literam; †his (literis) quas in Asiam scriberet, Darei anulus imprimebatur; †ignoti anuli sigillo impresso; *signa tabellis; *signum pecori; *os toro; *pedem collo; *aratrum muris über ꝛc. gehen lassen; *impresso genu, mit darauf gestemmten Knie; *notam labris dente; *impressâ lanâ; *immania pondera baltei impressumque nefas st. cui impressum erat nefas (die Gräuelthat); *tp.* alqd in animo, in mente, menti einprägen; qui est locus, quo non exstent hujus cum fortitudinis tum vero humanitatis impressa vestigia? memoria tabulis publicis impressa; quorum lectione duplex imprimeretur dedecus rei publicae; visa, inchoatae intellegentiae in animis imprimuntur; visum imp. et signat in animo suam speciem; in omnium animis natura notionem deorum; menti subtiliter impressa scharf aufgefaßt. 2) eindrückend mit Etw. bezeichnen, imprimi quasi cerae animum Eindrücke erleide; *crater impressus signis; signo suo impressae tabellae; *tp.* omnia municipia vestigiis flagitiorum, in ꝛc. Spuren seiner ꝛc. hinterlassen; quae tot vestigiis impressa.

improbātio, ōnis, *f.* [improbo] die Mißbilligung, Verwerfung.

improbē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [improbus] 1) schlecht, unredlich. 2) frech, unverschämt, anmaßend, improbissime respondere; *decerpere oscula; vereor ne i. dicam, *Plin. ep.* — **improbĭtas,** ātis, *f.* [improbus] die moralische Schlechtigkeit, Unredlichkeit, imp. perversitasque; imp. et gratia; Aebutii; simiae Schelmerei.

im-prŏbo, 1. mißbilligen, verwerfen, tadeln, alqd; utrumque consilium; ista studia; vitam; frumentum (gelieferten); alqm testem als ꝛc.; judicium umstoßen, cassiren; *choreas; *absol.*

im-prŏbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *nicht gut,* v. schlechter physischer Beschaffenheit, merces, postes, *Plaut.*; gew. moralisch schlecht, unredlich, nichtswürdig, ruchlos, boshaft, arg u. dgl., homo i. et perfidiosus; non modo i. et fatuus sed etiam amens es; malus improbior fit; *subst.* non de improbo sed de callido i. dicimus; *pl.*, improbi; *puer (v. Amor); *anus; *dominum vehit improbus schmachvoll; als halb im Scherz gebrauchtes Schimpfwort, *negat improbus (der Trotzkopf, Tölpel) et te neglegit aut horret; *fugit i. der Schalk; *cornix die Hexe (weil sie durch ihr Geschrei den Regen fortwährend gleichsam heraufbeschwört); v. Sachen; factum, *Plaut.*; testamentum ungesetzliches; lex improbissima; oratio; defensio; *dicta; *imperium; insbes. divitiae; unverschämt, schamlos, *Siren; *carmina; **subst.* improbum (*m.*) rejecit. 2) maßlos, übermäßig, übertrieben, unsinnig, unbändig u. dgl., *Aeneas equitum levia improbus (nach immer neuer Kriegsarbeit strebend) arma praemisit, *quatit i. hastam; *anguis, *anser gefräßig; *mores; *rabies ventris unersättlich; fauce i. s. fauces 1); *ora; *labor rastlos; *Hadria (unbändig); *amor; †spes hominum.

im-prŏcērus, *adj.* (selt.) unansehnlich, niedrig, pecora, *Tac.*

im-prŏfessus, *adj.* (selt.) der sich nicht zu Etw. angegeben-, bekannt hat, *Suet.*

im-promptus, *adj.* (selt.) nicht rasch, -fertig, linguâ mit ꝛc., *Liv.*; †ob continua pericula; †absol.

im-prŏpĕrātus, *adj.* unbeschleunigt, langsam, zögernd, vestigia, einm. *Verg. Aen.* 9, 798.

†im-prŏprius, *adj.* uneigentlich, unpassend; *subst. n. pl.*, unpassende Ausdrücke, *Quint.* 10, 3, 20.

im-prospĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* unglücklich, ungünstig, *Tac.* Dav. **improspĕrē,** *adv.* (selt.) unglücklich, *Tac. ann.* 1, 8.

improvĭdē, *adv.* [improvidus] unvorsichtig, einm. *Liv.* 27, 27, 11. — **im-prōvĭdus,** *adj.* 1)

Etw. nicht vorausſehend, -nicht ahnend, -ſich nicht verſehend, hostes improvidos opprimere; m. *gen.*, *Liv. Tac.* 2) unvorſichtig, unbeſorgt, unbekümmert, senes i. et creduli; i. et neglegentes duces; mentes hominum; *pectora; †m. *gen.*, futuri; aetas puerorum; *tela.

imprōvīsō ſ. improvisus. — **im-prōvīsus,** *adj.* m. †*comp.* unvorausgeſehen, unvermuthet, res; bellum; *cunctis; (*Tac.*) improvisior graviorque pestis; *subst. n.*, *Tac.*; dah. de, ex improviso u. bl. improviso, unverſehens, unvermuthet.

im-prūdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 2) Etw. nicht wiſſend, -nicht ahnend od. vermuthend, aggredi, opprimere alqm imprudentem; insciens atque i. dico atque facio omnia, *Ter.*; imprudens praeterisse videris; i. Sullâ wider Wiſſen ꝛc.; i. militibus, während die Soldaten ſich nichts verſahen; *numquam imprudentibus imber obfuit, die Landleute hat noch nie ein Regenguß ſo überraſcht, daß ſie ſich nicht hätten vorſehen können; †naves imp. in classem incidunt; *imprudens (unbeſorgt um den Freund) evaserat hostes. 2) einer Sache unkundig, in Etw. unwiſſend, legis; maris; *laborum, noch nicht ausgeſetzt dem Unwetter (v. Weinſtocke); †non i. m. *acc. c. inf.* Dav. *a*) **imprūdentĕr,** *adv.* m. *comp.* 1) aus Unwiſſenheit, wider Wiſſen. 2) unwiſſend, unklug. *b*) **imprūdentia,** ae, *f.* 1) Unvorſichtigkeit, Uebereilung, Abſichtsloſigkeit, Unabſichtlichkeit, praetorum; teli emissi [vgl. fugio 2)]; quo ne imp. quidem oculorum adjici fas fuit ſ. adjicio 1); facta et eventus aut consilii sunt aut imprudentiae; per imprudentiam. 2) die Unkenntniß, Unkunde, auch Unwiſſenheit, Unklugheit, eventus, *Liv.*; imprudentiâ paene admissum facinus; imprudentiâ lapsus; Dionis, praetorum, *Nep.*; per, propter imprudentiam.

im-pūbes, ĕris, (meiſt poet. u. ſpät.) **impūbis,** e, *adj.* 1) nicht erwachſen, nicht mannbar, unreif, filius; *puer; *corpus; *anni; *mālae noch unbehaart; *subst.* impuberes, Knaben; *Caes. b. c.* 3, 14, 3., impubes, *Liv.* 2, 13, 10. 2) unverheirathet, keuſch, qui diutissime impuberes permanserunt, *Caes. b. G.* 6, 21, 4.

im-pŭdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unverſchämt, ſchamlos, os, *Ter.*; cum i. fuisset in facto, tum impudentior videretur, si negaret; (*Hor.*) impudens liqui patrios penates etc.; consilium; mendacium; literae; pecunia unverſchämt viel. Dav. *a*) **impŭdentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* unverſchämt, ſchamlos; (*Plaut.*) i. impudens. *b*) **impŭdentia,** ae, *f.* die Schamloſigkeit, Unverſchämtheit, i. atque audacia; scribendi.

impŭdīcē, *adv.* [impudicus] unzüchtig, *sup.* impudicissime, einm. *Eutr.* 8, 22. — **impŭdīcĭtia,** ae, *f.* [impudicus] (vorcl. u. ſpät.) die Unzüchtigkeit, Unkeuſchheit. — **im-pŭdīcus,** *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* 1) unzüchtig, unkeuſch, homo; mulier; übertr., P. Clodii impudentia. 2) (*Plaut.*) ſchamlos, frech, facinus.

impugnātio, ōnis, *f.* [impugno] die Beſtürmung, einm. *Cic. Att.* 4, 3, 3. — **im-pugno,** 1. angreifen, beſtürmen, terga hostium; patriam; Galliam; †alqm; †opera; (*Just.*) Syracusas belagern; acrius. Dav. überh. bekämpfen, anfämpfen, regem; †veneficiis impugnari; *agmina pugnant pro causa meritum impugnante fidemque; beſ. mit Worten ꝛc., plebem; †dignitatem alcjs; †sententiam; *nostra (ingenia); id tempus impugnandi.

impulsio, ōnis, *f.* [impello] 1) der Stoß, die äußere Einwirkung, einm. *Cic. de univ.* 5, 14. 2) *tp.* der innere Antrieb, Trieb, jählinge Einfall, *Cic. de inv.* 2, 5, 17. 19. 2, 6, 20.; insbeſ. als Redefigur, die Anregung, ad hilaritatem. — **impulsor,** ōris, *m.* [impello] *tp.* der Antreiber, Anreger, profectionis meae suasor et i.; (*Ter.*) me impulsore, auf meinen Antrieb; ferociâ aetatis et pravis i., *Tac.* — **impulsus,** us, *m.* (faſt nur im *abl. sing.*) [impello] 1) der Stoß, Sturz, beſ. der fortwegende, der Anſtoß, moveri non alieno i. sed sua sponte; scutorum, †quadrigae impulsu; *i. quo (des Felſens) maximus intonat aether; †turbae, das Aufdrängen des Volks. 2) *tp.* der Antrieb, die Anregung, meo, suo, vestro; eorum; patris i.; simili, libidinum i.; der jählinge Einfall, *Cic. de inv.* 2, 5, 19.

impūnĕ, *adv.* m. *comp.* u. (vorcl.) *sup.* [impunis] ungeſtraft, ohne Strafe, alqm occidere; habere (*Ter.*), facere, Etw. ungeſtraft thun, ohne Strafe davon kommen; alqd i. ferre ſ. fero I) *e*); si non dederit, i. sit; *genius coepit placari festis i. diebus; *non i. scelus hoc sinit esse; *tp.* ohne Nachtheil, -Schaden, -Gefahr, in otio esse; *revisere aequor; *tendere noctem aestivam sermone; *i. putans, in ſicherem Wahne (daß der Hieb gelingen werde); †i. (ohne Nachtheil für mich) obturare aures legentibus; †i. navigiis excipi. Dav. **impūnĭtas,** ātis, *f.* die Strafloſigkeit, Sicherheit vor Strafe, peccandi; alcui veniam et i. dare; dah. Ungebundenheit, Zügelloſigkeit, gladiatorum; flagitiorum; superfluens juvenili quadam i. et licentia (v. Redner); †licentia atque i. asyla statuendi.

impūnītē, *adv.* [impunitus] (ſelt.) ungeſtraft, *Mat.* in *Cic. ep.* — **im-pūnītus,** *adj.* m. *comp.* ungeſtraft, ſtraflos, ungeahndet, injuria, libido; res; †vulnera; dav. zügellos, ungebunden, omnium rerum libertas; licentia; in maledicto mendacium frech, *Cic. p. Planc.* 12, 31.

impūrātus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. impuro] beſchmutzt, ſchmutzig, ſchändlich, verächtlich, ſchuftig, belua, *Plaut.*; ille, hic, *Ter.*

impūrē, *adv.* m. *sup.* [impurus] unrein, *tp.* ſchändlich, abſcheulich. — **impūrĭtas,** ātis, *f.* (*pl.*, einm. *Cic. Phil.* 2, 3, 6.) u. **impūrĭtia,** ae, *f.* [impurus] (einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 7.) die moraliſche Schmutzigkeit, Unflätigkeit. — **im-pūrus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (ſelt.) eigtl., unrein, *mater. 2) *tp.* moraliſch unrein, ſchmutzig, unlauter, ſchofel, gemein, homo; aleatores, adulteri; i. et impudici; i. et sceleratus; ex i. adulescente et petulante; i. cujusdam et ambitiosi et omnia ad suam potentiam revocantis; animus; *historia; *mores; (*Ter.*) homo non i., anus haud i. ganz nett.

1. **impŭtātus,** *adj.* [im u. puto 1)] (ſelt.) unbeſchnitten, vinea, *Hor.*

2. **impūtātus,** *partic.* v. imputo, w. ſ.

im-pŭto, 1. anrechnen, in Rechnung bringen, was man v. Jmdm. erhalten od. ihm gegeben hat, insbeſ. Jmdm. od. ſich Etw. als Verdienſt od. Schuld anrechnen, -zuſchreiben, -beilegen, *alcui beneficium; †quis mihi plurimum imputet ſich mir am meiſten verpflichte; quod transeat; †data (munera); †tibi, si etc. etc.; *natum (den Tod

des ꝛc.) illis; huic imputari victum Hannibalem etc., *Just.* 38, 6, 5. u. Benecke z. d. St.

imŭlus, [*dem.* v. imus] der allerunterſte, auri-
īmus ſ. infera III) 2). [cilla, einm. *Ct.* 25, 2.

in, *praep.* I) mit *abl.*, ἐν, zur Bezeichnung des Seins im Innern einer Sache (vgl. e, ex), das Innere als Tiefe od. Fläche gedacht, 1) v. Raume, in, an, auf, esse in Sicilia, in urbe, in foro; centuriones in oppido = qui in opp. erant; cohortes in statione; in Sicilia tota ſ. totus 1); dicere in senatu, sedere in solio; coronam habere in capite; ponere alqd in mensa; navigare in Italia an der Küſte v. J., pontem facere in flumine über einen Fluß; in flumine pons est; in custodiis teneri, in acie versari, stare; in vinculis et catenis (in Feſſeln u. Banden) esse; in armis esse, unter den Waffen ſtehen, excubare in armis; †in Persico et vulgari habitu; †in crepidis; *esse in veste domestica; *horridus in jaculis; *patriis missus in armis; in eo loco sunt res nostrae, auf dieſem Punkte ſtehen unſere Sachen; in oculis esse, situm esse im Deutſchen vor Augen ꝛc. (eigtl. im Bereich der Augen, im Geſichtskreis); in manibus habere, esse ſ. habeo u. manus; in Sequanis, im Land der S.; Caesaris in barbaris nomen erat obscurius; in milibus passuum tribus innerhalb eines Raumes v. ꝛc.; (*Phaedr.*) canes bibere in flumine das im F. befindliche Waſſer (nicht für ex); bei Angabe v. Schriften, in denen Etw. ſteht, erwähnt wird ꝛc. [nicht aber v. Schriftſtellern, aus denen eine Stelle angeführt wird; vgl. apud 1) *f*)], Plato et in Timaeo dicit et in legibus etc.; in libro wird geſagt, wenn der fragliche Gegenſtand nur an einer einzelnen Stelle od. in einem Theil eines Buchs berührt wird, z. B. Cicero in primo Tusculanarum disputationum libro de immortalitate animi disputat, dagegen der bl. *abl.*, wenn in dem ganzen Buch die Rede v. dem Gegenſtand iſt, z. B. Cicero primo Tuscul. disp. libro de contemnenda morte disputat; in eo libro, in quo moritur ſ. morior 1). 2) v. der Zeit, *a*) zur Bezeichnung der Zeit, in deren Verlaufe od. während deren Etw. geſchieht, im Verlauf, innerhalb, während, in multis annis; in omni aetate; in sex mensibus; bis in die, ter in anno; plus sescentos sospitabo in die, *Plaut.*, tres in anno statos dies habuisse, *Liv.*; in die; in hora; (ſeltner) bl. die, *Quint.* 10, 3, 8.; in pueritia, in adulescentia; in bello, in pace; semel in vita; in itinere; in ipso negotio; in qua potestate, während welches Amtes; m. *gerund.*, bei, in deliberando; in quaerendis suis. *b*) zur Angabe einer Zeitlage, der Zeitumſtände, hoc in tempore, gerade jetzt, *Ter.*; in tali tempore; in eo est (*impers.*) ut, es iſt=, =ſteht auf dem Punkte, daß; auch res in eo est ut, *Liv.*; in tempore, zu rechter Zeit, *Ter. Liv.* 3) in anderen Verhältniſſen, *a*) zur Angabe der Claſſe od. Anzahl, zu welcher Etw. gehört, unter, zu, in his, in quibus; †in paucis (ganz vorzüglich) erat carus ei; †in paucissimis animo eminens; in primis ſ. primus 1) u. 2); in Epaminondae virtutibus commemoratur saltasse eum etc.; magnis in laudibus totâ fere Graeciâ fuit victorem Olympiae citari; habere, numerare alqd in bonis, in beneficii parte; annumerari in grege; res hostium in praeda capta (*Liv.*) in=, unter der Beute befindlich = in der Eigenſchaft der B., als B.; in mandatis dare ſ. mandatum; quosdam captos in supplementis urbium dividit, *Just.* 8, 6, 1. u. Benecke z. d. St.; auch in Form von, scripsi tres libros in disputatione et dialogo (in Geſprächsform) de oratore; adhibere locorum simulacrorumque rationem quae in arte (in Form eines Syſtems) traditur; in libellis (in ſchriftlicher Form) laudationem decretam miserunt; auch in u. mit, mit, an, Centuripinorum civitas — etiam in quovis homine privato nomen ipsum Rom. semper dilexit; in hoc homine (in u. mit dieſem ꝛc., in der Perſon dieſes ꝛc.) statuere possitne etc.; in vestra amicitia exercitum etc. me habiturum, vos in mea injuria despecti estis, *Sall. Jug.* 14, 1. 8.; in vobis liberos, parentes, consanguineos habeo, *Curt.* 6, 8, 12. u. Vogel z. d. St.; multum in eo amisimus, *Quint.* 10, 1, 89.; *animas duas servet in una; *in uno corpore servato restituisse duos; *duo concordes animâ moriemur in unâ; *vitam dederitis in unda; *in rege (in u. mit dem K.) tamen pater est (blieb er V.). *b*) bei esse, inesse zur Bezeichnung des Gegenſtandes, an dem ſich eine Eigenſchaft findet od. dem Etw. angehört, in, an, est in alqo summa auctoritas, animus, virtus, studium, consilium; in navibus est firmitudo; haec est societas, in qua omnia insunt. *c*) bei esse, exsistere, apparere, cerni, cognosci u. dgl. zur Bezeichnung des Objects, worin Etw. ſich zeigt od. beſteht, fortitudo cernitur in periculis subeundis darin daß ſie ꝛc., officium exstitit amici in periculis adeundis im Deutſchen nicht 'bei' ſondern 'durch'; plebis victoria fuit in eo ut, *Liv.*; est quaedam calamitas in amicitiis dimittendis = amicitiarum dimittendarum darin beſtehend, daß man ꝛc.; quartum sequitur in eadem pulchritudine = ejusdem pulchritudinis v. ꝛc.; in eadem brevitate reperiemur; quae sequuntur, in eadem sententia sunt; in alqo, in eodem genere esse; animus est in quodam genere corporis = genus quoddam c.; quo in genere = ejus generis od. qualis; in his operibus (inſoweit ſie in dieſen Leiſtungen beſteht) si quis illam artem comprehenderit; in eis (clausulis) maxime perfectio atque absolutio judicatur auf ihnen das Urtheil über die Vollendung des Ausdrucks beruht (vgl. Nägelsbach Stiliſt. S. 343.); illud majorum vigiliarum munus in tuo nomine (ſo daß es ſich gleichſam auf deinen Namen ſtützte, unter deinem N.) apparuit; res est in integro, in facili, in difficili = integra, facilis, difficilis. *d*) zur Angabe der Thätigkeit od. des Zuſtandes, worin ſich Etw. befindet, in, in motu, in maximis luctibus esse, in vitio esse u. dgl. *e*) zur Angabe der Verhältniſſe, unter denen Etw. ſtattfindet, in, bei, unter, oft mit energiſcher Kürze einen vollſtändigen Adverbialſatz vertretend, in vino (beim Weintrinken) immodicum esse, *Ter.*; in tanta paupertate decessit, ut; qui magno in aere alieno (während ſie viel Schulden haben) magnas etiam possessiones habent; multa meo quodam dolore in vestro timore (während euch die Gefahr bedrohte) sanavi; in magna copia rerum (da es ꝛc. giebt) aliud alii natura iter ostendit; in portoriis Italiae tollendis, als es ſich um ꝛc. handelte; principes in salute optimatium (wenn es ſich handelt um ꝛc.) temeritatem multitudinis — pertimescebant; quod item ad contrariam laudem in virtute dici potest; illa est εὐταξία, in

qua etc. ſ. intellego 2) *b*); sed quid ego populi Rom. animum virtutemque commemoro — in eo homine wenn die Rede v. ꝛc. iſt; ut ajunt in Graecis artificibus; in probris maxime in promptu est, si quid tale dici potest: — contraque in laudibus (wenn es zu loben gilt), quae magno animo — gesta sunt, ea nescio quomodo quasi pleniore ore laudamus; uti dixit Isocrates in Ephoro et Theopompo (da, wo er den ꝛc. beurtheilte; vgl. Zpt. §. 317.); fuit ornandus in lege Manilia (bei Gelegenheit der M. Bill) Pompejus; (*Quint.*) scriptores quidem iamborum veterisque comoediae etiam in illis (wenn ſie dieſelben gebrauchen) saepe laudantur. *f*) in Betreff, bezüglich, hinſichtlich, facere, efficere, dicere alqd in alqo; judicare in alqo; in tabella quanta sit facta labes; in hoc homine non accipio excusationem; gratias habere in alqa re; hoc in amicitiis, in virtutibus dicitur gleichſam im Gebiete der Freundſchaft ꝛc.; carere in morte non dicitur wir 'wird nicht vom Tode gebraucht'; sed ne vivus quidem bono caret, si eo non indiget. Sed in vivo intellegi tamen potest, regno te carere; dici autem hoc in te satis subtiliter non potest; posset in Tarquinio, cum regno esset expulsus; at in mortuo ne intellegi quidem potest; quid tibi vis in geminis? wir: 'was willſt du mit den Zwillingen'?; dissimilem se praebere in utroque; accusare, vituperare, reprehendere, laudare alqm in alqa re; Pompejus noster in amicitia P. Lentuli vituperatur im Punkte der ꝛc.; Theophrastus vexatur in eo libro, quem scripsit de vita beata; misericordem, gratum esse, peccare in alqo, in alqa re; gloriari, laetari, exsultare in alqa re; (*Quint.*) Alcaeus in parte operis aureo plectro merito donatur; im Dialog u. Briefſtil ohne Beziehung auf das Verbum, in reliquis officiis (hinſichtlich der ꝛc.), cui tu tribuisti etc. II) mit *acc.*, *εἰς*, zur Bezeichnung einer Bewegung od. Richtung in Etw. (Tiefe od. Fläche) hinein (vgl. ad), 1) im Raume, in, auf, nach, ad urbem vel potius in urbem exercitum adducere; ire in illam urbem, mittere in ultimas gentes; ascendere, suspicere in coelum gegen den Himmel hinauf; confugere in aram auf den Altar hinauf; efferre in umeros; in Galliam versus; †in meridiem versus. 2) in der Zeit, *a*) bei der Angabe der Zeit, in welche hinein ſich Etw. erſtreckt, in — hinein, bis in — hinein, bellum in hiemem ducere; alqd in omne tempus (für alle Zeit, für immer) perdidisse; (*Hor.*) dormire in lucem; †dicere in noctem. *b*) zur Angabe des Zeitpunktes, der für Etw. od. für den Etw. beſtimmt iſt, für, auf, magistratum creare in annum; concilium in diem certam indicere; in aliud tempus reservari; frumentum in hiemem provisum non erat; invitare alqm, differre alqd in posterum diem; (*Liv.*) usque in adventum ejus tenuit urbem; (*Tac.*) in ea tempora natus es, quibus etc.; in perpetuum ſ. perpetuus 2); in aeternum ſ. aeternus 3); in futurum, in praesens; in praesentia (*sc.* tempora), für den Augenblick; praedicere in multos annos; in tempus, für die Umſtände, †auf Zeit, †auf kurze Zeit, †für den Augenblick; in reliquum tempus, für die Folgezeit; in singulos annos, v. Jahr zu Jahr, J. für J.; in annos, auf Jahre hinaus; in longiorem diem, auf eine ſpätere Zeit; in singula diei tempora, ſtündlich; ins. *a*) in diem, auf od. für einen Tag, auf kurze Zeit, rapto vivere; *rogare alqd; vivere, nur für einen Tag ſorgen, in den Tag hinein leben; auch für jeden Tag, täglich, minorem in diem urbem Saguntini faciunt; (*Hor.*) cui licet in diem dixisse: Vixi; in d. et horam, täglich u. ſtündlich; auf einen beſtimmten Tag, praesens quod fuerat malum, in diem abiit, *Ter.*; fundum emere in diem, *Nep.*; reservare poenas in d. für die Zukunft. *β*) in dies, für den einzelnen Tag, auf einzelne Tage, — in singulos dies, panem in d. mercari; für jeden einzelnen Tag, von Tag zu Tag, täglich, b. *comp.* (vgl. cotidie), quem plus plusque in dies diligo; mihi scito in dies majori curae esse dignitatem tuam; in d. majores progressus facere; in horas, von Stunde zu Stunde, ſtündlich (meiſt poet.), aber auch für die einzelne Stunde, *mutari in horas; in horam, für die Stunde, für den bloßen Augenblick, *in horam vivere; vgl. *α*); in id, für diesmal, *Liv.* 37, 52. 3) in anderen Verhältniſſen, *a*) v. einem Maß, zur Bezeichnung der Richtung nach einer Dimenſion, — in, sex pedes in longitudinem, latitudinem, altitudinem; (*Hor.*) trecentos pedes in agrum cippus dabat ſ. ager; (*Hor.*) divitias in altum exstruere; in omnes partes, in utramque, in neutram partem ſ. pars 1) *b*). *b*) v. den Theilen, auf welche ſich eine Eintheilung erſtreckt, in, Gallia est omnis divisa in partes tres; annum in duodecim menses describere; (*Hor.*) Iliacum carmen in actus, minuere mullum in singula pulmenta u. dgl.; dah. diſtributiv. v. einer Vertheilung auf Einzelne, auf, an, für, describere censores binos in singulas civitates; sextantes conferuntur in capita, quaterna in singulos jugera; frumentum assibus in modos aestimatum est; *in partem, für ihren Theil, ihres Theils, ſoviel an ihr liegt. *c*) zur Angabe des Zielpunktes u. der endlichen Beſtimmung, des beabſichtigten od. unbeabſichtigten Erfolgs einer Handlung, auf Etw. hin, zu, für, wegen [vgl. ad III) *b*)], pecunia in rem militarem data, alqo mitti in praesidium; eo decem milia Atheniensium in coloniam (= ad coloniam constituendam, als Anſiedler) misit; alqm legere in id certamen; in haec obsides accepti; in haec munera uxor accipitur, *Tac.*; in supplementum classis dari; ad Caesarem in jus (um ſich Recht ſprechen zu laſſen) adierunt, ad praetorem in jus (um klagbar zu werden) adire; in hanc tam opimam mercedem arma capite, ostentabatur in spem Pomptinus ager, in spem pacis solutis animis, *Liv.*; in spem totius orbis occupandi gerebatur bellum, *Curt.*; in incertum eventum patres auctores fiunt; omne militabitur bellum in tuae spem gratiae, non ut etc., in aeternum exsilium ſ. impono 1), *Hor.*, alqd in exemplum (zum Vorbild) intueri, assumere, exhortandis in hanc spem, qui foro praeparantur, utile exemplum, *Quint.*; tamquam non utilitate publica sed in saevitiam unius absumerentur, quod si in nullius mercedem negotia tueantur, in mortem centurioni ferrum destringenti, *Tac.*; *paupere terra missus in imperium magnum um ꝛc. zu erwerben; *in hunc servata dolorem; *in mea vulnera pugno; *trepidare in usum aevi etc.; *†in honorem alcjs; in gratiam alcjs, *Liv. Curt.*; †admirabilis utriusque rei casus in exemplum fuit; †alqd in

by Google

dotem offerre; †in praemium alcjs rei, in praemium, in pretium u. dgl. s. Benecke zu *Just.* 11, 12, 2. 18, 1, 3. 22, 3, 4.; in id, *Liv.*; †in eam od. quam rem; †in hoc od. haec; *in hoc (dazu), ut: hiernach auch pugnare, se defendere, se tutari in orbem zu einem Kreise zusammengestellt. imperium, insigne regium per omnes in orbem ibat eigtl. ging v. Einem zum Andern, so daß ein Kreislauf herauskam = bei Allen der Reihe nach herum (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 344 f.); *redit agricolis labor actus in orbem. *d*) v. Uebergang aus Einem in das Andere, in, zu, *mutare viros in deforme animal; *dilabi in cinerem; *verti in avem, *mutati in alitem; *desinere in piscem; †in sollicitudinem versa fiducia est; *promovere vim in majus; dah. *e*) zur Angabe der Uebereinstimmung mit Etw., der Angemessenheit zu Etw., der Art u. Weise, = gemäß, auf, nach, wie, in rem esse alcui etc. s. res 3); tradere regnum in fidem alcjs auf sein Wort; vaticinantis, hostilem, servilem in modum; praeclara classis in speciem; in eandem sententiam loqui; disputare in utramque partem; jurare in verba alcjs s. juro 1); indicium accipere in ea ipsa verba; foedus in haec fere verba conscriptum; (*Tac.*) secuta sunt Claudii verba in eandem clementiam; *in (nach) morem; *in hunc morem operis, *in morem Salium; *in (nach Art ꝛc., wie ꝛc.) plumam; *in numerum, nach dem Takte; †in barbarum (*m.*); dah. in universum, im Ganzen, in tantum, in incertum. *Liv.*; in vicem, *in vices, wechselsweise. *f*) zur Bezeichnung des Gegenstandes, auf welchen Handlungen od. Gemüthsstimmungen freundlich od. feindlich gerichtet sind, für, auf, über, gegen, wider [vgl. I) 2) *f*)], clementia uti in alqm; voluntas, amor, benevolentia, beneficium, merita in alqm; omnia a me in te profecta sunt; bono animo esse in alqm; cum is honorificentissimam in me sententiam dixisset; quae senatus consulta quotiens quamque honorifica in eos facta essent, *Caes. b. G.* 1, 43, 7.; exstat in (in Beziehung auf, über) eam legem senior — oratio, illa in legem Caepionis oratio; quod est apud Platonem in (in Beziehung auf) philosophos dictum; sedere judices in alqm; ne idem eveniat in meas literas über meine Briefe komme; orationes et pro se et pro aliis et in alios, criminosae in patres; *jocari in morbum; contiones habere, carmina scribere in alqm; severus, indulgens in alqm; *mendax in parentem; peccare in alqm, in alqd; habere potestatem in alqm; affectare imperium in Latinos, *Liv.*; *regum imperium in proprios greges; *regnum in aves; amor in patriam, impietas in deos. III) bisw. in m. *acc.* (wie εἰς), während man den *abl.* erwarten sollte, weil dann das Verbum der Ruhe den Begriff eines Verbum der Bewegung mit in sich schließt, z. B. esse in potestatem alcjs, in Jmds. Gewalt gekommen sein u. sich darin befinden, esse, manere in amicitiam; habere in custodiam, in potestatem; adesse in senatum; asservare alqm in carcerem; probari in vulgus, in vulgus ignotus; res in vadimonium esse coepit; (*Plaut.*) haerere in amorem, mihi in mentem fuit u. dgl.; vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 112, 3.; dagegen steht auch bei vielen Verbis der Bewegung, wie ponere, collocare, abjicere u. dgl., in m. *abl.*, wo in m. *acc.* stehen könnte, indem das Verbum der Bewegung den Begriff eines Verbum der Ruhe einschließt.

Inaccessus, *adj.* [in u. accedo] unzugänglich *lucus; †Alpium i. vertice; †per inaccessa palium.

Inachus, i, *m.* [Ἴναχος] Stromgott u. mythischer König zu Argos, Vater der Jo, *Hor. Ov.* Dav. 1) ***Inachius,** *adj.* [Ἰνάχιος] argivisch od. griechisch; juvenca, bos, Jo; heroinae; die Danaiden als Argiverinnen. 2) ***Inachides,** ae, *m.* [Ἰναχίδης] männlicher Nachkomme der Jo, Perseus u. Epaphus (Sohn der Jo). 3) ***Inachis,** idis, *f. adj.* [Ἰναχίς]; *subst.* = Jo.

inadsuētus, inadtenuātus s. inassuetus, inattenuatus. — **Inădustus,** *adj.* [in u. aduro] (selt.) unangebrannt, *Ov. her.* 12, 93.

In-aedĭfĭco, 1. 1) auf od. bei-, in Etw. bauen, auf-, anbauen, inaedificatur sacellum in domo; alqd in loca publica; paene inaedificata moenia in muris s. 1. moenia 1); †tecta celeriter erant inaedificata. 2) verbauen, verbarricadiren, vicos plateasque; sacella; nec clausae modo portae sed etiam inaedificatae erant.

In-aequābĭlis, e, *adj.* (selt.) uneben, ungleich. Dav. **Inaequābĭlĭtĕr,** *adv.* (vorcl. u. spät.) ungleich.

In-aequālis, e, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) uneben, ungleich, †loca; *calices größere od. kleinere; *auctumni veränderliche; *vixit; †nihil est ipsa aequalitate inaequalius; †res inaequalissimae v. sehr ungleichem Werthe. 2) *uneben machend, tonsor (scherzh.) nicht gerade scherend; procellae (weil das Meer aufregend). Dav. **Inaequālĭtĕr,** *adv.* (selt.) ungleich, auf ungleiche Weise.

In-aequātus, *adj.* ungleich, einm. *Tib.* 4, 1, 43.

In-aequo, 1. gleich machen, haec levibus cratibus terrâque, einm. *Caes. b. c.* 1, 27, 4.

In-aestĭmābĭlis, e, *adj.* was sich nicht schätzen-, beurtheilen läßt, nihil tam incertum nec tam i. est quam animi multitudinis; perjurium schimpflichster. Hiero. *a*) unschätzbar, von unschätzbarem Werthe, gaudium. *b*) nicht schätzenswerth, was keinen Werth hat, als philosoph. *t. t.*, einm. *Cic. fin.* 3, 6, 20.

In-aestuo, 1. (selt.) in Etw. erbrausen, bildl. meis praecordiis libera bilis, *Hor. epod.* 11, 15.

In-alpīnus, *adj.* †auf den Alpen wohnend; *subst. pl. m.*, *Brut.* b. *Cic. fam* 11, 114.

In-ămābĭlis, e, *adj.* unliebenswürdig, widerlich, schauerlich, verhaßt, homo, *Plaut.*; †id genus operis; *regnum (inferorum); *palus v. Styx; *locus.

In-ămāresco, ămārui, — 3. bitter werden u. dadurch anekeln, epulae, einm. *Hor. sat.* 2, 7, 107.

In-ambĭtiōsus, *adj.* nicht ehrgeizig, -eitel. rura, einm. *Ov. met.* 11, 765.

Inambŭlātio, ōnis, *f.* [inambulo] das Auf- u. Abgehen, z. B. auf der Rednerbühne, als Gestus des Redners; *lecti Schwanken. — **In-ambŭlo,** 1. auf- und abgehen, -spazieren (innerhalb eines Raumes mit bestimmten Grenzen; vgl. ambulo, deambulo, obambulo), in porticu, in gymnasio, in viridi opacaque ripa; in foro cum filio; domi; per muros; ante tabernaculum; ibi (= in eo horto) inambulans; absol.

In-ămoenus, *adj.* (selt.) unergötzlich, unerfreulich, *regna (v. der Unterwelt); †id genus operis inamabile, inamoenum.

ĭnāniae, ārum, *f.* [inanis] die Leere, einm. *Plaut. Aul.* 1, 2, 6. — **ĭnānĭ-lŏgus** (od. **-lŏquus** v. inanis u. loquor), *adj.* leeres Zeug redend, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 24. — **ĭnānĭmentum,** i, *n.* [inanio, leer machen] die Leere, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 19.

ĭnănĭmus, *adj.* [in-anima] unbelebt, leblos; *subst. n. sing.* u. *pl.*

ĭnānis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) leer (was voll ſein ſollte, das Gehaltloſe, alſo einen Tadel bezeichnend, Ggſ. plenus; für vacuus in claſſ. Proſa nur dann, wenn das Leere ohne alle Würdigung bezeichnet werden ſoll; vgl. vacuus, vanus), vas; domus nuda et i.; navis nicht beladen; literae inhaltleer, equus ohne Reiter, corpus ohne Leben = todt; *currus ohne Lenker; *laeva ohne goldenen Ring; *funus ohne Leichnam; *umbra; *imago; *vulgus; *tumulus körperlos; *sepulcrum; *inferiae; *regna, *regna Ditis, *Tartara der Schatten; *lumina blind; *galea, abgenommener, aber auch [nach 2) *a*)] ein Helm für Spiele, nicht für ernſten Kampf eingerichtet, ein Tournierhelm; *vulnera; *morsus; ungewöhnl. non animum — pascat prospectus inanem an dem Anblick des leeren Raumes weide, *Verg. georg.* 2, 285; *m. *gen.*, lymphae, animae; m. *abl.*, epistulae alqa re utili et suavi; *subst. n.*, der leere Raum, Luftraum, interjecto inani, in infinito i.; per inane, *per inania; *vacuum; *magnum. Insbeſ. *a*) mit leeren Händen, redire, reverti; *si pulset inanis. *b*) arm, unbemittelt, unbereichert, ausgeplündert, civitas; egentes inanesque discedere; Siciliam i. offendere; *mit leerem Magen; *nüchtern, venter. 2) *tp. a*) leer, gehaltlos, nichtsſagend, elocutio; sonus vocis; res; *verba; m. *gen.*, omnia plena consiliorum, i. verborum; (ea) inanissima prudentiae reperta sunt; *subst. n.*, *i. abscindere soldo; †quamlibet illud frigidum et i.; †apud quos vis imperii valet, inania tramittuntur. *b*) leer, eitel, unnütz, vergeblich, prahleriſch, contentiones, cupiditates, cogitationes; animus; inaniora ingenia; nihil in me i.; *tempus (Friſt); *spes; *minae; *opera; cum i. (rechtlich ungiltigen) syngraphis, *Cic. Verr.* 4, 13, 30. u. Halm z. d. St.; *subst.* inania, das Eitle, leerer Dunſt, †pleraque, mancherlei blinder Lärm; †honoris; †famae; †belli; *captare nubes et i.; homo; *inanes, eitle Thoren, Geden. Dav. *A*) **ĭnānĭtas,** ātis, *f.* 1) die Leere, der leere Raum. 2) *tp.* die Nichtigkeit, Eitelkeit. *B*) **ĭnānĭtĕr,** *adv.* eitel, vergeblich, unnütz, animi i. moventur; *medicas exercet i. artes; *pectus i. angit etc. durch den bl. Schein der Wirklichkeit, durch Täuſchung (v. dramat. Dichter).

***ĭn-ărātus,** *adj.* ungepflügt, brach liegend.

ĭn-ardesco, arsi, — 3. 1) *an Etw. ſich entzünden, -entbrennen, alcjs umeris; nubes solis radiis. 2) *tp.* entbrennen, erglühen, *lentus amor specie praesentis; †cupidine vindictae.

†ĭn-āresco, ārui, — 3. trocken werden, vertrocknen, vi solis; ſprichw., celeriter lacrimae i.; *tp.* verſiegen, liberalitas nostra nimiā profusione.

***†Ĭnărĭmē,** ēs, *f.* [*εἰν Ἀρίμοις*] = Aenaria, w. ſ.

ĭn-assuētus, *adj.* *an Etw. nicht gewöhnt, equi.

***ĭn-attĕnuātus,** *adj.* unvermindert, einm. *Ov. met.* 8, 844.

ĭn-audax, ācis, *adj.* unbeherzt, verzagt, einm. *Hor. carm.* 3, 20, 3.

ĭn-audio, 4. eine Nachricht, beſ. als ein Geheimniß erfahren, alqd de alqo; de alqa re ex alqo; re inaudita fore ut. — **ĭnauditus,** *adj.* [in u. audio] 1) unerhört, novus et i.; incredibilis et i.; †volucres; †inauditum habebatur m. *acc. c. inf.* 2) ungehört, unverhört, res; alqm i. punire, damnare.

ĭn-augŭrātō ſ. inauguro 1). — **ĭn-augŭro,** 1. 1) *intrans.* Augurien anſtellen, die Weiſſagevögel befragen, fierine possit alqd; *abl. abs.*, inaugurato, nach-, mit Anſtellung der Augurien. 2) *trans.* mit Anſtellung v. Augurien einweihen, inſtalliren, locum; flaminem; regem sacrificum; augurem.

ĭn-aures, ium, *f.* Ohrgehänge, -ringe, *Plaut.*

ĭn-auro, 1. [in-aurum] 1) vergolden, *partic.* inauratus, statua; columna; *vestis mit Gold durchwirkt; *liquidus Fortunae rivus alqm ſ. rivus. 2) *tp.* (ſcherzh.) ſehr reich machen, te velle a Caesare inaurari.

ĭnauspĭcātō, *adv.* [inauspicatus] ohne angeſtellte Auſpicien, einm. *Cic. de div.* 1, 17, 33.

in-auspĭcātus, *adj.* wobei keine Auſpicien angeſtellt worden ſind, lex ohne Auſpicien angenommenes, einm. *Liv.* 7, 6, 11.

***†ĭn-ausus,** *adj.* ungewagt.

inb . . . ſ. imb . . .

incaeduus, *adj.* [in-caedo] ungehauen, *silva; *lucus.

in-călesco, călui, — 3. 1) warm-, heiß werden, erglühen, vino; †mero; †per vinum et epulas; incalescente sole; *vis illa mali (des Giftes); *toga lacrimis wird v. heißen Thränen benetzt. 2) *tp.* v. einem Affecte erglühen, entbrennen, *ipsa quoque; *animi equorum; *deo (*dat.*) für ꝛc.; *pelagi deus; (*Tac.*) animus ad magnas cogitationes; (*Tac.*) mittelſt Hendiadys, nocte ac laetitiā.

***in-calfăcio,** 3. (ſelt.) erwärmen, erhitzen.

incallĭdē, *adv.* [incallidus] (ſelt.) unklug, ungeſchickt, non i., *Cic. off.* 3, 33, 118. — **incallĭdus,** *adj.* unklug, ungeſchickt, ungeſcheit, servus non i.; non i. homines; †juvenis nicht weltklug.

in-candesco, candui, — 3. 1) weiß werden, *spumis unda ſchäumte weiß auf. 2) *erglühen.

***in-cānesco,** cānui, — 3. grau-, weiß werden.

incantātus, *adj.* [incanto] durch Zauberſprüche geweiht, vincula (Liebesknoten), *Hor. sat.* 1, 8, 49.

in-cānus, *adj.* faſt grau, weißgrau, homo, *Plaut.*; *menta regis Romani; *labra situ.

incassum ſ. cassus.

in-castīgātus, *adj.* ungezüchtigt, ungetadelt, einm. *Hor. ep.* 1, 10, 45.

incautē, *adv.* m. *comp.* [incautus] unbehutſam, unvorſichtig, i. et stulte, i. inconsulteque; in beſſerem Sinne, ſorg-, arglos, nunquam hilarius, simplicius, incautius (cenare), *Plin. ep.* 1, 15, 4. — **in-cautus,** *adj.* m. *comp.* 1) *act.* wer nicht auf ſeiner Hut iſt, ſorg-, arglos, i. oppressus est ab hoste; homo i. et rusticus; †simplex et i.; juvenis a fraude fraterna feine Argliſt v. Seiten ꝛc. ahnend; tutior eis audacia fuit quam i. ad credendum ceteris pavor wodurch ſie unvorſichtig u. zur Leichtgläubigkeit geneigt wurden, *Liv.* 9, 12, 8.; ab rebus secundis; *m. *gen.*, non i. futuri. 2) *pass.*, *a*) *unver-

Digitized by Google

muthet, unvorausgeſehen. *b*) unverwahrt, unſicher, quod neglexeris, i. atque apertum habeas, *Liv.*; iter i. hostibus, incautus insidiis, *Tac.*

in-cēdo, 3. 1) einhergehen, -ſchreiten, -treten, wohin ſchreiten (in abgemeſſenen, wohlbedachten Schritten, weil Andere darauf Acht geben, um zu imponiren u. dgl., mit Majeſtät, Ernſt, Stolz u. dgl.; vgl. eo, gradior, vado), ovans victoriâ; per ora vestra magnifici ſ. 1. os 3); per ignes ſ. ignis 2) *d*); omnibus laetitiis; *ego, quae divum regina incedo, *qui jaculo incedit melior (für das matte prof. sum, est); *superbus meo malo; pedes zu Fuß; (*Eutr.*) laevum alcui einem zur Linken; *molliter, *durius; *solus ſchlendere dahin; *pueri (*sc.* equis) reiten auf ꝛc.; †pedibus, †equis; viâ; quacumque; *tota in urbe; †propius herantreten; †undique nuntii, qui etc.; (*Liv.*) quâ duxit praedae spes; *ad templum; sessum, *Plaut.*; †scaenam betreten; †fontem aquae Marciae nando; (*Just.*) Aegyptum; häufig v. Soldaten, inſofern ſie in feſten, abgemeſſenen Schritten einherſchreiten, marſchiren, heranziehen, anrücken, in hostes perculsos; segnius; presso gradu; paulatim; †propius; usque ad portas, *Liv.*; übertr., tenebrae traten ein, *Tac.*; occultus rumor (ging) m. *acc. c. inf. pass.*, *Tac.* 2) *tp. a*) malitiae lenonis contra entgegentreten, *Plaut.*; facilius ad inventionem animus ſchreitet zu ꝛc.; itineri et proelio, ſich begeben auf ꝛc. u. zum ꝛc., *Tac. b*) (faſt nur im *perf.* u. *plsqpf.*) v. Zuſtänden u. Affecten, befallen, anwandeln, ergreifen, Etw. überkommen, magnum omnium animis timor; exercitui omni tantus dolor; cura patribus; †deterrimo cuique licentia; quibus rei publicae magnitudine belli timor insolitus; admiratio, cupido alqm; timor patres, ne etc.; vis morbi in castra; ingens animis militum desperatio cernentibus (ſo als wenn militibus vorherginge), *Curt.* 4, 2, 16.; †regibus magno discordia metu; abſol., auftreten, hereinbrechen, um ſich greifen, tanta cupido gloriae; libido, superbia atque lascivia; magnus timor sagittarum; tantus eo facto timor; tanta commutatio; religio m. *acc. c. inf.*; (*Tac.*) pro modestia ac pudore ambitio et vis.

in-cĕlĕbrātus, *adj.* (ſelt.) nicht bekannt gemacht, nicht veröffentlicht, ab aliis, *Tac.*

in-cēnātus u. **in-cēnis**, e, *adj.* der noch nicht gegeſſen hat, hungrig, *Plaut.*

†**incendiārius**, ii, *m.* [incendium] der Brandſtifter, Mordbrenner. — **incendium**, ii, *n.* [incendo] 1) der Brand, die Feuersbrunſt, facere, excitare, conflare; *concr.*, in sinistrum cornu, quod incendio similius quam proelio territum cesserat flammis = *incenso s. quam proelianti*, *Liv.* 4, 33, 3.; *tua deine Schätze; *Cacum incendia (Feuer, Gluth) vana vomentem; auch *v. der Gluth od. Flamme eines giftgetränkten Gewandes; *Fackel, Feuerbrand, *pl.*, i. poscere; jacta i. dextrâ; prägn., *Verluſt od. Schaden durch Brand. 2) *tp. a*) die allergrößte Gefahr, das Verderben, gänzliche u. gewaltſame Vernichtung, civitatis; belli civilis; *tanti belli (*pl.*); paene in ipso urbis i. atque in desperatione omnium; se populare i. priore consulatu semiustum effugisse; incendio invidiae, alieni judicii conflagrare; communi i. deflagrare (vgl. amburo); ex illo i. legum, juris, senatus, bonorum omnium cedens; quod esset in sua fortunas i. excitatum etc. meum ſ. ruina 1). *b*) das Feuer der Affecte u. Leidenſchaften, restinctis jam animorum i.; cupiditatum incendiis inflammatus; *excitare i. Liebesbrand.

incendo, di, sum, 3. [in-candeo] 1) in Brand ſtecken, anzünden (ganz u. mehr in Bezug auf die innere Gluth; vgl. accendo, succendo, inflammo), aedificia vicosque, oppida; cupas pice refertas; classem; naves; opera; †urbem; tas et odores, lychnum; *altaria das Feuer an ꝛc. *votis (*dat.*, für die angelobten Opfer) aras; *incensi aestus brennende (des Fiebers). 2) erleuchten, erhellen, luna incensa radiis solis; *cui (angui) caerulea terga notae maculosus et auro squamam fulgor. 3) *tp. a*) entzünden, entflammen, aufregen, reizen, aufhetzen, alqm (*Ter. Hor.*), judices; nec unquam is qui audiret, incenderetur, nisi ardens ad eum perveniret oratio; †nec (qui dicit) imagine et umbitu rerum sed rebus i.; convocatis suis clientibus, facile (*sc.* eos) i., *Caes. b. G.* 7, 4, 1. u. Kraner z. d. St.; animum alcjs; *animum dictis; †ea res ipsa militi ad persequendum hostem animum; *meque teque tuis querelis quälen durch ꝛc.; *alqm zu Liebe; cupiditatem, odia; *Tartaream vocem cornu recurvo; †ea contumelia legionum iras; quaedam animi incitatio atque alacritas etc. quae studio pugnae incenditur, *Caes. b. c.* 3, 92, 3.; amore, studio, ira, desiderio, dolore incensus; incendor cotidie magis non solum desiderio — sed etiam admirabili fama virtutum tuarum; animum meum conservandae patriae cupiditate; philosophiam cognitionis cupiditate incensam; principia verecunda, non elatis incensa verbis; haec (*n. pl.*) juventutem ad facinora; alqm pollicitando; (*Tac.*) belli civilis causa populum per contiones; animos judicum in alqm aufhetzen; (*Nep.*) adeo erat incensus aufgebracht, erbittert; auch bl. incensus, *Liv.*; animo incendi, *Liv.*; †incensi atque incitati; †his rebus incensus; amplius morando Scaurum, *Sall.*; incensus alcui auf, gegen ꝛc., *Ter.*; †equus incensus calcaribus. *b*) gleichſam in Feuer ſetzen, erfüllen, *coelum clamore; regiam luctu, *Just.*; *maestam clamoribus urbem. *c*) ſteigern, vergrößern, *vires; *luctus; †haec fletu etc.; †hos vulgi sermones audita mors adeo. *d*) zu Grunde richten, genus tuum, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 49.

in-cēno (nicht incoeno), 1. dabei ſpeiſen, einm. *Suet. Tib.* 39.

in-censio, ōnis, *f.* [incendo] (ſelt.) der Brand, Capitolii; urbem incensione liberare.

1. **incensus**, *partic.* v. incendo, m. ſ.

2. **incensus**, *adj.* [in u. censeo] v. Cenſor nicht geſchätzt; *subst. pl. m.*

inceptio, ōnis, *f.* [incipio] (ſelt.) das Anfangen, Beginnen, tam praeclari operis; (*Ter.*) das Vorhaben. — **incepto**, 1. [*intens.* v. incipio] 1) *trans.* anfangen, beginnen, unternehmen, quod i. facinus? quid i.? *Ter.* 2) *intrans.* ſich in Streit mit Jmdm. einlaſſen, -anbinden, cum alqo. — **inceptor**, ōris, *m.* [incipio] der Anfänger-, Beginner einer Sache, einm. *Ter. Eun.* 5, 8, 5. — **inceptum**, i, *n.* u. (ſelt.) -tus, us, *m.* [incipio] das Anfangen, Unternehmen, (*Hor.*) ab incepto, v. Anfang an; *pl., v. Eingang eines Gedichts, gravibus.

Digitized by Google

1. incertō, *adv.* [incertus] ungewiß, *Plaut.*

2. incerto, 1. [incertus] ungewiß-, zweifelhaft machen, animum, *Plaut.*

in-certus, *adj.* 1) *pass.* = worüber Ungewißheit ſtattfindet, ungewiß, unzuverläſſig, ſchwankend, nuptiae, *Ter.*; res; iter; sedes; rumores; victoria; exitus; spes; responsum; casus; aetas; ordinibus (*abl. abs.*); pecunia v. einer unbeſtimmten Summe u. zu unbeſtimmtem Gebrauch, *Liv.*; tempora; amicus certus in re i. (der Noth) cernitur, *Enn.* b. *Cic.*; i. vultu, mit unſtätem Blick; *oculi; vultus (*pl.*) verſtörte; *os lallend, unverſtändlich; *luna, ſchwaches, unſicheres Mondlicht; *glacies i. (durch abwechſelnde) saucia sole; *sudor; *menses veränderliche; *tres caeca caligine soles d. i. trübe, dunkle Tage; incertum qua fide culturus, *Liv.*; incertum an satis fidus, ne (angehängt) — an, *Curt.*; †utrum — an etc., incertum est; (tuba) insciente a Graeco inflata, quis aut quibus signum daret, incertum efficiebat, *Liv.*; auch nicht recht zu unterſcheiden, unerkennbar, infans, mascula an femina esset; incertos socii an hostes essent; incerti, quidnam esset, *Sall. Jug.* 49, 5. u. Kritz z. d. St.; als *subst. n. sing.* das Unbeſtimmte, creatus in incertum auf unbeſtimmte Zeit; ne cujus i. vanique auctor esset; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 13, 9.; in incerto esse, *Sall. Liv.*, habere, *Sall.*; revocare in, ad incertum, ungewiß machen; (*Liv.*) in incerto relinquere; *abl. abs.*, incerto, (da ꝛc.) quid peteret, *Liv.*; auch *pl.*, i. (Wechſelfälle) belli, casuum, *Liv.*; fortunae, *Liv. Plin. ep.*; †maris; *i. canere, *futuri. 2) *act.* = der über Etw. in Ungewißheit iſt, ungewiß, zweifelhaft, ſchwankend, ohne beſtimmte Kenntniß od. Anſicht, i. sum, quid dicam, *Ter.*; cum i. essent, ubi esses; i. ignarique, quid potissimum facerent; rerum suarum, omnium, veri, sententiae, *Liv.*, animi, *Ter. Liv.*, consilii, *Curt.*; †locorum nicht orientirt über ꝛc.; †ultionis; *meae salutis; (*Plaut.*) me i., ohne mein Wiſſen; *i. pede.

incessō, sīvi u. sii, 3. [*intens.* v. incedo] auf Jmd. eindringen, -losgehen, Jmd. anfallen, alqm jaculis saxisque; *Troada telorum lapidumque jactu; †infestis digitis ora et oculos simul ludentium infantium; suos pro hostibus lapidibus telisque, *Liv.*; †alqm missilibus; *telis; pilis, *Liv.*; †coeno; *muros; infestior in erumpentes, *Liv.*; *tp.* mit Worten ꝛc. Jmd. od. Etw. angreifen, -ſchmähen ꝛc., *alqm dictis protervis, *amaris; †criminibus, †conviciis; †uxorem Vitellii tamquam m. *conj.*; †oppidanâ lasciviâ invicem; id intestabili perjurio, *Liv.*; *loquendo pugnat et i.

incessus, us, *m.* [incedo] 1) das Einhergehen, der Gang (beſ. der majeſtätiſche u. würdevolle; ſ. incedo), citus, tardus, rarus, longus; (*Hor.*) Turbonis; *i. tacito progressus; †erectus; *vera incessu patuit dea; incessum fingere. 2) (*Tac.*) *a*) das feindliche Vordringen, primo i.; tres i.; auch der Einfall in ein Land. *b*) der Eingang, alios i. hostis claudere, *Tac. ann.* 6, 33.

incestē, *adv.* [1. incestus] unrein, ſündlich, Dianae sacrificium facere. — **incesto**, 1. [1. incestus] durch eine Schandthat verunreinigen, -beflecken, *totam classem funere; insbeſ. durch Unzucht beflecken, -ſchänden, -entehren, puellam, *Plaut.*; †filiam; *thalamos novercae; †se. — **incestum** ſ. 1. incestus 2).

1. incestus, *adj.* [in-castus] 1) moraliſch u. religiös unrein, befleckt, ſündlich, gottlos, an triste bidental moverit incestus, *Hor.*; i. manus intulisse intra terminos sacratos templi, *Liv.*; concessa apud Judaeos, quae nobis i., *Tac.*; insbeſ. 2) unzüchtig, unkeuſch, blutſchänderiſch, os; flagitium; sermo; †virilitas; judex (v. Paris); *amores; *si incesta perit; *subst.* **incestum**, i, *n.* die Blutſchande, Unzucht, i. pontifices supremo supplicio sanciunto, *Cic. legg.* 2, 9, 22.; †incesto polluere, †incesti damnare; ab incesto id ei loco nomen factum, *Liv.* 8, 15, 8.

2. incestus, us, *m.* (ſelt.) = incestum [ſ. 1. incestus 2)], *Cic. Brut.* 32, 124. *p. Mil.* 22, 59.

inchoātus (incohat.), *adj.* [*partic.* v. inchoo] (nur) angefangen, unvollendet, unvollſtändig, res inch. et rudis; inch. et mancus; inch. officium, non perfectum; magis inch. quaestiones quam ad exitum perductae; *subst.* perfecta anteponuntur inchoatis. — **inchŏo** (incoho; vgl. Br. S. 43.), 1. anfangen, beginnen, einleiten, anlegen (im Gſ. der Vollendung; vgl. ordior, incipio), templum; signum; hominem; novas alias (naves); quam (Coae Veneris partem) Apelles inchoatam reliquisset, absolveret; prima initia libertatis; initia belli inchoata a Philippo; mentionem alcjs rei vorläufig zur Sprache bringen; res quas (communis intellegentia) in animis nostris inch. wozu ſie den Grund gelegt hat; *nil altum; *spem longam; †luna inchoatur, es iſt Neumond; †sermonem; *aras nocturnas Stygio regi zu opfern beginnen auf ꝛc.; †ab illo capite (mit ſeinem Haupte, mit ihm) pulcherrimum facinus. Insbeſ. *a*) zu entwickeln-, darzuſtellen-, zu beſchreiben-, zu ſchildern beginnen, Etw. einleiten, philosophiam (das Studium der Phil.) multis locis; res quas in consulatu gessimus, ille attigit versibus atque inch.; quod mihi de oratoribus; eum (den Redner) quem volumus. *b*) (*Tac.*) im Senat zur Sprache bringen, -einen Antrag ſtellen, inchoante Caesare de etc.; inchoantibus primoribus.

1. incĭdo, cĭdi, — 3. [in-cado] 1) v. Ungefähr in od. auf Etw. fallen, -ſtürzen, belua in foveam; saxum in crura; capitibus nostris; *turris super agmina Danaum late; quidquid; †quos (ballista); *ad terram; †abſol., tela incidentia. Insbeſ. unverſehens in od. auf Etw. gerathen, -kommen, auf Jmd. ſtoßen, -treffen, in alqm od. alcui; in agmen, †in classem, †in navem; in angustias, in insidias; fortuito in sermonem vestrum; inter catervas armatorum, *Liv.*; in manus alcjs; qui (oculi) quocumque; †(oculi) in Calin quendam. Hierv. *tp. a*) in Etw. fallen, -gerathen, -verfallen, -verwickelt werden, in morbum; in furorem et insaniam; in cupiditatem; (*Cic. fin.* 4, 28, 78.) in Aristonem = in Aristonea vitia et peccata; in varios sermones; in sermonem (*sc.* hominum), in das Gerede kommen; in amicitiam alcjs; in hujusmodi amicitias casu; in invidiam; in alterum (genus injustitiae); quod in id rei publicae tempus non i. sed veneris; in eam ipsam mentionem; casu in eorum mentionem; in eum sermonem (auf das Geſpräch kommen), qui etc.; quae res tandem inciderat? worauf war denn das Geſpräch gekommen? in opinionem, auf eine Anſicht od. in den Ruf kommen, in ullam aliam opinionem; in contentionem honoris; quodcumque in-

ciderit in mentem ihm einfällt, alcui m. *inf.*, ut aliud ex alio, *Ter.*; mihi suspitio; in Diodorum, der Ansicht D.'s beitreten. *b*) der Zeit nach wohin fallen, -treffen, bella gravissima in ejus aetatem; in hunc diem mysteria; quorum aetas in eorum tempora. *c*) v. einer Begebenheit ꝛc., vorfallen, sich zutragen, -ereignen, eintreffen, vorkommen (unerwartet hervortreten, so daß das Ereigniß einen Zustand unterbricht; vgl. accido), alqod bellum; Caesarianum civile bellum; saepe tempora, cum etc.; res, periculum, casus; †in magnis quoque auctoribus (in den Schriften ꝛc.) alqa vitiosa; (*Hor.*) seu dura valetudo seu tarda senectus sich einstellt, dignus vindice nodus; potest i. quaestio; potantibus de uxoribus mentio beim Trinkgelag kamen sie zu sprechen auf ꝛc.; †sermo de Catullo Messalino; contentio inter ipsos; forte ita, ut, saepe, ut; quo (casu) infeliciter, ut; †per id tempus, ut, †idem temporis, ut; m. ne s. 2. ne II) *c*). *d*) v. Zuständen, Stimmungen ꝛc., begegnen, widerfahren, anwandeln, überkommen, überfallen, *manibus tremor; nunquam ulla amori vestro calamitas, *Ter.*; terror exercitui; nihil mali sapienti; multis tales casus; †regi adversa valetudo; *si quid durius tibi inciderit; *quibus adversum bellum; *disparibus bellum i.; pestilentia gravis in urbem agrosque; in ipsum incautum etiam atque imparatum; *bellator deus animos ergreift = begeistert ꝛc. 2) absichtlich in Etw. hineinstürzen, patentibus portis; castris; principum foribus rennen, klopfen an ꝛc.; v. Flüssen, hi duo amnes confluentes oriundi flumini; auch feindlich Jmd. an-, -überfallen, -angreifen, -stürzen in ꝛc., in hostem; (*dat.*) ultimis; *navigiis; *flamma in segetem; *super agmina.

2. incīdo, cīdi, cīsum, 3. [in u. caedo] 1) einschneiden, -hauen, -graben, -ätzen, arborem in einen Baum; †alcjs manum; leges in aes; nomina in tabulas; incidebantur jam domi leges; *leges ligno; id in aere incisum; †senatus consulta in aere; tribus locis foedus incisum literis (mit B.) esse; *amores arboribus; *summam sepulcro; *dentes (in eine Säge); *faces schneidend verfertigen, schneiden; *marmora notis incisa m. (eingebrannten) Inschriften versehen; auch be-, verschneiden, arbores; *vites falce; im Bilde, qui mihi pennas (Andere: pinnas) inciderunt. 2) zerschneiden, zertheilen, linum; †vincula; *funem kappen; †venas öffnen; pulmo incisus. 3) *tp. a*) unter-, abbrechen, hemmen, entkräften, sermonem; poëma; singula; inciditur omnis jam deliberatio, si etc.; *ludum, vocis genus crebro incidens absetzend. *b*) abschneiden, weg-, benehmen (vgl. abscido), spem, spe reditus, omni spe incisâ, spem honoris latoribus earum (rogationum), *Liv.*; *novas lites; media kurz abthun, *Cic. Phil.* 2, 19, 47.

incīle, is, *n.* [st. incidile v. 2. incīdo] (vorcl. u. spät.) der Abzugsgraben; im Bilde, tamquam in quodam i. jam omnia adhaeserunt, *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 5.

in-cingo, 3. umgürten, bekleiden, incinctus cinctu Gabino, *Liv.*; *incingi angue, *zonâ, *lauro; *aras verbenis silvaque agresti; *incinctae nigra veste; *incinctus pellibus; überh. umgeben, *urbes moenibus.

incĭno, — — 3. [in u. cano] ertönen lassen, anstimmen, *varios modos.

incĭpio, cēpi, ceptum, 3. [in u. capio] eigtl. anfassen, angreifen, dah. 1) *trans.* unternehmen, beginnen, den Anfang von od. mit Etw. machen (im Ggs. des Aufhörens; vgl. ordior, inchoo), iter; bellum; proelium; oppugnationem; opus; facinus; (*Ter.*) quid incipiam? *qui (annus) melius per ver incipiendus erat; †arma (Krieg); m. *inf.*, bella gerere; maturescere (v. Getreide); *quâ crus esse i.; †i. Demosthenes vester — fere eodem mense exstitisse; antequam agi inciperetur; absol., incipiendi ratio (Ggs. desinendi modus); sapere aude, incipe, *Hor.*; †epistula; †m. *abl.*, verbo; auch zu reden, zu singen anfangen, sic statim rex, *Sall.*; a Jove incipiendum, *Cic.*; *i. super (= insuper) his (*dat. m.*) m. directer Rede; *incipe, Damoeta. 2) *intrans.* den Anfang nehmen, beginnen, ver; febricula; *quo (tempore) prima quies mortalibus aegris; *vix prima aestas; *frigoribus novus annus; †principium anni mense Decembri. Dav. **incĭpisso,** — — 3. eifrig beginnen, *Plaut.*

incīsē u. **-sim,** *adv.* [2. incīdo] in kurzgegliederten Sätzen (vgl. incisum), dicere. — **incisio,** ōnis, *f.* u. **incīsum,** i, *n.* [2. incīdo] rhet. *t. t.*, der Einschnitt-, Abschnitt einer Periode, kleiner, dem Sinne nach vollständiger u. aufeinander folgender Satz, durch welchen die Rede gleichsam zerschnitten-, -zerstückelt wird, κομμα (vgl. membrum; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 210. Anm. 2.).

incĭtāmentum, i, *n.* [incito] das Anreizungsmittel, die Anreizung, Triebfeder, periculorum zu ꝛc.; †ad honeste moriendum; †(*pl.*) irarum; magna cogitationis; †uxor, quae i. mortis et particeps fuit; †id maximum erat bellantibus i.; †inclinatio senatus i. Tiberio fuit, quo promptius adversaretur.

incĭtātē, *adv.* m. *comp.* [incitatus] (selt.) rasch, schnell, heftig, v. der Rede, incitatius ferri, fluere.

incĭtātio, ōnis, *f.* [incito] 1) das Antreiben, die Anregung, languentis populi; animi; judicis; *pass.* das Angetriebensein, die rasche Bewegung, sol fertur tantâ i.; vis atque i.; orationis Schwung. 2) *tp.* der innere Trieb, Drang, mentis i. et permotio divina; quaedam animi; imminens quadam i. gravitatis mit nachdrücklichem Andrang u. ernstlichem Entschluß, *Cic. de or.* 3, 58, 219.; in quibus (causis) minus potest inflammari animus judicis acri et vehementi quadam i.

incĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. incito] beschleunigt, schnell, rasch, naves, equi; equo inc., equis inc., in gestrecktem Galopp; cursu inc., incitati cursu, fugâ, in eiliger Flucht; incitatissima conversio; bildl., v. der Rede u. dem Redner, cursus in oratione incitatior; Thucydides incitatior fertur. — **in-cĭto,** 1. 1) in schnelle u. rasche Bewegung setzen, antreiben, equos; †equites; naves remis incitari; currentem s. curro *a*); se u. incitari, rasch vorwärts eilen, -stürzen; se ex castris; naves duabus ex partibus sese in eam (navem Bruti); ex omnibus partibus subito Antonianae scaphae se in hostes; quo major vis aquae se; ex alto se aestus fluthet heran; motus siderum incitantur werden schneller (Ggs.

retardantur); *tp.* erregen, aufregen, anſpornen, reizen u. dgl. [vgl. excito 2) *b*)], alqm imitandi cupiditate, alqm ad id bellum; hos praemiis pollicitationibusque; omnes studio suo; *me pectus et mammae putres; ad scribendum; in eam me partem (nach dieſer Richtung hin); studiis, in quae tua cohortatione incitatur, *Trebon.* b. *Cic. fam.* 12, 16, 2.; externi isti mores usque ad sanguinem incitari solent odio, aut levium Graecorum aut barbarorum (*gen.* abhängig v. mores), *Cic. p. Lig.* 4, 11. [vgl. Benecke z. d. St. u. inflammo 2)]; incitatâ illâ suâ vecordi mente, in heftiger Aufregung ſeines ꝛc.; incitato furore; sic suos sensus voluptarios omnes; studium; incitatus studio; *metum; Antonii furorem, crudelissimis consiliis incitatum (den raſenden A., der die ꝛc. hatte), a pernicie rei publicae avertit; insbeſ. *a*) begeiſtern, terrae vis Pythiam; quasi mente incitati; auxiliis studentibus atque incitatis (vgl. auxilium); *alios age incitatos. *b*) feindlich aufregen, -reizen, -bringen, dictatorem in se vocibus, *Liv.*; †omnium odio in se incitato; †alqm contra alqm; civitas ob eam rem incitata; †incitatus. 2) prägn., wachſen machen, anſchwellen; vergrößern, ſteigern, amnis incitatus pluviis, *Liv.*; †dolorem alcjs; †poenas; consuetudo exercitatioque eloquendi celeritatem.

1. ***incĭtus**, *adj.* [incieo] in ſchnelle Bewegung geſetzt, hasta.

2. **incĭtus** [in u. cieo] unbewegt, unbeweglich, nur ad incitas (in die größte Noth) redigere alqm (weil calces incitae im Brettſpiele die Steine bezeichnete, die man nicht mehr ziehen konnte), *Plaut.*

in-cīvīlis, e, *adj.* (ſpät.) unfreundlich, hart, grauſam, ingenium; animi; multis i. (Ungerechtigkeiten) gestis. Dav. *adv.* (ſelt.) *comp.* **incivilius**, ungebührlicher, tyranniſcher, *Suet.*

inclāmĭto, 1. [*intens.* v. inclamo] anſchreien, alqm, einm. *Plaut. Epid.* 5, 2, 46. — **in-clāmo**, 1. mit lauter Stimme rufen, -zurufen, anſchreien, alqm nomine; comitem suam semel et saepius; alqm magna voce; (*Plaut.*) alqm acriter; pastorum unus alios, quid cessarent; m. direct. Fragſatz, *Hor.*; m. *dat.*, *timidae puellae; zugleich m. ut, *Liv.*; (ſpät.) contra alqm voce quam maxima; insbeſ. um Hülfe anrufen, nemo patronorum; si inclamavero.

†inclāresco, clārui, — 3. bekannt-, berühmt werden.

in-clēmens, tis, *adj.* m. *comp.* (ſelt.) ſchonungslos, hart, dictator; verbum, *Liv.* Dav. *a*) **inclēmentĕr**, *adv.* m. *comp.* ſchonungslos, hart. *b*) **inclēmentia**, ae, *f.* die Schonungsloſigkeit, Härte, Rauheit, *divum; *durae mortis; (ſpät.) coeli.

inclīnātio, ōnis, *f.* [inclino] 1) das Sich-Neigen, die Neigung, Beugung, corporis; †*pl.*, trepidantium; hierv. vocis, das wechſelnde Steigen u. Sinken der Stimme. 2) *tp. a*) die Hinneigung-, Geneigtheit zu Etw., quaedam ad meliorem spem; insbeſ. die wohlwollende Hinneigung, Zuneigung gegen Etw. od. Imd., Stimmung, voluntatis, voluntatum; cum haec i. animorum plebis ad sustinendam inopiam aerarii fieret; †senatus; †principum in hos; †*pl.*, variae in hunc aut illum Vitellii. *b*) die veränderte Richtung, die Wendung, der Wechſel der Verhältniſſe, ratio atque i. temporum; maximae temporum; quae essent in re publica rerum i. et momenta temporum; †utendum inclinatione (veränderte Stimmung) ratus. — **inclīnātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. inclino] 1) geneigt; dah. v. der Stimme, ſteigend u. ſinkend, wechſelnd, vox; i. ululantique voce canere. 2) *a*) ſich zum Schlimmen-, -zum Untergang neigend, ſinkend, geſunken, fortuna; res; *domus. *b*) zu Etw. geneigt, Imdm. zugethan, gegen Imd. od. Etw. günſtig geſtimmt, plebs ad Poenos inclinatior; nihilo inclinatioribus ad pacem animis (*abl. abs.*); nihil magnopere ad patrum aut plebis causam inclinati; †ad suspitionem mentes.

in-clīno, 1. 1) neigen, beugen, ab- od. hinlenken, malos (die Maſten); *genua arenis auf ꝛc.; *aquas ad litora hinleiten; *super Actaeas arces cursus; *oculos euntes, die ſinkenden Augen ſchließen; fretum aestu inclinatum est, die Strömung in der Meerenge ging abwärts; sol se ſinkt; medial, inclinato jam in postmeridianum tempus die, *Cic. Tusc.* 3, 3, 7.; †inclinato die; †in vesperam inclinabat dies; *meridies inclinat; *domus inclinata ſinkende; †rupes ad orientem; quâ fortuna rem daret, eâ (ſt. quo — eo) inclinare vires, *Liv.* 1, 27, 6. u. Weißenborn z. d. St.; als milit. *t. t.*, acies inclinatur od. inclinat wankt, weicht; inclinare in fugam; res inclinatur in fugam; paululum inclinari timore; inclinatae erant tyrannorum copiae. 2) *tp. a*) irgendwohin neigen, -lenken, -wenden, omnem culpam in alqm; onera in dites a pauperibus; insbeſ. die Anſicht, den Sinn, die Neigung, animos in hanc sententiam gewinnen für ꝛc.; haec animum, ut credam macht mich geneigt zu glauben; se ad Stoicos; auch bl. i., zu Imd. od. Etw. ſich neigen, ad bellum, ad pacem animi; quocumque vestrae mentes i. atque sententiae; sententia senatus ad pacem; ad Romanam societatem jubendam; multorum sententia eo, ut; sententia (*sc.* eo) m. *inf.* u. *acc. c. inf.*, *Liv.*; animus, ut, *Liv.*; *pluribus hisce (bonis, *dat.*); †in stirpem regiam studiis; fortuna belli i. ſinkt; auch *pass.*, inclinati ad credendum animi. *b*) in eine andere-, beſ. in eine weniger günſtige-, -ſchlimme Lage bringen, od. einer Sache eine entſcheidende Wendung geben, fortunâ inclinante omnia; fraus rem; inclinata res est iſt halb verloren; maxime inclinatis rebus dem Untergang nahe; ab excitata fortuna ad inclinatam et prope jacentem desciscere; (*Dolab.* b. *Cic. fam.* 9, 9, 1.) jam inclinatâ victoriâ; †primus eloquentiam; fortuna se.

inclĭtus ſ. inclutus.

inclūdo, si, sum, 3. [in-claudo] 1) einſchließen, einſperren, alqm in carcerem inter fures nocturnos; in praedonum custodias; ibi in carcere includi; *alqm equo; *alqm antiquo ludo; castellum castris, castra majoribus castris; quae (naves) sinu exiguo intus inclusae essent; insulae parvae et sterilis agri litoribus includi; sese Heracleae u. Heracleam; hostem, se moenibus; animus in corpore, deus corpore humano inclusus; *corpora caeco lateri; im Bilde, nullis neque temporis neque juris inclusus angustiis beengt; *undique Teucri densâ coronâ umringen; *undique colles cavi; *huc aliena ex arbore germen einpfropfen; illa commentatio inclusa in veritati-

lucem proferenda est die nur zwiſchen vier Wänden vor ſich geht (das Bild entlehnt v. einer Jungfrau, die im Frauengemach zurückgehalten, nur ſelten das Haus verläßt); (*Curt.*) Callisthenis vox carcere inclusa est; eigenthüml. hujus actionem vespera inclusit dauerte bis in ꝛc. hinein, *Plin. ep.* 2, 14, 18. 2) verſchließen, -ſperren, -ſtopfen, hemmen, zurückhalten, ab tergo viam; spiritum; dolor vocem, consuli tam novae rei admiratio vocem; *vocis iter; includi a suis, *Liv.* 3) *tp.* *a*) Etw. gleichſam in eine Form od. einen Rahmen bringen, hineinfügen, -umgeben mit ꝛc., emblemata in scyphis; *inclusum buxo aut Oricia terebintho ebur; *scaeptrum artificis manu aere decoro; *suras auro; verba versu; oratio inclusa (welche ſteht) libro quinto; *sententia versibus inclusa est gefaßt in ꝛc.; *pars mundi inclusa caloribus; *tempora fastis verzeichnen in ꝛc.; alqm in formam eloquentiae; ea oratio in eam formam quae est insita in mentibus nostris, includi sic potest (für dem Ideal entſprechend erklärt werden), ut etc.; in peroratione, quam ipsa (haec forma) i. ganz in ſich aufnimmt, ſo daß ſie ihr ganz angehört; in qua (salute populi Rom.) etiam suam esse inclusam; orationem in epistulam; alqd orationi als Epiſode einfügen; postremo inclusum (wurde noch [in den Volksbeſchluß] hineingebracht) ut etc. *b*) ſchließen, endigen, *forsitan crastina fata dies. Dav. **inclūsio**, ōnis, *f.* die Einſchließung, einm. *Cic. Vatin.* 10, 24.

inclŭtus (inclit., nicht inclyt.) [κλύω, cluo, κλυτός] *adj.* m. †*sup.* vielbeſprochen, berühmt, weitbekannt, populi regesque; augur; Nisnii Celeres nobilitate ac divitiis; leges Solonis; templum; magnitudine Athos mons; vir inclitae famae; Locusta venenariorum inclita, *Suet. Ner.* 33., sub Aristotele, inclito omnium philosophorum, *Just.* 12, 16, 8. u. Benecke z. d. St.; *bello moenia Dardanidum; *gloria famâ; *Ulixes.

1. **incoctus** ſ. incoquo.

2. **in-coctus**, *adj.* (vorcl.) ungekocht.

in-coenātus etc. ſ. incenatus etc.

in-cōgĭtābĭlis, e, *adj.* (*Plaut.*) u. **in-cōgĭtans**, tis, *adj.* (*Ter.*) unbedachtſam. — **incōgĭtantia**, ae, *f.* [incogitans] die Unbedachtſamkeit, einm. *Plaut. merc.* 1, 1, 27. — **in-cōgĭtātus**, *adj.* unbedachtſam, *Plaut.* — **in-cōgĭto**, 1. Etw. gegen Jmd. ausdenken, fraudem alcui, einm. *Hor. ep.* 2, 1, 122.

in-cognĭtus, *adj.* nicht kennen gelernt, unbekannt, res; vocabula nobis; hoc Gallis erat inc.; *oculis nostris, nicht geſehen; *sagitta ungeahnt; mihi fratrem incognitum qualis futurus esset, dederunt; †habere alqm inc.; *n. subst.* (ſelt.) incognito assentiri; judicium incogniti et cogniti, das Kriterium zwiſchen Nicht-Erkennbarem u. Erkennbarem; incognita pro cognitis habere; insbeſ. *a*) als *t. t.*, ununterſucht, incognitâ re judicare; alqm causâ inc. condemnare; causas dicere inc. ohne gehörig inſtruirt zu ſein. *b*) nicht für das Seine erkannt, *subst.* incognita veniere, *Liv.* 5, 16, 7.

incŏhātus, incoho ſ. inchoo, inchoatus.

incŏla, ae, *comm.* [incolo] der Einwohner, Bewohner, Syracusani; loci; ejus insulae; mundi; †nemoris; *pl.*, novarum urbium; auch Inſaſſen (Ggſ. cives, municipes); paene nostri Landsleute; *turba der heimiſche; v. Thieren, bestiae aquarum; quaedam stagni; i. (der dort, 'im Allerheiligſten' heimiſche) Pythius, *Hor. carm.* 1, 18, 6.; ſ. Nauck z. d. St.; *aquilones einheimiſche.

in-cŏlo, 3. 1) *trans.* bewohnen, urbem; partem Galliae; Delum; *subst.* incolentes, ium, m., *Liv.*; im *perf.* auch = Bewohner ſein, (*Hor.*) Lydorum quidquid Etruscos fines. 2) *intrans.* wohnen, cis od. trans Rhenum; inter mare Alpesque; ubi; incolendi causâ.

incŏlŭmis, e, *adj.* [in u. ungebräuchl. cello, ſtoße] völlig unverletzt, unverſehrt, unbeeinträchtigt, wohlbehalten (vgl. integer, salvus), exercitum salvum et i. reducere; esse i.; omnibus navibus i., equitatu, exercitu i. (*abl. abs.*); *Roma salvo principe (*abl. abs.*); alqm i. (ungeſtraft) dimittere; i. (ungeſtraft) conservatus est; ne equestrem quidem dignitatem i. a calamitate judicii retinere; tu nec solvendo eras nec te ullo modo fore i. (vor einem Bankerott bewahrt bleiben) putabas; eam (provinciam) nisi adeptus esset, se i. nullo modo fore; res; (*Hor.*) incolumi capite es? ſ. caput 1); *genae friſche, blühende; *virtus der Lebenden; *vita famaque fleckenlos; *i. (unbeſchadet) gravitate; *subst.* *incolumi (dem an Leib u. Seele Geſunden) pulchra Rhodos facit quod etc.; †miseriorem incolumium fortunam quam amissorum judicantes. Dav. **incŏlŭmĭtas**, ātis, *f.* der unverletzte-, wohlbehaltene Zuſtand, die Unverletztheit, Wohlbehaltenheit, Sicherheit (vgl. salus), i. est salutis tuta et integra conservatio; mundi; ab alqo; *pl.*, eorum, quibus salutem dedisti.

incŏmĭtio, 1. [in u. comitium] Jmd. vor od. in dem Comitium zu erſcheinen zwingen, einm. *Plaut. Curc.* 3; 30 f.; vgl. inforo.

in-cŏmĭtātus, *adj.* (vorcl. u. dicht.) unbegleitet, ohne Begleitung.

in-commendātus, *adj.* nicht empfohlen der Schonung, preisgegeben, tellus (sc. ventis) omnis et omne fretum, einm. *Ov. met.* 11, 434.

incommŏdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [incommodus] unbequem, ungelegen.

incommŏdistĭcus, *adj.* ſcherzh. gebildetes Wort = incommodus, einm. *Plaut. Capt.* 1, 1, 19.

incommŏdĭtas, ātis, *f.* [incommodus] 1) die Unbequemlichkeit, Unannehmlichkeit, das Ungelegene einer Sache, alienati illius animi; temporis; der Nachtheil, Schaden, *Ter. Andr.* 3, 3, 35. 2) (*Plaut.*) die Unhöflichkeit, Ungefälligkeit, abstinere se incommoditate.

incommŏdo, 1. [incommodus] (ſelt.) Verdrießlichkeit verurſachen, beſchwerlich fallen, alcui, *Ter.*; nihil tibi, etiamsi incommodatura sit (scientia), *Cic.* — **incommŏdum**, i, n. [s. v. incommodus] 1) die Unbequemlichkeit, Unannehmlichkeit, i. tuo, auch im Bſhg. bl. i., ſo daß es dir unangenehm wäre; †incommodis repugnandum. 2) die Beſchwerde, Widerwärtigkeit, der Nachtheil, Schaden, Uebelſtand, insbeſ. im Kriege, Verluſt, Unglück, Niederlage, affici incommodo; i. accipere, capere, sustinere, alcui ferre, afferre, dare, importare; valetudinis, die Unpäßlichkeit; nostro i. detrimentoque; reminisceretur et veteris i. populi R. et pristinae virtutis Helvetiorum; tot continuis i. Vellaunoduni etc. acceptis; post superius i.; Ostiense ſ. Ostium. — **in-commŏdus**, *adj.* m. *sup.* unbequem, ungelegen, unangenehm, läſtig, beſchwerlich, iter; statio; in rebus ejus i.; colloquium; severitas morum; valetudo, Un-

äßlichkeit; non i. voce, ohne ein unfreundliches Wort; non incommodum videtur; alcui i. esse; ne — te i. (ungefällig, nicht willfahrend) angat.

in-commūtābĭlis, e, *adj.* (ſelt.) unveränderlich, rei publicae status.

in-compertus, *adj.* nicht in Erfahrung gebracht, unausgemacht, unſicher, *Liv.*

incompŏsĭtē, *adv.* [incompositus] ohne Ordnung, ungeregelt, hostis neglegenter et i. veniens; †fugere; übertr., dicere; †horride atque i.

in-compŏsĭtus, *adj.* ungeordnet, unordentlich, agmen; hostes; i. praedantes (= dum i. praedantur) — perveniunt; †gymnasium unregelmäßig gebaut; *i. (m. ſtolpernbem) pede currere versus Lucili; ungelenk, ungeregelt, *motus; †(Aeschylus) rudis in plerisque et i.; (v. Redner Cassius Severus) †ipsis etiam quibus utitur armis.

in-comprĕhensĭbĭlis, e, *adj.* übertr., unfaßbar, in disputando i. et lubricus.

in-comptus, *adj.* m. †*comp.* 1) ungeſchmückt, ungeordnet, *caput (wüſt); †incomptior capillus; †signa (Fahnen). 2) *tp.* kunſtlos, oratio; cujus artem indotatam esse et i.; †sensus (*pl.*); *versus.

in-concessus, *adj.* 1) *unerlaubt, verboten. 2) †verſagt, unmöglich, alcui.

in-concĭlio, 1. 1) für ſich gewinnen, betrügeriſch an ſich bringen, copias omnes meas was mein ganzer Reichthum war, *Plaut. Trin.* 1, 2, 136. u. Brix z. d. St. 2) durch Intriguen-, -Gelegenheitsmacherei Jmd. verführen, -ins Unglück hineinreiten, -hetzen, eum qui mandatust tibi, *Plaut.*; ne i. quid nos (uns Etw. einzubrocken, -Ungelegenheiten zu bereiten) postules, *Plaut.*; quia non i. (intriguirte), quom te emo, *Plaut.*

in-concinnus, *adj.* ungeſchickt, ungereimt, qui — in alqo genere i. aut multus est; *asperitas agrestis et i.

in-concussus, *adj.* unerſchüttert, ungeſtört, pax, fratres proximorum certaminibus, *Tac.*

incondĭtē, *adv.* [inconditus] ungeordnet, kunſtlos, plump, ille rudis fundit quantum potest; Graecos versus dicere; cogitare; (*Aur. Vict.*) tantam contumeliam imponere.

incondĭtus, *adj.* [in u. condo] ungeordnet, ungeregelt, acies; libertas; beſ. v. der Rede, kunſtlos, regellos, roh, genus dicendi; consuetudo; verba, carmina; †i. ac rudi voce; †Scythis non, ut ceteris barbaris, rudis et i. (ungebildet) sensus est; †agreste hominum genus et inter barbaros maxime i.; *haec i. studio jactabat inani; †tam i. (plumpe) auxilio.

†in-congruens, tis, *adj.* (ſelt.) unconſequent, sententia.

inconsīdĕrantia, ae, *f.* [in-considero] (ſelt.) die Unbedachtſamkeit, Unbeſonnenheit, *Cic. Qu. fr.* 3, 9, 2. *Suet. Claud.* 39. — **inconsīdĕrātē,** *adv.* [inconsideratus] (ſelt.) unbeſonnen, unüberlegt. — **in-consīdĕrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *pass.*, unüberlegt, unbedacht, übereilt, cupiditas; inconsideratissima temeritas. 2) *act.*, unbedachtſam, unbeſonnen, homo; inconsideratior in secunda quam in adversa fortuna.

in-consōlābĭlis, e, *adj.* (ſelt.) untröſtbar = unheilbar, *vulnus.

in-constans, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* unbeſtändig, veränderlich, homo; literae. Dav. *a*) **inconstantĕr,** *adv.* m. *sup.* unbeſtändig, inconſequent, nicht folgerecht, loqui; haec inconstantissime dicuntur. *b*) **inconstantia,** ae, *f.* die Unbeſtändigkeit, Veränderlichkeit, mentis; famam inconstantiae pertimescere.

inconsultē, *adv.* m. *comp.* [inconsultus 3)] unüberlegt. — **inconsultu,** *abl. m.* [in-consulo] mit Nichtbefragen, meo, ohne mich befragt zu haben, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 130. — ***in-consultus,** *adj.* 1) nicht um Rath befragt, senatu; †inconsulto se. 2) der keinen Rath empfangen hat, unberathen, rathlos, einm. *Verg. Aen.* 3, 452. 3) unüberlegt, unbedachtſam, homo i. et temerarius; ratio (Verfahren); largitio; pugna, certamen; †impetus; †ira.

***in-consumptus,** *adj.* unverſehrt.

in-contāmĭnātus, *adj.* (ſelt.) unbefleckt, *Liv.*

incontentus, *adj.* [in u. contendo] ungeſpannt, fides, einm. *Cic. fin.* 4, 27, 75.

in-contĭnens, tis; *adj.* unenthaltſam, ungenügſam, eigennützig, homo, *Plaut.*; Tityos, manus (die jähzornigen), *Hor.* Dav. *a*) **incontĭnentĕr,** *adv.* (ſelt.) unenthaltſam, unmäßig, nihil inc. facere. *b*) **incontĭnentia,** ae, *f.* die Unenthaltſamkeit, der Eigennutz.

in-convĕniens, tis, *adj.* nicht übereinſtimmend, unähnlich, *Caes.* in *Cic. ep.*; corpus, *Phaedr.*

***in-cŏquo,** 3. in Etw. kochen, einkochen, abkochen, cruor herbis incoctus; radices Baccho; erucas; prägn., in Etw. eintauchen, färben, vellera Tyrios incocta rubores.

in-correctus, *adj.* unverbeſſert, einm. *Ov. trist.* 3, 14, 23.

incorruptē, *adv.* m. *comp.* [incorruptus] unbefangen, judicare. — **in-corruptus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* 1) unverdorben, unverſehrt, sucus et sanguis; templum; i. sanitate esse kerngeſund; †praeda unvermindert; †amnis; auch dem Verderben nicht unterworfen, animus, *Sall.* 2) *tp. a*) unverfälſcht, unbefangen, ächt, wahr, animus; sensus; judicium; pura et i. consuetudo (Sprachgebrauch); *†fides; *incorrupta perferre; †quonam modo incorruptum foret am ſicherſten zu erfahren wäre. *b*) unverführt, unbeſcholten, unbeſtochen od. unbeſtechlich, testis; virgo; *custos incorruptissimus; †vita; †adversus blandientes; †ut miles incorruptior ageret.

in-crēbresco (nicht increbesco), crēbrui, — 3. *häufig od. ſtark werden, zunehmen, ſich verbreiten, ventus; auster; *aura; *murmur; numerus; fama belli; rumor, *Liv. Curt. Suet.*; *late Latio nomen; consuetudo; sermo nonnullorum; increbruit proverbio, es iſt zum (gewöhnlichen) Sprichwort geworden, m. *acc. c. inf.* — **increbro,** 1. [in-creber] häufig thun, einm. *Plaut. Truc.* 1, 1, 29.

in-crēdĭbĭlis, e, *adj.* 1) unglaublich, auditu, dictu, memoratu, †dictu audituque; auch (*Cic. de imp. P.* 21, 62.) quid tam i. quam ut etc. = *quam fieri potuisse, ut etc.*; (*Just.*) incredibile quantum, außerordentlich; i. (unerwartet) hoc mihi obtigit, *Ter.*; *subst. n. pl.*; übertr., unglaublich, außerordentlich, crimen; fides; vis ingenii; furor. 2) (einm. *Plaut. Bacch.* 4, 3, 3.) unglaubwürdig, unzuverläſſig. Dav. **incredĭbĭlĭtĕr,** *adv.* unglaublich.

in-crēdŭlus, *adj.* ungläubig, *patronus.

incrēmentum, i, *n.* [increscо] 1) das Wachsthum der Pflanzen u. dgl., vitium; urbis. 2) *tp. a*) der Zuwachs, die Zunahme, Vermehrung, i. affere alcui rei; †esse in incremento, wachsen, zunehmen; (spät.) capere incrementa virium; = supplementum, Ergänzung, incremento renovabatur (exercitus), *Curt. b*) das, woraus Etw. wächst, der Anwuchs, Stamm, *populi incrementa futuri; †magnorum praefectorum et ducum haec i. (eine Pflanzschule) sunt et rudimenta; †legata cum incremento (den Zinsen) restituere. *c*) *der Nachwuchs, Zögling, Jovis.

in-crĕpĭto, 1. [*intens.* v. increpo] 1) *intrans.* auf Jmd. zuschreien, *a*) *ermunternd zurufen, auffordern. *b*) *tadelnd anfahren, schelten, ob invidiam tibi. 2) *trans. a*) hart anlassen, anfahren, schelten, höhnen, i. atque accusare reliquos Belgas; vocibus, verbis; *aestatem seram. *b*) *Jmdm. Etw. vorwerfen, alcui rugas. — **in-crĕpo**, crĕpui, crĕpĭtum, 1. 1) *intrans.* rauschen, rasseln, klappern, sausen, lärmen, discus; arma; *clipeo; *alis; *mălis, mit den Zähnen knirschen; *tp.* laut werden, verlauten, sich regen, suspitio tumultus; unde si quid increparet terroris; quidquid increpuerit; (*Tac.*) proprium periculum *zuschreien, zurufen, ultro. 2) *trans.* *rauschen-, ertönen-, erschallen-, erdröhnen-, hören-, verlauten lassen, lyram; quantis viribus unda latus; Juppiter atras nubes; tubâ ingentem sonitum; ruinas; haec incidens principum foribus (ruft er aus), haec obviis (ruft er zu) etc., *Liv.* 9, 24, 10.; haec in regem increpans, haec indigna miserandaque auditu apud timentes sibimet ipsos etc., m. *acc. c. inf.*, timeri hostes, *Liv.*; auch heftig bewegen, erschüttern, betäuben, pectus Sabella carmina, *Hor. epod.* 17, 28.; insbes. *a*) Jmd. mit Worten anfahren, -laut schelten, -ausschelten, -aushöhnen (vgl. objurgo), alqm; Tullium nomine, equitem clara voce, *Liv.*; regem seditiosis vocibus, *Curt.*; *alqm dictis; alqm graviter, quod etc.; mercennarium increpans voco alqm, alii alios increpantes timidos vocant; Magnetas ut ingratos; †desertorem proditoremque; †alqm tamquam emendatorem senatus et multis et vehementer; †legatos tamquam m. *conj.*; †alqm avaritiae, segnitiae wegen ꝛc.; Phoebus me lyrâ, ne gleichsam antönen mit ꝛc. = mahnen, warnen, daß nicht, *Hor. carm.* 4, 15, 2. (Andere verbinden lyrâ m. proelia loqui); verbis, multo gravioribus probris, *Liv.*; haec in regem Romanum scheltend äußern gegen ꝛc., *Liv.* 1, 51, 1.; in Fulvii similitudinem nominis (gegen den F. scheltend sich äußern wegen der ꝛc.), quod etc., *Liv.* 27, 1, 9. *b*) Etw. vorwerfen, -rücken, perfidiam; omnem orationem traduxi et converti in increpandam Caepionis fugam; mollitiem ignaviamque; *moras alcui; †scrobem ut humilem et angustam. *c*) *über Etw. mit Unwillen klagen, -jammern, -sich beklagen, absumptum ltym; m. *acc. c. inf. d*) *ermuntern, antreiben, morantes aeris rauci canor; tardos boves stimulo.

in-cresco, crēvi, — 3. 1) in od. an Etw. wachsen, anwachsen, *squamae cuti; *lacrimis flumina; *telorum seges jaculis acutis schoß auf zu ꝛc. 2) überh. wachsen, zunehmen, audacia, *Liv.*; *dolor; †valetudo, †tussis; †ingenium alcjs amplissimis operibus; *animis irae; †mirus animo tumor; ne increscеret, um sich ... über den Volanus) zu erheben, *Tac. Agr. c.* ...

incrētus [*partic.* v. incerno] eingesiebt, ein... *Hor. sat.* 2, 4, 75. (Andere: 'ungesiebt').

in-cruentātus, *adj.* unblutig, einm. *Ov.* ... 12, 497. — **in-cruentus**, *adj.* unblutig, ha... i. proelium worin Blut geflossen ist; †i. urbem exercitus intrasset; victoria; †pax; †res (glü... miles i. rediit ohne sein Blut vergossen zu haben; exercitus.

in-crusto, 1. [in-crusta] mit einer Kruste (Rin... überziehen, beschmutzen, vas sincerum, *Hor.*

incŭbĭto, 1. [*intens.* v. incubo] *partic. perf. pass.* incubitatus obscön, geschändet, einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 13.

in-cŭbo, 1. 1) in od. auf Etw. liegen, stramentis (*Hor.*), cortici; caetris suppositis. Insbes. in einem Tempel ꝛc. liegen, um eine Offenbarung zu erhalten, in Pasiphaae fano; *caesarum civium pellibus stratis; (*Plaut.*) Jovi im Tempel Jupiters; v. Vögeln, *brütend sitzen auf ꝛc., nidis. 2) *tp. a*) *an einem Orte liegen = sich aufhalten, verbleiben, Erymantho; sich über einem Orte gelagert-, -verbreitet haben, *nox ponto; †caligo ac tenebrae et perpetua nox profundo (über das Meer) incubans. *b*) Etw. sorgsam-, -geizig bewachen, über Etw. brüten, pecuniae; istos incubantes publicis thesauris ex praeda clandestina evolvas; (*Quint.*) velut clausis thesauris; *defosso auro; *divitiis.

inculco, 1. [in-calco] eigtl. eintreten, feststampfen; dah. *tp. a*) hineinzwängen, einflicken, verba Graeca; inania verba; auch Etw. einschieben, so daß es nicht bemerkt wird u. einen nur geringen Raum einnimmt, v. Redner, leviora, *Cic. or.* 15, 50.; prägn., ἀοχέτνπον crebris locis inculcatum mit vielen Zusätzen bereichert. *b*) recht einprägen, einschärfen, einbläuen, eintrichtern, trudatur vel etiam inculcetur; inculcarisne, ut. *c*) aufdrängen, qui se auribus nostris i. uns mit häufigen Reden belästigen; imagines oculis; libertatem.

in-culpātus, *adj.* unbescholten, untadelhaft, *comes; *vita fidesque.

incultē, *adv.* m. *comp.* [1. incultus] 1) ohne Verfeinerung, ohne feinere Genüsse, roh. 2) v. der Rede, kunstlos, schmucklos.

1. **in-cultus**, *adj.* 1) unangebaut, uncultivirt, locus, ager, regio; via ungebahnt; ***subst. pl.*** ... öde Gegenden; *salictum ungepflegt, wild wachsend; quid incultius oppidis? *humus, *trames; *aviaria; ungeordnet, ungeschmückt, vernachlässigt im Aeußern, häßlich, homines intonsi et i.; †facies; *comae, *barbae, *genae; *sub pectore hoc i. latet ingens ingenium; vita i. et deserta ab amicis das sich keiner liebenden Theilnahme u. Pflege u. keines geselligen Umgangs v. Seiten der Freunde zu erfreuen hat. 2) *tp.* ungebildet, ungehobelt, ungeschlacht, verwildert, roh, indocti incultique, Gaetuli asperi incultique; homo, ut vita, sic oratione durus, i., horridus; i. moribus; ... atque rusticana parsimonia; *ingenium; expressa i. pedibus uva, *Tib.* 1, 7, 36. u. Dissen z. d. St. S. 158.; *versus ungefeilt.

2. **in-cultus**, us, *m.* 1) der Mangel an Pflege, die Vernachlässigung des Aeußern, suos honores (Ehrendenkmal) desertos esse per i.; i., te...

ebris. 2) der Mangel an Bildung, i. et sordia, i. et neglegentia.

-cumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. 1) ſich auf od. n Etw. legen, -beugen, -ſtemmen, -lehnen c., *toro, *†remis; *ad, †in alqm; in gladium, gladium, *ferro ſich ſtürzen in ꝛc.; *ejecto (equiti) türzen auf ꝛc.; *pelago, *super incumbens, darüber geſtreckt. Insbeſ. *a*) feindlich auf Jmd. losſtürzen, -gehen, in hostes, in Macedoniam; clamore magno; *hastâ; †in classicum; †sagittariis; hereinſtürzen, -bringen, -brechen, terris cohors febrium; *tempestas silvis; *gravis incumbens (liegend auf) scopulis arentibus aestas; †acrior per spiramenta cavernarum ventus. *c*) *dicht an Etw. ſtehen, -ſtoßen, laurus arae; silex ad amnem. 2) *tp. a*) ſich auf Etw. legen, ſich einer Sache befleißigen, ſich für Etw. anſtrengen, ſich Etw. angelegen ſein laſſen; ſich zu Etw. hinneigen, in causam, in id bellum; toto pectore ad laudem; omni studio ad id bellum, et animis et opibus in id bellum; in id studium; in Caesaris cupiditates unterſtützen; †ad parandam classem; †huic cogitationi; †huc; quocumque i. orator, welchen Eindruck der Redner auch zu machen ſtrebt; eodem municipia, coloniae, tota Italia; inclinatio voluntatum ad bonum virum; hi mores tantum jam ad nimiam lenitatem et ambitionem; m. *conj.*, einm. *Liv.* 10, 15, 8.; m. *inf.*, *Verg. georg.* 4, 250. *Tac. hist.* 2, 10. *b*) einer Sache vollends den Ausſchlag geben, alcui rei; *fato urgenti beſchleunigen. *c*) mit voller Gewalt treffen, jam inclinato (judici) reliqua oratio (Ggſ. tantum impelli primo judicem leviter); in me unum omnis illa inclinatio communium temporum; unum in locum totam periculi molem, omne onus incubuisse; †invidia mihi; †ira militum in alqm; †censura in eos; auch †ſich zuwenden, uni spem successionis.

in-cūnābŭla, ōrum, *n.* 1) die Windeln, Wickelbänder, *Plaut.* 2) *tp. a*) Geburtsort, früheſter Wohnſitz, nostra; *Jovis; auch die erſte Kindheit, inde ab incunabulis, *Liv.*; †locus incunabulorum. *b*) der erſte Anfang, -Urſprung, nostrae veteris puerilisque doctrinae; de oratoris quasi incunabulis dicere.

in-cūrātus, *adj.* ungeheilt, ulcera, einm. *Hor. ep.* 1, 16, 24.

incūria, ae, *f.* [in-cura] der Mangel an Sorge od. Sorgfalt, Nachläſſigkeit, Vernachläſſigung, Gleichgiltigkeit, tantae rei in ꝛc.; *humana; abſol. — **incūriōsē,** *adv.* m. †*comp.* [incuriosus] ſorglos, nachläſſig. — †**incūriōsus,** *adj.* 1) nachläſſig, ſorglos, gleichgiltig, in capite comendo; m. *abl.*, serendis frugibus; m. *gen.*, recentium (*n.*); aetas suorum. 2) vernachläſſigt, nachläſſig gearbeitet, finis; historia.

in-curro, curri (auch cŭcurri), cursum, 3. 1) abſichtlich gegen Etw. anrennen, ſprichw. ſ. columna 1); *armentis; insbeſ. feindlich auf Jmd. od. Etw. losrennen, einherſtürmen, angreifen, in alqm u. alcui; (*Liv.*) ab latere Mauris; hostium latus; (*Tac.*) novissimos; levi armaturae hostium; *Romano (ſt. Romanis); *densis armis (*abl.*); abſol., *Nep.*; auch einen feindlichen Einfall thun, einfallen, in Macedoniam; in agrum alcjs; bildl., auf Jmd. losziehen, Jmd. durchziehen, in tribunos; (*Trebon.* in *Cic. ep.*) in alqm tanta libertate verborum. 2) zufällig gegen Jmd. anlaufen, -anrennen, auf Jmd. od. Etw. ſtoßen, -zulaufen, Jmdm. in den Wurf kommen, i. atque incidere in alqm; non invadere in alqm, sed i.; abſol., qui nusquam incurrat anrennt; †leo; v. Fluſſe, dahinſtrömen, hinabſtrömen, amnis per saxa; torrentia praecipiti alveo; torrentes; *tp. a*) i. in oculos begegnen; in quantam hominum facetorum urbanitatem euch ausſetzt; non solum in oculos sed etiam in voculas malevolorum. *b*) hineinreichen, ſich hineinerſtrecken, an Etw. ſtoßen, -grenzen, privati agri in publicum Cumanum, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 30, 82. *c*) auf eine Zeit treffen, -fallen, in alqm diem; †natalem suum Circensibus. *d*) auf Etw. beim Leſen, -Reden, -Hören, -Schreiben ſtoßen, -kommen, -gerathen, in alqd; in memoriam communium miseriarum, in memoriam notam et aequalem; in multos Autronios; etiam in illum memorabilem annum suum. *e*) in ein Uebel gerathen, -fallen, in maximam fraudem; in morbos; in reprehensiones; in odia hominum; †in perniciem. *f*) Jmd. treffen, -betreffen, bei Jmdm. eintreten, casus qui in sapientem potest i.; modo ne illa exceptio in alqm incurrat; in alqm bene meritum. *g*) eintreffen, ſich ergeben, vorfallen, tempora; subeiciva quaedam tempora, quae ego perire non patior; auch mitwirken, concurriren, tempora et personae. Dav. *A*) **incursio,** ōnis, *f.* 1) der Anlauf, Andrang, atomorum. 2) der feindliche Einfall, Angriff, Streifzug, i. atque impetus armatorum; facere i. in fines Romanorum; hostem ab incursionibus prohibere; ab Suebis v. Seiten ꝛc.; seditionis. *B*) **in-curso,** 1. *gegen Etw. anrennen, ramis, rupibus. Insbeſ. *a*) feindlich auf Etw. od. Jmd. losrennen, einherſtürmen, in hostem; agros einfallen, †aciem; agmen incursatum ab equitibus; in te dolor meus wird ſich an dir vergreifen. *b*) †oculis, auribus begegnen, ſich aufdrängen den ꝛc. *C*) **incursus,** us, *m.* 1) der Andrang, †fluminis; †ad incursus tempestatum; *undarum; *timendi; bildl., *i. varios animus habet. 2) das Herbeieilen, aditus atque i. ad defendendum, einm. *Caes. b. c.* 1, 25, 9.; insbeſ. der Anfall, Angriff, impetus armati ceterorumque i.; equitum; primo i.; *luporum.

***incurvisco** (incurvesco), — 3. [incurvus] (vorcl. u. ſelt.) ſich krümmen, rami bacarum ubertate.

incurvo, 1. [incurvus] krümmen, beugen, bacillum; *arcum; *membra incurvata dolore.

in-curvus, *adj.* krumm, gekrümmt, gebückt, bacillum; †proceritas; *aratrum; v. Perſonen, *Ter.*

incus, cūdis, *f.* [in-cudo] der Ambos; ſprichw., eandem i. tundere, immerfort dieſelbe Beſchäftigung treiben; *male natos incudi reddere versus = umarbeiten; *ablatum mediis opus est i. illis; (*Tac.*) juvenes positi in ipsa i. studiorum noch in wiſſenſchaftlicher Bildung begriffen.

incūsātio, ōnis, *f.* [incuso] die Beſchuldigung, einm. *Cic. de or.* 3, 27, 160. — **incūso,** 1. [incausa] beſchuldigen, anklagen (indem man ſich unmittelbar an den Betreffenden ſelbſt, mündlich od. ſchriftlich, wendet; vgl. accuso), ſich über Jmd. od. Etw. beſchweren, Jmdm. Etw. nachſagen, -Schuld geben, me, absentem te, *Ter.*; vehementer alqm; increpitare atque i. alqm; alqm graviter ob defectionem; ferocius i. atque ex-

probrare; injurias Romanorum; †intemperiem coeli; *factum alcjs; †alqm luxus et superbiae; †m. *acc. c. inf.*; bella ex bellis seri, Poenus dolo demissum (*sc.* esse) Romanum, *Liv.*; *m. Relativſatz, multa se, qui non acceperit etc.

†incussu, *abl. m.* [incutio] (ſelt.) durch das Anſchlagen, armorum.

in-custōditus, *adj.* 1) unbewacht, unverwahrt, *boves; *ovile; †urbs; †transitus; †secreti et i. unbeobachtet; †nox; bav. (ſelt.) *a*) nicht beobachtet, unterlaſſen, observatio dierum, *Tac.* *b*) nicht geheim gehalten, amor, *Tac.* 2) †unvorſichtig.

incūsus [*partic.* v. incudo] bearbeitet, lapis geſchärft für die Handmühle, einm. *Verg. georg.* 1, 275.

incŭtio, cussi, cussum, 3. [in-quatio] eigtl. 1) Etw. an od. auf Etw. ſchlagen, anſtoßen, scipionem in caput; arietem muro; †ictus flagellorum nudis ossibus incussi; †prorae puppibus incutiebantur; †incussae trabes. *b*) †nach od. auf Jmd. Etw. hinſchleudern, -werfen, tormentis faces et hastas; imber grandinem incutiens; saxa incussa. 2) *tp.* einjagen, -flößen, alcui timorem, metum, id metum pigritiamque, †alcui metum, ne, (*Liv. Curt.*) terrorem, †curam ingentem omnibus, (*Liv.*) pavorem, ruborem; adeo illis odium Romanorum rapacitas proconsulum etc., *Just.* 38, 7, 8. u. Benecke z. d. St.; †sollicitudinem alcui, animo; *aliena peccata alcui pudorem ſchamroth machen; errorem; tanta admiratio singularum rerum incussa (*sc.* legatis); religionem animo; movendo inde thesauros religio incussa erat; †sollicitis ingens religio et ea formido quaedam incussa est; †incussa superstitione; morbos, *Plaut.*; alcui foedum nuntium mittheilen u. dadurch ſchrecken, *Liv.*; *alqd negotii alcui; bereiten, *desiderium urbis; *bellum drohen mit ꝛc.; *minas äußern; *vim ventis waffnen mit ꝛc.

indāgātio, ōnis, *f.* [1. indago] das Aufſpüren, Erforſchen, veri; initiorum. — **indāgātor,** ōris, *m.* [1. indago] (vorcl. u. ſpät.) der Aufſpürer, Erforſcher. Dav. **indāgātrix,** īcis, *f.* (ſelt.) die Aufſpürerin, Erforſcherin, philosophia, i. virtutis.

1. **indāgo,** 1. 1) auswittern (v. Jagdhunde, der ſich v. ſeinem Inſtinkte dabei leiten läßt; vgl. investigo), canis natus ad indagandum. 2) *tp.* aufſpüren, erforſchen, aufſuchen, ausfindig machen, inusitatas vias; indicia communis exitii; quidquid de republica indagaris.

2. **indāgo,** ĭnis, *f.* die Umzingelung-, Umſtellung eines Waldes durch ein Netz od. einen Kreis v. Jägern, Gehege, velut indagine (bei einem Treibjagen) dissipatos Samnites agere; †campum velut indagine insidiis circumdare; †Romae testamenta et orbos velut indagine ejus capi; *saltus indagine cingere; *colles indagine claudere.

indaudio [indo u. audio] = inaudio, *Plaut.*

indĕ, *adv.* [is] 1) v. Raume, von da, von dort, daher; *inde Stygia prospexit ab unda; *inde Forum Appi; †hinc et i. etc. ſ. hinc *b*); auch von (auf) dieſer Seite, i. spectare, pugnare, *Liv.*; übertr., daraus, davon = aus od. v. dieſer Sache, v. dieſen Menſchen, i. (= ex ea audacia) omnia scelera gignuntur; *pars i. (v. dieſen Gliedern) cavis exsultat aënis; nati filii duo: i. (= ex iis) majorem adoptavi, *Ter.*; †postquam nihil i. (v. ihm) praesidii mitteba-tur. 2) v. der Zeit, *a*) hierauf, darnach, *Corn. Nep. Liv.*; deinceps i., *Cic.*; bisw. cum — inde, um den Fortſchritt der Handlung ſchärfer zu bezeichnen, *Liv.* 4, 47, 2. u. Weißenborn z. d. St. *b*) von da, von der Zeit an, i. usque repetens, *Cic.*; omne i. tempus v. da an eintretende Augenblick, *Liv.* *c*) m. a u. *abl.*, von — an, i. ab ineunte aetate, *Plaut.*; jam i. a pueritia jam i. ab adulescentia, *Ter.*; jam i. a principio, *Cic.*, jam i. ab initio, jam i. ab incunabulis, *Liv.*; i. usque a pueritia, *Tac.* 3) urſächlich, deshalb, daher, duplex i. fama est, intervenit — regni cupido, atque i. foedum certamen coortum, *Liv.*; i. labor additus, *Tac.*; ut saepe i. claudicaret, *Suet.*; eruditio in eo mira et libertas, atque i. (in Folge ſeiner Freimüthigkeit) acerbitas et abundantia salis, *Quint.* 10, 1, 94.; †i. est, quod.

***in-dēbĭtus,** *adj.* nicht gebührend, praemia; non i. (*sc.* mihi, mir gebührend) regna meis fatis (*abl.*).

†in-dĕcens, ntis, *adj.* unſchicklich, unanſtändig, nihil est tam i. quam cum etc.; risus. — **in-dĕceo,** — — 2. übel anſtehen, alqm, einm. *Plin. ep.* 3, 1, 2.

***in-declĭnātus,** *adj.* unverändert, *fest.*

in-dĕcōrē, *adv.* [indecorus] unanſtändig, unſchicklich. — ***indĕcŏris,** e, *adj.* [in-decor] unrühmlich, ſchimpflich, i. esse m. *dat.*; genus (*acc.*), unedel von ꝛc. — **in-dĕcŏro,** 1. [indecor] (ſelt.) entſtellen, ſchänden, bene nata culpae, *Hor. carm.* 4, 4, 36. (Andere: dedecorant). — **in-dĕcŏrus,** *adj.* unanſtändig, unſchicklich, unrühmlich, häßlich, nihil malum, nisi quod turpe, i.; indecorum est m. *inf.*; †fugā ac latebris; †i. atque humilis; *pulvis non i.; *subst. *pl. f.* Anſtandloſe.

in-dēfensus, *adj.* unvertheidigt, unbeſchützt, *Liv. Tac.*

in-dēfessus, *adj.* unermüdet, *dextra; *agendo.

in-dēflētus, *adj.* unbeweint, einm. *Ov. met.* 7, 611.

in-dējectus, *adj.* nicht herabgeſtürzt, nicht zu Boden geworfen, einm. *Ov. met.* 1, 289.

***in-dēlēbĭlis,** e, *adj.* unvertilgbar.

***in-dēlībātus,** *adj.* (ſelt.) unberührt, unverletzt, ungeſchmälert, virgo; opes.

indemnātus, *adj.* [in u. damno] unverdammt, unverurtheilt, civem i. interficere.

in-dēplōrātus, *adj.* unbeweint, einm. *Ov. trist.* 3, 3, 46.

***in-dēprensus,** *adj.* (ſelt.) unbemerkt, error.

in-destrictus, ungeſtreift, unverletzt, einm. *Ov. met.* 12, 92.

in-dētonsus, *adj.* unbeſchoren, einm. *Ov. met.* 4, 13.

in-dēvītātus, *adj.* unvermieden, einm. *Ov. met.* 2, 605.

index, ĭcis, *comm.* [1. indĭco] 1) v. Perſonen, der Anzeiger, Angeber, die -rin; insbeſ. in üblem Sinne, Angeber v. Profeſſion, Spion, i. et sicarii; Lentuli societates cum indicibus. 2) v. unperſönlichen Gegenſtänden, *a*) cum orationis indicem (zur Kundgebung) vocem habeamus; vox i. stultitiae; ut imago est animi vultus, sic indices oculi; †clamor, i. alacritatis; †vultus, animi i.; †linguae violentia, scelesti animi i.; †maestitia,

Digitized by

lesperationis i.; †lacrimae, poenitentiae indi-ces; *anulus i. auctoris; *digitus i. ob. (*Cic. Att.* 13, 46, 1.) bl. ind., der Zeigefinger. *b*) an einem Buche, der Titel, an einem Gemälde ob. dgl., die Aufschrift (vgl. titulus). *c*) †das Verzeichniß, Register, poëtarum; rerum gestarum. *d*) *der Probirstein.

Indi, ōrum, *m.* [*Ἰνδοί*] die Indier. Hierv. *a*) *sing.* **Indus,** i, *m.* der Indier, *Verg.*, auch der Lenker eines Elephanten; *der Aethiopier, *der Araber. *b*) **India,** ae, *f.* [*Ἰνδία*] Indien. *c*) **Indus** [*Ἰνδός*] *adj.* ebur, dens, Elfenbein, u. **Indĭcus,** *adj.* [*Ἰνδικός*] elephanti, *Ter.*; ebur, *Hor.*; bellum, scuta, mare, *Curt.*

indĭcātio, ōnis, *f.* [1. indico] (vorcl. spät. selt.) die Angabe des Preises, die Taxe.

indĭcens, tis, *partic.* [in u. dīco] der nicht sagt, nur non me (*Ter.*), me indicente, nicht ohne-, ohne mein Geheiß.

indĭcens, *partic.* v. 2. indico, w. s.

indĭcium, ii, *n.* [index] 1) die Anzeige, Angabe, Aussage, conjurationis; Tarquinii regis; i. facere, *Ter.*; †i. deferre ad alqm, †i. alcjs rei referre ad alqm; profiteri i. s. profiteor 1); †offerre i.; ea res est Helvetiis per indicium enuntiata; indicio alcjs auf ꝛc., *infando i.; †de morte alcjs; lege i. das Protokoll über die gemachten Anzeigen, commutati i., *Cic. p. Sull.* 18, 36. 15, 44. Hierv. *a*) die Erlaubniß (vor Gericht ꝛc.) Anzeigen ob. Angaben über Mitschuldige zu machen, i. postulare; tibi postulas dari i., quod (darüber daß) etc., *Cic. div. in Caec.* 11, 34. u. Halm z. d. St. *b*) die Belohnung der Anzeige, der Angabelohn, cum poena et i.; partem indicii accipere. 2) das An-, Kennzeichen, Merkmal, Zeichen, der Beweis, haec tibi sint, quae exposui, quasi i. (Fingerzeige) fontium; i. et vestigia veneni, sceleris; benevolentiae, innocentiae; conscientiae; desperationis; moderationis; animi alienati; *ire deum; opulentiae, cursus, *Curt.*; i. manifestis vinci, *Curt.*; illud virtutis i. est m. *inf.*, *Quint.*; indicium facere, *Com. Verg.*; †nullum i. recusantis dedit; *vestis viarum i. Spuren; indicio esse alcjs rei, *Cic.*, alcui rei, *Nep.*, de alqo, *Ter.*, m. Relativs., *Ter. Nep.*; *indicio esse; i. recentibus (durch neue Bezeichnungen) monstrare abdita rerum, *Hor. ep. ad Pis.* v. 49.; †Denkmal, i. stirpis ejus diu mansisse, viam Vitelliam etc.

indĭco, 1. [*intens.* v. 2. indīco] anzeigen, angeben, entdecken, verrathen, rem patri, *Ter.*, dominae, alcui de epistulis; dolorem lacrimis; vultus mores; (*Ter.*) hoc res ipsa; quae res populares esse (*sc.* eos), *Sall.*; ad amnem ruinis recentibus pontis indicantem iter, *Liv.*; prius — quam se ipse Pausanias indicasset sich selbst verrathen hätte; indicatis deprehensisque internuntiis; se, sich zeigen, wie man ist; ut me tibi indicem, um aufrichtig gegen dich zu sein; *†m. *acc. c. inf.*; insbes. *a*) vor Gericht ꝛc. Verbrechen ob. Verbrecher anzeigen, -aussagen, -angeben, conscios; †participes sceleris; de conjuratione; de eo. *b*) den Werth ob. Preis einer Sache bestimmen, Etw. taxiren, quanti, *Plaut.*; fundum alcui.

in-dīco, 3. ansagen, ankündigen, öffentlich bekannt machen, bestimmen, diem comitiis; diem pugnae; concilium in eum locum Galliae, in diem certam; concilium; diem concilii; comitia, justitium; †ferias; *indictis Latinis (feriis) d. i. bei Beginn-, in der Nähe der ꝛc.; funus; bellum populo R., scherzh. (*Hor.*) ventri; voluntarium non sibimet ipse solum sed etiam funeri suo exsilium entsagte der Heimath nicht nur für sich ꝛc., *Liv.* 39, 52.; inimicitias, †simultatem; spectaculum finitimis, *Liv.*, spectacula, *Curt.*; *honorem (ein Dankfest) templis; *iter einen Kriegszug; *curva choros tibia Bacchi; *leges; †supplicium; †mortem; auch beordern, bescheiden, exercitum alqo, ad portam; insbes. eine Leistung ansagen, -auflegen, tributum; †argenti pondus; †familiaribus cenas sich zu Gaste bitten bei ꝛc.; †si qua alia praesens usus.

1. **indictus,** *adj.* [in u. dīco] ungesagt, nicht gesagt, ut indicta sint; *carminibus nostris, unbesungen; *dicere indictum ore alio; *proferre indicta selbst Erfundenes; insbes. als gerichtl. *t. t.*, indictā causā, unverhörter Sache, ohne Verhör, alqm capitis condemnare, civem occidere; damnari; †alqm trucidare.

2. **indictus,** *partic.* v. 2. indīco, w. s.

Indĭcus s. Indi *c*).

indĭdĕm, *adv.* [inde-idem] eben daher; venena i.; i. (v. derselben Sache) verbum duci potest; i. Ameriā, Thebis ebenfalls aus ꝛc., i. ex Achaja.

in-differens, tis, *adj.* v. Sachen, gleichgiltig, weder gut noch böse, *Cic. fin.* 3, 16, 53.; v. Cäsar; circa victum, kein Kostverächter, *Suet. Caes.* 53. Dav. **indifferentĕr,** *adv.* gleichgiltig, einm. *Suet. Dom.* 23.

indĭgĕna, ae, *comm.* [indu = in u. gigno] eingeboren, inländisch, ein Eingeborner (Ggs. advena), miles; *Fauni Nymphaeque; *Latini; potio; *aper; *†indigenae.

indĭgentia, ae, *f.* [indigens] Dürftigkeit, Bedürftigkeit, Bedürfniß (subjectiv als drückendes Gefühl der Mittel- u. Hilflosigkeit; vgl. inopia), a natura potius quam ab indigentia orta amicitia; amicitiam ex inopia atque i. natam; auch als philos. *t. t.*, die Ungenügsamkeit.

indĭgeo, gui, — 2. [indu = in u. egeo] mangeln, Mangel an Etw. haben, bedürfen, nöthig haben (das Bedürfniß drückend fühlen; vgl. careo, egeo), pecuniā; quibus rebus; medicinā; hujus patris, *Ter.*; tui consilii; *alqd, quorum i. usus s. usus 3); †indigens somni, schläfrig; alcjs bona existimatione; utrumque per se indigens (bedürfend, unzulänglich) alterum alterius auxilio eget; *subst.* indigens, *m.* ein Dürftiger; auch Etw. vermissen, nach Etw. verlangen, non auri, non argenti, *Cic. p. Sull.* 8, 25.

1. **indĭges,** ĕtis, *m.* [indu = in u. gigno] ein eingeborener Heros, der nach seinem Tode als Schutzgeist des Landes verehrt wird, (*Liv.*) Jovem I. appellant; (*Verg.*) Aeneas; (*Tib.*) deus; (*Ov.*) quem turba Quirini nuncupat I.; (*Verg.*) di patrii, Indigetes; dii heimische, *Liv.*

2. **indĭges,** is, *adj.* [indigeo] bedürftig, einm. *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 2, 46, 193.

in-digestus, *adj.* ungeordnet, moles, *Ov.*

indignābundus, (selt.) [indignor] seinen Unwillen auslassend, *Liv.*; †m. direct. Rede.

indignans, tis, [*partic.* v. indignor] *adj.* unwillig, *pectus; *verba; *venti; *aequor.

indignātio, ōnis, *f.* [indignor] der Unwille,

die Entrüſtung, i. movere, *Liv.*, comprimere, *Curt.*; †i. omnium totis castris erat m. *acc. c. inf.*; adjecit decreto indignationem den Ausdruck ſeines Unwillens, *Liv.*; *pl.*, Aeußerungen des Unwillens, secretae; nec domi i. continebant; als rhet. *t. t.*, die Erregung des Unwillens. Dav. *dem.* **indignātiuncŭla**, ae, *f.* eine kleine Entrüſtung, einm. *Plin. ep.* 6, 17, 1.

in-digně, *adv.* [indignus] 1) unwürdig, ſchmachvoll, auf unwürdige-, auf empörende Weiſe, alqm injuriâ afficere, *Ter.*; indignissime perire, cervices frangere civium Rom. 2) unwillig, mit Unwillen, i. passus, darüber entrüſtet, i. pati m. *acc. c. inf.*, *Nep. Phaedr.*; *†m. quod u. *conj.*; †id, quod i. ferens; (*Just.*) eam rem i. ferre; nobis quid hoc indignius aut minus ferendum videri potest? — **indignĭtas**, ātis, *f.* [indignus] 1) die Unwürdigkeit, Schlechtigkeit, Niederträchtigkeit, das Empörende einer Sache, accusatoris (weil er ein Sklave war); rei. Insbeſ. die unwürdige u. empörende Behandlung, die Schmach, omnes i. et molestias perferre. 2) der aus unwürdiger Behandlung entſpringende Unwille, Entrüſtung, tacita poterit esse nostra i.? inde primum miseratio sui, deinde i. atque ex ea ira animos cepit.

indignor, *dep.* 1. [indignus] Etw. für unwürdig, -empörend, -ſchändlich halten, über Etw. unwillig-, entrüſtet ſein (in Folge des aufgeregten od. empörten ſittlichen Gefühls; vgl. irascor, stomachor), alqd, id; vicem ejus, *Lic.*; †de alqa re; m. quod; *m. quandoque; m. *acc. c. inf.*; *†m. bl. *inf.*; †si; *indignandus, worüber man unwillig werden muß, Unwillen verdienend; *v. Leblosem, pontem Araxes verträgt nicht; *cena Thyestae narrari privatis carminibus verſchmäht es ꝛc. = es iſt widerlich, wenn ꝛc.; *vita fugit indignata sub umbras; *ora indignantia solvit.

in-dignus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unwürdig, einer Perſon od. Sache unwerth, Etw. nicht verdienend, zu Etw. nicht geeignet, alqa re, *m. *gen.*; *m. *supin.* auf u; m. Relativſatz, ſeltener m. ut, *m. *inf.*; abſol., ſo daß dasjenige, deſſen Jmd. unwürdig iſt od. was er nicht verdient, aus dem Zſhg. ergänzt werden muß (vgl. dignus, idoneus), calamitates hominum indignorum die ſolche nicht verdienen; illud exemplum ad i. (Unſchuldige) et non idoneos transfertur; *circumdat vincula collo indigno; *cur eget i. (unverdient) quisquam, te divite? *deferre fasces indigno; *heres; *poëta dem Stoffe nicht gewachſen; *amor unverdient; *mors; *fortuna; *manus od. palmae unbeſiegte; *scripta gehaltloſe. 2) ungeziemend, unangemeſſen, ſchmachvoll, abſcheulich, empörend, haec sunt i. genere vestro; vox majestate populi Romani et superioribus victoriis; quod ipsis, sua fide esset i.; indignum est a pari vinci etc.; non indignum videtur m. *inf.*; *indignum est m. *acc. c. inf.*; sata exuri etc. misera magis quam indigna patienti esse, *Liv.*; *indigni (= quibus indignum est) rumpere foedus; *i. tragoedia (est) effutire es ſteht der T. nicht an ꝛc.; i. in modum multari; quam indigna perpeteris! facinus; mors; filii ejus egestas indignissima; nihilo illo est indignius; *hiemes harte; als Ausruf, facinus i., i. facinus! (*Ter.*) quam i. facinus! o Schande! o Schmach! m. *acc. c. inf.*; auch parenthetiſch, i. facinus, *Ter.*; indignum quod e ortus, *Hor.*

***†indĭgus**, *adj.* [indigeo] bedürftig

in-dĭlĭgens, tis, *adj.* m. *comp.* ſaumſelig, nachläſſig, si indiligerint; non i. pater familias. Dav. *a*

tĕr, *adv.* m. *comp.* unachtſam, leichtſinnig. *b*) **indilĭgentia**, ae, gel an Sorgfalt, die Unachtſamk ſeligkeit, Vernachläſſigung, He suae ac doloris; literarum missarum veri in Unterſuchung der Wahrheit.

indĭpiscor, deptus sum, *dep.* 3. (vor — — 3.) [indu = in-apiscor] 1) erh holen, navem, ceteras (triremes), langen, bekommen, divitias, mul tando dolorem, *Plaut.*

in-direptus, *adj.* ungeplündert, *hist.* 3, 71.

in-discrētus, *adj.* 1) †ungetrennt dert, suus cuique sanguis (Kinder); ter se conexa et i. omnia unzertrenn unterſchieden, ohne Unterſchie diem i. (ohne Standesunterſchied) vocibus, durcheinander ſchreiend; †i. innoxium est m. *inf.*; *simillima p nicht leicht zu unterſcheiden ꝛc.; (*Eu* bei denen er nicht als Imperator vor gezeichnet war.

indisertē, *adv.* [indisertus] unbered *Qu. fr.* 2, 1, 3. — **in-dīsertus**, *adj* homo; interpres (Ueberſetzer); prud *pl. m.*

in-dispŏsĭtus, *adj.* unordentlich, lium omnia, einm. *Tac. hist.* 2, 68.

in-dissŏlūbĭlis, e, *adj.* unauflösli ſchen, einm. *Cic. de univ.* 11, 35.

in-distinctus, *adj.* *†ununterſchie geordnet, verworren, defensio.

in-dīvĭduus, *adj.* 1) untheilbar, o me; *subst. n.*, ein Atom. 2) (*Tac.*) u lich. — **in-dīvīsus**, *adj.* (ſpät.) omnia.

in-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) in- od. auf E thun, -machen, -ſetzen, -legen, in os, fenestras, ignem in aram, a compedes, *Plaut.*; †venenum vul lecticae; †vincula; †castella rupibu gelegt; †pontes darüber ſchlagen; † diti beigegeben; (*Eutr.*) ornamenta vestibus zierlich beſetzen, ſchmücken n *a*) beilegen, puero ab egestate E inditum, Superbo ei Romae inditu *Lic.*; †quod illi vocabulum ex ne *b*) einführen; beibringen, bewir ritus; †alcui pavorem; †terrorem tis vincula; †inditus erga Vespasi quod etc.

in-dŏcĭlis, e, *adj.* 1) ungelehrig, ſ gern lernend, homo; i. et tardus; Lehre annehmend; *collum unfügſa 2) *unwiſſend, unkundig, unge mus; genus; guttur (avis). 3) *pass.* bar, usus (*gen.*) disciplina, *Cic. A* *b*) *nicht gelehrt, ungelernt, vi kunſtlos.

indoctē, *adv.* [indoctus] ungelehrt, verba facere, *Plaut.*; non i. solum, impie faciat, si etc., *Cic. n. d.* 2

indoctus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ununterrichtet, ungelehrt, ungebildet, ungeschickt, multi mortales, i. incultique; *m. *gen.*; *m. *inf.*; consuetudo (Ggs. ars et doctrina); mores, *Plaut.*; *i. arcu se exercuit; *subst.* *canet indoctum etw. Kunstloses; (*Hor.*) i. doctumque, i. doctique; indoctissimi.

indŏlentia, ae, *f.* [in-doleo] die Freiheit von Schmerz, die Schmerzlosigkeit, Unempfindlichkeit gegen den Schmerz.

indŏles, is, *f.* [indu-alo; nur im *sing.* in class. Sprache] die angeborene Beschaffenheit, die natürliche Anlage od. Eigenschaft (als entwickelungsfähig u. in ihrer beginnenden Entwickelung; vgl. ingenium), quae i. in savio est, *Plaut.*; servare indolem (v. Früchten u. Thieren), *Liv.*; adulescentes bonâ i. praediti; virtutis, ad virtutem; praeclara ad dicendum; †rara, †magna; †morum; †specimen indolis dare; animi ingeniique; non mihi paterni animi i. (die Kraft, einen Muth zu zeigen, wie mein Vater) in consilio dando deesset; ingenii, *Plaut.*; cum hac i. virtutum atque vitiorum; fuisse in eo C. Laelii aut M. Catonis materiem atque i.

indŏlesco, dŏlui, — 3. [in u. doleo] 1) schmerzlich empfinden, tactum hominum velut vulnera, einm. *Just.* 12, 13, 9. 2) über Etw. Schmerz u. Betrübniß empfinden, -sich betrüben, m. *acc. c. inf.*, *successurum (*sc.* esse) Minervae; *id ipsum; *(*abl.*) nostris malis; *m. quod od. quia; *†absol.

in-dŏmābĭlis, e, *adj.* (selt.) unbezähmbar, *Plaut.* — **in-dŏmĭtus**, *adj.* ungezähmt, ungebändigt, wild, (*Plaut.*) mulier; pastores; *agricolae; †gens; *Dahae; †regio; *equus; *pubes (v. Stieren); ingenia Gallorum; cupiditates; furor; libido; *i. cervice; *inguen; *amor; *Mars, hitziges Gefecht; †ager ungepflügt; übertr., unbezwinglich, *Hercules; *dextra; *mors; *irae; *vires; *undae entzügelt; *licentia zügellos; *rabies; †ingenium das seine Kraft nicht zu zügeln weiß; †animus.

in-dormio, 4. 1) *auf od. bei Etw. schlafen, unctis cubilibus; congestis saccis; ostro. 2) *tp.* bei Etw. schlafen, Etw. verschlafen, tantae causae; huic tempori; in isto homine colendo tam diu die Gelegenheit, diesem Manne seine Verehrung zu erweisen; †malis meis; †longae desidiae liegen in ꝛc.

in-dōtātus, *adj.* unausgestattet, ohne Aussteuer, virgo, *Ter.*, soror, *Hor.*; *pl. subst.* indotatae, *Ter.*; *tp.* ars ohne die Mitgift der Beredsamkeit; *corpora ohne letzte Ehren verbrannt.

†in-dŭbĭtātus, *adj.* unbezweifelt, außer Zweifel, morbus die unfehlbar den Tod zur Folge hat; mors. — ***in-dŭbĭto**, 1. (selt.) an Etw. zweifeln, viribus tuis. — **†in-dūbius**, *adj.* unzweifelhaft.

indūciae s. indutiae.

in-dūco, (*perf. sync.* induxti, *Ter.*, *conj. perf.* induxis, *Plaut.*), 3. I) hineinführen, -leiten, wohin bringen, -führen, exercitum in Macedoniam, in Ligures, in aciem; milites in pugnam; (*Curt.*) turmas cum elephantis in (gegen) recusantes, invisitatas beluas (*sc.* in nos); *messorem arvis; †filiae novercam in's Haus bringen; alqm in regiam habitandi causâ; †alqm gladio in possessionem; *metuens induceris in das Haus der Buhlerin; bildl., suarum se miseriarum in memoriam, *Ter.*; †aquam in domos; †mare urbi; *satis fluvium rivosque sequaces; übertr., *obscura crepuscula noctem; insbes. *a*) †in den Senat als Zeugen od. Beklagten führen. *b*) auf die Bühne bringen, auftreten lassen, aufführen, personam Britannici jureconsulti; †inducta est Afranii togata; *Terenti fabula quem miserum vixisse inducit; *tp.* gleichsam auftreten lassen, aufführen, vorbringen, spielen, rationem Epicuri; causam; (*Tac.*) ad introspiciendas etiam procerum voluntates inductam dubitationem. *c*) auf die Arena-, auf den Kampfplatz bringen, gladiatores; juvenes armatos; †elephantum in circum. *d*) als Führer anführen, turmas, *Verg. Aen.* 11, 620.; *tp. aa*) Etw. einführen, -aufbringen, morem novum judiciorum in rem publicam; nomen fictae religionis; novum verbum in linguam; hoc in mores nostros; *thyasos Bacchi; *pass.* †bonum an malum (exemplum); vincla et laqueus; auch in der Rede od. Schrift einführen, gravem personam; hinc ille Gyges inducitur (wird als Beweis angeführt) a Platone; muta quaedam loquentia; Tiresiam deplorantem caecitatem suam. Dav. einleiten, sermonem hominum; sermo inductus a tali exordio. *bb*) Etw. in sein Einnahme- u. Ausgabebuch eintragen, in Rechnung bringen, in rationibus; pecuniam in rationem; alcui agros, pecuniâ ingenti anrechnen, zuschreiben. *cc*) Jmd. zu Etw. anleiten, -bewegen, -bringen, -veranlassen, in üblem Sinne, verleiten, anführen, täuschen, vide quo me inducas, *Ter.*; i. rursus animum suum ad meretricem, *Ter.*; animum in errorem, amici jacentem animum in spem cogitationemque meliorem; quae te ratio in istam spem; alqm ad bellum, ad misericordiam, ad pudendum, ad pigendum; alqm, ut mentiatur; alqm spe, pretio; inductus spe, cupiditate, †auspiciis, *pretio; alqm; socios i., decepit, destituit; (*Hor.*) emptorem hiantem; (*Tib.*) ut inducar. *dd*) i. in animum u. (mehr alterthüml.) i. animum (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 16, 59. S. 369. Weißenborn zu *Liv.* 2, 5, 7.), zu Etw. sich entschließen, Etw. sich vornehmen (bes. v. etw. Wichtigem u. was Ueberwindung kostet), es über sich gewinnen, -über's Herz bringen, m. *inf.*; m. ut od. ne od. †bei vorhergeh. Negation, m. quominus; m. *acc. c. inf.* sich vorstellen, die Meinung fassen ꝛc., *Ter.*; auch numquam te aliter atque es, induxi in animum, *Ter.* II) Etw. über Etw. ziehen, um es zu bedecken, mit Etw. überziehen, Etw. anziehen, tectorium; coria super lateres; scuta pellibus; *nubem; †nubilum; *varias plumas membris; *umbras terris, fontibus; *fontes umbrâ; *inducta cornibus aurum victima; *tunicâ inducitur artus; †calceum sibi; †pontem ex materia eorum subditis saxis (nämlich Araxi) schlagen über ꝛc. Insbes. Geschriebenes auf der Wachstafel mit umgekehrtem Griffel überziehen = aus-, durchstreichen (Ggs. relinquere, stehen lassen), nomina (Schuldposten); dah. aufheben, cassiren, ungiltig machen, tilgen, senatus consultum; locationem; †decretum; †venditionem. Dav. *A*) **inductio**, ōnis, *f.* 1) das Einführen, Einleiten, inductiones aquarum; juvenum das Auftreten in der Arena. 2) *tp. a*) i. animi, die Neigung, der feste Entschluß, Vorsatz. *b*) rhet. *t. t.*, die Induction, die Beweisführung durch Anführung ähnlicher Fälle u. Beispiele; die erdi-

Digitized by Google

tete Einführung v. Perſonen, Proſopopöie. *c*) i. erroris, die Verleitung zum Irrthum, das Irreführen. *B*) **inductor,** ōris, *m.* der Ueberzieher, *pl.*, ſcherzh. nostri tergi Durchprügler, einm. *Plaut. Asin.* 3, 2, 6. *C*) **inductus,** *adj.* †*tp.* eingeführt, fremd, sermo; si nihil i. et quasi devium loquitur.

indūcŭla, ae, *f.* [induo] ein Frauenunterkleid, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 39.

indulgens, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. indulgeo] nachſichtsvoll, gnädig, gütig, pater; irarum i. (dienſtwillige) ministri; civitas in captivos minime; indulgentius nomen maternum; †indulgentissime Imperator. Dav. *a*) **indulgenter,** *adv.* nachſichtsvoll, gütig. *b*) **indulgentia,** ae, *f.* die Nachſicht, Gütigkeit, Gnade (Ggſ. severitas), naturalis i. et benevolentia; filiarum gegen ꝛc.; Caesaris i. requirunt; tanta Hannibalis in captivos; ejus nimia in Lepidum, *Planc.* in *Cic. ep.*; fortunae, *Liv.*; *coeli, die Milde des Klimas; †die Gunſt, Huld, principis; insbeſ. die zärtliche u. ſchonende Liebe, die Zärtlichkeit gegen Kinder, Eltern ꝛc., educari in sinu et i. matris.

indulgeo, dulsi, dultum, 3. [in u. dulcis] 1) *intrans.* Nachſicht u. Milde gegen Jmd. üben, willfährig u. geneigt-, gnädig u. huldvoll ſich zeigen, Vorliebe für Jmd. haben, Jmd. begünſtigen, in Allem Jmdm. zu Willen ſein, -durch die Finger ſehen, alcui; huic legioni; Haeduorum civitati praecipue; debitori; sibi, ſich zu viel erlauben, sibi liberalius (zu üppigem Genuſſe ſich hingeben) quam ut etc.; sic sibi, ut etc. ſich ſo gehen laſſen, daß ꝛc.; *sibi dirus hydrops; (*Ter.*) m. *acc.* te, se; nihil (in Nichts) his ad Antonium violandum; †in hoc (*n.*) quoque; peccatis; alcjs ardori, †amori, †precibus; †fortuna alcui; *quaecumque indulgens (willfährig) Fortuna animali dedit; †ingenio suo (Ggſ. imperare); *ipse pes indulgens animo; *tp. a*) ſich einer Sache ergeben, einer Sache ſehr nachhängen, zu Etw. geneigt ſein, novis amicitiis; dolori; somno; †minus eloquentiae; *animo; *choreis; *vino; *lacrimis freien Lauf laſſen; *ordinibus weiter auseinander rücken; *hactenus geſtatten; *cujus et annis et generi fata; si aviditati indulgeretur. *b*) pflegen, abwarten, valetudini; *labori; *hospitio den Gaſt. 2) *trans.* Jmdm. Etw. als eine Gunſt erlauben, -gewähren, -ſchenken, -bewilligen, alcui sanguinem suum, *Liv.*; †commeatum, †largitionem; †essedario rudem; †alcni exsilium, †liberum mortis arbitrium.

indūmentum, i, *n.* [induo] (ſpät.) der Anzug, die Kleidung. — **induo,** ui, ūtum, 3. [ἐνδύω] 1) Etw. anthun, -anziehen, -anlegen (ſo daß man v. dem Angelegten umkleidet iſt; vgl. vestio, amicio), alcui tunicam, arma; *vestes umeris; vestem, togam, *Suet.*; torquem sibi, (*Aur. Vict.*) cervici suae; galeas aufſetzen; anulum, *anulum articulis anſtecken; *toris lacertos; socci, quibus inductus esset; duabus quasi personis (Masken) indutus; longam indutae (virgines) vestem, *Liv.*; †indutus thoracem, †carbasa, †paenulas, †pretiosissima vestium; *quidlibet; *Androgei galeam clipeique insigne decorum induitur; (*Ter.*) indui vestem; tegumen torquens immane leonis — cum dentibus albis indutus capiti, *Verg. Aen.* 7, 666 ff. u. Ladewig z. d. St.; *cratera coronā bekränzen; *scalas den Kopf (beim Tragen) durch die Leiter ſtecken; *se pomis, in florem se arbos, (*Cic.*) venti se in nubem ſich hüllen in ꝛc., se in nubem; *se mucrone ſich durchbohren mit ꝛc.; *homines in vultus ac terga ferarum verwandeln in ꝛc.; auch i. se, hineingerathen, ſich verwickeln, hineingerathend hängen bleiben, stimulis, vallis acutissimis, hastis se. 2) *tp. a*) bekleiden, verſehen mit Etw. od. Etw. annehmen, -ſich aneignen, dii induti specie humana; forma hominum indutae beluae in Menſchengeſtalt; †animum bonis artibus; figuras hominum; *formam mortalem; *vultus pueri; †habitum ac voces dolentum simulatione magis quam libens; habes somnum imaginem mortis eamque cotidie i., *Cic. Tusc.* 1, 38, 92.; spem, *Liv.*; †falsos pavores; †plurimum adulationis; †diversa; †pallam societatem alcjs; †munia ducis per eos dies; †seditionem; †hostilia adversus alqm eingehen auf ꝛc.; †proditorem et hostem ſpielen; (*Tac. ann.* 6, 20.) qualem diem Tiberius induisset (welche Stimmung er an einem Tage angenommen), pari habitu etc.; sibi cognomen, sibi novum ingenium, cujus (ingenii) simulationem, *Liv.*; cum illis (spoliis Persarum) quoque mores, *Curt.*; alcui speciem latronis Jmd. darſtellen als ꝛc.; †speciem alcui rei einen (guten) Schein geben. *b*) se in alqd, ſich in Etw. verwickeln, in Etw. gerathen, se in laqueos, se in captiones; se; sua confessione induatur ac juguletur.

indŭpĕrātor, altlat. = imperator, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 48, 107.

in-duresco, durui, — 3. 1) *hart werden. 2) *tp.* *corpus ipso i. (härtete ſich ab) usu; †miles gregarius pro Vitellio hielt unerſchütterlich treu am V.; †tam obstinato magis ac magis (Atticum) induruisse bleibe unerſchütterlich bei ſeinem Entſchluſſe. — **in-dūro,** 1. 1) hart machen, *nivem Boreas. 2) *tp.* härten, ſtählen, (*Liv.*) hostium timor induratus resistendo, die Feinde wurden durch ꝛc. gegen die Furcht verhärtet; (*Just.*) assiduis bellis indurata virtus Macedonum, a parvula aetate laboribus periculisque indurati.

Indus, 1) ſ. Indi *a*) u. *c*). 2) Indus, i, *m.* Fluß *a*) in Indien. *b*) in Phrygien u. Carien.

indūsiārius, ii, *m.* [indusium] der Verfertiger von Uebertuniken, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 35. — **indūsiātus,** *adj.* [indusium] mit einer obern Tunika (vgl. subucula) bekleidet, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 47.

industria, ae, *f.* [industrius] die rege-, beharrliche-, eifrige Thätigkeit, -Betriebſamkeit, Fleiß (vgl. assiduitas, diligentia), ponere i. in scribendo; labor et i.; fructus industriae; naturam industriā vincere; illi nunquam super industriam fortuna fuit; in omnibus rebus singulari fuit i.; magnā i. bellum apparavit; quorum egregia in ea re fuisset i., die ſich es vorzüglich hatten angelegen ſein laſſen; auch *pl.*, odistis has nostras i.; adverbial, de, †ex i., (ſelt., vorcl. u. ſpät.) ob industriam od. bl. industriā, mit Vorſatz, mit Fleiß, vorſätzlich; major etiam (lepos) magisque de i. (mühſam erworben) in C. Caesare.

industriē, *adv.* [industrius] betriebſam, eifrig.

industrius, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* [industo = insto] beharrlich, thätig, betriebſam, vir acer et i. in rebus gerendis.

Digitized by Google

indūtiae (nicht inducіae), ārum, *f.* [v. induo = tempus indutum 'eingeſchaltete Zeit', welche die Kriegszeit eine Weile unterbricht] der Waffenſtillſtand, indutiarum jura; i. facere, agitare, violare; *tp.* Ruhe, Stillſtand, litium, *Plaut.*, in foro, *Plin. ep.*; Uebereinſtimmung, nec se brevibus i. duae (sententiae) jungerent, *Plin. ep.*

indūtus, *m.* [induo] (ſelt.) das Anziehen des Kleides, ea quam indutui gerebat veste, *Tac. ann.* 16, 4. — **indūviae**, ārum, *f.* [induo] der Anzug, die Kleidung, *Plaut.*

Inēdia, ae, *f.* [in-edo] das Nichteſſen, das Hungern, Faſten (freiwillig od. gezwungen, ohne Beziehung auf das Gefühl u. das Befinden des Betreffenden; vgl. jejunium, fames, esuries), necatus vigiliis et inedia; inediâ consumi, †confici, †vitam finire.

In-ēdĭtus, *adj.* noch nicht herausgegeben, noch unbekannt, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 16, 39.

In-ēlĕgans, tis, *adj.* unſchön, geſchmacklos, unfein, ratio, copia orationis non i.; †sermo; *deliciae. Dav. **Inēlĕgantĕr**, *adv.* ohne richtige Wahl, ungewählt, unſchön, geſchmacklos.

In-ēluctābĭlis, e, *adj.* [unabwendbar, *fatum; *tempus.

In-ēmŏrior, — *dep.* nicht zu bewältigen, bei Etw. hinſterben, spectaculo, einm. *Hor. epod.* 5, 34.

In-emptus, *adj.* ungekauft, *dapes ſelbſt erzeugt; †unerkauft, consulatus.

In-ēnarrābĭlis, e, *adj.* unbeſchreiblich, unerklärlich, tabes, labor, *Liv.*

in-ēnōdābĭlis, e, *adj.* [in-enodo] (ſelt.) unauflöslich, unerklärlich, res duae, *Cic. fat.* 9, 18.

In-eo, 4. I) *intrans.* hineingehen, in urbem; abſol. (*Plaut.*) inibitur tecum; †ovans; *tp.* der Zeit nach angehen, anfangen, beginnen, iniens aetas, das angehende Alter = die Jünglingsjahre; ineunte aetate, aestate, ab ineunte aetate, adulescentia; hujus (*gen. subj.*) vitia ineuntis adulescentiae im ꝛc.; †ineunte anno; *hoc decus aevi inibit wird eintreten. II) *trans.* in Etw. hineingehen, zu Etw. hingehen, Etw. betreten, urbem, agrum, viam, domum; convivia ſ. convivium; *lucidas sedes (v. der Aufnahme des Romulus unter die Götter); *nemus initur nullis equis; insbeſ. beſchlafen, begatten, v. Thieren, beſpringen, †reginam; †Pasiphaën (v. Stier); vaccam initam, *Liv.*; †abſol.; *tp.* *a*) eine Zeit antreten, -beginnen, inita hieme, aestate, proxima aestate; secundâ vigiliâ. *b*) eine Thätigkeit-, ein Amt u. dgl. antreten, -beginnen, -vornehmen, übernehmen, ſich einem Geſchäft ꝛc. unterziehen, ein Verhältniß eingehen, consulatum, magistratum; †imperium; proelium; bellum cum alqo; societatem, †cum alqo; munus alcjs, *paulisper pro te tua munera; nexum; consilium, id consilium, occulta consilia; consilium de alqa re, de morte ac de bonis alcjs, contra alqm, contra alcjs vitam, nihil consilii contra alqm; si quid etiam de sua salute ab Haeduis iniretur consilii; m. *gen. gerund.* od. *partic. fut. pass.*, (ſelt.) m. *inf.*, (*Nep.*) consilia reges Lacedaemoniorum tollere; (ſelt.) m. Relativſ.; consilium initur, inito consilio, his initis consiliis; ad hunc interficiendum talem rationem ergriff er eine ſolche Maßregel, inita ratio est, ut; rationem alcjs rei Berechnung od. Ueberlegung anſtellen, berechnen, überlegen; numerum interfectorum angeben; suffragia, votiren; gratiam ab alqo etc. ſ. gratia 2) *b*) u. 3); *cursus anſtürmen; *somnum, einſchlafen; †formam vitae.

Ineptē, *adv.* [ineptus] unpaſſend, ungelegen, ungereimt, albern; (*Plaut.*) i. stultus = admodum st.; (*Hor.*) quis tam Lucili fautor i. est etc.

Ineptiae, ārum, *f.* (nur *Com.* im *sing.*) [ineptus] Albernheiten, Poſſen, Pedantereien (vgl. nugae), paene aniles; auch Geſchmackloſigkeit, Ziererei.

Ineptio, 4. [ineptus] ein Thor-, -Narr ſein, Poſſen treiben, faſeln, *Ct. Ter.*

Ineptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-aptus] unpaſſend, unſchicklich; ungereimt, albern, taktlos, pedantiſch, quem nos i. vocamus, is mihi videtur ab hoc nomen habere, quod non sit aptus, idque in sermonis nostri consuetudine perlate patet. Nam qui aut tempus quid postulet, non videt, aut plura loquitur, aut se ostentat, aut eorum quibuscum est, vel dignitatis vel commodi rationem non habet, aut denique in aliquo genere (in irgend einer Beziehung) aut inconcinnus aut multus est, is i. esse dicitur, *Cic. de or.* 2, 4, 17.; res; quid nunc sim i.? was ſoll ich mich noch lange zieren? (*Hor.*) sine vivat i. der Pedant, chartae, Maculatur.

In-ēquĭtābĭlis, e, *adj.* unbereitbar, für Reiterei untauglich, einm. *Curt.* 8, 14, 4.

Inermis, e, u. **-mus**, *adj.* [in-arma] unbewaffnet, waffenlos od. ſchlecht-, unzureichend, bewaffnet, wehrlos, miles; ager; quos aliquamdiu inermos metuissent; inermibus imparatisque militibus (*abl. abs.*); †legati ohne Heer, †provinciae unbeſchützt; *bracchia; *tp.* †senectus kinderlos; in philosophia nicht gut beſchlagen; *carmen Niemand verletzend; *amor.

In-errans, tis, *adj.* nicht irrend, stellae, die Fixſterne. — **In-erro**, 1. 1) auf Etw. umherirren, †montibus; †scurrae, cinaedi, moriones mensis; *versus noster summo in ore. 2) †*tp.* vorſchweben, memoria imaginis oculis.

Iners, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-ars] wer aus Ungeſchick nicht arbeiten kann od. aus Phlegma nicht mag, dah. *a*) ungeſchickt, unfähig, unthätig, träg (vgl. ignavus, nequam), tam i., tam nulli consilii sum, *Ter.*; *tendis i. (nicht liſtig genug) mihi retia; artes, quibus qui carebant, i. nominabantur; poëta; *scriptor delirus inersque; homo inertior, ignavior; sociorum querimoniae delatae ad hominem non inertissimum einen nicht ungeſchickten Redner; *tineae unwiſſende; senectus i., ignava; otium inertissimum; *vita thaten-, ruhmlos; nota censoria, querelae; ignavum atque i. genus interrogationis; (*Tac.*) nulli sensus tardâ et i. structurâ componantur; *corpora wehrloſe; *voces nichtige; *versus matte, fade; *caro ohne Saft u. Kraft; *pondus regungslos; *glacies; *aqua, *Styx; *terra träg, unbeweglich; *bruma; *glaebae unfruchtbar; *stomachus nicht verdauend; *horae der Muße, *tempus in der nichts geſchieht; *frigus träg machend. *b*) feig, zaghaft, i. et imbellis; *in proelia trudere inertem; *pecora, ſchüchternes Wild; *corda; †inertissimae manus. Dav. **Inertia**, ae, *f.* 1) der Mangel an Kunſtfertigkeit, die Ungeſchicktheit, Untüchtigkeit; auch *pl.*, quemadmodum affecti sint, artibus, inertiis. 2) die Unthätigkeit, Unluſt zur Arbeit, Trägheit (vgl. ignavia), segnities et i.; laboris zur ꝛc.;

igitized by Google

tua ignavia etiam inertiam afferet; me ipse i. nequitiaeque condemno; dum inertiae vituperationem, quae major est, contemnunt, assequuntur etiam illam, quam magis ipsi fugiunt, tarditatis.

ĭn-ērŭdītus, *adj.* u. †*sup.* ungelehrt, ungebildet, Epicurus.

ĭnesco, 1. [in-esca] anködern, nur (*Ter. Liv.*) *tp.* alqm spe beneficii.

in-euschēmē, *adj.* [in u. *εὐσχήμων*] ohne Anſtand, nach wahrſcheinlicher Lesart, *Plaut. Trin.* 3, 1, 625. u. Brix z. d. St.

ĭn-ēvītābĭlis, e, *adj.* unvermeidlich, †sors fati; †fatum; †crimen; *fulmen.

ĭn-excĭtus, *adj.* unerregt, ruhig, einm. *Verg. Aen.* 7, 623.

***ĭn-excūsābĭlis,** e, *adj.* unentſchuldbar, unablehnbar, unweigerlich, ne te retrahas et i. abstes; tempus.

ĭn-exercĭtātus, ungeübt, histrio; miles; copiae; prompti et non i. ad dicendum.

ĭn-exhaustus, *adj.* 1) unerſchöpft, ungeſchwächt, pubertas, *Tac.* 2) unerſchöpflich, metalla, *Verg.*; (litis) egerentibus, *Tac.*

ĭn-exōrābĭlis, e, *adj.* unerbittlich, durch Bitten unabwendbar, judex; in od. adversus alqm; (*Curt.*) animus in devictos; †magnis delictis gegen ꝛc.; res; †disciplina unerbittlich ſtreng; *†odium.

inexpĕditior, *adj.* [*comp.* v. inexpeditus] gedrängter, pugna, *Liv.* 24, 16, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St. (Andere: impeditior).

ĭnexperrectus, *adj.* [in u. expergiscor] unerwacht, einm. *Ov. met.* 12, 317.

ĭn-expertus, *adj.* 1) *act.* unerfahren in Etw., mit Etw. noch unbekannt, -noch nicht vertraut, einer Sache noch ungewohnt, m. *dat.*, bonis; †m. *gen.*; (*Liv.*) animus ad contumeliam; abſol., *inexperti. 2) *pass.* unverſucht, unprobirt, noch nicht durch die Erfahrung kennen gelernt, fides militum; †legiones; †Rufus bellis; *puppis, *ne quid inexpertum relinquat; †nihil, nec quidquam inexp. omittere, relinquere; *si quid inexpertum (Unbekanntes, Neues) scaenae committis.

ĭn-expiābĭlis, e, *adj.* 1) unſühnbar, durch keine Sühne tilgbar, religio; scelus; †facinus; fraus. 2) unverſöhnlich, hartnäckig, homo; odium; bellum; †praecipuam et in. sibi invidiam hinc maxime movit.

ĭn-explēbĭlis, e, *adj.* (in claſſ. Proſa nur bildl., übertr. u. ſelt.) unerſättlich, populi fauces etc. ſ. exaresco 2) *b*); (*Liv.*) vir i. virtutis. — ***ĭn-explētus,** *adj.* ungeſättigt, i. lumine spectare formam ſich nicht ſatt ſehen können an ꝛc.; inexpletum (unaufhörlich) lacrimans (Andere: inexpletus).

ĭn-explĭcābĭlis, e, *adj.* 1) †unauflöslich, unentwirrbar, vinculum. 2) *(p. a)* unüberwindlich, viae continuis imbribus ungangbar; legatio unausführbar; res difficiles et i.; facilitas zu keinem Reſultate führend; †morbus unheilbar; †bellum endlos. *b)* unerklärbar, unerforſchlich, haec (*n.*), einm. *Cic. Acad.* 2, 29, 95.

ĭn-explōrātus, *adj.* ununterſucht, unergründet, stagni vada, *Liv.*; dah. *abl.* inexplorato, ohne vorher Kundſchaft einzuziehen, *Liv.*

ĭn-expugnābĭlis, *adj.* uneinnehmbar, unbezwinglich, urbs, arx; se scire inexpugnabiles esse, *Curt.*; exercitus, *Just.*; via *gramen unausrottbar; bildl., unerſ ſeſt, totum esse inexp., saeptum at tum, einm. *Cic. Tusc.* 5, 14, 41.

ĭn-exspectātus, *adj.* unerwartet, *hc †omnia.

***ĭn-exstinctus,** *adj.* unausgelöſcht, mes ungeſtillt, libido unerſättlich, sterblich.

ĭn-exsŭpĕrābĭlis, e, *adj.* (*Liv.*) 1) unerſteigbar, Alpes; munimentum 2) unüberwindlich, vis fati; *subst.* exsuperabilibus vim afferre, das Unmö lich machen wollen; *tp.* unübertrefflich

ĭn-extrĭcābĭlis, e, *adj.* untentwirr auflösbar, *error (v. Labyrinth).

in-făbrē, *adv.* kunſtlos, ungeſchickt, i. facta; *sculptum. — **in-făbrĭcātus** bearbeitet, einm. *Verg. Aen.* 4, 400

†**infăcētē** (infic.), *adv.* [infacetus] plump, abgeſchmackt, non i. — **in ārum,** *f.* Abgeſchmacktheiten, einm. — **in-făcētus** (infic.), *adj.* unwitzig abgeſchmackt, homo non i.; *idem i infacetior rure; mendacium, †dictum

in-făcundus, *adj.* m. *comp.* unberedt, läufigkeit der Sprache (vgl. facund

infāmia, ae, *f.* [infamis] der üble Ruf Nachrede, die Schande, der Schimp decus, ignominia, turpitudo), in inf res est mihi infamiae, *Ter.*; infamia infamiâ aspergi, flagrare; †infamia inferre, movere; infamiam sarcire; (nam vel infamias subire; quorum (duarum legionum aus der Zurückhaltun den Legionen entſtandene; *mendax; * einen Gegenſtand in üblen Ruf bringt, silvae; nostri saeculi; insbeſ. der unw Verluſt der bürgerlichen Ehre als Folg richtlichen Verurtheilung bei gewiſſen (vgl. ignominia), paupertatem, ignor timet.

infāmis, e, *adj.* [in-fama] berüchtigt, verſchrieen, ſchimpflich, alqa re; * nai; *Helena; †ob alqd; vita; annu Alpes frigoribus infames; *scopuli; * *carmen (Zauberformel); *juvencus ver

infāmo, 1. 1) in üblen Ruf bringen tigt machen, †Senecam; †adversa *deae infamatae. 2) verdächtig ma ſchuldigen, hart tadeln, rem, *Liv.* famatum a plerisque etc., *Nep.*; in infamari, *Aur. Vict.*

in-fandus, *adj.* [in u. fari] unſäglich hört, abſcheulich, unnatürlich, grä epulae; caedes; merces; a corpore e atque i. ſo ſchandbar, daß die Sprache dafür zu gehöriger Bezeichnung hat; fac *caput, *mors; *dolor; *subst.* *in furens; infandi, Ruchloſe; *infandu fanda! abſcheulich! o Greuel!

infans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in- nicht reden kann, ſtumm, puer i. natus (nach Andern: noch junge, d. i. aus grünem Holze). 2) ohne Gabe der Rede, unb mini i. aut impotenti; i. et insipientes h infantissimus existimarer; Fannii hist nimis est i. neque perfecte diserta; satore Lentulo infantius; *pudor.

Digitized by G

Kinde, zart, jung, noch klein, insbes. puer, filius; *subst. comm.* ein kleines Kind, ingenuus i. semestris; infantibus parcere; †i. parentibus orbatae; †quartum intra mensem defunctâ i.; auch ein Kind im Mutterleibe. Hierv. *a*) *kindlich, Kindes-, pectora; infanti vagiat ore puer kindlich lallend. *b*) kindisch, läppisch, omnia haec i. fuerant. Dav. *A*) **infantia,** ae, *f.* 1) die Unberedtheit, der Mangel an Rednergabe, accusatorum. 2) †die Kindheit, primâ ab i. *B*) **infantilis,** *adj.* (selt.) kindlich, i. blandimentis, *Just.* 17, 3, 20.

infarcio s. infercio.

in-fatŭo, 1. [in-fatuus] bethören, alqm; †alqm verbis.

in-faustus, *adj.* 1) unheilbringend, unglückselig, heillos, †introitus; †antiquitus i. die Cremerensi Alliensique cladibus; *auspicium; *nomen; *puppes. 2) unglücklich, bellis, einm. *Tac. ann.* 12, 10.

infector, ōris, *m.* [inficio] der Färber.

1. **infectus,** *adj.* [in-factus] 1) ungethan, ungeschehen, unvollendet, damnum; *cursus; *scelus; *pensa; *sacra; pro infecto habere; infecta referre, infectum facere, *Plaut.*; infectum fieri nequit, *Ter.*; *†reddere infectum; *alqd i. esse velle; *facta atque i. (Wahres u. Erdichtetes) canere; omnia sint pro infecto; i. re, unverrichteter Sache, (*Nep.*) i. rebus; i. iis, quae etc., *Caes. b. c.* 1, 33, 4.; i. bello, i. pace, victoriâ, *Liv.*; i. negotio; unthunlich, unmöglich, nihil i. Metello ratus, einm. *Sall. Jug.* 76, 1. 2) unbearbeitet, ungeprägt, argentum, Silberbarren; (*Verg.*) aurum.

2. **infectus** s. inficio.

in-fēcundĭtas, ātis, *f.* (selt.) die Unfruchtbarkeit, terrarum, *Tac.* — **in-fēcundus,** *adj.* (selt.) unfruchtbar, ager arbore; *ingenii fons.

in-fēlīcĭtas, ātis, *f.* 1) die geistige Unfruchtbarkeit, nostra potissimum tempora damnamus hujus i., ut nunc demum nihil crescat, einm. *Quint.* 10, 2, 8. 2) die Unglückseligkeit, das Unglück. — **infēlicĭtĕr,** *adv.* m. †*comp.* [infelix] unglücklich. — **infēlīco,** 1. [infelix] unglücklich machen, einm. *Plaut. Merc.* 2, 3, 99. — **in-fēlix,** īcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *unfruchtbar, tellus frugibus; lolium; oleaster. Da unfruchtbare Bäume auch für unheilig gehalten wurden, dienten sie auch zum Galgen, dah. arbor i. = der Galgen, arbori i. suspendere; dah. infelicissimis lignis semustilatum (P. Clodii cadaver), *Cic. p. Mil.* 13, 33: u. Halm z. d. St. 2) unglücklich, unheilvoll, ohne Segen u. Gedeihen, fruchtlos, homo miserrimus atque infelicissimus; rei publicae für den Staat; *prima fingenti terra Prometheo; forma puellae; erga plebem Rom. studium; †proelium; †arma; *patria; *thalamus; *exsilium; *victus; *monstrum (v. troj. Roß); *fama Unglück verkündend; *animi im Herzen; *studiorum; (*Tac.*) i. dextrâ et suo ictu, fecunditas, preces; (*Hor.*) infelix (zwecklos) operam perdas; †verborum cavillatio; †quod est i. operae; †rursus eos ad i. se calumniandi poenam alligandos (esse); (v. Bildhauer) operis summâ, *Hor.*

infensē, *adv.* m. *comp.* [infensus] (*Tac.*) feindselig, erbittert. — **infenso,** 1. [infensus] (*Tac.*) feindlich behandeln, beunruhigen, Armeniam bello; pabula; absol. quasi diis infensantibus zürnenden. — **infensus,** *adj.* [in u. ungebräuchl. fendo] feindselig, erbittert, feindlich gestimmt, aufgebracht (es bezeichnet die temporäre feindselige Stimmung u. Gesinnung; vgl. infestus, hostilis, inimicus), hostis; animus inimicus et i.; i. et irati; i. intentique; infensi adesse; rex irâ; alcui; huic crudelitati, urbis defectioni, *Liv.*; Arimazi superbiae, *Curt.*; †opes principibus gefährlich; *odiis et criminibus durch &c.; *hasta; †servitium gehässig, drückend; †valetudo schlecht.

infercio, 4. hineinstopfen, class. nur im Bilde, neque infercions verba quasi rimas expleat, *Cic. or.* 69, 231.

infĕriae, ārum, *f.* [infero, darbringen] Opfer zu Ehren der Verstorbenen, Todtenopfer, inferias afferre, †instituere, *mittere, *†dare, *absenti ferre; *Juno victorum nepotes (die Römer) rettulit inferias Jugurthae.

infĕrior, -us, s. inferus II), infra.

infernus, *adj.* [inferus] 1) unten befindlich, der untere, partes; stagna unten im Lande. 2) unterirdisch, zur Unterwelt gehörig, dii; *rex, Pluto, *Juno, Proserpina, *palus, der Styx; *lacus, der Avernersee; *ratis, Nachen des Charon; *tenebrae; †novus ac velut i. aspectus; *inferni = inferi [s. inferus I) *b*) *α*)]; †*pl. n.* die Unterwelt.

in-fĕro, 3. 1) Etw. irgendwohin hineintragen, -werfen, in od. an-, auf-, zu Etw. werfen, -bringen, -setzen, spolia templo (*dat.*); scalas ad moenia; alqm in ignem; ignes tectis, ignem aggeri, operibus anlegen; *ignem gentibus zu &c.; *deos Latio; *rates arvis; vallum usque ad stationem; alqm in equum setzen auf &c., in scopulum treiben an &c.; †semina arvis; (*Eutr.*) stupra sororibus; †fremitus in castra infertur; †huc insignia; †Pompeji dominatio atque arma non minimum terrorem foro [vgl. 2) *b*)]; †tantum eloquentiae lumen; bellum alcui, Krieg gegen Jmd. beginnen, Jmd. m. Krieg überziehen, -bekriegen, auch bellum contra patriam, *Cic. Phil.* 2, 22, 53., et mari et terra universae Europae, *Nep.*; auch arma, *Verg. Aen.* 11, 467. *Liv.* 30, 8.; injusta arma Sidicinis, *Liv.*; usque a rubro mari Italiae, *Nep.*; bellum illatum defendere; dageg. bellum in m. *acc.*, den Krieg wenden-, -hinspielen nach &c., in Italiam, in provinciam Syriam, in agros atque urbes Ausonum; ungewöhnl. imperium primus in Persidem st. ad Persas transtulit, *Curt.* 4, 14, 24.; milit. t. t., signa, die Feldzeichen wohin tragen, wohin einrücken, eo signo legionis illato; †Cordubam; bes. zum Angriff vorrücken, förmlich angreifen, signa portae, in hostem, †hostibus; eo; dextro cornu adversus Faliscos, sinistro contra Vejentem signa; conversa signa [durch eine Schwenkung; vgl. converto I) 1)] bipartito i., *Caes. b. G.* 1, 25, 6. u. Kraner z. d. St.; conversa signa in hostes, *Caes. b. G.* 2, 26, 1.; infestis signis inferuntur Galli in Fontejum; (*Tac.*) utrumque exercitum Rheno devectum Frisiis; pedem, hinein- od. hingehen, (*Plaut.*) in aedes, *huc; *gressum; *gressus; *nostro limine pedes; in feindl. Sinne, pedem alcui, gradum losgehen-, -schreiten auf &c., pugnam; se i., se alcui; quo se Catilina wohin C. sich werfen wollte; *se per medios; *se foribus; inferri in urbem; in ignes medios equo; flumen mari infertur; se in periculum sich stürzen in &c.

se ipse i. (miſchte ſich hinein) et intro dabat; *se socium, ſich als Gefährte anreihen, *se alcui, ſich Jmdm. nähern; insbeſ. *a*) beiſetzen, begraben, alienum; corpus eodem. *b*) eintragen (v. Rechnen ꝛc.), rationes; †pecuniam aerario; †rationibus inferri; dah. anrechnen, sumptum civibus. *c*) *darbringen, opfern, honores Anchisae; cymbia tepido spumantia lacte sanguinis et pateras. 2) *tp. a*) vorbringen, sermonem; mentionem aljcs rei erwähnen; cum de loco et tempore ejus rei controversia inferretur; crimina gegen Andere erheben [vgl. offero 2) *d*)]; vorgeben, causam; causam belli alcui, Vorwand ſuchen, Jmd. zu bekriegen; †causam alcui eine Sache gegen Jmd.; (*Phaedr.*) causam jurgii. *b*) zufügen, anthun, verurſachen od. zu verurſachen-, zu erregen ſuchen, alcui terrorem, adulescentiae terrorem, periculum, injuriam; injurias in alqm; alcui mortem; †mortem nepoti pro securitate privigni illatam (esse); ope illata militibus; alcui vulnus, detrimentum, calamitatem; alcui certamen anfangen mit ꝛc.; moram; suspitionem; (v. Redner) misericordiam aut invidiam aut iracundiam, simul atque intuleris, possis commovere, *Cic. de or.* 2, 54, 214. *c*) rhet. *t. t.* (ſelt.) folgern, ſchließen, *Cic. de inv.* 1, 47, 87.

inférus, *adj.* I) *pos.* unten befindlich, der untere, nur gebräuchl. *a*) im *sing. n.*, limen, *Plaut.*; mare, das toscaniſche Meer; im Briefſtil auch ohne mare. *b*) im *pl.*, *α*) *m.*, dii, die Götter der Unterwelt; insbeſ. als *subst.*, *m.* die Unterirdiſchen, die Verſtorbenen, die Unterwelt, apud, ad inf., excitare, revocare alqm ab i; (*Liv.*) exsistere (auferſtehen) ab i.; ad superos videatur deos potius quam ad inferos pervenisse [wo deos nicht auch zu inferos zu beziehen iſt; vgl. superus I) *a*)], *Cic. Lael.* 3, 12. *β*) *n.* infera, omnia supera i., Alles, was oben u. unten iſt; loca; *per flumina i. juro. II) *comp.* **infĕrior,** 1) der untere, niedere, niedriger gelegene, locus; pars; angulus; spatium; labrum, Unterlippe; *ferri in inferius abwärts; dejectus in inferiorem locum; ex i. loco dicere unten, auf der Erde (nicht auf dem Tribunale); †*subst. pl. m.* die Bewohner des untern Stadttheils; †*pl. n.*, das Untere, die untern Theile, muri. 2) *tp. a*) in der Zeit, ſpäter, jünger, aetate; erant i. quam illorum aetas; *der Ordnung nach, versus, Pentameter. *b*) der Zahl-, der Kraft-, dem Range-, der Beſchaffenheit u. dgl. nach, der niedrigere, ſchwächere, geringere, numero navium, dignitate non i.; i. esse fortunā, animo; copiis; †velocitate; supplices inferioresque; ordines, die unteren Centurionenſtellen; non i. quam magister; causa; *effigies; *subst.* inferiores (die Niedrigerſtehenden) extollere; *inferiora (Geringeres) sequi; nostros non esse i. nicht unterliegen; humanos casus virtute i. putare, glauben daß ꝛc. der Tugend unterliegen, an den Sieg der Tugend über ꝛc. glauben; †Alexandrum i. fore beſiegt. III) *sup.* 1) **infĭmus,** *a*) der unterſte, niedrigſte, terram esse infimam: radices montis; *part.*, in i. foro, am unterſten Ende des F., *Plaut.*; collis der unterſte Theil ꝛc., der Fuß ꝛc., ad i. montes; ad i. Argiletum, an der unterſten Stelle ꝛc.; ab i. ara; ab i. solo, v. Boden an; ab infimo, v. unten, ad infimum, nach unten; *aequora, Tiefen-, Abgründe des M. *b*) *tp.* der niedrigſte dem Range-, Stande- ꝛc. od. dem Werthe nach, der geringſte, ſchlechteſte, **faex populi;** condicio servorum; i. loco natus; **ordines** (Centurionen); *gens; †ex i. plebe; *subst.* **infimi,** ōrum, *m.* die Niedrigſten, Geringſten; auch nemini infimo, keinem, ſelbſt nicht dem Geringſten, cuiquam infimo ac despicatissimo, *Cic. p. Mur.* 4, 10. *in Pis.* 64.; übertr., precibus i. (demüthige) alqd impetrare ab alqo, petere, ut, *Liv.* 2 **imus,** *a*) der unterſte, dem Range ꝛc. nach niedrigſte, sedes, *conviva der zu unterſt liegende; *lectus (Speiſepolſter); *Janus; vox die höchſte nach der Beſchaffenheit der Saiten des Tetrachords, *Hor. sat.* 1, 3, 82. u. Krüger z. d. St.; *subst.* ab imo, v. unten an od. am untern Ende; *ab imo suspirare, tief aufſeufzen; *ab imo vertere v. Grund aus; †tuguria latere ab imo struunt, †structura latior ab imo etc.; *ex imo; *imo, unten, in der Tiefe; *ab imo ad summum; *medio ne discrepet imum; *petere ima, zu Boden-, in die Tiefe ſinken; *ima, die Unterwelt; *m. *gen.* gurgitis, fontis, pedis; *spiritum ducere latere imo tief aus der Bruſt; *ab imo pectore; ab imis unguibus (Fußſpitzen) ad verticem summum; †ad imos pedes; *in fundo imo; *ex imo tumulo; *imo aequora petere tief unter ꝛc.; *ad manes imos (tief hinab zu ꝛc.) desidere; *superi imique deorum; *insignes et imi Niedrigſte; *ima mutare summis; †summa et ima miscere; †*summa* imis confundi. *b*) *in der Zeit, der letzte, mensis; ad imum (bis zuletzt, bis an's Ende) servetur (persona), qualis etc.

in-fervesco, ferbui, — 3. (ſelt.) aufſieden, -brauſen, hoc confusum sectis herbis, *Hor.*

infestē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [infestus] feindſelig, mit Bitterkeit. — **infesto,** 1. [infestus] anfeinden, angreifen, beunruhigen, †munitiones; †greges Numitoris; *quas Scylla aquas; filii vita infestata, saepe ferro atque insidiis appetita, wegen der rhet. Symmetrie, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 11, 30. — **infestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-fendo] 1) *pass.* beunruhigt, unſicher, gefährdet, via; statio; agrum i. reddere, facere; iter; haec itinera i. reddiderat; i. itineribus ſt. i. redditis, *Hirt. b. G.* 8, 47, 2.; alia omnia (loca) i. serpentibus; *terra colubris; mare i. classibus Graecorum erat, regio ea i. ab Samnitibus erat; multo eum agrum infestiorem a nobilitate esse quam a Vulscis fuerit, i. habere alqd unſicher machen, beunruhigen; vita; si hujus salus esset infestior; para Ciliciae infestissima. 2) *act.* unſicher machend, beunruhigend, feindſelig (feindſelig temporär angreifend od. bedrohend; vgl. adversus, inimicus, infensus, hostilis), superbiae alcjs; gens Romanis; pestis rei publicae; animus dis hominibusque; animo infestissimo; hostis der erbittertſte, heftigſte; *Medus ſ. luctuosus 1); bellum; provincia; i. oculis conspici; *pinus; *vulnus tödtlich; infestus equum in illum admisit; oft v. einem zum Angriff fertigen Heer ꝛc., i. exercitu, agmine, i. signis impetum facere, ad alqm ire; consistere i. signis contra hostem Front machen; i. pilis (mit gefällten Speeren) procurrere, †i. lancea, †mucronibus; †i. ictu appetere alqm; *i. vulnere (die er beibringen will) insequitur, *tela i. tulere; *subst. n. pl.*, inter omnia inimica infestaque; *Drangſal.

infĭcētē, infĭcētus ſ. infacete, infacetus.

infĭcialis etc. ſ. infitialis etc.

ınfĭcio, fēci, fectum, 3. [in-facio] Etw. mit Etw. ınmachen, beſ. die Oberfläche eines Gegenſtandes irgendwie verändern, dah. 1) mit Etw. färben, bemalen, tränken, beizen, vermiſchen, se vitro; *aequor, *rivos; *cultros; †locum, *arma sanguine röthen; *arcus ingenti curvamine coelum; *orbem Pallantias; *nigri volumina fumi infecere (verdunkelten) diem; *ora pallor albus überzieht; *virgo deducta marito inficitur teneras, ore rubente, genas, die Wangen der Braut erglühen ꝛc.; *hoc (dictamno) fusum labris splendentibus amnem (= *aquam*) mit dieſem vermiſcht ſie ꝛc.; insbeſ. mit etw. Schädlichem anmachen, -tränken, vergiften, verpeſten, verderben, pocula veneno infecta, *Just.*; *mortiferis sucis pocula; *pocula; *Gorgoneis Alecto infecta venenis ſ. Gorgoneus; *quique halitus exit ore niger Stygio vitiatas herbas; *pabula tabo; *cana senecta vetus caput, *tarda senectus comas. 2) übertr., *a*) (ſelt.) tränken, *(puer) jam inici debet iis artibus, quas etc., *Cic. fin.* 3, 2, 9. *b*) vergiften, verpeſten, anſtecken, beflecken, animum umbris, deliciis, otio, languore; imbuti et infecti Romanis delenimentis; cupiditatibus et vitiis principum inici solet tota civitas; (*Tac.*) infectus alimonio, servitio, cultu, omnibus externis, rex hostium artibus, muliebribus blandimentis infectae epistulae, tempora ista adeo infecta et adulatione sordida fuere; (*Cic. Att.* 1, 13, 2.) hoc quod infectum est, die jetzige Anſteckung; (*Curt.*) haec luxu et peregrinis infecta moribus; *scelus infectum v. dem ſie angeſteckt worden, der Sünde Schandfleck.

ın-fĭdēlis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* untreu, unehrlich, unredlich, treulos, infidelissimi socii; *non i. rebus meis (mein Thun unterſtützende) arbitrae, Nox et Diana; *novis rebus (*abl.* der näheren Beſtimmung) Allobrox. Dav. **infĭdēlĭtas,** ātis, *f.* die Untreue, Unredlichkeit, Unzuverläſſigkeit, Treuloſigkeit, amicitiarum; *pl.*, quantae i. in amicitiis; (*Planc.* b. *Cic.*) exercitus ejus.

ın-fīdus, *adj.* treulos, unzuverläſſig, unſicher, *Persae; *Pelops; *Lycambes; amicus; ingenium; pax; civitas; societas regni; fuga; facinus; (*Tac.*) gens ut segnis ad pericula, ita infida ad occasiones; (*Hor.*) vulgus, scurra.

ın-fīgo, 3. 1) hineinheften, -bohren, -ſchlagen, -ſtechen, gladium hosti in pectus; hamos; pila infixa; sidera certis infixa sedibus; †sagitta per thoracem infigitur fährt durch ꝛc.; *hasta infigitur portae bleibt ſtecken in ꝛc., *sagitta arbore; *alqm scopulo anſchmettern; *vulnus infixum durch die eingebohrte Lanze beigebracht. 2) *tp.* (beſ. im *partic. perf.*) einprägen, befeſtigen, cura erit infixa animo; res memoriae infixa; in hominum sensibus positum atque i. est; animus infixus est in patriae salute feſt gerichtet auf; †quae sunt inculcanda, infigenda; (*Tac. ann.* 15, 5.) Vologesi penitus infixum erat arma Rom. vitandi, es war feſter Entſchluß ꝛc. zu ꝛc.

ınfĭmātis, is, *m.* [infimus; vgl. nostras, vestras] Jmd. aus der unterſten Volksklaſſe, einm. *Plaut. Stich.* 3, 2, 37.

ınfĭmus ſ. inferus III).

ın-findo, 3. einſchneiden, sulcos telluri; sulcos (mari), rudern, ſchiffen.

ınfīnĭtas, ātis, *f.* [infinis] die Unendlichkeit, Unbegrenztheit, die unendliche Weite, der grenzenloſe Raum, locorum; in omnem i. peregrinari. — **ın-fīnītē,** *adv.* [infinitus] grenzenlos, bis ins Unendliche, partes secare et dividere; perorare; concupiscere; auch allgemein, abſtract, (oratio) infinite de universo genere quaerentis; quaecunque res posita sit. — **ın-fīnītio,** ōnis, *f.* die Unendlichkeit, einm. *Cic. fin.* 1, 6, 21. — **ın-fīnītus,** *adj.* 1) unendlich, unbegrenzt, grenzenlos, unzählich, unermeßlich, altitudo; imperium; spes; odium; potestas; multitudo; bellum ohne Ende, auf Leben u. Tod; tempus; labor; occupationes; †curae; †vir infinitae curae; †cunctatio; si cui nimis infinitum videtur zu weitläufig; *subst. n. sing.* das Unendliche, eine unendliche Menge, auri, *Eutr.*; *pl.*, i. animo complecti, *Curt.* 2) unbeſtimmt, allgemein, abſtract, ohne Beziehung auf beſtimmte Perſonen od. Zeiten (Gg. definitus, finitus, certus, proprius), infinitior distributio; res; conjunctiones od. conexa; quaestio ſ. quaestio 2).

infirmātio, ōnis, *f.* [infirmo] (ſelt.) 1) die Entkräftung = die Ungiltigmachung, judiciorum. 2) die Widerlegung, rationis.

ın-firmē, *adv.* [infirmus] 1) ſchwach, nicht ſehr, animatus; †kraftlos, dicere. 2) †kleinmüthig.

infirmĭtas, ātis, *f.* [infirmus] 1) die Schwäche, Entkräftung, Hinfälligkeit, Mangel an Kraft u. Feſtigkeit (vgl. imbecillitas), corporis; virium; valetudinis; †oculorum; †naturae; puerorum; †Unwohlſein, Krankheit; meton., das ſchwache Geſchlecht (Weiber), *Liv.* 34, 7, 15. 2) *tp.* die geiſtige Schwäche, Charakterſchwäche, der Wankelmuth, animi; Gallorum; bonorum; judiciorum; abſol. (*Caec.* in *Cic. ep.*) Schwäche des Talents.

infirmo, 1. [infirmus] 1) †ſchwächen, promiscuis militum commeatibus legiones. 2) *tp.* ſchwächen, entkräften, erſchüttern (vgl. debilito), fidem testis; tormenta corrumpit spes, i. metus, auf die Tortur übt die Hoffnung ihren verführenden, die Furcht ihren ſchwächenden Einfluß; insbeſ. widerlegen, res tam leves, quae vos i. atque tollitis; ungiltig machen, legem.

ın-firmus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ſchwach, nicht ſtark od. feſt (vgl. invalidus, imbecillus, debilis), arbor; navis; milites; hostes; auxilia; †legiones; †equitatus; †manus; *ovis wehrlos; civitas; valetudo; ad resistendum; †fama, infirmissimum adversus fortes telum; †cicatrix die erſt heilende; insbeſ. körperlich angegriffen, -abgeſpannt, sum admodum i.; †unwohl, krank, homo; corpus; *caput leidend. 2) *tp.* ſchwach, gewichtlos, nuptiae ungiltige, *Ter.*; cautiones; res ad probandum; geiſtig u. moraliſch ſchwach, zaghaft, ſchwachſinnig, ohne Charakterfeſtigkeit, animo i. esse; tenuis atque i. haec animi videri; i. mollisque naturā; *subst.* isti infirmi; infirmiores, die Zaghafteren; (*Hor.*) sum paulo infirmior kein ſo ſtarker Geiſt; animus (*Ter.*) unzuverläſſig; impeditos in agmine et sub sarcinis infirmiore animo (= cum impediti i. a. et — essent) adoriri, *Caes. b. G.* 3, 24, 3. u. Kraner z. d. St.; †i. desiderio et muliebribus lamentis.

infit (ſelt. u. nur in dieſer Form), *verb. def.* er (ſie) fängt an, m. *inf.*, *Plaut. Verg.*; insbeſ. (*Liv.* u. Dicht.) er (ſie) fängt zu reden an, ibi m. *acc. c. inf.*

infĭtiālis (nicht infic.), *adj.* [infitias] (ſelt.) in Abrede ſtellend, ablehnend, quaestio, *Cic. top.* 24, 92. — **infĭtias** (nicht infic.) alter *acc. pl.*, *f.* [in u. fateor] nur i. eo (gew. mit Negation; vgl. 1. eo) = infitior, w. ſ., omnia quae dudum confessa est, *Plaut.*; quod nemo it i. (als Parentheſe), *Nep.*; amicitiam quae nobis cum Philota fuit, adeo non eo i., *Curt.*; mihi facta quae sunt, *Plaut.*; m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; quorum alterum neque nego neque i. eo m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 6, 40, 4.; abſol., *Com.* — **infĭtiātio** (nicht infic.), ōnis, *f.* [infitior] das In-Abrede-Stellen, Ableugnen, negatio infitiatioque facti; nostrae fere causae infitiatione (durch Ableugnen des Verbrechens) defenduntur. — **infĭtiātor** (nicht infic.), tōris, *m.* [infitior] der Ableugner, Ausflüchtemacher, beſ. im Schuldenweſen, ille; (*pl.*) lenti. — **infĭtior** (nicht infic.), *dep.* 1. [in u. fateor] Etw. in Abrede ſtellen, ab-, verleugnen, nicht anerkennen, desavouiren (aus beſonderen ſubjectiven Gründen u. wegen beſonderer Verhältniſſe; vgl. nego), id; crimen; †facinus; †rem manifestam; *pretium; *fama factis infitianda tuis; *amicos; verum infitiando (Ggſ. falsum fatendo); in foedere Numantino infitiando; m. *acc .c. inf.*, *Nep. Suet.*; dixisse (*sc.* te) quae dixeris, *Curt.*; abſol., v. Ausflüchte machenden Schuldner.

inflammātio, ōnis, *f.* [inflammo] (ſelt.) 1) das Anzünden, inferre i. (die Brandfackel) tectis. 2) *tp.* die Feuergluth (v. Dichter), animorum, *Cic. de or.* 2, 46, 194. — **in-flammo**, 1. 1) entflammen, in Flammen ſetzen (ganz in Brand ſtecken, mit Hinweiſung auf die helle Flamme; vgl. accendo, incendo), taedas iis ignibus qui etc.; classem; urbem; tecta; animus ex inflammata (feurig) anima constat. 2) *tp.* entflammen, entzünden, in Feuer ſetzen, reizen, populum in improbos; studium, cupiditates; odium; corporis facibus inflammari ad cupiditates; inflammandi tui causâ; auch omnem morem (das ganze Weſen) Lacedaemoniorum inflammatum esse cupiditate vincendi, *Cic. off.* 1, 19, 64.; inflammatus (erhitzt) insolitâ victoriâ, †spe; voluptatum spe inflammatus, *his dictis incensum animum amore; *ereptae magno inflammatus amore conjugis; insbeſ. v. Redner, nulla me ingenii sed magna vis animi; inflammatus ipse (orator) et ardens feurig u. glühend; auch in feuriger Rede über Etw. ſprechen, non praeparatis auribus rem, od. einem geſteigerten Reiz Etw. preisgeben, quae si inflammanda sunt.

inflātio, ōnis, *f.* [inflo] das Aufblaſen, dah. die Blähung, habet (verurſacht) i. magnam is cibus; †praecordiorum, Bruſtentzündung.

inflātius, *adv. comp.* [1. inflatus] (*Caes.*) aufgeblaſener, ziemlich prahleriſch, haec ad eum latius atque i. perscribebat; haec ab ipsis i. commemorabantur; i. fama percrebruerat.

1. **inflātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. inflo] 1) aufgeſchwollen, ſtrotzend, collum; *capilli fliegend. 2) *tp. a*) aufgeblaſen, ſtolz, laetitiâ; spe; regiis animis ac muliebri spiritu; assentationibus eorum qui etc.; inflatior juvenis. *b*) erregt, hitzig, aufgebracht, animus; puteali et feneratorum gregibus. *c*) †v. Redner, ſchwülſtig.

2. **inflātus**, us, *m.* [inflo] das Blaſen, Aufblaſen, tibicinis; eae (tibiae) inflatum non recipiunt man kann keinen Ton hineinbringen; *ad esum inflatu renovatum est jecur; *tp.* die Eingebung, alqo instinctu inflatuque divino, einm *Cic. de div.* 1, 6, 12.

in-flecto, 3. 1) beugen, krümmen, bacillum; ferrum se; *inflexi aratri; *pass.*, medial, sinus ad urbem. 2) *tp. a*) beugen, moduliren, inflexa ad miserabilem sonum voce; inflexa voce sonus inflexus, die mittlere Tonart; *voces cantu alterum (argumentandi genus) se i. ad motum verläßt die gerade Richtung u. biegt ein, um auf das Gemüth zu wirken. *b*) durch Beugen ändern, verändern, vestiginm sui cursus; vestros oculos auf ſich ziehen; magnitudinem animi vermindern; jus gratiâ verdrehen; ähnlich i. orationem, der Rede eine unnatürliche-, künſtliche Richtung geben; auch *bewegen, rühren, sensus; precibus inflectere (*imper.*) nostris.

***inflētus**, *adj.* [in u. fleo] unbeweint.

†**in-flexĭbĭlis**, e, *adj.* (ſelt.) unbeugſam, obstinatio. — **inflexio**, ōnis, *f.* [inflecto] das Beugen, quasi helicis; laterum fortis ac virilis Haltung der Bruſt; verborum Umbiegung, -bildung (z. B. Latiniſirung griech. Wörter durch latein. Endungen, wie poësis, lyra u. ſ. w.); sermonis, das Anſchlagen eines mildern, weichern, demüthigern Tones, eine ſanftere, demüthigere Sprache.

in-flīgo, 3. an Etw. anſchlagen, -ſtoßen, alcui securim; *puppis inflicta vadis; übertr., alqd in adversarium mit Etw. angreifen; prägn., alcui vulnus, plagam ſchlagen; *hos ictus corpori meo; alcui turpitudinem, (*Just.*) detrimenta anthun.

in-flo, 1. 1) hineinblaſen, -wehen, ex hac vi nonnunquam animi alqd inflandum est illi lenitati, nach wahrſcheinlichſter Lesart einm. *Cic. de or.* 2, 53, 212.; vgl. Piderit z. d. St. 2) aufblaſen, blaſend aufſchwellen machen, *utrem; *venas; amnis inflatus aquis; *carbasus inflatur austro; *inflatus venas laccho; *se, *rugosam pellem, *validius se (v. Froſch in der Fabel); *ambas buccas alcui gegen Jmd. 3) in od. auf Etw. (einem Inſtrumente) blaſen, tibias; *calamos leves; *ebur (die Flöte); (*Liv.*) tuba inscienter a Graeco inflata; abſol., tibicen; prägn., sonum angeben, verba inflata (herausgeblaſene) et quasi anhelata gravius; *tp.* paulo vehementius (v. Schriftſteller) die Backen etw. voller nehmen; v. der Tonhebung (*crescendo*), a quibus inflatur (alqd). 4) *tp.* ſtolz-, aufgeblaſen machen, aufblähen, erheben, hic eventus Aetolorum causae in omnibus Graeciae gentibus eorum animos ad intolerabilem superbiam, *Liv.*; †impios animos; †inflantur atque incitantur hostium animi secundo proelio; spem, *Liv.*, spem alcjs, *Curt.*; inflasse vana spe atque inflatos esse; homines inflati opinionibus; his opinionibus inflato animo; inflati vano nuntio erant; cum spe militum tum collegae mei, regis pollicitationibus inflatus; alqd etiam animos classis Rhodia; (ſelt.) ohne tadelnden Nebenbegriff, erheben, ermuthigen, animos, *Cic. in. Pis.* 36.; alqm, *Hor. ep.* 2, 1, 178 (Ggſ. exanimat).

in-fluo, 3. 1) hineinfließen, -ſtrömen, Rhenus in Oceanum; quae (palus) in Sequanam; quo Rhenus; lacum; *huc Lycus; †influens amnis; übertr., v. der Rede, ex illa lenitate ad

ıanc vim acerrimam alqd. 2) *tp. a*) (ſelt.) in roßer Menge eindringen, -ſtrömen, copiae in taliam influentes, *Cic. de prov. cons.* 13. *b*) eicht u. ungehindert eindringen, ſich einchmeicheln (vgl. insinuo), in universorum animos tamquam i.; nihil tam facile in animos; quibus blanditiis C. Papirius nuper in aures contionis.

ı-fŏdio, 3. hineingraben, verſcharren, taeas in terram; hominem (mortuum), *corpora errae beerdigen, *fruges; *infossus puer.

ıformātio, ōnis, *f.* [informo] die Abbildung in ıer Seele, die Vorſtellung, der Begriff, dei ı. ɔc.; antecepta animo rei quaedam; in animo nsita.

ıformis, e, *adj.* [in-forma] 1) (ſelt.) ungeformt, ınförmlich, alvei, *Liv.* 2) unförmlich, ungeſtaltet, häßlich, entſtellt, *cadaver; *color; *hiemes; *terra niveis aggeribus; *albis ɔssibus ager; *situs; *letum, †exitus eines Selbſtmörders (der nicht begraben wurde).

ı-formo, 1. 1) bilden, geſtalten, *clipeum; Martem cerâ. 2) *tp. a*) im Geiſte geſtalten, v. iner Sache eine Vorſtellung ſich bilden od. Anderen geben, vorſtellen, darſtellen, entverfen, deum conjecturâ, ſich eine muthmaßliche Vorſtellung v. Gott bilden; oratorem, ein Bild-, Ideal v. dem Redner entwerfen; cogitationem, inen Plan entwerfen; quod ita sit informatum nticipatumque mentibus nostris, weil die Vorſtellung od. vorgefaßte Idee in unſerm Verſtande iege; causam. *b*) bilden, insbeſ. durch Unterricht, heranbilden (mehr v. Anfang; vgl. formo, conformo), animus a natura bene informatus ıst organiſirt; artes, quibus aetas puerilis ad umanitatem informari solet; i. (richtet ab) ad ıoc adumbratum indicium filium.

ıfōro, 1. [in u. forum] auf den Markt führen = ıor Gericht verklagen, ſcherzh. einm. *Plaut. Curc.* 3, 30.

ı-fortūnātus, *adj.* (ſelt.) unglücklich.

ıfortūnium, ii, *n.* [in-fortuna] das Unglück, in ıer Sprache des gemeinen Lebens = Strafe, Züchtigung, Prügel, *Com. Liv.*; tua, *Hor.*

ıfrā [ſtatt inferā *sc.* parte, v. inferus] I) *adv.*, ı) *unter der Erde, in der Unterwelt; unen, i. scripsi unten in dem Briefe; *im Sinne ıes *comp.* m. quam, i. quam solet esse; *comp.* nferius, *niedriger, tiefer, currere; *weiter ınten, persequi anführen, erzählen; *tp.* †dem Range-, Werthe nach geringer. II) *praep.* m. *acc.*, 1) unterhalb, unter (im Ggſ. zu einem ɔberhalb befindlichen Gegenſtand; vgl. sub), ad narc i. oppidum; i. coelum; amandare alqm i. nortuos ſ. morior 1). 2) *tp. a*) in der Zeit, nach, ſpäter als, Homerus non i. Lycurgum fuit. ɔ) der Größe nach, unter, ursi sunt magnitudine . elephantos. *c*) dem Werthe, Anſehen nach, unter, geringer als, quem ego i. esse infimos ɔuto homines, *Ter.*; omnia i. se esse; *artes . se positas; *i. censum ingeniumque Lucili; ubſtantivirt (vgl. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 205.), n poëtis non Homero soli locus est aut Sophocli aut Archilocho sed horum vel secundis vel ctiam *infra secundos* den unter den s. Stehenden wo aber das unmittelbar vorgehende vel secundis dieſe Auffaſſung leicht an die Hand giebt; vgl. supra), einm. *Cic. or.* 1, 4.

infractio, ōnis, *f.* [infringo] nur *tp.* Kleinmuth, i. quaedam animi et demissio, einm. *Cic. Tusc.* 3, 7, 14. — **infractus,** *adj.* m. (ſpät.) *comp.* [*partic.* v. infringo] 1) ganz gebrochen, niedergeſchlagen, muthlos, entkräftet, geſchwächt, animus; oratio; *Latini; *Juno; †ira, †animi magnitudo; †adversos animos et i. excitare; †nunquam adeo i. gerere animos, ut, *Liv.*, et abjectos recessisse; †arripit (villa) ab hoc (Apennino) auras — spatio ipso lassas et i. 2) v. der Sprache, abgebrochen, nicht numerös, *subst. n. pl.* infracta loqui.

in-frăgĭlis, e, *adj.* ungeſchwächt, *vox.

***in-frĕmo,** 3. grunzen, knirſchen, aper.

1. **in-frēnātus,** *adj.* (ſelt.) keinen Zaum brauchend, equites auf ungezäumten Pferden, *Liv.*

2. **infrēnātus** ſ. infreno.

in-frendeo, — — 2. knirſchen, *dentibus.

***infrēnis,** e, *adj.* [in-frenum] ohne Zaum, equus; Numidae auf ungezäumten Pferden.

in-frēno, 1. 1) aufzäumen, equum; *currus beſpannen. 2) *tp.* im Zaume halten od. hemmen, (zweifelh.) *Cic. in Pis.* 19, 44.

in-frĕquens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Perſonen, nicht zahlreich, in geringer Anzahl verſammelt, od. nicht oft-, ſelten an einem Orte anweſend, hostes; agmen; copiae infrequentiores; senatus nicht zahlreich u. dah. nicht vollzählig für Beſchlüſſe; sum Romae i.; i. jam in regia; *cultor deorum nicht fleißiger, ſeltener; miles (*Plaut.*) im Lager nicht fleißig anweſender; (*Aur. Vict.*) ob amorem mulieris. 2) v. Localitäten, nicht zahlreich beſucht, -bewohnt, -beſetzt, nicht volkreich, einſam, pars urbis i. aedificiis erat; signa (Fahnen) *sc.* armatis ſchwach beſetzt; infrequentissima urbis *sc.* loca. Dav. **infrĕquentia,** ae, *f.* 1) die geringe-, nicht vollſtändige Anzahl, senatus; per i. (*sc.* senatus) adjecit senatus consultum, *Liv.* 38, 44. 2) (*Tac.*) die Einſamkeit, Verlaſſenheit, locorum.

infringo, frēgi, fractum, 3. [in-frango] 1) brechen, zerbrechen, abbrechen, remus infractus (durch die Strahlenbrechung im Waſſer) gebrochen (ausſehend); *lilia; *tela; *infracta arundine telum; *vestes zerreißen. 2) *tp.* brechen, ſchwächen, entkräften, spem; militum vim; res od. conatus adversariorum; alqm od. animum (den Muth) alcjs; numerum, ambitum verborum unterbrechen; alcjs gloriam per tales vicos; florem dignitatis; †dicta ejus; *vires; *famam; †potentiam; †jus consulis. 3) *Etw. (zerbrechend) an Etw. anſchlagen, cratera alcui; (*Ter.*) colaphos alcui geben; lumbos postibus et liminibus wund ſtoßen an ɔc.

in-frons, dis, *adj.* unbelaubt, ohne Sträucher u. Bäume, ager, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 10, 31.

†in-fructuōsus, *adj.* (*tp.*) fruchtlos, unnütz, erfolglos, preces; militia.

in-fūcātus, *adj.* geſchminkt, bildl., vitta nur mit einem äußern Firniß überzogen, einm. *Cic. de or.* 3, 25, 100.

infŭla, ae, *f.* eine Binde, ein Band; insbeſ. eine weiße (ſeltner rothe) wollene Kopfbinde (Turban), welche Prieſter od. Schutzflehende als Zeichen der Unverletzlichkeit trugen; bisw. wurden auch die Opferthiere damit geſchmückt als Zeichen ihrer religiöſen Beſtimmung, dah. claris insignibus velut i., velatos ad mortem destinari, *Liv.* 2, 54, 4., v. einem Schiff, velata i. ramisque olcae Car-

Digitized by

thaginiensium occurrit navis; *tp.* his insignibus atque i. imperii Romani (die eigtl. unantaſtbaren Staatsländereien) venditis. Dav. **infŭlātus,** *adj.* (ſelt.) mit einer Infula geſchmückt, *Suet.*

in-fulcio, 4. einſtopfen, alcui cibum, einm. *Suet. Tib.* 33.

in-fundo, 3. 1) hineingießen, -fließen laſſen, -ſchütten, venenum, *majus poculum alcui; *nimbum desuper alcui; *ceram tabellis; †merum super altaria; †sibi nardum; †auro suo in atatuis infuso hineingegoſſen u. darin befindlich; *pulverem; *mentem per artus; insbeſ. *a*) *hingießen, -legen, -ſtrecken, infusus gremio; infusus collo amantis geſchmiegt um ꝛc.; umeris infusa capillos, mit auf die Schultern herabwallendem Haar. *b*) †wohin werfen, vim sagittarum ratibus. *c*) infundi, hineinſtrömen, -dringen, ſich verbreiten, †hinc illa immensa agmina infusa (in Graeciam); †tepor solis infusi; *longo decedere circo infusum populum; *sole infuso sc. terris, bei Sonnenaufgang. 2) *tp.* orationem in aures alcjs in ꝛc. leicht Eingang verſchaffen; nihil ex illius animo quod semel esset infusum (was ihm einmal mitgetheilt war), unquam effluere; vitia in civitatem mit Leichtigkeit verbreiten; †detrimenta civitati; cum homines humiliores in alienum ejusdem nominis infunderentur genus hineingemiſcht wurden.

in-fusco, 1. 1) dunkel machen, bräunen, ſchwärzen, *vellera maculis pullis. 2) *tp.* verderben, entſtellen, nec eos (ihre Sprache) alqa barbaries domestica infuscaverat; vicinitas, non infuscata (getrübt) malevolentia; (ſpät.) victoriae gloria saevitiae maculâ infuscatur, gloriosam militiam seditionibus; (*Plaut.*) merum; ne quid infuscaverit.

Ingaevŏnes, num, *m.* Volksſtamm im nordweſtl. Deutſchland, *Tac.* — **Ingauni,** ōrum, *m.* Volksſtamm der Ligurer auf der Oſtſeite der Alpen.

***in-gĕmĭno,** 1. 1) *trans.* verdoppeln, wiederholen, voces quater; ictus; vulnera lateri; Creusam ruft zu wiederholten Malen; me miserum. 2) *intrans.* ſich verdoppeln, oft wiederholen, -vermehren, clamor; curae; plausu, bezeigen einmal über das andere ihren Beifall; hastis, Speer auf Speer ſchleudern.

ingĕmisco, gĕmui, — 3. [ingemo] bei od. über Etw. ſeufzen, aufſeufzen, pueri; *tum demum corvi deceptus stupor der durch ſeinen Stumpfſinn getäuſchte Rabe; in hoc; m. *acc. c. inf.*; *ulli malo; †ad alqd. — **in-gĕmo,** — 3. = ingemisco, 1) *intrans.* in alqa re; condicioni suae, cujus (urbis) ruinis, *Liv.*; *exsiliis; *duris laboribus; †agris beim Bearbeiten der ꝛc.; *limen. 2) **trans.* beſeufzen, interitum alcjs.

in-gĕnĕro, 1. anerſchaffen, einpflanzen, überh. ſchaffen, natura amorem quendam in eos qui etc.; non ingenerantur hominibus mores; ingenerata familiae frugalitas; animum esse ingeneratum a deo; societas, quam ingeneravit natura.

ingĕnĭātus, *adj.* [ingenium] (ſelt.) von Natur geartet, *Plaut. mil.* 3, 1, 135.

ingĕnĭosē, *adv.* [ingeniosus] geiſtreich, ſcharfſinnig, witzig. — **ingĕnĭosus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ingenium] 1) v. Sachen, *von Natur zu Etw. geſchickt, ager ad segetes; terra colenti fruchtbar. 2) v. Menſchen, talentvoll, geiſtreich, ſcharfſinnig, witzig, erfinderiſch, kunſtſinnig u. dgl., homo i. et sollers; istum i. et intellegentem; *in, *ad alqd.

ingĕnĭtus, *adj.* ſ. ingigno. — **ingĕni** [ingigno] 1) die angeborene natürl u. Beſchaffenheit, die Natur, si na velut ingenio terrae vinci posset, *Liv.* rum suopte i. tumentium; *nunc locu ingeniis; †montis; †cum honesta su terentur; ut imperium suo (*sc.* inge mens mansueto permitteretur i. [nach 2, 30, 4. u. Weißenborn z. d. St.; ne incerta fallaciaque sunt judicum i. [quam tempestatum terrarumque, *P* 20, 17.; †v. Thieren. 2) v. Menſchen, zug auf die Moralität, der Sinn, das Temperament, der Charakter, die Gemüthsart, fretus i. ejus auf ſein *Plaut.*; †i. meo, suo uti; mulierum durum, *Ter.*; malum pravumque; v num, mobile; avidum; integrum; vi dum; *candidum pauperis; liberta Freiheitsſinn, mobilitas ingenii; pr i. flectere; (*Ter.*) redire ad i., au Sprünge kommen; ungewöhnl. mitiori bui v. angewöhnter Geſinnung, *Cur* *b*) in Bezug auf die Intelligenz, der G ſtand, das Talent, insbeſ. das r Genie, der Scharfſinn, Witz, die (productives, natürliches Vermögen al Princip, Same geiſtiger Thätigkeit; les), tardum; acerrimum; acutum; †pulcherrimum; ingenii acies, acume leres motus; accusatoris; ad fingendu artis in ꝛc.; *ingenii vena; ingenio cum ingenio versari in alqa re; extre der größte Schwachkopf, ganz unfähig; alere, exercere, acuere; promptus in fähiger Kopf; (*Eutr.*) subtilis ingenio est in me ingenii; opes vel fortunae et i. et justitiâ praestantissimus; *pl.*, magna scriptorum, Schriftſteller v. gr *†bl. i. *sing.* u. *pl.*, geiſtreicher ob. Menſch, Genie, Menſchen v. Geni v. Sachen, †munificentiae; †terraru Neronianae aulae i.; †*pl.*, quomod suarum i. notescerent; auch ſinnreich Einfall, Hirnine id. i. — an etc. 3, 28.; *pl.* Erdichtungen, Intrig lanen, si ingeniis hominum crimi exposita vita innocentium.

ingens, *adj.* [in u. geno = gigno, außerordentlich groß, ungehe groß, bedeutend, ſtark, gewaltig magnus; vgl. magnus), campus; ac nia; clamor; aes alienum; numerus; corporum, populi; *manus; quae (a gnitudine — pertinet; flagitium, gr cura; gloria; animus; vir ingentis s nus; *exitus; *bellum; *verba magni viribus, *Liv.*, visu, *Tac.*; cum Can riâ de patribus et favore plebis i. Mann) esset, *Liv.*; inter ipsos quoq gens auctoritate, *Liv.*; *vir famâ; armis; †vir ingens animi ſtark v. Ge *ingentem (prolept.) factis fer ad a jam; *Antiochus (inſofern er große gegen die Römer führte); *Idomene *subst. n. pl.* †i. promittere; (*Eutr.*) duces et i. patravit.

Digitized by Google

ingĕnuē, *adv.* [ingenuus] 1) wie es einem Freigeborenen anſteht, ſtandesmäßig, educatus. 2) edel, freimüthig, offen. — **ingĕnuĭtas,** ātis, *f.* [ingenuus] 1) der Stand eines freigeborenen Menſchen, ornamenta ingenuitatis. 2) *tp.* die Sinnesart, die einem freigeborenen Manne anſteht, der Edelmuth, die Aufrichtigkeit, der offene u. hochherzige Sinn. — **ingĕnuus,** *adj.* [in-gigno] 1) angeboren, natürlich, indoles, *Plaut.*; color, *Prop.* 2) freigeboren, von freien Eltern geboren (vgl. liber), *m.*; homo; *subst.* †ingenuus, *m.*, -ua, *f.* 3) *tp.* eines freigeborenen Mannes würdig, edel, anſtändig, frei, quoddam genus eorum idque vel maxime i., qui nec plausum nec lucrum quaererent etc.; animus; vita; artes; studia; timiditas; *amor; *oculi manusque der Edelen, Gebildeten; edel-, großmüthig, aufrichtig, *leo (Ggſ. astuta vulpes); auch *ſchwächlich, verzärtelt, vires.

in-gĕro (*imper.* inger, *Ct.* 27, 2.), 3. 1) Etw. hineintragen, -bringen, -ſchütten, -werfen, -thun, tela, saxa, ignem; pugnos in ventrem, *Ter.*; *hastas alcui; saxa in subeuntes, *Liv.*, subeuntibus, *Curt.*; jacula in hostem, tela, missilia in alqm, *Curt.*; *ligna foco; *alcui calices amariores eingießen, -ſchenken; †alcui oculum beibringen; †verbera; †se omnium oculis, ſich Allen zeigen; †se eo; †vinum, oleum ingeritur wird hineingegoſſen, verſchlungen; *tp.* anthun, beibringen, zufügen; ausſtoßen, zurufen, -ſchreien, omnia mala alcui, *Plaut.*; multa mala, *Ter.*; dicta in alqm, *Plaut.*; probra, *Liv.*, †omne probri genus; *convivia alcui; †contumelias; *corvus, 'ave' usque; m. *acc. c. inf.*, *Suet.*, m. *inf.*, *Tac.* 2) aufdringen, -nöthigen, alqm als Richter; †quorum nomina parentes prius liberis, †nomen patris patriae populo saepius ingestum; †recusanti omnia imperia ingesta sunt.

in-gigno, 3. (nur *perf. act.* u. *part. perf. pass.*) durch Geburt einpflanzen, natura tamquam ingenuit animantibus conservandi sui curam, i. homini cupiditatem veri videndi; †ingenita nobilitas, †vitia; *subst.* †ingenita (angeborene Vorzüge) omittere.

inglōrius, *adj.* [in u. gloria] unrühmlich, ruhmlos, homo; vita; †militiae im Kriege; *rex apum.

inglŭvies, ēi, *f.* 1) der Schlund, v. der Schlange, *Verg.* 2) *tp.* die Gefräßigkeit, Völlerei, *Hor.*; Vitellius notabilis ingluvie et voracitate, *Eutr.*

ingrātē, *adv.* [ingratus] undankbar, abuti nostra facilitate; †alqd ferre mit Undank aufnehmen.

ingrātĭfĭcus, *adj.* [ingratus u. facio] undankbar, aus einer Dichterſtelle einm. *Cic. p. Sest.* 57, 122. — **ingrātiis** (auch ingratis; vgl. Br. S. 43.), *abl. pl.* [ingratia ungebräuchlich = Undank] adverbial = wider Willen, ungern, *Com. Nep. Them.* 4, 4.

in-grātus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* 1) unangenehm, unbeliebt, unwillkommen, widrig, verhaßt, fuit haec oratio non i. Gallis; non i. neglegentia de re hominis magis quam de verbis laborantis; *vita, Jammerleben; *otium; *somni; *labor; *jocus; *frons, unfreundliche Miene; *(*pl.*) successus hominum; testamenta in denen dem Kaiſer nichts vermacht war, *Suet.*; *Veneri; †alcui non i. 2) undankbar, unerkenntlich, homo; †ingratissimi cives; in alqm; nihil ingratius; animi crimen; patria; ne aut invisa dis immortalibus oratio nostra aut i. esse videatur; †fama; *forum; †epistulae simpliciter i. die offen geſtehen, daß ſie ihren Dank durch Nichts beweiſen können; *salutis für ꝛc.; *cineri i. (die den Dienſt nicht vergelten kann) suprema ferre; *ingluvies = unerſättlich; *subst.* *haec seges fert ingratos; *tua die nicht leicht zu befriedigen iſt. 3) nicht mit Dank erkannt, wofür man keinen Dank erntet, dankłos, labor; sin ingrata esse sciam; et id erit i., *Ter.*; *omnia sunt i.; *onus; *pericla; *cubile.

in-grăvesco, — — 3. ſchwer werden, an Schwere zunehmen, *tp.* *a*) ſchwerfällig-, niedergedrückt werden, corpora exercitationum defatigatione fühlen ſich beſchwert (Ggſ. levari); †falsis, durch Unwahrheit immer tiefer ins Verderben gerathen. *b*) zunehmen, jedoch nicht einfach st. crescere od. augeri, ſondern ſo, daß Etw. theils drückender, theils ernſter wird, morbus; fenus; annona; alter (Caesar); aetate, (*Eutr.*) aevo ingravescente; hoc studium (philosophiae) cotidie; v. Kranken, mit denen es ſchlimmer wird, mox i. (näml. Verania), *Plin. ep.*; ingravescebat näml. Vitellius, *Tac.* — ***in-grăvo,** 1. drückender u. ärger machen, haec; illa casus meos; m. quod; beſchwerlich fallen, annis ingravantibus.

ingrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [in u. gradior] 1) in od. auf Etw. hineingehen, -ſchreiten, in od. auf Etw. gehen, Etw. betreten, intra munitiones, intra fines; †fines; in stadium, in vitam; †ad deos penates; domum, pontem Milvium; viam; mare, zur See gehen; †carpento Capitolium; †curru urbem; m. *abl.*, portā Capenā ingressus, *Liv.*; quā (via) ingressi; quā vellet i. posset; *castris; bildl., vestigia patris, †proelii; pericula; auch feindlich auf Jmd. losgehen, Jmd. angreifen, alqm; †vor Gericht; übertr., *a*) auf Etw. eingehen, ſich auf Etw. einlaſſen, in causam; in istam accusandi denuntiationem; in hanc spem sententiamque; quem ingressus in sermonem; in eam orationem (in eine Rede des Jnhalts, ſich dahin äußernd), non oportere etc., *Caes. b. c.* 1, 2, 2.; in bellum; †in rem publicam. *b*) eine Thätigkeit anfangen, -beginnen, iter; disputationem, orationem; rationem studiorum; rem; eadem; ea quibus fidit; †defensionem; †horum crimina; †famam; Latinium Latiarem mit ꝛc. (v. Ankläger), *Tac. ann.* 6, 4.; (ſpät.) imperium; *tibi res antiquae laudis et artis; m. *inf.*, dicere, scribere; *consilio versare dolos; *zu reden beginnen, anheben. 2) einhergehen, -ſchreiten (mit ordentlichen Schritten; vgl. gradior, incedo), tardius, *in arvis; *solo; *donis mit ꝛc.; per nudam infra glaciem; †pedibus zu Fuß; †peditem per nivem; †proelii vestigiis den ꝛc. folgen, den Sieg verfolgen. Dav. *A*) **ingressio,** ōnis, *f.* 1) der Eintritt in ꝛc., fori; *tp.* der Eingang, Anfang. 2) v. der Rede, der Gang. *B*) **ingressus,** 1) *partic.* v. ingredior, w. ſ. 2) *subst.*, **-us,** *m.* 1) †der Eintritt, in ipso i. meo in die Provinz; †der feindliche Einfall, hostiles; übertr., der Eingang, Anfang, †utriusque operis; *ingressus capere nehmen. 2) das Einherſchreiten, der Gang (mehr im Allgemeinen, im Ggſ. des Standes, der Lage ꝛc.; vgl. incessus), i., cursus, accubitio; prohiberi ingressu, ſie könnten keinen freien Schritt thun; instabilis.

ingruo, ui, — 3. [in-ruo] hineinstürzen, -brechen, *infensi hostes; *Italis; †simul; †illic; †Hannibal; übertr., hereinbrechen, befallen, morbi in agrestes; †morbus; pestilentia in boves; periculum, bellum, *Verg. Liv.*; ab cuniculo ingruens periculum; †vis externa.

inguĕn, ĭnis, *n.* die Dünen, Weichen, *Verg. Ov.*; die Geschlechtstheile, *Hor. Ov.*; Geschwulst in der Schamgegend.

ingurgĭto, 1. [in-gurges] in einen Strudel-, eine Tiefe hineinstürzen, -tauchen, *tp. a*) se in tot flagitia, in den Strudel ꝛc. sich stürzen; se in copias alcjs, in Jmds. Reichthum schwelgen. *b*) durch übermäßiges Essen u. Trinken überladen, se in vinum, *Plaut.*; se.

in-gustātus, *adj.* noch nie vorher gekostet, -genossen, einm. *Hor. sat.* 2, 8, 30.

ĭn-hăbĭlis, e, *adj.* 1) unhandlich, ungelenk, unbehülflich, navis; quorum telum ad remittendum i. imperitis est; †corporum moles (*pl.*). 2) *tp.* ungeschickt-, untauglich zu Etw., ad consensum, *Liv.*; †inferendis ictibus; †studiis.

ĭn-hăbĭtābĭlis, e, *adj.* (selt.) unbewohnbar.

†**ĭn-hăbĭto,** 1. bewohnen, eum secessum; Galliam; *subst. partic. praes. pl.*, die Bewohner.

ĭn-haereo, 2. 1) in od. an Etw. hangen, -fest sitzen, -stecken, -kleben, sidera sedibus suis; ad saxa; visceribus; †alcui; †patris cervicibus; *umeris abeuntis; *corpore; †leoni; tergo (*Liv.*), fugientium tergis (*Curt.*) auf dem Nacken sitzen; lingua klebt an, ist fest gewachsen; *arbor collibus. 2) bildl., *alcui semper anhangen, treu ergeben sein; *studiis; *oculis, immer vor ꝛc. schweben; virtutes virtutibus; in mente; argumenta, quae i. in ipsa re; ea quae sunt foris neque i. in rei natura; *quantum in pectoribus nostris; †memoriae tuae preces nostras; in visceribus illud malum hat sich festgesetzt; opinatio inhaerens. Dav. **ĭnhaeresco,** haesi, haesum, 3. in od. an Etw. hangen-, stecken bleiben, in sordibus; *dextram amplexus inhaesit; *canis inhaesuro similis als wolle er sich schon an den Hasen hängen; bildl., poëtae penitus in mentibus.

ĭn-hălo, 1. (selt.) zuhauchen, isto ore foetido nobis taeterrimam popinam, *Cic. in Pis.* 6, 13.

ĭn-hĭbeo, 2. [in-habeo] 1) durch Anlegen der Hand zurückhalten, anhalten, hemmen, frenos, tela, *Liv.*; *equos; †suos manu; †manum alcjs; †profluvium sanguinis; †incendium. Insbes. als nautischer *t. t.*, i. navem retro od. bl. inhib., †i. remis, rückwärts rudern (ohne das Schiff zu wenden); jedoch gebraucht *Cic.* die Wendung auch im Sinne v. mit Rudern anhalten, -aufhören (vgl. Piderit zu *Cic. de orat.* 1, 33, 153.); bildl., hemmen, beschränken, impetum victoris adventu suo; inhibito salubriter modo nimiae potestatis, *Liv.* 3, 59, 1. u. Weißenborn z. d. St.; imperium; te illius imploratio et vox non i.; †cursum, Halt machen; †fugam; †transitum; †spem; †crudelitatem; †lacrimas; *fletus meos; †de inhibenda testamentorum licentia; †volentem loqui; †ganeas popinasque usque eo, ut ne; †abhalten, hindern, velut tacitâ quâdam verecundiâ inhibemur m. *inf.*; m. quominus, quin. 2) die Hand anlegen an die Ausführung einer Sache, anwenden, gebrauchen, ausüben, imperium in deditos, acriter in paucos; supplicia alcui; imperia inhibita (sunt) ultro citroque; damnum (Geldstrafe); †modum (Maß). Dav. **ĭnhĭbĭtio,** ōnis, *f.* das Hemmen, remigum, das Rückwärtsrudern.

ĭn-hio, 1. den Mund nach Etw. aufsperren, nach Etw. schnappen, *a*) vor Begierde, uberibus lupinis (v. Romulus); bildl., begierig nach Etw. trachten, -schnappen, *alqd; †alcjs opibus; †hortis; *absol., congestis undique saccis indormis inhians. *b*) *vor Neugierde-, -Erwartung nach Etw. hingaffen, -hinstieren, postes; pecudum reclusis pectoribus. *c*) *vor Staunen bei Etw. Mund u. Nase aufsperren, Cerberus inhians; turba attonitis inhians animis, ut etc.

ĭnhŏnestē, *adv.* [inhonestus] mit Unehre, schimpflich. — **ĭnhŏnesto,** 1. [inhonestus] entehren, beschimpfen, palmas, einm. *Ov. trist.* 4, 8, 19. — **ĭn-hŏnestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unehrbar, unsittlich, schändlich, vita misera atque i.; homo inhonestissimus; cupiditas; *†factu; *i. (zur ehrlosen Flucht) vela parare; *i. vulnera tergo accipiunt; †*subst. n. pl.*, dicta; *v. Stande, unansehnlich, gering, matre ignota. 2) häßlich, garstig, *Ter. Verg.*

ĭn-hŏnōrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ungeehrt, ohne Ehrenstelle, ohne Ansehen. 2) unbeschenkt, ohne Ehrengabe. — **ĭnhŏnōrus,** *adj.* [in-honor] 1) (spät.) nicht in Ansehen stehend, inhonoros sinens. 2) ohne Zierden, signa, *Tac.*

ĭn-horreo, — — 2. v. Etw. starren, acies, einm. *Liv.* 8, 8, 10. Dav. **ĭnhorresco,** rui, — 3. 1) zu starren anfangen, sich starrend emporheben, *aper armos sträubt die Borsten am Bug empor; *messis spicea campis starrt v. Aehren. 2) zu zittern-, sich zu bewegen-, erschüttert zu werden anfangen, aufschauern, sich kräuseln, *aër; *veris adventus mobilibus foliis d. i. der nahende Frühling aufschauert durch das Laub; *unda tenebris wogte empor von schwärzlichen Fluthen; *†mare. 3) vor Kälte od. Schrecken zusammenschauern, erbeben, sich entsetzen, †domus principis; †vacuis (*n.*) bei der Leere; *trans.* (*Aur. Vict.*) vim tantae severitatis vor ꝛc.

ĭn-hospĭtālis, e, *adj.* ungastlich, unwirthbar, *Caucasus; *Pontus. — **ĭn-hospĭtālĭtas,** ātis, *f.* (selt.) die Ungastlichkeit, *Cic. Tusc.* 4, 11, 25. 27. — ***ĭn-hospĭtus,** *adj.* = inhospitalis.

ĭnhūmānē, *adv.* im *comp.* [inhumanus] unmenschlich, lieblos, rücksichtslos; gegen das menschliche Gefühl, unedel, gemein, alios autem dicere multo etiam inhumanius praesidii adjumentique causâ, non benevolentiae neque caritatis amicitiae esse expetendas; si quid ab homine ad nullam partem utili utilitatis tuae causâ detraxeris, i. feceris contraque naturam.

ĭn-hūmānĭtas, ātis, *f.* [inhumanus] 1) die Unmenschlichkeit, Grausamkeit, Barbarei. 2) der Mangel an Bildung u. Humanität, *a*) die Unhöflichkeit, Ungefälligkeit, Lieblosigkeit, Rücksichtslosigkeit. *b*) die kleinliche Knickerei.

ĭnhūmānĭtĕr, *adv.* [inhumanus] unartig, unhöflich, rücksichtslos. — **ĭn-hūmānus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unmenschlich, grausam, barbarisch, homo; scelus; crudelitas; vox, eines Menschen unwürdige Aeußerung; †securitas; †nec minus i. pars viae quam etc. 2) unhöflich, unartig, ungebildet, rücksichts-, lieblos, ungesellig, homo inhumanissimus, *Ter.*; aures; agrestis et i. neglegentia; non est i. virtus hat ein

Herz für andere Menschen; *senium inhumanae Camenae.

inhūmātus, *adj.* [in u. humo] unbeerdigt.

in-ībī, *adv.* 1) ebenda, daselbst, *Plaut.*; i. emit unter jenen, *Plaut.* 2) v. der Zeit, i. est, es ist nahe daran, vorcl. u. einm. *Cic. Phil.* 14, 2, 5.

inĭcio s. injicio.

inĭmīca s. inimicus 1). — **inĭmīcē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [inimicus] feindselig, feindlich. — **inĭmīcĭtiae,** ārum, *f.* [in u. amicitia] eigtl. feindschaftliche Gesinnungen u. Aeußerungen, die Feindschaft (als gesellschaftliches u. bürgerliches Verhältniß v. feindlicher Gesinnung in Privatverhältnissen; s. inimicus), inimicitias capere, *Ter.*; suscipere, exercere, habere, gerere, †capessere cum alqo; quid inimicitiarum creditis (me) excepturum fuisse, *Curt.* 6, 16, 18.; sunt, intercedunt mihi i. cum alqo; i. deponere (*Anton.* in *Cic. ep.*), ponere (*Cael.* in *Cic. ep.*); *truces; im *sing.* nur vorcl. u. einm. *Cic. Tusc.* 4, 9, 21. in philosoph. Sprache zur Bezeichnung des abstracten Begriffs als Gattungsvorstellung, worunter die einzelnen Fälle gehören.

inĭmīco, 1. [inimicus] (selt.) verfeinden, *ira urbes. — **inĭmīcus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-amicus] 1) feindselig, feindlich (der Gesinnung nach u. in Privatverhältnissen; vgl. hostilis, hostis, infestus, infensus), gehässig, ungünstig, abgeneigt, alcui gegen Jmd., animus; animorum motus; cum ei omnia i. fuerint; *lamnae (*gen.*) Verächter des ꝛc.; *dis senex v. allen Göttern verlassen; consilia cum patriae tum sibi; inimicior eram huic quam ipsi Caesari; nec quidquam inimicius quam illa (oratio) versibus; *verderblich, verhängnißvoll, odor nervis; stabulis ignis; fulmina; castra (ihnen; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 9, 315.); *inimicum (est) lippis et crudis m. *inf.*, es schadet, taugt nicht ꝛc.; *subst.* **inimicus,** i, *m.* der Feind, populi Romani; mens; verba inimici; i. et hostis; quod eum infestum i. Cn. Pompejo (*sc.* esse) cognoverat, *Sall. Cat.* 19, 1. u. Kritz z. d. St.; otii et communis salutis inimici; circumventus ab inimicis praeceps agor; plenior inimicorum; i. multis palam ex civitate et iis auctoribus = cum ei multi ex civ. p. inimici et ii auctores (caedis) essent, *Caes. b. G.* 4, 25, 3.; inimicissimi (die größten Feinde) Sthenii; **inimica,** ae, *f.* die Feindin. 2) *= hostilis, terra; tela; castra Argivum; insigne.

inīquē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [iniquus] 1) ungleich, certatio iniquius comparata, *Ter.*; iniquissime comparatum est; (*Aur. Vict.*) dividere. 2) übertr., *a*) unbillig, facere, *Plaut.*, circumvenire, *Ter.*; causari alqm, *Hor.*; i. an jure, *Liv. b*) (selt.) nicht gelassen, ungeduldig, calvitii deformitatem iniquissime, *Suet. Caes.* 45.

inīquĭtas, ātis, *f.* [iniquus] 1) die Ungleichheit-, Unebenheit des Bodens, auch *pl.*, loci, locorum; auch Ungleichheit der Lage, condicionis, *Caes. b. G.* 7, 19, 3. 2) die Ungünstigkeit, Schwierigkeit, Mißlichkeit, loci; temporis; temporum; rerum. 3) die Unbilligkeit, Ungerechtigkeit, unbillige Forderung, übertriebene Strenge, -Härte, hominis; †exitii; summae i. condemnari.

inīquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-aequus] 1) ungleich, uneben, schief, abschüssig, locus; ascensus; *mons; *dorsum; *pugna (Fußvolk gegen Reiterei). 2) ungünstig, unbequem, nachtheilig, gefährlich, ungelegen, locus; aequo aut i. loco; loci ad declivitatem fastigium, *Caes. b. G.* 7, 85, 4. u. Kraner z. d. St.; *litus; *hiemes strenge, *cursus amnis frugibus; †palus nesciis; defensio angustior et iniquior gleichsam auf einem ungünstigen Terrain; certamen; condicio; tempus; (*Plaut.*) hoc i. est comico choragio; *übermäßig, übertrieben, sol übermäßig heiß; pondus rastri zu schwer; *spatia zu eng. 3) unbillig, ungerecht, judex parteiisch, *Ter.*; quid iniquius dici potest? iniquum est m. *inf.*; condicio; (*Ter.*) causa; (*Hor.*) lis, lex; (*Verg.*) sors, casus, pax; *subst.* per aequa per i., durch billige od. unbillige Zugeständnisse, so od. so, *Liv.*; habet alqd ex iniquo omne magnum exemplum, *Tac.*, justo secernere iniquum, *Hor.* 4) ungünstig gesinnt, abgeneigt, feindlich, ungnädig, in alqm, *Ter.*; alcui; animo iniquissimo infestissimoque; *coelestes; *penates; *Juno; *tantumque animis certatis iniquis; *castra; *vitiis; *natus Vertumnis iniquis; *subst.* Venerem unam excludit ut iniquam seine Feindin; mei, nonnulli nostri; aequi atque i. etc. s. aequus 3) *b*). 5) unwillig, nicht mit Gleichmuth, nicht gelassen, animo i. pati (*Ter. Liv.*), ferre; animo iniquissimo mori; *ut iniquae mentis (mißmuthiger) asellus.

initiātio, ōnis, *f.* [initio] die feierliche Begehung eines Geheimgottesdienstes, einm. *Suet. Ner.* 34. — **inĭtio,** 1. [initium] in einen geheimen Gottesdienst einweihen, alqm Cereri eo ritu; alqam Bacchis in ꝛc.; initiatus est mysteriis; übertr., ritu quodam sacramenti vetusto velut initiatis militibus, *Liv.*; *tp.* puerum in die Bürgerliste einschreiben lassen, *Ter.*; überh. einweihen, munditiis, *Plaut.*; †literis.

inĭtium, ii, *n.* [ineo] 1) der Eingang, Anfang (Anfangspunkt; vgl. exordium, principium), silvarum; dissensionis; belli; orationis; magistratus; Romanorum (des Gebietes der R.), *Caes. b. G.* 5, 3, 4.; i. dicendi sumere, caedis, confligendi facere; i. capere, ducere ab alqa re; †pauca repetere ab initio, alqd altiore i.; inde primum i. mirandi (abhängig v. i.) Graecarum artium opera licentiaeque huic (abhängig v. i. factum est) sacra profanaque omnia spoliandi factum est, *Liv.* 25, 40, 2. u. Weißenborn z. d. St.; *pl.*, mensium, belli, rerum; majora rerum (wo wir majorum erwarten), *Liv.* 1, 1, 4. u. Weißenborn z. d. St.; ab initio, vom Anfang an (nur v. der Zeit), rerum Rom.; initio, im Anfange, anfänglich; initio dicendi; i. nascitur, oritur s. nascor 2), orior 2). 2) *pl.*, *a*) die Grundstoffe, Elemente. *b*) erste Lehrsätze, Anfangsgründe, Elemente (vgl. principia), mathematicorum; operum; cognoscendi, Erkenntnißprincip. *c*) †der Regierungsanfang, *pl.*, Tiberii; novis i. (König) opus est. *d*) die Auspicien, mit denen Alles begonnen wird, einm. *Curt.* 5, 9, 4. *e*) ein geheimer Gottesdienst (vgl. mysterium); *Geräthschaften bei einem geheimen Gottesdienste.

†injectus, us, *m.* [injicio] (selt.) das Daraufwerfen, injectu multae vestis opprimi.

injĭcio (inĭc.), jeci (injexit = injecerit, einm. *Plaut. Pers.* 1, 2, 18.), jectum, 3. [in-jacio] 1) hineinwerfen, -bringen, -thun, -legen, -lassen, -schleudern, manum foculo; milites eo =

in naves an Bord bringen; ignes *sc.* in domum; tigna einziehen; †tela in elephantos; *nonnulla injecta tela; se i. (ſtürzen) in hostes, *se in agmen, (*Ter.*) se in ignem, *se per ignem saltu; *se morti in ꝛc.; übertr., animus se i. (verſenkt ſich) in alqd, *Cic. n. d.* 1, 20, 54.; *tp. a*) einflößen, beibringen, verurſachen, alcui spem, formidinem, timorem, metum, terrorem; ceteris (navibus) terror injectus est, *Liv.* 26, 39, 18.; injecta contentione; alcui religionem, certamen, tumultum, scrupulum, cunctationem, suspitionem, admirationem; alcui, alcui rei moram, *Liv. Curt.*; multo major alacritas studiumque pugnandi majus exercitui injectum est; alcui mentem, ut etc.; eadem ira deorum hanc ejus satellitibus amentiam, ut etc.; cui curam, ne etc., *Liv.*; *curam (Neugier); *iras; (*Ter.*); verba, drein reden. *b*) in die Rede einfließen laſſen, äußern, erwähnen, alcui nomen cujuspiam; de alqa re; (*Hor.*) mentio injicitur de alqa re; nuper injecit. 2) auf od. an Jmd. od. Etw. werfen, -legen, -bringen, pallium in alqm (*Plaut.*), alcui, Jmdm. ꝛc. überwerfen; *sibi vestem; pontem flumini ſchlagen über ꝛc.; catenas alcui; securim, frenos alcui; *frena licentiae; materiam (Gebälk); †aggerem; tignum supra locum, trabes supra tigna; manus ferreas, Enterhaken anlegen; *terram alcui; *bracchia collo ſchlingen um ꝛc., *injectis manibus; vincula animo, *vincula; laqueum; insbeſ. alcui manum, manus, Hand an Jmd. legen, *a*) Jmd. zum Stillſtehen bringen, im Bilde, mihi veritas. *b*) unmittelbar einen Gegenſtand ohne richterliche Entſcheidung als ſein Eigenthum ergreifen, um ihn in ſeine Gewalt zu bringen, virgini minister decemviri; *in jura; *manum Parcae; †manus spoliis alcjs; übertr., †quieti ejus manum (habe ihn mit Gewalt aus ſeiner Ruhe geriſſen) et excivi etc. *c*) Jmd. vor Gericht laden, *Plaut. Curt.*

in-jūcundē, *adv.*, jedoch nur im *comp.*, unangenehm, unfreundlich, einm. *Cic. Att.* 1, 20, 1.

injūcunditās, ātis, *f.* [injucundus] die Unannehmlichkeit, einm. *Cic. n. d.* 2, 55, 138.

in-jūcundus, *adj.* 1) unangenehm, labor nobis. 2) †unfreundlich, adversus malos.

in-jūdĭcātus, *adj.* [in u. judico] unentſchieden, einm. *Quint.* 10, 1, 67.

in-jungo, 3. 1) (ſelt.) hineinfügen, tigna in asseres, *Liv.* 2) anfügen, anſchließen, vineas et aggerem muro; tecta injuncta muro portisque welche reichten bis ꝛc, *Liv.* 3) *tp. a*) zufügen, verurſachen, alcui injuriam, ignominiam; (*Brut.* in *Cic. ep.*) detrimentum rei publicae. *b*) auferlegen, -bürden, alcui laborem, onus, †legionibus expeditionum onus; alcui leges, munus; civitatibus servitutem; quorum (inimicorum) ipse maximam partem i. (auf den Hals gezogen, zugezogen hatte) Caesari, *Caes. b. c.* 1, 4, 4.; †(alcui) ut; †inter prima mihi (mache mir es zur Pflicht) ut; †nec sibi ullius rei moram necessitatemque, quin — persequeretur, ohne ſich durch etw. ſonſt Nöthiges aufhalten zu laſſen, verfolgte er.

in-jūrātus, unbeeidigt.

injūria, ae, *f.* [in-jus] 1) das Unrecht, die Rechtsverletzung, Gewaltthätigkeit, offerre (*Ter.*), facere, inferre, imponere alcui, in alqm immittere, jacĕre injuriam; injuriā alqm afficere; injuriam accipere; (*Ter.*) tibi a me nulla orta est i.; defendere, repellere, prop juriam; per i., auf ungerechte Weiſe; in Unrecht, injuriis (wie ingratiis), einm. *Cic. ep.* 8, 8, 2., aber haud i., nicht ob *Curt.* 10, 7, 10.; in alqm; sociorum tua von dir od. gegen dich verübte; sua †i. virtutum fuerit m. *inf.*; prohibere juriis ab alqo v. Seite Jmds., ab inj nium temporum injurias inimicorum memorat, *Caes. b. c.* 1, 7, 1.; i. (*pl* rum legatorum in der Zurückhaltung ſtehende u. wiederholte, *Caes. b. G.* 3, veteribus Helvetiorum i. populi Rom. ꝛc., *Caes. b. G.* 1, 30, 2, 2.; †hospi ꝛc.; praetor decernit i. etw. Widerrecht Entehrung eines Weibes, *Plaut.* 2) gew. im *pl.* als gerichtl. *t. t.*, Beleid Injurien, una inj. est tecum Inju injuriarum dicam alcui scribere, *Ter* juriarum. *b*) (*Com.*) die unbillige Härte, paterna. *c*) das unrecht ge Gut, der widerrechtliche Beſitz, *Liv.* 3) die Rache wegen eines erlittene die Strafe für ꝛc., consulis; *caedis letzung, Unbill, Schaden, †vinculor facienda i. (einen Stoß-, -Schub geb †sine injuria; ab injuria oblivionis rere; fortunae magna et gravis; †p juriam (Zerſtörungen) vetustatis (h durch ꝛc.).

injūriōsē, *adv.* im *comp.* [injuriosu rechtlich. — **injūriōsus,** *adj.* [injuri rechtlich handelnd, ungerecht, in a *i. (mit höhnendem) pede; *donec ci i. ventis ferar ein Spiel muthwilliger — **injūrius,** *adj.* [injuria] injurium homo, *Ter.*; quia sit injurium, *Cic.* 89. u. Gruber z. d. St.

in-jussu, *abl. m.* ohne Befehl, suc populi (ohne v. Volke gewählt zu ſein) patrum regnavit; i. populi ac senat — ***injussus,** *adj.* [in u. jubeo] un v. freien Stücken, v. ſelbſt.

injustē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [injus recht, unrecht, facere; multa fieri impieque; facta; injustissime nihil cui. — **injustĭtia,** ae, *f.* [injustus] rechtigkeit, das unrechte Verfahr die ungerechte Strenge. — **in-ju** m. *comp.* u. *sup.* ungerecht, hart, h verea; incommoda injustissima; *reg mäßig erworben; *dens (des Neides); metu injusti; *tp.* drückend, läſti onus; *fascis.

inl . . . inm . . . ſ. ill . . . imm . . .

innābĭlis, e, *adj.* [in u. no] unbeſch einm. *Ov. met.* 1, 16.

in-nascor, *dep.* 3. in-, auf- od. a boren werden, -wachſen, -entſt agris, *Hor.*; salicta innata muris, *L* tus murex, angewachſene Muſcheln; *I innati triviis; (*Just.*) eodem solo inn in hac elatione animi cupiditas; sun tas et cupiditas belli gerendi innata insitas eorum (deorum) vel potius i. cognitiones habemus; alacritas nat nata omnibus; reliqua est ea causa non recepta sed innata — est; *am

in-nāto, 1. 1) hineinſchwimmen, pi

Digitized by Goo

cham hiantem; *unda dulcis freto strömt hinein. 2) auf od. in Etw. schwimmen, *undam alnus; *lactuca acri stomacho; †insulae; †Tiberis campis; im Bilde, innatans verborum facilitas die nur auf der Oberfläche sich hält, oberflächliche, *Quint.* 10, 7, 28.

in-nāvĭgābĭlis, e, *adj.* unbeschiffbar, einm. *Liv.* 5, 15, 1.

in-necto, 3. 1) an od. um Etw. knüpfen, -schlingen, verknüpfen, zusammenknüpfen, verschlingen, *paribus palmas amborum armis; *fauces laqueo; *lauro crinem; *colla auro (goldene Halsketten) innectuntur; *vincula gutturi (Andere: nectes); (spät.) capiti diadema; *quīs (vinculis) innexa pedem (den Fuß angebunden) pendebat columba; †innecti cervicibus sich schlingen um ꝛc.; *i. (flicht) comas (Locken). 2) *tp.* *fraus innexa clienti ist umwunden mit ꝛc.; †innexus (verwickelt in) conscientiae alcjs = Mitwisser Jmds.; †Hyrcanis innexus (eng verbunden mit ꝛc.) erat per affinitatem; *causas morandi nach einander vorbringen.

in-nītor, *dep.* sich an od. auf Etw. od. Jmd. stützen, -stemmen, -lehnen, scutis; cuspide parmaque; hastā; *baculo; *templa innixa columnis; *alis, fliegen; (*Nep.*) in cubitum; †servis duobus; bildl., quo adminiculo erecta erat (urbs), eodem innixa Marco Furio principe stetit; quo (viro) magis innixa res Rom. staret; †artium adminiculis; †salutem suam incolumitate Pisonis.

in-no, 1. 1) in od. auf Etw. schwimmen od. segeln, aquae (*dat.*), *Liv.*; †classis mari; *m. *acc.*, fluvium, fluvios; innantes beluae; (*Suet.*) innantibus beluis; *Nymphae; *innans Maricae litoribus hineinströmend in ꝛc., durchströmend ꝛc. 2) *auf Etw. schiffen, Etw. beschiffen, Stygios lacus.

in-nŏcens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unschädlich, unschuldig, *innocentis pocula Lesbii; epistula. 2) unschuldig, schuldlos, überh. rechtschaffen, unsträflich, homo; *mulier (v. der Stiefmutter) nicht hart; innocentem damnare; †sanguis; †factorum in ꝛc.; insbes. uneigennützig, strengrechtlich, praetor; abstinentia. Dav. *a*) **†innŏcentĕr**, *adv.* unschuldig, unsträflich, innocentius agere. *b*) **innŏcentia**, ae, *f.* die Unschuld, Schuldlosigkeit, Rechtschaffenheit, Unsträflichkeit, Uneigennützigkeit, Redlichkeit; auch *concr.* wie wir 'die Unschuld' sagen, innocentiam judiciorum poenā liberare.

innŏcuē, *adv.* [innocuus] †unschädlich, ohne Schaden, v. Pfeilen, evadere. — **innŏcuus**, *adj.* [in-noceo] 1) unschädlich, *herba; *litus sicher; unbeschädigt, *carinae; †iter unangefochten. 2) unschuldig, rechtschaffen, *homo; *agere causas i. der Unschuldigen.

***†in-nōtesco**, nōtui, — 3. bekannt werden, alqa re; absol.

in-nŏvo, 4. erneuern, se ad suam intemperantiam v. Neuem zurückkehren zu ꝛc., einm. *Cic. in Pis.* 36, 89.

†innoxiē, *adv.* [innoxius] (selt.) unsträflich.

in-noxius, *adj.* 1) unschädlich, *anguis; †potio; *litus dessen Besitz Andern keinen Schaden u. keine Gefahr bringt. Dah. unschuldig, schuldlos, harmlos, servus; *verba; (*Liv.*) m. *abl.*, crimine; (*Curt.*) m. *gen.*, initi consilii in caput regis. 2) unbeschädigt, unangefochten, ipsi, *Sall.*; †navigia, †iter; †unverschuldet, paupertas; mors Demetrii.

in-nūbo, 3. in eine Familie hineinheirathen, quo (*adv.*); *thalamis nostris, an meine Stelle als Gattin treten. — ***innūbus**, *adj.* [in u. nubo] unverheirathet; laurus der jungfräuliche.

in-nŭmĕrābĭlis, e, *adj.* unzählig, unzählbar. Dav. *a*) **innŭmĕrābĭlĭtas**, ātis, *f.* (selt.) die Unzählbarkeit, zahllose Menge. *b*) **innŭmĕrābĭlĭtĕr**, *adv.* unzählige Male.

†in-nŭmĕrus, *adj.* zahllos.

in-nuo, 3. zuwinken, einen Wink geben, alcui, *Com.*; †digito; absol., *Liv.*

***in-nuptus**, *adj.* unverheirathet, Minerva jungfräulich; *subst. pl. f.*, Jungfrauen; nuptiae, eine unselige Ehe, Dicht. b. *Cic. de or.* 3, 58, 219.

†in-nūtrio, 4. in od. bei Etw. ernähren, -erziehen, homines innutriti (auf u. bei ꝛc. aufgewachsen) mari; übertr., pessimis innutriri.

Īno, us od. ōnis, *f.* [Ἰνώ] s. Athamas u. Helle. Dav. ***Inōus** [Ἰνωος], *adj.*

Īnoblītus, *adj.* [in u. obliviscor] eingedenk, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 15, 37.

In-obrŭtus, *adj.* unüberschüttet, einm. *Ov. met.* 7, 356.

In-observābĭlis, e, *adj.* unbemerklich, unmerklich, *error. — **†In-observantia**, ae, *f.* (selt.) die Unachtsamkeit, Unordnung. — ***In-observātus**, *adj.* unbeobachtet, unbemerkt.

In-offensus, *adj.* 1) unaufgehalten, *i. pedem referre. 2) *tp.* ungehindert, ungestört, ununterbrochen, frei, †siccitate et amnibus modicis iter; *mare; *vita; †cursus honorum; †cui spatium vivendi praecipuaeque opes, i. tot imperatorum malitiā fuit.

In-officiōsus, *adj.* (selt.) ungefällig, undienstfertig, in alqm; insbes. testamentum liebloses od. pflichtwidriges, weil die nächsten Verwandten in demselben nicht gehörig bedacht werden.

In-ŏlesco, ŏlēvi, ŏlētum, 3. in Etw. hineinwachsen, *libro in den Bast.

In-ōmĭnātus, *adj.* fluchbeladen, unselig, einm. *Hor. epod.* 16, 38.; vgl. male 2) *b*).

Inŏpia, ae, *f.* [inops] der Mangel an den zur Erreichung unserer Zwecke nöthigen Mitteln, die Mittellosigkeit, namentlich Mangel an äußern Mitteln, -an Lebensmitteln, Noth, Armuth, hülflose Lage, Hülflosigkeit (objectiv, an u. für sich; vgl. egestas, indigentia), frumenti, rei frumentariae, frumentaria; omnium rerum; navium, victus, cibariorum; agri; loci an Platz; consilii, Rathlosigkeit; inopiae subsidium; in eādem i., egestate patientiaque permanere; in Rhodiorum i. et fame; suis opibus aliorum inopiam levare; aerarii, erschöpfter Staatsschatz; saepe suis opibus i. eorum (Atheniensium) publicam (allgemeinen Geldmangel) levavit; utrum propter imbecillitatem atque i. desiderata sit amicitia; amicitiae, quam ex i. atque indigentia natam volunt; hujus i. (Hülf-, Rathlosigkeit) et solitudo; inopiae (denen die keine Vertheidiger haben) praesidio esse; (*Ter.*) animum inopiā accendere (v. einer Buhlerin), durch Versagung; v. Redner, der Mangel an Gedanken u. Worten, die Dürftigkeit, i. et jejunitas, *Cic. Brut.* 55, 202.

In-ŏpĭnābĭlis, e, *adj.* (spät.) nicht zu vermuthen od. vorzustellen, res. — **In-ŏpĭnans**, tis, *adj.* nicht ahnend, -vermuthend, wider Ver-

muthen, inopinantem alqm opprimere, aggredi, deprehendere; i. alqo. Dav. **ĭnŏpīnantĕr,** *adv.* = ex inopinato [ſ. inopinatus 1)], einm. *Suet. Tib.* 60.

ĭn-ŏpīnātus, *adj.* 1) unvermuthet, res; malum; cum hoc illi i. accidisset; †finis vitae; †bellum; nec hoc tam re est quam dictu i.; *subst.* nihil inopinati; *adv.* ex inopinato, (einm *Liv.* 26, 6.) inopinato, unvermuthet. 2) (ſelt.) nichts vermuthend, alqm i. opprimere. — **ĭn-ŏpīnus,** *adj.* unvermuthet, *visus, *quies; †quanto inopina, tanto majora.

ĭnŏpiōsus, *adj.* [inopia] ſehr bedürftig, consilii, einm. *Plaut. Poen.* 1, 1, 2. — **ĭn-ops,** ŏpis, *adj.* der Hülfe od. Hülfsmittel ermangelnd, 1) hülf-, mittellos, insbeſ. arm, bedürftig, i. relicti a duce; *solari inopem; inopem iter ingredi; (*Hor.*) magnas inter opes; inopes coacti sunt ad opulentiorum auxilium confugere; aerarium i. (geldarm) et exhaustum; insula; regio; *cupido die nie zu ſtillende. 2) arm an Etw., Etw. ermangelnd, bedürftig, ab amicis od. amicorum an ꝛc.; consilii, verborum, verbis; via aquarum; *somni cibique, ſchlaf- u. appetitlos; *paterni ruris et fundi; *rerum an Gehalt (v. Verſen); auxilii, humanitatis; consilii, hülf-, rathlos; *pacis, ohne ꝛc.; *mentis, *animi; überh. machtlos, ohnmächtig, unvermögend, *m. *inf.*; †oppugnatio; *subst.* (rem) meliorem inopi (*collect.*) quam potenti, *Liv.* 2, 3, 4. u. Weißenborn z. d. St. 3) *tp.* arm an Worten u. Gedanken, dürftig, mager, armſelig, lingua, oratio; disciplina; causa; überh. ärmlich, armſelig, *inferiae; *senecta; *inopis animi esse; *res (*pl.*).

ĭn-ōrātus, *adj.* (ſelt.) nicht förmlich vorgetragen, nur re inoratâ, ohne die Sache förmlich vorgetragen zu haben, *Cic. p. Rosc. A.* 9, 26.

ĭn-ordĭnātus, *adj.* ungeordnet, v. Truppen = nicht in Reihe u. Glied geſtellt; *subst. n.* Unordnung, alqd ex inordinato in ordinem redigere, einm. *Cic. de univ.* 3, 7.; †v. Ausdruck, *n. pl.*, i. digerere.

ĭn-ŏrĭor, 3. ſich zeigen, memoria eorum, qui etc., einm. *Tac. ann.* 11, 23.

ĭn-ornātus, *adj.* 1) ungeſchmückt, mulier; *comae. 2) *a*) v. der Rede, ſchmucklos, orator; *verba. *b*) *ungeprieſen.

Inōus ſ. Ino.

inp . . . ſ. imp . . .

inquam, is, it, *verb. def.* ich ſage, -ſpreche, 1) bei directer Anführung der Worte Jmds. (über die Stellung ſ. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 178 f.), Romulus, 'Juppiter', inq., 'tuis jussus avibus etc.; 'Haec', inquit, 'a me', Vercingetorix; 'vincite', inquit, 'si ita vultis', Labienus; Quid tandem novi? 'Nihil sane', inquit Brutus, 'quod etc.; 'Nonne vides', aliquis cubito stantem prope tangens inquiet, 'ut etc., *Hor.*; ſelt. m. *dat.*, mihi; (*Ter.*) eccum me, inque ſprich. 2) bei nachdrücklicher Wiederholung der eigenen Worte, ſage ich, hunc unum diem, hunc unum, inquam, diem; insbeſ. nach Parentheſen. 3) wenn ein vorher nur andeutungsweiſe ausgeſprochener Gedanke bekräftigend ausgeführt od. das Vorhergeſagte kurz u. bündig zuſammengefaßt wird, in welchem Falle keine Wiederholung eines vorhergehenden Wortes ſtattfindet, sed haec omnia (quae de ornatu orationis dixi) perinde sunt, ut agun-tur. Actio, inquam, in dicendo una omnes vincendi studio tenebamur et inquam, vincere volebamus; ridet he (ſag' ich es doch), Venus ipsa etc., *Ho* 8, 13.; ad te, inquam, *Hor. sat.* 2, 7 Einführung v. Einwürfen u. zwar eines ten, aber gew. eine beſtimmte Claſſe v. tretenden Gegners, die gemacht zu wer inquit, ſagt man, heißt es, nondu rat, inquit, vitae suavitatem etc.; *ĕdi* inquit (der Schreiber), hoc est etc.; b Einwürfen deſſen, mit dem man ſprich vorgeſtellten Gegners, inquies, quon inquies; quid ad istas ineptias abis vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 61. 2) (ähnlich wie unſere Anführungszeichen „ ſchon ein Wort vorhergegangen iſt, wel Rede ankündigt, Sex. Tullius exclama imperator", inquit; bisw. weggelaſſen tum ille, huic ego u. dgl.; vgl. Zpt. §. bisw. wiederholt.

†**in-quiēs,** ētis, *adj.* = inquietus, u

†**inquiēto,** 1. [inquietus] beunruhig ligen, alqm officii causâ; Romae m tibus et in secessu quiescentem per jocos, terra marique praetervehentes; duc varieque; multis undique libel querulis; nullis rumoribus. — **in-qu** m. †*comp.* u. †*sup.* unruhig, hom ingenia; *dux inquieti turbidus Hadr cordia geängſtigt.

inquĭlinus, i, *m.* [ſt. incolinus v. incola wo wohnt ohne Eigenthumsrecht, de mann, Jnſaſſe, te inq., non domi praediorum, privatarum aedium; (*J* num; v. Cicero, i. civis urbis Roma kein geborner röm. Bürger war.

inquĭnātē, *adv.* [inquinatus] (ſelt.) u modum inq. loqui, multi inq. loqu *Brut.* 37, 140. 74, 258. — **inquĭnāt** *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. inquino] b ſchimpft, homo vita omni; ratio s et inquinatissima; sermo inquinatis rein, unedel, verba. — **inquĭno,** reinigen, beſchmutzen, beflecken (b als Entſtellung des Schönen betrachte tamino, polluo, maculo), vestem, *Plau* venenis; aqua cadaveribus inquinat caput (am Haupte) inquiner albis co beflecken, beſchimpfen, amicitiam minoso; domestica inhumanitate nos tis humanitatem; famam alterius; s que flagitiis; libidinibus inquinari; *f pae saecula nuptias primum, et g mos; *aere tempus aureum verfälſch machen.

inquīro, sīvi, sītum, 3. [in-quaero] 1 ſuchen, Etw. aufſuchen, corpus al sedes; im Bilde, quam (veram honesta natura maxime. 2) in eine Sache eind terſuchen (vgl. anquiro), erforſchen in ea; Calvus orator, nimium inqu atque ipse sese observans; *filius pa nos (bei den Aſtrologen oder durch Ba omnia ordine; (*Hor.*) vitia alcjs; m. ſatz; insbeſ. Aufſchlüſſe u. Beweis Klage gegen Jmd. ſuchen, in comp Siciliam; de iis (sermonibus), quoru

a) **inquisitio,** ōnis, *f.* 1) †das Aufſu

ſuchen, novorum militum; esse alcui inquisitioni (*Plaut.*) v. Jmdm. geſucht werden müſſen = nicht da ſein. 2) die Unterſuchung, Erforſchung, veri; als gerichtl. *t. t.*, das Aufſuchen der Aufſchlüſſe u. Beweismittel zur Klage gegen Jmd., candidati, accusatoris gegen ꝛc.; †i. annuam impetrare; *concr.* die Prüfungscommiſſion neuanzuwerbender Soldaten, *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 39, 1. *b*) **inquīsītor,** ōris, *m.* †der Aufſucher verdächtiger Perſonen, der Häſcher, Spion; insbeſ. der Aufſucher v. Aufſchlüſſen u. Beweismitteln zur Klage gegen Jmd., der Inquirent.

inr . . . ſ. irr . . .

†**in-sălūbris,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ungeſund, cibi; insaluberrimo tempore; hic (flumen Oxus) i. est potui.

***in-sălūtātus,** *adj.* (ſelt.) ungegrüßt, m. Tmeſis, inque salutatam linquo, *Verg. Aen.* 9, 288.

in-sānābĭlis, *adj.* unheilbar, morbus; *caput tribus Anticyris; *tp.* contumeliae; ingenium; nihil insanabilius esset; *subst.* remedia insanabilibus (*m.*) adhibere, *Curt.*

insānē, *adv. m.* **comp.* [insanus] unſinnig, toll, in silvam non ligna feres insanius, *Hor.*; ſehr heftig, amare, esurire, *Plaut.* — **insānia,** ae, *f.* [insanus] das unſinnige Betragen; *pl.*, unſinnige Unternehmungen, tolle Streiche; concupiscere alqd ad i. bis zum Tollwerden; *bolli unſinnige Begierde nach ꝛc.; *die poetiſche Begeiſterung, amabilis; insbeſ. unſinnige Uebertreibung, der unſinnige Aufwand, unſinnige Pracht u. dgl., villarum; vestium; libidinum unſinnige; res ad hanc i. venerit.

insānio, 4. (insanibat, *Ter.*) [insanus] toll-, unſinnig ſein, v. Raſerei u. Wuth ergriffen ſein, beſ. v. Leidenſchaften u. Affecten ganz u. dauernd beherrſcht werden (vgl. furo), ille consul demum et in provincia et ad exercitum coepit furere, hic prius quam peteret consulatum, deinde in petendo consulatu, nunc quoque consul insanit; nisi ego insanio; ex amore, *Plaut.*; ex injuria; *i. (ſich toller Freude hingeben, ſchwärmen) juvat; *v. Meere, toben; *amores (*acc.*) alcjs, raſend in Jmd. verliebt ſein; *statuas emendo wie toll verſeſſen ſein auf ꝛc.; *in quas (libertinas); *laeso signo lagoenae wie toll aufbrauſen; *huic errori similem (errorem) auf ähnliche Art; *sollemnia nach der Mode; (*Ter.*) cum ratione bei vollem Verſtande, (*Hor.*) certa ratione modoque ſyſtematiſch u. methodiſch; *quâ stultitiâ me i. putas komme ich unter die Wahnſinnigen; *insaniens sapientia.

insānĭtas, ātis, *f.* [insanus] (ein v. *Cic. Tusc.* 3, 4, 8. 5, 10. gebildetes, ſonſt nicht gebräuchl. Wort) die Ungeſundheit, der krankhafte Zuſtand.

in-sānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (eigtl. nicht geſund) 1) toll, wahnſinnig; *subst.* quod idem contingit insanis; mille ovium i. (v. Ajax) morti dedit, *Hor.* 2) vor Leidenſchaft unſinnig (ganz in der Gewalt derſelben u. des Gebrauchs ſeiner Vernunft nicht mächtig; vgl. vesanus), homo; contio; *vates verrückt, begeiſtert; *scriba; *fluctus tobend, *ventus; *sidera caprae; *leo als Sternbild; *†forum voll unſinnigen Lärms; *leges; auch *toll machend, aqua. 2) unſinnig-, übertrieben-, übermäßig groß, -hoch, -heftig, moles, montes; trepidatio; cupiditas insanior; *labor; *amores; *fulgores; (*Plaut.*) *n.* insanum als *adv.* = übermäßig, i. magnum negotium, malum.

in-sătiābĭlis, e, *adj.* 1) unerſättlich, cupiditas; animus; avaritia; †manus (*pl.*); †nullum caput tam i. oculis perlustrasse; †m. *gen.*, sanguinis. 2) nicht ſättigend = deſſen man nicht ſatt werden kann, pulchritudo; insatiabilior species; supplicium. Dav. **†insătiābĭlĭtĕr,** *adv.* unerſättlich.

in-sătiĕtas, ātis, *f.* die Unerſättlichkeit, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 13.

in-sătŭrābĭlis, e, *adj.* unerſättlich, einm. *Cic. p. Sest.* 51, 110. Dav. **in-sătŭrābĭlĭtĕr,** *adv.* unerſättlich, einm. *Cic. n. d.* 2, 25, 64.

inscendo, di, sum, 3. [in-scando] = ascendo, hinein-, hinaufſteigen, beſteigen, currum, inscendo (*sc.* navem), *Plaut.*; †equum; †inscenso equo. Dav. **inscensio,** ōnis, *f.* das Einſteigen, das Anbordgehen, in navem, *Plaut.*

in-sciens, *adj.* 1) nicht wiſſend, ohne-, wider Wiſſen, me absente atque insc., *Plaut.*; me insc. factum est; insc. cunctis, ipsis; (*Ter.*) insciens fecit; utrum insc. vultis contra foedera fecisse an scientem? 2) (*Ter.*) einfältig, albern. Dav. *a*) **inscientĕr,** *adv.* ungeſchickt, einfältig, facere; turba a Graeco i. inflata. *b*) **inscientia,** ae, *f.* die Unwiſſenheit, Unkenntniß, Unkunde (bloßer Mangel an Wiſſen, in Folge deſſen man Etw. nicht gehörig inne hat; vgl. inscitia), i. et error; locorum; ejus (entweder *sc.* lini od. = ejus rei) usus, *Caes. b. G.* 3, 13, 6.; m. *gen. subj.* u. *obj.*, propter praetorum i. belli, *Nep.*; Unverſtand, vulgi.

inscītē, *adv.* m. *comp.* [inscitus] ungeſchickt, ungereimt, plump, naves i. factae; i. comparare alqd cum alqa re; unverſtändig, turpem putat metuitque lituram, *Hor.* Dav. **inscītia,** ae, *f.* [inscitus] der Mangel an Fähigkeit, das Erlernte zu gebrauchen ſo wie das Zweckmäßige u. Schickliche zu finden, die Ungeſchicklichkeit, der Unverſtand, verkehrte Art eine Sache zu behandeln, barbarorum; temporis im Gebrauche der Zeit; rerum ſ. res I) 2); negotii gerendi; †erga domum suam; abſol., *Com.*; = inscientia, w. ſ., *sanctarum legum; *vafri juris. — **inscītus,** *adj.* m. *comp.* u. (vorcl.) *sup.* ungeſchickt, unverſtändig, albern, verkehrt.

inscius, *adj.* [in-scio] unwiſſend, unkundig (immer mit Tadel; vgl. nescius), homo; (medici) i. imperitique; quem inscii (ohne es zu wiſſen) misistis; me inscio, ohne mein Wiſſen; omnium rerum; *laborum; *aevi futuri; *equus aevi ſeine Jugendſtärke noch nicht fühlend; *culpae frei von ꝛc.; †insidiarum; †adventus; quid in Haeduis gereretur, *Caes. b. G.* 7, 77, 1.; i. Dido, insideat quantus miserae deus, *Verg. Aen.* 1, 719 f.

in-scribo, 3. 1) in od. auf Etw. ſchreiben, alqd in basi; nomen suum, sua nomina in libris, in libellis; in periculo suo in das Protocoll ſeines Proceſſes; m. *dat.*, monumentis, einm. *Cic. de har. resp.* 27, 58.; auch bl. insc. *sc.* nomen suum; *inscribĕre meo causa invidiosa sepulcro; im Bilde, orationem in animo; sit inscriptum in fronte uniuscujusque civis, es muß jedem Bürger auf ꝛc. geſchrieben ſtehen; prägn., Sotera inscriptum esse (daß er in einer Inſchrift Soter genannt wurde) vidi Syracusis, *Cic. Verr.* 2, 63, 154. [vgl. 2)]; *tp. a*) ſich zuſchreiben, -beilegen, -zueignen, sibi nomen philosophi. *b*) *Etw.

gleichsam als Urheber auf Etw. schreiben, -als Urheber bezeichnen, deos sceleri, die Götter als Vorwand für einen Frevel gebrauchen; mea dextera leto inscribenda tuo est. 2) mit einer In- od. Aufschrift bezeichnen, statuas; †aras; epistulam patri an. über-, -adressiren, -richten; †glans inscripta beschrieben. Insbes. *a*) einem Buche einen Titel geben, ein Buch betiteln, libros rhetoricos; liber qui Oeconomicus inscribitur den Titel führt. *b*) (*Com.*) durch eine ausgehängte Tafel od. dgl. zum Verkauf od. zur Vermiethung anbieten, aedes venales literis; aedes; †alqm literatorem ausbieten als ꝛc. *c*) *kenntlich machen, bezeichnen, sua quemque deorum facies; flores inscripti nomina regum; versâ pulvis inscribitur hastâ = wird durchfurcht. Dav. **inscriptio,** ōnis, *f.* 1) (selt.) das Daraufschreiben, nominis. 2) die Aufschrift einer Statue; der Titel eines Buchs; mit Anspielung auf das v. Sklaven getragene Täfelchen, welches eine Angabe des Preises, Alters ꝛc. derselben enthielt, v. einem Sklaven, ars quidem ejus et quasi i., comoedus, *Plin. ep.* 5, 19, 3.

in-sculpo, 3. 1) einschnitzen, eingraben, summam patrimonii saxo, *Hor.*; †elogium tumulo; foedus insculptum columnâ aeneâ, *Liv.* 2) *tp.* einprägen, natura in mentibus, ut etc.; omnibus innatum est et in animo quasi insculptum esse deos; res insculptae in animo.

in-sĕco, sĕcui, sectum, 1. schneiden, einschneiden, gurguliones; insecta (weiter aufgeschlitzt) cute.

insectātio, ōnis, *f.* [insector] 1) (selt.) das Verfolgen, hostis. 2) *tp.* Ausfälle auf Jmd., die Verhöhnung, Verunglimpfung, alcjs; †temporum Claudianorum obliqua i. — **insectātor,** ōris, *m.* [insector] der Verfolger, plebis, *Liv.*; *tp.* †der Tadler, vitiorum.

in-sector, *dep.* 1. (*fut.* insectabit, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 61.) feindlich drängen, heftig zusetzen, -verfolgen, -angreifen, aquila alias aves insectans et agitans; Furiae impios; *herbam rastris zu vertilgen suchen; *partic. praes.* als *subst.* insectantes, die Verfolger, einm. *Cic. n. d.* 2, 50, 127.; *pass.* †insectatus ab hoste; *tp.* mit Worten u. dgl. verfolgen, -zusetzen, -verhöhnen, -durchziehen (vgl. insequor, invehor), alqm maledictis, contumeliis, criminibus; acerbius in alqm invehi insectarique vehementius; inimice; *ultro alqm maßregeln, schulmeistern; audaciam improborum; †vitia; *carmina.

in-sĕnesco, sĕnui, — 3. in- od. bei Etw. altern, *libris; *malis; †iisdem negotiis; †singulis actionum partibus.

in-sĕpultus, *adj.* unbegraben, acervi civium; alqm i. projicere; i. periisse; †insepulti patris ossa; *membra; †insepultos dimittere; sepultura das so gut wie keines ist, ein fluchwürdiges, unseliges, *Cic. Phil.* 1, 2, 5.

in-sĕquor, *dep.* 3. auf Etw. od. Jmd. unmittelbar-, auf dem Fuße folgen, nachfolgen, bes. der Zeit od. Reihe nach (vgl. insector), equitatus insequens; *proximus huic, longo sed proximus intervallo; *casus; *domos virûm; *cineres atque ossa alcjs; *unde vocalem temere insecutae Orphea silvae; *missum saxum morsibus; *pinum (dem Schiff) oculis unverwandt nachsehen; hunc Thucydides; †scripta insequentia; annus insequens; insequentibus diebus; †insequenti die, †nocte; (*Phaedr.*) nox insecuta est. Insbes. *a*) pergam atque insequar longius meinen Weg weiter verfolgen, *Cic. Verr.* 3, 20, 51. *b*) dahin arbeiten, sich bemühen, nec vero te rhetoricis libris ut erudiam; *m. *inf.* *c*) feindlich verfolgen, nachsetzen, hostem; cedentes; fugientes; agmen; alqm gladio stricto; alqm clamore et minis; alqm per solitudines; per octoginta stadia; *ora alcjs manibus losschlagen auf ꝛc.; *arva jacto semine comminus (mit dem Karst in der Hand) beschreiten; *alqm bello bekriegen; *absol.*: auch Jmd. od. Etw. mit Worten ꝛc. hart tadeln, Jmdm. zusetzen, alqm irridendo; turpitudinem vitae; absol. *d*) prägn., nachfolgend Jmd. erreichen, -ereilen, mors insecuta Gracchum est, *Cic. de div.* 2, 29, 62.; te mea quem spatiis propioribus aetas, *Verg. Aen.* 9, 275 f.

1. **in-sĕro,** sēvi, sĭtum, 3. 1) hineinsäen, dazwischenpflanzen, *oleae truncos; pfropfen, piros; arbutus inseritur fetu nucis; insita mala; ramos, *Verg.*; dah. in Calatinos Atilios insitus einverleibt; †insitus (eingeschoben) et adoptivus. 2) *tp. a*) einpflanzen, -prägen, eingeben, eloquentia novas opiniones; (*Hor.*) vitia alcui. Insbes. *partic.* auch als *adj.* insitus, eingepflanzt, angestammt, angeboren, v. Natur od. durch Erziehung ꝛc. eigen, eingewurzelt, virtus, opinio; natura, der Volkscharakter; i. quendam animi furorem; i. eorum (*deorum*) vel potius innatas cognitiones habemus; (*Hor.*) vis; menti cognitionis amor; huic populo ita fuerat libertas i.; hoc naturâ i. est, ut; ut esset insitum militibus vincere; de i. cujusque (st. cuique) virtute, *Cic. p. Mur.* 14, 30. *b*) vereinigen, corpora animis, einm. *Cic. de univ.* 12, 38.

2. **in-sĕro,** sĕrui, sertum, 3. 1) hineinfügen, -stecken, -thun, -bringen, collum in laqueum; falces longuriis insertae; cibum alcui in os; *insertae fenestrae den Wänden eingefügte; *arma femineis mercibus; †gemmas soleis, *seram posti; oculos in curiam, als edler Ausdruck entsprechend dem deutschen unedlern 'die Nase stecken in'; *oculos in (alcjs) pectora, (*Liv.*) caput in tentoria; *inserto cornu; †digitos; †praedia agris meis vicina atque etiam inserta darin liegende; trecentos inseris packst hinein, *Hor.* 2) *tp. a*) hineinbringen, einmischen, insbes. in der Rede, einflechten, deos minimis rebus; nihil patricium magistratum concilio plebis; †ignobilitatem suam magnis nominibus; †nomen famae berühmt machen; *alienae gentis nomina Aeacidis; querelas; expostulationes; fabula huic loco inseritur; simulacrum viri copiosi quae dixerit, referendo; †scriptis alqd; †pauca verba tam longo sermoni; †rationes orationibus; †illis (historiis) inseri; †quos (optimos sensus) neque i. oportet etc.; *jocos historiae; *rixas; *se bellis civilibus sich einmischen in ꝛc.; se proeliis, *Eutr.*; †sese fortunae; †inserentibus se centurionibus; se in circulos, *Liv. b*) anreihen, beigesellen, einverleiben, versetzen, *alqm vatibus, *choro; *decus Caesaris stellis et consilio Jovis; †insertus Liviorum familiae, †numero civium; †eum imaginibus Caesaris.

inserto, 1. [*intens.* v. 2. insero] hineinfügen, -stecken, *clipeo sinistram aptans.

in-servio, 4. [*fut.* inservibis, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 59.] 1) dienstbar sein, als Vasall, reges

Digitized by Google

inservientes, einm. *Tac. hist.* 2, 81. 2) *tp.* a) Jmdm. zu Dienſten, =zu Willen ſein, alcui, (*Plaut.*) alqm; temporibus, ſich nach ꝛc. richten; nihil est a me temporis causâ inservitum den Mantel nach dem Winde gehängt. b) einer Sache ergeben ſein, Etw. eifrig betreiben, =abwarten, =fördern, honoribus, suis commodis; artibus; studiis alcjs; magis firmitati corporis quam ingenii acumini; †omnibus rebus (auf alle mögliche Weiſe), quo celerius hostis — prodiret in aciem; inservi sc. valetudini.

***in-sĭbĭlo,** 1. hineinſauſen, =brauſen.

insĭdeo, sēdi, sessum, 2. [in u. sedeo] 1) in ob. auf Etw. ſitzen, equo; *toro; †i. (feſtliegend) capulo manus; *tp.* in Etw. feſtſitzen, =haften, facile in animo forti oratio; in animis omnium penitus oratio; fictum crimen facile in exulcerato animo; *siderum vapor Apuliae; *dolor pedibus. 2) milit. *t. t.*, in Beſitz nehmen, beſetzt halten, fauces; locum; *arces; †arcem Capitolii mixto milite etc.; ad insidenda itinera, *Liv.*; Alpibus insessis, montes praesidiis insessos, *Tac.*; *cineres patriae supremos atque solum quo Troja fuit; übertr., non bellum sed vanam imaginem belli insedisse Capitolium, *Liv.*; auch bewohnen, ea loca, *Tac. ann.* 12, 62. Dav. **insĭdiae,** ārum, *f.* Nachſtellung, Hinterhalt, ſowohl die Menſchen als der Ort, insidias locare, collocare, instruere, struere; †i. cooriuntur; invadere alqm ex i.; milites collocare, signa ponere in insidiis; i. intrare; ex i. consurgere; *Danaûm (aber pelago Danaum i. praecipitare das hölzerne v. den Danaern, um den Trojanern Nachſtellung zu bereiten, erbaute Roß, *Verg. Aen.* 2, 36.); *explorare i. (den Schafſtall, wo er den Schafen auflauern kann) ovilia circum (v. Wolf); übertr., = 2. indago, w. ſ., insidiis claudere valles; *die Wildſcheuche. 2) *tp.* die Nachſtellung, Hinterliſt, der Anſchlag, heimlicher Kunſtgriff (auch v. Redner), per i.; per dolum atque i.; ex i., auch bl. insidiis, hinterliſtigerweiſe; m. *gen. obj.*, urbanae caedis atque incendiorum; i. vitae facere, ponere; i. ponere contra alqm; i. alcui parare, i. opponere, tendere, collocare, struere, adhibere, comparare, †comparare in caput alcjs, †impias i. capiti alcjs; †i. praeparare in caput alcjs; tibi i. fieri (beim Handel), *Hor.*; die Tücke, der Trug, *noctis; †omnibus i. temptatus.

insĭdiātor, ōris, *m.* [insidior] 1) †ein im Hinterhalte liegender Soldat. 2) *tp.* der Nachſteller, Auflauerer, viae; imperii; v. Erbſchleicher, *Hor. sat.* 2, 5, 25. — **insĭdior,** *dep.* 1. [insidiae] 1) im Hinterhalte liegen u. auf Jmd. lauern, dah. *tp.* Jmdm. nachſtellen, auf Jmd. lauern, alcui; (*Nep.*) Piraeeo einen Handſtreich beabſichtigen gegen ꝛc.; ex occulto; in legatis insidiandis, *Cic. p. Cael.* 21, 51.; †capiti; †stirpi alcjs; *lupus pleno ovili; *natura; †*partic.* insidiantes, *m.* die Nachſtellenden. 2) auf Etw. lauern, =paſſen, Etw. abpaſſen, somno maritorum; huic tempori; abſol.

insĭdiōsē, *adv. m. sup.* [insidiosus] hinterliſtig, ränkevoll. — **insĭdiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [insidiae] hinterliſtig, ränkevoll, gefährlich, amici; quis insidiosior? †natio; leno, *Hor.*; locus; †itinera; bellum; clementia alcjs; facies oculis meis; *verba; (*Aur. Vict.*) ingenium.

in-sido, 3. 1) in= od. auf Etw. ſich ſetzen, =ſich niederlaſſen, *apes floribus; *quantus miserae deus auf dem Schooß der ꝛc.; *digiti membris ſich eindrücken; †Capitolium insessum diris avibus haben ſich geſetzt auf ꝛc. 2) ſich wo niederlaſſen, um da zu wohnen, *jugis; *cineres patriae supremos atque solum quo Troja fuit; ſich feſt ſetzen, Poſto faſſen, tumulos, viam, itinera; †arcem milite; semen in locis; *tp.* ſich feſtſetzen, ſich feſt einprägen, einwurzeln, in memoria; †verba memoriae; oratio in animo; tibi suspitio; macula in nomine.

insignĕ ſ. insignis. — **insignio,** 4. (*imperf.* insignibat, einm. *Verg. Aen.* 7, 790.) [insignis] auszeichnen, bezeichnen, kenntlich machen, *agros tropaeis; *clipeum Io (als Figur) auro; †oratorem vestibus fucatis herausputzen; Postumius nulla tristi nota est insignitus hat zum Abzeichen; †tot facinoribus foedum annum etiam dii tempestatibus et morbis; †annus funeribus, calamitatibus insignitur; †alqm.

insignis, e, *adj.* m. *comp.* [in-signum] durch ein Abzeichen kenntlich, abſtechend od. auffallend, uxores auro et purpura; †vestis auro et purpura; *bos maculis et albo; vestis, abſtechende, beſondere Amtskleidung; ad deformitatem, auffallend häßlich; (*Tac.*) consilio, manu, voce i. hosti, conspicuus suis, Arminius manu, voce, vulnere; *tp.* hervorſtechend, auffallend, ausgezeichnet, bald lobend, bald tadelnd, virtus Scipionis; gaudia; calamitas; insignior contumelia; *Homerus gefeiert; *Camena, erhabener Geſang; *galea; *pharetra; *baca; annus incendio ingenti; diem — fecerunt i. nullius rei agendae (= ut dies esset n. r. a., bezeichneten als untauglich zu ꝛc.), *Liv.* 6, 1, 11.; *pietate et armis etc.; *Baccho Thebae, Apolline Delphi (= nomine od. gloria Bacchi, Apollinis); *ab arte viri; homo omnibus notis turpitudinis gebrandmarkt; improbitas; quae i. et paene vitiosa sunt; i. (auffallend häßlich) aut aliqua parte membrorum inutiles, *Curt.*; *insignis (v. mir gekennzeichnet) tota cantabitur urbe; (*Ter.*) alqd i. facere alcui einen Denkzettel anhängen; ad laudem vir, ad irridendum vitium; res multo magis ad famam temeritatis quam ad gloriam, *Curt.*; **subst.* dicere insigne ein hohes Lied; insignem (den Hohen) attenuat deus, insignes et imos; insbeſ. **insigne,** is, *n.* 1) das Kennzeichen, Abzeichen, insbeſ. eines Amtes od. einer Würde, des Ranges, Standes ꝛc., Ehrenzeichen (öfter *pl.*); auch Signal, i. (Kriterium) veri; *insignia morbi (der Weichlichkeit); (*Suet.*) insigne vestis latus clavus; *i. inimicum umeris gestabat (v. Gürtel des Pallas, den Turnus als einen Schmuck trug); ex colore vestitus, quo i. (als Abzeichen) in proelio uti consuerat; pacatum friedliches; cum omnium malorum suorum insignibus; (*Hor.*) projectis i., anulo equestri Romanoque habitu; (*Hor.*) constitit i. raptis puer (v. Kleiderſchmuck, praetexta et bulla); insignia imperatoris, imperii, sacerdotum, pontificalia, regia, †familiarum (Beinamen), †triumphorum, †praeturae, †deorum; neque in literis neque in fascibus insignia laureae praetulit, *Caes. b. c.* 3, 71, 3. u. Kraner z. d. St.; i. militaria u. bl. insignia (Zierrathen der Rüſtung, beſ. der Helme ꝛc.), id se a Gallicis armis atque i. cognovisse; ad insignia accommodanda; tectis i. suorum occultatisque signis militaribus; abjecta militiae i., *Tac.*; legiones, non laetae

ut assolet, neque insignibus fulgentes, *Tac. ann.* 1, 25. u. Walther z. d. St.; omnium harum gentium insigne rotunda scuta, breves gladii et erga reges obsequium, *Tac.*; navem Bruti, quae ex insigni (Admiralitätsflagge) facile agnosci poterat; *nocturnum, Nachtsignal; vexillum proponendum, quod erat insigne, cum ad arma concurri oporteret; illud i. (Prachtstück) penatum hospitaliumque deorum; umschreibend, *Danaûm Waffen, bes. Schilde u. Helme, insofern sie v. den trojanischen sich unterscheiden; †regiae vestis insignia; *Androgei galeam clipeique i. decorum; *collect.* regio insigni et armis fulgentibus conspicuus, *Curt.*; insbes. *pl.* bei festlichen Gelegenheiten aufgestellte Prachtstücke, Statuen u. dgl., quae in amplo ornatu scaenae aut fori appellantur insignia, *Cic. or.* 39, 134. (vgl. ornatus). 2) *tp.* pacis, victoriae, laudis, gloriae, virtutis, mundi, maeroris, malorum; quasi verborum Glanzpunkte; haec quae sunt orationis lumina et quodammodo i.

insignītē, *adv.* m. *comp.* [insignitus] ausgezeichnet, auffallend, außerordentlich, alqd postulare, in me fieri tantam injuriam, *Plaut.*; i. improbus, impudens; quo insignitius omissa res — exprobraretur, *Liv.* 8, 13, 1. — **insignĭtĕr,** *adv.* [insignis] = insignite, †dicere pro alqo; †pullus i. cristatus; (*Just.*) i. clarus; insignius ornare, *Nep.*, bellum gerere, *Aur. Vict.* — **insignītus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. insignio] *a*) kenntlich, deutlich, charakteristisch, imagines; notae veritatis; lacus nomen ab hac recentiore insignitius fabula est, *Liv.* 7, 6, 6. *b*) auffallend, in die Augen fallend, ausgezeichnet, ignominia insignitior, *Liv.*; insignitius flagitium, *Tac.*; Capito insignitior infamiâ fuit, *Tac.*

insĭlĭo, silui, sultum, — 4. [in u. salio] in od. auf Etw. springen, in equum; in phalangas; *prorae puppique; *supra tignum; *undas; *Aetnam; †tauros; *tp.* (*Plaut.*) in malum cruciatum.

insĭmŭlātio, ōnis, *f.* [insimulo] die Beschuldigung, probrorum; criminis. — **insĭmŭlo,** 1. 1) Jmd. unter Aufstellung v. wahrscheinlichen Beschuldigungen eines Vergehens zeihen, -beschuldigen, -bezüchtigen, gew. aber eines völlig grundlosen, aus Bosheit od. Irrthum, Jmdm. ein Vergehen andichten (vgl. calumnior, criminor), Lurco insimulatus lege alia; alqm falso, falso crimine; alqm proditionis, probri, alqm proditionis crimine; m. *acc. c. inf.*; (spät.) im *pass.* m. *nom. c. inf.*; quod ego; callidam malitiam inimici; se peccati, quod etc.; neque aliud quam patientia aut pudor insimulari potuit; (*Plaut.*) alqm falso facinus tam malum.

in-sincērus, *adj.* nicht rein, verdorben, *cruor.

insĭnuātio, ōnis, *f.* [insinuo] rhet. *t. t.*, ein eindringlicher Eingang einer Rede, um die Herzen der Zuhörer zu gewinnen. — **in-sĭnuo,** 1. 1) in das Innere eines Gegenstandes gelangen-, -eindringen lassen, ordines in die Lücken der Feinde; *tibi insinuentur (mögen zufallen) opes. Insbes. i. se u. bl. i., ein-, durchdringen, sich in Etw. od. zu Jmdm. Eingang verschaffen, se inter equitum turmas; flumen se inter valles; quâ te insinuaveris; †se post alqm; †Tigris mari se vereinigt sich mit ꝛc.; insinuare in forum; Zeno se in antiquam philosophiam; se in sermonem hominum sich auf eine feine Art einlassen in ꝛc.; se in causam; *tremefacta novus per pectora cunctis pavor; *tp.* se in familiaritatem, in consuetudinem alcjs allmählich unvermerkt erwerben, in ꝛc. sich einnisten, -einstehlen; se i. od. bl. i. alcui, Jmds. Wohlwollen, Gunst auf eine feine Weise gewinnen; †insinuari Augusto. 2) (spät.) gleichsam einimpfen, einpflanzen, vitam moresque feris gentibus.

insĭpiens, tis, *adj.* m. *comp.* [in-sapiens] unweise, unverständig, albern, verkehrt; nec vero animum tum esse i. (ohne Kraft zu denken), cum ex i. corpore evasisset etc.; *subst.* sapientis et i.; nonnulli. Dav. *A*) **insĭpientĕr,** *adv.* unverständig, thöricht. *B*) **insĭpientia,** ae, *f.* (selt.) die Unverständigkeit, der Unverstand, die Thorheit.

in-sisto, 3. 1) sich in od. auf Etw. hinstellen, -hintreten, -auftreten, Etw. betreten, in jugo; jacentibus (*dat.*); *margine ripae; *limen; †in sinistrum pedem; firmiter, fest auftreten; *pedum primis vestigia plantis, zuerst auftreten (v. kleinen Kindern); *imperi jugo; *barbarus victor cineres (urbis); †villae, quae secutae fluminis amoenitatem margini insistunt aufgebaut sind auf ꝛc. Insbes. *a*) i. iter betreten, einschlagen, *Plaut. Liv.*; omnes itinera sua, rectam *sc.* viam, *Plaut.*, *tp.* viam, *Ter.*; *viam domandi; alcjs vestigiis wandeln in ꝛc.; in tanta gloria insistentes, die auf einem so großen Felde des Ruhmes fußen; (*Ter.*) prave. *b*) Jmdm. auf dem Fuße folgen, Jmd. bedrängen, -verfolgen, referentibus pedem, *Liv.*; ut fracto jam Maroboduo usque in exitium insisteretur, *Tac.* 2) Etw. mit Eifer u. Thätigkeit vornehmen, -betreiben, -verfolgen, totus et mente et animo in bellum; quam rationem pugnae; munus; hoc negotium; spei, *Liv.*; etiam contra fortunam spei sich hingeben, *Tac.*; quo pluribus munimentis, caedibus, *Tac.*; †rebus magnis; m. *inf.*, *Liv.*; *sic ore begann mit ꝛc. 3) stehen bleiben, still stehen, stellae; †insistentibus et irridentibus, qui etc.; *tp. a*) inne halten, oratio; singulis (peccatorum gradibus) verweilen bei ꝛc. *b*) bei Etw. fest verharren, importune; m. *inf.*; †crudelitati; *sic adeo, gerade bei diesen Gedanken beharrt sie. *c*) Anstand nehmen, zweifeln, in reliquis rebus, einm. *Cic. Acad.* 2, 33, 107.

†insĭtīcius (nicht -tius), *adj.* [1. insero] eingepfropft, *tp.* sermo aus dem Auslande zu uns verpflanzt. — **insĭtio,** ōnis, *f.* [1. insero] die Pfropfung, *pl.*, die mannichfaltigen Arten des Pfropfens.

insĭtīvus, *adj.* [1. insero] gepfropft, pyra (veredelte), einm. *Hor. epod.* 2, 19.; *tp.* unächt, untergeschoben, künstlich, Gracchus; (*Phaedr.*) liberi, (*Aur. Vict.*) artes. — ***†insĭtor,** ōris, *m.* [1. insero] der Pfropfer. — **insĭtus** s. 1. insero 2).

in-sŏcĭābĭlis, e, *adj.* unvereinbar, unverträglich, omni generi humano, *Liv.*; †nurui; †praecipitem et i. credebant; †regnum.

insŏlābĭlĭtĕr, *adv.* [in u. solor] untröstlich, einm. *Hor. ep.* 1, 14, 8.

in-sŏlens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [soleo] 1) einer Sache ungewohnt, belli; infamiae; malarum artium; †audiendi quae faceret; in dicendo: absol., quid tu Athenas insolens? der du hierher nicht zu kommen pflegst, wider Gewohnheit? *Ter.*;

Digitized by Google

*i. (des Anblicks ungewohnt) emiratur. 2) ungewöhnlich, übermäßig, übertrieben, verbum; †divitiae; *laetitia. 3) v. Benehmen, übermüthig, stolz, sich überhebend (seine Ueberlegenheit auf rohe, inhumane Art mißbrauchend zur Demüthigung des Schwächern; vgl. arrogans, superbus), i. et superbus; ostentatio; alacritas; *exercitus siegesstolze; *ludus grausames, loses; in re nota et pervulgata; †utrum secundis rebus insolentiores an adversis timidiores essent; in re aliena unmäßig u. verschwenderisch; in pecunia. Dav. *a*) **insŏlentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (selt.) wider Gewohnheit, ungewöhnlich. 2) auffallend, übertrieben, his festivitatibus insolentius abuti. 3) übermüthig, schnöde, unverschämt, auch im Uebermuthe, verwegen, keck, se efferre; hostem i. atque acriter nostros insequentem; †incaute atque i. succedere. *b*) **insŏlentĭa**, ae, *f.* 1) die Ungewohnheit einer Sache, die Unbekanntschaft mit Etw., judiciorum, fori. 2) die Ungewöhnlichkeit, Neuheit einer Sache, loci, verborum; peregrina, (*Eutr.*) rerum secundarum, das ungewöhnliche Glück. 3) das Uebermäßige-, Uebertriebene einer Sache, die Uebertreibung bes. im Aufwande, hujus saeculi. 4) der Uebermuth, die Ueberhebung, Schnödigkeit (vgl. superbia, fastus, spiritus), hominis; ex insolentia arrogantia; (*Aur. Vict.*) insolentiae nemini esse; *pl.*, noxiorum, *Phaedr.*

insŏlesco, — — 3. [in-soleo] (selt.) übermüthig werden, per licentiam animum humanum, *Sall.*; †secundis rebus; †si quando insolescerent Suebi.

in-sŏlĭdus, *adj.* undicht, schwach, einm. *Ov. met.* 15, 203.

in-sŏlĭtus, *adj.* 1) *act.* einer Sache ungewohnt, rerum bellicarum; ejus tumultus equi; exercitus ad laborem; abs., feminas in tantum conventum virorum i. (gegen ihre Gewohnheit) invitasque prodire; *i. (gegen ihre Natur) fugiunt in flumina phocae. 2) *pass.* ungewöhnlich, mihi loquacitas; *nisus; *eloquium; †labor; †novum et moribus veterum i.

insomnia, ae, *f.* [insomnis] die Schlaflosigkeit, *Ter. Suet.*; carere insomniis, keine schlaflosen Nächte haben; insomniis fatigari. — **insomnis**, e, *adj.* [in-somnus] schlaflos (wer nicht schläft od. nicht schlafen kann; vgl. exsomnis), †v. Personen; *draco; *nox.

1. ***†insomnium**, ii, *n.* [in u. somnus] der Traum, [das Traumbild.

2. **insomnium**, ii, *n.* [in u. somnus] = insŏmnia, *una tuis insomnia portet ocellis.

***in-sŏno**, 1. 1) *intrans.* dabei ertönen, sich hören lassen, daher rauschen, -brausen, unda; calamis; impulsu; vento nemus dröhnt; nervus ab arcu; Boreae spiritus alto Aegaeo; illa levis coeli delapsa per auras; flagello knallen mit ꝛc. 2) *trans.* erschallen lassen, verba; chorus modo reducto ignotum canticum.

in-sons, tis, *adj.* 1) unschuldig, crimine regni; *fraterni sanguinis; culpae; arguere alqm insontem; insontes sicut sontes circumvenire. 2) *unschädlich, Cerberus; curae.

***in-sōpītus**, *adj.* nicht eingeschläfert = schlaflos, immer wachsam, draco.

†**inspectio**, ōnis, *f.* [inspicio] die Durchsicht, rationum der Rechnungen.

in-specto, 1. bei Etw. zusehen, Etw. mit ansehen, *Plaut.*; timorem de illo meum, *Brut.* in *Cic. ep.*; inspectata spolia Samnitium, *Liv.*; häufiger (b. *Cic.* nur) inspectante alqo, me, rege, populo, exercitu, inspectantibus nobis, vor Jmds. ꝛc. Augen.

in-spērans, tis, *adj.* nicht hoffend, nicht erwartend, nur insperante hoc, *Ter.*; insperanti mihi et Cottae, *Cic.* — **in-spērātus**, *adj.* m. *comp.* unverhofft, unvermuthet, gaudium, *Ter.*; pecuniae; pax; auch unerwartet, malum; ex insperato, unverhofft, unvermuthet; *insp. tuae cum veniet pluma superbiae ehe du dich dessen versiehst.

inspergo, si, sum, 3. [in-spargo] darauf streuen, -spritzen, molam et vinum; übertr. (*Hor.*) naevos egregio corpore inspersos.

inspĭcio, spexi, spectum, 3. [in-specio] 1) in Etw. blicken, auf Etw. hinsehen, tamquam in speculum in vitas omnium, *Ter.*; *speculum; *Romam Eos überschauen; Gallis (Germania) in meridiem etiam inspicitur, d. h. liegt nach Mittag zu so nahe, daß man v. dort aus hinein blicken kann, *Tac. Agr.* 10.; v. einem Lesenden, einsehen, lesen, leges, insbes. libros (Sibyllinos); *verba; †literas; †rationes durchsehen. 2) besichtigen, in Augenschein nehmen, beschauen, genau untersuchen, mustern, inspiciren, candelabrum; *equos; arma militis; *domos (als Spion v. trojan. Rosse); viros, equos; †domum venalem; *urbes et mores hominum (v. Odysseus); exta (der Opferthiere), *fibras; aes alienum; singulos milites, opus, legiones; †classem; juventutem armaque et urbis vires; v. Gesandten, rem; res sociorum. 3) betrachten, untersuchen, erwägen, alqm (seinen Charakter, seine Lebensart ꝛc.) a puero, †propius; *tempore duro est inspicienda fides; *m. si ob.

inspīco, 1. [in-spica] Etw. zuspitzen (so daß es einer Aehre ähnlich wird), faces ferro acuto, einm. *Verg. georg.* 1, 292.

in-spīro, 1. 1) *intrans.* in od. auf Etw. blasen, -wehen, *conchae; †aurae inspirantes ramis arborum. 2) *trans.* *a*) einhauchen, -einblasen, *venenum morsibus; *virus; *vipeream animam; †animas; *se (Fames) viro; *tp. a*) einflößen, eingeben, *occultum ignem; †illis dignam vetere gloria majorumque monumentis fortitudinem; *magnam cui mentem animumque Delius vates. *b*) †begeistern, qui inspirari solent, fatuari dicuntur; inspirati vates.

in-spŏlĭātus, *adj.* ungeraubt, *arma.

inspuo, 3. hineinspeien, abs., *Suet. Vesp.* 7. Dav. *frequent.* **in-spūto**, 1. (*inf. pass.* insputarier, *Plaut.*) anspeien, alqm, *Plaut.*

in-stăbĭlis, e, *adj.* 1) worauf man nicht stehen kann, zum Stehen nicht geeignet, *tellus; †locus ad gradum. 2) nicht fest stehend, ohne festen Stand, schwankend, beweglich, ingressus; pedes nicht fest auftretend (d. Fußgänger); hostis ad conferendas manus der nicht Stand hält zum Handgemenge; *cumbae; *rates; †naves, †gradus. 3) *tp.* unstät, unbeständig, motus (rerum maritimarum); *animus, †fortuna; †manus räuberische.

instans, tis, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. insto] 1) drängend, semper sibi (sich nicht aufhaltend, vorwärts eilend) Thucydides, *Quint.* 10, 1, 73. 2) gegenwärtig, drohend, bellum; periculum; *subst. n. pl.* das Gegenwärtige, die gegenwärtige Lage. 2) †dringend, instantior cura. Dav.

a) †**instantĕr,** *adv.* m. *comp.* dringend, mit Heftigkeit, petere, pronuntiare; instantius concurrere, flagitare. *b*) **instantia,** ae, *f.* 1) die Gegenwart, unmittelbare Nähe, einm. *Cic. fat.* 12, 27. 2) andringende Heftigkeit der Rede, *Plin. ep.* 5, 8, 10.; angestrengtes Studium, haec, *Plin. ep.* 3, 5, 18.

instăr, *n. indecl.* das Abbild, Vorspiel; die Gestalt, das Ansehen, die Art, navis urbis i. habere videtur wie eine Stadt aussehen; parvum i. eorum quae etc.; est tamquam animi i. in corpore; terram quasi puncti i. obtinere; duarum male plenarum legiuncularum; cujus (equi), *Suet.*; *quantum i. in ipso welcher Erhabenheit Abglanz [vgl. quantus 2)]; dah. *acc.* instar, †ad instar, nach Art, wie, m. *gen.*, bei Zahlen, ungefähr, i. muri; cohortes quaedam, quod i. legionis videretur so viele, daß sie wie eine Legion aussahen; epistula i. voluminis so groß als ein Buch; Plato mihi est i. omnium so gut als ꝛc.; *habet i. militis innumeri ist so gut als ꝛc.; erat mortis i. so schlimm als ꝛc.; vix minimi momenti i. habet kaum einen Schatten v. Gewicht; habet i. septuaginta (epistularum); milites dati duarum i. legionum, †cohortium trium i. exposuit; †numerus duarum legionum i. erat.

instaurātio, ōnis, *f.* [instauro] die Erneuerung, Wiederholung, ludorum; sacrorum. — **instaurātīvus,** *adj.* [instauro] erneuert, wiederholt, ludi, einm. *Cic. de div.* 1, 26, 55. — **instauro,** 1. 1) wiederholend erneuern, erneuernd veranstalten, bes. Sachen zu bestimmten Zeiten u. mit einer gewissen Feierlichkeit, ludos totos ter, per, in triduum (ungewöhnl. plebejis ludis biduum instauratum a C. Mamilio st. instauratione additum ludis b., *Liv.* 27, 36, 9. u. Weißenborn z. d. St.; vgl. *Liv.* 31, 4, 6.); ferias Latinas; sacrificium, sacra, *epulas; *diem donis heiligen. 2) überh. erneuern, bellum; scecus; caedem; *proelium; *instaurati animi (der Muth des Aeneas u. seiner Gefährten) m. *inf.*; auch veranstalten, anstellen, *choros; †sacrum diis loci; *talia Grajis noch einmal geschehen lassen, aber den G. = vergelten.

in-sterno, strāvi, strātum, 3. 1) *Etw. als eine Decke auf einen Gegenstand legen, hinbreiten, pulpita modicis tignis; pontes schlagen über ꝛc. 2) mit Etw. überdecken, -belegen, equus instratus speciosius mit prächtigeren Decken versehen; equi instrati (gesattelt) frenatique; *instrati ostro alipedes; *latos umeros pelle leonis insternor; †vestimentis.

instigātor, ōris, *m.* [instigo] (selt.) der Anreizer, Antreiber, *Tac.* Dav. **instigātrix,** īcis, *f.* die Aufwieglerin, einm. *Tac. hist.* 1, 51.

instīgo, 1. anreizen, aufreizen, aufwiegeln, aufhetzen, alqm, *Ter.*; Romanos in Hannibalem; †milites contra rem publicam; instigari conscientiā; te instigante, auf deinen Antrieb; *cunctique sequentem studiis; *variis vocibus alas.

in-stillo, 1. 1) in Etw. hineinträufeln, oleum lumini, *merum in ignes; *tp.* *praeceptum auriculis einflüstern. 2) *Etw. beträufeln, auf Etw. träufeln, guttae saxa Caucasi.

instĭmŭlātor, ōris, *m.* [instimulo] der Aufreizer zu ꝛc., seditionis, einm. *Cic. dom.* 5, 11.

***in-stĭmŭlo,** 1. anreizen, alqm; verbis; Bacchas fictis sonis.

instinctor, ōris, *m.* [instinguo] (*Tac.*) der Anreizer, belli, sceleris. — **instinctus,** *m.* [instinguo] (fast nur im *abl. sing.*) die Anreizung, der Antrieb, divino; sine coelesti aliquo mentis i.; †instinctu decurionum; †barbarorum, †vaticinantium.

in-stinguo, 3. (meist im *partic.* instinctus) anreizen, antreiben, †sic duces, sic proximi militum instincti sunt; instinctus vocibus, furiis, audaciā, furore, spiritu divino; †ut mihi non hominis ingenio sed quodam Delphici videatur dei oraculo i.; †exercitus ejus repentino impetu mentis in sacros dei ululatus instinctus; †quā maxime injuriā; *talibus; †belua rabie instincta; †instinctos mentesque ita disposuit, ut etc.; †concitatus et velut i.

in-stĭpŭlor, 1. *dep.* sich angeloben lassen, *Plaut.*

instīta, ae, *f.* ein breiter, vielfaltiger Besatz, -Saum an der Tunica einer röm. Dame, *Hor.*; vgl. limbus.

instītiōnes, *f.* [insisto] das Stillstehen, stellarum, einm. *Cic. Tusc.* 1, 25, 62.

institor, ōris, *m.* [insto] der Krämer, Trödler, theils als Factor in einer Bude stehend, theils als Hausirer herumziehend. Dav. **institōrium,** ii, *n.* das Metier eines institor, *Suet. Ner.* 27.

instĭtuo, stitui (archaist. institivi, *Plaut.*), stitūtum, 3. [in-statuo] 1) eigtl., *a*) hineinstellen, -bringen, hinsetzen, -stellen, argumenta in pectus multa Betrachtungen anstellen, *Plaut.*, alqd in animum sich in den Kopf setzen, *Ter.*; *vestigia = einhergehen; *nuda vestigia pedis sinistri, mit dem linken Fuß entblößt im Kampfe stehen; ut — ei pulvinar sit institutum, *Nep.*; arborem ab ipso institutam, *Suet.*; olera, *Aur. Vict. b*) aufstellen, stellen, anlegen, errichten, aufführen, zurichten od. zu bauen ꝛc. anfangen, turrim; pontem; fossas; vineas; naves; munitiones; officinas; pila anfertigen; metalla; opus; *templum Phoebo; *epulas; *dapes; †convivia; *amphora coepit institui; insbes. Truppen aufstellen, -formiren, aciem; aciem sex cohortium; †partem copiarum pro vallo. 2) zu Etw. die nöthigen Einrichtungen u. Anstalten treffen, Etw. veranstalten, -unternehmen, dilectum; iter; viam; historiam; orationem, sermonem longiorem; condicionem aufstellen; consilium fassen; *vitae labores; sibi quaestum verschaffen; m. *inf.*, anfangen, sich vornehmen; *amphora instituta fumum bibere. 3) einsetzen, einführen, an-, verordnen, alqd; exemplum; rationem pontis; remiges ex provincia anstellen; portorium; censum; secunda classis intra centum usque ad quinque et septuaginta milium censum (st. ex iis quorum census intra centum — milium erat) instituta, *Liv.* 1, 43, 4. [vgl. intra 3)]; dies festos; legem, poenam; alqm heredem, tutorem zum ꝛc.; m. ut; antiquitus institutum est, ut, es ist herkömmlich, daß; †m. bl. *conj.*; m. *inf.*; *†m. *acc. c. inf.*; ut instituerat, wie er es eingeführt hatte, wie er pflegte; auch ordnen, regulieren, civitates; civitatum mores; ita ab adulescentia vitam instituisse (eine solche Richtung gegeben) ut etc.; (*Quint.*) familia bene instituta, eine gut gezogene Dienerschaft. 4) unterrichten, unterweisen, lehren, bilden, alqm, alqm a puero; alqm ad dicendum, alqm doctrinā liberaliter;

alqos sibi amicos befreunden; ita instituti erant (v. Elephanten) abgerichtet, dreſſirt, *Curt.*; *m. *inf.* u. *†*acc. c. inf.* Dav. *A*) **institūtio,** ōnis, *f.* 1) die Einrichtung (*abstr.* = das Einrichten; vgl. institutum), die Anordnung, das Verfahren, rerum; movendi; i. suam conservare; †secundum i. principum. 2) der Unterricht, die Anweiſung, de alqa re; †Cynica Grundſätze; Graecis inst. eruditi; †quaedam genera institutionum Methoden. *B*) **institūtum,** i, *n.* 1) die Einrichtung, Anordnung (*concr.* = das Eingerichtete; vgl. institutio), das Herkommen, die Sitte u. Gewohnheit, beobachtete Disciplin, beſ. in Staats- u. bürgerlichen Angelegenheiten, leges et i. majorum; mos et i.; meretricium; parere institutis patriae; superius i. servare; ex inst., der Ordnung-, dem Herkommen gemäß; decedere instituto, *Liv.*; i. patrio, more institutoque majorum; i. suo, nach ſeiner bisherigen Gewohnheit; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 50, 1.; mores, instituta, facta; abducuntur homines nonnunquam etiam ab inst. (Grundſätze) suis magnitudine pecuniae; qui te ab institutis (v. deinem Concepte) cogitationibusque abducat, *Cic. div. in Caec.* 14, 46. 2) das Unternehmen, Vorhaben, die Abſicht, der Plan, Entwurf, i. vitae capere; non ad nostrum i. pertinet; instituta absolvere. 3) die Anweiſung; insbeſ. *pl.*, philosophiae, philosophorum, Peripateticorum, die herkömmlichen Formen des philoſophiſchen Unterrichts u. der praktiſchen Schulübungen ꝛc., was wir Methode einer Schule nennen (Ggſ. praecepta).

in-sto, stĭti, — 1. 1) (vorcl.) auf od. über Etw. ſtehen, bildl., rectam viam betreten; auch ſtehen bleiben, ſich feſtſetzen, instructos, *Liv.*; †in medio triclinio; *jugis. 2) auf Jmd. v. irgend einer Seite eindringen, Jmdm. zuſetzen, Jmd. hart bedrängen (vgl. urgeo), hosti; m. *acc.*, audacius, acrius hostes, *Nep.*; in statione severius et intentius; praecedentibus überholen; *equis; acrius, cupidius; ferro; *hinc Pallas i. et urget; si instetur; †ubi instaretur cedens. 3) *tp. a*) v. der Zeit, nahe bevorſtehen, bedrohen, dies, nox, hiems; bellum, clades; nihil mihi; (*Plaut.*) exitium eum; *quantus navitis sudor tuis etc.; *fatum mihi triste; *instanti senectae; *quod instat; (*Ter.*) partus prope. *b*) *eine Sache unabläſſig-, emſig betreiben, ſich einer Sache mit Eifer widmen, operi; currum Marti eifrig bearbeiten; dah. v. Etw. nicht ablaſſen, auf Etw. beſtehen, -dringen, Etw. mit beharrlicher Zudringlichkeit verlangen (vgl. urgeo), unum de indutiis auf dem Einen hinſichtlich ꝛc.; de Milone; ille instat factum (esse), *Ter.*; capi stationes, *Liv.*; m. ut, (*Plaut.*) ne; abſol.

1. **instrātus,** *adj.* [in u. sterno] unbeſtreut, unbedeckt, cubile, einm. *Verg. georg.* 3, 230.

2. **instrātus,** *partic.* v. insterno, w. ſ.

instrēnuē, *adv.* [instrenuus] nichtunternehmend, feig, non i. (muthig) mori, einm. *Just.* 17, 2, 1. — **in-strēnuus,** *adj.* nicht unternehmend, läſſig, *Com.*; unentſchloſſen, feig, non i. (muthiger) dux, *Suet.*

in-strĕpo, 3. (ſelt.) erdröhnen, knarren, *sub pondere axis.

instructē, *adv.* m. *comp.* (ſelt.) [instructus] mit großen Zurüſtungen, prächtig, ludos opulentius instructiusque fecit, *Liv.* 1, 35, 7.

instructio, ōnis, *f.* [instruo] (ſelt.) 1) die Errichtung, Erbauung, novi balinei, *Trajan.* b. *Plin. ep.* 10, 35. 2) das Aufſtellen, Ordnen, signorum (der Fahnen); exercitus. — **instructōres,** *m.* [instruo] die Zubereiter, convivii, einm. *Cic. post red. in sen.* 6, 15. — **instructu,** *abl. m.* [instruo] mit od. durch Ausſtattung, m. dem Rüſtzeug, eodem (sententiarum), einm. *Cic. de or.* 3, 6, 23. — **instructus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. instruo] 1) verſehen-, ausgerüſtet m. Etw., Graecia copiis; ſcherzh. *decem vitiis instructior; rebus instructissimus; (*pl.*) ad exercendam injuriam (gerüſtet), *Cic. off.* 2, 10, 36.; nihil ad irritandas illiciendasque immodicas voluptates instructius (geeigneter), *Curt.* 5, 1, 21. 2) unterrichtet, unterwieſen, in jure civili; omnibus artibus; instructior a jure civili; ad dicendum instructissimus a natura.

instrūmentum, i, *n.* [instruo] 1) Geräthſchaften aller Art, Werkzeug (vgl. supellex, utensilia), villae, hibernorum, militare, militiae, belli, (*Phaedr.*) rusticum; †venatorium; †privatum; hoc forense, das gewöhnliche Handwerkszeug der forenſiſchen Routine; abſol., Reiſegeräthe; *pl.*, *necis; (*Just.*) luxuriae (v. Gewändern), culinarum argentea, flagella ceteraque servilis metus i. Strafwerkzeuge; *anilia Kleidung; auch *Zierrathen an Büchern; (ſpät.) v. Urkunden, publicum; imperii. 2) *tp.* der Vorrath, oratoris; causarum; Hülfs-, Beförderungsmittel, *pl.*, bonitatis, virtutis, luxuriae, regni; ad obtinendam sapientiam.

in-struo, 3. 1) eigtl., hineinbauen; dah. bauend hineinfügen, contabulationem in parietes; tigna. 2) anlegen, aufrichten, -führen, erbauen, muros; machinationem; †murus instructus laterculo coctili; †aggerem; *†opus; †officinas; *mensas, die Tafel bereiten. 3) ordnen, in Ordnung aufſtellen, beſ. Soldaten, aciem; copias; adversus Samnites primam ac tertiam legionem pro dextro cornu; funditores; elephantos, *Liv.*, †elephantos ante aciem; acie instructa depugnare in geſchloſſener Schlachtreihe; exercitus instructus ſ. 2. exercitus 2); insidias, einen Hinterhalt legen, *Liv.* 6, 23, 6. 4) ſorgfältig u. gehörig einrichten, anordnen, die nöthigen Vorkehrungen zu Etw. treffen, jam instructa sunt mi in corde consilia omnia, *Ter.*; litem; accusationem, alle zur Klage nöthigen Beweiſe herbeiſchaffen; testes, den Zeugen Alles mittheilen, was ſie zu wiſſen brauchen; instructus ad caedem angeſtellt; fraudem ſpielen; (*Ct. Just.*) insidias alcui Nachſtellungen bereiten [anders als 3)]; inter concordantes odia, *Just.*; auch eine Rede anordnen, in instruendo dissipatus, *Cic. Brut.* 59, 216. (Jahn: struendo). 5) mit Etw. gehörig verſehen, -ausrüſten, naves omnibus rebus, omnibus rebus ad navigandum, parum clavis instructae, naves instructae; omnibus curat rebus instructum et paratum ut sit convivium; *alqm armis; Romanus dimicationi ultimae instructus intentusque, *Liv.* 1, 15, 2.; statio instructa in subitos tumultus; exercitus, classem, †bellum; agrum mit Schiff u. Geſchirr verſehen; aedes instructas locare meublirte, emit instructos (hortos) mit dem Inventarium; classis instructa atque ornata ſegelfertig; exercitus parutus atque instructus; tectis instructisque sca-

phis; quod erant honesto loco nati et instructi liberaliter ſtattlich eingerichtet; *orientia tempora notis exemplis; *ille dolis instructus et arte Pelasga; *(genus humanum) longe foret instructius beſſer ausgerüſtet; se ad alqd, se alqa re; *seque armat et instruit irâ; qui in libera civitate ita se i. (rüſten), ut metuantur; ad judicium nondum se satis. Insbeſ. mit Kenntniſſen verſehen, -ausrüſten, *†Jmd. unterrichten, unterweiſen, artes, quibus instruimur ad usum forensem, einm. *Cic. p. Cael.* 30.; †ignorantiam alcjs; *cultibus alqm; *dei ritibus instruitur.

in-suāvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unangenehm, unlieblich, vita, litera; (*Hor.*) habeare insuavis (ungefällig), acerbus.

Insŭbres, ium, *m.* Völkerſchaft in Gallia Cisalpina; **Insŭbĕr,** bris, bre, *adj.*, einm. *Liv.* 22, 6, 3.

in-sūdo, 1. (ſelt.) bei Etw. ſchwitzen, *libellis manus alcjs.

insuēfactus, *adj.* [*partic.* des ſonſt ungebräuchl. insue-facio] daran gewöhnt, dazu abgerichtet, equi, einm. *Caes. b. G.* 4, 24, 3.

in-suesco, 3. 1) *trans.* Jmd. an Etw. gewöhnen, *pater hoc me i., ut etc.; ita se a pueris insuetum. 2) *intrans.* ſich an Etw. gewöhnen, ad alqd; m. *inf.*; †quarum is corporibus maxime. Dav. **insuetus** (*insŭētus), *adj.* 1) *act.* einer Sache ungewohnt, operum; laboris; navigandi; hujus generis pugnae; m. *dat.*, moribus, *Liv.*; *ferro campus; ad stabilem pugnam; corpora ad onera portanda; m. *inf.*, *Liv.* 2) *pass.* ungewohnt, ungewöhnlich, solitudo; †res; *iter; *nemus; **adv.* insueta (*acc. pl.*) rudere.

insŭla, ae, *f.* 1) eine Inſel, ein Eiland; (*Hor.*) ins. divites der Seligen. 2) ein Haus ohne Vorhof u. Nebengebäude, entweder einzeln liegend od. wenigſtens durch einen engen Zwiſchenraum, Zwinger (angiportus) u. dgl. v. anderen getrennt, auch v. mehreren zuſammenſtehenden Häuſern, inſofern ſie Einem Herrn angehörten. 3) ein Theil der Stadt Syracus. Dav. *a*) **insŭlānus,** i, *m.* der Inſelbewohner, einm. *Cic. n. d.* 3, 18, 45. *b*) **insŭlāres,** ium, *m.* die Hüter u. Bewohner eines Tempels als eines alleinſtehenden Gebäudes [vgl. insula 2)], einm. *Just.* 32, 2, 2.

insulsē, *adv.* [insulsus] abgeſchmackt, fade, non i. interpretari; (*Eutr.*) multa gerere crudeliter et i. — **insulsĭtas,** ātis, *f.* [insulsus] die Abgeſchmacktheit, das Fade, villae; Graecorum; (*Aur. Vict.*) insulsitate (durch ihre Ungeſchliffenheit) offendere. — **insulsus,** *adj.* [in-salsus] 1) ungeſalzen, unſchmackhaft, gula die an unſchmackhaften Dingen Gefallen findet, *Cic.* 2) *tp.* abgeſchmackt, geſchmacklos, fade, homo; adulescens; *insulsissimus homo; genus ridiculi: *subst. pl. f.* alberne Geſchöpfe.

insulto, 1. [*intens.* v. insilio] 1) an-, in-, auf Etw. ſpringen, herumſpringen, fores, *Ter.*; *solo; *busto; *floribus *fluctibus; aquis, *Tac.*; *nemora durch ꝛc.; *caesis hostibus; *Bacchico modo. 2) an Jmdm. od. Etw. ſeinen Muthwillen, od. Uebermuth auslaſſen, Jmd. od. Etw. verhöhnen, -verſpotten, alcui in calamitate; tot annos in rem publicam; †patientiam alcjs; *morte alcjs beim ꝛc.; †fortunae hostium; †omnium capitibus, Allen auf ꝛc. herumtanzen; *huic finitimo capiti; *victor insultans; *Rutuli; hostis jam minime tolerandâ superbiâ, *Liv.* — **insultūra,** ae, *f.* [insilio] das Aufſpringen aufs Pferd, ſcherzh. *Plaut. mil.* 2, 3, 8.

in-sum, fui, esse 1) in-, auf-, bei Jmdm. od. Etw. ſein, -ſich befinden, nummi in marsupio, *Plaut.*; *anulus digitis; *comae capiti; *quae inerant hesterna canistris. 2) *tp.* in od. an Etw. ſein, -liegen, -ſich finden, Etw. beſitzen, -haben, b. *Cic.* ſtets m. in u. *abl.*, nicht mit dem bl. *dat.*, außer aus Rückſicht auf Concinnität *off.* 1, 42, 151. quibus artibus aut prudentia major inest aut non mediocris utilitas quaeritur, bei andern claſſ. Schriftſtellern auch mit bl. *dat.*; *cura alcui, ut; tantum crimen pectore tuo, einm. *Tib.* 3, 4, 84.; vgl. Diſſen z. d. St. S. 357 f.; (anakoluth.) velut ex ea parte (in Beziehung auf das vorhergehende nascuntur) — inest indagatio atque inventio veri, *Cic. off.* 1, 5, 15.; abſol.

in-sūmo, 3. 1) auf Etw. verwenden, -anwenden, sumptum in rem; teruncium in alqm; *operam frustra (*Liv.*); †operam in alqa re; †operam libellis; †curam portui Ephesiorum aperiendo; †paucos dies reficiendae classi; *nullum ultra verbum aut operam inanem (verlieren), quin etc. [vgl. quin I)]. 2) (ſelt.) annehmen, faſſen, animum (den Entſchluß) domini interficiendi, *Tac. ann.* 14, 44.; vgl. Walther z. d. St.

in-suo, 3. hineinnähen, alqm *in culleum*; *insutus pelle; *tp.* *einfügen, insuto plumbo.

in-sŭpĕr, *adv.* 1) oben drauf, oben drüber. 2) obendrein, noch überdies, stipendio i. imposito; aliam i. addere ignominiam; i. etiam, etiam i., *Com. Liv.*; i. quam quae pacta erant, *Liv.*

in-sŭpĕrābĭlis, e, *adj.* 1) unüberſteigbar, ungangbar, Alpium transitus; via. 2) unüberwindlich, *genus bello; *fatum unvermeidlich; †valetudo unheilbar.

in-surgo, 3. 1) ſich aufrichten, ſich erheben, aufſtehen (z. B. nach einem Falle, beſ. zu einer Thätigkeit, um einen Schlag, Hieb u. dgl. auszuführen), †attolli et i.; insbeſ. *remis, ſich mit Macht werfen auf ꝛc., v. Ruderern, die ſich v. den Ruderbänken erheben, um mit deſto größerer Kraft auf die Ruder ſich ſtemmen zu können; *arduus (v. der Schlange); *Entellus insurgens. Hierv. *aquilo erhebt ſich; *tenebrae campo ſteigen auf über ꝛc.; *silex speluncae dorso; †pone tergum silva; *vastius insurgens decimae fuit impetus undae; *tp. a*) †einen höhern Schwung nehmen [vgl. assurgo *b*)], Horatius aliquando. *b*) †ſich erheben, mächtiger werden, Caesar; Romanas opes. *c*) *ſich gegen Etw. erheben, suis regnis.

in-sūsurro, 1. einflüſtern, -ziſchen, alcui, alcui cantilenam; in aures, ad aurem; modo insusurrans; übertr., Favonius m. *acc. c. inf.* flüſtert uns zu, daß ꝛc.

***in-tābesco,** tābui, — 3. ſchmelzen, cera igni; glans medio coelo; dav. ſich verzehren, ſchwinden, videndo (v. perſonif. Neid); pupulae.

intactus, *adj.* [in u. tango] 1) unberührt, noch nicht berührt, unangetaſtet, nix v. früheren Jahren her noch erhaltener; intactis assidere muris ohne ſie anzugreifen; *i. segetis (ſo daß ſie kaum berührt zu werden ſcheint) per summa volaret gramina; *thesauri; *boves; *cervix juventae (v. Joche); *apotheca procis aut pecus; *Britannus unbeſiegt; *Pallas jungfräuliche; *Dryadum silvas saltusque sequamur i. unbetretene,

d. i. noch nicht beſungene; †tempora deren Geſchichte noch nicht behandelt; †honor noch nicht angetreten. 2) insbeſ. *a*) unverſehrt, unverletzt, unangegriffen, unverwundet, noch frei von ꝛc., i. profugit; i. alqm dimittere; integer intactusque; *juventus; †urbem i. (ungeplündert) relinquere; †pontem i. sinere; †regia; infamiâ, cupiditate; i. invidiâ media sunt, *Liv.*; religione animi, ohne Gewiſſensſcrupel, *Liv.*; ut erat non intactae superstitione mentis, *Curt.*; ab alieno imperio, *Just.*; auch unantaſtbar, sacrilegas admovere manus i. illis thesauris, *Liv.* *b*) unverſucht, nihil i. pati; bellum i. (ohne daß Etw. für deſſen Fortſetzung od. Beendigung gethan werde) trahi; *carmen Graecis; *quid intacti nefasti liquimus?

in-tāmĭnātus, *adj.* unbefleckt, rein, honores, (zweifelh.) *Hor. carm.* 3, 2, 18. (Wunder: contaminatis, Jeep: inominatis).

1. **in-tectus,** *adj.* (*Tac.*) 1) unbedeckt, homo prope i. nackt; pedibus i., m. bloßen Sandalen; i. capite; corpus. 2) *tp.* offenherzig, ut obscurum adversus alios sibi uni incautum intectumque efficeret, einm. *Tac. ann.* 4, 1.

2. **intectus,** *partic.* v. intego, w. ſ.

intĕgellus, [*adj. dem.* v. integer] (ſelt.) ziemlich unangetaſtet. — **intĕgĕr,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-tag, tango] unberührt, unangetaſtet; dah. 1) in phyſiſcher u. materieller Hinſicht, *a*) unverſehrt, unbeſchädigt, unverletzt, ungeſchmälert, unverändert, noch ganz, voll, friſch, int. intactusque; integros (unverwundete) pro sauciis arcessere; quos integros (unbeſiegt) superavissent; *victor der kurz vorher noch in voller Kraft ſtand, =des Sieges gewiß war; *nec superstes integer etc. ſ. superstes 2); *aper noch friſch, nicht anbrüchtig; munitiones, pars sublicarum; loca v. Plünderung verſchont; gentes, gens a cladibus belli; omnibus rebus i. incolumesque; i. (ungeſchmälert) possessiones tenere; nullum esse jus tam sanctum atque i. (unantaſtbar), quod etc.; †parum i. veritate, mit zu wenig Beachtung der W.; fortuna, fama, existimatio, *opes; i. (vollen) famem ad ovum affero; novus et i. labor von vorn anfangend; bellum friſcher, noch gar nicht beendeter; re i., als noch nichts geſchehen war [vgl. 2) *a*)]; ut quam integerrima omnia ad pacem essent für ꝛc. ganz im bisherigen Zuſtand bliebe; dah. alqm, alqd in integrum restituere in den vorigen Stand wieder einſetzen, od. Jmds. Strafe aufheben, damnatos, praedia; (*Just.*) civitatem; de, ab, (*Liv.* u. Spät.) ex integro, ganz v. Friſchem, =v. Neuem, =v. vorn; tamquam de i. ordiens, *Cic. Brut.* 55, 201.; bellum velut ex i. restaurat, *Just.* 20, 5, 6.; insbeſ. unvermiſcht, rein, *subst.* anteponantur integra contaminatis; *fons; *sapor vini. *b*) ungeſchwächt, bei voller Kraft, bei vollem Wohlſein, ganz geſund, =wohl, unentehrt, milites i. viribus; copiae; Numidae; i. et recentes; integrior exercitus; i. corporibus animisque; †corpora sana et i. sanguinis; inter bonas artes i. ingenium adolevit; gens a cladibus; a labore; valetudo; (*Ter.*) aetas; *aevi, *aevo, in der Blüthe des Alters; *sanguis jugendlich friſches; liberos conjugesque i. (unangefochten) ab istius petulantia conservare; (*Ter. Ct.*) virgo; auch nüchtern, *Cic. de div.* 1, 29, 60. *c*) unverkürzt der Zeitdauer nach, ganz, annus; *i. die, ſo daß man den ganzen Tag vor ſich hat, beim Anfang des Tags. 2) in geiſtiger u. moraliſcher Hinſicht, *a*) unentſchieden, unerledigt, causa; †offensiones nicht beigelegt; certamen; consilium; res; re i.; in integro res est, est (mihi) integrum, man hat noch freie Hand über Etw.; non est integrum alcui m. ut = n. e. i. factu ut (vgl. Zpt. §. 623.); integrum (freie Hand) reservare, dare; i. rem relinquere; †i. omnia relinquere; ne quid relinqueret integri aut Laelio aut ipsi Scipioni consulendi (dem Sinn nach conſtruirt, inſofern ne quid — Scipioni im Allgemeinen ſoviel iſt als ne potestas esset aut — Sc.) velut in captivam, *Liv.* 30, 12, 20.; vgl. Weißenborn z. d. St. *b*) noch ein Neuling in Etw., rudis et i. *c*) vernünftig, leidenſchaftlos, unparteiiſch, unbefangen, unintereſſirt, i. se servare; testes; quid hac quaestione dici potest integrius? *mens geſund, *mentis, *animi; *bracchia et vultum i. laudo; *adhuc nicht v. Liebe geblendet. *d*) unverdorben, unbeſcholten, unſträflich, lauter, i. et sinceri; se i. castosque conservare; homo; natura; vita; pura mente atque i.; a conjuratione unſchuldig an ꝛc.; †quo facilius ab integris (den guten Haushaltern) sumptuosos discerneret; *integer vitae scelerisque purus; †proconsulatus uneigennützige; *Diana die reine, jungfräuliche.

in-tĕgo, 3. bedecken, überziehen, alqd alqa re; auch *tp.* decken, ſchützen, cum loci altitudine tum vallo etiam integi Romanos.

intĕgrasco, — — 3. [integer] ſich erneuern, einm. *Ter. Andr.* 4, 2, 5. — **intĕgrātio,** ōnis, *f.* [integro] (ſelt.) die Erneuerung, *Ter. Andr.* 3, 3, 23.

intĕgrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [integer] 1) unverdorben, richtig, rein, dicere. 2) unparteiiſch, unbeſcholten, uneigennützig, lauter, redlich, incorrupte atque i. judicare; †sordem atque avaritiam alcjs multare; meus labor, in privatorum periculis caste integreque (rein u. lauter) versatus.

intĕgrĭtas, ātis, *f.* [integer] 1) die Unverſehrtheit, Unverletztheit, corporis, unguiculorum. 2) *tp.* *a*) die Reinheit, Unverdorbenheit, sermonis Latini. *b*) die Friſche des Geiſtes, *Cic. Acad.* 2, 17, 52. *c*) die Unbeſcholtenheit, Redlichkeit, Uneigennützigkeit, Unbeſtechlichkeit, i. et continentia; hominis lautere Abſicht; vitae.

intĕgro, 1. [integer] wieder herſtellen, †artus in pravum elapsos. Dav. *a*) erneuern, lacrimas, seditionem, pugnam, *Liv.*; luctum, *Curt.*; *carmen. *b*) geiſtig auffriſchen, animus defessus audiendo admiratione integratur, einm. *Cic. de inv.* 1, 17, 25.

intĕgŭmentum, i, *n.* [intego] die Decke, Hülle; übertr. Hülle, Maske, dissimulationis; istius insignis nequitia frontis involuta integumentis; per quaedam involucra atque i. etc. ſ. involucrum; (*Plaut.*) ſcherzh. corporis alcjs = beſtändiger Begleiter.

†intellectus, us, *m.* [intellego] das geiſtige Verſtändniß, das Verſtehen, Begreifen, die Einſicht, boni, mali; insidiarum; das Verſtandenwerden, der Sinn, Begriff, i. habere.

intellĕgens (nicht intellig.), tis, *adj.* [*partic.* v. intellego] ſich auf Etw. gründlich verſtehend

einſichtsvoll, verſtändig, insbeſ. kunſtverſtändig (vgl. ingeniosus), doctus et i. vir; orator; dicendi existimator; existimator doctus et i.; homo ingeniosus et i.; judicium; cujusvis generis ejus; †falsi (*n.*); principis nostri [vgl. intellego 2) *c*)]; in hisce rebus i. esse; *subst.* u. abſol., stulto intellegens quid interest? *Ter.*; öfter *pl.*, die Sachkundigen, die Kenner in einem gewiſſen Fache, einer Wiſſenſchaft, Kunſt (vgl. Jahn zu *Cic. Brut.* 49, 183.; Ggſ. idiotae, vulgus, populus u. dgl.). Dav. *a*) **intellĕgenter** (nicht intellig.), *adv.* (ſelt.) mit Einſicht, mit Verſtand, audiri; †lectitare. *b*) **intellĕgentia** (nicht intellig.), ae, *f.* 1) die Einſicht, das Verſtändniß, insbeſ. in einer Kunſt od. Wiſſenſchaft, Kennerſchaft, animi, quid et qualis esset, i.; intellegentiam juris habere; pecuniae quaerendae; in homine intellegentiam esse, non avaritiam; qui omnes intellegentiâ anteibant; (*Just.*) somniorum intellegentiam (Traumdeutungskunſt) condere. 2) überh. die Einſicht, der Verſtand, das Erkenntnißvermögen, res sub intellegentiam cadentes; communis; explica atque excute i. tuam; fretus i. vestrâ; *pl.*, Begriffe, natura rerum plurimarum obscuras i. indicavit.

intellĕgo (nicht intelligo; vgl. Br. S. 44.), lexi (*perf. sync.* intellexti, *Ter. Cic.*; archaiſt. *conj. plsqperf.* intellexes ſt. intellexisses, *Plaut.*), lectum, 3. [inter u. lego] 1) merken, wahrnehmen, ſehen, fühlen u. dgl.; mittelſt der Sinne od. des Verſtandes, intellexti, du haſt's gemerkt, richtig, *Ter.*; ex vultu cujusdam ephori m. *acc. c. inf.*; ex tuis literis, (ſelt.) his literis m. *acc. c. inf.*; de gestu, quid respondeas; ubi solitudinem; in istis studiis viventi non intellegitur quando obrepat senectus; ex quo intellegitur, potest intellegi, intellegendum est m. *acc. c. inf.*, Relativ- od. Frageſatz; propositio intellegitur (erhellt) ex se ipsa; ut intellectum est; *alcjs intellecturis auribus uti (aber nicht oculis nach *Quint.* 10, 1, 14.). 2) einſehen, erkennen, verſtehen, begreifen, alqd; *arma, quae (= quorum caelamina) non i.; ut intellegatur quid quisque dicat Jeden zu verſtehen; ut ea quae dicamus (uns), intellegantur; malo non intellegi orationem meam quam reprehendi; qui ita loquatur, ut non intellegatur; *barbarus hic ego sum, quia non intellegor ulli; qui me (meine Fabeln) non intellegunt, *Phaedr.*; m. *acc. c. inf.*; quid sit deus; †intellecto (*abl. abs.*) quantum bellum suscitaret; magna ex parvis; homo ad duas res, ad intellegendum (zum Denken) et ad agendum est natus; intellegendi auctor, Meiſter im Denken; (Converſ.) intellextin'? verſtanden? u. in Antworten, Probe *sc.* intellexi od. intellego. Insbeſ. *a*) non multum in alqa re; nihil; namentl. v. der Einſicht u. dem Urtheil des Kunſtkenners, ista, haec; non tam multum in istis rebus; quam pulchra essent. *b*) überh. ſich einen Begriff-, -eine Vorſtellung-, -Idee v. Etw. machen, -bilden od. haben, Etw. meinen-, -ſich denken-, -ſich vorſtellen unter Etw., qualis differentia sit honesti et decori, facilius intellegi quam explanari potest; in tribus rebus — difficilibus ad eloquendum, sed satis erit intellegi; Antonio dicente, etiam quid tu intellegas, sentiemus was du für Gedanken haſt, deine Meinung, Gedanken; sanguinem quid intellegis? hoc (darunter dies) intellegi volo; motum illum ex aeterno intellegi convenit muß als v. Ewigkeit her ſeiend gedacht werden; vel hoc intellegant (m. folg. *acc. c. inf.*), ſie müſſen dieſes ſo verſtehen, daß ꝛc.; ex quo esse beati atque aeterni intellegantur; †ea quae non dicunt sed intellegi (verſtanden wiſſen) volunt; illa est εὐταξία, in qua (bei welcher, wenn man das Wort gebraucht) intellegitur ordinis conservatio, einm. *Cic. off.* 1, 40, 142. *c*) ſich auf Jmds. Charakter verſtehen, Jmds. Werth erkennen, Jmd. richtig zu beurtheilen wiſſen, alqm; †qui olim nominabatur, nunc intellegitur.

Intĕmĕlii, ōrum, *m.* Stamm der Ligurer auf der Oſtſeite der Alpen. Dav. **Intĕmĕlium**, ii, *n.* [Ἐντεμέλιον] (vollſt. Albium Int., *Tac.*) Hauptſtadt der Intemelier.

intĕmĕrātus, *adj.* [in u. temero] unverletzt, unbefleckt, †i., impollutus; †quid enim per hos dies inausum intemeratumve vobis? *i. munera (reinen, nicht mit Waſſer vermiſchten Wein) libo.

in-tempĕrans, tis, *adj.* m. *sup.* ohne Mäßigung, ungemäßigt, der ſich nicht beherrſcht, intemperantis est etc.; animus; insbeſ. unenthaltſam in der Wolluſt. Dav. *a*) **intempĕranter**, *adv.* m. *comp.* ohne Mäßigung, ungemäßigt. *b*) **intempĕrantia**, ae, (einm. *Aur. Vict.* 1, 4.) **-ies**, *f.* die Unmäßigkeit, der Mangel an Mäßigung u. Selbſtbeherrſchung, auch Zügelloſigkeit, Inſubordination, Uebermuth, vini im Weintrinken; libidinum; †linguae; militum; Pausaniae.

intemperātē, *adv.* [intemperatus] unmäßig, vivere. — **in-tempĕrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unmäßig, übertrieben, benevolentia; intemperatissimae perpotationes; fui paulo ante intemperatior ungehaltener.

intempĕriae, ārum, *f.* [in-tempero] (vorcl.) *tp.* Tollheit, Unſinn, quae te i. tenent?

in-tempĕries, ēi, *f.* 1) (*Liv.*) ungemäßigte Beſchaffenheit, coeli, ungeſunde Witterung, verna, unbeſtändige Frühlingswitterung, *Liv.* 22, 2, 10.; aquarum, Mangel od. zu großer Ueberfluß an Waſſer, *Liv.* 3, 31, 1.; auch überh. (*Plaut.*) das Ungewitter. 2) *tp. a*) die Unmäßigkeit, ebrietatis, einm. *Just.* 12, 13, 10. *b*) ungemäßigtes Betragen, amici; †cohortium Widerſetzlichkeit.

intempestīvē, *adv.* [intempestivus] zur Unzeit.

in-tempestīvus, *adj.* unzeitig, ungelegen, unbequem, epistula, *timor; †honos.

intempestus, *adj.* [in-tempestas] 1) nox inſofern es in dieſer nicht Zeit iſt, Etw. zu unternehmen, die tiefe-, todtenſtille Nacht; *perſonif. 2) *der Lage nach, ungeſund, Graviscae.

in-tendo, tendi, tentum od. tensum, 3. 1) ſpannen, ſtrecken, ausdehnen, ſtraff anziehen, dextram ad statuam; chordas; corpus; fauces; *manus; tabernacula carbaseis intenta velis aufgeſchlagen; *†arcum; arcum in alqm; *bracchia remis; *numeros nervis dicht. Inverſion für nervos numeris, die Saiten zum Wohllaut ſpannen; †nubes se coelo, auch †bl. se überziehen den Himmel. Insbeſ. *a*) *an- od. auf Etw. ſpannen, -legen, -fügen, vincula collo. *b*) mit Etw. beſpannen, *bracchia tergo duro mit dem Cäſtus; *locum sertis umgeben. *c*) drohend richten, tela; hastas; †ictus; telo intento (mit gezücktem Schwerte) stare; †telum

in jugulum; *sagittam, †sagittas abſchnellen; bildl., intentus est arcus in me unum; intenta signa legionum cervicibus ac bonis vestris. 2) *tp.* *a*) anſpannen, anſtrengen, animum, ingenium; se ad firmitatem. *b*) vermehren, vergrößern, ſteigern, *vocem cornu; †quem (spiritum Athem) metus et periculum; officia mit geſteigertem Eifer verrichten, *Sall.*; leges in aller Strenge befolgen, *Plin. ep.*; se intendentibus (bei zunehmender) tenebris, nox se, *Liv.*; †pretia alimentorum; †huic negatus honor gloriam; †formidinem; †luxum principis; †curam alcjs; †saevitiam augere et i.; †amicorum cupiditates ipsa Galbae facilitas; †largitionem praemiis. *c*) irgend wohin mit Eifer u. Anſtrengung richten, -wenden, iter in locum, *Liv.*; pugnam in omnes partes; fugam ad Euphraten, eodem, longe diversam nach einer ganz andern Seite, fugam ergreifen, *Curt.*; totum in Hispaniam Hannibalemque bellum, *Liv.*; amnis novum alveum bahnt ſich, *Curt.*; m. *adv.* des Orts, wohin ſich wenden, -gehen, -ziehen, quo, *Ter. Cic.*, quocumque, *Sall.*; bildl., wohin ziehen, haruspicis dicta eodem, *Sall. Jug.* 64, 1.; insbeſ. die Augen-, den Geiſt ꝛc. auf Etw. richten, omnium oculis animisque ad pugnam intentis; ita acrem in omnes partes aciem, ut etc.; †oculos in alqm; *intentos volvens oculos; †intento ore; animum ad, in alqd; in ea re omnium nostrorum intentis animis, *Caes. b. G.* 3, 22, 1. u. Kraner z. d. St.; *animum studiis et rebus honestis; considerationem ad alqd, *Cic. de inv.* 2, 33, 102.; cogitationes ad id unum, *Liv.* 40, 5.; †eruditionem ad rem; in belli apparatum curam, cura omnium in Vejens bellum intenta est, *Liv.*; in quem omnes curas, *Curt.*; *curas; suos ad curam custodiae, *Liv.*; †se u. †bl. i., ad, in alqd, alcui rei; †huc potius etc. quam malas curas exerceret; dah. i. alqd, auf Etw. bedacht ſein, Etw. beabſichtigen, -beginnen, quod animo intenderat, *Cic.*; longiorem fugam, *Liv.*; m. *inf.*; non quod intenderat, ut Adherbalis potiretur, efficere potuit, *Sall.*; †m. ut. *d*) Jmd. mit Etw. bedrohen, Jmdm. etw. Schlimmes zuzufügen ſuchen, alcui litem, actionem anzuhängen ſuchen; (*Ter.*) fallaciam in alqm zu ſpielen ſuchen; periculum in omnes in Gefahr zu ſtürzen ſuchen; crimen in alqm, †adulterii crimen alcui; †discrimen capitis; †talem dolum; †mutua accusatione intenta; †intento mortis metu; †probra alcui et minae intenduntur; †exitium domui ejus intendi. *e*) gegen Widerſpruch behaupten, -verſichern, id quod intenderemus, confirmare; m. *acc. c. inf.*; quomodo nunc i.

in-tentātus (intempt.), *adj.* unverſucht, unangetaſtet, *Verg. Hor. Liv. Tac.*; noch nicht genug bewährt, *Hor.*

intentē, *adv.* m. *comp.* [intentus] angeſtrengt, mit Anſtrengung, eifrig, intentius bellum apparare; †pronuntiare. — **intentio**, ōnis, *f.* [intendo] 1) die Spannung, Ausdehnung, corporis. 2) die Anſpannung, Anſtrengung, die eifrige Richtung der Seele auf Etw., animi; die geſpannte Aufmerkſamkeit, lusus auf ꝛc.; †scribentis; †conceptae mentis ſ. concipio 3) 1); †singulorum; †die Sorgfalt-, Sorge für ꝛc., rei familiaris obeundae; die Abſicht, muneris nostri (Ggſ. effectus), *Plin. ep.* 1, 8, 13. 3) der gerichtliche Angriff, die Anklage.

intento [*intens.* v. intendo], 1. 1) gegen Etw. hin drohend u. feindſelig ausſtrecken, -richten, -halten, -zücken, manus in alqm, †manus alcui; †patrono vel domino voces, manus; sicam alcui, arma, gladii intentantur alcui; volumen alcui; †stipitem; *torvos sinistrâ angues. 2) *tp.* Jmdm. Etw. drohend vorhalten, Jmd. mit Etw. bedrohen, arma Latinis; *alcui mortem; †terrorem alcui; †ictus; abſol., quasi intentantis loco.

1. **intentus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. intendo] aus-, angeſpannt, tam densa omnia (in Demosthene), ita quibusdam nervis intenta sunt ſ. nervus 1); *tp.* auf Etw. geſpannt, *a*) eifrig-, aufmerkſam mit Etw. beſchäftigt, voll Eifer, operi; *caprea laetis pascuis erpicht auf ꝛc.; *veneri, in Gedanken der Luſt; agrum colendo aut venando, servilibus officiis, *Sall. Cat.* 4, 1. u. Kritz z. d. St.; alqo negotio; m. *inf.*; senatus nihil sane; v. Truppen, ſchlagfertig, instructi intentique, parati intentique, infensi intentique. *b*) aufmerkſam, auf Etw. od. Alles mit Spannung Acht gebend, wachſam, alcui rei, in od. ad, (*Liv.*) adversus omnes motus Philippi; operis ac laboris, *Tac. ann.* 1, 20. u. Walther z. d. St.; †m. indir. Fragſatz, (*Liv.*) quam mox signum daretur; sive Etruria se sive Latini aut Hernici se moverint; intentiores utrimque custodiae waren mehr auf ihrer Hut; oculi; *ludo, *auspex merulis aufmerkſam achtend auf ꝛc.; *mens malis; milites i. pugnae proventum exspectabant; Marcellus quam maxime poterat i. atque agmine ad omnes casus composito ibat; i. atque infesto exercitu; *intenti ora tenebant; *omnibus. *c*) angeſtrengt, eifrig, intentissima cura, *Liv.*; intentiore cura, *Curt.*

2. **intentus**, *m.* [intendo] das Ausſtrecken, *pl.*, palmarum, einm. *Cic. p. Sest.* 55, 117.

***in-tĕpeo**, — — 2. lau ſein. Dav. *†**intĕpesco**, pui, — 3. lau werden.

intĕr, *praep.* m. *acc.* [in u. Adverbialendung ter] (bisw. dem Nomen in mehrfacher Weiſe nachgeſetzt, wie quae si quos i. societas aut est aut fuit, quos i. controversia est; quas i. et castra, saxa i. et alia loca; vgl. Zpt. §. 324.; v. Nomen getrennt, *utinam inter errem nuda leones), drückt überh. aus, daß ein Gegenſtand im Umkreis eines od. mehrerer od. vieler liegt, ſo daß er durch dieſelben v. zwei od. mehreren, aber nicht v. allen Seiten, umſchloſſen iſt (vgl. intra), dah. 1) räumlich, inwärts, zwiſchen, unter, inmitten, in der Mitte-, im Umkreis-, umgeben von u. dgl., mons Jura est i. Sequanos et Helvetios; moror i. aras, templa; proeliari i. equites; apud Artemisium i. Euboeam continentemque terram; i. vineas sine periculo administrare, *Sall. Jug.* 92, 9. u. Kritz z. d. St.; †insula i. vada sita; †i. vicos aut i. vias manere; (*Com.*) i. vias, unterwegs; †i. signa atque vexilla; †visum i. manus Pisonis libellum; †alqd, †nihil i. manus habere; hac agger i. manus (unter den Händen, durch Handreichung) proferebatur, *Caes. b. c.* 2, 2, 3.; interque manus (auf den Händen getragen, unter den Armen) sub tecta reponunt (illam), *Verg. Aen.* 9, 502., manus i. maestorumque ora parentum etc., *Verg. Aen.* 2, 681.; i. manus sublatus — domum refertur, *Phaedr.* 5, 7, 10.; ante oculos interque manus (u. mit Händen zu taſten) sunt omnia vestras, *Verg. Aen.* 11, 311. (vgl. Ladewig z. d. St.); eadem felicitas ab occa-

no revertentes etc. i. ora hostium texit, *Curt.* 8, 10, 18. u. Vogel z. d. St.; *pasci i. quercus et ilices d. i. durch ꝛc.; *Labeone insanior i. sanos (d. i. v. jedem Vernünftigen) dicatur; *i. niveos viridesque capillos geſchmückt mit ꝛc.; cum Hercules i. homines esset; i. multos saucios consul relictus; i. multitudinem sociorum tres equites erant; i. falcarios, i. lignarios, bei den Senſenmachern, in der Senſenſtraße, bei den Holzhändlern, in der Holzſtraße; accusare, defendere alqm i. sicarios des Meuchelmordes wegen; judicium i. sicarios; i. pauca, i. paucos, ganz beſonders, *Liv. Quint.*; i. cetera, vor Allem, namentlich, *Liv.*; *i. cuncta, *i. omnia, vor Allem; †i. angustias = in angustiis; †i. solitudines; mit Verbis der Bewegung, i. stationes hostium emissi = em. ut i. stationes h. essent, *Liv.*; venire i. fagos, te magna i. praemia ducet, *Verg.*; auch unter — weg, mitten durch, i. tela et gladios elapsum; Pyrenaeum saltum i. ferocissimas gentes superatum, *Liv.* 21, 30, 5. u. Fabri-Heerwagen z. d. St. 2) v. der Zeit, *a*) zwiſchen, luce i. horam tertiam et quartam tenebrae obortae fuerant; ut dies XLV i. binos ludos tollerentur. *b*) im Verlauf von, während, unter, bei (vgl. per; ſchärfer als in od. der bl. *abl.*), bina postea i. tot annos opima parta sunt spolia; Pompejus i. tot annos unus inventus est, qui etc.; qui i. annos XIV (während der ganzen Zeit v. ꝛc.) tectum non subissent, *Caes. b. G.* 1, 36, 7.; vgl. Kraner z. d. St.; i. omne tempus; i. ipsum pugnae tempus; i. colloquia cunctationemque; i. scyphos; i. cenam; *†i. epulas; i. vinum et epulas, *Liv. Curt.*; *i. mariti vina; *i. munera Liberi; i. tumultum; quae i. commissum jam certamen erumperent; (*Tac.*) verbera i. ac contumelias; *i. caedes; (*Plaut.*) i. rem agendam; *i. agendum; †i. canendum, †i. bibendum; i. spoliandum corpus hostis, i. aurum accipiendum, i. accipiendas de suis commodis rogationes, *Liv.* (vgl. Zpt. §. 666. Anm.); *i. media carmina, inmitten des Schauſpiels; *i. verba, mitten im Redefluß. 3) v. andern Verhältniſſen, *a*) v. Umſtänden, -Zuſtänden, unter denen Etw. ſtattfindet, in denen Etw. ſich befindet, unter, bei, in, i. has turbas; i. fugae pugnaeque consilium oppressi; i. haec parata atque decreta, bei dieſen Vorbereitungen ꝛc., *Sall.*; i. ambiguos, quos etc., da man ſchwankte ꝛc., i. Gotharzis pleraque saeva, *Tac.*; *i. vilia, bei ärmlichem Leben; *i. strepitus nocturnos; *i. spem curamque; *i. gaudia; *haec i., bei ſolcher Luſt; i. haec, i. quae, inzwiſchen, *Liv. Curt.*; minari i. jocum, *Suet.*; habitare i. sacra penatesque nostros im Beſitze unſerer ꝛc., *Liv.* 5, 53, 8.; neutris cura posteritatis i. infensos vel obnoxios bei feindſeliger od. knechtiſcher Gemüthsſtimmung, *Tac. hist.* 1, 1.; i. duos, bei zwei Prätendenten, *Tac. hist.* 1, 50. *b*) zur Angabe einer Anzahl od. Claſſe, unter od. in welcher Jmd. ſich als der u. der zeigt od. gilt, in welche Jmd. od. Etw. zu zählen iſt, unter, feroces et inquieti i. socios, ignavi et imbelles i. hostes erant; potens vir i. sui corporis homines; adulescens i. suos et honestus et nobilis; quantum i. omnes unus excellat; honestissimus i. suos numerabatur; (*Curt.*) miserabile agmen, i. pauca fortunae exempla memorandum; (*Just.*) acerrimus i. recusantes Callisthenes fuit; i. patres lectus, †i. patres allecti; †i. socios haberi; eigenthüml. quod (nomen) i. deos colunt d. i. eben ſo ſehr als die Würde der Götter, *Curt.* 10, 3, 3.; vgl. Vogel z. d. St.; i. propinquos (gleich als ob er ein Verwandter wäre) amandus, *Plin. ep.* 7, 24, 2.; aleam i. seria exercent ſ. 1. serius; i. quos, ad hoc servatos ex hostibus cives produxit, i. quos C. Servilium, *Liv.*; tyrannos, i. quos Aristonicum et Chrysolaum, — tradidit, *Curt.*; freier u. kürzer anknüpfend mit eignem Verbum, aliquot eo proelio nobiles juvenes capti caesique, i. quos et Hegesias — cecidit d. i. u. unter dieſe gehörte auch H. welcher ꝛc., *Liv.* 23, 1, 9.; vgl. Weißenborn z. d. St.; i. cetera tristia ejus anni (unter dieſe ꝛc. gehörte auch, daß) alter consul moritur, *Liv.* 7, 25, 10.; ſo auch *Liv.* 3, 10, 6. 6, 14, 11. 22, 57, 6. *Curt.* 3, 11, 10. 8, 9, 24.; auch zur Angabe der Einzelnen, welchen Etw. zugetheilt wird, unter, i. se plurimorum bona publicata dividere; officia partiri i. se; v. Parteien od. Gegenſtänden, zwiſchen denen zu entſcheiden iſt, zwiſchen, i. Marcellos et Claudios patricios judicare; i. duas sententias dijudicare. *c*) v. Gegenſtänden, zwiſchen denen ein Unterſchied ſtattfindet, zwiſchen, unter, nihil interest i. te et quadrupedem; quid intersit i. popularem, id est, assentatorem et levem civem et i. constantem, *Cic. Lael.* 25, 95. u. Seyffert z. d. St.; interesse enim i. argumentum et i. mediocrem animadversionem (vgl. Zpt. §. 745.); multa sunt alia, quae i. locum et locum plurimum differunt worin ſich ein Ort weſentlich v. dem andern unterſcheidet; sit hoc discrimen i. gratiosos cives atque fortes; (*Hor.*) est inter Tanain quiddam socerumque Viselli. *d*) zur Angabe eines freundlichen od. feindlichen Verkehrs, zwiſchen, unter, quae saepissime i. me et Scipionem de amicitia disserebantur; amicitiam nisi i. bonos esse non posse; res i. eos aguntur; i. quos magna fuit contentio; (*Hor.*) i. Hectora — atque Achillen ira fuit capitalis, lites i. Peliden atque Atriden, disconvenit i. meque et te; certatum i. Appium Cl. maxime ferunt et i. P. Decium. *e*) †v. Beſchaffenheiten, zwiſchen denen ein Gegenſtand ſich hält, zwiſchen, colorem i. aquilum caudidumque; dah. auch †zur Angabe v. Zuſtänden ꝛc., zwiſchen denen Jmd. zweifelhaft ſchwebt, zwiſchen, i. metum et iram cunctatus. *f*) mit einem *pron.* zum Ausdruck eines reciproken, durch Wechſelwirkung mehrerer Subjecte entſtehenden Verhältniſſes, i. se, i. nos, i. vos, i. ipsos, einander, untereinander, gegenſeitig (aber nicht se, sibi i. se, se, sibi i. ipsos, obgleich im Deutſchen auch ſich einander ꝛc. geſagt wird), amare, diligere, confirmare, aspicere, cohortari, timere i. se; contingere, repugnare i. se; colloqui i. se; †ludere i. se; auxerant i. se opinionem die wechſelſeitige Achtung; non patiar, ut caedes civium i. se fiat = ut cives i. se caedant; alternis versibus intorquentur i. fratres gravissimae contumeliae (aus fratres intorquent i. se gravissimas c.); obsidibus i. se cavere, einander durch ꝛc. Bürgſchaft leiſten; cur legendi sint nisi ipsi i. se v. einander ſelbſt; petitus saepe principum insidiis, ipsorum i. se fraude durch ihre eignen an einander begangenen Verrāthereien; naturā inimica i. se esse liberam civitatem et regem (nicht sibi i. se); i. se nondum satis noti; placide modesteque i. se (in gegenſeitiger Friedfertigkeit u

Mäßigung) rem publicam tractare; dag. non dubito quin res publica nos inter nos conciliatura conjuncturaque sit; quid hoc loco vos i. vos? Insbes. i. se, i. ipsos, *α*) auch zur Andeutung eines durch fremde Einwirkung stattfindenden gegenseitigen Verhältnisses, ratio et oratio conciliat homines i. se; latissime patens hominibus i. ipsos societas; societas hominum i. ipsos; quae res eos in magno diuturnoque bello i. se habuit. *β*) auch zum Ausdruck der gegenseitigen Nähe, Aehnlichkeit ꝛc. und des Gegentheils, einander, unter einander, von einander, Marius colles propinquos i. se (nicht sibi p. i. se) occupat; haud procul i. se erant; haud plus quingentos passus i. se aberant; res i. se similes; pessuma ac diversissima i. se mala; communia esse amicorum i. se omnia, *Ter.*; multa sunt civibus i. se communia.

intĕrāmenta, ōrum, *n.* [inter] das innere Holzwerk der Schiffe, einm. *Liv.* 28, 45, 15.

Intĕramna, ae, *f.* 1) Stadt in Umbrien, j. *Terni.* 2) in Latium; dav. **-as,** ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes,** ium, *m.*

intĕr-āresco, — — 3. versiegen, einm. *Cic. Tusc.* 5, 14, 40. [*Plaut.*

inter-bĭbo, — — 3. (selt.) austrinken, fontem,

inter-bĭto, — — 3. = intereo, untergehen, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 47.

intercălāris, e, od. **-călārius,** *adj.* [intercalo] zum Einschalten gehörig, Schalt-, dies, mensis; Kalendae eines Schaltmonats. — **inter-călo,** 1. 1) (eigtl. dazwischen ausrufen = bekannt machen) einschalten, *impers.* intercalatur, es wird (ein Tag od. Monat) eingeschaltet. 2) aufschieben, intercalata poena, einm. *Liv.* 9, 9, 2. u. Weißenborn z. d. St.

intercăpēdo, ĭnis, *f.* [intercipio] die Unterbrechung, molestiae; intercapedinem scribendi facere, *Cic. fil.* b. *Cic. fam.* 16, 21.; †post longam i., †post i. temporis.

inter-cēdo, 3. (*sync. inf. perf.* intercesse, *Ter.*) dazwischen gehen, -kommen, tertius, *Plaut.*, si nulla aegritudo huic gaudio, *Ter.*; inter singulas legiones impedimentorum magnum numerum ziehe einher; auch v. Local., dazwischen liegen, palus, quae perpetua i.; silvae, quae i. inter ipsos atque Ariovistum; valles; iter campestre; dah. *a*) v. der Zeit, dazwischen vergehen, pauci dies; nox ulla; vix annus ab hoc sermone etc.; nullus dies. *b*) verhindernd dazwischentreten, bes. als *t. t.* v. den Volkstribunen, Einspruch thun-, protestiren gegen Etw., legi, alcui; praetori non interc. tribunos, quominus etc.; intercessurum (se) etiam, si; †quod ne fieret, consules amicique; †de cognomine; überh. entgegen sein, sich widersetzen, imaginibus quae etc., *Tac. Agr.* 46.; nihil intercedi (es stehe nichts im Wege), quominus etc.; (*Just.*) absol., mandata patriae. *c*) sich ins Mittel schlagen, für Jmd. gut sagend vermitteln, -sich verbürgen, pro alqo; vestra auctoritas, ut; magnam pecuniam pro alqo durch seine Bürgschaft verschaffen. *d*) v. Ereignissen, dazwischen eintreten, magni casus; inter bellorum curas res parva dictu. *e*) v. einem Verhältniß zwischen zwei Personen od. Sachen, bestehen, stattfinden, vetus inter nos usus; necessitudo, hospitium, simultas, inimicitiae, bella, causae necessitudinis alcui cum alqo; inter quos magnarum rerum non solum aemulatio sed obtrectatio tanta.

interceptio, ōnis, *f.* [intercipio] die Wegnahme unter der Hand, das Abfangen, einm. *Cic. p. Clu.* 60, 167. — **interceptor,** ōris, *m.* [intercipio] der Unterschlager, praedae; alienae litis (Streitobjects); †donativi.

intercessio, ōnis, *f.* [intercedo] 1) die Einsprache, der Protest. 2) die Vermittelung, Caution. — **intercessor,** ōris, *m.* [intercedo] 1) der Einsprache thut, der Protestirende, legis; dictaturae; malae rei. 2) der Vermittler, der Bürge.

1. **intercīdo,** cīdi, cīsum, 3. [inter-caedo] durch-, zerschneiden, durchstechen, -brechen (ein Ganzes in der Mitte, so daß der Zshg. unterbrochen wird), †colles intercisi vallibus; montem; pontem abbrechen; †venas fontis abgraben; †jugum mediocri valle intercisum a castris getrennt; †commentarios, Blätter aus einem Tagebuche herausschneiden.

2. **intercĭdo,** cĭdi, — 3. [inter-cado] 2) dazwischen fallen, nullum telum vanum inter arma et corpora; *tp. a*) dazwischen vorfallen, si quae i. *b*) verloren-, zu Grunde gehen, †sortis humanae commercium vi metus; *ingenia calamitate; †hujus morte Atheniensium virtus; †verba temporibus; †quantum juventutis bello; †promptissimus quisque saevitiâ principis; *alcui; memoriâ (alcjs) entfallen, = vergessen werden, *Liv.*, *inimici unâ; *nomen; *alqd tibi.

intercĭno, — — 3. [inter-cano] zwischen Etw. singen, medios actus alqd, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 194.

intercĭpio, cēpi, ceptum, 3. [inter-capio] 1) Etw. od. Jmd. zwischen dem Ausgangspunkte u. dem Orte seiner Bestimmung auffangen, -aufheben, -wegnehmen, pila; naves; epistulam, literas unterschlagen, *dives arca veram laudem; commeatum; complures hostium; venenum, das für einen Andern bestimmte Gift erhalten; a suis inceptus abgeschnitten; *hastam, v. der für einen Andern bestimmten Lanze getroffen werden; insbes. Etw. Jmdm. Gehöriges gleichsam vor dem Munde wegnehmen, -schnappen, -entreißen, honorem; agrum ab alqo; †pecunias u publico; *alcui urbem; †quam gloriam; *intercepta colla fehlt; dah. vor der Zeit Jmd. wegraffen, †interceptus veneno, †rex mortalitate; †interceptus; *Cererem, die Saat vernichten; auch †Jmd. auf die Seite-, -aus der Welt schaffen, -umbringen. 2) abschneiden, unterbrechen, medium iter; omnia opportuna loca; †praeceps in salum murus pedestre iter; †usum aurium fremitus duorum agminum.

intercīsē, *adv.* [intercisus] (selt.) mit Trennung an sich zusammengehöriger Wörter, i. dicitur alqd, *Cic. part. or.* 7, 24.

intercludo, ūsi, ūsum, 3. [inter-claudo] 1) Jmdm. Etw. versperren, -abschneiden, -benehmen, commeatum, commeatus alcui, *Plaut. Liv.*; ob interclusos commeatus, *Suet.*; aditum alcui ad alqm; alcui fugam; omni ad Hiberum intercluso itinere, interclusis itineribus, omnibus itineribus; †mare tempestatibus interclusum; †spatium interclusum; ne reditus sibi intercluderetur, intercluso reditu, *Just.*; fervore atque aestu animâ (Athem) interclusâ, *Liv.*; spiritum,

Liv., intercluſus ſpiritus, intercluſo ſpiritu (*abl. abs.*), *Curt.*; interclusa voce, *Just.*; bildl., omnes seditionum vias; †confectum bellum licentiam temporum. 2) Jmd. von Etw. abſperren, -abſchneiden, -trennen, alqm ab exercitu, a praesidio, ab oppido; Decium a consule; †eum interclusum a Caesare a se retineri; itinere aut trajectu intercludi; interclusum itinere et Ligeri Caesarem; hostem Hibero; interclusus Dyrrhachio; frumento commeatuque alqm; ne omnino frumento pabuloque intercluderetur; re frumentaria intercludi; bildl., verhindern, intercludor dolore, quominus etc.; *Cic. Att.* 8, 8, 2.; *saepe illos aspera ponti hiems; auch Jmd. durch Etw. abſperren, -abſchneiden, -einſchließen, alqm in iis insidiis quas etc., angustiis, fluminibus intercludi; fratri intercluso ab hostibus; quibus interclusis exercitu Caesaris auxilium ferri nullo modo posset; Caesarem duobus exercitibus et locorum angustiis (durch ꝛc.) facile intercludi (nämlich v. dem Wege rück- u. vorwärts) posse, *Caes. b. c.* 1, 17, 1. u. Kraner z. d. St. Dav. **interclūsio**, ōnis, *f.* die Hemmung, animae, einm. *Cic. de or.* 3, 46, 181.

intercŏlumnium, ii, *n.* [inter-columna] (ſelt.) der Zwiſchenraum zwiſchen zwei Säulen, die Säulenweite, *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 2.

inter-curro, curri, cursum, 3. 1) dazwiſchenlaufen, dah. *a*) dazwiſchen treten, ſich ins Mittel ſchlagen, einm. *Cic. Phil.* 8, 6, 17. *b*) mit unterlaufen, ſich einmiſchen, his laboriosis exercitationibus dolor nonnumquam, *Cic. Tusc.* 2, 15, 36. 2) in der Zwiſchenzeit irgend wohin eilen, ipse Vejos, einm. *Liv.* 5, 19, 4. Dav. *A*) **intercurso**, 1. (ſelt.) dazwiſchen laufen, -eilen, *Liv.* 21, 35, 1. *B*) **intercursu**, *abl. m.* durch ſchnelle Dazwiſchenkunft, *Liv.*

intercus, cūtis, *adj.* [inter u. cutis] unter der Haut befindlich, aqua, die Waſſerſucht.

inter-dīco, 3. 1) Einſprache thun, verbieten, unterſagen, alcui alqa re; Romanis Galliâ den Aufenthalt in G.; †alcui domo; †domo; (*Nep.*) interdici non poterat socero (*abl.*) genero (*dat.*); (*Liv.*) interdictum est mari (*abl.*) Antiati populo (*dat.*); male rem gerentibus patriis bonis interdici solet; *†alcui alqd; †usum amethystini coloris; †religio druidarum interdicta civibus; m. *acc. c. inf.*, pari severitate i. commeatus peti, einm. *Suet. Galb.* 6.; nullo proposito praemio sed etiam interdicto; †aulâ, urbe interdictâ; (mit u. ohne *dat.*) m. ne, ut ne; i. atque imperat (unterſagt aufs Strengſte) Cascivellauno, ne, *Caes. b. G.* 5, 22, 5.; praecipit atque i. — unum omnes peterent (abhängig v. praecipit) neu quis etc. (in Bezug auf interdicit), *Caes. b. G.* 5, 58, 4.; im Abſtr., abſol., *Ter.*; †prius quam senatus consulto interdiceretur es verboten wurde; *petere interdicta. Insbeſ. alcui aquâ et igni = förmlich verbannen (ſ. interdictio); sacrificiis, v. Gottesdienſt ausſchließen, in den Bann thun. 2) *t. t.* v. Prätor, ein Interdict ergehen laſſen, beſ. bei Klagen über den Beſitz, de vi; m. ut; überh. verordnen, einſchärfen, familiae valde, ut uni dicto audiens sit, einm. *Cic. r. p.* 1, 39, 61. Dav. *A*) **interdictio**, ōnis, *f.* das Unterſagen, Verbieten, aquae et ignis, die Vogelfreierklärung, der Bann, ausgeſprochen theils gegen einen abweſenden röm. Bürger, welcher, um eine härtere Strafe zu vermeiden, freiwillig ins Exil gegangen war, wodurch ein ſolcher nun ein eigentlich Verbannter u. ſein freiwilliges Exil in ein nothwendiges verwandelt wurde, theils gegen einen Anweſenden, als eine in förmlicher Condemnation gegen ihn ausgeſprochene Strafe, wodurch er gezwungen wurde in das Exil zu gehen (vgl. exsilium), die Verbannung. *B*) **interdictum**, i, *n.* 1) das Verbot. 2) *t. t.*, ein Interdict, Beſcheid des Prätors, beſ. bei Streitigkeiten über den Beſitz [vgl. interdico 2), sponsio *b*)], interdicto cum alqo contendere; de vi armata, quotidiana etc. ſ. Jordan *prolegg.* zu *Cic. p. Caec.* cap. III. S. 17 ff.; auch eine Verordnung des Prätors, durch welche Wahn- od. Blödſinnigen ein Curator beſtellt wurde, *Hor.*

interdiū u. (vorcl.) **-dius**, *adv.* [inter-dies] bei Tage, den Tag über (Ggſ. noctu od. nocte).

inter-ductus, us, *m.* Einſchnittszeichen, Interpunction, einm. *Cic. or.* 68, 228.

inter-dum, *adv.* mitunter, dann u. wann, manchmal, zuweilen (vgl. aliquoties, nonnunquam), i. — alias; (*Ter.*) nonnunquam — i.; i. — nonnunquam; deos secundiores i. res concedere; †= interea, w. ſ.

interduo [= interdo] (*conj.* **-duim**) darum geben, *Plaut.*

intĕrea, *adv.* [inter u. *abl.* ea] 1) unterdeſſen (v. einer Handlung, die während einer andern u. neben ihr vollendet wird; vgl. interim), i. tamen dum haec etc.; cum i.; (*Com.*) i. loci. 2) bisw., wenn durch den Zſhg. ein Ggſ. angedeutet wird, indeſſen, jedoch, cum i.; *tamen i.

intĕr-eo, 4. untergehen, zu ſein aufhören, verſchwinden, ſich verlieren, zu Grunde gehen (ſtärker als pereo), muriae stilla magnitudine maris; ignis; literae; naves naufragio; navis; *segetes; *novae lunae; *aestas; sacra; pecunia publica largitione magistratuum quotannis geht Null für Null auf; usus tormentorum wird vereitelt; labor; *verba; *verborum vetus aetas; †itineris vestigia; †summum illud (numen) et aeternum neque — interiturum vergänglich; v. Menſchen, umkommen (durch jede Todesart u. durch den Tod als ein Verſchwinden gedacht), aut ferro aut fame; vel hostium ferro vel inopia; ferro aut bestiis; (*Plaut.*) qui per virtutem periit (dem Leibe nach zu Grunde gegangen), at non interit (nicht verſchwindet, deſſen Name u. Nachruhm nicht vergeht); non i. animas; ab alqo; †multa milia; (ſpät.) suis manibus; (*Ter.*) interii, ich bin verloren; (*Hor.*) intercam, si etc., ich will des Todes ſein, wenn ꝛc.

intĕr-ĕquĭto, 1. dazwiſchen reiten, m. *acc.*, ordines; †agmina; abſol.

interfātio, ōnis, *f.* [interfor] (ſelt.) das Dazwiſchenreden, die Unterbrechung der Rede eines Andern, *Cic. p. Sest.* 37, 69.

interfectio, ōnis, *f.* [interficio] (ſelt.) die Ermordung. — **interfector**, ōris, *m.* [interficio] der Mörder (immer in Bezug auf eine beſtimmte Perſon, dah. gew. mit *gen.*; vgl. homicida), Caesaris; quorum, eorum; patris, *Tac.*; fratris, parentis sui, *Just.*; aus dem Zſhg. zu ergänzen iſt der *gen.* b. *Liv.* 24, 7, 7. 44, 40, 9. *Tac. ann.* 2, 70.; *tp.* (*pl.*) rei publicae (vgl. Nägelsb. Stiliſt. S. 399). Dav. †**interfectrix**, īcis, *f.* (ſelt.) die Mörderin, alcjs.

interfĭcio, fēci, fectum, 3. [inter-facio] tödten überh. (vgl. neco, jugulo, obtrunco, occīdo, tru-

Digitized by Google

cido), alqm; alqm insidiis; alii naufragio (zeugmat.), alii a servulis ipsius interfectum eum (*sc.* esse) scriptum reliquerunt, *Nep.*; exercitum (*Nep. Eutr.*) aufreiben; hoc exercitu moram Lacedaemoniorum, *Nep.*; se ipsi, einm. *Caes. b. G.* 5, 37, 6.; †bl. se i., *Serv.* in *Cic. ep. Curt.* 6, 11, 20.; semet, *Tac. ann.* 16, 17.; *messes, (*Plaut.*) fructum vernichten; abſol., dolor.

inter-fĭo (vorcl.) zu Grunde gehen, umkommen.

inter-fluo, fluxi, — 3. dazwiſchen fließen, Naupactum et Patras; aurum argentumque cumulo aliarum rerum interfluens, *Liv.*; †media moenia; †saxa; †mediam (Tarson) Cydnus amnis; †duo agmina.

inter-for, *dep.* 1. (jedoch ungebräuchlich in dieſer erſten Perſ. des *indic.*) dazwiſchen reden, ins Wort fallen, unterbrechen (vgl. interpello), alqm, *Liv. Plin. ep.*; abſol., *Verg. Liv.*

interfūsus [inter u. fundo] dazwiſchen fließend, -ſtrömend, -ſich ergießend, *novies Styx; nitentes aequora Cycladas, *Hor. carm.* 1, 14, 19. [wo jedoch Nauck als Tmeſis inter fusa n. etc.; vgl. 2. fundo 1) *A*)]; *maculis genas unterlaufen.

intĕr-ĭbĭ, *adv.* unterdeſſen, *Plaut.*

intĕrim, *adv.* [inter] 1) unterdeſſen (v. einer Handlung, inſofern ſie als vollendete in eine andere hineinfällt; vgl. interea); dum — i., *Liv.* Hierv. *a*) inzwiſchen. *b*) vor der Hand, vorerſt. *c*) bei alledem. 2) †bisweilen; †i. — i., bald — bald.

intĕrĭmo, ēmi, emptum, 3. [inter-emo] eigtl. dazwiſchen wegnehmen, dah. aus dem Wege räumen, vernichten, alqm; alterum jussit interfici, quia viam demonstravisset interimendi sui; stirpem fratris virilem; se ipsa; *uxorem laqueo; me oratio, *Plaut.*; me i. et exanimant hae voces Milonis erfüllen mich mit Todesangſt; sacrorum interimendorum causâ um ſich zu befreien von ꝛc., *Cic. p. Mur.* 12, 27.

intĕrĭor, *adj.* im *comp.* (vgl. intimus) [inter] 1) der innere, pars aedium; *domus; i. epistulâ, gegen die Mitte des Briefs; (*Suet.*) sponda regiae lecticae; *rota (beim Wettfahren) das der Rennbahn zugewandte, dem Ziele nähere; *Falernum i. notâ v. der im Innern des Weinkellers verwahrten, d. i. edlern Sorte; *i. radit iter mehr innen; *i. (als der Vornehmere zur Rechten des Begleiters) ibat; *comes; naves i. ictibus tormentorum innerhalb der Schußweite, ſchußfrei, *Liv.*; i. periculo vulneris, gleichſam innerhalb der Schußweite der G. = frei v. G., *Liv.*; insbeſ. geogr. *t. t.*, tiefer im Lande, im Binnenlande, binnenländiſch, nationes; (*Eutr.*) Arabes im Innern des Landes; Gallia, das Innere Galliens, portus, der innere Theil des Hafens; *subst.* interiora (das Innere) regni, *Liv.*, montium, *Curt.*; interiores, die Bewohner des innern Landes, *Caes. b. G.* 5, 14, 2., die Feinde in der Stadt, *Caes. b. G.* 7, 82, 3. 86, 4.; übertr., dem Mittelpunkte näher, kleiner, kürzer, cursus; *gyrus. 2) enger, vertrauter, geheimer, societas; amicitia; interius (ein engeres Band) est ejusdem esse civitatis; †vita i. et familiaris; †aulici; consilia, *Nep.*; †potentia; tiefer eingehend, timor; tiefere Forſchung verlangend, tiefer gehend, literae; †studia, *adv.* interius, im Innern.

intĕrĭtio, ōnis, *f.* [intereo] (ſelt.) der Untergang. — **intĕrĭtus,** us, *m.* [intereo] der Untergang, die Vernichtung, exercitus; Caesaris; consulum; post ejus interitum; †regum domesticorum; immaturus; voluntarius; legum; interitum pravitatis afferre; *pl.*, exercituum; omnium i. atque obitus.

intĕrius, 1) *comp.* v. interior, w. ſ. 2) *comp.* v. intra, w. ſ.

inter-jăceo, — — 3. dazwiſchen liegen, m. *dat.*; abſol. — **interjăcio** ſ. interjicio. — **interjectus,** us, *m.* [interjicio] eigtl. das Dazwiſchentreten, die Dazwiſchenkunft, interpositu interjectuque terrae (zwiſchen Sonne u. Mond); †interjectu temporis, durch die geſtattete Friſt; †interjectum (Friſt) dierum paucorum petere; †interjectu noctis, nach einer Nacht.

inter-jĭcio, 3. dazwiſchen werfen, -legen, -ſtellen, einmiſchen, saxa, rubos; sagittarios, cohortes; levis armaturae interjecti complures; übertr., †preces et minas; †pleraque sermone Latino; oft *partic.* interjectus, dazwiſchen liegend, -ſtehend, -befindlich, solitudines; aër inter mare et coelum; nasus oculis; regio inter Romam et Arpos; quasi longo i. intervallo in einem großen Zwiſchenraum; longo spatio navigationis i.; spatio i., in einer Entfernung; v. der Zeit, aliquot diebus i.; anno i.; i. spatio, nach Verlauf einiger Zeit, hac morâ i., während dieſes Verzugs; librum interjicere dazwiſchen ſchreiben.

inter-jungo, 3. (ſelt.) unter einander vereinigen, -verbinden, tum dextrae interjunctae, *Liv.*

inter-lăbor, *dep.* 3. dazwiſchen gleiten, *mit Tmeſis, inter enim labentur aquae.

inter-lĕgo, 3. (ſelt.) dazwiſchen-, hier u. da ableſen, -abbrechen, mit Tmeſis, interque legendae (frondes), *Verg. georg.* 2, 366.

inter-lĭno, 3. 1) dazwiſchen beſtreichen, cacmenta luto interlita, *Liv.*, muri bitumine interliti, *Curt.* 2) Urkunden u. dgl. durch Ueberſchmieren einzelner Wörter-, -durch Ausſtreichen od. Ausradiren verfälſchen, tabulas; testamentum.

inter-lŏquor, *dep.* 3. dazwiſchen reden, ins Wort fallen, mihi, *Ter.*; †ipse raro et breviter interlocutus.

inter-lūceo, luxi, — 2. 1) dazwiſchen od. hie u. da hervorſcheinen, -ſchimmern, duos soles interluxisse; †terrena quaedam atque etiam volucria animalia plerumque (im Bernſtein); *impers.* nocte interluxisse, es ſei plötzlich hell u. dann wieder dunkel geworden. 2) *durchſcheinen, durchſichtig ſein, corona (militum). 3) *tp.* ſich zeigen, ſichtbar ſein, quibus inter gradus dignitatis et fortunae alqd, *Liv.*

interlūnium, ii, *n.* [interlunis] die Zeit des Neumonds, der Neumond, sub interlunia, *Hor.*

inter-luo, — — 3. dazwiſchen ſpülen, mitten durchfließen, †fretum, quod Capreas et Surrentum i.; *quosque secans infaustum Allia nomen; *pontus arva et urbes angusto aestu.

inter-menstruus, *adj.* zwiſchen zwei Monaten, i. tempore, zur Zeit des Mondwechſels; *subst. n.* die Zeit des Mondwechſels, der Neumond.

1. **in-termĭnātus,** *adj.* (ſelt.) unbegrenzt, grenzenlos, magnitudo regionum, *Cic. n. d.* 1, 20, 54.

2. **inter-mĭnātus** ſ. interminor.

inter-mĭnor, *dep.* 1. (*Com.*) [auch -no, *Plaut.*] drohen, androhen, vivo vitam das Leben zu

by Google

nehmen; m. *acc. c. inf.*; drohend verbieten, m. ne, *Plaut. Ter.*; (*Hor.*) passiv, cibus interminatus unter Drohungen versagt.

inter-misceo, 2. unter-, einmischen, *alcui undam; *foris petita patriis verbis; (*Liv.*) turbam indignorum dignis; (*Liv.*) intermixti hostibus; †clamor est intermixtus gemitu.

intermissio, ōnis, *f.* [intermitto] die Unterbrechung-, das Nachlassen-, Aufhören auf einige Zeit, officii; epistularum des Briefwechsels; verborum, das Abgebrochene der Sätze; per i. has intervallaque.

inter-mitto, 3. I) *trans.* 1) im *partic. perf. pass.*, dazwischen liegend, trabes paribus spatiis; †valle; nocte, da die Nacht inzwischen eingetreten war; auch dazwischen leer lassen, frei-, offen-, unbesetzt lassen, im *partic. perf. pass.*, pars oppidi a flumine i.; loca custodibus; quâ erat opus i. eine Lücke hatte; per i. munimenta, moenia Lücken der ꝛc.; †nunc continua, nunc i. (freistehende) tecta villarum; mediocribus spatiis i., in mäßigen Abständen; perexiguo i. spatio; i. circiter passibus CCCC in einer Entfernung v. ꝛc. 2) übertr., *a*) eine Thätigkeit eine Zeitlang unterlassen, -aussetzen, -einstellen (vgl. omitto, cesso), iter; opus; studia; proelium; ludorum sollemnia; cultum agrorum; *laborem; *bella (v. der Venus); non intermisso navigandi labore; m. *inf.*; *pass.*, medial, aussetzen, nachlassen, media circiter nocte vento intermisso Windstille eingetreten war; intermissa libertas; paulum i. flammâ; †intermissus tam diu mos; genus vocis i. spiritu, Ton mit nachgelassenem Athem hervorgebracht, *staccato*; *intermissa verba abgebrochen; aber verba ab usu cotidiani sermonis i. aufgegebene. *b*) eine Zeit vorbeigehen-, verstreichen lassen, diem, noctem, tempus; nullum tempus, diem, quin; tempus a labore, ab opere intermittitur, es wird von ꝛc. gerastet; nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur bleibt unbenutzt für ꝛc.; triduo intermisso, quinque, paucis intermissis diebus nach Ablauf von ꝛc., intermisso spatio, nach einiger Zeit; satis longo spatio a Dyrrhachinis proeliis intermisso seit ꝛc. verstrichen war. 3) ein Amt eine Zeit lang unbesetzt lassen, magistratibus intermissis, einm. *Caes. b. G.* 7, 33, 4. II) *intrans.* auf eine Strecke-, auf eine Zeit absetzen, -aussetzen, -aufhören, einen Zwischenraum-, eine Zwischenzeit lassen, quâ flumen; hostes subeunt, non i. rücken unaufhörlich heran; †cotidiana proelia; sic canere coepisse, ut nihil intermitterent ohne abzusetzen.

inter-mŏrior, *dep.* 3. †hin-, absterben, zu Grunde gehen (unvermerkt u. langsam abnehmend sterben; vgl. morior, demorior, emorior); bildl., ita plerique omnes (boni mores) jam sunt intermortui beinahe todt, *Plaut.*; civitas; reliquiae conjurationis; memoria intermortua; contiones intermortuae wie abgestorben; (*Bithyn.* in *Cic. ep.*) nullum officium tuum apud me intermoriturum (esse); †si quâ intermoreretur ignis ausgehen; auch fast hinsterben, in Ohnmacht fallen.

intermundia, ōrum, *n.* [inter-mundus] die Zwischenwelten (nach Epicur's System).

inter-mūrālis, e, *adj.* zwischen den Mauern befindlich, amnis, einm. *Liv.* 44, 46, 7.

inter-nātus [*partic.* v. ungebräuchl. internascor] dazwischen gewachsen, virgulta, *Liv.*, herbae saxis, *Tac.*

internecīnus s. internecivus.

internĕcio (besser als internic.; s. Br. S. 44.), ōnis, *f.* [inter-neco] die vollständige Tödtung, gänzliche Niederlage od. Aufreibung, der völlige Untergang (vgl. occidio), exercitus; civium; Gallorum; ad internecionem deleri total; Lucerini ad i. caesi; illa bella, quae ad i. (auf Leben u. Tod) gesta sunt; ad i. adducere gentem; prope ad i. gente ac nomine Nerviorum redacto; †ad i. persequi.

internĕcīvus, *adj.* [interneco] mörderisch, Vertilgungs-, bellum; (*Just.*) odium.

inter-nĕco, — — 1. hinmorden, vernichten, hostes, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 34.

***inter-necto**, — — 3 (selt.) verknüpfen, durchschlingen, fibula crinem auro.

internĭcio s. internecio.

inter-nĭteo, — — 2. (*Curt.*) dazwischen hindurchscheinen, an einzelnen Stellen hervorleuchten, -schimmern, quâ sidera; quicquid lucis; internitente lucis fulgore; gemmae *inter*nitentes, coeli fulgor internitens.

internōdium, ii, *n.* [inter-nodus] der Raum zwischen zwei Gelenken (an den Schenkeln lebender Wesen), *Ov.*

inter-nosco, 3. von einander unterscheiden, geminos; visa vera sint an falsa; *secerni* blandus amicus a vero et internosci potest; quae internosci a falsis non possunt; (*Hor.*) mendacem verumque amicum.

inter-nuntio (nicht internunc.), 1. von beiden Seiten Boten zu einander schicken, m. indir. Fragsatz, einm. *Liv.* 42, 39, 4. — **inter-nuntius** (nicht internunc.), ii, *m.* u. **-tia**, ae, *f.* der Unterhändler, Vermittler, die -in.

internus, *adj.* [intra] 1) der innere, im Innern des Hauses, -des Staats od. der Familie, einheimisch, *arae; †discordiae; †bellum; †*subst. pl. n.*

in-tĕro, 3. (*Ter.*) hineinreiben, einbrocken, sprichw. s. exedo 1).

interpellātio, ōnis, *f.* [interpello] die Unterbrechung, insbes. einer Rede; überh. die Störung, Hinderung, in literis sine alia i. versari; †opportuna. — **interpellātor**, ōris, *m.* [interpello] der Unterbrecher, Störer, sine interpellatoribus.

inter-pello, 1. 1) Jmdm. in die Rede fallen, Jmd. unterbrechen, eine Einrede vorbringen, crebro dicentem; loquentem ducem; *alqm laevo tempore; nihil te; interpellando trahere tempus; prägn. (einm. *Cic. Verr.* 2, 1, 28.), Etw. als Einrede vorbringen, quod i. Hortensius. 2) überh. hindern, stören, aufhalten, unterbrechen, alqm, alqm in jure suo; comitia, victoriam vereiteln, †otium bello; tota res bello interpellata; †satietatem epularum ludis; †silentium gemitu; †quae (saxa cotesque) specus; ob interpellatam dulcedinem irae, *Liv.*; †incrementa urbis; auch m. ne, (*Brut.* in *Cic. ep.*) quominus; m. *inf.*, quantum interpellet inani ventre diem durare, d. i. soviel als ausreicht auszuharren ꝛc., einm. *Hor. sat.* 1, 6, 127. 3) †Jmd. mit Bitten od. Fragen bestürmen, -überlaufen.

interpŏlis, e [inter u. polio] eigtl. durch Glätten neugestaltet, aufgeputzt, übertr., aufgestutzt, veteres (mulieres), *Plaut.* Dav. **interpŏlo**, 1. auf-

Digitized by G

ſtutzen, zurichten, togam praetextam wieder auffärben; tabulas verfälſchen.

inter-pōno, 3. 1) dazwiſchen ſetzen, -legen, -ſtellen, pilas, elephantos; †pedites turmis; †levem armaturam inter equites; †rege interposito, durch Einſchiebung des Königs; †interpositâ locorum iniquitate. Insbeſ. in die Rede einſchieben, -einmiſchen, nullum verbum; ne inquam et inquit saepius interponeretur; Aesopi nomen sicubi interposuero, *Phaedr.*; *gemina Ledae sidera; †iambus non sane a Romanis celebratum est ut proprium opus, quibusdam (v. Manchen) interpositus zwiſchen Gedichte anderer Art; auch einſchalten, menses intercalares. 2) *tp.* *a*) v. der Zeit, dazwiſchen eintreten-, -verſtreichen laſſen, spatium ad recreandos animos; spatio interposito, nach Verlauf einiger Zeit; paucis diebus interpositis; interposita nox. *b*) einen Zuſtand dazwiſchen eintreten-, -obwalten laſſen, operam, studium, laborem; moram; nullam moram insequendi Antonium; nullam moram, quin, keinen Augenblick verlieren, zu; tridui morâ interpositâ, nach einer Verzögerung von ꝛc.; neque ulla belli suspitione interposita da kein Verdacht ꝛc. obwaltete; nulla dubitatione interposita; †non longa cunctatio interponitur. *c*) vermittelnd od. hindernd eintreten laſſen, aufſtellen, abgeben, geltend machen, insbeſ. als Grund anführen, als Vorwand gebrauchen od. benutzen, auch eine Perſon als Mittelsperſon-, Helfer-, Theilnehmer bei Etw., als Zeuge u. dgl. einſchieben, -zuziehen, judicium suum; edictum; decretum; jusjurandum; †auctoritatem; poenas compromissaque; suum consilium meo; multas querelas de re publica; fidem suam in alqd, †in alqa re, ſein Wort zu od. bei Etw. geben, -gleichſam zum Pfand einſetzen; auch (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 6, 6.) fidem reliquis (*dat.*); omni fide interposita; fidem publicam; interpositâ causâ, unter dem Vorwande; causam interponens m. *acc. c. inf.*; judices, accusatorem, testem; fictus testis subornari solet et interponi falsae tabulae, *Cic. p. Caec.* 25, 71. u. Jordan z. d. St. S. 251 f.; †amatoris et scorti jurgio interponi aures meas; se, ſich bei Etw. ins Mittel ſchlagen, ſich einmiſchen, -eindrängen, den Zwiſchenhändler machen, se in pacificationem, se bello; †se scriptis Caesaris; se audaciae alcjs ſich widerſetzen; se. *d*) verfälſchen (durch Einſchaltungen) od. fälſchlich für Etw. ausgeben, unterſchieben, rationes populorum, *Cic. Verr.* 3, 75, 175.; interpositi sunt gladiatores d. i. man (Sulla) hat Leute für Gladiatoren fälſchlich ausgegeben, die vielmehr ad caedem ac tumultum beſtimmt waren, *Cic. p. Sull.* 19, 54.; vgl. Halm z. d. St. Dav. *A*) **interpŏsĭtio,** ōnis, *f.* das Dazwiſchenſetzen, die Hereinziehung, certarum personarum, einm. *Cic. de inv.* 1, 6, 8.; insbeſ. das Einſchieben einiger Worte in eine fertige Schrift, una; †novorum. *B*) **interpŏsĭtu,** *abl. m.* durch die Dazwiſchenkunft, terrae, einm. *Cic. n. d.* 2, 40, 103.; vgl. interjectus.

interpres, ĕtis, *comm.* [inter u. *φράζω, πεφραδεῖν*] eigtl. der Zwiſchenſprecher, dah. 1) Vermittler, Unterhändler, pacis; judicii corrumpendi; *divum (v. Mercur); *harum curarum, Stifterin der Liebesqual (v. der Juno als Eheſtifterin). 2) der Ausleger, Erklärer, Deuter, juris; poëtarum; i. internuntiique Jovis (v. den Augurn); comitiorum ob die Comitien giltig ſind od. nicht (v. den Haruſpices); hominum divumque, Weiſſager, *Verg.*, Weiſſagerin, *Liv.*; deorum des göttlichen Willens (v. Orpheus), *Hor.*; extorum i. uti metu suo, *Curt.*; alqo uti i. de alqa re ſich nähere Auskunft geben laſſen v. ꝛc.; *i. linguâ; Referent, *Hor. sat.* 2, 4, 91.; insbeſ. *a*) der Dolmetſcher aus einer Sprache in die andere, appellare alqm per interpretem; loqui sine interprete. *b*) der Ueberſetzer (als Dolmetſcher u. Verdeutlicher des Sinnes), *Cic. Hor.* — **interprĕtātio,** ōnis, *f.* [interpretor] die Erklärung, Auslegung, Deutung, juris; †sinistra erga eminentes i.; nec traditur certum nec i. (die Entſcheidung) est facilis, *Liv.*; *concr.* die Ueberſetzung, das Ueberſetzte, foederis.

interprĕtor, *dep.* (im *perf.*, beſ. im *partic. perf.* auch *pass.*) 1. [interpres] 1) den Mittler abgeben, memoriae alcjs zu Hülfe kommen, d. i. errathen, einm. *Plaut. Epid.* 4, 1, 25. 2) erklären, auslegen, deuten, somnia, fulgura; religiones Auskunft geben über ꝛc.; fallaciter portenta; nomen legis; m. *acc. c. inf.*, pomerium postmoerium esse, *Liv.* Insbeſ. *a*) überſetzen (mehr nach dem Sinne), *εὐταξίαν* non hanc, quam interpr. modestiam; epistulam, scriptores; *pass.*, ubi ex Graeco carmine interpretata recitavit; uti ex libris Punicis interpretatum nobis est. *b*) Etw. auf eine gewiſſe Weiſe verſtehen, -anſehen, -auffaſſen, -beurtheilen, male; alqd in mitiorem partem; felicitatem alcjs grato animo freudig anerkennen, †beneficia grate; sententiam alcjs recte; voluntatem alcjs; eam sapientiam, ſie verſtehen das unter ꝛc., erklären das für ꝛc., ſehen das in ꝛc.; modestia haec, quam ita interpretamur, ut dixi in dem genannten Sinne; quorum facta quemadmodum interpretaris? wie ſiehſt du ꝛc. an? omnia ista ego alio modo i. ſehe ich anders an; me de tua liberalitate ita interpretaturum, daß ich von ꝛc. die Auslegung machen werde; se jurejurando esse liberatum legte es ſo aus, als ob ꝛc.; quid eos interpretari (daß dieſes ihr Verfahren bedeuten ſoll) putas, cum hoc faciunt? tu, quid ego privatim negotii geram, interpretabere imminuendo honore senatorio? du willſt der Frage, was ich perſönlich thue, meinem perſönlichen Geſchäfte eine ſolche Deutung geben, daß du ꝛc., eine Bedeutung auf Koſten der ꝛc.? (*Tac.*) apud civitatem cuncta in Alles eine Bedeutung legen, famam alcjs begreifen, ſich erklären. *c*) ſchließen, folgern, consilium ex necessitate, voluntatem ex vi, v. der Nothwendigkeit auf die Abſicht ꝛc. ſchließen; quae (hominum vestigia) ille non ex agri consitura, quam cernebat, sed ex doctrinae indiciis. *d*) über Etw. ſich beſtimmt ausſprechen, -entſcheiden, neque, recte an perperam, interpretor, einm. *Liv.* 1, 23, 8.

inter-prĭmo, 3. [inter u. premo] zerdrücken, alcui fauces, einm. *Plaut. Rud.* 3, 2, 46.

interpunctio, ōnis, *f.* [interpungo] die Unterſcheidungen-, Abtheilungen der Wörter durch Punkte, *pl.*, verborum, einm. *Cic. p. Mur.* 11, 25. — **interpungo,** punxi, punctum, 3. die Worte durch Punkte unterſcheiden, -abtheilen, interpuncta narratio sermonibus gehörig abgetheilt; verborum et sententiarum modo inter-

Digitized by Google

punctas clausulas in orationibus esse voluerunt; distincta et interpuncta intervalla; *subst.* interpuncta verborum, die kleineren (zwiſchen dem Ende eines Satzes u. dem Anfang des andern innerhalb der Periode eintretenden) Pauſen, Interpunktion, argumentorum, die Abſätze zwiſchen den einzelnen Beweiſen; vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 41, 177.

inter-quiesco, 3. dazwiſchen od. unterdeſſen ruhen, pauſiren, im Reden, paulum; †beim Leſen; †übertr., lites.

inter-regnum, i, *n.* die Zwiſchenregierung, das Zwiſchenreich, 1) zur Zeit der Könige, die Zeit zwiſchen dem Tode eines Königs u. der Ernennung des Nachfolgers, in welcher v. fünf zu fünf Tagen ein Senator als interrex od. Zwiſchenkönig (mit anderen Senatoren unter ſich) die höchſte Gewalt hatte. 2) zur Zeit der Republik, eine Zwiſchenzeit, wenn aus irgend einer Urſache keine Conſuln da waren (ſei es daß ſie abgegangen od. geſtorben od. abweſend waren); um die Wahl der neuen Conſuln zu leiten u. proviſoriſch die höchſte Gewalt auszuüben, wurde dann ein patriciſcher Senator als interrex gewählt, interregnum inire, Interrex werden; eo anno i. initum erat ein; res ad i. venit, adducitur, redit; (im Ggſ. zur Dictatur) ad i. res rediit, *Liv.* 8, 23, 17. — **interrex,** rēgis, *m.* ſ. interregnum 1); i. prodere, creare.

in-terrĭtus, *adj.* unerſchrocken, †ad omnia; †vultu i.; †animi magnitudo; †ille; †audio; *classis i. fertur durch keinen Unfall erſchreckt, ohne Anſtoß; *mens leti; †ales.

interrŏgātio, ōnis, *f.* [interrogo] die Befragung, die Frage, insbeſ. *a*) als gerichtl. *t. t.*, die Befragung, das Verhör, abſol.; †testium. *b*) *t. t.* der Dialektik, weil die Dialektiker oft ihre Syllogismen in der Frageform vorbrachten, der Schluß, Syllogismus. Dav. *dem.* **interrŏgātiuncŭla,** ae, *f.* als *t. t.* der Dialektik, ein Frageſätzchen, in Folgerungen, Schlüſſen, *pl.*, minutae, angustae.

inter-rŏgo, 1. fragen, befragen (überh. eine Frage thun, auf die Jmd. mit Ja od. Nein od. mit Entſcheidung für das Eine od. das Andere antworten ſoll; vgl. rogo, quaero), Graece; eisdem de rebus Latine; suos, quid esset; solerentne etc.; is cum interrogaretur, utrum (welchen v. beiden) pluris, patrem matremne faceret; †m. ubi, †cur; m. si (ob), *Plaut.*, †m. an; illud; haec; pusionem quendam quaedam geometrica; (*Tac.*) avium voces volatusque; (*Tac. Agr.* 34.) vestros oculos; sententiae interrogari coeptae sunt; sententiam interrogatus, *Liv.*, causam digressus, *Tac.*; *subst. n. pl.* interrogata; insbeſ. *a*) gerichtlich befragen, verhören, ins Verhör ziehen, Graece testimonium interrogatus, *Suet.*; testem, bene testes; †testes in reos. *b*) gerichtlich belangen, -anklagen, lege Plautia interrogatus erat ab L. Paullo; legibus ambitus interrogati; †repetundarum; †facti; †abſol.

inter-rumpo, 3. 1) etw. Zuſammenhängendes von einander reißen, zerbrechen, trennen, abbrechen, pontem; interrupto medio agmine; nonnumquam sustineri extremum agmen atque interrumpi; interrupta acies; †venae interruptae; †interruptae voces abgebrochene; hos interruptos esse getrennt; *interrupti (einzelne) ignes; *subst.* interrupta contexo; *tp.* unterbrechen, ſtören, orationem; colloquia; iter amoris etc. ſ. iter 2); interruptum officium, interrupta consuetudo, *opera. — **interruptē,** *adv.* [interruptus] unterbrochen, non interr. narrare, einm. *Cic. de or.* 2, 80, 329.

inter-saepio (nicht intersep.), 4. 1) verzäunen, verſtopfen, verwahren, foramina; quaedam operibus; intersaeptis itineribus, durch Barrikaden, *Liv.* 6, 9, 7. 2) übertr., abſchneiden, iter; urbem vallo ab arce; alcui conspectum abeuntis exercitus entziehen.

inter-scindo, 3. auseinander-, einreißen, pontem, aggerem; †opera; †venas öffnen. Hiert. ſcheiden, trennen, Chalcis adeo arto interscinditur freto, ut etc.

inter-scrībo, 3. durch einzelne dazwiſchen geſchriebene Worte od. Zuſätze verbeſſern, einm. *Plin. ep.* 7, 9, 5.

intersēpio ſ. intersaepio.

1. **inter-sĕro,** sēvi, sĭtum, 3. (vor- u. nachcl.) dazwiſchen ſäen, *partic.* †intersitus, dazwiſchen befindlich, praedia agris.

2. **intersĕro,** sĕrui, sertum, 3. dazwiſchen fügen, hinzufügen, *oscula mediis verbis; causam interserens m. *acc. c. inf.*, als Grund vorgebend, daß ꝛc., *Nep.*

†**inter-sisto,** 3. mitten inne halten, ſtocken, non intersistentes offensantesque.

intersĭtus ſ. 1. intersero.

inter-spīrātio, ōnis, *f.* (ſelt.) das Athemholen dazwiſchen, *pl.*, *Cic. de or.* 3, 51, 198.

inter-stinctus [*partic.* v. interstinguo] mit Etw. hin u. wieder beſetzen, facies interstincta (wie beſäet) medicaminibus, *Tac.*

inter-strātus [*partic.* des ſonſt *ungebräuchl.* intersterno] (ſelt.) dazwiſchen gelegt, arenae vice bitumine interstrato, *Just.*

*†**inter-strĕpo,** 3. (ſelt.) dazwiſchen kreiſchen, olores anser.

inter-stringo, 3. zuſchnüren, alcui gulam, einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 31.

inter-sum, 1) dazwiſchen ſein, ſich dazwiſchen befinden, dazwiſchen liegen, *a*) im Raume, Tiberis inter eos; collis inter segetes et castra; inter novissimum hostium agmen et nostrum primum non amplius quinis milibus, zwiſchen ꝛc. iſt nicht mehr als (nur) ein Zwiſchenraum v. je fünf Meilen; via. *b*) in der Zeit, XLVI anni inter primum et sextum consulatum; abſol.; übertr., verſchieden ſein, ſich unterſcheiden, hoc pater ac dominus (*Ter.*) darin ꝛc.; quod ab eo nihil; in his rebus nihil omnino es iſt gar kein Unterſchied ꝛc.; tantum id, veneritne — an etc.; alqd inter laborem et dolorem; inter optime valere et gravissime aegrotare nihil prorsus; τὸ μεμεσᾶν interest τοῦ φθονεῖν (der griech. Conſtruction nachgebildet), einm. *Cic. Att.* 5, 19. 2) bei, in Etw. thätig gegenwärtig ſein, einer Sache beiwohnen, an Etw. Theil nehmen (vgl. assum), in convivio, in rebus; convivio; negotiis; sermoni; rebus divinis; bello, proelio; coeleste numen rebus humanis; *Satyris paulum pudibunda protervis (tragoedia) unter ꝛc. erſcheinen (inſofern die Satyrſpiele unmittelbar nach der Tragödie aufgeführt wurden); †sacrificanti; abſol. 3) *impers.* interest, es iſt daran gelegen, -v. Wichtigkeit, -v. Intereſſe [vgl. refert, Spt. §§. 449. 450.], alcjs; rei publicae; dagegen meā, tuā, suā, vestrā mit ꝛc., auch cujā ſt. cujus: magni, permagni, parvi, pluris, tanti, quanti

valde, magis, maxime, magnopere, quantopere, parum, minime; multum, tantum, plus, plurimum, paulum, nihil, alqd; hoc, id, illud (daran), quod, woran; hoc populorum, utrum — an etc.; quodque plurimum (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 640. An. 528.); vehementer vestrā, qui patres estis, *Plin. ep.* 4, 13, 4.; m. *inf.* od. *acc. c. inf.*, m. indir. Fragsatz; meā loci natura, einm. *Cic. Att.* 3, 19.; magni ad (hinsichtlich) honorem nostrum, quam etc.; magni etiam in reliquum tempus ad opinionem Galliae (für die Erhaltung der hohen Meinung Galliens v. der Macht Roms) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 6, 1, 3.; (selt. in diesem Sinne) m. *gen.*, multum rei familiaris tuae (hinsichtlich ꝛc., für ꝛc.) m. *acc. c. inf.*, *Cic. fam.* 4, 10.; quanto opere rei publicae communisque salutis m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 2, 5, 2.; vgl. Kraner z. d. St.; ita ut nihil significationis, quo potissimum utaris, intersit, *Quint.* 10, 1, 11.

* **inter-texo,** 3. 1) dazwischen einweben, -einflechten, flores hederis. 2) hin u. wieder mit Etw. durchweben, chlamys auro intertexta.

inter-trăho, 3. unter der Hand entziehen, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 41.

intertrīmentum, i, *n.* [inter-tero] 1) der Abgang durchs Abreiben, das Abgeriebene. 2) *tp.* der Verlust-, Schaden-, die Einbuße v. beiden Seiten; vgl. detrimentum.

interturbātio, ōnis, *f.* [interturbo] die Verwirrung, Aufregung, animi, einm. *Liv.* 23, 8, 7.

inter-turbo, 1. Verwirrung-, Unruhe anrichten, *Com.*

inter-vallum, i, *n.* [inter-vallus] eigtl. der Raum zwischen zwei Palliſaden, 1) der Zwischenraum, die Entfernung (v. einem Punkte zum andern; vgl. spatium), signi; locorum et temporum; pari i.; quo consuerat, in gewohnter Entfernung; VI milium passuum intervallo a Saburra consederat [vgl. absum 2)]; ex intervallo, v. weitem, *Liv.*; longo sed proximus i., *Verg.*; *pl.*, †digitorum Oeffnungen. 2) v. der Zeit, die Zwischenzeit, Frist, Pause, literarum; annuum regni Interregnum; ex intervallis (geordnete Folge) sonorum; sine intervallo (ohne abzusetzen) loquacitas; dicere intervallo mit Pausen; ex intervallo, nach geraumer Zeit; ex tanto, tanto; longo, satis longo, (*Suet.*) magno i.; hoc intervalli datum. 3) der Unterschied, Abstand, quantum i. inter te et illum interjectum putas?

†**inter-vello,** 3. übertr., mitten herausreißen.

inter-vĕnio, 4. 1) dazwischen-, in die Quere kommen während einer Handlung ꝛc., -sich einstellen, -erscheinen, huic orationi; †incendio; (*Ter.*) neminem curiosum nunc mihi, qui etc.; (*Ter.*) ubi de improviso interventum est mulieri; †quamquam illi (iambo d. i. iambicis versibus) epodos i. zwischen jene tritt; hoc ipso tempore et casu Germani equites; casu. 2) *tp.* *a*) der Zeit nach dazwischen eintreten, -fallen u. dadurch unterbrechen, -stören, -hindern, -entgegenstehen, -in den Weg treten, nox proelio; hiems aspera rebus gerendis; *plangor verbo omni, zwischen ꝛc. schlug er sich an die Brust; Sabinum bellum coeptis unterbrach ꝛc.; his cogitationibus avitum consilium; exigua fortuna sapienti; (*Ter.*) nulla mihi res posthac potest i. tanta, quae etc.; (*Ter.*) quae (res) inter nos sich ereignet hat; (*Tac.*) ludorum dies cognitionem; absol., mirificus quidam casus; ultimum de coelo, quod comitia turbaret; affinitatem, cognationem, praeterea foedus i. *b*) vermittelnd od. hinderud einschreiten, sich ins Mittel schlagen, sich einmengen, sein Ansehen auf irgend eine Weise geltend machen, m. ne; †rebus humanis; †vilicus; †v. Fürsten, dem Prätor. Dav. *A*) **interventor,** ōris, *m.* (selt.) der dazwischen kommende-, störende Besucher, vacuo ab interventoribus die, *Cic. fat.* 1. *B*) **interventus,** us, *m.* die Dazwischenkunft, hominis; noctis; malorum; †*tp.* die Vermittelung, der Beistand.

inter-verto (ältere Form intervorto), 3. 1) auf die Seite bringen u. sich zuwenden, unterschlagen, argentum, *Plaut.*; regale donum; †publica vectigalia; interversis patroni rebus; durchbringen, verschwenden, novies millies HS paucissimis mensibus; übertr., promissum et receptum (consulatum) i. et ad se transferre; interversa (mit Uebergehung) aedilitate. 2) Jmd. um Etw. bringen, -prellen, alqm muliere, *Plaut.*

inter-viso, 3. nach Etw. od. Jmd. unter der Hand od. v. Zeit zu Zeit sehen, Etw. od. Jmd. besuchen, domum, *Plaut.*; alqm; crebro; (*Tac.*) femina manipulos.

inter-vŏlĭto, i. [*intens.* v. intervolo] dazwischen herumfliegen, einm. *Liv.* 3, 10, 6.

intervorto s. interverto.

in-testābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* eigtl. unfähig vor Gericht Zeuge zu sein od. ein Testament zu machen, dah. unehrlich, *Plaut.*; ehrlos, abscheulich, improbus intestabilisque, *Sall.*; i. et conscleratus, *Tac.*; i. et sacer, *Hor.*; perjurium, *Liv.*; †saevitia.

in-testātus, *adj.* 1) (*Com.*) nicht durch Zeugen überführt, u. nicht erkannt, im Wortspiel bei *Plaut. mil.* 5, 1, 23. 2) der (vor seinem Tode) kein Testament gemacht hat, mulier si i. esset mortua, *Cic.*; cives, *Plin. ep.*; dah. (*abl.*) intestato (ohne Testament) mori.

intestīnus, *adj.* [intus] inwendig, innerlich, im Innern des Staats od. der Familie, malum, pernicies; bellum; caedes, Verwandtenmord; *subst. pl. n.* die Eingeweide, die Gedärme; vgl. exta, viscera.

in-texo, 3. 1) hineinweben, -flechten, in einander flechten, *purpureas notas filis; *intextus puer, *intexti Britanni; so auch wahrscheinl. viminibus intextis (als *abl. abs.*), *Caes. b. G.* 2, 33, 2.; s. Kraner z. d. St.; *costas einfügen; *tp.* hineinfügen, einmischen, verflechten, auch in der Rede, venae toto corpore intextae; alqd in causa; parva magnis; *facta chartis auf das Papier bringen. 2) umwinden, umflechten, umschlingen, *hastas foliis; *palmas paribus armis; *truncos; †vestes auro intextae mit Gold durchwirkt; *tribus tauris intextus s. 1. taurus; überziehen, bedecken, has (turres) coriis.

intĭbum (nicht intub., intyb.), i, *n.* die Endivie, Cichorie, *Verg.*

intĭmē, *adv.* [intimus] (selt.) 1) vertraulichst, alqo uti. 2) angelegentlichst, commendari alcui ab alqo. — **intĭmus** (alterthüml. intŭmus), *sup.* zu interior, 1) der innerste, in int. sacrario, in dem Innersten des Heiligthums; abdidit se in i. Macedoniam in das Innere v. M.; spelunca, das Innerste der Höhle; *angulus der entlegenste, geheimste; *tp.* *a*) der wirksamste, vis

Scipionis; †vires. *b*) der tiefſte, die tiefſte Forſchung verlangende, disputatio; philosophia; artificium; disputatio est i. artis gehört in das innerſte Gebiet der Kunſt. *c*) der geheimſte, vertrauteſte, engſte, intime, consilia; amicus; †intimi amicorum; amicitia; familiaritas; i. alcui, Jmds. ganz vertrauter Freund; (*Ter.*) i. est consiliis eorum; *subst. m.* der ganz vertraute, intime Freund, Vertraute, Catilinae; ex meis i.; ex intimis regis.

in-tingo (-tinguo), 3. eintauchen, *faces sanguine; quoad intinguitur, *Quint.* 10, 3, 31. (Andere Lesart: quoad intinguuntur calami).

in-tŏlĕrābĭlis, e, *adj.* unerträglich, unausſtehlich, sumptus, *Plaut.*; frigus; dolor; saevitia; multo intolerabiliorem eum futurum. — **intŏlĕrandus,** *adj.* unerträglich, tyrannus; hiems; †frigus; †aestus; cruciatus; superbia; imperium.

in-tŏlĕrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *act.* nicht ertragend, nicht leicht ſich in Etw. findend, unduldſam, corpora intolerantissima laboris; intolerantior rerum secundarum; †vir aequalium, superiorum; †caelibis vitae. 2) *†*pass.* = intolerabilis. Dav. *a*) **intŏlĕrantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* Etw. zu ertragen unfähig, i. dolere, den Schmerz nicht ertragen können; dah. überh. unmäßig, ohne Mäßigung (nicht *pass.*), intolerantius se jactare; intolerantius Gallos insequentes (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 51, 1.); intolerantissime gloriari. *b*) **intŏlĕrantia,** ae, *f.* die Unerträglichkeit, Unausſtehlichkeit im Benehmen, regis; †morum.

in-tŏno, 1. I) *intrans.* *donnern, pater (Juppiter) ab alto coelo; *im Bilde, Fortuna simul intonuit grollt; *deus (der Kaiſer); **impers.*; *tp.* donnern, ertönen, vox perniciosa dissignati tribuni; *Furiarum maxima voce; *Aeneas horrendum armis; *clipeum (*nom.*) super ingens; *canis latratu. II) *trans.* herdonnern, mit donnernder Stimme rufen, laut ertönen laſſen, haec, *Liv.*; *minas; *hiems intonata fluctibus Eois, ein Winterſturm, der ſauſend in des Oſtens Fluthen herabgefahren.

in-tonsus, *adj.* ungeſchoren, ungeſtutzt, *capilli, *caput; coma, *Curt.*; *ora d. i. jugendlich; insbeſ. *mit langem Haar u. Bart, deus (v. Apoll); v. den älteſten Römern, die ihr Haar wachſen ließen, *avi; *Numa; *Cato; homines i. et inculti; *Getae; *Philippus mit ſtruppigem Haar; übertr., waldig, belaubt, *montes; *capita quercuum.

in-torqueo, 2. 1) umdrehen, umwinden, hineindrehen, paludamentum circa bracchium wickeln um ꝛc.; *angues capillis hineinflechten; dah. *a*) *in einander drehend machen, drehen, winden; funes intorti; intorto verbere. *b*) umdrehend ſchwingen, -ſchleudern, *telum in hostem; *hastam equo; *tela per fenestras; *jaculum alcui; vortice intorti affligebantur; †navem vorticibus; übertr., alternis versibus intorquentur inter fratres gravissimae contumeliae; *μή μοι γοργείην κεφαλὴν* intorqueat; *ardentes oculos lumine glauco umherrollen. 2) ver-, zerdrehen, mentum in dicendo ſchief ziehen; †talum verrenken.

intrā [ſt. interā *sc.* parte], *comp.* interius, I) †*adv.* innerhalb, inwendig. II) *praep.* m. *acc.* 1) v. Raume, drückt aus, daß Etw. v allen Seiten umſchloſſen u. begrenzt iſt, innerhalb, bei Verb. der Bewegung, hinein in (vgl. inter), i. dentes d. i. hinter den Zähnen, *Plaut. Trin.* 4, 2, 909.; librum i. manus habentem, *Tac. dial.* 8. [vgl. inter 1)]; i. parietes; i. praesidia esse, se recipere; terrorem i. extraque munitiones cogitabant; i. eam partem et extra sunt latae viae; i. montem Taurum regnare; i. multitudinem sagittas jaciebant; *i. prima limina, gleich beim Eintritt in den Palaſt. 2) v. der Zeit, binnen, innerhalb, vor Ablauf, im Laufe, i. viginti dies moritur; i. decimum diem quam Phera venerat, noch vor Ablauf des 10. Tages, ſeit welchem ꝛc., i. triduum quam; †i. juventam; lucem i., einm. *Tac. ann.* 4, 48. 3) v. Zahl-, Maß-, Grenzbeſtimmungen, i. fortunam debet quisque manere suam, *Ov.*; †i. vos futura unter euch bleiben; †se i. silentium tenere, Schweigen beobachten; †quasi dicere i. se ipsum; †i. se (= secum) volvere cogitationes; ſcheinbar bisw. im Sinn v. infra, wie es gew., aber falſch erklärt wird, secunda classis i. centum usque ad quinque et septuaginta milium censum instituta eigtl. innerhalb hunderttauſend bis zu 75,000, alſo hunderttauſend u. darunter bis zu 75,000, Lir. 1, 43, 4. [vgl. instituo 3)]; epulari non modo non contra legem, sed etiam i. legem, = innerhalb der v. Geſetz gezogenen Schranken, *Cic. fam.* 9, 26.; modice hoc faciam, aut etiam i. modum, = innerhalb der beiden äußerſten Grenzen des Maßes des Schweigens, *Cic. fam.* 4, 4.; †Veneris i. naturale desiderium usus das natürliche Bedürfniß nicht überſchreitend; †i. verba peccare; *i. spem veniae cautus ſ. tutus 1).

intrābĭlis, e, *adj.* [2. intro] zugänglich, os amnis, einm. *Liv.* 22, 19, 12.

in-tractābĭlis, e, *adj.* nicht zu behandeln, *genus bello unbeſiegbar, †frigore loca unbewohnbar; *bruma rauh. — **in-tractātus,** *adj.* (ſelt.) unbehandelt, equus unzugeritten, *Cic. Lael.* 19, 70.; unverſucht, *scelus.

in-trĕmo, — — 3. erzittern, erbeben, *genua timore; *alternos pedes; *terra, *malus.

intrĕpĭdē, *adv.* [intrepidus] unerſchrocken.

in-trĕpĭdus, *adj.* unerſchrocken, †minantibus, †i. se receperunt; *pro se; *vultus; †hiems, ruhige Winterquartiere.

in-trĭbuo, 3. beiſteuern, einm. *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 35.

intrĭco, 1. [in-tricae] verwickeln, in Verwirrung bringen, alqm, *Plaut. Q. Cic.*

†**intrinsĕcus,** *adv.* [intra u. secus] (ſelt.) einwärts, nach der innern Seite hin.

intrītus, *adj.* [in u. tero] eigtl. unabgerieben, dah. ungeſchwächt, cohortes a labore, einm. *Caes. b. G.* 3, 26, 2.

1. **intrō,** *adv.* [ſt. intero *sc.* loco] hinein, nach innen zu, ire, (*Com.*) abire; alqm ducere, *Ter.*; alqm vocare ad alqm; tribus vocare ad suffragium; cibum ferre; †ferrum i. clam cubiculum ferre.

2. **intro** (archaiſt. *fut. ex.* intrassis, *Plaut.*), 1. [v. ungewöhnl. interus] eintreten, eindringen, betreten (ſo daß der Nachdruck mehr auf dem verbalen Theil des Wortes liegt [vgl. introeo]), pomerium, limen, fines, montes, insidias, locum; †vada; (zeugmat.) summum jugum et flammam, *Hirt. b. G.* 8, 16, 2. u. Kraner z. d. St.; quo; intra limen, *Plaut.*, intra praesidia; ad

munimenta; *in hortos; *portus ſegeln in ꝛc.; *maria beſuchen; *ripas fluminis betreten; intratae silvae, *Liv.*; in possessionem bonorum mulieris; †abſol.; bildl., in rerum naturam; in haec quae patefecit oratione sua Crassus eingehen auf ꝛc., in alcjs familiaritatem eingehen mit ꝛc.; †animum militaris gloriae cupido, †animos pavor, †quos jam pudor et gloria, †pavidos et conscientiâ vecordes metus anwandeln; †medullas notus calor; *certus dolor.

intrō-dūco, 3. hinein-, einführen, legatos in senatum, copias in fines Bellovacorum; naves eo; cohortes; alqm cum legatis; †alqm ad regem; noctu milites Jugurthae; mox introductus (in das Zimmer = vorgelaſſen); *tp. a)* einführen, aufbringen, philosophiam in domos; ambitionem in senatum; consuetudinem; ejusmodi deliberationem; novum in re publica exemplum, hoc potissimum exemplum a patricio homine introductum. *b)* vorführen, anführen, behaupten, personam; m. *acc. c. inf.* Dav. **intrōductiōnes,** *f.* das Einführen, einm. *Cic. Att.* 1, 16, 5.

intro-eo, 4. hineingehen (ſo daß der Nachdruck mehr auf dem adverbialen Theil des Wortes liegt; vgl. 2. intro), ad amicam; *Ter.*, in urbem; domum, †urbem; portâ durch ꝛc.; abſol., *tp.* (Ggſ. exire de vita), *Cic. Lael.* 4, 15.

intrō-fĕro, 3. hineintragen, cibum liberis; ad mulierem, lecticâ introferri; vgl. 1. intro.

***intrōgrĕdior,** 3. *dep.* [intro u. gradior] (ſelt.) hineingehen.

introĭtus, us, *m.* [introeo] 1) der Eingang, Eintritt, militum; Smyrnam; in urbem; in portum Einlaufen; *tp. a)* †der Antritt eines Amtes od. dgl., sacerdotii. *b)* der Eingang, Anfang, das Vorſpiel, defensionis; fabulae Clodianae. 2) *concr.* der Eingang (als Ort), Zugang, portus; omnes i. praeclusi erant.

intrō-mitto, 3. hineinſchicken, -laſſen, alqm ad alqm; milites; †legiones subsidio; neminem in aedes.

introrsum od. **-sus,** *adv.* [introversum od. introversus] 1) einwärts, nach innen zu, hinein, accipere hostes i. in castra; hanc (silvam) longe i. pertinere landeinwärts; ut non facile i. perspici posset; †lacrimas i. obortas; v. der Tiefe der Glieder in der Schlachtreihe, parum apte i. ordinibus aciem firmaverant, *Liv.* 2) (*Liv. Hor.*) innerlich, inwendig, drinnen.

intrō-rumpo, 3. hineinbrechen, rectâ in aedes, *Plaut.*; huc, *Ter.*, eâ dort, *Caes.*

intro-specto, 1. hineinſchauen, einm. *Plaut. Most.* 4, 2, 27.

introspĭcio, spexi, spectum, 3. [intro u. specio] hineinſehen, -ſchauen, domum tuam; omnium casas; *tp.* hinſehen auf ꝛc., ſehen in ꝛc., betrachten, erwägen, prüfen, penitus in omnes rei publicae partes; in mentem tuam ipse; perspicite etiam atque etiam — penitus i. Catilinae, Antronii — ceterorumque mentes; †arrogantiam saevitiamque ejus; †tractamus singula et necessario i.; †aliorum felicitatem aegris oculis; †non introspectis penitus virtutibus (ora-[tionis).

intrō-vŏco ſ. 1. intro.

intŭbum ſ. intibum.

in-tueor, *dep.* 2. (vorcl., *Nep.* auch **intuor,** *dep.* 3.) 1) den Blick auf Etw. od. Jmd. (zunächſt auf Einem Punkt) ruhen laſſen, auf Etw. od. Jmd. blicken (ſo daß Phantaſie, Gemüth od. Gefühl aufgeregt u. gefeſſelt wird; vgl. contueor, specto, contemplor), naturam i. atque perspicere; solem; terram; cum i. et contemplor unumquemque vestrum; in alqm; deos patrios; patriam ac parentes, quidquid civium domi quidquid in exercitu sit, illorum tunc arma, illorum intueri manus; huc atque illuc; †cubiculum montes liegt hin nach ꝛc. 2) geiſtig betrachten, beſchauen, alqd; se ipsum; non aequo animo pauperes alienam opulentium fortunam; nostrae (cogitationes) ea quae volunt, sic, ut ea cernimus quae videmus; insbeſ. mit Bewunderung-, mit Ehrerbietung betrachten, alqm; in, ad alqm; auch Rückſicht auf Etw. nehmen, Etw. im Auge haben, -bedenken, id; causam ignominiae; ignominiam; bellum; †unum certamen, ex quo cetera pendebant, intuente Fortunâ; Vejos; quid se facere par esset.

in-tŭmesco, tŭmui, 3. 1) auf-, anſchwellen, *venter, †vulnus; †corpus ulceribus; †spatium fluctibus; †mare; *humus viperis, die Natterbrut erhebt ſich ſchwellend v. Boden. 2) *tp. a)* †ſich erheben, ſteigen, quo plenior et gravior vox repercussu; intumescente motu (Volksbewegung). *b)* *†ſich aufblaſen, ſich erheben; *i. (*sc.* irâ) Juno.

in-tŭmŭlātus, *adj.* unbegraben, einm. *Ov. her.* 2, 136.

intuor ſ. intueor.

in-turbĭdus, *adj.* (*Tac.*) 1) nicht beunruhigt, externis rebus annus; juventa. 2) zu keinen Unruhen geneigt.

intŭs, *adv.* [in u. tus = her; vgl. *ἐντός*] 1) (*Com.*) von innen, von innen heraus, obsero ostium i.; i. exire, egredi, evocare. 2) innen, inwendig, darin, i. in corpore esse; *tali i. templo; i. domum, *Plaut.*; i. cellam, *Liv.*; insbeſ., abſol., im Hauſe, in der Stadt, im Lager u. dgl.; extra et i. hostem habere; estne frater i.? zu Hauſe; *i. (in deinem Magen) habes quod poscis; *aurum i. (im Kaſten) positum; *i. (außerhalb der Bühne) digna geri; *adductos i. agere equos, ſich näher am Ziele halten (v. Dichter); ſprichw. ſ. cano. Dah. im Innern, im Herzen, nec hae (cupiditates) sese foris solum jactant, sed i. etiam in animis inclusae inter se dissident; (*Hor.*) format natura prius nos i. ad omnem fortunarum habitum, unde nisi i. (durch einen inneren Naturtrieb) monstratum; (*Tac.*) palam compositus pudor, i. summa apiscendi libido etc. 3) nach innen, hinein, ire; *duci.

in-tūtus, *adj.* 1) unbefeſtigt, unverwahrt, castra; urbs; †quod defendentibus i. petebant; †*subst.* intuta (die unſichern Stellen) moenium. 2) †unſicher, unzuverläſſig, latebrae; amicitia; i. quae indecora.

intўbum ſ. intibum.

ĭnŭla, ae, *f.* [*ἑλένιον*] Alant, eine Pflanze, *Hor.*

ĭn-ultus, *adj.* ungerächt, ungeſtraft, unangefochten, injuriae; inulti pereunt; ne i. esset; id i. numquam feret, *Ter.*; *precibus non inultis, ſo daß meine Bitte nicht ungeahndet, d. i. unerhört bleibt; *aut famam patieris inultae, noch ſoll man ſagen, daß du nicht gerächt ſeiſt; poenas odio per vim festinat i. (*dat.*) für die ungeſättigte Rachſucht, zur Befriedigung der ꝛc., *Hor. ep.* 1, 2, 61.; alqm i. sinere, esse pati; hostes i. abire pati; *ohne Nachtheil, -Schaden, san-

guine effuso spargit inulta deam; *ohne Gefahr, ſicher, ferae; **inultē**, *adv.* ſtraflos, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 189.

ĭn-umbro, 1. beſchatten, †multa riparum amoenitate inumbratus (amnis); *exstructos toros obtentu frondis; †vespera inumbrante mit ſeinem Schatten einbrach.

ĭnundātio, ōnis, *f.* [inundo] die Ueberſchwemmung. — **ĭn-undo**, 1. 1) *trans.* überſchwemmen, Tiberis campum; Henna inundabitur vestro sanguine; quâ fluvius; imbres campis omnibus inundantes; übertr., v. einer Menſchenmenge, Cimbri Italiam, *Just.*; *Troës; *Europa inundata est exercitibus. 2) **intrans.* v. Etw. überſtrömen, fossae sanguine.

ĭn-unguo (inungo), 3. (*Hor.*) beſtreichen, beſalben, oculis inunctis; inungi, ſich ſalben, ſich ſalben laſſen.

ĭnurbānē, *adv.* [inurbanus] unfein, ungebildet, geſchmacklos, roh. — **ĭn-urbānus**, *adj.* ohne Feinheit, *a*) unfein, erat ejus (orationis) quidam tamquam habitus non i. nicht ohne feine Haltung. *b*) unartig, ungefällig, non essem tam i. ac paene inhumanus. *c*) unwitzig, homo; (*Hor.*) dictum.

ĭn-ūro, 3. 1) ein-, aufbrennen, notam vitulo, *Verg.* 2) *tp. a*) Etw., beſ. etw. Uebles nachhaltig zufügen, -ein- od. aufbrennen, -wie ein Brandmal aufdrücken, nullum unquam mihi tantum dolorem einen ſo brennenden-, -empfindlichen Schmerz verurſachen; hunc dolorem cineri ejus atque ossibus; mala rei publicae; alcui leges; lex inusta per servos, incisa per vim; notam turpitudinis vitae alcjs, maculam genti; odium inustum (tief eingedrückt) animis hominum; motus in ipso oratore impressi atque inusti videbuntur; quidquid istuc praesens necessitas inusserit (istuc nach Weißenborn z. d. St. *n.* v. iste ſt. istud = istinc ortum, richtiger wohl 2. istuc = istis), *Liv.* 9, 3, 13. *b*) inuri alqa re, notâ alcjs rei, wie mit einem Merkmale bezeichnet-, gebrandmarkt werden mit Etw., notâ censoriae severitatis; signa probitatis domesticis inusta notis veritatis; inustus verissimis maledictorum notis; monumentum cruentis inustum literis. 2) an-, verbrennen, *vulnere sanguis inustus.

ĭnūsĭtātē, *adv.* m. *comp.* [inusitatus] ungewöhnlich. — **ĭn-ūsĭtātus**, *adj.* m. *comp.* ungewöhnlich, unerhört, ratio belli; species; ita inusitatum est, regem reum capitis esse, ut etc.

ĭn-ūtĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unnütz, unbrauchbar, qui valetudine aut aetate i. sunt bello, qui aetate i. ad bellum videbantur; equitatum ad rem gerendam i. efficere; *ille pedem referens et i. (zum Kampfe) inque ligatus; naves ad navigandum; hanc tempestatem ad capiendum consilium non i. esse; †eadem humus i. movendis turribus; †equitatus; *ferrum; *alqa; auch ſchädlich, verderblich, civis seditiosus et i.; alcui; oratio civitati; *inutilior sibi; res; *aurum; *inhonestum et i. factu. Dav. *a*) **ĭnūtĭlĭtas**, ātis, *f.* die Schädlichkeit, einm. *Cic. de inv.* 2, 52, 158. *b*) **inūtĭlĭtĕr**, *adv.* unnützlich, nutzlos; †ſchädlich.

Inŭus, i, *m.* [ineo] der Gott Pan als Befruchter der Heerden, *Liv.*; Castrum Inui u. bl. Castrum, Küſtenſtadt in Latium, *Verg. Ov.*

in-vādo, 3. auf od. nach Etw. hin-, -losgehen, wohin bringen, einen Ort betreten (kühn u. dreiſt; vgl. irrumpo, irruo), in eas urbes vi cum exercitu imperioque; *portum; *viam; *Italiam; †tria milia stadiorum vorwärts rücken auf eine Strecke v. ꝛc.; bildl., kühn Etw. unternehmen, -beginnen, *alqd magnum, *Martem (den Kampf) clipeis; †fundis sagittisque pugnam; †proelium; insbeſ. *a*) feindlich losgehen, anfallen, einbringen, auch mit Worten anfahren, -anlaſſen, -angehen, in Asiam, in hostem; castra (*Verg. Liv.*), urbem, agmen; hostis invaditur; adeo acriter, ut etc., quocumque ignis; nec major in corpus meum vis morbi quam in mentes vestras; pestis in vitam; pestilentia populum; in arcem causae illius; †alqm minaciter; †consules, cur; *continuo, m. directer Rede; abſol., contagio quasi pestilentia; locum invadendi quaerere; v. Gemüthsbewegungen, Leidenſchaften u. dgl., ein-, an-, befallen, hereinbrechen, vis avaritiae in animos eorum; alqm lubido, cupido, metus, terror; eos atrox belli fama verbreitete ſich unter ꝛc.; mirus furor non solum improbis sed etiam iis etc., einm. *Cic. fam.* 16, 12, 2.; abſol., tantus terror; pro labore desidia, pro continentia atque aequitate lubido atque superbia. *b*) raubend auf Etw. losgehen, Etw. an ſich reißen, in alcjs praedia, fortunas; in quod ipsa; totum ejus regnum animo jam, *Sall. Jug.* 20, 6.; †regnum; †consulatum, †dictaturam; in C. Marii nomen ſich anmaßen, *Cic. Phil.* 1, 2, 5. *c*) liebend auf Jmd. losgehen, ſtürmiſch umarmen, in collum, fallen um ꝛc., fliegen an ꝛc.

in-vălesco, vălui, — 3. ſtark werden, erſtarken (an Macht, Umfang u. dgl.), zunehmen, überhand nehmen, zur Geltung gelangen, tantum opibus; †prout invaluisset; †verba temporibus; †libido.

in-vălĭdus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* unkräftig, ohnmächtig, ſchwach, unwirkſam (vgl. imbecillus, infirmus, debilis), milites; ad munera corporis; senectâ; †senectâ ac debilitate pedum; statio; *vires; †corpus; †apud Romanos i. ignes; †moenia adversus irrumpentes; *subst. m.* †solacium invalidis ostendere.

invāsor, sōris, *m.* [invado] (ſpät. u. ſelt.) der Angreifer.

invectio, ōnis, *f.* [inveho] 1) die Einfuhr v. Waaren, rerum. 2) die Einfahrt, eodem flumine.

in-vĕho, 3. 1. einführen, -bringen, -tragen, pecuniam in aerarium; vinum in Galliam; terrae motus mare fluminibus; bildl., ein Uebel hereinbrechen laſſen, -verurſachen, -zufügen [ſtärker als affero u. dgl.; vgl. importo 2)], divitiae avaritiam; quemcumque casum fortuna; quae (mala) tibi casus; *nec tantum tristis Eurystheus mali quantum etc.; *si qua invecta diritas casu foret hereinbräche. 2) *pass.* u. *partic.* invehens medial, *a*) curru, equo, navi u. bl. i., hineinfahren, -reiten, -ſegeln, urbem; litori an ꝛc.; in portum; nave ad ostium portus; carpento in forum; curru Capitolium; *Centauro auf dem C. (einem Schiffe); *alveo in die Mündung; *moenia triumpho einziehen in ꝛc.; corpore patris vehiculo, *Liv.* 1, 59, 10. u. Weißenborn z. d. St.; *per auras invehens curru; *angues invectas geflogen; *quattuor equis; *coelo aperto, einherfahren am ꝛc., *coelo. *b*) auf Jmd. losgehen, -eindringen, hineinſtürzen, in alqm; †hostis; †nec sane alius (fluvius) tam

violentus invehitur fließt einher; †Oceanus invehi coepit; †crebri fluctus, fluctus se invehunt; insbes. *tp.* mit Worten angreifen, heftig tadeln od. schelten, loszichen, -fahren auf Jmd., herfahren über Jmd., heftig ausfallen gegen Jmd. (vgl. insector), acerbius, vehementer, petulanter in alqm; (*Nep.*) multa, nonnulla (sehr, einigermaßen) invehens in eum; *absol.

in-vendĭbilis, e, *adj.* unverkäuflich, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 128.

in-vĕnio, 4. 1) auf Jmd. od. Etw. kommen, Jmd. od. Etw. antreffen, -finden, -befinden (entweder überh., gleichviel wie, od. durch Zufall; vgl. reperio), erhalten, bekommen, erlangen, alqm; alqm in provincia, ibi; hostem populabundum; (*Ter.*) alqm in culpa, Pamphilam inventam esse civem; *primus et invenior m. *inf.*; ipsis durior inventus est befunden; naves paratas; vadum; frumentum; inveniuntur qui etc.; i. (sehen, lesen) apud plerosque auctores; nomen, cognomen; emptorem; †veniam ab hoste; (*Plaut.*) hunc (amicum) inventum inveni den gefundenen erwirb-, -erhalte dir; (*Ter.*) sine invidia facillime laudem, rem et gloriam armis belli, labore inventa bona; dignum moribus factisque suis exitum vitae; *mortem manu (durch feindliche Hand); alqd ex alqa re s. e 3) *b*) u. *d*); aditum sibi ad obsides Tarentinos; lintribus inventis (durch zufällig angetroffene ꝛc.) sibi salutem reppererunt; (*Phaedr.*) pretium majus operibus (*dat.*); jurisjurandi fraude culpam sich zuziehen, an wahrscheinlich unechter Stelle b. *Cic. off.* 1, 13, 40.; vgl. Unger z. d. St.; perniciem aliis ac postremum sibi, *Tac.* 2) erfahren, herausbringen, -finden, ausfindig machen, erfinden, entdecken, erdenken, ersinnen, locum, ubi esset; argenti venas penitus abditas; conjurationem; *viam ein Mittel; (*Tac.*) viam ferro; *membra poëtae; alqm; ex domesticis imaginibus s. e 3) *b*); ex captivis m. *acc. c. inf.*; *admirans m. *acc. c. inf.*; ex quibus (libris Sibyllinis) inventum est m. *acc. c. inf.*; cum — inveniare — esse praedatus, einm. *Cic. Verr.* 4, 1, 3.; neque majus aliud neque praestabilius, magisque naturae industriam hominum — deesse, *Sall.*; (*Ter.*) fallaciam; nihil acute inveniri potuit in eis causis, quod ille non viderit; †quidquid in captivum inveniri potest; *m. *inf.*; *inventum est m. *inf.*; hominum sollertiâ adhibitâ inventum est (kam man darauf) magno esse usui posse, si etc.; *tormentum; *verba; *jura; *ignotum genus Camenae; *poëma; *licentiam Fescenninam; certum inveniri (sicher ermittelt werden) m. ne (angehängt) — an; inventae res v. Inbegriff alles geistigen Lebens in Wissenschaft, Kunst, Einrichtungen, Sitten [Ggs. actae res; vgl. inventum *β*); Jahn zu *Cic. Brut.* 57, 205.]. 3) bewerkstelligen, möglich machen, per me inventa salus; inventis auspiciis begründet; non inventas solum (artes), sed etiam perfectas. 4) *i. se, sich zurecht finden, dolor = kam wieder. Dav. *A*) **inventio,** ōnis, *f. abstr.* das Erfinden, die Erfindung; auch die Erfindungsgabe. *B*) **inventor,** ōris, *m.* der Erfinder, Urheber, i. ac machinator bellicorum tormentorum; novorum verborum; legis; omnium artium; *scelerum; Zeno i. et princeps Stoicorum fuit. Dav. **inventrix,** īcis, *f.* die Erfinderin, illae omnium doctrinarum i. Athenae; tu (philosophia) i. legum fuisti; (*Verg.*) oleae Minerva. *C*) **inventum,** i, *n. concr.* *α*) *pl.*, das Erworbene, *Hor.* *β*) das Erfundene, die Erfindung, i. meum est; *pl.*, Lehren, Ansichten, Forschungen, Zenonis; philosophorum; nostrorum majorum, die Culturgeschichte der Vorzeit.

†**invĕnustē,** *adv.* [invenustus] ohne Anmuth.

in-vĕnustus, *adj.* 1) ohne Anmuth, unliebenswürdig, actor; *res. 2) unglücklich in der Liebe, einm. *Ter. Andr.* 1, 5, 10.

in-vĕrĕcundus, *adj.* m. (vorcl.) *sup.* schamlos, unverschämt, rücksichtslos, homo invercundissimus, *Plaut.*; animi ingenium, *Cic. de inv.* 1, 45.; *deus, v. Bacchus, der alle Zurückhaltung benimmt, das Herz erschließt.

in-vergo, 3. darauf gießen, liquores in me, *Plaut.*; *vina fronti; *super invergens carchesia Bacchi, lactis.

inversio, ōnis, *f.* [inverto] eigtl. die Umkehrung; verborum, die Ironie. — **in-verto,** 3. umwenden, umkehren, umdrehen, in locum anulum; alveus navium inversus; *vomer inversus, so daß die Pflugschaar den Boden nicht berührt; *terras vomere = umpflügen; *campum; *mare aufwühlen; Allifanis vinaria tota = invertendo infundunt, umstürzen in ꝛc.; *coelum (v. der Nacht); *inversus annus, das sich neigende, abgelaufene Jahr. 2) *tp.* umkehren, verdrehen, zum Schlechteren verändern, verba ironisch gebrauchen; auch (*Ter.*) verba inversa verdreht, verschroben; *virtutes in Fehler durch böse Deutung umwandeln; *mores inversi verschlechtert; (*Tac.*) quae in vulgus edita ejus verba i. umändern. [einm. *Liv.* 39, 50, 1.

in-vespĕrascit, — — 3. *impers.* es wird Abend,

investīgātio, ōnis, *f.* [investigo] die Aufspürung, Erforschung, veri; rerum; naturae.

investīgātor, ōris, *m.* [investigo] der Aufspürer, Erforscher, conjurationis; rerum.

in-vestīgo, 1. 1) auf-, nachspüren (eigtl. v. Jäger, der mit Bewußtsein der Spur des Wildes folgt; vgl. indago), *Cic. n. d.* 2, 63, 158.; dah. erforschend-, forschend herausbringen, ausfindig machen, alqd, nihil; verum, conjurationem; hominem; diligenter de alqo; quae i. et persequi (v. Geheimschrift) entziffern, dechiffriren, *Suet. Caes.* 56.

in-vĕtĕrasco, vĕtĕrāvi, 3. alt werden, bes. irgendwo einheimisch werden, sich einnisten, einwurzeln, aes alienum; populi Rom. exercitum hiemare atque i. in Gallia; macula; opinio, consuetudo; nomen et honos et huic urbi et hominum famae ac sermonibus; i. in nostra civitate, ut etc., es ist alte Sitte geworden, daß ꝛc.; si inveterarit, wenn die Sache auf die lange Bank geschoben wird.

invĕtĕrātio, ōnis, *f.* [invetero] die Einwurzelung eines Fehlers, einm. *Cic. Tusc.* 4, 37, 81.

invĕtĕro, 1. [in u. vetus] (selt.) alt machen, einer Sache Alter od. Dauer verschaffen, novitatem peregrinam, *Curt.* 10, 3, 13. u. Vogel z. d. St.; medial, inveterari, sich unverändert erhalten, *Cic. n. d.* 2, 2, 5.; *partic.* **invĕtĕrātus** als *adj.*, alt, eingewurzelt, befestigt, aufbewahrt, amicitia; ira; invidia; servitus; (*Nep.*) i. cum gloriâ tum etiam licentiâ; inveterata prudentiae fama, *Liv.*; †mos; †auctoritas; †virtus.

in-vĭcĕm, *adv.* [s. vicis] 1) abwechselnd, wech-

ſelweiſe, zur Abwechſelung, einander ablöſend (v. einem gleichzeitigen Abwechſeln u. nur in den Subjecten bei einer u. derſelben Handlung; vgl. mutuo, vicissim), hi rursus i. anno post in armis sunt, illi domi remanent; defatigatis i. integri succedunt; multis i. casibus victi victoresque; his i. sermonibus nox traducta est; non praedo nec populationum i. ultor der erwidernde; (*Hor.*) i. moechos anus flebis. 2) (erſt ſeit *Liv.*) gegenſeitig, untereinander, auf beiden Seiten, haec i. obstant; i. diligere; flagitia i. objectaverunt; (*Liv.*) i. inter se gratantes; multae i. clades. 3) dagegen, requiescat Italia, uratur i. Africa, *Liv.*; †habes res urbanas; i. rusticas scribe.

in-victus, *adj.* m. *sup.* [vinco] unüberwunden, unbeſiegt, od. unüberwindlich, unbeſiegbar, imperator; *adamas; ab hostibus animus; ab aliis regibus gentibusque, ab hoc i. Rom. imperium; *corpus a vulnere; a labore; †in hostem et in mortem animus; i. se a labore praestare; †ad devincenda regna i. habebatur; quia ipse i. ad laborem corporis esset; *corpus i. ad vulnera erat; †i. adversus gratiam animus; Hannibal armis; *tp.* pietas (*Plaut.*) unerſchütterlich; fide erga regem ad ultimum, *Curt.*; †armorum felicitas; defensio unwiderlegbar; civitas sibi quaedam i. fecerat hatte ſich ſelbſt gewiſſe unüberſteigbare Schranken geſetzt, *Liv.*; *Medea unbeugſam; *vindemiator ſofern er dem Wanderer bei einer Rederei nichts ſchuldig bleibt.

invĭdentia, ae, *f.* [invideo] (ſelt.) philoſ. *t. t.*, das Beneiden, die Scheelſucht, *Cic. Tusc.* 2, 9, 20. 4, 8, 16.

in-vĭdeo, 2. 1) (vorcl. u. poet.) mit ſcheelem u. hämiſchem Blicke anſehen, einen nach dem Glauben der Alten unheilbringenden Blick auf Etw. werfen, alqd; abſol. 2) Jmd. um Etw. beneiden, Jmdm. Etw. mißgönnen, auf Jmd. eiferſüchtig ſein, dah. auch aus Neid Etw. ungern ſehen, verſagen, verweigern, nicht wollen, alcui; alcjs virtuti; honori; concordibus collegiis tribus ſei unzufrieden über ihre Eintracht in ꝛc.; †gazis Arabum; *Aulon minimum i. uvis Falernis d. i. der Wein v. Aulon ſteht dem Falerner nicht nach; *pass.* invidetur alcui, *ego cur invideor; invidetur alcjs virtuti; novitati esse invisum meae weil ich ein Emporkömmling bin; *alcui alqd; *vires animumque Orco; *ego canto, quod et Hermogenes invideat (*sc.* mihi); quod multi invideant (*sc.* mihi), *Nep.*; *florem liberûm meum (vgl. *Cic. Tusc.* 3, 9, 20.); †alqa re; alcui alqa re, *Liv.* 2, 40, 11. u. Spätere; alcui in alqa re; alcui alcjs rei, einm. *Hor. sat.* 2, 6, 84.; *m. *inf.*, *acc. c. *inf.*; *m. ut, *ne; alcui m. quod daß, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; prägn., Jmd. aus Neid zurückſetzen, einm. *Cic. fam.* 5, 21, 2.; abſol.; *subst.* invidens, der Neidiſche, einm. *Cic. Tusc.* 4, 8, 17.; *pl.*, Mißgünſtige (v. Zuhörern), *Tac. dial.* 31.; *invidendus, beneidenswerth, = herrlich, aula, postes. Dav. **invĭdia,** ae, *f.* a) *act.*, der Neid, das Mißgönnen, das Beneiden, die Mißgunſt (im allgemeineren Sinne, aus moraliſchen od. unmoraliſchen Gründen u. als mehr vorübergehende Stimmung des Gemüths; vgl. livor, malignitas), proditus est invidiâ ducum; res habet invidiam; communi ambitionis i., durch die Mißgunſt, welche insgemein bei Bewerbung um ein Amt zu herrſchen pflegt, *Cic. p. Sull.* 1, 1. u. Halm z. d. St.; *invidiae fuimus ein Gegenſtand des Neides; *invitâ fatebitur usque i. etc.; absit i. verbo ſ. absum 2) *a*); di propitii sine i., quae Cleo dixit, audierint, *Curt.*; si i. (*sc.* deorum) afuerit, *Curt.* 9, 2, 29.; *quae i. est m. *acc.* b) *pass.* die Gehäſſigkeit, üble Nachrede, der Haß; beſ. des Volkes gegen Staatsmänner, esse minori i.; alcui esse invidiae; esse in invidia, invidiam habere, verhaßt-, mißliebig ſein; adducere alqm in invidiam; magnam i. iis faciemus, *Brut.* in *Cic. ep.* 11, 16.; *invidiam deae, †i. facere; regnare sub aliena od. alterius i. ſo daß ein Anderer das Gehäſſige davon trägt; dictatoria, decemviralis gegen den Dictator ꝛc.; facti wegen ꝛc.; illius temporis; †ad abolendam invidiae famam den gehäſſigen Ruf; *pl.*, multitudinis; procellae invidiarum; odia, i., despicationes.

invĭdiōsē, *adv.* †*comp.* [invidiosus] neidiſch, gehäſſig, bitter, alqm criminari; †queri alqd; (*Just.*) invidiosius in alqo conspici. — **invĭdiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [invidia] 1) neidiſch, eiferſüchtig, *dea formosis; *vetustas; *subst.* omnes malevoli, iniqui, i. 2) Neid erregend, beneidet, beneidenswerth, *invidiosa suis; *turba vetus quam non i. fuit = wie klein, *est in aqua dulci non i. voluptas; *non i. nefandis nec capienda bonis regna Thoantis erant; (*Just.*) i. se propter nimias opes videre. 3) voll Haß, gehäſſig; Haß erregend, verhaßt, mißfällig, mißliebig, widerwärtig, *ante Jovem stetit invidiosa; *Venus mihi; crimen; nomina (Benennungen); numerus (die rhythmiſche Periode der Proſa), cursus, *Cic. or.* 61, 170. 66, 222., weil nimis insidiarum ad capiendas aures adhiberi videtur, si etiam in dicendo numeri ab oratore quaeruntur; damnatio invidiosior; hoc ipsis judicibus invidiosissimum futurum; neque id ego dico, ut invidiosum sit in eos; invidiosum est m. *inf.*; i. aut multis offensus esse videtur; apud alqm, (*Cael.* in *Cic. ep.*) a superiore vita; possessiones; judicium; lectio senatus; nomen sapientiae; laudando et efferendo invidiosiora faciunt; †joci.

invĭdus, *adj.* [invideo] neidiſch, voll Neid, populus potentiae; *vicus aegris; *aetas; *cura; *flatus v. Südwind; *taciturnitas; *Carthago eiferſüchtig (als Rom's Nebenbuhlerin); *nox coeptis nostris ungünſtig für ꝛc.; *subst.* ein Neider, laudis, einm. *Cic. p. Flacc.* 1, 2.; öfter *pl.*, i., malevoli et lividi; Scipionis; mei; tui; nonnullis i. meis.

***in-vĭgĭlo,** 1. 1) bei- od. wegen Etw. wachen, malis. 2) *tp.* für Etw. wachen, auf Etw. bedacht ſein, große Sorge auf Etw. verwenden, *victu (ſt. victui); *venatu (ſt. venatui); *Pieriis choris; *poenis suis; *pro nostris casibus.

***†in-vĭŏlābĭlis,** e, *adj.* unverletzlich.

inviŏlātē, *adv.* [inviolatus] (ſelt.) unverletzt.

in-vĭŏlātus, *adj.* 1) unverletzt, unverſehrt, invulnerati inviolatique vixerunt; i. (unbeſchadet) vestrâ amicitiâ; fama aequabili et i.; ne quid inviolatum relinqueret; (ſpät.) ne quod jus vel fas i. praetermitteret; (ſpät.) statua. 2) unverletzlich, religione i. eos, tum lege etiam fecerant; tribunus plebis; templum; nomen legatorum.

invīsĭtātus, *adj.* [in u. visito] eigtl. nicht ge-

ſehen, dah. ganz neu, ungewöhnlich, ſelten, species; formae hominum; i. antea elephantorum formâ, *Curt.*; magnitudo; nova acies, inaudita ante id tempus et i.; invisitati (Galli) antea alienigenis; †si quando quid i. dignumque cognitu esset advectum.

in-vīso, 3. 1) hingehend nach Etw. hinſehen, nachſehen (um zu ſehen, wie es mit Etw. ſteht ꝛc.), ad illam meam domum, ad fratrem, captivos meos, *Plaut.*; domum nostram, domos et res suas; res rusticas. 2) beſuchend nachſehen, Jmd. od. Etw. beſuchen, alqm; alqo tempore anni parentes liberosque ac conjuges; *Delum; *urbes. 3) anſichtig werden, erblicken, nostros colles, einm. *Ct.* 64, 233.

1. **invīsus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. invideo] 1) verhaßt, persona illa (lenonis); deo, omnibus; Verginius privatim Sergio i. infestusque; †i. avunculo infensusque; L. Flacco fratri ob eadem vitia; innocens Bolanus et nullis delictis i.; (ſpät.) ne eâdem causâ i. apud incolas forent; judicium i. etiam judicibus; *munera mihi i.; †i. Macedonum nomen avaritia eorum ac libido fecerat; nullos homines esse credebam, ubi vita esset i. mea, *Liv.*; dis immortalibus oratio; ne i. mihi liberalitatem meam faciam (mir ſelbſt verleide, vor mir ſelbſt herabſetze), si etc., *Curt.* 8, 8, 9.; decora i. reddere, *Liv.*; †i. primo desidia postremo amatur; †res antea tam i. quam falsa; †tyranni nomen; *negotia (in Rom); †aurum; *terra (weil mühſam zu bearbeiten); *haeret i. foribus; *Taenarus (als Eingang zur Unterwelt); *cupressus; auch haſſenswerth, quae (perfidia) tamen jam minus i. in eo esse poterat, *Curt.*; verdächtig, quos alioquin habuerat i., *Curt.* 7, 2, 36. u. Vogel z. d. St. 2) *act.* gehäſſig, quem i. tibi fingis, *Verg. Aen.* 11, 364. u. Ladewig z. d. St.

2. **invīsus,** *adj.* [in u. video] ungeſehen, unbemerkt; noch nicht od. nie geſehen, *aris invisa sedebat; sacra occulta et maribus non solum i. sed etiam inaudita; i. atque incognitae res; alqd aut i. aut inauditum aut novum dicere.

invītāmentum, i, *n.* [invito] der Anreiz, die Lockung, naturae; temeritatis, *Liv.*; libidinis, *Curt.*; auch *pl.*; (*Aur. Vict.*) invitamento esse ad imitandum. — **invītātio,** ōnis, *f* [invito] 1) die Einladung, benigna, benigna et hospitalis; in Epirum; ad invitationes hospitum, um ſeine Gäſte zu tractiren. 2) *tp.* Aufforderung, m. ut u. *conj.*, auch Aufforderung an ſich ſelbſt, quadam i. ad dolendum. — **invītātu,** *abl. m.* = invitatione, tuo, einm. *Cic. fam.* 7, 5, 2.

invītē, *adv.* m. *comp.* (ſelt.) [invitus] ungern, wider Willen.

invīto, 1. Jmd. als Gaſt einladen, auch bewirthen, tractiren, alqm ad cenam, hospitio, in hospitium, †in convivium; †ad consulem, †ad se; alqm tecto ac domo [vgl. tectum 2)], domum suam, per domos, comiter, (*Just.*) apparatis epulis; eum, ut; suos in castra invitandi causâ adducunt; *genialis hiems ladet zum Feſt ein. Hierv. *a*) alqm magnis poculis, Jmdm. brav zutrinken, *Plaut.*; se (*Plaut.*), se largissime (*Suet.*), ſich gütlich thun, zechen u. ſchmauſen. *b*) höflich entgegenkommen, -behandeln, *Plin. ep.* 7, 31, 7. *c*) überh. laden, auffordern, alqm in legationem, †in libidinem, †in amplexus; in alcjs locum; †alqm ad dedi-

tionem, †ad dimicandum; *Aeneam solio auf ꝛc.; *hostem ultro moenibus in ꝛc.; *m. *inf.*; invitatos eos, uti, *Caes. b. G.* 4, 5, 3. *d*) einladen, reizen, locken, appetitum animi; alqm praemiis ad alqd; *pretiis animos; praedâ, his rebus invitatus; ingenia, quae gloriâ invitantur; ad quem (agrum) fruendum invitat atque allectat senectus; fides me, *Plaut.*; †regem fluminis liquor; *hiems; †ubertas terrae; assentationem verlocken zur ꝛc.; *somnos einladen zum ꝛc.

invītus, *adj.* m. *sup.* unwillig, wider Willen, ungern, invitus hoc feci; invitissimum eum dimisi; me, te, se invito, me invitissimo; i. in hoc loco versatur oratio; i. lege agere; raro invitique veniemus; quod invitus ac necessario facio; *i. Olympo; *i. oculis aspicere; *i. ora notavit subitus rubor; *vultu risit invito mit verzerrtem; *verba non i. sequentur; *ope i. ungern geleiſtet; †lubrica est fortuna nec i. teneri potest.

invius, *adj.* [in-via] unwegſam, ungangbar, saltus; *maria Teucris; *i. virtuti nulla via est; *subst. n. pl.* unwegſame Oerter.

†**invŏcātio,** ōnis, *f.* [in-voco] die Anrufung.

1. **in-vŏcātus,** *adj.* ungerufen, ungeladen.

2. **invŏcātus** ſ. invoco.

invŏco, 1. 1) anrufen, beſ. als Zeuge od. zur Hülfe ꝛc., sibi deos, *Plaut.*; *deos; deos testes; †deos precibus; Junonem in pariendo; opem deorum; alqm ad defendendum; si fallat, Jovem patrem Gradivumque Martem aliosque iratos (prolept.) deos, *Liv.* 2, 45, 14.; in auxilium a Bithyniae rege invocati, *Just.* 25, 2, 11.; †diu Acerbae viri nomine cum multis lacrimis invocato; †arma alcjs adversus alqm; †fidem militum; †leges. 2) mit einem Namen nennen, benennen, quem omnes Jovem, *Enn.* b. *Cic. n. d.* 2, 2, 4.; †alqm dominum.

invŏlātu, *abl. m.* [involo] ex alitis i. aus dem Fliegen, -Flug, einm. *Cic. fam.* 6, 6, 7. — **invŏlĭto,** 1. [*intens.* v. involo] (ſelt.) auf Etw. flattern, *comae umeris. — **in-vŏlo,** 1. 1) eigtl. hinein fliegen, dah. übertr., *a*) feindlich auf Jmd. od. Etw. losfahren, ſich in od. auf Etw. ſtürzen, alcui unguibus in oculos, in capillum, *Ter.*, †ad alqm, (*Plaut.*) alqm; †castra; †truces animos cupido eundi in hostem befällt. *b*) über ein Beſitzthum herfallen u. ſich deſſen bemächtigen, in possessionem quasi caducam ac vacuam; *pallium.

invŏlūcrum, i, *n.* [involvo] die Hülle, Decke, das Futteral u. dgl.; *tp.* multis i. simulationum tegitur uniuscujusque natura; in oratione Crassi divitias atque ornamenta ejus ingenii per quaedam i. atque integumenta perspexi.

invŏlūtus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. involvo] in Dunkel gehüllt, ſchwer zu verſtehen, res.

in-volvo, 3. 1) Etw. an- od. auf Etw. rollen, -wälzen, cupae involutae; *Olympum Ossae; *involvitur aris (taumelt nieder über ꝛc.) in caput inque umeros; *mons involvens secum silvas fortwälzend. 2) Etw. um Etw. wickeln, -winden, einwickeln, einhüllen, bedecken, sinistras sagis; manum ad digitos usque; sal in linteo involutum; involutum candelabrum; *nemus flammis; †obvias igni suo; *diem nimbi; *Nox umbrâ magnâ terramque polumque Myr-

midonumque dolos; *lumine fulvo involvi ſich hüllen in ꝛc.; (*Phaedr.*) se farinâ; (*Just.*) onera arenae involucris involuta; *tp.* se literis, ſich in ſeine Bücher vergraben; †te magis ac magis otio; bellum pacis nomine involutum verſteckt unter ꝛc.; *vera obscuris; *saevum ingenium variis modis verhüllen, verſtellen; *consulto veritatem antiquitas; †si qua iniquitas involveretur; *se sua virtute ſich hüllen in ꝛc.; †fraudibus involuti, ränkeſüchtige Schleicher. Dav. **involvŭlus**, i, *m.* die Wickelraupe, einm. *Plaut. Cist.* 4, 2, 63.

in-vulgo, 1. (ſelt.) Anzeige machen, *Cic. Att.* 2, 1, 3. [*p. Sest.* 67, 140.

in-vulnĕrātus, *adj.* unverwundet, einm. *Cic.*

1. ***ĭō!** *interj.* o! ach! ha! ein Ausruf des Schmerzes od. (beſ. io triumphe) der Freude, juchhei!

2. **Io**, us od. ōnis; *f.* [*Ἰώ*] Tochter des argiviſchen Königs Inachus, v. Jupiter geliebt, aus Eiferſucht v. der Juno in eine Kuh verwandelt u. v. dem hundertäugigen Argus bewacht, *Plaut. Prop. Ov.*

Iolcus, i, *f.* [*Ἰωλκός*] Stadt in Theſſalien; dav. ***Iolcĭăcus** [*Ἰωλκιακός*], *adj.*

Iŏle, ēs, *f.* [*Ἰόλη*] *a*) Gemahlin des Hyllus, des Sohnes des Hercules, *Ov. b*) eine Sklavin, *Prop.*

Iŏnes, num, *m.* [*Ἴωνες*] einer der vier Hauptſtämme Griechenlands. Dav. 1) **Iōnĭăcus**, *adj.* [*Ἰωνιακός*]. 2) ***†Iōnĭcus**, *adj.* [*Ἰωνικός*]. 3) **Iōnĭus**, *adj.* [*Ἰώνιος*, epiſch *Ἰόνιος*, *dah. *Iŏnius] mare, *aequor, *sinus, auch *bl. Ionium, das Meer zwiſchen Italien, Sicilien u. Griechenland; coloniae, *Ov.* Hiero. *subst.* **Iōnia**, ae, *f.* [*Ἰωνία*] Landſchaft in Kleinaſien.

Iōsēphus, i, *m.* [*Ἰώσηπος*] jüdiſcher Geſchichtſchreiber, *Suet.* [*Cic. de or.* 3, 12, 46.

Iōta, *n. indecl.* [*ἰῶτα*] das griechiſche Jota, einm.

Iphĭăs, ădis, *f.* [*Ἰφιάς*] = Enadne, w. ſ., *Ov.*

Iphĭcrătes, is, *m.* athenienſiſcher Feldherr. Dav. **Iphicrătensis**, e, *adj.*, milites.

Iphĭgĕnĭa, ae, *f.* [*Ἰφιγένεια*] Tochter des Agamemnon, *Cic. Ov.*

Ipse [is u. pse] (vorcl. auch ipsus, *sup.* ipsissimus), ipsa, ipsum, *gen.* ipsĭus, *ipsĭus, *dat.* ipsi (ſubſtantiv. u. adjectiv.) beſtimmendes (determinirendes) *pron.*, dient überh. dazu, eine Perſon od. Sache als wichtigſte u. hauptſächlichſte, als Hauptgegenſtand zu bezeichnen u. nachdrücklich hervorzuheben, indem es die Perſon od. Sache im Ggſ. zu jeder andern (z. B. die Bewohner im Ggſ. zur Stadt, die Reiter im Ggſ. der Pferde ꝛc.) ſcharf abſondert u. ausſchließt, insbeſ. v. Hausherrn od. Meiſter, Er, ipsa v. der Hausfrau, Sie, ipse dixit, Er, der Herr u. Meiſter (*αὐτὸς ἔφα*; v. Pythagoras, Formel der Pythagoreer; vgl. *Cic. n. d.* 1, 6, 10.); ego eo quo me ipsa misit, *Plaut.* Dah. 1) ſelbſt (kein anderer, nichts anderes), ipse fecit; tu ipse, ego, is, ille, hic, iste ipse; par est, primum ipsum esse virum bonum, tum alterum sui similem quaerere; non quaesivit, ubi ipse tuto viveret, sed unde praesidio esse posset civibus suis; quis unquam consul senatum ipsius (= suis ipsius) decretis parere prohibuit? navis tantum jactura facta est, ipsi (die Schiffsleute) incolumes evaserunt; auch in eigner Perſon, perſönlich, i. cum legionibus proficiscitur; *ipsa (die leibhaftige) erat Beroë; (*Plaut.*) ipsissimus (ganz leibhaftig) sum; ipsum (eigenhändig) in tabulas referre; auch für is ipse, er ſelbſt, beſ. bei folg. Relativſatz, ipsum (eben jener) esse l[i] mnorigem, *Caes. b. G.* 1, 18, 3. [vgl. 2)]; ip[si] qui audiunt; ipsis, ad quorum commodum pe[r]tinebat; einer ſelbſt, naturis aliorum irridend[i] ipsorum (unſerer ſelbſt) ridicule indicandis — risus moventur; est gradatio quaedam — [e] imago et sibi ipsi responsio; fortunam a de[o] petendam, a se ipso sumendam esse sapientia[m] In Bezug auf die Conſtruction v. ipse iſt [zu] bemerken: *A*) in Verbindung mit einem *cas. obliq.* der reflexiv ſtehenden *pron. pers.* tritt ipse in den *nom.*, wenn das Subject im ausdrücklich[en] od. gedachten Ggſ. zu einem anderen hervorgehob[en] u. ausſchließlich wirkend dargeſtellt werden ſoll, hingegen in gleichen *cas. obliq.* mit dem *pron. pers.*, wenn das Object durch den ausdrücklich[en] od. gedachten Ggſ. mit einem anderen Objecte hervorgehoben wird, non egeo medicina (ich bedarf keines Heilmittels v. Anderen); me ipse (ich ſelbſt, kein Anderer) consolor; mentis acies se ipsa intuens nonnumquam hebescit; tu te *ipse* in custodiam dedisti; Catilina se ipse *dignum* custodia judicavit; Junius necem sibi ipse consciscit (er ſelbſt, kein Anderer); quam (disputationem de amicitia) legens te ipse cognosces (wo te ipsum gar nicht ſtehen konnte, weil se ipsum ſtehende Phraſe für die Selbſterkenntniß iſt u. daher durch das hinzugefügte ipse nur der Ggſ. der ſprechenden u. der leſenden Perſon [*Lälius u. Atticus*] als thätiger Subjecte bezeichnet werden konnte od. ipse in dem Sinne v. 'von ſelbſt' [ſ. 4)] zu faſſen iſt); tu cum rem publicam nosque conservas, fac ut diligentissime te ipsum custodias (im Ggſ. zu rem publicam nosque); suis incommodis graviter angi non amicum sed se ipsum amantis est; tanta religionis vis fuit, ut quidam imperatores etiam se ipsos pro re publica devoverent (nicht ihre Soldaten, ſondern ſich ſelbſt); rationem dicendi per te ipsum, usum autem per nos percipere voluisti; auch beide Fälle verbunden b. *Cic. Tusc.* 1, 27, 67. non valet tantum animus, ut se ipsum ipse videat, at ut oculus, sic animus, se non videns, alia cernit. Mit dieſer allgemeinen Beſtimmung reicht man jedoch nicht aus, ſondern hat auch noch insbeſondere zu beachten (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 1, 5. S. 24 f. 8, 26. S. 177 f. Nägelsbach Stiliſt. S. 249.): *a*) tritt ipse unmittelbar vor das *pron. pers.* u. iſt der Ggſ. nicht ausgeführt, ſo ſteht regelmäßig der *nom.* ipse, nemo est qui ipse se oderit: pulcherrima illa et maxime naturali carent amicitia per se et propter se expetenda, nec ipsi sibi exemplo sunt (ſie nehmen es nicht an ſich ſelbſt ab), haec vis amicitiae qualis et quanta sit. Ipse enim se quisque diligit non ut aliquam a se ipse mercedem exigat caritatis suae, sed quod per se sibi quisque carus est (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 21, 80. S. 476 f.); b. *Cic. Lael.* 20, 72. iſt, da der Sinn iſt: 'dadurch daß ſie ſelbſt (die Freunde) ſich zurückgeſetzt glauben, machen ſie die Freundſchaft läſtig', wahrſcheinlich mit Seyffert zu leſen: sunt enim quidam, qui molestas amicitias faciunt, cum ipsi contemni se [ſtatt ipsi se c.] putant. *b*) tritt ipse zu per me, per se, ſo daß per me, per se heißt an ſich, an und für ſich od. allein, von ſelbſt [nicht 'durch mich, durch ſich', wie in dem oben unter *A*) aus *Cic. de or.* 2, 3, 11. angeführten Beiſpiele rationem dicendi

per te ipsum etc.], ſo ſteht ipse ebenfalls im *nom.*, weil das bloße ipse ja auch bedeutet 'an ſich, an u. für ſich allein' [ſ. 5)] od. 'von ſelbſt' [ſ. 4)] u. daher nur zur deutlicheren Erklärung u. nachdrücklichern Hebung des einfachen per me, per se dicit, si res verba desideraret ac non per se ipsa loqueretur; agam per me ipse et moliar; parum tuta per se ipsa probitas est; quod quisque minus per se ipse posset, id acciperet ab alio; quae (actio) sola per se ipsa, quanta sit histrionum levis ars et scaena, declarat; multis rogantibus, aliis per se ipse (v. ſelbſt, v. freien Stücken) dare beneficia. *c*) mit memet, mihimet, nosmet, semet, nobismet dagegen verbindet *Cic.* wenigſtens, wenn auch nicht andere claſſ. Proſaiker, ipse in gleichem Caſus vermöge des ſtärkeren Gewichtes, das durch das angehängte met auf me, mihi ꝛc. fällt (vgl. met), ita tuli (legem de ambitu), ut eam quam mihimet ipsi jam pridem tulerim de civium periculis defendendis, non abrogarem, *Cic. p. Mur.* 3, 5. u. Matthiä z. d. St.; nisi nosmet ipsos valde amabimus; cum corrigimus nosmet ipsos quasi reprehendentes; nolite vosmet ipsos consolari; zweifelh. iſt dah. auch b. *Cic. off.* 1, 32, 115. die Lesart quam (personam) nobismet ipsi judicio nostro accommodamus (andere Lesart: nobismet ipsis). Dagegen (*Sall.*) nisi nosmet ipsi vindicamus in libertatem, (*Liv.*) a cujus crudelitate vosmet ipsi armis vindicastis u. öfter. *d*) Cicero namentlich hat überh. eine Vorliebe für den *nom.* ipse, ipsi (*acc.* ipsos) da, wo es vermöge des reflexiven Verhältniſſes keinen weſentlichen Unterſchied des Gedankens macht, ob der durch ipse bezeichnete Ggſ. an das Subject od. an das Object geknüpft wird, indem beides eine u. dieſelbe Perſon iſt, während wir freilich in dieſem Falle einen *cas. obliq.* v. ipse u. einen ſchärferen Ggſ. der Objecte als er durch die bloßen *pron. pers.* ſtattfindet, erwarten, non ita abundo ingenio, ut te consoler, cum me ipse non possim d. i. da ich mich nicht tröſten kann, was Niemand als ich ſelbſt thun könnte [me ipsum würde heißen: da ich mich ſelbſt nicht (tröſten) kann, viel weniger dich]; quid est negotii continere eos, quibus praesis, si te ipse contineas? non potest exercitum is continere imperator, qui se ipse non continet 'wer ſich nicht zügelt, was freilich nur er ſelbſt thun kann'; ego omni officio ceteris satisfacio omnibus, mihi ipse nunquam satisfacio; Verres repente sic erat humilis, ut non modo populo Romano, sed etiam sibi ipse condemnatus videretur; b. *Liv.* 22, 60, 23. aber, wo man für se ipsi tutati vallo sunt erwartet se ipsos t. v. s., ſcheint ipsi mit Rückſicht auf einen mehr im Gedanken liegenden als wirklich ausgeſprochenen Ggſ.: 'der Wall wurde geſchützt u. verlieh den Kämpfenden Schutz' zu ſtehen, es mag nun unmittelbar vorher vallum arma (*sc.* tutata sunt) od. vallum armis zu leſen ſein; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.; quos non tam ulcisci studeo quam sanare sibi ipsos (nicht ipsis), *Cic. Cat.* 2, 8, 17. u. Halm z. d. St. *B*) bisw. ſteht ipse in unregelmäßiger Appoſition, indem es freier nach dem Sinne conſtruirt iſt [vgl. quisque *i*)], causa ipse pro se dicta damnatur (ſo als wenn es hieß cum causam pro se dixisset), *Liv.* 4, 44, 10. u. Weißenborn z. d. St.; ipsi fascibus correptis -- mittere, *Sall. Cat.* 18, 5.; quid aliud nobis quam caedem Crassi amisso et ipse Pacoro infra Ventidium dejectus Oriens objecerit, *Tac. Germ.* 37. 2) gerade, eben, juſt, recht, eigentlich, unmittelbar, genau, id ipsum, quod arguitur, confiteri; ea ipsa causa belli fuit; †hoc ipso (eben dadurch) fiunt superiores, quod etc.; eo ipso (*abl.* des Grundes), eben deswegen, auch bei *Cic.*; ipsum esse Dumnorigem [vgl. 1)]; natali suo ipso die; ex ipsa caede fugere unmittelbar aus ꝛc.; incidere in ipsam (mitten in) flammam civilis discordiae; sub ipso vallo, in ipsis ripis dicht unter ꝛc., hart an ꝛc.; (*Hor.*) ad ipsum mane, bis hart an den M., bis an den lichten M.; triennio ipso minor gerade, volle drei J.; nunc ipsum, tum ipsum, eben jetzt, gerade damals; an haec ipsa vis est? die rechte, wahre Gewaltthätigkeit; ipse (das eigentliche) populus Rom.; quod genus ipsius orationis (der Rede im eigentlichen, engern Sinne, der eigentlichen ſtiliſtiſchen Darſtellung) optimum judicarem; quae de orationis ipsius ornamentis traderentur; quae ipsius orationis verborumque praecepta sint; cum ad orationis ipsius quaestionumque rationem venero. 3) ſteigernd, ſelbſt, ſogar (vgl. adeo, etiam), ipsa virtus contemnitur. 4) von ſelbſt, von freien Stücken, ſelbſt (ohne Anregung durch äußere Mittel, ohne Nöthigung; vgl. sponte, ultro), celeriter de manibus audacissimorum civium delapsa arma ipsa ceciderunt; valvae se ipsae aperuerunt; non ipse aliquid a me promisisse, sed fortuito in eum sermonem incidisse videar; ipse meâ, tuâ, suâ sponte; ipse per se, ganz aus eignem Antriebe. 5) an ſich, an u. für ſich, allein, ſchon, ordo ipse annalium; erat ipse immani acerbaque natura; esse aliud artem ipsam, aliud, quod propositum sit arti; ipso terrore ſchon durch ꝛc.; ignoratio rerum, e qua ipsa (ſchon allein) horribiles exsistunt saepe formidines. 6) et ipse, auch, gleichfalls, mit, wo daſſelbe Prädicat v. einem neuen Subjecte mit größerem Nachdruck ausgeſprochen wird, ſo daß das neue Subject momentan wenigſtens als das wichtigere erſcheint (b. *Cic.* ſicher nur einm. *p. Caec.* 20, 58. u. von ihm, wie von *Caes.* u. *Sall.*, durch item erſetzt od. ipse allein, häufig aber ſeit *Liv.*; vgl. Nägelsbach Stiliſt. S. 248. u. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 31, 8.); oft in bl. gedachtem Ggſ., victor ex Aequis transit in Volscos et ipsos (auch ihrerſeits, mit) bellum molientes; Hannibal — supra septem milia hominum domos remisit, quos et ipse gravari militiâ senserat, Carpetanos quoque ab se dimissos simulans; vgl. Fabri u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 23, 6.; atque ipse, und auch, ebenfalls, alterum Cotum, antiquissima familia natum atque ipsum hominem summae potentiae, *Caes. b. G.* 7, 32, 4.; ipse quoque, *Liv.* — **ipsissimus, ipsus** ſ. ipse.

īra, ae, *f.* der Zorn, die Erbitterung, Rache, Wuth, †in regem; fugae wegen ꝛc.; provinciae ereptae, *ereptae virginis; dictatoris creati; *pelicis gegen ꝛc.; suae, paternae gegen ſich-, den Vater; *justae quibus est Mezentius irae; *deûm, Götterfluch; coelestes der Götter; irarum ardor; *(perſonif.) tristes; graves; *esse alcui irae verhaßt; †esse (haben) pervicacioris irae; *Kriegswuth, non acies, non i. fuit; *Liebeswuth, mea; *v. der Schlange, ſ. attollo 1); *(*pl.*) leonum; *Aeolus temperat iras; *maris;

dirimere i. = iratos, *Liv.* 1, 13, 1.; meton., Urſache zum Zürnen, *Ov. ex Pont.* 4, 3, 21.

īrācundē, *adv.* m. *comp.* [iracundus] jähzornig, hitzig. — **īrācundia,** ae, *f.* [iracundus] 1) der Jähzorn, die Neigung zum Zorne. 2) der Zorneseifer, -ausbruch, die Hitze, prae i. vix sum apud me, *Ter.*; i. cohibere, (*Ter.*) reprimere; in eas indiligentiae suae ac doloris (über ꝛc. u. den dadurch verurſachten Schmerz) iracundiam erupit, *Caes. b. c.* 3, 8, 3.; i. suam dimittere rei publicae; *pl.*, i., contentiones; †parentum. — **īrācundus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [ira] jähzornig, hitzig, leicht aufbrauſend, senex; in, (ſpät.) adversus hostes; iracundior est paulo, *Hor.*; *leo; *fulmina im Zorne geſchleuderte; *classis Achillei.

īrascor, — *dep.* 3. (*inf.* irascier, *Plaut.*) [ira] zürnen (als Feind, mit dem Eindruck des Schreckens; vgl. indignor, stomachor), furenter; (*Plaut.*) de nihilo; alcui; †sceleri, non nomini alcjs; nostram vicem ſtatt unſerer; m. cur, ſ. cur 1); abſol.; *taurus in cornua drängt ſeine Wuth hinaus in ꝛc., läßt ſie aus mit ꝛc.

īrātē, *adj.* [iratus] zornig, einm. *Phaedr.* 4, 24, 14. — **īrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. irascor] zornig, erzürnt, alcui; ob ea senatui, *Liv.*; de judicio et de vilico; cum iratior factus esset; i. principem (den Kaiſer) comprecari, *Plin. ep.* 4, 25, 2. u. Döring z. d. St.; i. (ſich ſelber zürnend, unwirſch) Philippi tendit ad aedes, *Hor. ep.* 1, 7, 89.; †animus; *manus; *vultus; *regum apices, der Zorn gekrönter Häupter; *i. precibus, unter Flüchen u. Verwünſchungen; *mare ſtürmiſch, *sitis wüthend, *venter hungrig.

Īris ſ. Thaumas 2).

īrōnīa, ae, *f.* [εἰρωνεία] die Ironie.

ir-rāsus (inr.), *adj.* ungeſchoren, capite, *Plaut.*

†ir-rătiōnālis, e, *adj.* unvernünftig, usus quidam, unwiſſenſchaftliche, mechaniſche Uebung.

irraucesco, rausi, — 3. [in-raucus] heiſer werden, einm. *Cic. de or.* 1, 61, 259.

†irrĕlĭgiōsē, *adv.* [irreligiosus] (ſelt.) gottlos.

ir-rĕlĭgiōsus, *adj.* unreligiös, gottlos, *Liv. Plin. ep.*

***ir-rĕmeābĭlis,** e, *adj.* [in-remeo] unrückgänglich, unda v. wo man nicht zurückkehren kann (v. Styx); error unauflösbar.

ir-rĕpărābĭlis, e, *adj.* unwiederbringlich, unerſetzlich, *tempus.

***ir-rĕpertus,** *adj.* unaufgefunden, unentdeckt, aurum noch unausgegraben.

ir-rĕpo, 3. in od. auf Etw. kriechen, -ſchleichen, †draco ad eam; ipso decimo die ſam in den Senat geſchlichen; †veneno paulum irrepente; *tp.* ſich einſchleichen (vgl. influo, insinuo), in mentes hominum, in tabulas municipiorum; nomen alcjs in testamenta locupletium; †paulatim militares animos; †quanta Tiberii arte gravissimum exilium irrepserit; †impudentia; †auch abſol., ſich als Freund einſchleichen.

***ir-rĕprĕhensus,** *adj.* untadelhaft, responsa wahr.

ir-rĕquiētus, *adj.* unruhig, raſtlos, *Charybdis; *bella.

ir-rĕsectus, *adj.* unbeſchnitten, einm. *Hor. epod.* 5, 47.

ir-rĕsŏlūtus, *adj.* unaufgelöſt, einm. *Ov. ex Pont.* 1, 2, 22.

irrētio, 4. [in u. retis] im Netze fangen, verſtricken, alqm; cum paenula irretitus (eingewickelt) esset; *haec me veste furiali insciun; alqm corruptelarum illecebris, laqueis interrogationum; iis erratis se, ut.

ir-rĕtortus, *adj.* nicht zurückgedreht, oculo ohne das Auge darnach zurückzuwenden, einm. *Hor. carm.* 2, 2, 23.

†ir-rĕvĕrens, tis, *adj.* unehrerbietig, gleichgiltig gegen Etw., operis. Dav. *a*) **†irrĕvĕrenter,** *adv.* unehrerbietig, ohne Ehrfurcht. *b*) **irrĕvĕrentia,** ae, *f.* Unehrerbietigkeit, Unbeſcheidenheit gegen Höhere; studiorum unbeſcheidene Gleichgiltigkeit gegen ꝛc.

ir-rĕvŏcābilis, e, *adj.* u. †*comp.* 1) unzurückruflich, *verbum. 2) *tp.* unwiderrufllich, unveränderlich, casus, *Liv.*; †constantia; †unverſöhnlich, Domitiani natura irrevocabilior.

***ir-rĕvŏcātus,** *adj.* nicht wieder aufgefordert.

ir-rīdeo, 2. 1) *intrans.* lachen-, ſpotten bei Etw., abſol. 2) *trans.* Jmd. od. Etw. auslachen, ſich über Jmd. od. Etw. luſtig machen, Jmd. zum Beſten haben (aus Neckerei od. Schadenfreude, indem man ſich dem Andern gleich ſtellt; vgl. derideo), alqm; alqd; per jocum deos; Romam; *rursus procos irrisa (ein Gegenſtand des Spottes) experior; (*Plaut.*) irrisum habere alqm zum Beſten haben; †ostentationem; *abſol.*

ir-rīdĭcŭlē, *adv.* unwitzig, non i., einm. *Caes. b. G.* 1, 42, 6. — **irrīdĭcŭlum,** i, *n.* [irrideo] die Verſpottung, esse irridiculum, habere alqm irridiculo, *Plaut.*

irrĭgātio, ōnis, *f.* [irrigo] die Wäſſerung, agrorum; *pl.* — **ir-rĭgo,** 1. 1) eine Flüſſigkeit irgendwohin leiten, *amicos imbres (sc. plantis); übertr., *Venus quietem per membra Ascanii verbreitet (wie einen wohlthuenden Thau) über ꝛc. 2) wäſſern, bewäſſern, Nilus Aegyptum; Democritus, cujus fontibus Epicurus hortulos suos irrigavit; circus Tiberi superfuso irrigatus überſchwemmt; *auro culta (v. Pactolus); *sopor fessos artus träufelt Erquickung in ꝛc.; ſcherzh. (*Plaut.*) alqm plagis tüchtig abprügeln. Dav. ***irrĭguus,** *adj.* 1) *act.* bewäſſernd, fons; aqua. 2) *pass.* gewäſſert, benetzt, angefeuchtet, hortus; pratum; corpus mero i. habere, ſich die Kehle ſpülen mit ꝛc.

irrīsio, ōnis, *m.* [irrideo] die Verſpottung, Verhöhnung. — **irrīsor,** ōris, *m.* [irrideo] der Spötter, Verhöhner, isti (*pl.*); hujus orationis et sententiae; (*Aur. Vict.*) i. potius quam blandus. — **irrīsus,** us, *m.* [irrideo] die Verlachung, Verſpottung, Verhöhnung, irrisui esse, †alcui; (*Liv.*) ab irrisu (aus Spott) linguam exserere; (*Plaut.*) irrisui alqm habere; †non sine irrisu audientium; †m. *gen. obj.* pueri.

irrītābĭlis, e, *adj.* [irrito] reizbar, der leicht zum Zorne gereizt wird, animi optimorum hominum; (*Hor.*) genus vatum. — ***irrītāmen,** ĭnis, *n.* [irrito] das Reizungs-, Anreizungsmittel; auch *pl.* — **irrītāmentum,** i, *n.* = irritamen, certaminum, *Liv.*; *pl.*, †gulae, *malorum; †pacis. — **irrītātio,** ōnis, *f.* [irrito] (ſelt.) die Reizung, Anreizung, animorum, *Liv.*; nullis conviviorum i., *Tac.*

irrīto, 1. [in u. ungebräuchl. rito] 1) reizen, anreizen, anregen, beſ. zum Zorn, aufbringen, erbittern, alqm; barbarorum animos; ad

Digitized by

certamen; †beluas in alqm; †de industria irritatae (tantorum corporum moles); *fera diluvies quietos amnes; *haec segnius animos; *virum telis; *pectus; irritatus, zum Zorn gereizt, erzürnt, *Com.*; irâ, *Verg.* 2) erregen, wecken, verursachen, iram; sibi simultates; †proelium; †suspitiones; †iracundiam et cupiditatem vini; †amores, *voluptatem, †voluptates; *vitia; †exitium ingenii violentiâ.

irrĭtus, *adj.* [in-ratus] 1) ungiltig, quod erat ratum, irritum est, *Ter.*; testamentum. 2) vergeblich, ohne Wirkung, quassatio capitum; inceptum, *tela; *dona; †ictus, Fehlstoß; *†labor; *praedam irritam (ohne Nutzen davon gehabt zu haben) ore dimisit; *sudore i.; ad irritum redigi, ad, †in i. cadere etc. s. cado 1) *d*); *aurae omnia discerpunt et nubibus i. donant d. i. wird vereitelt; v. Personen, Nichts ausrichtend, Etw. vergeblich unternehmend, unglücklich in ꝛc., *i. urget; †i. discedere; †i. revertere, dissuadent; †legationis, †spei in ꝛc.

irrŏgātio, ōnis, *f.* [irrogo] die Auferlegung, multae. — **ir-rŏgo**, 1. (archaist. irrogassit = irrogaverit, *Cic. legg.* 3, 3, 6.) eigtl. Etw. gegen Jmd. beim Volke vorschlagen u. durchsetzen, Jmdm. mit Genehmigung des Volkes Etw. auferlegen, -zuerkennen, alcui legem, privilegium, multam, poenam; dah. überh. auferlegen, zuerkennen, *poenas peccatis; †metu et pudore sibimet mortem; auf Etw. verwenden, cui (labori) tamen non plus irrogandum quam quod etc., *Quint.*

***ir-rōro**, 1. 1) mit Thau befeuchten, bethauen, dah. benetzen, befeuchten, crinem aquis; liquores vestibus et capiti; terras. 2) wie Thau auf Etw. träufeln, lacrimae foliis.

ir-ructo, 1. hineinrülpsen, alcui in os, *Plaut.*

irrŭmātio, ōnis, *f.* [irrumo] unzüchtige Hurerei, *Ct.* — **irrŭmātor**, ōris, *m.* unzüchtiger Hurer, *Ct.* — **irrŭmo**, 1. [in u. ruma] unzüchtige Hurerei treiben, *Ct.*

ir-rumpo, 3. 1) hineinbrechen, -dringen, -stürzen, einen Einfall thun, sich eindrängen (vgl. irruo), intro, *Ter.*; in castra; in partem hostium, in medios hostes; in aedes; ad se; domum ejus; oppidum; portam; †Italiam; *interiora domus; *thalamo; eâ (parte), dahin richtet er seinen Angriff, *Caes. b. G.* 5, 44, 4.; bestiola in's Ohr; in alcjs patrimonium; (translatio) deducta esse in alienum locum, non irrupisse videatur. 2) *tp.* überh. eindringen, imagines in animos per corpora; *curae; †optimi nonnunquam sensus (Gedanken); †Veneti et Insubres curiam; in nostrum fletum gewaltsam unterbrechen; †quietem ejus; †v. Flüssen, = influere, per Babyloniorum fines in Rubrum mare.

ir-ruo, rui, — 1) hineinstürzen, -rennen, eindringen (eilig u. unbesonnen; vgl. invado, irrumpo), in aedes, *Ter.*; in mediam aciem; reflex., huc prorsus se, *Ter.*; in alienas possessiones, in alienum locum; übertr., aequabiliter in rem publicam, in privatos, in longinquos, in propinquos, in alienos, *in suos; ne quo irruas strauchelst; in odium offensionemque populi Romani.

irruptio, ōnis, *f.* [irrumpo] das Eindringen, irruptionem facere in popinam, *Plaut.*; der Einfall, als milit. *t. t.*, i. nulla facta est; †hostis.

irruptus, *adj.* [in u. rumpo] unzerreißbar, unzertrennlich, copula, einm. *Hor. carm.* 1, 13, 18.

Irus, i, *m.* [Ἶρος] ein Bettler im Hause des Ulixes zu Ithaca; sprichw. ein armer Mann (Ggs. Croesus), *Prop. Ov.*

is, ea, Id [ĭs, ĭ] (*Plaut., pl.* i u. ei st. ii, is u. eis st. iis; s. Brix zu *Plaut. Trin. prol.* v. 17.) 1) deutet als das einfachste u. schwächste *pron. demonstr.* im Allgemeinen nur auf einen schon genannten od. noch zu nennenden Gegenstand hin u. läßt denselben in der Vorstellung festhalten. Dah. bezeichnet es *a*) als Object od. Subject eines folgenden Satzes einen schon genannten Gegenstand u. vertritt in diesem Sinne, allein stehend, das deutsche er, sie, es, mit einem Nomen verbunden, das deutsche dieser, diese, dieses, derselbe, dieselbe, dasselbe, hostes constituerunt domum reverti. Ad eam sententiam haec quoque ratio eos adduxit, quod etc.; post ejus mortem Helvetii id quod constituerant facere conantur, ut e finibus suis exeant; Caesari cum id nuntiatum esset, eos per provinciam nostram iter facere conari; Vejentes regem creavere. Offendit ea res populorum Etruriae animos etc.; bisw. in Bezug auf ein entfernteres Nomen, legibus eorum, *Nep. Paus.* 4, 5. (in Bezug auf Lacedaemonii §. 4.); de perfectione eorum, *Nep. Pelop.* 3, 2. (in Bezug auf exsules §. 1.); in eorum (des Saufejus u. Calidus §. 3. 4.) periculis, *Nep. Att.* 12, 5. *b*) in Verbindung mit folgendem od. vorhergehendem Relativsatz, durch welchen der Inhalt des durch das *pron.* is angedeuteten Begriffs erst näher bestimmt wird u. zu Stande kommt, ist is im Deutschen = derjenige od. der, bisw. auch durch ein od. gar nicht auszudrücken, eum qui palam est adversarius, facile cavendo vitare possis; caput Summani inventum est eo loco (an einer Stelle) qui est ab haruspicibus demonstratus; erat metus injectus iis nationibus quas (Nationen, welche) nunquam populus R. — tentandas putavit; quo — ab eo quodcumque sibi proposuerit, minus aberret (orator); noluit eum locum, unde Helvetii discesserant, vacare; me libenter ad eam partem provinciae primum esse venturum, quo te maxime velle arbitrarer; is locus, ubi constitissent, ex calamitate populi R. nomen caperet; quam absurdum, qui praetor fieri non potuerit, eum petere consulatum; bisw. auch in Beziehung auf si quis, si quisquam, si quid est penitus insitum moribus, id subito evellere; si quisquam est timidus in magnis periculosisque rebus — is ego sum; ungewöhnl. quod nemini ante eum [*sc.* praefectum] permissum fuerat, praefectus ipsius etc., *Just.* 1, 3, 2. *c*) in Verbindung mit et, que, atque, sed wird is gebraucht, um eine nähere einschränkende Bestimmung eines Nomen schärfer bemerklich zu machen u. hervorzuheben, im Deutschen und zwar, und das, exempla quaerimus, et ea antiqua; una in domo et ea quidem angusta; unam rem eamque maximam, explicabo; Apollonium doctum hominem cognovi et studiis optimis deditum idque a puero (in Bezug auf den ganzen vorhergehenden Satz); bl. id, einm. *Caes. b. G.* 7, 72, 2.; negotium magnum est navigare atque id mense Quintili; uno atque eo facili proelio; severitatem in senectute probo sed eam modicam; mit neque, s. nec I) 10) *b*); ähnlich

is qui zur genauern Bestimmung einer Persönlichkeit, Strabo, is qui physicus appellatur [vgl. *b*)]. Außerdem ist besonders zu bemerken id quod in einem parenthetischen Satze, welcher eine den Hauptsatz näher erläuternde u. motivirende od. bekräftigende Bemerkung enthält, so eng verbunden, daß id v. der Construction des Hauptsatzes gar nicht berührt wird, si nos, id quod debet, patria nostra delectat; et, id quod difficilius putatur, multo sapientius tulit secundam quam adversam fortunam; Catilina, id quod factu facillimum erat, omnium facinorum catervas circum se habebat; ingenti periculo per effusos passim ad praedandum hostem equites — transgressus, id quod (nämlich ut comitia haberentur) unum maxime in praesentia desiderabatur, comitiis consularibus habitis in hiberna rediit; so auch id de quo einm. *Liv.* 21, 10, 9. et, id de quo verbis ambigebatur (nicht aber, wie gew. geschrieben wird, et id etc. ohne Komma), uter populus foedus rupisset, eventus belli velut aequus judex, unde jus stabat, ei victoriam dedit [die Worte nämlich id — amb. sind hier auch als dem Hauptsatze eventus belli — dedit vorausgeschickter u. den Inhalt desselben näher erläuternder parenthetischer Zusatz zu betrachten u. anstatt bei eventus noch das passende regierende Verbum, z. B. dijudicavit mit et (d. et — dedit) hinzuzufügen, hat *Liv.* nur den Schluß der Periode freier gestaltet, indem er sogleich die Art u. Weise der Entscheidung mit den Worten unde jus — dedit näher bezeichnet]. *d*) nach vorhergegangenem Nomen od. *pron.* wird der Begriff desselben aus Rücksicht auf Deutlichkeit u. Nachdruck, bes. nach längeren Zwischensätzen, nicht selten durch is wieder aufgenommen [vgl. ille 2)], hic, quisquis est, qui etc., is est sapiens, is est beatus; signa et tabulas ceteraque ornamenta quae ceteri tollenda esse arbitrantur, ea sibi etc.; ut vos, qui modo = videbatis, ii nunc etc.; nos quorum majores Antiochum regem — superarunt omnibusque navalibus pugnis Carthaginienses — vicerunt, ii nullo in loco etc.; Numa urbem novam conditam vi et armis, jure eam legibusque condere parat; ista animi tranquillitas ea est ipsa vita beata; id ipsum honestum, quod amplecti vult, id efficit turpe; ähnlich quorum eorum anus, *Plaut.*, quod ne id facere posses, *Cic.* *e*) oft ist auch is wegen seiner adjectivischen Form bei einem besonders hervorzuhebenden Nomen = ein solcher, so beschaffen, von der Art, derart, is erat annus quo etc.; ea est gens Romana, quae victa quiescere nesciat; ego is sum qui nihil unquam mea potius quam meorum causa fecerim, ich bin der Mann, welcher, so patriotisch, daß ich ꝛc.; non tu is es qui, quid sis, nescias; ea celeritate atque eo impetu milites ierunt, ut etc.; cum eo (soviel) praesidio. *f*) mit Attraction [vgl. hic 3)], in eo (= in eorum), ex eo numero esse, qui etc.; in eam (= in ejus rei) mentionem incidere; ea (darüber) libera conjectura est; ex eo [= ex earum rerum) genere, quae prosunt; testes ex eo genere, qui. *g*) *gen.* ejus als *n.* b. *Liv.* einigemal substantivisch, ad tria milia hostium caesa, dimidium fere ejus captum; bona ut iis, quidquid ejus recuperari possit, reddantur; quid ejus sit s. 1. quis 1) [vgl. *f*) *β*)]. *h*) nach vorausgegangenem Relativsatz wird nicht selten, statt einen zweiten dem ersten coordinirten Relativsatz folgen zu lassen, in die Construction mit is übergegangen, wenn nicht ein größerer Nachdruck die Wiederholung des Relativs verlangt, omnes tum fere qui nec extra urbem hanc vixerant nec eos aliqua barbaries domestica infuscaverat; ipsius in mente insidebat species pulchritudinis eximia quaedam, quam intuens in eaque defixus etc.; quod (bonum) ipsum nullam ad aliam rem, ad id autem res referuntur omnes [vgl. qui *d*). Heinichen Theorie des lat. Stil. §. 58. S. 143 f.]. *i*) bisw. wird is mit Verbis der ersten u. zweiten Person verbunden, haec omnia is fecit, qui sodalis ejus eram ich der ich ꝛc.; qui in proximum annum consulatum peteres, is per municipia concurristi. *k*) über den Gebrauch der *cas. obliq.* v. is für das deutsche sein, ihr ꝛc. s. die Grammatik. *l*) insbes. *α*) id est, das ist, das heißt, *das will* sagen [vgl. hic 5)], mollitia animi, id est, laborum et dolorum fuga; hoc tu censes sapienti accidere posse, ut aegritudine opprimatur, id est, miseria? quid ille Terentianus *Ipse* se poeniens, id est, Ἑαυτὸν τιμωρούμενος? denn nichts anderes will doch 'E. r. besagen' (wohlgefällige Andeutung, daß der Lateiner das Wort entbehren könne); hos se appellare sapientiae studiosos, id est enim philosophos; simplicem praeterea et communem et consentientem, *id est*, qui rebus iisdem moveatur, eligi par est (wo id est zur größeren Deutlichkeit insofern dient, als ohne dasselbe der Relativsatz als eine Beschränkung, nicht als eine nähere Erklärung des consentiens zu fassen sein würde); quid intersit inter popularem, id est, assentatorem et levem civem, et inter constantem, severum et gravem (wo nach constantem vor severum ein zweites id est nicht nöthig war, da severum et gravem offenbar erklärende Apposition zu constantem bildet). *β*) *subst.* id m. *gen.*, den Grad, das Maß, die Art, den Bestand einer Sache anzeigend, ne id consilii ceperimus etc.; id tantum hostium, quod etc., *Liv.* 22, 4, 4., anders id modo hostium (v. dem, was die Feinde hatten) imitati sunt, ut etc., *Liv.* 29, 2, 6.; ad id loci (*Sall.*), ad id locorum u. bl. ad id, bis jetzt, *Liv.*; post id locorum, darauf, *Plaut. Sall.*; id temporis, zu derselben Zeit; id aetatis (jam sumus), nobis hominibus id aetatis; nemo id auctoritatis aderat, ut, *Tac.*; id illi deinde cognominis fuit, *Liv.* 7, 26, 12.; in id, dazu, deswegen, *Liv.*; auch bl. id, *Com.*; id quod, deswegen weil, *Ter.*; idne estis auctores mihi? das (dazu) rathet ihr mir? *Ter.*; ejus (*n.*), immemores e. (des Grundsatzes) quod etc., *Liv.* 2, 47, 12.; ex eo, daraus, daher; in eo, darin, *Plaut.*; eo, dadurch; in eo est ut s. sum 2) *a*); postulando eo, quod etc., *Liv.*; si quid eorum (*n.*) displiceat. 2) in mehreren Fällen kann od. muß, sobald es ohne Beeinträchtigung der Deutlichkeit od. des Nachdrucks geschieht, während hic, ille, iste nicht auslassungsfähig sind, das *pron.* is, weil es rein logischer Natur ist [vgl. 1)], wegfallen u. zwar *a*) kann is nicht zu einem *gen.* eines Substantivs treten, während bei hic, ille, iste dies in der Weise geschehen kann, daß die wahre Bedeutung dieser *pron.* festgehalten wird [vgl. hic 1) *b*), ille *g*), iste *c*)]. *b*) als Object eines Verbum, sowohl wenn es bei einem zweiten Verbum das bei einem ersten schon stehende Nomen

in gleichem Casus wiederholen würde, als auch, wenn beide Verba verschiedene Construction erfordern, virtus et conciliat amicitias et conservat (ohne eas bei conservat); et apta quaedam ad naturam putare et aliena (*sc.* ab ea); adulescentes refrenandi potius a gloria quam (*sc.* ad eam) incitandi fuerunt; quae vellet in literis civitatum et tolli et referri juberet (*sc.* in eas); dat tubâ signum suis atque ex oppido educit, nostri acriter in eos impetu facto reppulerunt; ad Caesarem legatos mittunt oppidoque receperunt (*sc.* eum); nona Caesaris legio, cum se objecisset Pompejanis copiis atque opere circummuniret; dageg. des Nachdrucks wegen: nisi ad eum (animum) omnia referrentur et is omnium judex solus esset, *Cic. Tusc.* 1, 20, 46. *c*) ähnlich fällt is weg bei *abl. abs.* (auch abweichend v. der Regel stehenden), wenn das Nomen, worauf es sich bezieht, gleich vorhergeht, simul ad se Valerium mitti audierunt, nondum profecto (*sc.* eo) ex Italia etc., *Caes. b. c.* 1, 30, 3.; impetu facto celeriter nostros perturbaverunt; rursus resistentibus (*sc.* iis) — desiluerunt, *Caes. b. G.* 4, 12, 2. u. Kraner z. d. St.; so auch beim Verbum nach vorhergehenden *abl. abl.*, convocatis suis clientibus facile incendit (*sc.* eos), majore commisso delicto — necat *sc.* eos qui majus delictum commiserunt, *Caes. b. G.* 7, 4, 1. 10.; magno coacto numero — immittit (*sc.* eum), *Caes. b. G.* 6, 43, 1.; concilio convocato consolatus cohortatusque est, ne etc., *Caes. b. G.* 7, 29, 1.; bisw. wird in diesem Falle od. wenn ein Satz m. cum vorhergeht, der Objectsaccusat. beim zweiten Verbum gesetzt, eo in Italiam evocato — sibi conjunxit atque eum — praemisit, *Caes. b. c.* 3, 21, 4.; vgl. Kraner z. d. St.; cum ad oppidum — venisset, oppugnare instituit idque biduo circumvallavit, *Caes. b. G.* 7, 11, 1.; vgl. Kraner z. d. St.; dageg. quibus (legatis) auditis (*abl. abs.*) — eos domum remittit, *Caes. b. G.* 4, 21, 6. u. Kraner z. d. St.; vgl. Benecke zu *Just.* 2, 3, 16. 4, 24. *d*) bes. oft bei Relativsätzen [vgl. 1) *b*)], semper in civitate (*sc.* ii) quibus opes nullae sunt, bonis invident; leviora sunt (*sc.* ea) quae repentino alqo modo accidunt, quam ea quae meditata et praeparata inferuntur; ipse privatus — (*sc.* eum) qui rem publicam salvam esse vellet, se sequi jussit; eligere (*sc.* eos) qui quaererent; eum magis milites quam (*sc.* eos) qui praecerant, aspiciebant, *Nep. Chabr.* 4, 1.; invisa est potentia et miseranda vita (*sc.* eorum) qui se metui quam amari volunt; Xerxes praemium proposuit (*sc.* ei) qui invenisset novam voluptatem; quas honeste habere liceat, abuti (*sc.* iis) properabant, *Sall. Cat.* 13, 2. u. Kritz z. d. St.; Piso parum erat (*sc.* ab iis) a quibus debebat, adjutus; quique non paruerit, capital esto *sc.* ei (in einer Gesetzesformel); vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 7, 3. *b. c.* 3, 82, 4.; insbes. auch bei Relativsätzen, wenn das *pron. relat.* v. einem zunächst stehenden Verbum angezogen ist, qui si juvissent, se eodem loco — habiturum *sc.* eos; quibuscum congressi — superarint st. quos, cum iis c. — s.; vgl. Zpt. §. 812. Kritz zu *Sall. Cat.* 11, 2. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 25, 6. 40, 7. *e*) ipse für is ipse, s. ipse 1).

Isăra, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. Isère.

Isauri, ōrum, *m.* [Ἴσαυροι] die Bewohner v. **Isauria** [Ἰσαυρία] (*Eutr.*) Landschaft im südlichen Theile v. Kleinasien. Dav. **Isaurĭcus**, *adj.*; *subst.* Beiname, s. Servilius I) 4); ***Isaurus**, *adj.*

†īsĕlastĭcus, *adj.* [εἰσελαστικός] zu einem Einzuge gehörig, certamen, Wettkampf zur Verherrlichung eines festlichen Einzugs; *subst. n.* das v. Kaiser für den Sieger bestimmte Einzugsgeschenk. [*Eutr.*

Isēum, i, *n.* [Ἴσειον] der Tempel der Isis.

Isis, ĭdis od. is, *f.* [Ἶσις] ägyptische Hauptgöttin, Gemahlin des Osiris. Dav. ***Isĭăcus**, *adj.*; †*subst.* ein Isispriester.

Ismărus, i, *m.*, **Ismăra**, ōrum, *n.* [Ἴσμαρος] Berg in Thracien nebst einer gleichnamigen Stadt, *Verg.* Dav. ***-mărius**, *adj.* thracisch.

Ismēnus, i, *m.* [Ἰσμηνός] Fluß in Böotien bei Theben, *Ov.* Dav. 1) ***Ismēnis**, ĭdis, *f.* [Ἰσμηνίς] die Thebanerin. 2) ***Ismēnius**, *adj.* thebanisch.

Isŏcrătes, is, *m.* [Ἰσοκράτης] berühmter Rhetor u. Redner zu Athen, starb 338 v. Chr. Dav. **Isocratēus** (-īus), *adj.* [Ἰσοκράτειος].

Issa, ae, *f.* [Ἴσσα] Insel im adriatischen Meere, j. *Lissa*. Dav. **Issaeus** [Ἰσσαῖος], **-saĭcus** u. **-sensis**, e, *adj.*, *subst.* **-senses**, ium, *m.*

Issus, i, *f.* [Ἰσσός] Seestadt in Cilicien.

istāc, *adv.* [1. istic] da, auf diesem Wege, *Com.*; ist. judico s. judico 2). — **Istac-tĕnus**, bis dorthin, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 2, 58.

iste, a, ŭd [vgl. inuro 2) *a*)], *gen.* istīus (*-ĭus), *dat.* isti (*f.* istae, *Plaut.*), verstärkt durch ce, wie istisce (*abl.*, *Plaut.*), *pron. demonstr.* [is u. Anhängesilbe te] dieser, diese, dieses od. jener, jene, jenes, bezieht sich auf die zweite Person u. auf Alles, was zu dieser gehört u. dieselbe betrifft (vgl. hic, illo), so daß es oft durch dein, euer übersetzt werden kann, adventu tuo ista subsellia (jene Bänke, wo du sitzest) vacuefacta sunt; homines ista auctoritate praediti, qua vos estis; insbes. *a*) v. Dingen, die der Angeredete erwähnt od. angedeutet hat, Platonem dicis. Istum ipsum, Attice; ista, quae sunt a te dicta. *b*) oft mit dem Nebenbegriffe des Verächtlichen u. Verhaßten [weil iste auch v. dem Gegner in einer Rechtssache, zu welchem der Redner sich hinwendet, gebraucht wird, wie Cicero in den Reden gegen Verres fast ausschließlich iste v. Verres gebraucht; vgl. ille *c*) u. Halm zu *Cic. p. Sull.* 12, 34.], non erit ista amicitia sed mercatura; Mars alter, ut isti (diese Leute) volunt; *iste tuus vates. *c*) nie steht iste wie im Deutschen der bloße Artikel der, die, das, in Verbindung mit einem *gen.* eines Substantivs, sondern nur so, daß es seine wahre Bedeutung behält [vgl. hic 1) *b*) u. ille *g*)], te semper ita sensisse, ut de ceteris divinandi generibus dubitares, ista duo furoris et somnii probares; quae cognatio studiorum et artium propemodum non minus est conjuncta quam ista qua vos delectamini, generis ac nominis (an welcher Stelle die *gen.* g., n. selbst hätten wegbleiben können). *d*) zur Wiederaufnahme eines vorhergehenden Nomen aus Rücksicht auf Deutlichkeit u. Nachdruck [vgl. ille *e*), is 1) *d*)], ita parvae et exiguae sunt istae accessiones bonorum, ut, quemadmodum stellae in radiis solis, sic istae — ne cernantur quidem, *Cic. fin.* 5, 24, 71. u. Madvig z. d. St.

Istĕr s. **Hister.**

Isthmus, i, *m.* [Ἰσθμός] eine Landenge, insbes.

Digitized by Google

die bei Corinth; ***pl.**, auch die Meerenge der Dardanellen. Dav. ***Isthmius** [Ἰσθμιος], *adj.*; *subst. n. pl.* die isthmischen Kampfspiele.

isti = 2. istic, w. s., *Plaut.*

1. **istĭc** (isthic), aec, ŏc od. ŭc, *pron. demonstr.* [iste u. hic] dieser-, der da od. dort (verstärktes iste, w. s.), bes. *Com.*; quid istic narrat? homo istuc aetatis in dem Alter, *Com.* u. Vf. d. *b. Afr.*; istoc (*acc.*), deswegen, *Ter.*, *abl.* bei *comp.*, desto, *Ter.*; (*Cic.*) istuc considerabo, non posse istaec sic abire, istuc ipsum, non esse, cum fueris, miserrimum puto, istuc quidem necesse est; verstärkt **istice** etc., in Fragen, **isticine**, etc., *Com.*

2. **istīc** (isth.), *adv.* [iste u. *adv.* hic] *a*) dort (an dem Orte, wo du bist od. ihr seid od. den du bezeichnest od. ihr bezeichnet), ist., ubi etc., *Plaut.*; ist. astato, ist. mane, *Plaut. Ter.*; quoniam ist. sedes; prius hic te nos quam ist. tu nos videbis; scribite quid ist. agatur. *b*) übertr., da, hier (in der Sache, die du erwähnst), quid ist.? (*sc.* faciendum), was ist hierbei od. hier zu machen? *Ter.*; ist. sum, ich bin dabei, -ganz Ohr, *Ter. Cic.*; = in te, i. cum ignavia est scelus, *Liv.* 1, 47, 3.

istim, *adv.* [iste] von dort weg, von dort, *Plaut. Capt.* 3, 4, 125. (Andere: istinc.)

istĭmŏdi s. istiusmodi.

istinc (isth.), *adv.* [iste u. hinc], *a*) von dort, von da (wo du bist od. ihr seid), alter hinc, alter ist. assistite, ist. loquere, *Plaut.*; ist. excludere, *Ter.*; qui ist. veniunt; ist. clamor incipit. *b*) übertr., davon, ist. (von dem, was du hast) dimidium dare, *Plaut.*; et ist. (= ex his vitiis) abstulerit longa aetas, *Hor.*

istius-mŏdi (besser getrennt istius modi) [archaist. **istĭmŏdi**, *Plaut.*] von der Art, so beschaffen, *Com. Cic.*

istō, *adv.* [iste], *a*) dorthin, dahin (wo du bist od. ihr seid), i. intro abire, *Plaut.*; i. venire, *Cic.*; i. proficisci, properare, *Planc.* u. *Cael.* in *Cic. ep. b*) übertr., dahinein, hinein (in diese Sache), admiscere alqm, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 3.

istōc, *adv.* [1. istic], *a*) dorthin, ist. ad vos intromittam, *Plaut. b*) von dannen, von hier, ist. abi, *Ter.*

istorsum, *adv.* [isto versum] dahinwärts, dorthin, *Com.*

Istri, Istria etc. s. Histri, Histria etc.

1. **istŭc** s. 1. istic.

2. **istūc** (isth.), *adv.* [iste u. huc], *a*) dahin, dorthin (wo du bist od. ihr seid), *Com. Cic. Suet. b*) übertr., zu der Sache, dazu, post ist. veniam, *Ter.*; ist. ibam, ich wollte eben davon reden, *Ter.*; quidquid i. (= istis) praesens necessitas inusserit s. inuro 2) *a*).

ĭtă, *adv.* [v. is u. angehängtem ta] zur Bezeichnung der Art u. Weise = auf die bezeichnete Weise, auf diese Weise, also, so, cum ea ita sint; si ita es, ut ego te volo, *Plaut.*; ita vita hominum est, *Ter.*; ita sunt res nostrae; ita est homo, *Ter.*; si ita sum; ita ad hoc aetatis a pueritia fui; †ita ut erat, so (gekleidet) wie er war; ut igitur in ejusmodi re, quae mendacio nixa sit etc., ita dicam; is qui ita (mit solcher Gesinnung) notus est et ita (so zu handeln) consuevit; itaque, und so; insbes. *a*) einen folgenden Gedanken einleitend, folgendermaßen, also, so, bes. bei folg. *acc. c. inf. b*) in bestätigender od. nicht bestätigender Aussage od. Antwort, ita, ut dicis, *Plaut. Ter.*; est, judices, ita ut dicitur; factum est ita, est ita, non est ita, (seltner) non ita est; ita enim est, optimi viri, ita, *Tac. dial.* 30.; dah. (Convers.) absol., ja, freilich; ita prorsus s. prorsus 1) *a*). *c*) bei Vergleichungen, so, correspond. m. ut, auch quomodo, quasi, quemadmodum u. dgl.; ut — ita bisw. = wie — so auch, sowohl — als auch; ita expedire, — ut turpe non sit, es sei zuträglich, ohne unsittlich zu sein; auch = wie auch — doch, zwar — doch, haec omnia ut invitis ita non adversantibus patribus transacta; ut quisque m. *sup.* — ita m. *sup.* s. ut I) 2); betheuernd, so wahr *ich* wünsche, daß, so gewiß, ita vivam, ut maximos sumptus facio; wenn ein neuer Wunsch folgt, ut m. *conj.*, ita mihi omnia quae *opto* contingant, ut vehementer velim; auch abgekürzt, ita vivam, ita me dii juvent; (*Hor. sat.* 2, 2, 124.) venerata Ceres, ita culmo surgeret alto [wofür in directer Rede es vollständig heißen *würde:* ita tu surgas c. a., ut te nunc veneramur; vgl. sic *b*)]. *d*) itane? ist es so? also wirklich? um nachdrücklicher zu fragen, *Ter.*, insbes. als Form der Widerlegung itane vero? (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 65. S. 156.); quid ita? s. 1. quis 1) *b*). *e*) unter solchen Umständen, und nun, illum aliquot dies aegrotasse et ita esse mortuum; demnach, folglich, im Schlußsatz, si igitur non sunt, nihil possunt esse: ita ne miseri quidem sunt; auch ita fit ut [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 84, 2)]. *f*) unter der Bedingung, pax ita convenit, ut etc.; ita, si etc.; dah. auch nur so viel, nur mit der Beschränkung, nur insofern, -in dem Falle, nur unter der Bedingung, -Voraussetzung, ita vos irae indulgere oportet, ut potiorem irâ salutem habeatis; quae ita a fortuna deformata sunt, ut tamen a natura inchoata appareant; cum scirem ita indicium in tabulas publicas relatum, ut illae tabulae privata tamen custodia continerentur; ita admissi milites, ne senatus tamen iis daretur; ita in Etruriam transmissurus fuit Scipio, si etc.; si possim efficere ut Milonem absolvatis, sed ita, si P. Clodius revixerit. *g*) zur Bezeichnung des Grades, in dem Grade, so sehr (vgl. adeo), ita non improbus et fatuus; ita sunt avidae et capaces (aures meae); ita de horridis rebus nitida etc. est oratio tua; ita acriter; non, haud od. nec ita, nicht eben, nicht sonderlich, non ita multi, non (haud) ita multo post; haud ita multo ante; non ita valde. *h*) quid ita oft b. *Liv.* in die Frage den Ausdruck der Mißbilligung legend, quid ita, cum — controversiam fecerit, nunc demum — civiles discordias serant etc., si bonum virum ducerent, quid ita — damnassent? auch mit enim, quid ita enim assumi socios et nomen Latinum? *Liv.* 2, 41, 6.; m. vorangehendem at enim, at enim quid ita solus ego civium curam ago? *Liv.* 6, 15, 10.

Ĭtălia, ae, *f.* das Land Italien, auch terra; metonym., die Bewohner Italiens, totam I. esse effusam, *Cic. p. Dej.* 4, 11. Dav. 1) **Italĭcus**, *adj.*; bellum, der Bundesgenossenkrieg. Hiervon *a*) **-lĭci**, ōrum, *m.* die verbündeten Völker Italiens, bes. die im Bundesgenossenkriege; auch römische Bürger, *Sall. Jug.* 26, 1. *b*) †**-lĭca**, ae, *f.*

Digitized by Google

Stadt in Hispania Baetica; dav. †-Ĭcensis, *adj.*; *subst.* †-Ĭcenses, ium, *m.* 2) *Ităl̆is, ĭdis, *f. adj.*; *subst.* die Italienerin. 3) *Ităl̆ius, *adj.* 4) *Ităl̆us, *adj.*; *subst.* *-lus, i, auch ein alter Heros, nach dem Italien benannt sein sollte, *Verg.*; *pl.*, -li, ōrum, *m.*

ĭtă-quĕ, *adv.* 1) = et ita, s. ita. 2) als Folgerungspartikel, zur Bezeichnung einer aus vorliegenden Umständen folgenden Thatsache, so nun, demnach, also, daher (bei class. Schriftstellern an der Spitze des Satzes, b. *Liv.* u. Späteren oft auch Einem Worte od. mehreren nachgesetzt; vgl. ergo, igitur); insbes. nach Digressionen, Parentheseu, also, *Liv.* 2, 12, 3.; bisw. auch so gebraucht, daß sich nicht der eigentlich gefolgerte Gedanke unmittelbar anschließt, sondern eine Nebenbestimmung, die daher auch eigentlich in einem Nebensatz, nicht Hauptsatz, folgen sollte, itaque idem ego ille qui — visus sum, persolvi patriae quod debui; reliqua jam a me — debentur statt itaque cum — persolverim etc., reliqua — debentur, *Cic. p. Sull.* 31, 87.; vgl. Halm z. d. St.; omnes clari et nobilitati labores contendendo fiunt etiam tolerabiles — — Itaque semper Africanus etc., *Cic. Tusc.* 2, 26, 62.; vgl. Tischer z. d. St. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42. S. 288. 13, 46. S. 311. 13, 47. S. 317.; pleonast. od. nachdrücklicher, i. ergo, *Ter. Liv.*; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 25, 2.

ĭtĕm, *adv.* [is] 1) ebenso, auf gleiche Weise, fecisti i. ut praetores; ut — sic i.; sicut — i.; item — quemadmodum; (*Liv.*) i. — quasi; tamquam — i., *Ter.*; et item, itemque. 2) gleich-, ebenfalls, auch, zur Bezeichnung der Wiederkehr desselben Prädicats bei verschiedenen Subjecten [vgl. idem *a*)], Romulus augur cum fratre Remo i. augure; hoc in Libera servant, in Libero non i. (*sc.* servant); ipse cum telo esse, i. alios jubere.

ĭtĕr (alte Form ĭtĭner, *Plaut.*), ĭtĭnĕris, *n.* [eo] 1) als Handlung, das Gehen, der Gang, Weg, den man wohin macht (vgl. via), i. huc habui, *Ter.*; dicam in itinere, *Ter.*; *tenere alqo i.; *hinc quo nunc i. est tibi? *virtus negatâ tentat i. viâ; indiversum i. equi concitati, *Liv.*; dah. insbes. *a*) die Reise, Fahrt, v. Soldaten, der Marsch, in itinere, itinere, unterwegs od. auf dem Marsche; ex i., †statim ex i.; ab itinere Asiae Syriaeque nach ꝛc., *Caes.*; †saltus, callium; ad i. se parare, comparare, committere se itineri; iter ingredi, (*Curt.*) inire; i. facere, unâ, pedibus facere; i. in Apuliam, per Epirum facere; (*Just.*) i. terrestre facere; †a Massilia Gessoriacum usque pedestri itinere confecto; i. conficere, efficere, convertere, intermittere; in itinere esse; habere i. s. habeo *b*); i. pergere, *Ter. Sall.*; bildl., defessus labore atque i. disputationis; i. hujus sermonis quod sit (welchen Gang nimmt ꝛc.), vides; †pergere i. (Wandel) ambitione ac periculis vacuum; übertr., †der Lauf der Flüsse, i., quod coeperunt, percurrunt; duo itinera aperire, sich in zwei Arme scheiden; i. in tenuem alveum cogitur. *b*) als Wegmaß, -strecke, Reise, Marsch, abesse i. unius diei eine Tagereise; paucorum dierum; justum; latitudo (Hercyniae silvae) novem dierum i. expedito patet; magnis, minoribus i.; quam maximis potest i. in Galliam contendit. *c*) das Recht, wo zu gehen, der freie Durchgang, die freie Passage, *Cic. p. Caec.* 26, 74.; auch als Servitut [vgl. servitus 2)], ad sepulcrum, *Cic. p. Rosc. A.* 9, 24. u. Osenbrüggen z. d. St.; die Erlaubniß wo zu gehen, der Durchzug, i. per provinciam dare, *Caes. b. G.* 1, 8, 3. 2) der Weg, auf welchen der Aus- od. Abmarsch v. einem Orte od. der Zugang nach demselben stattfinden kann, die Straße, Bahn (vgl. via), i. duo, quibus i. Helvetii domo exire possent; aditus atque i. duo, quae extra murum ad portam ferebant; *ad summae arcis i.; i. angustum et difficile; pedestre; terrestre; devia; interclusis i., omnibus i.; i. facere [bahnen; vgl. 1) *a*)], *Liv.*, munire, *Caes.*, refertis i. (Gassen der Stadt) agrestium turbâ, *Liv.*; †quâ meant navigia; bildl., Weg, Gang, Pfad, Bahn, ut (occupatio) interrumpat i. (den Weg versperre) amoris nostri et officii mei; *secretum i. et fallentis semita vitae; *supremum; *senectae declive; †pronum ad honores; †ad bonam famam; †unum ad potentiam m. *inf.*; *liquidum s. liquidus 1); *vocis; *sidera, opacae noctis i. welche den Weg zeigen in ꝛc.; *i. facere sceleri; paululum itinere decedere v. einer Digression, *Plin. ep.* 1, 2, 4.; *tp.* Weg, Ausweg, Mittel, Verfahren, *salutis; †duo i. audendi; naturam suo quodam i. ad ultimum pervenire; ire (einschlagen) nostris i.; †quod tali in tempore capessendae rei publicae i. ingrederetur; †novis et exquisitis eloquentiae i. opus est.

ĭtĕrātio, ōnis, *f.* [itero] die Wiederholung, lectio non cruda sed multâ i. mollita, *Quint.* 10, 1, 19.; als rhet. *t. t.*, iterationes verborum; auch als rhet. Figur; vgl. itero *b*). — ĭtĕrātō, *adv.* [itero] (spät.) abermals, noch ein Mal. — ĭtĕro, 1. [iterum] Etw. zum zweiten Male vornehmen, wiederholen, pugnam; facta sua abermals erzählen, *Plaut.*; saepe eadem; verba; tibi dicere, *Cic. Att.* 15, 13.; itera dum eadem ista mihi, *Eun.* b. *Cic. Tusc.* 2, 19, 44.; *voces nachsprechen; *cursus relictos, auf die frühere Bahn (d. i. zu den früheren Ansichten) zurückkehren; *vellera lanae muricibus Tyriis iteratae (v. zweimal, erst mit Scharlach, dann mit Purpur gefärbten Gewändern); clamor segnius saepe iteratus; *fortuna Trojae iterabitur wird sich wiederholen; †fortunam publicam questibus wiederholt beklagen; *aequor aufs neue befahren; *januam wieder passiren; *mella v. Neuem besingen; *semina jactata noch einmal werfen; †tumulum wieder errichten; insbes. *a*) als *t. t.* des Landbaues, den Boden noch einmal mit dem Pflug aufreißen, zweibrachen, agrum. *b*) als rhet. *t. t.*, nochmals setzen, öfters wiederholen [vgl. duplico 1)], verba.

ĭtĕrum, *adv.* 1) zum zweiten Male, abermals, i. consul; primo, i., tertio; semel atque i., semel iterumque, einige Mal; *i. atque i., *iterumque iterumque. 2) (selt.) andererseits, dagegen.

Ĭthăca, ae, od. *-ce, es, *f.* [Ἰθάκη] Insel des ionischen Meeres, Reich des Ulixes. Dav. *Ithăcensis, e, u. *Ithăcus, *adj.*, als *subst.* insbes. = Ulixes.

ĭtĭdĕm, *adv.* [item-dem] auf eben dieselbe Weise, eben so, gleichfalls, mihi i. ut tibi, mir eben so gut als dir, *Com.*

ĭtĭnĕr s. iter. — ĭtio, ōnis, *f.* [eo] das Gehen, der Gang, *pl.*, crebrae, *Ter.*; obviam, domum i.

Ĭtius portus, ein Hafen in Gallien, Britannien gegenüber.

ĭto, 1. [*intens.* v. eo] gehen, ad legionem zu Felde, *Plaut.*; ad cenas, *Cic.*

Ītōnus, i, *m.* [Ἴτωνος] Stadt in Böotien, mit einem Tempel der Athene, *Ct.*; *adj.* **Itōnius** [Ἰτώνιος].

Ītūraei (Ityr.), ōrum, *m.* [Ἰτουραῖοι] Bewohner der Landſchaft Iturāa in Paläſtina; **Ituraeus,** *adj.* [Ἰτουραῖος], *Verg.*

Ītus, us, *m.* [eo] (ſelt.) das Gehen, der Gang; im Ggſ. v. reditus, der Abgang, die Abreiſe, noster it., reditus etc.; †pro itu et reditu.

Ītys, yos, *m.* [Ἴτυς] 1) Sohn des Tereus u. der Procne, *Ov. Prop.* 2) ein Trojaner, *Verg.*

Īŭlus, i, *m.* Sohn des Aeneas, ſonſt **Ascanius,** *Verg.* Dav. ***Īŭlēus,** *adj.* 1) zum Julus gehörig. 2) zum Julius Cäſar u. deſſen Familie gehörig.

Ixīon, ŏnis, *m.* [Ἰξίων] Vater des Pirithous, wegen ſeines Frevels gegen Juno in der Unterwelt an ein ſich immer herumdrehendes Rad gebunden, *Verg. Ov.* Dav. 1) ***-nius,** *adj.* [Ἰξιόνιος]. 2) ***-nĭdes,** ae, *m.* [Ἰξιονίδης] Sohn des Ixion = Pirithous; *pl.*, die Centauren.

J

J (j) als Zeichen den Alten unbekannt, indem der Vocal I (i) zugleich als Conſonant galt u. ſtatt J (j) geſchrieben wurde, dah. J (j) jetzt meiſt aus den Texten der latein. Auctoren entfernt worden u. hier nur zur leichtern Auffindung der betreffenden Wörter beibehalten iſt. Vgl. Zpt. §. 3. Anm. Br. S. 2.

jăceo, 2. 1) liegen, darnieder-, daliegen (im Ggſ. des aufrecht Stehenden, ſowohl v. lebenden Weſen als v. Lebloſem; vgl. cubo, situs est), *a*) v. lebenden Weſen, humi; tantum campi (pecus) ſ. campus 1); ad pedes alcjs; *super corpus alcjs; *saxo; *tigres; *vacca; insbeſ. v. Ruhenden, liegen, ruhen, in lecto; *in antro somno Silenum; †in gremio anus aviae adultae duae virgines; *ad quartam; *custodes; v. Speiſenden, *†zu Tiſche liegen; v. Kranken, Leichnamen, Todten, im Kampf Gefallenen u. dgl., (krank, ſchwach, todt) darnieder-, daliegen, gefallen-, umgekommen ſein, te jacente; *tristi morbo defessa, †graviter; *per me Hector; *istic; *hic immiti consumptus morte Tibullus; *rupto corpore; *quam jacet — qui prior Eleo est carcere missus equus! *pro patriâ; jacentes, die Gefallenen; tot fortissimi viri circum eum cumulati, hostium exercitus; jacentibus insistere; hunc jacentem transgressus; v. Reiſenden, wo liegen bleiben, verharren, Brundusii, *Cic. Att.* 11, 6. *b*) bl. od. vorzugsweiſe v. Lebloſem, insbeſ. v. Localitäten, pernam facito in aqua jaceat, *Plaut.*, *in collo, *collo; *per agros sarcula; *lora jacentia die geſunkenen, entfallenen; *vultus, *oculi niedergeſchlagen, geſenkt; *vestis, *pallia geſchleppte; *cui plurima mento canities inculta ſchlaff herabhängt; inter eos (saltus) campus iſt gelegen, †urbes in campis; pontus jacens inter Cyrenas et Aegyptum; hace gens supra Ciliciam; †perpetua vallis usque ad mare Caspium patens; priora tempora in ruinis rei publicae nostrisque jacuerunt waren vereinigt mit ꝛc.; domus depressa, jacens niedrig-, tief gelegen, †jacentia loca; *Thaphus jacens eben, flach; *sub alqa re, †infra alqd, unter Etw. ſtehen, einer Sache nachſtehen; *Ilion ingens liegt in Trümmern; *jacens regia. 2) *tp. a*) in einen Zuſtand verſunken ſein, in maerore, in oblivione; in eodem silentio multa alia oratorum officia. *b*) niedergedrückt-, muth-, hoffnungs-, machtlos ſein, militum animos; Gnaeus totus; afflictus et jacens; aegritudine quis afflictus, debilitatus, jacens; non modo extollere jacentem, sed etiam amplificare ejus pristinam dignitatem; in pace (Ggſ. in bello vigere); socerum in alienis terris jacentem, quem in majorum suorum vestigiis stare oportebat; Marius cum a spe consulatus longe abesset et jam septimum annum post praeturam jaceret; quam valde illi jaceant; jacet, diffidit. *c*) darnieder liegen, gebrochen-, geſchlagen ſein, über den Haufen geworfen-, vernichtet ſein; vernachläſſigt-, verachtet-, ins Stocken gerathen ſein, ganz aufhören, suis testibus (= suorum testium dictis), indolem illam Romanam; omnis ratio Peripateticorum; philosophia usque ad hanc aetatem; j. ea semper, quae improbantur; jaceat utilitatis species, valeat honestas; judicia; justitia vacillat vel j. potius; nomen in adversariis ſteht unbeachtet; *pauper ubique; *victa pugnaci jura sub ense; cistophoro Pompejano zu Schaden kommen durch ꝛc. *d*) müßig-, ungebraucht daliegen, pecunia alcui; †pecuniae otiosae. *e*) dem Werthe nach niedrig ſtehen, pretia praediorum; ista omnia. *f*) zum freien Gebrauch vorliegen, zu Gebote ſtehen, ea (verba) jacentia sustulimus e medio.

Jacetāni, ōrum, *m.* Volk in Spanien am Fuße der Pyrenäen.

jăcio, jēci, jactum, 3. 1) werfen, ſchleudern, lapides in murum; fulmen in medium mare; arma, faces de muro; materiam de muro in aggerem; †tela tormentis; tela ex vallo, *manu; *plumbum (fundâ); *robur in Pallanta; †oscula zuwerfen; (*Plaut.*) talos; talum ita, ut; (*Suet.*) jacta alea esto; j. ancoram auswerfen, *ancoram de prora; *flores, *semen ausſtreuen, auch 'den Pflänzling einſenken'; *arbor poma; *vestem procul v. ſich werfen; †arma wegwerfen; jecissem me ipse potius in profundum hätte mich hinabgeſtürzt in ꝛc.; *se mediis fluctibus mitten in ꝛc.; *se e culmine turris; *tp. a*) werfen, ſchleudern, casus caput meum in mediam contentionem dissensionemque civilem; j. et immittere injuriam, j. contumeliam in alqm; per ambages insidiarum minas ausſtoßen; *in nostrum verba superba caput; *talia verba favillae; *unde petitum hoc (eine ſolche Beſchuldigung) in me j.? †probra in alqm; in jaciendo mittendoque ridiculo, *Cic. or.* 26, 87. u. Peter j. d. St.; altera (argumentatio) id quod proponendum fuit, permotis animis j. (verweiſt) ad extremum; insbeſ. in der Rede-, im Geſpräch hinwerfen, -fallen laſſen, -vorbringen, beiläufig äußern, -erwähnen, quod j. obscure; per ambages de lacu Albano; suspitionem; jaciuntur voces eorum qui etc.; *querelas; *crimina non

haec sunt nostro sine jacta dolore; adulteria, *Cic. p. Planc.* 12, 30.; inter alias res, oportere etc.; quod temere jactum; (*Curt.*) nihil ex omnibus inconsulte ac temere jactis; (*Liv.*) pacis condiciones jactae sunt kamen zur Sprache; (*Tac.*) quamquam honora oratione quaedam de habitu cultuque et institutis ejus; (*Tac.*) antiqua exempla; (*Suet.*) multas nec dubias significationes m. *acc. c. inf.* 2) werfend Etw. bilden, aufwerfen, aufführen, legen, ſetzen, den Grund legen zu Etw., ſtiften, aggerem, vallum; fundamenta urbi, pacis; in mare jactis molibus; *moles in altum; *muros; *omnis regio in hac arte certam salutem ſetzt ſeine ganze Hoffnung auf ꝛc., in ꝛc.; (*Tac. ann.* 1, 69.) odia in longum (lange vorher) jaciens etc.

jactans, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. jacto] prahlend, ruhmredig, †epistulae; *†jactantior, zu ſehr prahlend mit ſeiner Wichtigkeit. Dav. a) **†jactantĕr,** *adv.* m. †*comp.* prahleriſch. *b*) **†jactantia,** ae, *f.* die Prahlerei, das Prahlen, sui; abſol.

jactātio, ōnis, *f.* [jacto] 1) das Hin- u. Herwerfen, die heftige Bewegung, Erſchütterung, das Schütteln u. dgl., insbeſ. eines geſticulirenden Redners, †cervicum; vulneris, *Liv. Curt.*; vulnerum der verwundeten Körpertheile, *Curt.*; navis (bei einem Sturm); ex magna j. terram videre; cicatrix pati posse visa j.; corporis; cum j. (Verzuckung) fanatica corporis. 2) *tp. a*) j. (Regungen) animorum incitatae et impetu inconsiderato elatae. *b*) Prahlerei, Großthun (m. Vorzügen, die man anerkannt wiſſen will; vgl. ostentatio), popularis, das eitle Streben nach Volksgunſt; verborum, leere Drohungen; eloquentia j. habuit in populo konnte ſich vor dem Volke ſehen laſſen. — **†jactātor,** ōris, *m.* [jacto] der Prahler. — **jactātus,** us, *m.* [jacto] = jactatio 1), *pennarum.

jactĭto, 1. [*intens.* v. jacto] öffentlich vortragen, ridicula, einm. *Liv.* 7, 2, 11. — **jacto,** 1. [*intens.* v. jacio] 1) oft u. mit Haſt werfen, -ſchleudern, faces in tecta; fulmina; *incendia dextrâ; vestem de muro; *lumina in alcjs vultum; auch ab-, wegwerfen, merces, *Plaut.*; arma multa passim, *Liv.*; eodem metu arma, *Curt.*; *auswerfen, materiam; *ausſtreuen, verbreiten, cinerem per agros; odores late; vulnera inter se verwundende Hiebe austheilen; basia, Kußhände zuwerfen (als Zeichen der Verehrung), *Phaedr.* 5, 7, 28. 2) ſtark hin- u. herwerfen, -bewegen, ſchütteln, ſchwingen, namentlich v. geſticulirenden Redner, bracchium, cerviculam; in jactandis caestibus; *manus (v. Tänzer); se; *crura alta in die Höhe ſchlagen; *bidentes eifrig ſchwingen; jactari tempestate; jactari in turba hin u. hergeſtoßen werden; se inique a tuis jactatum (esse); übertr., te vero quemadmodum sit elusurus, quam omni ratione jactaturus umher-, aus einer Enge in die andere treiben; *jactata flamine navis; †in Ionio (mari), *terris et alto, *pelago, *in undis, *vento herumgeworfen-, getummelt werden; *sacra jactata aequoribus; lupus hic Tiberinus — pontesne inter jactatus an amnis ostia sub Tusci? *Hor. sat.* 2, 2, 32 f. u. Krüger z. d. St.; *jactatus crinis per auras; *jactatae pennae; *quae nunc Eurusque Notusque odoratos vota per Armenios; insbeſ. jactari aestu febrique, v. Fieberhitze geſchüttelt werden, jactatur domi suae; jactari eodem morbo (umhergeworfen od. gequält werden), *Hor.*; nolo te jactari (dich quälen) diutius, *Plaut.*; *periclis; *tp. a*) *j. curas pectore; opiniones se jactantes ſich durchkreuzend; jactabatur nummus; auch j. se, jactari, ſich in Etw. herumtreiben, -tummeln, ſich viel u. eifrig mit Etw. beſchäftigen, -abgeben, se in causis; in quo se j. posset vestra oratio; video ubi se jactaturus sit Hortensius; quo te modo jactares! jactari forensi labore; jactari tantummodo in hoc declamatorio opere nur mit der äußern declamatoriſchen Handwerksbeſchäftigung; abſol., se, Etw. unternehmen. *b*) Etw. in der Rede hinwerfen, -ausſtoßen, -fallen laſſen, -vorbringen, -v. ſich geben, terrorem; suspitionem; minas; versus; probra, querimonias, jocosa dicta in alqm; *voces; *jurgia; *talia. *c*) hin u. her beſprechen, wiederholt zur Sprache bringen u. dgl., rem in contione, in senatu, sermonibus; pluribus praesentibus eas res jactari; promissa alcjs pochen auf ꝛc.; jactatum est in contionibus de etc.; jactata res ad (vor) populum est; *alqm beatum preiſen; *fabula jactaris (biſt das Gerede) in urbe. *d*) Etw. immer im Munde führen, mit Etw. prahlen, -ſich brüſten, alqd; gratiam urbanam; *†m. Objectsſatz; (*Hor.*) nec, si quid honesti est, j. habetque palam; se, prahlen, groß thun, ſich ſelbſtgefällig u. hochmüthig betragen, ſich breit machen, se in bonis Roscii, se in insperatis ac repentinis pecuniis sumptuosius insolentiusque; se tribuniciis actionibus, in popularī ratione, in eo se in contione; *se formosum; *se alcui gegen ꝛc.; quam se j. solebat; se magnificentissime in illo loco ſich gebahren; exsultare in somno immoderateque jactari; *responsa deorum prae se; *se vulnere; prägn., prahlend berichten, †haec Aegyptii vero majora.

jactūra, ae, *f.* [jacio] 1] *t. t.* das Ueberbordwerfen, si in mare j. est facienda; (*Curt.*) gubernator ubi naufragium timet, jacturâ, quidquid servari potest, redimit. 2) der Verluſt (den man freiwillig erleidet, um einen größeren Schaden abzuwenden od. einen größeren Vortheil zu erlangen; vgl. damnum, detrimentum), die Aufopferung, Einbuße, das Opfer v. ꝛc., operum tanto labore factorum; rei familiaris, dignitatis, juris; j. atque damnum, j. alcjs rei accipere, facere; magnam j. causae facere, die Sache ſehr aufs Spiel ſetzen; j. criminum facere übergehen; j. gravissimam feci, si j. dicenda est tanti viri amissio, *Plin. ep.* 1, 12, 1. u. Döring z. d. St.; dah. beſ. *pl.* mit Aufopferung verbundener Aufwand, Geldgeſchenk, -opfer, (vgl. sumptus, impensa), quibus j. homines in provincias proficiscantur; magnis j., magnis j. pollicitationibusque.

jactus, us, *m.* [jacio] der Wurf, das Werfen, Schleudern, tesserarum; *talorum; fulminum; *intra, †extra teli j., inner-, außerhalb der Schußweite, auch bl. gedeckt gegen Geſchoſſe; †ad teli j. venire = einen Lanzenwurf entfernt ſein; *jactu se dedit in aequor ſchwang ſich hinab; †jactus facere; †per jactus.

***jăcŭlābĭlis,** e, *adj.* [jaculor] (ſelt.) werfbar, telum. — **jăcŭlātor,** ōris, *m.* [jaculor] der Werfer, Schleuderer, *audax; als milit. *t. t.*, der Wurfſchütze. Dav. **jăcŭlātrix,** īcis, *f.* die

Schleudererin des Jagdgeschosses, die Schützin (v. Diana), einm. *Ov. met.* 5, 375.

jăcŭlor, *dep.* 1. I) *trans.* 1) werfen, schleudern, *ignes puppibus, *silicem in hostes. 2) nach Etw. werfen, -schießen, *cervos; *arces sacras, auf ꝛc. Donnerkeile schwingen; *aëra disco spalten; übertr., †verba in semet ipsum; **tp.* nach Etw. jagen, -ringen, multa. II) *intrans.* den Wurfspieß schleudern, totum diem, absol.; übertr., mit Worten losziehen, in alqm probris. — **jăcŭlus,** *adj.* [jacio] was geworfen wird, Wurf-, rete, *Plaut.*; *subst.* **jăcŭlum,** i, *n.* der Wurfspieß. [in Illyrien.

†**Jadertini,** ōrum, *m.* Bewohner der Stadt Jadera

jăm, 1) *adv.* zur Bezeichnung keines bestimmten Zeitpunktes, sondern nur des fortschreitenden Eintretens einer Handlung od. eines Ereignisses dienend, dah. die Verbindung mit jedem Tempus eingehend (vgl. nunc), *a*) v. der Gegenwart, nun, nunmehr, jetzt, eben, bereits, schon, jetzt eben, so eben, eben erst, scio j., *Plaut.*; vestrum j. consilium est, non solum meum, quid sit faciendum; sunt duo menses j.; dicimus gravedinosos quosdam, quosdam torminosos, non quia jam ('eben'; nunc würde nur auf das dem Sprechenden Gegenwärtige gehen) sint, sed quia saepe sint; nunc j. nihil est quod populus — dissentiat; (*Hor.*) reddere qui voces j. scit puer; illa his quae j. posui, consequentia. *b*) v. der Zukunft, nun, von nun an, nunmehr, jetzt, augenblicklich, sofort, nachgerade, gleich, dann bestimmt, -gewiß, ille quidem aut j. hic aderit aut j. adest, *Plaut.*; nulla mihi res posthac potest j. intervenire tanta, *Ter.*; j. concedo, non esse miseros qui mortui sint; (*Verg.*) j. tempus agi res; metuunt ne j. hoc populus Rom. concedat; accede ad ignem hunc; j. calesces plus satis, *Ter.*; da mihi hoc; j. tibi maximam partem defensionis praecideris; remove perturbationes; j. videbuntur monstra dicere; id tu j. intelleges, cum in Galliam veneris; si jubeat eo dirigi, j. in portu fore classem; sed j. age; *age j., wohlan denn; *j. parce sepulto; relinquendum non esse campum j. solum (solum m. non zu verbinden), *Liv.* 7, 18, 9.; verstärkt in Bezug auf Gegenwart od. Zukunft, jam jam, alsbald, jeden Augenblick, jam jam intellego, Crasse, quid dicas; Caesar adventare jam jamque etc. (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 14, 1.); jam jam futurus rusticus, im Geiste schon ein Ackersmann, *Hor.*; jam — jam (poet. u. spät.), wie modo — modo, tum — tum, bald — bald, gaudet equo jamque hos cursu j. praeterit illos; j. contento j. laxo fune laborat. *c*) v. der Vergangenheit, schon, bereits, bisher, j. ab eo non longius bidui via aberant; j. non ultra discordia civium reprimi poterat; j. per fines Sequanorum copias transduxerant; ubi j. se ad eam rem paratos esse arbitrati sunt; quartum j. diem sine pabulo retentis jumentis; j. ante edocti; omnia haec j. pridem contra se parari; j. diu, j. dudum (vgl. diu, dudum, pridem); insbes. steht dah. jam in Bezug auf alle Zeiten oft, um anzudeuten, daß Etw. unerwartet früh sich zeigt od. unerwartet lange her ist od. längst erwartet u. verspätet erscheint, schon, erst, endlich, j. advesperascit, j. scio quod vis dicere, *Ter.*; omnes j. istius generis legationes erant constitutae; labores aut j. exhaustos aut mox exhauriendos; non j., nicht schon, *Nep.*; j. nunc, j. tum, j. ante, (*Ter. Verg.*) j. olim; j. aliquando; j. a prima adulescentia; (*Ter.*) j. inde ab adulescentia; j. ab illo tempore, cum; (*Tac.*) j. sero diei, erst spät am Tage; ohe, j. (nun endlich) desine deos gratulando obtundere, *Ter.*; jamque eum ad sanitatem reverti arbitrabatur. *d*) j. nunc, j. tum, eben jetzt, eben damals, cum j., als eben, -gerade, j. — cum, eben (gerade) — als, jamque Pompejani — appropinquabant, et (da) etc.; j. ut = simul ac, *Com.* *e*) mit einer Negation od. in einer Frage mit verneinendem Sinn, nicht mehr, nicht länger, nicht weiter, j. non, non j.; neque (nec) j.; j. nemo, niemand mehr, nihil j.; quid j. amplius exspectes? (*Hor.*) jamne doloso non satis est Ithacam revehi etc.? 2) als Verbindungspartikel, jam, (nachdrücklicher) j. vero, wenn die Rede in einem u. demselben Theile zu etw. *Neuem*, aber mit dem Vorhergehenden eng Verbundenem fortschreitet, auch, insbes. in Folgerungen u. Schlüssen [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 23. §. 83. *b*)], nun, ferner, demnach, nunmehr, quae cum ita sint, j. praedico; videte j. porro cetera; j. primum; j. primum omnium, j. omnium primum (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 1, 1.); j. denique; venio j. ad ipsius populi partes etc.; j. vero virtuti Cn. Pompeji quae potest par oratio inveniri? omnes nunc in iis locis Pompejum sic ut aliquem — de coelo delapsum intuentur etc. Jam vero ita faciles aditus ad eum privatorum etc. Jam quantum consilio, quantum dicendi gravitate et copia valeat etc. Humanitate jam tanta est etc.; primum oculi — et aures — itemque nares. — Jam gustatus —, tactus autem etc. (als v. dem Genannten verschieden); testudines autem etc. J. gallinae avesque reliquae etc.; j. illud quidem perspicuum est m. *acc. c. inf.*; j. illa cernimus ut (wie) etc.; j. illa quae natura, non literis assecuti sunt etc.; j. vero illa etiam notiora; j. vituperandi praecepta contrariis ex vitiis sumenda esse perspicuum est; vir temperatus — nonne beatus? At semper sapiens talis, semper igitur beatus. J. vero qui potest vir bonus non ad id quod laudabile sit, omnia referre etc.? auch mit dem Nebenbegriff der Steigerung, nun gar, -wirklich, vollends, sogar, ac j. ut (gesetzt auch, daß nun gar, -nun wirklich) omnia contra opinionem acciderent, *Caes. b. G.* 3, 9, 6.; ut j. ita sint haec, quid ad vos Romani? *Liv.* 34, 32.; ut j. Hispanos omnes inflati travexerint utres, *Liv.* 21, 47, 5.; vgl. Fabri z. d. St.

Jānĭcŭlum, i, *n.* od. **mons Janiculus,** einer der sieben Hügel Roms.

Jānĭgĕna, ae, *comm.* [Janus-gigno] Kind des Janus, einm. *Ov. met.* 14, 381.

jānĭtor, ōris, *m.* u. (*Plaut.*) **-trix,** īcis, *f.* [janua] der Pförtner, Thürhüter, die -rin; *janitor aulae, Cerberus.

jānua, ae, *f.* [Janus] die Hausthür, Thür (als Eingang; vgl. porta, ostium, fores, valvae), claudere, (*Ov.*) aperire j.; patens; quaerere alqm a janua v. der Hausthür aus, in der H.; dah. *der Eingang, die Oeffnung überh., Inferni, sepulcri, leti, maris gemini; *tp.* qua nolui j. ingressus sum in causam; j. animi frons est; †illa (actio) mihi januam famae patefecit.

Jānuārius s. Janus II) 2).

Jānus, i, *m.* I) als *nom. pr.*, in der ältesten Zeit

wahrſcheinlich als Sonnengott verehrt (vgl. *Liv.* 8, 9, 6.), ſpäter der Gott jeden Eingangs u. Anfangs, dah. Gott des Jahres, der Zeit ꝛc.; ſein Bildniß zeigte ein Doppelgeſicht u. er hatte eine kleine Kapelle (einen thorähnlichen geweihten Durchgang), welche im Frieden geſchloſſen u. im Kriege geöffnet wurde; heilig war ihm der Januar, dah. Jani mensis, *Ov. fast.* 2, 48. II) als *nom. appell.*, ein bedeckter Durchgang durch ein Thor od. v. einer Straße zu der andern; namentlich drei bedeckte Durchgänge, die vom Markte nach den Nebenſtraßen führten, summus; medius (Mittelpunkt des Handelsverkehrs, dah. außer Anderen die Wechsler, Kaufleute u. Buchhändler hier ihre Buden hatten); imus. Hiero. 1) ***Janālis,** e, *adj.* v. Janus erhalten. 2) **Januārius,** *adj.* dem Januar gehörig, mensis, der Monat Januar, Kalendae, Nonae, Idus.

jĕcŏr, jecŏris, auch jecĭnoris, jocinoris, *n.* die Leber; bei Dicht. als Sitz der Affecte u. Leidenſchaften, beſ. der Liebe u. des Zornes. Dav. *dem.* **jĕcuscŭlum,** i, *n.*

jējūnē, *adv.* m. *comp.* [jejunus] nur *tp.* mager, trocken; im Reden, ohne Saft u. Kraft. — **jējūniōsior,** *adj. comp.* ſtärker als jejunus 1), w. ſ., dies, ſcherzh. einm. *Plaut. Capt.* 3, 1, 6. — **jējūnĭtas,** ātis, *f.* [jejunus] 1) (vorcl.) die Nüchternheit, die Leere des Magens. 2) *tp.* *a*) die Trockenheit-, Magerkeit der Rede, inopia et j.; in beſſerem Sinn v. der niederen Redegattung, *Cic. or.* 6, 20. *b*) Mangel an Kenntniß einer Sache, propter eorum qui de dicendi ratione disputarunt, j. bonarum artium. — **jējūnium,** ii, *n.* [jejunus] 1) die freiwillige Enthaltung von Speiſe, das Faſten (vgl. inedia), j. institutum est Cereri; *j. solvere unterbrechen, *ponere unterlaſſen; *jejunia indicere. 2) *der Hunger, jejunia pascere, sedare. 3) *die Magerkeit eines Thieres, *pl.*, patrum; v. Reden, im Bilde, Trockenheit, Dürre, *Tac. dial.* 23.

jējūnus, *adj.* m. *comp.* 1) der nichts gegeſſen od. getrunken hat, nüchtern, hungerig, ita j., ut ne aquam quidem gustarim; *Fames; plebecula misera et j.; corpora; *canis; *(lupus) jejunis dentibus acer; *Cerberus j. sono Geheul vor Hunger; *stomachus; *vilem jejunae (der Durſtigen) saepe negavit aquam. 2) *tp.* *a*) (ſelt.) j. hujus multiplicis generis aures unbefriedigt durch ꝛc. u. dah. nach Höherem verlangend, *Cic. or.* 30, 106.; imperii divitiarumque hungrig nach ꝛc., *Just.* *b*) mager, unfruchtbar, ſaftlos, trocken, agri; *glarea; *j. (mit wenig) sanie infuscatur arena; calumnia; cognitio; oratio; †eloquentia; concertatio verborum; res; Antonius jejunior. *c*) armſelig, geiſtig u. moraliſch leer, erbärmlich, fade, si non j., quod gessi; nihil humile aut j.; ejus orationes; pusilli animi et ipsâ malevolentiâ j. et inanis; quosdam nimis j. animo et angusto.

jentācŭlum, i, *n.* [jento] das einfache Frühſtück (beim Frühaufſtehen v. Schwelgern, ſchwächlichen Perſonen u. Kindern genommen; vgl. prandium), *Plaut. Suet.* — **jento,** 1. frühſtücken, *Suet.*

jŏcātio, ōnis, *f.* [jocor] (ſelt.) das Scherzen, auch im *pl.* — **jŏcor,** *dep.* (vorcl. auch **joco**), 1. [jocus] ſcherzen, ſchökern, cum alqo de alqa re; cum alqo per literas; in alqd, auf Etw. ſcherzend anſpielen od. ſticheln; *cur unquam Musa mea; *tp.* j. alqd, Etw. ſcherzend ſagen, haec; obscena; (*Hor.*) permulta in morbum.

jŏcōsē, *adv.* m. *comp.* [jocosus] ſcherzhaft, ſchalkhaft. — **jŏcōsus,** *adj.* [jocus] ſcherzhaft, ſchalkhaft, res; dicta, *verba; *furtum; *lyra; *imago (vocis); *Maecenas; *Nilus kurzweilig; **subst. pl. m.* — **jŏcŭlāris,** e, *adj.* [joculus] ſpaßhaft, poſſirlich, lächerlich; *subst. n. pl.* Poſſenſpiel, Schwank (nicht nur auf der Bühne, ſondern auch auf Straßen u. öffentlichen Plätzen gegeben), *Hor. sat.* 1, 1, 23. u. Krüger z. d. St. *Liv.* 7, 2, 5. u. Weißenborn z. d. St. Dav. **jŏcŭlārĭtĕr,** *adv.* ſcherzhaft, launig. — **jŏcŭlārius,** *adj.* = jocularis, einm. *Ter. Ad.* 4, 4, 43. **jŏcŭlātor,** ōris, *m.* [joculor] der Spaßmacher, Witzbold, einm. *Cic. Att.* 4, 16, 3. — **jŏcŭlor,** *dep.* 1. [jocus] nur im *praes. partic.*, ſcherzen, ſcherzend ſagen, incondita quaedam militariter, einm. *Liv.* 7, 10, 3. — **jŏcŭlus,** i, *m. dem.* v. jocus, *Plaut.*

jŏcundus, jŏcur ſ. jucundus, jecur.

jŏcus, i, *m.* (*nom. pl.* joca, *n.*, joci, *m.*, einm. *Plin. ep.* 6, 15, 3.; *acc.* joca u. jocos) Scherz, Spaß, Schökerei, Kurzweil (beſ. in Worten; vgl. ludus), joca atque seria cum humillimis agere, seria ac jocos celebrare; *agitasse remissos cum Junone j.; quicum joca seria, ut dicitur (v. einem vertrauteſten Freund); adhibes joci causâ magistrum; hospes multi j. der viel ſcherzt; j. et facetiae; jocum movere machen, *Sall.*, alcui, Jmd. beluſtigen, *Hor.*; *jocos dare alcui veranlaſſen; *jocum esse alcui; *neu sis jocus zum Geſpötte dienſt; *narrandi, ſcherzhafte Erzählung; per jocum, (*Ter.*) joco, im Scherz; ne joco quidem mentiri, *Nep.*; extra jocum, remoto joco, †omissis j., ohne Scherz; *certare joco (v. mimiſchen Tänzen); *v. ſcherzhaften Gedichten; *Gott des Scherzes; *pl.*, v. Liebeständelei, sine amore jocisque, in amore jocisque, *Hor.*; hospitum, *Just.*; übertr., ein Spaß, eine Kleinigkeit, ein Kinderſpiel [vgl. ludus 2) *b*)], ludum jocumque, ludum et j. fuisse, *Ter. Liv.*

Jordānes, is, *m.* der Jordan, Hauptfluß in Paläſtina, *Tac.*

1. **jŭba,** ae, *f.* die Mähne des Pferdes, *†des Löwen; *der Kamm am Kopfe der Schlange; *der Helmbuſch; im Bilde ſ. torus 1).

2. **Jŭba,** ae, *m.* [Ἰόβας] König v. Numidien.

***jŭbăr,** āris, *n.* das ſtrahlende Licht der Himmelskörper, der leuchtende u. ſtrahlende Glanz; auch ein leuchtender Himmelskörper, exorto j. Sonne; hanc animam interea fac j. Stern.

jŭbātus, *adj.* [juba] mit einer Mähne-, -einem Kamme verſehen, anguis, *Plaut.*, draco, *Liv.*

jŭbeo, jussi, jussum, 2. (*sync. perf.* justi, *Ter.*; *conj.* jussim, *Plaut.*; archaiſt. *fut. exact.* jusso, *Verg.*) den Wunſch od. Willen zu erkennen geben, daß Etw. geſchehen möge, befehlen, Jmd. Etw. heißen, verlangen, auffordern, laſſen (vgl. impero, praecipio), alqm abire; se duci, alqd aegrotanti dari; consules jubentur exercitum scribere, es wird den Conſuln befohlen ꝛc.; faciunt quod jussi sunt was man ihnen befohlen hat; opto ut ea jubear quae etc., *Plaut.*; *stellae sponte sua jussaene (auf Geheiß einer höheren Macht, nach beſtimmten Geſetzen) vagentur; (*Tac.*) Germanos non juberi (würden nicht befehligt), non regi; mit dem befohlenen Gegenſtande als Sub-

ject, locus lautiaque legatis praeberi jussa sunt; m. bl. *inf. act.*, insbes. öfter *Caes.*, wenn das Subject, das handeln soll, sich leicht ergänzen läßt od. das unbestimmte 'man' ist, pronuntiare; castra munire; naves conquirere et Octogesam adduci; (*Verg.*) quove ire jubes? agnas caedere deinde j. solvique ex ordine funem; (*Hor.*) huc vina et unguenta ferre; jubeas (*sc.* eum) miserum esse d. i. man muß ihn seinem Schicksal überlassen, 'sein Elend laß ihm' (Günther), *Hor. sat.* 1, 1, 63.; ire (*sc.* eos) fortes, ire felices, *Liv.*; (seltener) alcui m. bl. *inf.*; m. ut, bes. Converss., *Com.* [vgl. *b*), Zpt. §. 617.]; hic tibi in mentem non venit j. ut etc., *Cic. Verr.* 4, 12, 28.; sive jubebat ut etc., *Hor.*; m. bl. *conj.*, *Com.*; tuos servos jube hunc ad me ferant, *Plaut. Men.* 5, 5, 955. u. Brix z. d. St.; erus me j. Pamphilum hodie observarem, *Ter.*; legati Perseum — venire j. vel obsides daret, *Liv.*; convocatis itinerum ducibus (*abl. abs.*), cum exponerent in consilio jussisset, *Liv.*; militum jubentium, quocumque vellet, duceret, *Curt.*; Ucubim j. incenderent, Bs. d. *b. Hisp.*; Britannico j. exsurgeret, *Tac.*; (selt.) m. ne, quod ne fieret, consules amicique Pompeji j., *Hirt. b. G.* 8, 51, 5.; auch literae, non quae te alqd juberent, *Cic. fam.* 13, 26, 3.; *quo jubes? wohin heißt du uns zu gehen? Insbes. *a*) j. alqm salvere, Jmd. grüßen, valere, Jmdm. wohl leben heißen = von Jmdm. Abschied nehmen, selbst ohne *inf.*, (*Ter.*) jubeo Chremetem. *b*) Etw. anbefehlen, verordnen, auferlegen, †fratris necem; †alcui tributum; *quid jubeatve vetetve; *jussa poena, †mors; *jussi lapides, *dentes; *tecta petit jussi regis st. quae petere jussa erat; v. Arzte, quod jussi ei dari bibere, *Ter.*; als publicist. *t. t.* bes. v. Senate u. Volke, verordnen, beschließen, genehmigen (vgl. scisco), senatus dictatorem dici jussit; vellent juberent, Philippo bellum indici; senatus decrevit populusque jussit, ut; populus de bello; regem erklären; alqm regem, imperatorem erklären zum ꝛc.; legem, societatem, foedus, alcui (gegen Jmd.) bellum, alcui (für Jmd.) provinciam; *civium ardor prava jubentium; *volucres regna jubentes = portendentes; übertr., lex j. aut vetat.

jūcundē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [jucundus] erfreulich, ergötzlich, angenehm, j. esse in convivio s. sum 2); jucundius (mit mehr Lust) bibere; jucundissime vivere. — **jūcunditās**, ātis, *f.* [jucundus] die Annehmlichkeit, Ergötzlichkeit, vitae; agri; †urbis; v. Personen insbes. ansprechendes-, angenehmes Wesen, Liebenswürdigkeit, die heitere u. joviale Laune, Freudigkeit, Frohsinn, tanta est in homine j.; tranquillitas animi atque j.; naturae des Charakters, sua; †Isocratis Lieblichkeit (seiner Rede); dare se jucunditati; *pl.*, plurimae tuae Gefälligkeiten. — **jūcundus** (nicht joc.; s. Br. S. 44.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [= juvicundus v. juvo] angenehm, ergötzlich, erfreulich, anziehend (unmittelbar das Gemüth erfreuend; vgl. carus, gratus, suavis), agri; odor; nihil visum est illo pane jucundius; officia jucundiora; ista veritas etiamsi j. non est, mihi tamen grata est; amor tuus gratus et optatus, dicerem jucundum, nisi hoc verbum in omne tempus perdidissemus; alcui carus atque j., carissimus atque jucundissimus; verba ad audiendum; quid est tam j. cognitu atque auditu quam etc.; conspectus vester est mihi multo jucundissimus; *voluptas; **subst. n. pl.*, j. atque idonea vitae.

Jūdaea, ae, *f.* [Ἰουδαία] Judäa, im weiteren Sinne = Palästina, im engeren der südliche Theil davon, *Tac.* Dav. 1) **Jūdaei**, ōrum, *m.* 2) **Jūdaĭcus**, *adj.*

jūdex, ĭcis, *m.* [jus-dico] 1) der Richter in einer Rechtssache (vgl. arbiter, recuperator, centumvir), alqm j. sumere, habere; j. esse de alqa re, inter alqos; j. sedere in alqm s. sedeo 1); j. nullos habere s. nullus 2); judices rejicere s. rejicio 1) *b*); j. subsortiri s. subsortior; j. selecti s. seligo; judicem, judices dare bestimmen, bestellen, v. Prätor, dicere v. Beklagten, angeben, wen man zum Richter haben will, alcui ferre vorschlagen (v. Kläger); judices petere, um Ernennung v. Richtern bitten, *Plin. ep.* 2, 11, 2. u. Döring z. d. St.; quaestionis s. quaestio 2) *a*); (*Just.*) judices vitae necisque über ꝛc.; j. inter illos, lupus et vulpes judice simio (*abl. abs.*), vespâ j., *Phaedr.*; auch v. Schiedsrichter, *Liv.* 3, 56, 4. 57, 5. 71, 2. *b*) Beurtheiler-, Richter überh., aequissimum eorum studiorum existimatorem et j.; (*Hor.*) te, me j., nach deiner, meiner Ansicht ꝛc., candide sermonum, subtilis veterum j. et callidus.

jūdĭcātio, ōnis, *f.* [judico] die richterliche Untersuchung, insbes. der vorgebrachten Entschuldigung; auch ein Urtheil, Ausspruch.

jūdĭcātus, *m.* [judico] (selt.) das Richteramt, *Cic. Phil.* 1, 8, 20.

jūdĭciālis, e, *adj.* [judicium] zum Gerichte gehörig, gerichtlich, Gerichts-, causa; genus dicendi; consuetudo; annus (in welchem Pompejus durch verschiedene Gesetze die Gerichte anders gestaltete). — **jūdĭciārius**, *adj.* [judicium] zum Gerichte gehörig, gerichtlich, Gerichts-, quaestus; controversiae; leges die bestimmten, aus welchem Stande die Richter genommen werden sollten, auch (*Suet.*) nach welchen man wegen eines Vergehens vor Gericht gefordert wird.

jūdĭcium, ii, *n.* [judex] 1) die gerichtliche Untersuchung, das Gericht, j. exercere vorstehen (dah. qui j. exercet = praetor), dare od. reddere zulassen (v. Prätor), reddere in alqm; committere anstellen; j. prius de probro quam de re fieri; accipere j. s. accipio 2) *b*); ad j. cogere; alqm in j. adducere, deducere, vocare, judicio arcessere verklagen, in j. vocari de alqa re; de alqa re, injuriarum wegen ꝛc.; j. nullum habuit, er ist nie angeklagt worden; j., quod prope omnium fortunarum suarum C. Mustius habuit in dem es fast das ganze Vermögen ꝛc. galt; tollere, perrumpere j.; j. proferre, prolatio judicii; †j. centumvirale differre; publica, privata; legitima; jam aderat judicio dies; meton., *a*) der Gerichtsort, das Gericht, in judicium venire. *b*) der Proceß, habere j.; vincere j. *c*) die Richter, implorare j., sortiri j.; ad j. ire. 2) der richterliche od. obrigkeitliche Spruch, das Urtheil, j. facere de alqa re fällen, abfassen; populi, senatus; = genus dicendi judiciale, in judicio sibi proponet orator aut saevitiam aut clementiam judicis; in judiciis quae est collocatio (Anordnung des Stoffs)? auch genus judicii, judiciorum; (*Quint.* 10, 1, 70.) gerichtliche Reden (Ggs. meditationes), illa mala j. etc. 3) überh. das Urtheil, die Entscheidung, Ansicht, Mei-

nung, Ueberzeugung, j. facere de etc. s. facio 1) *b*); sibi j. sumere; meo, intellegentium j. nach ꝛc.; sui j. rem non esse gehöre nicht vor ihr Forum, könnten sie nicht entscheiden; si quid est mei j., soweit ich zu urtheilen vermag; homo sui j. der seinem eigenen Urtheile folgt; j. animi mutare; *erroris irriges; patris (mittelst Testaments), *Just.*; m. *gen. subj.* u. *obj.*, judicia senatus, Italiae, gentium denique omnium conservatae patriae, *Cic. legg.* 2, 17.; auch das durch die That über Jmd. bekundete Urtheil, de quo homine vos tanta et tam praeclara j. fecistis (durch die ihm verliehenen honores u. imperia); ex Chrysogoni j.; Richtschnur, quasi j. alqd respicere, *Plin. ep.* 1, 20, 23. 4) die Urtheilskraft, Einsicht, der Scharfsinn, Geschmack u. dgl., magni j. esse; intellegens, *subtile. Hierv. Ueberlegung, Vorbedacht, judicio, mit Vorsatz, absichtlich, alqd facere; ea (beneficia) quae j., considerate constanterque delata sunt.

jūdĭco, 1. [jus dico] 1) Richter sein, einen richterlichen Ausspruch thun, gerichtlich erkennen, als Richter urtheilen, qui judicat = judex od. praetor; *judicantem vidimus Aeacum; rem minime dubiam in einer ꝛc., res, das Richteramt üben; alqd contra alqm in Etw. gegen Jmd.; m. *acc. c. inf.*; contra alqm; qua de re inter Marcellos et Claudios centumviri; alqm verurtheilen; non j.; sibi ternas tabellas dari ad judicandum zur Abstimmung; judicatus pecuniae Schulden halber; alcui perduellionem, perduellionis, capitis, pecuniae; causa, res judicata abgeurtheilt (die auch als Norm für andere Fälle gilt). 2) außerhalb der gerichtlichen Sphäre, *a*) den Ausspruch thun, entscheiden, beschließen, bestimmen, istac j. parlamentarer Ausdruck 'ich stimme auf deiner Seite, -für dich' = tibi assentior, *Plaut. Trin.* 2, 2, 383. u. Brix z. d. St.; de controversiis; quod sibi ipsi (für sich selbst, eigenmächtig) j.; m. indir. Fragsatz; m. *inf.*, ab eorum consiliis abesse, *Caes.* in *Cic. ep.*; (*Just.*) ita diis immortalibus judicantibus, ut etc.; mihi judicatum est (ausgemacht, entschieden) m. *inf.*; übertr., victoria belli. *b*) urtheilen, meinen, annehmen, dafür halten, recte; *Jove aequo s. aequus 2) *b*); de alqa re, de alqo; quod antea judicaram; id ipsum quo judicatur, das Urtheilsvermögen; m. *acc. c. inf.*; *pass.* auch persönl. constr., cupidior judicatus est hic fuisse quam ceteri; nos bene emisse judicati sumus; m. dopp. *acc.*, alqd pulcherrimum für ꝛc., alqm idoneum; qualem (für welchen) cognitum (nachdem sie ihn ꝛc.); in clausulis etc. absolutio judicatur s. in I) 3) *c*); quorum oratio nihil ipsa j., sed habetur in omnes partes, ut ab aliis possit ipsa per sese — judicari. *c*) beurtheilen, schätzen, schließen, alqd ex aliorum ingeniis, *Ter.*; alqm ex suo ingenio; alqd pondere, sensu oculorum; quam civitati carus fuerit, maerore funeris judicatum est konnte man-, ließ sich abnehmen aus ꝛc.; ex aequo. *d*) Jmd. für Etw. öffentlich erklären, alqm hostem; Socratem sapientissimum; ipsum exsulem; (*Phaedr.*) alqd dignum poenâ; Dolabella hoste judicato; †hosti judicato; virum e civitate optimum judicatum; (*Just.*) alqs judicatur hostis; auch sein Urtheil über Etw. andeuten, ipse j., quam esset beatus; id quidem a Fabricio et a senatu nostro judicatum est.

jŭgālis, e, *adj.* [jugum] 1) †ans Joch gefügt, zusammengespannt, †equorum jumentorumque j. (Spannvieh) vis ingens; *gemini, ein Doppelgespann. 2) *ehelich, lectus; vinculum; ignes (v. Paris); dona des Geliebten. — **jŭgārius,** *adj.* [jugum] zum Joch gehörig, vicus, ein Stadtviertel in Rom, angeblich nach der Juno Juga genannt, die daselbst einen Altar hatte, *Liv.*

jŭgātio, ōnis, *f.* [jugo] das Anbinden der Weinranken an Querlatten.

jūgĕrum, i, *n.* (*gen. pl.* immer jugerûm, *dat.* u. *abl. pl.* gew. jugeribus) [jugis] 1) ein Morgen Landes, Juchert, das Hauptfeldmaß der Römer, 240 Fuß in die Länge, 120 in die Breite; vgl. Hultsch Metrologie S. 69. 2) *das nach diesem Maße abgetheilte Quartier od. Feld der Weinberge; *überh. Fluren, Land.

jŭgis, e, *adj.* [jungo] *a*) zusammengefügt, -gespannt, *t. t.*, auspicium, wenn die Stiere bei einer mit Auspicien unternommenen Fahrt noch zusammengespannt misteten. *b*) fortdauernd, beständig, thesaurus, *Plaut.*; jugi pace, *Aur. Vict.*; j. triennio, drei Jahre hintereinander, *Eutr.*; puteus, aqua nie ausgehend (vgl. perennis).

jŭglans, dis, *f.* [Jovis glans] die Wallnuß, welsche Nuß.

jŭgo, 1. [jugum] eigtl. jochen, class. nur *tp.* (selt.) verknüpfen, verbinden, omnes virtutes inter se nexae et jugatae sunt, *Cic. Tusc.* 3, 8, 17.; insbes. *ehelich verbinden, verehelichen, vermählen, alqm od. alqam alcui; decreta patrum super jugandis feminis.

***jŭgōsus,** *adj.* [jugum ō)] (selt.) gebirgig.

jŭgŭlae, ārum, *f.* [junctus, nebeneinander stehend] das Oriongestirn, *Plaut.*

†**jŭgŭlātio,** ōnis, *f.* [jugulo] das Ermorden, Erdolchen. — **jŭgŭlo,** 1. [jugulum] Jmdm. die Kehle abschneiden, Jmd. abschlachten, suem, hominem; *in flammam pecudes schlachten u. werfen ins F.; dah. ermorden, erdolchen (heimlich u. hinterlistig wie ein Bandit, der durch einen unvorhergesehenen u. künstlichen Dolchstoß dem Leben Jmds. ein Ende macht; vgl. neco, occīdo, obtrunco, trucido), jugulari a vobis, quia se illi non jugulandum tradidisset; quem ipsi non potuerunt occidere, eum jugulandum vobis tradiderunt; Brute, qui reges consueris tollere, cur non hunc Regem j. mit scherzhafter Anspielung auf den v. Jun. Brutus, der den Tarquinius Sup. stürzte, auf Brutus, den Mörder Cäsar's, gleichsam vererbten Beruf, *Hor. sat.* 1, 7, 34 f.; Turgidus Alpinus j. (würgt) dum Memnona, doppelsinnig u. scherzh., insofern Alpinus den Tod seines Helden nicht würdig zu schildern verstand, *Hor. sat.* 1, 10, 36. 2) *tp.* Jmdm. gleichsam das Messer an die Kehle setzen, Jmd. vernichten, -verderben, -völlig stürzen u. zu Schanden machen, hominem (*sc.* dictis), *Ter.*- alqm factis decretisque; jugulari sua confessione; †reum; sprichw. s. gladius *b*).

jŭgŭlum, i, *n.* [jungo] eigtl. das Schlüsselbein am Halse, dah. die Höhlung darüber an der Kehle u. die Kehle selbst (vgl. guttur), concava; j. dare, †offerre (um sich erstechen zu lassen); porrecto j., *Hor.*; *j. resolvere (durchbohren); j. petere, = Jmd. erstechen wollen, *Cic.*, bildl., in der Gerichtsspr., Jmdm. gleichsam das Messer an die Kehle setzen, sogleich den Hauptpunkt angreifen, *Plin. ep.* 1, 20, 14. u. Döring z. d. St.; in j. innocentis quasi

Digitized by Google

alqod telum intendere, *Plin. ep.*; auch j. causae Hauptpunkt, *Plin. ep.*; *überh. Hals.

jūgum, i, *n.* [verw. m. jungo] das Joch, krummes Querholz, das auf den Hals angespannter Zugthiere gelegt wurde, juga imponere bestiis (den Ochsen), *demere equis; *frena ferre jugo; per temonem percurrere et in jugo insistere. Dav. *a*) ein Gespann, multa; insbes. *ein Gespann Pferde; (selt.) ein Paar überh., impiorum (v. Antonius u. Dolabella). *b*) das Joch als Sklavenjoch, auch bildl., servile; j. exuere, (*Just.*) accipere; *j. ferre nostra; sub jugum missus, *Liv.* 2, 34, 9.; *sub juga mittere; datum sub jugum tribuniciae potestati consulatum, *Liv.*; *jugo premere; *imperi jugo insistent [näml. die Wagenlenker des Staats; s. Piderit zu *Cic. de or.* 3, 41, 166.]; †praesentis fortunae j. pati; †j. imperii recusare; †sub j. Macedonici imperii subactos (Graecos). *c*) das Ehestandsjoch, *Plaut. Hor. *d*) zur Bezeichnung der Liebe, -Eintracht u. dgl., *ferre j. pariter; *bene conveniens ferre j.; †pari j. (Eifer) niti non pro se sed pro causa. Insbes. *α*) das aus zwei Lanzen mit einer dritten darübergelegten gebildete Joch, Querholz od. Querbalken, unter welches man zum Zeichen der Unterwerfung besiegte Feinde gehen ließ, mittere sub jugum unter dem Joche hin od. hervor, j. sub quod emissi sunt; abire sub jugum; exercitu inermi mittendo *sc.* sub jugum, *Liv.* 9, 5, 6.; mittere sub jugo indem sie darunter sind od. darunter hervorkommen, *Liv.* 3, 28, 10. 11.; Samnitium jugum subivimus, *Tac.* *β*) ein Gestirn, die Wage. *γ*) die Wage an der Deichsel. *δ*) *der Webebaum. *ε*) *juga, die Ruderbänke. *ζ*) der zwei od. mehrere Bergspitzen verbindende Gebirgskamm, -Gebirgszug, -Gebirgskette, -Bergrücken, summum j. montis; Alpium; omnes ejus j. colles; dorsum esse ejus j. aequum; continentia; jugis Octogesam pervenire über die Höhen hin; *bacchata jugis (auf den Bergen) Naxos; *Circaeum; *Cynthi; *silvarum; jugis se recipere; jugo circummissus; bildl., haec, ut ex Apennino fluminum, sic ex communi sapientiae j. sunt doctrinarum facta divortia.

Jŭgurtha, ae, *m.* König v. Numidien. Dav. **Jŭgurthīnus**, *adj.*

Julia, 1) eine Tochter des C. J. Caesar, mit dem Pompejus verheirathet. 2) die berüchtigte Tochter des Kaisers Augustus, Gattin des Marcellus, dann des Agrippa u. des Tiberius; *adj.* *a*) **Jūlius**, dem julischen Geschlechte, bes. dem Cäsar u. Augustus, angehörend; *sidus, J. Cäsar nach seiner Aufnahme unter die Götter; portus zwischen Bajä u. Puteoli in Campanien durch Verbindung des *lacus Lucrinus* m. dem *lacus Avernus* gebildet, *Suet.*, unda, *Verg. georg.* 2, 162 ff. u. Ladewig z. d. St.; C. J. Caesar etc. s. Caesar. *b*) **Jūliānus**, zum J. Cäsar gehörig, julianisch, *Anton.* b. *Cic. Phil.* 13, 15, 31.; *subst.* †**-āni**, ōrum, *m.* die Truppen Cäsar's.

jūmentum, i, *m.* [st. jugmentum v. jungo] großes Vieh (bes. Pferde, Esel, Maulthiere; vgl. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 19, 54. S. 227 f.), welches der Arbeit wegen u. zum Gebrauch gehalten wird, als Zugvieh, Lastthiere auf dem Lande, in der Stadt, auf Reisen, im Kriege, im *sing.* ein einzelnes Stück (vgl. armentum), pecora atque j.; oneraria; vectus j. junctis auf einem Zweigespann; non jumenta solum, sed etiam elephanti; auch bl. Pferde (Reit-, Zug-, Lastpferde), jumentis, quibus maxime Galli delectantur.

junceus, *adj.* [juncus] aus Binsen, Binsen-, *vincula; *tp.* (*Ter.*) reddunt curatura junceas binsenähnlich, schlank u. dünn wie B. — **juncōsus**, *adj.* [juncus] voller Binsen, *Ov.*

junctim, *adv.* [junctus] vereinigt, beisammen, einm. *Cic. Att.* 5, 10, 5. (nach Conject.); †gleich hintereinander. — **junctio**, ōnis, *f.* [jungo] die Verbindung, einm. (zweifelh.) *Cic. Tusc.* 1, 29, 71. — **junctūra**, ae, *f.* [jungo] die Verbindung, verbindende Fuge, das Querband, tignorum; *pl.*, *qua summa labantes j. tabulata dabant; *laterum, die beiden Enden des Gürtels [bei Homer ξωστῆρος ὀχῆες], die durch eine Schnalle zusammengehalten wurden; *genuum; *verticis Naht; *digitos ligat j. eine Zwischenhaut; *tp.* *α*) *j. generis, die Verwandtschaft. *b*) (*Hor.*) als *t. t.*, die grammatische Verbindung, Zusammensetzung eines Wortes. — **junctus**, *adj. m. comp. u. sup.* [*partic.* v. jungo] zusammengefügt, verbunden, vereinigt, *junctior cum exitu; improbitas scelere; corpora inter se; sapientiam j. habere eloquentiae; *junctior ponto näher; *junctissimus illi; †junctissimi, die nächsten Angehörigen; oratio wohl zusammengefügt, rhythmisch.

juncus, i, *m.* [σχοῖνος] die Binse, *Verg.*

jungo, xi, ctum, 3. 1) zusammenfügen, verbinden, vereinigen (ganz indifferent u. allgemein; vgl. necto, copulo), naves, lintres, carros; rates anfügen; tigna inter se; opus aedificio; reda equis juncta, currus albis equis bespannt mit; *equos curru (*dat.*) anspannen, *juncti olores, Schwanengespann, *boves; *juga bina; junctis jumentis, juncto vehiculo, †junctis vehi auf einem Zweigespann, zu Wagen; *Jano loca juncta anstoßend an ꝛc., in der Nähe des ꝛc.; *juncta Aquilonibus Arctos = Nordpol; huic (Paphlagoniae) juncti erant Heneti, *Curt.*; alqm secum matrimonio, †in matrimonio; *alqm alcui; jungi cum impari, *se alcui sich vermählen; *alqm conubio; †conubio, matrimonii jure, matrimonio jungi; *jungentur (sich paaren) jam gryphes equis; *prius Apulis jungentur capreae lupis quam etc.; *columbae in amore; *vitis ulmo; *amores; j. (anschließen) se ad alqm; *amicitiā vetustā puer puero junctus; *ab usu modico tibi junctus; *a sanguine materno junctus; *amici juncti; †Roscianum artissimo vinculo tua in me beneficia; als milit. *t. t.*, castra cum alqo; socia arma Rutulis; Bituriges cum Arvernis jungantur; si Hannibali Hasdrubal junctus esset sich mit ꝛc. vereinigt hätte; *Libyam remotis Gadibus (als Gebieter); j. fluvium ponte überbrücken; *pontes schlagen; †pontem; pedites cursum jungentes equis gleichen ꝛc. haltend; *dextram dextrae; *dextras hospitio; *oscula, sich küssen; *crescendo jungi, zusammenwachsen; *jungi umero, *lateri alcjs; *est pes cum pede junctus, Fuß schließt sich an F.; *junctae fenestrae s. fenestra 1); (selt.) junctus (zusammengesetzt) ex duplici genere; ut est ex me et ex te junctus Dionysius M. Pomponius [vgl. conjungo 3) *a*)]; als grammat. u. rhet. *t. t.*, durch Zusammensetzung bilden, zusammensetzen, -ziehen, licentia faciendorum jungendorumque verborum; juncta verba; †diei noctem pervigilem unmittelbar folgen lassen; *bona jam peractis fata; †laborem nicht unterbrechen; alqd ad priora

virtutem cum eloquentia; (*Cic. Tusc.* 5, 33, 96.) cum exspectatio speratarum voluptatum paratarum memoriâ jungeretur; prägn., *in Liebe paaren u. dadurch erzeugen, monstra novâ libidine. 2) *tp.* anknüpfen, schließen, cum hominibus nostris consuetudines; amicitias, res rationesque; ut omnis caritas aut inter duos aut inter paucos jungeretur; affinitatem, amicitiam cum alqo; foedere, societate alcui jungi; foedus, pacem; *pacem foedere.

Jūnĭānus, jūnior s. Junius 2) *b*), juvenis.

jūnĭpĕrus, i, *f.* der Wachholderstrauch, *Verg.*

Jūnius, 1) Lucius J. Brutus etc. s. brutus II). 2) Decius J. Silanus, während der Verhandlungen über das Schicksal der Verschworenen Catilina's consul dissignatus. Hierv. *a*) **Jūnius,** *adj.*; J. m. u. ohne mensis, der Monat Junius. *b*) **Jūnĭānus,** *adj.* v. einem Junius benannt.

Jūno, ōnis, *f.* [= Jovino, gleichs. Ζηνώ] Tochter des Saturnus u. der Rhea, Schwester u. Gemahlin des Jupiter, Königin des Himmels u. als solche Göttin des Hauswesens u. der Ehe; *inferna, die Proserpina; mea! (*Plaut.*) als schmeichelnde Anrede, meine Königin! Dav. *a*) ***Jūnōnālis,** e, *adj.*, tempus = mensis Junius. *b*) ***Jūnōnĭcŏla,** ae, *comm.* [Juno u. colo] Verehrer (-rerin) der Juno. *c*) ***Jūnōnĭgĕna,** ae, *m.* [Juno u. gigno] Sohn der J. = Vulcan. *d*) ***Jūnōnius,** *adj.*, custos, Argus; mensis, Monat Juni; hospitia od. regna, Carthago; ales, der Pfau; Hebe, Tochter der Juno.

Juppĭter (schlechtere Schreibart **Jūpĭter**), *gen.* Jovis, *m.* 1) Sohn des Saturnus u. der Rhea, Bruder des Neptun u. des Pluto, der Zeus der Griechen, Beherrscher des Himmels u. Oberherr der ganzen Natur so wie der übrigen Götter; *Stygius, Pluto; maxime J. s. magnus 2) *c*). 2) übertr., *a*) der Planet Jupiter. *b*) *der Himmel, die Luft, sub Jove, unter freiem Himmel; sub J. frigido; malus; metuendus maturis uvis; nec se coeloque Jovique credit.

Jūra, ae, *m.* das Juragebirge, zwischen den Helvetiern u. Sequanern.

jūrandum, i, *n.* [juro] (*Plaut.*) = jusjurandum.

jūrātor, ōris, *m.* [juro] ein geschworener Richter, als Abgeber eines Gutachtens, auch ein Gehilfe des Censor, Vereidiger, *Plaut.* — **jūrātus** s. juro 1) u. 2) *a*). — **jūrĕ consultus** s. consultus 2).

jūreus, *adj.* [2. jus] aus Brühe, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 15.

jurgium, ii, *n.* [jurgo] Zank, Zänkerei, Hader (auf Worte beschränkt, aber als Ausbruch rohen Zornes; vgl. contentio, altercatio, rixa, proelium), in jurgio respondere; †inter amatorem et exoletum; *nectere jurgia, *jactare; *jurgia insanae mentis; *saevitiae; *vicina s. vicinus 1); jurgia, maledicta, contumeliae; causam jurgii inferre; jurgio lacessere alqm; jurgio saepe contendere cum alqo; (*Sall.*) jurgiis trahendo tempus; (*Just.*) juvenis in jurgia patris erupit; insbes. (selt.) der Zank vor Gericht, der Proceß, j. venum data; jurgiorum disceptator.

jurgo, 1. [jure ago] 1) *intrans.* zanken, cum alqo, *Ter.*; inter se; *m. quod; absol.; insbes. (eium. *Just.* 21, 5, 7.) vor Gericht, processiren. 2) *trans.* schelten, einm. *Hor. sat.* 2, 2, 100.

jūrĭdĭcālis, e, *adj.* [jus-dico] (selt.) rechtlich, gerichtlich.

jūris consultus s. consultus 2).

jūris-dictio, ōnis, *f.* das Rechtsprechen in Civilsachen, die Civilgerichtsbarkeit, die in Rom dem praetor urbanus u. dem praetor peregrinus oblag, urbana et peregrina; utraque; Asiatica in der Provinz Asien.

jūro u. juror (*dep.*), 1. [1. jus] 1) *intrans.* schwören, einen Schwur ablegen, aram tenens; per Jovem, per deos, *per patrem; in verba alcjs nach der v. Jmdm. vorgesagten Formel, (selt.) bl. in verba, *Liv.* 3, 20, 3. 4.; in certa, in eadem, (*Hor.*) in mea verba; (*Tac.*) in verba, in nomen principis, dem ꝛc. Treue u. Gehorsam schwören; in eum, (*Suet.*) in nomen suum, ne in acta sua juraretur; in legem, in foedus; in litem, die streitige Sache beschwören; in obsequia tutorum, *Just.*; colendo fidem dasselbe leisten als durch Schwüre, *Curt.*; absol.; *tp.* in verba magistri dem ꝛc. nachbeten, dem ꝛc. blindlings folgen; *jurantia verba des Schwures; *sich verschwören, in facinus, in alqm; *subst. n. pl. partic.* jurata, Beschworenes, eidlich Versichertes; juratus auch der geschworen hat; v. Richtern u. Magistraten, in Eid genommen, geschworen, beeidigt (Ggs. injuratus), judices. 2) *trans.* Etw. schwören, Etw. eidlich versichern, jusjurandum verissimum et pulcherrimum; falsum falsch; perpetuum morbum daß man fortwährend krank ist; calumniam s. calumnia 1); alqd in se, *Liv.*; odium perenne in Romanos, *Aur. Vict.*; m. *acc. c. inf.*; (*Hor.*) Boeotûm in crasso aëre natum *sc.* eum esse; (*Verg.*) Trojanam excindere gentem; *m. *nom. c. inf.*; *pass.* quod juratum est; insbes. *a*) bei Jmdm. od. Etw. schwören, schwörend Jmd. od. Etw. anrufen als Zeuge der Wahrheit, Jovem lapidem bei der steinernen Bildsäule des Jupiter, *deos; *terram; *jurata numina bei denen man geschworen; *dis juranda palus; *arae jurandae (an denen zu schwören ist) per nomen tuum [vgl. 1)]. *b*) abschwören, calumniam; s. calumnia 1).

1. **jūs,** jūris, *n.* 1) das Recht = Inbegriff der Gesetze, Rechtssatzungen u. herkömmlichen Gebräuche, principia juris; jus ac fas; j. bonumque; contra j. fasque; j. naturale, hominum; gentium, das Völkerrecht, auch (*Cic. off.* 3, 5, 23. 17, 69.) das natürliche od. Naturrecht; *pl.*, *Curt.* 6, 11, 15.; civile s. 1. civilis 1); privatum, publicum s. privatus, publicus 1); †senatorium s. senatorius; praetorium, Quiritium; divinum über die religiösen Angelegenheiten; vir consultissimus omnis divini (öffentliche) atque humani (Privat-) j., *Liv.* 1, 18, 1.; belli (*sing.* u. *pl.*) s. servo 2); Romana (politische) j., Rom. ritus (sacrale Einrichtungen), *Liv.* 1, 35, 51.; *multandum (esse) simili j. nach dem Vergeltungsrecht; jura (Gesetze) dare, *Medis, *maritis; condere nova j.; *servare leges juraque; Ulpianum, juris (v. Rechtssprüchen) conditorem, *Eutr.*; †naturae (*pl.*), die natürlichen Verhältnisse; *locorum. 2) das Recht, was gesetz- u. rechtmäßig od. Rechtens ist, respondere j., de jure; *promere jura (Rechtsbescheide) clienti; *jura (Rechtssprüche) dabat populo praetor; j. dicere, reddere; j. (= aequum) hic orat, *Plaut. Trin.* 5, 2, 1161. u. Brix z. d. St.; j. petere sich sprechen lassen; summum j. etc. s. supernus III) *B*) *a*); *injustum; quod eorum judicum major pars judicavit, id j. ratumque (rechtsgiltig) esto, alte Formel b.

Cic.; auch in weiterem Sinne, *pl.*, Verbindlichkeiten, sunt mihi et cum marito ejus vetera j., privata, *Plin. ep.* 3) das Recht, die Befugniß Etw. zu thun, der Anspruch an Etw., insbes. das Vorrecht, die Gerechtsame, belli; colloquii; *coeli; civitatis s. civitas 1); divina humanaque; j. suum armis exsequi, j. suum tenere, obtinere, persequi; suo j. decedere, de suo j. cedere; pro meo, suo j. streng haltend auf ꝛc., frei, offen u. dgl. (vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 25, 75.); *j. est m. *inf.*; *mihi j. (est) concurrere soli; j. est, ut; jure, mit Recht, suo j., vermöge seines persönlichen Rechts; optimo, justo, m. vollem Recht, merito atque optimo j.; †jure (auf Grund) amoris; j. libertatis, civitatis, materiae caedendae, saxi materiaeque caedendae unde quisque vellet, j. factum; metallorum Bergwerke auf seinem Grund u. Boden anzulegen, osculi, *Suet.*; trium liberorum, Vorrechte derer, welche drei od. mehr Söhne in gesetzlicher Ehe erzeugt hatten, *Plin. ep.* 2, 13, 8.; cognationis; †familiaritatis; †amicitiae; †societatis; magistratuum, legatorum; extremum j. retinere; *pl.*, populi; muliebria; *debita den Todten gebührende. 4) die aus dem Recht entspringende Gewalt, -Macht, -Lage, -Stellung, der Rechtszustand, in alqm; m. *gen. obj.*, *corporis; *equorum; jura libertorum, jus militum, *Tac. hist.* 2, 92. *ann.* 11, 33.; in paucorum j. et dicionem concedere; sui j. esse, sein eigener Herr-, unabhängig-, selbständig sein, b. *Just.* öfter alqm proprii j. (unabhängig, selbständig) facere, j. alcjs esse, haberi u. dgl.; vgl. Benecke zu *Just.* 9, 2, 3. 31, 1, 2.; retinendi; agendi cum plebe; alcui j. de alqo dare, de singulorum capite j. sententiae dicendae facere, *Liv.*; de tergo, *Liv.*; eodem, meliore j. esse; civitas optimo, aequissimo j.; mit herber Ironie, universas provincias regionesque uno calamitatis (= calamitoso) j. comprehendere, *Cic. off.* 2, 8, 27. 5) das Gericht, die Gerichtsstelle, ire, adire, vocare, *rapere, (*Ter.*) ambulare, *procurrere in jus; in jus de sua re (in eigner Angelegenheit) nunquam iit; in jus duci, *Liv.*

2. **jūs**, jūris, *n.* [ζύος] die Brühe, Sauce, j. illo nigro (v. der spart. Suppe); j. Verrinum (im beißenden Wortspiel, Schweinbrühe u. das Recht, was Verres sprach); (*Hor.*) tepidum, duplex, simplex, quibus (piscibus) est j. aptius.

Jus-jūrandum, *gen.* jurisjurandi [jurisque jurandi, *Cic. p. Cael.* 22, 54., jus igitur j., *Cic. off.* 3, 29, 104.] *n.* der Eid, Schwur (bürgerliche Eid; vgl. sacramentum), j. est affirmatio religiosa; j. dare s. do 1); j. violare; j. servare, conservare, jurejurando stare; jurejurando hostium (v. den Feinden abgenommen) teneri; obstringere civitatem jurejurando etc. s. obstringo 1); j. accipere s. accipio 1); adigere alqm j. etc. s. adigo 2); j. interposito; j. poscere, ut — administrarent (nach welchem sie sollten ꝛc.), *Caes. b. G.* 5, 6, 5.

jussu, *m. abl.* [jubeo] auf Befehl, vestro; populi. — **jussum**, i, *n.* [*partic.* v. jubeo] der Befehl, das Geheiß, Gebot, die Verordnung, der Beschluß des Volkes (gew. im *pl.*), jussa efficere, *capessere; j. ac scita nostra; alia j. ac vetita populorum; *ob amici jussa dringende Bitte; cum legis haec vis sit, ut sit scitum et j. in omnes; id j. ratum atque firmum futurum; insbes. *Verordnungen des Arztes, medicorum.

justē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [justus] gerecht, billig, gehörig; tugendhaft, vivere, *Cic. part. or.* 18, 63.

justĭficus, *adv.* [justus-facio] recht thuend, mens deorum, einm. *Ct.* 64, 406.

justĭtia, ae, *f.* [justus] die Gerechtigkeit, *personif.; auch die Billigkeit, das Billigkeitsgefühl; (*Ter.*) Güte, Sanftmuth.

justĭtĭum, ii, *n.* [jus-sisto] die Einstellung aller Rechtsgeschäfte, Gerichtsstille, -stillstand, j. edicere, indicere, remittere (aufheben), servare; †j. sumere (antreten); *tp.* der Stillstand-, die Hemmung der Geschäfte, omnium rerum, einm. *Liv.* 26, 26, 9.

justus, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [jus] 1) gerecht, der das Recht heilig hält od. was dem strengen Recht gemäß ist, vir; judex; in socios; bellum; imperium; causa; supplicium; *nunquam *justior* unda fuit; *tellus die treu u. gleichsam mit Wucher den anvertrauten Samen wiedergiebt; hostis der das Recht hat, Krieg zu führen, ein ehrlicher; uxor förmlich verehlicht; servitus nach rechtlicher Bestimmung (s. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 34, 99. S. 289.); *subst. n.* justum (was recht ist, die Gerechtigkeit) colere; cujus (aequitatis) altera (vis) directo et veri et j. (des strengen Rechts) et, ut dicitur, aequi et boni ratione defenditur, *Cic. part. or.* 37, 130.; de justis, honestis, utilibus quae etc., *Quint.*; Justus, als Beiname, der Gerechte. 2) *tp.* *a*) verdient, gegründet, incommodum; †timor; *triumphus; *cheragra; *ira; *preces. *b*) billig, gelinde, servitus, *Ter.*; justioribus iis uti. *c*) förmlich, ordentlich, bellum; proelium; j. ac recta pugna; j. acie et collatis signis dimicatum; victoria; iter, gewöhnlicher-, normaler Tagemarsch; j. ducis speciem nactus, *Liv.*; honores in der gesetzmäßigen Ordnung ertheilte, *Liv.*; j. (legitimen, rechtmäßigen) illi reges Dareus et Xerxes, *Curt.*; reditus (*pl.*), *Tac. d*) was alles zu Etw. Gehörige besitzt, gehörig, vollständig, -zählig, vollkommen, hinlänglich, recht, numerus; exercitus; arma; altitudo; funera; exemplum j. militis; ut j. fiat (ihre Gültigkeit habe) deditio; (*Hor.*) poëma; j. causis regem excusare; illas res justiores et majores putare; j. (*sc.* ad aciem) locis, *Tac.*; j. jure, mit gutem-, -vollem Recht; plus justo, mehr als Recht, über die Gebühr, zu sehr, *Hor. Liv.*; *longior justo; *justo laetior tellus; propter mundiorem justo cultum, *Liv.*; ad justi (wo wir justum erwarten) cursum amnis, *Liv.* 1, 4, 5.; pro se justam magis quam gravem sepulturae veniam orare, *Just.* 11, 15, 11. u. Benecke z. d. St., *subst. n. pl.*, *a*) die Gerechtsame, das Gebührende, tua, *Ter.*; praebere servis j. *b*) gesetzliche od. herkömmliche Gebräuche, -Feierlichkeiten, -Formalitäten, ludorum; militaria; j. omnibus hospitalibus privatisque et publicis fungitur officiis; (omnia) j. perficere; pii funebria, exsequiarum od. bl. j. bei Leichenbegängnissen; j. facere, *ferre alcui; j. magnifice facere; omnia j. solvere funeri paterno, †defunctorum corporibus, †corpori nominique quam primum; †corpori uxoris ejus j. persolutis; †alcui j. ei praestanda; (Oxymoron) *injusta j. peregit.

Jūturna, ae, *f.* Quelle in Latium u. Quellnymphe, Schwester des Turnus, die zu Rom einen Tempel hatte, *Verg. Ov. Cic.*

jŭvĕnālis, e, *adj.* [juvenis] jugendlich (entweder

Digitized

indifferent od. lobend; vgl. juvenilis), lusus, *Liv.*; corpus, *Verg.*; j. ludi (*Suet.*), juvenalia, ōrum, *n.* (*Tac.*) v. Nero in einem Theater angeſtellte Spiele.

jŭvenca ſ. juvencus. — **jŭvencŭlus**, i, *m. dem.* v. juvencus, einm. *Aur. Vict. epit.* 41, 2. — **jŭvencus** [= juvenicus], i, *m. a*) ein junger Stier, Farr, *Hor.*; juvencum ſt. juvencorum, *Verg. Aen.* 9, 609. *b*) *ein junger Menſch; **jŭvenca**, ae, *f. a*) *eine junge Kuh. *b*) *ein junges Mädchen.

jŭvĕnesco, nui, — 3. [juvenis] 1) *heranwachſen, vitulus largis herbis in mea vota. 2) wieder jung werden, ſich verjüngen, *homo.

jŭvĕnīlis, e, *adj.* [juvenis] jugendlich (entweder indifferent od. tadelnd; vgl. juvenalis), licentia; *anni; *juvenilior annis. Dav. **jŭvĕnīlĭtĕr**, *adv.* jugendlich, nach Art der Jugend, Hannibalem j. exsultantem; *mit aller Jugendkraft, mit jugendlichem Feuer, venatum in silvas j. ire; jecit j.

jŭvĕnis, e, *adj.* [juvo] m. *comp.* junior [(ſelt.) †juvenior] 1) jung, jugendlich, *anni. 2) *subst. comm.*, ein junger Mann (ungefähr v. 20ſten bis zum 40ſten Jahre; vgl. adulescens); regii quidam j. Prinzen, *Liv.*; j. senesque, Jung u. Alt, *Hor.*; *(*pl.*) Telluris Söhne; *ein junges Frauenzimmer, eine Jungfrau; *comp.* juniores (Ggſ. seniores) die junge waffenfähige Mannſchaft v. 17. bis zum vollendeten 45. Jahre, j. ad arma respondent; confecit centurias, quadragenas seniorum ac juniorum; *rectores juvenum.

jŭvĕnix, ĭcis, *f.* die junge Kuh, Färſe, *Plaut.*

jŭvĕnor, *dep.* 1. [juvenis] tändeln, ſich zieren, nimium teneris versibus, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 246.

jŭventa, tae, *f.* [juvenis] die Jugend, das jugendliche Alter, ab j., medium robur juventae, *Liv.*; flos juventae, *Liv. Curt.*; *orā primā j. signans ſ. signo 1); *aeterna; jugendliche Kraft, si vigor juventae inest, *Liv.*; *†v. Thieren; *meton., die jungen Leute, die Jugend. — **jŭventas**, tātis, *f.* [juvenis] 1) *= juventus; insbeſ. *jugendliche Kraft, jugendlicher Muth, Friſche der Jugend. 2) als *nom. pr.* = Hebe, w. ſ. — **jŭventus**, tūtis, *f.* [juvenis] die Jugend, *a*) das jugendliche Alter [vgl. juvenis 2)]. *b*) die jungen Leute, insbeſ. als milit. *t. t.* die junge Mannſchaft, j. pervenerant; nostra; erant in j. Romana adulescentes aliquot; *delecta; princeps juventutis, zur Zeit der Republik, der Ritter, deſſen Name in dem Verzeichniſſe des Cenſors zuerſt aufgeführt war, in der Kaiſerzeit, der Sohn des Kaiſers, der Prinz.

jŭvo, jūvi (jŭĕrint ſt. juverint, *Ct.* 66, 18.), jūtum (jūvātūrus, *Sall. Jug.* 47, 2. *Plin. ep.* 4, 15, 13.), 1. 1) unterſtützen, fördern (in einer Bemühung u. einem Streben; vgl. auxilium, opem fero, opitulor, subvenio, succurro), alqm in alqa re, alqm auxilio laboris; *alqm auxilio; hostes frumento; disciplinam beatae vitae; viatico a me juvabitur; *tuum (laborem) labore quid juvem meo; *qua sim tibi parte juvandus; *vitâ magis quam morte nützen; non multum ad summam victoriae; †sollertia, tempore etiam juta; diis juvantibus, bene j., mit Hülfe der Götter; *somnos imbre juvante sequi. 2) erfreuen, ergötzen, gefallen, nec me vita juvaret; ita se juvari; *si nec fabellae te j. nec fabulae; *multos castra; *natura nos macht uns heiter; oft *impers.* juvat, es freut, es macht Vergnügen, es gefällt, me; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*; *auxilio levatos (*sc.* eos esse).

juxta [verw. m. jungo], I) *adv.* 1) neben, dicht daneben, nahe dabei, legio quae j. constiterat; sellam j. ponere; *fuit j. tumulus; *in die Nähe, accedere j. 2) auf gleiche Art od. in gleichem Grade, gleich viel, eben ſo, ohne Unterſchied (jedoch nicht b. *Cic.*), suae hostiumque vitae j. pepercit; horum ego vitam mortemque j. aestimo; j hieme atque aestate; aliaque castella j. ignobilia, *Liv.*; m. *dat.* (*Liv.* 24, 5.) rem j. magnis (ebenſoſehr als die ꝛc.) difficilem censebat, (*Plaut.*) m. cum, j. tecum aeque scio, (*Sall.*) j. mecum (eben ſo gut wie ich) omnes intellegitis, m. ac (atque), et, quam, j. rei publicae ac sibi consulere; j. ac (gleich als) si hostes adessent; j. eam rem aegre passi quam cum etc. II) *praep.* m. *acc.* (*†, auch *Nep.* dem *acc.* nachgeſtellt), *a*) local, neben, bei, j. alqm; j. murum, viam; *vicina Ceraunia j.; †j. focum agere; †occursantes domini j. conjuges ac liberos; *j. genitorem adstat virgo. *b*) v. der Reihenfolge, unmittelbar nach, nächſt, j. divinas religiones fides humana colitur; †j. deos. *c*) †v. der Annäherung u. Aehnlichkeit, nahe an, beinahe, bis zu, velocitas j. formidinem; periculosiores sunt amicitiae j. libertatem; gravitate annonae j. seditionem ventum; j. (faſt ſo) vexari, *Liv.*; auch nach, gemäß, j. nocturnum visum; j. praeceptum, *Just.* — **†juxtim**, *adv.* [verw. m. jungo] (ſelt.) daneben.

K

K. als Vorname = Kaeso, w. ſ. — **K.** od. **Kal.** = Kalendae. Vgl. Zpt. §. 5. Br. S. 44. **Kălendae** ſ. Calendae.

L

L. 1) als Vorname = Lucius. 2) als Zahlzeichen = funfzig. 3) L = libra.

lăbasco, — — 3. [labo] *tp.* wankend-, ſchwankend werden, *Com.*

lăbea, ae, *f.* (vorcl. u. ſpät.) = labium, w. ſ.

Labeātes, tium, *m.* [Λαβεᾶται] Völkerſchaft nördlich v. Macedonien. Dav. **Labeātis**, ĭdis, *f. adj.* [Λαβεᾶτις].

lăbēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. labes] ein kleiner Schandfleck, einm. *Cic. in Vat.* 17, 41.

Google

lăbĕfăcio, 3. [labo u. facio] (in claſſ. Proſa ſelt.) 1) wankend machen, erſchüttern, partem muri; *arborem; *epistula labefacta a suis vinculis geöffnet; *ossa per labefacta erweichten; (*Ter.*) dentes alcui losſchlagen; *hastile multa vi partem in omnem losmachen. 2) *tp. a*) zu Grunde richten, ſtürzen, †alqm; †fidem (Credit); quo (consensu patrum) per contumeliam consulum jura plebis labefacta essent, *Liv.* 3, 64, 2. *b*) in der Geſinnung ſchwankend machen, -erſchüttern, quem nunquam ulla vis, ullae minae, ulla invidia; animus vario labefactus vulnere; *magno animum labefactus amore; †primores classiariorum (in der Treue). Dav. **lăbĕfacto** (*inf. praes. pass.* labefactarier, einm. *Ter. Eun.* 3, 3, 3), 1. (*intens.*) 1) Etw. wankend machen, -erſchüttern, signum vectibus; *onus gravidi ventris abzutreiben ſuchen. 2) *tp. a*) im Beſtehen wankend machen, ſchwächen, zu Grunde richten, ſtürzen u. dgl., ab ea astute labefactarier, *Ter.*; alcjs consulatum, dignitatem, orationem, opinionem, fidem; amicitiam, justitiam, leges; rem publicam; mediocriter statum rei publicae; vitas hominum, die Grundpfeiler des menſchlichen Zuſammenlebens erſchüttern; causam labefactari wanke; alqm ingenio suo l. atque infirmare; aratores den Wohlſtand der Pflanzer. *b*) in der Geſinnung ſchwankend machen, alqm, *Com.*, *alqam rarae munere vestis.

1. **lăbellum,** i, *n. dem.* v. 1. labrum.

2. **lăbellum,** i, *n. dem.* v. 2. labrum, als Liebkoſungswort, meum, *Plaut.*; einem labrum ähnliches Merkzeichen auf dem Grabhügel, einm. *Cic. legg.* 2, 26, 66.

Lăbĕo, ōnis, röm. Beiname; M. Antistius L., berühmt durch ſeine Rechtskenntniß wie durch ſeine Freimüthigkeit, *Tac. Suet.*; vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 1, 3, 82.

Lăbĕrius, ii, Name eines plebejiſchen Geſchlechts zu Rom; Dec. L., röm. Ritter u. berühmter Mimendichter, Zeitgenoſſe des Cäſar.

lābes, is, *f.* [1. labor] 1) das Einſinken, der Fall, Sturz, terrae, Erdfall; agri; multis locis l. factae sunt. 2) *tp.* der Sturz, hereinbrechendes Verderben, Untergang, l. ac ruina innocentiae; in tabella quanta sit facta l.; (*pl.*) l. imperii tui stragesque provinciae; *†prima mali; auch *concr.* v. einem verderblichen Menſchen, Verres l. ac pernicies provinciae; l. ac flamma rei publicae; eadem ista; v. einem verderblichen Geſetze, l. atque eluvies civitatis; (vorcl. u. ſpät.) Gebrechen, corporis. 2) der verunreinigende-, verderbende Fleck, Schandfleck (vgl. macula), victima labe carens; *toga sine l.; *l. (Flecks) remittunt atramenta; saeculi, rei publicae, turpitudinis; l. alcui inferre, imponere, *Liv.*, continuae felicitati rerum ejus imponere l., *Curt.*; aspergitur l. ex dignitate alcjs dignitati alcjs; †abolere l. prioris ignominiae (Scharte); (*pl.*) l. conscientiae; *concr.* ein verächtlicher-, unwürdiger Menſch, coenum illud ac l.

Lăbĭci, ōrum, *m.* alte Stadt in Latium. Dav. **-cānus,** *adj.*; *subst. a*) **-cānum,** i, *n.* ein Landgut bei L. *b*) **-cāni,** ōrum, *m.*

Lăbiēnus ſ. Attius. Dav. **†Labienianus,** *adj.*

lăbium, ii, *n.* (vorcl. u. ſpät.) = 1. labrum; labiis ductare alqm = Jmd. verſpotten.

lăbo, 1. (ſelt. †*perf.*) fallen wollen, den Fall drohen, dem Falle nahe ſein, ſchwanken, wackeln (v. der Möglichkeit u. dem nahen Bevorſtehen des Falles; vgl. 1. labor, cado), signum acies; *naves sine justo pondere; *ariete crebro janua; *vestigia prima (*acc.*, mit den Tritten; vgl. Zpt. §. 458.); *litera iſt mit unſicherer Hand geſchrieben. 2) *tp. a*) im Beſtehen ſchwanken, zuſammenzubrechen drohen, in Verfall gerathen, omnes rei publicae partes; labante causâ decemvirorum, re (Glück); labante jam disciplinâ; †quidquam ex more patrio; †si quid labaret in moribus; sustinuisse labantem fortunam populi R.; populo R. sua fortuna; memoria iſt unſicher, untreu. *b*) in Ausſicht-, Geſinnung-, Treue-, -Muth wanken, ſchwanken, consilium, animus alcjs; animi (Muth); animi plebis; (*Curt.*) hostium animi; (*Tac.*) hostes; cohortes; l. mutamusque sententiam clarioribus etiam in rebus; *labantes patres firmare; *animum labantem (prolept.) impulit; *labantia corda; fides sociorum quae ad eam diem firma steterat, tum l. coepit.

1. **lăbor,** lapsus sum, *dep.* 3. (labier *ft. labi*, *Hor. ep.* 2, 1, 93.) [labo] 1) dahin- od. darnieder gleiten, -ſinken, -ſchlüpfen, auch ab-, aus-, entgleiten, entſchlüpfen (v. Anfang des Falles; vgl. labo, cado), v. Allem, was ſich ſanft u. allmählich irgend wohin od. nieder bewegt, laberentur et fluerent omnia; sidera vaga et mutabili ratione; †altissima quaeque flumina minimo sono; *sub magna labentia flumina terra; *undis abies; *truncis mella rinnen, herabträufeln; *vulnere nostro sanguis; *vagus et sinistrâ ripâ amnis ſtrömt über ꝛc. hinweg; *altis ripis (an ꝛc.) aquae; *umor (Thräne) in genas furtim; labentibus super corpus armis; *folia lapsa cadunt; *v. Schlangen, ſich ſchlängeln, circum tempora, per sinus crebros et magna volumina; (*Just.*) populus in diversa verläuft ſich nach ꝛc.; *v. Fliegenden, per auras; pennis; sub sidera; ex equo super terram, *equo; *polo, v. Pol herabſchweben; *per funem demissum; effigies Cereris de coelo lapsa, *Cic. Verr.* 5, 72. 187.; *stella de coelo lapsa, Sternſchnuppe; (cupae) iuvolutae; †lapso fundamento (zuſammenſinken); *domus; *deorum aedes; *labentes oculi, *frigida leto lumina zuſinken, brechen; *agaso pede lapsus (ausgleiten); †homini nequam lapso; voces l. (abprallen) atque errant; †recto itinere lapsi (abgleitend, abkommend); †mente lapsi, die den Verſtand verloren (Gſ. resipiscere); †custodiâ (entſchlüpfen); †e manibus custodientium; *illius nostro e pectore vultus entſchwinden; *quanto e loco, quantis quibus, quibus de rebus lapsa fortuna occidat. 2) *tp. a*) *v. der Zeit u. v. Leben, entrinnen, verfließen, tempora, anni. *b*) v. einem höheren Grade auf einen geringeren-, v. einem beſſeren Zuſtand in einen ſchlimmeren-, v. einem richtigeren Standpunkt auf einen falſchen allmählich gerathen, verfallen, in Verfall gerathen, dahin ſinken, ſchwinden, res proclivius ad perniciem; (vitia) proclivi; labor longius, ich verliere mich zu weit in der Rede; labor eo, ut etc., ad illos qui etc.; ad opinionem, dem Wahn verfallen; in errorem, †in luxuriam, *in vitium; civitatum mores lapsi ad mollitiem; labente paulatim disciplinâ; labente jam causâ decemvirorum; eo citius lapsa res (das Anſehen der Decemviri) est; magis magisque mores; *fides; †domus; *opes; *lapsum genus; *lapsis rebus, im Unglück; *ars semel

ercepta non l. c) ſtrauchelu, fallen, ſich ver-
ehen u. dgl., erravit, lapsus est; in alqa re;
onsilio, casu, per errorem; imprudentiâ; furore
apsum alqd facere; errore sermonis; hac spe
apsus getäuſcht in ꝛc.; auch zum Falle geneigt
ein, labentem excepit; l. et prope cadentem
em publicam fulcire.

lăbor (altlat. **-os**, *Ter. Sall. Verg.*), ōris, *m.*
) Anſtrengung, Mühe, Arbeit (die ein Zu-
and mit ſich bringt; vgl. opera), insbeſ. Kriegs-
rbeit, Strapatze im Krieg, corporis; res est
agni l.; remigandi, itineris, operis, militiae,
elli; *pl.*, defensionum; labori studere; laborem
mere (verwenden); nullo l., ohne Mühe, nullo
tuo; quos (cognatos) nullo l. (ohne dein Zu-
un) tibi natura dat etc., *Hor. sat.* 1, 1, 88 ff.
. Krüger z. d. St.; *tuum (l.) quid juvem meo
urch meine Theilnahme an deiner Beſchwerde);
ultis diebus et l. consumptis; illum diem om-
es l. et victorias confirmaturum; in castris per
borem usu militiam discere ſ. usus 1); *pl.*,
ilitum; *Isthmius, Kampf in den iſth. Spielen;
animi capitisque; †venatus (bei ꝛc.) maximus
est m. *inf.*; *curarum mearum l. est m. *inf.*
ierv. *a*) die Arbeitſamkeit, Arbeitsluſt,
raft, Ausdauer in der Arbeit, summi l.
se; animi; homo magni l., (*Hor.*) magni for-
ica l.; summus l. in rebus publicis privatis-
ue. *b*) das mit Mühe ausgeführte Werk, mul-
rum mensium, *Caes. b. c.* 2, 14, 4.; *operum,
auwerk; *domus; *pl.*, *hominum od. boum, au-
baute-, gepflügte Felder (ἔργα ἀνθρώπων, βοῶν);
elli, Kriegsthaten; *tot tuos Thaten; (*Eutr.*)
renui; *Herculeus, der ſtarke H.; auch *v. den
erken der Kunſt. 2) die Beſchwerde, Mühe,
oth, Drangſal, l. ac pericula; in l. meo, in
iner Unglücksperiode; *curae et labori esse;
liebespein; *lunae, *solis, Mond-, Sonnen-
ſterniß; *Lucinae, die Wehen; Schmerz,
chwere, Laſt, auch Krankheit, *Plaut.*;
iegslaſt, *Hor. epod.* 1, 9.; *v. widriger
itterung; *perſonif. in der Unterwelt, Labos.

lābōrĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [2. labor-fero]
ühe ertragend.

ābrĭōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [laboriosus]
t Arbeit u. Mühe, mühſam, laboriosius
ere; laboriosissime accusare; drangſelig,
ale est Catullo tuo, male et l. — **lăbōrĭō-
s**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. labor] 1) mit
ler Arbeit u. Mühe verbunden, müh-
n, beſchwerlich, exercitatio corporis; vitae
us; nihil laboriosius; opus laboriosissimum.
arbeitſam, thätig, homo. 3) viel Noth
ſtehend, geplagt, ſich plackend, quid no-
laboriosius?; aegritudo ſich abquälender; *l.
iges Ulixei (hom. *πολύτλας, πολυτλήμων Ὀδυσ-
ς); *laboriosa cohors Ulixei.

ro, 1. [2. labor] I) *intrans.* 1) arbeiten,
anſtrengen, ſich Mühe geben, ſich ab-
hen, auf Etw. ſich abmühend bedacht ſein
l. elaboro), ut, ne; m. *inf.*, sociis fidelissi-
prospicere non l., ne quaerere quidem de
ta re; *brevis esse l.; *nosse, scire l. (bin ich
begierig zu ꝛc.) m. Relativſ.; †amari ab eo;
, alcui; in, de alqa re; pro salute alcjs;
, †circa alqd; *aurae usque laborantes ſtets
arbeitend. Dah. ſich um Etw. kümmern, ſich
. daraus machen, non magno opere, quor-
recidat responsum tuum; quomodo etc.;
idem quod tu. 2) leiden, Beſchwerden u.
Schmerzen fühlen, geplagt werden, ſich in
Noth-, -im Gedränge-, -in Verlegenheit
befinden, ſich nicht zu helfen wiſſen, morbo;
*utero, Wehen od. Geburtsſchmerzen haben; *quan-
tâ Charybdi zu kämpfen haben mit ꝛc.; ex pedibus
etc. ſ. e 3) *d*); a re frumentaria; ab avaritia (An-
dere: ob avaritiam) aut misera ambitione, *Hor.
sat.* 1, 4, 26.; vgl. Krüger z. d. St.; magnitudine
suâ, vitiis; in re familiari, rückſichtlich des Stan-
des unſeres Vermögens; digitorum contractio
nullo in motu findet Schwierigkeit; acies, sini-
strum cornu; illi laboranti, suis laborantibus
subvenire, succurrere; quos laborantes conspe-
xerat; laboratur vehementer; triremes leiden;
civitas fenore; adeo in quae laboramus, sola
crevimus = in ea quibus l.; Romae simul di-
lectu, simul tributo conferendo laboratum est;
nunquam ab equite hoste, nunquam a pedite,
nunquam aperta acie, nunquam aequis, utique
nunquam nostris locis; veritatem l. nimis saepe,
exstingui nunquam; (*Hor.*) l. (ſie gerathen in
Verlegenheit), cum etc.; cum Luna laboret in
Noth iſt = eine Mondfinſterniß eintritt; *frater-
nis Luna equis; *v. Liebespein, -qual, in
uno, erglühen für ꝛc.; *querceta aquilonibus wer-
den gebeugt v. ꝛc.; *laborantes silvae die unter
der Laſt des Schnees ſeufzen; *paries; *mundi
moles operosa geht unter. II) *trans.* mit Mühe
verfertigen, bearbeiten, *nardum, quale non
perfectius meae l. manus; *vestes laboratae
(durchwirkt) auro; *dona laboratae Cereris, das
zu Brot verarbeitete Getreide; †frumenta cete-
rosque fructus patientius quam pro solita Ger-
manorum inertia auf ꝛc. verwenden ſie mehr Arbeit
u. Mühe ꝛc.

lăbos ſ. 2. labor.

1. **lăbrum**, i, *n.* [lambo] 1) die Lippe, Lefze,
superius; trementia; ſprichw. primis, ut dicitur,
l. (nur oberflächlich) physiologiam, philosophiae
studia ne primoribus quidem l. gustasse; quae
isti rhetores ne primoribus quidem l. attigissent;
(*Quint.*) verba in labris nascentia. 2) der Rand
eines Gefäßes, eines Grabens.

2. **lăbrum**, i, *n.* [ſt. lavabulum, lavabrum v. lavo]
Becken, Baſſin, *Verg. Liv. Plin. ep.*; Bade-
wanne; Kufe zum Austreten der Trauben, *Verg.*

lăbrusca, ae, *f.* die wilde Rebe, *Verg.*

Lăbўrinthus, i, *n.* [*λαβύρινθος*] das Labyrinth,
ein Gebäude mit vielen Irrgängen, namentlich in
Mittelägypten u. auf Creta, *Verg. Ov.* Dav.
***-thēus**, *adj.* [*λαβυρίνθειος*].

lăc, tis, *n.* (vorcl. u. ſpät. auch *nom.* **lacte**, *n.*)
die Milch, cum lacte nutricis errorem suxisse;
*lac dare, ſäugen; bildl. v. lieblicher Süßig-
keit, in melle sunt linguae sitae vestrae atque
orationes lacteque, *Plaut.* 2) *milchartiger
Saft v. Pflanzen, herbarum; veneni giftiger.

Lăcaena, ae, *f.* [*Λάκαινα*] **adj. f.* lacedämo-
niſch, ſpartaniſch; *subst.* die Lacedämonie-
rin; *v. der Helena. — **Lăcĕdaemon**, ŏnis, *f.*
[*Λακεδαίμων*] die Stadt Lacedämon od. Sparta.
Dav. **Lăcĕdaemŏnius** [*Λακεδαιμόνιος*], *adj.* (*Hor.
Ov.*); *subst. sing.* u. *pl.*, *m.*

lăcĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* 1) zerriſſen, zerfleiſcht,
†vestis; *homo; (*Just.*) corpus verberibus; *ora
im Geſicht; *currus zerbrochen. 2) *zerfetzend,
morsus. — **lăcĕrātio**, ōnis, *f.* [lacero] die Zer-
reißung, Zerfleiſchung, corporis; corporum;

captivos cum foeda l. interficiunt; *pl.*, muliebres genarum.

lăcerna, ae, *f.* ein offener Mantel od. Ueberwurf über die Toga zum Schutz wider Kälte u. Regen beim Aufenthalt im Freien getragen, die Lacerna.

lăcĕro, 1. [lacer] 1) zerfetzen, zerreißen, zermalmen (meist reißend, beißend, schlagend u. dgl.; vgl. lanio), quibus illum l. modis! *Ter.*; quid miserum l., *Verg.*; *alqm injusta nece; corpus alcjs l. atque vexare; nasum auresque; tergum virgis laceratum; *l. ferro et frangere cornua monstri; *tibi invisus laceranda reddet cornua taurus; *timidos nautas canibus marinis; *sorores, quae velut nactae vitulos leaenae, singulos l.; alqm verberibus, omni cruciatu; toto corpore laceratus; naves laceratae naufragio; †navigia lacerata pleraque; *vestem; *veste lacerata; †laceratis vestibus, †crinibus; *capillos; *loricam semiviri Phrygis; *genas; *lacerari morsibus canum; †alcui os; †lectica confossa et lacerata. 2) *tp.* a) in Worten Jmd. od. Etw. herunterreißen, -durchziehen, -heftig lästern, -schelten, -tief herabsetzen, -verunglimpfen, alqm; alqm probris, maledictis, †literis; absentem contionibus assiduis; haec te l., haec cruentat oratio schlägt dir tiefe, blutige Wunden; principum orationibus lacerari; oblectatio invidiaque, quae solet l. plerosque; eam rem omnibus conciliis; famam sepulcri; (*Tac.*) quae modica sed crebra damna famam victoriae nuper partae l.; (*Suet.*) existimatio lacerata carminibus maledicentissimis. b) zerfleischen, völlig zu Grunde richten, ruiniren, mißhandeln, patriam omni scelere; rem publicam largitionibus; invidiâ principes suos; plebem Romanam perdendam lacerandamque sibi consules sumpsisse; laceratâ provinciâ; reliquias vitae l. atque distrahere; omnibus intolerandis patientiae humanae cruciatibus lacerari; deditos in fidem populi R. omni ultimae crudelitatis exemplo laceratos ac deletos esse; idem furor Cretenses; meus me maeror cotidianus l. atque conficit; aegritudo l., exest animum planeque conficit; *cura me imparatum repens. c) verschleudern, vergeuden, bona patria manu, ventre; haec pecunia tanta abs te lacerata est; (*Plaut.*) diem; auch in Theile zerstückeln, haec ipsa fiducia et l. ac deformat orationem, *Quint.* [10, 7, 32.

lăcerta, ae, *f.* die Eidechse.

lăcertōsus, *adj.* [1. lacertus] (selt.) muskulös, muskelkräftig, centurio; *coloni.

1. **lăcertus**, i, *m.* 1) †(selt.) im *pl.* die Muskeln; *tp.* zur Bezeichnung der Kraft in der Rede, in Lysia sunt l.; (*Quint.*) carnis plus habet (Aeschines), minus lacertorum; im Bilde, in his non athletarum toros sed militum l. esse, *Quint.* 2) der muskulöse Oberarm v. der Schulter zum Ellbogen (vgl. bracchium, armus, ulna). Hierv. überh. der Arm, Milo nobilitatus ex lateribus et l. suis; *l. excutere (schwingen); *amplecti colla lacertis; im Bilde, eas (hastas) oratoris l. viribusque torquebit; *der starke Arm, die Stärke, Macht des Herrschers, Augusti; übertr., *v. den Bienen, aptant lacertos.

2. **lăcertus**, i, *m.* 1) *= lacerta. 2) ein unbekannter Seefisch.

lăcesso, sīvi, sītum, 3. [lacio] 1) Jmd. od. Etw. lockend od. neckend zum Widerstande reizen, -herausfordern u. ihm keine Ruhe lassen, Jmdm. od. einer Sache hart zusetzen (vgl. sollicito), alqm ferro, proelio, bello, injuriâ, jurgiis; alqm ad pugnam; alqm scripto, ad scribendum, Jmdm. zuerst schreiben u. ihn dadurch nöthigen, wieder zu schreiben; *deos nihil (um nichts) supra behelligen; †alqm capitaliter apud centumviros auf Leben u. Tod angreifen, -anklagen &c.; *cursu ictuque (*sc.* inter se) fordern einander auf &c.; *manibus pectora plausa cavis, mit &c. die Brust (der Pferde) klopfen, daß es einen Schall giebt (u. dadurch muthig machen); *ventos ictibus, (vor dem wirklichen Kampfe) Hiebe in die Luft thun; *equus pede fores schlägt an &c.; *alqm cruento dente durch Schmähgedichte, *leonem (den tapfern Feind); *aera lacessita (bestrahlt) sole, *pelagus carinâ den Wogen Trotz bieten; abs ol., ad lacessendum et ad committendum proelium, *Caes. b. G.* 4, 34, 2.; †finem lacessendi facere; †pax lacessita gestört. 2) v. Sachen, herausfordernd, erregen, -hervorrufen, -veranlassen, -beginnen, proelium, certamen; *ferrum (Kampf); lacessita pugna est; *lacessebatur magis quam conserebatur pugna; mentionem rei temere actae, *Liv.*; sermones, *Cic.*; †otium; *ferro haec regna bekämpfen mit &c.

Lacetāni, ōrum, *m.* [Λακητανοί] Völkerschaft im nördlichen Spanien, in der Landschaft Lacetānia.

lăchănizo, 1. [λάχανον] matt od. schlaff sein (als Ausdruck der niederen Volkssprache), einm. *Suet. Aug.* 87.

Lăchĕsis, is, *f.* [Λάχεσις] eine Parze, *Ov.*

Lăcĭădes, ae, *m.* [Λακιάδης] einer aus dem lacinischen Demos (in Attica), einm. *Cic. off.* 2, 18, 64.

lăcīnia, ae, *f.* [stammverw. m. lacer, λακίς] der Zipfel an einem Kleide; sprichw. alqd obtinere laciniâ mit genauer Noth, *Cic. de or.* 3, 28, 110.

Lăcīnium, ii, *n.* [τὸ Λακίνιον ἄκρον] Vorgebirge in Bruttium, wo die Juno einen berühmten Tempel hatte. Dav. **Lacinius**, *adj.*, Juno; *attollit se diva L. (der Tempel der Juno Lacinia) contra

Lăco, ōnis, *m.* [Λάκων] ein Laconier, Lacedämonier; (*Nep.*) vorzugsweise st. Agesilaus u. Lysander; **pl.*; v. den Parasiten, *Plaut. Capt.* 3, 1, 468. u. Brix z. d. St. Hierv. *Lăcōnĭcus [Λακωνικός] *adj.* Hierv. *subst.* a) -ca, ae, od. -cē, es, *f.* die Landschaft Laconien. b) -cum, i, *n.* α) *sc.* balneum, die Schwitzstube in einem Badehause. β) *sc.* vestimentum (*Plaut.*) ein laconisches Gewand. 2) *Lăcōnis, ĭdis, *f. adj.*

lăcrĭma (nicht lacruma, lachrima, lachryma: s. Br. S. 45.), ae, *f.* die Thräne, Zähre, in morte misera alcjs lacrimas non tenere; *vix tenet l., quia etc.; †vix lacrimis abstinere; lacrimis alqm complecti et conspergere; lacrimas vim lacrimarum, †lacrimas gaudio profundere; l. gaudio effusis; (*Just.*) orbitatis dolorem non in lacrimas effundere; plebi manare gaudio l., (*Ter.*) homini l. cadunt gaudio; (*Ter. Hor.*) hinc illae l., daher stammt der Verdruß; *ire in lacrimas; *m. *gen. obj.*, Creusae; rerum; *rara. *debita; verae; simulatae; justae; auch Rührung (vgl. fletus), fratris maerore horumque omnium lacrimis; neque enim prae l. jam loqui possum, *Cic. p. Mil.* 38, 105.; vgl. Osenbrüggen z. d. St., Nägelsb. Stilist. S. 38.; *his l. (rührenden Bitten) vitam damus; übertr., süße Flüssigkeit, welche der Kelch der Blumen ausschwitzt, *Verg. georg.* 4, 160.

Digitized by

lăcrĭmābĭlis, *adj.* [lacrimo] beweinenswerth, kläglich, *bellum; bellum civile, *Eutr.*; *tempus; *gomitus; felix bellis civilibus, l. externis, *Aur. Vict.* — **lăcrĭmābundus,** *adj.* [lacrimo] in Thränen ausbrechend, einm. *Liv.* 3, 46, 8.

lăcrĭmo, 1. thränen, Thränen vergießen, weinen (aus irgend welcher Ursache, auch nicht nothwendig hörbar; vgl. fleo, ploro), gaudio, *Ter. Liv.*; oculis lacrimantibus; lacrimans; id (*Ter.*) darüber; levissimo in malo hodie; *multa super natae Phrygiisque hymenaeis; *multum; **partic. perf.* lacrimatae cortice myrrhae herabgeträufelte.

lăcrĭmōsus, *adj.* [lacrima] 1) thränenvoll, *lumina vino. 2) *thränenerregend, fumus; *kläglich, wimmernd, voces; bellum; funus; poëmata (doppelsinnig, weinerlich u. zu Thränen rührend). — **lăcrĭmŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. lacrima] in spottendem Tone, eine Krokodilsthräne, una falsa, *Ter. Ct.*; auch bl. l., *Laterensis* b. *Cic. p. Planc.* 31, 76.

lacte s. lac.

***lactens,** tis, [*partic.* eines ungebräuchlichen Verb. lacteo (lac)] 1) saugend, Romulus parvus et l.; Juppiter puer; hostiae; lactentibus rem divinam facere, saugende Thiere opfern; *viscera (im Sinne v. lactentium); *bildl., v. Frühjahr, annus. 2) *milchig, saftig, frumenta; sata, ficus. — **lacteŏlus** [*adj. dem.* v. lacteus] milchweiß, einm. *Ct.* 55, 18.

lactes, ium, *f.* die Dünndärme, kleineren Eingeweide, *Plaut.*; die Milch männlicher Fische, muraenarum, *Suet.*; sprichw. (*Plaut.*) canem fugitivum agninis lactibus alligare v. einem nutzlosen Beginnen.

lactesco, — — 3. [lac] zu Milch werden.

lacteus, *adj.* [lac] 1) *was aus Milch ist, umor (= lac). 2) *voller Milch-, ubera. 3) milchweiß, *colla, *cervix; *bracchia [vgl. cereus *a*)]; orbis, *via, die Milchstraße (am Himmel); (*Quint.*) mild u. süß wie Milch, Livii ubertas.

1. ***lacto,** 1. [lac] (selt.) Milch geben, säugen.

2. **lacto,** 1. [lacio] (*Com.*) an sich locken, körren, verführen, betrügen, alqm frustrando; animos eorum sollicitando et pollicitando; l. amantem et falsa spe producere.

lactūca, ae, *f.* [lac] der Lattig, Garten- od. Kopf-, Kraussalat, *Hor.* Dav. *dem.* **lactūcŭla,** ae, *f.* kleiner od. zarter Sallat, *Suet.*

lăcūna, ae, [lacus] 1) (meist poet.) eine Vertiefung, Höhle, bes. v. Wasser, Lache, Weiher. 2) *tp.* die Lücke, der Mangel, Verlust, explere lacunam rei familiaris; vide ne qua l. sit in auro. Dav. *a*) **lăcūnar,** āris, *n.* die getäfelte Decke, Decke mit tafelförmigen Vertiefungen, Plafond, meist gemalt u. oft auch mit Elfenbein u. Gold ausgelegt; (*Hor.*) aureum. *b*) **lăcūno,** 1. mit vertieften Feldern wie ein lacunar (w. s.) täfeln, *Ov.* *c*) **lăcūnōsus,** *adj.* (selt.) voller Lücken, lückenhaft, *Cic. n. d.* 2, 18, 47.

lăcus, us, *m.* 1) das größere stehende Wasser, welches durch eigne Quelle od. durch Ab- u. Zufluß frisch erhalten wird, der See (vgl. lama, stagnum, palus); *v. Lucrinersee; *l. (auf deinem Landgut) Hadria (est) stellt das adriatische Meer dar; *Gewässer überh., Quelle od. Fluß; im Bilde, fastidire l. et rivos apertos niedrigere u. leichtere Dichtungsarten, *Hor. ep.* 1, 3, 10. 2) *†ein Wasserbehältniß, künstlich angelegtes Bassin; auch Kübel, Wanne, bes. die Kufe, in welche man den gepreßten Wein fließen ließ, nova ista quasi de musto et l. fervida oratio noch nicht verbrauste, *Cic. Brut.* 83, 288.; *Löschtrog der Schmiede.

Lăcȳdes, is, [*Λακύδης*] ein academischer Philosoph, Schüler des Arcesilas, Stifter der neuen Academie.

Lădon, ōnis, *m.* [*Λάδων*] Fluß in Arcadien, *Ov.*

laedo, si, sum, 3. verletzen, beschädigen, *a*) physisch (vgl. violo), lora bracchia, *Plaut.*; *cursu aristas; *hiems frondes; *signum lagoenae (v. dem, der verstohlen daraus trinkt); *oculum; *cani nigros capillos; *oscula entweihen; *alqm vulnere; *te frigora; *zona collum, sich erdrosseln od. erhängen. *b*) *tp.* verletzen, kränken, wehe thun, zu nahe treten, beschwerlich-, lästig fallen, alqm perjurio suo; alcjs improbitas nos; neminem injuste; alqm in eo (darin, dadurch); fidem; nullâ laesus injuriâ; famam alcjs gravi opprobrio; laesa dignitas, pietas; testis alqm, testimonio alqm gegen Jmd. zeugen; neminem anklagen (Ggs. multos defendere); †haec me non l. trifft mich nicht; *te pulvis strepitusque rotatarum, caupona; †si quem timor armorum Caesaris l. beunruhigte; *tua me infortunia betrübt mich, geht mir zu Herzen; *numen beleidigen; *foedus entweihen.

Laelius, 1) Gajus L., Freund des jüngern Africanus, mit dem Beinamen Sapiens, ein Kenner u. Gönner der griechischen Bildung u. Literatur, nach welchem Cicero seine Schrift v. der Freundschaft Laelius benannte. 2) D. L., Befehlshaber der asiatischen Flotte des Pompejus; dav. **Laelĭānus,** *adj.*, einm. *Caes. b. c.* 3, 100, 2.

laena, ae, *f.* [*χλαῖνα*] ein wollenes Oberkleid, bes. gegen die Kälte, eine Läna; vgl. lacerna.

Lāërtes, ae, *f.* [*Λαέρτης*] Vater des Ulixes. Dav. 1) ***Lāërtĭădes,** ae, *m.* [*Λαερτιάδης*] = Ulixes. 2) ***Lāërtius,** *adj.* [*Λαέρτιος*], heros, Ulixes; regna des Laertes u. des Ulixes.

laesio, ōnis, *f.* [laedo] als rhet. Figur, das absichtliche Reizen des Gegners, *Cic. de or.* 3, 53, 205.

Laestrȳgŏnes, num, *m.* [*Λαιστρυγόνες*] mythische Völkerschaft in Sicilien, ursprünglich in Campanien in der Gegend v. Formiä, *Tib. Ov.*; *urbs Lami Laestrygonis, Formiä. Dav. ***-gŏnius,** *adj.*

laetābĭlis, e, *adj.* [laetor] erfreulich.

laetātio, ōnis, *f.* [laetor] die Freudigkeit, das Frohlocken, einm. *Caes. b. G.* 5, 52, 6.

laetē, *adv.* [laetus] freudig, fröhlich, alqd l. atque insolenter ferre; übertr., in blühendem Stil, einm. *Plin. ep.* 2, 5, 6.

***laetĭfĭco,** 1. [laetus-facio] 1) erfreuen, sol terram, einm. *Cic. n. d.* 2, 40, 102.; *pass.* sich freuen, meo malo et damno, *Plaut.*; dah. fruchtbar machen, düngen, agros aquâ, einm. *Cic. n. d.* 2, 52, 130. 2) *partic.* laetificantes, fröhlich, jubelnd, einm. *Plaut. Pers.* 5, 1, 8. — ***laetĭfĭcus,** *adj.* [laetus-facio] Freude verursachend, erfreulich, vites.

laetĭtia, ae, *f.* [laetus] 1) die Freude, Fröhlichkeit (die gemäßigtere, welche sich äußert, u. als temporärer Gemüthszustand; vgl. gaudium, hilaritas), l. et gratulatio; l. et voluptas; magnâ spe et l. omnium; in laetitiam convertere alqm, *Ter.*, alqm laetitiâ afficere; res mihi est

laetitiae, *Nep.*; magna l. est nobis, cum etc., quibus Damasippi mors laetitia fuerat, *Sall.*; plebs gaudium atque l. agitabat; victoriae, Siegesfreude; efferri, se efferre, exsultare laetitiâ; *munera laetitiamque dii (st. diei) Erheiterung des Tags; *pl.*, quae (narratio) habet admirationes etc., l., cupiditates; laetus omnibus l. s. laetus 1); *torpor expulit ex omni pectore l.; *Liebesglück; *tp. a)* die Schönheit, Anmuth, orationis, eium. *Tac. dial.* 20. *b)* (selt.) †die Fruchtbarkeit, pabuli, üppiger Futterwuchs.

laetor, *dep.* 1. [laetus] sich freuen, gemäßigtere Freude temporär äußern, -zeigen (vgl. gaudeo), alqa re, amicorum laetitiâ aeque ac nostra; de, in alqa re, in hoc, quod etc.; auch m. *acc. pron.*, wegen od. über ꝛc., utrumque; illud; ea; (selt.) m. bestimmtem *acc.*, laetandum magis quam dolendum puto casum tuum, *Sall. Jug.* 14, 22.; *nec longum laetabere, d. i. die Freude wird dir bald verleidet werden; m. *acc. c. inf.*; *nec vero Alciden laetatus sum me accepisse etc., es ist mir nicht gut bekommen, daß ich ꝛc.; absol., laetanti animo; nec veterum memini laetorve malorum (wo v. m. bl. v. memini abhängt), *Verg. Aen.* 11, 280.

laetus, *adl.* m. *comp.* u. *sup.* 1) froh, fröhlich, freudig, vergnügt (gemäßigt u. als temporärer Zustand; vgl. hilaris), l. et erectus; alacer et l.; laetos modo, modo pavidos animadverteres; *l. ovansque curreret; *possum donata reponere l. mit Freuden, ohne Murren; neutra acies l. ex certamine abiit, *Liv.*; classis Rom. haud quaquam l. praedâ, *Liv.*, *pecus munter; alqa re, dono, de amica, *Ter.*; minime l. origine novae urbis, *Liv.*; *fluviis; *sanguine equino Concanus; *sorte suâ; *victore Caesare über den Siegesruhm des Augustus; *cetera im ꝛc.; *laborum; *in arma zum Kampf; (vorcl.) omnibus laetitiis, *Caecil.* b. *Cic. fin.* 2, 4, 13.; †fronte laetus; †laetus animi, quod etc.; l. sum m. *acc. c. inf.*, *Ter.*; vultu hilari atque l.; oratio non suis vana laudibus, non alieno crimine l., *Liv.*; pax, *Liv.*; *aula; *clamor; *sonus; *sedes der Seligen; *l. resonabat magno apparatu domus; †*subst. n.* laeta; auch froh machend, erfreulich, beglückend, angenehm, günstig (vgl. jucundus, gratus), omnia erant facta laetiora; res rusticae l. sunt segetibus, pratis et vineis etc., *Cic. Cat. m.* 15, 54.; †augurium; *aestas; *dies; *victoria; *Venus geneigt, gnädig; †l. militibus id nomen; †quam (patriam) mihi a quocumque excoli jucundum, a te vero laetissimum est eine wahre Herzensfreude. 2) einen angenehmen Eindruck durch seine natürliche Beschaffenheit auf die äußeren Sinne machend, einen fröhlichen Anblick gewährend, wie unser lachend, heiter, freundlich, herrlich, insbes. fruchtbar, fett, herrlich gedeihend; v. der Rede, dem Redner, Dichter, eine lachende Fülle zeigend, blühend, wohlgefällig (vgl. nitidus), segetes; (vite) quid potest esse fructu laetius? pascua; pabulum; pabuli ager, *Sall.*; †alitur atque enitescit velut pabulo laetiore facundia; *armenta; *arva; *tellus; *pubes; *flumina reichlich (v. der Milch); *lucus laetissimus (sehr reich an) umbrae; †colles frondibus; *honores; *fama; l. (die allzu üppige Entwickelung) principia ejus magistratus nimis luxuriavere, *Liv.* 3, 33, 2.; nitidum quoddam genus verborum et l.; †Homerus l. et pressus; †stilus; †(fiunt pro) laetis corrupti; †ingenium laetissimum.

***laevē,** *adj.* [laevus] *tp.* linkisch, verkehrt, non l., einm. *Hor. ep.* 1, 7, 52.

laevis, laevo s. levis, 2. levo.

laevus, *adj.* 1) link (ein gewählteres u. mehr poetisches Wort als sinister), manus, pes; †a l. Thraciae latere; †a parte l.; †frons l. oris, das Antlitz zur linken Seite, links im Gesichte; *subst.* **laeva,** ae, *f.* (manus) die linke Hand od. (*sc.* pars) die linke Seite, ad laevam; laevâ; †a laeva esse; *in laevam, zur Linken, links; *petere laevam, links fahren; ***laeva,** ōrum, *n.* die links liegende Gegend, die linke Seite; †maris. 2) *tp. a)* *linkisch, verkehrt, thöricht, mens; o ego laevus! tempore l. unbequem. *b)* in der Auguralsprache, *α)* *nach dem Gebrauche der Römer (weil der römische Augur sich gegen Süden wandte u. die Morgenseite immer die glückliche war), günstig, omen; tonitru; laevum intonuit zur linken Seite; numina, gnädige Götter. *β)* *nach dem Gebrauche der Griechen, bei welchen der Schauer sich gegen Norden wandte, unglücklich, Unglück verkündend, picus; lumen.

lăgănum, i, *n.* [λάγανον] eine Art Kuchen aus Mehl u. Oel, Plinse, *Hor.*

lagēna s. lagoena.

lăgēos, i, *f.* [λάγειος] ein feuriger griech. Wein, v. der Farbe der Trauben benannt, Hasenwein, tenuis (vgl. tenuis), *Verg.*

lăgoena od. **lagōna** (falsch lagena), ae, *f.* [λάγυνος] ein Gefäß mit engem Halse, -weitem Bauche, Flasche, Bouteille.

lăgōis, ĭdis, *f.* [λαγωΐς] eine Art wilder Hühner, Schneehuhn od. Birk-, Haselhuhn, *Hor.*

†**lăgunc̆ula,** ae, *f.* (selt.) *dem.* v. lagoena.

Lāïs, ĭdis, *f.* [Λαΐς] Name zweier Hetären zu Korinth, v. denen die ältere u. bekannteste zur Zeit des peloponnesischen Kriegs lebte.

Lāĭus, i, *m.* [Λάϊος] König zu Theben, Vater des Oedipus. Dav. ***Lāĭădes,** ae, *m.* = Oedipus, einm. *Ov. met.* 7, 759.

lăma, ae, *f.* [verw. m. lacuna, lacus] ein kleines stehendes Wasser, Lache, Sumpf, *Hor.*

lambo, bi, bĭtum, 3. [λάπτω, schlappen] an Etw. lecken, Etw. belecken (ohne die Absicht, Etw. v. der Sache genießen zu wollen; vgl. lingo), linguâ pueros (v. einer Wölfin), tribunal (v. Hunden); vulpes lagoenae collum frustra, *Phaedr.*; *sibila linguis vibrantibus ora v. Schlangen; *male vivam carnem lambendo mater (ursa) fingit in artus; *Aetna sidera; *flamma tectum; *quae loca Hydaspes l. züngelnd bespült.

Lambrāni, ōrum, *m.* Anwohner des Flusses Lambrus in Oberitalien, einm. *Suet. Caes.* 9.

lāmenta, ōrum, *n.* [lamentor] das Wehklagen, das Jammern, klägliches Geschrei. — **lāmentābĭlis,** e, *adj.* [lamentor] *bejammernswerth, beklagenswerth, regnum Trojae; tributum. 2) klagend, jammernd, vox; comploratio; mit Jammern und Wehklagen verbunden, funus. — **lāmentārius,** *adj.* [lamenta] Klagen erregend, Klag-, aedes, einm. *Plaut. Capt.* 1, 1, 28. — **lāmentātio,** ōnis, *f.* [lamentor] das Jammern, Heulen, klägliches Geschrei, auch *pl.*

lāmĕntor, *dep.* 1. heftig u. laut wehklagen, -jammern, -heulen, flere et l.; flebiliter in vulnere; vitam, caecitatem über ꝛc.; †matrem

mortuam; †alqm pro afflicto; (*Plaut. Hor. Tac.*) m. *acc. c. inf.*

1. **Lămia,** ae, *f.* [λαμία] ein fabelhaftes kinderfreſſendes weibliches Ungethüm, mit dem man den Kindern bange machte, Unholdin, Hexe, *Hor.*

2. **Lămia,** ae, röm. Beiname in dem ätiſchen Geſchlecht; *adj.* **Lămiānus.**

3. **Lămia,** ae, *f.* [Λαμία] Stadt in Theſſalien, j. *Zeitun* od. *Zeituni.*

lămĭna od. *sync.* **lamna,** ae, *f.* [verw. m. ἐλαύνω, ἐλήλαμένος, getrieben] 1) jedes dünne Stück v. Metall, Holz od. Marmor u. dgl., Platte, Blech, Blatt u. dgl., aenea, *fulva (v. Gold); †ferrea; equi pariter equitesque, serie lamnarum (Panzerplatten, Schuppen) graves, *Curt.*; tigna laminis (Klammern) clavisque religare; als Torturmittel gegen Verbrecher, ignes ardentesque l. ceterique cruciatus admovebantur, *Cic. Verr.* 5, 63, 163., auch als Strafe für Schlemmer, ventres lamnā candente nepotum urendos, *Hor. ep.* 1, 15, 35. 36.; *serrae; insbeſ. *a*) *die Schwertklinge. *b*) *die Gold- od. Silberbarre, Gold, in verächtlichem Sinne, Blech, inimicus lamnae.

lampas, ădis, *f.* [λαμπάς] 1) jeder leuchtende Körper, die Leuchte, angezündete Fackel, Kerze, *Plaut. Ter. Verg. Ov.*; cui in monte Oetaeo illatae l. fuerint, *Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 16, 41. 2) *Glanz-, Licht der leuchtenden Himmelskörper, Phoebea, das Sonnenlicht; prima, der erſte Strahl des Tags.

Lampsăcum, i, *n.* od. **-cus,** i, *f.* [Λάμψακος] Stadt in Myſien. Dav. **-cēnus,** *adj.* [Λαμψακηνός]; *subst.* **-cēni,** ōrum, *m.*

Lampsus, i, *f.* Stadt in Theſſalien.

Lampter, ēris [Λαμπτήρ] Stadt in Phocăa.

Lămus, i, *m.* [Λάμος] 1) myth. König der Läſtrygonen, Erbauer v. Formiä, *Verg. Hor.*; dah. urbs Lami = Formiä, *Ov.* 2) Sohn des Herkules, *Ov.*

lāna, ae, *f.* 1) die Wolle; lanae iis usus ac vestium (Hendiadys ſt. lanearum v. usus) ignotus, *Just.* 2, 2, 9.; *lanam ducere ſpinnen; meton., die Wollarbeit, lanae dedita; ſprichw. (*Ter.*) cogitare de l. sua, nur an ſeine Arbeit denken; Sprichw. ſ. caprinus. 2) **pl.*, Wollenſtoffe, -kleider, tinctae murice, tonsae; auch *†die Baumwolle; *vellera lanae, Schäfchen-, dünnes Gewölk am Himmel. Dav. *a*) **lānārius,** ii, *m.* ein Wollarbeiter, *Plaut. b*) **lānātus,** *adj.* mit Wolle verſehen, Wolle tragend, capras l. quibusdam factas esse hätten bei ꝛc. Wolle bekommen, *Liv.*; als Beiname des Menenius Agrippa, *Liv. Aur. Vict.*

lancea, ae, *f.* ein langer, in der Mitte mit einem Riemen verſehener Wurfſpieß, Lanze (vgl. hasta, spiculum).

lancĭno, 1. eigtl. zerfleiſchen, übertr., *verſchlemmen, bona.

lāneus, *adj.* [lana] aus Wolle, wollen, pallium; *infula; *effigies der rathfragenden u. für ſich Glück u. Erfolg hoffenden Perſon in der Zauberei; *weich wie Wolle, ſammten.

Langŏbardi, ōrum, *m.* german. Volk auf der Weſtſeite der Elbe, *Tac.*

languĕfăcio, 3. [langueo u. facio] abſpannen, gleichſ. einſchläfern, einm. *Cic. legg.* 2, 15, 38.

langueo, gui, — 2. 1) matt-, abgeſpannt ſein, de via; *morbo; *per assiduos mihi bracchia motus; *flos iſt welk; *languens hyacinthus; *pelagus ruhig; stomachus, *Cael.* in *Cic. ep.*; *v. eifrigen Leſer eines Buches, ſich ſatt fühlen, plenus amator; *m. *abl.*, ſich langweilen bei ꝛc., Inachiä. 2) *tp.* erſchlafft u. unthätig-, ohne Eifer u. Fleiß-, flau ſein, die Flügel hängen laſſen, erſchlaffen, otio, in otio; Messala; juventus; vires; nec eam solitudinem l. patior ſt. me in ea solitudine, *Cic. off.* 3, 1, 3.; languens senatus; vox; †spes; †favor; vis sonorum incitat languentes. Dav. **languesco,** gui, — 3. 1) körperlich matt-, ſchlaff-, träg werden, nachlaſſen, abnehmen, corpore; senectute; *†vor Krankheit matt werden; *Bacchus in amphora wird milder, *flos welkt; *fluctus; †acies; †(aqua) assueto tepore; †luna verdunkelt ſich. 2) geiſtig ſchlaff u. gleichgiltig-, läſſig-, lau werden, †voluptates; *ignisque dolorque; †industria; †omnia inconsulti impetus coepta spatio; †impetus famae et favor exercitus; †satietate et taedio quodam justitia cognoscentium severitasque.

languĭdē, *adv.* m. *comp.* [languidus] matt, ſchlaff, läſſig, flau, †l. tela neglegenterque in hostes mittere; languidius in opere versari; negant ab ullo philosopho quidquam dictum esse languidius eine mattere Behauptung aufgeſtellt.

languĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. languidus] (ſelt.) somni l., der Schlummer ſüßer Ermattung, *Ct.* 64, 331. — **languĭdus,** *adj.* m. *comp.* [langueo] 1) körperlich matt, -ſchlaff, -träg, -langſam u. dgl. (vgl. flaccidus), homines vino; (*Hor.*) conviva faſt geſättigt; pecus tarda et l.; senectus; *grex (in Folge der Sonnenhitze), *sopore gefeſſelt v. ꝛc.; aqua nicht ſtark fließend; *Liv.*; *flumine languido Cocytus errans ruhig-, langſam ſtrömend; *ventus ruhig, mild; *languidiora (milder) vina; *otia träge; †adhuc dubius et quasi l. dies (Tageslicht); *quies erſchlaffend. 2) geiſtig erſchlafft, gleichgiltig, unthätig, läſſig, flau, philosophus; remissus ac l. animus; studium languidius; (*Tac.*) pax l. et soluta; languidioribus nostris (*abl. abs.*); †languidior in dies ira; *subst. n.* nihil languidi neque remissi; erſchlaffend, voluptates, einm. *Cic. Tusc.* 5, 6, 16.

languor, ōris, *m.* [langueo] 1) die Mattigkeit, Schlaffheit, Ermattung, corporis; tot horarum; (*Ter.*) deambulatio me ad languorem dedit hat erſchlafft; auch krankhafte Schwäche, †faucium, Heiſerkeit; *ficto l.; *aquosus corpore, die erſchlaffende Waſſerſucht. 2) *tp.* die geiſtige, Schlaffheit, Unthätigkeit, Trägheit, Läſſigkeit, Laßheit, Lauheit, l. et desidia; bonorum; militum; antiquorum (scriptorum) Langweiligkeit; afferre alcui l.; *Schwermuth (nach ihrer äußern Erſcheinung), l. et silentium.

lăniātus, us, *m.* [lanio] die Zerfleiſchung, Zerreißung, ferarum; im Bilde, *pl.*, si recludantur tyrannorum mentes, posse aspici l. et ictus könnte man es v. Wunden zerfleiſcht ſehen, *Tac.*

***†lānĭcium,** ĭi, *n.* [lana] die Wolle (ſofern ſie verarbeitet wird).

lănĭēna, ae, *f.* [lanius] die Fleiſchbank.

†lānĭfĭcium, ii, *n.* [lana-facio] die Wollarbeit.

***lānĭfĭcus,** *adj.* [lana-facio] Wolle verarbeitend, ſpinnend, webend, manus; ars; altera (filia). — ***lānĭger,** gĕra, gĕrum, *adj.* [lanagero] Wolle tragend, grex; pecudes; apices wollene; ***subst. m.* ein Lamm od. ein Widder.

lănio, 1. zerfleiſchen, in Stücke zerreißen (mit einem ſchneidenden Werkzeug, als welches auch Zähne u. Krallen ſich betrachten laſſen; vgl. lacero), cum homo imbecillus a valentissima bestia laniatur; alqm dentibus; †vestem; *crinem manibus, *unguibus ora; *venti mundum; *laniata (ſich zerfleiſchend) manu genas; übertr., *tua sacrilegae l. (haben heruntergeriſſen) carmina linguae.

lănĭōnius, *adj.* [lanius] den Fleiſcher betreffend, Fleiſcher-, mensa, einm. *Suet. Claud.* 15.

lănista, ae, *f.* 1) der Fechtmeiſter-, Lehrmeiſter der Gladiatoren; auch Bandit, *Cic. p. Rosc. A.* 6, 17, 40, 118. 2) *tp.* (ſelt.) der Aufwiegler, Aufhetzer Zweier zum Kriege od. Aufruhr, *Cic. Phil.* 13, 19. *Liv.* 35, 33.

lănĭtium ſ. lanicium.

lănius, ii, *m.* [lanio] der Fleiſcher; (*Phaedr.*) pendēre ad lanium v. geſchlachteten Vieh; insbeſ. (*Plaut.*) der Opferſchlachter; auch (*Plaut.*) der Henker.

lanterna (nicht lat.), ae, *f.* die Laterne, Lampe. Dav. **lanternārius,** ii, *m.* bildl., der Laternenträger, Vorleuchter, Catilinae, einm. *Cic. in Pis.* 9, 20.

lānūgo, ĭnis, *f.* [lana] das Wollige an Früchten u. Blättern, *Verg.*, der Flaum des Bartes, die Milchhaare, *Verg. Suet.*

Lānŭvium, ii, *n.* uralte Stadt in Latium. Dav. **-vīnus,** *adj.*; *subst.* **-vīni,** ōrum, *m.*; **Lanuvinum,** i, *n.* ein Landgut bei Lanuvium.

lanx, cis, *f.* 1) die Schüſſel, Schale (größere u. tiefere, meiſt v. Metall). 2) die Wagſchale; bildl., virtutis amplitudinem quasi in altera librae l. ponere; libra illa Critolai etc. ſ. deprimo 1).

Lāŏdămīa, ae, *f.* [*Λαοδάμεια*] ſ. Protesilaus.

Lāŏdĭcēa, ae, *f.* [*Λαοδίκεια*] eine Stadt in Großphrygien u. eine in Syrien. Dav. **Lāŏdĭcensis,** e, *adj.*; *subst.* **-cēni,** ōrum, *m.*

Lāŏmĕdon, ontis, *m.* [*Λαομέδων*] König v. Troja, Vater des Priamus u. der Heſione, *Hor. Prop. Ov.*; Laomedontis nurus, Aurora, *Ov.* Hierv. 1) ***Lāŏmĕdontēus** od. ***-tĭus,** *adj.* [*Λαομεδόντιος*] trojaniſch. 2) ***-tĭădes,** ae, *m.* [*Λαομεδοντιάδης*] der männliche Nachkomme des Laomedon, Priamus; *pl.*, die Trojaner.

lăpăthus, i, *f.* [*λάπαθος*] der Sauerampfer, *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 24. *Hor.*

lăpĭcīda, ae, *m.* [lapis-caedo] der Steinmetz.

lăpĭcīdīnae, ārum, *f.* [lapis u. caedo] die Steinbrüche.

lăpĭdārius, *adj.* [lapis] zum Stein gehörig, Stein-, lautumiae, Steinbrüche, *Plaut.*

lăpĭdātio, ōnis, *f.* [lapido] das Steinwerfen, fit magna l.; auch *pl.* — **lăpĭdātor,** ōris, *m.* [lapido] Steiniger, Steinſchleuderer, einm. *Cic. dom.* 5, 13.

lăpĭdeus, *adj.* [lapis] aus Stein od. Steinen, ſteinern, Stein-, murus; imber; *tp.* (*Plaut.*) l. sum wie verſteinert (vor Erſtaunen).

lăpĭdo, 1. [lapis] 1) †mit Steinen auf Jmd. od. Etw. werfen, alqm; lapidata sunt templa. 2) *impers.* lapidat, es regnet Steine herab; imbri lapidavit, es regnete Steine, *Liv.*; auch *pass.*, de coelo lapidatum est, es hat Steine geregnet; *partic. perf. pass.* im *n.* m. *praep.* als *subst.*, Steinregen, propter crebrius eo anno de coelo l., *Liv.*

lăpĭdōsus, *adj.* [lapis] ſteinig, voller Steine, *montes; *ager; *corna ſteinhart; *panis ſteinartig, ſandig.

lăpillus, i, *m.* [*dem.* v. lapis] das Steinchen, *crepitantibus unda l.; *mos erat antiquus, niveis atrisque l., his damnare reos, illis absolvere culpâ; †minutus; *Libyci, Marmorſtückchen zu koſtbaren Fußböden; insbeſ. Edelſtein, Perlen, Geſchmeide, *nivei viridesque; *caris aures onerare l.; †pendebant ex auribus insignes candore et magnitudine l.

lăpis, ĭdis, *m.* 1) ein Stein (überh. u. nur als Materie ohne Rückſicht auf die Größe od. Form; vgl. saxum, rupes, cautes, scopulus, silex, calculus), bibulus (*Verg.*) Sand-, Bimsſtein; Parius (*Verg.*), Phrygius (*Hor.*) Marmor; (*Hor.*) varii Moſaikſteinchen; ardens, Meteorſtein; lapide ictus interiit; in muros l. jaci coepti sunt; fundā mittere lapides; eminus glande aut lapidibus pugnare; alcjs domus fracta conjectu lapidum; *l. candidiore diem notare; in qua (rixa) sine lapide (Steinwurf), sine telo plus clamoris atque irarum quam injuriae fuerat. 2) Insbeſ. *a*) der Meilenſtein, dergleichen an den Heerſtraßen bei je 1000 Schritten (= eine römiſche Meile) ſtanden, esse ad quintum l.; intra vicesimum l. *b*) der Grenzſtein. *c*) *der Grabſtein. *d*) *ein Edelſtein, eine Perle. *e*) ein Stein od. ſteinerner Tritt, auf welchem der Präco ſtand, wenn Sklaven verkauft wurden (vgl. catasta); dah. *tp.* duo tribuni empti de l. beſtochen. *f*) *ein ſteinerner Tiſch, albus aus weißem Marmor. 3) *tp. a*) (*Com.*) als Schimpfwort, Tropf, Klotz, quid stas, l.? nisi essem l.; *l. est ferrumque, quicumque etc. *b*) ſprichw., verberare lapidem, ſich vergeblich bemühen, loqui lapides, harte Worte gebrauchen, *Plaut.* *c*) jurare Jovem l. ſ. juro 2) *a*).

Lăpĭtha, ae, *m.* [*Λαπίθης*] ein Lapithe, *Ov.*; *f.* heroina, *Prop.*; *pl.* (**gen.* Lapithum ſt. -arum) die Lapithen, rohes theſſaliſches Bergvolk, Feinde der Centauren. Dav. ***-thaeus** u. ***-thēĭus,** *adj.*

lappa, ae, *f.* die Klette, *Verg.*

lapsio, ōnis, *f.* [1. labor] das Gleiten, die Neigung zum Fall, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 28.

lapso, 1. [*intens.* v. 1. labor] wanken, *Priamus; †sanguine suo et lubrico paludum lapsantes.

lapsus, us, *m.* [1. labor] 1) jede gleitende u. allmähliche Bewegung, z. B. der Flug der Vögel, der Lauf des Waſſers, der Flüſſe, das Ranken des Weinſtocks, *die Bewegung der Sterne, *das Schlüpfen der Schlange; *rotarum, rollende Räder; auch †das Schwimmen, occulto l. ad molem usque penetrabant. 2) das Gleiten nach unten, der Fall, Sturz, sustinere se a l.; terrae; *equi. 3) *tp.* das Verſehen, der Fehltritt, die Irrung, multi populares Verſtöße gegen die Popularität; ab omni l. cohibere temeritatem.

***†lăquĕar,** āris, *n.* = lacunar. Dav. **lăquĕātus,** *adj.* mit getäfelter Arbeit, insbeſ. mit einer getäfelten Decke verſehen, getäfelt, templum auro; tecta (Zimmer), *Enn.* (b. *Cic.*) *Hor.*; *antra tophis et punice vivo; †cenationes.

lăqueus, i, *m.* 1) ein Strick als Schlinge, eine Schlinge, beſ. zum Erhängen od. Erdroſſeln, collum inserere in laqueum; frangere, *premere gulam laqueo; *laqueum nectere; l. injicere †cervicibus; *laqueo captare feras; alqm laqueo dependentem invenire; †funium (*pl.*); (*Tac.*) infamiam laqueo (durch Erhängen) finierunt; *non mortis laqueis expedies caput; im Bilde, cum M.

ntonius -- illam beluam, judicii laqueos dolinantem, jam irretitam teneret. 2) *tp.* Fallrick, Falle, Schlinge u. dgl., (*pl.*) interrogationum, legum; Stoicorum trügerische, verfängche Schlüsse; in laqueos se induere; verbi; *ad . cautior esse tuos; †nunquamne hos artissinos l., si volvere negatur, abrumpam?

ir, Lăris, *m.* 1) meist im *pl.*, die Laren, römische Schutzgottheiten der Wege, des Landes, esp. aber des Hauses, also Hausgötter, wohlthätige Geister der Verstorbenen (vgl. lemur, larva, enates), aedes Larium, Larum; *†L. domestici, rivati, patrii, (*Liv.*) permarini, *rurales; agri ustodes; (*Plaut.*) L. familiaris, L. viales; (*Suet.*) ompitales, cubiculi; *sedibus his profugos conituisse L.; *ponit ad antiquos (v. denen er lange ntfernt war), quae tulit arma, L. 2) *tp.* Haus, Wohnung, Heerd, tecto, mensā, l. recipere; d l. suum (reverti) liceret; †sine lare; relinuere, *deserere larem, wegziehen; *pelli lare, rtrieben werden; *patrius; *aptus; familiaris raulicher); *certus; *parvus pauperum; *mure L. et urbem; *v. der Wohnung der ienen, sub cera fovere larem; *v. Neste der ögel; *v. einer philosophischen Schule od. ecte, quo me l. tuter, welcher Schule ich anhöre.

ra, ae, *f.* eine Tochter des Flußgottes Almo, Jupiter wegen ihrer Geschwätzigkeit der Zunge raubt u. in Rom als Muta od. Tacita verehrt, *Ov.*

dum s. laridum.

rentālia, ium, *n.* Fest zu Ehren der Acca Lantia, der Gattin des Hirten Faustulus, welche n Romulus u. Remus gesäugt u. erzogen haben l, *Ov.*

res, ium, *f.* Stadt in Numidien, *Sall. Jug.* , 2.

gē, *adv.* m. (vor- u. nachcl., dicht.) *comp.* u. *sup.* [largus] reichlich, viel, freigebig, l. pioseque; mittit homini munera satis l. ad am domesticum; l. effuseque donare; l. atque norifice promittere; *ligna l. reponere in foco, otum largius aequo; †senatus consultum l. tum mit großen Zugeständnissen; (spät.) l. (weit) ocedere. — **largĭfĭcus**, *adj.* [largus u. facio] t.) reichlich, *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 3, 39, 7. — **largĭlŏquus**, *adj.* [large-loquor] vielend, geschwätzig, *Plaut.*

ior, *dep.* 4. [*partic. perf. pass.* largitus, *Tib.*; *perf.* largibar, *Prop.*] 1) reichlich-, freigebig en, -schenken, -spenden, mit-, ver-, aus-eilen (gew. aus eigennützigen Absichten, in aatsverhältnissen u. zu politischen Zwe-), alcui alqd; †in servos quantum aderat uniae; corrumpere plebem largiundo; ex, de no; *omnia munera ingrato somno; Gallis vinciam propinquitas et transmarinarum re- notitia multa ad copiam atque usus; largndo durch Bestechung. 2) *tp.* aus Liberalität leihen, -schenken, -gewähren, -einräun, alcui civitatem, *honores; populo liberm, rationem homini, patriae suum sangui-; alqd inertiae, plusculum amori; videte l vobis largiar; m. ut; *quidquid solamen andi est; †rei publicae injurias verzeihen.

ĭtas, ātis, *f.* [largus] die Reichlichkeit, hliche Menge, Freigebigkeit, nimia l. parsimonia, *Ter.*; muneris; terra fundit frucum maxima l. — **largĭtĕr**, *adv.* [largus] reichlich, in reichem Maße, viel, peccare, auri, argenti, *Plaut.*; l. posse etc. s. possum 2); *et istine l. abstulerit longa aetas; †quibus ex rebus l. erat consecutus; †in quibus (Graecis disciplinis) praestabat l.

largītio, ōnis, *f.* [largior] 1) die reichliche Austheilung, das reichliche Schenken, das freigebige Spenden v. Gaben, die Freigebigkeit in eigennütziger Absicht, bes. zur Bestechung, dah. bisw. geradezu die Bestechung, aedilicia; in civds; privatae ac publicae; largitione benevolentiam alcjs consectari; liberalitatem ac benignitatem ab ambitu et l. sejungere; facere magnas l.; corrumpere tribum turpi l.; †l. latronum (an die ꝛc.) fit; Lentulus spe exercitus ac provinciarum et regum appellandorum largitionibus (durch die Aussicht auf ꝛc.) movetur, *Caes. b. c.* 1, 4, 2.; meton., die Spendencasse, *Eutr.*, 2) überh. die Verleihung, civitatis (des Bürgerrechts); aequitatis Erweisung der ꝛc.

1. **largītor**, ōris, *m.* [largior] der Austheiler v. reichlichen Gaben, der freigebige Spender, aus eigennütziger Absicht, insbes. der Bestecher, pecuniae, praedae; tribus illius; Lentulus, l. et prodigus der durch verschwenderische Spenden an das Volk um dessen Gunst gebuhlt hat.

2. **largītor**, *dep.* 1. [largior] reichlich schenken, einm. *Plaut. Trin.* 3, 3, 14.

largus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) freigebig, gern u. reichlich schenkend (gleichviel in welcher Absicht u. wem; vgl. beneficus, benignus, liberalis, munificus, prodigus), homo; *subst.* duo sunt genera largorum, quorum alteri prodigi, alteri liberales; †largus animo, promissis willig, rasch ꝛc.; *manus; *donare spes novas der reichlich vermag zu ꝛc. 2) reichlich, im Ueberfluß, sol terras l. luce complevit; vino largiore uti; †vini usus; copiam quam largissimam facere; †aqua; †commeatus; †(*pl.*) fructus; *lac; *†imber, *imbres; *ignis; *vina; *herbae; *munera; *aether weit ausgebreitet; *opum reich an ꝛc.; **subst.* largiora (Größeres) flagitare.

lărĭdum od. **lardum**, i, *n.* Schweinefleisch, Speck, *Plaut. Hor. Ov.*

Lārīnum, i, *n.* Stadt in Samnium, j. *Larino* im Neapolitanischen. Dav. **Lārīnas**, ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes**, um, *m.*

Lārissa (Lārisa), ae, *f.* [*Λάρισσα*] 1) Stadt in Thessalien. Dav. ***Lārissaeus**, *adj.*; *subst.* **-saei**, ōrum, od. **-senses**, ium, *m.* 2) L. Cremaste [*Λάρισσα Κρεμαστή*] Stadt in Thessalien. 3) eine Burg in Argos.

Lārius, ii, *m.* See in Oberitalien, j. *Lago di Como*, *Verg. Plin. ep.*; *litus.

Lars, tis, *m.* ein Ehrentitel bei den Etruskern, Herr, Fürst.

lārŭa = larva, w. s., *Plaut.* Dav. **lārŭātus**, *adj.* behext, *Plaut.* — **larva**, ae, *f.* [Lar] 1) ein Gespenst, beunruhigender u. furienartig quälender Geist eines Verstorbenen (vgl. lemures), *Plaut.* 2) (selt.) eine Maske der Schauspieler, Larve (mit dem Nebenbegriffe des Häßlichen), *Hor.*

lăsănum, i, *n.* [*λάσανον*] ein Kochgeschirr, *Hor. sat.* 1, 6, 109. (Nach Andern: Nachtgeschirr.)

lascīvia, ae, *f.* [lascivus] 1) in besserm Sinne, die ausgelassene Lustigkeit, -Fröhlichkeit, der fröhliche Muthwille, Schäkerei, hilaritas et l.; ut nudi juvenes per lusum et l. currerent; in juvenales lusus lasciviamque versi; concessum

Digitized by Google

ludum et l. esse; quod is (dies festus) — ludum et l. magis quam formidinem ostentabat; piscium, *Pacuv.* b. *Cic.*; †priorem l. repetere (v. den Delphinen); †*pl.*, elegorum; scherzh. (*Plaut.*) virgarum. 2) in üblerem Sinne, die Ausgelassenheit, Ungebundenheit, ungenirtes Wesen u. Benehmen, Ueberhebung gegen die Götter, lockere-, ungebundene Lebensweise, Ausschweifungen (vgl. petulantia, procacitas, protervia), l. a vobis prohibetote; quos soluto imperio licentia atque l. corruperat; †nobilium; †perdita; (*Quint.*) v. Stil, recens haec l. (Geziertheit) deliciaeque.

lascīvibundus, *adj.* [lascivio] (zweifelh.) ausgelassen, lustig, einm. *Plaut. Stich.* 2, 1, 16.

lascīvio, 4. [lascivus] 1) in besserm Sinne, ausgelassen u. lustig sein, schökern, licet nunc l.; *agnus fugā hüpft lustig fort; angues lascivientium piscium modo exsultasse; plebs l. magis quam saevit. 2) †in üblerem Sinne, ungebunden-, übermüthig sein, sich überheben, plebs nimio otio lasciviens; luxu.

lascīvus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [v. Stamm lac, = laxus] 1) in besserm Sinne, lustig, ausgelassen, fröhlich, heiter, schökernd, schalkhaft, neckisch (vgl. petulans, protervus, procax), Epicrates; *capella; *pueri; *puella; *lascivior haedo; *amores, der Liebe loses Getändel; *carmina; *verba; *Licentia; *aetas; *hederae üppig rankend. 2) im üblerem Sinne, übermüthig, ungebunden, unzüchtig, *amores; †oscula; †lascivissimae picturae; (spät.) ingenium, ministeria; v. Dichter, tändelnd, spielend, l. in herois (den Metamorphosen) quoque Ovidius, Ovidius utroque lascivior, *Quint.*

lāserpīcifĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* Laserpitium [Lāserpīcium, *Plaut.*, eine Pflanze, aus welcher *laser* (Teufelsdreck) kommt] tragend, einm. *Ct.* 7, 4.

lassĭtūdo, ĭnis, *f.* [lassus] die Abspannung, Ermattung der Kräfte (vgl. lassus), cursu ac l. exanimatus, lassitudine confici; nulla l. impedire officium et fidem debet; †das Müdewerden, sine l. vim frigoris sum perpessus; sedendi.

lasso, 1. [lassus] laß-, matt-, schlaff machen, abspannen, *alqm; *corpus; *bracchia; *juvenem fustivo usu; †laevam; bildl., †ne judicum intentio multis nominibus multisque causis lassaretur.

lassŭlus [*dem.* v. lassus] gar matt, nimio e labore, einm. *Ct.* 63, 35. — **lassus,** *adj.* laß, matt, abgespannt, erschöpft, schlaff (v. dem Zustand, ohne Bezug auf das Gefühl desselben; vgl. fatigatus, fessus), opere faciendo, *Plaut.*; animus, *Ter.*; itinere atque opere castrorum et proeliorum fessi lassique erant, *Sall. Jug.* 53, 5. u. Kritz z. d. St.; *ab indomito equo; *m. *gen.*, animi; sit modus lasso maris et viarum militiaeque (wo die *gen.* zu lasso u. modus gehören); *m. *inf.*; *humus fructibus assiduis; *lasso (gebeugt) papavera collo; *stomachus schwach; †aurae s. infractus 1); *aures (durch Weitschweifigkeit); †quasi l. et effeta natura.

lātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [latus] breit, weit, longe lateque, l. longeque, weit u. breit; l. depopulari, regnare; l. is locus restagnat; l. patere s. pateo 2); latius vagari; ignis magnitudine venti latius serpit; exercitum latius distribuere; fama latius percrebruit; murus latius quam caedebatur, ruebat; latius crescere; ab ejus summo sic palmae ramique l. diffunduntur; occupari latius (in weiterem Umfange) imperii fines; ut quam latissime possint, ignes faciant quam maximos; †ignes l. (in einem weiten Umkreis) ostendit; quo latius audiretur; *l. horrenda, ein Schrecken weit u. breit; *populus l. rex (= regnans); †Germaniae latissime victor; *princeps l. tyrannus (*ἐνρυκρείων*); *locus l. arbiter; übertr., *a*) fidei bonae nomen latissime manat; l., latius, latissime patet alqd s. pateo 2); *latius (verschwenderisch) opibus uti; †cujus famae latius consuletur; †jure latius uti; †sanguis latius (stärker) manare coepit. *b*) weitläufig, ausführlich, fuse lateque dicere de alqa re; latius loqui, perscribere; *l. referre primordia gentis.

lătĕbra, ae, *f.* [lateo] 1) das Versteckt-, Verborgensein, in quibus (balneis publicis) quae l. togatis hominibus esse possit; †l. immimens exitium differebat. 2) der Schlupfwinkel, Versteck, geheimer-, abgelegener Zufluchtsort, eripere se saltibus ac l.; se non Ponti neque Cappadociae latebris occultare; †silvarum latebris se occulere; *pl.*, †montium; *dulces (v. dem Gute des Horaz); *animae, der innere, verborgene Wohnsitz des Lebens; *teli, die Stelle, wo der Pfeil sich hineinbohrend gleichsam im Körper versteckt; *uteri Höhle. 2) *tp. a*) die Ausflucht, Hinterthür, die Entschuldigung, in latebram se conjicere; latebram habere; *vitiis latebram dare; *caecis obscura l. verba. *b*) Schlupfwinkel-, Zuflucht überh., in animis hominum tantae l. sunt tantique recessus; latebra obscuritatis. — **lătĕbrĭcŏla,** ae, m. [latebra u. colo] einer, der in gemeinen Kneipen sich herumtreibt, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 14.

lătĕbrōsē, *adv.* [latebrosus] heimlich, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 2. — **lătĕbrōsus,** *adj.* [latebra] voller Schlupfwinkel, versteckt, geheim, via; locus; *flumen; *pumex porös.

lătens, tis, *adj.* [*partic.* v. lateo] unsichtbar, verborgen, *saxa; res; *causa. — **lătenter,** *adv.* [lateo] versteckt, heimlich. — **lăteo,** tŭi, — 2. [*λανθάνω, λήθω*] 1) verborgen-, versteckt sein, irgendwo stecken, in occulto, in tenebris; in silvis abditos; *anguis in herba; (spät.) intra muros; id in animis hominum; scelus inter tot flagitia; *sub classibus aequor = ist mit Schiffen bedeckt; *m. bl. *abl.*; *post sepulcra (v. Monde); *orae; *animi latentes sub vulpe; sich versteckt halten, um nicht vor Gericht zu erscheinen ꝛc., *Cic. p. Quint.* 23, 74. 2) *tp. a*) *unbemerkt u. im Stillen leben, bene qui latuit, bene vixit. *b*) sicher-, geborgen sein. *portus ist gegen die Winde geschützt; apud alqm: sub umbra amicitiae Rom., *Liv.*; sub illius umbra Philotas, *Curt.*; (*Just.*) vitia morum sub umbra eloquentiae. 3) verborgen od. unbekannt bleiben, ut nullum fortius factum l. posset; (*Nep. Eum.* 7, 3.) quodammodo latebat blieb es verborgen, daß er das Obercommando hatte; *Pindaricae etc. Camenae; si quid forte lateret übersehen würde, ihm entgehen sollte. Insbes. verborgen-, -ein Geheimniß sein, latere arbitrabantur, quae cogitaverant; alqd alcui, *†alqd alqm (vgl. Zpt. §. 390. Anm. Reisig lat. Sprach-

Digitized by

viſſ. S. 665.); id qua ratione consecutus sit, *Nep.*; *quae tantum accenderit ignem, causa.

ĭter, ĕris, *m.* der Ziegel, Ziegelſtein (zum Mauern; vgl. tegula, imbrex); ſprichw. (*Ter.*) laare laterem = ſich vergeblich bemühen. Dav. *dem.* **ătercŭlus** (lătĕrĭcŭlus, einm. *Caes. b. c.* 2, 9, 2.), i, *m.* ein Ziegelſtein, Brand-, Backſtein; *collect.*, murus instructus l. coctili; (*Plaut.*) eine Art Backwerk, Pliniſe.

ătĕrensis, röm. Beiname in der gens Juventia.

tĕrĭcius (nicht -tius), *adj.* [later] aus Ziegeln gemacht, -beſtehend, Ziegel-, murus; quam urbem l. accepisset, *Aug. b. Suet. Aug.* 29. *Aur. Vict. epit.* 1, 19.; *subst. n. sing.* Ziegelwerk, *Caes. b. c.* 2, 9, 3. — **lătĕrĭcŭlus** ſ. laterculus.

ĭtĕrium, ii, *n.* Landgut des Q. Cicero bei Arinum.

terna etc. ſ. lanterna etc.

tex, ĭcis, *m.* jede Flüſſigkeit, jedes Naß, B. v. Waſſer, (*pl.*) occulti; *securi; *copia lacum der Flüſſe; *meri; *Lyaeus od. Lenaeus; laticum honor, Wein zu Ehren der Götter ausgoſſen; auch *bl. l.; *v. Oel, Palladii.

.tiālis, Lătiar, Lătiāris etc. ſ. Latium.

:ĭbŭlum, i, *n.* [lateo] der Verſteck, Schlupfinkel, gew. im *pl.*, für Menſchen u. Thiere; übertr., doloris mei.

ătĭclāvius, *adj.* [latus u. clavus] mit einem breiten Purpurſtreifen verſehen, tribunus r eine Tunica mit einem ſolchen Purpurſtreifen ägt; auch *subst. sing. u. pl.*

tinae, Lătinē, Lătini etc. ſ. Latium.

io, ōnis, *f.* [fero] das Bringen, dah. *a*) l. auxilii, die Hülfleiſtung. *b*) l. legis, der Vorſchlag zu einem Geſetze. *c*) l. suffragii, das Stimmen, Votiren (als Recht), das Stimmrecht.

ĭto, 1. [*intens.* v. lateo] ſich verſteckt-, -verbergen halten, insbeſ. um nicht vor Gericht zu erſcheinen ꝛc.; †errans latitansque; *m. *abl.*

ĭtūdo, ĭnis, *f.* [latus] 1) die Breite, Ausdehnung, Größe, fossae, fluminis, silvae; regionum; possessionum; auch eine ſich weithin ſtreckende Gegend, ea (Africa) — ab ortu ad occasum (habet) declivem l. etc., *Sall. Jug.* 17, 4. Kritz z. d. St. 2) *tp. a*) die breite Ausdrucksweiſe, verborum. *b*) †die Fülle der Darſtellung.

lium, ii, *n.* Landſchaft in Italien zwiſchen Etrurien u. Campanien, mit der Hauptſtadt Rom; uneig., *a*) = Latini; jus Latii. *b*) = Latinitas. Adv. 1) ***Lătiālis** od. **-āris,** e, *adj.* zu Latium gehörig, beſ. Juppiter L. als Vorſteher des Latinerbundes; hiervon *subst.* **Lătiar,** āris, *n.* das Feſt des Jupiter Latiaris. 2) **Lătīnē,** *adv.* lateiniſch, lateiniſch, loqui, dicere; bene (mit geläutertem Geſchmack) L. loqui; pronuntiare; scire, recht verſtehen, nescire, oblivisci; L. (in lateinischer Sprache) docere philosophiam; reddere, ins Lateiniſche überſetzen. Insbeſ. *a*) correct-, gut lateiniſch, loqui, dicere (in dieſem Sinne nicht bloß L.). *b*) gerade heraus, offen, wie unſer 'deutſch reden', plane et L. loqui (vgl. Romane, auch ehrlich, buchſtäblich, ohne Uebertreibung, wie wir ſagen 'gut deutſch', L. me vocare, non accusatorie loqui. 3) **Lătīnienſis,** *adj.* = Latinus; *subst.* **Latinienses** = Latini. 4) **Lătīnĭtas,** ātis, *f.* die Eigenſchaft eines Latinus, u. zwar *a*) der reine Ausdruck in der lateiniſchen Sprache, die gute Latinität. *b*) = jus Latii, das lateiniſche Recht, das politiſche Rechtsverhältniß der Latiner (ſpäter auch anderer Völkerſchaften, die den Latinern gleichgeſtellt wurden) im röm. Staate, vermöge deſſen ſie eine Mittelſtufe zwiſchen den Bürgern u. den Peregrinen bildeten [vgl. socius 2) *a*)]. 5) **Lătīnus,** *adj.* lingua; nomen; via; convertere in Latinum ins Lateiniſche; feriae L. od. bl. Latinae, ārum, *f.* das lateiniſche Bundesfeſt, an welchem dem Jupiter Latialis auf dem albaniſchen Berge geopfert wurde. Dav. *subst.* **Lătīnus,** i, *m. a*) der Latiner, Bewohner v. Latium; *pl.*, die Latiner im eigentlichen Sinne od. Leute, die das jus Latii hatten; Prisci ſ. priscus. *b*) als *nom. pr.*, König der Laurentiner. 6) ***Lătĭnus,** *adj.* = Latinus; bisw. = römiſch.

Latmus, i, *m.* [Λάτμος] Berg in Carien. Dav. ***Latmius,** *adj.*

Lăto, us, *f.* [Λητώ] od. gew. in der latein. Form **Lātōna,** ae, *f.* Tochter des Titanen Cöus u. der Phöbe, v. Jupiter Mutter des Apollo u. der Diana. Dav. 1) ***Lātōis,** ĭdis, *f.* [Λητωΐς] *a*) als *adj. b*) als *subst.* = Diana. 2) ***Lātōius** od. **Lētōius,** *adj.* [Λατώϊος, Λητῷος]; *subst.* = Apollo od. Diana. 3) ***Lātōnĭgĕna,** ae, *comm.* Kind der Latona = Apollo od. Diana. 4) ***Lātōnius,** *adj.*; *subst.* **Latonia** = Diana. 5) ***Lātōus,** *adj.* = Latoius.

Latobrīgi ſ. Latovici.

lătŏmiae, Lātōna etc. ſ. lautumiae, Lato etc.

lător, ōris, *m.* [fero] der Antragſteller, legis, rogationis.

Latovīci, ōrum, *m.* german. Volk, Nachbarn der Helvetier.

lătrātor, ōris, *m.* [1. latro] *der Beller = Hund, Anubis (mit einem Hundskopfe abgebildet). — **lătrātus,** us, *m.* [1. latro] das Bellen; *tres edere latratus, dreimal anſchlagen.

lātrīna, ae, *f.* [zſgz. aus lavatrina, v. lavo] Abtritt, Kloake, *Plaut. Suet.*

1. **lătro,** 1. 1) bellen, *latrans, der Beller, der Hund; auch anbellen, v. Hunden, *alqm, *cervinam pellem in aula; (*Aur. Vict.*) in Capitolium euntem nunquam; übertr., *stomachus latrans vor Hunger knurrend; *multis circum latrantibus (toben) undis; v. Menſchen, ſchmähen, unſer 'anſchnauzen', opprobriis dignum, *Hor. sat.* 2, 1, 85. u. Krüger z. d. St. 2) *tp. a*) heftig eifern, -ſchreien, -ſchelten, beſ. v. einem ſchlechten Redner u. Rabuliſten, l. oratores, non loquuntur; ad clepsydram; *rumperis et l. zerſchreiſt dich. *b*) *bellend-, belfernd hören laſſen, verba; auch *huſtend-, ſich räuſpernd ein Zeichen geben, scit cui latretur.

2. **lătro,** ōnis, *m.* 1) (*Plaut.*) der Miethſoldat, Söldner, conducere l. 2) der bewaffnete Straßenräuber, Wegelagerer, Freibeuter, oft im Ggſ. zu hostes (vgl. latrocinium); m. *gen.* der beraubten Perſon, omnium gentium, servatorum meorum, *Curt.*; v. Wolf, *Phaedr.*; auch *der (im Hinterhalt auflauernde) Jäger. Dav. *A*) **lătrōcĭnium,** ii, *n.* 1) die Räuberei, Straßenräuberei, itinerum atque agrorum (auf der Landſtraße u. dem Lande), oppidorum et fanorum (in ꝛc.); furta et l.; auch Seeräuberei, *Liv. Just.*; Raub-, Plünderungszug, l. magis quam belli more concursabant; latrociniis

Digitized by Google

magis quam justo bello in Brutiis gerebantur res; pugna latrocinio magis quam proelio similis fieri; infer patriae bellum, exsulta impio l. (Banditenkrieg). Dav. Spitzbüberei, Ränke, furtim et per l.; latrocinio tribunorum. 2) die Räuberbande, iste unus ex tanto l.; l., non judicium; is sibi ne in latrocinio quidem relinquit locum. *B*) **lātrōcĭnor,** *dep.* 1. 1) (*Plaut.*) als Miethsoldat Dienst thun, regi. 2) Freibeuterei-, Straßenräuberei treiben. *C*) **lātruncŭlus,** i, *m.* ein elender-, gemeiner Straßenräuber, -Bandit, -Mörder; *pl.* *†v. lātŭmiae s. lautumiae. [Brettspiel.

1. **lātus** s. fero.

2. **lātus,** *adj.* [eigtl. *partic. perf. pass.* 'gebreitet, ausgebreitet'] m. *comp.* u. *sup.* 1) breit, via; flumen; ratis; fossa quindecim pedes l.; †frons (Stirn); *umeri; †ab umeris, breitschulterig; *subst.* *crescere in latum in die Breite. 2) überh. weit, groß, geräumig, gedehnt, von großem Umfange, locus; regnum; fines; spatium; latissimae solitudines; latissima regio; †planities; *moenia; *fundus; *murus; *campi; *aequor; *aesculeta (wegen ihrer weit ausgebreiteten Aeste u. vielverzweigten Wurzeln, od. v. weiten Flächenraum, den sie einnehmen); †gloria weit verbreitet; †latior ex incerto metus. Insbes. *a*) der Aussprache nach breit, *subst.*, cujus tu illa lata imitaris. *b*) v. der Rede, breit, weitläufig, ausführlich, oratio, disputatio; latior quaestio; †voll Fülle, gedankenreich, l. et magnifica et excelsa oratio [vgl. latitudo 2) *b*)]. *c*) (*Hor. sat.* 2, 3, 183.) latum spatiari in circo mit weiter Toga, od. wie unser 'sich breit machend, gespreizt' (mit den Händen in die Seiten gestemmt ꝛc.) mit dem Nebenbegriff des Stolzes.

3. **lātus,** ĕris, *n.* 1) die Seite am menschlichen od. thierischen Körper, lateri adhaerere gravem dominum ihnen auf dem Nacken sitzen; non discedere a latere alcjs; (*Just.*) lateri alcjs haerere, junctum esse, Jmdm. nicht v. der Seite gehen; offendit te circumfusa turba l. meo; *accommodare ensem lateri; cujus (equi aënei) in lateribus fores essent; dolor lateris od. *laterum, Seitenstechen; *artifices lateris in Seitenbewegungen = Ballettänzer; *mutare l., sich auf eine andere Seite legen; tegere l. alcjs, *alcui, Jmdm. zur Seite-, neben Jmdm. gehen; patriciis juvenibus saepserant latera, regi praetor Achaeorum et unus ex purpuratis l. cingebant, *Liv.*; munire l. a domesticis hostibus, se admovere lateri alcjs, *Curt.*; *dare l. nudum, *obdere l. apertum alcui, dem Gegner eine Blöße geben; (*Ter.*) l. tecto discedere, mit heiler Haut davonkommen; *negotia saliunt per caput et circa latera; v. der nächsten Umgebung, Vertrauten, intimen Freunden, insontes ab latere tyranni; †cum ab l. ipsius pecuniā sollicitaret hostis; insbes. *a*) †Verwandtschaft, Seitenlinie, a meo tuoque l. *b*) bes. in Bezug auf den Redner, die Seite als Sitz der Lebenskraft u. Stärke, Brust, Lungen, überh. zur Bezeichnung der Kraft, insofern die Abnahme derselben, wie beim Sprechen, Laufen u. dgl. Anstrengungen, sich in der Seite fühlbar macht, ex l. et lacertis; vocis sonus, latera, vires; voce magna et bonis l.; quae vox! quae l.! †vox ac latus; *forte; *si ventri bene, si lateri est pedibusque tuis. *c*) *Leib, Körper, latus summittere in herba; l. fessum longā militiā; niveum, breve; penna l. vestit; metiri l. den Wuchs; auch v. der Person selbst, hoc latus 'mein Haupt' = hic ego. *Hor. carm.* 3, 10, 20. 2) local, die Seite eines Gegenstandes, die Seitenfläche, Flanke, unum castrorum; ex utraque parte lateris (eines Hügels); ab utroque viae l.; cujus (insulae) unum l. est contra Galliam; †Africam eodem l. sitam; (*pl.*) (Seitenwände) fossae; *dextrum domus; *prora undis dat l.; insbes. die Flanke eines Kriegsheeres, dextrum disponere equites ad l.; ex itinere nostros l. aperto aggressi, circumvenire, ad l. apertum hostium constitui, ab l. aperto etc. s. apertus 1); ab latere alcui incurrere; †et ab utroque l. et a fronte circumdati armatis; †hos — pariter et a lateribus et a fronte et a tergo hosti ostendit; †a lateribus circumveniri; †ne in frontem simul et latera suorum pugnaretur; auch ex lateribus aggredi, †ex latere; *quod l. mundi Himmelsgegend; *finitimum Boreae, Nordgrenze des B., = kalte Zone. Dav. *dem.* ***lātusculum,** i, *n.* (selt.) die kleine Seite.

laudābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [laudo] lobenswerth, glücklich zu preisen, preiswürdig, orator; vita; honestum; (*Hor.*) carmen. Dav. **laudābĭlĭtĕr,** *adv.* (selt.) löblich, lobenswerth, *Cic. Tusc.* 5, 5, 12.

laudātio, ōnis, *f.* [laudo] das Loben, die Lobrede, das Lob (vgl. laus); m. *gen. subj.* u. *obj.* Insbes. *a*) ein vor Gericht abgelegtes lobendes Zeugniß. *b*) die Lobrede auf einen Verstorbenen, die Leichenrede. *c*) rhet. *t. t.*, überh. die Lobrede, genus laudationis od. *bl. l.* = genus demonstrativum, s. demonstrativus. *d*) ein v. den Provinzbewohnern nach Rom geschicktes günstiges Zeugniß für den Statthalter, eine Art Dankadresse.

laudātor, ōris, *m.* [laudo] der Lober, Lobredner, Lobhudler, rerum; *formae; *temporis acti se puero; *verus. Insbes. *a*) der ein lobendes Zeugniß für Jmd. vor Gericht abgiebt. *b*) der Leichenredner. Dav. **laudātrix,** īcis, *f.* Lobrednerin, Anpreiserin, vitiorum; *Venus.

laudātus, *adj.* m. †*comp.* u. *†*sup.* [*partic.* v. laudo] belobt, preiswürdig, vortrefflich, vir; artes; schön, *virgo laudatissima; *vultus; *signa.

laudĭcēni, *pl. m.* [laudo u. cena] Leute, die in der Kaiserzeit für eine Mahlzeit auch dem schlechtesten Redner vor Gericht Beifall zuriefen u. zuklatschten, *Plin. ep.* 2, 14, 5. u. Döring z. d. St. S. 113 f.

laudo, 1. (*inf. praes. pass.* laudarier, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 35.) [laus] 1) loben, preisen, rühmen, anerkennen (zunächst durch Worte, gleichviel ob aufrichtig od. mit Heuchelei; vgl. probo). consilium alcjs; quam rationem omnes non solum probant sed etiam l.; approbata laudataque Cottae sententia; alqm; *depositum pudorem (billigen); alqd; fruere, quae laudas dein gepriesenes Glück, *Phaedr.*; †pietatem, †vocem suam, †formam, †in alqo; †alqm ob ea; gubernatoris ars utilitate (mit Rücksicht auf ꝛc.), non arte laudatur; *puerperae laudantur simili prole; ut tibi se l. et tradere coner s. trado 1) *a*); alqm alcui gegen ꝛc., *Ter.*; viris laudata est, *Cic. fam.* 1, 9, 21.; verstärkt, laudibus, *Plaut. Capt.* 2, 3, 62. *Cic. legg.* 3, 1.; armis s. arma 2) *b*); exstinxisse ne-

Digitized by

as — laudabor, *Verg. Aen.* 2, 585.; nolim audarier sic me, *Hor.*; m. quod; bisw. m. cum *emp.*, ſ. 2. cum I) *b*); *durch Gedichte verherrichen, erheben, numen; o laudando (preiswürige) sol; *rühmend äußern, haec, ſo hohe Reen führen. Hierv. *a*) *glücklich preiſen, alqm.) eine Leichenrede halten. 2) lobend anühren, -nennen, -erwähnen, alqm auctoem rerum Rom. religiosissimum, *Cic. Brut.* .1, 44.

urea ſ. laureus. Dav. **laureātus**, *adj.* mit Loreeren bekränzt, mit einem Lorbeerkranze eſchmückt, literae, tabellae, *subst.* †laureatae, Siegesnachrichten; fasces; lictores; imago.

aurens, tis, *-tius, *adj.* zu Laurentum, (Stadt Latium) gehörig, laurentiſch; Laurens auch *ubst.* = Laurentinum (w. ſ.), *Plin. ep.* 2, 17, .; *subst.* **-tes**, ium, *m.*; †**Laurentīnus**, *adj.*; *ubst.* **-tīnum**, *n.* ein Landgut Plinius des Jüngern ei Laurentum, das Laurentinum, *Plin. ep.*

ureŏla, ae, *f.* [*dem.* v. laurea] ein Lorbeerweig, -kranz, meton., der Triumph; ſprichw. uaerere l. in mustaceo Ruhm in Kleinigkeiten, ic. *Att.* 5, 20, 1.

ureŏlus, i, *m.* ein Räuber, Held eines Schauſpiels s Mimographen Catullus, *Suet.*

urētum, i, *n.* [laurus] der Lorbeerhain (Ort uf dem aventin. Berge), einm. *Suet. Galb.* 1.

ureus, *adj.* [laurus] vom Lorbeerbaume, orbeer-; corona aus Lorbeerzweigen; *subst.* **aurea**, ae, *f. a*) *sc.* arbor, der Lorbeerbaum. *sc.* corona, der Lorbeerkranz; insbeſ. als chmuck der Ahnenbilder, der Siegesnachrichten ꝛc., r Triumphatoren, des Apoll u. der Dichter, demviri laureâ coronati; (*Suet.*) lauream Capilino Jovi referre; (*Hor.*) laureâ donandus Apollari; *tp.* Triumph, Sieg, laureae cupidus; am l. cum tua laudatione conferrem; (*Tac.*) ıream deportare.

rus, i, †*abl.* lauru, **acc. pl.* lauras, *f.* der rbeerbaum, -kranz; dah. Triumph, Sieg, . *fam.* 2, 6.; regnum et diadema tutum deens uni propriamque l., *Hor.*; vgl. laurea.

, dis, *f.* 1) das Lob, der Ruhm, die rühnde Erwähnung (die Anerkennung einer Vorlichkeit durch Worte; vgl. honor, gloria), rei itaris; belli; doctrinae; laudem sibi parĕre; laudo vivere; laudem ferre; alqd laudibus e, efferre, alqm summis l. ad coelum efferre; ere (verdienen) laudem, *de alqo, ſich des ges über Jmd. rühmen können; hoc in tua l. io rechne dir für ein Lob an; laudi in Graeducitur adulescentibus m. *inf.*; *laus est *inf.*; *pl.*, Lobeserhebungen, Lobreden, rüche, lobende Schilderung, habere laude alqo; Scauri (*gen. subj.*); l. et grates i agere; *alcjs l. dicere; *vini auf ꝛc.; ioebi et Dianae; *solitae d. i. Preis des Jur beim Anfang v. Gedichten; *victoris laudem lam pyctae scribere ſ. scribo 2) *b*); Ruhmierde, laudi modum facere, *Curt.* 9, 6, 15. ieton., löbliche Handlung, Verdienſt, beſ. ol., abundare bellicis l.; gloria illarum l.; nis in l. totâ fere Graeciâ fuit (gehörte zu lobenswerthеſten Dingen) m. *acc. c. inf.*, *Nep.*; rculeae; *Theseâ; *non tamen eripiet lauconscientiam.

, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [lautus] 1) ſtattanſtändig, ſplendid, vivere; lautius res domesticas administrare; quod nos lautius (in vollerem Maße) fecisse, *Plin. ep.* 2, 5, 6. 2) (*Com.*) vortrefflich, köſtlich, weidlich, lautissime alqm emungere; facete! lepide! laute!

lautia, ōrum, *n.* die Bewirthung, der Comfort, od. (nach Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 206.) das Hausgeräthe, in Rom fremden Geſandten od. hospitibus publicis v. Staatswegen gewährt, locus od. loca lautiaque.

lautĭtia, ae, *f.* [lautus] die Pracht, Eleganz in der Lebensart, *Cic.*, v. Wohnung u. häuslicher Einrichtung, *pl.*, *Suet.*

lautŭmiae (nicht lātŏm., lātŭm.; ſ. Vr. S. 45.), ārum, *f.* [λατομίαι] der Steinbruch, wohin die Sklaven zur Strafe gebracht wurden, *Plaut.*, metonym., zum Gefängniß unter freiem Himmel umgeſchaffen in Syracus, *Cic. Verr.* 5, 27, 68. u. Halm z. d. St., zu Rom, *Liv.*

lautus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. lavo] 1) ſauber, nett, ſtattlich, ſplendid, supellex; †cena lautissima; cum imprimis l. esset (einen ſehr guten Tiſch führte) eques Romanus; (*Verg.*) Carinae (weil dieſe Gegend Roms zu Vergil's Zeit mit den prachtvollſten Paläſten geziert war). 2) anſehnlich; vornehm, fein, von feinem Ton, patrimonium; civitas; homines l. et urbani; valde jam l. es ſetzeſt dich gewaltig aufs hohe Pferd; lautiores liberti; anſtändig, rühmlich, negotium; liberalitas lautior.

lăvācrum, i, *n.* [lavo] (ſpät.) das Bad. — **lăvātio**, ōnis, *f.* [lavo] 1) das Baden, Waſchen. 2) das Badegeſchirr, *Phaedr.* 3) das Badewaſſer.

Lăverna, ae, *f.* Schutzgöttin des Gewinnes, beſ. des heimlichen, dah. auch des Diebſtahls, der Diebe u. heimlichen Betrüger, *Plaut. Hor.*

Lăvernium, ii, *n.* Ort in Campanien.

Lăvīci, Lăvīcanus ſ. Labici etc.

Lāvīnium, ii, *n.* Stadt in Latium; *adj.* *-vinius od. *-vinus.

lăvo, lāvi, lăvātum (†lotum; *partic. perf. pass.* lautus, †lotus), 1. (vorcl. u. poet. auch lăvo, — — 3.) [λούω] 1) waſchen, baden, manus; manus manum l. ſ. manus 1); *lavaturas petere aquas; lavari, ſich waſchen, ſich baden, in fluminibus; rex lavans, *Liv.*; ire lavatum, *Ter. Hor.*; *sol currum Oceani rubro aequore; *nox caeruleo amne rotas; auch *abwaſchen, cruorem; vulnera; überh. baden, netzen, benetzen, befeuchten, bewäſſern, *vultum lacrimis; *ora; *Padus Matina cacumina; *vino favillam; †his (fonticulis) nunc illa viridia, nunc haec, interdum simul omnia lavantur. 2) übertr., weg-, abwaſchen, wegſpülen, peccatum tuum precibus entſchuldigen, *Ter.*; *mala vino.

laxāmentum, i, *n.* [laxo] eigtl. die Erweiterung, dah. *tp.* die Erleichterung, Milderung, nihil laxamenti hostibus dedit Zeit zur Erholung; laxamentum dare legi, gegen ꝛc. einige Schonung beweiſen; legem nihil laxamenti habere; si quid laxamenti a bello esset. — **laxātus**, *adj.* [*partic.* v. laxo] (ſelt.) erweitert, custodiae einzeln ſtehende, *Liv.*

laxē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [laxus] 1) weit, geräumig, habitare; †laxius stare, tendere; v. der Zeit, laxius proferre diem weiter; laxius (pecuniam curari) volo nach u. nach. 2) ſchlaff, loſe, locker, manus vincire; dav. *tp.* zwanglos, frei, laxius vivere; Romanos laxius futuros.

laxĭtas, ātis, *f.* [laxus] die Geräumigkeit, in domo adhibenda est cura laxitatis; †thermarum.

laxo, 1. [laxus] 1) erweitern, geräumig machen, dehnen, öffnen, forum; *foramina; manipulos weiter aus einander stellen; †sinus montium paulatim se. 2) losmachen, lösen, öffnen, schlaff machen, lockern, vincula epistulae; *claustra; *arcum; *excussos rudentes s. excutio 1); †eloquentiae frenos; †laxatis habenis s. habena 2); *corpora laxantur rugis; †dolor vocem entfesselt; übertr., †quae nulla scribendi securitate laxantur; *tp. a)* †ausdehnen, longiore dierum spatio dicendi necessitatem. *b)* gleichsam ein Band lösen, dah. nachlassen, mäßigen, mildern, ex eo quo astricti sumus, alqd laxari; alqd laboris; †laxatur vis morbi; †spiritum sinken lassen; Hannibal laxatam (aufgegeben) pugnam vidit; re laxatâ, als die Bestürzung sich mehr gelegt hatte; *intrans.* nachlassen, annona haud multum, *Liv.* 26, 20, 11. *c)* Erleichterung-, Erholung gewähren, v. Etw. erleichtern, animum ab assiduis laboribus; animum curamque; †animum; †animum lusu latrunculorum; cum laxati curis sumus; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) se molestiis sich befreien von ꝛc.; †animum curis; *artus quies; *curas somno; *artus, membra quieto.

laxus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) weit, geräumig, agmen laxius gedehnter; spatium; *annulus; *casses; *compages; *tp.* in quo laxior neglegentiae locus esset freierer Spielraum; v. der Zeit, lang, weit, geraum, diem statuo satis l.; laxiorem diem dare alcui; †tempus laxius. 2) schlaff, los, locker, *funis; *habenae; *arcus; *toga; *calceus schlottrig; dah. *offen, geöffnet, janua; bildl., laxissimas habenas habere amicitiae; milites laxiore imperio quam antea habere, keine so strenge Mannszucht ꝛc. üben; annona laxior, niedrige Getreidepreise.

***lea** u. **leaena,** ae, *f.* [λέαινα] [leo] die Löwin; *v. Löwen, *Verg. georg.* 4, 408. u. Ladewig z. d. St.; fv. höchster Grausamkeit, lac bibit ille leaenae, *Ov.*

Learchus, i, *m.* [Λέαρχος] s. Athamas. Dav. **Learchēus,** *adj.* [Λεάρχειος], *Ov.*

Lēbădĭa, ae, *f.* [Λεβάδεια, -δία] Stadt in Böotien.

Lēbĕdus, i, *f.* [Λέβεδος] Stadt in Jonien, *Hor.*

lĕbes, ētis, *m.* [λέβης] ein Kessel, großes Becken, Handbecken, *Verg. Ov.*

Lĕchaeum, i, *n.* [Λέχαιον] Hafenstadt am korinthischen Meerbusen.

lectīca, ae, *f.* [lectus] 1) die Sänfte, das Tragebett, der Tragsessel. 2) die Leichenbahre (der Reichen). Dav. *a)* **lecticārius,** ii, *m.* der Sänftenträger. *b) dem.* **lecticŭla,** ae, *f.*

lectio, ōnis, *f.* [1. lego] 1) das Auslesen, -wählen, judicum. 2) †das Lesen, die Lectüre, die Belesenheit; auch †das Gelesene. 3) das Vor-, Herlesen, versuum; senatus der Senatoren durch den Censor.

lectisterniātor, ōris, *m.* [lectisternium] der ein lectisternium veranstaltet, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 29. — **lectisternium,** ii, *n.* [lectus-sterno] eine Göttermahlzeit, d. i. ein öffentliches Opfer, bei welchem die Bilder der ursprünglich griech. Götter (Apoll, Latona, Artemis ꝛc.) auf Polster gelegt u. ihnen ein Tisch mit Speisen vorgesetzt wurde, auf Anordnung der sibyllin. Bücher 399 v. Chr. eingeführt, *Liv.* 5, 13.

lectĭto, 1. [*intens.* v. 1. lego] oft u. aufmerksam lesen, libros alcjs; Platonem studiose; auch †vorlesen.

lectiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. lectio] leichte-, angenehme Lectüre, einm. *Cic. fam.* 7, 1, 1.

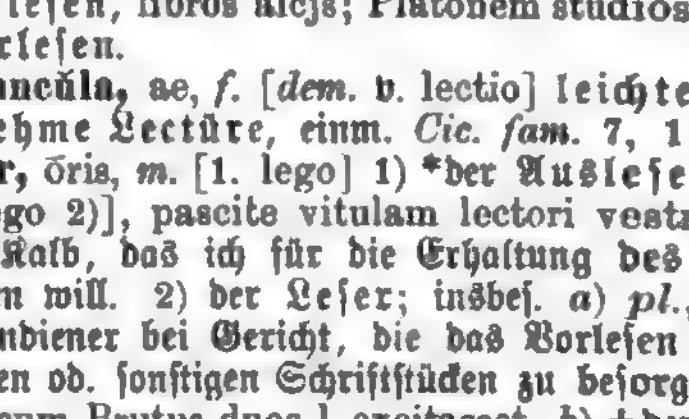
lector, ōris, *m.* [1. lego] 1) *der Ausleser [vgl. 1. lego 2)], pascite vitulam lectori vestro d. i. das Kalb, das ich für die Erhaltung des Pollux opfern will. 2) der Leser; insbes. *a) pl.*, Subalterndiener bei Gericht, die das Vorlesen v. Urkunden od. sonstigen Schriftstücken zu besorgen hatten, cum Brutus duos l. excitasset. *b)* †der Vorleser, d. i. Sklave, der dem Herrn vorliest.

lectŭlus, i, *m.* [*dem.* v. 2. lectus] 1) das Bett zum Schlafen, cubile ac l. suum ihr liebes Bette; me in meo l. trucidare, interficere; insbes. †das Leichenbett. 2) Ruhebett, *a)* zum Studiren u. Schreiben. *b)* Speisesopha.

1. **lectus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic. v. 1. lego*] auserlesen, ausgesucht, pueri; verba; *dav.* überh. vortrefflich, ausgezeichnet, femina lectior; lectissimus adulescens; centuriones omnes; (*Ter.*) argentum gutes, vollwichtiges; (*Hor.*) vinum Massicum.

2. **lectus,** i (*Plaut.* auch us), *m.*, [(zweifelh.) *-um, *n.* b. *Cic. Tusc.* 2, 14, 33. u. Tischer z. d. St.] das Bett zum Schlafen, das Lager (künstliches, bl. für den Menschen; vgl. cubile), cubicularis; lecto teneri (v. einem Kranken); *strati cubilia l.; *caelebs; *vacuus. 2) das Ruhebett, *a)* Speisesopha (vollständig l. convivalis, *Tac.*), gew. für drei Personen (dah. tres l. = triclinium, *Hor. sat.* 1, 4, 86.), Archiaci, imus, lecto recumbere, *Hor.*; l. est stratus, *Plaut.*; quinquaginta tricliniorum. Im Speisesaale standen um die Tafel drei Sophas in Hufeisenform, da die nach dem Eingang gekehrte Seite zum Serviren offen blieb, in folgender Weise.

Medius lectus.



Vgl. *Hor. sat.* 2, 8, 20. 21., wo den eigtl. Ehrenplatz Nr. 1. Mäcen einnimmt, Nr. 2. Vibidius, Nr. 3. Servilius Balatro, Nr. 4. Fundanus, Nr. 5. Viscus, Nr. 6. Varius, Nr. 7. Nomentan (jetzt der Platz des Wirths), Nr. 8. Nasidien, Nr. 9. Porcius. *b)* Ruhebett zum Lesen od. Schreiben u. Meditiren. *c)* *†Leichenbett, Paradebett.

Lēda, ae, *f.* [Λήδα] Gemahlin des Königs Tyndareus, welche nach dem Mythus dem Zeus den Pollux u. die Helena, den Castor u. die Clytämnestra gebar. Dav. ***Lēdaeus,** *adj.*, Helena; dii, Castor u. Pollux; Hermione, Enkelin der Leda.

lēgātio, ōnis, *f.* [2. lēgo 1)] I) die Gesandtschaft, 1) *abstr.*, das Amt od. das Geschäft eines Gesandten, suscipere l. ad civitates, bar-

; 1. obire, administrare; officium legationis onficere; proficisci in legationem; insbes. l. libera, auch bl. l., die freie Gesandtschaft, d. i. die . Senat einem Senator ertheilte Begünstigung, ür eine gewisse Zeit mit dem Charakter u. den Rechten eines wirklichen Gesandten in eine od. mehrere Provinzen frei u. ungehindert zu reisen, obgleich er nur in Privatangelegenheiten od. zum Vergnügen reiste; l. votiva, eine zur Lösung eines Gelübdes unternommene l. libera. 2) meton., *a*) der Inhalt der Gesandtschaft, der Auftrag, den ein Gesandter erhält, od. die Antwort, die er bringen soll, der Rapport, tertia l. ad Verminam erat; l. renuntiare, referre. *b*) die Gesandten, das Gesandtschaftspersonal, l. Romam venit; mittere l.; illas l. ad se reverti; coram frequentissimo legationum conventu; princeps ejus l. II) das Amt eines Untergenerals, die Stelle eines Legaten [vgl. legatus 2)], suscipere, obire l.; in l. aut imperiis.

lēgātor, ōris, *m.* [2. lēgo 3)] der Erblasser, eium. *Suet. Tib.* 31. — **lēgātum,** i, *n.* [*partic.* v. 2. lēgo 3)] das Legat, Vermächtniß, das in einem Testamente Jmdm. bestimmte Geschenk. — **lēgātus,** i, *m.* [*partic.* v. 2. lēgo 1) u. 2)] 1) der Gesandte, Abgeordnete, Abgesandte, ad senatum legatos de suis maximis rebus, legatos ad indicendum bellum, l. deprecatoresque mittere; legatum e suis ('aus seinen Leuten') mittere (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 47, 2.); bisw. st. fetialis, w. s., *Liv.* 1, 22, 4. 3, 25, 6. 42, 25, 1. 2) der Legat, Unterfeldherr eines Feldherrn od. Statthalters, diesem untergeordnet, aber sein oberster Amtsgehülfe; l. esse alcui bei Jmdm., ut l. fratri proficisceretur; l. sibi legare [vgl. 2. lego 2)]; l. praefectusque alcjs; l. pro praetore, der Legat als Stellvertreter des Feldherrn, wie Cäsars gewöhnlicher Stellvertreter Labienus war. 3) ein v. Kaiser ernannter Statthalter einer kaiserlichen Provinz, *Tac.*

***lēgĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [lex-fero] Gesetze gebend, Ceres.

lĕgio, ōnis, *f.* [1. lĕgo] 1) eine Legion, Corps römischer Soldaten, nach der, wie es scheint, hauptsächlich durch Camillus getroffenen Veränderung in der Organisation des Heeres 45 Manipel bildend, bei der Aufstellung in Schlachtordnung in drei Linien v. je 15 Manipeln, die der hastati, principes u. triarii (w. s.) getheilt, nach der hauptsächlich durch Marius getroffenen abermaligen Aenderung aber aus 10 Cohorten Fußvolk u. 300 Reitern, mit einer im Ganzen zwischen 4200 u. 6000 M. schwankenden Anzahl, benannt nach der Reihenfolge der Zahlen (quarta, tertia, decima) od. nach dem Errichter (Claudiana) od. nach einer Gottheit (Martia). 2) v. den Truppen anderer Völker, *Sall. Liv.*; magnae s. magnus 1) *b*); (vorcl. u. dicht.) überh. Heer, Schaar; bildl. (*Plaut.*) Hülfsmittel, parare legiones. Dav. **lĕgiōnārius,** *adj.* zu einer Legion gehörig, cohors; milites; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) miles; *subst. pl.*, Legionstruppen (Ggs. socii).

lĕgĭrŭpa, ae u. **-rŭpio,** ōnis, *m.* [lex u. rumpo] der Gesetzverletzer, *Plaut.*

lĕgĭtĭmē, *adv.* [legitimus] 1) den Gesetzen gemäß, gesetzmäßig; qui l. (in strengerem, engerem Sinne) procurator dicitur, *Cic. p. Caec.* 20, 57. 2) (*Tac.*) gebührend, gehörig. — **lēgĭtĭmus** (ältere Form **-tŭmus**), *adj.* [lex] 1) gesetzmäßig, gesetzlich, durch die Gesetze bestimmt od. nach den Gesetzen entschieden, den Gesetzen gemäß, poena, potestas, aetas, imperium, contentio; judicia; quaestio die auf Grund einer lex geführt wird; controversiae; dies comitiis habendis; horae s. hora 1) *a*); senatus, an den Kalenden u. Jdus jedes Monats durch Augustus eingesetzte Senatssitzung, *Suet.*; liberi aus gesetzlicher Ehe; *conjux; (einm. *Nep. Phoc.* 4, 2.) *subst.* legitimis (*n.*) quibusdam (gesetzmäßige Gebräuche, -Formalitäten) confectis. 2) überh. gebührend, gehörig, recht, schicklich, numerus; quaedam accessio commendationis tuae; *poëma; *sonus; *verba; *vox.

lĕgiuncŭla, ae, *f. dem.* v. legio, einm. *Liv.* 35, 49, 10.

1. lĕgo, lēgi, lectum, 3. 1) sammeln, lesen, zusammenlesen, conchas; nuces; spolia caesorum, *flores; *mala ex arbore; *poma ab arboribus; *olivam de ramis ablesen, pflücken; *mora arbore; *hederas in thyrsos; *alcui capillos ausraufen; sprichw. quam arborem consevisset, sub ea l. alium fructum, *Liv.* 16, 24, 5. Hierv. *a*) *aufwinden, zusammenwickeln, fila, (v. den Parzen) extrema fila; stamen; ore extremum halitum auffangen; vela einziehen. *b*) *sermonem alcjs mit den Ohren sammeln = behorchen, belauschen, *omnes adversos longo ordine mit den Augen sammeln = ins Auge fassen, betrachten. *c*) *vestigia alcjs, in Jmds. Fußstapfen treten, Jmdm. folgen, *tortos orbes durchirren, *aequor, pontum, *freta u. dgl. durchsegeln; auch an einem Orte hin- od. vorbeisegeln, oram Italiae, *Liv.*, terram, *Curt.*; *Capreas promunturiumque Minervae; *primi litoris oram (im Schreiben), d. i. sich nicht zu weit einlassen. 2) ausleſen, aussuchen, wählen, judices; vir virum (ein Kriegsgebrauch), *Liv.* 10, 38, 12., *im Zweikampf einen Gegner; ut virum a viro lectum esse diceres, *Cic. p. Mil.* 21, 55.; milites ausheben; virgines Vestae, *Liv.*, *virgines; Vestalem eam, *Liv.*; *soceros; *viros ad bella; alqm in senatum, in patres, cives in patres; dictatorem, magistrum equitum; parentes ad festum; adversarium sc, non socium imperii (*sc.* sibi); *biremes de classe; condiciones; *honesta; cetera quae secundum naturam essent, ita, si etc.; voluptates intellegenter; *Massicum von ausgesuchten Trauben lesen, d. i. keltern; *in üblem Sinne, mitnehmen, stehlen, sacra divûm; vgl. sacrilegus, sacrilegium. 3) lesen, *a*) für sich od. still lesen, librum; liber legitur ab alqo; †Horatius fere solus legi dignus; *ore legar populi; *in toto plurimus orbe legor; legi apud Clitomachum, Albinum dixisse; *quod legeret tereretque viritim publicus usus d. i. was als Gemeingut von Allen gelesen u. wieder gelesen werden könnte; *subst.* legentes, ium, *m.* die Leser, *Liv. Tac.* *b*) laut lesen, vorlesen, vortragen, recitiren, convocatis auditoribus eis magnum illud volumen suum; ante scripta epistula ex duabus tuis prior mihi legi coepta est; quam (epistulam) nolo aliis legi; †male schlecht, nicht mit dem gehörigen Tone; †orationes; †alcui librum; cum ei libri noctes et dies legerentur; senatum s. lectio 3); princeps in senatu lectus est als der erste verlesen worden.

2. **lēgo**, 1. 1) Jmd. als Geſandten in öffentlichem Auftrage ſenden (vgl. allego), alqm; alqm in Africam, ad Apronium. Hiero. (*Plaut.*) Jmdm. v. Amts wegen Etw. auftragen, alcui negotium. 2) Jmd. zum Legaten-, -oberſten Amtsgehülfen des Feldherrn od. Statthalters [ſ. legatus 2)] machen, -nehmen (was in der Regel durch den Senat, bisw. aber auch durch die Feldherren u. Statthalter geſchah), Ligarium senatus idem; eum Caesari Appius consul; Caesar Cassium sibi; Calpurnius sibi homines nobiles etc.; ego me a Pompejo legari sum passus; quos legatos non modo nullo senatus consulto, sed etiam repugnante senatu, tibi tute l. 3) durch Teſtament verfügen, vermachen, alcui alqd; pecuniam a filio ſ. 2. a I) 3).

lēgŭlējus, i, *m.* [lex] (ſelt.) ein Anwalt, der ſich nur auf ein pedantiſches od. böswilliges Feſthalten des Buchſtabens der Geſetze legt, der Geſetzkrämer, *Cic. de or.* 1, 55, 236.

lĕgūmĕn, ĭnis, *n.* [1. lego] die Hülſenfrucht (in weiteſtem Sinne), insbeſ. *die Bohne.

Lĕlĕges, um, *m.* [*Λέλεγες*] pelasgiſcher Volksſtamm in Kleinaſien u. Griechenland, *Verg. Ov.* Dav. ***Lĕlĕgēis** [*Λελεγηΐς*], ĭdis, *f.* u. ***-gēĭus**, *adj.*

Lĕmannus (Lemān.) **lacus**, See in Helvetien, j. der Genferſee.

lembus, i, *m.* [*λέμβος*] 1) kleines ſchnellſegelndes Schiff, Jacht, Kutter. 2) *ein Nachen, Kahn.

†**lemma**, ătis, *n.* [*λῆμμα*] 1) der Stoff-, die Materie einer Schrift, beſ. eines Gedichts. 2) ein kurzes Gedicht.

Lemnĭcŏla, ae, *m.* [Lemnos-colo] der Bewohner der Inſel Lemnos — Vulcan, einm. *Ov. met.* 2, 757.

lemniscātus, *adj.* [lemnisci, w. ſ.] mit lemniscis verſehen; insbeſ. palma, die ehrenvollſte Belohnung für einen Sieger als Feldherr, Gladiator ꝛc.; dah. jeder höchſte Preis, z. B. für einen Mord. — **lemnisci**, ōrum, *m.* [*λημνίσκος*] herabhängende farbige Bänder an Kränzen, in der älteren Zeit aus Lindenbaſt od. Wolle, ſpäter aus Gold u. Silberblechen, als beſondere Auszeichnung bei Gaſtmählern an die Gäſte verehrt, *Plaut.*; einem einziehenden Sieger ꝛc. zugeworfen, turba coronas lemniscosque jacientium.

Lemnos (-us), i, *f.* [*Λῆμνος*] Inſel des ägäiſchen Meeres, in der Mythe Hauptſitz des Vulcan. Dav. 1) ***Lemnias**, ădis, *f.* [*Λημνιάς*] die Lemnierin. 2) **Lemnius**, *adj.* [*Λήμνιος*] (**-nlensis**, e, einm. *Plaut. Cist.* 1, 1, 99.) *pater, Vulcan; *turba, die lemniſchen Weiber, die ihre Männer tödteten; furtum des Prometheus, der dem Vulcan aus Lemnos das Feuer entwendete; *subst.* **Lemnii**, ōrum, *m.*

Lemonia tribus, eine ländliche röm. Tribus an der via Latina, von einem Flecken Lemonia benannt.

Lemŏnum (nicht Limonum), i, *n.* Stadt der Pictones im celt. Gallien, j. *Poitiers*, einm. *Hirt. b. G.* 8, 26, 2.

Lĕmŏvīces, cum, *m.* galliſche Völkerſchaft im heutigen *Limousin*.

Lĕmŭres, rum, *m.* Geiſter der Verſtorbenen überh., v. denen die guten als Lares, Hausgötter, verehrt wurden, die böſen als nächtliche Geſpenſter, larvae, umherirrten, *Hor. Ov.* Ihnen zu Ehren wurde das Feſt **Lĕmŭrĭa**, ōrum, *n.* gefeiert, *Ov.*

lēna, ae, *f.* [leno] die Kupplerin, *Plaut. Tib.* übertr., die Verlockerin, quam blanda conciliatrix et quasi sui l. sit (gleichſam an ſich locke) natura, *Cic. n. d.* 1, 27, 77.

***Lēnaeus**, *adj.* [*Ληναῖος*] zum Bacchus gehörig, bacchiſch, pater, Bacchus; auch bl. L.; honor, latices, der Wein.

***lēnē**, *adv.* [lenis] = leniter, w. ſ.

***lēnīmĕn**, ĭnis, *n.*, †**lēnīmentum**, i, *n.* [lenio] das Linderungsmittel, die Milderung.

lēnio (archaiſt. *imperf.* lenibant, *Verg.*, *fut.* lenibunt, *Prop.*), 4. [lenis] 1) gelinder machen, lindern, mildern, inopiam frumenti; invidiam; vim; atrocitatem facti alqa re; †noctem minacem et in scelus erupturam fors; *fluvium tumentem; *vulnera; *clamorem; *tigres bezähmen; *rabiem canis kühlen; ex consueta asperitate orationis alqd l. (durch Mildern nachlaſſen) atque summittere, *Liv.* 2, 61, 5. 2) *tp.* lindern, mildern, beſänftigen, beſchwichtigen, alqm; se consolatione; animum; iras; desiderium crebris epistulis; seditionem; *stomachum latrantem; *somno curas; *dictis animum; *timorem; *dolorem; (*Sall.*) saepius fatigatus lenitur giebt nach. 3) beſänftigt-, mild werden, irae, einm. *Plaut. mil.* 2, 6, 100.

lēnis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (phyſiſch) gelind, ſanft, mild, weich, vocis genus mollius; sensus judicat lene asperum; venenum gelind, langſam wirkend; ventus lenissimus; ad transportandum lenioribus ventis (*abl. abs.*), *Caes. b. c.* 3, 25, 3.; clivus, fastigium allmählich ſich erhebend; gradus langſamer, stagnum ſanft fließend; †tractus aquarum; †lenior tractus; †aestus; †mare; (*Ter. Hor.*) vinum l., lenius durchs Alter mild geworden; *susurri; *caput sacrae aquae ſanft murmelnd; *ruina non l. unſanft. 2) *tp.* ſanft, mild, gelind, ſchonend, gemäßigt (im Handeln; vgl. mitis, placidus), in hostes lenissimus, *in hostem; *dominus non l. (v. der Begierde); ingenium; lenior sententia; postulatum; *imperia; *consilium; *damnum est, non facinus, mihi pacto lenius (geringer, unmerklicher) isto; verba, oratio, genus; (*Quint.*) genus v. der mittleren Schreibart; (*Quint.*) l. ac remissum genus causarum welches lene ac remissum genus dicendi erfordert; virtutes leniores (beſ. liberalitas, beneficentia, justitia, fides im Gg. namentlich zur fortitudo od. animi magnitudo); quod est ad severitatem lenius et ad communem salutem utilius, *Cic. Cat.* 1, 5, 12.; †v. Gottheiten, gnädig, gütig (*κρᾶος*, *Ἵλεως*); *m. *inf.* Dav. *A*) **lēnĭtas**, ātis, *f.* 1) (phyſiſch) die Gelindigkeit, Weichheit, Milde, vocis; fluminis, das ruhige Fließen. 2) (geiſtig) die Sanftheit, Milde, Gelaſſenheit, patris, *Ter.*; darse ad l.; mollitia ac l. animi; audiendi (v. Prätor); animadvertendi im Strafen; legum; insbeſ. v. der Rede, die Ruhe, Sanftheit, die niedere Schreibart; remissio lenitatis ſ. remissio 2) *d*). *B*) **lēnĭter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) gelinde, ſanft, allmählich aufſteigend, arridere; †iter facere langſam; †accedere, †procedere; *ire per excubias ſachte, leiſe; *torrens lenius decurrit; collis l. editus, acclivia. 2) mild, ſanft, ruhig, gelaſſen, *arrepere in spem; *purgare ungues in aller Gemächlichkeit,

-Behaglichkeit, *traducere aevum; lenius (weniger hitzig) lacessere; si agat lenius; lenissime sentire; dicere; agere versum. *C*) **lēnĭtūdo,** ĭnis, *f.* Milde, Gelassenheit, orationis, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 5, 16, 46.; (spät.) Sanftmuth; Gelindigkeit, nimia in alqm, einm. *Cic. Verr.* 4, 61, 136.

Lennium, i, *n.* ein Ort in Lusitanien, Bf. d. *b. Hisp.* 35.

lēno, ōnis, *m.* [lenio] 1) der Kuppler. 2) *tp.* der Verführer, Anlocker, Anwerber, quidam Lentuli, eine v. L. angestellte Person, die den Pöbel aufwiegeln sollte; eigenthümlich b. *Just.* Unterhändler in einer für die, mit denen unterhandelt wurde, verletzenden Sache, missis l., qui hostibus parendi legem dicerent; vgl. Benecke zu *Just.* 2, 3, 8. Dav. *a*) **lēnōcĭnium,** ii, *n.* eigtl. die Kuppelei, das Gewerbe eines leno; *tp.* das Lockungsmittel, der durch Kunst erhöhte Reiz, die lockende Verschönerung, (*pl.*) corporum, cupiditatum. Insbes. †v. der Rede, gekünstelter Reiz, verschönernder Schmuck; †anlockende Schmeichelei. *b*) **lēnōcĭnor,** *dep.* 1. eigtl. das Gewerbe eines leno treiben, nur *tp.* 1) vor Jmdm. kriechend ihm schmeicheln, Jmdm. ganz zu Willen sein, alcui. 2) †durch Kunst zu Hülfe kommen, verschönern, empfehlen, feritati arte; libro novitas; ipsa sollicitudo voluptati. 3) entschuldigen, alcui rei necessitas, *Plin. ep.* 1, 8, 6. *c*) **lēnōnius,** *adj.* (*Plaut.*) zum Kuppler gehörig, Kuppler-, loca; coenum als Schimpfwort.

lens, tis, *f.* die Linse, *Verg.*

lentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [lentus] 1) langsam, procedere; lentius subsequi. 2) *tp.* gew. im üblem Sinne, gleichgiltig, phlegmatisch, alqd l. ferre; l. respondere, agere; in gutem Sinne, bedächtig, nisi eum l. ac fastidiose probavissem, *Cic. Att.* 2, 1, 1. — **lentesco,** — — 3. [lentus] zäh od. klebrig werden, *tellus picis in morem ad digitos habendo; †sucinum.

lentiscĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [lentiscus-fero] Mastixbäume tragend, einm. *Ov. met.* 15, 713.

lentiscus, i, *f.* der Mastixbaum, in einer Dichterstelle b. *Cic. de div.* 1, 9, 15.

lentĭtūdo, ĭnis, *f.* [lentus] 1) †die Langsamkeit, mortis; †das Schleppende-, Steife im Stil. 2) Unempfindlichkeit, Phlegma, omnino non irasci interdum est lentitudinis; eam quam lenitatem nos dicimus, vitioso lentitudinis nomine appellant. — **lento,** 1. [lentus] biegen, *lentandus remus in unda, d. i. rudern (weil sich die Ruder im Wasser zu biegen scheinen).

lentŭlitas, ātis, *f.* [Lentulus] der alte Adel der lentulischen Familie, die Lentulität, scherzh. einm. *Cic. fam.* 8, 7, 5.

lentŭlus, *adj. dem.* v. lentus, einm. *Cic. Att.* 10, 11, 1.

Lentŭlus s. Cornelius *D*) 1) u. 2).

ntus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *zähe, pitnita; ellus l. gelu; radix; bes. *a*) *biegsam, gechmeidig, vimen; vitis; aurum; argentum; pacet equus l. animosus habenis; flagellum; leniissima bracchia die schlaff nachgebenden, als wenn e alles Gefühls entbehrten, so daß alles Drücken . Ziehen nichts half. *b*) *klebrig, zähe, gluon. 2) *tp. a*) langsam, träge, zunächst in inen Bewegungen, pugna; lentius spe bellum; si etiam res lentior sit bei einem zögernden Gang der Dinge; per intermissiones has intervallaque lentiorem facere spem verzögern; tam l. spei victoria der erst nach langem Verzuge gehofft werden konnte, *Liv.* 6, 8, 10.; *marmor, die ruhige, unbewegliche Meeresfläche; *remi; *l. retendit arcus langsam sich biegenden; *hastilia; *lentior et salicis virgis et vitibus albis; *ignis, *carbones langsam brennende; *l. penitus macerer ignibus durch schleichendes Liebesfeuer; *me l. (langsam zehrende) Glycerae torret amor meae; tabes; †remedia langsam wirkende, gelinde; auch was langsam macht, schwer, einm. *Prop.* 4, 1, 96. *b*) lange anhaltend, -dauernd, *duellum; *militiae; *amor; *morae; *lentus abesto, bleib lange weg. *c*) v. Stil od. Vortrag, schleppend, steif, l. in dicendo et paene frigidus; †in principiis. *d*) zäh, lässig, träg, infitiatores im Bezahlen; Teucris illa, l. negotium im Borgen. *e*) ruhig, gelassen, gemächlich, geduldig, in üblerem Sinn, unempfindlich, gleichgiltig, phlegmatisch, lässig, lau (vgl. tardus), judex; tendentem ad moenia Romanae coloniae Hannibalem l. spectamus; nihil est illo homine lentius; in quo ego nimium patiens et l. existimor; ridiculi genus patientis et lenti; †in suo dolore; †adversus imperia aures; *amara l. (ruhiges, mildes) temperet risu; *lentus (gemächlich hingestreckt) in umbra; *pectora lalte; *spectator; *Cupido sich sträubend; *l. (starrköpfige) pone fastus; †saeva ac l. natura (Tiberii).

lēnullus u. **-nuncŭlus,** i, *m. dem.* v. leno, *Plaut. Poen.* 2, 25. 5, 6, 7.

1. **lēnuncŭlus** s. lenullus.

2. **lēnuncŭlus,** i, *m.* [st. lembunculus, *dem.* v. lembus] ein kleines Fahrzeug, eine Barke.

leo, ōnis, *m.* [λέων] der Löwe, *Ov.*; das Gestirn des Löwen, *Hor.*

Leōcŏrion, ii, *n.* [Λεωκόριον] Tempel zu Athen zu Ehren der drei Töchter des Leos (**Leōĭdes,** *Cic. n. d.* 3, 19, 50.), die sich für das Vaterland geopfert hatten.

Leon, ontis, *m.* [Λέων] 1) Flecken auf Sicilien. 2) ein Herrscher in Phlius.

Leōnĭdas, ae, *m.* [Λεωνίδας] 1) König v. Sparta, der 480 v. Chr. im Kampfe bei Thermopylä fiel. 2) (auch Leonides) ein Lehrer des jüngeren Cicero zu Athen. 3) (*Curt.*) Feldherr Alexander's d. Großen.

leōnīnus, *adj.* [leo] eines Löwen, Löwen-, cavum, Löwenhöhle, *Plaut.*

Leontīni, ōrum, *m.* [Λεοντῖνοι] Stadt auf Sicilien. Dav. **-tīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

lĕpĭdē, *adv.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [lepidus] 1) (*Com.*) artig, allerliebst, nett, herrlich, vortrefflich, l. mihi est; euge l. 2) witzig, drollig, launig.

1. **lĕpĭdus,** *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [lepor] 1) artig, niedlich, allerliebst, anmuthig, *Com.*; in übelm Sinne, zierlich, weichlich, pueritam l. ac delicati. 2) v. der Rede, launig, witzig, treffend, *versus; *dictum.

2. **Lĕpĭdus,** röm. Familie in der gens Aemilia.

Lĕpontii, ōrum, *m.* celt. Alpenvolk zwischen dem St. Gotthard u. dem Lago maggiore, einm. *Caes. b. G.* 4, 10, 3.

lĕpŏr (besser als lepos), ōris, *m.* die Feinheit u. Anmuth, das heitere u. gefällige Wesen, affluens omni l. et venustate; specimen huma-

Digitized by G

nitatis, salis, suavitatis, leporis; in eo nativum quendam l. esse, non ascitum; insbes. der leichte u. gefällige, -geistreiche Witz, Humor (vgl. sales, cavillatio, dicacitas, facetiae), in jocando; facetiarum quidam; l. quidam facetiaeque; inusitatum nostris oratoribus l. quendam et salem est consecutus; omnes verborum, omnes sententiarum l.; facetiarum et urbanitatis; oratorius, non scurrilis; auch als Gattungsbegriff, der sowohl cavillatio als dicacitas umfaßt, in utroque genere leporis.

Leptis, is, *f.* [*Λέπτις*] 1) Name zweier Städte in Africa, magna u. minor. Dav. **Leptĭnus,** *adj.*, *Tac.*; *subst.* **Leptĭtāni,** ōrum, *m.* 2) Stadt in Hispan. Baetica, Bf. d. *b. Alex.*

lĕpus, ŏris, *m.* der Hase; auch als schmeichelnde Anrede, *Plaut.*; übertr., der Hase, ein Sternbild. Sprichw. s. pulpamentum. Dav. *dem.* **lĕpuscŭlus,** i, *m.*; übertr., illa quidem certe pro lepusculis capiebantur (so wurde wenigstens Kleinvieh gefangen), patellae, paterae, turibula, *Cic. Verr.* 4, 21, 47.

Lergavonenses s. Illurgavonenses.

Lerna, ae, u. **Lerne,** es, *f.* [*Λέρνη*] Wald, Sumpf u. Fluß unweit Argos, Aufenthaltsort der durch Hercules getödteten Schlange, *Verg. Prop.* u. an einer dicht. Stelle *Cic. Tusc.* 2, 29, 22. Dav. ***Lernaeus,** *adj.*

Lesbos (us), i, *f.* [*Λέσβος*] Insel im ägäischen Meere. Dav. 1) **Lesbiăcus,** *adj.* 2) ***Lesbias,** ădis, *f.* [*Λεσβιάς*] u. ***-bis,** ĭdis, *f.* [*Λεσβίς*] *adj.* u. *subst.* 3) ***Lesbius** [*Λέσβιος*], *adj.*; civis = Alcāus, vates = Sappho. 4) ***Lesbōus,** *adj.*

lessus, im *acc.* um (andere Formen als dieser *acc.* finden sich nicht), veraltetes Wort, die Todtenklage.

***†lētālis,** e, *adj.* [letum] tödtlich, todtbringend; *sonus, Todeston (der Eule); *subst. n. pl.*, tödtliche Mittel, *Liv.* 8, 18, 7.

Lēthaeus s. Lethe.

lēthargĭcus, *adj.* [*ληθαργικός*] der Schlafsüchtige, *Hor.* — **lēthargus,** i, *m.* [*ληθαργος*] die Schlafsucht, *Hor.*

Lēthe, es, *f.* [*Λήθη*] Fluß in der Unterwelt, aus welchem die Schatten Vergessenheit alles Vergangenen tranken. Dav. ***Lēthaeus,** *adj.* [*Λήθαιος*] *a*) zum Flusse Lethe- u. zugleich zur Unterwelt gehörig, lethäisch, amnis, gurges, stagna; ratis des Charon; vincula L. (des Todes) abrumpere alcui, Jmd. ins Leben zurückrufen. *b*) Vergessenheit bewirkend, einschläfernd, somnus; sucus; ros.

***lētĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [letum-fero] todtbringend, tödtlich, arcus; annus pestilenzialisch; locus (corporis) wo die Wunde tödtlich ist.

1. ***lēto,** 1. [letum] tödten.

2. **Lēto, Lētōis** s. Lato.

lētum, i, *n.* (meist dicht. u. im höheren Stil) der Tod (als Vernichtung; vgl. mors, nex), l. consciscere, *Plaut.*, sibi parere manu, *Verg.*; *alqm leto dare; *l. ferre; *via leti; *Catonis nobile l.; in alter Formel, ollus leto datus est, *Cic. legg.* 2, 9, 22.; si sciens fallo, tum me, Juppiter optume maxume, domum familiam remque meam pessimo leto afficias, alte Formel b. *Liv.*; pari l. est affectus, *Nep.*; leto absumi, *Liv.*; eodem sibi l. quo ipse periisset, esse pereundum, *Cic. de div.* 1, 26, 56.; turpi l. perire, *Cic. Att.* 10, 10, 5.; *personif.; *Untergang, tenuem Tercrum res eripe leto.

Leucădia, ae, *f.* Insel des ionischen Meeres. Dav. **Leucădius,** *adj.* *deus (v. Apoll); *sacra tristia peracta more L. (indem die Leucadier jährlich einen Menschen v. einem Berge in die See zu stürzen pflegten); *subst.*, *a*) **Leucadia,** ae, *f.* Name eines Schauspiels des Turpilius. *b*) **Leucădii,** ōrum, *m.* — **Leucās,** ădis, *f.* [*Λευκάς*] 1) = Leucadia, w. s., *Ov.*; auch die Hauptstadt v. Leucadien, *Liv.* 2) *= Leucatas, w. s.

leucaspis, ĭdis, *adj.* [*λευκασπίς*] 1) weißbeschildet, phalanx (deren Schilde einen weißen od. silberfarbenen Grund hatten), einm. *Liv.* 44, 41, 2. 2) als *nom. pr.*, ein Troer, *Verg.*

Leucātas od. **-tes,** ae, *m.* [*Λευκάτας*] Vorgebirge der Insel Leucadia.

Leuce, es, *f.* [*Λευκή*] Stadt in Laconien.

Leuci, ōrum, *m.* ein celt. Volk in Süd-Lothringen, einm. *Caes. b. G.* 1, 40, 11.

Leucippus, i, *m.* [*Λεύκιππος*] 1) Vater der Phöbe, Hilaira u. Arsinöe, *Ov.* Dav. ***Leucippis,** ĭdis, *f.* [*Λευκιππίς*] Tochter des Leucippus; auch *pl.* 2) griech. Philosoph, Schüler des Eleaten Zeno.

Leucŏpĕtra, ae, *f.* [*λευκός-πέτρα*] Vorgebirge an der südlichen Spitze v. Bruttium.

Leucŏphrўna, ae, *f.* [*λευκόφρυς*, mit den weißen Augenbrauen] Beiname der Diana bei den Magnesiern, *Tac.*

Leucōsia, ae, *f.* [*Λευκωσία*] Insel bei Pästum, *Or.*

Leucŏsўri, ōrum, *m.* [*Λευκόσυροι*] Volk an den Ufern des Pontus Euxinus.

Leucŏthea, ae, *f.* [*Λευκοθέα*] s. Athamas.

Leuctra, ōrum, *n.* [*Λεῦκτρα*] Flecken in Böotien. Dav. **Leuctrĭcus** [*Λευκτρικός*], *adj.*

Levăci, ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallia Belgica, unweit Gent od. Löwen, Schützlinge der Nervier, einm. *Caes. b. G.* 5, 39, 1.

lĕvāmĕn, ĭnis, *n.* od. **-mentum,** i, *n.* [1. levo] das Erleichterungs-, Linderungsmittel; *concr. omnis curae casusque (Tröster in ꝛc.).

lĕvātio, ōnis, *f.* [1. levo] 1) die Erleichterung, Linderung, aegritudinis, doloris. 2) die Verminderung, vitiorum magna l. fit in iis qui etc.

lĕvĭcŭlus [*adj. dem.* v. 2. levis] ziemlich eitel, einm. *Cic. Tusc.* 5, 36, 103. — **lĕvĭdensis,** e, *adj.* [2. levis] gering, unbedeutend, munusculum, einm. *Cic. fam.* 9, 12, 2. — **lĕvĭfĭdus,** *adj.* [2. levis u. fides] von geringer Glaubwürdigkeit, einm. *Plaut. Pers.* 2, 2, 61.

1. **lēvis** (falsch laev.), e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*λεῖος*] 1) glatt, nicht rauh, corpuscula; locus; *marmor; *saxa (v. Kalkfelsen); *pocula blanl, *galeae; *cupressus; *sanguis schlüpfrig; *juventas bartlos; *senex kahl; *hircus glatt, zottenlos; *plumae (des Schwans); *umeri volle, gerundete; *subst.* leve, das Glatte, die vollkommen gleich geglättete Oberfläche, bildl., *Hor. sat.* 2, 7, 87. 2) *tp. a*) *jugendlich, zart, pectus. *b*) v. der Rede, fließend, glatt, wohl zusammenhängend, concursus verborum; oratio; (*Hor.*) *subst.* levia sectari, glatt-, fließend zu schreiben suchen.

2. **lĕvis,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) leicht dem Gewichte nach, leicht zu tragen (vgl. facilis), materia, crates; armatura, w. s.; *levis ense nudo; im Bilde, *Pergama fessis Graecis leviora tulli als eine leichtere Last aufzuheben = leichter W

ernichten; *istis audire leviora leichtere Vorwürfe; ierv. *a*) *terra nicht drückend, sit tibi terra l. als Formel auf Begräbnissen); *somnus sanft; malvae leicht verdaulich; *non l. (verderblich) uhius Sidoniis; *levius (erträglicher) fit patienià quidquid corrigere est nefas; (*Sall.*) l. imerio habebantur; (*Liv.*) proelium das nicht rückend empfunden wird, ohne großen Schaden.) *leicht, flüchtig, geschwind, behend, curus; ventus; cervus; apes; levis cursu, in hurigem Sprunge; l. lympha crepante desilit pee; hora; Parthi; Nympharum chori; l. exsilit v. der Maus); leves populi, l. turba v. den Schatn; (*Nep.*) ut ad motus concursusque essent leiores. *c*) nicht fett, mager, *terrae; †huus. *d*) *schwach, sanft, nicht stark, ignis; actus; strepitus, susurrus, stridor. 2) *tp. a*) unedeutend, geringfügig, unerheblich, wenig eltend, von geringem Gewicht od. Ansehn, viora studia, leviores artes (v. Standpunkt s Römers aus, Poesie, Musik, Grammatik u. gl.; vgl. mediocris), proelium; momentum; metum; dolor; periculum; (*Nep.*) genus scriptue; causa belli; causa levior; leviora comitia denen Beamte v. geringerer Bedeutung, z. B. edilen erwählt worden; *ros wenig; *nomen matae; *fama; *spes leichtfertige od. unsichere; amite l. (mit unzuverlässiger Stellgabel) retia ndere; auditio unverbürgt; reprehensio levior; Gedichten leichterer Art, *Musa; *l. calamo dere; †carmina; *versus leichtfertig; nomen r Etw. nicht edel od. nicht schimpflich genug; nnes ineptias (quod enim levius [weniger schimpfhen] huic levitati nomen imponam? etc.; quos ii leviore nomine appellant, percussores vont; pecunia ei est levissima gilt gar nichts i ihm; haec sunt leviora ad impetum dicendi; parva et l. memoratu videri; auctor, †auctoas; candidatorum levissimum quemque huillimumque; *flebis in solo l. (verachtet) angirtu; *subst.* levia conquirere; inania et l.; †in ri habere, für eine Kleinigkeit achten. *b*) v. aracter u. der Gesinnung, der Etw. leicht nimmt, u, gleichgiltig, ne me leviorem erga te pus, *Plaut.*; flüchtig, leichtsinnig, -fertig, unkelmüthig, unzuverlässig, charakters, ohne feste sittliche Grundsätze, -Haltung, homo; judex; auctor; amicitia; levissima ei mutandae (*dat.*) ingenia, *Liv.*; levior core; *pauper.

lēvĭtas (nicht laev.), ātis, *f.* [1. levis] 1) die ätte, speculorum. 2) v. der Rede u. dem Redc, die Abgeschliffenheit, Glätte, duas res iciens, numerum et l.; Aeschini; illa Graecon; †verborum et compositionis probabilis.

lĕvĭtas, ātis, *f.* [2. levis] 1) die Leichtigkeit, n Gewichte nach, armorum; *l. putris (als leicht Staub) et cinis volito; †avium modo, quae curalis l. (leichte Körperbau) ageret; dav. *die ichtigkeit. 2) *tp. a*) die Flüchtigkeit, Leichttigkeit, Oberflächlichkeit, amatoriae; cocae wie sie in der Komödie vorkommen; manet rebus temere congestis quae fuit l., *Quint.* die Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, der chtsinn, die Charakterlosigkeit, Mangel sittlichem Ernst, vulgi; hominis; temere entientium; in populari ratione; inconstantia l.; mobilitas et l.; ingeniorum; animi; judicum; ille nostras ambitiones levitatesque (Bewerbungen u. die damit verbundenen Flunkereien) contemnet. *c*) die Seichtigkeit, Richtigkeit, Unhaltbarkeit, opinionis.

lĕvĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [2. levis] 1) leicht, *a*) dem Gewichte nach, †miles l. armatus; †leviter, levius armati. *b*) der Kraft nach, levius (mit geringer Kraft) casura pila. 2) *tp. a*) unbedeutend, gering, wenig, aegrotare; homines l. eruditi; l. saucius; ut levissime dicam, um das gelindeste Wort zu gebrauchen; quae l. (leichthin — suppressa voce) dixerat, *Cic. p. Sull.* 10, 31. (Gegs. quae clare diceret); l. significare leichthin, leise; †levius aegri, *levius miser weniger; †nachlässig, l. dicendi genus. *b*) ohne Beschwerden, willig, ferre; omnia levius casura.

1. lĕvo, 1. (archaist. *fut. exact.* levasso, *Enn. b. Cic. Cat. m.* 1, 1.) [2. levis] 1) heben, aufrichten, lüften, se attollere ac l.; *paulumque levatus sich erhebend; *cycnum; aqua levata vento, *Liv.*; *naves tridenti; se alis, auffliegen; *se de caespite; *quem (hominem) dorso (*abl. instr.*, wir 'auf den Rücken') levans etc.; *membra gramine, *humo; *se cubito sich stützen; dah. nehmen, weg-, abnehmen, erheben, superpositum capiti decus, *Liv.*; *alcui vincula; *terga suis; *manicas alcui; *ictum dextrâ abwenden. 2) *tp. a*) erleichtern, leichter u. erträglicher machen, lindern, mindern, aes alienum, fenus, fenebrem rem; dolorem consolando; inopiam, injurias; *omen weniger schrecklich machen; *cladem auctore (näml. cladis); *non opibus curae levantur; levata vis morbi; ob Semproniae cladis levatam ignominiam; dedecus judicii levatur; alcui metum, curam, sollicitudinem; non indignitas rerum sponsionis vinculum; *morsus arte; *omne malum vino cantuque etc.; †vim solis umbrae; *viam sermone sich verkürzen. *b*) v. Etw. erleichtern, -losmachen, -entledigen, -befreien, me omnium laborum, *Plaut.*, alqm metu, animum religione; levari regionem suam tantâ hominum urgente turbâ; qui hac opinione levandi sunt; ad se aere alieno liberandos aut levandos; hibernis levari v. der Last der *rc.*; *aegrum ex praecipiti; alqm fasce Jmdm. abnehmen; *nemus fronde entblättern; ut animus molestiis hac potissimum re levaretur; *fide Cyllenea diris sollicitudinibus pectora; *levata est (ist entbunden) Alcmene; *terras coelumque (v. der Furie) gleichsam v. der Last befreien, d. i. verlassen. *c*) aufrichten, stärken, erheitern, me tuus adventus; levatur animus exercendo; *non opibus mentes hominum curaeque [vgl. 2) *a*)] levantur; *levari alcjs luctu sich ergötzen an *rc.*; *†corpora; *fessos corporis artus; *aegrum herstellen; *viros auxilio unterstützen. *d*) verringern, schwächen, auctoritatem; *fidem.

2. lēvo, 1. [1. levis] glätten, poliren, ferrum, *Verg.*; *tp.* v. der Rede; *nimis aspera sano cultu.

lex, lēgis, *f.* [1. lego = *λέγω*; s. *Cic. legg.* 1, 6.] 1) eigtl., überh. eine Wortformel, dah. eine bestimmte Formel, abgefaßte Vorschrift, Satzung, welche bei einem Geschäft anzuwenden ist, Vertrag, Contract, einzelne Punkte od. Bedingungen eines Vertrages u. dgl., censendi etc. s. censeo 1) *a*); Manilianas venalium vendendorum l. ediscere; mancipii, Kaufcontract, *leges foederis; censoria, der Contract-,

Bedingungen bei einer v. Censor ausgebotenen Pachtung, Lieferung u. dgl.; edicere leges; Verris; leges pacis dicere, dare alcui; pax data in has l.; (*Hor.*) dicta tibi est l. die Bedingung des Kaufs; *tp.* Bedingung, Bestimmung, vitae daß der Mensch nicht immer glücklich sein kann u. das Unglück geduldig ertragen soll; homines ea l. natos; pacem his l. constituerunt, ut etc. 2) der in Worte gefaßte, dem Volke gemachte Vorschlag-, -Antrag zu einem Gesetz od. einer Verordnung, der Gesetzvorschlag, die Bill, legem ferre, rogare, promulgare, jubere, antiquare, repudiare; perferre (bisw. auch ferre) durchsetzen; Manilia. 3) das v. dem Volke nach gemachtem Antrage in den Comitien angenommene Gesetz, die Verordnung, der Beschluß (mit Ausnahme insbes. der Wahlen u. gerichtlichen Urtheile; vgl. Lange röm. Alterth. II. S. 511 ff.), l. dare, imponere; l. facere, constituere alcui; l. sancire, condere; lege carens civitas; l. perlatâ de indicendo Vejentibus bello; profertur tempus ferendae legis (de bello indicendo); profectionem lege confirmant (v. den Helvetiern); l. est, ut etc.; lege, legibus gemäß ꝛc., nach ꝛc.; lege agere, die durch das Gesetz vorgeschriebene Strafe vollziehen (v. Lictor) od. gerichtlich klagen, unter den gesetzlichen Formen einen Rechtsstreit führen; legis actio, die förmliche, durch eine lex vorgeschriebene Proceßhandlung (s. Piderit erklärende Indices zu *Cic. de or.* u. lege agere); poena legis gesetzliche; lege uti, gesetzlich verfahren od. den Schutz des Gesetzes genießen; leges patriae, die gesetzliche Staatsform, Constitution; civitatibus leges libertatemque (gesetzlich begründete-, constitutionelle Freiheit) reddidit; leges ac jura labefactare; legibus solvere; *(*pl.*) Jovis; *l. maritâ; *sub leges mittere orbem sich unterwerfen; *cui loci leges (Herrschaft) dedimus; bisw. auch v. Einer lex mit Rücksicht auf die einzelnen Bestimmungen derselben, Atiniae Furiae, Voconiae, Atiniae, Juliae; harum ipsarum l. ambitus (v. der lex de sodaliciis), *Cic. p. Planc.* 20, 49. u. Köpke z. d. St. 4) überh. die Regel, Vorschrift, Rechtsnorm, Bestimmung, das Gesetz einer Kunst, Wissenschaft od. dgl., orationem formare ad hanc l., versibus certa quaedam et definita l. est; *operis; *tendere opus ultra legem; *lege solutus (v. Numerus); †Demosthenes paene l. orandi fuit; legem sibi statuere; *hanc dederat Proserpina l.; *sub od. ex lege loci, der Beschaffenheit des Ortes gemäß; *sine lege, unregelmäßig, unordentlich; *illâ fati l. teneri; †ego hic legem (Spruch, Entscheidung) fati mei exspecto.

lexis, is, *f.* [λέξις] das Wort, *pl.* lexeis, einm. *Lucil.* b. *Cic. de or.* 3, 43, 171.

Lexovii, ōrum, *m.* Völkerschaft zu den Aremoricae civitates (w. s.) gehörend, am Ausfluß der Sequana.

***libāmĕn,** ĭnis, *n.* [libo] eigtl. Opferguß, Opfer, prima v. den abgeschnittenen u. ins Feuer geworfenen Haaren; bildl., carpes libamina famae wirst meiner Ehre zuerst Abbruch thun. — **libāmentum,** i, *n.* [libo] der Opferguß, das Opfer, sacrificiorum, Darbringung der Opfer; (*Just.*) libamenta Veneri solvere, l. Oceano dare. — **lībātio,** ōnis, *f.* [libo] das Trankopfer, einm. *Cic. de harusp. resp.* 10, 21.

libella, ae, *f.* [*dem.* v. libra] eine kleine Silbermünze, der zehnte Theil eines Denarius, = as. Hierv. *a*) eine sehr kleine Geldsumme überh., ein Heller, Kreuzer, *Plaut. Cic.*; ad libellam, auf den Heller (Pfennig), *Cic. b*) (wie as) v. einer Erbschaft, zur Bezeichnung des Ganzen, heres ex l., Universalerbe. — **libellus,** i, *m.* [*dem.* v. 1. liber] 1) ein kleines Buch, eine kleine Schrift, scripsi in libello; *pl.*, (*Hor.*) Stoici; *meton., der Buchladen. 2) überh. jeder kurze schriftliche Aufsatz, insbes. *a*) ein Notizenbuch, Journal, Heft, mandatorum; referre in libellum; †ex libello respondere. *b*) eine Bittschrift, Supplik, Petition, †a libellis s. 2. a I) 1); *†Klageschrift. *c*) ein Brief, Schreiben, eine Denkschrift; eine einzelne Satire, *Hor. sat.* 1, 10, 92.; †Schmähschrift, Pasquill; *v. Gedichten. *d*) das Einladungsschreiben, Programm zu einem Schauspiele, -einer Vorlesung, Theaterzettel, *pl.*, gladiatorum. *e*) die öffentliche Bekanntmachung, der Anschlag, dejicere libellos; †edere per libellos.

lĭbens (ältere Form lūb.), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. libet] 1) gern, willig, mit Freuden, mit Vergnügen, lubens faxim, *Ter.*; libentissimis animis, mit der größten Bereitwilligkeit; animo libenti; me l. eripies mihi errorem; libentissimis Graecis. 2) (*Com.*) vergnügt, freudig, hilarum ac lub. fac te gnati in nuptiis. Dav. *a*) **lĭbentĕr** (ältere Form lūb.), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* gern, mit Vergnügen, mit Lust (vgl. sponte). *b*) **lĭbentia** (ältere Form lūb.), ae, *f.* (vorcl. u. spät.) 1) das Vergnügen, die Fröhlichkeit. 2) personif., die Göttin der Fröhlichkeit.

Lĭbentina (Lūb.), ae, *f.* [libet] Beiname der Venus, Göttin der sinnlichen Lust.

1. **lĭber,** bri, *m.* 1) der Bast unter der Rinde eines Baumes (vgl. cortex), obducuntur l. aut cortice trunci. 2) (weil die Alten auf Bast schrieben) jede aus mehreren Blättern bestehende Schrift, ein Buch, eine Abhandlung, ein Dialog; Plato novam quandam in libris (auf dem Papier) finxit civitatem; auch ein Schreiben, Brief, †Rescript; *ein Gedicht; häufig im *pl.* die sibyllinischen Bücher, adire libros; Religionsbücher, Etruscorum; Augural-, Rechtsbücher; carminum, Zauberbücher, *Hor.*; Verzeichniß, Register, Katalog. 3) das Buch, Abtheilung einer Schrift, tres l. perfecti sunt de natura deorum; ellipt., legi tuum nuper quartum (näml. librum) de finibus, *Cic. Tusc.* 5, 11, 32.; perlegi tuum paulo ante tertium de natura deorum, *Cic. de div.* 1, 5, 8.

2. **Līber,** ĕri, *m.* der altitalische Gott der Fruchtbarkeit, später mit dem griech. Bacchus identificirt; übertr., Wein; Sprichw. s. 2. Venus 2) *a*).

3. **lĭber,** ĕra, ărum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* frei, ungehindert, ungebunden, unbeschränkt, 1) überh., *a*) absol., frei v. Fesseln (Ggs. vinctus), *Plaut.*; neminem nisi sapientem esse l.; adulescens, *Ter.*; l. ut non sim mihi nicht mein freier Herr, *Phaedr.*; adulescentia (*Cic.*) uneingeschränkt; amicitia liberior esse debet; pabulatio; possessio; facultas; intercessio; comitia; †l. sententiis (*abl. abs.*, wenn ꝛc.) patrum conscriptorum; judicium senatus; hoc liberiores sumus; poëta verborum licentiâ; (*Tac.*) libero (*n. abl. abs.*), quid firmaret mutaretve; *l. habenis; *equus; fenus durch kein Gesetz beschränkt; custodia, freie-, weite Haft; l. (in einem beliebigen) con-

Digitized by

clavi servare; legatio s. legatio 1); mandata, unbeschränkte Vollmacht; quaestio an keine Person gebunden; l. fide durch keine Zusage gebunden; tempus sorgenfrei; *otia liberrima ganz geschäftsfrei; si mihi ullum tribueretur vacuum tempus ac l. (worauf folgt: neque enim occupata opera neque impedito animo res tanta suscipi potest; utrumque opus est, et cura vacare et negotio), *Cic. legg.* 1, 3, 8.; *nunc pede l. (durch die Freude entfesseltem, zwanglosem) pulsanda tellus; *l. per vacuum posui vestigia so daß ich meine Originalität bewahrte; consuetudo peccandi; nihil l. consultationis concilio relictum esse; l. mendacio abuti s. abutor 1); quae sunt poëtarum licentiae liberiora eher gestattet; l. (in seiner freien Gewalt) alqd, noctem ad erumpendum l. habere; eam potestatem tutam habere ac l., populum l. habiturum (consulatum) werde frei darüber verfügen, disponiren; ut meae rei familiaris l. (unverpfändet) quidquam sit; neque enim l. id vobis permittet Philippus; liberum est mihi, es steht mir frei; *neque Turno mora l. (est) mortis, Turnus darf sich dem Kampfe nicht entziehen; area, spatium, campus unbesetzt; *aqua liberior freier fließend = das Meer; †l. (auf offenem) commeantes mari; *fruges, Jedem frei stehend; *vina in unbeschränktem Maße-, reichlich getrunkener (Andere: v. Sorgen befreiender); l. toga etc. s. toga. *b*) frei in Bezug auf Denken u. Reden, freimüthig, offen, unbefangen, ungebunden, animus; vox; vocem l. mittere; literae; parum mihi l. ore locutus videtur; l. linguâ uti, *Plaut.*; cum virtute tum ipso etiam orationis genere; *liberrima indignatio; *liberrime Lolli; *plus aequo; *consilia; †l., †liberior dolor (Aeußerung des Unwillens); conquestus unverhalten; fastidium; oratio (Aussage); l. ad causas solutique veniebant. *c*) frei v. Etw., ohne Etw., umeri ab aqua; l. ab omni sumptu; locus ab arbitris; ab observando homine perverso enthoben der Nothwendigkeit ꝛc.; auch m. bl. *abl.*, curâ et angore; animus religione, omni metu; so auch wohl b. *Liv.* 2, 12, 14. nunc jure belli l. te, intactum inviolatumque hinc dimitto v. der Strafe des Kriegsrechts frei, ohne eine Hand an dich zu legen od. dir Leid zu thun; nach Weißenborn z. d. St. jedoch: 'da ich nach dem Kriegsrechte über dich verfügen kann' ꝛc.; vgl. 1) *a*); *terra sceptris nostris; *laborum; *fati; ut rei familiaris l. (v. Schulden frei) quidquam sit; aedes v. Bewohnern od. Besuchern frei; lectulus lediges, nicht mit einer Gattin getheiltes; l. (frei v. Schulden, die ich nun bezahlen kann) ad te venio, *Plin. ep.* 3, 9, 13.; auch frei bei Etw., in eo; in ulciscendo; se l. (*sc.* in negando ulciscendoque) esse, *Suet. Cl.* 40. 2) insbes. *a*) bürgerlich frei (Ggs. servus), jure Quiritium; neque censu neque vindicta nec testamento l. factus est; praeda omnis praeter l. corpora; *subst.* eruditio libero non digna; quid minus libero dignum? servis et servorum simillimis l. *b*) politisch frei, nicht monarchisch regiert u. andern Völkern nicht unterworfen, nicht unterthan, populum Romanum servientem, cum sub regibus esset, nullo bello nec ab hostibus ullis obsessum esse, l. eundem populum etc.; Carthago cum suis legibus; civitas; nondum l. civitate (*abl. abs.*) obwohl ꝛc.; populi; Gallia. *c*) in sittlicher Beziehung, in gutem u. tadelndem Sinne, dah. zügellos, ausschweifend, turba temulentorum; convivium; (*Ter.*) vita liberior.

***Lĭbĕra**, ae, *f.* 1) lateinischer Name der Proserpina. 2) Ariadne als Göttin des Bacchus od. Liber.

Lĭbĕrālia, ium, *n.* [2. Lĭber, ĕri] das dem Liber zu Ehren am 17. März gefeierte Fest, an welchem die Jünglinge die toga virilis annahmen.

lĭbĕrālis, e, *adj.* [3. liber] die Freiheit (als Stand) Jmds. betreffend, Freiheits-, causa; (*Ter.*) l. causâ alqm asserere manu s. 2. assero 1) *a*); (*Plaut.*) nuptiae unter Freien. 2) einem freien Manne geziemend, *a*) edel, anständig, hochherzig, freisinnig u. dgl. (vgl. generosus, ingenuus), vir, *Ter.*; studia, artes, doctrinae; (*Ter.*) ingenium; in proeliis omnibus artibus studiorum l. exculti, *Curt.* 8, 6, 4. u. Vogel z. d. St.; (*Tac.*) l. studiis praediti, Gelehrte; mens; actio, freier u. ungezwungener Vortrag; fortuna liberalior besser, höher; liberalior victus, bessere-, vornehmere Kost; largum et l. (anständiges) viaticum; ob spem liberalioris militiae; sumptus, Ehrenausgaben; (*Com.*) forma virginis noble, edle; ut in eo moderatio et temperantia appareat cum specie quadam l. mit dem Bilde einer guten Erziehung, wie sie einem freigeborenen Menschen zukommt, *Cic. off.* 1, 27, 96. *b*) gütig, zuvorkommend, höflich, responsum; voluntas. *c*) freigebig, honnet (aus edler Gesinnung ohne alle kleinliche Rücksichten auf Ehre u. Gewinn; vgl. beneficus, benignus, munificus), l. et munificus; benefici et l.; ex sociorum pecunia; †in omne genus hominum liberalissimus; laudis avidi, pecuniae l. erant, einm. *Sall. Cat.* 7, 6. *d*) †reichlich, epulae. Dav. *A*) **lĭbĕrālĭtas**, ātis, *f.* die edle, freisinnige, v. allen kleinlichen Rücksichten auf Ehre od. Gewinn freie, honnette Denk- u. Handlungsart, die einem freien Manne v. guter Geburt u. edler Erziehung geziemt, insbes. Gütigkeit, Gutmüthigkeit, freundliches u. zuvorkommendes Betragen, Freigebigkeit, homo non l., sed ipsâ tristitiâ et severitate popularis; fides, integritas, aequalitas, l.; a quibus, rudis cum esses, videtur decipi posse l. tua; l. ac benignitatem ab ambitu atque largitione sejungere; de pietate in matrem, l. in sorores, bonitate in suos, justitia in omnes; (spät.) meton., die Schenkung, das Geschenk, auch *pl. B*) **lĭbĕrālĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup. a*) auf eine dem freien Manne geziemende Weise, anständig, edel, educatus, eruditus; vivere; insbes. gütig, freundlich, respondere, polliceri, oratione persequi. *b*) freigebig, nec potui accipi liberalius. *c*) reichlich, stattlich, instructus; liberalius vivere auf vornehmerem Fuß; indulgere sibi liberalius allzu sehr, zu stark, *Nep.*

lĭbĕrātio, ōnis, *f.* [libero] die Befreiung v. Etw., ipsa l. et vacuitate omnis molestiae gaudemus; insbes. *a*) die Befreiung eines Staats, einm. *Just.* 5, 8, 12. *b*) die Freisprechung vor Gericht, einm. *Cic. in Pis.* 36, 87. — **lĭbĕrātor**, ōris, *m.* [libero] der Befreier; Juppiter s. 2. Eleutheria; auch adjectiv., ille populi Rom. animus.

lĭbĕrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [3. liber] 1) frei, ungebunden, zügellos, vivere, (*Ter. Nep.*) liberius vivere; palam libereque (aus freier Hand) venire (verkauft werden). 2) frei, freimüthig, offen, dicere, loqui; *liberius maledicere; paulatim liberius dolor erigi coepit, *Curt.* 9, 3, 2

*freiwillig. 3) frei, nicht sklavisch, educare, *Ter.*

lĭbĕri, ōrum u. ûm, *m.* [3. liber, als freier Theil der Hausgenossenschaft, Ggs. servi] die Kinder mit Bezug auf die Eltern (vgl. puer), procreare, suscipere liberos, habere ex alqa; l. educare; jus trium l. s. 1. jus 3); bisw. rhet. v. Einem Kinde.

lĭbĕro, 1. (*fut. ex.* liberasso, *Plaut.*) [3. liber] frei machen, 1) Jmd., der bisher Sklave gewesen ist, frei machen, aus der Sklaverei befreien, alqm, servos; se; pulli liberati caveâ; *vaginâ ensem. 2) überh. v. Etw., was gleichsam bindet, fesselt, v. einer Verpflichtung, Leistung, v. Beschwerden ꝛc. frei-, los-, ungebunden machen, entfesseln u. dgl., te ab eo vindico ac l.; alqm a quartana; mundum ab omni erratione; divinus animus liberatus a corpore; ex his incommodis alqm pecuniâ; alqm suspitione, periculo, metu; liberari aere alieno; mentes religione liberatae; liberate (*sc.* aspectu vestro) oculos meos, geht mir aus den Augen, *Curt.* 10, 2, 27.; m. bl. *acc.*, amotus dictaturae terror et linguam et animos hominum; relaxa modo paulum animum, aut sane, si potes, libera; Buthrotios decreto suo v. der Proscription u. Austheilung ihrer Aecker befreien, Byzantios v. Abgaben, abgabenfrei machen, domum v. der darauf haftenden Heiligkeit; liberabam (wollte v. der lex Flavia agraria ausgenommen wissen) agrum eum qui — publicus fuisset, *Cic. Att.* 1, 19, 4.; obsidionem urbis aufheben; liberata itinera, castra, templa nicht verbaut, mit freier Aussicht; cum augurato liberaretur Capitolium, als man zum Platze für das Capitol die andern Tempel wegräumte; alqm voti v. der Verbindlichkeit, das Gelübde zu erfüllen, se a Venere v. der Verbindlichkeit gegen ꝛc.; alqm ad facultatem aedificandi, Jmdm. Freiheit zum Behuf eines Baues geben; nostro supplicio arma Rom. den Staat v. der Verpflichtung Frieden zu schließen befreien; fidem tuam erfüllen, promissa ungiltig machen, nomina, die Schulden reguliren; insbes. 3) v. einer Schuld-, -Beschuldigung od. v. einer Strafe frei-, lossprechen, hunc, quem bis condemnatum jam acceperant; liberatur Milo non eo consilio profectus esse wird v. der Beschuldigung freigesprochen, daß ꝛc.; alqm crimine, culpa, culpae; fortasse non se liberari (v. der Strafe freigesprochen werden), sed in aliud tempus reservari.

liberta s. libertus.

libertas, ātis, *f.* [3. liber] I) 1) die Freiheit, Unbeschränktheit, Ungebundenheit, l. est potestas vivendi ut velis; omnium rerum in ꝛc.; vitae; †verborum; *l. Decembri (an den Saturnalien) utere; dat eam l., ut, quod velint, faciant; †illa coeli; †late circumspiciendi; *fandi Erlaubniß; †fides amicitiae, veri consilii periculosa l. Vorrecht; *m. *inf.*; insbes. *a*) die bürgerliche Freiheit im Ggs. der Sklaverei, servos ad l. vocare; als Inbegriff der Rechte eines röm. Bürgers, eripere, imminuere l.; ad usurpandam l. vocare, votiren lassen. *b*) die politische Freiheit des Staates, im Ggs. der monarchischen Staatsverfassung od. der fremden Oberherrschaft, populi Rom. est propria l.; in ea l. quam a majoribus acceperant, permanere (Ggs. Romanorum servitutem perferre). 2) geistige Freiheit, qui potiore metallis l. caret, *Hor. ep.* 1, 10, 39 f.; die Freimüthigkeit, ingenii, *Sall.*; l. requirere; †l. sublatâ; †prompta (schlagfertige) viri; †antiqua comoedia facundissimae l.; *hoc mihi l. hoc pia lingua dedit. 3) in übelm Sinne, †Zügellosigkeit, nimia. II) personificirt, die Göttin der Freiheit.

lĭbertīnus, *adj.* [libertus] zu einem od. den Freigelassenen gehörig, homo, mulier, der, die F.; optimates; socii navales libertini ordinis; (*Hor.*) me l. patre natum; †quosdam l. generis; †l. milite bis usus est; gew. *subst.* **-us,** i, *m.* der Freigelassene (in Bezug auf seinen Stand, ebenso (*Plaut. Hor. Suet.*) **-a,** ae, *f.* die F.; in früherer Zeit auch libertinus Sohn eines Freigelassenen nach *Suet. Claud.* 24. — **lĭbertus,** i, m. [liberatus] der Freigelassene (in Bezug auf den Herrn u. die an ihm vollzogene Freilassung); **-na,** ae, *f.* die Freigelassene; Veneris, eine ursprünglich dem Stande der Venerii [s. 2. Venus 2) *α*)] angehörige F., *Cic. div. in Caec.* 17, 55.

lĭbĕt (ältere Form lŭbĕt), libuit od. libitum est, — 2. es beliebt, es gefällt, es ist *gefällig,* quae meo cumque animo libitum *est* facere, *Ter.*; non l. mihi m. *inf.*, (*Hor.*) l. m. *inf.*; facite quod l., poterit id quod l., et ei libebit quod non licet; si l.; (*Ter. Hor.*) uti l., nach Belieben od. zu Befehl; ellipt., sive flammâ sive mari l. (näml. ponere modum iambis); *partic.* als *subst.* †**lĭbĭta,** ōrum, *n.* Gelüste, Belieben, ad l. Caesarum.

Lĭbēthrĭdes, um, *f.* [*Λειβηθρίδες*] nymphae = Musen (*Verg.*) v. einer den Musen heiligen Quellgrotte Libethra od. Libethros in Thessalien bei der Stadt **Lĭbēthrum,** i, *n.* [*Λειβηθρόν*], *Liv.*

lĭbĭdĭnor, 1. *dep.* [libido] (spät.) Unzucht treiben.

lĭbĭdĭnōsē, *adv.* [libidinosus] willkürlich, an kein Gesetz-, an keine Ordnung gebunden, nach bloßer Laune u. Belieben, ausschweifend. — **lĭbĭdĭnosus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [libido] genußsüchtig, wollüstig, ausschweifend, zügellos, frech, homo; tyrannus; *caper geil; amor; adulescentia, voluptates; liberationes Freisprechungen.

lĭbīdo (ältere Form lūb.), ĭnis, *f.* [libet] 1) die Lust, Begierde, Verlangen, est alcui l. = alcui libet, m. *inf.*, *Plaut.*; magis in decoris armis et militaribus equis quam in scortis atque conviviis lubidinem habebant, *Sall.*; licentia ac l. talia loquendi, *Tac.* 2) die Willkür, die bloße Lust u. Laune zu Etw., das Belieben (im Ggs. des vernünftigen Willens; vgl. voluntas, cupiditas), m. *gen. subj.* u. *obj.*, victorum; fortunae; dominandi, Herrschsucht, rei publicae capiendae; perniciosâ l. uti; perniciosa l. alqm tenet; l. invadit alqm; ratio, quae in libidinem venit wozu man Belieben hat; ad libidinem, ex lubidine; contra lubidinem animi; quod positum est in alterius voluntate, ne dicam l.; †exercentibus plerisque per occultum atque eo procacius l. ingeniorum; *pl.*, propter eorum l. (Willkürlichkeiten) et injurias. Insbes. *a*) zügellose-, leidenschaftliche Begierde nach sinnlichen Genüssen, Genußsucht, auch Wollust, Ausschweifung, im *pl.* Lüste, Pompejum non devocavit l. ad voluptatem; lubidine accendi; impulsu libidinum voluptatibus oboedientium; eadem illa, quae erat in abundantia; *taetra; auch das eigenmächtige-, willkürliche Gebahren der röm. Demagogen; politische Excesse, libidinum peccatorumque

Digitized by Google

nium licentiam; †unkeuſche Knabenliebe. *b*) *pl.* meton., wollüſtige Darſtellungen der bildenden Kunſt, l. frangere. — **lĭbĭta** ſ. libet.

Lĭbĭtīna, ae, *f.* die Leichengöttin, in deren Tempel Geräthe u. ſ. w., die zu einem Leichenbegängniſſe gehörten, aufbewahrt u. Liſten über die Todten geführt wurden, L. quaestus acerbae, *Hor.*; *tp. a*) pestilentia tanta erat, ut L. vix sufficeret = daß man kaum Alle begraben konnte; ne liberorum quidem funeribus L. sufficiebat. *b*) *der Tod, multaque pars mei vitabit L.

lĭbo, 1. [λείβω] 1) ein Wenig v. einer Sache nehmen, wegnehmen (leiſe u. ſanft, ohne Gewalt od. Widerſtand), *tp.* ex praestantissimis ingeniis excellentissima quaeque; facetiarum quidam lepos libandus est ex omni urbanitatis genere; animos haustos et libatos a natura deorum habemus; libas ex omnibus quodcumque te maxime specie veritatis movet. Hierv. *a*) leicht berühren, v. Etw. nippen, -koſten, -genießen (vgl. gusto), jecur freſſen v. ꝛc., *Liv.*; mensam, ex qua l. hostis epulas (feierlicher Ausdruck) einnahm, *Curt.*; *amnem quadrupes; *summa flumina im Fluge trinken; *oscula natae küſſen; *altaria pateris benetzen; *pascere vernas libatis dapibus mit den übrig gelaſſenen Speiſen. *b*) Etw., davon wegnehmend, vermindern, -einigermaßen ſchwächen, libatae vires, *Liv.*; *virginitas libata verletzte. 2) Etw. v. einer Maſſe od. Menge, beſ. v. einer Flüſſigkeit nehmen u. den Göttern ausgießen, opfern, weihen (vgl. sacrifico, macto, immolo), diis dapes, *Liv.*; *frugem Cereri, *pateras Jovi; *honorem laticum in mensam; *uvam; *Oceano; *libato (*abl. abs.*), nach dem Weihguß; **tp.* opfern, weihen, alcui lacrimas; carmina aris.

lĭbra, ae, *f.* 1) die Wage, alqd l. et aere mercari in förmlicher od. rechtlicher Weiſe, für (baares) Geld [eigtl. unter Beobachtung der bei der mancipatio üblichen Formalität; ſ. mancipium 1)], *Hor. ep.* 2, 2, 158. u. Krüger z. d. St.; nexum, quod per l. agitur [vgl. nexus 2) *b*), *Cic. de or.* 3, 40, 159.; tamquam in procinctu testamentum faceret sine libra atque tabulis (ohne die herkömmliche geſetzliche Mancipationsform zu beobachten), *Cic. de or.* 1, 53, 228.; l. et aere liberatum emittit giebt den (aus der Hand des erſten Gläubigers) Befreiten durch förmliche Schenkung frei, *Liv.* 6, 14, 5.; meque tuum (*sc.* esse) librā norit et aere minus auch ohne förmliche Eigenthumserwerbung, *Ov. ex Pont.* 4, 15, 41 f.; bildl., ſ. deprimo 1), lanx 1); insbeſ. die Wage zum Nivelliren, dah. ad libram, nach der Wage, in gleicher Höhe, *Caes. b. c.* 3, 40, 2.; übertr., *die Wage als Sternbild. 2) das Gewogene, ein röm. Pfund = 12 unciae, ſ. as; l. pondo; ein Maß für flüſſige Dinge, olei, *Suet.*

librāmentum, i, *n.* [libro] 1) das, wodurch ein Gegenſtand ein herabdrückendes Gewicht bekommt u. ſo die Schwungkraft vermehrt wird, das Gewicht, plumbi, Bleigewicht; †der Schwungriemen, tormentorum; †das Gefälle, aquae. 2) geometr. *t. t.*, die wagerechte Fläche od. Linie.

lĭbrārĭŏlus, i, *m.* [*dem.* v. librarius *b*)] armſeliger Bücherabſchreiber, -Scribler, quod l. scire profiteantur; nec id tamen ex illa erudita Graecorum copia, sed ex l. Latinis. — **lĭbrārius,** *adj.* [l. liber] zu Büchern gehörig, Bücher-, scriptor, der Bücherabſchreiber, überh. Schreiber, Secretär (Sklaven od. Freigelaſſene), *Hor.*; *subst. a*) **-ium,** ii, *n.* der Bücherſchrank, -kaſten. *b*) **-ius,** ii, *m.* der Abſchreiber, Copiſt.

†**lībrātor,** ōris, *m.* [libro] 1) der Abwäger, Nivellirer. 2) der Steine ꝛc. mit der Hand ſchleudert, der Wurfſchütz (vgl. funditor). — **librātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. libro] in Schwung gebracht, im Schwung befindlich, glans; libratior ictus. — **librīlis,** e, *adj.* [libra] pfündig, v. einem Pfunde, fundis für ſchwere Steine, Pfundſchleuder (wo Andere librilibus als *subst.* faſſen), einm. *Caes. b. G.* 7, 81, 4. — **libro,** 1. [libra] 1) Etw. im Gleichgewichte ſchwebend halten od. bewegen, terra quibus librata ponderibus; †si immensum imperii corpus stare ac librari sine rectore posset. 2) Etw. in Schwung bringen, -ſchwingen (um es deſto kräftiger u. ſicherer abzuſchleudern u. dgl.; vgl. vibro), *jaculum; *summâ telum ab aure; *caestus; *sese per inania nubila; *geminas in alas ipse suum corpus; *corpus in herba; *cursum in aëre; †ita corpus, ut se pedibus exciperet; auch *in der Schwebe erhalten, vela librantur ab aura.

Lĭbul, ōrum, *m.* celtiſcher Volksſtamm in Gallia Transpad.

lĭbum, i, *n.* der Kuchen, insbeſ. der Opferkuchen, *Verg. Ov.*

Lĭburni, ōrum, *m.* die Liburner, ein illyriſcher Volksſtamm in Liburnien, dem heutigen Croatien; **Liburna, †-nĭca** (*sc.* navis), ein ſchnellſegelndes Schiff, wie die Liburner es gebrauchten, Brigantine; **Lĭburnĭcus,** *adj.*

Lĭbya, ae, *f.* od. ***Lĭbye,** es, *f.* [Λιβύη] Libyen od. Nordafrika. Dav. 1) ***Lĭbўcus,** *adj.* [Λιβυκός]. 2) **Lĭbўs,** yos, *adj., m.* [Λίβυς] Hercules = Phoenicius, *Sall. Jug.* 89, 4. u. Kritz z. d. St.; dav. *subst.* **Lĭbyes,** um, *m.* 3) ***Lĭbyssa,** ae, *f., adj.* 4) ***Lĭbystīnus,** *m.*, ***-stis,** ĭdis, *f.* [Λιβυστίς] *adj.* 5) †**Lĭbyus,** *adj.*

Lĭbўphoenĭces, cum, *m. pl.* [Λιβυφοίνικες] Völkerſchaft in Libyen, v. Phöniziern ſtammend.

lĭcens, tis, *adj.* m. *comp.* [licet] frei, ungebunden, dithyrambus l. et divitior; *Lupercus. Dav. *A*) **lĭcentĕr,** *adv.* m. *comp.* frei, ungebunden, zügel-, regellos; frech, keck, errare (v. der Rede); *super aetherias errare licentius auras; †agere; *scribere; †classis Othoniana l. vaga. *B*) **lĭcentia,** ae, *f.* 1) die Freiheit, *a*) zu thun, was man will, Ungebundenheit, ludendi im ꝛc.; l. ac lubidine talia loquendi, *Tac.*; Academia dat magnam l.; l. habere; uti superiorum temporum atque itinerum l. *b*) die Freiheit, die Jmd. ſich nimmt, die Willkür, Dreiſtigkeit, Muthwille, Zügelloſigkeit, Geſetzloſigkeit, Ausſchweifung im Handeln wie im Denken, l. sibi sumere; dicendi, scribendi; a Democrito haec l.; poëtarum; *usus est poëtae more et l. (Hendiadys) Freiheit der Dichterſitte; †superfluentes juvenili quadam dicendi impunitate et l.; nec libertate verborum nec l. figurarum; hujus saeculi; injuriae; malle l. suam quam aliorum libertatem; infinita et intoleranda omnium rerum; effusa; militum; Sullani temporis; magna est gladiorum l., man mordet mit frecher Dreiſtigkeit; (*Liv.*) noctis, (*Tac.*) tenebrarum welche ꝛc. geſtattete; *indomita; *immensa

ponti; *fescennina; †theatri. 2) Göttin der Zügellosigkeit.

līceo, 2. feil sein, ausgeboten werden, quanti l. horti zu welchem Preise ꝛc.; (*Hor.*) Laevinum — unius assis non unquam pretio pluris licuisse habe nie um den Werth eines As — um einen einzigen As mehr gegolten. — **līceor**, ītus sum, *dep.* 2. auf Etw. bieten (was feil ist), hortos; contra s. contra I) 2) *c*); qui digito licitus sit; usque eo; absol., *Cic. Curt. Suet.*; auch einen Preis setzen auf ꝛc., hostium capita, *Curt.* 4, 1, 12.

līcĕt, licuit (auch licitum est), 2. *impers.* 1) es ist erlaubt, es steht frei, man darf, -kann, -mag (bez. moralische Möglichkeit in Bezug auf menschliche Satzungen; vgl. fas est, possum), licere dicimus, quod legibus, quod more majorum institutisque conceditur; quod aut per naturam fas esset aut per leges liceret; †ne quid illi (pertinaci valetudini) etiam in mores tuos liceat sich Etw. erlauben-, -herausnehmen dürfe gegen ꝛc.; *cui tantum de te licuit? wer durfte dir solches thun? idem; †omnia; quoad posset, quoad fas esset, quoad liceret; quod inter nos liceat dicere, (*Cic. n. d.* 1, 26, 74.) quod inter nos liceat; l., l. alcui m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Cic.*; m. Attraction, licuit esse otioso Themistocli; cur his esse liberis non l.? quo in genere mihi neglegenti esse non l.; (seltner) si civi Romano l. esse Gaditanum; annus, quo per leges ei consulem fieri liceret; m. ausgelassenem persönl. *dat.*, ut incolumi (*sc.* sibi) fieri liceat, si liberae ac pudicae (*sc.* ei) vivere licitum fuisset, *Liv.*; *l. esse beatis (*sc.* illis); auch liceat esse miseros (*sc.* nos), *Cic. p. Lig.* 4, 18. (vgl. Zpt. §. 601.); per me l. etc. s. per 4) *c*); m. *conj.*, fremant omnes l.; sciatis l., ihr mögt wissen, ich lasse euch wissen, *Curt.*; *licebit curras; licet, recht gern, *Plaut.* 2) bisw. v. physischer Möglichkeit, es ist möglich, man kann, hoc quidem videre l.; id intellegi l. ex jure pontificio; quam (satisfactionem) l. cognoscas; l. hinc intellegatis, quod etc.; *experiare, eamus l.; omnia quae l. (*sc.* relinquere), illis reliquere. 3) eine unbeschränkte Einräumung einleitend, scheinbar als concessive *conject.*, mag es auch sein, daß, mag immerhin = wenn auch, m. *conj. praes.* od. *perf.*, l. omnia concurrant; auch quamvis licet, mag immerhin noch so sehr, quamvis l. excellas; quamvis enumeres multos l.

Līcĭnius, 1) C. L. Crassus, Volkstribun, u. dessen Tochter **Licinia**, eine Vestalin; Lucius L. Crassus, ausgezeichneter Redner (gest. 91 v. Chr.) u. dessen Töchter; Marcus L. Crassus Dives, der Triumvir. 2) Lucius L. Lucullus, berühmt als Feldherr im Kriege gegen Mithridates, auch geistvoll u. gebildet, sowie sein Reichthum u. seine Verschwendung sprichwörtlich ward. 3) Lucius L. Murena, mehrere Jahre Legat des Lucullus, im J. 63 v. Chr. als designirter Consul des ambitus angeklagt, aber v. Cicero in der noch vorhandenen Rede, so wie v. Hortensius u. Crassus vertheidigt u. in Folge dessen freigesprochen. 4) Aulus L. Archias s. Archias 1). 5) Aul. L. Caecina s. Caecina. 6) C. L. Macer s. 2. Macer. 7) C. L. Calvus s. Calvus. 8) C. L. Stolo, Volkstribun m. L. Sextius 376 v. Chr. u. Urheber dreier für die Plebejer höchst vortheilhafter Gesetze, insbes. des Gesetzes, durch welches dieselben Zutritt zum Consulat erhielten, *Liv.* 6, 35, 4 ff.; *adj.* **Licinius.**

līcĭtātio, ōnis, *f.* [licitor] das Bieten in Auctionen ꝛc. — **līcĭtor**, *dep.* 1. [liceor] (vorcl. u. spät.) auf Etw. bieten. — **līcĭtus**, *adj.* [liceo] erlaubt, *sermo; *subst. n. pl.* erlaubte Dinge.

līcium, ii, *n.* der Trumm, d. i. der Faden am alten Gewebe, an den die Fäden des neuen Aufzugs geknüpft werden, licia telae addere, ein neues Gewebe beginnen, *Verg.*; firma conductis annectere l. telis, *Tib.*; auch überh. der Faden, *Verg.*

lictor, ōris, *m.* der Lictor, einer der den höchsten Staatsbeamten (dem Dictator, Consul, Prätor) v. Staats wegen beigegebenen öffentlichen Diener, welche ihnen die fasces [s. fascis 2)] vorantrugen, ihnen Platz machten, darauf sahen, daß ihnen der gehörige Respect erwiesen wurde, u. die Strafurtheile vollstreckten, primus der seinem Range nach erste, auch proximus, insofern er dem Magistrat zunächst ging; der Quästor hatte nur in der Provinz als Präturverweser Lictoren, der flamen Dialis u. die Vestalinnen Lictoren ohne fasces; in weiterem Sinne, ein Trabant, proximus l. Jugurthae, *Sall. Jug.* 12, 3. u. Kritz z. d. St.

līēn, ēnis, *m.* (vorcl. u. spät.) die Milz; scherzh. nannte Kaiser Trajan so den Fiscus nach *Aur. Vict.* Dav. **līēnōsus**, *adj.* milzsüchtig, cor, *Plaut.*

***†līgāmĕn**, ĭnis, *n.* u. **†mentum**, i, *n.* [l. ligo] das Band, die Binde, der Verband (vgl. vinculum).

Līgārius, Name eines röm. Geschlechtes; Quintus L. wurde v. Q. Tubero wegen feindseligen Verhaltens gegen Cäsar angeklagt, aber v. Cicero in der noch vorhandenen Rede vertheidigt. Dav. **-riānus**, *adj.*

Līger, ĕri, *m.* 1) Fluß in Gallien, j. *Loire.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

lignārius, ii, *m.* [lignum] der Holzhändler; inter lignarios s. inter 1). — **lignātio**, ōnis, *f.* [lignor] das Holzholen, -fällen. — **lignātor**, ōris, *m.* [lignor] der Holzholer, -fäller.

ligneŏlus, [*adj. dem.* v. ligneus] (selt.) aus od. von feiner Holzarbeit. — **ligneus**, *adj.* [lignum] aus Holz, hölzern, ponticulus; turris; *tp.* (*Plaut.*) salus, Gruß, der auf eine hölzerne Schreibtafel geschrieben ward. — **lignor**, *dep.* 1. [lignum] Holz holen.

lignum, i, *n.* 1) das Holz (überh. als Stoff od. als Brennholz; vgl. materia), l. et sarmenta; lucum ligna (für nichts als gewöhnliches Holz) putare, *Hor.*; sprichw., ferre ligna in silvam, etw. Ueberflüssiges thun, *Hor.*; *ein Baum, triste l. inutile. 2) aus Holz Gemachtes, *Schaft des Speeres, †des Pfeiles; *das trој. Roß; *hölzerne Tafel, in welche Gesetze eingegraben wurden; *Holzbild, mobile, Marionette.

1. līgo, 1. 1) verbinden, binden (bl. um Auseinanderfallendes ꝛc. zusammen zu halten; vgl. vincio); *manus post terga; †sudarium circum collum; *mulam anschirren; *ligatus in glacie festgefroren; catenis ligatus, *Liv.*; †alqm vinculo anbinden, capitibus suis (*dat.*) cornua, einm. *Phaedr.* 4, 6, 5 f. 2) umbinden, zubinden, umwickeln, umschlingen, *guttura laqueo zusammenschnüren; *vulnera veste; *Princeps ligato crure (*abl.* der Eigensch.) niveā fasciā; *digitos junctura; *spiris ingentibus v. der Schlange. 3) *tp.* vereinigen, verbinden, *pacta; *dis-

sociata locis concordi pace; *vinculo tecum propiore ligari.

2. **lĭgo**, ōnis, *m.* die Hacke, *Hor. Ov. Tac.*

lĭgŭla (ling.), ae, *f.* [*dem.* v. lingua] eigtl. eine kleine Zunge, dav. die Erdzunge; (*Plaut.*) als Schimpfwort, du Taugenichts!

Lĭgŭres, rum, *m.* Völkerschaft im heutigen Genua u. Piemont; per L. transiit durch das Land der L.; *sing.* **Lĭgus** (selt. Ligur), ŭris, *m.* u. *f.*; *adj.* femina L., *Tac. hist.* 2, 13. Dav. 1) **Lĭgŭrĭa**, ae, *f.* Ligurien, *Tac.* 2) **Lĭgustīnus**, *adj.*

lĭgurrio (lĭgŭr.), 4. [lingo] 1) *trans.* lecken, belecken (mit dem Begriffe der Lüsternheit u. Naschhaftigkeit; vgl. lambo, lingo), pisces semiesos tepidumque jus, *Hor.*; alqm beschmausen, *Plaut.*; furta, heimlich naschen, *Hor.*; dah. nach Etw. lüstern sein, improbissima lucra; curationem agrariam. 2) *intrans.* leckerhaft sein, *Ter.* Dav. **lĭgŭrrītio** (ligurit.), ōnis, *f.* die Leckerhaftigkeit, einm. *Cic. Tusc.* 4, 11, 26.

lĭgustrum, i, *n.* Hartriegel, Rainweide, ein Strauch mit weißen Blüthen, *Verg. Ov.*

lilium, ii, *n.* [λείριον] die Lilie, *Verg. Hor. Prop.*; als milit. *t. t.*, eine Art v. Verschanzung, aus Gruben bestehend, welche mit dem hervorstehenden Pfahle die Gestalt eines Lilienkelchs hatten, *Caes. b. G.* 7, 73, 8.

Lĭlўbaeum, i, *n.* [Λιλύβαιον] Vorgebirge im Westen Siciliens. Dav. **-tānus** u. ***-bēius**, *adj.*

lima, ae, *f.* die Feile, *Plaut. Phaedr.*; bildl., v. der Verfeinerung einer Schrift, *labor limae; *defuit et scriptis ultima l. meis; †extremam l. opperiri; quo magis intendam l. tuam, zweifelh. *Plin. ep.* 1, 2, 5.; vgl. Döring z. d. St.; †alqd limâ persequi; †limâ splendescere etc. s. splendesco; *limâ mordacius uti. — **līmātŭlus** [*adj. dem.* v. limatus] *tp.* wohl gefeilt, einm. *Cic. fam.* 7, 33, 2. — **līmātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. limo] eigtl. gefeilt, dah. *tp.* verfeinert, vervollkommnet, gebildet, genus dicendi, librorum limatius (Ggs. populariter scriptum); homo oratione maxime l. et subtilis; moribus et urbanitate; *limatior idem (Lucilius); †limatius ingenium.

limbŏlārius, ii, *m.* [limbus] der Bordürenmacher, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 45. — **limbus**, i, *m.* der Besatz, die Bordüre am Kleide, der Saum am Gewebe, *Verg. Ov.*; vgl. instita.

līmĕn, ĭnis, *n.* 1) die Schwelle, Thürschwelle, der Eingang, cubiculi; templi; fores in liminibus aedium; intrare limen in das Zimmer; ut sororem non modo vestibulo privaret, sed omni aditu et l.; si te — non modo l. tectoque aedium tuarum sed privato aditu vestibuloque prohibuerint; †l., †in limine domus suae; *amat janua l.; *non alio l. (Geliebten) dignius; insbes. das Haus, die Behausung, Wohnung, ad limen consulis adesse, contineri limine, *Liv.*; quia me recens adhuc luctus limine contineret, *Plin. ep.*; *limine pelli; *aceleratum der Gottlosen (in der Unterwelt); *sacrum, Tempel; *superba l. (Vorgemach) potentiorum; *l. (*pl.*) mutare; *extra l., vor der Welt (Ggs. domi); †studia ejus extra l. proferenda sunt; **pl.*, die Schranken der Rennbahn; *Grenzmark, Grenze, extra l. Apuliae. 2) *tp.* der Eingang, Anfangspunkt, *in limine portus; *a mortis l. restituere; †non in l. operum laborumque nostrorum sed in exitu, †in ipso l. victoriae stamus.

līmĕs, ĭtis, *m.* [1. limus] 1) eigtl. der Rain, die Furche zwischen zwei Feldern od. Aeckern, dah. die durch einen solchen Rain od. durch Steine u. dgl. bezeichnete Scheide-, Grenzlinie zwischen Feldern (mit dem Begriffe der juridisch-religiösen Heiligkeit; vgl. terminus, finis), revellis agri terminos et ultra limites clientium salis avarus, *Hor.*; partiri limite campum, saxum ingens, l. agro positus, *Verg.*; humum longo signavit l. mensor, *Ov.*; via secto l., ein Gang mit durchschnittener Abgrenzung, d. i. mit kreuzendem Quergang, *Verg. georg.* 2, 27, 8. u. Ladewig z. d. St. Hierv. †die Grenze eines Landes, insbes. die befestigte Grenzlinie, der Grenzwall, l. acto. 2) überh. der in einer bestimmten Linie gehende Weg, Feldweg, Steig (vgl. via, semita, trames), Appiae; quasi l. ad coelum aditus patet; latus, transversus; *sectus in obliquum est l. etc. s. seco 1) *d*); tenui l. fecit iter (v. Meer; vgl. liquidus); *acclivis; *l. recto fugere; *lato te l. (den ich mir mit dem Schwerte bahne) ducam; *longo l. sulcus dat lucem (v. einem Kometen).

Limnātis, ĭdis, *f.* [Λιμνῆτις] Beiname der Diana, die Seebewohnerin, als Beschützerin der Fischer, einm. *Tac. ann.* 4, 43.

1. **līmo**, 1. [lima] 1) reiben, wetzen, (*Plaut.*) scherzh. caput cum alqo küssen. 2) *tp. a*) feilen, poliren, glätten, genau durchsehend verbessern u. verschönern, ars od. arte alqd; stilus et hoc et alia. *b*) genau untersuchen, gründlich erforschen, veritatem in disputando; *subtiliter mendacium. *c*) feilend wegnehmen, vermindern, schmälern, tantum de altero; de tua prolixa beneficaque natura alqd posterior annus; se ad minutarum genera causarum sich beschränken auf ꝛc.; *commoda alcjs obliquo oculo.

2. **līmo**, 1. [2. limus] mit Schlamm bespritzen, caput alcui scherzh. einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 80.

Limōnum s. Lemonum.

līmōsus, *adj.* [2. limus] schlammig, *lacus; planities.

limpĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. mit liquidus] klar, hell, *lacus.

līmŭlus, *adj.* [*dem.* v. 1. limus] ein wenig schielend (kokett), einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 12.

1. **līmus**, *adj.* schiefsehend, schielend (vgl. strabo, paetus), limis (*sc.* oculis) aspicere v. der Seite, *Com.*; rapere limis (*sc.* oculis) quid etc. im Busch sich erschielen, *Hor.*

2. **līmus**, i, *m.* 1) der dünne Schlamm, der sich unten im Wasser ansetzt (die ihrer natürlichen Beschaffenheit zufolge weiche Masse; vgl. lutum); auch *Thonstoff, Thon, princeps (woraus Prometheus die Menschen bildete), *Hor. carm.* 1, 16, 14.; hic l. durescit, *Verg. ecl.* 8, 79.; *tp.* *malorum. 2) der an Etw. gestrichene-, -sitzende Schmutz, *Hor.*

3. **līmus**, i, *m.* (selt.) ein schräg mit Purpur besetzter Schurz der Opferpriester, *Verg.*

Līmўrē, ēs, *f.* [Λιμύρα] Stadt in Lycien, *Ov.*

Lindos (-us), i, *f.* [Λίνδος] Stadt auf Rhodus.

līnea, ae, *f.* [linum] eigtl. leinener Faden, Schnur, dah. 1) die Richtschnur der Werkleute, bes. der Maurer u. Zimmerleute, uti lineâ; ad l. od. rectis l., in gerader Linie, senkrecht, perpendiculär. 2) die Linie, der Strich, scribere l.; quae (pictura) l. modo extremas etc. circumscriberet s. circumscribo 2) *a*); insbes. die Grenzlinie, Grenze, bildl., transire lineas die Schranken:

tp. *mors est ultima l. rerum das Ende, Ziel [vgl. 1. calx 2)]; extromâ l. amare v. fern her, d. i. seine Geliebte nur sehen dürfen, *Ter.* Dav. *a*) **lineāmentum** (liniam.), i, *n.* 1) die Linie, der Feder-, Kreidestrich, l. est longitudo carens latitudine; *pl.*, in geometria. 2) (*pl.*) die Grundzüge, Contouren, Umrisse, operum, adumbratorum deorum; numerus quasi extrema l. orationi attulit rundet ab; illius (Catonis); (*Tac.*) picturam ac l. colorum imitari; insbes. die Grundzüge, Umrisse des Körpers, die Gesichtszüge, corporis; (*Just.*) lineamentorum filiae similitudo; animi l. sunt pulchriora quam corporis. *b*) **lineo,** 1. nach dem Perpendikel einrichten, bene lineata carina, *Plaut.*

***†lĭneus,** *adj.* [linum] leinen, aus Lein, -Flachs.

lingo, nxi, nctum, 3. [λείχω] lecken (des Genusses wegen; vgl. lambo, ligurrio), *Plaut. Ct. Plin. ep.*

Lingŏnes, um, *m.* celtisches Volk an den Vogesen mit der gleichnamigen Hauptstadt, j. *Langres.* Dav. (*Tac.*) **-gŏnus,** i, *m.* ein Lingone.

lingua, ae, *f.* 1) die Zunge; linguam ejicere, exserere; alqd in lingua promptum habere. Hierv. *a*) die Zunge als Organ der Rede, also überh. zur Bezeichnung des Redens, der Rede, Redegabe, Redefertigkeit, ea quae essent linguâ (ausdrücklich) nuncupata; continere, moderari l.; vitemus linguas hominum; l. acerbae et immodicae fuit; *magna (vermessen); l. acuere exercitatione dicendi, (*Hor.*) causis (*dat.*); impigrae; astricta mercede; quibus l. prompta ac temeraria; linguâ promptus; multum clientes consilio et l. sublevabant; linguâ criminibusque regnare; *tenere l., schweigen; quo linguae commercio, *Liv.*; *commercia linguae; *mala, Beherung, Beschreiung; *magica, Zauberworte; *si mihi l. foret; *sunt (tibi) mores, l. fidesque; *divite; *rupit Iarbitam Timagenis aemula l. (näml. Iarbitae); auch die böse Zunge, Aetolorum linguas retundere, *Liv.*; Schwatzhaftigkeit, †l. gravius castigatur quam ullum probrum. *b*) *Schall, Laut, Ton, Gesang, (*pl.*) volucrum; potentium vatum. 2) die Sprache (in Beziehung auf ihre materielle Beschaffenheit; vgl. oratio, sermo), Latina, Graeca; *utraque griech. u. röm.; Graecâ l. loqui; l. suâ imperavit m. *conj.*; l. Gallicae, quâ multâ jam Ariovistus utebatur; bisw. die Mundart, der Dialekt. 3) die Erd-, Landzunge; *das Vorgebirge. — **lingŭla** s. ligula. Dav. **lingŭlāca,** ae, *f.* Schimpfrednerin, mit Anspielung auf den gleichen Namen eines Fisches (Zungenfisch), *Plaut. Cas.* 3, 8, 64.

linĭgĕr, gĕra, gĕrum, *adj.* [linum-gero] in Leinen gekleidet, Isis; turba (Priester der Isis).

lĭno, lēvi od. līvi, lĭtum, 3. 1) *beschmieren, be-, überstreichen, spiramenta cerâ; Sabinum (*sc.* pice) verpichen; carmina linenda cedro. Hierv. *a*) *etw. Geschriebenes überstreichen u. so ausstreichen. *b*) bedecken, überziehen, *tecta auro vergolden; cuncta auro lita, *Suet.*; lita corpora guttis gesprenkelt, punctirt. *c*) *besudeln; ora luto; bildl., *splendida facta carmine foedo.

linquo, līqui, — 3. [λείπω] 1) *irgendwo zurücklassen, -bleiben lassen, -lassen, erum in obsidione, lupos apud oves, *Plaut.*; linquamus amicis maerorem; quid intactum nefasti liquimus? precibus non linquor inultus; *überlassen, socios terrae ignotae d. i. im fremden Z. zurücklassen; sprichw. promissa procellae in Wind reden, nicht halten, *Ct.* 2) verlassen (im höheren Stil), terram, urbem; *domos; mina; *linquenda tellus etc.; *Penates; *divit partes; *alqm sub cultro; lumen, *Plaut.*; *d ces animas; †totum propemodum corpus vita calor; †linquente spiritu ac sanguine = sterbe *linqui, †animus l., †linqui animo, ohnmächt werden; †linquentem animum revocare, sich der Ohnmacht erholen. Hierv. fahren lassen unterlassen, linquamus haec; *severa; *l borem fugae scheuen; *nil inausum.

linteātus, *adj.* [linteus] Leinwand-, legio (bei den Samniten) so genannt ab integumento consaepti, quo sacrata nobilitas erat, *Liv.* 10, 38, 12.; cohortes. — **linteo,** ōnis, *m.* [linteum] der Leinweber, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 38. — **lintĕŏlum,** i, *n.* [*dem.* v. linteum] ein leinenes Tüchelchen, *Plaut.*

linter (auch lunt., aber nicht lynt.; vgl. Br. S. 46.), tris, *f.*, (selt. *†) *m.* 1) Kahn, Nachen (aus einem od. mehreren ausgehöhlten Baumstämmen; vgl. cumba, ratis), ratibus ac l. junctis; sprichw., e l. loqui e lintre, beim Sprechen mit dem Körper herüber u. hinüber schaukeln, *C. Jul.* b. *Cic. Brut.* 60, 216. *b*) in liquida nat tibi l. aquâ, du hast jetzt eine gute Gelegenheit, *Tib.*, naviget hinc aliâ jam mihi l. aquâ, ich wende mich jetzt zu etw. Anderem, *Ov.* 2) *kahnförmiger Trog-Mulde.

linteus, *adj.* [linum] aus Lein, leinen, libri, eine alte, auf Leinwand geschriebene Chronik des röm. Volks, *Liv.* 4, 20, 8.; ex libro vetere l. (bei den Samniten), *Liv.* 10, 38, 6.; thorax aus mehreren Lagen v. Leinwand, *Liv.* 4, 20, 7. u. Weißenborn z. d. St.; *subst.* **linteum,** i, *n.* die Leinwand, leinenes Tuch; *leinenes Segel.

lintrĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. linter] ein kleiner-, elender Kahn, einm. *Cic. Att.* 10, 10, 5.

līnum, i, [λίνον] 1) der Lein, Flachs. 2) meton., *a*) ein Faden, eine Schnur, insbes. die Briefe zuzubinden. *b*) *Angelschnur. *c*) *ein leinenes Tuch, Linnen, Leinwand, insbes. zum Durchseihen des geringeren Weines; auch †Baumwolle, baumwollene Tücher. *d*) *ein Seil, Tau. *e*) *Jagdnetz; *Zuggarn.

Līnus (ŏs), i, *m.* [Λίνος] Sohn des Apollo u. der Terpsichore, Sänger u. Tonkünstler der Heroenzeit, *Plaut. Verg. Prop.*

Līpărĕ, ēs, *f.* [Λιπάρα] die größte der nördlich v. Sicilien gelegenen äolischen Inseln, j. *Lipari. Verg.*; *pl.*, Liparae, *Liv.* Dav. **Līpărensis,** e, *adj.*, **-renses,** ium, *m. subst.*; **Liparaeus,** *adj.* [Λιπαραῖος], *Hor.*

lippio, 4. [lippus] triefäugig sein; scherzh. (*Plaut.*) fauces l. (brennen vor) fame. — **lipplitūdo,** ĭnis, *f.* [lippus] Augentriefen, -entzündung, überh. schlimme Augen. — **lippus,** *adj.* v. Auge, triefend, oculus, *Plaut.*; v. der Person, triefäugig, augenkrank, *Plaut. Hor.*: Crispinus, blödsichtig u. blödsinnig, *Hor. sat.* 1, 1, 120.; sprichw. s. tonsor.

lĭquĕfăcio, 3. [liqueo u. facio] 1) flüssig machen, schmelzen, glacies liquefacta; (*Quint.*) cibos mansos ac prope liquefactos demittimus; dah. überh. *auflösen, caeca tabe liquefactae medullae; viscera liquefacta in Fäulniß gerathene.

Digitized by Google

2) *tp.* entkräften, quos nullae futtiles laetitiae exsultantes languidis voluptatibus; *pectora liquefiunt curis.

lĭqueo, lĭqui od. lĭcui, — 2. [λείβω] 1) nur im *partic.* *liquens, klar, flüſſig, vina; campi liquentes, die Waſſergefilde. 2) *tp.* klar-, einleuchtend-, deutlich ſein, habere quod liqueat; cui neutrum licuerit, nec esse deos nec non esse; liquet mihi; sibi liquere; non liquet, abgekürzt N. L., als gerichtliche Formel, womit ein Richter auf dem Stimmtäfelchen erklärte, daß er über die Schuld od. Unſchuld eines Angeklagten nicht entſcheiden wollte. Dav. **lĭquesco,** — — 3. flüſſig werden, ſchmelzen, nix; (*Verg.*) cera; übertr., *ſich auflöſen, verweſen, corpora. Dah. *a*) †klar werden, v. Waſſer. *b*) *gleichſam zu Waſſer werden, vergehen, mens, fortuna. *c*) entnervt werden, voluptate.

lĭquĭdē, *adv.* [liquidus] mit Gewißheit, unbedenklich, zuverläſſig, liquidius negare; liquidius de alqa re judicare. — **lĭquĭdō,** *adv.* [liquidus] beſtimmt, ausdrücklich, mit völliger Gewißheit, mit gutem Gewiſſen, jurare, *Ter.*; dicere, confirmare; discere (erfahren) ab alqo.

lĭquĭdiusculus, [*adj. dem.* v. liquidus] *tp.* milder, ſanfter, l. ero quam ventus est Favonius, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 70. — **lĭquĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [liqueo] 1) flüſſig, fließend (aus einander fließend; vgl. fluidus), *plumbum; *iter durch die Luft od. über das Meer; *Nymphae, Quellnymphen; *colores (Ggſ. saxum); *odores (wohlriechende Salben); *ignes (weil nach Epicur aus den feinſten Atomen beſtehend); acanthus mollis et, paene dixerim, l., *Plin. ep.* 5, 6, 16.; *subst.* liquidum, *n.* etwas Flüſſiges, das Naß, Getränk, liquidi non amplius urnā, *Hor.* 2) klar, hell, durchſichtig, aqua; l. jam luce; *Falernum; *fons; *Fortunae rivus; *aether; *aestas, lautere Lüfte des Sommers; *Bajae (in Beziehung auf die dortigen Quellen); *vox rein; *(v. Dichter) l. puroque simillimus amni etc. 3) *tp. a*) fließend, leicht, genus dicendi. *b*) hell, klar, rein, ungetrübt, oratio ita pura, ut nihil liquidius; l. voluptas et libera. *c*) ruhig, heiter, homo, *Plaut.*; *mens. *d*) deutlich, klar, ganz gewiß, (*Plaut.*) auspicium. Hierv. *subst.* liquidum, i, *n.* Gewißheit, veritas ad l. explorata, *Liv.*; nunquam ad l. fama perducitur, *Curt.*

lĭquo, 1. [liqueo] 1) flüſſig machen, ſchmelzen, *liquatae guttae. 2) *†klären, durchſeihen, vinum.

1. **lĭquor,** — *dep.* 3. flüſſig ſein, fließen, ſchmelzen, *liquitur et glacies; *liquentia flumina, mella; *sudor toto corpore; *huc summis liquuntur montibus amnes; *arbori liquuntur (entfließen) guttae; bildl., zu Waſſer werden, vergehen, res, *Plaut.*

2. **lĭquŏr,** ōris, *m.* [liqueo] die Flüſſigkeit, *a*) flüſſige Beſchaffenheit. *b*) flüſſige Subſtanz, liquores perlucidi amnium; aut lactis aut fontium, *Just.*; *fluidus, Schleim; *Pactoli liquores Gewäſſer; †fluminis; *de patera novum fundens l. Rebenſaft; auch *das Meer; *medius = Meerenge v. Gades.

Līris, is, *m.* [Λεῖρις] Fluß in Latium, j. Garigliano.

līroe [λῆροι] Poſſen, einm. *Plaut. Poen.* 1, 1, 9.

līs, lītis, *f.* 1) der Zank, Streit überh. (vgl. rixa, jurgium), aetatem in litibus conterere; *componere l.; *adhuc sub judice l. est; *lis est cum forma magna pudicitiae. 2) die gerichtliche Streitigkeit, der Proceß, l. habere cum alqo; l. intendere alcui, inferre in alqm; l. obtinere, amittere, perdere; l. orare führen; l. suam facere, ſt. des Clienten Sache zu führen, ſich ſelbſt vertheidigen; l. dare secundum etc. ſ. do *g*). 3) der Gegenſtand des Proceſſes, die Streitſache, interceptor alienae l.; litem in rem suam vertere, den Acker, worüber Streit war, als Richter ſelbſt behalten; aestimare l. ſ. aestimo 1); *litem lite resolvere, eine ſtreitige Sache durch eine ebenſo ſtreitige erklären wollen.

Lissus, i, *f.* [Λισσός] Stadt im griech. Illyrien, j. *Alessio.*

Lītāna silva, (nach Conject. *Cic. Tusc.* 1, 37, 89.) bl. **Litana,** ae, *f.* ein Wald in Gallia Cisalpina.

lītātio, ōnis, *f.* [lito] das Opfern mit günſtigen Wahrzeichen.

litĕra (litt.; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 105. Br. S. 46.), ae, *f.* [lino] 1) im *sing.* u. *pl.* der Buchſtabe, litera A.; duae; tristis ſ. C 3), salutaris ſ. 1. A.; quattuor ac viginti Graecae, das griech. Alphabet, *Aur. Vict.*; facere literam od. (*Plaut.*) literas, ſchreiben; †nescire literas, nicht ſchreiben können; nullam ad me l. misit keine Silbe-, -Zeile geſchrieben; verba ac l. legis; sine literis, ohne buchſtäbliches Geſetz; ea l. (Wort) solet dari judici; epistula Graecis l. (griechiſch) scripta; literis non exstat; liber non parum continet literarum iſt weitläufig geſchrieben; ſcherzh. (*Plaut.*) homo trium l. = fur, l. longam (d. i. I) ex me faciam = ich werde mich aufhängen. Hierv. Handſchrift, Hand, Alexidis manum amabam, quod tam prope accedebat ad similitudinem l. tuae. 2) im *pl.* (dicht. bisw. *sing.*) überh. Schriftliches, Geſchriebenes, Schrift, literis confidere; artem literis percipi; literis mandare, consignare, ſchriftlich verzeichnen; insbeſ. *a*) Zuſchrift, Schreiben, Brief (überh.; vgl. epistula), venio ad tuas l., quas pluribus epistulis accepi; literas dare, reddere alcui, l. dare, mittere ad alqm ſ. do 1), reddo 4); l. scribere ad alqm (über einen einzelnen Fall); l. consulum ingenti laetitia et in curia et in contione auditae; mittere l., ut etc. ſ. mitto 1) *a*); l. ex Gallia allatae ab L. Porcio praetore m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; †l. traduntur alcui, redduntur m. *acc. c. inf.*; per l., ſchriftlich; l. ab alqo v. Imdm. geſchrieben; l. remittere alcui, zurückſchreiben; auch Briefe, crebrae, crebriores; unae, binae etc. *b*) öffentliche Papiere, als Protocolle, Acten, Documente, amtliches Schreiben, Bericht, Reſcript, Rechnungsbücher, Verzeichniſſe, Liſten, Kaufurkunde, Kaufbrief, Verhaftsbefehl, Beſtallungsdecret u. dgl., publicae; literis Labieni; ex l., in Folge des Berichts; in l. mittendis, in der Erlaſſung v. Reſcripten, conquirere l. (Documente, ſchriftliche Beweiſe); rerum decretarum; propter magnitudinem furti sunt l. factae; l. misit de vilico — qui etc.; †l. revocavit. *c*) die ſchriftlichen Denkmäler, die Literatur eines Volkes, die Bücher u. Schriften überh. (nicht v. gewiſſen beſtimmten Büchern), abest historia nostris l.; Latinis l. illustrare philosophiam; Graecae de philosophia l., die griechiſche philoſophiſche Literatur; insbeſ. die aus den ſchriftlichen Denk

Digitized by Google

mälern geſchöpfte Geſchichte, *Nep. Liv.* Inſofern die Wiſſenſchaften in Büchern u. Schriften niedergelegt ſind u. den Geiſt mit Kenntniſſen bereichern, Wiſſenſchaft od. Wiſſenſchaften (vgl. artes, doctrinae, disciplinae), wiſſenſchaftliche Studien, Schriftſtellerei, Gelehrſamkeit, Beleſenheit; auch Schreiberei, sit mihi orator literis tinctus; erant in eo plurimae l.; cognitio, studia, scientia literarum; nescire l., ohne wiſſenſchaftliche Bildung ſein; illae l. conticuerunt, forenses et senatoriae; nunc mihi nihil libri, nihil l., nihil doctrina (Philoſophie) prodest; auditio, lectio, l.; nonnihil temporis tribuit literis; ea est ratio decumanorum, ut sine plurimis l. confici non possit; *concr.* Schriftſtellerwelt, -zunft, noli molestus esse omnino literis, einm. *Phaedr.* 4, 7, 23. Dav. †**lĭtĕrārius**, *adj.* zum Leſen u. Schreiben gehörig, Elementar-, ludus.

lĭtĕrātē, *adv.* m. *comp.* [literatus] 1) mit klaren Buchſtaben, deutlich, ita sunt perscriptae (literae) scite et l. 2) buchſtäblich, wörtlich, respondere. 3) gelehrt, gebildet, wiſſenſchaftlich, elegant, scriptorum veterum l. peritus gelehrter Kenner ꝛc.; belle et l. dicta; perbene Latine loqui literatiusque quam ceteri.

lĭtĕrātor, ōris, *m.* [litera] der Sprachgelehrte, Grammatiker, einm. *Ct.* 14, 9. — **lĭtĕrātūra**, ae, *f.* [litera] die Buchſtabenſchrift, das Geſchriebene, *Cic. part. or.* 7, 26.; das Alphabet, *Tac. ann.* 11, 13. — **lĭtĕrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [litera] 1) mit Buchſtaben bezeichnet, urna; servus gebrandmarkt, *Plaut.* 2) wiſſenſchaftlich gebildet, gelehrt, Canius nec infacetus et satis l.; servus; pueri literatissimi; beſ. v. Kritikern, Grammatikern; übertr., otium, wiſſenſchaftliche-, gelehrte Muße.

Lĭternum, i, *n.* [Λίτερνον] Stadt in Campanien, unweit der Mündung des Fluſſes **Lĭternus**, i, *m.* Dav. **-nus**, *adj.*; *subst.* **-nīnum**, i, *n.* ein Landgut bei Liternum.

lĭtĕrŭla (litt.), ae, *f.* [*dem.* v. litera] 1) ein kleiner Buchſtabe. 2) *pl.*, *a*) ein Briefchen. *b*) ein wenig Sprach-, -Literaturkenntniß, einige wiſſenſchaftliche Studien; meae, nostrae, mein Bischen Schriftſtellerei; (*Hor.*) verna l. Graecis imbutus der ein Bischen Griechiſch verſteht.

lĭtĭcen, ĭnis, *m.* [lituus u. cano] der Zinkenbläſer.

†**lĭtĭgātor**, ōris, *m.* [litigo] ein Proceſſirender, Proceßführer. — **lĭtĭgĭōsus**, *adj.* [litigium] 1) voller Streit, zänkiſch, disputatio ac potius ignoratio juris l. est quam scientia; *voller Proceſſe, forum; auch ſtreitig, worüber viel geſtritten wird, in parvo et eo l. praediolo relicti sumus. 2) ſtreit-, proceßſüchtig, defensor nimis l.; homo id aetatis minime l. — **lĭtĭgium**, ii, *n.* [litigo] = lis, *Plaut.*

lĭtĭgo, 1. [lis-ago] hadern (verbunden mit perſönlichem Angriff, der eine Beſchwerde od. Klage zum Grunde hat; vgl. jurgor, rixor), cum alqo pro alqo; abſol.; insbeſ. gerichtlich ſtreiten, proceſſiren, fratres; aliquot in causis; †summa, de qua litigatur.

lĭto, 1. I) *intrans.* 1) mit günſtigen Wahrzeichen ein Opfer darbringen, günſtige Wahrzeichen erlangen, sacrificare nec unquam l.; egregie; ab collega litatum est; nec auspicato nec litato; deo alcui; Lentulo ein Sühnopfer darbringen; proximā hostiā litatur saepe pulcherrime; *anima litandum Arge müſſe zum Opfer gebracht werden. 2) s. D gute Wahrzeichen geben, *victima nulla; f crificio non litante. II) *trans.* *glücklich opfe sacris litatis; exta bovis; sacra fordā bo übertr., ſühnen, rächen, ita centurionum inte itio hac adversariorum poena est litata, ein Bf. d. *b. Hisp.* 24, 6.

lĭtŏrālis, e, *adj.* [litus] zum Ufer gehörig Ufer-, *dii, Schutzgötter des Ufers; †Indi. — **lĭtŏreus** = litoralis, *arena; *aves.

littera etc., **littus** ſ. litera etc., litus.

lĭtūra, ae, *f.* [lino] das Ueberſtreichen mit Wach auf Schreibtafeln, um ſo etw. ſchon Geſchriebenes auszuſtreichen, das Ausſtreichen, Corrigiren, die Feile, unius nominis; (*Hor.*) turpem putat metuitque l.; meton., die ausgeſtrichene Stelle, das Ausgeſtrichene, nomen esse in litura; *der durch Thränen entſtandene Flecken in einer Schrift.

lĭtus (nicht litt.; ſ. Br. S. 46.), ŏris, *n.* [lino] 1) das Meeresufer, der Strand, das Geſtade (vgl. ripa, ora), *pl.* auch v. Geſtade in ſeiner Ausdehnung, se per l. in oppidum recepit, *Caes. b. c.* 2, 26, 4.; ſprichw. ſ. arena 1), aro 1) e); *v. Ufer eines Fluſſes od. Sees. 2) uneigtl., *a*) die Küſtengegend, Küſte, *l. arandum; †de electione litorum. *b*) †das Geſtade als Landungsplatz.

lĭtŭus, i, *m.* 1) ein gekrümmtes Blasinſtrument im Kriege mit ſcharfem Ton, um der Reiterei das Zeichen zum Angriff zu geben, die Zinke (vgl. tuba), *Verg. Hor. Ov.*; verkürzt ſ. sonitus; meton. (ſelt.), das Signal zu Etw. (zu Hader u. Aufruhr), de lituis βοώπιδος; auch der Signalgeber, profectionis meae. 2) der Krummſtab des Augurs.

līveo, — — 2. 1) *bleifarbig-, -bläulich ſein haec sua maternis bracchia catenis; rubigine dentes; *partic.* **līvens** als *adj.*, *plumbum; *pruna; †margarita. 2) *tp.* bleich-, blaß vor Neid ſein, neidiſch-, ſcheelſüchtig ſein, †et invidere et l.; †alcui.

Livia (Livilla), **Līvĭānus** ſ. Livius 3) u. 5).

līvĭdus, *adj.* m. *sup.* [liveo] 1) *bleifarbig, bläulich, beſ. v. Drücken, Stoßen, Quetſchen, vada (des Styx); dens; racemi (Weintrauben); bracchia; ora. 2) *tp.* neidiſch, ſcheelſüchtig, et invidi et malevoli et l.; *nos nostraque l. odit; *l et mordax; *obliviones, der Neid, der Anderer Verdienſte in Vergeſſenheit gerathen läßt.

Līvius, 1) Marcus L. Drusus ſ. Drusus 1) u. 2) Livia (Drusilla), zuerſt mit dem Tib. Claudius Nero verheirathet u. v. ihm Mutter des Tiberius, des nachherigen Kaiſers, ſowie des Druſus, dann Gemahlin des Auguſtus. 3) Livia od. Livilla, Tochter des Druſus (Bruders des Tiberius), Schweſter des Germanicus. 4) C. u. Marcus L. Salinator (Salzhändler), Beſieger des Haſdrubal am Metaurus, welcher den Beinamen v. Einführung der verhaßten Salzſteuer erhielt. 5) L. Andronicus, Sklave u. Freigelaſſener des L. Salinator, der erſte dramatiſche Dichter zu Rom um 240 v. Chr., Nachbildner u. Ueberſetzer griech. Tragödien, auch der Odyſſee. 6) Titus L. Patavinus, der berühmte röm. Geſchichtſchreiber. Dav. **Livius**, *adj.* lex; (*Tac.*) familia. Dav. **Līvĭānus**, *adj.* exercitus des Liv. 4); modi des Liv. 5).

livor, ōris, *m.* [liveo] 1) die bläulich-gelbe Farbe, die Bleifarbe, der blaugelbe Fleck an einer gedrückten, geſtoßenen, geſchlagenen, g

Digitized by

quetſchten Stelle eines Körpers, *sucos herbasque, quis l. abiret; *niger in pectore; †praeter l. qui toto corpore erant. 2) *tp.* der eigentliche giftige (auch die natürliche friſche Lebensfarbe verdrängende) Neid, Scheelſucht (vgl. invidia), *cupidus (Andern Böſes wünſchend); (*Brut.* in *Cic. ep.*) summâ malevolentiâ ac l.; †obtrectatio et l.

lixa, ae, *m.* der Marketender (vgl. 2. calo), lixae modo sine insignibus, sine lictoribus profectum; *pl.*, auch der ganze Troß v. Marketendern, Köchen, Dienern bei einer Armee, *Just.*

lŏcātio, ōnis, *f.* [loco 2)] die Verpachtung, Vermiethung, praediorum; consulum durch ꝛc.; meton., der Pachtcontract, inducere l. — **lŏcātōrius,** *adj.* [loco 2)] provincia wo einer nur den Verdinger macht, einm. *Cic. Att.* 15, 9, 1. — **lŏcĭto,** 1. [*intens.* v. loco] 2)] verpachten, einm. *Ter. Ad.* 5, 8, 26. — **lŏco,** 1. [locus] (alter *conj. perf.* locassim, *Plaut. Aul.* 2, 2, 51., locassint, *Cic. legg.* 3, 4, 11.) 1) Etw. irgend wohin ſtellen, -legen, -ſetzen (um ihm einen beſtimmten Platz anzuweiſen; vgl. pono, statuo), errichten, aufrichten, castra aufſchlagen; ubi stipendium et commeatum locaverat; exercitum in subsidiis; primos tribunos; milites super vallum in munimentis; †exuvias effigiemque super toro; insidias circa ipsum iter, membra sua quaeque loco; sol ita locatus est, ut; crates adversas; *urbem; *fundamenta urbis; *se mediam; *cadavera vili in arca portanda; *agrestem (murem) porrectum in veste purpurea ſich lagern laſſen auf ꝛc.; *moenia litore erbauen; *membra tergo, ſich auf den Rücken (des Roſſes) ſetzen; †cohortes alaeque novis hibernaculis locatae verlegt in ꝛc.; †Thaphenses in extrema regione locati wohnend in ꝛc. 2) Etw. austhun, unterbringen, dah. *a*) in Pacht geben, vermiethen, verpachten (vgl. conduco), verdingen, veraccordiren, portorium, fundum, vectigalia; agrum Campanum fruendum; agrum frumento gegen-, für den Zehnten, quanti; statuam faciendam; Junoni templum in Aventino; aedem Salutis; vestimenta exercitui; anseribus cibaria publice locantur; funus, die Koſten eines Leichenbegängniſſes veraccordiren; †praedia non nummo sed partibus nicht für baar Geld, ſondern daß man ſich mit den Pächtern theile; *tp.* vivorum funera locabantur — *potestas sepeliendi redimebatur*, *Cic. Verr.* 5, 45, 120.; *subst.* **locātum,** i, *n.* die Vermiethung, Verpachtung, judicia, quae fiunt ex conducto aut locato. *b*) verheirathen, virginem in matrimonium, *Plaut.*, alcui nuptum, *Ter.*; auch †einquartiren. *c*) Geld auf Zinſen anlegen, -ausleihen, pecuniam, argentum, *Plaut.*; dah. se, v. einer Sache, Zinſen bringen, ſich verzinſen; bildl., beneficia locata apud gratos; (vorcl.) benefacta male locata; ut bene locatus mansit in ea familia aliquamdiu honos, *Liv.* 3) *tp.* homines in amplissimo gradu dignitatis; res certis in personis et temporibus locata; ita, eo loco virtutem den Platz-, den Rang anweiſen; prudentia est locata in delectu bonorum ac malorum beruht-, beſteht in ꝛc.; inter recte factum atque peccatum, officium et contra officium media quaedam; omnia studia, operam, curam, industriam, cogitationem, mentem omnem in alqa re figere et l.; *alqm in parte regni, coeli an der Herrſchaft-, am Himmel Theil nehmen laſſen.

Lŏcrenses, ium, *m.* 1) die Bewohner der griech. Landſchaft Locris. 2) ſ. Locri. — **Lŏcri,** ōrum, *m.* Stadt in Unteritalien im Bruttiſchen, eine Colonie der griech. epizephyriſchen Locrer, deren Einwohner ebenfalls Locri od. Locrenses. — **Lŏcris,** ĭdis u. ĭdos, *f.* [Λοκρίς] *a*) eine Locrerin, *Ct. b*) die griech. Landſchaft Locris.

lŏcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. locus] 1) *sing.*, *a*) ein Plätzchen, Fleckchen, *Plaut. b*) †der Sarg. 2) *pl.*, ein Käſtchen, Kapſel, Büchſe, beſ. zur Aufbewahrung v. Geld, Rechenſteinen u. dgl., demittere nummum in loculos, nil erat in loculis, *Hor.*; suspensi loculis etc. ſ. suspendo 1); †peculiares, Privatcaſſe.

lŏcŭples, ētis, *adj. m. comp.* u. *sup.* [locus u. ungebräuchl. pleo] 1) reich an Grundſtücken, begütert, überh. wohlhabend, reich (vgl. dives, opulentus, pecuniosus), quod tum erat res in pecore et locorum possessionibus, ex quo pecuniosi et l. vocabantur; egebat? imo l. erat; copiis rei familiaris l. et pecuniosi; (*Hor.*) mancipiis, continente ripa, minus l. (ärmer um) uno quadrante; privatus modice l.; †domini locupletiores; *subst.* †locupletes; locupletissimi; v. Sachen, geſegnet, domus; provincia tam l. ac referta; (*Liv.* 34, 21.) quibus (vectigalibus) institutis locupletior (ergiebiger an Einkünften) in dies provincia fuit; urbs, regio locupletissima; villa; magnae et l. copiae; munera reich ausgeſtattete; (*Hor.*) annus frugibus; (*Scip.* b. *Cic.*) civium vita opibus firma, copiis l., gloriâ ampla. 2) *tp. a*) gut ausgeſtattet, reich, locupletior hominum natura ad bene vivendum; Lysias oratione; oratio; linguam Latinam non modo non inopem sed locupletiorem etiam esse quam Graecam. *b*) vollgiltig, zuverläſſig, glaubwürdig, reus; auctor; testis; tabellarius.

lŏcŭplētātor, ōris, *m.* [locupleto] (ſelt.) der Bereicherer, *Eutr.* 10, 15. — **lŏcŭplētissĭmē,** *adv. sup.* [locuples] (ſelt.) ſehr reichlich, *Aur. Vict. ep.* 9, 2. — **lŏcŭplēto,** 1. [locuples] bereichern, homines fortunis; templum picturis; Africam equis, armis, viris, pecuniâ; barbarorum praedâ locupletari; magnâ praedâ militibus locupletatis; bildl., sapientiam ipsa natura.

lŏcus, i, *m.*, im *pl.* ſowohl loci [einzelne Oerter, Stellen (beſ. in der bildl. Bedeutung 1) *e*)] als loca (beſ. Stellen, Räume im Bshg. Gegend, b. *Hor. ep.* 2, 1, 223. auch Stellen in Büchern; vgl. Zpt. §. 99. 1.), 1) ein Raum als einzelner Punkt (vgl. regio, tractus), der Ort, Platz, die Stelle, oculi, die Augenhöhle, *Plaut.*; loca luminis, *Ov.*; *ventris; *quo quis possideat majorem terrae l.; urbis; castrorum; loco movere; vincendo locum sibi facere ſich Raum ſchaffen, *Curt.*; angustus; locum dare, Platz machen, auch (v. Senat) einen Platz im Theater, Circus ꝛc. fremden Geſandten geben; suis l. (an geeigneten Punkten) sagittarios mittebat; auch Flecken, non hoc ut oppido proposui, sed ut loco; Stelle des Körpers, an welcher ein Schlag, Stoß ꝛc. tödtlich iſt, *tp.* non percussit l. die rechte Stelle, den rechten Punkt; Wohnung, l. lautiaque ſ. lautia; *pl.*, Theile der Stadt, Romae per omnes l.; omnia l. (Winkel) castrorum perscrutari; cum gladii abditi ex omnibus l. deverticuli protraherentur; (loci od. loca) Geburtsglieder, semen in locis insedit. Insbeſ. *a*) munitissimus senatus haben-

di l. v. Tempel des Juppiter Stator, *Cic. Cat.* 1, 1, 1. u. Halm z. d. St.; l. superior v. der Rednerbühne od. dem Tribunal, dah. dicere, agere de l. superiore v. dem Redner od. Richter, ex inferiore l. v. dem, der eine Sache vor Gericht hat, ex aequo l. im Senat od. in einem Privatgespräch. *b*) Oertlichkeit, Gegend, eum l. unde Helvetii discesserant; qui locum ignorant; ea loca; locorum scientes; l. (das Klima) sunt temperatiora; l. frigidissimis (*abl. abs.* obgleich ꝛc.); in der Kriegssprache, Terrain, natürliche Lage, pugnare ex l. superiore, aequo, suo, iniquo; suis (auf dem v. ihm beherrschten) l.; quae (urbes) viris aut loco opportunissimae erant; *v. Städten, Inseln ꝛc. *c*) angewiesener Platz, Posten, Stellung, insbes. eines Fechters (vgl. status), loco cedere, excedere, dejicere, movere, †pellere alqm; loco ille (Catilina) motus est cum ex urbe est expulsus; se loco movere, tenere; locum capere, tenere, relinquere; suis l., in günstiger Stellung; *virtutis l. deseruit; auch kurz v. einem bestimmten Ort, wo Jmd. od. Etw. sich gerade befindet od. befunden hat, profecti ex loco = ex l. suo od. eo; ut ad locum miles esset paratus; tenere in locis (da wo sie standen) consules; consistens in loco; eum in l. (an seine, die frühere Stelle) anulum inverterat; *verba movere loco ausstreichen; *arcana promovere loco d. i. aus dem Herzen, wie aus einem Schrein; *tp.* *α*) Stelle in der Reihenfolge, primo, secundo l., erstens, zweitens; zuerst, dann; priore, posteriore l. dicere; antiquior sententiae dicendae l.; meo l. = nunc cum meus est dicendi locus, jetzt, wo ich zu reden habe, *Cic. p. Rosc. A.* 27, 73.; (*Plin. ep.* 9, 13, 9. *Tac. hist.* 4, 4. *ann.* 2, 33. 37. 38. 14, 32.) sententiae loco (in der Reihe der Abstimmung) dicere, (*Cic. legg.* 3, 18, 40.) loco = suo l.; (*Cic. Att.* 4, 2, 4.) loco sententiam rogatus; (in) loco auch 'an rechter Stelle', nullum nisi l. positum; l. tu quidem quaeris; auch ad locum, an die gehörige Stelle. *β*) Platz, Stelle, Stellung, Rang (den man Jmdm. einräumt od. Jmd. einnimmt od. durch Geburt besitzt); dah. auch Herkunft, eo l. locati sumus, ut etc.; ascendere in summum l. civitatis; obtinere l. suum; alqm loco movere absetzen; movere l. suo; quem l. obtines apud eum? tenere oratorum l.; filii loco esse, alqm amare; criminis loco esse putare, quod vivam; res est impedimenti loco; loco argumenti (für, als ꝛc.) sumere; ignominiae loco ferre, als Schimpf aufnehmen; alqd praedae loco habere als Beute betrachten, plündern, alqm civium loco; plebes servorum habetur loco; eodem l. quo Helvetios (eos); in cohortis praetoriae l. decimam legionem; nullo l. numerare; senatorius, equester, der Senator-, Ritterstand; consularia; majorum l. ei restituit; summo, nobili, obscuro, illustri, inferiore l. natus; tenui l. orti; isto l. femina; loco, fortunâ, famâ superiores. *γ*) die Lage, der Zustand, der Punkt, auf welchem Etw. ist, res nostrae meliore l. erant; res est eo l. od. in eo l.; quo in l. res esset; †quo in l. Syracusae positae sint, ostendit; *quo sit Romana l. res; *quo res summa l.; *quo sit fortuna l., wie es stehe mit ꝛc.; is si eo l. esset in dem Falle; multis l. (in vielen Beziehungen) nostrorum hominum ingenia soleo admirari; in eum l. ventum est (bis zu dem Punkte), ut; hoc, eo, quo l., in diesem ꝛc. Punkte, in dieser ꝛc. Rücksicht. *δ*) Raum, Platz, Ort, Gelegenheit, Veranlassung, Möglichkeit, nec vero hic l. est, ut de moribus institutisque majorum loquamur; nullum l. objurgandi relinquere; locum non relinquere precibus, *Cic. fam.* 1, 1 = den Wunsch Jmds. erfüllen, noch ehe man darum gebeten wird; dare l. suspitioni, mobilitati navium, nocendi, (*Curt.* facere mendacio poëtarum; l. est alcui rei; l. est cognoscendi et ignoscendi; *est in vota l.; res habet locum findet statt; nullum misericordiae l. habuerunt, es fand kein Mitleid mit ihnen statt; l. misericordiae relinquere, Mitleid obwalten lassen; quaerere l. seditionis, insidiis; fugae ad fugam l. est alcui, *Curt.* 4, 14, 11. 15.; multis l. fidelis erat repertus, *Nep.*; meritis vacat tibi fortunaeque (deinem Verdienst u. Glück) solus l., *Verg. Aen.* 11, 179 f. u. Ladewig z. d. St.; si qui monendi l. ex hoc l. [Stellung, nach *β*] est, *Cic. Verr.* 5, 68, 174. *ε*) bes. *pl.* loci, Hauptlehren od. Hauptabschnitte, -stücke der Wissenschaften od. einer wissenschaftlichen Abhandlung, Rede, die Sätze, aus denen man den Stoff der Rede nimmt, die Quellen od. Beweise derselben (τόποι), überh. Alles, was als Quelle einer Untersuchung od. Erörterung betrachtet wird, der einzelne Gedanke, Satz, Punkt, über od. gegen den gesprochen wird, od. Materie überh., zusammenhängende Stellen, Partieen, Abschnitte, die einen Gedanken durchführen, l. philosophiae gravissimus; omnes philosophiae l.; alter l. cautionis; perpurgatus est a me l. de finibus bonorum et malorum; quem l. breviter perstrinxi paulo ante; licet definire, locum esse argumenti sedem; patefactus est l. ipse etc.; hunc l. obtinere; non distinxit historiam varietate locorum der Materien; honestatis quattuor loci; l. communes s. communis 1); speciosa locis fabula, *Hor.* 2) der Raum in der Zeit, die Zeit, interea, postea loci, *Ter. Sall.*; ad id locorum etc. s. is 1) *l*) *β*); ad locum, alsbald, *Liv.*; in loco, loco, zu rechter Zeit, gehörig [vgl. *α*)], *Ter. Cic. Hor.*

locusta, ae, *f.* die Heuschrecke; der Heuschreckenkrebs, *Suet.*; übertr., v. Menschen, *Plaut.* — **Locusta**, ae, *f.* berüchtigte Giftmischerin, *Tac. Suet.*

lŏcūtio, ōnis, *f.* [loquor] 1) das Sprechen, Reden. 2) die Aussprache, emendata et Latina.

Lŏcūtius s. Ajus.

lōdĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. lodix] kleine gewebte Decke, *Suet.*

lōgēum od. **logĭum**, ii, *n.* [λογεῖον, λόγιον] das Archiv, einm. (zweifelh.) *Cic. fam.* 5, 20, 6.

lŏgi, ōrum, *m.* [λόγοι] (vorcl.) die Worte, ins bes. *a*) leere Worte, Possen. *b*) witzige Einfälle, Bonmots, Scherze. — **lŏgĭca**, ōrum, *n.* [λογικός] die Logik, einm. *Cic. Tusc.* 4, 14, 33.

lōlĭgiuncŭla (loll.), ae, *f.* [*dem.* v. loligo] einm. *Plaut. Cas.* 2, 8, 57. — **lōlĭgo** (loll.), ĭnis, *f.* der Tinten-, Blackfisch, zu bildl. Bezeichnung der Verläumdungssucht, hic nigrae (wofür genauer niger zu setzen war) sucus l., *Hor. sat.* 1, 4, 100.

lŏlium, ii, *n.* Lolch, Trespe, Schwindelhafer *Plaut. Verg. Hor. Ov.*

Lollius, Marcus L. Palicanus, Freund des Horaz u. Günstling des Augustus, Proprätor in Gallien 25 v. Chr., 21 v. Chr. mit Lepidus Consul, kämpfte 16 v. Chr. unglücklich gegen die Germanen; an den ältern seiner beiden Söhne ist gerichtet *Hor. ep.* 1, 2

Digitized by

n. 18. Dav. **Lollĭānus**, *adj.*, *Tac. Suet.* — **Lollia**, Gemahlin des A. Gabinius, Geliebte des Cäsar, *Suet.*; L. Paulina, Geliebte des Kaisers Claudius, *Tac. Suet.*

lōmentum, i, *n.* [lavo] ein Waschmittel, *tp.*, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 14.

Londĭnium, ii, *n.* Stadt in Britannien, j. London, *Tac.*

longaevus, *adj.* [longus-aevum] hochbetagt.

longē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [longus] 1) im Raume, langhin, fernhin, weit, fern, videre; longius discedere; a Tiberi; ab Avarico l. milia passuum XVI; tria milia passuum l. ab suis castris in einer Entfernung von ꝛc. (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 47, 5.); l. lateque; l. abesse s. absum 1); erat haud l. ab eo itinere oppidum Numidarum; quam l. est hinc in saltum vestrum? bildl., l. abesse etc. s. absum 1) *b*) u. 2); ea ministeria, quae non l. a poena sint, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 41, 2.; *alcui l. esse; l. errare, *Ter.*; *l. (gänzlich) recusare; ne longius abeam etc. s. abeo 1) *a*). *b*) bei Begriffen der Verschiedenheit, weit, ganz, l. alius, aliter, secus; l. diversus, dissimilis; l. dissentire; *discrepare; *l. longeque remotus; bei weitem, *†b. *comp.*, auch *Liv.*, eam l. minoris ac levioris momenti esse consultationem; b. *sup.*, l. maximus, l. primus civitatis, bene l. princeps, plurimum et l. lateque plurimum tribuere voluptati; (*Liv.*) l. ante alias specie insignis; auch b. Verbis, wie praestare, antecellere, anteponere. *c*) von weitem, *videre; *accurrere; vomicam, quae gentium venit l. weit v. fremden Völkern her, in alter Weissagung b. *Liv.* 25, 12.; bildl., tam l. repetita principia. 2) m. Beimischung des Zeitbegriffs (v. der Gegenwart in die Zukunft ausgedehnte Zeit; vgl. diu), weit, lange, l. ante, l. prospicere futura; aetate longius provectus; longius anno remanere; urbem longius tueri; paulo etiam longius tolerari posse parcendo; longius debere (schuldig bleiben), *Nep.*; *longius in terris morari; *cunctantem longius spatio anno; haud longius, in nicht gar langer Zeit, nächstens, *Plaut.*; ungewöhnl., nec l., nicht lange hernach, *Verg. Aen.* 10, 317.; auch longius, ausführlicher, dicere.

longinquĭtas, ātis, *f.* [longinquus] 1) †die Länge, itineris; insbes. die weite Entfernung. 2) v. der Zeit, die lange Dauer, die Langwierigkeit, morbi; temporis, temporum; voluptatem crescere longinquitate; (*Ter.*) aetatis, das hohe Alter.

longinquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [longus] 1) lang, weit, weit entfernt, entfernt liegend od. wohnend, †amnes mit langem Lauf; loci; natio, civitas; hostes; (*Liv.*) cura um entfernte Gegenstände, legatio in entfernte Gegenden; homo; *piscis ausländisch, fremd; auch fernstehend Jmdm., in longinquos, in propinquos; *subst.* *longinqua Tarenti, die weiten Strecken, -Auen T.; ejus (provinciae), *Liv.*; †imperii die entfernten Punkte. 2) v. der Zeit, lange dauernd, langwierig, tempus; dolor; morbus; oppugnatio; consuetudo; auch entfernt, fern, tempus; †spes weit aussehend.

longĭtūdo, ĭnis, *f.* [longus] 1) die Länge, agminis; itineris; in longitudinem, in die Länge, der Länge nach. 2) v. der Zeit, die Länge, lange Dauer, noctis; orationis; (*Ter.*) consulere in longitudinem, weit hinaus denken.

longiuscŭlus [*adj. dem.* v. longus] ziemlich lang, einm. *Cic. p. Arch.* 10, 25.

Longōbardi s. Langobardi.

Longŭla, ae, *f.* Stadt der Volsker.

longulē, *adv.* [longulus] etwas weit, *Com.*

longŭlus [*adj. dem.* v. longus] etwas lang, iter, einm. *Cic. Att.* 16, 13.

longūrius, ii, *m.* [longus] eine lange Stange zum Stoßen, Ruderstange, Pike.

longus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Raume, lang, hasta; spatium; iter; epistula longissima, †longa, *longior; agmen longissimum; fuga longior; *agri ausgedehnte, *facies längliche (der Eier); *rationes, lange Exempelberechnung; navis = ein Kriegsschiff; fossa sex pedes l.; l. an brevis; *homo, ein langer Kerl, eine Hopfenstange, (*Hor. sat.* 2, 3, 308.) longos imitaris übertr. auf die Großen, Vornehmen, doch mit Anspielung auf die kleine Statur des Horaz; *an nescis l. (weitreichende, mächtige) regibus esse manus, dag. attulimus l. (unverstümmelte, unbeschädigte) in freta vestra manus, *Prop.* 3, 7, 60.; weit entfernt, entlegen, †a domo militia; *exsilia, Irrfahrten außerhalb des Vaterlandes; †cognatio; *sich weit erstreckend, weit, breit, coelum; Olympus; pontus, fluctus, freta; l. (weit hin tönend) ululatibus; l. (lang gedehnte) in fletum ducere voces; longum (weit hin [rufend]) inquit, vale; l. agmine so daß die Colonnen od. Centurien nicht hinter-, sondern neben einander gegen das Lager Front machen, *Liv.* 3, 28, 2. u. Weißenborn z. d. St.; longum (weithin, laut, gewaltig) clamare (hom. *μακρὸν ἀΰειν, μακρὰ βοᾶν*). 2) v. der Zeit, lang, lange dauernd, langwierig, mora; spatium (temporis); oppugnatio; morbus chronische; societas; oratio; sermo; (*Hor.*) fabula non l.; dolor; mensis; *dies, *nox, *noctes; *aetas; *hiemem, quam longa (*sc.* est), fovere den ganzen, langen W.; *nocte, quam l. est so lange sie währte; non l. temporibus ante; syllaba, auch bl. longa; (vorcl.) versus; dies longior, spätere Zeit, späterer Termin; mensis triginta dies l.; non longius faciam, ich will es nicht länger machen, -die Sache behandeln; ne longum fiat; (*Hor.*) ne longum faciam; longum (zu weitläufig) est m. *inf.*; longum est omnia (*sc.* dicere od. enarrare), *Cic. n. d.* 1, 8, 19.; in rebus apertissimis nimium l. sumus; nolo esse l.; vereor ne longior fuerim; nihil mihi longius quidquam est langweiliger, dag. nihil mihi est longius quam ut od. quam dum = ich kann es kaum erwarten, bis; *anni, hohes Alter; *mors langsamer; *ex longo, seit lange; *†in longum, auf-, für lange (Zeit); **adv.* longum; spes auxiliorum weit aussehend; *spes dauernd; *longus spe = spem longam habens; *meritam l. donate salute.

lŏpās, ădis, *f.* [λοπάς] die Napfschnecke, *Plaut.*

lŏquācĭtas, ātis, *f.* [loquax] Redseligkeit, Geschwätzigkeit (Unfähigkeit sich kurz zu fassen; vgl. garrulitas). — **lŏquācĭtĕr**, *adv.* [loquax] (selt.) redselig, geschwätzig, huic tam l. litigioso, *Cic. p. Mur.* 12, 28.; scribetur tibi forma l. et situs agri, *Hor. ep.* 1, 16, 4. — **lŏquax**, ācis, *adj.* m. *comp.* [loquor] redselig, geschwätzig (vgl. garrulus), senectus est naturâ loquacior; orator; *l. esse de alqo; in besserem Sinne, Sex. Titius, homo l. (fertig u. schnell sprechend) sane et acutus, *Cic. Brut.* 62, 225.; epistula; quae (ars) in excogitandis argumentis muta nimium

est, in judicandis nimium l.; *testudo tonreich; *ranae quakend; *cornix; *avis; *lymphae murmelnd, plätſchernd; *nidus mit geſchwätzigen Jungen, *stagna mit quakenden Fröſchen; *oculi, *nutus ſprechende, ausdrucksvolle.

***lŏquēla,** ae, *f.* [loquor] 1) das Reden, die Rede, *Plaut.* 2) übertr., *a*) das Wort. *b*) die Art zu reden, Sprache. — **lŏquentia,** ae, *f.* [loquor] ein gutes Mundwerk, die Redefertigkeit, *Jul. Candidus* b. *Plin. ep.* 5, 20, 1.

lŏquĭtor, 1. [*intens.* v. loquor] (ſelt.) ſprechen, *Plaut.*

lŏquŏr, cūtus od. quutus sum, *dep.* 3. (*pass.*, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8. loqui est coeptum), 1) *intrans.* ſprechen (gew. im Ggſ. v. tacere, od. v. der Rede des gewöhnlichen Lebens u. dem ruhigen Geſprächston; vgl. dico), cum alqo mit od. zu Jmdm.; leges sunt inventae, quae cum omnibus semper una atque eadem voce loquerentur; in solitudine secum; secum ipsi; (*Plin. ep.*) mecum tantum et cum libellis; de alqa re; de alqo; pro alqo; apud alqm, apud populum aut in senatu, de me apud te; (*Ter.*) adversus alqm; (*Aur. Vict.*) ore quinquaginta gentium; *ad alqm nach Jmdm. hingewendet; disputandi ratio et loquendi dialecticorum sit, oratorum autem dicendi et ornandi; bene et l. et dicere; docere eum dicere, qui l. (einfach ſeine Gedanken ſprachlich ausdrücken) nesciat; nec idem l. esse (videtur), quod dicere: attamen utrumque in disserendo est; nihil est aliud eloquentia nisi copiose loquens sapientia; vere ac libere; liberius; fortius; ferocius; pure et Latine; Graecā linguā; inter se; †inter se clare; Xenophontis voce Musas quasi locutas ferunt; (*Quint.*) hujus ore Musas esse locutas; male alcui v. Jmdm. (*Com.*), †de alqo; ut consuetudo loquitur, wie man gew. ſagt; cujus oratio placide sedateque; *digiti cum voce locuti (v. Saitenſpiel mit Geſang); *digitis nutuque m. Geſticulation; n lintre ſ. linter 1) *a*); quid loquar de etc. ſ. commemoro 2); *tp. a*) deutlich zeigen, ſprechen, ut censoriae tabulae l.; res ipsa; oculi nimis arguti, quemadmodum affecti sumus; *montes silvaeque; (*Just.*) fama. *b*) *ſäuſeln, rauſchen, pinus. 2) *trans. a*) ſprechen, ſagen, beſprechen (oft mit verächtl. Nebenbegriff), quae fueramus ego et tu inter nos de sorore in Tusculano locuti; pauca apud eos, quod etc. das darin beſtand, daß ꝛc., *Caes. b. c.* 1, 23, 3.; *male mandata; *v. Geiſt, d. i. der poet. Productivität, dii inopis me finxerunt animi, raro et perpauca loquentis (ſt. loquentem). *b*) immer Etw. od. Jmd. im Munde führen, nihil nisi classes et exercitus; Catilinam atque illa portenta; semper Curios et Luscinos; (*Hor.*) modo reges atque tetrarchas, omnia magna; *rühmend verkündigen, -erzählen, rühmen, proelia conjugibus loquenda; tabulas peccare vetantes etc.; Musas Albano in monte locutas (esse); auch *prahlen, m. *acc. c. inf.*; dah. *ſingen, beſingen, proelia lyrā; verba socianda chordis; nil mortale; alqd audiendum. *c*) ſagen, reden, nennen, melden, herausſagen, suum nomen alcui, *Plaut.*; rem, paucula, *Ter.*; verum, vera; si liber Antiochi vera loquitur; pugnantia; loquuntur m. *acc. c. inf.*, man ſagt, daß ꝛc., *Verg.*, loqueris, *Hor.*; cum aut eum neglegenter aut malitiose fecisse loquerentur (v. Gerede der Leute), quem nonnulli diligi turpius ab Hamilcare **loquebantur,** *Nep.* ne singulas loquar urbes, *Liv.* 5, 54, 5.; casos exercitus, capta legionum hiberna, desvisse Gallos non ut mala, *Tac. hist.* 4, 11 †quam rem fama.

lōrāmentum, i, *n.* [lorum] der Riemen, einm. *Just.* 11, 7, 16. — **lōrārius,** ii, *m.* [lorum] der Peitſchen-, Zuchtmeiſter der Sklaven, *Plaut.* — **lōreus,** *adj.* [lorum] (vorcl.) aus Riemen, *tp.* latera vestra lorea faciam, ich werde euch durchpeitſchen, *Plaut.*

lōrīca, ae, *f.* [lorum] 1) der lederne-, Riemenpanzer (ſpäter mit Ringen od. metallenen Schuppen belegt; vgl. thorax), l. thoracesque; (*Tac.*) l. ferreā uti; (*Nep.*) lintea, sertae atque aëneae. (*Hor.*) libros mutare loricis mit den Waffen. 2) die Bruſtwehr auf Mauern u. Wällen, pinnae loricaeque ex cratibus attexuntur; falcibus vallum ac l. rescindunt. Dav. *a*) **lōrīcātus,** *adj.* mit einem Panzer verſehen, gepanzert. *b*) *dem.* **lōrīcŭla,** ae, *f.* kleine Bruſtwehr, einm. *Hirt. b. G.* 8, 9, 3. [ſüßig, *Plaut.*

lōrĭpēs, ĕdis, *adj.* [lorum-pes] krumm-, ſchleppfüßig, *Plaut.*

lōrum, i, *n.* der Riemen überh., beſ. zum Feſſeln (vgl. habena). 2) meton., das daraus Gefertigte, *a*) ein Zügel, *lora dare (ſchießen laſſen); *media inter l., mitten im Fahren. *b*) eine Peitſche, Geißel, Carbatſche, *Ter. Hor.*

lōtium, ii, *n.* der Urin, einm. *Suet. Vesp.* 23.

lōtos (-us), i, *f.* [λωτός] 1) *ein Baum, deſſen Früchte die davon benannten Lotophagen aßen; **tp.* die Frucht des Lotos, die Judendornkirſche, die aus Lotosholz gemachte Flöte. 2) — faba Graeca, die italieniſche Dattelpflaume, auch *m.* b. *Cic. fam.* 7, 20, 1. 3) Stein- od. Honigklee, *Verg.* — **lōtus** ſ. lavo.

Lua, ae, *f.* eine Göttin, der die erbeuteten Waffen geweiht wurden, indem man ſie verbrannte.

lŭbens, lŭbentĕr, lŭbentia, Lubentīna, lŭbet, lŭbīdo ſ. libens etc.

lūbrĭcus, *adj.* 1) glatt, ſchlüpfrig, *a*) worauf man leicht ausgleitet, loculus, *Plaut.*, glacies; fastigium; †*subst. n.* lubricum, das Schlüpfrige. *per lubrica (aus dem Koth) surgens; †lubrica paludum. *b*) wegen ſeiner glatten Oberfläche leicht Einem entſchlüpfend, glatt, *anguis, *conchylia ſchleimig; *testa; †l. armis (*abl. abs.*, obgleich x. suo pariter atque hostium sanguine; dah. leicht entgleitend, dahinſchlüpfend, flüchtig, *Simois; *membra; *annus; leicht beweglich oculi, *Cic.* 2) *tp. a*) bedenklich, gefährlich, verführeriſch, vitae via, viae adulescentiae; aetas puerilis; perdifficilis et l. defensionis ratio; †locus; †insanum et l. forum; *vultus nimium l. aspici; *subst. n.* in lubrico versari; †tanto magis in lubrico (*sc.* esse) dictitans; †in praecipiti et l. stantem; †lubricum aetatis, juventae; †l. adulescentiae nostrae, meine unſichere Jugend. *b*) betrügeriſch, v. Perſ., einm. *Verg. Aen.* 11, 716. [**Lūcensis,** e, *adj.*

Lūca, ae, *f.* Stadt in Etrurien, j. Lucca. Dav.

Lūcāni, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Unteritalien. Dav. 1) **Lūcānus,** *adj.* 2) **Lūcānĭcus,** *adj.* *subst.* **-ca,** ae, *f.* eine Art Fleiſchwürſte. 3) **Lūcānia,** ae, *f.* die Landſchaft Lucanien.

lūcăr, āris, *n.* [lucus] (ſelt.) das Geld aus dem Ertrage der Haine, welches zum Gehalte für die Schauſpieler verwendet wurde, Forſtſteuer, *Tac. ann.* 1, 77.

Digitized by Google

lūcellum, i, *n.* [*dem.* v. lucrum] ein kleiner Gewinn, ein Profitchen; *übertr. Reichthum, dulce.

lūceo, luxi, — 2. [lux] 1) hell ſein, leuchten (mit einem milden, ſanften Lichte; vgl. fulgeo, splendeo, niteo), stella; luna luce aliena; *igne rogus; *rubor in ore; *oculi; *impers.* lucet, es iſt hell, es iſt Tag, nondum lucebat cum etc.; antequam, simulatque luceret; (*Plaut.*) l. hoc, jetzt iſt es ſchon Tag; auch *durchſchimmern, semita per occultos calles; quā colla sedentis. 2) *tp.* hervorleuchten, in die Augen fallen, klar-, deutlich ſein, *Arabio l. (glänzt, ſchimmert) bombyce puella; maxime mihi occurrunt et quasi l. Athenae tuae; contraria, quorum dissolutio in brevitate non lucebit kein Licht empfangen, nicht lichtvoll werden wird; ornamenta in virtute et industria posita; officia et studia mea, quae parum ante luxerunt; res ipsa tot tam claris argumentis signisque; aequitas ipsa per se.

Lūcĕres, rum, *m.* ſ. tribus 1).

Lūcĕria, ae, *f.* Stadt in Apulien. Dav. **Lūcĕrīnus,** *adj.*; *subst.* **-rīni,** ōrum, *m.*

lūcerna, ae, *f.* [luceo] die Lampe (brennendes Licht auf dem Tiſche; vgl. candela), Leuchte, lucernam adhibere, (*Phaedr.*) accendere; *vivae, heller Lichtglanz, Kerzenſchein; *rixa ad extremas l. bis tief in die Nacht hinein; *vino et lucernis, nächtliche Gaſtmähler; *accessit numerus lucernis v. Trunkenen, welche die Lichter doppelt ſehen.

lūcesco od. -cisco, luxi, — 3. [luceo] anfangen zu leuchten, hell werden, *sol novus; *cras Nonae brechen an; *impers.* lucescit, es wird Tag, et jam lucescebat; cum lucesceret; ubi luxit.

lūci ſ. lux 2) *a*).

lūcĭdē, *adv.* m. *†*comp.* u. (ſpät.) *sup.* [lucidus] lichtvoll, hell, klar, deutlich. — **lūcĭdus,** *adj.* m. *†comp.* u. *†sup.* [lux] 1) was aus Licht beſteht od. voll Licht iſt, lichtvoll, hell, leuchtend (vgl. luculentus), *†amnis; *gemma; *lucidior domus; *sidera; *anguis (als Geſtirn); *polus erhellt; *spicula blinkend; *adv.* *lucidum fulgens; *coeli decus (v. Apollo u. Diana); *sedes (v. Olympus, wie b. Hom. *αἰγλήεις Ὄλυμπος*); *glänzend weiß, ovis, lilia. 2) *tp.* deutlich, klar, *ordo; †(Philistus) aliquatenus lucidior.

lūcĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [lux-fero] Licht bringend, Diana; *lampas; *equi, die Sonnenpferde; *manus (der Lucina) ans Licht bringend; *subst.* **Lucifer,** ĕri, *m.* der Planet Venus od. der Morgenſtern; nach der Fabel ein Sohn der Aurora u. Vater des Ceyx, dah. Lucifero genitus, *Ov.*; *Tag, tres.

lūcĭfŭgus, *adj.* [lux-fugio] lichtſcheu, *blatta; bildl. v. Menſchen, *subst. pl.*, *Cic. fin.* 1, 18, 61.

Lūcĭlius, 1) Quintus L. Balbus, ein Anhänger der ſtoiſchen Philoſophie. 2) Gajus L. ſ. satura.

Lūcīna, ae, *f.* [lux, inſofern ſie die Menſchen zum Tageslichte fördert] 1) die Geburtsgöttin, Juno u. bl. L.; *das Gebären, auch v. Thieren. 2) die Hecate, als Urheberin finſterer Träume, *Tib.*

lūcisco, Lucmon ſ. lucesco, Lucumo.

lūcrātīvus, *adj.* [lucror] gewonnen, erübrigt, opera, (nach wahrſcheinlichſter Lesart) einm. *Quint.* 10, 7, 27.; vgl. Krüger z. d. St.

Lŭcrētia ſ. Lucretius 1).

Lūcrētĭlis, is, *m.* Berg im Sabinerlande, *Hor.*

Dav. **Lūcrētīnum,** i, *n.* Landgut des Atticus in der Nähe des Lucretilis.

Lūcrētius, 1) Spurius L. Tricipitinus u. ſeine Tochter **Lŭcrētia,** die v. Sextus Tarquinius geſchändet wurde. 2) Titus L. Carus, Verfaſſer des noch vorhandenen Gedichtes de rerum natura, *Nep. Quint.* 3) Q. L., Senator u. Anhänger des Pompejus. 4) ſ. vespillo.

lŭcrĭfăcio ſ. lucrum 1). — **lŭcrĭfĭcābĭlis,** e, u. **-fĭcus,** *adj.* [lucrum-facio] Gewinn bringend, *Plaut.* — **lŭcrĭfŭga,** ae, *comm.* [lucrum u. fugio] den Gewinn fliehend, einm. *Plaut. Pers.* 4, 7, 33.

Lūcrīnus lacus, ein See an der Küſte v. Campanien, berühmt durch vortreffliche Auſtern. Dav. *a*) **Lūcrīnus,** *adj.* conchylia, *Hor. b*) **Lūcrīnensis,** e, *adj.*, res, Auſtern v. Lucrinerſee.

lŭcrĭpĕta, ae, *comm.* [lucrum u. peto] (ſelt.) der Gewinnſüchtige, *Plaut.*

lŭcror, *dep.* 1. [lucrum] gewinnen, profitiren, auri pondo decem; stipendium für ſich behalten; *nomen ab domita Africa erlangen; lucretur indicia veteris infamiae ich will ihm ſchenken ꝛc. = ich will nicht erwähnen ꝛc. — **lŭcrum,** i, *n.* [luo] 1) jeder ſelbſtverdiente od. auch durch glücklichen Zufall erlangte Gewinn, Vortheil, Profit (Ggſ. damnum; vgl. quaestus), emendi, vendendi quaestu et l. duci; de quaestu et l. unius anni et unius agri; putare, deputare esse in lucro (*Ter.*), ponere in lucro, in lucris; (*Hor.*) apponere lucro; (*Plaut.*) lucrum facere; minus lucri, magnum l. facere; lucra facere ex vectigalibus; lucri causâ; (*Plaut.* u. *Anton.* b. *Cic.*) lucro esse alcui; *in lucro esse, vortheilhaft ſein; revocare ad l. praedamque ſich zu nutze machen; lucri facere alqd, Etw. gewinnen, profitiren, †wieder gut machen, maleficium; in commune, quodcumque est lucri, *Phaedr.*; bildl. (*Nep.*) quae ille naturali bono lucri fecit wovon er die Vortheile einerntete; sest. XXX lucri (als Gewinn) dari; de lucro vivere durch die Gnade Anderer; ad lucrum (leckere Tafel ꝛc.) ire. 2) meton., *a*) *Gewinnſucht. *b*) *der (durch Gewinn erworbene) Reichthum.

***luctāmĕn,** ĭnis, *n.* [luctor] die Anſtrengung.

luctātio, ōnis, *f.* [luctor] 1) das Ringen. 2) *tp. *a*) (ſelt.) die Anſtrengung, der Kampf, um feſt zu ſtehen, *Liv. b*) (ſelt.) der Wortkampf, -ſtreit, cum alqo. — **luctātor,** ōris, *m.* [luctor] der Ringer, *Suet.*; *tp.* dolosus, v. Weine, *Plaut.*

***luctĭfĭcus,** *adj.* [luctus facio] Trauer bewirkend, -bringend. — **luctĭsŏnus,** *adj.* [luctus u. sono] traurig klingend, kläglich, einm. *Ov. met.* 1, 732.

luctor, *dep.* 1. (vorcl. auch **lucto,** 1.) 1) ringen, Olympiis; currendo et luctando exerceri; *fulvā arenā; *adversis cornibus inter se (v. Böckchen). 2) bildl., ringen, kämpfen, cum alqo l. et congredi (v. Redner); *doctius unctis Achivis als ꝛc.; übertr., ringen, kämpfen, ſich anſtrengen, -abmühen, -abarbeiten, in arido solo; *in turba (um ſich Platz zu machen); *m. *dat.*, Africus fluctibus; *tristia funera robustis plaustris (wegen des Stoßens u. Drängens beim Ausweichen); *luctantem animam resolvere; *†cum alqa re; †cum latentibus nodis; †spiritu cum igne inter interiora luctante; *m. *inf.*

luctuōsius, *adv. comp.* [luctuosus] kläglicher, einm. *Liv.* 28, 39, 6. — **luctuōsus,** *adj.* m. *comp.*

u. *sup.* [luctus] trauer- od. jammervoll, traurig, kläglich, dies rei publicae; luctuosissimum bellum; exitium; victoria; luctuosum est tradi alteri, luctuosius inimico; Medus infestus (*sc.* nomini Romano) sibi l. dissidet armis, *Hor. carm.* 3, 8, 19 f. u. Nauck z. d. St. 2) *tiefbetrübt, trauervoll, Hesperiae l. (prolept.) mala dederunt. — **luctus**, us, *m.* [lugeo] 1) die Trauer (die in conventionellen Zeichen od. lauter Jammerklage sich äußert, also namentlich die Trauer über den Verlust einer theuren Person durch den Tod od. das Exil, so wie bei andern großen Unglücksfällen; vgl. dolor, maeror), senatus est in l. hat Trauerkleider angelegt; l. finitur; domesticus, privatus, publicus; *Phaëthontis über ꝛc.; l. et caede omnia complentur; maerorem atque l. deponere; in sordibus, lamentis luctuque jacere; in luctu vivere; †l. amissae sororis laeto cultu mutavit; *pl.*, Trauerfälle od. Aeußerungen der Trauer, in maximos l. incidere; in maximis l. esse; quae (diuturnitas) maximos l. vetustate tollit; feminarum gaudia insignia erant et l.; auch Veranlassung zur Trauer, *tu l. eras levior; *Lichae l. ipsa suos tradit; †aucta luctibus damna. 2) *personif., der Gott der Trauer.

lūcŭbrātio, ōnis, *f.* [lucubro] 1) das Arbeiten bei Lichte, das Nachtsitzen, vix digna lucubratione anicularum daß davon die ꝛc. Abends beim Spinnrocken schwatzen. 2) *concr.* die Nachtarbeit. — **lūcŭbrātōrius**, *adj.* [lucubro] zum Nachtarbeiten dienlich, lecticula, einm. *Suet. Aug.* 78. — **lūcŭbro**, 1. [lux] 1) *intrans.* bei Lichte od. Nacht arbeiten. 2) *trans.* bei Lichte od. Nacht ausarbeiten, parvum opusculum, lucubratum his jam contractioribus noctibus.

lūcŭlentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [luculentus] stattlich, ansehnlich, tüchtig, calefacere; opus texere; (*Plaut.*) vendere mit Vortheil; hoc quidem satis l., das ist ganz gut, -läßt sich hören; scribere, dicere treffend. — **lūcŭlenter**, *adv.* [luculentus] gehörig, tüchtig, Graece scire. — **lūcŭlentus**, *adj.* [lux] lichtähnlich, was sich sehen lassen kann (vgl. lucidus), 1) recht-, hübsch hell, vestibulum, *Plaut.*; caminus. 2) in einer gewissen Hinsicht stattlich, tüchtig, bedeutend, l. atque festiva femina, *Plaut.*, forma, *Ter*; plaga; patrimonium; (*Planc.* in *Cic. ep.*) legio; factum; auctor (Gewährsmann), scriptor; oratio; verbis luculentioribus et pluribus eandem rem comprehendere; †erudita et l. materia.

Lūcullus s. Licinius 3); dav. †**Lucullēus** u. *†**Lucullĭānus**, *adj.*

Lŭcŭmo, ōnis, *m.* (etruscisches Wort) einer der etrurischen Magnaten, die zugleich Priester waren; *galeritus Lucmon (*sync.*) = ein Etrurier.

lūcus, i, *m.* [v. *λύγη* (Dämmerung), od v. luceo, 'die lichte Stelle des Waldes'] der einer Gottheit geheiligte Hain (vgl. nemus), l. ibi frequenti silva; *l. putare ligna s. lignum 1); *Wald.

lūcusta = locusta, w. s., *Plaut.*

lūdĭbrium, ii, *n.* [ludo] 1) das Gespött, der Hohn, den man mit Jmdm. treibt, alcui ludibrio esse; (*Ter.*) habere alqm ludibrio; per ludibrium; hoc quoque l. casus ediderit fortuna, auch diesen Fall läßt mich das Schicksal gleichsam zu meinem Hohne erleben; *debere l. ventis s. debeo 2); †(*pl.*) meorum, †corporum Entehrung, Schändung; †l. (Scherze) seriis permiscere. 2) der Gegenstand des Gespöttes, Spielball, -werk Spiel u. dgl., is l. verius quam comes; ne i ora hominum pro (als) l. abiret; (*pl.*) fortunae *ne turbata (carmina) volent rapidis l. ventis oculorum, †aurium, †ad superstitionem, humanarum mentium ludibria (Blend-, Gaukelwerk revolutus; †vanissimi cujusque Hirngespinnst; pumilos etc. ut ludibria naturae abhorrebat, *Suet.*

lūdĭbundus, *adj.* [ludo] 1) sich dem Spiele, dem Scherze hingebend, lustig u. gute Dinge. 2) *tp.* spielend, leicht, ohne Mühe, ohne Gefahr, l. illuc pervenisti.

lūdĭcer od. **lūdĭcrus** (beide Formen ohne alte Autorität), cra, crum, *adj.* [ludus] 1) zur Kurzweile-, insbes. zum Schauspiele (als Kurzweil dienend, kurzweilig, sermo; ars l. armorum; ars; certamen, Kampfspiel; ea quae agenda sunt in foro tamquam in acie, exercitatione quasi l. (= quasi in ludo gladiatorio) praediscere et meditari, *Cic. de or.* 1, 32, 147.; *praemia im Wettkampf; †festa ea Germanis nox ac sollemnibus epulis l. den Waffentänzen geweiht; †spectaculum, scenische Aufführung; †l. in modum, nach Art der Schauspieler; *subst.* **ludicrum**, i, *n.* ein Spiel-, Schauspiel im Theater od. im Circus Olympiorum, Isthmiorum; l. celebrare; †ut in alqo; †ei l.; *pl.*, *Hor. ep.* 1, 6, 7.; auch ein Kurzweil, Spielzeug, *Ct.*; *pl.*, kurzweilige Dinge, Kindereien, cetera, *Hor. ep.* 1, 1, 10. u. nach Einigen auch l. plausus, *Hor. ep.* 1, 6, 7.; res l. res l) 1). — **ludĭcrē**, *adv.* zum Scherz, *Plaut.*

lūdĭfĭcio, 3. [ludus u. facio] zum Besten haben, alqm, einm. *Plaut. Epid.* 5, 2, 41. — **lūdĭfĭcābĭlis**, e, *adj.* [ludifico] womit man Jmd. zum Besten hat, einm. *Plaut. Cas.* 4, 1, 2. — **lūdĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [ludifico] das Zumbestenhaben, Foppen, Aeffen. — **lūdĭfĭcātor**, ōris, *m.* [ludifico] der Jmd. zum Besten hat, der Verhöhner, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 18. — **lūdĭfĭcātus**, us, *m.* [ludifico] das Gespötte, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 2.

lūdĭfĭco, 1. (*inf. pass.* ludificarier, *Plaut.*) [ludus u. facio] sein Spiel mit Jmdm. treiben, Jmd. zum Besten haben, -foppen, -äffen, alqm; absol.; scherzh. (*Plaut.*) alcjs corium = schlagen. — **lūdĭfĭcor**, *dep.* 1. [ludus-facio] = ludifico, alqm; belli modo, modo pacis mora consulem, *Sall. Jug.* 36, 2. u. Kritz z. d. St.; hostem omnibus artibus belli; (*Tac.*) irritum fessumque Romanum impune; †aliena mala; virginem schänden, *Ter.* 2) durch Hinterlist vereiteln, -hintertreiben, locationem priorem; ea quae hostes ingenti mole agerent, perlen

lūdĭmăgister s. ludus 2). [momento

lūdio, ōnis, *m.* (*Liv.*) u. **lūdius**, ii, *m.* [ludo] der Schauspieler, Komödiant (verächtlich, der das Bühnenspiel handwerksmäßig betreibt; vgl. actor, histrio), auch der pantomimische Tänzer

lūdo, si, sum, 3. [*inf. praes. pass.* ludier, einm. *Ter. Ad.* 4, 3, 16.] 1) *intrans.* eigtl., spielen, aleâ; pilâ; tesseris; (*Hor.*) trocho; (*Phaedr.*) nucibus; (*Suet.*) ocellatis nucibusque; ludebatur horâ tertiâ; †lusimus per omnes dies; auch im Schau-, Kampfspiele auftreten, circensibus elephantos, *Liv.*; v. körperlichen Uebungen, *Hor.*; *subst.* *ludentis speciem dabit; *tp.* spielen, schökern, scherzen, exempla honesta ludendi; ad ludendumne an ad pugnandum; *in numerum (v. Faunen) tanzen; *mea litera; *p.

Fiſchen u. Vögeln; *cumba in aqua; *jubae flattern; insbeſ. *v. ſinnlicher Liebe, mit Einer tändeln. *b*) ſpielend ſich womit abgeben, -beſchäftigen, mit Etw. tändeln, armis; sanguine hominis in convivio, *Liv.*; *versibus incomptis; *palaestrâ. 2) *trans.* ſpielen, *†aleam; *alea (*nom.*) luditur; par impar, *Hor. Aug.* b. *Suet.* 71.; Trojam, *Suet.* [vgl. ludus 1)]; bildl., consimilem ludum d. i. daſſelbe thun, was ein Anderer gethan hat, *Ter.*; *ludum insolentem. Dah. *a*) nur ſpielend-, vergebens anwenden, operam, *Com.* *b*) ſpielend Etw. verfertigen, -treiben, -vorſtellen, causam illam disputationemque die Erörterung einer Sache gleichſam ſpielend durchführen; bonum civem, *Caecin.* in *Cic. ep.*; impia Phoebi mendacia, auf gottloſe u. trügeriſche Weiſe den Phöbus vorſtellen, in Verſen b. *Suet. Aug.* 71.; *opus (ein Häuschen); insbeſ. *tändelnd dichten, tändeln, alqd; alqd vacui; laeta et juvenilia. *c*) zum Beſten haben, necken, foppen, äffen, alqm; verbum. *d*) Jmd. täuſchen, -hintergehen, alqm dolis, *Ter.*; *falsis imaginibus; *vana spe; *alqm; *an me l. (umſpielt) amabilis insania? an vitiis carentem l. imago vana, quae etc. Dav. **lūdus**, i, *m.* 1) das Spiel als ergötzliche Beſchäftigung zum Zeitvertreib u. zur Erholung (objectiv, Spiel, welches für den Menſchen vorhanden iſt; vgl. lusus), z. B. das Ballſpiel, das Würfeln u. dgl., campestris auf dem Marsfeld; l. campusque noster (Ggſ. pugna et acies); (*Ter.*) consimilem, *insolentem l. ludere ſ. ludo 2); *nimis longo satiate l. Kriegsſpiel (v. Mars); militaris zum Vergnügen angeſtellte Waffenübungen, Wettkämpfe, *Liv.* 7, 33, 2.; insbeſ. *pl.*, öffentliche od. nicht-öffentliche Schauſpiele, -Spiele, committere, facere ludos; ludis, zur Zeit der ꝛc., an den ꝛc.; circenses, scaenici, gladiatorii; magni od. maximi = votivi (w. ſ.) od. = Romani (nach glücklich beendetem Kriege mit den Latinern, *Liv.* 1, 35.); l. Consualia, Cerealia; ludus Trojae, ein Manöver, v. bewaffneten Knaben zu Pferde ausgeführt, *Verg. Suet. Tac.*; (*Hor.*) gaudentem et ludis (*sc.* scaenicis) et campo, l. repertus (*sc.* est); in Naevii ludo, in einem Scherzſpiel (einer Satire) des N., *Cic. Cat. m.* 6, 20.; funebres, *Liv.*; Augustales, *Tac.*, Palatini, *Tac. Suet.* 2) *tp.* *a*) Spiel, Zeitvertreib, Kurzweile, Spaß, aetatis; *fortunae; *incidere ludum; per l. et negligentiam; per l. et jocum; †per seria et l.; amoto quaeramus seria l., *Hor.*; l. genuit trepidum certamen etc., *Hor. ep.* 1, 19, 48.; ſ. Krüger z. d. St.; dare ludum alcui ein Vergnügen bieten, *Plaut. Cic. p. Cael.* 12, 28., *dare l. amori freien Spielraum laſſen, huldigen; (*Ter.*) ludos facit, er ſpaßt, ludos praebere, Stoff zum Lachen geben, (*Plaut.*) ludos alcui reddere, facere einen Poſſen od. Streich ſpielen; (*Plaut.*) facere alqm ludos zum Beſten-, zum Narren haben, fieri ludum; (*Plaut.*) ludos alqm dimittere; (*Plin. ep.*) quos tibi, fortuna, l. facis? auch (*Cic.*) si ille tibi l. fuit. *b*) ein Spiel, eine Kleinigkeit, l. est m. *inf.*; oratio l. est homini non hebeti; l. jocumque, l. et j. fuisse; per ludum, ſpielend. 3) die Schule (die niedere, mit Schülern u. Schulzucht, od. wo bl. ſpielähnliche Uebungen vorkommen; vgl. schola), literarum od. †literarius, die Elementarſchule; (*Hor.*) Flavi, vilcs; discendi; magister ludi, l. magister, (*Aur. Vict.*) l. literarii, Schullehrer, -meiſter; gladiatorius, Fechterſchule, auch im Bſhg. bl. l.; v. Gebäude, Aemilius, antiquus, *Hor.*; militaris, Kriegsſchule; ludum habere, aperire, †exercere.

lūēs, is, *f.* 1) (poet. u. ſpät.) die Seuche (im Allgemeinen, als unreiner Krankheitsſtoff; vgl. contagio, pestilentia, pestis), crebrae; *miseranda venit arboribus satisque l.; *durch eingeſaugtes Schlangengift dem Körper ſich mittheilender Stoff der Anſteckung; *tp. a*) als Schimpfwort v. ſchädlichen Menſchen, Peſt, einm. *Cic. har. resp.* 12, 24. *b*) ein ſich ausbreitendes Unglück, -Verderben, asperrima in Sardianos (v. Erdbeben), belli immensa, *Tac.*

Lugdūnum, i, *n.* Stadt in Gallien, j. Lyon, *Tac.*; *adj.* **-nensis**, e, *Tac. Suet.*

lūgeo, xi (**sync.* luxti ſt. luxisti), — 2. 1) trauern, in Trauer ſein (ſ. luctus), senatus hat Trauerkleider angelegt; pro alqo; lugendi modum facere; *ad rogum filii lugetur; *campi lugentes, das Trauergefilde (in der Unterwelt für ſolche, deren Tod durch Uebermaß od. Mangel an Liebe veranlaßt wurde). 2) betrauern, alqm; vitam hominum, mortem alcjs; m. *acc. c. inf.* Dav. **lūgŭbris**, e, *adj.* 1) zur Trauer gehörig, Trauer-, lamentatio über die Todten, sordes; (*Ter.*) vestis, (*Hor.*) cantus; **subst. n. pl.*, Trauerkleider; sagum (*Hor.*) ein gemeines als Zeichen der Trauer; in Trauer befindlich, trauernd, Trauer-, domus; *genitor. 2) meton., *a*) Trauer bewirkend, jammervoll, *bellum; annus duorum consulum funeribus, *Liv.*; *ales Unheil verkündend. *b*) *kläglich, verba; **adv.* lugubre.

lumbĭfrăgium, ii, *n.* [lumbus u. frango] der Lendenbruch, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 298.

lumbrīcus, i, *m.* der Regenwurm, als Schelt-wort, *Plaut.*

lumbus, i, *m.* die Lende.

lūmĕn, ĭnis, n. [ſt. lucmen v. luceo] 1) das Licht (der leuchtende Körper, der Gegenſtand, der Licht giebt; vgl. lux), luna illustratur a lumine solis; luna mutuatur l. suum a sole; videtur (Caesar illa oratoria ornamenta dicendi) tamquam tabulas bene pictas collocare in bono (vortheilhaftes) l.; lucernae; *diurnum, die Sonne; *coeli, *solare; *clarissima mundi (Sonne u. Mond); ea (voluptas) omne animi l. exstingueret; *mobile vulgus sequitur fortunae lumina; *nocturna in l., zur Erhellung der Nacht. Insbeſ. *a*) ein Licht, eine Leuchte, Kerze, Fackel u. dgl., l. apposito; lumini oleum instillare; (*Quint.*) unum; †accendere l.; *sub lumina, *prima, wenn die Lichter angezündet werden, beim Uebergang vom Abend zur Nacht; ad l. prima, bis zum Dunkelwerden, *Hor. ep.* 2, 2, 98.; vgl. Krüger z. d. St.; †ad lumina; †l. accensis = bei einbrechender Nacht. *b*) das Tageslicht, obscuro etiam tum l., im Zwielicht, *Sall.*; *der Tag, secundo, quarto; supremo. *c*) *das Lebenslicht, das Leben, adimere l.; sub luminis oras partu edere; l. vitale relinquere, videre; lumina vitae attingere. *d*) das Augenlicht, das Auge, die Sehkraft, lumina oculorum u. bl. l.; caecitas luminis; *lumina fodere (ausſtechen). *e*) das Licht in od. vor Gebäuden, obstruere luminibus alcjs ſ. obstruo 1); mentis luminibus officere ſ. officio *b*). *f*) †das Licht in der Malerei im Ggſ. des Schattens. *g*) eine Fenſteröffnung, ein Fenſter, latis. 2) *tp. a*) was Licht um ſich verbreitet, Licht-,

Glanzpunkt eines Gegenstandes, das Herrlichste=, Beste in seiner Art, Zierde, Schmuck, Epicurus (hoc enim vestrum l. est); qui illud l. progenuit; omnium gentium atque omnis memoriae clarissimum l. (v. Cäsar) exstinguere; *pl.*, civitatis Notabilitäten; *ducum; Corinthus totius Graeciae l.; ingenii ipsius l. est eloquentia; quasi l. aliquod probitatis et virtutis glänzendes Beispiel von ꝛc.; animi, ingenii consiliique tui; *pl.*, dicendi, verborum, sententiarum, Tropen u. Figuren, welche der Rede Glanz verleihen; quae (concinnitas) verborum collocationem illuminat his l., quae Graeci quasi aliquos gestus orationis σχήματα appellant; et verborum et sententiarum illa l., quae vocant Graeci σχήματα, quibus tamquam insignibus in ornatu distinguebatur omnis oratio; im weiteren Sinne, überh. Eigenschaften eines guten Stils, haec quinque quasi l., dilucidum etc., *Cic. part. or.* 6, 19. u. Piderit z. d. St. *b*) Licht, Glanz, Klarheit, Deutlichkeit, majorum gloria posteris quasi l. est, neque bona eorum neque mala in occulto labitur; clarissimum l. praetulistis menti meae; philosophia nullum habuit l. literarum Latinarum; ordo memoriae affert l. *c*) Rettung, Hülfe, Heil, hunc l. rebus nostris dubiis futurum; gentium (v. Rom). Dav. *A*) **lūmĭnāria,** ium, *n.* (selt.) Fensterladen, *Cic. Att.* 15, 26, 4. *B*) **lūmĭnōsus,** *adj.* class. selt. u. nur *tp.* hervorstechend, partes orationis, *Cic. or.* 36, 125.

1. **lūna,** ae, *f.* [st. lucna, v. luceo] 1) der Mond, plena; tertia, quarta, der dritte, vierte Tag nach dem Neumonde; nova der eben aufgegangen; l. senescente; *minorem ad l. s. parvus *a*); per lunam, bei Mondschein; *per amica silentia lunae s. silentium 1); *labores lunae s. 2. labor 2); *pl.*, duas l. visas; *l. (in Bezug auf die Monate) celeres, novae; *sequentes ordine, Mondphasen; *die Nacht. 2) personif., die Mondgöttin, später mit Diana u. Apollo identificirt.

2. **Lūna,** ae, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. **Lūnensis,** e, *adj.*; ara aus lunensischem Marmor, *Suet.*

lūnāris, e, *adj.* [1. luna] 1) zum Monde gehörig, Mond=, cursus; *equi. 2) *mondförmig.

***lūno,** 1. [1. luna] halbmondförmig krümmen; *partic.* **lūnātus,** halbmond=, sichelförmig, *pelta; †castra.

lunter s. linter.

lūnŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 1. luna] halbmondförmiges Halsband, das man den Kindern als Amulet umhing, *Plaut.*

luo, ui, — 3. [eigtl. abwaschen, reinigen, λούω] 1) büßen, abbüßen, sühnen, stuprum morte; noxam pecuniâ; †consilium stolidum capite, †scelus supplicio; *delicta majorum; †culpam majorum; pericula durch Buße od. Strafe abwenden, *Liv.*; vilia haec capita luendae sponsionis (um aufzulösen ꝛc.) feramus, *Liv.*; temeritatem temeritate alia gut machen wollen, *Liv.* 2) †bezahlen, aes alienum; dah. als Strafe leiden, büßen, poenas peccati; per fidem violati colloquii poenas morte, *Liv.*; †poenas temere illati belli genti innoxiae; *exsilium poenam pro caede; †Philippi omnes supplicia; †supplicia quod etc.; †crucibus, am Kreuze büßen, den Kreuzestod erleiden.

lŭpa, ae, *f.* [lupus] 1) die Wölfin. 2) eine gemeine Buhldirne in einem Bordell (vgl. scortum, meretrix, prostibulum). Dav. **lŭpānar,** āris, *n.* Bordell, *Plaut.*; *als Schimpfwort.

***lŭpātus,** *adj.* [lupus] mit Wolfszähnen (d. i. eisernen Stacheln in der Gestalt v. Wolfszähnen) versehen; insbes. frena od. freni u. dah. als *subst.* **lupata,** ōrum, *n.* od. **-ti,** ōrum, *m.* ein mit solchen Stacheln besetztes Pferdegebiß.

Lŭpercal, ālis, *n.* [Lupercus] 1) eine dem Gotte Lupercus geheiligte Grotte am palatinischen Berge. 2) *pl.* **-cālia,** ōrum od. ium, das Fest des Lupercus.

Lŭpercus, i, *m.* 1) römischer Name des lycäischen Pan, der Wolfsabwehrer [lupus-arceo], *Just.* 2) ein Priester des Lupercus. Dav. †**-cālis,** *adj.*

Lūpia, ae, *f.* Fluß im nordwestlichen Deutschland, j. Lippe, *Tac.*

lŭpillus, i, *m.* [*dem.* v. lupinus] kleine Feigbohne, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 9. — **lŭpinus** [lupus] 1) *adj.* von Wölfen, Wolfs=, *ubera.* 2) *subst.* **-us,** i, *m.* die Wolfs=, Feigbohne; oft v. Kindern im Spiel od. v. Schauspielern auf dem Theater als Geld gebraucht, quid distent aera lupinis, *Hor.*

lŭpus, i, *m.* 1) der Wolf; *Martialis od. Martius dem Mars heilig; Sprichw., lupum auribus tenere — in großer Verlegenheit sein, *Ter. Suet.*; l. in fabula v. unerwartet kommenden Personen, v. denen man eben geredet hat [vgl. 2. fabula 1)], *Ter.* Cic.; l. in sermone, einm. *Plaut. Stich.* 4, 1, 71.; committere ovem lupo, den Bock zum Gärtner machen, *Ter.*; eripere agnum lupo v. einer sehr schweren Sache, *Plaut.*; l. non curat numerum frißt auch die gezählten Schafe, l. ultro fugiat oves, möge eine unmögliche Sache möglich werden, lupi Moerim videre priores, ich schweige (weil nach altgriech. u. röm. Volksglauben derjenige die Stimme verlor, der v. einem Wolfe zuerst erblickt wurde), *Verg.*; hac urget l., hac canis angit (*Hor.*) zwischen Thür u. Angel stecken. 2) übertr., *a*) ein gefräßiger Fisch, Meerwolf, *Hor. b*) ein Haken, Raubhaken, *Liv.* 28, 3, 7. *c*) *= frena lupata, s. lupatus.

lurco, ōnis, *m.* der Schlemmer, *Plaut.*

lūrĭdus, *adj.* blaßgelb, fahl, leichenblaß (als widrig; vgl. flavus, pallidus), *pellis; *dens; *sulphur; *pallor; *ossa; *Parca; *Orcus (übertr. v. der Farbe der Gebeine u. des Todes); †sol. 2) *leichenblaß machend, horror; aconita; tela vipereo felle.

luscĭnia, ae, *f.* (*Hor. Plin. ep.*), (selt.) **-ius,** ii, *m.* (*Phaedr.*) die Nachtigall. Dav. *dem.* **luscĭnĭŏla,** ae, *f. Plaut.* — **luscĭnius** s. luscinia.

luscĭtĭōsus, *adj.* [luscus] (vorcl.) blödsichtig.

luscus, *adj.* einäugig (durch irgend einen Unfall: vgl. cocles).

lūsio, ōnis, *f.* [ludo] = lusus (welchem Worte *Cic.* lusio vorgezogen hat), das Spielen, pilae: discendi, non lusionis causâ; delectari l. vel laboriosis.

Lūsĭtānia, ae, *f.* das jetzige Portugal u. Theile des westlichen Spaniens. Dav. **-tānus,** *adj.*; *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*

lūsĭto, 1. (vorcl. u. spät.) [*intens.* v. ludo] spielen.

lūsor, ōris, *m.* [ludo] 1) *tp.* der Scherzer, Schäferer, *tenerorum amorum, der tändelnde Liebesgedichte schreibt; *pharetrati Amoris. 2) der Spötter, *Plaut.*

Digitized by

lustrālis, e, *adj.* [2. lustrum] 1) zur Reinigung=, Sühnung gehörig, sacrificium, das Sühnopfer; *exta; s. Ladewig zu *Verg. Aen.* 8, 183. 2) alle fünf Jahre geschehend, fünfjährlich, certamen, *Tac.*; vgl. 2. lustrum.

lustrātio, ōnis, *f.* [lustro] 1) die Reinigung durch Sühnopfer, die Sühne, insbes. des Heeres nach der Musterung. 2) das Durchwandern, =streifen, municipiorum; l. (Lauf) solis; silvestres cursus lustrationesque.

†**lustrĭcus**, *adj.* [2. lustrum] zur Reinigung gehörig, Reinigungs=, dies, der neunte Tag nach der Geburt eines Knaben, der achte nach der Geburt eines Mädchen, an welchem das Kind seinen Namen u. seine religiöse Weihe durch ein Opfer im Hause od. eine Darstellung im Tempel erhielt.

lustro, 1. [verw. m. luceo] eigtl., glänzend machen [vgl. 3)], dah. 1) durch Sühnopfer reinigen, =weihen (vgl. expio), populum; exercitum; coloniam; Romam; Capitolium; classem; lustratus et expiatus sacro; *alqm taedis, *flammis; *viros; *lustramur Jovi, wir reinigen uns zu Ehren des J. = bringen dem J. ein Sühnopfer dar. Weil beim lustrum [vgl. 2. lustrum 1)] das Heer gemustert wurde, 2) mustern, exercitum; *tp.* genau besehen, betrachten, durchmustern, *os oculosque loquentis et totum lumine corpus; *alcjs vestigia; *quae sit me circum copia; geistig, omnia ratione animoque. 3) herumgehen, bereisen, durchwandern, =laufen, besuchen, Aegyptum, terras; *arva; *Rhodopen lustratam pede barbaro; anno fere vertente signiferum orbem (v. Planeten Mercur); luna lustrato cursu suo solem consecuta est; sol cuncta sua luce l. et complet; *postera Phoebeo lampade terram Aurora; *sol, qui terrarum flammis opera omnia l. (Andere erklären an diesen drei Stellen l. geradezu durch 'beleuchten'); *atria; *aequor navibus beschiffen; *ignem in equis den Scheiterhaufen ꝛc. umkreisen; *te (Bacchum) choro im Reigen umtanzen; *regem choreis; *vestigia folgen; *omnia eundo; *pericula durchmachen, bestehen; *multa alia nostra manus; †lustratis signis (v. einem Adler); terrae victoriis lustratae, *Liv.*; plura quam sol videt, victoriâ, *Curt.*

lustror, *dep.* 1. [1. lustrum 2)] in Bordellen sich herumtreiben, *Plaut.*

1. **lustrum**, i, *n.* [luo, lavo] eigtl. Morast, dah. 1) *Wildhöhle, =lager, (*pl.*) ferarum; *meton., Wald. 2) ein Bordell, vino lustrisque confectus; in lustris tempus aetatis consumere; *mala; auch liederliches=, ausschweifendes Leben, lustris studere, *Plaut.*; in qua (domo) l. versantur, *Cic. p. Cael.* 23, 57.

2. **lustrum**, i, *n.* [verw. m. luceo] 1) das große Reinigungsopfer, welches alle fünf Jahre zu Rom v. den Censoren am Schlusse ihres Amtes für das ganze Volk dargebracht wurde in Verbindung mit dem census (s. census), condere l., das Opfer verrichten u. den Census beschließen; sub l., gegen das Ende der Censur. 2) *tp.* a) jedes Sühnopfer, einm. *Liv.* 45, 41, 3. b) ein Zeitraum von 5 Jahren; *jeder längere Zeitraum überh., l. labentibus; auch †die Pachtzeit, =periode; Steuer=, Finanzperiode, *Cic.*

lūsus, us, *m.* [ludo] 1) das Spielen, Spiel (subjectiv, welches der Mensch treibt, hervorbringt; vgl. ludus, lusio), †calculorum; †alcae. 2) †die Kurzweil, der Zeitvertreib, im Ggs. reeller Beschäftigung, die Spielerei, per l. atque lasciviam; †bacchantium; *sunt apti lusibus anni; *Liebeständelei; *v. Gedichten, inepti.

*†**lūteŏlus** [*adj. dem.* v. 2. luteus] gelblich.

Lūtētia s. Parisii.

1. **lūteus**, *adj.* [1. lutum] schlammig, lehmig, *caput Rheni; *opus, ein Schwalbennest; *tp.* verächtlich, nichtswürdig, negotium, ein Bettel.

2. **lūteus**, *adj.* [2. lutum] gold=, safrangelb, fahl (vgl. flavus, fulvus), *Aurora; *mater Aurora; *pallor. [*Plaut. Trin.* 2, 2, 15.

lūtĭto, 1. [1. lutum] besudeln, bildl., einm.

lūtŭlentus, *adj.* [1. lutum] 1) *kothig, voller Koth, sus. 2) *tp.* a) schmutzig, häßlich, homo; vitia. b) *v. Stil, unrein, unklar, Lucilius fluit l.

1. **lūtum**, i, *n.* der Koth, Dreck (v. der durch eine temporäre äußere Einwirkung weich gewordenen Masse; vgl. limus); auch der Thon, Lehm; sprichw. in luto esse od. haesitare (*Com.*) in der Tinte sitzen; auch (*Plaut. Ct.*) als Schimpfwort.

2. **lūtum**, i, *n.* eigtl. ein Färbekraut zum Gelbfärben, dah. *meton., die gelbe Farbe, Blässe.

lux, lūcis, *f.* [b. *Plaut.* meist *m.*] 1) das Licht (die v. einem Körper ausströmende Lichtmasse; vgl. lumen), solis; luna lucet l. alienâ; solis luce clarius etc. s. clarus 2) a); lychnorum; *brumalis, Winterzeit; *aestiva, Sommer; *sub l. maligna (lunae); auch *Licht=, Glanz des Feuers, Feuer, dant clara incendia lucem erranti; lucem efflare (v. den Sonnenrossen); *des Metalls, l. coruscus aëna; (aera) l. sub nubila jactant; im Bilde, quanta l. liberalitatis et sapientiae tuae mihi apud te dicenti oboriatur, *Cic. p. Lig.* 3, 6.; 2) insbes. a) das Tageslicht, der Tag, cum prima l.; luce orta, nach Anbruch des Tages; ante, sub, †ad lucem; luce, auch luci, am Tage od. am hellen Tage; luci claro, cum primo luci, *Plaut.*; †luce clara, †insequenti; luce palam, am hellen Tage, ganz öffentlich; *in lucem, bis an den Tag; *omni l., täglich; †novissima in l.; l. oritur, appetit; l. adventabat; vixdum l. certâ, satis certâ; jam obscurâ l.; meton., der Tag, als Zeitabschnitt, centesima; *natalis; *novem, *bis l.; *festae, *profestae et sacrae. b) das Lebenslicht, Leben, Dasein, lucem intueri, *videre, leben; l. aspicere, in lucem suscipi; luce privare; l. propriam accipere; *perditur haec inter misero l.; *animus lucis contemptor; *corpora luce carentia, die Todten; als Liebkosungswort, mea l., l. mea, *Cic. Or.*; l. salve! *Plaut.* c) *das Augenlicht, Gesicht, damnum l. ademptae. 3) *tp.* a) Aufklärung, Klarheit, Deutlichkeit, historia testis temporum, l. veritatis; sententiae lucem auctoris desiderant; *lucem dare parum claris; *ex fumo dare l. s. fulgor 2). b) der Vordergrund, das Licht der Oeffentlichkeit, das öffentliche Leben, non aspicere l., eingezogen leben; in luce atque in oculis omnium (Ggs. intus domique); carere l. forensi; tu te orbabis luce des Anblicks der Menschen, des Verkehrs mit den Menschen, *Cic. Tusc.* 3, 12, 26.; foro, luce, congressu aequalium prohibitus, *Liv.* 7, 4, 4.; in luce Italiae cognosceris; versari in l. Asiae (Ggs. latebrae Cappadociae); res occultas in lucem proferre; vocare familiam e tenebris in lucem; benefacta in luce collocari; urbs, l. orbis terrarum v. Rom, das gleichsam den Vordergrund des Erdkreises einnimmt. c) Leben,

Hülfe, Rettung, Schirm, Heil [vgl. lumen 2) c)], l. affulsit civitati; alterum responsum salutem, victoriam, lucem ac libertatem (*sc.* ferret); l. afferre alcui rei (rei publicae), alcui; l. ingenii porrigere civibus; *l. reddere patriae; *Dardaniae (v. Hector). [4, 7, 4.

luxor, *dep.* [luxus] 1. schwelgen, *Plaut. Ps.*

luxŭria, ae, *f.* u. **-les,** ēi, *f.* [luxus] 1) v. Pflanzen, das üppige Wachsthum, in oratione, ut in herbis, est luxuries; *segetum; *foliorum. 2) bildl., die Ueppigkeit, Schwelgerei, Prunksucht (subjectiv, v. der Neigung u. dem Temperament; vgl. luxus), l. atque ignavia; l. et lasciviâ diffluere; odit populus Rom. privatam l., publicam magnificentiam diligit; l. senectuti foedissima est; (*Just.*) morum; (*Aur. Vict.*) militaris; auch Weichlichkeit des Flötenspiels, *Hor. ep. ad Pis.* v. 214. u. Krüger z. d. St.; Zügellosigkeit im Gebrauche der Macht, Ausschreitung, *Liv.* 3, 64, 1.; *concr.* exercitum collectum ex senibus desperatis, ex agresti l. etc. Dav. **luxŭrio, 4. u. -or,** *dep.* 1. 1) v. Pflanzen, *üppig sein, geiles-, üppiges Wachsthum haben, seges; humus; in comas. Hierv. *a*) *l. alqa re, v. Etw. strotzen, -schwellen. *b*) *v. Thieren, aus übergroßem Wohlbehagen muthwillig sein, lustig umherspringen, serpens; pecus. 2) bildl., v. üppiger Fülle des Geistes, -der Rede, in der Freude od. in dem Genusse ausschweifen, schwelgen, ausschweifend-, ausgelassen sein, †luxuriantia astringere, compescere; laeta principia magistratus ejus nimis s. laetus 2); otio animi, Capua longa felicitate atque indulgentiâ fortunae etc., nimiâ gloriâ l. (lasse sich zu weit fortreißen) et evanescere vividum quondam illud Caesonis ingenium, *Liv.*; novâ et brevi duraturâ libertate, *Curt.*; haec laetitia zu Kopfe steigen, *Liv.* (vgl. lascivio).

luxŭriōsē, *adv.* [luxuriosus] üppig, schwelgerisch, vivere; luxuriosius epulari. — **luxŭriōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [luxuria] 1) zu üppig wachsend, vitis; frumenta. 2) *tp. a*) übertrieben, übergroß, laetitia; timor. *b*) üppig, ausschweifend, wollüstig, homo; civitas atque domus; nihil luxuriosius (homine illo); otio luxurioso esse, zu Zeiten der Muße ein Schwelger sein, *Sall.*

luxus, us, *dat.* auch u, *m.* die üppige Fruchtbarkeit, -Fülle, nimio l., zu fette Nahrung, *Verg. georg.* 3, 135.; dah. *a*) die Geilheit einer Pers., *Tac. b*) Ueppigkeit, Verschwendung, übergroßer Aufwand, zu große Pracht (Ueppigkeit als Handlung od. Zustand, bisw. auch Gegenstand der Ueppigkeit; vgl. luxuria), in vino et l.; in convivio luxuque tempus terentes; omnia luxu (mittelst der Vergnügungskünste) antecapere; †Darei tabernaculum omni l. et opulentia instructum; †tanto occultior in luxus Schwelgereien, Ausschweifungen; †luxus principis intendere; *hiemem inter se luxu (durch Weichlichkeit) fovere; *ohne üblen Nebenbegriff, Pracht, regalis, regificus.

***Lyaeus,** i, *m.* [*Λυαῖος*] 1) *subst.* Sorgenlöser = Bacchus; dah. meton., der Wein. 2) *adj.* zum Bacchus gehörig, latex, der Wein.

Lycaeus, i, *m.* [*Λυκαῖος*] Berg in Arcadien, dem Jupiter u. dem Pan heilig; *L. = Pan. Hierv. **Lycaeus,** *adj.*, *Verg.* (der jedoch Lyc. v. *λύκος* ableitet; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 8, 344.). *Ov. fast.* 2, 423 f.

Lycāon, ŏnis, *m.* [*Λυκάων*] 1) König in Arcadien, *Verg. Ov.* Dav. *a*) ***Lycāŏnis,** ĭdis, *f.* [*Λυκαονίς*] = Callisto, w. s. *b*) ***Lycāŏnius,** *adj.* [*Λυκαόνιος*]. 2) Enkel des Lycaon, auch Arcas genannt, *Ov.* 3) ein Künstler aus Gnosus, *Verg.*

Lycāŏnes, um, *m.* [*Λυκάονες*] Völkerschaft in Kleinasien; *adj.* ***Lycāŏnius** [*Λυκαόνιος*]; *subst.* **-onia,** ae, *f.* [*Λυκαονία*] die Landschaft der Lycaoner.

Lycēum (Lycium), i, *n.* [*Λύκειον*] 1) ein Gymnasium zu Athen. 2) ein Theil des Gymnasium auf Cicero's Tusculanum.

lychnūchus, i, *m.* [*λυχνοῦχος*] der Lichthalter, d. h. Leuchter. — **lychnus,** i, *m.* [*λύχνος*] die Leuchte, Lampe (nach feinerem griech. Geschmack).

Lycia, ae, *f.* [*Λυκία*] Landschaft in Kleinasien. Dav. ***†Lycius** [*Λύκιος*], *adj.*; hasta des lycischen Königs Sarpedon; *subst.* **Lycii,** ōrum, *m.*

Lycium s. Lyceum.

Lycŏmēdes, is, *m.* [*Λυκομήδης*] 1) König der Insel Scyros. 2) ein Bithynier, Bf. d. *b. Alex.* 66.

Lycŏris, ĭdis, *f.* eigtl. Cytheris, Freigelassene des Senators Volumnius Eutrapelus (dah. auch Volumnia genannt), Geliebte des Triumvir Antonius, dann des Dichters Gallus, *Verg. Hor. Prop. Ov.*

Lycormas, ae, *m.* [*Λυκόρμας*] Fluß in Aetolien, *Ov.*

Lyctius, *adj.* [*Λύκτιος*] zu Lyctus (Stadt in Creta) gehörig, cretisch, *Verg. Ov.*

Lycurgus, i, *m.* [*Λυκοῦργος*] 1) König der Edonier in Thracien, *Ov.* 2) der berühmte Gesetzgeber zu Sparta. 3) ein heftiger u. strenger Redner zu Athen; dah. **Lycurgēi,** strenge Tadler, einm. *Cic. Att.* 1, 13, 3.

Lycus, i, *m.* [*Λύκος*] 1) Fluß in Paphlagonien, in Phrygien, in Armenien u. in Assyrien. 2) ein Gefährte des Aeneas, *Verg.*

Lydia, ae, *f.* [*Λυδία*] Landschaft in Kleinasien. Dav. **Lydius** [*Λύδιος*], ***Lydus** [*Λύδος*] *adj.*; *etruriſch; *subst.* Lydus, i, *m.*; *pl.* **-di,** ōrum; *die Etrurier.

***lympha,** ae, *f.* [verw. m. limpidus] reines u. klares Wasser, bes. Fluß- od. Quellwasser, fluvialis; auch *pl.*, *Hor. sat.* 1, 5, 97.) Gratia l. iratis exstructa (wo Andere Lymphis personif. für Nymphis). Dav. **lymphātĭcus,** *adj.* eigtl. wasserscheu, dah. überh. wahnsinnig, besinnungslos, außer sich, velut l. (panischer) pavor; (*Plaut.*) nummus der gern aus dem Beutel heraus will. — **lymphātus,** *adj.* = lymphaticus, velut l. v. panischem Schrecken ergriffen; *mens l. Marcotico; *pectora; *immensum sine more furit l. per urbem; lymphatis similes, *Curt.*, l. caeco pavore animis, *Tac.*

Lyncestae, ārum, *m.* [*Λυγκησταί*] Völkerschaft in Macedonien; *sing.* **Lyncestes,** Alexander, *Curt. Just.* Dav. ***-tius,** *adj.*

Lynceus, ĕi, *m.* [*Λυγκεύς*] einer der Argonauten, berühmt durch sein scharfes Gesicht, *Hor. Ov.* Dav. *a*) ***Lynceus,** *adj.* [*Λύγκειος*] *appell.* scharfsehend, quis est tam L., einm. *Cic. fam.* 9, 2. 2. *b*) ***Lynceides,** ae, *m.* ein männlicher Nachkomme des Lynceus.

Lyncus, i. *m.* [*Λύγκος*] 1) König in Scythien, *Ov.* 2) Hauptstadt der Lyncestae, w. s.

lynx, cis, *comm.* [*λύγξ*] der Luchs, *Bacchi (der ein Gespann v. Luchsen hatte).

lyra, ae, *f.* [λύρα] 1) die Lyra, Laute, in Prosa in der Erzählung eines griech. Ereignisses einm. *Cic. Tusc.* 1, 2, 4. (vgl. fides, cithara); *v. der lyrischen Poesie. 2) ein Sternbild, *Ov.*

lyrcēus, *adj.*, lyrceisch, arva an der Quelle Lyrceus (in Arcadien), einm. *Ov. met.* 1, 598.

lyrĭcus, *adj.* [λυρικός] *zur Lyra gehörig, lyrisch, soni; vates; senex, Anacreon; †*subst. n. pl.* lyrische Gedichte. — †**lyrista**, ae, *m.* [λυριστής] der Lautenspieler.

Lyrnēsus (Lyrness.), i, *f.* [Λυρνησός] Stadt in Troas, Geburtsort der Briseis, *Verg.* Dav. *a*) ***Lyrnēsis**, ĭdis, *f.* Briseis. *b*) ***nesius**, *adj.*

Lysander, dri, *m.* [Λύσανδρος] 1) berühmter Feldherr in Sparta. 2) ein Ephorus zu Sparta.

Lysimachia, ae, *f.* [Λυσιμάχεια] 1) Stadt in Thracien, v. Lysimachus (Feldherrn Alex. d. Gr., nachher Beherrscher Thraciens) gegründet. Dav. **-chienses**, ium, *m.* 2) Stadt in Aetolien. — **Lysimachus**, i, *m.* [Λυσίμαχος] s. Lysimachia 1).

Lysippus, i, *m.* [Λύσιππος] berühmter Erzgießer, Zeitgenosse Alex. des Gr.; auch ein Sohn desselben, *Just.*; ein Lehrer Alex. des Gr., *Just.*

Lysis [Λύσις], 1) *m.*, -lidis, pythagoreischer Philosoph, Lehrer des Epaminondas. 2) *f.*, -is, Fluß in Vorderasien.

M

M. als Vorname = Marcus, als Zahlzeichen = tausend. — **M'.** als Vorname = Manius.

Măcărĕus, ĕi od. ĕos, *m.* [Μακαρεύς] Sohn des Aeolus, *Ov.* Dav. ***-rēĭs**, ĭdis, *f.* [Μακαρηΐς] die Tochter des Macareus.

Măcĕdŏnes, num, *m.* [Μακέδονες] die Macedonier; auch *adj.*, milites; im *sing.* **-do**, ŏnis; vorzugsweise Philipp, Vater Alex. des Gr., *Nep.*, vir M., *Hor.* Dav. 1) **Măcĕdŏnia**, ae, *f.* [Μακεδονία] Macedonien. 2) **Măcĕdŏnĭcus**, *adj.* legiones, röm. Legionen in Macedonien, *Cic. fam.* 12, 23, 2.; insbes. Beiname, s. Aemilius 2), Caecilius 1); auch (*Plaut.*) **-cēdŏnĭensis**, e, u. (*Plaut. Ov. Just.*) **-cĕdŏnius**, *adj.*

macellārius, ii, *m.* [macellum] der Fleischwaarenhändler, *Suet.* — **măcellum**, i, *n.* 1) der Fleisch-, Gemüsemarkt. 2) die auf dem Fleischmarkt verkäuflichen Waaren od. die Verkäufer derselben, *Hor. sat.* 2, 3, 229.

măceo, — — 2. [macer] mager sein, einm. *Plaut. Aul.* 3, 6, 28.

1. **măcer**, *adj.* mager, fleischlos (v. Menschen u. Thieren; vgl. gracilis, strigosus), *taurus; auch solum, (*Hor.*) agellus = wenig ergiebig. Hierv. (*Hor.*) abgehärmt, zerknirscht (Ggs. opimus).

2. **Măcer**, cri, *m.* 1) C. Licinius M., Geschichtschreiber u. Redner. 2) Aemilius M., didaktischer Dichter, *Ov. Quint.* 3) Aemilius M., Dichter, Freund Ovid's.

măcĕrĭa, ae, *f.* [μάκελος od. μάκελλον] die Umhegung, Hecke, Mauer um einen Garten, Weinberg ꝛc. (vgl. murus, moenia, paries); auch eine im Kriege eilig aufgeworfene Lehmwand, Mauer.

măcĕro, .1. [*intens.* v. maceo] 1) einweichen, beizen, *Ter.* 2) *tp. a*) körperlich schwächen, entkräften, abmergeln, alqm fame, *Liv.*; maceratus siti, *Curt. b*) geistig, abgrämen, abquälen, alqm desiderio; *macerari lentis ignibus (durch ꝛc. Liebesfeuer); *Phryne me; *quem tibiarum jucunditas; (*Com.*) macerari, macerare se; *maceror quod etc. — **măcesco**, — — 3. [maceo] (vorcl. u. spät.) mager werden, abmagern.

măchaera, ae, *f.* [μάχαιρα] (vorcl. u. spät.) ein Säbel, messerartiges Schwert. — **măchaerŏphŏrus**, i, *m.* [μαχαιροφόρος] der Schwertträger, Trabant, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 10, 2.

Măchāon, ŏnis, *m.* [Μαχάων] Sohn des Aesculap, berühmter Arzt bei den Griechen vor Troja, *Verg. Prop. Ov.* Dav. ***-ŏnius**, *adj.* [Μαχάονιος].

măchĭna, ae, *f.* [μηχανή] 1) überh. ein künstlich verfertigtes u. zusammengesetztes Werk, um eine Bewegung hervorzubringen od. zu erleichtern, eine Maschine, insbes. Winde zum Aufziehen v. Balken, *Hor.*, um Steine fort- u. herbeizuschaffen, Säulen abzutragen, (*Hor.*) Schiffe ins Meer zu ziehen (Walze); *v. trojan. Roß; auch ein Gerüst zur Ausstellung der verkäuflichen Sklaven; Belagerungsmaschine, vineis turribusque et m. omnium generum (oppidum) expugnare; im Bilde, hanc totam fere legem ad illius opes evertendas tamquam m. comparari; iisdem m. me posse labefactari. 2) *tp.* künstliches u. listiges Mittel, gegen eine Person od. Sache Etw. zu bewerkstelligen, der Kunstgriff, Rank, die List, dolus ac m. — **măchĭnāmentum**, i, *n.* [machinor] eine Maschine, *Liv. Tac.* — **măchĭnātio**, ōnis, *f.* [machinor] 1) die kunstmäßige Einrichtung, Etw. in Bewegung zu setzen, der Mechanismus, alqd movetur machinatione; data est quibusdam bestiis m. quaedam et sollertia. 2) = machina (eigtl. u. *tp.*). — **măchĭnātor**, ōris, *m.* [machinor] 1) der Maschinenbauer, Architekt, bellicorum tormentorum operumque; (*Tac.*) magistris et m. (unter Aufsicht u. nach Angabe) Severo et Celere. 2) *tp.* der heimliche u. hinterlistige Urheber, Anstifter v. etw. Schlechtem, scelerum; belli; omnium architectus et m. — **măchĭnor**, *dep.* 1. [machina] Etw. künstlich ersinnen, -bereiten, machinam, *Plaut.*; opera; versum; alqd ad voluptatem; quod perpetuitatis causâ machinata est natura; insbes., auf etw. Böses denken, etw. Böses gegen Jmd. im Schilde führen, alqam astutiam; pestem in alqm; perniciem alcui; *pass.*, illud indicium a P. Antronio machinatum (*sc.* esse), *Sall.* — **măchĭnōsus**, *adj.* [machina] künstlich zusammengefügt, navigium, einm. *Suet. Ner.* 34.

măcies, ēi, *f.* [macer] die Magerkeit, Dürre, homo vegrandi m. torridus; equi macie corrupti; corpus macie extabuit; (spät.) terrae; *seges macie deficit; *Abzehrung, Siechthum, (*Tac.*) v. der Rede. Dav. **măcĭlentus**, *adj.* abgemagert, *Plaut.*

măcis od. **macris**, ĭdis, *f.* ein fingirtes Gewürz, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 43.

Măcra, ae, 1) *m.*, Fluß in Italien, zwischen Li-

Digitized by Google

gurien u. Etrurien, s. Magra. 2) *f.*, **M. come** [*Μακρὰ κώμη*] Flecken in Locris.

măcresco, — — 3. [macer] abmagern, sich abzehren, invidus alterius rebus opimis, *Hor.*

Macri Campi, *m.* [*Μακροὶ Καμποί*] Gegend in Gallia cisalp.

Măcrŏchir, īros, *m.* [*μακρόχειρ*] Langhand, Beiname des Königs Artaxerxes I.

măcrŏcollum (-cŏlum), i, *n.* [*μακρόκολλον*] Papier vom größten Formate, Royalpapier.

macte, macti s. mactus. — **macto,** 1. [*intens.* v. ungebräuchl. mago, ĕre] eigtl. vergrößern, erhöhen, dah. 1) überh. Jmd. od. Etw. durch Etw. verherrlichen, mit etw. Gutem beehren, -beschenken, -ausstatten, alqm honoribus, *Cic. r. p.* 1, 43, 67.; häufiger v. etw. Bösem, m. ähnlicher Ironie, wie unser 'heimsuchen', mit Etw. bestrafen, et malo et damno viros, *Plaut.*; alqm infortunio, *Plaut. Ter.*; homines, bonorum inimicos, hostes patriae — aeternis suppliciis vivos mortuosque; alqm morte; summo supplicio mactari. 2) in der Opfersprache, durch ein Opfer verherrlichend, die Gottheit versöhnen od. ein Fest verherrlichen, puerorum extis deos manes, *Cic. in Vatin.* 6, 14.; *laeto lacte Latinas; auch die Götter verherrlichend opfern (vgl. sacrifico, immolo, libo), *meritos aris honores, taurum Neptuno etc.; *bidentes; *mactata hostia, *Polyxena; bildl., *a*) gleichsam als Opfer weihen, -bestimmen, eos Orco, *Liv.*, hostium legiones Telluri ac dis manibus mactandas dabo, *Liv.*; ruptores pacis ultioni et gloriae, *Tac. b*) *überh. opfern, hinschlachten, alqm; taetrâ mactatâ excetrâ. *c*) aufopfern, zu Grunde richten, alqm civitatis testimonio; jus civitatis; frater insuper accessio invidiae mactetur. — **mactus,** *adj.* [v. ungebräuchl. mago, eigtl. 'groß gemacht'; vgl. macto] fast nur *voc.* **macte,** gew. m. *imper.* u. *inf.* v. sum, aber auch bl. m., m. *abl.*, als Glückwunsch, Beifallsruf, Glück auf! Heil dir! Wohl dir! Recht so! Brav! m. virtute! *m. nova virtute, puer; juberem m. virtute esse, Glück auf! würde ich deiner Tapferkeit zurufen! m. virtute diligentiaque esto! m. virtute, milites Rom., este! (zweifelh.) Vos quidem macti virtute estote! *Curt.* 4, 1, 18.; absol.

măcŭla, ae, *f.* 1) der Fleck, Flecken, *a*) der bl. veränderte Fleck, der das Einfarbige bunt macht (vgl. labes), insignis bos maculis, maculis interfusa genas, *Verg.*; in ipsis quasi m. (terrae), ubi habitatur, auf den kleinen bewohnten Flecken, -Punkten. *b*) der entstellende Fleck, est corporis m. naevus; *maculas auferre de vestibus, *Ter.*; der Schandfleck, familiae; si qua m. concepta est, elui non potest; delere maculam; vitae splendorem aspergere maculis; est hujus saeculi labes quaedam et m. m. *inf.*; *Fehler in der Darstellung, s. fundo *B*) *α*). 2) die Masche in einem Netze. Dav. *A*) **măcŭlo,** 1. gefleckt-, bunt machen, im üblen Sinne, beflecken, durch Flecken entstellen, *Plaut. Verg. Hor. Prop. Oc.*; castra sunt cruenta et maculata blutbefleckt, *Tac.*; bildl., beflecken, beschimpfen, schänden; entehren (vgl. inquino, polluo), belli gloriam turpi morte; partus suos parricidio; *nomen crimine. *B*) **măcŭlōsus,** *adj.* 1) gefleckt, bunt, corium, *Plaut.*; *lynx. 2) befleckt, besudelt, vestis; *litera einen Flecken bildend. 3) *tp.* beschimpft, entehrt, geschändet, **senatores** übelberüchtigte; †vir omni dedecore; †avaritia et libidine foedus ac m.; †m. **foedusque**; *nefas, schmachvolle-, unnatürliche Wollust; †adulescentia.

Mădărus, *adj.* [*Μαδαρός*] der Kahle, scherzhafter Beiname des C. Matius.

mădĕfăcio, 3. [madeo u. facio] 1) naß **machen,** befeuchten, benetzen (vgl. madidus), imbuti sanguine gladii vel potius madefacti; *sanguis herbas; *vellera sucis madefacta gefärbt. 2) *tp.* trunken machen, se vino, *Plaut.*

Mădēna, ae, *f.* eine Landschaft Großarmeniens, *Eutr.*

mădeo, — — 2. [*μυδάω*] 1) naß-, feucht sein, triefen (s. madidus), parietes vino; *plurima fuso sanguine terra; *vere udo terrae ac pluvialibus austris; *tristi imbre genae; *quique (ensis) cruore saepe Phrygum maduit, domini nunc caede madebit; †oleo madens venter; †madentes campi sumpfig; coma madens; *more nivis madentis des schmelzenden; vino (*Plaut.*), *mero m. u. (*Plaut. Tib.*) bl. m., betrunken sein; (*Plaut.*) madide stark; (*Suet.*) madens, betrunken; dagegen nur v. vielem Weintrinken, *Tib.* 2, 2, 8.; meta, ich triefe vor Angstschweiß, *Plaut.*; in einem Bilde, daß der Regen u. Sturm bis ins Herz gedrungen sei, m. in corde parietes etc., *Plaut.*; insbes. durch Kochen zergehen, gar kochen, *Plaut. Verg.* 2) *tp.* v. Etw. übervoll sein, -überströmen, *generoso pocula Baccho; *pagana fercula deliciis; *Socraticis sermonibus sich vertieft haben in ꝛc. Dav. **mădesco,** dui, — 3. naß-, ganz feucht werden, *semusta robora; *terra multâ aquâ.

mădĭdē, *adv.* [madidus] feucht, naß, madere, einm. *Plaut. Ps.* 5, 2, 7.; s. madeo 1). — **mădĭdus,** *adj.* [madeo] 1) naß, ganz feucht (an der Oberfläche u. im Aeußeren, Ggs. siccus; vgl. umidus), fasciculus epistularum totus aquâ; *lacrimis; *ocelli; *comae v. Salben; *fossae wasserreich; v. Speisen, gar, mürbe, *Plaut.* 2) *tp.* (*Plaut.*) trunken, betrunken, vino m. u. bl. m. — **mădulsa,** ae, *m.* [madeo] scherzh. nasser Bruder = Trunkenbold, einm. *Plaut. Ps.* 5, 1, 7.

Maeander (-drŏs, *Ov.*), dri, *m.* [*Μαίανδρος*] Fluß in Jonien, bekannt durch seine vielen Krümmungen. Dah. *appell.*, *a*) gekrümmte Wege, Umwege in der Rede, *pl.*, quos tu M., quae deverticula flexionesque quaeris? *Cic. in Pis.* 22, 53. *b*) die künstlich in einander verschlungene Einfassung einer Chlamys, *Verg. Aen.* 5, 251. Dav. ***-drius** [*Μαιάνδριος*], *adj.* juvenis, Caunus, Enkel des Mäander.

Maecēnas, ātis, *m.* Gajus Cilnius, Günstling des Augustus, Beschützer u. Freund des Horaz u. Vergil. Dav. †**Maecēnātiānus,** *adj.*

Maecius, mäcisch, 1) Benennung einer Gegend in Latium nicht weit v. Lanuvium, ad Maecium is locus dicitur; dav. vielleicht Maecia tribus. 2) Spurius M. Tarpa, Zeitgenosse des Horaz, ein feiner Kenner u. Beurtheiler poetischer Werke.

Maedi, ōrum, *m.* [*Μαῖδοι*] thracische Völkerschaft Dav. *subst.* **Maedĭca,** ae, *f.* das Gebiet der Mäder.

Maelius (Melius), Name eines röm. Geschlechtes: Spurius M. wurde 440 v. Chr. getödtet, weil er beschuldigt wurde, nach der königlichen Gewalt [illegible]

reben. Dav. **Maeliānus**, *adj.*; *subst. pl.* die Anänger des Mälius.

aena, ae, *f.* [*μαίνη*] ein kleiner Meerfiſch, er eingeſalzen v. armen Leuten gegeſſen, auch bei Opfern für die unterirdiſchen Götter gebraucht wurde; *Plaut.*) als Schimpfwort.

aenălus (-ŏs), i, *m.* od. **-la**, ōrum, *n.* [*τὸ Μαίναλον*] Gebirge in Arcadien mit einer gleichnamigen Stadt, *Verg. Ov.* Dav. ***Maenălis**, ĭdis, *f.* u. ***-lius**, *adj.* arcadiſch, deus, Pan; versus, Hirtenlieder; ursa, Arctos, Calliſto; ramus, die Keule des Hercules, die er auf dem Gebirge Mänalus abgebrochen.

Maenas, ădis, *f.* [*Μαίνας*, die Raſende] die Bacchantin; daſ. Seherin.

Maenius, Name eines röm. Geſchlechtes; Gajus M., Conſul 338 v. Chr., ſiegte über die Antiaten, weshalb ihm zu Ehren eine Säule, columna Maenia, auf dem Forum errichtet wurde [vgl. columnia 1)]. Er ſoll der Erſte geweſen ſein, der an ſeinem Hauſe einen Balcon, Erker, anbrachte, daſ. ein ſolcher Maeniana (*pl.*) heißt.

Maeŏnia, ae, *f.* [*Μαιονία*] eine Landſchaft Lydiens, *Ov.*; auch meton., *Etrurien (weil die Etrurier v. den Lydiern abſtammen ſollen). Dav. 1) ***Maeŏnĭdes**, ae, *m.* [*Μαιονίδης*] ein Etrurier. 2) ***Maeŏnis**, ĭdis, *f.* [*Μαιονίς*] die Lydierin = Omphale od. Arachne. 3) ***Maeŏnius**, *adj.* [*Μαιόνιος*], *a*) lydiſch, daſ. homeriſch, heroiſch, vates, Homerus; chartae, heroides, carmen. *b*) etruriſch, tuskiſch, nautae.

Maeōtis, ĭdis od. ĭdos, *f.* [*Μαιῶτις*] *adj.* zum mäotiſchen See (j. Meer v. Aſow) gehörig, mäotiſch, *Penthesilea; *hiems; *subst.* supra Maeotis (ſtatt Maeotidis) paludes, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 5, 17, 49. — **Maeōtius**, *adj.* [*Μαιώτιος*] = Maeotis, *tellus; *unda, palus, *Curt.* 6, 4, 18., das aſow'ſche Meer.

maereo (nicht moer.; ſ. Br. S. 46.), rui, — 2. 1) *intrans.* tief-, wehmüthig trauern (ſ. maeror; vgl. doleo, lugeo), fletus, *vultus maerens; suo incommodo; *genero, viro (*dat.*); †altius animis; *maerentes amici; Menelaus ſ. maestus 1); aut sibi (für-, bei ſich), m. aut ceteris supplicare, *Cic. p. Sest.* 14, 32.; 2) *trans.* über Etw. od. Jmd. trauern, Etw. od. Jmd. betrauern, mortem filii, meam, suam; rei publicae calamitatem; *penates; *partus; *amores; *fratrem; *fugam Cinarae; m. *acc. c. inf.*; prägn., *wehmüthig vorbringen, talia. Dav. **maeror** (nicht moer.), ōris, *m.* die tiefe Betrübniß, wehmüthige Trauer (die ſich zwar auch äußerlich zu erkennen giebt, aber nur unmittelbar od. unwillkürlich in der Haltung des Körpers u. der Sprache ꝛc., als temporärer Gemüthszuſtand; vgl. luctus, maestitia, dolor), in maerore esse (*Ter.*), jacere; maerore confici; m. atque luctum deponere; a maerore recreari; funeris bei ꝛc.; maerorem minui, dolorem nec potui nec, si possem, vellem; (*Just.*) tacitus m. et luctus; *pl.*, meorum m. atque amorum summam edictavi tibi, *Plaut.*; aegritudines, molestiae, m., *Cic. fin.* 1, 18, 59.

maestĭtĕr (nicht moest.), *adv.* [maestus] traurig, verſtört, einm. *Plaut. Rud.* 1, 5, 6.

maestĭtia (nicht moest.), ae, *f.* u. (vorcl. u. ſpät.) **maestĭtūdo**, ĭnis, *f.* [maestus] die Traurigkeit, die betrübte u. wehmüthige Stimmung (dauernd; vgl. maeror), in tanta m. sum; silentium triste ac tacita m.; m. alcui injicere; übertr., orationis quasi m., *Cic. or.* 16, 53. — **maestus** (nicht moest.), *adj.* 1) betrübt, ſchwermüthig, trauernd, kummervoll (v. einer wehmüthigen u. niedergeſchlagenen Stimmung; vgl. tristis), senex; domus; maestior fortunâ publicâ quam suâ; cum immolandâ Iphigeniâ tristis Calchas esset, maestior Ulixes, maereret Menelaus; *m. ac sollicitus morte Tigelli; m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; *(neci) m. dimittit Onyten; *maestissimus Hector; †castra; *timor; *questus, *querelae; *clamor; *fletus; *voces; *gemitus; *vultus; *manus; *comae; *collum; *imber maestae aequae; maestior (tiefer gefühlt) dolor muliebris, *Liv.*; †vigilantia; †fama; †oratores m. (finſter) et inculti. 2) Trauer bezeichnend, -verkündend, -verurſachend, Trauer-, *vestis; *tuba; *ebur; *funus; *exsequiae; *tectum; *arae; †dies; †locos.

Maevius, 1) ein Schreiber des Verres. 2) ein ſchlechter Dichter zur Zeit des Vergil.

măgālia, măgē ſ. mapalia, 2. magis.

Magetobria, ae, *f.* (nach Mommſen richtiger **Admagetobriga**) celt. Stadt, wo Arioviſt die Gallier ſchlug, wahrſch. *la Moigte de Broie* in Burgund, einm. *Caes. b. G.* 1, 31, 12.

măgĭcus, *adj.* [*μαγικός*] zur Zauberei gehörig, Zauber-, *artes; †superstitiones; *linguae der Zauberſprüche mächtig; *dii die bei Zaubereien angerufenen; *terrores vor den Uebeln, welche Zauberer den Menſchen bereiten können; *nodus.

1. **măgĭs**, ĭdis, *f.* [*μαγίς*] Schüſſel, nach Döderlein lat. Synonym. Bd. 6. S. 207. an der ſehr ſchwierigen u. ſehr verſchieden erklärten Stelle *Hor. sat.* 2, 2, 29.; vgl. Orelli u. Krüger z. d. St.

2. **măgĭs** (*măgē) [verw. m. magnus], *adv.* (*comp.* ohne *pos.*) mehr = in höherem Grade, gew. m. *adj.* u. *adv.*, beſ. ſolchen, die keinen eigenen *comp.* bilden können, od. zur ſtärkeren Bezeichnung des Comparativbegriffs, aber auch häufig mit Verben, m. elegans, *Ter.*; m. necessarius; m. velle = malle, *Ter.*; ſelt. adjectiv. mit Subſtantiven (vgl. maxime), homo inertior, ignavior, m. vir inter mulieres, impura inter viros muliercula proferri non potest; haud (nihil) vidi m. ſ. video I) 3) *a*); bisw. m. *abl.* ſt. quam etc., quid philosophiâ m. colendum? quanto m. Alliensi die Alliam ipsam reformidaturos? (*Hor.*) non hoc m. ullum aliud; m. ac (atque) ſt. quam, non Apollinis m. verum atque hoc responsum est, *Ter.* Insbeſ. *a*) quo (quanto) m. — eo (tanto) m., (*Plaut.*) quam m. — tam od. tanto m., je mehr — deſto mehr; m. quam — magis od. m. quam — tam m. od. bl. quam m. — m., *Plaut.*, tam m. — quam m. (*Verg.*) um ſo mehr — je mehr; quam m. — tanto adstringunt artius, *Plaut. Men.* 1, 1, 95. u. Brix z. d. St.; quo m. — eo minus, (*Plaut.*) quam m. — minus, je mehr — deſto weniger; m. eo, eo etc. ſ. 2. eo II) *b*). *b*) magis magisque, (ſelt.) m. et m., *†m. ac (atque) m., *magis magis, mehr u. mehr, immer mehr (zur Bezeichnung der raſchen Zunahme; vgl. paulatim); m. magisque in dies; (*Ter.*) quanto m. magisque cogito. *c*) non m. quam iſt dem Zſhg. gemäß, *α*) wo beides bekräftigt wird, = (das Eine) ebenſo ſehr wie (das Andere), hoc non m. pro Lysone quam pro omnibus scripsi. *β*) wo beides verneint wird = (das Eine) ebenſo wenig wie (das Andere), animus qui in morbo aliquo est, non m. sanus est quam

corpus etc.; neque eo m. ſ. 2. eo II) *b*). γ) wenn das Erſtere als weniger bedeutend bezeichnet werden ſoll, nicht ſowol als, jus apud eos non legibus m. quam naturâ valebat. *e*) bisw. um auszudrücken, daß das eine Prädicat nach der Lage der Umſtände in höherm Grade geeignet od. anwendbar erſcheint, eher, vielmehr (ſchwächer als potius, w. ſ.), *Hor. sat.* 2, 3, 67. 4, 60. *Cic. Att.* 10, 8, 2. *Liv.* 3, 53, 7. 21, 5, 3.; vgl. Fabri u. Heerwagen z. d. St.; quod m. credere libet, id m. credo quam m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; m. malle zweifelh. *Liv.* 22, 34, 11. u. Weißenborn z. d. St. *f*) (vorcl. u. ſpät.) pleonaſt. od. verſtärkend bei *comp.*

măgister, tri, *m.* [verw. m. magnus] 1) der Vorſteher, Vorgeſetzte, Chef, Director, Anführer, Aufſeher, populi, der Dictator; equitum, der Amtsgehülfe des Dictators u. zugleich Befehlshaber der Reiterei; rei militaris, militiae, Heermeiſter, Feldherr; sacrorum, der Oberprieſter; societatis od. in societate, der Vorſteher einer Geſellſchaft v. Generalpächtern; scripturae od. in scriptura etc. ſ. portus 1); vgl. scriptura 2) *d*); portus ſ. portus 1); vici, Viertelsmeiſter, Bezirksvorſteher, *Suet.*; elephanti der Lenker; pecoris, der Oberhirt, regii pecoris; *ovium, Schafhirt; *gregis; *abſol., Hirt; navium, Schiffskapitän; morum, der Cenſor; cenandi, der Anordner des Gaſtmahles (*συμποσίαρχος*); ludi m. ſ. ludus 2). der Lehrer, Lehrmeiſter (mit Bezug auf ſeine Ueberlegenheit u. Virtuoſität den Laien gegenüber; vgl. doctor, praeceptor), vestri praeceptores virtutisque m.; m. sui atque doctores; est magis monitoris non fatui quam eruditi m.; artium; religionis; virtutis; stilus est optimus dicendi effector et m.; *sub te m., auch (*Ter.*) ein Aufſeher über die Jugend; (*Hor. ep.* 1, 2, 64.) der Bereiter v. Pferden. 3) *tp.* der Tonangeber, Führer, Rathgeber, si quis m. cepit ad eam rem improbum, *Ter.*; alcui ducem et m. esse ad alqd. Dav. *A*) **măgistĕrium,** ii, *n.* 1) das Amt-, das Geſchäft eines Vorſtehers, -Directors, -Aufſehers, morum, Cenſoramt; †sacerdotii eines Oberprieſters; †equitum; †municipale, Amt eines Wegeaufſehers; *pl.* (*sc.* conviviorum) bei Schmauſereien; (*Plaut.*) das Amt eines Erziehers od. Lehrers der Jugend. 2) **tp.* Rath, Unterricht, Lehre, *Plaut.*; *in der Liebe. *B*) **măgistra,** ae, *f.* 1) die Vorſteherin, Leiterin, ludi, *Ter.*; post hoc ludus erat culpâ potare m. *sc.* bibendi, d. i. wir hatten keinen magister bibendi od. cenandi [ſ. magister 1)], wie bei größern Trinkgelagen, ſondern wer beim Trinken Etw. verſah, hatte einen Strafbecher zu trinken, u. dies war das Spiel, woran wir uns ergötzten, *Hor. sat.* 2, 2, 123. 2) *tp.* die Lehrmeiſterin, vita rustica parsimoniae, diligentiae, justitiae m. est; *studia artesque; *arte m., durch Hülfe der Kunſt; †paupertate m. (*abl. abs.*). *C*) **măgistrātus,** us, *m.* 1) die Stellung eines magister, d. i. das obrigkeitliche Amt, die obrigkeitliche Würde, ordinarii et extraordinarii, majores et minores, patricii et plebeji; curules; m. et imperia ſ. imperium 2) *a*); magistratum inire, ingredi, accipere, capere; accedere ad magistratum, (*Lentul.* in *Cic. ep.*) in magistratum venire; m. petere, adipisci, obtinere, gerere, deponere od. magistratu abire, abdicare se magistratu, abdicare magistratum, (*Liv.*) abolere m.; esse, versari in magistratu. 2) obrigkeitliche Perſon, der Staatsbeamte a magistratu Haeduorum (dem Vergobreten Lucus); his m., unter ihrer Amtsführung, Neq. im *pl.*, (ſelt.) *collect.* im *sing.*, die Behörde, Obrigkeit; unum imperium unumque m. habeant, *Caes. b. G.* 2, 3, 5.; apud maximum m. (v. den Ephoren), *Nep. Lys.* 4, 3.

magnănĭmĭtas, ātis, *f.* [magnanimus] die Hochherzigkeit, claſſ. nur einm. *Cic. off.* 1, 43, 152.

magnănĭmus, *adj.* [magnus u. animus] (**gen. pl.* magnanimum) hochherzig, muthig, vir, *Cic. Tusc.* 4, 28, 61.; *Aeneas; *Phaëthon; *Jul. *duces; *gentes; *heros; *leo; *equi.

Magnēsia, ae, *f.* [*Μαγνησία*] 1) Landſchaft in Theſſalien. 2) Stadt in Carien. 3) Stadt in Lydien. Dav. *a*) **Magnēs,** ētis, *adj.* magnetiſch: lapis, der Magnetſtein, Magnet; *subst.* ein Magneſier; *pl.*, die M. (ſowohl der Landſchaft als der Städte), *Lir. Ov. Tac.*; **Magnēssa,** ae, *f.* die Magneſierin. *b*) ***Magnētis,** ĭdis, *f. adj.* [*Μαγνῆτις*] Argo. *c*) **Magnētarches,** ae, *m.* [*Μαγνητάρχης*] die höchſte Obrigkeit der Magneſier.

măgnĭdĭcus, *adj.* [magnus-dico] großſprecheriſch, prahlend, *Plaut.*

magnĭfĭcē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [magnificus] 1) mit großem Aufwand, großartig, herrlich, prächtig, vivere, habitare; convivium ornare; alqm donare; simul prudenter simul m. uti divitiis; auch v. der Rede, mit großem Aufwand v. Worten, großartig, erhaben, pathetiſch, collaudare alqm; *loqui; in üblem Sinne, pomphaft, hochtrabend, loqui de bello; respondere m. *acc. c. inf.*; incedere. 2) v. Empfinden u. Streben, großartig, hochherzig, omnia excelsius magnificentiusque et dicere et sentire; virtutes magnificentius appetere; v. Thaten, herrlich, rühmlich, m., graviter animoseque vivere, consulatum magnificentissime atque optime gerere.

magnĭfĭcentia, ae, *f.* [magnificus] die Großartigkeit, die großartige Ausſtattung, Prachtaufwand, Pracht, auch Prachtliebe, urbis, epularum, villarum, publicorum operum; liberalitatis, glänzende Freigebigkeit; publica (Ggſ. privata luxuria); auch v. der Rede, mit od. ohne verborum, in gutem Sinne, Erhabenheit, Pathos des Ausdrucks, hohe Redegattung; in üblem Sinne, Redeprunk, Gepränge, das Hochtrabende im Ausdruck, Großſprecherei, composita in magnificentiam oratio, *Ter.* 2) (ſeltner) Hoheit in Geſinnung u. im Handeln, Hochherzigkeit, et m. et despicientia rerum humanarum.

magnĭfĭco, 1. [magnificus] hoch ſchätzen, -halten, alqm, *Com.* — **magnĭfĭcus,** *adj.* m. *comp.* (-entior) u. *sup.* (-entissimus) [magnus-facio] 1) großartig in der äußeren Erſcheinung, prachtvoll, prächtig, auch prachtliebend, villa; apparatus; funus; belli spolia; in suppliciis deorum (Ggſ. parci); civitas; imperium; auch v. der Rede, in gutem Sinne, erhaben, pathetiſch, genus dicendi, in üblem Sinne, auch v. dem Redenden, hochfahrend, pomphaft, prahleriſch, verba, *Ter.*, alia m. pro se et illis dulcia *Sall.*, edicta in populum pro Vespasiano. *Tac.* *subst. n. pl. hochtrabende Rede; miles, *Plaut.* adhortator; incedunt per ora vestra m., *Jugurtha ex Auli socordia, *Sall.*; durch Thaten auch

Digitized by

ißen glänzend, vir factis; aedilitas. 2) v. der eſinnung u. dem Charakter, hochherzig, hochnnig, erhaben, herrlich, animo excelso magnificoque; nihil altum, nihil m. ac divinum ıspicere; factum; res gestae; decretum; proıissa; m. (ehrenvoll) id Syphaci visum m. *acc. . inf.*

ıgnĭlŏquentia, ae, *f.* [magniloquus] 1) lobend, ie erhabene Sprache, die Erhabenheit des lusdruckes, Homeri; hexametrorum. 2) (ſelt.) ıdelnd, die Großſprecherei, alcjs, *Liv.* — **magnĭlŏquus,** *adj.* [magnus-loquor] großſprecheriſch, prahlend.

ıagnĭtūdo, ĭnis, *f.* [magnus] 1) die Größe, Stärke (räumlich, numeriſch, dynamiſch), mundi, orporum, silvae; voluminis; (*Nep.*) copiarum; ecuniae; aeris alieni; quaestus; frigoris; venti; luminis, der hohe Waſſerſtand; aquae, aquarum; naguitudine, quantitativ [vgl. genus 3)]; †m. die Gefährlichkeit) vulneris dissimulans; *pl.*, rerionum; reliqua sidera m. immensis. 2) v. abtracten Gegenſtänden, die Größe, Bedeutſameit, Wichtigkeit, rei; rerum gestarum; periuli; supplicii; poenae; beneficii; amoris, odii; loloris; consilii; rei publicae; ingenii; animi, Größe des Geiſtes od. Muthes, hoher Muth; auch hohe Stellung, Würde, Anſehen, Macht, *Tac. Suet. Just.*

ıagnŏpĕre od. magno opere, *adv.* mit großer Bemühung, im *sup.* **maximŏpĕre od. maximo opere,** ſehr, in hohem Grade, überaus (meiſt bei Verben), m. perturbari, delectare, m. pertinere ad etc.; m. jucundus. Insbeſ. *a*) mit einer Negation u. in negativen Fragen = erheblich, eben, non m. laboro, quorsum etc.; ut mihi dicendum nihil m. (nicht eben Etw) videatur; nulla m. (eben keine große) exspectatio est; neque m.; m. nemo; quid m. potuit Cleomenes facere? adjectiv., nulla m. clade accepta, ohne bedeutenden Verluſt (vgl. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 202. 2) dringend, nachdrücklich, angelegentlich, velle, desiderare; nihil mirari; evocare alqm; suadere, rogare u. dgl.; edictum mihi est m., ut etc.

ıagnus, *adj.* m. *comp.* **mājor** u. *sup.* **maxĭmus** (ältere Form maxŭm.) [v. ungebräuchl. Stammverb. mago] 1) groß, *a*) räumlich, von bedeutendem Umfange (überh.; vgl. ingens, amplus, grandis), weit, hoch, lang, domus; mons; oppidum; acervus; barba; literae (Buchſtaben) maximae; (*Hor.*) navis, sepulcra, calceus pede major zu weit für den Fuß, pennae majores nido über das Neſt hinausreichend, sedilibusque magnus (groß u. breit) in primis sedet; mare groß od. hochgehend, ſtürmiſch, auch das atlantiſche, *Sall. Jug.* 18, 6. (vgl. Kritz z. d. St.). 78, 3. *Ct.* 25, 12.; aquae, der hohe Waſſerſtand. *b*) v. der Zahl, der Menge, viel, zahlreich, beträchtlich, numerus; pecunia (vgl. pecunia); copiae (nicht multae); res m. amittere; multitudo peditatus; equitatus; †m. e tota regione coit populus; *in m. populo, in der großſtädtiſchen Menge; *turba clientium; legiones (zur Verſtärkung des Begriffs, nicht zum Ausdruck der Beſchaffenheit), *Hor. sat.* 1, 6, 4. *Sall. Cat.* 53, 3.; impedimenta; divitiae; copia frumenti; maximum pondus auri; m. cum comitatu; major pars, die Mehrzahl; magnam, maximam partem, magna, maxima parte, großen-, größtentheils; magni interest. 2) *tp. a*) v. der Zeitdauer, groß, lang, annus m. od. maximus ſ. annus 4); auch *magnus langes; *menses; (*Just.*) m. tempore, m. post tempore. *b*) v. Alter, cum esset magno natu v. hohem Alter, alt, bejahrt (vgl. 2. natus); m. natu principes; filius maximo natu; major, maximus mit u. im Zſhg. ohne natu, major natu frater; †major natu; maximus natu e filiis; *major, *maximus aevo; *quae maxima natu; liberi majores jam quindecim annos nati; (*Ter.*) annos natus est sedecim, non major; †major (das frühere, ältere) patria = Mutterland, -ſtadt; annos natus major quadraginta (ohne quam); auch non major quinquaginta annis; major sexaginta annis natus; biennio quam nos fortasse major; frater major (*Ter.*), ex duobus filiis major; Sulpicio major (filia), minor Licinio nupta erat; (*Plaut.*) major, minor erus ſ. erus 1); *major Neronum, *maxime Lollii; *sororum maxima; *maxima virgo (Veſtalin); (*Liv.*) Numitori qui stirpis maximus (v. Zweien) erat, Gelo maximus stirpis; *subst.* majores natu, die älteren Leute, die Alten, insbeſ. = der Senat, *Liv.*; auch (*Hor.*) bl. majores; rückſichtlich des Zeitalters, majores, die Vorfahren, die Urväter, die Ahnen, in der Regel die über die zunächſtvorhergehenden Generationen der Väter, Großväter u. ihrer Verwandten hinausliegen (vgl. patres), multi nostrā, plures patrum memoriā atque etiam majorum exstiterunt; bisw. auch v. Einem Vorfahr. *c*) v. Bedeutung, Geltung, Wichtigkeit menſchlicher Verhältniſſe aller Art, anſehnlich, groß, bedeutend, beträchtlich, wichtig u. dgl., m., maximi ludi ſ. ludus 1); (*Hor. ep.* 1, 1, 50.) Olympia; res, fortuna m.; (*Hor.*) rem majorem facere, ſein Vermögen vergrößern; *poëta majore plectro ſ. plectrum; *tibi praeda major (überlegen, inſofern ſie die Ueberlegenheit des Siegers bekundet, = die Beute des Siegers) cedat an illi; in m. officio et necessario; casus, ein ganz beſonderer-, reiner Zufall (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 30, 2. *b. c.* 3, 14, 3.); bellum m. atque difficile; dimicatio; mercatura; m. et ampla negotia; majores res appetere; testimonium ehrenvolles od. ſchlagendes, maximum judicium; causa, m. opus et arduum; quod eo majus (ſchwieriger) est illi; m. quoddam est opus atque munus; m. prece mit dringender; suspitiones; maxima rei publicae tempora der dringendſten Gefahr; rei publicae m. aliquod tempus; m. locus, ein wichtiges philoſophiſches Lehrſtück; m. ratio, ein triftiger Beweggrund, ein guter Grund; *m. fas nefasque [inſofern der Unterſchied zwiſchen Recht u. Unrecht göttlichen Urſprungs iſt; vgl. converto I) 1) *a*)]; m. vetustas, ein ſehr altes Verhältniß; m. consuetudo, ein genauer Umgang; magnum est, es iſt etw. Großes m. *inf.*, nos magnum fecissemus, si etc., magnum te fecisse arbitrabere, *Cic. or.* 30, 105. *Verr.* 2, 3, 42.; at magnum (etw. ſehr Verdienſtliches) fecit, quod etc., *Hor. sat.* 1, 10, 20.; quod majus est (parenthet.), was mehr ſagen will; *haec facietis maxima (lieb u. angenehm) Gallo; *subst.* magna curant dii; majora concupiscere; multo majora et meliora fecit; (*Quint.*) majoribus (*n.*) aptior; illa maxima atque amplissima; *in magnis (*n.*) et voluisse sat est; ornatus muliebris pretii majoris; (*Ter.*) hominem maximi pretii esse viel Geld werth; (*Phaedr.*) operibus pretium majus inve-

nire; magna munera et majora promissa; (*Hor.*) cultus major censu; über *gen.* magni, maximi, *abl.* magno, maximo etc. bei Angabe des Werthes od. Preises ſ. Zpt. §. 444 f. *d*) v. intenſiver Stärke, ſtark, groß, gewaltig, mächtig, heftig, arg, vox; †audita major humanâ vox; clamor; imber; ventus; *stridor; †major sonus; (*Plaut.*) magnum clamare, exclamare; mare ſ. 1) *a*); dolor; gaudium; (*Ter.*) voluptas; spes; majore studio; gratia, auctoritas; virtus; periculum; infamia; (*Hor.*) vitium, peccatum, labor; fletus questusque; †corpora; magno, majore animo (Muth); cupidus imperii, magni animi; magno sit animo; *corpore major (für den Körper zu groß) Turbonis spiritus (Muth) et incessus; *majus parabo, majus infundam tibi poculum (Ggſ. usitatae potiones); v. der Rede, *os magna (Erhabenes) sonaturum; in üblem Sinne, ſtark, übertrieben, hochfahrend, großſprecheriſch, verba m., quae rei augendae causâ conquiruntur; m. sermonibus res secundas celebrare; minae; m. (ſtrenge) illa consulum imperia; *lingua; *magna, *maxima verba; *dixerat aliquid magnum; magna, *omnia m. loqui; insbeſ. in majus, ins zu Große = übertrieben, übermäßig, extollere, celebrare, accipere, ferri, nuntiari, (*Ter.*) credi, ex longinquo audiri, (*Just.*) augere; v. Perſonen, hochfahrend, ſtolz, m. me faciam mich brüſten, groß thun, *Com.*; m. atque humiles sumus, *Ter.* *c*) hochſtehend, mächtig, angeſehen, reich, potentior et major; civitas m. atque opulenta; propter summam nobilitatem et singularem potentiam m. erat; homo per se m.; Caesar beneficiis atque munificentia m. habebatur; *maximus armis; *quo — nec pietate fuit nec bello major et armis; m. cognatio; maximam hanc rem (Staat) fecerunt; Juppiter optimus maximus; maxime J. als Ausdruck des Unwillens, wie 'allmächtiger od. mein Gott', *Hor. sat.* 1, 2, 17 f.; *maxime regum; *magna manus Jovis; *adjutor; praetor maximus ſ. praetor 1); *sacerdos ehrwürdige; *major (erhaben über) invidiâ; *major reprensis; *m. pueri magnis e centurionibus orti; *pater; *equus; **subst.* aut magno aut parvo; cum magnis vixisse; majorum (nach mehr Gütern, nach Größerem) fames; majora tentare; majores, die Höhergeſtellten, Mächtigeren; groß von Talent, -von Verdienſten, homo m., m. et clarus; vir m. in hoc bello Themistocles fuit; major in pace; Alexander Magnus, m. Alexander; Pompejus M., auch (*Cic. Att.* 1, 16, 11.) ab hoc M.; m. in dicendo esse; m. nebulo, *Ter.*; m. fur. *f*) v. der Größe der Geſinnung, -Denkart, groß, hochherzig, ſtark, animus; animo m. fortique esse; m. et praeclarus vir.

Māgo, onis, *m.* [*Μάγων*] 1) Bruder des Hannibal. 2) Sohn Hamilcar's des Aelteren, *Just.*

Magontiăcum (Mog.), i, *n.* Stadt in Germanien, j. Mainz, *Tac. Eutr.*

măgūdăris, is, *f.* [*μαγύδαρις*] Samen-, nach Anderen Stengel der Pflanze laserpitium, *Plaut.*

măgus, i, *m.* [*μάγος*] perſiſcher Prieſter u. Gelehrter; *der Zauberer, Magier; **adj.* (nach Conject.), zauberiſch, venena; ſ. converto I) 1) *a*).

Māja, ae, *f.* Tochter des Atlas, Mutter des Mercur.

mājālis, is, *m.* das geſchnittene männliche Schwein, als Schimpfwort, einm. *Cic. in Pis.* 9, 19.

mājestas, ātis, *f.* [v. (ſpät.) majus, a, um, g die Erhabenheit, Hoheit, Würde, ob. Ehrwürdigkeit, Heiligkeit, die erhab Größe (v. Göttern, Fürſten u. hohen Behörd Staaten u. Völkern, namentlich v. römiſchen Volk deorum, judicum, senatus, populi Romani, co sulis; regia; publica; (*Hor.*) tua (v. Auguſtus (*Phaedr.*) ducis des Kaiſers; patria (die heil väterliche Gewalt); minuere m. populi Roman deminutio majestatis; lex, crimen majestat wegen der verletzten m. (verſchieden zur Zeit d Republik u. unter den Kaiſern; ſ. *Tac. ann.* I 72.); †judicia, †poenae majestatis; damnati ma jestatis, de majestate; †postulari majestatis; *tp.* Anſehn, Würde, matronarum; loci; quant in oratione.

mājor ſ. magnus.

Mājus, *adj.* Mai-, mensis; Kalendae, Nonae. ldus; *bl. M., der Mai.

mājuscŭlus, *adj.* [*dem.* v. major] *a*) etwas groß cura. *b*) (*Ter.*) etwas älter, m. folg. quam.

māla, ae, *f.* [ſt. mandela v. mando] 1) die Kinnbacke, Kinnlade, beſ. der Zahnknochen (vgl. maxilla), *ut meos malis miser mandarem natos; *malis absumere mensas; auch der Thier. *Verg. Hor.*; m. alienis ridere ſ. alienus 3) *b*). 2) (vor- u. nachcl., dicht.) im *pl.* die Wange, Backe in (bl. phyſiologiſcher Bedeutung; vgl. gena), *decentes; *m. audacibus; †permulcere malas; †corrigere labentes m.; ſcherzh. feri malam (Ohrfeige) tu illis, *Plaut.*

†Mălăca, ae, *f.* [*Μάλαια*] Stadt in Spanien, j. *Malaga.*

mălăcia, ae, *f.* [*μαλακία*] die Windſtille auf dem Meere, Meeresſtille. — **mălăcisso,** 1. [*μαλακίζω*] weich-, geſchmeidig machen, *Plaut.* — **mălăcus,** *adj.* [*μαλακός*] (*Plaut.*) 1) weich. pallium; dav. geſchmeidig, gelenkig, ad saltandum. 2) *tp.* weichlich, üppig.

mălĕ, *adv.* m. *comp.* pējŭs u. *sup.* pessĭmē, (alterthüml.) -ŭmē [malus] 1) v. der Beſchaffenheit, = übel, ſchlecht, ſchlimm, verkehrt, unglücklich, ungünſtig, m. olere; m. vestitus; pejus (übler, unwohler), pessime mihi erat, *Plaut. Ov.*; animo m. est, es verdrießt mich, *Ter.*; m. sit Antonio! als Verwünſchungsformel; m. mi (= mihi) sit, si etc.; o factum m. de Alexione! o des herben Geſchicks in Betreff ꝛc.; pejus victoribus Sequanis quam Haeduis victis accidisse; agmen adversariorum m. habere et carpere; suppliciis m. haberi; m. audire ſ. audio 5); alcui m. facere Uebles zufügen od. Unrecht thun; m velle alcui ſ. 2. volo 1) *b*); m. loqui ſ. loquor I; alqm m. accipere ſ. accipio 2) *a*); m., pejus a cui, (*Ter.*) pessime consulere in alqm; m. me reri de alqo ſ. mereor 3); pessime agitur (es ſteht cum alqo; m. rem, negotium gerere ſ. gero 2. c m. (unglücklich) pugnare; suos labores et appa ratus m. cecidisse; (*Ter.*) quae res m. tibi ver tat; *m. vivere; †m. (ſchmerzvoll) mori; †m vagari in Gefahr; *m. custodita poma vergeb lich; *ter m. sublato ense; m. emere theuer vendere wohlfeil; (*Hor.*) m. saltare, m. (unanſt ſend) mandata; insbeſ. *a*) *am unrechten Ort zur unrechten Zeit, m. sedulus; m. salaci m. feriati Tröes. *b*) v. der Denkart und Geſinnung ſchlecht, ſchurkiſch, agere; cogitare, Böſes im Schilde führen, m. cogitare de alqo, *Cael.* in *Cic ep.*; m. existimare (*Nep.*), †opinari de alqo.

Digitized b

pessime sentire de re publica. 2) v. Maß u. Grad, *a*) ſtark, heftig, ſehr, (*Plaut.*) metuere; odisse; pejus odisse quam etc.; (*Hor.*) pejus leto flagitium timet; ſprichw. s. anguis; *m. (grauſam) ulta est regum libidines; alqm m. mulcare s. mulco. *b*) ein fehlerhaftes zu ſehr, allzu, zu, m. parvus, dispar, m. laxus, rauci m., *Hor.*; od. zu wenig, nicht recht, nicht gehörig, nicht beſonders, un-, m. haeret calceus in pede; scuta m. tegebant Gallos; m. perceptae fruges; m. densatus agger; duae m. plenae legiunculae; †m. praecinctus puer; †legiones m. quietae; †m. pedatus; *errantem m. ferre pedem; m. sanus, nicht recht geſcheidt, *Cic.*, m. sanos (tolle) poëtas, *Hor.*; digitus m. pertinax (Andere: hartnäckig ſich ſträubend), *Hor. carm.* 1, 9, 24.; *m. tutae mentis; *m. părens, unbotmäßig (v. Eſel); *m. fultus talis; *m. sarta gratia; verbis m. ominatis, *Hor. carm.* 3, 14, 11. (Andere nach Conject. inominatis, ſo daß m. = zu); *†m. fidus; *validus m.; *m. sobrius decent ſt. ebrius.

Mălĕa, ae, *f.* [*Μαλέα, Μάλεια*] Vorgebirge bei Laconien.

mălĕdĭcē, *adv.* [maledicus] ſchmähend, läſternd. — **mălĕdĭcens,** *adj.* [*partic.* v. maledico] ſchmähend, läſternd, homines, *Plaut.*; *comp.* maledicentior, *Plaut.*; *sup.* — centissimus, *Cic. Nep.*; carmina, *Suet.* — **mălĕ-dĭco,** 3. von Jmdm. übel reden, Jmd. läſtern, -ſchmähen, alcui, alcui turpissime; abſol.; *pass. impers.* qui nobis maledictum velit, *Ter.*

mălĕ-dictio, ōnis, *f.* (ſelt.) das Schimpfen, Schmähen, *Cic. p. Cael.* 3, 6. — **mălĕdictĭto,** 1. [*intens.* v. maledico] heftig ſchimpfen, -ſchelten, alcui, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 62. — **mălĕ-dictum,** i, *n.* die Läſterung, Schmähung, auch Verfluchung (allgemein, jede Aeußerung, welche dem Andern ſchaden ſoll; vgl. convicium, opprobrium, probrum), m. (*pl.*) in alqm dicere, conferre, conjicere; probris omnibus maledictisque vexare alqm; arripere m. ex trivio; m. est, si vere objicitur, vehementis accusatoris, sin falso, maledici conviciatoris; jurgia, m., contumeliae. — **mălĕdĭcus** (beſſer als malidicus), *adj.* m. *comp.* -dicentior, *sup.* -dicentissimus [maledico], läſternd, ſchmähend, conviciator; civitas; (*Nep.*) *subst.* ein Läſterer.

mălĕ-făcio, 3. Böſes zufügen, alcui, *Plaut.*, alcui re, *Ter.* Dav. *a*) **mălĕfactor,** ōris, *m.* der Uebelthäter, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 2, 1. *b*) **mălĕfactum,** i, *n.* (ſelt.) eine ſchlechte od. verkehrte That (ſynon. u. gleichſam Umſchreibung v. delictum u. peccatum), beneficia male locata m. arbitror.

mălĕfĭcē, *adv.* [maleficus] übel-, Schaden thuend, einm. *Plaut. Pseud.* 7, 4, 113.

mălĕfĭcium, ii, *n.* [maleficus] 1) die Uebelthat, Miſſethat (allgemeinſter Ausdruck für eine moraliſch ſchlechte Handlung), committere, admittere m. 2) insbeſ., *a*) der zugefügte Schaden, Gewaltthätigkeit u. dgl. (Ggſ. beneficium), prohibere alqm ab injuria et m.; sine ullo m. (ohne irgend Schaden zu thun) per provinciam iter facere; maleficii causā, in feindſeliger Abſicht. *b*) †*pl.*, die Zaubermittel.

mălĕfĭcus (beſſer als malif.) *adj.* m. *comp.* -centior u. *sup.* -centissimus [malefacio] übel handelnd, Böſes thuend, gottlos, mores, *Plaut.*; homo; †*subst. sup. pl.*, die ärgſten Verbrecher; feindlich, mißgünſtig, naturam m. nactus est in corpore fingendo, einm. *Nep. Ages.* 8, 1.

***mălĕ-suādus,** *adj.* übel-, zu Böſem rathend, verführeriſch.

Mălĕventum, i, *n.* ſ. Beneventum.

mălĕvŏlens (beſſer als malĭv.), tis, *adj.* (vorcl.) m. *sup.* (*Cic.*) [male- 2. volo] übel wollend, Böſes gönnend, = malevolus. Dav. **mălĕvŏlentia** (beſſer als malĭv.; vgl. Br. S. 46.), ae, *f.* die bleibende Eigenſchaft, vermöge welcher man Andern Böſes gönnt, Schadenfreude (vgl. malignitas), m. est voluptas ex malo alterius sine emolumento suo; m. laetans malo alieno; m. et livor; m. et invidia; m. et obtrectatio; (*Brut.* in *Cic. ep.*) hominum in me. — **mălĕvŏlus** (beſſer als malĭv.), *adj.* = malevolens, w. ſ.; *subst. pl. m.*

Mălĭăcus sinus [*κόλπος Μαλιακός*] Meerbuſen im Südoſten Theſſaliens, j. Golf v. Zeitun od. Zeituni. Dav. **Mălĭensis,** e, ***Mălĭus,** *adj.*

malĭdĭcus ſ. maledicus.

Mălĭes, ĕon, *m.* [*Μαλιεῖς, Μηλιεῖς*] die Bewohner der Küſte des Maliſchen Meerbuſens, *Curt.*

mălĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [malum-fero] Aepfel tragend, einm. *Verg. Aen.* 7, 740.

mălĭfĭcus ſ. maleficus.

mălignē, *adv.* m. †*comp.* [malignus] 1) böswillig, mißgünſtig, loqui; †malignius sermonem habere. 2) kärglich, knauſerig, dividere; (*Hor.*) laudare; *non mihi fuit tam m. ich war nicht ſo ꝛc. — **mălignĭtas,** ātis, *f.* [malignus] die mißgünſtige Geſinnung als bleibende Eigenſchaft, Mißgunſt, die nicht Anderen, ſonder nur ſich Gutes gönnt (vgl. malevolentia), *Liv. Curt.*; fortunae, *Plin. ep.*; insbeſ. die Kargheit, Knauſerei, conferendi ex privato; praedae partitae in ꝛc.; malignitatis (der ſpärlichen Vertheilung) auctores, *Liv.* — **mălignus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* böswillig, mißgünſtig, *vulgus; †sermo; *oculis m. spectare; auch *ſchädlich, verderblich, gefährlich, leges; studia; aditus; insbeſ. *a*) karg, knauſerig, geizend, *Plaut.*; dux, *Liv.*; caupones, *Hor.*; *ne parce malignus arenae — particulam dare; übertr., α) karg, unfruchtbar, †terra malignior; *colles. β) *ſparſam, gering, ſpärlich, ſchwach, lux; fama. *b*) kalt im Benehmen, *Ter.*; engherzig, calamitas, *Curt.* 6, 10, 9.

mălĭtia, ae, *f.* [malus] die Bosheit, böswillige Geſinnung, Nichtswürdigkeit, die aus Mißachtung der Rechte Anderer u. der Geſetze die Ruhe u. den Frieden der Geſellſchaft ſtört, insbeſ. das hinterliſtige-, ſchurkiſche Benehmen, beſ. in Rechtsangelegenheiten, virtute, non m. P. Scipioni placuisse; †tot imperatorum; m. est versuta ac fallax nocendi ratio; fraus et m.; in milderem Sinne, Schelmerei, Schalkheit; bisw. *pl.*

mălĭtĭōsē, *adv.* m. *comp.* [malitiosus] argliſtig, hämiſch, boshaft, ſchurkiſch. — **mălĭtĭōsus,** *adj.* [malitia] boshaft, ſchurkiſch, hinterliſtig, tückiſch, homo; juris interpretatio; hereditates m. blanditiis quaesitae; silva M., ein Wald im Sabiniſchen.

Mălĭus ſ. Maliacus.

mălĭvŏl . . . ſ. malev . . .

malleŏlus, i, *m.* [*dem.* v. malleus] eigtl. das Hämmerchen, dav. 1) ein Zweig eines Baumes, beſ. des Weinſtocks, der abgeſchnitten wird, um in

die Erde gesetzt zu werden, ein Fächser. 2) eine Art Brandpfeile. — **mulleus**, i, *m.* der Hammer; *†der Schlägel zum Tödten des Opferthiers.

Mulli, ōrum, *m.* ein indisches Volk, *Curt.*

Malloea, ae, *f.* Stadt in Thessalien.

malo, malui, malle [magis-volo st. māvŏlo, was auch b. *Plaut.* vorkommt] 1) lieber wollen, m. *inf.*; m. *nom.* u. *acc. c. inf.*; ellipt., *ubicumque mavis *sc.* felix esse; *sive malit haedo *sc.* sibi immolari; *seu m. aleā *sc.* ludere; qui se ab omnibus desertos potius *quam a te defensos esse m. [vgl. 2. volo 1)]; auch m. dopp. *acc.* ohne esse, viticci te similem quam avunculi m.; te semel ut Laelium consulem; (selt.) m. *conj.*; bisw. m. potius, w. s.; *m. *abl.* st. quam m. *acc.*, *nullos his m. ludos spectasse; †armis incruentas condiciones m.; haud paulo hunc animum malim; *quod mallem (als Parenthese); *omnia; *ambigua; bonos mallet lieber zu Freunden haben wollen, *Cael.* in *Cic. ep.*; *ut mavis, soviel es beliebt; si ita mavis, *Plin. ep.* 2, 17, 1. u. Döring z. d. St. 2) Jmdm. Etw. lieber gönnen, -günstiger sein, illi omnia quam mihi; in hac re universae Asiae et negotiatoribus.

mălŏbăthron, i, *n.* [μαλόβαθρον] ein aus einem indischen Gewächs bereitetes kostbares Salböl, *Hor.*

1. **mălum** s. 2. malus.

2. **mālum**, i, *n.* [μῆλον, dor. μᾶλον] jede Baumfrucht, die v. außen Fleisch u. im Innern einen Kern hat, insbes. der Apfel (vgl. pomum); *cana, *aurea, cydonische Quitten; *media fert tristes sucos tardumque saporem felicis m. d. i. der Citrone od. Pomeranze; discordiae, Zankapfel, *Just.* 12, 15, 11.; sprichw. s. ovum *b*).

1. **mālus**, *subst.*, *A*) mālus, i, *m.* 1) der Mastbaum, Mast. 2) der Baum im Circus, an welchem die übergespannten Tücher befestigt waren. 3) turrium mali, aufrechtstehende Eckbalken der Thürme. *B*) **mālus**, i, *f.* [μῆλος] Apfelbaum, *Verg.*

2. **mălus**, *adj.* m. *comp.* **pējor** u. *sup.* **pessĭmus**, (alterthüml.) **-ūmus**, was seinem Wesen nach nicht ist, wie es sein sollte, schlecht, im weitesten Umfange dieses Begriffs (vgl. pravus), in physischer, geistiger, moralischer Hinsicht, dah. *a*) nichtsnutzig, untüchtig, schwach, häßlich, mali versus; m. carmina [vgl. *b*)]; m. loquendi consuetudo; merx, *Plaut.*; *vinum, *aper; poëta; (*Phaedr.*) sutor; juxta boni malique, stremui et imbelles inulti obtruncari; (*Plaut.*) ancilla formā m., haud m. est mulier; (*Ter.*) mancipium; (*Hor.*) ne crure m., ne sit pede turpi; militiae (*dat.*) m., utilis urbi, *Hor. ep.* 2, 1, 124. u. Krüger z. d. St; bildl., ex pulcherrima (res publica) pessima facta est; †faciem in pejus effingere ins Häßliche ziehen, verhunzen. *b*) schlimm, übel, elend, unglücklich, gefährlich, schädlich, nachtheilig, verderblich, ungünstig, valetudo corporis, quasi m. valetudo animi; *esse m. mente nicht recht bei Sinnen; accidit pejus; m. aetas (*Plaut.*), das böse, drückende Alter; (*Plaut.*) m. maerores gewaltige; *me m. abstulit error Liebeswahn; *m. culices, Mückengeschmeiß; *tempestas; *tempestas melior, via pejor; *scabies; *virus, *cicuta; *gramina, *herbae, *dapes; *ite in m. (ungesunde) oras; *falx; *furis manus; carmina (doppelsinnig, Schmähgedichte u. schlechte Gedichte), *Hor. sat.* 2, 1, 81 f.; v. ba, *Plaut. Ct.*; *querimoniae schnöde; *lingua b. schreiend, bezaubernd; nuntius, schlimme Nachricht; *rumor; habere m. opinionem de alqo; m. fama ambitio, libido; *fastidia krankhafte; *pudor unzeitig; pugna, exitus, eventus; m. res, *α*) Züchtigung, Strafe [vgl. *c*) malum 1)], m. rem merēri, quaerere, reperire u. dgl., *Plaut*; abi in m. rem [abeo 1) *a*). *β*) üble Lage, m. res (gegenwärtige Lage, Gegenwart), spes multo asperior; (*Ter.*) res pejore loco non potis; (*Lic.*) communis res per haec loco est pejore; rapere in pejorem partem [rapio 2) *b*); †*adv.* malum st. male; m. auspicium; *avis, *ales. *c*) böse, unrecht, übelgesinnt, schlechtdenkend, unsittlich, schurkisch, ingenium m. pravumque; mores; consuetudo, exemplum; facinora, artes; †conscientia; *aetas parentum pejor avis = avorum aetate; m. cives politisch schlecht, demagogisch; *subst.* mali, ōrum, *m.* die Schlechten, insbes. die Demagogen; *m. (ein Schurke) aut fur; in milderem Sinne, *schalkhaft, lose, malus; puellae pessimae; (*Com.*) schlau, pfiffig; *illa contra pessima (höchst unverschämt) sc. inquit; (*Hor.*) pejores, niedrigere Ahnen, pejoribus ortus; (*Hor.*) pessime (in der Anrede). Hierv. *subst.* **malum**, i, *n.* 1) ein Uebel, ein Unglück, Leiden, Noth, Unfall, auch Gebrechen, Fehler u. dgl., *inopinatum; m tuo, zu deinem Schaden, rei publicae; †nostris m. discere; pessimo publico, zum größten Unglück für den Staat; m. publicum; hoc ei malo fuit; mala corporis; bona aut m.; externum (v. Krieg); civilia; nihil mali accidisse Scipioni; *dum mea delectent m. (künstlerische Mängel) me; insbes. der zugefügte Schaden, die Strafe, namentlich Schläge, Beleidigung, Schimpfrede, coërcere exercitum pudore magis quam malo; malum habere; malo esse alcui, malo coactus; qui dederit damnum aut m., *Ter*; quam multis ars dedit illa m., *Tib.*; fateri non potest sine m. (*Ter.*) ohne Prügel; mala ingerere alcui; malum erit iis, malum habebunt, nisi etc., malum militibus meis, nisi quieverint; auch v. einem drohenden Uebel = Gefahr, quo m. perterriti subito, *Caes. b. c.* 2, 11, 1. (subito wird passender zu perterriti bezogen; vgl. Kraner z. d. St.); †quod m. dux equi velocitate evitavit. 2) *Unthat, Laster, irritamenta malorum; fama veterum m.; insbes. Schlauheit, Pfiffigkeit, meo m., *Plaut.*; his aliena (domus) m. schlechten Künsten, Ränken, *Hor.* 3) als Ausruf heftigsten Unwillens od. doch gereizter Stimmung, zum Teufel od. Henker! in aller Welt! quae, m., est ista tanta audacia?

malva, ae, *f.* [μαλάχη] die Malve.

Mamercus, i, *m.* 1) röm. Beiname. 2) ein sicilischer Feldherr.

Māmertīni, ōrum, *m.* [v. Mamers, bei den Oskern u. Sabinern = Mars] Einwohner der Stadt Messana auf Sicilien, die sich wegen ihrer Kriegsthaten Söhne des Mars nannten; *adj.* **-tīnus**, civitas = Messana.

mămilla, ae, [*dem.* v. mamma] als Liebkosungswort, mein Herzchen! *Plaut.* — **mamma**, ae, *f.* die Brust (als fleischige Erhöhung u. Fülle; vgl. uber), bes., jedoch nicht bl. die weibliche, dare puero mammam säugen, *Plaut.*; viris ad ornatum datae sunt m. atque barbae; auch die Zitze der weibl. Thiere.

Digitized by Google

Dav. **mammeātus**, *adj.* ſtark-, vollbrüſtig, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 181.

Māmūrius, ii, *m.*, Veturius, der Verfertiger der ancilia (ſ. ancile), *Ov. Prop.*

Māmurra, ae, *m.* Eigenname einer Familie zu Formiä, aus der ein berüchtigter Emporkömmling unter Cäſar praefectus fabrorum in Gallien geweſen u. v. dort mit ungeheuren Reichthümern zurückgekehrt war; dah. ſcherzh. mit Anſpielung auf denſelben urbs Mamurrarum = Formiä, *Hor.*

manceps, cĭpis (alterthüml. cŭpis), *m.* [manus-capio] *t. t.*, wer Etw. v. Staat, d. i. vermöge eines förmlichen Kaufs in öffentlichen Verſteigerungen an ſich bringt, der Aufkäufer v. Staatsgütern, -der Güter v. Proſcribirten, der Erſteher-, Pächter öffentlicher Abgaben, der Uebernehmer-, Entrepreneur öffentlicher Leiſtungen, -Bauten ꝛc., m. ſit Chrysogonus; nullius rei neque praes neque m. factus est; m. a civitatibus pro frumento pecuniam exegerunt; negotiatoribus comis, mancipibus liberalis — eram visus; si res abiret ab eo m., quem ipse apposuisset, sibi nullam praedam fore; (*Tac.*) plurima per Italiam itinera fraude mancipum et injuria magistratuum interrupta et impervia suscepit; insbeſ. †der Miether, Pachter; (*Plaut.*) v. einem, der bei einer Unternehmung den Vermittler macht, die Gewähr für das zu Leiſtende übernimmt, ego m. te nil moror nec lenonem alium quemquam.

Mancīnus ſ. Hostilius.

mancĭpium (alterthüml. mancŭp.), ii, *n.* (*gen.* gew. mancipi, beſ. res mancipi) [manus u. capio] 1) *t. t.*, förmliche Eigenthumserwerbung, förmlicher Kauf einer Sache vermittelſt feierlicher Uebergabe derſelben zum Eigenthum (mancipatio) in Gegenwart v. fünf Zeugen, wobei der Käufer mit einem Erz- od. Geldſtück an die Wage ſchlug, die ein ſogenannter libripens hielt, auch das durch einen förmlichen Kauf erworbene vollſtändige Eigenthumsrecht, der mit vollem Eigenthumsrechte verbundene Beſitz u. die unbeſchränkte Gewalt über eine Perſon (Frau, Kind, Sklave) od. Sache, lex mancipii, mancipi, Kaufcontract; jus mancipii; dare, accipere alqd mancipio, Etw. als förmliches Eigenthum geben (d. i. verkaufen) od. empfangen (d. i. kaufen); res mancipi die man mit dem nach römiſchem Rechte allein vollgiltigen Eigenthumsrechte beſitzt; in iis rebus repetendis quae mancipi sunt; sui m. esse, ſein eigener Herr ſein, *Brut.* in *Cic. ep.*, est m. illius, *Cur.* in *Cic. ep.* 2) ein durch förmliche Kaufvollziehung erworbener Sklav, Kaufſklav, auch eine ſolche Sklavin (als Beſitz u. käufliche Waare; vgl. servus, famulus), in vendendo m.; ad prendendum m. (v. der Verginia); m. atque impedimenta relinquere; übertr., m. nobilium, tribunos plebis, *Liv.*; *se fore m. tempus in omne tuum. — **mancĭpo** (alterth. mancŭpo), 1. [manus u. capio] *t. t.*, als förmliches-, -vollgiltiges Eigenthum übergeben, zu eigen geben (ſ. mancipium), verkaufen, alienos, *Plaut.*; m. servos actori publico, *Tac.*; *quaedam m. usus; übertr., luxu et saginae mancipatus emptusque, *Tac.*; vgl. emancipo 3).

mancus, *adj.* 1) v. Menſchen, überh. gebrechlich, verſtümmelt (an einem oder mehreren Gliedern lahm; vgl. debilis), m. (Krüppel) et debiles; m. et omnibus membris captus ac debilis; auch (*Hor.*) kraftlos, ſchwach, in quem m. ruit semper fortuna, talibus officiis me m. 2) *tp.* v. Sachen, gebrechlich, mangelhaft, unvollſtändig, virtus; m. ac debilis; praetura; cognitio naturae m. quodammodo atque inchoata.

mandātu, *abl. m.* [1. mando] nach-, in Auftrag (v. der Handlung des Auftragens; vgl. mandatum; Jordan zu *Cic. p. Caec.* 7, 19. S. 175.), meo; Caesaris. — **mandātum**, i, *n.* [*partic.* v. 1. mando] die Einem übergebene u. anvertraute Sache (beſ. zur mündlichen Beſtellung; vgl. mandatu, negotium), der Auftrag, die Commiſſion, mandata alcjs; alcui mandatum dare, alcui mandata ad alqm, alcui m., ut; †m. Neronis de nece sua ad procuratores clam missa; †mandata interficiendi Pisonis centurioni dare; *dabit mandata reverti; literas mandataque, ſchriftl. u. mündl. Aufträge; alcui alqd dare in mandatis (als A.), *Caes. b. G.* 1, 43, 9. [vgl. in I) 3) *a*)]; mandatum, mandata accipere, habere ab alqo, ad alqm deferre, alcui referre; scripta m. ad alqm remittere; mandata exsequi, persequi, conficere, efficere, perficere, (*Plaut. Curt.*) facere, (*Nep.*) edere; *m. neglegere, *fallere, *frangere; insbeſ. *a*) †der Befehl des Kaiſers. *b*) als juriſt. *t. t.*, der Vertrag, durch welchen Jmd. die unentgeltliche Beſorgung der Geſchäfte eines Andern übernimmt, Beauftragungs-, Bevollmächtigungsvertrag; die zur Beſorgung übernommene Sache, Commiſſion heißt res mandata, der Beauftragende b. *Cic.* qui mandat (in der röm. Juriſtenſprache mandans od. mandator), der Beauftragte b. *Cic.* is, cui mandatur od. qui mandatum recipit (in juriſt. Spr. mandatarius). Das mandatum gehörte nach der Eintheilung der Römer zu den ſogenannten Conſenſualcontracten, d. i. zur Eingehung genügte eine formloſe Verabredung, der bloße Conſenſus, u. der Mandatar hatte dem Mandanten allen Schaden zu erſetzen, den er abſichtlich od. durch bloße Fahrläſſigkeit verurſacht hatte, wenn eine Verurtheilung wegen ſchlecht beſorgten Mandats, judicium mandati, erfolgte; in privatis rebus si quis rem mandatam non modo malitiosius gessisset (juriſtiſch ausgedrückt dolo, dolo malo), verum etiam neglegentius (= culpâ), eum majores summum admisisse dedecus existimabant. Itaque mandati constitutum est judicium.

Mandēla, ae, *f.* ein Flecken im Sabiniſchen, *Hor.*

1. mando, 1. [manui do] 1) in Auftrag-, in Commiſſion geben, Jmdm. Etw. zu beſorgen übertragen, -auftragen (mündlich u. ſchriftlich, wobei man ſeine Treue u. Mühwaltung in Anſpruch nimmt), alcui alqd, de alqa re; alcui; m. ut, ne; (ſelt.) m. bl. *conj.*; (ſpät.) m. *acc. c. inf.*; *fieri sibi talia Daphnis; vasa beſtellen; ut non mandatam sed suam rem videretur agere. 2) übergeben, überlaſſen, ertheilen, anvertrauen, alcui honores, *honorem; magistratum alcui; (*Ter.*) bona fidei alcjs; alqm aeternis tenebris; *meos mălis miser natos; *forum etc. siccis; *Polydorum furtim alendum Threicio regi (vgl. Zpt. §. 653.); typos tibi m. (*sc.* comparandos, emendos); Rhodiaca vasa (*sc.* emenda) habe ich beſtellt; *male mandata, Unpaſſendes, was der Dichter Jmd. ſagen läßt; *aeniles partes alcui; *oppeto malam pestem, mandatam (= immissam) hostili manu; *hordea sulcis ſäen in ꝛc.; *corpus humo, terrae be-

graben; sprichw. s. arena 1); se fugae sich begeben auf ꝛc.; vitam istam — fugae solitudinique; alqd memoriae, menti einprägen in ꝛc., gleichsam zum Aufbewahren anvertrauen; alqd literis schriftlich aufzeichnen; alqd scriptis, versibus, historiae; alqd monumentis annalium; *verba libellis; fruges vetustati = alt werden lassen, lange aufheben. 3) als jurist. *t. t.*, s. mandatum *b*).

2. mando, di, sum, 3. [*μάω, μάσσω*] 1) kauen, alia (animalia); omnia minima mansa (ganz klein gekaut) ut nutrices infantibus in os inserere; auch beißen in Etw., *frena; *aurum (in das goldene Gebiß) sub dentibus; *humum (im Krieg) verwundet zu Erde fallen. 2) kauend essen, verzehren, lora detractasque pelles (vor Hunger), *Liv.*; *tristia vulnera (die jämmerlich zerschnittenen Fleischstücke) saevo dente; *membra; *pecus zerfleischen; übertr., ut ut erat, mansum tamen oportuit, *Ter.*

Mandubii, ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallien.

mandūco, 1. [2. mando] (vorcl. u. *Aug.* b. *Suet.*) = 2. mando 2). Dav. **mandūcus,** i, *m.* eine komische Maske, der Vielfraß, Nußknacker, *Plaut.*

Mandūria, ae, *f.* Stadt in Unteritalien.

mānĕ, 1) *subst. indecl. n.* (im *abl. sing.* mani, *Plaut. Most.* 3, 2, 20.) der Morgen, die Morgenzeit, multo m., sehr früh; †a m. usque ad vesperam; †a m. diei; *m. erat; *ad ipsum m. 2) *adv.* am Morgen, des Morgens, bene m., am Morgen bei guter Zeit; hodie, cras, postero die, †plane m.

măneo, nsi, nsum, 2. [verw. m. *μένω*] 1) *intrans. a)* irgendwo bleiben (als Unterbrechung der Bewegung, aber ohne Andeutung, daß die Unterbrechung blos eine interimistische sei; vgl. moror), domi; hic optime; in loco auf der angewiesenen Stelle; totam hiemem ad exercitum (als Feldherr); manebitur, man wird bleiben; quare nec sine periculo maneatur etc.; (*Ter.*) mansum oportuit, er hätte bleiben sollen; auch über Nacht bleiben, übernachten, extra domum patris apud alqm; *venator sub Jove frigido, *in Mamurrarum urbe; *m. bl. *abl.*, oppidulo; †aut inter vicos aut inter vias. *b)* noch vorhanden sein, fortbestehen, -dauern, sich erhalten, bleiben, in vita nihil suo statu; indutiae; monumenta usque ad nostram aetatem; his (für sie) bellum, ingenia senibus; parietes, quorum ornatus tot saecula m.; cujus laudis memoria; suae res gestas, *Nep.*; *umida creta etc.; *nec mens mihi nec color certa sede; difficilis; *laudo manentem (fortunam); maneat provincialibus potentiam suam tali modo ostentandi, *Tac. ann.* 15, 21.; *in longum aevum manserunt hodieque m. vestigia ruris; insbes. (*Tac.*) mansurus, adjectiv., dauernd, beständig, pulcherrimae effigies et m.; sepulcrum modicum et m.; theatri sedes; m. in animo cujusquam beneficium; nova jura ostentui magis quam m.; *tp. α)* fest bei Etw. bleiben, -verharren, in amicitia alcjs; in pactione, in fide, in officio, in voluntate, in ea condicione; *in religione bei dem heiligen Dienst; in eo; *promissis; *dictis [vgl. sto 2) *γ*)]; *intra fortunam suam; absol., maneat, es bleibe dabei, es stehe fest, hoc, illud m. *acc. c. inf.* *β)* Jmdm. verbleiben, -sicher beschieden sein, cujus fatum tibi sicut C. Curioni; *praemia. 2) *trans.* Jmd. od. Etw. erwarten, auf Jmd. od. Etw. warten, Jmd. harren (als bloßer physischer Zustand; vgl. exspecto, opperior, praestolor), mane, *Plaut. Ter.*; alqm, (*Hor.*) alqm domi; hostium adventum (*Hor.*) plausoris aulaea manentis; *nulla certior — aula divitem erum; *te Assaraci tellus; nos Oceanus circumvagus, arva beata; petamus etc. (nach richtigerer Interpunction), *Hor. epod.* 16, 41. u. Nauck z. d. St.; übertr., v. Verhängniß, Strafen ꝛc., bevorstehen, indigna quae m. victos, *Liv.*; *tardiora fata te votis; *te triste supplicium; *quae finis aut quod me stipendium? *omnes una nox; *debita jura vicesque superbae te ipsum; *qui Itala de gente nepotes *sc.* te, welche ꝛc. du erwarten darfst; *terrā graviora *sc.* te; *hoc quoque te, ut etc.

mānes, ium, *m.* [eigtl. die Guten, v. einem alten *adj.* manus, gut] 1) die göttlich verehrten Seelen der Verstorbenen (bes. die gutartigen, in dem Zustande, in welchem sie sich bei der Trennung v. Körper befinden; vgl. lares, larvae, lemures), dii; collegae deos m. fraude liberarent, *Liv.* 3, 19, 1. u. Weißenborn z. d. St.; expiare m. mortuorum; *quisque suos patimur m. in der Unterwelt die mit seinem Seelenzustande nothwendig verbundenen, zur Reinigung der Seele erforderlichen Leiden; auch *die Seele Eines Verstorbenen, Anchisae. 2) (selt.) der Leichnam, omnium m. nudati, *Liv.*; *accipiet m. parvula testa meos. 3) *die Unterwelt als Aufenthaltsort der Manen, nicht selten mit Einschluß der Schrecknisse der Unterwelt, die unterirdischen Mächte; *abject., vis deorum m.

mango, ōnis, *m.* der Sklaven-, Menschenhändler, der die Reize seiner Sklaven zu erhöhen u. ihre Fehler zu verstecken weiß, der Sklavenkäufer (nach 'Roßtäuscher' gebildet), *Hor.* Dav. **mangōnĭcus,** *adj.* zum mango gehörig, mangonisch, *Suet.*

mănĭ s. mane 1).

mănĭcae, ārum, *f.* [manus] eine Handbekleidung, 1) als Bekleidung, *a)* zunächst zum Schutz gegen den Einfluß der Witterung im gemeinen Leben theils als eine Verlängerung der Aermel an der Tunika in Form v. Manschetten, lange Aermel, auch v. Weichlingen in Rom getragen, *Cic. Verg.*; theils in Form v. Handschuhen, *Plin. ep.* 3, 5, 15.; vgl. Döring z. d. St. *b)* als Handfessel, -riemen (vgl. compes, pedica), *Plaut. Verg. Hor.* Dav. *A)* **mănĭcātus,** *adj.* mit Aermeln versehen, tunica. *B) dem.* **mănĭcŭla,** ae, *f.* kleine Handfessel, *Plaut.*

mănĭfestārius, *adj.* = manifestus, *Plaut.*

mănĭfestē (alterth. manŭf.), *adv.* [manifestus] handgreiflich, offenbar, *comp.*, *Verg. Tac.*

1. mănĭfestō (alterth. manŭf.), *adv.* = manifeste.

2. mănĭfesto (alterth. manŭf.), 1. [manifestus] handgreiflich u. offenbar machen, deutlich an den Tag legen, -zeigen, *latentem; (*Just.*) gratam voluntatem; hoc manifestatur erhellt.

mănĭfestus (alterth. manŭf.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. manus u. dem veralteten fendo, eigtl. mit der Hand gestoßen] 1) handgreiflich, ganz deutlich, offenbar, peccatum; caedes; crimina; m. atque dreprehensum scelus; res (*pl.*) m. et apertae; habere alqd pro manifesto; *fides die Wahrheit des Gesagten; *penates multo m. (deutlich erscheinend) lumine; *quibus (diis) est manifestior ipse. 2) prägn., bei Etw. ertappt, durch augenscheinliche Beweise überführt,

Digitized by

Etw. ſichtbar verrathend, uti eos (conjuratos) maxume m. habeant; m. *gen.*, *Plaut. Sall. Tac.*; *doloris; †spirans ac m. vitae mit unverkennbaren Zeichen des Lebens; †atrox et m. dissentire mit offenbar widerſpruchsvollen Mienen.

Mānīlius, 1) Gaj. M., auf deſſen Vorſchlag im J. 66 v. Chr. Pompejus den Oberbefehl gegen den Mithridates erhielt, dah. lex Manilia. 2) M. Manilius, Conſul im J. 149, eine juriſtiſche Auctorität, v. welchem die Manilianae leges venalium vendendorum.

mănĭplāris, mănīplus, mănĭprĕtium ſ. manipularis, manipulus, manupretium.

mănĭpŭlāris (*mănīpl.), e, (einm. *Suet. Cal.* 9.) **-rius,** *adj.* [manipulus] zu einem Manipel gehörig, Manipel-, judex aus den gemeinen Soldaten erwählt; †habitus eines gemeinen Soldaten; *subst. m.* Gemeiner (im Ggſ. zu den Chargirten deſſelben Manipels od. derſelben Cohorte; vgl. gregarius, legionarius), unus; mei. — **mănĭpŭlātim,** *adv.* [manipulus] manipelweiſe, nach Manipeln, acies m. structa; †m. alloqui; überh. in kleineren Abtheilungen, *Liv.* 2, 53, 1. — **mănĭpŭlus** (*maniplus), i, *m.* [manus u. pleo] 1) die Handvoll, das Bündel, filicum, *Verg.* 2) milit. *t. t.*, eine Abtheilung einer Cohorte (ſ. cohors), ein Manipel, ſo genannt v. den älteſten Feldzeichen der Römer, einem auf einer Stange getragenen Heubündel; ſcherzh., (*Ter.*) furum; *überh. Schaar, Volscorum; desolati.

Manlius, 1) Marcus M. Capitolinus, der Erretter des Capitoliums, als die Gallier es erſtürmen wollten, ſpäter des Hochverraths angeklagt u. v. dem tarpejiſchen Felſen hinabgeſtürzt. 2) Lucius M. u. ſein Sohn T. M., die wegen ihrer Strenge, jener als Dictator, dieſer als Conſul, den Beinamen Imperiosus bekamen; der Sohn erhielt außerdem den Namen Torquatus, nachdem er einen Gallier im Zweikampfe erlegt hatte. Hierv. *adj.* **Manlius,** gens; **Manliānus,** ſprichw. imperia ſtrenge; ähnlich (*subst. pl.*) ista M. vestra; saltus, ein Waldgebirge in Hisp. Tarrac., *Liv.*; auch *subst. sing. n.* ein Landgut des Cicero.

†mannŭlus, i, *m.* [*dem.* v. 1. mannus] (ſelt.).

1. ***†mannus,** i, *m.* [galliſches Wort] ein kleines galliſches Pferd, leichtes Kutſchpferd, Zelter.

2. **Mannus,** i, *m.* (deutſch man, dav. *manisco*, Menſch) Gott der Germanen, Sohn des Thuisco, einm. *Tac. Germ.* 2.

māno, 1. 1) *intrans.* fließen, ſtrömen, rinnen, entrinnen, ſich ergießen (zunächſt v. Flüſſigkeiten, ſo daß an die Ab- u. Ausſtrömung gedacht wird; vgl. fluo), lacrimae alcui gaudio; †manantibus adhuc lacrimis; *plurima alcui lacrima; *rara meas lacrima per genas; *fons; †fontes per totum spatium; *imbres nubibus in agros; *gelidus toto corpore sudor; *inde sanguineae, tamquam de vulnere, guttae; *mella cava ex ilice; *omne supervacuum pleno de pectore; †aquae ex fonte; *saxo vena perennis aquae; *m. quae fontibus unda; *ore; übertr. v. nicht eigtl. flüſſigen Stoffen, *hic tibi copia ruris honorum ad plenum m. benigno cornu; qui aër per maria; multa ab ea (luna) m. et fluunt, quibus et animantes aluntur etc.; von Etw. fließen, -triefen, simulacrum multo cruore; culter manans cruore; **trans.* fließen laſſen, ausſtrömen, vergießen, mella poëtica; lacrimas. 2) *tp.* (*intrans.*) *a*) aus Etw. fließen, -herrühren, -entſtehen, omnis honestas a partibus quattuor; ab Aristippo Cyrenaica disciplina; a Socrate haec omnis philosophia; peccata ex vitiis; ex hoc Platonis quasi quodam sancto angustoque fonte nostra omnis oratio; philosophiae fontes aperiemus, e quibus etiam illa m. *b*) ſich verbreiten, ſich erſtrecken, weiter um ſich greifen, latius fuga; malum latius, per Italiam, m. et corroboratur; rumor tota urbe, (*Hor.*) per compita; haec quoque, sed perobscura fama; fidei nomen longius; latissime eorum industria; oratio kommt unter die Leute; †suspitio in plures; Romam is metus; †quae mala jam in provincias; quae per omnes partes sapientiae m. et funditur — dissecrendi ratio et scientia; id eorum nomen usque ad Pythagorae aetatem.

mansio, ōnis, *f.* [maneo] das Verbleiben, der Aufenthalt, diutinae (*pl.*) Lemni, *Ter.*; mecum te tua m. aut decessione communicat; Formiis zu J.; in vita; †das Nachtquartier, -lager. — **†mansĭto,** 1. [*intens.* v. maneo] beharrlich irgendwo ſeinen Aufenthalt nehmen.

mansuēfăcio, 3. [mansues u. facio] 1) Thiere zähmen, zahm machen, uri mansuefieri possunt. 2) *tp.* Menſchen, *a*) entwildern, a quibus mansuefacti et exculti; omnis illa mansuefacta est feritas; (ſpät.) per has artes mansuefieri ferum ejus ingenium, deposita et m. barbaria. *b*) mildern, beſänftigen, plebem.

mansues ſ. mansuetus. — ***mansuesco,** — — 3. [manus-suesco] *tp.* milder-, ſanfter werden, tellus; corda.

mansuētē, *adv.* [mansuetus] ſanft, gelaſſen, alqd clementer, m. factum; adeo tum imperio meliori animus m. (willig) oboediens erat, *Liv.* — **mansuētūdo,** ĭnis, *f.* [mansuetus] 1) †die Zahmheit. 2) die Milde, Sanftmuth, Gelaſſenheit (durch die Herrſchaft, welche die Vernunft über den wilden Trieb nach Zorn u. Rache behauptet, erworben; vgl. mansuetus), omnia plena clementiae, m., humanitatis; uti clementiā et m. in alqm; morum; animorum; †in hostes; (als beliebtes Schlagwort röm. Politik) eā m. atque misericordiā senatum populumque Rom. semper fuisse, ut etc.; clementia mansuetudoque imperii nostri; †(Tyrus) sub tutela Romanae m. acquiescit; insbeſ. (ſpät.) als kaiſerlicher Titel, m. tua, Ew. Gnaden. — **mansuētus,** (*Plaut.*) **mansues,** ētis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [manui suetus, an die Hand gewöhnt] 1) v. Thieren, zahm, gezähmt, sus. 2) *tp.* v. Menſchen, ſanft, mild, gelaſſen, friedlich, harmlos (ſ. mansuetudo), audientes ex feris et immanibus mites reddere et m.; civis; m. in senatu fuit; ut in meis moribus erga meos necessarios declarandi mansuetissimus viderer; Musae mansuetiores ſ. musa 2); malum weniger gefährlich; *Liv.*; *manus; *amor; *ira; *litora nicht ſtürmiſch.

mansūrus ſ. maneo 1) *b*).

***†mantēle,** is, *n.* [manus] das Handtuch zum Händewaſchen nach Tiſche, u. bisw. auch als Serviette bei Tiſche (v. Gaſtgeber gereicht; vgl. mappa).

mantēlum (-tellum), i, *n.* Mantel, im Bilde, einm. *Plaut. Capt.* 3, 3, 5.

mantĭca, ae, *f.* der Querſack (vgl. pera), *Hor.*;

non videmus manticae quod in tergo est unſere Fehler, *Ct.*

mantĭcĭnor, *dep.* 1. [*μάντις* u. cano] (ſcherzh.) weiſſagen, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 115.

Mantĭnēa, ae, *f.* [*Μαντίνεια*] Stadt in Arcadien.

1. **manto,** 1. [*intens.* v. maneo] harren auf ꝛc., *Plaut.*

2. **Manto,** us, *f.* [*Μαντώ*] 1) eine Seherin, Tochter des thebaniſchen Sehers Tireſias, *Ov.* 2) eine weiſſagende italiſche Nymphe, *Verg.*

Mantua, ae, *f.* Stadt in Oberitalien.

†**mănuālis,** e, *adj.* [manus] mit der Hand gefaßt, -geworfen, saxa.

mănŭbiae, ārum, *f.* [manus] 1) was der Einzelne v. der gemachten Kriegsbeute in ſeine rechtliche Gewalt (manus) bekam, insbeſ., da es im Verlauf der Zeit allgemeine Sitte wurde, daß alle Beute durch den Quäſtor verkauft u. zu Gelde gemacht wurde, das aus der Beute gelöſte Geld u. der Antheil an dieſem Gelde, den der Feldherr erhielt u. derſelbe gew. zur Errichtung v. öffentlichen Denkmälern verwendete (vgl. praeda, spolia), praedas ac m. suas imperatores non in monumenta deorum immortalium neque in urbis ornamenta conferre; Fulvius non dubitavit Martis m. Musis consecrare; reliquo aere aedem Fortis Fortunae de m. faciendam locavit; his ex m. arx Athenarum est ornata; *tp.* der v. Einem Jmdm. bewilligte Antheil an einem Raube; auch der unrechtmäßige Erwerb, den eine Magiſtratsperſon in den Provinzen machte, has m. Chrysogonum Rosciis concessisse; qui m. sibi tantas ex L. Metelli m. fecerit; †der ungeſetzliche Gewinn, den die Kaiſer v. den Bürgern zogen. Dav. *a*) **mănŭbiālis,** e, *adj.* zur Beute gehörig, Beute-, pecunia aus dem Verkauf der Beute gelöſt, einm. *Suet. Aug.* 30. *b*) **mănŭbriārius** = manubialis, *tp.* amicus v. dem man Vortheil hat, einm. *Plaut. Truc.* 4, 4, 27.

mănūbrium, ii, *n.* [manus] die Handhabe, der Griff (vgl. ansa), vasis; trulla excavata m. aureo; bildl., (*Plaut.*) eximere alcui m. (das Heft) e manu.

mănŭfestārius, mănŭfestē etc. ſ. manifestarius etc.

mănŭlĕārius, ii, *m.* [manulea, ein langer Aermel] der Verfertiger von langen Aermeln, *Plaut.* — **mănŭleātus,** *adj.* [manulea] mit langen Aermeln verſehen, *Plaut. Suet.*

mănūmissio, ōnis, *f.* [manumitto] die Entlaſſung aus ſeiner Gewalt, Freilaſſung eines Sklaven. — **mănūmitto,** 3. [manus u. mitto] einen Sklaven aus ſeiner Gewalt entlaſſen, -freilaſſen, servum.

mănŭ-prĕtium (manĭp.; vgl. Br. S. 47.), ii, *n.* od. getrennt **manus pretium,** der Arbeitslohn; *tp.* Lohn, Entgelt, eversae civitatis.

mănus, us, (**dat.* manu ſt. manui, **gen. pl.* manuum zweiſilb.), *f.* 1) die Hand, dextra, sinistra; est ad hanc manum (Seite) sacellum, *Ter.*; dare alcui alqd in manum, *Ter.*; accipere alqd manibus, (*Just.*) in manum puerum; vas sumere in manus, tenere in manu, **†manu*; manus tendere etc., porrigere ſ. tendo 1), porrigo 1); ad manum accedere, an Jmd. herankommen, *Nep. Eum.* 5, 2., v. Thieren = aus der Hand freſſen; **uncae,* Klauen; in manus venire, zu Händen kommen, quicumque calamus in m. meas venerit; in M. Aemili praetoris m. venerant (tales libri); alqd alcui ad manus venit bietet ſich dar, *Liv.* 38, 24.; vallum manu (m. bloßen Händen scindere; manu (im Würfelſpiel) bona patria lacerare (inſofern die Würfel mit der Hand geworfen wurden), manuum mercede inopiam tolerare, quorum res fidesque in manibus (= mercede manuum) sitae erant, *Sall.*; Sprichw. manus manum lavat, eine H. wäſcht die andere, manum de tabula, die Hand v. Gemälde = es ſei genug! Insbeſ. manu tenere = gewiß wiſſen, manibus teneri, handgreiflich-, augenſcheinlich ſein; anders v. Dichterwerken, immemorata ferentem ingeniis oculisque legi manibusque teneri, *Hor. ep.* 1, 19, 34.; ähnlich (*Hor.*) exemplaria Graeca nocturnā versate manu, versate diurnā, catillum Euandri manibus tritum; **unde manum* juventus metu deorum continuit? woran hat ſich nicht ꝛc. vergriffen? **manum stomachumque* (Fauſt u. Galle) teneto halte in Schranken, abstinere m. ſ. abstineo; in manibus habere, in den Händen haben od. halten, Xenophontem semper Africanus die Schriften des X., um ſie zu leſen, dageg. inimicum meum sic amplexabantur, sic in manibus habebant (trugen auf den Händen, hielten ſo werth), sic fovebant, ut, *Cic. fam.* 1, 9, 10.; v. Arbeiten, unter den Händen-, unter der Feder-, in Arbeit haben, quam (fabulam) in manibus habebat; ea quae in manibus habebam, abjeci; ſo auch est alcui alqd in manibus, septimus mihi Originum liber, *Cic. Cat. m.* 11, 28.; anders est in manibus oratio, laudatio fertig iſt in unſern Händen, man kann leſen ꝛc., *Cic. Lael.* 25, 96. *Cat. m.* 4, 12.; Naevius in manibus non est, *Hor. ep.* 2, 1, 53.; in manibus, in manu (esse) auch v. dem, was in nächſter Nähe od. gegenwärtig iſt ſowie zu Gebote ſteht, was man ergreifen-, deſſen man ſich bemächtigen kann [vgl. 1) c)], attendere quae in manibus sunt, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 13, 1.; sed ecce in manibus (est, da haben wir vor uns) — C. Gracchus, *Cic. Brut.* 33, 124.; victoriam in manibus videre; ut paene uno tempore et ad silvas et in flumine etiam in manibus nostris hostes viderentur (geſehen wurden); alcui exercitus in manu est; **in manibus terrae* (sunt) 'Land, Land!' *Verg. georg.* 2, 45. u. Ladewig z. d. St.; †vindemiae in manibus; occasio, spes est in manibus (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 27, 102. S. 555.); ad (bei, zur manum esse, †ad manum erat silva; †ad manus posita est gloria; sub manum od. manu, in der Nähe (*Planc.* in *Cic. ep.*), †ohne Mühe, ſogleich; de manu, mit eigner Hand, facere, auch **bl.* manu, m. parĕre sibi letum; de manu in manum tradere aus der eignen H. in eines andern = ſehr ſorgfältig; totum hominem ita tibi trado de manu, ut ajunt, in manum tuam istam et victoria et fide praestantem, *Cic. fam.* 7, 25, 1.; plenā m. alcjs laudes in astra tollere; **plenā* m., mit geldvoller H.; manibus pedibusque = mit allen Kräften, *Ter.*; per manus, mit den Händen od. v. Hand zu Hand; prae manu, zur Hand-, in Bereitſchaft, esse, *Plaut.*; si paulum dederis prae m. vor die Hand, zum Anfang der Wirthſchaft, *Ter.*; inter manus etc. ſ. inter 1); m. aequis dirimere pugnam, aequā m. discedere, †abscedere mit unentſchiedenem Kampfe, -gleichem Glücke; manus dare ſ. do 2) s); tollere manus ſ. tollo 1); manus apponere ad os, als Aufforderung zum Schweigen, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8,

1.; alcjs rei causâ ne manum quidem vertere = ſich nicht die mindeſte Mühe um Etw. geben; einm. *Cic. Att.* 5, 14, 1. neque longas a me neque semper meâ m. (eigenhändige) literas exspectatis; (*Tac. Suet.*) manu venerari durch Handkuß, indem man ſeine Hand küßt u. dieſen Kuß einem Andern zuwirft; ad manum (nach der Geſticulation) cantari histrionibus coeptum, *Liv.* 7, 2, 10.; †servus a manu etc. ſ. 2. a l) 2); *nil Claudiae non perficient m. (Arme), *m. potentes mari terraque [vgl. *a*)]; in manibus Mars ipse d. h. ihr habt den M. ſelbſt in euren Armen, jetzt hängt der Erfolg des Kampfes ganz v. eurer Tapferkeit ab, *Verg. Aen.* 10, 280.; vgl. Ladewig z. d. St. (anders als in manibus oben); *alas pedibus virgamque potenti sumpsisse manu (*dat.* = potenti m. gestandam); ne usu manuque (= cum manibus utendum, facto opus esset) reliquorum opinionem fallerent, *Caes. b. c.* 3, 86, 5. u. Kraner z. d. St.; insbeſ. *a*) bewaffnete Hand, perſönliche Tapferkeit, Handgemenge, Thätlichkeit, dah. manu (perſönlich) fortis, promptus; manu prior; *manu sternere alqm, *manu vincere; manu capere urbes, *Sall.*; *manum ferre in proelia, fechten; manu consulere militibus; manu salutem quaerere; manu vindicare, mit Gewalt einſchreiten; ad, in manus venire; ad manum accedere, handgemein werden, manum conserere, conferre; *committere manum Teucris handgemein werden mit ꝛc.; pervenitur ad manus; pugna, res venerat, venit ad manus; pugna jam in m., jam ad gladios venerat; (*Curt.*) ira venit ad manus, v. Streit kam es zu Schlägen; (*Tac.*) rem ad mucrones ac manus abducere; proelium in manibus facere, im Handgemenge kämpfen; manibus temperare, ſich der Thätlichkeiten enthalten; non manu neque vi; inferre, injicere alcui m. ſ. infero, injicio; †infestas admovere m. corpori, ſelbſt ſeinen Körper nicht ſchonen; manus alcui, alcui rei afferre, ſ. affero 1); †m. alcui intentare; vectigalibus adhibere manus; **pl.*, Werke der Hände, tapfere Thaten, fortunas virum moresque manusque. *b*) Händearbeit, Kunſt, oppidum natura loci et manu munitum; urbs manu munitissima; †munimenta manu ponere durch Kunſt anlegen; manu sata durch Menſchenhand; manu quaerere; aqua pluvia manu (aufgefangen, ſo daß es in des Nachbars Grundſtück fließt) nocens, *Cic. top.* 9, 39.; nisi m. et ars accessisset; extrema m. non accessit ejus operibus; †summa m. in excolendis operibus; *summam abesse manum; *imposita est factae m. ultima classi; *extremam m. bello Saturnia imposuit; †manus operi admovere; **pl.*, Kunſtarbeiten, artificum; sive ebore exactae seu magis aere; *überh. v. thätiger Theilnahme an Etw., manu posuissem Pergama; auch die Handſchrift, in den bildenden Künſten, der Stil, alia; redii ad meam m.; Alexidis manum amabam; der Wurf im Würfelſpiele, quas m. (Gewinn im Würfelſpiel) remisi cuique etc., *August.* b. *Suet. Aug.* 71. *c*) Macht, Gewalt, Stärke, pol istud tibi et ero tuo est in manu, est atque non est mihi in m. Megaronides, *Plaut.*; mulier viro in manum convenit; tibi in manu est ne fiat, auch m. ut ne, non est mihi in m., quin, *Plaut.*; nos uti per otium tuti simus, in m. vostra est, *Sall.*; uxor quid faciat, in m. non est mea, *Ter.*; neque mihi in m. fuit, Jugurtha qualis foret, *Sall.*; haec non sunt in m. nostra; arcem et caput Italiae in m. ac potestate (eos) habituros (esse); omnes, quorum in alterius manu vita posita est; Gabina res regi Rom. in manum traditur, *Liv.*; ad dimicandum m. habere expeditam (freie), *Nep.*; alqd, Pompejum e manibus dimittere, hostem ex manibus dimitti; alqm manu mittere; †victoriam e manibus, †alqm ex manibus impiorum eripere; †quos Dareus, velut in arce tutissima, in proditoris reliquerat manibus; †ad manus alcjs confugere, ſich Jmdm. in die Arme werfen; *magna Jovis, *Herculea; *ahena (der Necessitas). 2) *tp. a*) der Rüſſel des Elephanten. *b*) m. ferrea, Enterhaken; vgl. harpago. *c*) eine Schaar, ein Haufe, eine Rotte, Bande, nostra antiqua bonorum; conjuratorum; purpuratorum et satellitum; *cuncta m. (Dienerſchaft) festinat; *servilis; *bicorpor der Centauren; *multa poëtarum; *Pacori; *Porsenae; *victorum; *procerum, †cetera procerum; *Arbeiter zum Schiffbau; insbeſ. eine bewaffnete Schaar, ein Corps, die Mannſchaft, ea; haec; quae; magna, parva; firma; nova; cum m. haud quaquam contemnendâ; cum delectâ m.; dux delectae m.; m. collectâ; (*Sall.*) diductâ m. hostium; (*Curt.*) militum, peditum, sagittariorum, equitum, delectorum; manum cogere, conducere, colligere, comparare; m. factâ; *fera; *Ausonia; *Auruncae.

măpālia (auch mag.), ium, *n.* [puniſches Wort] die Baracken, Hütten, Nomadenzelte.

mappa, ae, *f.* [ein puniſches Wort] ein Tuch-, Stück Zeug zu verſchiedenem Gebrauche, insbeſ. *a*) die Serviette, welche die Gäſte auch wohl mitbrachten (vgl. mantele), überh. Tuch zum Abwiſchen, *Hor. b*) †ein Tuch, mit welchem im Circus das Zeichen zur Abfahrt gegeben wurde, Signaltuch, Flagge.

Măracanda, ōrum, *n.* die Hauptſtadt v. Sogdiana, j. Samarkand, *Curt.*

Mărăthon, ōnis, *m.* [*Μαραθών*] Flecken an der Oſtküſte v. Attica, berühmt durch die Schlacht 490 v. Chr. Dav. **Mărăthōnius**, *adj.* [*Μαραθώνιος*].

Mărăthos, i, *f.* [*Μάραθος*] Stadt in Phönicien, *Curt.* Dav. **Mărăthēnus** [*Μαραθηνός*], *adj.*

Marcellus ſ. Claudius 6). Dav. **Marcellīa** (od. -ēa), ōrum, *n.* ein Feſt zu Ehren des Marcellus; †**Marcellīānus**, *adj.*

marceo, — — 2. eigtl. welk ſein, dah. ſchlaff-, matt-, kraftlos-, träge ſein, luxuriâ, *Liv.*; pavore, *Curt.*; cotidianâ luxuriâ, *Just.*; *tua otia per inertes somnos; marcente adhuc stomacho pridiani cibi onere, *Suet.*; *marcens potor der den Appetit verloren hat; †pax. Dav. *a*) **marcesco**, — — 3. eigtl., welk werden, dah. *tp.* ſchlaff-, matt-, kraftlos-, träge werden, desidiâ, otio, *Liv.*; *vino. *b*) **marcĭdus**, *adj.* 1) *welk, lilia. 2) †*tp.* ſchlaff, matt, entnervt, somno aut libidinosis vigiliis.

Marcius, 1) der röm. König Ancus M. 2) Quintus Philippus, Conſul im J. 186 u. 164 v. Chr., nachdem er den Krieg gegen Perſeus v. Macedonien geführt hatte. 3) Lucius M. Philippus, bekannt als Redner, aber beſ. wegen ſeiner heiteren Laune u. ſeines Witzes. 4) Lucius M., röm. Ritter, der nach dem Tode der Scipionen das Commando des Heeres in Spanien übernahm. 5) zwei

Brüder M. als Weissager der röm. Vorzeit genannt; *adj.* **Marcius,** saltus (in Ligurien, v. der Niederlage, die der Consul Q. M. daselbst erhielt); dav. **Marciānus,** *adj.*, foedus (v. Lucius M. mit den Einwohnern v. Cadix geschlossen); carmina des Weissagers M.

Marcodūrum, i, *n.* Flecken der Ubier im westl. Germanien, j. Düren, einm. *Tac. hist.* 4, 28.

Marcŏmāni (später -manni; vgl. Br. S. 47.), ōrum, *m.* mächtiger Volksstamm in Germanien, erst am Rhein, nachher in Böhmen u. Mähren. Dav. **-mannĭcus,** *adj.*, *Eutr.*

Mardi, ōrum, *m.* räuberische Völkerschaft am caspischen Meere, *Curt. Tac.*

mărе, is, (**abl.* mare; *pl.* maria; *abl.* maribus, einm. *Caes. b. G.* 5, 1, 2.), *n.* 1) das Meer (an sich als Element im Ggs. zur Erde; vgl. aequor, pelagus, pontus), auch einzelne Theile des Meeres, mari, zur See, bes. häufig terrâ marique, zu Wasser u. zu Lande, (selt., *Sall. Cat.* 53, 2.) mari atque terrâ; (*Nep.*) et mari et terrâ; (*Hor.*) m. terrâque, tellure marique; (*Verg.*) terrae marisque casus; nostrum das mittelländische; superum, Hadriaticum das hadriatische u. ionische; inferum das etrurische; *m. quod supra quodque alluit infra; magnum s. magnus 1) *a*); Oceanum etc. s. Oceanus; conclusum s. concludo 1); mari uti; auch v. Einem Theil des Meeres, non longe a mari, quo Rhenus influit, *Caes. b. G.* 4, 1, 1.; ad id m. quod adjacet ad ostium Rhodani, *Caes. b. c.* 2, 1, 2.; als Wassermasse, *Verg. Aen.* 10, 377.; ingredi m. s. ingredior 1); m. transire; *e mari natus od. *m. te genuit v. einem Hartherzigen; o m. et terra, als Schmerzensruf, *Hor. epod.* 17, 30.; Sprichw. s. mons; (*Ov.*) fundere aquas in mare, etw. ganz Ueberflüssiges thun; (*Verg.*) omnia vel medium fiant m. zum Ausdruck der größten Gleichgiltigkeit gegen die Welt; *pl.* v. den Fischteichen der Römer wegen ihres großen Umfangs, m. construere, *Sall. Cat.* 13, 1. u. Kritz z. d. St. 2) *das Meerwasser, Chium (vinum) maris expers s. expers.

Măreōtis, ĭdis, *adj.* [*Μαρεωτις*] zum mareotischen See (in Unterägypten) gehörig, mareotisch, vites, *Verg.*; palus See, *Curt.*; **-tĭcum** *sc.* vinum, *Hor.*

margarita, ae, *f.* [*μαργαρίτης*] u. (*Tac.*) **-tum,** i, *n.* die Perle.

Margiāna, urbs, die Stadt Margiana (in der asiat. Landschaft Margiana), *Curt.* 7, 10, 15. u. Vogel z. d. St.

margĭno, 1. [margo] mit einem Rande versehen, -einfassen, viam, *Liv.* — **margo,** ĭnis, *m.* u. *f.* der Rand, Saum (zunächst nur als mathematische Linie gedacht, ohne Breite, u. nur uneigentlich mit Inbegriff des äußersten Theiles einer Fläche selbst; vgl. ora), scuti; *fontis; *†ripae; †muri; vinearum finis imusque quasi m.; *imo in m. (*sc.* aulaeorum); auch die Grenze, *imperii.

Mărĭca, ae, *f.* eine Nymphe in der Gegend um Minturnä u. neben dem Flusse Liris, wo ihr ein Eichenhain geweiht war, *Verg.*; lucus Maricae, *Liv.*; auch der nach ihr benannte See, *Hor.*

mărīnus, *adj.* [mare] zum Meere gehörig, im Meer befindlich od. vom Meere kommend, Meer-, umores; *Thetis; *Venus dem Meer entstiegen; *echinus, *fulicae, *testa; *ros, Rosmarin; *fremitus.

mărita s. maritus *B*). — **mărītālis,** e, *adj.* [maritus] zur Ehe gehörig, Ehe-, *vestis.

mărītĭmus (maritŭm.), *adj.* [mare] 1) zum Meere-, zur See gehörig, See-,; am Meere-, an der See-, an der Küste befindlich, See-, Küsten-, navis; cursus; aestus; officium, Seedienst; custodia des Meeres; res (*pl.*); imperium, das Commando zur See; bellum, Seekrieg, insbes. der Krieg gegen die isaurischen Seeräuber; praedo, der Seeräuber; civitas; ora; portus; silva; oppidum; homines; (*Eutr.*) tempestas; *subst. n. pl.*, die Gegenden am Meere, Küstengegenden; †*m. pl.* 2) bildl., veränderlich, mores, *Plaut.*

mărīto, 1. [maritus] 1) †vermählen. 2) *tp.* einen Baum mit einer sich an ihm schlängelnden Schlingpflanze, bes. einer Rebe, verbinden, *populos vitium propagine. — **mărītus** [mas] 1) *adj.*, *a*) zur Ehe gehörig, ehelich, Ehe-, domus in welchen Eheleute wohnen, *Liv.*; *foedus; *Venus, eheliche Liebe; *caedes des eigenen Gatten; *lex; *torus; *juvenis vermählt; *fratre marita soror; v. Bäumen, angebunden, *†ulmus [vgl. marito 2)]. 2) *subst.*, *A*) **maritus,** i, *m. a*) der anvermählte, angetraute Ehemann (vgl. *conjux*; Ggs. caelebs), requires tu, ut m. sis quam optimae, haec ut quam optimo viro nupta sit; †recens; novus, *Plaut.*; *turpis conjuge barbara eigtl. durch ꝛc., wir 'des Barbarenweibs schmachvoller Ehemann'; v. Thieren, *pecori dixere maritum; *olens v. Ziegenbock. *b*) *der Bräutigam, Freier, Geliebte. *B*) ***marita,** ae, *f.* die anvermählte, angetraute Ehefrau, *Hor. Ov.*

Mărius, 1) Gajus M., der Besieger des Jugurtha u. der Cimbrer, Gegner des Sulla u. Anführer der Volkspartei; 2) M. Marius Gratidianus, Adoptivsohn eines Bruders des G. Marius. Dav. **Mărius** (lex) u. **Mărĭānus,** *adj.* 3) sonst unbekannte Person, *Hor.*

***Marmărĭdes,** ae, *m.* [*Μαρμαρίδης*] aus Marmarica (in Africa) gebürtig.

marmor, ŏris, *n.* [*μάρμαρος*] 1) der Marmor; *ein Kunstwerk aus Marmor, Statuen, Denkmäler u. dgl., m. vetus aeraque et artes; incisa notis, m. suo ascribere Praxitelen. 2) *die glatte u. glänzende Meeresfläche. Dav. **marmŏreus,** *adj.* 1) aus Marmor, marmorn, signum; solum; m. (urbem) se relinquere, *August.* b. *Suet.*; lanus, *Suet.*; *alqm m. facere, *ponere als Statue aus Marmor. 2) *marmorglatt od. -weiß, cervix; palma; pes; Paros (wegen des weißen Marmors); gelu, Eis; aequor.

Mărо, ōnis, *m.* röm. Familienname; s. Vergilius.

Mărŏbŏdnus, i, *m.* [nach Grimm Gesch. d. deutsch. Spr. I. S. 504. = dem althochdeutschen 'Meripots', mittelhochdeutsch 'Merbote', also neuhochdeutsch Meerbote, nicht Marbod] König der Sueben, Gegner des Arminius, *Tac.*

Mărōnēa od. **-ĭa,** ae, *f.* [*Μαρώνεια*] 1) Stadt in Unteritalien. 2) Stadt in Thracien. Dav. *a*) *subst.* **Mărōnītae,** ārum, *m.* *b*) **Mărōnēus,** *adj.*, *M. victus Baccho (Wein).

Marpessĭus, *adj.* *a*) aus Marpessus (einem Flecken in Phrygien), marpessisch, einm. *Tib.* 2, 5, 67. *b*) (selt.) [auch Marpēs.] zum Marpessus (einem Berg auf der Insel Paros) gehörig, marpessisch, *Verg. Aen.* 6, 471.

arrūcīni, ōrum, *m.* Völkerſchaft an der öſtl. Küſte v. Mittelitalien. Dav. **-cīnus**, *adj.*

arrŭvius, *adj.* zu Marruvium (der alten Hauptſtadt der Marſer) gehörig, marruviſch, gens, die Marſer, einm. *Verg. Aen.* 7, 750.

lars (alt u. poet. auch **Māvors**), tis, *m.* Sohn des Jupiter u. der Juno, Vater des Romulus u. als ſolcher Stammvater u. Nationalgott der Römer, Gott des Krieges; meton., *a*) der Krieg, Kampf, das Schlachtgetümmel, *accendere M. cantu; *invadere M. beginnen; *arva M. nostro (= bello a nobis illato) populata; *cruentus; *Hectoreus mit ꝛc. dem H.; *suo M. cadunt im Kampfe mit einander, *femineo M. cadere; *apertus, Feldſchlacht; *parentalis zu Ehren des todten Erzeugers; †quantum in nobis animi sit, alieno M. (in dem Kampf mit einem andern Volke) experiuntur. Dah. suo (nostro, vestro), auf eigne Fauſt; auch die Kampfesart, equitem suo alienoque M. pugnare auf die ihm eigene u. auf fremde Art (als Fußgänger). *b*) der Ausgang des Kampfes, das Kriegsglück, anceps; communis belli; auch (im Ggſ.) in illa calamitate non M. fuisse communem, sed Venerem; M. incerto varia victoria pugnatum est; aequo, aequato M. pugnare, †discedere; dag. v. gleicher Lage Kämpfender, paratos prope aequo M. ad dimicandum, *Caes. b. G.* 7, 19, 3.; vgl. Kraner z. d. St.; de regno aequo M. contenderet, *Curt.* 4, 1, 8. u. Vogel z. d. St.; exercitus pari M. pugnabant, *Curt.* 6, 1, 7.; †quod proelium cum diutius pari M. iniretur. *c*) *Tapferkeit, si quid patrii M. habes; cedent M. Dorica castra meo. *d*) der Planet Mars, stella Martis. Dav. 1) **Martiālis**, e, *adj.*, *a*) zum Mars gehörig, martialiſch, flamen; *pl.*, bl. Martiales; ludi zu Ehren des M. Ultor, *Suet.*; *lupi dem M. heilig. *b*) zur Martiſchen Legion gehörig, milites. *c*) als *nom. pr.*, Valerius M., der bekannte röm. Dichter unter den Kaiſern Domitian, Nerva u. Trajan, *Plin. ep.* 2) ***Martĭcŏla**, ae, *m.* [Mars u. colo] Verehrer des Mars. 3) ***Martĭgĕna**, ae, *comm.* [Mars u. gigno] v. Mars erzeugt, Sohn des Mars. 4) **Martius**, *adj.* zum Mars gehörig, dem Mars heilig, von Mars herrührend ꝛc., campus; Kalendae, Nonae, Idus des März (weil der Monat März dem Mars geheiligt war u. von ihm den Namen hatte); (*Liv.*) lupus, gens, viri; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 10, 27, 9.; *proles, Romulus u. Remus; pueri, *Just.* 43, 2, 7. u. Benecke z. d. St.; *certamen, *bellum; *gramine, auf dem Marsfelde; *Roma = v. Romulus erbaut; ***Mavortius**, Romulus als Sohn des Mars, Mavortius, Meleager; proles, die Thebaner, weil ſie aus den Zähnen der dem Mars heiligen Schlange entſtanden; moenia = Rom, tellus = Thracien, weil Mars dort beſonders verehrt wurde. Hiervon (Martius) *a*) *kriegeriſch od. zum Kriege gehörig, Kriegs-, Penthesilea; vulnera; aeris rauci canor; Haemon. *b*) zum Mars (als Planet) gehörig.

Marsi, ōrum, *m.* 1) Völkerſchaft in Mittelitalien, im Bundesgenoſſenkriege die eifrigſten Feinde der Römer, bekannt als Zauberer u. Schlangenbeſchwörer; *sing.* **Marsus**, i, *m.* ein Marſer (als abergläubiſcher Augur); als Beiname, Domitius M., ein Dichter, *Ov. Suet.* Dav. **-sĭcus** u. **-sus**, *adj.*, bellum, *duellum = der Bundesgenoſſenkrieg. 2) Völkerſchaft im nordweſtl. Germanien, *Tac.*

marsŭpium (marsupp.), ii, *n.* [μαρσύπιον] der Geldbeutel, die Börſe, Geldkatze; vgl. crumena, zona 1) *b*).

Marsyas (Marsya), ae, *m.* [Μαρσύας] 1) ein phrygiſcher Satyr, der in einem muſikaliſchen Wettſtreit mit Apoll v. demſelben beſiegt u. geſchunden wurde. Seine Statue ſtand auf dem Forum in der Nähe der Roſtra, u. bei derſelben wurden namentlich Geldgeſchäfte abgemacht, *Hor. sat.* 1, 6, 20. u. Krüger z. d. St. 2) Fluß in Phrygien, *Liv. Curt. Ov.* [(2) 3) 4).

Martiālis, Martĭcŏla, -gĕna, Martius ſ. Mars

Marus, i, *m.* Fluß in Dacien, j. March od. Morawa, *Tac.*

mās, măris, *m.* 1) männlich = männlichen Geſchlechtes, auch *subst.* der Mann (in rein phyſiſcher Beziehung; Ggſ. femina; vgl. vir), das Männchen, homines, m. dii et feminae; bestiae aliae m., aliae feminae; †ein männliches Kind, ein Sohn, marem eniti; (*Hor.*) vitellus, ein Eidotter, das ein Männchen im Keime umſchließt; auch *v. Pflanzen, m. oleas. 2) *männlichen Charakters, mannhaft, kräftig, Curii et Camilli; animi. Dav. *a*) **mascŭlīnus**, *adj.* *männlich, männlichen Geſchlechtes, membra, Geſchlechtstheile, *Phaedr.* *b*) **mascŭlus**, *adj.* 1) *männlich, männlichen Geſchlechtes, genus; masculae libidinis (männlich lüſtern) Folia; *subst. m.* (*Plaut. Liv.*) ein Männchen. 2) *tp.* männlich, eines Mannes würdig, muthig, kraftvoll, kräftig, *proles; *Sappho in Bezug auf dichteriſche Befähigung u. Begeiſterung; *tura.

Masgăba, ae, *m.* *a*) Sohn des Königs Maſiniſſa, *Liv.* *b*) ein Liebling des Auguſtus, *Suet.*

Măsĭnissa (Mass.; vgl. Br. S. 47.), ae, *m.* König v. Numidien, Großvater des Jugurtha, mit Rom gegen Carthago verbunden.

massa, ae, *f.* der Teig, Klumpen, die Maſſe, *picis; *lactis coacti; *v. Metallen, insbeſ. ohne Beiſatz v. Gold; *v. Chaos.

Massăgĕtae, ārum, *m.* ſcythiſches Volk am caſpiſchen See.

Massĭcus, i, *m.* Berg zwiſchen Latium u. Campanien, berühmt wegen ſeines Weines. Dav. ***Massĭcus**, *adj.* vinum, *subst.* **Massĭcum**, maſſiſcher Wein; ***Massĭca**, ōrum (um, *Verg. Aen.* 6, 60.), *n.* Gegend um den Maſſicus.

Massĭlia, ae, *f.* alte u. berühmte Stadt in Gallia Narbonensis, j. Marſeille. Dav. **Massĭliensis**, *adj.*, *Plaut.*; *subst.* **-lienses**, ium, *m.*

Massĭnissa ſ. Masinissa.

Massīva, ae, *m.* *a*) Neffe des Maſiniſſa, *Liv.* *b*) Enkel des Maſiniſſa, *Sall.*

Massўli, ōrum, *m.* [Μασσύλιοι] Völkerſchaft in Nordafrica. Dav. **Massўlus**, *adj.*, africaniſch, *Verg.*

mastĭgia, ae, *m.* [μαστιγίας] Schlingel, Galgenſtrick, Schurke, *Com.*

mastrūca, ae, *f.* [ſardiniſches Wort] der Schafpelz, (*Plaut.*) als Schimpfwort. Dav. **mastrūcātus**, *adj.* einen Schafpelz tragend, einm. *Cic. de prov. cons.* 7, 15.

mătăra, ae, *Caes.*, **mătăris**, *f.*, *Liv.* [celtiſches Wort] eine Art Lanze, Wurfſpieß der Gallier.

mătellio, ōnis, *m.* [*dem.* v. matula] (ſelt.) ein Nachtgeſchirr.

mātĕr, tris, *f.* [μήτηρ] 1) die Mutter, *facere m., ſchwängern, *matrem fieri de alqo ſchwanger werden; *m. esse, ſchwanger ſein; mater, matres

familias od. -iae etc. ſ. familia 1) *b*); die Amme, *Plaut. Men. prol.* v. 19. Insbeſ. *a*) als Ehrentitel, beſ. v. Göttinnen, m. magna u. *bl. m. (Cybele); Matuta, Terra, *Vesta; *florum, Flora, *amorum, Venus; m. patriae, *Tac. ann.* 1, 14.; *ſpöttiſch in der Anrede, o m., gute Alte; *matres (= matronae) Iliae. *b*) *v. Thieren, centum cum matribus agnos; pavida des Hirſches; fulva des Löwen; equorum, Stute. *c*) *†v. Pflanzen, Mutterſtamm. *d*) v. Ländern, Mutter, haec terra, quam m. appellamus; *Mutterſtadt, Brixia Veronae m. 2) *tp.* Urheberin, Schöpferin, Quelle, Urſprung, m., ut ita dicam, rerum omnium natura; luxuries est m. avaritiae; m. bonarum artium est sapientia; (*Hor.*) justi prope et aequi. Dav. *dem.* **māter-cŭla,** ae, *f.*, *Cic. Hor.*

mātĕrĭa, ae, *f.* u. **-ies,** ēi, *f.* [mater] 1) die Materie, der Stoff, woraus Etw. gemacht iſt od. unterhalten wird, rerum, der Grundſtoff; *Brennſtoff, Zunder; (*Just.*) ferri, Eiſenerz; *das Material im Ggſ. der Arbeit, materiam superabat opus; Baumaterialien aller Art, delata m. omnis infra Veliam; v. Mauerkalk, *Just.*; *pl.*, deum imagines mortalibus m. in species hominum effingere, *Tac.*; insbeſ. das Holz ſeiner Nutzbarkeit nach, das Bau-, Nutzholz (auch Steine, Schutt u. dgl.; vgl. lignum), materiam caedere; navalis; caesa, arida; omnis m. et culta et silvestris; †caesâ m. cratibus et pluteis faciundis; vitis Stammholz; viridis; directa, der Länge nach aufgelegte Balken, bipedalis; praeusta et praeacuta; (*Tac.*) pabuli, lignorum (Brennholzes), materiae aggestus; *pl.*, ligna, m., *Plin. ep.* 10, 50, 2.; auch *Lebensmittel, Vorräthe. 2) *tp.* *a*) der Gegenſtand geiſtiger (künſtleriſcher, wiſſenſchaftlicher) Thätigkeit, Stoff-, Materie-, Materialien zu Etw., artis; sermonum; ad jocandum; divinationi aliqua m. danda est, in qua versari possit, ut etc.; in singulis rebus ejusmodi materies est, ut etc.; crescit mihi m., der Stoff wächſt mir unter den Händen; aequitatis, der Punkt von; *sumite m. vestris qui scribitis aequam viribus; †Inhalt einer Schrift, m. ex titulo cognosces; *Vorrath an Etw., ficti. *b*) die Quelle-, Urſache-, Veranlaſſung v. Etw., seditionis; materies omnium malorum, *aurum, *summi m. mali; †consternationis; Clodium, segetem ac m. suae gloriae; hostis quid est aliud quam perpetua m. virtutis gloriaeque vestrae? m. dare, praebere invidiae, criminibus; ne quid materiae praeberet (näml. criminandi et perdendi se) Neroni, *Suet. Galb.* 9.; †detrahere m. sceleri; †m. belli alere; †praebitam materiem exprobrandi; esse magnam pulchramque m. insectandi nocentes etc.; †ad ostentandam saevitiam concessam filio m.; *pro materia, der Sache gemäß. *c*) die Befähigung zu Etw., Talent, Naturell (vgl. indoles), materies atque indoles Catonis in alqo est das Zeug zu ꝛc., quae m. esset in animis humanis, *Cic.*; nihil materiae in viro neque ad cupiditatem neque ad audaciam esse, ingentis decoris, *Liv.*; *non sum m. digna perire tuâ (durch dein Naturell). Dav. *A*) **mātĕrĭārius,** ii, *m.* (*sc.* negotiator) der Bauholzhändler, *Plaut. *B*) **mātĕrĭātus,** *adj.* mit Bauholz verſehen, aedes male m. v. ſchlechtem Bauholz, baufällig, *Cic. off.* 13, 3, 54.

mātĕries ſ. materia. — **mātĕrĭor,** *dep.* 1. [materia] Holz fällen, -holen, einm. **Caes. b. G.** 7, 73, 1.

mātĕrnus, *adj.* [mater] zur Mutter gehörig: von mütterlicher Seite, mütterlich, Mutter-, animus, *Ter.*; nomen; paternus maternusque sanguis; genus; avus; patria v. der Mutterſeite; *nobilitas; *Numa v. der Mutterſeite verwandt; †memoria an die Mutter; *arma v. der Mutter (Venus) gegeben; *aves, *murtus der Venus heilig; *Caesar cingens m. tempora (der Venus, der Mutter des Aeneas, v. welchem Cäſar abſtammen ſoll) murto; *Venus monet m. per aequora (in dem ſie geboren war) ire; *Delus wo Latona den Apoll geboren; *tempora der Schwangerſchaft; *ars der Mutter des Orpheus, der Kalliope = Geſangskunſt; *res (Erbtheil); *fiducia formae, Stolz der Mutter auf ꝛc. — **mātertĕra,** ae, [mater] die Schweſter der Mutter, die Tante

†**mathēmătĭca,** ae, *f.* die Aſtrologie. — **mathēmătĭcus,** *subst.* i, *m.* [μαθηματικός] *a*) der Mathematiker. *b*) †der Aſtrolog, Sterndeuter.

*__Mātīnus,__ *adj.* zum Matinus (Berg am Fuße des Gargarus in Apulien) gehörig, matinisch, apis (weil Matinus reich an Kräutern u. trefflichem Honig); situs die weſtliche Küſte Apuliens; cacumina.

Matisco, ōnis, *f.* Stadt der Häduer am Arar, j. *Maçon*, einm. *Caes. b. G.* 7, 90, 7. [*Suet.*

Mātius, *adj.* Familienbenennung; **Mātĭānus,** adj., **Mātrālia,** ium, *n.* [mater] das jährlich am 11. Juni v. den Frauen in Rom zur Ehre der mater Matuta gefeierte Feſt, *Ov.*

mātrĭcīda, ae, *m.* [mater-caedo] der Muttermörder. — **mātrĭcīdium,** ii, *n.* [mater-caedo] der Muttermord, einm. *Cic. de inv.* 1, 13, 18.

mātrĭmōnium, ii, *n.* [mater] 1) die Ehe (als der Stand, in welchem Eine durch das eheliche Zuſammenleben mit einem Manne Ehefrau od. Jmd. durch jenes mit einer Frau Ehemann wird; vgl. conjugium, conubium), Cimon habebat in matrimonio sororem germanam suam. Hujus conjugii cupidus fuit Callias; (ſpät.) alqam in matrimonium habere; alqam in matrimonium ducere, sibi matrimonio jungere, †conjungere, †adjungere; filias suas Nabidis filiis matrimonio conjungere, *Liv.*; †alcjs sororem secum matrimonio conjungere, jungere; (ſelt.) tenere m. alcjs, Jmds. Ehefrau ſein; dare od. collocare alqam in matrimonium, in matrimonio verheirathen; filiam suam ei in matrimonium dat, collocare virgines in amplissimarum familiarum matrimoniis. 2) †*pl.*, Ehefrauen. — **mātrīnus,** *adj.* [mater] die Mutter noch am Leben habend. — **mātrix,** īcis, *f.* [mater] der Mutterſtamm, v. Bäumen, *Suet. Aug.* 94.

1. **mātrōna,** ae, *f.* [mater] 1) eine ehrbare, züchtige-, freigeborne od. vornehme verheirathete Frau, oft im Ggſ. v. meretrix; auch (*Hor. carm.* 3, 4, 59.) Würdename der Juno als Gattin des Jupiter, 'Herrin, Gebieterin'. 2) (ſeltner) überh. Ehefrau, Gattin, tyranni, cum prole matronisque nostris, *Hor.* Dav. **mātrōnālis,** e, *adj.* [matrona] einer Ehefrau-, -Matrone gehörig, -zukommend ꝛc., Frauen-, Matronen-, decus; †gravitas; †habitus.

2. **Mātrōna,** ae, *f.* Fluß in Gallien, j. *Marne*

mātruēlis, *m.* [mater] (ſpät.) des Mutterbruders Sohn.

mattea, ae, *f.* [ματτύα] Leckerbiſſen, *pl.*, *Suet.*

Mattiăcus, *adj.* Mattiacum (Stadt, die in der Nähe v. Wiesbaden gestanden haben soll) angehörig, mattiacisch, *Tac.*; *subst.* **Mattiaci**, ōrum, *m.*, *Tac.*

mătūla, ae, *f.* (*Plaut.*) der Topf, insbes. Nachttopf; als Schimpfwort, Theekessel, alberner Mensch.

mātūrātē, *adv.* [maturo] schleunig, *Plaut.* — **mātūrē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* (maturissime u. [seltner; vgl. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 11, 7. S. 150 f.] maturrime; omnium, quam maturrime) [maturus] zeitig, 1) zur rechten Zeit, zeitig, m. facto opus est. 2) vor der Zeit, frühzeitig, bald, schleunig, früh, m. decedere (sterben), m. senem fieri; m., maturius proficisci; m. oppida habere; alqo maturius venire; maturius (eher) tempus me deserat; *m. plena (puella). 3) mit reifem Urtheil, m. et graviter loquebatur, *Plin. ep.* 4, 22, 2. — **mātūresco**, rui, — 3. [maturus] reif werden, frumentum; übertr., partus; *virgo nubilibus annis wurde mannbar; virtus entwickelt sich, erstarkt, †virtutes ejus.

mātūrĭtas, ātis, *f.* [maturus] 1) die Reife, Reifung, frumentorum, frugum. 2) die völlige Entwickelung in körperlicher od. geistiger Beziehung, Reife, insbes. der rechte-, -gehörige Zeitpunkt, tamquam in arborum bacis terraeque frugibus, m. tempestivâ quasi vietum et caducum; aetatis ad prudentiam; senectutis; virtutis; omnium scelerum ac veteris furoris et audaciae etc. s. erumpo 2) *b*); illud in me esse perfectum et habere m. quandam suam; m. (die Verstandesreife) Galli criminando; ejus rei m. nondum venit; m. (*pl.*) temporum, das rechtzeitige Eintreten der Jahreszeiten; †poenae der baldige-, schleunige Eintritt.

mātūro, 1. [maturus] 1) *trans.* Früchte reif machen, zur Reife bringen, zeitigen, maturata uva; *annus uvas; quibus omnia quae terra gignit, maturata pubescunt; übertr. (vgl. festino, propero), *a*) zur rechten-, bei guter Zeit-, bei Zeiten verrichten, multa, forent quae mox coelo properanda (zu übereilen) sereno, einm. *Verg. georg.* 1, 260 f. *b*) Etw. recht bald zur Reife-, -zur Vollendung-, -zur Ausführung-, -zur Entwickelung bringen, befördern, beeilen, beschleunigen, alcui mortem, *necem; insidias consuli; iter; nuptias; censum; coepta; †maturare libri hujus editionem festino (ohne Tautologie); *†fugam; m. *inf.*, recht bald-, je eher je lieber Etw. thun, sich beeilen zu ꝛc., venire; ab urbe proficisci; auch zu bald-, zu früh Etw. thun, signum dare, *Sall.* 2) *intrans.* sich beeilen, eilen, bald kommen ꝛc., ita; legati maturantes in Africam veniunt; maturandum sibi esse; Romanus, ne etc.; maturato opus est.

mātūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (-rissimus; *Tac.* [s. unten 3); vgl. mature] maturrimus) 1) reif, v. Früchten, poma m. et cocta; seges farris m. messi; *fruges. 2) überh. was die gehörige Entwickelung erreicht hat, zu seiner Bestimmung od. einem Zwecke tauglich ist, reif, vollendet, tauglich, gehörig (vgl. tempestivus), *soles vollzeitige, kräftige; *partus zur Geburt reif; *venter dem Gebären nahe; *funus; †Roxane m. jam ex Alexandro, hochschwanger vom A.; *matura vocabis Ilythiam; *animi reich an Verstand; dem Lebensalter nach reif, heranreifend, erwachsen, mannbar, *virgo; *filia viro; †Nero annis; *maturior annis, der Aeltere; progenies m. militiae, m. imperio (zur Regierung), *Liv.*; aetas vix m. tantis rebus, *Curt.*; auch gleichsam dem Tode reif, hochbejahrt, bejahrt, in hohem Alter, *senex; *patres; *aevi, *animo et aevo; *aetas männliches, zum Handeln kräftiges; *senecta; †centurionum maturi jam bald ausgediente; seditio zum Ausbruch reif; gloria auf seinem Höhepunkt; maturius tempus scribendi; causa belli schon giltige; †imperia reif zur Ausführung; †mendacia in perniciem alcjs; †quibus erat missio m. bevorstand; maturum videbatur (es schien an der Zeit) repeti patriam, *Liv.*; omnia m. sunt (gleichsam zur Ernte reif), victoria, praeda, laus. 3) frühzeitig, zeitig, hiems; *dies; *reditus; *honores; *mors; *maturior vis v. Tode; decessio; ut maturior veniret libertas; (*Tac.*) robur aetatis quam maturrimum precari; *sum maturior (bin zeitiger od. eher gekommen) illo; auch beschleunigt, schleunig, rasch, victoria; judicium.

Mātūta, ae, *f.* Göttin der Frühe, -der Morgenhelle, auch mater M., später mit der Io u. Leucothea verwechselt. — **mātūtīnus**, *adj.* [verw. m. maturus] in der Morgenfrühe geschehend, Morgen-, Früh-, tempora; nebula; *pruina; *frigus, (*Hor.*) frigora; *arena, Thierkampf am Morgen (im Circus); *pater (v. Janus, der früh angerufen wird); *cantus; *ales, der Hahn; *equi der Aurora; *Aeneas se matutinus agebat war früh auf.

Mauri, ōrum, *m.* die Mauren, Bewohner der an der Nordküste v. Africa gelegenen Landschaft **Mauretānia** (nicht Maurit.; vgl. Br. S. 47.), ae, *f.* [*Μαυρεταvία*] j. Fez u. Marocco. Dav. *†**Maurus**, *-rūsius, *adj.* mauriſch, auch punisch od. africanisch; *subst. a*) **Maurusii**, ōrum, *m.* die Mauretanier. *b*) **Maurus** = Bocchus, König der Mauren, *Sall.*

Mausōlus, i, *m.* [*Μαύσωλος*] s. Artemisia; dah. ***Mausolēus**, *adj.*, sepulcrum; dah. *subst.* **Mausolēum**, i, *n.* [*Μαυσώλειον*] überh. ein prächtiges Grabmal, *Suet.*

māvŏlo, Māvors, Māvortius s. malo, Mars.

maxilla, ae, *f.* [*dem.* v. mala] die kleine Kinnlade, der Kinnbacken, *Cic. or.* 45, 153.; übertr., populum, qui erit sub tam lentis m. unter so langsam zermalmende Zähne kommen, *Aug. b. Suet. Tib.* 21.

maxĭmē (ältere Form **maxŭmē**), *adv.* v. maximus, *sup.* zu magis, 1) am meisten, meist od. sehr viel, überaus, besonders, vorzüglich (zur Bezeichnung des höchsten od. sehr hohen Grades einer Eigenschaft od. Handlung, insbes. zur Umschreibung fehlender Superlativformen od. zur stärkeren Bezeichnung des Superlativbegriffs), alqm m. colere, *Ter.*, m. cupere, velle; homines m. feri; m. rarum genus hominum; m. celebratus; m. necessarius; auch adjectiv., ipse ille m. ludius Erzkomödiant; vir non solum eruditissimus sed etiam civis e re publica m.; verstärkt durch unus, unus omnium, multo, vel, omnium = am allermeisten; quam m. etc. s. quam I) 1); ut qui m., ut cum m., ut quisque m. — ita m. s. ut I) 2); auch im Wesentlichen, in hunc m. modum, hoc m. modo alqm alloqui, adhortari; itineris m. modo, ganz wie auf dem Marsch; bei folg. negat. Condicionalsatz, am liebsten, Jugurtham m. vivum,

sin id parum procedat, necatum sibi traderent, insidiatores Massivae paret, ac maxume occulte, sin id parum procedat etc., *Sall. Jug.* 35, 4. u. Kritz z. d. St.; vgl. primo, principio; m., et m., maximeque, et quidem m., u. zwar besonders = namentlich, hauptsächlich (καὶ μάλιστα); cum m. s. 2. cum III) *bb*); cum — tum m., tum vel m. s. 2. cum III) *cc*). 2) (Conversat.) als lebhafte Bejahung u. Zustimmung, ja wohl, ja freilich, sehr gern. — **maxĭmŏpere, maxĭmus** (ältere Form -umus) s. magnopere, magnus.

Mazăca, ae, *f.* [Μάζακα] s. Caesarea 1).

Mazăces, um, *m.* ein sehr streitbares Volk in Mauretanien, *Suet.*

Mazăgae, ārum, *f.* Stadt in Indien, *Curt.*

mazŏnŏmus, i, *m.* [μαζονόμος] größere Speiseschüssel, *Hor.*

meātus, us, *m.* [meo] 1) das Gehen, der Gang, Lauf (in einer bestimmten Bahn od. nach gegebenen Gesetzen mit einer gewissen Regelmäßigkeit; vgl. cursus, iter, via), *coeli; †aquila leni m. (Flug) praevolavit; †spiritus, das Athemholen. 2) †*concr.* der Weg, die Bahn, Danuvii Mündungen.

mē-castor s. Castor.

†**mēchănĭcus,** i, *m.* [μηχανικός] ein Mechaniker.

med, meddix s. ego, medix.

Mēdēa, ae (*āi), *f.* [Μήδεια] 1) Tochter des Königs Aeetes in Kolchis u. Zauberin, welche dem Jason zum Besitze des goldenen Vließes verhalf u. mit ihm entfloh, später aber v. ihm verstoßen ward, *Ov.*; M. Palatina = Clodia, *Cic. p. Cael.* 8. 2) Stadt am Pontus, *Just.*

mēdēla, ae, *f.* [medeor] übertr., das Heilmittel, die Abhülfe, einm. *Just.* 11, 1, 7.

mĕdĕor, — *dep.* 2. 1) heilen, curiren (als Arzt, mit Einschluß glücklichen Erfolgs; vgl. curo, sano), morbo; sprichw., cum capiti mederi debeam, reduviam curo, ich vernachlässige über dem kleineren Uebel das größere; *subst. sing.* †ars medentis des Arztes; *†*pl.*; *†ars, (spät.) scientia medendi, Heilkunst; medendae valetudini, *Suet.* 2) *tp.* heilen, zu Hülfe kommen, Hülfe leisten, abhelfen, vorbeugen (vgl. occurro), malo, incommodis omnium; inopiae; rei publicae afflictae; stultis; (*Nep.*) lectorum cum satietati tum ignorantiae; (*Ter.*) m. *acc.*, cupiditates; absol., *aegrescitque medendo d. i. dadurch daß jener ihn abmahnt; *nec sit mihi cura mederi ihn v. seiner Liebe zu befreien; v. Redner, eine zu große Freiheit, die er sich genommen hat, mildern, *Cic. or.* 40, 148.

Mēdi, ōrum, *m.* [Μῆδοι] die Meder, Völkerschaft in Asien; *Perser, Parther, Assyrer; *sing.* **Medus,** *Perser. Dav. 1) **Mēdia,** ae, *f.* [Μηδία] die v. den Medern bewohnte Landschaft im jetzigen Persien. 2) **Mēdĭcus, *Mēdus,** *adj.* medisch, auch persisch od. assyrisch; *subst.* **Mēdĭca** (*sc.* herba) aus Medien stammende Kleeart, Luzerne, *Verg.*

mēdĭastīnus, i, *m.* [medius] ein Hausknecht, zu unbestimmten Verrichtungen geringerer Art gebraucht, *Hor.*

Mēdĭca s. Medi 2).

***mēdĭcābĭlis,** e, *adj.* [medicor] heilbar. — **mēdĭcāmĕn,** ĭnis, *n.* [medico, medicor] das Heilmittel, Medicament, die Arznei [mit Hinsicht auf ihre materielle Substanz; vgl. medicina 3)]; auch insbes. *a*) †Pflaster, Salbe, ut violentis m. *b*) †Giftmittel, Gift. *c*) *Zaubermittel, -trank. — **mēdĭcāmentum,** i, *n.* [medicor] Heilmittel, insbes. Salbe, Pflaster, salutare, salubre; m. dare, †sumere, †bibere; m. dare alcui ad (gegen) aquam intercutem; bildl., Heil-, Hülfsmittel gegen &c., laborum; doloris; illud panchrestum m. suum (v. Geld); in üblem Sinne, Giftmittel, -trank, Gift, *pl.*, coquere; auch Abtreibungsmittel, medicamentis partum abigere; †Zaubermittel, -trank; auch Färbemittel, dah. im Bilde, *pl.*, fucati m. candoris et ruboris, rothe u. weiße Schminke der Worte, v. allzukünstlichem Redeschmuck.

1. **mēdĭcātus,** us, *m.* [medico] das Zaubermittel, einm. *Ov. her.* 12, 165.

2. **mĕdĭcātus** s. medico.

mĕdĭcīna, ae, *f.* [medicus] eigtl. ein *adj.*, zur Heilung gehörig, dah. 1) *sc.* ars (welches Wort bisw. hinzugefügt wird) die Heilkunst, Arzneikunst, exercere, (*Phaedr.*) facere m., *†alcui, an Jmdm. eine Cur machen. 2) *sc.* officina, die Bude-, Officin eines Arztes, *Plaut.* 3) *sc.* res, das Heil-, Arzneimittel, die Arznei (mit Hinsicht auf ihre Heilkraft u. auf eine Krankheit; vgl. medicamen, medicamentum), adhibere, †dare m.; bildl., das Mittel-, Hülfs-, Heilmittel gegen od. vermittelst Etw., doloris, *furoris; periculorum; m. petere a literis, quaerere alcui rei; nulla unquam m. his tot incommodis reperietur; singulis m. consilii atque orationis meae afferam; exspectare m. temporis; non egeo medicinâ; nec adhibita (est) continuo ratio quasi quaedam Socratica m., quae sanaret eam cupiditatem; auch *Verschönerungsmittel, figurae.

mĕdĭco, 1. [medicus] gew. nur im *partic. perf. pass.*, zu irgend einem Zwecke mit Etw. versetzen, vermischen, besprengen, benetzen, *semina; *medicatae (magische) fruges; †sapor (aquae) mineralischer, †potio, Arznei, Mixtur; *somnus durch Säfte od. Zauberei verursacht, *ipsae (apes) considunt medicatis (mit Kräutersäften besprengten) sedibus; *occulte medicans mit Heilkräften versehend; insbes. *färben, capillos; lana medicata fuco; †vergiften, boletum. — **mĕdĭcor,** *dep.* 1. [medicus] den Heiler, den Arzt machen, -abgeben für Jmd. od. Etw., heilen, *alcui, *†alqd; auch, jedoch zweifelh., mendosum et medicandum der des Arztes bedarf, um mit Hülfe einer gesunden Philosophie sein Leben v. den Fehlern (menda) zu reinigen, an denen er leidet (Krüger: m. et mendacem), *Hor. ep.* 1, 16, 40.; bildl., helfen, metum, *Plaut.*, in hac re sibi, *Ter.*

1. **Mēdĭcus** s. Medi 2).

2. **mĕdĭcus** [medeor], 1) *adj.* heilsam, heilend, *manus, *ars. 2) *subst.* i, *m.* der Arzt, †Wundarzt.

mĕdĭē, *adv.* [medius] (nachcl. u. spät.) mittelmäßig. — **mēdĭĕtas,** ātis, *f.* [medius] *pl.*, für μεσότης gebildet, die Mittelheit, die Mitte, einm. *Cic. de univ.* 7, 20.; (spät.) die Hälfte, ex (zur) medietate.

mēdĭmnum, i (*gen. pl.* gew. -nnm), *n.* od. (*Nep.*) **-us,** i, *m.* [μέδιμνος] ein griech. Scheffel = 6 röm. modii.

mēdĭŏcris, e, *adj.* [medius] 1) mittelmäßig, mäßig, ziemlich, die Mitte haltend zwischen Viel u. Wenig, aber gew. zu diesem sich neigend

u. so nur milderer Ausdruck = unbedeutend, gewöhnlich, gering, unerheblich (in Bezug auf die Qualität; vgl. medius, modicus), spatium; latitudo; castellum; familia; proelium; (locus) aditum habet navibus m. ziemlich guten; copiae; †vir, ein Mann niederen Standes; orator; homines; haud m. vir; *poëta; *vitia; vox, ein Mittelton; ingenium; eloquentia; laus; malum; artes [v. Standpunkte des Römers aus; vgl. 2. levis 2) *a*)]; amicitia derer, die zwischen den Gebildeten u. dem Pöbel stehen; non m. diligentia, industria; *cura non m.; (*Sall.*) mediocria gerere Unbedeutendes; etiam m. est animi m. *inf.* ist auch eine mäßige Dreistigkeit im Stande zu ꝛc.; *v. der Quantität, lacus m. aquae. 2) seinen Wünschen u. Bestrebungen nach mäßig, gemäßigt, genügsam, viri; animus Jugurthae non m. hochstrebender; (*Just.*) nunquam m. nec in offensa nec in favore studia. Dav. *A*) **mĕdiŏcrĭtas,** ātis, *f.* 1) die Mittelmäßigkeit, Geringheit, ingenii. 2) die Mittelstraße=, das Maß, Maßhalten in einer Sache, dicendi, in dicendo; m. illam tenebit, quae est inter nimium et parum; auream m. diligere, *Hor.*; ego vero hac m. (gemäßigte Haltung) delector; *pl.*, perturbationum u. bl. m., gemäßigte Leidenschaften; officiorum s. medius *A*) 2) *a*); (Apollonius) non contemnendum edidit opus aequali quadam m. ziemlich gleichförmig in der mittleren Schreibart, *Quint.* 10, 1, 54. u. Krüger z. d. St. *B*) **mĕdiŏcrĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* 1) mittelmäßig, mäßig, nur in geringem Grade, corpus m. aegrum; nemo m. doctus; ut (timor tantus) non m. (nicht wenig) omnium mentes animosque perturbaret; so ziemlich, leidlich, m. versatum esse in alqa re; (*Hor.*) res m. utiles v. geringerem Nutzen, =Werthe. 2) gelassen, mit Maß, alqd non m. ferre; hoc vellem mediocrius.

Mĕdiŏlānum u. (*Liv.*) **-nium,** i, *n.* Stadt in Oberitalien, j. Mailand. Dav. **-nensis,** e, *adj.*

Mediomatrĭci, ōrum u. **-ces,** um, *m.* Volk in Gallien an der Mosel, in der Gegend v. Metz.

Medion, ōnis, Stadt in Acarnanien; *subst.* **-ōnii,** iōrum, *m.* [di, *Plaut.*

mĕdioxĭmus, *adj.* [medius] der mittelste, uxor,

mĕdĭtābundus, *adj.* [meditor] eifrig auf Etw. sinnend, bellum, einm. *Just.* 38, 3, 7.

†**mĕdĭtāmenta,** ōrum, *n.* [meditor] (selt.) die Vorübungen.

mĕdĭtātē, *adv.* [meditatus] (selt.) überlegt, mit Vorbedacht, tenere kennen, *Plaut.* — **mĕdĭtātio,** ōnis, *f.* [meditor] 1) das Bedachtnehmen=, Denken=, Sinnen auf Etw., Nachdenken über Etw., futuri mali; condicionis humanae; insbes. die Vorbereitung=, Zurüstung zu Etw., muneris obeundi. 2) die Vorübung, das Vorstudium jeder Art, locos multa commentatione atque m. paratos atque expeditos habere; †dicendi; †*pl.*, außergerichtliche Reden (Ggs. judicia). — **mĕdĭtātus,** *adj.* [*partic.* v. meditor] *pass.* überlegt, ausgedacht, studirt, doli, *Plaut.*, m. mihi sunt omnia, *Ter.*; m. et cogitatum scelus; commentationes sorgfältig ausgearbeitet; m. (gesucht, tendenziös) puerilisque (disputatio); †oratio, *verba; †ratio; †consilium, (*Aur. Vict.*) consilia, alqd m. credere; †m. temperamento.

mĕdĭterrāneus, *adj.* [medius-terra] mitten im Lande, mittel=, binnenländisch (Ggs. maritimus), urbs; regio, loca; iter; homines maximo m.; †copiae; *subst.* **-a,** ōrum, *n.* das Binnenland, Galliae, *Liv.*

mĕdĭtor, *dep.* 1. [μελετάω] 1) über Etw. nachdenken, =nachsinnen, Etw. überdenken, auf Etw. sinnen, =denken, mit Etw. umgehen, auf Etw. sich vorbereiten (wobei ein bestimmtes Resultat bezweckt wird; vgl. cogito), alqd; semper forum, subsellia, rostra curiamque; de alqa re; quid dicerem; (*Plaut.*) secum; *versus; *nescio quid meditans (im Kopfe habend) nugarum et totus in illis; fugam; accusationem; pestem alcui; (selt.) ad praedam, ad dicendum; ad hujus vitae studium meditati illi sunt (*pass.*) labores tui; animo u. bl. m. m. *inf.*; *arma ad Indos; †in eum semina futuri exitii; *in proelia; *ictum (v. jungen Eber). 2) sich vorbereitend auf Etw. üben, Vorübungen=, Vorstudien machen, sich einüben, insbes. im Reden, Demosthenes perfecit meditando, ut; extra forum; (*Quint.*) Demosthenes in litore — meditans etc.; †musam agrestem avenâ; †citharoedicam artem.

mĕdĭtullium, ii, *n.* [medius] die Mitte, *Serv. Sulp.* b. *Cic. top.* 8, 36.

mĕdium, ii, s. medius *B*). — **mĕdius,** *A*) *adj.* [μέσος] 1) in der Mitte befindlich, =gelegen, der mittlere, mittelste (rein local; vgl. mediocris, modicus), pars versus; mundi, terrae locus; ne m. ex tribus Jugurtha foret; *m. ibat; *solio m. consedit; *mediam se locavit; alqm locum m. utriusque colloquio deligere 'in der Mitte zwischen beiden gelegen', *Caes. b. G.* 1, 34, 1. u. Kraner z. d. St.; unum in locum convenirent; hunc (als solchen Platz, =Sammelpunkt, dazu) esse delectum m. fere regionum earum quas Suebi obtinerent, *Caes. b. G.* 4, 19, 3. u. Kraner z. d. St.; quae regio totius Galliae m. habetur; †m. inter se spatium; *medium coeli terraeque per aëra vecta est; *qua m. liquor secernit Europen ab Afro; *part.*, mitten, in der Mitte, medio itinere, auf der Mitte des Wegs; in colle, foro medio mitten auf dem ꝛc., a m. fronte; e m. caede mitten aus dem ꝛc., per m. fines, hostes, (*Hor.*) per m. satellites; arripere alqm (*Ter.*), complecti (*Ter. Liv.*), amplecti (*Verg.*) m. in der Mitte, um den Leib, (*Hor.*) alqm dividere m. mitten hindurch od. entzwei hauen; telum m. accensum mittere; m. orationem alcjs interrumpere, Jmd. mitten in der Rede unterbrechen; *m. sermonem abrumpere, mitten im Gespräche abbrechen; *m. sermone d. i. ohne eine Antwort od. Entgegnung abzuwarten, *in honore deum m., eben am Feste der G.; *quos inter medios venit furor zwischen sie trat ꝛc., *m. iter jam classe tenere (*μέσον τὸν πλοῦν*, nicht *τὸν μέσον πλοῦν*) = auf der hohen See sich befinden; acies, Mitteltreffen, Centrum; hoc e m. est jure civili; alteri sunt e m. Caesaris partibus; (*Hor.*) rapere auditorem in m. res, quemvis m. elige (od. erue) turbâ; (*Hor. carm.* 3, 27, 27.) pallescere medias fraudes inmitten des Trugs. 2) v. der Zeit, m. (dazwischen liegende) illud tristissimum tempus; unum quasi comperendinatus m. diem fuisse; m. diebus, in den Zwischentagen; (*Eutr.*) vix quinque horis m., kaum fünf St. nachher; (*Just.*) m. tempore, in der Zwischenzeit, inzwischen, mittlerweile, *medii mora temporis;

*†medium esse, dazwiſchen ſein, -fallen, -verfließen, m. et; *†erat m. dies Mittag, *in m. dormire dies; *ad diem m., †m. die, *sole, gegen Mittag; m. nocte, de m. nocte, um Mitternacht; paulo post m. noctem; res disputatione ad m noctem perducitur; ante m. noctem; m. circiter nocte; *m. Aeneas freta nocte (in der Nacht zwiſchen dem erſten u. zweiten Kampftag) secabat, *Verg. Aen.* 10, 147.; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 10, 1.; extrema hieme, ineunte vere, m. aestate; *aestu m., *aestibus m., *frigoribus m.; v. Alter, constans aetas, quae media dicitur das männliche; hujus extrema aetas hoc beatior quam m.; duorum fratrum aetatibus medius interjectus; *tp. a)* die Mitte-, Mittelſtraße haltend; zwiſchen zwei Gegenſtänden in der Mitte ſtehend, mäßig, inter pacem et bellum medium nihil interest; libertatem, quae m. est; nego quidquam esse m.; (*Hor.*) nil m. est; *m. *gen.*; dah. auch v. Redner u. der Rede, est quidam interjectus inter hos m. (welcher die mittlere Redegattung anwendet) et quasi temperatus etc.; m. ille; illud m. quoties vult (Demosthenes), arripit; tum graves sumus tum subtiles, tum medium quiddam tenemus [anders unter *b*)]; †m. dicendi genus; m. od. commune officium, m. (communia) officia, mediocritates officiorum, als *t. t.* der Stoiker, die zwiſchen dem wirklich Guten (officium rectum, perfectum), deſſen nur der wahre Weiſe fähig iſt, u. dem Schlechten in der Mitte liegen (vgl. *Cic. fin.* 3, 17, 58. 18, 59. *off.* 1, 2, 7. 3, 8. u. die Erklärer z. d. St.); in ähnlicher Weiſe nannten die Stoiker alle äußeren Güter im Vergleich zur virtus od. sapientia, ohne ihnen den Namen der bona zu geben, media, ἀδιάφορα, quae ad beate misereve vivendum nihil valerent, od. quae secundum naturam sunt, prima naturae, die in der urſprünglichen Natur des Menſchen (Kindes) ſich kundgebenden, in der Selbſtliebe u. dem Erhaltungstriebe wurzelnden Regungen, v. denen ſie die media im engern Sinne, quae nec secundum naturam essent nec contra, z. B. den Schnitt des Haares, die Tracht des Kleides ꝛc noch ſchieben; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 6, 20. S. 121.; alia, illa m. Mittelding. *b)* keiner Partei angehörend, neutral, unparteiiſch, einen Mittelweg einſchlagend, m. maxime et moderatum utroque consilium Verginii habebatur; consilii via; decretum; m. consiliis stare; m. quendam cursum tenere; *subst.* †m. quiddam tenere [vgl. *a*)]; †media sequi; (*Liv.*) mediis (*n.*) copulare concordiam; oratio, sententia; (*Liv.*) m. se gerere; m. (castra) tollit Antonius; amici; qui se m. esse vult; omnia in duas partes distracta sunt, res publica, quae m. fuerat, dilacerata; auch unentſchieden, zweideutig, responsum; †m. ambiguusque sermo. *c)* mittelmäßig, gewöhnlich (erſt *Liv.*, Spät. u. Dicht.), bella; gratia; nihil m., nec spem nec curam, sed immensa omnia volventium animo; nihil m., aut imperium atque honorem, aut — mortem — denuntiantes; *patres et m. vulgus, *plebs. *d)* zu Beidem geneigt, m. erat in Anco ingenium, et Numae et Romuli memor, *Liv. e)* *vermittelnd, in gutem u. übelm Sinne, m. paci sese offerre; m. occurrere ne possit ſtörend dazwiſchen kommen; pacis eras mediusque belli Vermittler des Kriegs u. Friedens, zu beiden förderlich od. helfend, zum Frieden durch Kampf u. Krieg *Hor. carm.* 2, 19, 28. u. Rauck z. d. St. *B)* subst. **medium,** ii, *n.* 1) die Mitte, das Mittlere, Mittelſte, m. diei, in medio aedium, medio aedium *Liv.*, in medio (nemus) habet fontem, *Curt.*; *medio coeli terraeque; *virtus est m. vitiorum zwiſchen zwei Extremen; *medio (auf der Mittelſtraße) tutissimus ibis; †medio noctis; medium ferire, in medium vergere; in medio adesse; in medium, (ſelt.) in medio conjicere sarcinas; in medium accipere alqm um ihn zu decken, zu ſchützen od. v. beiden Seiten anzugreifen, *Liv.*; relinquere alqd in medio, †in medium unentſchieden laſſen; nihil relictum esse virium in medio. 2) was öffentlich u. Allen zugänglich iſt, -am Tage liegt, -von Allen geſehen, -beſucht, -gekannt iſt u. dgl., in medium alqd proferre bekannt machen; *in medium discenda dabat; procedere in medium (*Plaut.*) öffentlich erſcheinen, ſich aller Welt zeigen; loci in medium procedunt ſich gleichſam deinen Blicken darbieten; de medio recedere, aus dem Wege-, bei Seite gehen; de, e m. tollere, aus dem Wege räumen, ermorden, auch abſchaffen, aber verba jacentia e m. tollere v. Wege aufheben = gebrauchen; emovere, removere de m. fortſchaffen; hoc deliberantium genus pellatur e medio (aus der Geſellſchaft-, -Gemeinſchaft der Menſchen), fort mit ꝛc.; P. Cornelium Caudinum de m. (v. den Anweſenden) adjecit; e medio abire, excedere, ſterben, *Ter.*; e m. excedere (*Ter.*), †secedere seque e m. amovere, ſich (aus der großen Welt) zurückziehen; †e m. discedere, ſich verbergen; *†verba e m. (aus dem gemeinen Leben) sumpta; *comoedia res e. m. (aus dem großen Publicum, -dem Leben) arcessit; vocare rem in medium vor das Publicum-, vor das öffentliche Gericht bringen; alqd in medio ponere vor Jedermann darlegen; si crimen in m. ponitur einen v. uns beiden treffen ſoll, *Liv.* 40, 11.; in m. (vor Aller Augen) caedi; venire in medium, vor Gericht auftreten; prima veniat in m. Epicuri ratio möge auftreten; in medium consulere für das allgemeine Beſte, communes utilitates in m. afferre, für das Ganze ſorgen, laudem conferre in m., Allen Antheil am Ruhme gewähren; in singulos talos singulos denarios in m. conferebat (ſetzte), *Suet.*; †res cedit in medium wird Gemeingut, *quaerere in m. zu gemeinſchaftlichem Gebrauche; *discenda in m. dare; voluptates in medio sitae Jedermann zugänglich; (*Ter.*) in medio palma est posita; (*Liv.*) ubi in medio praeda administrantibus esset; (*Cic.*) tabulae sunt in medio liegen Allen vor, (*Ter.*) mater virginis est in medio iſt da; *in medio posita, das Allen zu Gebote Stehende, (*Curt.*) velut in medio posita. 3) (*Hor. ep. ad Pis.* v. 368 f.) Mittelmäßigkeit, medium et tolerabile.

mĕdius fīdius ſ. fidius.

medix (medd.), ĭcis, *m.* oſciſches Wort v. med-ere = curator populi, Magiſtrat, dah. **medix tuticus** (tuticus oſc. Wort, touto = totus) das Bundesoberhaupt der campaniſchen Städte, *Liv.* 24, 19. 2. 26, 6, 13. 23, 35, 13. u. Weißenborn z. d. St.

Medobrēga (Medubrīga), ae, *f.* Stadt in Luſitanien. Dav. *subst.* **Medobrēgenses** (Medubrigium, *m.*, Bf. d. *b. Alex.*

mĕdulla, ae, *f.* [medius] (dicht. u. ſpät.) das Mark im thieriſchen Körper u. in Pflanzen; *tp.* das Innerſte, beſ. des Herzens, haerere alcui in me-

Digitized by Google

dullis; in m. populi Rom. ac visceribus; quae mihi sunt inclusa in medullis; *haec mihi semper erunt imis infixa m.; *est flamma medullas; *teque suis caram magis jurat esse m.; *damnum propius medullis tief einſchneidender, näher ans Herz gehender; das Vortrefflichſte, der Kern, Suadae, *Enn.* b. *Cic. Brut.* 15, 59.

Mĕdullia, ae, *f.* Städtchen in Latium. Dav. **-llīnus,** *adj.*

mĕdullĭtus, *adv.* [medulla] im Marke, bis aufs Mark = herzlich, innig, amare, *Plaut.*

mĕdullŭla, ae, *f.* [*dem.* v. medulla] das zarte Mark, einm. *Ct.* 25, 2.

Mēdus, 1) *adj.* ſ. Medi 2). 2) *subst.* **-us,** i, *m.* *a*) ſ. Medi. *b*) Fluß in Perſien. 3) Sohn der Medea; als Sujet einer Tragödie des Pacuvius.

Mĕdūsa, ae, *f.* [*Μέδουσα*] ſ. Gorgo. Dav. ***Mĕdūsaeus,** *adj.*, fons die durch den Huf des Pegaſus entſtandene, Hippocrene, *Ov.*

Mĕgaera, ae, *f.* [*Μέγαιρα*, die Zürnende] eine der Furien, *Verg.*

Mĕgălensia (-lēsia), ium, *n.* die Megaleſien (Feſt zur Ehre der Göttin Cybele od. magna mater, *Μεγάλη*, der Großen, Erhabenen); *adj.* **-lēsis,** ludorum Megalesium spectaculum, einm. *Tac. ann.* 3, 6.

Mĕgălŏpŏlis, is, *f.* [*Μεγαλόπολις*] Stadt in Arcadien. Dav. 1) **-lītae,** ārum, *m.* 2) **-lītānus,** *adj.*; *subst.* **-lītāni,** ōrum, *m.*

Mĕgăra, ae, *f.*, **-ra,** ōrum, *n.* [*Μέγαρα, τά*] 1) Hauptſtadt in der Landſchaft Megaris. 2) Stadt auf Sicilien. Dav. *a*) *subst.* **Mĕgărenses,** ium, *m.*, *Just.* *b*) ***Mĕgărēus,** *adj.* *c*) *subst.* **Mĕgărĕus,** ĕi od. ĕos, *m.* [*Μεγαρεύς*]. *d*) **Mĕgărĭcus,** *adj.*; insbeſ. **-rĭci,** ōrum, *m.* die megariſchen Philoſophen, Anhänger des Euklides aus Megara. *e*) ***Mĕgărus,** *adj.*

Mĕgărĕus, ei, *m.* [*Μεγαρεύς*] 1) Sohn des Neptun, Vater des Hippomenes, *Ov.*; **Megarēius,** *adj.*, heros, Hippomenes, *Ov.* 2) ſ. Megara 2) *c*).

Mĕgăris, ĭdis, *f.* [*Μεγαρίς*] = Megara 2).

†mĕgistānes, -num, *m.* [*μέγας*] die Großen, die Magnaten.

mehercŭle etc. ſ. Hercules.

mejo, 3. harnen, *Ct. Hor.*; vgl. mingo.

mĕl, mellis, *n.* [*μέλι*] der Honig; *tp.* übertr., v. Süßem, Angenehmem, Lieblichem, ex ejus (Nestoris) lingua melle dulcior fluebat oratio; loquenti tibi illa Homerici senis m. profluere, *Plin. ep.*; *poëtica; *hoc juvat et melli est [vgl. sum 1) *d*)]; ſprichw., m. mihi videor lingere, Etw. für Zuckerleben halten, in melle sunt linguae sitae vostrae ſüß wie Honig, *Plaut.*; als Liebkoſungswort, m. meum, meine Süße, *Plaut.*; m. ac deliciae tuae, *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8.

Mēla ſ. Mella.

Mĕlampus, ŏdis, *m.* [*Μελάμπους*] 1) berühmter Weiſſager u. Arzt. 2) Sohn des Atreus. 3) Begleiter des Hercules, *Verg.* 4) Hund des Actäon, *Ov.*

mĕlancholĭcus, *adj.* [*μελαγχολικός*] ſchwarzgallig, melancholiſch.

Mĕlănippe, es, od. **-nippa,** ae, *f.* [*Μελανίππη*] 1) Schweſter der Amazonenkönigin Antiope, *Just.* 2) Tochter des Aeolus od. des Desmontes, Sujet einer Tragödie des Attius. — **Mĕlănippus,** i, *m.* [*Μελάνιππος*] ein Thebaner, der Theben tapfer gegen die ſieben Fürſten vertheidigte, Sujet einer Tragödie des Attius.

Mĕlanthus, i, *m.* [*Μέλανθος*] 1) Fluß in Sarmatien. 2) ein etruriſcher Schiffer, *Ov.*

Mēlas, ănis u. ae, *m.* [*Μέλας*] Fluß *a*) in Böotien, *Liv.* *b*) in Sicilien, *Ov.* *c*) in Mygdonien, *Ov.*

Meldi, ōrum, Volk in Gallien zwiſchen *Meaux* u. *Melun* im Seine- u. Marnegebiet.

Mĕlĕāger, gri, *m.* [*Μελέαγρος*] Sohn des Oeneus, Königs zu Calydon u. der Althäa. Dav. **Mĕlĕāgrĭdes,** dum, *f.* nach dem Mythus Schweſtern des Meleager, die in Perlhühner verwandelt wurden, *Ov.*, dah. †*m. pl.*, Perlhühner.

Mĕlĕtēus, *adj.* [*Μελητεῖος*] = homeriſch, einm. *Tib.* 4, 1, 200. (v. Fluß Meles in Jonien, wo Homer geboren ſein ſollte).

Mĕlĭboea, ae, *f.* [*Μελίβοια*] Stadt in Theſſalien, Geburtsort des Philoctet. Dav. ***-boeus,** *adj.*

Mĕlĭcerta, ae, *m.* [*Μελικέρτης*] ſ. Athamas.

mĕlĭcus, *adj.* [*μελικός*] eigtl. mit Geſang begleitet, dah. weil lyriſche Gedichte zur Begleitung eines Inſtrumentes geſungen wurden, lyriſch, poëma.

mĕlĭlōtos, i, *f.* [*μελίλωτος*] eine Art Steinklee, *Ov.* — **mĕlĭmēlum,** i, *n.* [*μελίμηλον*] Honig-, Süßapfel, *Hor.*

mĕlĭna, ae, *f.* [mel] (*sc.* potio) Honigtrank, -meth, *Plaut.*

1. **mĕlĭnum,** i, *n.* [*μήλινον*] (*sc.* vestimentum) ein quittengelbes Kleid, *Plaut.*

2. **Mēlĭnum** ſ. 1. Melius 2).

mĕlior ſ. bonus.

mĕlisphyllum, i, *n.* [*μελίφυλλον*] die (v. den Bienen ſehr geſuchte) Meliſſe, *Verg.*

Mĕlissus, i, *m.* [*Μέλισσος*] 1) ein griech. Philoſoph aus Samos. 2) ein Freigelaſſener des Mäcenas, Bibliothekar des Auguſtus, *Ov.*

Mĕlĭta, ae u. ***†e,** es, *f.* [*Μελίτη*] 1) Inſel u. Stadt zwiſchen Sicilien u. Africa, j. *Malta.* Dav. **-tensis,** e, *adj.* vestis, Decken, Teppiche aus Malta, auch *subst.* **-tensia,** ium, *n.* 2) eine Inſel an der Küſte Dalmatiens, *Ov.* 3) (-te) eine Meernymphe, *Verg.*

Mĕlĭtēne, es, *f.* Stadt in Melitene, einer Landſchaft Cappadociens, *Tac.*

1. **Mēlius,** 1) *nom. pr.* ſ. Maelius. 2) *adj.* [*Μήλιος*] aus der Inſel Melos (im ägäiſchen Meer), meliſch, Diagoras, einm. *Cic. n. d.* 1, 1, 2.; **Mēlīnum,** i, *n.* (*sc.* pigmentum) meliniſches Weiß = weiße Farbe, *Plaut.*

2. **mĕlius** ſ. bonus, bene.

mĕliuscŭlē, *adv.* [meliusculus] (ſelt.) etwas beſſer, alcui est, *Cic. fam.* 16, 5, 1. — **mĕliuscŭlus,** *adj. comp.* [*dem.* v. melior] etw. beſſer, *Plaut.*; m. esse, ſich etw. beſſer befinden, *Ter.*

Mella, ae, *m.* *a*) Fluß in Oberitalien, *Ct. Verg.* *b*) ein röm. Beiname, M. Annaeus, *Tac.*

mellĭcŭlum, i, *n.* u. **mellilla,** ae, *f.* [*dem.* v. mel] als Liebkoſung, Honigpüppchen, Goldkind, *Plaut.*

mellĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [mel fero] Honig tragend, einm. *Ov. met.* 15, 383.

mellĭnia, ae, *f.* [mel] die Süßigkeit, das Vergnügen, magnae m. est mihi, einm. *Plaut. Truc.* 4, 1, 6.

mellītŭlus, i, *m.* *dem.* v. mellitus, *Plaut.* — ***mellītus,** *adj.* [mel] 1) mit Honig verſüßt, placenta. 2) bildl., honigſüß, allerliebſt, oculi; passer.

Melodūnum, i, *n.* Stadt im Lande der Senones, j. *Melun.*

*mĕlos, *n.* [μέλος] der Geſang, das Lied, auch *collect.*

Melpŏmĕne, es, *f.* [*Μελπομένη*, die Singende] die Muſe der tragiſchen u. lyriſchen Dichtkunſt, *Hor.*

membrāna, ae, *f.* [membrum] 1) die zarte Haut, welche die inneren Theile des animaliſchen Körpers bedeckt, das Häutchen; †*die äußere Haut der Schlange, der Balg. 2) *die zum Schreiben bereitete Haut, das Pergament, membranam poscere; †*pl.*, Pergament-, Schreibtafeln. Dav. *dem.* **membrānŭla,** ae, *f.* die Pergamentſchrift, einm. *Cic. Att.* 4, 4, 1.

membrātim, *adv.* [membrum] ſtückweiſe, Schritt für Schritt, von Stufe zu Stufe, nach und nach, quasi m. gesti negotii suspitiosa explicatio, *Cic. part. or.* 35, 121.; insbeſ. rhet. *t. t.*, in kleinen Abſchnitten, -Sätzen (vgl. incisim), dicere. — **membrum,** i, *n.* 1) ein Glied des thieriſchen Körpers (als Theil deſſelben; vgl. articulus, artus); *v. ganzen Körper, saetosa, Borſtenleib; dare curata m. sopori; fractus membra miles; pars in gramineis exercent m. palaestris; membra animumque tuum; auch †v. Bildſäulen, abrupta simulacrorum m. 2) *tp.* das Glied-, der Theil eines als corpus betrachteten Ganzen, omnes ejus (philosophiae) partes atque m.; *m. trunca carinae; *ratis; cubicula et ejusmodi m. (Theile eines Hauſes), *Cic. Qu. fr.* 3, 1.; dormitorium, *Plin. ep.*; haec imbecilla et commutabilia pecuniae m.; cum pluribus corpus (das ganze Reich) quam capiebat, onerassent, cetera m. deficere coeperunt, *Curt.*; cum accusationis tuae membra (wie jede Rede, als corpus betrachtet, ſie haben muß) dividere coeperit et in digitis suis singulas partes causae constituere (was Sache des kunſtmäßig gebildeten Redners iſt); hujus otiosae dignitatis haec fundamenta sunt, haec m. Elemente; eorum generum quasi quaedam m. (Unterabſchnitte) dispertiat; insbeſ. rhet. *t. t.*, membra, κῶλα, kurze, kleine, nur in Verbindung mit der ganzen übrigen Rede einen vollſtändigen Sinn gebende Sätze, Satzglieder, *Cic. or.* 62, 211. 66. 67. (vgl. incisa; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 210. Anm. 2.); *v. Perſonen, dulcia convictus m. tuere mei.

mĕmĕt ſ. ego u. met.

mĕmĭni, *verb. def.* [Stamm *μνάω, μέμονα*] 1) ſich einer Sache erinnern, eingedenk ſein, Etw. im Gedächtniß behalten, -nicht vergeſſen haben (vgl. reminiscor, recordor), (verſtärkt) memoriâ m., *Plaut.* [vgl. memoriter 2)]; beneficia, dicta; illud (*Hor.*); vivorum; sui; mei; acceptae ignominiae; nec pugnae nec fugae nec belli; memineram Paullum, ich konnte mich noch beſinnen auf P., ihn mir noch vergegenwärtigen; quem tu probe meministi; (ſeltner) de palla, *Plaut.*; de Herode et de Mettio et de omnibus, quae te velle suspicabor, *Cic. Att.* 15, 27.; quanta esset hominum admiratio; m. ut, wie, *Ter. Hor.*; m. cum ſ. 2. cum I); m. *acc. c. inf. praes.*, wenn man ſich die Handlung, an die man ſich erinnert, denkt, wie ſie ſich geſtaltete, dah. insbeſ. wenn man dieſelbe ſelbſt mit erlebt hat u. deren Zeuge geweſen iſt, m. in eum sermonem illum incidere wie er — verfiel od. = *incidebam, ut m.*; me Athenis audire ex Phaedro meo; dag. m. *acc. c. inf. perf.*, wenn die Handlung, an die man ſich erinnert, ſchlechthin als ſtattgefunden u. abgeſchloſſen gedacht wird, dah. insbeſ., wenn man dieſelbe nicht ſelbſt mit angeſehen od. angehört hat, meminĕram C. Marium — senile corpus paludibus occultasse demersum = *occultavit ut m.*; memini iisdem fere verbis ad me te scribere meque tuis literis sperare non frustra *esse jussum* (vgl. Zpt. §. 589.); auch kann *inf. praes.* dann nicht ſtehen, wenn er auch als *praes.* aufgefaßt werden könnte, Romulus, quem inauratum in Capitolio — fuisse (geſtanden hat) meministis, *Cic. Cat.* 3, 8, 19.; m. *inf.*, daran denken, zu ꝛc., ut qui fueris et qui nunc sis, meminisse ut memineris, *Plaut.*; Varroni excusare tarditatem epistularum mearum; *nec m. justas ponere minas; oft (*Verg. Hor.*) b. *imper.* memento; *bene recti, genau; *libentius; *pulchre; *parenthet.; in Bezug auf Zukünftiges, nec belli periculorum sed divitiarum m., *Just.* 11, 5, 9. [vgl. recordor 2)]. 2) (ſelt.) ſchriftlich od. mündlich einer Sache gedenken, Etw. erwähnen, de exsulibus; †judicis; *quorum Graji poëtae.

Memmius, Name eines röm. Geſchlechtes; *C. M.*, an welchen mehrere Briefe des Cicero gerichtet ſind. Dav. **Memmiānus,** *adj.*

Memnon, ŏnis, *m.* [*Μέμνων*] 1) Sohn des Tithonus u. der Aurora, wurde v. Achilles vor Troja getödtet, bei der Verbrennung ſeines Leichnams aber flogen aus ſeiner Aſche Vögel empor (aves Memnoniae od. Memnonides, *Ov.*), die alle Jahre nach Troja zogen u. dort miteinander ſtritten; Memnonis saxea effigies (bei Theben in Aegypten), *Tac.* Dav. *Memnŏnius, *adj.* morgenländiſch. 2) ein Feldherr des Darius Codomannus, *Curt.* 3) ein Feldherr Alexander's d. Gr., *Curt.*

mĕmor, ŏris, *adj.* [memini] 1) einer Sache od. Perſon ſich erinnernd, -eingedenk, Etw. im Andenken behaltend, auf Etw. denkend, officii, beneficii; quae essent dicta contra; (*Hor.*) m. quam sis aevi brevis; *has pinus caesas (*sc.* esse); *hoc tibi dictum tolle m. präge dir ins Gedächtniß; *pectus, treues Gedächtniß; *m. mente (*sc.* Maecenatis); *m. animo notavi; *non illa virûm (ſie beachtete nicht die Scham, welche die Frauen zurückhielt, ſich unter Männern zu zeigen), non illa pericli telorumque m.; insbeſ. a) einer Wohlthat od. Beleidigung eingedenk, dankbar, erkenntlich, od. unverſöhnlich, m. et gratus; qui meritam dis immortalibus gratiam justis honoribus et m. mente persolvunt, *Cic. p. Planc.* 33, 80.; animus m. in bene meritos; *apud memores stat veteris gratia facti; *irata memorque; *Graecia Castoris et magni m. Herculis (*sc.* numen laribus miscet); *pro quibus fore se memoremque piumque. *b*) *vorſorgend, bedachtſam, multo ante m.; multâ m. occule terrâ. *c*) ein gutes Gedächtniß habend, m. an oblivioosus sit; homo ingeniosus ac m.; oratores. *d*) mit freierer Uebertragung der Eigenſchaft der Perſon auf die Sache beſ. b. *Liv.* u. Dicht. [vgl. *a*)], supplicium exempli parum memoris legum humanarum, Beiſpiel einer Todesſtrafe, wobei man vergaß ꝛc.; m. libertatis vox, ein Wort, das nach Freiheit athme, in dem ſich noch der Gedanke an F. ausſpreche; oratio m. majestatis patrum, majestatis; responsum senatus amicitiae Samnitium m.; ingenium et Numae et Romuli m.; quem hominum fama beneficiorum m. in concilio coelestium collocavit, *Cic. off.* 3, 5, 25.; *ob m. Junonis iram; m. deorum irâ, indem die Götter es ihm gedachten;

Digitized by

*antiquo m. exigit de vulnere poenas; *aevum, Gedächtniß der Zeit; *cadus Marsi duelli d. i. zur Zeit des ꝛc. abgezogen. 2) *an Etw. gedenkend, das Andenken an Etw. bewahrend, an Etw. erinnernd, -mahnend, indicii poena; nostri m. scalpe querelam; tabellae, lacrimae, versus, fasti; hoc iter ad lapides cara veni m. = ad monumentum nostrum, *Prop.* 3, 4, 24. u. Lachm. z. d. St.; nota bleibend.

mĕmorābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [memoro] 1) was erzählt werden kann, denkbar, erhört, einm. *Ter. Andr.* 4, 1, 1. 2) denk- merkwürdig, virtus; vir, bellicis tamen magis quam pacis artibus; id facinus imprimis m. sceleris atque periculi novitate; memorabilior prima pars vitae quam postrema fuit; *gepriesen, totis Thebis Bacchi numen; iron., *magnum et m. numen. — **mĕmŏrandus**, *adj.* [*gerundiv.* v. memoro] erwähnenswerth, merkwürdig, pugna, *Plaut.*; *pastor; *juvenis; *juventa; *facta; †exemplum; †agmen. — **mĕmŏrātor**, ōris, *m.* [memoro] der Erzähler, tui casus, einm. *Prop.* 3, 1, 33.

1. **mĕmŏrātus**, *adj.* [*partic.* v. memoro] = memoraudus, *Eryx, locus famâ m. in oris.

2. **mĕmŏrātus**, us, *m.* [memoro] die Erwähnung, Erzählung, memoratui esse, *Plaut.*; levia memoratu, *Tac.*

mĕmŏrĭa, ae, *f.* [memor] Gedächtniß, 1) die Erinnerungskraft, -fähigkeit, bona, melior; m. tantâ fuit, ut; ex m. (aus dem Kopfe) exponere; in memoria habere, *Ter.*; memoriâ alqd tenere, comprehendere, complecti; (*Nep.*) m. immortali retinere beneficia; rem se — suae m. infixam afferre, *Liv.* 3, 71, 6.; deponere alqd ex m. vergessen; hoc est mihi in m.; hoc fugit meam m. ist mir entfallen; in memoriam redigere; memoriae alqd mandare; memoriae studere; memoriâ vigere, ein starkes Gedächtniß haben; qui sit oratori memoriae (eines guten Gedächtnisses) fructus; m. (narrantis). 2) das Andenken, die Erinnerung, viri digni memoriâ; memoriâ digna res; si qua alia m. digna erunt; adhibere m. nullam contumeliae s. adhibeo 2) *a*); prodere, tradere alqd memoriae (v. Geschichtschreiber) schriftlich dem Andenken überliefern, berichten; memoriae prodendus, der Aufzeichnung werth; locus memoriam (*sc.* calamitatis) prodere ret das Andenken fortpflanzen; m. alcjs rei, alcjs excidit, abolevit, abiit, es ist Etw. od. Jmd. in Vergessenheit gekommen, -vergessen worden; hujus (rei militaris laboris) m. nulla gedenkt Niemand; primi sacramenti m. deponere; post hominum memoriam, seit Menschen-Gedenken; redire, (spät.) revocari in memoriam alcjs rei; m. rei renovare, redintegrare, repetere; m. et recordatio, recordatio et m. s. recordatio; solus omni m. (so viel man weiß) et ante et postea ex Africa imperator fuit, *Eutr.* 8, 18.; insbes. *a*) (*Liv.*) der Gedanke an etw. Zukünftiges, periculi; ut belli inferendi m. patribus ant plebi non esset. *b*) (*Tac.*) das Bewußtsein, sceleris; bonae societatis. 3) die Zeit, insofern man sich ihrer erinnert, hujus philosophi; usque ad, ad nostram m.; paulo supra hanc m.; ante m. meam, *Plin. ep.*; in omni m.; nostrâ, patrum, avorum m.; bella nostrae m.; pueritiae m. repetere; auch ein Ereigniß, Vorfall, Fall, dessen man sich erinnert, repetenda est veteris m. recordatio; †miserrima Alesiae m. 4) mündliche od. schriftliche, auf Erinnerung beruhende Nachricht, -Erzählung, geschichtlicher Bericht, Geschichte, Kunde, de hominum m. (mündliches Zeugniß) tacere, literarum m. flagitare; alqd prodere memoriâ mündlich; memoriâ ac literis, mündlich u. schriftlich; cujus (Socratis) — ingenii magnitudo, Platonis m. et literis (schriftliche Nachrichten, -Erinnerungen) consecrata, *Cic. Tusc.* 5, 4, 11.; liber quo omnem rerum m. breviter complexus est; in m. notam et aequalem incurro; annorum septingentorum m. uno libro colligavit; cognoscat etiam rerum gestarum et m. veteris ordinem; rerum gestarum; quod quidem continens m. sit, soweit die Geschichte reicht, *Liv.* 5, 34, 6.; de Magonis interitu duplex prodita est m.; hujus imperii; †vitae m. (Lebensbeschreibung) prosa oratione componere. Dav. *A*) **mĕmŏriālis**, e, *adj.* zum Andenken gehörig, Denk-, libellus, Memoire, Denkschrift, einm. *Suet. Caes.* 56. *B*) **mĕmŏrĭŏla**, ae, *f.* (*dem.*), einm. *Cic. Att.* 12, 1, 2.

mĕmŏrĭtĕr, *adv.* [memor] 1) aus dem Gedächtniß, aus dem Kopfe, auswendig (Ggs. de scripto), od. aus eigener Erinnerung (Ggs. nullo referente, ohne v. einem Anderen Etw. zu erfahren od. zu vernehmen), m. vocare, *Plaut.*; m. cognoscere, *Ter.*; m. multa ex orationibus Demosthenis — pronuntians docebat etc.; m. et jucunde multa narrare de C. Laelio socero suo solebat, *Cic. Lael.* 1, 1. u. Seyffert z. d. St.; †omnes ordines subinde et m. salutavit. 2) mit gutem-, -treuem Gedächtniß, ohne Etw. zu vergessen od. zu übergehen, m. (genau, ganz) meminisse, memorare, *Plaut.*; quos tu paulo ante m. collegisti; rem complectebatur (Hortensius) m.; prudenter et composite et ornate et m. dicere; ista exposuisti ut tam multa, m., ut tam obscura, dilucide; enumerasti m. et copiose philosophorum sententias; m. respondere ad ea; †tam m. omnes orationes tenere.

mĕmŏro, 1. [memor] Etw. in Erinnerung bringen, an Etw. mahnen, amicitiam ac foedus, *Tac.*; dah. erzählen, erwähnen, berichten (etw. Einzelnes; vgl. narro), mira memoras, memora (sag') mihi nomen, *Plaut.*; memoriter s. memoriter 2); artibus, quas supra memoravi; *quid Thesea memorem? *talia; *Pompili regnum preisen, besingen; *singula aufzählen; honoratorum virorum laudes in contione memorentur eine Lobrede gehalten werde auf ꝛc.; (*Hor.*) vocabula rerum, quae priscis memorata (gebraucht v.) Catonibus etc.; (*Sall.*) cujus conditor (als dessen Gründer) Hercules memorabatur; (*Sall.*) de magna virtute, de inferis; (alter Dicht. b. *Cic. fin.* 2, 5, 15.) de natura nimis obscure; †de majoribus; †de exitu Cassii Brutique; (selt.) m. *acc. c. inf.*, id factum — per ambitionem consulis, *Sall.*; memorant, man sagt, m. *acc. c. c. inf.*, *Liv.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, ubi ea — gesta esse memorantur, *Cic.*; quidam memoratur contemnere, *Hor.*; m. Relativs., incredibile memoratu est, quantum etc., *Sall.*, vix credibile memoratu est, quantum etc., *Tac.*; Musa mihi causas memora, quo numine laeso etc., *Verg. Aen.* 1, 8 ff. u. Ladewig z. d. St.; nunc mihi paucis Sarmenti scurrae Musa velim pugnam — memores, et quo patre natus uterque contulerit lites, *Hor. sat.* 1, 5, 51 ff.; *quam

Carmentalem nomine portam nennen; *quam te memorem, virgo?

Memphis, is od. ĭdis, *f.* [*Μέμφις*] alte Stadt in Mittelägypten, *Liv. Hor. Prop.* Dav. **Memphītes,** ae, *m.* [*Μεμφίτης*], *adj.* memphitisch, ägyptisch, bos, Apis, *Tib.*; **-phītis,** ĭdis, *f.* vacca v. der Jo, *Ov.*

Mēnaenus, *adj.* aus Menä (Stadt in Sicilien); *subst.* **-naeni,** ōrum, *m.*

Mĕnander, dri, *m.* [*Μένανδρος*] 1) der Hauptdichter der neueren attischen Komödie, Muster des Terenz. Dav. ***drēus** [*Μενάνδρειος*], *adj.* 2) als Sklavenname, *a*) ein Sklave des Cicero. *b*) ein Freigelassener.

Mēnāpii, ōrum, *m.* belgisches Volk zwischen Maas u. Schelde, südlich v. den Batavern in dichten Wäldern u. Sümpfen.

menda s. mendum.

mendācĭlŏquus, *adj.* m. *comp.* [mendacium-loquor] (selt.) Lügen redend, lügenhaft, *Plaut.*

mendācium, ii, *n.* [mendax] die Unwahrheit, Lüge, honestum; dicere m. 2) *tp. a*) Täuschung, oculorum reliquorumque sensuum mendacia; *famae. *b*) (einm. *Curt.* 3, 1, 4.) die poetische Erdichtung, Fiction, poëtarum. Dav. *dem.* **mendāciuncŭlum,** i, *n.*, einm. *Cic. de or.* 2, 59, 241.

mendax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [mentior] 1) lügenhaft, lügend, Unwahres sagend, homo; *quod non mittam carmina m. gegen das Versprechen; *subst.* ein Lügner, Heuchler (vgl. medicor); *invenior Parthis mendacior; *infamia; *damnum ungerecht, unverdient. 2) *tp. a*) täuschend, betrügerisch, visa; *Parca non m.; *splendide m. in parentem (v. der Hypermnestra; vgl. Danaus); *Euxini m. cognomine litus; *speculum; *somnus; *fundus der weniger trägt, als man erwartete; *mendaci lyrâ sonari etc. *b*) *nachgemacht, os, pennae.

Mendes, -ētis, *m.* aus Mendes (in Aegypten), *Suet.*; dav. **-dēsius,** *adj.*, *Ov.*

mendīcābŭlum, i, *n.* [mendico] (selt.) ein Bettler, *Plaut.* — **mendīcĭtas,** ātis, *f.* [mendicus] die Bettelarmuth, der Bettelstab. — **mendīco,** 1. u. **-cor,** *dep.* 1. [mendicus] betteln, mendicantem vivere, *Plaut.*; erbetteln, alqd, *Plaut.*; *mendicatus cibus.

mendīcŭlus, *adj.* [*dem.* v. mendicus] bettlerisch, Bettel-, inducula, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 39. — **mendicus,** *adj.* m. *sup.* 1) bettelarm, armselig, homo; solos sapientes esse, si mendicissimi, divites; *subst.* ein Bettler; als Schimpfwort, ein Lump, *Ter.*; *pl.*, 'das Bettelgeschmeiß', v. den Priestern der Cybele, die an gewissen Tagen umherzogen u. zum Behuf des Tempelschatzes Almosen einsammelten, *Hor.* 2) *tp.* armselig, ärmlich, instrumentum hoc forense, einm. *Cic. de or.* 3, 24, 92.

mendōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [mendosus] fehlerhaft, scribere. — **mendōsus,** *adj.* m. *comp.* [mendum] fehlerhaft, voll Fehler, -Unrichtigkeiten, -Gebrechen, *equi facies; historia; †exemplar testamenti; *natura (Charakter); *mores; *m. et mendax (vgl. medicor). 2) oft Fehler machend, häufig fehlend, einm. *Cic. Verr.* 2, 27, 182.

mendum, i, *n.* †**-da,** ae, *f.* der Schreibfehler, libraria; (Idus Mart.) magnum m. continent doppelsinnig 'Rechenfehler od. Versehen', wie wir sagen 'sich sehr verrechnen'.

Mĕnĕcles, is, *m.* [*Μενεκλῆς*] ein asiatischer Rhetor. Dav. **-clius,** *adj.* [*Μενέκλειος*].

Mĕnĕdēmus, i, *m.* [*Μενέδημος*] 1) ein Philosoph aus Eretria. 2) ein Redner zu Athen. 3) ein [illegible]. 4) ein Feldherr Alexander's d. Gr., *Curt.*

Mĕnĕlāus, i, *m.* [*Μενέλαος*] König v. Sparta, Gemahl der v. Paris entführten Helena; scherzh. v. Lucull, dessen Gattin v. Memmius verführt wurde; Menelai portus in Aegypten, *Nep.* Dav. **Mĕnĕlāēus,** *adj.*, einm. *Prop.* 2, 15, 14.

Mĕnēnius, *a*) der Consul M. Agrippa, der die Plebejer zur Rückkehr nach Rom bewog. *b*) (*Hor.*) ein berüchtigter Narr zur Zeit des Horaz (vielleicht nur fingirte Person). Dav. **Mĕnēnĭānus,** *adj.*

Mĕninx od. **Mĕnix,** ingis, *f.* [*Μῆνιγξ*] eine Insel an der Küste Africa's.

Mĕnippus, i, *m.* [*Μένιππος*] 1) ein cynischer Philosoph voll beißenden Spottes. 2) ein asiatischer Redner.

***Menoetiădes,** ae, *m.* [*Μενοιτιάδης*] der Sohn des Menötius = Patroclus.

mens, tis, *f.* 1) die Seele als denkendes u. urtheilendes Wesen (es steht dem animus entgegen, theils, wo animus die Seele überhaupt bezeichnet, als der Theil dem Ganzen, theils, wo animus zunächst den Willen, das Verlangen od. das Gefühl bezeichnet, als jenem coordinirter Theil, der aber, insofern der Gedanke dem Willen vorangeht, sich als Herr des animus darstellen läßt), der Verstand, Geist, ea quae latent in animis hominum quaeque pars animi mens vocatur; regnum totius animi a natura tributum est menti; m. et ratio; animus et m., Herz u. Geist; totus et m. et animo (mit ganzer Seele) in bellum insistit, *Caes. b. G.* 6, 5, 1.; ut alius in aliam partem m. atque animo traheretur, *Caes. b. c.* 1, 21, 6.; animos (Gefühle, Empfindungen), qui nostrae m. sunt, eosdem in omni fortuna gessimus; mentis acies; timor omnium m. animosque perturbat = erzeugt falsche Vorstellungen bei Allen u. ergreift das Gemüth u. macht zum Handeln unfähig; omnia plerumque, quae absunt, vehementius hominum mentes perturbant; ut majore spatio temporis interjecto militum m. sanarentur (beruhigt wurden), *Caes. b. c.* 2, 30, 3.; vgl. 2) *c*); hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium m.; crudelitas in supplicio, nova religio jurisjurandi mentes militum convertit; ut ad bella suscipienda Gallorum alacer ac promptus est animus, sic mollis et minime resistens ad calamitates perferendas m. eorum est, *Caes. b. G.* 3, 19, 6. u. Kraner z. d. St.; mente agitare alqd; mente alqd comprehendere, complecti = begreifen, fassen; adimere alcui mentem; captus mente; m. (eorum) est in querelis, *Plaut.*; *inops mentis, blödsinnig; m. suae compotem esse, esse suae m.; sana m. etc. s. sanus 2); mundi; übertr. auf den Staat, das Vaterland, inneres Wesen, Geist, Seele, m. et animus et consilium et sententia civitatis posita est in legibus; cujus (patriae) nobis m., mos, disciplina nota esse debet; senatum ipsum principem salutis mentisque publicae der Staatsweisheit; templum sanctitatis, amplitudinis, mentis (publicae), consilii publici, *Cic. p. Mil.* 33, 90. 2) Insbes. *a*) Gedanke, Vorstellung, Sinn, Erinnerung, venit mihi in mentem hominis,

tuarum virtutum, hoc, id, alqd, ea res; m. *inf.*, m. *acc. c. inf.*; m. ut; nonne in m. venit quantum piaculi committatur? subiit mentem pietatis imago; mentem dare, injicere, *mittere; quae m., quod consilium vestrum fuerit; omnium oculis mentibusque ad pugnam intentis. *b*) Absicht, Vorsatz, Plan, Sinn (als bloßer Gedanke, bl. Vorstellung), eâ, hac m.; *non fuisse m. laedendi; vestrae m. atque sententiae; muta jam istam m.; utinam dii tibi hanc m. dent; *m. Aeneae genetrix misit, ut etc. [vgl. *a*)]; *nostram accipe m.; propius accedit ad consuetudinem mentemque sermonis (dem üblichen Sprachgebrauch u. Sinn des Wortes) accusatoris definitio, *Cic. part. or.* 36, 126. *c*) Meinung, Ansicht, longe mihi alia m. est; publica; mentes militum sanare (umstimmen), *Caes. b. c.* 1, 35, 2.; vgl. 1); eâdem m. esse; mentibus reliquorum respondere. *d*) Ueberlegung, Nachdenken, Besinnung, sine ulla m.; sceleri ac furori tuo non m. aliquam obstitisse eine Anwandlung v. Besinnung; quae tantâ m. fiunt; dicenti effluit m.; imminuta; *m. rediit; †gravatam ebrietate m. quies reddidit; †mentem colligere; †terror m. eripit, praepedit; Mens personif. als Göttin der Besinnungskraft. *e*) die Gesinnung, das Gemüth, Herz, mens animi, *Ct.*; mala m., malus animus, *Ter.*; dignus vir, cui et m. melior et vita longior contigisset, *Quint.*; *m. benigna, *effera; *conscia recti; *m. agitat mihi m. *inf.*, das Herz treibt mich ꝛc.; *quae te furentem m. agit in facinus; *quis furor est, quae m. m. *inf.*; *expleri mentem tuendo; *non eadem est aetas, non m. Stimmung; quorum m. sensusque vulneras; di prohibeant a nobis impias m.; (selt.) das Gewissen, deum se adhibere testem, id est, m. suam, *Cic. off.* 3, 10, 44. *f*) Muth, deponere m.; *addere m.; *pl.*, *demittere m. (v. Mehreren).

mensa, ae, *f.* [verw. m. emineo] der Tisch, die Tafel überh. Insbes. *a*) der Speisetisch, die Tafel, surgere a m., *Plaut.*, mensam tollere, (*Plaut.*) auferre, *movere, *removere; scherzh., *mensas consumimus Unterlage od. Brod, worauf Obst lag; dah. das aufgesetzte Essen, mittere alcui de mensa; (*Plaut.*) apud, †super m., beim Essen; ein Gericht, Syracusiae; *divitum; *divites; *gratae; *nec deus hunc mensâ dea nec dignata cubili est; *brevis; *superum mensas tangere; secunda, *(*pl.*) alterae, secundae, Nachtisch; *mensae secundae dona, zweites Opfer u. zweiter Opferschmauß. *b*) der Opfertisch, *(*pl.*) deorum. *c*) lanonia, die Fleischbank, *Suet. Cl.* 15.; Bank der Fischhändler, *Hor. d*) der Wechslertisch, publica, öffentliche Bank. Dav. **mensārius**, ii, *m.* der Geldwechsler, Wechsler, Banquier, *Cass. Parm.* b. *Suet. Aug.* 4. (vgl. argentarius); insbes. der öffentliche Wechsler, der die Zahlungen aus der Staatscasse regulirt; m. triumviri od. quinqueviri, drei od. fünf v. Senat auf eine gewisse Zeit zur Regulirung des Schuldwesens ernannte Personen, die Bankherren, *Liv.* 7, 21, 5. u. Weißenborn z. d. St.

mensio, ōnis, *f.* [metior] das Messen, vocum, Silbenmaß, Tonmessung, einm. *Cic. or.* 68, 177.

mensis, is, *m.* (*gen. pl.* mensium, ältere Form, auch b. *Cic. Caes. Liv.*, mensum) der Monat, Januarius etc.; intercalarius; dimidiatus; †ante, post menses, vor-, nach einigen M.; †interjectis m.; m. suis (in seinen Befehlsmonaten) dimisit legionem; euphem., exactos m. (das Ende der Schwangerschaft) exspectat, *Curt.*

mensor, ōris, *m.* [metior] *†der Messer, insbes. der Feldmesser; †ein Baumeister.

menstruālis, e, *adj.* [menstruus] monatlich, epulae, *Plaut.* — **menstruus**, *adj.* [mensis] 1) allmonatlich, monatlich, alle Monate wiederkehrend, usura; *Luna; †*subst. n.* Monatsdienst, meum. 2) einen Monat dauernd, auf einen Monat berechnet, vita; spatium; cibaria; *subst. n.* Lebensmittel auf einen Monat, monatliche Ration.

mensŭla, ae, *f. dem.* v. mensa, *Plaut.*

mensūra, ae, *f.* [metior] 1) das Messen, die Messung, certis ex aqua m. durch ꝛc. nach der Wasseruhr; quidquid sub aurium mensuram cadit; †mensurae fideliter aguntur. 2) das Maß, womit gemessen wird (das specifische, bestimmte in Scheffel, Elle u. s. w.; vgl. modus), majore m. reddere alqd. 3) das Maß, als Resultat des Messens, die Länge, Breite, der Umfang, die Menge, Größe u. dgl., *pl.*, itinerum; *m. roboris ulnas quinque implebat; verborum die Quantität, die Länge, *Quint.* 10, 1, 10.; *mensuram nominis implere; *m. ficti crescit; †beneficii tui. Hierv. †legati Charakter, Würde.

menta (mentha), ae, *f.* [μίνθη] die Krausemünze.

mentio, ōnis, *f.* [memini] die Erwähnung, Erinnerung, die beiläufige Meldung, der vorläufige od. beiläufige Antrag, -Vorschlag u. dgl., mentionem facere, inferre, movere alcjs rei (de alqa re), einer Sache Erwähnung thun, Etw. erwähnen, auf Etw. zu sprechen kommen, Etw. in Vorschlag bringen (sowohl etw. Bekanntes als etw. Neues; vgl. commemoro); m. (einen Antrag) facere in senatu; (selt.) ne Gracchi quidem oratio aut Petillorum aut diei dictae (Africano) m. habet, *Liv.* 38, 56.; morientem nullam de eo m. habuisse, *Just.* 13, 2, 10. u. Benecke z. d. St.; m. si qua de Capitolini furtis injecta Petilli coram te fuerit, *Hor.*; de Hernicorum defectione agitata m.; incidere in m. etc. s. 1. incido 1) *a*) u. *c*); m. inferre, ut, quid faciendum sit; m. alcjs rei inchoare; †quoniam ad Epiri m. ventum est; sed quid ego Graecorum (*sc.* m. facio)? *Cic. de div.* 1, 26, 55.; serere m. (*pl.*) secessionis (öfter sprechen von ꝛc.) ad vulgus militum occultis sermonibus, *Liv.*

mentior, *dep.* 4. 1) *intrans.* Unwahres sagen (absichtlich od. unfreiwillig), lügen, täuschen, aperte; (*Plaut.*) alcui, nil tibi belügen, adversus, apud alqm; in od. de alqa re; frons, oculi, vultus, oratio; *mentior, si, ich will ein Lügner sein, wenn ꝛc.; *subst.* mentiens, tis, *m.* ein Trugschluß. Hierv. *a*) *dichten, erdichten, Homerus ita m. *b*) zum Lügner werden, sein Wort nicht halten [vgl. 2) *a*)], honestius, *Cic. off.* 3, 24, 92.; *alcui. 2) *trans. a*) fälschlich vorgeben, erdichten, erlügen, vorspiegeln, auch irrthümlich Etw. behaupten, -annehmen, tantam rem; auspicium; *res, quas m.; m. *acc. c. inf.*; *lapsum (*sc.* eum esse) mentitus; Brutum nihil durchaus nicht Unrecht habe; in quibus nihil unquam immensa et infinita vetustas; *pass.* mentitus, nachgemacht, erlogen, *tela; †m. fictique errores; *m. figuris; †fictis mentitisque terroribus; auch *Etw. lügnerisch-, -trugvoll

verſprechen, ſein Wort nicht halten, noctem; fidem quaecumque in me fueras mentita; nulli quidquam mentitus (v. Tireſias); quibus m. amica; spem mentita seges. *b*) ſich fälſchlich aneignen, den Schein einer Sache annehmen, *lana varios colores; *Minervae sacra (v. trojan. Roſſe) ſich fälſchlich für ein Weihgeſchenk ausgeben; (ſpät.) originem alcjs, se filium alcjs.

Mentor, ŏris, [*Μέντωρ*] 1) berühmter Künſtler in getriebener Metallarbeit. 2) Freund des Ulixes. 3) ein griech. Feldherr, *Curt.* Dav. ***Mentŏreus,** *adj.*

mentŭla, ae, *f.* das männliche Glied, *Ct.*

mentum, i, *n.* das Kinn; *der Kinnbart.

meo, 1. [verw. m. eo] regelmäßig in einer beſtimmten Bahn ſich bewegen, -wandeln, -ziehen, -gehen (vgl. 1. eo), †means exercitus; *quo simul mearis; †in orientem comite Livia; †triremes huc illuc; †quâ m. navigia; †amnis libero cursu; *quâ sidera lego; †quâ meatur navigiis; *meantia sidera, Wandelſterne; †spiritus liberius m.

meoptĕ ſ. pte.

mephītis (mĕf.), tis, *f.* *ſchädliche u. peſtilenzialiſche Ausdünſtung der Erde; (*Tac.*) perſonif., die Göttin der ſchädlichen u. peſtilenzialiſchen Dünſte der Erde, die ſie abhalten ſollte.

meptĕ ſ. pte.

mĕrācŭlus, *adj. dem.* v. meracus, *Plaut.*

mĕrācus, *adj.* m. *comp.* [merus] unvermiſcht, lauter, rein, unverfälſcht, vinum meracius; *uva; *helleborum; übertr., non modice temperata sed nimis m. libertas.

mercātor, ōris, *m.* [mercor] 1) der Kaufmann, Handelsherr, Kauffahrer (zur See, beſ. als Großhändler, anſehnlicher als caupo u. institor, weniger anſehnlich als negotiator). 2) der Käufer, provinciarum. Dav. **mercātōrius,** *adj.* navis, Kauffartheiſchiff, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 2.

mercātūra, ae, *f.* [mercor] 1) der Kaufhandel, die Kaufmannſchaft, der Waarenhandel, m., si tenuis est, sordida putanda est; quaestuosa; facere (treiben) m., (v. Mehreren) mercaturas; ad mercaturas, beim Handeln; (*Hor.*) aversus mercaturis; ad quos (et Athenas et Cratippum) cum tamquam ad m. (Einkauf, Erhandlung) bonarum artium sis profectus; non erit ista amicitia, sed m. quaedam utilitatum suarum. 2) die Kaufmannswaare, m. habere, *Plaut.* — **mercātus,** us, *m.* [mercor] 1) der Handel, Kaufhandel, Kauf u. Verkehr, domesticus; turpissimus; meretricius (*Plaut.*) Gewerbe. 2) der Markt, Handelsplatz, Jahrmarkt, die Meſſe als Verſammlung der Käufer u. Verkäufer, frequens; indicere, habere m.; ad m. proficisci, (*Ter.*) nisi eo ad m. veniam; v. der Feſtverſammlung zu Olympia, womit auch ein Markt verbunden war, Asiae Graeciaeque is m. erat; m. is, qui habetur maximo ludorum apparatu totius Graeciae celebritate; (*Just.*) Olympiacus.

mercēdŭla, ae, *f.* [*dem.* v. merces] *a*) geringer-, armſeliger Lohn, mercedulâ adducti. *b*) geringe Einkünfte, geringer Ertrag, mercedulas praediorum (die paar Pachtgelder) constituere.

mercennārius, *adj.* [v. merces, eigtl. mercedinarius, abgekürzt mercednarius, aſſimilirt mercennarius, nicht mercēnarius; vgl. Br. S. 47.] 1) für Lohn od. Geld gedungen, -gemiethet, bezahlt, beſoldet, beſtochen, miles; scribae; testis; consul; arma die man um Sold ergreift; liberalitas; *vincula, die für Lohn übernommenen, ihn abhaltenden Geſchäfte eines Präco. 2) *subst.* **-ius,** ii, *m.* der Miethling, Lohndiener, Tagelöhner; thesauro invento qui m. etc. — illi mercennario qui etc., *Hor. sat.* 2, 6, 11.

1. **merces,** ēdis, *f.* [mereo] 1) der Lohn, Sold, die Bezahlung (für eine dauernde Dienſtleiſtung; vgl. pretium), überh. Preis für Etw., operae; mercede militare, *Curt.*, apud alqm, *Liv. Curt.*; *olitoris caballum agere mercede; *mercede colonus um Lohn = mercedem pendens; *parvas m. sequi, kleinem Verdienſte nachgehen; *non aliâ m. (Bedingung) bibam; *hac m. suorum coëant; *multâ m. (Mühe); *sine mercede, umſonſt; Sprichw., una m. duas res assequi, mit einer Klappe zwei Fliegen ſchlagen; häufig im üblen Sinne, Sold, Sündengeld, priusquam infanda m. perficeretur; magnâ m. pacisci cum alqo; lingua astricta mercede; mercedem accipere ab alqo; †proditionis. 2) Lehrgeld, d. i. Strafe od. Schaden, temeritatis; spreti numinis; non sine magna m. 3) der Zins, die Einkünfte aus Häuſern, Aeckern u. dgl., praediorum; insularum, habitationum, Miethzins; †Pachtzins, *die Zinſen eines Capitals.

2. **merces** = merx, w. ſ., *Plaut.*; ſ. Brix zu *Plaut. Men.* 5, 2, 755.

mercĭmōnium, ii, *n.* [merx] die Handelswaare, *Plaut. Tac.* — **mercor,** *dep.* 1) [merx] erhandeln, erkaufen (ſo daß zunächſt an den Kaufact gedacht wird; vgl. emo), alqd ab alqo; fundum de pupillo; alqd tantâ pecuniâ; libra et aere m. alqd ſ. libra 2); †*subst.* mercantes; übertr., officia vitâ; *alqd magno; *amorem; *pass.* mercatus, *Prop.*

Mercŭrius, ii, *m.* der griech. Ἑρμῆς, Sohn des Jupiter u. der Maja, Herold der Götter, Gott der gewandten Rede u. Klugheit, der Erfindung, der Liſt, des Handels, Vorſteher der Wege, der Gymnaſtik, Führer der abgeſchiedenen Seelen in die Unterwelt; insbeſ. *a*) stella Mercurii, der Planet Mercur. *b*) (*Ov.*) aqua M., eine Quelle an der via Appia. *c*) tumulus M. bei Neucarthago in Spanien. *d*) promunturium M., ſ. *C. Bona* in Africa; meton., *e*) (*Nep. Alcib.* 3, 2.) eine Hermesſäule (vgl. Hermes), Andocidis. Dav. **Mercŭriālis,** e, *adj.* mercurialiſch, des Mercur, Mercur-, *viri, die Dichter als Günſtlinge des Mercur; cognomen, der Beiname Mercurialis, Spitzname des Damaſipp, *Hor. sat.* 2, 3, 25, 26. u. Krüger z. d. St.; *subst. pl.*, die Handels-, Kaufleute, die in Rom ein Collegium hatten.

merda, ae, *f.* Koth des Leibes, Excremente, *Hor.*

mĕrĕ, *adv.* [merus] unvermiſcht, rein, *Plaut.*

mĕrenda, ae, *f.* das Vesperbrod (zwiſchen 4—5 Uhr Nachmittags), *Plaut.*

mĕreo, rui, — 2. u. **mĕreor,** rĭtus sum, *dep.* 2. 1) (meiſt in der activen Form) verdienen, erwerben, gewinnen, non amplius duodecim aeris; meritis lucris; *hic liber aera Sosiis bringt ein; v. einer Frau (*Plaut.*) m. alqm dote, durch die Ausſicht auf ihre Mitgift einen Mann ſich verſchaffen; quid eos mereri velle censetis ut etc. daß ſie gewinnen wollen, daß ſie dafür fordern, -nehmen werden, daß ꝛc.; quid mereas ut etc., was müßte man dir wohl dafür geben, daß ꝛc.; *nardo vina eintauſchen. Insbeſ. merere u. me-

reri stipendia od. bl. m., Kriegsdienste thun, als Soldat dienen, equo, (v. Mehreren) equis; pedibus; sub alqo imperatore, consule, auch bl. alqo imperante, imperatore, consule; qui una meruerant; bis, quae annua merebant legiones, stipendia feci, ich diente zweimal in Legionen, die ein ganzes Jahr im Dienst waren; triplex, dreifachen Sold erhalten; auch durch Unzucht verdienen, quantum quaeque uno concubitu mereret, *Suet.*; dah. überh. Etw. erlangen, -bekommen, -erwerben, nullam gratiam hoc bello, *Liv.*; †multum verae gloriae; †insignem non immerito famam tribus orationibus; †indulgentiam principis ingenio; *tantum mea gloria nomen. 2) verdienen, d. i. einer Sache würdig sein (sowohl v. Gutem als Bösem, Thätigkeit u. Zurechnungsfähigkeit voraussetzend; vgl. dignus), verschulden, verwirken, sich zuziehen, laudem, praemia; *multos triumphos; *primam qui laude coronam; *quem mea carminibus meruisset fistula caprum? †meretur, qui m. *conj.*; m. *inf.*, *nom.* u. *acc. c. inf. pass.*, *meritus majora subire; †consensu omnium meruit credi secundus; *meruisse dari praemia; m. cur, *Liv.*; *†si mereor; †si merebuntur; *merendo, dadurch, daß man sich dessen würdig macht; odium, noxam, scelere poenam, fustuarium; qualem meruit (näml. Pallas, der seinen Tod verdient hat), Pallanta remitto, *Verg. Aen.* 10, 492. u. Ladewig z. d. St.; laudare, increpare merentes die Schuldigen; *scelus expendisse merentem Laocoonta; poenas merentis (an der Schuldigen) sumpsisse, *Verg.* Aen. 3, 585.; Danaum et, si fata fuissent, ut caderem meruisse manu = et meruisse, ut manu D. caderem, si f. f., *Verg. Aen.* 2, 433 f.; **meritus**, *act.*, der Etw. verdient hat, *juvenci; *urbes; *pass.*, verdient, gerecht, gebührend, dona, iracundia; *mors; †fama meritissima; *merui, meritas do sanguine poenas; laus an poena m. esset, m. poenas negare, *Liv.*; übertr., Etw. verbrechen, -verschulden, quid de te tantum meruisti? *Ter.*; in hac re culpam meritum esse, *Ter.*; *seu quid merui seu quid peccavimus; *quid tantum merui? *quod scelus tantum Calydon merens? †quid mali meruisset? in gutem Sinne, quae nunquam quidquam erga me commerita est, quod nollem, et saepe meritam (gethan), quod vellem, scio, *Ter. Hec.* 3, 5, 36. 3) (meist *dep.*) sich Verdienste erwerben, sich verdient machen, in gutem u. üblem Sinne, dah. bene, optime de re publica, melius de quibusdam, quam etc.; male de civibus suis, perniciosius de re publica; ita de populo Rom. meritos esse, ut etc.; quoquo modo de alqo; auch absol. mereri = bene facere, beneficium dare, Gefälligkeit erweisen [vgl. meritum 2) *a*)]; ille tenuis — non modo illi qui est meritus, sed etiam illis, a quibus exspectat, gratum se videri studet; *partic.* †bene merenti praemia tribuit; bene, mirifice de re publica, optime de se, divinitus de me meritus; *subst.* bene merenti nostro Wohlthäter, *Plaut.*

mĕrĕtrīcĭē, *adv.* [meretricius] nach Buhlerinnen Art, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 58. — **mĕrĕtrīcĭus**, *adj.* [meretrix] zu (öffentlichen) Buhlerinnen gehörig, buhlerisch; †*subst.* **meretrīcium**, *n.* das Gewerbe einer Buhldirne.

mĕrĕtrīcŭla, ae, *f. dem.* v. meretrix. — **mĕrĕtrix**, īcis, *f.* [mereo] die öffentliche Buhlerin, das Freudenmädchen (mit Bezug auf das Gewerbe, in bürgerlicher Rücksicht; vgl. scortum, lupa, prostibulum); adjectiv., *Hor. ep.* 1, 2, 25.

mergae, ārum, *f.* eine zweizackige Getreidegabel; *tp.* m. pugnae, Faustschläge, *Plaut.*

merges, ĭtis, *f.* die Garbe, *Verg.*

mergo, si, sum, 3. 1) tauchen, eintauchen, versenken, pullos in aquam; in mari, *aequore, *sub aequore, *sub aequora, *in unda alqm; †alqm in aquam ersäufen; *Stygiā undā sontes; †profundo (eos); *bracchia in medias aquas; †naves versenken; †terrae profundo salo mersae tief unter dem Wasser gestandene; aquā languidā, ad caput aquae Ferentinae mergi; *mergi, medial, untertauchen. 2) überh. hinab- od. hineinsenken, -stecken, caput in terram effossam; *mersis in corpora rostris; *mea viscera in sua; *mergi, medial, v. Gestirnen, untergehen; insbes. *verbergen, verstecken, suos vultus in cortice; mergi terra et caligine. 3) *tp.* in Etw. versenken, -stürzen, quo avidius in eas (nimia bona ac voluptates) se, *Liv.*; omnia nimia felicitate mergi in voluptates, *Curt.*; mersus vino somnoque, sehr betrunken u. in tiefem Schlaf, rebus secundis, v. Glück überhäuft; mersa et obruta fenore pars civitatis; usurae sortem schlagen über das Capital zusammen, übersteigen es, *Liv.*; tantum superantibus aliis ac mergentibus malis, *Liv.*; *mersis fer opem rebus dem versunkenen Zustand, der bodenlosen Lage; *alqm malis, *acerbo funere; *viros ins Verderben stürzen. Dav. **mergus**, i, *m.* der Taucher, ein Seevogel, *Hor. Ov.*

mĕrīdiānus, *adj.* [meridies] 1) mittägig, Mittags-, tempus; sol; †tempora; †somnus; †*subst. pl. m. sc.* gladiatores. 2) nach der Mittags-, -Südseite liegend, südlich, regio; vallis.

mĕrīdiātio, ōnis, *f.* [meridio] die Mittagsruhe, *pl.*, einm. *Cic. de div.* 2, 68, 142. — **mĕrīdies**, ēi, *f.* [medius-dies] 1) der Mittag = die Mittagszeit. 2) der Mittag = die Südgegend, der Süden. Dav. *†**mĕrīdio**, 1. Mittagsruhe halten.

1. **mĕrĭtō**, *adv.* m. *sup.* [eigtl. *abl.* v. meritum] mit Recht, nach Verdienst, billig, m. sum iratus Metello; recte ac m.; eum meritissimo amare debemus.

2. **mĕrĭtō**, 1. [*intens.* v. mereo] übertr., fundus qui sestertia dona meritasset d. i. eingebracht, einm. *Cic. Verr.* 3, 50, 119.

mĕrĭtōrius, *adj.* [meritum] Mieth-, Lohn-, †cenaculum; †reda; †balinea; in Bezug auf Unzucht, pueri; †scorta. — **mĕrĭtum**, i, *n.* [eigtl. *n.* des *adj.* meritus] 1) der Lohn, Verdienst, *Ter.* 2) das Verdienst, jede Handlung, *a*) wodurch man sich Ansprüche auf Dank od. Belohnung erwirbt, pro singulari eorum m.; magnitudo tuorum erga me m.; ob merita carus; honores non ex merito petere; m. meo, tuo; (einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 147.) meritissimo ejus, wegen seines großen Verdienstes; insbes. die Wohlthat, Gefälligkeit, wodurch man Dank od. Belohnung verdient (zugleich einen in gleichem Verhältniß zu dem Geber stehenden Empfänger u. nur das Bedürfniß der Mithülfe voraussetzend; vgl. beneficium, officium), magna ejus in me non dico officia, sed m. sunt; sua in Haeduos m. exponit; pro meritis in se civitatis; dandis recipiendisque m.; magno beneficio Lamiae magnoque

m. sum obligatus. *b*) wodurch man Strafe verdient, Schuld, Verſchulden, Vergehen, non meo m.; nullo meo in se m., ohne Etw. gegen ihn verſchuldet zu haben; merito populi Romani; (*Curt.*) quo suo m.; *haud quaquam ob meritum miserabilis; (*Just.*) m. sui in Harpagum oblitus; *Werth, Güte, Bedeutung, quo sit m. quaeque notata dies. — **mĕrĭtus** ſ. mereo 2).

Mermessius, *adj.* zu Mermeſſus (Stadt in Phrygien) gehörig, Mermessia, die Sibylle am Helleſpont, *Tib.* 2, 5, 67.

Mĕro, ōnis, *m.* [merum] Säufer unvermiſchten Weines, Schimpfname des Kaiſers Nero, *Suet. Ner.* 42.

mĕrŏbĭbus, *adj.* [merus bibo] unvermiſchten Wein trinkend, anus, einm. *Plaut. Curc.* 1, 1, 77.

Mĕroë, es, *f.* [*Μερόη*] Inſel in Aethiopien, *Ov.*

mĕrops, ŏpis, *f.* [*μέροψ*] Bienenſpecht, -wolf, *Verg.*

mers = merx, w. ſ., *Plaut.*; ſ. Brix zu *Plaut. Men.* 5, 2, 755.

merso, 1. [*intens.* v. mergo] eintauchen, *gallinam Falerno; *aries mersatur in gurgite; †calidâ aquâ vivens mersatur; *profundo (*sc.* gentem) in die Meerestiefe verſenken; *balantum gregem fluvio salubri; bildl., *quîs fortunae fluctibus merser ipse; *mersor civilibus undis ſtürze mich in ꝛc.

mĕrŭla, ae, *f.* 1) die Amſel. 2) M. röm. Beiname.

mĕrus, *adj.* 1) unvermiſcht, lauter, beſ. vinum (*Plaut. Ov.*) u. bl. *merum, *Bacchus nicht mit Waſſer vermiſcht (dergleichen nur Unmäßige zu trinken pflegten); *undae nicht mit Wein vermiſcht; *lac; *Damalis multi m. ſtark zechend, Zecherin; im Bilde, velut ex diutina siti nimis avide m. (die volle, unbeſchränkte, zu ſtarke) haurientes libertatem. 2) *tp. a*) lauter, bloß, rein, pur, nichts weiter als, spes, *Ter.*; scelera, monstra; principes, lauter Koryphäen; m. bellum loqui; (*Hor.*) vineta m. crepare, m. honores (Lobeserhebungen) audire, sermo m. *b*) ächt, unverfälſcht, *libertas m. veraque virtus; †Achaja, illa vera et m. Graecia.

merx, cis, *f.* 1) die Waare; *femineae, Schmuckſachen; *cum tua m. (v. der Narde); *mutare merces, Tauſchhandel treiben; *v. Erwerb od. v. den Reizen der Buhlerinnen. 2) (*Plaut.*) eine Sache, Art, ein Ding, mala m. era haec et callida est; aetas mala m. est tergo.

Mĕsembriăcus, *adj.* [*Μεσημβριακός*] zu Meſembria (Stadt in Thracien) gehörig, meſembriſch, einm. *Ov. trist.* 1, 10, 37.

mĕsŏchŏrus, i, *m.* [*μεσόχορος*] eigtl. der Chorführer, übertr., der Vorklatſcher, *Plin. ep.* 2, 14, 16.

Mĕsŏpŏtămia, ae, *f.* [*Μεσοποταμία*] Landſchaft in Aſien zwiſchen dem Euphrat u. Tigris.

Messalla (-sāla) ſ. Valerius 1).

Messāna, ae, *f.* [*Μεσσήνη*] Stadt auf Sicilien, j. Meſſina; **adj.* **-nius.**

Messāpius, *adj.* zu Meſſapia (Apulien od. Calabrien) gehörig, apuliſch, calabriſch, *Ov.* (Meſſapia ſo genannt v. **Messapus,** Fürſt in Apulien od. Calabrien, *Verg.*); *subst.* **-pii,** ōrum, *m.*, *Liv.*

Messēne, es, *f.* [*Μεσσήνη*] Hauptſtadt der Landſchaft Meſſenien im Peloponnes. Dav. **-sēnius,** *adj.*, *Ov.*; *subst.* **-sēnii,** ōrum, *m.*

messis, is, *f.* [meto] die Ernte, 1) das Abmähen der Aehren, Früchte, m. admittere; †m. facere; (ſcherzh.) jam tibi hercle in ore m. fiet mergis pugneis, *Plaut.*; *die Honigernte. 2) *die Erntezeit, per m. 3) das einzuerntende od. eingeerntete Getreide, *quis sine nec potuere seri nec surgere m.; *spicea; †opima; *illius immensae ruperunt horrea m.; †agrestes m. vinaque; ſprichw. ſ. herba 1), uro 1); *tp.* pro benefactis mali m. metere Undank ernten, eorum (malorum morum) licet jam metere m. maximam, *Plaut.*; illa Sullani temporis. — **messor,** ōris, *m.* [meto] der Mäher, Schnitter; bildl., malorum (vgl. sator, sartor), *Plaut.* Dav. **messōrius,** *adj.* zu den Schnittern gehörig, Schnitter-, corbis.

mĕt, an *pron. pers.* u. *poss.* zur Verſtärkung angehängt, ſelbſt, eigen, egomet, *Ter.*; memet; de memet ipso; nobismet ipsis; vosmet, *Plaut. Verg.*; meamet facta; suamet ipsi scelera; suummet; suismet ipsi corporibus.

mēta, ae, *f.* 1) jede in Form eines umgekehrten Kreiſels endigende Erhöhung, kegel- od. pyramidenförmige Figur, collis est in *modum* metae, in acutum cacumen, a fundo satis *lato* fastigatus; (luna) incurvat in umbram terrae, quae est m. noctis; *metas imitata cupressus; im röm. Circus, die Meta [ſ. circus 2)]; auch v. dem Ziel in der olympiſchen Rennbahn, ad Elei metas et maxima campi spatia, *Verg.*; m. fervidis evitata rotis, *Hor.*; prius — septima quam metam triverit ante rota, *Prop.*; in bildl. Wendung, *optatam cursu contingere m.; *interiorem m. cursu terere, in der Rede nicht abſchweifen; in hoc flexu quasi aetatis haesit ad metas wurde er unglücklich. Weil aber die Meta im röm. Circus theils der Ort des Umlenkens, theils auch das Ziel war, übertr., *a*) jeder Wendepunkt, Ort, wo man umwendet, auch Ausgangspunkt, metas lustrare Pachyni — das Vorgebirge P. umfahren, mediam coeli nox umida m. contigerat, viridem Aeneas frondenti ex ilice m. constituit signum nautis, unde reverti scirent et longos ubi circumflectere cursus, jam propinquabant scopulo metamque tenebant, m. tenet aequora tuta relictis, *Verg.*; ad m. eandem solis (mit demſelben Stande der Sonne im Thierkreis), unde orsi essent, dies congruerent, *Liv.* 1, 9, 6.; vgl. Weißenborn z. d. St. *b*) *Ende, Ziel, Grenze, wonach Jmd. hinſtrebt od. wohin er endlich gelangt (vgl. finis, terminus), hic nec metas rerum nec tempora pono; metas dati pervenit ad aevi; hic tibi mortis erunt m.; longarum haec m. viarum; properare ad m. unam; m. vitae tangere.

mĕtallum, i, *n.* [*μέταλλον*] 1) das Metall; *m. aeris; *libertas potior metallis als Gold u. Silber. 2) das Bergwerk, metalla, metalla auri atque argenti; †damnare in metallum, †condemnari ad metalla zur Arbeit in den Bergwerken.

Mĕtăpontum, i, *n.* Stadt in Lucanien. Dav. **-tīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

mētātor, ōris, *m.* [metor] der Abſteder, Abmeſſer, castrorum; urbis.

Mĕtaurus, i, *m.* Fluß in Umbrien, bekannt durch die Schlacht ums J. 207 v. Ch.; ***Metaurus,** *adj.*

Mĕtellus ſ. Caecilius. Dav. **Metellīnus,** *adj.* oratio wider Caec. Metellus Celer; ſ. Caecilius 2).

Mĕtĕrēa turba, ein Volk in der Gegend der Donau, *Ov.*

Mĕthymna, ae, *f.* [*Μήθυμνα*] Stadt auf Lesbos.

Digitized by

Dav. 1) **-nāeus**, *adj.* [*Μηθυμναῖος*]; *subst.*, Arion; *subst.* **-naei**, *m.*, *Curt.* 2) ***-nias**, ădis, *f. adj.*

mĕtĭcŭlōsus, *adj.* [metus] furchtſam, *Plaut.*; fürchterlich, res, *Plaut.*

mētior, mensus sum, *dep.* 4. 1) meſſen, ab-, ausmeſſen (vgl. metor), agrum; *viam togā bis trium ulnarum (v. gravitätiſchem Gange); pedes syllabis nach ꝛc.; quaedam ab infinito tempore aeternitas, quam nulla temporum circumscriptio metiebatur die ſich nicht abmeſſen ließ durch ꝛc.; *annum (v. Phöbus) d. i. theile das Jahr in Monate ꝛc.; *jacens Hesperiam; *pass.* mensa spatia; ſprichw., nummos m. mit dem Scheffel meſſen = ein ſteinreicher Mann ſein, *Hor.*; auch v. Maße mit den Augen, -Ohren, quae (sonantia omnia) m. auribus possumus; *m. oculo latus. Hierv. zumeſſen, zutheilen, frumentum militibus; *metire (ſchenke ein) nobis Caecubum. 2) *tp. a*) *durchziehend meſſen = paſſiren, durchwandern, -ſchiffen, -fahren, zurücklegen, aequora curru; aquas; sacram viam; metiens iter annuum (luna) cursu; dah. *eine Zeit zurücklegen, duas partes lucis (v. der Sonne). *b*) im Geiſte meſſen, ermeſſen, beurtheilen nach ꝛc., omnia voluptate; alqd quaestu; odium in se aliorum odio suo; homines virtute, non fortunā; (*Planc.* in *Cic. ep.*) fidelitatem ex mea conscientia in-, zu Folge ꝛc.; *se suo modulo ac pede ſ. modulus.

Mĕtius, ii, *m.* 1) M. Curtius, ſabin. Vorkämpfer in dem Kampfe nach dem Raub der Sabinerinnen unter Romulus. 2) Mettus od. Mettius (nicht Metius) Fufetius, albaniſcher Oberfeldherr zur Zeit des Tullus Hoſtilius. 3) M. Met., Gaſtfreund des Arioviſt. 4) M., Geſchäftsfreund des Atticus. 5) M. Carus, ein Mime, *Plin. ep. Tac.* 6) M. Pompusianus, ein eitler Mann unter Veſpaſian u. Domitian, *Suet.*

1. **mĕto**, messui, messum, 3. 1) mähen, abmähen, abernten, ernten, in metendo occupati; *postremus metito (v. der Weinernte); *subst.* metentibus; *pabula falce, *herbas falcibus; *arva; *farra; *flores m. (ſammeln) apes; messem ſ. messis 3); Sprichw., ut sementem feceris, ita metes, wie man's treibt, ſo geht's; (*Plaut.*) sibi quisque ruri metit, Jeder iſt ſich ſelbſt der Nächſte; mihi istic nec seritur nec metitur, ich habe keinen Vortheil davon; *frumenti quantum m. Africa. 2) *abſchneiden, abhauen, abnehmen, lilia summa virgā; farra aper. Hierv. *fällen, niedermetzeln, beſ. im Kriege, alqm gladio; primos et extremos; Orcus omnia m., grandia cum parvis; vita omnibus metenda, ut fruges, nach Eurip. *Cic. Tusc.* 3, 25, 59.

2. **Mĕto** (-ton), ōnis, *m.* [*Μέτων*] berühmter athenienſiſcher Aſtronom, der zur Ausgleichung der Sonnen- u. Mondbahn einen Cyclus v. neunzehn Jahren erfand; dah. ſcherzh. über ſeinen ſäumigen Schuldner Meton, quando iste Metonis annus veniet? *Cic. Att.* 12, 3, 2.

mĕtōposcŏpus, i, *m.* [*μετωποσκόπος*] ein Wahrſager des Geſchickes eines Menſchen aus ſeiner Stirn, Stirnſchauer, einm. *Suet. Tit.* 2.

mĕtor, *dep.* 1. *meſſen, ausmeſſen, coelum; dah. abmeſſend einen Ort abſtecken (vgl. metior), castra in proximis tumulis; frontem castrorum; regiones (zum Tempel); agrum; agros; oft *pass. partic. perf.*, †castris eo loco metatis; *decempedis metata porticus; *metato in agello durch die mit der Ackervertheilung Beauftragten u. einem der Veteranen zugewieſen.

Mētrŏdōrus, i, *m.* [*Μητρόδωρος*] 1) M. Lampsacenus (doch ein geborner Athener), Anhänger des Epicur. 2) M. Scepsius, Schüler des Carneades, auch als Staatsmann bekannt.

Mētrŏpŏlis, is, *f.* [*Μητρόπολις*] Stadt in Theſſalien. Dav. *subst.* **-lītae**, ārum, *m.* [*Μητροπολῖται*] u. **-lītānus**, *adj.* campus.

Mettius, Mettus ſ. Metius 2).

mĕtuens, tis, *adj.* m. *†*comp.* [*partic.* v. metuo] fürchtend, um Etw. beſorgt, legum; *rixarum; *alterius viri certo foedere castitas; *habenae; *futuri; *metuentior deorum, gottesfürchtiger; †metuentior in posterum; *quo non metuentius ullum numinis ingenium etc.

mĕtŭla, ae, *f.* [*dem.* v. meta] eine kleine Pyramide, Spitzſäule, einm. *Plin. ep.* 5, 6, 35.

mĕtuo, ui, — 3. Etw. befürchten, -fürchten, vor Etw. od. Jmdm. bange-, -in Beſorgniß ſein, abſol., in Furcht-, in Beſorgniß ſein (bezeichnet die Furcht als Gedanken an ein bevorſtehendes Uebel, aus Vorſicht u. Klugheit; vgl. timeo, vereor, formido), patrem, *Ter.*; m. eum servi, verebantur liberi; *alcui, *alcui rei (*dat. incomm.*) für ꝛc., senectae; secundis (*n. pl.*) alteram sortem; de vita sua um, für, wegen ꝛc.; insidias ab alqo, periculum ex alqo; ab Hannibale vor Etw., das v. H. kommen möchte, vor H.; sibi alqd; m. ne daß od. es möchte ꝛc. [vgl. 2. ne II) 2) *b*), ut (ne non) daß nicht od. es möchte nicht ꝛc.; *metuentem vivere; *expertus m. näml. die Huldigungen eines Großen. Insbeſ. *a*) mit Beſorgniß od. Bangigkeit erwarten, in Ungewißheit ſein, quid futurum sit, quid agam, *Com. b*) ſich vor Etw. hüten, Etw. zu vermeiden ſuchen, *nocentem corporibus austrum; ſich ſcheuen, Bedenken tragen, nicht geneigt ſein, m. *inf.*; dah. *culpari m. fides läßt nie eine Schuld auf ſich bringen; *penna metuens solvi, unauflösliches-, unvergängliches Gefieder; *m. tangi läßt ſich nicht anrühren. *c*) *metuendus, furchtbar, ſchrecklich, sagittā, thyrso; pericula furchterweckende, drohende; Juppiter (der Regen) uvis; **subst.* nihilum metuenda timere. Dav. **mĕtus**, us (*dat.* metu, *Tac.*), *m.* die Furcht, Beſorgniß, Angſt (ſ. metuo), m. ac timor; novi milites sine m. (kaltblütig) pugnae adesse; esse in m., ſich fürchten (*Ter.*) od. gefürchtet werden; m. habere, ſich fürchten (*Cael.* in *Cic. ep.*), *fürchterlich ſein; alcui metum afferre, inferre, injicere, *facere; alcui magnum m. incutere, *Cael.* in *Cic. ep.*; communi m. cogente, *Liv.* 1, 28, 8.; †id omen in Macedonum m. verterunt ſ. verto 2) *a*); ut aliquis m. (Einſchüchterung) adjunctus sit ad gratiam *sc.* conciliandam (zu den gewinnenden Worten); vi et m. extorquere honorarium; hostium, judiciorum, mortis vor ꝛc.; Punici belli, *Just.*; *rerum Caesaris um ꝛc.; a Romanis vor ꝛc.; †ex duce, †ex imperatore; regius vor dem König; alienus vor Anderen; propter alqm; de alqo; pro universa re publica, *Liv.*; (ſelt.) parendi sibi zu ꝛc., *Sall.*, propius adeundi, *Liv.*; metum populationis agrorum (die zu beſorgende ꝛc.) et — multa gravia ponere animo, pestilentior annus tantum m. vastitatis in urbe agrisque fecit, ut, *Liv.*; per quae ostendere credebatur metum ex Tiberio die v. T. zu beſorgenden Gefahren, *Tac.*; m. ne, semper sunt

in metu, senatui curam metumque injecit, ne; metu (ſt. cum metueret), ne, *Liv.* 3, 35, 2.; *esse m. coepit, ne; mihi m., m. est m. *acc. c. inf.*, *Ter. Liv.*; *pl.*, Beſürchtungen, Arten v. Furcht, alii, omnes, tales; diurni et nocturni; *tristitiam et m. portare in mare Creticum; Gegenſtände der Furcht, m. ejus rimatur, *Tac.*; Angſtrufe, obstrepebant hinc m., *Curt.* 4, 9, 20. Insbeſ. *a*) (*Tac.*) ein Beſorgniß erregender=, bedenklicher Zuſtand, eo in m.; prospere aut in m.; quae nunc tantum in m. audiuntur. *b*) *religiöſe Scheu, Ehrfurcht. *c*) M., perſonif. als Gottheit, der Schrecken, *Cic. Verg.*

meus, *voc.* mi, *auch meus, *gen. pl.*, auch meûm, *Plaut.*, *pron. poss.* [ἐμός] mein, domus; erus; m. factum dictumve consulis; mea scripta — timentis, *Hor.* (vgl. Zpt. §. 424 An. 2.); m. amicus, mein Freund od. ein F. v. mir; mei, meine Angehörigen, =Verwandten od. Freunde, †meine Leute (Sklaven); mea, das Meinige, meine Habe, omnia m. mecum porto; mecum m. sunt cuncta, *Phaedr.*; bildl., nihil addo de meo, *Cic.*; *mea ne finxisse viderer meinen Einfluß bei dir; m. injuria, das v. mir verübte=, od. das mir zugefügte Unrecht; m. criminibus (durch Beſchuldigungen gegen mich) apud te crescere; duxi meam rationem ſ. suus 1); m. (mein Werk) sunt ordines, m. descriptio; *quod Thebae cecidere, meum est; mentiri non est meum meine Sache; meum esse (für meine Pflicht) puto m. *inf.*; m. (mein Vorzug) est (*sc.* quod tibi dedi), *Hor.*; meopte, suopte ſ. pte. Insbeſ. *a*) m. dem Nebenbegriff des Theuern u. Werthen, beſ. (Converſ.) in der Anrede, mi (mein lieber) Attice, *Cic.*; m. Pythias, *Ter.*, mea tu, meine Liebe, *Ter.*; *subst.* o mea, *Ov.*; Nero m., mein Freund N., *Cic.*; dum m. canto Lalagen, necte m. Lamiae coronam, m. Argivis, Maecenas meus, *Hor.*; dag. m. scriptor d. i. der ſchlechte Dichter, der mich gerühmt hat, *Hor. ep.* 2, 1, 268.; mi homo, m. homo ſ. homo. *b*) *vix meum (kaum bei Sinnen, =meiner ſelbſt mächtig) firmat deus; m. sum ſelbſtändig, original, nisi plane vellem esse m. *c*) (*Com.*) m. est = ich habe ihn, er iſt gefangen.

Mevānia, ae, *f.* Stadt in Umbrien.

mī ſ. ego u. meus.

mīca, ae, *f.* ein Körnchen, beſ. Salz, *saliens *sc.* salis ſ. salio; *salis, bildl., ein Bischen Witz, =Verſtand.

mĭco, cui, — 1. [meo] 1) ſich zuckend od. zitternd hin u. her bewegen, zucken, zittern, pulſiren, zappeln (vgl. corusco), venae et arteriae ſchlagen, *semianimes digiti; *linguis ore trisulcis (v. der Schlange); *corda timore klopft; *cor; *anguis cervice micans; *auribus (equus). Insbeſ. m. (digitis) mit den Fingern ſchnellen, ein bei den Römern gebräuchliches Spiel (die Finger ſchnell ausſtrecken u. Andere ihre Anzahl rathen laſſen); Sprichw., dignus est, quicum in tenebris mices, er iſt ein grundehrlicher Mann, *Cic. off.* 3, 19, 77. 2) v. einer zitternden u. zuckenden Bewegung eines bald erſcheinenden, bald verſchwindenden Lichtes, =Glanzes, ſchimmern, blinken, blitzen, funkeln, fulmina; ignes; gladii; micantes fulsere gladii; ferrum ante oculos; urgere scutis, m. gladiis, *Liv.* 4, 37, 10.; vultum hostis ardore animi micantem ferre; *aether ignibus; *oculis ignis ſprüht aus ꝛc.; *stella; *aurum micans; *aera micantia; *lumina rara.

Mīdaenses, ium, *m.* die Einwohner v. Midäum (Stadt in Phrygien).

Mĭdas, ae, *m.* [Μίδας] mythiſcher König v. Phrygien, welcher, weil er den gefangenen Silen gut behandelt hatte, v. Bacchus die Erfüllung des thörichten Wunſches erhielt, daß Alles, was er berührte, in Gold verwandelt wurde; auf ſeine Bitte ging dieſe verhängnißvolle Gabe auf den Fluß Pactolus über. Weil er bei einem muſikaliſchen Wettſtreite zwiſchen dem Apollo u. dem Pan zu Gunſten des letzteren entſchied, ließ ihm der erſtere Eſelsohren wachſen, *Cic. Ov. Just.*

Migdĭlybs, lўbis, *m.* [μίγδα u. λίψ] ein aus libyſchem u. tyriſchem Geſchlecht Entſproſſener, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 73.

mĭgrātio, ōnis, *f.* [migro] 1) die Auswanderung, der Umzug, haec; in illas oras. 2) *tp.* der Uebergang eines Wortes in eine andere (tropiſche) Bedeutung, der tropiſche Gebrauch, verbo m. in alienum (sunt) multae.

mĭgro, 1. [archaiſt. *migrassit* = migraverit, einm. *Cic. legg.* 3, 4, 11.] 1) *intrans.* wandern, auswandern, ziehen, weg=, ausziehen (mit ſeiner Habe ꝛc. u. dauernder Veränderung des Aufenthaltsortes; vgl. meo), ex urbe rus, *Ter.*; ab Tarquiniis; ad generum (um bei ihm zu wohnen); non solum inquilini sed etiam mures migrarunt ſind ausgezogen; domo ejus emigrat atque adeo exit; nam jam ante migrarat; *(deus, heros) in obscuras humili sermone tabernas; ex, de vita = ſterben; officio, v. Pfade der Pflicht weichen, *Plaut. Trin.* 3, 2, 13.; *voluptas equitis m. (geht über) ab aure ad oculos; *impers.*, Romam inde migratum est a propinquis; in alium quendam locum ex his locis morte migretur. 2) *trans.* *a*) fortſchaffen, quae migratu (für den Transport) difficilia essent, einm. *Liv.* 10, 34, 12. *b*) übertreten, überſchreiten, jus civile; ea m. et non servare.

mĭhĭmĕt, mīle etc. ſ. met, mille etc.

mīles, ĭtis, *comm.* 1) der Soldat, Krieger, hostes paulo ante, nunc m. Mitſoldaten, *Curt.*; insbeſ. *a*) der Fußſoldat, Infanteriſt, milites equitesque; aut m. aut eques. *b*) im Ggſ. zum Befehlshaber, der gemeine Soldat, Gemeiner, m. centurionesque; Cotta — in appellandis cohortandisque m. imperatoris et in pugna militis officia praestabat; adulescentulus m. ad Capuam profectus sum; et m. et legatus et tribunus et consul; ad quam tu oppugnandam nunc venis paene m. *c*) *collect. sing.* (vgl. Zpt. §. 364.) die Soldaten, das Heer, sub tecto m. dextra ac sinistra muro tectus etc.; consul direptione praedaque abstinet militem; *m. multo, tuo, mit ſtarker ꝛc. Kriegsmacht; adject., *rusticiorum m. proles. 2) *tp.* rudis ad partus et nova m. erat ein Neuling; Phoebes gleichſam die Trabantin; *der Stein im Schachbrett.

Mīlētus, i, *f.* [Μίλητος] 1) Vater des Caunus u. der Byblis, Erbauer der Stadt Milet, *Ov.* 2) reiche u. mächtige Handelsſtadt in Carien. Hierv. *a*) **Milēsius** [Μιλήσιος], *adj.*; *carmina = unzüchtige; *subst.* **-sii**, ōrum, *m.* *b*) ***Mīlētis**, ĭdis, *f.* α) Tochter des Miletus. β) *adj.* = Milesius, urbs = Tomis, eine Colonie v. Milet.

mīlia, mīliārius (-um), mīlies ſ. mille 2) *b*), milliarius, millies.

mīlĭtāris, e, *adj.* [miles] die Soldaten od. den Kriegsdienſt betreffend, ſoldatiſch, kriege-

risch, Soldaten-, Kriegs-, militärisch, tribunus; instrumentum; dona; equus, equi, Dienstpferde; mos; disciplina; licentia; genus, Soldaten; res (*pl.*), Kriegswesen, auch (*Curt.*) Kriegsunternehmungen; leges; signa; arma rechtmäßige (wie sie der ordentliche Krieger führt); †animi, Soldatenherzen; †turba, Kriegerhaufe; †inter m. cibos; †multitudo; †aetas das dienstfähige (v. 17. bis 46. Jahre); via, Heerstraße; vir, homo, juvenis, ein kriegserfahrener-, erprobter-, wackerer Krieger, -Soldat ꝛc.; homines; ornatu vestituque m. eines gemeinen Soldaten, *Nep.*; *Daunias kriegsgewohnt, kriegerisch; *cur non m. (wie es sich für einen kampffähigen Jüngling ziemt) inter aequales equitat? †*subst. pl. m.* Soldaten, Krieger, welche den Kriegsdienst als ihr Geschäft trieben. Dav. **mīlĭtārĭtĕr**, *adv.* nach Soldatenart, militärisch, oratio incompta, m. gravis; †m. loqui; m. tecta sibi aedificare.

mīlĭtia, ae, *f.* [miles] der Kriegs-, Felddienst, Dienst im Kriege, munus, vacatio, disciplina militiae; prima m. renovabitur das Andenken an den ersten Kriegsdienst; *gen.* militiae, im Felde, *Sall.*; domi militiaeque etc. s. domus 2); **pl.*, verschiedene Arten v. Kriegsdienst; *v. Dichtern, haec mea m. est; *v. Liebenden, signa m. tuae (dein [Venus] siegreiches Panier) late feret; *Romana v. der Jagd, als Vorübung zum Krieg; iron., haec urbana m. respondendi, scribendi, cavendi etc. 2) meton., *a*) (spät.) ein Feldzug, adversus Graecos. *b*) *collect.* die Soldaten, Miliz, militiae, qui jussi erunt, imperanto, *Cic.*; cogere militiam, *Liv.*; (spät.) cum omni m.; *hic pars militiae, dux erat ille ducum.

mīlĭto, 1. [miles] Kriegsdienste thun, Soldat sein, sub alqo; sub signis, in exercitu alcjs; mercede s. merces 1); †gloriae; †non nuntiis neque epistulis sed manu et armis imperatori suo; †adversus eum; †simul; *bellum; *libenter hoc et omne militabitur; übertr., dienen, *catulus in silvis; *vixi puellis nuper idoneus et m. non sine gloria; *subst.* aera militantibus constituta sunt, *Liv.*; militantium (der Soldaten) nec indignatio nec laetitia, *Curt.*

mīlium, ii, *n.* [μελίνη] der Hirse, *Verg. Ov.*

mille (mīle), 1) *adj. indecl. num. card.* tausend, equites; m. passibus; übertr., sehr viele, unzählige, *Hor. Liv. Plin. ep.*; m. ducenti, *Hor. sat.* 2, 3, 61. 2) *subst. n.* m. *gen.*, *a*) im *sing.*, *indecl.* ein Tausend, m. hominum versabantur; *Cic. p. Mil.* 20, 53. *b*) im *pl.* **mīlia** (besser als millia), ium, mehrere Tausende, duo, tria m. hominum; aber auch bisw. appositiv in gleichem Casus mit den gezählten Gegenständen, tritici modios CXX milia, sagittarios — III m. numero habebat; sedecim milia expedita, armata m. centum, wörtlich '16 schlagfertige Tausend' ꝛc.; auxilia (als Auxiliartruppen) peditum V milia, equitum III milia habuerunt; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 49, 3. *b. c.* 2, 17, 4. 1, 38, 2.; multa m. occisa tua etc., in einer alten Weissagung b. *Liv.* 25, 12, 6.; (seltner) ohne beigefügten, jedoch leicht zu ergänzenden *gen.*, ultra quadringenta m. (*sc.* passuum) liceret esse; auch distributiv (da milleni ungebräuchlich war), in milia aeris singulos. Dav. **millēsĭmus**, *adj. num. ord.* der tausendste, pars; *inter mille rates m. (das letzte davon) puppis; *adv.* millesimum, zum tausendsten Male.

millia s. mille 2) *b*).

milliārius (mīliar.), *adj.* [mille] †ein Tausend v. einer gewissen Art in sich enthaltend od. ausmachend, ala v. tausend Mann. Dav. *subst.* **-rium**, ii, *n.* a) ein Meilenstein, der eine Entfernung v. tausend Schritten (d. i. fünftausend Fuß) od. eine röm. Meile anzeigte, ad tertium m. consedit. *b*) †aureum m., die v. Augustus auf dem röm. Forum errichtete goldene Meilensäule.

millies (mīlies, besser als -iens), *adv. num.* [mille] tausendmal; *tp.* unzählige Male, m. melius; mori.

Mīlo, ōnis, *m.* [Μίλων] 1) berühmter Athlet aus Croton. 2) s. Annius. Dav. **Mīlōnĭānus**, *adj.*

mīluīnus, *adj.* [miluus] *tp.* diebisch, räuberisch, unersättlich, heißhungerig, ungulae, *Plaut.*; pullus, der junge Geier; (*Plaut.*) *subst.* **-na**, ae, *f.* (*sc.* fames) Heißhunger. — **mīluus**, i, *m.* *(bisw. milvus gesprochen) 1) die Weihe, der Taubenfalke; *tp.* (*Plaut.*) ein Geier, räuberischer Mensch. 2) *†ein Raubfisch. 3) *†ein nach dem großen Bär hingewendeter Stern.

Mīlyas, ădis, *f.* [Μιλυάς] auch **commune Milyadum**, District v. Großphrygien; später v. Lycien.

mīma, ae, *f.* die mimische Künstlerin, Balletänzerin; s. mimus.

Mīmas, antis, *m.* [Μίμας] 1) Vorgebirge in Jonien. 2) (*Hor.*) ein Gigant.

†**mīmiambi**, ōrum, *m.* [μιμιαμβοί] Mimiamben, mimische Gedichte in iambischen Versen.

mīmĭcē, *adv.* [mimicus] (selt.) mimisch, nach Mimenart, *Ct.* — **mīmĭcus**, *adj.* [mimus, = μιμικός] mimisch, komödiantenmäßig, ne m. (sit ridiculum); jocus übertrieben; quam essent m. (eitel, nichtig) et inepta, quae interdum in hoc coenum, in has sordes abjicerentur, *Plin. ep.* 7, 29, 3. u. Döring z. d. St.

Mimnermus, i, *m.* [Μίμνερμος] griech. Dichter ums J. 594 v. Chr., aus Kolophon in Kleinasien, Begründer der erotischen Elegie, *Hor. Prop.*

mīmŭla, ae, *f.* (selt.) *dem.* v. mima.

mimus, i, *m.* [μῖμος] 1) der mimische Künstler, Geberdenkünstler, Mime [vgl. 2)], *Cic. Hor.* 2) das mimische Schauspiel, eine auf roher u. zum Theil obscöner Nachahmung durch Declamation u. Geberden beruhendes, unter Tanz u. Flötenspiel ausgeführtes Possenspiel, das seit Sulla's Zeit besonders in Aufnahme kam (vgl. Laberius), beim Volke sehr beliebt war u. mit den Pantomimen unter August das kunstmäßige Drama allmählich verdrängte, exitus mimi; mimos commentari, (*Ov.*) scribere; (*Suet.*) ad agendum m.; dah. mimum vitae commode transegisse, *August.* b. *Suet. Aug.* 99. 3) *tp.* (*Suet.*) Farce, Posse, in hoc quoque m.; ne poena atrocior m. omnem divulgaret; nach wahrscheinlichster Vermuthung impudentissimo mimo, *Suet. Tib.* 24.

mīna, I) *subst.* ae, *f.* [μνᾶ] eine griech. silberne Münze = 100 attische Drachmen od. röm. Denarien, etwa 22 Thaler Conv.-Münze an Werth. II) *adj.*, mina ovis mit glattem Bauche, *Plaut.*

mīnācĭae, ārum, *f.* [minax] (*Plaut.*) = minae, w. s.

mīnācĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [minax] drohend, mit Drohungen.

mīnae, ārum, *f.* [verw. m. (vorcl.) mineo, hervorragen] 1) hervorragende Spitzen, Zinnen, ingentes murorum, gewaltig ragende Mauern, einm. *Verg. Aen.* 4, 88. 2) *tp.* Drohungen, jactare m.; minis uti; consulum; fortunae; ex-

torum; vinculorum et mortis; (proximus dies) non sine m. (drohende Anzeichen) crescentis mali praeteriit, *Curt.*; *tollere minas ſ. tollo 2) *a*) u. 3); *hibernae; *frigoris; *verba plena minarum; *coeli marisque; *belli Schrecken; *perſonif., innere Drohungen, Gewiſſensbiſſe.

mĭnātiōnes, *f.* [minor] Drohungen, einm. *Cic. de or.* 2, 71, 288.

mĭnax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [minor] 1) *empor=, überragend, scopulus. 2) voll Drohungen, drohend, homo; †homo minacissimus; †adversus barbaros minacissimus; †accinctus et m. (v. Redner); *Porsenna; *reges; *Alcaei Camenae (inſofern Alcäus die Tyrannen in ſeinen Gedichten angriff); pestilentia minacior quam perniciosior, *Liv.*, pugnae genus; †nox; †vultus; *vox; *unda; *fluvius; *fibrae; †minaci Porphyrion statu; *murmur cornuum; *jocus (in Bezug auf dreiſte Beleidigungen); *oppositis foribus bedrohend, zu zerbrechen drohend; **subst. pl.*, *m.* Großſprecher (das hom. ἀπειλητῆρες).

Mincius, ii, *m.* Fluß in Oberitalien, ſ. *Mincio.*

Mĭnerva, ae, *f.* Tochter des Jupiter, Göttin der Weisheit, der Künſte (namentlich des Webens) u. Wiſſenſchaften, auch des mit Einſicht u. Beſonnenheit geführten Krieges. Hierv. *a*) *die Wollarbeit (Spinnen, Weben ꝛc.). *b*) *Oelbaum (v. der Minerva hervorgebracht), *Olive, *Oel. *c*) ſprichw., pingui, crassa M., ohne Kunſt u. Gelehrſamkeit, mit gewöhnlichem, ſimpelm, hausbackenem Verſtande; (*Hor.*) abnormis sapiens crassâque M.; sus Minervam *sc.* docet, ein Unwiſſender will einen Einſichtsvollen belehren; invitâ M., ohne natürlichen Beruf, ohne Geſchick. *d*) **Minervae equus** v. trojan. Roſſe (*Hor.*), weil mit Hülfe der Minerva erbaut (vgl. *Hom. Od.* 8, 493. *Verg. Aen.* 2, 15.) *e*) **Minervae arx,** Stadt in Calabrien mit einem Tempel der Minerva. *f*) **Minervae promuntŭrium,** Vorgebirge in Campanien, Sitz der Sirenen.

mingo, nxi, nctum od. mictum, 3. harnen (edlerer Ausdruck als mejo), in me, in patrios cineres, *Hor.*

mĭnĭānus, *adj.* [minium] mit Zinnober gefärbt, einm. *Cic. fam.* 9, 16, 8. — **mĭnĭātŭlus,** *adj.* [*dem.* v. miniatus] etw. mit Zinnober gefärbt, einm. *Cic. Att.* 16, 11. — **mĭnĭātus,** [*partic.* v. minio] mit Zinnober gefärbt, roth gefärbt, cerula, einm. *Cic. Att.* 15, 14.

mĭnĭmē, mĭnĭmum, mĭnĭmus ſ. parum, parvus.

Mĭnio, ōnis, *m.* Flüßchen in Etrurien, *Verg.*

mĭnister, stri, *m.* u. **ministra,** ae, *f.* [manus] ein freier, aber einer höheren Perſon od. Auctorität untergeordneter Diener (Dienerin), der (die) einem Andern zur Hand geht, das Nöthige od. Gewünſchte zur Stelle ſchafft od. darreicht (aufwartet), überh. ein aufgetragenes Geſchäft beſorgt u. ausführt, Untergebener, Bedienter, Aufwärter, Gehülfe, Beförderer einer Sache, Helfershelfer (vgl. administer, adjutor, servus, satelles), cubiculi; Martis; *pariente ministra Veſtalin Sylvia; *puer Falerni; *neque te m. dedecet murtus neque me sub arta vite bibentem; v. den Diaconiſſen der Chriſten, ancillae, quae m. dicebantur, *Plin. ep.* 10, 97, 8. *ales fulminis v. Adler Jupiters, der den Blitz ihm darreicht; *Calchante m.; *pl.*, imperii tui; *pacis bellique ministrae; libidinis, sceleris; in maleficio; irarum indulgentes, *Liv.*; *pl.*, regis, Unterſtützer=, Beförderer der Abſichten des K.; se praebent in judiciis oratoribus ſagen d Reduern, was Rechtens iſt; legum Handhabe Vollſtrecker, †sermonum, Unterhändler; (*Just* regni, Reichsverweſer; sit anulus tuus non n alienae voluntatis; huic facinori tua domus m nistra esse non debuit; *adjectiv. im n., lumin m. propositi tui. Dav. **mĭnistĕrium,** ii, n 1) das An=die=Hand=Gehen, die Dienſtlei ſtung, der Dienſt, die Bedienung, Aufwar tung, Verrichtung, quod m. fuerat, ars haberi coepta; aquila missa velut ministerio (zu ꝛc.), scribarum; nauticum, der Matroſendienſt; cameli jumentorum ministeriis funguntur; partitia ducibus multitudinis m. (die Rollen) esse; †ad m. sceleris; *scelerisque artisque; †caedis perquam gratae regi; †m. alcui facere; poenae capiendae m. (Vollziehung) patri de liberis consulatus imposuit, inter publicae poenae m., *Liv.* 2) †die Dienerſchaft; auch †überh. Beſorger, Anordner, arenae der Kampfſpiele. — **mĭnistra** ſ. minister.

mĭnistrātor, ōris, *m.* [ministro] der Beiſtand, Rathgeber, welcher dem gerichtlichen Redner mit mancherlei brauchbarem Material zur Hand ging, idem hic mihi quasi m. aderat, subjiciens, quid in suos cives civitatemque dicerem; quod m. peteres, non adversarium; in weiterm Sinne, cum auriganti Gajo m. exhiberet den Unterweiſer=, Lehrer abgab, *Suet. Vit.* 17. Dav. **mĭnistrātrix,** īcis, *f.* die Gehülfin, omnes (artes) comites ac m. oratoria, einm. *Cic. de or.* 1, 17, 75.

mĭnistro, 1. [minister] 1) an die Hand gehen, bedienen, aufwarten, beſ. bei Tiſche, auftragen, beſorgen, alcui; servi; pocula; bibere; †cibos; *nectar; *Bacchum; ministratur (es wird aufgewartet) poculis maximis; *cena ministratur pueris; *jussa medicorum beſorgen; *coelo modo sol modo luna; *velis (*dat.*) bedienen, †naves ministrantur velis werden bedient mit ꝛc.; im Bilde, quos (rivos) et haurire ipsi et absentibus amicis quasi m. epistulis possumus, *Plin. ep.* 3, 20, 12. 2) überh. darreichen, verſchaffen, hergeben, verleihen, faces furiis Clodianis; †pecuniam; *prolem ſchenken; †viros armaque imperio; †viros rebellibus; *furor arma; *vinum verba; *res timide betreiben.

mĭnĭtābundus, *adj.* [minitor] ſich in Drohungen ergehend, unter Drohungen, *Liv. Tac.*

mĭnĭtor, *dep.* 1. u. (*Plaut.*) **-to,** 1. [*intens.* v. 1. minor] drohen, androhen, alcui; (*Ter.*) alcui malum; alcui mortem, omnibus bonis cruces et tormenta; alcui gladio; urbi ferro ignique, ferro flammaque, igni ferroque; malum; *Ter.*; *vulnera; *Aufidus diluviem agris; a. *inf.*, *Ter.*; m. *acc.* c. *inf.*; ellipt., minitantes (nämlich, ſie würden Gewalt brauchen), ni regrederetur, *Tac.*

mĭnium, ii, *n.* (hispan. Wort) Bergzinnober, Mennig, *Just.*

1. **mĭnor,** *dep.* 1. [mineo; vgl. minae] 1) *emporragen, rupes geminique scopuli in coelum; machina minans. 2) drohen, an=, bedrohen, alcui; alcui crucem, malum (Schläge); *vincula urbi; primis extis; *caudâ uncâ; saxum undis immane arduus, *Verg. Aen.* 10, 196. u. Ladewig z. d. St.; domus deflagrationem urbi; m. *acc.* c. *inf.*; *dejecturum (*sc.* se esse); *quodcum-

Digitized by

que m. (*sc.* se feriturum esse) arcus; *ornus usque droht zu fallen, *quodcumque Eurus; absol. 3) *mit Etw. drohen, Etw. prahlend versprechen, multa et praeclara; magna; *überh. erwarten lassen, multa et pulchra.

2. mĭnŏr s. parvus.

Mīnos, ōis. *m.* [*Μίνως*] 1) König u. Gesetzgeber auf Creta, nach seinem Tode wegen seiner Gerechtigkeit mit seinem Bruder Rhadamanthus Richter in der Unterwelt. 2) Minos II., Enkel des vorigen, König in Creta, Vater der Ariadne, erbaute das Labyrinth u. zwang die Athener, die er, weil sie seinen Sohn Androgeos getödtet hatten, bekriegte, alle neuen Jahre sieben Jünglinge u. Jungfrauen für den Minotaurus (s. Minotaurus) zu liefern, *Ov.* Dav. *a*) ***Mīnōis,** ĭdis, *f.* [*Μινωΐς*] die Tochter des Minos, Ariadne. *b*) ***Mīnōĭus** od. **Mīnōus,** *adj.* [*Μινώϊος, -νῶος*] cretisch.

Mīnōtaurus, i, *m.* [*Μινώταυρος*] ein menschenfressendes Ungeheuer, halb Mensch, halb Stier, Sohn der Pasiphaë u. eines Stieres [vgl. Minos 2)], v. Theseus getödtet.

Minturnae, ārum, *f.* Stadt in Latium an der Grenze Campaniens. Dav. **-nensis,** e, *adj.*

Mĭnŭcius, ii, *m.* 1) Quintus M. Rufus, 217 v. Chr. magister equitum unter dem Dictator Q. Fabius Maximus Cunctator; **Minucia,** eine Vestalin, *adj.* **Minucius.** 2) **Minuci via,** angeblich v. dem Consul Tib. M. 306 v. Chr. gebaut, durch die Gebirgsgegenden des Sabiner- u. Samniterlandes führend, *Cic. Hor.*

mĭnŭmĕ, mĭnŭmus s. parum, parvus.

mĭnuo, ui, ūtum, 3. [*μινύω, μινύθω,* 'mindern'] 1) *kleiner machen, -stoßen, -zerhauen, ligna, ramalia; alqm in pila; mullum in singula pulmenta zerlegen. 2) vermindern, mindern, verkleinern, sumptus civitatum; (*Tac.*) pretium frumenti minutum (herabgesetzt) ad ternos nummos; *longa Tithonum senectus zehrt auf; reflex., se m. u. bl. m. od. minui, sich vermindern, abnehmen, kleiner werden, minuente aestu, *Caes.*; †pretium minuit; *artus minuuntur. 3) schwächen, verringern, schmälern, beschränken, herabstimmen, untergraben, verletzen, molestias vitae; *curas carmine; cupiditates; *furorem; *libidinem, spem; censuram; magistratum, majestatem populi Romani; gloriam alcjs; suspitionem; ostentationem; controversias beilegen; ut controversiam minuam, um mich auf den eigentlichen Streitpunkt zu beschränken; (*Ter.*) consilium suum non m. nichts ändern an 2c.; alcui animos; diligentia minuitur läßt nach 2c.; equestri proelio uno et suo minutus vulnere geschwächt in Beziehung auf den Geist, entmuthigt, *Liv.* 21, 52, 2. (Weißenborn: deminutus); opinionem bekämpfen; religionem, *Nep.*; se capite s. caput 2) *A*) *b*).

mĭnus, *comp. a*) *adj.*, s. parvus. *b*) *adv.*, s. parum.

mĭnuscŭlus, *adj. comp.* [*dem.* v. *comp.* minor] etw. klein, villa; epistula.

mĭnūtātim, *adv.* [minutus] übertr., stückweise, nach u. nach, einzeln, m. praebere, interrogare, addere; †cedere; †se recipere; *ossa collapsa.

mĭnūtē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [minutus] v. kleiner Schrift, commentarii minutissime scripti, *Plin. ep.* 3, 5, 17. (vgl. Döring z. d. St.); *tp.* gleichsam zerstückelt, grandia m. (in der niedern Redegattung) dicere; minutius (kleinlicher) rem tractare. — **mĭnūtŭlus,** *adj. dem.* v. minutus, *Plaut.*

mĭnūtus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. minuo] verkleinert, winzig, von kleinerm Kaliber, in verjüngtem Maßstab (v. künstlicher u. gemachter Kleinheit; vgl. parvus, pusillus), dii, *Plaut.*; pisciculi, *Ter.*; res, Kleinigkeiten; fruges; †lapilli; †proelia; †itinera; *navis; literae m., *Plaut.*, †minutissimae; übertr., unbedeutend, kleinlich u. dgl., genus sermonis, niedere Redegattung; causae, Bagatellsachen; animus, Kleinmuth; diligentia; subtilitas; imperatores; philosophi kleinmeisterische; alii m. (kleinmüthige) et angusti; *plebes niedrige; *subst. n.* illa ipsa contracta et m.; quid igitur minuta (unbedeutendere Vergehen) colligimus? illa minutiora (*Aur. Vict.*) geringfügigere Dinge.

Mĭnўae, ārum, *m.* [*Μινύαι*] die Minyer, v. welchen die Argonauten stammen, dah. die Argonauten, *Ov.* — ***Mĭnўēias,** ădis, *f.* [*Μινυηΐας*] die Tochter des Minyas (mythischen Königs v. Orchomenos in Böotien), ***-ēides,** um, *f.* [*Μινυηΐδες*] die Töchter des M.; ***-ēius,** *adj.* [*Μινυήιος*] zum Minyas gehörig, minyeisch.

mīrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [miror] wunderbar, theils bewundernswerth, erstaunlich, außerordentlich, theils sonderbar, wunderlich, pugnandi cupiditas; m. in modum; mirabile dictu, *Cic. parad.* 5, 1.; dictu mirabile, tenuit etc., *Liv.* 7, 26, 5.; dictu m. monstrum, *Verg.*; *opus m. visu; *mirabile visu ferri, für ein Wunder gehalten werden; *hic tibi sit potius quam tu m. illi; mirabiliores quam Alexander; mirabile est quam etc. (wie sehr); *subst. n. pl.*, wunderliche Meinungen, Theorien, Paradoxen, Stoicorum, quae *παράδοξα* nominantur; quaedam. Dav. **mīrābĭlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* wunderbar, erstaunlich od. wunderlich, mirabilius ornare; homo m. moratus est.

mīrābundus, *adj.* [miror] sich der Verwunderung hingebend, voll Verwunderung, *Liv. Curt.* — **mīrācŭlum,** i, *n.* [miror] eine wunderbare-, außerordentliche od. übernatürliche Sache, ein wunderbares Ereigniß, Wunder (vgl. portentum, prodigium, monstrum), wie Feuerkugeln, Steinregen 2c., adjiciunt miracula huic pugnae; rem miraculo eximere s. eximo 1) *a*); portenta et m. philosophorum abenteuerliche u. wunderbare Meinungen; magnitudinis, victoriae v. 2c.; literarum der Buchstabenschrift; esse miraculo, *Liv.*, m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; *verti in miracula in abenteuerliche Gestalten; *sparsa in vario coelo m. Wundergestalten; *transformare se in m. rerum; *splendida großartige Begebenheiten (in der Erzählung).

mīrandus, *adj.* [*gerund.* v. miror] bewundernswerth, wunderbar, altitudo; m. in modum; neque id m. — **mīrātio,** ōnis, *f.* [miror] die Verwunderung, einm. *Cic. de div.* 2, 22, 49. — **mīrātor,** ōris, [miror] der Bewunderer, *rerum; †virtutis etiam in hoste.

mīrē, *adv.* (mirus] auf wunderbare Weise, wunderbar, erstaunlich, außerordentlich, m. quam, außerordentlich; m. gratum fuit, *Liv.*, m. laetus, *Curt.*; m. favere; atqui emovit veterem (morbum) m. novus (iron.). 'Du wunderst dich, daß ich v. dieser Krankheit geheilt bin; aber auf gar nicht wunderbare Weise hat nur 2c., das

ganze Wunder besteht nur darin, daß' ꝛc.; *Hor. sat.* 2, 3, 28.; vgl. Krüger z. d. St.

mīrĭfĭcē, *adv.* [mirificus] = mire. — **mīrĭfĭcus,** *adj.* m. (vorcl.) *sup.* [mirus-facio] bewundernswerth, außerordentlich, od. wunderlich, sonderbar, homo; pugna; voluptas; m. studio esse in alqm; fructus; m. gratias agere; (*Ter.*) mirificissimum facinus. — **mīrĭmŏdis,** *adv.* (selt.) = miris modis, auf erstaunliche Art, *Plaut.*

mirmillo, ōnis, *m.* ein Gladiator, der gallische Waffen führte u. auf dem Helme das Bild eines Fisches (μορμύλος od. μορμύρος); vgl. Thracia 2).

mīror, *dep.* 1. [mirus] 1) auffallend finden, in gutem od. übelm Sinne, sich über Etw. od. Jmd. wundern, =verwundern, über Etw. erstaunen, Etw. od. Jmd. bewundern, alqm, alqd; neglegentiam hominis; vasa caelata; consilium alcjs; m. *acc. c. inf.*; *utrumque sacro digna silentio m. (bewunderungsvoll hören) umbrae dicere; m. quod, qua ratione, quid, unde; mirari licet, quae sint animadvera genera etc. über die Arten, welche ꝛc.; miror si etc. (wenn man den Gegenstand des mirari als zweifelhaft betrachtet), si quemquam amicum habere potuit; (*Hor.*) mirabor, si sciet; miramur, si etc. halb fragend: wir wundern uns noch? = man darf sich nicht wundern, *Hor. ep.* 1, 12, 12.; *m. ut wie; prägn., verwundert fragen, =wissen wollen, =neugierig sein, miror unde sit, quid abierit, *Ter.*; m. quare. 2) bewundernd anstaunen, mit Bewunderung hinblicken nach, auf ꝛc., verehren, puerorum formas et corpora, tabulas pictas; †antiquos; *(arbor) novas frondes (*sc.* insitas) et non sua poma; *m. se, sich selbst gefallen, *m. (*sc.* te) justitiaene bellive laborum wegen ꝛc.; mit dem Nebenbegriffe des leidenschaftlichen Begehrens; *der Theilnahme, v. Liebenden; *des Wohlgefallens; *v. etw. Lästigem, fumum et opes strepitumque (zeugmatisch, da mir. eigtl. nur zu opes paßt). — **mīrus,** *adj.* wunderbar, sonderbar; bewundernswerth, außerordentlich, alacritas; desiderium; *utroque; m. in modum, (*Ter.*) m. modis, in außergewöhnlichem Grade, erstaunlich; nec mirum est, †nec mirum, u. es ist kein Wunder; *mirum quod foret omnibus etc., ut (wie) — dormirem etc.; ut in cunis fuerit anguis, non tam est mirum, *Cic. de div.* 2, 31, 66.; vgl. ut II) 2) *b*); iron., mirum, ut — petit bos, *Hor. sat.* 2, 1, 54 f.; mirum est, ut m. *conj.*, *Plin. ep.*; *subst.* non mirum (nichts Wunderbares) fecit, *Ter.*; *pl. n.*, Wunderdinge, nimia, tanta, *Plaut.* Insbes. *a*) mirum ni, nisi, m. est ni (*Com.*), mira sunt ni (*Plaut. Trin.* 4, 2, 19 f.), es sollte mich wundern, wenn nicht = wahrscheinlich; mirumque esse, ni — castra hostium oppugnentur gewiß, sicher würden ꝛc., *Liv.* 3, 28, 5.; (*Nov.* b. *Cic. de or.* 2, 69, 279.) mirum ni cantem (iron.) ich soll wohl gar=, wahrscheinlich soll ich singen (vgl. nimirum); mirum quin, 'ein Wunder, daß nicht', stets iron., m. quin tu illo tecum divitias feras, du wirst doch wohl nicht gar ꝛc.; das fehlte noch, daß ꝛc., *Plaut. b*) mirum quantum od. quam (ohne Einfluß auf die Construction), eigtl. es ist zu bewundern, wie sehr, = außerordentlich, *Liv. c*) *mirum, o Wunder! *quid mirum? was Wunder?

Misargyrides, ae, *m.* [μισαργυρία] Geldverächter, ironische Anrede eines Wucherers, einm. *Plaut. Most.* 3, 1, 41.

†**miscellus,** *adj.* [misceo] gemischt, ludi.

misceo, miscui, mixtum (besser als **mistum**), 2. [μίσγω, μίγνυμι] 1) mischen, mengen, vermischen, vermengen (was sich wieder v. einander scheiden läßt; vgl. tempero), pix mixta sulphure; *vina faece Falerna; *pocula cyathis tribus; *auctorem muneris [näml. Bacchum u. dah. = Wein; vgl. Bacchus 2)] undis (v. Midas), *Ov. met.* 11, 125.; *vina cum Styge miscenda bibas = du sollst sterben; übertr., *a*) gravitatem modestiae; clamor oppidanorum mixtus muliebri fletu; gravitate mixtus lepos; *iram cum luctu; †cum privatis casibus (= cum querela de privatis c.) querelam publicam; †luxuriā etc. malis bonisque artibus mixtus; *stultitiam brevem consiliis (*dat.*); *mixtae puellae pueris; *sonante carmen mixtum tibiis (*abl.*) lyrā, hac Dorium, illis barbarum (v. der dorischen u. phrygischen Tonweise); *carminibus lyrā et tibiā *mixtis* (Andere: lyraeque et tibiae als *gen.*); *mixta funera senum ac juvenum; mixto dolore, mulierum ac puerorum ploratu, *tumultu; *mixto* milite et quibusdam senatorum equitumque, *Tac.*; haec partim vera partim mixta (halbwahres) eoque similia veris jactabantur, *Liv.* 29, 20, 1.; *fors et virtus miscentur in unum; haec ita mixta fuerunt, ut temperata (gehörig geordnet) nullo fuerint modo; nec finis bonorum ex dissimillimis rebus misceri et temperari potest; *m. sacra profanis = für gleich halten, *pacem duello, der Gefangenschaft den Vorzug geben. *b*) v. fleischlicher Vermischung, sanguinem et genus cum alqo; Gaetules secum per conubia; *mixta deo mulier, *mixta matre Sabella entsprossen v. ꝛc. *c*) vereinigen, civitatem nobis; alcjs animum cum suo; florentes res suas cum Jugurthae perditis, te optumum cum pessumo omnium Jugurtha, *Sall.*; certamina, *proelia, *†manus, mit einander fechten, =kämpfen; *vulnera inter sese einander beibringen; dextras sich einander geben, mixta inter patrem filiumque conjurationis scientia, m. invicem consilia aliqua, dein separare, consilia cum alqo, *Tac.*; *circa regem miscentur versammeln sich ꝛc.; †ne cum finitimis quidem ullo commercii jure miscentur; *me doctorum hederae praemia frontium dis superis; *se viris (*dat.*) sich anschließen an ꝛc.; *pass.* Antonii partibus mox Caesaris, nec vitiis nec virtutibus sich betheiligen an ꝛc.; *Tac.*, auch *verwandelt werden in ꝛc., mixtus Empeo Taenarius deus. 2) mischend zurecht machen, =gestalten, alcui mulsum; *pocula; venenum; übertr., tu istaec tua (deinen Anschlag) misceto, *Ter.*; *totam aeque vitam dolor et gaudium; adversus id misceri ambages, *Liv.*; bildl., etw. das Gemüth Aufregendes hervorbringen, =erregen, motus animorum aut judicibus aut populo dicendo m. atque agitare; motum alqm animi; nova quaedam misceri et concitari mala; *major mihi moles, majus miscendum malum; *murmura; *incendia; in üblem Sinne, untereinander mischen, *coelum terramque aufrühren, *omnia maria coelo zum Himmel thürmen; *pontum murmure; *se maria; sprichw., coelum ac terras m. = großen Lärm machen; verwirren, turbant, m. mores [vgl. 2. turbo 2)]; insbes. v. Erregung politischer Verwirrung, =Unruhe, =Umwälzung, omnia durcheinanderwerfen, umwälzen, rem publicam; os; quanto ille plura m. mehr wühlte; plurimis;

Digitized by

(*Phaedr.*) libertatem; mit irgend Etw. rings um erfüllen, Etw. an verschiedenen Stellen hervorbringen, domum gemitu, moenia miscentur luctu, Trauerscenen gehen rings in der Stadt vor sich, campus miscetur pulvere, *Verg.*, omnia strepitu et tumultu, *Sall.*, domum flammâ ferroque, *Liv.* [*passer.

mĭsellus [*adj. dem.* v. miser] gar elend, homo; **Misēnum**, i, *n.*, *-na, ōrum, *n.* Vorgebirge u. Stadt in Campanien. Dav. †-nensis, e, *adj.*

Misēnus, i, *m.* *a*) Sohn des Aeolus, im Gefolge des Aeneas. *b*) (*Verg. Aen.* 9, 234.) = Misenum, w. s. (weil der Sage nach Misenus dort begraben lag).

mĭser, ĕra, ĕrum, *adj. m. comp. u. sup.* 1) elend, unglücklich, beklagens-, bejammernswerth, kläglich, jämmerlich (körperlich od. geistig, v. Personen u. Sachen; vgl. miserabilis, infelix, laboriosus), quo morbo nunc misera sum, ex (an) animo, bucca, *Plaut.*; miserrimus fui fugitando bin ganz kläglich müde, *Ter.*; hic m. atque infelix; nihil est tam miserabile quam ex beato m.; nec vero Regulum infelicem nec m. putavi; quos ille — cruciatus perferebat! nec tamen m., quia summum id malum non erat, tantummodo laboriosus videbatur; at m., si in vitiosa et flagitiosa vita affluueret voluptatibus; exercitus miserrimus; habere alqm miserrimum sehr plagen; *aliis servis m. schmachvoll; *miserarum est m. *inf.* s. sum 1) *a*); *v. unglücklich Liebenden; *subst. pl. m.*; fortuna; res; †miseriore ac duriore condicione; †miserrima Alesiae memoria; *latus leidend; *urbes; *preces; *formido sklavische; id est maximum et miserrimum omnium mearum miseriarum; (*Plaut.*) miserruma miseria; *miserum est m. *inf.*; est nobis miserum (ein Unglück), desertam rem publicam invadi, *Liv.*; *parenthet., miserum! wie kläglich! wie schmerzvoll! dah. elend, erbärmlich, unselig, kläglich, nichtswürdig, verworfen, verwerflich, abscheulich u. dgl., hominem perditum miserumque, *Ter.*; *carmen, *ars; *m. ambitio gravisque; *amor zu heftig; *divitiae; *miserae luxuriae taedia, elender Kleiderprunk; m. ac tenuis praeda, *Caes. b. G.* 6, 35, 8.; (selt.) m. *gen.*, in neutram partem (nur dem Sinn nach auch zu cultus gehörig) cultus (in Bezug auf ꝛc.) m., *Hor. sat.* 2, 2, 66. u. Krüger z. d. St. 2) *elend machend, quälend, *fames; tumultus mentis.

mĭsĕrābĭlis, e, *adj. m. comp.* [miseror] 1) beklagenswerth, kläglich, jämmerlich, caedes; aspectus, squalor Mitleid erregend; miserabilior causa mortis; **adv.* miserabile, insultare. 2) kläglich, klagend, fletus mire m.; vox; *elegi. Dav. **mĭsĕrābĭlĭtĕr**, *adv. m. comp.* 1) kläglich, auf mitleidswürdige Weise, emori; laudare, eine auf Erregung des Mitleids berechnete Leichenrede halten; †cadere. 2) klagend, jammernd, epistula m. scripta; m. deflere suam orbitatem.

mĭsĕrandus, *adj.* [*gerund.* v. miseror] beklagenswerth, jämmerlich, ut aliis m., aliis irridendus esse videatur; *Niobe invidiosa suis, at nunc m. vel hosti; *vel Priamo m. manus; fortuna; haec mihi videntur misera atque m., *coeli tempestas; m. in modum.

mĭsĕrātio, ōnis, *f.* [miseror] das Beklagen, Bedauern; bes. als rhet. *t. t.*, die auf Erregung v. Mitleid berechnete Redeweise, der rührende Vortrag; auch *pl.*, miserationibus uti.

mĭsĕrē, *adv. m. comp. u. sup.* [miser] 1) elend, kläglich, auf bedauernswerthe Weise, vivere; perdere alqm; ut miserius (unter größern Leiden) a vobis recipiatur quam ab illo capta est. 2) erbärmlich, scriptum est m., *Plaut.*, auch heftig, leidenschaftlich, m. (ungemein) miseret, m. miser, *Plaut.*; cupere, amare, *Ter.*, discedere quaerens, *Hor.*; m. (schlechterdings) noluit tradere, *Cic.*

mĭsĕreor, sĕrĭtus sum (selt. u. nicht class. misertus sum; *inf.* miserier, *Plaut.*), *dep.* 2. (vorcl. auch -reo) — — 2. [miser] mit Jmdm. od. Etw. Mitleid fühlen, sich Jmds. erbarmen (vgl. misoror), alcjs; nominis Romani; *nihil nostri miserere? *laborum tantorum; vgl. miseret. Dav. *a*) **mĭsĕresco**, — — 3. 1) *= misereor. 2) (vorcl.) *impers.* = miseret. *b*) **mĭsĕret**, — 2. (auch *pass.* miseretur, miseritum est mit unveränderter Bedeutung) *impers.* es bringt mich zum Mitleiden mit Jmdm., es jammert mich Jmds., es dauert mich Jmd., me alcjs, alcjs rei.

mĭsĕrĭa, ae, *f.* [miser] bemitleidenswerther Zustand, das Elend, Unglück, der Jammer, die Noth, Beschwerde (vgl. malum), in miseria esse, in miseriis versari; oneri miseriaeque fuere; miseriâ praeditus; (*Ter.*) miseriam capere; sollicitudo et m. Aengstlichkeit; personif., Miseria.

mĭsĕrĭcordĭa, ae, *f.* [misericors] das Mitleid, Mitgefühl, die Barmherzigkeit, populi, vulgi des ꝛc.; puerorum mit ꝛc.; m. magnam haec habent erregt, verdient; m. alcui tribuere, adhibere; haec magna cum m. fletuque pronuntiantur so daß man großes Mitleid ꝛc. erregte; qui aut gratiâ aut m. (das sie erregten) valerent; auch der mitleidenswürdige Zustand, Jammer, quantum misericordiae nobis tua salus allatura sit, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 3, 8.

mĭsĕrĭcors, dis, *adj. m. comp.* [miser-cor] mitleidig, barmherzig, esse m. in alqm, in alqo; *contra se ipse (zu seinem eigenen Schaden) m.; animus; honesto et m. (aus Mitleid hervorgegangen) mendacio.

mĭsĕrĭtĕr, *adv.* [miser] kläglich, *Ct.*

mĭsĕror, *dep.* 1. [miser] mit Jmdm. od. Etw. Mitleid äußern, Jmd. od. Etw. beklagen, -bejammern (vgl. misereor), *alqm; fortunam; periculum; casum; *m. animi od. animo; *miserans attollit amicum; (spät.) tanti viri, formae; †m. *acc. c. inf.*; †Planci gravem casum, simul quantum dedecoris adierit legio, facunde m.; *nil miserantis Orci.

missĭcius, *adj.* [mitto] der Kriegsdienste entlassen, einm. *Suet. Ner.* 48. — **missĭlis**, e, *adj.* [mitto] werfbar, Wurf-, lapis, Schleuderstein; *telum, *ferrum; *subst.* **missile**, is, *n.* ein Geschoß (Wurfspieß, Pfeil ꝛc.), *Verg. Liv.*; missilibus incessere, appetere, arceri, *Curt.*; *m. sagittis melior, ein tüchtigerer Bogenschütze; †res (*pl.*) od. *subst.* missilia, v. Kaiser unter das Volk geworfene Geschenke.

missio, ōnis, *f.* [mitto] 1) das Schicken, Abschicken, legatorum, literarum. 2) die Entlassung, Loslassung; insbes. *a*) die Loslassung eines Gefangenen, einm. *Cic. Tusc.* 1, 48, 114. *b*) die gänzliche Entlassung aus einem Dienste, insbes. v. Soldaten, der Abschied, gratiosa; justa; honesta; praemium missionis; auf Zeit, ab Metello petundi (näml. consulatum) gratiâ m. ro-

gat, *Sall. c*) v. Gladiatoren, Pardon, Gnade, sine missione munus gladiatorum dare, gladiatores edere. *d*) das Aufhören, der Schluß, ludorum.

missĭto, 1. [*frequent.* v. mitto] (selt.) oft schicken, simul cum his auxilia, *Liv.* — **missus,** *m.* [mitto] 1) *abl. sing.* auf ꝛc. Schicken, -Absenden, venire m. Caesaris, ephororum geschickt v. ꝛc., im Auftrag ꝛc.; regis, *Verg.*; insbes. Wurf od. Schuß, pili, telorum. 2) (*Suet.*) *abl. pl.* Gang der Gladiatoren, Rennen der Rennwagen.

mistūra (mixt.) ae, *f.* [misceo] übertr., die Vermischung, Vereinigung, aequabilis vitiorum atque virtutum, *Suet.*

mĭtella, ae, *f. dem.* v. mitra, w. s. Dav. **mĭtellīta cena,** ae, *f.* eine kostbare Mahlzeit, zu der seidene Kopfbinden gegeben wurden, einm. *Suet. Ner.* 27.

mītesco, — — 3. [mitis] 1) v. Früchten, mild-, reif u. weich werden, den herben Geschmack verlieren, *herbae; †aqua. 2) übertr., gelinde werden, hiems, *Liv.*; *coelum; *frigora zephyris; †coeli saevitia; intestinae discordiae communi metu, *Liv.*; †seditio, *ira; *aspera saecula positis bellis; *nemo adeo ferus est, ut non m. possit; v. Thieren, zahm-, friedsam werden, ferae; beluae; auch erweicht werden, Erbarmen fühlen, malis hominum bei den ꝛc., *Verg. ecl.* 10, 61.

Mithres, ae, *m.* [*Μίθρης*] eine persische Gottheit, nach griech. u. röm. Schriftst. die Sonne, nach den Zendbüchern aber Begleiter u. Mitwirker der Sonne auf ihrem Laufe, *Curt.*

Mithrĭdātes, is, *m.* [*Μιθριδάτης*] 1) König v. Pontus, bekannt durch seine Kriege mit den Römern. 2) Bastard des Vorigen, Anhänger Cäsars. Dav. **-tĭcus** [*Μιθριδατικός*], ***-tēus,** *adj.*

mītĭfĭco, 1. [mitis-facio] weich machen, cibus mitificatus verdaut, (zweifelh.) *Cic. de div.* 2, 26, 57.

mītĭgātio, ōnis, *f.* [mitigo] (selt.) die Milderung, Besänftigung, ad omnem animi motum, *Cic. de or.* 3, 30, 118. — **mītĭgo,** 1. [mitis u. ago] 1) gelinde-, mild-, weich machen, cibum; fruges reif machen, agros lockern; †mitigata hieme; *silvestrem flammis et ferro agrum urbar machen. 2) *tp. α*) lindern, mildern, laborem; tristitiam; quae sunt in his (personis) invidiosa, non m. extenuando; †leges; †severitatem; dolorem, *†iram, †morbum; †imperia obsequio; †nullis meritis perfidia mitigari potest. *b*) den Charakter-, das Gemüth besänftigen, mildern, beruhigen (vgl. lenio, placo), alqm od. animum alcjs; placare et m. animum; †multo difficilius mitigari (v. Elephanten), †ad notum sonum mitigatis auribus; Hannibalem Romanis aussöhnen mit ꝛc., vix revocanti mitigatus est patri, *Just.*; prägn., *pass.*, a feritate insita besänftigt u. abgebracht werden v. ꝛc., *Liv.* 38, 48.

mītis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) gelinde, weich, mild, sanft, nicht rauh od. herbe, *uva, *poma; †sucus (herbarum); †fructus; *solum locker; †terra mitior; *alimenta; m. *dat.*, ita alendis frugibus (interiora), *Curt.*; coelo mitissimo, *Liv.*; *fluvius; im Bilde, Thucydides fuisset maturior et mitior; v. Redner, Cicerone mitior Corvinus et dulcior, *Tac.* 2) *tp.* ■) v. Zuständen u. dgl., dolor; oratio; doctrina; alqd mitiorem in partem interpretari; *verba mitia, *mitissima; †dare m. responsa; †mitior victoria; †obitus (Tod); *vini certamen; *consilium, *exilium, *servitium; *mitissima Caesaris ira; *subst. n. pl.*, exempla mitiorum (v. Stellen, an denen die Farben nicht so stark aufgetragen sind, einm. *Cic. or.* 37, 131. [vgl. durus 1) *c*)]; *mitia (Ggs. tristia), Liebliches. *b*) v. Charakter u. Gemüth, mild, sanft, friedsam (vgl. lenis, mollis, placidus), homo mitissimus atque lenissimus; †mitissimus dominus; m. ingenii juvenis; in illa gravi L. Sullae turbulentaque victoria quis P. Sullâ mitior, quis misericordior inventus est? nihil vidi tam mite, tam placatum, quam tum meus frater erat in sororem tuam; animus; m. *dat.*, *hostibus; poenitentiae (gegen die Reuigen) mitior, *Tac. Agr.* 16.; tam m. in Demetrium clementia, *Just.*; *mitior animum; *sapientia Laeli heitere, freundliche; *pietas; *m. (barmherzig) placidusque (v. Apoll); lupa; *taurus; *adv.* mitissime appellare legatos; *mitius (gleichmüthiger) ferre; *mitius (schmerzloser) perire.

mĭtra, ae, *f.* [*μίτρα*] eine Kopfbinde, ein Turban bei den Asiaten, in Griechenland u. später auch in Rom v. Frauenzimmern u. weichlichen Mannspersonen getragen. Dav. **mĭtrātus,** *adj.* eine mitra tragend, *chori.

mitto, mīsi (*perf. sync.* misti, einm. *Ct.* 14, 14.), missum, 3. [*inf. praes. pass.* mittier, *Plaut.*] 1) gehen-, laufen machen, schicken, senden (überh.; vgl. 2. lego), filium ad propinquum; (*Ter.*) servulum ad eam in urbem; equites in aciem, legiones in hiberna; alqm alcui auxilio od. subsidio, †in auxilium, †in subsidium; alcui subsidium, auxilia; legatos Romam; Pollicem servum a pedibus meis Romam misi s. pes 1); legati a rege ad me missi; literas ad alqm od. alcui; *alcui carmina; librum ad alqm widmen, bediciren [vgl. ad 1)]; alqm cum exercitu ad obtinendas Hispanias; (*Ter.*) ne mittas quidem visendi causâ quemquam, me visandae uxori; m. ad eum nuntios, qui postularent; m., qui hoc diceret; legatos ad Caesarem rogatum auxilium, saepe ad vos orutum; pastum, *Hor.*; m. *inf.*, misit orare, ut venirem, *Ter.*; in Oceanum me, quaerere gemmas, *Prop.*; legatos de deditione ad alqm m., obviam m. alcui literas de etc.; missi magnis de rebus legati, *Hor.*; alqm ad, (*Hor.*) in bellum; alqm ad negotium; in negotium auf den Handel; als *t. t.*, pullarium in auspicium; centuriae, tribus in suffragium votiren lassen; judices in consilium sich berathen lassen; *lares sub titulum durch einen Anschlag feil bieten; *Hesperiam sub juga unterjochen; alqm sub jugum, sub jugo s. jugum *α*); *orbem sub leges in Dienstbarkeit bringen; *dominae in arbitrium; *satis terris nivis atque dirae grandinis pater; *versus Enni in scaenam missi d. h. die Ennius für die Bühne schrieb; luna lucem in terras; (*Quint.*) per alqam rectam viam oculos; *sub tanta pericula missus; *alqm in od. sub Tartara od. ad umbras ante diem, ad Stygias undas — tödten, auch v. Mercur, alias (animas) sub Tartara tristia geleitet er ꝛc.; *partus fulmine luridos missos ad Orcum; *alqm in mortiferum bellum, non in epulas; alqm ad mortem, (*Plaut.*) morti, *neci; *fines Italos mittere wirst gelangen zu ꝛc.; hospitibus magna munera; ultro muneribus missis, *Hor.*; puer causa erit mittundi (munus), *Ter.*; coronam auream Jovi donum in Capitolium; *quos Nursia

Digitized

m. (als Krieger); *India ebur liefert; *quae dona Tomitanus ager (als Ertrag); *funera Teucris bereiten; *exitium apibus; alcui mentem (einflößen), ut; inermos singulos prae se; cui m. de mensa; †circum amicos; †in Lolliam mittitur tribunus, a quo ad mortem adigeretur; ad horas zu den Sonnen- od. Wasseruhren, um sehen zu lassen, welche Zeit es ist, *Cic. Brut.* 54, 200.; missi (ab alqo), die ausgesendeten Boten, *Caes. Liv.*; auch (*Liv.* 43, 14.) die entlassenen Soldaten [nach 2)]; insbes. *a*) schicken u. sagen lassen, nuntios od. literas u. dgl. m., nuntios saepe ad eum, velle se etc.; ad Caesarem, paratum se esse etc.; statim in Siciliam misit, uti duae legiones reliquusque equitatus ad se mitteretur; ad eum Pompejus, ut etc.; L. Cornelio literae missae, ut etc.; nuntios literasque ad Lingones, ne etc.; Curio misi, ut etc.; nuntios, literas ad alqm m. dgl. *conj.*; mitte mihi obviam literas, numquid putes etc.; Attico mitteret, quid ageret, *Nep.*; id cujusmodi sit, ad me mittas velim; (*Tac.*) postulata provinciarum ad disquisitionem patrum mittendo; (*Tac.*) missis iterum ad Corbulonem precibus m. *conj.*; *alcui salutem s. salus *b*). *b*) werfen, schleudern, schießen, stoßen, stürzen ꝛc., tela tormentis, *manu jaculum; fundâ lapides; telum ex alqo loco; †lapillos contra alqm; †procul jacula sagittasque; *telum, pinum in alqm; telum tormentumve; pila; †glandem; *lapides post vestigia; *clavum et arcus trans ripam; *discum in auras schwingen; *gemmas in mare; ‖*nocturnus fur panem cani hin-, vorwerfen; *missum (tigillum); im Bilde, mălum discordiae inter alqos, *Just.*; als *t. t.* des Würfelspiels, werfen, talos in phimum, *Hor.*, tesseram, *Ov.*, übertr., ein Wurf, canem aut senionem, *Suet.*; aulaeum mittitur s. aulaeum; sanguinem m. s. sanguis 1); v. lebenden Wesen, *alqm de ponte pronum, *praecipitem ex arce; pueros in profluentem aquam, alqm beluarum modo in foveam, *Liv.*; *corpus e turribus in castra; *se in flumen; *in aquas se saxo ab alto; *se super pontum; übertr. in irgend eine Lage-, irgend wohin in rascher Bewegung bringen, -legen u. dgl., *corpus saltu ad terram — auf ꝛc. springen, *fert missos (auf die Schüssel gelegten, geschütteten) patella cibos; magna vis aquae coelo missa est strömte v. ꝛc., *Sall.*; übertr., *alqm in vastum scribendi aequor, *alqm in iambos hinreißen zu ꝛc.; *animas in pericula; alqm in possessionem einsetzen in ꝛc.; *se in foedera sich einlassen, eingehen in ꝛc.; *missa sum superstitiosis hariolationibus (*dat.*) in ꝛc. *c*) von sich senden, -geben, hören-, fallen lassen, zu erkennen geben u. dgl. [vgl. emitto 2)], *sibila; m. (erheben) vocem pro alqo, vocem supplicem apud alqm, memorem libertatis aut in senatu aut in populum; multis rebus sui timoris signa; haec Scipionis oratio ex ipsius ore Pompeji mitti (zu kommen) videbatur; cum est missa contentius (vox, plaga, [zeugmat.] cursus), *Cic. Tusc.* 2, 24, 57.; *Thyesteas preces ausstoßen. 2) fort-, los-, entlassen, losgeben, nicht zurückhalten, fahren-, schwinden lassen u. dgl., hostem e manibus; alqm ex vinculis; ex oppido mittitur; mitte me! laß mich gehen! *jam, jam mittite (*sc.* me)! laßt mich los! arma wegwerfen; *equum medios per ignes sprengen; quadrigas aus den Schranken lassen; *carcere quadrijugos equos; *carceribus missi currus; *carcere missus equus; *missa pastum mula; semel quadrigis, semel desultore misso Einen Gang machten, *Liv.*; *cutem (v. Blutegel); misso ad vesperum senatu; consilium; convivium; praetorium; exercitum aus dem Dienste entlassen, abdanken; auch eine Braut entlassen, ihr aufsagen, hanc, *Ter.*; servum frei geben; missum facere alqm, Jmd. loslassen od. aus dem Dienste-, aus der Gefangenschaft entlassen, freilassen u. dgl.; †nonam legionem totam cum ignominia missam fecit; manu m. s. manumitto; †alqam, v. einer Gattin sich scheiden; odium; *certamen; *curas de pectore; *mitte leves spes et certamina divitiarum fort mit ꝛc.; *honores sepulcri; *singultus; missum facere amorem, missam facere iram; *mitte male loqui, *precari; mitto jam de rege quaerere. Hierv. *a*) in der Rede übergehen, nicht erwähnen wollen, alqd, de illa re; at quem virum! di boni! mitto civem aut senatorem aut imperatorem; auch m. quod; missum facere; missa oratione de pace, ohne v. Frieden zu reden. *b*) Etw. nicht weiter berücksichtigen, Etw. aufgeben, misso officio, ohne weitere Rücksicht auf Pflicht; missos facere honores; vadimonium.

mītŭlus, mitўlus s. mytilus.

Mĭtўlene, mixtūra s. Mytilene, mistura.

Mnēmon, ŏnis, *adj.* [*μνήμων*] ein gutes Gedächtniß habend, Beiname des persischen Königs Artaxerxes. — ***Mnēmŏnĭdes**, dum, *f.* [v. *Μνημόνη*] die Musen, Töchter der Mnemosyne. — **Mnēmŏsўnē**, es, *f.* [*Μνημοσύνη*] das Gedächtniß, person. als Mutter der Musen. — **mnēmŏsўnum**, i, *n.* [*μνημόσυνον*] ein Andenken, einm. *Ct.* 12, 13.

mōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [moveo] 1) beweglich, leicht zu bewegen, regsam, turris; oculi; *rivi hier- u. dorthin sich schlängelnd; (*Plaut.*) m. pedibus, flink zu Fuße; itineribus ac mutatione locorum mobiliorem (exercitum) esse, *Liv.* 2) *tp.* veränderlich, beweglich, biegsam, lenksam, erregbar, mobilior fervor; mobilissimus ardor; parvis rebus animus empfindlich gegen ꝛc.; populus mobilior ad cupiditatem agri; gens ad omnem auram spei wetterwendisches; quam vana aut levi aura m. vulgus esset; *aetas; *hora vergänglich; *m. decor naturis (Charakter) dandus et annis; †mobiliore quodam opus erit ingenio; *mobilia tempestatis prope ritu wechselnd, schwankend; in tadelndem Sinne, veränderlich, unbeständig, wankelmüthig, populus; animus, voluntas; in consiliis capiendis; m. haec esse duxit; *mobilium turba Quiritium; †m. impetu ferri. Dav. *a*) **mōbĭlĭtas**, ātis, *f.* 1) die Beweglichkeit, Leichtigkeit u. Schnelligkeit in der Bewegung, animalis; *mobilitate viget (v. der Fama); linguae; equitum; navium; übertr., †die Gewandtheit, opus est naturali quadam m. animi. 2) *tp.* die Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, der Wankelmuth, alcjs; ingenii; animi; fortunae; m. et fluxae res; †vulgi. *b*) **mōbĭlĭtĕr**, *adv.* m. (vorcl.) *comp.* beweglich, schnell, palpitare; übertr., m. (leicht) celeriterque excitari ad bellum, *Caes. b. G.* 3, 10, 3.

***mŏdĕrāmĕn**, ĭnis, *n.* [moderor] 1) das Lenkungsmittel, gew. v. Steuerruder. 2) die Lenkung, Regierung, equorum; rerum (des Staats).

mŏdĕrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [moderatus] gemäßigt, mit Mäßigung, jus dicere; modeste ac m.; placate ac m.; m. clementerque; moderatius id fieri; quas (festivitates) Isocrates moderatius temperavit; sapientissime moderatissimeque; †moderatius (nicht zu hitzig) insequi hostem.

mŏdĕrātio, ōnis, *f.* [moderor] das Mäßigen, 1) objectiv, das Innehalten des rechten Maßes in irgend einer Beziehung, das Zügeln, die Einschränkung, die gemäßigte-, gehörige Einrichtung u. Beschaffenheit, das gehörige Maß, rei familiaris; oratoris est effrenati populi m.; vocis ac corporis; vocis Modulation; certa quaedam numerorum ac pedum rhythmisches u. metrisches Gesetz; quod voce jucundum est, quod moderatione absolutum; certa ratio moderatioque dicendi, m. dicendi; temperatio lunae coelique m.; m. et temperaturā; victus in earum rerum usu ac m. maxime cernitur in der weisen Beherrschung der Glücksgüter; nullum est horum genus, quod non arte ac m. tractetur durch kunstmäßige Behandlung u. Regulierung. 2) subjectiv, die Mäßigung, das Maßhalten (in Thaten u. Handlungen, zunächst als Sache des Verstandes u. der Reflexion; vgl. modestia, temperantia), Schonung, Milde, m. et continentia; m. animi tui et aequitas; cum in omni vita tum in dicendo m. modestiaque; †m. clementiaque regis. 3) die Leitung, Regierung, rei publicae; mundi divina in homines; oculorum est magna m.

mŏdĕrātor, ōris, *m.* [moderor] 1) wer Maß hält, bei Etw. das gehörige Maß anwendet, m. ille et quasi temperator hujus tripartitae varietatis v. Redner, welcher die drei Redegattungen passend gebraucht; temporum personarumque (v. Redner); †neque legatus aut tribunus m. affuit. 2) der das Maß dessen bestimmt, was ein Anderer zu thun hat, der Lenker, Regierer, rei publicae; tanti operis; eorum omnium m. et dux (v. der Sonne); *equorum; *arundinis (v. Fischer); †ingentis exercitus; disceptator, id est, rei sententiaeque m. der zu entscheiden hat in ꝛc.; m. et magistrum consulibus appositum (esse); ipsi futuri arbitri moderatoresque publici consilii (des Senats); *absol., v. Steuermann. Dav. **mŏdĕrātrix,** īcis, *f.* 1) die Mäßigerin, commotionum. 2) die Lenkerin, Beherrscherin, curia m. officii; res publica m. omnium factorum; materiae universae fictricem et m. divinam providentiam esse.

mŏdĕrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [moderor] gemäßigt, das rechte Maß haltend; dah. v. Personen, besonnen, ruhig, charakterfest u. dgl., v. Sachen, ruhig, mäßig, nicht übertrieben, m. esse in alqa re; in omnibus vitae partibus m. ac temperans; quemquamne existimas Catone commodiorem, communiorem, moderatiorem fuisse ad (in Beziehung auf) omnem rationem humanitatis? moderatissimi homines et continentissimi; *moderatior Ajax; omnes virtutes mediocritate quadam; oratio in welcher rednerischer Rhythmus u. Wohllaut herrscht; doctrina; otium; convivium; *venti; *parum m. guttur. Dav. **mŏdĕror** (*inf.* moderarier, *Plaut.*), *dep.* 1. [modus] 1) mäßigen, einer Sache ein Maß setzen, Etw. od. Jmd. auf das rechte Maß beschränken, -im Zaume halten, -zügeln u. dgl., Etw. mit Maß gebrauchen, bei Etw. Maß anwenden (vgl. tempero), uxoribus; alcui diligentius; oratio soluta — ut sine vinculis sibi ipsa moderetur; auditorum aures m. (geben den richtigen Maßstab ab) oratori prudenti; fortunae lubido gentibus; irae, animo et orationi; †cursui, langsamer segeln; equos, linguam, animos; alqm; quod tribuendum est officio etc., id ita m. (mit der Mäßigung leisten), ut etc.; tota ratio largitionum mediocritate moderanda est; †prudens moderandi. 2) lenken, regieren, leiten, ero, *Plaut.*; moderandi ac regendi sui potestatem; deus m. et movet id corpus; naves; actor m. et fingit non modo mentem et voluntates sed paene vultus eorum, apud quos agit; †rem; *fidem, die Saiten rühren, -schlagen, -spielen. Hierv. nach Etw. einrichten, -bestimmen, sententiam suam ex rei publicae tempestate; consilia non voluptate sed officio; absol., in utroque magis studia partium quam bona aut mala sua moderata (*sc. sunt*) bei der Beurtheilung beider war mehr maßgebend, -leitete mehr ꝛc., *Sall. Jug.* 73, 4.; Metellum, tanta temperantia inter ambitionem saevitiamque moderatum die rechte Mitte haltend, *Sall. Jug.* 46, 1. u. Kritz z. d. St.

mŏdestē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [modestus] 1) gemäßigt, mit Mäßigung, gefaßt, gelassen. 2) bescheiden, anspruchslos. 3) sittsam, züchtig, *Ter. Ov.* — **mŏdestia,** ae, *f.* [modestus] 1) die Mäßigung, das Innehalten des rechten Maßes, die Besonnenheit, Schonung, Milde ꝛc., (als Sinn u. Gefühl für das Maß; vgl. moderatio), neque modum neque m. victores habuere; avaritia sine modo modestiaque invasit. Insbes. *a*) die Bescheidenheit, Anspruchslosigkeit, m. et humanitas; in dicendo; †tacendi; †cum m. mea finem recitationi facere volnisset. *b*) das gesetzmäßige Verhalten, modestiae fructum alqm percipere; vitae; der Gehorsam, die Subordination, militum; †militum in agmine; exercitus sine m. habitus. *c*) die Sittsamkeit, Züchtigkeit, neque sumptui neque m. suae parcere. *d*) als Uebersetzung des griech. *εὐταξία*, die Zeitmäßigkeit. 2) die gemäßigte Beschaffenheit, Gelindigkeit, hiemis, einm. *Tac. ann.* 12, 43.; auch v. mäßiger-, -beschränkter Kraft, de magnitudine imperii, sua m., *Tac. ann.* 1, 11.; cujus (militis) nimio ardori imparem esse m. suam, *Tac. hist.* 3, 70. — **mŏdestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [modus] gemäßigt, sanftmüthig, besonnen, homo; ordo; imperium. Insbes. *a*) gesetzlich, bescheiden, anspruchslos, adulescentulus, plebs; †m. agmine; epistula modestior; modestissimi mores; †judicium; *subst.* m. occupat obscuri speciem, *Hor. b*) sittsam, züchtig, ehrbar, mulier, *Ter.*; videas dolere rebus flagitiosis (frivole) modestos; sermo; pudor; *vultus, *oculi; *verba, *lingua, *scripta.

mŏdĭālis, e, *adj.* [modius] (selt.) einen modius enthaltend, *Plaut. Capt.* 4, 4, 8.

mŏdĭcē, *adv.* [modicus] 1) mäßig, mit Maßen, hoc me m. tangit eben nicht sehr; m. locuples; m. (in gemäßigtem Schritt) se recipere; m. vinosus, kein starker Weintrinker. 2) mit Mäßigung, gelassen, ruhig u. dgl., m. facere, agere, dicere; ut iis m. (mit mäßiger Beschränkung) scienter utantur. — **mŏdĭcus,** *adj.* [modus] 1)

Digitized by

das gehörige Maß nicht überschreitend, mäßig, gemäßigt, mittelmäßig, gerade recht, ziemlich (zunächst in Bezug auf Größe, Zahl u. Umfang; vgl. mediocris), pecunia, convivia, potiones; *pocula (in Bezug auf die gehörige Mischung); *canthari; *patella; *ligna; *hospitium, schmale, knappe Bewirthung; supellex m., non multa; Graecis m. hoc est, bei ꝛc. finden sich nur wenige Beispiele dieser Art; corpus (Schrift); dicendi genus, m. et temperata oratio, die mittlere Redegattung; auch v. Redner, welcher diese Gattung gebraucht, medius ille, quem m. et temperatum voco; *in freier Verbindung, munera Liberi modici st. modicus in capiendis Liberi muneribus; fossa nicht sehr tief; †statura; †equites nicht sehr reich; †senatores; †modicus originis, v. nicht bedeutender Herkunft. 2) übertr., gemäßigt, im Verfahren mäßig, besonnen u. dgl., modici fuimus ὑποθέσει; †modicus severitate, †cultu, †privatis aedificationibus; †voluptatum; severitas; quae cum populo agentur, m. sunto, id est, modesta atque sedata; insbes. anspruchslos, bescheiden, primo industrios, supplices, m. esse; animus belli ingens, domi m.; contentus nomine m. tutoris.

mŏdĭfĭco, 1. [modus-facio] gehörig abmessen (class. nur *partic. pass.*), membra illa modificata esse debebunt; (vocabula rerum) ab oratore m. et inflexa quodam modo (trop. Ausdrücke).

mŏdĭus, ii, *m.* [modus] röm. Getreidemaß = 16 sextarii od. $^1/_6$ eines griech. medimnus, etwa zwei Drittel eines braunschweiger Himptens, ein Scheffel, tritici modium (= modiorum) CC; Sprichw., multi m. salis simul edendi sunt, ut amicitiae munus expletum sit, *Cic. Lael.* 19, 67.; pleno m., vollauf, reichlich.

mŏdŏ (selt. bei Dicht. auch mŏdŏ) [v. modus] 1) eigtl. 'mit Maßen', drückt überh. aus, daß der Sprechende sich in seiner Aussage auf etw. Mäßiges, Gewöhnliches, minder Wichtiges u. Bedeutendes beschränken will, nur, blos (vgl. solum, tantum), magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset; paulum m. pedem rettulerunt; impetum m. ferre non potuerunt auch nur den (ersten) Angriff nicht, nicht einmal den ꝛc., geschweige denn ꝛc.; (selt.) v. unus, w. s. Insbes. *a*) non modo — sed etiam (vgl. sed), Peripatetici perturbationes non m. naturales esse dicunt (was minder bedeutend ist), sed etiam utiliter a natura datas (was stärker ist u. mehr sagt); bisw. nachdrücklicher non modo — etiam ohne sed, non m. apud illos homines, etiam secutis temporibus, *Tac.*; non modo non (nullus, nemo, nihil u. A.) — sed etiam, dies non modo non levat luctum hunc, sed etiam auget; non modo non — sed ne — quidem, auch sed vix, um auszudrücken, daß nicht nur das Erste, was weniger sagen will, nicht sei, sondern auch das Zweite nicht, was man noch eher hätte erwarten können, ego non m. tibi non irascor, sed ne reprehendo quidem factum tuum; non m. proficisci Dolabella non posset, sed vix in oppido consisteret; auch non modo — sed ne — quidem, ohne non nach n. m., wenn beide Glieder ein gemeinschaftliches Verbum haben u. dieses im zweiten Gliede steht, dolere non modo summum sed ne malum quidem esse philosophi affirmant; anakoluth. non modo — etiam st. non modo (non) — sed ne — quidem, indem mit etiam ein stärkeres Prädicat affirmativ angefügt ist, *Liv.* 24, 40, 12.; bisw. geht ohne Veränderung des Sinnes ne — quidem od. auch nullus, nihil voraus u. non modo folgt ohne sed nach u. läßt sich durch viel weniger, geschweige denn übersetzen, Apollinis oracula ne mediocri quidem cuiquam, non m. prudenti, probata sunt; nullum meum minimum dictum, non m. factum pro Caesare intercessit; non modo — sed (ohne etiam), non modo non — sed, wenn das erste Unbedeutendere durch das Stattfinden des Zweiten, was viel bedeutender ist, so gut wie aufgehoben wird, deum non m. aliqua sed pulcherrima specie decet esse; sum consecutus, non m. ut domus tua sed ut cuncta civitas me tibi amicissimum esse cognosceret (vgl. dimissis passim ad frumentum coëmendum non in Etruriam m. — sed quaesitum in Siciliam quoque, *Liv.* 2, 34, 3.); Callicrates religione non m. non deterritus sed ad maturandum concitatus est; auch non — sed etiam, um das zweite Glied noch stärker hervorzuheben, indem das erste scheinbar ganz aufgehoben wird, nec vero supra terram sed etiam in intimis ejus tenebris plurimarum rerum latet utilitas; nicht selten ist non modo, wenn non mehr zum Satze als zu modo gehört, = ich will nicht sagen, ne forte videar tibi non modo beatus sed liber omnino fuisse. *b*) bei Aufforderungen u. Wünschen, vide m.; *vos m. proposito faveatis; m. fac, ne etc.; im Unwillen, tace m., *Plaut.* *c*) modo, modo ne, (*Com.*) ne — m., = dum m., dum m. ne, m. *conj.*, wofern-, wenn nur, wenn nur nicht, manent ingenia senibus, modo permaneat studium; mediocritas placet Peripateticis, m. ne laudarent iracundiam; concede ut impune emerit, m. ut bona ratione emerit; auch si m., si unum m. sentiant; *m. si; *m. si licet ordine ferre; adverbial, nocentem aliquando m. ne nefarium (= m. ne sit nefarius) defendere; eloqui copiose, m. prudenter (= m. prudenter fiat). *d*) m. non (selt.) beinahe, m. non montes auri polliceri, *Ter.* 2) v. der Zeit, *a*) jetzt eben, eben, *Com.*; (v. der Vergangenheit) eben erst, nur eben, bisw. auch v. längeren vergangenen Zeiträumen (vgl. nuper), qui nunc primum te advenisse dicas, m. qui hinc abieris, *Plaut.*; m. egens, repente dives; ex tanto m. regno, unmittelbar nach dem Besitze eines so großen Reichs, *Liv.* 2, 6, 2. u. Weißenborn z. d. St.; si hodie bella sint, quale Gallicum (vor 25 Jahren), *Liv.* 22, 14, 13.; m. (vor 70 Jahren) hoc malum in rem publicam invasit, *Cic. off.* 2, 21, 75.; quantâ (memoria) nuper Charmadas, quantâ, qui m. fuit (etwas jünger als Charmadas), Scepsius Metrodorus, *Cic. Tusc.* 1, 24, 59.; tribuebatur hoc m. (vor 21 Jahren) Catoni, *Cic. Lael.* 2, 6.; (selt.) gleich nachher, sogleich, domum m. ibo, *Ter.*; cum negaret — m. diceret; m. perturbatus; tam m., so eben, alleweile, pränestinischer Provinzialism., *Plaut. Trin.* 3, 1, 8. *b*) modo — modo, auch modo — interdum, u. unmittelbar neben einander modo, modo (*Sall. Jug.* 23, 1. 93, 4.), nunc — m. etc. [vgl. nunc 1)], bald — bald [vgl. tum 2) *b*)]; st. des zweiten m. auch tum, deinde.

mŏdŭlātē, *adv.* [modulatus] nach dem Tacte abgemessen, melodisch, tactmäßig, einm. *Cic. n. d.* 2, 8, 22. — **mŏdŭlātor,** ōris, *m.* [modulor] (selt.) der nach dem Rhythmus Abmessende —

der Tonſetzer, -meiſter, *Hor.* — **mŏdŭlātus,** *adj.* [*partic.* v. modulor] nach dem Tacte abgemeſſen, tactmäßig, muſikaliſch, *verba.

mŏdŭlor, *dep.* 1. [modulus] meſſen, abmeſſen, 1) als *t. t.*, nach dem Tacte-, rhythmiſch abmeſſen, hominum auribus vocem natura ipsa ſtimmt gleichſam den Laut für das menſchliche Gehör, giebt dem Laut Höhe u. Tiefe; ipsa natura, quasi modularetur hominum orationem etc.; sonum vocis pulsu pedum den Tact ſchlagen zum Geſang. 2) *tactmäßig-, melodiſch ſingen, carmina; *verba modulanda fidibus Latinis, ein Lied, das die röm. Lyra begleite; *mudulans alterna notavi; *pass.* modulata carmina; *tactmäßig-, melodiſch ſpielen, lyram; *pass.* barbitos modulatus civi Lesbio angeſchlagen von ꝛc. od. welche ertönte dem ꝛc.

***mŏdŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. modus] das Maß, der Maßſtab, homo m. bipedalis zwei Fuß lang; uti ponderibus modulisque suis; ſprichw. (*Hor.*) metiri se suo m. ac pede, die ſeinem Charakter u. ſeinen Verhältniſſen angemeſſene Lebensart wählen. — **mŏdus,** i, *m.* 1) das Maß, womit od. wonach Etw. gemeſſen wird od. das eine Sache hat (vgl. mensura), navium; certus m. agri, feſt abgegrenzter Grundbeſitz, de m. agri; (*Hor.*) m. agri non ita magnus, ein Gut v. nicht zu großem Umfange; †ruris; hastae m. duplicavit; superare humanarum virium m.; †vestis ingens Menge; spatium eorum ad hunc lunae m. (nach dieſer Mondphaſe) dirigunt, *Curt.* 8, 9, 36.; bildl., Maßſtab, isto m. (nach ꝛc.) nutrices et paedagogi jure vetustatis plurimum benevolentiae postulabunt; qui neglegendi quidem non sunt, sed alio quodam m. Insbeſ. *a*) als *t. t.*, das abgemeſſene Maß der Töne, der Tact, Rhythmus, die Melodie, Weiſe, flebilibus m. concinere; saltare ad tibicinis modos; *vertere m., den Ton umſtimmen; *fidibus Latinis Thebanos aptare m.; *canoros m. dare per colla aus den Hälſen ertönen laſſen; bildl., *m. numerosque vitae ediscere. *b*) das beſtimmte, nicht zu überſchreitende od. nicht überſchrittene Maß, Ziel, die Grenze (objectiv; vgl. moderatio), aetas tantummodo quaestui neque luxuriae m. fecerat; m. imponere magistratui, rebus secundis; m. statuere, constituere alcui rei; sibi m. constituere; *m. exitiis ponere; neque illis modestia neque m. contentionis erat; habet ista ratio (Regel) quendam m.; adhibeat oratio m.; villarum (in ꝛc.) adhibendus est m.; m. habere halten, (*Liv.*) in insequendo; m. statuarum haberi nullum placet? du willſt dir Bildſäulen ohne Maß u. Ziel ſetzen laſſen? finem et m. transire; quasi extra m., praeter m.; modum lugendi facere; ludendi est quidam m. retinendus; est ulciscendi et puniendi m.; (*Hor.*) est m. in rebus etc.; sit m. exsilio; *quae res nec m. habet neque consilium; *certa ratione modoque; *ratione modoque tractari; *quis desiderio (*dat.*) sit pudor aut m. etc., dageg. neu promptae m. amphorae (*gen.*) neu morem in Salium sit requies pedum (*sc.* vobis), *Hor. carm.* 1, 36, 11 f. u. Nauck z. d. St.; quid modi futurumst illum quaerere? quid modi amplexando facies? *Plaut.*; *vitae, beſtimmtes Lebensziel; *nec m. inquirere simplex; impensius modo ſ. impense 2); dah. das Maßhalten, die Mäßigung, m. suae vitae habere regeln, *Ter.*; imitari coelestium ordinem vitae m. et constantiâ durch eine geregelte Gleichförmigkeit ꝛc.; sine m. modestiaque, ac modestia, *Liv.* sine m., *Curt.*; de m., de continentia; tantus clementia, tantus m.; (*Curt.*) m. immodicarum cupiditatum. *c*) die Vorſchrift, Regel, in modum venti, nach Gefallen des ꝛc., wie der Wind geht, aliis m. pacis ac belli facere, *Liv.*; vetusto Macedonum m., *Curt.*; die Art, Weiſe, Form, Manier u. dgl. (vgl. ratio), concludendi, hominis occidendi; si vitae m. [Lebensweiſe, verſchieden v. m. vitae *b*)] actionemque quaerimus: id quibus m. (Arten des Verfahrens, Mittel) assequeretur; hoc od. isto, tali m. od. ad hunc m., auf dieſe-, -ſolche W.; quo m.; omni m., auf alle Art, ſehr angelegentlich; quovis, †quocumque, quoque m.; quoque m. poterat; omnibus m., auf alle mögliche Weiſe, auch (*Ter.*) gänzlich, miser sum; multis m., ſehr; (*Hor.*) mille modis; nullo m.; uno m.; alqo m., einigermaßen, quodam m., gewiſſermaßen, auch = certo quodam m., ſ. quidam *d*); alio quodam m.; humano *m. peccare*; ejus od. hujus, cujus, cujuscumque modi; *modo*, nach Art von ꝛc., wie ꝛc., servorum, delphinum, oratoris; ruinae, *Liv.*, torrentis, cursus magis quam itineris, *Curt.*; in vaticinantis, in paeninsulae modum; mirum in m.; hostilem in m., nach Feindesart; majorem in m., in höherem Grade; (*Liv.*) ad m. fugientium; ad hunc m., auf dieſe Weiſe, folgendermaßen; *si quis m. (*sc.* est), wenn es möglich iſt; *apis Matinae more modoque; Carneadis more et m. disputata; *belli modi Wendungen; *suppliciter servilibus m. stabat cerea (imago); †vario suppliciorum m.

moecha, ae, *f.* [μοιχή] (ſelt.) die Ehebrecherin, *Hor.* — **moechisso,** 1. [μοιχίζω] Ehebruch treiben mit ꝛc., alqam, einm. *Plaut. Cas.* 5, 4, 6. — ***moechor,** *dep.* 1. [moechus] Ehebruch treiben, buhlen. — ***moechus,** i, *m.* [μοιχός] der Ehebrecher, Buhler.

moenia, ium, *n.* [moenio = munio] 1) die Stadtmauer, Stadtmauern (als Schutzwehr gedacht; vgl. murus), diligentius urbem religione quam ipsis m. cingere; gleichbedeutend m. muri, *Liv.* 10, 17, 7. 45, 12. u. Weißenborn z. d. St.; auch Mauerdamm, paene inaedificata in muris ab exercitu nostro m.; Befeſtigung überh., non castelli moenibus se tutabantur, sed pro muro — agitare, *Sall. Jug.* 34, 4. u. Kritz z. d. St.; *zur Umſchreibung einer Stadt, Mavortia, Tiburtia; Romae, Tusculi, Bari, Catili. 2) die Gebäude in der Stadt innerhalb der Mauer, die Stadt ſelbſt, Syracusarum m. ac portus; nulla jam pernicies parabitur m. ipsis intra moenia; intra m. deprehensi hostes; auch *ein einzelnes Gebäude, Wohnſitz, Palaſt, Ditis; *v. den hinter den Mauern liegenden nächſten Stadttheilen, dividimus muros et m. pandimus urbis; reperire viam ad muros et m. Pallantea; m. triplici circumdata muro. 3) *überh. Wände, Mauern, äußerlicher Umfang, navis; coeli.

2. **moenia** = munia, w. ſ.

moenimentum, moenio etc. ſ. munimentum etc.

Moenus, i, *m.* der Fluß Main, *Tac.*

moereo, moeror etc. ſ. maereo, maeror etc.

Moesi, ōrum, *m.* (*Tac.*) Völkerſchaft, welche die Landſchaft **Moesia,** ae, *f.* (*Tac.*), das heutige Bulgarien u. Serbien, bewohnte (vgl. Mysi); *pl.*

Digitized by

mit Rücksicht auf die Eintheilung in M. superior et inferior, *Suet.* Dav. *adj.* **Moesiăcus,** *Tac. Suet.*

Mŏgontiăcum s. Magontiacum.

mŏla, ae, *f.* [1. molo] 1) der Mühlstein, dah. bes. im *pl.* die Mühle (sowohl Wasser- als Esels- u. Handmühle). 2) das Opferschrot, geschrotene Körner v. Spelt od. Dinkel mit Salz vermischt, die das Voropfer bildende mola salsa. Dav. **mŏlāris,** is, *m. sc.* lapis, ein Mühlstein, dah. überh. *ein großer Stein.

mōles, is, *f.* 1) die an sich schwere, unbequem zu bewegende Masse, Last, Bucht, Schwere (vgl. onus, pondus), *abstr.* u. *concr.*, *urere m. suâ; *clipei, der große-, gewichtige Schild; *equi; *Nemaea, der nemeäische Löwe; *Latinus ingenti m. v. riesiger Körpergröße; *vastâ se m. moventem; *vis consili expers m. ruit suâ; *rudis indigestaque Klumpen (v. Chaos); tantae corporum Kolosse; insbes. Steinmassen, Holzstämme u. dgl., auf welchen wie auf einem Grunde der agger (Aufwurf) ruht, Grundmasse, -bau, Damm, Dammbau, pontibus ac m.; m. oppositae fluctibus; (*Curt.*) paulum m. aquâ eminebat, ad impediendam m.; (*Hor.*) multâ m. docendus (rivus) aprico parcere campo; m. naturalis objecta v. einer Sandbank; Steindämme, die man in die See führte, um Fischbehälter für die Meerfische zu bekommen, contracta pisces jactis in altum molibus aequora sentiunt, *Hor.*; claudit m. mare, *Tib.*; *Fels, in mole sedens; große massenhafte Gebäude, insanae substructionum; (*Hor.*) propinqua nubibus, regiae; (*Verg.*) ingenti m. sepulcrum; *pinea, Flotte v. großen Schiffen; belli, großer Kriegsapparat (Maschinen u. dgl.), refectis vineis aliâque belli m.; †ingentes; dah. auch *Wagenmasse; Heeresmasse, hostes majorem m. haud facile sustinentes, magna unius exercitus, magnâ m. adesse, *Liv.*; densâ ad muros feruntur m., *Verg.*; tot gentium, *Curt.*; totâ m. belli secuturos, non alias majore m. concursum, *Tac.*; colossale Macht Roms, tantam in medio crescentem m. — metuebant, *Liv.* 2) *tp.* *a*) Schwere, Größe, Stärke, Gewalt, belli; seditio intestina majore m. coorta (*sc.* est) quam [*sc.* quantâ m. nach *b*)] bella tractabantur, *Liv.* 5, 12, 7.; mali; molestiarum; invidiae; imperii; versari media in m. pugnae im heftigsten Kampfgewühl. *b*) Anstrengung, Schwierigkeit, Mühe, Noth, Gefahr, haud magnâ m.; majore m. pugnare, bellum parare; ingenti m. agere alqd; minor m. fuit; *tantae m. erat m. *inf.*; †imperii; major domi exorta m.; †major belli m. superest.

mŏlestē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [molestus] 1) lästig, unangenehm, *a*) †für Andere, amici m. seduli. *b*) für sich = ungern, mit Mißbehagen, m., molestius, molestissime ferre. 2) gezwungen, affectirt, *incedere m. ac mimice; †m. scribere. — **mŏlestia,** ae, *f.* [molestus] die Beschwerlichkeit, Beschwerde, Lästigkeit, das Mißbehagen, die Unlust, der Verdruß, die Verdrießlichkeit, magnam animo m. capere, trahere m. alqa re; m. alcui aspergere, exhibere, (*Ter.*) afferre; fasces habent m. etw. Lästiges, habeo illam m., quod; paucorum dierum molestiam devorare; magnâ m. (Seelenpein) suos suaque desiderare; pari m. (Mitgefühl) affici; maxima se m. ex illa contentione affectum ostendit; aliud (vocis genus sibi sumat) m. (schmerzliche Resignation), *Cic. de or.* 3, 58, 219.; sine m. tuâ, ohne dich zu belästigen. Hierv. das Gezwungene, Affectirte im Ausdruck, Latine loquendi accurata et sine m. diligens elegantia; nihil habere m. nec ineptiarum Atticorum est. — **mŏlestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [moles] beschwerlich, lästig, peinlich, zudringlich (nicht bl. als Last, sondern überh. als Hinderniß; vgl. gravis, onerosus), provincia; labor; homo; m. veritas etc. s. veritas 2); nisi molestum est, wenn es dich (euch) nicht belästigt; cum mihi quoque sitis m., vel tu nos ineptos vel m. putes; omnes (näml. quibus adversum bellum incidit) sunt hoc jure m. quo fortes mit dem nämlichen Rechte schwierig, hartnäckig, unversöhnlich, mit welchem sie tapfer sind, d. i. je tapferer, desto unversöhnlicher, *Hor. sat.* 1, 7, 10.; *lites verdrießliche; insbes. v. der Rede u. dgl., gezwungen, gekünstelt, affectirt, simplex in agendo veritas, non m.; †dialectos unverständlich; †molestissimus exactor Latini sermonis.

mōlīmĕn, ĭnis, *n.* [molior] starke Anstrengung, Bemühung, Etw. ins Werk zu setzen, große Unternehmung, res suo ipsa m. gravis, *Liv.*; *quanto m. (wichtige Miene) circumspectemus; *sceleris. — **mōlīmentum,** i, *n.* [molior] = molimen; eo minoris molimenti ea claustra esse; neque exercitum sine magno commeatu atque m. (Umständlichkeit) in unum locum contrahere posse; adminiculis parvi m., durch Maschinen v. geringerer Kraft; res est parvi m. erheischt nur geringe Anstrengung.

mōlior, *dep.* 4. [moles] I) *trans.* 1) etwas Schweres durch Anstrengung u. Gewalt bewegen, v. der Stelle-, v. Fleck rühren, fortbewegen-, -schaffen ꝛc., naves ab terra; †clauda et inhabilia navigia languide; †mille navium classem et exercitus; ancoras aufwinden, lichten, montes sede suâ versetzen, *currum summum per aethera emportreiben; terram altius umwühlen, umgraben; †stipites truncosque arborum haud aegre herausreißen; *unde horrifer aquilonis stridor gelidas m. nives; †tenacissimum sabulum aegre pedes durchwaten; *fulmina dextrâ, *ignem schleudern; *sagittas in pectus; *ferrum schwingen; *bipennes in vites schlagen an ꝛc., *habenas lenken; portam, obices portarum sprengen, †fores; †clausum aditum domus; †fundamenta murorum ab imo; corpora ex somno aus ꝛc. reißen; †ultimas gentes aegre per praefectos suos mobil machen; *tp.* m. fidem, den Credit wankend machen, -untergraben. 2) etw. Großes u. Schwieriges ins Werk setzen, -bauen, -errichten, -aufführen, gründen, -schaffen, *muros, *arcem; †hoc opus; *classem, †Indus insulas bildet, setzt an; *viam clipei per oras sich Bahn brechen ꝛc.; †aditum molitus sich schaffend, sich bahnend [anders als unter 1)]; nulla opera beginnen, iter fortsetzen; *super sua laude laborem bestehen; absol., (*Liv.*) ad moliendum, zur Anlegung des Bollwerkes. Dah. eine große u. schwierige That im Werke haben, -unternehmen, damit umgehen, auch Etw. ins Werk setzen, -verursachen, -erregen (vgl. conor, nitor), insidias alcui, *avibus; *frandem; struere et m. alcui alqd calamitatis, calamitatem; defectionem, peregrinum regnum; multa; id, ut; (selt.) m. *inf.*; haec sunt in judicum animis oratione

molienda, amor, odium etc.; *iter; *fugam; *moram; *morbos; †id genus certaminis aegre; †ictus; *qui nil m. inepte (v. Homer); ad animum ejus moliendum zum Krieg zu bestimmen, *Liv.* 33, 49.; absol., *Sall. Jug.* 11, 8. II) *intrans.* sich in Bewegung setzen, sich v. der Stelle=, =v. Flecke rühren od. zu rühren suchen, sich abmühen, sich abarbeiten, ut misere moliuntur, *Plaut.*; dum moliuntur, dum comuntur, *Ter.*; in demoliendo signo permulti homines; ceterae naves uno in loco; molientem (aufbrechenden) hinc Hannibalem; naves a terra sich losarbeiten vom ꝛc. [anders als I) 1)]; (*Tac.*) insula, in quam gladiatores navibus molientes etc. sich heranarbeitend; *tp.* agam per me ipse et m. mich rühren; de occupando regno moliens sich regend; (*Tac.*) paulum adversus praesentem fortunam ankämpfend. Dav. *A*) **mōlītio,** ōnis, *f.* 1) das In=Bewegung=Setzen, valli das Herausreißen, einm. *Liv.* 33, 5, 6. 2) das Ins=Werk=Setzen, die Zurüstung, tanta est facta rerum; quae. *B*) **mōlītor,** ōris, *m.* der Erbauer, Unternehmer, Veranstalter ꝛc., effector mundi et m., *Cic. de univ.* 3.; *ratis; †caedis; †novarum rerum. Dav. **mōlītrix,** īcis, *f.* die Etw. Beabsichtigende, novarum rerum, einm. *Suet. Ner.* 35.

***mollesco,** — — 3. [mollis] 1) weich werden, ebur. 2) *tp. a*) sanft werden, pectora. *b*) verweichlicht werden. — **mollĭcellus** [*adj. dem.* v. mollis] gar weich, gar zart, manus, einm. *Ct.* 25, 10. — **mollĭcŭlus** [*adj. dem.* v. mollis] gar weich, gar zart, *Plaut.*; bildl., zärtlich, versus mei, *Ct.*

mollio, 4. (*inf. praes. pass.* mollirier, einm. *Ter. Phorm.* 4, 3, 27.) [mollis] 1) beweglich=, biegsam=, geschmeidig=, weich machen, erweichen, artus oleo; umor mollitur tepefactus; *ferrum ignis schmelzen, *herbas flammā = kochen; *humum foliis, auf der Erde ein weiches Lager v. Blättern machen; *lanam trahendo; mollitos agros aufgelockert; mollitum ac subactum terrae gremium; clivum weniger steil machen; v. Pflanzen u. dgl., mildern, verbessern, *fructus feros colendo; †vitia locorum. 2) *tp. a*) schlaff=, weichlich machen, verweichlichen, alqm, feroces militum animos; legionem; lacrimae meorum me machen mir den Muth sinken. *b*) besänftigen, bändigen, mürbe machen, hominem his verbis, *Ter.*, Hannibalem exsultantem patientiā suā; animos eorum; iras; impetum. *c*) erträglicher machen, mildern, verba usu; translationem (Uebertragung); imperium; *poenam, *opus; †ignominiam; †dedecus; lectio non cruda sed multa iteratione mollita et velut confecta, *Quint.* 10, 1, 19.

mollĭpēs, pĕdis, *adj.* [mollis u. pes] weich=, schleppfüßig, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. de div.* 1, 9, 15.

mollis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [= movilis v. moveo] 1) biegsam, weich, geschmeidig, gelenkig, cera; commissurae et artus; *multo mihi major acriorque ignis m. ardet in medullis, *est m. (das sich leicht v. der Flamme ergreifen läßt) flamma medullas; *collum, *colla; *crura; *bracchia; *juncus; *folia; *acanthus; *somno mollior herba; *capilli; *feretrum; *arcus schlaff, leicht zu spannen, *pilentum elastisch; sanft sich bewegend, ruhig, *[illegible] *aurae; fastigium, litus sanft aufsteigend u. fallend, *clivus; †clivi; *trames; v. Werken der Kunst, weich=, zart gehalten, signa; (*Quint.*) cum mollia (was weich=, =zart v. Redner zu behandeln ist) dure fiunt; v. Gliedern des Körpers, weich, zart, *genae, *cervix, *manus; palpebrae mollissimae tactu; *venter schlaff; v. Boden, *humus, *litora, *prata; †solum; v. Pflanzen, Kräutern ꝛc., *hyacinthus, *arista; v. Früchten u. Speisen, mürb, mild, *castaneae; v. Farben, die durch Licht, Glanz u. helle Mischung einen angenehmen Eindruck machen, *viola sanft; *aestas; *vina, *merum; *umbra mild, angenehm. 2) *tp. a*) mild, zart, sanft, gelind, gelassen, glimpflich u. dgl., oratio; *haec haud m. fatu; *jussa; *assuetus studiis m. ipse fui; †exsilium; †molliora ingenia; sprichw. s. bracchium 2) *b*); mollissimā viā consequi alqd auf die schonendste Weise; *mollior ira *dei*; *tempora fandi, *aditus viri bequem, *günstig*; †consuetudo, gefälliger Umgang. *b*) leicht *empfänglich* für äußere Eindrücke, bald in gutem Sinne, nachgiebig, zartfühlend, empfindsam, zärtlich, m. animus ad accipiendam et ad deponendam offensionem; Romanos molliores facere ad paciscendum; homo mollissimo animo leicht zu rühren; infimā auriculā mollior; v. Sachen, *anni, das zarte Alter; sermo; *carmen (bes. v. elegischer, erotischer Poesie); *querelae; bald in üblem Sinne, unmännlich, schwach, weichlich, verzärtelt u. dgl., infirmus mollisque naturā; mens; ad talia gens; philosophus; solutus et m. in gestu; in dolore molliores; consul; *Sabaei; *Tarentum; *viri, (*Liv.*) unzüchtige; sermone uti vel modesto vel m. (wollüstig) vel procaci; sententiae; disciplinae; *columbae, *pecus, *lepus zaghaft, furchtsam; *vox; *inertia; *pede; *auriculae zärtliche, die sich gern schmeicheln lassen. Dav. *A*) **mollĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) weich, gelenkig, geschmeidig, elastisch, nicht steif, nicht hart, substernere nidos; *excudere aera mollius; *membra movere mollius; *ire, *incedere schwebend. 2) *tp. a*) sanft, ruhig, gelassen; nachgiebig, mit Ergebung, *mihi tum quam m. ossa quiescant; *m. vivere in patria; *mollius loqui; mollius eadem illa abnuere weniger abgeneigt sich zeigen gegen ꝛc., *Liv.*; quod ferendum est m. sapienti. *b*) glimpflich, schonend, gelind, facere parce et m.; *irasci; (*Tac.*) alqd mollius interpretari, accipere. *c*) weichlich, schwach, unmännlich, verzärtelt, zärtlich, ferre dolorem; nimis m. aegritudinem pati; (*Ter.*) se curare; m. et delicate vivere; *ambulando m. *B*) **mollĭtia,** ae, *f.* od. **-ies,** ēi, *f.* 1) die Geschmeidigkeit, Biegsamkeit, cervicum. 2) *tp. a*) die Weichheit der Seele, Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Erregbarkeit, animi, naturae. *b*) der Mangel an Energie, die Schwäche, animi; m. et socordia; decretorum schwächliche; †frontis, Mangel an dreister Zuversicht. *b*) die Weichlichkeit, Verzärtelung, Ueppigkeit, mores lapsi ad m.; †v. unnatürlicher Wollust, corporis. *C*) **mollĭtūdo,** dĭnis, *f.* Geschmeidigkeit, Weichheit, corporis, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 5, 16, 46.; assimilis spongiis; modus mollitudinis; *tp.* Zartheit der Empfindung, humanitatis.

1. **mŏlo,** ui, ĭtum, 3. mahlen, molita cibaria,

Digitized by

Caes., *subst.* molitum, ii, *n.* das Gemahlene, *Plaut.*

2. **Mŏlo**, ōnis, *m.* [*Μόλων*] Beiname des griech. Rhetors Apollodorus zu Rhodus.

mŏlŏchĭnārius, ii, *m.* [molochina] (selt.) der Malvenkleiderfabrikant, *pl.*, *Plaut.*

Mŏlorchus, i, *m.* [*Μόλορχος*] ein Winzer bei Nemea; *Molorchi lucus = die nemeischen; *adj.* ***Molorchĭcus.**

Mŏlossi, ōrum, *m.* [*Μόλοσσοι*] Völkerschaft im östl. Epirus. Dav. 1) **Mŏlossis**, ĭdis, *f.* [*Μολοσσίς*] das Land der Molosser. 2) ***Mŏlossus**, *adj.* [*Μολοσσός*] canis; *subst.* ein molossischer Hund. Dav. *adj.* **Mŏlossĭcus** [*Μολοσσικός*], parasitus so gefräßig wie ein Molosserhund, *Plaut.*

mōlŷ, yos, *n.* [*μῶλυ*] eine Pflanze, als Gegenmittel gegen Zauberei benutzt, *Ov. met.* 14, 292.

mōmentum, i, *n.* [zsgz. aus movimentum v. moveo] 1) was einen Gegenstand überh. in Bewegung setzt, die bewegende Kraft, die Bewegungsdauer, ein Zeitabschnitt, eine Periode, innerhalb dessen od. deren eine Bewegung erfolgt, ein Zustand sich entwickelt, ein Stadium u. dgl., insbes. der kürzeste Zeitabschnitt, ein Augenblick, *leves tactus momentaque parva; quasi partita habere inter se ac divisa m. Bewegungsgesetze; astra m. sua sustentant immerwährende Bewegung; decedentia certis tempora m., *Hor.*; †certis dimensisque m.; leonis, Kreisumläufe, innerhalb deren sich das Gestirn bewegt u. einflußreich erweist, *Hor. ep.* 1, 10, 16. u. Krüger z. d. St.; momento temporis, auch bl. m., im Augenblick, *Liv.*; unius horae, eodem temporis, *Curt.*; non uno aliquo m., sed omnibus prope diebus ac prope omnibus horis, *Tac.*; m. omnibus, *Suet.*; umschreibend, horae momento, im (raschen) Verlauf einer Stunde, *Hor. sat.* 1, 1, 8. *Liv.* 5, 7, 3. 9, 16, 9.; ad epistulas omnes horarum quoque momenta, nec diei modo sed et noctis, quibus datae significarentur, addebat, *Suet. Aug.* 50.; bildl., der Bewegungsgrund, officiorum omnium m. (Verpflichtungsgründe) diligentissime perpendere; *m. potentia. 2) was in die Wagschale gelegt, sie bewegt, dah. Ausschlag, od. was den Ausschlag giebt, entscheidender od. wirksamer Einfluß, entscheidende Kraft, entscheidendes-, wirksames Gewicht, Entscheidung, Veränderung; Geltung, Wichtigkeit, Bedeutung u. dgl., magnum m. habere, afferre ad alqd; levi m. aestimare, gering anschlagen, für eine Sache v. geringer Wichtigkeit erachten, parva Einflüsse; momento occasionis; illo m. horae, unius horae; quia magna famae m. in utramque partem fierent; m. facere annonae; ne quid momenti gratia faceret; ex parvis saepe magnarum rerum m. pendent; tam levi m. mea apud vos fama pendet; animos ex tam levibus fortunae m. (Glückswechsel) suspensos gerere; puncto temporis magnarum rerum m. verti; parvo m. res Romana superior fuit; parvo m. (um etw. Weniges, das den Ausschlag gab, um eine geringe entscheidende Distanz) antecedere; quibus ea quae hostes ingenti mole agerent, perlevi m. (Anstoß, Aufwand v. Kraft) ludificaretur; haud majore m. victi sunt, quam etc.; parvo m. si adjuvissent mit geringer wirksamer Nachhülfe; quantumcunque virium m. addiderint; †labantibus Vitellii rebus Vespasianum secutus grande m. addidit; haud parvum m. adjicere tuendae Africae Beihülfe v. entscheidender Wirkung, ut pater in se minimum m. ad favorem conciliandum esset einflußreiche Empfehlung; juvenis egregius, maximum m. rerum ejus civitatis; magnum in omnia m. Syphax erat; habere alqd momenti, magnum m.; esse maximi m. et ponderis; alqd nullius m. putare; magno ad alqd m. esse; se nullius m. apud exercitum futurum; levioris m. consultatio; non tam auctoritatis in disputando quam rationis m. quaerenda sunt; *Beförderungsmittel, praebe nostrae m. saluti.

Mŏna, ae, *f.* 1) die Insel *Man* zwischen Irland u. England, *Caes.* 2) die Insel Anglesea, *Tac.*

mŏnēdŭla, ae, *f.* die Dohle; sprichw., non plus auri alcui quam monedulae committere; (*Plaut.*) als Liebkosungswort.

mŏneo, 2. (*inf. praes. pass.* monerier, *Plaut.*) [verw. m. memini] 1) Jmd. mahnen, -auf Etw. aufmerksam machen, -an Etw. erinnern, Jmdm. Etw. zu bedenken-, -zu beherzigen geben, Jmd. warnen, -zurechtweisen, alqm; alqm de alqa re; quod me mones, quod a natura monemur; †alqm alcjs rei; monendum te est mihi st. monendus es mihi, *Ct.*; et monendi amici saepe sunt et objurgandi; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz; m. alqd velle ac dicere; absol., et monere et moneri (sich zurecht weisen lassen) proprium est verae amicitiae; dah. ermahnen, auffordern, zureden (indem man sich an den Verstand u. die Einsicht Jmds. wendet; vgl. hortor), m. ut; hunc m. ut in omnes partes equites — pervagentur daß er lasse ꝛc., *Caes. b. G.* 7, 9, 2. [vgl. peto 3) *b*)]; auch v. Lebl., tempora m., ut etc.; m. bl. *conj.*; m. ne; *v. Lebl., immortalia ne speres, m. annus; m. *inf.*, ratio ipsa m. amicitias comparare; alio properare tempus m.; laudato proverbio quod m. mature fieri senem etc.; *soror Turnum succurrere Lauso; id quod res monebat; *canes audaces antreiben; absol., m. alii, alii hortari. 2) Jmd. worin unterweisen, -zu Etw. anweisen (Jmdm. sagen, was er thun soll); eingeben, wahrsagen, verkündigen, velut divinitus mente monita, *Liv.*; cornix, vates multa horrenda, *Verg.*; †somnio monitus; quod prudenti vitam consilio m. das Leben berathet, Rath für das Leben giebt, *Phaedr.*; auch Jmd. zurechtweisen, Jmdm. einen Denkzettel geben, puerili verbere moneri, einm. *Tac. ann.* 5, 9.

monēris, is, *f.* [*μονήρης*] Schiff mit Einer Ruderbank, Einruderer, einm. *Liv.* 38, 38, 8.

mŏnērŭla = monedula, w. s., *Plaut.*

Mŏnēta, ae, *f.* [moneo] 1) = *Μνημοσύνη*, Mutter der Musen. 2) Beiname der Juno; im Tempel derselben wurde die Münze geprägt, dah. 3) die Münze, *a*) die Münzstätte. *b*) *das gemünzte Geld. Dav. *A*) **mŏnētālis**, e, *adj.* zur Münze gehörig; *tp.* scherzh., ein Mann, der Geld haben will. *B*) **mŏnētārius**, *m.* (spät.) der Münzarbeiter.

mŏnīle, is, *n.* das Halsband zum Schmucke der Frauen; *der Knaben; *der Pferde; *der Hirsche.

mŏnĭmentum s. monumentum.

mŏnĭta, ōrum, *n.* [moneo] 1) die Erinnerungen, Ermahnungen. 2) *die Prophezeiung, deorum; *Carmentis nymphae. — **mŏnĭtio**, ōnis, *m.* [moneo] (selt. in class. Prosa) die Erinnerung, Warnung, *Cic. Lael.* 24, 89.; vgl.

Seyffert z. d. St. — **mŏnĭtor,** ōris, *m.* [moneo] 1) der Erinnerer, Ermahner, Warner, officii sui; fatuus; *monitoribus asper. 2) insbes. *a*) der Rechtskundige, der dem Redner vor Gericht die Rechtsgründe u. dgl. an die Hand giebt, der Einhelfer. *b*) = nomenclator, w. s. — **mŏnĭtus,** us, *m.* [moneo] *die Erinnerung, Mahnung, Warnung, finierat monitus; insbes. der Götter durch Orakel ꝛc., Weissagung, Andeutung, Warnung, Wille der Götter, gew. im *abl. sing.*, monitu fortunae, divum, †dei; *pl.*, †equorum praesagia ac m.; †fulminum.

Mŏnoecus, i, *m.* [*Μόνοικος*] Beiname des Hercules, Monoeci arx (*Verg.*), portus (*Tac.*), Vorgebirge u. Hafen in Ligurien, j. *Monaco.*

mŏnŏgrammus, *adj.* [*μονόγραμμος*] aus bloßen Umrissen bestehend, skizzirt, dii unkörperliche, Schattengötter, *Cic. n. d.* 2, 23, 59. — **mŏnŏpŏdium,** ii, *n.* [*μονοπόδιον*] (selt.) ein Tischchen mit einem Fuße. — †**mŏnŏpōlium,** ii, *n.* [*μονοπώλιον*] das Recht des Alleinhandels, das Monopol. — **mŏnotrōpus,** i, *m.* [*μονότροπος*] alleinlebend, Einsiedler, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 7.

mons, tis, *m.* der Berg, Gebirge, Jura; Pyrenaei; Mosa profluit ex m. Vosego (aus dem Theil der Vogesen) qui etc., *Caes. b. G.* 4, 10, 1. u. Kraner z. d. St; *Berg-, Felsgestein; übertr., ein Berg, montes argenti, mali, m. maxumus mali maeroris, *Plaut.*; *aquae, *aquarum; sprichw. s. parturio 1); montes auri (*Ter.*), maria montesque (goldene Berge) polliceri, *Sall.*

monstrābĭlis, e, *adj.* [monstro] bemerkenswerth, ausgezeichnet, einm. *Plin. ep.* 6, 21, 3.

monstrātio, ōnis, *f.* [monstro] (selt.) das Zeigen, Weisen, *Ter.* — **monstrātor,** ōris, *m.* [monstro] †der Zeiger, Anweiser, hospitii; *der Lehrer, aratri; sacri iniqui. — **monstrātus,** *adj.* [*partic.* v. monstro] (*Tac.*) ausgezeichnet, auffallend, alqa re, alcui.

monstro, 1. [eigtl. monestro v. moneo] 1) zeigen, weisen (damit Jmd. Etw. sieht, wo es sich befindet ꝛc.; vgl. ostendo), alqd digito; *monstror digito praetereuntium; proceram palmam Deli; *†iter, †iter jaciendo operi; *viam. 2) *tp.* a) *vorschreiben, verordnen, piacula; aras; alcui radicem vel herbam; überh. wozu anweisen, alcui, ut, *Plaut.* b) andeuten, bezeichnen, lehren, tu istic, si quid librarii mea manu non intellegent; †monstratus fatis; *abdita rerum; *m. *inf.*; *unde mihi nisi intus monstratum? c) rathen, antreiben, alcui bene, *Plaut.*; *pudor iraque m. *inf.*; †zu Gemüthe führen, vorstellen, fesso militi Cremonam. *d*) †angeben, anklagen, alqm ad exitium; ab amicis monstrari.

monstrōsē etc. s. monstruose etc.

monstrum, i, *n.* [moneo] eigtl., in der Religionssprache, ein Wahrzeichen der Götter, als unnatürliche, naturwidrige u. häßliche Erscheinung (vgl. prodigium, portentum, ostentum), monstra atque portenta. Dah. *tp.* Ungeheuer, Scheusal, Ungethüm, immanissimum ac foedissimum (v. Clodius); hominis v. einem Menschen, *Com.*; m. illud atque prodigium (v. Catilina); (*Verg.*) v. Polyphem, Cacus, Seeungeheuer, troj. Roß, v. Meere; *pati m. talia (Verwandlung in solche Ungeheuer); unerhörte-, durchaus ungereimte Meinungen, -Vorstellungen, nonne hoc monstri simile est? *Ter.*; **monstra dicere, narrare; unerhörtes-, entsetzliches Verfahren,** non mihi jam furtim sed m. ac prodigium videbatur m. *inf.*; m. quaedam non hominis sed ferae nescio cujus immanis.

monstruōsē (nicht class. monstrose), *adv.* [monstruosus] wunderbar, widernatürlich, einm. *Cic. de div.* 2, 71, 146. — **monstruōsus** (nicht class. monstrosus; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 420.), *adj.* [monstrum] wunderbar, abenteuerlich, bestia; homines.

1. **Montānus,** i, *m.* röm. Beiname; Curtius M., ein Günstling des Tiberius, *Ov. Tac.*

2. **montānus,** *adj.* [mons] Berg-, Gebirgs-, a) auf od. von Bergen, homines; Ligures; loca; *castella; *oppida; *flumen; *subst. pl. m.* die Gebirgsbewohner, *n.* Gebirgsgegenden. *b*) *gebirgig, Dalmatia.

montĭcŏla, ae, *comm.* [mons-colo] der Gebirgsbewohner, einm. *Ov. met.* 1, 193. — **montĭvăgus,** *adj.* [mons-vagor] (dicht.) Berge durchschweifend; cursus durch das Gebirge (an dicht. gefärbter Stelle), *Cic. Tusc.* 5, 27, 79.

montuōsus (-tōsus; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 420 f.), *adj.* [mons] gebirgig.

mŏnŭmentum (nicht monim.; vgl. Br. S. 48.), i, *n.* [memini] Alles, wodurch man an Etw. erinnert wird, ein Denkmal, -zeichen, Andenken, vos m. (Denkzettel) commonefaciam bubulis, *Plaut.*; monumenti causā; monumento ut esset, aeneam tabulam — fixerunt, *Liv.* 8, 11, 16.; id monumenti (der einzige historische Beweis) est m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 4, 7, 10.; übertr., laudis, clementiae; *amoris; furtorum; *veterum evolvens m. (die Sagen v. den Thaten u. Schicksalen) virorum; haec culti neglectique numinis tanta m. (in die Augen fallende Erfolge) in rebus humanis cernentes, *Liv.* 5, 52, 1,; m. epexeget. *gen.* insigniora m. vastitatis circa regionumque, *Liv.* 10, 15, 5. Insbes. *a*) v. zur Erinnerung ꝛc. errichteten Gebäuden, Tempeln, Statuen u. dgl., m. (*pl.*) Africani Statuen; quod is (Clodius) in monumentis majorum suorum (auf der appischen Straße) sit interfectus; Marii, der v. Marius erbaute (seinen Namen verewigende) Tempel des Honos u. der Virtus; *(*pl.*) regis, Königsburg des Numa Pompilius. *b*) ein Grabmal, Familienbegräbniß, Begräbnißplatz, Begräbniß, Gruft, m. u. ohne sepulcri; Scipionum; sepultus est in m. Caecilii, avunculi sui; heredes m. sequitur, *Hor.* c) (*pl.*) schriftliche Denkmäler, Urkunden, rerum gestarum; †rerum; annalium, Jahrbücher der Geschichte; orationum, urkundlich aufbewahrte-, noch vorhandene Reden; †expeditionis; m. et literis (schriftlichen Denkmälern) oratio est coepta mandari; quantum ex monumentis suspicari licet; commendari monumentis alcjs Denkmäler, Memoiren; auch †schriftliche Denkmäler, welche für etw. Geschehenes Beweiskraft haben. *d*) das Erkennungszeichen (ein Ring) [vgl. signum 1)], einm. *Ter. Eun.* 4, 6, 15.

Mopsiāni, ōrum, *m.* die Anhänger der Mopsii in der Stadt Compsa während des zweiten pun. Kriegs, *Liv.* — **Mopsium,** ii, *n.* [*Μόψιον*] Anhöhe in Thessalien, *Liv.*

Mopsŏpius, *adj.* [*Μοψόπιος*] zu Mopsopia (alter Name v. Attica) gehörig, attisch, *Ov.*

Mopsuhestia, ae, *f.* [*Μόψου ἑστία*] Stadt in

Digitized by

Cilicien. — **Mopsus**, i, *m.* [*Μόψος*] ein Lapithe u. Seher, *Ov.* 2) ein Creter, Gründer des Orakels des klariſchen Apollo in Kleinaſien. 3) ein Hirt, *Verg.*

1. **mŏra**, ae, *f.* der Aufenthalt, das Verweilen (an einem Orte blos als interimiſtiſche Unterbrechung; vgl. cunctatio), insbeſ. auf dem Marſch, die Raſt, der Raſttag, *Liv.*; dah. der Verzug, Aufſchub, die Verzögerung, der Aufenthalt, fluminis herbeigeführt durch ꝛc.; reliquorum mit ꝛc.; ejus rei verbunden mit ꝛc.; dicendi, Weitläufigkeit des Redens; *limae (beim ꝛc.) labor et m.; sine m.; moram (alcui rei, alcjs rei, alcui) afferre, inferre, interponere, interjicere, facere, *moliri; *nec pietas m. rugis afferet etc.; *moram trahere, zögern; ullam m. cuiquam fieri creditorum suorum die Bezahlung der ꝛc. verſchoben werde; moras amputari ſ. amputo 2); moram producere malo, das Uebel aufſchieben, *Ter.*; moras nectere ſ. necto 2) *b*); moram temporis quaerere; *quaeris in nullo amore moram d. i. bald findeſt du Gehör bei den Mädchen; sine m., *haud, nec m., *nullâ m., unverzüglich; *quae tardis m. noctibus obstet was aufhält ꝛc.; *neque Turno m. libera mortis; res habet m. leidet Verzug, aber habeo paululum morae, dum (*Cass.* in *Cic. ep.*), ich muß ein wenig warten-, -verziehen, bis; esse in mora quominus etc., verhindern, aufhalten, daß ꝛc.; in mora tribuni erant, qui etc., id modo in m. erat, ne, *Liv.*; alcui esse in mora, esse morae nuptiis, *Ter.*; neque istic neque alibi tibi usquam erit in me m., *Ter.*; hoc est mihi mora hält mich auf, *Ter.*; alia si memorem mora'st hält zu lange auf, quae memini, m. mera'st (wäre reine Zeitverſchwendung) monerier, *Plaut.*; nulla m. est, das kann ohne Weiteres geſchehen, *Nep.*, *dicere, ich will's ſogleich ſagen; nec m. ulla est, quin eam uxorem ducam, *Ter.*; m. mihi nullam fore, daß ich nicht zögern dürfe, *Cic.*; *longa m. est m. *inf.*; †inter moras, unterdeſſen, mittlerweile, †inter alqas m.; ne ad moram quidem triumphi eam accusationem valuisse; ad judicii moram; m. rerum; m. et tergiversatio; *sollerti m. Insbeſ. *a*) die Pauſen in der Rede, *Cic. or.* 16, 53. *b*) *der Zeitraum, die Länge der Zeit, longa fuit medii m. temporis. *c*) meton., was Verzug macht, der Verzug, das Hinderniß, m. atque impedimentum es restituendae Romanis Capuae, *Liv.*; *pugnae nodusque moraque; *loricae moras et pectus perforat ingens; *clipei aerei.

2. **mŏra**, ae, *f.* [*μόρα*] eine Abtheilung des ſpartaniſchen Heeres v. 300 bis 900 Mann, einm. *Nep. Iphic.* 2, 3.

3. **mōra** ſ. 2. morus.

mōrālis, e, *adj.* [mos] (ſelt.) die Sitten betreffend, moraliſch, pars philosophiae, *Cic. fat.* 1.

mŏrātor, ōris, *m.* [moror] 1) der Verzögerer, publici commodi (v. einem Tribun, welcher durch ſein veto die Aushebung zu verzögern ſuchte); insbeſ. ein Advocat, der durch Winkelzüge den Hauptanklägern Zeit zur Sammlung u. Erholung zu verſchaffen ſuchte, der Lückenbüßer. 2) milit. *t. t.*, der Nachzügler, Marodeur.

1. **mōrātus**, *adj.* [mos] irgendwie geſittet, geartet, beſchaffen, condigne ejus pater est m. moribus, istoc more, quibus moribus m., *Plaut.*; homo bene, melius, optime, male m.; (*Plaut.*) ita haec janua m. est; *venter male m.; *fabula recte m. mit richtiger Zeichnung der Charaktere; poëma, charaktervoll.

2. **mŏrātus** ſ. moror.

Morbōvia, ae, *f.* [morbus] das Krankheits-, Peſtland, in der Volksſprache bei Verwünſchungen, abire Morboviam zum Geier od. Henker, *Suet. Vesp.* 14.

morbus, i, *m.* die Krankheit, in morbum cadere, delabi; morbum nancisci; in morbo esse; morbo, in morbum implicari; morbo opprimi, laborare, affectum esse; morbo perire, mori, absumi, confici; ex morbo evadere, convalescere; comitialis ſ. comitialis; (*Hor.*) Campanus, die in Campanien häufig vorkommenden Warzen an den Schläfen, regius, die Gelbſucht, nach Celſus ſo genannt, weil die Heilmittel ſo koſtſpielig waren, daß nur Könige od. überh. ſehr reiche Leute ſie zu gebrauchen vermochten; (*Cic. fin.* 2, 30, 96.) tanti aderant vesicae et torminum m.; *perſonif., *pl.*; *tp.* *coeli, kranke-, ſchädliche Luft; animi = Leidenſchaften; im Zſhg. bl. morbus, morbi, haec fere sunt ejusmodi, quae Graeci *πάθη* appellant; ego poteram *morbos*; haec omnia *morbos* Graeci appellant, nos autem hos eosdem motus concitati animi recte, ut opinor, *perturbationes* dixerimus, *morbos* autem non satis usitate, *Cic. Tusc.* 3, 4, 7.; tum exsistit et m. et aegrotatio et offensiones eae quae sunt eis m. aegrotationibusque contrariae, *Cic. Tusc.* 4, 10, 24.; venio nunc ad istius, quemadmodum ipse appellat, studium, ut amici ejus, morbum et insaniam, *Cic. Verr.* 2, 4, 1.; *contaminato cum grege turpium morbo (durch unreine Leidenſchaft) virorum; vgl. contamino; dageg. iſt bei *Cic. off.* 1, 15, 49. wahrſcheinl. zu leſen: multi enim faciunt multa temeritate quadam sine judicio, velut morbo, in omnes, vel repentino quodam, quasi vento, impetu animi incitati; hoc illi est morbo (*Plaut.*) macht ihm Aerger; mentis, Fehler, Thorheit, auch bl. morbus v. verzärteltem, wollüſtigem Leben, v. Habſucht, Wahnſinn, *Hor.*; hic nimium m. mores invasit bonos, *Plaut.*

mordācĭtĕr, *adv.* m. *comp.* [mordax] beißend, ſcharf, *limâ mordacius uti. — **mordax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [mordeo] 1) beißend, biſſig, canis, *Plaut.*; Memmius. 2) *a*) ſtechend, brennend, *urtica. *b*) *einſchneidend, zerhauend, ferrum. *c*) beizend, *pumex. *d*) *zuſammenziehend, ſcharf von Geſchmack, fel; *tp.* *biſſig mit Worten, carmen; Cynicus; mordaciorem qui improbo dente appetit; invidia; *kränkend, reizend, sollicitudines.

mordeo, mŏmordi, morsum, 2. 1) beißen, alqm; canes mordent; *hastile in ꝛc.; frenum, humum ſ. frenum, humus; (*Phaedr.*) musca m. (ſticht) Calvi caput; *kauend in Etw. beißen, kauen, pabula dente; vitem benagen; **subst. partic.* morsa, ōrum, *n.* Bißchen, Stückchen. 2) *tp. a*) gleichſam einbeißen, Etw. greifen, -faſſen, *huic fibula vestem. *b*) *beſpülen, Liris rura. *c*) *angreifen, brennen, ſengen, matutina frigora parum cautos; aestus oleam. *d*) auf Jmd. ſticheln, Jmd. durchziehen, alqm clanculum, *Ter.*; alqm dictis, *Ov.*; auch wehe thun, kränken, ans Herz gehen, par pro pari referto, quod eam mordeat, *Ter.*; *alqm dente livido; *opprobriis falsis; valde me momorderunt epistulae tuae; si paupertas momordit;

pass., conscientiâ, Gewiſſensbiſſe empfinden; *dolore occulto; interdum, quod etc. Dav. **mordĭcĭtus** (*Plaut.*) u. **-dĭcus**, *adv.* beißend, mit den Zähnen, auriculam auferre; *tp.* ſteif u. feſt, aus allen Kräften, alqd tenere mordicus.

mōrē, *adv.* [2. morus] närriſch, einm. *Plaut. Stich.* 5, 1, 13.

mōrētum, i, *n.* ein ländliches Gericht v. zuſammengeriebenem Knoblauch, Eſſig, Oel u. dgl., Mörſergericht, einm. *Ov. fast.* 4, 367.

Morgantia, Morgentia ſ. Murgantia.

mŏrĭbundus, *adj.* [morior] 1) im Sterben liegend. 2) *ſterblich, membra. 3) *ſterben machend = ungeſund, tödtlich, sedes.

mōrĭgĕror, *dep.* 1., (*Plaut.*) **-ro**, 1. [mos u. gero] zu Willen ſein, -willfahren (aus Achtung od. Furcht; als freiwilliger Act; vgl. oboedio, obtempero, pareo), alcui, *Ter.*; servituti ſich ſchicken in ꝛc., *Plaut.*; voluptati aurium m. debet oratio. — **mōrĭgĕrus**, *adj.* [mos-gero] willfährig, gehorſam, alcui, *Plaut.*

Mŏrĭni, ōrum, *m.* belg. Küſtenvolk.

mōrio, ōnis, *m.* [μωρός] ein Erznarr (bei dem verdorbenen Geſchmack der Kaiſerzeit durch die auffallendſten Entſtaltungen des Körpers u. die aberwitzigſten Reden zur Ergötzung dienend), scurrae, cinaedi, m. mensis inerrabant, *Plin. ep.* 9, 17, 1.

mŏrior, mortuus sum, *dep.* 3. (archaiſt. *inf.*, moriri, *Plaut. Ov.*, *partic.* mŏrĭtūrus) [mors] 1) ſterben, ii qui jam sunt mortui; desiderio, fame, ferro, morbo; †telis Dianae; *frigore; *curis, bis zum Tode ſich bekümmern; ex vulnere; *per vim; sua m., in m. sua ſ. mors 1); in suo lectulo; *in armis; in eo libro, in quo (Socrates) m. er ſterbend od. ſein Tod dargeſtellt wird, *Cic. Tusc.* 1, 43, 103. [vgl. in I) 1)]; in studio dimetiendi coeli ſich bis zum Tode beſchäftigen mit ꝛc.; pro amico; pro patria, *Cic. Hor.*; *pro moenibus; bene; fortiter; sensus moriendi des Actes des Sterbens; moriar (ich will des Todes ſein) si, nisi; *subst.* mortuus, der Todte, die Leiche, m. se in domum ejus illaturum; alqm a mortuis excitare; excitare crematos m., *Hor.*; amandare alqm infra mortuos ins Reich der Todten = tödten; quid est tam commune quam spiritus vivis, terra m.; quandam effigiem spirantis m.; dag. als *partic.* complures pauperes m. (nach ihrem Tode) suo sumptu extulit, *Nep. Cim.* 4, 3.; cum ignotum quendam projectum m. (der todt war) vidisset, *Cic. de div.* 1, 27, 56.; mortuus concidit wie todt; ſprichw., verba fiunt mortuo (*Ter.*) = man redet vergeblich; moriturus, der dem Tode verfallen iſt, -ſterben muß, tibi morituro, *Hor.*; m. fertur (ſtürzt ſich in den Tod) in hostem, *Verg.*; *tp.* v. Sachen u. abſtracten Gegenſtänden, virgae in tergo meo zerhauen werden, *Plaut.*; voces, *artus morientes, *corpus moriens; *herba moriens; †mortuis ramalibus; *segetes in herbis; *flamma; dies geht zu Ende, *Plaut.*; mortuo plausu; hi (lacerti) mortui (völlig kraftlos) jam sunt; *morientia (brechende) lumina; antiquae sunt istae leges et mortuae erloſchen; sermo deliciarum desidiaeque; suavissimi hominis memoria; in quo tamen ipso (*n.*) una cum satietate memoria quoque m. voluptatis, *Cic. off.* 2, 16, 55.; †vestigia morientis libertatis; *gratia alcjs; mare mortuum das todte, *Just.*

mōrŏlŏgus, *adj.* [μωρόλογος] albern redend, närriſch, *Plaut.*

1. **mōror**, *dep.* 1. 1) *intrans.* eine Zeit lang verweilen, ſich aufhalten, verbleiben, verziehen, ſich verzögern, zögern, ſäumen (indifferent; vgl. cunctor, maneo), Brundisii; paucos dies in provincia; apud oppidum; ad Vesontionem; diutius, paulisper sub armis; *sub divo; *in terris; ad sexcentos moratorum in citeriore ripa cepit; paucos moratorum occiderunt; auxilia bleiben aus; jumenta; in eo dabei, in rebus administrandis, *in propriis adjunctisque aevo; *circa vilem patulumque orbem; †per lĕve haften auf ꝛc.; *quid moror altera (pars animae)? *haud multa; *nec plura moratus, ohne langen Verzug; *oculi tellure morati haftend an ꝛc., *quo loco rosa m. noch zu finden iſt; *morantes portas impulit; *tp.* nihil m. quominus etc., nicht anſtehen, ſogleich bereit ſein zu ꝛc., m. *inf.* 2) *trans.* verweilen machen, aufhalten, hemmen, verzögern, behindern (ebenfalls indifferent; vgl. tardo, detineo), iter alcjs m. atque impedire; gladium educere conanti dextram manum; agmen; reditum; victoriam; impetum; nec rex impetum moratus ließ die Begeiſterung nicht verrauchen, *Curt.*; Afranii copias; conantes; apertos cuniculos (das Fortrücken der Minen) praeustâ et praeacutâ materiâ etc.; alqm ab itinere, a fuga; haec res Curionem ad spem ſchwächte-, mäßigte die ꝛc.; alqa res alqm impedit atque m.; nihil alqm, nihil; (*Quint.*) calami manum; *quae tempora spem consiliumque (die Erfüllung der Hoffnung u. die Ausführung des Vorſatzes) agendi etc.; *alqm lite iniqua behelligen; †quae pacem luxu, bellum formidine m.; *Thracane vos an freta etc.? *ipsum morando sustinuit; *lora artus; *pia sacra; *alcui lucem (das Leben friſten) arte; nec dicta res morata (*sc.* est), *Just.*; *Orcum warten laſſen; *aureos currus et intactos boves ſäumen mit ꝛc.; *dura alvus (te); abſol., ne morer; nullo morante, als keiner einſchritt; m. (den Feind aufhalten) atque impedire iter; obsistere ac m.; (*Plaut.*) non, nec m., quin; moratus sit nemo, quominus abeant, *Liv.* Insbeſ. *a*) beim Abbrechen der Rede, quid multis moror, *Ter.*; ne multis morer; *ne te m. *b*) v. freilaſſenden Richter, C. Sempronium nihil moror, ich halte den ꝛc. nicht weiter auf, absoluto Claudio tribunus pl. negavit se Gracchum m., *Liv.* *c*) (Converſ.) nihil od. nil moror u. dgl., α) ich habe nichts dagegen, meinetwegen mag (mögen) ꝛc., m. *acc. c. inf.*, nihil m. eos salvos esse, *Anton.* in *Cic. ep.*; *et esse (*sc.* invisus tibi) nil m.; abſol., i. jam nunc quo properabas, nihil m., *Plaut.* β) der u. der od. das u. das kann mir vom Halſe bleiben, ich mache mir nichts aus ꝛc., darum kümmere ich mich nicht, ich will nichts wiſſen von ꝛc., nihil m. mihi istius modi clientes, nil ego istos m. faeceos mores, turbidos, purpuram nihil m., *Plaut.*; *nec dona m.; *nam vina nihil m. illius orae; *nam ut (geſetzt daß) multum (*sc.* scripserit), nil m.; m. *inf.*, nihil moror ductarier, ich mag nicht angeführt werden, *Plaut.*; abſol. *d*) *feſſeln, unterhalten, populum, oculos auresque Caesaris (v. Gedichten); longo sermone tua tempora; novitate morandus spectator.

2. **mōror**, 1. [μωρός] ein Narr ſein, inter homines (doppelſinnig), einm. *Suet. Ner.* 33.

mōrōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [morosus] mit pedantiſcher Aengſtlichkeit, mit grämlichem

Digitized by

Eigenſinn. — **mōrōsĭtas,** ātis, *f.* [morosus] ängſtliches u. übertriebenes, pedantiſches Feſthalten an gewiſſen Gewohnheiten u. Manieren, peinliche Aengſtlichkeit, Pedanterie, u. das damit verbundene verdrießliche-, launiſche-, grämliche-, mürriſche Weſen (Ggſ. facilitas), inutilis et odiosa; affectatione et m. nimiâ obscurabat stilum, *Suet.* — **mōrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [mos] ängſtlich-, pedantiſch feſthaltend an angenommenen Gewohnheiten u. Manieren, pedantiſch, launiſch, grämlich, eigenſinnig, sunt m. et difficiles senes; bene nostri, cum omnia essent in moribus vitia, quod nullum erat iracundiâ foedius, iracundos solos m. nominaverunt; *canities; *morbus hartnäckige.

Morphēus, ei, *m.* [*Μορφεύς*] ſ. Icelos.

mors, tis, *f.* 1) der Tod (überh.; vgl. letum, nex), occumbere, obire, oppetere, sibi consciscere mortem ſ. occumbo 1) etc.; voluntaria; necessaria der natürliche; suâ m. (eines natürlichen Todes) mori, †defungi [vgl. fatum 3)]; dag. bl. als juriſtiſch genauer Ausdruck, in morte sua testamento declaravit, *Cic. p. Caec.* 4, 10. u. Jordan z. d. St. S. 160. vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 101.; m. alcui afferre (*Sulpic.* in *Cic. ep.*), inferre, offerre; alqm morte multare, †punire; alcui morti esse bringen; *supremâ, *in extrema m., in den letzten Augenblicken; *morte, noch im-, nach dem T.; *morte (beim T.) Sichaei; esse in morte sensum, si est aliqui sensus in m. praeclarorum virorum im Zuſtande des Todes, dem Sinne nach faſt = mortuorum; perſonif. als Gottheit; *pl.*, Todesfälle, beſ. gewaltſame, in Bezug auf Mehrere; (*Hor.*) perierunt m. ignotis; *†Todesarten. 2) meton., *a*) eine Leiche, ein Leichnam, Todter, beſ. in der Volksſprache, odiosum est mortem amplexari, *Plaut.*; *nec sit in Attalico m. mea nixa toro; neque ullo in loco potius m. ejus (ſeine Leiche) lacerari, quam in quo esset vita damnata, *Cic. p. Mil.* 32, 86. u. Richter z. d. St.; ejus vitam spoliandam ornamentis esse, cujus m. ornandam monumento sempiterno putaretis, *Cic. p. Sest.* 38, 83.; m. alcjs decorare, *Cic. Phil.* 9, 15.; alternis mortem morti exaggerabant, Vſ. d. *b. Hisp.* 5. *b*) *Mord-, Todesblut.

morsa ſ. mordeo 1). — **morsiuncŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. ungebräuchl. morsio] (ſelt.) das verliebte Beißen mit den Lippen, *Plaut.* — **morsus,** us, *m.* [mordeo] 1) der Biß, das Beißen, serpentis; avium; *morsu insequi saxum, †appetere alqd; insbeſ. *das Beißen in Etw., das Eſſen, mensarum; *vertere morsus (das Gebiß, die Zähne) exiguam in Cererem. 2) *tp. a*) das Eingreifen, Feſthalten, *roboris, die Baumſpalte, die den Wurfſpieß einklemmt; *uncus, der gebogene Zahn, v. Anker. *b*) *der hämiſche Angriff. *c*) der Aerger, Verdruß, die Kränkung, animi; *exsilii; *perpetui curarum; acriores solent esse m. intermissae libertatis quam amissae; recordationes, quae quasi m. quodam dolorem efficiant einen Stich ins Herz geben.

mortālis, e, *adj.* [mors] 1) ſterblich, was ſterben muß, quid in iis m. et caducum sit; animal; genius, m. in unumquodque caput abſterbend für ꝛc., mit jedem Menſchen (mit dem er geboren wird, auch wieder) ſterbend, *Hor. ep.* 2, 2, 188 f.; *subst.* ein Sterblicher, häufiger *pl.*, beſ. m. multi omnes, cuncti, ceteri, alii u. in Schlachtberichten = die Menſchen; *mortali (Aesoni) dem Tode nahe; v. Sachen, vergänglich, vorübergehend, quas tempora aliqua desiderarunt leges, mortales, ut ita dicam, esse, *Liv.* 34, 6.; inimicitiae; *quidquid m. creamus. 2) zu einem Sterblichen gehörig od. v. einem Sterblichen kommend, irdiſch, menſchlich, Menſchen-, condicio vitae; opera; †qui deum m. materiis in species hominum effingant; *vulnus; *facta; *mucro; *arma; *non est mortale (einem Sterblichen zukommend), quod optas; *semina aus dem Menſchen entſtehen ſollten; *corpus, der Sterbliche, Erdenſohn; *subst. n. sing.* *nec m. sonans; *nil m. loquar; öfter *pl.*, †das Menſchliche, Irdiſche, insbeſ. *menſchliche Leiden, menſchliches Geſchick. Dav. **mortālĭtas,** ātis, *f.* 1) die Sterblichkeit, Vergänglichkeit. 2) †die ſterbliche Natur des Menſchen, die Zeitlichkeit, contra quam (fortunam) non satis cauta m. est; explere m., das Zeitliche ſegnen; †*concr.* die Menſchheit.

mortĭcīnus [mors] eigtl. verreckt, v. Thieren, dah. (einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 12.) als Schimpfwort, Aas, Luder.

mortĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [mors-fero] den Tod bringend, tödtlich, morbus; vulnus; poculum; *bellum; *subst.* mortiferum vitali admiscere; m. tam multa. Dav. **mortĭfĕrē,** *adv.* (ſelt.) tödtlich, aegrotare, *Plin. ep.* 31, 16, 3.

mortuālia, *n.* [mortuus] (ſelt.) Todtenlieder der Leichengräber, *Plaut.*

mōrŭlus, *adj.* [v. 1. morus od. *dem.* v. Maurus, Mohr] dunkelfarbig, ſchwarz, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 10.

mōrum, i, *n.* [*μῶρον*] 1) die Maulbeere, *Verg. Hor.* 2) die Brombeere, *Ov.*

1. **mōrus,** i, *f.* [*μορέα*] der Maulbeerbaum, *Ov.*

2. **mōrus,** *adj.* [*μωρός*] närriſch, albern, *Plaut.*; *subst. m.* der Narr, Tropf, **mora,** *f.* die Närrin, *Plaut.*

mos, mōris, *m.* 1) das nicht durch Geſetz, ſondern den freien Willen, die Ueberzeugungen u. Anſichten des Menſchen beſtimmte Verfahren, Betragen, Benehmen, die Sitte, das Herkommen, der Gebrauch, Brauch, herkömmliche Art u. Weiſe (vgl. consuetudo, institutum, modus, usus, ritus), mos est hominum, ut; m. erat comitiorum die primo pronuntiare, *Liv.*; quibus omnia vendere m. erat, *Sall.*; *virginibus m. est gestare pharetram; †moris erat Domitiano; m. erat m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; ut m. est alcui, (*Hor.*) sicut meus est m.; (*Ter.*) qui istic m. est? *neque hic lupis m. nec fuit leonibus unquam etc., das thut kein Wolf ꝛc.; *uti m. vester ait, wie ihr zu ſagen pflegt; omnem m. Lacedaemoniorum etc. ſ. inflammo 2); Carneadis m. modoque, more regum, regio, Gallorum, militiae, Graeciae, ingenii humani, *apis Matinae m. modoque; bono vinci satius est quam malo m. injuriam vincere, *Sall. Jug.* 42, 3. u. die Erklärer z. d. St.; alius alio m. vivit; m. suo facere; ad alcjs consuetudinem moremque deduci; imperitus morum, ohne Lebenserfahrung, nicht weltklug (vgl. Halm zu *Cic. p. Rosc. A.* 49, 143.); pro lege antiquitus hunc m. observare; accusatorio jure et m.; partium popularium et senati factionum, das demokratiſche u. oligarchiſche Parteiweſen; legi morique parendum est; more institutisque civilibus; contra m. consuetudinemque civilem;

in morem venire, perducere, üblich-, herkömmlich werden, -machen; *de od. *ex more, *prisco m., *e more; *more; *supra morem, ungewöhnlich; (*Ter.*) praeter morem; moribus eorum (nach ꝛc.) non poterat interdici socero genero, *Nep. Ham.* 3, 2.; moribus agere; si facta vis esset moribus; moribus de fundo alqm deducere; meis m., in meinem Geiſte, -Sinne, *Plin. ep.* 7, 11, 6.; dah. *a*) der Wille, die Regel, Vorſchrift, das Geſetz, alieno m. ex more alius vivere, mori patris oboediens fuit, *Com.*; *pacis imponere morem; *naturae mores perdiscere; *pervincere morem alcjs; *mores viris ponere; *more palaestrae; *sine more, regellos, zügellos, *in morem, regelmäßig, gehörig; häufig morem gerere alcui, alcjs voluntati, (*Ter.*) sibi zu Willen ſein, willfahren. *b*) die Art, Weiſe, Beſchaffenheit, Mode, Graeco, usitato; more virorum pugnare; (*Nep.*) superioris m. crudelitatis uti; *more torrentis aquae, *in morem fluminis, nach Art, wie ꝛc.; *in hunc m. operis; †ut m. famae; *coeli, *siderum; *quo m., wie; quem m. vestis exinde gens universa tenet, *Just.* 1, 2, 3.; equitatus duodecim gentium variis armis et m. Eigenthümlichkeiten in Tracht u. dgl., *Curt.* 3, 3, 13. 2) *pl.*, die Denkart, Geſinnung, der Charakter, inſofern er ſich in kräftigem Wollen u. Handeln zeigt, durch die Individualität einer Perſon u. beſondere Verhältniſſe derſelben beſtimmt iſt u. in rein menſchlichen Angelegenheiten, im Privatleben ſo wie im äußeren Benehmen gegen Andere ſich zu erkennen giebt, der Wandel, feri, mali, perditi; boni, suavissimi; externi isti m. etc. ſ. incendo 1); praefectus morum; non solum naturâ et m. verum etiam studio et doctrinâ esse sapientem; opinione nonnulla quam de meis m. habebat; suavitas quaedam sermonum atque m.; urbem novam jure legibusque ac m. (Sittlichkeit) de integro condere, civitatis, Gewöhnung an die Verfaſſung, *Liv.*; insbeſ. gute Sitten, *quis neque m. neque cultus erat; *m. et lex etc.; ſchlechte-, verderbte Sitten, der (ſchlechte) Zeitgeiſt, demutant m. ingenium tuum, *Plaut.*; si per m. nostros liceret, *Tac.*; his m. bei ꝛc., *Cic.*; auch Gewerbe eines Kupplers, *Ter.*

Mŏsa, ae, *f.* Fluß im nördl. Gallien, j. Maas.

Mŏsella, ae, *f.* Fluß im nördl. Gallien, j. Moſel.

Mostēni, ōrum, *m.* Einwohner der lydiſchen Stadt Moſtena, einm. *Tac. ann.* 2, 47.

mostro ſ. monstro.

mōtio, ōnis, *f.* [moveo] die Bewegung (als Handlung; vgl. momentum, motus), corporum; dedit ei principium motionis; übertr., in der Ueberſetzung des griech. *ἐνδελέχεια*, v. der Seele, sic ipsum animum *ἐνδελέχειαν* appellat — quasi quandam continuatam m. et perennem, *Cic. Tusc.* 1, 10, 22. — **†mōtiuncŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. motus] (ſelt.) ein kleiner Fieberanfall, *pl.*, leves.

***mōto,** 1. [*intens.* v. moveo] hin u. her bewegen.

mōtus, us, *m.* [moveo] die Bewegung (als vollbrachte That; vgl. motio), der Lauf, Gang, die Wendung, natura omnia ciens et agitans m. et mutationibus suis; deus motum dedit coelo; siderum; remorum, navium; celerem et instabilem m. habere (v. Meer); illa primo aspectu levia, ex quis magnarum saepe rerum m. oriuntur, *Tac. ann.* 4, 32.; se quoque ad motus fortunae movere coepit, *Caes. b. c.* 2, 17, 3.; **†magni** m. (Stoß) concutere imperium; ***pl.,** das Toben Austri; insbeſ. *a*) terrae m., das Erdbeben; †crebri (*pl.*) terrae; *quo maxima m. terra tremit; *insolitis tremuerunt m. Alpes. *b*) kunſtmäßige Körperbewegung bei gymnaſtiſchen Uebungen, Geſticulation des Redners, pantomimiſche Bewegungen beim Tanz, palaestrici; habitus oris et vultus, status, m.; ex m. mei mediocritate haud indecoros m. more Tusco dare, *Liv.*; *dare m. Cereri incompositos. *c*) als milit. t. t., *pl.*, Schwenkungen, Evolutionen, Manöver, *Neph. Iph.* 1, 3. *Liv.* 3, 5, 1. *d*) *der Aufbruch, die Abreiſe, Abfahrt, futuros; *tp. α*) die ſinnliche Erregung, Empfindung, Leidenſchaft, heftiges Gefühl, Gemüthsbewegung, Unruhe des Gemüths, jucundus m. quo sensus hilaretur; dulcem m. eorum animis afferre; voluptatem eam quae sit in motu (sic enim appellat [Epicurus] hanc dulcem, in m., illam nihil dolentis, in stabilitate), *Cic. fin.* 2, 5, 15.; m. animi nimii; mentis meae; non magnum *quendam* fuisse m. petitionis tuae = animi m., *qui ex* petitione tua ortus est, *Cic. p. Planc.* 22, 52.; (im Bſhg.) volo audire de motu, *Cic. part. or.* 3, 8.; isdem fere temporibus in Gallia citeriore etc. m. erat, *Sall. Cat.* 42, 1. u. Kritz z. d. St.; turbati. *β*) geiſtige Bewegung, -Thätigkeit, -Wirkſamkeit, -Regſamkeit, -Beweglichkeit, -Kraft, *pl.* geiſtige Regungen, Gedanken, m. istum celerem cogitationis, acumen, sollertiam, quam rationem vocamus; sine animi m. et cogitatione, id est, ratione; m. mentis ac ratione uti ad alqam rem; mens omnia sentiens et movens ipsaque praedita m. sempiterno; m. animorum duplices sunt, alteri cogitationis, alteri appetitus; animi atque ingenii celeres quidam m. esse debent; ergo ille corporis motu tantum amorem sibi conciliarat a nobis omnibus; nos animorum incredibiles m. celeritatemque ingeniorum neglegemus? animi motus et virtutis gloria sempiterna; insbeſ. Antrieb, Trieb, Begeiſterung, est (carmen) magis artis et diligentiae quam incitationis et m.; *divino od. insano m. concita; *pl.*, die Beweggründe, audisti consilii mei motus, *Plin. ep.* 3, 4, 9. *γ*) politiſche Bewegung, der Aufſtand, Aufruhr, Auflauf, afferre m. rei publicae; populi; urbanus; servilis; domi m. orti; omnes Catilinae m.; m. impendet in re publica eine Staatsumwälzung; *civicus; *tanto concurrere m. gentes; *saepe duobus regibus (der Bienen) incessit magno discordia m.; in gutem Sinne, Italiae magnificentissimus m., *Cic. p. dom.* 56, 142.

mŏveo, mōvi, mōtum, 2. [Cauſativ v. meo] in Gang bringen, in Bewegung ſetzen, bewegen (vgl. cieo) 1) ſo daß Etw. an ſeiner Stelle bleibt, hin- u. herbewegen, regen, rühren, ſchütteln, rütteln u. dgl., coelum; mens omnia movens; omnes terras; omnia maria, Himmel u. Erde in Bewegung ſetzen; sentit animus se moveri; quod se ipsum m.; (*Curt.*) nusquam inde nisi in patriam vestigium esse moturos; *urnam ſchütteln; *omne capax urna nomen; *caput (als Zeichen des Zorns); *labra = leiſe lispelnd beten; *cuncta supercilio (v. Jupiter); *per aëra crinem flattern laſſen; *manus in herbas ſtecken; *quâ pedem, *quoquo vestigia ſetzte; atomus gravitate et pondere movetur; *fluctus moti

aufgeregte, *moenia mota forent würden erbebt sein; *janua facilis cardines dreht sich in ꝛc.; (*Nep.*) neque se quoquam ex urbe; *incepto vultum sermone movetur; movere, reflex., terra movit erbebte; movens voluptas = in motu [vgl. motus α)] (Ggs. stans); perturbationes sunt moventes affectiones wechselnde (Ggs. manentes); etiam ceteris quae moventur, hic fons, hoc principium est movendi des Bewegens; auch *pass.* (meist dicht.) sich bewegen, namentl. tanzend, festis diebus; prägn., durch Tanzen (tanzend) darstellen, nunc satyrum nunc agrestem Cyclopa, *Hor. ep.* 2, 2, 125.; insbes. *a*) *sonantia fila, *citharam u. dgl. *b*) †humum, *agros per artem aufgraben, -lockern; *tellurem bearbeiten; *mare motum durchrudert. *c*) arma rühren, ergreifen, *Verg. Liv.*, schwingen, führen, *Hor. sat.* 2, 7, 99.; adversus alqm, *Liv.*; *pro alqo; *aliena; *neutra, neutral bleiben; *tp.* α) geistig hin u. her bewegen, erwägen, überlegen, crudelis animus Catilinae eadem illa; *multa, *omne nefas animo. β) in Thätigkeit versetzen, anregen, se m., sich rühren, -anschicken, se impigre, se ad bellum; hostes moventur in Samnio; se non m., sich ruhig verhalten; m. se ad (sich drehen u. wenden nach) motus fortunae; se in nullam partem, sich zu keiner Partei neigen; motis semel in religionem animis für fromme Scheu empfänglich gemacht worden sind. γ) einwirken, Eindruck machen auf Körper od. Geist, Gefühl, Willen, bewegen, antreiben, mit irgend einer Gemüthsbewegung erfüllen, vis aestus corpora; pulchritudo corporis m. oculos et delectat; otium corpora varie; plebem oratio; moveri (sich bestimmen lassen) consuetudine; *saxa gemitu; *alqm thyrso begeistern; *insolentem serva Briseis Achillem, *Ajacem forma captivae Tecmessae; *cereas imagines beleben; m. (bringt auf, empört) feroci juveni animum comploratio sororis; alqm minus; haec maxime sententia; quos parva pecunia m. (zur Untreue gegen den Freund bewegen) non potuit; quaedam quasi moventia Triebfedern; animi inaniter moventur empfangen einen scheinbaren Eindruck; ipsius loci insolentia moveri; beneficiis, misericordia, Roscii morte moveri (gerührt werden); †alia docendi, alia movendi gratiâ dicenda; *moveri novitate monstri; *absiste movere (Aufregung hervorzurufen), *moveri dich zu fürchten; si quos spes meae, si quos propinquus sanguis, etiam quos invidia erga viventem m., *Tac.*; *nil moveor (kümmere mich nicht) super imperio; *neque specie movetur beachtet nicht mehr den Anstand; discessu a suis atque ipsa relinquenda luce moveri; moveor (*sc.* desiderio) tali amico orbatus, mich ergreift Sehnsucht in Folge des Verlustes ꝛc.; tantum auctoritate ejus motus est (wurde angetrieben), ut etc.; ejus consilio multum movebatur tyrannus; †motus precibus, *prece alcjs; acute, peracute moveri, scharf-, sehr scharf denken; m. (stören) quieta, omnia aufregen, in Aufruhr bringen; moveri (unruhig zu werden) civitas coepit; (*Tac.*) mota orientis regna provinciaeque Romanae; (*Tac.*) nec posse motum orientem componi; (*Tac.*) rebus motis. *d*) wankend machen, alcjs sententiam, *fidem; *fatum; (*Tac.*) nihil motae nuptiae. *e*) Zustände u. Sachen aller Art in Gang-, -auf die Bahn bringen, -erregen, -fördern, Etw. anstiften, -beginnen, -verursachen, -anregen, -zur Sprache bringen u. dgl., risum, jocum; exspectationem, suspitionem, indignationem, misericordiam; hoc decorum approbationem eorum; fletum populo; nullam gratiam ad Macedonas, odium ingens ad Philippum bei ꝛc.; *odia verbis; bellum; *intermissa diu rursus bella; *ipse clipeus bella (Streit); ne quid modo moverent; nihil usquam moveri; si quid ab Roma, (*Curt.*) si nihil ab eo moveretur; *opus majus; *ab (mit) Jove, *cantus movete (deae) m. Relativsatz; *Musa, carmina nostra move; pugna undique se m. war im Gange; *arcana fatorum enthüllen; consultationem, actionem, mentionem rei; *historias; sua sponte motam industriam remittere, *Liv.*; movisse numen deos einen Wink gegeben, *Liv.*; *nimiae artis opem; anders ubi parum secessione moveatur ausgerichtet werde, subito terrore alqd; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 3, 52, 7. 2) v. einem Orte hervor-, herbeibringen, -bringen, nummum centesimis (gegen 100 pro Cent) ab alqo flott machen); *vina herbeiholen; *limum e gurgite; †ex profundo mari. 3) v. einem Orte weg-, -fortbewegen, -bringen, -schaffen u. dgl., fundamenta loco; *remigio navis se tarda; move abs te moram, geh' ungesäumt ans Werk, *Plaut.*; deum loco; *armenta stabulis; †motis (entfernt) senibus et feminis; *catulos leaenae wegführen; *glaebas et saxa; *saxa sono testudinis mit sich fortziehen; (*Curt.*) nec a vultu legentis oculos; meam ille sententiam st. me de sententia, *Cic. Att.* 7, 3., possessiones moveri st. possessores ex agris, *Cic. off.* 2, 23, 81. [vgl. *a*)]; se m., moveri, sich wegbegeben, sich entfernen, aufbrechen, se ex urbe, se ex eo loco, se loco, vestigio se de Cumano, *se gremio alcjs, *se humo; se istinc, *hinc; move ocius te, *Ter.*; res, quae moveri possunt, moventes, bewegliche Habe; als milit. *t. t.*, aufbrechen, abmarschiren ꝛc. mit ꝛc., signa (e castris, *v. Stier), castra (ex eo loco, ex Biturigibus, ab oppido, Arretium versus ad Gergoviam, in Haeduos, propius Avaricum, alqm, †ad Euphratem, †ad hostes), †exercitum ex hibernis, †copias a Gaza, †Babylonem, †agmen, auch bl. m. (Canusio, a Samo, castris, ex stativis, ab urbe, †in Indiam; injussu m. non audere, *Liv.*); *aciem et castra mit Heer u. Lager; *Martem in proelia, zum Kampfe ziehen; Romae consules sese ad bellum; als relig. *t. t.*, bidental verrücken, *Hor.*; dah. Dianae non movenda (unverrückbare, unverletzliche) numina, *Hor. epod.* 17, 3.; *tp.* γ) entfernen, verdrängen, -stoßen, loco motus zurückgedrängt; alqm loco seiner Stelle entsetzen, degradiren; alqm ex agro, possessionibus; hostem statu; alqm de senatu, senatu, loco senatorio, tribu; †alqm ordine senatorio, †ordine; bl. m. v. Censor, *Hor. sat.* 1, 6, 20 f.; gregem loco die Schauspieler v. der Bühne, *Plaut.*; veros heredes; *verba loco ausweisen, ausstreichen; alqm de sententia; nec me ex ea opinione — ullius unquam oratio aut docti aut indocti m. *b*) *um-, verwandeln, quorum forma semel mota est; nihil motum ex antiquo, keine Umwandelung des Hergebrachten, *Liv.* 34, 54, 8.; nullâ providentiâ fatum imminens moveri (geändert werden) potuit, *Liv.* 25, 16, 4.

mox, *adv.* bald, alsbald, nächstens, meist v.

d by Google

der Zukunft, m. huc revertar; m. se venturum; quam m., eigtl. wie bald, in directer Frage, nicht bald? quam m. coctum est prandium? in indir. Frage, ob nicht bald, provisam, quam m. vir meus redeat domum, *Plaut.*; exspectabant, quam m. consulibus creandis comitia ederentur (zum Ausdruck der Verwunderung, daß es noch nicht geschehen sei), *Liv.* 3, 37, 5. u. Weißenborn z. d. St.; v. der Vergangenheit (meist nachcl.), bald, etwas hernach, od. so eben, eben; †überh. in der Folge, hierauf.

mūcĭdus (mucc.), *adj.* rotzig, *Plaut.*

Mūcius, 1) Gajus M. Scaevola, der den Porsenna zu tödten versuchte u. weil er, beim Mordversuche ergriffen, sich die rechte Hand abbrannte, den Beinamen Scaevola erhielt, den alle Mucier beibehielten. 2) Quintus M. Sc. mit dem Beinamen Augur, Consul 117 v. Chr., ein Mann v. hoher Rechtschaffenheit, Anhänger der stoischen Philosophie, berühmt als Rechtsgelehrter, v. Cicero redend eingeführt in den Büchern de oratore u. de re publica, verheirathet mit der Lälia, Tochter des Laelius Sapiens, Schwiegervater des großen Redners Crassus, Lehrer des Cicero u. Atticus. 3) Quintus M. Sc. mit dem Beinamen Pontifex maximus, Sohn des Nr. 2, durch seine streng rechtliche Verwaltung der Provinz Asien im J. 90, wie durch seine Rechtskenntniß u. als juristischer Schriftsteller ausgezeichnet, fast in allen Aemtern College seines Schwagers Crassus (s. Nr. 2), als Anhänger der Sullanischen Partei im J. 82 ermordet. Dav. **Mucius,** *adj.*; *subst.* **Mucia,** ōrum, *n.* das dem Q. M. Sc. zu Ehren in Asien gefeierte Fest; dav. **Mucĭānus,** *adj.*, exitus des Q. M. Sc.

mucro, ōnis, *m.* 1) die künstliche scharfe Spitze eines Degens, -Dolches ꝛc.; dah. der Degen selbst, bes. mit Rücksicht auf die Spitze, *pl.*, m. militum tremere; *m. stringere; *mortalis. 2) bildl., Schärfe, Schneide, tribunicius = die gefährliche u. unwiderstehliche Tribunenmacht; defensionis tuae; †ingenii.

mūcus (mucc.), i, *m.* [mungo] der Schleim, Rotz, *Plaut. Ct.*

mūgĭnor, *dep.* 1. (selt.) tändeln, säumen, *Cic. Att.* 16, 12.

mūgio, 4. 1) brüllen, bos; te greges centum Siculaeque circum m. vaccae (ohne Zeugma = g. Sicularum vaccarum), *Hor. carm.* 2, 16, 33 f.; *mugientium (der Rinder) greges. 2) *übertr., dröhnen, krachen, brausen, sub pedibus solum; malus Africis procellis; Garganus; nemus; mare Tuscum; adytis Religio; *schmettern, tubae clangor per aethera. Dav. **mūgītus,** us, *m.* 1) das Brüllen, *boum; *mugitus dare, edere, tollere; †assimilis mugitui sonus. 2) das Dröhnen, terrae.

mūla, ae, *f.* [mulus] die Mauleselin, auch überh. ein Maulthier als Last- u. Zugthier; sprichw. cum mula peperit = niemals, *Suet. Galb.* 4.

mulceo, si, sum, 2. 1) *streichen, streicheln, vitulum; colla; barbam manu; *sanft lecken, v. der Wölfin. 2) *leise u. sanft berühren, fächeln, virgā capillos; aristas; aethera pennis; somnus Erysichthona pennis; volucres concentibus od. cantu aëra; florem; zephyri rosas, flores. 3) *tp. a)* besänftigen, beruhigen, mildern, lindern, et ipso mulcente et increpante, in hominum feritate mulcenda, *Liv.*; *alqm od. animos dictis; *tigres carmine; *pectora; *iras; *fluctus; *†vulnera; *corpora duris **fessa** ministeriis, sanft in Schlaf wiegen. *b)* ergötzen, liebkosen, *puellas carmine; *alqm fistula, Dav. *Mulcĭbĕr, cĭbĕri (*sync.* cĭbri), *m.* Beiname des Vulcan, der das harte Metall Erweichende; meton., das Feuer.

mulco, 1. (archaist. mulcassitis st. mulcaveritis, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 8.) durchprügeln, mit Schlägen übel zurichten (vgl. pulso, verbero), alqm usque ad mortem, *Ter.*; ita **mulcatus** est, ut vitam amiserit; speculator male **mulcatur**; (*Phaedr.*) male mulcatus (zerrupft) **graculus**; male mulcati clavis ac fustibus, inter se ipsi virgis; †alqm verberibus; überh. zerstoßen, -schinden, -quetschen, †male mulcato corpore; †mulcati parte membrorum; (*Liv.*) ceteras (naves); übertr., scriptores illos male **mulcatos**, einm. *Cic. Brut.* 22, 88.

mulcta, mulcto etc. s. multa, multo etc.

***†mulctra,** ae, *f.* u. ***-trum,** i, *n.* [mulgeo] Melkgelte, -kübel, -faß; **mulctrāria,** *n. pl.* v. mulctrarium = mulctrum, zweifelh. *Verg. georg.* 3, 177. (Ribbeck mulctralia). — **mulgeo,** si, sum, 2. melken; sprichw. s. hircus 1).

mŭlĭēbris, e, *adj.* [mulier] 1) zum Weibe gehörig, weiblich, Weiber-, vestis; vox; venustas; injuria der ein Weib ausgesetzt ist; donum v. einem Weibe; certamen wegen der Weiber; amores zu Weibern; *subst. pl. n.*, weibliche Scham, *Tac.*; m. pati, sich als Weib (Weiber) gebrauchen lassen. 2) weibisch, unmännlich, sententia; *animus; supplicia (Flehen). Dav. **mŭlĭēbrĭtĕr,** *adv.* nach Weiberart, weibisch.

mŭlier, ĕris, *f.* das Weib, Frauenzimmer (als der schwächere Theil des Menschengeschlechtes, zur Bezeichnung des weiblichen Charakters u. Wesens; vgl. femina); ancilla, *Sall.*; insbes. das Eheweib, virgo aut m.; als Schimpfwort, v. einem Manne, Memme, *Plaut.*; (Clodius) m. (= homo effeminatus) inciderat in viros, *Cic. p. Mil.* 21, 55.; vgl. muliercula *b*). Dav. *A)* **mŭlĭĕrārius,** *adj.* v. einem Weibe herrührend, Weiber-, *Cic. p. Cael.* 28, 66.; ***subst.* ein großer Weiberfreund. *B) dem.* **mŭlierĕŭla,** ae, *f. a)* v. der Statur, ein kleines Weib. *b)* ein schwaches-, hülfloses Weib; übertr., *pl.*, v. schwachen-, feigen Männern, bellum illud omne Mithridaticum cum mulierculis esse gestum; cum m. bellandum. *c)* ein leichtfertiges-, liederliches Weib.

mŭlĭĕrōsĭtas, ātis, *f.* [mulierosus] die Weibersucht, zu große Weiberliebe, als Uebersetzung v. *φιλογύνεια*, einm. *Cic. Tusc.* 4, 11, 25. — **mŭlĭĕrōsus,** *adj.* mulier (selt.) weibersüchtig, -toll.

mūlio, ōnis, *m.* [mulus] Mauleselhändler od. -treiber; auch als Schimpfname ehemaliger Mulionen, *Cic. Suet.* Dav. **mūlĭōnĭus,** *adj.* Maulthiertreiber-, einm. *Cic. p. Sest.* 38, 82.

mullus, i, *m.* die Meerbarbe.

mulsus, [*partic.* v. mulceo] *adj.*, *tp.* lieblich, dicta; mulsa loqui, *Plaut.* Dah. *subst. a)* **mulsa,** ae, *f.* Süße, Liebchen, *Plaut. b)* **mulsum,** i, *n.* mit Honig vermischter Wein, Weinmeth, Meth.

multa (nicht mulcta; s. Br. S. 48.), ae, *f.* die Strafe am Eigenthum, in der älteren Zeit an Vieh, später an Geld (v. einer Obrigkeit auferlegt; vgl. poena), Geldstrafe, -buße, multam dicere, in civitates imponere; *multam subire; alqm m. et poenā multare; m. committere verwirken,

petere; m. irrogare; m. erat Veneri; (Romulus plebem) multae dictione ovium et boum — coërcebat durch Auferlegung einer Strafe an ꝛc.; m. gravis (ſchwere Einbuße) praedibus Valerianis; (*Tac.*) pars multae regi vel civitati, pars ipsi qui vindicatur vel ejus propinquis exsolvitur. Dav. **multātīcius** (nicht mulct.), *adj.* zu einer Geldſtrafe gehörig, Straf-, Buß-, pecunia; argentum.

multātio (nicht mulct.), ōnis, *f.* [1. multo] (ſelt.) die Beſtrafung um Etw., bonorum, *Cic.*

multĭbĭbus, *adj.* [multus-bibo] (vorcl. u. ſpät.) vieltrinkend. — **multĭcăvus,** *adj.* [multus u. cavus] viellöcherig, einm. *Ov. met.* 8, 561.

multĭfăriam, *adv.* [multifarius] an vielen Stellen, -Orten, -Seiten.

multĭfĭdus, *adj.* [multus u. findo] (ſelt.) vielfach geſpalten, vielſpaltig, *faces.

multĭformis, e, *adj.* [multus u. forma] vielgeſtaltig, qualitates; (ſpät.) übertr., varius, multiplex, m.

multĭfŏrus, *adj.* [multus u. foris] (ſelt.) mit vielen Oeffnungen od. Löchern, *Ov. met.* 12, 168.

multĭgĕnĕris, e, *adj.* [multus u. genus] vielartig, *Plaut.*

multĭjŭgus, -jŭgis, *adj.* [multus u. jugum] 1) vielſpännig, equi multijugi, *Liv.* 2) *tp.* vielfältig, literae multijuges, *Cic. Att.* 14, 9, 1.

multĭlŏquax, -quus, *adj.* [multus u. loquax] viel geſchwätzig, *Plaut.* — **multĭlŏquium,** ii, *n.* [multus u. loquor] das viele Reden, einm. *Plaut. merc. prol.* v. 31.

multĭmŏdis, *adv.* (ſt. multis modis) auf vielerlei Art, vielfach, *Plaut. Ter.*; zweifelh. *Nep. Them.* 10, 4.

multĭplex, plĭcis, *adj.* [multus-plico] aus vielen Theilen beſtehend, 1) *viele Falten od. Schichten habend, lorica; viele Krümmungen u. Windungen od. Gänge bildend, vielfach gewunden, -gekrümmt, alvus; vitis serpens m. lapsu et erratico; *domus (v. Labyrinth); *large m. constructae sunt dape mensae. 2) vielfach, vielfältig, *a*) weitläufig, zahlreich, ſtark, corona; †praesidium; fetus (*pl.*); auch vielmal ſo groß, clades; m. quam, vielmal größer als, m. quam pro numero damnum est; *subst. n.* das Vielfache, vielmal mehr, einm. *Liv.* 5, 20, 8. *b*) vielſeitig, verſchiedenartig, vielerlei, reichhaltig, bellum; m. (v. zwei Seiten) exortus terror, *Liv.* 10, 3, 2.; ratio disputandi; genus orationis; sermones; res varia et m. ad suspitiones et simultates mannichfaltigen Stoff darbietend zu ꝛc.; Plato, qui varius et m. et copiosus fuit; *tp. a*) vieldeutig, ſchwer zu ergründen, occultae hominum voluntates multiplicesque naturae, einm. *Cic. ep. ad Brut.* 1, 1, 1. *b*) veränderlich, unbeſtändig, proteusartig, animus; m. ingenium et tortuosum; hac ille (Catilina) tam varia multiplicique natura.

multĭplĭcābĭlis, e, *adj.* [multiplico] vielfältig, in einer dicht. Stelle b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22.

multĭplĭco, 1. [multiplex] vervielfältigen, vermehren, vergrößern, exercitus; aes alienum; multiplicandis usuris; domum; gloriam; regnum Eumenis; †metum; †multiplicato labore.

multĭpŏtens, tis, *adj.* [multum u. potens] ſehr mächtig od. groß, *Plaut.*

multĭtūdo, ĭnis, *f.* die Menge, große Anzahl, hominum; ea m. quae erat? aut eorum (*gen.* der nähern Beſtimmung) qui etc.; de illa m. eorum qui etc.; navium; beneficiorum; insbeſ., *a*) eine Menge Menſchen, Maſſe, Volkshaufe, tanta m. lapides conjiciebat; duces multitudinum; multitudine domum ejus circumdederunt. *b*) die große Menge, der große Haufen, das (gemeine) Volk, der Pöbel, non idem ipsis qui summas imperii tenerent, expedire et multitudini; error imperitae m.; famā et multitudinis judicio moveri; (*Just.*) credula; auch v. gemeinen Soldaten, *Liv.*

multĭvŏlus, *adj.* [multus u. volo] (ſelt.) viel wollend, -begehrend, *Ct.* 68, 128.

1. **multo** (nicht mulcto), 1. [multa] mit od. um Etw. ſtrafen (Jmd. durch einen Verluſt wegen einer Geſetzwidrigkeit od. eines Schadens Genugthuung geben laſſen; vgl. punio, plecto), alqm multā, poenā; alqm morte, exsilio, populos stipendio; vitia hominum atque fraudes damnis, ignominiis, vinculis, verberibus, exsiliis, morte multantur; alqm pecuniā, parte agri, agris; Antiochum Asiā; hujus consilia esse multata; hereditatem Veneri esse multatam ſei ſchuldig, zur Strafe die Erbſchaft an ꝛc. abzutreten; (*Tac.*) equorum pecorumque numero convicti multantur; ungewöhnl. quorum bona multatis ſt. publicatis, *Liv.* 10, 23, 12.; ſ. Weißenborn z. d. St.; auch die Beſtrafung Jmds. veranlaſſen, aliquot matronas ad populum stupri damnatas pecuniā, *Liv.* 10, 31, 9.

2. **multō** ſ. multum I) 3).

multum [*n.* v. multus], *comp.* **plūs,** pluris, *sup.* **plūrĭmum,** viel, ein großer Theil, I) *subst.*, 1) als *nom.* od. *acc.* m. *gen.*, m. diei processerat; in m. diei, bis weit in ꝛc.; in m. vini processerat war ziemlich angetrunken; non m. superesse munitionis; (*Curt.*) jam m. (eine große Strecke) viae praeceperat rex; (*Tac.*) post m. vulnerum; plus pecuniae, virium, hostium; p. detrimenti; non p. animi quam fidei erat; plurimum gravitatis, studii; auch plus m. *abl.*, uno digito p. (einen Finger mehr) habere; uno p. (ein Mann mehr) Etruscorum cecidisse; ohne Caſus, multum (eine große Strecke) antecedere; P. Scipio non multum (viel, als zuſammengenommene Maſſe, verſchieden v. *pl.* multa) dicebat, *Cic. Brut.* 34, 128.; m. legendum esse, non multa, *Plin. ep.* 7, 9, 15.; multa, plus, (*Ter.*) plura peccare; *m. est, es nützt viel; plus posse, p. facere; ne p. reddat quam acceperit; p. mihi deberet; non p. quam, ebenſo wenig als; quod plus est mehr iſt, mehr ſagen will; p. est in verbis et sententiis bonis; (*Com.*) p. minusve quam; (*Ter.*) ne quid p. minusve (zu viel od. zu wenig) faxit; (*Ter.*) ne quid faciam p. (zu viel), quod me post minus (zu wenig) fecisse satius sit; plurimum posse; auch totius Galliae (ſt. G. populorum) p. posse, *Caes. b. G.* 1, 3, 7.; longe p. totius Galliae equitatu valere, *Caes. b. G.* 5, 3, 1.; ut haberet quam plurimum ſoviel als möglich; (*Eutr.*) ubi plurimum (possidebat) das Meiſte; (*Eutr.*) qui plurimum minimumque (die Durchſchnittszahl, mittlere Angabe) tradunt; ellipt., cum od. ubi plurimum, hochgerechnet, höchſtens, *Liv. Suet.* 2) im *gen.* des Werthes, *comp.* pluris, höher, theurer, ager multo p. est gilt viel mehr; eloquentia mihi p. est; p. putare, facere, habere, aestimare: p. vendere, emere; *sup.* plurimi, ſehr hoch, ſehr theuer, esse; facere. 3) *abl.* **multō,** um vieles, viel,

b. *comp.* u. Wörtern aller Art, welche den Begriff einer Steigerung enthalten, m. pauciores, m. plura; m. minus, m. magis; m. ceteros gloriâ antecesserunt; m. anteponere, malle; m. praestat; auch m. secus; m. aliter, *Nep.*; †m. aliud; non m. post od. postea; ante m., *Cic.*; m. ante, *Nep.*, lange vorher; m. (bei weitem) formosissimus, *Nep.*, m. maxima parte, *Cic.*; (ſelt.) m. maligna, *Ter.* II) *adv.* 1) multum, *a*) v. Grade, ſehr weit, vielmals, m. abesse, proficere; m. naturâ loci, non m. confidere; m. te amo; m. desiderare; m. adjuvare; non ita m. uti sorore; longe multumque superare; m. moveri alqa re; *acc. pl.*, multa, *m. gemens; m. invehi in alqm, *Nep.*; non m. (= multo) est majus, *Cic.*; m. dispar; *m. falleris; cum diu multumque vixeris ein langes u. reiches Leben geführt. *b*) v. der Zeit, vielmals, oft, viel, m. mecum sunt; m. esse in venationibus; m. ventitare; m. et saepe quaesita; m. et diu cogitans; diu multumque scriptitare. 2) plus, v. der Menge, mehr, mit u. ohne quam (vgl. amplius, minus), non p. quam semel; non p. quam (in nicht mehr als) tres partes posse distribui; nulla (navis) p. quam (mit mehr als) triginta remis agatur; p. (weiter) quam decem dies abesse; p. quingentos colaphos (ſt. quam q. c.) infregit mihi, p. millies (mehr als ꝛc.) audivi, *Ter.*; p. mille capti; cum p. annum ager fuisset; †non p. trecentorum passuum spatium; ne quid p. minuve faxit, quod nos pigeat, *Ter.*; †ne p. minusve loqueretur ex tempore; †abesse p. minusve (auf u. ab) octo milibus; m. *abl.*, numquam p. triduo Romae fuit; ut p. una vera sit; nec esse p. uno; (*Ter.*) annos sexaginta natus est aut p. eo od. mehr als ſoviel, od. drüber; in manchen Verbindungen für das regelrechtere magis, confiteor eos p. quam sicarios, p. quam homicidas, p. etiam quam parricidas esse, *Cic. Phil.* 2, 13, 31.; odisse plebem p. quam paterno odio, prima eorum proelia p. quam virorum, postrema minus quam feminarum esse, *Liv.*, quae (opes) apud milites plebemque p. quam modicae erant, *Liv.* 21, 2, 4. u. Fabri z. d. St.; paulo p., (*Anton.* b *Cic.*) multo p.; p. aequo, mehr als billig iſt; *p. nimio, allzuſehr; quem p. plusque (immer mehr) in dies diligo; ut quisquam p. alterum diligat quam se; scutum, gladium, galeam nostri milites in onere non p. numerant quam etc.; neque enim bonitas etc. esse potest, non p. quam amicitia, si etc.; (*Hor.*) cur tua p. laudes cumeris granaria nostris? ubi p. tepeant hiemes; (*Ov.*) p. currere. 3) plurimum, am meiſten, p. intererat; ut te p. diligam; auch größten-, meiſtentheils, p. Cypri vixit, *Nep.*

multus, *adj.* m. *comp.* **plūs,** pluris (*subst.*), *pl.* plures, *n.* plura (*adj.* u. *subst.*), *sup.* **plūrĭmus,** 1) viel, zahlreich, groß, ſtark, bedeutend, gewaltig, heftig, verba; viri; caro; sudor; supellex; aurum argentumque; †victima; *avis; m. pecuniae alienae; m. alii, *Ter.*, auch †bl. m. viele Andere; bene multi, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; minime m., äußerſt wenige; quam minime m. (möglichſt wenige) vestigia, *Nep.*; multae istarum arborum; aber neque tamen hi admodum sunt m. (viele als in ſich geſchloſſenes Ganze); m. viri fortes; oft auch mit hinzugefügter copulativer Partikel, wenn beide *adj.* gleich weſentliche Begriffe für die Vorſtellung ſind (vgl. Zpt. §. 757.), utilitates m. et magnae consecutae sunt; m. gravibusque vulneribus confectus; *multus fluens multi cibi hospes ſtark eſſend, (*Hor.*) m. mensa Damalis; *m. milite, mit zahlreichen Kriegsſchaaren, *multa cane, mit der Rüden Schaar; *m. in rosa, auf Roſenlager; m. verbis, weitläufig; quid m. verba? was brauchts viele Worte? kurz, *Ter.*; *subst.* multi, Viele, viele Menſchen, ex Italia; auch (wie *οἱ πολλοί*) der große Haufe, die Menge, die gewöhnlichen Menſchen, unus de multis, orator e multis; (*Hor.*) unus multorum, e multis, una de multis; numerarer in multis unter die gewöhnlichen Redner; m. ex colonis et municipiis, domi nobiles; multis ex Italia; multa, Vieles, viele Dinge, Vielerlei [verſchieden v. multum; ſ. multum I) 1)], Q. Mucius augur multa narrare de C. Laelio solebat; multa rumor affingebat; ne multa, ne multis, kurz; (*Hor.*) quid multa? multa Cicirrus ad haec entgegnete; quid multis moror? nimis m.; ex quibus multisque (*n.*) aliis, *Cic. off.* 2, 4, 14.; (*Eutr.*) multa bene agere, viele glückliche Thaten vollbringen; (*Eutr.*) multis (viele Oerter) vastatis; *comp.* plures, mehrere, mehr (claſſ. immer comparativ., ſo daß die Vergleichung entweder ausdrücklich bezeichnet od. zu ergänzen iſt; vgl. complures), p. syllabae quam tres; multo p. quam; unâ tribus p. (eine Tr. mehr) legem antiquarunt; alii p.; loqui plura prohibuit; p. verbis docere, commemorare, rogare; (*Phaedr.*) pluribus (*n.*) exsecutus sum; quid plura? kurz; p. (mehr als gew.) praesentibus; p. enixa partus; *†= multi, ſ. Benecke zu *Just.* 41, 5, 9.; plures, das Volk, im Ggſ. der Vornehmeren (pauciores), *Plaut.*; ad plures se penetrare, zu ſeinen Vätern verſammelt werden = ſterben, *Plaut.*; *sup.* plurimi, die meiſten od. ſehr viele (v. einem Ganzen, in der Regel als eigentlicher *sup.*; vgl. plerique, Zpt. §. 109. Anm.), p. causae ac paene omnes; simulacra, saecula; p. verbis, ſehr ausführlich; longe plurimos hostium occidit; **collect.*, plurimus dicent; *rosa; *Aetna der größte Theil ꝛc.; †m. (heiße) sol; *plurimus sol; m. labore; m. curae; m. literae, große Gelehrſamkeit; m. sermo; †velut m. (in tiefem) pace; operam suam m. existimare; (*Curt.*) m. vita ein ruhmvolles, reiches (Ggſ. longa); *m. (vielfach bewährte) viri virtus multusque gentis honos; *m. (hohes) laus; m. pars Europae, *Liv.*; *m. moles, *aura; *m. (inniges) risus; *m. prece; †in m. pace; *Lydia m. nominis; *libertas, beſonderer Freimuth; *m. tellus weit; *plurimus collis; *m. amictus dichtes; *plurima quâ silva est; *m. coma; *p. fons; *p. luna; *p. labor; *m. (bei ſicherem) morte recipere ensem; p. salute impertire, *Ter.*; p. salutem impertire; insbeſ. bei Zeitbeſtimmungen, m. (ſpät in) nocte; ad m. noctem, bis ſpät ꝛc.; multo die, als ſchon ein großer Theil des Tags vorüber war; aber †m. adhuc die, als noch ein großer ꝛc. übrig war; ad m. diem bis weit in ꝛc.; postquam multa jam dies erat, *Liv.*; m. lux est hoch am Tage, *Curt.*; multo mane, am frühen Morgen; m. morte d. i. bei ſicherem T., *Verg. Aen.* 9, 348. u. Ladewig z. d. St. 2) in Bezug auf die Rede, weitläufig, breit, lang, m. esse in re nota, in laudanda magnificentia; de quibus m. ab illis habetur oratio; in m. sermone. 3) in Bezug auf eine Thätigkeit, häufig, eifrig, emſig, fleißig, unabläſſig, in agmine, ad vigilias m. affuit;

Digitized

in eodem genere causarum m. erat; m. atque ferox instare, *Sall.*, *plurima in ore nautis Alcyone conjux; *legor plurimus in orbe; quâ (linguâ) multâ jam utebatur, *Caes. b. G.* 1, 84, 4.; vgl. Kraner z. d. St.; auch lästig, aufdringlich, homo, *Plaut.*; m. es et pathicus giebst dich Vielen preis, *Ct.*; qui in aliquo genere (Beziehung) aut inconcinnus aut m. est, *Cic.*; plurimus in Junonis honorem eifrig bedacht auf ꝛc., *Hor. carm.* 1, 7, 8. u. Nauck z. d. St.

Mulucha, ae, *m.* [*Μολυχάθ*] ein Fluß zwischen Mauretanien u. Numidien, j. Melia.

mūlus, i, *m.* der Maulesel, das Maulthier (v. einem männlichen Esel u. einer Stute); *als Schimpfwort.

Mulvius, *adj.*, pons, eine Brücke über den Tiber oberhalb Roms.

Mummius, Name eines röm. Geschlechtes; Lucius M., der Eroberer u. Zerstörer Korinths; **Mummia**, dessen Urenkelin, Gemahlin des Kaiser Galba, *Suet.*

Mūnātius, *a*) Lucius M. Plancus, Legat des Cäsar in Gallien, später Consul mit Lepidus u. Statthalter v. Asien (dessen Briefe an Cicero u. Cicero's an ihn). *b*) Cn. M. Pl., Prätor, Bruder des Genannten. *c*) T. M. Pl. Bursa, Volkstribun u. Pompejaner.

Munda, ae, *f.* Stadt im südl. Spanien, bekannt durch Cäsar's Sieg 45 v. Chr. Dav. †**Mundensis**, e, *adj.*; †**-denses**, *subst.*

mundānus, i, *m.* [2. mundus] der Weltbürger, einm. *Cic. Tusc.* 5, 37, 108.

mundē, **-dĭtĕr**, *adv.* [1. mundus] sauber, nett, *Plaut.* — **munditia**, ae, *f.* u. **-ties**, ēi, *f.* [1. mundus] 1) (vorcl.) die Sauberkeit, Reinheit. 2) die Nettigkeit, Zierlichkeit, Eleganz in Kleidern, Hausgeräth u. dgl., non odiosa neque exquisita nimis; (*Hor.*) simplex munditiis; (*pl.*) m. mulieribus, viris laborem convenire; m. et ornatus et cultus, haec feminarum insignia sunt; übertr., die Zierlichkeit-, Feinheit in der Rede, elegantia modo et m. remanebit; *pl.* feinere Geistesbildung, feinere Künste, -Lebensart, grave virus m. pepulere, *Hor.*; non Graecâ facundiâ neque urbanis m. se exercuit, *Sall.*

mundŭlus, *adj. dem.* v. 1. mundus, einm. *Plaut. Truc.* 3, 1, 13.

1. **mundus**, *adj.* m. *comp.* 1) sauber, nett, rein (Ggs. sordidus; vgl. purus, merus), nil videtur mundius, *Ter.*; supellex, cena, victus, Sosiorum pumice liber, *Hor.* 2) nett, zierlich, fein, anständig, geputzt (in Bezug auf Kleider u. häusliche Einrichtung), homo; cultus justo mundior; *Menander; *m. erit, qui non offendat sordibus atque in neutram partem cultûs miser; *mundior libertinus.

2. **mundus**, i, *m.* [1. mundus] 1) der Inbegriff der Sachen, die zur Sauberkeit, Nettigkeit, zum Putze gehören, das Toilettengeräth, Toilette, Putz [im engern Sinne; vgl. 2. cultus *b*), ornatus], muliebris. 2) die geordnete Welt, Weltordnung, das Weltall, hic ornatus mundi; innumerabiles; *clarissima mundi lumina; *immensus; *mundi latus; insbes. die Himmelskörper, der Himmel, lucens; *arduus; *aetherius; †Himmel u. Erde, m. statas temporum vices mutat; auch *der Erdball, die Erde; *meton., die Menschen, fastos evolvere mundi.

mūnĕrārius, ii, *m.* [munus] der Veranstalter öffentlicher Spiele, bes. Gladiatorenspiele, *Suet.*

mūnĕrĭgĕrŭlus, i, *m.* [munus u. gero] der Geschenkebringer, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 48.

mūnĕro, 1. [munus] 1) schenken, beneficium alcui erweisen, *Plaut.* 2) beschenken, alqm alqa re. — **muneror**, 1. *dep.* 1) schenken, natura aliud alii commodi, einm. *Cic. de inv.* 2, 1, 3. 2) beschenken, ancillas munerarier (st. munerari) primum, *Ter.*; alqm opipare; (*Hor.*) alqm alqa re.

mūnia, *n. pl.* (nur im *nom.* u. *acc.*) die Amtspflichten, Berufsgeschäfte (vgl. officium, munus), qui suis cervicibus tanta m. atque rem publicam sustinent; candidatorum, *Cic.*; häufiger b. *Curt. Tac. Hor.*

mūnĭceps, cĭpis, *comm.* [munus-capio] 1) der Bürger eines Municipium, der Municipalbürger. 2) mit Jmdm. aus einem Municipium stammend u. in diesem Sinne der Mitbürger, Landsmann, meus. — **mūnĭcĭpālis**, e, *adj.* [municipium] zu einem Municipium gehörig, aus einem Municipium, Municipal-, ipse materno genere municipalis; homines; dolor der Municipalbürger. — **mūnĭcĭpātim**, *adv.* [municipium] municipienweise, einm. *Suet. Caes.* 14. — **mūnĭcĭpium**, ii, *n.* [municeps] ein Municipium, d. i. eine Stadt außerhalb Rom, bes. in Italien, die unter röm. Oberherrschaft ihre eigene Verfassung u. Verwaltung mit röm. Bürgerrecht ohne od. mit Stimmrecht hatte.

mūnĭfĭcē, *adv.* (selt.) [munificus] freigebig, mildthätig. — **mūnĭfĭcentia**, ae, *f.* [munificus] die Freigebigkeit, Mildthätigkeit. — **mūnĭfĭcus**, *adj.* m. *comp.* (-entior) u. *sup.* (-entissimus; im Scherz gebildet -cissĭmus, *Ter. Phorm.* 5, 6, 31.) [munus-facio] wer dem Aermeren viel schenkt, weil er selbst viel hat, in löblicher Absicht od. nicht, freigebig, mildthätig, generös (vgl. beneficus, liberalis).

***mūnīmĕn**, ĭnis, *n.* [munio] Schutzmittel, Schutz. — **mūnīmentum** (moenim.), i, *n.* [munio] 1) ein Befestigungsmittel, Bollwerk, Schutz, fossa, haud parvum m.; praebere munimenta; †milit., Verschanzungen, Schutzbauten; (*Tac. ann.* 15, 38.) domus munimentis (mit Brandmauern) saeptae vel templa muris cincta; v. Körperbedeckung, corporis Panzer, *Curt. Just.* 2) der Schutz, die Stütze, noctem sibi munimento fore; id m. (Horatium Coclitem) illo die fortuna urbis Rom. habuit; pro m. habere m. *inf.*, *Sall.*; quonam modo tribuniciam potestatem m. libertati repararent = *quae munimentum libertati esset*, *Liv.* 3, 37, 5.

mūnio [archaist. moenio; s. 3)], 4. [moenia] 1) mauern, Mauern-, Schanzen aufführen, magna moenia, *Plaut.*; quod idoneum ad muniendum putarent, *Nep.*; ummauern, bebauen, Palatium primum, *Liv.* 1, 7, 3., crescebat interim urbs munitionibus (vgl. munitio) alia atque alia appetendo loca, cum in spem magis futurae multitudinis quam ad id quod tum hominum erat, munirent, *Liv.* 1, 8, 4.; †qui muniendi gratiâ vallum petierant; †munientibus coria velaque jussit obtendi. Hierv. *a*) durch Schanze, Mauer u. dgl. befestigen, -verwahren, -verschanzen, -in Vertheidigungszustand setzen, oppidum; oppida; arcem; locum muro, vallo fossaque; locum hibernis (für die Winterquartiere) esse munitum; castra mit Wall u. Graben u. Pallisaden umgeben, -verschanzen; munita hiberna. *b*) überh. verwahren, decken,

ſichern, ſchützen, Alpibus Italiam natura; quae res latus unum castrorum; dextrum cornu ejus rivus quidam impeditis ripis; domum praesidiis; *Longam Albam multa vi; *favos; se turribus, se ligneis moenibus; Cevennâ ut muro se munitos existimabant; mutando nunc vestem nunc tegumenta capitis errore sese ab (gegen) insidiis hostium, *Liv.*; partem ab ictu, †latus a domesticis hostibus; *inclusam Danäen turris äenea robustaeque fores etc. m. satis nocturnis ab adulteris; idque (oppidum) natura loci sic muniebatur, ut etc., *Caes. b. G.* 1, 38, 4. u. Kraner z. d. St.; munito (in gedecktem) agmine incedere, *Sall.*; spica contra avium morsus munitur vallo aristarum; †hieme quaternis tunicis et tibialibus muniebatur verwahrte ſich durch ꝛc. c) gangbar machen, bahnen, viam; iter, *Caes.*, itinera, *Nep.*; rupem; muniendo fessi homines, *Liv.*; im Bilde, viam; sibi viam ad stuprum, alcui viam accusandi; munita ad consulatum via; aditum sibi (ad hoc nefarium facinus) aliis sceleribus ante. 3) *tp.* ſicher ſtellen, verwahren, beſchützen, vertheidigen, Pergamum divina moenitum manu, *Plaut.*; meretriculis moeniendis verſorgen, *Plaut.*; imperium; hunc locum ſichere mich v. dieſer Seite; cujus impudentia contra jus et injurias omnes munitus foret; quorum auctoritate quae deliquisset munita fore putabat; *alqm ab alqo; multorum se benevolentiâ tueri et m.; me ad haec tempora; se contra perfidiam, (*Tac.*) se contra pudorem.

mūnis, e, *adj.* [munus] dienſtbereit, einm. *Plaut. Merc. pr.* v. 105.

mūnītio, ōnis, *f.* [munio] Bebauung, crescebat interim urbs munitionibus etc. [vgl. munio 1)]; dah. Befeſtigung, Verſchanzung, castrorum; fossae durch ꝛc.; operis; milites munitione prohibere; speciem munitionis praebere ſ. species 2); qui lignationis munitionisque causâ in silvas discessissent um das zur Vervollſtändigung der Befeſtigung nöthige Material zu holen; meton., a) Befeſtigungswerk, Verſchanzung, Schanze, Feſtungswerk, non multum superesse munitionis; m. facere, †circumdare oppido; oppidanos munitione circumdare; m. (Vertheidigungslinie) perducere; urbem operibus munitionibusque saepire; obsidione munitionibusque coepti premi hostes; munitiones incendere. b) Gangbarmachung, ex viarum m. quaestum facere; *pl.*, multos ad m. viarum condemnavit; †L. Apronio ad m. viarum et fluminum (zur Anlegung von ꝛc.) relicto. — **mūnīto**, 1. [*intens.* v. munio] bahnen, sibi viam, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 48, 140. — **mūnītor**, ōris, *m.* [munio] *der Befeſtiger durch Mauern, der Erbauer, Trojae; insbeſ. der an Befeſtigung des Lagers arbeitende Schanzer, *Liv. Tac.*; auch der Minirer, *Liv.* 5, 19, 11. — **mūnītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. munio] befeſtigt, verwahrt, geſchützt, oppidum munitissimum; et loci naturâ et manu munitissima castra; castella et oppida naturâ et viris parum m.; munitiora latera, *Curt.*; munitiores esse debebunt; nihil tam m. (est); nullius pudicitia contra tuam cupiditatem; ut uterque nostrum in sua ratione (politiſche Anſicht) munitior et in re publica firmior hac conjunctione esse possit; *sapientiâ m. pectus; *m. (gegen die verſchanzte) sapientiae vim adhibe; munitissimus senatus habendi locus.

mūnus, nĕris, *n.* 1) der von Natur angewieſene Kreis einer beſtimmten Thätigkeit, natürliche Aufgabe, Beſtimmung, Verrichtung, Obliegenheit, Function, Dienſt, Leiſtung, Poſten, Amt, auch Laſt, Abgabe (vgl. officium, munia, magistratus), regis officia et m.; m. atque officium; vitae, geometriae, virtutis; munere interpretum, muneribus corporis fungi; bestia suum tenens m.; legationis, belli, militiae; militaria; m. (*pl.*) vigiliarum obire; belli m. (*pl.*) inter se partiri; *duri fugientem m. belli; m. alcjs est m. *inf.*; hoc ejus m. est, ut etc.; †sui m. esse, es komme ihnen zu; rei publicae m., munera, politiſcher Wirkungskreis; omni civium m. functus; functus est aedilicio maximo m. machte als Aedil ſehr großen Aufwand; munere vacare, dienſtfrei ſein (v. Soldaten); *neniae Ceae was das Klaglied zu leiſten hat; *grande m. (Aufgabe) Cecropio repetes cothurno; *inane; alcui m. remittere; cum hoc m. imperaretur tam grave civitati; m. illud suum non esse; †frumenti et tributorum auctionem aequalitate munerum mollire. 2) Dienſtleiſtung, Gefälligkeit, Liebesdienſt, Gabe der Gnade, -Liebe, insbeſ. Geſchenk, wozu man durch vorhandene Umſtände ſich veranlaßt fühlt, mit einem beſtimmten Zweck (vgl. donum, officium), quasi deorum aliquo dono atque m. commendati; cum m. aliquo perfugisse ad Pompejum; (Cincius) legem de donis et m. tulit; verbis augere suum m.; infinitis cum m.; a rege Philippo munera pecuniae ſ. 2. a. III) 2); (*pl.*) †fortunae, †temporis; *totum hoc (dieſe Auszeichnung) m. est tui habe ich ganz dir zu verdanken [vgl. sum 1) a)]; *me m. esse tui ein Werk deiner Gnade; †sui m. rem publicam facere; †si ejus regnum muneris eorum esset (vgl. Benecke zu *Just.* 31, 8, 9.); suum m. facere, *Liv.*; *munere sortis mit Hülfe, vermittelſt ꝛc.; *m. nostro; alcui m. mittere; alcui alqd muneri dare, mittere, †offerre; †alqm alcui muneri dare; †regiam muneri accipere; *†alqm munere donare; nuptiale; *pl.*, Bacchi, Liberi, Wein, *terrae, *maris, *Cereris; *Veneris; *intemerata m. libo ſ. intemeratus; *m. (durch Pracht) niveo lanae; übertr., Frucht, Spende, opusculum, majorum vigiliarum m.; solitudinis; insbeſ. a) *Opfergabe, Opfer, m. divae perficere; munera ferre templis; in munere tantarum laudum bei dem Feſte zum Dank für ꝛc. b) der letzte Liebesdienſt gegen einen Todten (Thränen, Wehklagen, Beſtattung der Gebeine); *suprema; *inania morti m. dant lacrimas, †sollemne, feierliche Leichenbeſtattung; auch Leichengeſchenk, -ſpende, Todtenopfer, *cineri haec mittite nostro m.; *alqm postremo donare m. mortis; †munera praeferentes. 3) das Feſt-, öffentliche Schauſpiel, inſofern ein ſolches eine Spende der Magiſtratsperſonen, beſ. der Aedilen, an das Volk war, gladiatorium; m. dare, edere (v. dem Geber), m. praebere aufführen (v. den Gladiatoren ſelbſt); übertr., hoc m. aedilitatis meae (Anklage gegen Verres) populo Rom. amplissimum pulcherrimumque polliceor; *†die für die öffentlichen Schauſpiele errichteten Gebäude, Theater; dah. wahrſch. die Welt als Schaugebäude Gottes, moderator tanti operis et m., *Cic. Tusc.* 1, 28, 70. Dav. *dem.* **mūnuscŭlum**, i, *n.* ein kleines Geſchenk, alcui alqod dare m., *Plaut.*, alcui mittere m. levi-

dense crasso filo (eine Rede); (*Trebon.* in *Cic. ep.*) concinnare alcui m. (ein Gedicht); alieni facinoris, ein durch fremdes Verbrechen zufallendes Profitchen; (*Cael.* in *Cic. ep*) nemini deferre hoc m. (saubere Angebinde) malle quam accusatori suo = diesen Criminalproceß aufhalsen.

Mūnȳchia, ae, *f.* [*Μουνυχία*] ein Hafen v. Athen. Dav. *-chius, *adj.*

mūraena s. murena.

mūrālis, e, *adj.* [murus] zur Mauer gehörig, Mauer-, pilum s. pilum; falces; †tormentum; corona (Belohnung für denjenigen, der bei der Erstürmung einer Stadt zuerst die Mauer erstieg).

Murcia, ae, *f.* ein Beiname der Venus, ad Murciae (*sc.* aedem), ad Murciam.

1. **mūrēna** (nicht muraena), ae, *f.* [*μύραινα*] die Muräne, ein Seefisch.

2. **Mūrēna** s. Licinius 3).

mūrex, ĭcis, *m.* 1) eßbare Stachelschnecke, Bajanus, *Hor.*; dah. *Purpursaft, -farbe. 2) *†ein spitziger Fels, Riff; (*Curt.*) m. ferrei spitzige Fußeisen.

Murgantia, ae, *f.* 1) Stadt in Samnium. 2) (auch Murgentia) Stadt in Sicilien. Dav. **Murgentīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

mūria, ae, *f.* die Salzlake, Salzbrühe, *Cic. Hor.* Dav. **mūriātĭcus,** *adj.* in Salzlake eingelegt, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 32.

mūrĭcīdus, *adj.* [mus-caedo] mäusetödtend, = feig, einm. *Plaut. Epid.* 3, 1, 12. — **mūrīnus,** *adj.* [mus] Mäusen gehörig, Mäuse-, pelles (v. Mardern, Füchsen, Zobeln u. dgl.; vgl. mus), *Just.*

murmur, ŭris, *n.* das Murmeln, Gemurmel (dessen einzelne Töne nicht unterscheidbar, weil sie zu leise sind; vgl. fremitus), m. repente populi tota spectacula pervasit. Dein fremitus increvit etc.; contionis; (*Quint.* 10, 3, 15.) cogitationem murmure agitantes, die Gedanken vor uns hinmurmelnd; auch das Rauschen des Meeres, *des Flusses; *Summen der Bienen; *Krachen des Donners, †eines feuerspeienden Berges; *Sausen des Windes, *Schmettern eines Blasinstrumentes; *Gebrüll, pro verbis m. tollunt; *übertr. (*pl.*) famae. Dav. *a*) *dem.* **murmŭrillum,** i, *n.*, einm. *Plaut. Rud.* 5, 3, 48. *b*) **murmŭro,** 1. murmeln, murren, homo, servi, secum, *Plaut.*; *flebile lingua exanimis; rauschen, mare murmurans; *unda; (*Plaut.*) intestina knurren.

murra (nicht murrha od. myrrha; vgl. Br. S. 48.), ae, *f.* [*μύρρα*] eigtl. der Myrrhenbaum, eine in Arabien wachsende Balsamstaude, dah. *†der aus jener Staude träufelnde balsamische Saft, die Myrrhe, womit die Haare gesalbt wurden.

1. **murreus** (nicht murrh., myrrh.), *adj.* aus dem Mineral murra, aus Feldspath, poculum, *Prop.*

2. ***murreus** (nicht murrh., myrrh.), *adj.* [murra] 1) mit Myrrhen benetzt, -gesalbt. 2) myrrhenfarbig, gelblich, onyx.

1. **murrĭnus** (nicht murrh., myrrh), *adj.* aus dem Mineral murra d. i. aus Flußspath, calix, *Suet.*

2. **murrĭnus** (nicht murrh., myrrh.), *adj.* [murra] aus Myrrhen od. Myrrhensalbe, *Plaut.*; *subst.* (*Plaut.* u. nachcl.) *sc.* potio, ein Trank aus sehr gutem, noch mit Myrrhen angemachtem Weine.

Mursa od. **(-sia),** ae, *f.* Stadt in Pannonien, j. *Esseck, Eutr. Aur. Vict.* Dav. **Mursīnus,** *adj. Aur. Vict.*

murtētum (myrt.), i, *n.* [murtus] ein Myrtengebüsch, -wäldchen, -hain, insbes. (*Hor.*) *pl.*, bei Bajä, wo ein schweißtreibender Brodem aus der Erde stieg. — **murteus** (myrt.), *adj.* [murtus] 1) v. Myrten, Myrten-, silva, *Verg.* 2) myrtenfarbig, kastanienbraun, coma, *Tib.* — **murtum** (myrt.), i, *n.* [*μύρτον*] Myrtenfrucht, -beere, *Verg.* — **murtus** (myrt.; vgl. Br. S. 48.), i u. (*Verg. Hor.*) us, *f.* [*μύρτος*] 1) die Myrte, der Venus heilig, *Verg. Hor.* 2) ein Stab aus Myrtenholz, wie ihn die Hirten trugen, pastoralis, *Verg. Aen.* 7, 817. 3) (*pl.*, -ūs) Myrtengebüsche, *Hor. carm.* 2, 15, 6.

mūrus, i, *m.* [alterthüml. Form *moerorum* st. mur., *Verg.*] die Mauer (als Bauwerk mit Rücksicht auf die Gestalt, Größe, Stärke, gew. *pl.*; vgl. moenia, paries), insbes. die Stadtmauer, *pl.*, urbis, arcis; m. dirutos utrosque a Lysandro, reficiendos curat; muros Atheniensium restituit; instrui muros, *ducere, *aedificare m.; *repetere patrios m. die Vaterstadt; sprichw. s. pecco; auch Erdwall, Damm, a lacu Lemanno — ad montem Juram — m. fossamque perducit; quem locum duplici altissimo m. munierant; *Felswand; *tp.* Vormauer, Schutz, audacia pro muro habetur; †cum multis saeculis m. urbi civium virtus fuerit; lex Aelia et Fufia propugnacula murique tranquillitatis; *hic m. aheneus esto etc.; *Grajûm v. Achill.

mus, mūris, *m.* die Maus (auch Ratten, Marder u. dgl.); Sprichw. s. parturio 1); M. als Beiname in der Familie der Decier.

Mūsa, ae, *f.* [*Μοῦσα*] 1) eine der (gew. neun) Göttinnen der schönen Künste, bes. der Dichtkunst u. der Musik (vgl. Camena); als Beiname, s. Antonius 6). 2) *tp.* Gesang, Gedicht, Dichtung, Dichtungsart, *procax; *silvestris, *pedestris; *rustica; †rustica et pastoralis; *tacentem suscitat m.; *Damonis. *b*) wissenschaftliche Studien, -Kenntnisse, mansuetiores (v. der Philosophie); agrestiores (v. der Jurisprudenz u. Beredsamkeit); *variis satiatus pectore m.

Mūsaeus, i, *m.* [*Μουσαῖος*] alter griech. Sänger zur Zeit des Orpheus.

musca, ae, *f.* die Fliege, bildl., v. Neugierigen, v. zudringlichen-, -ungebetenen Gästen, *Plaut.*; auch röm. Eigenname, *Cic. Att.* 12, 40, 1.

muscŭlpŭlum, i, *f.* [mus u. capio] die Mäusefalle, *Phaedr.*

muscōsus, *adj.* m. *comp.* [muscus] moosig, bemoost, nihil muscosius; *fontes, *lapis.

musculus, i, *m.* [*dem.* v. mus] 1) ein Mäuschen. 2) der Muskel am Körper, im Bilde, †orationem ossa, m., nervi decent. 3) eine Kriegsmaschine, Breschhütte, bewegliches Schutzdach, worunter die Belagerer standen od. arbeiteten.

muscus, i, *m.* das Moos, *Verg. Hor. Ov.*

†**mūsēum** (mūsĭum), i, *n.* [*μουσεῖον*] ein Museum (Akademie, Studirzimmer, Bibliothek).

mūsĭca, ae, *f.* [*μουσική*] die Musik im weiteren Sinne der Alten, zugleich die Poesie u. andere schöne Künste einbegreifend; **-ca,** ōrum s. musicus 1) *b*).

mūsĭcē, *adv.* [musicus] (*Plaut.*) herrlich, fein, aetatem degere. — **mūsĭcus,** *adj.* [*μουσικός*] 1) zur Musik gehörig, musikalisch, leges; *citharae sonus; †agon; †certamen; *subst.*, *a*)

-cus, i, *m.* der Muſiker, Muſikverſtändige. *b*) -ca, ōrum, *n.* die Muſik, musicorum perstudiosus; dedere musicis se. 2) die Dichtkunſt betreffend, dichteriſch, *Ter.*

mussĭto, 1. [*intens.* v. musso] 1) *intrans.* in den Bart brummen, -murmeln, leiſe vor ſich hinmurmeln, nicht laut werden, metu, *Plaut.*, clam, *Liv.*; abſol., *Plaut.*; *in Verlegenheit ſein, primi duces. 2) *trans. a*) Etw. in den Bart-, -leiſe vor ſich hinmurmeln, haec mecum, *Plaut. b*) Etw. verbeißen, -verſchweigen, -ſich nicht merken laſſen, mussitanda injuria adulescentium est, *Ter.* — **musso**, — — 1. [verw. m. mutio] 1) *intrans.* in den Bart brummen, murmeln, leiſe ſprechen, nicht laut werden, interdum, *Plaut.*; inter se, per metum aut ambitionem, *Liv.*; *v. Bienen, umſumſen. 2) *trans.* Etw. verbeißen, -verſchweigen, per metum id mussari, *Plaut.* 3) prägn., nicht mit der Sprache herauswollen, hinter dem Berge halten, ſich bedenken, *patres; †mussantes medici, †mussantibus amicis; *m. *inf.*, *m. Relativſatz; *juvencae m. (berathen ſich) quis nemori imperitet.

mustăceum, ei, *n.* (vorcl. poet.) der Lorbeerkuchen, eine Art Kuchen, die namentlich bei Hochzeiten gegeſſen u. zu denen Lorbeerblätter genommen wurden; Sprichw. ſ. laureola.

mustēla, ae, *f.* das Wieſel. Dav. **mustēlīnus**, *adj.* Wieſel-, color, *Ter.*

musteus, *adj.* [mustum] moſtähnlich, dah. ganz neu, liber, einm. *Plin. ep.* 8, 21, 6. — **mustum**, i, *n.* Moſt, *Verg. Ov.*, (nach Conject.) Falerno, *Hor. sat.* 2, 4, 19.; im Bilde ſ. lacus 2); devehemus pro novo m. novos versiculos etc., *Plin. ep.* 9, 16, 2.; meton., *pl.*; *ter centum m. (Herbſte) videre, dreihundert Jahre alt werden.

Musulāmii (-lami, -lāni), ōrum, *m.* kriegeriſche Völkerſchaft Numidiens, *Tac.*

Mūta ſ. Lara, Tacita.

mūtābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [muto] veränderlich, unbeſtändig, homo; animus vulgi; *varium et m. semper femina; *pectus. Dav. **mūtābĭlĭtas**, ātis, *f.* die Veränderlichkeit, mentis, einm. *Cic. Tusc.* 4, 35, 76.

mūtātio, ōnis, *f.* [muto] 1) die Veränderung, victus; castrorum Verlegung; crebra coloris der Geſichtsfarbe (aus Furcht ꝛc.); consilii; facere mutationem alcjs rei; rerum, die Staatsumwälzung. 2) die Vertauſchung, der Wechſel, m. inter me atque illum ut nostris fiat filiis, *Plaut.*; *vestis; officiorum, gegenſeitige Dienſterweiſungen, Wechſelſeitigkeit der Dienſte; rerum humanarum; †mutatione ementium.

mūtĭlo, 1. [mutilus] 1) abſtutzen, verſtümmeln, naso auribusque mutilatis; naves; †corpora securibus; *caudam colubrae. 2) *tp.* vermindern, verringern, exercitus mutilatus; (*Ter.*) alqm = Jmds. Vermögen klein machen.

Mūtilum, *n.* Stadt in Gallia cisalp., einm. *Liv.* 31, 2.

1. **mūtĭlus**, *adj.* verſtümmelt, alces sunt m. cornibus; ſcherzh. (*Hor.*) cum sic m. (geſtutzt) miniteris? *tp.* v. der Rede, *subst. n. pl.*, m. loqui; m. quaedam et decurtata.

2. **mūtĭlus** ſ. mytilus.

Mūtĭna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. Modena. Dav. **Mutinensis**, *adj.* **Mutīni**, ōrum, *m.* Einwohner der Stadt Mutina Sicilien, einm. *Liv.* 25, 40.

mūtio (mutt.), 4. mucken, muckſen, *Com.* Dav. **mūtītio** (mutt.), ōnis, *f.* (ſelt.) das Mucken, Muckſen, *Plaut.*

1. **mūto** [aus movito v. moveo], 1) Etw. od. Jn v. ſeiner Stelle bewegen, -verſetzen, nequ se luna quoquam, *Plaut.*; mutari finibus, civita vertrieben werden; *mutari hinc weglommen; *in que locum Scythico vacuum mutabor ab arcu *terrā quo muter ab istā; *illa tamen se no habitu mutatve loco legt weder ihre Kleidung ab, noch ſchleicht ſie ſich aus ihrer Wohnung weg; *Zephyris mutantibus, *haec quoque mutata verſetzt; *tp.* *nunc huc ingentes, nunc illuc pectore curas m. versans warf unſchlüſſig die ſorgenvollen Gedanken umher (das hom. διὰνδιχα μερμήριξε). 2) wandeln, ändern, verändern, testamentum; iter; sententiam; consilium; consuetudinem dicendi; neque nunc m. (näml. tuum consilium) d. h. auch jetzt noch billige ich deinen Entſchluß); (*Ter.*) fidem cum alqo, ſein Jmdm. gegebenes Wort brechen, nil m. de uxore, in Bezug auf ꝛc. bleibe ich bei meiner Anſicht, haud m. factum, ich wünſche nicht das Geſchehene ungeſchehen zu machen; rationem belli gerendi hosti den Feind veranlaſſen zu ändern ꝛc.; paucis fere mutatis rebus, nur mit einiger Abänderung; *vultus (v. Proteus); *†colorem ſ. color 1); (*Curt.*) pugnam = Kehrt machen; *mutata suos requierunt flumina cursus nachdem die Flüſſe ihren natürlichen Lauf geändert haben; vgl. Ladewig zu *Verg. ecl.* 8, 4.; *mutatae *sc.* mente, mit veränderter Geſinnung, d. i. reuig; *mutatus, andern Sinnes; adeo mutaverant animum (die Geſinnung), *Liv.* 2, 52, 8. u. Weißenborn z. d. St.; hoc una celeritate posse mutari geändert, d. i. bewirkt werden, daß es keine Schwierigkeit mehr ſei, = laſſe ſich vermeiden, *Caes. b. G.* 7, 45, 8.; Caesaris beneficium consuetudo; foederis necessitatem m. ſ. 2. foedus; arma mutata (sunt) andere Waffen wurden eingeführt; †ut gubernatori ad (nach) incursus tempestatum sic agenti ad varietatem causarum ratio mutanda est; *pass.* mutari, ſich ändern, fortuna; res humanae; (*Liv.* 1, 47, 3.) eo nunc pejus mutata res est; (*Tac. ann.* 3, 34.) multa duritiae veterum melius et laetius mutata; *silvae foliis das Laub verändert ſich im ꝛc.; ebenſo mutare, mores populi Romani quantum mutaverint; annona nihil; adeo animi, ut; quod intercidit (v. Fleiſche), sparsum ita jacuisse, ut nihil odor mutaret daß ſich der Geruch deſſelben nicht änderte, wofür wir gewöhnlicher ſagen würden: 'ohne den Geruch zu verändern', *Liv.*; m. aestus, mutans in superbiam, *Tac.*; prägn., *mutat terra vices = mutando peragit, erneut ſich wechſelnd; *sol ubi montium m. umbras an den Bergen ausdehnte = zur Zeit des Feierabends. Insbeſ. *a*) verwandeln, eine andere Geſtalt u. dgl. geben, cibus mutatur (im Magen) et concoquitur; †vaginam acinacis Persicam mutari in eam formam; †corporis cultum in externum habitum; †bellum in contrarium; †animos in diversum; prope mutatus umgeſchaffen; *e nigro color est mutatus in album; †mutari alite, *in alitem in ꝛc.; †hunc nostrum dolorem gaudio; *carminibus Circe socios Ulixi; *quantum mutatus ab illo Hectore = *quantum mutatione facta*

Digitized

diversus ab illo H.; mutatis (nachdem durch Umſtimmung ſich zugewendet) ad misericordiam animis, *Liv.* 24, 26, 14.; ad poenitentiam a L. Vitellio, ad, in poenitentiam mutari, mutati, *Tac.*; nisi Agrippinae minis magis quam precibus mutatus esset (durch Umſtimmung dahin gebracht worden), ut etc., *Tac. ann.* 12, 42.; *faciem ad serenam mutatur dies heitert ſich auf ꝛc.; *faciem mutatus im ꝛc. *b*) beſſer od. ſchlechter machen, verbeſſern, verſchlechtern, verderben, verfälſchen, factum, *Ter.*; nil m. Lucilius Atti? wünſcht nichts gebeſſert an ꝛc.? tadelt nichts an ꝛc.? *Hor.*; quae mentem insania, *Verg.*; sicut in frugibus pecudibusque non tantum semina ad servandam indolem valent, quantum terrae proprietas coelique, sub quo aluntur, mutat, *Liv.*; *mutata aura, widriger Wind, ein Windſtoß; *res mutatae, Unglück; *mutatae frontis, mit erheiterter Miene; *mutatus Polemo bekehrt, reuevoll; vinum mutatum umgeſchlagener, kahmiger, *Hor. sat.* 2, 2, 58.; mit eigenthümlicher Conſtruction, non sine aceto quod Methymnaeam vitio mutaverit uvam d. h. Weineſſig aus Methymnäiſchen Weine, ſt. non sine Methymnaea uva quae vitio mutata sit in acetum, indem nur der mit in acetum liegende Begriff der Säure (acor) bei acetum gedacht zu ſein ſcheint, *Hor. sat.* 2, 8, 49 f.; vgl. Krüger z. d. St. *c*) färben, ipse in pratis aries jam suave rubenti murice, jam croceo mutabit vellera luto, *Verg. ecl.* 4, 43, 44.; vgl. Ladewig z. d. St. 3) wechſeln, tauſchen, verwechſeln, vertauſchen, umtauſchen, umſetzen; auch eintauſchen (vgl. permuto), suum filium, *Plaut.*; locum, sedem ac locum, solum, = v. dem Orte, weg-, anders wohin ziehen, insbeſ. in die Verbannung gehen; *coelum, non animum; *lares et urbem; mutatis ad celeritatem jumentis (die Pferde), †m. equum; paucis mutatis centurionibus; vestem, andere Kleider, beſ. Trauerkleider anlegen; *togam ſ. toga; *clavum in horas; calceos et vestimenta, (*Ter.*) vestem cum alqo; *calores, die Liebe wechſeln = einen Andern lieben; orationem, Abwechſelung in die Rede bringen; verba mutata tropiſche, insbeſ. metonymiſche, mutata (ea dico), in quibus pro verbo proprio subjicitur aliud, quod idem significet, sumptum ex re aliqua consequenti, *Cic. or.* 27, 92.; bellum pace; (*Sall.*) incerta pro certis; (*Liv.*) cui pro Etruria Tarentum m. provinciam = *mutatione facta dederant;* †nudos colles Persarum campis agrisque mit den perſ. Ebenen ꝛc. vertauſchen; res inter se, Tauſchhandel treiben, *merces; *Milesia magno mutentur vellera im Tauſche viel gelten, einen hohen Preis haben; vgl. Ladewig zu *Verg. georg.* 3, 307.; mancipia vino cum mercatoribus, Sklaven um Wein bei den Kaufleuten eintauſchen; victrice patria victam mutari für ꝛc. werde das Beſiegte eingetauſcht (wofür auch hätte geſagt werden können: victricem p. victâ m. das ꝛc. werde mit ꝛc. vertauſcht), *Liv.* 5, 30, 3.; (Sisines) exsilium patria sede, *Curt.* 3, 7, 11.; *cum rebus quas possidet orbis, Aesoniden mutasse (eintauſchen) velim = die Sachen ꝛc. hingeben für ꝛc.; *quid terras alio calentes sole mutamus? warum tauſchen wir fremde Länder ein (nämlich patriâ für ꝛc.)? = was ziehen wir in fremde Länder? (wofür, mutamus im Sinne v. 'vertauſchen' genommen, auch hätte geſagt werden können: quid terris alio calentibus sole m. sc. patriam); *velox amoenum saepe Lucretilem Lycaeo Faunus; *pecus Calabris ante sidus fervidum Lucana pascua; principem expertum jam = verlaſſen, einm. *Tac. hist.* 3, 44. [*Hor. sat.* 1, 2, 68.

2. **mūto**, ōnis, *m.* das männliche Glied, einm.

mūtuātio, ōnis, *f.* [mutuor] das Borgen, dissolvere poenam sine mutuatione et sine versura; translationes verborum sunt quasi mutuationes.

mūtuō, *adv.* [mutuus] (ſelt.) wechſelſeitig, wiederum, respondere, *Cic. fam.* 5, 2, 4. 5, 7, 2.

mūtŭlus ſ. mytĭlus.

mūtuō ſ. mutuus 1) u. 2).

mūtuor, *dep.* 1. [mutuus] Etw. v. Jmdm. borgen, -leihen, pecunias; ab alqo; †auxilia ab alqo, †domum Wohnung; abſol.; *tp.* Etw. borgen, -entlehnen, -woher nehmen, subtilitatem ab Acedemia; verbum a simili (durch Tropen); virtus nomen a viris mutuata est.

mūtus, *adj.* 1) eigtl., ſtumm, ſchweigend, = nicht reden könnend, m. ilico (*sc.* factus est) er verſtummte, m. dices *sc.* me, ich werde kein Wort ſagen, *Ter.*; m. esse; legem esse m. magistratum; bestia; (*Verg.*) pecus metu; (*Hor.*) agna, pisces; *nunquam est vox de te m. mea; *subst. n.* muta loquantur. 2) übertr., ſtumm, ſtill, lautlos, *gratia omnis pro nobis m. fuit ſprach nicht für mich; *lyra dolore m. est; tintinnabulum, *Plaut.*; imago; artes quasi m. v. den bildenden Künſten; forum; tempus a literis wo nicht geſchrieben wird; *species (ſchönes Aeußere); locus ipse ille m. (ſtill mahnender), ubi alitus aut doctus est; *silentia noctis; *quies; artes v. denen Niemand ſpricht, die daher ihren Meiſter nicht berühmt machen, *Verg. Aen.* 12, 397.

Mŭtusca ſ. Trebula.

mūtuus, *adj.* 1) geborgt, geliehen, pecuniam, frumentum dare m. borgen, leihen (gegen ein Aequivalent; vgl. commodo, credo); pecunias m. sumere ab alqo v. Jmdm. borgen, exigere als ein Darlehn fordern; m. pecuniam praecipere; quaerere pecunias m. fenore gegen Zinſen borgen wollen; aes m. reddere; dah. mutuo (*dat.*), auf Borg. 2) wechſel-, gegenſeitig, mutuum mecum facit, er vergilt mir Gleiches mit Gleichem, *Plaut.*; mutuum fit a me, ich thue daſſelbe (wie er); voluntas; beneficia; inter se auxilium; *animus, erwiederte Neigung; *amor, Gegenliebe, *pectus fidum m. amoribus; *face; auch von (auf) beiden Seiten zugleich, gemeinſam, fortunam noctemque omnia m. erroris implesse, *Liv.* 4, 41, 7.; †m. doloris solacia; †m. ictibus occĭdere; *convivia; *subst. n.* das Wechſelſeitige, die Wechſelſeitigkeit, in amicitia; *per mutua, wechſelſeitig; *adv.* mutuo, wechſel-, gegenſeitig (ſo daß daſſelbe ſowohl auf der einen als auf der andern Seite geſchieht; vgl. invicem, vicissim); beiderſeitig (vgl. mutue, invicem), aestus maritimi m. accedentes et recedentes; †imperium m. affectare; †provincia de eo m. (ebenſo gegen ihn, wie er gegen ſie) sentit; †officia cum multis m. exercuit, †m. miseri.

Mŭtȳcensis, e, *adj.* zu Mutyce (Stadt in Sicilien) gehörig, mutycenſiſch.

Mȳcălē, es, *f.* [*Μυκάλη*] 1) Vorgebirge Joniens, *Ov. Just.* 2) eine Giftmiſcherin, *Ov.*

Mȳcēnae, ārum, (ſelt.) *-a, ae, *f.* [*Μυκῆναι, -ήνη*] Stadt in Argolis, Reſidenz des Agamemnon,

Verg. Hor. Dav. *a*) ***Mycenaeus**, *adj.* [*Μυκηναῖος*]. *b*) *subst.* ***-nenses**, ium, *m. c*) ***-nis**, ĭdis, *f.* [*Μυκηνίς*] = Iphigenia, Tochter des Agamemnon.

Mȳcŏnos, i, *f.* [*Μύκονος*] Insel im ägäischen Meere; *adj.* **-nius**, *Ter.*

Mygdŏnĭdes, ae, *m.* Sohn des Mygdon, eines phryg. Königs, einm. *Verg. Aen.* 2, 342. — **Mygdŏnis**, ĭdis, *f. adj.* [*Μυγδονίς*] phrygisch od. lydisch, einm. *Ov. met.* 4, 46. — ***Mygdŏnius**, *adj.* [*Μυγδόνιος*] phrygisch.

Mȳlae, ārum, *f.* [*Μύλαι*] 1) westlich v. Pelorias gelegenes Castell v. Zankle, in dessen Nähe Octavian den S. Pompejus besiegte, *Suet.* 2) j. *Melazzo*, Stadt in Thessalien.

Mylas (Myla), ae, *m.* Fluß in Sicilien.

Mȳlăsa, ōrum, *n.* [*Μύλασα*] Stadt in Carien. Dav. 1) *subst.* **Mȳlăsēni**, ōrum, od. **-senses**, ium, *m.*, auch *sing.* **Mȳlăsēus**, ĕi, *m.* [*Μυλασεύς*], *pl.* **Mylasis** [*Μυλασεῖς*]. 2) **Mȳlăsius**, *adj.*

Myndus, i, *f.* [*Μύνδος*] Hafenstadt in Carien. Dav. **Myndii**, ōrum, *m.*

myŏpăro, ōnis, *m.* [*μυοπάρων*] ein leichtes Caperschiff.

mȳrīca, ae, *f.* [*μυρίκη*] die Tamariske, ein strauchartiges Gewächs, *Verg.*; sprichw., pinguia corticibus sudent electra m., zur Bezeichnung des Widernatürlichen, der verkehrten Welt, *Verg. ecl.* 8, 53.

Myrīna, ae, *f.* [*Μυρίνα*] befestigte Stadt in Mysien.

Myrmĭdŏnes, num, *m.* [*Μυρμιδόνες*] Völkerschaft in Thessalien unter des Achilles Herrschaft v. mythischer Abstammung aus Aegina, *Verg. Ov.*

Mȳro, ōnis, *m.* [*Μύρων*] berühmter Bildner um 430 v. Chr.

mȳrŏpōla, ae, *m.* [*μυροπώλης*] der Salben- od. Parfümerieh ändler, *Plaut.* — **mȳrŏpōlium**, ii, *n.* [*μυροπώλιον*] Salben- od. Parfümeriebude, *Plaut.*

myrrha, 1) s. murra. 2) **Myrrha**, ae, *f.* die in einen Myrrhenbaum verwandelte Tochter des Cinyras, *Ov.* — **myrrheus, myrrhĭnus** s. 1. u. 2. murreus, murrinus. — **myrtētum, myrteus** s. murtetum, murteus.

Myrtĭlus, i, *m.* [*Μυρτίλος*] 1) Wagenführer des Oenomaus, der, v. Pelops um den Lohn seines Verraths gegen Oenomaus betrogen, sich ins Meer stürzte, das v. ihm den Namen Myrtoum mare haben sollte (s. Myrtoum mare. 2) röm. Beiname.

Myrtōum mare, ein Theil des ägäischen Meeres zwischen Creta, dem Peloponnes u. Euböa (so genannt v. der Insel Myrtos bei Euböa), j. *Mare di Mandria*, *Hor.*

myrtum, myrtus s. murtum, murtus.

Mys, os, *m.* [*Μύς*] berühmter Künstler in erhabener Arbeit, Zeitgenosse des Phidias, *Prop.*

Mȳsi, ōrum, *m.* [*Μυσοί*] die Bewohner der Landschaft Mysien in Kleinasien, ursprünglich ein thracischer Stamm in Europa (v. denen die in Europa Zurückgebliebenen nachher Moesi genannt wurden), gute Bogenschützen, aber bei den Griechen im Rufe geistiger Beschränktheit stehend, wie die Phrygier; auch *sing.* **Mysus**, *Cic. or.* 8, 27. Dav. **Mȳsius** [*Μύσιος*] od. ***Mȳsus** [*Μυσός*], *adj.*; *subst.* **Mȳsia** [*Μυσία*], ae, *f.*

***mysta**, **-es**, ae, *m.* [*μύστης*] ein Priester bei den Mysterien. — **mystăgōgus**, i, *m.* [*μυσταγωγός*] der in mystisch-heiligen Oertern umherführt, um alles Merkwürdige zu zeigen, einm. *Cic. Verr.* 4, 59, 132.

mystēria, ōrum, *n.* [*μυστήρια*] die geheimnißvollen u. symbolischen Religionslehren u. der damit verknüpfte mystische Cultus, Geheimcultus, Geheimdienst, an welchem nur die Eingeweihten Theil nahmen, die Mysterien, in domo sua facere m., *Nep.*; *tp.* Geheimniß, Heimlichkeiten, geheime Künste, rhetorum; dicendi; enuntiatis vestris m.; m. Cereris initiorum sacra enuntiavisse, *Just.* 5, 1, 1.; auch *sing.*, illud tacitum tamquam m. teneant, einm. *Cic. de or.* 3, 17, 64. — **mystĭcus**, *adj.* [*μυστικός*] zu den Mysterien gehörig, mystisch, geheimnißvoll, *vannus Iacchi (weil eine mit Erstlingsfrüchten gefüllte Futterschwinge am eleusin. Feste beim feierlichen Aufzuge des Bacchus als Symbol der Reinigung vorausgetragen wurde); *sit tibi Baccho) m. vitis.

Mȳtĭlēnae, ārum, *f.* od. ***-ne**, es, *f.* [*Μυτιλήνη*] Hauptstadt der Insel Lesbos. Dav. **-naeus** [*Μυτιληναῖος*], *adj.* u. (*sing.* u. *pl.*) *subst.*; †**-nensis**, e, *adj.*

mȳtĭlus, i, *m.* (nicht mitulus, mitylus) [griech. *τελλίνα*] die (eßbare) Miesmuschel, *Hor.*

Myus, untis, *f.* [*Μυοῦς*] Stadt in Carien.

N

N. Vorname = Numerius. — N. L. s. liqueo 2).

Nabalia, ae, *f.* ein Rheinarm in Belgien, einm. *Tac. hist.* 5, 26.

†**Năbătaei** (Nabath.), ōrum, *m.* [*Ναβαταῖοι, -θαῖοι*] ein wildes Nomadenvolk in Arabien. Dav. ***-taeus**, *adj.* [*Ναβαταῖος, -θαῖος*] arabisch od. morgenländisch.

nae, naenia s. 1. ne, nenia.

Naevius, 1) A. Naevius s. Attius. 2) N., einer der ältesten lateinischen Dichter um 250 v. Chr., der außer Trauer- u. Lustspielen auch ein episches Gedicht über den ersten punischen Krieg verfaßte; *adj.*, porta, *Liv.* 2, 11, 9. Dav. **Naevĭānus**, *adj.* 3) ein sonst unbekannter reicher Mann, *Hor.*

naevus, i, *m.* das Muttermal.

Nahanarvāli (Nahanv.), ōrum, *m.* german. Völkerschaft, wahrsch. in Schlesien u. dem nördl. Böhmen, einm. *Tac. Germ.* 43.

***Năĭas**, ădis od. ***Năĭs**, ĭdis, *f.* [*Ναϊάς, Ναΐς*] 1) die Wassernymphe, Najade, Aegle Naias dum pulcherrima; auch Wasser, Naida Bacchus amat; als *adj.*, puellae Naides. 2) überh. eine Nymphe. Dav. **Năĭcus**, *adj.*, einm. *Prop.* 2, 32, 40.

nām, *conjct.* 1) (fast immer, außer bei Dichtern, die erste Stelle im Satze einnehmend) rechtfertigt die vorhergehende Behauptung durch Hinzufügung eines objectiv zureichenden und mehr factischen Grundes, denn (vgl. onim), nec vero corpori solum subveniendum est sed menti atque animo multo magis. Nam haec quoque, nisi tamquam lumini oleum instilles, exstinguuntur senectute;

Digitized by

dah. besonders zur Anreihung jeder näheren Erörterung u. Auseinandersetzung = nämlich, hoc loco non est praetereundum factum Pharnabazi. Nam cum Lysander etc.; primus gradus fuit capessendae rei publicae bello Corcyraeo, ad quod — ferociorem reddidit civitatem. Nam cum etc.; insbes. auch nach Parentheſen, um auf die frühere Construction wieder zurückzuführen, hic vero simulatque mare me transisse cognovit (audi, audi atque attende — et grate et pie facere; huic autem — oportere) nam simul ac etc.; *Cic. p. Planc.* 41, 98.; wiederholt n. neque — n. neque, *Verg. ecl.* 10, 11. 2) wie enim, wird auch nam, beſ. in Geſprächen, ſo gebraucht, daß der Satz, worauf es ſich bezieht, nicht ausdrücklich hinzugefügt iſt, ſondern aus dem Zſhg. ſich v. ſelbſt darbietet, dah. oft auch durch doch, freilich, ja u. dgl. zu geben (vgl. Nägelsb. Stiliſt. S. 544. f.), fortis vir in sua re publica cognitus, quae de juvenum amore scribit Alcaeus! nam Anacreontis quidem tota poësis est amatoria d. i. v. Anacreon will ich gar nicht reden. Denn ꝛc.; auch bei Begründung eines Ausrufs od. einer Anrede, Mercuri, n. te docilis magistro etc. (eigtl. an dich wende ich mich, denn ꝛc.), *Hor.*; insbes. *a*) zur Anknüpfung des Gegentheils einer vorhergehenden Erörterung, welche durch Widerlegung u. Zurückweiſung des Gegentheils näher begründet werden ſoll, u. zwar ſo, daß dieſes letztere ſelbſt als etw. bl. Beiläufiges erſcheint, das nur einer gelegentlichen od. nachträglichen Berückſichtigung bedarf, Nam illud quidem absurdum est, quod quidam dicunt etc., *Cic. off.* 3, 6, 27. 28.; Nam quibusdam quos audio sapientes habitos in Graecia etc., *Cic. Lael.* 13, 45. u. Seyffert z. d. St. S. 299.; dah. iſt nam *b*) ſtehende Partikel in der ſogenannten *occupatio*, d. h. bei der nachträglichen Beſeitigung des Einwurfs, warum der Redende v. dem mit nam Eingeführten nicht ſpreche, wobei vor nam der Gedanke zu ergänzen iſt: 'ich habe bisher nur dies od. davon geſprochen', denn das was ich nun erwähne, iſt v. geringerem Belang u. hat nur exceptionelle Bedeutung (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 22. S. 32 ff. §. 62. S. 147 f.), womit auch eine Form der ſogenannten *praeteritio* verbunden ſein kann [vgl. Seyffert a. a. O. S. 33. §. 43. 3). S. 90.], Nam quid ego de actione ipsa plura dicam? Nam de statua quis queritur, una praesertim etc.? Nam si quis minorem gloriae fructum putat ex Graecis versibus percipi etc.; Nam quid ego dicam de etc.? Nam quod ajunt etc. 3) in Frageſätzen zur Verſtärkung der Frage gebraucht u. einem Fragworte enclitiſch angehängt, quisnam, ubinam, cujusnam modi u. ſ. w., auch getrennt quid cerussa opus nam? *Plaut.*; quis est nam ludus in undis? *Verg.*; quianam? warum (denn)? auch vor dem Fragewort, beſ. b. Dicht. u. in Fragen des Unwillens u. der Verwunderung, *Plaut. Ter. Verg.*; ſeltener anderen Fragen beigeſellt, num n. (ſ. num 1); n. cur, *Com.*; (ſehr ſelt.) ohne Fragpartikel, scis n., tibi quae praecepi? *Plaut.*

Namnētes, um, *m.* celt. Volk am nördl. Ufer des Liger in der Gegend des heutigen Nantes.

namquĕ, *conjct.* (in Proſa vorangeſtellt, bei Hiſtorikern u. Dicht. bisw. auch nach einem od. mehreren Wörtern, b. *Cic.* nur vor Vocalen) ein verſtärktes nam mit engerer Anknüpfung des Gedankens (vgl. etenim), denn ja, denn doch, ja wahrlich, ja, denn, nämlich.

nanciscor, nactus sum (beſſer als nanctus sum; ſ. Br. S. 48.), *dep.* 3. (beſonders oft b. *Caes.*) einen entfernten Gegenſtand-, -Ort zufällig-, -gelegentlich erreichen, einen Gegenſtand vorfinden, -antreffen, -erwiſchen, überh. zufällig-, -gelegentlich-, -ſelbſt wider Willen zum Beſitz u. Gebrauch einer Sache gelangen, Etw. od. Jmd. bekommen, -erlangen, -kriegen, -erwiſchen (vgl. invenio, adipiscor, assequor, impetro), vitis claviculis suis, quidquid est nacta, complectitur; *cervum; *vitulos; immanes beluas venando, *praedam; naves; Siciliam vacuam; equum; equitatum; locum, jugum, planitiem, portum; *silentia ruris (*sc.* currendo); occasionem, facultatem, aditus, causam; alqm, idoneos homines; me adulescentem octo annis minorem quam erat ipse; nactus sum etiam qui — cuperet; spatium, Zeit gewinnen; *tempus nocendi; nactus idoneam tempestatem, v. ꝛc. begünſtigt; spem morae nacti, in der Hoffnung, daß er (Cäſar) zögern werde; noctem subnubilam; febrim; morbum; *fidem, glaubwürdig werden, eintreffen; *nomen poëtae.

Nantuātes, um, *m.* celt. Alpenvolk an der Grenze der Provincia.

***†nānus,** i, *m.* [*νάννος* u. *νᾶνος*] der Zwerg.

***Nāpaeae,** ārum, *f.* [*Ναπαῖος*] Thalnymphen.

Nār, Nāris, *m.* [*Νάρ*] ital. Fluß, der ſich in Umbrien mit dem Tiber vereinigte.

Narbo, ōnis, *m.* [*Ναρβών*], (*Eutr.*) **-bōna,** ae, *f.* Stadt in der Provincia, als römiſche Colonie N. Marcius genannt, j. *Narbonne.* Dav. **Narbōnensis,** *adj.*

narcissus, i, *m.* [*νάρκισσος*] 1) die Narciſſe, *purpureus; *sera comans. 2) als *nom. pr.*, 1) im Mythus ein ſchöner Jüngling, der ſich, als er in einer Quelle ſein eigenes Bild ſah, in ſich ſelbſt verliebte u. vor Liebesverlangen nach ſich ſelbſt dahinſchmachtend, in die nach ihm benannte Blume verwandelt wurde, *Ov. b*) der reiche u. mächtige Freigelaſſene des K. Claudius, *Tac.*

nardĭnum, i, *n.* [nardinus] Nardenwein, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 11. — **nardum,** i, *n.* [*νάρδον*] Nardenöl, -balſam, *Hor.*; **nardus,** i, *f.* [*νάρδος*] zweifelh. *Hor. carm.* 2, 11, 16. (Assyria Orelli, Stallb. u. A.).

nāris, is, *f.* 1) *sing.*, das Naſenloch. 2) *pl.* (*sing.*), die Naſe (als Geruchsorgan; vgl. nasus), fasciculum ad nares admovere; *omnis copia narium ſ. copia 1). Hierv. *tp.* (Converſ.) zur Bezeichnung des feinen Urtheils, Spottes, Zornes, homo emunctae n. ſ. emungo 2) *a*), acutae ſ. acutus 2) *b*); corrugare n. ſ. corrugo; ad haec naribus uti Spötterei anbringen, ſpöttiſch od. verächtlich die Naſe rümpfen, *Hor.*

Narisci, ōrum, *m.* ſuebiſche Völkerſchaft im ſüdl. Germanien, *Tac.*

Narnia, ae, *f.* Stadt in Umbrien. Dav. **-niensis,** e, *adj.*

narrābĭlis, e, *adj.* [narro] erzählbar, einm. *Ov. ex Pont.* 2, 2, 61.

narrātio, ōnis, *f.* [narro] die Erzählung, ſowohl das Erzählen, als das Erzählte. Dav. *dem.* **†narrātiuncŭla,** ae, *f.*

narrātor, ōris, *m.* [narro] der Erzähler.

narrātus, *m.* [narro] (ſelt.) = narratio, veniet narratibus hora tempestiva meis, *Ov. met.* 5, 499.

Digitized by Google

narro, 1. [v. narus = gnarus, kund thun] 1) erzählen, berichten, ſchildern (mündlich od. ſchriftlich), alqd; alcui alqd; (*Ter.*) virtutem alcjs; (*Sall.*) aliorum benefacta; ego tibi ea n. quae tu melius scis, quam ego, qui n.; bene n., gut erzählen, auch eine gute Nachricht bringen [vgl. 2)]; nisi id nobis bis narravisset Lucilius = wenn wir es nicht bei ꝛc. geleſen hätten; *illa mea tristia facta degeneremque Neoptolemum; *longo facite ut narremur in aevo; *quae mox n. facundia praesens; †Callistus jam mihi circa necem Caesaris narratus, †Agricola posteritati narratus et traditus; de alqa re, de alqo; (*Hor.*) medicis um Rath fragen; m. *acc. c. inf.*; m. quomodo, m. ut; *pass.* m. *nom. c. inf.*, quae procul ab oculis facta (esse) narrabantur, *Liv.*; ſonſt *†; m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; ne res per quemquam narraretur mitgetheilt=, ausgeplaudert würde, *Just.*; *subst. n. pl.* das Erzählte, einm. *Hor. sat.* 2, 5, 1. 2) (Converſ.) überh. ſagen, v. Etw. ſprechen, =reden, nescio quid narres; filium n. mihi? ſprichſt du mir v. meinem Sohne? quem tu mihi Staseam, quem Peripateticum n.? Catulum et illa tempora; quid n.? was ſagſt du? n. tibi, ich ſage, =verſichere dir, n. tibi, haec loca venusta sunt; magnum (*n.*) narras, *Hor.*; male, bene narras = quae dicis, non libenter, libenter audio; An tu haec non credis? Minime vero. Male, hercule, narras.

narthēcium, *n.* [ναρθήκιον] ein Schminkſ=, Salbenkäſtchen, doloris medicamenta illa tamquam de narthecio proment, einm. *Cic. fin.* 2, 7, 22.

narus = gnarus; ſ. *Cic. or.* 47, 158.

***Nārўcius**, *adj.* [Ναρύκιος] *a*) zur Stadt Narux (in Locris) gehörig, narycijch, locriſch, Locri, die Bewohner aus Narux; heros = Ajax, des Oileus Sohn. *b*) bruttiſch (weil Locri in Bruttium für eine Colonie der Locrer in Griechenland galt), pix; ***Nārўcia** *sc.* urbs, die Stadt Locri in Bruttium.

Năsămōnes, num, *m.* [Νασαμῶνες] Völkerſchaft in Nordafrika; dav. ***-nĭăcus**, *adj.* [Νασαμωνιακός].

nascor, natus sum, *dep.* 3. [verw. m. γεννάω] 1) geboren=, erzeugt=, geſchaffen werden, entſpringen, entſtammen (vgl. orior), nos jam a pueris ilico senes geborne Greiſe ſein, *Ter.*; qui non mihi, non tibi, sed patriae natus es; *natus moriensque, v. der Wiege bis zur Bahre; bestiae ex se natos (ihre Jungen) diligunt; ex fratre et sorore erant nati Geſchwiſterkinder; nati, Kinder, Söhne, caritas inter natos et parentes; *sordidi, *parvi, *cari, *dulces nati; *albi circum ubera nati; *ipsae (apes) e foliis natos et suavibus herbis ore legunt; *natus, Sohn, *nata, die Tochter; natus servâ; nasci certo patre einen ꝛc. haben; silice non nati sumus; *de pelice natus; †a principibus; *nati natorum et qui nascentur ab illis; post homines natos, ſeitdem Menſchen gelebt haben; longe post natos homines improbissimus; unius post homines natos fortissimi; (*Eutr.*) contigit ei, quod nulli post homines natos; sermone eo, qui natus est nobis angeboren = Mutterſprache, nach Conjct. *Cic. off.* 1, 31, 111.; est haec non scripta sed nata lex etc.; ex eo, quo modo quisque natus est (aus der natürlichen Anlage eines Jeden) quid deceat, exquirimus; Graeci nati literis unter ꝛc. aufgewachſen, in bello natus; tiquo genere, amplissimâ familiâ, summo natus; (*Tac.*) ex se natus; (*Eutr.*) non admodum clare natus, eben aus keiner berühmten Familie; †natus Macedo, ein M. v. Geburt; *nascetur pulchra Trojanus origine Caesar; vir natus, zum Manne geboren, d. h. als Knabe, *Phaedr.* 3, 7, 11.; natus imperio zum Herrſchen [vgl. factus, facio 1) *a*)]; n. servituti mancipia, *Tac.*; ingenio egregie ad miseriam natus sum, *Ter.*; ad dicendum natus et aptus; ad equestrem pugnam ad incrementum urbis natum unice locum; quorum cervices ad jugum (*sc.* accipiendum) natae; nata in vanos tumultus gens; viris in arma natis; in miseriam nascimur sempiternam; *natum in curas genus hominum; *natis in usum laetitiae scyphis; loca nata insidiis; †otium serendis rumoribus natum; *natus rebus agendis (v. Jambus); *animis natum inventumque poëma juvandis; *est quibus in celeres gloria nata pedes; *negare jura sibi nata = daß ihn ein Geſetz binde; *natus, *(*pl.*) nati m. *inf.*; *bene nata, edel Entſproſſenes; *(verba) modo nata. 2) entſtehen, entſpringen, wachſen, werden, ſich zeigen, ibi plumbum; *fluminibus salices crassisque paludibus alni, steriles saxosis montibus orni; *citra mare natum vinum; *humi fraga; *per digitos umerosque plumae; †verba in labris nascentia; *violae; *unde nigerrimus auster; *natae nebulae; *o nata mecum consule Manlio etc. pia testa [in kühner Uebertragung; vgl. testa 2)]; *iratis natus paries dis atque poëtis; †quae (natura) nascendi (der phyſiſchen Entwickelung) quoque hanc fecerit legem, ut etc.; non nascentibus Athenis sed jam adultis; ab eo flumine collis erhob ſich; ex iis quae dicta sunt, reliqua omnia; ex hoc, ut, daraus folgt, daß; qua ex re factiones; profectio ab timore defectionis; nulla pestis est, quae non homini ab homine nascatur; a vobis natus sum consularis; a quibus initium appellandi nasceretur; ab hujus scelere omnium malorum principium natum esse; †ne quod initium belli nasceretur; †ne dissensionis initium natum seditiosâ militum suâque naturâ videretur; †initium victoriae natum est; ut mihi nascatur argumentum epistulae; †in sermone nato (welches ſich entſponnen hatte) super cenam; *†v. Sonne u. Mond, emporſteigen, aufgehen; *totus et ille dies et qui nascentur ab illo (nach ihm folgen werden) exactum ad mensem; *magnus ab integro saeclorum ordo. Insbeſ. *partic.* natus als *adj.* auch *a*) von Natur beſchaffen, ita n. locus est; n nata re (*Ter.*), pro re n., nach Beſchaffenheit der Sache; (*Hor.*) versus male n. mißlungen. *b*) annos n. nonaginta alt [vgl. magnus 2) *a*)].

Năsica, ae, *m.* [nasus, vielleicht = Spitznaſe] Beiname in der Familie der Scipionen; ſ. Cornelius.

Năsĭdius, Name eines römiſchen Geſchlechtes. Dav. **-dĭānus**, *adj.*

Năso, ōnis, *m.* [nasus; eigtl. der Großnaſige] römiſcher Familienname; ſ. Ovidius.

Năsos, i, *f.* [νᾶσος, νῆσος, die Inſel] Stadttheil v. Syracus.

nassa (naxa), ae, *f.* eigtl. die Fiſchreuſe, bildl. Netz, Schlinge, *Plaut.*; auch ex hac n. exire constitui, *Cic. Att.* 15, 20, 2.

nasturtium, ii, *n.* eine Art Kreſſe.

nāsus, i, *m.* (archaiſt. Nebenform **nāsum,** i, *n. Plaut.*) 1) die Naſe [die äußere, als hervorſtehender Theil des Geſichtes; vgl. naris 2)], naso clamare, ſchnarchen, *Plaut.*, acutus, pravus, *Hor.* 2) *tp.* zur Bezeichnung des feinen Geruchs, der ſcharfen Beobachtungsgabe, des Spottes u. dgl., n. illis nullus erat, *Hor.*; alqm, alqd naso suspendere (adunco), über Jmd. od. Etw. die Naſe rümpfen, -ſpotten. Dav. **nāsūtus,** *adj.* 1) großnaſig, *Hor.* 2) *tp.* naſeweis, nasute, hochnaſiger Tadler, *Phaedr.*

nātālīcius, *adj.* [natalis] zum Geburtstage od. zur Geburtsſtunde gehörig, Geburtstags-, sidera; Chaldaeorum praedicta Nativitätsſtellung; *subst.* **natalicia,** *sc.* cena, ae, *f.* Geburtstagsſchmaus, n. dare, einm. *Cic. Phil.* 2, 6, 15.

nātālis, e, *adj.* [2. natus] 1) zur Geburt gehörig, Geburts-, dies; *lux; dies n. reditus mei, der Jahrestag meiner Rückkehr aus der Verbannung, n. dies hujus urbis der Errettung v. der catilin. Verſchwörung; *hora; *tempus; *humus; *†solum; *silva; *astrum; *Juno Vorſteherin der Geburt. 2) *subst.*, *A*) *sing.* **-is,** is, *m.*, *a*) *sc.* dies, der Geburtstag, *annuus dominae; *Minervae an dem M. zuerſt einen Tempel erhielt; *sex. *b*) *sc.* locus, der Geburtsort. *c*) *der Geburtsgott, -genius. *B*) †*pl.* **-es,** ium, *m.* die Herkunft, Geburt, der Stand, homo claris n.; natalium splendor; splendidis n. orta; propter ipsius n.; restituere n. ſ. restituo 2).

nātātio, *f.* [nato] (ſelt.) das Schwimmen, die Schwimmübung, *pl.*, *Cic. Cat. m.* 16, 58.

nātātor, ōris, *m.* [nato] der Schwimmer, *Ov.*

nātio, ōnis, *f.* [nascor] 1) das Geborenwerden, die Geburt, natione Medus, ein geborner M.; una Sueba natione; dah. Natio, die Geburtsgöttin. 2) der Volksſtamm, die Völkerſchaft, das Volk (ein engerer Begriff als gens, aber wie dieſes, in Hinſicht auf Abſtammung u. Verwandtſchaft; vgl. gens, populus), externae n. et gentes; †aliquis ejusdem n., ein Landsmann; †familiarum numerum et nationes; Gattung, Klaſſe, Art, Schaar, oft verächtlich, Sippſchaft, Raſſe u. dgl., candidatorum; Epicureorum; nostra optimatium; vestra; †eorum (Alexandrinorum).

nātis, is, *f.* der Hinterbacken, gew. *pl.*, der Hintere, das Geſäß, *Plaut. Hor.*

nātīvus, *adj.* [2. natus] 1) geboren, durch Geburt entſtanden, dii; verba natürlich gewachſen, Grund- od. Stammwörter, *Cic. part. or.* 5, 16. 2) angeboren, natürlich, urſprünglich (im Ggſ. des durch Kunſt Hinzugekommenen; vgl. naturalis), sensus; lepos; testa; malum (der Hunger); †sermo, Mutterſprache.

nāto, 1. [no, nare] 1) ſchwimmen, umherſchwimmen (v. Schiffbrüchigen); *durchſchwimmen, ſchwimmend durchfahren, aquas; freta; unda natatur piscibus; **subst.* natantes, Fiſche; mit Waſſer bedeckt-, überſchwemmt werden, ſchwimmen, rura; limina. 2) *wallen, wogen, fließen, ſchwanken, fluvius; folia; seges; vestis; campi natantes; pes in pelle laxa; ante oculos tenebrae. 3) *tp. a*) in Etw. ſchwimmen, voll ſein, überſtrömen, pavimenta vino. *b*) *v. den Augen Sterbender od. Betrunkener, ſchwimmen, matt ſein, gebrochen ſein, vinis oculique animique. *c*) ſchwanken, ungewiß-, unbeſtändig ſein, in quo tu mihi magis n. visus es, quam ipse Neptunus; *pars multa (hominum).

nātrix, īcis, *f.* [no, nare] die Waſſerſchlange; †*tp.* die Schlange (v. einem gefährlichen Menſchen).

nātūra, ae, *f.* [nascor] 1) die Geburt, naturā filius, frater, †calamitosi. 2) die Natur, *a*) die natürliche Beſchaffenheit, das Weſen einer Sache, insbeſ. v. lebenden Weſen, phyſiſche Beſchaffenheit, Natur, auch Naturell, Temperament, Charakter (im weitern Sinne), Eigenthümlichkeit, Jndividualität, natürliches Bedürfniß, -Gefühl, natürlicher Trieb, loci, locorum; montis; oppidi; fluminis; serpentium; locus naturā et opere, n. et manu munitus; *arvorum; quae temporis quasi naturam notant, ut hiems, ver etc.; hanc n. animis esse tributam; suā n. laudabile; si veram n. (das wahre Weſen der Dinge) quaerimus; *pl.*, rerum, valetudinis, figurae, virium, aetatis, marium, feminarum; in rebus quaerendis explicandisque n.; n. maris (das Meer ſeinem Weſen nach) per se immobilis est; †n. (gehörige Beſchaffenheit) deest margaritis; *solo n. subest; durch Hendiadys, duplex est vis animorum atque naturae (= animorum n.), nec vero illa parva vis naturae est rationisque; naturae vitia (Ggſ. culpa); opinionem mali, non aegritudinem esse naturā von Natur; quae honesta naturā (an ſich, abgeſehen v. den Umſtänden) videntur esse; omnes homines naturā libertati student; feminae; naturam studio vincere; homo difficillimā n.; ut ea quam perfectissimā n. haberemus, *Cic. fin.* 5, 16, 44. u. Madvig z. d. St.; quae sit in n. hominis excellentia et dignitas; versare suam n.; inter oratorum studia atque naturas; *n. apibus quas Juppiter ipse addidit; ſprichw. ſ. furca; praeter naturam, wider mein Naturell; loqui, ut n. fert natürlich, offenherzig, *Ter.*; auch n. rerum, das Naturell; cujusque n. aut studium; mihi ex consuetudine in naturam vertit iſt mir zur andern Natur geworden; res secundae valent commutare naturam (das innerſte-, angeborene Weſen des Menſchen), erat Dareo mite ac tractabile ingenium, nisi etiam naturam plerumque fortuna corrumperet, homines, cum se permisere fortunae, etiam n. dediscere, *Curt.*; *mobilibus decor n. dandus et annis; naturā (durch das natürliche Gefühl) victus; (*Quint.*) solā mentis n. (durch bloßen natürlichen Verſtand) ducti; *vocem naturae (die natürliche Stimme) exprimere; ipsa naturae ratio die natürliche Vernunft, die Stimme der Vernunft in uns; mortem naturae finem (das natürliche Ende des Daſeins) esse; n. solitarium nihil amat; nihil tam naturae aptum naturgemäß, in einem natürlichen Bedürfniß wurzelnd; ea, quae secundum naturam sunt, prima naturae, prima secundum n. ſ. medius *A*) 2) *a*); convenienter naturae vivere; nonnullos Gallicis rebus studere n. (die natürliche Liebe zum Vaterlande) cogebat; auch bl. n. ſpeciell, die menſchliche Natur, das menſchliche Herz, imbecilla est n. ad contemnendam potentiam, *Cic. Lael.* 17, 63.; umſchreibend, si quando naturam hominis dicam, hominem dicere me, *Cic. fin.* 5, 11, 33.; alvi n. subjecta stomacho, *Cic. n. d.* 2, 54, 136.; dah. ungewöhnl., ferarum n. (ſt. ferae) non est illa quidem depravata malā disciplinā, sed naturā suā, *Cic. fin.* 2, 11, 33.; vgl. Madvig z. d. St. *b*) die natürliche Ein-

richtung der Welt, die einmal geregelte Ordnung-, der natürliche Lauf der Dinge, die wirkliche Welt u. dgl., auch die vernünftige Einrichtung der Welt, rerum n. hoc non patitur; in rerum n. fuisse möglich gewesen; (*Quint.* 10, 5, 22.) dt omnia dicantur, quae (sunt) in rerum n. Alles in der Welt, alles Mögliche (Ggs. quae sunt in controversia); satisfacere naturae = sterben; si quis in coelum ascendisset naturamque mundi (den Organismus des Weltalls) et pulchritudinem siderum perspexisset; jus in natura positum esse; †naturae jura; †n. rupes admolita est; †n. terras longe amovit. 3) die Natur, die Welt, das Weltall, rerum; omnis; haud procul absum a fine mundi, quem egressus aliam n. (ein ganz neues Gebiet der Natur), alium orbem aperire mihi statui, *Curt.* 9, 6, 20.; nihil rerum ipsa n. (die Schöpferkraft der Natur) voluit magnum effici cito, *Quint.* 10, 3, 4.; insbes. ein Wesen, Grundstoff, Element, Substanz v. einer gewissen natürlichen Beschaffenheit, illis n. amplificatur sonus; duae = Erde u. Wasser; quattuor; ea n. (= homo eâ naturâ) quae tantum facinus commiserit; quod est in naturis rerum auf dem Gebiete des natürlichen Lebens, in der Sinnenwelt; naturas rerum (wirkliche Dinge) esse, non figuras etc. Dav. **nātūrālis**, e, *adj.* natürlich (vgl. nativus), *a*) durch die Geburt geworden, pater; filius; *subst. n. pl.* (spät.) die Geschlechtstheile. *b*) von Natur entstanden, angeboren, naturgemäß, moles; situs (Vejorum); societas; lex; bonitas; motus; n., non fucatus nitor; quasi n. et non explanata oratio s. explanatus 1); †situs; †causae; †soli ipsius materia; (*Just.*) condicio fatorum; defectus n. siderum deren Lauf ꝛc. auf Naturgesetzen beruht, *Just.* 22, 7, 3. u. Benecke z. d. St.; *subst.* in his primis n. (*n.*) = naturae, *Cic. fin.* 2, 11, 34. *b*) die Natur betreffend, Natur-, quaestiones. Dav. **nātūrālĭtĕr**, *adv.* von Natur, natürlich, moles n. objecta; est quaedam animi incitatio atque alacritas n. innata omnibus.

nāta, nātus s. nascor 1). — **nātus**, *m.* (nur *abl. sing.*) [nascor] die Geburt in Beziehung auf das dadurch bestimmte Alter, das Alter, magnus, grandis natu etc. s. magnus 2) *b*), grandis 1) *b*), parvus *b*); (*Ter.*) animus gravior (gesetzter) n.

nauarchus (nicht nav.), i, *m.* [*ναύαρχος*] der Schiffsführer, Schiffscapitän.

nauclērĭcus od. **-ĭus**, *adj.* [*ναυκληρικός*, *ναυκλήριος*] zum Schiffspatron gehörig, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 41. *Asin.* 1, 1, 54. — **nauclērus**, i, *m.* [*ναύκληρος*] (selt.) der Schiffspatron, -herr, *Plaut. mil.* 4, 3, 16.

Naucrătes, ae, *m.* [*Ναυκράτης*] griech. Redner, Schüler des Isokrates; *pl.* illi Theopompi etc. — N. jene Leute, wie ein ꝛc.

naucum, i, *n.* od. **-cus**, i, *m.* [viell. v. *ναίω*, etw. Abgeriebenes] etw. Geringes, eine Kleinigkeit, nur im *gen. sing. m.* non esse, non habere, facere, nicht einen Heller werth sein, -achten, *Enn. Plaut.*

naufrăgium, ii, *n.* [navis-frango] 1) der Schiffbruch, facere, (*Eutr.*) pati; auch v. einer Niederlage zur See u. zu Lande; naufragio perire, interire; sprichw. cupio istorum naufragia (Gefahren) ex terra (in Sicherheit) intueri; bildl., apud quam (urbem) jam bis classes regias fecisse n., *Nep. Them.* 7, 5.; meton., schiffbrüchiges Gut; *n. qui rasit; dah. bildl., Schiffbruch, Ruin, gänzlicher Verlust des Vermögens od. Zerrüttung des Glücks u. alles äußeren Verhältnisse überh., auch Trümmer, Ueberreste, patrimonii, rei familiaris, fortunarum; in hoc portu Atheniensium nobilitatis, imperii, gloriae n. factum (esse); haec me non delectat ex hoc n. tabula (Rettungsbrett); naufragii reliquias, n. (*pl.*) rei publicae, reliquias tantae cladis velut ex naufragio, multorum n. (*pl.*) fortunae colligere; n. (*pl.*) Caesaris amicorum; *mollia naufragiis litora posse dari; in naufragii misericordiam versa, *Just.* 27, 2, 3.; vgl. Benecke z. d. St. — **naufrăgus**, *adj.* [navis-frango] 1) der Schiffbruch leidet od. gelitten hat, schiffbrüchig, Marius; *puppis; *corpora; *simulacra eines Schiffbruchs; *subst. m.* ein Schiffbrüchiger; *tp.* v. einem gänzlich Ruinirten od. dem gänzlichen Ruin nur mit genauer Noth Entgangenen, aliquis patrimonii; naufragorum ejecta ac debilitata manus; *si eodem ceteros n. aggregaverit. 2) *Schiffbruch verursachend, die Schiffe zerschellend, mare; fretum; unda; monstra.

naugae = nugae, *Plaut.*

Naulŏchus, i, *f.* [*Ναύλοχος*] Flecken u. Ankerplatz in Sicilien, *Suet.*

naumăchia, ae, *f.* [*ναυμαχία*] das als Schauspiel gegebene Seegefecht, *Suet.*, meton., der Ort des Seegefechts, gew. ein Bassin, *Suet.* Dav. **naumăchiārii**, ōrum, *m.* die Kämpfer in der als Schauspiel gegebenen Seeschlacht, *Suet.*

Naupactus, i, *f.* [*Ναύπακτος*] Hafenstadt im Gebiete der Locri Ozolä, j. Lepanto; *adj.* *-tĭus.

Nauplius, ii, *m.* [*Ναύπλιος*] König v. Euböa, Vater des Palamedes, *Prop.* Dav. *Nauplĭădes, ae, *m.* [*Ναυπλιάδης*] = Palamedes.

nausea, ae, *f.* [*ναυσία*] 1) die Seekrankheit. 2) überh. die Uebelkeit, das Erbrechen, *Hor.* Dav. *A*) **nauseo**, 1. [nausea] 1) seekrank sein. 2) überh. Uebelkeit empfinden, sich erbrechen müssen. 3) *tp. a*) Ekel bekommen, ista effutienti n. *b*) (*Phaedr.*) ekel thun, stultitiä aus thörichtem Hochmuth. *B*) **nauseŏla**, ae, *f.* eine kleine Uebelkeit, einm. *Cic. Att.* 14, 8, 2.

nausia etc. s. nausea etc.

nauta, ae, *m.* [zsgz. aus navita, v. navis] 1) der Schiffer, theils Lohnschiffer, theils (*Hor.*) Schiffsherr, -eigner, Kaufmann. 2) der Seemann (*pl.* Seeleute), Matrose, (*Hor.*) Bootsmann.

Nautaca, *n.* Gegend in Sogdiana, *Curt.*

nautea, ae, *f.* [*ναυτία*] Schiffsjauche, *Plaut.*

nautĭcus, *adj.* [*ναυτικός*] zum Schiff- od. Seewesen gehörig, Schiffs-, schiffmännisch, scientia rerum n.; exuviae; castra; verbum; *clamor, das Rufen der Seeleute; *pinus, Schiff; *subst.* im *pl.*, *m.* die See-, Schiffsleute.

nāvālis, e, *adj.* [navis] 1) zu den Schiffen gehörig, Schiffs-, See-, zur See, materia; castra; machinatio; copiae; bellum; pugna, proelium; (*Verg. Liv.*) certamen; triumphus; *undis; *corona für einen Seesieg, *honor; disciplina des Seewesens; socii gew. die Seeleute, Matrosen, im Ggs. zu den Seesoldaten, bisw. jedoch auch v. diesen. 2) *subst. α*) *navales, m. Standort der Schiffe, der Hafen. *β*) **navalia**, ium, *n. a*) die Schiffswerfte, Docke. *b*) die Schiffbaumaterialien, das Takelwerk.

Digitized by

navarchus ſ. nauarchus.

nāvĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. navis] Schiffchen, Boot, Kahn, parvula; †actuaria. Dav. **nāvĭcŭlārius,** *adj.* zum Schiffweſen (kleiner Schiffe) gehörig, jedoch nur üblich als *subst. a)* **-ria,** ae, *f. sc.* res, die Frachtſchifffahrt, Rhederei, naviculariam facere. *b)* **-rius,** ii, *m.* der Fracht-, Lohnſchiffer.

***nāvĭfrăgus,** *adj.* [navis u. frango] = naufragus 2).

nāvĭgābĭlis, e, *adj.* [navigo] ſchiffbar, amnis, mare; †ut n. inter se occidentis septentrionisque litora fierent. — **nāvĭgātio,** ōnis, *f.* [navigo] das Schiffen, die Schifffahrt, auch Seereiſe; primam n. (Schiffsgelegenheit) ne omiseris; te neque n. neque viae (Landweg) committas; †fluminis, †maris auf ꝛc.; tot n. (*abl. abs.*) ungeachtet ſo vieler Fahrten, *Caes. b. G.* 5, 23, 3.

nāvĭgĭŏlum, i, *n.* [*dem.* v. navigium] kleines Fahrzeug, Boot, †parvulum; singulis cum n., *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 15, 2. — **nāvĭgium,** ii, *n.* [navigo] jedes Fahrzeug zu Waſſer, Schiff, Barke, Kahn ꝛc. (vgl. navis); bildl., in eodem velut n. participes sunt periculi.

nāvĭgo, 1. [navis-ago] 1) *intrans.* ſchiffen, ſegeln, in die See gehen, kreuzen, e portu; in Asiam; classis in Italiam; Alexandriā abſegeln; *mediis tua pinus in undis; in freto ante sua tecta et domos; aestate summa; ſprichw., ſ. linter 1) *b*), portus 1). Hierv. *a)* celeriter Cn. Pompejo duce tanti belli impetus navigavit eine ſo bedeutende, zum Angriff ſchreitende Flotte vom Stapel ging, mit kühnerer Perſonification, einm. *Cic. de imp. P.* 12, 34. u. Halm z. d. St. *b)* *ſchwimmen. 2) *trans.* durchſchiffen, befahren, terram ſ. ambulo 2); †Oceanum septemtrionalem; †immensos lacus Romanis classibus navigatos; *aequor; (*Sall. Cat.* 2, 7.) quae homines arant, navigant, aedificant, alles Pflügen, Schiffen, Bauen der Menſchen.

nāvis, is, *f.* [*ναῦς*] das Schiff, n. longa, ein Kriegsſchiff; (ungewöhnl. Stellung) XXV l. naves, *Liv.* 29, 4, 6.; oneraria, ein Laſt-, Transportſchiff; tecta, constrata mit einem Verdeck verſehen (Ggſ. aperta); praetoria od. ducis, Admiralſchiff; auri, palearum ſ. palea; navem armare, instruere, ornare, adornare; n. in aquam deducere od. bl. deducere, subducere; navem solvere; navis solvit; n. appellere ad locum, applicare ad terram od. terrae, n. frangere; n. in portu avertere, mit dem Schiffe umwerfen; navem deprimere, naves demergere; *dura mala n. der Seefahrt; *ignarus navis *sc.* agendae der Lenkung des Schiffs; n. stat in portu, in salo; navem tenere in ancoris, naves in ancoris, ad ancoras consistunt; vehi in navi, *nave ferri; *nave, navibus (zu Schiffe) venire; ſprichw. ſ. quadrigae, caput 1) *b*); v. Staate, rei publicae; una n. est bonorum omnium; in eādem n. esse, daſſelbe Schickſal haben; (*Hor. ep.* 1, 18, 79.) im Gleichniſſe: dum tua n. in alto est, während dein Schiff die hohe See erreicht, aber noch nicht in den Hafen eingelaufen iſt, während du alſo noch auf deiner Hut ſein mußt. — ***nāvīta,** ae, *m.* = nauta, w. ſ.; insbeſ. v. Charon.

nāvĭtas (ältere Form gnav.), ātis, *f.* [navus] die Emſigkeit, Betriebſamkeit (als angeborene u. natürliche Eigenſchaft), einm. *Cic. fam.* 10, 25, 1. — **nāvĭtĕr** (ältere Form gnav.), *adv.* [navus] emſig, betriebſam, unverdroſſen, rührig, pugnare, bellum gerere; bene ac n. (redlich u. männlich) destinarent m. *inf.*; dav. tüchtig, völlig, bene et n. impudens.

nāvo, 1. [navus] Etw. emſig u. eifrig betreiben, -verrichten, -beſorgen, alqd n. et efficere; aliquod opus; rem publicam; operam alcui, rei publicae mit regem Eifer dienen, Dienſte leiſten, ſeine Dienſte widmen; alcui operam suam studiumque; fortiter operam in acie, wacker ſich am Kampfe betheiligen; aliam operam, auf andere Weiſe ſich bethätigen; benevolentiam suam in alqm; †operam ad reliqua belli; †alcui bellum; †flagitium. — **nāvus** (ältere Form gnav.), *adj.* emſig, regſam, thätig, kräftig (vgl. navitas), n. et industrius; oratores.

naxa ſ. nassa.

Naxus, i, *f.* [*Νάξος*] Inſel im ägäiſchen Meere, *Verg. Prop.* Dav. **Naxius,** *adj.*, *Prop.*

1. **nē** (falſch nae), *adv.* [*νή, ναί*] fürwahr, wahrhaftig, nur m. *pron.*, ne ille, ne iste, ne ego, ne tu; (in beſtätigenden Antworten nach egone?) tu ne; ſ. Brix zu *Plaut. Trin.* 3, 2, 634.; auch tritt noch, beſ. b. *Com.*, hercle, edepol, me castor, medius fidius zu ne tu, ne ille etc. hinzu, ja wahrlich, ja bei Gott.

2. **ne,** die eigentliche u. urſprüngliche Verneinungspartikel, I) ne als *adv.*, nicht, 1) nĕ als Verneinung v. etw. Wirklichem, beſ. in der älteren Sprache, nisi tu ne vis, operae ne parcunt, *Plaut.*, in der ſpäteren Sprache in Zuſammenſetzungen, wie nequeo, nefas, nemo, neutiquam, nescio, neuter, nullus. 2) nē als Verneinung v. etw. Gedachtem, bl. Möglichem, in der Verbindung ne — quidem, nicht einmal, auch nicht (nicht etiam non), auch und nicht einmal (lateiniſch nicht et n. q.), wobei das Wort od. die Wortverbindung, welche verneint werden ſoll, zwiſchen ne u. quidem tritt, ſo jedoch, daß bei mehreren eng verbundenen Wörtern od. Begriffen ne-quidem nur bei dem erſteren u. ſelbſt untergeordnetem ſteht, non potest dici satis, ne cogitari quidem; ne si bellum quidem quis inferat; ne Haedui quidem ac Volsci; ne in locis quidem superioribus (wo der eigentliche Nachdruck nur auf superioribus liegt; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 24, 6.); bisw. geht noch eine Negation voraus, non fugio ne hos quidem mores; ne — quidem — nec, *Liv.* 1, 3, 4. 40, 25, 6. Weißenborn zu *Liv.* 22, 60, 12.; auch nec tumulos nec arcem, ne mare quidem etc., *Liv.* 27, 18, 9.; non modo non, non modo sed ne — q. ſ. modo 1) *a*); (ſelt.) auf den ganzen Satz ſich beziehend, ipse ne oris qu. colore mutato — vulnus obligare jussit, *Curt.* 4, 6, 18. (vgl. quidem, quoque). 3) nē zur Verneinung v. etw. Gewolltem od. v. Willen Abhängigem, in unabhängigen Sätzen, welche enthalten *a)* einen Befehl, eine Aufforderung, Bitte ꝛc., m. *imper.* od. *conj.* (*praes.* od. *perf.*). *b)* einen Wunſch od. eine Betheuerung, ne id Juppiter optimus maximus sineret; ne vivam; ne sim salvus; *ne faciam, inquis, omnino versus? ganz ſoll ich, meinſt du, dem Dichten entſagen? oft verbunden m. utinam, o si, si, dummodo, dum ſ. utinam, si *c*), dum I) 4), modo *c*); auch nach dem Bſhg. Wunſch od. Beſorgniß zugleich enthaltend, 'daß nur nicht', matrona — suspiret 'Eheu, ne etc., *Hor. carm.* 3, 2, 7 ff. [vgl. II) 2) *b*)]. *c)* eine Einräumung, bisw. m. sane, geſetzt-, zugegeben, daß nicht

[vgl. ut I) 2) *c*)], ne sit sane summum malum dolor; ne aequaveritis Hannibali Philippum. *d*) bisw. eine Sache ſelbſt zurückweiſend, ſtatt der Annahme, daß ſie erfolgen werde, faſt gleich nedum, ne nunc dulcedine semel capti ferant desiderium. II) nē als *conjct.* m. *conj.*, daß nicht, damit nicht, 1) in Sätzen zur Angabe einer negativen Abſicht, in welcher Etw. ſtattfindet, gallinae pennis fovent pullos, ne frigore laedantur; ne dicam [verſchieden v. ut non dicam u. non dicam (dico); ſ. non 1) *f*), ut I) *b*), dico 1)]; bisw. nachdrücklicher ut ne, damit=, daß ja nicht (vgl. Zpt. §. 347. Anm.), te ulciscar, ut ne impune nos illuseris; quid vis nobis dare, ut isti abs te ne auferantur. 2) zur Angabe des Objects, welches nicht ſtattfinden ſoll, *a*) nach allen Worten u. Ausdrücken, welche eine Willensthätigkeit bezeichnen, wie bitten, ermahnen, fordern ꝛc., bisw. nachdrücklicher ut ne [vgl. II) 1)], jubeatis ut in civitate ne sit; te obsecro ut ne credas. *b*) nach Ausdrücken der Furcht u. Beſorgniß, wie metuere, timere, vereri, periculum est u. dgl., wo wir ne durch 'daß' geben, metuo etc. ne veniat, ich fürchte, daß er kommt (wünſchend, daß er nicht kommt); ſo auch videre, ne eigtl. 'zuſehen, daß Etw. nicht ſei' = es kann wohl ſein, daß Etw. iſt; kürzer: magnam haec res Caesari difficultatem ad consilium capiendum afferebat, ne, dieſe Sache machte ꝛc. Schwierigkeit, weil zu befürchten war, daß, *Caes. b. G.* 7, 10, 1.; erat in magnis Caesaris (m. res zu verbinden) difficultatibus res, ne ſehr mißlich, es möchte, *Caes. b. G.* 7, 35, 2.; ellipt., sed ne — vobis molestus sim, doch ich fürchte, ich möchte ꝛc., *Cic. fin.* 5, 3, 8. u. Madvig z. d. St. [vgl. 3) *b*)]. *c*) nach impedire, deterrere, prohibere, interdicere, recusare, cavere, se tenere u. dgl., im Deutſchen daß od. *inf.* m. zu. *d*) auch in Sätzen, die eine nicht eingetretene od. nicht eintretende Folge enthalten, nach facere, efficere, ita, sic u. dgl., wenn die nicht eingetretene od. nicht eintretende Folge zugleich als beabſichtigt bezeichnet wird [nicht ſchlechthin für ut non; vgl. ut II) 2) *a*) *b*) *c*)], id ne fieri posset, obsidione atque oppidi circummunitione fiebat, es konnte factiſch nicht geſchehen vermöge der ꝛc. u. ſollte auch nicht; est factum ne proelio contenderetur; tempus ac necessitas belli faciebant ne quis etc.; forte ita inciderat ne (als v. der fortuna des röm. Volks zugleich beabſichtigt), *Liv.* 1, 46, 5.; quae res efficit ne necesse sit etc.; quae senatus salvâ re publicâ ne fieri possent perfecerat, *Cic. Phil.* 2, 22, 55.; Pythagoras — ne caperetur urbs Lacedaemoniorum, causa fuit, *Liv.*; ita admissos esse (captivos), ne tamen iis senatus daretur; ita corrigas librum, ne mihi noceat; (*Hor.*) sic positum servabis onus, ne, ita mentitur, sic veris falsa remiscet, ne etc.; auch nachdrücklicher ut ne, hoc ita est utile, ut ne plane illudamur ab accusatoribus; si ejus acies ita curata est, ut ne caecaretur erroribus. *e*) (ſelt.) ſt. dummodo ne [ſ. dum I) 4)], ne illi sanguinem nostrum largiantur, *Sall. Cat.* 52, 12. u. Kritz z. d. St. III) nĕ als enclitiſche Fragpartikel [d. Dicht. oft apocopirt, z. B. men', tun', ten'; satin' ſ. satis, vin' ſ. 2. volo 1) u. 1) *e*)], dem Worte angehängt, worauf der Nachdruck liegt, bisw. jedoch d. Dicht. auch einem anderen, quin' (= isne qui) comedit etc., *Plaut. Trin.* 2, 2, 360., donasset jamne, scamnum faceretne Priapum, *Hor. sat.* 1, 5, 65. 8, 2., läßt an ſich die Frage in Beziehung auf Bejahung u. Verneinung unbeſtimmt, dah. nach dem Zſhg. u. dem Ton der Rede ebenſowohl anwendbar, wenn der Fragende eine bejahende als wenn er eine verneinende Antwort bezweckt u. erwartet, was in directer Frage beſtimmt nonne u. num ausdrückt (vgl. Zpt. §. 352.), 1) in einfachen Fragen, *a*) in directen, etwa, wohl, ubi aut qualis est tua mens? potesne (= num potes) dicere? rectene (= nonne) interpretor sententiam tuam? satisne videtur declarasse Dionysius, nihil esse ei beatum, cui semper aliqui terror impendeat? insbeſ. in den Formeln videsne od. videmusne, videtisne, ut (wie) etc.? im Deutſchen 'weißt du ꝛc. (z. B.) nicht, daß' ꝛc.? womit im ruhigen Lehrton Beiſpiele zur Erläuterung od. Begründung eines allgemeinen Satzes eingeführt werden [wo nie nonne enim vides etc. ſtehen kann, nonne vides etc. aber nur wenn der Frage ein einleitendes Quid? vorausgeht, wie b. *Cic. Tusc.* 5, 34, 98., während in rein rhetoriſchen argumentirenden Fragen an non vides etc. ſtehen würde; vgl. an 2)]; ſ. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 52. §. 79. S. 189.; anakoluth. videmusne, ut, apud quos — magnus honos sit, nullum ab iis — devitari dolorem? *Cic. Tusc.* 2, 26, 62.; ferner ſteht ne auch in Verbindung m. ut in affectvollen Fragen [ſ. ut II) 3)], ſo wie es bisw. zu dem ſcheinbar ellipt. in affectvollem Ausruf ſtehenden *acc. c. inf.* noch hinzutritt, durch welchen der Sprechende eine durch eine Thatſache od. einen Zuſtand erregte ſtärkere Verwunderung, heftigen Unwillen od. Schmerz ausdrückt, Adeone hominem esse infelicem quemquam, ut ego sum? *Ter.*; Tene tibi potissimum partes istas depoposcisse? *Cic.*; Mene incepto desistere victam etc., *Verg.*; huncine solem tam nigrum surrexe (= surrexisse) mihi! Tene lapides varios radere etc., tene torquerier (ſt. torqueri) etc., *Hor.*; m. bl. *inf.*, tantumne vidisse (o der großen Vorſicht) in metu periculoque provinciae! *Cic. Verr.* 5, 6, 14.; ſ. Halm z. d. St. *b*) in indirecten Fragen, ob etwa, ob vielleicht, ob wohl, magna verborum contumelia interrogans, solerentne veterani milites fugere. 2) in mehrfachen Fragen, *a*) in directen, ne — an, (oder nicht) an non, — (oder) anne ſ. an 1); ſt. an non in directer Doppelfrage necne, sunt haec tua verba necne? einm. *Cic. Tusc.* 3, 18, 41.; ne — ne — ne rhetor. ſt. ne — an — an, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 11, 29. *b*) in indirecten, = ob — oder, ne — an ſ. an 1); — ne, Tarquinius Prisci Tarquinii regis filius neposne (od. Enkel) fuerit, parum liquet; *ne — ne; einm. *Caes. b. G.* 7, 14, 8.; utrum od. ne — necne, ob — oder nicht, ſ. utrum 1); auch — necne, quaesivi a Catilina in nocturno conventu apud Laecam fuisset necne. 3) bisw. wird ne beſ. bei Dichtern zur Verſchärfung der Frage an andere Fragpartikeln angehängt od. mit ihnen in einer Frage verbunden, z. B. quid? deum ipsum — numne vidisti? utrum — illudne etc., utrumne ſ. utrum 1); ſo auch uterne, *Hor. sat.* 2, 2, 107 ff.; quosne — reliqui etc.? ei, die welche ꝛc., *Verg. Aen.* 10, 673., quone malo mentem concussa? *Hor. sat.* 2, 3, 295. [dageg. iſt aus einer Vermiſchung zweier Conſtructionen (putatisne u. qui putetis) zu erklären: O seri studiorum quine putetis etc.? *Hor. sat.* 1, 10, 21 ff.]; illa rogare,

Digitized by

quantane? *Hor. sat.* 2, 3, 316 f.; quiane, etwa weil, *Plaut. Verg.*

Neaera, ae, *f.* [*Νέαιρα*] Geliebte des Lygdamus, *Tib.*, des Horaz, *Hor.*, eines Hirten, *Verg.*

Neāpŏlis, is, *f.* [*Νεάπολις*, Neuſtadt] 1) der vierte Stadttheil v. Syracus. 2) die berühmte Stadt in Campanien, j. Neapel, Napoli. Dav. **Neāpŏlītānus**, *adj.*; *subst.* **-tāni**, ōrum, *m.*; **-tānum**, i, *n.* ein Landgut bei Neapel, wie das des Atticus, des Lucullus u. A. 3) Stadt in Zeugitana, Bſ. d. *b. Afr.* 2, 6.

Nearchus, i, *m.* [*Νέαρχος*] 1) Admiral Alexander's d. Gr., *Curt.* 2) ein Tarentiner, Gaſtfreund des Cato Cenſorius. 3) ein ſchöner Jüngling, *Hor.*

nĕbŭla, ae, *f.* [*νεφέλη*] der Dunſt, Nebel, audisse quasi per n., quae quasi per n. nosmet scimus atque audimus, *Plaut.*; matutina; densa; †crassissima; *der Rauch; *das Gewölk, *stellis n. spargere candidis ſ. stella; *ſehr Dünnes, -Weiches; Dunkel, Dunkelheit, *Plaut.* Dav. *a*) **nĕbŭlo**, ōnis, *m.* der Windbeutel, Taugenichts. *b*) **nĕbŭlōsus**, *adj.* voller Nebel od. Dünſte, nebelig, coelum.

nĕc (b. *Caes.* nie vor Vocalen) od. **nĕquĕ**, *conjct.* I) einfach ohne Correlation, = und nicht [vgl. non, ac, et non, neque unter non 1) *d*) *α*) *β*)], und auch nicht, auch nicht (nicht quoque, etiam non), aliis secus nec iisdem semper uno modo videtur; Druides a bello abesse consuerunt neque tributa una cum reliquis pendunt; auch bei vorhergehendem non, wo wir nec durch 'oder, noch' ausdrücken od. bl. 'und' gebrauchen, non virtute neque in acie vicisse Romanos; jurent omnes se exercitum non deserturos neque prodituros neque sibi separatim a reliquis consilium capturos; non solum acuenda nobis nec procudenda lingua est, sed etc.; hieraus erklärt ſich auch tu te negas (= dicis non) fracto remo neque columbae collo commoveri; negat opus esse ratione neque disputatione, *Cic. fin.* 1, 9, 30.; vgl. Madvig z. d. St.; in ähnlicher Weiſe kann ein Satz mit nec (neque) vorhergehen, der eine negative Erweiterung des Vorhergehenden enthält, u. nec (neque) darauf folgen, um etw. Neues anzuknüpfen, 'und nicht, noch, oder', summum esse Vercingetorigem ducem nec de ejus fide dubitandum, nec majore ratione bellum administrari posse; ipsi suos ordines servare neque ab signis discedere, neque sine gravi causa eum locum etc.; bisw. ſteht nec ſo für et non, daß die in ihm enthaltene Negation ſich auf ein einzelnes Wort bezieht, die Verbindung (et) aber auf den ganzen Satz, neque jam longe abesse (Belgarum copias) cognovit = et cognovit, non jam l. ab.; neque nostros progredi viderunt = et nostros non p. v.; nec idcirco minus suscipiunt = et idc. non m. s.; consules in Hernicos exercitum duxerunt, neque inventis in agro hostibus Ferentinum ceperunt = et F. ceperunt non inventis i. a. h.; *'n. longius ibitis', inquit ſt. et 'non longius i.' i.; *'neque enim moriemur inulti', secum ait ſt. et 'non enim m. i.' secum a. Insbeſ. 1) neque quisquam, und Niemand, neque ullus, und Keiner, neque unquam u. dgl., und niemals. 2) nec (neque) vero, und wirklich nicht, und in der That nicht, und zwar nicht, od. aber auch nicht, doch auch nicht, freilich aber nicht, neque vero hoc solum dixit, sed ipse et sensit et fecit; improbis poena statuenda est, nec vero minor iis, qui etc.; nunquam hoc ita defendit Epicurus neque vero tu aut quisquam eorum etc. 3) nec (neque) tamen, und dennoch nicht, und gleichwohl nicht, neque tamen dubito; neque eo magis ſ. 2. eo; auch bl. doch-, freilich nicht, wie nec, neque enim, denn nicht, nämlich nicht, nec vero, aber nicht; vgl. Zpt. §. 807. Jedoch ſteht non enim, nicht neque enim, wenn auf der Negation ein ſtärkerer Nachdruck liegt, was namentl. dann der Fall iſt, wenn ſie zu einem einzelnen Worte gehört, quapropter hoc maneat in causa, judices; non enim dubito etc.; neque vero, quod nonnulli dictitant, secrevit in judicibus legendis amicos meos; neque enim hoc cogitavit vir justissimus, neque in bonis viris legendis id assequi potuisset, etiamsi cupisset; non enim mea gratia familiaritatibus continetur etc. 4) neque etiam = ne-quidem, und (auch) nicht einmal, neque etiam extremi juris retinendi facultas tribuitur; nicht lateiniſch iſt dagegen nec quidem ſo daß beide Partikeln zuſammengehören für ac ne-quidem od. das einfache ne-quidem; vgl. *Cic. fin.* 2, 26, 82. u. Madvig excurs. III. z. d. St.; bl. neque, *Hor. epod.* 14, 15. 5) nec-non, neque-non zu nachdrücklicher Hervorhebung des Stattfindens einer Sache u. getrennt durch ein od. mehrere Wörter, bisw. auch noch mit vero u. tamen verbunden, und gewiß auch, und ſicherlich auch, und in der That, *†nec non ſt. des einfachen non, neque haec tu non intellegis; neque tamen illa non ornant; nec vero non omni supplicio digni P. Claudius etc.; *nec non et ſ. et 2). 6) (ſelt.) [bei *Cic.* wahrſcheinl. gar nicht] ſteht nec in claſſ. Proſa mitten im Satze für nequidem, auch nicht, gar nicht, qui nec procul aberat, *Liv.* 7) (*Com.*) mit einer zweiten Negation, ſo daß dadurch die erſte nicht aufgehoben, ſondern verſtärkt wird, wie im Griech., neque — haud, *Plaut. Ter.*; neque ea ubi nunc sit, nescio, *Plaut.* 8) nec, neque, verſchieden v. non, et, ac non ſ. non 1) *d*) *α*) *β*) *γ*). 9) nec, neque, wo man neve (neu) erwartet, ſ. neve *a*); auch nec = et ne, bei Dichtern u. *Liv.*; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 23, 3, 3. 10) ſt. beſtimmterer Partikeln, wenn der Zſhg. u. der Inhalt des durch nec (neque) angeknüpften Satzes leicht dieſelben an die Hand gibt (vgl. ac, et, que), u. dah. oft *a*) und überhaupt nicht, Stoicum est quidem nec admodum credibile; efferuntur fere fastidio et contumacia nec quidquam insipiente fortunato intolerabilius fieri potest; scilicet contempsi te nec potest fieri me quidquam superbius. *b*) denn nicht, nämlich nicht, auch und zwar nicht, beſ. m. folg. sed, Pompejus — munitiones impediebat, neque erat facile nostris uno tempore propugnare et munire; legionem neque eam (= eamque non) plenissimam — despiciebant [vgl. is 1) *c*)]; nos ad justitiam esse natos, neque opinione sed natura constitutum esse jus. *c*) und ſo nicht, und demnach nicht, neque intellegunt se rerum illarum fundamenta subducere. *d*) jedoch-, aber-, freilich-, und doch nicht, velle se de his rebus quae inter nos agi coeptae neque perfectae essent, agere cum eo; sine ulla patrum injuria nec sine offensione fuit. 11) neque dum etiam, und ſogar noch nicht [vgl. 4) u. dum II) 1)], n. dum etiam vocabulis armamentorum cognitis, *Caes. b. c.* 1, 58, 3.; vgl. Kraner

z. b. St.; dag. *Caes. b. G.* 6, 43, 4. nec plane etiam = necdum plane, und noch nicht ganz; vgl. etiam 4). 12) neque is ſ. is 1) *c*). II) correlativ, 1) neque — neque, nec — nec, weder — noch, ſowohl nicht — als auch nicht, einerſeits nicht — andererſeits auch nicht, wie — nicht — ſo auch nicht, ſo wenig (als) — ebenſo wenig; bisw. auch neque — neque tamen, neque — neque vero; bl. neque — nec ſt. nam neque — nec [vgl. I) *d*)], flagitio additis damnum: neque — fuco, nec etc., *Hor. carm.* 3, 5, 26 ff.; auch (beſ. b. *Caes.*) zugleich anknüpfend an das Vorhergehende, und-, aber weder — noch, Haeduis se obsides redditurum esse, neque iis neque eorum sociis injuria bellum illaturum; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 13, 1.; (ſeltner b. *Liv.*) et nec (neque) — neque, *Liv.* 10, 29, 1. 29, 24. 39, 50, 1. Außerdem iſt zu bemerken, daß in Unterabtheilungen negativer Sätze häufiger noch als aut — aut [vgl. aut 2) *b*)], neque (nec) — neque (nec) ſteht, ohne daß durch daſſelbe die vorhergehende Hauptnegation aufgehoben wird, nemo unquam neque poëta neque orator fuit, qui etc.; nusquam nec opera sine emolumento nec etc.; nihil unquam neque insolens neque gloriosum ex ore Timoleontis exiit; nulla vitae pars neque publicis neque privatis neque forensibus neque domesticis in rebus, neque si — neque si —, vacare officio potest; nullique neque homini neque perturbationi nec fortunae succumbere; nunquam nec majus aes alienum fuit nec melius nec facilius dissolutum est; wechſelnd m. aut, neque — neque — aut, neque loco neque mortali cuiquam aut tempori satis credere, *Sall.*, neque avaritiam neque sordes aut mala lustra, *Hor.*; auch neque — aut — nec, *Hor. ep.* 1, 18, 39.; nec — nec — aut — nec, *Hor. sat.* 1, 9, 32.; neque — aut — nec — nec — que — nec, *Hor. epod.* 16, 3 ff. 2) neque — et, et — neque ſ. et III) 3); auch neque — que, nicht — und dagegen, keineswegs — und vielmehr (vgl. Halm zu *Cic. Cat.* 2, 13, 29.), neque tibi defuissem coramque meum dolorem tibi declarassem; auch tritt noch potius nach que hinzu, nec illa exstincta sunt aluunturque potius et augentur cogitatione; neque — ac, *Tac. Agr. c.* 10. 3) neque — neque autem, einm. *Cic. fam.* 5, 12, 6. Neque enim tu is es, qui arbitrere, neque autem ego ita sum demens, zur ſtärkeren Hervorhebung des zweiten Gliedes, nie aber kommt neque autem in claſſ. Proſa ohne Correlation vor, wie nec vero, nec tamen, neque enim; vgl. I) 2) 3); *Hand. Tursell.* I. S. 585. 4) *nec — non (οὔτε — οὐ) [zu unterſcheiden v. I) 5)], ſ. Diſſen zu *Tib.* 1, 6, 45. S. 138. 5) ne — quidem, nec ſ. 2. ne 2). 6) bisw. wird anakoluth. beſ. wegen eines längern Zwiſchenſatzes das zweite nec m. einer andern Conſtruction vertauſcht [ſo genanntes nec pendens; vgl. aut 2) *d*), et III) 4)], wie b. *Cic. Lael.* 16, 57. 20, 73. *Tusc.* 4, 27, 59.

nec-dŭm od. **nĕqnĕ-dŭm**, *adv.* und noch nicht, auch noch nicht.

nĕcessārĭē, *adv.* unumſtößlich, demonstrans, einm. *Cic. de inv.* 1, 29, 44. — **nĕcessārĭō**, *adv.* [necessarius] nothwendigerweiſe, nothgedrungen, alqd facere; teneri, cogi. — **nĕcessārius**, *adj.* [necesse] 1) nothwendig, *a*) erforderlich, unumgänglich nöthig, unentbehrlich, omnia quae sunt ad victum n.; frumentum et cetera n. usibus; †eloquendi praecepta sicut sunt cognitioni n.; victus; voluptates; bellum; deditio; m. *inf.* u. *acc. c. inf. b*) unausweichlich, unvermeidlich, nothgedrungen, dringend, zwingend, mors; ratio; tempus; casus; rogationes; causa est (drängt) n. ad proficiscendum; res, zwingender Umſtand; quod mihi maxime n. dringend am Herzen liegend. 2) mit Jmdm. durch irgend ein dauerndes Verhältniß, Verwandtſchaft, Freundſchaft, Clientel, Geſchäfte u. dgl. eng verbunden, dah. verwandt, befreundet u. dgl. (der weiteſte Ausdruck; vgl. propinquus, affinis etc.), homo tam n.; mors hominis n. Hierv. *subst.*, *a*) **necessarius**, ii, *m.* -a, ae, *f.* der (die) Verwandte, Freund, Client, Patron, Torquatus familiaris meus ac n.; n. (*pl.*) provinciae; ex omni copia necessariorum quinque delegit; mea; propinqua et n. *b*) **necessaria**, *n. pl.* (*Sall.*) = res necessariae.

nĕcessĕ od. (vorcl. u. *Liv.*) **-sum** [ne u. cedere], *adj.*, nur im *nom.* u. *acc. sing. n.*, u. zwar nur *a*) mit esse, unausweichlich-, nothwendig ſein, müſſen (innere, in der Natur der Sache liegende Nothwendigkeit; vgl. debeo, oportet, cogor), m. *acc. c. inf.*; m. *dat.* der Perſ. wenn dieſelbe hervorzuheben iſt, u. *inf.*; m. ut u. *conj.*, öfter m. bl. *conj.*, mollis et enervata putanda est (aus den Umſtänden ſich v. ſelbſt ergebende Nothwendigkeit) Peripateticorum ratio et oratio, qui perturbari animos n. esse dicunt, sed adhibent modum quendam, quem ultra progredi non oporteat; cum multa antea commissa maleficia, tum singularis audacia ostendatur n. est; non, quidquid tibi audire utile est, id mihi dicere n. est; utrum magis mihi hoc n. fuerit facere an istud tibi; nihil n. est mihi de me ipso dicere; huic rei tantum temporis tribuit, quantum properanti erat n. *sc.* tribuere; m. bl. *inf.*; auch id quod, hoc n. est, uti erat n.; quod tibi minime n. fuit, was du gar nicht nöthig hatteſt; †ut erat n. *b*) n. habere m. *inf.*, unvermeidlich nöthig haben, müſſen, ne ad ultimum supplicium progredi n. habeant. Dav. *A*) **nĕcessĭtas**, ātis, *f.* 1) die Nothwendigkeit, Unumgänglichkeit, Unvermeidlichkeit, Zwang, parere od. servire necessitati; majores, dringendere Urſachen; reliquis tribus virtutibus n. (Nöthigungen, äußere Antriebe) propositae sunt ad eas res parandas etc.; †n. (nöthige-, dringende Geſchäfte) voluptatibus anteferre; exeundi; necessitate coactus, nothgedrungen; n. alcjs rei alcui imponere; adhibere n. persuadendi, ſchlechterdings-, nothwendig überzeugen; foederis n. mutare ſ. 2. foedus; n. ante rationem est etc. ſ. ratio 2); mors est n. naturae v. der Natur geborene; vita quae necessitati deberetur; neque ullā n. neque imperio coutinebantur; *leti; (*Hor.*) die Göttin der Nothwendigkeit. Insbeſ. *a*) unabänderliche Einrichtung, Verhängniß, Schickſal, quae vis ac n. appellanda esset; fatum affert vim necessitatis; humana consilia n. divinā esse superata; ultima, extrema n. = der Tod. *b*) Noth, Drang der Umſtände, Dringlichkeit, dringende Verhältniſſe, ſchreckliche Lage, rei; temporis; cum tempus necessitasque (unabweisbare Verhältniſſe) postulat; bl. n.: patris; *pl.*, Bedürfniſſe; nöthige Ausgaben, Laſten, Leiſtungen, non suarum necessitatum

(im eignen Intereſſe) sed communis libertatis causâ, *Caes. b. G.* 7, 89, 1.; indicandas populo publicas n., *Liv.*; n. ac largitiones, *Tac.* *c*) die Verbindlichkeit, verpflichtende Kraft, magnam n. possidet sanguis paternus. *d*) †die Noth, der Mangel, die Hungersnoth. 2) (ſelt.) = necessitudo 2). *B*) **nĕcessĭtūdo,** ĭnis, *f.* 1) die Unvermeidlichkeit, Nothwendigkeit [vgl. necessitas 1)], videre, utrum malitiâ aliud agatur, aliud simuletur, an stultitiâ, an n., quod alio modo agi non possit; esse hanc n., cui nulla vi resisti potest, esse quasdam cum adjunctione n., *Cic. de inv.* 2, 20, 57.; n. alcui imponere, ut etc., non eadem nobis et illis n. impendet, *Sall. Cat.* 33, 5. 58, 11.; nobis demeres acerbam n. m. *inf.* (dem Sinn nach = nos non cogeres), *Sall. Jug.* 102, 5.; ad n. rei satis dictum, *Sall. Jug.* 19, 8.; dah. der Drang der Umſtände, bedrängte Lage, Nothſtand, Noth, quibus maxima n. inerat, *Sall. Cat.* 17, 2.; rerum necessitudine coactus, *Sall. Jug.* 48, 1.; omnibus n. circumventus, *Sall. Cat.* 21, 3.; rei publicae, legis, *Tac.* 2) die enge Verbindung, in welcher man mit Jmdm. ſteht als Verwandter, Freund od. Angehöriger, die Verwandtſchaft, Freundſchaft, Clientel u. dgl., n. et familiaritas; amicitiae; quaesturae zwiſchen dem Quäſtor u. Statthalter; sortis; n. cum alqo conjungere; n. intercedit alcui cum alqo; omnes mihi cum eo sunt amicitiae n. freundſchaftliche Beziehungen; †*concr.*, *pl.*, Verwandte, Freunde ꝛc.

nĕcessum, nec-nĕ, nec-non ſ. necesse, 2. ne III) 2), nec I) 5.

nĕco, 1. (alte u. dicht. Form *perf.* necui, *inf. pass.* necarier) tödten (auf grauſame Weiſe u. meiſt ohne eine Waffe; vgl. interficio, jugulo, occīdo, trucido), in primis Adherbalem excruciatum; Boxum protinus placuit interfici, Bicorem etiam percruciatum necari, *Curt.*; alqm igni atque omnibus tormentis; alqm fame, (*Hor.*) ferro, †veneno; vigilando necabatur; alqm verberibus todtpeitſchen; sub crate necari erſäuft werden.

nĕc-ŏpīnans (†neque op.), tis, *adj.* nicht vermuthend, Nichts ahnend, Ariobarzanem necopinantem liberavi. — **nĕc-ŏpīnātus,** *adj.* unvermuthet, unerwartet, adventus; gaudium; bona; *subst. pl. n.* das Unvorhergeſehene; dah. **necopinatō** (*abl.*), *adv.* unvermuthet, wider Vermuthen; (*Liv.*) ex necopinato. — ***nĕc-ŏpīnus,** *adj.* 1) = necopinatus. 2) = necopinans.

nectăr, ăris, *n.* [νέκταρ] der Nectar, *a*) der Göttertrank. *b*) *die Götterſalbe. *c*) **tp.* Süßes, Angenehmes, wie Honig, Wein, Milch. Dav. ***nectăreus,** *adj.* [νεκτάρεος] nectariſch, Nectar-, aquae.

necto, xui od. xi, xum, 3. 1) knüpfen, (in einander) ſchlingen, verflechten, zuſammenbinden, flechten (inſofern dadurch die freie Bewegung gehemmt wird; vgl. copulo, jungo, conjungo, ligo, vincio), *laqueum; *flores; *alcui catenas, †compedes (bildl.); *quare sibi n. uterque coronam d. i. worauf ſie ihr gegenſeitiges Lob gründen; *vincla gutturi tuo (für ꝛc.; Andere: innectes); *bracchia verſchlingen; *talaria pedibus binden an ꝛc.; hierv. *umbinden, -winden, caput olivâ, comam murto; *nexae aere (ehern) trabes. Insbeſ. binden, feſſeln, verhaften, beſ. Schulden halber; dah. *t. t.*, nexi ob aes alienum, nexi, Schuldhörige, -knechte, d. i. Schuldner, welche in Folge eingegangenen Obligationsverhältniſſes [vgl. nexus 2) *b*)] ihren Gläubigern in Schuldhaft übergeben werden konnten od. ſich ſchon in Schuldhaft befanden, um als Knechte durch perſönliche Dienſtleiſtungen ihre Schuld abzuverdienen, *Liv.* 2, 23, 2. u. Weißenborn z. d. St.; nexi vincti solutique ſowohl in Feſſeln als ohne dieſelben, *Liv.* 2, 23, 8. u. Weißenborn z. d. St. (Andere: nexu v. s.). 2) *tp. a*) anfügen, anknüpfen, rerum causas alias ex aliis; aliud, alia ex alio. *b*) unter ſich zuſammenfügen, verknüpfen, omnes virtutes inter se nexae et jugatae sunt; causâ causae nexâ rem ex se gigni; collocata et quasi structa et nexa verbis; *jurgia cum alqo anfangen; dolum anſpinnen, ſpielen, *Liv.*; *causas inanes einen nach dem andern vorbringen; †moras, immer neuen Aufenthalt machen.

nĕcŭbĭ, *adv.* [ne-alicubi] damit nicht irgendwo, m. *conj.* — **nĕcundĕ,** *abv.* [ne-alicunde] (*Liv.*) damit nicht irgendwoher, m. *conj.*

nĕdŭm [aus ne duim (dem) = um nicht zuzugeben], *conjct.*, 1) nach vorausgehender Negation od. Andeutung einer ſolchen, geſchweige daß (vgl. Zpt. §. 573.), *a*) um ſo viel weniger, vollends nicht, secundae res sapientium animos fatigant, n. illi corruptis moribus victoriae temperarent; ne voce quidem incommoda, n. ut ulla vis fieret; erat domicilium hujus urbis aptius humanitati tuae quam tota Peloponnesus, n. Patrae; (*Hor.*) mortalia facta peribunt: n. sermonum stet honos etc. *b*) nach affirmativem Satze = um ſo viel mehr, um ſo mehr (erſt ſeit *Liv.*), quae vel socios, n. hostes victos terrere possent; adulationes etiam Macedonibus graves, n. victoribus. 2) †(ſelt.) m. sed etiam = non modo, nicht blos.

nĕ-fandus, *adj.* m. (ſpät.) *sup.* eigtl. was nicht geſprochen werden darf, gottlos, ruchlos, verrucht, scelus; *odium; *subst.* *deos memores fandi atque n.; *nefandi (*pl.*); *nefandum est m. *acc. c. inf.*; (ſpät.) nefandissimum caput.

nĕfārĭē, *adv.* [nefarius] gottlos, ruchlos. — **nĕfārius,** *adj.* [nefas] gottlos, ruchlos, frevelhaft, homo; bellum; o rem cum auditu crudelem tum visu n.! *subst. n. sing.* u. *pl.* ruchloſe That, Ruchloſig-, Gottloſigkeit, universam rem publicam eo n. obstringere; haec aliis n. cumulant; multa. — **nĕ-fās,** *n.* nur im *nom.* u. *acc. sing.*, was die göttlichen u. natürlichen Geſetze verletzt, die Sünde, der Frevel, die Gottloſigkeit, das Unrecht (vgl. fas), per omne fas et n. sequi alqm ſ. fas 1); *in omne n. se parare; *ubi fas versum atque n.; quibus n. est m. *inf.*; n. est dictu m. *acc. c. inf.*; cui nihil unquam n. fuit; alqd n. putare; alqm n. habere nominare; *vetitum; *maculosum; *quicquid corrigere est n. unmöglich iſt; als parenth. Ausruf, n.! od. heu n.! ſchändlich, es iſt entſetzlich! **tp.* ein frevelhafter-, ruchloſer Menſch, Scheuſal.

nĕ-fastus, *adj.* dies, Tage, an welchen aus religiöſen Gründen nicht Recht geſprochen u. mit dem Volke verhandelt werden durfte (weil auf dieſen Tagen der Fluch der Götter ruhte). Dav. *a*) unheilvoll, unglückbringend, *Hor. Liv.*; terra n. (ein Unglücksland) victoriae suae, *Liv.* *b*) unheilig, fluchwürdig, ſündhaft, quae

augur injusta, n. defixerit; *quid intactum nefasti (*nom.*) liquimus; †nihil ulli n. in Bessum videbatur.

nĕgantia, ae, *f.* [nego] die Verneinung, einm. *Cic. top.* 14, 57. — **nĕgātio**, ōnis, *f.* [nego] die Verneinung, Leugnung. — **nĕgĭto**, 1. [*intens.* v. nego] ſtark od. beharrlich verneinen, -leugnen, abſol.; m. *acc. c. inf.*

neglectio, ōnis, *f.* [neglego] die Vernachläſſigung Jmds., Gleichgiltigkeit gegen Jmd., amicorum, einm. *Cic. p. Mur.* 4, 9.

1. **neglectus**, *adj.* [*partic.* v. neglego] vernachläſſigt, nicht geachtet, nicht beachtet, castra; cum ipsi inter nos abjecti neglectique simus; *di, *ager, *capilli.

2. **neglectus**, *m.* [neglego] (ſelt.) = neglectio, haec res neutiquam neglectui mihi est, *Ter.*

neglĕgens (nicht neglĭg.; vgl. Br. S. 49.), tis, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. neglego] nachläſſig, unachtſam, gleichgiltig, dux; natura; †nullum nostrum usquam n. esse sermonem; †(fiunt pro) simplicibus n.; in amicis eligendis; me in se n. putabit, *Cic. fam.* 13, 16.; non neglegentior tantum in patrem, *Just.* 32, 3, 1. u. Benecke z. d. St.; †circa deos et religiones neglegentior; legum, officii; insbeſ. in Bezug auf das Vermögen, leichtſinnig, verſchwenderiſch, in sumptu; adulescentia n. luxuriosaque; remissior ac neglegentior, *Suet.* Dav. *a*) **neglĕgenter** (nicht neglig.), *adv.* m. *comp.* nachläſſig, unachtſam, ſorglos, capillus circum caput rejectus n., *Ter.*; n. aut malitiose fecisse; totus Macedonius exercitus imperatori n. (in geringer Anzahl) affuturus, *Liv.*; *mustela obscuro loco se n. abjecit. *b*) **nĕglĕgentĭa** (nicht neglig.), ae, *f.* 1) die Nachläſſigkeit, Unachtſamkeit, Sorgloſigkeit, n. et pigritia od. inertia; in accusando; epistularum u. im Bſhg. bl. n. im Briefſchreiben; non ingrata; quaedam etiam n. est diligens, *Cic. or.* 23, 78.; eigenthümlich quam n. Polyxenidam in classe sua habiturum Pausistratus audivit, eam ipse extemplo habuit, *Liv.* 27, 10. 2) Vernachläſſigung, Geringſchätzung, Nichtbeachtung, Gleichgiltigkeit, cognatorum, *Ter.*; deûm, *Liv.*; epistularum, Kälte, die in den Briefen herrſcht.

nĕglĕgo (nicht neglĭgo), exi (*neglegisset*, einm. *Sall. Jug.* 40, 1.), ectum, 3. [nec-lego, alſo eigtl. = nicht wählen] 1) unabſichtlich, außer Acht laſſen, ſich um Etw. od. Jmd. nicht kümmern, Etw. od. Jmd. vernachläſſigen, mandatum, rem familiarem; m. *inf.*; (ſelt.) de alqo; m. ne b. *Hor. carm.* 3, 8, 25. neglegens, ne qua populus laboret = non timens, ne etc. (Andere verbinden ne mit dem folgenden cavere). 2) abſichtlich, geringſchätzen, hintanſetzen, nicht achten, aus Etw. od. Jmdm. ſichnichts machen, alqm, *Ter.*; leges; deos; periculum; neglecta religione; *m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, *Anton.* b. *Cic.*; *hibernas piscis adesse minas. Insbeſ. nicht ahnden, ungeahndet hingehen laſſen, injurias, vitam ereptam, pecuniam; hac parte neglecta, wenn dieſer Landestheil ungeſtraft bliebe.

neglĭgens etc. ſ. neglegens etc.

nĕgo, 1. [viell. v. ne u. ajo] 1) *intrans.* Nein ſagen, vel ajas vel neges; nunquam reo cuiquam tam praecise negavi quam hic mihi; alcui roganti, saepius idem roganti eine abſchlägige Antwort geben; †petitioni auf die ꝛc. 2) *trans.* *a*) verneinen, läugnen; ſagen, behaupten, daß Etw. nicht iſt (aus objectiven Gründen; vgl. infitior), crimen; alqd; m. *acc. c. inf.*; auch folgt auf nego *acc. c. inf.* m. neque (nec) — neque (nec), während dicere m. *acc. c. inf.* u. neque — neque ſteht, wenn der *acc. c. inf.* m. neque — neque vorantritt od. es ſich nicht darum handelt, eine Behauptung zu verneinen, ſondern eine Nachricht zu geben, daß Etw. nicht ſtattfindet, wie b. *Liv.* 21, 9, 3.; vgl. Fabri u. Heerwagen z. d. St.; bisw. iſt aus negare im zweiten Satzgliede od. Satze ein affirmatives Verbum zu ergänzen, n. cessandum et utique prius confligendum; n. a Callicrate fieri sibi insidias, sed illa — fieri praecepto suo; recte is negat unquam bene censasse Gallonium, recte miserum sc. dicit, *Cic. fin.* 2, 8, 22. u. Madvig z. d. St.; im *pass.* negor m. *nom. c. inf.*, jedoch auch negatur m. *acc. c. inf.*; n. non posse, quin rectius sit, *Liv.* 40, 36, 2. [vgl. quin I)]; *arenae in sua posse ire loca; ellipt., ille primo se n. (sc. uxorem ducturum); ego me (sc. nosse), illa se (sc. copiam facturam), *Ter.*; abſol. *b*) verſagen, abſchlagen, verweigern (durch Worte u. milder als recuso; vgl. renuo, abnuo), auxilium Vejentibus, *Liv.*; *divinos honores alcui; id obstinate sibi negari, *Caes.*; *vela ventis, die Segel einziehen; *non me vinclis verberibusque entziehe mich; *se comitem, comitem ſich nicht hergeben wollen zu ꝛc.; adulescenti n. non potuit, quin, *Nep.*; *si tibi negabitur ire; *cupimus negata; *regio poma; *in terra domibus negata (als wollten die Wohnungen dort weilen).

nĕgōtiālis (nicht negoc.), e, *adj.* [negotium] (ſelt.) die Sache betreffend, pars, *Cic. de inv.* 1, 11.

nĕgōtiātio (nicht negoc.), ōnis, *f.* [negotior] der Großhandel, insbeſ. das Banquiergeſchäft; †jeder Handel.

nĕgōtiātor (nicht negoc.), ōris, *m.* [negotior] der Handelsgeſchäfte, beſ. Geldgeſchäfte in den Provinzen im Großen betreibt, der Großhändler, Banquier; (einm. *Caes. b. c.* 3, 103.) Negociant, Agent; †jeder Handels-, Kaufmann.

nĕgōtiŏlum (nicht negoc.), i, *n.* [*dem.* v. negotium] (ſelt.) ein Geſchäftchen. — **nĕgōtior** (nicht negoc.), *dep.* 1. [negotium] *a*) Handels- od. Geldgeſchäfte im Großen treiben; *subst.* negotians, *m.* der Großhändler, Banquier. *b*) (erſt *Liv.* u. Spät.) überh. Handel treiben; †*subst.* negotiantes, *m.* Händler. — **nĕgōtiōsus** (nicht negoc.), *adj.* m. †*comp.* u. (ſpät.) *sup.* [negotium] voller Geſchäfte, geſchäftig, prudentissimus quisque n. maxime erat; provincia; †dies, Geſchäfts-, Werkeltag.

nĕgōtium (nicht negoc.; vgl. Br. S. 49.), ii, *n.* [nec-otium] 1) Unmuße, Beſchäftigung, practiſche Thätigkeit, namentlich im Staat, der Staatsdienſt, ut (scriptor) in otio esset potius quam in n.; quid tibi hic negoti est (*Ter.*)? was haſt du hier zu ſchaffen? quid negotii mihi est (*Caes.*)? was habe ich zu thun? in ipso n., im Drange der Geſchäfte ſelbſt; vel in n. sine periculo vel in otio cum dignitate esse; majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis rei publicae venturum; *Fortuna saevo laeta n. an der grauſen Geſchäftigkeit; dah. *a*) eine einzelne Beſchäftigung, ein Geſchäft, Auftrag, eine Verrichtung, Aufgabe, Unter-

Digitized

nehmung, Sache, oft mit dem Nebenbegriff der Schwierigkeit, ein schwieriges Geschäft, Schwierigkeit, Mühe, in benignitate hac repperi n., *Plaut.*; privata, domestica, servilia; negotium dare alcui, ut, n. daretur videret etc.; n. mandare alcui; n. gerere, agere, conficere, suscipere, sustinere; negotio praeesse; negotio deesse, desistere; periculo atque negotiis compertum est; n., quae ingenio exercentur; (*Hor.*) clientum longa n.; non est quidquam negotii (schwierige Aufgabe) m. *inf.*; quid est negotii? m. *inf.*; nihil habere negotii; satis habere negotii in alqa re; n. alcui exhibere, facessere; nescio an amplius mihi negotii (Verlegenheit) contrahatur; (*Hor.*) alqd negoti incutere; (*Cael.* in *Cic. ep.*) Pompejo est n. cum Caesare hat es zu thun mit ꝛc.; negotii nihil; nullo n., magno n.; sine negotio; (spät.) facili n.; (*Suet.*) ut provinciae futuris consulibus minimi n., id est, silvae callesque decernerentur; n. est unius diei; non suae sortis id n. esset. *b*) Staatsgeschäft, Staatsangelegenheit, publica; Leptitanorum; inter haec n.; nec intra muros quietiora n. esse certaminibus patrum ac plebis. *c*) kriegerisches Unternehmen, Affaire, facies negotii; infecto n.; quod n. poscebat; negotia bene gerere s. gero 2) *c*). *d*) Geld- od. Handelsgeschäft, Geschäft, publica s. publicus 1); habere n. vetera in Sicilia, (*Hor.*) permagna n. Clazomenis; procul negotiis, *Hor.*; negotii gerentes s. gero 2) c); m. Anspielung, postquam omnis res mea Janum ad imum fracta est, aliena n. curo excussus propriis, *Hor.* *e*) †Rechtsgeschäft, -sache, -fall. *f*) häusliche Angelegenheiten, das Hauswesen, n. male, bene etc. gerere s. gero 2) c); alcjs negotiorum curator. 2) äußere Lage, Verhältniß, Umstände, suam quisque culpam ad n. transferunt; in atroci n. 3) scherzh., Sache, Ding, Stück, v. Menschen, Teucris illa lentum n.

Nēlēus, ĕi, *m.* [*Νηλεύς*] König v. Pylus, Vater des Nestor. Dav. 1) ***Nēlēĭus** [*Νηλήϊος*] u. ***-lēus**, *adj.*, als *subst. m.* = Nestor. 2) ***Nēlīdes**, ae, *m.* [*Νηλείδης*] = Nestor.

Nemausenses, ium, *m.* Bewohner v. Nemausum od. Nemausus (Stadt in Gall. Narbon., j. *Nimes*), *Suet.*

Nĕmea, ae, *f.* [*Νεμέα*] Flecken in Argolis. Dav. 1) ***Nĕmeaeus**, *adj.* [*Νεμεαῖος*]. 2) **Nĕmea**, ōrum, *n.* [*Νέμεα*] die Kampfspiele bei Nemea.

Nĕmesis, ĕōs, *f.* [*Νέμεσις*] 1) Göttin der Gerechtigkeit, *Ct.* 2) Geliebte des Tibull, *Tib.*

Nĕmētes, tum, *m.* Völkerschaft in Gall. Belg. in der Gegend des heutigen Speier.

Nemetŏcenna, ae, *f.* Stadt in Gall. Belg., j. Arras, *Hirt. b. G.* 8, 46, 6. 52, 1.

nĕmŏ, ĭnis, *m.* u. (vorcl.) *f.* (für *gen.* neminis u. *abl.* nemine class. nur nullius u. nullo, nulla v. nullus), [ne-homo] 1) *subst.* kein Mensch, Niemand, n. amicorum; (*Ter.*) hoc scio neminem (als *f.*) peperisse; (*Liv.*) cum eorum n. venissent; n. ex iis; non n., Mancher, Einer u. der Andere; n. non, Aller u. Jeder, Jedermann; n. nec deum nec hominem; *ne legat id n. — velim; n. alius, n. unus; (*Ter.*) n. quisquam; prägn., im Wortspiel, = nihili [s. nihilum 1)], me noverat n. magis quam is quem tu neminem putas, einm. *Cic. Att.* 7, 3, 8. 2) *adj.* bei Personalbenennungen = nullus, keiner, n. hostis, n. civis, n. homo, n. opifex; n. prudens homo, n. improbissimus civis; vir n. bonus; außerdem stets in Verbindung mit einem substantivisch gebrauchten *adj.* im *nom.* u. *acc. sing.*, n. Romanus (nicht nullus R.), n. sapiens, n. doctus (nicht nullus s., nullus d.).

***nĕmŏrālis**, e, *adj.* [nemus] zum Haine-, zum Walde-, insbes. zum Haine der Diana bei Aricia gehörig; in diesem Sinne stets ***†Nĕmŏrensis**, e; †*subst.* in Nemorensi, auf dem Gebiete des Haines v. Aricia.

nĕmŏrĭcultrix, īcis, *f.* [nemus u. cultrix] die Waldbewohnerin, sus, *Phaedr.* — **nĕmŏrĭvăgus** [nemus u. vagus], *adj.* im Walde umherschweifend, *Ct.* — ***nĕmŏrōsus**, *adj.* [nemus] 1) waldreich, vallis. 2) dicht bewaldet, silva.

nempĕ, *adv.* [nam-pe] drückt überh. aus, daß man dessen, was man sagt, ganz gewiß ist u. voraussetzt, der Angeredete od. jeder Andere gebe es auch zu, denn doch, doch wohl, ich meine doch, ich sollte meinen, freilich, natürlich, allerdings, nur in diesem Sinne nämlich, bes. oft nach Fragen, die man selbst beantwortet, so wie ironisch, memini; n. illum dicis cum armis aureis, *Plaut.*; recte ego n. (denn doch) has fugi nuptias, *Ter.*; si dat tantam pecuniam, n. (natürlich) idcirco dat ut etc.; apud quem igitur hoc dico? n. apud eum etc.; at avus nobilis. Tuditanus n. ille, qui etc.

nĕmŭs, ŏris, *n.* [*νέμος*] 1) der Wald mit Weiden u. Triften, ein Hain (vgl. silva; lucus, saltus); *†überh. Hain, Wald; †Park; *sing. collect.* rivos, saxa nemusque, *Hor.*; hyperbol. v. Einem sich waldartig ausbreitenden Baume, una (quercus), *Ov.*; *künstliche Pflanzungen (Ggs. silvae); *eine Baumpflanzung; *ein zwischen den Gebäuden innerhalb der das implavium (w. s.) umgebenden Säulengänge angebrachter Lusthain. 2) ein einer Gott heiliger Hain, vorzugsweise der der Diana bei Aricia, *Cic. Att.* 15, 4, 5.; n. Anguitiae, *Verg.*

nēnia (nicht naen.; s. Br. S. 49.), ae, *f.* (**abl. sing.* zweisilb.) 1) Leichengesang, -lied; sprichw. id n. fuit ludo, damit war das Lied-, -der Spaß zu Ende, *Plaut.*; *überh. jedes traurige Lied. 2) insbes. *a*) *das Zauberlied. *b*) *jedes gewöhnl. Lied, Gedichtchen, auch Schlaflied; *Kinderlied auf der Straße, puerorum; *has n.

neo, nēvi, nētum, 2. [*νέω*] 1) spinnen, *stamina; *fila (bes. v. den Parzen); (*Just.*) purpuras colo. 2) *weben, tunicam.

Neŏcles, is u. i, *m.* [*Νεοκλῆς*] Vater des Themistokles. Dav. ***-clīdes**, ae, *m.* [*Νεοκλείδης*] der Nachkomme des Neocles = Themistokles.

Neoptŏlĕmus, i, *m.* [*Νεοπτόλεμος*] 1) = Pyrrhus 1), w. s. 2) König der Molosser, Vater der Olympias, *Just.* 3) ein Feldherr Alexander's des Gr. 4) ein Schauspieler, *Suet.*

neōtĕrĭci, ōrum, *m.* [*νεωτερικός*] die Neueren, die neuen Schriftsteller, *Aur. Vict.*

nēpa, ae (*-ās), *f.* [wahrsch. ein african. Wort] 1) der Scorpion; *als Sternbild. 2) der Krebs, als Thier, *Plaut.*; *als Gestirn.

Nēpĕtē, es, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. **Nēpēsīnus**, *adj.*; *subst.* **-sīni**, ōrum, *m.*

***Nēphĕlēlis**, ĭdis, [*Νεφελῆϊς*] = Helle, w. s.

1. **nēpōs**, ōtis, *m.* 1) der Enkel, Sohn des Sohnes od. der Tochter, n. ex filio, ex filia; †parvulus; übertr., *a*) †n. sororis, auch (*Eutr.*) bl. n., der

Schwesterſohn, Neffe. *b*) *der Nachkomme, beſ. *pl.* 2) meton., wie unſer 'Mutterſohn', der junge u. leichtſinnige Verſchwender, Schwelger (vgl. ganeo, helluo, prodigus).

2. **Nēpōs**, ōtis, *m.* röm. Familienname.

nēpōtātus, us, *m.* [v. nepotor, verſchwenderiſch ſein] die Schwelgerei, einm. *Suet. Cal.* 37.

nēpōtŭlus, i, *m.* [*dem.* v. 1. nepos] ein Enkelchen, einm. *Plaut. mil.* 5, 20. — **neptis**, is, *f.* [1. nepos] die Enkelin.

Neptūnus, i, *m.* Gott des Meeres, Sohn des Saturnus, Bruder des Jupiter u. des Pluto; *das Meer. Dav. *a*) **Neptūnīne**, es, *f.* die Neptunine, Thetis, Tochter des Nereus, Sohnes des Neptun, *Ct.* (Haupt: Nereïne). *b*) ***Neptūnius**, *adj.*, Troja v. dem Neptun (u. dem Apollo) mit Mauern umgeben, heros, Theſeus (weil er in einigen Sagen der Sohn des N. hieß); dux, S. Pompejus, weil er in Folge ſeines Glückes zur See ſich gerühmt hatte, ein Sohn des Neptun zu ſein; (*Liv.*) aquae, eine Quelle bei Tarracinā.

nēquăm, *adj. indecl.* [aus nē u. quam (*acc. sing. gen. fem.* v. qui)] m. *comp.* nequior u. *sup.* nequissimus, nichts taugend, nichts werth, piscis, *Plaut.*; v. Perſonen, nichtsnützig, leichtfertig, liederlich, ein Taugenichts, Schelm (Ggſ. frugi, bonus), homo; servus; (*Hor.*) n. et cessator Davus; liberti; nihil libidinosius, nihil nequius; †Schuft, Schurke.

nē-quāquăm, *adv.* auf keine Art u. Weiſe, ganz u. gar nicht, keineswegs (vgl. haudquaquam), n. oratio mea in vulgus emanare poterit.

nĕquĕ, nĕquĕdŭm ſ. nec, necdum.

nĕ-queo, 4. (*imperf.* nequibat, *Sall.*) nicht vermögen, nicht im Stande ſein (inſofern die Umſtände es nicht geſtatten; vgl. queo, possum), cum Demosthenes rho dicere nequiret; (*Ter.*) n. quin lacrumem ich kann nicht umhin zu ꝛc.; m. *pass.* od. *dep. inf.*, nequitur, *Plaut. Sall.*

nĕ-quĭcquăm od. **nĕ-quidquăm**, auch **nĕ-quĭquam** [vgl. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 4, 440. Br. S. 49.], *adv.* nicht auf irgend eine Weiſe, dah. 1) umſonſt, ohne Wirkung, ohne Nutzen, vergeblich (objectiv, mit Bezug auf die Sache, in welcher Nichts ausgerichtet wird; vgl. frustra), n. deos implorat; n. eos perditam (= *cum perdita sit*) spem fovere, *Liv.*; n. spes nectis inanes, *Verg.* 2) ohne Grund (ohne Ausſicht auf Erfolg), non n. ausos esse, einm. *Caes. b. G.* 2, 27, 5.

nĕ-quĭdĕm ſ. 2. ne I) 1).

nĕquĭtĕr, *adv.* [nequam] nichtnützig, -würdig, liederlich, leichtfertig, n. paene expedivit prima parasitatio, n. fricare, *Plaut.*; cenare; utrum bellum susceptum sit nequius an etc.

nĕquĭtĭa, ae u. ***-ies**, ēi, *f.* [nequam] v. Perſonen, die Nichtsnützigkeit, Leichtfertigkeit, die Liederlichkeit, inertia atque n.; luxuria atque n.; (*Hor.*) par nobile fratrum, nequitiâ et nugis ('Schlampampen u. Tand') pravorum et amore gemellum; *n. admittere; (*Ter.*) alqm ad n. abducere, fenestras alcui patefacere ad n.; Verworfenheit, Frevel, Schlechtigkeit, †n. et improbitas; *nequitiae additus comes.

***Nērēus**, ĕos u. ĕi, *m.* [*Νηρεύς*] ein Meergott, Sohn des Oceanus u. der Thetis. Dav. 1) **Nērēīne** ſ. Neptunine u. Neptunus *a*). 2) ***Nērēĭs**, ĭdis, *f.* [*Νηρηΐς*] eine Tochter des Nereus eine Meernymphe; (ſelt.) *Nerīne, es, *f.* 3) ***Nērēius**, *adj.* [*Νηρήϊος*] genetrix, Thetis, Mutter des Achilles.

Nērio, ōnis, *f.* [ſabin. Wort = die Starke] Begleiterin u. ſelbſt Gattin des Mars, *Plaut.*

Nērĭtos, i, *f.* [*Νήριτος*] kleine Inſel in der Nähe v. Ithaka, *Verg.* Dav. ***Nērĭtius**, *adj.* [*Νηρίτιος*] ithacenſiſch od. zum Ulixes gehörig, auch *subst.* N., Ulixes.

Nĕro, ōnis, *m.* [nach *Suet. Tib.* 1. ſabin. Wort = fortis ac strenuus] röm. Familienname, ſ. Claudius. Dav. †**Nĕrōnēus**, †**-nius**, **-niānus**, *adj.*; **Nĕrō-pōlis**, is, *f.* die Nero'sſtadt, einm. *Suet. Ner.* 55.

Nerthus, i, *f.* Gottheit der Germanen, = Mutter Erde, *Tac. Germ.* 40. (Andere: Hertha).

Nerŭlum, i, *n.* Stadt in Lucanien. Dav. **Nerŭlōnensis**, *adj.*, *Suet.*

Nerva ſ. Coccejus.

Nervii, ōrum, *m.* mächtiges Volk in Gall. Belg. im heutigen Hennegau u. Namur; *adj.* **-vĭcus.**

nervōsē, *adv.* m. *comp.* [nervosus] kernhaft, mit Nachdruck, kräftig, nachdrücklich, vigilanter nervoseque nos subornes, *Planc.* in *Cic. ep.* 10, 23.; nervosius qui ista disserunt; dicetur aliquanto nervosius. — **nervōsus**, *adj.* [nervus] 1) ſehnig, muskulös, *poples. 2) *tp.* kernhaft, kraftvoll, quis Aristotele nervosior?

nervŭlus, i, *m. dem.* v. nervus, *pl.*, si tu n. tuos adhibueris dir ein Bischen Mühe giebſt, einm. *Cic. Att.* 16, 16. — **nervus**, i, *m.* [*νεῦρον*] 1) die Sehne, Flechte, der Nerv, n., a quibus artus continentur; (*Quint.*) im Bilde, v. Demoſthenes, illa (omnia in eo) quibusdam n. intenta sunt gewiſſermaßen ſehnicht; dah. *a*) das männliche Glied, *Hor.* *b*) die Saite auf einem Inſtrument (vgl. chorda), omnes voces, ut n. in fidibus, sonant; auch das Saiteninſtrument, cantu n. ac tibiarum tota vicinitas personat; (*Hor.*) ut n. alienis mobile lignum eine Marionette. *c*) *die Sehne des Bogens. *d*) †die Rindshaut, das Leder, womit die Schilde überzogen waren. *e*) ein Riemen, mit welchem Jmd. gebunden wird, *Plaut.*; überh. Banden, Feſſeln, Gefängniß, *Plaut. Ter. Liv.* 2) *tp.* (im *pl.*) zur Bezeichnung der Stärke, Kraft, Energie, omnibus n. contendere; quibus opibus ac n. ad gratiam minuendam uteretur; consentientis senatus n. atque vires; quantum in cujusque animi roboris est atque nervorum; in quibus nihil virtutis, nihil animi, nihil nervorum putant; insbeſ. *a*) v. der Rede, oratorii, forenses; (oratio) tenuis, non sine n. et viribus; *sectantem levia n. deficiunt; *n. atque animi; *sine nervis esse quidquid composui. *b*) das, worauf die Stärke u. Kraft einer Sache beruht, Spann-, Lebenskraft, Haupttriebfedern, -organe, -perſonen, das innerſte Weſen einer Sache, conjurationis; omnes n. virtutis elidere; n. omnes urbis exsecare; vectigalia esse n. rei publicae; n. belli, pecunia; illi loci, qui inhaerentes in earum (causarum) n. esse (einen organiſchen Beſtandtheil derſelben bilden) debent.

ne-scio, 4. 1) nicht wiſſen (vgl. ignoro), alqd; m. *acc. c. inf.*, m. Relativ- u. Frageſatz; (*Hor.*) m. Attraction (vgl. Zpt. §. 612.), uxor Jovis (ſt. te uxorem J.) esse nescis; n. an ſ. an 4); certum n., ich weiß nicht gewiß; nescio quis, quid, qui, quae, quod als Ein Begriff (ohne

allen Einfluß auf den Modus des Verbum) gew. v. dem, was man als unbedeutend, geringfügig, verächtlich bezeichnen will, insofern man solches nicht näher angeben kann od. will, Paconii n. cujus querelis moveri; misit ad Caecilium n. quem; casu n. quo; (*Hor.*) nescio quid in aurem dicere etc.; n. quid literularum; (*Hor.*) nescio quid nugarum, curtae rei; auch (*Plaut.*) n. unde, ubi, quo; bisw. aber auch v. etw. ganz Vortrefflichem, Außerordentlichem, Ueberschwänglichem, insofern keine Bezeichnung dafür ausreicht, illud nescio quid praeclarum ac singulare; a n. qua dignitate; oft auch nescio quomodo, n. quo pacto, theils um etw. Unbestimmtes od. Unwillkürliches od. Unbegreifliches anzudeuten, so zu sagen, so gewissermaßen; unwillkürlich, unbemerkt; unbegreiflich, theils zum Ausdruck eines Bedauerns, leider, n. quo pacto omnium scelerum maturitas in nostri consulatus tempus erupit; fit n. quomodo, ut magis in aliis cernamus quam nobismet ipsis, si quid delinquitur; *partic.* nesciens, auch ohne es zu wissen, te n. id dare, *Ter.* Insbes. *a*) si nescis, wenn du es etwa nicht weißt, wenn du es wissen willst, *Ov.* *b*) tu id quod scis, nescis thust so, als ob du das ꝛc., eine Formel durch welche man Jmdm. Bewahrung eines Geheimnisses anempfiehlt, *Com.* *c*) nicht kennen, unkundig sein, deos, *Ter.*; *urbem Trojae; *urbem et genus; *hiemem. 2) nicht verstehen, nicht können, -im Stande sein, Latine, Graece; utram tandem linguam n.? m. *inf.* (meist dicht.), Stoici omnino irasci, *Cic.*; quiescere, *Liv.*; *stare loco, *vinci; *te atrox hora Caniculae n. tangere, *vox missa reverti; absol. Dav. **nescius**, *adj.* 1) unwissend, nicht kennend (stets m. Angabe dessen, was Jmd. nicht weiß, also an sich nicht tadelnd; vgl. inscius), n., non n., non sum n. m. *acc. c. inf.*; *†alcjs rei; *de alqa re; *m. quid; absol., ne sis n., damit du es wohl wissest; *haud nescia, mit Vorbedacht. 2) der Etw. nicht gelernt hat, -nicht kann, *m. *inf.*; †tolerandi; *movit ad certos n. (des Tanzes unkundig) membra modos; auch *keinen Sinn für Etw. habend, unempfindlich, m. *inf.* m. *acc. c. inf.* 3) *pass.* unbekannt, unbewußt, si quid nescio, id n. tradam tibi — id me nescire, tibi dicam, *Plaut.*; *causa; *liquit volatile ferrum n. (unbemerkt); neque nescium habebat m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; aliis gentibus — inexperta esse supplicia, n. tributa, *Tac.*

Nēsis, idis, *f.* [*Νησίς*] kleine Insel, dem Vorgebirge Misenum in Campanien gegenüber, s. *Nisita.*

Nessus, i, *m.* [*Νέσσος*] 1) Fluß in Thracien, *Liv.* 2) ein Centaur. Dav. **Nessēus** [*Νεσσεῖος*], *adj.*, *Ov.*

Nestŏr, ŏris, *m.* [*Νέστωρ*] König v. Pylos, unter den Helden v. Troja berühmt wegen seiner Weisheit u. Beredsamkeit, der drei Menschenalter gelebt haben soll.

Nētum, i, *n.* Stadt auf Sicilien im Gebiete v. Syracusă; *subst.* **Nētīni**, ōrum, od. **-tinenses**, ium, *m.*

neu s. neve.

neutĕr, tra, trum, *gen.* neutrīus, *dat.* neutri, *adj.* [ne-uter] keiner von beiden, eorum; id quod n. nobis hoc tempore contigit; *pl.*, auch keine von beiden Parteien, quibus cum n. parcerent; n. transeundi initium faciunt; toto abesse bello et neutris auxilia mittere, neutral bleiben, *Caes. b. G.* 7, 63, 7.; †homo n. partis; in n. partem moveri, gleichgiltig bleiben; n. in partem effici possunt weder zum Schaden, noch zum Heile. Insbes. *a*) grammat. *t. t.*, *subst.* neutra, Wörter sächlichen Geschlechts, *Cic. or.* 46, 155. *b*) als philosoph. *t. t.*, res (*pl.*) weder gute noch böse Dinge, Adiaphora, *Cic. Tusc.* 4, 12, 28.

neutĭquăm, *adv.* [ne u. utiquam] keineswegs (Sgl. utique); (*Com.*) ne utiquam; s. Brix zu *Plaut. Capt.* 3, 4, 583. (vgl. nequaquam).

neutrō, *adv.* [neuter] nach keiner von beiden Seiten hin. — **neutr-ŭbī**, *adv.* (vorcl.) an keiner von beiden Stellen.

nĕ-vĕ u. mit abgeworfenem Endvocal **neu**, *conjct.*, *a*) und nicht, oder nicht, nach vorhergehendem Satze mit ut od. ne, cohortatus est, uti — retinerent neu perturbarentur animo; legem tulit, ne quis — accusaretur neve multaretur; hominem mortuum in urbe ne sepelito neve urito; auch nach einem bl. *conj.* der Aufforderung, interea manerent induciae — neve etc.; = et ne, und damit nicht, nach vorhergehendem ne, sonitum ne ille exaudiat neu etc., *Plaut. Trin.* 3, 3, 755. u. Brix z. d. St.; *ohne vorhergehenden Conjunctivsatz, neu regio foret ulla etc., astra ferunt etc.; neve foret — aether, affectasse ferunt etc.; bisw. statt nec, neque nach einem Satz m. ut od. ne, wenn der Satz mit nec, neque bl. Erklärung od. Erweiterung des Satzes m. ut od. ne ist, ut ea praetermittam neque eos appellem; vgl. Zpt. §. 535. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 10, 5.; auch steht aut ne st. neve, veriti ne — cogerentur aut ne — tenerentur. *b*) neu — neu, (nachdrücklicher) ut neve — neve, daß-, damit weder — noch, neu se neu imperatorem suum — tradant, obsecrat; oppida incendi oportere, neu suis sint — receptacula neu Romanis proposita etc.; tenendum est, ut neve major neve minor cura et opera suscipiatur; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 14, 8. *b. c.* 1, 76, 1. *c*) *neu — neu, weder — noch, m. *imper.*

nĕvelles, nĕvis, nĕvolt s. nolo.

nex, nĕcis, *f.* 1) der gewaltsame Tod, der Mord, die Ermordung, usque ad necem, *Ter.*; vitae necisque potestatem habere in alqm; offerre, inferre, parare alcui necem; neci dedere, *demittere, *dare, *mittere alqm; necem sibi consciscere; alcui diem necis (der Hinrichtung) destinare; (*Phaedr.*) fugere venatorum (durch ꝛc.) instantem n.; *pl.*, multorum civium. 2) †der natürliche Tod.

***nexĭlis**, e, *adj.* [necto] zusammengeknüpft, -gebunden, plagae; hederae.

nexum, i, *n.* [necto] s. nexus 2) *b*). — **nexus**, us, *m.* [necto] 1) das Zusammenknüpfen, -schlingen, die Verschlingung, Windung, atomorum; †bracchiorum; †ramorum; †cujus (des gordischen Knotens) nexum si quis solvisset; †nodis celantibus nexus; *serpens baculum nexibus ambit; *contulerant arto luctantia pectora n.; *pl.*, auch die Fugen, operum, *Curt.* 2) *tp.* *a*) †Verbindung, Verband, Verwickelung, Kette, causarum latentium principia et n.; naturalium causarum; plerique legis. *b*) als jurist. *t. t.*, der Kaufvertrag, qui se nexu obligavit; insbes. durch eine feierliche, in Gegenwart v. Zeugen vorgenommene Handlung, durch welche ein

Digitized by Google

Obligationsverhältniß (**nexum**, i, *n.*) begründet wurde, entstandene Schuldhörigkeit, -knechtschaft, in Folge deren der seine Pflicht nicht erfüllende Schuldner dem Gläubiger als Schuldknecht od. Höriger anheimfiel (vgl. necto), nexum inire; nexu vincti s. necto 1); dah. übertr., cujus proprium te esse scribis mancipio et n.; †überh. Verpflichtung.

nī, *adv.* u. *conjct.* = ne, 1) alterthüml. u. dicht. in Sätzen des Befehls u. der Absicht, nicht, daß nicht. 2) quid ni, zum Ausdruck der Zuversicht, mit welcher man jeden Zweifel an einer fraglichen Sache beseitigt wissen will (verschieden v. cur non), warum nicht? wie sollte — nicht? iron., warum nicht gar? '3) = si non, plures cecidissent, ni nox intervenisset; bes. bei nachdrücklichern Behauptungen, Betheuerungen, Drohungen u. Verwünschungen, perii hercle hodie, ni hunc a te abigo, *Plaut.*; quod ni ita se res haberet, nec justitiae ullus est nec bonitati locus; moriar, ni puto etc.; regna ipsa Latini, ni — fatentur, eruam, *Verg.*; si noles sanus, curres hydropicus, et ni posces ante diem librum cum lumine, si non etc., *Hor. ep.* 1, 2, 34 ff.; excidium minitans, ni causam suam dissociarent, *Tac.*; auch in Formeln bei Verträgen, Verpflichtungen, Gerichtshändeln u. dgl., jedoch nur, wenn die Formeln in *orat. obl.* aufgeführt werden, cum is sponsionem fecisset, ni vir bonus esset (vgl. sponsio); mirum ni s. mirus (vgl. nimirum, nisi); sive — nive, *Cic. p. Caec.* 23, 65.

Nicaea, ae, *f.* [*Νίκαια*] 1) Stadt in Bithynien. Dav. **Nicaeensis**, *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.* 2) Stadt in Locris, nahe bei Thermopylä. 3) Stadt in Indien, *Curt. Just.*

Nicaeus, *adj.* [*Νικαῖος*, siegverleihend] Beiname Jupiter's, einm. *Liv.* 43, 21.

Nicander, dri, *m.* [*Νίκανδρος*] Dichter, Grammatiker u. Arzt aus Colophon.

Nicānor, ŏris, *m.* [*Νικάνωρ*] 1) Feldherr unter Alexander d. Gr. 2) Feldherr v. Cassander.

Nicias (-ia), ae, *m.* [*Νικίας*] 1) athen. Staatsmann u. Feldherr. 2) griech. Grammatiker im Gefolge Cicero's in Cilicien. 3) ein Smyrnäer.

nīco, nīci, — 3. winken, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 63.

Nicŏmēdes, is, *m.* [*Νικομήδης*] Name mehrerer Könige in Bithynien. — **Nicŏmēdīa**, ae, *f.* [*Νικομήδεια*] Hauptstadt Bithyniens, *Aur. Vict.*; **-densis**, e, *adj.*, *Plin. ep.*, *subst.* **-denses**, ium, *m.*, *Plin. ep.*

Nicŏpŏlis, is, *f.* [*Νικόπολις*] 1) Stadt in Acarnanien, v. Augustus zum Andenken des Sieges bei Actium erbaut, *Tac. Suet.* 2) Stadt in Armenien, v. Pompejus zum Andenken des Sieges über Mithridates erbaut, Vs. d. *b. Alex.* 36, 3.

nicto, 1. [nico] mit den Augen winken, alcui, *Plaut.*

nīdāmentum, i, *n.* [nidus] das Material zu einem Neste, einm. *Plaut. Rud.* 3, 6, 51.

nīdor, ōris, *m.* der Duft, Dampf, Brodem, Dunst v. verbrannten, gebratenen, gekochten, versengten od. anderen fetten Sachen, in ganearum tuarum n. atque fumo; ex adusta pluma; (*Hor.*) non in caro n. voluptas summa; *tp.* (*Plaut.*) n. e culina als Schimpfwort, v. einem Sklaven, der stets in der Küche sich herumtreibt.

nīdŭlus, i, *m.* [*dem.* v. nidus] ein Nestchen, Ithacam illam asperrimis saxis tamquam n. affixam; †übertr., v. einer Villa, Ruhesitz, secretutis suae. — **nīdus**, i, *m.* 1) das Nest, facere et construere, *facere nidum; *me majores pennas nido extendisse s. extendo 1). 2) meton., *a*) *pl.* *die jungen Vögel im Neste, loquaces. *b*) *eine hochliegende Stadt, Felsennest, celsae Acherontiae; *behaglicher Sitz. servare n., das Nest hüten, zu Hause bleiben.

nĭgĕr, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) schwarz, dunkelfarbig, dunkel, düster (bezeichnet die schwarze Farbe als dunkelste an u. für sich, dah. auch v. einer schönen u. glänzenden schwarzen Farbe; Gg. in der Regel candidus; vgl. ater), videtis illum subcrispo capillo, nigrum etc.; *crinis; †oculi; *fluvius (wegen seiner Tiefe); *silva; *hederae; *colles Arcadiae; *nox; †nox omnibus noctibus nigrior; *caligo; *coelum pice nigrius; *fumus; *sal, aus Holzasche ausgekochtes, scharfes Salz; Sprichw., facere candida de nigris, *Ov.*; *geschwärzt, pulvere Troico Meriones; assidua postes fuligine. 2) *tp. a*) *schwarz od. finster machend, verfinsternd, ventus; auster; imber nigerrimus. *b*) *zur Bezeichnung alles dessen, was zum Tode gehört, überh. traurig, schrecklich, unheilvoll, Tartara; janua = Unterwelt, hora, dies, Todesstunde, -tag; grex (v. den Schatten); ignes, Scheiterhaufen; pocula verpestete; huncine solem tam n. surrexe mihi!; caligantem n. formidine lucum. *c*) boshaft, gottlos, böse (insofern die schwarze Farbe Jmds. als Zeichen v. Schlechtigkeit galt; vgl. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 10, 27. S. 187.) nec minus n. quam ille Terentianus Phormio; (*Hor.*) hic n. est, hunc tu, Romane, caveto, (tibi) infesto nigris; auch (*Hor.*) sal, scharfer, beißender Witz [vgl. 1)].

Nigĭdius, P. N. Figulus, ein gelehrter Römer, Zeitgenosse des Cicero, berühmt bes. als Grammatiker.

***nĭgrans**, tis, *adj.* [eigtl. *partic.* v. nigro] schwarz, dunkelfarbig, terga (am Rücken) juvenci; nimbus; aegis dunkle Wolken erregend, verdunkelnde. — **nĭgresco**, cui, 3. [niger] schwarz werden. — **nĭgror**, ōris, *m.* (vorcl.) die Schwärze, *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 3, 39. 157.

nihĭl, *n. indecl.* [aus ne u. hilum, nicht das Geringste (vgl. hilum)] nichts, 1) *subst.* n. est melius; n. loqui, agere; in Vergleichungen auch nachdrücklicher als nemo, nullus in Beziehung auf Personen, n. eo est eloquentius; n. forte; n. tale; auch aus Rücksicht auf Concinnität, n. concreti, n. solidi, n. expressi, n. eminentis, *Cic. n. d.* 1, 26, 75.; n. mali u. malum; dag. n. exspectatione vestra dignum (nicht digni, weil bei dignum noch ein anderer Casus steht), *Cic. de or.* 1, 31, 137. (vgl. Zpt. §. 433. Anm. 1); n. praemii; n. rerum humanarum; quarum, earum rerum n., *Caes. b. G.* 3, 4, 3. u. Kraner z. d. St.; perfidia plus quam Punica, n. sancti [= Unwahrhaftigkeit, Unsittlichkeit; vgl. nullus *c*)]; n. pati (= non pati quidquam) vini reliquarumque rerum inferri, *Caes. b. G.* 2, 15, 4.; non n., Manches, Einiges, auch m. *gen.*, temporis; n. non, alles Mögliche, Alles u. Jedes, -ohne Ausnahme, n. non efficere posse; n. mali non inest. Insbes. *a*) n. aliud nisi (n. nisi), n. aliud quam s. nisi 2) *a*). *b*) n. est est quod, cur, quamobrem *m. conj.*, es ist kein Grund, daß od. warum. *c*) prägn., n. dicere, n. afferre nichts v. Bedeutung, nichts Haltbares; nihilne tibi videntur an aliquid dicere? (Convers.) n. est, es hilft Nichts (nil est)

Digitized by Google

od. es ist noch nicht genug, od. es ist nichts Bedeutendes; alqm n. putare für nichts halten; n. hominis est, er ist ein Nichts v. einem Menschen, durchaus kein rechter Mensch, *Cic. Tusc.* 3, 32, 77.; n. esse, nichts bedeuten, -vermögen, eine Null sein [vgl. nihilum 1)]. *d*) n. ad me attinet, es geht mich nichts an, *Ter.*, auch ohne attinet, n. ad nos; n. ad rem, es thut nichts zur Sache; dag. n. ad alqm, nichts gegen-, -im Vergleich mit Einem; n. mihi est cum alqo, ich habe nichts zu schaffen ꝛc., *Ter.* *e*) n. minus, n. vero minus, nichts weniger, ganz u. gar nicht, auch n. sane (in Antworten) gar nicht; (selt.) n. minus st. nihilo minus [s. nihilum 3) *a*)], *Cic. off.* 1, 21, 72. 2) *adj.* nur n. quidquam, *Cic.*, n. unum, *Liv.* 3) *adv.* (als *acc.*), *a*) in nichts, gar nicht, keineswegs, n. opus est, *Ter.*; illi n. moti sunt; n. cedimus Graeciae; beneficio n. utitur; senatus n. sane [vgl. 1) *e*)] intentus; auch non n., einigermaßen. *b*) aus keinem Grunde, aus keiner Ursache, n. nisi; n. sane; n. aliud (aus keiner andern Ursache) quam. *c*) um nichts, umsonst, vergeblich, *Plaut.* — **nĭhil-dŭm, nĭhĭlōmĭnus** s. dum II) 1), nihilum 3) *a*).

nĭhĭlŭm, i, *n.* (aus nihil entstanden, um es declinirbar zu machen), 1) *gen.* **nihilli,** nihili facere, pendĕre alqd (*Com.*) für Nichts achten; homo n., ein nichtswürdiger Mensch; verbum n. bedeutungslos. 2) *acc.* **nihilum,** gew. nach ad u. in, ad n. redigere, vernichten; ad n. venire, recidere, zu nichte werden; in n. interire, occidere, vernichtet werden; nihilum ejus; auch (dicht. u. *Liv.*) adverbial wie nihil = ein verstärktes non. 3) *abl.* **nihilō** (zsgz. **nīlo,** viell. zu lesen mit Haupt u. Krüger b. *Hor. sat.* 1, 5, 67.), *a*) bei *comp.*, um Nichts, n. major; n. minus, secius, nichts desto weniger, um Nichts weniger; n. magis, (*Ter.*) n. plus, um nichts mehr, ebenso wenig; n. aliter (*Com.*) gar nicht anders. *b*) de n., aus Nichts; ohne Grund, ohne Ursache, (*Plaut.*) umsonst, vergeblich; non de n., nicht ohne Grund, *Ter. Liv.*; ex n. oriri; pro n. (für Nichts) habere, putare, ducere, non n. (einigermaßen) aestimare; pro n. (so gut als Nichts) mihi est = ich mache mir nichts daraus. — **nīl** = nihil, woraus es zsgz., meist dicht.; si n. esset durius, *Caes. b. G.* 5, 29, 6. (Kraner: nihil); n. attigit nisi arma, *Nep. Thras.* 2, 6.; *n. tibi sit m. *inf.*, mache dir nichts daraus ꝛc.; *n. ego (*sc.* sum bin nichts werth; n. est s. nihil 1) *c*).

***Nīlĭgĕna,** ae, *m.* [Nilus u. geno = gigno] am Nil geboren (vgl. omnigena).

nīlō s. nihilum 3).

Nīlus, i, *m.* [*Νεῖλος*] der Nilfluß in Aegypten; übertr. als *appell.*, ein Wassergraben, ductus aquarum, quos isti n. et euripos vocant. Dav. ***Nīlĭăcus,** *adj.* ägyptisch.

nimbātus, *adj.* [nimbus] in Regen gehüllt, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 135. — **nimbĭfĕr,** fera, fĕrum, *adj.* [nimbus u. fero] Sturm erregend, stürmisch, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 8, 60. — ***nimbōsus,** *adj.* [nimbus] voller Regenwolken, stürmisch, cacumina montis in Wolken gehüllt; ventus; in cursu n. turbinis.

nimbus, i, *m.* [verw. m. nubo] 1) die finstere Regen- u. Sturmwolke, involvere diem n.; *tp.* plötzliches Unglück, Sturm, hunc quidem n. cito transiisse, einm. *Cic. Att.* 15, 9, 2. 2) *überh. die Wolke, der Nebel, insbes. die Nebelhülle, in welcher die Götter auf die Erde herabstiegen, Pallas effulgens nimbo. 3) der Sturz-, Platzregen (vgl. imber), *Verg. Liv.*; *ferreus v. eisernen Geschossen. 4) *eine Menge wolkenartig sich erhebender u. ausbreitender Gegenstände (vgl. nubes), peditum; arenae; atram in nimbo volitare favillam.

nĭmĭĕtas, tātis, *f.* (spät.) [nimius] das Uebermaß. — **nĭmĭō** s. nimius 2) *a*).

nīmīrum, *adv.* [ni = ne, -mirum, eigtl. nicht zu verwundern, od. ne mirum *sc.* sit, od. ni = si non *sc.* esset, mirum *sc.* foret] allerdings, freilich, unleugbar, ohne Zweifel, nur in diesem Sinne nämlich (vgl. nempe, scilicet, videlicet), n. Themistocles auctor est adhibendus; et n. hanc vim habet praeceptum Apollinis; oft iron., natürlich, das versteht sich.

nĭmis, *adv.* 1) zu sehr, allzu sehr, zu viel, zu, allzu (schlechthin; stärker als der *comp.*, wenn er durch 'zu' mit *pos.* zu geben ist), n. saepe; n. remissus; n. multa; (*Ter.*) ne quid n.; non, haud n., nicht sehr, nicht sonderlich; n. insidiarum ad capiendas aures adhiberi; *n. lucis. 2) gar sehr, überaus, n. id genus odi; n. quam paucae, n. quam cupio, formido [vgl. nimium quantum unter nimius 1)], *Com.* Dav. **nĭmius,** 1) *adj.* gar zu groß, gar zu viel, übermäßig, das Maß überschreitend, pulchritudo, *Plaut.*; celeritas; *ne nimia (vitis) fundatur zu üppig; *sol, übermäßige Sonnenhitze; n. in honoribus decernendis; †rebus secundis übermüthig; *nimius mero, betrunken; m. *gen.*, animi, pugnae, *Liv.*, †sermonis; nimium quantum = nimium est q., es ist außerordentlich, wie viel = gar sehr, sales in dicendo n. q. valent; nimio opere s. 1. opus 1); *subst.* nimium, das Zuviel, dicere (Ggs. parum); m. *gen.*, boni, *Ennius* b. *Cic. fin.* 2, 13, 71. 2) *adv.* *a*) nimiō (*abl.*), *α*) eigtl. zu sehr, über die Gebühr, n. plus (mehr als zu sehr) diligo, *Anton.* in *Cic. ep.*; n. plus tollere verticem, n. plus doleo, *Hor.* *β*) übertr., bei weitem, gar sehr, viel, n. magnus, n. melius, n. mavolo, *Plaut.*; n. plus quam etc., *Liv.* *b*) nimium (*acc.*) zu sehr, n. diu; n. multi; paulo n. (zu viel) redundare; non n., nicht sonderlich, nicht eben sehr; übertr., gar sehr, überaus, hic morbus n. invasit mores bonos, n. mirimodis mirabilis, n. saeviter, *Plaut.*; videre n. vellem, *Ter.*; o fortunatos n., *Verg.*

ningo, ninxi, — 3. [nix] schneien, *impers.*, *Verg.*

Nīnus (-os), i, [*Νῖνος*] 1) *f.* Hauptstadt in Assyrien, = Ninive, *Tac.* 2) *m.* König v. Assyrien, Gemahl der Semiramis, *Curt. Just.*; **Nīnya,** ae, *m.* Sohn derselben, *Just.*

Nĭŏbe, ēs, *f.* [*Νιόβη*] Tochter des Tantalus, welche wegen ihres Uebermuthes gegen die Latona ihre sieben Söhne u. sieben Töchter verlor u. in einen Stein verwandelt wurde, *Ov.* Dav. **Nĭŏbēus,** einm. *Hor. carm.* 4, 6, 1.

Nīphātes, ae, *m.* [*Νιφάτης*, der Schneeberg] Gebirge in Armenien, *Verg. Hor.*

niptra, ōrum, *n.* [*νίπτρα*] das Waschwasser, Name eines Trauerspiels des Pacuvius.

Nīrēus, ĕi od. ĕos, *m.* [*Νιρεύς*] nächst Achilles der schönste Mann unter den Griechen vor Troja, *Hor. Prop.*

nīsi, *conjct.* [verkürzt aus nI-sĭ] 1) wenn nicht, wofern nicht, verschieden v. si non, si minus,

wird gebraucht, wenn man das Stattfinden der Bedingung unentschieden läßt, mithin auch das Stattfinden derselben als möglich voraussetzt u. in diesem Falle die im Hauptsatz enthaltene Folge als nicht eintretend bezeichnen u. in ihrer allgemeinen Giltigkeit beschränken will (eigtl. nicht wenn, verneint bedingend); dagegen steht si non, auch si minus (dies besonders ohne hinzugefügtes Verbum, das aus dem Hauptsatz zu ergänzen ist), wenn die Bedingung im ausdrücklichen od. gedachten Ggs. zu etw. Affirmirtem als nicht stattfindend ausgesprochen u. daraus das Stattfinden der Folge abgeleitet wird (bedingt verneinend), dah. auch bei folgendem at, certe, at certe, tamen, saltem, ne — quidem, memoria minuitur, nisi eam exerceas d. h. ob du das Gedächtniß übst od. nicht, weiß ich nicht; übst du es aber, wird es nicht geschwächt; es wird geschwächt, außer wenn ꝛc.; parvi sunt foris arma, nisi est consilium domi; negat jucunde posse vivi, nisi cum virtute vivatur; L. Valerium jure consultum valde tibi commendo, sed ita tamen, si non est jure consultus; aequitas tollitur omnis, si suum cuique habere non licet; decem illi, quos post Cannensem pugnam juratos ad senatum misit Hannibal, in castra redituros —, nisi de redimendis captivis impetravissent, si non redierunt, vituperandi; si non easdem opes habemus, eandem tamen patriam incolimus; perfectum oratorem si imitari atque exprimere non possumus, at qualis esse debeat, poterimus fortasse dicere; si possent, castellum — expugnarent, si minus potuissent, agros Remorum popularentur; non intellego, quamobrem non, si minus illa subtili definitione, at hac vulgari opinione ars (oratoris) esse videatur; auch kann nisi nicht stehen, wenn die Bedingung nicht zu dem Verbum sondern zu einem untergeordneten Worte des Satzes gehört, quantum fit mali, si iratum, si non stultum, si non levem testem (= testem qui non stultus, non levis est) laeseris; nur bisw. u. wenn kein at, certe, tamen etc. folgt, hängt es v. der Auffassung des Schreibenden ab, ob er Etw. bedingend verneinen od. verneinend bedingen will, u. kann dah. derselbe Gedanke durch si non u. auch durch nisi ausgedrückt werden, neque vero non fuit apertum, si ille (Conon) non fuisset, Agesilaum Asiam Tauro tenus regi fuisse erepturum, *Nep. Con.* 2, 3.; Agesilaus — talem se imperatorem praebuit, ut eo tempore omnibus apparuerit, nisi ille fuisset, Spartam futuram non fuisse, *Nep. Ages.* 6, 1.; quae (oratio), nisi subest res ab oratore percepta et cognita, inanem quandam habet elocutionem et pane puerilem, *Cic. de or.* 1, 6, 20., haec oratio, si res non subest ab oratore percepta et cognita, aut nulla sit necesse est aut etc., *Cic. de or.* 1, 12, 50.; so hängt es auch bisw. v. der individuellen Ansicht des Schreibenden ab, ob er ein nisi fallor od. si non fallor gebrauchen will, obgleich an sich beides wesentlich verschieden ist, indem, wie G. Hermann sagt, 'qui nisi fallor dicit, dubius est, utrum fallatur an non; qui si non fallor, hoc, non falli se, ut certum sumit'; quod nisi s. quod I) 1). 2) außer, als, nach einer Negation od. negativen Frage, ne quis enuntiaret nisi quibus mandatum esset; quid sequitur nisi, quid aliud petunt nisi etc.; wenn bei nisi ein neues Verbum steht, nur so viel, nur das, doch, de re nihil possum judicare nisi illud mihi certe persuadeo etc.; nos nihil de eo percontationibus reperiebamus, nisi — videbamus; in diesem Falle auch mit eigenthümlicher Präcision an Stellen wie: de hac re mihi satis hau liquet, nisi hoc sic faciam d. i. wenn ich mir nicht etwa dadurch klar werde (doch werde ich mir vielleicht dadurch klar), daß ich's so mache, *Plaut. Trin.* 2, 1, 233. u. Brix z. d. St.; id misericordiane hospitis an pactione aut casu ita evenerit, parum comperimus, nisi — improbus intestabilisque videtur = *nisi hoc constat* — eum i. videri, *Sall. Jug.* 67, 3.; plura de Jugurtha scribere dehortatur me fortuna mea et — esse; nisi tamen intellego etc. = n. tamen hoc *scribere placet*, me intellegere etc., *Sall. Jug.* 24, 5. u. Kritz z. d. St. Insbes. *a*) nihil (non) aliud nisi, nihil nisi, nichts weiter als, ausschließlich nur (Alles andere ausschließend), verschieden v. nihil aliud quam, nichts Anderes als, ganz (was nur *ausdrückt*, daß Etw. vollständig eben das ist, was v. *ihm* ausgesagt wird), erat historia nihil aliud nisi annalium confectio: agitur nihil aliud in hac causa quam ut etc. *b*) non — nisi od. nisi — non, nicht anders als, nur, blos (in class. Periode stets getrennt, nicht non nisi (vgl. Zpt. §. 801.); auch nec — nisi; nec n., *Tac.* *c*) nisi si, ausgenommen-, außer wenn (nicht pleonast.), miseros illudi nolunt, nisi si se forte jactant; nisi si quid in Caesare populoque Rom. sit auxilii, omnibus Gallis idem esse faciendum, *Caes. b. G.* 1, 13, 14. u. Kraner z. d. St.; hic plebis nostrae habitus fuit eritque semper, n. si quando a vobis proque vobis arma acceperimus, *Liv.* 6, 26, 5.; vgl. Weißenborn z. d. St.; n. vero si quis est, qui, *Cic. Cat.* 2, 4, 6. u. Halm z. d. St. Reisig lat. Sprachwiss. S. 803.; nisi quod, ausgenommen- od. außer-, nur daß, nur mit der Ausnahme od. dem Unterschiede daß (auch nach positiven Sätzen); nisi quia, außer weil, *Com.*; †nisi ut, außer daß; nisi forte, auch nisi vero, nisi (m. *indic.*), wenn nicht etwa, es müßte denn etwa, es sei denn daß, um einen erwarteten od. möglichen Einwand iron. zurückzuweisen, indem man auf die Widersinnigkeit desselben hindeutet [vgl. Zpt. §. 526. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 58. 1)], Erucii criminatio tota dissoluta est: nisi forte exspectatis ut illa diluam etc.; an est quisquam, qui hoc ignoret etc.? nisi vero existimatis dementem P. Africanum fuisse etc.; quid miramur L. Sullam — aliqua animadvertere non potuisse? nisi hoc mirum est, quod vis divina assequi non possit, si etc.

Nĭsĭbis, is, *f.* [*Νίσιβις*] Stadt in Mesopotamien, *Eutr.*

1. **Nīsus**, i, *m.* [*Νῖσος*] *a*) König in Megara, Vater der Scylla, *Verg. Ov.* Dav. **Nisaeus** [*Νίσαιος*], *adj.* canes der Scylla [s. Scylla 1); also verwechselt mit der Tochter des Nisus], *Ov.*; **Nisēius**, virgo des Nisus Tochter, *Ov.*; **Nisĭās**, ădis, *f.* [*Νισιάς*] *adj.* = megarisch, *Ov.* *b*) Freund des Euryalus, *Verg.*

2. **nīsus** (nix.), us, *m.* [nitor] †das Anstemmen an Etw., der Ansatz, Schwung zu einer Bewegung, tela nisu vibrare; insbes. *a*) das Aufsteigen, Hinaufklimmen, per saxa. *b*) *das Auftreten. *c*) *der Aufschwung, Flug, pl. insoliti. *d*) der Schwung-, Umschwung der

Sterne, astra se suo n. conglobata continent. *e*) *†das Gebären.

3. **nīsus** (nix.) s. 2. nitor.

nītēdŭla, ae, *f.* [nitor, ich klettere] die Haselmaus, einm. *Cic. p. Sest.* 33, 72.

nĭtens, tis, *adj.* [*partic.* v. niteo] m. **comp.* 1) blinkend, gleißend, glänzend, arma n. ante rem, deformia inter sanguinem et vulnera, *Liv.*; **Lucifer*; **capilli malobathro*; **mensae*; **astra*; übertr., **prangend*, schön, taurus; campi; uxor ore floridulo; quâ nulla nitentior femina; Tritonida arcem ingeniis opibusque et festa pace n. 2) bildl., glänzend, schimmernd, hervorstechend, oratio.

nĭteo, ui, — 2. glänzen, gleißen, blinken (lieblich u. schön, bes. v. glatten u. fetten Gegenständen; vgl. fulgeo, splendeo, luceo), nitide n., *Plaut.*; unguentis; †auro, †purpurâ, †oleo; **ebur*, **aera*. Insbes. **wohlgenährt-, blühend-, stattlich-, schön aussehen od. erscheinen* (v. Menschen u. Thieren ꝛc.), parcius; in propriis membra bronis; unde sic nites? miseri, quibus intentata n. albo umero; herba; *tp. a*) in Fülle-, reichlich vorhanden sein, vectigal in pace, *Cic. leg. agr.* 1, 7.; **res magna*. *b*) glänzen, hervorstechen, gloriâ recenti nitens, *Liv.*; auch v. der Rede, illorum quam n. oratio, *Cic.*; **ubi plura in carmine*; †hoc cultu (Rüstung); **subst.* aetas defodiet condetque nitentia. Dav. **nĭtesco**, tui, — 3. **erglänzen*, coelum, arbores; juventus oleo nudatos umeros perfusa; bildl., ein feistes Ansehn bekommen, greges ovium, equorum boumque armenta herbis et tepore verno, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 3.; **v. dem, was einer dichterischen schönen Behandlung fähig ist*, quae tractata n. posse.

nĭtĭdē, *adv.* [nitidus] glänzend, prächtig, herrlich, *Plaut.* — **nĭtĭdiuscŭlē**, *adv.* [nitidiusculus] ziemlich glänzend, einm. *Plaut. Pseud.* 3, 1, 8. — **nĭtĭdiuscŭlus**, *adj.* [*dem.* v. nitidus] ziemlich glänzender, einm. *Plaut. Pseud.* 1, 2, 84.

nĭtĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [niteo] 1) glänzend, gleißend, blinkend, in picturis nitida, laeta, collustrata delectant; jecur n. atque plenum; **ebur*; **caput* (v. Salben), **capilli*; **coma nitidissima nardo*; **palaestra* (v. Einreiben der Kämpfer mit Oel); **currus*; **agna geputzt*; **pisces*; **dies* heller, heiterer; †lux nitidior. 2) schön aussehend, prangend, wohlgenährt, jumenta, *Nep.*; virium robur, *Liv.*; **equi*; **vacca*; **coluber juventâ*; **me pinguem et n. bene curata cute*; v. Aedern, Pflanzen, üppig, blühend, campi collesque; **nitidissimus annus*; dah. auch schmuck, fein, niedlich, femina, nitidior filiae nuptiis, *Plaut*; **rusticus*; quos nexo capillo n. videtis; **ex nitido* (feinem Städter) fit rusticus; **virgines*; **nitidus qua quisque per ora cederet*; **adulter* gleißend; **villa*; insbes. v. der Rede u. dem Redner, verba nitidiora; n. et laetum genus verborum; (*Quint.*) genus v. der mittlern Redegattung; (*Quint.*) Isocrates n. et comptus; (*Quint.*) nitidiore in parte, an einer saubern-, -einen recht sorgfältig gewählten Ausdruck erfordernden Stelle.

Nitiobriges, gum, *m.* celt. Volk in Aquitanien, w. s.

1. **nĭtor**, ōris, *m.* [niteo] 1) der Glanz, Schimmer, das Blinken, *diurnus des Tages; *argenti; †sideris, †siderum; insbes. das feiste Aussehen, *Ter.*; das schmucke-, -nette Aeußere, blendende Schönheit, purpurae; *Glycerae; *Liparei Hebri; *externus, Farbenglanz; *tp. a*) Glanz, Ansehn, *generis; †saeculi tui. *b*) v. der Rede, die Nettigkeit, der Reiz der Darstellung, orationis; †eruditione ac n. praestare; †n. et cultus descriptionum; †uti vel historico n.; †loquendi n. ille divinus.

2. **nītor**, nixus od. nisus sum (vgl. Br. S. 49.) *dep.* 3. 1) an od. auf Etw. sich stemmen, -sich stützen, nisi genibus, auf ihren Knien; stirpibus suis; mulierculâ; *pede et hastâ, *in hastam; *in adversum, sich entgegenstemmen; *sudans nitendo; partes aequaliter; *alternos gressus longa nitentem cuspide welcher Tritt vor Tritt sich stützte am ꝛc.; *nitens (gleichsam sich sträubend) axis sub pondere. Insbes. *a*) sich zu einer Bewegung anstemmen, sich auf die Füße stemmend auftreten od. emporklimmen, sich aufzurichten suchen, sich erheben, schweben, simul ac primum niti possunt; *humi; saxis an ꝛc.; corporibus, mit ꝛc. sich vorwärts stemmen; n. modo ac statim concidere; *pennis, alis; auch drücken u. drängen, seine Nothdurft zu verrichten, *Suet. Vesp.* 20., *zu gebären, Wehen haben, in Wehen liegen, gebären. *b*) mit Rücksicht auf den *terminus ad quem*, sich anstemmend-, -anstrengend irgendwohin streben, sich drängen, nach einem Punkte (bes. einem höher gelegenen) mit Anstrengung zu gelangen suchen, emporsteigen, steigen, klimmen, *gradibus sub postes; *motis pennis in aëra emporfliegen; *poma ad sidera; †vitis per omne tectum in culmen n. et ascendit; †per ardua; †qui per funem in summa; *pro se summâ opum vi; †quâ; †umbonibus; nitere porro, dränge-, schiebe dich vorwärts, *Hor. ep.* 1, 13, 18.; übertr., huc a me ortus et per me nixus ascendi, *Cic. p. Planc.* 27, 67. 2) *tp. a*) auf Etw. sich stützen, -beruhen, -sich verlassen, bauen, in te, in alcjs vita civitatis salus; in qua (frequentia) oratorum studia; insidiis; consilio alcjs; auctoritate; regno; in gravi fortuna conscientiâ suâ; †adventu; †animo auf seinen Muth. *b*) mit Anstrengung aller Kräfte sich bemühen, -streben, -anstreben, sich anstrengen, auf Etw. hinarbeiten, -bringen (vgl. molior), summa ope, ne; m. ut; magna vi, ut; de causa regia; pro libertate, pro alqo; gratiâ, voce, denique omnibus modis pro alieno scelere et flagitio sua quasi pro gloria; nihil contra aliquem; contra verum entgegenarbeiten; ad victoriam, ad sollicitandas civitates; †ad majora; eo (ba) acerrume, *Sall. Jug.* 60, 1.; tantum, quantum potest quisque; non eadem alacritate ac studio mit ꝛc.; virtute et patientia (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 24, 4. *b. c.* 1, 45, 6.); m. *inf.*; in nitendo, bei seinem Bemühen, *Nep. Att.* 16, 2.; *aratra juvencis illigata arbeiten; insbes. zu beweisen suchen, daß ꝛc., nihil posse percipi, *Cic. Acad.* 2, 21, 68.

nītrum, i, *n.* [νίτρον] eigtl. das Natron, *Verg.*; übertr., Reinigungsmittel, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 14, 14.

nĭvālis, e, *adj.* [nix] 1) zum Schnee gehörig, Schnee-, dies; *aurae; *n. compede vinctus Hebrus. 2) *schneeweiß, candor. 3) schneebedeckt, *Othrys. — †**nĭvātus**, *adj.* [nix] mit Schnee versehen, aqua; piscinae.

Digitized by Google

nīvĕ ſ. ni 3).

***nĭvĕus,** *adj.* [nix] aus Schnee, ſchneeig, aggeres, Schneehaufen; ſchneebedeckt, mons. 2) ſchneeweiß, -hell, n. videri, cetera fulvus; Briseis niveo colore; Pallas; vestis; fascia; tunicae; calcei; libellus; lac; equi; latus; lacerti. — **nĭvōsus,** *adj.* [nix] ſchneereich, hiems; grando; *Strymon; *Scythia. — **nix,** nĭvis, *f.* der Schnee, vetus; nova; *pl.* Schneemaſſen, -flächen; meton., *Schneekälte, kaltes Klima; **pl.*, capitis, die grauen Haare.

Nixi, ōrum, *m.* [2. nitor] die Gottheiten der Geburtswehen, einm. *Ov. met.* 9, 294. *Merkel.*

***nixor,** *dep.* 1. [*intens.* v. 2. nitor] (ſelt.) ſich ſtemmen od. ſtützen, nodis. — **nixus** ſ. 2. nisus u. 2. nitor.

no, 1. [*νέω* od. *νάω*] 1) ſchwimmen; Sprichw. ſ. cortex. 2) *ſegeln; (v. den Bienen) *fliegen; *fließen.

Nōbĭlĭor ſ. Fulvius.

nōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. noscibilis v. nosco] 1) kennbar, kenntlich, bekannt, his n. fui, *Plaut.*; cum sint nobilissimae sibi cum consule inimicitiae ſtadtkundig, *Liv.*; exemplum auffallendes, *Liv.* 2, 5, 9.; †merklich, ſichtbar, gaudium. 2) unter den Menſchen bekannt, gew. in gutem Sinne, berühmt, gefeiert, geprieſen, famâ; n. et clarus ex doctrina; rhetor; oppidum; *nobilior sanguine matris; *trimetri; *bellum; *letum; *palma (mittelbar = nobilitans, inſofern der Ruhm der Palme auf den Beſitzer übergeht); *ille jaculo expedito; *carmine; **m. inf.*; ſeltener = berüchtigt, se scelere nolunt fieri n., *Plaut.*; *nequitiâ; scortum, *Liv.*; clade Rom. Caudina pax, *Liv.*; insbeſ. v. berühmten Kunſtwerken, ille n. taurus; nihil erat illâ picturâ nobilius. 3) adelig, vornehm, von Adel, namentlich (in der ſpätern Zeit der röm. Republik) ein Römer, aus deſſen Familie (gleichviel, ob patriciſch od. plebejiſch) mehrere Mitglieder curuliſche Ehrenſtellen bekleidet hatten, der alſo zum Amtsadel gehörte u. jus imaginum beſaß [ſ. imago 1) *a*)], homo, mulier, adulescens, juvenis; n. genere nati; *vetusto ab Lamo; mea amica est sumptuosa, n. vornehm thuend, *Ter.*; *subst.* multis n. principibusque populi Rom.; juventus nobilium; †n. nostri Ariſtokraten; legatos, obsides (als Geſandte ꝛc.) nobilissimos civitatis mittere, dare. 4) von edler Art, edel, vortrefflich, fundi; phalerae; *pinus, silvae filia n.; †possessiones; †equus; *equae; canis; †ferae; *testa (weil einen edlen Wein enthaltend). Dav. *A*) **nōbĭlĭtas,** ātis, *f.* 1) der große Ruf, die Berühmtheit, der Ruhm, n. summorum virorum et auctoritas; n. et magnitudine eorum, meo qui nomini officient; †magnam n. habere; †n. dare ignobilibus locis. 2) der Adel, ſowohl *abstr.*, die adelige Geburt, der vornehme Stand, als *concr.*, die Adeligen [ſ. nobilis 3)]; bisw. v. der Geſammtheit des patriciſchen Geburtsadels, *Liv.* 2, 56, 10.; bei nichtröm. Völkern, *Caes.*; †*pl.*, v. Fürſten; der adelige Sinn, ingenita, einm. *Tac. ann.* 1, 29. 3) die Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, edle Art, discipulorum; signa pulcherrima, summâ n.; *eloquio tantum nobilitatis inest. *B*) **nōbĭlĭtĕr,** *adv.* mit Ruhm, mit Ehre. *C*) **nōbĭlĭto,** 1. (ſelt.) bekannt machen, famam; rem; prägn., berühmt machen, alqm; cujus civitatis spectata virtus ne nobilitata (gefeierte); quod etiamsi nobilitatum (= populari fama gloriosum) non sit; neque enim ex te unquam es nobilitatus, sed ex lateribus et lacertis tuis; (ſelt.) berüchtigt machen, alqm flagitiis, *Ter.*; cujus est praeter ceteros nobilitata (berüchtigte) crudelitas, *Cic. off.* 2, 7, 26.

nŏcens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [*partic.* v. noceo] 1) ſchädlich, caules; (*Verg.*) taxi; (*Hor.*) allium. 2) ſchuldig; verbrecheriſch (in einem einzelnen Falle u. als Urheber eines Schadens; vgl. noxius, sons), homo nocentissimus; reus; †ne nocentiores vos faciat; victoria; *subst.* der Uebelthäter; **pl.* — **nŏceo,** 2. (*inf. praes. pass.* nocerier, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 73.) ſchaden, alcui; †id sibi apud principem, magis apud juvenem etc.; nec alio loco (durch den Aufenthalt in ꝛc.) disciplinae militari magis, *Curt.* 5, 1, 36.; nihilum lagoenis keinen Schaden thun-, nicht zuſprechen den ꝛc., ſchonen die ꝛc., *Hor. sat.* 2, 8, 41.; supplicibus deorum *ſich vergreifen* an ꝛc., *Nep.*; sublato jure *nocendi* wehe zu thun, zu kränken, *Hor.*; *pass.* nocetur alcui; levitate armorum et cotidiana exercitatione (bei ꝛc.) nihil iis noceri posse; tantum in agris vastandis incendiisque faciendis hostibus noceretur, quantum etc., *Caes. b. G.* 5, 19, 3. u. Kraner z. d. St.; noxam, alte Formel bei *Liv.* 9, 10, 9.; abſol., ad nocendum; nocendi locum dare; nocet m. *inf.* als Subj.; *bezaubern, behexen; (ſpät.) *pass.* perſönl., ſ. Benecke zu *Just.* 44, 5, 6. Dav. **nŏcīvus,** *adj.* (ſelt.) ſchädlich, *periculum.

***Noctĭfĕr,** *m.* [nox u. fero] der Abendſtern.

***noctĭlūca,** ae, *f.* [nox-luceo] die Nachtleuchte = der Mond. — ***noctĭvăgus,** *adj.* [nox u. vagus] bei Nacht herumſchweifend. — **noctĭvĭgĭlus** (noctuv.), *adj.* [nox u. vigilo] bei Nacht wachend, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 40.

noctū ſ. nox 1).

noctua, ae, *f.* [nox] die Nachteule, das Käuzchen, *Plaut. Verg.* — **noctuābundus,** *adj.* [nox] zur Nachtzeit reiſend, nächtlicher Weile, einm. *Cic. Att.* 12, 1, 2. — **noctuīnus,** *adj.* [noctua] vom Käuzchen, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 35.

nocturnus, *adj.* [nox] nächtlich, bei Nacht, Nacht-, tempus; vigiliae; horis; magnis n. diurnisque itineribus, *Caes. b. G.* 1, 38, 7. u. Kraner z. d. St.; insigne ſ. insigne 1); fur; iter, via; convivium; coetus; frigora, †frigus; †cubicula; *lupus nocturnus gressibus obambulat; *imagines; ora, Nachtgeſichter, *Plaut.*; †nocturnae quietis imago; *n. in lumina, zur Erhellung der Nacht; *Bacchus bei Nacht verehrt; *Cithaeron auf welchem Nachts die Bacchanalien gefeiert wurden; **Nocturnus,** i, *m.* der Abendſtern, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 6.

noctŭvĭgĭlus ſ. noctivigilus.

***nōdo,** 1. [nodus] in einen Knoten zuſammenknüpfen; überh. knüpfen, ſchlingen, crines nodantur in aurum d. i. werden v. einem goldenen Bande od. Netze zuſammengehalten.

nōdōsus, *adj.* [nodus] knotig, voll Knoten, *stipes; *robora; †validus nodosusque stipes; *chiragra; bildl., v. einem Wucherer, der ſeine Schuldſcheine gehörig zu verclauſuliren u. durch ſie den Schuldner zu binden weiß, Knotenſtricker, *Hor.*

nŏdus, i, *m.* 1) der Knoten, nodos conectere, *manu diducere; *nodos rumpere, *solvere; *aëni, Ketten; *Cacum in nodum complexus, indem er die Hände ſchlang um C.; *n. (Schlinge) leti; †n. gordiſchen Knoten, n. in semet ipsos implicati, latentes; †nodo colligere sinum vestis ſ. 2. colligo 1); meton., *ein Gürtel; die Wulſt, †crinem nodo substringere. 2) der Knoten am Gelenke thieriſcher Körper, der Knöchel, alces crura habent sine nodis articulisque; *(*pl.*) Gelenke der Schlange. 3) der Knoten am Holze, baculus sine n.; †stipitis gravidi nodis; *telum solidum nodis; †crebri; Sprichw. (*Ter.*) nodum in scirpo quaerere, Schwierigkeiten ſuchen, wo keine ſind. 4) Knospe, Auge, *Verg. georg.* 2, 74. 5) *tp. a*) das Band, die Verbindung, die Feſſel, amabilissimum n. amicitiae tollere; omnia duo ad cohaerendum tertium aliquid requirunt et quasi n. vinculumque desiderant; his singulis versibus quasi n. apparent continuationis, quos in ambitu conjungimus; *segnes n. solvere Gratiae; *plures imponere n. bindende Eide. *b*) die Verwickelung, Schwierigkeit, das Hinderniß, expedire n. (itineris); n. hujus erroris exsolvere; incidere in difficilem n.; maximus in re publica n., inopia rei frumentariae; (*Just.*) linguae; auch die Verwickelung im Drama, *Hor.*; *pugnae, der durch tapfern Widerſtand den Sieg erſchwert.

Nŏla, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **Nŏlānus**, *adj.*; *subst.* **-lāni**, ōrum, *m.*

nōlo, nōlui, nolle [nĕ-volo] (archaiſt. *nevelles*, *nevis*, *nevult* ſt. nolles, non vis, non vult, *Plaut.*) nicht wollen, n. amplius quam etc.; quae (*n. pl.*); patres ordinem publicanorum in tali tempore offensum n., *Liv.*; m. *inf.*, m. *acc. c. inf.*; (*Ter.*) m. bl. *conj.*; non n., nicht abgeneigt ſein, einverſtanden ſein, m. *inf.*; abſol. Insbeſ. *a*) häufig *imper.* noli, nolite m. *inf.* als nachdrücklichere Umſchreibung des *imper.* v. dem im Infinitiv bei noli, nolite ſtehenden Verbum, noli putare, glaube ja nicht; auch noli, nolito velle; nolite a me commoneri velle; nolite igitur id velle; quod nolim; (*Ter.*) quod nolis; nolim, nollem (vgl. Zpt. §. 528.). *b*) n. alcui, Jmdm. nicht wohlwollen, -nicht günſtig ſein, einm. *Cic. fam.* 1, 1, 3.

Nŏmas, ădis [*νομάς*] eigtl. weidend, dah. *pl.* **Nŏmădes**, um, *m.* eigtl. als Nomaden umherziehende Völker, dah. Numidier, *Verg. Aen.* 4, 320. Kritz zu *Sall. Jug.* 18, 7.; N. versuta, numidiſche Wahrſagerin, *Prop.*

nōmen, ĭnis, *n.* [ſt. novimen v. nosco] der Name, die Benennung (als ein hörbares Kennzeichen eines Gegenſtandes, vorzugsweiſe v. Eigennamen; vgl. vocabulum, vox, verbum), dare, imponere, indere alcui n.; ex alqa re n. capere, trahere, invenire, reperire, ab alqa re accipere; verbi vim ex n. ipso (aus der Etymologie des Worts) repetere; est mihi n. Marco od. Marcus, *†Marci, mein Name iſt-, ich heiße M.; n. ei dedit Marco od. Marcum; cui saltationi Titius n. esset; cui Egerio inditum n.; ei morbo n. est avaritia; mihi Plautus n. Luxuriae (*dat.*) indidit, *Plaut. Trin. prol.* v. 8. u. Brix z. d. St.; cui (virtuti) temperantiae n. est, *Cic.*; cui parentes Ascanium dixere n., L. Tarquinium edidere n. (vgl. Zpt. §. 421.); *Aeneadasque meo nomen de n. fingo; *n. dixere priores Ortygiam; *est via, lactea n. habet; trimetris accrescere jussit (iambus) n. iambeis (wo tr. i. zugleich Nebenbeſtimmung zu nomen iſt), *Hor. ep. ad Pis.* v. 252 f. u. Krüger z. d. St.; apud posteros id consecutus (est), ut Cicero jam non hominis n. sed eloquentiae habeatur, *Quint.* 10, 1, 112.; *abl.* nomine, Namens, eunuchus n. Pothinus; circa urbem, n. Obbam; †sub nomine alcjs; (ſpät.) velut vulgus sine n. namenloſes; n. calamitatis, das Wort calamitas; auch Titel, imperatoris; erant autem (literae) sine n. ohne Adreſſe u. Unterſchrift. Insbeſ. *a*) n. (nomina) dare, edere, profiteri etc. ſ. do *g*), edo 3), profiteor 1) *c*); ad nomina respondere ſ. respondeo 1) *a*); n. accipere ſ. accipio 2) *b*); n. alcjs deferre ſ. defero 3) *a*), recipere ſ. recipio 2) *b*). *b*) bei den Römern der mittlere der drei Namen, welche jeder freigeborene Bürger führte, der Geſchlechtsname (bisw. jedoch ungenau ſt. cognomen od. praenomen); dah. †alqm in n. asciscere, †in familiam nomenque adoptare. 2) *tp. a*) der benannte Gegenſtand, zur Umſchreibung, vestrum = vos; n. alcjs timere; legatos quod n. (deren Perſon) ad omnes nationes sanctum inviolatumque semper fuisset; n. populi Romani = populus R.; Romanum, Alles was Römer heißt, Römermacht, -thum; Fabium; socii et n. Latium; eigenthümlich dum socii ab n. Latino venirent (wofür vielleicht zu leſen iſt: ab sociis ac nomine L.), *Liv.* 22, 38, 1.; *anciliorum et nominis (nämlich Romani) et togae oblitus; *Allia infaustum n.; *fortuna nostri nominis; *fortissima, die tapferſten Helden; *nec fidum femina n.; hoc uno n. (nur dadurch) deceptus, *Hor. sat.* 1, 2, 65.; meo, tuo, suo n., für meine ꝛc. Perſon, meinerſeits ꝛc.; auch unabhängig, ſelbſtändig, odisse etiam suo n. Caesarem; praeesse suo n. exercitui; n. Catilinae, v. Seiten des C.; dav. zu unterſcheiden nomine alcjs, im Namen, d. i. im Auftrage-, von Seiten Jmds., suo n. atque arbitrio bellum gerere; suo n. bellum indicere auf eigne Fauſt. *b*) berühmter Name, Ruf, Ruhm, Berühmtheit u. dgl., populi Romani, familiae, exercitus; n. Romani ac virtutis patrum memores; ingentis n. (*Liv.*), tanti n. (*Curt.*) rex; bellum magni n., *Liv.*; *multi Lydia n. hochgefeiert; huic magnum n. fuit; apud omnes magnum n. Marcii ducis est; magnum n. habere, n. habere; *et nos alqod nomenque decusque gessimus; *sine n.; †si quid in nobis notitiae ac n. est; *ea (tellus) nec Baccho genus aut pomis sua n. servat Baumfrüchte arten aus auf einem ſolchen (Boden); Rang, Würde, corpori nominique justa solvamus, *Curt.*; n. regale, die königliche Würde, *Cic. de imp. P.* 9, 24., regis, im Zſhg. auch bl. n., n. ipsum colere, *Curt.* *c*) der bl. Name, Schein v. Etw. im Ggſ. zu dem Gegenſtand ſelbſt u. der Wirklichkeit, rex nomine magis quam re; reges n. magis quam imperio; duarum legionum; (*Curt.*) Bactrianos et Sogdianos etc., ignota etiam ipsi (*dat.*) gentium n. = gentes ne nomine quidem notas; (*Curt.*) Indi ceterique rubri maris accolae, n. verius quam auxilia, n. modo vana gentium ignotarum. *d*) Name, Rubrik, Titel, Vorwand, Grund, Veranlaſſung, alio n. aut alia de causa; a tuis obtrectatoribus n. inductum fictae religionis; honesto n., honestis n.; *quocumque n. (zu welcher Beſtimmung auch) lectum Massicum; insbeſ. *abl.*

ed by Google

nomine theils unter dem Titel, als, theils, beſ. bei den Verbis des Anklagens, Verurtheilens, Tadelns u. dgl., im Deutſchen durch 'wegen' zu überſetzen, classis n. pecunia imperata est; supplementi; n. sceleris damnati sunt; luci; suspectus est n. neglegentiae; unius criminis; uno n. (im Bauſch u. Bogen, auf ein Mal) accusati sunt omnes consulares; ab amicitia Q. Pompeji meo n. (um meinetwillen) se removerat Scipio; supplicatio dis immortalibus meo n. decreta est; decerno eorum trium n. quinquaginta dierum supplicationem; quo, eo n.; patres pavor ingens cepit publico n., *Liv.* 39, 14. *e*) der Name eines Schuldners, inſofern er mit Zuſtimmung deſſelben in das Hausbuch des Gläubigers eingetragen ward, Schuldverſchreibung, -poſten, Schuld, n. solvere, dissolvere, nomina expedire, exsolvere; nomina exigere; *nomina tironum sectari ſ. sector 2); non quin aes alienum meis n. ex possessionibus solvere possem, cum alienis n. liberalitas Orestillae suis filiaeque copiis persolveret; locare n., *Phaedr.*; facere n. (nomina), einen Schuldpoſten ins Hausbuch eintragen, buchen; certis n. (in ſicher geſtellten Poſten) grandem pecuniam debuit; esse in nominibus, pecunia mihi est in n. habe ausſtehen; tollere nomina de tabula; transferre n., transscribere n. in alium; bonum = ein guter Schuldner; lentum ein langſamer, ſchlechter; (*Hor. ep.* 2, 1, 105.) recta, ſichere Schulden od. richtig eingeſchriebene Schuldpoſten.

nōmenclātio, ōnis, *f.* [nomen-calo] die Benennung mit Namen, einm. *Q. Cic. petit. cons.* 11, 41.

nōmenclātor (nonencŭl.), ōris, *m.* [nomen-calo] der Namennenner, ein Sklave, der ſeinem Herrn, wenn er ausging, die ihm Begegnenden zu nennen hatte, beſonders behufs der Amtsbewerbung.

Nōmentum, i, *n.* Stadt unweit Rom. Dav. **-tānus,** *adj.*; *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*; **-tānum,** ein Gut in nomentaniſchem Gebiete, das Nomentanum, ſ. *Mentana.*

nōmĭnātim, *adv.* [nomino] namentlich, ausdrücklich [ſo daß Jmd. ausdrücklich genannt wird; vgl. maxime 1)], appellare, evocare alqm; eorum qui — antetulerunt, n. (mit Namennennung) vita laudatur; ratio confecta erat n. nach Rubriken. — **nōmĭnātio,** ōnis, *f.* [nomino] in claſſ. Sprache nur die Ernennung zu einem Amte, mea; n. petere, facere; †consulum; †die nominationis.

nōmĭno, 1. [nomen] 1) benennen, benamen, mit einem Namen belegen (ſetzt das Ausſprechen des Namens, der einem Gegenſtande eigen iſt, voraus; vgl. voco, appello, dico), rem suo nomine; nominari propriis vocabulis, ex alqa re; omnia Graeca nominata sunt hat griech. Namen; hanc illi *ἰδέαν* appellabant jam a Platoni ita nominatam ſo benannt; insulas, quae Cyclades nominantur die ſogenannten C.; zubenamen, einm. *Futr.* 8, 8. 2) erwähnen, namentlich anführen, modo quos nominavi; quem honoris causā n.; ex omnibus saeculis vix tria nominantur paria amicorum; qui olim nominabatur = nur dem Namen nach bekannt war (Ggſ. intellegitur), *Quint.* 10, 1, 104.; auch Jmd. namhaft machen, ausdrücklich-, mit Ehren nennen u. ihm dadurch einen Namen-, -eine hiſtoriſche Bedeutung geben, qualis (amicitia) eorum qui pauci nominantur, fuit bei den Wenigen, die einen geſchichtlichen Namen haben; in eo ipso, in quo praedicationem nobilitatemque despiciunt, praedicari de se ac nominari volunt; illa Attalica totā Siciliā nominata 'die durch ꝛc. einen Namen haben'; insbeſ. *a*) als public. *t. t.*, zu einem Amte vorſchlagen, interregem; alqm augurem. *b*) als Theilnehmer an einem Verbrechen Jmd. angeben, -anklagen, alqm; †inter conjuratos nemo me n.; †inter socios Catilinae nominatos.

Nŏmĭo, ōnis, *m.* ein Hymnus auf Apoll, nach wahrſcheinl. Vermuthung b. *Cic. de or.* 1, 59, 251.; vgl. Piderit z. d. St.

Nŏmios (us), i, *m.* [*Νόμιος*] 1) der Weidende, Beiname des Apoll (weil er die Heerden des Admet geweidet hatte), *Cic. n. d.* 3, 23, 57. 2) ein Sohn Apolls v. der Cyrene, *Just.*

nŏmisma (nicht nŭm.), ătis, *n.* [*νόμισμα*] die Münze, das Geldſtück, *Hor.* — **nŏmus,** i, *m.* [*νομός*] Diſtrict, Kreis, *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 23.

nōn, *adv.* (entſt. aus dem altlat. noenum = ne unum; bei Dicht. nicht ſelten in freierer Stellung v. dem Negirten getrennt] 1) nicht (einfach negirend; vgl. haud), n. est ita; n. solum, n. modo, n. tantum. Insbeſ. *a*) es verſchmilzt bisw. mit einem Wort zu einem Begriffe, esse n. corpus ein Nichtkörper, n. honesta, das Unmoraliſche, Schlechte; n. sutor; *Hor.*, non homo = nemo, *Hor.*; non dare = negare; non timere, furchtlos bleiben, *Cic. p. Mil.* 1, 1, 2. *b*) in Fragen, um ein Erſtaunen darüber auszudrücken, daß Etw. nicht iſt od. geſchieht, si te rogaro, non mihi respondebis? *c*) non possum non etc. ſ. possum 1); non — nisi, nisi — n. ſ. nisi 2) *b*); nihil non, n. nihil ſ. nihil 1); anaphoriſch geſetztes non eine Affirmation bildend, non illa praesidia — non afferunt etc., *Cic. p. Mil.* 1, 1, 2. *d*) in directen Gegenſätzen, wenn das Gegentheil des vorhergehenden affirmativ ausgeſprochenen Urtheils zur Verſtärkung deſſelben geradezu u. einfach negirt wird, wo wir gew. und nicht, aber nicht ſagen, im Latein. aber weder et od. ac, sed non noch neque anwendbar iſt, ut Catonem, non me loqui existimem; a gravibus et antiquis illis philosophis medicina petenda est, non ab his voluptariis; quasi de verbo, non de re laboretur; quasi vero ad cognoscendum ego ad illos, non illi ad me venire debuerint [vgl. *α*). Scyffert *Schol. Lat.* I. §. 58. S. 136.]. Dagegen ſteht *α*) et, ac non, auch et, ac non potius, wenn man auf eine ausgeſprochene od. bl. gedachte Meinung eines Andern ihr opponirend Rückſicht nimmt u. dah. aus dieſer Oppoſition heraus aller Nachdruck auf die Negation fällt, und nicht vielmehr, cum item ab hostibus constanter ac non timide (u. nicht etwa furchtſam, wie man nach ihrer cunctatio et opinio timoris hätte erwarten können) pugnaretur; quando me ista curasse aut cogitasse arbitramini et non semper irrisisse potius eorum hominum impudentiam, qui etc.; conclamant Haedui et Litavicum obsecrant ut sibi consulat. 'Quasi vero', inquit ille, 'consilii sit res, non necesse sit nobis Gergoviam contendere': ita jocaris, quasi ego dicam eos miseros, qui nati non sint, et non eos qui mortui sunt; quasi nunc id agatur, quis ex tanta multitudine occiderit, ac non hoc quaeratur etc.; quis denique ita aspexit (Catilinam)

ut perditum civem ac non potius ut importunissimum hostem. Außerdem ſteht et (ac, que) non, nicht neque [vgl. nec I)] od. bl. non, auch außer dem Ggſ., wenn die Negation ſtärker betont werden ſoll od. mit einem andern Worte zuſammen einen Begriff bildet [vgl. *a*) u. *f*)], hic si sibi ipse consentiat et non interdum naturae bonitate vincatur; ejusmodi sunt tempestates consecutae, uti opus necessario intermitteretur et continuatione imbrium diutius sub pellibus milites contineri non possent; Caesar proelio non lacessit et eo die tabernacula statui passus non est; ut se sub ipso vallo constipaverant recessumque primis ultimi non dabant; hujus generis breve et non difficile praeceptum est; magna in hoc certe vis et incredibilis animus et non unius viri vires atque opes judicantur; habebit igitur linguam deus et non loquetur (u. wird doch nicht ſprechen); quam (coronam) amor civium et non vis expresserat; quod Heraclio restitui jusserat ac non restituebatur; ea migrare interdum et non servare; ea quae Peucetius praetermisisset et non perfecisset u. unvollendet gelaſſen hätte (vgl. Zpt. §. 334. §. 781.). *β*) nec (neque) ferner verbindet gar nicht directe Gegenſätze, ſondern ſagt nur insbeſ. auch aus, daß das Eine mit dem Anderen nicht zugleich verbunden ſei, was an ſich damit verbunden ſein könnte, aetas tantummodo quaestui neque (aber nicht zugleich, ohne zugleich) luxuriae modum fecerat; (*Quint.*) habet amatores nec imitatores ohne zugleich Nachahmer zu haben; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 1, 4. S. 22 f. *e*) n. modo — sed ne — quidem ſ. modo *a*); non et ſ. et 2). *f*) bisw. (meiſt dicht. u. nachcl.) b. *imper.* u. *conj.*, wo man ne erwartet, wenn die Negation mit einem einzelnen Worte zu Einem Begriffe verbunden iſt od. mit Rückſicht auf das ſtattfindende Gegentheil u. dah. nachdrücklicher Etw. verboten wird [vgl. *a*)], non scribas, ſchreib nicht (was du thuſt od. thun willſt); vgl. *Hor. sat.* 2, 5, 91. *ep.* 1, 18, 72. Haaſe zu Reiſig lat. Sprachwiſſ. S. 588. Kritz lat. Schulgr. §. 118. S. 278.; ſo auch bei dem finalen ut, ut non dicam, ut plura non dicam = omittam, *Cic. de imp. P.* 15, 44. [verſchieden v. ne dicam; ſ. 2. ne II) 1)]. 2) in der Antwort, nein, aut etiam aut n. (Nein) respondere.

***Nōnacrius** od. ***-crīnus** [Nonacris, Stadt in Arcadien], *adj.* = arcadiſch; **subst.* **Nonacria,** Atalanta.

Nōnae, ārum, *f.* [nonus] eigtl. der neunte Tag vor den Idus, alſo der fünfte Tag in den meiſten Monaten, der ſiebente in den Monaten März, Mai, Juli, October, Januariae etc.

nōnāgēsĭmus, *adj. num. ord.* [nonaginta] der neunzigſte. — **nōnāgiēs,** *adv. num.* [nonaginta] neunzig Mal. — **nōnāginta,** *adv. num. card.* neunzig.

†**nōnānus,** *adj.* [nonus] zur neunten Legion gehörig, miles; *subst. m.* ein Neuner.

non-dŭm ſ. dum II) 1).

nongentēsĭmus, *adj. num. ord.* [nongenti] (ſpät.) der neunhundertſte. — **nongenti,** ae, a, *adj. num. card.* neunhundert.

non-nĕ, *adv.* 1) in unabhängigen Fragen, wo man eine beſtätigende Antwort erwartet, nicht? n. meministi etc.? 2) in abhängigen Fragen, ob nicht, quaere n. id numerus effecerit.

non-nēmo, non-nĭhĭl ſ. nemo, nihil.

non-nullus (richtiger getrennt non nullus), *adj.* einiger, -ge, -ges, der u. jener, einer u. der andere, einige, etliche, manche (unbeſtimmt an ſich, wie viel; vgl. aliquot), esse n. sc Caesaris beneficio obstrictum; n. (ein nicht unbeträchtlicher) pars militum domum discedit; n. parte, theilweis; n. milites, loci; oft ſubſtantiv., nonnulli, Einige, Einer u. der Andere, einige Leute; m. ex b. *Sall. Cat.* 28, 4. nonnullos ex Sullanis coloniis, wozu Dietſch treffend bemerkt: 'Ubi nonnulli cum ex partitivo conjunctum sit, nullum alium locum novi, et cum illud adjectivum non tam partem, quam multitudinem quandam significet [vgl. multi, pauci ꝛc.], minus recte eam praepositionem adsciscit, nisi de exemtione et delectu dicatur. Cum genetivo conjunctum est ap. *Suet. Caes.* 20. *Aug.* 59. Sallustius alias ut omnes elegantiores scriptores cum nominativo coniunxit.'

non-nunquăm (richtiger getrennt non nunquam), *adv.* zuweilen, manchmal (unbeſtimmt, wie oft, 'mehrmals', 'öfterer' od. 'ſeltener'; vgl. interdum), his rebus adeo commotus est ut n. (mehr als einmal) vitae finem facere voluerit; n. bonos exitus habent boni; n. interdiu, saepius nocte, si perrumpere possent, conati; comitiorum et contionum significationes interdum verae sunt, n. (nicht ſo oft) vitiatae atque corruptae; (*Ter.*) cibum u. una sumet, interdum propter dormiet.

nōnus, *adj. num. ord.* [novem] der neunte.

†**nōnus dĕcĭmus,** *adj. num. ord.* [novem-decem] der neunzehnte.

Nōra, ōrum, *n.* [*Νῶρα*] 1) Caſtell in Cappadocien, *Nep.* 2) Stadt in Indien, *Curt.*

Norba, ae, *f.* Stadt in Latium. Dav. *adj.* **Norbānus;** *subst.* **-bāni,** ōrum, *m.*

Nōrēja, ae, *f.* [*Νωρήεια*] Stadt der Norici, j. Neumarkt in Steiermark, berühmt durch die Niederlage der Römer durch die Cimbern 113 v. Chr. — **Nōrĭcum,** i, *n.* das Land der Noriker zwiſchen der Donau u. den Alpen (Ober- u. Niederöſterreich, Kärnthen, Steiermark, Theile v. Baiern u. Salzburg), *Tac.* Dav. **Nōrĭcus,** *adj.* noriſch, ager; (*Hor.*) ensis (aus beſonders feſtem Eiſen); *subst.* **Norica,** ae, *f.* eine Frau aus Noricum.

norma, ae, *f.* [nosco] eigtl. das Winkelmaß; dah. *tp.* die Richtſchnur, der Maßſtab, die Regel, Vorſchrift, nach der Etw. ſich zu richten hat, wenn es vor der Prüfung beſtehen ſoll (vgl. regula), dirigere alqd ad n. rationis, juris; C. Fabricium, M'. Curium etc. ad istorum n. fuisse sapientes; †Demosthenes, ipse ille n. oratoris et regula; *veterum; *loquendi.

Nortia, ae, *f.* eine etruſkiſche Schickſalsgöttin.

nos ſ. ego; bisw. um der Rede den Ton der Beſcheidenheit zu geben, ſt. *sing.* ego od. me, indem der Redende ein Prädicat nicht bl. ſich, ſondern einer Mehrheit beilegt u. gleichſam in deren Namen ſpricht [vgl. noster *c*)], eo die nos quoque multa verba fecimus etc.; Demosthenem multa perficere, nos multa conari.

noscĭto, 1. [*intens.* v. nosco] 1) kennen zu lernen ſtreben, unterſuchen, alqd, *Plaut.* 2) (*Liv.*) bemerken, wahrnehmen, erkennen, alqm, alqm inter alqos. 3) wiedererkennen, alqm facie, *Liv.*, †parentes, liberos, conjuges vocibus; †alqm; *noscitari ab omnibus.

nosco, nōvi, nōtum, 3. [*γνόω, γιγνώσκω*] 1) kennen lernen, erfahren, auch beſichtigen, prü-

sen, untersuchen, in den *temp. perf.* kennen, wissen, verstehen (vgl. scio), cum 'nosce te' dicit, hoc dicit, animum tuum nosce; deum mente; cursus istos mutationum; nosce signum, *Plaut.*; n. provinciam, nosci (bekannt werden) exercitui, *Tac.*; *voce nosci kenntlich sein an ꝛc.; non noverunt viam, *Ter.*; qui non leges, non instituta, non jura noritis (st. noveritis); quam (virtutem) tu ne de facie quidem nosti (st. novisti); eorum locorum vada, portus, insulas novisse; hanc unam gratiam potentiamque noverunt; si ego hos bene novi; linguam Etruscam probe noverat; nosti (st. novisti) cetera, †reliqua nosti; (*Tac.*) hactenus in occidentem Germaniam novimus; (*Ter.*) nostin'? weißt du es? (*Hor.*) noris (st. noveris) nos, du kennst mich hoffentlich; *m. indir. Fragsatz; *m. *inf.*; notum (*partic. perf. n.* als Subject des Satzes), die Erfahrung, Betrachtung, furens quid femina possit etc., *Verg. Aen.* 5, 6. (vgl. Zpt. §. 637. Anm. 1.); *solemque suum, sua sidera norunt (st. noverunt) *sc.* campi werden durch eine eigene Sonne ꝛc. erleuchtet; n. st. nosse, wissen, arma (den Gebrauch der Waffen), nullo nisi consciis noscente m. Relativs., nullo n. alienas reliquias an-tegeret, *Tac.* 2) prägn., *a*) wieder kennen, erkennen, †aderat, qui nosceret *sc.* eum; *alarum verbera; *crines et menta; *nec noscitur ulli, u. es will ihn Niemand kennen; *ex his ut proprium quid; ad res suas noscendas recipiendasque, *Liv.* *b*) anerkennen, gelten lassen, causam; illam partem accusationis; quam voluptatem novit Epicurus; verbis his eandem certe vim voluptatis Epicurum nosse quam ceteros. *c*) †als Richter untersuchen u. erkennen, ipse cum senatu; quae olim a praetoribus noscebantur; noscendi jus.

nosmĕt s. met.

nostĕr (*gen. pl.* nostrum, einm. *Plaut. Men.* 1, 2, 25.), tra, trum, *pron. poss.* [nos] *act.* u. *pass.*, amor die wir Jmdm. erweisen od. uns v. Jmdm. erwiesen wird; auch v. uns, imperator, *Cic. de imp. P.* 9, 26. 16, 46. 22, 61.; complures n. milites = c. m. qui n. erant (nicht st. nostrorum militum); nostri circiter LXX ceciderunt wir 'etwa 70 der Unsrigen'; n. naves duae = n. d. quae n. erant (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 52, 5.); nostrum peditum est illud opus (vgl. Zpt. §. 424. An. 2.). Insbes. *a*) zur Bezeichnung eines näheren Verhältnisses, uns angehörig, uns anhängend ꝛc., unser, n. homines, unsere Landsleute; ad rem factam nostramque (unseres Volks); quin n. sim zum Hause gehörig, *Plaut.*; n. est gehört zur Familie, *Ter.*; Furnius, Philo n. unser Freund, unser Lieber, unser ꝛc.; hic n. (der v. uns bewunderte Redner, v. dem wir eben sprechen), quem principem ponimus, *Cic. or.* 28, 99. (vgl. §. 97.); nostri, die Unsrigen, unsere Leute, unsere Landsleute u. dgl.; contra omnia disputatur a nostris den academischen Philosophen, denen ich folge, *Cic. off.* 2, 2, 8.; in der Anrede, o noster! o mein Lieber! *Ter.*; noster scherzh. = ego, n. Daemones, *Plaut.*; n., *Hor. sat.* 2, 6, 47.; nostra, ōrum, *n.* das Unserige (Ggs. aliena); auch meine [vgl. *c*)] Schriften, n. legens, legendis nostris, *Cic. off.* 1, 1, 2.; haec n. (philosophischen Lehren) finitima vestris, *Cic. off.* 2, 2, 8.; n. (unsere Thaten od. Handlungen) mirantium, *Cic. off.* 2, 8, 30. *b*) uns bequem, uns günstig, loca, *Liv.*; *Marte n. pugnamus; *hanc numine n.; *von uns verheißen, hi n. reditus. *c*) bisw. im Ton der Bescheidenheit st. meus (vgl. nos), totum negotium non est dignum viribus n., qui majora onera in re publica sustinere et possim et soleam; nostra (*sc.* Tullia) tibi gratias agit. *d*) verstärkt durch met, pte, vgl. s. Dav. **nostrās**, ātis, *adj.* aus unserem Lande, von unserem Volke, inländisch, pro peregrina voce nostratem requirendam, *Suet.*; philosophi nostrates, verba nostratia.

nŏta, ae, *f.* [nosco] 1) das Merkmal, Kennzeichen, sichtbares Zeichen, wodurch Etw. kenntlich gemacht wird (vgl. nomen, signum), signa et notae; cicatrices ac n. virtutis; *impressit memorem dente labris n.; *hasta n. (blauen od. rothen Fleck) sine vulnere fecit; *n. et nomina gentis inurunt (v. Kälbern); *quā n. (ein lichtes Zeichen, -Mal, eine Bläsſe) duxit (vitulus); *caeruleae, *notis (durch Streifen) maculosus (v. Schlangen); *n. labemque remittunt atramenta; *(*pl.*) oris, Gesichtszüge; *deus exta signavit notis (woraus die Zukunft zu erkennen); *fibra notas veri monitusque deorum prodiderat; *Cressa s. creta, 1. Cres; *ducere n. mit dem Finger (auf dem Tische); bildl., n. ac vestigia scelerum; ut cujusque generis dicendi n. quaeratur et formula; †certis quibusdam n. augurabatur m. *acc. c. inf.*; †ne qua novi initi consilii daretur n. 2) Insbes. *A*) Zeichen in der Schrift, notae literarum, Buchstabenzeichen, *foliis n. (Buchstaben) et nomina mandat. Hierv. *a*) *eine Schrift, ein Brief. *b*) die Chiffre-, Geheimschrift, insbes. auch der Juristen, welche dergleichen notae in den Formeln hatten, die sie ihren Clienten gaben, v. diesen aber nicht recht verstanden wurden (vgl. *Cic. p. Mur.* 11, 25. *Suet. Aug.* 88.); †*pl.*, tachygraphische Zeichen, notis velocissime excipere. *c*) *pl.*, die Interpunktionszeichen, librariorum. *B*) Zeichen, die in einem Buche gemacht (bes. am Rande geschrieben). *C*) das Zeichen-, die Aufschrift an einem Weingefäße, die Etiquette, dah. Sorte, hae n. sunt optimae; vinum optimae n.; (*Hor.*) interior (vorzüglichere) n. Falerni; *tp.* alqm de meliore n. commendare v. der vortheilhafteren Seite, *Cur.* in *Cic. ep. D*) das Brandmal, das eingebrannte Merkmal, compunctus n. Thraciis tätowirt; bildl., Brandmal, Schandfleck (insofern er kenntlich macht; vgl. labes, macula), o turpem n. temporum illorum! quae n. domesticae vitae non inusta vitae tuae est? homo omnibus n. turpitudinis insignis; auch (*Aur. Vict.*) Gepräge, nummaria; übertr.; *nomen signatum praesente n. mit dem Stempel der Gegenwart versehen. *E*) die Rote-, Anmerkung des Censors, welche dieser dem Namen eines Bürgers theils mündlich machte theils in dem Verzeichnisse beifügte, um dadurch einen Tadel zu bezeichnen, auch die aus dem ungünstigen Urtheile des Censors hervorgehende Ehrenschmälerung, severitatis censoriae notā inuri; motis senatu ascribere notas; *notam habere in amore eine Degradation erleiden, herabsinken; dah. auch *a*) die Beschimpfung, der Schimpf, adjectae mortuo n. sunt; tristem n. sustinere, *Phaedr.*; †n. quasi censoriam alcui inurere. *b*) *ehrender Beiname. *c*) *ein gegebenes Zeichen, der Wink.

nōtābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [noto] bemerkenswerth, merkwürdig, exitus; †eo notabilior

caedes fuit; auffallend, berüchtigt, hic gravi saevitiâ n., *Eutr.* Dav. †**nŏtābĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* 1) bemerkbar, auffallend. 2) merklich.

†**nŏtārius**, ii, *m.* [nota] der Geſchwindſchreiber.

nŏtātio, ōnis, *f.* [noto] 1) die Bezeichnung, tabularum der Stimmtafeln mit verſchiedenfarbigem Wachſe. 2) die Bemerkung, Wahrnehmung, naturae; temporum; delector istâ quasi n. temporum; ex his (den Reden Cato's) eligant ea quae n. et laude digna sint, *Cic. Brut.* 17, 65. u. Jahn z. d. St.; insbeſ. die tadelnde Bemerkung eines Cenſors, censoria. 3) die Angabe des urſprüngl. Begriffes eines Wortes, die Etymologie. 4) die Unterſuchung bei der Wahl, judicum. — **nŏtātus**, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. noto] (ſelt.) gekennzeichnet, omnium scelerum maculis notatissimus, *Cic. dom.* 9, 23. — *†**nōtesco**, tui, — 3. [notus] bekannt werden.

nŏthus, *adj.* [νόθος] 1) *†v. Menſchen, v. unehelicher Geburt, unehelich geboren, *v. Thieren, ein Miſchling. 2) *tp.* *unächt, fremd, lumen; Attis mulier.

nōtio, ōnis, *f.* [nosco] 1) das Sich mit Etw. Bekanntmachen, das Kennenlernen, quid tibi hanc n. est? was haſt du dich mit ihr bekannt zu machen? einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 62. 2) die officielle Unterſuchung, Kenntnißnahme v. einer Sache, pontificum, populi; ad censores, non ad senatum n. de eo pertinere; (*Tac.*) dilatâ n.; (*Tac.*) notioni quindecimvirum is liber subjicitur; insbeſ. n. censoria, auch = nota censoria. 3) die Kenntniß, Vorſtellung v. Etw., rei, rerum; deorum; de alqa re; m. *gen. subj.*, animi; fugere intellegentiae nostrae vim et n. videtur, es kann ſich unſer Verſtand keinen Begriff davon machen. 4) der Begriff, den man einer Sache od. einem Worte unterlegt, neque alia huic verbo subjecta est n. nisi etc.; *pl.*, insitae, reine Begriffe, Begriffe *a priori*, *Cic. top.* 7, 31.

nōtĭtia, ae, *f.* [notus] die Bekanntſchaft, 1) *pass.*, das Be-, Gekanntſein, hi propter n. (weil ſie bekannte Leute waren) sunt intromissi, *Nep.*; *plus notitiae dedit hat mich bekannter gemacht; *n. posteritatis habere, bekannt ſein bei ꝛc.; prägn., †der Ruf, der (große) Name (vgl. nomen). 2) *act.*, die Kenntniß, Kunde, Bekanntſchaft mit Etw. (ohne Selbſtändigkeit; vgl. scientia), nova mulieris; n. feminae habere, ein Weib (fleiſchlich) erkennen, *Caes. b. G.* 6, 21, 5.; rei; corporis sui; †alqd, quid compereris perferre in n. alcjs bringen zur ꝛc.; nuper admodum est haec inter nos n., *Ter.*; ex eo n. ei cum absente Perseo fuerat, *Liv.*; auch Begriff, Vorſtellung, dei n. habere, n. aperire; *pl.*, rerum, allgemeine Begriffe [vgl. notio 3) u. 4)]. 3) *concr.* Bekannte, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 118.

nōto, 1. [nota] 1) mit Kennzeichen verſehen, durch Zeichen kenntlich machen, bezeichnen, bemerken, tabellam cerâ; sanin' cretâ an carbone notandi? ſ. carbo 1); *chartam; *mutanda; *locum; *ferro tempora pecudum d. i. die Thiere durch Abſchneiden der Stirnhaare als Opferthiere bezeichnen; übertr., beſchreiben, alqm decore; ita notata reliquisse; insbeſ. *ſchreiben, verba; nomina; abſol.; †mit Abbreviaturen. 2) *tp.* *a*) mit Worten bezeichnen, angeben, res nominibus; alqd verbis Latinis; multis nominibus est hoc vitium notandum levium hominum atque fallacium; *voces sensusque verbis; m. dem Nebenbegriff der Genauigkeit, Treue, *aetatis cujusque notandi sunt tibi mores. Hierv. auf Etw. anſpielen, -ſticheln, *alqm; †senatum gestu. *b*) v. einem Schriftſteller, bemerken, anmerken, anführen, res singulas; nulla lex neque pax neque bellum neque res illustris est populi Rom., quae non in eo (volumine) pro tempore sit notata. *c*) *Etw. merken, dicta mente, memori pectore; vitiorum quaeque fugere exemplis notando indem ich ſie mir merkte; *notatus (bemerkbar) tribus anellis. *d*) wahrnehmen, beobachten, bemerken, cantus avium, genus durch Beobachtung feſtſtellen; *sidera; *oculos. *e*) v. Cenſor *t. t.*, mit einer tadelnden Anmerkung bezeichnen, dav. überh. tadeln, rügen, beſchimpfen, alqm; furti nomine; rem; verbis, ignominiâ alqm; ut tribunicia intercessio armis (durch Waffengewalt) notaretur; si forte tribunus pl. — notatus aut senatus consulto circumscriptus aut sublatus aut expulsus sit; dah. *notante judice populo; *amor dignus notari; *haec (Venus) injustos ſtraft, ſo daß am Körper die Strafe ſichtbar iſt.

1. **nōtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. nosco] 1) *pass.* bekannt, hoc mihi est n.; alqd n. habere kennen, wiſſen; alqd n. facere alcui, *†n. facere m. *acc. c. inf.*; virtus; notissimi inter se, quia; *notum et properare loco et cessare, v. dem bekannt ſei, der dafür bekannt ſei, daß er ꝛc.; quam (silvam) Eratostheni et quibusdam Graecis famâ n. esse video; *famâ super aethera; *hinc usque ad sidera; *montes heimiſche; notis vadis (*abl. abs.*) weil ꝛc.; *subst.* ein Bekannter, quem quisque in castris n. aut municipem habebat; suos n. hospitesque quaerebant; †notissimi; nota, ōrum, *n.* Bekanntes, Offenkundiges; *freundſchaftlich, vertraut, n. compellat vocibus; columbi; *gewöhnlich, verbum; sedes; cubile; munera; ex noto (aus an ſich ganz gewöhnlichen Ausdrücken) fictum carmen, *Hor. ep. ad Pis.* v. 240; prägn., *a*) ausgezeichnet, berühmt, gefeiert, *scriptor; *Lesbos; *m. *gen.*, paterni animi (vgl. Zpt. §. 437. Anm.); †gladiator; †pater familias. *b*) berüchtigt, n. et insignes latrones; mulier; quod n. sunt; *tentator Dianae. 2) †*act.* (ſelt.) bekannt m. Etw., m. *gen.* [überh.; *pl.*, Lüfte.

2. ***nŏtus**, i, *m.* [νότος] der Südwind, Wind

nŏvācŭla, ae, *f.* [novo] das Scheermeſſer.

nŏvālis, is, *f.*, **-le**, is, *n.* [novus] das Brachfeld, *Verg. Ov.*; *novale auch überh. der bebaute Acker. — **nŏvātrix**, īcis, *f.* [novo] die Erneuerin, rerum, einm. *Ov. met.* 15, 252.

nŏvē, *adv.* m. *comp.* [novus] neu, ungewöhnlich, *Plaut.*; *sup.* novissĭme, *a*) in der Zeit, neuerdings, letzthin, vor Kurzem, *Sall. Brut.* in *Cic. ep. Plin. ep. b*) in der Reihenfolge, zuletzt, endlich, *Planc.* in *Cic. ep. Hirt. b. G. Suet. Just. Phaedr.*

nŏvello, 1. [novellus] neue Weinberge anlegen, einm. *Suet. Dom.* 7. — **novellus** [*adj. dem.* v. novus] neu, jung, arbor; *frena; dah. Aquilejenses, neu angeſiedelte Coloniſten v. Aquileja, *Liv.*

nŏvĕm, *adj. num. card.* neun.

Nŏvembĕr, bris, *adj.* [novem u. Suffix ber] zum neunten Monate gehörig, mensis, der (Monat) November; zum November gehörig, November-, Calendae.

nŏvendiālis (novemd.), e, *adj.* [novem dies] neun-

tägig, 1) neun Tage dauernd, sacrum; sacrificium; feriae. 2) am neunten Tage stattfindend, *pulveres am neunten Tage nach dem Tode beigesetzt; †cena am neunten Tage nach Beerdigung der Leiche.

nŏvēni, ae, a, *adj. num. distr.* [novem] je neun.

nŏvensĭles, dii [novus u. Suffix ensiles] neue Götter, die erst später unter die Götter aufgenommen.

nŏverca, ae, [novus] *f.* die Stiefmutter; *ut n. (so giftig, so grimmig, wie ꝛc.) me intueris; *et volucris nidis esse n. suis; sprichw. (*Plaut.*) apud n. (vergeblich) queri. Dav. †**nŏvercālis,** e, *adj.* stiefmütterlich, feindselig.

Nŏvēsium, ii, *n.* Stadt am Rhein, j. Neuß, *Tac.*

nŏvīcius, *adj.* [novus] neu, jung, quaestus, *Plaut.*; bes. v. erst jüngst in den Sklavenstand gekommenen Sklaven, puellae, *Ter.*; *subst.* novicii, Neulinge.

noviēs (-viens), *adv. num.* [novem] neunmal, *Verg. Ov.*

Nŏvĭŏdūnum, i, *n.* 1) Stadt der Bituriges Cubi [s. Bituriges *b*)], *Caes. b. G.* 7, 12, 14.; dageg. N. erat oppidum Haeduorum, *Caes. b. G.* 7, 55, 1.; s. Kraner z. d. St. 2) Stadt der Suessionen, j. *Soissons.*

nŏvĭtas, ātis, *f.* [novus] die Neuheit, Ungewöhnlichkeit, pugnae; rei; meorum temporum; †peregrina; *pl. sc.* amicitiarum, neue Fälle (näml. der Freundschaften), *Cic. Lael.* 19, 68. [nicht 'neue Bekanntschaften'; s. Seyffert z. d. St.; vgl. satietas 2), vetustas; Zpt. §. 92. §. 672. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 280 f.]; *anni, das neue Jahr; absol., *novitatem (ein neues Schaustück) ostendere; *quod si tam Graecis n. (das Neue) invisa fuisset quam nobis; in novitate, bei etw. Unerwartetem, *Caes. b. c.* 3, 36, 1.; insbes. die Emporkömmlingsschaft [s. novus 1)], contemnunt n. meam; *concr.* inter nobiles et longa decora praeferentes n. mea (ich Emporkömmling) enituit, *Tac. ann.* 14, 53.; vgl. Nägelsb. Stilist. S. 47.

nŏvo, 1. [novus] 1) neu machen, erneuern, in den vorigen Stand setzen, ardorem, *Liv.*; *transtra; *membra erquicken; *vulnus aufreißen; agro non semel arato, sed novato et iterato zwei- u. dreimal gepflügt; †exercitum incremento durch neue Truppen ergänzen; *agrum cultu; *nulla viros prole fortpflanzen. 2) etw. Neues schaffen, -erfinden, -aufbringen, verba, neue Wörter bilden; *tela; *tecta, neue Paläste gründen. 3) Etw. verändern, einer Sache eine neue Gestalt u. Einrichtung geben, eine Neuerung in Etw. machen, pugnam equestrem, alqd in legibus; res (omnia, quid), Neuerungen in der Verfassung machen, Unruhen erregen, das Bestehende umstürzen; absol., novandi spes; *aliquid novandum est, etw. Neues ist zu ersinnen; *naturam (v. Dädalus); *corpus, *formam verwandeln; *Fortuna fidem mutata n. brach die Treue.

Nŏvŏcōmenses, ium, *m.* Bewohner v. Novum Comum, einm. *Cic. fam.* 13, 35, 1. — **Nŏvum Cōmum** s. Comum.

nŏvus, *adj. m. sup.* 1) neu (was bisher noch nicht war, im Ggs. v. antiquus; vgl. recens), n. et inauditus; exercitus; navis; frumentum gleich nach der Ernte; *cum sole n., unmittelbar beim Eintritt des Sommers; *lac frische; *frons, grüner Zweig; consules; senatus; miles der nicht früher gedient hat, Rekrut; *serpens die die alte Haut abgestreift hat, verjüngt; *sanguis immer neu strömend; *novas incide faces fange an zu ꝛc.; n. res, Neuigkeit, *pl.* Neuigkeiten, bes. Neuerungen im Staate, bürgerliche Unruhen, Umsturz des Bestehenden; (*Nep.*) multas res n. (neue Zusätze) in edictum addidit; tabulae n. s. tabula 2) *g*); n. tabernae od. absol. novae, ein Theil der Wechslerbuden am Markte zu Rom, weil sie nach einem Brande neu aufgebaut waren; homo, ein Neuadeliger, Emporkömmling, d. i. der erste aus einer bisher unadeligen (s. ignobilis) Familie, welcher curulische Ehrenstellen erlangte; m. besonderem Nachdruck v. L. Sextius als dem ersten homo novus überh., annus hic erit insignis n. hominis consulatu, *Liv.* 7, 1, 1. u. Weißenborn z. d. St.; in freierer Weise v. solchen die zum erstenmale Volkstribunen waren, *Liv.* 4, 48, 7. u. Weißenborn z. d. St., auch v. den ersten plebejischen Quästoren, *Liv.* 4, 54, 6.; *subst. n.* etw. Neues, eine Neuigkeit, num quidnam novi? id n. (neue Erscheinung) contuens; ut multa in re militari partim n. attulerit partim meliora fecerit; novi (Ggs. veteres), *Ter.*; oft unerhört, ungewöhnlich, sonderbar, flagitium, *Ter.*; consilium; genus dicendi; ars; *monstra; *navis (Schiff Argo); *saxum; novum est ut = nova ratione fit ut (vgl. Zpt. §. 623.). 2) neu in einer Sache, unerfahren, ungeübt, equus undressirt; (*Tac.*) novus delictis; *nares an einen Geruch nicht gewöhnt. 3) ein neuer, anderer, zweiter (vgl. alter, alius), Camillus, *Liv.*; hospes, pavor, *Verg.* 4) *sup.* novissimus, der äußerste, letzte, hinterste, histrio; acies, Hintertreffen; agmen, Nachhut; novissimi; tempus; *cauda, der äußerste Theil des ꝛc.; *crura; †mare; *verba; *mandata; †novissimi in culpam; *tp.* †der äußerste, höchste, ärgste, casus, exempla; †*subst. n.* novissima.

nox, ctis, *f.* [*νύξ*] 1) die Nacht, primâ, mit Einbruch der Nacht od. in der ersten Nachtwache; media n. etc. s. medius; nocte, auch noctu, de n. adverbial, bei Nacht, des Nachts, diem noctemque etc. s. dies 1) *c*); multâ, de multâ n., concubiâ n.; ad multam n.; *impia aeternam timuerunt saecula n. das allmähliche Erlöschen der Sonne in ewige Nacht; aeternam illam et novissimam n. (wir 'den jüngsten Tag') interpretabantur, *Plin. ep.* 6, 21, 15. u. Döring z. d. St.; *serae n. (der nächtlichen Kälte) decedere; *pl.*; Stunden der Nacht; o n. cenaeque deum bis in die Nacht hinein dauernde Götter- (himmlische, selige) Mahle, *Hor. sat.* 2, 6, 65.; bildl., tamquam si offusa rei publicae n. esset etc. s. offudo 1); *personif. 2) *tp. a)* *Todesnacht, -dunkel, Tod, aeterna [anders als unter 1)]; *omnes una manet n.; *jam te premet n. fabulaeque manes. *b*) die Nacht der Augen, Blindheit, *Ov. met.* 7, 2. *c*) *die Dunkelheit-, Finsterniß in Folge des Regens, Sturmes, atra; fumifera; überh. *Dunkel, noctem objicere peccatis. *d*) *die nächtliche Ruhe, der Schlaf; der nächtliche Beischlaf, *Ter. Cic.*; nächtliches Schwärmen, -Geschrei, *Prop.* 4, 8, 60. *e*) *das Reich der Nacht, die Unterwelt. *f*) *geistige Finsterniß, Verblendung, quantum mortalia pectora caecae n. habent; tanta animi n. est. *g*) Verwirrung, traurige Lage, haec rei publicae

noxa, ae, *f.* [noceo] 1) der Schaden (zunächst

der, den ein überh. einer Wirksamkeit fähiges Wesen zufügt), noxae esse; noxam nocere s. noceo; †sine n.; dah. das Vergehen, die Schuld (vgl. culpa), esse in n., schuldig sein; comprehendi in alqa n.; noxae reus; noxam merere. 2) die Strafe eines Vergehens (die schmerzende; vgl. poena), eximere noxae; noxā pecuniāque exsolvi; dedi noxae; luere pecuniā noxam. — **noxia,** ae, *f.* (*sc.* causa, v. noxius) die Schuld (die ein überh. einer Wirksamkeit fähiges Wesen durch verursachten Schaden sich zuzieht; vgl. culpa), ob meritam n., pro commerita n., *Plaut.*; noxiam defendere (ablehnen), *Ter.*; alia omnis penes milites n. erat; neminem noxiae poenitebat; est alqd alcui noxiae wird zur Last gelegt; *pl.*, minimae. — **noxius,** *adj.* [noceo] 1) schädlich. 2) einer bösen That schuldig, sträflich, eodem crimine; †conjurationis an ꝛc.; nobilitas; alqm n. judicare; *corpora; *corda; *lumina; *crimina; **subst. pl. m.* die Verbrecher.

nūbēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. nubes] ein Wölkchen, frontis, einm. *Cic. in Pis.* 9, 20. — **nūbēs,** is, *f.* [nubo, ich verhülle] 1) die Wolke, *sub nube, in der Luft, *per n. 2) was wolkenartig in die Luft sich erhebt, Wolke, pulveris; *bl. n.; fumus ingens velut quadam n. absconderat coelum, *Curt.*; auch dichte Menge, -Schaar, Wolke, locustarum, peditum equitumque, velut n. levium telorum conjecta, *Liv.*; *volucrum; *factā n.; *immensas trahi n. (der Bienen); auch *belli, dichtes Schlachtgetümmel (Hom. *νέφος πολέμοιο*); videre se consurgentem in Italia n. illam trucis et cruenti belli etc., *Just.* Insbes. *tp. a*) *Dunkel, Finsterniß, Schleier, objicere n. fraudibus [vgl. nox 2) *c*)]. *b*) *finsteres u. düsteres Aussehen, deme supercilio n. *c*) trübe-, traurige Lage, -Stimmung, rei publicae; *hanc animi n. dolor ipse removit; hereinbrechendes Unglück, *vita vacet nube. *d*) *Leeres, Inhaltloses, *pl.*, n. et inania captare. — ***nūbĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [nubes-fero] 1) Wolken tragend. 2) Wolken bringend. — ***nūbĭgĕna,** ae, *comm.* [nubes-gigno] v. Wolken erzeugt, Beiwort der Centauren, auch bl. n.

nūbĭlis, e, *adj.* [nubo] heirathsfähig, mannbar, filia; virgo; *plenis annis; *nubilibus maturuit annis.

nūbĭlus, *adj.* [nubes] 1) wolkig, mit Wolken überzogen, †dies; (spät.) coelum; *anni; †*subst. n. sing.*, das Gewölke, trübe Wetter, der wolkenbedeckte Himmel, **pl.*, das Gewölk, die Wolken. 2) Wolken bringend, *auster. 3) finster, dunkel, Styx; via taxo; *tp. a*) finster, düster, *toto vultu. *b*) trübe, unglücklich, *tempora. *c*) *ungünstig, Parca mihi fuit n. nascenti.

nūbo, nupsi, nuptum, 3. eigtl. verhüllen, dah. v. der Braut = sich vor dem Manne, wenn sie bei der Hochzeit ihm übergeben wurde, verschleiern, dah. v. Weibe, heirathen, alcui; in familiam clarissimam, in domum hineinheirathen; *nubendi dies; nuptam esse (verheirathet sein) cum alqo; ire nuptum, heirathen wollen, *Plaut.*; filiam alcui nuptum dare (*Ter. Nep.*), alqam nuptum locare (*Ter.*), collocare in alias civitates (*Caes.*) verheirathen; *castā nupta domo; *Amythaoniā nupta futura domo; nupta (verheirathet) filia, mulier; *subst.* nupta, *†nova; pudica, *Liv. Ov.*; *Jovis; **pl.***

Nūcĕ̆ria, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **Nucerīnus,** *adj.*; *subst.* **-rīni,** ōrum, *m.*

nūcĭfrangĭbŭlum, i, *n.* [nux u. frango] der Nußknacker, scherzh. der Zahn, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 2, 16.

nŭcleus (nŭcŭl., *Plaut.*), i, *m.* [nux] (vorcl. u. spät.) der Kern, zunächst der Nuß u. ähnlicher Früchte.

nūdius [= nunc dius (dies), es ist jetzt der — Tag] mit einer Ordnungszahl verbunden als ein Adverbialausdruck gebraucht, n. tertius, es ist jetzt der dritte Tag = vorgestern; qui dies n. tertius decimus fuit, vor dreizehn Tagen.

nūdo, 1. [nudus] 1) entblößen, bloß od. nackt machen, entkleiden, corpus; tribunos nudari jussit, (seltner, *Liv.* 45, 39.) se; superiore corporis parte nudata ohne Panzer u. Helm; *crura, *pedem, *umerum; *canos suos; *trajecta pectora ferro [vgl. 2) *b*)]; *Satyros agrestes halbnackt auf die Bühne bringen; überh. der Hülle u. Bedeckung berauben, enthüllen, ventus vada (*sc.* aquā); *nudata (*sc.* aquis) cacumina; telum vaginā, gladium aus der Scheide ziehen; tectum nudatum (*sc.* tegulis); agros, das Getreide wegnehmen von ꝛc., *Liv.*; messes ausdreschen, *Verg.*; als milit. *t. t.*, durch Wegziehen v. Truppen ꝛc. entblößen, bloßgeben, -stellen, unvertheidigt lassen, castra, litora, latera; †spatium; murum defensoribus, collem hominibus; *terga fugā; *omnia. 2) *tp. a*) des Eigenthums berauben, plündern, ausziehen, überh. entblößen, entkleiden, berauben, omnia; *quem praeceps alea; alqm praesidio, praesidiis; vis ingenii scientiā juris nudata; †tribuniciam potestatem omnibus rebus (aller Macht); evolutum his integumentis dissimulationis tuae nudatumque perspicio; *corniculam coloribus; insbes. der Regierung berauben, filium Maxentium, *Eutr.* 10, 3. *b*) bloßgeben, verrathen, enthüllen, an den Tag legen, -bringen, voluntates hominum, animos, nimis detegendo cladem nudandoque, *Liv.*; consilia, *Curt.*; *amorem alcui; *ingenium; *caelibis obsequium alqm (v. Erbschleicher) verdächtigen; crudeles aras trajectaque pectora ferro (eigtl. u. *tp.*), *Verg. Aen.* 1, 355. — **nūdus,** *adj.* 1) bloß, nackt, unbekleidet, homo, *Plaut.*; nudo vestimenta detrahere, zugleich sprichw., Einem Etw. nehmen wollen, der nichts hat, *Plaut.*; corpus; pars corporis; (*Hor.*) n. pedibus; †nudam se ostendere; m. *acc.*; †bracchia ac lacertos; *membra, *pedem, *genu; dah. *a*) leicht-, nicht wie gewöhnlich bekleidet od. bewaffnet, in bloßer Tunica, ohne Schild, unbeschützt, unbewaffnet, *sorores; *Gratia; *nudus ara; inermes nudique sub jugum missi; †exercitum n. objicere beluis; dextra. *b*) bloß, kahl, unbedeckt, unbesetzt ꝛc., *ensis; *tempora (Schläfe); *vertex; *silex; *aetheria axis, freies Gewölbe des Himmels; colles; vallis; tumulus; cacumina; glacies; terra; *sedit humo nudā; solum; nihil reliqui praeter terram n. ac vastam habere; †stipites ohne Laub; subsellia; terga; *unbeerdigt, n. jacebis in arena; übertr., delecta et n. omnium mens, *Tac.*; *v. Haar, ungebunden, frei herabhängend, n. umeros infusa capillos, n. incompta capillos [Andere 'schmucklos' nach 3) *c*)]. 2) einer Sache entblößt, -beraubt, praesidio, (*Hor.*) agris, nummis paternis; m. *gen.*, loca n. gignentium, *Sall.*; *arboris; *operum n. certamen ha-

Digitized by Google

betur; m. *acc.*, *lapis omnia n.; domum reddiderat n.; (*Planc.* in *Cic. ep.*) si n. (so schwach an Truppen) huc se Antonius conferet; *überh. mittellos, dürftig, equites; *n. inopsque; *nil cupientium nudus (freiwillig verzichtend auf Besitz) castra peto; *navitis die bl. das nackte Leben gerettet; *senecta. 3) *tp. a)* von Etw. bloß, ohne Etw., res publica a magistratibus; a propinquis; Messana ab his rebus n. est. *b)* bloß, pur, allein, nur, hoc n. relinquitur, possitne etc.; n. ista si ponas; *ira Caesaris. *c)* nackt, einfach, ungeschmückt, schmucklos, *veritas; commentarii Caesaris n. sunt et recti; †verba unzüchtige.

nūgae, ārum, *f.* [vaucum] 1) Possen, leeres Geschwätz, Kleinigkeiten, Lappalien, unnütze Dinge, nugas agere, nugas *sc.* egeris, nugas (das Unmögliche) postulet, *Plaut.*; magnas n. dicere, *Ter.*; nugis delectari, *Cic.* Dah. *poetische Kleinigkeiten, -Tändeleien, meditari nescio quid nugarum; v. Schriften ernsteren Inhalts, *Plin. ep.* 7, 2, 2. u. Döring z. d. St. 2) *concr.* Possenreißer, Spaßmacher, amicos habet meras n.; in comitatu nugarum nihil; maximae.

nūgātor, ōris, *m.* [nugor] der Spaßmacher, Schwätzer, Aufschneider, Schwadroneur. Dav. **nūgātōrius**, *adj.* läppisch, werthlos, nichtsnutzig, accusatio; illud valde leve est ac n.

nūgax, ācis, *adj.* [nugor] Possen-, läppische Dinge treibend, einm. *Cael.* in *Cic. fam.* 8, 15, 1.

nūgĭpŏlўlŏquĭdes, ae, *m.* [aus nugae, πολύς u. loquor scherzh. gebildet] der viel dummes Zeug schwatzt, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 21. (Ritschl: nugipalamloquides). — **nūgĭvendus**, i, *m.* [nugae u. vendo] der Frauenputzhändler, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 51.

nūgor, *dep.* 1. [nugae] 1) Possen treiben, leeres Zeug reden, schwatzen (vgl. hariolor, alucinor), Democritus non inscite, ut physicus; insbes. (*Plaut.*) aufschneiden, prahlen, lügen. 2) v. allen leichteren Beschäftigungen, die weniger auf den Nutzen als auf Erheiterung des Geistes u. Vergnügen berechnet sind, tändeln, scherzen, schäkern, positis n. Graecia bellis coepit, n. cum illo et discincti ludere, nugaris rure paterno, *Hor.*

nullus [ne-ullus], *adj.* [auch *subst.*, b. class. Schriftstellern bes. im *gen.* u. *abl. sing.*; nulla, *f.* keine, *Ter.*; *nullius = nullius rei, *nulli = nulli rei; *†nullo = nulla re, (*Liv.*) = nullo loco; vgl. nemo], *gen.* nullīus (nulli, *Ter. Andr.* 3, 5, 2.), *dat.* nulli (ältere Form nullo, *Sall. Jug.* 97, 3. *Caes. b. G.* 6, 13, 1. *b. c.* 2, 7, 1., *f.* nullae, *Prop.* 1, 20, 35.) keiner, keine, keines, nulla beluarum (*part.*), dag. hominibus opus est eruditis, qui adhuc in hoc quidem genere nostri n. fuerunt (die nostri als in sich geschlossenes Ganze); quod eos n. videret (nicht eorum), n. periculo, ohne Gefahr; n. certo itinere; n. ordine; n. non, jeder, non n., einiger; *non n. oculis observare mit aufmerksamen; n. dum, noch keiner; n. unus s. unus; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) nullius (= neutrius) partis esse, neutral sein. Insbes. *a)* nullum esse = nicht mehr sein, de mortuis loquor, qui n. sunt; *nullus = mortuus; (*Ter. Liv.*) nullus ob. nulla sum, ich bin verloren; nullus repente fui, *Liv. b)* (Convers.) bisw. statt non, aber stärker, in keiner Weise, gar nicht, ab armis n. discedit; Philotimus n. venit; nullus dubito; ad M. Aelium n. tu quidem domum *sc.* ito; haec bona in tabulas publicas n. redierunt; hereditas, quae n. debetur. *c)* zur Bezeichnung v. Eigenschaften negativer Art, für welche es im Lateinischen keine Substantiva giebt, n. deorum metus, n. jusjurandum, n. religio, Gottlosigkeit, Meineidigkeit, Gewissenlosigkeit; opes factionis; vestra patientia; jus, das Nichtvorhandensein-, die Nichtexistenz eines Rechtszustandes. 2) *tp.* so gut wie kein, unbedeutend, gering, nichtssagend, ohne Ansehen u. Einfluß, ohne Bedeutung (eine Null), n. imperator fuit; patre n.; leges n. putare; rem publicam, senatum esse n.; sine his studiis vita n. est; judices n. (schlechte) habere.

nŭm, *adv. interr.* 1) in einfachen unabhängigen Fragen, wo man eine verneinende Antwort erwartet, entweder gar nicht od. durch denn, wohl, etwa u. dgl. ausgedrückt, n. tibi videor in causa Ligarii esse occupatus? n. de ejus facto dicere? in *orat. obl.*, quod si veteris contumeliae oblivisci vellet, n. etiam recentium injuriarum — memoriam deponere (*sc.* se) posse? (wofür in direct. Rede num — possum? stehen würde), *Caes. b. G.* 1, 14, 3. u. Kraner z. d. St.; numne s. 2. ne III) 3); verschärft auch numquid, etwa, wohl, n. vos duas habetis patrias? m. quisnam, quidnam, num quidnam vides? *Ter.*; num quisnam praeterea? *Cic. p. Rosc. A.* 37, 107., num quidnam novi? *Cic. de or.* 2, 3, 13.; numnam, *Ter.* 2) in einfachen abhängigen Fragen, ob wirklich, ob etwa, quaero n. venerit; num — num, ob — ob, *Hor. sat.* 1, 10, 57. (nicht disjunctiv).

Nŭma Pompĭlius s. Pompilius.

Nŭmantia, ae, *f.* Stadt im nordöstl. Spanien. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tini**, ōrum, *m.*

nūmārius, nūmātus s. nummarius, nummatus.

numella, ae, *f.* eine Art Fessel für Sklaven, *Plaut.*

nūmĕn, ĭnis, *n.* [= nuimen v. nuo] der durch Neigung des Kopfes angedeutete Wink, -Wille, das Geheiß, bes. eines Gottes, deus cujus numini omnia parent; mundum regi numine deorum; movisse numen deos; *meo sine n.; *non haec sine n. divom eveniunt; *n. vestro; *numine (nach dem Winke der Götter) Italiam petere; **pl.*, Orakelsprüche, Orakel; auch v. Senat u. röm. Volk; *v. Willen des Kaisers, Caesareum. Dah. *a)* die wirkende-, waltende Macht-, das Walten der Gottheit, Hoheit-, Majestät-, Huld der waltenden Gottheit, die Gottheit selbst, insofern sie waltet u. wirkt (verschieden v. deus, die Gottheit als Person), dii praesentes suo n. atque auxilio urbis tecta defendunt; nullam vim esse censet numenve divinum; *inimica Trojae magna deum; *Junonis; *sanctum; *puro n.; *benignum; †tanti n. (der Sonne) fulgor; *Stygiae paludis; *vestro in n. (unter eurem Schutz) Troja est; *stupefactus numine d. i. über den Ausspruch des Ascanius als einer göttlichen Eingebung; *non tolerabile Macht des Meeres; *reducere n. das Palladium; **pl.*, Dianae; praesentia; pia. *b)* *†v. den Manen geliebter Personen. *c)* †v. Leblosem, quanta potestas, quanta dignitas, quanta majestas, quantum denique n. (göttliches Walten) sit historiae; cujus (eloquentiae) n. et coelestis vis; *Tuscae n. (Heilkräfte) lymphae.

***nŭmĕrābĭlis**, e, *adj.* [numero] zählbar; insbes. noch zählbar, klein.

Digitized by

1. nŭmĕro, 1. [numerus] 1) zählen, rechnen, alqm a se primum so daß man mit sich anfängt; senatum (wenn man zweifelte, ob der Senat vollzählig sei, um einen Beschluß zu fassen); originem libertatis inde; ex reis, ex rebus nach den ꝛc.; †in alqo ossa numerantur lassen sich zählen; *pecus; *alqd per digitos etc. s. digitus *b*); *amicos = haben. 2) hin-, aufzählen, alcui pecuniam, magnam sibi pecuniam; stipendium militibus. Dah. numerata pecunia, das baar, in klingender Münze; *subst.* (*Hor.*) vivas numerato nuper an olim v. einem ꝛc. bezahlten Besitze; numerato (in baarem Gelde, baar) solvere; *tp. a*) herzählen, aufführen, quibus bonis male evenerit; *amores; *auctores suos. *b*) Etw. unter od. zu Etw. zählen, -rechnen, alqd in bonis, in beneficii loco, nullo loco; in gloria; Platonem ex etc. s. e 3) *b*); alqm in primis, in vulgo patronorum, inter honestos homines, inter viros optimos, †se quoque inter bonos. *c*) als Etw. zählen, für Etw. schätzen, -halten, als Etw. anerkennen, -gelten lassen, -betrachten, alqm accusatorem suum, non competitorem; qualem me numerari volo; quae isti bona, viros bonos eos qui habentur; ipse honestissimus inter suos numerabatur; (*Tac.*) se non quidem ante Ciceronem (für besser halten als ꝛc.) sed plane post (ganz nahe stellen dem ꝛc.) Gabinianum.

2. nŭmĕrō, *adv.* s. numerus 1) *γ*) u. 2).

nŭmĕrōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [numerosus] taktmäßig; numerös, rhythmisch. — **nŭmĕrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [numerus] 1) †zahlreich, weitläufig, manus; subsellia; agmen reorum; amici; domus (Familie); gymnasium numerosius (mit mehr Abtheilungen, -Uebungsplätzen) laxiusque, *Plin. ep.* 10, 48, 4. u. Döring z. d. St.; numerosissima (volksreichste) civitas; numerosissima (ein vielseitigster) causa. 2) nach dem Takte od. dem Rhythmus abgemessen, taktmäßig, harmonisch; rhythmisch, numerös, wohlklingend, n. est id in omnibus sonis atque vocibus, quod etc., oratio; *bracchia ducere; *ponere gressus; *Horatius; †numerosior Asinius (orator).

nŭmĕrus, i, *m.* [verw. m. nummus] 1) die Zahl, minimus; falsum ab his equitum n. deferri; inire numerum (interfectorum, †copiarum); n. subtiliter exsequi; n. efficere, *Cael.* in *Cic. ep.*; *†numero comprehendere od. comprendere alqd zählen; *neque, quam multae species, nec nomina quae sint, est n. kann ich aufzählen; suum (die volle) n. habere; ad n. (bis zur vollen Zahl, vollzählig) judices habere; Babylonii s. Babylon 2); Sprichw. s. lupus; oft tres, tria, duodecim, ad duodecim etc., totidem, †tot, †pauci numero an der Zahl, im Ganzen; quorum erat quinque milium n.; cum hostium n. capitum CCCCXXX milium fuisset; in eigenthümlicher Structur, ad duorum milium numero ex Pompejanis, *Caes. b. G.* 3, 53, 1. u. Kraner z. d. St.; numero, quantitativ; vgl. genus 3); redditur (clamor) major exercitus numero = quam pro ex. n. [s. 1. pro 2) *d*)], *Curt.* 3, 10, 2.; hierv. *a*) eine gewisse Zahl, die Anzahl, Klasse, Reihe, Kategorie, in hostium numero ducere, habere, numero sapientum haberi; deorum numero eos solos ducunt; ex suo n. legatos mittere; sidera in numero deorum reponere; quo in numero, in, ex eo n. s. 2. qui 1) *k*), is 1) *f*); hunc ad tuum (st. tuorum) n. ascribito; ascribe me talem in n.; übertr., *Ordnung, digerere in numerum (carmina); *Zwischenräume, omnia sint paribus n. dimensa viarum; †die Schaar-, Abtheilung v. Soldaten, bes. *pl.*; auch †ein Verzeichniß-, Register-, Liste v. Soldaten, nomen in numeros referre; dah. extra numerum es mihi überzählig, eine Nebenperson für mich, *Plaut.*; die Reihe-, der Canon classischer Schriftsteller, neminem sui temporis in numerum redigere, *Quint.* 10, 1, 54. *b*) bestimmte Anzahl, (gemessener od. gezählter) Vorrath, Menge, Masse, Haufe, Quantität, hominum, *comitum; frumenti, vini, argenti; *compositi numero nach ꝛc.; *nec n. nec honore cremant cetera etc.; *n. divorum altaribus addere s. addo 3); *n. explere (animarum) s. expleo 2) *c*). *c*) *eine bloße Zahl (im Ggs. des wirklich Werthvollen), eine Null, nos n. sumus; *tp.* (*pl.*), *α*) die Mathematik, Astrologie. *β*) ein wesentlicher u. nothwendiger Theil eines Ganzen, perfectum expletumque omnibus suis n. et partibus; †omnibus n. absolutus; †meditationes omnibus oratoriis n. absolutae; †omnibus n. pudoris; †omnibus n. praestantius; hoc omnes virtutis n. continet; habet in se omnes n. veritatis; illud officium omnes n. habet hat alle Erfordernisse zur Vollkommenheit, ist vollkommen; †per omnes eloquentiae n. isse; *animalia trunca suis n.; *ut careant n. tempora prima suis = mangelhaft sein. *γ*) der Takt in der Musik od. dem Tanze; *die Melodie, der Ton; od. in der Rede, der Rhythmus, Wohlklang, die rhythmische Abgemessenheit, Harmonie, quidquid est, quod sub aurium mensuram aliquam cadit, etiamsi abest a versu, n. vocatur, qui Graece ῥυθμός dicitur; etiam in verbis solutis (in der Prosa) inest n.; *pl.*, die einzelnen Wortmaße, eum tamquam e vinculis numerorum eximamus; numerorum aures sunt judices; (seltner) Arten des Rhythmus, *Cic. or.* 50, 168.; extra numerum, aus dem Takte, *übertr., taktlos; *numerisque modisque (überh. Musik) accessit licentia major; *versae numerosque modosque ediscere vitae; dah. auch †die regelrechten Bewegungen beim Ringen u. Fechten, die Gänge; *in numerum, *numero, regelmäßig; haec tibi laudatio procedat in numerum in gehöriger Weise, nach Wunsch, *Cic. Verr.* 4, 9, 20.; dah. numero, *adv.* (*Plaut.*) zur rechten Zeit, gerade, eben, od. zu schnell, zu bald, venire ad prandium. *δ*) ein Versglied, -fuß, Melodie, Gesangweise, *impares elegische. 2) der Rang, Platz, die Stelle, Geltung, Eigenschaft, in alqo n. et honore esse; nullo in oratorum n. esse kein Redner v. Bedeutung; alqm n. alqo putare; hunc in numerum non repono, dieser kommt nicht in Betracht; dah. in numero, numero, in der Eigenschaft Jmds., anstatt, als, legatorum, parentis, militis (vgl. locus, modus, pro); *pl.*, Beweggründe, insofern sie in Erwägung zu ziehen sind u. Geltung haben, compulerunt me ad hoc consilium alii quidam minores sed — tamen n., einm. *Plin. ep.* 3, 4, 5.; vgl. Döring z. d. St.

Nŭmĭcus od. **-cius,** i od. ii, *m.* kleiner Küstenfluß in Latium, s. *Rio torto.*

Nŭmĭda, ae, *m.* ein Numidier; v. Jugurtha, *Sall.*; auch *pl.*; *adj.*, jaculatores; *leo; *dens

Digitized by Google

(Elfenbein); dav. †**Nŭmĭdia**, ae, *f.* Numidien, j. Algerien. Dav. **Nŭmĭdĭcus**, *adj.*; als Beiname, Q. Caecilius Metellus N. wegen glücklicher Führung des Kriegs gegen König Jugurtha v. Numidien; *subst* **-dĭcae** (*sc.* aves), wahrscheinl. eine Art Perlhühner, *Suet.*

nŭmisma ſ. nomisma.

Numistro, ōnis, *f.* Stadt in Lucanien.

Nŭmĭtor, ōris, *m.* 1) König v. Alba. 2) ein Rutuler, *Verg.*

nummārius, *adj.* [nummus] zum Geld- od. zur Münze gehörig, Geld-, Münz-, theca; res, Geld-, Münzweſen; lex; difficultas n. od. rei nummariae; (*Suet.*) copia rei n.; *tp.* der ſich in ſeinen Handlungen nur durch das Geld beſtimmen läßt, beſtechbar, feil, interpres pacis et concordiae; judex; judicium; (*Suet.*) judices. — **nummātus**, *adj.* [nummus] mit Geld tüchtig verſehen, reich, adulescens non minus bene n. quam capillatus; (*Hor.*) bene n.

nummosexpalpōnĭdes, ae, *m.* [nummus u. expalpo] der Gelderſchmeichler, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22.

†**nummŭlārius**, ii, *m.* [nummulus] ein Geldmäkler, Wechsler. — **nummŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. nummus] etwas Geld, elendes-, ſchnödes Geld, nummulorum alqd accipere; n. acceptis für ꝛc. — **nummus** (nicht nūmus), i, *m.* [*νόμμος*, tarentin. u. ſicil. = *νόμος*, die geſetzliche, gangbare Silbermünze, 1½ attiſche Obolen an Werth] 1) die Münze, das Geldſtück, *pl.*, das Geld, plumbei ſchlecht, *Plaut.*; adulterini; habere in nummis in baarem Gelde; esse, versari in suis n. = actives Vermögen-, keine Schulden haben; in suis n. multis esse et semper fuisse (vgl. nes); †nummo, für Geld, für eine beſtimmte Summe; **pl.* das Capital; jactabatur temporibus illis n. der Geldcours ſchwankte. 2) = sestertius, m. ſ. Dah. wie unſer 'Heller, Pfennig, Kreuzer', = eine Kleinigkeit, n. sestertio etc. ſ. addico 2) *b*); ad nummum convenit ſ. convenio 2) *c*); als griechiſche Münze (*Plaut.*) Drachme.

numnăm, numnĕ ſ. num 1).

numquăm (nunq.; vgl. Br. S. 49.) [ne-umquam] nie, niemals, n. non, immer; non n., zuweilen; auch n. (*Plaut. Liv.*) gar nicht, nimmermehr.

Numquampostreddōnĭdes, ae, *m.* Niemalsnachherwiedergeber, ſcherzh. einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22. [etc.

num-quid, nūmārius etc. ſ. num, nummarius

nunc, *adv.* [*νῦν*] 1) jetzt, nun, in der jetzigen Zeit, qui n. sunt homines (*Plaut.* n. homines), die jetzt lebenden Menſchen; n. ipsum, jetzt eben; ut n. est, bei jetzigen Umſtänden, vor der Hand; bisw. v. der vergangenen Zeit, inſofern ſie in die Gegenwart verſetzt wird, n. reus erat; n. in causa refrixit; n. demum se voti esse damnatum; quid ita — n. demum — discordias serant, *Liv.* 3, 40, 10. u. Weißenborn z. d. St.; (*Ter.*) n. nuper, neulich, vor Kurzem; (*Ter.*) nuncine, nuncin' = nuncne; nunc — nunc, jetzt — jetzt, bald — bald (bei Dicht. u. *Liv.*); nunc — n. — n., *Just.*; n. — modo, n. — postremo, *Liv.*; **n.* — jam; **n.* — interdum — nunc; **modo* — nunc; **modo* — interdum — n. — n.; **n.* — n. — modo — modo; mit Auslaſſung des erſten n., sinistros, n. dextros etc., *Verg. Aen.* 5, 830. 2) übertr., *a*) beim Uebergang zu etw. Neuem, was aus dem vorher Angegebenen folgt, unter bewandten Umſtänden, nun, alſo, gew. m. *imper.*, abi n.; n. vos existumate etc., comparate n. etc., *Sall. Jug.* 85, 13. u. Kritz z. d. St.; et n. crede etc., *Curt. b*) v. den in der Gegenwart ſtattfindenden Umſtänden im Ggſ. zu einem vorher angedeuteten Falle, unter den jetzigen Umſtänden, bei der gegenwärtigen Sachlage, nun, nun-, ſo aber, verſtärkt n. autem, n. vero, quae quidem multo plura evenirent, si ad quietem integri iremus. Nunc onusti cibo etc.; philosophi debuerunt intellegere etc. Nunc autem etc.; si quisque judicare posset etc. Nunc vero etc.

nuncia, nunciatio etc. ſ. nuntia, nuntiatio etc.

nunciam = nunc jam, als Ein Wort jetzt häufig in den Texten der älteren Dichter geſchrieben. — **nuncĭne** (nuncin') ſ. nunc 1). — **nuncŭbi** = num alicubi, irgend wo? bei irgend einer Gelegenheit? *Ter. Eun.* 1, 2, 83.

nuncŭpātio, ōnis, *f.* [nuncupo] (eigtl. die Benennung), das öffentliche u. feierliche Ausſprechen v. Gelübden u. dgl., die Abkündigung, sollennis votorum, †votorum; auch †die Ernennung zum Erben. — **nuncŭpo**, 1. [nomine-capio] 1) nennen, benennen, benamen (einen Gegenſtand, der noch keinen Namen hat, zur deutlichen Unterſcheidung v. andern; vgl. appello, nomino), res utiles deorum vocabulis; quo eos nomine consuetudo; *alqm indigetem. 2) förmlich u. feierlich ausſprechen, -ſagen, -erklären, verba legitima dedentium urbes; verbis ipsis, ut tradita nuncupataque sunt, referre; m. *acc. c. inf.* Insbeſ. *a*) †alqm heredem, inter heredes zum Erben ernennen, -mündlich einſetzen; (ſpät.) alqam reginam, alqm caesarem. *b*) †testamentum in Gegenwart v. Zeugen u. den Inhalt laut herſagend aufſetzen. *c*) n. vota, Gelübde förmlich ablegen, -ausſprechen, pro imperio suo communique re publica.

nundĭnae ſ. nundinus 1). — **nundĭnālis**, e, *adj.* [nundinae] coquus eigtl. der nur alle nundinae gebraucht wird = ein ſchlechter, einm. *Plaut. Aul.* 2, 4, 45. — **nundĭnātio**, ōnis, *f.* [nundinor] das Handeln, Markten, juris fortunarumque um ꝛc.; alqa.

nundĭnor, *dep.* [nundinae] I) *intrans.* markten, Handel treiben, ſchachern (verächtlich); ſcherzh., häufig u. zahlreich irgendwo verkehren, ubi ad focum angues, *Cic. de div.* 2, 31, 66. II) *trans.* Etw. erhandeln, -erſchachern, jus, senatorium nomen ab alqo.

nundĭnus, [novem-dies] *adj.* zu neun Tagen gehörig, nur als *subst.* 1) **nundĭnae**, ārum, *f.* (*sc.* feriae) jeder neunte Tag, d. i. der Markttag, Wochenmarkt, an welchem die Landleute nach der Stadt kamen, kauften u. verkauften u. ſich mit den öffentlichen Angelegenheiten, die vorgefallen waren, bekannt machten [vgl. 2)]; hierv. Markt überh.; *tp.* Handel, Verkauf, totius rei publicae; vectigalium flagitiosissimae. 2) **nundĭnum**, i, *n. sc.* tempus, gew. trinum n., eine Zeit von ſiebzehn Tagen, in welche drei Markttage fielen mit einem Markttage anfangend u. endigend, u. zwar ſo, daß der in die Mitte fallende Markttag doppelt, rückwärts u. vorwärts gezählt wurde, auf welche Zeit vor dem beſtimmten Termine Wahlverſammlungen od. Capitalgerichte ſo wie Geſetzvorſchläge angeſagt werden mußten, comitia decemviris creandis in trinum n. indicta sunt, *Liv.* 3, 35, 1. u. Weißenborn z. d. St.

nunquăm ſ. numquam.

nuntia ſ. nuntius II) 2). — **nuntiātio** (nicht nunc.), ōnis, *f.* [nuntio] *t. t.* in der Religionsſpr., die Anzeige od. Ankündigung eines Wahrzeichens durch den v. einem Magiſtrat beigezogenen Augur; vgl. spectio, silentium 1), obnuntiatio.

nuntio (nicht nunc.), 1. [nuntius] verkündigen, ankündigen, melden, anzeigen, ſagen laſſen, alcui alqd, (*Plaut.*) alqd ad patrem; Pompejo in hortos; domum; rem difficilem aut facilem als ſchwer od. ꝛc.; salutem alcui ſ. salus *b*); †(eam) insontem *sc.* senatui; *sacra laben zu ꝛc.; m. *acc. c. inf.*; m. ut, auch †m. bl. *conj.*; m. ne; im *pass.*, prodigia nuntiata sunt; re nuntiata ad suos; rebus Romam nuntiatis; (*Just.*) quam rem domi nuntiatam, Corintho et Athenis et Lacedaemone nuntiata est victoria (vgl. Benecke zu *Just.* 34, 2, 1.); ea res per fugitivos hostibus nuntiatur; (*Tac.*) cum id Smyrnam in contionem nuntiatum foret; Numidis, de ejus adventu Arvernis nuntiari; quo mortuo nuntiato; qua re nuntiata; m. *nom.* od. *acc. c. inf.*, adesse ejus equites falso nuntiabantur; oppugnata domus C. Caesaris etc. (*sc.* esse) nuntiabatur; nuntiatur piratarum naves esse in portu; Romam erat nuntiatum fugisse Antonium; †quem ut profectum (*sc.* esse) nuntiatum est; nuntiato, auf dieſe Nachricht, *Liv.*, m. *acc. inf.*, *Tac.*; ne ibi quidem nuntiato (angekündigt) quo pergerent, *Liv.*; *subst.* mentes turbavit rursus nuntiatum, *Liv.*; nuntiaturi, *Curt.* 7, 4, 32.

nuntius (nicht nunc.; vgl. Br. S. 49.), I) *adj.*, verkündigend, anzeigend, hinterbringend, rumor; *litera; *exta; *fibra. II) *subst.*, 1) **-us,** ii, *m.*, *a*) der Bote, Melder, Verkündiger, Anzeiger, n. (Laufburſchen), renuntii, *Plaut.*; literas mittere ad alqm etc., nuntii remissi ab eo etc. ſ. mitto 1) *a*), remitto 1) *c*). *b*) die Nachricht, Anzeige, Meldung, Botſchaft, der mündliche Beſcheid, falsus; nuntium afferre, perferre (de alqa re), (*Liv.*) ferre, (*Ter.*) apportare; n. accipere, malum n. audire; certi n. de exercitu veniunt; nuntios expugnati oppidi (v. der Eroberung ꝛc.) famamque antecedere; hoc n. (auf ꝛc.) rediit; aures vel animus aurium nuntio etc.; *vetus mihi n. (die Flammen, die Aeneas bei ſeiner Abreiſe v. Carthago aufſteigen ſah) venerat exstinctam (*sc.* te esse) etc. Inbeſ. nuntium uxori remittere, die Ehe aufkündigen, ſich ſcheiden; mulier n. remisit; (*Com.*) n. remittere affini, Imds. Ehe mit ſeiner Tochter aufheben; *tp.* n. remittere (entſagen) virtuti. 2) **-a,** ae, *f.* ein weiblicher Bote, eine Botſchafterin, Anzeigerin, Verkündigerin, historia n. veritatis; *Jovis (v. Adler). 3) **-um,** ii, *n.*, *a*) der Bote, Botſchafter, Anzeiger ꝛc., *verba n. animi mei; †prodigia imminentium malorum n. *b*) die Nachricht, Anzeige, nova, *Ct.* 63, 75.

nūpĕr, *adv.* m. *sup.* nūperrĭmē [ſt. noviper v. novus] 1) neulich, vor Kurzem. 2) vor Zeiten, vor längerer Zeit (vgl. modo), quae n., id est, paucis ante saeculis, reperta sunt; (*Hor.*) vixi puellis n. idoneus. Dav. **nūpĕrus,** *adj.* neu, homo neulich erſt gekaufter, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 60.

nupta ſ. nubo. — **nuptiae,** ārum, *f.* [nubo] die Hochzeit, Cornificia multarum n. oft verheirathet; n. facere, adornare, exornare, apparare, efficere, conjungere, *Com.*, conciliare, *Nep.*; †nuptiis coire, eine Ehe eingehen; cenare apud alqm in ejus nuptiis, Imds. Hochzeitgaſt ſein; *nuptiarum expers, nicht verheirathet; *inquinare n. die Ehe; auch v. außerordentlichen Liebesverhältniß, n. facere cum alqa, *Plaut.*; rex ipse etc. novis cotidie n. deditus erat, *Just.* Dav. **nuptiālis,** e, *adj.* hochzeitlich, Hochzeit-, Ehe-, cena; donum; pactio; †tabulae, Ehepacten; sacrum; *fax.

nuptus, us, *m.* [nubo] (ſpät.) die Heirath, filiam nuptui collocare.

Nursia, ae, *f.* Stadt im Sabinerland; dav. *subst.* **Nursīni,** ōrum, *m.*

Nurtia ſ. Nortia.

nŭrus, us, *f.* [νυός] 1) die Schwiegertochter. 2) *überh. die junge Frau.

nusquăm, *adv.* [ne-usquam] nirgends, gentium ſ. gens 2); n. alibi; nirgendshin, abire, vocatum esse, *Plaut.*, amittere, *Ter.*; nirgendsher, n. nisi a Lacedaemone; †n. inde; *tp. a*) in keiner Sache, bei keiner Gelegenheit, n. sumptus melius poni potest. *b*) zu Nichts, n. alio, zu weiter Nichts, *Liv.*

nūto, 1. [v. ungebräuchl. nuo] 1) ſich hin u. her neigen, -bewegen, ſchwanken, galeae; *rami pondere; *quercus sublimi vertice; *ornus concusso vertice; übertr., †acies nutans. 2) insbeſ. den Kopf neigen, nicken, *Plaut. Hor.*; †crebro capitis motu; m. ne, *Plaut.*; v. Schläfrigen, *Ov.* 3) *tp. a*) in ſeinem Urtheile ſchwanken, in natura deorum; *animus. *b*) †in ſeiner Treue = unzuverläſſig ſein, Galliae; civitates nutantes et dubiae. *c*) †in ſeinen Umſtänden = in Gefahr ſchweben, wanken, tanto discrimine urbs; auch †nutans adhuc princeps auf dem Throne noch nicht feſtſitzender; (*Eutr.*) Romanum imperium non dubia jam calamitate.

nūtrīcātus, us, *m.* [nutrico] das Säugen, *Plaut.*

nūtrīcius, ii, *m.* [nutrix] der Erzieher, Pothinus, n. pueri; †suus. — **nūtrīco** (vorcl.), 1. u. **-cor,** *dep.* 1. [nutrix] ſäugen, ernähren, pueros, *Plaut.*; mundus omnia nutricatur, einm. *Cic. n. d.* 2, 34, 86. — **nūtrīcŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. nutrix] *†die Amme; *tp.* die Ernährerin, Unterhalterin.

nūtrīmĕn, ĭnis, *n.* [nutrio] das Nahrungsmittel, einm. *Ov. met.* 15, 354. — **nūtrīmenta,** ōrum, *n.* [nutrio] 1) das Nahrungsmittel, *arida (des Feuers); †die erſte Erziehung, -Zucht. 2) (ſelt. in claſſ. Sprache) bildl., Nahrung u. Pflege, erſte Entwickelung, educata hujus nutrimentis eloquentia, *Cic. or.* 13, 42. — **nūtrio,** 4. [*nutribat, *nutribant ſt. nutriebat etc.] 1) ſäugen, aufziehen, nähren (eigtl. durch bl. thieriſche Nahrung u. inſofern die Exiſtenz geſichert od. gefriſtet wird; vgl. alo), *lupa pueros; *aper nutritus glande; *terra herbas; *ignes foliis; *nutritur (man pflanzt) silva inter varias columnas; *arva gedeihen laſſen; *rura Ceres; *Romae nutriri; †nutritus in armis. 2) überh. pflegen, warten, unterhalten, ernähren, corpora foliis; damnum naturae durch ſorgſame Pflege beſeitigen, *Liv.* 7, 4, 6.; cura corporum nutriendorum v. Krankenpflege, *Liv.* 4, 52, 3.; sorte quadam nutriendae Graeciae (ſchonend zu behandeln) datus; *pectora vatum; (ſpät.) bonas artes, praecipue studia literarum; alte Medialform nutritor ſt. nutrito, hoc (deshalb) pinguem et

placitam Paci n. olivam, einm. *Verg. georg.* 2, 425.

nūtrix, īcis, *f.* [nutritor] die Amme, Ernährerin, cum lacte nutricis errorem sugere; Sicilia n. populi Rom.; *Aeneia; *lupa; übertr., Nährerin, Unterhalterin, *tellus leonum; **pl.*, die Brüste; *tp.* die Nährerin, Beförderin, est illa quasi n. ejus oratoris; *nox curarum.

nūtus, us, *m.* [v. ungebräuchl. nuo] 1) die Neigung, das Sich-Neigen einer Sache nach unten, -zum Mittelpunkte hin, terra vi sua nutuque tenetur (Centripetalkraft); terra undique ipsa in sese n. suis conglobata; terrena et umida suopte n. et suo pondere — in terram et in mare feruntur. 2) die Neigung des Kopfes, das Winken, dav. der Wink, der Befehl, der entschiedene Wille, ad nutum praesto esse; omnia nutu deorum administrantur; auctoritate nutuque legum; non accuratā quādam orationis copiā sed n. atque verbo (ohne viele Worte zu machen); finire nutu disceptationem; *Junonis; *divitis; *eriles; auch Zustimmung, annuite n. numenque vestrum invictum Campanis, einm. *Liv.* 7, 30, 20.

nux, nŭcis, *f.* 1) die Nuß; sprichw. s. cassus 1); überh. eine Frucht mit harter Schale, *castaneae, Kastanien; (*Hor. ep.* 2, 1, 31.) nil intra est (in) olea, nil extra est in nuce duri zur Bezeichnung augenscheinlich ungereimter Behauptungen. 2) der Nußbaum, *Verg. Liv.*; *der Mandelbaum.

***Nyctēlius,** *adj.* [*Νυκτέλιος*, der Nächtliche] Beiname des Bacchus.

Nycteus, ei, *m.* [*Νυκτεύς*] Vater der Antiope, *Prop.* Dav. ***Nyctēis,** ĭdis, *f.* [*Νυκτηΐς*] = Antiope.

nympha, ae, *f.* [*νύμφη*] 1) *ein junges Weib, Frau od. Mädchen (doch bes. als Imds. Geliebte). 2) (auch *-phe) die Nymphe, weibliche Gottheit der Quellen, des Meeres, der Bäume, Berge ꝛc., *Ov.*

Nymphaeum, i, *n.* [*Νυμφαῖον*] Vorgebirge u. Hafenort an der illyrischen Küste.

Nysa (Nyssa), ae, *f.* 1) Tochter des Königs Nicomedes, *Suet.* 2) Stadt u. Berg in Indien, wo Bacchus v. den Nymphen erzogen worden sein sollte, *Verg. Curt. Just.* Dav. *a*) ***Nysaeus,** *adj.* [*Νυσαῖος*] bacchisch; *subst.* **-saei,** ōrum, *m.* die Einwohner der Stadt Nysa in Carien. *b*) ***Nȳsēis,** ĭdis, *f.* [*Νυσηΐς*] Nymphae, die den *Bacchus* bei Nysa erzogen. *c*) ***Nysēus,** ĕi u. ĕos, *m.* [*Νυσεύς*] u. **-sius,** *adj.* [*Νύσιος*] Beiname des Bacchus. *d*) ***Nȳsias,** ădis, *f. adj.* [*Νυσιάς*] nysisch. *e*) ***Nȳsĭgĕna,** ae, *comm.* [Nysa u. gigno] in Nysa geboren.

O

O. M. (als Beiname des Jupiter) = Optimus Maximus.

ō! *interj.* [ᾱ̆ od. ᾱ̃] (*oft freiere Stellung) Ausruf der Freude od. Trauer, des Erstaunens, o! ach! o Romule! o me perditum! ich Unglücklicher! wie unglücklich bin ich! o hominem nequam! welch ein niederträchtiger Mensch! auch m. *nom.*, o fortunata mors, quae etc.; *m. *gen.*, o mihi nuntii beati! *beim Wunsch, m. *conj.*; *o si s. si c).

Ŏărĭon, ōnis, *m.* [*Ὠαρίων*] = Orion, einm. *Ct.* 66, 94.

Oaxes, is, *m.* [*Ὀάξης*] Fluß in Creta, *Verg.*

ŏb, *praep.* m. *acc.* 1) räumlich, *a*) gegen — hin, entgegen, obvertere ora ob os alcjs, *Enn.* b. *Cic.*; ignis qui est ob os offusus. *b*) vor, gegenüber, lanam habere ob oculum, *Plaut.*; ob oculos versari. 2) *tp. a*) zur Angabe des Zieles, des Zweckes, der dem Handelnden gleichsam vorschwebt, der Ursache, Veranlassung, um, um — willen, wegen, ob illam injuriam; ob eam causam, ob eas causas, ob eam rem, ob ea, ob quae, ob id, ob id ipsum, quam ob rem, *†ob hoc, †ob haec, *ob hanc rem, deßwegen; †ob (aus) metum; ob alqod emolumentum suum; ad Trojam cum misi ob defendendam Graeciam, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 13, 28.; ob rem judicandam pecuniam accipere, *Cic. Verr.* 2, 32, 78.; eadem precor ab iisdem diis immortalibus ob ejusdem hominis consulatum una cum salute obtinendum, *Cic. p. Mur.* 1, 1.; Jugurtham ob suos tutandos in manus venturum, *Sall. Jug.* 9, 2.; ob moderandos Tiberis exundationes, *Tac. ann.* 1, 79.; ob fulminibus complura loca deformata, ob Sempronianae cladis levatam ignominiam, *Liv.*; ob merita sua carus est; *clarus ob id factum; vulnus ob rem publicam acceptum; ob avaritiam — laborat s. laboro I) 2); *unius ob iram prodimur; †regi ignotus ob aetatem; *certare ob hircum. *b*) (vorcl.) v. Entgelt, für, talentum ob unam fabulam datum; ager oppositus est pignori ob decem minas. *c*) ob rem, im Interesse der Sache (gleichsam gegenüber demselben), mit Erfolg (Ggs. frustra), *Ter. Sall.*

ŏb-aerātus, *adj.* m. †*comp.* verschuldet, in Schulden steckend; *subst. pl.*, Verschuldete, Schuldner.

ŏb-ambŭlo, 1. vor od. an-, neben einem Orte ꝛc. herumgehen, -spazieren (vgl. ambulo, deambulo, inambulo), m. *dat.*, muris; *gregibus; †gymnasio; m. *acc.*, urbem, *Plaut.*; *Aetnam; praeter os, *Plaut.*; ante vallum; in herbis, solus, *Ov.*; noctu umherschwärmen, *Plaut.*

ŏb-armo, 1. bewaffnen (gegen den Feind), dextras Amazoniā securi, einm. *Hor. carm.* 4, 4, 21.

ŏb-ăro, 1. um-, bepflügen, einm. *Liv.* 23, 19, 14.

ob-do, dĭdi, dĭtum, 3. Etw. vor Etw. legen, -schieben, pessulum ostio, foribus, *Ter.*; *†fores zumachen; *nulli malo latus apertum bloß stellen; *rigidam vocibus forem.

ob-dormio, 4. einschlafen. Dav. **obdormisco,** mīvi, mītum, 3. einschlafen; (*Plaut.*) crapulam verschlafen.

ob-dūco, 3. 1) Etw. an- od. gegen Etw. hin-führen-, ziehen, exercitum ad oppidum, *Plaut.*; Curium als Amtsbewerber gegen Andere aufstellen, *Cic. Att.* 1, 1.; posterum diem als eine Zulage heranziehen = noch zugeben, *Cic. Att.* 16, 6, 1. 2) Etw. vor Etw. ziehen, vorziehen, -legen (um abzuhalten), fossam ab utroque latere collis; *seram; †vestem über den Mund ziehen; †vallum viis; bildl., callum dolori etc. s. cal-

Digitized by Google

lum 2). Hierv. *a*) Etw. über Etw. als eine Decke od. dgl. ziehen, alqd alcui rei; tenebras rebus verbreiten über ꝛc.; (*Quint.*) ille omnibus ejusdem operis auctoribus — fulgore quodam suae claritatis tenebras; †nubes obducta tuenti; †nubes coelo obducitur; †nox coelo obducta; (*Nep.*) obducta nocte (*sc.* coelo), d. i. im Dunkel der Nacht; vestis toto (st. toti) Amazonum corpori obducitur, *Curt.* 6, 5, 27.; absol., perpetua lorica obducta, eine Brustwehr, die ununterbrochen fortging, *Curt.* 9, 4, 30. *b*) Etw. mit Etw. überziehen, -bedecken, trunci obducuntur libro aut cortice; (vocis genus) grave quoddam et uno pressu ac sono obductum = monoton; *pascua junco; *partic.* obductus, *frons umwölkt, finster; cicatrix verharrschte; *annis luctus; dolor verhehlter. *c*) (selt.) in sich ziehen, austrinken (begierig), venenum ut sitiens, *Cic. Tusc.* 1, 40, 96. *d*) *†zusammenziehen, runzeln, frontem. Dav. *A*) **obductio**, ōnis, *f.* die Verhüllung, capitis. *B*) **obducto**, 1. [*intens.*] herzuführen, einm. *Plaut. Merc.* 4, 4, 46.

ob-dūresco, dūrui, — 3. [obduro] class. nur *tp.* hart-, unempfindlich werden, das Gefühl verlieren, animus ad dolorem; contra fortunam; contra studia naturae tam vehementer; usu jam o. et percalluerat civitatis incredibilis patientia. — **obdūro**, 1. *tp.* ausdauern, pernegabo atque obdurabo, *Plaut.*; *persta atque obdura, *perfer et o.*; obduretur hoc triduum.

obēdiens etc. s. oboediens etc.

†**ŏbĕliscus**, i, *m.* ein Obelisk.

ŏb-eo, 4. I) *intrans.* 1) an od. zu-, in Etw. hingehen, in infera loca; ad omnes hostium conatus entgegengehen, begegnen, *Liv.*; ad omnia simul, nach allen Seiten zugleich thätig sein, *Liv.*; *pugnas, in den Kampf gehen. 2) dahin-, untergehen, noctes, *Plaut.*; sol; *tp.* v. Personen (*Plaut. Hor. Liv.*), hinscheiden, sterben [vgl. II) 2)]. II) *trans.* 1) zu Etw. herangehen, Etw. begehen, -besuchen, -bereisen, quantum flamma; villas, provinciam; †terras; †urbes; †tantum terrarum, *telluris; †oculis, *omnia visu betrachten; bildl., omnes oratione sua civitates durchgehen; cenas sich einfinden bei ꝛc.; nundinas, comitia. Dah. umgeben, *magnas obeuntia terras tot maria; *alqm leonis pellis totum, *alqm pellis totiens circumdata; *limbus chlamydem. 2) *tp.* sich an eine Sache od. Thätigkeit machen, sich einer Sache od. Thätigkeit unterziehen, ein Geschäft abwarten, -besorgen, -verrichten, negotium; diligentissime semper illum diem et illud munus; †consulatus tui diem; opus; bellum; legationem; res suas; munus vigiliarum; †munia belli; facinoris locum tempusque abpassen; pericula [wenn sie drohen; vgl. adeo 2) *b*), subeo 2)]; omnia per se; quae; vadimonium, am bestimmten Tage vor Gericht erscheinen, diem, den Termin einhalten; annum petionis suae, sich um ein Amt in dem ersten Jahre, in welchem es gesetzlich erlaubt ist, bewerben; mortem, (*Nep.*) diem supremum, (*Nep. Dion.* 10, 3. *Suet.*) diem, (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) diem suum, sterben (indifferent u. so daß der Sterbende sich bl. leidend verhält; vgl. oppeto); †supremum diem morbo in aestivis castris; †mortem repentinam, †voluntariam; morte obita, *Cic. p. Sest.* 38, 83. *Verg. Aen.* 10, 641.; †mortes obitas; ganeas [nach 1)] atque adulteria noctibus, *Suet.*

ŏb-ĕquĭto, 1. hinanreiten an ꝛc., portis; castris; †moenibus; stationibus hostium; Romanis; †agmini.

ŏb-erro, 1. um- ob. an-, in einem Orte hin u. her streifen, -irren, †tentoriis, †ignotis locis; †in domibus; *tp.* *semper eâdem chordâ fehlgreifen auf ꝛc.; †hanc imaginem menti ejus, hanc oculis, †tanti periculi imago oculis schwebt vor ꝛc.; †sich herumschlängeln, crebri rivi.

†**ŏbēsĭtas**, ātis, *f.* [obesus] die Fettigkeit, Feistigkeit. — **ŏbēsus**, *adj.* [ob-edo] *†fett feist, v. Thieren; *terga; †cervix; *fauces angeschwollen; *bildl., juvenis naris obesae der keine feine Nase hat.

ŏbex, ĭcis, *f. comm.* [objicio] was vorgeworfen-, -geschoben wird, ein Querriegel (= sera, w. s.), *duri objice postes; *Damm, Wall, maris; saxi, Felswand; eine Verrammelung, Barrikade, †obices portarum, †saxorum; viarum; clausam sua obice armisque viam inveniunt.

obf .. obg ... s. off. ... ogg ...

ob-haereo, 2. (spät. u. selt.) wo festhangen, -stecken, navis vado obhaerens. Dav. **obhaeresco**, 3. (vorcl. u. spät.) wo festhangen-, -stecken bleiben, consurgenti ei primum lacinia.

ŏbĭcio s. objicio.

ŏb-īrātio, ōnis, *f.* der Ingrimm, einm. *Cic. Att.* 6, 7, 3. — **ŏbīrātus** [*partic.* v. obirascor] (selt.) ergrimmt, fortunae, *Liv.*

†**ŏbĭtĕr**, *adv.* [ob] übertr., nebenbei, gelegentlich. — **ŏbĭtus**, us, *m.* [obeo] 1) (vorcl.) der Besuch. 2) Untergang, *a*) eigtl., siderum; *stellarum; *pl.*, astrorum o., o. cursusque cognovimus; *signorum. *b*) *tp.* *α*) das Hinscheiden, (natürlicher) Tod, alcjs; †immaturus; **pl.*, difficiles; v. Untergange eines Volkes, post eorum obitum, *Caes. b. G.* 2, 29, 5. *β*) Sturz, Vernichtung, post o. occasumque nostrorum.

ob-jăceo, 2. vor od. gegenüber Etw. liegen, saxa objacentia pedibus; saxorum objacens moles; †insula objacens; †meridie Aegyptus.

objectātiōnes, *f.* [objecto] Vorwürfe, *abl.*, aliorum, einm. *Caes. b. c.* 3, 60, 2. — **objecto**, 1. [*intens.* v. objicio] 1) *Etw. vor od. gegenüber Etw. stellen, -halten, entgegenwerfen, caput fretis tauchen in ꝛc.; *tp.* bloßstellen, preisgeben, alqm periculis, *Sall.*; alqm dolo simul et casibus, *Tac.*; *caput periclis; *corpora bello; *animam pro cunctis. 2) vorrücken, vorwerfen, alcui probrum; famem nostris; alcui vecordiam; contagio ejus quod quaerebat ipse, criminis objectata ab inimicis est; *natum den Tod des ꝛc.

objectus, us, *m.* [objicio] das Entgegenstellen, -liegen, plutei vorgestellte; *insula efficit portum objectu laterum Vorsprung; †objectu paludis, †montis; †*pl.*, molium, die entgegenliegenden (vorspringenden) Dämme. — **objex** s. obex.

objĭcio (obĭcio), jēci (objexĭm st. objecerim, *Plaut.*), jectum, 3. [ob u. jacio] 1) vor- ob. entgegenwerfen, -legen, -setzen, -stellen, -halten, vinum naribus, *Plaut.*; argentum, *Ter.*; nulla objecta utilitate, *Cic.*; *(Plutus) cuncta corrumpit objecto (wie eine Lockspeise) lucro; corpus feris; †manum ad os; *sese ad currum; septentrio a Macedonia objicitur st. M. objicitur septentrioni, *Liv.* 32, 13.; objectus, auch

vor Etw. liegend, insula portui Brundisino; objectis silvis wegen der ꝛc.; res objicitur alcui zeigt ſich plötzlich Jmdm., *monstrum oculis; objecta re terribili, bei einer ſchrecklichen Erſcheinung; visum a deo objectum dormienti; signo objecto; quo repentino objecto viso, *Nep.*; objectis difficultatibus, da ſich ꝛc. entgegenſtellten; se copiis, se telis hostium; se hosti; numquam me pro salute vestra in tot ac tantas dimicationes atque in hos profligatorum hominum impetus mitten hinein in ꝛc. [verſchieden v. *c*)], einm. *Cic. p. Arch.* 6, 14. Hiervon. *a*) entgegnen, erwidern, einm. *Cic. Phil.* 2, 4, 9. *b*) bloßſtellen, preisgeben, (ohne Noth) ausſetzen, consulem morti; exercitum flumini, †exercitum nudum beluis; *alqm hosti, *aquilonibus; sibi Silanum sine collega, te sine consule, rem publicam sine praesidio objici; objicitur contionibus seditiosorum, insidiis conjuratorum, telis Catilinae; objectus fortunae, ad omnes casus. *c*) zum Schutze-, zur Vertheidigung vor- od. entgegen halten, -ſtellen, -werfen, -legen, -ziehen, scutum; carros pro vallo; navem summersam faucibus portus, den Eingang durch ein verſenktes Schiff ſperren; vallum Alpium contra transgressionem hostium; equitatum; ericium portis; longurii objecti; (canis) objectus hispidi pugnae suis geſetzt zum ꝛc., *Phaedr.*; fores raptim, *portas zuwerfen; *clipeos sinistris; *sese ad divortia auf den Seitenwegen; *nubem fraudibus, *noctem peccatis breiten über ꝛc.; *objecti clathri caveae; *divisus Hadria objecto. 2) *tp. a*) beibringen, mittheilen, eingeben, einflößen u. dgl., alcui laetitiam, objicitur (es ſtößt zu) mihi malum, *Ter.*; spem, terrorem, errorem vorſpiegeln; furorem; sibi eam mentem dii, ut; interdum objiciebatur animo metus quidam et dolor cogitanti etc.; religio nova objecta est (näml. animis) ex carminibus Marcianis; *rabiem canibus. *b*) vorhalten, vorwerfen (als Unrecht, Vergehen, allgemein u. indifferent; vgl. exprobro), alcui alqd; Romanos (mein Verhalten gegen ꝛc.) mihi; Cato ut probrum M. Nobiliori, quod etc.; casus bellicos tibi exprobrare aut obj.; de alqa re, de alqo; (ſelt.) in alqm alqd; m. *acc. c. inf.*; objiciendi causâ, um es nur (ſcheinbar) vorzuhalten; unum ex judicibus selectis = objiciens dicebat, *Hor. sat.* 1, 4, 123.; *subst.* objecta, *n.* Vorwürfe, *Ov.*

objurgātio, ōnis, *f.* [objurgo] das Schelten, der Tadel, Verweis, qua obj. aut potius convicio.

objurgātor, ōris, *m.* [objurgo] der Schelter, Tadler. Dav. **objurgātōrius,** *adj.* (ſelt) ſchelтend, tadelnd, epistula.

objurgĭto, 1. [*intens.* v. objurgo] (ſelt.) tüchtig ſchelten, *Plaut.* — **ob-jurgo** (auch objurĭgo, *Plaut.*; ſ. Brix zu *Plaut. Trin.* 1, 2, 30.), 1. 1) ſchelten, rügen, zurechtweiſen, tadeln [vgl. increpo 1) *a*)], malis te verbis multis multum, *Plaut.*; amicum; alqm de od. in alqa re; m. quod; verecundiam alcjs; m. ut, ſchelтend ermahnen; durch Vorwürfe abzuhalten ſuchen, abmahnen, mea peccatis, *Plaut.* 2) (ſpät.) übertr., körperlich übel mitſpielen, hauen, ſchlagen, alqm flagris.

ob-languesco, langui, — 3. ermatten, einſchlafen, literulae meae tui desiderio, einm. *Cic. fam.* 16, 10, 2.

oblātrātrix, īcis, *f.* [oblatratror] die Anbellerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 86. — **ob-lātro,** 1. eigtl. anbellen, dah. anfahren, *Suet.*

***oblectāmĕn,** ĭnis, *n.* u. **-tāmentum,** i, *n.* [oblecto] ein Mittel od. eine Gelegenheit zur oblectatio, die Ergötzlichkeit, Ergötzung. — **oblectātio,** ōnis, *f.* [oblecto] das Ergötzen, die Ergötzung (durch bloßen angenehmen Zeitvertreib nur ein relatives Vergnügen gewährend; vgl. delectatio), animi; vitae; libera; †oblectation oculisque (zur Augenweide) cadere. — **oblecto** 1. [ob u. lacio] 1) ergötzen, erheitern, amüſiren (vgl. oblectatio), senectutem; *populum se, se cum alqo, (*Ter.*) in alqo; se od. oblectari alqa re. 2) angenehm zubringen, *tempus lacrimabile studio; †quibus (hendecasyllabis nos in vehiculo, in balineo, inter cenam oblectamus otium temporis; †iners otium.

oblīdo, līsi, līsum, 3. [ob-laedo] 1) zudrücken, zuſammendrücken, collum digitulis duobus; †fauces. 2) †erdrücken, zerquetſchen, obli pondere essemus.

obligātio, ōnis, *f.* [obligo] 1) das Gebundenſein, cui nomen Battus propter linguae ob fuit weil ihm die Zunge angewachſen war, einm. *Just.* 13, 7, 1. 2) die Verbindlichmachung, Verbürgung, gravior est ac difficilior animi ac sententiae pro altero quam pecuniae obl. *Cic. ep. ad Brut.* 1, 18. — **obligātus,** ad. [*partic.* v. obligo] verpflichtet, verbindlich obl. ei nihil eram; †*comp.* tanto mihi obligatior abit.

ob-lĭgo, 1. 1) eigtl., anbinden, dah. *tp. a*) binden, einſchränken, hoc judicio districtus que obligatus. *b*) Jmd. einer Sache ſchuldig machen, alqm, ludos scelere; medial, obligari fraude impia; legum judiciorumque poenis anili superstitione. 2) verbinden, zubinden, vulnus, alqm; †venas; †bracchia. Dah. *a*) verbindlich machen, verpflichten, durch Verſprechen, Bündniß, Wohlthat u. dgl., alqm sponsione; vadem tribus milibus aeris zur Zahlung von ꝛc.; milites sacramento ſ. sacramentum 2); alqm sibi beneficio, liberalitate; se nexu; †se in acta alcjs; qua in re verbo uno; (*Liv.* 10, 9, 6.) si quid est in quo [quo] obligari populus possit, in omnia potest; dextrâ in id quod petebatur obligandae (*dat.*), *Liv.* 30, 12, 18. u. Weißenborn z. d. obligari foedere, *alcui; †fidem (ſein Wort) gnore; †tanto merito obligatus; *Prome obligatus aliti geweiht; *obligatam Jovi d reddere wozu man durch ein Gelübde verpf iſt; *caput perfidum votis = verwünſche dem, der beim Treubruch alles Unheil au Haupt herabwünſcht); habita fides ipsam pl que obl. fidem = Vertrauen erweckt Vertr *Liv.* 22, 22, 14.; vgl. Weißenborn z. d. St.; ligabis me dir verpflichten; *obligor ut, verbunden, -genöthigt zu; *obligor ipse *sc.* *b*) verpfänden, zum Pfande geben, p obligata; †praedia fratri; fidem suam pro C Caesare senatui populoque Rom.; quoru salute se hic Sullae.

oblīmo, 1. [oblimus] 1) über-, verſchlämmen agros; *sulcos. 2) **tp.* verſchlämmen, praſſen, rem patris, einm. *Hor. sat.* 1,

ob-lĭno, lēvi, lĭtum, 3. 1) beſtreichen, ſchmieren, malas cerussâ, *Plaut.*; obli

guentis, coeno, †faciem suam cruore; obtusus illis (dulcibus cibis) et oblitus stomachus, *Plin. ep.* 7, 3, 5.; übertr. (verächtlich) actor oblitus (übertüncht, behängt, überladen) divitiis. 2) *tp. a)* überfüllen, überladen, facetiae oblitae Latio mit einem starken lateinischen Anstrich. *b)* besudeln, beflecken, tanto parricidio oblitus; se externis moribus; oblita vita libidine; *alqm versibus atris begeifern; †os alcui Etw. weiß machen.

oblīquē, *abv.* [obliquus] 1) seitwärts, schräg, schief. 2) †*tp.* verblümt, versteckt, perstringere. — **oblīquo,** 1. [obliquus] Etw. seitwärts-, schräg-, schief richten, -stellen, -lenken, *ensem in latus; *oculos, seitwärts sehen; †crinem aufschrägen; *sinus (velorum) in ventum = laviren.

oblīquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) seitwärts gerichtet, -gehend, -gekehrt, von der Seite, schräg, schief, Seiten- (vgl. transversus, limus), motus; qui terram incolunt, — partim obl. (uns seitwärts, nicht in gerader Linie mit uns) partim etiam adversos stare nobis; ordines (Reihen); obl. itinere, auf einem Seitenweg; colles wo man schräg gehen muß; †obl. flumine (quer über den Fluß) impelli; †navis obliqua (seitwärts) agitur; †agmen obl. incedere; *†(auch *Liv.*) in obliquum; *ab obliquo, *in ob. per obliquum, v. der Seite, seitwärts; (*Liv.*) per obliqua (Seitenwegen) campi, *ictus; *rivus in Schlangenwindungen; *lux schräg einfallend; *cursus; *urna (= inversa); *oculo obl. (scheel sehendem) aspicere; *invidia. 2) †*tp.* verblümt, versteckt, insectatio; causidicorum dicta; (*Just.*) oratio indirecte.

oblītĕro, 1. [oblino] 1) †ausstreichen, aerarii nomina. 2) in Vergessenheit bringen, aus dem Gedächtnisse löschen, adversam pugnam prosperâ; suo beneficio paternas simultates; famam rei gestae; res prope jam obliterata; obliterata peccata; praeteritis silentio obliteratis; †rem silentio; nondum obliteratâ memoriâ superioris belli; †tempus obliterandae seditionis; obliterari in animo; *nec (mandata) illa aetas; †si per plures annos in modum discidii obliterentur (conjugia).

oblītesco, lĭtui, — 3. [ob-latesco] (selt.) sich verbergen, -verstecken, a nostro conspectu.

oblītus, oblĭtus s. oblino, obliviscor.

oblīvio, ōnis, *f.* [obliviscor] 1) das Vergessen, die Vergessenheit, amicitiae; venire in oblivionem alcjs rei, Etw. vergessen; oblivioni alqd dare (anheimgeben), *Liv.*; alqd oblivione obruere; senatus vero judicia de illo etc. quae tanta delebit obl.? alqm in oblivionem rei adducere, machen, daß Jmd. Etw. vergißt; capit me obl. alcjs rei, ich vergesse Etw.; jacere in oblivione; laudem alcjs ab obl. vindicare; *cubilia uncta oblivione omnium pelicum s. ungo; lex oblivionis, Amnestiegesetz; †omnium factorum dictorumque, †discordiarum, Amnestie; **pl.* 2) †die Vergeßlichkeit. Dav. **oblīvĭōsus,** *adj.* 1) vergeßlich. 2) *Vergessenheit (der Sorgen) bewirkend, sorgenstillend, Massicum (vinum).

oblīviscor, oblītus sum, *dep.* 3. 1) vergessen, m. *gen.* u. *acc.*, velut alqid oblitus, als hätte er Etw. vergessen (mitzunehmen); injurias; totam causam; nunquam noctis illius, cum etc.; controversiarum ac dissensionis, veteris contumeliae (vgl. Benecke zu *Just.* 30, 1, 8.); m. *inf.*, *acc. c. inf.*; m. indir. Fragl.; Latine, *Cic. p. Caec.* 22, 62. [vgl. scio 2)]; *oblito palato; *saeclis obliviscentibus; dah. sui, sich vergessen, *a)* nichts v. sich wissen, nicht daran denken, in welcher Zeit man lebe, *Tac. dial.* 2. *b)* sich nicht besinnen, seine Gedanken nicht recht beisammen haben, *Ter. Eun.* 2, 3, 14.; **pass.* nunc oblita mihi tot carmina (*sc.* sunt). *c)* seiner Gewohnheit nicht gemäß sprechen od. handeln, *Cic. Tusc.* 5, 26, 73. *Verg. Aen.* 8, 629. 2) übertr., Etw. nicht beachten, Etw. aus den Augen setzen, -vergessen, consuetudinis suae; paterni generis; armorum hostiumque; feritatis ingenitae obliti; exercitum Macedoniae oblitum; recentium foederum et deorum omnium oblitos; *pudoris; *oblīti (ohne sich um ihn zu bekümmern) linquunt; *poma sucos oblita priores = haben nicht mehr ꝛc. Dav. †**oblīvium,** ii, *n.* = oblivio; **pl.*

ob-lŏco, 1. (spät. u. selt.) verdingen, operam ad puteos exhauriendos; ea quae ad epulum pertinerent, macellariis.

oblŏcūtor, ōris, *m.* [obloquor] der Widersprecher, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 48.

ob-longus, *adj.* länglich.

ob-lŏquor, *dep.* 3. 1) gegen Jmd. od. Etw. sprechen, Jmdm. widersprechen, alcui ob. et interpellare; absol., *†schimpfen, tadeln. 2) *Etw. dazu singen, -spielen, avis; numeris septem discrimina vocum läßt seine siebensaitige Leier erklingen zur Melodie (der Tänzer u. Sänger).

ob-luctor, *dep.* 1. gegen Etw. sich anstrengen, ankämpfen, *genibus (mit ꝛc.) adversae arenae; †diu flumini; †absol.; übertr., †oblivioni; †animus semper difficultatibus.

ob-lūdo, 3. gegen Jmd. scherzen, -schökern, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 10.

ob-mŏlior, *dep.* 4. (selt.) 1) vorwälzen, vorschieben, zur Abwehr od. Vertheidigung, *Liv. Curt.* 2) vorschiebend od. vorwälzend verstopfen, quae ruinis strata sunt, *Liv.*

ob-murmŭro, 1. gegen od. bei Etw. murmeln, -rauschen, *ventus precibus meis; *†alqd.

ob-mūtesco (-mūtisco), mūtui, — 3. 1) verstummen, die Sprache-, die Stimme verlieren, obm. et concidit; lingua; übertr., verstummen, schweigen, still werden (in Folge eines Affects; vgl. obticeo), ipse; *dolore vor ꝛc.; *aspectu animus; *presso ore. 2) *tp.* verstummen, aufhören (vgl. conticesco), corporis, animi dolor; perterritum armis hoc studium nostrum; ea ipsa — eloquentia; in suis studiis.

ob-nātus [*partic.* v. obnascor] an Etw. gewachsen, ripis salicta, einm. *Liv.* 23, 19, 11.

ob-nītor, *dep.* sich entgegenstemmen, obnixo genu (*abl. abs.*) scuto (*dat.*); obnixi urgere; *trunco arboris; *umeris; auch gegen Etw. sich anstrengen, -anstreben, -ankämpfen, *contra; *adversis; †muneribus tuis; *m. *inf.*

obnixē, *adv.* [obnixus] mit aller Mühe, aus allen Kräften, eifrig, omnia facere, *Ter.*, obedire, *Liv.* — **obnixus,** *adj.* [*partic.* v. obnitor] standhaft, unerschütterlich, *Verg. Liv.*

obnoxiē, *adv.* [obnoxius] 1) straffällig, *Plaut.* 2) unterwürfig, sklavisch, *Liv.* — **obnoxiōsus,** *adj.* [obnoxius] (selt.) unterwürfig, gehorsam, *Plaut.* — **obnoxius,** *adj.* [ob u. noxa] 1) etw. Verletzendem verfallen; dah. *a)* straffäl-

lig, ob. einem Vergehen=, einem Laſter unterworfen, =verfallen, eines Laſters ſchuldig, tibi me ob. esse fateor, *Plaut.*; capita; animus delicto, libidini; crimini; *turpi facto; *culpae communi; *pravis (*n.*); pecuniae debitae (*gen.*) bona debitoris, non corpus ob. esset, für Darlehnsſchulden ſollte nur noch das Vermögen, nicht mehr die Perſon ſelbſt haften; capita vestra; ob. et supplex. 2) *tp. a)* Jmds. Willkür unterworfen, Jmdm. unterthan, =gehorſam, =knechtiſch ergeben, alcui; †amori uxoris; (*Sall.*) dum illos ob. fidosque faceret; (*Tac.*) ob. ducibus, inter infensos vel ob.; (*Suet.*) ob. et trepidum egit; eum esse, quem — devictum centum annorum pace obnoxia (durch den er v. den Römern abhängig wurde) tenuerint, *Liv.* 6, 28, 7. *b)* unterwürfig, ſklaviſch, knechtiſch v. Geſinnung, demüthig, furchtſam, unſelbſtändig, aut superbus aut obn. videar; animus. *c)* verpflichtet, verbunden, ob. (zu Dank verpflichtet) ambo vobis sumus, *Plaut.*; *arva non ulli curae hominum; *nec fratris radiis luna; *facies nullis gemmis; emersisse civitatem ex obn. pace den einzugehen man ſich verpflichtet gefühlt hätte [anders als 2) *a*)], *Liv.* 9, 10, 4. *d)* einem Uebel unterworfen, =preisgegeben, =ausgeſetzt, *bello; *†periculo; (*Tac.*) Agrippina infelici fecunditate (durch ꝛc.) fortunae, orbitate et pecunia insidiis, urbe artis itineribus (*abl.*); obnoxium est m. *inf.*, es iſt gefährlich, =bedenklich, zu ꝛc., *Tac. dial.* 10.

ob-nūbĭlus, *adj.* umwölkt, umſchattet, tenebris loca, einm. *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 21, 48.

ob-nūbo, 3. verhüllen (vgl. velo), caput (in alter Formel); *comas amictu.

obnuntiātio (nicht obnunc.), ōnis, *f.* [obnuntio] *t. t.* die Meldung übler Anzeichen durch einen Magiſtrat od. Augur, dirarum; *pl.* abſol.; vgl. nuntiatio. — **ob-nuntio** (nicht obnunc.), 1. 1) *t. t.* v. den Augurn od. Magiſtratsperſonen, bei bevorſtehenden öffentlichen Angelegenheiten, beſ. Comitien, böſe Anzeichen melden, um dadurch die Handlung zu hindern, consuli, concilio. 2) (*Com.*) überh. etw. Unglückliches melden.

ŏboediens (nicht obed.), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. oboedio] gehorſam, willfährig, fügſam, nulli est naturae ob. aut subjectus deus; imperiis vivorum nemo oboedientior fuit; imperiis oboedientissimus miles; adeo imperio meliori animus mansuete ob. erat (ſo gutwillig fügte ſich ꝛc.), ut; appetitiones; cetera omnia secunda et ob. sunt, *Sall.*; dicto ob. esse magistro, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 3, 35.; nec plebs nobis dicto audiens atque ob. sit, *Liv.* 5, 3, 8.; pecora ventri ob. ſ. fingo 1); (*Aur. Vict.*) ventri; *subst.* der Gehorchende, Untergebene, *Liv.* 2, 59, 4. Dav. *a)* **oboedientĕr** (nicht obed.), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* gehorſam, willfährig, willig, *Liv. Curt. b)* **oboedientia** (nicht obed.), ae, *f.* der Gehorſam.

oboedio (nicht obed.), 4. [ob u. audio] 1) Jmdm. Gehör geben, =ſein Ohr leihen, illis, einm. *Nep. Dat.* 5, 4. 2) auf Jmds. Willen hören, Jmdm. ſich fügen, =gehorchen (v. einem freieren Verhältniſſe u. meiſt v. einer einzelnen Handlung; vgl. pareo, obtempero), obtemperare et ob. magistratibus; legi, praecepto; ob., parere voluntati alcjs; tempori multorum; ventri.

ŏb-ŏleo, ŏlui, — 2. 1) einen Geruch v. ſich geben, riechen, *Plaut.*; nach Etw. riechen, allium, *Plaut.*, antidotum, *Suet.* 2) ſich durch den Geruch Jmdm. bemerkbar machen, marsupium huic ſie riecht den ꝛc., *Plaut.*

ŏbŏlus, i, *m.* [ὀβολός] kleine griech. Münze, etwa zehn Pfennige, *Ter.*

ŏb-ŏrior, *dep.* 4. entſtehen, zum Vorſchein kommen, hervor=, einbrechen, aufgehen, tenebris obortis, *Nep.*; *†lacrimis obortis; †quo (corpore) posito ante ipsum lacrimis obortis; †obortae sunt omnibus lacrimae; †quorum aspectu rursus obortae (*partic.*) omnibus lacrimae; *concrevit saxo oborto; quanta lux liberalitatis etc. ſ. lux 1).

ob-rēpo, 3. 1) heran kriechen, =ſchleichen, alcui, *Cic. fil.* in *Cic. ep.*; *abſol. 2) *tp. a)* an Etw. hinanſchleichen, =heimlich u. liſtig gelangen, Etw. erſchleichen, ad honores; auch überſchleichen, überrumpeln, überraſchen, senectus adulescentiae; imagines in animos dormientium; dies; *longo operi somnum; (vorcl.) alqm. *b)* (vorcl. u. ſpät.) Jmd. hintergehen, alqm. Dav. **obrepto,** 1. (ſelt.) Jmd. über=, beſchleichen, *Plaut.*

ob-rĭgesco, rĭgui, — 3. erſtarren.

Obrĭmas, ae, *m.* Nebenfluß des Mäander in Phrygien. [2, 2, 92.

ob-rōdo, 3. annagen, alqd, einm. *Plaut. Amph.*

†ob-rōgātio, ōnis, *f.* die durch obrogo bezeichnete Handlung. — **ob-rŏgo,** 1. ein neues Geſetz gegen ein älteres vorſchlagend dieſes ganz od. theilweiſe aufheben, =ihm ſeine volle Giltigkeit nehmen (vgl. abrogo, derogo), legi, legibus; lex nova antiquae.

ob-ruo, rui, rŭtum, 3. 1) mit einer Maſſe (Erde, Waſſer u. dgl.), überdecken, überſchütten, vergraben, verſenken, thesaurum; gladios; alqm vivum; si quid obrutum erit; *stirpes arvo; se arenâ; militem nivibus pruinisque obrutum; obruti sunt insuper velut nube jaculorum; alqm lapidibus, *undis; *†saxis, *†telis, †telorum vi; †arenâ; †Indiam nives; †juga montium nive obruta; †nimbo obruti; *quod superest tuâ obrue dextrâ ſchmettere in den Abgrund; *tellure corpus begraben; (*Curt.* 5, 5, 13.) quaeramus locum, in quo haec semesa membra obruamus; *semina obruta longis sulcis; überladen, se vino, obrui vino. 2) *tp. a)* verhüllen, bedecken, verdunkeln, verbergen, in Schatten ſtellen, Meiſter werden über ꝛc. [vgl. obscuro 3) *b*)], alqd oblivione; malum parvum sapientiâ, vix ut appareat; nomen alcjs; quae unquam vetustas obruet? illa, quae laudanda sunt; obrui ambitione et foro, untergehen in ꝛc.; Marius Catuli interitu sex suos consulatus; recentem gratulationem lamentatione; †famam alcjs; *obruta est mecum virtutis gratia nostrae; vetus amicitia, quae in capitis dimicatione a S. Sulpicio non obruatur; ut virtutibus eluxit, sic vitiis est obrutus; Tincam non minus multa ridicule dicentem Granius nescio quo sapore vernaculo; †multos oblivio. *b)* überſchütten, zu Boden drücken, unterdrücken, zu Grunde richten, testem risus omnium bracht außer Faſſung; obrui testimoniis oratorum; verbis alqm niederdonnern; obrui aere alieno verſinken in ꝛc., sceleribus, negotii magnitudine; libero fenore debitores; *obrui in augenda re, im Jagen nach Reichthum zu Grunde gehen; ob-

rutum esse fenore; obrutus criminibus, copiâ sententiarum; *deus me überſchüttet mich mit Unglück; *obruimur numero, wir werden übermannt; *ventos otio in Ruhe verſenken; †non tamen invictum animum curae, quin etc.

obrussa, ae, *f.* die Feuerprobe des Goldes, adhibenda ratio tamquam obr.

obsaepio (nicht obsep.), 4. verzäunen, vermachen, unzugänglich machen, hostium agmina iter; †quae vetustas obsaepserat; übertr., plebi ad curules magistratus iter; dolo viam obsaeptam (esse); adipiscendi viam.

ob-sătŭror, 1. ſatt-, überdrüſſig werden, istius obsaturabere, einm. *Ter. Heaut.* 4, 8, 28.

obscaevo, 1. [ob-scaevus] böſe Anzeichen geben, einm. *Plaut. Asin.* 2, 1, 18.

obscēnē (obscaene, nicht obscoene; vgl. Br. S. 50.), *adv.* m. *comp.* u. (ſpät.) *sup.* [obscenus] 1) häßlich, widrig, obscenius concurrerent literae. 2) unzüchtig, unſittlich, natura obscenius excitata; (*Eutr.*) obscenissime vixit. — **obscēnĭtas** (obscaen., nicht obscoen.), ātis, *f.* [obscenus] die Unzüchtigkeit, das Zotige, rerum; verborum; †in feminas. — **obscēnus** (obscaen., nicht obscoen.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ob u. caenum] 1) eigtl. kothig, dah. ſcheußlich, garſtig, widrig, ekelig, fetus, Mißgeburten; *volucres pelagi (die Harpyien); *cruor; *risus; †ostentum. 2) unzüchtig, zotig, unfläthig, unſittlich, anſtößig, ſchamlos, versus; obscenissimae voluptates; tabellae; viri; *greges (v. den Prieſtern der Cybele); *anus; *flammae (Liebe); *sermones; obscenum est m. *inf.*; *subst.* *obscenum, i, *n.* das Schamglied; *†obscena. 3) von böſer Vorbedeutung, ungünſtig, unheilvoll, omen; †ostentum; *fames; *canes; *volucres (Nachteulen); *Troja.

obscūrātio, ōnis, *f.* [obscuro] die Verdunkelung, Verfinſterung, solis; †Dunkelheit, illa; *tp.* in illis voluptatibus obsc. consequitur, jene ꝛc. treten in den Hintergrund; auch *pl.*

obscūrē, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [obscurus] *tp.* dunkel, 1) undeutlich, disserere, agere, memorare. 2) (ſpät.) dunkel, unberühmt, princeps obsc., Aurelianus vir obscurissime natus v. ſehr niedriger Herkunft; obscurius imperavit zeichnet ſich noch weniger als Regent aus. 3) unvermerkt, insgeheim, heimlich, perire; subire animum auditoris; alqd moliri; non obsc. ferre, †gerere alqd nicht geheim halten; †neque obsc. duae legiones uni detrahuntur. — **obscūrĭtas,** ātis, *f.* [obscurus] 1) †die Dunkelheit, Finſterniß, latebrarum. 2) *tp.* *a*) die Undeutlichkeit, Unverſtändlichkeit, verborum, rerum; obscuritatis latebram adhibere; naturae; obs. ac dubitatio; *pl.*, obsc. et aenigmata somniorum. *b*) Dunkelheit, Verdunkelung, tuae res gestae ceterorum laudibus obsc. attulerunt, *Cic. p. Dej.* 4, 12. [vgl. obscuro 3) *b*)]. *c*) v. Stande, die Niedrigkeit, Unbekanntheit, humilitas et obsc.; †sordes et obsc. Vitellianarum partium.

obscūro, 1. [obscurus] 1) dunkel machen, verdunkeln, verfinſtern, regiones; coelum nocte, sol obscuratur; lumen lucernae obscuratur et offunditur luce solis; *aethera pennis. 2) unſichtbar machen, verhüllen, verbergen, nox tenebris coeptus nefarios; laudes; quod non obscurari potest; tum natura loci tum dolo ipsi atque signa militaria obscurati; obscuratur caput; obscurante lucerna; *caput lacernâ; *obscurata (verba) diu. 3) *tp.* *a*) v. der Rede, undeutlich-, dunkel machen, verhüllen, alqd ἀλληγορίαις, alqd dicendo; ea (verba) quae obscuramus räthſelhafte, ängmatiſche; †morositate nimia stilum; insbeſ. dumpf-, undeutlich ausſprechen, literam. *b*) Etw. ins Dunkel, -in Schatten ſtellen, ſo daß es unbedeutender erſcheint u. überſehen od. vergeſſen wird, machen, daß Etw. nicht bemerkt od. beachtet wird; Etw. in Vergeſſenheit bringen, -unberühmt machen u. dgl. [vgl. obruo 2) *a*)], magnitudo lucri magnitudinem periculi; nummus in Croesi divitiis obscuratur; omnis ista rerum corporearum aestimatio splendore virtutis et magnitudine obscuretur et obruatur atque intereat necesse est; obscurari quaedam nec apparere; quae minimae sint voluptates, eas obscurari saepe et obrui; quam (potentiam) etiam si neglecta amicitia consecuti sunt, obscuratum iri (*sc.* id) arbitrantur etc., *Cic. Lael.* 16, 63. u. Seyffert z. d. St. S. 396 f.; nulla ejus legationem posteritatis oblivio; tuas laudes nulla unquam oblivio; consuetudo, quam obscurari volunt der ſie alle Giltigkeit abſprechen, *Cic. Acad.* 2, 13, 42.; memoria obscuratur verliert ſich; *vocabula obscurata veraltet; Fortuna res celebrat obscuratque. *c*) (*Plaut.*) verwirren, pectus alcui.

obscūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dunkel, finſter, ohne Licht, *lucus; *nox; *coelum; *nubes; *aquae trübe; jam luce o., als es ſchon dunkel war, *Liv.*; *ibant obscuri im Dunkeln; *premere o. lunae orbem prolept., = ut obscurus fiat, die Scheibe des Mondes verdunkeln (Ggſ. proferre), v. abnehmenden Monde; *subst. n.* das Dunkel, der Schatten, *noctis; *haec (poësis) amat obscurum; †obscuro adhuc coeptae lucis; †diei. 2) verſteckt, verborgen, unſichtbar, locus, *Liv.*; *Pallas unter der Geſtalt einer alten Frau; *mire falleret sagaces hospites discrimen obsc. (der Umſtand daß der Unterſchied des Geſchlechtes verdunkelt iſt) solutis crinibus. 3) *tp.* *a*) v. der Rede u. dgl., undeutlich, unklar, unverſtändlich, dunkel, oracula; Heraclitus valde; scientia alqa obscurior; res; non obscurum est; neque obscurum est quin etc.; *canere obscura; *vera obscuris involvere; *brevis esse laboro, obsc. fio. *b*) unbekannt, unerwähnt, unberühmt, nomen; loci; non obscurus fuit; obsc. loco natus; obsc. orti majoribus; (*Eutr.*) genus obsc., obscurius matrimonium; *tabernae (gemein; wegen des niedrigen Standes ihrer Beſucher); *fama; *res; *subst.* in obscuro vitam agere, *Sall.*, si mea fama in obscuro sit, *Liv.*; *insignem attenuat deus, obscura promens. *c*) v. Charakter, verſteckt, zurückhaltend, nicht offen, homo; non aperti, non simplicis, non ingenui viri, versuti potius, obscuri, astuti; (*Hor.*) *subst.* plerumque modestus occupat obscuri speciem; (*Hor.*) odium; simultates; †Tiberii sermo, vultus; †natura (Naturell); †adversus alios. *d*) trübe, unſicher, obsc. spe et caeca exspectatione haerere; quibus rebus certe candidatorum spes obscuriores indicari solent.

obsĕcrātio, ōnis, *f.* [obsecro] das inſtändige Bitten, das Beſchwören; auch als Redefigur; insbeſ. das öffentliche u. feierliche Gebet an die Götter, um ihren Zorn abzuwenden u. ihre

Gnade zu erflehen, Bet-, Bußtag (vgl. supplicatio); obs. a populo duumviris praeeuntibus est facta. 2) (spät.) die feierliche Betheuerung.

obsĕcro, 1. [ob-sacro] Jmd. bei Allem, was ihm heilig ist, beschwören, -inständig bitten, -anflehen (vgl. obtestor), alqm; (*Plaut.*) ab alqo; m. ut, ne, (*Ter.*) ut ne; per amicitiam (*Plaut.*), per nomen; (*Hor.*) quod (darum) te per genium dextramque deosque penates obs. et obtestor, vitae me redde priori; alqm orare et obs.; alqm multis cum lacrimis, †multis lacrimis, (*Marcell.* in *Cic. ep.*) precibus; nominatim evocati atque obsecrati, †venia obsecranda; nolite, obsecro, committere etc.; hoc te (vgl. Zpt. §. 393.); mit eigenthümlicher Kürze, obs. ut suis fortunis consulat neve ab hostibus diripiantur u. daß er sie von ꝛc. nicht plündern lasse, *Caes. b. G.* 7, 8, 4. [vgl. peto 8) *b*)]; obsecro od. obs. te auch als Höflichkeitsformel, ich bitte dich, hör' einmal u. dgl., obs., an is est? *Ter.*; Attica mea, obs. te, quid agit?

ob-sĕcundo, 1. Jmds. Ansichten begünstigen, Jmdm. aus Liebe u. Gefälligkeit zu Willen sein, -willfahren, -nachgiebig sein (vgl. obsequor, obtempero), obsecundato in loco, *Ter.*; ut ejus semper voluntatibus non modo cives assenserint, socii obtemperarint, hostes oboedierint, sed etiam venti tempestatesque obs. der Zug der Winde gefolgt ist; obsecundando mollire impetum.

ob-sēpio s. obsaepio.

obsĕquēla, ae, *f.* (vorcl.) = obsequium.

obsĕquens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. obsequor] willfährig, nachgiebig, patri, *Ter.*; quanto creditis Persas obsequentiores fore, *Curt.* Dav. *a*) **obsĕquentĕr,** *adv.* m. †*sup.* (selt.) willfährig, nachgiebig, alcui, *Liv.*; †obsequentissime vixit. *b*) **obsĕquentia,** ae, *f.* die Willfährigkeit, Fügsamkeit, einm. *Caes. b. G.* 7, 29, 4.

obsĕquiōsus, *adj.* [obsequium] (selt.) sehr willfährig, -nachgiebig, *Plaut.* — **obsĕquium,** ii, *n.* [obsequor] die Willfährigkeit (aus Liebe u. Gefälligkeit, die als solche zweideutiger Natur ist u. oft auch in Schmeichelei ausartet; vgl. oboedientia), Fügsamkeit, Nachgiebigkeit, gefälliges Betragen, auch Folgsamkeit gegen Höhere, obs. amicos, veritas odium parit, *Ter.*; in obsequio comitas adsit, assentatio procul amoveatur; hanc (invidiam) non lenire obsequio; deforme, Servilismus, *Tac.*; obs. molestius s. veritas 2); m. *gen. subj.*, plebis; tam honoratorum collegarum; m. *gen. obj.*, †jurare in alcjs obsequium, Jmdm. Gehorsam schwören, den Eid der Treue leisten, †populum in obs. principum formare, †in tutorum obsequia jurare; †amplissimi ordinis; †in obs. ingentis (gegen die Regierung) paratos; *manifestum caelibis; *ventris; †desiderii ejus; m. in, pro fide atque obs. in populum Romanum; neque solum in homines obsequia sed etiam in deos caerimoniae religionesque tollentur; †obs. rumpere, †erga alqm exuere; †inter obsequia fortunae mitten unter den Gunstbezeigungen ꝛc.; *alcui tribuere obs.; (*Planc.* in *Cic. ep.*) omnia obs. polliceri; *obsequio grassari s. grassor 2) *b*); *in obs. plus aequo pronus; *flectitur obsequio (durch Nachgeben) curvatus ab arbore ramus; *obsequio aquarum deferri; (*Plaut.*) obs. animo sumere, nach seinen Lüsten leben. Insbes. *†Hingebung in der Liebe, Preisgebung; Bettschlaf, v. Menschen, *Curt.*; obs. amatori venditare, *Liv.*

obsĕquor, *dep.* 3. Jmdm. freiwillig aus Liebe u. Gefälligkeit zu Willen sein, sich nach Jmds. Willen richten, Jmdm. gehorchen (vgl. oboedio, obtempero, pareo), auch einer Sache nachhängen, sich nach Etw. richten, alcui; voluntati alcjs; *sanctis patriae legibus; fortunae, *Caes. b. Cic. Att.* 10, 8.; naturae; pudori; (*Ter.*) animo seinen Lüsten; †malle gloriae suae quam irae; †animo suo per supplicia; studiis nostris, suis; tempestati.

1. **ob-sĕro,** 1. verriegeln, mit einem Riegel verschließen, ostium; †fores; plebis aedificiis obseratis; *tp.* *aures; *palatum = schweigen.

2. **ob-sĕro,** sēvi, sĭtum, 3. 1) hinsäen, pflanzen, frumentum, *Plaut.*; scherzh. (*Plaut.*) pugnos (alcui), Jmd. durchprügeln, aerumnam in alqm, Jmdm. Kummer verursachen. 2) besäen, bepflanzen, terram frugibus; loca obsita virgultis; rivus circa obsitus palustribus herbis; *partic.* obsitus *tp.* besät-, ganz bedeckt mit Etw., pannis annisque, *Ter.*; squalore vestis, *Liv.*; iter perpetuis nivibus, montes nivibus, *Curt.*; *subst. n.* *obsita variis frondibus (Heiligthümer des Bacchus); *terga conchis; *Io saetis; *aevo, hochbejahrt.

observans, tis, *adj.* m. *comp.* (spät.) u. *sup.* [*partic.* v. observo] 1) †beobachtend, omnium officiorum. 2) hochachtend, mei observantissimus. Dav. **observantia,** ae, *f.* die ehrerbietige Aufmerksamkeit auf Jmd., die Ehrerbietigkeit-, der Respect gegen Jmd., in regem; (*Planc.* in *Cic. ep.*) mea gegen mich.

observātio, ōnis, *f.* [observo] die Beobachtung, Wahrnehmung, siderum; diuturna; valetudo sustentatur observatione, quae res prodesse soleant (corpori) aut obesse; observationes (nämlich wer Spenden machte u. wer sie annahm), testificationes animadvertebant; insbes. Beobachtung des Pflichtmäßigen, Pflichtmäßigkeit, adeo summa erat obs. in bello movendo, einm. *Cic. off.* 1, 11, 37.

ob-servĭto, 1. [*intens.* v. observo] (selt.) eifrig beobachten, trajectiones motusque stellarum.

ob-servo, 1. 1) Etw. od. Jmd. beobachten, auf Etw. od. Jmd. Achtung geben, -passen, Jmd. od. Etw. belauern, motus stellarum; neque signa neque ordines achten auf ꝛc. (vgl. servo); delicta omnia; sese; quomodo quisque se gerat; occupationem alcjs s. occupatio 2); virum, *Plaut.*; *alqd oculis; *vestigia; *fetus. 2) insbes. *a*) hüten, januam, *Plaut.*; *greges; dah. beobachten, befolgen, leges; praeceptum; commendationem alcjs; id suffragium non kleine Rücksicht nehmen auf ꝛc.; non edicta imperatorum, non auspicia observentur; diem concilii; observatum (est) ut, †sedulo, ut ne; dies natales berechnen. *b*) einen Menschen ehren, -verehren, Jmdm. die gebührende Aufmerksamkeit-, -Hochachtung u. gebührenden Respect erweisen (vgl. colo, vereor, revereor, veneror), me ut parentem, alqm parentis loco; diligenter observari et coli; colite, obs. talem virum; *regem; qui coluntur et observantur temporis causâ; auch einem Lehrer anhängen (vgl. sector), quem senem adulescens, *Suet.*

obsĕs, ĭdis, *m.* u. *f.* [ob u. sedeo] 1) die Geisel, obsides dare, accipere, alcui imperare; alqm

obs. retinere, Cloeliam reposcere; †obsidibus firmare civitatem. 2) der Bürge, die Gewähr, Sicherheit, voluntatis (der Gesinnung Jmds.); ejus rei obs. se fore, dafür würde er stehen; habemus sententiam tamquam obs.; obsides non dedit m. *acc. inf.*

obsessio, ōnis, *f.* [obsideo] die Einschließung, Blokade, tumulorum; viae; hominum.

obsessor, ōris, *comm.* [obsideo] Jmd., der vor od. an einem Orte sitzen bleibt, (*Plaut.*) solus fui obs. blieb sitzen; *vivarum obs. (Bewohnerin) aquarum; insbes. der Blokirer, Belagerer, curiae; Luceriae; †absol. — **obsĭdeo,** sēdi, sessum, 2. [ob-sedeo] 1) *intrans.* (*Com.*) vor od. an einem Orte sitzen, fortwährend sich aufhalten, domi. 2) *trans. a)* auf od. an Etw. sitzen, aram, *Plaut.*; *Apollo, qui umbilicum terrae obsides bewohnst; insbes. besetzt halten, inne haben, *Charybdis laevum latus; *palus obsessa salictis erfüllt, bedeckt; *obsessas (eingeengt) fauces premit aspera lingua; omnis locus corporibus obsidetur; omnes aditus; itinera; vias; totam Italiam suis praesidiis obs. atque occupare; *tp.* beherrschen, in seiner Gewalt haben, tempus meum sich bemächtigen ꝛc., wegnehmen ꝛc., ab oratore obsessus est ist ganz in Anspruch genommen; tribunatus obsessus beschränkt; obsideri aures (patris) a fratre, *Liv.*; (spät.) animum alcjs. *b)* blokiren, einschließen, belagern (vgl. oppugno), urbem; Uticam; alqm; (*Nep.*) homines; patriam obsideri; obsideri se a Caesare; auch überh. einschließen, domum regis; im Zaume halten, ad urbem obsidendam, *Nep. Timol.* 3, 2. *c)* bedrängen, obsessi omnibus rebus (in jeder Beziehung), *Caes. b. c.* 1, 84, 1. *d)* auspassen, auf Jmd. od. Etw. lauern, die gelegene Zeit zu Etw. abpassen (meist in feindlicher Absicht), rostra; stuprum.

obsĭdiālis, *adj.* [1. obsidium] = obsidionalis, m. s., *Liv.* 7, 37, 2. u. Weißenborn z. d. St.

obsĭdio, ōnis, *f.* [obsideo] 1) die Blokade, Einschließung, Sperrung (vgl. oppugnatio), Messene restituta urbem eorum obsidione clausit; *†urbem obsidione cingere, (*Nep.*) in obsidione tenere, *ingenti obs. urbem premere; alqm obsidione premere, in obsidione habere; †obsidione claudi; esse in obsidione; obsidione solvere, eximere, obsidionem urbis solvere; obsidione liberare Cyzicum, patriam; partim vi partim obs. urbes capere; obsidione (= eo quod obsidebantur) atque oppidi circummunitione, *Caes. b. c.* 1, 19, 4. u. Kraner z. d. St.; obs. magis erat quam oppugnatio; oppidum nisi obsidione expugnari (eingenommen werden) non posse (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 69, 1.). 2) übertr., Gefangenschaft an einem Orte, *Just.*; meton., die drückende Gefahr, Noth, Bedrängniß, feneratores ex obsidione eximere; Ubios, rem publicam liberare obsidione. Dav. **obsĭdiōnālis,** e, *adj.* zur Blokade gehörig, Blokade-, corona, ein Kranz, der zur Belohnung dem Feldherrn gegeben wurde, welcher Andere v. einer Blokade befreit hatte.

1. **obsĭdium,** ii, *n.* [obsideo] = obsidio, *Plaut. Tac.*; auch Gefahr, tuo tergo obs. (Prügel) adesse, *Plaut.*

2. **obsĭdium,** ii, *n.* [obses] die Geißelschaft, Meherdatem — obsidio nobis datum, einm. *Tac. ann.* 11, 10.

ob-sĭdo, 3. sich an einem Orte festsetzen, einen Ort besetzen, insbes. mit Truppen, pontem; loca opportuna armatis hominibus; januam alcjs; *fauces milite; *sich eines Orts bemeistern durch Besetzung, überh. in seinen Besitz bringen, milite campos; immensos campos (durch Kauf).

obsignātor, ōris, *m.* [obsigno] der Besiegeler, Untersiegeler einer Urkunde, als Zeuge, literarum; testamenti. — **ob-signo,** 1. 1) zusiegeln, versiegeln, epistulam; pecuniam; (*Qu. Cic.* in *Cic. ep.*) lagoenas. 2) zur Verstärkung der Giltigkeit eine Urkunde u. dgl. be-, untersiegeln, tabulas testamenti, testamentum; obsignatum aut depositum quidpiam. Hierv. scherzh. velle obsignare tabellas über die Lehre des Epicur (damit diese ihm wohlgefällige Lehre nicht widerrufen u. ihm entzogen werden könne); agere cum alqo tabellis obsignatis in einem wissenschaftlichen Streite so als ginge es nach versiegelten Verschreibungen, wie vor Gericht, actenmäßig, d. h. in strengster Form; insbes. die Effecten u. Papiere eines Angeklagten versiegeln.

ob-sĭpo, 1. entgegen spritzen, alcui aquulam = Jmdm. Muth machen, einm. *Plaut. Cist.* 2, 3, 37.

ob-sisto, 3. 1) sich vor- od. entgegen stellen, Widerstand leisten, Jmdm. in den Weg treten (vgl. obsto; gew. v. Angreifer; vgl. resisto), alcui abeunti; hosti exercitus; *quicumque mundo terminus obstitit = obstat, entgegengesetzt ist. 2) *tp.* sich widersetzen, widerstreben, bekämpfen, alcui; dolori; visis nicht beipflichten; consensui; consiliis, famae alcjs; m. *inf.*, *Tac. Germ.* 34.; m. ne, *Nep.* 3) in der Auguralsprache *subst.* **obstĭta,** ōrum, *n.* vom Blitz getroffene Gegegenstände, fulgura atque obstita.

obsĭtus s. 2. obsero.

obsŏlĕfio, 3. [v. ungebräuchl. obsoleo u. fio] *pass.* zu Schanden werden, seine Geltung u. Bedeutung-, seinen Glanz verlieren, in homine turpissimo obsolefiebant insignia dignitatis, *Cic. Phil.* 2, 41, 105.; †ne pateretur nomen obsolefieri. — **obsŏlesco,** lēvi, lētum, 3. [obs-oleo] sich abnutzen, veralten, aus der Mode kommen, Ansehen u. Werth verlieren, antiquam officii rationem dilexit, cujus splendor omnibus his moribus obsolevit; alia vetustate; (*Curt.*) cito gloria in sordidis hostibus (wenn es sich handelt um ꝛc.); oratio; vectigal; †laus.

obsŏlētius, *adv. comp.* [obsoletus] abgetragener, unscheinbarer, vestitus, einm. *Cic. Verr.* 1, 58, 152. — **obsŏlētus,** *adj.* m. *comp.* [obsolesco] 1) abgenutzt, abgetragen, veraltet, verba; †color; *tectum baufällig; *nec obsoleta sordibus; quibus (Cyrenaicis) obsoletis (*abl. abs.*) Epicurus floret. 2) alltäglich, gemein, oratio obsoletior; crimina; gaudia; honores.

obsōnātor (ops.), ōris, *m.* [obsono] der Einkäufer (v. Fleisch, Gemüse ꝛc.) für die Küche, *Plaut.*

obsōnātus (ops.), us, *m.* [obsono] der Einkauf der Zukost, *Plaut.* — **obsōnium** (ops.), ii, *n.* [ὀψώνιον] die Zukost, bes. Fische, Gemüse, *Com. Nep.*; im *pl.*, kostbare Fischspeisen, *Hor.*

1. **obsŏno** (ops.), 1. u. **-sōnor,** *dep.* [ὀψωνέω] 1) für die Küche-, Speise einkaufen, *Com.*; im Bilde, famem st. der Zukost einkaufen. 2) schmausen, einen Schmaus anstellen, *Ter.*

2. **ob-sŏno,** 1. eigtl. dagegen rauschen, dah. darein reden, unterbrechen, alcui sermone, *Plaut.*

Digitized by Google

ob-sorbeo, 2. begierig einſchlürfen, -trinken (vgl. absorbeo), *Plaut.*

obstĕtrix (obstit.), īcis, *f.* [obsto, eigtl. die vor der kreiſenden Frau Stehende] die Wehmutter, Hebamme.

obstĭnātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [obstinatus] beharrlich, hartnäckig, im Guten u. Böſen.

obstĭnātio, ōnis, *f.* [obstino] die Beharrlichkeit, theils lobend, Feſtigkeit, Unerſchütterlichkeit, sententiae in ſeinen Grundſätzen, †adventantis exercitus, theils tadelnd, Hartnäckigkeit, Starrſinn (vgl. pertinacia), taciturna; †pertinacia et inflexibilis obs.

obstĭnātus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [obstino] beharrlich, theils lobend, feſt, unerſchütterlich, theils tadelnd, hartnäckig, unbeugſam (vgl. pertinax), animus; obst. animis; obst. ad mortem animo; pudicitia; ille minus; silentium; oratio tribunorum; obstinatior voluntas; *aures verſtockte; ad resistendum, mori feſt entſchloſſen zu ꝛc., auch ita obstinatos animos esse, ut etc., *Liv.* 10, 11, 12. u. Weißenborn z. d. St. — **obstĭno,** 1. [ob u. sto] feſt beſchließen, ſich hartnäckig vorſetzen, auf Etw. beſtehen (vgl. destino), affinitatem, *Plaut.*; animis aut vincere aut mori, *Liv.*, obstinatam videbat, *Liv.*

obstĭpesco ſ. obstupesco.

obstĭpo, 1. [obstipus] ſeitwärts neigen, *Plaut.*

obstĭpus, *adj.* ſich auf die Seite neigend, caput; (*Hor.*) vorwärts geſenkt, geduckt, caput, v. einem Duckmäuſer; †rückwärts geneigt.

obstĭta, obstĭtrix ſ. obsisto 3), obstetrix.

ob-sto, stĭti, — (*†obstātūrus), 1. 1) eigtl., an- od. gegen Etw. ſtehen, entgegen-, im Wege ſtehen (vgl. obsisto), rex obviam im Wege da ſtehen, *Plaut.*; *obstantes propinqui, *juvenum catervae; *in obstantes (vor- od. aufgeſtellte) plagas; †lorica obstante; exercitus hostium duo, unus ab urbe, alter a Gallia, *Sall.* 2) *tp.* im Wege-, entgegen-, widerſtehen, hinderlich ſein, alcui; consiliis alcjs, *Nep.*; *artibus; *ausis; *bonis communibus; non praesentem solum dictatorem obstitisse rei bene gerendae sed absentem etiam gestae obstare (inſofern er ihr die gehörige Anerkennung zu entziehen ſuche); sua laude famae consulis Marius; recens meritum facto; †nec accipiendo operi quo — parabant, quidquam magis quam ille ventus; †meae gloriae semper aut absentiam Darei aut augustias locorum aut furtum noctis; †quidquid imperio; hiems, *Liv.*; †respectus cohortis; †ea secreta; vita eorum huic sceleri hindert, ihnen dieſes Verbrechen beizulegen; *si taciturnitas obstaret (in Vergeſſenheit brächte) meritis invida Romuli; *furori hemmen; *nihil urbibus ſchaden; *quae tardis mora noctibus aufhalte; *di deaeque omnes, quibus obstitit (verhaßt-, zuwider war) Ilium et ingens gloria Dardaniae; m. ne, *Nep.*; ne confestim bellum indiceretur neve exercitus mitterentur, religio obstitit, *Liv.*, cum ibi quoque religio obstaret ne non posset nisi etc., *Liv.* 4, 31, 4. u. Weißenborn z. d. St.; m. quominus; m. cur, *Ter.*; *m. *inf.*, accedere; m. *inf. praes. pass.*, *Tac.*; abſol., quae obstant; obstando magis quam pugnando; †obstantes difficultates naturae; †obstante natura; *impers.* si non obstatur; *obstari animae; *subst. n. pl.* obstantia, das Hemmende-, Stockende im Leibe, *Hor. sat.* 2, 4, 28.; silvarum, *Tac. ann.* 1, 50.

ob-strĕpo, 3. 1) gegen od. bei Etw. rauſchen, -ertönen, -ſich hören laſſen, obstrepente pluviâ; †ventis obstrepentibus; *mare Bajis; *fontes lymphis manantibus (*abl.*) *sc.* jacenti; *quâ violens Aufidus; *arbor aquis; *matutinis alitibus; †cantu seriis rebus; *locus obstreperetur aquis umrauſcht würde v. ꝛc.; auch †lärmen, murren, um ſeinen Unwillen zu erkennen zu geben, fremitus indignantium alcui gegen ꝛc.; abſol. 2) durch Geräuſch, insbeſ. durch Schreien Jmd. in der Rede unterbrechen, -ſtören, -überſchreien, alcui; obstrepitur decemviro; res obstrepi clamore militum videntur et tubarum sono; überh. durch Geräuſch ſtören, †nec illi studiis meis; *tp.* im Wege ſtehen, hinderlich ſein, beläſtigen, ſtören, alcui literis; †nec ipse meorum lusibus etc.; †obstrepente conscientiâ, †irâ; †hinc metus, praeter hunc invicem luctantium mutuus clamor.

ob-stringo, 3. 1) an- od. verbinden, feſtbinden, follem ob gulam um den Hals, *Plaut.*; zubinden, zuſchnüren, collum homini, laqueo, *Plaut.*; *ventos eingeſchloſſen halten. 2) *tp. a)* durch Etw. ſtreng u. feſt Jmd. binden, -verpflichten, -verbindlich machen (vgl. obligo, devincio), alqm legibus, jurejurando, †sacramento; alqm foedere, officiis; populum religione; obstringi sponsione; obstrictus beneficio; fide obstrictum teneri; nulla sum tibi verecundia obstrictus; †sic Suebos regemque Maroboduum pace obstrictum; †ut fides regis beneficio alqo obstringeretur, daß man ſich der Treue des Königs durch ꝛc. verſichere; †clementiam suam obst. (verbürgend) crebris orationibus; †alqm conscientiâ, der Treue Jmds. ſich durch Mitwiſſenſchaft verſichern; †fidem suam alcui ſein Wort verpfänden, †se matrimonio; †jurejurando u. medial obstringi religione, eidlich verſichern, m. *acc. c. inf.*; †in mea verba jurejurando obstricti estis. *b)* in etw. Uebles verwickeln, -verſtricken, ut nulla mendacii religione obstrictus videretur durch den Gewiſſensſcrupel einer Lüge gefeſſelt, die Schuld einer L. auf ſich genommen zu haben; obstringi conscientiâ tanti facinoris; alqm nefario scelere; se sceleribus, se parricidio; se ob., obstrictum esse patriae parricidio (*abl.*); (*Brut.* in *Cic. ep.*) alqm aere alieno; †alqm pecuniâ et stupro in omne flagitium.

obstructio, ōnis, *f.* [obstruo] *tp.* die Verſchließung, einm. *Cic. p. Sest.* 9, 22. — **ob-struo,** 3. 1) vor Etw. bauen, vorbauen, novum murum pro diruto; frontem munimentorum auxiliis (*dat.*); portas; *saxa obstructa als ein Damm (um den Lauf eines Waſſers zu hemmen) vorgelegt; luminibus alcjs, Jmdm. das Licht verbauen; alqa ex parte monumento P. Scipionis; Catonis luminibus haec posteriorum quasi altius exaggerata oratio, eigtl. 'C. Fenſter verbaute das zu hohe Gerüſt der ſpätern Redner', d. i. verdunkelte ſeinen Ruhm. 2) verrammeln, verſperren, verſtopfen, überh. verſchließen, portas; valvas; †curiam; iter Poenis vel corporibus suis; omnia flumina atque omnes rivos magnis operibus; aliis (munimentis, *abl.*) frons in Etruriam versa auxiliis (*dat.*) obstruebatur, *Liv.* 5, 1, 9. u. Weißenborn z. d. St.; aditus; perfugia; *placidas viri aures deus; †civitatis suae aures; †is terror obstructas mentes consiliis ducis aperuit.

Digitized by

ob-stŭpĕfăcio, 3. in Erſtaunen ſetzen, betäuben, ſinnlos-, gefühllos machen, hostes; metus maerorem. — **ob-stŭpesco** (obstip.), stŭpui, — 3. ſtarr u. gefühllos werden, insbeſ. erſtaunen, in Erſtaunen gerathen, animus timore, *Ter.*; animi; *animis; *aspectu; hoc terrore multitudinis animi ab omni conatu novorum consiliorum = ita, ut ab omni c. n. c. desisterent, *Liv.* 34, 27.; *obstipui steteruntque comae. — **ob-stŭpĭdus,** *adj.* ſinnlos, betäubt, *Plaut.*

ob-sum, hinderlich-, im Wege ſein, ſchaden, alcui; orationi.

ob-suo, 3. 1) annähen, caput, einm. *Ov. fast.* 2, 578. 2) †zunähen, obsutâ lecticâ deren Vorhänge überall zugenäht; *nares verſtopfen.

ob-surdesco, — — 3. (ſelt.) taub werden, *Cic. Somn. Scip.* 5, 13.; *tp.* Erinnerungen kein Gehör geben, *Cic. p. Rosc. A.* 24, 88.

ob-tĕgo, 3. vorn bedecken, 1) ſchützend bedecken, ſchützen, eam partem castrorum vineis; armis militum obtectus; übertr., †aegre meliorum precibus obtectus. 2) verbergend bedecken, verbergen, verhüllen, *porcellum vestimentis; *domus arboribus obtecta; übertr., bemänteln, verſchleiern, verdunkeln, hoc pacto errata, *Plaut.*; turpitudinem adulescentiae obscuritate; †magnitudine sceleris cetera flagitia; †perinde divina humanaque obtegens; als *adj.*, **obtĕgens,** verſchleiernd, verſtellend, animus sui, einm. *Tac. ann.* 4, 1.

obtempĕrātio, ōnis, *f.* [obtempero] die Willfahrung, der Gehorſam, m. *dat.*, legibus, einm. *Cic. legg.* 1, 15, 42. — **ob-tempĕro,** 1. einem Andern gegenüber mit Ueberlegung den eignen Willen dämpfen, ſich nach Jmdm. genireu, richten, Jmdm. Folge leiſten, gehorchen (als Act des freien Willens; vgl. oboedio, pareo, obsecundo, obsequor), ejus semper voluntatibus socii; si (servuli nostri) ad verba nobis oboediant, non ad id quod ex verbis intellegi possit, obt.; obt. oboedireque magistratibus; voluntati unius hominis, auctoritati senatus, praeceptis alcjs; imperio alcjs; alcui; (*Ter.*) neque mihi quidquam; *impers.*, si mihi esset obtemperatum.

ob-tendo, tendi, tentum, 1) vor- od. gegenüber ſpannen, -ziehen, -ausſtrecken, vormachen, *nebulam et ventos inanes pro viro; *sudarium ante faciem; *obtenta (in dunkler) nocte; Britannia in occidentem obtenditur Hispaniae (liegt S. gegenüber), Gallis in meridiem etiam inspicitur = Gallis in meridiem ita prope obtenditur, ut inde etiam inspici possit, *Tac. Agr.* c. 10.; †luxum curis, ſich ſeiner Sorgen durch ꝛc. erwehren. 2) *tp. a)* †vorwenden, -ſchützen, rationem turpitudini; arbitrium senatus et patris, preces matris; valetudinem corporis, aetatem liberûm; nubilem filiam; m. *acc. c. inf.*; mansuram (*sc.* esse) discordiam. *b)* wie mit einem Vorhange verhüllen, -bedecken, †nube atra diem (v. Vögeln); obtenditur natura uniuscujusque quasi velis quibusdam. Dav. **obtentus,** us, *m.* 1) (ſelt.) das Vorziehen, Vormachen, *frondis. 2) *tp. a)* (ſelt.) die Verhüllung, Verſchleierung, secundae res mire sunt vitiis obtentui, *Sall.*; obtentui flagitiis Capreas insulam quaerere, *Aur. Vict. b)* der Vorwand, Deckmantel, sub ejus obtentu cognominis, *Liv.*; †tempora rei publicae obtentui sumpta; †sub obtentu liberationis; †cupido auri obtentum habebat, quasi etc.

ob-tĕro, 3. [*plsqperf. conj. sync.* obtrisset, einm. *Liv.* 3, 56, 8.] 1) zertreten, -quetſchen, zermalmen, obtriti sunt plures quam ferro necati; non posse obtritos internoscere; *ranas; †puerum. 2) *tp.* vernichten; zu Schanden machen, herabſetzen, -würdigen, †hostem; †legionarios; †alam in finibus suis agentem prope universam; calumniam; omnia jura populi; laudem imperatoriam criminibus avaritiae; invidia laudem virtutis; †Transrhenanorum gentes, quarum terrore fractae populi Rom. vires obterererentur; †laudes ejus; †res Philippi; alqm verbis; *artem extispicum; voluptates; omnia quae dura, difficilia, adversa videantur, a virtutibus obteri; libertas nostra impotentia muliebri hic quoque in foro obteritur et calcatur.

obtestātio, ōnis, *f.* [obtestor] die Beſchwörung, die Verpflichtung durch Anrufen einer Gottheit, obt. et consecratio legis; tua tibicinis; obtestationem (Beſchwörungsformel) componere; dav. das inſtändige Bitten. — **ob-testor,** *dep.* 1. 1) zum Zeugen anrufen, deum hominumque fidem; †se moriturum; (*Aur. Vict.*) solem intuens, fratrem flens. 2) unter Anrufung der Götter dringend bitten, -beſchwören, -anflehen (vgl. obsecro), alqm per omnes deos, (*Verg.*) per Penates, per excidia Trojae; m. ut; te atque senatum m. bl. *conj.*; †alqm, ne; oro obtestorque vos; multa de salute sua Pomptinum; †eadem contubernalem obtestatus; *illud te pro Latio.

ob-texo, 3. mit Etw. gleichſam überweben, -bedecken, *coelum umbrâ obtexitur.

obtĭceo, cui, — 2. (einm. *Ter. Eun.* 5, 1, 4.) od. **-ceesco,** cui, — 3. [ob-taceo] (vorcl., poet. u. ſpät.) Schweigen beobachten, verſtummen.

obtĭneo, tĭnui, tentum, 2. (*inf. pass.* obtinerier, *Plaut.*) [ob-teneo] 1) (*Plaut.*) mit den Händen halten, aures (meas). 2) innehaben, im Beſitze haben, beſitzen, einnehmen, eigtl. u. übertr., (v. Aemtern) bekleiden, verwalten; insbeſ. milit. einen Ort beſetzt halten, -beſetzen, -einnehmen, novem jugera membris; suam domum (Heimath); loca; regiones; partem Galliae; Liscum; vada custodiis; regnum in Sequanis multos annos; suae civitatis imperium; principatum; summum od. maximum magistratum; secundum locum dignitatis; principem locum; †obtentâ in praemium captivâ; numerum deorum, unter die Götter gehören; locum proverbii, als Sprichwort gelten; noctem insequentem eadem caligo in ꝛc. dauerte fort ꝛc., *Liv.*; quae (fama) plerosque, v. dem die Meiſten eingenommen ſind, *Sall. Jug.* 17, 7.; locum alcjs rei, die Stelle v. Etw. vertreten; Siciliam; provinciam; provinciam Sardiniam; tertium in subsidiis locum alariae cohortes; hae (naves) stationes. 3) in Beſitz Genommenes feſthalten, behaupten, bewahren, auch Etw. als zukommend behaupten, principatum; hereditatem; causam, ſeine Sache durchſetzen; libertatem; nomen beibehalten; jus suum contra alqm; rem, ſeine Sache behaupten, den Sieg gewinnen; operam fiduciariam bewahren; silentium fortſetzen; vocem conservire; †concubitu Alexandri per dies tredecim ad sobolem procreandam obtento; si quid possint obt. be-

Digitized by Google

weiſen, duas contrarias sententias; si minus id obtinebis; m. ut, ne; m. *acc. c. inf.*; (ſpät.) m. *inf. praes. pass.*; (*Plaut.*) alqd facere beharrlich thun; reflex., ſich behaupten, ſich geltend machen, ſich erhalten, Geltung haben [vgl. teneo 4)], nulla pro socio, *Sall.*; ebenſo wahrſcheinlich fama (*nom.*) obtinuit, *Liv.* 21, 46, 10. (vgl. Weißenborn z. d. St.); lex, quae in conviviis Graecorum obtinebatur feſtgehalten, ſtreng beobachtet wurde, *Cic. Tusc.* 5, 41, 118.

obtingo, tĭgi, — 3. [ob-tango] begegnen, ſich zutragen, istuc tibi ex sententia, *Ter.*; dah. widerfahren, zufallen, zu Theil werden, zuſtoßen (den Wünſchen Jmds. entgegen- od. in den Weg treten, dah. v. glücklichen od. unglücklichen Ereigniſſen, als Gabe des Loſes; vgl. accido, contingo, evenio, obvenio), *discordia lupis herrſcht zwiſchen ꝛc.; aquaria provincia tibi sorte; te mihi quaestorem; quod cuique obtigit; si quid obtigerit euphemiſt. = wenn ich ſterbe.

ob-torpesco, 3. erſtarren, ſtumpf-, gefühllos werden; *tp.* die Beſinnung verlieren, circumfuso undique pavore ita, ut etc., animi, *Liv.*; subito metu, *Curt.*; *subactis miseris; †contio.

ob-torqueo, 2. umdrehen, drehen, um Etw. winden, obtorta gulā (mit Gewalt) in vincula abripi, alqm obtorto collo ad subsellia reducere; (*Plaut.*) obtorto collo ad praetorem trahi; *obtorti per collum circulus auri gewundenen, gedrehten.

obtrectātio, ōnis, *f.* [obtrecto] die Verkleinerung eines Nebenbuhlers aus Neid od. Mißgunſt (vgl. invidia, aemulatio), die Eiferſucht, malevolorum; multorum; m. *gen. obj.*, laudis; tanta fuit nonnullorum virtutis (Einiger wegen, auf ꝛc.) obt., ut etc.; *Nep.*; alterius (rei), obt. atque invidiae adversus crescentem in dies gloriam fortissimi consulis, *Liv.* 28, 40, 8. u. Weißenborn z. d. St.; *pl.* malevolentissimae. — **obtrectātor,** ōris, *m.* [obtrecto] der neidiſche-, mißgünſtige Verkleinerer, Widerſacher, obt. et invidi Scipionis; laudum mearum; beneficii; (ſpät.) huic sententiae obt. amici regis erant. — **obtrecto,** 1. [ob-tracto] aus Neid u. Mißgunſt Jmdm. als einem Nebenbuhler entgegen arbeiten u. meiſt durch unedle Mittel Abbruch thun, Jmd. od. Jmds. Thaten-, Verdienſte verkleinern (vgl. detrecto), alcui; gloriae, legi alcjs; inter se; (*Liv.*) laudes; *livor curam; †abſol.

ob-trūdo, 3. (eigtl. nach Etw. hinſtoßen) 1) (*Plaut.*) hinunterwürgen, haſtig verſchlingen, cibum. 2) Jmdm. Etw. aufdringen, -an den Hals werfen, alcui virginem, *Ter.*

ob-trunco, 1. eigtl. köpfen, dah. in Stücken hauen, maſſacriren (vgl. trucido), puerum interea obt. membraque articulatim dividit, *Enn.* b. *Cic. n. d.* 3, 26, 76.; regem; caedere alios, alios obt.; *cervos ferro durchbohren.

ob-tueor, *dep.* 2. (*Plaut.*) 1) irgendwo hinſehen, anſehen, alqm. 2) erblicken, alqm; ad alqm.

ob-tundo, tŭdi, tūsum od. tunsum, 3. 1) (vorcl.) gegen- od. auf Etw. ſchlagen, os alcui. 2) *tp.* abſtumpfen, betäuben, *a*) aures alcjs, Jmd. durch vieles Reden betäuben; alqm, Jmdm. beſchwerlich fallen, gratulando, rogitando, *Ter.*, me de hac re saepius, *Ter.*; alqm longis epistulis; abſol., obtundis, tametsi non intellego, *Ter.*; non obtundam diutius, *Cic. Verr.* 4, 99, 109.; v. Redner, Schauſpieler, vocem, ſich heiſer ſchreien; obtusus (abgeſtumpft) illis (dulcibus cibis) stomachus, *Plin. ep.* 7, 3, 5.; auch mentem, ingenia; prägn., durch öfteres Wiederholen einer Sache läſtig fallen, idem obtundendo, *Liv.* 26, 38, 11.; dag. wohl abſol., neque ego obtundam saepius eadem nequicquam agendo (denn wenn eadem auch zu obt. gehören ſollte, würde daſſelbe unmittelbar vor obt. zu ſetzen geweſen ſein), *Liv.* 2, 15, 5. *b*) einen Affect mildern, nihil est quod tam obtundat elevetque aegritudinem etc., *Cic. Tusc.* 3, 16, 34. — **obtunsus** ſ. obtusus.

ob-turbo, 1. 1) †verwirren, in Unordnung bringen, hostes; equus quosdam occurrentium. 2) *tp. a*) übertäuben, verwirren, ſtören, durch Geſchrei, Lärmen u. dgl., ne me obturba ac tace, *Plaut.*, †obturbabatur militum vocibus; †plures, †lectorem vel auditorem; †patres (*nom.*) ſchrieen dagegen; †obturbatur, obstrepitur; solitudinem. *b*) geiſtig betäuben, me scriptio et literae non leniunt sed obt. betäubt wenigſtens meinen Schmerz.

obtūro, 1. [*frequent.* v. obtundo] verſtopfen (vgl. 1. obsero), gutturem, os, *Plaut.*; übertr., partes corporis obstructas et obturatas; (*Hor.*) aures alcui, Jmd. nicht hören wollen.

obtūsus (obtuns.), *adj.* m. *†*comp.* [*partic.* v. obtundo] abgeſtumpft, ſtumpf (beſ. im Ggſ. zum Spitzigen; vgl. hebes), *telum; *pugio; *vomer; übertr., *†aures betäubt, ermüdet; *acies stellis verdunkelt; *cornua (des Mondes); *nimio ne luxu obtusior (zu ſchlaff) usus sit genitali arvo; *tp.* animi acies; ad alqd obt. et hebes; vigor animi; *pectora gefühllos; (*Tac.*) castrensis jurisdictio obtusior minder ſcharf.

obtūtus, us, *m.* [obtueor] das Hinſehen, der Blick, Hinblick, m. *gen. subj.*, oculorum; obt. in re figere; *obt. tacito stetit; *defixa obtutu tenet ora; *m. *gen. obj.*, malorum.

ŏb-umbro, 1. 1) beſchatten, *humum; *lucus templum; †amnis obumbratus; (*Just.*) vitis, cujus palmite omnis Asia obumbraretur; verfinſtern, *aethera telis. 2) *tp. a*) †verdunkeln, Italiam et caput rerum urbem etc. nunquam obscura nomina, etsi aliquando obumbrentur. *b*) *verdecken, verhüllen, bemänteln, crimen; facti crimen. *c*) *ſchützen, reginae nomen (*sc.* eum).

***ŏb-uncus,** *adj.* einwärts gebogen, gekrümmt.

***ŏb-ustus,** *adj.* angebrannt, turris; sudes durch Brennen gehärtet; glaeba ob. (angegriffen) gelu.

ob-vāgio, 4. vorwimmern, einm. *Plaut. Poen. prol.* v. 31.

ob-vallo, 1. (ſelt.) bildl., mit einem Walle umgeben, verſchanzen, locus omni ratione obvallatus, *Cic. leg. agr.* 2, 1, 3.

ob-vĕnio, 1) zufällig begegnen, qui mihi primus obvenisset, (zweifelh.) *Cic. Att.* 2, 12, 3.; abſichtlich ſich einfinden bei Etw., pugnae. 2) zufallen, zu Theil werden, hereditas, legatum alcui, *Plin. ep.*; quae (Paphlagonia) non vi — sed adoptione testamenti hereditaria patri suo obvenisset, *Just.*; provincia alcui sorte, Syria Scipioni; judices; †dies muneris fungendi alcui; quae cuique civitati pars castrorum obvenerat = in eam partem castrorum, quae cuique c. obv., *Caes. b. G.* 7, 28, 6. 3) widerfahren, ſich zutragen (vgl. obtingo), vitium consuli (bei den Auſpicien); ſich darbieten, (*Plaut.*

Curt.) occasio; auch (*Aur. Vict.*) zukommen, bekannt werden, mitgetheilt werden, utrique consuli somnio m. *acc. c. inf.*

ob-versor, *dep.* 1. 1) vor od. um Etw. ſich herumtreiben, ſich zeigen, erſcheinen u. dgl., Carthagini, castris; †limini; †obversans in urbe inter coetus; (*Just.*) in oculis principum in foro Carthaginiensium; Appio in somnis eadem species. 2) *tp.* ſchweben vor ꝛc., ante oculos; animis, oculis; animo; ne suspecti obversarentur (in dem Verdachte zu ſtehen) tamquam — quaerentes, *Liv.*, praeter illa causae difficultas, *Plin. ep.*

ob-verto, 3. entgegen- od. gegen Etw. hin wenden, kehren, drehen, ordines ad clamorem; *ora sua ob os alcjs; †cornu eodem; †corpora in regionem ſich kehren; *terga axi; *proras pelago, *cornua antennarum (*sc.* pelago); *remos; *arcus in alqm; medial, obverti, in hostem; †obversus ad matrem; *nervo obversus equino; *huc obversus (sonipes) et huc; insbeſ., †profligatis obversis, nach ꝛc. ſeiner Gegner; †milite ad sanguinem et caedem obverso mit ꝛc. beſchäftigt; †militum studiis obversis, da ꝛc. ihm entgegenkam.

ob-vĭăm, *adv.* 'in den Weg' = entgegen, alcui fiori; (*Plaut.*) esse; alcui ire, prodire, procedere, proficisci, decurrere, se ferre, (*Ter.*) se offerre, (*Ter.*) dari, (*Liv.*) occurrere, se dare begegnen; alcui dari in den Wurf kommen, *Liv.*; venire, (entgegenſtrömen) effundi; mittere; pecora alcui agere; obv. alcui esse zur Hand ſein, auch widerfahren, *Plaut.*; obv. ire periculis entgegentreten, ſich widerſetzen, irae, cupiditati hominum, †subdolis; †sententiae; †timori abhelfen, ſteuern; †infecunditati terrae; spei vestrae habt euch abgeſchnitten, *Curt.* 10, 2, 26.; clementia cognoscentis — periclitantibus unterſtützt, *Tac. dial.* 41.; †abſol.

ob-vĭgĭlo, 1. wachſam ſein, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 2, 14.

obvius, *adj.* [ob u. via] 1) begegnend, entgegen, obv. esse, fieri, se dare alcui begegnen, *ire alcui; Jugurthae obv. procedit; *cui mater se tulit obvia mediâ silvâ; *huic Aeneas obvius ire parat; (*Liv.*) in obvio esse (begegnen) classi; literas obv. mittere alcui; *obvius adverso, *cui obv. Camilla occurrit, *infestâ subit obv. hastâ feindlich entgegen gehn; literae mihi volant obv.; auch entgegen befindlich, -liegend, montes qui obv. erant itineri adversariorum, *Nep.*; castra obv. hosti posuerunt, *Sall.*; †cubiculum soli; †entgegen wehend, aquilones; *ausgeſetzt, preisgegeben, rupes furiis ventorum; Grajis. 2) *tp. a*) †leicht-, bald zur Hand, opes; crimina, quorum obv. testes erant; obv. rerum similitudine et satietate. *b*) entgegen-, zuvorkommend, leichtzugänglich, †comitas; †est obv. et expositus.

ob-volvo, 3. einwickeln, verhüllen, capite obvoluto; †caput togâ; os folliculo; †bracchium lanis fasciisque; übertr., *fax obvoluta sanguine; bildl., bemänteln, *vitium verbis decoris.

occaeco, 1. [ob u. caeco] 1) (ſelt.) blind machen, blenden, hostis occaecatus pulvere; bildl., verblenden, animus occaecatus cupiditate; adeo animos fortuna; ira et pavore occaecatis animis; occaecati cupiditate, stultitiâ; consilia. 2) dunkel machen, verfinſtern, noctisque et nimbum nigror *sc.* diem, *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 3, 39, 157.; densa caligo diem, *Liv.*; dah. dunkel-, unverſtändlich machen, obscura narratio totam orationem. 3) unſichtbar machen, verdecken, terra semen occaecatum cohibet, einm. *Cic. Cat. m.* 15, 51.

occallesco, callui, — 3. [ob-callus] 1) dickhäutig werden, *os meum pando rostro. 2) *tp.* ſtumpf-, gefühllos werden.

oc-căno, cănui, — 3. dazu-, dazwiſchen blaſen, cornicines; †cornua tubasque occ. jussit.

occăsio, ōnis, *f.* [v. occasum, *supin.* v. 2. occĭdo] die Gelegenheit, der gelegene Zeitpunkt (bloße Möglichkeit Etw. zu thun; vgl. opportunitas), victoriae; pugnandi, rei bene gerendae; nunc — adest o. benefacta cumulare, *Plaut.*, o. eludendi senes et Phaedriae curam adimere, *Ter.*; occasionem habere, nancisci, arripere, captare, (vor- u. nachcl.) capere, †amplecti, amittere, omittere, praetermittere, dimittere; rerum zum Handeln, *Phaedr.*; ne occasioni temporis deesset welche die Zeit darbietet; nacti occasionem meridiani temporis; neque occ. tuae desis, neque suam occ. hosti des; occ. dare, †praebere; †nullam unquam occ. dedit (näml. zu Nachſtellung u. Anklage); aperuerunt ad occ. locum hosti, *Liv.* 4, 31, 2.; utcumque aut locus opportunitatem daret aut progressi morative alqam occ. fecissent; occ. datur, †offertur; occ. datâ, †oblatâ; per occ., †ex occ., bei vorkommender Gelegenheit, bei G., gelegentlich; ex omni occ., *Plin. ep.* 7, 28, 1.; †ad occ. aurae (bei günſtigem Wind) evehi; alqam occ. dare sui opprimendi; criminandi servi sibi occ. datam ratus est, a fortuna datam occ. liberandae Graeciae; †occ. exsequendi sceleris admota est iſt da; occ. sibi ad occupandam Asiam (abhängig v. occ. oblatam esse) oblatam esse, *Cic. de imp. P.* 2, 4.; ungew. nē minimam quidem occ. quoquam omittente in testificanda sollicitudine etc., *Suet. Cal.* 14.; neque occasionis tarditas (eine vielleicht erſt ſpät ſich darbietende G.) exspectabitur; res est occasionis, es kommt bei der Sache auf die Benutzung einer G. (auf einen Handſtreich) an; ex incommodo alieno suam occ. petere, ſich Anderer Unglück zu Nutze machen wollen; †obscuritatem quae ceteros terrebat, suam occ. (für eine günſtige Gelegenheit) ratus; occasione tantae laudis privare alqm; †hic occ. solitudinis begünſtigende Einſamkeit; quem si interficere voluisset, quantae quoties occ., quam praeclarae fuerunt! si fuerit occ.; *rapiamus occ. (näml. zu frohem Lebensgenuſſe) de die. Dav. *dem.* **occăsiuncŭla,** ae, *f.* eine hübſche-, ganz artige Gelegenheit, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 132.

occăsus, us, *m.* [2. occĭdo] 1) der Untergang eines Geſtirns, auch als Zeit u. als Himmelsgegend, solis; ad occasum ab ortu solis; solis lunaeque ortus et occ. (*pl.*); *Majae; auch der Untergang der Sonne, dah. der Abend, einm. *Tac. hist.* 3, 86.; als Himmelsgegend, *der Abend, Weſten. 2) der Untergang, das Verderben, Ende, der Hingang, Tod, rei publicae; Aelii; *Trojae; noster b. *Cic.* v. ſeiner Verbannung.

occătio, ōnis, *f.* [occo] das Eggen. — **occător,** ōris, *m.* [occo] †der Egger; ſcherzh., malorum, *Plaut.*

oc-cēdo, 3. hin-, entgegengehen, in conspectum alcjs, obviam alcui, *Plaut.*

occento, 1. [ob-canto] (vorcl.) vor der Thür=, auf öffentlicher Straße Jmdm. ein Ständchen bringen od. auf Jmd. ein Spottlied ſingen.

occepso ſ. occipio. — **occepto,** 1. [occipio] (*Plaut.*) anfangen, insanire.

occĭdens, tis, *m.* [*partic.* v. 2. occĭdo, *sc.* sol] der Weſten.

occīdio, ōnis, *f.* [1. occīdo] die gänzliche Niedermetzelung, =Vernichtung (vgl. internecio), occidione (bis auf den letzten Mann) occidere equitatum, copias, duos exercitus; (ſpät.) omnes occidione caesi; †occidione occumbere, (ſpät.) ad unum perire.

1. **occīdo,** cīdi, cīsum, 3. [ob-caedo] 1) zu Boden ſchlagen, fällen, alqm pugnis, einm. *Ter. Ad.* 4, 2, 20. 2) niederhauen, todtſchlagen, tödten, beſ. in offener Schlacht, jedoch auch allgemein (vgl. interficio etc.), copias hostium; alqm sua manu; nullum esse modum hominis occidendi, quo ille non aliquot occiderit; multos ferro, multos veneno; occidione o. equitatum etc. ſ. occidio; noctu. 3) *tp. a*) (*Ter. Hor.*) faſt zu Tode martern, alqm fallaciis suis, rogando, legendo, alqm. *b*) zu Grunde richten, unglücklich machen, verderben, v. einem ungeſchickten Sachwalter: occidit se et eum quem defendit, einm. *Cic. de or.* 2, 74, 302. (nicht aber occ. se, wie bei *Aur. Vict.*, ſich ſelbſt tödten, umbringen; vgl. interficio); (*Plaut. Capt.* 3, 4, 7.) occisast haec res, ich bin verloren.

2. **occĭdo,** cĭdi, cāsum, 3. [ob-cado] 1) nieder=, hinfallen, arbores momento levi impulsae; alii super alios. 2) v. Geſtirnen, untergehen, sol; auch (vorcl. u. ſpät.) sol occasus = sol occidens. 3) *tp. a*) fallen, umkommen, ſterben; ſein Ende erreichen, in bello; in eodem castello; *ferro; *dextrā suā; ornatus mundi; sacrorum memoria; vita occidens. *b*) untergehen, zu Grunde=, verloren gehen, dahinſchwinden, plane; in ejusdem exitio beneficia vestra occasura esse; *spes; (*Ter.*) occidi, ich bin verloren; *funditus; non hominum interitu sententiae quoque. Dav. ***occĭdŭus,** *adj.* 1) untergehend od. weſtlich. 2) dem Tode nahe.

occillo, 1. zerſchlagen, alcui os, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 28.

occĭno, cĭnui, — 3. [ob-cano] dagegen ſingen, =ſchreien, beſ. v. Weiſſagevögeln, corvus voce clara; si occecinerit avis, *Liv.* 6, 41, 8. u. Weißenborn z. d. St.

occĭpio, cēpi, ceptum, 3. (archaiſt. *fut. ex.* occepso, *Plaut.*) [ob-capio] 1) *trans.* anfangen, unternehmen, quaestum, *Tac.*; magistratum antreten, Tarquinius regnare occepit, *Liv.*; fabula occepta est agi. 2) *intrans.* beginnen, anfangen, ſeinen Anfang nehmen, dolores, *Ter.*, a meridie nebula, *Liv.* [*Plaut.*

occĭpĭtium, ii, *n.* [ob-caput] das Hinterhaupt,

occīsio, ōnis, *f.* [1. occīdo] der Todtſchlag, parentis; si caedes et occ. facta non erit (vgl. occidio).

occīsor, ōris, *m.* [1. occīdo] der Mörder, regum, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 64.

occlāmĭto, 1. [ob u. clamito] laut u. ſtörend entgegen ſchreien, durch Schreien ſtören, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 27.

occlūdo, clūsi (*perf. sync.* occlusti, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 151.), clūsum, 3. [ob-claudo] 1) verſchließen, zuſchließen, ſchließen, ostium, januam, aedes, *Plaut.*; tabernas; nihil occlusum. 2) einſchließen, =ſperren, alqm apud se, *Plaut.*; dah. hemmen, feſſeln, linguam, *Plaut.*; dum ejus lubido occlusa est contumeliis, *Ter.* Dav. **occlūsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* verſchloſſen, *Plaut.*

occo, 1. eigtl. eggen, *überh. beſtellen, segetes.

occŭbo, — — 1. [ob u. cubo] todt darniederliegen, ruhen, *tumulo; *patria urbe; *crudelibus umbris bei ꝛc.; consul pro vestra victoria morte occubans, einm. *Liv.* 8, 40, 4.

occulco, 1. [ob u. calco] (ſelt.) niedertreten, v. Elephanten, *Liv.* 27, 14.

occŭlo, lui, ltum, 3. verdecken, verbergen, verſtecken (durch einen darin vorgelegten od. vorgeſchobenen Gegenſtand; vgl. abdo, abscondo), vulnera; alqm; feminae parietum umbris occuluntur; *virgulta multā terrā; *classem in convexo nemorum sub rupe cavata; se silvā, †se silvarum latebris; *se umbris; †fraude; †bildl., puncta argumentorum.

occultātio, ōnis, *f.* [occulto] das Verbergen, Geheimhalten, cujus rei nulla est occ.; occultatione se tutari. — **occultātor,** ōris, *m.* [occulto] der Verberger, Verhehler, locus occ. latronum, einm. *Cic. p. Mil.* 19, 50.

occultē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [occultus] im Verborgenen, heimlich (ohne daß Jmd. Etw. merkt; vgl. clam, secreto), ferre, verheimlichen, *Ter.*; latere; dicere; praecepta quaedam occultius tradere auf eine nur den Eingeweihten, den Eſoterikern, verſtändliche Weiſe; quam potuit occultissime.

occulto, 1. (archaiſt. *fut. exact.* occultassis, *Plaut.*) [*intens.* v. occulo] ſorgfältig verborgen=, verſteckt halten, verheimlichen, se silvis, se non Ponto neque Cappadociae latebris, se post montem, se in hortis suis, se inter multitudinem, se ibi; †se ramis; alqd in terra; *tauros saxo; *alqd horreis bergen in ꝛc.; (*Plaut.*) se alcui; stellae occultantur halten ſich verborgen, *hoc inclusi ligno Achivi; fugam, flagitia; inceptum suum; consilium; alqd occ. et dissimulare; cujus nomen est occultatum? occultatum dico? cujus non statim divulgatum? adulescentibus neminem occultantibus = nullius nomen; (*Plaut.*) m. *inf.*

occultus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. occulo] 1) verborgen, verſteckt, heimlich, res; malum; locus; cupiditas; *hamus; *fenus heimlich getrieben; *febris ſchleichend; *sapor salis leiſer; tale periculum rei publicae haud o. habere geheimhalten; *arbor crescit occulto aevo wächſt unvermerkt fort. 2) v. Perſonen, *a*) verſteckt, nicht offen, zurückhaltend, homo o. et astutus. *b*) †der Etw. verborgen=, =geheim hält, =thut, uti ad se colloquendi gratiā o. veniat, *Sall.*; non occulti (id) ferunt machen kein Geheimniß daraus, preces occulti illudunt ſpotten heimlich, o. evadit insgeheim, consedit an einem verſteckten Orte; occultus odii, consilii, *Tac.* 3) *subst. n.*, *a*) der Verſteck, occulta ac recondita templi; in occulto (verſteckt) se continere; ex occulto insidiari, in occultum se abdere; (*Tac.*) occulta saltuum. *b*) das Geheime, die Geheimniſſe, *pl.*, servis credere; conjurationis, pectoris; *adv.* in, ex occulto; †per occultum, im Geheimen (vgl. secreto).

occumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [ob-cubo] 1) ſterbend niederſinken, fallen, ſterben, honeste; *campis; *ferro; †pro libertate; mortem, in den Tod dahinſinken, =gehen, ſterben, mortem pro re pu-

blica; †voluntariam necem; pro patria morte, *Cic. Tusc.* 1, 42, 102.; morte, *Liv.*; *certae morti, *neci (der Tod gleichsam im Kampfe mit dem Sterbenden gedacht); unterliegen, Rullo. 2) untergehen, v. einem Kometen, einm. *Just.* 37, 2, 3.

occŭpātio, ōnis, *f.* [occupo] 1) die Besetzung, Besitznahme, fori; veteri. Hierv. als rhet. Figur, ante occupatio (auch anteocc. geschrieben), die Vorwegnahme der Einwürfe des Gegners [vgl. at 2), nam 1) *b*)]. 2) die Beschlagnahme durch Geschäfte, die verrichtet werden müssen, u. in diesem Sinne die Beschäftigung, das Beschäftigtsein (vgl. studium), impediri maximis o.; occ. alcjs (auf die Zeit, wenn Jmd. beschäftigt ist) observare tempusque aucupari; potest mihi denegare o. tua du bei deinen vielen Geschäften; alcjs rei mit ꝛc.; ambitionis, die mannigfachen Bemühungen bei Bewerbung um ein Amt, sich einflußreiche Fürsprecher u. die Gunst der Wähler zu verschaffen; in hac tanta o. urbis ac vitae, bei den vielfachen Ansprüchen, die das öffentliche Leben in Rom an den Redner macht; *pl.*, rei publicae welche der Staat erfordert; magistratuum et temporum, das Beschäftigtsein der M. u. die Abhaltungen, welche die Zeitumstände mit sich brachten; tantularum rerum durch so geringfügige Dinge herbeigeführt; propter infinitas suas o.; publicae, Staatsunruhen. — **occŭpātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. occupo] v. Geschäften gleichsam in Beschlag genommen, u. in diesem Sinne beschäftigt, homo; occupatiorem me habebant comitiorum dilationes; in alqa re, *Cic.*, alqa re, *Liv.*; cum in apparando acerrime esset o., qui in eo o. erat, ut, *Nep.*; nemo adhuc convenire me voluit, cui fuerim o. den ich anzunehmen durch Geschäfte behindert gewesen; †occ. (deren ganze Zeit in Anspruch genommen wird) in noctem necessitas agit; †neque fere tam est ullus dies o., ut etc.

occŭpo, 1. (archaist. *conj. perf.* occupassis etc., *Plaut.*) [ob u. capio] 1) eine Localität besetzen, -anfüllen, -bedecken, -einnehmen, locum; urbem sc. aedificiis; aream fundamentis; *caementis tuis Tyrrhenum mare; *polum atra nube vel sole puro; portae multitudine occupantur. 2) sich einer Sache od. einer Person bemächtigen, Etw. od. Jmd. -in Besitz-, -in Beschlag nehmen, Etw. erobern, -an sich reißen, regnum; tyrannidem; naves; possessiones; Anconam cohortibus; portus classibus; *urbem viribus mit Gewalt; *feris rursus occupabitur solum (urbis); cibus, quem occuparunt, quemque, quod occupasset, habiturum, res non occupabantur (= temere arripiebantur) sed aestimabantur, *Curt.*; occupatus (schnell ergriffen) per suos, *Caes. b. c.* 3, 100, 5.; †alqm amplexu umfassen; übertr., *nomen beati gleichsam in Beschlag nehmen, beanspruchen; †detestabile carnificis munus; †liberum mortis arbitrium in Eile benutzen; auch überfallen, erfassen, ergreifen, alqm, *Liv. Curt.*; *alqm gladio; *alqm saxo os faciemque; *os flammis alcui die Gluth ins Gesicht schlagen; *sopor artus; *turpis macies decentes malas; *fama carmine gratior aurem humanam fesseln, ansprechen; pueros elementa docentem (*sc.* te) balba senectus, *Hor. ep.* 1, 20, 17 f. u. Krüger z. d. St.; quem in parvâ pigra senecta casâ, *Tib.* 1, 10, 4. u. Dissen z. d. St. 201.; sprichw. (*Hor.*) extremum occupet scabies hole der Henker; *urbs occupata seditionibus; †mors ipsam; *überraschen, alqm; *überh. erlangen, gewinnen, sich zuziehen, portum; aditum; speciem obscuri. 3) zuvorkommen, *rates; *portus zuerst einlaufen in ꝛc.; *Telephum puella zuvor erobern (durch Liebe); †ortum solis, noch vor ꝛc. hinkommen; †diem fati d. i. sich das Leben nehmen; †hostium manus voluntaria morte; †aprum telo; †iter suum vorher besetzen, -verlegen; †validioris gratiam vorher suchen; *alter, ut primus foret; oft b. *Liv.* m. *inf.*, bellum facere zuerst anfangen; absol., numquid vis? occupo rede ich ihn zuerst an, *Hor.*; occupantes, *Liv.* 24, 38, 5.; *subst.* in qua (civitate) omnia quasi ab occupantibus (= festinantibus, praeripientibus) aguntur, *Plin. ep.* 4, 15, 11. 4) *tp. a*) einnehmen, bemeistern, timor exercitum; mentes Siculorum superstitio; illum ingens cura atque laetitia simul; animos magnitudine rei; odii locum risus; omnium oculos animosque certamen; occupatus certamine est animus; pedestris acies praesenti certamine oculos animosque; cujus ferae rabies o. animum tuum, *Curt.*; occupati aliarum rerum cura, *Liv.*; †mors alqm; in schwächerem Sinne, stören, hindern, ministeria eorum hinc metu, hinc praerapida celeritate fluminum occupabantur, ne secantes profluvium sanguinis occuparet, *Curt. b*) beschäftigen, populus studio stupidus in funambulo animum, *Ter.*; menses primos, *Cael.* in *Cic. ep.*; manus alcjs, *Curt. c*) v. Geld, anlegen, unterbringen, ausleihen, pecunias apud alqm; pecuniam grandi fenore gegen ꝛc.

occurro, curri od. (selt.) cŭcurri, cursum, 3. [ob u. curro] 1) entgegenlaufen, -gehen, -kommen, begegnen, alcui; (*Hor.*) dulcis amicis occurram, jeder Freund, dem ich begegne, wird sich freuen, mich zu sehen; obviam alcui; signis; †alcui subsidio; alcui in vestigiis ejus s. vestigium 1); v. Leblosem, silex ferro, *Liv.*; *ne qua inter sanctos ignes hostilis facies; *nec jam amplius ulla tellus; †fluctus strömen entgegen; †undique tempestatis violentia major schlug entgegen. Insbes. *a*) feindlich entgegen-, auf Jmd. losgehen, armatis; Pompejanis; navibus; *turmae; *pugnae. *b*) wohin eilen (zu Hülfe), eo o. atque auxilium ferre; pluribus locis. *c*) zu Etw. hinkommen, bei Etw. sich einfinden, -eintreffen, einer Sache beiwohnen, neutri proelio; comitiis, concilio od. ad concilium; negotiis; nulli rei; †ad tempus; †ad praefinitum diem; †absentes ad vadimonium; †paulo serius ad praedictam cenae horam. *d*) (selt.) Etw. finden, in Etw. gerathen, aliis rebus, graviori bello, *Caes. b. G.* 3, 6, 4. 4, 6, 1. 2) *tp. a*) entgegenarbeiten, vorbeugen, consiliis alcjs; rebus; †vitio; ab nostris occurrebatur, ut in der Weise, dadurch daß ꝛc.; auch abhelfen, zu Hülfe kommen, zu befriedigen suchen, utrique rei (beiden Uebelständen); exspectationi; satietati aurium animorumque vestrae; sapientiae; avaritiae ac sceleri alcjs. *b*) redend entgegnen, erwidern, occurretur, sicut occursum est; occurritur nobis et quidem a doctis et eruditis; illi rationi sic; *huic talibus dictis; †meditatae orationi tuae statim; †excusare se conantibus una voce occurrens, moriendum esse; v. Sachen,

entgegentreten, -ſtehen, entgegengeſtellt-, eingewendet werden können, quid occurrat, non videtis; illud. c) geſucht od. ungeſucht ſich zeigen, -wahrgenommen werden, -vorkommen, -ſich darbieten, in mentem; animo, †memoriae, auch bl. occ., einfallen, in die Gedanken kommen; utrisque ad animum, einm. *Caes. b. G.* 7, 85, 2.; m. *acc. c. inf.*; omnes sive sunt artis loci — ostendunt se et o. drängen ſich auf; ad causam explicandam statim; haec saepe; omne quod erit in re, occurret atque incidet; nec tamen mihi sane quidquam, cur; mihi multo difficilior cogitatio; alcui et desiderium quietis et satietas gloriae iſt nahe getreten, *Curt.* 6, 3, 1. u. Vogel z. d. St.; mihi tu dignus eo munere; sic mihi in praesentiâ, ut appellarem ἀξίωμα; quod illi ἀδιάφορον dicunt, id mihi ita, ut indifferens dicerem; †Parmenio et Philotas etc.

occursātio, ōnis, *f.* [occurso] das (freundliche u. beglückwünſchende) Entgegenkommen, facilis est illa o. et blanditia popularis; *pl.*, vestrae et vestrorum ordinum. — **occurso,** 1. [*intens.* v. occurro] 1) begegnen, aufſtoßen, †alcui; *capro; entgegentreten, parvi liberi, *Liv.* 2) eilig heranlaufen, -kommen, huc, *Plaut.*; portis. 3) *tp. a*) (ſelt.) widerſtreben, inter invidos, occursantes, factiosos, *Sall. b*) †ein-, beifallen, animo u. bl. o.; m. *acc.*, me multae, *Plaut.*

occursus, us, *m.* [occurro] das Begegnen, Entgegenkommen, hominum; †occursu satellitum inhiberi; †revereri occursum, non reformidare; †alcis occursum vitare; *luporum; *itinerum o. et recursus Krümmungen; *stipitis Anſtoßen.

***Oceănītis,** ĭdis, *f.* [Ὠκεανῖτις] die Tochter des Oceanus. — **Ōceănus,** i, *m.* [Ὠκεανός] das Weltmeer, der Ocean, Oceanus; mare Oceanus, †Oceanum; auch (*Caes.*) das atlantiſche Meer, die Nordſee; ostium Oceani ſ. ostium 1); (*Hor.*) der arabiſche u. perſiſche Meerbuſen, ruber; nach der Fabel Gemahl der Thetys.

ŏcellātus, *adj.* [ocellus] (ſelt.) mit Aeugelchen verſehen, ocellatis (*sc.* lapillis) ludere mit Steinkügelchen, die, wie der Würfel, mit Steinchen verſehen ſind, *Suet. Aug.* 83. — **ŏcellus,** i, *m.* [*dem.* v. oculus] das Aeugelchen, Aeugelein, *Plaut. Ov.*; bildl., v. etw. Vortrefflichem, *pl.*, Italiae, villulae nostrae; (*Ct.*) paeninsularum insularumque ocelle; als Liebkoſung, o. mi, *Plaut.*

Ŏcĕlum, i, *n.* Stadt der Grajoceli in Gall. cisalp., j. *Oulx* in Piemont.

Ochus, i, *m.* [Ὦχος] 1) ein Fluß in Bactrien, *Curt.* 7, 10, 15. u. Vogel z. d. St. 2) ein König v. Perſien, *Curt. Just.* 3) ein Sohn des Darius Codomannus, *Curt.*

ŏciŏlum etc. ſ. otiolum etc.

ocior, *adj. comp.* [ὠκίων] geſchwinder, ſchneller, Romanorum cursus ad victorem etiam o. fuit, *Liv.*; *Euro, *cervis; *quo non alius o. m. *inf.* — **ōcius, ōcissĭme,** *adv.* [als *comp.* u. *sup.* zu (ſpät.) *pos.* ociter] 1) ſchneller, raſcher, venire; *serius o., früher od. ſpäter; *o. se rapere; quam ocissime, *Sall.* 2) *eher, leichter, angulis iste tus feret o. uvâ (= quam uvam).

Ocnus, i, *m.* 1) Erbauer der Stadt Mantua, *Verg. Aen.* 10, 198. 2) eine allegoriſche Figur in einem Gemälde des Malers Sokrates, ein Mann, welcher ein Seil dreht, das eine Eſelin wieder zernagt, ſprichw. v. vergeblicher Arbeit, *Prop.*

ŏcrea, ae, *f.* (*ocreas zweiſilb.) Beinſchiene, -harniſch, *Liv.*; lēves, *Verg.* Dav. **ŏcreātus,** *adj.* mit Beinſchienen verſehen, v. Jäger, *Hor.*

Ocrĭcŭlum, i, *n.* Stadt in Umbrien. **Dav. -lānus,** *adj.*; *subst.* -lāni, ōrum, *m.*

Octāvius, 1) Cn O., Conſul mit Cinna im J. 87 v. Chr., Anhänger des Sulla. 2) Gajus O., der nachmalige Kaiſer Octavianus od. Auguſtus [vgl. Caesar 3)]; *adj.* †**Octavius.** Dav. **Octavĭānus,** *adj.* bellum des Cn. Oct. mit Cinna.

octāvus, *adj. num. ord.* [octo] der achte; octavum *a*) als *adv.* zum achten Male. *b*) †*subst. n.* der achte Theil, als Abgabe. — †**octāvusdĕcĭmus,** *adj. num. ord.* der achtzehnte.

octiēs (-tiens), *adv. num.* [octo] achtmal.

octingentēsĭmus, *adj. num. ord.* [octingenti] der achthundertſte. — **octingenti,** *adj. num. card.* [octo-centum] achthundert. — ***octĭpēs,** ĕdis, *adj.* [octo u. pes] achtfüßig. — **octō,** *adj. num. card.* acht.

Octōber, bris, e, *adj.* [octo] zum achten Monat (vom März ab gerechnet) gehörend, October-, mensis, Kalendae.

octōdĕcim, *adj. num. card.* [octo u. decem] (ſpät.) achtzehn.

Octodūrus, i, *m.* Stadt der Veragri in der Provinz Gallien, j. *Martigny* im Walliſer Lande.

†**octōgēnārius,** *adj.* [octoginta] achtzigjährig.

octōgēni, *adj. num. distr.* [octoginta] je achtzig.

Octogēsa, ae, *f.* Stadt in Hisp. citer.

octōgēsĭmus, *adj. num. card.* [octoginta] der achtzigſte. — **octōgiēs,** *adv. num.* [octoginta] achtzigmal. — **octōginta,** *adj. num. card.* [octo] achtzig. — **octōjŭgis,** e, *adj.* [octo-jugum] eigtl. achtſpännig, übertr. u. verächtl., v. den Kriegstribunen, acht Mann hoch, einm. *Liv.* 5, 2, 10. — **octōni,** *adj. num. distr.* [octo] 1) je acht. 2) *acht auf einmal.

octŏphŏros, *adj.* [ὀκτώφορος] von Achten getragen, lectica; auch *subst.* **octophoron,** i, *n.* eine v. Achten getragene Sänfte.

octŭplĭcātus, *adj.* [octuplus] verachtfacht, achtmal vermehrt, einm. *Liv.* 4, 24, 7. — **octŭplus,** *adj.* [ὀκταπλοῦς] achtfach; *subst. n. sing.* das Achtfache, poena octupli achtfache; damnari octupli ſ. damno 1). [*sat.* 2, 3, 156.

octussis, is, *m.* [octo-as] acht Aſſes, einm. *Hor.*

ŏcŭlātus, *adj. m. comp.* [oculus] 1) mit Augen verſehen, ſehend, testis, Augenzeuge, *Plaut.* 2) in die Augen fallend, ne βαδύτης mea — in scribendo sit oculatior, einm. *Cic. Att.* 4, 6, 3.; (*Plaut.*) oculata die vendere = für baares Geld. — **ŏcŭleus,** *adj.* [oculus] voller Augen, *Plaut.*

ŏcŭlissĭmus ſ. oculus 2) *d*). — **ŏcŭlus,** i, *m.* 1) das Auge, *boni; acres, acuti; aperti; conniventes; *labentes; *eminentes, †exstantes; †grandes; *†nigri; *ardentes; *fulgentes; intenti; *vigiles; recti; *sicci; *udi; truces; *torvi; †vegeti; *loquaces; alqd oculis cernere; in oculos incurrere, sub oculos cadere; *oculos ferre per cuncta; adjicere, conjicere, convertere oculos in alqm, in alqd; omnium oculos in te conjectos esse unum, daß Alle ihre Hoffnung auf dich allein ſetzen; omnium oculos in se convertere, Aller Augen, = die allgemeine Aufmerkſamkeit auf ſich ziehen [vgl. converto I) 2) *a*)]; quo ne imprudentiam quidem oculorum adjici fas fuit (*Cic. legg.* 2, 14, 36.) ſ. adjicio 1); ocu-

los dejicere de alqo, a re publica, oculos in terram, *oculos demittere; vgl. dejicio, demitto; (*Liv. Curt. Ov.*) oculos circumferre; umherblicken; alqd ante oculos, (selt.) in oculis ponere, alqd oculis, ante oculos proponere; alqd ante oculos ponere vergegenwärtigen; subjicere alqd oculis s. subjicio 1) *aa*); †oculis alcjs se offerre s. offero 2) *d*); das Augenlicht, amittere oculum, oculos, (*Nep.*) lumina oculorum, †visum oculorum, erblinden; †oculos restituere; auch im *sing.* v. Blick, tanta erat gravitas in oculo (Pisonis), tune ausus est isto o., non dicam isto animo, ista fronte (vgl. Halm zu *Cic. p. Sest.* 8, 19.); oculos auferre alcui observanti etiam s. aufero 2); pascere oculos alqa re s. pasco 2); fructum oculis capere ex alqa re s. capio 2) *a*); (*Plaut.*) o. dolent v. dem, was man nicht gern sieht; (*Tac.*) recentem aliorum felicitatem aegris o. introspicere; v. nahen sichtbaren Gegenständen, ante oculos esse, versari, positum esse, alcui versari, †in oculis esse; *omnia sub o. erant; auch v. lebendig vorgestellten u. durch die Phantasie vergegenwärtigten Gegenständen, in oculis esse, frumenti spes quae in oculis fuerat die sie schon vor Augen sahen, *Liv.*; species his ibi truces Gallorum sonumque vocis in oculis atque auribus fore, *Liv.* 6, 28, 6.; omnibus Philotae supplicium in oculis erat, *Curt.*; ähnlich v. Gegenständen des Denkens, die klar, faßlich, augenscheinlich sind, de rebus ante oculos positis vulgari sermone disputavit; in oculis situm, positum esse, vor Augen liegen, *Sall.*; *Pallas, Euander, in ipsis omnia sunt oculis etc.; sub oculis alcjs, *Caes. b. G.* 5, 16, 1. *b. c.* 1, 57, 4.; sub o. *sc.* exercitus Afraniani, *Caes. b. c.* 1, 71, 1.; sub oculis, *Plin. ep.* 10, 11, 2.; in oculis alcjs, *ante oculos alcjs, unter-, vor Jmds. Augen, in Jmds. Gegenwart; ne Capua in oculis ejus caperetur; cum in oculis res gereretur; quae in ore atque in oculis (vor dem Antlitz u. unter den Augen) provinciae gesta sunt (Ggs. remoti ab oculis populi); in (auf) foro atque oculis (näml. in, vor) ipsorum consulum — fremebant, *Liv.* 26, 35, 7.; vivere in maxima celebritate atque in oculis civium; feci ut cotidie praesentem me viderent (homines); habitavi in oculis. Hierv. aber wohl zu unterscheiden sind die Wendungen esse in oculis alcjs od. alcui, v. Jmdm. sehr geschätzt u. geliebt-, -auf den Händen getragen werden, alqm in oculis ferre, (*Ter.*) gestare, (*Q. Cic.* in *Cic. ep.*) ferre oculis, Jmd. sehr lieben, -auf den Händen tragen; abire ex oculis s. abeo 1); liberate oculos meos s. libero 2); (*Hor.*) tollere alqd ex oculis den Blicken entziehen; im ausdrücklichen od. gedachten Ggs. zu animus, mens, *pl.*, a consuetudine oculorum aciem mentis abducere; quae si ut animis ita oculis videre possemus; totam licet animis tamquam oculis lustrare terram mariaque omnia; oculos quoque hominum liberare tanti memoriâ decoris, auch den Augen der Leute den Gegenstand, welcher die Erinnerung ꝛc. hervorrief, entziehen; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 6, 20, 10.; tanta offusa oculis animoque religione; id animo contemplare, quod oculis non potes; ut tum demum animis saluti vestrae provideretis, cum oculis maleficium ipsum videretis, *Cic. Cat.* 3, 2, 4. u. Halm z. d. St.; vos non modo oculis imagines sed etiam animis inculcatis; ad oculos omnia referebant; lucem multum per se pudorem omnium oculis afferre (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 67, 4.); nur auf diese Weise sagt dah., nicht schlechthin wie wir 'mit dem geistigen Auge, -Blick Etw. erkennen', eloquentia — quam nullis nisi mentis oculis videre possumus, *Cic. or.* 29, 101.; b. *Cic. n. d.* 1, 8, 18. aber ist höchst wahrscheinlich zu lesen: Quibus enim oculis intueri potuit vester Plato fabricam illam tanti operis etc., nicht quibus enim oculis animi intueri etc., da der Sinn ist: 'Konnte euer P. etwa mit Augen jenen Bau ꝛc. sehen, den er so beschreibt, als ob er ihn mit A. gesehen hätte?' (matt u. gekünstelt zugleich würde die Erklärung sein, bei welcher allein oculis animi an der Stelle Cicero's sich vertheidigen ließe: 'Hatte etwa der Geist eures P. Augen, daß er jenen Bau ꝛc., den er beschreibt, sehen konnte'); nihil animo videre; *aspiciunt o. superi mortalia justis; *nec jam te praeter in urbe formosa est o. ulla puella meis. 2) uneigtl., *a*) die Leuchte, *mundi (v. Sonnengott). *b*) *†das Auge od. die Knospe an einer Pflanze. *c*) (selt.) zur Bezeichnung des Vorzüglichsten in seiner Art, Perle, hi duos illos oculos orae maritimae (Carthago u. Corinth) effoderunt, *Cic. n. d.* 3, 38, 92. *d*) (*Plaut.*) als Liebkosungswort, ocule mi! mein Augapfel! u. *sup.* oculissime homo.

ōdēum, i, *n.* [ᾠδεῖον] (spät.) ein zu musikalischen u. poet. Wettstreiten bestimmtes Gebäude, Odeum.

ōdi (auch odīvi, einm. *Anton.* b. *Cic. Phil.* 13, 19, 42.; osus sum, *Plaut.*; *fut. periphr.* si osurus esset, *Cic. Lael.* 16, 59.), odisse, *verb. defect.* (v. alten odio, odivi od. odi, odire) einen Haß fassen, also im *perf.* einen Haß gefaßt haben, d. i. hassen, alqm (gehaßt haben, einm. Bf. d. *b. Hisp.* 42.); condicionem servitutis; in schwächerem Sinne, *m. *inf.* verschmähen, curare, aber auch hassen, peccare boni; *Persicos apparatus nicht lieben; *quodcumque ostendis mihi sic, incredulus o. ist mir zuwider; qui vitia odit (nicht nachsichtig beurtheilt), homines o. (haßt), *Thrasea* b. *Plin. ep.* 8, 22, 3.

ŏdĭōsē, *adv.* [odiosus] hassenswerth, widrig.

ŏdĭōsus (scherzh. **-sĭcus,** einm. *Plaut. Capt.* 1, 1, 19.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* verhaßt, widrig, widerwärtig, lästig, unangenehm, anstößig, genus hominum; *odiosissima natio; orator o. (langweilig) in dicendo ac loquax; verba; aetas, *Ter.*; senectus; motus; nihil odiosius; in quorum amore, quoad licitum odiosa (*sc.* delicate jocoseque facere), multa delicate jocoseque fecit, *Nep. Alc.* 2, 3. (nach Nipperdey; vgl. Siebelis-Jancov. z. d. St.); o. esse alcui, *Plaut.*; ne tibi (accusator) o. esset = negotium facesseret, *Cic. Verr.* 4, 20, 45.; odiosum est; o. (auf eine ärgerliche Weise) Aeschinus cessat, *Ter.*

ŏdium, ii, *n.* [v. odio; s. odi] Haß, Erbitterung, Feindschaft, in milderem Sinne, Unzufriedenheit mit Etw., Abneigung, Widerwille, Ueberdruß an-, Ekel vor Etw., fuit mihi o. cum Clodio; in odium alcui venire, (*Nep.*) in o. alcjs pervenire; in odia hominum incurrere; odium alcjs subire, suscipere, odia in se convertere, Jmdm. verhaßt werden, seinen Haß auf sich laden, aber in alqm odium suscipere, auf Jmd. Haß werfen, gegen Jmd. H. hegen; odio inimicitiarum entstanden aus ꝛc.; (*Nep.*) magno o. ferri in alqm; omnium in illum o. civium ardebunt desiderio mei; *exercere alqm odiis; *verbis odia aspera movi; *odio inulto etc. s.

inultus; †acerba; †odia tollere, (*Aur. Vict.*) deponere; †o. (Feindſeligkeiten) vetera retractare; Quasi non felicitas rerum gestarum exercitus benevolentiam imperatoribus et res adversae odia colligant! esse alcui odio (*dat.*) od. in odio, magno o. esse apud alqm; (*Com.*) odio esse, läſtig, unausſtehlich ſein; (*Plaut.*) quod viro odio (*sc.* esse) vides; (*Hor.*) quid placet aut odio est, quod etc., cui placet alterius, sua nimirum est odio sors; in hoc tantum fuit o. multitudinis d. i. der Haß der ꝛc. gegen ihn war ſo groß, *Nep. Phoc.* 4, 4.; habere o. alcjs rei od. in alqm; *alqm, alqd odio habere; magnum me cepit o. alcjs rei; (*Ter.*) audivi cepisse odium tui Philumenam habe eine Abneigung gegen dich bekommen; nihil odii habet, er iſt nicht verhaßt; (*Just.*) quantum o. ex superbia pater habuerat; *in odium alcjs, aus Haß gegen Jmd.; odium incendere, restinguere, lenire, sedare, †remittere, †reponere; *o. libellis importare; o. vestro, aus Haß gegen Euch; rerum suarum; *maris atque viarum, Ueberdruß an-, Ekel vor See- u. Landreiſen; (*Ter.*) neque agri neque urbis o. me percipit. Insbeſ. *a*) gehäſſiges-, verdrießliches u. widerwärtiges Weſen, -Benehmen, Gehäſſigkeit, Widerwärtigkeit, odio et strepitu senatus coactus est perorare; quod erat o.! quae superbia! (*Hor.*) durus homo atque odio qui posset vincere regem; (*Ter.*) cum tuo istoc o., tundendo atque odio effecit. *b*) Gegenſtand des Haſſes, terrae o. ambulat, populi o., *Plaut.*; L. Antonius, insigne o. omnium hominum vel deorum; si es o. publicum populi, senatus, universorum hominum rusticanorum; hominis, ein verhaßter Menſch; (*Just.*) o. eos omnium populorum esse.

ŏdīvi ſ. odi.

ŏdor (alte Form odŏs, *Sall. Liv.*), ōris, *m.* 1) der Geruch, den Etw. hat u. v. ſich giebt (vgl. 1. odoratus), suavis, acerbus; insbeſ. *a*) *der Wohlgeruch, Duft; beſ. *pl.* Räucherwerk, ture odoribus (u. ſonſtiges Räucherwerk) incensis, *Cic. Verr.* 4, 35, 77.; incendere odores; †cumulare altaria odoribus; duftende Specereien, Salben, *liquidi; *tus et odores; †odoribus illinere pedes; auch *Zauberduft, -ſalben. *b*) der üble Geruch, Geſtank (vgl. nidor), odore foeda camera; intolerabili odoris foeditate; *gravis caeni; cujus olei. *c*) Dunſt, Dampf, insolitus, *Liv.*; *ater. 2) *tp.* eine Ahnung od. Vermuthung-, ein Vorgefühl-, die Witterung v. Etw., qui quodam o. suspitionis sensisset m. *acc. c. inf.* der ſchon einigen Wind davon bekommen hatte u. den Verdacht hegte, daß ꝛc.; est non nullus o. (man wittert) dictaturae; o. alqo legum recreatus durch eine ſchwache Hoffnung, daß die Geſetze zur Geltung kommen werden; urbanitatis Anhauch, ſchwache Spur von ꝛc.

ŏdōrātio, ōnis, *f.* [odoro] (ſelt.) das Riechen, der Geruchſinn, *Cic. Tusc.* 4, 9, 20.

1. **ŏdōrātus**, us, *m.* [odoro] 1) der Geruch als Empfindung, das Riechen. 2) der Geruchsſinn.

2. **ŏdōrātus**, *adj.* [odor] riechend, duftend, beſ. wohlriechend, *caput; *capilli; *rosâ canos capillos an ꝛc.; *Assyrii in deren Lande wohlriechende Specereien wachſen.

ŏdōrĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [odor-fero] 1) *wohlriechend, lanx. 2) wohlriechende Sachen hervorbringend, *gens.

ŏdōro, 1. [odor] wohlriechend machen, *nĕm fumis. — **ŏdōror**, *dep.* 1. [odor] 1) (*Plaut.*) an Etw. riechen, pallam. 2) mit den Geruchswerkzeugen unterſuchen, wittern (vgl. olfacio, oleo), *cibum. 3) *tp. a*) erforſchen, ausſpüren, pecuniam; quid futurum sit; quam sagacissime possim, quid sentiant; e Fabio dem F. auf den Zahn fühlen. *b*) verächtlich, in die Naſe ſtechen, hunc decemviratum, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 24. 65. *c*) an Etw. riechen, ſich nur oberflächlich m. Etw. bekannt machen, philosophiam, *Tac. dial.* 19.

ŏdōrus, *adj.* m. *comp.* [odor] 1) wohlriechend, *flos; *arbor. 2) witternd, *canum vis, Hunde v. ſtarker Spürkraft, Spürhunde. — **ŏdōs** ſ. odor.

Odrўsae (Odrŭsae, *Tac.*), ārum, *m.* [Ὀδρύσαι] Volk in Thracien. Dav. ***Odrўsius**, *adj.* thraciſch; *subst.* **-sii**, ōrum, *m.*

Ŏdyssēa, ae, *f.* [Ὀδύσσεια] 1) das bekannte Gedicht Homers, *Ov.* 2) ein Gedicht des Livius Andronicus. 3) Odysseae portus, ein Vorgebirge Siciliens.

***Oeāgrius**, *adj.* [Oeagrus, König in Thracien, Vater des Orpheus] thraciſch od. orphiſch.

***Oebălĭdes**, ae, *m.* [Οἰβαλίδης] der männliche Nachkomme des Oebalus, Königs v. Sparta, ein Spartaner; **Oebălis**, ĭdis, *f.* [Οἰβαλίς] als *adj.*, *a*) vom Oebalus ſtammend, nympha O., Helena. *b*) ſabiniſch, weil die Sabiner v. den Spartanern ſtammen ſollten. — ***Oebălius**, *adj.*, *a*) ſpartaniſch, dah. ***Oebalia**, Tarent, weil es v. Spartanern unter dem Phalantus bevölkert ſein ſollte. *b*) ſabiniſch.

***Oechălia**, ae, *f.* [Οἰχαλίη] Stadt auf Euböa. Dav. ***Oechălis**, ĭdis, *f.* [Οἰχαλίς] ein Weib aus Oechalia.

***Oeclīdes**, ae, *m.* [Οἰκλίδης] Sohn des Oecleus = Amphiaraus.

Oecŏnŏmĭcus [οἰκονομικός] der Haushalter, Titel einer Schrift des Xenophon.

Oedīpus, i u. ŏdis, *m.* [Οἰδίπους] König in Theben, löſte das Räthſel der Sphinx, tödtete unwiſſend ſeinen Vater Laius u. heirathete unwiſſend ſeine Mutter Jocaſte. Sprichw., Davus sum, non Oedipus, ich vermag nicht alle Räthſel zu löſen, *Ter.*; Oedipo conjectore opus est, *Plaut.*; Titel einer Tragödie des Sophokles, *Cic.*, des Cäſar, *Suet.* Dav. ***Oedĭpŏdīonius**, *adj.*

Oeenses, ium, *m.* die Einwohner v. Oea (Stadt in Africa), *Tac.*

***Oenēus**, či u. ĕos, *m.* [Οἰνεύς] König in Calydon, Vater des Meleager u. Tydeus, der Deianira ꝛc. Dav. 1) ***Oenēĭus** od. ***-nēus** [Οἰνῆος] *adj.* 2) ***Oenīdes**, ae, *m.* [Οἰνείδης] der Sohn od. Nachkomme des Oeneus, insbeſ. = Diomedes, Enkel des Oeneus.

Oenŏmaus, i, *m.* [Οἰνόμαος] ſ. Hippodamia 1); auch Name einer Tragödie des Attius.

***Oenŏpia**, ae, *f.* [Οἰνωπία] älterer Name der Inſel Aegina. Dav. ***-pius**, *adj.*

oenŏphŏrum, i, *n.* [οἰνόφορον] (ſelt.) ein Weinkorb, *Hor. sat.* 1, 6, 109. — **oenŏpōlĭum**, ii, *n.* [οἰνοπωλεῖον] Weinſchenke, einm. *Plaut. Asin.* 1, 3, 48.

***Oenōtrius** od. ***-trus**, *adj.* [Oenotria, älterer Name des ſüdöſtl. Theils v. Italien] italiſch, römiſch.

oenus, altlat. ſt. unus, *Cic. legg.* 3, 3, 9.

***†oestrus**, i, *m.* [οἶστρος] die Bremſe (lat. asilus).

oesus, altlat. ſt. usus, *Cic. legg.* 3, 4, 10.

Oeta, ae, u. ***-te**, es, *f.* [Οἴτη] Gebirgskette in Theſſalien. Dav. **Oetaeus** [Οἰταῖος], *adj.*; ***subst.** Hercules, der ſich auf dem Oeta verbrannte.

offa, ae, *f.* der Biſſen, Mundbiſſen, insbeſ. das Klößchen, Kügelchen aus Mehl, pultis; (*Verg.*) Cerbero melle soporatam et medicatis frugibus offam objicere; (*Plaut.*) ein Stück, Klumpen. Dav. **offātim**, *adv.* biſſen-, ſtückweiſe, *Plaut.*

†offendĭcŭlum, i, *n.* [offendo] (ſelt.) der Anſtoß, die Bedenklichkeit. — **offendo**, di, sum, 3. [ob-fendo] I) *trans.* 1) Etw. gegen od. an Etw. ſtoßen (unerwartet u. unwillkürlich; vgl. illido), caput; †ad fornicem; †pedem; offensa (scuta) quo levius streperent; offenso scutō; *pes offensus an den man ſich geſtoßen hat; *vocis offensa imago, der anprallende Schall des Echo; *dentem solido. 2) gegen Etw. anſtoßen, -anrennen, scopulum. Hierv. *a*) antreffen, auffinden, auf Etw. od. Jmd. ſtoßen (unerwartet bald für das antreffende Subject, bald für das angetroffene Object; vgl. deprehendo), alqm imparatum; eundem bonorum sensum; alqm offensum fortuito. *b*) anſtoßend verletzen, beſchädigen, latus vehementer; dah. bildl., Anſtoß geben, anſtoßen bei Jmdm., Jmd. vor den Kopf ſtoßen, -verletzen, -kränken, -beleidigen, Jmdm. läſtig fallen (unabſichtlich; vgl. laedo, violo), alqm, animum alcjs; existimationem alcjs; animum in alqo, ſich durch Jmd. beleidigt fühlen; †precari offensos iratosque animos regum; offensus crudelitate, *Just.*; *unumquemque poëtarum limae labor et mora; eos splendor; id quod Etruscos; ea res populorum Etruriae animos; medial, offendi, Anſtoß nehmen, ſich verletzt-, -gekränkt-, -beleidigt fühlen, offensā in eum militum voluntate; *offendi fidis medicis (wohl als *abl.* zu faſſen); *paucis maculis; *forma semel offensa, die Schönheit, die einmal zur Klippe geworden; †sociis crudelitate ejus offensis; *†m. *inf.* od. *acc. c. inf. pass.* II) *intrans.* 1) *an Etw. anſtoßen [vgl. I) 1)], -antreffen, puppis in scopulis; dah. zu Schaden kommen, einen Unfall-, eine Schlappe erleiden, in Unglück gerathen u. dgl., naves in redeundo; in re navali; *ad fortunam; Atilius primo accessu ad Africam; apud judices = ſeine Sache verlieren; si aliquid esset offensum mißlingen-, ſchief gehen ſollte; quotiēs culpa ducis vel tribuni vitio in exercitu esset offensum; nullum ejusmodi casum exspectans, quo -- offendi posset durch den — eine Schlappe erlitten werden könnte. 2) verſtoßen, fehlen, einen Fehler machen, Etw. verſehen, in alqa re; nihil in Nichts, alqd in Etw.; sin quid offenderit, sibi totum, nihil tibi off. trifft ihn ꝛc. die Schuld davon. 3) anſtoßen, Unwillen erregen, ſich Ungunſt zuziehen, in alqa re; apud plebem; (*Hor.*) sordibus; (*Hor.*) gratas inter mensas symphonia discors et crassum unguentum et Sardo cum melle papaver. 4) an Etw. od. Jmd. anſtoßen = Anſtoß nehmen, ſich ſtoßen, in alqo an Jmdm., alqd in alqo an Etw. bei Jmdm., si in me aliquid offendistis bei mir etw. Anſtößiges gefunden habt. 5) (*Liv.*) v. Sachen, anſtößig ſein, Anſtoß geben, nihil aliud. Dav. **offensa**, ae, *f.* der Anſtoß, den Jmd. an Etw. nimmt, od. den Jmd. giebt, das Aergerniß, die Kränkung (in claſſ. Proſa ſelt. u. nur im Converſationston), magnā in off. sim apud Pompejum; *off. vindicet ense suas; *offensam meruisse; †sine offensa cum uxore vivere; †suscipere off. et subire; †contrahere; †principum offensas speculari; (*Just.* 22, 8, 8.) cum pristinam off. non depensi stipendii metueret; (*Tac. hist.* 1, 47.) omisisset offensas an distulisset = off. ulciscendas.

offensātor, tōris, *m.* [offenso] ein Stümper, incertior in legendo velut off., einm. (zweifelh.) *Quint.* 10, 3, 20.; vgl. Krüger z. d. St.

offensio, ōnis, *f.* [offendo] 1) das Anſtoßen an Etw., pedis; meton., das, woran man ſich ſtößt od. ſtoßen kann, der Anſtoß; auch ein Krankheitsanfall, Unpäßlichkeit, Uebelbefinden, corporum; gravis. 2) *tp. a*) der Anſtoß, den Jmd. an Etw. unwillkürlich nimmt od. unvorſichtig giebt, das Aergerniß, der Verdruß, die Mißſtimmung, Empfindlichkeit, Abneigung, der Widerwillen, Mißcredit (als erſter Anfang der invidia, des odium, der simultas), sine ulla invidia ac sine ulla off.; ut quem nemo ferre posset, hujus sine off. ad summam senectutem retinuerit benevolentiam; propter off. populi et odium militum; vel exsilium Camilli vel off. commemoratur Ahalae vel invidia Nasicae; res off. affert; sine ejus off. animi, ohne ſich gekränkt zu fühlen; utrumque egit graviter, auctoritate et off. animi non acerba auf eine würdige Weiſe, nämlich ohne daß ſein perſönliches Uebergewicht od. ſeine Empfindlichkeit verletzend od. kränkend geworden wäre, *Cic. Lael.* 21, 77. u. Seyffert zu d. St. S. 465 f.; est alqd alcui offensioni; in alcjs off. cadere (v. Sachen); quasi de industria in odium offensionemque populi Rom. irruere (v. Perſonen); *pl.*, krankhafte Abneigungen; (in hac) judiciorum infamia, totius ordinis off.; judiciorum. *b*) der Unfall, verdrießlicher Vorfall, das Verunglücken, Unglück, der unglückliche Ausgang od. Ausfall, belli im ꝛc.; offensionum et repulsarum quasi quandam ignominiam timere et infamiam; alqa off. permotus. Dav. *dem.* **offensiuncŭla**, ae, *f.* nur bildl., *a*) ein kleiner Anſtoß, animi tui. *b*) ein kleiner Unfall, eine kleine Schlappe, in aedilitate off. accipere.

offenso, 1. [*intens.* v. offendo] (ſelt.) 1) off. capita, die Köpfe an die Wand od. die Erde ſtoßen, *Liv.* 2) in der Rede ſtocken, innehalten, intersistentes offensantesque, *Quint.*

offensus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. offendo] 1) verletzt, beleidigt, aufgebracht, unwillig, animus alienatus et off.; alcui; quem sibi offensiorem, Oppianico familiarissimum sciebat esse. 2) verhaßt, anſtößig, off. et invisus alcui; existimatio off. nostri ordinis; argumentum.

offĕro, obtŭli, oblātum, offerre, 3. [ob u. fero] 1) entgegenbringen od. vorbringen, vorführen, vorhalten, zeigen, darſtellen (vorſätzlich), *aciem strictam venientibus; os suum non modo ostendere sed etiam off. zu Markte tragen; poenam oculis deorum vor den Augen der Götter vollziehen; quam partem fors obtulisset (auf welchen Theil er zufällig ſtieß), decucurrit; quem locum fors obtulisset, eo etc.; cohortes fors; (*Hor.*) fors me tibi; off. se, *a*) ſich zeigen, erſcheinen, se alcui; in turba se alcui. *b*) ſich von ſelbſt finden, ipsi se. *c*) begegnen, aufſtoßen, insbeſ. feindlich ſich ent-

gegenſtellen, si qui se off., insectantur; se hostibus; †se ad dimicandum; *Fauno obvius ardenti se; dag. se melioribus ſich hingeben, -neigen zu ꝛc., *Hor. ep.* 1, 2, 68.; se ignotum vincentibus ultro ſich überliefern, *Verg. Aen.* 2, 59 ff. 2) *tp.* *a*) *pass.*, ſich zeigen, aufſtoßen, nova re, metu oblato; *nova res oblata; oblata religio (eine religiöſe Bedenklichkeit) est. *b*) ausſetzen, preisgeben, se periculo, periculis, telis, se invidiae, proelio, morti, se pro patria ad mortem, in discrimen; †se manibus hostium; †corpus periculis, irae; †corpus quaestioni; ne cui majestatem suam contumeliae offerrent, *Liv.*; †alqm irae alcjs; quos sibi oblatos gavisus. *c*) anbieten, antragen, alcui operam suam; se, se ad alqd; quidquid inter Hellespontum et Euphraten est, in dotem filiae (*sc.* tibi), *Curt.*; m. *acc. c. inf.*, *Tac. d*) entgegen-, darbringen, -bieten, erheben; erweiſen, anthun, verurſachen, †boletum medicatum avidissimo ciborum talium, †oblatos tuberes; oblato falso crimine, *Liv.* 1, 51, 2. u. Weißenborn z. d. St.; anders ut ne criminibus aut inferendis delectetur aut credat oblatis den v. Andern gegen Andere ihm entgegengebrachten, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St. S. 404 f.; quem ex proximo loco fors obtulisset; †oculis alcjs se; †proximis offerentibus (*n.*) se; alcui maerorem, *Plaut.*, laetitiam, *Ter.*; opem, beneficium; alcui terrorem; alcui errorem, mortem, necem, †exitium; virgini vitium, *Ter.*; stuprum; incendium; speciem ſ. species 1); hoc tantum boni, quod vobis a diis immortalibus oblatum et datum est; occasio offertur etc. ſ. occasio; oblata facultate. Dav. **offĕrūmentae**, ārum, *f.* Geſchenke, ſcherzh. = Schläge, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 48.

offĭcīna, ae, *f.* [v. opifex, ſt. ŏpĭfĭcīna, eium. *Plaut. mil.* 3, 3, 7.] die Werkſtätte, Fabrik [überh.; vgl. fabrica 1)], armorum; †ferraria; Monetae, Münzſtätte; nequitiae, corruptelarum (v. einem liederlichen Hauſe); Isocratis domus quasi ludus quidam et off. dicendi; quasi officinas instruere sapientiae; falsi testes etc. ex eadem off. exibant.

offĭcio, fēci, factum, 3. [ob-facio] eigtl. Etw. vormachen, durch eine Vorkehrung verſperren, verbauen, hemmen (vgl. obstruo), *a*) (ſeltener) als *trans.*, †iter, den Weg abſchneiden. *b*) häufig als *intrans.*, Jmdm. od. einer Sache verbauen, -in den Weg treten, -im Wege ſtehen, demoliri aedes, quarum altitudo officeret auspiciis; caicumque particulae coeli officeretur, was auch v. der Ausſicht durch Bauen verſperrt-, -verbaut würde; hostium itineri, dem Feinde den Marſch-, -den Weg verſperren; alii in angustiis ipsi sibi; alcui apricanti, Jmdm. vor das Sonnenlicht treten; umbra terrae soli officiens; †prospectu (*dat.*); †ortae nubes visui; im Bilde, horum concisis sententiis Theopompus altitudine orationis suae verdunkelt, läßt in den Hintergrund treten; mentis quasi luminibus altitudo fortunae et gloriae blendet; *tp.* im Wege-, hinderlich ſein, Eintrag thun, commodis alcjs off. et obstare; ei pecuniae vita Roscii; libertati; timor animi auribus; meo nomini; *laetis frugibus herbae; *multae tibi tum off. res, custodes, lectica etc.; *nil mi unquam, ditior hic aut est quia doctior; †m. quominus; ubi illa officiunt, *Sall.*

offĭcĭōsē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [officiosus] gefällig, zuvorkommend. — **offĭcĭōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [officium] dienſtfertig, geſchäftig, gefällig, zuvorkommend, homo officiosior; in alqm; *voluntas, *epistula; officiosissima natio; dolor v. Dienſteifer gleichſam dictirt; labores aus Dienſteifer übernommen; *sedulitas in Erweiſung v. Dienſtfertigkeiten; *leniter arrepere in spem off. ſ. arrepo.

offĭcium, ii, *n.* [aus opificium entſtanden, v. opus u. facio] eigtl. 'die Werkverrichtung', Vollziehung, Leiſtung deſſen, was Jmdm. zu thun obliegt, dah. 1) moraliſche Obliegenheit, Pflicht, Verpflichtung, Schuldigkeit, Beruf, off. suum facere (*Ter.*), servare, conservare, exsequi, off. (alcui) praestare, officio fungi, satisfacere; (*Ter.*) neque pes neque mens satis off. suum facit; diligens in retinendis off.; off. suum deserere, ab officio discedere, off. suo deesse; perfectum, rectum, medium, commune ſtoiſcher *t. t.*, ſ. medius *A*) 2) *a*); officio, pflichtmäßig; non studio accusare sed officio defendere; singularum virtutum sunt certa quaedam off. ac munera; est alcjs off., ut od. m. *inf.*; insbeſ. *a*) Pflichtgefühl, -treue, Pflichtmäßigkeit, imperatoris; adulescentis off. collaudato; pudor atque off.; nihil officii, nihil honestatis; vita cum officio conjuncta. *b*) Unterwürfigkeit, Gehorſam, alqm in officio tenere, continere; in officio esse, manere, permanere; officio assuefactus. 2) jede pflichtmäßige Handlungsweiſe od. Handlung, dah. *a*) Dienſtleiſtung, Dienſt, Gefälligkeit (inſofern ſie in einer gewiſſen Verbindlichkeit beruht; vgl. munus), Dienſtfertigkeit, Höflichkeit, officia alcjs in alqm; †quorum semper in rem publicam singulare constiterat off.; nihil est vicissitudine studiorum officiorumque jucundius; officia Gallici belli; laetor meorum off. conscientiā, quibus si quando non mutue respondetur, apud me plus officii residēre (daß ich mit meinen Dienſtleiſtungen im Vorſchuß bin) facillime patior; deseri ab alcjs officio; officiis inter se certare; desiderare, exspectare officia ab alqo; adhibere officia erga alqm; multorum off. conjunctio entſtanden durch ꝛc.; off. suis amplitudinem alcjs amplecti, alqm complecti, prosequi; omnibus off. totam Atinatem praefecturam comprehendere; conferre multa magna studia et off. in alqam civitatem; reddere cumulate officium; †officia alcui tribuere, †praestare; *officio priorem certare (zuvorkommen); literae officii plenae; homo summo off. praeditus; insbeſ. Dienſtgefälligkeiten, welche Jmd. als Staatsbürger dem Andern erweiſt, dah. auch †v. dem Beruf des Sachwalters u. v. Vertheidigungen vor Gericht, das gerichtliche Geſchäftsleben, civilia; Ehren-, Höflichkeitsbezeigung durch Begleitung aufs Forum, Aufwartung im Hauſe u. dgl., Ehrendienſt, urbana; officii causā prosequi; cum ei nec off. deesset etc.; (*Hor.*) officium facere; officio togae virilis interfui der Ceremonie, als er die t. v. anlegte, *Plin. ep.*, in praetoris officio, *Plin. ep.* 1, 5, 11. u. Döring z. d. St.; inter officia prosequentium, *Suet.*; †suprema, *triste, der letzte Liebesdienſt (durch Begleitung der Leiche). *b*) Dienſt, Amt, Verrichtung, Geſchäft, maritimum zur See; itineris auf dem Marſche; legationis; mandata privati off.; ad off. imperiumque; off. et munus oculorum; omne off. munus-

Digitized by Google

que sapientiae; officia inter se partiuntur, uti etc.; (*Quint.*) cuncta, ut in familia bene instituta, in officio erunt wird ſeinen Dienſt thun; *off. militiaeque labor; *pedum; *tegminis; †ingrati civis; †öffentliches Amt, distringor officio; quidam ex officio admissionis, ein Kammerherr; *pl.*, Geſchäfte.

of-fīgo, — — 3. (ſelt.) einſchlagen, befeſtigen, densos ramos, *Liv.* 33, 5, 10.

offirmātē, *adv.* [offirmatus] ſehr hartnäckig, einm. *Suet. Tib.* 25. — **offirmātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. offirmo] feſt, ſehr hartnäckig, ſtörriſch, animo forti atque off., *Plaut.*; illius voluntas obstinatior et in hac iracundia offirmatior, einm. *Cic. Att.* 1, 11, 1. — **of-firmo**, 1. eigtl. feſtmachen; *tp.* (*Ter.*) viam, bei der genommenen Maßregel bleiben, se u. absol., bei ſeinem Kopfe; *†animum, ſich ermannen.

of-flecto, — — 3. umlenken, navem, einm. *Plaut. Rud.* 4, 3, 74.

offrēnātus, *adj.* [ob-freno] aufgezäumt = gebunden, gefeſſelt, *Plaut.*

offūcia, ae, *f.* [ob-fucus] (*Plaut.*) die Schminke; *tp.* im *pl.* das Blendwerk, die Täuſchung.

†**offūla**, ae, *f.* [*dem.* v. offa] ein Bischen, Stückchen.

of-fulgeo, 2. entgegen leuchten, lux oculis, einm. *Verg. Aen.* 9, 110.

of-fundo, 3. 1) Etw. vor- od. über Etw. gießen, -werfen, -verbreiten, cibum, *Plaut.*; altitudo caliginem oculis macht Einen ſchwindeln; aër offunditur nobis umgiebt uns; ignis ob oculos offusus; bildl., ea philosophia, quae lucem eriperet et quasi noctem quandam off. rebus; omnium rerum terror oculis auribusque est offusus; (*Phaedr.*) terrore offuso (*sc.* aquilae); alcui subitum pavorem; tamquam si offusa rei publicae sempiterna nox esset; tanta offusa oculis animoque religio die ſo mächtig auf ꝛc. einwirkende; hic error et haec indoctorum animis offusa caligo est, quod etc.; ne nimium terroris offundam; si quid tenebrarum off. exsilium; (*Tac.*) quanquam multa simul offunderentur, metus ex imperatore etc. 2) Etw. mit Etw. übergießen, -bedecken, lucernae lumen offunditur luce solis wird überſtrahlt, -verdunkelt; †eo pavore offusum (*sc.* esse, ſei überwältigt worden) Claudium, ut.

og-gannio, 4. (ob-gannio) verbeſſern, entgegen ſchreien, alcui alqd, *Ter.*

og-gĕro, 3. (ob-gero) entgegen führen, darbringen, alcui osculum, *Plaut.*

Ōgȳgius, *adj.* [Ὠγύγιος] den Ogyges (fabelh. Gründer u. König Thebens) betreffend, *thebaniſch, deus v. Bacchus.

oh, *interj.* o! ach! ha!, *Com.* — **ŏhŏ**, *interj.* halt! (um auszudrücken, daß Jmd. mit Etw. einhalten, aufhören ſoll), *Com. Hor.* — **oho**, *interj.* oho! zum Ausdruck der Verwunderung über eine plötzliche Erſcheinung, *Com.*

oiei, *interj.* Ausruf der Klage, *Ter.*

Ŏīlens, ĕi (e͡i dreiſilb., *Verg. Aen.* 1, 41.) od. ĕos, *m.* [Ὀϊλεύς] König in Locris, Vater des Ajax. Dav. *Ŏīlīdes, ae, *m.* [Ὀϊλείδης] = Ajax.

Olbiensis, e, *adj.* Olbia (Stadt in Sardinien) betreffend, olbienſiſch.

ŏlea, ae, *f.* [ἐλαία] 1) die Olive, Oelbeere, *Hor.*; ſprichw. ſ. nux. 2) der Oliven-, Oelbaum. Dav. **ŏleāgĭnus**, *adj.* von Oelbäumen, Oel-.

ŏleārius, *adj.* [oleum] zum Oel gehörig, Oel-, cella; *subst.* der Oelhändler, *Plaut.*

Ōleăros, i, *f.* [Ὤλεαρος] eine der ſporadiſchen Inſeln im ägäiſchen Meere, *Verg. Ov.*

ŏleaster, stri, *m.* [olea] der wilde Olivenbaum.

***ŏlens**, entis, *adj.* [*partic.* v. oleo] riechend, bene; wohl- od. übelriechend, ſtinkend.

***Ōlĕnius**, *adj.* [Olenus, alte Stadt in Aetolien] = ätoliſch; *sidus O. capellae der Amalthea.

ŏleo, lui, — 2. [olant, Form nach der 3. Conjug., *Plaut.*] 1) riechen (einen Geruch v. ſich geben; vgl. odoror, olfacio), bene, male; ceram, crocum nach ꝛc.; nihil; *pastillos, *hircum wie ꝛc.; *sulphure; *nardo; *tp.* nach Etw. riechen, Etw. verrathen, -an den Tag legen, malitiam; nihil peregrinum; nihil ex Academia. 2) ſich bemerkbar machen, ſich verſpüren laſſen, illud non olet, unde sit, quod dicitur 'cum illis' etc.; (*Plaut.*) homo quidam, ich ſpüre (wittere) einen ꝛc., aurum huic, er merkt, daß ich Geld habe.

ŏlĕum, i, *n.* [ἔλαιον] 1) das Oel, ſprichw., oleum et operam, et operam et o. perdere, Hopfen u. Malz verlieren, Zeit u. Mühe vergebens anwenden; opera et o. philologiae nostrae periit; o. addere camino ſ. caminus. 2) weil man bei Leibesübungen u. beſ. beim Ringen ſich mit Oel ſalbte, v. geiſtigen Kämpfen u. Schulübungen im Reden, nitidum quoddam genus est verborum, sed palaestrae magis et olei quam hujus civilis turbae et fori.

olfăcio, 3. [oleo u. facio] riechen (durch den Geruchsſinn empfinden; vgl. odoror, oleo), alqd; *tp.* Etw. wittern, ſpüren, non sex totis mensibus prius, quam etc., *Ter.*; nummum. Dav. **olfacto**, 1. (vorcl.) an Etw. riechen, alqd.

ŏlĭdus, *adj.* [oleo] übelriechend, ſtinkend, *caprae; †senex.

ōlim, *adv.* [ollus = ille] überh. zur Bezeichnung eines v. der Gegenwart entfernteren Zeitpunktes (vgl. quondam, antea), 1) in der Vergangenheit, ehemals, einſt, fuit o. senex, *Plaut.*; alium esse censes nunc me atque o., cum dabam? *Ter.*; qui mihi dixit o.; correſpondirend, o. vel nuper; o. — post — dein — nunc, *Sall.*; o. — mox, *Tac.*; adjectiv., o. conditoribus vestris, o. convivium, *Just.*; auch längſt, ſeit langer Zeit, *Plaut. Phaedr. Plin. ep. Tac.* 2) in der Zukunft, einſt, künftig einmal, einmal, utinam coram tecum o. potius quam per epistulas (*sc.* colloquar); (*Hor.*) non, si male nunc, et o. sic erit. 3) *bisweilen, zu Zeiten, manchmal, gewöhnlich, beſ. in Vergleichungen, si res certabitur o.; ut pueris o. dant crustula blandi doctores.

ōlĭtor (hŏl.), ōris, *m.* [olus] der Küchengärtner, Gemüſehändler. Dav. **ōlĭtōrius**, *adj.* zum Küchengärtner od. zu den Küchengewächſen gehörig, Küchen-, Gemüſe-, forum.

ŏliva, ae, *f.* = olea, 1) die Olive, *Hor.* 2) der Oelbaum; meton., *a*) *ein Olivenſtab. *b*) *ein Oelzweig, praeponere o. undique decerptam fronti, die Stirn mit einem Olivenkranz umwinden, wozu man überall her die Zweige pflückt, v. Dichter, der den Stoff zum Preiſe Athens v. allen Seiten zuſammenträgt (zugleich mit Beziehung darauf, daß der Oelbaum der Minerva als Schutzgöttin

Athens heilig war). Dav. **ŏlīvētum**, i, *n.* Oelpflanzung, -garten.

***ŏlīvĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [oliva-fero] Oliven tragend.

ŏlīvum, i, *n.* [oliva] das Oel, insbes. der Ringkämpfer, *Plaut. Hor.*; *wohlriechende Salbe.

olla, ae, *f.* [verw. m. *αὐλός*, Höhlung] der Topf.

olli (veraltet) st. illi, *(*nom. pl.*, (*Cic. legg.* 2, 8, 21. *Verg. Aen.* 1, 252.) *dat. sing.*; **ollis**, *dat. pl.*, *Cic. legg.* 3, 3, 7.; **ollos, olla**, *acc. pl.*, *Cic. legg.* 2, 9, 21. 22.

***†ŏlŏr**, ōris, *m.* der Schwan. Dav. ***ŏlōrīnus**, *adj.* vom Schwan-, Schwanen-.

ŏlus (hŏl.), ĕris, *n.* das Küchenkraut, Gemüse überh., als einfache od. schmale Mahlzeit, gemeine Kost u. dgl., *Hor.* Dav. *dem.* **ŏluscŭlum**, i, *n.* kleines Küchenkraut, etwas Kohl, auch (*Hor.*) *pl.*

Ŏlympia, ae, *f.* [*Ὀλυμπία*] eine dem Zeus heilige Gegend in Elis, wo die großen olympischen Spiele gefeiert wurden. Dav. 1) ***†Olympiăcus** [*Ὀλυμπιακός*], *adj.* 2) **Olympias**, ădis, *f.* [*Ὀλυμπιάς*] *a)* der vierjährige Zeitraum zwischen der Feier der olympischen Spiele; die Griechen rechneten ihre Jahre nach ihnen; *= lustrum, ein fünfjähriger Zeitraum. *b)* die Mutter Alexander's des Gr. 3) ***Olympĭcus**, *adj.* [*Ὀλυμπικός*]. 4) **Olympiŏnīces**, ae, *m.* [*Ὀλυμπιονίκης*] der Sieger in den olympischen Spielen. 5) **Olympius** [*Ὀλύμπιος*], *adj.*; *subst. a)* **-ium**, ii, *n.* ein Tempel des olympischen Zeus auf Sicilien. *b)* **-ia**, ōrum, *n.* die olympischen Kampfspiele; *coronari, *vincere Olympia s. corono 1), vinco 1).

1. **Ŏlympus**, i, *m.* [*Ὄλυμπος*] 1) Name mehrerer Berge; am bekanntesten der Olymp an der Grenze v. Macedonien u. Thessalien, v. den Alten als Sitz der Götter betrachtet; *der Himmel, das Himmelsgewölbe; *extremo veniens Sol O. (v. Sonnenaufgang). 2) ein Flötenbläser, *Ov.*

2. **Ŏlympus**, i, *f.* [*Ὄλυμπος*] Stadt Lyciens am Berge Olymp. Dav. **-pēni** [*Ὀλυμπηνοί*], ōrum, *m.*

Ŏlynthus, i, *f.* [*Ὄλυνθος*] Stadt an Macedoniens Grenze. Dav. *subst.* **Olynthius** [*Ὀλύνθιος*], ii, *Curt.*, **-ii**, ōrum, *m.*

ŏmāsum, i, *n.* (*Hor.*) die Rinderkaldaunen, pingui tentus o. s. tendo I); patinas cenabat o. vilis.

ōmĕn, ĭnis, *n.* [wahrsch. v. os, altlat. osmen] 1) ein gesprochenes Wahrzeichen, hisce o., Catilina, proficiscere unter diesen prophetischen Geleitsworten; Zuruf, faustis in Germanicum o., *Tac. ann.* 1, 35, 4. 2) jedes Wahrzeichen, Anzeichen, Vorbedeutung, Omen (als gutes od. schlimmes angesehen; vgl. signum, auspicium, augurium, ostentum etc.), velut ominis causā; hoc detestabile o. avertat Juppiter; o. accipere; o. concordiae (*dat.*) — petere; o. plebejo consuli magistro equitum ex plebe dicendo dederit; id a plerisque o. magni terroris acceptum; **pl.*, noctis, lunae; *i secundo o. glücklich, in Gottes Namen; *parrae recinentis Unglücksgeschrei; *o. repetere s. repeto 2) *e*); o. victoriae praecipere s. praecipio 1); *o. tanto, mit so banger Ahnung. Insbes. *a)* der feierliche Wunsch als gutes Omen, optima; *votis ominibusque et precibus. *b)* (*Ter.*) die Andeutung, Bedingung, ea lege atque o., ut. *c)* *feierlicher u. bedeutungsvoller Gebrauch; *Hochzeit, insofern sie mit Auspicien verbunden ist, primis o.

ōmĭnātor, ōris, *m.* [ominor] der Weissager, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 90. — **ōmĭnor**, *dep.* 1. [omen] 1) ein Wahrzeichen geben, ein vorbedeutendes Wort äußern, etw. Erwartetes verkündigen, dah. aus gewissen Anzeichen weissagen, prophezeien, ahnen (vgl. auguror), alcui consulatum in proximum annum, *Plin. ep.* 4, 15, 5. u. Döring z. d. St.; felix faustumque imperium; naves, velut ominatae als wenn es ihnen geahntet hätte; rei publicae; †famam sibi; (*Hor.*) verba male ominata v. schlechter Vorbedeutung. 2) (*Plaut.*) anwünschen (u. dadurch eine Vorbedeutung geben), alqd. — **†ōmĭnōsus**, *adj.* [omen] (selt.) bedeutungsvoll, **ominös**, res.

ŏmissus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. omitto] (*Ter.*) nachlässig, unachtsam, animo omisso esse; ab re omissiores paulo, mit dem Gelde etw. zu locker.

ŏmitto, 3. [ob-mitto] 1) von sich lassen, fahren-, gehen lassen, arma fallen lassen, *omissis* pilis; †habenas; †navigia verlassen; (*Ter.*) mulierem; (*Ter.*) omitte me, laß mich zufrieden; (*Plaut.*) animam, den Geist aufgeben. 2) *tp. a)* fahren-, sein lassen, ganz einstellen, aufgeben, hintansetzen, nicht benutzen wollen, unbeachtet lassen (vgl. amitto, intermitto), timorem, spem, pietatem; omnibus omissis rebus, mit Hintansetzung alles Andern, *Caes. b. G.* 7, 34, 1. u. Kraner z. d. St.; dag. rebus omissis etc. 'laß deine Geschäfte ruhen', 'laß Alles stehen u. liegen' ꝛc., *Hor. ep.* 1, 5, 30.; obsessionem; primam navigationem; occasionem; (tautologisch) †alqd inexpertum o., †omissum relinquere, †id solum intactum; †casus (Zwischenfälle; v. Redner); hostem, Galliam aus den Augen lassen, †Scythas in Ruhe lassen; m. *inf.*, aufhören, omittat urgere, er dringe nicht weiter in uns; (*Hor.*) omitte mirari; (*Curt.*) qui torquere Biconem jussi erant, omisere; (*Tac.*) ne bello quidem Italico, mox civili omissum quin etc. *b)* in der Rede übergehen, unerwähnt lassen, v. Etw. od. Jmdm. absehen, alqm; alqd; de alqa re.

omnĭgĕna, *adj.* [omnis u. geno] von allerhand Art, omnigenum (*gen. pl.*) deum monstra, (zweifelh.) *Verg. Aen.* 8, 698. (Andere: Niligenum).

omnīnō, *adv.* [omnis] 1) gänzlich, ganz, ganz u. gar, durchaus, aut o. aut magna ex parte; nachgestellt bes. in Verbindung mit *adj.* sowie mit omnis, nullus, nihil, non usquam, egregium virum omnino, einen durchaus-, -in jeder Hinsicht trefflichen Mann; quod sine sensu sit, id nihil ad nos pertinere omnino durchaus nicht; nos id agimus, ut id (malum) in sapiente nullum sit o.; non usquam id dicit o. (vollständig, ausdrücklich), sed quae dicit, idem valent. 2) zur Angabe des Allgemeinen, überhaupt, im Allgemeinen, im Ganzen, überhaupt nur, de hominum genere aut o. de animalium loquor; o. simulacrum aliquod aut vestigium civitatis; insbes. auch in Verbindung mit omnis u. nullus diesen Worten nicht nach, sondern vorangestellt, weil zum Prädicat des Satzes gehörig [vgl. 1)], M. Antonium o. omnis eruditionis expertem fuisse (omnis o. e. etc. würde heißen: dem ꝛc. habe es total an aller wissenschaftlichen Bildung gefehlt); o. omnium horum vitiorum una cautio est; o. omnes clari et nobilitati labores contendendo fiunt etiam tolerabiles; ut o. disputaret nullam

gitized by

esse artem dicendi. Hierv. kurz, mit Einem Worte, (*Plaut.*) omnino, ut te absolvam, nullam hic navem conspicio. 3) bei Zahlangaben, in Allem, im Ganzen, nur, quinque o. fuerunt. 4) zur Bezeichnung der allgemeinen Giltigkeit einer Aussage, überhaupt, allerdings, beſ. in Einräumungen, wo ein 'aber' nachfolgt, nego eum o. illo die esse mortuum; o. est amans sui virtus; danda o. est opera etc., sed etc.

***omnĭpărens**, tis, *adj.* [omnis u. parens] Alles erzeugend. — ***omnĭpŏtens**, tis, *adj.* [omnis u. potens] allmächtig; *subst.* v. Jupiter.

omnis, e, *adj.* (*pl.* omnia zweisilb., *Verg. Aen.* 6, 33.) aller (im Allgemeinen; vgl. quisque), o. de officio quaestio; sine o. philosophia, ohne die gesammte Ph.; dagegen (*Com.*) sine omni malitia = sine ulla m. (vgl. ullus); o. omnium ordinum homines; o. ceterae res; alia omnia; auch kurz omnes = o. alii, longe o. studiis contemplationem rerum cognitionemque praestare; omnia prius arbitratus sum fore, quam ut etc.; o. minima, Alles, auch die geringste Kleinigkeit, o. antiquissimi, alle, auch die ältesten Leute; erat ex omnibus castris (= ex omnibus castrorum partibus) despectus, *Caes. b. G.* 7, 80, 2.; *subst. n. sing.* omne, Alles; omne reddat, *Ter.*; omne, quantum exaravero; quid omne? immo plus etiam; *omne quod obstat; *cum bibit, omne decet; ab omni, quod, ex omni, quod, *Cic. off.* 1, 35, 128. *fin.* 3, 12, 41.; *pl. m.* omnes, Alle, alle Menschen; omnes, etiam infimi, *Lentul.* b. *Cic. fam.*; m. *gen.*, alle Einzelne wozu gehörende, Macedonum, Tarquiniae gentis, Hernici nominis, *Liv.*; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 2, 11.; omnibus ejus (allen ihm Angehörigen) unus supersum, *Curt.* 8, 2, 9.; *n. pl.*, omnia facere, alle Mühe anwenden, alles Mögliche thun; in eo sunt omnia, darauf beruht Alles; cum eo mihi sunt omnia stehe ich in der innigsten Verbindung; is mihi omnia est; ante omnia, vor allen Dingen, vor Allem; †alia o., ganz das Gegentheil; in alia o. ire, discedere, †transire; eadem o., ganz eben dasselbe; per omnia u. *bl. omnia, in allen Stücken, in jeder Beziehung; *per omnia ducere, überall herumführen; *nos rape in omnia (in's Verderben) tecum; *in omnia se vertere, zu Allen sich wenden; (selten u. wenn keine Zweideutigkeit entsteht) desperatio omnium (*n.*) = omnium rerum, *Caes. b. c.* 2, 31, 4., omnium (für alle Fälle) una regula est, *Cic. off.* 3, 4, 81.; inopia omnium, *Liv.* 21, 11, 12.; his omnibus (*n.*), durch Alles dieses, *Caes. b. c.* 1, 52, 1., in omnibus his elaborandum est, *Cic. off.* 1, 37, 133., et pro omnibus et contra omnia disputare, *Cic. de or.* 3, 36, 146. (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 150 f. *d*); insbes. *a*) jedesmalig, jedes-, allemal, o. mensibus; *o. veretur amor. *b*) alle mögliche, allerlei, lauter, adjectivisch u. substantiv., castra plena omnis fortunae publicae privataeque; o. probris onerari; omnia experiri; o. rebus, auf alle mögliche Weise, in jeder Beziehung; (*Hor.*) o. pecus, olus; si qui in bello o. secundos rerum proventus exspectent; o. triremes, lauter Dreiruderer; exercitus pervenerat Arpos per o. pacata durch lauter Gegenden, die friedlich waren; castra inter confragosa o. praeruptaque locat zwischen lauter Umgebungen, die felsig u. abschüssig waren, zwischen lauter Felsrändern u. Abgründen; inter corrupta o., unter lauter verderbten Umständen. 2) ganz, vollständig (vgl. totus), Gallia; provincia; o. orâ maritimâ, längs der ganzen Küste; o. impunitate proposita; o. corpus intendere; *non omnis moriar; o. in hoc sum s. sum 2).

omnĭvăgus, *adj.* [omnis u. vagus] überall umherschweifend, Diana, einm. *Cic. n. d.* 2, 27, 68. — **omnĭvŏlus**, *adj.* [omnis u. 1. volo] Alles wollend, -begehrend, einm. *Ct.* 68, 140.

ŏnăgrus, i, *m.* [ὄναγρος] wilder Esel, Waldesel, *Verg.*

Onchesmites, ae, *m.* [Ὀγχησμίτης, *sc.* ventus] der v. epirotischen Hafen Onchesmus wehende Wind, einm. *Cic. Att.* 7, 2, 1.

ŏnĕrārius, *adj.* [onus] Last-, Fracht tragend, Last-, Fracht-, navis; jumenta; *subst.* **oneraria**, ae, *f.* das Fracht-, Transportschiff.

ŏnĕro, 1. [onus] 1) beladen, belasten, befrachten, bepacken, ancillas veste, *Ter.*; quae (praeda) ne impedimentis gravibus (*abl. abs.*) agmen oneraret; naves; jumenta; (*Hor.*) alqm catenis; (*Tac.*) oneratus catenis; naves commeatu, stipendio, armis; naves oneratae für das gewöhnliche onustae, *Caes. b. c.* 2, 32, 12. um Cäsars Verdienst mehr hervorzuheben (vgl. Kraner z. d. St.); ad celeritatem onerandi; (*Ter.*) umerum pallio, den Mantel um ꝛc. legen; *mensas dapibus, †auro; *manum jaculis bewaffnen; *membra sepulcro bedecken; *ossa aggere terrae; onerari epulis, vino (*Sall.*), †se vino, sich mit ꝛc. überladen; †mero onerati; †pluribus corpus (mit mehr Regenten den Staatskörper); *tp. a*) überhäufen, -schütten, belasten, alqm malignitate, pugnis, injuriâ, *Com.*, maledictis; judicem argumentis; alqm mendaciis, (*Plaut.*) bl. alqm aufbinden; auch mit Vorwürfen-, -Beschuldigungen überhäufen, Sejanum, saevitiam, superbiam ejus, *Tac. ann.* 4, 68.; jedoch auch alqm amoenitate amoena amoenus dies, alqm laetitiâ, *Plaut.*; o fortuna, o fors fortuna, quantis commoditatibus, quam desubito ero Antiphoni ope vestra hunc oneravistis diem, *Ter.*; alqm promissis; laudibus, spe praemiorum, (*Just.*) omnibus non humanis tantum, verum et divinis honoribus; †nec ille se bonus praeceptor majore numero (discipulorum) quam sustinere possit, onerabit; *turpi pudore onerata tempora (Schläfe). *b*) beschweren, belästigen, hostes (*sc.* saxis), *Liv.*; assentatione immodica pudorem, plebei scitum quo oneratus magis sum quam honoratus, *Liv.*; *verba lassas aures; *illorum antiquis onerantur legibus aures; *aethera votis; *his dictis (*sc.* Turnum); *variis tua pectora causis; ut onerari se labor ille non sentiat, so daß der Zuwachs kein Gefühl v. Beschwerde bei der Arbeit verursacht, *Quint.* 10, 6, 3.; a te quaesturae tuae fama etc., *Plin. ep. c*) schwerer-, ärger machen, erschweren, inopiam alcjs, invidiam, injuriam, *Liv.*; dolorem, suppliciis alcjs senectutem, *Curt.*; quem (delectum) suapte natura gravem o. ministri etc., *Tac.*; paventium curas ordo Mutinensis arma et pecuniam efferendo, *Tac.*; parum in tempore incipientes principis curas onerari, *Tac. c*) v. dem, was Jmd. schwer verpflichtet (ohne deshalb immer lästig für ihn zu sein), hoc modestiam nostram, *Plin. ep.* 1, 8, 5. u. Döring z. d. St. 2) *Etw. reichlich in Etw. laden, -füllen, dona Cereris canistris (*dat.*); vina cadis. — **ŏnĕrōsus**, *adj.* m.

comp. [onus] 1) *ſchwer, drückend. 2) *†*tp.* läſtig, beſchwerlich.

ŏnus, ĕris, *n.* 1) die Schwere, inſofern ſie durch ihren Druck einen Tragenden belästigt (vgl. moles, pondus), die Laſt, Bürde, Ladung, Fracht, armorum; turris tanti o.; tanta o. navium, ſo ſchwere Schiffe; (*Curt.*) tantae molis o. (*pl.*) propellere (v. Felsſtücken); sub onere, unter der Laſt des Gepäckes; †sub oneribus esse, beladen ſein; jumentis onera deponere; merces atque onera; *onus dorso subire; *clipei; *ventris, *uteri od. bl. *o., die Leibesbürde, -frucht; †im Bilde, magnum o. sustines capite, regium insigne. 2) *tp.* Laſt, Mühe, Beſchwerlichkeit, läſtiges Geſchäft, officii; quantis o. premerere susceptarum rerum et jam institutarum; o. Aetnâ gravius sustinere; *(vinum) sollicitis animis o. eximit; hoc o. allevare; o. alcui injungere ſ. injungo 3) *b*); oneri esse, zur Laſt ſein, beſchwerlich fallen, ipse, *Liv.*; quibus profecto contra naturam corpus voluptati, anima oneri fuit, his otium, divitiae — o. miseriaeque fuere, *Sall.*; illis se oneri non futurum, *Caes. b. c.* 1, 32, 7. u. Kraner z. d. St.; *fama quoque est oneri; †epici carminis onera (die ſchwierige Aufgabe) lyrâ sustinere; †in suscipiendo o. consulat suas vires; suscepisti grave o. et Athenarum et Cratippi ſ. suscipio 2); *mixto oneri honore; insbeſ. die Abgabe, Steuer, auch Schuldenlaſt, haec o. in pauperes inclinata sunt; o. graviora injungere; oneribus premi; †parum oneris imponere; †patria. Dav. **ŏnustus**, *adj.* beladen, belaſtet, befrachtet, bepackt, asellus auro; naves frumento; jumentum; m. *gen.*, auri, frumenti, *Plaut. Tac.*; *corpus hesternis vitiis ſ. vitium 2); *tp.* beladen mit Etw., v. Etw. voll, -erfüllt, cibo et vino; ager praedâ; †pharetra telis; (*Plaut.*) o. esse, den Magen voll haben, fustibus, durchgeprügelt, corpus mit Jahren beladen, pectus laetitiâ; (*Phaedr.*) sacrilegio.

ŏnyx, ўchis, *m.* [ὄνυξ] meton., ein aus Onyx (einem gelblichen Marmor) gefertigtes Salben- od. Balſambüchschen, *Hor.*

†**ŏpācĭtas**, ātis, *f.* [opacus] (ſelt.) die Schattigkeit. — **ŏpāco**, 1. [opacus] beſchatten, hunc locum; sol terras modo his modo illis ex partibus. — **ŏpācus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) ſchattig, beſchattet (mit Bezug auf die erfriſchende Kühle; vgl. umbrosus), ripa; *frigus, die Kühle des Schattens, ſchattige K.; †nemus arboribus; †collis antiqua cupresso nemorosus et o.; †locus densiore umbra opacior; †platanon opacissimus; *per opaca locorum (vgl. Zpt. §. 435.). 2) *dunkel, finſter, nox; domus Cyclopis; *dicht, barba. 3) *beſchattend, arbor; nubes.

ŏpella, ae, *f.* [*dem.* v. opera] (ſelt.) forensis, geringfügige Geſchäfte der Clienten auf dem Forum, *Hor.*

ŏpĕra, ae, *f.* [1. opus] das Thun, Handeln, die Thätigkeit, Arbeit, Bemühung, Mühe (gew. menſchliche, außer wenn Thiere u. Götter auf gleiche Stufe mit den Menſchen geſtellt werden, auch nicht als anſtrengend od. ermüdend, ſondern als wirkſam u. fördernd zu denken; vgl. labor, opus, studium), linguâ factiosi, inertes operâ, et operis et factis, *Plaut.*; otiosiorem operâ quam animo; agitatio mentis potest nos in studiis cognitionis etiam sine op. nostra (= actione n., im Leſen, -Schreiben, im Hören v. Vorträgen) continere; ut operâ quoque consilium meum adjuvem; qui operâ, id est, virtute et industria benefici et liberales erunt; multâ op. multâque industriâ Rutilius fuit; res erat multae op. et laboris; op. et oleum perdere u. dgl. ſ. oleum; operam dare alcui rei, auf Etw. Mühe verwenden, id, *Ter.*; amori (*Ter.*), valetudini, honoribus; sermoni, des Geſprächs pflegen, liberis zeugen; m. ut, ne, (*Planc.* in *Cic. ep.*) m. bl. *conj.*; m. *inf.*, *Ter.*; vgl. do 2) *b*); operam navare ſ. navo; operâ alcjs, meâ, tuâ, suâ, quorum, durch Jmds. ꝛc. Bemühung od. Schuld, durch Jmd. ꝛc.; eâdem o. (zugleich) accusari, *Liv.*; bl. eâdem, *Plaut.*; operâ deorum uti ad fabricandum mundum; *tuâ nunc o. (v. Sperling); unâ operâ — qua, ebenſo gut als, *Plaut.*; unâ o., zugleich od. ebenſo gut, *Plaut.*; operae (für ſeine Bemühung) pretium habere; est operae pretium, es verlohnt ſich der Mühe; operae pretium facere Etw., was der Mühe werth iſt; homines in operas mittere, den Leuten Arbeit verſchaffen; deditâ operâ etc. ſ. dedo 2); (*Cael.* in *Cic. ep.*) datâ o.; (*Plaut.*) o. est mihi, ich bemühe mich; operam in alqa re ponere, locare, collocare, consumere od. alcui rei tribuere, impendere, in, ad rem conferre; op., studium, laborem interponere; operam suscipere; hanc o. sumere, ut; frustra o. insumere; insbeſ. *a*) die Bemühung-, Mühewaltung für Andere, der Dienſt, die Dienſtleiſtung, operâ [durch die (erfahrene) Dienſtleiſtung, d. i. durch die That] expertus, *Plaut.*; nusquam nec o. sine emolumento nec emolumentum fere sine impensa o. est; forensis vor Gericht = Vertheidigung; auch *pl.*, operis etiam ex plebe (ad id) usus est; officia, o., vigiliae; nulli o. ejus defuit; operâ alcjs uti; exigere operam ab alqo; o. suam polliceri; operam virorum fortium edere, ſich als ꝛc. zeigen; operas dare pro magistro, den Vicedirector abgeben; suo sumptu o. rei publicae praebere arbeiten für; annuam o. edere; esse in operis societatis; operas reddas (erweiſe wieder Dienſte) Musis; operam alcui dicare erweiſen, *Com.*; quorum operae, non artes emuntur; o. dare alcjs sermoni, (*Plaut.*) alcui, Jmdm. zuhören, Jmds. Zuhörer ſein, od. v. Richter, Jmds. Sache vornehmen, unterſuchen, ſchlichten, †assidue phonasco, beſtändigen Unterricht nehmen bei ꝛc., †tonsori, ſich raſiren laſſen; paululum mihi da operae, erweiſe mir einen kleinen Dienſt, *Ter.*; hunc mihi da proprium laborem, hanc o., *Verg.*; o. dare auctioni, funeri beiwohnen; o. praestare in re militari, Kriegsdienſte leiſten; *vocis meae Leiſtung; *sedulus operâ vehemente minister; meton., *α*) (ſelt.) Amt, fiduciaria. *β*) Zeit, die man auf Etw. verwenden kann, Muße, deest mihi o.; non, haud (nec) operae (*gen.*) est m. *inf.* es iſt mir nicht gelegen, paßt mir nicht, ich habe keine Luſt zu ꝛc., *Liv.*; haud sane operae videbatur m. *inf.* (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 81, 3.); (*Plaut.*) operae ubi mihi erit, wenn ich Muße habe, operae non est, es darf nicht geſchehen. *b*) der für Bezahlung dienende Arbeiter, verächtlich Helfershelfer, gew. *pl.*, o. nona accedes Sabino, *Hor.*; mercennariae; cum operis conductis; Miethling, ut cum ingratissimis operis agere, *Curt.*; insbeſ. (*Tac.*) theatrales, Leute, die ſich verdingen, um im Theater Beifall od. Mißfallen zu bezeigen, Claqueurs; (*Plin. ep.*) theatralis operae (für die Claque)

corollarium. Dav. **ŏpĕrārius**, *adj.* zur körperlichen Arbeit gehörig, Arbeits-, homo, der Arbeiter, Tagelöhner, Handlanger (der bl. mechanische Arbeitet verrichtet; vgl. mercennarius); homines paene o.; *subst.* verächtlich v. Rednern, quidam o. lingua celeri et exercitata, Zungendrescher; o. nobis quendam oratorem facis.

ŏpercŭlum, i, *n.* [operio] der Deckel, dolii.

ŏpĕrīmentum, i, *n.* [operio] die Decke, in class. Prosa nur bildl., redditur terrae corpus et — quasi operimento matris obducitur, einm. *Cic. legg.* 2, 22, 56.

ŏpĕrio, rui, rtum, 4. [ob u. pario] 1) wie mit einem Deckel bedecken, über-, zudecken (damit Etw. nicht offen dasteht od. daliegt; vgl. tego), summas amphoras auro, *Nep.*; opertâ lecticâ latus est per oppidum; *fronde casam; *bracchia plumis; *mons opertus nubibus; *umbris nox terras; †opes, quis (= quibus) viam Appiam Brundisium usque pecuniâ operiret; (*Ter.*) alqm loris usque ad necem wie wir 'mit Schlägen zudecken'; insbes. mit einem Gewande zudecken, verhüllen, caput, *Plaut.*; capite operto esse; *opertus tunicâ; †veste multa; †paludamento; mit Erde bedecken, begraben, reliquias malae pugnae, *Tac. ann.* 15, 28. 2) bildl., *a*) nur *partic. perf. pass.* überhäuft, beladen, bedeckt, contumeliis; judicia dedecore et infamia; †infamiâ. *b*) verbergen, verhüllen, verhehlen, verheimlichen, res opertae; †luctum; †domestica mala tristitiâ (aus ꝛc.) operienda; †privata vulnera rei publicae malis; †quantum eruditorum aut modestia ipsorum aut quies o. aut subtrahit famae; †cuncta spectata, quae etiam in feminis nox o. 3) zumachen, verschließen, ostium, *Ter.*; *domum; lecticam.

ŏpĕror, *dep.* 1. [1. opus] 1) werkthätig-, -beschäftigt sein, an Etw. arbeiten, Etw. verrichten, (*abl.*) sacris, *Liv. Hor.*; prodigiis procurandis, superstitionibus, *Liv.*; einer Gottheit dienen, -opfern, *deo; †Libero Patri operatum habuit (behielt bei) exercitum; *tibi (Vesta) nunc operata resolvimus ora; *laetis in herbis; *†absol.; übertr., quo (tempore) corpus addictum atque operatum esset (in Arbeit gewesen für) rei publicae, *Liv.* 4, 60, 2. 2) überh. m. Etw. beschäftigt sein, einer Sache obliegen, *studiis Dianae, †liberalibus; *textis Minervae; *conubiis arvisque novis; †scholae; *praeda multis est operata (hat verübt) malis; *in cute curanda.

ŏpĕrōsē, *adv.* [operosus] mühsam, mit vieler Arbeit. — **ŏpĕrōsus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [opera] 1) geschäftig, thätig, sich viel Mühe gebend, stark beschäftigt, senectus; *Minerva (als Beschützerin der Wollarbeiten u. Webekunst, Ἐργάνη); *comas in Betreff ꝛc.; *dierum; *wirksam, herba. 2) mühselig, beschwerlich, viele Mühe kostend u. herbeiführend, mühsam od. künstlich zu Stande gebracht, -errichtet ꝛc., res; labor; ars; artes; opus; operosius sepulcrum facere; *carmina; *moles mundi; *divitiae operosiores.

ŏpertus, *adj.* [*partic.* v. operio] bedeckt, verhüllt, verborgen, operta quae fuere, aperta sunt, *Plaut.*; hamus, operto capite, opertos equos inspiciunt, cineres bestattete, *Hor.*; bella, heimlich glimmende Kämpfe, *Verg.*; *subst.* opertum, i, *n.* eine geheime Sache, Geheimniß, (*pl.*) Apollinis Orakel; Bonae deae, der geheime Ort, an welchem die röm. Frauen zur Festfeier der Bona dea zusammenkamen; in operto (hinter dem Vorhang im Tempel der Bona dea) fuisse; *operta recludit (ebrietas); *(*pl.*) telluris verborgene Oerter, Tiefen, †offensarum geheime (vgl. Zpt. §. 435.).

ŏpes s. 1. ops.

***Ŏphiŏnĭdes**, ae, *m.* [Ὀφιονίδης] Sohn des Ophion, Amycus.

***Ŏphiūsius**, *adj.* [Ὀφιοῦσα, alter Name der Insel Cypern] = cyprisch.

ophthalmias, ae, *m.* [ὀφθαλμίας] ein Fisch, das Neunauge, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 70.

ŏpĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [ops u. fero] Hülfe leistend, *deus in somnis.

ŏpĭfex, ĭcis, *comm.* [opus u. facio] der Werkmeister, Bildner, Urheber, Erfinder, stilus est dicendi op.; verborum; mundi; *nymphis op. coronae debitae = nymphis nectens debitam (ex voto) coronam (nicht zu verbinden debitae nymphis); *operis; insbes. der Handwerker (der mechanische Geschicklichkeit u. Fleiß nöthig hat; vgl. faber, artifex), op. atque servitia; institores opificesque; omnes op. in sordida arte versantur; (spät.) ferri. — **ŏpĭfĭcīna** s. officina.

ŏpĭlio (besser als ūpil.), ōnis, *m.* [ὀλονολίων, ὀλονόλος] der Schafhirt, *Plaut. Verg.*

ŏpīmē, *adv.* [opimus] (selt.) reichlich, prächtig, *Plaut. Bacch.* 3, 1, 6. — **ŏpīmĭtas**, ātis, *f.* [opimus] die Reichlichkeit, Herrlichkeit, *pl.*, Fülle der Herrlichkeiten, *Plaut.*

Opīmius, 1) Lucius Op., Consul im J. 121 v. Chr. 2) Q. Op., dessen Vater, Consul im J. 154 v. Chr. Dav. **Opimiānus**, *adj.*

ŏpīmus, *adj.* m. *comp.* [opes] 1) wohlgenährt, fett (als Zeichen der Fülle u. Wohlgenährtheit; vgl. pinguis), habitus corporis; bos; bildl., überladen, v. der Rede, s. adipatus; schwerfällig, *eisdem* erat verius, nec tamen *eisdem*, ut opimius, *Cic. or.* 47, 157.; *tp. a*) bereichert, praedâ. *b*) reichlich, herrlich, köstlich, divitiae, *Plaut*; praeda, *Cic. Hor.*; regnum, *Liv. Curt.*; ornamenta non satis o. dicendi; *op. est triumphus m. *inf.*; *dapes; *cenae (Schüsseln); *res (Besitzthum); *t. t.* (*Liv. Verg.*) spolia die v. einem Feldherrn in der Schlacht dem getödteten Feinde abgenommene Waffenbeute, auch einm. *Liv.* 23, 46, 14. im Zweikampfe, Ehrenrüstung, Edelbeute; †belli decus überh. die ehrenvollste Beute im Krieg; (*Hor.*) si me palma donata reducit opimum = aufgebläht, hoch erfreut (vgl. macer). 2) nährend, fruchtbar, fett, regio; campus; provincia; Tusculanus ager copiis; *Larissa.

ŏpīnābĭlis, e, *adj.* [opinor] auf Vermuthung beruhend, vermuthlich, eingebildet. — **ŏpīnātio**, ōnis, *f.* [opinor] die Vermuthung, Vorstellung, Einbildung. — **ŏpīnātor**, ōris, *m.* [opinor] der Vermuther, einm. *Cic. Acad.* 2, 20, 66. — **ŏpīnātus**, *adj.* [*partic.* v. opinor] vermuthet, eingebildet (nur in philosoph. Sprache), bonum, malum, Scheingut, -übel.

ŏpīnio, ōnis, *f.* [opinor] 1) die Meinung (auf einem bloßen Gefühle od. einer subjectiven Auffassung beruhend; vgl. sententia), dah. auch Einbildung, Vorurtheil, überh. Vorstellung, Ansicht, op. plus saepe valet quam res ipsa; res ab opinionis arbitrio sejuncta scientiâque

comprehensa; non re ductus sed op.; si quam op. vestris mentibus comprehendistis, si eam ratio convellet, si oratio labefactabit, si denique veritas extorquebit, ne repugnetis eamque animis vestris aut libentibus aut aequis remittatis; incidere in opinionem; inveteravit op. quae omnium sermone percrebruit; animos hominum pervadit op.; in his locus opinioni est; summa hominum op. est m. *acc. c. inf.*; ut op. mea est, fert; speciem atque op. pugnantium praebere, op. alcjs rei, timoris praebere, afferre, machen, daß Andere glauben, es finde Etw. statt ꝛc.; opinione duci, die Meinung haben; in eam op. discessi, ut bekam die Meinung, daß; dimittitur senatus in ea op. (so daß man dachte) ut etc., *Liv.* 38, 50, 1.; utrisque, nemini veniebat in op. (dachte) m. *acc. c. inf.*; rem in eam op. adducere, ut, über die Sache die Meinung veranlassen, daß; habeo opinionem = ich bin der Meinung, aber auch = ich habe die Meinung für mich; cum sua cunctatione atque op. timoris hostes nostros milites alacriores ad pugnandum effecissent = opinione timoris quam praebebant, durch den Schein v. Furcht; neque ulla alia re ab se mortem nisi op. mortis depulit; (*Cael.* in *Cic. ep.*) Cassius venit in op. finxisse bellum s. venio 1) *b*); hominum de alqo; de quo nulla unquam op. fuerit, über den sich noch nie ein öffentliches Urtheil gebildet hat; m. *gen. obj.*, rei; timoris; opinione trium legionum dejectus s. dejicio 1) *c*); ejus diei v. dem Erfolge dieses T.; addita praesentis temporis op.; opiniones fingere; opinionum commenta delet dies; opinionis error; deorum Glaube an ꝛc.; malorum, bonorum, honestatis; praeter, contra opinionem, gegen Erwartung; contra opinionem omnium, †meam; opinione, op. omnium celerius, schneller, als man erwartete, über Erwartung ꝛc. schnell; ad (bei) tanti belli op. Ruf v. ꝛc.; cum minus op. suâ efficeret; quae — minora op. esse contido; m. *gen. subj.* u. *obj.*, propter aliquorum opinionem cupiditatis suae. 2) Insbes. *a*) hohe, gute Meinung, die Jmd. hat v. Jmdm. od. in der er steht, guter Ruf, magnam virtutis op. habere stehen im ꝛc.; eam (op. justitiae) si non habebunt injustique habebuntur, *Cic. off.* 2, 11, 39.; vgl. Gruber z. d. St.; propter eximiam op. virtutis; (*Quint.*) summam op. in scholis obtinere; op. nonnullâ, quam de meis moribus habebat; Galliae, hohe Meinung G. v. der römischen Macht; contra opinionem militum (v. Cäsar); magnâ op. et famâ omnium, worüber allgemein eine hohe Meinung u. großer Ruf verbreitet war; (*Just.*) auditâ Alexandri op., ad opinionem novae urbis concurrentibus gentibus, victoriae, hujus victoriae; opinioni hominum respondere; opinionem alcjs fallere, superare, vincere; non solum studium ad defendendas causas verum etiam opinionis aliquid et auctoritatis afferre einige Meinung Anderer v. mir, einigen Ruf, ein günstiges Vorurtheil; huic maxime malo fuisse nimiam op. ingenii atque virtutis; in hoc quanta omnium fuerit op. eorum, qui etc. d. i. Alle v. ihm hegten, *Nep.*; virtutis die Voraussetzung der ꝛc. *b*) †das Gerücht. Dav.

ŏpĭnĭōsus, *adj.* m. *sup.* voller Vermuthungen, einm. *Cic. Acad.* 2, 47, 143. (zweifelh.).

ŏpīnor, *dep.* 1. meinen, denken, wähnen, der Ansicht sein, vermuthen (s. opinio; vgl. censeo u. dgl.), alqd; de vobis non secus ac de taeterrimis hostibus; de alqo male; †durius de rege; †gravissime de se; m. *acc. c. inf.*; neque opinabar, *Plaut.*, non opinabar, *Cic. de or.* 3, 38, 153. Häufig wird opinor in der Rede eingeschaltet mit ironischer Färbung (vgl. credo, censeo) = meine ich, glaube ich, sed, opinor, quiescamus! nondum, op., est experrectus; dag. ut opinor, seltener bl. opinor, um eine Behauptung urbaner u. milder auszusprechen, indem man die Richtigkeit derselben nicht verbürgt, hoc quidem, Fanni et Scaevola, constat, ut op., bonis inter bonos etc.; quod a Tarentino Archyta, ut op., dici solitum etc.; is dicebātur esse Myronis, ut op., et certe *sc.* esse; idem, op., artifex ejusdem modi Cupidinem fecit illum; vgl. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 2, 4. 3, 5.; bisw. opinor in bejahender Antwort, *Plaut. Capt.* 3, 5, 56 f. *Cic. p. Caec.* 17, 49.

ŏpĭpărē, *adv.* [opiparus] prächtig, herrlich.

opĭpărus, *adj.* [opes u. paro] prächtig, herrlich, *Plaut.*

†ŏpisthŏgrăphus, *adj.* [ὀπισθόγραφος] (selt.) auf der Rückseite beschrieben.

ŏpĭtŭlor, *dep.* 1. (*inf.* opitularier, *Plaut.*) [opstuli] helfen (einem Bedrängten; vgl. juvo u. dgl.), Hülfe leisten (so daß der Nachdruck mehr auf dem Verbum liegt; vgl. opem fero), alcui; decretis (*abl.*) inopiae plebis abhelfen; permultum ad dicendum.

ŏpŏbalsămētum, i, *n.* [ὀποβάλσαμον] (selt.) eine Balsampflanzung, *Just.* 36, 3, 3. — **ŏpŏbalsămum,** i, *n.* [ὀποβάλσαμον] der Balsam, einm. *Just.* 36, 3, 4.

ŏportet, tuit, 2. *impers.* es gebührt sich, es geziemt sich, es soll, muß (der Anstand, die Billigkeit, die Klugheit, die Pflicht gebietet es unbedingt; vgl. debeo, opus est, necesse est), m. *inf.*, *acc. c. inf.*, mit zu ergänzendem Subjectsaccusativ od. unbestimmtem Subject (man); non oportuit eas relictas esse (*Com.*) sie hätten nicht verlassen werden sollen; signum ablatum esse non oportuit; m. *conj.*; alio tempore atque oportuerit; quidquid non licet, certe non op.; tamquam ita fieri non solum oporteret, sed etiam necesse esset; haec cum sint omnia, tamen extent op. expressa sceleris vestigia müssen durchaus vorhanden sein; nullam spatium perterritis dare op. (*sc.* se); quo die frumentum militibus metiri oporteret (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 16, 5.); adhibent modum quendam, quem ultra progredi non oporteat; quae quoque oportebit (*sc.* eum restituere), recte restituito.

op-pango, pēgi, pactum, 3. eigtl. anschlagen, dah. aufdrücken, alcui suavium, einm. *Plaut. Curc.* 1, 1, 60.

op-pecto, 3. eigtl. bekämmen, scherzh. abflauben, piscem, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 31.

op-pĕdo, — — 3. anfarzen st. verhöhnen (derber Ausdruck des gemeinen Lebens), curtis Judaeis, einm. *Hor. sat.* 1, 9, 70.

oppĕrior, pertus sum, *dep.* 4. (*inf.* opperier, *Ter.*) sich zunächst auf ein Ereigniß vorbereitet u. gefaßt halten, um nach Eintritt desselben zu handeln, auf Etw. od. Jmd. warten, Etw. od. Jmd. abwarten (vgl. exspecto, praestolor), hominem hic, *Ter.*; reges; agmen peditum; cum omnibus copiis; tempora sua; eventum alienarum fortunarum; fortunam; non famem aut

sitim, neque frigus neque lassitudinem; hiemem; †futura; †recentis legati animum; †aegritudinem; †m. ut; ibidem; diem unum.

op-pĕto, 3. einem Uebel entgegengehen, =ſich unterwerfen, ein Uebel leiden, *malam pestem, *pestem; *poenas superbiae; mortem, ſterben (willig u. ſtandhaft; vgl. obeo), *†bl. opp., fame.

oppĭdānus, *adj.* [oppidum] zu einer Stadt außer Rom gehörig (Ggſ. urbanus), ſtädtiſch; bisw. kleinſtädtiſch, senex; genus dicendi; *subst. sing.* u. *pl.* Städter.

†oppĭdātim, *adv.* [oppidum] (ſelt.) ſtädteweiſe.

oppĭdō, *adv.* [verw. m. ἐπιπέδως, feſt, ſicher, od. v. gleichem Stamme mit oppidum] (meiſt Converſ.) ſehr, gar, gewaltig, opp adulescens, pauci; †opp. perquam pauci; opp. inter se differunt; pleraque opp. quam parva erant (vgl. sane quam); in Antworten (*Com.*) ja überaus, ja ganz gewaltig.

oppĭdŭlum, i, *n.* (ſelt.) *dem.* v. oppidum, *Cic. Hor.*

oppĭdum, i, *n.* [viell. v. ob u. PED, eigtl. jeder umfriedigte Raum] die Stadt, als feſter Ort, Wohn-, Aufenthaltsort, namentlich jede andere außer Rom (vgl. urbs), opp. sua omnia ad duodecim, vicos ad quadringentos — incendunt; pervetus Siciliae; Cassivellauni; Senonum; qui in oppido erant Athenis; ab oppido, v. Athen, *Nep. Milt.* 4, 2.; ad opp. Laris; in oppido Citio; †in oppido Carnutum Cenabo; †ex opp. Thisdra; †ad opp. Paradam; (ſelt.) v. Rom, *Liv.* 42, 20, 36.; *Romana per opp.; nostra in denen wir geboren ſind, *Plin. ep.*; auch beſ. v. öffentlichen Gebäuden Roms, *Hor. carm.* 2, 15, 8.; bei den Britten, ein verſchanzter Wald, *Caes. b. G.* 5, 21, 3.

op-pignĕro, 1. verpfänden, zum Pfande geben, libellos pro vino; bildl. (*Ter.*) alcjs filiam.

op-pilo, 1. (ſelt.) verſtopfen, verrammeln, verſchließen, scalas tabernae librariae, *Cic. Phil.* 2, 9, 21.

op-pleo, plēvi, plētum, 2. füllen, anfüllen, aedes spoliis, *Plaut.*; lacrumis os totum sibi, *Ter.*; nives omnia; portus oppleti sunt ſind beſetzt; †exitum lapidibus; *tp.* mentes oppletae tenebris ac sordibus; vetus haec opinio Graeciam; †omnia divites.

op-pōno, 3. (archaiſt. *perf.* opposivit, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 77.) 1) vor od. gegen-, an Etw. ſtellen, -ſetzen, -legen, -halten (beſ. zum Schutz od. in feindlicher Abſicht), *manus oculis od. ante oculos; †manum ad oculos; *auriculam (vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 1, 19, 76 f.); *soli stabula; *opositas habuit regia nostra fores; cum ea loca opp. Etruriae (vor E. lagen) et velut claustra inde portaeque essent, *Liv.* 6, 9, 4. u. Weißenborn z. d. St.; Buthrotum oppositum (gegenüber liegend) Corcyrae; luna opposita soli gegenüber getreten; opponitur mons; moles (*pl.*) fluctibus oppositae; *oppositae moles; iis (aegrotationibus) oppositae (ihnen gegenüber) contrariae offensiones; alcui equites; turrim ad introitum portus; armatos ad omnes introitus; validam stationem pro castris; elephantis in ordinem ad sustinendum impetum fluminis oppositis; castra ante moenia; praesidia cohortium, quae ex ipsa provincia ad omnes partes opponebantur, *Caes. b. G.* 7, 65, 1. u. Kraner z. d. St.; munitiones; *aciem; se alcui; gallinae se (vor ihren Jungen); corpora nostra; se periculis ſich ausſetzen, -bloßſtellen, *alqm morti; *fortia pectora adversis rebus; *huic se morti; ad omne periculum atque ad omnem invidiam solus opponitur; propugnaculum istis nationibus oppositum et objectum; ad omnes tribunicios plebejosque tumultus oppositi; oppositus, oft abſol., *Liv.* 3, 8, 5. u. Weißenborn z. d. St. 2) *tp. a*) beſ. als Gegengrund od. Gegengewicht entgegenſtellen, -anführen, -vorbringen, -geltend machen, auctoritatem non minorem; alcui nomen; omnibus orationem; valetudinem alcjs; causam muri (nämlich der Anſchuldigung, dem Vorwurf); quid habes quod mihi opponas? ut opponeret (einzuwenden) Stoicis; insbeſ. vergleichend gegenüberſtellen, multis secundis proeliis unum adversum, *plures Graeciae; als Gegenſatz entgegen-, -gegenüberſtellen, nunc omni virtuti vitium contrario nomine opponitur ſteht als Ggſ. gegenüber; †contra alqm aeque potentem dignitatem. *b*) Jmdm. Etw. als Schreckbild vor-, -vor Augen halten, alcui formidines, terrorem. *c*) als juriſt. *t. t.*, als Pfand Etw. einſetzen, -verpfänden, ager oppositus est pignori ob decem minas, *Ter.*; doppelſinnig villula vostra non ad Austri flatus opposita est [vgl. 1)], verum ad milia quindecim et ducentos, *Ct.*

opportūnē, *adv.* [opportunus] bequem, gelegen.

opportūnĭtas, ātis, *f.* [opportunus] 1) die bequeme-, günſtige Lage od. Zeit zu Etw., die gute-, günſtige Gelegenheit, Etw. mit Leichtigkeit u. Bequemlichkeit zu thun, der Zeitpunkt, welcher glücklichen Erfolg verſpricht (vgl. occasio), loci; †viae; †a custodia hujus opp. (ſo günſtigen Ortslage = günſtig gelegenen Orts) oculos hostium avertere; in occasionis (Möglichkeit Etw. auszuführen) momento, cujus praetervolat opp.; ex occasione aut opp. hujus aut illius partis; temporis, idoneorum ad agendum temporum; suae et liberorum aetatis bei ſeinem u. ꝛc. Alter; magnas opp. corrumpere. 2) günſtiger-, vortheilhafter Umſtand, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit (mit dem Nebenbegriffe des Zufälligen u. Relativen; vgl. utilitas), opp. habere ad alqd; opp. datur bietet ſich dar; quae sit utilitas quaeque opp. in homine membrorum; *pl.*, loci; amicitia tantas opp. habet; quanta opp. (welch günſtige Anlage) in animis hominum ad res maximas. — **opportūnus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ob u. porto, eigtl. 'zur Fahrt bequem' 1) der Lage nach bequem, gelegen, geeignet, locus; loco pro castris ad aciem instruendam naturâ opp. atque idoneo (*abl. abs.*); loca; urbs opportunissima egregio portu; übertr., *a*) v. der Zeit, gelegen, günſtig, tempore; aetas opportunissima; nihil ne tempore quidem ipso opportunius accidere; nequiquam opp. res cecidisset; nox opp. est eruptioni; (*Tac.*) nox aliis in audaciam, aliis ad formidinem. *b*) der Beſchaffenheit nach günſtig, paſſend, dienlich, brauchbar, vortheilhaft, res; ceterae res quae expetuntur, opp. sunt singulae rebus fere singulis dienen nur zu Einem Zweck; Jugurthae alia omnia, *Sall.*; urbes, quae viris aut loco pro hostibus et adversum se opportunissimae erant, *Sall. Jug.* 88, 4.; v. Perſonen, geſchickt, gewandt, ad haec magis opp. nemo est, *Ter.*; homines; opportunos sibi cognovit. 2) bloßgeſtellt, ausgeſetzt, loca, urbis loca; consilio urbs; opportuna moc-

nium, *Liv.*, †locorum; praefectis insidiantibus; injuriae (*dat.*); cavere necubi hosti opportunum fieret eine Blöße zu geben; opportuniores, quod etc.

oppŏsĭtio, ōnis, *f.* [oppono] (ſelt.) die Entgegenſetzung, *Cic. de inv.* 1, 28, 42.

1. **oppŏsĭtus,** *adj.* [*partic.* v. oppono] gegenüberliegend, einm. *Ov. met.* 14, 47.

2. **oppŏsĭtus,** *m.* [oppono] (ſelt.) 1) *pl.*, die Entgegenſtellungen, laterum nostrorum. 2) das Entgegenſtehen, lunae oppositu.

oppressio, ōnis, *f.* [opprimo] (ſelt.) *tp. a*) die Gewaltthätigkeit, *Ter. b*) die gewaltthätige Beſetzung eines Ortes. *c*) die Unterdrückung. Dav. *dem.* **oppressĭuncŭla,** ae, *f.* das leiſe Befühlen, einm. *Plaut. Ps.* 1, 1, 65.

opprĭmo, pressi, pressum, 3. [ob-premo] herab-, niederdrücken, -halten, erſticken, verſchütten (vgl. exstinguo), sinistrâ manu pectus alcjs; opprime os (*Ter.*) halt's Maul; *ora loquentis zuhalten; †fauces (alcjs) manu suâ; militibus ignotis locis, impeditis manibus (*abl. abs.* da ꝛc.) magno et gravi onere armorum oppressis — erat pugnandum, *Caes. b. G.* 4, 24, 2.; se — domi a civibus captos (in Schuldhaft gehalten) et oppressos (mit Feſſeln belaſtet) esse, *Liv.* 2, 23, 2.; opprimi ruinâ conclavis, †injectu multae vestis; oppressus terrâ; aquae multitudine vis flammae opprimitur; *oppressi fluctibus; literae oppressae verſchluckt (Gſ. expressae). 2) *tp. a*) zurück-, niederhalten, nicht aufkommen laſſen, rei mentionem, memoriam; iram; dolorem opprimi patientiâ. *b*) vertuſchen, verhehlen, quod quo studiosius ab iis opprimitur et absconditur, eo magis eminet et apparet; insigne veri, quo obscuro et oppresso etc. *c*) (gewaltſam u. plötzlich) zu Boden drücken, bedrängen, überwältigen, ſtürzen, den Untergang bereiten, alqm; opprimi onere officii, totius corporis doloribus, aere alieno, †difficultate hiemis; timore, somno, invidiâ oppressus; ea (invidia) oppressit (*sc.* eum); (*Hor.*) ne se penuria victus opprimeret; (*Curt.* 3, 6, 6.) in tabernaculo opprimi (*sc.* morbo); libertatem; rem publicam; nationem Allobrogum; his (reliquiis copiarum) hostes; insontem falso crimine; alqm judicio; (*Phaedr.*) muscam; †suspectissimum quemque verhaften. *d*) erdrücken, unterdrücken (gewaltſam u. plötzlich), orientem ignem; perniciosam potentiam exstinguere atque opp.; exstinctae potius amicitiae quam oppressae (gewaltſam erſtickt) videantur; quaestionem exstinguere opprimereque; tumultum; orationem (Aeußerung) hindernd entgegentreten; invidiam; fraudem vereiteln. *e*) an-, überfallen, ereilen, (feindlich u. vereitelnd) überraſchen, inscios inopinantesque Messapios; subito legio oppressa; hostes incautos; †comminus alqm; multi mortales ibi nivi oppressi; nox, somnus, lux, mors alqm; Decii corpus ne ibi inveniretur, nox quaerentes überraſchte die, welche — ſuchten, u. hinderte ſo, daß ꝛc., *Liv.* 8, 10, 10.; abſol., si qua major oppresserat (herangedrängt war) vis, *Caes. b. c.* 2, 8, 2.; hiems, *Liv.*; bildl., außer Faſſung bringen, alqm consilio; ne subito a me opprimantur (durch Fragen); oppressit (hielt ihn feſt), non remisit; oppressus (getäuſcht) fraude loci.

opprŏbrāmentum, i, *n.* [opprobro] = opprobrium, einm. *Plaut. merc.* 2, 3, 87.

opprŏbrium, ii, *n.* [ob u. probrum] 1) der wegen eines probrum gemachte beſchimpfende Vorwurf (in Form v. Sätzen u. Behauptungen; vgl. convicium, maledictum, probrum), der Schimpf, die Beſchimpfung, hoc ei opprobrio fuit; *culpae; *opprobria dicere, *fundere. 2) *†eine Perſon, die Jmd. beſchimpft, die Schande, majorum.

op-prŏbro, 1. [ob u. probrum] (*inf. pass.* opprobrarier, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 143.) ſchimpfend vorwerfen, vorrücken, alcui alqd, *Plaut.*

oppugnātio, ōnis, *f.* [oppugno] die Beſtürmung einer Stadt od. eines Lagers, der ſtürmende Angriff (vgl. obsidio), oppidi; castrorum; relinquere (aufgeben) inceptam opp.; oppidum premere obsidione et oppugnationibus wiederholte Beſtürmungen; auch Belagerungsmethode, -kunſt, Gallorum atque Belgarum eadem est haec; scientia oppugnationis; *tp.* der Angriff mit Worten, die Oppoſition. — **oppugnātor,** ōris, *m.* [oppugno] der Beſtürmer, Angreifer; bildl., meae salutis.

oppugno, 1. angreifen, bekämpfen; beſtürmen, berennen (vgl. obsideo), alqm; oppidum; castra, ad castra oppugnatum (*sc.* ea) venerunt, *Caes. b. G.* 5, 26, 2.; über die Stelle *Caes. b. G.* 7, 11, 1. ſ. is 2) *c*)]; locum munitum; *rates; abſol., (*Liv.*) una semper pars. Hierv. beſtürmen mit Worten, mit einer Anklage u. dgl. angreifen, alqm; aequitatem verbis; alqm pecuniâ zu beſtechen ſuchen; res occulte cuniculis oppugnatur; ungewöhnlich: quod a vobis oppugnari video, ne = repugnari, obsisti (Andere: hoc pugnari), *Cic. p. Rosc. A.* 41, 120.

1. **ops,** ŏpis, *f.* (*nom.* u. *dat. sing.* ungebräuchlich) 1) *sing.* u. *pl.*, *a*) die Macht, das Vermögen, die Stärke, rectius videtur ingeni quam virium opibus gloriam quaerere, *Sall.*; omni od. summa, maxima ope, omni ope atque opera, omnibus viribus atque opibus; auch (*Cic. Tusc.* 3, 3, 6.) omnibusque opibus viribus, u. mit aller Macht, aus allen Kräften; summis op. pro alqo pugnare; et animo (mit ganzer Seele) et opibus in id bellum incumbere; †nulla ope, quae cernitur, durch keine ſichtbare Macht; †neque navigia ulla ope regi poterant; †nullam opem in ipsis esse; *quid opis in me uno sit; vix humanae inde opis (in menſchlicher Macht zu ſtehen) videri pugna potuit, *Liv.*; *non opis est nostrae; *natura dives opis suae an eigner Gabe, d. i. die leicht genug hat; *arbor habebit opes. *b*) die Hülfleiſtung, der Beiſtand, die Bemühung (gew. im *sing.*), ut quisque maxime opis indigeat; opem petere ab alqo; desperata humana ope; deorum ope; opem ferre alcui (m. Nachdruck auf opem; insbeſ. v. Redner u. Juriſten; vgl. opitulor); alqd opis ferre rei publicae; *opis haud indiga nostrae; *opem dare; *pennis ope (durch Kunſtanſtrengung, Kunſt) Daedalea caeratis; *ope Palladis; deorum etiam adhibuerunt opes (wegen des *pl.* deorum); deorum numero eos solos ducunt, quos cernunt et quorum aperte opibus juvantur; *cognatorum opibus curisque refectus; *Achivos Hectoreis opibus refringit; *imploravit opes hominis. 2) *pl.*, Mittel aller Art, etw. Bedeutenderes auszurichten, Vermögen, Reichthum, Truppenmacht, Streitkräfte, Heer, politiſche Macht, Einfluß, beſ. durch Parteianhang, Verbindungen u. Clienten, opes, ut

Google

colare; summae, tantae; cum tantis esset op. (ſo mächtig war), ut etc.; Lacedaemoniorum, patriae; nullâ (pugnâ) unquam tam exigua manus tantas opes prostravit; opes et dignitatem tenere; frustra se studuisse aut pecuniae aut imperiis aut opibus aut gloriae; tradet se totum rei publicae neque opes aut potentiam consectabitur per hospites; sic fortuna exercuit opes (machte ſeinen Einfluß geltend), ut etc.; valere opibus et gratia; Caesar jam opes meas, non, ut superioribus literis, opem exspectat [vgl. 1) *b*)]; *dissimulator opis propriae d. i. deſſen, was ich bei dir vermag; tibi commendo spes opesque meas all mein Glück, mein Hoffen, *Plaut.*; *puro simillimus amni fundet opes; *ruris opes; *opes (die Früchte des Feldes) componere; v. ſich Heirathenden, jungere opes, einen Hausſtand gründen, *Curt.*, der Reichthum, den man ſehen läßt, die Pracht, einm. *Cic. legg.* 2, 8, 19.

2. Ops, Ŏpis, *f.* Göttin der Erde, als Mutter der Feldfrüchte u. als Symbol der Fruchtbarkeit, Gemahlin des Saturn, mit der Rhea od. Cybele identificirt; ad Opis *sc.* aedem.

opsōnātor etc. ſ. obsonator etc.

optābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [opto] wünſchenswerth. — **optātio,** ōnis, *f.* [opto] das Wünſchen, der Wunſch, alcui tres optationes dare (erlauben); auch als rhet. Figur. — **optātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. opto] erwünſcht, willkommen, optatissimum Ambiorigi beneficium; quid est illis optatius quam m. *acc. c. inf.*, nihil mihi fuit optatius quam ut etc.; optatissime frater; *meta; *urbs; *arena; *decus; *epulae Jovis; *subst. n.* der Wunſch = das Erwünſchte, meum; quo op. impetrato; mihi in optatis est m. *inf.*; optata (Träumereien) furiosorum; dah. **optātō** (*abl.*), nach Wunſch.

optĭmās, ātis [optimus] 1) *adj.* (ſelt.) einer von den Beſten, -Edelſten, genus (Ggſ. regale u. populare), *Cic. r. p.* 2, 23, 41.; *pl.*, matronae, *Enn.* b. *Cic. fam.* 7, 6. 2) *subst.* gew. im *pl.*, die Beſten in politiſcher Beziehung = die Conſervativen, Patrioten, Ariſtokraten, im Ggſ. zur Volkspartei; (*Cael.* b. *Cic.*) *sing.*, te parum optimatem esse. — **optĭmē, -mus** ſ. bene, bonus.

optio, ōnis [opto] 1) *f.*, der freie Wille, die freie Wahl, utro frui malis, optio sit tua; si op. esset; an erit haec op. et potestas tua, ut etc.? eligendi cui patroni daretur op.; si mihi op. (die Alternative) daretur, utrum — an etc.; quoties ille tibi potestatem optionemque facturus sit, ut eligas utrum velis etc. 2) *m.*, der (gewählte) Gehülfe, *Plaut.*; inbeſ. des Centurio, etwa Feldwebel, *Tac.* — **optīvus,** *adj.* [opto] erkoren, beliebt, cognomen, einm. *Hor. ep.* 2, 2, 101.

opto, 1. [Stamm ΩΠΤΩ, wozu *fut.* ὄψομαι] 1) ſich auserſehen, wählen, utrum — an; *locum tecto, regno; *parentes. 2) wünſchen (einen Wunſch u. ohne Leidenſchaftlichkeit äußern; vgl. cupio, expeto), alqd; cupere et opt.; (vor-, nachcl. dicht.) m. *inf.*, m. *acc. c. inf.* in claſſ. Proſa nur im Briefſtil; vgl. *Cic. fam.* 10, 20, 3. Kraner zu *Hirt. b. G.* 8, 41, 2.; m. ut; *m. bl. *conj.*; *m. ne; alcui alqd, mortem, furorem et insaniam; eam rem publicam, in qua etc.; fortem (geſund) te et hilarem et privatim et publice opto, *Plin. ep.* 10, 1, 2.; alqd ab alqo zu erhalten wünſchen; *votis lebhaft od. ſehnlich; *rus, ſich aufs Land ſehnen (vgl. optatus). Insbeſ. *a*) optandus, wünſchenswerth, virtus, gloria atque alia optanda bonis, otium, divitiae, optandae alias, *Sall.*; in engerem Sinne v. dem, was der Menſch nicht ſelbſt ſich erwerben kann, blos wünſchenswerthe Gaben, (vox) primum est optanda nobis, deinde, quaecumque erit, ea tuenda; bonitas vocis optanda est; alia esse in homine optanda, alia laudanda. *b*) als Ggſ. zu docere, disputare u. dgl., optare hoc quidem est (fromme Wünſche hegen), non docere; somnia haec esse Democriti non docentis sed optantis; quae talia sunt, ut optata magis quam inventa videantur.

optŭmē, optŭmus ſ. bene, bonus.

ŏpŭlens ſ. opulentus. Dav. *a*) **ŏpŭlentĕr,** *adv.* m. *comp.* reichlich, koſtbar, prächtig. *b*) **ŏpŭlentia,** ae, *f.*, (ſelt.) [vorcl.] **-tĭtas,** ātis, *f.* 1) die Wohlhabenheit, der Reichthum, die Pracht, invidia ex op. orta; omni op. insignia arma; *pl.*, deos decent op. et factiones, *Plaut.* 2) *†der Einfluß, die Macht. *c*) **ŏpŭlento,** 1. (ſelt.) bereichern, fundus meus bacis olivae, *Hor. epist.* 1, 16, 2.

ŏpŭlentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (Nebenf. **ŏpŭlens,** civitas op. et magna, *Sall.*; *subst. pl.*, die Reichen, *Nep. Chabr.* 3, 3.), 1) vermögend, wohlhabend, reich, homines; civitas; oppidum; *templum; exercitus praedâ; †pecuniâ dites et voluptatibus op. ſchwelgend in ꝛc.; pars Numidiae agro virisque opulentior; *intactis opulentior thesauris Arabum et divitis Indiae; m. *gen.*, *bonorum; †pecuniae; dah. 2) anſehnlich, glänzend, res haud op.; †dona. 2) ſtark an Etw., mächtig, angeſehen, minus opulento agmine quam profectus erat; reges; opulentior factio; †*subst.* opulentiores.

Ŏpuntius ſ. 3. Opus.

1. ŏpus, ŏris, *n.* das Werk, 1) *abstr.*, die Werkthätigkeit, die Verrichtung eines beſondern Werkes, Arbeit, Geſchäft, Berufsarbeit, Fach, Handlung (vgl. opera), auch v. Thieren, dum se ex opere (v. der Praxis) recipiat (medicus), *Plaut.*; opus, opus rusticum od. ruri facere (v. Feldbau), *Ter.*; *terrae opus urget rusticus; †numquam fere in agro ulla majora op. fiunt; †v. Bergbau; lex de op. faciundo v. Bauen, opus (den Bau) redimere; ne in op. faciendo milites exterrerentur; dispersis in opere nostris; belli (*pl.*); his opus non defuit (v. Künſtlern); hydria facta praeclaro op., quarum (bullarum) iste non op. delectabatur, sed pondere; illa oratorum propria et quasi legitima; declamatorium; servile; πολιτικὸν op. (Staatshandlung, Handlung zum Beſten des Staats) efficere; aggredi ad opus; opus quaerere (ſpöttiſch v. Philoſophen, Arbeit ſuchen (wie Tagelöhner), *Cic. Tusc.* 3, 34, 81., v. Volkstribunen, *Liv.* 5, 3, 6.; his immortalibus editis op.; operibus anteire (Verrichtung v. Kriegsthaten; Ggſ. justitia et acquitate superare); oratorium, Verrichtung eines Redners; (*Quint.*) nostrum op. intueri; (*Quint.*) in illis operibus d. h. in der Poeſie u. Geſchichte; censorium, ein cenſoriſcher Act, was zum Geſchäftskreis des Cenſor gehört (*Cic. de or.* 2, 90, 367. u. Piderit z. d. St.); illum ipsum sellae atque operis (ihrer Handthirung) ac quaestus cotidiani

locum; a negotiis publicis tamquam ab opere exclusi; *famuli operum (v. Dienſt) soluti; *operum (des Geſchäfts) vitaeque labores; *hoc primus repetas opus (Geſchäft), hoc postremus omittas; *hoc opus, hoc studium; *quid operum struit studiosa juventus; *grave Martis Kriegsarbeit, Kampf; *tantum belli; hac opinione non modo verbis sed etiam opere levandi sunt; locus egregie naturâ et opere munitus durch Kunſt, Handarbeit; nihil est opere aut manu factum; *opere Palladio; operibus hominum, id est, manibus; sine hominum opere; equi, boves, reliquae pecudes, aves, quarum opere efficitur aliquid ad usum hominum atque vitam; mures, quorum est opus hoc unum; *sunt quibus unum op. est (Aufgabe) m. *inf.*; *operum hoc tuorum est, das wäre ein Stück Arbeit od. Etw. für dich; ipsum templum omni op. (in jeder [baulichen] Beziehung) esse integrum; auch Wirkung, *meae hastae; *duo tela diversorum op.; dah. insbeſ. magno, maximo, summo opere, ſehr, gar ſehr, tanto, quanto op., ſo ſehr, wie ſehr, (ſeltner) nimio op., zu ſehr, uno op., in Einem fort. 2) *concr.* das Werk als Erzeugniß der Werkthätigkeit, Erzeugniß, v. Werken der Künſtler, Bauwerk, Gebäude, Belagerungsanſtalten, -maſchinen, Schanzwerk (mitunter auch *abstr.*) u. dgl., opus facere, ein Gebäude aufführen; publica, urbana; op. (ein Buch, eine Schrift) habeo in manibus; pictores et poëtae suum quisque op. a vulgo considerari vult; *caelatum novem Musis; *Mentoreum Becher mit Reliefs; *in hunc operis componere carmina morem, ultra legem (*sc.* operis) tendere op. Darſtellungsform; vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 2, 1, 1. 2.; op. fieri, daß man mit der Aufführung der Mauer fortfahre, *Nep. Them.* 7, 1.; in opere occupatum esse; milites opere prohibere; urbem operibus claudere; ab opere vacare; op. continuare; insuetus operum; tanta erat operis firmitudo, ut etc.; flumen operibus (durch Dämme) obstruere; opera munitionesque; occultum, eine Mine; castrorum; *Minervae, Weberei; *fabrilia; *ceris opus (d. i. den Honig) infundite; *v. dem Schiff Chimaera, urbis, Bau einer Stadt = instar urbis; moderator tanti op. et muneris; urbana; *Roma si vestrum est op. Werk; *plenum periculosae aleae; *virtutis; *majora; majus humana mortalitate o. utero tulit (mater), *Just.*

2. **ŏpus,** *indecl.* eigtl. die nöthige Sache, das Bedürfniß, claſſ. nur opus est, es iſt nöthig, -von nöthen, op. nobis, op. est dux od. duce; nobis exempla op. sunt; nummos mihi op. esse ad apparatum triumphi; praesidio firmiore op. est ad istam provinciam; mature facto, maturato op. est, cur properato op. esset; quid op. sit facto; nihil Oeneo capto op. est, op. fuit Hirtio convento; *quis te salvo est op.; cum op. est; ut, si quo (wohin) op. esset, subsidio duci possent; (ſelt.) ad consilium pensandum temporis op. est, quanti argenti op. fuit, *Liv.*; puero op. est cibum, *Plaut.*; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*; m. ut, *Com. Tac. dial.* 31.; †m. *conj.*; quid op. est plura? *sc.* dicere; *sic opus est; si quid ipsi a Caesare op. esset; si quid op. esse putaret (nöthigenfalls); bellum finire cupienti op. erat decipi mußte er ſich täuſchen laſſen, *Curt.* 6, 1, 17.; op. non est, es iſt nicht zweckmäßig, -nicht dienlich, ne op. est quidem nihil unquam deesse amicis; id sciri op. non esse ſei ſchädlich; (*Hor.*) haud mihi vitâ est op. hâc, ich bedanke mich für ein ſolches Leben; (*Hor.*) nil op. est m. *acc. c. inf.*, es iſt ganz nutzlos, daß; (*Curt.*) quid tibi divitiis opus est? wozu nützen dir ꝛc.? nec tibi amico o. est, qui etc.; (*Verg.*) hoc op. *sc.* est; (*Hor.*) quorsum est op. (lapis)? (*Cic. Verr.* 5, 17, 45.) quid enim tibi navi (*sc.* opus est)?

3. **Opus,** untis, *f.* [Ὄπους] Stadt in Locris. Dav. **Ŏpuntius,** *adj.*; *subst.* **-tii,** ōrum, *m.*

ŏpuscŭlum, i, *n.* [*dem.* v. opus] ein kleines Werk, Werkchen (künſtleriſches od. ſchriftſtelleriſches), Myrmicides aliquis minutorum op. fabricator; parvum lucubratum his contractioribus noctibus; (*Hor.*) Cassi Parmensis, mea.

ōra, ae, *f.* [1. os] 1) der Rand, Saum, die Grenze einer Sache (vgl. margo), regionum, silvae; *clipei; *v. den Fluglöchern der Bienenſtöcke, oras fuco et floribus explent; *tp.* *oras (Schauplatz) evolvite belli; dav. ein Schiffstau, Tau, womit das Schiff am Ufer befeſtigt wird, oris resolutis, oras et ancoras praecidere. 2) die Küſte, das Küſtenland (vgl. litus), Italiae, orae maritimae Italiae; *aequoris, *Iliacae; auch ora maritima = die Küſtenbewohner. 3) der Erd-, Landſtrich, die Gegend, Himmelsgegend, sub Ciminii montis radicibus jacens; quot orae sunt partesque terrarum; übertr., quascumque in oras disputationis regionesve delata est (eloquentia), *Cic. de or.* 3, 6, 22.; *cunctis oris; *gelida; *umbrosa Heliconis; *se tollere in luminis oras zum Bereiche des Sonnenlichts; *quem sub luminis edidit oras ans Tageslicht, ans Licht der Welt; der Erdgürtel, die Zone, einm. *Cic. Tusc.* 1, 28, 68.

ōrăcŭlum (*sync.* *oraclo, *oracla), i, *n.* [ora] 1) ein Orakel, als Ort. 2) ein Orakel als Spruch, Orakel-, Götterſpruch, o. edere; qui nobis quasi o. ediderit m. *acc. c. inf.* Dav. *a*) überh. die Weiſſagung, Prophezeiung. *b*) ein über allen Zweifel erhabener Ausſpruch, Wahrſpruch, *pl.*, physicorum, illa reliqua. [Küſten-, navis.

†**ōrārius,** *adj.* [ora] (ſelt.) zur Küſte gehörig,

Orata, röm. Beiname; ſ. Sergius 2).

ōrātio, ōnis, *f.* [oro] 1) das Reden, die Sprache überh., theils *abstr.*, als Fähigkeit ſeine Gedanken u. Empfindungen durch Worte auszudrücken, Redefähigkeit (vgl. sermo, lingua), od. als Redeweiſe, Art des Ausdrucks, ſprachliche Darſtellung, Vortrag, Stil (vgl. stilus), theils *concr.*, das Geſprochene, mündlich Mitgetheilte, mündliche Mittheilung, Anſprache, Aeußerung, Ausſage, Worte Jmds., Stoff der Rede, auch im Pl. Ein-, Entſchuldigungsrede, Entſchuldigung, natura vi orationis hominem conciliat homini et ad orationis et ad vitae societatem; quae (ferae) sunt rationis et o. expertes; (*Ter.*) non ita dissimili sunt argumento, sed tamen dissimili o. sunt facta ac stilo; qualis cujusque animi affectus esset, talem esse hominem, qualis autem homo ipse esset, talem ejus esse o. (was u. wie er es ſage); orationi facta similia, factis vitam; Stoicorum est astrictior o. aliquantoque contractior — illorum (Peripateticorum) liberior et latior etc.; orationem bonorum imitari; o. Latinam efficies legendis nostris (scriptis) pleniorem; ut ipse ad meam utilitatem semper cum Graecis Latina

Digitized by Google

conjunxi —, idem tibi censeo faciendum, ut par sis in utriusque o. facultate in ſtiliſtiſcher Fertigkeit in beiden Sprachen; virtuti Cn. Pompeji quae potest o. par (entſprechender, erſchöpfender Ausdruck) inveniri? erit rebus ipsis par et aequalis o.; quin tu istanc o. hinc veterem atque antiquam amoves? *Plaut.*; quae sese in ignem injicere voluit, prohibui, servavi. Honesta o. est, *Ter.*; Epicurus — oratione relinquit deos; hac o. adducti; Liscus o. Caesaris adductus; facile hac o. Nerviis persuadet; conclamat omnis multitudo et suo more armis concrepant, quod facere in eo consuerunt, cujus o. approbant; cujus o. Caesar interpellat; captivorum o. (Ausſage) cum perfugis (mit derjenigen der ꝛc.) convenire; quorum mediam o. interrumpunt subito undique tela immissa; Caesar Remos cohortatus liberaliterque oratione prosecutus; hac o. habita, nachdem er dieſe Worte geſprochen; quam o. habuerit tecum, was er mit dir geſprochen; auch m. *gen. obj.*, eripient tibi istam o. contemnendorum Siculorum atque aratorum etc.; mihi Aetnensium brevis est o.; in qua (causa) o. (der Redeſtoff) deesse nemini possit; illorum o., qui dissentiunt; legatos ad eum mittunt, qui doceant etc. Perceptâ o. eorum Caesar etc. 2) Insbeſ. *a*) die nach den Vorſchriften der Redekunſt ausgearbeitete Rede, gleichviel ob ſie geſprochen wird od. niedergeſchrieben iſt, Vortrag (Sgſ. sermo), mollis est o. philosophorum et umbratilis — itaque sermo potius quam o. dicitur. Quamquam enim omnis locutio o. est [vgl. 1)], tamen unius oratoris locutio hoc proprie dignata nomine est; quamquam aliud videtur o. esse, aliud disputatio; quorum o. nihil ipsa judicat etc. ſ. judico 2) *b*); *pl.*, judiciorum (gerichtliche R.), contionum, senatus; pleraeque scribuntur o. habitae jam, non ut habeantur; orationem habere, de alqa re, in alqm, verba atque o. etc. ſ. verbum 1); o. instituere, recitare, dicere, agere; longam o. exprimere; orationem comparare; o. facere, conficere; orationes et pro se et pro aliis et in alios etc. ſ. in II) 3) *f*); quanta illi fuit gravitas, quanta in oratione majestas! Sed affuistis et est in manibus o.; o. accurata et facta quodammodo, accurata et polita, acris et vehemens, urbanitate quadam quasi colorata, copiosissima atque ornatissima, multa et varia et copiosa, erudita, diserta et oratoria; dissipata et inculta et fluens, exilis, quasi exaggerata altius; festiva, grandis, splendida et grandis, gravis, incitata et vibrans, incitata et gravis et vehemens u. dgl.; haec quoque o. et facultas ſ. facultas 1); Miloniana für Milo; in Corneliana (*sc.* oratione); Verrinae; multae sunt ejus totae o. subtiles, ut contra Leptinem, multae totae graves, ut quaedam Philippicae, multae variae, ut contra Aeschinem falsae legationis (ſt. de falsa legatione), *Cic. or.* 31, 111.; sume de Gracchi (*sc.* oratione) apud censores illud etc., *Cic. or.* 70, 233.; antequam ad eam o. (dem Theile der Rede) venio, quae etc.; in extrema o. nostra ſ. extremus *A*) 1); hujus o. (Gegenſtand der Rede, Thema) difficilius est exitum quam principium invenire; auch ein kaiſerliches Schreiben, -Reſcript, eine Cabinetsordre u. dgl., *Tac. Suet.* *b*) = oratio soluta, Proſa, saepissime et in poëmatis et in oratione peccatur. *c*) die Kraft der Rede, Rednergabe, Beredſamkeit, satis in eo fuisse o. atque ingenii; tantam vim habet illa, quae recte a bono poëta dicta est 'flexanima atque omnium regina rerum' o., ut etc.; auch die Art der Beredſamkeit, et hujus (Demosthenis) o. in philosophiam translata pugnacior, ut ita dicam, videatur, et illorum (Aristotelis, Theophrasti) in judicia pacatior. Dav. *dem.*

ōrātiuncŭla, ae, *f.* eine kleine-, hübſche-, nette Rede, illa aureola; indicant or.

ōrātor, ōris, *m.* [oro] 1) der Redner (der durch Kunſt gebildete; vgl. rhetor); auch emphatiſch, ein Redner im vollen Sinne des Worts, agunt*ur* ista praeclare, et ab oratore quidem melius; si modo est o. 2) der abgeſandte Wortführer, -Sprecher, der Geſandte mit mündlichen Aufträgen (vgl. legatus), legati oratoresque. 3) (*Plaut.*) ein Bittender. — **ōrātōrĭē,** *adv.* [oratorius] redneriſch. — **ōrātōrius,** *adj.* [orator] redneriſch, Redner-, ars; ornamenta; sermo hic noster non solum enumerationem o. (Rednerregiſter) verum etiam praecepta quaedam desiderat; †eloquentia.

ōrātrix, īcis, *f.* [orator] (ſelt.) die Bittende, Erbitterin, *Plaut.*; quae virgines postea fuerant oratrices pacis et foederis, *Cic. r. p.* 2, 8, 14.

ōrātu, *abl. m.* [oro] (ſelt.) auf Bitte, illorum, *Plaut.*; tuo. — **ōrātum,** i, *n.* [oro] das, was man vorträgt, die Bitte, meiſt im *pl.*, ejus, nostra, *Ter.*

orbātor, ōris, *m.* [orbo] der Andere der Kinder od. Eltern beraubt, der Verwaiſer, einm. *Ov. met.* 13, 500.

orbĭcŭlātus, *adj.* [orbiculus] kreisrund, māla (eine beſondere Art wohlſchmeckender Aepfel), *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 15.

Orbĭlius, ii, *m.* römiſcher Eigenname, am bekannteſten O. Pupillus, röm. Grammatiker aus Benevent, der zu Cicero's Zeit nach Rom kam u. mit großer Härte gegen ſeine Schüler Unterricht ertheilte, *Hor.*

orbis, is, *m.* 1) der in ſich zuſammenſchließende Kreis, der Zirkel (vgl. circulus) ex solidis (formis) globus, ex planis circulus aut o.; in orbem torquere; *saltatorius Tanzreif; *equitare in orbem; *laneus Binde; *†rotae Felgen; *ferrati; muri, Mauerring, Ringmauer, *Liv.*, cum rex orbem futuris muris polentâ destinasset, *Curt.*; **pl.* Windungen (v. der Schlange). Insbeſ. *a*) milit. *t. t.*, kreisförmige Stellung, Quarré, in orbem consistere, pugnare, se defendere, se tutari ſ. in II) 3) *c*); orbem facere, colligere, volvere. *b*) v. Himmelskreiſen, signifer, der Thierkreis; in eodem o. in duodecim partes distributo; lacteus, die Milchſtraße; finientes, der Horizont. *c*) v. Kreisläufe der Zeiten od. der Ereigniſſe od. der Geſchäfte, *exactis completur mensibus orbis; *annuus; *certus; *triginta magnos volvendis mensibus o. (Jahresläufe) imperio explebit; †temporum orbes (die Zeit in ihrem Kreislauf) implere destinatas vices; idem o. volvitur in singulos annos; imperium per omnes in o. ibat etc. ſ. in II) 3) *c*); *circa vilem patulumque o. (Alltagskreis) morari; †quos praecipue scias indigere, sustentantem foventemque o. quodam societatis ambire. *d*) v. der Rede, verborum, orationis, die Periode. *e*) der Kreis, den eine gewiſſe Claſſe v. Dingen umfaßt, in hunc o. quem circumscripsimus, inci-

dere, *Cic. fin.* 5, 8, 23. 2) die kreisförmige Fläche, -Scheibe, solis; †luna; *luna implet orbem; *lucidus o. erit; †orbem implet sidus; *mensae, rundes Tischblatt; *genuum, Kniescheibe; *clipei; *Lage v. Erz am Schilde; *der Schild; *das Rad, insbes. der Fortuna; *Flocken, rudem lanam primos glomerabat in o.; bildl., v. dem politischen Umschwung im Staatsleben, stare omnes debemus tamquam in o. aliquo rei publicae, qui quoniam versatur etc.; minore sonitu quam putaram, hic o. rei publicae est conversus hat sich das Rad der Politik umgedreht; sic o. rei publicae esse conversum, ut vix sonitum audire, vix impressam orbitam videre possemus; circumagetur hic o.; miri sunt o. et quasi circuitus rerum publicarum; *der Kreis der Augen u. die Augen selbst; *Himmelsgewölbe, Himmel, medius coeli aetherii; aestivo; die Wagschale, *Tib.* 4, 1, 44.; eine Handpauke, *Suet. Aug.* 68. (wo aber das Volk es für orbis terrae nimmt); terrae, terrarum, die Erdscheibe, das Erdenrund, der Erdkreis; orbi (locat. st. in orbe) terrarum, *Cic. r. p.* 5, 8, 10. *Verr.* 4, 38, 82. *p. dom.* 10, 24., orbi terrae, *Cic. p. Sest.* 30, 66.; auch *bl. orbis, das Land, Gebiet, Reich; meton., das Menschengeschlecht, orbis terrae judicio ac testimonio comprobari. Dav. **orbĭta**, ae, *f.* das Wagengeleise; *überh. Bahn.

orbĭtas, ātis, *f.* [orbus] das Beraubtsein theurer Personen, bes. der Eltern, Kinder ꝛc., das Verwaistsein, misera est o.; *pl.*, liberorum u. bl. *pl.*; (spät.) das Verwittwetsein; bildl., maxima rei publicae virorum talium Mangel an ꝛc.

orbo, 1. [orbus] 1) Jmd. theurer Personen-, bes. der Eltern od. Kinder berauben (mit dem Nebenbegriff der durch den Verlust des Theuersten enstandenen Leere; vgl. privo, spolio), verwaist machen, orbata mater filio; Theseus filio Hippolyto non esset orbatus; *catulo orbata leaena; *fulmina orbatura patres. 2) überh. einer theuren Peson od. Sache berauben, Italiam juventute; patria claris viris orbata; alqm sensibus.

Orbōna, ae, *f.* [orbus] die Göttin des Verwaistseins. — **orbus**, *adj.* [ὀρφανός] 1) theurer Personen beraubt, insbes. eltern-, vater-, kinderlos, verwaist, senex; filius; †senectus; (*Plaut.*) liberis; *m. *gen.*, Memnonis mei; *a totidem natis; *cubile (verwittwet); *subst.* **orbus**, *m.*, **orba**, *f.* eine Waise; orbae, auch Wittwen, praeter orbos orbasque, *Liv.* 3, 3, 9. u. Weißenborn z. d. St. 2) überh. einer theuren Sache beraubt, verwaist, entblößt, auxilique opumque, *Plaut.*; *luminis hujus; Gabina res consilio auxilioque rath- u. hülflos; rebus omnibus; contio ab optimatibus; res publica; Sulpicius (*sc.* morte sua) legationem o. reliquit; *lintea ventis; *mare portubus; *forum litibus feiernd v. ꝛc.; *terra mortalibus; *pectora fide; (*Enn.* b. *Cic.*) arce et patria orba sum.

orca, ae, *f.* [verw. m. urceus] eine Tonne mit weitem Bauche, *Hor.* [neys, *Tac. Eutr.*

Orcădēs, um, *f.* Inseln bei Schottland, j. die *Ork-*

orchas, ădis, *f.* [ὀρχάς] (selt.) eine Art Oliven, *Verg.* [natoren im röm. Theater, *Suet.*

orchestra, ae, *f.* [ὀρχήστρα] Sitzplatz der Se-

Orchŏmēnus, i, *f.* [Ὀρχόμενος] 1) Stadt in Böotien; *subst.* **-nii**, ōrum, *m.* 2) Stadt in Arcadien.

orcīnus (orciv.), *adj.* [Orcus] zum Todtenreich gehörig, Todten-, senatores nach dem Tode des Cäsar durch das Testament desselben in den Senat gekommene, einm. *Suet. Aug.* 35. — **Orcus** [verw. m. ἕρκος, Kerker] 1) *das Reich der Todten, die Unterwelt, demittere alqm Orco, ad Orcum mittere; primis in faucibus Orci. 2) der Gott der Unterwelt, Verres, alter O.; *pallidus; *non exorabilis; *victima nil miserantis O. 3) *der Tod, morari Orcum = fortleben.

ordĭnārius, *adj.* [ordo] ordentlich, regelmäßig, gewöhnlich, consilium; rei publicae usus; consules (Ggs. suffecti); †consulatus.

ordĭnātim, *adv.* [ordinatus] 1) nach der Reihe, reihenweise, honores petere. 2) †nach Gliedern, gliederweise, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 13, 2.

†ordĭnātio, ōnis, *f.* [ordino] die Anordnung, die regelmäßige Einrichtung, vitae; status; Verfügung, Verordnung, Amtsbesetzung.

ordĭnātus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. ordino] ordentlich eingerichtet, geordnet, ordentlich. — **ordĭno**, 1. [ordo] 1) *in Reihe u. Glied-, in Ordnung aufstellen, in Abtheilungen bringen, ordnen, copias; milites; *agmina; †aciem; voluntarios milites ordinavit centuriavitque; omnem exercitum; pugna ordinata per principes hastatosque ac triarios; *latius arbusta sulcis; *ex hac luce (Tage) affluentes annos die Reihe reicher Jahre zählen; quo (volumine) magistratus der Reihe nach aufgezählt, *Nep.*; *res publicas gehörig zusammenstellen; †capita hominum ordinata; partes orationis. 2) gehörig einrichten, ordnen, disciplinam, litem; †statum rei publicae; †provinciam; †gentem Euergetarum; †fata ita di; †donec desideria militum ordinarentur befriedigt wurden; insbes. †anordnen, verordnen, tribunatus; praefecturas; provincias, bestimmen, wer in jede Provinz gehen soll; †einsetzen; zu einem Amte anstellen, magistratus; in successionem regni; candidatum u. dgl.

ordior, orsus sum, *dep.* 4. [orior] eigtl. v. Weben 'anzetteln', dah. anfangen, beginnen, unternehmen (im Ggs. des Ende u. der Fortsetzung; vgl. incipio, inchoo), alterius vitae quoddam initium; *majorem furorem; insbes. redend-, darstellend Etw. beginnen, -anfangen, mit Etw. anheben, zu Etw. fortgehen, sermonem; orationem; *fabulam; bellum; *bellum Trojanum; reliquas res; ab initio tantam rem; (*Nep.*) reliquos, ab initio est ordiendus (mit dem Leben ꝛc.); ab eo nobis causa est ordienda potissimum; de alqo paulo altius; a principio, a sensibus; ab ducibus comparandis; unde igitur ordiar? unde igitur ordiri rectius possumus quam a communi parente natura? ut a corpore ordiar u. dgl. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 9.); m. *inf.*, de alqa re disputare, *loqui, *dicere; unde est orsa (oratio); prägn., *sic orsus Apollo; *miranti sic orsa dea; †diversi ordiuntur; dah. *subst.* **orsa**, ōrum, *n.*, *a*) der Anfang, das Beginnen, *tua; orsis tanti operis, *Liv.* I. *praef.* §. 13. *b*) *Rede, Worte.

ordo, ĭnis, *m.* [orior] 1) die Reihe mehrerer, ihrer Bestimmung nach innerlich zusammengehöriger Gegenstände (vgl. series), Ordnung, Schicht, Lage, rerum; olivarum; arborum; caespitum; cratium; directi in quincuncem ordines; *ordine ponere vites = im Quincunx; *indulgere ordinibus (*sc.* vitium), die Ranken in zierlich geordnete Gänge

vertheilen; *ternus Reihe der Ruderbänke; frugem spici ordine structam; *lucet via longo ordine (Zug) flammarum; auch Reihe v. Menſchen u. Thieren, Zug, Schaar, *o. longo (v. Schwänen); *pueri et pavidae longo o. matres stant circum; *comitum; lecticis aureis pelicum longus o. sequitur, *Curt.*; separatum a reginae ordine (dem Gefolge der Königin im Zuge) agmen est, *Curt.* 8, 9, 29. u. Vogel z. d. St. Insbeſ. *a*) die Reihe der Sitze od. Bänke im Theater, sedere in quattuordecim (den vierzehn vorderſten) ordinibus u bl. in quattuordecim = Ritter ſein. *b*) als milit. *t. t.*, das Glied, ordines explicare; commutatis o.; ordinem, ordines servare, observare ſ. servo 2), observo 1); auch ordines habere, *Sall. Jug.* 80, 2.; ordine non egredi; in acie agnoscere o. suos; nullis, nullis certis nicht in ꝛc.; das in Reih' u. Glied ſtehende Heer, extra ordinem, *Liv.* 3, 62, 7.; auch ein Glied, Zug, eine Compagnie, Cohorte, centuriones primorum ordinum der erſten Cohorte; ordines manipulique; ordinem ducere = Centurio ſein; alqm in ordinem cogere ſ. cogo 1); †in ordinem redigere; meton., Hauptmanns-, Centurionenſtelle, u. der Hauptmann, Centurio ſelbſt, inferiores, infimi, primi ordines; spes praemiorum atque o. auf Avancement zu Centurionenſtellen für die, die noch nicht Centurionen geweſen waren, und auf Beförderung zu den höhern Stellen für ausgediente Centurionen; primi ordines = centuriones primorum ordinum; octavi. 2) der Stand-, die Claſſe der Bürger in Rom, der Rang, senatorius, amplissimus; equester; hic; publicanorum, libertinorum, scribarum; (*Ter.*) homo mei loci atque o.; ejus o. esse; omnes o.; *omnes uno o. habere in Eine Claſſe bringen, gleich nehmen; factionibus inter ordines (den Stämmen) certabatur, *Liv.* 1, 17, 2.; mearum me rerum novisse aequom'st ordinem die meinen Vermögensverhältniſſen entſprechende ſociale Stellung, *Plaut.*; ordine tractare homines nach ihrer Stellung u. Lage, *Plaut.*; (*Quint.*) v. dem Verzeichniß der vorzugsweiſe leſenswerthen Schriftſteller (*κανών*), welches die alexandriniſchen Kunſtrichter aufſtellten, venire in ordinem a grammaticis datum; vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 54. 3) die Ordnung, gehörige Aufeinanderfolge, -Einrichtung, -Beſchaffenheit, rerum; *major rerum mihi nascitur o. Folge v. Thaten; vicissitudines rerum atque ordines (Kreislauf in der Natur); *magnus saeclorum; *fatorum Gang; res in ordinem adducere; in o. se referre, wieder in O. kommen; ordinem conservare, tenere, sequi, immutare; *ab ordine cedere (v. Blättern), aus der Ordnung kommen; varii sunt o. collocandi Geſichtspunkte für die Anordnung des Stoffs; annalium, Reihenfolge der Begebenheiten in ꝛc.; explicare ordines temporum die Folge der Begebenheiten, wie ſie durch die Zeit bedingt iſt, chronologiſche; ordine, in ordinem, *in ordine, nach der Reihe od. Ordnung; recte atque ordine, omnibus ordine expositis, *Liv.*; patri meo ordine omnem rem illuc perferat, *Plaut. Cart.* 2, 3, 374. u. Brix z. d. St.; *ordine (gehörig) perfectis votis; ex o., nach der Reihe, *in Einem weg, *ſo fort; nullo o., ungeordnet, nicht in Reih' u. Glied; extra ordinem, *α*) außerordentlicherweiſe, alcui provinciam decernere; †provincia data est. *β*) über das gewöhnliche Maß, ungemein, spes quam extra o. habemus. *γ*) wider alle Ordnung, -Gewohnheit, -Sitte, pecuniam accipere; *dispar ordine in Behandlung der Poeſie; *lucidus; *vitae Plan, Verhalten; *rectus, die alte Sitte u. Ordnung im Staate.

***Ŏrĕas,** ădis, *f.* [*Ὀρειάς*] die Bergnymphe.

Ŏrestes, ae od. is, *m.* [*Ὀρέστης*] Sohn des Agamemnon u. der Clytämneſtra, Freund des Pylades, tödtete, um ſeinen Vater zu rächen, ſeine ehebrecheriſche Mutter u. ihren Buhlen Aegiſthus, die Mörder des Agamemnon. Dav. ***Orestēus,** *adj.*

†orgănum, i, *n.* [*ὄργανον*] ein Inſtrument, hydraulica, Waſſerorgeln.

***orgia,** ōrum, *n.* [*ὄργια*] ein ſchwärmeriſches u. geheimnißvolles Feſt, beſ. Bacchusfeſt; bildl., Geheimniſſe, Itala der Liebe in italiſcher Sprache.

ŏrīchalcum, i, *n.* [*ὀρείχαλκος*] das künſtlich bereitete Meſſing; (*Plaut.*) in der Form **aurīchalcum** u. als edleres Metall angeſehen.

ŏrĭcilla ſ. auricilla.

Ŏrĭcos, i, *f.* od. (*Hor. Prop.*) **-cum,** i, *n.* [*Ὠρικός, -κόν*] Hafenſtadt in Epirus, j. *Erico.* Dav. ***Ŏrĭcius,** *adj.*; *subst.* **-cīni,** ōrum, *m.*

ŏrĭcŭla, ae, *f.* ſ. auricula.

ŏriens, tis, *m.* [*partic.* v. orior, *sc.* sol] 1) der Oſten, Morgen, ab o. ad occidentem; *†Morgenland. 2) *aufgehende Sonne od. Sonnengott. Dav. **ŏrientālis,** *adj.* (ſpät.) morgenländiſch, in- od. aus dem Morgenland; *subst. pl. m.*

ŏrīgo, ĭnis, *f.* [orior] 1) der Urſprung, die Entſtehung, Abſtammung, Herkunft, der Stamm, die Familie (überh. der Gegenſtand, v. welchem Etw. ſein Daſein hat; vgl. ortus), rerum; omnium; quae propagatio et suboles o. (der erſte wirkliche Anfang) est rerum publicarum; eloquentiae; ab alqo originem trahere, *ducere; *primā ab o. repetere; ab o. (Familie) ultima stirpis Rom. generatus, *Nep.*; *clarus origine; †modicus originis; †originem divinitatis (göttliche) acquirere; *alii ab origine (der Vorzeit) reges; *pl.*, primae, alcjs populi; *qui fontium o. celat Nilus; *v. Thieren, cunctam ab origine gentem (morbi corripiunt); insbeſ. *pl.*, die Urgeſchichte ital. Völker v. M. Porcius Cato Censorius in 7 Büchern; vera haec o. (Gründungsgeſchichte) erat, *Curt.* 8, 10, 11. 2) Stammvater, -mutter, Urheber, *Romanae stirpis; *mundi melioris; †gentis Iuliae; auch Mutterſtadt v. Colonien; bildl., †Mutterland, Judaea o. hujus mali.

Ōrīon, ōnis (auch Ōrĭŏnis Ōrĭŏnis), *m.* [*Ὠρίων*] nach dem Mythus ein berühmter Jäger, Sohn des Hyrieus, nach welchem ein Sturm- u. Regen bringendes Geſtirn genannt wurde, *Hor. Verg. Ov.*

ŏrior, ortus sum, (ŏrĭtūrus) *dep.* 4. [*indic. praes.* nach 3. Conj., ebenſo *imperf. conj.* orĕrentur, *Cic. Tusc.* 1, 10, 22. 5, 4, 10.] 1) ſich erheben, consul oriens de nocte; insbeſ. aufgehen, -ſteigen, ſichtbar werden (v. Himmelskörpern), sol ortus, der Morgen; orta luce, am Morgen; oriens sol, der Orient, das Morgenland; oriente sole, mit Sonnenaufgang, *stella. 2) entſtehen, hervorkommen, entſpringen (eigtl. u. bildl.; vgl. nascor), clamor; tempestas; ventus oriens; plurimis circa forum locis incendium ortum; Rhenus oritur ex Lepontiis; †fons in monte; †plus vul-

nerum in nos et pleraeque caedes; *miserrima caedes; rumor; cupiditas; controversia; seditio; ne quis ab his subito motus oreretur; timor ortus est a tribunis ging aus von ꝛc.; incommoda ex dissensionibus; officia a suo genere virtutum; initium inferendi belli a Massiliensibus; initium repentini tumultus ac defectionis ab Ambiorige; dah. geboren werden, abſtammen, in quo (solo) ortus es; M. Cato ortus municipio Tusculo; Numae nepos, filiâ ortus; ex concubina ortus erat; summo, equestri loco ortus; homo a se ortus = homo novus; a me ortus, *Cic. p. Planc.* 21, 67. u. Köpke z. d. St.; qui a quoque ortus; (*Ov.*) ortus ab Aeaea sacerdos; pueri orientes; *Miseno echini; **subst.* orti prope Tanain = die Scythen; *orientia tempora die kommenden; *nil oriturum alias, nil ortum tale fatentes; insbeſ. wachſen, uva oriens; †olea vitisque et cetera calidioribus oriri sueta ſüdlichen Gewächſe; *nostris in montibus ortas (trabes acernas). 3) ſeinen Anfang nehmen, anfangen, ab his sermo; oratio oriens; *nox; ſeltner v. Anfang einer Ausdehnung im Raume, Belgae ab extremis Galliae finibus; silva a finibus; collis.

Orithyia, ae, *f.* [Ὠρείθυια] 1) Tochter des Erechtheus, Königs v. Athen. 2) (*Just.*) Königin der Amazonen.

ŏrĭundus, *adj.* [orior] woher abſtammend, -herkommend, ex Etruscis; ab Syracusis; sacerdotium Albâ.

ŏrīza ſ. oryza.

ornāmentum, i, *n.* [orno] 1) die Ausrüſtung, Ausſtattung (ſ. orno), ceteras copias, o., praesidia vestra ſchön ausgeſtatteten Wehrkräfte; pacis o. (v. Beſtreitung der Staatsbedürfniſſe im Frieden; Ggſ. belli adjumenta); †elephantorum. 2) der Schmuck, die Zierde, Koſtbarkeit, das Prachtſtück, (*pl.*) o. a chorago sumere, *Plaut.*, fani; aurum et omnia o. (Geſchmeide) sua; *collect. sing.* valde me Athenae delectarunt, urbs dumtaxat et urbis o., *Cic. Att.* 5, 10, 5. (vgl. Nägelsb. Stiliſt. S. 40.); bildl., Zierde, äußere Ehre, Auszeichnung, Glanz, maximum o. amicitiae, decus atque o. senectutis; ornamento esse alcui; amicitiam populi Rom. sibi o. et praesidio esse oportere; praesidio et o. esse civitati; quanto sibi o. esset; (*pl.*) sententiarum, dicendi, ista Platonis orationis; o. illud suave et affluens; *ambitiosa (in Verſen); quaecumque a me o. in te proficiscerentur; nullum ab eo habebat o., ut ceteri qui per eum aut honores aut divitias ceperant; triumphalia, consularia, praetoria, quaestoria, äußere Ehrenzeichen, woran man den Triumphirenden, den Conſul ꝛc. erkannte, v. den Kaiſern bisw. als Zeichen der Gnade auch denen verliehen, welche jene Würden nicht bekleidet hatten.

ornātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [ornatus] zierlich, mit Geſchmack, geſchmackvoll.

***†ornātrix**, īcis, *f.* [ornator] die Haarſchmückerin.

1. **ornātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. orno] 1) mit Etw. vollkommen gerüſtet, -verſehen (ſo daß die Ausrüſtung zugleich als Schmuck gelten kann; vgl. instructus, praeditus), omnibus rebus; naves omni genere armorum ornatissimae; Graecia copiis non instructa solum sed etiam o.; equis armisque instructi atque o.; sapiens plurimis virtutibus instructus et o.; equus aufgezäumtes; elephantus (Ggſ. homo inermis). 2) ſchmuckvoll, zierlich, geſchmackvoll, ſchön, oratio; versus; nihil ornatius aspectu; o. homines in dicendo et graves die ſchön u. nachdrucksvoll zu reden verſtehen; in perpetua oratione. 3) rühmlich, ehren-, würdevoll, anſehnlich, locus ornatissimus ad dicendum; cujus sententiam senatus omnis de salute mea gravissimam et ornatissimam (dem Ausdruck nach) secutus est; geehrt, beehrt, honoribus. 4) hochanſehnlich, herrlich, vortrefflich, adulescens; homo ornatissimus loco, nomine, virtute.

2. **ornātus**, us (i, *Ter.*), *m.* [orno] die Zurüſtung, Zubereitung, Ausrüſtung, Ausſtattung überh., Schmuck, Zierde (vgl. 1. ornatus, orno), in aedibus nil ornati, *Ter.*; frequens publicorum locorum; (*Ter.*) prologi; regalis; regius; coeli; urbis hic (der Welt); †portarum; aedilitatis; novitas ornatus; verborum; magnum afferre o. orationi; quocumque ingreditur (oratio), eodem est instructu ornatuque comitata; insbeſ. als *t. t.* auf die Ausſchmückung der Rede durch Tropen u. Figuren übertr., sunt similia illis, quae in amplo o. scaenae aut fori (bei der glänzenden Ausſchmückung des Theaters u. der Stadt durch die Aedilen bei Gelegenheit der öffentlichen Spiele, bei 'der großen Gala') appellantur insignia, *Cic. or.* 39, 135.; ut sint quasi in o. (näml. scaenae et fori) disposita quaedam insignia et lumina, *Cic. de or.* 3, 25, 96; verborum et sententiarum illa lumina, quibus tamquam insignibus in o. distinguebatur omnis oratio, *Cic. Brut.* 79, 275.; *Kopf-, Haarſchmuck, -putz; auch Anzug, Kleidung überh., Rüſtung, statuas quoque videmus o. fere militari; arma ornatumque mutaverunt; o. vestituque militari; gladiatores eo o. armarunt.

orno, 1. 1) Jmd. od. Etw. mit dem Nöthigen vollſtändig verſehen, -ausſtatten, -ausrüſten (ſo daß die Ausſtattung zugleich als Schmuck gelten kann; vgl. instruo), classem, naves, exercitum; provinciam ausſtatten, Alles, was der in die Provinz gehende Statthalter nöthig hat, Geld, Waffen, Diener ꝛc., verſchaffen, auch consules, praetores; arcem; convivium; (*Ter.*) fugam, Alles zur Flucht anordnen; *Saliaribus pulvinar deorum dapibus; divitiis Athenienses bereichern; alam mulis tabernaculisque; *alqm armis; novo et alieno ornatu juris civilis scientiam. 2) ſchmücken, zieren (durch Zuthaten v. Außen, die zugleich praktiſchen Werth haben; vgl. como, decoro), Italiam; *mensas; *capillos; *arborem; *hortos verſchönern; *alqm foliis, donis; *crines ornatus apio; *ornatus viridi tempora pampino Liber; *ornatos ante deos den bekränzten Bildern der Götter; ornatam offendimus, ita uti quae ornantur sibi ſich für ſich putzen (weil ſie an ſich den Putz lieben), *Ter.* 3) *fig.* *a*) ſchmücken, ausſchmücken, loben, preiſen, orationem; quae vellet; seditionem; alqd dicendo; *res Italas moribus veredeln. *b*) ehren, auszeichnen, heben, befördern, qui me non solum meis laudibus ornaret, sed etiam onerare alienis; civitatem omnibus rebus; civitas meis beneficiis ornata; alqm gloriae insignibus, eximia laude u. dgl.; alqm; a Brundisinis ornatus.

ornus, i, *f.* die wilde Bergeſche, *Verg. Hor.*

ōro, 1. [1. os] (*perf. sync.* orasti, 2. *pers. conj. perf.* orassis, *Plaut.*) *intrans.* u. *trans.* 1) reden, alqd, alcui, *Plaut.*; alqd complecti orando; pro

se; *talibus Juno; †orandi nescius; †vis orandi, wahre Beredſamkeit; *beten; insbeſ. mündlich verhandeln, -vortragen, litem, causam; *subst.* ipsis orantibus, *Tac.* 2) bitten, erſuchen, alqm; illud te; *multa deos; alqd ab alqo, *Plaut.*; †alqm libertatem; auxilium ad bellum; eadem multis precibus; *oratus multâ prece; *hac prece te m. directer Rede; cum alqo bittweiſe verhandeln, *Com.*; *umida solstitia atque hiemes serenas; *finem malorum; *gestu fugam; (*Ter.*) orabo gnato filiam will um ꝛc. für ꝛc. anhalten; (*Liv.*) opem rebus affectis; *veniam dapibus nullisque paratibus; m. ut, (meiſt vorcl. u. poet.) m. bl. *conj.*; m. ne; *†m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*; flentes omnibus precibus (aufs flehentlichſte), ut; †precibus, uti; abſol.; non meâ culpâ saepe ad vos oratum mitto, *Sall.*; †contra alqm zu Jmdm. hingewendet; oro te (vos, *Liv.*) als bl. Höflichkeitsformel = ich bitte, höre einmal.

Ŏrŏanda, ōrum, *n.* Stadt in Piſidien; *adj.* **Ŏrŏandĭcus; *subst.* -denses,** ium, *m.*

Ŏrontes, is u. i, *m.* [Ὀρόντης] Hauptfluß in Syrien, *Verg. Prop.* Dav. ***-tēus,** *adj.* ſyriſch.

Orphēus, ĕi u. ĕos, *m.* [Ὀρφεύς] 1) uralter griech. Sänger aus Thracien. Dav. ***Orphēus** [Ὀρφεῖος] u. **-phĭcus** [Ὀρφικός], *adj.* 2) ein Sklav Cicero's.

orsa ſ. ordior. — ***orsus,** us, *m.* [ordior] (ſelt.) der Anfang, das Unternehmen, Beginnen.

orthŏgrăphia, ae, *f.* [ὀρθογραφία] die Rechtſchreibung, einm. *Suet. Aug.* 88.

Ortōna, ae, *f.* Stadt in Latium.

ortus, us, *m.* [orior] 1) der Aufgang eines Geſtirns, solis, lunae; siderum; caniculae; *ortu quarto (v. Mond); *primi solis; (*pl.*) astrorum; dah. der Oſten, Morgen, solis; alterum (genus siderum) commeans ab ortu ad occasum; *lucis ab ortu ad umbram, vom Morgen bis Abend; *concr.* *Ort des Aufgangs, patrios adit o. 2) das Entſtehen, der Urſprung, Anfang; die Geburt, vitium; eorum (mundorum) ortus (*pl.*), interitus; juris; tribuniciae potestatis; *ortum ducere ab Elide abſtammen; puerorum; primo ortu gleich nach ꝛc.; ortus nostri (unſeres Daſeins) partem patria vindicat; generosum, ut ita dicam, o. amicitiae; Cato ortu Tusculanus erat.

Ortўgia, ae, u. **-ĭē,** es, *f.* [Ὀρτυγία, -ίη] 1) Inſel bei u. ein Theil v. Syracus, *Verg. Ov.* 2) älterer Name der Inſel Delos, *Verg. Ov. Prop.* 3) ein Hain bei Epheſus, *Tac.* Dav. *adj.* **Ortўgius** [Ὀρτύγιος] dea, Diana, boves die Apollo hütete, *Ov.*

ŏrўza, ae, *f.* [ὄρυζα] der Reis, *Hor.*

1. **ōs,** ōris, *n.* 1) der Mund; das Maul, *equorum; *ore legere (v. Bienen); *temperare frenis ora Gallica wilder galliſcher Roſſe; insbeſ. *a*) der Mund als Speiſe- u. Sprachorgan, cibum oris hiatu capessere; minima mansa in os inserere; der Rachen, *trilingue Cerberi; übertr., ex ore atque faucibus belli; o. libero loqui, *ore loqui; semper alcui in ore esse, in ore, sermone omnium, in ore vulgi esse, †in ore hominum etc. agere; in ore (*sc.* hominum) esse, (*Cic. Tusc.* 1, 49, 116.) vigere; *plurima nautis in ore (*sc.* est) Alcyone; †erat in ore famaque Vespasianus; habere alqd in ore; in ora hominum abire; *in ora vulgi pervenire; (*Enn.* b. *Cic.*) volitare per ora virûm, (*Hor.*) venire in ora Romana (nicht in üblem Sinne), (*Verg.*) vivusque per ora feretur; †per ora hominum ferri (v. Schriften); exit alqd ex ore alcjs; consentiunt uno ore omnes; *pendere ab ore narrantis; quem ex tuo ore admiror (nach deiner Schilderung), *Cic. Tusc.* 1, 7, 39.; cui orationi Caepionis ore (im Namen ꝛc.) respondit Aelius, d. i. A. faßte die Antwort ab u. legte ſie dem C. in den Mund, *Cic. Brut.* 46, 169.; multa seditionis ora vocesque = multa ora, ex quibus voces seditiosae exirent, *Tac. ann.* 1, 31. *b*) *tp.* Ausſprache, Sprache, Rede, †planum, †confusum, †Latinum; †tanta erat commendatio oris (empfehlende Ausſprache) atque orationis, ut etc.; *tali ore (Rede) locutus; (*Aur. Vict.*) loqui ore quinquaginta gentium die Sprache von 50 V.; *profundo Pindarus ore; *iratus tumido Chremes delitigat ore; *Alcaeum, non alio dictum prius ore dem kein anderer nachgeſungen. 2) die Oeffnung, Mündung, der Eingang, portus; ponti; specus; dolii; *ulceris; os Tiberis; *ora novem montis Schlünde; *ora navium rostrata (die Schiffsſchnäbel = naves rostratae) gravi pondere duci contra latrones. 3) das Geſicht, Antlitz, die Miene (inſofern ſie in dem Munde u. deſſen nächſter Umgebung liegt; vgl. facies, vultus), erat in puero summa suavitas oris atque vocis; laudare alqm in os, *Ter.*; ora oratorum; *luna os decorum protulit; Gorgonis die Maske, Larve; *ora corticibus sumunt horrenda cavatis; †truncis arborum antefixa ora Vorderſchädel; *tot sese vertit in ora Geſtalten; omnium ora atque oculi in me conversa sunt; ad tribunum militum centurionesque ora convertunt; per ora vestra magnifice incedunt vor euren Augen; (*Just.*) captivos senatores in triumphi modum per ora civium trahit; traductus per ora civitatium; (*Hor.*) cedere per ora; in foro et in ore omnium cotidie versari; in ore atque in oculis provinciae gesta sunt; †in ore ejus jugulatur; †in ore agere; *ire ad conspectum cari genitoris et ora; (*Ter.*) concedere ab ore alcjs; laedere os alcui, Jmd. ins Geſicht ſchlagen, praebere os alcui, ſich ſchlagen laſſen, dag. b. *Cic. Verr.* 2, 1, 41. ſich vor Jmdm. blicken laſſen; (*Liv.*) praebere os alcui ad contumeliam, ſich öffentlich ſchimpflich v. Jmdm. behandeln-, -verhöhnen laſſen; in tuo ore vultuque acquiesco; habitus oris; (*Hor.*) quo spectanda modo, quo sensu credis et ore? Insbeſ. als Sitz der Frechheit, Keckheit, os durum, impudens, †ferreum; dah. abſol., Frechheit, Unverſchämtheit, Academiae; nostis os hominis; si Appii os haberem; quo ore illum objurgabis? *Ter.*; quo ore aut Syracusas aut Romam ostendi posse? os perfricare ſ. perfrico 2).

2. **ŏs,** ossis, *n.* [ὀστέον] der Knochen, das Gebein, gew. im *pl.*, ossa atque pellis (nur noch Haut u. Knochen) sum miser aegritudine, *Plaut.*; *color reliquit ossa amicta pelle lurida; cĭneri ejus atque ossibus; *legere ossa des verbrannten Leichnams (um ſie zu begraben); *cineres atque ossa Trojae; im Bilde, v. Redner, nec ossa solum (das bloße Gerippe) sed etiam sanguinem, *Cic. Brut.* 17, 68.; v. der Magerkeit der Rede, ossa nudare, *Cic. fin.* 4, 3, 6.; v. gedrängter Kürze der Rede, bei welcher man gleichſam die Knochen ꝛc. zählen kann, *Plin. ep.* 5, 8, 10. u. Döring z. d. St.; insbeſ. *das Innerſte od. Mark der

Knochen, tremis ossa pavore; exarsit in ossibus dolor.

oscĕn, ĭnis, *m.* [os-cano] *t. t.*, der Weiſſagevogel, aus deſſen Stimme die Auguren weiſſagten, e cantu sinistro oscinis; *corvus.

Oscensis, e, *adj.* [Osca, Stadt in Arragonien] oscenſiſch, *subst.* **-censes,** ium, *m.*

Osci, ōrum, *m.* uralte Völkerſchaft in Campanien, *Verg.* Dav. **Oscus,** *adj.*

oscilla, *n.* [*dem.* v. 1. os] kleine Bilder des Bacchus aus Wachs, einm. *Verg. georg.* 2, 389.

oscĭtantĕr, *adv.* [oscito] übertr., gähnend, ſchläfrig, theilnahmlos, einm. *Cic. Brut.* 80, 270.

oscĭto, 1. [1. os u. cieo] 1) den Mund aufſperren, *Plaut.*; *alites oscitantes ſchreiend. 2) gähnen; dah. oscitans, ſchläfrig, theilnahmlos, nachläſſig, unachtſam, Epicurus; videt oscitantem judicem; adde inscitiam pransi, poti, oscitantis ducis; oscitans et dormitans sapientia.

oscŭlābundus [osculor] zu wiederholten Malen küſſend, einm. *Suet. Vit.* 2. — **oscŭlātio,** ōnis, *f.* [osculor] das Küſſen. — **oscŭlor** (archaiſt. ausculor, *Plaut.*, *inf.* auscularier, *Plaut.*), *dep.* 1. [osculum] küſſen (vgl. basio, suavior), alqm; simulacrum; (*Plaut.*) cum alqo ſich mit Jmdm., inter se ſich einander; bildl., aufs zärtlichſte lieben, scientiam juris tamquam filiolam. — **oscŭlum** (archaiſt. ausculum, *Plaut.*), i, *n.* [*dem.* v. 1. os] 1) *†das Mäulchen, Mündchen. 2) der Kuß (überh.; vgl. basium, suavium).

Ŏsīris, ĭdis, *m.* [Ὄσιρις] Hauptgott Aegyptens u. Genius des Nils, *Hor. Tib. Ov.*

Osismi, ōrum, *m.* Volk in der heutigen Bretagne, zu den Aremoricae civitates (w. ſ.) gehörig.

ōsor (ossor, *Plaut.*), ōris, *m.* [odi] der Haſſer, *Plaut.*

Ossa, ae, *f.* [Ὄσσα] Berg in Theſſalien. Dav. **Ossaeus** [Ὀσσαῖος], *adj.*, *Ov.*

ostendo, di, sum (vorcl. auch tum), 3. [obs-tendo] 1) vor-, entgegen ſtrecken, -halten, manus, *Plaut.* 2) vorhaltend od. vorſtreckend darbieten, darſtellen, zeigen, ſehen laſſen (vgl. monstro), os suum populo Rom., se alcui; *se in armis; milit. *t. t.*, ad terrorem hostium aciem; pedestres copias; late ignes, *Curt.*; se, erſcheinen, ſichtbar werden, in templo Victoriae; *quā dextra (fortuna); palma exstitisse ostendebatur; *vocem vernehmen-, hören laſſen; *glaebas aquiloni ausſetzen; *abstractae boves — coelo ostenduntur d. i. werden ins Freie geführt; *ignem, os terris (v. Geſtirnen); *res bellica ducem Capitolio; †juvenes foro einführen auf ꝛc.; *captos hostes civibus d. i. im Triumphe zeigen od. aufführen; *cantharus et lanx tibi te zeigt-, ſpiegelt zurück dir dein eignes Bild; *ostendi paucis (v. einem Buche), von ꝛc. geſehen werden; (*Quint.*) se judicio dicentis (verba); *auf der Bühne vorführen, quodcumque mihi sic; *rem, Stoff u. Gedanken (dem Dichter) bieten; *iambos Latio in Rom einführen. 3) *tp. α*) zeigen, an den Tag legen, veranſchaulichen, verrathen u. dgl., potestatem suam in alqm, peccata in alqa re, *Ter.*; qui mihi per alium (v. einem Andern ſprechend) ost. suam sententiam, *Ter.*; virtutem; †per Mediam iter tutum apertumque beſchreiben, ſchildern; se inimicum alcui, se hostem; (*Quint.*) alia circuitu verborum ost. nec ut mucro gladium, sic mucronem gladius, quae doctor praecepit, orator ost.; virum me natam vellem; **ego oster**derem näml. was ich vermöchte, *Ter.*; auch †deuten, erklären, siderum motus et **status** vicetemporum; anzeigen, ankündigen, **magnum** vitae ejus periculum, *Curt. b*) die Ausſicht auf Etw. zeigen, spem, metum; munus; victoria, triumphus, (*Ter.*) spes alcjs rei ostenditur; (*Liv.*) se; (*Liv.* 4, 59, 4.) ab ea parte oppugnationem einen Scheinangriff machen. *c*) äußern, bemerklich machen, zu verſtehen geben, erklären, eröffnen, alcui sententiam suam, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*; quid fieri velit ertheilt Verhaltungsbefehle; difficultates; quae; scelera in se fratris, originem nepotum, ut geniti, ut educati, ut cogniti essent, *Liv.* 1, 6, 1.; auch entgegenhalten, einwenden, quaedam mihi magnifica et praeclara ejus defensio ostenditur, *Cic. Verr.* 5, 1, 1.

ostentātio, ōnis, *f.* [ostento] 1) das Zeigen, Offenbaren, ab ostentatione saevitiae ascitum (cognomen imperiosi) den ihm ſeine unverholene Härte zuzog; ostentationis causā, um ſich bemerklich zu machen (v. milit. Demonſtration). 2) das Zur-Schau-Tragen, die Prahlerei mit Etw., ingenii; *pl.*, multorum annorum meae prahlenden Verſprechungen. 3) die täuſchende Vorſpiegelung, Täuſchung, der Schein, haec ad ost. (die glänzende, auf Täuſchung berechnete Schauſtellung) scaenae gaudentis miraculis aptiora quam ad fidem; praeceptis philosophorum ad vitam agendam, non ad ost. uti; homo veritate, non ost. popularis. Dav. **ostentātor,** ōris, *m.* 1) der Etw. vor Augen ſtellt, ceteris praemiorum periculorumque, *Tac. ann.* 1, 24. 2) der Prahler, factorum mit ꝛc., *Liv.*; omnium quae diceret atque ageret — arte quadam, *Tac.*

ostento, 1. [*intens.* v. ostendo] 1) vor-, hinhalten, darbieten, zeigen, alcui jugula sua pro capite alcjs; passum capillum; omnia sua praesidia; equitatum omnibus locis injiciendi terroris causā; tribunicios homines circum se plebi; *ex illo Apulia notos mihi montes; *als Muſter vorhalten, alqm alcui. 2) *tp. α*) Etw. prahlend zur Schau tragen, m. Etw. prahlen, cicatrices suas; equum armaque capta; prudentiam; se, se inani simulatione; auch prahlend hinweiſen-, -ſich berufen auf ꝛc., Ambiorigem fidei faciundae causā; aetatis honorem. *b*) zeigen, an den Tag legen, offenbaren, *α*) etw. Gutes od. Uebles in Ausſicht ſtellen, agrum; sociis spem pro re; defensoribus moenium praemia modo, modo formidinem, *Sall. Jug.* 23, 1. u. Kritz z. d. St.; *quam fors inopina salutem; insbeſ. drohend, mit Etw. drohen, Etw. androhen, caedem; †bellum. *β*) ſeine Eigenſchaften, se, ſich zeigen, in aliis rebus; huic se; †longe lateque principem; †quasi aequitatem integram. *γ*) durch Beweiſe ꝛc. zeigen, darthun, militibus Italiam etc., moeniaque eos tum transcendere non Italiae modo etc., Syracusas Capuamque captam etc., *Liv.*; †m. Relativſatz.

ostentui, *dat. m.* [ostendo] 1) †zum Sehenlaſſen, zur Schau, corpora abjecta ost. 2) †zum Beweis, hoc est ost. clementiae tuae. 3) zum Anblick, zur Parade, Jugurthae scelerum ost. esse, *Sall.*; vivere ost. clementiae suae, *Tac.*; zum täuſchenden Schein, zur Spiegelfechterei, illa deditionis signa ost. credere, *Sall.* — **ostentum,** i, *n.* [ostendo] das Wunderzeichen.

Digitized by

Anzeichen, Wunder (welches man auf die Zukunft deutet; vgl. augurium, omen, monstrum, portentum); (*Cael.* in *Cic. ep.*) ostenta (Wunderdinge) facere; (*Tac.*) Vatinius inter foedissima ejus aulae ost. fuit.

Ostia, ae, *f.* u. (*Liv.*) ōrum, *n.* Stadt in Latium am Ausflusse des Tiber. Dav. **Ostiensis**, e, *adj.*, incommodum, der durch die Seeräuber erlittene Verlust der röm. Flotte zu Ostia; provincia, die Verproviantirung der Stadt Rom u. die Aufsicht über die Wasserleitungen, die der jedesmalige Quästor zu Ostia hatte.

ostiārium, ii, *n.* [ostium] die Thürsteuer. — †**ostiārius**, ii, *m.* [ostium] der Thürwärter, Pförtner. — **ostiātim**, *adv.* [ostium] v. Thür zu Thür, v. Haus zu Haus. — **ostium**, ii, *n.* [1. os] 1) die Mündung, der Eingang, fluminis; portus; Oceani, die Straße bei Gibraltar. 2) die Thür (jeder Aus- u. Eingang zu einem sonst verschlossenen Raum; vgl. foris, janua), carceris; ab ostio quaerere.

ostrea, ae, *f.* (zweisilb., *Hor. sat.* 2, 2, 21.) [ὄστρεον] die Auster, Muschel, *Plaut. Cic. Ov.* Dav. **ostreātus**, *adj.* schorfig, grindig, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 186.

***ostrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [ostrea-fero] Austern bei sich führend, austernreich. — **ostrīnus**, *adj.* [ostrum] purpurn, *Prop.* — ***ostrum**, i, *n.* [ὄστρεον] das Meerschneckenblut, der Purpur; dav. ein purpurfarbenes Gewand, eine purpurne Decke.

ōsurus esset, ōsus sum s. odi.

Otho, ōnis, *m.* [Ὄθων] *a*) s. Roscius 3). *b*) M. Salvius O., röm. Kaiser, *Suet.* Dav. **Othōniānus**, *adj.*, *Tac.*

Othryădes, ae, *m.* [Ὀθρυάδης] 1) Sohn des Othrys, Panthus, *Verg.* 2) spartanischer Feldherr, *Ov.* — **Othrys**, yos, *m.* [Ὄθρυς] Gebirge in Thessalien, *Verg. Ov.*

ōtiŏlum (nicht oc.), i, *n.* [*dem.* v. otium] die wenige-, das Bißchen Muße, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 3, 1.

ōtior (nicht oc.), *dep.* 1. [otium] (selt.) müßig sein, Muße haben, otiandi, non negotiandi causā, *Cic. off.* 3, 14, 58.; domesticus zu Hause, *Hor.*

ōtiōsē (nicht oc.), *adv.* [otiosus] 1) müßig, ohne Geschäfte. 2) mit Muße, langsam. 3) (*Ter.*) ruhig.

ōtiōsus (nicht oc.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [otium] 1) v. Pers., ohne Geschäfte, bes. ohne Amts-, ohne Berufs-, ohne Staatsgeschäfte, unthätig, müßig, homo, *Plaut. Cic.*; maneo o. hic, *Ter.*; nunquam se minus o. (müßig) esse quam cum o. (ohne Amtsgeschäfte) esset; cui fuerit ne otium quidem unquam o.; quibus otiosos ne in communi quidem otio licuit esse; (*Plin. ep.*) satius est otiosum esse quam nihil agere; et facilior et tutior est vita otiosorum; cur non rebus humanis aliquos o. (die nichts zu thun haben) deos praeficit? cum o. (wenn er nicht öffentlich sprach) stilum prehenderat, *Cic. Brut.* 24, 93.; otiosissimus quisque; *v. Thieren, bos nicht ackernd; auch der Muße-, wissenschaftlichen Studien-, literarischen Arbeiten ergeben, ad urbem te otiosissimum esse; Graeculum se atque o. putari; in üblerm Sinne, sich ergehend bei Etw., müßiger od. unnützer Weise, Cicero — o. circa excessus, Brutus, *Tac.*; insbes. *a*) neutral, zurückgezogen, theilnahmlos, gleichgiltig, quidam non modo armatis sed interdum etiam otiosis minabantur; etiam istos, quibus otiosi otium fecissemus, aeque o. reddam; spectatores se o. Leuctricae calamitatis praebuerunt. *b*) gemächlich, ruhig, gelassen, unbesorgt, unbekümmert, o. ut operam tibi darem, o. ab animo, *Ter.*; si o. Fannium reddideris; otiosi, Friedfertige, *Tac. Agr.* 40, 4.; v. Redner, o. et supini, *Quint.* 2) v. Sachen, unbeschäftigt, geschäftslos, der Muße gewidmet, aetas; dies; tempus; senectus; o. provinciam habuisse, *Liv.*; *Neapolis; †pecunia nicht untergebracht ꝛc., keine Zinsen bringend; †otiosissimae (sehr nutzlose) occupationes; †peregrinatio; insbes. v. polit. Ruhe, ruhig, friedlich, res placida atque o. victis hostibus etc., *Plaut.*, hujus o. dignitatis haec fundamenta sunt; nicht beruhigt, spatium ab hoste, *Caes. b. c.* 3, 3, 1.

ōtium (nicht oc.), ii (*i), *n.* 1) die Ruhe v. Geschäften, bes. v. öffentlichen, das ruhige-, stille Privatleben, die Muße [vgl. otiosus 1); Ggs. negotium], honestum; cum dignitate; frui otio; o. luxurioso esse s. luxuriosus 2); propter o. ac studium; o. studioque abundantes; o. suum consumpsit in historia scribenda; tantumne ab re tua'st oti tibi, *Ter.*; *ignobilis studia oti, ruhmlose geschäftige Muße; insbes. *a*) die Zeit zu Etw., auscultandi, habere o. ad alqd, *Ter.*; scribendi o. non erat; si voluptatibus vestris o. praebere vultis, *Sall.*; cum est o., wenn ich Zeit habe; per o., *†otio, in aller Muße; †per ludum atque o. *b*) *die Erzeugnisse der Muße, insbes. Gedichte, nostra, *Ov. trist.* 2, 223. *c*) überh. *Ruhe, Stille, o. et oppidi laudat rura sui; *Windstille, Ruhe, o. divos rogat in patenti prensus Aegaeo. 2) der Müßiggang, müßiges Leben, languescere in otio; ardelionum natio occupata in otio, *Phaedr.*; *tp.* die Ruhe, ruhige Zeit, der Frieden (faktische Waffenruhe; vgl. pax), in otio esse, vivere; domesticum; diuturnitas pacis otium confirmavit; o. et pax; per o., zur Friedenszeit; o. ab urbanis seditionibus; †tam longum o. inimicitiae non tulerunt; res ad otium deduci etc. s. deduco 2) ββ), *deus nobis haec o. fecit; *amat bonus otia Daphnis, *otia rumpere patriae; *ipsi in defossis specubus secura sub altâ o. agunt terrâ; die Neutralität, einm. *Dolab.* b. *Cic. fam.* 9, 9, 1.

Ōtus s. Aloidae.

ŏvĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. ovis] das Schäfchen, als Beiname des Q. Fabius M. Cunctator, *Aur. Vict.*

Ŏvĭdius, ii, Name eines röm. Geschlechtes; Publius O. Naso, der Dichter (gest. in Tomi 17 n. Chr.).

ŏvile, is, *n.* [ovis] 1) *der Schafstall; *Ziegenstall. 2) der eingezäunte Abstimmungsplatz auf dem Marsfelde.

ŏvillus, *adj.* [ovis] Schaf-, grex. — **ŏvis**, is, *f.* [ὄϊς] das Schaf; Sprichw. s. lupus; *die Schafwolle; *tp.* (*Plaut.*) der Einfaltspinsel.

ŏvo, 1. [euoe] 1) frohlocken, jubeln, ut ovans praedâ onustus incederem, *Plaut.*; Romani ovantes ac gratulantes, duplici victoria, cum ovante gaudio, *Liv.*; victoriâ, deserto rege, *Curt.*; *laetus ovansque; *spolio; *ovantes gutture corvi, die jauchzende Stimme der Raben; *currus ovantes. 2) eine Ovation (kleinen Triumph zu Pferde ob. zu Fuß) halten, ovans urbem ingressus est.

ōvum, i, *n.* [ᾠόν] das Ei. Insbes. *a*) in Be-

auf den Mythus v. der Leda (ſ. Leda), ovo prognatus eodem (v. Pollux), nec gemino bellum Trojanum orditur ab ovo d. i. v. Helena als Urſache des troj. Kriegs, *Hor.* b) da die Römer gew. die Mahlzeit mit Eiern anfingen u. mit Obſt beſchloſſen, famem integram afferre ad ovum, vor der Mahlzeit Nichts genoſſen haben; ab ovo usque ad mala, während der ganzen Mahlzeit. c) auf der Rennbahn im Circus ſieben Eier d. i. eierförmige Figuren, deren man nach jedem Umlaufe eins v. ſeinem Geſtelle herabnahm, um ſo die Umläufe zu zählen.

Oxos (-us), i, *m.* [Ὦξος] Fluß in Mittelaſien, der ſich in den Aralſee ergießt, j. Amu, *Curt.*

P

P. als Vorname = Publius. — P. C. = patres conscripti. — P. M. = pontifex maximus. — P. R. = populus Romanus.

pābŭlātio, ōnis, *f.* [pabulor] als milit. *t. t.*, die Fouragirung, das Fouragehołen; *pl.*, die Fouragircolonne, *Caes. b. G.* 7, 16, 3. — **pābŭlātor,** ōris, *m.* [pabulor] der Fouragirer. — **pābŭlor,** *dep.* 1. [pabulum] als milit. *t. t.*, fouragiren, Futter holen; (*Plaut.*) v. einem Fiſcher = ſeinen Unterhalt ſuchen.

pābŭlum, i, *n.* [pasco] 1) Futter-, Futterkräuter für das Vieh, pabulo pecoris studere; quis cibus erat caro ferina atque humi p., uti pecoribus; ut quiete et p. laeto reficeret boves; jam altae in segetibus herbae p. praebere poterant; *pinguia; *pabula carpit ovis; *hirundo p. parva legens; *virgea, Laub; *coelestia, *Ambrosia; insbeſ. als milit. *t. t.*, die Fourage. 2) *tp.* die Nahrung, Speiſe, habet alqod tamquam p. studii atque doctrinae; velut p. laetiore etc. ſ. laetus 2); *dederatque gravi nova p. morbo; ſcherzh. (*Plaut.*) Acheruntis p. ſ. Acheruns.

***pācālis,** e, *adj.* [pax] zum Frieden gehörig, Friedens-, laurus, olea; flammae auf dem Altar der Friedensgöttin. — **pācātus,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. paco] zum Frieden gebracht, beruhigt, friedlich, im Frieden lebend (Ggſ. hostilis), civitas; ager; provincia, pars pacatissima; urbanis pacatisque rebus; *mare; p. agmine, mari; *pacatius arvum; huic (gegen dieſen) p. poterat esse; cujus ne pacatam (im Frieden) quidem nequitiam quisquam ferre posset; insigne ſ. insigne 1); ex pacatissimis atque opulentissimis Syriae gazis; oratio alcjs pacatior; *p. vultu; *subst. n.* friedliche Gegend, Freundes Land, in pacato (Ggſ. in hostico); ex pacatis praedas agebant; auch friedliche Geſinnung, nec hospitale quidquam pacatumve, *Liv.*; haud sane pacati quidquam, *Curt.*

Pachynus (-os), i, *f.*, †-um, *n.* [Πάχυνος] das ſüdl. Vorgebirge Siciliens.

Pācidējānus (-dianus), i, *m.* ein berühmter Fechter.

pācĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [pax-fero] Frieden bringend od. verkündend, *Cyllenius; *oliva.

pācĭfĭcātio, ōnis, *f.* [pacifico] die Friedensſtiftung. — **pācĭfĭcātor,** ōris, *m.* [pacifico] der Friedensſtifter. Dav. **pācĭfĭcātōrius,** *adj.* den Frieden vermittelnd, legatio, einm. *Cic. Phil.* 12, 1, 3.

pācĭfĭco, 1. u. (ſpät.) **-fĭcor,** *dep.* 1. [pacificus] Frieden machen, -ſchließen, pacificatus cum Carthaginiensibus, *Just.*; abſol., *Sall. Liv.*; *tp.* *beruhigen, beſänftigen. — **pācĭfĭcus,** *adj.* [pax-facio] (ſelt.) Frieden ſtiftend, friedlich, persona, *Cic. Att.* 8, 12, 4.

păciscor, pactus sum, *dep.* 3. (vgl. pango) 1) *intrans.* m. Jmdm. ein Uebereinkommen-, -eine Abrede treffen, -einen Vertrag ſchließen, -über etw. Gewiſſes einig werden (vgl. transigo), cum alqo magna mercede; inter se; m. ut; *votis (ſich ausbedingen), ne; viginti argenti talentis pacti; m. *inf.*, stipendium populo Rom. dare, *Liv.*; *Leucippus fieri pactus uterque gener; vgl. Fabri u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 41, 9. 2) *trans.* ſich ausbedingen, durch Abkommen für ſich ſtipuliren, provinciam; vitam ab alqo; (*Liv.*) pacem cum deditis; †cum alqo sexagies sestertium; *partic.* pactus (*pass.*) verabredet, ausbedungen, indutiae; praemium; pactum esse diem; (*abl. abs.*) pacto inter se (nach getroffener Verabredung), ut etc., *Liv.*; *mercede pacta. Insbeſ. *a*) ein Mädchen ſich verloben, ex qua domo pactus esset (feminam); principis filiam Etutam pacto fratri; (*Just.*) nuptias filiae cum alqo; Turnus, cui Lavinia pacta fuerat verlobt worden war; **subst.* **pacta,** ae, *f.* die Verlobte. *b*) *zum Tauſch einſetzen, hingeben, vitam pro laude; *eintauſchen, letum pro laude.

pāco, 1. [pax] zum Frieden bringen, beruhigen, auch ein bei den röm. Hiſtorikern beliebter Ausdruck = unterwerfen, unterjochen (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 6, 2.), Galliam Germaniamque; Amanum; Allobroges, qui nuper pacati erant; *nemora Erymanthi; insbeſ. *urbar machen, silvas incultas vomere.

pacta ſ. paciscor 2) *a*). — **pactio,** ōnis, *f.* [paciscor] 1) das Uebereinkommen, die Verabredung, der Vertrag, Vergleich, p. nuptialem facere; facere p. (cum alqo) de alqa re; m. ut; (ſpät.) p. inire; in pactione manere; per p.; pactione provinciae; durch vertragsmäßige Ueberlaſſung der Provinz; arma per pactionem tradere, capituliren; *pl.*, die Vergleichspunkte. 2) Insbeſ. *a*) der Contract zwiſchen den Generalpächtern u. den Bewohnern einer Provinz, pactiones conficere. *b*) der betrügeriſche Vertrag, die geheime Verabredung, spe pactionis perpellere alqm; in rejiciendis judicibus nonnullis pactionis suspitionem non vitasse.

Pactōlus (-os), i, *m.* [Παχτωλός] Fluß in Lydien, der Goldſand mit ſich führte; ſprichw. tibi P. fluat, *Hor.* Dav. ***-ĭus,** ĭdis, *f.*, *adj.*

pactor, ōris, *m.* [paciscor] der Vermittler, Unterhändler, einm. *Cic. Verr.* 5, 21, 55. — **pactum,** i, *n.* [*partic.* v. paciscor] 1) das Uebereinkommen, die Verabredung, der Vertrag, occultum; p. servanda sunt; pacto stare; manere in pacto; pacto convenit ut; pacto transitionis Albanorum; ex pacto tradendi quod in sinistris manibus esset, *Liv.* 1, 11, 9. 2) im *abl. sing.* die Weiſe, Art, quo p. (*Plaut.*), warum;

isto, alio p.; nullo p., ſchlechterdings nicht; nescio quo p. ſ. nescio 1); *eodem p. quo; *quo p., wie; *hoc, †eo p.

Pactye, es, *f.* [Πακτύη] Stadt in Thracien.

Păcŭvius, ii, *m.* alter röm. tragiſcher Dichter zur Zeit des zweiten puniſchen Krieges. Dav. **-vĭānus**, *adj.*, ille beim Pacuvius.

Pădaeus, i, *m.* der Padäer, *collect.* rohes Volk in Hinterindien, einm. *Tib.* 4, 1, 140.

Pădus, i, *m.* Hauptfluß in Oberitalien, ſ. Po.

Pădūsa, ae, *f.* ein aus dem Po durch Ravenna gezogener Canal, *Verg.*

Paeān, ānis, *m.* [Παιάν] 1) eigtl. der Arzt der Götter, dann Beiname des Apollo. 2) ein Feſtgeſang auf Apoll, überh. Jubelgeſang, Lobgeſang. 3) = 1. paeon.

†**paedăgōgĭum**, ii, *n.* [παιδαγωγεῖον] eine Anſtalt, wo junge Sklaven zu höheren Aemtern herangebildet wurden, Pagenſchule; euphem., Verführung zur Unzucht, *Suet. Ner.* 28. — **paedăgōgus**, i, *m.* [παιδαγωγός] 1) ein Sklave, der die Knaben überall u. beſ. in die Schule begleitete, der Hofmeiſter; dav. (*Ter.*) ſcherzh. v. einem Liebhaber, der ſeine Geliebte in die Schule begleitet; (*Suet.*) tristior et paedagogi vultus Hofmeiſter-, Schulmeiſtermiene. 2) *tp.* (vor- u. nachcl.) Führer, Mentor.

paedĭcātor (nicht pēd.), ōris, *m.* [paedico] der Knabenſchänder, einm. *Licin. Calv.* b. *Suet. Caes.* 49. — **paedĭco** (nicht pēd.), 1. Knabenſchänderei treiben mit Jmdm., alqm, *Ct.*

paedor, ōris, *m.* der Schmutz, Unflath (inſofern er übel riecht; vgl. coenum, lutum, squalor, sordes), *barba paedore horrida; †exuere p.; *pl.*

paegniarius, *adj.* [παίγνιον] zum Spiel gehörig, gladiatores zum Scherz fechtende, *Suet. Cal.* 26.

paelex etc. ſ. pelex etc.

Paeligni (nicht Pel.), ōrum, *m.* ſabiniſche Völkerſchaft in rauher Gebirgsgegend Mittelitaliens; dav. **-lignus**, *adj.*; ſprichw. frigora (wie wir 'ſibiriſche'); auch zauberiſch (weil die Päligner als Zauberer berüchtigt waren), anus, *Hor.*

Paemāni, ōrum, *m.* Volk in Gall. Belg. b. Lüttich, einm. *Caes. b. G.* 2, 4, 10.

paenē (nicht pēne; ſ. Br. S. 51.), *adv.* (*sup.* paenissime, *Plaut.*) faſt (ſo daß nur Wenig an der Vollſtändigkeit eines Zuſtandes od. einer Sache fehlt; vgl. fere, prope, Zpt. §. 279.), p. periit, er wäre faſt umgekommen; Atheniensium naves p. inanes relictas esse; †verſtärkend, p. vixdum; auch zur Milderung zu ſtarker Ausdrücke, ex maxime raro genere hominum et p. divino; Crassus mihi noster visus est oratoris facultatem — ingenii sui finibus immensis p. describere; (*Tac.*) p. dixerim sine ingenuitate; (einm. *Planc.* in *Cic. fam.* 10, 23.) gänzlich, non p. sum deceptus; abjectiv., duo illa rei publicae p. fata, portenta ac p. funera. — **paeninsŭla**, ae, *f.* [paeneinsula, wie auch in den Handſchriften bisw. ſteht; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 25, 11, 1.] die Halbinſel.

paenĭtentia, paeniteo etc. ſ. poenitentia etc.

paenŭla (nicht penula), ae, *f.* [φαινόλης] ein Mantel, weites Oberkleid, auf Reiſen u. bei ſchlechtem Wetter getragen; ſprichw., scindere p. alcui = den Gaſt dringend zum Bleiben auffordern (Ggſ. vix p. alcui attingere). Dav. **paenŭlātus** (nicht pen.), *adj.* eine paenula tragend.

paenūria ſ. penuria.

1. **paeon**, ōnis, *m.* [παιών] ein Versfuß v. drei kurzen Silben u. einer an beliebiger Stelle ſtehenden langen (⏑ – – – od. – ⏑ – – od. – – ⏑ – od. – – – ⏑).

2. **Paeon** ſ. Paeonides, Paeonius.

3. **Paeon**, ŏnis, *m.* [Παιών] ein Päonier, einm. *Liv.* 42, 51, 6.; *pl.* **-ŏnes**, um. Dav. *a*) **Paeŏnia**, ae, *f.* [Παιονία] Päonien = Emathia, w. ſ. *b*) *subst.* **Paeŏnis**, ĭdis, *f.* die Päonierin, einm. *Ov. met.* 5, 303.

***Paeŏnĭdes**, ae, *m.* [Παιωνίδης] Sohn des Päon, *gen. pl.* Paeonidum ſt. Paeonidarum (der Aerzte) mos, einm. *Verg. Aen.* 12, 401. (Andere: Paeonium). — **Paeŏnius**, *adj.* [Παιώνιος] zum Päon [Gott der Aerzte = Paean 1), w. ſ.] gehörig, herbae heilſame, *Verg. Aen.* 7, 769.; mos, *Verg. Aen.* 12, 401. (vgl. Paeonides).

Paestum, i, *n.* Stadt in Lucanien, wegen ihrer zweimal blühenden Roſen berühmt, ſ. *Pesto.* Dav. **Paestānus**, *adj.*; *subst.* **-stani**, ōrum, *m.*

paetŭlus, *adj. dem.* v. paetus, einm. *Cic. n. d.* 1, 29, 80. — **paetus**, *adj.* eigtl., mit den Augen blinzelnd od. ſeitwärts ſehend, ſchielend (vorſätzlich; vgl. strabo); dah. mildere Benennung ſt. strabo, etwa 'Blinzler', *Hor.*

pāgānus, *adj.* [pagus] 1) *zu einem Gau gehörig, ländlich, Dorf-, focus. Hierv. *subst. m.*, *a*) der Landmann, Dorfbewohner. *b*) †eine Civilperſon im Ggſ. zur Landmiliz. 2) bäueriſch, ungelehrt, einm. *Plin. ep.* 7, 25, 6.

Pāgăsae, ēs, *f.* Seeſtadt in Theſſalien, wo das Schiff Argo gebaut wurde, *Prop.* Dav. **Pāgăsaeus**, *adj.* [Παγασαῖος] *conjux = Alceſtis (Tochter des theſſal. Königs Pelias); *puppis, *carina, das Schiff Argo; **subst.* = Jaſon.

pāgātim, *adv.* [pagus] gau-, dorf-, gemeindeweiſe, *Liv.*

pāgella, ae, *f. dem.* v. pagina, einm. *Cic. fam.* 11, 25, 2. — **pāgĭna**, ae, *f.* [pango] 1) ein Blatt Papier, und, da die Alten in der Regel nur die eine Seite des Blattes beſchrieben, eine Seite, in extrema p. Phaedri; paginas in annalibus magistratuum fastisque percurrere; respondeo primum postremae tuae p. 2) Gedicht, einm. *Verg. ecl.* 6, 12. Dav. **pāgĭnŭla**, ae, *f.* eine kleine Seite, einm. *Cic. Att.* 4, 8.

pāgus, i, *m.* [pango] eine Anzahl zuſammengehörender Dörfer nebſt deſſen Bewohnern, der Gau als politiſche Gemeinſchaft, im Ggſ. zur Stadt, die ländliche Commune, der Canton, auch mit dem Nebenbegriff der Bewohner (vgl. vicus), Tigurinus; omnis civitas Helvetia in quattuor p. divisa est; quod improviso unum p. adortus esset; pagos centum Suevorum ad ripas Rheni consedisse; (*Tac.*) eliguntur qui jura per p. vicosque reddant; auch das einzelne Dorf, in pagis, foris, conciliabulis; *die Dorfbewohner, das Landvolk, p. agat festum; p. lustrate, coloni; festis in pratis vacat otioso cum bove p.; rugosus frigore.

pāla, ae, *f.* [ſt. pagela v. pango] 1) der Spaten. 2) der Kaſten am Ringe, in welchem der Stein gefaßt wird.

Pălaemon, ŏnis, *m.* [Παλαίμων] 1) ein Meergott; vgl. Athamas. 2) Name eines Hirten, *Verg.*

Pălaepharsālus, i, *f.* [ἡ παλαία Φάρσαλος] Alt-Pharſalus, nahe bei Pharſalus in Theſſalien.

Pălaepŏlis, is, *f.* Stadt in Campanien. Dav. *subst.* **-lĭtāni**, ōrum, *m.*

Pălaeste, es, *f.* [Παλαιστή] Hafenort in Epirus, ſ. *Paleassa*, nach Conject. *Caes. b. c.* 3, 6, 3.

Palaestīnus, *a*) **adj.* v. Palaeste, w. ſ., deae,

die Furien, zweifelh. *Ov. fast.* 4, 236. *b*) *adj.* v. Palaestina, in od. aus Paläſtina, *Tib. Ov.*; *subst.* **-stīni**, ōrum, *m.* [*Παλαιστινοί*], *Ov.*

pălaestra, ae, *f.* [*παλαίστρα*] 1) der Ringplatz, die Ringſchule, Ort, wo Leibesübungen kunſtmäßig getrieben werden, qui utuntur armis aut p.; laterum inflexione hac forti ac virili, non ab scaena et histrionibus sed ab armis aut etiam a p.; *nitida, *uncta (weil die Ringer ſich mit Oel beſtrichen); *decora; *graminea; *agrestis; übertr., ein Uebungsort-, eine Schule für die Beredſamkeit, magnam habeo huic p. et Tusculano tuo gratiam; ſcherzh. (*Com.*) v. einem Bordell. 2) das Ringen, der Ringkampf, die Ringkunſt, p. discere; palaestrae operam dare; (*Ter.*) periculum facere in p.; *exercere palaestras. 3) *tp.* die Uebung, Bildung, Schule, insbeſ. die Redeübung od. die Fertigkeit u. Zierlichkeit im Reden, künſtleriſche Routine, non tam armis institutus quam p.; nitidum quoddam genus verborum et laetum, sed p. magis et olei quam hujus civilis turbae et fori; (*Quint.*) Isocrates in diverso genere dicendi nitidus et comptus et p.. quam pugnae magis accommodatus; numerus quasi quandam p. et extrema lineamenta orationi attulit; habuit vires sine nitore et p. Hierv. das Kunſtſtück, einm. *Cic. Att.* 5, 13, 1. — **pălaestrĭcē**, *adv.* [palaestricus] paläſtriſch, einm. *Cic. de opt. gen.* 3, 8. — **pălaestrĭcus**, *adj.* [*παλαιστρικός*] zur Ringſchule gehörig, Schul-, motus wie ſie in der Paläſtra erlernt werden, Tanzmeiſterbewegungen. — **pălaestrīta**, ae, *m.* [*παλαιστρίτης*] der Vorſteher einer Ringſchule.

Palaetўros, i, *f.* [*Παλαίτυρος*] das v. Nebucadnezar zerſtörte Tyrus auf dem Feſtlande in Phönicien, *Curt.*; vgl. Tyrus.

pălăm [verw. m. pando], 1) *adv.*, *a*) vor den Augen der Leute, öffentlich (ſo daß es Jedermann ſehen u. hören kann; vgl. aperte), in foro saltare; p. ante oculos omnium; nec p. nec secreto; p., duobus exercitibus audientibus; luce p.; *p. (in offenem Kampfe) capti; adjectiviſch, p. laudares, secreta male audiebant, *Tac. hist.* 1, 10. *b*) offen, unverhohlen, offenbar, p. et libere; p. agere et aperte dicere; aperte ac p.; p. proferre; †quia cetera p. vana (offenbare Nichtswürdigkeiten) objecisset; (*Hor.*) p. habere alqd zum Vorſchein bringen, zur Schau ausſtellen (Ggſ. celare). *c*) offenkundig, bekannt, p. est, *Ter.*; p. facere; p. fieri m. *acc. c. inf.*; tum demum p. factum (nämlich exspirasse Tarquinium); p. factum est hujus de morte, hac re p. facta, *Nep.*; †p. fit de alqo; nondum p. facto (*abl. abs. n.*), *Liv.* 22, 55, 3. u. Fabri z. d. St. *d*) (*Ter.*) in den Augen der Leute, in der Meinung des Publicums. 2) *praep.* mit *abl.*, vor, in Gegenwart von, p. populo, *Liv.*; *me, *te p.

Palamēdes, is, *m.* [*Παλαμήδης*] ſ. Nauplius.

Palātīnus, *adj.* [Palatium] zum Berg Palatium gehörig, *collis; *Apollo, die im Tempel des palatiniſchen Apollo v. Auguſtus geſtiftete Bibliothek; Palatina sc. tribus; auch kaiſerlich [vgl. Palatium 2)], *laurus vor dem kaiſerlichen Palaſt; †domus. — **Pălātium**, ii, *n.* 1) einer der ſieben Hügel in Rom. 2) *weil Kaiſer Auguſtus dort ſeine Wohnung hatte, Palaſt, *pl.*, p. coeli, p. fulgent.

pălātum, i, *n.* (als ältere Form **-tus**, us, *m.*, *Cic. fin.* 2, 8, 24.) 1) der Gaumen, insbeſ. als Werkzeug des Geſchmacks, *Cic. Hor.*; ante meum p. etc. ſ. pateo 1) *c*); *des Redens; auch *tp.* (ſelt.) Urtheilsvermögen, palato quid sit optimum judicat. 2) *die Wölbung, coeli.

pălea, ae, *f.* die Spreu, palearum navis, eine Schiffsladung Spreu. Dav. **pălĕăr**, āris, *n.* Wamme am Halſe des Stiers, *pl.*, *Verg. Ov.*

Pălēs, is, *f.* [pasco] röm. Schutzgöttin der Heerden u. Hirten. Dav. ***Pălīlis**, e, *adj.*; *subst.* **Palilia**, ium, *m.* ein ländliches Feſt zu Ehren der Pales, am 21. April, dem Gründungstage der Stadt Rom, gefeiert; auch der Tag des Regierungsantrittes des Kaiſers Caligula, *Suet. Cal.* 16.

Pălĭci, ōrum, *m.* Zwillingsſöhne Jupiters u. des Aetna od. der Thalia, welche auf Sicilien als Heroen verehrt wurden, *Ov.*; *sing.* **-cus**, *Verg. Ov.*

pălimpsestus, i, *m.* [*παλίμψηστος*] ein Pergament, auf welchem eine ältere Schrift wieder abgekratzt u. eine neue darauf geſchrieben worden iſt.

Pălĭnūrus, i, *m.* [*Παλινοῦρος*] 1) der Steuermann des Aeneas, *Verg.* 2) das nach ihm benannte Vorgebirge in Lucanien.

pălĭtans [*partic.* des ungebräuchl. palito] umherſchweifend, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 4.

păllūrus, i, *m.* der Chriſtdorn, *Verg.*

palla, ae, *f.* das lange u. weite, bis auf die Füße herabgehende Obergewand der römiſchen Frauen, das dieſe nur beim Ausgehen über die stola anlegten, eine Art Staatsmantel; *Gewand der tragiſchen Schauſpieler auf der Bühne, *des Arion, *†der Citherſpieler, *des Phöbus u. Boreas, *des Oſiris.

†pallăca, ae, *f.* [*παλλακή*] ein Kebsweib.

1. **Pallas**, ădis, *f.* [*Παλλάς*] 1) poetiſcher Name der Minerva; dah. *Palladis ars, Wollarbeit; *ignes der Veſta (weil das Palladium [ſ. 2)] im Tempel der Veſta ſtand), *ales, die Nachteule. 2) *tp. a*) *das Oel, infundere P. *b*) *= Palladium. Hierv. ***Palladius**, *adj.* [*Παλλάδιος*] arx zu Athen; ramus, der Oelzweig, silva, Olivenwald, latices, Oel; *subst.* **-dium**, ii, *n.* [*Παλλάδιον*] das Bild der Pallas zu Troja (das nicht erobert werden konnte, ſo lange es im Beſitz des Palladium blieb), *Verg.*

2. **Pallas**, antis, *m.* [*Πάλλας*] 1) nach einer beſonderen Sage Vater der (fünften) Minerva. 2) Großvater u. Urgroßvater des Euander, *Verg.* 3) Sohn dieſes Euander, *Verg.* 4) ein Freigelaſſener des Kaiſers Claudius, *Plin. ep. Tac.* Hierv. *A*) ***Pallantēus**, *adj.*; *subst.* **-tēum**, i, *n.*, *a*) Stadt in Arcadien, aus welcher Euander nach Italien zog, *Liv. Just. b*) Stadt in Italien, v. Euander erbaut, *Verg. B*) ***Pallantius** [*Παλλάντιος*], *adj.* heros = Euander.

***Pallantias**, ădis, *f.* [*Παλλαντιάς*] u. ***-tis**, tĭdos, *f.* [*Παλλαντίς*] Aurora, die Morgenröthe, als Nachkömmling eines Giganten Pallas; *meton. **-tis**, der Tag.

Pallene, es, *f.* [*Παλλήνη*] Stadt u. Halbinſel Macedoniens. Dav. *adj.* **-nensis.**

pallens, tis, *adj.* [*partic.* v. palleo] 1) *blaß, bleich, ora; umbrae (v. der Dunkelheit der kurzen umwölkten Tage); umbrae Erebi; animae, undae (in der Unterwelt); *gelb-, fahlgrün, blaßgelb, gelblich, hedera; herbae; lupini; viola; oliva; p. de cortice; sol pallentes (bei einer Son-

nenfinſterniß) jungit equos. 2) blaß machend, *morbi; *philtra; †fama.

palleo, lui, — 2. 1) blaß ſein, sudat, pallet; *metu sceleris ora futuri; *amisso sanguine venae; *mea rugosâ ora senectâ; übertr., *fahl-, gelbgrün-, dunkelgelb ſein, currus quoque carmine nostro avi, nostris Aurora venenis; numquam ebur; auch *ſich entfärben, ſeine natürliche Farbe verlieren, vitio coeli aegra seges; multos colores (oft). 2) insbeſ. *a*) *vor Begierde nach Etw. blaß ſein, ambitione mala; argenti amore. *b*) *vor Furcht erblaſſen, ſich fürchten, -ängſtigen, pontum vor ꝛc.; pueris (wegen ꝛc.). Dav. **pallesco**, lui, — 3. blaß werden, erblaſſen, erbleichen; *curis; *nullâ culpâ; *super alqa re; *medias fraudes ſ. medius 1); *ipse dies; *in femina ſterblich verliebt ſein in ꝛc.; übertr., gelb werden, *saxum auro.

palliātus, *adj.* [pallium] mit einem pallium (ſ. pallium) bekleidet, beſ. v. griech. Philoſophen; Graecus, *Plaut.*, Graeculus, *Cic.*, †bl. p.; illi v. Statuen in griech. Tracht.

palliděŭlus, *adj.* [*dem.* v. pallidus] (ſelt.) etwas-, ziemlich bleich, *Ct.* — ***pallĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [palleo] bleich, blaß v. Farbe, turba (in der Unterwelt); insbeſ. vor Furcht, vor Liebe, curis nutrix; in alqa, ſterblich verliebt in ꝛc.; auch blaß machend, mors; vina.

palliŏlātim, *adv.* [palliolum] (ſelt.) mit einem Mäntelchen, *Plaut.* Dav. †**palliŏlātus**, *adj.* mit einer Kopfhülle bedeckt.

palliŏlum, i, *n.* [*dem.* v. pallium] 1) das Mäntelchen, *Plaut.* 2) *eine Kopfhülle, Capuchon.

pallium, ii, *n.* 1) der griechiſche Mantel, das bei den Griechen übliche Obergewand, welches auch Römer unter den Griechen, ſowie die röm. Hetären trugen; Sprichw., tunica propior pallio, das Hemd iſt mir näher als der Rock, *Plaut.* 2) *†die Bettdecke; (*Eutr.*) Vorhang.

pallor, ōris, *m.* [palleo] 1) die Bläſſe, Bleichheit, die blaſſe Farbe, terrorem p. et tremor consequitur; foedior corporis habitus p. ac macie peremti; *luteus; *albus, Todesbläſſe; *amantium tinctus violâ (v. bleicher Geſichtsfarbe); *tp.* die Furcht, Angſt, die ſich in der Bläſſe zeigt, *Plaut. Prop.*; *pl.* tot hominum, *Tac.*; perſonif. als Gottheit, *Liv.* 2) *die häßliche Farbe, Unſcheinbarkeit, pallorem ducunt rami.

pallŭla, ae, *f. dem.* v. palla, *Plaut.*

palma, ae, *f.* [παλαμή] 1) die flache Hand; die ganze Hand, p. passis; *duplices tendens ad sidera p.; dah. sicut palmae ramique wahrſcheinl. entweder handförmig ſich ausbreitende Zweige = palmites, od. Knoten der Bäume, aus denen die Aeſte hervorkommen, *Caes. b. G.* 6, 26, 2.; vgl. Kraner z. d. St. 2) der Palmbaum, ardua, Idumaea, *Verg.*; radices p. agrestium v. Zwergpalmen, *Cic. Verr.* 5, 33, 81. u. Halm z. d. St.; dah. *a*) die Frucht des Palmbaum, Dattel. *b*) der Palmzweig, insbeſ. als Siegeszeichen; *tp.* α) der Siegespreis od. Sieg; der Vorzug, Ruhm u. dgl., dare, accipere, ferre p.; p. petere de Africano, p. belli Punici patrati; gladiator plurimarum p. d. i. der ſchon viele Mordthaten verübt hat, *Cic. p. Rosc. A.* 6, 17. u. Halm z. d. St.; cujus (amicitiae regiae) p. (die erſte Stelle) tenebat, p. virtutis inter ceteros tulit, *Just.*; *Elea; *nobilis; *palmae subire (nahe kommen); p. ponere sub pede nudo ſ. pes 1). β) *der Sieger, Dares, tertia p. *c*) Beſen von Palmzweigen, *Hor. sat.* 2, 4, 83. 3) ein Schoß, äußerſter Zweig, stipitis, *Liv.*; p. (*pl.*) arborum eminentium, *Curt.* 4) *Nebenform v. parma. Dav. *A*) **palmāris**, e, *adj.* Palmen d. i. den Vorzug verdienend, vorzüglich, statua; sententia. *B*) **palmārium**, ii, *n.* das Hauptwerk, Meiſterſtück, hoc mihi p. puto, einm. *Ter. Eun.* 5, 4, 8. *C*) **palmātus**, *adj.* mit eingeſtickten Palmenzweigen geziert, tunica, toga. *D*) **palmes**, ĭtis, *m.* 1) der Zweig eines Weinſtockes, das Rebenſchoß, *Verg.* 2) †der Zweig überh. *E*) *†**palmētum**, i, *n.* der Palmenwald.

***palmĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [palma-fero] Palmen tragend. — **palmōsus**, *adj.* [palma] reich an Palmen, einm. *Verg. Aen.* 3, 705. — **palmŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. palma] meton., 1) *die Ruderſchaufel, das Flachruder. 2) †die Dattel.

pālor, *dep.* 1. herumſtreifen (freiwillig u. vereinzelt, v. einer Geſellſchaft, der man angehört, getrennt; vgl. vagor, erro), qui a proelio adverso aut clade captae urbis palati fuerant; boves palatos a suis gregibus; agmen fugientium fusum ac per agros trepidâ fugâ palatum; incursione ab oppidanis in palatos facta; vagi per agros; *palantes homines passim; vagabantur et palantes agros vastabant; vagi, palantes; *silvis; *stellae palantes polo; *terga palantia flüchtig.

palpātio, ōnis, *f.* [palpo] bildl., das Schmeicheln, einm. *Plaut. Men.* 4, 2, 43. — **palpātor**, ōris, *m.* [palpo] der Schmeichler, *Plaut. Men.* 2, 1, 35.

palpĕbrae, ārum, *f.* (im *sing.* ſpät.) die Augenlider.

palpĭto, 1. zucken, zappeln, cor animantis alcjs; *lingua.

palpo, 1. u. **-por**, *dep.* 1. eigtl., ein Thier auf der bloßen Haut ſanft mit der flachen Hand ſtreicheln, -klopfen, *pectora virgineâ manu; dah. bildl., Jmdm. um den Bart gehen, -ſchmeicheln, Jmd. liebkoſen (vgl. mulceo), cui malo si palpere, *Hor.*; scribenti palparer, *Pollio* in *Cic. ep.*; ecquonam modo possim durch Schmeichelei verſuchen, ob ꝛc. Dav. **palpum**, i, *n.* das Streicheln, Schmeicheln, timidam palpo percutit ſchmeichelt, mihi obtrudere non potes p., *Plaut.*

pălūdāmentum, i, *n.* der Kriegs-, Soldatenmantel, insbeſ. der Feldherrnmantel. Dav. **pălūdātus**, *adj.* mit dem Kriegsmantel angethan; häufig v. dem in den Krieg ziehenden Feldherrn, p. profectus est.

***pălūdōsus**, *adj.* [2. palus] (ſelt.) ſumpfig, humus.

pălumbes, is, *m.* u. *f.* die große Holztaube, die Ringeltaube, *Verg.*; ſprichw., p. alcui ad aream adducere wie wir 'es fliegt Jmdm. eine gebratene Taube ins Maul', *Plaut.*; duae me unum expetitis p. (Liebhaber), *Plaut.* — **pălumbus**, i, *m.* eigtl. der Holztaubert, Palumbus, Name eines Fechters, dah. der Doppelſinn u. Scherz Palumbum postulantibus daturum se promisit, si captus esset, b. *Suet. Claud.* 21.

1. **pālus**, i, *m.* der Pfahl (dünner u. ſchlanker als stipes), ad palum alligari; vgl. crux.

2. **pălŭs** (auffallend mit verkürzter Endſilbe *Hor. ep. ad Pis.* v. 65., dah. Döderlein mit Umſtellung u. eintretendem, aber zu rechtfertigendem

Hiatus lesen will: sterilisve palus diu aptaque remis), ūdis (*gen. pl.* auch -dium, *Liv. Just.*), *f.* der Sumpf, Pfuhl, Morast; *v. Styx wegen seines langsam fließenden Wassers; *v. Avernus.

pălustĕr, stris, e, *adj.* [2. palus] sumpfig, in loco p.; loca demissa ac p.; ager; limus; herbae; nocturno umore palustrique coelo gravante caput; *ulva, *ranae des Sumpfes; *Minturnae.

Pamphȳlia, ae, *f.* [*Παμφυλία*] Landschaft in Kleinasien. Dav. **Pamphylius,** *adj.* [*Παμφύλιος*] mare; *subst.* **-phylii,** ōrum, *m.* [*Πάμφυλοι*].

pampĭneus, *adj.* [pampinus] aus Weinlaub od. -ranken, †corona; *hasta mit Weinlaub umwunden; *auctumnus, Traubenfülle des Herbstes; *uva; *odor, Weinduft. — **pampĭnus,** i, *m.* Weinranke, -laub.

Pān, -nos, *acc.* -na, *m.* [*Πάν*] ein bes. in Arcadien verehrter Wald- u. Hirtengott, *Verg. Ov.*; *pl.*, Panes, dem Pan nachgebildete Feldgottheiten, *Ov.*

pănăcēa, ae, *f.* [*πανάκεια*, eigtl. alles heilend] ein erdichtetes Kraut, das für alle Krankheiten helfen sollte, Panacée, Universalmittel, *Verg.*

Pănaetius, ii, *m.* [*Παναίτιος*] stoischer Philosoph.

Pănaetōlĭcus od. **-lius,** *adj.* [*Παναιτωλικός, -ώλιος*] zu ganz Aetolien gehörig, concilium, *Liv.*

†**pānārium,** ii, *n.* [panis] ein Brodkorb.

Pănăthēnāĭcus, i, *m.* (*sc.* liber) [*Παναθηναϊκὸς λόγος*] an dem Feste der Panathenäen vorgetragene Festrede des Isokrates.

*__Panchaia,__ ae, *f.* [*Παγχαία*] fabelhafte Insel an der Ostküste Arabiens. Dav. *__Panchaeus, *-chāĭus, *-chāĭcus,__ *adj.*

panchrestus, *adv.* [*πάγχρηστος*] zu Allem nützlich, scherzh., medicamentum, s. medicamentum.

panerătĭcē, *adv.* nach Art der Pancratiasten, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 14. — **panerătium** od. **-tium,** ii, *n.* [*παγκράτιον*] eine Leibesübung, welche das Ringen u. den Faustkampf in sich vereinigte, das Doppelringen, *Prop.*

Pandătĕria, ae, *f.* [*Πανδαταρία*] kleine Insel im etrurischen Meere, *Tac. Suet.*

pandĭcŭlor, *dep.* 1. [pando] sich dehnen, *Plaut.*

Pandīon, ŏnis, *m.* [*Πανδίων*] s. Philomela. Dav. **Pandĭŏnius,** *adj.* pandionisch od. athenisisch, *Ov. Prop.*

pando, pandi, passum (nicht pansum), 3. 1) aus einander breiten, ausspannen, -spreizen, -strecken, vela; crines passi fliegende; passum capillum ostentare (Ausdruck der Trauer u. Verzweiflung); p. manibus, mit ausgebreiteten Armen (Geberde der Flehenden; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 51, 3. 7, 48, 3.), der Dankenden, stantes et manibus p. gratias agentes, der Betenden, (*Verg.*) p. de litore palmis numina magna vocat; velis passis; aciem; cornua se latius; *pennas ad solem; *ramos; *vestigia (*sc.* frigoris) zeigen; medial, pandi, sich ausbreiten, planities; mare e faucibus augustis; in patentiorem campum agmen; insbes. *partic. perf. pass.* passus ausgebreitet u. so getrocknet, uva, *Plaut.*; racemi, *Verg.*; lac geronnene, *Ov.*; auch *subst.* passum, i, *n.* Wein aus getrockneten Trauben, Traubensect, *Verg.*; *pictâ p. spectacula candâ = *pandentem p. caudam praebere spectacula*; *tp.* vela orationis p. s. velum 1); alia divina bona longe lateque se p. gewinnen Einfluß. 2) öffnen, aufthun, aufsperren, **januam** (*Plaut.*); rupem ferro gangbar machen; *tria **guttura**; *Helicona (v. den Musen); *moenia **urbis**; panduntur inter ordines viae, *portae öffnen sich; *tp. a)* bahnen, viam p. fugae, salutis, ad dominationem, *Liv.*; *via prima salutis Grajâ pandetur ab urbe. *b)* eröffnen, kund thun, *nomen terraeque tuumque; *res; *rem ordine; his quae nunc panduntur fatis, *Liv.*

Pandōsia, ae, *f.* [*Πανδωσία*] Stadt in Bruttium.

pandus, *adj.* gekrümmt, gebogen (mit einer schwachen Krümmung; vgl. uncus, curvus); *carinae; *cornua; *juga; *rami; *lances; *delphines; *asellus.

pāne s. panis.

pănēgўrĭcus, i, *m.* [*πανηγυρικός* m. u. ohne *λόγος*] die Festrede des Isokrates zur Herstellung der Eintracht im Kriege wider die Perser u. zur Verherrlichung Athens, *Cic. Quint.*

Pangaea, ōrum, *n.* [*τὸ Πάγγαιον*] Gebirge Macedoniens, *Verg.*

pango, panxi (pēgi), panctum, in bildl. Bedeutung, pĕpĭgi, pactum, 3. [*πήγνυμι*] 1) (mehr der älteren Sprache angehörig; vgl. figo) fest schlagen, -setzen, befestigen, clavum einschlagen, ancoram litoribus (*dat.*). *Hierv. a)* †pflanzen, ramulum; (laureas) confestim eodem loco; *bepflanzen, colles. *b)* im Geiste gleichsam aneinanderfügen, einrahmen, bes. versus, carmina, wie im Deutschen 'zimmern, schmieden' = verfertigen, abfassen (nicht schlechthin = dichten), alqd Sophocleum; *poëmata; besingen, *maxima facta patrum; *zu Stande bringen, neque prima per artem temptamenta tui pepigi, d. i. auch habe ich nicht vorher dein Herz auf künstliche Weise zu erforschen gesucht. 2) *tp.* Etw. rechtlich festsetzen, -bestimmen, terminos, fines; speciell, Etw. verabreden, -ausbedingen, -abschließen (*perf.* u. *plqp.*, während für das Uebrige paciscor üblich ist), pacem, amicitiam cum alqo; †pretium libertati; m. ut, †m. bl. *conj.*; m. ne, (seltener) m. *inf.*, obsides dare, *Liv.* 43, 21., apud altaria deum fraudem inimicorum ulcisci, *Tac.*; m. *abl.* des Preises, ducentis Philippis rem, *Plaut.*; quo (pretio), *Liv.*; *foedera abschließen; *v. Bienen, eine Ordnung bestimmen.

Pănhormus s. Panormus.

pānĭceus, *adj.* [panis] aus Brod gemacht, militis, scherzh. mit Anspielung auf panis u. die samnitische Stadt Pana, etwa 'Wandsbecker', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 59.

pānĭcum, i, *n.* der welsche Fench, wilde Hirse.

pānĭfĭcium, ii, *n.* [panis u. facio] das Backwerk, Opferbrod, *Suet. Just.* — **pānis,** is, *m.* (vorcl. auch **pāne,** is, *n.*) das Brod; cibarius od. †secundarius, *secundus; ater.

Pānĭscus, i, *m.* [*Πανίσκος*] ein kleiner Pan, ein Panchen, auch *pl.*

Pannŏnia, ae, *f.* [*Παννονία*] eine Landschaft im Süden der Donau zwischen Dacien, Noricum u. Illyrien (Theile v. Ungarn, Slavonien u. Bosnien), *Ov. Eutr.*; dav. **Pannŏnĭcus,** *adj.*, *Suet.*; *subst.* ***Pannŏnius;** *pl.*, **-nii** [*Παννόνιοι*], *Tac. Suet.*

pannōsus, *adj.* [pannus] zerlumpt, lumpig, homo. — **pannus,** i, *m.* [*πῖνος*, dor. *πᾶνος*] ein Stückchen Tuch, Lappen, *assnitur p. purpureus v. aufgeputzten Schilderungen in einem Gedichte, die dem behandelten Gegenstande ganz

y Google

fremd ſind; ein Lumpen, pannis obsitus, *Ter.*; auch v. dem groben Mantel der Cyniker, *Hor.*; v. der Kleidung der Wagenlenker in den circenſiſchen Spielen, panno favent, p. amant, *Plin. ep.* 9, 6, 2. u. Döring z. d. St.; überh. *Gewand, Fides velata albo p.

Pănomphaeus, i, *m.* [*Πανομφαῖος*] Urheber aller Orakel u. göttlicher Anzeichen, Beiname des Jupiter, *Ov.*

Pănŏpe, es, *f.* 1) (*Πανόπη = Πανοπεύς*) Stadt in Phocis, *Ov.* 2) (auch **-ēa,** ae), *f.* (*Πανόπη, -πεια*) eine Meernymphe, *Verg. Ov.*

Pănormus (Pănh.), i, *f.* [*Πάνορμος*] Stadt auf Sicilien, j. Palermo. Dav. **-mĭtānus,** *adj.*

pansa, ae, *m.* [pando] breitfüßig, der Breitfuß, *Plaut.*; dah. als Beiname, z. B. C. Vibius P.

Pantăgias, ae, [*Παντα γίας*] kleiner Fluß an der Oſtküſte Siciliens, *Verg. Ov.*

pantex, ĭcis, *m.* der Wanſt, *pl.*, die Gedärme, *Plaut.*

panthēra, ae, *f.* [*πάνθηρ*] der Panther, das Pantherthier; confusa camelo ſ. confundo 1) *b*). Dav. **panthērīnus,** *adj.* komiſch übertr. (*Plaut.*) gefleckt-, bunt von Schlägen.

Panthus (ſpät.) od. zſgz. (*Verg.*) **Panthus,** i, *m.* [*Πάνθοος, Πάνθους*] Vater des Euphorbus. Dav. ***Panthoïdes,** ae, *m.* [*Πανθοΐδης*] *a*) Euphorbus. *b*) Pythagoras, der behauptete, er ſei früher Euphorbus geweſen.

Pantĭcăpaeon od. **-um,** i, *n.* [*Πανπικάπαιον*] Stadt am cimmeriſchen Bosporus, *Eutr.*

Pantŏlăbus, i, *m.* [*παντολάβος,* Alles nehmend] Schnapphahn, Name eines Paraſiten, *Hor.*

pantŏmīmus, i, *m.* [*παντόμιμος*] der Pantomime, Ballettänzer, *Suet.*

păpae, *interj.* [*παπαί*] (*Com.*) ei, ei! potz tauſend!

păpāver, ĕris, *n.* (*acc.* -ĕrem, *Plaut.*) der Mohn, papaverum capita. Dav. ***păpāvĕreus,** *adj.* von Mohn, einm. *Ov. fast.* 4, 438.

Paphlăgo, ŏnis, *m.* [*Παφλαγών*] ein Paphlagonier, *pl.* **-ŏnes,** um, *Plaut. Curt.* Dav. **Paphlăgŏnia,** ae, *f.* [*Παφλαγονία*] Paphlagonien, Landſchaft in Kleinaſien.

Păphos od. **us,** i, [*Πάφος*] 1) *m.* Sohn des Pygmalion, Gründer der Stadt Paphos, *Ov.* 2) *f.* Stadt auf Cypern, der Venus geheiligt, *Verg. Hor.* Dav. **Păphius** [*Πάφιος*], *adj.*, *a*) cypriſch, Venus, *Tac.*; heros Pygmalion, *Ov.* *b*) *paphiſch, der Venus heilig, murtus.

păpĭlio, ōnis, *m.* der Schmetterling, *Ov.*

păpilla, ae, *f.* 1) †die Bruſtwarze. 2) *†die Bruſt.

Păpīrius, 1) C. P. Carbo, Volkstribun u. Anhänger des C. Gracchus, ſpäter als Conſul 120 v. Chr. v. den Optimaten gewonnen. 2) Lucius P. Cursor, fünf Mal Conſul u. zwei Mal Dictator während der Kriege Roms gegen die Samniter u. andere Völker in Unteritalien; *adj.* **Papirius;** dav. **-lānus,** *adj.*

Papius, 1) C. P., Volkstribun u. Urheber der lex Papia de peregrinis exterminandis. 2) M. P. Mutilus, Conſul u. Miturheber der lex P. Poppaea de maritandis ordinibus im J. 9. n. Chr., *Tac. Suet.* 3) **Papia,** Gattin des Oppianicus. — **Papius,** *adj.*

pappo, 1. pappen, eſſen, alqd, *Plaut.*

păpŭla, ae, *f.* ein Hitzbläschen, *Verg.*

***păpȳrĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [papyrus-fero] die Papyrusſtaude tragend. — **păpȳrus,** i, *comm.* u. **-rum,** i, *n.* [*πάπυρος*] meton., aus Papyrusbaſt bereitetes Papier zum Schreiben, *Ct.*

păr, păris, I) *adj.*, 1) gleich, gleich kommend (einem Anderen in Hinſicht auf Größe, Macht, Geltung, den Grad; vgl. aequalis, aequus, similis), magnitudo; p. intervallo; p. similisque ceteris; finitimus oratori poëta ac paene p.; p. in amore et aequales, v. gleichſtarkem u. gleichartigem Gefühl der Liebe erfüllt; virtutes esse inter se aequales et p. qualitativ v. Seiten ihrer gemeinſamen Quelle u. quantitativ v. Seiten ihres Werthes gleich; rebus ipsis p. et aequalis oratio wenn man nicht mehr u. nicht weniger ſagt, als die Sache verlangt, u. die Worte zugleich in ihrer Form dem Inhalt angemeſſen ſind; altera sententia est, quae definit amicitiam p. officiis et voluntatibus auf die Gegenſeitigkeit quantitativ gleicher Gefälligkeiten u. Gefühle beſchränkt; alcui alqa re; p. est alcui alqd cum alqo; ad (in Beziehung auf) virtutem, *Liv.*; cujus paucos p. tulit; quem tu p. cum liberis tuis fecisti gleichgeſtellt haſt ꝛc.; p. proelio (mit gleichem Vortheil) discedere; p. atque (ac), et, quam; magistrum equitum, p. ac dictatorem (= dictator fuit) imperio fugavit, *Nep. Hann.* 5, 3.; p. fortuna priori bello (= prioris belli fortunae) fuit, *Just.*; *m. *inf.* gleich fertig in ꝛc., cantare; *cornicis vetulae temporibus p. Lycen die Lebenstage ꝛc. erreichend; *in tuto semper amore; *quaeret parem an Treue u. Ergebenheit gegen ſich; *imago, p. (vergleichbar) levibus ventis volucrique simillima somno; *subst.* der (die) Gleiche Jmds., der Genoſſe, die Genoſſin; insbeſ. *pl.* *Altersgenoſſen, paribus colludere; (*Plaut.*) Tiſchnachbar, opulentus; dah. *Gatte; *n.* das Gleiche, Gleiches, paria paribus respondere; par pari referre; (*Hor. Suet.*) par impar (Gerade u. Ungerade) ludere; ein Paar, gladiatorum; tria aut quattuor amicorum. Insbeſ. *a*) Jmdm. od. einer Sache gleich an Stärke, -gewachſen, alcui armis se p. existimare; (*Just.*) adversus victores; *Atlanti viribus; universos p. esse posse könnten es aufnehmen; †magnitudine navium; adhuc p. non sumus (fletui); et virtute et numero pugnando p. nostri für den Kampf, *Caes. b. G.* 5, 34, 2.; cui (scrupulo, näml. perferendo) p. esse non possum, *Plin. ep.* 3, 17, 2.; *subst.* der Gegner, habeo p., quem das, Hannibalem, *Liv.* *b*) bildl., entſprechend, angemeſſen gegenſeitigen Verhältniſſen der Dinge, ſchicklich, feceris par tuis ceteris factis parque pietati, *Plaut.*; erit rebus p. oratio; ut constantibus hominibus p. erat; ut par est; p. est primum ipsum esse virum bonum, tum etc.; quid se facere p. esset; *p. est; (*Plaut.*) m. ut; *fama gebührend. 2) ſich ſelbſt gleich, gleich ſtark in Etw., in utriusque orationis facultate; animo ac viribus.

părābĭlis, e, *adj.* [paro] leicht anzuſchaffen.

părădoxa, ōrum, *n.* [*παράδοξα*] paradoxe d. i. auffallende u. der allgemeinen Meinung zuwiderlaufende Sätze.

Păraetăcēne, es, *f.* [*Παραιταχήνη*] Gebirgsgegend in Medien, *Curt.* Dav. *subst.* **-cae,** ārum, *m.* [*Παραιτάκαι*].

Paraetŏnium, ii, *n.* [*Παραιτόνιον*] Hafenſtadt in Nordafrika, Bſ. d. *b. Alex.* u. *Ov.*

†părălȳsis, is, *f.* [*παράλυσις*] der Schlagfluß.

Părăpămĭsus etc. ſ. Paropamisus etc.

părăphrăsis, is, *f.* [παράφρασις] die Umſchreibung, *Quint.*

părapsis ſ. paropsis.

părăsīta, ae, *f.* [parasitus] (ſelt.) die Schmarotzerin, *Hor.* — **părăsītaster,** stri, *m.* [parasitus] ein Afterſchmarotzer, einm. *Ter. Ad.* 5, 2, 4. — **părăsītātio,** ōnis, *f.* [parasitor] das Schmarotzen, einm. *Plaut. Amph.* 1, 3, 20. — **părăsītĭcus,** *adj.* [parasitus] ſchmarotzeriſch, Schmarotzer-, ars, *Plaut.* — **părăsītor,** *dep.* 1. [parasitus] ſchmarotzen, *Plaut.* — **părăsītus,** i, *m.* [παράσιτος, mit od. bei einem eſſend] in üblem Sinne, der Schmarotzer, der ſich für eine freie Mahlzeit zum Schmeichler od. Poſſenreißer hergiebt (vgl. scurra), edax, *Ter.*; ſcherzh. (*Plaut.*) ne ulmos parasitos faciat mich tüchtig prügele.

părātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [paratus] 1) vorbereitet, ſchlagfertig. 2) (*Plaut.*) ſorgfältig.

părātio, ōnis, *f.* [paro] das Streben zu erwerben, das Trachten nach Etw., regni, einm. *Sall. Jug.* 31, 8.

părātrăgoedo od. **-dio,** 1. [παρατραγῳδεῖν] tragiſch reden, pomphaft ſich ausdrücken, einm. *Plaut. Ps.* 2, 4, 17.

1. **părātus,** us, *m.* [paro] die Zubereitung, Zurüſtung, Veranſtaltung, necessarius vitae cultus aut p., *Cic. fin.* 5, 9, 63. u. Madvig z. d. St.; †omisso p. invadendae Syriae; †funebris; *triumphi; *pl.*, *Tyrios induta p. Kleidung, Anzug; *largis p. uti; †ventris et ganeae, †fortunae, †principis.

2. **părātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. paro] 1) vorbereitet-, bereit-, fertig-, entſchloſſen zu Etw., auf Etw. gefaßt, ad alqd; o homines ad servitutem p.! Sklavenſeelen; ad dimicandum; Sex. Aelius, ad dicendum ein fertiger Redner; ad pericula subeunda; parata instructaque omnia custodiis ac vigiliis erant; miles castris ponendis; †saevientibus turba; †in res novas; *rictu in verba zum Sprechen; *in utrumque; m. *inf.*; m. ut, sic, sic animo, ut; ita p. venis = tam male p., *Cic. div. in Caec.* 15, 50.; animo (im Geiſt); paratissimus animus; †paratior animo, mit entſchloſſenerem Muthe; *urbs (zur Aufnahme der Heimathloſen); (*Ter.*) tibi erunt p. verba, huic homini verbera; auch leicht zu Dienſten ſtehend, geläufig, leicht, victoria; locos p. atque expeditos habere; †praeda; erat somni paratissimi, *Plin. ep.* 3, 5, 8. u. Döring z. d. St.; †adeo humanis ingeniis p. simulatio est. 2) insbeſ. *a*) wohl gerüſtet, ausgeſtattet (vgl. instruo, orno), naves paratissimae ad navigandum ſegelfertig; omnia ad bellum apta ac p. (vollkommen fertig) sunt; in jure paratissimus wohl beſchlagen; homines in maritimis rebus exercitatissimi et paratissimi; promptam et p. in agendo et respondendo celeritatem. *b*) kampfgerüſtet, ſchlagfertig, legiones; milites; exercitus nostri; p. in armis erant m. ut; milites p. esse, uti etc.; †ad proeliandum animo atque armis; instructus paratusque; ad praedam; hunc hominem, tam acrem, tam audacem, tam p.; (*Ter.*) itane huc p. (ſo mit Liſt verſehen, fix u. fertig) advenis?

Parca, ae, *f.* [verw. m. partior, eigtl. die Zutheilende] die Schickſalsgöttin, Parze, gew. drei, Clotho, Lachesis u. Atropos, v. denen das Schickſal u. der Tod der einzelnen Menſchen abhing.

parcē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [parcus] ſparſam, kärglich, frumentum metiri; (*Plaut.*) p. (äußerſt) parcus. Dav. *a*) mit Maßen, wenig, parcius dicere de laudibus alcjs; p. laedere nur leicht; ludere, (*Caec.* in *Cic. ep.*) scribere; *parcius (ſchonender); objicere; *nec verbo parcius (nicht wortkarger, ganz ebenſo) absens (*sc.* rex paterque audisti); *parcius nitere (in Folge ſchlechterer Pflege); mit gehöriger-, -einſichtsvoller Mäßigung, *verba Graeco fonte cadent p. detorta; ut parcissime *sc.* dicam, *Quint.*; qui parcissime *sc.* dicunt ſich am mäßigſten-, zurückhaltendſten darüber äußern, das geringſte Zeitmaß angeben, *Quint.* 10, 4, 4. u. Krüger z. d. St. *b*) ſelten, *parcius quatiunt fenestras; †civitatem Rom. parcissime dare.

parcĭmōnia ſ. parsimonia.

parcĭprōmus, *adj.* [parcus-promo] (*Plaut.*) ſparſam im Hervorlangen, ein Knicker, Fils.

parco, pĕperci (parsit, *Plaut.*; parsi, *Ter.*; *plsqpf.* parserat, *Nep.*), parcitum u. parsum, 3. 1) Etw. ſparen, -aufſparen, mit Etw. ſparſam umgehen, pecuniam, quicquam, *Plaut.*; alcui rei; operae; *cadis; *viribus haushalten mit ꝛc.; *talenta gnatis tuis; *futuro (*n.*); *parcentes dexterae kargende; nec impensis nec labori nec periculo; ne labori suo neu periculo p. er möchte ihnen nicht erſparen ꝛc.; parcendo durch Sparſamkeit. 2) ſchonen, verſchonen, nicht verletzen, aliquantulum tibi parce, *Ter.*; non mulieribus, non infantibus; *subjectis; pecuniae an famae minus parceret; aedificiis; valetudini; rei publicae; *nec p. mors juventae poplitibus; *fata animae superstiti; *rivus aprico prato; (*Caes. Hor.*) sibi, auf ſeine Geſundheit bedacht ſein; insbeſ. (*Hor.*) in Bezug auf ſchädliche Eßluſt = faſten; auribus alcjs d. i. Etw. nicht ſagen, was Jmdm. unangenehm iſt; †voci et aspectui; *nec divum ulli, fragen nach keinem der Götter. Dah. *a*) Etw. unterlaſſen, anſtehen, ſäumen, vor Etw. ſich hüten u. dgl., labori; *lamentis; *bello; *m. *inf.*; parce fidem ac jura societatis jactare, einm. *Liv.* 34, 32.; beſ. *parce m. *inf.* = noli m. *inf.*; (*Plaut.*) m. ne. *b*) ſich in Etw. mäßigen, ſich einer Sache enthalten, von Etw. ablaſſen, a caedibus et ab incendiis, *Liv.* 25, 25, 6.; *metu (*dat.*) ſich nicht fürchten; ne cui rei parcat (daß er Alles daran ſetze) ad ea efficienda, *Nep.*; auxilio nicht benutzen; *oculis, *luminibus, nach Etw. nicht hinſehen; *voci iraeque; contumeliis dicendis, *Liv.* 26, 31, 5.; *verbis, *vocibus; *sacris tamquam sacris unberührt laſſen; *parce, halt' ein.

parcus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. parum, πανῦρος] 1) ſparſam, ſowohl lobend, haushälteriſch, *cui deus obtulit p. quod satis est manu; colonus parcissimus; pater; als tadelnd, karg, knickerig, *senes; *deorum cultor; *ob heredis curam; *aceti; *magnum donandi mit großen Geſchenken; †pecuniae; dah. überh. zurückhaltend-, ſich mäßigend-, ſich einſchränkend in Etw., in largienda civitate; †in laudando; †m. *gen.*, vini; pecuniae; parcissimus ejusmodi honorum; (ſpät.) in cibum; insbeſ. ſparſam im Ausdruck, knapp, ſchlicht, wortkarg, Crassus erat elegantium parcissimus, Scaevola parcorum elegantissimus, einm. *Cic. Brut.* 40, 148. 2) ſpärlich, knapp, gering, ſchwach, *sal; *lintea; *apibus quanta experientia parcis (*sc.* habendis); *parcā quae (more)

venit apta die in kurzer Zeit, ſchnell; *ira, *verba gelind; †etiam in otio semper parcior (somnus).

pardălis, is, *f.* [παρδαλις] das Weibchen des Panthers, einm. *Curt.* 5, 1, 21.

1. **părens,** tis, *adj. m. comp.* [*partic.* v. pareo] 1) gehorſam, parentiores exercitus, einm. *Cic. off.* 1, 22, 76. 2) *subst.* im *pl.*, die Unterthanen, *Sall. Jug.* 102, 7. u. wahrſcheinl. auch *Sall. Jug.* 3, 2., an welcher Stelle ſt. *aut* parentes geleſen werden zu müſſen ſcheint *ut* parentes.

2. **părens,** tis, *m.* u. *f.* [pario] 1) der Vater u. die Mutter (es bezeichnet das natürliche Verhältniß der Erzeuger, während pater u. mater mehr das bürgerliche u. politiſche bezeichnet); *pl.*, die Eltern; libertatem, patriam parentesque armis tegere; qui patriae, p., aris et focis suis bellum paraverunt; *parentibus (v. Vätern u. Müttern) abominatus Hannibal; cum p. (mit den Vätern) puberes filii non lavantur, *Cic. off.* 1, 35, 129.; auch Vater, Mutter, Großmutter, *Tac. ann.* 2, 71. u. Walther z. d. St.; **f.*, Mutter; principum conjuges ac p. Mütter, *Tac.*; *Idaea, *Idaea deum, Cybele; *Tegeaea od. Euandri, Carmenta; *bl. p., Jupiter; in weiterem Sinne, *Groß-, Urgroßvater, Ahnherr; (*Eutr.*) Vetter; †(*pl.*) Vettern, Anverwandte; *Vorfahren, more parentum. 2) Schöpfer, Urheber, Stifter, philosophiae (Socrates); patriae (bl. p. v. Cäſar; *Cic. off.* 3, 21, 85., auch *f.*, *Tac. ann.* 1, 14.); operum; *lyrae (v. Mercur); auch v. Mutterſtädten. Dav. *A*) **părentālis,** e, *adj.* 1) *elterlich, der Eltern, umbra. 2) *zur Todtenfeier der Eltern od. Verwandten gehörig, dies; munera; *subst.* **-tālia,** ium, *n.* gew. die Todtenfeier der verſtorbenen Eltern od. Verwandten am Todes- od. Begräbnißtage derſelben (vgl. feralia). *B*) **părento,** 1. 1) den verſtorbenen Eltern od. Verwandten od. überh. theuren Perſonen ein feierliches Todtenopfer bringen, mortuis. 2) *tp.* Jmdm. gleichſam ein Sühnopfer bringend, ſeinen Tod durch den Tod eines Andern rächen, alcui; bildl., ein Opfer darbringen, Genugthuung verſchaffen, ſühnen, verſöhnen, regi sanguine conjuratorum, *Liv.*; †internecione hostium justae irae parentatum est; †sanguine suo manibus hostium; †excidio illius (regiae) parentandum esse majoribus; *umbris.

părĕo, ui, — 2. 1) eigtl., erſcheinen, ſichtbar ſein, immolanti jecinora replicata, *Suet. Aug.* 95.; *cui pecudum fibrae, coeli cui sidera etc. (ſo daß er daraus den Willen der Götter zu erkennen vermag); insbeſ. *impers.* paret, es zeigt ſich deutlich, es erhellt, es ſteht feſt (alte juriſt. Formel), si paret; si pareret; abunde parere m. *acc. c. inf.*, *Suet. Cal.* 8.; quantum postea eventu paruit, *Suet. Vesp.* 4. 2) gehorchen, gehorſam ſein, Folge leiſten (als ein Diener dem Gebieter zum Gehorſam verpflichtet u. v. einem dauernden Zuſtand; vgl. oboedio, obsequor, obtempero), insbeſ. unterworfen-, unterthänig ſein, nulla fuit civitas, quin Caesari pareret atque imperata faceret; etiam latronum leges esse, quibus pareant; ducibus, legibus; Samnitium dicto, voluntati alcjs; perpetuo imperio; cessit auctoritati amplissimi viri vel potius p.; abſol.; *asellum frenis parentem currere; *arva colono; *freta parentia ventis; *omnis res, virtus, fama etc. pulchris divitiis; *cui armenta; dah. nach Etw. ſich richten, Alles thun, was Etw. erfordert, einer Sache willfahren, -nachgeben, -fröhnen u. dgl., majores nostros semper in pace consuetudini, in bello utilitati paruisse; res familiaris C. Capitonis praesto fuit et p. et temporibus et fortunae meae; plus irae suae quam utilitati communi; utilitatibus tuis; omnium lubidini simul et usui; necessitati quam occultissime befriedigen; cupiditatibus; naturae; †animo et tempori; *gulae parens; *promissis nachkommen.

părĭcīda, părĭcīdium ſ. parricida, parricidium.

părĭes, ĕtis, *m.* [*parietibus vierſilb.] die Wand (eines Gebäudes, Zimmers), auch die Mauer einer Stadt (als Umſchließung, Umgebung; vgl. murus, moenia), parietem ducere per vestibulum sororis; parietes turris lateribus exstruere; fornicum parietes; forensi luce carere intraque parietes (innerhalb der vier Wände od. Pfähle) alere eam gloriam quam etc.; aut intra parietes (= auf gütlichem Wege) aut summo jure experiri; tantam causam dico intra domesticos p.; cum res peragi intra p. (in einem Familienrath) nequisset, *Liv.* 4, 9, 6.; p. modo urbis stant et manent iique ipsi jam extrema scelera metuentes; p. medius fidius, ut mihi videtur, hujus curiae tibi gratias agere gestiunt etc.; *p. textum caecis iter; *p. lento vimine textus; Sprichw. ſ. fidelia; tua res agitur, p. cum proximus (des Nachbars Wohnung) ardet, *Hor.*; bildl., Scheidewand, ero p. (inter vos), *Plaut.* Dav. *a*) **părĭĕtārius,** *adj.* zur Wand gehörig, Wand-, herba, Wand-, Mauerkraut, als Spitzname des Trajan wegen der vielen v. ihm herrührenden Inſchriften auf öffentlichen Gebäuden, einm. *Aur. Vict. epit.* 41, 13. *b*) **părĭĕtīnae,** ārum, *f.* verfallene Wände od. Mauern, altes Gemäuer, Ruinen, Corinthi; bildl., tenebris et quasi p. rei publicae.

***părĭlis,** e, *adj.* [par] gleich, gleichförmig.

părio, pĕpĕri, partum, 3. 1) gebären, heden, liberos; ova legen; **subst.* timidis parientibus (*f*); parientis voce. 2) überh. hervorbringen, erzeugen, et fruges et reliqua, quae terra p.; urbes; *tp.* a) ſchaffen, erfinden, verba; partis expressisque sententiis; †fabulae Scyllam; quod diu parturit animus vester, aliquando pariat; ut aliquando populi Rom. dolor p., quod jam diu parturit; quae tota ab oratore pariuntur. *b*) zuwegebringen, erwerben, verſchaffen, gewinnen, verurſachen, amicos; officio et fide pariuntur (amici); ſtiften, zuziehen, Sallentino agro pax parta; majore praeda parta; optima spolia sunt parta; parta bona; p. sibi laudem, divitias, salutem, amicos; victoriam ex, de alqo, decus ingens belli huic urbi ex hoste communi; gratiam ab alqo, apud alqm; gloriam (*sc.* sibi); sibi magnam amicitiam cum alqo; haec, quibus rebus pariuntur a singulis (= ex s., bei od. v. den Einzelnen erlangt wird), eisdem fere a multitudine; †p. fugâ sibi salutem, ſich durch die Flucht retten; (*Ter.*) odium; dolorem; ne quam suspitionem pareret; *sanguine sibi patriam; *letum sibi manu ſich geben; (*Hor. sat.* 2, 2, 19.) unde putas aut qui partum? weiſt du, woher u. wie dies kommt? *subst.* **parta,** ōrum, *n.* a) das Erworbene, Vermögen, patris mei bene p., *Ter.*; p. viri

retinere, amittere, *Sall.* b) †die Eroberungen, p. a Lucullo; p. retinere.

Păris, ĭdis, *m.* [*Πάρις*] s. Alexander 1), Helena.

Părisii, ōrum, *m.* Völkerſchaft im nördl. Gallien, mit der Hauptſtadt Lutetia (Parisiorum), j. Paris.

părĭtĕr, *adv.* [par] 1) gleich, in gleichem Grade, ebenſo (vgl. aeque, aequaliter), non p. omnes egemus; nostra in amicos benevolentia illorum erga nos benevolentiae p. aequaliterque respondeat; cenes ut p. (ebenſo wie die Gönner) pulmenta etc., *Hor. ep.* 1, 18, 48.; p. ac, atque, et, ut (wie, als); (*Sall.*) p. acri; (*Sall.*) p. qualis; auch p. mecum, ebenſo wohl wie ich; *p. cum flamine, ſchnell wie der Wind; *p. cum matre caput ferens; (*Liv.*) ultimae p. propinquis, die Entfernteſten ebenſowohl wie die Näherſtehenden; zur Aufhebung eines Ggſ., in gleicher Weiſe, ohne Unterſchied, sine discrimine armatos inermes caedunt, Carthaginienses Tarentinosque p.; vgl. Heerwagen zu *Liv.* 22, 15, 1.; *p. — que, *p. — que — que, *p. — vel. 2) eigtl. paarweiſe, d. i. zu gleicher Zeit, zugleich, zuſammen, p. multos invadere; p. cum luna crescere; p. cum ortu od. occasu solis; p. cum capta Thala; p. cum vita sensus amittitur; (*Verg.*) mecum p.; *p. — p., ſobald — ſo, hanc p. vidit, p. optavit; auch gleich-, ebenfalls, plura castella Pompejus p. distinendae manus causā temptaverat; p. oppidani agere; *p. nymphas incedere.

părĭto, 1. [*intens.* v. 1. paro] im Begriff ſein, mit Etw. umgehen, m. *inf.*, m. ut, *Plaut.*

părĭtor, ōris, *m.* [pareo] der Trabant, einm. *Aur. Vict. Caes.* 2.

Părium, ii, *n.* [*Πάριον*] Hafenſtadt in Myſien. Dav. **-ānus**, *adj.* — **Părius** s. Paros.

1. **Parma**, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, noch j. *Parma.* Dav. *subst.* **Parmensis**, is, *Hor.*; *pl.* **-senses**, ium, *m.*

2. **parma**, ae, *f.* [*πάρμη*] der kleine, runde Schild (der Leichtbewaffneten u. der Reiterei; vgl. clipeus, scutum, pelta); *überh. Schild. Dav. **parmātus**, m. einer parma verſehen od. bewaffnet, cohors; *subst. pl.* die Parmenträger, *Liv.* 4, 39, 1.

Parmĕnĭdes, is, [*Παρμενίδης*] griech. Philoſoph aus Elea, mit Zeno Haupt der eleat. Schule, ums J. 500 v. Chr.

parmŭla, ae, *f. dem.* v. 2. parma, *Hor.* Dav. **parmŭlārius**, ii, *m.* ein Anhänger der mit der parma kämpfenden Gladiatoren, *Suet.*

Parnāsus (nicht Parnass.) i, *m.* [*Παρνασός* od. *-σσός*] Berg in Phocis, an welchem Delphi u. die caſtaliſche Quelle lag, dem Apollo u. den Muſen heilig, *Verg. Ov.* Dav. ***Parnāsius** [*Παρνάσιος*] (nicht Parnass.) u. ***-nāsis**, ĭdis, *f.* [*Παρνασίς*] *adj.* parnaſiſch, delphiſch, apolliniſch.

1. **părō**, 1. [verw. m. pario] 1) bereiten, zubereiten, gehörig einrichten, veranſtalten, beſorgen, rüſten, Vorkehrungen zu Etw. treffen, convivium; turres, falces; copias; bellum, bellum alcui; necem, insidias alcui; *furta belli in tramite silvae; *dementes ruinas Capitolio, *funus imperio drohen; *acrem militiam regibus ſich rüſten zum ꝛc. gegen ꝛc.; *galeam Pallas et aegida currusque et rabiem rüſtet ſich mit ꝛc.; *sibi reditum; iter, fugam; orationem ad tempus; nihildum ad id bellum praeter animos zu ꝛc. ſchickte man ſich noch mit nichts weiter als mit dem Willen an, *Liv.*, animos dextrasque, *Liv.*; se ad iter, se ad discendum; †se proelio, *pugnae; *se cruori humano; †juvenis ille, qui foro et eloquentiae parabatur; †famem satietate; *arma animis, kampfgerüſtet ſein; *campum kampfgerecht machen, ebnen; *in malos parata (kampfbereit) cornua tollo; animis opibusque parati; *ferri acies, parata neci; *jussa vollführen; *dicta contra erwiedern; m. *inf.*, ſich anſchicken, eben damit umgehen zu ꝛc.; (*Com.*) m. ut, ne; si ita natura paratum esset, ut; abſol., rüſten, Rüſtungen machen, Vorkehrungen treffen, oppugnare aut p. omnibus locis; festinare, p., *Sall.*; auch einm. *Liv.* 42, 53., jussis ad iter p. 2) an-, verſchaffen, ſich verſchaffen, erwerben, gewinnen, hordeum; *opes, *divitias, *plura; locum ac sedes; latos fines; exercitum, copias; *fugam [nach 1)] sociosque; pacem, societatem machen; praesidium senectuti; *aequum animum sibi; *quidquid vitā meliore p.; *hoc veluti virtute paratum; *virtutem doctrina p. naturane donet; ejusmodi in animo cupiditates nähren, *Ter.*; cui fata parent, wem ſein Geſchick es (den Opfertod) bereite, *Verg. Aen.* 2, 12. u. Ladewig z. d. St.; *subst. n. parata, Erworbenes, Beſitz; insbeſ. käuflich erwerben, kaufen, hortos, praedia, frumenta; jumenta impenso pretio; aere, argento paratus (v. Sklaven); servos aere suo, *Hor.*

2. **păro**, 1. [par] 1) gleichſchätzen, vos, einm. *Plaut. Curc.* 4, 2, 20. 2) p. se cum collega, ſich in Betreff der Amtsgeſchäfte vergleichen mit ꝛc., einm. *Cic. fam.* 1, 9, 25.

părŏchus, *m.* [*πάροχος*] 1) der Lieferant, der auf jeder Station für eine beſtimmte, v. dem Staate ausgeſetzte Summe reiſenden Magiſtratsperſonen u. ſolchen, die dieſelben Vorrechte wie dieſe genoſſen, z. B. hospites publici, die unentbehrlichſten Bedürfniſſe lieferte, publici; (*Hor.*) p. quae debent, ligna salemque (praebuerunt). 2) übertr., der Gaſtgeber, Wirth, einm. *Hor. sat.* 2, 8, 36.

Părŏpămīsus, i, *m.* [*Παροπάμισος*, *Παραπ.*] Hauptgebirge des inneren Aſiens. Dav. **Paropămīsădae**, ārum, *m.* die Bewohner eines am ſüdlichen Abhange des Paropamiſus gelegenen Landſtrichs, *Curt.*

părŏpsis, ĭdis, *f.* [*παροψίς*] eine kleine Schüſſel, in der Eſſen aufgetragen wurde, *Suet.*

Părŏs, i, *f.* [*Πάρος*] Inſel im ägäiſchen Meere, berühmt wegen ihres weißen Marmors. Dav. **Părius**, *adj.* [*Πάριος*] lapis (Marmor); crimine P. est accusatus; *iambi des Archilochus aus Paros; *subst.* **Pării**, ōrum, *m.* [*Πάριοι*].

parra, ae, *f.* ein Vogel, deſſen Geſchrei Unglück prophezeite, nach Einigen die Schleiereule, nach Anderen der Grünſpecht, *Hor.*

***Parrhăsis**, ĭdis, *f.* [*Παῤῥασίς*] zur Stadt Parrhaſia (in Arcadien) gehörig, -arcadiſch, Arctos, ursa, stellae, der Bär, das Siebengeſtirn; *subst.* = Callisto.

1. **Părrhăsius**, *adj.* [*Παῤῥάσιος*] = arkadiſch (vgl. Parrhasis), virgo, Calliſto; dea, Carmenta; rex, Euander.

2. **Parrhăsius**, ii, *m.* [*Παῤῥάσιος*] berühmter griech. Maler aus Epheſus, ums J. 400 v. Chr.

parrĭcida (ältere Form păric.; vgl. Br. S. 52.), ae, *comm.* [wahrſch. aus patricida v. pater u. caedo] der Vatermörder, Elternmörder.

Hierv. *a*) Kindesmörder, liberûm. *b*) Mörder freier Bürger, civium; absol., *pl.* *c*) Mörder des Staatsoberhauptes, als Vaters des Vaterlandes, wie v. den Mördern des Cäsar. *d*) Hochverräther, Vaterlandsfeind, rei publicae; Empörer, Verräther, regis, exercitus; (*Tac.*) v. Vitellius, der sich gegen Otho empörte; Räuber des Heiligen. Dav. *A*) **parrĭcidialis**, e, *adj.* (spät.) mörderisch, verruchт. *B*) **parrĭcidium** (ältere Form pāric.), ii, *n.* der Vatermord. Hierv. *a*) Elternmord, Sohnesmord, filii; Brudermord, fratris, fraternum, auch bl. p.; Onkelmord, patrui; Verwandtenmord, Bürgermord. *b*) Hochverrath, Empörung gegen das Vaterland, patriae; publicum; auch Versündigung an der Philosophie als Mutter des Lebens.

pars, tis, *f.* 1) der Theil (im Ggs. zum Ganzen; vgl. portio), die Abtheilung, das Stück, Numidiae p. tertia, dimidia exercitus; quod Ariovistus — tertiam p. (das Drittel) agri Sequani — occupavisset et nunc de altera p. tertia Sequanos decedere juberet; agri p. (Drittel) duae ademptae; tres jam copiarum p. (Viertel) Helvetios id flumen traduxisse, quartam fere p. citra flumen Ararim reliquam esse, — ad eam p. pervenit, quae nondum flumen transierat; multae novem p. (Zehntel) detraxit; †Caesar in suam p. oppidi venit; †hanc fundere in partem Caesaris; †erat magna multitudo oppidanorum in parte Caesaris in dem Theile der Stadt, in welchem C. war; Pothinus etc., in parte Caesaris, zweifelh. *Caes. b. c.* 3, 112, 11.; vgl. Kraner z. d. St.; ea gens in parte magis quam in dicione Carthaginiensium erat gehörte vielmehr zu dem Carthago überlassenen Theile, -Bereiche, -Gebiete, als ꝛc., *Liv.* 21, 5. 3.; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.; (*Quint.* 10, 1, 52.) magna p. ejus (= operis ejus) in nominibus est occupata; hujus urbis omnibus p., reliquis oppidi p.; p. erat regiae exigua, in quam — erat inductus; in abditam aedium p. secedere; copias in quattuor p. distribuerat; partes facere, Theile machen, abtheilen, eintheilen; *p. fecit facinoris theilte sich in ꝛc.; *nectaris, *Falerni, *mundi u. dgl.; *p. animae consiste meae; *te meae p. animae si rapit maturior vis; *non omnis moriar multaque p. mei (mein in meinen Dichtungen fortlebender Geist) vitabit Libitinam; *p. meliore mei super alta perennis astra ferar; *Nympharum p. ego una fui; *in partem (= ut p. esses) ventura chori nostri; magna, major, maxima p. hominum; (*Hor.*) bona hominum etc. s. bonus *A*) 1); maxima p. vatum decipimur; dah. auch bl. pars v. einem Theile Menschen, bes. *collect.* mit Construction nach dem Sinne, häufig bei den Historikern u. Dichtern (vgl. Zpt. §. 367.), quae majori p. (der Mehrzahl) pulcherrima videntur; majoris p. animos a virtute detorquent; magna p. caesi sunt; magna p. captae (sunt); p. major auctores sunt; capti p. in crucem acti etc.; oft auch pars — alii; pauci — p. — alii; p. — alii — plerique; pauci — p. — p.; multi — p.; (*Verg.*) illi — p., (*Verg. Aen.* 7, 624.) p. pedes ire parat, p. (ein Theil der equites) arduus altis pulverulentus equis furit; (*Hor.*) p. hominum — p. multa; sunt qui (Manche) — altera p.; ex parte, †(*Liv.*) in p., *parte, zum Theil, theilweise; ex aliqua parte (*Cic.*), quadam ex parte (*Liv.* 28, 12. *Hirt. b. G.* 8, 46, 1.), aliqua parte (*Liv.* 45, 31, 1.), eines Theils; nonnullâ p., theilweise, einm. *Caes. b. c.* 1, 46, 2. u. Kraner z. d. St.; nullâ ex p. (*Liv.*), *†nullâ p., ganz u. gar nicht; magnâ ex p. (*Cic.*), ex magna p. (*Liv.*), ex p. multa (*Liv.* 27, 40, 4.), magnâ p. (*Liv.* 41, 6.), partem magnam (*Liv.* 5, 14, 5.), großentheils; majore ex p., maxima ex p., (*Liv.* 9, 24, 12.) maximâ p., größtentheils; omni ex p. (*Cic.*), omni p. (*Liv.*), *omni a p., *ab omni p., gänzlich, vollkommen; me haud centesimam p. laudant, quam etc., *Plaut.*; per partes (in den einzelnen Theilen, stückweise) emendare, *Plin. ep.* 2, 5, 10.; legendus (Ovidius) in partibus stellenweise, *Quint.* 10, 1, 88.; solis magnitudine multis p. (um vieles) terra superatur; numero multis p. inferior; multis p. (viel) malle m. *acc. c. inf.*; duabus p. amplius (zweimal soviel) frumenti abstulit; pro parte, nach bestimmtem Theile, pro rata p. s. ratus 1); pro sua quisque p., jeder für sein Theil, so viel an ihm ist, pro mea, pro tua p.; (*Cic. p. Rosc. A.* 47, 136.) pro mea tenui infirmaque p., nach Maßgabe meiner Geringfügigkeit u. Schwäche; pro virili p. s. virilis 3); cunctis in partes muneris sui (für den einem Jeden zugetheilten Wirkungskreis) benigne pollicentibus operam suam, *Liv.* 6, 6, 16.; in partem (für ihren Theil, ihres Theils) juvet domum, *Hor. epod.* 2, 59, 40.; ab sua p. (ihrentheils, ihrerseits) non erat regnatum, *Liv.* 1, 17, 2.; duae cohortes a parte Romanorum erant standen auf röm. Seite, *Liv.* 44, 40.; a p. Alexandri ad quattuor milia quingenti saucii erant, *Curt.* 3, 11, 27.; responsum est ab altera p. (anderentheils, andererseits) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 19, 3.; cum magna p. (Abtheilung) exercitus; in partem alcjs rei venire, p. habere in alqa re, in p. alcjs rei esse, Antheil bekommen, -haben an ꝛc.; *in p. veniat mihi gloria tecum; in partem, in p. alcjs rei vocare Theil nehmen lassen an ꝛc.; (*Verg.*) divos ipsumque vocamus in p. praedamque (= in partem praedae) Jovem; (*Tac.*) quae (classis) ab Agricola assumpta in partem virium; auch *Liv.* 7, 22, 9. per eundem — censuram quoque in p. vocari plebes volebat zum Theil für sich in Anspruch nehmen; dare partes (amicis) Theil nehmen lassen od. Verrichtungen (zu ihrem Vortheile) dabei auftragen, alqd populi ad partes dare, *in partem dare alqd alcui; (*Plin. ep.* 9, 37, 3) non nummo sed partibus locare agrum für einen bestimmten Antheil des Naturalertrags; (*Nep.*) nullam in ea re suam p. fore, er werde keinen Antheil daran haben; omnium partes (*sc.* imperii den Antheil an den Ländern Aller) corripere atque complecti; *violentior p. natalis horae s. violentus; *quorum p. magna fui, woran ich selbst Theil nahm; *Lausus, p. ingens belli; *p. haud temnenda belli Orodes; insbes. *a*) Antheil an einer gemeinsamen Unternehmung, dah. die Actie, magnas p. habuit publicorum; dare partes; p. illo tempore carissimae. *b*) eine Portion Essen, *Suet.* *c*) Landestheil, -strich, Gebiet, Gegend, hac p. neglecta s. neglego 2); *Eoae; omnes quae in istis p. essent opes copiaeque; in eam p. ituros atque ibi futuros Helvetios, ubi etc.; esse nobis illas p. tenendas; ad orientis partes; in eas p. Galliae venire; in omnibus p. Eburonum; ex reliquis p.; in omnes p.; *quâ p. debacchentur ignes. *d*) die Richtung, Gegend, Seite; auch wie 'Seite', Be-

ziehung, Hinsicht, Rücksicht, Fall u. dgl., exploratum in omnes p. dimissi erant; una ex p., v. der einen Seite; ex omni p.; ex utraque p.; qua ex p., wo, si qua ex p.; quam se cumque in p. dedisset, wohin er sich wenden mochte, auf was er sich einließ; duabus ex p.; omnibus in p., omnibus p., überall; omnibus p. auch durchgängig, in allen Stücken, in jeder Art; ex omnibus p., v. allen Seiten her; ex omnibus p. advolare; ex omnibus p. ab eo flagitabatur; ex omnibus p. (im Senat) postulabatur ut; omni p. pugnae auf ꝛc., *Liv.*; omni p., v. allen Seiten, *Hor. sat.* 1, 2, 38.; reliquis, extremis p., auf den übrigen, äußersten Punkten, utram in p., nach welcher Richtung hin; qua ex p. (in dieser Beziehung) homines bellandi cupidi magno dolore afficiebantur, *Caes. b. G.* 1, 2, 4. u. Kraner z. d. St.; nulla ex p. (in keiner Beziehung) comparandum esse; ne minima quidem ex p., nicht im Entferntesten, -Geringsten; in utramque p., (für u. wider), de omni re in contrarias p. disputare, disserere; neque ullam in p. (weder für noch wider) disputo; multis p., in vielen Beziehungen; sententia in utramque p. (nach allen Seiten, für beide Fälle, in beider Rücksicht) tuta; (*Ter.*) vehemens in utramque p., heftig in beiderlei Richtung = zu gütig u. zu zornig; in eam p., nach der Seite hin, auf-, v. der Seite, in der Beziehung od. Hinsicht, dergestalt, so, in der Absicht, deswegen, in eam p. accipio, *Ter.*, in eam p. peccant, quae est cautior; scribere in eam p., ne; moveor his rebus omnibus, sed in eam p., ut; neutram in p.; nullam in p. fit significatio; accipere in bonam, in optimam p.; bonas in p. accipere, si etc., *Phaedr.*; mitiorem in p. interpretari v. der besten Seite, aufs gelindeste; in omnes p., nach allen Seiten, Richtungen hin, locum in omnes p. quam maxime impediri; in omnes p. valet in jeder Beziehung; *in omnem p., überall hin; nullam ad p. valet gilt schlechterdings nichts; alterâ p., in altera p.; alterâ p. — alterâ p., auf der einen Seite — auf der anderen; als milit. Ausdruck, Flügel, in sinistra p. curare; eo cornu — ab sinistra p.; ab utra parte cedere Romanus exercitus coepisset. *e*) die Art, Species einer Gattung, singulis pertubationibus p. ejusdem generis plures subjiciuntur, ut aegritudini invidentia; voluptatis partes hoc modo describunt, ut etc.; quale sit, recti parvique partibus (quaeritur); insbes. b. *Liv.* Art-, Zweig des Kriegs, -der Truppen, quâ, eâ p. belli, virium; quaecumque p. copiarum; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 21, 7, 8. *f*) *sing.* u. häufiger *pl.*, Partei (insofern sie als besonderer Theil v. Ganzen sich absondert; vgl. factio), qui partis Romanorum fuerant; nullius p. esse, neutral sein; se in nullam p. movere neigen; erat illarum p.; Sullanae, Pompejanae; civis meliorum p.; optimarum p. esse et existimari; auch *Liv.* 31, 31. civitates, quae in parte Carthaginiensium fuerunt et uno animo cum illis adversus nos bellum gesserunt [verschieden v. der Formel in parte C. esse an der oben 1) angeführten Stelle *Liv.* 21, 5, 3.]; *divitum partes linquere; partibus rei publicae animus liber erat; in duas p. discedere, omnia abstracta sunt; acri viro et quamquam advorso populi partium; duabus p. legem hanc proposuit, factionum partes, *Phaedr.*; auch bl. partes v. der Volkspartei, wenn der Bshg. die nähere Bestimmung leicht erkennen läßt, ex partium invidia periculum metuentes; tanta lubido in partibus erat; studia partium; †in partes ducere, †trahere, †sollicitare in p. suas, †transire *in* p.; †habebat in p. Pallantem. *g*) Theil, den Jmd. bei einer Handlung übernimmt, der ihm dabei zufällt, v. Schauspieler, *pl.*, die Rolle, Rang, Stelle, Aufgabe, Verrichtung, Obliegenheit, Amt u. dgl., primae, secundae, tertiae p. etc. s. primus 2), secundus 1), prior 3); mutatis p., *Hor. sat.* 1, 1, 18. u. Krüger z. d. St.; quo pacto p. tutetur amantis ephebi etc., *Hor. ep.* 2, 1, 171.; doppelsinnig v. Schauspieler Aesopus: summus artifex et mehercule semper *p.* in re publica tamquam in scaena optimarum er hält es mit der besten Partei im Staate od. mit der Partei der Optimaten [vgl. *f*)], so wie er auf der Bühne die vornehmste Rolle spielt, *Cic. p. Sest.* 56, 120.; p. accusatoris obtinere; has p. lenitatis et misericordiae egi; imperatoris officia atque p. suscipere, imperatorias p. sibi sumere; tuum est hoc munus, tuae p.; ejus p. sunt, ut; nullae esse possunt p. meae; Hernicos ad p. paratos ihre Rolle zu spielen; legati; nulli omnium has p. vel querimoniae vel miserationis minus convenisse; omnium ordinum p. (die Rolle, Thätigkeit, das Benehmen) in misericordia constitisse; *ne forte seniles mandentur juveni p. pueroque viriles die Eigenthümlichkeiten, der Charakter; *cui dabit p. scelus expiandi Juppiter? *p. implere, seine Pflicht erfüllen; *acc.* partim s. partem; vgl. partim.

Parsăgăda, *n. pl.* d. h. Schatzkammer der Parsen, alte Residenz der Könige v. Persien, *Curt.* 5, 6, 10. u. Vogel z. d. St.

parsĭmōnia (parc.), ae, *f.* [parco] d. Sparsamkeit, vehemens es nimis aut largitione nimia aut p., *Ter.*; diligentia et p.; p. (Einfachheit) victus atque cultus, *Nep.*; veteres; bildl., *hujus* ipsius oratoris, einm. *Cic. or.* 25, 84.

Parthāon s. Porthaon.

Parthĕniae, ārum, *m.* [παρθενίαι] die Jungfernkinder, aus der Verbindung spartanischer Jungfrauen mit Heloten während des messenischen Kriegs entsprungen, welche mit Phalanthos aus Sparta vertrieben Tarent gründeten, *Just. Hor.*

parthĕnĭcē, es, *f.* [παρθενική] eine Pflanze, Jungfernkraut, einm. *Ct.* 61, 194.

Parthĕnius, ii, *m.* [Παρθένιος] 1) Gebirge auf der Grenze v. Argolis u. Arcadien; *als *adj.* 2) Fluß in Paphlagonien, *Ov.* 3) ein griech. erotischer Dichter u. Grammatiker, *Suet.* 4) ein Troer, *Verg.*

Parthĕnŏpe, es, *f.* [Παρθενόπη] alter Name der Stadt Neapolis, *Verg.* Dav. *-pēĭus, *adj.*

Parthĕnŏpŏlis, is, *f.* [Παρθενόπολις] Stadt in Niedermösien, *Eutr.*

Parthi, ōrum, *m.* [Πάρθοι] die Parther, eine scyth. Völkerschaft, südlich v. Hyrcanien, vorzügliche Reiter u. Bogenschützen, wegen ihrer Treulosigkeit berüchtigt, *Hor. Curt. Just.* Dav. *a*) **Parthia** ae, *f.* [Παρθία] das Land der Parther, Parthien, *Just.*, auch **-thyēne,** es, *f.* [Παρθυηνή], *Curt.*; **-thyaei,** ōrum, *m.* die Parthyener, *Curt. b*) **Parthĭcus,** *adj.* [Παρθικός] bellum mit den Parthern, auch **Parthus** [Πάρθος] eques; *subst. collect.*, die Parther, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 5, 1. *Hor. carm.* 1, 19, 12.

Parthīni, ōrum, *m.* [Παρθινοί] illyrische Völker

ſchaft in der Nähe v. Dyrrachium; *adj.* **-thīnus, Parthyaei, Parthyiēne** ſ. Parthi *a*). [*Suet.*

partĭceps, cĭpis, *adj.* u. *subst.* [pars-capio] an Etw. theilnehmend, einer Sache theilhaft (meiſt freiwillig u. mehr im Zuſtand des Genuſſes od. Beſitzes; vgl. consors, socius), praedae ac praemiorum; animi partem alteram p. rationis faciunt, alteram expertem; animus rationis compos et p.; hujus belli p. et socius et adjutor; fortunarum omnium socius et p.; *tori (v. Gatten); †alcui alcjs rei, †ad alqd, †alcui, (*Plaut.*) m. de; (*Ter.*) meus Kamerad; (*Liv.*) pro legato et p. administrati belli. Dav. **partĭcĭpo,** 1. 1) theilhaftig machen, theilnehmen laſſen (vgl. communico, impertio), servum consilii sui, *Plaut.*; ad participandum alium ab alio, einm. *Cic. legg.* 1, 12. 2) (ſelt.) Etw. mit Jmdm. theilen, suas laudes cum Caesone; laudes (*sc.* cum eo), *Liv.*, participato cum eo regno, *Just.* 3) einer Sache theilhaft werden, pestem parem, einm. *Attius* b. *Cic. Tusc.* 2, 17, 39.

partĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. pars] ein kleiner-, geringer Theil, ein Stückchen, Bischen, coeli; qui omnes tenuissimas p. atque omnia minima mansa — in os inserunt; parva sceleruin et crudelitatis tuae; ut possint sine ulla p. (ohne alles noch ſo geringe Element) justitiae vivere; ne qua p. (das Geringſte) hoc sermone praetermissa sit; *arenae; *Beſtandtheil, *divinae aurae.

partim, *adv.* [eigtl. *acc.* v. pars ſt. partem] zum Theil, theils, p. — p., theils — theils; bisw. p. — alii; aliae — p. — aliae; p. = se ornatis; p. e nobis timidi sunt; eorum p. ejusmodi sunt, ut — p. singulos ut attingant; quorum p. invitissimi castra secuti sunt (vgl. Zpt. §. 271.).

1. **partio** (vorcl., *Sall. Just.*), 4., häufiger **partior** (auch *pass.*, beſ. *partic. perf.*, *Cic. Caes. Liv. Verg. Ov.*), *dep.* 4. [pars] 1) ein Ganzes in Theile zerlegen, -trennen, -theilen, acies facilis partienti, cum opus esset, facilis jungenti; *limite campum; partiendum sibi ac latius distribuendum exercitum putavit; partito exercitu, partita classe; *carcere partitos circus habebit equos; insbeſ. *a*) zum Behuf der Ab- u. Eintheilung in Theile zerlegen, ab-, eintheilen, theilen (vgl. divido, distribuo), nihil de dividendo et partiendo docet; genus universum in species certas partietur ac dividet; id ipsum in ea quae decuit membra partibus est; eadem sunt membra, sed paulo secus a me atque ab illo partita ac distributa; pes qui adhibetur ad numeros, partitur in tria, *Cic. or.* 56, 188.; übertr., cubicula te p. ſ. possideo 1). *b*) zum Behuf der Mit-, od. Zu-, od. Vertheilung theilen, *α*) gebend, dah. mit-, zu-, vertheilen (vgl. impertio, communico, participo), hanc quidem nanctus praedam pariter cum illis partiam, *Plaut.*; consules dissignati provincias (Amtsgeſchäfte) inter se partiverant, *Sall.*; regnum inter se partivere, pensa inter virgines partiens, *Just.*; consules partiti inter se od. bl. partiti (sunt) provincias (die Geſchäfte), †ipsi provincias inter se partiuntur; legati officia inter se, id opus inter se partiuntur; cum partirentur inter se (die Rollen unter ſich vertheilten), qui Capitolium, qui rostra, qui urbis portas occuparent; quod tum redactum esset, aequaliter omnes (*sc.* inter se); exercitus se pro necessitudine partiturum cum Pompejo; suum honorem cum Scipione; aerarium cum eo; partitis copiis cum Gajo Fabio; regionibus partitum (est) imperium; partitis temporibus, in vertheilten Zeitpunkten; partita ducibus multitudinis ministeria esse ſeien zugetheilt; *praedam in socios; †in consules curam; *dulcem in ambos caritatem (Liebkoſungen). *β*) empfangend-, leidend Etw. theilen, dah. ſeinen Theil v. Etw. ſich zueignen od. bekommen, ad partiendas merces; neque ego hoc partiendae invidiae sed communicandae laudis causâ loquor. *γ*) zum Behuf einer Ausgleichung trennen, ſchlichten, ausmachen, vos (ista) inter vos partite, *Plaut. Amph.* 4, 3, 1.

2. **partio,** ōnis, *f.* [pario] (vorcl.) das Gebären.

partītē, *adv.* [1. partio] mit gehöriger Eintheilung, dicere, einm. *Cic. or.* 28, 99.

partītio, ōnis, *f.* [1. partio] 1) die Eintheilung, artium; beſ. v. logiſcher od. rhetoriſcher Eintheilung (vgl. divisio), partitionum (definitiones), cum res ea quae proposita est, quasi in membra discerpitur. 2) die Aus-, Vertheilung, aerarii, praedae; insbeſ. der Erbſchaft.

partītūdo, ĭnis, *f.* [pario] (ſelt.) das Gebären, *Plaut.* — **partŭrio,** 4. (archaiſt. *imperf.* parturibat, *Phaedr.* 4, 23, 1.) [pario] 1) *intrans.* gebären wollen, kreißen, v. Menſchen u. Thieren, *Ter. Phaedr.*; Sprichw. (*Hor.*) p. montes, nascetur ridiculus mus, gewaltige Anſtrengungen machen, denen der Erfolg nicht entſpricht; *trans.* *quos fetus Germania; *Notus imbres; *arbor ſchlägt aus; *ager fängt an zu grünen. 2) *tp. a*) mit Etw. ſchwanger gehen, -umgehen, Etw. vorhaben (was Anſtrengung u. Unruhe verurſacht), res publica periculum; quod diu animus vester etc. ſ. pario 2); *minas. *b*) ſich ängſtigen, tamquam p. (animus) pro pluribus.

partus, us, *m.* [pario] 1) das Gebären, die Geburt, Diana adhibetur ad partus; *geminam partu dabit Ilia prolem; *quas et Tartaream Nox intempesta Megaeram uno eodemque tulit p.; *v. Vater, una vecors Oenei partu edita, an einer dicht. Stelle einm. b. *Cic. Tusc.* 2, 8, 20.; auch die Geburtszeit, cum jam appropinquare p. videretur; v. Fiſchen, die Laichzeit, post partum, *Hor.*; *tp.* der Urſprung, Graeciae oratorum p. atque fontes, (zweifelh.) *Cic. Brut.* 13, 49. 2) die Leibesfrucht, das Junge, ferae p. suos diligunt, pro p. suo propugnant; partum, partus plures edere, eniti, abigere; conjux sex p. enixa, *Tac.*; *Ledae (Helena u. Clytämneſtra); *deûm; *terrae Ausgeburten, Brut (v. den Giganten).

părŭm, *adv.* [ſtammverw. m. parvus u. *παῦρον*], *comp.* **mĭnŭs,** *sup.* **mĭnĭmē** (ältere Form **minŭmē**); 1) **parum,** zu wenig, nicht genug (vgl. paulum), pro Cluentii voluntate nimium, pro rei publicae dignitate p. dixisse videor; p. memineris; magis nimium quam p.; p. habere, nicht zufrieden ſein, m. *inf.*, p. id facio, ich betrachte dies als zu unwichtig, *Sall. Jug.* 85, 31.; p. est, quod, si, *Liv.*, *m. *inf.*, m. *acc. c. inf.*, *Liv.*, p. diligenter, diu; non p. saepe, oft genug; haud p. callide; haud p. audax inceptum; non p. multa, *Quint.*; p. justa causa; *p. castis (= entweihten) lucis; *firmus p. = infirmus; †nicht ſehr; m. *gen.*, satis eloquentiae, sapientiae p.; 2) **minus,** weniger, m. bonus; m. diu vivunt; m. placet; †plus m., mehr od. weniger, ungefähr, m. mi-

nusque, *m. atque (et) m., immer weniger; nihil m., nichts weniger, ganz u. gar nicht, *Liv.*; non (haud, *Liv.*) m., ebenſowohl; neque m., *Nep.*; m. quam, *ac, *atque (vgl. Zpt. §. 340.); m. *abl.*, nemo illo fuit m. emax; *non m. generosis = quam generosos; ohne quam, haud m. duo milia nicht weniger als ꝛc.; m. triginta diebus in weniger als ꝛc.; ne dona m. quinum milium (daret) unter fünftauſend Aſſes (vgl. amplius, plus); auch m. *abl.* der Menge ꝛc., uno m. teste haberet (um) einen Zeugen weniger; uno (talento) m., *Curt.*; multo, paulo m.; quo m. — eo m. ſ. magis *a*); quo m. ſ. quo 2) *e*); si m., sin m. ſ. nisi 1), sin; insbeſ. *a*) *außer, ausgenommen, bis sex ceciderant, me m. uno. *b*) nicht ſonderlich, nicht ſehr, nicht recht, m. diligenter; m. multi; (*Ter.*) intellexi m.; *cur dira Medeae m. venena valent? nicht ſo, nicht ſo ſehr, m. infesta quam, *Liv.* *c*) zu wenig, m. dicere. 3) **minime,** *a*) am wenigſten od. ſehr wenig, †quod m. apparet; mihi placebat Pomponius maxime, vel dicam, m. displicebat; quod ad te m. omnium pertinebat; m. mercatores ad eos — saepe commeant ſehr ſelten; quam m. multa (ſo wenig als möglich) vestigia servitutis. *b*) keineswegs, ganz u. gar nicht, homo m. ambitiosus; im Antworten, m., m. vero; (*Plaut.*) m. hercle vero, (*Ter.*) m. gentium. — **părumpĕr,** *adv.* [παῦρόν περ] auf eine kurze Zeit, auf eine kleine Weile, auf einen Augenblick (mit Rückſicht auf die Zeit des Aufhörens der Handlung; vgl. paulisper), tace p., p. conticuit; primam periculi procellam p. sustinuit; tu velim a me animum p. avertas.

parvĭtas, ātis, *f.* [parvus] die Kleinheit.

parvŭlus (ältere Form parvŏl.), *adj.* [*dem.* v. parvus] 1) ſehr klein, proelium; causa, Bagatellſache; hoc, dieſe Kleinigkeit; †parvulum differt, es iſt ein kleiner Unterſchied, †refert; *subst. n. pl.*, Weniges, *Hor.* 2) ſehr jung, a parvulo (*Ter.*), a parvulis (v. Mehreren od. wenn Einer v. ſich im *pl.* ſpricht) v. Klein auf; filius; †parvulus, ein kleines Kind; auch noch zu jung für Etw., einer Sache nicht gewachſen, illi rei, *Plaut.* — **parvus,** *adj.* [verw. m. παῦρος] m. *comp.* **minor** (*n.* minus) u. *sup.* **mĭnĭmus** (ältere Form -ŭmus) klein (indifferent u. klein v. Natur; vgl. exiguus, minutus, pusillus), *a*) der Ausdehnung-, der Menge-, der Zahl nach klein, gering, navicula; *navis; pisciculi; *puella, *corpus; insula; *rura; locus; *calceus minor; minima altitudo fluminis; jumenta; numerus navium; manus, copiae; si pecunia non minor facta esset; *p., minimus cibus; minima res; *minora sidera, *minores ignes; *ad lunam minorem, bei abnehmendem Mond; *subst.* parvum, i, *n.* etw. Weniges, eine Wenigkeit, contentus parvo; *parvo beati; *vivitur parvo bene; *uti parvo, mit Wenigem Haus halten; *parvo potens, in Armuth reich; parvi (wenig) refert; (ſelt.) parvo admodum (gar wenig) plures, *Liv.* 10, 45, 11.; im *comp.*, minus quindecim dies (= quam q. d.) sunt, quam etc., *Plaut.*; m. nihilo, weniger als nichts, *Ter.*; minus praedae, *Liv.*; *sup.* minimum, ſehr Weniges; *adv.* minimum, am wenigſten, ſehr wenig, valere; quae non m. commendat; ne m. quidem, nicht im mindeſten, ganz u. gar nicht. *b*) der Zeit-, dem Alter nach, klein, kurz, jung, consuetudo, *Ter.*; patientia, *Phaedr.*; minima pars temporis; p. parte noctis; ut quam minimum (*subst.*) spatii ad se colligendos armandosque Romanis daretur; *dies sermone minor fuit; *minor fabula; p. liberi; filia minor Ptolomaei regis; †aetate parvi; *aetate minor; *Juppiter; qui minor est natu (vgl. 2. natus); aliquot annis minor natu; *minor Atrides; *minor uno mense vel anno; obsides ne minores octonum denum annorum etc., *Liv.*; minimus natu horum omnium Timaeus; (*Just.*) minimus filius Phraatis; *subst.* parvus, ein kleiner Knabe, parva, ein kleines Mädchen, parvi, kleine Kinder, *Ter. Cic. Hor.*; a parvo, v. Jugend auf, a parvis (v. Mehreren od. v. Einem, der v. ſich im *pl.* ſpricht); *dicere minori, den Jüngern belehren; *minores, jüngere-, junge Leute od. die Nachkommen, die Nachwelt. *c*) dem Werthe nach, gering, unbedeutend, unbeträchtlich, †quaestus minimus et sordidus; p. pretio vendere; portoria reliquaque vectigalia p. pretio redempta habere; ea p. ducere; *p. dona, munera; *subst. n. sing.*, etw. Geringes, eine Kleinigkeit, in den Redensarten parvi esse, wenig gelten; parvi facio (*Com.*), aestimo, duco, (*Ter. Sall.*) pendo; parvo curare; (*Verg.*) haud parvo stare, theuer zu ſtehen kommen; (*Hor.*) parvo emere, sumi (v. Speiſen); im *sup.* minimi facere, minimo emere, *Plaut.*; provocare minimo, *Hor.* *d*) dem Grade-, der Geltung-, der Bedeutung-, den Verhältniſſen nach, klein, gering, ſchwach, unbedeutend, unwichtig, unerheblich u. dgl., *vox leiſe; *murmura; *verbis minoribus (demüthige) uti; *jacit ante fores verba minora deo; *animis verba minora; *versus Enni gravitate minores = versus Enni minores (v. geringerer Kraft u. Würde) quam pro gravitate Enni; *majora minorave (über od. unter) famâ; *†inventore, diis, uno Jove minor nachſtehend; *hominum tot tantisque, *rerum hominumque imperiis minor ſich beugend ꝛc.; *minor genibus, demüthig, unterwürfig als Knieender; *animus aeternis consiliis minor nicht gewachſen; *minor in certamine, *certare; *capitis minor ſ. caput 2) *A*) *b*); *nil parvum (Kleinliches) loquar, *nil parvum sapias; *parvus, ein kleiner Geiſt; *p. ingenium; *onus horret, ut p. (für kleinliche, kleinmüthige) animis et p. corpore majus; *p. animi (für kleinmüthig) haberi; non minore animo ac fiducia quam ante dimicaverant, naves conscendunt; *p. carmen leicht, niedrig; *modi; †secundis minimisque rebus (durch ganz unbedeutende Begünſtigungen des Glücks) insolentiores; *res magna minorve; dictu parva sed magni eadem in re gerenda momenti res; minora dictu prodigia; p. momento; p. labore; p. detrimentum, commodum, beneficium; non minorem laudem exercitus quam ipse imperator meritus videbatur; p. fides, *Ter.*; p. pericula, *Tac.*; minima vitia, (reliqua) ita p. sint, ut nulla esse videantur; exigua et paene minima (mala), *Cic. fin.* 5, 26, 78. u. Madvig z. d. St.; *subst.* *parva componere magnis; ut parva magnis (*sc.* componamus), *Plin. ep.*; *parva queror; Sprichw. minima de malis *sc.* eligenda; minimum posse ſ. possum 2). *e*) dem Vermögen-, dem Stande-, dem Anſehen nach, gering, ärmlich, niedrig, unbedeutend, *dii; *domus (Familie); *sodales; *numen; †senator; †qui Neronem quasi minores

(Leute v. geringerer Bedeutung) evasere; *subst.* *parvum parva decent; *neque ulla est aut magno aut p. (dem Geringen, Armen) leti fuga; *p. et ampli, Niedere u. Hohe; †apud minores; †ad injurias minorum.

Păsargăda ſ. Parsagada.

pasceŏlus, i, *m.* [*φάσκολος, -καλος*] ein Geldſäckchen, *Plaut.*

pasco, pāvi, pastum, 3. 1) auf die Weide führen, weiden, sues; quibus (manu .satis) jumenta; *greges armentaque; *oves ad flumina; abſol., Viehzucht treiben, bene, satis bene; male. 2) füttern, nähren, unterhalten, wachſen laſſen u. dgl., bestias; equos, juvencos, *Verg.*; ubi bestiae pastae sunt; nos oluscŭlis abzufüttern; (verächtlich) quos P. Clodii furor rapinis et incendiis et omnibus exitiis publicis pavit; quos paverat publicus peculatus; qui maleficio et scelere pascuntur; *fundus erum; *me olivae; *polus dum sidera pascet (nach dem Glauben der Alten durch aufſteigende Dünſte); *tigres, zum Fraß dienen den T.; *tineas; *barbam; *crinem; ſprichw. corvos in cruce, *Hor.*; *Danaas flammas Pergama; *ignes unterhalten; *cui pineus ardor pascitur acervo (auf dem Holzſtoß); *jecur anseris ficis pastum gemäſtet, ſchwellend; *ignis pascitur (frißt weiter) per viscera, *per omnes artus; *circum tempora pasci ſich verbreiten; *pascitur ara deae; *filicem erzeugen; *nummos alienos, die Schulden vermehren, Schulden auf Sch. häufen; *spes inanes nähren; *amorem; *jejunia ſtillen. Dav. *tp.* weiden, ergötzen, oculos in alqa re; †oculos spectatâ inimici morte; oculos animumque alqa re; *prospectus animum inanem ſ. inanis 1); *animum pictura inani; his ego rebus pascor; pasci bibliothecâ, *dolore. 3) durch das Vieh abweiden laſſen, vestros campos placide (in einem alten Gedicht b. *Liv.*); *asperrima (collium). — **pascor,** pastus sum, pasci, *dep.* 1) freſſen, weiden, *mula pastum missa; *pasci per herbas; *boves frondibus; *capellae pascentes; †avium greges polentâ esse pastas; überh. freſſen, v. den Weiſſagehühnern, cum pulli pascerentur. 2) *abweiden, silvas; mala gramina pastus. — **pascuus,** *adj.* [pasco] zur Weide dienlich, ager, *Plaut.*; *subst. n. pl.* die Weide.

Păsĭphaë, es, -a, ae, *f.* [*Πασιφάη*] ſ. Minos 2) u. Minotaurus. Dav. *adj.* *Păsĭphaēlus [*Πασιφαηΐος*]; **subst.* **-ēla,** Tochter der Paſiphaë = Phädra.

Păsĭthĕe, es, *f.* [*Πασιθέη*] eine der drei Grazien, *Ct.*

Păsĭtigris, is, *m.* [*Πασιτίγρις*] der kleine Tigris, j. Kuran, *Curt.*

passĕr, ĕris, *m.* 1) der Sperling; ſprichw. voluptas, quae p. omnibus nota est, *Cic. fin.* 2, 23, 75. 2) *eine Art Plattfiſch, Flunder, Butte. — **passercŭlus,** i, *m. dem.* v. passer 1).

passim, *adv.* [pando] 1) weit u. breit herum zerſtreut u. ohne Ordnung, aller Orten, allenthalben-, nach allen Seiten hin, considere; fugere, diffugere. 2) durcheinander, ohne Unterſchied, †servi cum dominis recumbunt; *indocti doctique; *glans aluit veteres et p. semper amarunt.

passum ſ. pando 1).

1. **passus,** us, m. [pando] 1) eigtl., das Ausſpreizen der Beine zum Gehen, der bloße kürzere od. längere, langſamere od. ſchnellere Tritt, Schritt (vgl. gradus, gressus), perpauculi; *procedere p. anili; *sequitur patrem non p. aequis; *rapidi; *nec longis inter se p. (Entfernung) absunt; *meton., der Fußtritt, die Fußſtapfe, stare p. tenaci. 2) der Schritt als Längenmaß = 5 röm. Fuß, mille (eine röm. Meile); milia passuum ducenta; ad decem milia progressus *sc.* passuum, *Liv.* 21, 59, 1. u. Fabri z. d. St.

2. **passus** ſ. pando u. patior.

pastillus, i, *m.* das Kügelchen v. Mehl, Arzeneien od. wohlriechenden Sachen, insbeſ. zum Kauen, um dem Athem einen angenehmen Geruch zu geben, eine Paſtille, *Hor.*

pastio, ōnis, *f.* [pasco] Weide, Weideplatz.

pastor, ōris, *m.* [pasco] der Hirt. Dav. *a*) **pastōrālis,** e, *adj.* zum Hirten gehörig, Hirten-, habitus; auguratus Romuli fuit p. unter den Hirten entſtanden; *murtus, Wurfſtab der Hirten aus Myrtenholz. *b*) **pastōrĭcius,** *adj.* = pastoralis. *c*) **pastōrius,** *adj.* = pastoralis; *pellis; *sacra, die Palilien.

pastus, us, *m.* [pasco] die Fütterung, accedere ad p.; meton., das Futter des Viehes, pastum capessere, freſſen; die Weide, *e pastu decedens corvorum exercitus; †a pastu repelli; bildl., animorum.

pătăgiārius, ii, *m.* [patagium] der Bordürenmacher, einm. *Plaut. Aul.* 3, 3, 35. — **pătăgiātus,** *adj.* [patagium] mit einer Bordüre beſetzt, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 47.

Patalia, ae, *f.* eine vom Fl. Indus gebildete Inſel nebſt gleichnamiger Stadt, *Curt.*

Pătăra, ōrum, *n.* [*Πάταρα, τά*] Stadt in Lycien, mit einem berühmten Orakel des Apollo. Dav. *a*) ***-rēus** [*Πατα(ρ)ρεύς*] = Apoll, od. ***-raeus;** *subst.* **-rāni,** ōrum, *m.*

Pătăvium, ii, *n.* Stadt in Oberitalien, Geburtsort des Livius, j. Padua. Dav. **-vīnus,** *adj.*; *subst.* **-vīni,** ōrum, *m.*

pătĕfăcio, 3. [pateo u. facio], *pass.* **patĕfio,** factus sum, fĭĕri, 1) öffnen (eigtl. einen durch Thüren, Wände u. dgl. verſperrten Raum v. der Seite, horizontal; vgl. aperio), portam; *portus Alexandrea supplex et vacuam aulam; ordines; patefacta gratulationi (zum ꝛc.) omnia in urbe templa; aures assentatoribus; †latius patefacti vulneris; dav. zugänglich-, gangbar machen [vgl. aperio 2) *b*)], loca; viis patefactis; iter per Alpes patefieri; *quae (ratis) prima inhospitalis Ponti sinus; auch zuerſt wohin eindringen, loca; Pontum patefactum esse nostris legionibus; *tellus in longas est patefacta vias; *presso sulcum aratro pflügend bilden, -machen; (*Tac.*) terga occasioni bloßſtellen. 2) ſichtbar machen, ex quo (cubiculo) tibi p. Misenum nach M. eine Ausſicht eröffnet haſt; *lux orbem; *tp.* ans Licht bringen, offenbar machen, eröffnen, verrathen, entdecken, rem; veritatem, verum; conjurationem, consilia, cogitata; totum se (ſeine Geſinnungen) alcui; occulta pectoris; mandata alcui, odium suum in alqm; ante philosophiam patefactam; patefactis indiciis; dag. ungewöhnl. ubi de casu Bomilcaris indicio patefacto ex perfugis cognovit ſt. insidiis indicio patefactis, *Sall. Jug.* 73, 1.; vgl. Kritz z. d. St. Dav. **pătĕfactio,** ōnis, *f.* die Eröffnung, Bekanntmachung, einm. *Cic. fin.* 2, 2, 5.

pătella, ae, *f.* [*dem.* v. patina] Opferteller, auf welchen den Göttern Speiſen dargebracht wur-

den u. welche eine beſtimmte Form u. Größe hatten (vgl. patera), p. grandis (ohne Widerſpruch mit dem *dem.*) cum sigillis ac simulacris deorum; edere de p. (v. Religionsverächtern). Dav. **pătellārius,** *adj.* zur Schüſſel gehörig, dii, die Laren u. Penaten, weil ihnen bei jeder Hochzeit Speiſe auf einer patella (ſ. d. W.) vorgeſetzt wurde, einm. *Plaut. Cist.* 2, 1, 46.

pătĕna ſ. patina.

pătens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. pateo] 1) offen, frei, unverſperrt, via; locus; locis patentibus weder durch Berge noch durch Befeſtigungen geſchützt, *Caes. b. G.* 1, 10, 2.; locis patentioribus; †vallis late p. in die Breite geöffnet; †conspectus; coelum; *campi; *pelagus; *in p. prensus Aegaeo (mitten auf ꝛc.); *cunctis undam auramque p.; *subst. n.* ex patenti (aus weitem Raum, aus der Weite) utrimque coactum in angustias mare, *Liv.* 28, 6, 9.; per patentia ruinis, durch die Breſchen, *Liv.* 2) *tp. a)* für Etw. offen, domus p. et exposita cupiditati. *b)* offenbar, einm. *Ov. met.* 9, 537. — **pătentius,** *adv.* [*comp.* zu dem ungewöhnl. *pos.* patenter] offener, einm. *Cic. de inv.* 2, 23, 69.

păteo, ui — 2. 1) offenſtehen, valvae; patentes portae, januae; nares propter etc.; foediores p. (klafften) plagae; haec ad visendum; fugae locus; *hospitio Teucris; dah. *a)* zugänglich ſein, offen ſtehen, eigtl. u. bildl., iter; cubiculum; aditus; †reditus in amicitiam; alcui domus; licentia libidinum peccatorumque omnium in amicitia, *Cic. Lael.* 22, 83. u. Seyffert z. d. St.; honores; regnum; prägn., gangbar ſein, ne singulari quidem unquam homini eo tempore anni semitae, *Caes. b. G.* 7, 8, 3.; auch frei-, zur Dispoſition ſtehen, cuncta maria terraeque, omnia Ciceronis Trebiano; fuga, reditus alcui; *(Parthenie) patuit nec tibi avara fuit. *b)* bloßgeſtellt-, ausgeſetzt ſein, vulneri, *Liv.*; latus ictui, *Tac.*; vulneribus, insidiis alcjs, *Curt.*; *tantus in arma. *c)* offen vor Augen liegen, ſichtbar ſein, res; cum illa p. in promptuque sint omnibus; *omnis votivâ veluti descripta tabellâ vita senis; *piscibus atque avibus quae natura et foret aetas, ante meum p. nulli quaesita palatum [unter Verwandlung der unperſönl. Conſtruction in die perſönliche] = vor dem meinen hat noch nie ein Gaumen forſchend erkundet, mein Gaumen hat zuerſt herausgeſchmeckt, wie beſchaffen u. wie alt ꝛc. ſein müſſen; *vera incessu dea; *impers.* patet, es iſt offenbar, m. *acc. c. inf.* 2) als geograph. Ausdruck, ſich erſtrecken, qui (fines) in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant; haec (turris) quoquoversus pedes XXX, sed parietum crassitudo pedes V; hujus silvae latitudo novem dierum iter expedito; collis tantum (nur ſo weit) quantum etc.; quadratae regulae quattuor digitos patentes meſſende, *Caes. b. c.* 2, 10, 4. u. Kraner z. d. St.; †Scythae late; opes Tuscorum longe lateque; *quibus in terris tres coeli spatium non amplius ulnas; *in praeceps; *tp.* einen weiten Umfang-, -Spielraum haben, eine weite Anwendung finden u. dgl., hoc praeceptum latius; in quo vitio latissime avaritia.

păter, tris, *m.* [πατήρ] der Vater (auch in ſocialer u. politiſcher Beziehung; vgl. parens), p. certo nasci; (*Hor.*) quibus est equus et res et p. (Ggſ. Sklaven u. Freigelaſſene, die im juri Sinne als nullo patre nati galten, wie nicht in einem legitimum matrimonium geborene Kinder; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 3, 12.), *patres, die Eltern; auch (*Ter.*) der Pflegevater †Schwiegervater; pater, patres familiae -as etc. ſ. familia 1) *b*); auch bl. patres, quique, *Hor. ep.* 1, 14, 3.; *Bürger, Romanus; *v. Thieren, est in equis patrum virtus; *domus ſcherzh. v. der Maus, 'Herrin des Hauſes'; *tp.* Vaterliebe, rex patrem vicit, *Ov. met.* 12, 3; Schöpfer, Urheber, in claſſ. Proſa aber nicht ſchlechthin wie unſer 'Vater', ſondern nur Stifter v. Philoſophenſchulen, die mit Familienvätern verglichen werden, p. iste Stoicorum v. Zeno; ſo auch p. eloquentiae Isocrates (als Haupt der Schule attiſcher Redner); Herodotus p. historiae (vgl. parens); *Oceanus p. rerum; ſcherzh. *cenae, der Wirth, Gaſtgeber; *esuritionum, Haupt der Hungerleider (v. einem ganz Armen). Insbeſ. *a) pl.* die Väter, Vorfahren (gew. v. dem vorhergehenden Menſchenalter; vgl. majores); a patribus accepisse [vgl. accipio 1) *a*), memoriae prodere inter memoria u. prodo]; *cuncti paene p. ältere Leute; *facta patrum; *more patrum. *b)* als ehrende Benennung mit u. ohne Rückſicht auf Alter, insbeſ. häufig v. Göttern, Juppiter, Lemnius (Vulcan); Tiberinus; *p. gentis humanae atque custos; *divum; *deum hominumque; *Bacche; *ventorum; *Ennius ipse p. (als alter ehrwürdiger Dichter od. als Begründer der epiſchen Poeſie bei den Römern); *rexque paterque audisti coram (v. Mäcen); *Aeneas; *Chrysippus; patriae; *urbium; senatus, *Tac. ann.* 11, 25. *c)* patres od. p. conscripti ſ. conscribo 1) *c*); p. Romani, ſ. Fabri zu *Liv.* 22, 32, 7.; auch p. = patricii. *d)* p. patratus ſ. patro.

pătĕra, ae, *f.* [pateo] eine flache u. breite Schale, insbeſ. Opferſchale, mit welchen den Göttern libirt wurde (vgl. patella), p. qua mulieres ad res divinas uterentur; *pateris et auro aus goldenen.

pătĕrnus, *adj.* [pater] 1) väterlich, des Vaters, dem Vater gehörig, vom Vater herrührend, -ausgehend, ſich für einen Vater eignend, hospitium; possessiones; provincia; odium; animus; *voce; *rus; *ars; *nomen; *avos v. Vater her; *dei (die Laren); *Lar et fundus v. Vater ererbt. 2) *vaterländiſch, flumen.

pătesco, tui, — 3. [pateo] 1) offen werden, ſich öffnen, *portus jam propior; *atria longa; †via; *tp.* ſichtbar-, offen werden, res; *Danaum insidiae. 2) ſich erſtrecken, -ausdehnen, -ausbreiten, via; imperium late p.; paulo latior p. campus; †acies; †fons lato gremio.

păthĭcus, *adj.* [παθικός v. πάσχω] der Unzucht mit ſich treiben läßt, *Ct.*

pătĭbĭlis, e, *adj.* [patior] (nur in philoſoph. Spr. u. ſelt.) 1) erträglich, dolor. 2) der Empfindung fähig, empfindſam, natura.

pătĭbŭlātus, *adj.* [patibulum] an das patibulum geheftet, *Plaut.* — **pătĭbŭlum,** i, *n.* [pateo] ein gabelförmiges Stück Holz (Holzblock), an welchem hängend Verbrecher gekreuzigt wurden, der Galgen (vgl. crux), dispessis manibus cum p. habebis, *Plaut.*

pătiens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. patior] 1) ertragend, erduldend, ausharrend, doloris; laborum; *p. operum parvoque assueta

juventus; *pericli; *Phoebi (v. der Sibylla); †equus p. sessoris; amnis navium ſchiffbar, *Liv. Curt.*; solum terrae, *Curt.*; *(campus) vomeris leicht zu bearbeiten; urbis magnitudo capacior patientiorque (empfänglicher) talium malorum, *Liv.*; in labore nimis remissus parumque p.; †senex patientissimus veri; †nullius salubris consilii; *non hoc semper erit liminis aut aquae coelestis p. latus; *Ulixes Dulder; *Lacedaemon abgehärtet; *p. (unter Beſchwerden) vivere (v. der Feldmaus)); übertr., *hart, patientior saxo. 2) geduldig, langmüthig, fügſam, clemens patiensque admirandum in modum; fuisse p. suorumque injurias ferentem civium; patientissimus exercitus; ne offendam tuas patientissimas aures; alqm patientiorem lenioremque facere (v. einem Briefe); †rex; *ut p., ut amicis aptus; *tam p.; *culturae p. commodet aurem; auch unempfindlich, indolent. Dav. *A*) **pătienter,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* geduldig, p., patientius ferre alqd; *p. (genügſam) prandere olus; *nimium p. mirari. *B*) **pătientia,** ae, *f.* 1) die Erduldung, Ertragung, Ausdauer in Strapazen, Abhärtung, Arbeitſamkeit, famis, frigoris; et animis et corporibus suis virilem p. inesse, *Liv.*; corpus ad omnem virtutis (männliche) p. duravit, *Just.* 37, 2, 9. u. Benecke z. d. St.; belli necessitatibus non eam p. adhibere, quam etc.; quorum (Lacedaemoniorum) moribus summa virtus in p. ponebatur; vincebat omnes curâ, vigilantiâ, p.; auch Entſagung, Genügſamkeit, quem duplici panno p. velat, *Hor.*; plurima (signa) p. atque abstinentiae (Sgl. libidinis, luxuriae), *Nep.* 2) die Geduld, Nachſicht, Nachgiebigkeit, constantiam dico? nescio an melius p. possim dicere; p. atque obsequio meo; qui illius p. paene obsessionem appellabant; obsequium et p. imperii Subordination, *Curt.*; hostium Unterwürfigkeit, *Liv.* 6, 26, 1.; in üblem Sinne, *a*) das Sichpreisgeben zur Wolluſt. *b*) †die Gleichgiltigkeit, Indolenz. *c*) †die Unterwürfigkeit.

pătĭna, ae, *f.* [πατάνη] die Schüſſel, Pfanne. Dav. **pătĭnārius,** *adj.* zur Schüſſel gehörig, Schüſſel-, piscis in der Schüſſel mit Brühe gekocht, struices, Haufen Schüſſeln, *Plaut.*; als *subst.* der Schüſſelfreund, Freſſer, *Suet.*

pătior, passus sum, *dep.* 3. [verw. m. πάσχω] ſich Etw. gefallen laſſen, Etw. leiden, -dulden (ohne ſich zu ſträuben, -zu widerſetzen, ohne Einſprache dagegen zu erheben; vgl. fero, sino, tolero), geſchehen laſſen, laſſen, p. et inferre vulnera; toleranter dolores; supplicium; servitutem; alqd aequo animo; nihil intactum neque quietum, nihil apud se remissum; †nihil apud hostes quietum; nec quidquam satis tutum munientibus; neque otium p.; eodem animo regnum die Laſt der Krone tragen, *Curt.* 4, 1, 25.; *quid me perferre patique indignum coges? *rure meo possum quidvis perferre patique; res est ad patiendum tolerandumque difficilis; non feram, non patiar, non sinam, ich kann's-, ich will's-, ich darf's nicht dulden; patietur, perferet, non succumbet; m. *acc. c. inf.*, facile, facillime, non moleste, libenter; p. poterunt oculi; frugalitas, quae te turpiter facere nihil patiatur, — ne justitia quidem te sinet ista facere; ſeltner m. ut; *p. inconsultus haberi; *patiens vocari Caesaris ultor der du dich gern nennen läßt ꝛc.; *quemvis durare laborem; nullum p. esse diem, quin etc. ohne daß er ꝛc.; (*Ter.*) non possum p. quin etc. nicht unterlaſſen zu ꝛc.; tempus locusque; si causa, si res patietur; quae vero p. hoc oratio (wie iſt es mit der Rede-, -der Beſtimmung der Rede vereinbar), ut etc.? *Quint.* 10, 7, 3. (andere Lesart: ratio; vgl. Krüger z. d. St.); et facere et p. fortia (was Heldenmuth erfordert) Romanum est, *Liv.* 2, 12, 9.; *tunc cultus (*pl.*) ager; *ossa flexus biegſam werden. Insbeſ. *a*) Jmds. Weſen od. Laune geduldig tragen, -hinnehmen, omnes facile perferre ac p., *Ter.*; *geduldig verleben, -hinleben, cornix novem saecula passa; in silvis. *b*) ſich preis geben, muliebria; *Venerem. *c*) Etw. erleiden, -erfahren, *nullam repulsam; †injurias; (ſpät.) circa Siciliam naufragium; †eadem in se patienda was Jeder an ſich werde erfahren müſſen; *iste tuus (clipeus), tam raro proelia passus; *cum lacte coagula passo.

Pătrae, ārum, *f.* [Πάτραι] Stadt in Achaja, j. *Patras*; **Pătrensis,** e, *adj.*; *subst.* **-ses,** ium, *m.*

†pătrātor, ōris, *m.* [patro] (ſelt.) der Vollſtrecker.

pătrātus, pătria ſ. patro, patrius 2).

pătrĭcē, *adv.* [pater] väterlich, einm. *Plaut. Cas.* 3, 6, 4.

pătrĭcia ſ. patricius *b*). — **†pătrĭcĭātus,** us, *m.* [patricius] (ſelt.) der Patricierſtand.

pătrĭcīda, ae, *m.* [pater u. caedo] (ſelt.) der Vatermörder.

pătrĭcius, *adj.* [pater] patriciſch, adlig; magistratus eigtl. auf den nur Patricier Anſpruch hatten, bisw. aber auch gebraucht, als ſchon die Plebejer Zutritt dazu hatten = curulis, *Liv.* 4, 43, 10. u. Weißenborn z. d. St.; *subst. a*) **-cius,** *m.* ein Patricier, *pl.*, die Patricier, der röm. Geſchlechtsadel, die älteſten u. bis zur Verfaſſungsreform des Servius Tullius alleinigen Vollbürger Roms, ſo wie die Nachkommen derſelben, welche ihre Vorrechte in langen u. ſchweren Kämpfen gegen die Plebejer zu erhalten ſuchten, bis dieſe gleiche Rechte ſich errangen (vgl. plebejus); exire ex patriciis ſ. exeo I) *a*). *b*) **-cia,** ae, *f.* eine Patricierin; auch *pl.*

pătrĭmōnium, ii, *n.* [pater] das v. Vater ererbte Gut, Erbvermögen; bildl., nominis paterni; cujus ordinis diriperetur p. dignitas; †überh. was Jmd. an Vermögen beſitzt. — **pătrīmus,** *adj.* [pater] der ſeinen Vater noch am Leben hat.

pătrisso, 1. [πατριάζω, -ώζω] (*Com.*) dem Vater nacharten.

pătrītus, *adj.* [pater] vom Vater geerbt, p. illam et avitam philosophiam, einm. *Cic. Tusc.* 1, 19, 45. — **pătrius,** *adj.* 1) [v. pater] väterlich, zum Vater gehörig od. vom Vater-, auch von den Eltern od. Voreltern kommend (vgl. paternus), animus, res (Vermögen); mos v. den Voreltern geerbt, traditionell; dii penates p. od. patriique; dii, *di; *amor; animus in liberos; *ager; †sedes; cultus habitusque locorum welche bereits die Vorfahren des jetzigen Ackers erfahren u. gehabt, *Verg. georg.* 1, 52.; †morbus; †dolor pedum; *subst. n.* hoc p. (väterliche Sitte) est m. *inf.*, *Ter.* 2) [v. patria] vaterländiſch, heimathlich, mos [vgl. 1)]; ritus; sermo, Mutterſprache; *verba (Laute); *fines; *Mycenae; *sepulcrum; *penates; †amnes; *subst.* **pătria** (*sc.*

terra), ae, *f.* das Vaterland, die Heimath; *divisae arboribus; auch (*sc.* urbs) die Vaterstadt, der Geburtsort; Regillum antiquam in p. (Stammort) se contulerat, *Liv.*; †p. (Stammburg) tot regum; major, Mutterstadt, *Curt.*; sprichw. p. est, ubicumque est bene, *Ennius* b. *Cic. Tusc.* 5, 37, 108.

pătro, 1. (älterer, feierlicher Ausdruck) vollbringen, vollstrecken, zu Stande-, zu Ende bringen, vollenden (v. bedeutenderen u. wichtigeren Handlungen; vgl. perago), promissa; quae Verres in quaestura p.; facinus; patratis consiliis; paucorum civium egregia virtus cuncta; bellum; incepta; pacem; jusjurandum, mit gehörigen Ceremonien das eidlich bekräftigte Bündniß schließen; pater patratus = foedera patrans, der Vorsteher der Fetialen; †quid patrasset; quo (die) patrata victoria; (*Aur. Vict.*) omnia quieta machen.

pătrōcĭnium, ii, *n.* [st. patronicinium v. patronus] 1) der Schutz-, die Beschützung v. Seiten eines Patron, uti p. alcjs stehen unter ꝛc.; die Vertheidigung vor Gericht, suscipere p. feneratorum; meton. *pl.*, Schützlinge, *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9, 1. 2) *tp.* überh. der Schutz, Schirm, voluptatis; pacis (v. der Beredsamkeit); nec se p. mollitiae inertiaeque mandasse tribunis; †cotidianum p. defendendae apud te poëticae; (*Quint.* 10, 1, 29.) p. quoque aliquo juvari (genus näml. poëticum) = esse quae huic generi patrocinentur; †pudoris, †veniae; *difficilis causae mite p.; *causa patrocinio non bona pejor erit. Dav.

pătrōcĭnor, *dep.* 1. (vorcl. u. nachcl.) beschützen, schirmen, alcui; loco.

Pătroclus [*Πάτροκλος*], i (*Ov.*), ***-trŏcles** [*Πατροκλῆς*], is, *m.* 1) Freund des Achilles. 2) Statthalter des Perseus.

pătrōna, ae, *f.* [patronus] 1) die Beschützerin, Gönnerin. 2) †die Herrin eines Freigelassenen.

pătrōnus, i, *m.* [pater] 1) der Schutz-, Lehnsherr, Patron eines Clienten ꝛc.; s. cliens 1). 2) weil der Rechtsbeistand eine Pflicht des Patrons gegen seinen Clienten war [vgl. cliens 1)], der mündliche Vertheidiger vor Gericht, der Anwalt (vgl. advocatus), ego huic causae p. exstiti; p. huic causae publice constitueretur; patroni est m. *inf.* 3) überh. der Vertheidiger, Beschützer, foederum ac foederatorum; plebis; justitiae; ut proficiscentem eum p. (als Retter aus der Sklaverei od. v. Tode) salutaverit, *Liv.* 3, 29, 3.

pătruēlis, e, *adj* [patruus] 1) von des Vaters Bruder od. (selt.) Schwester stammend (vgl. consobrinus); frater od. bl. p. als *subst.* s. frater 1). 2) *zu den Bruderssöhnen des Vaters gehörig, vetterlich. — **pātruus** [pater] 1) *subst.*, i, *m.* des Vaters Bruder, der Oheim v. väterlicher Seite (vgl. avunculus); major = frater proavi, *Tac. ann.* 12, 22.; bildl., ein strenger Sittenrichter, fuit pertristis p., censor, magister; (*Hor.*) ne sis p. mihi. 2) *adj.* *zum Vatersbruder gehörig, Oheim-, lingua; ensis; scherzh. (*Plaut. Poen.* 5, 4, 24.) o p. patruissime, mein alleronkligster Onkel.

Pătulcius, *adj.* [pateo] 1) (*Ov.*) Beiname des Janus als Aufschließer des Himmels. 2) ein Schuldner des Cicero; dav. *adj.* **-cĭānus,** nomen.

pătŭlus, *adj.* [pateo] 1) was sich öffnen läßt, offen, offenstehend, pinna duabus grandibus conchis welche besteht aus ꝛc.; pectinibus, *Hor.*; *fenestra; *nares; *aures; *gula; *orbis Alle zugänglich, alltäglich. 2) weit ausgebreitet weit, rami; *quercus; *fagus; †p. magis urbi locis; *plaustra große u. schwere; *arcus groß *lacus; *quadra flach; †p. et nullâ umbrâ de fensa.

paucĭlŏquium, ii, *n.* [paucus u. loquor] das w nige Reden, einm. *Plaut. merc.* 1, 1, 31.

paucĭtas, ātis, *f.* [paucus] die Wenigkeit, du geringe Zahl, militum; auch absol., geringe Truppenzahl, -Mannschaft.

paucŭlus [*adj. dem.* v. paucus] sehr wenig; gew. im *pl.*, ein paar, dies; †anni; *subst. n. p.* Einiges, ein paar Wörtchen, *Com.*

paucus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) im *sing.* klein, gering, †numerus; *pauco foramine 2) im *pl.*, wenige, nur wenige, nur einige, einige wenige, u. in diesem Sinne einige (vgl. aliquot, nonnulli), causae modicae et p.; quam paucis, quam parvis rebus egeat; †paucior navigia; quid hunc paucorum (nur weniger, einiger) annorum accessio juvare potuisset? pauca bestiarum (*part.*), wenige von-, -unter ꝛc. (als Theil des Ganzen), bestiae, wenige Thiere (als ein in sich geschlossenes Ganze), eine geringe Menge-, -Anzahl Thiere; vos, cum praesertim tam pauci sitis (im Deutschen: da Eurer so wenige sind); qualis (amicitia) eorum qui pauci nominantur (im Deutschen: deren wenige ꝛc.) fuit; cum aequalibus, qui p. admodum restant = cum paucis aequalibus qui r.; p. suos ex fuga nactus (im Deutschen: wenige der Seinigen) = paucos qui sui erant; cum p. familiaribus suis; p. ultimae nationes; p. admodum familiares; his p. diebus; *subst. a*) pauci, Wenige, paucorum potentia crevit; pauciores cum pluribus; auch einige Wenige, p. de nostris cadunt; magnum hostium numerum p. sustinuere; p. ex his militibus — ab equitatu excipiuntur ac sublevantur; p. ex tanto numero etc.; quam rem paucis contigisse; p. defendentibus; paucos ex suis deperdiderunt; hunc ex primo ordine p. consecuti sunt; in paucis s. in 3) *a*); pugna memorabilis inter paucas s. inter 3) *b*); insbes. einige wenige Freunde, -Ausgewählte, (*Hor.*) paucis ostendi gemis, insanus paucis videatur; auch wie οἱ ὀλίγοι, die Optimatenpartei, die Oligarchen, factione paucorum oppressum; per paucos probati; (*Plaut.*) pauciores, die Vornehmeren (Ggs. plures). *b*) pauca, Weniges, p. explanare de alqa re; insbes. wenige Worte, in pauca conferre s. confero 1); p. respondere, addere; paucis te volo s. 2. volo 1) *a*); paucis (mit od. in wenig Worten, kurz) exponere; cetera quam paucissimis absolvere; paucis, quae fieri vellet, Uticae constituit atque imperavit; (*Hor.*) paucis memorare; auch (*Hor.*) wenig Gut, wenige Habe, poscentis aevi pauca; huic parco, paucis contento; in affirmativer Bedeutung = nicht viele, aber doch einige, u. so pos. zu plures, plurimi, pauca (Epicurus) mutat vel plura sane, at cum de plurimis eadem dicit, tum certe de maximis.

paulātim (paull.), *adv.* [paulum] 1) allmählich, nach u. nach (immer nur wenig auf einmal; vgl. sensim, pedetentim), örtlich u. zeitlich, locus p. acclivis, p. se conjungere; consuescere. 2) ein zeln, einer nach dem andern, p. ex castris discedere, einm. *Caes. b. G.* 4, 30, 2. — **paulisper**

Digitized by Google

(paull.), *adv.* [paulum] eine kurze Zeit, eine kleine Weile lang (in Bezug auf ruhiges Fortsetzen der Handlung; vgl. aliquamdiu, parumper), p. intermittere proelium, p. apud oppidum morati sunt; p. dum, donec. — **paulŭlus** (paull.) [*adj. dem.* v. paulus] gering, klein od. wenig, equi homineque p. (winzige) et graciles; spatium, *Ter.*; via; *n. sing.*, 1) *subst.* ein Weniges, eine Kleinigkeit, operae, *Ter.*; morae; paululo contentum esse, *Ter.*; p. deesse; (*Iuccej.* in *Cic. ep.*) paululo deterius. 2) *adv.* ein wenig, p. respirare.

1. **paulus** (paull.), *adj.* 1) klein, gering, unbedeutend, sumptus, *Ter.* 2) *n. sing.*, *a*) *subst.* (*gen.* u. *dat.* kommen jedoch nicht vor) Wenig, ein Weniges (vgl. parum), nihil aut p. auferre; p. interest; p. partium; p. aliquid, p. nescio quid (vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 30, 91.); paulo melior; paulo minus; paulo secus; paulo post, (selt.) post p., paulo ante, kurz nach-, -vorher; paulo supra hanc memoriam; paulo post mediam noctem; auch (*Ter.*) paulo (durch eine Kleinigkeit) mederi. *b*) adverbial, paulum, ein wenig, etwas, p. commorari, progredi, degredi, decedere; p. hostium impetus tardatus est; (selt.) st. paulo, p. supra eum locum (vgl. Zpt. §. 488. Anm. 2.); p. modo pedem rettulerunt; post paulum, ein wenig nachher, in class. Prosa wohl nur einm. *Caes. b. G.* 7, 50, 6.; vgl. Kraner z. d. St.

2. **Paulus** (Paull.), i, *m.* röm. Familienname; s. Aemilius 1) u. 2).

paupĕr, ĕris, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [parum] 1) arm, unbemittelt (wer kein großes Vermögen, aber doch sein mäßiges Auskommen hat; vgl. mendicus, egens; Gsg. dives), vir; homo; ex pauperrimo dives factus est; *m. *gen.*, horum bonorum an ꝛc.; aquae Daunus (als Herr eines wasserarmen Landes); argenti et auri bei allem Gold ꝛc.; *†*subst. sing.* u. *pl.* 2) v. Sachen, ärmlich, beschränkt, mäßig, *res; *ager; *domus; *tugurium; *carmen fluit pauperiore venâ; *voluntas; †neque adeo jejunam ac p. natura eloquentiam fecit, ut etc. Dav. *A*) **pauperculus**, *adj. dem.* ärmlich, dürftig, *Com. Hor. B*) *†**paupĕries**, ēi, *f.* = paupertas. *C*) **paupĕro**, 1. arm machen, alqm, *Plaut.*; alqm alqa re einer Sache berauben, *Plaut. Hor.*; sprichw. s. cassus 1). *D*) **paupertas**, ātis, *f.* 1) die Armuth, Unbemitteltheit, mäßiges-, spärliches Auskommen (vgl. egestas, inopia, mendicitas), p. vel potius egestatem ac mendicitatem; (*Hor.*) saeva (weil zu seiner Zeit, wo es nur Reiche u. Bettler gab, die paupertas ebenso saeva schien, als in älterer Zeit die egestas u. mendicitas); *contracta; *audax; †p. nostra (= pauperes nos) velocior erit quam exercitus tuus etc. 2) (selt.) die Dürftigkeit, der Mangel, die Noth.

pausa, ae, *f.* [παῦσις] das Innehalten, das Ende, die Pause, pausam facere, *Plaut.*; als Ausruf, pausa 'halt', *Plaut. Trin.* 1, 2, 186. u. Brix z. d. St.

pausia (pausea), ae, *f.* eine Art Oliven, *Verg.*

Pausiăcus, *adj.* pausiacisch, des Pausias (eines berühmten griech. Malers), *Hor.*

pauxillātim (paus.), *adv.* [pauxillus] = paulatim, *Plaut.* — **pauxillispĕr**, *adv.* [pauxillus] = paulisper, *Plaut.* — **pauxillŭlus** [*dem.* v. pauxillus] wenig, klein, fames, lembus, *Plaut.*; *subst. n.* etwas Weniges, eine Kleinigkeit, *Com.* — **pauxillus** [*dem.* v. paucus] wenig, klein, res, *Plaut.*; *adv.* ein wenig, *Plaut.*

***†pāvĕfactus**, *partic.* [paveo u. facio] erschreckt, geängstigt. — **pāveo**, pāvi, — 2. beben, zittern, sich ängstigen, omnia vor Allem, *Sall.*; *lupos; *Parthum; *funera; (*Liv.*) ad omnia, ad singulos nuntios, admiratione, adverso tumultu; (*Ter.*) mihi meinetwegen, id (deswegen), ne daß; *m. *inf.*; *subst.* pugnantium ac paventium fremitu; übertr., venae beben, fahren zusammen, einm. *Tac. hist.* 5, 6. Dav. **pāvesco**, — — 3. beben, zittern, sich ängstigen, omni strepitu; †proelii unius aut alterius eventu; †m. *acc.* wegen ꝛc., bellum, inania legionum nomina.

pāvĭdē, *adv.* [pavidus] (selt.) ängstlich, furchtsam, *Liv.* — **pāvĭdus**, *adj.* m. †*comp.* u. **sup.* [paveo] 1) bebend, zitternd, furchtsam, verzagt, castris se pavidus tenebat; agrestes pavidi incidentes portis, concursantes per vias p., excurrentibus in publicum p., *Liv.*; e somno, erschrocken auffahrend aus ꝛc.; clamor fugientium; consilia et imperia; *damae; *lepus; *nauta; *custos; *p. (erschreckt) monstris; †offensionum; †nandi; †ad omnes suspitiones; †ad omnia animal; **acc. n.* st. pavide, p. blandita. 2) ängstigend, *metus; quies miris rerum imaginibus (Gsg. placida), *Suet.*

pāvimentātus, *adj.* [pavimentum] (selt.) mit Estrich versehen, *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 1. — **pāvimentum**, i, *n.* [pavio] der aus Steinchen, Erde u. dgl. festgeschlagene Boden, der Estrich. — **pāvio**, 4. (archaist.) schlagen, stampfen, terram.

pāvĭto, 1. [*intens.* v. paveo] heftig beben, -zittern, -sich ängstigen; insbes. (*Ter.*) vor Fieberfrost zittern.

pāvo, ōnis, *m.* der Pfau.

pāvor, ōris, *m.* [paveo] das Beben, Zittern, die Angst, das Entsetzen (vgl. horror, terror), aquae, die Wasserscheu; cursus clamorque vocantium ad arma haud multum a p. (Schreckenszustand in ꝛc.) captae urbis abesse; p. qualis captarum urbium esse solet; p. injicere, incutere; p. est, p. alqm capit, ne daß; nocturno p attoniti; *p. (Aufregung) est utrobique molestus; †his p. nutantem; *v. freudigem-, -erwartungsvollem Beben, pulsans; personif. als Gottheit, *Liv.*

pax, pācis, *f.* [pango] 1) der Friede, sowohl der zwischen zwei feindlichen, bes. kriegführenden Parteien förmlich abgeschlossene Vergleich, als der in Folge desselben eingetretene friedliche Zustand (vgl. otium), cum alqo; †cruenta; †incruenta; †longa; †civilis nach einem Bürgerkriege; coagmentare (inter cives), conciliare, facere, componere, conficere, pangere p. cum alqo; Caudina der bei Caudium geschlossene; in pace, *Cic.*, pace, *Liv.*, zur Friedenszeit, auch pace belloque; p. agitare, habere, *exercere; pace uti; (*Tac. ann.* 12, 33.) qui p. nostram (den durch Frieden mit den Römern herbeigeführten Zustand) metuebant; auch *pl.*, p. perfectis, *Plaut.*; bella atque p., *Sall.*, p. (Friedenszustände) bonae, *Hor.*; dimittere alqm cum p. in Frieden; *delabi cum p. (v. Flusse) ruhig, friedlich; cum bona p., friedfertig, in Frieden (ohne Jmd. anzugreifen od. zu verletzen); pax, tranquillitas, otium; *pacem vultus habet (zeigt); personif., Friedensgöttin, *Hor.*

Ov. Nep. Suet. Hierv. *a*) *tp.* (felt.) Gemüthsruhe, p. animis afferre; semper in animo ejus esse placidissimam p.; *mentis. *b*) (Converſ.) als *interj.* pax! ſtill! St! 2) Erlaubniß, Genehmigung, p. tuâ, meâ, alcjs mit deiner ꝛc. 3) Gnade, Beiſtand der Götter, *exorat p. deum; *nec jam amplius armis sed votis precibusque exposcere p. etc.; sicut ab dis immortalibus pars utraque hostiis mactandis p. petisset, *Liv.*; occupare manium ac deae p., *Just.* 4) Pax als Gaunername, Pax, id est nomen mihi, *Plaut. Trin.* 4, 2, 889.; dah. mit Anſpielung auf das Stehlen unter Erinnerung an den Sklavennamen Harpax: Edepol nomen augatorium: quasi dicas, sī quid crediderim tibi, 'pax' periisse illico daß es 'Raps' od. 'Schnaps' ſofort verſchwunden ſei, *Plaut. Trin.* 4, 2, 891. u. Brix z. d. St.; ſo auch Unus est dies, dum argentum eripio: pax: nihil amplius 'ein kühner Griff'; nichts weiter.

peccātu, *abl. m.* [pecco] im Sündigen, -Vergehen, in manifesto p., einm. *Cic. Verr.* 2, 78, 191. — **peccātum,** *n.* [pecco] das Verſehen, Vergehen (Irrthum od. Sünde; vgl. delictum). — **pecco,** 1. Etw. verſehen, fehlen, verkehrt machen [ſowohl irren als ſündigen; vgl. mereo 2)], multa, eadem, (*Ter.*) plura, (*Hor.*) idem, tantumdem idemque; quod peccat, mihi (*dat. inconm.*) p., *Ter.* (vgl. Zpt. §. 408.); multa peccantur; *verbo; *si quid p. stultus; erga alqm (*Plaut.*), in eo (homine), in se (in Betreff ꝛc.); in poëmatis et in oratione peccatur; in vitae ratione; in (gegen) rem publicam; in re publica (in Sachen des Staats); vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42. S. 283 f.; †intra verba; ſprichw., intra muros Iliacos peccatur et extra, *Hor.*; peccanti immortalitati; causa peccandi; p. est tamquam transilire lineas; *subst.* peccantes, *Nep.*; non peccaturos proponere administrationibus, *Tac.*; *ingenuo amore ſich hinreißen laſſen von ꝛc.; *turpi adultero, ſich vergehen mit ꝛc., ſich preisgeben dem ꝛc., *in matrona, ancillâ togatâ ausſchweifen; *si quid peccasse puter; *p. (unſittliche Liebe) docentes historiae; *übertr., v. Thieren, v. Pferde, ſtrauchein, ſtolpern, v. Winde, tückiſch ſein, quid p. albus lapyx; v. perſonif. Buche des Horaz, *Hor. ep.* 1, 20, 9.

***pĕcŏrōsus,** *adj.* [pecus] reich an Vieh.

pectĕn, ĭnis, *m.* [pecto] 1) der Kamm zum Kämmen der Haare, *Plaut. Ov.*; attondere per p. ſ. strictim 1). 2) *kammähnliche Gegenſtände, *a*) der Weberkamm. *b*) das Inſtrument, womit die Saiten der Laute geſchlagen wurden, der Schlägel; dah. die Laute, ein Lied. *c*) die Zuſammenfaltung der Hände in großer Angſt ꝛc. *d*) (*Hor.*) ein Fiſch, die Kammmuſchel.

pecto, pexi, pexum, 3. [πεκτέω, πεκτῶ] 1) kämmen, *capillos, *comas, *caesariem; *colla; *ferum (den Hirſch); *partic.* **pexus** als *adj.*; †homo gekämmt, *tunica wollig, noch neu. 2) hecheln, krämpeln, (*Plaut.*) alqm fusti od. pugnis durchprügeln.

pectus, ŏris, *n.* 1) die Bruſt v. Menſchen u. Thieren, p. adverso, vorn an der Bruſt; (einm. *Ov. met.* 6, 663.) der Magen. 2) die Bruſt als Sitz des Gefühles od. des Verſtandes, dah. bald Herz, Gemüth, bald Seele, Geiſt (oft b. Dichtern u. Spät., in cl. Proſa meiſt nur in familiärer Rede, auch mit dem Zuſatz ut dicitur, u. in einzelnen Wendungen; vgl. cor), amicus per se amatur toto p. ut dicitur; toto p. cogitare; *te p. toto accipio comitem etc.; in amicitia nisi, ut dicitur, apertum p. videas tuumque ostendas; quod verbum in p. Jugurthae altius descendit; occulta pectoris; alqd in pectore clausum habere; complendum p. maximarum rerum suavitate; (*Liv.*) oratio habita nequaquam ejus p. ingeniique, ea pietate omnium pectora imbuerat, ipsius regis non tam subito pavore perculit p. quam anxius implevit curis, unde novum in p. Bruti ingenium, p. animorum iraeque tacitae plenum; †p. est quod disertos facit et vis mentis; †pectore arripere artes; †ultimas preces p. vestris relinquo; amicum aut familiarem quempiam, quoi (cui) p. sapiat, *Plaut.*, u. in launigem Sgj v. einem Weibe: eam des quae sit quaestuosa — quoique sapiat p.: nam cor non poteat, quod nulla habet, *Plaut. mil.* 3, 1, 785. 786.; *violenta p. Turni; *non tu corpus eras sine *p.*; *rudis et sine p. miles; *homo sine p.; *nova artes, nova pectore versat consilia; *illi robur et aes triplex circa p. erat; *pectore habet deum; *forti p.; *p. puro Gewiſſen; *bene praeparatum; *memor, Gedächtniß; *plenum; *pectore alcjs excidere; *tales animos (Muth) juvenum etiam certa p. (Charakter, Geſinnung) tulistis; übertr., v. der Perſon, *devota *morti p.* Männerherzen; *cara sororum p.; quibus (cladibus laboribusque) nequiverant dura illa p. vinci, *Liv.*

pĕcu, *dat.* ui, *abl.* u (vorcl.), *pl.* (cl.) ua, *n.* = pecus, ŏris. Dav. **pĕcuārius,** *adj.* zum Vieh gehörig, Vieh-, res, Viehzucht; agri zur Viehzucht geeignet. Hierv. *subst.*, *a*) **-lus,** ii, *m.* der Viehzüchter; insbeſ. *pl.*, die Pächter der öffentlichen Weiden in den Provinzen. *b*) *† **-la,** ōrum, *n.* Viehherden.

pĕcŭlātor, ōris, *m.* [peculor] der Veruntreuer öffentlicher Gelder. — **pĕcŭlātus,** us, *m.* [peculor] die Veruntreuung öffentlicher Gelder.

pĕcŭlĭāris, e, *adj.* [peculium] 1) zum Privateigenthum gehörig, eigen, eigenthümlich, oves, *Plaut.*; servus. 2) in ſeiner Art eigenthümlich u. zugleich v. anderen Gegenſtänden verſchieden (vgl. proprius, suus), hoc mihi p. fuerit; testis; de vestra plebe, quam partem, velut abruptam a cetero populo, vestram patriam peculiaremque rem publicam fecistis; auch beſonders, außerordentlich, edictum; (ſpät.) munus.

pĕcŭlio, 1. [peculium] mit einem Eigenthum verſehen, -beſchenken, einm. *Plaut. Poen.* 2, 2, 10. Dah. **pĕcŭlĭātus,** mit Eigenthum gut verſehen, begütert, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*

pĕcŭlĭōsus, *adj.* [peculium] reich an Sondergut, begütert, einm. *Plaut. Rud.* 1, 2, 24.

pĕcŭlium, ii, *n.* [pecus; vgl. pecunia] 1) Vermögen überh., namentl. das durch Sparſamkeit u. Fleiß erworbene, cupiditate peculii, *Cic.*, cura, aerugo et cura peculi, *Verg. Hor.*; insbeſ. 2) das vom Vermögen des Hausvaters abgeſonderte, das Sondergut, *a*) des Sohnes, welches er mit Bewilligung des Vaters ſich erworben, ohne jedoch, da es Eigenthum des Vaters war, darüber frei verfügen zu dürfen, *Plaut. Merc. prol.* v. 95. *Liv.* 2, 41, 10. u. Weißenborn z. d. St. *b*) der Tochter, was ihr der Vater in die Ehe mitgab, *Suet. Tib.* 50. *c*) der Sklaven, das ſie mit

Erlaubniß des Herrn durch Nebenarbeiten sich verdienten, ohne darüber verfügen zu dürfen.

pĕcūnia, ae, *f.* [pecus] 1) das Eigenthum, Vermögen überh. (weil aller Reichthum in der ältesten Zeit in Viehherden bestand), invadere in alienam p.; pecuniâ fortunisque nostris contentus sit; genere et nobilitate et p. facile primus; amplissimam p. possidere; grandem p. amittere; p., magnas p. facere (erwerben). 2) das Geld, die Geldsumme, *pl.* die Gelder, Geldsummen, Geldposten, dies pecuniae s. dies 2); praesens, numerata; magna, grandis, immanis (nicht multa); tria praedia tantae p. v. so großem Geldwerth, die so viel Geld kosten; signum p. magnae; aber Eumenidae, nobilis hominis et honesti, magnae p. = pecuniosi etc., *Cic. Verr.* 5, 7, 15. u. Halm z. d. St.; *pl.*, magnae; auch multae (*Cic. Verr.* 5, 19, 48.), tantae, tam infinitae; pecuniam alcui curare (zahlen od. zahlen lassen); innumerabilem p. alcui dare; qui pecuniae judicati in vinculis essent — eos noxâ pecuniâque (Geldschuld) exsolvi; publica s. publicus 1); personif. (*Hor.*) regina P. Dav. *a*) **pĕcūniārius,** *adj.* zum Geld gehörig, Geld-, res, Geldsache, -geschäft, auch Geld, inopia rei p.; praemia rei p. an Geld. *b*) **pĕcūniōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* der viel Geld hat, bemittelt, homo pecuniosissimus; †feminae pecuniosiores; †p. ad senectam pervenire; †orbitas.

1. **pĕcus,** ŏris, *n.* 1) das Vieh (nach herrschendem class. Sprachgebrauch in Prosa rein physisch u. indifferent, namentl. Kleinvieh, das der Mensch nur zu seiner Nahrung hält, wie Ziegen, Schweine, bes. Schafe, auch *collect.* v. der Gattung; vgl. 2. pecus, armentum, jumentum), p. atque jumenta; p. jumentaque; nos hic pecorum modo exercitum ducimus; nec in stabulis nec ad pecora (auf der Weide) segnes; magnus pecoris numerus; domitum; pecore frequentari; ager bonus pecori; *pecorum balatus; *p. inertia, schüchternes Wild; *ignavum, Drohnen, Hummeln; *v. Fischen; *v. Pferden. 2) *verächtlich (wie 2. pecus), servum imitatorum; turpe et mutum; dominae pecora.

2. **pĕcus,** ŭdis, *f.* ein Stück Vieh, namentlich ein Stück Kleinvieh (oft mit dem verächtlichen Nebenbegriffe der Dummheit u. Stumpfsinnigkeit, dah. bes. Schafe; vgl. 1. pecus, bestia, belua), p. quae generis sui sequuntur greges; p. et bestiae; p. reliquisque beluis; quid interest inter p. et hominem; *p. Helles der Widder; *pecudum (der Bienen) sollertia; *genus aequoreum, p. (Landthiere) pictaeque volucres; als Schimpfwort v. einfältigen Menschen.

pĕdālis, e, *adj.* [pes] einen Fuß lang, -breit, -groß, trabes, lignum; sol einen Fuß breit im Durchmesser.

Pĕdāni etc. s. 2. Pedum.

pĕdārius, *adj.* [pes] eigtl. zum Fuß gehörig, übertr. †senatores, *subst.* (*Cic.*) pedarii die kein curulisches Amt bekleidet hatten, weil sie in der Regel nicht selbständig ihr Votum im Senat abgaben (sententiam dicere), sondern sich begnügten, dem Votum eines Andern beizutreten (pedibus in alienam sententiam ire); s. Lange röm. Alterth. II. S. 327 ff.

1. **pĕdātus,** us, *m.* [pes] (vorcl.) das Vorrücken gegen den Feind, der Angriff.

2. **pĕdātus** [*partic.* v. 1. pedo] mit Füßen versehen, male, schlecht zu Fuße, einm. *Suet. Oth.* 12.

pĕdĕs, ĭtis, *m.* [pes] der Fußgänger, p. incedit zu Fuß; *cum p. iret; dah. insbes. ein Soldat des Fußvolkes, der Infanterist; *sing.* oft *collect.* das Fußvolk; *pl.* bisw. Plebejer, weil sie zu Fuße dienten, equites peditesque.

pĕdester, stris, e, *adj.* [pes] 1) (selt.) zu Fuße, Fuß-, statua; oft als milit. *t. t.*, copiae, Fußvolk; scutum, pugna des Fußvolks; exercitus; ordo, die Classe der Bürger, die zu Fuß dienten; (spät.) *pl. subst. m.* Fußvolk. 2) zu Lande, proelium, pugna; iter; copiae. 3) *tp.* wie πεζός, niedrig, einfach, gewöhnlich, ohne Schwung, ohne Pathos, v. Stil, *sermo, *Musa; auch prosaisch, aber nicht schlechthin, sondern insofern die prosaische Schreibart auch eine niedere, einfache, gewöhnliche ist [vgl. prosa, oratio soluta unter solutus 1) *b*)], (*Hor.*) p. dices historiis proelia Caesaris; multum supra prosam orationem et quam p. Graeci vocant [πεζὸν λόγον] surgit (Plato), *Quint.* 10, 1, 81.

pĕdētentim (-temptim; vgl. Br. S. 52.) *adv.* [pes-tendo] eigtl. Fuß für Fuß, Schritt für Schritt, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 48.; dah. nach und nach, vorsichtig, bedächtig (vgl. paulatim), elephanti, dejectis rectoribus, quaerendis p. vadis in terram evasere; cauto pedetentimque; sensim pedetentimque, p. et gradatim.

pĕdĭca, ae, *f.* [pes] eine Fußschlinge, -fessel.

pĕdĭcator etc. s. paedicator etc.

pĕdis, is, *comm.* die Laus, *Plaut.*

pĕdĭsĕquus od. **-secus** (nicht pedisseq.), i, *m.* u. **-qua** od. **-ca,** ae, *f.* [pes-sequor] der-, die Jmdm. auf dem Fuße folgt, der Diener, die Dienerin, der Lakei, die Zofe; im Bilde, juris scientiam eloquentiae tamquam ancillulam pedisequamque adjunxisti.

pĕdĭtātus, us, *m.* [pedes] das Fußvolk.

1. **pĕdo** s. 2. pedatus.

2. **pĕdo,** pĕpēdi, pēdĭtum, 3. eine Blähung von sich gehen lassen, *Hor.*; *subst.* **peditum,** i, *n. Ct.*

3. **Pedo** s. Albinovanus 1).

Pĕdŭcaeus, *a*) Sextus P. gab als Volkstribun 113 v. Chr. ein Gesetz de incestu. *b*) dessen Sohn Sextus P., Prätor in Sicilien; *adj.* **-caeus.**

1. **pĕdum,** i, *n.* der Hirtenstab, einm. *Verg. ecl.* 5, 88.

2. **Pĕdum,** i, *n.* Stadt in Latium. Dav. **Pĕdānus,** *adj.*; *subst.* **-ni,** ōrum, *m.*; **Pĕdānum,** i, *n.* ein Landgut im Pedanischen.

Pēgăsēus s. Pegasus *a*).

1. **Pēgăsis** s. Pegasus *b*).

2. **Pēgăsis,** ĭdis; *f.* [πηγή] eine Wasser- od. Quellnymphe, einm. *Ov. her.* 5, 3.

Pēgăsus, i, *m.* [Πήγασος] das geflügelte, aus dem Blute der Meduse entstandene Roß, durch dessen Hufschlag die begeisternde Quelle Hippocrene (Roßquelle) am Helicon entstand (vgl. Bellerophon), *Hor. Ov.*; *appell.*, *pl.* geflügelte Boten, ejusmodi nuntios seu potius P., *Cic. p. Quint.* 25, 80. Dav. *a*) **Pēgăsēus,** *adj.* [Πηγάσειος] volatus des Pegasus, *Ct. b*) ***Pēgăsis,** ĭdis, *f.* [Πηγασίς] *adj.* zu den Musen gehörig, *subst.* ***-sĭdes,** dum, *f.* die Musen.

pēgē, es, *f.* [πηγή] die Quelle, einm. *Prop.* 1, 20, 33.

pegma, ătis, *n.* [πῆγμα] aus Brettern Zuſammengefügtes, dah. *a*) das Bücherbrett, einm. *Cic. Att.* 4, 8. *b*) †eine Flugmaſchine im Theater u. Amphitheater, die man ſchnell hinaufziehen u. herablaſſen konnte. Dav. **pegmăris**, e, *adj.* auf der Maſchine ſtehend, gladiatores, einm. *Suet. Cal.* 26.

pējĕro, (*Plaut. Truc.* 1, 1, 9.) **per-jūro**, 1. falſch ſchwören, meineidig ſein, abſol.; *per consulatum; *†m. *acc. c. inf.*; *jus pejeratum, Meineid.

pējor, pējus ſ. malus, male.

pĕlăgius, *adj.* [πελάγιος] (ſelt.) zur See, See-, cursus, *Phaedr.*

Pĕlăgŏnes, num, *m.* [Πελαγόνες] Völkerſchaft im nördl. Macedonien. Dav. **-gŏnia**, ae, *f.* [Πελαγονία] die v. den Pelagonern bewohnte Landſchaft u. eine Stadt in derſelben.

pĕlăgus, i, *n.* [πέλαγος] *†das Meer, die weite, offene See (in Hinſicht auf ſeine Unendlichkeit u. Ausdehnung; vgl. aequor, mare, pontus); *eine große Waſſermaſſe.

Pĕlasgi, ōrum, *m.* [Πελασγοί] die älteſten Einwanderer in Griechenland, *Verg.*; Griechen überh. Dav. ***Pĕlasgias**, ădis, *f.* [Πελασγιάς] od. ***-sgis**, ĭdis, *f.* [Πελασγίς], ***-sgus**, *adj.* griechiſch.

***Pĕlēthrōnius**, *adj.* zu einer v. den Lapithen bewohnten Gegend Theſſaliens gehörig, pelethroniſch.

Pēleus, ĕi u. ĕos, *m.* [Πηλεύς] König in Theſſalien, Vater des Achilles. Dav. ***Pēlides**, ae, *m.* [Πηλείδης] Achilles; auch Enkel des Peleus, Neoptolemus.

pĕlex od. **paelex** (nicht pellex), ĭcis, *f.* [παλλακίς] das Kebsweib eines Ehemannes (im Ggſ. zur Ehefrau u. als Nebenbuhlerin derſelben; vgl. concubina), die Maitreſſe, hunc justa matre familiae, illum pelice ortum esse; filiae, *matris; †reginae (v. Cäſar als dem Geliebten des Königs Nicomedes); (*Just.*) Cyri; *Oebalia, Helena, *Tyria, Europa; *barbara, Medea.

Pĕlias, ae, *m.* [Πελίας] 1) König in Jolcos in Theſſalien, ſandte den Jaſon, den Sohn ſeines Halbbruders Aeſon, nach dem goldenen Vließ. Dav. ***Pĕlĭădes**, dum, *f.* [Πελιάδες] die Töchter des Pelias. 2) ein Troer, *Verg.* 3) *adj.* ſ. Pelion.

pēlĭcātus (paelic., nicht pell.), us, *m.* [pelex] der vertraute Umgang eines Kebsweibes (nefarius matris, *Cic.*, matris, *Just.*) od. mit einem Kebsweibe, der Concubinat.

Pēlīdes, Pēligni ſ. Peleus, Paeligni.

Pēlion, ii, *n.* [Πήλιον] od. (*Ov.*) **-os** od. **-us**, ii, *m.* Berg in Theſſalien. Dav. *adj. ***Pēlias**, ădis, *f.* u. ***-lĭăcus** [Πηλιακός].

Pella, ae, od. **Pellē**, ēs, *f.* [Πέλλα] Stadt in Macedonien. Dav. ***Pellaeus**, *adj.*, *a*) macedoniſch, *Plaut. b*) ägyptiſch (weil Alexander Aegypten erobert u. die Stadt Alexandria gegründet hatte).

pellax, ācis, *adj.* [pellicio] (ſelt.) verführeriſch, ränkevoll, Ulixes, *Verg.* — **pellĕcĕbrae**, ārum, *f.* [pellicio] Verlockungen, einm. *Plaut. Asin.* 1, 2, 7.

pellectio, ōnis, *f.* [perlego] das Durchleſen, libri, einm. *Cic. Att.* 1, 13, 1. — **pellĕgo** ſ. perlego.

Pellēne, es, *f.* [Πελλήνη] Stadt in Achaja; *adj.* **-nensis**, e.

pellex, pellĭcātus ſ. pelex, pelicatus.

pellĭcio, lexi, lectum, 3. [per u. **lacio**] anverlocken, an ſich ziehen, verführen, senem per epistulas, *Ter.*; animum alcjs; **mulierem** ad se; †Chaucos ad deditionem; **populum** in servitutem; †alam equitum, ut; †**militem** donis; †populum annonā; †cunctos **dulcedine** *otii* †alqam adulterio; *tp.* multo **majorem** partem sententiarum (*sc.* judicum) suo lepore **auf** ſeine Seite bringen, *Cic. de or.* 1, 57, 243.

pellĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. pellis] kleines Fell, kleine Haut, haedina; (*Hor.*) ſcherzh., p. curare, ſich gütlich thun.

pellio, ōnis, *m.* [pellis] ein Kürſchner, *Plaut.*

pellis, is, *f.* 1) die abgezogene od. hoch *als v.* dem übrigen Körper getrennt gedachte Haut der Thiere, das Fell, der Pelz (vgl. **cutis**, vellus, pelles pro velis (erant); pellibus **sunt** vestiti; rana rugosum inflavit p., *Phaedr.*; **ossa** atque p. sum etc. (*Plaut.*) ſ. 2. os; petebant *p. inauratam* arietis das goldene Vließ, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 20, 45.; ſprichw. (*Hor.*) **detrahere** pellem alcui den heuchleriſchen Fuchsbalg, *in propria* p. non quiescere, ſich aus ſeiner Haut in eine andere ſehnen (Göthe), über ſeinen angeborenen Stand hinauswollen, introsum turpis, speciosus p. decorā v. Außen gleißend. 2) das mit Fellen bedeckte Winterzelt der Soldaten [*nicht ſo feſt* als die hibernacula; vgl. hibernaculum 2), hiberna unter hibernus], sub pellibus; das Fell zur Bekleidung, dah. *der Schuh, pes in pelle natat; *die Schuhriemen, nigrum crus pellibus impedire; *Pelzmütze, pellibus tecta tempora; *pellium nomine, zu Schilden. Dav. **pellītus**, *adj.* mit einem Felle bedeckt, bepelzt, (*Hor.*) oves p. (zur Schonung der Wolle); (*Liv.* 23, 40, 3.) Sardi die früheren Bewohner der Inſel Sardinien (v. ihrer Bekleidung mit Ziegenfellen); testes aus Sardinien; *curia p. habuit rustica corda patres; *arator.

pello, pĕpŭli, pulsum, 3. [verw. m. *πάλλω, *πέλω*] 1) ſtoßen, ſchlagen, klopfen, fores an ꝛc.; pulsus puer; *terram ter pede ſtampfen; *vulnere pulsus getroffen; *pulsum tympanum, Paukenſchlag; *domus undique pulsa strepitu erſchüttert, hallend od. dröhnend; *sonat amnis et Asia longe pulsa (*sc.* cantu) palus hallt wieder v. den Tönen; *tp.* auf Etw. od. Jmd. Eindruck machen, Etw. od. Jmd. treffen, -bewegen, -berühren, primo visa nos; nulla insignis injuria me; species utilitatis animum ejus; hoc animum vehementius; ad pellendos animos duae (partes orationis valent), principium et peroratio, *Cic. part. or.* 1, 4. u. Piderit z. d. St.; quibus orationis modis quaeque animorum partes pellerentur; quod cum animos hominum auresque pepulisset; nullius forma captivae ipsum juvenem; non mediocri curā Scipionis animum; *haec ubi dicta agrestem (murem) pepulere. 2) ſtoßend in Bewegung ſetzen, fort-, verſtoßen, vertreiben u. dgl., nervos in fidibus rühren; *sagittam abſchnellen; *lyram, *classica ertönen laſſen; *placidam niveo pectore aquam (v. Schwimmenden); *facilis lentā pellitur unda manu; bildl., longi sermonis initium den Anſtoß geben-, gleichſam die Saiten anſchlagen zu ꝛc., einm. *Cic. Brut.* 87, 297.; alqm e foro, foro, domo, patriā, ex Galliae finibus; *alqm Europā, aggere, terrā, vallo; *a sacris; alqm ex fidibus, †civitate, †iter, quo pulsi fuerunt; †civitatibus, quis (ſt. e quibus)

pulsi erant; *equum herbis; *alqm certo de tramite ablenken; *pulsam hiemem agere sub terras unter ꝛc. bannen (v. der Sonne); pelli in exsilium; †claros viros; bildl., maestitiam ex animis; *timorem; *pericula; *amores; *obstantia; *grave virus munditiae; *curas vino; *lacrimas Creusae, nicht um C. weinen; *sitim ſtillen; *famem glande; *morbos arte Phoebea; *moram; *pulsus corde dolor; *quo tibi nostri pulsus (entſchwand) amor? Insbeſ. milit. *t. t.*, den Feind zum Weichen bringen, überh. ſchlagen, beſiegen, cum hostium acies a sinistro cornu pulsa atque in fugam conversa esset; milites primo congressu pulsi fugatique; ut equestri proelio commisso p. omnes compluresque interficerent; pulsi loco, cedere ausi erant, *Sall. Cat.* 9, 4. u. ſtrig z. d. St.; †loco, †campo, †gradu pelli; pulsum regiâ, pulsum etiam vitâ regem, *Plin. ep.* 8, 4, 2.; circumventa ab tergo acie perturbatum exercitum; equestre proelium commiserunt, deinde equitatu pulso etc.; exercitum ejus ab Helvetiis pulsum (esse); duos pulsos exercitus, duos superatos duces; compluribus his proeliis pulsis, *Caes. b. G.* 1, 10, 5. u. Kraner z. d. St.; equitatu erant pulsi, *Caes. b. G.* 7, 68, 3. (umfaſſender u. bezeichnender als equitatus eorum erat pulsus, indem das Ganze des galliſchen Heeres durch die Reiterei, d. i. die Niederlage der Reiterei, als geſchlagen vorgeſtellt wird); adversariorum copias; pulsis hostibus; bildl. (*Plaut.*) si animus hominem pepulit, actumst, — sin ipse animum pepulit etc., mihi primus pudicitiam pepulit; als publiciſt. *t. t.*, aus der Stadt-, aus dem Lande vertreiben, Diagoram; exsules pulsi; (*Tac.*) actum et de sacris Aegyptiis Judaicisque pellendis.

pellūceo etc. ſ. perluceo etc.

Pĕlŏponnēsus, i, *f.* [*Πελοπόννησος*] die ſüdl. Halbinſel Griechenlands, j. Morea. Dav. 1) *subst.* †**-nnenses**, ium, *m.* 2) **-nnēsĭăcus** [*Πελοποννησιακός*] u. **-nnēsius** [*Πελοπόννήσιος*], *adj.*; *subst.* †**-nnesii**, ōrum, *m.*

Pĕlops, ŏpis, *m.* [*Πέλοψ*] Sohn des Tantalus, Vater des Atreus u. des Thyeſtes. Sein Vater ſchlachtete ihn u. ſetzte ihn den Göttern, ſeinen Gäſten, vor; dieſe machten ihn aber wieder lebendig u. Demeter (Ceres) erſetzte die v. ihr verzehrte Schulter durch eine elfenbeinerne. Dav. 1) ***-pēias**, ădis, *adj.* [*Πελοπήϊας*]. 2) ***-pēius** [*Πελοπήϊος*] od. ***-pēus** [*Πελόπειος*], *adj.* zu Atreus-, zum Reiche od. Geſchlechte des Pelops gehörig, auch phrygiſch (weil Pelops aus Phrygien ſtammte). 3) **-pēis**, *adj.* zu Pelops (als Namensgeber des Peloponnes) gehörig, peloponneſiſch, undae, einm. *Ov. fast.* 4, 285. 4) **-pĭdae**, ārum, *m.* [*Πελοπίδαι*] die Nachkommen des Pelops.

pĕlōris, ĭdis, *f.* [*πελωρίς*] die Gienmuſchel, *Hor.* — **Pĕlōris** ſ. Peloros.

Pĕlōros, i, *m.* [*Πέλωρος*] die nordöſtl. Spitze Siciliens, j. Capo di Faro, *Ov.*; ***Pĕlōrias**, ădis, *f.* [*Πελωριάς*] u. **-ōris**, ĭdis, *f.* [*Πελωρίς*].

pelta, ae, *f.* [*πέλτη*] ein kleiner u. leichter, halbmondförmiger Schild, beſ. bei den Griechen (vgl. parma). — **peltastae**, ārum, *m.* [*πελτάσται*] mit einer pelta bewaffnete Soldaten, Peltaſten.

Pēlūsium, ii, *n.* [*Πηλούσιον*] Stadt in Unterägypten. Dav. ***†Pēlūsiăcus** [*Πηλουσιακός*] od. ***†-sius**, *adj.* [*Πηλούσιος*].

pēnārius, *adj.* [penus] zum Vorrath an Lebensmitteln, gehörig, Vorraths-, cella.

Pēnātes, tum, *m.* (mit u. ohne di) die Penaten, die röm. Hauptſchutzgottheiten der Familien (minores, familiares, privati), ſowie des aus dem Familienverbande erwachſenen Staates (publici od. majores); vgl 1. Lar; Weißenborn zu *Liv.* 3, 17, 3.; patrii ſ. patrius; meton., die Wohnung, das Haus, larem ac p. tectaque relinquere, ad eosdem p., domum ad p. redire, vallum et tentorium cuique militi domus ac p. sunt, *Liv.*; redire ad p. et in patriam, unde nulli ad p. suos iter est, *Curt.*; hic patria et p. sunt; pro urbe ac p. dimicandum esse, *Liv.* 22, 8, 7. u. Heerwagen z. d. St.; dis p. praecipitem exturbare, a suis dis p. praeceps ejectus, *Cic.*; quae censuerint patres, jusserit populus, intra p. abrogari, *Tac.*; cura penatium für das Hausweſen, *Tac*; *parvi; *ferro Libycos populare p.; *der den Penaten geheiligte Heerd, flammis adolere P.; *die Bienenzellen. — **pēnātĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [penates-gero] die Penaten tragend, einm. *Ov. met.* 15, 450.

pendeo, pĕpendi, — 2. [pendo] 1) hängen, herabhängen, in, ex arbore; ab umero; *ex umero; *malo ab alto; *de collo alcjs; in arbore, *in aëre; *in cervice am Halſe; *cui super cervice impia destrictus ensis; *collo (*abl.*); *tigno; *ignoto pendentia tergo 'was nimmer bemerkt v. Rücken ihm hängt'; *dorso (v. Schiffe); *minaci scopulo angefeſſelt ſein (v. Catilina); *circum oscula nati den küſſenden Vater umhalſen; *per dorsum a vertice; *poma sub arboribus; *pendentia serta super ramos; *proni in verbera beugen ſich vorwärts ꝛc. Insbeſ. *a*) (*Com.*) gehängt ſein, hängen, ſowohl v. gezüchtigten Sklaven als v. Selbſtmördern, pendentem plecti od. verberibus caedi, p. per pedes, auch bl. p.; dah. metaph. v. der Buhlin, welche dem Liebhaber ein Geſchenk nach dem andern ablockt, illa pendentem fecit, *Plaut. Trin.* 2, 1, 247. u. Brix z. d. St.; auch *ſich aufgehängt haben; aufgehängt ſein, hangen, *fistula pinu; venalem p., v. Gütern Jmds., zum Verkauf ausgehängt-, -angeſchlagen ſein, *Suet. b*) *v. Gewande, herabhängen, -wallen; *†v. Theilen des Körpers, ſchlaff herabhängen, lacerti; auch *hereinhangen, über Etw. ſchweben, nubila, scopulus; *ſchwebend den Einſturz drohen, litus. *c*) *in der Luft ſchweben, v. Fliegenden, hinſchweben, capellae de rupe; pennis; alis in aëra; per aërias auras. *d*) v. Perſonen, wo hangen, -kleben, -ſich aufhalten, *in limine nostro. 2) *tp. a*) v. Jmdm. od. Etw. abhängen, auf Jmdm. od. Etw. beruhen, ex alqo, ex fortuna; aliunde, (ſeltner) salus nostra exiguâ spe; rebus levissimis, momento; fama in sententiis omnium civium; in superficie tignisque caritas patriae; auch ſich nach Jmdm. richten, Jmdm. ergeben ſein, -ſich anſchließen, tui ex te; *de te pendentis amici; *hinc omnis Lucilius; dah. *v. wo abſtammen, ex una origine. *b*) *p. ab ore alcjs, an Jmds. Munde hängen, d. i. Jmdm. aufmerkſam zuhören; attentus et pendens, *Plin. ep.* 1, 10, 7. *c*) *im Fortgange unterbrochen werden, liegen bleiben, opera interrupta etc. *d*) unſicher-, haltlos-, ungewiß-, unentſchloſſen-, zweifelhaft ſein, ſchwanken, †naves pendentes et instabiles; animus tibi, *Ter.*; ob-

scura spe et caeca exspectatione; häufig p. animi, (ſeltner) animis, animo (vgl. Zpt. §. 437.); p. animi exspectatione Corfiniensi ſ. exspectatio; tot circa mortalium animis spe metuque pendentibus; ne diutius pendeas; †quocumque pendentes animos tulisset fortuna; †pendens; *belli fortuna; rei Proceſſe Angeklagter, *Suet.* e) (ſelt.) dem Falle nahe ſein, pendentem amicum corruere.

pendo, pĕpendi, pensum, 3. eigtl. (die Wagſchale) herabhangen laſſen, dah. 1) (vorcl. dicht. u. ſpät.) wägen, abwägen, herbae pensae, *Ov.*; *tp. a)* beurtheilen, abwägen, alqm non ex fortuna sed ex virtute; rem levi conjectura; ubi (in philosophia) res spectatur, non verba penduntur. *b)* ſchätzen, achten, halten, parvi (*Ter. Sall.*), flocci, nihili, quanti (*Ter.*), magni (*Hor.*); *partic.* **pensus,** als *adj.* m. (vorcl.) *comp.* erwägenswerth, wichtig, ſchätzbar, pensior condicio, *Plaut.*; insbeſ. nihil, non, nec quicquam pensi habere, auf Nichts Gewicht legen, ſich kein Gewiſſen daraus machen, nicht darnach fragen ꝛc., neque id quibus modis assequeretur, quicquam p. habebat, nihil p. neque moderati, nihil p. neque sancti, neque dicere neque facere quicquam p. habebat, *Sall.*, neque fas neque fidem, *Tac.*, neque in divexanda (matre) quicquam, nihil p. habuit, quin etc., *Suet.*; eben ſo vobis, quid faceretis, minus p. esse; nihil p. iis fuit quid dicerent; quibus si quidquam p. fuisset; quibus nihil neque dicere p. sit neque facere; (*Plaut.*) nec mihi adest tantillum pensi jam, quos capiam calceos. 2) weil vor Einführung geprägter Münzen das Metall bei Zahlungen zugewogen wurde, bezahlen, zahlen [vgl. solvo 1) *b*)], alcui pecuniam, usuram pecuniae; quid vectigalis Britannia penderet; stipendium (quotannis, sua voluntate, ad id tempus, alcui); tributa; bina milia aeris; (*Tac.*) tributum pro illis (navibus), annuum, quod (pretium) emptor; dav. (weil die älteſten Strafen in Bezahlung eines Stückes Vieh od. einer Summe Geldes beſtanden) ausſtehen, leiden (was man verdient hat), Syrus mihi tergo poenas, *Ter.*; eas (poenas) ipsi volentes; innocentes pro nocentibus poenas; maximas poenas temeritatis meae; *maternae linguae poenas; †poenas interfecti Philopoemenis; *exsilio poenam vel nece; *ex foedere poenas; *sacrilego sanguine poenas; *poenas capitis; satis pro (im Verhältniß zu) temeritate unius hominis suppliciorum pensum esse, *Liv.* 34, 61.; parum ignominiae pensum est, *Liv.* 3) (ſelt.) wiegen, ſchwer ſein, minus pondo octoginta Romanis ponderibus, *Liv.*

***pendŭlus,** *adj.* [pendeo] 1) hängend, herabhängend, hac ab orno collum. 2) *tp.* ſchwebend, fluitem dubiae spe horae.

pēnē, Pēnēis, Penēius ſ. paene, Peneus.

Pēnĕlŏpa, ae, od. ***-pe,** es, *f.* [*Πηνελόπη, -όπεια*] die Gemahlin des Ulixes, Mutter des Telemachus. Dav. ***-pēus,** *adj.* [*Πηνελόπειος*].

pĕnĕs, *praep.* m. *acc.* bei Jmdm., 1) in Jmds. rechtmäßigem Eigenthum, in Jmds. Beſitz, -Macht, -Gewalt (gew. in Bezug auf eine Perſon, auch ſeinem Caſus nachgeſtellt), istaec jam p. vos psaltria est? *Ter.*; hi centum dies p. accusatorem cum fuissent; p. quem quisque Caesaris sit miles; fides rei p. auctores erit; p. eos summam victoriae constare; p. quos laus fuit; judicium, potestas rei est p. alqm; (*Hor.*) quem (usum) p. arbitrium est et jus et norma loquendi; *decus imperiumque Latini te p. (*sc.* est), *p. te es? biſt du bei dir? -bei Verſtande? 2) in Bezug auf Theilnahme, auf Seiten Jmds., p. te culpa est, *Ter.*; p. Aetolos culpam belli esse, nullam p. se culpam esse, quod etc., *Liv.*; alia omnis p. milites noxia erat, *Liv.*; †p. rem publicam esse es halten mit ꝛc.; (*Tac. ann.* 4, 16.) potissimam (causam) p. incuriam virorum feminarumque welche liege in ꝛc.

Pĕnestae, ārum, *m.* [*Πενέσται*] Stadt in Illyrien. Dav. **Penestia,** *f.* die Landſchaft der Peneſter; *adj.* **-stiānus.**

***pĕnĕtrābĭlis,** e, *adj.* [penetro] 1) durchdringlich, corpus. 2) durchdringend, telum; frigus.

pĕnĕtrālis, e, *adj.* [verw. m. penetro u. *penitus*] eigtl. durchdringend, dah. zum Innern gehörig, innerlich, inwendig, *†dii, die Penaten (vgl. *Cic. n. d.* 2, 27, 68.); †Germaniae deos; focus; *tecta (der Ameiſen); *adyta; *signum Minervae; *subst.* **-trāle,** is, *n.*, gew. *pl.* **-trālia,** ium, *n.* das Innere eines Hauſes, Tempels, die innern Gemächer (m. dem Begriff der Sicherheit u. Unverletzlichkeit, weil die *Penaten* dort verehrt wurden), penetrale urbis; †penetrali adesse deam; *pl.*, pontificum; *regnum, *Priami; *fausta (des Auguſt); †in ipsis p. (Britanniae) siti etc.; verba adhuc versantur intra p. Vestae im Hauſe des Dichters vor Veröffentlichung eines Gedichtes, *Hor. ep.* 2, 2, 114. u. Krüger z. d. St.; †bildl., eloquentiae.

pĕnĕtro, 1. [penitus] I) *trans.* 1) (vorcl.) hineinbringen, -ſetzen, -führen, pedem intra aedes; p. se (ſich begeben) in fugam, se foras; se ad plures ſ. multus 1); intra pectus se potio. 2) durch od. in Etw. bringen, durch-, hineinbringen, -kommen, *sinus Illyricos; *aulas et limina regum; †loricam corpusque fervens arena; †iter Lucullo quondam penetratum; (ſpät.) Caspios, Albanos, etc.; †bildl., nihil Tiberium magis quam studia hominum accensa in Agrippinam. II) *intrans.* in Etw. hineindringen, -ſich begeben, hujusmodi in palaestram, *Plaut.*; ad urbes; per angustias; in templa; intra vallum; bildl., res nulla magis in animos; uter definiendo describendoque verbo magis ad sensum opinionemque judicis; *adeo ad omnem aetatem tanti mali sensus; †factum suum (der Ruf von ꝛc.) isto usque; abſol., einm. *Curt.* 6, 4, 20.

Pēnēus od. **-ĕos,** ēi (ei, *Verg. georg.* 4, 355.), *m.* [*Πηνειός*] Hauptfluß Theſſaliens, als Flußgott Vater der Cyrene. Dav. ***Pēnēis,** ĭdis, *f.* [*Πηνηΐς*] od. ***-nēius** [*Πηνήϊος*] u. ***-nēus,** *adj.*

pēnĭcillus, i, *m.* od. **-lum,** i, *n.* [*dem.* v. peniculus] der Pinſel; *tp.* (einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 2.) die ſtiliſtiſche Darſtellung. — **pēnĭcŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. penis] 1) der Büſchel, *Plaut.* 2) der Schwamm, *Plaut. Ter.*

pēninsŭla, Pēnīnus ſ. paeninsula, Penninus.

pēnis, is, *m.* 1) (veraltet) der Schwanz. 2) (*Hor.*) das männliche Glied; (*Sall.*) pene, durch Unzucht.

pĕnĭtŭs (einm. *Ct.* 61, 178. **penitē**) [penus] I) (*Plaut.*) *adj.* m. *sup.* innerlich, inwendig, faucibus; pectore penitissimo; ex barbaria penitissima. II) *adv.*, 1) tief hinein, bis auf das Innerſte, p. in Thraciam se abdidit; p. ad ex-

Digitized by Google

tremos fines se recipere; inclusum p. in venis; saxum p. excisum; †p. usque ad initium maritimarum Alpium; *p. patuere cavernae; *p. terra dehiscens; *p. sonantes scopuli; *tp. a)* tief, fest, ea p. mandate animis vestris; opinio p. insita; p. ex intima philosophia haurire alqam disciplinam; bene p. se dare in familiaritatem alcjs; demittere se p. in causam. *b)* durch u. durch, von innen u. außen, gründlich, gänzlich, völlig, ganz u. gar (nicht 'ausschließlich'; vgl. plane), p. nosse alqm; p. perspicere, pernoscere, pervidere; perceptas p. et pertractatas res humanas habere; p. tollere, amittere alqd; p. perdere se ipsos; p. diffidere rei publicae; ne nos quidem huic uni studio p. unquam dediti fuimus, *Cic. p. Arch.* 1, 2.; *p. macerari durch Mark u. Gebein; *p. notus; *iram p. excidere, *dispellere; dah. innig, herzlich, (*Q. Cic.* in *Cic. ep.*) rogare; *dilectam p. Jovi; †reformidare. 2) *weithin, weit, p. repostas gentes; terrae p. penitusque jacentes weiter u. weiter; *bildl., b. *comp.*, crudelior.

Pēnius, ii, *m.* [*Πηνιός*] Fluß in Colchis, *Ov.*

penna, ae, *f.* [vgl. pinna] 1) die Feder eines geflügelten Thieres (die größere u. härtere, zum Fliegen dienende; vgl. ala, pluma), meae alae pennas non habent, *Plaut.*; olorinae, *Verg.* 2) meton., gew. *pl.*, die Flügel, Fittige, alias (animantes) habere effugia pennarum; aves pullos plumis fovent; *vertere pennas, davon fliegen; übertr., *v. Bienen; *v. Mercur, *Iris, *Dädalus; bildl., incidere pennas s. 2. incido 1); decisis p. s. 2. decido 1); extendere nido p. s. extendo 1); **sing. collect.* die Beflügelung, das Gefieder; *das Fliegen, der Flug; insbes. *a)* *die Feder am Pfeil; *der Pfeil. *b)* **pl.*, Federlappen zum Scheuchen bei der Jagd. Dav.

pennātus, *adj.* beflügelt, befiedert, *Fama.

pennĭgĕr, gĕra, gĕrum, *adj.* [penna u. gero] (selt.) geflügelt, befiedert, animantium genus.

Pennīnus (auch Penīnus, Poenīnus), *adj.* zu den penninischen Alpen (zwischen Wallis u. Oberitalien) gehörig, penninisch, Alpes, juga, *Tac.*; P. (sc. mons), der große St. Bernhardt, (*Tac.*) P. iter, die Straße über diesen Berg.

pennĭpēs (Andere: pinnipes), pĕdis, *adj.* [penna u. pes] an den Füßen beflügelt, einm. *Ct.* 55, 25.

pennŭla, ae, *f.* [*dem.* v. penna] (selt.) *pl.*, *Cic. n. d.* 2, 52, 129.

pensĭlis, e, *adj.* [pendeo] hängend, herabhängend, *uva zur Aufbewahrung aufgehängt, getrocknete; †horti schwebend, auf Schwibbögen ruhend.

pensio, ōnis, *f.* [pendo] die Zahlung, Auszahlung, dah. 1) der einzelne, an einem bestimmten Tage zu zahlende Posten, die einzelne Rate, Geldquote, tribus p. ea pecunia solveretur; primam praesentem ii qui tum essent, duas (die beiden Andern) tertii et quinti consules numerarent; decem milia talentum argenti; descripta p. aequis in annos quinquaginta solverent; justi crediti solutionem in decem annorum pensiones distribuit; sarkastisch v. der Fulvia, ista tua minime avara conjux — nimium diu debet populo Romano tertiam p., *Cic. Phil.* 2, 44, 113. u. Halm z. d. St.; (spät.) Abgabe, Auflage. 2) (spät.) †der Miethzins.

pensĭto, 1. [*intens.* v. penso] 1) genau wägen, abwägen, lanam, *Aur. Vict.*; *tp.* reiflich erwägen, -bedenken, quae (imperatoria consilia etc.) pensitanda quoque magnis animis atque ingeniis essent, *Liv.* 4, 41, 3. u. Weißenborn z. d. St.; †omnia a te pensitari; †diu p., quem potissimum eligeres; †saepe apud se pensitato (*abl. abs.*), an etc., †diu pensitato ne (angehängt). 2) zahlen, bezahlen, vectigalia alcui; †quod (stipendium) Arachosiis utraque natio p.; praedia, quae p. die steuerpflichtig sind. — **penso**, 1. [*intens.* v. pendo] wägen, abwägen, aurum, *Liv.*; sprichw. (*Hor.*) Romani scriptores pensantur eādem trutinā, aus dem Umstande, daß bei den Griechen die ältesten dichterischen Werke die besten sind, wird auf ein Gleiches bei den Römern geschlossen; *tp. a)* Eins gegen das Andere wägen, dagegen rechnen, aufwiegen, ausgleichen, vergelten, ersetzen, entschädigen, honesta; adversa secundis; res transmarinae quadam vice pensatae, jenseits des Meeres wogen sich die Erfolge gewissermaßen auf, -hielten einander sich das Gleichgewicht; *vulnus vulnere; †damna aestatis hibernis eventibus; †parta cum amissis imperia; †quantum eminentibus vincimur, fortasse aequabilitate p.; auch erkaufen, büßen, *laudem cum sanguine (*sc.* filiae). *b)* erwägen, überlegen, consilium; †singula animi consulta; †alqd secreta aestimatione. *c)* beurtheilen, amicos ex factis; vires magis oculis quam ratione; ad consilium pensandum.

pensum, i, *n.* [*partic.* v. pendo] 1) *†die Tagarbeit der Sklavinnen in Wollspinnen; *überh. Tagearbeit, revoluta. 2) *tp.* die Aufgabe (die man sich selbst stellt od. die Einem gestellt ist), me ad meum munus pensumque revocabo; cum velut p. nominis familiaeque, seditiones — cieret. — **pensus** s. pendo 1) *b*).

Pentēlĭcus, *adj.* [*Πεντελικός*] zu dem (durch seinen Marmor berühmten Berg) Pentelicus (bei Athen) gehörig, pentelisch, einm. *Cic. Att.* 1, 8, 2.

†pentēris, ĭdis, *f.* [*πεντήρης sc. ναῦς*] ein fünfruderiges Schiff.

Penthĕus, ĕi u. ĕos, *m.* [*Πενθεύς*] König in Theben, wegen seiner Verachtung des bacchischen Gottesdienstes v. seiner Mutter Agaue u. den übrigen Bacchantinnen zerrissen, *Hor. Prop. Ov.*; *adj.* ***-thēus** [*Πενθεῖος*].

pēnula, pēnŭlātus s. paenula, paenulatus.

pēnūria (nicht paen.), ae, *f.* [*πεῖνα*, der Hunger] der Mangel an rc. (zunächst an Lebensmitteln; vgl. inopia), aquarum; rerum necessariarum; victus, *Hor.*; *edendi; argenti; agri; magna civium, *Ter.*; sapientium civium bonorumque, *Cic.*; liberorum; mulierum.

pĕnus, ŏris, *n.* od. us u. i, *comm.*, auch (*Plaut.*) **-num**, i, *n.* (vgl. Xyt. §. 84. Anm.) [verw. m. penitus, penetro] der im Innern des Hauses aufbewahrte Vorrath an Lebensmitteln, der Mundvorrath, Speisen überh., est omne quo vescuntur homines, p.; (*Plaut.*) sibi penum aliud ornet, penus annuos; (*Ter.*) omnem p. patris in cellulam tuam congerebam; (*Verg.*) ordine longam p. struere; (*Hor.*) frumenta penusque.

Pĕpărēthus od. **-thos**, i, *f.* [*Πεπάρηθος*] Insel des ägäischen Meeres.

pĕplum, i, *n.* [*πέπλον*] ein weiches, prachtvolles Obergewand für griech. Frauen, insbes. der

Digitized by Google

Athene, in Athen an den Panathenäen zur Schau gestellt, *Verg.*

pĕr, *praep.* m. *acc.* (nach seinem Casus gesetzt b. *Plaut. Poen. prol.* v. 13. *Verg. Aen.* 6, 692.), 1) räumlich, bezeichnet das Durchdringen eines Gegenstandes v. einem Ende bis zum andern, theils in gerader Richtung, durch, durch — hindurch, über — hin, über, vor — hin, theils nach allen möglichen Richtungen, durch — hin, über — hin, längs — hin, in (auf, unter) — umher, ire per suos fines; iter, via p. Sequanos durch das Gebiet der S.; p. provinciam nostram; *ire per ignes; sanguis p. venas diffunditur et spiritus p. arterias; membranas oculorum perlucidas fecit, ut p. eas cerni posset; coronam auream p. forum ferre über ꝛc. hin; p. temonem percurrere; transire p. corpora; p. arma, p. corpora evadere; p. munitiones se dejicere; per gradus dejicere; incedunt p. ora vestra etc. s. 1. os 3); equitibus p. oram maritimam (die ganze Küste entlang) dispositis; p. quem (amnem) erat ipse navigaturus, *Curt.*; supplicatum p. compita tota urbe est; p. provinciam (in der ganzen P.) imperii tui; p. manus s. manus 1); imperium, insigne regium in orbem p. omnes (bei Allen herum) ibat; *ruit p. omne nefas v. einem Frevel zum andern; *p. scelus (durch alle Stadien des Verbrechens) actis; *qui nunc it p. iter tenebricosum; *Flacci verba p. attentam non ibunt Caesaris aurem; *p. domos ire einbringen in ꝛc.; invitati hospitaliter p. domos; p. castella; *p. aras colitur; *p. silvas vivit; *jacuit immensus p. antrum; †p. leve et lubricum pavimentum cecidit; *p. herbas im ꝛc. liegend; p. omnia humana, in allen ꝛc. Dingen. 2) v. der Zeit, zur Bezeichnung der ununterbrochenen Fortdauer einer Thätigkeit v. Anfang bis zu Ende einer Zeit od. der Dauer der Zeit, in welche ein einzelnes Factum fällt, durch — hindurch, während, lang; im Verlauf, während, in, p. omnes dies, multos p. annos; incendium p. duas noctes tenuit; p. biduum, p. ludos; p. idem tempus, p. illa tempora; p. eos dies; p. indutias; p. meridiem profecti; p. somnium; p. somnum; *p. brumam; *p. imbrem; *p. lunam, im Mondschein; auch (wie διὰ m. *gen.*) *nach Verlauf, p. exactos annos; p. annos decies undenos. 3) bei *subst.*, welche eine Eigenschaft od. eine Stimmung, einen Zustand bezeichnen, während, in, mit, unter, per jocum dicere in der Stimmung eines Scherzenden, im Scherz (verschieden v. jocose auf scherzhafte Weise); p. imprudentiam; p. iram facere alqd; p. dilationes bellum gerere; p. summum dedecus vitam amittere; fame potius p. ignominiam quam ferro p. virtutem moriamur; p. lasciviam; p. vim; p. insidias; p. otium; sive in quiete sive p. vinum sive p. insaniam; p. vinum, v. Wein trunken, *Liv.* 40, 7.; *p. furorem; *p. laborem; *p. artem, kunstgemäß; *p. ridiculum, in Lachen erregender Weise; p. commodum, m. Bequemlichkeit, *Liv.* 4) zur Angabe der Person od. Sache, welche mittelbar bei Etw. einwirkt (nicht des eigentlichen Mittels od. Werkzeugs) u. gleichsam den Durchgangspunkt einer Thätigkeit bildet, durch, vermittelst [vgl. 2. a III) 1)], istius injurias p. vos ulcisci; qui p. eum aut honores aut divitias ceperant; aut ipsum sua manu fecisse aut p. alios; quae (naves) factae erant Arelate per Caesarem auf C. Veranlassung; legatos per Atrebatem Commium (unter Vermittelung des At. C.) de deditione ad Caesarem mittit; quod nefarium stuprum non p. illum factum est; interfici, occidi p. alqm mittelbar, auf Jmds. Antrieb, Veranstaltung ꝛc.; p. quos (occidebantur)? et a quibus? p. literas alqm certiorem facere; p. hostias diis supplicanti; p. senatus consultum; p. legem; p. manus (an den Händen [der Obenstehenden]) demitti; cum p. (bei Gelegenheit) ludos ab Sabinorum juventute p. lasciviam [nach 3)] scorta raperentur; eos ab se p. *fidem* (indem sie dem gegebenen Worte geglaubt hätten) in colloquio circumventos, p. colloquium decipi, p. ejus auctoritatem deceptus [anders als 4) *a*)]; p. eam causam (Vorwand); p. causam renovati ab Aequis belli; p. omnia (in allen Verhältnissen) expertus; dah. p. me, te, häufiger p. se [vgl. ipse 4) u. 5)], *α*) ohne Jmds. Mitwirkung, -Zuthun, -Hülfe, aus eigenem Antriebe, selbständig, für sich allein, omnia p. se obire; Domitius p. se circiter XX cohortes — coëgerat; nihil jam Caesaris imperium exspectabant, sed per se quae videbantur administrabant; Bellovaci, qui antea erant p. se *fideles*; cum p. se minus valerent, Germanos atque Ariovistum sibi adjunxerunt; plebes, quae nihil *p.* se audet; p. se rem publicam administrare; p. me tibi obstiti; *p. te tibi consulis; *p. te sapis; *nisi soleres p. te (eigenmächtig) sumere. *β*) durch sich selbst, an u. für sich, homo p. se cognitus; lucem multum p. se pudorem — afferre; si p. se virtus ponderanda sit; amicitia p. se et propter se expetita; p. se sibi quisque carus est. *γ*) selbst, in eigener Person, acceptos (legatos) p. se ad eum adducerent, *Caes. b. c.* 3, 17, 2. (vgl. Kraner z. d. St.); a Q. Metello Pio neque p. se neque p. Lucullos impetrasset? quoscumque — idoneos credebat, aut p. se aut p. alios sollicitabat, *Sall. Cat.* 39, 6. (vgl. Kritz z. d. St.); p. me *ipse*, p. se *ipse* s. ipse I) *A*) *b*). Insbes. *a*) unter dem Schein-, mit Mißbrauch einer Sache, unter dem Vorwande, p. fidem fallere; decipi p. indutias et spem pacis; p. fas ac fidem; fraudare alqm p. tutelam aut societatem; p. potestatem auferre alqd ab alqo; p. hospitium exhaurire et exinanire alcjs domum; p. Caecilium (unter Vorschützen des C.) accusatur Sulla. *b*) zur Angabe dessen, was als Veranlassung od. leitender Grund gedacht wird, wegen, zu Folge, aus, p. aetatem hujus auctoritatem loci non attingere; p. ambitionem; p. avaritiam decipere; p. metum potius quam voluntate; (*Curt.*) falsa p. metum augentur; ne signa quidem, uti p. vigilias solent, canere; in has regiones p. Leptitanorum negotia venimus; *p. hunc inventa licentia morem. *c*) v. dem, was Etw. gestattet od. verhindert, vermöge, halber, vor, p. anni tempus, p. valetudinem posse; trahantur p. me meinethalben, vor mir; bei licet, stare s. licet 1), sto 2) *β*); neque hoc p. senatum efficere potuit; *neque p. nostrum patimur scelus (unser Frevel gestattet es nicht) m. *acc. c. inf.*; fidem publicam p. esse (soviel auf ihn ankomme) inviolatam fore; †p. hoc, †p. quae, deswegen; s. Benecke zu *Just.* 41, 2, 5.; dah. bei Bitten u. Schwüren, um — willen, bei, oro te p. deos; p. deos jurare; p. deos immortales! p. deos; p. deos atque homines!

Digitized by

p. vos, p. liberos; p. fortunas vestras; p. vos fidemque vestram; v. ſeinem Caſus getrennt, p. ego te deos oro, *Ter.*; p. ego vos decora majorum — oro et obtestor, *Curt.*; auch ſo, daß durch Attraction der zu per gehörige Caſus v. einem andern Worte angezogen wird, p. ego te, quaecumque jura liberos jungunt parentibus, precor, *Liv.*; p. si qua est — fides, oro, *Verg.*

pēra, ae, *f.* [πήρα] Ranzen (vgl. mantica), *Phaedr.*

pĕr-absurdus, *adj.* (ſelt.) ſehr ungereimt.

pĕr-accommŏdātus, *adj.* ſehr bequem, -gelegen, in der Tmeſis, einm. *Cic. fam.* 3, 5, 3.

pĕr-ācĕr, cris, e, *adj.* ſehr ſcharf, judicium, einm. *Cic. fam.* 9, 16, 4.

pĕr-ācerbus, *adj.* ſehr herbe, †-empfindlich.

pĕr-ācesco, 3. eigtl., ſehr ſauer werden, dah. *tp.* ſehr verdrießlich-, ſehr ärgerlich werden, pectus, *Plaut.*

pĕractio, ōnis, *f.* [perago] der Schlußact, senectus aetati est p. tamquam fabulae, einm. *Cic. Cat. m.* 13, 86.

pĕrācūtē, *adv.* [peracutus] (ſelt.) ſehr ſcharf, -ſcharfſinnig. — **pĕr-ācūtus,** *adj.* 1) ſehr ſcharf, -durchdringend, vox. 2) ſehr ſcharfſinnig.

pĕr-ădŭlescens, tis, *adj.* ſehr jung, einm. *Cic. de imp. P.* 21, 61. — **pĕr-ădŭlescentŭlus,** *adj. dem.* ganz-, blutjung, einm. *Nep. Eum.* 1, 4.

Pĕraea, ae, *f.* [Πέραια] eigtl. das jenſeitige Land, *a*) P. Rhodiorum, ein Küſtenſtrich in Carien. *b*) Stadt in Aeolis, Colonie der Mytilenäer.

pĕr-aequē, *adv.* völlig gleich, ohne Unterſchied, *Cic.*; nihil ante p. eodem ζήλῳ scripsisse, *Plin. ep.* 1, 2, 1. u. Döring z. d. St.

pĕr-ăgĭto, 1. (ſelt.) umhertreiben, -jagen, beunruhigen, vehementius peragitati ab equitatu, *Caes. b. c.* 1, 80, 2. — **pĕr-ăgo,** 3. 1) eigtl. fort u. fort bewegen, dah. *humum fort u. fort bearbeiten, *agili freta remo fort u. fort durchſchiffen. 2) bis ans Ziel bewegen, nur *tp. a*) eine Thätigkeit durch-, ausführen, vollenden (vgl. exsequor, patro); auch eine Zeit verleben, zu Ende-, -hinbringen, navigationem; *cursum; *iter, *iter propositum; *sol duodecim signa durchläuft; inceptum, *Verg. Liv.*; propositum, *Nep.*; peracto consilio; indicium; *dona die Austheilung der ꝛc.; *mandata; *vices, abwechſeln, *quibus est fortuna peracta überſtanden; *peractis imperiis ſ. imperium 2); *caedem; sacrificium, *Liv.*; *sacra; †libros; †peracto corpori (einem Ganzen); conventus abhalten, comitia, concilium; *vitam procul patriā sub axe boreo; *aevum; *aetatem sic; †noctem; *salubres aestates; †hibernis peractis; *mollia otia; *peracta (fata) das bereits Erlebte. Insbeſ. *b*) *t. t.*, p. fabulam, ein Stück-, eine Rolle durchſpielen, fabulam vitae; †partes suas. *c*) als gerichtl. *t. t.*, eine Klage-, -einen Proceß bis zum Urtheilsſpruch durchführen, einen Angeklagten bis zur Verurtheilung verfolgen, -zur Verurtheilung bringen, accusationem, *Plin. ep.*; causam rei, *Hor.*; reum, *Liv. Tac.*; *peragor populi publicus ore reus; Sempronium usque eo p. (greife ſo heftig u. mit ſolchem Erfolg an), ut, *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8, 1. *d*) redend verhandeln, vorbringen, vortragen, erörtern (oft b. *Liv.*), verbis auspicia, *Liv.* 1, 18, 10. u. Weißenborn z. d. St.; postulata; liberi populi R. res; sententiam; sententiam de eo paucis; Decii laudes; *aliud argumentum; *quae plurima voce supplice; *haec querula mecum sub lite; *res tenues tenui sermone peractae; *überlegen, erwägen, omnia praecepi atque animo mecum ante p. 3) gleichſam durchtreiben, durchbohren, latus ense, einm. *Ov. her.* 4, 119.

pĕrăgrātio, ōnis, *f.* [peragro] das Durchwandern, itinerum, einm. *Cic. Phil.* 2, 23, 57.

pĕrăgro, 1. [per-ager] 1) durchwandern, -reiſen, -ziehen, omnes provincias; Asiam; venando saltus; rura; terras esse peragratas; peragratus orbis terrarum victoriis ejus gentis; omnes gentes cum victoria; †terras victoriā; (ſpät.) navibus Oceani litora; *litora classe. 2) *tp.* innumerabiles mundos infinitasque regiones etc. mente; latebras suspitionum; ea fama verbreitete ſich; orator ita per animos hominum dringt ſo ein in ꝛc., wirft ſo auf ꝛc.

pĕr-āmans, tis, *adj.* ſehr liebend, nostri, einm. *Cic. Att.* 4, 8. Dav. **pĕrāmantĕr,** *adv.* ſehr liebevoll, einm. *Cic. fam.* 9, 20, 3.

***pĕr-ambŭlo,** 1. durchwandern, -wandeln, aedes, *Plaut.*; tutus bos rura (mit Behagen u. Gemächlichkeit); tu proba p. astra (wirſt zu den Sternen erhoben werden) sidus aureum; frigus artus durchzieht; Atti fabula crocum ſ. crocum.

pĕr-āmoenus, *adj.* ſehr angenehm, aestas, einm. *Tac. ann.* 4, 67.

pĕr-amplus, *adj.* (ſelt.) ſehr weit, -groß, *Cic. Verr.* 4, 49.

pĕrangustē, *adv.* [perangustus] ſehr eng, quae coartavit et p. (in einen ſehr engen Raum) refersit in oratione sua, einm. *Cic. de or.* 1, 35, 163. — **pĕr-angustus,** *adj.* ſehr enge, -ſchmal.

pĕr-anno, 1. ein Jahr leben, einm. *Suet. Vesp.* 5.

pĕr-antīquus, *adj.* (ſelt.) ſehr alt.

pĕr-appŏsĭtus, *adj.* ſehr paſſend, -ſchicklich, alcui, einm. *Cic. de or.* 2, 67, 274.

pĕr-arduus, *adj.* ſehr ſchwierig, einm. *Cic. Verr.* 3, 71, 166.

pĕr-argūtus, *adj.* bildl., ſehr ſcharfſinnig, -geiſtreich, einm. *Cic. Brut.* 45, 167.

pĕr-armātus [*partic.* v. perarmo] (ſelt.) wohl bewaffnet, *Curt.*

***pĕr-ăro,** 1. 1) durchfurchen, = überziehen, rugis ora. 2) *tp.* (mit dem Schreibgriffel die wächſerne Tafel gleichſam durchfurchend) flüchtig niederſchreiben, subito perarata litera; talia perarans manus.

pĕrātim, *adv.* [pera] im Ranzen, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 24.

pĕrattentē, *adv.* [perattentus] ſehr aufmerkſam, einm. *Cic. p. Cael.* 11, 25. — **pĕr-attentus,** *adj.* ſehr aufmerkſam, animi, einm. *Cic. Verr.* 3, 5, 10.

pĕr-audiendus, *adj.* [peraudio] durchaus zu hören, einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 34.

per-bacchor, *dep.* 1. (ſelt.) durchſchwärmen, multos dies, *Cic. Phil.* 2, 41, 104.

per-beātus, *adj.* ſehr glücklich, einm. *Cic. de or.* 1, 1, 1.

per-bellē, *adv.* ſehr hübſch, -artig.

per-bĕnĕ, *adv.* ſehr wohl, Latine loqui; p. fecisse fortunam; p. (es ſei ein großes Glück, daß) detectam in Leontinis esse avaritiam Romanorum.

Digitized by Google

per-bĕnĕvŏlus, *adj.* ſehr wohlwollend, einm. *Cic. fam.* 14, 4, 6. — **per-bĕnignē,** *adv.* ſehr gütig, *Ter.*; in der Tmeſis, p. mihi benigne respondit, *Cic. Qu. fr.* 2, 9, 2.

Perbĭbēsia, ae, *f.* [perbibo] ein fingirtes Wort, das Trinkland, *Plaut. Curc.* 3, 74. (Fledeiſen: Bibesiam). — **per-bĭbo,** 3. 1) *ganz einſaugen, lacrimas venis imis; *tp.* *ganz geiſtig in ſich aufnehmen, verba pectore. 2) ausſaugen, medullam alcui, *Plaut.*

per-bĭto, — — 3. (vorcl.) 1) hingehen, in Siciliam. 2) zu Grunde gehen.

per-blandus, *adj.* ſehr einnehmend.

per-bŏnus, *adj.* ſehr gut.

per-brĕvis, e, *adj.* ſehr kurz, (*Liv.*) perbrevis aevi Carthaginem esse; (*Cic.*) p. tempore u. bl. perbrevi; per mihi b. pars, *Cic. p. Clu.* 1, 2.; v. Redner, idem (Crassus) et perornatus et p., *Cic. Brut.* 43, 158. [vgl. parcus 1)]. Dav. **per-brĕvĭtĕr,** *adv.* ſehr kurz.

***per-călesco,** 3. (ſelt.) durch u. durch heiß werden.

per-callesco, 3. (ſelt.) 1) ſehr gefühllos-, -gleichgiltig werden. 2) gehörig gewitzigt werden, usu rerum.

per-cārus, *adj.* (ſelt.) 1) ſehr theuer, -koſtſpielig, *Ter.* 2) ſehr werth, -theuer.

per-cautus, *adj.* ſehr vorſichtig, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 6.

per-cĕlĕbror, 1. im Munde der Leute herumgetragen werden, im Umlauf ſein, versus percelebrantur; res percelebrata sermonibus est.

per-cĕlĕr, eris, e, *adj.* ſehr ſchnell, einm. *Cic. p. Cael.* 24, 58. Dav. **percĕlĕrĭtĕr,** *adv.* ſehr ſchnell, einm. *Cic. fam.* 6, 12, 3.

per-cello, cŭli, culsum, 3. 1) umwerfen, niederwerfen, -ſchlagen, zu Boden werfen, -drücken, erſchüttern, alqm, *Plaut. Ter.*; saviis perculsus est, *Plaut.*; cumuli sarcinarum passim fluitantes plerosque, *Curt.*; percelli saxis, *Curt.*; ſprichw. (*Plaut.*) plaustrum perculi — ich habe die Sache ſchlecht gemacht; dah. *a*) an Etw. ſchlagen, -ſtoßen, alcui femur; alqm genu; scuto scutum imum. *b*) über den Haufen werfen, ſchlagen, vernichten, eos vis Martis; hostes; acri impetu, velut cuneo, victi perculsique; qui (Mars communis) saepe spoliantem jam — perculit ab abjecto ſ. 2. a III) 1). 2) *tp. a*) zerrütten, zu Grunde richten, erſchüttern, ſtürzen, brechen, insbeſ. durch Anklage, nobilitate perculsa; qua paucitate perculsa est Lacedaemoniorum potentia; quorum imperii majestas ab hoc initio perculsa concidit; imperium, †rem publicam; †alqm indicio; repentina vi perculsi; *cetera quâ jaceant rerum perculsa ruinâ. *b*) das Gemüth erſchüttern (heftiger u. anhaltender; vgl. percutio), beſ. durch Schreck-, -Furcht beſtürzt-, verzagt-, muthlos machen, alqm metu, pavore, tumultu insolito, clade alcjs, magnitudine facinoris; quae quemvis etiam mediocrium delictorum conscientiâ (auch nur bei ꝛc.) perculissent, metu perculsi a periculis aberant, *Sall. Cat.* 6, 4.; vgl. Kritz z. d. St.; repentino metu, pavore, deorum irâ, deorum, hac plagâ, pari fortunâ, eo (*n.*) perculsi; timore civitas perculsa; caede et incendio perculsis omnibus; hostes perculsi; Graecia perculsa; exercitus, animus perculsus; *mentes perculsae niedergeſchlagen; prägn., in einem perculit ut etc. erſchütterte u. bewirkte dadurch, daß ꝛc., is pavor decemviros, ut, *Liv.* 3, 30, 5. u. Weißenborn z. d. St.; (*Tac. ann.* 13, 50.) atrox hiems etc. Vologesen m. *inf.*; quos pavor in silvas erſchütterte u. trieb in ꝛc., ingens pavor primo discurrentes ad suas res tollendas in hospitia.

per-censeo, 2. 1) muſtern, durchgehen, durchzählen, berechnen, herzählen, hernennen, promerita numerando; cladem acceptam, omnes gentes; omnia generatim sacra omnesque deos; (*Tac.*) cursim numerum legionum et quas provincias tutarentur, vulgata dicentium gaudia et imperitorum quoque oculis exposita; auch beſichtigen, captivos; beleuchten, kritiſiren, orationes legatorum. 2) durchreiſend muſtern, durchwandern, Italiam, Thessaliam; *totum orbem; *signa.

perceptio, ōnis, *f.* [percipio] 1) das Einſammeln, frugum. 2) *tp.* das geiſtige Auffaſſen, Begreifen, die Erkenntniß, cognitio aut p.; *pl.*, animi.

pĕrcīdo, cīdi, cīsum, 3. [per-caedo] (vorcl. u. ſpät.) zerſchlagen, os alcui.

per-cieo, gew. im *partic. perf. pass.* **percĭtus,** erregt, in Bewegung geſetzt, gereizt, auch leicht zu erregen, reizbar, hitzig, irä; animus iratus ac p.; ingenium. 2) nennen, istum impudicum, einm. *Plaut. Asin.* 2, 4, 69.

percĭpio, cēpi, ceptum, 3. (percepsset ſt. percepisset, in einer Dichterſtelle b. *Cic. off.* 3, 26, 98.) [per-capio] 1. ganz in Beſitz nehmen, ſich bemächtigen, ergreifen, insania (eum), *Plaut.*; urbis odium me, *Ter.*; satias alqm amoris, *Liv.* 2) an ſich-, in ſich aufnehmen, ſchöpfen, *non ullas auras; *flammam pectore. Dah. in Empfang nehmen, bekommen, genießen, arteria, per quam vox percipitur; praemia, beneficia, fructum victoriae; quas ob res *ovandi* jus et triumphalia ornamenta; *tp. a*) vollſtändig bemerken, -wahrnehmen, -empfinden, -hören, sensibus, oculis, auribus; sonum; querelas; perceptâ oratione, Treverorum fugâ; percipite, quae dicam, (*Verg.*) percipe porro, quid dubitem; voluptatem, miserias. *b*) geiſtig vollſtändig u. gründlich erfaſſen, auffaſſen, ſich aneignen, begreifen, erlernen, lernen, usum ejus generis proeliorum; nullo usu rei militaris percepto; alqd animo; alqd p. atque audire; alqd; philosophiam; praecepta artis, philosophorum percepta habere; perceptas penitus et pertractatas res humanas habere; omnium civium nomina wußte-, kannte genau; nomen perceptum usu a nostris geläufig den Unſern; cognosci ac percipi, percipi cognoscique; *subst. n.* percepta (Lehr-, Grundſätze als Ueberſetz. v. *θεωρήματα*) artis, *Cic. fat.* 6, 11.

per-cīvilis, e, ſehr leutſelig, -herablaſſend, einm. *Suet. Tib.* 28.

per-cognosco, 3. völlig kennen lernen, alqm, *Plaut.*

per-cŏlo, 3. 1) †vollſtändig ausarbeiten, alqd. 2) (*Plaut.*) ſehr ſchmücken, feminam; (*Tac.*) alqd eloquentiâ. 3) ſehr ehren, beehren, *Plaut.*; plerosque senatorii ordinis honore, *Tac.*; auch (*Aur. Vict.*) feiern, initia Cereris; funus.

Digitized by Gc

per-cōmis, e, *adj.* ſehr freundlich, =gefällig, einm. *Cic. Brut.* 58, 212.

percommŏdē, *adv.* [percommodus] ſehr bequem, =paſſend, =gelegen, tumulus p. situs ad commeatus excipiendos; p. accidit, facis; p. omnia explorare. — **per-commŏdus**, *adj.* ſehr bequem, =paſſend, =gelegen, id castris p. fuit, einm. *Liv.* 22, 43, 11.

percontātio (nicht percunct.), ōnis, *f.* [percontor] das Ausfragen, die Erkundigung, directa; nostrorum; prima p. fuit m. Relativſ.; *pl.*, *Caes. b. G.* 5, 13, 4.; insbeſ. als Redefigur, die Befragung des Redners, welcher Beſcheid auf das verlangt, wornach er fragt, *Cic. de or.* 3, 53, 203.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 45 f. — **percontātor** (nicht percunct), ōris, *m.* [percontor] der Ausfrager, =horcher, *Plaut. Hor.* — **percontor** (nicht percunct.; vgl. Br. S. 52.), *dep.* 1. (*inf.* percontarier, *Plaut.*) [per-contus] erkunden, ſich erkundigen, ausfragen (um vollſtändig u. gründlich belehrt zu werden; vgl. interrogo, rogo, quaero, sciscitor), alqm, *Com. Liv. Hor.*, ab, ex alqo, *Cic.*; alqm de alqa re, alqd ex alqo, (*Plaut. Hor. Curt.*) alqm alqd; (*Plaut.*) alqm ex alqo, bei Jmdm. nach Jmdm. ſich erkundigen; alqd, *Com. Cic. de or.* 1, 21, 97.; pauca de statu civitatis, *Sall.*; m. Relativſ.; m. indirect. Frageſ., consulem, liceretne etc., *Liv.*; numquid ipsi velit dicere, *Curt.*; m. indir. Doppelfr., *Hor. ep.* 1, 16, 1 ff.; cum versus facias, te ipsum p. (*sc.* num sermo lingua concinnus utraque suavior sit), an et cum etc, *Hor. sat.* 1, 10, 25 f.; percontantibus nobis, ecquid forte Româ (aus R.) novi, *Cic.*; m. ut (wie), *Hor.*; abſol.

per-contŭmax, ācis, *adj.* ſehr trotzig, einm. *Ter. Hec.* 3, 5, 54.

per-cōpiōsus, *adj.* ſehr reich (im Ausdrucke), wortreich, einm. *Plin. ep.* 9, 31, 1.

per-cŏquo, 3. durchkochen, =brennen, quibus (signis) percoctis, *Phaedr.*; dah. reif machen, †pingues terrenique colles opimam messem.

per-crĕbresco (nicht -besco), 3. ſehr häufig werden, ſich verbreiten, überhand nehmen, ruchbar werden, opinio; fama; †rumor; scelus; hoc; quod; res; †scitum Passieni oratoris dictum; †Germanici valetudo Romae; †conjugia; †m. *acc. c. inf.*

per-crĕpo, 1. laut erſchallen, einm. *Cic. Verr.* 5, 13, 31.

per-crŭcior, 1. ſich abängſtigen, hoc est quod (worüber) percrucior, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 1, 13.

percultor, ōris, *m.* [percolo] ein großer=, eifriger Verehrer, einm. *Aur. Vict.* 1, 5.

percunctātio, percunctātor etc. ſ. percontatio etc.

per-cŭpĭdus, *adj.* ſehr geneigt, tui, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 2. — **per-cŭpio**, 3. ſehr wünſchen, =gern wollen, *Com.*

per-cūrĭōsus, *adj.* ſehr neugierig, einm. *Cic. p. Clu.* 62, 175.

per-cūro, 1. völlig heilen, ausheilen, vulnus, *Liv. Curt.*

per-curro, cŭcurri od. curri, cursum, 3. I) *intrans.* durch=, über=, nach Etw. hinlaufen, =hineilen, per temonem; ad forum, *Ter.*; equo citato Cales; Philam; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad te; †in regiae vestibulum. II) *trans.* 1) durchlaufen, =eilen, ſchnell durchreiſen, agrum Picenum; †regiones, †conventus; †luna fenestras; †annes iter quod coeperunt; †totas eas (columnas) vitis auro caelata; *aristas; *pectine telas; *lumine nimbos durchzucken; *pulpita socco non astricto = nachläſſig u. geſchmacklos ſchreiben; *tp. a*) †quaesturam, †tribunatum, †praeturam; †honores; †suum ordinem Lebensbahn. *b*) †occultus metus omnium pectora; †coeli mira temperies omnes anni partes (herrſcht in ꝛc.) pari salubritate. *c*) durchlaufend, eilend od. flüchtig erwähnen od. betrachten, =erwägen, auch =durchleſen, multas res oratione; quas (partes); quae breviter a te percursa sunt; paginas in annalibus magistratuum etc.; multa animo et cogitatione, multa etiam legendo; eas omnes (quaestiones) percursas animo (im Ueberblick) habere; omnem Epicuri disciplinam; *ne sic ut qui jocularia (näml. percurrit od. überh. narrat), ridens percurram weiter zu erzählen; *nomina aufzählen; *veloci oculo erſpähen; *polum animo durchfliegen. — **percursātio**, ōnis, *f.* [percurso] (ſelt.) das Durchreiſen, Italiae; abſol. — **percursio**, ōnis, *f.* [percurro] das Durchlaufen, in Rede od. Gedanken, das Hinwegeilen über Etw. od. ſchnelle Ueberdenken, huic (commorationi una in re) contraria saepe p. est; propter animi multarum rerum brevi tempore p. — **percurso**, 1. [percurro] 1) *trans.* †durchſtreifen. 2) *intrans.* umherſtreifen, einm. *Liv.* 23, 42, 10.

percussio, ōnis, *f.* [percutio] 1) (ſelt. **percussu**, *abl. m.*, *crebro) das Schlagen, capitis an den Kopf; digitorum das Schnalzen mit ꝛc. 2) als *t. t.*, das Taktſchlagen, der Takt, numerorum; intervallorum. — **percussor**, ōris, *m.* [percutio] der Todtſchläger, Mörder eines Menſchen (bl. als willenloſer Vollſtrecker der Befehle eines Herrn; vgl. interfector, homicida, sicarius). — **percussu** ſ. percussio 1).

per-cŭtio, cussi (*sync.* percusti ſt. percussisti, *Hor.*), cussum, 3. [per-quatio] durchſtechen, =bohren, =ſtoßen, alqm; *Hellade percussâ; pectus; rostro navem; navis rostro percussa; per eadem loca percussam fossam mittelſt Durchſtechen gemacht, geleitet, *Plin. ep.* 10, 50, 4. u. Döring z. d. St. 2) ſchlagen, ſtoßen, werfen, hauen, treffen, alqm lapide; Cato percussus esset geſtoßen; forem virgâ anklopfen, *januam manu; terram pede anf ꝛc. ſtampfen; hunc Juppiter fulmine; turres, complures in Capitolio res de coelo (v. Blitze) percussae; *tellurem tridenti; *pectus manu; *in cor hamata arundine Ditem; *percussa (gepeitſcht) litora fluctu; *percussae matres pectora ſich ſchlagend an ꝛc.; *soror palmis percussa lacertos; (*Hor. sat.* 2, 3, 273.) cameram (seminibus), mit einem Apfelkern die Decke treffen (um die Geſinnung der Geliebten zu erproben; erreichte der Kern die Decke u. prallte wieder zurück, ſo galt dies als ein gutes Zeichen); (*Hor. sat.* 1, 10, 42.) Pollio regum facta canit pede ter percusso [wo pede wahrſcheinl. im Sinn v. numerus, Rhythmus zu nehmen u. percutere = *ἀναπρούειν*, anſchlagen, betonend herausheben, alſo 'in Verſen mit einer dreifachen Arſis, in den aus drei Takten (Dipodien) beſtehenden Trimetern'; vgl. Krüger z. d. St.]; *auriculae voce percussae. Insbeſ. *a*) treffend verwunden, †caput gladio; †bracchium gladio percussus; *vulnere percussus rami; (*Plaut.*) se flore Libyco, ſich betrinken. *b*) todtſchlagen

Digitized by Google

(als rein mechanische Handlung, namentlich des Scharfrichters), alqm securi; cujus manu percussus sit; †alqm fusti; †hostem; †uxorem; *feras. *c*) *t. t.*, ein Opferthier schlagend ein Bündniß schließen, -machen, foedus (vgl. ico, ferio). *d*) †*t. t.*, schlagen, prägen, nummum. *e*) *carmen lyrae digitis eburnis die Lyra spielend mit ꝛc. singen; *pennas schwingen. 3) *tp. a*) non p. locum s. locus 1). *b*) das Gemüth ergreifen, -befallen, -rühren (v. einem plötzlich, gleichsam Knall u. Fall erfolgenden, jedoch nicht so heftigen u. anhaltenden Eindruck; vgl. percello), percussit ilico animum, es fiel mir sogleich aufs Herz, *Ter.*; animum; quodcumque nostros animos probabilitate; primus hic dolor me; repente percussus (betroffen) atrocissimis literis; †pectora pavore; *magno laudum percussus amore, *amore gravi, *laetitiâque metuque; †formidine; qui mortuus inani cogitatione (vos); quasi illa ipsa face percussus esset; *me nec tam patiens Lacedaemon nec tam Larissae campus opimae quam etc. mit Erstaunen erfüllt. *c*) verwunden, schmerzlich berühren, eine Wunde schlagen, percussisti me (hast mir einen Stich ins Herz gegeben) de oratione prolata; percussus calamitate, gravissimo vulnere fortunae. *d*) Jmd. prellen, -hintergehen, alqm, *Plaut.*, civem suum, strategemate, *Cic.*

per-dĕcōrus, *adj.* sehr anständig, einm. *Plin. ep.* 3, 8, 29.

per-depso, psui, — 3. durchkneten, einm. *Ct.* 74, 3.

per-difficĭlis, e, *adj.* m. *sup.* sehr schwer. Dav. **perdifficĭlĭtĕr,** *adv.* sehr schwer, einm. *Cic. Acad.* 2, 15, 47.

per-dignus, *adj.* sehr würdig, einm. *Cic. fam.* 13, 6, 4.

per-dilĭgens, tis, *adj.* sehr sorgfältig, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 5, 6. Dav. **perdilĭgentĕr,** *adv.* (selt.) sehr sorgfältig, *Cic. Brut.* 3, 14.

per-disco, 3. völlig-, gründlich lernen, alqd; *perf.* m. *inf.*

per-dĭsertē, *adv.* sehr beredt, einm. *Cic. de or.* 1, 14, 62.

perdĭtē, *adv.* [perditus] 1) ruchlos, se gerere. 2) (*Ter.*) unmäßig, über die Maßen, amare.

perdĭtor, ōris, *m.* [perdo] der Verderber, Zerstörer, rei publicae; dignitatis; vexator ac p.

perdĭtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. perdo] verloren, hoffnungslos, heillos, unglücklich, sum perditus, *Plaut.*; *quanto perditior (heruntergekommener) quisque est; *aeger; omnibus rebus p.; valetudo; judicia; insbes. *a*) unmäßig, v. starken Affecten u. Leidenschaften, p. (aufgebrachten) animi esse, *Plaut.*; *amor; amore, äußerst-, bis zum Sterben verliebt, *Plaut.*, *in quadam; luctu, in tiefe Trauer versunken, *Cic.*; absol., *Verg. ecl.* 8, 59. u. Ladewig z. d. St.; *v. Thieren, bucula. *b*) grundverdorben, verruchт, verworfen, homo perditissimus, ad extremum p.; adulescens p. et dissolutus; p. atque dissoluta consilia; nequitia äußerste; ratio s. ratio 2), *b*); perditius quid; insbes. v. Demagogen, audaces homines et p.

per-diū, *adv.* sehr lange.

per-diŭturnus, *adj.* (selt.) sehr lang dauernd.

per-dives, ĭtis, *adj.* (selt.) sehr reich.

perdix, icis, *comm.* [*πέρδιξ*] das Rebhuhn, *Ov.*

perdo, dĭdi, dĭtum, 3. [st. pessum-do; *indic. praes.* perduunt, *conj. praes.* perduim, is, it, *Plaut.*; te di deaeque perduint cum istoc odio, *Ter.*; dii te perduint, *Cic. p. Dej.* 1, 21.; *conj. praes. pass.* perduar, *Plaut.*] 1) zu Grunde richten, zerstören, verderben, unglücklich machen, stürzen, alqm; cives; funditus civitatem; desiderium per luxum atque libidinem pereundi perdendique omnia; *serpentem tödten; *mala me ambitio; *quae imberbi didicere, senes perdenda (Preis geben-, wieder aufgeben zu müssen) fateri; insbes. *a*) verschwenden, verthun, vergeuden, operam, oleum et operam; profundere et p. alqd; tempus; *has horas; †diem; *tempora precando; *haec lux perditur misero [vgl. 2. porrigo 1) *c*)]; *quae dixit, er hat in den Wind gesprochen; fortunas, *Ter.*; *divitias; *patriam rem; *bona in cicere. *b*) *moralisch* verderben, adulescentem, *Ter.* 2) verlieren (unwiederbringlich u. so, daß die Sache nicht mehr existirt; vgl. amitto), liberos; oculos; vocem; litem; causam; spem; se diem quia non perdiderit [nach 1) *a*) = auf nichtswürdige Weise hingebracht] perdidisse (verloren), *Plin. ep.* 1, 13, 4.; nomen vergessen, *Ter.*; ne quid aut ex amore aut ex judicio tuo p.; memoriam quoque ipsam cum voce, *Tac.*; lucrandi perdendique temeritas, Spielwuth, *Tac.*; *Bithynia negotia einbüßen; *arma.

per-dŏceo, 2. Jmd. vollständig lehren, -unterrichten, alqm zustutzen; res difficilis ad perdocendum; rerum varietate atque usu ipso perdoctus erat; *alqm alqd; *m. *inf.*

perdoctē, *adv.* [perdoctus] (*Plaut.*) sehr geschickt. — **per-doctus,** *adj.* sehr gelehrt, -geschickt.

per-dŏleo, 2. sehr-, tief schmerzen, perdoluit *sc.* tibi, einm. *Ter. Eun.* 1, 2, 74. Dav. **perdŏlesco,** ui, 3. (selt.) sehr schmerzlich empfinden, sich tief betrüben, m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 2, 15, 1.

per-dŏmo, 1. völlig bezähmen, -bewältigen, Latium, Apuliam, Hispaniam, *Liv.*; †regionem; †Illyrios; †Illyricum, †Judaeam; *Aegaea classe freta; *tauros feroces; übertr., †nono demum sulco perdomatur solum.

perdormisco, — — 3. [perdormio] (selt.) in Einem fort schlafen, usque ad lucem, *Plaut.*

perduar s. perdo.

per-dūco, 3. 1) hinführen, -bringen, -durchführen, alqm ad alqm. *bovem ad stabula; alqm Romam; legiones in Allobroges; im Bfhg. absol., omnes naves incolumes (an Ort u. Stelle); consul Lentulum, quod praetor erat, ipse manu tenens p., *Sall. Cat.* 16, 5. u. Kritz z. d. St.; Alexandrum in Persico habitu perductum esse, *Curt.* Insbes. *a*) als Kuppler ein Mädchen Jmdm. zuführen, mulierem. *b*) eine Mauer-, einen Graben u. dgl. wohin führen, -leiten, murum fossamque ad montem, viam a Bononia Arretium; (*Trajan.* in *Plin. ep.*) aquam in coloniam; turris altitudinem ad contabulationem aufführen. 2) *tp. a*) eine Person od. Sache bis zu einem gewissen äußersten Ziele führen, -bringen, -erheben, alqm ad amplissimos honores, ad summam dignitatem; alqm ad furorem, †ad sanitatem; rem eo ut etc., es dahin bringen, daß ꝛc.; rem ad exitum; res est ad extremum casum perducta ist bis aufs Aeußerste gekommen; auch bis zu einem gewissen Zeitpunkt fortsetzen, -füh-

Digitized by

ren, rem disputatione ad mediam noctem; amores ad adulescentiam; altercationem in serum; orationibus in noctem perductis; agri colendi studia ad centesimum annum; ad idus Majas rem trieben ihr Wesen bis ꝛc.; res ad meridiem erat perducta, der Kampf zog sich bis ꝛc. hin; hanc opinionem usque ad hanc aetatem bis ꝛc. darlegen. *b*) Jmd. zu Etw. bringen, -bewegen, -vermögen, alqm ad, in suam sententiam; alqm ad se, ad suam voluntatem, auch im Bösg. (*Nep. Eum.* 2, 5.) bl. p. auf seine Seite; alqm ad pecuniam (solvendam); (*Nep.*) eo est perductus ut; (*Hor.*) perduci (zum Ehebruch verleitet, verführt werden) poterit tam frugi tamque pudica. 3) überziehen, überstreichen, ambrosiae odore totum nati corpus, einm. *Verg. georg.* 4, 416. Dav. *A*) **per-ducto,** 1. [*intens.*] (*Plaut.*) wohin führen, herumführen, v. Kupplern. *B*) **perductor,** ōris, *m.* 1) (*Plaut.*) ein Führer, Herumführer. 2) der kuppelnde Zuführer v. Buhldirnen, der Kuppler.

per-dūdŭm, *adv.* (*Plaut.*) vor sehr langer Zeit.

perduellio, ōnis, *f.* [perduellis] jede feindselige Handlung gegen das Vaterland, Attentat gegen den Staat, sein Oberhaupt, seine Verfassung, seine Bürger, Verbindung mit einem äußeren Feinde u. dgl., Hochverrath, perduellionis reus; actionem perduellionis alcui intendere; qui Horatio perduellionem judicent secundum legem; utrique censori se p. judicare; perduellionis se judicare Cn. Fulvio. — **perduellis,** e, *adj.* [per-duellum = bellum] (veraltet = hostis) der kriegführende Feind; pirata non est ex p. numero definitus ſ. definio *a*); (*Plaut.*) der Privatfeind.

perduim etc. ſ. perdo.

per-dūro, 1. ausdauern, aushalten, *Ter. Suet.*; fortdauern, ad hoc genus hominum, *Plaut.*

Pĕrĕdia, ae, *f.* [peredo] ſcherzh., das Freßland, einm. *Plaut. Curc.* 3, 74.

***pĕr-ĕdo,** 3. ganz verzehren, zernagen, lacrimae umore exsangues genas; longa dies molli saxa p. aquâ; ignis Aetnam; vellera morbo illuvieque peresa; übertr., quos durus amor crudeli tabe p.; multis languoribus peresus essem te mihi queritando.

pĕrĕgrē (auch **-gri,** aber nur in der Bedeutung 'in der Fremde'), *adv.* [pereger] außerhalb der Stadt, über Land, in der Fremde, nos eramus p., *Plaut.*; habitare; in die Fremde, (*Hor.*) exire; **tp.* p. est animus v. allem Irdiſchen getrennt in philoſophiſchen Speculationen ſich bewegend; aus der Fremde, *Com.*; nuntiare, *Liv.*

pĕrĕgrīnābundus, *adj.* [peregrinor] (ſelt.) in der Fremde umher reiſend, *Liv.* 28, 18, 10.

pĕrĕgrīnātio, ōnis, *f.* [peregrinor] das Reiſen od. der Aufenthalt im Auslande. — **pĕrĕgrīnātor,** ōris, *m.* [peregrinor] ein Freund des Reiſens (im Auslande), einm. *Cic. fam.* 6, 18, 5. — **pĕrĕgrīnĭtas,** ātis, *f.* [peregrinus] †der Stand eines peregrinus im röm. Staate; dah. die fremde-, ausländiſche Sitte, *Cic. fam.* 9, 15. — **pĕrĕgrīnor,** *dep.* 1. [peregrinus] in der Fremde ſich aufhalten, umherreiſen, -wandern, totâ Asiâ; in aliena civitate; peregrinantes, Reiſende; übertr., *a*) herumwandern, -reiſen; geiſtig gleichſam hinauswandern, -ſchweifen, haec studia pernoctant nobiscum, p., rusticantur; vestrae aures ſind auf Reiſen, -abweſend; in infinitatem omnem; in quam (magnitudinem) se injiciens animus et intendens, ita longe lateque p., ut etc. *b*) fremd-, unbekannt-, noch nicht einheimiſch ſein, quae quidem (philosophia) Romae p. videbatur.

pĕrĕgrīnus, *adj.* [peregre] fremd, ausländiſch, der zu einem fremden Lande gehört od. aus ihm kommt, judex; timor vor einem auswärtigen Feind, terror; mors, regna in der Fremde; *divitiae des Auslandes; *lagois aus den Alpen bezogen; *volucris, Zugvogel; *subst.* **-nus,** i, *m.*, **-na,** ae, *f.* ein Fremder, eine Fremde, der (die) zeitweilig außerhalb ſeines (ihres) Vaterlandes lebt, insbeſ. wer als Fremder das Bürgerrecht nicht hat, ein Nichtbürger, Inſaſſe (vgl. advena, alienigena, externus, exterus, hospes), non hospites sed p. atque advenae nominabamur; neque civis neque p., provincia p. od. sors inter peregrinos, das Amt des praetor peregrinus [vgl. praetor 2)]; übertr., fremd-, unwiſſend in Etw., p. atque hospes in alqa re.

pĕr-ēlĕgans, tis, *adj.* ſehr fein, -geſchmackvoll, ratio; genus (dicendi). Dav. **pĕrēlĕgantĕr,** *adv.* ſehr gewählt im Ausdruck, einm. *Cic. Brut.* 52, 197. [*Brut.* 70, 247.

pĕr-ēlŏquens, tis, *adj.* ſehr beredt, einm. *Cic.*

pĕremnis, e, *adj.* [per-amnis] zum Uebergange eines Stroms gehörig, nur in der Auguralſprache, auspicia beim Uebergange über ein Gewäſſer angeſtellt, deſſen Quelle heilig war.

pĕrendiĕ, *adv.* übermorgen. Dav. **pĕrendĭnus,** *adj.* übermorgend, dies; die p. = perendie; in perendinum, *Plaut.*

Pĕrenna ſ. Anna.

pĕrennis (nicht peremn.), e, *adj.* [per-annus] 1) das ganze Jahr hindurch dauernd, militiam p. facere. 2) bei allem Wechſel fortdauernd, beſtändig (vgl. perpetuus), aqua, aquae, amnis immer fließend, fons (vgl. jugis); cursus stellarum p. et perpetui; *monumentum aere perennius; *p. super astra ferar; *adamas; auch virtus; animus in rem publicam; illa sine intervallis loquacitas p. et profluens; fama et laus; contione te in tuis p. studiis; *fortuna; *fama.

pĕrennĭservus, i, *m.* [perennis u. servus] ewiger Sklave, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 16.

pĕrennĭtas, ātis, *f.* [perennis] die beſtändige Dauer, *pl.*, fontium gelidae, nie verſiegende kalte Q. — **pĕrenno,** 1. [perennis] viele Jahre-, lange währen, -dauern, *domus.

pĕrentĭcida, ae, *m.* = pericida [v. pera u. caedo] der Beutelſchneider, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 13.

pĕr-eo, ii, (ſelt.) Ivi, Ĭtum, 4. verloren gehen, verſchwinden, ▪ patria, Athenis, *Plaut.*; ecqua inde soror, *Ter.*; *nives ſchmilzt; †nix in ferculo; *dolium lymphae pereuntis ſich wieder verlaufenden. Dah. *a*) um-, ums Leben kommen (beſ. durch den gewaltſamen Tod, in der Schlacht ꝛc., den Tod als Zerſtörung u. Verderbniß gedacht; vgl. intereo), foede; praeclare; dispersos perituros; naufragio; (*Nep.*) ▪ morbo, *†morbo; ex vulneribus; summo cruciatu supplicioque; sibi esse pereundum; fame; eodem sibi leto quo ipse interiisset, esse pereundum; *liceat p. poëtis; †ut periturus; v. Lebloſem, zu Grunde gehen, tantam pecuniam populi Rom. tam brevi tempore p. (Null für Null aufgehen) potuisse; *nummi, es geht ans Geld; *v. Waffen, robigine; *urbes; *regna; *Troja; *v. menſch-

lichen Werken; *v. Schamgefühl, verloren gehen. *b*) *vor Liebe vergehen, sterblich verliebt sein in ꝛc., amore; me tuo longas pereunte noctes; feminâ, feminam. *c*) verloren gehen, unnütz vergeudet werden, oleum et opera philologiae nostrae; †ne quis contubernio nostro dies pereat; *labor; †omne tempus, quod studiis non impertiretur; als jurist. *t. t.*, verloren gehen, erlöschen, multis actiones et res (Klagerecht u. Anspruch), *Liv.* 39, 18, 1. *d*) unglücklich werden, zu Grunde gehen; oft (*Com.*) perii, ich bin verloren; peream si, nisi etc., ich will des Todes sein, wenn, wenn nicht ꝛc.

pĕr-ĕquĭto, 1. 1) durchreiten, aciem. 2) umher reiten, eâ viâ longe; per agmen; inter duas acies; übertr., herumfahren, per omnes partes, *Caes. b. G.* 4, 33, 1.

pĕr-erro, 1. durchirren, -schweifen, -streifen ꝛc., *freta, *forum; *pererrato ponto; *(serpentis furiale malum) totam durchdringt; übertr., *locum omnem (mit den Händen, im Kampfe m. dem Cästus); *alqm totum luminibus tacitis durchmustern; †hedera truncum et ramos umschlingt.

pĕr-ĕrŭdītus, *adj.* sehr unterrichtet, -gebildet, [vet, einm. *Cic. Att.* 4, 15, 2.

pĕr-excelsus, *adj.* sehr emporragend, loco p. atque edito, einm. *Cic. Verr.* 4, 48, 107.

pĕrexĭguē, *adv.* [perexiguus] sehr wenig, einm. *Cic. Att.* 16, 1, 5. — **pĕr-exĭguus,** *adj.* sehr klein, -gering, -wenig, -spärlich, locus, loci spatium; bona corporis; factum argentum; frumentum; id erat p.; cum p. manu semiermium militum; sehr kurz, dies.

pĕr-expĕdītus, *adj.* sehr leicht zu bewerkstelligen, defensio, einm. *Cic. fin.* 3, 11, 36.

per-fābrĭco, 1. (scherzh.) recht anführen, überlisten, alqm, einm. *Plaut. Pers.* 5, 2, 4.

perfăcētē, *adv.* [perfacetus] sehr witzig, einm. *Cic. Verr.* 1, 46, 121. — **per-făcētus,** *adj.* (selt.) sehr witzig, homo; alqd.

perfăcĭlĕ, *adv.* [perfacilis] 1) sehr leicht. 2) sehr gern, perpetior, *Plaut.* — **per-făcĭlis,** e, *adj.* 1) sehr leicht, p. cognitu disciplina; perfacile factu esse m. *inf.*, *Caes. b. G.* 1, 3, 6.; quod (oppidulum) versu dicere non est (*sc.* facile), signis p. est, *Hor. sat.* 1, 5, 88. 2) sehr gefällig, in audiendo, *Cic. de or.* 1, 20, 93.

per-făcundus, *adj.* sehr beredt, einm. *Just.* 22, 1, 9.

per-fămĭlĭāris, e, *adj.* sehr vertraut, alcui; p. hospitio junctus; brevi p. haberi est coeptus; *subst.* ein sehr vertrauter Freund, meus; Epicuri.

perfectē, *adv.* [perfectus] vollkommen, vollständig, völlig, p. eruditus; nihil ab eo nisi p. fit. — **perfectio,** ōnis, *f.* [perficio] die Vollendung, Vervollkommnung, Vollkommenheit, maximorum operum; p. atque absolutio optimi, das Ziel idealischer Vollkommenheit. — **perfector,** ōris, *m.* [perficio] der Vollender, Vervollkommner, o mearum voluptatum omnium inventor, inceptor, p., *Ter.*; stilus ille tuus, quem tu vere dixisti p. dicendi esse ac magistrum. — **perfectus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. perficio] vollkommen, vollendet, orator; poëtae, *Hor.*; in dicendo, in arte; p. literis; officium; eloquentia; virtus; valvae perfectiores; *subst. n. sing.* *ultra p., über das Vollkommene-, -das Maß der Vollendung hinaus.

perfĕrens, entis, [*partic.* v. perfero] *adj.* duldsam, *pl.*, injuriarum bei ꝛc., einm. *Cic. de or.* 2, 13, 183. — **per-fĕro,** 3. 1) bis zu Ende-, bis an das Ziel tragen, alveus fluminis non p. gravissimas naves trug nicht dahin; quos pavor in silvas; †in eam fortunam istam continentiam p. nimm mit hinüber in ꝛc.; *lapis non p. ictum flog nicht bis ans Ziel; *hasta haud p. vires drang nicht durch; *se p (sich hinbegeben) ad reginae limina; übertr., *vigiles lucernas in lucem bis zum Morgen brennen lassen, — beim Festmahl weilen. Insbes. überbringen, literas ad alqm, nuntium alcui; fama Romam perlata est, ad alqm; perfertur circa collem clamor; opinio ad barbaros perlata est verbreitete sich; †alqd in notitiam alcjs s. notitia 2); prägn., eine Botschaft hinterbringen, benachrichtigen, berichten, res Caesaris; alqd ad alqm; †alqd incorruptum; res perfertur; perfertur ad me, ich bekomme Nachricht; illo incommodo de Sabini morte perlato; de his rebus ad cives suos esse perlatum; *nuntius incensas (*sc.* esse) naves. 2) *tp. *a*) durch-, vollführen, id quod suscepi, quoad potero; beatam vitam usque ad illum a Cyro exstructum rogum; †legationem; †quae (persona) sapienti viro ita aptanda est, ut perferatur; *intrepidos ad fata novissima *vultus* beibehalten. *b*) durchsetzen, legem; rogationem. *c*) ganz-, bis zu Ende-, geduldig-, männlich ertragen, erdulden, aushalten, -stehen (vgl. patior, tolero), servitutem; cruciatus; poenas; poenam decem annorum; omnes indignitates contumeliasque; *aspera multa; omnem oppugnationem; conspectum alcjs; imperia ab alqo; *onus subire et p.; (*Quint.* 10, 1, 40.) qui vetustatem pertulerunt, die aus alter Zeit sich jetzt noch erhalten haben; perfer, si me amas; p., pati, non succumbere; *perfer et obdura; *† m. Objectssatz; omnes p. et pati, *Ter.*; quia noluistis vestrum ferre bonum (*n.*) — malum (*n.*) perferte, *Phaedr.*; magnitudinem mali p. *visu non* toleravit, *Tac. ann.* 3, 4.; facile omnes perpetior et p. finde sie alle noch ganz erträglich.

perfĭcio, fēci, fectum, 3. [per-facio] 1) durch u. durch fertig machen, vollständig herstellen, vollenden, (vgl. absolvo), opus; naves; munitionem; pontem; candelabrum; *pocula argento; *arma; *munera. 2) zu Standebringen, verwirklichen, ausführen, zu Ende bringen, beendigen, res; scelus; cogitata; conata; mandata; ratio, facultas perficiendi der Ausführung; bellum; judicium populi; judicia; comitia, lustrum, censum abhalten; senatus consulta abfassen; priusquam infanda merces perficeretur; *sacra Jovi; *munus (den Auftrag); *orbe temporis perfecto nach Ablauf ꝛc.; *centum qui p. annos durchlebt hat; *perfectis, quos terrae debuit, annis. 3) durchsetzen, bewirken, erreichen, rem, *Ter.*; id; m. ut; m. ne s. 2. ne 2) *d*); perfice ut cures nachdrücklich st. cura; m. de, si perficitur de hortis Silii; hoc est si perficis.

per-fĭdēlis, e, *adj.* (selt.) sehr treu, *Cic. Att.* 2, 19, 5.; in amicos, *Aur. Vict.*

per-fīdens, tis, *adj.* sehr vertrauend, arte pugnandi, einm. *Aur. Vict. Caes.* 17.

perfĭdia, ae, *f.* [per u. fides] die Treulosigkeit, Unredlichkeit, in alqm; †eadem etiam navibus p.; *pl.*, *Plaut.*

Digitized by

perfĭdiōsē, *adv.* [perfidiosus] treulos, unredlich. — **perfĭdiōsus**, *adj.* [perfidia] treulos, unredlich, wortbrüchig, falſch (als bleibende Eigenſchaft; vgl. perfidus). — **perfĭdus**, *adj.* [per-fides] treulos, unredlich, verrätheriſch (gew. mit Bezug auf einzelne Handlungen; vgl. perfidiosus), amicus; *caupo; *mulier; *arma; *ensis; *oculi; *verba; *sacramentum, Meineid; *perfide, du Schelm; **adv.* (*n.*) perfidum (ſchelmiſch) ridens.

perflābĭlis, e, *adj.* [perflo] durchwehbar, der freien Luft ausgeſetzt, dii, einm. *Cic. de div.* 2, 17, 40.

per-flāgĭtiōsus, *adj.* ſehr ſchändlich, -laſterhaft, einm. *Cic. p. Cael.* 20, 50.

per-flo, 1. durchwehen, -ſauſen, v. Winden, *terras; †ad ipsos aura maris.

per-fluo, 3. v. Gefäß, auslaufen, dah. ſcherzh. (*Ter.*) plenus rimarum sum, hac atque illac p. kann die Geheimniſſe nicht bei mir behalten; luxuriae quidquid dederis, p. hat keinen Boden, *Phaedr.*; übertr., *überfließen, pomis.

per-fŏdio, 1) durchgraben, durchbohren, durchſtechen, parietem; †montes; †pectus; †femora hastā; †corpora vulneribus perfossa; *thoraca perfossum. 2) durchgrabend bilden, -ausſtechen, (*Liv.*) fretum manu (durch Kunſt).

per-fŏrātor, ōris, *m.* [perforo] der Durchbohrer, parietum, der Einbrecher, einm. *Plaut. Ps.* 4, 2, 23.

per-formīdōlōsus, *adj.* ſehr furchtſam, einm. *Aur. Vict. Caes.* 4, 9.

per-fŏro, 1. 1) durchbohren, ein Loch in Etw. machen, navem; operculum pluribus locis; *latus ense; *per armos uno duo pectora ictu; †scutum spiculis; *inguen. 2) prägn., durchbrechen, duo lumina ab animo ad oculos perforata; viae quasi quaedam sunt ad oculos, ad aures, ad nares a sede animi perforatae; dah. ex quo cubiculo tibi Stabianum perforasti — (Bäume u. dgl. fällend) Ausſicht auf das St. gewonnen haſt.

per-fortĭtĕr, *adv.* ſehr brav, einm. *Ter. Ad.* 4, 2, 28.

per-frĕmo, 3. laut einher rauſchen, einm. in einer Dichterſtelle b. *Cic. n. d.* 2, 35, 89.

per-frĕquens, tis, *adj.* ſehr beſucht, -volkreich, einm. *Liv.* 41, 1, 5.

per-frĭco, 1. 1) ſtark reiben, caput sinistrā manu ſich hinter den Ohren kratzen (v. Bedenklichen), *Cic. in Pis.* 25, 61. 2) *tp.* p. os, alle Scham ablegen, *Cic. Tusc.* 3, 18, 41.

per-frigĕfăcio, 3. ſehr kalt machen, cor alcui ſehr erſchrecken, einm. *Plaut. Ps.* 4, 7, 117.

per-frigĭdus, *adj.* (ſelt.) ſehr kalt, tempestas.

perfringo, frēgi, fractum, 3. [per-frango] 1) ganz zerbrechen, zerſchmettern, durchhauen, saxum; naves; proras; †compedes; glaciem dolabrā; *misso Olympum fulmine; perfracto capite; †campi, quos nonnisi ingentes boves et fortissima aratra p.; †suam ipse cervicem brach ſich ꝛc.; *pectora quadrupedantum; †humus tabulata turrium bewirkte das Zuſammenbrechen ꝛc.; claustra aufſprengen; *dextrā (zermalmen, näml. den Feind). 2) durchbrechen, phalangem hostium; munitiones; †aciem; tela tabulationem; †domos einbrechen in ꝛc. 2) *tp.* *a*) vereiteln, vernichten, umſtürzen, decreta senatus; leges et judicia opibus et potentiā; leges et quaestiones; omnia cupiditate ac furore; v. Redner, ſ. perverto 2). *b*) durch Etw. ſich Bahn brechen, -ſich Eingang verſchaffen, omnes angustias, omnes altitudines; repagula juris; insbeſ. v. Redner u. der Rede, suavitate ea qua perfunderet animos, non qua perfringeret mächtig ergriff; oratio modo p. modo irrepit in sensus.

per-fruor, — — *dep.* 3. (*perf.* nur vorcl. u. dicht.) 1) ganz genießen, gaudiis; auctoritate; otio; vitā modicā; quā laetitiā perfruere; ad perfruendas voluptates. 2) vollſtändig verrichten, mandatis, einm. *Ov. her.* 11, 128.

perfŭga, ae, *m.* [perfugio] der Ueberläufer, Deſerteur, auch der v. einer Partei Abtrünnige, aus verrätheriſchen od. ſonſt böslichen Abſichten (immer in üblerem Sinne; vgl. transfuga), qui initio proditor fuit, deinde p.; et p. et fugitivi; p., fugitivi captivique.

per-fŭgio, 3. 1) zu Jmdm. od. Etw. hinfliehen, -ſeine Zuflucht nehmen (um in Sicherheit zu gelangen), ad alqm; eo; Corinthum; in fidem Aetolorum. 2) zu einer anderen Partei übergehen, ad Caesarem; †in castra Caesaris; †abſol. Dav. **perfŭgium**, ii, *n.* der Zufluchtsort, das Aſyl, die Zuflucht (durch welche man in Sicherheit gelangen will; vgl. refugium), propter siccitates paludum, quo p. fuerant usi; laborum gegen ꝛc.; p. et praesidium salutis; p. portusque supplicii; hiemis, avaritiae für ꝛc.; *pl.*, annonae (v. dem campaniſchen Felde); intercludere p. (*pl.*) fortunae (welche die F. eröffnet); m. *gen. subj.* u. *obj.*, multorum p. misericordiae tollere, *Cic. p. Lig.* 5, 14.

perfunctio, ōnis, *f.* (ſelt.) [perfungor] die gänzliche Verrichtung -Verwaltung, -Ueberſtehung, honorum; laborum.

per-fundo, 3. 1) über und über begießen, -benetzen, *alqm lacrimis = heftig beweinen; perfundi, überſchüttet werden u. ſich überſchütten, ſich baden u. dgl., aquā, vivo flumine; *flumine; *nardo; *sanguine beſpritzt werden; *multo perfusus tempora Baccho; *perfusus vittas sanie; *juventus oleo umeros perfusa; perfusus fletu gebadet in ꝛc., *Liv.*, *†lacrimis, *Italo accto; *ostro perfusae (gefärbt) vestes; über u. über beſchütten, -beſtreuen, -bedecken, *canities perfusa pulvere, †perfusus pulvere ac sudore; *papavera somno perfusa getaucht in ꝛc.; †überſtrömen, erfüllen, cubiculum sole perfunditur. 2) *tp.* mit einem Affect durchſtrömen, -ganz erfüllen, qui (apparatus sacri) p. religione animum possint; horror me; omnes sensus dulcedine omni quasi perfusi; sensus jucunditate quadam perfunditur; perfundi laetitiā, gaudio, pudore et gaudio, metu, timore, horrore; *mentem amore; mit kühnerer, jedoch durch den Sgſ. verſtändlicher u. das etw. harte Zuſammentreffen zweier *abl.* umgehender Kürze: nos judicio perfundere, accusare autem eos ipsos etc. 'uns durch deine (gerichtliche) Anklage (einen blinden) Schrecken einjagen, (in Wahrheit) aber diejenigen anklagen' ꝛc. ſt. nos judicio horrore p., einm. *Cic. p. Rosc. A.* 29, 80. [vgl. implicati ultro et citro vel usu diuturno etc. implico 1) *b*) *β*); mit dem Sprachgebrauch dagegen unvereinbar ſind die Erklärungen, nach denen perfundere an ſich bedeuten ſoll 'beunruhigen' od. 'außer Faſſung bringen' od. 'tief ins Unglück bringen', ſo wie die Erklärung Nägelsbach's Stiliſt. S. 399. 'uns ſcheinſt du mit dem Proceſſe nur naß machen, nur pro forma in

ihn verwickeln, wirklich anklagen aber diejenigen zu wollen' ꝛc.; leichter ließe sich st. perfundere vermuthen percutere nach percutio 3) *b*); denn nos judicio percutere würde passend ausdrücken: 'durch die Anklage uns urplötzlich wie durch einen Blitz aus heiterem Himmel zu erschrecken, gleichsam zu verdonnern'].

per-fungor, 3. 1) ganz verrichten, -verwalten, honoribus, munere; rebus amplissimis; senem se perfunctumque (*sc.* honoribus), *Liv.* 28, 43, 5. 2) überstehen, periculis; laboribus; molestiâ; bello; (*Liv.*) fato = sterben; absol., perfunctus sum, ich habe es überstanden; *pass.* memoria periculi perfuncti, *Cic. p. Sest.* 4, 5. 3) genießen, bonis, *Sulp.* in *Cic. ep.*; se jam senem ac perfunctum laboribus [nach 2)] laborumque praemiis, *Liv.* 10, 13, 5.; *epulis.

***per-fŭro,** — — 3. fortwüthen, -rasen.

perfūsōrius, *adj.* [perfundo] (selt.) eigtl., nur benetzend, dah. assertiones, Processe, worin durch Chikane einem Herrn das Eigenthumsrecht an seinem Sklaven streitig gemacht wird, *Suet. Dom.* 8.

Pergămum, i, *n.* od. **-mus,** i, *f.* [Πέργαμον, -μος] 1) (gew. **Pergama,** ōrum, *n.*) die Burg Troja. 2) Hauptstadt in Mysien. Dav. *a*) **Pergămēnus,** *adj.* [Περγαμηνός]; *subst.* **-mēni,** ōrum, *m. b*) ***-menus,** *adj.* [Περγάμιος] zur Burg in Troja gehörig od. trojanisch. *c*) *subst.* **-mea,** *f.* Stadt in Kreta, *Verg.*

per-gaudeo, 2. sich sehr freuen, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 3.

pergo, perrexi, perrectum, 3. [per-rego] 1) fort und fort richten, eine Richtung od. Bewegung verfolgen, fortsetzen, iter; †iter coeptum; m. *inf.*, ire, weiter-, vorwärts gehen; †retro, obvius ire; ire Saguntum, bis S. vordringen; *perge linquere, verlaß sogleich; sich weiter begeben, sich aufmachen u. dgl., ad alqm; hac via; domum; adversum hostes; ad, in castra; in agros Romanos; †quo pergeret (wohin er wolle), ad imperatorem an ad patres. 2) Etw. fort u. fort betreiben, -verfolgen, -durchführen, in Etw. fortfahren, m. *inf.*; *novae p. interire (schwinden fort u. fort) lunae; *componere, immer gegeneinander stellen; mori (den Entschluß zu), *Plin. ep.* 3, 16, 10.; quae p., was sie vorhätten, *Tac. ann.* 1, 28.; si pergis; insbes. in der Rede weiter gehen, -fortfahren, fortsetzen, explicare reliqua; sed p. praeterita rede immer fort u. ꝛc.; pergamus ad reliqua; p. atque insequar longius; auch *perge, *pergite, hebe-, hebet an! wohlan!

per-graecor, *dep.* 1. auf griechische Art schwelgen, -zechen (insofern die Griechen der spätern Zeit in dem Ruf der Schwelgerei standen), einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 21.

per-grandis, e, *adj.* sehr groß, vectigal; natu, sehr alt.

per-grăphĭcus, *adj.* sehr fein, -listig, einm. *Plaut. Trin.* 5, 2, 15.

per-grātus, *adj.* sehr angenehm, pergratum (einen sehr großen Gefallen) mihi feceris, si etc.; in der Tmesis, per mihi, per, inquam, gratum feceris, si etc.

per-grăvis, e, *adj.* sehr wichtig, von großem Gewicht, oratio; testis. Dav. **pergrăvĭtĕr,** *adv.* (selt.) sehr stark, -heftig, *Cic. de or.* 1, 53, 227. *Att.* 1, 10, 2.

pergŭla, ae, *f.* eigtl. der Vorsprung, der Anbau an einem Hause od. einer Mauer, dah. a astronom. Observatorium, *Suet. Aug.* 94. als Bordell, *Plaut.* [auribus, *Plaut.*

per-haurio, 4. übertr., völlig verschlingen.

pĕrhĭbeo, 2. [per-habeo] 1) hinhalten, zur Stelle schaffen, stellen, alqm (als Anwalt). Hier: mündlich darbieten = erwähnen, erzählen (rühmlich) od. nennen, sagen (mit Ueberzeugung u. Bestimmtheit), quis me improbior perhibeatur esse, *Plaut.*; cognomento qui σκοτεινός perhibetur, Dicht. b. *Cic. fin.* 2, 5, 15. u. *Madvig* z. d. St.; Tyndaridae fratres victoriae populi Rom. nuntii fuisse perhibentur; nec minus est Spartiates ille Agesilaus perhibendus; vatem hunc optimum; ut perhibetis; *überh. sagen, behaupten, erzählen, verba, *Plaut.*; ut perhibent; m. *acc. c. inf.*

pĕrhŏnōrĭfĭcē, *adv.* [perhonorificus] auf sehr ehrenvolle Weise, einm. *Cic. Att.* 14, 12, 2. — **pĕr-hŏnōrĭfĭcus,** *adj.* 1) sehr ehrenvoll. 2) sehr ehrerbietig.

pĕr-horresco, 3. 1) *hoch aufschauern, aequor. 2) durch u. durch schaudern, sich entsetzen vor Etw., corpore toto; in commemoratione eorum (scelerum) non solum animo commoveri verum etiam corpore p.; tantam religionem; fugam virginum; *Bosporum; *totus orbis; *sich scheuen, m. *inf.*; übertr., *durch u. durch erbeben, -erzittern, clamore Aetna. — **pĕrhorrĭdus,** *adj.* ganz starrend, einm. *Liv.* 22, 16, 4.

perhūmānĭtĕr, *adv.* [perhumanus] sehr freundlich, -höflich, einm. *Cic. fam.* 7, 8. — **pĕrhūmānus,** *adj.* (selt.) sehr freundlich, -höflich, sermo; epistula.

Pĕrĭcles, is u. i (vgl. Zpt. §. 61. 1.), *m.* [Περικλῆς] berühmter athen. Staatsmann u. Redner.

pĕrĭclĭtātio, ōnis, *f.* [periclitor] der Versuch, einm. *Cic. n. d.* 2, 64, 161. — **pĕrĭclĭtor,** 1. [periculum] 1) *intrans.* einen Versuch *machen* (mit Verachtung der damit verbundenen Gefahr u. so daß man dadurch wirklich zur Einsicht gelangt; vgl. experior, tento), in (an) iis exemplis; m. indir. Fragsatz; dah. *a*) †wagen, riskiren. *b*) in Gefahr sich befinden, gefährdet sein, Gallorum vita; si esset in perficiendis pontibus periclitandum; m. *abl.*, ingenii famâ. 2) *trans. *a*) Etw. versuchen, -probiren, fortunam; patrum, plebis animos; satis periclitatus voluntates hominum; *pass.* periclitandae sunt vires ingenii; periclitatis moribus. *b*) Etw. riskiren, -gefährden, non est saepius in uno homine salus periclitanda rei publicae auf ꝛc. beruhen.

pĕrĭclum s. periculum.

pĕrĭcŭlōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [periculosus] mit Gefahr, mit Risiko, gefährlich. — **pĕrĭcŭlōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [periculum] gefährlich, Gefahr bringend od. -drohend, bellum; vulnus; in nosmet ipsos paene, uns selbst fast in Gefahr bringend; †periculosum est m. *inf.*; (*Tac. ann.* 1, 6.) juxta periculoso (da es gleich gefährlich war), ficta seu vera promeret; in freierer Anwendung moriens non in patria fuisse sibi p. mortem (der Tod so sehr zu fürchten gewesen wäre), propter quam patriam fugiebat, intellexit, *Just.* 12, 2, 14.; vgl. Benecke z. d. St.

pĕrĭcŭlum, *sync.* ***-clum,** i, *n.* 1) der Versuch, die Probe (vgl. periclitor), nur in der Verbindung p. facere, einen Versuch machen, versuchen,

probiren, (*Ter.*) in alqa re; fidei; tui; (*Curt.*) sui; hostis; †virium; †legionum; †fortunae illius, jene Noth aus eigner Erfahrung kennen lernen; (*Ter.*) ex aliis, mihi (tibi) quod ex usu siet von Andern her die Probe machen = v. Andern abnehmen, -entnehmen; (*Tac.*) p. sumere, audere; meton. (selt.) das Probestück, die Probeschrift, der Versuch. 2) die Gefahr, welche mit dem Versuche verbunden ist (als etw. Dauerndes; vgl. discrimen), periculo atque negotiis compertum est, *Sall. Cat.* 2, 2. u. Kritz z. d. St.; p. facere alcjs rei, Etw. risiren [zu unterscheiden v. 1)], summae rerum, ein entscheidendes Treffen wagen; p. adire, obire, subire, suscipere; p. capitis adire; salus summum in p. ac discrimen vocatur; res in maximum p. et extremum paene discrimen adducta est; p. alcui comparare, creare, conflare, facessere, facere, injicere, moliri, alcui, in alqm intendere; in summum p. capitis alqm arcessere; se, rem in periculum committere; ogerre se periculis pro salute alcjs; in periculo versari, esse; selt. u. nur wenn ein *adj.* mit periculo verbunden ist, ohne in, ne quo p. proprio (besonderer) existimares esse, *Cic. fam.* 6, 7, 3.; magno, majori esse p., *Nep.*; p. est mihi, alcui, (*Ter. Hec.* 3, 1, 46.) p. in me inest, ich bin in G.; p., id p. est, ne, es, das ist zu besorgen, daß; p. est ab alqo, ab alqo alcui, v. Jmdm. od. Etw: ist zu besorgen, -zu befürchten für Jmd., Jmd. od. Etw. ist zu befürchten, -gefährlich für Jmd., neque a penuria frumenti p. fuit, man hatte keinen ꝛc. zu befürchten, *Liv.* 4, 25, 6.; dag. *Liv.* 25, 3, 5. quia publicum p. erat a vi tempestatis in iis quae portarentur ad exercitus, weil jeder durch Sturm angerichtete Schaden in allem, was ꝛc. auf Gefahr des Staates erfolgte, -der Staat den Schaden trug, wofür mit anderer Construction in demselben Sinne *Liv.* 23, 49, 2. sagt: ut quae in naves imposuissent, ab hostium tempestatisque vi publico p. essent eigtl. 'daß die eingeschifften Ladungen v. Seiten des Schadens, den Wetter u. Feinde anrichteten, auf Gefahr des Staats erfolgten od. gingen', d. i. daß allen durch Wetter u. Feinde an den eingeschifften Ladungen angerichteter Schaden der Staat zu tragen habe (vgl. unten meo etc. p. u. Weißenborn z. d. St., der jedoch mit Unrecht meint, daß periculo an solchen Stellen auch als *dat.* sich fassen lasse); p. (*pl.*) classium externarum die ꝛc. bereiten können; hominis amplissimi causam tanti p. die so große Gefahr herbeiführt; universo p. summa rerum committebatur, in einer Hauptschlacht wurde Alles aufs Spiel gesetzt, *Liv.*; solum te in tanta p. mittam (entlassen), animas in aperta p. mittunt (stürzen), *Verg. Aen.* 9, 200. 663.; pericula communicare s. communico I) 2); in ipso periculi discrimine; *abl.*, meo, tuo, suo, alcjs p., auf meine ꝛc. Gefahr, auf mein ꝛc. Risiko; Catilinam non modo invidiae meae verum etiam vitae p. (auf die Gefahr, mich verhaßt zu machen sondern ꝛc.) sustulissem; periculo rei publicae vivere, p. alcjs belluari; capitis p. alqd facere; fit alqd magno p.; eos qui etc., liberos a Persarum futuros dominatione et p. v. der Gefahr vor den Persern, *Nep.* Insbes. *a*) der Proceß, die Anklage, insofern Vermögen od. Leben dabei auf dem Spiele steht, in judiciis periculisque; versari in periculis privatorum; (*Quint.*) fori et auditorii, praeceptorum et p.; (*Tac.*) p. alcui facessere anklagen. *b*) (selt.) das gerichtliche Protokoll, *pl.*, magistratuum; (*Nep.*) in p. suo inscribere. *c*) *v. einem gefährlichen-, -Gefahr drohenden Gegenstand, sua se tractare pericla (die künstlichen Flügel, durch welche Icarus den Tod fand); suum reperire periclum; falsi p. (Schrecknisse) mundi; auch gefahrvolle Handlung od. Unternehmung, Wagniß, *dulce p. est m. *inf.*; *unde p. (*acc.*) contremuit domus Saturni; *omne Caesaris; apud quem ut multum gratiâ valeret, multo labore multisque effecit p., omnibus p. affuit, *Nep.*; fidem atque p. (gefährliche-, kühne Thaten) pollicentur, *Tac. ann.* 2, 40., cujus criminationibus eviluissent p. sua, *Tac. hist.* 3, 53.; ex periculo petita, kühne-, gewagte Ausdrücke, *Quint.* 10, 1, 121.

pĕr-īdōneus, *adj.* sehr geschickt-, -bequem zu Etw., locus castris.

Pĕrillus, i, *m.* [*Πέριλλος*] 1) athen. Metallkünstler, der dem Tyrann zu Agrigent Phalaris einen ehernen Stier verfertigte, in welchem demselben mißliebige Personen verbrannt werden sollten, *Prop.* 2) ein Wucherer, *Hor.*

pĕr-illustris, e, *adj.* (selt.) 1) sehr in die Augen fallend, sehr deutlich, *Nep.* 2) sehr angesehen, *Cic. Att.* 5, 20.

pĕr-imbĕcillus, *adj.* (selt.) sehr schwach.

Pĕrĭmēdēus, *adj.* zur Zauberin Perimede gehörig, dah. zauberisch, einm. *Prop.* 2, 4, 8.

pĕrĭmo, ēmi, emptum, 3. [per-emo] 1) ganz wegnehmen, gänzlich vernichten, -zerstören, -vertilgen, -zu Grunde richten (vgl. interimo), corpus pallore et macie peremptum blaß u. abgemagert wie eine Leiche; sensu peremptо; simulacra deorum (v. Blitz); †vetustas non opera solum manu facta sed etiam ipsam naturam paulatim exedendo; parva pestis perimens (*sc.* corpus), *Liv.*; sin autem p. (supremus ille dies) ac delet omnino; *Troja perempta; *luna perempta est wurde verdunkelt, verschwand. 2) tödten, *alqm; *alqm caede, morte; †omnis spei egenam inopiâ ac tabe longâ; *matrem; *morte peremptus; (*Liv.*) sua ipsam peremptam mercede habe ihren Tod gefunden ꝛc.; †pecora; *tp.* für immer vereiteln, -hintertreiben, reditum, consilium; ludi perempti atque sublati sunt (Ggs. intermissi); si causam publicam mea mors peremisset den letzten Stoß- od. Schlag gegeben hätte.

pĕr-impĕdītus, *adj.* sehr unwegsam, einm. Vs. d. *b. Afr.* 58, 5.

perincommŏdē, *adv.* [perincommodus] sehr unbequem, ungelegen, einm. *Cic. Att.* 1, 17, 2.

pĕr-incommŏdus, *adj.* sehr unbequem, -ungelegen, einm. *Liv.* 37, 41, 3.

pĕr-indĕ, *adv.* ebenso, auf gleiche Weise, ars operosa et p. fructuosa; p. divina humanaque; insbes. p. — ac (atque), p. ac si, quasi, tamquam si, (*Liv.* 4, 3, 7.) tamquam; p. ut; p. ut — ita; p. utcumque — ita; †p. quam; †haud p. — quam, nicht sowohl — als vielmehr; (*Liv.* 4, 37, 6.) nec p. (in gleichem Maß) — et etc.; (*Eutr.*) p. ut, so daß; †m. zu ergänzendem Vergleichungssatz.

pĕr-indignē, *adv.* sehr unwillig, ferre, einm. *Suet. Tib.* 50.

pĕr-indulgens, tis, *adj.* sehr nachsichtig, einm. *Cic. off.* 3, 31, 112.

Digitized by Google

pĕr-infāmis, *adj.* (ſelt.) ſehr übel berüchtigt, *Suet. Vit.* 2.
pĕr-infirmus, *adj.* (ſelt.) ſehr ſchwach.
pĕr-ingĕniōsus, *adj.* ſehr ſcharfſinnig, -witzig, einm. *Cic. Brut.* 24, 92.
pĕr-īnīquus, *adj.* (ſelt.) 1) ſehr unbillig. 2) ſehr unwillig.
pĕr-insignis, e, *adj.* ſehr auffallend, einm. *Cic. legg.* 1, 19, 51.
Pĕrinthus, i, *f.* [Πέρινθος] Stadt in Thracien. Dav. *subst.* **Perinthia**, die Perinthierin, einm. *Ter. And. prol.* v. 9.
pĕr-invălĭdus, *adj.* ſehr ſchwach, zweifelh. einm. *Curt.* 9, 6, 2. (Vogel vermuthet: corpori invalido ſt. perinvalido).
pĕr-invītus, *adj.* (ſelt.) ſehr unwillig, -ungern.
†**pĕrĭŏdus**, i, *f.* [περίοδος] die Periode.
Pĕrĭpătētĭcus, *adj.* [περιπατητικός] zur Schule des Philoſophen Ariſtoteles gehörig (der ſeine Lehren auf- u. abſpazierend [περιπατῶν] vortrug), peripatetiſch; *subst.* **-ci**, ōrum, *m.*
pĕrĭpĕtasmăta, tum [περιπετάσματα] die Decken, Tapeten, einm. *Cic. Verr.* 4, 12, 157.
†**pĕrĭphrăsis**, is, *f.* [περίφρασις] die Umſchreibung.
pĕr-īrātus, *adj.* ſehr zornig, alcui, einm. *Cic. fam.* 9, 6, 3.
pĕrisscĕlis, ĭdis, *f.* [περισκελίς] ein v. Libertinnen getragenes Knieband, *Hor.* — **pĕristrōma**, ătis, *n.* [περίστρωμα] Decke, Teppich, Tapete. — **pĕristўlum**, i, †**-stўlium**, ii, *n.* [περίστυλον, -στύλιον] ein freier, mit Säulen umgebener u. oben bedeckter Platz, Periſtyl.
pĕrītē, *adv.* m. †*comp.* u. *sup.* [peritus] mit Erfahrung, kundig, geſcheidt. — **pĕrītia**, ae, *f.* [peritus] (in der claſſ. Periode ſelt.) die Erfahrung u. die dadurch gewonnene Kenntniß einer Sache, locorum ac militiae, *Sall.*; †morum; †legum; †futurorum; abſol. — **pĕrītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. experior, comperio] der durch Erfahrung Etw. kennen gelernt hat, in Etw. erfahren, -bewandert, einer Sache kundig; mit Etw. bekannt; abſol., praktiſch gebildet, geſcheit, erfahren, alcjs rei; rerum; locorum; earum regionum; provinciae; †regionis; †coeli; linguae; antiquitatis; belli; bellorum omnium peritissimi; rei militaris; †armorum; juris et literarum; juris peritissimus; †citharae et cantus; definiendi; (*Liv.*) nandi, ein geübter-, guter Schwimmer; civitatis regendae; m. *abl.*, quis jure peritior? einm. *Cic. p. Clu.* 38, 107.; jure peritissimus, *Aur. Vict.*; mirabili scientia bellandi, Bſ. d. d. *Afr.* 31.; utroque sermone, *Suet. Cl.* 12.; vir ad (in Bezug auf) pericula fortis, ad usum ac disciplinam p.; qui legum et consuetudinis ejus qua privati in civitate uterentur, et ad respondendum et ad agendum et ad cavendum p. esset; de foederibus, *Cic. p. Balb.* 2.; *in amore; *†m. *inf.*; nostri milites, usu p. durch Erfahrung belehrt, *Caes. b. c.* 3, 93, 1.; homo; homo peritissimus; peritissimi duces, gubernatores; †praesides; prolept., *Hiber Rhodanique potor; *subst. pl. m.* docti a peritis; amnis ejus, *Liv.*; †coelestium; im Bſhg. auch bl. p., die Ortskundigen, *Curt.*; die Geſchichtsforſcher, *Tac.*; Traumdeuter, mihi a peritis in Asia praedictum est m. *acc. c. inf.*, objecto signo, ut p. (den Augurn) videbatur, *Cic. de div.* 1, 28, 58. 35, 77.; nemine peritorum (der Haruſpices) aliter conjecturo, *Suet.* decede peritis denen, welche Lebensweisheit gelehrt haben, *Hor.*; *facere alqm p.
perjūcundē, *adv.* [perjucundus] ſehr angenehm, mit großem Vergnügen, in alqa re versari fuit p. ſ. sum 2). — **per-jūcundus**, *adj.* ſehr angenehm, literae, disputatio; in der Tmeſis id mihi pergratum perque jucundum erit; vobis vero ista sunt pergrata perque jucunda.
perjūrātiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. dem ungebräuchl. perjuratio] ein kleiner Meineid, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 76.
perjūrĭōsus, *adj.* [perjurium] meineidig, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 52. — **perjūrium**, ii, *n.* [perjuro] der Meineid.
perjūro, 1. = pejero, m. ſ. — **perjūrus**, *adj.* mit (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [per-jus] meineidig, eidbrüchig, treulos, lügenhaft, p. et medax; *meretrix; *domus Priami; *Troja; *perjuri arte Sinonis; *moenia; *fides (Wort) patris; homo, perjurissime hominum, *Plaut.*; perjurissimus leno, *Ct.*; nihil est profecto stultius etc. neque perjurius, *Plaut.*
per-lăbor, 3. durch od. über Etw. ſchlüpfen, -gleiten, -dringen, *volucris auras; *undas rotis über ꝛc.; dah. unvermerkt wohin gelangen, inde perlapsus ad nos et usque ad Oceanum Hercules; *ad nos vix tenuis famae aura
per-laetus, *adj.* ſehr freudig; supplicatio, einm. *Liv.* 10, 21, 6.
per-lātē, *adv.* ſehr weit, id verbum p. patet, einm. *Cic. de or.* 2, 4, 17.
perlĕcĕbrae, perlectio ſ. pellecebrae, pellectio.
per-lĕgo (pellego, *Plaut. Cic. Att.* 13, 44, 2.), 3. 1) *genau durchmuſtern, -betrachten, omnia oculis; dispositas generosa per atria ceras. 2) durchleſen, librum; epistulam, literas. 3) her-, vorleſen, leges, *Plaut.*; senatum, *Liv.*; †librum.
per-lĕpĭdē, *adv.* ſehr artig, ſehr fein, einm. *Plaut. Cas.* 5, 2, 46.
per-lĕvis, e, *adj.* (ſelt.) ſehr leicht, -gering, nur p. momento. Dav. **perlĕvĭtĕr**, *adv.* (ſelt.) ſehr leicht, -gering.
per-lĭbens (ältere Form perlŭb.), tis, *adj.* Etw. ſehr gern ſehend. Dav. **perlĭbentĕr**, *adv.* ſehr gern.
per-lĭbĕrālis, e, *adj.* ſehr fein erzogen, einm. *Ter. Hec.* 5, 4, 24. Dav. **perlĭbĕrālĭtĕr**, *adv.* ſehr freigebig.
per-lĭbet (ältere Form perlŭb.), 2. *impers.* es beliebt ſehr, *Plaut.*
perlĭcio ſ. pellicio.
per-lĭto, 1. mit günſtigen Anzeichen-, glücklich opfern, bove; tribus bubus; primis hostiis perlitatum est; diu non perlitatum (der Umſtand, daß ꝛc.) tenuerat dictatorem, *Liv.*
perlongē, *adv.* [perlongus] ſehr weit, einm. *Ter. Eun.* 3, 5, 61. — **per-longinquus**, *adj.* ſehr langwierig, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 77. — **per-longus**, *adj.* 1) ſehr lang, via. 2) ſehr langwierig, perlongum est, *Plaut. Trin.* 3, 3, 17.
perlŭbens, perlŭbentĕr, perlŭbĕt ſ. perlibens etc.
per-lūceo (nicht pell.), luxi, 2. 1) durchſcheinen, -ſchimmern, -blicken, lux perlucens, *Liv.*; bildl. illud ipsum quod honestum decorumque dicimus, maxime quasi p. ex his virtutibus. 2) das Licht durchlaſſen, durchſichtig ſein, durch-

Digitized by

ſcheinen, is p. quasi lanterna Punica, *Plaut.*; *partic.* als *adj.*, tenuis et p. aether; *amictus; bildl., mollis et p. oratio, *Cic. Brut.* 79, 274. — **perlūcĭdŭlus,** *adj. dem.* v. perlucidus, lapis (Perle), einm. *Ct.* 69, 4. — **per-lūcĭdus** (nicht pell.), *adj. m. comp.* 1) durchſichtig, membranae; dii; *fides perlucidior vitro. 2) ſehr hell, illustris et p. stella, einm. *Cic. n. d.* 1, 57, 130.

perluctuōsus, *adj.* ſehr traurig, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 8, 5.

per-luo, 3. abſpülen, waſchen, *manus undâ; *artus fonte; *lymphâ perlui; †virgines Vestales — aquâ vivis e fontibus amnibusque haustâ (spatium omne quod templo dicabatur); *pass.* ſich baden, in fluminibus; *gelidâ undâ.

per-lustro, 1. 1) durchmuſtern, genau betrachten, gregem, omnia oculis; diu oculis, rem animo. 2) durchſtreifen, agros hostium.

per-mădĕfăcio, 3. durchweichen, amor cor, einm. *Plaut. Most.* 1, 2, 63.

per-magnus, *adj.* ſehr groß, numerus; hereditas; †villa; *subst. n. sing.* etw. ſehr Großes; permagni (ſehr viel) interest; permagno (ſehr theuer) vendere.

per-mălĕ, *adv.* ſehr unglücklich, pugnare, einm. *Cic. Att.* 1, 19, 2.

permānasco, — — 3. [permano] hindurchfließen, ad alqm, Jmdm. zu Ohren kommen, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 118.

per-măneo, 2. fort u. fort bleiben, verbleiben, ausharren, Seleucus in maritima ora permanens; quibus propter magnitudinem castrorum perpetuo esset iisdem (in demſelben Zuſtand) in vallo permanendum, *Caes. b. G.* 7, 41, 3.; †eodem loco, †in loco; prima et secunda acies in (unter) armis; †in acie; hae permanserunt (hielten fortwährend an) aquae complures dies; impuberes; *innuba; †ad multam noctem; sine aqua p. (campiren); insbeſ. *a*) fort u. fort ſich erhalten, fortdauern, verbleiben, quae (ira) diu, *Ter.*; quam maxime diuturna corpora; id stabile et firmum permansurum; amicitia Massinissae bona atque honesta nobis; Athenis jam ille mos a Cecrope; *solus ad extremos ille (animus) rogos; *ultima (conjux), quae mecum seros permansit in annos; *ne tua permaneam; †si sibi incolumis status permansisset; †saevitiâ permanente. *b*) fort u. fort verbleiben=, =verharren bei od. in Etw., einer Sache treu bleiben, in ea sententia, in sua pristina sententia, *in sententia; in eo quod probaverant, consilio, in proposito susceptoque consilio, †quo in consilio; manebo in voluntate et quoad tu voles, permanebo; in officio; †in fide; in disciplina; in tristitia; in inopia; †in labore; in libertate behaupten; †fideliter in Caesaris amicitia; in incepto, *Luccej.* in *Cic. ep.* 5, 14.; *in voto suo; †in clementiae tenore; †solus in partibus; et in urbe (im eigtl. Sinne) et in eadem mente, *Cic. Cat.* 2, 6, 12. u. Halm z. d. St. Dav. *partic.* **permănens,** als *adj.* (ſelt.) fort=, ausdauernd, mundi partium conjunctio perdiuturna, p. ad longinquum et paene immensum tempus; vox.

per-māno, 1. hinfließen, ſich ergießen, in omnes partes; ad jecur; oft *tp.* hineindringen, doctrina in hanc civitatem; sermones hominum ad aures alcjs, (*Ter.*) ad alqm bringen; hoc (dieſes Gerede) ab uno auctore ad plures; macula usque eo (ſo tief) ad animum, ut etc.; conclusiunculae ad sensum non p. die kleinen Eindruck auf das Gefühl machen u. dah. keine überzeugende Kraft haben; ad eorum mentes, apud quos agetur, permovendas alqd; a principiis ad fines; quod a diis ad hominum vitam p.

permansio, ōnis, *f.* [permaneo] das Verbleiben=, =harren an einem Orte, =bei einer Meinung.

per-mărīnus, *adj.* Lares, Schutzgötter der zur See Reiſenden, einm. *Liv.* 40, 52, 7.

***†per-mătūresco,** mătūrui, — 2. ganz reif werden.

per-mĕdiŏcris, e, *adj.* ſehr mittelmäßig, einm. *Cic. de or.* 1, 51, 220.

per-mĕdĭtātus, *adj.* wohl vorbereit, =abgerichtet, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 39.

per-meo, 1. 1) durchgehen, =wandern, paſſiren, *maria ac terras. 2) †bis an ein Ziel hingehen, =dringen, in quos saxa et hastae longius; (ſpät.) *impers.* iter, quo abusque Pontico mari in Galliam permeatur.

Permessus, i, *m.* [Περμησσός] den Muſen heilige Quelle in Böotien, *Verg.*

per-mĕtior, *dep.* 4. 1) aus=, durchmeſſen, magnitudinem solis. 2) *durchwandern, =fahren, aequor; *pass.* *permenso tempore lucis.

per-mingo, minxi, — 3. beharnen, in obſcön. Sinne, hunc, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 44.

per-mīrus, *adj.* ſehr wunderbar.

per-misceo, 2. 1) vermiſchen, durch einander mengen, überh. vereinen, naturam cum materia; cum fugientibus permixti; †milites permixti noch nicht formirt; fructus acerbitate permixti; ira et aegritudo permixta sunt; †permixtus ululatu clamor; †permixtus (verwickelt in) alcjs consiliis; *forti permixtus Etrusco Arcas eques; *se quoque principibus (*dat.*) permixtum agnoscit Achivis; *lituo tubae permixtus sonitus ſ. sonitus. 2) *tp.* verwirren, in Verwirrung=, in Unordnung bringen, omnia p. (ließen drüber u. drunter gehen) potius quam etc.; Graeciam (v. Perikles); *domum; quae contentio divina et humana cuncta p.; omnia divina humanaque jura permiscentur; *qui species alias — permixtas capiet ſ. species 1) *b*).

permissio, ōnis, *f.* [permitto] (ſelt.) 1) die Ueberlaſſung an Jmds. Willkür, die unbedingte Uebergabe, einm. *Liv.* 37, 7, 2. 2) die Erlaubniß, Zulaſſung, mansionis. — **permissu,** *abl. m.* [permitto] mit (Jmds.) Erlaubniß, tuo; ejus.

per-mitto, 3. 1) ganz durch d. i. bis an ein Ziel gehen=, fahren=, loslaſſen u. dgl., equum in hostem anſprengen laſſen; qui equi permitti possent; equitatus permissus eingedrungen; †se a ceteris incautius in hostem anſprengen; *saxum in hostem; †tela longius ſchleudern; *habenas equo ſchießen laſſen; bildl., tribunatum = ſich unbeſchränkt des T. bedienen. 2) Etw. od. Jmd. überlaſſen, =übergeben, =aus der Hand geben, zu Jmds. freier Verfügung ſtellen (um der Sache ledig zu ſein; vgl. committo, credo, confido), alcui potestatem, negotium, summam imperii; summa ei belli administrandi, omnis res publica senatui populoque Rom. permittitur; rem publicam consulibus unbeſchränkte Macht im Staat geben; incommoda sua dolori suo zu rächen überlaſſen; si sibi p. die Ausführung der Sache überlaſſen, *Liv.*; ut sit commissus fidei, permissus potestati; est sapientis judicis cogi-

tare tantum sibi a populo Rom. esse permissum, quantum commissum et creditum sit; huic bellum adversus Haeduos permissum est (durch Uebereinkunft); alqd suffragiis; se potestati alcjs, ſich Jmdm. unterwerfen; se in fidem atque potestatem alcjs ſ. fides 2) *b*); Romanis se in dicionem, *Liv.*, se regi, *Curt.*; se fortunae ganz in die Arme werfen, *Curt.*; ipsi inter se, uter — daret, sorti p., *Liv.*; *cetera divis; *alqm dextrae alcjs; *sepulcrum arbitrio; *Dardanii rogum capitis flammae; dah. überlaſſen, freiſtellen, de ceteris senatui; m. *inf.*; m. ut; m. bl. *conj.*, de eo permissum ipsi erat, faceret etc., Quintio, quod — attineret, faceret quod e re publica censeret esse, *Liv.*; insbeſ. *a*) überlaſſen, ſchenken, aufopfern, patribus conscriptis et temporibus rei publicae inimicitias aus Rückſicht auf ꝛc. aufgeben; alqd iracundiae tuae ſehe nach ꝛc. *b*) zulaſſen, erlauben, zugeſtehen, geſchehen laſſen (was dem perſönlichen Intereſſe irgend wie zuwider iſt, im Vertrauen od. in liberaler Geſinnung, aus Gnade; vgl. concedo, indulgeo), licentiam, *Cic. Verr.* 2, 3, 12. *Suet.*; *morem, *nomen; ea re permissa; aliae leges condemnatis civibus — exsilium permitti jubent; quibus legibus exsilium damnatis civibus permissum; m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*; m. ut; permissum est, ut, *Cic. Att.* 16, 16, 8.; (*abl. abs.*) permisso (*n.*) ut, *Liv. Curt.*; (ſpät.) permissus, dem es erlaubt-, -verſtattet iſt, m. *inf.*; abſol., lex jubet aut p. aut vetat; nec magnitudo fluminis p. neque etc.; *subst.* permissum, i, *n.* das Erlaubte, die Erlaubniß, utor permisso, *Hor.*; ex permisso, *Curt.*; auch †laſſen, se abutendum; Gallias exercitibus diripiendas.

permixtē, *adv.* (ſelt.) [permixtus] mit Verſetzung der Wörter untereinander, *Cic. part. or.* 7, 24. — **per-mixtio,** ōnis, *f.* [permisceo] die Vermiſchung, quasi p. terrae (Gährung unter den Elementen), *Sall. Jug.* 41, 10. u. Kritz z. d. St.; *concr.* die vermiſchte Sache, *Cic. de univ.* 12, 37. 2) die Verwirrung, rei publicae, *Aur. Vict.*

per-mŏdestus, *adj.* ſehr gemäßigt, -gefügig, homo; †sensu permodesto.

per-mŏdĭcus, *adj.* ſehr mäßig, -klein, *Suet.*

permŏlestē, *adv.* [permolestus] ſehr beſchwerlich, p. tuli, ich war ſehr unwillig, m. *acc. c. inf.* — **per-mŏlestus,** *adj.* ſehr beſchwerlich, einm. *Cic. Att.* 1, 18, 2.

per-mŏlo, 3. zermahlen, dah. beſchlafen, uxores alienas, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 35.

permōtio, ōnis, *f.* [permoveo] die Erregung, animi; mentis divina; permotionis causâ, um zu rühren; prägn., die Gemüthsbewegung, einm. *Cic. Acad.* 2, 44, 135. — **per-mŏveo,** 2. eigtl. ſtark bewegen, dah. *tp.* *a*) bewegen, veranlaſſen, alqm pollicitationibus; (*Tac. ann.* 4, 57.) plerumque permoveor (finde mich zu der Frage bewogen), num etc.; oft *partic.* permotus, his rebus, precibus, oratione, auctoritate, injuriis, necessitate, ratione; studio dominandi; abſol., dat Cotta p. (zum Nachgeben bewogen) manus, *Caes. b. G.* 5, 31, 3. *b*) im Gemüth bewegen, -aufregen, rühren, beunruhigen, aufbringen u. dgl., alqm; mentem judicum; *pass.* animo ob hanc causam muthlos werden; labore itineris, unmuthig werden wegen ꝛc.; *partic.* permotus, dolore, irâ, iracundiâ, metu, odio; repentinâ fortunâ erſchüttert; hoc tumultu; infamiâ duarum legionum, Pompejanorum militum injuriis atque ipsius Pompeji contumeliis aufgebracht, erbittert; mente, in einer Art v. Entzückung; †ad miserationem, †in gaudium. *c*) †einen Affect erregen, invidiam, misericordiam, metum et iras; tantum, quantum misericordiae.

per-mulceo, 2. 1) ſtreichen, ſtreicheln, *alqm manu; *colla; *comas; Gallo barbam suam permulcenti, *Liv.*; †alcui malas. 2) *tp.* *a*) ſanft berühren, aram flatu (durchſäuſeln) spiritus austri; *lumina virgâ. *b*) ergötzen, ſchmeicheln, alqm; aures; sensum voluptate; beruhigen, beſänftigen, animum, iram alcjs; eorum animis permulsis et confirmatis; senectutem; *pectora dictis; †alqm mitibus verbis; permulcendo (durch beſänftigende Behandlung) tractandoque (u. beſtändiges Bearbeiten) *mansuefecerant* plebem, *Liv.*

per-multus, *adj.* ſehr viel; *subst. n. sing.*, **pl.*, ſehr Vieles; permulto clariora; *adv.* permultum, p. interest, utrum; p. ante.

per-mūnio, 4. 1) die Befeſtigung v. Etw. vollenden, Etw. vollends befeſtigen, -fertig bauen, munimenta, *Liv.*; permunitas Athenas esse, *Just.* 2) vollſtändig befeſtigen, castra, *Liv.*, urbem, *Just.*

per-mūtātio, ōnis, *f.* [permuto] die Vertauſchung, der Tauſch; insbeſ. der Umſatz der Gelder durch Wechſel. — **per-mūto,** 1. 1) wechſeln, cum argento domum = mit dem Gelde davonlaufen, *Plaut.*; völlig verändern, statum rei publicae. 2) vertauſchen, umtauſchen, nomina inter se, *Plaut.*; dominos, *Hor.*; eintauſchen, m. *abl.*, *Mygdonias opes crine (gegen ꝛc.) Licymniae, *valle Sabina divitias operosiores [vgl. 1. muto 3)]; insbeſ. *a*) Geld mittelſt Wechſel umſetzen, -zahlen, ut cum quaestu populi pecunia permutaretur durch Wechſel nach Rom übermacht würde; ut permutetur Athenas; quod tecum, die Summe, welche ich in Wechſeln von dir empfangen habe. *b*) um Geld loskaufen, captivos, *Liv.*

perna, ae, *f.* [πέρνα] die Hinterkeule, insbeſ. des Schweins, der Schinken, *Hor.*

per-nĕcessārius, *adj.* 1) ſehr nothwendig. 2) ſehr eng mit Jmdm. verbunden, mit Jmdm. vertraut od. verwandt; auch *subst. pl.*, mei.

per-nĕgo, 1. ſtark leugnen, m. *acc. c. inf.*; (*Plaut.*) abſol.

pernĭciābĭlis, *adj.* [pernicies] (ſelt.) = perniciosus, morbi, *Liv.* 27, 23, 6; praecipue p. fuit (rigor insolitus nivis) fatigatis, *Curt.*; id reo, *Tac.*

pernĭcies (nicht pernit.), ēi (alter *gen.* pernicii, *Cic. p. Rosc. A.* 45, 131., alter *dat.* pernicii, *Nep. Thras.* 2, 2., pernicie, *Liv.* 5, 13, 5.), *f.* [per nex] eigtl. *act.* das Verderben lebender Weſen durch Mord, d. i. die Vernichtung, das Verderben (vgl. exitium, pestis), populi Romani, rei publicae; pestis ac p. civitatis; nulla p. major hominum vitae potuit afferri; quae quidem res et illis contemnentibus pernicii et huic despecto saluti fuit; *concr.* das Verderben, adulescentum, *Ter.*; Verres p. Siciliae; illam p. exstinxit; *macelli (v. einem Freſſer).

pernĭciōsē, *adv.* m. *comp.* [perniciosus] verderblich, ſchädlich. — **pernĭciōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pernicies] verderblich, ſchädlich.

pernicĭtas, ātis, *f.* [pernix] die Schnelligkeit, Behendigkeit. — **pernicĭtĕr,** *adv.* [pernix]

behend, hurtig, alqm altera manu prehendere, *Plaut.*; *exsilire; equo desilire, *Liv.*

per-nĭgĕr, *adj.* ganz ſchwarz, oculi, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 153.

per-nĭmium, *adv.* gar zu viel, =ſehr, p. interest, in der Tmeſis, per parce nimium, *Ter.*

pernĭties ſ. pernicies.

pernix, īcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [per-nitor] durchſtrebend = ſchnell, behend, raſch, hurtig (als löbliche Eigenſchaft lebender Weſen mit Hinſicht auf die v. ihnen bei der Bewegung angewendete Kraft; vgl. velox, properus, celer, festinus), corpus quam validissimum et pernicissimum; corpora; *alae; †p. nuntiis accepit; *puella; *Saturnus; *m. *inf.*

per-nōbĭlis, e, *adj.* (ſelt.) ſehr bekannt.

pernocto, 1. [pernox] übernachten, die Nacht wo zubringen, in publico; apud alqm; cum alqo; †eodem loco.

pernōnĭdes, ae, *m.* [perna] Schinkenſproß, ſcherzh. Wortbildung, einm. *Plaut. Men.* 1, 3, 27.

per-nosco, 3. genau=, gründlich=, ganz kennen lernen, im *perf.* ganz kennen, hominum mores ex oculis, vultu etc.; (*Ter.*) pernovi alqm; (*Hor.*) naturam juris (der Brühe); insbeſ. genau unterſuchen, factumne furtum existimetis an etc., *Ter.*

†per-nōtesco, 3. überall bekannt werden; *impers.* pernotuit, m. *acc. c. inf.*

†per-nōtus, *adj.* (ſelt.) ſehr bekannt.

per-nox (nur im *nom.* u. *abl.*), *adj.* die Nacht über dauernd, die Nacht hindurch, luna p. erat, *Liv.*; *lunā pernocte.

per-nŭmĕro, 1. herzählen, auszahlen, argentum, *Plaut.*; pecuniam, *Liv.*, quod usuris pernumeratum est, *Liv.*

pĕro, ōnis, *m.* Stiefel aus rohem Leder, *Verg.*

pĕr-obscūrus, *adj.* ſehr dunkel, quaestio; fama.

pĕr-ōdiōsus, *adj.* (ſelt.) ſehr verhaßt, =zuwider.

pĕr-officiōsē, *adj.* (ſelt.) ſehr gefällig.

pĕropportūnē, *adv.* [peropportunus] (ſelt.) ſehr gelegen. — **pĕr-opportūnus,** *adj.* ſehr gelegen, recht willkommen, deversorium; victoria; mors.

pĕr-optātō, *adv.* ſehr erwünſcht, einm. *Cic. de or.* 2, 5, 20. [*And.* 1, 5, 30.

pĕr-ŏpus, *indecl.* ſehr nöthig, p. est, einm. *Ter.*

pĕrōrātio, ōnis, *f.* [peroro] die Schlußrede, der Epilog, die Schlußerörterung.

pĕr-ornātus, *adj.* ſehr ſchön (v. Redner), Crassus, einm. *Cic. Brut.* 43, 158. — **pĕr-orno,** 1. beſtändig zieren, senatum, einm. *Tac.* 16, 26.

pĕr-ōro, 1. 1) eine Sache vollſtändig=, =bis zu Ende erörtern, =vortragen u. dgl., causam contra alqm; (*Phaedr.*) causam suam; †in alqm; de alqa re; breviter peroratum esse potuit (hätte es mit kurzen Worten abthun können) m. *acc. c. inf.*; †abſol. 2) den Vortrag beendigen, ſchließen, crimen; res illa die non peroratur; pro Titinia Cottae (*dat.*); est mihi perorandum; cum erunt (haec) perorata, wenn Alles aus ſein wird; insbeſ. v. dem Epilog des letzten gerichtl. Redners.

pĕr-ōsus, *partic.* ſehr haſſend, decemvirorum scelera, *Liv.*, *lucem; *penitus modo nunc genus omne femineum; oft (*Liv.*) perosum esse, ſehr haſſen, consulum nomen.

per-păco, 1. (ſelt.) ganz zur Ruhe=, =zum Frieden bringen, omnes, omnia, *Liv.*

per-parcē, *adv.* ſehr ſparſam, =knapp, einm. *Ter. And.* 2, 6, 24.

per-parvŭlus, *adj.* (ſelt.) überaus klein.

per-parvus, *adj.* ſehr klein.

perpastus, *partic.* [per-pasco] wohl genährt, canis, einm. *Phaedr.* 3, 7, 2.

per-paucī, ae, a, *adj.* ſehr wenige; *dem.* **per-paucŭlus,** *adj.* (ſelt.) passus, ein paar Schrittchen, *Cic. legg.* 1, 21, 54.

per-paulŭlum, i, *n. subst.* ein klein Wenig, loci, einm. *Cic. de or.* 2, 35, 150. — **per-paulum,** *adv.* ein klein Wenig, einm. *Cic. fin.* 1, 6, 19. [6, 3.

per-paupĕr, ĕris, *adj.* (ſelt.) ſehr arm, *Cic. Att.*

per-pauxillum (perpaus.), *n.* ſehr wenig, einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 74.

per-păvĕfăcio, 3. ſehr erſchrecken, einm. *Plaut. Stich.* 1, 2, 28.

per-pello, 3. 1) mit aller Gewalt antreiben, =zu Etw. vermögen, alqm, ut, ne; urbem ad deditionem; abſol. m. ut, es mit aller Gewalt durchſetzen, daß, †m. *inf.* 2) auf Jmd. einen tiefen Eindruck machen, *Cic. p. Cael.* 15, 36. (nach Halm).

perpendĭcŭlātor, ōris, *m.* [perpendiculum] der Steinmetz, der ſich des Perpendikels (Bleiloths) bedient, einm. *Aur. Vict. epit.* 14, 5.

perpendĭcŭlum, i, *n.* [perpendo] das Bleiloth, Richtblei, directe ad p., ſenkrecht.

per-pendo, 3. nur *tp.* genau unterſuchen, =erwägen, =beurtheilen, diligentissime momenta officiorum omnium; perpenditur amicitia veritate; alqd ad disciplinae praecepta.

perpĕrăm, *adv.* 1) verkehrt, unrichtig, falſch (vgl. falso), facere, judicare. 2) †aus Verſehen.

perpĕs, pĕtis, *adj.* (vorcl. u. ſpät.) = perpetuus.

perpessio, ōnis, *f.* [perpetior] das Ausſtehen, Erdulden, rerum; periculorum; dolorum; laborum. — **perpĕtior,** pessus sum, *dep.* 3. [per-patior] ſtandhaft erdulden, =ertragen, =ausſtehen, contumelias, *Ter.*; dolorem; mendicitatem, paupertatem; †vitia; *vincla turpia; *iram; *ventos et imbres; omnia, quidvis; multa; *ultima; quam indigna, *Nep.*; facile omnes p. et perfero; †talem principem; *m. *inf.*, *m. *acc. c. inf.*, ſich überwinden ꝛc.; abſol., animus aeger — neque pati neque p. potest, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 3, 5.; multa perpessu aspera, in Verſen *Cic. Tusc.* 2, 8, 20.; †vehementius quam gracilitas mea p. posset.

perpĕtro, 1. [per-patro] ganz vollziehen, =zu Stande bringen, völlig verrichten, =beendigen, =erfüllen (vgl. patro), opus, *Plaut.*, facinus; bello perpetrato; pace nondum, caedo perpetrata; rebus divinis rite perpetratis; †promissa; †m. ut, †ne; m. *inf.*, *Plaut.*

perpĕtŭĭtas, ātis, *f.* [perpetuus] die ununterbrochene Fortdauer, die Stätigkeit, der Zuſammenhang, temporis; vitae; †ejus; verborum (v. der Periode); dicendi (v. der ganzen zuſammenhängenden Rede); sermonis, die fortlaufende Rede; philosophi judicandi sunt non ex singulis verbis sed ex p. (nach ihrer Lehre in ihrem ganzen Zſhg.) et constantia.

1. **per-pĕtŭo,** 1. [perpetuus] ununterbrochen fortdauern laſſen, =fortſetzen, verba in einem Athem=, ohne Unterbrechung ausſprechen; potestatem judicum ununterbrochen aufrecht erhalten.

2. **perpĕtŭo,** *adv.* [perpetuus] ununterbrochen

Digitized by Google

beſtändig [v. einem beſtimmten Anfangspunkt an; vgl. semper, usque 2)], in vallo permanere; sub illorum dicione atque imperio esse.

perpĕtuus, *adj.* [per u. peto] 1) räumlich an einander hangend, ununterbrochen fortlaufend (bis zu einem Endpunkt; vgl. continuus), palus; fossae; montes; trabes directae p. in longitudinem, p. trabibus (*abl. abs.*), *Caes. b. G.* 7, 23, 1. 5. u. Kraner z. d. St.; munitiones; agmen; p. vigiliis, stationibus; *mensae lang gereiht; *bovis tergum lang hingeſtreckt, ganz; oratio; defensio contra alqm; *carmen einen gewiſſen Sagenkreis ganz umfaſſend; a p. suis historiis ea quae dixi bella separaverunt. 2) in der Zeit, ununterbrochen, fortdauernd (bis zu einem gewiſſen Ziel; vgl. aeternus, sempiternus), beſtändig, lex; cursus; (*Nep.*) ab eo dissensit p. vitā ſein ganzes Leben hindurch; officia p. temporis v. jeher, possessio; imperia lebenslänglich; fenus, regelmäßiger Zins, centesima; quaestiones ſ. quaestio 2) *a*); edictum ſ. edictum 1); in perpetuum, auf-, für immer, ein für alle Male; Augustus (immer geheiligt), ein Titel der röm. Imperatoren, *Eutr.* Hier. allgemein giltig, durchgängig, jus; quaestio (beim Redner) die Gattung betreffend.

per-plăceo, 2. ſehr-, überaus gefallen, *Com.*; ea (lex) mihi p., einm. *Cic. Att.* 3, 24, 4.

perplexābĭlis, e, *adj.* [perplexor] verworren u. verwirrend, verbum, einm. *Plaut. Asin.* 4, 1, 47. Dav. **perplexābĭlĭtĕr**, *adv.* auf verwirrende Weiſe, einm. *Plaut. Stich.* 1, 2, 28.

perplexē (vorcl. **-im**), *adv.* [perplexus] verworren, loqui, *Ter.*; agere; verſteckt, undeutlich, non p. sed palam revocant, nihil p. sed aperte pronuntiatum, *Liv.*; haud p. in Callisthem dirigebatur oratio, *Curt.* — **perplexor**, *dep.* 1. [perplexus] Verwirrung anrichten, einm. *Plaut. Aul.* 2, 2, 80. — **perplexus**, *adj. m. comp.* [per u. plecto] verflochten, verſchlungen, verworren, dunkel, sermones; perplexius carmen; responsum; legatio.

per-pluo, 3. (*Plaut.*) den Regen durchlaſſen, tigna; ſcherzh., benefacta beneficiis aliis pertegito, ne perpluant; ſich ergießen, quom mihi Amor et Cupido in pectus meum p.

per-pŏlio, 4. claſſ. nur bildl., vervollkommnen, verfeinern, quantum est reliquum — id omne p. et absolvere; illam partem superiorem p. atque conficere; illud opus (historiam); perpolitus homo, literis, vita, humanitate; oratio perpolita; omnia jam explicata et perpolita assequentur.

per-pŏpŭlor, *dep.* 1. ganz plündern, -verwüſten, Latinum agrum; †homines; *pass.* perpopulato agro, *Liv.*

per-pōtātio, ōnis, *f.* (ſelt.) das ununterbrochene Zechen, das Saufgelage, claſſ. *pl.*, *Cic. in Pis.* 10, 22. — **per-pōto**, 1. tüchtig zechen, -ſaufen, totos dies; ad vesperum; †perpotandi pervigilandique insana dulcedo.

perprĭmo, pressi, pressum, 3. [per-premo] in Einem weg-, fort u. fort drücken, *cubilia, ſtets im Bette liegen.

per-prŏpĕrē, *adv.* ſehr eilig, perire, einm. *Plaut. mil.* 2, 4, 10.

per-prŏpinquus, *adj.* (vorcl.) ſehr nahe, einm. *Attius* b. *Cic. de div.* 1, 22.

per-prospĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* ſehr glücklich valetudo, einm. *Suet. Cl.* 31.

perprūrisco, 3. [per u. prurio] (ſelt.) ſehr brünſtig werden, *Plaut.*

per-pugnax, ācis, *adj.* ſehr ſtreitſüchtig, einm. *Cic. de or.* 1, 20, 93.

per-pulchĕr, *adj.* ſehr ſchön, einm. *Ter. Eun.* 3, 2, 15.

per-purgo, 1. 1) ganz reinigen, se. 2) *tp.* ins Reine bringen, locum orationis; rationes.

per-pŭsillus, *adj.* ſehr klein, -wenig, in ſcherzh. Doppelſinn, einm. *Cic. de or.* 2, 60, 244. 245.

per-pŭto, 1. *tp.* auseinanderſetzen, argumentum, einm. *Plaut. Cist.* 1, 3, 7.

per-quăm, *adv.* gar ſehr, überaus, p. indignis modis, *Plaut.*; p. breviter, p. flebiliter; †*p.* vellim scire.

perquīro, quīsīvi, quīsītum, 3. [per-quaero] Etw. genau erforſchen, nach Etw. ſich genau erkundigen, vasa; vias; illa ab accusatore; ipsa cognitio rei scientiaque perquiritur; *impers.* perquiritur a coactoribus. Dav. *a*) **perquīsītius**, *adv. comp.* mit ſorgfältigerer Unterſuchung, vielſeitiger, p. et diligentius conscribere, *einm. Cic. de inv.* 1, 41, 77. *b*) **perquīsītor**, ōris, *m.* der Aufſucher, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 61.

perrāro, *adv.* [perrarus] ſehr ſelten. — **perrārus**, *adj.* (ſelt.) ſehr ſelten, *Liv.* 29, 38, 7.

per-rĕcondĭtus, *adj.* ſehr verborgen, einm. Cic. *de or.* 1, 30, 135.

per-rēpo, 3. (ſelt.) über Etw. hinkriechen, *tellurem genibus supplex. Dav. **per-repto**, 1. einen Ort durchkriechen, überall herumkriechen, *Com.*

Perrhaebia, ae, [*Περῥαιβία*] eine Gegend in Theſſalien. Dav. ***-bus**, *adj.* [*Περῥαιβός*] theſſaliſch; *subst.* **-bi**, ōrum, *m.*

perrīdĭcŭlē, *adv.* [perridiculus] (ſelt.) ſehr lächerlich, *Cic. de or.* 2, 59, 239. *Verr.* 2, 6, 18.

per-rīdĭcŭlus, *adj.* ſehr lächerlich, einm. *Cic. de or.* 2, 19, 77.

per-rŏgo, 1. durchfragen, Alle der Reihe nach fragen nach Etw., sententias.

per-rumpo, 3. 1) *intrans.* hindurchbrechen, ſich mit Gewalt einen Weg bahnen, in urbem; in vestibulum templi; per hostes; per aciem; *Acheronta; abſol.; bildl., illi magistratus et primores, qui te invito p. etc., *Tac. ann.* 4, 40. 2) *trans.* Etw. durchbrechen, -dringen, durch Etw. ſich einen Weg bahnen, in Etw. eindringen, rates; *limina bipenni, *terram aratro; cuneos hostium; *aciem; paludem; nulla munitione perrupta. 3) *tp.* vernichten, überwältigen (vgl. perfringo), quaestiones; leges; quam (poenam legum) saepe; periculum; *mala fastidia furtim victrix (natura); †ne quo affectu perrumperetur.

Persa, 1) ſ. Persae. 2) Name eines kleinen Hundes.

Persae, ārum, *m.* [*Πέρσαι*] die Perſer, Bewohner der Landſchaft Persis in Aſien, dav. überh. die Bewohner des perſiſchen Reichs; *die Parther; im *sing.* **Perses**, ae, der Perſer; regis Persae, cum rege Perse ſt. Persarum, *Nep.*; ältere u. ſpätere Form, **Persa**, ae. Hier. 1) **Persis**, ĭdis, *f.* [*Περσίς*] Landſchaft im heutigen Perſien, j. Farſiſtan, lateiniſche Nebenform (*Plaut.*) **Persia**, ae, *f.* 2) **Persĭcus**, *adj.* [*Περσικός*] perſiſch, (*Plaut.*) portus, das Meer bei Euböa, wo die perſiſche Flotte geſtanden; (*Hor.*) apparatus —

Digitized by Google

ſchwelgeriſche; **Persica,** ōrum, *n.* perſiſche Geſchichte, Dionis, *Cic. de div.* 1, 23, 46.; **Persice** [*Περσική*] **porticus,** eigtl., in Lacedämon, v. perſ. Beute erbaut, dav. m. Anſpielung, eine Gallerie auf Brutus Landgut.

per-saepĕ, *adv.* ſehr oft.

persalsē, *adv.* [persalsus] *tp.* ſehr witzig, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 3. — **per-salsus,** *adj.*, *tp.* ſehr witzig, einm. *Cic. de or.* 2, 69, 279.

persălūtātio, ōnis, *f.* [persaluto] die Begrüßung Aller der Reihe nach, einm. *Cic. p. Mur.* 21, 44.

per-sălūto, 1. Alle der Reihe nach begrüßen, omnes; (*Phaedr.*) deos; †donec a toto exercitu illud ultimum persalutatus est.

per-sanctē, *adv.* ſehr heilig, hoch u. theuer, dejerare, *Ter.*; jurare, *Suet.*

per-săpiens, tis, *adj.* ſehr weiſe, einm. *Cic. de prov. cons.* 18, 44. Dav. **persăpienter,** *adv.* ſehr weiſe, einm. *Cic. p. Mil.* 4, 11.

per-scienter, *adv.* ſehr geſcheit, einm. *Cic. Brut.* 55, 202.

per-scindo, 3. (ſelt.) zerreißen, vento omnia perscindente et rapiente, *Liv.*; vestem, *Tib.*

per-scītus, *adj.* (ſelt.) ſehr fein, -artig (in der Tmeſis), *Ter. Cic.*

per-scrībo, 3. 1) vollſtändig u. genau niederſchreiben, aufſchreiben, ſchriftlich abfaſſen, aufzeichnen, insbeſ. amtlich protocolliren od. in das Rechnungsbuch eintragen, buchen, epistula, in qua omnia perscripta erant; res populi a primordio verbis; *versum puris verbis; senatus consultum; omnium judicum dicta, interrogata, responsa; eodem perscriptum (in Abſchrift) hoc indicium pervenit; haec; de alqo; usuras; falsum nomen; signa (Bildſäulen) in tabulas publicas ad aerarium perscribenda curare; auch Jmdm. durch eine Anweiſung Geld bezahlen, anweiſen, pecuniam; a quaestore etc. ſ. 2. a I) 3). 2) ausführlich ſchreiben, ſchriftlich berichten, alqd; alqd ad alqm; de suis rebus ad Lollium; haec perscripta ei misit; m. *acc. c. inf.*; orationem alcui ſchriftlich zuſchicken. 3) Etw. bis zu Ende ſchreiben, -durchführen, ad exemplar primi libri bellum Siculum, einm. *Quint.* 10, 1, 80.; auch †Etw. ganz (nicht in Zahlen od. Abbreviaturen) ausſchreiben, notata, non perscripta erat summa. Dav. *A*) **perscriptio,** ōnis, *f.* 1) das amtliche Auf-, -Niederſchreiben, insbeſ. *a*) die Protocollirung, Form der Abfaſſung. *b*) das Eintragen in die Rechnungsbücher, das Buchen, beſ. *pl.* 2) die ſchriftliche Anweiſung zur Bezahlung, eine Aſſignation. *B*) **perscriptor,** ōris, *m.* der Eintrager in das Rechnungsbuch, der Bucher, einm. *Cic. Verr.* 3, 27, 167.

per-scrūtor, *dep.* 1. 1) durchſuchen, -ſtöbern (vgl. scrutor), omnia; arculas muliebres; (act. Nebenform) perscrutavi, hunc, *Plaut.* 2) *tp.* genau erforſchen, -unterſuchen, penitus naturam rationemque criminum; sententiam scriptoris domesticis suspitionibus.

persĕce ſ. persequor 3) *b*). — **per-sĕco,** 1. eigtl. durchſchneiden, bildl., naturas rerum genau erforſchen, *Cic.*, vitium ausrotten, *Liv.*

persĕcūtiōnes, ōnum, *f.* [persequor] Verfolgungen vor Gericht, Klagen, zweifelh. einm. *Cic. or.* 41, 141.

per-sĕdeo (†persīdeo), 2. lange ſitzen bleiben, ſtets ſitzen, in equo dies noctesque, *Liv.*; tota nocte in speculis, *Curt.*; domi, *Prop.*

per-segnis, e, *adj.* ſehr laß, proelium, einm. *Liv.* 25, 15, 12.

Persēis, ĭdis, *f.* [*Περσηΐς*] *a*) *sc.* femina, eine Nymphe, mit welcher Sol die Circe, Paſiphaë, Hecate, den Perſes u. Aëtes gezeugt, *Cic. n. d.* 3, 19, 48.; Hecate, *Ov. b*) *sc.* Musa, ein Gedicht, *Ov.*

per-sĕnesco, 3. bis ins hohe Alter wo leben, einm. *Eutr.* 1, 11.

***per-sentio,** 4. tief fühlen, -empfinden, deutlich wahrnehmen, magno pectore curas; m. *acc. c. inf.* Dav. **persentisco,** — — 3. deutlich merken, -wahrnehmen, *Ter.*

***Persĕphŏne,** es, *f.* [*Περσεφόνη*] = Proserpina, w. ſ.; meton., Tod.

Persĕpŏlis, es, *f.* [*Περσέπολις*, die Perſerſtadt] die ſpätere Hauptſtadt des perſ. Staats, *Curt.*

per-sĕquor, 3. 1) beharrlich folgen, nachfolgen, -gehen, crocodili etc. aquam; alqm ipsius vestigiis, alcjs vestigia; *quae te sola; †bis me victum, fugientem; viam, omnes vias ſ. via 2) *b*); Romanos armis fort u. fort bekämpfen; quaerendo (m. Fragen auf Jmd. eindringen) quonam modo etc., *Liv.* 3, 20, 2. Hierv. *a*) als einer Auctorität od. einem Beiſpiele folgen, nachahmen, anhängen, alqm; quae maxime excellent in eo, quem imitabitur, ea diligentissime; ironiam; Academiam; sectam et instituta alcjs. *b*) einholen, erreichen, alqm ne triginta quidem diebus; *mors et fugacem virum; quae dicuntur, scribendi celeritate geſchwind nachſchreiben, protocolliren. *c*) (ſelt.) durchforſchen, -ſuchen, omnes solitudines. *d*) eifrig nach Etw. ſtreben, Etw. zu erlangen ſuchen, aufſuchen, hereditates, *Ter.*; voluptates. *e*) Etw. eifrig betreiben, artes; non omnia deos; *vitem attondens die Beſchneidung der Ranken; otium ſich ergeben der ꝛc., *Hor. epod.* 1, 7. *Cic. off.* 3, 1, 1.; *hunc laborem; †bella. 2) feindlich verfolgen, nachſetzen, pulsos hostes in castra; alqm; hostes; fugientes; *feras jagen; *te frangere = ut te frangam; (*Phaedr.*) illum miseria post obitum; abſol.; insbeſ. gerichtlich-, rächend verfolgen, rächen, beſtrafen, alqm bello, judicio; mortem alcjs; injurias; acceptam injuriam; acceptâ injuriâ ignoscere quam persequi (*sc.* eam) malebant, *Sall. Cat.* 9, 5.; jus legationis verbo violatum; ingratos cives; cetera (maleficia); *scelus; *poenis facta. Hierv. *a*) geltend zu machen-, zu behaupten-, zu erlangen ſuchen, jus suum; bona sua lite atque judicio; poenas a seditioso cive per bonos viros judicio; poenas patrias (= patris); pecuniam ab alqo einklagen, hereditates aut syngraphas eincaſſiren, heben. 3) eine Thätigkeit, Sache vollſtändig, bis zum Ziel verfolgen, *a*) Etw. fortſetzen, mit Etw. fortfahren; Etw. ausführen, -praktiſch durchführen, -erſchöpfend behandeln, societatem (das Bündniß); vitam inopem et vagam; mandata vollziehen; historiam usque ad extremum; inchoata; haec difficiliora ad persequendum; genera officiorum; quinque rationibus propositis officii persequendi; tantam sollertiam in sensibus; †alqd memoriâ vollſtändig memoriren. *b*) in der Rede od. Schrift durch-, -ausführen, alqd literis Latinis behandeln, versibus beſingen, scripturâ ſchriftlich abhandeln

omnes sonorum gradus; numeris motus siderum berechnen; omnes voluptates herzählen; res; dies; omnia; (*Nep.*) hujus de vita et moribus plura in eo libro; communem humani generis societatem in ihrer Entwickelung verfolgen; omnium virtutum et originem et progressionem; studiose antiqua geschichtliche Beispiele sammeln; copiam exemplorum non persecutus sum habe nicht aufgebraucht; alter *imper.* persece, erzähle, Dicht. b. *Cic. Att.* 13, 23. *c*) sich zu eigen machen, eosdem flores quos adhibet orator in causis; studium persequendae suavitatis in vocibus; virtutes oratoris; temperata oratione ornandi copiam.

Perses, ae, *m.* [Πέρσης] 1) s. Persae. 2) = Perseus 2). — **Perseus,** ĕi, *m.* [Περσεύς] 1) Sohn des Jupiter u. der Danaë (s. Andromeda u. Gorgo), *Ov.* Dav. ***Persēius** [Περσήιος], ***-sēus** [Περσεῖος], *adj.* 2) letzter König v. Macedonien. Dav. **Persĭcus,** *adj.*, bellum mit dem Perseus (Perses).

persĕvĕrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. persevero] (selt.) ausdauernd, beharrlich, perseverantior caedendis in fuga (Madvig caedendi), *Liv.* 5, 31, 4. Dav. *a*) **persĕvĕrantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* beharrlich. *b*) **persĕvĕrantia,** ae, *f.* die ernste u. besonnene Ausdauer, Beharrlichkeit (vgl. pertinacia, pervicacia), p. est in ratione bene considerata stabilis et perpetua permansio; impetu potius quam p. bella gerere; labor et p. nautarum; pertinacia et p.; †Langwierigkeit, belli; oppugnandi im Angreifen.

persĕvĕro, 1. [per-severus] *intrans.* u. *trans.* ernst u. besonnen bei Etw. verbleiben, -verharren, Etw. fortsetzen, auf Etw. bestehen, in eo; in sententia, in bello; perseveratum est in ira; †hac continentia animi usque ad extremum vitae; †fiduciâ loci; (spät.) bellis continuis; †tremor terrae; non est ab isto perseveratum; id p. et transigere, id constantius p.; †cursum; (spät.) illi inedia perseverata est; m. *inf.*; (*Curt.* 3, 6, 6.) bibere dabei zu ꝛc., bei dem Entschlusse, zu ꝛc.; una (navis) ex his quae p. (*sc.* navigare) die Fahrt fortsetzte; m. *acc. c. inf.*; †m. ut; †absol.

pĕr-sĕvērus, *adj.* sehr streng, einm. *Tac. ann.* 15, 48.

Persia, Persĭcē, Persĭcus, persĭdeo s. Persae, Perseus 2), persedeo.

***per-sīdo,** sēdi, sessum, 3. (selt.) sich wo ansetzen, wohin dringen, altius ad vivum (v. Regen).

per-signo, 1. genau aufzeichnen, dona, einm. *Liv.* 25, 7, 5.

per-sĭmĭlis, *adj.* sehr ähnlich, statua istius; memoria; (*Hor.*) isti tabulae fore librum p.

per-simplex, plĭcis, *adj.* sehr einfach, victu, einm. *Tac. ann.* 15, 45.

Persis s. Persae.

per-sisto, 3. stehen bleiben, verharren, in eadem impudentia, einm. *Liv.* 38, 14, 11.

Persius, ii, *m.* 1) ein Redner, Zeitgenosse des Lucilius. 2) Satirendichter zur Zeit des Nero, *Quint.*

persolla, ae, *f.* [*dem.* v. persona] eine kleine Maske, als Schimpfwort, Larven-, Fratzengesicht, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 36.

per-sōlus, *adj.* ganz allein, einm. ***Plaut. M.*** 1, 2, 46.

per-solvo, 3. [*persolŭēre st. persolverunt] völlig lösen, nur *tp.*, entwickeln, alcui h. ζήτημα, einm. *Cic. Att.* 7, 3, 10. 2) be-, auszahlen, abtragen, militibus stipendium; stipendia ad nomen (so wie sie namentlich aufgerufen waren) singulis persolutum est; aes alienum alienis nominibus (*abl.*) wenn sie Andern zur Last geschrieben sind = die Schulden Anderer; pecuniam ab alqo s. 2. a I) 3). Hierv. erweisen, abtragen, was man schuldig ist, Lasten u. dgl., zollen, bezahlen, meritam diis gratiam; *honorem diis; *grates dignas; vota erfüllen: quod promisi, ei; †justa fratri; velut persoluta fide; *tibi, dura Ceres, nullâ semina terra fide; *ludos alcui; ratio officii mei persoluta est etc. s. ratio 1); quibus omnibus pro necessitudine jure — cruenta mors persoluta est zugefügt, *Suet.*; *hanc tibi meliorem animam (Leben, näml. eines Stiers) pro morte Daretis; poenas alcui; ea (pars civitatis Helvetiae) princeps poenas litt; *poenas cruce eigtl. durch, wir 'am Kreuze'; *tu calido mihi sanguine poenas amborum; aber poenae alcui ab alqo persolutae zugefügte; †sua manu sera magis quam immerita supplicia; eigenthüml. primae epistulae das Nöthige erwidern, *Cic. Att.* 14, 20.

persōna, ae, *f.* [persono] 1) die Maske, bes. die Larve der Schauspieler bei den Griechen u. Römern. 2) der Charakter, die Rolle, Person in einem Schauspiele, militis, *Ter.*; in persona alcjs; in p. lenonis imitari alqm; ille in Gnathonis p. Hierv. *a*) *tp.* der Charakter, die Rolle, die äußere Lage, -Stellung, -Würde, der Stand, den Jmd. außer der Bühne im Leben hat, gravitatis severitatisque; accusatoris; p. imponere alcui, p. gerere, tenere; p. alcjs, alienam ferre; tantam p. sustinere; p. suscipere, sibi accommodare; abest a p. principis; non satis dignum summorum virorum personis (scripturae genus); (*Tac.*) nulla ultra potestatis p. *b*) die Person, die Persönlichkeit, der Mensch, mit Rücksicht auf seine Individualität od. die äußeren Verhältnisse seines Standes, Ranges, Amtes, auf das, was er ist, vorstellt od. vorstellen will, hujus Stajeni p. ab nulla turpi suspitione abhorrebat; mea, tua, sua, nostra; secunda, die zweite Hauptperson; p. soceri mei, unter der P. ꝛc.; per p. Antonii; †in multorum personam (so daß sie die P. ansahen) exorabiles; †certis p. et aetatibus, Leuten v. einer bestimmten Stellung u. einem bestimmten Alter; nulla videbatur aptior p., quae de illa aetate loqueretur, quam ejus qui etc.; quid in p. eorum statuendum sit, qui etc., *Traj.* in *Plin. ep.* 10, 65, 1.; quaerentibus de p. regis nach dem König als solchem, *Just.* 11, 7, 11. u. Benecke z. d. St.; (selt.) schlechthin st. homo, p. ternas p., per singulas p. Leute, *Suet. Ner.* 1. Dav. **persōnātus,** *adj.* 1) Maske tragend, Roscius; pater in der Komödie. 2) *tp.* verlarvt, cur ego p. ambulem?

per-sŏno, 1. 1) *intrans.* durch u. durch erschallen, -ertönen, domus cantu; aures hujusmodi vocibus solche ꝛc. schallen in ꝛc.; id totis castris; †ploratu tota regia; *canibus; insbes. *sich auf einem Instrumente hören lassen, -spielen, citharâ. 2) *trans. a*) Etw. durchschallen, -hallen, -tönen, *cava aequora conchâ; *regna

Digitized by Google

haec latratu Cerberus; *aurem alcui rufen in ꝛc.; †amoena litorum personantes. *b*) laut rufen, ſchreien, m. *acc. c. inf.*

perspectē, *adv.* [perspicio] mit Einſicht, einſichtsvoll, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 161.

per-specto, 1. genau nachſehen, bis zu Ende mit anſehen, *Plaut. Suet.*

perspectus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. perspicio] (ſelt.) durchſchaut, vollſtändig erkannt, bewährt, virtus; benevolentia mihi perspectissima.

per-specŭlor, 1. *dep.* (ſelt.) gehörig auskundſchaften, -erforſchen, *Suet. Caes.* 58.

per-spergo, spersi, spersum, 3. [per-spargo] beſprengen, beſtreuen, unde haustâ aquâ templum et simulacrum deae perspersum est, *Tac.*; bildl., facetiarum quidam lepos, quo tamquam sale perspergatur oratio, *Cic.*

perspĭcax, cācis, *adj.* [perspicio] (claſſ. ſelt. u. nur bildl.) ſcharfſichtig, einſichtsvoll, pater, *Ter.*; *Palamedis prudentia. — **perspĭcientia**, ae, *f.* [perspicio] die vollſtändige Einſicht, -Erkenntniß, veri, einm. *Cic. off.* 1, 5, 15.

perspĭcio, spexi (archaiſt. *inf. sync.* perspexe ſt. perspexisse, *Ter.*), spectum, 3. hindurchſehen, mit dem Blicke durchdringen, ganz hineinſehen, deutlich ſehen, quo; introrsus; coelum; †cuncta, *urbes Asiae; quae fortuna pugnae esset. Dah. in Augenſchein nehmen, prüfend beſichtigen, durchſehen, domum tuam atque aedificationem omnem; urbis situm; viam; villam; opus; epistulas; bildl., durchſchauen, genau kennen lernen, erkennen, wahrnehmen, rem; alqd conjecturâ; alcjs fidem, voluntatem, animum; animos regum; genus hominum; aequitate condicionum perspecta; suam innocentiam; se ipse; perspectum habere alqd; ut postea perspectum est; m. *acc. c. inf.*; perspectus est a me m. *inf.*, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 3.; qua de causa discederent, nondum p.; quidam saepe in parva pecunia perspiciuntur quam sint leves.

perspĭcuē, *adv.* [perspicuus] deutlich, klar.

perspĭcuĭtas, ātis, *f.* [perspicuus] die Deutlichkeit, Augenſcheinlichkeit. — **perspĭcuus**, *adj.* [perspicio] 1) *durchſichtig, aquae. 2) *tp.* ſogleich deutlich, klar, augenſcheinlich; *subst. n. pl.*

per-sterno, 3. ganz pflaſtern, via silice perstrata est, einm. *Liv.* 10, 47, 4.

per-stĭmŭlo, 1. ſort u. ſort aufreizen, tumidos spiritus pravis sermonibus, einm. *Tac. ann.* 4, 12.

per-sto, stĭti, — 1. 1) *eine Zeit hindurch ſtehen, totis noctibus; feſt ſtehen, -ſtehen bleiben, ad vallum; †a mane usque ad horam decimam diei; *in limine; †otiosos et immobiles tanti mali spectatores; übertr., *fortdauern, dauern, bleiben, laurea toto anno; nihil in orbe; pudor in ore; hiems; ira dei; Musa sola comes fugae. 2) bei Etw. ſtehen bleiben, -feſt verharren, -beharren, in eo; in sententia; se perstaturum in incepto, *Liv.* 8, 34, 4.; †in bello; ut in decreto perstaretur; *indeclinatum amico; *eadem mens mihi; *†m. *inf.*; *persta atque obdura; perstitit (bei ſeinem Entſchluſſe) Narcissus, *Tac.*

per-strĕpo, 3. ſehr lärmen, *Ter.*

per-stringo, 3. 1) ſtreifen, durchſtreifen, berühren, *†femur; †summa dumtaxat cutis in femine perstricta; solum aratro durchpflügen, portam vomere, *Cic.* 2) *tp. a*) horror spectantes durchlief ꝛc., consulatus meus eum leviter hatte ihn unangenehm berührt; †praesentis periculi species omnium simul corda animosque horrore machte erbeben; *aures minaci murmure cornua durchzucken; †suspicacem animum. *b*) mit Worten Jmd. od. Etw. durchziehen, -(leichter) tadeln, -verſpotten, alqm suspitione; voluntatem facetiis; †habitum alcjs; †modice perstringi. *c*) Etw. in der Rede kurz berühren, -obenhin beſprechen, breviter transire ac tantummodo p. unam quamque rem; celeriter reliquum vitae cursum; quem locum breviter perstrinxi (ohne Pleonasmus aus Rückſicht auf Deutlichkeit u. Beſtimmtheit des Ausdrucks); perquam breviter p. atque attigi.

perstŭdiōsē, *adv.* [perstudiosus] ſehr eifrig, einm. *Cic. Brut.* 56, 207. — **per-stŭdiōsus**, *adj.* (ſelt.) ſehr eifrig, mit Etw. ſich ſehr beſchäftigend, literarum; musicorum.

per-suādeo, 2. 1) Jmd. überreden-, -überzeugen, daß Etw. iſt, alcui alqd; alcui; de paupertate, *Cic. Tusc.* 4, 27, 59.; quis sibi persuaderet ſich glauben machen, -einbilden, m. *acc. c. inf.*; quomodo mihi persuadeo; velim tibi ita persuadeas, imprimis hoc volunt p. m. *acc. c. inf.*; persuades hoc tibi vere (du hegſt od. bewährſt die richtige Ueberzeugung) m. *acc. c. inf.*, *Hor.*; †si praesens sibi persuasisset quam justas petendi causas haberet; *pass.* sibi persuaderi (er ſei-, -halte ſich überzeugt) m. *acc. c. inf.*; persuadetur alcui alqd; hoc ipsis Siculis ita persuasum est; si ab iis auditori jam quiddam persuasum videtur; de tua fide nisi persuasum esset nobis, *Brut. et Cass.* in *Cic. ep.*; sic ex castris proficiscuntur, ut (*sc.* ii) quibus esset persuasum (die Ueberzeugung hatten) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 5, 31, 6.; vulgo persuasum, quasi etc., *Suet.*; persuasissimum mihi est (ich bin vollkommen überzeugt) m. *acc. c. inf.*, *Brut.* in *Cic. ep.*; quo (malo) viso atque persuaso, u. wenn man ſich davon überzeugt hält, *Cic. Tusc.* 3, 29, 72.; ad persuadendum accommodate dicere; sibi persuasum habere m. *acc. c. inf.*, einm. *Caes. b. G.* 3, 2, 5.; †persuasum habeo; †perſönl., persuasus est. 2) Jmd. bereden, durch Ueberredung beſtimmen, -vermögen, -bewegen Etw. zu thun, alcui alqd; alcui, ut, ne, (*Sall. Tib.*) m. bl. *conj.*, (*Com.*) m. *acc. c. inf.*; m. *inf.*, *Nep. Tac. Verg.*; his persuaderi non poterat, ut; quod propius Romanos accessisset, persuasum (= *id sibi persuasum esse*, dazu ſei er beſtimmt worden) loci opportunitate, einm. *Caes. b. G.* 7, 20, 3.; persuasum est facere, *Plaut.*; perſönl., †persuasi Caesaris nomine, †mori; *persuasa est gruis jurejurando; abſol., nox, amor, adulescentia, *Ter.*; in labris ejus sedisse quandam persuadendi deam. Dav. *A*) **persuāsio**, ōnis, *f.* 1) (ſelt.) das Ueberreden, Ueberzeugen. 2) †die Ueberzeugung, welche man hat, der Glaube, insbeſ. irrige Meinung, Vorurtheil, superstitionum abergläubiſche; veneni a Pisone accepti; p. adjicit m. *acc. c. inf.*; patrum. *B*) **persuāstrix**, īcis, *f.* (ſelt.) die Ueberrederin, *Plaut.*

per-subtīlis, e, *adj.* claſſ. ſehr fein, ſehr durchdacht, einm. *Cic. p. Planc.* 24, 58.

persulto, 1. [per-salio] 1) *intrans.* an einem Orte

herumſpringen, -fahren, stabili solo; impune; in agro eorum hineinſtreifen; †ante vallum more gentis cum carminibus et tripudiis; †notis vadis. 2) †*trans.* durchſtreifen, Italiam; campos.

per-taedet, pertaesum est, — 2. *impers.* einer Sache überdrüſſig ſein, Ekel empfinden, pertaesum est (alqm) convivii, *Plaut.*; levitatis; negotiis; *magni incepti, *thalami; decemvirorum. Dav. †**pertaesus,** *adj.* überdrüſſig, m. *gen.* u. *acc.* (vgl. Zpt. §. 633.).

per-tĕgo, 3. (*Plaut.*) ganz bedecken, villam mit Dach verſehen; ſcherzh. ſ. perpluo.

per-tendo, tendi, tensum od. tentum, 3. *a*) durch-, ausführen, durchzuſetzen ſuchen, hoc; naviter, *Ter.*; pertendens animo, hartnäckigen Sinnes, *Prop.* *b*) wohin ziehen, -eilen, in majora castra; Romam; †ad castra; †in Asiam; †quo.

per-tento (pertempto), 1. †überall betaſten, -berühren, gladium utrumque. Hierv. *a*) auf die Probe ſtellen, erforſchen, alqm gratiâ, *Ter.*; pertentatis aliarum coloniarum animis, *Liv.*; animum cohortis diversis sermonibus, *Tac.* *b*) durchprüfen, unterſuchen, perspicere rem et p.; administrationem negotii; causam; †omnia. *c*) *durch u. durchergreifen, durchzucken, lues sensus; tremor tota equorum corpora; gaudia pectus.

per-tĕnuis, e, *adj.* ſehr ſchwach, -gering, -unbedeutend, spes; suspitio; ars.

pĕr-tĕrĕbro, 1. durchbohren, columnam.

per-tergeo, 2. abwiſchen, abtrocknen, *mensam gausape.

perterrĕfăcio, 3. [perterreo u. facio] = perterreo, einm. *Ter. And.* 1, 1, 142. — **per-terreo,** 2. ſehr Angſt machen, -erſchrecken, ganz in Schrecken ſetzen, alqm, alqm alqa re; perterritus maleficii conscientiâ, metu, timore; animo; *caede; *cerva perterrita; itinere impeditos (= eo quod it. impediti essent) perterritos deprehendere, *Caes. b. c.* 3, 75, 3.

***perterrĭcrĕpus,** *adj.* [perterreo u. crepo] (ſelt. u. vorcl.) ſchrecklich rauſchend, -tönend.

per-texo, 3. zu Ende weben, dav. *tp.* in der Rede od. Schrift vollenden, ausführen, pertexe, quod exorsus es.

pertĭca, ae, *f.* langer Stock od. Stange, zum Schlagen, *Plaut.*, als Zeichen, *Curt.* 5, 2, 7.; insbeſ. *†die Meßſtange, decempeda; ſprichw. (*Plin. ep.*) non unâ, ut dicitur, p., nicht nach ein u. demſelben Maße (meſſen).

pertĭmĕfactus, *partic.* [pertimefacio] eingeſchüchtert, einm. *Brut.* in *Cic. fam.* 11, 20, 2.

per-tĭmesco, tĭmui, — 3. wegen Etw. ſehr bange werden, -in große Furcht gerathen, alqd; de alqa re; legatum Jugurthae; m. ne; *†abſol.

pertĭnācia, ae, *f.* [pertinax] 1) die Beharrlichkeit. 2) in üblem Sinne, die Hartnäckigkeit, der Starrſinn; vgl. pervicacia. — **pertĭnācĭter,** *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [pertinax] beharrlich, hartnäckig, unabläſſig, resistere; †pertinacius inseqni, †pertinacissime in sententia permansisse; †p. liberalibus studiis deditus; †cum Aemiliana pertinacius arderent. — **pertĭnax,** ācis, *f.* m. *comp.* u. *sup.* [pertineo] 1) *feſthaltend, digitus male ſ. male 2) *a*); auch das Geld feſthaltend = ſehr karg, zäh, *Plaut.* 2) *tp.* beharrlich, in üblem Sinne, hartnäckig (vgl. pervicax), miles; virtus; †fortuna; †spes †p. acclamatione; p. non ero; pertinacissimus fuerit, si etc.; pertinacior in repugnando, ad obtinendam injuriam, *Liv.*; certamen; proelium; †armis; nimis pertinacis sententiae, *Liv.* concertationes in disputando; †longa et p. valetudo alcjs; †morsus; *m. *inf.*

pertĭneo, tĭnui, tentum, 2. [per-teneo] 1) ſich bis zu einem gewiſſen Punkte erſtrecken, -reichen, -gehen, ſich ausdehnen, rivi ad mare; Aquitania a Garumna ad montes; ex oppido pons ad Helvetios; latus milia passuum quingenta; silva introrsus; montes ad castra, rivi ad mare; in omnes partes, in omnia überall hin; inde aliae (viae) pertinentes sunt; übertr., caritas patriae per omnes ordines; rationem quandam per omnem naturam rerum pertinentem; bonitas ad multitudinem. 2) *tp.* auf Jmd. od. Etw. ſich beziehen, Jmd. od. Etw. betreffen, zu Jmdm. od. Etw. gehören, Jmdm. od. einer Sache gelten (vgl. attinet), hoc ad victum, ad meum officium; †p. ad curam tuam, †p. ad animum meum, quali itinere in provinciam pervenias; res ad plures ſind dabei betheiligt; quod (genus belli) ad multorum bona civium; eodem; ad populum angehen; ad perniciem abzielen; illud quo pertineat; quorsum quidque; quo od. quorsum *m. *inf.*, welchen Grund od. Zweck hat es ꝛc., *Hor.*; ad alqm suspitio maleficii, maleficium; insbeſ. auf Etw. od. Jmd. von Einfluß ſein, wozu dienen, -geeignet ſein, mors nec ad vivos nec ad mortuos; ad rem; ad usum navium; ad proficiscendum; ad effeminandos mores; res ad luxuriam pertinentes, Luxusartikel; †quod ad alqm p. ſt. attinet.

pertingo, — — 3. [per u. tango] (ſelt.) ſich wohin ausdehnen, quasi collis in immensum pertingens, *Sall. Jug.* 48, 3.; vgl. Kritz z. d. St.

pertractātē, *adv.* [pertracto] in gewöhnlicher-, in abgedroſchener Manier, einm. *Plaut. Capt. prol.* v. 56. — **pertractātio,** ōnis, *f.* [pertracto] die Behandlung, die Beſchäftigung mit Etw., poëtarum; rerum publicarum.

per-tracto (pertrecto), 1. 1) betaſten, befühlen, barbatulos mullos; †bestias manibus; (*Just.*) caput dormienti. 2) geiſtig behandeln, -bearbeiten (wie der Landmann den Boden), animos hominum; sensus hominum mentesque; †militares animos. Dah. ſich mit Etw. beſchäftigen, Etw. überdenken, -durchgehen, philosophiam; ea quae rem continent; res humanas pertractatas habere; †quae scripsi, mecum ipse.

per-trăho, 3. bis an ein Ziel ſchleppen od. laden, alqm in castra; ratem ad ripam; navem; hostem ad insidiarum locum.

per-trĭbuo, 3. allgemein ertheilen, certatim alcui testimonia, einm. *Plin. ep.* 10, 18, 2. u. Döring z. d. St.

per-tristis, e, *adj.* (ſelt.) 1) *ſehr traurig. 2) ſehr finſter, ſehr mürriſch, *Cic. p. Cael.* 11, 25.

per-tŭmultuōsē, *adv.* ſehr beunruhigend, einm. *Cic. fam.* 15, 4, 3.

per-tundo, 3. durchſtoßen, -löchern, crumenam, *Plaut.*; *tunicamque palliumque; pertusum dolium, *Liv.*

perturbātē, *adv.* [perturbatus] (ſelt.) verwirrt, unordentlich, dicere; ea efficere.

perturbātio, ōnis, *f.* [perturbo] 1) die Verwir-

Digitized by

rung, Unordnung, Störung, der Sturm u. dgl., coeli, ſtürmiſches Wetter; vitae; auspiciorum publicorum privatorumque, *Liv.* 4, 2, 5. u. Weißenborn z. d. St.; totius exercitus; rationis atque ordinis; fortunae et sermonis (Nachrichten) = verwirrender Wechſel; magna rerum p. (Umwälzung) impendente; nec tempestatum nec temporum p. (weder durch phyſiſche noch politiſche Revolutionen) mutari; quantas p. (ſtürmiſche Auftritte) et quantos aestus habet ratio comitiorum. 2) *tp.* mit u. ohne *gen.* animi, die heftige Gemüthsbewegung, Leidenſchaft; *pl.* auch Aeußerungen der Verwirrung.

perturbātrix, īcis, *f.* [perturbator] die Verwirrerin, einm. *Cic. legg.* 1, 13, 39.

perturbātus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. perturbo] 1) verwirrt, verworren, ohne Ordnung, oratio; *subst.* perturbata et confusa cernere. 2) beſtürzt, außer Faſſung gebracht.

per-turbo, 1. ganz verwirren, in Unordnung bringen u. dgl., aciem; ordines ipso terrore equorum strepituque rotarum, impetu in nostros facto; exaudito clamore perturbatis ordinibus = cum ex. cl. perturbati essent ordines, *Caes. b. G.* 2, 11, 5.; quibus rebus (dadurch) perturbatis nostris novitate (wegen ꝛc.) pugnae, *Caes. b. G.* 4, 34, 1.; reliquos incertis ordinibus (*abl. abs.*); ne generibus, numeris, temporibus, personis, casibus perturbetur oratio, damit kein Verſtoß vorkomme in der Rede gegen ꝛc.; *tp.* ganz verwirren, -ſtören, fortunas; in his aetatum ordinem; condiciones pactionesque bellicas perjurio brechen; †oratio tonat, fulgurat, omnia denique p. ac miscet; maxime perturbantur officia (die Begriffe von ꝛc.) in amicitiis; iisdem rebus est perturbatus (gerieth in Verwirrung) quibus nos; insbeſ. in politiſcher Beziehung ſtören, politiſche Wirren erregen, otium; provinciam; civitas seditionibus perturbata. *b*) ſehr beſtürzt machen, ganz aus der Faſſung bringen, haec te vox non perculit? non perturbavit? mentes magis de rei publicae salute quam de sua perturbari; vestro clamore perturbatum iri; magno animi motu perturbatus; incommodo perturbari; (zeugmat.) a quibus non modo animi perturbantur, sed etiam corpora, *Cic. off.* 1, 29, 102.; prägn., perturbantur (ſie wußten in der Beſtürzung nicht), copiasne — an etc., *Caes. b. G.* 4, 14, 2.

per-turpis, e, *adj.* ſehr unanſtändig, einm. *Cic. p. Cael.* 20, 50.

pĕr-ungo, 3. überall-, über u. über beſchmieren, -ſalben, corpora oleo; *ora manu; *hoc (veneno) Iasonem; *perunctus nardo; *faecibus ora peruncti; †artus oleo.

pĕr-urbānus, *adj.* (ſelt.) ſehr artig, -fein, *Cic. de or.* 1, 16, 72. *Brut.* 68, 239.; auch überhöflich, *Cic. Att.* 2, 15.

†**pĕr-urgeo,** 2. (ſelt.) ſehr zuſetzen, Germanicum summa vi ad capessendam rem publicam.

pĕr-ūro, 3. 1) ganz verbrennen, perusti late agri; *perusta ossa. Hierv. *a*) *terra perusta gelu gefroren; *perusta solibus uxor v. den Sonnenſtrahlen verbrannt, gebräunt; anders *Libyco sole perusta coma. *b*) *wund reiben, colla bonum; latus perustus funibus et crura dura compede. 2) †entbrennen, brennend quälen, perustus febre ardentissima; sitis alqm; *tp.* inani gloria perustus, *Cic.*; *aestu (amoris); auch *erhitzen, aufbringen.

Pĕrūsia, ae, *f.* Bundesſtadt in Etrurien. Dav. **-sīnus,** *adj.*; *subst.* **-sīni,** ōrum, *m.*; **-sīnum,** *n.* Landgut bei Perusia, *Plin. ep.*

pĕr-ūtĭlis, e, *adj.* ſehr nützlich, opera, einm. *Cic. Att.* 9, 17, 2.

per-vādo, 3. 1) hindurchgehen, -bringen, ſich verbreiten, per aequa et iniqua loca; incendium per agros; †venenum artus; bildl., alia vehemens et gravis opinio animos gentium barbararum; fama urbem; murmur contionem; ea clades (der Ruf von ꝛc.) prope uno die omnem Siciliam, *Liv.*; rumor m. *acc. c. inf.*, *Tac.* 2) ganz bis an ein Ziel gelangen, ad castra; in Italiam; in nares; bildl., quas in oras morbus illius furoris; nullus locus est, quo non libido hominum p.; ullam usquam esse oram tam desertam, quo non illius diei fama p.

pervăgātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. pervagor] 1) ſehr verbreitet, -bekannt, fama; sermo; res in vulgus; cupiditas illa sua nota atque apud omnes p.; pervagatissimus versus. 2) allgemein, pars pervagatior, einm. *Cic. de inv.* 2, 14, 47. — **per-văgor,** *dep.* 1. 1) *intrans.* umherſtreifen, hic; in omnibus locis; *tp.* überall bekannt od. (ſelt.) allgemein werden. 2) *trans.* durchſtreifen, -wandern, errabundi domos suas; bello prope orbem terrarum; *tp.* cupiditates, timores mentes omnium; †memoria alcjs per orbem terrarum gloriā pervagata est; †dolor omnia membra.

per-vărĭē, *adv.* ſehr mannichfaltig, einm. *Cic. de or.* 2, 80, 327.

per-vasto, 1. (ſelt.) völlig verheeren, fines regni; pervastatis agris; †pervastata Italia.

per-vĕho, 3. 1) hindurchführen, -fahren, commeatus; dah. (*Tac.*) pervehi, durchfahren, Oceanum. 2) Etw. wohin tragen, -führen, -bringen, -fahren, virgines Caere; dah. *pass.* hindurch od. an ein Ziel fahren, -reiten, -ſegeln, pervectus in portum; freto Siciliae über ꝛc.; ad exitus optatos kommen.

per-vello, 3. 1) zupfen, rupfen, *Plaut.*; stomachum (*Hor.*) ſtark reizen. 2) *tp.* dolor aliquis; fortuna alqm thut wehe, kränkt [vgl. pungo 2)]; jus nostrum civile ſcharf durchziehen.

per-vĕnio, 4. [*inf. pass.* pervenirier, *Ter.*] 1) hinkommen, -gelangen (an ein Ziel), wo ankommen, anlangen, Etw. erreichen, ad alqm; ad portam; ad (in die Nähe) Genavam; consilia ad regis aures; ad oculos; *clamor ad aures; *verba aures non pervenientia nostras; fama ad alqm; in fines hostium, in Santonas; in tutum; per fines Marrucinorum in Apuliam; abſol.; *impers.* perventum est. 2) *tp.* zu einem gewiſſen Ziele-, in eine gewiſſe Lage-, -einen Zuſtand-, -ein Verhältniß gelangen, -kommen, -gerathen, sine me p. quo volo zum Schluſſe meiner Rede, *Ter.*; in senatum aufgenommen werden; ad primos comoedos gezählt werden; in scripta alcjs Aufnahme finden in ꝛc., erwähnt werden in ꝛc.; in tutelam (Vormundſchaft) alcjs; in eum locum, dieſe Charge erreichen; in timorem; in odium; in amicitiam; in potestatem alcjs; ad desperationem, ad incolumitatem; ad id (facinus); ad finem laborum; pervenitur ad manus ſ. manus 1) *a*); huc ubi perventum est; †qui huc felicitate p., ut; vivi p. (*sc.* eo), ut, wir haben es erlebt

Digitized by Google

müſſen, daß ꝛc., *Verg. ecl.* 9, 2 f. u. Ladewig z. d. St.; ad septuagesimum annum; ad suum (*n.*); annona ad denarios L war geſtiegen bis ꝛc.; (*Curt.*) ad LXXX (pedes) summum munimenti fastigium reichte hinan. 2) an Jmd. gelangen, Jmdm. zu Theil werden, -zufallen, pecunia, hereditas, pars laudis ad alqm; id ad me ereptum (als Raub); res ad paucitatem defensorum war anheim gefallen ꝛc.

per-vĕnor, *dep.* 1. durchjagen, urbem totam, einm. *Plaut. merc.* 4, 5, 3.

perversē, *adv.* [perversus] 1) †eigtl., verkehrt. 2) *tp.* verkehrt, falſch; (*Plaut.*) erras p. ſtark. — **perversĭtas,** ātis, *f.* [perversus] die Verkehrtheit, hominum; opinionum. — **perversus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [perverto] 1) verdreht, oculi perversissimi ſehr ſchielende. 2) verkehrt, ſchlecht, unrecht, mos; haec sapientia Tuberonis; quid perversius? homo; *perverse (mißgünſtiger) Menalca.

per-verto, 3. 1) umkehren, umſtürzen, um-, niederwerfen, ubi pedes instabilis ac vix vado fidens vel ab inermi equite equo temere acto perverti posset; tecta perversis rupibus decurrunt über v. der Felswand abgelöſte u. umgeſtürzte Felsſtücke, *Liv.* 21, 33, 4. (Andere: diversis; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.). 2) *tp.* über den Haufen werfen, vernichten, ſtürzen, civitatem; *magnam opum vim; jura divina, amicitiam; largitione vetustos mores Carthaginiensium; nulla fuit vis religionis, quae tantem utilitatem perverteret, *Cic. off.* 3, 28, 102.; †Germanici liberos; †semet; *perverso numine, gegen den Willen der Götter; insbeſ. v. Redner, ein Bein unterſtellen, nunquam me ullo artificio; p. ac perfringere alqm.

per-vespĕri, *adv.* ſehr ſpät Abends, einm. *Cic. fam.* 9, 2, 1.

pervestigātio, ōnis, *f.* [pervestigo] *tp.* das Erforſchen, einm. *Cic. de or.* 1, 3, 9.

per-vestigo, 1. ausſpüren, v. Jagdhunden, omnia; dav. *tp.* genau erforſchen, -unterſuchen.

per-vĕtus, (einm. *Cic. de or.* 3, 52, 201.) **per-vĕtustus,** *adj.* ſehr alt.

per-viăm, *adv.* (vorcl.) zugänglich, omnes angulos mihi p. fecistis.

pervĭcācia, ae, *f.* [pervicax] die Beharrlichkeit, Standhaftigkeit, *Ter. Tac.*; in üblem Sinne, Hartnäckigkeit, Unbiegſamkeit, haec tua p. et superbia.

pervĭcācius, *adv. comp.* [ungewöhnl. *pos.* pervicaciter] hartnäckiger, causam belli quaerere, *Liv.*, oblaturos esse, *Curt.*; resistere, *Tac.*

pervĭcax, ācis, *adj.* m. †*comp.* u. (ſpät.) *sup.* [nach Döderlein nicht v. vinco, ſondern v. vigeo] 1) unermüdlich, *Thyas im ſtürmiſchen Tanz. 2) beharrend, lebhaft auf Etw. beſtehend, -beharrlich, auch hartnäckig, halsſtarrig (vgl. pertinax, obstinatus, contumax), animus, *Ter. Curt.*; virtus, *Liv.*; ille pervicacis ad omnia quae agitasset, animi, *Curt.*; m. *gen.*, †recti; pervicacior ira, cupido, *Curt.*; *Musa vermeſſen; m. *gen.* †irae.

pervĭdeo, 2. 1) *durchſehen, überſchauen, sol omnia. 2) *tp. a)* genau nachſehen, betrachten, muſteru, *mens oculis suis; †pulchritudinem; (Oxymoron) cum tua pervideas oculis mala lippus inunctis, *Hor. sat.* 1, 3, 25. *b)* gründlich-, vollſtändig einſehen, -erkennen, hoc; (*Quint.*) haec; pulchritudinem [illarum (cogitationum) longiore tractata, *Plin. ep.*; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſatz.

per-vĭgeo, vĭgui, — 2. ſehr kräftig ſein, opibus atque honoribus, einm. *Tac. ann.* 4, 34.

per-vĭgil, lis, *adj.* 1) *†immer wachſam. 2) (ſpät.) durchwacht, diei noctem p. jungere.

per-vĭgĭlātio, ōnis, *f.* die religiöſe Nachtfeier, einm. *Cic. legg.* 2, 15, 37. — **per-vĭgĭlia,** ae, *f.* das Wachbleiben die Nacht hindurch, einm. *Just.* 24, 8, 14. — **pervĭgĭlium,** ii, *n.* [pervigil] 1) (*Just.*) = pervigilia, pervigilio fatigati. 2) insbeſ. die religiöſe Nachtfeier, *Liv. Tac. Suet.* — **per-vĭgĭlo,** 1. die ganze Nacht hindurch wachen, wach bleiben, in armis; totam noctem; *nox pervigilata; *ad ignes hibernos luminis seros; (*Plaut.*) Veneri im Dienſte der V.; †perpotandi pervigilandique insana decedo; *mens anxia; *longos dies tecum.

per-vĭlis, e, *adj.* ſehr wohlfeil, einm. *Liv.* 31, 50, 1.

per-vinco, 3. 1) ganz ſiegen, -überwinden, †Vardanes; überwältigen, *sonum voces. 2) *tp. a)* *völlig überwinden, mores (den Eigenſinn) dominae. *b)* Jmd. mit Mühe zu Etw. bewegen, Rhodios, ut; illam non verba, non ignes — p. quin, *Tac.*; es mit Mühe dazu *bringen*, erzwingen, p. non potuerunt, ut etc.; p. remis, ut etc.; non ideo p., quin, *Tac.*; ipsa virtus, ne, *Liv.*; facito ut pretio p. tuo, *Plaut.*; ſeine Meinung durchſetzen, p. Cato; beweiſen, nachweiſen, m. Relativſ., *Hor. sat.* 1, 10, 2.

pervius, *adj.* [per-via] 1) durchgängig, gangbar, wegſam, saltus cava valle; transitiones (Durchgänge); p. naves pugnantibus erant; *p. tempora facere durchbohren; †murum p. facere; †petram p. facere, durch den Felſen einen Durchgang hauen; aedes offenſtehend, *Ter.*; *p. usus tectorum inter se Priami Durchgang zu allen Gemächern des Palaſtes ꝛc.; †unde maxime amnis; †*subst. n. sing.* ein Durchgang. 2) *tp.* offen, zugänglich, cor mihi nunc p. est leicht, *Plaut.*; nihil ambitioni, *Tac.*

per-vīvo, 3. bis zu einer gewiſſen Zeit fortleben, *Plaut.*

***per-vŏlĭto,** 1. [*frequent.* v. 1. pervolo] durch-, herumfliegen, omnia loca.

1. per-vŏlo, 1. 1) *durchfliegen, aedes, iter aërium; rumor agitatis alis; *tp.* durcheilen, sex milia passuum eilend zurücklegen. 2) hineilen, in hanc sedem.

2. per-vŏlo, vŏlui, velle, 3. gern wollen, ſehr wünſchen, pervelim scire, illud p. proditum falso esse; in der Tmeſis, per videre vellem.

per-vŏlūto, 1. [*intens.* v. pervolvo] immer wieder herumrollen, dah. immer wieder leſen, -ſtudiren, alcjs libros; omnium bonarum artium scriptores atque doctores et legendi et pervolutandi sunt. — **per-volvo,** 3. 1) herumwälzen, -rollen, alqm in luto, *Ter.*; *v. einem Gedicht, durchleſen. 2) *tp. pass.* ſich genau bekannt machen mit ꝛc., in iis locis quos proponam paulo post, animus, *Cic. de or.* 2, 35, 149.

pervorsē, pervorsĭtas etc. ſ. perverse etc.

per-vulgātus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. pervulgo] ſehr gemein, -gewöhnlich, pervolgatum est, *Plaut.*; vi et via p. patrum, *Ter.*; consolatio; auch ſehr bekannt, ista maledicta p. in omnes; apud omnes; haec. — **per-vulgo,**

Digitized by Ge

l. 1) dem Volke mittheilen, gemein-, allgemein machen, öffentlich-, allgemein bekannt machen, praemia virtutis cum mediocribus hominibus pervulgari; tabulas, edictum; suam artem; operam; Hirtium herausgeben, *Cic. Att.* 12, 45.; pervulgata res. 2) v. Buhldirnen, se, ſich preisgeben.

pēs, pĕdis, *m.* 1) der Fuß des Menſchen u. Thieres, auch *v. Hufe des Pferdes, *v. den Krallen der Raubvögel; pedibus, zu Fuß, p. merere, stipendia facere; *p. melior; *pedibus fidere, *p. vincere; auch zu Lande, pedibus proficisci, iter facere, ire, pervenire; in pedes se conjicere, ego me in p. quantum possum *sc.* conjicio, *Ter.*; qui — avi servum a legatorum pedibus abduxerit (mit Anſpielung auf die Gewohnheit, nach welcher die Sklaven zu den Füßen ihrer Herren zu ſitzen pflegten), *Cic. p. Dej.* 1, 2.; nec ullam aliam ob causam Pollicem servum a p. meis (v. meinen Füßen weg) Romam misi (nach richtiger, v. Klotz begründeter Lesart u. Erklärung, b. *Cic. Att.* 8, 5, 1.); servos artifices pupilli cum haberet domi, circum pedes autem homines formosos et literatos etc.; ad pedes desilire, descendere [vgl. desilio, descendo 1)], degredi = abſitzen, deducere equitem ad pedes abſitzen laſſen; ad pedes alcjs volutari, se abjicere, se projicere, se prosternere, *procidere, ad pedes alcui se abjicere, se projicere, se provolvere, ad pedes alcjs accidere; *projecto p. laevo; flentes projectae ad pedes suorum; alcui, alcjs ad pedes jacere; excipere se in pedes, aufſpringen; pedem ponere ſ. pono 1); pugna it ad pedes ſ. 1. eo *d*); pedem conferre ſ. confero 2); *pedem ferre, gehen, p. referre, zurückweichen; *revocare pedem ab alto; *retrahere pedem (v. Waſſer); pedibus ire in alcjs sententiam ſ. 1. eo *c*); ſprichw. ſ. caput 1); manibus pedibusque ſ. conor; ad diaetam tuam ipsi me, ut verissime dicitur, p. ducunt, *Plin. ep.* 7, 5, 1.; sub pedibus, in der Gewalt, Argos et Lacedaemonem sub p. tuis relinquemus? *Liv.*; *pedibus subjicere fatum inexorabile strepitumque Acherontis; *omnia sub pedibus (alcjs) vertuntur; obnoxios pedibus eorum subjecit, *Liv.*; Grunium amnem, tot urbes etc. strata et pedibus ipsorum subjecta, *Curt.*; *sub pedibus esse, jacere, nicht geachtet od. überwältigt werden; *religata catenis vestro sub p. bella jacent; *palmam sub p. nudo ponere nicht achten u. zugleich zu erkennen geben, daß man ſelbſt Sieger ſein wolle; *urbs victorem terris impositura p.; *pedem opponere, widerſtehen; p. trahere, per me ista trahantur pedibus ſ. per 1); ante pedes esse (*Ter.*), positum esse, vor den Füßen liegen, ganz nahe ſein; alqm ante pedes alcjs (vor Jmd.) constituere; *Aeneae stetit ante pedes vor Aeneas; †pede congressos aequo, die Fußkämpfer, die ihm genaht waren; *secundus, *felix, *dexter v. glücklicher Ankunft; stans p. in uno ſprichw. wie unſer 'aus dem Aermel ſchütteln', eigtl. in der nachläſſigſten, ungenirteſten Stellung u. Haltung des Körpers, *Hor. sat.* 1, 4, 10. 2) übertr., *aequo p. etc. ſ. aequus 2); p. claudo etc. ſ. desero; *crepante lympha desilit p.; *revocat pedem Tiberinus; *cito p. labitur aetas; *tacito p. lapsa vetustas; insbeſ. *a*) *†der Fuß an Tiſchen u. Bänken. *b*) p. pernae (*Hor.*) das Untere-, das Ende des Schinken, Schinkenbein. *c*) *pes veli (*Cic.*) in navi, das Tau, womit die Segel nach den Winkeln des einfallenden Windes gewendet u. geſtellt werden, das Lenkſeil des Segels; p. aequis; *p. aequo navigare mit vollem Winde, *pedem facere, nur einen Winkel ſpannen, m. halbem Winde ſegeln. *d*) *die Trage an einer Sänfte. *e*) ſcherzh. navales, Ruderer, *Plaut. f*) der Versfuß, *die Versart. *g*) der Fuß als Maß, non pedem, nicht einen Fuß breit, *Plaut.*; p. non egressi sumus; unum p., se a te in Dejotari tetrarchia p. discessisse; vallo pedum XII circummuniti, *Caes. b. G.* 2, 30, 2. u. Kraner z. d. St.; ſprichw. ſ. modulus.

pessĭmē, pessĭmus ſ. male, 2. malus.

Pessĭnus, untis *f.* [*Πεσσινοῦς*] Stadt in Galatien, Hauptſitz des Cultus der Cybele; *adj.* **-nuntius.**

pessŭlus, i, *m.* [*πάσσαλος*] der Riegel (v. denen der eine in die Schwelle der Thür, der andere in den Sturz eingeſchoben wird, dah. pessuli im *pl.*; vgl. obex, repagulum), occlude fores ambobus p., *Plaut.*, pessulum ostio obdere, *Ter.*

pessŭm, *adv.* [zſgz. aus pedisversum] eigtl. fußwärts, nach dem Boden hin, zu Boden, zu Grunde, dah. p. ire, bildl., zu Grunde gehen, umkommen, *Plaut. Tac.*; p. in altum abivisse, verſunken ſein, *Plaut.*; p. premere, bildl., zu Boden drücken, *Plaut.*; insbeſ. p. do (auch pessumdo), bildl., zu Grunde richten, verderben, *Plaut.*; haec res magnas civitates, *Nep.*; ad inertiam et voluptatem corporis p. datus est (animus) herabgeſunken u. verdorben, *Sall.*; cuncta, *Ov.*; multos bonos, *Tac.*

pessŭmē, pessŭmus ſ. male, 2. malus.

pestĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [pestis-fero] Verderben bringend, verderblich, ſchädlich, odor corporum; p. sidere icti; vipera; †virus; gaudium; reditus; civis. Dav. **pestĭfĕrē,** *adv.* verderblich, ſchädlich, einm. *Cic. legg.* 2, 5, 13.

pestĭlens, tis, *adj.* m. *comp.* [pestis] 1) peſtilentialiſch, der Geſundheit ſchädlich, ungeſund, locus, aedes; annus, annus urbi; *Africus. 2) *tp.* = pestifer, munus; homo pestilentior; †domus. Dav. **pestĭlentia,** ae, *f.* 1) die herrſchende anſteckende Krankheit, Epidemie, insbeſ. die Peſt (vgl. contagio, lues, pestis); bildl., oratio plena veneni et p., einm. *Ct.* 44, 12. 2) die ungeſunde Luft od. Witterung, -Gegend.

pestis, is, *f.* 1) (ſeltener in claſſ. Proſa) = pestilentia 1), *Liv.* 5, 14, 3.; *nasorum, ſtinkender Geruch. 2) *tp. a*) *abstr.* das Unglück, Verderben (im Allgemeinen; vgl. pernicies), cum tua p. ac pernicie proficiscere; contra p. ac perniciem civitatis; p. atque exitium; p. nullam majorem esse amicitiis; p. alcui minitari, importare, machinari; p. effugere; (*Liv.*) ut alii aliâ p. (Todesart) absumpti sint; suae p. et Gallorum; ad quam p. frugum tollendam; anceps (Brand); *servatae a p. (Brand) carinae; auch *pl.*, Marii clades vel eorum multorum p., quae paulo post secutae sunt, *Cic. r. p.* 1, 3.; *illacrima patris pestibus; *p. excipio anxias. *b*) *concr.* eine verderbliche-, ſchädliche Perſon od. Sache, patriae (v. Clodius), illam furiam pestemque; p. (*pl.*) quaedam hominum; *dicuntur geminae p. cognomine Dirae; *ſchädliche Thiere, variae (*pl.*); *p. acerba boum (v. der Schlange); *pl.*, inclusae in re publica Peſtſtoffe; avaritia et luxuria, quae p. etc.; si leges nominandae sunt ac non p. rei publicae; *textili

v. dem giftigen Gewand des Neſſus; (*Liv.*) p. perimens corpus (v. einem Pfeil); †nec ulla p. magis timebatur (als die mit heißem Sande gefüllten Schilde); †duo milia militum — p. illa (die gewaltige Kälte) absumpsit; †ultima p. urbis fuit cuniculo subrutus murus; *p. (der verderblichen Liebe zum Aeneas) devota futurae.

pĕtăsātus, *adj.* [petasus] im Reiſehut.

pĕtăsus, i, m. [πέτασος] der Reiſehut, *Plaut.*

Pĕtēlia, ae, *f.* Stadt in Bruttium; *adj.* **-līnus.**

pĕtesso, — — 3. [*intens.* v. peto] nach Etw. eifrig trachten, -ſtreben, in Proſa einm. *Cic. Tusc.* 2, 26, 62.

pĕtītio, ōnis, *f.* [peto] das Gehen-, Langen nach Etw., 1) der Angriff, Hieb od. Stoß, der nach Jmdm. geführt wird, als *t. t.* der Fechterſprache, im Bilde, tuas p., ita conjectas etc.; armorum quasi p.; *tp.* der Angriff mit Worten vor Gericht, novi omnes hominis p. (Angriffsweiſen) rationesque dicendi. 2) das Anſuchen-, Anhalten um Etw., indutiarum; insbeſ. *a*) um ein Amt, die Bewerbung (vgl. ambitio), consulatus; honorum; dare se petitioni, ſich bewerben; ut p. suam (um das Conſulat) curae haberent; postquam dies comitiorum venit et Catilinae neque p. neque insidiae — prospere cessere. *b*) der gerichtliche Anſpruch, die Klage in Privatſachen; dav. das Anſpruchsrecht, Recht zu fordern, cujus sit p. — **pĕtītor,** ōris, *m.* [peto] 1) der Bewerber um ein Amt, Amtsbewerber; insbeſ. *pl.*, die nicht v. Kaiſer dem Senat empfohlenen Candidaten, *Plin. ep.* 2, 9. 3, 20. 2) der Kläger in Privatſachen (vgl. accusator). — **pĕtītūrio,** — — 4. [peto] die Abſicht haben, ſich um eine Ehrenſtelle zu bewerben, einm. *Cic. Att.* 1, 14, 7.

pĕto, tīvi od. tii (petīt, *Verg. Ov.*), tītum, 3. [verw. mit πέτω, wovon πίπτω] 1) nach Etw. langen, -reichen, *amicum Ilionea dextrâ laevâque; dah. *a*) nach Etw. od. Jmdm. mit einem verwundenden Werkzeug zielen, -werfen, -ſchlagen, -ſtoßen, -ſtechen, -hauen, Jmdm. zu Leibe gehen, Jmd. angreifen, -anfallen, *arcu alta; *cedentem aëra disco; alqm telis; †petita ferro belua; *vultus alcjs unguibus ins Geſicht fahren; *alcui genas ungue; *alqm dente, cornu; *alqm atro dente ſchmähen; fame se jam sicut hostes peti, *Liv.* 2, 35, 1.; cujus latus mucro ille; per meum pectus petendus ille tibi transfigendusque est; per meum latus tu petaris; alcjs latus, collum, caput (v. Fechtern); abſol. *b*) nach einem Orte ſich hinwenden, -gehen, -eilen, -ſegeln, -ſteuern, einen Ort aufſuchen, -zu erreichen ſuchen, locum, loca; regionem; Dyrrhachium; castra, naves, montes; primum locum itineris, der Erſte auf ꝛc. ſein wollen; Hispaniam; continentem; quos fines populo suo etc., *Sall. Jug.* 79, 8.; vgl. Kritz z. d. St.; *cursu ardua montis; *coelum pennis emporfliegen zu ꝛc.; *ipsum coelum stultitiâ erſtürmen; *demersis rostris aequora ima; *Grajis Phasi petite v. ꝛc. beſuchter; *sedes apibus statioque petenda; *campum amnis ergießt ſich nach ꝛc.; *mons astra ragt gegen ꝛc.; übertr., ſuchen, aufſuchen, *pauperem dives me. *c*) eine Richtung-, einen Weg nehmen, -einſchlagen, alium cursum; fugam aliam in partem; iter a Vibone Brundisium terrâ. 2) Etw. langen, -holen, -weg-, -ab-, -her-, -heranholen, commeatum, aggerem; alqd ab imp- dimentis; teli sumendi aut petendi causâ; *gemitus alto de corde; *latere imo spiritum *alqm in vincla; abſol., bildl., *morte venalem laurum; alqd a Graecis; a literis oblivionem doloris; auxilium a virtute ſuchen bei ꝛc.; praesidium ex alcjs benevolentia; ab his in rebus spiritus etc. petitur läßt ſich lernen, *Quint.*; *unde petitum hoc (dieſen Vorwurf) in me jacis? *causas ex alto weit herholen; initium re altius. 3) *tp. a*) Jmdm. feindlich gleichſam zu Leibe gehen, Jmd. angreifen, -bedrohen, gegen Jmd. agiren, alqm; alqm fraude et insidiis, alienos fundos, *bello urbem; *Trojana monstra zielen auf ꝛc., gelten den ꝛc.; maxime Athenienses peti (der Hauptſchlag ſei gegen x. gerichtet) propter pugnam Marathoniam; *se peti* es ſei auf ihn abgeſehen. *b*) einer Sache nachgehen, nach Etw. ſtreben, Etw. zu erlangen ſuchen, -begehren, -fordern; insbeſ. bittweiſe um Etw. bitten, Etw. od. Jmd. ſich erbitten, Jmd. bitten (allgemeinſter Ausdruck für jedes Verlangen, gleichviel ob auf dem Wege der Forderung od. der Bitte geſtellt, zunächſt in Bezug auf den Gegenſtand, den man verlangt; vgl. *rogo*, oro, obsecro, postulo etc.), laboris praemia; alcjs vitam; colloquium; condiciones a senatu; pacem, mortem, gloriam, sapientiam; demigrationis societatem, gern mitziehen wollen; *Nep.*; ab alqo poenas doloris sui, ſich rächen an ꝛc. wegen ꝛc., contumeliarum imperatoris poenas beſtrafen, *Sall. Jug.* 65, 3.; judicem, judices ſ. judex 1); concubitum filii, *Just.*; fugâ salutem, ſein Heil in der Flucht ſuchen, sibi (für ſich) clam vobis, einm. *Caes. b. c.* 2, 31, 8. (um das Unwürdige der Flucht noch mehr hervorzuheben; vgl. Kraner z. d. St.); *virtutem; *certum voto finem ſetzen; *alqd cupide; *raptâ praemia veste, *calamo; *auxilium mucrone ſuchen v. ꝛc.; *fugam ergreifen; *soporem; *m. *inf.*; alqd ab alqo; alqm ducem ab alqo; (*Brut. ep. ad Cic.*) ab alqo de alqa re; illud te, ut etc., *Dolab.* b. Cic. *fam.* 9, 9, 2.; ab alqo; aditum; m. ut, ne, (ſelt.) m. bl. *conj.*; m. *acc. c. inf. pass.*, einm. *Suet. Aug.* 5.; petito (*abl. abs.*), ut, *Just.*; alqd precibus, lacrimis, humi strati; omnibus precibus; (*Eutr.* 2, 24.) alqm, ut bittend angehen, daß; quantum res petet erfordert, *Cic. de or.* 3, 31, 123.; petitur alqd ab alqo entweder = Jmd. bittet um Etw. od. = es wird Jmd. um Etw. gebeten [vgl. postulo 1)]; bisw. mit eigenthümlicher Kürze, indem man bittet, daß man Etw. thue od. daß Etw. geſchehe, was nur durch Zugeſtändniß des Gebetenen möglich iſt, p. atque hortatur ut — vel ipse de eo causa cognita statuat erkennen dürfe, *Caes. b. G.* 1, 19, 5. u. Kraner z. d. St.; **subst.* petita, ōrum, *n.* das Erwünſchte; *petenda (Ggſ. fugienda). *c*) als gerichtl. *t. t.*, vor Gericht in Privatſachen um Etw. nachſuchen, dotem, *Ter.*; hereditatis possessionem; auf Etw. gerichtlich in einer Privatſache Anſpruch machen, -klagen, ab alqo, sibi soli; is, unde, a quo petitur, der Beklagte in Civilſachen, is, qui petit, der Kläger in Civilſachen. *d*) um Etw. anhalten, -ſich bewerben (vgl. ambio), consulatum, praeturam; tribunatum militarem a populo; im Bſhg. auch bl. p. ſt. p. consulatum etc. (ſ. Kritz zu *Sall. Cat.* 18, 3. *Jug.* 63, 7.); um ein Mäd

gen, virginem juvenes, *Liv.*; *alqam; auch
ühlen mit Jmdm., Sempronia viros saepius
peteret quam peteretur; *cum te tam multi pe-
erent, tu me una petisti; *Lalage maritum;
*ipsum me Venus.

pĕtorrĭtum, i, *n.* ein offener gallischer Wagen mit vier Rädern, *Hor.*

pĕtra, ae, *f.* [πέτρα] (vorcl. nachcl. dicht.) der Fels, reinlat. saxum.

Pĕtra, ae, *f.* [Πέτρα] 1) Küstenort im röm. Illyrien. 2) (*Tac.*) Beiname röm. Ritter; dah. ala Petrina v. den röm. Rittern Petra. 3) Stadt in Pierien. 4) Stadt in Thracien. 5) (*Aur. Vict.*) P. pertusa, Stadt in Umbrien.

Pĕtrējus, M., Legat des Consul L. Antonius, welcher die Catilinarier bei Fäsulä schlug, später des Pompejus; *adj.* **-jānus,** einm. Bf. d. *b. Afr.* 19. **Pĕtrina ala** s. 2. Petra 2). — **Pĕtrīni,** ōrum, *m.* Bewohner der Stadt Petra in Sicilien. — **Pĕtrīnum,** i, *n.* Landgut bei Sinuessa, *Cic. fam.* 6, 19, 1., ein Berg od. Ort, *Hor. ep.* 1, 1, 5.

pĕtro, ōnis, *m.* [petra] ein alter Hammel (v. steinhartem Fleische), *Plaut. Capt.* 4, 20, 40.

Pĕtrŏcŏrii, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft am rechten Ufer der Garumna.

Pĕtrōnia, ae, *f.* Gemahlin des K. Vitellius, *Tac. Suet.* — **Pĕtrōnius,** ii, *m.* (m. dem Beinamen Arbiter b. i. arbiter elegantiarum, Vorsteher der Ergötzungen) Günstling des Nero, *Tac.*

pĕtŭlans, tis, *adj.* [peto] geneigt andere anzugreifen od. zu necken, muthwillig, ausgelassen, leichtfertig, frivol (vgl. procax, protervus), homo; fervido quodam, p. et furioso genere dicendi usus est; jocandi genus verletzend; si (lubido) p. fuisset in alqa generosa virgine. Dav. *a)* **pĕtŭlantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* muthwillig, ausgelassen, leichtfertig, frivol. *b)* **pĕtŭlantia,** ae, *f.* der Muthwille, die Ausgelassenheit, Leichtfertigkeit, Frivolität, Schamlosigkeit, libido, p., audacia; ex hac parte pudor pugnat, illinc p.; nec aperta actio rerum illarum p. vacat; *linguae, voreilige Aeußerung.

pĕtulcus, *adj.* [peto] mit den Hörnern stoßend, *haedi.

Peucētius, *adj.* Peucetien (den mittleren Theil Apuliens, v. Peucetiern bewohnt) betreffend, peucetisch, einm. *Ov. met.* 14, 5, 13.

Phaeăces, cum, *m.* [Φαίακες] die Phäaken, fabelhafte Bewohner der Insel Scheria (Corfu), die nach Hom. immer herrlich u. in Freuden lebten; dah. *sing.* **Phaeax** sprichw. = wohlgepflegt, *Hor. ep.* 1, 15, 24. Dav. ***Phaeācius** [Φαιάκιος], ***-cus,** *adj.*; *subst. a)* **Phaeācia,** ae, *f.* [Φαιακία] das Land der Phäaken, *Tib. b)* **Phaeācis,** ĭdis, *f.* [[Φαιακίς] ein Gedicht über den Aufenthalt des Ulixes bei den Phäaken, *Ov.*

Phaedon, ōnis, *m.* [Φαίδων] Schüler des Sokrates, Freund des Plato, nach welchem dieser sein Gespräch v. der Unsterblichkeit der Seele betitelte.

Phaedra, ae, *f.* [Φαίδρα] s. Hippolytus.

Phaedras, i, *m.* [Φαῖδρος] 1) epicureischer Philosoph zu Athen. 2) ein Schüler des Sokrates, dessen Namen ein Gespräch des Plato führt.

***Phaestias,** ădis, *f.* [Φαίστιας] ein Weib aus Phästum (Stadt in Creta); ***Phaestius,** *adj.* [Φαίστιος].

Phaestum, i, *n.* Stadt in Thessalien.

Phăĕthon, tis, *m.* [Φαέθων, der Leuchtende] 1) *Beiwort des Sonnengottes. 2) Sohn desselben, welcher bei dem Versuche den Sonnenwagen auf einen Tag zu lenken umkam; dah. Phaethonteu (einen ungeschickten Regenten) orbi terrarum educare, *Suet.* Dav. **Phăĕthontēus,** *adj.* [Φαεθόντειος]. *b)* ***-tiădes,** um, *f.* die Schwestern des Phaeton. 3) Sklave des Atticus. — **Phăĕthusa,** ae, *f.* [Φαέθουσα, die Leuchtende] eine Schwester des Phaethon, *Ov.*

Phăgīta, ae, *m.* [Φαγίτης, der Fresser] röm. Beiname, *Suet. Caes.* 74.

phălanga, ae, *f.* [φαλάγγη] (selt.) eine Walze, Rolle zum Fortschaffen der Schiffe, *Caes. b. c.* 2, 10, 7. — **phălangītae,** ārum, *m.* [φαλαγγῖται] die Soldaten einer Phalanx.

Phălanthus, i, *m.* [Φάλανθος] s. Partheniae.

phălanx, ngis, *f.* [φάλαγξ] 1) *überh. die Schlachtordnung, -reihe, Schaar. 2) insbes. *a)* die geschlossenen Glieder des Haupttreffens bei den Athenern u. Spartanern. *b)* die macedonische Schlachtordnung, ein längliches Viereck bildend, 50 Mann breit u. 16 Mann hoch. *c)* eine eigenthümliche Schlachtordnung der Gallier u. Germanen, bei welcher die Schilde dicht aneinander geschlossen wurden; s. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 24, 5. 52, 4.

Phălăra, ae, *f.* [Φάλαρα] Hafenort in Thessalien.

phălărĭca s. falarica.

Phălăris, ĭdis, *m.* [Φάλαρις] s. Perillus 1).

Phălăsarnēus, *adj.* [Φαλασάρνειος] aus Phalasarna (auf Creta), einm. *Liv.* 42, 51.

phălĕrae (fal.), ārum, *f.* [τὰ φάλαρα] *a)* ein blanker Brustschmuck für Menschen, bes. Krieger, als milit. Auszeichnung. *b)* glänzender Stirn- od. Brustschmuck an Pferden. Dav. **phălĕrātus** (fal.), *adj.* mit einem Brustschmucke geziert, equi; *tp.* (*Ter.*) dicta zierliche, schönklingende.

Phălērum, i, *n.* [Φάληρον] der älteste Hafen v. Athen. Dav. **Phălērēus** (s. Demetrius) u. **-rĭcus,** *adj.* [Φαληρικός].

Phānae, ārum, *f.* [Φαναί] die Südspitze v. Chios. Dav. ***Phānaeus,** *adj.* rex v. phanäischem Wein, gleichsam König der Weine.

phantasmata, *n. pl.* [φάντασμα] Gespenster, einm. *Plin. ep.* 7, 27, 1.

Phantăsus, i, *m.* [Φάντασος] Bruder des Icelus, w. s., *Ov. met.* 11, 642.

Phāon [Φάων], *m.* 1) *gen.* -ōnis, Jüngling aus Lesbos, Geliebter der Sappho ohne seine Gegenliebe, *Ov.*; dah. sprichw. v. Einem, der gegen Weiberliebe kalt ist, *Plaut.* 2) *gen.* -ontis, ein Freigelassener des Nero, *Suet.*

***phărĕtra,** ae, *f.* [φάρετρα] der Köcher. Dav. ***phărĕtrātus,** *adj.* einen Köcher tragend, Camilla; Getae; puer, Cupido; virgo, Diana.

Phărītae, Phărius s. Pharos.

pharmăceutria, ae, *f.* [φαρμακευτρία] die Zauberin, Ueberschr. v. *Verg. ecl.* 8. — **pharmăcŏpōla,** ae, *m.* [φαρμακοπώλης] der Quacksalber.

Phărmacūsa, ae, *f.* [Φαρμακοῦσα] Insel zwischen Creta u. Asien, *Suet.*

Pharnăces, is, *m.* 1) der erste König in Pontus, *Just.* 2) Sohn des Mithridates, v. Cäsar besiegt.

Phăros od. **-rus,** i, *f.* [Φάρος] kleine Insel bei Alexandria in Aegypten, mit einer Stadt u. dem berühmten gleichnamigen Leuchtthurm. Dav. *a)* *subst.* †**Phărītae,** ārum, *m.* *b)* ***Phărius,** *adj.* [Φάριος] ägyptisch, turba, die Priester der Isis; juvenca (v. Io).

Pharsālus, i, *f.* [*Φάρσαλος*] Stadt in Theſſalien. Dav. **-lĭcus** u. **-lius** [*Φαρσάλιος*], *adj.*; *subst.* **-lia**, ae, *f.* [*Φαρσαλία*] das Gebiet v. Pharſalus, *Ct. Ov. Tac.*

Phăsēlis, ĭdis, *f.* [*Φασηλίς*] Stadt in Lycien. Dav. *subst.* **-lītae**, ārum, *m.*, einw. *Cic. leg. agr.* 2, 19, 50.

phăsēlus (fas.), i, *m.* u. *f.* [*φάσηλος*] eigtl. die Schwertbohne, dah. ein ähnlich geſtaltetes leichtes Fahrzeug.

Phāsis, ĭdis [*Φᾶσις*] *m.* Fluß in Colchis, *Prop. Ov.* Dav. ***Phāsis**, ĭdis u. ***-sias** [*Φασιάς*], ădis, *f.*, ***-siăcus** [*Φασιακός*], *adj.* kolchiſch; †*subst.* **phăsiānus**, *m.* der Faſan; *subst.* ***Phāsias** u. ***Phāsis**, *f.* die Colchierin = Medea.

phasma, ātis, *n.* [*φάσμα*] die Erſcheinung, das Geſpenſt, Titel einer Komödie des Menander, *Ter.*

***Phēgēius**, *adj.* zu Phegeus (Vater der Alphesiböa) gehörig, phegeiſch.

Phĕneos od. **-us**, i, *f.* [*Φένεος*] Stadt in Arcadien. Dav. **Phĕneātae**, ārum, *m.* [*Φενεᾶται*].

†**phengītes**, ae, *f.* [*φεγγίτης*] der Leucht-, Spiegelſtein, lapis.

Phĕrae, ārum, *f.* [*Φεραί*] 1) Stadt in Meſſenien. 2) Stadt in Theſſalien. Dav. **Phĕraeus** [*Φεραῖος*], *adj.*, Alexander, Tyrann zu Pherä, dah. *grauſam wie der Tyrann Alexander; *theſſaliſch; *subst.* **-raei**, ōrum, *m.* [*Φεραῖοι*].

Phĕrĕcўdes, is, *m.* [*Φερεκύδης*] 1) griech. Philoſoph um 550 v. Chr. Dav. **-dēus**, *adj.*, illud (der Ausſpruch), einm. *Cic. de div.* 2, 13, 31. 2) Logograph aus Athen um 480 v. Chr.

Phĕrētĭădes, ae, *m.* [*Φερητιάδης*] Sohn des Pheres, Admetus, *Ov.*

Phĭdĭas, ae, *m.* [*Φειδίας*] berühmter atheniſcher Bildhauer zur Zeit des Perikles; *adj.* ***-diăcus.**

phīdītia ſ. philitia.

Phĭla, ae, *f.* [*Φίλη*] Stadt in Macedonien.

Phĭlădelphēni, ōrum, *m.* die Einwohner von Philadelphia (Stadt in Lydien), *Tac.* — **Phĭlădelphus**, i, *m.* [*φιλάδελφος*] der Bruderfreund, als Beiname des Königs Ptolomäus v. Aegypten, ein Sklave des Atticus, auch als röm. Beiname.

Phĭlaeni, ōrum, *m.* [*Φίλαινοι*] zwei Brüder aus Carthago, die ſich aus Vaterlandsliebe lebendig begraben ließen; dav. **Philaenōn arae** [*Φιλαίνων βαμοί*] Hafen an der Grenze v. Cyrene, wo die Carthager zum Andenken an die beiden Brüder Altäre erbaut hatten, *Sall. Jug.* 19, 3.

Phĭlēmo od. **-mon**, ōnis, *m.* [*Φιλήμων*] 1) ein griech. Komödiendichter, *Plaut. Quint.* 2) hochbetagter Gemahl der ebenſo hochbetagten Baucis, *Ov.*

Phĭlētas, ae, *m.* [*Φιλήτας*] ein griech. Elegiker, Vorbild des Properz, *Prop. Quint.* Dav. ***-tēus**, *adj.* [nien; *adj.* †**-ppensis.**

Phĭlippi, ōrum, *f.* [*Φίλιπποι*] Stadt in Macedo-

Phĭlippus, i, *m.* [*Φίλιππος*] 1) Name mehrerer macedoniſcher Könige, unter denen Philipp III., Vater Alex. d. Gr., am bekannteſten iſt; meton. (*Plaut. Hor.*) eine v. Philipp geprägte goldene Münze, Philippd'or. Dav. **-ppēus** od. **-ppĭcus**, *adj.*; orationes, die Reden des Demoſthenes gegen den Philipp. 2) ein Leibarzt Alex. d. Gr., ein Officier u. ein Feldherr deſſelben, *Curt.* 3) röm. Beiname; ſ. Marcius 2) u. 3).

Phĭlistus, i, *m.* [*Φίλιστος*] griech. Geſchichtſchreiber aus Syracus zur Zeit der beiden Dionyſe.

phĭlĭtia, ōrum, *n.* [*φιλίτια*] die Liebesmahle, od. **-dītia**, orum, *n.* [*φειδίτια*] die Sparmahle, die öffentlichen u. gemeinſchaftlichen Mahlzeit[en] ſpartaniſchen Bürger, einm. *Cic. Tusc.* 5, 34, [Nach Schömann griech. Alterthümer I. S. [...] vielmehr eigentlich 'Sitzungen' von dem Stam[m] zu welchem ἕζομαι, ἕδος gehört, indem die [Sp]taner *Fιδίτια* ſprachen, was die andern Gr[ie]chen leicht für *φιδίτια* od. *φειδίτια* nehmen konn[ten].

Phĭlo, ōnis, *m.* [*Φίλων*] 1) Philoſoph aus [L]neueren academiſchen Schule. 2) Architekt zu [A]3) Name mehrerer röm. Freigelaſſener. 4) [r]Zuname.

Phĭlŏcles, is, *m.* [*Φιλοκλῆς*] 1) ein Alabandenſ[er] 2) ein Feldherr der Athener. 3) Feldherr unter Philipp.

Phĭloctētes, ae, *acc.* am, *voc.* a, *abl.* a [*Φιλοκτητής*] Sohn des Pöas u. Gefährte des Hercules, nach deſſen Tode er ſeinen Bogen u. die nie fehlenden vergifteten Pfeile erbte, weshall[b] obgleich wegen der durch einen Schlangenbiß ihm beigebrachten eiternden Wunde auf Ulixes Rath v. den Griechen auf der Inſel Lemnos zurückgelaſſen, im zehnten Jahre des troj. Kriegs nach Troja abgeholt u. geheilt den Fall Troja's beſchleunigte; auch ein Stück *a*) des Euripides, *Cic. de or.* 3, 35, 141. *b*) des Attius, *Cic. fin.* 5, 11, 32. Dav. **Phĭloctētaeus**, *adj.*, einm. *Cic. fin.* 2, 29, 94.

phĭlŏlŏgia, ae, *f.* [*φιλολογία*] überh. das gründliche wiſſenſchaftliche Studium. — **phĭlŏlŏgus**, i, *m.* [*φιλόλογος*] überh. der Gelehrte. Literat.

Phĭlŏmēla, ae, *f.* [*Φιλομήλα*] Tochter des atheniſchen Königs Pandion, v. Tereus, König in Thracien, dem Gemahl ihrer Schweſter Procne, entehrt u., nachdem deshalb Procne den eignen Sohn Ithys dem Tereus zum Mahle vorgeſetzt hatte, in eine Nachtigall verwandelt; dav. meton., eine Nachtigall, einm. *Verg. georg.* 4, 511.

Phĭlŏmēlium, ii, *n.* [*Φιλομήλιον*] Stadt in Phrygien. Dav. **-lienses**, ium, *m.*

Phĭlŏmētor, ŏris, *m.* [*φιλομήτωρ*] Mutterfreund, Beiname des Königs Ptolomäus v. Aegypten, *Just.* — **Phĭlŏpātor**, ŏris, *m.* [*φιλοπάτωρ*] Vaterfreund, Spottname des Ptolomäus IV., der ſeinen Vater getödtet hatte, *Just.* — **Phĭlŏrhōmaeus**, i, *m.* [*Φιλορώμαιος*] der Römerfreund, ein dem Ariobarzanes, König v. Cappadocien, v. den Römern gegebener Ehrentitel.

phĭlŏsŏphia, ae, *f.* [*φιλοσοφία*] die Philoſophie, in quo (circulo) de ph. (über philoſ. Gegenſtände) sermo haberetur; philosophiae scriptiones, *Cic. Tusc.* 5, 41, 121.; inest naturā ph[ilosophia] in hujus viri mente quaedam; im *pl.* (ſelt.) philoſophiſche Syſteme, -Schulen, *Cic. de or.* 3, 27, 107.

phĭlŏsŏphĭcē, *adv.* [philosophicus] nur ſpät.: falſche Lesart b. *Cic. Acad.* 1, 2, 8. — **phĭlŏsŏphĭcus**, *adj.* [philosophus] *adj.* nur ſpät.; falſche Lesart b. *Cic. Tusc.* 5, 41, 121. — **phĭlŏsŏphor**, *dep.* 1. [philosophus] der Philoſophie obliegen, paucis (*n.*); omnino; *pass.* satis est philosophatum, *Plaut.* — **phĭlŏsŏphus**, i, *m.* u. **-pha**, ae, *f.* [*φιλόσοφος*] der Philoſoph, die Philoſophin; als *adj.* falſche Lesart b. *Cic. Tusc.* 5, 41, 121.

Philōtas, ae, *m.* [*Φιλώτας*] 1) Feldherr Alex. des Gr., *Curt.* 2) Präfekt v. Abydus, *Liv.*

phĭlўra od. **-lūra**, ae, *f.* [*φίλυρα*] 1) die Linde, dav. der Lindenbaſt, *Hor.* 2) *nom. pr.*, Mutter

Digitized by Google

s Centauren Chiron, dah. *a*) ***Phĭlўrēĭus,** *adj.* Φιλυρήιος] heros, tecta des Chiron. *b*) ***Phĭlўrĭdes** (Phill.), ae, *m.* [Φιλυρίδης] = Chiron.
ĭmus, i, *m.* [φιμός] der Würfelbecher (reinlat. fritillus), einm. *Hor. sat.* 2, 7, 17.
hīnēus, ei od. eos, *m.* 1) König zu Salmydessus in Thracien, *Ov.* Dav. ***Phīnēius** od. ***-nēus,** *adj.* 2) Bruder des Cepheus, *Ov.*
hintia, ae, *f.* Stadt in Sicilien, einm. *Cic. Verr.* 3, 83, 192.
hintias, ae, *m.* [Φινπίας] s. Damon 1).
hlĕgēthon, ōnis, *m.* [φλεγέθων, brennend] einer v. den Flüssen der Unterwelt, *Verg.* Dav. ***-thontis,** ĭdis, *f.*, *adj.*
Phlĕgraeus, *adj.* [Φλεγραῖος] in-, aus-, bei Phlegra (in Macedonien), phlegräisch, campi, juga; tumultus, Krieg der Giganten m. Jupiter, welche nach der Mythe in Phlegra durch Blitz getödtet worden sein sollen; übertr., campus b. Pharsalus, wegen der dort gelieferten Schlacht.
Phlĕgўas, ae, *m.* [Φλεγύας] König der Lapithen, *Verg.*; *pl.*, eine räuberische Völkerschaft in Thessalien, *Ov.*
Phlīus, untis, *f.* [Φλιοῦς] Stadt in Achaja. Dav. Phliāsius, *adj.*, ager, sermo in Phlius; *subst.* **-sii,** ōrum, *m.*
Phŏbētor s. Icelos.
*†phōca, ae, *f.* [φώκη] der Seehund.
Phōcaea, ae, *f.* [Φώκαια] Stadt in Jonien, Mutterstadt v. Massilia. Dav. 1) ***Phōcāĭcus,** *adj.* [Φωκαϊκός]. 2) *subst.* **Phōcaeenses** od. ***-aei,** †**-censes,** ium, *m.*
Phōcāĭcus s. Phocaea 1), Phocis 1). — **Phōcenses** s. Phocaea 2), Phocis 2). — **Phocēus, -ēus** s. Phocis 1).
Phōcis, ĭdis u. ĭdos, *f.* [Φωκίς] Landschaft des nördl. Griechenlands. Dav. 1) **Phocăĭcus,** ***-cēus,** *adj.*; juvenis, u. bl. Ph., Pylades; **Phocēus** s. Xantias. 2) **Phōcenses,** ium, **Phōcĭi,** ōrum, *m.*
Phoebas s. Phoebus 1). — **Phoebe,** es, *f.* [Φοίβη] 1) *Diana, als Mondgöttin; *tertia, die dritte Mondnacht. 2) Tochter der Leda u. Schwester der Helena, *Ov.* 3) Tochter des Leucippus, *Prop. Ov.* 4) Freigelassene der Julia, *Suet.*
Phoebĭgĕna, ae, *m.* [Phoebus-gigno] Sohn des Phöbus (Aesculap), einm. *Verg. Aen.* 7, 773.
Phoebus, i, *m.* [Φοῖβος] poetischer Name des Apollo. Hiero. *die Sonne; *sub utroque Ph., im Osten u. im Westen. Dav. 1) ***Phoebas,** ădis, *f.* [Φοιβάς] Priesterin des Apollo, dah. Weissagerin. 2) ***Phoebēius** od. ***-bēus** [Φοιβήϊος, -εἷος], *adj.*; ictus, der Sonnenstrahl, lampas, die Sonne, ars, die Arzneikunst, ales, der Rabe; anguis, die Schlange des Aesculap, virgo, die Daphne, auch Lorbeerkranz; sortes, Orakel; *subst.* **Phoebēum,** i, *n.* [Φοιβεῖον] offene Tempelstadt des Phöbus bei Sparta.
Phoenicē, es, *f.* 1) Hauptstadt Chaoniens, j. Finiki, *Liv.* 2) s. Phoenices 1).
Phoenices, cum, *m.* [Φοίνικες] die Phönicier. Dav. 1) **Phoenice** [Φοινίκη], es, **-cia,** ae, *f.* Phönicien, schmaler Küstenstrich Syriens, bekannt auch durch den dort bereiteten Purpur. 2) **Phoenīceus** (Poen.) [Φοινίκεος] purpurroth, *Plaut. Ov.*; pomum, Granatapfel, *Ov.* 3) ***Phoenissa,** ae, *f.* [Φοίνισσα] *adj.* phönicisch; **subst.* v. der Dido; *pl.*, die Phönizierinnen, ein Stück des Euripides, *Cic. off.* 3, 21, 82.
phoenicoptĕrus, i, *m.* [φοινικόπτερος] ein Wasservogel mit rothen Flügeln, dessen Zunge den Alten ein Leckerbissen war, der Flamingo, *Suet.*
Phoenīcus, untis, *f.* [Φοινικοῦς] Hafenstadt 1) in Lycien. 2) in Erythräa. — **Phoenissa,** -ae s. Phoenices 3).
Phoenix, īcis, *m.* [Φοίνιξ] 1) als *nom. pr.* Sohn des Amyntor, Begleiter des Achilles zum trojan. Kriege. 2) **ph.** [φοίνιξ], ein fabelhafter Vogel, der über fünfhundert Jahre lebte u. dann sich verbrannte, worauf aus seiner Asche ein junger Vogel Phönix entstand, *Ov. Tac.*
Phŏlŏē, es, *f.* [Φολόη] 1) Gebirge in Arcadien, *Ov.* 2) eine Sklavin, *Verg.* 3) Tochter der Chloris, *Hor.*
†phōnascus, i, *m.* [φωνασκός] Stimmbildner, Gesanglehrer, -meister.
Phorcus, i, *m.* [Φόρκος] 1) Sohn des Neptun, Vater der Gorgonen, nach seinem Tode zum Meergott erhoben. Dav. *a*) ***Phorcўnis,** ĭdis, *f.* die Tochter des Phorcus, Medusa. *b*) ***Phorcis** (nicht Phorcys), ĭdis, *f.* die Tochter des Ph.; *sorores Ph. = Graeae. 2) ein Latiner, *Verg.*
Phormio, ōnis, *m.* [Φορμίων] 1) ein Schmarotzer bei Terenz, nach welchem eine der Komödien desselben benannt ist. 2) ein peripatetischer Philosoph, der vor Hannibal einen Vortrag über die Kriegskunst halten wollte, dah. *appell. pl.* v. Leuten, die über Dinge reden, wovon sie nichts verstehen.
***Phŏrōnis,** ĭdis, *f.* = Io, Schwester des Phoroneus.
Phraātes (Phrahat.), ae, *m.* Name mehrerer parthischer Könige.
phrăsis, is, *f.* [φράσις] der rednerische Ausdruck, die Diction, ph. facere, *Quint.*
phrĕnētĭci, ōrum, *m.* [φρενητικός] die Gehirnkranken, Hirnwüthigen.
Phrixus, i, *m.* [Φρίξος] s. Helle, *Ov.*; *adj.* ***xēus.**
Phrўges, gum, *m.* [Φρύγες] die Phryger, Bewohner der Landschaft Phrygien; *sing.* **Phryx,** ўgis, *m.* [Φρύξ] ein Phryger, auch als *adj.* phrygisch; insbes. *a*) *Aeneas. *b*) *ein Priester der Cybele (ein Gallus). Dav. 1) **Phrўgia,** ae, *f.* [Φρυγία] Phrygien, Landschaft in Kleinasien. 2) **Phrўgio,** ōnis, *m.* (vor- u. nachcl.) ein Goldsticker (weil die Phrygier in dieser Kunst Meister waren). 3) **Phrўgius** [Φρύγιος], *adj.*, häufig *trojanisch od. *kleinasiatisch, pastor, Paris; vates, Helenus; maritus, Aeneas; tyrannus, Laomedon; mater, Cybele, buxum, die Flöte beim Fest der Cybele, modi, heftige u. affectvolle Musik, wie beim Cultus der Cybele; lapis, Marmor, columnae aus phrygischem Marmor; amnis, Fluß in Lydien, *Liv.*; *subst.* ***Phrўgiae,** ārum, *f.* die Trojanerinnen.
Phrўne, es, *f.* [Φρύνη] 1) eine berühmte Hetäre zu Athen, *Prop. Quint.* 2) eine röm. Buhlerin, *Hor.* 3) eine Kupplerin, *Tib.*
Phryx s. Phryges.
Phthīa, ae, *f.* [Φθία] Stadt in Thessalien, Geburtsort des Achilles. Dav. 1) ***Phthīas,** ădis, *f.* [Φθιάς] ein Weib aus Phthia. 2) **Phthīōtes,** ae, *m.* [Φθιώτης] ein Mann aus Phthia. 3) **Phthīōtis,** ĭdis, *f.* [Φθιῶτις] die Landschaft Thessaliens, in welcher Phthia lag. Hiero. **-tĭcus,** *adj.* [Φθιωτικός]. 4) ***Phthīus** [Φθῖος], *adj.*, vir = Achilles, rex = Peleus.
phy, *interj.* pfui! *Ter.*
phўlăca, ae, *f.* [φυλακή] das Gefängniß (reinlat. custodia), einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 93.
Phўlăce, es, *f.* [Φυλάκη] Stadt in Epirus. —

Digitized by Google

*Phylăcēis, ĭdis, *f.* [Φυλαχηΐς] aus od. zu Phylace (in Theſſalien); auch *-cēius, conjux = Laodamia. — *Phylăcĭdes, ae, *m.* [Φυλαχίδης] Nachkomme des Phylacus, = Protesilaus, w. ſ.

phylăcista, ae, *m.* [φυλαχιστής] eigtl. der Kerkermeiſter, dah. der ſeinen Schuldner immer umlagernde Gläubiger, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 44.

phylarchus, i, *m.* [φύλαρχος] der Stammfürſt, Emir, Arabum.

Phyle, es, *f.* [Φυλή] ein Grenzcaſtell in Attica.

*Phyllēius, *adj.* [Φυλλήϊος] theſſaliſch (v. Phyllos, Stadt in Theſſalien).

physĭca ſ. physicus *a*). — physĭcē, *adv.* [physicus] nach Art der Phyſiker. — physĭcus, *adj.* [φυσικός] die Natur betreffend, phyſiſch, phyſikaliſch. Hiervon *subst. a*) -ca, ae, *f.* u. ōrum, *n.* die Phyſik, die Naturlehre. *b*) -cus, i, *m.* der Phyſiker, Naturforſcher.

physĭognōmon, ōnis, *m.* [φυσιογνώμων] ein Kenner des Charakters der Menſchen aus ihren Geſichtszügen, ein Phyſiognom, einm. *Cic. fat.* 5, 10.

physĭŏlŏgia, ae, *f.* [φυσιολογία] die Naturkunde, Naturkenntniß.

piābĭlis, e, *adj.* [pio] ſühnbar, einm. *Ov. fast.* 3, 289. — piăcŭlāris, *adj.* [piaculum] entſündigend, sacrificia, Sühnopfer, auch bl. p. (*n. pl.*), *Liv.*; vilissimo quoque quasi p. dato, *Plin. ep.*

piăcŭlum, i, *n.* [pio] 1) ein Verſöhnungsmittel, ein Sühnopfer, irae deorum; ut luendis periculis publicis p. (*pl.*) simus; dedere alqm p. rupti foederis. Dah. *jedes Mittel, Etw. wieder gut zu machen, ein Heilungsmittel; auch die Strafe (weil dieſe gleichſam das Verbrechen ſühnt), exigere p. ab alqo, *Liv.* 2) (*Liv.*) was ein Sühnopfer nöthig macht, eine böſe That, Sünde, rerum praetermissarum; mereri p. begehen; quantum piaculi committatur; tantum sibi reique publicae piaculi contrahet ſ. contraho *d*). — piāmĕn, ĭnis, *n.* [pio] = piaculum 1), einm. *Ov. fast.* 2, 19. — piātrix, īcis, *f.* [pio] (ſelt.) die Verſöhnerin der Götter durch ein Opfer ꝛc., *Plaut.*

pica, ae, *f.* die Elſter.

pĭcāria, ae, *f.* [pix] die Pechhütte, *pl.*, einm. *Cic. Brut.* 22, 53. — pĭcea, ae, *f.* [pix] die Pechföhre, Kiefer, *Verg.*

Pĭcēnum, i, *n.* Landſchaft Mittelitaliens am hadriat. Meere, j. das Gebiet der Stadt Ancona. Dav. Pĭcens, tis, od. -cēnus, *adj.*; *subst.* Pĭcentes, tum, *m.*

pĭceus, *adj.* [pix] 1) aus Pech, *flumen (v. Schweiß). 2) *pechſchwarz, caligo; venenum; turbo; nubes, lumen pechſchwarz umdunkelt. — †pĭco, 1. [pix] verpichen.

Pictŏnes, um, *m.* Volk in Gallien, im jetzigen *Poitou.*

pictor, ōris, *m.* [pingo] 1) der Maler. 2) Beiname; ſ. Fabius. — pictūra, ae, *f.* [pingo] 1) *abstr.* die Malerei, Malerkunſt, ars ratioque picturae; hiervon (*Plaut.*) das Schminken des Geſichts. 2) *concr. a*) das Gemälde, *inanis; textilis, die Stickerei; †picturas avehere. *b*) *tp.* die Malerei in der Rede, Ausmalung, ab ista p. imaginibusque virtutum; ejus p., non poëseos videmus. Dav. pictūrātus, *adj.* geſtickt, auri subtemine vestes m. Gold durchſtickte, einm. *Verg. Aen.* 3, 483.

pictus (*gen. *f. sing.* āi), *adj.* m. *comp.* [*pingo*] 1) bemalt, p. abiete puppes mit angeſtrichen; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 5, 662 nil tutus p. navita puppibus [inſofern an das Hintertheil des Schiffes die Bilder der Schutzgötter angeheftet wurden; vgl. tutela *b*) α)], *Hor. carm.* 1, 4, 14.; *p. scuta (*acc.*) Labici mit bemalten Schilden; *Agathyrsi, *Geloni, die ſich zu tätowiren pflegten; *bunt, *gefleckt, squalentia terga (*acc.*) lacerti; pelles; vestis; plumae; cauda pantherae; volucres; pavones; bildl., v. der Rede u. dem Redner, ausgemalt, ſauber, nett, zierlich, genus orationis p. (künſtlich gruppirt) et expolitum; Lysiā nihil potest esse pictius. 2) ſcheinbar, unächt, leer, qui nunquam philosophum p., ut dicitur, viderunt, *Cic. fin.* 5, 27.; *(*pl.*) metus.

-pīcus, i, *m.* 1) als *nom. appell.*, *a*) der Specht insbeſ. als Weiſſagevogel, *Plaut. Hor. Ov. b*) ein fabelhafter Vogel Greif, *Plaut.* 2) als *nom. p.* ein lateiniſcher Weiſſagegott, Vater des Faunus, erſter König v. Latium, v. Circe in einen Specht verwandelt, *Verg. Ov.*

piē, *adv.* [pius] pflichtmäßig gegen Gott, Eltern, Vaterland, fromm, zärtlich, liebevoll, väterlich, kindlich u. dgl. (ſ. pius), *deos colere; filius p. animum patris sorori reconciliavit; lugere alqm; memoriam alcjs p. inviolateque servare; p. (mit gutem Gewiſſen) bellum indici posse; †p. regem inter deos colere; †quod singuli magis obedienter ac p. (aus Ehrfurcht gegen den König) facerent.

Pĭĕria, ae, *f.* [Πιέρια] Landſchaft in Macedonien.

Pĭĕros od. -us, i, *m.* [Πιερός] 1) ein König v. Emathia, der ſeinen neun Töchtern die Namen der Muſen gab, *Ov.* 2) ein Macedonier, Vater der neun Muſen, d. i. der den Dienſt der Muſen, ihre Zahl u. Namen in Thespiä einführte. Dav. *a*) *Pĭĕris, rĭdis, *f.* [Πιερίς] die Muſe; *pl.* *Pierides, die Töchter des Pieros 1), auch die Muſen. *b*) *Pĭĕrĭus [Πιέριος], *adj.* pieriſch, theſſaliſch; dichteriſch; *subst.* *Pierius, die Muſen.

pietas, ātis, *f.* [pius] 1) innige, zärtliche Liebe, zu der uns heilige Bande der Natur verpflichten (vgl. amor, caritas, studium, officium), *a*) gegen die Götter, Frömmigkeit, p. est justitia erga deos; p. et sanctitas. *b*) gegen Eltern, Kinder, Geſchwiſter, Elternliebe, kindliche Liebe, Bruder-, Schweſterliebe, quid est p. nisi voluntas grata in parentes; nulla specie materni nominis nec p.; in matrem; (*Hor.*) Lamiae (des L. gegen ſeinen geſtorbenen Bruder, nicht 'für L.') et cura. *c*) gegen Vaterland u. Obrigkeit, Vaterlandsliebe, patriotiſche Geſinnung, auch Liebe gegen Verwandte, Freunde, Wohlthäter, p., quae erga patriam aut parentes aut alios sanguine conjunctos officium conservare monet; p. cum sit magna in parentibus et propinquis, tum in patria maxima est; ego omni officio ac potius p. erga te ceteris satisfacio omnibus; quattuor tribunorum, innige Liebe der ꝛc. gegen den C. Sempronius als ihren frühern Feldherrn (nicht 'Rechtſchaffenheit'), *Liv.* 4, 42, 9.; †Ehrfurcht gegen den König, video *fortes viros erga reges suos p. invictae, †gegen den Kaiſer, Modesti. 2) *a*) *die Gerechtigkeit, beſ. der Götter, si qua est coelo p. *b*) †die Sanftmuth, Milde, Gnade. 3) perſonif., als Göttin.

pĭgĕr, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [piget] von Natur

Digitized by Google

angſam, verdroſſen, träg, interdum p., interdum timidus in re militari; †pigrior ad alqd; ens pigerrima ad militaria opera; (*Cael.* in *Cic. p.*) ad literas scribendas pigerrimus; (*Quint.*) . est ingenii m. *inf.*; *m. *inf.*; *m. *gen.*, miliae; †p., quin immo et iners videtur m. *inf.*; auriga; *nauta; *optat ephippia bos p. obgleich er träge od. langſam u. deshalb zum Reiten untauglich iſt (vgl. caballus); *discedat pigrior der Feige, Verzagte (zum Kampfe); *contracto frigore (v. Bienen); *tp.* *palus ſtehend, †pigrior rivus; †mare p. ac prope immotum, †p. et grave remigantibus; *annus langſam vergehend, ſchleichend; bellum lange dauernd; *campus unfruchtbar (wegen der Kälte); *träg machend, frigus; senecta.

piget, uit, — *impers.* 1) es erregt Unluſt, -Verdruß, -Widerwillen, es verdrießt (v. dem, was man überh. nicht thun od. leiden mag; vgl. poenitet, taedet), alqm alcjs rei, (*Ter.*) fratris; m. *inf.*; *neu conversa domum pigeat (u. erſt dann ſei es geſtattet ꝛc.) dare lintea, quando etc.; (*Plaut. Verg. Curt.*) m. *acc. c. inf.*; illud, quod p., *Plaut.*; quod nos pigeat, neque se id pigere, *Ter.*; ad pigendum; *verba pigenda worüber man ungeduldig werden muß. 2) *†= poenitet; = pudet, fateri, *Liv.*

pigmentārius, ii, *m.* [pigmentum] der Farben- od. Salbenhändler. — **pigmentum,** i, *n.* [pingo] die Farbe, womit gemalt, gefärbt wird, Färbeſtoff (vgl. color); ſcherzh. pingere p. ulmeis = tüchtig abprügeln, *Plaut.*; *tp.* Schmuck u. Verzierung der Rede, Putz, Schminke.

pignĕrātor, ōris, *m.* [pigneror] der Pfandnehmer, Pfänder, einm. *Cic. Verr.* 3, 11, 27.

pignĕro, 1. [pignus] †verpfänden, zum Pfande geben; (*Liv.*) *tp.* velut obsidibus datis pignera-tos habere animos. — **pignĕror,** *dep.* 1. [pignus] Etw. als Pfand-, Unterpfand annehmen, *quod das mihi p. omen; *tp.* zu ſeinem Eigenthum machen, ſich aneignen, Mars ipse ex acie fortissimum quemque; plurimas partes ipsa sibi patria.

pignus, ŏris u. ĕris, *n.* [verw. m. pango, *πήγνυμι*] 1) das bedungene Pfand, -Unterpfand (das nach Beendigung eines Geſchäfts ꝛc. zurückgegeben wird; vgl. arrhabo), pigneri opponere alqd, se verpfänden, *Com.*, †pignori accipere, ſich als Hypothek verſchreiben laſſen; capere p. (als Zwangsmittel, um die Senatoren zu zwingen, im Senate zu erſcheinen); pignora auferre, pignoribus cogere senatores; †pignori esse, verpfändet ſein. Hierv. *a*) die Geißel, sine pignore, *Liv.*; p. (*pl.*) marium männliche, *Suet.* *b*) *der Betrag einer Wette, pignore contendere, certare, wetten, eine Wette eingehen; posito p. 2) *tp. a*) überh. die Garantie, das Unterpfand, auch ſicheres Kennzeichen, dedit rei publicae magnum p. se velle; voluntatis, injuriae; quos p. (*pl.*) pacis custodiendos dederant; (*Just.*) legatos pignus (als ꝛc.) teneant, Syracusae in p. societatis sunt traditae; quodcumque superesset urbis, id p. ad flectendos hostium animos haberent; *operto p. *b*) *†gew. *pl.* Unterpfänder der ehelichen Liebe, Kinder, Geſchwiſter, Enkel, auch Eltern, Gatten, Gattinnen, Verwandte; conjugum ac liberorum, *Liv.*; sine pignore (Familie, Grundbeſitz ꝛc.), sine lare, *Curt.* 5, 12, 2.

pĭgritia, ae u. (*Liv.*) **-lĭes,** ēi, *f.* [piger] die natürliche Langſamkeit, -Trägheit, -Verdroſſenheit (vgl. ignavia), pigritiâ me facere, quod etc.; militandi, singulos sepeliendi; †p. emendandi angustiae faciunt; imminens nox Romanis pigritiem ad sequendum locis ignotis fecit; propter p. aut ignaviam; p. et desperatio; †corporum. — **pĭgror,** *dep.* 1. [piger] träge-, verdroſſen ſein, m. *inf.*, einm. *Cic. Att.* 14, 1, 2.

1. **pīla,** ae, *f.* der Pfeiler (zum Unterſtützen; vgl. columna); insbeſ. ein Pfeiler vor der Bude eines Buchhändlers, an welchem das Verzeichniß der verkäuflichen Schriften od. dieſe Schriften ſelbſt ausgehängt wurden, *Hor.*; der Steindamm, *saxea; congestis p., *Suet.*

2. **pĭla,** ae, *f.* 1) der Ball, ludere pilâ; ſprichw., *a*) p. est mea, ich habe gewonnen, *Plaut.* *b*) claudus pilam v. Jmdm., der eine Sache nicht recht zu gebrauchen verſteht, *Cic. in Pis.* 28, 69.; Fortunae, Spielball des Glücks, *Aur. Vict.* 2) *ein Kügelchen zum Votiren der Richter.

pīlānus, *adj.* [pilum] = triarius, m. ſ., *Ov.*

pĭlārius, *adj.* [2. pila] der Ballwerfer, Jongleur, einm. *Quint.* 10, 7, 11.

1. **pīlātus,** *adj.* [pilum] mit Wurfſpießen verſehen, einm. *Verg. Aen.* 12, 121.

2. **Pīlātus** ſ. Pontius 3).

pīleātus ſ. pilleatus.

pīlentum, i, *n.* ein vierräderiger Wagen bei öffentlichen Aufzügen für Frauen, Prachtwagen (vgl. carpentum), ut p. ad sacra ludosque, carpentis festo profestoque uterentur (matronae); *castae ducebant sacra per urbem p. matres in mollibus.

pilleātus (nicht pileat.), *adj.* [pilleus] mit einem pilleus verſehen, *fratres (Caſtor u. Pollux); bei röm. Gaſtmählern u. Feſten, *Liv.*; v. Freigelaſſenen, *Liv.*; †plebs beim Tode des Nero zum Zeichen der Befreiung v. der Knechtſchaft.

pilleŏlus (nicht pīle.), i, *m.* [*dem.* v. pilleus] ein Käppchen, einm. *Hor. ep.* 1, 13, 15. — **pilleus** (nicht pīleus), i, *m.* [verw. m. *πῖλος*] ein röm. Hut od. Filzmütze, die bei feſtlichen Gelegenheiten u. namentlich an den Saturnalien getragen, auch als ein Symbol der Freiheit betrachtet wurde, dah. vocare servos ad p. zur Freiheit, d. i. die Sklaven durch Verſprechen der Freiheit zur Ergreifung der Waffen reizen.

pĭlōsus, *adj.* [1. pilus] behaart, genae.

pĭlum, i, *n.* der Wurfſpieß der röm. ſchweren Infanterie, den ſie beim Beginn des Treffens auf den Feind ſchleuderte, worauf ſie zum Schwerte griff (vgl. hasta); murale, eine ſchwere Gattung v. Wurfſpießen zur Vertheidigung des Lagerwalles; Pila Horatia, Oertlichkeit am Forum, *Liv.* 1, 26, 10. u. Weißenborn z. d. St. *Prop.* 3, 3, 5.

Pĭlumnus, i, *m.* ein altital. Ehegott, Ahnherr des Turnus, *Verg.*

1. **pĭlus,** i, *m.* 1) das einzelne Haar (am menſchlichen u. thieriſchen Körper; vgl. crinis, capillus), palpebrae sunt munitae tamquam vallo pilorum; (*Hor.*) caudae pili equinae. 2) *tp.* eine Kleinigkeit, das Allergeringſte, ne ullum p. (ein Haar, eine Faſer) boni viri habere dicatur; ne pilo (um ein Haar) quidem minus me amabo; n Cappadocia ne p. quidem (*sc.* accepi); *non facit pili cohortem hält kein Haar werth ꝛc., *nec pili facit unius fragt kein Haar darnach.

2. **pīlus,** i, *m.* faſt immer primus p., der erſte Manipel der Triarier in einer Legion, primi p. centurio, der erſte Centurio des erſten Mani-

Digitized by Google

pels der Triarier; primum p. ducere, Centurio des ersten Manipels der Triarier sein.

***Pimplēus**, *adj.* eigtl. zur Musenquelle Pimplea am Olymp gehörig, dah. den Musen heilig; *subst. f.* die Muse, *Hor. carm.* 1, 26, 9. (Haupt u. Nauck nach Bentley's Conject. Pimplēi v. Pimplēis).

pīna (nicht pinna), ae, *f.* [πίνα] die Steckmuschel.

Pīnārius, ii, Name eines alten röm. Geschlechtes, domus, *Verg.*; **Pinarii u. Potitii**, Priester eines alten Cultus des Hercules, *Verg. Liv. Aur. Vict.*

Pindărus, i, *m.* [Πίνδαρος] berühmter griech. Lyriker aus Theben (522—442 v. Chr.). Dav. **Pindărĭcus**, *adj.* [Πινδαρικός], *Hor. Prop.*

Pindĕnissus, i, *f.* [Πινδένισσος] Stadt in Cilicien. Dav. **-nissītae**, ārum, *m.* [*Ov.*

Pindus, i, *m.* [Πίνδος] Berg in Thessalien, *Verg.*

***†pīnētum**, i, *n.* [pinus] der Fichtenwald.

pīneus, *adj.* [pinus] von Fichten, Fichten-, *silva; *plaga montis; †ardor, Feuer v. Fichtenholz; *claustra.

pingo, pinxi, pictum, 3. 1) malen, abmalen, simulacrum Veneris; speciem hominis; tabulam (ein Bild); tabula picta s. tabula 2) *b*); *frontem moris beschmieren, färben; *mollia luteolâ vaccinia calthâ mischt unter bunter Abwechselung unter ꝛc.; *überh. abzeichnen, abbilden, in mensa castra mero; exiguo Pergama tota mero; insbes. sticken, acu p. u. bl. p., stragulum textile magnificis operibus pictum; toga picta; (*Tac.*) picta auro agmina; *pictis vestibus; *pictum croceo velamen acantho; *picto limbo; *picta purpura; *picta croco et fulgenti murice vestis; *seu p. acu; *tp. a*) (selt.) schmücken, zieren, bibliothecam mihi tui constructione et sillybis, *Cic. Att.* 4, 5, 3. *b*) (insofern die Worte dem Redner das sind, was dem Maler die Farben) in der Rede ausschmücken, ausmalen, lebhaft schildern, in verbis pingendis, in der Wahl u. Stellung der Worte (Ggs. in illuminandis sententiis); Britanniam coloribus tuis, penicillo meo; quamvis claris sit coloribus picta vel poësis vel oratio; (Pompejus) omnibus a me pictus et politus artis coloribus.

pinguesco, — — 3. [pinguis] fett-, gedüngt werden, *bis sanguine nostro Emathiam et Haemi campos. — **pinguis**, e, *adj.* [πίων] m. *comp.* u. *sup.* 1) fett, feist, wohlgenährt (indifferent od. als Merkmal der Plumpheit u. Kraftlosigkeit; vgl. opimus), pinguior agnus, *Plaut.*; oves, *Hor.*; Thebani; *p. nitidusque bene curata cute; *p. Phaeaxque; *vitiis aufgedunsen; v. Leblosem, *Latino sanguine pinguior (reichlich gedüngt) campus; *vellera; *omasum, *lardum; *merum dicklich, ölig; *olivum, *fici saftig, fleischig; *caseus; †coma (v. Natur fett, dicht); *†hortus, Küchen-, Gemüsegarten; *ara mit dem Blute u. Fette der Opferthiere benetzt; *tura p. (starke) facientia flammas; *alit flammam p. et olentem; *subst. n.* das Fett zwischen dem Fleische, densum, *Verg.*; insbes. fett, nahrungreich, ergiebig, *campi; *culta; *arvum; *palmeta Herodis; *Phrygia; *Panchaia turiferis p. arenis; *terrae solum; *humus; *fimus; *stabula apum honigreich; *pleno musta lacu; *Nilus p. flumine; *pinguissimi rami arborum; *semina saftstrotzend; übertr., dick (für das Gefühl), coelum (Luft); †toga. 2) bildl., *a*) plump, schwerfällig, schwachköpfig, geistlos, (v. der Rede) schwülstig, *ingenium; *tardo cognomen pingui damnus; poëta p. quiddam et peregrinum sonantes; **p. Minerva** s. Minerva *b*); *munus (v. einem Gedichte). *b*) ruhig, behaglich, gemächlich, †secessus; †vita †otium; *somnus.

***pīnĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [pinus-fero] Fichten tragend, mons. — ***pinĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [pinus-gero] Fichten führend, mit Fichten bekränzt, caput tauri.

1. **pinna** s. pina.

2. **pinna**, ae, *f.* [Nebenf. v. penna] 1) die Feder, gew. *pl.*, die Federn, bes. die stärkern in den Flügeln u. im Schwanze der Vögel, die Schwungfedern, Fittige, *Tac.*; Schwungfedern am Pfeile ꝛc., *Luc.*; meton., die Schwingen; alcui incidere p. s. 2. incido 1). 2) übertr., *a*) *die Floßfeder der Delphine. *b*) die Mauerzinne, -spitze. Dav. **pinnātus**, *adj.* befiedert, beflügelt.

***pinnĭger**, gĕra, gĕrum, *adj.* [2. **pinna**, *gero*] gefiedert, geflügelt; übertr., mit Flossen versehen. — **pinnĭpēs** s. pennipes. — **pinnŭla**, ae, *f.* (*pl.*) Flügelchen, *Plaut.*

pīnŏtēres (nicht -theras), ae, *m.* [πινοτήρης] der Hüter der Steckmuschel (kleinste Art v. Krebsen).

pinso, pinsui od. pinsi, pinsĭtum od. pinsum, pistum, 3. klein stampfen, zerstoßen, (*Plaut.*) alqm flagro geißeln.

pīnus, us od. i, *f.* 1) die wilde Fichte, Föhre, Kiefer; *meton., aus der Fichte Gemachtes, *a*) ein Schiff. *b*) eine Fackel. *c*) ein Fichtenkranz. 2) der in Gärten gezogene Pinien- od. Zirbelbaum, *Verg.*

pio, 1. [pius] *durch ein Opfer zu versöhnen suchen, sühnen, besänftigen, ossa, busta; Tellurem porco, Silvanum lacte. Dah. *a*) *religiös verehren, -ausüben, -verrichten, pietatem, *Plaut.*; sacra. *b*) auf religiöse Art reinigen, entsündigen, te piari de mea pecunia, *Plaut.*; si quid tibi piandum fuisset religione domestica, *Cic. dom.* 51. *c*) Etw. wieder *gut*machen, -abzuwenden suchen, -ersetzen, -sühnen, -rächen, *nefas triste; *mors morte pianda est; *est sacris illa (imago noctis) piata meis; *culpam morte; †prodigia; *fulmen das Omen des B.

pĭpĕr, ĕris, *n.* der Pfeffer, *Hor.*

pīpĭlo, 1. [pipio] pipen, *Ct.* — **pīpŭlum**, i, *n.* u. **-lus**, i, *m.* [pipo] das Lärmen, Schimpfen, *Plaut.*

Pīraeĕus, ĕi, *m.* [Πειραιεύς] (***Pīraeus** [Πειραιός]; ***n. pl.** Piraea tuta) Demos u. Hafen v. Athen. Dav. ***Pīraeus**, *adj.* pirăisch.

pīrāta, ae, *m.* [πειρατής] der Seeräuber.

pīrātĭcus, *adj.* [πειρατικός] zu den Seeräubern gehörig, Seeräuber-, navis; bellum; (*Curt.*) lembus, classis; *subst.* **-ca**, ae, *f.* die Seeräuberei.

Pīrēne, es, *f.* [Πειρήνη] Quelle in Corinth, *Plaut.* Dav. ***Pīrēnis**, ĭdis, *f.* [Πειρηνίς] *adj.*; P. Ephyre, Corinth.

Pīrĭthous, i, *m.* [Πειρίθοος] s. Theseus.

pĭrum, i, *n.* die Birne, *Hor.* — **pĭrus**, i, *f.* der Birnbaum, *Verg.*

Pīrustae, ārum, *m.* eine illyrische Völkerschaft.

Pisa, ae, *f.* [Πίσα] Stadt in Elis. Dav. ***Pisaeus**, *adj.*, Arethusa; *subst.* ***Pisaea**, die Hippodamia; vgl. Hippodamia 2). — **Pisae**, ārum, *f.* Stadt in Etrurien, j. Pisa. Dav. **Pisānus**, *adj.*; *subst.* **-ni**, ōrum, *m.*

Pisaurum, i, *n.* Stadt in Umbrien, j. *Pesaro.* Dav. **-rensis**, e, *adj.*

Digitized by

piscārius, *adj.* [piscis] (*Plaut.*) zu den Fischen gehörig, Fisch-, hamulus; forum.

piscātor, ōris, *m.* [piscor] der Fischer, (*Plaut.*) Fischhändler. Dav. **piscātōrius**, *adj.* zu den Fischern gehörig, Fischer-, navis; †navicula, †scapha; †arundo; forum.

piscātus, us, *m.* [piscor] 1) das Fischen, der Fischfang, *Plaut.* 2) die gefangenen Fische, piscatu, aucupio; bildl., der Fang, bonus, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 1, 69.

piscĭcŭlus, i, *m. dem.* v. piscis.

piscīna, ae, *f.* [piscis] 1) der Fischteich; publica an der porta Capena, wo die Schwimmer sich übten, *Liv.* 2) †ein Wasserbehälter, Bassin für Badende. Dav. **piscīnārius**, ii, *m.* der sich zu seinem Vergnügen Fischteiche m. seltenen Fischen hält, wie Hortensius u. Lucullus, der Fischteichler, *Cic. Att.* 1, 19, 6. 20, 3.

piscis, is, *m.* der Fisch; Iberus, der an der spanischen Küste gefangene Thunfisch (Makrele, scomber), *Hor. sat.* 2, 8, 46.; *sing. collect.*, *Ov. met.* 2, 14.; *als Gestirn, p. (*pl.*), p. gemini od. gemelli; *ein anderes Gestirn, p. aquosus. Dav. *a*) **piscor**, *dep.* 1. fischen; sprichw. (*Plaut.*) p. in aëre, sich vergebliche Mühe geben. *b*) *†**piscōsus**, (*Plaut.*) **-cŭlentus**, *adj.* fischreich.

Pĭsĭda, ae, *m.* [Πισίδης] ein Pisidier (*pl.* -ae, ārum); dav. **Pĭsĭdia**, ae, *f.* [Πισιδία] Landschaft in Kleinasien.

Pisistrătus, i, *m.* [Πεισίστρατος] der bekannte Herrscher v. Athen. Dav. **-tĭdae**, ārum, *m.* [Πεισιστρατίδαι] die Söhne des Pisistratus.

Pīso s. Calpurnius. Dav. †**-nĭānus**, *adj.*

pistillum, i, *n.* [pinso] die Mörserkeule, *Plaut.* — **pistor**, ōris, *m.* [pinso] 1) der Stampfer, der das Getreide in einem Mörser stampft od. mit einer Handmühle mahlt, der Müller, der zugleich Bäcker war. 2) **P.**, Beiname Jupiters, *Ov.*

Pistōriensis, e, *adj.* zu Pistorium (Stadt in Etrurien) gehörig, pistoriensisch, *Sall.*; mit komischer Zweideutigkeit milites, auf Pistorium u. pistor bezogen, etwa 'Bäckerfelder', einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 59.

pĭstōrius, *adj.* [pistor] zum Bäcker gehörig, opera, Backwerk, *Suet.*

pistrilla, ae, *f.* [*dem.* v. pistrina] eine kleine Stampfmühle, einm. *Ter. Ad.* 4, 2, 45.

pistrīnensis, e, *adj.* [pistrina] zur Stampfmühle gehörig, jumenta, einm. *Suet. Cal.* 39.

pistrīnum, i, *n.* [pinso] die Stampfmühle; zur Strafe wurden Sklaven dahin gegeben, alqm in p. tradere, *Plaut.*, dare, dedere, *Ter.*; pistrinorum civitas als Bezeichnung verworfener Sklaven, *Plaut.*; †p. exercere, Müller u. Bäcker sein; auch wurden Schweine darin gemästet, *Plaut. Capt.* 4, 2, 27 f.; übertr., tibi mecum in eodem est p. vivendum, du mußt mit mir an demselben Joche ziehen; tantum in judicia et contiunculas tamquam in aliquod p. detrudi et compingi.

pistrix, īcis, *f.* ein Meerungeheuer (Wallfisch), v. der Scylla, *Verg.*

Pĭtăne, ēs, *f.* [Πιτάνη] Stadt in Kleinasien, *Ov.*

pĭthēcium, ii, *n.* [πιθήκιον] (*Plaut.*) ein Aeffchen.

Pĭthēcūsae, ārum, *f.* [Πιθηκοῦσαι] Insel im tyrrhenischen Meere, j. *Ischia.*

Pittăcus, i, *m.* [Πιττακος] Philosoph zu Mitylene, einer der sieben Weisen.

Pittheus, ĕi od. ĕos, *m.* [Πιτθεύς] König in Trözen, Vater der Aethra, *Ov.* Dav. 1) ***Pittheis**, ĭdis, *f.* [Πιτθήϊς] = Aethra. 2) ***Pittheĭus**, ***-ēus** [Πιτθήιος, -εῖος], *adj.*

pītŭīta (bei Dicht. bisw. dreisilbig), ae, *f.* der Schleim im thierischen Körper, die Verschleimung, der Schnupfen. Dav. **pītŭītōsus**, *adj.* (selt.) voll Schleim, verschleimt, *Cic. fat.* 4, 7.

pius, *adj.* m. †*sup.* (auch schon *Antonius*; vgl. *Cic. Phil.* 13, 43.), 1) in Bezug auf die Götter, fromm, gottesfürchtig, gewissenhaft, homo; omnes; (*Ter.*) ingenium Pamphili; *numina; *poëta; *vates; *p. luci der Musen (insofern sie fromme Empfindungen erregen); v. den Abgeschiedenen, die Seligen, piorum sedem et locum; †pii, *gens, *animae, *concilia; v. Handlungen, Zuständen, Sachen, fromm, gottgefällig, gewissenhaft, gottgeweiht, heilig, bellum; arma; pax; *militia; *dolor; *vota; *p. ore; *piis venientia somnia portis, *somnia; *testa s. testa 2); *pium est m. *inf.*, es ist gottgefällig ꝛc.; **subst.* justum piumque, Recht u. Billigkeit; den Göttern geweiht, -geopfert, *vitta; *far. 2) in Bezug auf Menschen, liebevoll-, zärtlich gegen Eltern, Kinder, Vaterland u. dgl., kindlich, väterlich, brüderlich u. dgl. (vgl. pietas), p. habere cives in parentes; dolor; adversus sororem; *Aeneas (stehendes Beiwort in der Aeneide); *impietate (gegen den Sohn) pia est (gegen den Bruder); *metus der für das Leben des Gatten besorgten Gattin; *sarcina nati (v. Anchises, den Aeneas trug); *dextra; †treu gegen den König, quem pium et bonae mentis, non amicum modo sed ex ultima plebe non protenus ad regem fuisse cursurum? †fidissimi piissimique civium et amicorum.

pix, pĭcis, *f.* [πίσσα] Pech; **pl.*, Pechstücke.

plācābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [placo] 1) versöhnlich, animus; omnia habuisset aequiora et placabiliora; *magis est p. irae. 2) versöhnend, besänftigend, *ara; placabilius est (*Ter.*) es versöhnt leichter. Dav. **plācābĭlĭtas**, ātis, *f.* Versöhnlichkeit, einm. *Cic. off.* 1, 25, 88.

plācāmĕn, ĭnis, *n.* (*Liv.*) u. †**-mentum**, i, *n.* [placo] (selt.) das Versöhnungs-, Besänftigungsmittel. — **plācātē**, *adv.* m. *comp.* [placatus] ruhig, gelassen. — **plācātio**, ōnis, *f.* [placo] die Versöhnung, Besänftigung, Beruhigung, deorum; animi. — **plācātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. placo] 1) besänftigt, versöhnt, versöhnlich, animo placatiore; exercitus duci placatior. 2) ruhig, gelassen, friedlich, vita; quies placatissima; de rebus p. ac minime turbulentis; *mare; *Venus holde.

plăcenta, ae, *f.* der Kuchen.

Plăcentia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. Piacenza. Dav. **-tīnus**, *adj.*; P. milites, mit komischer Zweideutigkeit auf placenta u. die Stadt Placentia bezogen, etwa die 'Kuchenberger', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 59.; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

plăceo, 2. (doch auch *pass.* placitus sum) gefallen, gefällig sein, alcui; p. hoc tibi; velle p. alcui, Jmdm. gefällig sein wollen, p. sibi, sich selbst gefallen, mit sich zufrieden sein, eine gute Meinung v. sich haben, auf Etw. sich Etw. zu gute thun u. dgl.; *placens uxor gefällige, liebenswürdige; et rei publicae et ipsis p. oportere müßte es recht sein, müßten damit zufrieden sein, es sich gefallen lassen; (*Nep.*) sibi non p., quod etc.; (*Sall.*) illi res suas satis p., sua suique satis p., quis acta consiliumque ignorantibus

Digitized by Google

tumultus ipse et res novae satis p.; (*Liv.*) p. hibernis locus, toga et forum placuere; (*Tac.*) vis et arma satis p. dünkten gut genug; (*Plaut.*) dos placenda est muß genügen; (*Ter.*) quae vobis placita est condicio; insbeſ. *a*) v. Bühnendichter u. ſeinen Stücken u. andern Künſtlern, gefallen, *Ter.*; admodum in tragoediis. *b*) si diis placet, ironiſch, zum Ausdruck heftigen Staunens u. Unwillens über etw. Unerwartetes 'wer ſollte es denken' (vgl. 'in Gottes Namen, ſo Gott will'), Epicurus, cui etiam, si diis p., videtur semper beatus sapiens; alter, si diis immortalibus p., testimonium etiam in Sex. Roscium dicturus est; ohne Ironie, ſo Gott will, mit Gottes Hülfe, *Plaut. Capt.* 2, 3, 94. *c*) placet (mit u. ohne *dat.* der Perſon), es beliebt mir, ich finde für gut, ich ſtimme dafür, meine Meinung, -Anſicht geht dahin, ich will, insbeſ. v. Behörden, verordnen, beſchließen (vgl. libet), ut doctissimis placuit; *sic Justitiae placitumque Parcis; si placet (in der feineren Umgangsſprache immer ohne tibi, vobis); sic p.? (*Hor.*), placetne? ſeid ihr einverſtanden? m. *inf.* u. *acc. c. inf.*; m. ut, wollen, verordnen, beſchließen daß Etw. geſchehen ſoll, his placuit ut etc.; placuit uti etc.; senatui p. ut; placitum est ut reverteretur Pompejus; placitum est mihi, ut — mitterem, *Cic. Att.* 8, 12, 4., placuit ei, ut — mitteret, *Caes. b. G.* 1, 34, 1. (wofür, da gleiches Subj. ſtattfindet, der *inf.* gewöhnlicher ſein würde); m. Wechſel der Conſtruction bei verſchiedenem Sinne, p. sibi ternas tabulas dari ad judicandum — sententiasque de singulis ferrent, *Caes. b. c.* 3, 83, 3.; vgl. Kraner z. d. St. u. *Caes. b. G.* 2, 10, 4.

plăcĭdē, *adv.* m. *comp.* [placidus] ſanft, ruhig, gelaſſen, friedſam, p. ire suspenso gradu, *Ter.*; p. procedere; ad ea rex satis p. verba fecit; p. et benigne verba facere, respondere; p. et sedate ferre dolorem; sedate placideque loqui; placidius (im Geiſte des Friedens) plebem in magistratu tractare; populus et senatus Rom. p. modesteque inter se rem publicam tractabant; (*Liv.*) colles p. (allmählich) acclives.

Plăcĭdējānus ſ. Pacidejanus.

plăcĭdŭlē, *adv.* [*dem.* v. placide] recht ſanft, ruhig, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 100.

plăcĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [placeo] ſanft, ſtill, friedſam (inſofern dieſe Eigenſchaften ſich im Aeußeren zeigen; vgl. mitis, lenis), homo; senatus; ingenium; oratio; urbs; civitas; pax; p. et lenis senectus; *mors ſanfter; *aqua; †mare; *†aequor; †per campos iter; *amnis; †illuvies; †dies; *v. Göttern, gütig, huldvoll, *lumen, freundlicher Blick; **subst. n. pl.* die Milde (Gſ. immitia).

plăcĭto, 1. [*frequent.* v. placeo] ſehr gefallen, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 10, 5. — **plăcĭtus,** *adj.* [placeo] gefallend, angenehm, beliebt, locus; *amor; *placita es, du gefällſt; *subst. n.* das Gefallen, *ultra p., gegen ſeine Ueberzeugung, über Gebühr; †*pl.*, Meinungen, Lehren, rhetorum aut philosophorum.

plăco, 1. [Cauſativ v. placeo] 1) ebnen, beruhigen, *aequora; *ventos sanguine; in turbulenta contione, quae tamen hujus auctoritate placata est, *Cic. p. Mil.* 22, 58.; *befriedigen, ſtillen, esca ventrem iratum; voracis jejunia ventris. 2) verſöhnen, beſänftigen, geneigt machen, animum; alqm; alqm in alqm; alqm alcui; iram, invidiam; *Plutona tauris; *ture et fidibus deos; *placatam Eurydicen vitulâ venerabere caesâ wenn ſie verſöhnt iſt — damit ſie verſöhnt ſei, zur Sühne; homo sibi ipse placatus mit ſich (ſelbſt) eins; nunquam animo placari in eum; placatis in se (ihm geneigt) suorum civium animis (*abl. abs.*); *genus irritabile vatum; *severitatem frontis tuae; *genium, ſich gütlich thun; vgl. genius 1).

1. **plăga,** ae, *f.* [πληγή] der Schlag, Hieb, Stoß, auch die dadurch entſtehende Wunde (v. einem nicht ſchneidenden Inſtrumente; vgl. ictus, vulnus), mercedem vulneris atque p.; *p. ferre thun-, beibringen wollen; *plagis perimere, todtſchlagen; aliquot p. ab hoc vulneratus est; plagam accipere; p. infligere, imponere; foediores; bildl., hac perculsus p.; p. est injecta petitioni tuae; oratio gravem p. facit dringt tief ein; levior est p. (der Verluſt) ab amico; auch v. Zuſammenſtoß der Atome.

2. **plăga,** ae, *f.* [πλάξ] eigtl. Platte, Fläche, 1) ein Netz, Garn (beim Treibjagen gebraucht, um wilde Thiere darin zu fangen; vgl. rete, cassis), canes compellunt in plagas lupum, *Plaut.*; tendere plagas; (*Hor.*) extricata densis cerva p.; (*Ov.*) positarum lina p., nexilibus p. silvas ambit; bildl., die Schlinge, se impedire, se conjicere in plagas, *Plaut.*; Antonium conjeci in Octaviani plagas; quas p. ipsi contra se Stoici texuerunt; si his laqueis te exueris, in illas tibi majores p. incidendum est; (ſelt. *sing.*), *Cic. off.* 3, 17, 68.; ſ. Gruber z. d. St.; ſcherzh. ne quis venator adsit cum auritis p. (ſt. attentis auribus), *Plaut.* 2) als Raum, eine Gegend, Erd-, Land-, Himmelsſtrich (vgl. regio, tractus), frigida haec omnis duraque cultu et aspera p. est; coeli; *quattuor Zonen; *solis iniqui, heiße Zone; *aetheria, Luftraum, Luft; *pinea montis, Fichtenwaldung der Berghöhn; zuw. v. den Bewohnern einer Gegend, Canton, Diſtrict, *Liv. Just.*

plăgĭārius, ii, *m.* [plagium (ſpät.) der Menſchendiebſtahl] der Menſchendieb, Seelenverkäufer, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 3.

plāgĭgĕr, -gĕrŭlus, *adj.* [1. plāga-gero] (ſelt.) der Schläge bekommt, *Plaut.* — **plāgĭpătĭda,** ae, *m.* [1. plāga-patior] (ſelt.) der Schlägeduldet, *Plaut.* — ***plāgōsus,** *adj.* [1. plāga] viel Schläge austheilend, ſchlägereich, einm. *Hor. ep.* 2, 1, 70.

plăgŭla, ae, *f.* [2. plăga] der Teppich, als Bett- od. Sänftenvorhang, *Liv. Suet.*

plagūsia, ae, *f.* eine Art Fiſche, einm. *Plaut. Rud.* 2, 1, 9.

Planasia, ae, *f.* [Πλανασία] Inſel ſüdl. v. Elba, unter den Kaiſern Verbannungsort, j. Pianoſa, *Tac.*

Plancius, 1) Cn. Pl., v. Cicero in ſeiner noch vorhandenen Rede vertheidigt, Sohn des Cn. P., eines ſehr geachteten Steuerpächters. 2) P. Varus, *Tac.*

***†planctus,** us, *m.* [plango] das mit Wehklagen verbundene Schlagen auf die Bruſt, Arme ꝛc. als Zeichen der Trauer, laute Trauer, Händeringen u. dgl.

Plancus, Zuname, ſ. Munatius.

plānē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [planus] 1) deutlich, ausdrücklich, mit klaren Worten, rund heraus, loqui; planissime explicare; plurimae leges planissime vetant; disertissime planissimeque in eo (decreto) scriptum est. 2) ganz,

Digitized by Google

völlig, gänzlich (vgl. omnino, prorsus), p. scire ganz gut, *Ter.*; p. bene facere, ganz vortrefflich handeln, (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) p. bene peculiatus, p. pericula non dubitanter adii; bene p. magnus; p. eruditus; ut prioribus pedibus p. posset terram attingere; vix possum vel p. nullo modo possum; nec p. etiam = necdum p., *Caes. b. G.* 6, 43, 5.; (vorcl.) in bejahenden Antworten, allerdings, ja gewiß.

plango, nxi, nctum, 3. [πλήσσω] 1) schlagen, bes. mit Geräusch, *tympana palmis; *lato pectore humum; *litora planguntur fluctu; *plangitur (v. einem gefangenen Vogel) schlägt mit den Flügeln; *intrans.* brausen, tosen, nunc nemora ingenti vento, nunc litora, *Verg. georg.* 1, 334. 2) (wie κόπτεσθαι) sich vor Trauer auf irgend einen Theil des Körpers, bes. die Brust od. die Arme, schlagen, *pectora, *lacertos; reflex., plangere, plangi, sich vor heftiger Trauer (auf Brust u. Arme) schlagen, laut trauern, *planguntur matres; *agmina plangentia; gemitus plangentium, *Just.*; laut betrauern, *Memphitem bovem (den Apis); †quas (virtutes tuas) neque lugeri neque plangi fas est. Dav. **plangor**, ōris, *m.* 1) *†das rauschende Schlagen, das Rauschen. 2) das laute Trauern, p. (mit Heulen) et lamentatione implere, complere forum; *p. dare.

planguncŭla, ae, *f.* [πλαγγών] die Wachspuppe, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 25. (Andere: imaguncula).

plānĭlŏquus, *adj.* [plane-loquor] offen heraussprechend, einm. *Ptaut. Truc.* 4, 4, 11.

plānĭtas, ātis, *f.* [planus] die Deutlichkeit, sententiarum, einm. *Tac. dial.* 23, 6. — **plānĭties**, ēi, *f.* (selt., *Liv.* **-tia**, ae, *f.*) [planus] die Fläche, Ebene, ebene u. flache Strecke (im Gegs. zum Gebirge; vgl. campus), quo in summo (loco) est aequata agri p.; propter p. magnitudinemque regionum; inter ceteram p., in einem übrigens ebenen Raum, *Sall. Jug.* 92, 5.

planta, ae, *f.* 1) der Setzling, das Pfropf-, Pflanzreis des Weinstocks; *anderer Bäume. 2) *†die Fußsohle, *der Fuß; *summâ contingere sidera p., das höchste Glück genießen. Dav. **plantāria**, ium, *n.* die Setzlinge od. Absenker v. Bäumen, viva, *Verg.*

1. **plānus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) flach, eben, glatt (Gegs. asper; vgl. aequus), corpus; litus; carina; locus; a planioribus aditu (leicht zugänglicheren) locis; campus; via; aditus planior; *spatia; *subst. sing. n.* die Ebene, Fläche, urbs sita in plano; (*Tac.*) castra in plano sita, coloniam plano sitam; *cadere in plano; *plano ponere vitem; aciem in planum deducere, castra in p. deferuntur; deferam in planum sedes; †e plano, auf gleicher Erde = außergerichtlich; auch *pl. n.* 2) *tp.* deutlich, klar, verständlich, narratio; planum facere, darthun, multis testibus m. *acc. c. inf.* [Gaukler.

2. **plānus**, i, *m.* [πλάνος] der Landstreicher,

Plătaeae, ārum, *f.* [Πλαταιαί] Stadt in Böotien. Dav. *subst.* **Plătaeenses**, ium, *m.*

plătălea (-lia), ae, *f.* die Kropfgans (ein Wasservogel), einm. *Cic. n. d.* 2, 49, 129.

plătănon, ōnis, *m.* [πλατανών] das Platanenwäldchen, *Plin. ep.* — **plătănus**, i, *f.* [πλάτανος] die Platane, der morgenländische Ahorn; *caelebs s. caelebs *b*).

plătĕa (über die Quantität s. Klotz zu *Ter. And.* S. 157), ae, *f.* [πλατεῖα] die Straße-, Gasse in der Stadt (als der zwischen den Häuserreihen gelassene freie Raum; vgl. via).

Plăto od. **-ton**, ōnis (*acc.* -ona, *Hor.*), *m.* [Πλάτων] 1) der berühmte griechische Philosoph, Stifter der Philosophie. Dav. †**-tōnĭcus**, *adj.*; übertr., homo, ein tiefer Denker, *Cic.*; *subst. m.* ein Platoniker, auch *pl.* 2) ein Epicureer zur Zeit des Cicero!

plaudo, si, sum, 3. 1) *trans. klatschend schlagen, -zusammenschlagen, plausa colla equorum; manibus cavis pectora plausa lacessere; plausis alis; choreas pedibus stampfen d. i. mit dem Taktschlag der Füße aufführen. 2) *intrans.* *a*) *klatschend mit Etw. schlagen, klatschen, alis; pennis; rostro. *b*) Beifall klatschen, Jmdm. Beifall zuklatschen, manus in plaudendo consumere; *impers.*, huic ita plausum est, ut etc.; bes. im Theater, am Ende des Stücks, plaudite. *c*) übertr. Beifall spenden, -schenken, diis hominibusque plaudentibus, unter Beifall der ꝛc., *versibus alcjs; *ingeniis sepultis; *†sibi, v. Selbstgefälligen. Dav. *A*) **plausĭbĭlis**, e, *adj.* (selt.) Beifall verdienend od. gewinnend, plausibel. *B*) *†**plausor**, ōris, *m.* der Beifallklatscher.

plaustrum (nicht plostrum), i, *n.* 1) der Last- u. Frachtwagen (vgl. currus, carpentum, pilentum); sprichw. (*Plaut.*) perculi p. s. percello; *übertr. Karren. 2) *der Wagen als Gestirn, der große Bär.

plausus, us, *m.* [plaudo] 1) das Klatschen, das durch das Zusammenschlagen zweier Körper entstehende Getöse, *plausum dare pennis; *ingenti sonuerunt omnia p. 2) das Beifallklatschen u. übertr. der Beifall.

Plautius (Plōt.), 1) Lucius Pl., Dichter. 2) M. Pl. Hypsaeus, Consul im J. 125; *adj.* **Plautius**; dav. **Plautiānus** (Plōt.).

Plautus, i, *m.* vollständig T. Maccius P. (nicht M. Accius P.) [eigtl. Beiname, Plattfuß] berühmter röm. Komödiendichter, gest. ungefähr 80 Jahre vor Cicero's Geburt. Dav. **-tīnus**, *adj.*

plēbēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. plebs] der elende Pöbel; auch gemeine Leute, gewöhnliche Handwerker, *Suet. Vesp.* 18.

plēbējus, *adj.* [plebs] 1) plebejisch, familia; consul; *subst. m.* ein Plebejer, *f.* Plebejerin. 2) *tp.* gemein, niedrig, gering, omnes p. philosophi der ganze Pöbel v. ꝛc.; minutos philosophos eosdemque p.; sermo des gemeinen Mannes; purpura; (*Hor.*) nil ultra quaero plebejus. — **plēbĭcŏla**, ae, *m.* [plebs-colo] der Volks-, Bürgerfreund; auch adjectivisch, ab hoc p. tribuno plebis.

plebs, plēbis od. (archaist.) **plēbēs (-is)**, ēi u. i. *f.* [stammverw. mit πλῆθος] 1) das Volk, der Bürgerstand; *a*) zuerst im Gegs. zu den Patriciern, die durch Einwanderung u. Eroberung nach u. nach hinzugekommenen geringeren Bürger im alten Rom, welche in der ältesten Zeit ohne alle politische Bedeutung u. selbst in privatrechtlicher Beziehung v. den alten Vollbürgern, den Patriciern (vgl. patricii, populus) scharf geschieden waren. *b*) später, als jener ursprüngliche Gegs. verschwunden war u. die Plebejer gleiche politische Rechte mit den Patriciern erlangt hatten, das Volk, die Volksmenge im Gegs. zu dem herrschenden Amtsadel (nobiles) u. zum Senate: in ähnlicher Weise, wenn v. fremden Völkern die Rede

Digitized by Google

ſt, das Volk, die Menge im Ggſ. zu den Vornehmen, in Hyrcania p. publicos alit canes, optimates domesticos; *multam sine nomine p.; *v. Bienen. 2) verächtlich, der Pöbel, der große Haufe, p. et infima multitudo; (*Hor.*) p. eris, du wirſt Pöbel bleiben, ventosa. 3) = populus, *Hor. carm.* 3, 14, 1. *sat.* 2, 7, 23.

plectĭlis, e, *adj.* [1. plecto] (*Plaut.*) geflochten.

1. **plecto**, 3. [πλέκω, flecto] gebräuchlich nur im *partic.* ***plexus**, geflochten.

2. **plecto**, — 3. [πλήττω] nur im *pass.* gebräuchlich, durch Prügel geſtraft werden, Schläge bekommen, *Ter.*; tergo, *Hor.*; dah. überh. büßen, =leiden (gew. für eignes, jedoch auch für fremdes Vergehen; vgl. multo, punio), neglegentiâ wegen ꝛc.; ne qua in re jure plecteretur ſich eine Rüge zuziehe; in suo vitio quisque innerhalb ſeiner Schuld; sine invidia culpa; ſprichw. ſ. Achaei 6); *sic, quodcumque minabitur Eurus, plectantur silvae.

plectrum, i, *n.* [πλῆκτρον] das Stäbchen, mit dem man die Saiten einer Cither ſchlägt, Griffel; *Anſchlag, Ton, Schwung, modi leviore, poëta majore p.; *Cither, Laute; *lyriſches Gedicht, Lesbium.

Plēĭas (Plējas), ădis, *f.* [Πληϊάς, Πλειάς] eine der Plejaden, ſieben Töchter des Atlas u. der Pleïone, die als das Siebengeſtirn an den Himmel geſetzt wurden, *Hor. Ov.* — **Plēĭŏnē**, es, *f.* [Πληϊόνη] Tochter des Oceanus u. der Thetis, Mutter der Plejaden, *Ov.*

Plemmўrium, ii, *n.* [Πλημμύριον] Vorgebirge Siciliens bei Syracus, *Verg.*

plēnē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [plenus] völlig, vollſtändig, reichlich. — **plēnus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pleo, wovon expleo etc.] 1) voll, erfüllt, reichlich verſehen mit ꝛc., v. Perſonen u. Sachen, in muſtergiltiger Proſa, namentlich b. *Cic.* u. *Caes.*, faſt immer m. *gen.*, nicht *abl.* (*Cic. Verr.* 4, 57, 126. *Caes. b. c.* 1, 74, 7. iſt der *abl.* durch die andern Genetive veranlaßt), häufig zur Umſchreibung v. Adjectiven, beſonders ſolcher, die nur Eigenſchaften lebender Weſen bezeichnen, abſol., vini; somni; timoris; spei; ingenii; concordiae; negotii; officii; irae; qui splenior inimicorum C. Mario? consilium p. sceleris et audaciae, manus p. perfidiae; nuptiae p. dignitatis; lacrimarum, *Curt.*; *Bacchi (wie bei Schiller 'des Gottes voll'); exspectatione de Pompejo, *Cic. Att.* 3, 14.; quo sit corporis aut externis bonis plenior, *Cic. fin.* 3, 13, 43.; exercitus plenissimus praedâ, *Liv.*; *crura (*acc.*) thymo apes belaſtet m. ꝛc.; †annis, bejahrt; p. sunt omnes libri (v. dem vorher angeführten Grundſatz nihil esse in vita etc.), *Cic. p. Arch.* 9, 14.; plenissimis velis navigare; *p. velo *sc.* venti; *ad plenum, völlig; quasi pleniore ore laudare mit vollen Backen, p. manu alcjs laudes in astra tollere; p. portis; urbs; *cornu; p. discesserat; pecunia, ein wohlgerundetes=, reiches Vermögen; plenissimae viae; oppidum mit Allem wohl verſehen; *Arabum domus; *mensa reich beſetzt; *villa; *ex quo plenior es, 'ſeitdem ſich dein Beutel gefüllet' Günther; haec pleniora perscribebant mit Vergrößerungen; oratio, epistula plenior ſtoffreicher; *omne supervacuum p. (überfüllter) de pectore manat. Dav. *a*) ſchwanger, trächtig, sus; *femina; *venter; *tellus. *b*) voll, ſtark, wohlbeleibt, homo; *corpus. *c*) *geſättigt, befriedigt, ſatt, überdrüſſig, mature p. puella rapulâ (v. Magen); amator. 2) vollſtändig, vollzählig, ganz, p. annus atque integer; numerus; *p. anno, nach erfülltem=, =vollendetem Jahre, nach Jahresfriſt; *plenis nubilis anuis legio; luna, Vollmond; p. gradu, im Geſchwindſchritt; *vertice p.; *agmen zahlreich; †Caesarum domus; †convivium; bildl., gaudium; gloria; omnia quae — praeparanda fuerant, p. cumulataque habere; *concordia; p. honorum muneribus deinem Verdienſt völlig entſprechende (wo honorum nicht mit plenis zu verbinden iſt), *Hor. carm.* 4, 14, 2.; v. der Stimme u. dem Ton, volltönend, ſtark, vox; plenissimum e; plenior voce, mit vollerer Stimme; vocis genus; carmen v. volltönenden Klang der Verſe (vgl. gravis); v. Worten, nicht abgekürzt, in der Ausſprache verbum (Ggſ. imminutum).

plērīquĕ etc. ſ. plerusque. — **plērumquĕ**, *adv.* [*n.* v. plerusque] meiſtens, meiſtentheils, gewöhnlich; *subst.* ſ. plerusque.

plerus (ploer.), altlat. = plerusque, einm. *Cic. legg.* 3, 3, 6. — **plērus-quĕ**, *adj.*, gew. im *pl.* plerique, die meiſten od. ſehr viele (jedoch nicht im Sinne des *sup.*, ſondern = eine große Anzahl, die Mehrzahl, ohne Rückſicht auf das Ganze, wovon dieſe Anzahl einen Theil bildet; vgl. plurimi), Belgae; testimonia; pleraque administrabant; plerique; (*Ter.*) p. omnes, die allermeiſten; plerique nostrorum oratorum; (*Sall.*) plerisque ex factione ejus; plerumque noctis, das Meiſte v. ꝛc., (*Liv.*) per p. Europae; (*Curt.*) pleraque ejus insulae die meiſten Theile ꝛc.; (*Sall.*) juventus p., p. Africae (*dat.*); ut pleraque; per invia p.; plerisque (*n.*) incultis = *ita ut pleraque inculta essent*; per munita p. transitu fratris ducebat = *pleraque, per quae ducebat, munita erant t. f.* (vgl. Nägelsbach Stiliſt. S. 76 f.); auch in plerisque (*n.*) in den meiſten Fällen, *Cic. Lael.* 4, 13.

Pleumoxii, ōrum, *m.* Volk in Gallia Belg., Clienten der Nervier, einm. *Caes. b. G.* 5, 39, 1.

Pleuron, ōnis, *m.* [Πλευρών] Stadt in Aetolien. Dav. **-nius**, *adj.*, *Ov.*

***plĭco**, 1. [πλέκω] (ſelt.) zuſammenfalten, =wickeln, =rollen, anguis se in sua membra.

plōdo ſ. plaudo.

ploeres, altlat. = plures, einm. *Cic. legg.* 3, 3, 6. — **ploerus** ſ. plerus.

plōrātus, us, *m.* [ploro] das klagende Schreien, laute Weinen, Heulen, omnia mulierum ploratibus sonant, *Liv.*; *virginalem ore p. edere; clamor cum p., ploratu lamentisque et planctibus regia personabat, *Curt.* — **plōro**, 1. 1) *intrans.* laut wehklagen, =weinen, heulen, plärren (vgl. fleo, lacrimo), *Plaut. Ter.*; plorando fessus sum, *Cic.*; *nil sibi legatum praeter plorare; *alcui vor Jmdm., in Jmds. Buſen; mit abſichtlichem Doppelſinn, plärren als Geſangslehrer u. als Gegentheil v. jubeo valere, *Hor. sat.* 1, 10, 90 f.; vgl. Krüger z. d. St. 2) **trans.* bejammern, laut beweinen, alqm; plorares m. *inf.*, es würde dich jammern ꝛc., nicht ohne Thränen könnteſt du ꝛc.; m. *acc. c. inf.*

plōsor ſ. plausor.

plostellum, i, *n.* [*dem.* v. plostrum] (ſelt.) ein Wägelchen, *Hor.* — **plostrum** ſ. plaustrum.

plōsus, Plōtiānus, Plōtius ſ. plausus etc.

Digitized by Google

ploxĕmum (ploxȳm., ploxĕn.), i, *n.* (ſelt., galliſches Wort) ein Wagenkaſten, *Ct.* 97, 6.

pluit, pluit od. (*Plaut. Liv.*) plūvit, — 3. *impers.* es regnet, aqua, quae pluendo crevisset; sanguinem, sanguine, es regnet Blut; lacte; lapidibus; terrâ; *tp.* in Maſſe herabfallen, tantum glandis, einm. *Verg. georg.* 4, 81.

plūma, ae, *f.* 1) die kurze u. weiche Feder, Flaumfeder (vgl. penna), columbae; *in plumis (Schwansgefieder, -geſtalt) delituisse Jovem; *collect.*, animantium plumâ aliae — videmus obductas (vgl. squama); ſprichw., p. haud interest (*Plaut.*), es iſt nicht der geringſte Unterſchied; homo levior quam p.; plumâ facilius moventur. 2) *der erſte Bart, der Flaum am Kinn. 3) *die Schuppen an einem Panzer. Dav. *a*) **plūmātĭle,** *n.* ein im Muſter von Flaumfedern gewirktes Brocatkleid, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 49. *b*) **plūmātus,** *adj.* 1) *mit Federn beſetzt, befiedert, corpus. 2) †mit Schuppen beſetzt, Schuppen-, lorica.

plumbeus, *adj.* [plumbum 1] was aus Blei iſt, bleiern, nummus (*Plaut.*) mit Blei verſetzt; *tp.* *a*) ſtumpf, gladius, pugio. *b*) ſtumpfſinnig, dumm, in physicis; (*Ter.*) asinus. *c*) *ſchwerdrückend, ermattend, läſtig, auster; ira. — **plumbum,** i, *n.* das Blei, album, Zinn; *Bleikugel, *Bleiröhre, *Bleifeder.

plūmeus, *adj.* [pluma] mit Flaumfedern verſehen, flaumicht, culcita; *torus. — **plūmĭpēs,** ĕdis, *adj.* [pluma-pes] an den Füßen gefiedert, einm. *Ct.* 55, 27.

plūmōsus, *adj.* [pluma] (ſelt.) befiedert, *Prop.* 4, 2, 34.

plūres ſ. multus. — †**plūrĭfārĭăm,** *adv.* [plus] an vielen Stellen, -Orten. — **plūrĭmum, plūrĭmus, plūs** ſ. multum, multus.

pluscŭlus [*adj. dem.* v. plus] ein wenig-, etw. mehr, supellex, *Ter.*; plusculum negotii; p. quam; *adv.* plusculum, annum als ꝛc., *Plaut.*

plūteus, i, *m.* u. (ſelt.) **-um,** i, *n.* 1) ein bewegliches, aus Weiden geflochtenes u. mit Häuten überzogenes Schutz-, Schirmdach, wodurch die Belagerer bei ihrer Arbeit ſich vor den Geſchoſſen der Feinde ſicherten; *tp.* (*Plaut.*) vineas et p. agere ad alqm, Alles gegen Jmd. verſuchen. 2) eine unbewegliche Schirmwand, Blende, Bruſtwehr an Wällen, Thürmen, Schiffen zum Schutze der auf denſelben kämpfenden Soldaten; (*Liv.* 10, 38, 5.) locus consaeptus cratibus pluteisque mit Brettern. 3) das Schutzbrett, die Lehne des Speiſeſophas, einm. *Suet. Cal.* 26.; *meton., das Speiſeſopha.

Plūto, ōnis, *m.* Sohn des Saturnus u. der Rhea, Gott der Unterwelt. Dav. ***Plūtōnius,** *adj.*, domus, das Grab; *subst.* **-nia,** ōrum, *n.* eine Gegend in Aſien, wo ein Tempel des Pluto geſtanden haben ſoll, *Cic. de div.* 1, 36, 79.

Plūtus, i, *m.* [Πλοῦτος] der Gott des Reichthums, einm. *Phaedr.* 4, 11, 5.

plŭvia, ae, *f.* [pluo] der Regen (als wohlthätige Naturerſcheinung; vgl. imber, nimbus.) Dav. **plŭviālis,** e, *adj.* zum Regen gehörig, Regen-, *aqua; *sidus, *Haedi, *austri Regen bringend; *fungi durch den Regen wachſend.

plŭvius, *adj.* [pluo] = pluvialis, aqua, aquae; *rores, Regenſchauer, *frigus, kalter Regen; *arcus, der Regenbogen; *Juppiter der regnen läßt; *Hyades, *venti Regen bringend.

pōcillum, i, *n.* [*dem.* v. poculum] kleiner Becher, Becherchen, p. mulsi etc. ſ. facio II) 3). — **pōcŭlum,** i, *n.* [πόω = πίνω] 1) das Trinkgeſchirr, der Becher, grande, Neptunus magnis p. eum hac nocte invitavit; *Plaut.*; mortiferum; p. mortis exhaurire; poscunt majoribus (*sc.* bibere) aus Pokalen; ſprichw., eodem p. bibere aus einem Kelche = daſſelbe Leiden erdulden, *Plaut.*; meton., Trank, Trinken, Trinkgelag, in ipsis tuis immanibus p., in poculis; *vitea; *desiderii; *amoris; *Massici; *innocentis Lesbii; *Acheloia = Waſſer; *ad pocula venire; *pocula (ihr Trank) sunt fontes; insbeſ. Giftbecher, -trank, *Cic. p. Clu.* 10, 30. *Liv.* 26, 13, 18. *Ov. met.* 14, 295.; *Zaubertrank.

pŏdăgra, ae, *f.* [πόδαγρα] das Podagra, podagrae doloribus cruciari, ardere; *Geſchwäre od. Beulen an den Klauen der Thiere, *pl.*, *Verg. georg.* 3, 299.; b. *Hor. ep.* 1, 2, 53. dag. iſt podagram als *acc.* v. **podagres,** ae, *m.* = podagrosus anzuſehen. Dav. **pŏdăgrōsus,** *adj.* (*Plaut.*) der am Podagra leidet.

pōdex, ĭcis, *m.* die Oeffnung des Maſtdarms, der Hintere (der allgemeine Ausdruck; vgl. anus, natis, pyga), *Hor.*

†**pōdium,** ii, *n.* [πόδιον] ein Tritt, 1) die untere Wandbekleidung eines Zimmers, die Docke. 2) ein Vorſprung im Circus od. Amphitheater, der Balcon, auf dem bevorzugte Perſonen, ſpäter die Kaiſer ſaßen.

Poeas, antis, *m.* [Ποίας] Vater des Philoctetes. Dav. *a*) ***Poeantĭădes,** ae, *m.* Philoctetes. *b*) ***-tius,** *adj.* [Ποιάντιος]; auch *subst.*, Philoctetes.

poecĭle, es, *f.* [ἡ ποικίλη *sc.* στοά] eine mit Kunſtwerken der Plaſtik u. Malerei, namentlich mit Polygnotos' Wandgemälde der Schlacht bei Marathon geſchmückte Halle am Markte zu Athen, *Nep. Milt.* 6, 3.

Poedĭculi, ōrum, *m.* [Ποιδίκουλοι] ein unteritaliſcher Volksſtamm, *Just.*

pŏēma, ătis, *n.* [ποίημα] das Gedicht (gew. v. größeren Gedichten als Producten der ausgebildeten Kunſt; vgl. carmen), facere, componere, condere, *scribere, *pangere; et in poëmatis et in oratione; lecta. — †**pŏēmătĭum,** ii, *n.* [ποιημάτιον] (ſelt.) ein Gedichtchen.

poena, ae, *f.* [ποινή] eigtl. der Gelderſatz, das Löſegeld für eine Blutſchuld, die Sühne, in weiterer Bedeutung, Genugthuung, Erſatz, dah. 1) bald die Strafe, Buße, Entſchädigung, die erlitten, geleiſtet wird, bald die Strafe, die ertheilt wird, od. die Rache, die man nimmt, capitis, vitae, mortis; rei publicae v. Staat verhängte; legum et judiciorum beſtimmt durch ꝛc.; *votorum, Bezahlung ſeiner Gelübde; severior; hujus p. atrocitas; p. Dorylensium gravior quam apud alios falsarum literarum; poenas dare alcjs rei, Strafe leiden-, büßen wegen Etw., legibus et judicio, *sanguine, *p. turpes serâ poenitentiâ, *usque superque quam satis est; *poenarum satis superque dedi; tantum poenarum diis hominibusque dedimus, *Liv.*; poenas solvere ſ. solvo 1) *b*), persolvere ſ. persolvo 2); p. pendere, dependere, expendere ſ. pendo 2), dependo, expendo 2) *b*); p. reddere ſ. reddo 4); p. dignam suo scelere suscipere; poenas ferre, perferre, sufferre, luere, subire; hanc p. tulisse; p. sustinere; *poenas pati; *patrias p. explere san

guine, den Fluch des Vaters mit ꝛc. büßen; poenâ alqm afficere, multare; *lex poenaque lata (zeugmatiſch); qui litem aestiment poenamque (die zu leiſtende Entſchädigung) constituant; habet poenam noxium caput hat ſeine Strafe, iſt beſtraft, *Liv.* 10, 40, 13.; dag. *Liv.* 29, 18. has dea p. a templi sui spoliatoribus habet, dieſe Strafe hat die Göttin v. den Räubern ꝛc. genommen, ſo hat die Göttin ſich an ꝛc. gerächt; *p. meae tellus zu ꝛc. beſtimmt; esse in alqâ p.; ea p., in qua adhuc Q. Ligarius sit, *Cic. p. Lig.* 5, 13.; damnatum p. sequitur, ut ſ. sequor 1) *β*); teneri poenâ, in ꝛc. verfallen ſein; poenae esse, zur Strafe dienen, aus Rückſicht auf Concinnität einm. *Sall. Jug.* 69, 3. civitas magna et opulens cuncta poenae aut praedae fuit; *p. non est grandis m. *inf.*; poenas capere etc. ſ. capio 4); poenas petere etc. ſ. peto 3) *b*), expetere ſ. expeto 1); p. domestici sanguinis expetere, das vergoſſene Familienblut rächen, †consilii mei spreti; *in poenas ire ſ. 1. eo *d*); *poenas sumere etc. ſ. sumo 2) *a*); poenas repetere etc., persequi etc. ſ. repeto 1) *d*), persequor 2) *a*); *poenas cum sanguine poscunt; *p. recipere ab alqo; *poenas malorum exercere ſ. exerceo 3); perſonif. *sing.* u. *pl.*, Strafe-, Rachegöttin, -göttinnen. 2) Beſchwerlichkeit, Mühſeligkeit, Plage, Qual, Pein, Mißhandlung, poenam captivitatis truncata corporis parte tulerant, post longam poenarum patientiam, *Just.*; *crudeles sumere p., grauſam mißhandeln; *p. traxe (= traxisse) per omnem; *morsque minus poenae quam mora mortis habet. Dav. **poenālis**, e, *adj.* (ſpät.) zur Strafe gehörig, -dienend, civitas.

Poeni, ōrum, *m.* die Punier, die (v. den Phöniciern abſtammenden) Carthager; *sing.* **Poenus**, i, *m.* ein Punier, Carthager, *Plaut.*; auch der Punierfeldherr (Hannibal); *collect.*, P. advena; *P. uterque, die Punier in Africa u. Spanien. Dav. 1) ***Poenus*** (Pun.), *adj.* phöniciſch, puniſch, carthagiſch, navita; leones; *comp.* ſcherzh. nullu'st me hodie Poenus Poenior in der pun. Sprache erfahrener, *Plaut. Poen.* 5, 2, 31. 2) **Pūnĭcus** (Poen.), *adj. a*) puniſch, carthagiſch, bellum; literae; perfidia plus quam P.; fides, ars = Treuloſigkeit; regna, *Verg.* *b*) *purpurfarben, -roth, sagum; rostra columbarum; dav. *α*) *adv.* **Pūnĭcē** (Poen.), *Plaut.* *β*) **Pūnĭcānus**, auf puniſche Art gemacht, lectuli, u. ***Pūnĭceus*** (Poen.), puniſch, carthagiſch, dux; meton., purpurroth, corium (v. Schlägen), *Plaut.*; *taenia.

Poenĭcē ſ. Poeni 2) *b*).

Poenĭceus, **Poenĭcus** ſ. Phoeniceus, Poeni 2) *b*).

Poenīnus ſ. Penninus.

poenio, **poenior** ſ. punio, punior.

poenĭtentia (paen.), ae, *f.* [poeniteo] (erſt *Liv.* u. ſpät.), die Reue, poenitentiae relinquere locum; †agere p. alcjs rei, Etw. bereuen; poenitebat modo consilii, modo p. ipsius, *Curt.* 10, 7, 12.; agere p. poenitentiae suae, *Plin. ep.* 7, 10, 3.; †secessionis wegen ꝛc.; †dare spatium poenitentiae malorum; †mutari in poenitentiam; †non fortunae solum eorum sed etiam p. (Verſchämtheit) misertus.

poenĭteo (paen.; vgl. Br. S. 51.), ui, — 2. [v. veralteten poenire = punire, eigtl. peinigen] 1) perſönl., Etw. bereuen, Reue-, Unzufriedenheit-, Unluſt über Etw. empfinden, was man lieber nicht gethan od. erlitten hätte (vgl. piget) neglecti consilii, *Just.*, Demetrii dimissi, *Just.* 38, 10, 10. u. Benecke z. d. St.; si poenitere possint; (*Just.*) primi p. coeperunt; poenitenti, *Cic. Phil.* 12, 2.; poenitentis de matrimonio Agrippinae, *Suet. Cl.* 43.; tanta vis fuit poenitendi; neque locus poenitendi relictus esset; id poenitendum est; nullo ad poenitendum regressu, *Tac.*; ad poenitendum agi, *Phaedr.*; dah. non haud poenitendus, nicht verwerflich, magister, *Liv.*; (gens Flavia) rei publicae nequaquam p., *Suet. Vesp.* 1. 2) *impers.* poenitet alqm alcjs rei, es reut-, -verdrießt-, -thut Jmdm. leid, es iſt Jmd. unzufrieden mit Etw., Jmd. fühlt ſich nicht befriedigt durch Etw. u. dgl., *sapientiam nunquam sui*; suae quemque fortunae; cujus facti celerius Athenienses quam ipsum; cum jam virium suarum (eos) haud p.; tamquam poeniteat laboris; haud (in Bezug auf etw. Zukünftiges) vos plebeji consulis, *Liv.* 4, 3, 13.; haud, neque me p. m. *inf.*, auch quod, ich bin nicht abgeneigt zu ꝛc., -nicht böſe darüber daß ꝛc.; aetatis maxime am meiſten ſtieß man ſich an ꝛc.; solet Dionysium p., cum etc.; nihil, quod p. possit, id facinus, quod poenitere fuerit necesse, ut nihil (sapientem) poeniteat (vgl. Zpt. §. 442.); ut eum poeniteat non deformem esse natum; quoad te, quantum proficias, non p.; a senatu quanti fiam, minime me, ich kann mit der Achtung, die mir der Senat bezeigt, ſehr zufrieden ſein; quem p. (dem es nicht genug) quam probus sit, poeniteatne te, quot (iſt dies noch nicht genug, daß ich ſo viele) ancillas alam, *Plaut.*; *p. et torqueor; me haec condicio non p., *Plaut.*

pŏēsis, is, *f.* [ποίησις] die Dichtung, die gebundene Rede, Poeſie. — **pŏēta**, ae, *m.* [ποιητής] 1) (*Plaut.*) der Verfertiger = Erfinder (einer Liſt). 2) der Dichter (vgl. vates).

pŏētĭcē, 1) *adv.* [poëticus] dichteriſch, nach Art der Dichter. 2) *subst.* ſ. poëticus. — **pŏētĭcus**, *adj.* [ποιητικός] dichteriſch, poetiſch, dii bei den Dichtern vorkommende. Hierv. *subst.* **-ca**, ae od. (*Nep.*) **-ce**, es, *f.* die Dichtkunſt. — **pŏētria**, ae, *f.* [ποιήτρια] die Dichterin.

pol, *interj.* [abgekürzt aus Pollux] beim Pollux! fürwahr! (vgl. edepol).

Pŏlĕmo od. **-mon**, ōnis, *m.* [Πολέμων] 1) griech. Philoſoph, Schüler des Xenokrates. Dav. **Polemōnēus** [Πολεμώνειος], *adj.* 2) König in Pontus, *Suet. Eutr.* Dav. **-niăcus**, *adj.*, *Eutr.*

pŏlenta, ae, *f.* die Gerſtengraupen, *Ov. Curt.* Dav. **pŏlentārius**, *adj.* (ſelt.) zu Gerſtengraupen gehörig, crepitus durch das Eſſen v. G. entſtanden, *Plaut.*

1. **pŏlio** (archaiſt. *imperf.* polibant, *Verg. Aen.* 8, 436.), 4. 1) glätten, poliren, rogum asciâ; *aegida squamis serpentum auroque; *frontes (libelli) pumice. 2) abtünchen, -weißen, columnas albo; politae columnae; *tp.* glätten, feilen, verfeinern, orationem; *carmina curâ; *materiam versibus senariis; †opus lima.

2. **Pŏlio** ſ. Asinius.

pŏlītē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [politus] wohl bearbeitet, fein, ſchön, dicere, scribere, eloqui; politius limare.

Pŏlitīa, ae, *f.* [πολιτεία] der Staat, eine Schrift des Plato. — **pŏlītĭcus**, *adj.* [πολιτικός] zum Staat-, zur Staatswiſſenſchaft gehörig, politiſch, philosophi; (*Cael. in Cic. ep.*) libri.

pŏlītus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. polio] 1) wohl=, geſchmackvoll eingerichtet, elegant, †cubiculum; *domus. 2) *tp.* fein, ausgebildet, geſchmackvoll u. dgl., artibus; omni doctrina politissimus; e schola; homo; nondum esse satis p. hunc oratorem; servitia politiora, *Suet.*; judicium; epistula; politior humanitas; politissima arte.

pollen, ĭnis, *n.* das Staubmehl, *Ter.*

pollens, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. polleo] vermögend, mächtig, ſtark, genus, *Plaut.*, mens pollentior, *Ter.*; vini p. Liber, *Plaut.*; *hostis equo p.

1. **pollentia,** ae, *f.* [polleo] die Vielvermögenheit, Macht, *Plaut.*; perſonif. als Göttin, *Liv.*

2. **Pollentia,** ae, *f.* 1) Stadt in Picenum. 2) in Ligurien. Dah. **-tīnus,** *adj.*, *Suet.*

polleo, ui, — 2. [potis u. valeo] vermögen, Etw. ausrichten können, in Etw. ſtark ſein, Einfluß u. Macht haben (auf den Reichthum an Mitteln u. Kräften u. deren Einfluß ſich beziehend, nie mit *inf.* als Object; vgl. possum), plurimum in re publica; tantum pollens terra marique; ubi plurimum p. oratio; scientiâ; terrâ marique; oft potes pollesque, potens pollensque, pollens potensque; m. *inf.* als Subject, einm. *Cic. Brut.* 69, 242.

pollex, ĭcis, *m.* [polleo, der ſtarke] der Daumen; auch p. digitus; utroque p. (*sc.* presso) laudare = ſehr ſtark, weil die Zuſchauer der Gladiatoren ihren Beifall durch Einſchlagen (premere) des Daumens zu erkennen gaben, *Hor. ep.* 1, 18, 66.

pollĭceor, *dep.* 2. [= perliceor] verheißen, zuſagen, erwarten laſſen (aus eigenem Antriebe u. mit Zuvorkommenheit od. nachdrücklicher; vgl. promitto), alcui alqd, de alqa re; operam suam, frumentum publice; omnia ei petenti recepi et ultro pollicitus sum; regi pacem quam postulabat, nec abnuere nec p., *Sall. Jug.* 47, 4. u. Kritz z. d. St.; sese itineris periculique ducem; (*Just.*) se et matrimonii et spei sociam; bene, benigne, liberaliter; m. *acc. c. inf. fut.*; auch *inf. praes.*, wenn die verſprochene Handlung als ſofort od. beſtimmt eintretend bezeichnet werden ſoll [vgl. spero *a*); Zpt. §. 605. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 21, 5.]; neque (illa arma, centuriones, cohortes) auxilium modo defensioni meae verum etiam silentium; militum quoque obsequium (= milites obsecuturos esse), si etc., *Curt.* 6, 2, 20.; **pass.*, pollicitus; **subst.* pollicitum, *n.* das Verſprochene.

pollĭcĭtātio, ōnis, *f.* [pollicitor] die Verheißung, Zuſage, praemiis pollicitationibusque, p. ac praemiis (nicht Hendiadys; ſ. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 56, 2.). — **pollĭcĭtor,** *dep.* 1. *intens.* v. polliceor, *Com. Sall.*

pollĭnārius, *adj.* [pollens] zum Staubmehl gehörig, Puder=, *Plaut.*

pollinctor, ōris, *m.* [pollingo] der Leichenwäſcher, *Plaut.* — **pollingo,** nxi, nctum, 3. die Leiche abwaſchen u. einſalben, *Plaut.*

Pollio ſ. Asinius.

pollūceo, xi, ctum, 2. (vorcl.) 1) als Opfer vorſetzen, =bringen, Herculi decumam partem; *subst.* polluctum, *n.* das dargebrachte Opfer. 2) überh. als ein Gericht vorſetzen; *tp.* non sum pollucta pago kein Gericht für gemeine Leute; servus polluctus virgis mit Schlägen bedient.

Pollūcēs ſ. Pollux.

pollūcĭbĭlĭtĕr, *adv.* [pollucibilis] reichlich, prächtig, einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 23. — **polluctūra,** ae, *f.* [polluceo] prächtiges Mahl, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 6.

polluo, ui, ūtum, 3. 1) *beſudeln, verunreinigen, dapes ore; ora cruore. 2) *tp.* beflecken, verletzen, ſchänden, entehren, entheiligen, entweihen (das Heilige u. Reine; vgl. contamino, inquino, maculo), mare, quo cetera quae violata sunt, expiari putantur; sacra; quasi pollui consulatum; indignus illo honore et quasi pollutus; omnes cerimonias; pollutâ semel militari disciplinâ; hoc (conubium) nobilitatem istam vestram; quod genus ludorum — tenuit juventus nec ab histrionibus pollui passa est; vulgata dein religio a pollutis nec matronis solum sed omnis ordinis feminis, *Liv.* 10, 23, 9.; conjuges sororesque nomine amicorum atque hospitum polluuntur, *Tac.*; *domum stupris; *formam auro; *Jovem; *hospitium; *pacem; *pollutus amor; polluta (ſchmähliche) licentia, *Sall. Jug.* 15, 5. u. Kritz z. d. St. Dav. **pollūtus,** *adj.* unkeuſch, laſterhaft, femina, *Liv.*; princeps, *Tac.*

Pollux (**Pollūcēs** altlat.), ūcis, *m.* [*Πολυδεύκης*] ſ. Castor; *uterque, Caſtor u. Pollux.

***pŏlus,** i, *m.* [*πόλος*] 1) der Pol an der Erd= u. Himmelsaxe. 2) das Himmelsgewölbe, der Himmel.

Pŏlўbius, ii, *m.* [*Πολύβιος*] 1) berühmter griech. Geſchichtſchreiber. 2) Freigelaſſener des K. Auguſt u. des K. Claudius, *Suet.*

Pŏlўclētus (-ītus), i, *m.* [*Πολύκλειτος*] berühmter griech. Bildhauer, Zeitgenoſſe des Phidias.

Pŏlўdōrus, i, *m.* [*Πολύδωρος*] Sohn des Priamus u. der Hecuba, v. dem thraciſchen Könige Polymnestor (-mestor) ermordet, *Verg. Ov.* Dav. **Pŏlўdōrēus,** *adj.*, einm. *Ov. met.* 13, 629.

Pŏlygnōtus, i, *m.* [*Πολύγνωτος*] berühmter griech. Maler u. Bildhauer zur Zeit des Sokrates.

Pŏlўhymnia, ae, *f.* [*Πολύμνια*, die Geſangreiche] eine der neun Muſen, *Hor. Ov.*

Pŏlўmăchaerŏplăcĭdes, ae, *m.* ſcherzh. fingirter Name eines Soldaten, aus *πολύς*, *μάχαιρα* u. placidus, einm. *Plaut. Ps.* 4, 2, 31.

Pŏlўmnestor ſ. Polydorus.

pŏlўphăgus, i, *m.* [*πολυφάγος*] ein Vielfraß, einm. *Suet. Ner.* 37. — **Pŏlўphēmus,** i, *m.* [*Πολύφημος*] ſ. Cyclops. — **Pŏlўplūsius,** i, *m.* [*Πολυπλούσιος*] ein erdichteter Geſchlechtsname, etwa 'Reichmann', einm. *Plaut. Capt.* 2, 2, 27.

pŏlўpus, i, *m.* [*πολύπους*, dor. u. äol. *πωλύπος*, dah. mit langem o b. *Hor.*] der Polyp, *a*) Meerpolyp, *Ov.*; (*Plaut.*) v. räuberiſchen Menſchen. *b*) (*Hor.*) der Naſenpolyp.

Pŏlyxĕna, ae, *f.* [*Πολυξένη*] Tochter des Priamus, *Ov.* Dav. **-xĕnius,** *adj.*, einm. *Ct.* 64, 368.

pōmārium, ii, *n.* [pomum] Obſtgarten. — **pōmārius,** ii, *m.* [pomum] Obſthändler, *Hor.*

pōmĕrīdĭānus ſ. postmeridianus.

pōmērium (nicht pomoer.), ii, *n.* [post-moerus ſt. murus] der längs der Stadtmauer (außerhalb u. innerhalb derſelben) freigelaſſene Raum, der Maueranger.

Pōmētia, ae, *f.* u. (*Verg.*) **-tii,** ōrum, *m.* (vollſtändig Suessa Pometia) alte Stadt der Volſker in Latium. Dav. **-tīnus,** *adj.*

pŏmĭfer, fĕra, fĕrum, *adj.* [pomum-fero] Obſt tragend, *auctumnus; *annus.

pōmoerium ſ. pomerium.

Pōmōna, ae, *f.* [pomum] die Göttin des Obſtes, *Ov.* — ***pōmōsus,** *adj.* [pomum] obſtreich, arva; corona, Fruchtkranz.

pompa, ae, *f.* [πομπή] 1) ein öffentlicher feierlicher Auf-, -Umzug, eine Proceſſion bei Feſttagen, Schauſpielen, Triumphen, den circenſiſchen Spielen, insbeſ. die feierliche Leichenbegleitung (vorzugsweiſe die lebloſe; vgl. exsequiae, funus), sine ulla p. funeris, comitantibus omnibus bonis; cadaver Clodii spoliatum imaginibus, exsequiis, p., laudatione; *pompam funeris ire, mit zur Leiche gehen; pompam (bei den circenſiſchen Spielen) ducere, *p. ducit (bei der Hochzeit); pomparum ferculis similes esse; der Auf-, Zug-, Zug überh., lictorum; auch ein maſſenhafter Einkauf für die Küche, der beim Nachhauſetragen einer Proceſſion ähnlich ſah, *Plaut.*; v. Gegenſtänden, die bei feſtlichen Aufzügen vorgetragen wurden, Bilder u. dgl., *prolatā p. 2) *tp.* die Pracht, der Prunk, das Gepränge, insbeſ. Prunkrede (vgl. acies, pugna, palaestra), rhetorum; (epideicticum genus orationis) p. quam pugnae (für den gerichtlichen Vortrag) aptius; haec (eloquentia) ludorum atque pompae, nos autem in aciem dimicationemque veniamus; eorum partim in p. partim in acie illustres esse voluerunt; adhibere in dicendo speciem et p.

Pompējāni, -num, -us ſ. Pompeji *a*) u. *b*), Pompejus.

Pompēji, ōrum, *m.* Stadt in Campanien, im J. 79. n. Chr. bei einem Ausbruch des Veſuv verſchüttet, jetzt größtentheils wieder ausgegraben. Dav. *a*) **Pompejānum,** i, *n.* ein Landgut des Cicero bei Pompeji, das Pompejanum. *b*) **-jāni,** ōrum, *m.*

Pompējŏpŏlis = Soli, w. ſ., *Tac.*

Pompējus, Name eines röm. Geſchlechtes; am bekannteſten Cn. P. (der Große). Dav. **Pompejus** u. **-jānus,** *adj.*; auch *subst.* **-jānus,** *m.* ein Pompejaner, *Tac.*; *pl.* **-ni,** ōrum, *Caes.*

Pompĭlius, Name eines röm. Geſchlechtes; am bekannteſten Numa P., *bl. P., der zweite König Roms; **adj.*

Pompōnius, 1) P. Atticus ſ. Atticus. 2) P. Pomp. Secundus, ein Tragödiendichter zur Zeit des Caligula u. Claudius, *Quint.*

Pomptīnus (nicht Pontinius), 1) Name eines röm. Geſchlechtes. 2) (nicht Pomt., Pont.), *adj.* Benennung einer Gegend in Latium; insbeſ. paludes im ſüdl. Latium, *Suet.*; summa, das obere Ende der pompt. Sümpfe; **-tīnum,** i, *n.* das Pomptiniſche, die P. Gegend.

pōmum, i, *n.* 1) jede Obſtfrucht (nicht bl. Apfel), *Verg. Tib. Prop. Ov. Tac.*; *pl.*, Obſt, *Cic. Verg. Hor.* 2) (auch **pomus,** i, *f.*, *Tib.*) der Obſtbaum, *Verg. Plin. ep.*

pondĕro, 1. [pondus] 1) wägen, abwägen, *Plaut. Prop.* 2) *tp.* erwägen, beurtheilen, beneficia; causas; verborum delectum aurium quodam judicio; fidem ex fortuna; quo quis animo sit. — **pondĕrōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [pondus] claſſ. nur *tp.* gewichtig, inhaltſchwer, epistula.

pondō, *subst.* als *abl. sing.* an Gewichte, dem Gewichte nach, coronam auream libram p. accepit; dah. mit Auslaſſung des Wortes libra *subst. indecl.* Pfund, argenti p. viginti mil uncia, ein Zwölftheil Pfund; patera ex quinq auri p.; ad milia p.; auri p. MMLXX fuit et ſt. auri p. librarum MMLXX pondus fuit, *Li* 26, 14, 8. u. Weißenborn z. d. St.

pondus, ĕris, *n.* [pendo] 1) das Gewicht bei d Wage, p. a Gallis allata; taleae ad certum p examinatae. Dah. *a*) das Gewicht-, die Schwer eines Körpers (v. der vortheilhaften Seite, inſofern in der Schwere zugleich eine Kraft liegt; vgl. onus, gravitas), magni p. saxa; moveri gravitate et p. *b*) die Schwerkraft, das Gleichgewicht, tertius motus oritur extra p. et plagam; *tellus p. librata suis; ſo auch wahrſcheinlich *Hor. ep.* 1, 6, 50. trans pondera dextram porrigere über den Schwerpunkt od. das Gleichgewi hinaus, alſo mit Gefahr zu fallen; vgl. Krüger z d. St. *c*) eine Laſt, Maſſe, ein ſchwerer Körper, omnia p. in terram feruntur; *immania p. baltei; dah. *die Leibesfrucht, auctor tect p. ſ. tego 1); *pl.*, uteri. *d*) eine ſchwere Menge, -Summe, eine Maſſe, magnum p. argenti (Silbergeräthes); auri p. ingens. 2) *tp. a*) das Gewicht, Anſehen, die Bedeutung, der Nachdruck, persona testimonii p. habet; literae maximi apud me sunt p.; commendatio magnum p. apud te habuit; *p. addere nugis; *(verba) aine pondere matte, kraftloſe; *pl.*, verborum; rerum, die Hauptſachen, die gewichtigſten Gründe; auch Gediegenheit, ita servabitur p., *Quint.* 10, 7, 28.; *Feſtigkeit, Beſtändigkeit, nulla diu femina p. habet; im übeln Sinne, drückende Bürde, Laſt, *amara senectae; †tam magnae quaestionis p. excipere.

pŏnĕ, I) *adv.* hinten, hinten nach, *Verg.*; moveri et ante et p., einm. *Cic. de univ.* 13. II) *praep.* m. *acc.* hinter, quod p. me est, p. aedem, p. nos recede, p. sese homines locant, *Plaut.*, p. te latebis wirſt dir ſelbſt im Lichte ſtehen, *Plaut. Trin.* 3, 2, 663. u. Brix z. d. St.; p. quos aut ante labantur, *Cic.*; p. castra pabulatum ibant, p. veteres *sc.* tabernas, *Liv.*

pōno, pŏsui (b. *Plaut. Ter.* pŏsīvi, posiveris), pŏsĭtum, 3. [ſtatt. aus po-sĭno; vgl. sino] 1) ſetzen, legen, ſtellen, hinſetzen, -legen, -ſtellen, niederlegen; aufſtellen, errichten; hinlagern, hinſtrecken, Plato animi principatum in capite, sicut in arce; tabulae testamenti ut in aerario ponerentur; tabulae obsignatas in publico; *tua nomina in nostris poni carminibus, *positus quam mihi saepe fores; †caput alcjs ante regis pedes, †corpus ante ipsum; ubicumque vestigium; im Bilde, hac lege in trutina ponetur eadem, *Hor.*; quacumque ingredimur, vestigium in alqa historia p.; *vestigia in locuplete domo; *per vacuum; *nullo sono pedem; in provincia vestra pedem; pedem ubi ponat in suo (regno), non habet; *caput (hinlegen); *collum in pulvere Teucro [vgl. pulvis 1)]; *alqd in gremiis alcjs = überlaſſen; im Bilde, sapientia pedem ubi poneret, non haberet; in possessione libertatis pedem p.; *positis pedibus calcare pruinas: (meiſt dicht. u. ſpät.) m. in u. *acc.* (indem, wie im Deutſchen bei 'ſtellen', 'ſetzen', 'lagern' ꝛc., bl. die Bewegung nach einem Orte hin ins Auge gefaßt wird), stipitem in flammam (vgl. Zpt. §. 489. Kritz zu *Sall. Jug.* 17, 3. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 2, 5.); sta-

tua inter reges (die Statuen der K.) posita; *m. bl. *abl.*; *†p. genua niederlaſſen = auf die Kniee fallen, niederknieen, †alcui vor Jmdm.; *posito capite, mit geſenktem Kopfe; *vultum humi; *humi collum, hic verbenas; *oscula in labellis; nudo sub pede palmam ſ. pes 1); sellam juxta; †mensam; †mensas totis castris; *alcui mensas exstructis dapibus; scalas anlegen; †ne positis quidem sed abjectis poculis; *casses; donum ex auro in aede Jovis als Weihgeſchenk niederlegen, weihen, coronam auream in Capitolio donum; *serta, *sectos fratri capillos; *subst. n. pl.* posita, das als Weihgeſchenk Niedergelegte, *Caes. b. G.* 6, 17, 5.; *vota weihen; tropaeum, aram, *aras, *templa errichten; statuam alcui, *Aesopi ingenio zu Ehren des ꝛc.; ut in decem praetorum numero prima ejus imago poneretur; (*Liv.*) centum navium longarum carinis positis, triginta navium carinae positae wurden gelegt, (*Curt.*) septingentarum carinas navium p. [vgl. colloco 1)]; (*Liv.*) decem quadriremes cum essent positae; *nidum, *domum; *Tibur Argeo positum colono; †munimenta manu durch Kunſt anlegen; *Kunſtwerke aufſtellen, liefern, Venerem Apelles; alqm marmoreum; dominam meam; nunc hominem nunc deum; infelix operis summa quia totum p. (geſtalten) nesciet; überh. *machen, culmina aequa solo; insbeſ. als milit. *t. t.*, castra aufſchlagen, in proximo colle, loco iniquo, †sub radicibus montis, †ad amnem; castella his locis errichten, vigilias aufſtellen; (*Curt.*) aciem versatilem ſ. versatilis; *artus in litore, *corpus in ripa hinlegen, *se toro; *pecudes pictaeque volucres somno (*dat.*) positae zum ꝛc. gelagert; *vernas, positos circum Lares; *auf das Todtenbett hinlegen, -betten od. einen Leichnam, Gebeine beiſetzen, toro componar positaeque det oscula frater; alqm patriā terrā, ossa collecta in marmorea domo; corpus; wohin bringen, -verſetzen, *pone me, ubi etc., sub curru solit etc.; alqm in coelo, *Just.*; *me Thebis, Athenis; *partic.* positus, *lepus sic wenn er (erlegt) ſo da liegt; *sic p. servabis (in ſolcher Lage halten) onus, ut; nives gefallener, liegender; alqd in medio etc. ſ. medius *B*) 2); v. Localitäten, wo gelegen, -befindlich, Roma in montibus; vicus in valle; Gallia sub septentrionibus; Britannia contra regiones; oppidum ad Iberum; portus ex adverso urbi; tumulus opportune ad id; loco opportuno; †Dejotarus p. in ea parte wohnend, †gloria p. ad manum der in der Nähe iſt, †pernicies ante praedam posita. Insbeſ. *a*) als *t. t.* der Rechenkunſt, *†p. calculum, *τὴν ψῆφον τιθέναι*, die Rechenſteinchen aufs Brett ſetzen, einen Anſatz machen, eine Berechnung anſtellen, parem calculum etc. ſ. calculus 2) *b*); omnes, quos ego movi, in utraque parte calculus pone ziehe in Betracht. *b*) als milit. *t. t.*, Soldaten, Truppen u. dgl. irgend wohin legen, -verlegen, -poſtiren, -aufſtellen, praesidium in pontes, ibi; duas legiones in Turonis ad fines Carnutum; legionem tuendae orae maritimae causā; insidias contra alqm, centuriones in statione ad praetoriam portam; navis ad custodiam posita; alqm positum habere ad munitiones; †subsidia a latere. *c*) eine Speiſe-, ein Getränk vorſetzen, alcui venenum cum cibo; *alqd epulandum meneis; *pocula; *ova; *merulas; *posito pavone; *unctum (*n.*); auch *aufſetzen, apicem. *d*) pflanzend ꝛc. ſetzen, -einſetzen, -ſtecken, *vites in ordine; *arborem, *piros, *semina ſäen. *e*) ein Capital auf Zinſen wo anlegen, -ausleihen, pecuniam in praedio, apud alqm; *positis in fenore nummis; *pecuniam Calendis; dah. beneficium apud alqm, beneficium, munus bene apud alqm; (*Hor.*) otia recte anwenden, benutzen. *f*) *zurecht legen, ordnen, legen, comas, capillos. *g*) *zum Pfande einſetzen, beim Spiele od. beim Wetten, palium, pocula fagina; beſ. v. Belohnungen, aufſtellen, verheißen, praemium ſ. praemium 2); fortuna victoribus praemia; *huic signo milia centum als Werthbeſtimmung. *h*) beigeben, an die Seite ſetzen, custodem, custodem alcui, frumento publico, imperatorem Numidis; †juvenis super armamentarium positus geſetzt über ꝛc. *i*) Etw. von ſich od. bei Seite legen, ab-, aus der Hand legen (vgl. depono), tunicam, togam, vestem; coronam luctus gratriā; arma ſtrecken; librum de manibus; *aurum, arcum umeris, *laurum capillis von ꝛc.; *fulmina; *secures; *telum; *clitellas; *vinea frondes verliert; *varios fetus auctumnus wirft ab; *ungues beſchneiden; *†barbam; *dracones pellem annosae senectae. *k*) *zum Sitzen od. Liegen bringen, ſich legen-, -ruhig machen, tollere seu p. vult (notus) freta ſich legen laſſen (dadurch daß er aufhört zu wehen); magnos aequora motus; *reflexiv, ſich legen-, venti; zephyri; ungewöhnlicher u. im Ggſ., ponendus est enim ille ambitus, non abjiciendus, denn man muß die Periode ſorgfältig, nicht nachläſſig fallen laſſen, einm. *Cic. or.* 59, 199. 2) *tp. a*) im Allgemeinen, ſetzen, ſtellen, legen, insbeſ. in einen Zuſtand bringen, *in metu p. = metuere; ne tu in spem ponas me bonae frugi fore, *Plaut. Capt.* 5, 1, 954. u. Brix z. d. St.; alqd sub uno aspectu, ante oculos (vgl. oculus), in medio [ſ. medius *B*) 2)]; fundamenta alcjs rei, fundamenta virtutum in voluptate tamquam in aqua ſ. aqua 4) *f*); positum esse in laude, im Beſitz des Ruhmes ſein; †in illo fortunae gradu positus; *artes infra positae, tiefer ſtehende Vorzüge, Vorzüge, in denen Andere tiefer ſtehen als er; alqm in gratia apud alqm; alqm in culpa, in suspitione ſchuldig-, verdächtig machen, (*Plaut.*) in crimen populo atque invidiam; aut solem aut mundum etc. in deorum natura zu Göttern machen; (*Liv.*) in dubio, utrum — an; †in dubio; haud in magno discrimine ſ. discrimen 3). *b*) Etw. in Etw. od. Jmd. ſetzen, -beruhen laſſen, -begründen, -auf Etw. bauen, spem in alqo, in alqa re ſ. spes 1); sibi praesidium in fuga für ſich Rettung, ſeine Rettung ꝛc., im Ggſ., *Caes. b. G.* 2, 11, 5. u. Kraner z. d. St.; †tantum in ea arte, †multum in suorum misericordia, ſoviel-, viel Gewicht auf ꝛc. legen; *pass.* positum esse in alqa re, auf Etw. beruhen, -ankommen, wodurch bedingt ſein. *c*) Etw. auf Etw. verwenden, insbeſ. eine Zeit, mit Etw. zubringen, totum diem in considerandā causā; totum animum atque omnem curam, operam diligentiamque suam in petitione; se totum in contemplandis rebus. *d*) beſtimmen, feſtſtellen, geben, Olympiada anſetzen; nomen alcui od. alcui rei, (*Hor.*) alcui insano (vgl. Zpt. §. 421. Anm.); de quaestione in se posita, *Liv.*; leges in conviviis; *leges,

Digitized by Google

*ne; *jura; *mores viris et moenia; *modum iambis, *exitiis; *certamina alcui; *signa praeceptis novis (mit Anspielung auf das Verfahren des Simonides in der Mnemonik); finem vitae sibi, *Tac.*; *metas rerum; (*Tac.*) festos laetosque ritus; (*Nep.*) si non me in eo (= in ea re) principem posueris an die Spitze stellst; (*Hor. ep.* 1, 18, 111.) orare Jovem, quae p. (st. donat) et aufert. *e*) Etw. od. Jmd. unter Etw. setzen, -rechnen, -zählen, für Etw. achten, mortem in malis; alqd in beneficii loco; saltare etiam in vitiis poni; principem poni; neque ei par quisquam in civitate poneretur; quae omnia apud nos partim infamia partim etc. ponuntur; quorum moribus summa virtus in patientia ponitur; verba inimici ante facta sua höher achten als ꝛc., *Sall.*, non rumores ante salutem, *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 24, 84.; *alqm inter vatum choros; *alqm inter veteres; *alqm in genere Meneni. *f*) eine Behauptung aufstellen, -anführen, behaupten, äußern, vorbringen, einfließen lassen, alqd pro argumento, pro certo; sententias, quas posui; hunc motum in solis animis esse; (cum) in oratione sua multa invectus esset in Thebanos in eisque hoc posuisset m. *acc. c. inf. g*) Etw. feststellen, -als feststehend annehmen, -als wahr hinstellen (nicht 'voraussetzen'), duo genera, deorum alterum, alterum hominum; hoc posito atque concesso, hoc idem, quod paulo ante posui; in oratione mea; positum sit m. *acc. c. inf.*; pone m. *acc. c. inf.*, *Ter. h*) ein Thema zur Discussion aufstellen, quaestionem; de quo quis audire velit. *i*) Etw. fahren-, fallen lassen, -aufgeben, -beseitigen, bei-, ablegen, verzichten auf ꝛc., vitam, vitia, curas; *vitam in limine portae; bellum condicionibus, *Sall. Jug.* 112, 1. u. Kritz z. d. St.; posito legis certamine, *Liv.* 3, 30, 3.; †bellum, *bella; velut posito bello, *Liv.* 1, 53, 4.; †positis adversus Hyrcanos discordiis; personam amici; *ludicra, *versus; *si quid mirabere, p. invitus; *amorem; *†iram; *superbiam; *animos den Trotz; *moras; *positâ querelâ ohne ꝛc.; *vires verlieren; *alqd aequo animo; elipt., 'pone, meum est', inquit; pono (näml. den Ruhm der Weisheit u. Tugend) etc., *Hor. ep.* 1, 16, 35.; im schwächeren Sinne, bei Seite setzen, posito jam decemvirali odio, *Liv.* 3, 42, 6. *k*) zurück-, ablegen, tirocinium, rudimentum etc., w. s.

pons, tis, *m.* die Brücke, pontem in flumine facere, efficere; p. erat in flumine; (selten) ad (bei) flumen Elaver pontes reficit, ad eum locum fluminis pontem imperant fieri; pontem facere navibus junctis (Schiffsbrücke); amnem jungere ponte; pontem injicere, †indere, †flumini imponere; p. rescindere, interscindere, dissolvere, *vellere. Insbes. *a*) *die v. einem Schiffe an das Ufer geschlagene Verbindungsbrücke, Schiffs-brücke, -treppe. *b*) *die Fallbrücke, um Mauer u. Thurm zu verbinden, od. †Belagerungsmaschine u. feindliche Mauer. *c*) Stege, über welche bei den Comitien das Volk in die saepta ging. *d*) †das Verdeck auf einem Schiffe, worauf das schwere Geschütz stand; *ein Tabulat eines Thurmes.

Pontia, ae, *f.* Insel vor der Küste Latiums, *Liv. Suet.*; *pl.* die ganze Gruppe kleiner Inseln um sie her mit ihr selbst, *Suet.*

pontĭcŭlus, i, *m. dem.* v. pons.

Pontĭcus 1) s. 2. Pontus. 2) ein röm. Dichter, *Prop. Ov.*

pontĭfex, ĭcis, *m.* ein Pontifex, Oberpriester, *pl.*, Priester, welche die Aufsicht über die Religion u. die religiösen Angelegenheiten hatten, deren Collegium Anfangs wahrscheinl. aus 4, dann zuletzt 15 Mitgliedern bestand; ihr Vorsteher, p. maximus; sarkast., *Esquilini p. (ein gründlicher Eingeweihter) veneni; p. minores, die Gehülfen od. Schreiber des Collegiums der p. Dav. *a*) **pontĭfĭcālis**, e, **-cius**, *adj. b*) **pontĭfĭcātus**, us, *m.* die Würde u. das Amt eines Pontifex, das Oberpriesterthum; (*Suet.*) p. maximus.

Pontīnus s. 2. Pomptinus.

Pontius, C. P., Anführer der Samniter bei Caudium. 2) P. Aquila, einer v. Cäsar's Mördern. 3) P. Pilatus, Statthalter in Judäa zur Zeit Christi, *Tac. ann.* 15, 44.

pontōnes, um, *m.* gallische Transportschiffe, Pontons, einm. *Caes. b. c.* 3, 29, 3.

1. ***pontus**, i, *m.* [πόντος] die Tiefe, mare: dah. *a*) das Meer (als Tiefe betrachtet; vgl. mare, pelagus, aequor). *b*) eine Woge des Meeres, ingens.

2. **Pontus**, i, *m.* [*Πόντος*] 1) das schwarze Meer. 2) die Landstriche um das schwarze Meer, der Pontus, insbes. eine Landschaft Kleinasiens am schwarzen Meer zwischen Bithynien u. Armenien, das Reich des Mithridates, später röm. Provinz. Dav. **Pontĭcus** [*Ποντικός*], *adj.*, mare, das schwarze Meer; †gentes; *pinus; *terra.

pŏpa, ae, *m.* der Opferschlächter (welcher für das nöthige Material zu sorgen hatte, das Opferthier an den Altar führte u. ihm den Schlag gab: vgl. cultrarius).

pŏpellus, i, *m.* [*dem.* v. populus] das niedere, gemeine Volk, einm. *Hor. ep.* 1, 7, 65.

Pŏpĭlius (Popill.), 1) Gajus P. Laenas tödtete den Cicero, als er in die Acht erklärt worden war. 2) **Pŏpĭlia**, die Gemahlin des Qu. Catulus, *adj.*, **Popilius**, gens; familia.

pŏpīna, ae, *f.* [κάπτω] die Garküche, wo nur Leute aus der niedrigsten Volksklasse verkehrten; meton., die Speisen aus einer Garküche. Dav. **pŏpīno**, ōnis, *m.* der Garküchenbesucher, der Schlemmer, *Hor.*

poples, ĭtis, *m.* die Kniekehle, *nec parcit inventae poplitibus (v. Mars in Beziehung darauf daß man dem fliehenden Feinde die Sehnen in den Kniekehlen zerhieb u. ihn so liegen ließ); succisis p. etc. s. succido; meton., das Knie, *duplicato p.; †poplitibus semet excipere.

Pŏplĭcŏla (Pupl.), ae, *m.* [populus-colo; auch **Publĭcŏla** v. publicus-colo; vgl. Br. S. 55.] der Volksfreund, Beiname; s. Valerius 1) 2) 3).

pŏplus = 1. populus, w. s., *Plaut.*

Poppaeus, Benennung einer röm. gens, *Tac. Suet.*; *adj.* lex Papia P. s. Papius 2). — **Poppaea**, Nero's Gemahlin, *Tac. Suet.*

pŏpŭlābĭlis, e, *adj.* [populor] verwüstbar, zerstörbar, einm. *Ov. met.* 9, 262.

pŏpŭlābundus, *adj.* [populor] (selt.) auf Verheerung-, auf Verwüstung ausgehend, *Liv.*

pŏpŭlāris, e, *adj.* [1. populus] 1) zum Volke gehörig, das Volk betreffend, vom Volke herrührend, Volks-, opinio unter dem Volke verbreitet; verba aus der Volkssprache; munus dem Volke gegeben; cena, p. quam vocant, *Plaut.*

Digitized by Google

Trin. 2, 4, 468 ff. u. Brix z. d. St.; lex v. Volk ausgehend, -gegeben; laus, gloria, admiratio; jactatio s. jactatio 2); ventus, aura (Gunst); offensio beim Volk; oratio ans Volk; civitas, res publica, Demokratie; ratio s. ratio 1) *c*); supplicatio v. Volk ausgehend; hunc pedem (iambos) p. (des Volks) vincentem strepitus, *Hor. ep. ad Pis.* v. 80 ff. u. Krüger z. d. St.; *subst. n. pl.* die Sitze des Volks im Theater, *Suet.*; auch verständlich für das Volk, gemeinfaßlich, quae adhuc protulisti, p. sunt (Ggs. elegantiora); *subst. n. pl.*, ista. 2) *a*) mit dem Volke es haltend, volksliebend, demokratisch gesinnt, demokratisch; v. Standpunkt der Optimaten, demagogisch, revolutionär, vir, homo; animus vere p.; ratio s. ratio 2) *b*); *subst. pl. m.* die Demokraten, die Volkspartei, die Demagogen; (spät.) Bürger. *b*) der Volkspartei gefallend od. zu gefallen suchend, beim Volke beliebt, volksthümlich, dictator in actione minime p.; ingenium; lacrimae; petitio; minime p. ministerium; nihil esse tam p. 3) *zu demselben Volke gehörig, landsmännisch, flumina einheimische, leaena aus demselben Orte; als *subst. m.*, *a*) der Landsmann, meus; loci, der Einwohner eines Ortes; auch *pl.*, *b*) (*Sall.*) Theilnehmer, Genosse an Etw., conjurationis; sceleris sui; Standesgenosse, meus, *Com.* Dav. *A*) **pŏpŭlārĭtas**, ātis, *f.* 1) †populäres Benehmen, Gefälligkeit gegen das Volk, in übelm Sinne, die Sucht dem Volke zu gefallen. 2) die Landsmannschaft, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 81. *B*) **pŏpŭlārĭtĕr**, *adv.* 1) auf gewöhnliche Weise, auf Volksmanier. 2) als Volksfreund, p. in causa versari, p. dempto capitis insigni purpuraque; in übelm Sinne, demagogisch, revolutionär, cum in agendo multa p., tum illud male (*sc.* dixit).

pŏpŭlātio, ōnis, *f.* [populor] die Plünderung, Verwüstung, Verheerung, effusa; in agris; agri, agrorum; populationibus fessi; *concr.*, Vejentes pleni populationum; praedae populationumque spes. — **pŏpŭlātor**, ōris, *m.* [populor] der Plünderer, Verwüster, agrorum, *Liv.*; *Trojae.

***pŏpŭlĕus**, *adj.* [2. populus] von Pappeln, Pappel-. — ***pŏpŭlĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [2. populus-fero] Pappeln tragend.

pŏpŭlĭscītum, i, *n.* [1. populus u. scitum] eine Volksverordnung.

pōpulnus = populeus, m. s., einm. *Plaut. Cas.* 2, 6, 32.

Pŏpŭlōnia, ae, *f.* (*Verg.*), **-nii**, ōrum, *m.* (*Liv.*) Stadt in Etrurien. Dav. *subst.* **-nienses**, ium, *m.*

pŏpŭlor, *dep.* 1. od. (meist im *pass.*) **pŏpŭlo**, 1. [1. populus, sich nach Art des Volkes in Menge verbreiten] 1) verheeren, plündern (eine ganze feindliche Strecke aus Eigennutz, um in den Besitz des feindlichen Eigenthums zu gelangen; vgl. spolio, vasto), agros, fines; *litora vestra vi populat; Volscos; *populavit Achaeos; uri sua popularique; populata vexataque provincia; provinciae populatae, vexatae, funditus eversae; qui (Siculi) populati atque vexati; urendo populandoque. 2) verderben, zerstören, zu Grunde richten, *tempora populata auribus raptis verstümmelt; *ingentem farris acervum populat curculio, formicae; *feris populandas tradere gentes; *quisque suum populatur iter (v. Fluß); *flammā populante capillos; †incendium rursus inferiora populando etc.

1. **pŏpŭlus**, i, *m.* 1) ein Volk (als polit. Ganze, insofern es einen Staat ausmacht u. alle Staatsangehörige mit einschließt; vgl. civitas, gens, natio), p. est coetus multitudinis juris consensu et utilitatis communione sociatus; non ex iisdem p. exercitus scripti sunt, quamquam eadem semper gens bellum intulit; Bolanis, suae gentis p.; Samnitium, Carthaginiensis; *Priami dem P. untergeben. Insbes. zu Rom in der ältesten Zeit die Patricier im Ggs. zu den Plebejern, später die Patricier nebst den Plebejern mit dem Senat an der Spitze, p. Romanus, senatus populusque Romanus; im Ggs. zu den Plebejern u. dem Senat, populi concilia s. concilium 2); patres in populi potestate fore; oft auch v. den Plebejern; bisw. v. den Einwohnern der Municipien, wie v. Velia u. Salernum b. *Hor. ep.* 1, 15, 14.; zur Bezeichnung des Oeffentlichen, dah. e quibus haec p. (Gasse) spectat, illa Larem, *Ov. fast.* 1, 136. 2) die concrete Volksmenge (im Ggs. zu dem König, den Magistraten, dem Senat, der Nobilität), die große Masse des Volks; eine zusammengehörende Menge Menschen, Schaar, Hauf, *me gelidum nemus etc. secernunt populo; *in magno ut p.; *fratrum, *sororum, *natorum suorum; *populi pater; in tanto p., *Just.* 10, 1, 6. u. Benecke z. d. St. 3) in ideeller Bedeutung als Staat, nuntius p. Rom. Quiritium (v. Fetialis), *Liv.* 1, 24, 5., denuntiarent Samnitibus p. Rom. senatusque verbis, ut etc., *Liv.* 7, 31, 10. u. Weißenborn z. d. St.

2. **pōpŭlus**, i, *f.* die Pappel, alba, *Hor.*

porca, ae, *f.* [porcus] das weibliche Schwein, die Sau. Dav. *dem.* **porcella**, ae, *f.* ein Ferkelchen, *Plaut.*

porcellus, i, *m.* [*dem.* v. porculus] ein wildes Schweinchen, ein Frischling, *Phaedr.*

porcīnārius, ii, *m.* [porcinus] der Schweinefleischhändler, *Plaut.* — **porcīnus**, *adj.* [porcus] von Schweinen, Schwein-, offa; *subst.* **-na**, ae, *f.* (*sc.* caro) das Schweinefleisch, *Plaut.*

Porcius s. Cato.

porcŭla, ae, *f.* u. **-us**, i, *m.* *dem.* v porca u. porcus, *Plaut.* — **porcus**, i, *m.* das männliche Schwein, bes. ein junges, zahmes (vgl. sus); femina, ein Mutterschwein; v. einem Schlemmer, *Umber; *Epicuri de grege.

porgĭte, porgĭtur s. 2. porrigo 1) u. 1) *c*).

porphўrētĭcus, *adj.* [πορφύρα] purpurroth, marmor, *Suet.*

porrectio, ōnis, *f.* [2. porrigo] (selt.) das Ausstrecken, digitorum. — **porrectus**, *adj.* m. (vor- u. nachcl.) *comp.* [*partic.* v. 2. porrigo] ausgestreckt, ausgedehnt, †porrectior acies; bildl., porrectior (heitere) frons, *Plaut.*; *v. der Zeit, lang, mora.

porrĭcio, — rectum, 3. (alte u. nur als relig. *t. t.* übliche Nebenform v. projicio) als Opfer hinwerfen, -legen, -darbringen, exta in mare, *in fluctus; sprichw. s. caedo 5) *b*).

1. **porrīgo**, ĭnis, *f.* der Grind, Schorf, eine Hautkrankheit, bes. am Kopfe, *Hor.*

2. **porrĭgo**, rexi, rectum, 3. [por = per u. rego] 1) vor sich hin-, ausstrecken, bracchium; crus, membra; *bracchia coelo, *alcui; manum; manus ad coelum; manus nunc in coelum, nunc in patentes terrae hiatus ad deos manes; im

Bilde, neque quo manus porrigeret, suppetebat, nisi in amicorum possessiones; †etiam ad pecora nostra avaras et insatiabiles manus; ne digitum quidem alcjs rei causâ ſ. digitus 1) *f*); *dextris pocula porgite (ſt. porrigite) erhebt; *corpus porrigitur in novem jugera ſtreckt ſich aus; v. der Lage, *scopulus frontem in aequor; medial, porrigi, ſich hinziehen, porrecta in dorso (Albani montis); *ab ortu solis ad etc.; quem ad finem porrecta loca aperta pertinebant, bis wie weit das offene Terrain ſich erſtreckend reichte (p. mit pertinebant zu verbinden), *Caes. b. G.* 2, 17, 5.; *planis spatiis (v. Ithaca); *Rhodope porrecta sub axem; urbs, †cubiculum porrigitur in solem liegt zu nach ꝛc., †per spatium omne flumen, †sub his per latus omne vineae, †pars Sueborum in secretiora Germaniae; bildl., *quo se tua ira; *imperi porrecta majestas ad ortus solis ab Hesperio cubili; *vectigalia vergrößern; insbeſ. *a*) als milit. *t. t.*, aciem; †multitudinem equitum; †aciem porrigi; (*Tac.*) haud porrecto agmine sed cuneis, donec agmen per saltus porrigeretur. *b*) der Länge nach hin-, zu Boden ſtrecken, hostem; *stratis in herbis *sc.* corpus; *si quis ad ingentem frumenti semper acervum porrectus vigilet; *porrectus ante fores; *praeda curvo in litore als Beute für die Raubvögel; *catino, *in patina (v. Fiſchen auf der Speiſeſchüſſel); *porrectus, auf die Bahre hingeſtreckt = geſtorben, senex; *capsâ p. apertâ v. den Schriften des Horaz (wie der Leichnam auf der Bahre). *c*) v. der Zeit, aus-, hindehnen, -ziehen, langweilig machen, spectantique morâ brumales porrigis horas; nach Vermuthung b. *Hor. sat.* 2, 6, 59. lux porgitur = porrigitur, der Tag wird mir langweilig (gew. Lesart: perditur). 2) dar-, hinreichen; gewähren, ſpenden (damit es der Andere ergreift; vgl. do, praebeo), alcui dextram; *poma puero; *mihi ilia rhombi; *dextram trans pondera ſ. pondus 1) *b*); *jugulum; *oscula lymphis; alcui gladium, bona; praesidium clientibus opemque amicis; prope cunctis civibus lucem ingenii et consilii sui; afflicto et jacenti dextram fidemque; *mihi forsitan, tibi quod negarit, p. hora.

porrŏ, *adv.* [πόῤῥω] 1) im Raume, *a*) bei Verben der Bewegung, vorwärts, in die Ferne, ab hac abstrahat, *Ter.*; ire, pergere, armentum agere; *niti. *b*) bei Verben der Ruhe, in der Ferne, (*Plaut.*) habitare, (*Verg.*) esse. 2) in der Zeit, forthin, fernerhin, *Ter. Ct.* 3) übertr., *a*) in Aufforderungen, einer zuſammenhängenden Reihe v. Argumenten weiter zu folgen, gleichſam 'laßt uns nun weiter gehen u. ſehen' ꝛc., weiter, nun weiter, ferner, ſodann, videte jam p. cetera; age p. [vgl. ago III) *A*) *β*); wohl zu unterſcheiden v. age p. = 'gut, wir wollen nun weiter ſehen', womit man ein Argument fallen läßt, um daran eine das eben Zugeſtandene aufhebende Gegenfrage od. Gegenbemerkung zu knüpfen, ſ. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 25. S. 41 ff. §. 26. S. 45 f.]; auch kann die Aufforderung in bloßer Fragform erfolgen, cui p. (nach Nennung des C. Cäſar) Dejotari integritas — non audita est? auch bei ruhiger Aufzählung gleichartiger Momente außerhalb der Frage, insidiator erat in foro collocatus etc.; ei viro autem mors parabatur etc.; eo p. rei publicae tempore quo etc.; insbeſ. fügt p. in einem einfachen Schluſſe den Unterſatz, in einem Kettenſchluß die neuen Oberſätze an, wie es auch außerhalb des dialektiſchen Schluſſes ſteht, nun weiter [vgl. Seyffert a. a. O. u. §. 83. 5)], ille p. prave, nequiter, turpiter cenabat: non igitur bene; sequitur p. etc. *b*) beim Fortſchreiten zu einem entgegengeſetzten Gedanken, nun aber, hinwiederum-, auf der andern Seite, nemo ipsam voluptatem, quia voluptas est, aspernatur etc. Neque p. quisquam est, qui dolorem ipsum — amet etc.; timebat iram senati, ni paruisset legibus; saepe a majoribus natu audivi, qui se p. pueros a senibus audivisse dicerent; p. animus cupidine caecus ad inceptum scelus rapiebat; auch p. autem, laetabatur, intellegens etc.; p. autem anxius erat, dubitans etc., auch einm. *Cic. Att.* 1, 5, 3. c) beim Fortgang zum Höchſten od. Kleinſten, ut non mala dicimus, sed exigua et p. minima.

porrum, i, *n.* od. **-us,** i, *m.* Schnittlauch, *Hor.*

Porsĕna (-senna, Nebenf. -sina, -sinna, -sinas), ae, *m.* König v. Etrurien.

porta, ae, *f.* das Thor einer Stadt, eines Lagers, Tempels u. dgl., die Pforte (vgl. janua, fores), urbis, auch bl. p.; decumana; principalis; quaestoria; portae fores objicere zumachen, *portas objicere; portâ (zum Thore) introire; *collect.*, excubitum in porta cohortes ex legionibus mittere, *Sall. Jug.* 100, 4.; bildl., *belli portae. Hierv. Ein-, Zugang überh., Ciliciae Engpäſſe; jecoris; *Taenaria; *coeli.

portātiōnes, *f.* [porto] (ſelt.) das Tragen, Hintragen, armorum atque telorum, *Sall.*

portendo, di, sum, 3. (*inf. pass.* portendier, einm. *Plaut. Poen.* 3, 5, 4.) [porro = pro II. tendo] eigtl. hervorſtrecken, etw. Künftiges, Schlimmes od. Gutes, anzeigen, -ankündigen, -prophezeien, dii periculum; auspicia p. m. acc. *c. inf.*; portendi m. *acc. c. inf.*; victoria se; ominibus omnes rerum mutationes caedem, fugam aliaque hostilia ſind Vorboten von ꝛc.; (*Just.*) quod portentum dira Lysimacho stirpique ejus ac regni ruinam cum clade vexatarum regionum, quod prodigium mutationem regum, quod omen universarum terrarum victoriam infanti p.; *pass.* medial, ſich zeigen, bevorſtehen, pericula; quid spei Latinis p.?

portentĭfĭcus, *adj.* [portentum-facio] (ſelt.) wunderbar, außerordentlich, unnatürlich, *Ov. met.* 14, 55. — **portentōsus,** *adj.* [portentum] wunderbar, übernatürlich, abenteuerlich. — **portentum,** i, *n.* [portendo] ein An-, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder (mit vorherrſchendem Begriff des Schrecklichen u. Gefahrdrohenden, das es an ſich hat; vgl. ostentum, prodigium, monstrum). Hierv. *a*) Mißgeſtalt, -geburt, Wundergeſchöpf, Ungeheuer, Unthier, hominum pecudumque; (*Hor.*) Thessala, quale p. neque militaris Daunias alit aesculetis etc., diram qui contudit hydram notaque fatali portenta labore subegit. *b*) v. einem verderblichen u. verworfenen Menſchen, Scheuſal, Ungeheuer, Clodius p. rei publicae; Gabinius et Piso, duo rei publicae p. ac paene funera. *c*) phantaſtiſche-, abenteuerliche-, grauſe Erdichtungen, poëtarum et pictorum.

Porthāon (nicht Parth.), ŏnis, *m.* [Πορθάων] Vater des Oeneus, Königs v. Aetolien; ſ. Brix zu *Plaut. Men.* 5, 1, 742.; *adj.* **-ōnius,** *Ov.*

Digitized by Google

porticŭla, ae, *f. dem.* v. porticus, einm. *Cic. fam.* 7, 23, 3. — **porticus,** us, *f.* [porta] 1) der Säulengang, die Halle, Gallerie; meton., die nach der Halle (στοά) in Athen, worin Zeno u. seine Nachfolger lehrten, benannte stoische Philosophie. 2) übertr., *a*) die Halle, der Vorplatz eines Zeltes, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 2, 16, 38. *b*) *pl.*, Laufgänge, unter deren Schutz die Arbeiter das Material zum Damme herbeischafften, einm. *Caes. b. c.* 2, 2, 3.

portio, ōnis, *f.* 1) †der zugemessene Theil, Antheil (vgl. pars), ex his p. in Italia consedit etc.; alqm in p. muneris vocare Theil nehmen lassen an ꝛc., *Just.* 5, 3, 9.; pro virili p. s. virilis 3); st. pensio 1), id quod superesset, triennio aequis p. persolveretur, einm. *Liv.* 7, 35, 4. 2) das Verhältniß zu Etw., die Proportion, pro p., †portione, nach Verhältniß, verhältnißmäßig; †pro sua p.

portiscŭlus, i, *m.* eigtl. der Hammer, womit der Rudermeister das Signal gab, dah. Führung, Leitung, einm. *Plaut. Asin.* 3, 1, 15.

1. **portĭtor,** ōris, *m.* [porto] der Fährmann, *v. Charon.

2. **portĭtor,** ōris, *m.* [portus] der Zolleinnehmer, Zöllner, der aus- u. eingehende Waaren visitirte; *tp.* (*Plaut.*) v. einer sorgfältig nachforschenden Frau.

porto, 1. [verw. m. πορεῖν] 1) tragen, bringen, fortschaffen (bes. etw. Großes u. Schweres; vgl. ago, fero, gero), onera; quae ferre et agere possint, prae se agentes portantesque; multa undique portari atque agi plenissimis viis, quae etc.; commeatum, stipendia, alia in Africam, commeatum ad alqm zuführen, †commeatus ad castra Pompeji ex oppido; quae regi portarentur; legiones secum in Hispaniam übersetzen, exercitus, qui in Africam portarentur; copias, frumentum secum führen; omnia mea mecum; quas (catenas) in (für) Romanos non dubio eventu, *Tac. ann.* 2, 18.; Massiliam in triumpho aufführen; hominem p. (ließ tragen) ad Bajas Neapoli octophoro aniciano; *equus me; vehiculo portari fahren; *fustes nach Hause schleppen, *cadavera in arca fortschaffen; v. Schiffen, milites an Bord haben; *opes pelago, *Penates secum; *Ilium in Italiam; *p. (fährt umher) te septima aestas errantem; *puerum Romam docendum führen, (*Ter.*) quo p. puerum; *ultra umeris (panem); *subst.* portantes umeris onera, Lastträger, *Curt.*; übertr., *tristitiam et metus in mare Creticum. 2) *tp.* bringen, überbringen, mit sich bringen, boni quid, nescio quid peccati haec purgatio, *Ter.*; has spes cogitationesque secum, *Liv.*; sociis atque amicis auxilia, divitias, decus, gloriam, praeterea libertatem atque patriam in dextris vestris, *Sall.*; laetum nuntium ad conjuges liberosque, *Liv.*; alqm alcui fallaciam, *Ter.*; *alcui timorem verursachen.

portōrium, ii, *n.* [portus] der Ein- u. Ausgangs-, Durchgangszoll, dare, exigere, imponere; vini; circumvectionis s. circumvectio 1); auch (*pl.*) Zölle überh.

portŭla, ae, *f.* (selt.) [*dem.* v. porta] ein kleines Thor, Pforte, Pförtchen, *Liv.*

Portūnus (nicht Portumn.), i, *m.* [portus] der Hafengott (mit dem griech. Palämon identificirt). — **portuōsus,** *adj.* m. *comp.* [portus] reich an Häfen, pars Numidiae portuosior; mare; navigatio hiemalis et minime p. ohne allen Hafen.

portus, us (**dat.* u), *m.* 1) der Hafen, portum capere (erreichen), *tangere; e portu proficisci; magister scripturae et p. (Hafenzoll); operas in p. et scripturae Asiae pro magistro dedit machte den Vicedirector; urbem ac p. (Hafenstadt) moenibus validam, *Liv.* 24, 2, 3. u. Weißenborn z. d. St.; sprichw. (*Com.*) in portu esse, (*Cic.*) navigare = in Sicherheit sein. Hierv. *tp.* der Zufluchtsort, die Zuflucht, der Hafen, senatus, p. omnium nationum; se in portum philosophiae conferre; quem in p. se recipiant; quo tempore aetas nostra perfuncta rebus amplissimis, tamquam in portum confugere deberet, non inertiae neque desidiae, sed otii moderati atque honesti; supplicii; *sepulcrum, p. corporis; *in limine p.; †multorum p., sinus [vgl. sinus 1) *a*)]. 2) *die Mündung eines Flusses.

posca, ae, *f.* [poto] (vor-, nachcl. u. spät.) ein aus Wasser u. Essig gemischtes Getränk des gemeinen Mannes u. Soldaten, die Limonade.

posco, pŏposci, — 3. 1) verlangen, fordern (entschieden, im Gefühle des Rechts od. der Macht; vgl. flagito, postulo), p. pugnam; miles hostem st. pugnam cum hoste, *Liv.* 39, 30.; p. atque etiam flagitare crimen; incipiunt postulare, p., minari; obsides; jusjurandum; audaciae partes sibi; *regis filia poscitur (durch Orakelspruch) monstro (*dat. comm.*); munus, literas ab alqo; †tutorem ab alqo, (seltner) alqm alqd; *†poscor alqd, man fordert Etw. v. mir; *†m. ut, *m. *inf.* od. *acc. c. inf.*; *seu poscat agnâ etc. sc. sibi immolari; *pass. v. Aufgefordertwerden zum Gesange, Apollo verba; poscor Palilia; poscimur Aonides; poscimur, *Hor. carm.* 1, 32, 1. (dag. *Ov. met.* 2, 144. ich werde verlangt, muß jetzt erscheinen); *v. einem Bühnenstück, zur Wiederaufführung verlangt werden, fabula, quae posci vult et spectata reponi; übertr., v. Sachen, erfordern, erheischen, quod res p. videbatur; cum tempus posceret; *quantum res poscet; *altera res opem alterius; insbes. *a*) (*Plaut.*) um ein Mädchen anhalten, -sich bewerben, alqam uxorem sibi, sine dote tuam sororem filio; absol. *b*) *Etw. zu wissen verlangen, nach Etw. forschen, -fragen, causas; quae sit sententia. *c*) Jmd. zum Kampf herausfordern; *alqm in proelia; *acies (*acc.*); dah. p. (fordern einander heraus) majoribus poculis. *d*) vor Gericht fordern, quos populus p.; dictatorem reum. *e*) (*Plaut.*) v. Verkäufer, tanti quanti (für ꝛc.) p. ille, emitur; v. Käufer, alqd cenâ zu haben verlangen = kaufen wollen für ꝛc. 2) Jmd. rufen, -anrufen, -flehen, hominem, *Plaut.*; *poscor Olympo, der Himmel ruft mich (zum Kampf), *supplex tua numina; *terrena numina; *oracula precibus; *deum pacem; *quid (um was) dedicatum p. Apollinem vates? *deos veniam; *poscendos justa precare deos.

Pŏsīdōnius, ii, *m.* [Ποσειδώνιος] stoischer Philosoph, Schüler des Panätius.

†**pŏsĭtio,** ōnis, *f.* [pono] die Stellung, Lage, coeli, Himmelsstrich, Klima; loci. — ***pŏsĭtor,** ōris, *m.* [pono] (selt.) der Anleger, Erbauer. — **pŏsĭtūra,** ae, *f.* [pono] (selt.) Lage, *dei die v. Gott der Welt gegebene. — **pŏsĭtus,** us, *m.* [pono] 1) die Stellung, Lage, *urbis; †re-

ed by Google

gionis; †siderum; *a p. loci. 2) *das Zurechtlegen, das Ordnen der Haare.

possessio, ōnis, *f.* I) [possido] die Besitznahme, bonorum emptio flagitiosa, p.; regni; (*Tac.*) cujus (insulae) possessione revocatus, si mare intretur, promptam ipsis p. et hostibus ignotam. II) [possideo] 1) der Besitz, liberam p. Galliae sibi tradidisset; absentem de p. fundi dejicere; deturbare alqm certa re et p., exturbare e p.; in possessionem proficisci, venire; mittere (einsetzen) alqm in p.; (*Just.*) si ignis (*gen. subj.*) prima p. rerum fuit zuerst die Welt im Besitz hatte; esse in p. alcjs rei; bildl., prudentiae doctrinaeque; judicii ac defensionis; rei publicae, Leitung der Staatsangelegenheiten. 2) das Besitzthum, die Besitzung, das Eigenthum, insbes. Grundstück (unbewegliches Gut), habere magnas p.; cum magnam animadverteret in bonis et p. (in den Besitzverhältnissen) difficultatem; habere domicilium aut p. in Hispania, trans Rhodanum vicos possessionesque; aestimationes possessionum et rerum unbeweglicher u. beweglicher Güter; cur in suas p. veniret; possessionibus expellere alqm; militibus agros ex suis p. pollicetur. Dav. *dem.* **possessiuncŭlae,** *f. pl.*, einm. *Cic. Att.* 13, 23, 3.

possessor, ōris, *m.* [possideo] der Besitzer, bonorum, agrorum; †soli; insbes. *pl.* die Besitzer des Staatslandes, welches in älterer Zeit nur die Patricier waren, *Liv.* 2, 41, 2. 3, 1, 2. u. Weißenborn z. d. St.; aut invidiae aut pestilentiae v. beneideten od. ungesunden Plätzen; absol.; †der Besitzer des Klagobjects, der Beklagte. — **possĭdeo,** sēdi, sessum, 2. [potis u. sedeo] 1) besitzen, im Besitz-, inne haben (vgl. habeo, teneo), bona; agrum; quem (agrum) publicum (obgleich Staatsland) possideri a privatis, *Liv.* 2, 41, 2. 3, 1, 2. u. Weißenborn z. d. St.; ungewöhnl. contentus possidendis agris st. possessione agrorum, einm. *Liv.* 6, 14, 11. (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 100.); magnam religionem paternus maternusque sanguis; *inverecundum animi ingenium; übertr., lubido ingenium, omnia virtutis praemia, ambitio, *Sall.*; *hunc dea diem; usu possidemini laßt euch durch die lange Gewohnheit beherrschen, *Liv.* 6, 18, 10.; (cubicula diurna nocturnaque) p. (fesseln) te et per vices partiuntur (nehmen in Anspruch), *Plin. ep.* 1, 3, 1. u. Döring z. d. St. 2) einen Ort inne haben, -besetzt halten, forum armatis; *sedes sacras; *Zephyri aura nemus. — **possīdo,** sēdi, sessum, 3. [potis u. sido] Etw. od. Jmd. in Besitz nehmen, sich Jmds. od. einer Sache bemächtigen, bona sine testamento; quos (agros) armis possederint; agros Scipionum virtute obsessos; *quo (agro) non possederat alter latius (einen größeren Umfang); possessa Achaja; †tetrarchia paucis ante annis a Dejotaro possessa; Rhegium legio — per scelus possedit; brevi tempore totum hominem totamque ejus praeturam possederat; †famam.

possum (alte Formen [*Plaut.*] *pŏtissum* st. possum, *pŏtessunt* st. possunt, *pŏtessim* st. possim, *pŏtesse* st. posse, *possiem*, *possies*, *possiet*), pŏtui, posse (auch den *inf. fut.* vertretend, dah. auch nie fore ut possit; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 3, 7.); 1) können, vermögen (Etw. zu thun od. zu leiden, in Folge eigner physischer od. geistiger Kraft; vgl. polleo, licet, queo, valeo), m. u. ohne *inf.*, facere alqd; illis virtutem **non reliquere** neque poterant *sc.* relinquere; plus **quam** potero; quoad possem et liceret; **quam maxime** potest itineribus etc. s. quam, **quantus** 1) *a*); faciam quantum, quod potero; si **potuero;** non possum non scribere od. facere non **possum quin,** ut non, (*Plaut.*) non possum quin etc. s. facio II) 1); fieri potest, fieri non potest etc. s. **fio** 2). Insbes. *a*) (im Dialog) potest = fieri **potest,** es ist möglich; qui potest? qui possit, **rogas?** ut enim id non potest etc.; ut potest; **potest** ut commiseris; si posset; (*Plaut.*) **quantum** potest, quantum possit, non potest quin etc. *b*) (*Com.*) possum scire? kann ich erfahren? = so sage mir doch in Gottes Namen! *c*) scheinbar für velle mit Andeutung des innern Kampfes, den ein Entschluß od. eine Handlung Jmdm. kostet, über sich vermögen, -gewinnen, sich entschließen zu u., **vermögen,** tu, qui cives Romani dicerentur, securi percutere potuisti; hoc illud est, quod Theophrastus sustinere non potuit; **illa cum** poteris, atque ut possis, rogo; plerique perverse amicum talem habere volunt, quales ipsi esse non possunt; cum homines, quod facere ipsi non possent, id recte fieri in altero judicarent, *Cic. Lael.* 7, 24.; vgl. Lahmeyer z. d. St.; *huic uni forsan potui succumbere culpae; *si quis ferro potuit rescindere summum ulceris os; *impiae sponsos potuere duro perdere ferro; *si potes Archiacis conviva recumbere lectis; *si potes. 2) Etw. zu thun vermögen, -ausrichten können, -vermögen, -gelten, quod quisque per se ipse posset, id acciperet ab alio (wo nicht etwa accipere bei posset zu ergänzen ist); qui tum et poterant per vim et scelus plurimum et quod p, id audebant; multum fortuna; quid iniquitas loci posset, wie viel abhänge u. s.; *quid — contra sonantem Palladis aegida p. ruentes? largiter apud alqm, domi, *Caes. b. G.* 1, 18, 6.; qui honeste p. multum *volunt;* in re militari, in bello multum; plus, plurimum, apud, ad alqm; totius Galliae s. multum I) 1); minimum nur sehr wenig; †constantiā orationis et quia etc., eo usque, ut; auch Fähigkeiten besitzen, optime sehr gute; Etw. können, -verstehen, illa; Graeca; totum genus hoc; *non omnia possumus omnes.

post, I) *adv.*, 1) im Raume, hinten, hintennach, zuletzt, qui p. erant; ante aut p. pugnare; deinceps duae Syrtes, deinde Philemon arae, post aliae Punicae urbes. Hierv. (*Sall.*) v. einer Rangfolge, invidia et superbia p. erant wurden hintangesetzt. 2) v. der Zeit, hernach, später, nachher [wenn Etw. nur der Zeit nach später als etw. Anderes angegeben werden soll; vgl. deinde 2)], puer quidem in culpa non est, p. de matre videro, *Ter.*; ita mitto, ut initio mea sponte, p. autem invitatu tuo mittendum duxerim; paulo, aliquanto, multo p. od. p. paulo etc.; p. non multo, einm. *Nep. Plaut.* 3, 1.; multis p. annis od. multis annis p., (selt.) p. multis annis, viele Jahre darnach; paucis p. diebus quam discesserat; paucos p. dies; anno, biennio, horā p.; *longo p. tempore; p. im Nachsatz, um ein vorhergehendes postquam kräftig wieder aufzunehmen, *Plaut.*; p. deinde, *Ter.*, deinde p., *Nep.*; primo p. II) *praep.* m. *acc.*, *a*) v. Raum, hinter, p. alqm; p. me erat Aegina; *p. equitem sedet atra cura; p. tergum s. ter-

zum 1); p. castra; p. principia; auch hinter — weg, p. montes circummisit. *b*) v. der Zeit, nach, ſeit, p. hunc diem, *Plaut.*; p. eum diem, *Sall.*; p. tempus ſ. tempus 1) *a*); p. mortem; p. dominationem Sullae; p. hominum memoriam ſ. memoria 2); p. Brutum consulem, nach dem Conſulat des B.; classis proximum p. alqm praefectum esse; reverti p. diem tertium drei Tage nachher, am dritten Tag; p. diem quartum quam ventum est; sexennio p. Vejos captos nach der Einnahme v. Veji; p. devictum Hannibalem; p. deportatos ex Graecia exercitus; p. id, p. illa, *Com.*; p. ea, p. haec; p. id locorum ſ. locus 2); p. nonam (*sc.* horam), *Hor.*; p. tot annos emeritorum stipendiorum ſt. tot annos ob. annis p. emerita stipendia, *Just.* 14, 4, 8. u. Benecke z. d. St.; auch prägn. u. die Stelle eines ganzen Satzes vertretend (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 273 f.), p. magnitudinem nominis Romani, nachdem die Römer groß geworden waren, *Sall. Jug.* 6, 4.; *p. vina, nach dem Genuß des Weins; *p. sidera (nach dem Aufgang ꝛc.) caprae; *p. Hectora, nach dem Tod des H.; *p. te. *c*) v. Range, nach, nächſt, p. hunc Apollinem et Martem (colunt), *Caes.*; sua necessaria p. illius honorem ducere, *Sall.*; ceteri p. Sabinum fratrem haberentur, *Tac.*; *erat Lydia p. (mußte nachſtehen) Chloën. — Nach ſeinem Caſus geſetzt, hunc p., einm. *Cic. Tusc.* 2, 6, 15.; getrennt v. demſelben, post enim Chrysippum; postve ea; postque ea.

postŏ (archaiſt.) = post od. postea, *Plaut.*

posteā, *adv.* [post u. *abl.* ea] 1) hernach, ſpäter, in der Folge [vgl. post 2)], Romae, p. Athenis fuerat; p. quam, auch **posteāquăm**, nachdem, nachdrücklicheres postquam, auch conſtruirt wie postquam; m. *conj.* in der orat. obl., außer der orat. obl. ſehr ſelten, wenn die Lesart richtig iſt; vgl. *Cic. fam.* 2, 10, 2. *p. Clu.* 64, 181. *de imp. P.* 4, 9. u. Halm z. d. St., *Tac. ann.* 12, 54.; p. loci ſ. locus 2); brevi p.; ferner, weiter, ſodann, quid p. (was folgt daraus), si Romae assiduus fui? quid p.? quid tum p.? (insbeſ. in redneriſcher Argumentation; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 46. S. 98 f.). 2) außerdem, *Plaut.*

postĕrĭtas, ātis, *f.* [posterus] 1) die Zukunft, die künftige Zeit, si minus in praesens tempus, at in p.; posteritatis otio consulere. 2) die Nachkommenſchaft, Nachwelt, rationem habere posteritatis; servire posteritati, nach Ruhm bei der N. ſtreben; invidia posteritatis bei ꝛc.

postĕrus, *adj.* [post] (*nom. sing. m.* kommt nicht vor), I) *pos.* v. der Zeit, nachfolgend, -kommend (für crastinus in der Erzählung der Vergangenheit; vgl. pristinus), p. die, p. die quam; p. tempore, p. temporis; p. nocte; *ad p. bellum; p. quodammodo et consequens putandum est; *p. tempesta; *aetas; *laus bei den Nachkommen; in posterum, für die Zukunft od. für den folgenden Tag; †adject., in p. sitis; *†postero = postero die. Hierv. *subst.* **postĕri**, ōrum, *m.* die Nachkommen. II) *comp.* **postĕrior**, us, 1) der letztere, hintere, aetate; tempora; cogitationes; oratores zuletzt genannte; *verbum facere posterius ans Ende ſtellen; *adv.* **posterius**, hernach. 2) v. Range, ſchlechter, geringer, nihil; non p. (*sc.* partes) feram will nicht nachſtehen, *Ter.* III) *sup.*, *A*) **postrēmus**, 1) v. Raum, der hinterſte, letzte, acies, Hintertreffen; *cura canum; †in p. libro am Ende ꝛc.; illa palam prima p. (v. Erſten bis zum Letzten) — recitata sunt, *Liv.* 1, 24, 7.; *hoc (opus) p. omittas; *subst.* hoc non in postremis beſonders; in primis modo, modo in p. adesse; *adv.* **postrēmō**, endlich, zuletzt, auch kurz, überhaupt (vgl. denique); ad postremum, zuletzt, endlich, *Liv.*; **postrēmum**, zum letzten Male. 2) v. Range, der geringſte, ſchlechteſte, äußerſte, homo; postremum malorum. *B*) **postŭmus**, *zuletzt geboren, proles; *subst. m.*

post-fĕro, — — 3. hintan-, nachſetzen, suas opes libertati plebis, *Liv.*; et animi et corporis robore nulli juvenum postferendus, *Curt.*

post-gĕnĭti, ōrum, *m.* [post u. genitus] die Nachgeborenen, die Nachkommen, einm. *Hor. carm.* 3, 24, 3.

post-hăbeo, 2. nach-, hintanſetzen, omnes sibi res, *Ter.*; omnia alcui rei; omnibus rebus posthabitis.

post-hāc, *adv.* 1) hernach, künftig, von nun an. 2) (*Plaut. Suet.*) nachher, in der Vergangenheit. — **posthaec**, *adv.* [post u. *acc. pl.* haec] nachher, *Cic. Tac.*

post-ĭbī, *adv.* (*Plaut.*) hernach, hierauf.

postĭcŭlum, i, *n.* (*Plaut.*) [*dem.* v. posticum] ein Hinterhaus. — **postĭcus**, *adj.* [post] hinten befindlich, hinterſt, Hinter-, ostium, *Plaut.*; partes aedium; *subst.* **-cum**, i, *n.* die Hinterthür, aedium; (*Hor.*) postico (= *postico egressus*) falle clientem ſ. fallo 2).

postĭdeā, *adv.* verlängerte archaiſt. Form v. postea, nachher, *Plaut. Ter. Ct.*

postĭlēna, ae, *f.* [post] der Schwanzriemen, einm. *Plaut. Cas.* 1, 1, 37.

postĭlio, ōnis, *f.* [postulo] *t. t.* der Religionsſpr., das Verlangen der Gottheit, daß ein vergeſſenes Opfer dargebracht werde, *Cic. har. resp.* 10, 20. 14, 31.

post-illā, *adv.* = postea, *Com.*

postis, is (*abl.* posti, *Ov. met.* 5, 120.), *m.* 1) die Pfoſte, Thürpfoſte, der Pfeiler, p. tenere (bei der Einweihung eines Gebäudes, Tempels); *armis ad p. Herculis (des Tempels des H.) fixis. 2) **postes*, *pl.* die Thür, Pforte; *bildl., belli.

postlĭmĭnium, ii, *n.* [post-limen] das Recht, in ſeine vorige Heimath u. in den vorigen Rechtszuſtand zurückzukehren (beſ. v. zurückkehrenden Kriegsgefangenen u. dgl.), das Rückkehrrecht, ei esse p.; gew. *abl.* postliminio durch ꝛc., redire.

post-mĕrĭdiānus (nicht pōm.; ſ. Br. S. 54.), *adj.* nachmittägig, tempus.

post-mŏdŏ (*Ter. Hor. Prop. Asin. Poll.* [b. *Cic.*] *Liv.*) od. **-dŭm**, *adv.* (*Liv.*) = postea.

post-partor, ōris, *m.* der Nacherwerber, Nachkomme, einm. *Plaut. Truc.* 1, 1, 42.

post-pōno, 3. = posthabeo, omnia; omnibus rebus postpositis; *alqm alcui; in der Tmeſis, *post omnia ponas.

post-principĭa, ōrum, *n.* (vorcl.) der Fortgang-, weitere Verlauf einer Sache nach überſtandenem Anfang, *Plaut.*; p. atque exitus vitiosae vitae, *Afran.* b. *Cic. p. Sest.* 55, 118.

post-pŭto, 1. = posthabeo, omnes res prae parente, einm. *Ter. Hec.* 3, 5, 33.

posteāquăm ſ. postea. — **post-quăm**, *conjct.* nachdem (eigtl. 'nachher als', hebt das ſpätere Erfolgen des im Nachſatze bezeichneten Factum

Digitized by Google

schärfer hervor; vgl. cum, posteaquam), Themistocles veni ad te, qui plurima mala omnium Graecorum in domum tuam intuli, cum mihi necesse fuit patriam meam defendere. Idem multo plura bona feci, postquam in tuto ipse et ille in periculo esse coepit; *a*) mit reinem Zeitbegriffe, gew. mit *indic.* des aoristischen *perf.*, (seltener) wenn die Handlung des Hauptsatzes auf die des Nebensatzes nicht unmittelbar folgt (vgl. Vogel zu *Curt.* 7, 1, 1.) od. im Hauptsatz auch ein *plsqpf.* steht, wie *Nep. Alc.* 6, 2., m. *indic. plsqpf.* (vgl. *Sall. Jug.* 11, 2. *Liv.* 22, 48, 4.); m. *indic. imperf.* v. fortdauernder od. wiederholter Handlung, so wie *indic. imperf.* u. *perf.* nebeneinander (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 60, 5.); m. *indic. praes. hist.*, wenn der Hauptsatz ein *praes. hist.* enthält, seltener m. *indic.* eines eigtl. *praes.*, p. belligerant Aetoli etc., capitur alter filius, *Plaut. Capt. prol.* v. 22. u. Brix z. d. St.; p. fusas copias — videt, in confertissimos hostes incurrit etc.; p. nec ab Romanis nobis ulla spes est nec etc., pacem affero ad vos, *Liv.* 21, 13, 4. u. Weißenborn z. d. St.; m. *inf. hist.*, p. exui aequalitas et pro modestia ac pudore ambitio et vis incedebat, provenere dominationes, *Tac. ann.* 3, 26, 2. [vgl. 2. cum I) *a*)]. *b*) (vorcl.) mit causalem Nebenbegriffe = weil, da. *c*) p. — post s. post I) 2). *d*) p. — tamen, *Liv.* 5, 10, 11.

postrēmō, postrēmus s. posterus III) *A*) 1).

postrīdiē (vorcl. auch **-duō**), *adv.* [posteri diei] am folgenden Tage, Tages darauf, prima luce p.; p. Kalendas; p. ludos, am Tage nach etc.; (*Caes.*) p. ejus diei; p. intellexi quam (nachdem) discessi.

post-scrībo, 3. hinter-, nach Etw. schreiben, nomen Tiberii suo, einm. *Tac. ann.* 3, 64.

postŭlātio, ōnis, *f.* [postulo] 1) die Forderung, das Verlangen, Anliegen, aequa; ignoscendi, Bitte um Verzeihung. Insbes. *a*) die Klage, Beschwerde, *Com. b*) das Gesuch an den Prätor, die Klage einbringen zu dürfen, das Klaggesuch, inter p. et nominis delationem. 2) †die Klage-, Reclamation vor Gericht. — **postŭlātor**, ōris, *m.* [postulo] der Kläger vor Gericht, einm. *Suet. Ner.* 15. — **postŭlātu**, *abl. m.* [postulo] = postulatione 1), einm. *Liv.* 4, 9, 6. — **postŭlātum**, i, *n.* [postulo] (meist im *pl.*) die Forderung, das Verlangen.

postŭlo, 1. [= posculo, v. posco] 1) verlangen, fordern (als Wunsch u. Wille; vgl. peto, flagito, posco), auxilium; alqd ab alqo; postulatur alqd ab alqo entweder = es verlangt Jmd. Etw. od. = es wird verlangt, daß Jmd. Etw. thue; postulatur a me jam diu vel potius flagitatur historia; ne postulantur quidem vires a senectute; orationes me (Andere: a me) duas, *Cic. Att.* 2, 7, 1.; non postulatus, unaufgefordert; de alqa re, Forderungen machen in Bezug auf Etw.; de exercitibus dimittendis; ab senatu de foedere beim Senat nachfragen wegen etc.; m. ut, ne; mit eigenthümlicher Kürze, ut ipse (Caesar) cum Pompejo colloqueretur, p. daß er sich unterreden dürfe [vgl. peto 3) *b*)]; m. bl. *conj.*, *Caes. b. G.* 4, 16, 3.; m. *acc. c. inf.* od. *inf.*, wollen, suchen, begehren, nunquam amor quemquam nisi cupidum p. se hominem in plagas conjicere, haud p. me in lecto accumbere, *Plaut.*; quis nostrum tam impudens est, qui se scire aut posse postulet? der sich einbilden sollte etc.; cur sui quidquam esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet? illa phalanx Alexandri M. — non parere se ducibus sed imperare; si tibi indicium p. dari; quas (sollicitudines) elevare tua te prudentia p., *Luccej.* b. *Cic. fam.* 5, 14, 2.; adire senatum, *Liv.*; qui p. deus credi, *Curt.*; aedem Veneris restaurari, *Tac.*; v. Volk, das einen Gladiator kämpfen zu sehen verlangt, *Suet.*; v. Leblosem, erfordern, erheischen, quarum altera (pars) dici p. ornate, altera apte; quod res; res p. videtur m. *inf.*, quae supplicium p., *Sall.*; tempus, tempus anni necessitasque; temporis exiguitas; ratio; ut maritimae res p.; ut amicitia nostra p.; haec aetas alios mores; ubi aut spatium inter muros aut imbecillitas materiae p. videretur; *v. einem Orte, wohin rufen, -einladen. 2) als gerichtl. t. t. *a*) vor Gericht auf Jmd. od. Etw. antragen, recuperatores aut judicem; judicium; quaestionem. *b*) gerichtlich belangen, alqm; alqm de ambitu, de pecuniis repetundis; †alqm repetundarum, †repetundis, †de repetundis; †alqm majestatis; †alqm impietatis reum; †alqm ob contumelias in Caesarem dictas.

Postŭmius, 1) A. P. s. 2. Regillus 2). 2) s. Albinus. 3) P. P. Tubertus, Consul, Besieger der Sabiner. 4) A. P. Tubertus ließ als Dictator seinen eigenen Sohn hinrichten, weil er gegen seinen Befehl mit dem Feind gefochten; †*adj.*; dav. **-ānus**; castra, Ort in Hispan. Baet., Bf. d. *b. Hisp.* 8. 5) Spur. P. mußte als Consul 321 v. Chr. v. den Samnitern in den Caudinischen Engpässen eingeschlossen, mit seinem Heere unter das Joch gehen.

1. **postŭmus** s. posterus III) *B*).

2. **Postŭmus**, 1) = Postumius, einm. *Ov. fast.* 6, 724. 2) ein unbekannter Römer, *Hor.*

Postvorta, ae, *f.* [post u. verto] das personificirte Vorauswissen der Zukunft od. Göttin der verkehrten Geburt, *Ov.*

pōtātio, ōnis, *f.* [poto] das Trinkgelage, *Plaut.*

pōtātor, ōris, *m.* [poto] der Trinker, Säufer, *Plaut.*

pŏtĕ s. potis. — **pŏtens**, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [possum] 1) mächtig, vermögend, einflußreich, gebietend, kräftig, wirksam, civitas; homo; rex; populus; bello; fortuna, per (über) omnia humana maxime in (auf) res bellicas, *Liv.*; potentius jam esse id malum; †hoc potentiora (exempla), quod etc.; *matrona im Hause gebietend, angesehen; *muneribus Veneris durch etc.; *virtute; *armis; *centum oppidis Crete (ἑκατόμπολις); *Roma; *Justitia; *manus, *dextra [vgl. manus 1)]; *amicus; *vates (weil Unsterblichkeit zu verleihen vermögend); *parvo Fabricius bei Wenigem reich (wegen seiner Genügsamkeit); arma potentiora; *aurum; *domus; *natura; *verba; *herbae; *sol; p. pollensque s. polleo; *ex humili p. vornehm; *subst.* der Mächtige od. Reiche, Vermögende, *Phaedr.*; *pl.* potentes, potentiores; auch potentior; ne quis ex plebe contra potentiorem auxilii egeret; cum potentiore; cum fortuna — potentioris esset. Insbes. *a*) zu Etw. vermögend, -fähig, regni; neque pugnae neque fugae; armorum tenendorum. *b*) einer Sache mächtig, -Herr, Etw. beherrschend, horum opportunus adventus consules imperii p. fecit; regni, regierungsfähig; dii immortales ita vos p. (zu Herren über etc.) hujus consilii fecerunt; rerum suarum et urbis; †cu-

Digitized by Google

us (superstitionis) p. non erat rex; *m. *inf.*; ni, ſein eigener Herr (*Liv.*), od. *ſich ſelbſt beherrſchend, mäßig; †non p mei eram, ich war außer mir; *mentis, des Verſtandes mächtig; rae; potentes maris; *Diva Cypri, Beherrſcherin d. G., *silvarum Diana; *potentior muneribus aemuli, über die ꝛc. den Sieg davon tragend; mea est p. anſpruchsvoll, gebieteriſch, *Ter. Heaut.* 2, 1, 15. (Fleckeiſen: impotens). 2) *der Etw. erlangt od. ausgeführt hat, voti, deſſen Wunſch erfüllt worden iſt, pacis; jussi; p. promissi facta nachdem ſie erfüllt hatte ꝛc.; insbeſ. *glücklich, dem es nach Wunſche geht, in amore. Dav. *A*) **pŏtentātus**, us, *m.* (ſelt. u. nur *nom. gen. abl. sing.*) die Macht im Staate, Oberherrſchaft, de p. inter se contendere; cum ad eum p. omnis recidisset; aemulo potentatus. *B*) **pŏtentĕr**, *adv.* 1) mächtig, kräftig, *potentius ictu fulmineo. 2) nach Kräften, *cui lecta p. erit res. *C*) **pŏtentia**, ae, *f.* das Vermögen, die Kraft (phyſiſche u. geiſtige), Wirkſamkeit, *solis; *morbi; *herbarum; *nate, meae vires, mea magna p. solus auf dem allein meine Macht beruht; †supra humanam p. magnitudine animi praeditus. Insbeſ. die (factiſch vorhandene; vgl. potestas) politiſche Macht, Gewalt, Einfluß (durch Anſehen od. Vermögen), Obergewalt, Oberherrſchaft, esse in magna p.; opum nimiarum p. (*pl.*); victoris; rerum; singularis, Alleinherrſchaft. **Pŏtentia**, ae, *f.* Stadt im Piceniſchen. **pŏtĕrium**, ii, *n.* [ποτήριον] das Trinkgeſchirr, der Becher, *Plaut.* **pŏtesse, pŏtessim** ſ. possum. **pŏtestas**, ātis, *f.* [possum] 1) die Kraft, Macht, Gewalt zu od. über Etw., *†(*pl.*) herbarum; dixit se fore in populi Romani, senatus p. daß er dem ꝛc. gehorchen-, ſich der Verfügung ꝛc. unterwerfen würde; (*Curt.*) esse in potestate medentium, ſich den Anordnungen der Aerzte unterwerfen; habere p. vitae necisque; quid aut quantum praeterea est, quod aut liberum possit habere ille arator ac dominus in potestate suorum fructuum hinſichtlich des Dispoſitionsrechts über ꝛc.; habere familiam in sua p., die Sklaven nicht freilaſſen; †fortunam, †vocem et gemitum in p. habere; in potestatem habere ſ. in III); *pl.*, magistratuum, jura potestatum *sc.* magistratuum, die Rechte der verſchiedenen Amtsgewalten, *Cic. p. Sest.* 26, 56. u. Halm z. d. St.; esse in sua p., †suae p., ſein eigener Herr ſein, mihi est p., est in p. mea, es ſteht in meiner Macht; nulli est p. (vermag) consistendi; jam istam volucrum fore p. werde bei ꝛc. ſtehen, *Suet.*; magna ex parte tua p. erat, ne, *Cic. divin. in Caec.* 10, 32.; in p. mentis esse, ſeines Verſtandes mächtig ſein; exire ex p. (*sc.* mentis), ſeiner ſelbſt nicht mächtig ſein, den Verſtand verlieren. 2) insbeſ. *a*) polit. Macht, -Gewalt, -Herrſchaft (zufolge amtlicher Stellung, -einer geſetzlichen Befugniß u. dgl.; vgl. potentia, dicio, imperium), esse in alcjs dicione ac p.; in potestatem redigere; in alcjs p. venire; alqm in p. habere, tenere, mare beherrſchen, oppidum behaupten. *b*) die obrigkeitliche Gewalt, das obrigkeitliche Amt, praetoria, tribunicia, regia; imperium et p., das Militär- u. Civil-Amt; gerere p., tribuniciam p. agere verſehen = den Tribunen ſpielen, *Liv.* 4, 56, 13.; dissimilitudo potestatum; in potestatibus eo modo agitabat, uti etc., in potestatibus temperare, *Sall.*; *concr.* der Machthaber, die Behörde, evocatus a magistratu aut aliqua legitima p.; *hominum rerumque aeterna; (*Suet.*) *pl.*, Machthaber in den Provinzen, Statthalter. *c*) die Möglichkeit, Gelegenheit, Erlaubniß, p. data est augendae dignitatis tuae; quoties mihi hominum certorum p. erit, ſo oft ich ꝛc. finden können werde; facere p. pugnandi (hostibus), decernendi; facere (alcui) p. sui, ſich Jmdm. zur Verfügung ſtellen od. ſich zum Kampfe anbieten, ſich in einen Kampf mit Jmdm. einlaſſen od. Jmd. bei ſich zulaſſen, Jmdm. Audienz geben (auch sui conveniendi); nunquam in campo sui fecit p.; senatus populi potestatem fecit ſtellte es in die Gewalt des Volks; p. fit, die Gelegenheit zu Etw. findet ſtatt, es iſt möglich; post id tempus non fore p. nicht geſtattet ſein; factâ, †datâ p.; p. (Vollmacht) rei habere.

1. **pōtio**, ōnis, *f.* [poto] das Trinken, der Trank überh. (vgl. 2. potus); cibo et p. famem sitimque depellimus; insbeſ. *a*) Gifttrank. *b*) *Liebestrank. *c*) Arzneitrank, *Plaut.*; †medicata ſ. medico.

2. **pōtio**, 4. [potis] einer Sache theilhaft machen, alqm servitutis zum Sklaven machen, est potitus hostium in die Gewalt der Feinde gerathen, *Plaut.*

pōtiōnātus, *adj.* [potio] der einen Trank (Liebestrank) bekommen hat, einm. *Suet. Cal.* 50.

1. **pōtior**, *dep.* 4. (bei Dicht. oft nach der 3. Conjugation potĭtur, potĕremur, potĕretur; [*Plaut. Asin.* 5, 2, 66.] *inf.* potirier) [potis] 1) ſich in den Beſitz einer Sache ſetzen, Etw. erlangen, ſich einer Sache bemächtigen, am häufigſten m. *abl.*, imperio, victoriâ; castris; praedâ; quâ victoriâ (durch ꝛc) magnâ praedâ; *monte erreichen, *campo; *arenâ; *tellure; †Euthynoos potitur, fatorum numine (durch ꝛc.), leto; *votis, voto erreichen, *auso vollbringen; bisw. m. *gen.* [vgl. 2)], totius Galliae, *Caes. b. G.* 1, 2, 7.; regni, urbis, imperi Numidiae, *Sall.*, primi flagitii, *Tac.*; m. *acc.* des Orts, urbem nostram, urbem Carthaginem (vgl. Tiſcher zu *Cic. Tusc.* 1, 37, 90.); spes potiundi oppidi, potiundorum castrorum; in potiundis voluptatibus; abſol., libidines ad potiundum incitantur. 2) im Beſitze einer Sache ſein, Etw. beſitzen, -haben, voluptatibus genießen; mari, die Herrſchaft über das Meer haben, Numidiâ; oppido; m. *gen.*, rerum, die höchſte Gewalt erlangen od. die Herrſchaft haben (vgl. Zpt. § 466. Anm.); m. *acc.* (ſelt., *Nep.*) summam imperii; (*Ter.*) gaudia, commoda; m. *abl.* u. *gen.*, Romani signorum et armorum aliquanto numero, hostium paucorum potiti, *Sall. Jug.* 74, 3.; vgl. Benecke zu *Just.* 6, 4, 8.; abſol., ii qui tenent, qui potiuntur, die Machthaber.

2. **pŏtior**, us, ſ. potis 2).

pŏtis (vorcl. u. dicht.), *n.* auch pote, *adj.* m. *comp.* potior, *sup.* potissimus, 1) **potis** (pote) vermögend, mächtig, gew. potis, pote est m. *inf.*, si potis est, *Verg.*; ohne esse, nec potis (= potest) aequare, *Verg.*; dum potis *sc.* es, *Hor.*; in der Frage, **potin'** = potisne, potin' es dicere, *Ter.*; = potin' est, potin' ut me ire sinas? kannſt du mich gehen laſſen? = laß mich doch gehen, *Plaut.*, potin' ut desinas? *Ter.*; *n.* pote est, *Ct.*; = potest, m. *inf.*, *Prop.*; = potest esse, es kann ſein, -iſt möglich, nihil pote supra, nichts kann darüber ſein, *Ter.*; †quantum pote

Digitized by Google

ſo bald als möglich; hoc quidquam pote impurius? *Cic. Att.* 13, 88.; auch potis od. pote *sc.* esse = posse; ſ. Brix zu *Plaut. Men.* 4, 2, 622. 2) *comp.* **pŏtior**, *n.* potius, vorzüglicher (in Wirklichkeit od. nach Jmds. Anſicht), beſſer, wichtiger, richtiger, patre; cives p. quam peregrini; mors servitute; p. vitâ rem habere; †omnia deditione p. ducere; nihil mihi p. fuit quam ut etc.; *cui p. patriâ fuit interdicta voluptas; †alcui pudor est p. metu; *qui p. nunc es; heres; *militia; *libertas; *sententia; *ales (Vorbedeutung); *panis; *locus; *tinguet pavimentum mero pontificum potiore cenis als der bei den Mahlen ꝛc. getrunkene iſt; auch würdiger, quibus tantum credidi, potiores habui, *Liv.* 26, 31, 4.; †eligere potiorem; *†der Edlere, Beſſere od. Günſtling; *adv.* **pŏtius**, vielmehr, eher, lieber [um auszudrücken, daß man das Eine dem Andern vorzieht u. das Andere geradehin ausſchließt; vgl. magis *e*)], magnus (homo) vel p. summus; non judicavit Galliam p. Ariovisti quam populi Rom. (= dem Arioviſt u. nicht dem röm. Volke) esse; ita induxisse in animum, hostibus p. portas quam regibus patefacere; vel haec patienda censeo p. quam trucidari corpora vestra etc.; in *orat. obl.* m. quam ut od. bl. quam m. *conj.*, ipsos p. cultores agrorum fore, quam ut — coli prohibeant; per interregem comitia habenda esse p. quam consul — avocaretur; perpessus est omnia p. quam indicaret; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 15, 2.; ungewöhnl., in quo tanta fuit ferocia — ut — ipse perituram se p. dixerit, quam cum tanto flagitio domum rediret ſt. rediturum, *Nep. Ham.* 1, 5.; auch m. *comp.* u. comparat. Ausdrücken, um den Vorzug anzuzeigen, den man dem höheren Grad giebt (vgl. Zpt. §. 747.), magis decorum'st, magis lubet — p. quam m. *inf.*, *Plaut.*; puerum praeoptares perire p. quam — esset cum illa nupta; qui se ab omnibus desertos p. quam abs te defensos esse malunt; emori p. quam servire praestaret; cum ei fuerit optabilius oblivisci p.; mihi quaevis fuga p. quam ulla provincia esset optatior; *quam potius = p. quam. 3) *sup.* **pŏtissĭmus**, der vorzüglichſte, hauptſächlichſte, wichtigſte ꝛc., potissimus (der Bevorzugteſte) nostrae ut sit domi, *Plaut.*; quid p. sit; primum ac p. ratus; (*Sall.*) potissimus tentare, er machte den erſten Verſuch; †opusculum; †causa; †potissimi libertorum; *adv.* **pŏtissĭmum**, vornehmlich, hauptſächlich, gerade, ausſchließlich (vgl. praecipue), ut is p. (eben er, kein Anderer) urbi praeesset.

pŏtĭssum ſ. possum.

Pŏtĭtii ſ. Pinarius.

pōtĭto, 1. [*intens.* v. poto] (*Plaut.*) tüchtig trinken. — **pōtiuncŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. potio] ein Tränkchen, einm. *Suet. Dom.* 21.

***Potnias**, ădis, *f.* [Ποτνιάς] *adj.* zu Potniä (Flecken in Böotien) gehörig, potniäiſch.

pōto (*supin.* öfter pōtum), 1. in ſtarken Zügen u. reichlich trinken, wie größere Thiere (vgl. bibo), *huc potum veniunt juvenci; †ex ipso fonte; zechen, ſaufen, obsonat, potat, *Ter.*; totos dies potabatur; amare, p.; voluptas potandi; *modicis cantharis aus ꝛc.; *Sabinum; *aquam; im Bilde, ista Stoicorum magis gustata quam potata delectant; *Lethaei ad fluminis undam securos latices et longa oblivia. Hierv. *a*) einſaugen, in ſich ziehen, *Aquinatem vellera p. sucum (beim Färben); *potis rivis gaudere (v. Pflanzen). *b*) ſich durch Trinken zuziehen, ſich trinken, crapulam, *Plaut.*; *partic.* **potus**, getrunken, ausgetrunken, sanguine poto; *poti faece tenus cadi; *quo plus sunt potae aquae; der (reichlich) getrunken, largius aequo, *Hor.*; dah. angetrunken, berauſcht, bezecht, auch mit dem Begr. hoher Begeiſterung, *Hor.*; bene p., *Cic.* Dav. **pōtor**, ōris, *m.* *der Trinker, aquae; *Rhodani, der am Rhonefluß wohnt; *der Zecher, Säufer, bibuli Falerni; nocturnis potorum rixis. Dav. **pōtrix**, īcis, *f.* die Trinkerin, Säuferin, einm. *Phaedr.* 4, 5, 25

pōtŭlentus, *adj.* [potus] 1) trinkbar, *subst. n. pl.* Getränke. 2) betrunken, einm. *Suet. Oth.* 7.

1. **pōtus** ſ. poto *b*).

2. **pōtus**, ūs, *m.* [potor] das einzelne Trinken, der einzelne Trank (vgl. 1. potio), immoderato p. atque pastu; †potui esse.

prae, I) *adv.*, voran, voraus, i, abi prae, *Com.*; bildl., p. quam, quod, ut, im Vergleich mit dem daß, gegen das, wie, *Plaut.* II) ***praep.*** m. *abl.*, 1) räumlich, vor, p. se armentum agere; †puerum p. se ferre (in essedo); p. manu, vor-, bei der Hand, zur Hand, aurum, quod fuit p. manu, *Plaut.*; huic alqd paulum p. manu dederis, *Ter.*; *tp.* p. se ferre, (ſeltener) gerere alqd an den Tag legen, deutlich zeigen, zur Schau tragen [vgl. species 2) u. 3), gero 2) *a*)]; (ſelt.) bl. ferre, majorem quam pro numero speciem, *Curt.* 3, 2, 3.; vultu laetitiam, *Tac. hist.* 2, 65.; omnes eandem sanitatem eloquentiae, *Tac. dial.* 25.; p. se ferre m. *acc. c. inf.*; *p. se declarant gaudia vultu; *p. se jactare, ſich brüſten. 2) v. einer Gegenüberſtellung u. Vergleichung, im Vergleich zu od. mit Jmdm. [bei dem eine Eigenſchaft, durch die Jmd. ſich auszeichnet, gar nicht ſtatt zu finden braucht; vgl. praeter II) 3). Seyffert zu *Cic. Lael.* 1, 4.] gegen, vor, p. nobis beatus; Atticos *p.* se agrestes putat; omnes p. illo parvos *futuros*; *p. omnibus unus. 3) in negativen Sätzen zur Angabe eines hindernden Grundes, vor, wegen, p. lacrimis loqui non possum; vix p. strepitu lex audita est.

prae-ăcūtus, *adj.* vorn zugeſpitzt.

prae-altus, *adj.* 1) ſehr hoch. 2) ſehr tief.

praebeo, 2. (*inf. pass.* praeberier, *Plaut.*) [praehabeo] 1) hinhalten, hin-, darreichen, darbieten, os, *Ter.*, alcui etc. ſ. 1. os 3); aures, *†aurem; vgl. auris 1); †aures faciles alcui; †se continendum, ſich feſthalten laſſen; *manum verberibus; †parvulo ubera; †terga, fliehen; *apertum et se praebentem destringere Cycnum; †universorum se oculis in circo maximo; dah. ſich überlaſſen, preisgeben, se telis hostium; alqm hosti ad caedem; Poenorum crudelitati Reguli corpus est praebitum; Cyrum longa vita vertenti fortunae. *b*) zeigen, erweiſen [aus freiem Entſchluß; vgl. 1. praesto 2) *b*) u. *c*)], operam, fidem alcui; se strenuum virum, *Ter.*; se virum; se talem, se talem imperatorem; se misericordem, se attentum auditorem; (*Nep.*) parem se virtute; se dissimilem in utroque; in eos se severum vehementemque; bene de se meritis se gratum; sibi se nequiorem quam reo. 2) gewähren, darbieten (damit es der Andere benutze; vgl. do, porrigo), alcui naves; domum (Obdach), tectum et ligna, culinam, *Hor.*; sum-

ɔtus ſ. sumptus; facultates; milites ad ministerium caedis; haec studia rebus adversis perfugium ac solacium; *te copias, te consilium et suos praebente divos = *ductu atque auspiciis tuis*; eandem assiduitatem alcui postridie; nisi etiam crudelitati sanguis praebitus sit, *Cic. p. Rosc. A.* 52, 150., concilium Achaeorum sibi ihn einer Verſammlung ꝛc. vorzuſtellen, *Liv.* 36, 31.; insbeſ. verurſachen, machen, ludos (Spaß), *Ter.*; sonitum, sonum offenso scuto, *Liv.*; speciem alcjs rei etc. ſ. species 1) u. 3); opinionem timoris; metum defectionis; suspitionem, terrorem; †risum; errorem, quod etc.; ea res tantum tumultum ac fugam; Macedonia curam; pestilentia eo anno aliarum rerum otium ließ ruhen, *Liv.* 4, 15, 2.; †alcui admirationem; *dum terra labores p. nämſ. dem Hercules; *spectacula, *exempla, *usum; munera ſ. munus 3); *ipsa rapi (*sc.* se) hat ſich laſſen entführen.

ɔrae-bĭbo, 3. vor-, zutrinken, alcui venenum, einm. *Cic. Tusc.* 1, 40, 96.

ɔraebĭtio, ōnis, *f.* [praebeo] (ſpät.) das Darreichen, die Lieferung v. Staatswegen.

ɔraebĭtor, ōris, *m.* [praebeo] der Lieferant (vgl. parochus), einm. *Cic. off.* 2, 15, 53.

ɔrae-călĭdus, *adj.* (ſelt.) ſehr warm.

ɔrae-calvus, *adj.* ſehr kahl, einm. *Suet. Galb.* 21.

ɔrae-cantātrix, īcis, *f.* die Zauberin, *Plaut.*

ɔrae-cānus, *adj.* vor der Zeit grau, einm. *Hor. ep.* 1, 20, 40.

ɔrae-căveo, 2. I) *intrans.* 1) ſich im Voraus hüten, in Acht nehmen, ab insidiis; m. ne; (*Plaut.*) praecauto opus est; für Jmds. Sicherheit ſorgen, sibi, *Ter.*, decemviris, *Liv.* II) *trans.* abzuwenden ſuchen, verhüten, vorbeugen, peccata, quae difficillime praecaventur; res mihi tota praecauta est; quod a me ita praecautum est; satis undique provisum atque praecautum est.

prae-cēdo, 3. 1) *trans.* vorher-, vorangehen vor ꝛc., agmen dem Zug, *Verg. Liv.*; †puerum; (*Just.*) custodes suos ad Antigoni castra; *quae venturas sexta (dies) Calendas; bildl., *a*) der Zeit nach vorangehen, †alqm in tribunatu liberorum jure; †magna Isaeum fama. *b*) dem Range ꝛc. nach, vorangehen, -ſtehen, übertreffen, reliquos Gallos virtute; vestros honores rebus gerendis; †alqd longe longeque; †alqm p. vel exaequare; †eum longe ingenia viventium. 2) *intrans.*, cum equite; tribus quinqueremibus expeditis Piraeeum (nach ꝛc.); †recto itinere; †ex itinere Lycormam; consulis filius; †praecedente Victoriā; †praecedente titulo, qui etc.; v. der Zeit, *fama loquax ad aures; *instare praecedentibus; †per multos dies tremor terrae, †terror; †praecedentia tempora; v. Range, vestrae fortunae meis, *Plaut.*

praecellens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. praecello] vorzüglich, vortrefflich, vir animo et virtute; omnibus rebus praecellentissimus.

†prae-cello, — — 3. ſich auszeichnen, ſich hervorthun, alqa re; per eloquentiam; überragen, übertreffen, alqm alqa re.

prae-celsus, *adj.* ſehr hoch, rupes, einm. *Verg. Aen.* 3, 245.

praecentio, ōnis, *f.* [praecino] das Vorſpielen der Inſtrumente vor od. bei den Opfern, einm. *Cic. haruſp. resp.* 10, 21.

praecento, 1. [Nebenf. v. praecanto] vorherſagen, prophezeien, einm. *Cic. fin.* 2, 29, 94.

praeceps, cĭpĭtis (vorcl. auch praecipes), *adj.* [prae-caput] 1) kopfüber, mit dem Kopfe voran, dare (*Ter.*), dejicere alqm p.; p. ad terram datus; *se praecipitem tecto (v. Dach) dedit; †alqm de muro p. mittere; *jacere se p. e vertice; *ab equo p. decidit in arva; p. in vulnus abiit, *Liv.*; *projecit p. eum in undas; *ire p. in ludum. 2) über Hals u. Kopf, ſchleunig, eilig, ſchnell, flüchtig, ſich überſtürzend, p. se fugae mandabant; agere alqm p., de fundo; *nos p. ferro flammaque premebat zu jähem Verderben verfolgte; *p. vigilate et considite transtris; profectio; celeritas dicendi; *Anio; Africus; *nox; in occasum sol ſich neigend, dies, aetas; *tp.* blindlings, jählings, unaufhaltſam; ſich überſtürzend, hitzig, voreilig; leicht hingeriſſen, zu geneigt, p. amentiā ferri; agunt eum p. poenae civium; ab amicis p. agor; suāmet ipsum pecuniā p. casurum (esse); nimiam (libertatem) — ipsis qui habeant effrenatam et p. esse; p. luxuriā abierat; homo in omnibus consiliis p.; caecum et p. ferri in causa; furor; *vir praeceps animi; p. ingenio in iram; p. in avaritiam et crudelitatem animus; natura mortalium p. ad explendam cupidinem; omnia in (an) eo p. ad exitium fuerunt; legatio; *alea ins Verderben ſtürzend. 3) v. Localitäten, gerade in die Tiefe gehend, jäh, abſchüſſig (vgl. declivis, abruptus), in declivi ac p. loco; saxa; via vitae p. ac lubrica; iter ad finitimum malum p. ac lubricum; †p. (jäh abfallend) in salum murus; *subst. n.* der abſchüſſige Ort, Abgrund, in p. deferri; †se in p. jactare; †jacere in praeceps; †ex praecipiti devolvi; †stare in p. et lubrico; *rapere in p.; per praecipitia; †praecipitia; auch die gefährliche Lage, dare rem publicam in p., *Liv.*; p. dare, *Tac. ann.* 6, 17.; *levare aegrum ex praecipiti Lebensgefahr; †orator ad p. accedere (ans Kühne ſtreifen) debet; auch *facundia; auch ſich abwärts bewegend, *currus; überh. *ſich ſchnell bewegend, saltus; certamen Wettlauf; Eurus ſtürmend; p. agere (fortreißen) silvas.

praeceptio, ōnis, *f.* [praecipio] 1) †die Vorwegnahme. 2) der Vorbegriff, einm. *Cic. part. or.* 36, 123. 3) die Unterweiſung, Lehre, recti; Stoicorum.

praeceptor, ōris, *m.* [praecipio] der Lehrer, Unterweiſer (mit Beziehung auf den Lehrling; vgl. doctor, magister), vivendi; vestri p. virtutisque magistri. Dav. **praeceptrix,** īcis, *f.* die Lehrerin, einm. *Cic. fin.* 1, 13, 43.

praeceptum, i, *n.* [praecipio] die Vorſchrift, Verordnung, der Befehl, die Erinnerung, Lehre, Regel, quo p. diligentissime observato; medicorum, *Sibyllae p. (*pl.*); quae pro disciplina et praeceptis (als Lehre u. Warnung) habere possent; praecepta dare, de alqa re, philosophiae; philosophorum, artis; dicendi; benevolentiae über Erwerbung des ꝛc.; praeceptis (*abl.*) Caesaris nach ꝛc., *Caes. b. G.* 6, 36, 1., cujus, *Hirt. b. G.* 8, 23, 2.; †postrema mortis.

praecerpo, cerpsi, cerptum, 3. [prae-carpo] 1) vor der Zeit abbrechen, *messes. 2) *tp.* vorwegnehmen, entziehen, fructum officii tui; laetitia praecerpta vorher genoſſen, nicht friſch; †gratiam novitatis et florem epistulae loquacitate.

praecīdo, cīdi, cīsum, 3. [prae-caedo] 1) was vorn iſt, abſchneiden, abhauen, alcui caput, †ma-

nus; caput canis mediae (in der Mitte) praecisae; fistulas; ancoras kappen; *tp. a*) abſchneiden, benehmen, alcui spem; sibi spem reditus; sibi reditum, licentiam; †cujus cunctationem temporis ratio; alcui linguam, Jmd. verſtummen machen, *Plaut.*; causam belli entfernen, benehmen (wie wir 'die Spitze abbrechen'). *b*) rund abſchlagen, -verweigern, alqd plane. *c*) abſol., abkürzen, kurz faſſen, brevi; praecide, mache es kurz. 2) zerſchneiden, cotem novaculâ; naves verſtümmeln, unbrauchbar machen; bildl., ſchnell abbrechen, amicitias repente.

prae-cingo, 3. 1) *pass.* ſich gürten, -umgürten, *ense; *recte praecincti pueri aufgeſchürzt; male praecinctus puer, *Suet.*; *altius ac nos (zum ſchnelleren Fortkommen). 2) umgeben, *fontem vallo; †parietes testaceo opere praecincti überzogen.

praecĭno, cĭnui, centum, 4. [prae-cano] 1) *intrans.* auf einem Inſtrumente vorſpielen, -blaſen, et deorum pulvinaribus et epulis magistratuum fides; sacrificiis, sacris; (*Aur. Vict.*) praecinente tibicine. 2) *eine Zauberformel herſagen. 3) *trans.* vorherſagen, prophezeien, magnum aliquid deos populo R. praemonstrare et p.; *fugam.

praecĭpes ſ. praeceps.

praecipĭo, cēpi, ceptum, 3. [prae u. capio] 1) vorher-, vorausnehmen, -wegnehmen, -bekommen, †si me praeceperit fatum; pecuniam mutuam voraus borgen; nec heredem institui nec p. (ein Legat erhalten) posse rem publicam, *Plin. ep.* 5, 7, 1.; montem voraus beſetzen; tribus quinqueremibus Piraeeum; iter, vor einem Andern abreiſen; †quantum itineris festinando; longius spatium fugâ voraus fliehen; *mors properata fugam; aliquantum viae, ad fugam temporis; tempore praecepto, wegen des Vorſprungs in der Zeit; †laus velut in herba vel flore praecepta; *aestus lac vertrocknet die Milch, bevor man melken kann; bildl., im Voraus Etw. thun, -empfinden, -erfahren, -wiſſen, -vermuthen, -denken u. dgl., ea est insita et praecepta cujusque cognitio enodationis indigens; res humanas praeceptas habere; rem opinione, auch m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 7, 9, 1.; jam animo victoriam, *Caes. b. c.* 3, 87, 7.; adeo victoriae non omen modo sed etiam gratulationem gaben ſich voreilig nicht nur der aus dem omen geſchöpften Hoffnung auf Sieg, ſondern ſogar dem Siegesjubel hin, *Curt.* 4, 4, 5.; vgl. Vogel z. d. St.; cogitatione futura; alqd consilio prudentiaque; spem; ejus rei laetitiam; †ut vel spectatissimi triumphi laetitia praeciperetur; gaudia suppliciorum vestrorum, *Anton.* b. *Cic.*; consilia hostium vorher wiſſen; ea (consilia) ante tempus immatura non p. ſich nicht zum Voraus befaſſen mit ꝛc.; multi illud ante p. auribus quam populus Rom., famâ prius praecepta res erat; *hostem spe, im Voraus hoffen auf die Beſiegung des F.; *omnia p. (vorher mir vorgeſtellt) atque animo ante mecum peregi; quas partes ipse mihi sumperam, eas p. oratio tua darin hat mir deine Rede vorgegriffen, *Cic. Phil.* 10, 1, 2.; abſol., nec praecipiam tamen, ich will jedoch nicht vorgreifen. 2) im Voraus überh. vorſchreiben, -anweiſen, befehlen, rathen, warnen, lehren, vortragen, Unterricht in Etw. geben, hoc tibi p., dieſe Regel gebe ich dir; m. ut, ne; (ſelt.) m. bl. *conj.*; *ita m. *conj.*; (ſelt.) m. *inf.* ubi ad id loci ventum, quo (*sc.* venire) Numidis praeceperat, *Sall.*; †m. *acc. c. inf. pass.* huic indici, quid fieri vellent, p.; alcui rationem tempestatum; nemini parere etc. nisi praecipienti aut docenti etc.; ut erat praeceptum ex alqa re ſ. e 3) *d*); *numerumque modumque (Bauart) carinis; *quae, *artem praecipe (gieb mir ein) cantus (v. der Muſe); de eloquentia; †Senecam C. Caesari; *subst.* praecipientes, ium, *m.*; insbeſ. an-, verordnen, v. Arzt ꝛc., m. ut; *†m. *inf.*

†praecĭpĭtium, ii, *n.* [praeceps] der Abgrund.

praecĭpĭto, 1. [praeceps] I) *trans.* kopfüber, jählings herabſtürzen, equites ex equis; *pelago Danaum insidias suspectaque dona; se e Leucate, de turri, in flumen, in fossas; (*Tu*) se p., über Hals u. Kopf herabrennen, (*Hor. sat.* 2, 3, 277.) ſich aus dem Fenſter-, (*Suet. Aug.* 27.) ſich in eine Tiefe ſtürzen; circumventi atque interfecti muro praecipitabantur, *Caes. b. G.* 7, 50, 3., praecipitata (saxa) muro in musculum devolvunt, *Caes. b. c.* 2, 11, 1. u. Kraner z. d. St.; *pass.* medial, cum alii super vallum praecipitarentur; lux praecipitatur aquis ſt. in aquas, *Ov. met.* 4, 91.; *tp.* aus einer höheren Stellung in eine niedrigere od. aus einer beſſeren Lage in eine ſchlechtere-, ins Verderben ſtürzen, zu Grunde richten, alqm ex altissimo gradu; in tanta mala praecipitatus ex patrio regno; rem publicam; (avaritia) semet ipsa; *spem vernichten. *b*) *praecipitata (bald zu Ende gehend) nox; aetas ſich neigend, dem Grabe zueilend, *Mat.* in *Cic. ep.* *c*) beſchleunigen, übereilen, raptim praecipitata consilia; *obitum; *viam; *moras ſchnell aus dem Wege räumen = eilen; *furor iraque mentem reißen hin. *d*) *drängen, zu ꝛc., curae m. *inf.* II) *intrans.* 1) jählings ſich herabſtürzen, -herabfallen, Nilus ex altissimis montibus; in fossam. 2) ſich zu Ende neigen, sol; hiems; *nox *coelo sc.* in oceanum; *tp.* in amorem, *Plaut.*; res publica praecipitans dem Untergange zueilend; in Italia ad Cannas res Rom.; assensio überſtürzt ſich; ad exitum; praecipitantem impellere; p. (einen Sprung machen) istuc quidem est, non descendere.

praecĭpŭē, *adv.* [praecipuus] vornehmlich, vorzugsweiſe [vgl. potissimum unter potis 3)], huic legioni Caesar et indulserat p. et propter virtutem confidebat maxime; (*Hor.*) p. (vor allen Dingen) sanus, nisi cum etc.; libertorum [*part.* m. Posiden zu verbinden; vgl. tribunus 3)] p. suspexit Posiden spadonem, *Suet. Cl.* 28. (vgl. Benede zu *Just.* 11, 2, 2.); *†p. cum = praesertim cum, w. ſ. — **praecĭpŭus,** *adj.* [praecipio] 1) ausſchließlich, eigenthümlich (was Jmd. vor Andern voraus hat; vgl. proprius), jus; p. sortem periculi petere; Appius truci ingenio et invidiâ p.; †*subst. n.* das Vorausgeerbte, -vermachte. 2) vorzüglich, ausgezeichnet, ehrenvoll, †Plato; †gens; †ludi; m. *gen.*, †p. circumveniendi Titii Sabini fuit; *†m. *abl.*; m. ad, †ad scelera; m. in, †in iis (affectibus) qui miseratione constant, facile; †sacramentum ſ. sacramentum 2); †dies; †servati ducis corona; *pl. n* als *t. t.* der Stoiker, die Dinge, welche zwar nicht an ſich gut ſind, aber eine relative Schätzung zulaſſen u. dem einzigen Gut, der Tugend, zunächſt ſtehen.

Digitized by G

aecīsē, *adv.* [praecisus] (ſelt.) 1) **abgekürzt**, l p. dicitur. 2) **ſchlechthin**, negare. — **prae-īsus**, *adj.* [*partic.* v. praecido] 1) **jäh**, **abſchüſſig**, iter utrinque, *Sall.*; *p. undique saxis. 2) **abgebrochen**, conclusiones.

raeclārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [praeclarus]) **ſehr deutlich**, intellegere; explicare. 2) **vortrefflich**, **ſehr wohl**. — **prae-clārus**, *adj.* m. *omp.* u. *sup.* eigtl. **ſehr hell**, dah. **höchſt glänend**, **herrlich**, **ſehr ausgezeichnet**, **edel**, **rhaben**, **würdig**, facies; indoles; *pater; *senator **hochedel**; homo in philosophia; qui bello aepe p. fuerant, *Sall.*; *gens bello; †T. Livius, eloquentiae ac fidei p. in primis; nec quidquam ex omnibus rebus humanis est praeclarius ut praestantius quam etc.; p. res est; *res (**Vermögen**); praeclarissimae artes (Ggſ. sordidiores); ostia ein edles; praeclarum est (es iſt ſehr ehrenvoll) m. *acc. c. inf.*, *Cic. ep. ad Brut.* 1, 3, 2.; roniſch, praeclarum nescio quid adepti sunt; o p. sapientiam; **berüchtigt**, sceleribus suis feox atque p., einm. *Sall. Jug.* 14, 21.

raeclūdo, clūsi, clūsum, 3. [prae-claudo] **verſchließen**, **verſperren**, eigtl. u. bildl., portas; iatroitus; *fores; †horrea; †omnes negotiatores ließ allen ꝛc. die Buden verſchließen; orbem terrarum alcui; vocem alcui; *vocem metus; *linguam meam, ne latrem; †praeclusam (esse) nobis a prioribus viam; sibi curiam; aditum misericordiae; maritimos cursus; *navigationem.

raeco, ōnis, *m.* der **Ausrufer**, **Herold**, bei den Gerichten, in den Comitien, bei Auctionen, Leichen, Schauſpielen u. dgl.; *tp.* **Verkündiger**, **Herold**, virtutis.

rae-cōgĭto, 1. (ſelt.) **vorher bedenken**, **im Voraus überlegen**, multo ante praecogitatum facinus, *Liv.*

rae-cognosco, 3. (ſelt.) **vorher bedenken**, praecognito nostro adventu, *Planc.* in *Cic. ep.*; †mors ejus evidentissimis ostentis praecognita est.

rae-cŏlo, 3. (ſelt.) 1) *tp.* **vorher bearbeiten**, **bilden**, animi habitus ad virtutem quasi praeculti, einm. *Cic. part. or.* 23, 80. 2) **einer Sache vorſchnell ſich hingeben**, **huldigen**, nova et ancipitia, einm. *Tac. ann.* 14, 22.

rae-compŏsĭtus, *adj.* **vorher zurecht gelegt**, **ſtudirt**, vultus, einm. *Ov. fast.* 6, 674.

raecōnius, *adj.* [praeco] zum praeco gehörig, quaestus eines Präco. Hiero. *subst.* **praecōnium**, ii, *n.* 1) **das Amt**, **der Dienſt eines Herolds**, **Ausruferamt**, facere p., **Ausrufer ſein**; stultitiae suae quam plurimos testes domestico p. colligere v. einem ſchlechten Redner (clamator) = durch ſeinen Marktſchreierdienſt, den er auf eigne Hand ausübt; †praeconio contendere an Kraft der Stimme. 2) **die öffentliche Bekanntmachung**, **Veröffentlichung**, o meum miserum p; quidquid scripsero, tibi p. (zum Vertrieb) deferam; *perago praeconia casus; *famae; *tp.* **das rühmende Ausrufen**, **die Lobpreiſung**, **die Verherrlichung**, Homerus Achilli tribuit p.; laborum suorum; *(*pl.*) p. laudum; *formae p. feci.

***prae-consūmo**, 3. (ſelt.) **vorher verzehren**, **aufbrauchen**, suas ibi vires; praeconsumptum esse temporis malis.

prae-contrecto, 1. **vorher betaſten**, eam videndo, einm. *Ov. met.* 6, 478.

prae-cordia, ōrum, *n.* [prae-cor] 1) **das Zwerchfell**. 2) **die Eingeweide**, beſ. **der Magen**, piscis; *leni p. mulso proluveris; **der Leib**, p. tenduntur (wird aufgetrieben), *Curt.* 3) **die Bruſt**, spiritu remanente in p.; *p. ferro rumpere; *coit in praecordia sanguis; *dura in terra ponunt p.; auch **die Bruſt-**, **das Herz als Sitz der Empfindungen u. Begierden**, jam praecordiis conceptam mortem; *virtus redit in p.; *aperit p. Liber; *stolidae p. mentis; *inquieta.

***prae-corrumpo**, 3. (ſelt.) **vorher verführen**, **beſtechen**, alqm donis; praecorrupta venit.

†praecox, cŏcis, *adj.* [†praecoquo, vorherkochen] **vor der Zeit reif**, **frühreif**, fructus; *tp.* **unzeitig**, gaudium.

prae-cŭpĭdus, *adj.* **ein großer Liebhaber von** ꝛc., m. *gen.*, einm. *Suet. Aug.* 70.

prae-curro, 3. 1) **vorauslaufen**, **eilen**, ad alqm; ante omnes; eo fama jam; votis suis (*abl.*) amor plerumque **will nichts v. Zögerung wiſſen** in ꝛc., iſt ungeduldig in ꝛc., *Plin. ep.* 4, 15, 11. u. Döring z. d. St.; abſol., *Ter. Caes.*; *subst.* praecurrentia, *n.*, rhet. *t. t.*, **das Vorhergehende**, **die Antecedentien**, *Cic. part. or.* 2, 7. *de or.* 2, 39, 166. 40, 170. 2) übertr., **der Zeit nach vorangehen**, **auch den Vorſprung abgewinnen**, **überholen**, **zuvorkommen**, bildl., **den Vorrang abgewinnen**, **übertreffen** (m. *dat.*, wenn die Handlung des Vorangehens ꝛc. mit Bewußtſein u. ſelbſtändiger Betheiligung erfolgt, was nicht der Fall iſt, wenn der *acc.* ſteht; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 17, 62. S. 390.), alqm aetate; †judex dicentem; certis rebus certa signa; cognitioni et perceptioni assensionem approbationemque; efficiendum est, ut appetitus rationi obaediant eamque neque p. etc.; amicitia judicium; alqm nobilitate; celeritate; alcui studio; *reges et regum amicos vitâ, **ſeliger leben als** ꝛc.; ſprichw., alqm equis albis (eigtl. v. Wettrennen), = **Jmd. weit hinter ſich laſſen**, *Hor. sat.* 1, 7, 8. u. Krüger zu der St. Dav. *A*) **praecursio**, ōnis, *f.* 1) **das Vorhergehen**, sine p. visorum, einm. *Cic. fat.* 19, 44. 2) als milit. *t. t.*, **der vorläufige Kampf**, **das Gepläntel**, einm. *Plin. ep.* 6, 13, 6. 3) als rhet. *t. t.*, **die vorbereitende Einleitung einer Rede**, einm. *Cic. top.* 15, 59. *B*) **praecursor**, ōris, *m.* **der Vorläufer**, insbeſ. als Kundſchafter; im *pl.* als milit. *t. t.*, **die Avantgarde**, **der Vortrab**. Dav. **†praecursōrius**, *adj.* (ſelt.) **vorausgehend**, **eilend**, hac quasi p. epistulâ.

praecŭtio, cussi, cussum, 3. [prae-quatio] **voran ſchwenken**, taedas, einm. *Ov. met.* 4, 759.

praeda, ae, *f.* 1) **im Krieg u. durch Raub gemachte Beute** (überh.; vgl. exuviae, manubiae, spolia), praedam, magnas, ingentes p. facere; magnas p. capere; praedam capere ex fortunis alcjs; praedam etc. agere ſ. ago I) 1); p. bellicas diripere; nec ullo ante bello latius inde actae p. (*pl.*); exercitus p. hostium; ne praeda hosti essent (statuae) (vgl. Benecke zu *Just.* 41, 1, 4.); esse ex p. ein Beuteſtück; *heu, terrâ ignotâ canibus data p. Latinis alitibusque jaces! **auch was zur Beute ſich eignet**, in agrum fertilem et praedâ onustum proficiscitur, *Sall. Jug.* 87, 1.; **geraubtes Stück Fleiſch**, aliam p. ab altero ferri, *Phaedr.*; *Raub-, Fraß v. Thieren (Hom. ἕλωρ), luporum; insbeſ. *†**die Jagdbeute**, ***der Fiſchfang**. 2) **Raub**, **Gewinn**, **Vortheil**, praedae esse, haberi; (*Hor.*) quam (praedam)

Digitized by Google

praesens Mercurius fert; regnum ejus sceleris sui p. fecit; magnas p. ab alqo, maximos quaestus praedasque facere; alia belli facinora p. magis quam detrimento fore; quibus ea (victoria) praedae fuerat; auch (*Phaedr.*) der gethane Fund, p. ostendere. 3) = praedatio, p. magis quam pugnae paratos esse; igni magis quam p. ager vastabatur. [gehend, *Sall. Liv. Tac.*

praedābundus, *adj.* [praedor] auf Beute aus-

prae-damno, 2. vorher verdammen, -verurtheilen, alqm; (*Liv.* 27, 18, 8.) spem ſchon im Voraus aufgeben.

†**praedātio,** ōnis, *f.* [praedor] das Beutemachen, Plündern. — **praedātor,** ōris, *m.* [praedor] 1) wer darauf ausgeht, Beute zu machen, der Beutemacher, Plünderer (vgl. praedo), p. direptoresque; exercitus p. ex sociis aus dem Gebiet der Bundesgenoſſen; *p. (räuberiſche) ales Jovis. 2) übertr., *a*) *ein Erleger, aprorum. *b*) *gewinnſüchtig. Dav. **praedātōrius,** *adj.* beutemachend, plündernd, raubend, navis, ein Raubſchiff; classis; manus, ein Streifcorps. [*met.* 11, 37.

prae-dēlasso, 1. vorher ermüden, einm. *Ov.*

prae-destĭno, 1. (ſelt.) im Voraus beſtimmen, sibi ipsos similes triumphos als Ziel ſich vorſetzen, *Liv.* 45, 40, 8.

praediātor, ōris, *m.* [praedium] der Käufer v. an den Staat verpfändeten u. ſubhaſtirten Grundſtücken, der dieſelben dann wieder verkaufte, Güteraufkäufer, -händler, als Sachverſtändiger oft bei Fragen über den Werth ꝛc. eines Grundſtückes zu Rathe gezogen. Dav. **praediātōrius,** *adj.* den Verkauf verpfändeter Güter betreffend, jus, das Pfandrecht; †lex.

praedĭcābĭlis, e, *adj.* [1. praedico] rühmenswerth, einm. *Cic. Tusc.* 5, 17, 49. — **praedĭcātio,** ōnis, *f.* [1. praedico] 1) die öffentliche Bekanntmachung, das öffentliche Ausrufen, v. Prāco; †stirpem Jovis praedicatione (öffentlich) jactare. 2) die rühmende Erwähnung, das Rühmen, Lobpreiſen, in quo (*n.*) p. nobilitatemque despiciunt; spe et p. — **praedĭcātor,** ōris, *m.* [1. praedico] der Lobredner, Anpreiſer.

1. **prae-dĭco,** 1. 1) öffentlich ausrufen, -bekannt machen, auctionem, *Plaut.*; m. *acc. c. inf.* od. folg. direct. Rede. 2) öffentlich ausſagen, äußern, erklären, erwähnen, nachdrücklich hervorheben, vera, *Ter.*; officia; injuriam in eripiendis legionibus; alcui paucitatem militum; m. *acc. c. inf.*; bene ſ. bene 1); abſol.; insbeſ. rühmend erwähnen, preiſen, loben, rühmen, ea quae supra scripsimus, de eo; alqm liberatorem patriae tyrannique expulsorem als ꝛc.; minus quam debeam; laudes alcjs; de suis laudibus, Rühmens machen v. ꝛc.; m. *acc. c. inf.*; nostra praedicabitur pugna.

2. **prae-dĭco,** 3. vorher-, früher ſagen, *Ter.*; †praedictus, vorher erwähnt, -angeführt; †ut ante praedixi; †*subst.* in historia praedictis minor; insbeſ. *a*) etw. Künftiges vorher ſagen, -prophezeien, futura. *b*) †voraus beſtimmen, -feſtſetzen, diem; horam; insula Batavorum, in quam convenirent, praedicta. *c*) im Voraus vorſchreiben, -befehlen, -rathen, -warnen, -einſchärfen, m. ut, ut ne, ne. Dav. *A*) **praedictio,** ōnis, *f.* die Vorherverkündigung, Prophezeiung (*abstr.*), mali. *B*) **praedictum,** i, *n.* 1) die Vorherverkündigung, Weiſſagung (*concr.*), *pl.*, Chaldaeorum; (*Verg.*) vatum priorum. 2) der Befehl, dictatoris, einm. *Liv.* 23, 19, 5. 3) die Verabredung, velut ex praedicto, einm. *Liv.* 33, 6, 8.

praediŏlum, i, *n. dem.* v. praedium.

prae-disco, 3. Etw. vorher lernen, mit Einem ſich vorher bekannt machen, alqd p. ac meditari; †ventos et varium coeli motum.

prae-dispŏsĭtus, *partic.* vorher an verſchiedenen Stellen aufgeſtellt, nuntii, einm. *Liv.* 40, 56, 1.

praedĭtus, *adj.* [prae-do] (vor Andern) mit Etw. begabt, -verſehen (zunächſt in Bezug auf Auszeichnung; vgl. instructus, ornatus), in übler Sinne, behaftet mit Etw., sensibus; virtute summis ingeniis p. homines; summo imperio p. dictatores; (*Tac.*) quindecimvirali sacerdotio; (*Just.*) duarum civitatium imperio; parvis opibus; spe; metu; amentiâ; vitio grandi; scelere audaciâ; levitate; egestate; perfidiâ; singulari immanitate et crudelitate.

praedium, ii, *n.* das unbewegliche Beſitzthum, Grundſtück (mit den dazu gehörigen Gebäuden; vgl. fundus, villa, rus), urbanum, rusticum; in praedibus praediisque vendendis etc. ſ. 1. *praes*.

prae-dīves, ĭtis, *adj.* ſehr reich.

praedo, ōnis, *m.* [praeda] der Beutemacher, Räuber (Land- od. Seeräuber, mit dem Hauptbegriff des beabſichtigten Raubes; vgl. fur, latro, pirata), urbis; maritimus, Seeräuber, auch bl. p.; collecti ex p. latronibusque Siciliae; nefarius, *perfidus; *p. marito; religionum; omnium rerum divinarum humanarumque, Frevler gegen alle ꝛc. Ordnung.

prae-dŏceo, 2. (ſelt.) vorher unterrichten, praedocti a duce, *Sall. Jug.* 94, 1.

praedor, *dep.* 1. (als *pass.*, *Plaut. Rud.* 4, 7, 16.) I) *intrans.* Beute machen, plündern, rauben, in terram exire praedatum; milites praedantes; *lupos; praedatus; mit Beute verſehen, *Plaut.*; dah. Gewinn ziehen, ſich bereichern, in od. de bonis alcjs; ex alterius insscitia; abſol. II) *trans.* 1) †plündern, socios magis quam hostes. 2) als Beute wegführen, rauben, entführen, *pisces calamo; *singula de nobis anni euntes; *bona vivorum et mortuorum.

prae-dūco, 3. vor Etw. ziehen, fossas viis, *castris; fossam; murum; neque fossam aut vallum, *Tac.*

prae-dulcis, e, *adj.* ſehr ſüß, ſehr angenehm, *decus; †vox.

prae-dūrus, *adj.* 1) †ſehr hart, corium. 2) ſehr abgehärtet, -kräftig, *tempora (Schläfe); *corpora; *homo praedurus viribus; †mares.

prae-ĕmĭneo, — — 2. bildl., ſehr überragen, ceteros peritiâ legum, appellatione alqa ceteris imperia, ceteros imperatores, malos, utraque caedes, *Tac.*

prae-eo, 4. 1) eigtl., voran-, vorausgehen, Romam; †alqm vor ꝛc.; *praeeunte carina; bildl., natura praeeunte; †famam sui zuvorkommen. 2) als *t. t.*, mit einer Eides-, -Gebets- od. Weihformel vorangehen, eine Formel vorſagen, carmen; verba; †jusjurandum; †sacramentum; alcui; (*Plaut.*) praei verbis, quid vis; †abſol. Hierv. *a*) überh. vorſagen, -leſen, -ſingen u. dgl., alcui voce, quid judicet. *b*) (ſelt.) vorſchreiben, verordnen, ut (wie) decemviri praeierunt, *Liv.*

·aefātio, ōnis, *f.* [praefor] 1) als *t. t.*, die vor iner religiösen od. politischen Handlung gesprochenen Eingangsworte, die Vorformel, sacrorum; donationis; †fetialium. 2) †die einzelnen Ausdrücken od. einem ganzen mündlichen Vortrag vorausgeschickten Einführungsworte, das Vorwort, die Einleitung (vgl. prooemium).

raefectūra, ae, *f.* [praeficio, praefectus] das Vorsteher-, Aufseheramt (s. praefectus), im Privatleben, über eine Villa, *Plaut.*; im Staatsleben, morum (später v. der Censur geschieden); †annonae, †praetorii; (spät.) praetorio; †vigilum; †urbis; †das Commando über die Truppen der Bundesgenossen, equitum Gallorum; alarum; höhere Officierstelle beim Heere in den Provinzen, praefecturam petere; multorum consulum praetorumque praefecturas delatas sic accepit, ut etc.; insbes. *a*) eine v. röm. Behörden u. nach deren Edicten verwaltete Stadt in Italien, Kreisstadt mit röm. Bürgerrecht. *b*) †die Provinzialverwaltung; †ein Verwaltungsdistrict, eine Statthalterschaft.

praefectus, i, *m.* [*partic.* v. praeficio] ein Vorgesetzter, Vorsteher, Aufseher, Befehlshaber, Anführer, Beamter, m. *gen.* u. (meist vorcl. u. nachcl.) m. *dat.*, absol., oppidi; provincia differta p. atque exactoribus; quod praeterea navium longarum habebat, quaestori legatis praefectisque distribuit; quasi praefecti libidinum suarum; gymnasii, moribus mulierum, *Plaut.*; ut mulieribus p. praeponatur, *Cic.*; custodum; †vigilum; annonae, †rei frumentariae, Getreideaufseher, der für die gehörige Verproviantirung Roms zu sorgen hatte; urbis od. (meist nachcl.; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 59, 12.) urbi, Gouverneur der Stadt Rom, Stellvertreter des Königs od. Consuls in seiner Abwesenheit, in der Kaiserzeit stehendes Amt mit besonderer Jurisdiction; juris, einem jedesmal Recht sprechenden Decemvir, *Liv.* 3, 33, 8.; †aerarii u. aerario; †castrorum, †castris, der Lagermeister; fabrum, Chef des Geniewesens, †praetorii od. praetoriarum cohortium s. praetorius I) 1) u. II) 2) *c*); dag. †cohortis (praetoriae) Officier; †legionis; classis, Admiral, navis, Schiffscapitän, auch *pl.*; *pl.*, überh. Truppenanführer, Officiere, *Caes. b. G.* 1, 39, 2. u. Kraner z. d. St. Weißenborn zu *Liv.* 8, 7, 1.; auch Befehlshaber einer Abtheilung Auxiliartruppen u. der Reiterei, equitum (im Sing. auch bl. p., *Caes. b. G.* 4, 11, 6.); cohortium auxiliarium; †alae; †cohortis; bei andern Nationen, parti copiarum; ein Statthalter, †bei den Römern, Aegypti; bei den Persern, Lydiae, Ioniae totiusque Phrygiae; der Oberbefehlshaber der Truppen der asiatischen Könige, der Feldherr, Pascha, regis.

prae-fĕro, 3. 1) vor-, voran-, vorantragen, insignia laureae; spolia; †lauream, lanceas dextrâ; †ignem altaribus auf ꝛc.; †leones caveis in ꝛc.; *manibus vittas et verba precantia [vgl. *a*)]; †statuam Circensi pompa; †titulum; *manus cautas vor sich halten (im Dunkeln, wenn man Etw. sucht); ardentem facem, im Bilde, alcui aut ad audaciam ferrum aut ad libidinem facem [vgl. fax 2) *b*); fasces praetoribus; virgas illas securesque, quas ad metum aliorum p. sich vortragen ließen; bildl., *a*) clarissimum lumen menti meae; suam vitam ut legem suis civibus voranleuchten lassen. *b*) zur Schau tragen, an den Tag legen, offenbaren, verrathen u. dgl. [vgl. prae II) 1)], avaritiam, *Cic. p. Rosc. A.* 30, 87.; sensus aperte, *Planc.* in *Cic. ep.*; in vultu habituque insignem memoriam ignominiae acceptae, alia in speciem, *Liv.*; judicium äußern, *Liv.*; haec ejus diei praefertur opinio (man äußert ꝛc.), ut — existimarent, *Caes. b. c.* 1, 47, 1.; *nanti frons hominem d. i. der ꝛc. erscheint v. der Stirn an als ꝛc.; öfter †vultu dolorem animi; epistula haud sane indicium gravioris consilii; vultus tuus nescio quod ingens malum; sapientiae studium habitu corporis; modestiam; quodammodo in dicendo nobilitatem suam; auch †Etw. vorschützen st. praetexere, praetendere, odio suo speciem pietatis; titulum officii sollemnis occulto sceleri; Graeci quaesitissimis honoribus vetera suorum dicta factaque. *c*) in der Schätzung vorangehen lassen, vorziehen, den Vorzug geben, alqm sibi; otium labori; *honestum utili; *praeferrer cunctis gener (als ꝛc.); †Atheniensium virtus ceteris (st. ceterorum virtuti) praelata; *invidit praelato honori die Ehre des Vorzugs; auch lieber wollen, Gallorum quam Romanorum imperia, *Caes. b. G.* 1, 17, 3.; *m. *inf.*, *auch (vgl. Zpt. §. 610.) m. *nom. c. inf.*; se legionariis militibus sich hervorthuen vor ꝛc., *Caes. b. G.* 2, 28, 2.; qui virtute (in ꝛc.) belli omnibus gentibus praeferebantur, *Caes. b. G.* 5, 54, 5. 2) *pass.* vorbeieilen, -reiten, -fahren, praelati hostes, praeter castra, (*acc.*) castra, alto naves, *Liv.*; praelatus equo, *Tac.* 3) vorausnehmen, anticipiren, diem triumphi, einm. *Liv.* 39, 5, 12.

prae-fĕrox, fĕrōcis, *adj.* sehr wild, -hitzig, -ungestüm, legati.

prae-ferrātus, *adj.* eigtl. vorn mit Eisen beschlagen, dah. übertr., in Banden (Ketten) geschlagen, tribunus, *Plaut.*

prae-fervĭdus, *adj.* 1) sehr heiß, †balneum. 2) bildl., ganz glühend, ira, einm. *Liv.* 9, 18, 5.

prae-festīno, 1. 1) zu sehr eilen, sich übereilen, deficere, *Liv.*; *praefestinatus (voreiliger) ictus. 2) vorbeieilen, sinum, einm. *Tac. ann.* 5, 10.

praeflĭca, ae, *f.* das Klageweib, das gedungen wurde bei Leichenbegängnissen, *Plaut.*

praeflĭcio, feci, fectum, 3. [prae-facio] Jmd. über Etw. setzen, -einer Sache vorsetzen, Jmdm. das Commando-, -die Verwaltung einer Sache geben, Jmd. mit Etw. beauftragen, alqm pecori, classi, provinciae, bello gerendo; praesidio navibus etc. s. praesidium *b*) *B*); imperatorem bello; alqm in exercitu ein Commando-, eine Officierstelle geben; neque Hasdrubal etiam quemquam p. malle, ubi quid fortiter ac strenue agendum esset; alqm; †quotiens ob ferias Latinas praeficitur, qui consulare munus usurpet; sacerdotes suos cuique (= *sacris cujusque*) deorum, *Liv.*; alqm quaestioni.

prae-fīdens, tis, *adj.* (selt.) zu sehr vertrauend, homines sibi p.; *exsultantem te et p. tibi.

prae-fīgo, 3. 1) vorn anheften, vorstecken, ripa erat praefixis (durch vorn am Ufer eingeschlagene) sudibus munita; *capita in hastis stecken auf ꝛc.; †caput praefixum hastae; *puppibus arma d. i. zum Kriege rüsten. 2) vorn mit Etw. versehen, -beschlagen, jacula praefixa ferro; asseres cuspidibus praefixi; pluribus aere aut ferro praefixae (erant) hastae,

Digitized by Google

Curt.; *ora capistris = Maulkörbe anlegen; auch *durchbohren, latus praefixa veru.

prae-fīnio, 4. vorher bestimmen, -feststellen, alcui quidquam; diem; praefinito (*abl.*), nach Vorschrift, loqui, *Ter.*

praefiscĭnē od. **-nī**, *adv.* [prae-fascinum] (vorcl. u. spät.) ohne Berufung, unberufen (um die Beschreiung abzuwenden, wenn man etw. Rühmliches od. Gutes v. sich selbst aussagte), ohne Ruhm zu melden, p. dixerim.

prae-flōro, 1. [prae u. flos] (selt.) vorher der Blüthe berauben, bildl., gloriam ejus victoriae praefloratam ad Thermopylas esse, *Liv.*

prae-fluo, — — 3. vorbeifließen, in infima valle, latere urbis, *Liv.*, m. *acc.*, *regna Dauni; *Tibur; *castra.

***prae-fŏdio**, 3. 1) vorn, d. h. vor Etw. graben, -einen Graben ziehen, portas. 2) vorher vergraben, aurum.

prae-for, *dep.* 1. (jedoch in dieser ersten Person des *praes.* u. einigen andern Formen ungebräuchlich) 1) vorher-, vor etw. Anderem sagen, mündlich od. schriftlich vorangehen lassen, -vorausschicken, bes. als *t. t.* der Religionssprache v. religiösen od. feierlichen Handlungen, majores nostri omnibus rebus agendis, quod bonum faustum felixque esset, p.; sollemne carmen precationis; *divos, *meos Manes vorher anrufen, auch vorläufig erklären, m. *acc. c. inf.*, *Curt.* 8, 4, 20. u. Vogel z. d. St.; als Vorwort-, -Vorbemerkung einzelnen Ausdrücken od. einer ganzen Schrift voraus-schicken, -vorangehen lassen, quae de natura deorum praefati sumus; honorem p. od. dicere, vorher sagen 'mit Respect od. mit Ehren zu melden' (als Entschuldigung für ein nicht ganz schickliches Wort); pauca; in parte operis mei m. *acc. c. inf.*; (*Just.*) veniam libertati. 2) vorsagen, -beten, carmen, *Liv.* 5, 41, 3.; ähnlich quemadmodum cordi esse divis, carminibus (*abl.*) praefarentur (decemviri) vorsagten u. damit vorschrieben, *Liv.* 22, 1, 16.; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.

praefractē, *adv.* [praefractus] unbeugsam, nimis p. vectigalia defendere ('es mag biegen od. brechen'), einm. *Cic. off.* 3, 22, 88. — **praefractus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. praefringo] *tp.* v. Redner, abgebrochen, schroff, Theodorus praefractior, *Cic. or.* 13, 40.

prae-frīgĭdus, *adj.* sehr kalt, *anster; (*Just.*) unda.

praefringo, frēgi, fractum, 3. [prae-frango] vorn abbrechen, hastas; cornu galeae; praefracto rostro (navis); übertr., †primam aciem.

prae-fulcio, 4. eigtl. vorn stützen, dav. *tp.* 1) (*Plaut.*) als Stütze unterstützen, -gebrauchen, alqm suis negotiis; praefulcior miseriis bin umgeben von ꝛc. 2) illud praefulci atque praemuni, ut etc., baue aus allen Kräften vor, daß ꝛc., *Cic. Att* 5, 13, 3.

prae-fulgeo, 2. 1) hervorstrahlen, -glänzen, -leuchten, -schimmern, *pellis praefulgens unguibus aureis, *nitor zmaragdi collo tuo; †opus praefulgens. 2) †*tp.* glänzen, sich auszeichnen, consulari decore, exercitus tot victoriarum gloriā praefulgens; Cassius atque Brutus eo ipso quod etc.

prae-gĕlĭdus, *adj.* sehr kalt, Alpes, *Liv.*

prae-gestio, 4. (selt.) ausgelassen-, in Herzens-lust sich freuen, animus p. jam videre; *juvenes ludere praegestiens in udo salicto cum vitulis

praegnans, ntis (*Plaut.* u. Spät. auch **-gnas**, ātis), *adj.* [prae-geno] schwanger, trächtig, wohl v. Menschen als v. Thieren; vgl. gravidus, fetus), uxor; soror; (*Hor.*) canis; scherzh. (*Plaut.*) plagae tüchtige; *subst. pl. f.*, *Plin. ep.*

prae-grăcĭlis, e, *adj.* sehr hager, p. et in curva proceritas, einm. *Tac. ann.* 4, 57.

†**prae-grandis**, e, *adj.* überaus groß, oculi, locusta.

prae-grăvis, e, *adj.* sehr schwer, *onus; †hasta; †sagitta; †cibo vinoque; †currus craterae aureis; *tp. a)* sehr schwerfällig, corpore, *Liv.*; †agmen nec turbā nec sarcinis. *b)* †sehr lästig, -drückend, alcui; imperium; veteres et p. affixit.

prae-grăvo, 1. 1) *trans.* sehr belasten, -beschweren, scuta praegravata inhaerentibus (telis); *tp. a)* sehr schwer auf Jmdm. od. Etw. lasten, Jmd. od. Etw. nieder-, -zu Boden drücken, dantem et accipientem, exonerare turbā praegravante (überlästigen) regnum, *Liv.*; *animum. *b)* überwiegen, verdunkeln (wie καταβρίθειν), artes infra se positas. 2) †*intrans.*, *tp.*, überwiegend sein, überwiegen, cetera facta dictaque ejus.

praegrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [prae-gradior] 1) vorangehen, -ziehen, -kommen, sequentes alios, alios praegredientes amicos; praegressos consequi; nuntios; †alqm pedibus toto itinere; pleon., priorem, *Liv.* 2) vorbeigehen, ea (castra), *Liv.*, fines, *Tac.* Dav. **praegressio**, ōnis, *f.* (selt.) das Vorhergehen, errantium stellarum cursus, p. (*pl.* Vorrücken), institiones; übertr., causae.

praegustātor, ōris, *m.* [praegusto] (selt.) der Vorkoster, der die Speisen u. Getränke vorher kostet, ehe sie auf die Tafel kommen, class. nur bildl., libidinum tuarum. — **prae-gusto**, 1. vorher kosten, *cibos; (*Just.*) potum, praegustatae potioni.

praehĭbeo, 2. (*Plaut.*) = praebeo.

prae-jăceo, — 2. vor Etw. liegen, campus, qui castra praejacet, einm. *Tac. ann.* 12, 36.

prae-jūdĭcium, ii, *n.* 1) als gerichtl. *t. t.*, das vorläufige Urtheil, die vorläufige Entscheidung, Vorentscheidung, die einer späteren Entscheidung in derselben od. einer ähnlichen Sache als Norm dienen kann od. muß, de quo non p., sed plane judicium jam factum putatur; damnatus jam erat duobus p.; p. a se de capite C. Verris per hoc judicium nolle fieri; dah. außerhalb der Gerichtssprache, die Vorentscheidung, das vorgreifende Urtheil, Vorurtheil, p. rei tantae auferri, eine so wichtige Sache im Voraus zu entscheiden, der Entscheidung ꝛc. vorzugreifen, *Liv.* 3, 40, 11. u. Weißenborn z. d. St.; sine p. (ohne daß ꝛc. vorliegt) dicimus causam etc., *Curt.* 7, 1, 20. 2) meton., maßgebender Vorgang, maßgebendes Beispiel, vestri facti; *pl.*, Africi belli, die einen schlimmen Ausgang versprechenden Ereignisse des ꝛc.; †ut se praejudicio juvarem; †in p. (als Vorzeichen) aliquot criminibus acceptus est; †victoria hujus vel illius pro p. accipitur. — **prae-jūdĭco**, 1. 1) als gerichtl. *t. t.*, eine vorgängige Entscheidung abgeben, einen vorläufigen Spruch fällen, de aliquo majore maleficio; re semel

Digitized by Google

atque iterum praejudicata; nihil praejudicatum; *partic.* praejudicatum, i, *n.* = praejudicium 1). 2) *partic.* praejudicatus, im Voraus entſchieden, -beurtheilt, eventus belli; opinio, eine vorgefaßte Meinung, ein Vorurtheil; (*Liv.*) pro praejudicato ferre, für etw. im Voraus Entſchiedenes halten.

rae-jŭvo, 1. vorher unterſtützen, affectam fidem (Credit) alcjs, einm. *Tac. hist.* 3, 65.

rae-lăbor, *dep.* 1) vorbeiſchlüpfen, -fließen, *piscis; *m. *acc.*, Alphea flumina rotis vorbeifahren. 2) voran ſchlüpfen, insula, in quam Germani nando p. (voran ſchwommen), *Tac. hist.* 2, 35.

rae-lambo, — — 3. (ſelt.) vorher belecken, mus omne quod affert, *Hor. sat.* 2, 6, 109.

rae-lautus, *adj.* (ſelt.) ein großer Freund der Pracht, *Suet.*

prae-lĕgo, 3. vorbeiſegeln, Campaniam.

rae-lĭgo, 1. 1) vorn anbinden, fasces virgarum atque aridi sarmenti cornibus boum, *Liv.* 22, 16, 7. 2) †Etw. mit Etw. umbinden; insbeſ. zubinden, os obvolutum est folliculo et praeligatum, *Cic. de inv.* 2, 50, 149.; *tp.* feſſeln, bezaubern, pectus, *Plaut.*

raelium ſ. proelium.

rae-longus, *adj.* ſehr lang, gladius, *Liv.*

rae-lŏquor, 3. 1) †ein Vorwort voraus-ſchicken, de alqa re; longiore epistula. 2) im Voraus ſagen, *Plaut.*

rae-lūceo, 2. vorleuchten, ignis facinori, *Phaedr.*; (ſpät.) praelucente funali; †servus praelucens; bildl., *a*) amicitia bona spe p. in posterum läßt durch die ꝛc., welche ſie erregt, die Zukunft in hellem Lichte erſcheinen, *Cic. Lael.* 7, 23. u. Seyffert z. d. St. *b*) überſtrahlen, übertreffen, praelum ſ. prelum. [fen, *nullus sinus Bajis.

raelūsio, ōnis, *f.* [praeludo] (ſelt.) das Vorſpiel, *Plin. ep.* 6, 13, 6.; vgl. praecursio 2).

raelustris, e, *adj.* [prae-lux] (ſel.) ſehr anſehnlich, -hoch, p. (*n. pl.*, das Vornehme, Hohe der Welt) vita; saevum p. fulmen ab arce venit, *Ov. trist.* 3, 4, 5 f.

rae-mando, 1. im Voraus auftragen, -beſtellen, puerum, *Plaut.*, m. ut, *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9.; praemandatis requisitus, ſteckbriefmäßig verfolgt.

raemātūrē, *adv.* [praematurus] ſehr frühzeitig, *Plaut.* — **prae-mātūrus,** *adj.* zu frühzeitig, denuntiatio, *Planc.* in *Cic. ep.*; montis Haemi hiems, *Tac.*

rae-mĕdĭcātus, *adj.* (ſelt.) vorher mit Zaubermitteln verſehen, *Ov. her.* 12, 15.

raemĕdĭtātio, ōnis, *f.* [praem ditor] (ſelt.) das Vorherbedenken, futurorum malorum; diuturna. — **prae-mĕdĭtor,** *dep.* 1. Etw. vorher bedenken, -auf Etw. ſtudiren, -ſinnen, quo animo accedam; jam ante in Macedonia, quae ab Roma renuntiarent, prius p., *Liv.*; m. *acc. c. inf.*; †absol.; *pass.* mala praemeditata.

rae-mercor, *dep.* 1. (*Plaut.*) vorher-, voraus kaufen, istam.

raemĕtuens, tis, *adj.* [praemetuo] vorher fürchtend, doli, einm. *Phaedr.* 1, 16, 4. — **prae-mĕtuo,** 3. (ſelt.) voraus fürchten, im Voraus in Furcht-, -in Beſorgniß ſein, alcui, *Caes. b. G.* 7, 49, 1.; **trans.* infestos

raemĭneo ſ. praemineo. [Teucros etc.

raemior, 1. [praemium] ſich Belohnung ausbedingen, einm. *Suet. Tit.* 7.

prae-mitto, 3. voraus-, vorſchicken, vorausgehen laſſen, alqm; equitatum; impedimenta; naviculam; literas odiosas; alqm cum navi; †alqm cum equitatu ante; legiones in Hispaniam; edictum, ad quam diem — vellet, *Caes. b. c.* 2, 19, 1.; in urbem edictum, quo etc., *Tac. hist.* 2, 62.; Bojos qui doceant etc.; ohne Object, ad eos equites etc., *Caes. b. G.* 4, 11, 2.; m. *acc. c. inf.*, vorausmelden laſſen, *Caes. b. c.* 2, 20, 6.; *tp.* †vocem; †haec favorabili oratione.

praemium, ii, *n.* [prae u. emo] 1) das 'Vorausgenommene', Vortheil, Vorrecht, Vorzug, Gunſt, Auszeichnung, *pl.* Gaben, die man vor Andern beſitzt, Schmuck, Zierde, legis praemio; refertus omnibus p. donisque fortunae; (*Hor.*) insani p. (*pl.*) scribae, praetextam etc., frontis urbanae ſ. descendo 2), hederae victricis, doctarum hederae p. (*pl.*) frontium; *Beute im Krieg, -der Jagd, pugnae; spectat sua p. raptor; p. ferre domo; leporem et gruem jucunda captat p. 2) die Belohnung, der Preis, Lohn (als Ehrengabe; vgl. merces, pretium), laboris; officii; virtutis; pecuniae an Geld, rei pecuniariae; id, ex quo etiam praemia laudis (die im Lobe beſtehen, Lob zum Lohn) essent petenda; p. missionis ferre, mit Entlaſſung belohnt werden; praemio alqm afficere, donare; alcui p. dare, tribuere, deferre, persolvere; p. proponere, exponere (ausſetzen, um dadurch zum Handeln anzuregen), ponere, constituere; p. consequi, merere, *capere, *accipere, *ferre; alqm praemiis excitare; praemio elicere (alqm, qui etc.); (*Liv.*) si sibi praemio foret, wenn er belohnt würde; (*Nep.*) praemiis imperatorum, in Folge der (auf die) v. den ꝛc. ausgeſetzten Belohnungen; (*Suet.*) revocavit praemia coronarum die mit den den Siegern ertheilten Kränzen verbunden waren u. die er ehemals ſich verbeten hatte; *frondentia p. vatum v. Epheu; *Veneris (wie *δῶρα Ἀφροδίτης*) vorzugsweiſe Kinder; v. einer Perſon, multorum portus, sinus, p., *Plin. ep.* 8, 12, 1. [vgl. portus 1)]; *pl.*, belohnungswerthe Thaten, Heldenthaten, magna, *Verg. Aen.* 12, 437.; ironiſch, *die Strafe, *pl.*, facti.

prae-mŏlestia, ae, *f.* die Vorbetrübniß, vorläufige Beſchwerde, einm. *Cic. Tusc.* 4, 30, 64.

prae-mōlior, *dep.* 4. Etw. vorbereiten, an Etw. voraus arbeiten, rem, einm. *Liv.* 28, 17, 4.

prae-mŏneo, 2. vorher erinnern, -mahnen, -warnen, m. ut, †ne; †m. bl. *conj.*, *m. quod; †sub exemplo (= *exemplo proposito*), quid debeas fugere; insbeſ. vorherſagen, anzeigen, †futura; *arma etc. nefas; *vates m. *acc. c. inf.* Dav. **praemŏnĭtus,** us, *m.* (ſelt.) die Vorerinnerung, Weiſſagung, *deûm.

praemonstrātor, ōris, *m.* [praemonstro] übertr., der Anleiter, einm. *Ter. Heaut.* 5, 1, 2.

prae-monstro (praemostro), 1. 1) (*Plaut.*) vorher zeigen, -angeben, docte, quid fabuletur; tibi, ut (wie); bene alcui alqd. 2) vorher anzeigen, -ſagen, weiſſagen.

prae-mŏrior, *dep.* 3. *†vor der Zeit ſterben; *tp.* praemortui jam est pudoris, ſein Schamgefühl iſt ſchon ganz erſtorben, *Liv.*

prae-mūnio, 4. 1) eigtl., vormauern, -bauen, non praemunito vallo; *tp.* Etw. zur Vertheidigung gleichſam als Bollwerk vorbauen, -vorausſchicken, quae sermoni, quae ex accu-

Digitized by Google

satorum oratione praemuniuntur; illud, ut ſ. praefulcio 2). 2) vorn befeſtigen, verſchanzen, verwahren, aditus magnis operibus; loca; Isthmum; bildl., genus dicendi praemunitum; †antidotis praemuniri. Dav. **praemūnītio,** ōnis, *f.* das Vorbauen des Redners, die Verwahrung, als rhet. Figur, sine ulla p. orationis; abſol.

prae-narro, 1. zuvor erzählen, rem, einm. *Ter. Eun.* 5, 5, 12.

prae-nāto, 1. übertr., *vorbeifließen, amnis [domos.

Praeneste, is, *n.* (*auch *f.*) Stadt in Latium, j. Paläſtrina. Dav. **-stīnus,** *adj.*; *subst.* **-stīni,** ōrum, *m.*

prae-nĭteo, 2. *bildl., überſtrahlen, tibi junior liebenswürdiger erſcheint als du.

prae-nōmen, ĭnis, *n.* der Vorname, der vor dem Geſchlechtsnamen ſteht, z. B. Marcus (M. Tullius Cicero); †der vor dem Namen ſtehende Titel.

prae-nosco, 3. vorher kennen lernen, -erfahren, alqm, *Plaut.*; futura, *Cic.*; *promissum sibi coelum; *te famâ praenovimus.

prae-nōtio, ōnis, *f.* der Vorbegriff einer Sache (*πρόληψις* des Epicur), einm. *Cic. n. d.* 1, 17, 44.

prae-nuntio (nicht praenunc.), 1. vorher verkündigen, -melden, -anzeigen, -Anzeige machen, futura; de adventu hostium; (*Ter.*) m. *acc. c. inf.*

prae-nuntius (nicht praenunc.), ii, *m.*, **-tia,** ae, *f.* Vorherverkündiger, -in, Vorzeichen, Anzeige, stellae p. calamitatum; inquisitio p. repulsae; (*Tac.*) p. flagitii blanditias; *ales p. lucis; *Fama, tanti p. luctus.

prae-occŭpātio, ōnis, *f.* [praeoccupo] die Zuvoreinnahme, einm. *Nep. Eum.* 3, 6. — **praeoccŭpo,** 1. 1) vorher (vor einem Andern) einnehmen, -beſetzen, -ſich bemächtigen, locum; castra; Macedoniam; iter; socios; omnia opportuna loca praeoccupari ante ab eo, *Liv.*; *tp.* omnia accusator; animos timor; omnium aliarum sensum voluptatum; *partic. perf. pass.*, p. (vorher gelähmt) animus Attianorum militum timore etc.; p. (im Voraus verpflichtet) legatione ab Pompejo; p. jam ante ab Hannibale animos, *Liv.* 21, 20, 8. u. Fabri z. d. St.; p. non auribus magis quam animis ab Eumene, *Liv.*; famâ et majestate Macedonum p. ad (durch das Vorurtheil für ꝛc. geſtimmt zur) spernendam originem novi regni, *Liv.* 2) zuvorkommen, überraſchen, alteruter alterutrum; praeoccupari adventu alcjs; m. *inf.*, ferre legem eher an das Volk zu bringen ſuchen, *Liv.*

prae-opto, 1. lieber wählen, -wollen, illos sibi quam vos dominos; (ſelt.) m. *inf.*; (*Ter.*) m. *acc. c. inf.*; (einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 22.) m. ut; vorziehen, equitis filiam nuptiis generosarum; suas leges Romanae civitati.

praepărātio, ōnis, *f.* [praeparo] die Vorbereitung zu Etw., die Rüſtung, diligens; provisio animi et p.; †subita. — **prae-păro,** 1. im Voraus zubereiten, -rüſten, -in Stand ſetzen, vorbereiten, vorher zu Etw. anſtellen u. dgl., naves; naves ad incendium praeparatae zu Brandern eingerichtet; *ulmos pflegen, beſchneiden; hortos; commeatum; frumentum in decem annos; res necessarias; locum domestici belli causâ jam ante; †classem; †insidias; †profectionem; †necem alcui; †tres gladios in necem suam praeparatos consecravit; †aquam vorher anſchaffen; se ad proelia; †se proelio; †ventrem epulis; †pecunia stipendio ingenti (näml. solvendo) praeparata; †qui foro praeparantur; †aditum spei animos ad sapientiam; †animos (ſtimmen) ad dimicandum; primoribus patrum splendore gratiaque ad petendum praeparatis dadurch daß ſie ꝛc. zur Bewerbung aufboten; alii jam ante ad hoc praeparati; †vulgi aures sibi; aures (auditorum) praeparatae; ea quae instare videntur, ea quae meditata et praeparata inferuntur; repentina et minime praeparata accusatio; oratio praeparata ſtudirte; vocem, den Vortrag einer Rede ſtudiren, *Plin. ep.* 2, 1, 5. u. Döring z. d. St.; †animos; *bene praeparatum pectus durch weiſe Lehren auf alle Wechſel des Glücks gefaßt gemacht; ex praeparato, ex multo ante p., mit Vorbereitung ꝛc., *Liv.*

prae-pĕdimentum, i, *n.* [praepedio] (ſelt.) das Hinderniß, *Plaut.* — **praepĕdio,** 4. [prae-pes] 1) vorn verwickeln, -feſſeln, praeditus latera ferro, *Plaut.*; †praepeditis Numidarum equis gekoppelt; bildl., sese praedâ ſich verwickeln, fangen in ꝛc., *Liv.* 2) hemmen, verhindern, praepeditus morbo; †prapediri valetudine; *subitus dextrae ossa tremor; lassitudo ac vulnera fugam; †verba sua praepediens, ſtotternd; quae omnes (bonas artes animi et corporis) avaritia p. machte unwirkſam; aliquoties dicere incipientem lacrimae; †timor mentes; †praepediente fletu; pudor; †etiamsi praepeditus sit m. *inf.*

prae-pendeo, 2. (ſelt.) vorn herabhangen, *Caes. b. c.* 2, 7, 3. 4.; serta, *Prop.* 2, 33, 37.

praepĕs, pĕtis, *adj.* [prae-peto od. *πέτομαι*] vorausfliegend, *t. t.* der Augurſprache v. Vögeln, die vor dem Beobachtenden zum glücklichen Zeichen vorherfliegen, bedeutſam, glücklich, avis u. *subst.* bl. p.; *tp.* ſchnellfliegend, eilend, *deus; *p. pennis; **subst.* ein größerer Vogel, armiger Jovis (v. Adler); Medusaeus, Pegaſus.

praepīlātus, *adj.* [prae-pila] vorn mit einem Knauf verſehen, missilia, *Liv.*; †pilum.

prae-pinguis, e, *adj.* ſehr fett, *solum; †v. Perſonen.

prae-polleo, — — 2. ſehr mächtig ſein, -viel vermögen, gens divitiis, vir virtute praepollens, *Liv.*; quibus (Langobardis) additis praepollebat hatte er das Uebergewicht, *Tac.*

prae-pondĕro, 1. claſſ. nur bildl., überwiegen, neque ea volunt praeponderari honestate, *Cic. off.* 3, 4, 18.

prae-pōno, 3. [*perf.* praeposivi, einm. *Plaut. Rud.* 4, 2, 11.] 1) voran-, vorſetzen, panca (scribendo); ultima primis, *Hor.*; fronti olivam etc. ſ. oliva 2) *b*); causae praepositae die vorhergehenden, vorher angeführten. 2) über Etw. od. Jmd. ſetzen, Jmd. einer Sache vorſetzen, -für od. bei Etw. anſtellen, alqm bello, hibernis, navibus, †classi; provinciae (als Statthalter), media acie alqm zum Anführer in ꝛc. machen; alqm in laevo cornu; in ea ora, ubi praepositus sum als Befehlshaber hingeſetzt werde; quae praeposita erat oraculo sacerdos; †cubiculo praepositus, Kammerdiener; praepositum esse militibus; cui muneri eum velimus esse p.; tot officio maritimo M. Bibulus praepositus betrauti mit ꝛc.; praepositus quaestioni; *praeposita parientibus Ilithya; *subst.* †**praepŏsĭtus,** i, *m.* der Vorgeſetzte, Vorſteher, insbeſ. Officier, Statthalter; auch †*pl.* ſt. praefecti praetorio; bildl., voranſtellen, vorziehen, se alteri, *Ter.*;

amicitiam patriae; *urbem silvis; *subst.* **praepositum**, i, *n.*, gew. **-ta**, ōrum, *t. t.* der Stoiker, b. *Cic.* als Ueberſetzung des griech. *προηγμένα* = praecipua etc., ſ. praecipuus 2).

prae-porto, 1. vorantragen.

praepŏsĭtio, ōnis, *f.* [praepono] 1) als grammat. *t. t.*, das Vorwort, die Präpoſition. 2) (einm. *Cic. fin.* 3, 16, 54.) das Vorziehen, der Vorzug.

prae-possum, die Oberhand haben, einm. *Tac. hist.* 5, 8.

prae-postĕrē, *adv.* [praeposterus] verkehrt (eigtl. u. bildl.). — **prae-postĕrus**, *adj.* verkehrt, gratulatio; †oratio; †ambitio; †obsequium; *omnia naturae p. (entgegen) legibus ibunt; verkehrt handelnd, homines; tabellarii.

prae-pŏtens, tis, *adj.* ſehr mächtig, ſehr viel vermögend, viri; Carthago terra marique; armis Romanus; Juppiter omnium rerum Alles beherrſchend; philosophia; *subst. pl. m.* die Mächtigen.

praeprŏpĕrē, *adv.* [praeproperus] ſehr eilfertig, -eilig, -haſtig, zu haſtig, übereilt, peri p., *Plaut.*; ſp. festinare, p. agere, raptim omnia p. agere, *Liv.* — **prae-prŏpĕrus**, *adj.* ſehr eilig, -haſtig, celeritas; festinatio; voreilig, ingenium.

praequăm ſ. prae.

***prae-quĕror**, *dep.* 3. vorher klagen, multa, einm. *Ov. met.* 4, 251.

***prae-rădio**, 1. überſtrahlen, signa minora.

prae-răpĭdus, *adj.* ſehr reißend, gurges, *Liv.*; †celeritas fluminum.

prae-rĭgesco, 3. vorn erſtarren, m. *acc.*, einm. *Tac. ann.* 13, 35.

praerĭpio, rĭpui, reptum, 3. [prae-rapio] 1) Etw. Jmdm. gleichſam vor dem Munde wegreißen, -ſchnappen, entziehen, entreißen, illum tibi, *Ter.*; *alcui arma; alcui laudem destinatam; beneficium populi; †alcui victoriae societatem; †omnia incendio vorher verwüſten; insbeſ. *a*) vor der Zeit entreißen, -ſich zueignen, deorum immortalium beneficium festinatione; (ſpät.) immatura morte praereptus weggerafft. *b*) Etw. im Voraus vereiteln, hostium consilia. 2) †unverſehens wegnehmen, codicillos.

prae-rōdo, 3. vorn benagen, abbeißen, digitos, *Plaut.*; hamum (den Köder an der Angel), *Hor.*

praerōgātīvus, *adj.* [praerogo] 1) zuerſt um ſeine Stimme befragt, nur als publiciſt. *t. t.*, centuria od. tribus, die Centurie (od. Tribus), die in den Comitien zufolge des Loſes zuerſt ſtimmte; gew. folgten die übrigen Centurien (od. Tribus) der in dem Reſultate dieſer erſten Abſtimmung liegenden Vorbedeutung u. ſtimmten für daſſelbe; omen, die Stimme der erſten Centurie, die als Vorbedeutung galt. 2) **-tiva**, ae, *f.* als *subst.*, *a*) = centuria od. tribus p. *b*) die Vorwahl, militaris; comitiorum militarium; equitum. *c*) die günſtige Vorbedeutung, der Vorbote, Vorgeſchmack, triumphi; voluntatis.

prae-rumpo, 3. (ſelt.) vorn abbrechen, -abreißen, funes praerumpebantur riſſen ab; *retinacula. Dav. **praeruptus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) vorn abgeriſſen, jäh, abſchüſſig, locus; ripa; jugum; saxa; *nemus; *mons aquae ſich jäh auf das Schiff ſtürzend; †oppidum; †descensus; †altitudo; *subst. n. pl.* jähe-, ſteile Oerter. 2) *tp.* audacia ſich überſtürzend (Andere: prorupta zügellos), *Cic. p. Rosc. A.* 24, 68.; †juvenis animo praeruptus ſchroff, abſtoßend; †dominatio hart.

1. **praes**, praedis, *m.* der Bürge in Geldſachen (vgl. vas); esse p. pro alqo; praedes dare; p. ac praediis (auch der Bürgen) cavere populo, *Liv.* 22, 60, 4. u. Weißenborn z. d. St.; meton., das Vermögens-, die Güter des Bürgen, vendere p. tuos; in p. praediisque (der v. Beklagten ſelbſt verpfändeten Güter) vendendis.

2. **praes**, *adv.* = 2. praesto, einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 17.

praesaepe (nicht praesepe), is, *n.*, (vorcl.) **-saepes** od. **-saepis**, is, *f.* [praesaepio] eigtl. jedes Gehege, dah. 1) die Krippe, ad praesaepim, *Plaut.*; ad praesaepe, *Phaedr.*; verächtl. *Tiſch, Nahrung, certum. 2) der Stall, die Hürde, in praesaepibus, *Verg.*; übertr., intra praesaepis meas Haus, *Plaut.*; verum audis in praesaepibus in liederlichen Häuſern, *Cic.*; *praesaepibus (v. den Bienenkörben) arcent. — **praesaepio** (nicht praesep.), 4. vorn verzäunen, verſperren, aditus atque itinera duo maximis defixis trabibus, has (angustias vallium) sublicis, omni aditu praesaepto, *Caes.*

prae-sāgio, 4. (*Plaut.* auch **-or**, *dep.* 4.) 1) eine Vorempfindung-, Ahnung v. Etw. haben, Etw. ahnen (vermittelſt eines höheren Maßes geiſtigen Vermögens; vgl. auguror, divino, praevideo), animus mihi alqd mali, *Ter.*, alqd animo, *Liv.*; P. Scipionis velut praesagientem animum de fine belli, *Liv.* 29, 10, 7. 2) ahnen-, vorausſehen laſſen, exiguitas copiarum recessum, *Cael.* in *Cic. ep.* Dav. *a*) **praesāgītio**, ōnis, *f.* (ſelt.) die Vorempfindung, Ahnung, das Ahnungsvermögen. *b*) **praesāgium**, ii, *n.* 1) die Vorempfindung, Ahnung, *vatum; †malorum. 2) Vorherſagung, -verkündigung, Weiſſagung, das vorherſagende Vorzeichen, †Tiberii de Servio Galba; †equorum p. ac monitus; †fatale (v. ſeinem Schickſal); *pl.* †mortis; *meae linguae.

prae-sāgus, *adj.* 1) *vorher empfindend, -ahnend, mens mali. 2) vorher anzeigend, weiſſagend, *fulmen; †responsa; *p. luctus suspiria.

prae-scio, 4. (ſelt. vorcl. u. ſpät.) vorher wiſſen. Dav. *a*) **prae-scisco**, — — 3. (*inchoat.*) [ſelt.] vorher erforſchen, -erfahren, vulgi animos, *Verg.*; quam quisque provinciam haberet, *Liv.* *b*) **praescius**, *adj.* vorher wiſſend, *imbris; *futuri; †periculorum; †alqm rectorem et p. palam habere.

prae-scrībo, 3. 1) voranſchreiben, ſchriftlich vorſetzen, nomen libro; auctoritates praescriptae ſ. auctoritas 3) *b*); *sibi nomen; dah. (*Tac.*) zum Vorwand nehmen, frustra Arminium, Pulchram praescribi; praescriptum Vespasiani nomen. 2) *tp. a*) †zur Nachahmung vorzeichnen, bildl., formam futuri principatus; *dictiren, carmina alcui. *b*) vorſchreiben, verordnen, vorher beſtimmen, zur Nachachtung-, zur Warnung bekannt machen, einſchärfen u. dgl. (nicht ſchlechthin = praecipere), civibus jura; populo Romano, quemadmodum suo jure uteretur; de officio imperatoris; quid fieri oporteret, non minus commode ipsi sibi, quam ab aliis doceri; †se ibi futurum, ubi praescripserit; m. ne; †praescriptum fuisse Macroni m. *inf.*; insbeſ. v. Rechtsgelehrten, ein Gutachten nach der Vorſchrift des Geſetzes abgeben, Trebati, quid faciam praescribe, *Hor.* Dav. *A*) **praescri-**

 Digitized by G

ptio, ōnis, *f.* das Vorſchreiben, dah. 1) die Ueberſchrift-, der Titel-, Eingang einer öffentlichen Urkunde (wozu theils die vorangeſchriebenen Namen, theils ein als Einleitung vorausgeſchickter Auszug aus den Worten, womit der Vorſchlag empfohlen worden war, gehörte), legis; senatus consultum eā p. est; †tribuniciae potestatis. 2) die Vorſchrift, Verordnung, naturae; rationis; in hac p. semihorae Beſchränkung auf ꝛc.; †sine p. (Vorherbeſtimmung) generis aut numeri. 3) (ſelt.) der Vorwand, honesta, *Caes. b. c.* 3, 32, 4.; als juriſt. *t. t.*, Einrede, Einwendung, *pl.* p. cautionumque, *Cic. or.* 41, 141. u. Peter z. d. St. *B*) **praescriptum**, i, *n.* 1) *die vorgezeichnete-, beſtimmte Grenze, intra p. 2) die Vorſchrift, Verordnung, legum; omnia agere ad alterius p.; p. (*pl.*) servare, dare; (*Quint.*) omnia disciplinae initia ad propositum sibi p. formari.

prae-sĕco, 1. vorn abſchneiden, crines; *eam partem; ad praesectum unguem ſ. unguis *c*). Dav. **praesegmĕn**, ĭnis, *n.* [praeseco] das Abgeſchnittene, der Abfall, *Plaut.*

praesens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [prae-sum] gegenwärtig, anweſend (perſönlich, ſelbſt, v. unmittelbarer, hörbarer od. ſichtbarer Gegenwart), v. der Zeit, gegenwärtig, jetzig, derzeitig, ad id solum, quod adest quodque p. est; p. (perſönlich) adesse; p. tecum egi; p. alqo, exercitu; praesente nobis [ſt. praesentibus; ähnlich wir 'gegenwärtig die' ꝛc.; vgl. absens 1)]; *facundia eines Augenzeugens; *p. tibi (dir, dem noch unter den Lebenden weilenden) largimur honores; *p. (auf Erden) divus habebitur Augustus; sermo mündliches; tempus; periculum; perfugium für jetzt; *p. tempore, jetzt; in p. tempus, in praesens, in praesentia (*sc.* tempora), für jetzt, für den Augenblick; †ad p. tempus, †ad praesens; *subst.* nihil nisi p. (*n.*) et quod adest, taedio praesentium (*n.*) mit der Gegenwart (Gſ. status pristinus rerum), *Liv.* 3, 27, 3.; praesentium eam consultationem esse komme denen zu, welche ſich an Ort u. Stelle befänden, *Liv.*; in praesenti, bei den gegenwärtigen Umſtänden; fastidio praesentium (der ihn zur Zeit umgebenden [Frauen]) accensus est, *Curt.* 8, 3, 6.; praesentibus (*n.*) aequum, *Hor.*; ex praesentibus (*n.*) tutius visum, *Curt.*; gerichtl. *t. t.*, advocatum in rem p. venire ſich an Ort u. Stelle verfügen; übertr., †alqm in rem p. perducere; †in rem p. excurrere; in re praesenti, an Ort u. Stelle. Insbeſ. *a*) augenblicklich, ſofortig, poena; diligentia consulis; decretum; spem p. deditionis sustulit, p. facultatem insequendi sui ademerat; pecunia baares; (*Curt.*) affectio; *mors, *letum; *exitium; *p. Marte (Kriege). *b*) ſchnell wirkend, wirkſam, kräftig, hülfreich, beiſtehend, auxilium; memoria praesentior lebendiger; *tutela; *malum; *p. (vermögend) m. *inf.*; tantus et tam p. deus; *dea, *numina; *austri; illud vero nonne ita p. est, ut, zeigt ſich darin nicht ſo ſichtbar ein Eingriff des göttlichen Waltens, daß [vgl. *c*). Halm zu *Cic. Cat.* 3, 9, 21.]; *qui te — praesens (helfend u. rathend) hortatur et aptat; *si quid praesentius (Gelegeneres) audes. *c*) augenſcheinlich, offenbar, insidiae; fructus; *ora. *d*) dringend, p. bello, im Drange des Kriegs; jam praesentior res erat. *e*) entſchloſſen, animus; animus praesentior; p. animo uti et consilio; *si cui virtus animusque (Muth) in pectore p.; †animo praesentissimo; *animo praesens.

praesensio, ōnis, *f.* [praesentio] die Vorempfindung, Ahnung; auch *pl.*

†praesentāneus, *adj.* [praesens] ſogleich-, ſchnell wirkend, venenum. — **praesentārius**, *adj.* [praesens] (*Plaut.*) = praesens, malum est p.; aurum, argentum; p. argenti minis numeratis.

praesentia, ae, *f.* [praesens] 1) die Gegenwart, Anweſenheit, Erſcheinung, vitare p. alcjs; *pl.*, ipsorum deorum saepe p., die oft vorkommenden Fälle perſönlicher Anweſenheit-, die oftmaligen Erſcheinungen der Götter; *numinum: animi, die Geiſtesgegenwart; in praesentiarum ſ. impraesentiarum. 2) *die unmittelbare Wirkung, ſchlagende Kraft, veri.

prae-sentio, 4. vorher empfinden, -fühlen, voraus ahnen, futura; nihil in posterum; plus animo providere et p; *per te haruspex; *impers.* praesensum est, *Liv.*

praesento, 1. [praesens] (ſpät.) überreichen, caput alcui.

praesēpe, praesēpio ſ. praesaepe etc.

praesertim, *adv.* [prae-sero] zumal, beſonders (bei Hinzufügung eines weſentlichen Umſtandes), p. cum, cum p., auch mit präciſer Kürze, nos hunc vivum — repudiabimus? p. cum omne olim studium — contulerit Archias etc. 'keineswegs; zumal da' ꝛc.; ut ex oppido Thermis nullum signum attingeres, cum p. multa essent praeclara 'was um ſo mehr zu verwundern iſt, da' ꝛc.; nec vero si historiam non scripsisset (Thucydides), nomen ejus exstaret, cum p. fuisset honoratus et nobilis 'ſein Name hat ſich aber erhalten, weil er Geſchichte geſchrieben hat, da er zumal' ꝛc.; p. si; p. quod; (*Hor.*) p. (noch dazu) census equestrem summam nummorum.

prae-servio, 4. (ſelt.) vorzugsweiſe dienen. patri, *Plaut. Amph. prol.* v. 126.

praeses, sĭdis, [praesideo] I) *adj.* (vorch.) ſchützend, locus. II) *subst. comm.*, 1) der Beſchützer, Vertheidiger, rei publicae; templorum; dii, die Schutzgötter der Stadt, *Liv.* 3, 7, 1. u. Weißenborn z. d. St.; *praeside tuta deo Schutzgott; †p. Persarum imperii deos. 2) der Vorſteher, Vorgeſetzte, *belli (v. der Minerva); †provinciae Statthalter.

praesĭdeo, sēdi, sessum, 2. [prae-sedeo] eigtl. voranſitzen, 1) ſchützen, vertheidigen, decken, hic ego tibi, *Plaut.*; huic imperio libertatique communi; huic judicio (v. Soldaten); Gallia semper huic imperio; urbi; nullus exercitus Samnio; v. Gottheiten, huic loco temploque; huic urbi et rei publicae; quae (deae) cunctae Siciliae; *quis Juppiter arvis; †naves quae Hellesponto praesiderent; †callibus; †itineri; †m. *acc.*, Italiam utroque mari duae classes proximumque Galliae litus rostratae naves; civium sociorumque manus litora Oceani. 2) bei Etw. den Vorſitz haben, Etw. od. Jmd. befehligen, -beaufſichtigen, -leiten, †Actiacis ludis et circensibus; †spectaculis; †certamini; †exercitui; †legionibus nostris; †signis Romanis; †Aegypto; *armis; *foribus coeli (v. Janus); †quas (Musas) vatibus; †studiis deae; †custodiae arcis; qui (senatus) quondam florens orbi terrarum; ad portas urbanis rebus (v. Pompejus), *Caes. b. c.* 1, 85, 8. u. Kraner z. d. St.; in agro Piceno

cum tribus legionibus befehligen; †m. *acc.*, exercitum; Pannoniam; Medos; insbes. †den Vorsitz haben als Consul, an der Spitze des Senats stehen; †*subst. partic.* praesidens, tis, *m.* der Vorsitzende, Vorsteher.

praesĭdiārius, *adj.* [praesidium] zur Bedeckung dienend, milites die in Besatzung liegen, *Liv.*

praesĭdium, ii, *n.* [praeses] eigtl. das Vorsitzen, bes. zum Schutze Jmds., dah. der Schutz, Schirm, die Hülfe, alcui esse, proficisci praesidio; alcui ferre praesidium; in fuga p. sibi ponere; vitam suam noctis et fugae praesidio, non juris judiciorumque defendit; loci, silvarum; praesidio literarum, wegen der Hülfe, welche das Niedergeschriebene gewährt; *Veneris, *biremis scaphae praesidio, *o et p. et dulce decus meum; insbes. *a*) jedes Hülfsmittel, Mittel, Etw. zu erreichen od. auszurichten (vgl. remedium), comparare sibi p. ad vitam beatam; virtutis; neque quo mihi praesidia periculis etc. s. quaero 1) *b*); quod satis esset praesidii, alles zum Lebensunterhalt u. zur Sicherheit Nöthige. *b*) als milit. *t. t.*, *α*) Schutz, Bedeckung, Deckung, classis p. provinciae; ejus (Litavici) p. fiducia; praesidii causā; praesidio esse alcui, navibus, impedimentis, praedae; praesidio (zum 2c.) relinquere alqm, castris, impedimentis, navibus; praesidio cohortes relinquere; eum ad regionis ejus p. reliquerat, *Liv.* 21, 60, 5. u. Fabri z. d. St.; egredi pabulatoribus praesidio; naves praesidio onerariis navibus educere; †Drappes castris praesidio cum parte copiarum restitit. *β*) meton., Besatzungs-, Bedeckungstruppen, Besatzung, Bedeckung, Posten, ibi p. relicto; castrorum; trium legionum bestehend aus 2c.; locum praesidio tenere; p. urbibus relinquere; relicto ad (bei) portarum praesidia collegā; praesidia ad ripas disponere, deducere; custodiam ex suis ac p. sex milia hominum una reliquerunt (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 29, 4.); praesidio navibus (der für die Schiffe zurückgelassenen Bedeckung) Quintum Atrium praefecit, *Caes. b. G.* 5, 9, 1. u. Kraner z. d. St.; p. (Escorte, Geleite) quam amicissimum habere; sine p. ad legiones pervenire; inermes sine p. (ohne Unterstützung der Reiterei) interfecti sunt (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 93, 5.); terrestre, (*Hor.*) regale; bildl., *pl.*, generis, die Stützen der Familie; in praesidio collocatus, in praesidio fuit. *γ*) mit Truppen besetzter Ort, -Platz, fester Platz, -Punkt, Posten, Castell, Redoute, Verschanzung, ut p. Romana intraret, *Tac.*; cohortes ex praesidiis deducere; esse, relinqui in (als) praesidio; defensum egregie p. est; milites disponere in praesidiis; qui intra praesidia Pompeji fuissent; praesidio decedere; p. relinquere; de p. et statione vitae decedere; insbes. in praesidiis alcjs esse, beim Heere od. im Lager Jmds. sich aufhalten u. bei ihm dienen, Jmds. Partei (äußerlich) angehören, auch bildl., auf Jmds. Seite stehen, gemeinschaftliche Sache mit Jmdm. machen, dum p. ulla fuerunt, in Sullae p. fuit; qui in adversariorum p. occisi sunt; quibus in p. fuerit; tantummodo in p. eratis, animi vero a causa abhorrebant; Lyso fuerat in nostra causa nostrisque p.; in meis castris praesidiisque versaris; auch intra p. Romana, ejus esse, *Liv.* 38, 11. 48.

prae-signĭfĭco, 1. vorher anzeigen, futura, einm. *Cic. de div.* 1, 38, 82.

***praesignis,** e, *adj.* [prae-signum] vor Anderen sich auszeichnend, facie; cristis et auro.

praestābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* = praestans, virtus; res; excepta virtute nihil est amicitia praestabilius. — **praestans,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. 1. praesto] vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet, quid praestantius etc.; Plato in illis artibus praestantissimus; *m. *gen.*, animi; *m. *inf.*; *subst.* m. *gen.*, praestantissimus sapientiae, *Tac. ann.* 6, 6. Dav. **praestantia,** ae, *f.* Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Vorzug, bevorzugte Stellung, omnis; animantium reliquorum vor den 2c.; si quam p. virtutis, ingenii, fortunae consecuti sint.

prae-sterno, — — 3. (selt.) vorstreuen, folia, *Plaut.*; bildl., den Weg ebnen zu 2c., ad quod hortaris, *Plin. ep.* 5, 8, 14.

***praestĕs,** ĭtis, *comm.* [1. praesto] der Vorsteher, Schützer, lares die schützenden, *Ov.*

Praesti, ōrum, *m.* ein Volk in Indien, *Curt.*

praestĭgiae, ārum, *f.* [praestringo] das Blendwerk, die Gaukelei, verborum. Dav. **praestĭgiātor,** ōris, *m.* u. **-trix,** īcis, *f.* der Gaukler, Taschenspieler, Betrüger, die -rin, *Plaut.*

praestĭno, 1. kaufen, pisces, *Plaut.*

praestĭtuo, ui, ūtum, 3. [prae-statuo] vorher bestimmen, -festsetzen, diem alcui, *Ter.*; diem operi; nullā praestitutā die; ad diem praestitutum venire, *Liv.* 3, 22, 4.; praetor petitori, qua etc.

1. prae-sto, stĭti, stĭtum u. stātum (*partic. fut. act.* immer praestaturus), 1. 1) *intrans.* voranstehen, vorzüglicher sein, sich auszeichnen, alcui; ceteris animalibus; alqa re; illa (*sc.* commoditas) omnibus (*sc.* commoditatibus), quod — praelucet (*sc.* amicitia) in posterum, *Cic. Lael.* 7, 23. u. Seyffert z. d. St.; *femineis quid (= quantum) tela virilia; (selt.) probro atque petulantiā maxime, *Sall. Cat.* 37, 5.; alcui alqa re; alqm alqa re, *Nep. Liv. Hirt. b. G.*; inter suos; inter Belgas auctoritate atque hominum multitudine; *impers.* praestat, es ist vorzüglicher, -besser, m. *inf.*; m. *inf.* u. folg. quam m. *inf.*; auch p. omnes perferre acerbitates quam non — parentarent als daß sie nicht — rächen sollten, *Caes. b. G.* 7, 17, 7. u. Kraner z. d. St. 2) *trans. a*) für Jmd. od. Etw. einstehen, -Gewähr leisten, -sich verbürgen, -haften, -die Verantwortung übernehmen, dafür stehen, daß Etw. geschieht [vgl. recipio 2) *c*)], alqm; se; alqd; istam culpam; factum alcjs; horum non modo facta sed etiam dicta omnia; damnum emptori; ea quae statueritis, defendere et per se ipsum p.; a vi für Gewalt; de re, de me; m. *acc. c. inf.*, quis potest p. semper sapientem beatum fore; ea — intuenti sicut ab aliis regibus gentibusque ita ab hoc quoque facile p. invictum Rom. imperium, *Liv.* 9, 17, 4.; bisw. aber auch 'dafür stehen, daß Etw. nicht geschieht', casum quem neque vitare quisquam nostrum nec p. ullo pacto potest; culpam nullam esse; id quod ab homine non potuerit praestari (vgl. Kühner u. Tischer zu *Cic. Tusc.* 3, 16, 34.); periculum eorum (legatorum), *Caes. b. c.* 3, 17, 5. u. Kraner z. d. St.; quos (impetus) p. nemo posset, *Cic. de or.* 2, 28, 124. (wo nicht nemo *non* gegen die Handschriften mit Piderit z. d. St. zu schreiben ist). *b*) verrichten, leisten, halten,

Digitized by Google

erhalten, operam in re militari; officium alcui; suum munus; etiam alienissimis in capitis periculo amicissimorum officia et studia; quae tibi jucunda; quod proficiscenti recepisset; promissum, promissi fidem, fidem (sein Wort), pacem; *minora promissis; *assuetam vicem (Amt); socios salvos erhalten, rem publicam wohl erhalten; memoriam benevolentiae; (*Vatin.* in *Cic. ep.*) consuetudinem beibehalten; alqm finibus certis; *alqm incolumem, *fortunatum, †invictum; †latus agminis tutum; †custodiam corporis; *alcui mare sicher machen; auch erweisen, verleihen, verschaffen, entrichten, *longas ferias Hesperiae; *fortunatam vitam; alcui pietatem, officia; honorem debitum patri; †id solum Germanico super leges, quod etc.; voluptatem perpetuam sapienti; †justa regi; sententiam senatui sein Votum abgeben; stipendium exercitui; frumentum; (*Tac.*) paucioribus terga fliehen vor ꝛc.; †non modo exercitatio praestabit etc., ut. *c*) darthun, durch die That zeigen, bewähren, beweisen (in Folge einer Obliegenheit; vgl. praebeo 1) *b*], virtutem; fidem; voluntatem; benevolentiam; omnia; se gravem, constantem, stabilem in amicitia; *se invictum, *se dignum; †se auctorem propugnatoremque; praesta te eum; †principem sc. factis; *vel magnum praestet (darstellen) Achillen d. i. u. wär' er der große A.; *victoria se; †m. ne, dafür sorgen, daß nicht.

2. **praestō**, *adv.* [prae-situs] (gew. m. sum) zugegen-, da-, anwesend-, bei der Hand sein, zum Dienst od. zur Hülfe, p. est, adest, hic p. est, domi p. apud me esse, *Ter.*; ipsum p. video, da sehe ich ihn ja selbst, *Ter.*; pauper erit p. tibi, p. pauper adibit wird zur Hand gehen, zu Diensten sein, *Tib.*; qui tibi semper p. fuit; ad portam, ad horam nonam p. esse; quaestores consulibus ad ministeria belli; seniores ad urbis custodiam; commeatum exercitui p. fore; id ad nutum tibi; amicitias quoquo te verteris; p. esse virtutes, ut ancillulas; in feindlichem Sinne, sich entgegenstellen, si quis mihi p. fuerit cum armatis hominibus extra meum fundum etc.; quaestores cum fascibus mihi p. fuerunt; iron., ut intranti regnum suum p. esset, sed armatus, *Curt.* 8, 13, 2.; bildl., förderlich-, dienlich-, günstig sein, alcui; saluti tuae; †cum esset p. ubique fortuna. Dav. **praestōlor**, *dep.* 1. bereit stehen, um Jmd. od. Etw. zu empfangen, auf Etw. od. Jmd. warten, -harren, der Ankunft v. Jmd. od. Etw. gewärtig sein (vgl. exspecto, opperior), tibi ad forum Aurelium armati; apud alqm; (*Plaut. Ter.*) alqm; alcjs adventum.

prae-stringo, 3. 1) zuziehen, -schnüren, -binden, *faucem laqueo; †pollices nodo. 2) (selt.) streifen, berühren, cujus (aratri) vomere portam Capuae paene p.; †lecticam ejus fulgur; *tp.* blenden, verdunkeln, oculos; aciem oculorum; voluptas mentis, ut ita dicam, p. oculos, *Cic. Cat. m.* 12, 42.; aciem mentis; virtus aciem animorum nostrorum virtutis splendore; gestu ipso ac motu corporis aciem ingenii tui; †fulgore ceterarum virtutum laus ista; †quo (fulgore) mens simul visusque praestringitur.

prae-struo, 3. 1) vorbauen, *tp. a*) vorher sich verschaffen, fraus fidem sibi in parvis, einm. *Liv.* 28, 42, 7. *b*) †vorher zubereiten, vorbereiten. 2) *vorn verbauen, vorbauend verschließen, aditum objice montis; porta praestructa (verstopft) fonte.

praesŭl, ŭlis, *m.* [praesilio] *a*) der Vortänzer bei einem Festzug, *Cic. de div.* 1, 26. 2, 66. *b*) insbes. (*Aur. Vict.*) v. Obersten der Salier. — **praesultātor**, ōris, *m.* [praesulto] = praesul *a*), einm. *Liv.* 2, 36, 2. — **praesulto**, 1. [prae-salio] voran springen, verächtlich, signis, einm. *Liv.* 7, 10, 3.

prae-sum, 1) vorstehen, an der Spitze stehen, Etw. betreiben, -leiten, die Aufsicht führen über ꝛc., non solum interfuit rebus sed etiam praefuit; omnibus negotiis non interfuit solum sed praefuit; leges veteres moresque majorum, auspicia quibus et ego et tu, Crasse, cum magna rei publicae salute p.; provinciae; potestati (einem Amt); ludis; colendis praediis; Vestae colendae (v. den Vestalinnen); navi faciendae, aedificandae publice; exercitui; classi commandiren, anführen; sacris; negotio; rebus divinis; rei frumentariae; ei studio; artificio; qui tum oppido praefuerat, *Caes. b. G.* 1, 6, 4. (wo man praeerat erwartet, = qui praepositus fuerat et tum praeerat); in provincia; in Bruttiis; ibi; Lissi. 2) *tp. a*) an Etw. großen Antheil nehmen, -haben, temeritati Gracchi; illi crudelitati. *b*) *schützen, moenibus.

prae-sūmo, 1) eigtl., vorher zu sich nehmen, remedia, *Tac.* 2) *tp. a*) †vorher wegnehmen, verba poëtica libertate audaciora non p. eadem proprie dicendi facultatem. *b*) vorher Etw. thun, -sich vorstellen, -empfinden, -genießen, †officia heredum; †gaudium, †laetitiam; †hanc vitam voto et cogitatione sich im Voraus versetzen in ꝛc.; †fortunam utriusque; †praesumpta (vorgefaßter) suspitione; *bellum spe, kampflustig sein; †fortunam principatus inerti luxu ac prodigis epulis; *mollitiem. *c*) †im Voraus als wahr annehmen, -vermuthen, -erwarten, eo graviorem sub magno duce militiam; multa temere sperata atque praesumpta; praesumptum habere m. Relativsatz od. *acc. c. inf.* Dav. **praesumptio**, ōnis, *f.* 1) †der Vorgenuß, rerum; bonae famae. 2) (selt.) die Vermuthung, Erwartung.

prae-suo, 3) (selt.) eigtl. vorn benähen, dav. vorn mit Etw. bedecken, *hasta praesuta foliis.

praetempto s. praetento.

prae-tendo, tendi, tentum, 3. 1) vorstrecken, vor Etw. vorspannen, -machen, -halten, cilicia; sermonem decreto vorsetzen; *saepem segeti; *vestem oculis; *manu ramum olivae; armatam aciem toto praetentam in litore cernebant; *morti muros d. i. sich in die Mauern einschließen, um dem Tode zu entgehen; offirmare animum auribusque p. als Schutzmittel gegen das, was die Ohren mittelst der Einbildungskraft zu hören glaubten, gebrauchen, *Plin. ep.* 7, 27, 8. u. Döring z. d. St.; im Bilde, *nec conjugis unquam p. taedas d. i. nie habe ich eine rechtmäßige Ehe beansprucht; insbes. *pass.*, sich vor Etw. erstrecken, †quidquid castrorum Armeniis praetenditur; *praetenta Syrtibus arva; tenue praetentum litus esse, *Liv.* 2) *tp.* bei Etw. vorschützen, -vorwenden, -vorgeben, alqd seditioni; deorum numen sceleribus praetenditur dient als od. zum Deckmantel ꝛc.; nomen hominis doctissimi moribus tuis bemänteln mit ꝛc., lega-

corum decretum calumniae beſchönigen mit ꝛc.; regem postulationi suae; †m. *acc. c. inf.*

prae-tento (-tempto), 1. 1) vorher betaſten, -unterſuchen, -durchſuchen, *iter baculo, pedibus; †aestuaria ac silvas ipse; †praetentato sinu. 2) vorher unterſuchen, *vires sui Mavortis; *ambiguis dictis animi sententia praetentanda mihi erat; †in Falanio et Rubrio praetentata crimina.

praetĕr [prae u. Anhängeſilbe ter] I) *adv.*, vorbei, *tp. a)* außer, ausgenommen = praeterquam, p. rerum capitalium damnatis, *Sall.*; p. caedis damnati, *Just.*; nil sibi legatum inveniet p. plorare, *Hor.*; nil illi potui dicere p. erit, *Ov. b)* mehr als, p. sapit quam, *Plaut.*; (facere) p. quam res adhortatur, *Ter.* II) *praep.* m. *acc.*, 1) vorbei, an — vorüber, p. castra copias transduxit; p. oculos ferebant; p. omnium oculos. 2) v. Hinausgehen über ein Maß, über — hinaus, dah. gegen, wider, p. modum, übermäßig; p. consuetudinem, naturam; p. spem, *Com. Curt.*; p. spem omnium, p. opinionem omnium, suam; p. exspectationem; p. aequum, *Com.*; non p. solitum leves, *Hor.* 3) v. dem, was Jmdm. od. einer Sache in weit höherem Grade zukommt als anderem, mehr als, vor [vgl. prae 2)], qui in ipsa senectute p. ceteros floruisset (mehr als ſeines Gleichen, die auch glücklich geweſen); nisi vero me unum vis ferum p. ceteros — existimari etc.; quod mihi consuli praecipuum fuit p. alios; gustatus qui est sensus ex omnibus maxime voluptarius quique dulcitudine p. ceteros sensus commovetur; Phalaris, cujus est p. ceteros (ſt. ceterorum nämſ. crudelitatem) nobilitata crudelitas; ille terrarum mihi p. omnes angulus ridet, *Hor.*; p. omnes candidum Medea mirata est ducem, *Hor. epod.* 3, 9. (wo p. omnes m. mirata est zu verbinden iſt; vgl. Naud z. d. St.); quod plerique omnes faciunt adulescentuli — horum ille nihil egregie p. cetera studebat etc., *Ter.* 4) v. dem, was v. Etw. getrennt u. ausgeſchloſſen iſt, mit Ausnahme von, ausgenommen, außer, omnes p. unum; p. haec, ea, außerdem; nihil p. (als) suum negotium agere; sibi p. agri solum nihil esse reliqui; nulla civitas Atheniensibus auxilio fuit p. Plataeenses; sibi non placere quod (Aristides) tam cupide elaborasset ut p. ceteros [er allein; anders als 3)] Justus appellaretur, *Nep. Arist.* 1, 4. 5) v. dem, was zu Etw. noch hinzukommend u. darin mit eingeſchloſſen gedacht werden ſoll, nächſt, mit, abgeſehen von, num quid aliud ferret p. arcam; ut p. se denos adducerent; Romanos p. insitam industriam animis fortuna quoque cunctari prohibebat; p. belli casibus amissos; qui p. imperatas pecunias (außerdem-, abgeſehen davon, daß ſie die ausgeſetzten Gelder eintrieben) suo etiam privato compendio serviebant, *Caes. b. c.* 3, 32, 4. u. Kraner z. d. St.; p. id quod = praeterquam quod, *Quint.* 10, 1, 28. 2, 26.

praetĕr-ăgo, 3. vorbei treiben, m. *acc.*, deversoria nota, einm. *Hor. ep.* 1, 15, 11.

praeter-bĭto, — — 3. vorbei gehen an Etw., einm. *Plaut. Poen.* 5, 3, 44.

praeter-dūco, 3. vorbei führen, pompam, einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 67.

praetĕreā, *adv.* [praeter u. *abl.* ea] 1) darüber hinaus, weiter, fernerhin, in der Folge, operam p. nunquam sumam quaerere, *Plaut.*; *neque illum p. vidit. 2) außerdem, überdieß; bei Angabe einer Eintheilung u. Reihenfolge, ferner, weiter.

praetĕr-eo, 4. 1) vorbei-, vorübergehen, hortos; †amnis moenia fließt vorbei an ꝛc.; †mons Ciliciam zieht ſich an C. hin; *ripas (innerhalb der Ufer) decrescentia flumina; (*Ter.*) praeteriens, im Vorbeigehen; *unda, *lympha; (*Ter.*) nescis, quid mali praeterieris entgangen biſt; *†*subst.* praetereuntes; insbeſ. *im Laufen od. Fahren überholen, voraneilen, -laufen, jam hos cursu, jam illos; Euros; illum praeteritum (*sc.* equum) bei dem man vorbeigeeilt iſt, das Ueberholte; v. der Zeit, tempus, *Ter.*, hora, *Ov.*; praeterita die qua etc., als der Tag vergangen war, an welchem ꝛc., *Caes. b. G.* 7, 77, 1.; *quarta jam parte diei praeterita; †hoc praeterito tempore; *partic. perf. pass.* vergangen, verfloſſen, tempus; aetas; *anni; *nox; officium; stipendium, der rückſtändige Sold für den vollendeten Feldzug; *viri ehemalige, verſtorbene; *n. pl.*, das Vergangene, Frühere; †in praeteritum. 2) *tp. a)* der Kenntniß entgehen, unbekannt ſein, an quidquam Parmenonem praetereat, *Ter.*, non me p.; †m. *acc. c. inf. b)* †weglaſſen, syllabas; übergehen, unerwähnt laſſen, silentio alqd; (pleonaſt.) silentio p. non fuit consilium, quin etc., *Sall. Cat.* 53, 5. u. Kritz z. d. St.; fortunam; quae nunc ego omnia p. (unberührt laſſe) ac relinquo (unbeachtet laſſe); caedes relinquo, libidines p.; non praetereunda oratio Critognati videtur, kurz ſt. Critognatus orationem habuit, quae non p. videtur, *Caes. b. G.* 7, 77, 2.; (*Hor.*) doctos ego quos et amicos prudens p.; ut nulla fere pars orationis silentio praeteriretur ohne Beifall blieb; quattuor praeteriti sunt (v. Cenſor beim Verleſen der Senatoren); in praeteritis relinquere, vergeſſen anzuführen; †suo loco praeteritum est, quod equites venissent; de Apollonio (ein Vorfall mit ꝛc.) — praeteriri potest? *Cic. Verr.* 5, 7, 16.; auch unbenutzt-, unverübt laſſen, locus (Thema), qui praeteritus neglegentiā est, *Ter.*; nullum genus crudelitatis. *c)* übergehen, nicht berückſichtigen, unbeachtet-, leer ausgehen laſſen, insbeſ. bei Erbſchaften, Geſchenken, Aemtern u. dgl., Philippus et Marcellus privato consilio (durch Privatcabalen) praetereuntur; filium patris; †praeteritus, der Uebergangene; *praeterita Letois bei Opfern; *praeteriti verba pudoris; *austera poëmata; *me quoque Romani patres. *d)* Etw. zu thun unterlaſſen, -vergeſſen, m. *inf.*, *Plaut.*; p. non potui, quin etc., *Caes.* b. *Cic. Att.* 9, 6, *A.*; cujus de virtute quia multi dixere, praetereundum puto *sc.* dicere, *Sall. Jug.* 4, 2. u. Kritz z. d. St. *e)* vorangehen, übertreffen, *virtus tua omnes; *modum überſchreiten.

praetĕr-ĕquĭto, 1. vorbeireiten, einm. *Liv.* 3, 61, 9. — **praeter-fĕror,** 3. *pass.* (ſelt.) vorbeieilen, -kommen, latebras eorum improvida praelata acies est, *Liv.*

praeter-fluo, 3. 1) vorbeifließen, m. *acc.*, moenia; †torrens amnis; †aqua, amnis. 2) *tp.* vorübergehen, praeteritam (voluptatem) p., einm. *Cic. Tusc.* 5, 33, 96.

praeter-grĕdior, gressus sum, 3. [praeter u. gradior] vorbeigehen, -ziehen, m. *acc.*, castra; fines; primos suos; eum; abſol.

praetĕr-hāc, *adv.* fernerhin, weiter, *Plaut.*

praeterĭta, praeterĭtus s. praetereo 1) u. 2) *c*).

praeter-lăbor, 3. vorbeigleiten, -fließen u. dgl., †flumina praeterlabentia; *tumulum; *tellurem vorbeischiffen; *tp.* definitio entschlüpft.

praetermissio, ōnis, *f.* [praetermitto] (selt.) 1) die Weglassung. 2) die Unterlassung, aedilitatis (der Bewerbung um *rc.*). — **praeter-mitto,** 3. vorbeigehen-, unbenutzt lassen, diem; ne diem pugnae (an dem er die Schlacht liefern könnte, einer möglichen Schl.) praetermitteret, *Caes. b. G.* 4, 13, 4.; nullum diem, quin etc.; occasionem, tempus; locum laudandi alcjs; neminem. Insbes. *a*) unterlassen, gratulationem; defensionem; scelus; m. *inf. b*) in der Schrift od. Rede übergehen, -weglassen, -übersehen, verba; Caelius et alii id scriptores; locus a Panaetio praetermissus; si quid ab Antonio praetermissum aut relictum [unbeachtet gelassen; vgl. relinquo 3) *d*)] sit; silentio s. silentium 1); †de alqa re; nihil, quin etc. *c*) ungeahndet-, ungestraft lassen, absol., *Ter.*; gentium jus ab legatis nostris violatum, a nobis eâdem neglegentiâ deorum praetermissum, *Liv.*

†praeter-nāvĭgo, — 1. vorbeischiffen, m. *acc.*

praeter-quăm, *adv.* außer, nulla re p. legibus, p. quod, außer daß, auch mit folg. praeterea; p. etiam, *Liv.*; bisw. = p. quod m. vollständigem Satz, cum his, p. finitimis populis (außer deswegen, daß sie benachbarte Völker waren), ab causa etiam tam nefanda bellum instabat, *Liv.* 4, 17, 6.

praeter-vectio, ōnis, *f.* [praetervehor] das Vorbeifahren, in p. omnium (an einem Punkt, wo Alle vorbeifahren mußten), qui etc., einm. *Cic. Verr.* 5, 66, 170. — **praeter-vehŏr,** 3. *dep.* vorbeisegeln, -reiten, -fahren, classis, equo praetervehens; Locros classe, navibus Galliae oram; naves Apolloniam praetervectae; im Bilde, silentio übergehen; oratio praetervecta est scopulos, aures vestras; vorbeiziehen (zu Fuß), m. *acc.*, v. Soldaten, einm. *Tac. hist.* 3, 71.

praeter-vŏlo, 1. 1) vorbei fliegen, quem ales; †absol.; *tp.* in occasionis momento, cujus p. opportunitas; numerus entschwindet schnell; auch (in der Rede) über Etw. flüchtig hinweggehen, haec duo proposita non p.

prae-texo, 3. eigtl. voran weben, dav. 1) mit etwas Gewebtem vorn versehen, verbrämen, toga, tunica purpurā praetexta, gew. bl. toga praetexta od. *subst.* praetexta, ae, *f.* ein mit Purpur verbrämtes Kleid, welches die obrigkeitlichen Personen, auch verschiedene Priester, die Könige in Rom u. die freigeborenen Kinder gew. bis zum 17. Jahre trugen; summi puerorum amores saepe una cum p. toga ponerentur; quem amare in p. [= praetextatum 1), w. s.] coeperat; eigenthümlich, tu in lictoribus, in toga et p. esse consulatum putas? in der Toga, d. i. in dem verbrämten Kleide; fabula, ein dramatisches Stück, in welchem die Personen vornehme Römer waren. 2) *tp. a*) überh. mit Etw. vorn versehen, -besetzen, natura p. omnia quae fiunt acerrime, lenioribus principiis = macht überall sanfte Uebergänge; carmen primis literis sententiā praetexitur, die ersten Verse des Gedichts machen eine Sentenz aus; auch *zieren, Augusto praetextum nomine templum; litera facta praetexat fastigia chartae etc., mein Name stehe als Aufschrift auf *rc.* *b*) vorn bedecken, *flumen ripas arundine; übertr., *praetexens picea ferrugine coelum imbrifer arcus; *puppes litora; *praetexta quercu domus; †nationes Rheno praetexuntur liegen hinter dem Rhein; bildl., *aliq. Etw. verhüllen, -bemänteln, novis funera sacris; culpam hoc nomine. *c*) als Vorwand anführen, vorgeben, causam; cupiditatem triumphi; †incruentam victoriam; †m. *acc. c. inf.* — **praetexta** s. praetexo 1). Dav. **praetextātus,** *adj.* 1) eine toga praetexta tragend; 2) †unzüchtig, verba.

praetextu, *abl. m.* [praetexo] 1) †Schmuck, Zierde, äußeres Ansehen, Hoheitsschimmer. 2) Vorwendung, Vorwand, sub levi verborum p., *Liv.*; sub p. amicitiae, *Tac.*; hoc p. *Just.* — **†praetextum,** i, *n.* Vorwand, = Etw. zu bemänteln (vgl. causa).

prae-tĭmeo, 2. vorher-, vorausfürchten, alci, *Plaut.*

praetinctus, *adj.* [*partic.* v. praetinguo] vorher benetzt, *semina veneno.

praetium s. pretium.

praetor, ōris, *m.* [= praeitor v. praeeo] 1) *eigtl.*, bes. in älterer Zeit, der Vorsteher, Anführer, Vorgesetzte überh., Thessaliae; dah. bisw. sowohl v. Magistratspersonen gebraucht (so v. den Consuln in älterer Zeit, p. maximus = der Dictator; v. Stadtoberhaupt in Capua, *Cic. leg. agr.* 2, 4, 92.; v. den Suffeten Carthago's, *Nep. Hann.* 7, 4.) als v. einem Heerführer, General, insbes. bei fremden Völkern; domi creant decem p., qui exercitui praeessent; †Statthalter, Aegypti, Syriae. 2) zu Rom eine Magistratsperson, welche den nächsten Rang nach dem Consul einnahm u. die Rechtspflege verwaltete, nachdem dieselbe 387 d. St. 264 v. Chr. v. Consulat getrennt u. ein neues Amt, die Prätur, für sie gegründet worden war, u. zwar so, daß es anfänglich nur einen Prätor, gegen den ersten punischen Krieg aber zwei gab, einen praetor urbanus, welcher die causas privatas zwischen röm. Bürgern, u. einen praetor peregrinus, welcher die causas privatas zwischen Römern u. Peregrinen od. nur zwischen Peregrinen entschied; p. primus, zuerst als P., als zuerst gewählter P. (vgl. Halm zu *Cic. de imp. P.* 1, 2.). Von diesen Prätoren aber sind zu unterscheiden 3) die Prätoren als Statthalter der Provinzen. Zuerst nämlich wurden, nachdem Sardinien u. Sicilien zu röm. Provinzen gemacht worden waren (526 d. St.), zwei Prätoren als Statthalter nach Sardinien u. Sicilien, u. als Spanien unter röm. Herrschaft kam (556 d. St.), zwei Prätoren als Statthalter nach Spanien geschickt, später aber nach Einführung der 4 quaestiones perpetuae [s. quaestio 2) *a*)] kamen zu dem praetor urbanus u. peregrinus zuerst noch 4 Prätoren zur Leitung der 4 quaest. perp. hinzu, deren Zahl mit der Vermehrung der quaestiones p. durch Sulla bis auf 8, dann bis auf 10, unter Cäsar bis auf 16 sich erhöhte. Diese Prätoren aber gingen nach Verwaltung ihres Amtes als Statthalter, propraetores, in Provinzen u. zwar in die ruhigeren (vgl. proconsul), dah. auch praetor für propraetor u. selbst für proconsul bisw. vorkommt. — Von Augustus wurde das Amt der praetores aerarii (Vorsteher des Aerarium) gegründet, u. Claudius setzte praetores fidei commissorum ein, *Tac. Suet.*

Digitized by

praetōriānus, *adj.* [praetorium; ſ. praetorius II) 2)] 1) zur (kaiſerlichen) Leibwache gehörig, cohors, exercitus; miles; *pl. subst., m.* die Prätorianer. 2) (*Aur. Vict.*) zum Präfectus Prätorio gehörig. — **praetōrius** [praetor] I) *adj.,* 1) zum Feldherrn gehörig, Feldherrn-, [ſ. praetor 1)], cohors, die Leibwache des Feldherrn, †des Kaiſers, praefecti p. cohortium, auch das Gefolge des Prätor [vgl. cohors 1) *a*) *b*)]; iron., scortatorum cohors, v. der Rotte des Catilina; navis, das Admiralſchiff; imperium, das Obercommando, porta, das Thor im Lager, welches dem Zelte des Feldherrn am nächſten war. 2) zu einem Prätor [praetor 2) 3)] gehörig, Prätor-; potestas, das Prätoramt; comitia zur Wahl eines Prätors; jus ſ. civilis 1); (*Hor. sat.* 2, 2, 50.) auctor ſcherzh. 'ein prätoriſcher Kenner' mit ſpöttiſcher Anſpielung auf die vergebliche Bewerbung um die Prätur. 3) zu einem Proprätor gehörig [ſ. praetor 3) u. propraetor]. II) *subst.* 1) **praetorius,** ii, *m.,* *a*) ein geweſener Prätor. *b*) †ein Mann v. prätoriſchem Range. 2) **praetōrium,** ii, *n.* *a*) der Hauptplatz im röm. Lager mit dem Feldherrnzelt u. das Feldherrnzelt ſelbſt, das Hauptquartier; der Kriegsrath, dimittere p.; auch *Zelle der Bienenkönigin. *b*) die Amtswohnung des Statthalters in der Provinz; †jedes prächtige Gebäude, Herren-, Landhaus. *c*) †die kaiſerliche Leibwache; praefecti praetorii od. praetorio, die (zwei) Befehlshaber ꝛc.

prae-torqueo, 2. umdrehen, coelum, *Plaut.*

prae-trĕpĭdo, 1. ſehr eilfertig ſein, einm. *Ct.* 46, 8. — †**prae-trĕpĭdus,** *adj.* (ſelt.) ſehr ängſtlich.

prae-trunco, 1. vorn abhauen, -ſchneiden, *Plaut.*

praetūra, ae, *f.* [praetor 2) 3)] Prätorwürde, -amt, Prätur.

Praetūtĭānus, *adj.* zu den Praetutii (einer Völkerſchaft im Piceniſchen) gehörig, prätutianiſch.

prae-umbro, 1. bildl., verdunkeln, einm. *Tac. ann.* 14, 47.

prae-ustus, *adj.* [*partic.* v. prae-uro] vorn angebrannt, sudes (um ſie zu härten); stipites; hasta.

praent ſ. prae 1).

prae-vălĕo, 2. ſehr mächtig ſein, ſehr viel vermögen, -gelten, den Vorzug haben, mehr gelten, virtute semper p. (vermag mehr als) sapientia, *Phaedr.*; †praevalens equus ſehr ſtarkes; praevalens populus, *Liv.*; †digni; †auctoritate; †apud alqm; †utrum p., quod — an quod etc.; †cum, quibusdam censentibus, Romulum appellari — praevaluisset (man es vorzog), ut etc. — **prae-vălĭdus,** *adj.* ſehr ſtark, -mächtig, juvenis; †ramus; *vitis; urbes; †blaesus; †nomina equitum; *terra zu ergiebig; †vitia überhand genommene; †p. orbitate (*abl. abs.*) weil ꝛc. mehr galt.

prae-vallo, 1. (ſelt.) verſchanzen, †pontem.

praevărĭcātio, ōnis, *f.* [praevaricor] die Ueberſchreitung der Pflicht, der Verrath an der Sache (beſ. v. Anwalt od. Ankläger, der es heimlich mit der Gegenpartei hält), die verletzte Amtstreue. — **praevărĭcātor,** ōris, *m.* [praevaricor] der ſich der praevaricatio ſchuldig macht, der Pflichtverletzer, der Verräther an der eigenen Sache, Catilinae Scheinankläger; utrum te perfidiosum an p. existimari mavis? causae publicae Vertheidiger zum Schein, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 11. — **praevărĭcor,** *dep.* 1. [prae-varico] nicht gerade gehen, dah. gleichſam mit ausgeſpreizten Beinen (vare) auf beiden Seiten ſtehen, v. Ankläger od. Vertheidiger, der nur zum Scheine die Gegenpartei angreift, nicht den geraden Weg der Pflicht gehen, ſeine Pflicht verletzen, ſeine Sache verrathen.

prae-vĕhor, 3. *pass.* 1) voranfahren, -reiten, -ſegeln u. dgl., equites praevecti vorausgeritten; *praevectus equo; †missilia fliegen vor (ihnen) her. 2) vorbeifahren, -eilen, -fliegen ꝛc., praevectos praeter undecim fasces vorbeigeritten, *Liv.*; †Rhenus Germaniam ſtrömt vorbei; *vites felici praevecta Ceraunia remo; †ut miraculum; bildl., †verba.

prae-vĕnio, 4. voran- od. zuvorkommen, eigtl. u. übertr., hostem; desiderium plebis; inceptum eorum; †famam; †communi mortalitate saevitiam principis; quo prior exercitus Rom. magnis itineribus, *Liv.*; breviore via; *m. Tmeſis, praeque diem veniens (Vorläufer des ꝛc.), Lucifer, almum; eâdem ferme horâ Tarentum fama m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; quae ipse paravisset facere, perfidiâ clientis sui praeventa, *Sall. Jug.* 71, 5.; †jam paratam editionem morte praeventam, *†praeventus morte verhindert; †nisi praeveniretur Agrippina mit der Ermordung der ꝛc. zuvorkäme; †abſol., multa sceleris indicia.

prae-verto (ältere Form praevorto), 3. u. **praevertor** (auch medial), 3. 1) *vorankommen, -gehen, vorlaufen, zuvorkommen, ventos cursu; equo; medial, *praeverti, velocem fugâ praevertitur Eurum; *tp. a*) zuvorkommen, vereiteln, verhindern, verhüten, pulchre praevortor viros, *Plaut.*; quorum usum opportunitas, *Liv.*; aut morte voluntariâ aut fugâ metus suppliciorum den gefürchteten Hinrichtungen, *Liv.*; me fata. *b*) zuvor einnehmen, animos amore, *Verg.*; poculum (*Plaut.*) zuvor austrinken. *c*) voranſtehen, vor Etw. gehen, mehr gelten als Etw., erilis metus, amor pietati, *Plaut.*; nec posse bello praevertisse quidquam, *Liv.*; ut bellum praeverti sinerent, *Liv.*; nec aliam rem praeverti, *Liv. d*) ſich zu Jmd. vor allem wenden, eigtl., praeverti ad Armenios, *Tac.*; dah. vorzüglich od. zuerſt einer Sache ſich annehmen, -für Etw. ſorgen, -den Blick auf Etw. lenken, -Etwas ins Auge faſſen, huic rei praevertendum esse, ne etc.; alqd, quod huic sermoni praevertendum putes; quod (tempus) iis rebus, in quas ingressa erat oratio, praevertendum est; alia sibi praevertenda esse; coacti omnibus eam rem praeverti; Rhodii impigre praevertere; †praeverti ad alqm opprimendum; †si quando ad interna praeverterent; †praevertor ad ea quae etc.; certum'st principium id praevortier (ſt. praevorti), *Plaut. Capt.* 5, 4, 1023. u. Brix z. d. St.; illuc praevertamur, quod etc., *Hor.*

prae-vĭdeo, 2. 1) zuvor-, früher ſehen, *ictum venientem; *praevisi in aqua cultri; †praevisa locorum utilitate. 2) vorher-, vorausſehen, futura, *Cic.*; †periculum; †impetum hostium; †*subst.* praevisa, ōrum, *n.*

prae-vĭtio, 1. (ſelt.) vorher verderben, -unrein machen, hunc (gurgitem), *Ov.*

***praevius,** *adj.* [prae-via] vorhergehend.

Digitized by Google

prae-vŏlo, 1. (ſelt.) voran fliegen, praevolantes grues, *Cic. n. d.* 2, 49, 225.; †aquila leni meatu, **praevorto** ſ. praeverto. [velut dux viae.

pragmătĭcus, *adj.* [πραγματικός] in Staats-geſchäften erfahren, geſchäftskundig. Dav. *subst.* **-cus**, i, *m.* der praktiſche Rechtskundige, Praktiker, welcher dem gerichtl. Redner das juriſtiſche Material lieferte.

prandeo, ndi, sum, 2. [prandium] 1) *intrans.* frühſtücken, Frühſtück einnehmen, *Plaut. Cic. Liv.*; †ad satietatem; insbeſ. *partic.* pransus, der gefrühſtückt hat (vgl. Gpt. §. 633.), milites curati et p. = zum Aufbruch-, zum Abmarſch fertig, *Liv.*; dageg. p. potus, voll gefreſſen, -geſoffen, *Cic.*; p. non avide, milia p. repimus, *Hor.*; überh. der Etw. verzehrt hat, Lamia, *Hor. ep. ad Pis.* v. 340. 2) *trans.* Etw. zum Frühſtück eſſen, -als Imbiß genießen, prandium calidum, *Plaut.*; luscinias, *Hor.*; überh. Etw. genießen, olus, *Hor.* — **prandium**, ii, *n.* [v. dor. πράν = πρώην] das Frühſtück (um Mittag genommen; vgl. jentaculum, cena), die Vormahlzeit, p. coquere, comedere, prandere, ire ad p., *Plaut.*; p. alcui videre, *Cic.*; finiri nigris moris prandia, *Hor.*; auch dem Volke gegeben v. Sulla, Craſſus ꝛc. u. v. Kaiſer, *Cic. off.* 2, 17, 58. u. Gruber z. d. St. *Suet.*; übertr., das Freſſen der Thiere, *Plaut.*

pransĭto, 1. [*intens.* v. prandeo] Etw. frühſtücken, polentum, *Plaut.* — **pransor**, ōris, *m.* [prandeo] (ſelt.) der Theilnehmer an einem Frühſtück, *Plaut.* — **pransus** ſ. prandeo 1).

Prăsii, ōrum, *m.* [Πράσιοι] ein Volk in Indien, *Curt.*

†**prăsĭnus**, *adj.* [πρασινός] lauchgrün, factio (der Wettfahrenden); agitator v. der lauchgrünen Partei.

prātensis, e, *adj.* [pratum] auf den Wieſen wachſend, Wieſen-, fungi, *Hor.* — **prātŭlum**, i, *n. dem.* v. pratum. — **prātum**, i, *n.* die Wieſe, der Wieſenplatz, ager — quae postea sunt Mucia p. appellata; Flaminia; aedes fuere in Palatio ejus, quae Bacci p. diruto aedificio publicatoque solo appellata; übertr., das *Wieſengras.

prāvē, *adv.* m. *sup.* [pravus] krumm, ſchief, p. sectus unguis, *Hor.*; *tp.* verkehrt, ungeſchickt, unrecht, ſchlecht, religiones colere, cenare; *versus p. facti; *p. pudens, aus falſcher Scham; *p. velle mit Unrecht; (*Tac.*) p. facundus. — **prāvĭtas**, ātis, *f.* [pravus] 1) die Krümme, Schiefheit, Unregelmäßigkeit, membrorum, oris, Verdrehung, Verzerrung; ne mala consuetudine ad aliquam deformitatem pravitatemque veniamus häßliche u. verunſtaltende Gebärden annehmen; *pl.*, corporis. 2) *tp.* die Verkehrtheit, Verſchrobenheit, die Schlechtigkeit, quae est ista p. et amentia? *Ter.*; hominis; p. consulum et discordia inter ipsos; mentis; animi; quorum imbutae mentes pravitatis erroribus die aus ihrer Verſchrobenheit hervorgehen; in pravitatibus (Ggſ. in rectis); †consilii; *corruptos saepe pravitatibus uxorum maritos; †sincera et integra et nullis p. detorta unius cujusque natura.

prāvus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. παρά, daneben vorbei] 1) ſchief, krumm, gebogen (tadelnd; vgl. obliquus), verdreht, unregelmäßig gewachſen u. dgl., membra; (*Hor.*) nasus, talus; *subst. n.* †elapsi in pravum artus. 2) *tp.* verkehrt, ſchlecht, unrecht, ſchlimm, verſchroben, verworfen (was eine falſche, verkehrte Richtung angenommen hat, milder als malus consilium; p. mentis homo; affectio; certamen cum collega; pravissima regula; nihil pravius ingenio malo pravoque; ambitio; *stultitia; *te alio pravum (prolept.) detorseris; *hoc studii p. (als ein Menſch v. ſchlechter Geſinnung) facis; *belua; *subst. n.* in pravum abstrahi; prava incipere; in rectis pravisque (*n.*) sanciendis; *civium ardor prava jubentium; *pravis obnoxia; *pravi docilis; *ficti pravique tenax; *amor pravorum.

Praxĭtĕles, is, *m.* [Πραξιτέλης] 1) berühmter Bildhauer aus Athen um 400 v. Chr. Dav. **-lius** [Πραξιτέλειος], *adj.* 2) ein ſpäterer Künſtler.

prĕcārius, *adj.* [preces] 1) bittweiſe erlangt, bl. aus Gefälligkeit gewährt, erbeten, erbettelt, libertas; non orare solum p. opem sed pro debita petere; p., non justum auxilium. *adv.* **precariō**, bittweiſe, auf dem Wege der Bitte-, der Gnade, tradere, *Ter.*; rogare. 2) †auf willkürlichen Widerruf gewährt, von Anderer Willkür, -Gnade abhängig, vita; p. animam inter infensos trahere; dah. unſicher, precär, vorübergehend, imperium, †regnum; *forma; †*adv.* **precario**, auf Widerruf, praeesse; studere, bei ſeinen Studien v. der Willkür Anderer abhängen; imperatorem esse; rex sum.

prĕcātio, ōnis, *f.* [precor] das Bitten, Beten, Gebet (beſ. um Gewährung eines Wunſches), illa sollemnis comitiorum p., sollemne carmen precationis, quod fari prius, quod populum alloquantur, magistratus solent; *pl.* ex carmine sacro praeeunte verba sacerdote p. facere; auch Verwünſchung, ubi precatione res transigitur, *Liv.* 9, 5, 3. — **prĕcātor**, ōris, *m.* [precor] der Fürbitter, *Com.*

prĕces, cum, *f.* [v. *sing.* prex nur üblich *dat. acc.* (*Com.*) u. *abl.*] die Bitte, das Erſuchen, omnibus p. orare, petere ut; p. infimis petere; eadem multis p. orant; ad pacem cum precibus. precibus petendam, precibus pacem exposcere; p. alcjs audire; *p. fundere pectore ab imo; precibus pretio ſ. pretium 2); p. humili, magnā; *multa p. orare; insbeſ. *a*) das Gebet, eorum; p. et vota; †p. incassum mittere; *in prece totus eram. *b*) die Verwünſchung, der Fluch, omnibus p. detestatus Ambiorigem, *Caes. b. G.* 6, 31, 5., *hostili p. detestatur caput euntis; *iratae; *inultae; *Thyesteae; †diras p. fundere; ungew. inter has p. (Ausbrüchen der Verzweiflung) tota nox extracta est, *Curt.* 8, 2, 6. u. Vogel z. d. St. *c*) *die Fürbitte, prece Pollucis, Castoris. *d*) *der Wunſch, damus alternas accipimusque p.

prĕcĭae (prĕt.), ārum, *f.* eine Art Weinreben, *Verg.* — **prĕcium** ſ. pretium.

prĕcor, *dep.* 1. (*partic.* precantia dreiſilb., *Verg. Aen.* 7, 237.) [prex] 1) bitten, beten, bittend, betend anrufen, erbitten (v. Bitten an Götter od. Menſchen als an Schutzgeiſter, im ruhigen Zuſtand gerichtet; vgl. supplico), alqm; Jovem; deos; opem; haec; alqd; †alqm, †alqd pro alqo; †pro se, ne; *pro alqo; *vultu pro verbis; a diis, a diis hoc, ut; te, Capitoline, teque Juno, p. atque quaeso etc., ut; †qui, saltem ut — permitterent, p.; (*Hor.*) deos precetur et oret, ut; *†m. bl. *conj.*; *m. *acc. c. inf.*; ad postes parietesque, *Liv.*; abſol.; *parenth. eingeſchoben. 2) Etw. (Gutes od. Böſes) wünſchen,

Digitized by

anwünschen, bene, male; alcui incolumitatem; immortalitatem; alcui mala; (*Hor.*) mala multa atridis; *foedus infectum; *tibi non referenda; insbes. p. alcui, Jmd. verfluchen.

prĕhendo od. **prendo,** ndi, nsum, 3. fassen, greifen, ergreifen, nehmen (physisch sich eines Gegenstandes bemächtigen u. ihn festhalten; vgl. capio, sumo), alqm pallio (beim Mantel), *Plaut.*; lextram (alcjs); alqm manu; si prehendissem quem quaerimus) näml. manu, *Cic. or.* 28, 100.; ornabat locum, quem prehenderat; cum ipsum ea moderantem et regentem paene prenderit d. i. ganz deutlich wahrgenommen hat; insbes. *a*) Jmd. anfassen, -anpacken, um mit ihm zu reden, alqm. *b*) gewaltsam ergreifen, -aufgreifen, -verhaften, servum; *prensus in Aegaeo v. Sturm ergriffen; (selt.) rasch in Besitz nehmen, einnehmen, besetzen, Pharum, *Caes.* b. c. 3, 112, 5.; quam prendimus (können wir noch besetzen) arcem? *Verg. Aen.* 2, 322. *c*) ertappen bei Etw., †ea nocte speculatores; (*Plaut.*) prendi in furto, p. mendacii. *d*) meton., *erreichen, oras Italiae; *einholen, alqm cursu. Dav. **prĕhenso** od. gew. **prenso,** 1. 1) fassen, ergreifen, manus alcjs; (*Verg.*) femur forcipe, fastigia dextris, (*Hor.*) bracchia manu. 2) Jmd. anfassen, um mit ihm zu reden, ihn um Etw. zu bitten, für Etw. zu danken ꝛc., veteranos; †genua; insbes. um ein Amt bitten, -sich bewerben (indem die Amtsbewerber bei ihrem Herumgehen den Leuten die Hände drückten), homines; patres; absol.

prēlum, i, *n.* [premo] die Presse, Kelter, *Verg.*

prĕmo, pressi, pressum, 3. 1) drücken, pressen, *alqm pede, *anguem treten auf ꝛc.; *membra paternis rotis fahren über ꝛc.; *natos ad pectora; *frena dente beißen in ꝛc., *alqd ore kauen, essen; *vina keltern; *pressum Calibus Liberum ducere; *mella auslassen; *balanus pressa tuis capillis zu Oel für ꝛc.; *bacam olivae, *oleum; *caseum pressend machen; *pressi copia lactis; *ubera melken; †vestigia alcjs treten in ꝛc.; †pes pede premitur; *non aliena meo pede vestigia; †vestigia per ignem einhergehen ꝛc.; se angusto exitu sich drängen ꝛc.; insbes. *a*) Etw. mit seinem Körper od. einer Last drücken, auf Etw. sitzen, -stehen, -liegen, -treten, -sich legen od. setzen ꝛc., *torum; *presso solo; *humum; †alqm pondere suo; †alqam beschlafen, schänden; *cubito remanete presso mit aufgestemmten, -gestützten; *terga equi; †quos (equos) pressos sacro curru; *pressique jugo gemuere juvenci; *equi colla jugo pressi; *trabes columnas auf ꝛc. lasten; *ebur (curul. Stuhl); *axes (Wagen); †umbrâ premente, indem der Schatten dort liegt, -es schattig ist; dah. saltus montium praesidiis (*Liv.*) besetzen; forum (*Cic.*), v. Forum nicht wegkommen. *b*) *an Etw. streifen, -stoßen, Etw. berühren, litus, sich am Ufer halten; insulam amnis umgiebt; latus. *c*) *halten, frena manu. *d*) *bedecken, fronde crinem; canitiem galeâ; premi lauro; alqd terrâ eingraben in ꝛc.; ossa begraben; arva pelago überschwemmen; dah. gleichsam drückend umschließen, umfangen, bedecken, verbergen, *lumen obscura luna = geht unter; *quid obscurum lunae, quid proferat orbem; *me alta quies d. i. ich lag in tiefem Schlafe; *te p. nox fabulaeque Manes et domus exilis Plutonia, *Hor. carm.* 1, 4, 16 f. u. Rauch z. d. St.; †obscura coeli umbra terram; *exitium temporis futuri caliginosa nocte; *vocabula rerum situs premit et deserta vetustas; †sole premi (v. Mond) verdunkelt werden; auch unterdrücken, verhehlen, verbergen, *haec responsa ipse suo ore Latinus; †consilium silentio; *pressa est (in Dunkel gehüllt ist) gloria facti; *curam sub corde; †iram; †iras; †dolorem; †comperta; †sensus suos. *e*) kämpfend drängen, bedrängen, hart zusetzen, oppidum, (*Verg.*) urbem obsidione; hostes; novissimos; castra; premi bello ab alqo; equitatus nostri proelio novissimos illorum premi; vehementer; graviter; dah. überh. bedrängen, verfolgen, zusetzen, quälen, *pass.* in Bedrängniß-, in Noth sein, leiden u. dgl., *alqm telis; *clamore cursum apri; *clamore cervum ad retia hineinjagen; alqm; necessitas eum; aerumnae me; *pupillis, quos dura p. custodia matrum; *culpam poena comes; *(cura) comes atra p. sequiturque fugacem; *quem sua culpa p.; alqm verbo, criminibus; reum crimen unum, *Liv.*; *Enni versus (*acc.*) crimine operae celeris etc.; premi ab alqo, inopiâ, aere alieno, odio et invidiâ populi, servitute; angustiis, sich in der Klemme befinden; quibus angustiis ipse Caesar prematur a Venetis; summis angustiis rerum necessariarum; pabulatione, re frumentaria premi Noth leiden an ꝛc; *formidine premi; (*Nep.*) a plerisque ad exeundum gedrängt werden zu ꝛc. *f*) argumentum, festhalten an einem Beweis u. auf ihm fußen; *propositum beharren auf ꝛc.; primam (vocem) — pressit hielt fest u. verfolgte weiter, *Verg. Aen.* 7, 118 f.; vgl. Ladewig z. d. St. *g*) *belasten, beschweren, belästigen, pressae carinae; ratem externa merce; pressus multo mero; convivia (= convivas). 2) prägn., *a*) eindrücken, alqo leviter presso vestigio; alcjs vestigia non leviter pressa sed fixa; *presso vomere; *virgulta, *papaver in die Erde einsenken, -pflanzen; *pressos propaginis arcus; *hastam sub mentum hineinstoßen; *hastâ alqm durchbohren; *dentes in vites; *aufdrücken, pollicem; *übertr., bezeichnen, aeternâ res ea pressa notâ. *b*) herabdrücken, *currum; *mundus premitur Libyae devexus in austros; *aulaeum premitur wird niedergelassen, rollt herab (vgl. aulaeum); †cavernae in altitudinem pressae eingegraben; †presso alveo labi; *sulcum, graben od. pflügen; †fugam; auch zu Boden schlagen, *tres famulos; †paucos; *tp. α*) herabsetzen, verkleinern, superiores; †famam alcjs; *arma Latini; *opuscula extra limen; auch im Herzen, verachten, humana omnia. *β*) *unter seiner Herrschaft darnieder halten, beherrschen, bewältigen, populos dicione; ventos imperio; Ausoniam. *γ*) *übertreffen, verdunkeln, vetustas laude saecula nostra; facta annos. *c*) etw. Offenes zudrücken, etw. Getrenntes zusammendrücken, *ora deus; *fauces alcui; *collum alcjs laqueo, Jmd. erdrosseln; *presso ter gutture; †pressis manibus; *pressa oscula (Kuß auf K.) dare; auch *einschließen, totidem plagae tellure premuntur; fretum gemino litore pressum; *beschneiden, vitem falce; bildl., tumentia, *Quint.*; *anziehen, kurz halten, habenas; kurz fassen, abkürzen, quae dilatantur a nobis, Zeno sic p.; auf-, zurück-

Digitized by Google

halten, hemmen, cursum; *vestigia; *ruris opaci umbram falce beſchneiden; †sanguinem; vocem dämpfen, unterdrücken od. = ſchweigen, *Verg. Aen.* 9, 324. *Phaedr.* 1, 11, 12. [anders als 1) *f*)]; †cohibere ac p. (verſtecken) sensus suos; *v. einem Gedicht, nonum prematur in annum.

prendo ſ. prehendo. — **prensātio,** ōnis, *f.* [prenso] die Amtsbewerbung, einm. *Cic. Att.* 1, 1. — **prenso** ſ. prehenso.

pressē, *adv.* m. *comp.* [pressus] 1) v. der Ausſprache, mit Ausdruck, loqui. 2) v. Ausdruck, *a*) gedrängt, knapp, kurz, †dicere; †pressius describere. *b*) genau, beſtimmt, eas (definitiones) definiunt pressius; subtilius et, ut ipse dixisti, pressius; pressius agere.

pressiōnes, ōnum, *f.* [premo] meton., Unterlagen unter dem Hebel, *Caes. b. c.* 2, 9, 5.

***presso,** 1. [*intens.* v. premo] drücken, preſſen, cineres ad pectora; ubera palmis, manibus u. bl. ubera melken.

1. **pressus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. premo] 1) gedrückt, gedrängt. Hierv. p. gradu, pede, *gressu incedere Fuß an Fuß anſchließend, in geſchloſſenen Gliedern. 2) *tp.* *a*) v. der Stimme, gedämpft, gemäßigt, soni, modi; p. voce et temulentā; †(ſelt.) v. der Farbe, licht, color pressior, *Plin. ep.* 8, 20, 4.; vgl. Döring z. d. St.; †v. Handeln, zurückhaltend, cunctatio; in quo tibi parcior videtur et pressior. *b*) v. Ausdruck in der Rede, *α*) gedrängt, kurz, knapp, ſchlicht, oratio, orator; tenuia et p.; †stilus; †idem (Homerus) laetus et p.; †(fiunt pro) pressis exiles. *β*) genau beſtimmt, Thucydides verbis pressior.

2. **pressus,** us, *m.* [premo] der Druck, ponderum; das Zuſammendrücken, *p. duplici palmarum; oris, der gehörige Druck mit dem Munde, um das Wort nicht zu breit auszuſprechen; (vocis genus) uno p. et sono obductum.

pretiae ſ. preciae.

prētiōsē, *adv.* m. †*comp.* [pretiosus] koſtbar, prächtig. — **prētiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pretium] 1) koſtbar, was viel Geld koſtet, equus, res; (*Liv.*) pretiosissima rerum suarum; (*Curt.*) cum pretiosissimis rerum, pecunia omni rerumque pretiosissimis. 2) koſtſpielig, große Koſten verurſachend, operaria, *Plaut.*; *Thais; *nox; viel Koſten aufwendend, dedecorum p. emptor, einm. *Hor. carm.* 3, 6, 32.

prētium (nicht praet., prec.), ii, *n.* 1) der Kaufpreis, Werth einer Sache, die eine Abſchätzung zuläßt, constituere; (*Plaut.*) facere p. (v. Verkäufer) den Werth einer Waare beſtimmen, statuere p. merci; p. conficere (v. Präco) ein Angebot ſtellen; capita hostium, p. libertati facta als Preis für ꝛc. beſtimmte, *Liv.* 24, 15, 2.; homo parvi p.; p. majoris ager, *Ter.*; p. pretii esse; *res habet p.; annona non habet p., *Cic.*; magno p. stare ſ. sto 1) δ); quo Chium p. cadum mercemur, *Hor.*; p. (*pl.*) hortorum; bildl., *alqod morum est p.; *esse in p., Werth haben od. Etw. gelten, *in suo (gehörigen) p.; *in pretio p. (das Geld) nunc est; operae eorum p. facere, ihren Dienſt ſchätzen, *Liv.*; *p. dicere muneris. 2) das Geld, das für Etw. verwendet wird, die Bezahlung, der Lohn, die Belohnung, der Preis (für eine Waare od. für momentane Verzichtung auf Etw., für eine Leiſtung u. dgl.; vgl. praemium, merces), pretio emere; pactum; magno, parvo (für viel, = wenig) p.; penso p.; *in pretio nunc p. est ſ. 1); ca[p]ere pretio (für Entgeld) remittere, *Curt.*; plu[s] coquum (einen Koch, der mehr Geld koſtet) q[uam] vilicum habeo; p. ac mercede ducuntur; pr[o] alqm impellere; alqd pretio efficere; impen[sa] p.; converso in p. (Gold) deo, *Hor. carm.* 3, [1] 8. u. Nauck z. d. St.; operae p. (als Lohn) hab[ere] alqd; manus, Macherlohn; omnia cum p. [(]Geld einträgt) honesta; *p. ferre einſtreich[en] merces operae pretiumque impudentiae [(]für momentane Verzichtung auf alle Scha[m] Scham, nulla satis digno morae p. tempus h[a]runt; *est p. morae; *certaminis, Siegespr[eis] (*Plaut.*) reddere p. pro beneficiis; (*Ter.*) p[er] stultitiam fero; *pretio afficere; cum et re[ma] et perperam facto p deberetur, *Liv.*; precib[us] pretio, p. precibus (für) durch Geld u. gute W[orte] *Ter. Phaedr.*; pretia ac munera, Geſchenke [(]Geld u. Geldeswerth; servitutis, Knechtsſold, [san]guinis, die mit dem eignen Blut erkaufte Ben[e]. *Curt.*; *habes p., du biſt belohnt; *p. est mori; dah. operae p. est, es iſt der Mühe werth; facere operae p. Etw., das der Mühe werth iſt; (*Plin. ep.* 8, 6, 1.) mihi visum est p. curae (der Mühe werth) m. *inf.*; (*Tac.*) alcui est p. (etw. Preiswürdiges, Wichtiges, Werthvolles) m. *inf.*: haec tanta vivendi Gegenſtände, die das Leben wünſchenswerth-, = preiswürdig machen, *Plin. ep.*, nascendi. *Tac.*; = praemium, Ehrenpreis, adeo p. omnia spectant, ut etc., *Quint.* 10, 7, 17.

prex ſ. preces.

Priămus, i, *m.* [Πρίαμος] 1) König v. Troja Hierv. *a*) ***Priămēlius,** *adj.* [Πριαμήιος]; hospes, Paris. *b*) ***Priămĭdes,** ae, *m.* [Πριαμίδης] Sohn des Pr., Helenus u. Hector. 2) (*Verg.*) ein Enkel des Pr., Sohn des Polites.

Priāpus (Priāpos), i, *m.* [Πρίαπος] der Gott der ländlichen Fruchtbarkeit, namentl. der Gärten ꝛc., auch Symbol der Zeugungskraft überh., *Hor. Tib. Ov.*; *tp. ein geiler Menſch.

prīdĕm, *adv.* [v. veralteten pris u. dem] 1) vorlängſt, vor langer od. längerer Zeit (vgl. diu, dudum), non p., *Ter.*; non, (*Hor.*) haud ita p.; jam p. 2) vor Kurzem, einm. *Just.* 12, 6, 7.

†**prīdiānus,** *adj.* [pridie] vortägig, geſtrig, cibus, obsonia. — **prīdiē,** *adv.* [v. veralteten pris u. dies] Tags vorher, am Tage vor, p. Nonas Jan.; p. Idus; p. eum diem; p. quam Athenas veni; p. ejus diei (um genau den Tag zu bezeichnen, v. welchem an gerechnet wird); p. noctu, Tags vorher in ꝛc.; (*Tac.*) insidiarum, vor dem zum Morde beſtimmten Tage.

Prĭēne, es, *f.* [Πριήνη] Stadt in Jonien.

Prĭlius lacus, ein kleiner See in Etrurien, einm. *Cic. p. Mil.* 24, 74.

***prīmaevus,** *adj.* [primus-aevum] in den erſten Jahren, ſehr jung, jugendlich, p. flore.

primāni, ōrum, *m.* [primus] die Soldaten der erſten Legion, *Tac.* — **prīmārius,** *adj.* [primus] einer der erſten ſeiner Gattung, vorzüglich, vornehm, parasitus, *Plaut.*; vir p. populi, femina; locus.

Prīmĭgĕnia, ae, *f.* [primus-geno, die Allererſte] Beiname der Fortuna als Begleiterin ihrer Lieblinge v. der erſten Geburt an, das Geburtsglück.

prīmĭpīlāris, is [primipilus] u. **prīmĭpilus,** *m.* = primipili centurio, ſ. 2. pilus.

prīmĭtiae, ārum, *f.* [primus] 1) *†die Erſtlinge

er Früchte; (*Tac.*) metallorum die erste Ausbeute. 2) ***tp. spolia et p.**, Erstlinge des Siegs; juvenis miserae Erstlingsversuch.

rimĭtus, *adv.* zum ersten Male, zuerst, *Ct. Verg. Suet.* — **prīmō**, *adv.* [primus] anfangs, zuerst, im Anfange (vgl. primum), mit u. ohne folg. postea, post, deinde, mox, denique, extremo; p. non accredidit; solus p. profectus est; (*Liv.*) cum primo, sobald als.

rīmordium, ii, *n.* [primus-ordior] der allererste Anfang, Uranfang, Urbeginn (edler u. feierlicher Ausdruck; vgl. initium, principium), *pl.*, rerum; *mundi; a Jove et a ceteris diis sunt nobis agendi capienda p.; a primordio urbis; †a primordiis belli; †adhuc in operum suorum primordio stare; insbes. der Regierungsantritt, einm. *Tac. ann.* 1, 7.

rīmōris, e, *adj.* (*nom. sing.* läßt sich jedoch nicht nachweisen) [primus] 1) der vorderste, digitulis p., m. den Fingerspitzen, *Plaut.*; assidebat in parte p., *Suet.*; *subst.* provolat ad primores; †p. in acie versari; ne p. quidem labris etc. s. labrum 1). 2) der ansehnlichste, vornehmste, juventute; †feminae, †ministri; *viros Argivûm; *subst.* die Vornehmsten (als die einflußreichsten u. geachtetesten Bürger; vgl. proceres, optimates), civitatis, †Galliarum; *populi; cum primoribus (den vornehmsten Frauen) suae gentis conubio coire, *Curt.* 8, 1, 9.; *†absol.

rīmŭlus [*adj. dem.* v. primus] p. diluculo, beim Anfang der Morgenröthe, *Plaut.*; *adv.* **primulum**, erst, zuerst, erstlich, *Plaut. Ter.*

rīmum, *adv.* [primum] 1) zum ersten Male, zuerst, hodie p.; quo die p. convocati sumus; bisw. st. primus, quam p. (st. primam) tetigero civitatem, *Cic. p. Mil.* 33, 93.; rem quam p. peterent, *Liv.* 23, 10, 10. (vgl. solum). 2) bei einer Aufzählung, zuerst, erstens, erstlich, gew. m. folg. deinde, tum, inde, postea; bisw. aber entspricht auch anakoluthisch dem primum ein Satz mit vero, quid? u. dgl.; vgl. Tischer zu *Cic. Tusc.* 1, 13, 30.; primumdum omnium, *Plaut.* [vgl. dum II) 2)], p. omnium, zu allererst; bei folg. negativen Condicionalsatz = am liebsten, wo möglich, fac ores p., ut redeat, si id commodum non est, ut mancat, *Ter.*; vgl. principio, maxime. 3) mit ut, ubi, quam, cum, simulac, so bald als; simul p., *Liv. Hor.*; auch quam p., sobald als möglich, ehestens.

prīmus, *adj.* [*sup.* v. prior] 1) der erste, der Ordnung, Zeit od. dem Orte nach (auf welchen Andere folgen; vgl. princeps), p. literae, postremae; dies; ante Calendas Junias p. den nächsten; *Trojae qui p. (als einer der ersten, einst, in grauer Vorzeit) ab oris — venit litora; p. quoque tempore, sobald als möglich; primus hoc ostendit er ist der Erste, welcher ꝛc., zuerst; ducem primum interfecit; in primis, unter den Ersten (nicht inp.; s. Kritz zu *Sall. Cat.* 60, 6.); primi, auch die Vordersten; eodem modo p. equea hostium agminis fuit stand an der Spitze des ꝛc. die Reiterei; *p. a Jove; (*Tac. ann.* 6, 4.) tunc luendae poenae p. fuit (vgl. praecipuus); *frons turgida p. (= primum nascentibus) cornibus; *terrae (*pl.*) die noch junge Erde; *tellus; oft *part.*, p. nocte, im Anfang der Nacht; vere p., p. vere, *Liv. Hor.*; p. luce, m. Anbruch des Tags; p. adventu gleich bei ꝛc.; postquam p. quies epulis, *Verg.*; cum p. quies silentiumque ab hostibus fuit, *Liv.*; *p. sol die aufgehende; *honos virtutis die früheste, des frühesten Jugendalters; *p. in proelia, zum Beginn des Kampfes; *sapientia, der Weisheit Anfang; p. (der vorderste) pars aedium; impedimenta, der vorderste Theil-, die Spitze des Trosses; agmen, Vorhut; p. agmine, vorn am Zuge; p. labris, vorn mit den Lippen; *urbs, der vorderste Theil der Stadt; *p. limine vorn am ꝛc.; †Persis, Vorderpersien; *prima (vor allen in den vordersten Reihen) quod (bellum) ad Trojam gesserat; *Scaeas portas prima (vorn) tenet; *ardua p. (anfangs) via est; st. primum, *vix p. inceperat aestas; spolia quae p. opima appellata, *Liv.*; *subst. n. sing.* das Vorderste, der Anfang, Vordertreffen; a primo, v. Anfange, anfänglich, nach der Reihe; in primo, zu Anfange, zuerst; p. neglegendo, *Liv.* 29, 2, 2. u. Weißenborn z. d. St.; p. legio in primo instructa; provolant in primum (Vordertreffen); *pl.*, das Erste; in primis, in den ersten Fällen (Ggs. deinde), *Liv.* 3, 65, 8.; auch die Prämissen, Vordersätze, respondent extrema primis; p. si dederis; naturae s. medius *A*) 2) *a*); Urstoffe, his p., *Verg. ecl.* 6, 33. u. Ladewig z. d. St. 2) der erste im Range, Werthe u. dgl., der vornehmste, ansehnlichste, vorzüglichste, od. sehr vornehm ꝛc., homo, homines; vir; primi civitatis, (*Hor.*) urbis; *primae virginum; *primus sodalium; mater e primis (der trefflichsten) citerioris Hispaniae, *Plin. ep.*; sibi semper p. (das Erste, Höchste) rei publicae fuisse dignitatem ac vita potiorem; †cohors; p. partes od. bl. primae, die Hauptrolle, die erste Stelle, der Preis in irgend einer Beziehung; primas (partes) agere spielen; p. (partes) alcui dare, ad alqm, alcui deferre, primas ferre, tenere (vgl. Jahn zu *Cic. Brut.* 49, 183.); *n. pl.*, prima (für das Vorzüglichste) habere, *Sall.*, p. (den ersten Platz) tenere, *Verg.*; egregium opus et inter prima (das Vorzüglichste, die Krone) gloriae vestrae numerandum, *Curt.* 3, 6, 17. (Andere wollen opera zu prima ergänzen; vgl. Vogel z. d. St.); bei *sup.* zur Verstärkung, quod difficillimum in primis (eigtl. unter dem Vornehmsten) est, *Sall. Jug.* 7, 5.; vgl. Kritz z. d. St. [dag. homini in primis improbissimo nach 1) eigtl. = unter den Ersten, *Cic. Verr.* 3, 27, 68.]; cum primis, (einm. *Verg. georg.* 2, 134.) ad prima st. imprimis, w. s.

1. **Princeps**, cĭpis, *m.* Name eines sehr eiteln Flötenspielers, *Phaedr.* 5, 7, 4.

2. **princeps**, cĭpis, *adj.* u. *subst.* [primos u. capio] 1) der erste (bes. sofern er zuerst handelt u. seinem Beispiel die Andern folgen; vgl. primus), p. in proelium ibat; p. est in agendo; ea (pars civitatis) p. poenas persolvit; Sicilia p. se ad amicitiam populi R. applicuit. 2) im Range der erste, vornehmste, ansehnlichste, der Meister, das Haupt, Haupt-, philosophi; v. Rednern, fori, in Caesaris amicitia, *Tac.*; civitatis, civitatum, in civitate, auch bl. principes, hochgestellte Staatsmänner, die ersten Männer im Staate (vgl. primores, proceres); populi Rom., Haeduorum; in astrologia, in jure civili; ille p. ingenii et doctrinae in Bezug auf ꝛc., vor Allen begabt mit ꝛc.; solum eum p. consilii (zum hauptsächlichsten Berather) habere; p. (*pl.*) conjurationis die Häupter der ꝛc.; legationis; *Roma p. (die Königin) urbium; p. senatus, juventutis s. senu-

tus 1), juventus *b*); †principes feminae der Kaiſerfamilie; p. (*pl.*) feminarum, *Curt.* 10, 1, 3.; p. (Vorkämpfer) utrimque pugnam ciebant, *Liv.* 1, 12, 2.; v. Sachen, p. locum obtinere; insbeſ. *a*) der, welcher den erſten Impuls zu Etw. giebt, v. dem Etw. zuerſt ausgeht, der den Weg zu Etw. bahnt u. dgl., Urheber, Stifter, Führer, Vorbild, Schöpfer, Herr u. dgl., p. eum fuisse ad conatum exercitus comparandi; hunc mihi p. et ad suscipiendam et ad ingrediendam rationem horum studiorum exstitisse; *tu mihi nunc pugnae p.; amor p. est ad benevolentiam conjungendam; p. ad salutem esse; qui ejus consilii p. (Rädelsführer) fuissent; se vel p. ejus consilii fore den Anfang machen mit ꝛc.; esse alqos repertos p. belli inferendi; inveniendi, Herr der Erfindung, qui p. inveniendi fuerunt (zuerſt erfanden), quem — usum habere possemus; qui p. et auctores transcendendi Alpes fuissent; habemus aptae orationis eos p. auctoresque etc.; p. atque architectus sceleris, †p. sceleris illius; hujus boni naturam esse p.; Stoicorum; *tu mihi nunc pugnae p. (v. Cybele); nobilitatis, Ahnherr; m. *dat.*, nobilitati vestrae (nach Analogie v. legatus, praefectus, m. ſ.), einm. *Liv.* 10, 8, 6. (vgl. Weißenborn z. d. St. u. zu *Liv.* 7, 1, 6.). *b*) †ein Vorgeſetzter, gregis (der Schauſpieler). *c*) *†der Fürſt, Herrſcher, Monarch, in Rom der Kaiſer; (*Hor. carm.* 2, 1, 3 f.) principum (der erſten Triumphirn) amicitias. *d*) *pl.*, die Soldaten, die im zweiten Gliede ſtanden (zwiſchen den hastati u. den triarii); vgl. legio 1). Hierv. *α*) ein Manipel (= zwei Centuriä) der Principes. *β*) ein Centurio der principes (vgl. primus, secundus hastatus). Dav. *A*) **princĭpālis**, e *adj.* 1) der erſte, urſprüngliche, causae. 2) †fürſtlich, kaiſerlich. 3) zu den principia im Lager gehörig [ſ. principium *b*)], Haupt-, porta p. dextra, sinistra; via. *B*) **princĭpātus**, us, *m.* 1) die erſte Stelle, der Vorzug, appetitio quaedam principatus; tenere p. eloquentiae; tenere p. sententiae das Recht zuerſt ſeine Stimme abzugeben; belli propulsandi; insbeſ. der Vorrang, die oberſte Stelle, höchſte Würde, Befehlshaberſtelle; das Uebergewicht im Staate (durch Geburt, Reichthum, perſönliche Tüchtigkeit), die Hegemonie, contendere de principatu; p. in civitate, Galliae totius obtinere; p. alcui tradere; Cassio p. dari; p. alterius factionis tenere; Lacedaemonii sua sponte Atheniensibus imperii maritimi p. (die Oberherrſchaft zur See) concesserunt; *gregis bei ꝛc.; †die kaiſerliche Regierung, der Kaiſer ſelbſt; in der Philoſophie, die Grundkraft. 2) der Anfang, einm. *Cic. de univ.* 2, 4. *C*) **princĭpium** (auch dreiſilb. gemeſſen, gleichſ. principjum, *Hor. carm.* 3, 6, 6.), ii, *n.* der erſte Anfang (inſofern er dem Folgenden zur Grundlage dient; vgl. initium), Urſprung, Grund, Grundlage, principio veris; urbis; *pugnae; *carminis; †pontis; origo principii nulla est; dicendi, movendi, *scribendi; quid est, cujus p. alqod sit, non sit extremum; †in p. rerum ihrer Herrſchaft; *moris Urheber; †solvendarum legum id p. esse; *hinc omne p. (nämlich est) etc.; ducere p. ab alqo den Anfang herleiten od. machen od. *abſtammen; †p. capessere machen; *pl.*, juris; rerum, Grundſtoffe; quattuor nota illa genera principiorum, e quibus omnia orerentur; p. negare (Ggſ. extrema concedere); naturae od. naturalia ſ. medius 2) *a*); †tumultus, †seditionis; anni die erſten Tage, *Liv.*; inter p. condendi hujus operis, *Liv.* adverb., principio od. in principio, im Anfang, bei negativem Condicionalſatz, am liebſten, wo möglich [vgl. primum 2)] nunc te obsecro, p. ut reducas, sed si id non potest etc., *Ter.*; p. atque, ſobald als, *Plaut.*; a p., v. Anfange, anfangs, v. Anfange an; insbeſ. *a*) als *t. t.*, die zuerſtimmende Tribus od. Curie, Faucia cum fuit p. *b*) in der Militärſprache, *pl.*, die vorderen Reihen, -Glieder, das Vordertreffen, die Fronte, qui post p. pugnabant; auch v. den Triariern, inſofern ſie urſprünglich die erſte Schlachtreihe bildeten, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 2, 65, 2.; auch ein großer offener Platz im Lager, wo das Zelt des Feldherrn, der Legaten u. Tribunen ſtand, Reden an die Soldaten u. Kriegsrath gehalten u. den Soldaten Recht geſprochen wurde, das Haupt-, Generalquartier, in restrorum castrorum p.; jura reddere in p.

prior, ōris, *adj.* [*comp.*; vgl. primus] 1) in der Zeit u. Ordnung, eher-, früher als ein Anderer, der erſte, zuerſt (v. Zweien), qui p. has angustias occupavit; Romani res repetierant p.; p. proelio non lacessere; Germanos neque p. (ohne gegebene Veranlaſſung) populo Romano bellum inferre neque tamen etc.; quae p. dicimus (Ggſ. lacessiti); ordines; commeatus, pars exercitus, comitia; Dionysius der ältere; annus, aestas vorig; consul; p. loco dicere; *p., die Vorfahren, †die Altvordern. 2) im Raume, der vordere, der vorderſte (v. Zweien), pedes; fossae der (der Stadt) nähere; †partes (die Vordertheile) equorum; *subst. pl. m.*, die Vorderen. 3) vorzüglicher, höherſtehend in irgend einer Beziehung, qui aetate et sapientiā p. es; numero priores ſtärker; *virtutibus esse p.; *famā causāque der die öffentliche Achtung u. das Recht für ſich hat; *bellante überlegen; *qui color est puniceae flore p. rosae; *nil ait esse p., melius nil caelibe vita; *tanto levius miser ac p. illo; ut nemo haberetur p.; vincit longe prius m. *inf.* ſ. vinco 2) *b*); *nulla p. ales foret; p. alium pati, Jmdm. den Vorrang laſſen; p. partes (Vorzug) apud alqm habere; auch priores sc. partes, ingenii, literarum, eloquentiae, sapientiae, etsi utrique primas, priores tamen libenter deferunt Caelio, *Cic. Brut.* 21, 84.; vgl. primus 2).

priscē, *adv.* [priscus] nach alter Sitte = geradezu, ohne Umſtände, agere, einm. *Cic. p. Cael.* 14, 33. — **priscus**, *adj.* [verw. m. prior, πρίν] uralt, alterthümlich, ergraut (mit dem Nebenbegriff des Heiligen, Ehrwürdigen; vgl. vetustus) p. illis, quos cascos appellat Ennius, veteribus et p., ut ajunt, viris; verba p. et retusta; lex vetusta est, p. literis verbisque scripta; (*Hor.*) vocabula rerum, p. memorata Catonibus atque Cethegis; verborum vetustas; severitas, mores; *gens mortalium; *Inachus; *sanguis; pudor; wahrſcheinl. als Volksname, Prisci (ein Theil der Osker) m. Latini aſyndetiſch verbunden, wie patres conscripti, *Liv.* 1, 3, 7. u. Weißenborn z. d. St. Hierv. *a*) *überh. alt, vormalig, venus. *b*) *nach alter Art, ſtreng, ernſthaft.

pristĭnus, *adj.* [verw. m. prior] 1) vorig, vormalig, früher, dignitas; animus; mos; jus;

Digitized by Goog

1 p. statum redire; *subst.* in pristinum (in den origen Zuſtand) restituere; *in pristina redire.) nächſtvergangen, geſtrig (in der Regel in er Erzählung der Vergangenheit; vgl. Nägelsach lat. Stiliſt. S. 186 f. Kraner zu *Caes. b. c.* , 74, 7.), dies; lenitas.

·istis, is, *f.* [πρίστις] eine Art ſchnellſegelnder Schiffe, *Liv.*; auch Name eines Schiffes des Aeneas, *Verg.*

·liŭs, *adv.* [prior] eher, früher; *p. orto sole, noch vor ꝛc.; *vorher, ehemals; p. — quam d. verbunden **priusquăm,** eher als, bevor; iber die Conſtruction mit *indic.* u. *conj.* ſ. die Grammatik; p. — quam auch eher, lieber, Aegyptii quamvis carnificinam p. subierint quam bin violent; p. — ante .. quam, *Verg. Aen.* 4, 24 ff.; *quam prius = priusquam; priusquam — prius, *Plaut. Poen.* 1, 2, 108.

rīvātim, *adv.* [privatus] 1) ohne Beziehung zum Staate, in Privatverhältniſſen, als Privatmann, in eignen Angelegenheiten, für ſeine Perſon, für ſich, in ſeinem Namen, publice privatimque petere; p. plus posse; p. ac publice quibusdam civitatibus honoribus habitis ſowohl den Einwohnern der Staaten insgeſammt, ihrem ganzen Staate, als Einzelnen in demſelben; p. (mittelſt Bewerbung um die Gunſt Einzelner durch Spenden) amicitiam populi Rom. colere (Ggſ. publice, durch dem geſammten Volk zu leiſtende Dienſte); adjectiviſch, maximo p. periculo; de suis p. rebus; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 3, 5. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 203 f. 2) zu Hauſe, p. se tenere, einm. *Liv.* 23, 7, 10.

·rīvātio, ōnis, *f.* [privo] die Befreiung v. etw. Ueblem, doloris; doloris omnis.

·rīvātus, *adj.* [privo] abgeſondert v. Staate, einer einzelnen Perſon gehörig od. ſie betreffend, Privat-, aedificia; agri; domus; res (*pl.*) Privatangelegenheiten od. Privateigenthum; *p. census brevis; jus; *publica materies p. juris erit (zum Sondereigenthum werden), si etc.; *opes (im Ggſ. zu fremden Dichtungen); injuriae, inimicitiae perſönliche; calamitas; post publicam causam p. dolore habito; pietas gegen die Mutter; p. consilio, ohne Ermächtigung v. Staat, auf eigne Hand; vita p. et quieta; p. omnium fortuna; *p. ac prope socco dignis carminibus, in Verſen, worin eine Sprache herrſcht, wie ſie Privatperſonen im gewöhnlichen Leben führen, u. welche ꝛc.; *p. loco (einſam) delituisse; imperator außer Dienſt, ohne Commando, *Plaut.*; vir, Privatmann; homines; †nicht fürſtlich, nicht kaiſerlich, homo; spectacula; p. nomine (nicht mit dem Namen Caesar od. imperator), Vespasianum salutaverat; *subst.*, *a*) *m.* Privatmann, p. an cum potestate; reges, augures, p.; *v. Mäcen im Ggſ. des Fürſten; *(*f.*) v. Cleopatra, der königlichen Würde baar. *b*) *n.*, in privato, nicht öffentlich, in der Stille, in einem Privatlocal, zu Hauſe, consilia in p. habere; in p. animadverterent in eas; ex p. (aus dem Hauſe) proripere se; ex p. (aus dem Privatvermögen) tributa conferre; in privatum (zum Privatgebrauche) vendere; *pl.*, *publica privatis (Privatgut) secernere.

Prīvernum, i, *n.* Stadt in Latium. Dav. **-nas,** ātis, *adj.*; *subst.* in Privernate, auf dem privernatiſchen Gebiet; **-nātes,** tum, *m.*

privignus, i, *m.* [privus-geno, ein beſonderes Geſchlecht habend] der Stiefſohn; *pl.*, Stieftöchter, *Hor.* — **privigna,** ae, *f.* die Stieftochter.

prīvĭlēgium, ii, *n.* [privus-lex] 1) das nur einzelne Perſonen betreffende Geſetz, die beſondere Verordnung, in privos homines leges ferre noluerunt; id est enim p; rogationem in Galbam privilegii similem ferre; p. irrogare, de alqo ferre. 2) †das durch ein ſolches Geſetz ertheilte Vorrecht, Privilegium.

prīvo, 1. [privus] eigtl. v. Etw. abſondern, 1) v. etw. Gutem, berauben, alqm vitâ, somno; *subst.* privantia, *n. pl.* das Verneinende, einm. *Cic. top.* 11, 47. 2) v. einem Uebel, befreien, alqm exsilio, dolore, aegritudine, injuriâ, (*Hor.*) formidine.

prīvus, *adj.* eigtl. geſondert, für ſich beſtehend, 1) *pl.*, die einzelnen, jeder einzelne, in dies p.; ut lapides p. (Jeder einen) ferrent. 2) eigen, eigenthümlich, milites binis p. tunicis donat, *Liv.*, quem ducit p. triremis, aliud p. (Beſonderes, Seltenes) dabitur tibi, *Hor.*; verba, *Ov.*

1. prō, *praep.* m. *abl.* [πρό] 1) vor (den Gegenſtand im Rücken habend; vgl. ante, ob), p. castris; sedens p. aede; p. oppido; vor — hinaus, producere suas copias p. castris, *Caes. b. G.* 1, 48, 3.; auch auf, in, an, herab (aber ſo daß Etw. zugleich vor einem Gegenſtand befindlich zu denken iſt), p. suggestu, p. tribunali, p. concione, (*Liv.*) p. rostris; p. opere esse, *Liv.*, stare, *Curt.*; stabat p. litore classis, *Tac.*; p. turribus stare, *Verg.*; p. tectis aedificiorum — saxa mittere, *Sall.* 2) *tp. a*) für, zum Vortheil, zum Beſten, zu Gunſten, dicere p. alqo; hoc non modo non p. me, sed contra me est potius; petere, pugnare p. alqo; dimicare p. legibus, p. libertate, p. patria; *p. re (zur Rechtfertigung meines Vorhabens) loquor; †dii stant p. meliore causa; †p. equitibus planities erat; in eo certamine et loca sua et genus pugnae pro hoste erant, *Liv.*; †cuncta p. hostibus erant, *Curt.*; (*Liv.*) gratificari p. Romanis, promptioribus p. patria, non tanta p. Aetolis cura erat; p. victoria (zur Erlangung des Siegs) satis jam pugnatum; reliquos labores p. praeda (um Beute zu machen) fore, *Sall.*; pauca p. delicto suo (zur Entſchuldigung ꝛc.) verba facit, *Sall.*; illa p. Roscio (in der Rede für den R.) juvenilis redundantia; (*Quint.*) cum illa Hyperidis p. Phryne subtilitate. *b*) v. der Stellvertretung, Gleichſtellung od. Verwechſelung, anſtatt, ſtatt, für, als, ſo gut wie, wie, p. consule, p. praetore; p. vallo carros objicere; aegritudinem suscipere p. experientia ſtatt ſelbſt einen Verſuch zu machen; timidum p. cauto vocent; p. ope ferenda sociis, ſtatt den Verbündeten beizuſtehen, einm. *Liv.* 23, 28, 11.; vgl. Zyt. §. 667. u. Weißenborn z. d. St.; p. patre esse alcui Vaterſtelle vertreten; legio constiterat p. subsidio als Hülfscorps, in Reſerve; quod non vidisset, p. viso sibi renuntiasse; p. occiso sublatus für todt; p. communi amico atque arbitro controversias componere; nihil p. sano facere wie ein Vernünftiger; vim suorum — ipsi p. suo periculo defendebant als ob es ihre eigne Gefahr wäre; prorsus ut vestro consessu et hoc conventu pro summa solitudine (= quasi esset summa solitudo, als wäre er ganz allein am Platze) abuteretur; loqui p. alqo; queri, conqueri p. re publica; p. victis (wie Beſiegte) abierunt; p. certo scire, affirmare, polliceri, proponere; pro certo habetote m. *acc.*

c. *inf.*; p. (für) infecto, alqm p. amico habere; dicere p. testimonio, im Zeugenverhör aussagen; (*Curt.*) p. solacio (als od. zum Trost) petere solitudinem; (*Tac. ann.* 3, 57. 15, 74.) p. sententia dicere ut etc., seine Stimme dahin abgeben, daß ꝛc.; p. perfuga, als (scheinbarer) Ueberläufer; se p. cive gerere; p. victoribus agere; p. damnato esse so gut als ꝛc.; p. ludibrio esse; p. eo, ac si etc., gleich als wenn ꝛc.; populum Rom. neque recte neque p. bono (= bene) facturum, si etc., *Sall.*; stare p. (als) contione, dein nobis (pugna) p. meliore fuit, *Tac.* c) v. der Vergeltung, zum Lohn für, für, ulcisci p. scelere; p. meritis gratiam referre; p. beneficiis multum debere; solvere p. vectura; (*Liv.*) p. eo, ut. d) v. maßgebendem Verhältnisse, im Verhältniß zu, nach Maßgabe, zufolge, nach, vermöge, gemäß, p. viribus; p. rata parte; p. se quisque, Jeder für sich, =nach Maßgabe seiner Kräfte; p. tempore et re; p. rei necessitate; p. multitudine hominum et p. gloria belli atque fortitudinis angustos (zu enge) se fines habere; p. (im Namen) collegio, p. collegii sententia, *Liv.* 4, 26, 9.; p. imperio, vermöge Amtsgewalt od. auf gebieterische Weise; p. tua humanitate, prudentia; p. fide (gemäß ihrer Treue, aus T.) mori; ne quid non p. sociis (wie es v. Bundesgenossen zu erwarten war) egisse viderentur; quam p. nach *comp.* (erst seit *Liv.*), proelium atrocius quam p. numero pugnantium (als man nach ꝛc. erwarten sollte) editur, *Liv.*; qui (venti) — majorem quam p. flatu sonum reddebant, *Curt.*; turba majorem quam p. numero (als sie wirklich der Zahl nach war) speciem ferens, sella excelsior quam p. (wir 'zu hoch für') habitu corporis, *Curt.*; p. nomine, aus Rücksicht für ihre Berühmtheit; p. se, für seine=, für ihre Person; p. eo quod, weil; p. eo ut = prout, je nachdem, *Cic. Verr.* 3, 54, 126.; pro eo ac mereor, (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) p. eo ac debui, nach dem als ꝛc., nach meinem Verdienst ꝛc.; p. eo quanti te facio, vermöge meiner großen Achtung gegen dich.

2. prō! (nicht proh) *interj.*, zum Ausdruck des Schmerzes, der Klage, der Verwunderung, oh! ach! ha! p. sancte Juppiter! p. dii immortales! p. deorum (deum) atque hominum fidem! p. deorum fidem atque hominum! *Cic. Lael.* 15, 52. u. Seyffert z. d. St. S. 342.; p. deum fidem! (*Ter.*) p. deum immortalium! (*sc.* fidem), bei der Zuverlässigkeit=, =Wahrhaftigkeit ꝛc.; p. malae tractationis! *Ter.*; p. curia inversique mores! *Hor.*; auch leider, tantum p. degeneramus a patribus nostris.

proāgōrus, i, *m.* [προάγορος] der Vortragende im Gemeinderath, der erste Beamte in einigen Städten Siciliens. [*Suet. Cl.* 24.

pro-auctor, ōris, *m.* der Stammvater, einm.

pro-ăvia, ae, *f.* die Urgroßmutter, einm. *Suet. Cal.* 10. — ***pro-ăvītus,** *adj.* von den Vorfahren ererbt, regna. — **pro-ăvus,** i, *m.* 1) der Urgroßvater. 2) überh. der Vorfahr, Ahnherr; (*Hor.*) vestri.

prōbābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [probo] 1) beifallswerth, gefällig, tauglich, ganz erträglich, orator; discipulus; genus orationis; ingenium; erat voce peracuta atque magna nec alia re ulla p.; consensu obsidum ipsorum probabile erat m. *acc. c. inf.* es wurde gebilligt, daß ꝛc., *Liv.* 2, 13, 10.; vgl. Weißenborn z. d. St. 2) annehmbar, glaublich, wahrscheinlich, ratio; conjectura; mendacium; illud est probabilius (hat mehr den Schein der Wahrheit), neque tamen verum; *subst. n. pl.* Dav. *a*) **prōbābĭlĭtas,** ātis, *f.* die Glaubhaftigkeit, Wahrscheinlichkeit. *b*) **prōbābĭlĭtĕr,** *adv.* glaublich, mit Wahrscheinlichkeit.

prōbātio, ōnis, *f.* [probo] 1) die Prüfung, Besichtigung, athletarum. 2) die Billigung, Gutheißung. 3) †die Beweisführung, der Beweis, satis certâ p. tradiderim; *pl.*, tantorum criminum. — **prōbātor,** ōris, *m.* [probo] der Billiger, Gutheißer, facti; *ingenii. — **prōbātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. probo] 1) erprobt, bewährt, tüchtig, vortrefflich, argentum, *Plaut.*; ceterarum hominum artium spectati et p.; aetatis spatio; P. Crassum valde p. oratorem iisdem fere temporibus accepimus; femina probatissima; †justitia probatior. 2) Impers. angenehm, ut nemo probatior suis pariter alienisque esset; probatissimus alcui; minus p. parentibus.

prōbē, *adv.* m. (vorcl.) *sup.* [probus] wohl, gut, richtig, passend, narras p. (*Ter.*) du bringst gute Nachrichten; p. intellegere; (*Plaut.*) aedes p. factae; p. meminisse, sentire, scire, de alqo dicere; hoc p. stabilito et fixo; oculus p. affectus est ad suum munus fungendum; p. factum esto, in alter Formel b. *Liv.* 22, 10, 4 *ff.*; si is homo qui devotus est, moritur, p. factum videri, *Liv.* 8, 10, 12.; †mimos actitavit scite magis quam p. mit sittlichem Anstand. Insbes. (*Com.*) tüchtig, brav, gehörig, tui similis est p.; p. errare; als beifällige Antwort, p., probissime, wohl! gut! brav!

prōbĭtas, ātis, *f.* [probus] die Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Bravheit (die v. Unrechthun sich frei hält; vgl. bonitas, honestas, virtus), quasi lumen aliquod p. et virtutis.

prōbo, 1. [probus] 1) Etw. in Bezug auf seine Tüchtigkeit, =Güte, =Aechtheit prüfen, =erproben, =untersuchen, (v. den Censoren) besichtigen, villam publicam in campo *Martio*; opera quae locassent; †munera; als milit. t. t., Recruten prüfen, =mustern, *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 30, 2.; beurtheilen nach Etw., suo ex ingenio mores alienos, *Plaut.*; alqd ex eventu, *Balb.* u. *Opp.* in *Cic. ep.*; *amicitias utilitate nach ꝛc. 2) als tüchtig=, =ächt anerkennen, =erklären, einer Sache od. Person seinen Beifall schenken, sich mit Etw. zufrieden erklären, Etw. billigen, =gutheißen, =gelten lassen (vgl. laudo), fabrum atque aedes, *Plaut.*; domum tuam et aedificationem omnem perspexi et vehementer p.; militem neque a moribus neque a fortunis, sed tantum a viribus, *Suet.*; quam rationem omnes non solum p. sed etiam laudant; quis est, qui non probet, qui non laudet? inferiora; consilium; causam et hominem; virtutem alcjs; in eo vel maxime summum illum doctorem; quod eloquentiae genus maxime am höchsten stelle; alqm imperatorem anerkennen=, bestätigen als ꝛc.; alqm judicem; per paucos probati begünstigt; Jove non probante, gegen den Willen des Jupiter (Hom. καὶ ὑπὲρ Διὸς αἶσαν), *Hor. carm.* 1, 2, 19.; m. *inf.*, ad spem conficiendi negotii maxime p. (hielt es für räthlich, =angemessen) m. *inf.*, einm. *Caes. b. c.* 1, 29, 1.; *sive Lucina probas vocari, od. L., wenn du dich lieber so nennen läßt; m. *acc. c. inf.*, non ante — quam civitas suffecturum (*sc.* eum ex-

robaverit, *Tac. Germ.* 13. (vgl. quia Romanis ermanisque idem conducere et pacem quam ellum probabam, *Tac. ann.* 1, 58., wo *inf.* onducere v. einem dem Sinn nach in probabam egenden judicabam abhängig ist u. quam nach . folgt, weil darin der Begriff v. potius liegt); miscerive populos aut foedera jungi; *luturam — pro vita majora audere. 3) Jmdm. Etw. ls beifallswerth erscheinen lassen, =annehmlich machen, mit Etw. Jmd. zufrieden ellen, =sich den Beifall Jmds. erwerben, officium suum, diligentiam, operam; alcui libros ratorios; sui facti rationem; causam alcjs, auch lcui de alqua re; p. se od. probari alcui, Jmds. Beifall gewinnen, Jmdm. gefallen, sich Jmdm. empfehlen, probari mores, vitam, fata alcjs in ein günstiges Licht gestellt werden; bscurius vitium pro vero probatur geht durch; nsbes. Jmdm. Etw. glaublich=, =plausibel=, wahrscheinlich machen, erweisen, darthun, lcui alqd; m. *acc. c. inf.*; *patrio metu probor sse pater wird bewiesen, daß ich ꝛc.; auch m. ut, uî probari potest, ut sibi mederi animus non ossit (daß nicht soll ꝛc.)? qui probari potest, ut is — plus quam ego ipse gaudeat? [vgl. teneo 3) *f*)]; facile ut (te) pro eunucho probes, aß du leicht machen kannst, daß man dich für ꝛc. ält; quem p. illo p. velles, der als jener gelten ollte; hoc difficile est probatu; quae facta probari non poterant, *Curt.*; insbes. Jmd. als Missehäter darthun, =überführen, *Plin. ep.* 3, 9, 2. 14. [des Elephanten.

prŏboscis, scĭdis, *f.* [προβοσκίς] der Rüssel

rŏbrōsus, *adj.* m. (spät.) *comp.* u. (spät.) *sup.* probrum] beschimpfend, schimpflich, schändlich, crimen; †carmen, Schmähgedicht; †vitâ; ruinae; †schimpflich handelnd, schändlich, emina; natura. — **prŏbrum,** i, *n.* 1) die schimpfliche=, die Moralität eines Menschen befleckende That, =Handlung, auch das schimpfliche Betragen (vgl. dedecus), paterna p. ac vitia; probra animi objectare alcui; p. (*pl.*) ignaviae et uxuriae Greuel; sumptus effusi cum p. ac dedecore; probro praestare; insbes. Unkeuschheit, Ehebruch, probri insimulasti pudicissimam feminam; aliquot matronas apud populum probri accusarunt; †juvenem probri plenum; *pl.*, †corporis, †libidinum; †omnibus p. contaminatus. 2) der Schimpf, die Beschimpfung, Schande, Schmach u. der dadurch an Jmdm. haftende Schandfleck (vgl. dedecus), probri causâ; probro esse, habere; inferre alcui p. 3) die Beschimpfung, der beschimpfende Vorwurf in Form v. Sätzen, bes. insofern er gemacht werden kann (vgl. convicium, maledictum, opprobrium), *pl.*, ingerere p.; jactare in alqm p.; p. omnibus maledictisque vexare alqm; †p. dicere alcui, †impendere in alqm.

rŏbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* probehaltig, tüchtig, gut, solid, merx, *Plaut*, artifex, *Ter.*; argentum; navigium; res; *fruges; ingenium, ein guter Kopf; insbes. rechtschaffen, brav (s. probitas), sittsam; anspruchslos, bescheiden, genügsam, filius; homo probior; (*Plaut.*) mulier; oratio; *mores; *pauperies; quae proborum, demissorum sunt; (*Hor.*) probus quis nobiscum vivit, multum demissus homo.

rŏca (*-cas) ae, *m.* alter König v. Alba.

rŏcācĭtas, ātis, *f.* [procax] die Begehrlichkeit im Fordern, Zudringlichkeit, Frechheit.

prŏcācĭtĕr, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [procax] frech, verwegen, sermo p. ortus; procacius stipendium flagitare, *Liv.*; †procacius se in venatione gerere; †procacissime patris memoriae illudere.

prŏcax, ācis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [proco] begehrlich im Fordern, zudringlich, frech, dreist, lüstern, unzüchtig (vgl. petulans, protervus, mollis), leno, *Plaut.*; meretrix; (*Hor.*) vernae; in lacessendo; Academia; sermo; †scripta; probris quoque in ipsum Macedonasque p. jaculati sunt; †procacissima lixarum ingenia; *Musa, *libertas; *austri stürmisch; †m. *gen.*, otii.

prō-cēdo, 3. 1) hervor=, vorwärts gehen, =schreiten, =treten, =kommen, foribus foras, illuc, *Plaut.*; de castris; *castris; ante portam; e tabernaculo in solem; †in forum usque; *ad litus passu anili; †ad excubitores; *ab limine; alcui obviam, obvium; *ultra portas, *ultra p. m. *inf.*; qui visum p. (*sc.* ex castello); insbes. *a*) v. Truppen, Schiffen u. dgl., vorgehen, =dringen, =rücken, longius; longius a castris; ab Alesia; extra munitiones; octo milia passuum ex eo loco; ad Rutili castra; in aciem; eo; quo; lente proceditur; quantum naves processissent; †ex silvis; †ex portu auslaufen; *classis; †longius in Oceanum; †CCCC stadia in mare; a portu Corcyraeorum ad Cassiopen stadia CXX; vineae paulo, *Sall.*; *Vesper, *Caesaris astrum. *b*) erscheinen, sich zeigen, in publicam; in medium s. medius *B*) 2), in contionem; ad suadendum dissuadendumque; cum veste purpurea; postquam philosophia p. aufgetreten=, ins Leben getreten ist; *nunc subducto gravior vultu; *qualis (persona) ab incepto processerit; †funus; †interdum voces contumeliosae entfahren. 2) prägn., *a*) †vorausgehen, =rücken, tantum ante agmen legionum, quantum etc. *b*) v. Fortgange eines Baues, vorrücken, pars operis; quantum opere. *c*) vorwärts=, zu Ehren u. Würden kommen, avanciren, steigen, studiis durch ꝛc., per suum, per publicum dedecus in ea civitate etc., ambitio et procedendi libido, *Plin. ep.*; *tp. α*) v. der Zeit, fortschreiten, vorrücken, verstreichen, verlaufen, cum jam nox processisset; ita tempus; multum diei; *dies alterque dies; quae (dies) procedens etc., *Cic. Tusc.* 3, 22, 53.; procedente jam die, *Liv.*; *adeo tarde tempora; †procedente tempore; anceps proelium in multum diei; aetate, älter werden. *β*) fortdauern, fortgesetzt werden, seinen Fortgang haben, fortschreiten, stationes gehen immer fort; stipendia, aera alcui werden angerechnet, gelten fort; (*Quint.*) procedente jam opere (Ausbildung des Redners). *γ*) Fortschritte machen, weiter=, vorwärts kommen, tantum in philosophia, in optimo genere philosophiae; honoribus longius; non multum dicendi laude; (*Sall.*) eo magnitudinis. *d*) weiter gehen, bis zu einem Punkte steigen, =reichen, =kommen u. dgl., liberius altiusque (in der Rede) über sein Thema hinausgehen, *Sall.*; (*Quint.*) non minus prospectu quam gradu (v. Redner); in dando et credendo longius zu weit gehen; ira, *irae longius; eo ira p., nec ultra minas tamen processum est; ubi intellegit eo processum, uti etc.; (*Sall.*) eo vecordiae; quo illud p.? wie weit geht dieses? in multum vini s. multum I) 1); scherzh. altera jam pagella kommt schon angestiegen, rückt schon

vor. *e*) v. Handlungen u. Zuſtänden, vorwärts kommen, einen Fortgang od. Erfolg haben, v. Statten gehen, ablaufen, auch gut-, glücklich v. Statten gehen, glücken, quantum adhuc res p. gediehen iſt; bene, parum alqd; omnia prospera; magis ex sententia res publica vestra vobis; quod ubi secus (nicht gut); p.; alcui nihil; bene facta mea rei publicae haben einen für den Staat günſtigen Erfolg, kommen dem Staat zu Gute, *Sall. Jug.* 85, 5.; Andranodoro consilia, *Liv.* 24, 26, 5.; si processit, wenn es gut geht, -glückt; velut Licinio processisset; dag. iſt b. *Sall. Cat.* 32, 1. neque insidiae consuli procedebant, was nach herrſchendem Sprachgebrauch nur heißen könnte: 'die Nachſtellungen gelangen dem Conſul nicht (der ſie bereitete)', während der Sinn ſein muß: 'die Nachſtellungen gegen den Conſul gelangen nicht', wie Dietſch z. d. St. erkannt hat, wahrſcheinlich ein *partic.* nach consuli ausgefallen, nach Dietſch intentae, wie ich vermuthe, positae; v. Perſ., den u. den Erfolg haben, p. hodie pulchre haſt heute Glück gehabt, *Ter.*; p. moechos recte, *Hor. sat.* 1, 2, 37. (Andere: moechis; vgl. Krüger z. d. St.).

prŏcella, ae, *f.* [procello] der Sturmwind, heftige Sturm (vgl. tempestas), procellae, tempestates; nimbi, p., turbines; imber sonitu primo largioris p. strepitum portam molientium exaudiri prohibuit; übertr., das heftige Anſtürmen, ſtürmiſcher Angriff, equestris; telorum; emptionis; bildl., judicii; temporis; †prioris fortunae; *ferimur procellâ; *vestra; *pl.*, invidiarum, seditionum; civiles, tribuniciae.

prō-cello, — — 3. vorwerfen, p. se drängen ſich vor, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 67.

prŏcellōsus, *adj.* [procella] ſtürmiſch, ver; ventus; †dies; †fretum; *notus Sturm erregend.

prŏcĕres, ĕrum, *m.* die Vornehmen (als Stand), der Adel (vgl. primores, principes), Latinorum; juventutis; nostri.

prŏcĕrĭtas, ātis, *f.* [procerus] 1) der hohe u. ſchlanke, -ſchöne Wuchs, die Schlankheit, collorum; proceritates arborum; †enormis; †incurva; †corporis. 2) überh. die Geſtrecktheit, Länge, pedum (der Versfüße). — **prŏcĕrius,** *adv. comp.* [procerus] ausgeſtreckter, bracchium p. projectum freier vorgeſtreckt, einm. *Cic. de or.* 3, 59, 220. — **prŏcērus,** *adj.* m. *†*comp.* u. *sup.* [pro u. cerus (verw. m. cresco)] hervorragend (in beliebiger Richtung), hoch u. ſchlank, hoch u. ſchön gewachſen (vgl. celsus, excelsus), collum; rostrum; †homo p. staturae; *lupi; †procerus habitu; †est plerisque p. pueritia; †arbor; inter has procerissimas populos; *alnus; *palmae in die Höhe geſtreckte; in der Metrik, lang, numerus.

prŏcessio, ōnis, *f.* [procedo] das Vorrücken eines Heeres, einm. *Cic. de imp. P.* 9, 24. — **prŏcessus,** us, *m.* [procedo] (ſelt. u. nur *tp.*) der Fortgang, -ſchritt, das Wachsthum, gradus et quasi p. dicendi; tantos p. efficiebat, ut; *processu coepit crudescere morbus; *†guter Ausgang.

***†Prŏchўta,** ae, ***-te,** es, *f.* [*Προχύτη*] Inſel an der Küſte v. Campanien.

prŏcĭdo, cĭdi, — 3. [pro-cado] vorwärts-, niederfallen, pars muri; quassata turris; universi rursus; ante proram; *ad pedes; *late; bildl., quanto majore mole.

prŏcinctu, *abl. m.* [procingo] eigtl. das Gürten, nur in procinctu, in Bereitſchaft zum Kampfe, kampffertig, †in p. (in der Uebung des Fechtens) et castris habiti; *carmina in p. facta; testamentum in p. facere indem man im Begriff iſt, in das Treffen zu gehen [in der älteſten Zeit bei den Römern übliche Art v. Teſtament; vgl. libra 1)]; bildl., nisi in p. paratamque ad omnes casus habuerit eloquentiam, *Quint.*

prōclāmātor, ōris, *m.* [proclamo] der Schreier, v. einem ſchlechten Sachwalter, einm. *Cic. de or.* 1, 46, 202. u. Piderit z. d. St. — **prō-clāmo,** 1. laut rufen, ſchreien, m. *acc. c. inf.*; verächtlich v. einem Sachwalter, pro sordidis hominibus, *Liv.* 22, 26, 2. u. Weißenborn z. d. St.; abſol.

Prŏcles, is, (*Nep.*) i, *m.* [*Πρωκλῆς*] Bruder des Euryſthenes, König v. Sparta

prō-clīno, 1. *tp.* proclinata jam re, da die Lage der Dinge ſich bereits zur Entſcheidung neigt; adjuvarem proclinatam die ohnedieß zu einem ſchlimmen Ausgang ſich neigende, ſchon weit hinein böſe.

prōclīvĕ od. -vī, *adv.* m. *comp.* [proclivis] abwärts, abſchüſſig, raſch, labi; proclivius (nur allzu raſch) labi in perniciem; proclivi currit oratio. — **prōclīvis,** e (vorcl. u. ſpät. auch **-vus),** *adj.* [pro u. clivus] 1) vorwärts ſich neigend, allmählich bergab gehend, abſchüſſig, abhängig, via; semita; p. cursu et facili delabi; per proclive, †in p., bergabwärts, herabwärts; (*Plaut.*) fecisti mi ex proclivo (aus einem noch Dunkeln) planum. 2) *tp. a*) zu Etw. leicht geneigt, -bereitwillig (mehr in Folge des Temperaments; vgl. propensus), ad laborem, amicitia ad comitatem; ad morbum proclivior leicht fallend in ꝛc.; leicht zu thun, -ausführbar, hoc quidem tibi in proclivi quam imber est, *Plaut.*; esse in p., *Ter.*; proclive dictu; quibus erat p. tranare; quae utraque p. esse; *subst. n. pl.* Dav. **prōclīvĭtas,** ātis, *f.* 1) †die abſchüſſige Lage, der Abhang. 2) (ſelt.) die Neigung, Geneigtheit zu ꝛc., ad morbos; ad suum quodque genus; ad aegrotandum.

Prŏcne (Prŏgne), es, *f.* [*Πρόκνη*] 1) ſ. Philomela. 2) *meton., die Schwalbe.

†prŏcoeton, ōnis, *m.* [*προκοιτών*] (ſelt.) ein Vorgemach, -zimmer.

prō-consul, ŭlis, *m.* [auch pro consule; ſ. 1. pro 2) *b*)] der Statthalter einer röm. Provinz, der dieſe Stelle gew. bekleidete, nachdem er in Rom Conſul geweſen war, der Proconſul [vgl. praetor 3)]; propraetoribus prove consulibus, *Tac.*; †der Statthalter in den Provinzen des Senats. Dav. *a*) **prōconsŭlāris,** e, *adj.* proconſulariſch, imago ſ. imago 2) *b*); †vir p. u. bl. p., Proconſul. *b*) **†prōconsŭlātus,** us, *m.* das Amt, die Würde eines Proconſuls; auch jedes Statthalteramt, z. B. Proprätur.

prōcor, 1. *dep.* (veraltet) fordern, verlangen, *Cic. r. p.* 4, 6, 6.

prōcrastĭnātio, ōnis, *f.* [procrastino] die Vertagung, der Aufſchub, einm. *Cic. Phil.* 6, 3, 7.

prōcrastĭno, 1. [pro-crastinus] auf morgen verſchieben = vertagen, aufſchieben, rem.

prōcreātio, ōnis, *f.* [procreo] (ſelt.) das Zeugen, liberorum; hominum. — **prōcreātor,** ōris, *m.* [procreo] der Erzeuger, Urheber, mundi; *pl.* die Aeltern. Dav. **prōcreātrix,** īcis, *f.* claſſ. nur *tp.* die Erzeugerin, Urheberin, artium, einm. *Cic. de or.* 1, 3, 9.

prō-creo, 1. 1) zeugen, liberos ex tribus uxo-

ribus; *de alqa; fetus; †alqm infelicem; abſol. 2) überh. hervorbringen, erzeugen.

***prō-cŭbo,** 1. (ſelt.) hingeſtreckt daliegen.

prō-cūdo, 3. *ſchmieden, enses; dentem vomeris ſchärfen; *tp. a*) bereiten, erſinnen, dolos, *Plaut. b*) bilden, linguam, einm. *Cic. de or.* 3, 30, 121.

prŏcŭl, *adv.* [procello, forttreiben] fern, in der=, in die Ferne, aus der Ferne, von weitem, weit weg, auch v. geringerer Entfernung (vgl. longe), p. hinc lubet sciscitari, *Ter.*; non p. sed hic; p. inde; non p. alicunde; p. tela conjicere; p. attendere; m. ab u. abl. u. m. bloßem *abl.*, p. a conspectu; haud p. a radicibus Vesuvii montis; p. mari; haud p. inter se erant, *Sall. Jug.* 53, 7.; †classem p. habere; *p. este, entfernt euch; *p. esto clamor; p. immunda p. absit, *Hor. ep.* 2, 2, 199. u. Krüger z. d. St.; p. abire; in conspectu patris tacitus p. (in einiger Entfernung) constitit; *serta p. jacebant, *p. dependet galea; *quae (fercula) p. exstructis inerant canistris; *cui mustela p. — ait; *tp.* reliquam aetatem p. re publica habere ſ. habeo 2) *b*); a re publica p. esse, p. (v. der Wahrheit weg — ſehr) errare, *Sall.*; nec p. seditione aberant, ut haud p. periculo fuerit, *Liv.*; haud p. (weit entfernt) seditione res erat, haud p. afuit (*impers.*) quin, *Liv.*; p. dubio, ohne Zweifel, *Liv.*; p. facinore abhorrere, *Curt.*, arma p. habere fern halten, vermeiden, *Tac.*; coelestia sunt p. a nostra cognitione; *p. negotiis; †p. voluptatibus, da ſie die ꝛc. entbehren mußten; †regnum et domum suam p. injuria fore; abjectiv., animi affectio cum — in labore ac dolore patiens, tam p. ab omni metu, *Cic. Tusc.* 5, 14, 41.; gravis ea militia p. domo, *Liv.* 29, 1, 4.; *p. ambitione.

prŏculco, 1. [pro-calco] niedertreten, segetes, *Ov. Liv.*; †nives durchwaten; eques sua ipse praesidia; †una ala (der Reiterei) proculcata erat; *virum pedibus equinis; *ungula equorum crebro pulsu; *tp.* †gleichſam mit Füßen treten, verachten, proculcato senatu.

Prŏcŭlus, i, *m.* 1) Jul. P., ein röm. Senator. 2) ein Freigelaſſener des Auguſtus, *Suet.*

prŏcumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [procubo] 1) ſich vorwärts legen, =beugen, ſich neigen, ſich vorneigen, =erſtrecken, *olli certamine summo (v. Rudernden); tigna secundum naturam fluminis; †planities sub radicibus montis spatiosa. 2) vorwärts niederfallen, zu Boden fallen, =ſinken, =ſtürzen, ſich niederlegen, ſich niederwerfen, *bucula in ulva; acies; †in genua (v. Elephanten); *humi bos; (*Plaut.*) p. (beugen ſich vor) dimidiati; quietis causâ; *moenia solo (*dat.*), *domus in domini caput; v. Betenden, Bittenden ꝛc., alcui ad pedes; ad genua alcjs, *genibus, *ante pedes; *humi pronus; †humi; *templis; †suo more; †senatu ad infimas obtestationes procumbente ſich fußfällig herabließ zu ꝛc.; †abſol.; v. Ohnmächtigen, Ermatteten, Verwundeten ꝛc., integri; vulneribus confectum; †in genua; †super amici corpus exanimis; *super alqm; *terrae (*dat.*) mactati more juvenci; †moribundus in arma; †in ora proni; *alcjs dextrâ; †alcui im Kampfe erliegen; †equus ejus; frumenta imbribus p. hatten ſich gelegt; agger in fossam; v. Schiffen, in latera; pars reliqua (turris) consequens p. ſenkte ſich; *tp.* in Verfall gerathen, ſinken, res meae.

prōcūrātio, ōnis, *f.* [procuro] die Beſorgung, Verwaltung einer Sache, insbeſ. im Auftrage eines Anderen u. in ſeinem Namen od. aus Amtspflicht, rerum mearum; rei publicae; annonae; speciosi ministerii; regni Numidiae; sua cuique p. (Wirkungskreis) auctoritasque est restituta. Insbeſ. *a*) †das Amt eines kaiſerlichen Procurators [ſ. procurator 2)]. *b*) die Beſorgung alles deſſen, was zur Abwendung des durch ein Wahrzeichen angedeuteten Unglücks u. zur Sühnung deſſelben gehört, die Sühnung, prodigii; ut sue plena p. fieret; †*pl.*, incesti, Reinigungsceremonieen.

prōcūrātor, ōris, *m.* [procuro] 1) urſprüngl. Geſchäftsträger röm. Bürger, welche entweder nicht in Italien ſich befanden od. in Staatsangelegenheiten nicht in Rom waren (*Cic. p. Caec.* 20, 57. u. Jordan z. d. St. S. 235 f.), dah. überh. der Beſorger, Verwalter, namentlich der Angelegenheiten eines Anderen, der Stellvertreter, Agent, Commiſſionär, Bevollmächtigte, peni, *Plaut.*; agere alqd per p.; regni, der Reichsverweſer; ſcherzh. voluntarius (weil p. eigentlich Jmd. erſt durch ein ihm ertheiltes Mandat wird), *Cic. Brut.* 4, 17. Insbeſ. der den Herrn vertretende Oberverwalter, Adminiſtrator eines Gutes, der Procuratträger. 2) †der Oberverwalter der kaiſerlichen Einkünfte in den Provinzen. Dav. **prōcūrātrix,** īcis, *f.* die Beſorgerin, einm. *Cic. fin.* 4, 7, 17.

prōcūro (auch prŏcūro, *Tib. Ov.*) 1. 1) Etw. im Auftrage und Namen eines Anderen, beſ. eines Abweſenden, beſorgen, =verwalten, negotia alcjs; hereditatem übernehmen (im Namen des Domitius); (*Cael.* in *Cic. ep.*) quomodo regnum illud se habeat; (*Curt.*) imperium alienum; insbeſ. †abſol., kaiſerlicher Procurator ſein [ſ. procurator 2)], in Hispania. 2) überh. Etw. beſorgen, =verwalten, für Etw. Sorge tragen, sacrificia publica; (*Hor.*) haec; (*Plaut.*) se pflegen, (*Verg.*) corpora; (vorcl.) auch alcui. Insbeſ. die religiöſen Handlungen beſorgen, die zur Abwehrung des durch ein Wahrzeichen angedeuteten Unglücks verordnet werden, das Wahrzeichen ſühnen, monstra; prodigia; *saeva somnia; simul procuratum est, quod (weil) etc.; majoribus hostiis.

prō-curro, 3. hervor=, vorlaufen, =gehen, in proximum tumulum; in vias; in publicum; *in freta an das Meer; *in jus, ins Gericht eilen; ex castris; insbeſ. v. Truppen, vor=, ausrücken, ex acie, ex castris; extra aciem; ad repellendum hostem; abſol.; übertr., impetu quodam et instinctu ad mortem, *Plin. ep.* 1, 22, 10. u. Döring z. d. St.; v. Localitäten, vorragen, ſich erſtrecken, †latus in longitudinem MDC stadia; †Miseni quod procurrit, das Vorgebirge M.; *terra in mare, *celsus Apenninus in mare; †saxa procurrentia.

prōcursātio, ōnis, *f.* [procurso] (*Liv.*) das Hervorlaufen zum Kampfe, das Plänkeln, Numidarum; *pl.*, p. leviaque certamina. — **prōcursātōres,** um, *m.* [procurso] die Plänkler, einm. *Liv.* 42, 64, 6. — **prō-curso,** 1. (*Liv.*) als Plänkler vorlaufen, plänkeln, latrocinii modo procursantes pauci recurrentesque; procursando recipiendoque sese pugnavere; *impers.* cum a stationibus procursaretur. — **prōcursus,** us, *m.* [procurro] das Hervorlaufen, =ſprengen, =ſtürzen, beſ. v. Kämpfenden, procur-

Digitized by Google

militum, †audentissimi cujusque; *p. rapido; *procursu concitus axis vorwärts ſtürmend.

***prō-curvus,** *adj.* (ſelt.) vorwärts gekrümmt, falx; litora.

prŏcus, i, *m.* [proco] der Freier; übertr., (*pl.*) Bewerber, einm. *Cic. Brut.* 96, 330.

Prŏcyon, ōnis, *m.* [Προκύων] = Antecanis, w. ſ.

prō-deambŭlo, 1. vorſpazieren, einm. *Ter. Ad.* 5, 1, 4.

prōd-eo, 4. [pro u. eo] 1) hervorgehen, -kommen, -treten, vorgehen, nemo huc, *Ter.*; ex tabernaculo, ex frequentia; ad colloquium; obviam mihi est proditum; †frequens legionibus conventus obviam p.; in funus, mit zur Leiche gehen, *Ter.*; in publicum, auch (*Ter. Liv.*) bl. p., ausgehen, ſich öffentlich zeigen; *utero matris; *tantum volando (hervorfliegen) quantum etc.; v. Truppen, longius; in proelium; v. Schiffen, ex portu, auslaufen, ad fauces ſegeln; auch öffentlich auftreten, in scaenam als Schauſpieler, hydraulam, choraulam, histrionem, *Suet.*; übertr., p. in tragoedia (Juppiter) hat ſeine Rolle, *Plaut.*; als Zeuge, *Cic. p. Rosc. A.* 35, 100.; bildl., *a*) zum Vorſchein kommen, ſich zeigen, erſcheinen, consuetudo p. coepit; quam ea (eloquentia) sero prodierit in lucem; *juvenum p. publica cura; *cultus et ornatus variis capillis. *b*) *in Etw. aus Etw. übergehen, -werden, ex judice Dama. 2) *vortreten, -ragen, rupes in aequor; immodico tubere tali; bildl., sumptu et magnificentiâ extra modum das Maß überſchreiten; ne ad extremum prodeatur man auf's Aeußerſte gerathe (im Reden); *est quâdam prodire (gehen) tenus, si non datur ultra.

prō-dīco, 3. 1) vorherſagen, -verkündigen, hominibus ea quae futura sunt, *Cic. n. d.* 2, 3, 7. 2) einen Termin weiter hinausſetzen, -verſchieben, diem; diem longiorem; diem trinum nundinum; diem in VIII. Id. Febr.; alia prodicta dies (ein anderer weiterer Termin wurde beſtimmt) ad frumentum petendum; tribunus ei diem; reo et accusatoribus diem, *Tac.*

prō-dictātor, ōris, *m.* der Vicedictator, der nicht den Namen, aber die Gewalt des Dictator hatte u. vom Volk gewählt wurde, einm. *Liv.* 22, 8, 6.

Prŏdĭcus, i, *m.* [Πρόδικος] griech. Sophiſt aus Ceos, zur Zeit des Sokrates; *adj.* **-cius.**

prōdĭgē, *adv.* [prodigus] (ſelt.) verſchwenderiſch, vivere. — **prōdĭgentia,** ae, *f.* [prodigo] (*Tac.*) die Verſchwendung, opum; per avaritiam et p.

prōdĭgiālis, e, *adj.* [prodigium] (*Plaut.*) Juppiter ungünſtige Wahrzeichen abwendend. Dav. **prōdĭgiālĭtĕr,** *adv.* (ſelt.) auf abenteuerliche Weiſe, variare rem, *Hor.*

prōdĭgiōsus, *adj.* [prodigium] abenteuerlich, unnatürlich, †prodigiosum (est) dictu; *atria Circes; *cura Veneris. — **prōdĭgium,** ii, *n.* [ſt. prodicium v. prodico] eine wunderbare u. übernatürliche Erſcheinung od. Begebenheit, inſofern man daraus als einem Vorzeichen etw. Folgenreiches weiſſagt, ein Wunderzeichen, Wunder (vgl. portentum, ostentum, monstrum), portenta atque p. nuntiabant; prodigia procurare; multa p. ejus vim declarant; quae p. fulminibus aliove quo visu missa susciperentur atque curarentur. Ad ea (zunächſt Blitze) elicienda etc., *Liv.* 1, 20, 7. u. Weißenborn z. d. St.; publica. Hierv. *a*) eine unnatürliche-, ungeheuerliche-, unheilvolle That, -Handlung, Ungeheuerlichkeit, non mihi jam furtum sed monstrum ac p. videbatur m. *inf.*; haec admirabilia, sed prodigii simile est quod dicam. *b*) v. einem lebenden Weſen, Ungeheuer, Scheuſal, rei publicae (v. Clodius); monstrum atque p. (v. Catilina); *triplex (v. Cerberus); *Cresia (feuerſchnaubender Stier); *non ego sum p. (v. Glaucus).

prōdĭgo, ēgi, actum, 3. [pro-ago] 1) (vorl.) hervortreiben, sues in lustra. 2) verſchwenden, verthun, suum, *Plaut.*; †opes; †sumptibus sua. Dav. **prōdĭgus,** *adj.* verſchwenderiſch (als einzelner Charakterzug eines Menſchen, inſofern er auf Geld u. Gut keinen Werth legt; vgl. profusus), prodigi, qui etc., *Cic. off.* 1, 16, 55.; m. *gen.*, peculii, *Plaut.*, aeris, *Hor.*; *subst.* v. Ausſchweifenden (*roués*), apud prodigos, *Tac. an.* 11, 26.; †epulae; †vita; †facili ac p. anim. Dah. *a*) *reich-, Ueberfluß habend an Etw., locus multae herbae; tellus fruchtbar. *b*) *Etw. willig hingebend, -opfernd, animae magnae; fides arcani preisgebend, ausplaudernd, = Treubruch.

prōdĭtio, ōnis, *f.* [prodo] das Verrathen, die verrathende Anzeige, Verrätherei, der Verrath, unius ex collegio; multorum; exercitus (am Heere); p. (verrätheriſchen Angriff auf) *oppidi* apparare; *pl.*, amicitiarum ac rerum publicarum. — **prōdĭtor,** ōris, *m.* [prodo] der Verräther, patriae; disciplinae; *risus latentis puellae p.

prō-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) hervorgeben, -bringen, -nehmen, -thun, zum Vorſchein bringen, *suspiria alto pectore; *famoso condita vina cado; *vultus gaudia prodens Ausdruck der Freude im ꝛc.; *fibra notas veri monitusque deorum; *ora squalentia; *fetum olivae hervorſprießen laſſen; prodito fumo (durch Rauch, den man aufſteigen ließ) significant etc., (zweifelh.) *Liv.* 21, 27, 7.; vgl. Weißenborn z. d. St. 2) veröffentlichen, bekannt machen, decretum; ut, quoniam Numa in pace religiones instituisset, a se bellicae caerimoniae proderentur ausgingen u. der Nachwelt bekannt würden, *Liv.* 1, 32, 5.; exemplum ſtatuiren, exemplum perniciosum, turpe Andern geben; (*Curt.*) ab illis cultus in regem esse prodendum exemplum. Insbeſ. *a*) als *t. t.*, zu einem Amte proclamiren, -ernennen, interregem; flaminem; alqm consulum creandorum causâ. *b*) als Erzähler-, -Geſchichtſchreiber berichten, melden, mittheilen, überliefern, alqd; multitudini; sicut proditur; memoriae, memoriam, memoriâ ſ. memoria 2) u. 4); quae vox in rusticum inde proverbium prodita est überliefert, in ꝛc. übergegangen iſt, -zu einem ꝛc. geworden iſt, *Liv.* 23, 47, 7.; eam Venerem Adonidi nupsisse proditum est, *Cic.*; eodem anno Alexandriam proditur conditam, *Liv.*; Titanas bellum adversus deos gessisse proditur, *Just.* [vgl. trado 2) *c*)]. *c*) was geheim bleiben ſoll, entdecken, -verrathen, conscios; †voluntatem et consilium alcjs; †arcana mea; *commissa; †secretum uxori; †cultu prodi (durch die Kleidung); *crimen vultu. 3) verrätheriſch ausliefern, in die Hände ſpielen, preisgeben, verrathen (böswillig, durch Handeln, zum Schaden u. Verderben; vgl. desero), amici partim deseruerunt me partim etiam p.; ut me et rem publicam non modo desererent sed etiam hosti-

bus rei publicae p.; desertam ac proditam causam publicam queri; sese projectum ac proditum a Pompejo; supplicem p. et projicere; aquilam hostibus, classem praedonibus; alqm in omnes cruciatus; commilitones ad caedem; *alqm ad mortem dem Tode überliefern; unicam filiam; patriam; urbem, †alcui; libertatem; fortunas meas; caput et salutem alcjs; fidem, ſein Wort brechen; *somnus me prodidit verlaſſen. 4) weitergeben, dah. *a*) vorſchieben, weiter hinausſetzen, alcui vitam (friſten) ad miseriam, *Plaut.*; diem nuptiis, *Ter.* *b*) übergeben, hinterlaſſen, sacra suis posteris; jus imaginis ad memoriam posteritatemque prodendae; regnum a Tantalo et Pelope proditum; *genus a sanguine Teucri fortpflanzen.

prō-dŏceo, 2. laut-, öffentlich lehren, vorpredigen, einm. *Hor. ep.* 1, 1, 55.

prŏ-drŏmus, i, *m.* [πρόδρομος] der Vorläufer; übertr., *pl.*, eine Art Nordweſtwinde, gew. acht Tage vor dem Aufgange des Hundſterns wehend.

prō-dūco (archaiſt. *inf. perf.* produxe, *Ter.*), 3. 1) hervor-, vorführen, -ziehen, hinführen, -bringen, ante aedes huc foras, *Plaut.*; captos; servos; legionem; gladiatores ad forum; alqm capite involuto ad necem ob. ut securi feriatur; alqm in publicum, navem ex navalibus; impedimenta (Packpferde) ex castris; gubernatores ex onerariis navibus herübernehmen; *ignes ad flammas animâ anili; auch *hervorbringen, zeugen, qualia corpora tellus; insbeſ. *a*) zur Auslieferung vorführen, ausliefern, alqm; jumenta; equos. *b*) als milit. *t. t.*, Truppen vorführen, ausrücken laſſen, legiones; copias; copias pro castris ad radices montis; exercitum in aciem, in locum aequum; (ſpät.) aciem. *c*) Jmd. vorführen, der Etw. vortragen-, irgend Etw. vor den Augen Anderer thun ſoll, auftreten laſſen, alqm in contionem, ad populum; alqm in conspectum populi R., auch bl. p.; alqm testem, in Sestium; harum rerum omnium auctores testesque; puerum (um Mitleid zu erregen); v. einem Schauſpieler u. dgl., die Bühne betreten laſſen, †in den Circus einführen; übertr., *signatum praesente nota nomen (durch den Gebrauch) ins Publikum u. in Umlauf bringen, *nova (vocabula) quae genitor p. usus. *d*) zum Verkaufe vorführen, servos omnes, *Ter.*; †familiam alcjs venalem. *e*) geleitend fortführen, -auf den Weg bringen, -begleiten, -geleiten, alqm, alqm rus, *Ter.*; te = tuum funus zu Grabe geleiten. *f*) hervor-, fortlocken, adeo productum in proelium fugavit; quinqueremem longius, †alqm fuga vehementi longius; †alqm ad angustias usque; quâdam notitiâ Septimii productus veranlaßt ſein Schiff zu verlaſſen, *Caes. b. c.* 3, 104, 3.; *quo discordia cives p. (hat geführt) miseros? 2) weiter vorführen, ausdehnen, paululum cornu; productâ longius acie; insbeſ. *a*) in der Ausſprache ziehen, -dehnen (Ggſ. corripere), primam literam; *†syllabam. *b*) emporwachſen laſſen, erzeugen, filiam, *Plaut.*; subolem, *Hor.*; dah. auf-, groß-, erziehen, *arborem; qui illud produxit scelus? *Ter.*; is, quem sui similem p.; †principes liberos. *c*) v. der Zeit, hinziehen, verſchieben, Etw. fortdauern laſſen, -verlängern, rem (den Krieg) in hiemem; ita vitam (friſten), ut etc.; †algâ e litore collectâ etc. vitam eorum (jumentorum); res producitur; convivium ad multam noctem vario sermone; sermonem longius, in multam noctem; *prorsus jucunde cenam illam; *testam Liber et Venus, Gratiae vivaeque lucernae = das Mahl, zu dem die testa den Wein ſpendet, hinziehen; condicionibus hunc, quoad potest; (*Ter.*) alqm falsa spe; auch verſtreichen laſſen, hinbringen, (*Ter.*) paulatim hunc diem. 3) Jmd. vorwärts-, emporbringen, -befördern zu Etw. (v. einer niedrigeren Stufe der Ehre u. dgl. zu einer höheren; vgl. perduco), alqm ad honores, ad dignitatem, †ad magna ministeria; alqm omni genere honoris, ad optimam spem patriae; alqm; Etw. der Zahl-, -Summe nach erhöhen, quaedam legata ad vicies sestertium, einm. *Suet. Aug.* 101.

prōductē, *adv.* [productus] (ſelt.) gedehnt, in der Ausſprache (Ggſ. breviter), *Cic. or.* 48, 159.

prōductio, ōnis, *f.* [produco] die Verlängerung, *a*) eines Wortes durch eine Silbe. *b*) in der Ausſprache, die Dehnung (Ggſ. contractio). *c*) temporis, das Hinausſchieben.

prōductus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. produco] 1) verlängert, ausgeſtreckt, gedehnt, lang, †productior ibat manus equitum; *neve minor neu sit quinto productior actu fabula. Insbeſ. *a*) lang in der Ausſprache, gedehnt, litera; extrema (syllaba) p. atque longa; nomen in verlängerter Form abgeleitet. *b*) in der Zeit ſich hinziehend, exitus (orationis); dolores longinquitate. 2) **prōducta**, ōrum, *n.* als philoſ. *t. t.* der Stoiker, eine v. Cicero verſuchte Ueberſetzung des griech. προηγμένα, ſ. praecipuus 2).

prŏegmĕna, ōrum, *n.* latiniſirte Form v. προηγμένα, ſ. productus 2), einm. *Cic. fin.* 3, 4, 15.

proeliāris, e, *adj.* [proelium] (*Plaut.*) zu einer Schlacht gehörig, pugnae förmliche. — **proeliātor**, ōris, *m.* [proelior] (ſelt.) der Streiter, Krieger, *Tac.*; v. Elephanten, *Just.* — **proelior**, *dep.* 1. [proelium] ein Treffen liefern, ſtreiten, fechten, eo modo equites cum equitibus; pedibus zu Fuße; †curru; †comminus; qualitercumque, cum hostibus, cum servis, *Just.*; *tp.* v. einem Wettſtreite, einm. *Cic. Att.* 1, 16, 1.; *pass.* u. *impers.*, in quo (bello) et diu et variâ victoriâ proeliatum fuit, *Just.* 19, 9. u. Benecke z. d. St. — **proelium** (nicht prael.), ii, *n.* 1) das Treffen, Gefecht (gelegentlicher Kampf einzelner Heeresabtheilungen ob. des ganzen Heeres; vgl. pugna), Kampf, auch Angriff, equitum; equitatus nostri; equestre, terrestre, navale; p. committere, facere cum alqo; p. inire, conserere, ciere, edere, conferre; p. male pugnatum verlornes; proelia miscere v. Zweikampf, *Liv.*, *miscere, dare v. Stieren u. Hirſchen; ire, redire in proelium; expediti et tantum ad proelium egressi, *Tac.*; †ad p. ire (Ggſ. ad bellum) ſ. bellum; proelio excedere; proelio pugnare, contendere, dimicare, lacessere; proelio decertare ſ. decerto; vermittelſt des Ggſ. cotidie equestribus p. periclitabatur, auch proelio supersedere, = kein entſcheidendes Treffen liefern, *Caes. b. G.* 2, 8, 1.; *campestria auf dem Marsfeld; auch prägn., bl. p., förmliches Treffen (Ggſ. latrocinium, w. ſ.); v. Wortkampf, einm. *Cic. fam.* 9, 11, 2.; ſcherzh. v. Kampf mit den Speiſen, das Eſſen, committere p. (ähnlich wir 'einhauen'), apparari apud te p., *Plaut.*; *v. Kampf der Winde; *Sto-

ßen mit den Hörnern; *si quando ad proelia (näml. *Veneris*) ventum est. 2) *concr.* der Kämpfer, Krieger, cornu incendio similius quam proelio s. incendium 1); armigera, *Prop.* 3, 11, 10.

Proetus, i, *m.* [Προῖτος] König in Tiryns, *Ov.* Dav. **Proetĭdes,** ĭdum, *f.* [Προιτίδες] die Töchter des Prötus, *Verg.*

1. **prŏfāno,** 1. [pro u. fanum] einem Gott Etw. vor dem Tempel darbringen, d. i. weihen, opfern, *Aur. Vict.*

2. **prŏfāno,** 1. [profanus] 1) für nicht heilig erklären, entweihen, dies festos, sacra, sacerdotes; *festum. 2) übertr., †entweihen, schänden, pudorem.

prŏfānus, *adj.* [pro-fanum] 1) eigtl. vor dem geweihten Bezirk liegend, nicht geheiligt, profan, locus; †res p. et usu pollutae; †animalia unreine; *p. facere alqd entweihen; *subst.* in profano, auf ungeweihtem Boden; *pl. n.*, Unheiliges, Volksgut, sacra profanaque polluere; †omnia p. spoliare; (*Hor.*) miscebis sacra profanis. Insbes. *v. Personen, in einen Gottesdienst nicht eingeweiht, uneingeweiht, procul este profani; Cereris ritus vulgare profanis; vulgus (in den Dienst der Musen nicht eingeweiht). 2) gottlos, ruchlos, †princeps; *oculis p cernentem sacra; *Unheil weissagend, bubo, avis.

prŏfectio, ōnis. *f.* [proficiscor] 1) Abreise, -zug, Aufbruch, Abmarsch, -fahrt, p. parare; sub ipsa p.; ne priore quidem (bello) ulla p. tanti spectaculi fuit die ein ꝛc. darbot, *Liv.* 29, 26, 1. 2) übertr., die Herkunft, pecuniae, einm. *Cic. p. Clu.* 30, 82.

prŏfectō, *adv.* [pro u. factus] in der That, wahrhaftig, jedenfalls; insbes. in der *orat. obl.* dem deutschen 'müssen' entsprechend, invisam p. superbiam regiam civibus esse; cum negaret p. (er sagte, er müsse nicht) satis compotem mentis esse.

prŏfectus, us, *m.* [proficio] der Fortschritt, -gang, die Zunahme; die Wirkung, der Erfolg, †p non e summo petitus; †blandiente p.; †pertinet ad p. tuum; *verba profectu dissimulata carent; *sine profectu.

prŏ-fĕro, 3. 1) hervortragen, -bringen, -holen, ausliefern, vorbringen, -stecken, -strecken, vorzeigen, aufweisen, nummos ex arca; arma tormentaque ex oppido; commeatus ex agris deviis in viam; pecuniam alcui herausnehmen (*sc.* ex aerario); arma proferri; *caput e stagno; *caput; digitum s. digitus 1) *f*); †draco e pulvino se proferens sich erhebend; in conspectum liberos; alterae (tabulae testamenti) — proferebantur; dah *a*) veröffentlichen, bekannt machen, ans Licht der Oeffentlichkeit, -der Welt bringen, entdecken, zu Tage fördern, produciren, schaffen u. dgl., orationem (Ggs. custodire); alqd foras, in medium; alqd in aspectum lucemque; artem; *horrendos enses primus; *arte jurgia; †spem aut metum; †ingenium; †studia sua; †p. se ingenia hominum et ostentant; †se; †quod multos e tenebris et silentio; in lucem; *in apricum; *nova nomina; *artes (Kunstwerke); *ignota. *b*) offen vor Allen aussprechen, -vorbringen, -erwähnen, -anführen, alqd in medium [vgl. medius *B*) 1); nominatim multos; exempla omnium nota; †pauca; testes, Fabricios alcui auctores. 2) prägn., vorwärts-, weiter tragen, -rücken, -setzen, pedem, gradum, vorwärts schreiten, weiter gehen; im Bilde, *unde p. pedem pudor vetat; als milit. *t. t.*, signa (die Fahnen) — vorrücken lassen, sich in Marsch setzen; castra, mit dem Lager weiter vorrücken, aufbrechen; ea quae a Vercingetorige ad eruptionem praeparata erant mit dem von ꝛc. Material vorgehen; tormenta aufpflanzen; crates, longurios, musculos, falces reliquaque quae eruptionis causā paraverat; übertr., seiner Ausdehnung nach Etw. vorrücken, -weiter hinausrücken, -ausdehnen, fines agri publici paulatim, im Bilde, fines officiorum paulo longiusquam natura velit; pomerium; munitiones; castra; aggerem; *imperium super Indos; †überh. wohin bringen, -führen, -erheben, arma in Europam; continentiam in fortunam regni auf den Thron mitnehmen; juvenem gladiatorii muneris magnificentia ad studia vulgi; *tp. a*) der Zeitdauer nach verlängern, ausdehnen, beatam vitam usque ad rogum; †ut vita ejus brevis et angusta hac veluti immortalitate debuerit proferri; *depositi fata parentis s. fatum 3); †memoriam soceri mei pulcherrimis operibus proferri. *b*) einen Zeitpunkt od. Etw. auf einen Zeitpunkt weiter hinausschieben, ver-, aufschieben, vertagen, diem auctionis laxius, diem, *diem (den Tag des Verhängnisses) llio, (*Just.*) diem de die; profertur tempus ferundae legis, *Liv* 4, 58, 4.; nuptias aliquot dies, *Ter.*; res, die öffentlichen Geschäfte vertagen, Stillstand der ꝛc. eintreten lassen; res prolatae, Vertagung-, Stillstand der ꝛc., *Plaut. Cic.*; ante res prolatas; rebus prolatis (*abl. abs.*); p. exercitum (das Stimmheer), die Versammlung aufschieben, *Liv.* 3, 20, 6. u. Weißenborn z. d. St.

prŏfessio, ōnis, *f.* [profiteor] 1) die officielle Angabe, bes. seines Namens od. Vermögens; †flagitii des schandbaren Gewerbes; auch das Verzeichniß-, Register über diese Angaben; meton., das officiell angegebene Gewerbe, -Geschäft, das Jmd. treibt, das gewerbs-, berufsmäßige Ausüben einer Kunst ꝛc., vis oratoris et ipsa p. dicendi der Titel-, gleichsam die Firma eines guten Redners; †grammaticae; †magicae artis; qui p (die Pflege, den Betrieb) honestarum artium malis moribus corruperant, *Curt.* 2) (*Planc.* in *Cic. ep.*) die Erklärung, Aeußerung, bonae voluntatis. — **†prŏfessor,** ōris, *m.* der öffentliche Lehrer, Professor. Dav. **†prŏfessorius,** *adj* schulmeisterlich, Schulmeister-, lingua, einm. *Tac. ann.* 13, 14.

prŏ-festus, *adj* nicht festlich, dies; *lux.

prŏ-ficio, fēci, fectum, 3. eigtl., fortmachen, vor sich bringen, vorwärts kommen, tridui viam a suis finibus, *Caes. b. G.* 1, 38, 1.; dah *tp.* Fortschritte machen, Vortheil erzielen, Etw. ausrichten, -gewinnen, nihil in oppugnatione oppidi; alqd in philosophia; nihil apud alqm; †haud sane auctoritate apud alqm; ad (für) reliqui temporis pacem atque otium parum profici; †plus monendo quam si etc.; adeo; satis et ad laudem et ad utilitatem profectum (esse); †tantum ad spem salutis, quantum etc.; parva certamina in summam totius spei; non in praesentis modo certaminis gloriam sed summam etiam belli profectum erat war Etw. gewonnen; neque hilum p. s. hilum; insbes. zu Etw. hel-

fen, =nützen, anſchlagen, nulla res tantum ad dicendum; illa ratio et oratio raro; plurimum, (*Luccej.* in *Cic. ep.*) alqd blandiendo; ita spero nobis profici; *verba non proficientia; *verba profectura alqd; *quid leges sine moribus vanae p.? †simul memoriae frequenti emendatione proficitur; als medic. *t. t.*, wirken, radice vel herba proficiente nihil, *Hor.*

prŏficiscor, fectus sum, *dep.* 3. (vorcl. auch **-sco,** — — 3.) [pro u. facio, facesso] ſich vorwärts machen, dah. ſich auf den Weg begeben, aufbrechen, abreiſen, wohin reiſen, =ziehen, =ſich aufmachen (verſchieden v. iter facere u. peregrinari; Ggſ. redire, reverti), ipse, ut quam primum iter faceret (nach Gorgobina ſeinem eigentlichen Ziele), Cenabum bricht auf nach C., *Caes. b. G.* 7, 11, 3. u. Kraner z. d. St.; domo ſ. domus 1) *C*); ad iter; ad Tarquinios; auspicato profectus in Capitolium ad vota nuncupanda; ad eam domum; domum, domos ſ. domus 1) *B*); a me; a quibus (diis), *Liv.* 42, 49.; ab Antio; cum alqo; cum quibusdam amicis regno profectus, *Just.* 37, 34.; alio (*adv.*), *Ter.*; ex Asia Romam versus; ad dormiendum, ad somnum, ſchlafen gehen; ad coelum (v. Sterbenden); his voluminibus (*abl.* der Art u. Weiſe) ad te profecta vox est mea, *Cic. off.* 3, 33, 121.; abſol.; diem ad proficiscendum (zur Hin- u. Herreiſe) habuit, *Liv.* 10, 39, 10.; insbeſ. marſchiren, abmarſchiren, ausziehen, Romam; ad, †in bellum; in pugnam; Româ, ab urbe, ex castris; unde; (*Nep.*) Atheniensibus, a quibus erat profectus; per Marsos Paelignosque; in Aequos; ex portu, portu, abſegeln, auslaufen; ab Orico cum classe; multae classes Romanae e Sicilia atque ipso illo portu profectae erant; conspici proficiscentem classem; (*Nep.*) cum delecta manu classe Chersonesum profectus abgeſegelt, domo navibus, vento borea domo; pedibus; ad alqm; obviam alcui; contra hostem; †ad persequendos Carnutes; †praedatum in agrum Campanum, †pabulatum; ad Massiliam occupandam; magnis copiis equitum peditumque profecti (vgl. Zpt. §. 473.); adversus alqm; abſol.; *magnum iter antreten; *tp. a*) in der Rede zu Etw. weiter gehen, ad reliqua; ordine ad reliqua. *b*) v. Etw. ausgehen, =anheben, =den Anfang machen, a lege; oratio inde; ab hoc initio profectus. *c*) v. Etw. ſeinen Urſprung haben, =herrühren, =entſtehen, a natura; venae a corde profectae; profecti (Schüler) ab Aristotele; quae a me in te profecta sunt; *genus a Pallante profectum.

prŏfiteor, fessus sum, *dep.* 2. [pro u. fateor] 1) frei herausſagen, offen u. unumwunden bekennen, =geſtehen, =erklären, verkünden (vgl. fateor, confiteor, prae me fero), fateor atque etiam p. et prae me fero; non solum fateri, sed etiam profiteri; †se digniorem ſich für ꝛc.; (*Hor.*) professus grandia turget; m. *acc. c. inf.*; †de parricidio; indicium, offene Anzeige machen. Insbeſ. *a*) ſich öffentlich als Etw. bekennen, ſich dafür erklären, =zu erkennen geben, od. zu Etw., insbeſ. zu einem beſtimmten Fach-, =Beruf ſich bekennen, v. Etw. Profeſſion machen, se infantem patris; se grammaticum; (*Hor. ep.* 1, 18, 2.) professus amicum *sc.* te (esse od. fore); philosophiam, jus; qui ista profitentur, Leute von Profeſſion, =von Fach; per magnum quiddam suscipere ac p.; illud quod amplexi sumus, quod profitemur, quod suscepimus; auch m. *acc.* (me, se) *c. inf.*; †abſol., öffentlicher Lehrer-, Profeſſor ſein, insbeſ. der Beredſamkeit. *b*) Etw. freiwillig verheißen, =hoffen laſſen, =verſprechen, ſich zu Etw. anheiſchig machen, operam; studium suum; m. *acc. c. inf.*; indicium, erklären, eine Anzeige machen zu wollen od. eine freiwillige Ausſage machen [beſ. vor Gericht, um Strafloſigkeit zu erlangen; anders als unter 1)]; (*Curt.*) per se (mit eignem Munde) potissimum; se adjutorem ad rem, ſeinen Beiſtand anbieten; *inceptis gravibus et magna professis etc. *c*) ſeinen Namen-, ſein Vermögen-, =Gewerbe u. dgl. officiell angeben, =anmelden, aratores jugera sationum suarum; frumentum; p. nomen u. bl. p., ſich zum Kriegsdienſte melden; qui sequi velint, profiteantur möchten ſich melden; sexaginta diebus apud praetorem; nomen inter candidatos; nomina, se petere, *Liv.* 26, 18, 5. u. Weißenborn z. d. St.; intra legitimos dies *sc.* nomen, *Sall. Cat.* 18, 3. u. Kritz z. d. St.; se candidatum, *Suet.*; lenocinium, ſich als öffentliche Dirne beim Aedil angeben, *Suet.*; *professarum (der Luſtdirnen) quaestibus; bildl., in his poëta hic nomen p. suum rechnet-, zählt ſich unter ꝛc., *Ter.* 2) *partic.* professus, zugeſtanden, bekannt, offenkundig, *mors; †dux.

prōfligātor, ōris, *m.* [profligo] der Verſchwender, einm. *Tac. ann.* 16, 18. — **prōfligātus,** *adj. m. sup.* [*partic.* v. profligo] ruchlos, heillos, homines. — **prōfligo,** 1. [pro u. fligĕre] zu Boden-, niederſchlagen, überwältigen (ſo daß Jmd. nicht weiter an Widerſtand denkt), copias hostium; classem; dextrum cornu; †hostem p. ac proruere. Hierv. *tp. a*) politiſch od. moraliſch zu Grunde richten, vernichten, erniedrigen, tief ſinken laſſen, alqm; tantas opes; rem publicam; omnia ad perniciem profligata et perdita, eine ganz bodenloſe Verſunkenheit u. Verworfenheit; usque eo senatoria judicia perdita profligataque esse, ut etc.; auch in Bezug auf das Gemüth, zu Boden drücken, niederſchlagen, quanto illum maerore afflictum esse et profligatum putatis? *b*) Etw. ziemlich zu Ende bringen, =ziemlich beſeitigen, =zum großen Theil abthun, =beinahe vollenden, pugnam, proelium; cum foederum raptore duce ac populo deos ipsos sine ulla humana ope committere ac p. bellum, nos — commissum ac profligatum conficere; profligato fere Samnitium bello; profligato bello ac paene sublato; †ipsa plerumque famâ bella; profligata jam haec et paene ad exitum adducta est quaestio; profligata res est; profligatis in Africa rebus, *Just.* 22, 8, 1. u. Benecke z. d. St.; in juventute quoque quantum profligatum sit, *Just.* 20, 4, 13.; ante Vitellii adventum profligari plurimum posse, *Suet. Oth.* 9.

***prō-flo,** 1. hervorblaſen, flammas; bildl., somnum toto pectore verſchnarchen.

prōfluens, tis, *adj.* [*partic.* v. profluo] 1) v. der Rede, hinſtrömend, loquacitas; propter verborum expeditam ac p. quodam modo celeritatem; genus orationis; †prorupta ac p. eloquentia; †*subst. n.* Haterii canorum illud et p. 2) *subst.* (*sc.* aqua), *f.* fließendes Waſſer. Dav. *a*) **prōfluentĕr,** *adv.* (ſelt.) fließend, bildl., ergo om-

nia p. (*sc.* fient) v. Statten gehen, *Cic. Tusc.* 5, 18, 53. *b*) **prōfluentia**, ae, *f.* das Hervorſtrömen, bildl., inanis quaedam p. (Strom) loquendi, einm. *Cic. part. or.* 23, 81.

prō-fluo, 3. hervorfließen, -ſtrömen, ex monte; in mare; aqua, (*Just.*) sudor profluens; illud quod ex hoc genere p.; ab his fontibus profluxi (bin ich unvermerkt gelangt) ad hominum famam; †ad incognitas libidines ſich hingeben. Dav. **prōflŭvium**, ii, *n.* (vorcl. u. ſpät.) das Hervorfließen, sanguinis; ventris, Durchfall.

***prō-for**, *dep.* 1. herausreden, ſagen.

prō-fŭgio, 3. 1) *intrans.* fort-, davonfliehen, das Weite ſuchen, ſich flüchten, domo; ex oppido, ex Ponto; in Britanniam; Cirtam; Apolloniā; ex proelio in provinciam; †in montes; in exsilium; inde; unde; istinc; hinc; †longius; †e castris; ad hostes; (*Just.*) concubia nocte a castris cum Archagatho filio; clam noctu; vi prope justorum armorum, *Cic. p. Sest.* 22, 50. (nach Vermuthung; die Handſchriften: vim); abſol. 2) *trans.* vor od. von Etw. fliehen, Etw. meiden, †dominos; †contionem; (*Anton.* b. *Cic. Att.* 10, 8.) eum; *agros. Dav. **prō-fŭgus**, *adj.* 1) das Weite ſuchend, flüchtig, fliehend, milites p. discedunt; †e proelio; urbe; †ad rebelles; *Scythae im Fliehen kämpfend. Insbeſ. wer dem Vaterland-, -der Heimath freiwillig den Rücken kehrt, geflohen, flüchtig (vgl. exsul, extorris, transfuga, perfuga), domo, patriā; ex Peloponneso; †regni; Trojani; *classis; *Euandri boves; **subst. m.* ein Heimathloſer, Verbannter.

prō-fundo, 3. 1) hervor-, hin-, vergießen, hervorſtrömen laſſen, sanguinem suum; †multo sanguine profuso; vim lacrimarum; †lacrimas gaudio; †quales (lacrimas) Dareus; †plures lacrimas commovere quam profuderunt ipsi; *lacrimas oculis; clamorem; voce profundenda, durch tiefes Ausholen der Stimme; animam (aushauchen) in causa; p. se u. profundi, hervorſtrömen, ſich ergießen, lacrimae, multitudo sagittariorum se; se in questus flebiles ausbrechen in ꝛc.; voluptates subito se nonnumquam p. (brechen hervor) atque ejiciunt universae; quae (in vitibus) se nimium ſich hervordrängen; †omnibus membris profusus est sudor; *profusus e cervice cruor. Insbeſ. von ſich geben, hervorbringen, quae frugibus atque bacis terrae fetu profunduntur. 2) *tp. a*) ſich völlig ergießen laſſen, odium in alqm; vires, alle ſeine Kräfte verwenden; nihil est in natura rerum omnium quod se universum p. ſeinen ganzen Lebensinhalt völlig ausſchüttet; †cuncta simul vitia. *b*) preisgeben, hingeben, opfern, totum se ille in me; non modo pecuniam sed vitam etiam pro patria; omnia daran ſetzen; in übelm Sinne, vergeuden, patrimonia; pecunias in eas res; quae si non p. ac perdere videbor.

prōfundus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pro-fundus] 1) tief (abwärts nach dem Boden, nach unten; vgl. altus), mare; p. altitudinis convalles; per praealtas fluvii ac p. (grundloſe) voragines; gurges profundissimus; dah. *in der Unterwelt befindlich, nox Erebi; Manes, Unterwelt; auch *dicht. tief, nox, saltus; *subst. n.*, *a*) die Tiefe, in profundo veritatem esse demersam; in profundum hauriri (verſchlungen werden); in vastiorem altitudinem ac velut p. (Abgrund) invehi; aquae; †maris; (*Just.*) profunda camporum, tiefliegende Felder. *b*) b. *Plaut. Capt.* 1, 2, 75. im ſcherzh. Wortſpiele mit fundus ('Grund, Abgrund') v. Magen. *c*) die Meerestiefe, das Meer, jecissem ipse me potius in profundum; *summum; *Siculum; *immensum; †nox profundo incubans; †profundo mergere. 2) *hoch, coelum. 3) *tp.* bodenlos, unmäßig, unerſättlich, unermeßlich, libidines; avaritia; †provincialibus copiis p. ejus expleri gulam; †ventre p. etc. ſ. circumfero 1); *ruit p. Pindarus ore (v. unerſchöpflicher Fülle des Ausdrucks).

prōfūsē, *adv.* m. *comp.* [profusus] maßlos, ausgelaſſen, unmäßig, consul obstitit p. (in wilder Flucht) tendentibus suis in castra; profusius omnibus modis quaestui ac sumptui deditus erat; †verſchwenderiſch. — †**prōfūsio**, ōnis, *f.* [profundo] die Verſchwendung. — **prōfūsus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [profundo] 1) unmäßig, ausgelaſſen, zügellos, hilaritas; †profusissima libido; genus jocandi. 2) unmäßig im Aufwande, verſchwenderiſch (aus Leichtſinn; vgl. prodigus), homo; alieni appetens, sui p., *Sall.*; †profusissima largitio; mit unmäßigem Aufwande veranſtaltet, zu koſtſpielig, epulae; †convivia.

†**prō-gĕnĕr**, ĕri, *m.* Gatte der Enkelin.

prō-gĕnĕro, 1. zeugen, hervorbringen, *aquilae columbas.

prōgĕnies, ēi, *f.* [pro-gigno] 1) *abstr.* die Abſtammung, das Geſchlecht, p. vestram usque ab avo atque abavo proferens, *Ter.*; deinde a p. et cognatione ordiar; antiquitas quo propius aberat ab ortu et divina p.; *virum terrena; *p. Trojano a sanguine duci. 2) *concr.* die Abkömmlinge, die Nachkommenſchaft, oft auch v. Einzelnen, Abkömmling, Sprößling, Sproß, Kind (vgl. proles, suboles), p. peperisti, *Enn.* b. *Cic. de inv.* 1, 31, 66.; veteres qui se p. deorum esse dicebant; (*Liv.*) magna liberūm; *Miltiadis Sohn; Claudia, mea Enkelin; Priamum, tantā orbatum p.; *Arri Söhne; *Veneris v. Aeneas; *Latonia, magna p. (Tochter) Jovis; *Tyrrhena regum v. Mäcen; *vitiosior; v. Thieren, Brut, *parva; *p. nidosque fovent; *tp.* v. Gedichten, als Schöpfungen des Dichters, *Ov. trist.* 3, 14, 13. — **prō-gĕnĭtor**, ōris, *m.* (ſelt.) der Stammvater, majorum suorum, *Nep.*; *et forti genitore et p. comanti esse satam. — **prōgigno**, 3. zeugen, hervorbringen, neque gnatus est neque progignetur, *Plaut.*; quae ex iis (rebus) progignuntur; *Eurotae flumina murtus; *illam terra parens.

prōgnārĭtĕr, *adv.* [pro u. gnarus] offenkundig, indicare, *Plaut. Pers.* 4, 4, 39.

prōgnātus [*partic.* v. dem ungebräuchl. prognascor] gezeugt od. geboren, entſproſſen, *Tantalo p. (Enkel des T., Thyeſtes), Pelope natus; (*Plaut.*) Moscho patre; (*Ter.*) bonis; *Castor ovo eodem; *consule; *semet p., Sprößlinge ſeines Geſchlechts; ipsi erant Cimbris Teutonisque p., *Caes. b. G.* 2, 29, 4. u. Kraner z. d. St.; Galli se omnes ab Dite p. praedicant; *vertice pinus.

Prŏgne ſ. Procne.

prognostĭca, ōrum, *n.* [*προγνωστικά*] die Wetterzeichen, Titel der v. Cicero verfaßten Ueberſetzung einer Schrift des Aratus.

prōgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. (*inf.* progrediri, *imper.* progredimino, *Plaut.*) [pro u. gradior] hervor=, heraus= od. vorwärts gehen, =ſchreiten, ex domo; *portu; ex finibus; in contionem; ante signa; tridui viam; †octoginta stadia; alcui obviam a statione; in locum iniquum; pabulatum; pabulandi causâ; longius a castris; longius (weiter v. Ufer ins Meer hinaus) progressus, *Caes. b. c.* 1, 25, 6.; abſol., v. Schiffen, vorwärts ſegeln [vgl. procedo 1) *a*)], quattuor milia passuum secundo flumine silentio; has (naves triremes) duas audacius progressas; *tp.* in einer Sache, in der Rede ꝛc. vorwärts=, =fortſchreiten, =weitergehen, =vorrücken [vgl. procedo, proveho 2) *a*)], quatenus amor in amicitia p. debeat; divinatio conjecturâ nititur, ultra quam p. non potest; ultra quo progredior, quam ut etc.; †absurdam in adulationem progressus ſich verſteigend, †in fletus; ad ultimum supplicium; quoad p. potuerit hominis amentia; longius ejus amentia geht zu weit; quid est, quo non progrediatur eodem ira quo furor? worin der Zorn nicht eben ſo weit ging, als ꝛc.; paulum aetate älter werden; progrediente aetate, progredientibus aetatibus; in virtute; neque enim ille odio tui progressus est aus Haß gegen dich zu weit gegangen, *Cic. p. Dej.* 3, 10.; vgl. Halm z. d. St.; ad reliqua; longius p. non posse kein Wort weiter vorbringen; digitum p. non posse; quidquid progredior, mit jedem Schritt vorwärts, *Liv.* 31, 1, 5.; nusquam progredientem, nihil in re publica molientem; furcifer, quo p.? actor hic defensorque causae meae nihil p. thut keinen erſten Schritt, ergreift in Nichts die Initiative, *Cic. p. Sest.* 35, 75.; vgl. Halm z. d. St. Dav. *A*) **prōgressio,** ōnis, *f.* nur *tp.* der Fortſchritt, rei militaris; facere p. ad virtutem; als Redefigur, das Fortſchreiten zu immer ſtärkeren Ausdrücken, die Steigerung. *B*) **prōgressus,** us, *m.* das Vorwärtsſchreiten, Fortſchreiten, insbeſ. das Vorrücken=, Vorbringen v. Truppen, auch *pl.*; *tp. a*) Anfang, primo p. *b*) die weitere Entwickelung, rerum; earum (causarum) p. (die Entwickelung der Urſachen in ihren Wirkungen) et quasi antecessiones (vgl. antecessio) = der Zuſammenhang der Urſachen vorwärts u. rückwärts, eine Kette v. Urſachen; das Vorrücken, der Fortſchritt, aetatis; progressus facere in studiis; (*Nep.*) tantum p. fecit (in literarum studio), ut etc.

prōh ſ. 2. pro.

prōhĭbeo (archaiſt. *conj. perf.* prohibessit, -sint, *Plaut. Cic. legg* 3, 3, 6.), 2. [pro-habeo] fernhalten, 1) verhindernd ab=, zurückhalten, verhindern, alqm, alqd ab alqa re, *animos ludo inani; alqm alqa re, alqm commeatu abſchneiden v. ꝛc., frumento v. der Zufuhr an ꝛc., oppido v. dem Zugang ꝛc., senatu ausſchließen; nos supplicum voce; ingressu ſ. ingressus 2); *hospitio arenae ſ. hospitium 2); ungewöhnl. ab injuria et maleficio se suosque, *Caes. b. G.* 2, 28, 3.; non p. aqua profluente; †impias mentes a nobis, alle Pflichtvergeſſenheit aus unſern Herzen verbannen; (*Nep.*) Lacedaemonii — Athenienses aedificantes (muros) im Bauen; m. *inf.* od. *acc. c. inf.* (immer b. *Caes.*, gew. auch b. *Cic. Liv. Curt.*); das *gerundiv.* m. *nom. c. inf.*, ad prohibenda circumdari opera, *Liv.* 3, 28, 7. u. Weißenborn z. d. St.; m. ut, ne, quominus; (*Plaut.*) non p. et vetare, quin etc.; (*Hor. sat.* 1, 8, 21.) nec p. quin etc.; (*Tac. ann.* 14, 29.) morte prohibitus est, quin; (*Liv.*) eos id; alqm; motus conatusque alcjs; munitiones Caesaris; aditum, *aditus; quod dii prohibeant verhüten mögen, *Ter.*; ut facile perpauci p. (*sc.* hostes transitu) possent den Weg verlegen, *Caes. b. G.* 1, 6, 1.; majorem fiduciam prohibendi habebant; vorenthalten, parentes meos mihi, *Plaut.*; auch mit Worten verhindern, verwehren, verbieten, lex recta imperans prohibensque contraria; abſol., *Plaut. Tib.* 2) beſchützend fern halten, ſichern, ſchützen, bewahren, rem publicam a periculo; alqm ab injuria; magnum civium numerum calamitate; Campaniam populationibus; *corpus cheragrâ; (einm. *Caes. b. G.* 6, 10, 5.) Cheruscos ab Suebis etc. injuriis incursionibusque gegen Unbill ꝛc. v. Seiten der ꝛc. Dav. **prōhĭbĭtio,** ōnis, *f.* (ſelt.) das Verbot, tollendi, *Cic. Verr.* 3, 14, 37.

prōĭcio ſ. projicio.

prō-indĕ (auch zweiſilbig gemeſſen, *Verg.*), od. verkürzt **prōin** (oft einſilbig gemeſſen), *adv.* 1) demnach, demgemäß, deswegen (beſ. bei einer an das Vorhergehende ſich eng anſchließenden Aufmunterung, Ermahnung u. dgl.; vgl. quare, quamobrem etc.). 2) v. einer Vergleichung, die als aus dem Vorhergehenden ſich ergebend betrachtet wird, ebenſo, gerade ſo (vgl. perinde), p. ac; p. quasi; p. ac si; (*Ter.*) ut — p.

prōjecticius, *adj.* [projicio] (ſelt.) hingeworfen, ausgeſetzt, puella, *Plaut.* — **prōjectio,** ōnis, *f.* [projicio] (ſelt.) das Vorwerfen, Ausſtrecken, bracchii. — **prōjectus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. projicio] 1) hervortretend, vorſtehend, †ventre p., paulo projectiore; *saxa Pachyni; *tp.* ſtark hervortretend, hervorragend, außerordentlich, unmäßig, audacia, cupiditas; homo p. ad audendum, ein verwegener Wagehals; †projectissima (ſehr geneigt) gens ad libidinem. 2) nach vorn hingeworfen, daliegend, ante simulacra; ad terram; *in antro; bildl., weggeworfen, verachtet, verächtlich, niederträchtig, consulare imperium; *projectâ vilior algâ; †tam p. servientium patientia; †quibus tam p. senatus auctoritas; †niedergeſchlagen, vultus. — **prōjĭcio** (proïc.), jēci, jectum, 3. [pro-jacio] 1) vor=, hin=, vor die Füße werfen, projectum (verächtlicher als objectum) odoraris cibum, einm. *Hor. epod.* 6, 10.; dah. vorwärts hinwerfen, alqd in ignem; aquilam intra vallum; crates (auswerfen); *caestus in medium; alqm praecipitem in undas; *galeam ante pedes; †literas ante lectum; *praedam fluvio in ꝛc.; tribunos insepultos, *Liv* ; projectum (infantem) in mare, *Liv.*; †lacrimas vergießen; abſol.; se, ſich hin= od. niederwerfen, hinſtürzen, se ad pedes, se ad pedes alcjs, alcui; auch flentes projectae ad pedes suorum, *Caes b. G.* 7, 26, 3.; †se ad genua; *se huc; se in forum eilig laufen auf ꝛc.; se ex navi, über Bord ſpringen; †se in flumen; *se nuper amicum; bildl., se in hoc judicium ſich (als Zeuge) drängen zu ꝛc., *Cic. p. Cael.* 9, 22.; quae libido etc. ſ. proripio. Insbeſ. u) vor=, ausſtrecken, bracchium; *pedem laevum voranſetzen; v. Gebäuden, Localitäten, vorſpringen=, vortreten laſſen, vorrücken; projici, hervorragen, quod tectum [projiceretur; urbs projecta (hinausgebaut) in altum; v. Waffen, vorſtrecken, =halten, hastam; clipeum prae se;

projecto laevâ scuto. *b*) herauswerfen, -jagen, -stoßen, fortjagen, alqm foras; tantam pestem; haec tanta virtus ex hac urbe expelletur, exterminabitur, projicietur zum Lande, wie zur Thüre hinausgeworfen; *ab urbe; projectus ad saxa; verbannen, verweisen, †alqm in insulam; *Sarmaticas projectus in oras. *c*) wegwerfen, arma; sarcinas; †velamenta; *insignia ablegen; *tela manu; *tegmen; bildl., α) se p. in muliebres et inutiles fletus sich ernie-drigen zu ꝛc., *Liv.* 25, 37, 10. β) Etw. wegwerfen, -(leichtsinnig) verschmähen, auf Etw. verzichten, Etw. od. Jmd. preisgeben, -in Gefahr stürzen, virtutem; libertatem; †spem salutis; *verba; *pudorem; *animas, sich tödten; projectis fascibus; legiones p. ac prodere ad inconsultam atque improvidam pugnam; se; sese projectum ac proditum (esse) a Cn. Pompejo; extremam pati fortunam paratos ille; *cives in pericula; (*Sall.*) cujus impio facinore in has miserias projectus sum. 2) (*Tac.*) zu Boden werfen, Vitellii effigies. 3) (*Tac.*) auf eine bestimmte Zeit hinaussetzen, -verweisen, ultra quinquennium projici.

prō-lābor, *dep.* 3. 1) vorwärts gleiten, -schlüpfen, alii (elephanti) clunibus subsidentes rutschten vorwärts; *serpens; *tp.* zu Etw. unvermerkt hingerathen, -kommen, -verfallen, ad istam orationem; in misericordiam animus; †ad superbiam; huc libido est prolapsa; p. longius quam etc. weiter gehen-, weitläufiger reden als ꝛc. *b*) entfallen, cupiditate prolapsum verbum. 2) vorwärts herab- od. ausgleiten, ex equo; prolapsa in vulnus moribunda cecidit; velut si prolapsus cecidisset; v. Gebäuden ꝛc., ein-, zusammensinken, verfallen, aedes Jovis Feretrii vetustate atque incuria detecta; *prolapsa Pergama; *tp.* *a*) fehlen, straucheln, cupiditate; timore; regni cupiditate. *b*) sinken, in Verfall gerathen, herunterkommen, ita prolapsa est (juventus), ut etc.; prolapsa disciplina; prolapsum clade imperium; rem prope prolapsam restituit; prospera bella in Hispania prolapsam eam (rem Rom.) erexisse; †dites. Dav. **prōlapsio,** ōnis, *f.* (selt.) 1) das Ausgleiten. 2) der Einsturz, *pl.*, aedificiorum, einm. *Suet. Aug.* 30.

prōlātio, ōnis, *f.* [profero] 1) das Vorbringen, die Erwähnung, exemplorum. 2) die Erweiterung, finium. 3) die Verschiebung, der Aufschub, judicii; rerum, Stillstand der öffentl. Geschäfte; diei (des Zahlungstermins). — **prōlāto,** 1. [*intens.* v. profero] 1) †erweitern, villam; agros. 2) hinausschieben, hinhalten, fristen, †vitam; †spem et metum sich v. einer Zeit zur andern tragen mit ꝛc.; auch verzögern, comitia; malum; nihil prolatandum ratus; prolatandis consultationibus; †diem ex die; †bellum; †prolatando extrahere tempus.

prōlecto, 1. [*intens.* v. prolicio] (selt.) verlocken, reizen, alqm probris, *Plaut.*; alqm spe legationis; *puellares animos praedâ.

proles, is, *f.* [pro-alco] (meist poet.) eigtl. das Heranwachsende, der Sprößling, das Kind, der Nachkomme (vgl. progenies, suboles), illa futurorum hominum, *Cic.*; *mascula; *postuma; *gemella, Zwillinge; *Niobea; *Apollinea; *Latoia; *altera Saturni Juno; *Ulixei; *ferrea Menschengeschlecht; (*Liv.*) Ausonia Nachkommenschaft; *v. Thieren, Nachwuchs, Brut; *v. Gewächsen; übertr., die junge Mannschaft, equitum peditumque, *Cic. legg.* 3, 3, 7.; *Arcadiae. Dav. **prōlētārius,** 1) *subst.* ii, *m.* ein Bürger aus der untersten Classe, der ohne Vermögen (Census) war u. deßhalb dem Staate nur mit seiner Nachkommenschaft (proles) diente. 2) *adj.* niedrig, gemein, sermo, *Plaut.*

prō-līcio, — — 3. [pro-lacio] hervorlocken, me huc, *Plaut.*; †alqm ad spem.

prōlixē, *adv.* m. *comp.* [prolixus] 1) reichlich, capillus passus p. in reichlicher Fülle aufgelöst; id p. cumulateque (in reichem u. vollem Maße) fecit; (*Ter.*) accipit hominem nemo prolixius; †alqm prolixius fovere. 2) gefällig, willig, age p., *Ter.*; in dilectu parum p. respondent; neque minus ei p. (mit derselben vollen Zuversicht) de tua voluntate promisi quam eram solitus de mea polliceri. — **prōlixus,** *adj.* m. *comp.* [pro-laxus] weit ausgedehnt, reichlich lang, †ramus; †p. nec exili corpore erat; capillus, *Ter.*; *comae; *tp. a*) geneigt, gefällig, willig, natura animus; in alqm. *b*) gut v. Statten gehend, glücklich, cetera p. esse his competitoribus.

prōlŏgus, i, *m.* [πρόλογος] (vorcl. u. spät.) 1) die Vorrede-, der Prolog eines Schauspiels. 2) der Schauspieler, welcher den Prolog recitirte.

prō-lŏquor, *dep.* 3. herausjagen, sich auslassen, -äußern, cogitata, *Ter.*; quod p. piget, m. Objectssatz, *Liv.*; miserias coelo sein Elend klagen, *Ennius* b. *Cic. Tusc.* 3, 25, 63.; †verba, sich offen aussprechen; †quid sentiatis; abs., *Ter.*; *weissagend verkünden.

prōlŭbium, ii, *n.* [pro-lubet] (*Ter.*) Lust, Neigung.

prō-lūdo, 3. *ein Vorspiel machen, ad pugnam sparsâ arenâ sich vorher üben; *tp.* einen Vortrag einleiten, ipsis sententiis quibus proluserint, pugnare.

prō-luo, lui, lŭtum u. lūtum. 3. 1) hervor-, fort-, wegspülen, *genus omne natantum litore in extremo, ceu naufraga corpora, *fluctus*; (tempestas) nives ex omnibus montibus, *Caes. b. c.* 1, 48, 2.; *silvas Eridanus. 2) *ab-, bespülen, benetzen, waschen, in vivo rore manus; ter manus puras (prolept.) fontanâ undâ; leni praecordia mulso; pleno se auro traut den vollen goldenen Becher aus; multâ prolutus vappâ.

prōlūsio, ōnis, *f.* [proludo] (selt.) übertr., das Vorspiel, die Vorübung, *Cic. de or.* 2, 80, 325. *div. in Caec.* 14, 47. [Unrath, ventris.

***prōlŭvies,** ēi, *f.* [proluo] der (hervorgeschwemmte)

†**prōmercālis,** e, *adj.* [pro u. merx] verkäuflich, feil, vestes; promercale dividere.

prō-mĕreo, 2. u. **-eor,** *dep.* 2. 1) †Etw. erwerben, erlangen. 2) verdienen — einer Sache sich würdig machen, sich ein Recht auf Etw. erwerben, od. im üblen Sinne, Etw. verschulden, ut ne quid ores quin impetres, *Plaut.*; suo beneficio, se ut ames; levius reum se punitum quam sit ille promeritus; *poenam; *pass.* postquam malum (die Strafe) promeritum est, *Plaut.* 2) (classs. gew. als *dep.*) um Jmd. sich Verdienste erwerben, -sich verdient machen, ut promeritus es de me, *Plaut.*; bene de multis: unum habent in nostrum promerendi locum (Gelegenheit); *abs.; †m. *acc.*, socios. Dav. **prōmĕrĭtum,** i, *n.* das Verdienst, in alqm um Jmd.; (*Plaut.*) malo, böse Handlungen (gegen Jmd.), †ex p. suo, nach ihrer Schuld.

Digitized by Google

rŏmēthēus, ĕi u. ĕos, *m.* [Προμηθεύς, der Vorausdenker] Vater des Deucalion, bildete der Sage nach die Menschen aus Thon u. belebte sie durch Feuer, welches er v. Himmel geholt hatte, wurde v. Jupiter deßwegen an den Caucasus geschmiedet u. dort v. einem Geier zerfleischt, doch endlich befreit. Dav. ***Prŏmēthēus**, *adj.* [Προμήθειος]; **-thĭădes** = Deucalion, einm. *Ov. met.* 1, 390.

prō-mĭneo, mĭnui, — 2. hervorragen, -stehen, collis prominens; *collis in pontum; †scopuli et prominentes orae; Phaselis penitus in altum; regio a Tauro monte in Aegaeum usque prominens; †cubiculum in lacum; †comae hirtae; †ungues; *rostrum; *coma plurima torvos in vultus; *nemorum coma Algido, silvis; v. Personen, pectoris fine prominentes vorgebeugt; †ore; bildl., justitia foras tota; maxima pars ejus (gloriae) in memoriam ac posteritatem ragt hinein in ꝛc. Dav. *a*) †**promĭnens**, tis, *n.* die Hervorragung, in prominenti litoris; *pl. n.*, p. (Ausläufer) montium, Vorgebirge. *b*) †**promĭnŭlus**, *adj.* etw. hervorragend, -hervorstehend, porticus.

prōmiscŭē (**-cŏ**; **-cum**, einm. *Plaut. Pseud.* 4, 5, 11.), *adv.* [promiscuus] ohne Unterschied, gemeinschaftlich. — **prōmiscŭus** (**-cus**, nach Weißenborn *Liv.* 5, 13, 7.), *adj.* [pro-misceo] 1) gemischt, nicht gesondert, für Alle gemeinschaftlich, multitudo; omnium generum caedes; connubia unter Patriciern u. Plebejern ohne Unterschied; comitia plebi et patribus; divina et humana p. habere keinen Unterschied machen zwischen ꝛc.; esse in promiscuo, ein Gemeingut sein; m. *inf.*, †muta ista et inanima intercidere ac reparari p. sunt sind ohne Unterschied in der Lage ꝛc.; postea promiscuum fuit *sc.* aediles fieri war es erlaubt, ohne Unterschied Patricier od. Plebejer (zu Aedilen) zu wählen, *Liv.* 7, 1, 6. 2) †gemein, gewöhnlich, patris patriae cognomentum; p. et vilia mercari; capere cibum p.

prōmissio, ōnis, *f.* [promitto] die Versprechung, Verheißung (als Handlung; vgl. promissum), auxilii; provinciae; insbes. als Redefigur.

prōmissor, ōris, *m.* [promitto] (selt.) der Versprecher, *vano hiatu. — **prōmissum**, i, *n.* [promitto] das Versprechen, die Verheißung (das Versprochene; vgl. promissio), facere, †implere; servare promissa od. promissis stare; satisfacere suo p.; *manere in p.; promissa solvere militibus; reliquum quod est promissi persolvere; summam p. sui complere; ullum esse philosophiae p. uberius aut majus; (*pl.*) praemiorum bestehend in ꝛc.; cum haud dubio p. tradendae urbis, *Liv.*; p. et receptum s. recipio 3) *d*); †minora promissis (als sie versprochen hatten) praestare; *promissa dare machen od. erfüllen; alqm promissis, p. ingentibus onerare (*Liv.*), promissis oneratus, *Curt.* [vgl. onero 1)]; p. ab alqo exigere s. exigo 1) *γ*), alcjs p. (*pl.*) repetere, flagitare; p. consulis fidemque senatus (die Erfüllung des durch den Senat gewährleisteten Versprechens des Consuls) exspectabat, *Liv.* 2. 27, 1. — **prōmissus**, *adj.* [*partic.* v. promitto] 1) lang herabhangend, capillus; caesaries; barba; capillo p. esse; *comae. 2) *viel versprechend, viele Erwartungen erregend, carmen; iambi.

prō-mitto (*perf. sync.* promisti, *Ter. Ct.*, *inf.* promisse, *Ct.*), 3. 1) hervorgehen lassen, dah. *a*) herabhangen-, lang wachsen lassen, capillum ac barbam (länger als gew.), *Liv.* 6, 6, 4. u. Weißenborn z. d. St.; †crinem barbamque. 2) aus dem Munde hervorgehen lassen, versprechen, verheißen, in Aussicht stellen (auf Imds. Begehren, in Folge getroffener Uebereinkunft od. Überh.; vgl. polliceor), alqd; de alqa re, de alqo; *me ultorem, Rache schwören; *falso me (meine Rückkehr) tibi; ipse alqd a me so daß v. mir die Sache ausginge, -ich der Urheber wäre; religiose; bene s. bene 1); bene secundis extis (v. der Gottheit); m. *acc. c. inf.*; (Convers.) m. *inf.*, *Plaut. Trin. prol.* v. 5. u. Brix z. d. St. Insbes. *a*) p. ad alqm, sich bei Imdm. zu Tische versprechen; ad cenam alio (anderswohin), *Plaut.*; ad cenam mihi, *Phaedr.*; absol., *Cic. off.* 3, 14, 58. *b*) damni infecti (*sc.* causâ), wegen möglichen Schadens Entschädigung versprechen. *c*) einer Gottheit geloben, donum Jovi dicatum et promissum. *d*) Zukünftiges versichern, vorhersagen, si mihi alterutum de eventu — promittendum esset, id futurum, quod evenit, exploratius possem p., einm. *Cic. fam.* 6, 1, 5.

prōmo, mpsi, mptum, 3. [pro-emo] hervor nehmen, -holen, -langen, pecuniam alcui ex aerario; *sagittas; *vina dolio; *amphoram; *Caecubum; *tela = pharetra, †pugionem vagina; *cavo se robore herausgehen; *tp. a*) hervorbringen, zeigen, ans Licht bringen, erfinden, *sol diem; *obscura; *miracula; *intus digna geri in scaenam; *quorum ingenium nova tantum crustula; promptum hoc jus velut ex oraculo, *Liv.* *b*) offenbaren, äußern, entdecken, angeben, erzählen, erklären ꝛc., omnia, *Plaut.*; quae acta essent, *Liv.*; rem olim agitatam in animo, *Curt.*; *jura clienti; †inter proximos m. *acc. c. inf.* *c*) hervorthun, geben, consilia; †orationem dose; †justitiam; gebrauchen, anwenden, nunc illas vires, nunc animos quibus in Gaetulis Syrtibus usi etc., *Verg.*; omni nequidquam acerbitate promptâ, *Liv.*

prō-mŏneo, — — 2. (selt.) im Voraus aufmerksam machen, als *t. t.* der Haruspicin, *Cic. har. resp.* 5, 10. *Halm.*

prōmontōrium s. promunturium.

prō-mŏveo (promorat st. promoverat, *Hor. epod.* 11, 14. *Phaedr.* 4, 25, 28.), 2. vorwärts bewegen, -schieben, -setzen, -rücken lassen, saxa vectibus; (*Phaedr.*) unum vix pedem triclinio; *Centaurum remis forttreiben; (*Ter.*) nihil promoves (te) kommst nicht = Flecke; ibi te videbo et promovebo werde dich mobil machen, als Gast mitnehmen, *Cic. Att.* 4, 12.; *tp.* *hervorlocken, arcana loco s. locus 1) *c*); insbes. *a*) als milit. *t. t.*, turrim; machinationes; legiones; castra, mit dem Heere vorrücken; castra in agrum Ruscellanum, ad Carthaginem, †copias Memphim; †exercitu in Aetuliam promoto; †aciem longius ab adversariorum castris; †se in latitudinem, sich ausdehnen. *b*) einen Bau bis zu einem gewissen Punkt vorrücken, -schieben, aggerem ad urbem; †bracchia usque eo; in balneariis assa in alterum angulum verlegen. 2) weiter vorrücken lassen, erweitern, *imperium; *vires in immensum orbem; †moenia Ostiâ tenus; auch verschieben, quantum huic nuptias, *Ter.*; *tp. a*) ausrichten, parum, *Ter.*; his vocibus

tantum promotum est, ut, *Just.* *b*) *vorwärts bringen, vergrößern, fördern, doctrina vim insitam; dah. †Jmd. befördern, =aufrücken laſſen, ab humili ordine ad eum gradum, in quo tunc erat, promotus; alqm in amplissimum ordinem, ad gradum alqm, ad praefecturam aerarii. *c*) **promōta**, ōrum, *n.* = producta, ſ. productus 2).

†**promptē**, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [promptus] willig, rüſtig, raſch.

prompto, 1. [*intens.* v. promo] (*Plaut.*) reichlich herausgeben, Jovis thesauros; ſcherzh. meum malum. Dav. **promptu**, *abl. m.* m. in, 1) Sichtbarkeit, esse in p., ſichtbar=, vor Aller Augen ſein, auf der Hand liegen, habere in p., vor Augen haben; in p. ponere, ſehen laſſen. 2) Bereitſchaft, in p. (bereit zur Hand) esse, habere; *in p. (leicht) esse m. *inf.*

promptuārius, *adj.* [promo] (vorcl. u. ſpät.) woraus man Etw. hervornimmt, cella (*Plaut.*) ſcherzh. das Gefängniß.

promptus (nicht promt.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. promo] eigtl. hervorgenommen, 1) ſichtbar, offenbar, aliud clausum in pectore, aliud p. in lingua habere; vultu p. habuit et linguâ dolorem; ea quae sunt eminentia et p.; p. et propositum est; *subst. n. pl.*, p. et aperta, p., occulta, *Tac.* 2) v. Perſ., bereit, fertig, rüſtig, unternehmend, gewandt, bereitwillig, willfährig, disponirt, tres fratres p., non indiserti; promptissimus homo et experiens; ad, †in alqd; non minus in rebus gerendis quam excogitandis, *Nep.*; nobis promptioribus pro patria, *Liv.*; ingenio; manu, ſchlagfertig; linguâ; m. *gen.*, belli (im K.) promptissimos, *Sall.*; †animi; (ſpät.) parcendi victis filio animus et promptior et honestior; m. *dat.*, †quanto quis servitio promptior; †animus libertati aut ad mortem; †Agrippina promptior Neroni erat; †*subst. pl.* prompti, promptissimi; v. Sachen, bereit, fertig, gleich zur Hand, dispositi bei, fidem suam populo Rom. p. expositamque praebuit ſtellte zur Dispoſition; p. et parata in agendo et in respondendo celeritas; quorum cognoverat p. audaciam; †vir p. audaciae; †p. audaciae ad omne discrimen esse; †apud imperitissimi cujusque p. aures; †animus; †libertas; p. hoc et in expedito positum, dies Fertigſein u. in Bereitſchaft Stehen, dieſe Schlagfertigkeit, *Quint.* 10, 7, 24.; auch leicht, bequem, defensio; †p. res ostentare; †promptissima mortis via; *promptum est alcui m. *inf.*; †p. habere m. *inf.*; †quod p. rescriptu, effectu.

prōmulgātio, ōnis, *f.* [promulgo] die öffentliche Bekanntmachung, beſ. eines Geſetzvorſchlages.

prōmulgo, 1. [pro u. mulcare, ſchlagen] durch öffentlichen Anſchlag bekannt machen, legem, leges, rogationem; res multos dies promulgata; de alqo; de salute, de reditu alcjs; dah. überh. veröffentlichen, öffentlich bekannt machen, proeliis promulgatis, *Enn.* b. *Cic. p. Mur.* 14, 30.

prōmulsis, ĭdis, *f.* [pro-mulsum] das Vorgericht der röm. Mahlzeit, der erſte Gang, aus Eiern, Fiſchen u. dgl. beſtehend, wozu Meth (mulsum) getrunken wurde.

prōmuntūrium (promuntōr.; falſch promontorium; vierſylbig gemeſſen, *Ov. met.* 15, 709.), ii, *n.* [promineo] 1) der in das Land hervorſpringende Theil=, der Vorſprung eines Gebirges, einm. *Liv.* 21, 35, 8. 2) der in das Meer ragende Theil eines Berges, das Vorgebirge.

prōmus, i, *m.* [promo] der Ausgeber, insbes. der Sklav, welcher den Vorrath v. Speiſen u. Getränken in der Vorrathskammer bewahrte u. aus ihr herausgab, der Schaffner, Haushofmeiſter. *Plaut. Hor.*; auch condus pr., einm. *Plaut. Pseud.* 2, 2, 14.; *tp.* ego meo sum p. (Hüter) pectori, *Plaut.*

prō-mūtuus, *adj.* vorſchußweiſe dargeliehen, vorgeſtreckt, einm. *Caes. b. c.* 3, 32, 6.

prōnē, *adv.* [pronus] (ſelt.) geneigt, ſchräg. *Caes. b. G.* 4, 17, 4.

prō-nepos, ōtis, *m.* †**-neptis**, is, *f.* der Urenkel, die Urenkelin.

prōnoea, ae, *f.* latiniſirte Form v. *πρόνοια*, die Vorſehung, einm. *Cic. n. d.* 2, 64, 160.

***prō-nuba**, ae, *f.* [pro-nubo] die Brautfrau, welche v. Seiten der Braut das Nöthige bei der Hochzeit beſorgte; Juno als Ehegöttin, Bellona als Stifterin einer unglücklichen Ehe; auch v. den Furien.

prōnuntiātio (nicht pronunc.), ōnis, *f.* 1) (ſelt.) die öffentliche Bekanntmachung, *Caes. b. c.* 2, 25, 7.; insbeſ. der Ausſpruch des Richters. 2) = actio, der äußere Vortrag v. Rednern u. Schauſpielern; (ſelt.) in der Logik, der Satz, *Cic. fat.* 11. — **prōnuntiātor** (nicht pronunc.), ōris, *m.* [pronuntio] Erzähler, rerum gestarum, einm. *Cic. Brut.* 83, 287. — **prōnuntiātum** (nicht pronunc.), i, *n.* [pronuntio] als *t. t.* der Logik, = *ἀξίωμα*, ein Satz, einm. *Cic. Tusc.* 1, 7, 14.

prō-nuntio (nicht pronunc.), 1. 1) laut u. öffentlich ausſagen, =ausſprechen, =angeben, =melden, =berichten, alqd; alqd alcui; haec a me sincere pronuntiari; quibus ex regionibus veniant; magna voce, liceretne etc., alius capta jam castra ſchreit; ut ipse in cohortandis militibus p. 2) *t. t.*, durch Ausruf ankündigen, =anſagen, =bekannt machen, ausrufen, *a*) *in* öffentlichen Verſammlungen, v. Práco od. v. Vorſitzenden, der durch den Práco Etw. ausrufen läßt, victorum nomina magna voce; leges (in den Comitien); alqm praetorem, *Liv.*, alqm destinatum perperam non consulem ad populum sed praetorem, *Suet.*; per praeconem senatus consultum verleſen laſſen, *Suet.*; rem pro suggestu; in milit. Sprache, einen Befehl im Lager ꝛc., iter; proelium in posterum diem; †signum; †pronuntiata praeda d. i. preisgegeben; m. *acc. c. inf.*; m. ut, ne; *subst.*, pronuntiatum repente, ne — quis violaretur, der plötzlich erlaſſene Befehl, daß Niemand ꝛc., *Liv.*; auch öffentlich u. feierlich verſprechen, vocatis ad contionem (militibus) certa praemia; nummos in tribus; pecuniam; (*Suet.*) nummos de suo communi nomine per centurias; pecuniam pro reo; (*Suet.*) militibus donativum, populo munus epulumque. *b*) v. Conſul, die abgegebenen Vota überſichtlich vortragen u. zur Abſtimmung bringen, sententiam Calidii, Bibuli. *c*) v. Richter, den Ausſpruch thun, erkennen, judex ita; de tribunali p. sese recepturum; graviore sententiâ pronuntiatâ; †de calumnia; †Jmd. durch Richterſpruch erklären für ꝛc., uxorem ingenuam et civem Romanam recuperatorio judicio; †übertr. modesto et circumspecto judicio de tantis viris pronuntiandum est. *d*) beim Verkauf das Erforderliche in Bezug auf das Kaufobject angeben,

=anzeigen. *e*) als rhet. *t. t.*, hersagen, declamiren, recitiren, summa voce multos versus uno spiritu; poëmata Graece et Latine sic, ut; multa memoriter; †quaedam perperam; auch schriftlich vortragen, =behandeln, illa quae a Platone didicerat, *Cic. off.* 1, 1, 4.

prō-nūrus, us, *f.* (selt.) die Gattin des Enkels, Großschwiegertochter, *Ov. her.* 17, 206.

prōnus, *adj.* m. *comp.* [pro] 1) allmählich vorwärts geneigt, =sich neigend, =sich senkend, vorwärts hangend (vgl. praeceps, proclivis), pecora s. fingo 1); *p. concidit, †corruit; †in humum p. corpus abjicere, niederstürzen; *pendens in verbera, vorhangend zum Schlage; *uterque carcere emicat; *leporem p. catulo sectari; corporis motus; ilex; †p. atque vergentes ampullae; *currus abwärts stürzend; *amnis; *rivus; *maria sich streckend; Anxur p. in paludes sich absenkend gegen ꝛc., *Liv.*; *via in die Tiefe führend; haec duo genera nihil habent proni (was nach unten zieht) et supera semper petunt, *Cic. Tusc.* 1, 18, 42.; *Orion zum Untergang sich neigend; *sidera; *anni, *menses enteilend; *subst. n.* †prona (die Abhänge) montium. 2) *tp. a*) geneigt zu Etw. (überh.; vgl. proclivis, propensus), pronior in vitia sua, in hoc consilium pronior erat animus regis, in vinum, in Venerem proniores, *Liv.*; *in obsequium; †in libidines; †ad poëticam; †offensioni; †eum p. jam ex aemulatione gloriae — compellunt. *b*) †geneigt, gewogen, günstig, in alqm; alcui; p. auribus accipere alqd; p. animis audire. *c*) leicht, nicht erschwert, id ea gratia facilius proniusque fuit, quod etc.; omnia virtuti, †victoribus; id pronius ad fidem est weit glaubhafter, *Liv.*; †iter ad honores; †pronum est m. *inf.*

prooemior, *dep.* 1. [prooemium] (selt.) eine Vorrede machen, in der Rede, einm. *Plin.* 2, 3, 3. — **prooemium**, ii, *n.* [προοίμιον] der Eingang=, die Vorrede einer Rede od. eines Buches, eines Gesetzes; citharoedi Vorspiel.

prŏpāgātio, ōnis, *f.* [2. propago] 1) die Fortpflanzung der Weinstöcke u. Bäume; übertr., nominis. 2) die Erweiterung, finium imperii nostri; finium; die Verlängerung, temporis; vitae. — **prŏpāgātor**, ōris, *m.* [2. propago] Verlängerer, provinciae (der Provinzverwaltung), einm. *Cic. Att.* 8, 3, 3.

1. prŏpāgo, ĭnis, *f.* 1) der Setzling, Ableger, bes. des Weinstocks. 2) *Sprößling, Kind, *collect.* das Geschlecht, die Kinder; (*Nep.*) *pl.*, Stammbäume, clarorum virorum.

2. prŏpāgo, 1. [pro-pango] 1) fortpflanzen, übertr., stirpem in prope quingentesimum annum. 2) ausdehnen, erweitern, fines imperii; terminos populi Rom. bello; †imperium (das Reich); der Zeit nach Etw. verlängern, =fortsetzen, =zur Fortdauer verschaffen, bellum; memoriam; imperium consuli in annum; alqd posteritati; laudem alcjs ad sempiternam gloriam; †infamiam alcjs; eandem diem propagatam esse et ad salutem urbis et ad memoriam consulatus mei, *Cic. Cat.* 3, 11, 26. u. Halm z. d. St.; vitam aucupio fristen; meus consulatus non breve nescio quod tempus sed multa saecula rei publicae, *Cic. Cat.* 2, 5, 11. u. Halm z. d. St.

prō-pălăm, *adv.* 1) öffentlich, vor Aller Augen, signa collocare; (*Liv.*) dicere; minantes bellum. 2) (*Plaut.*) offenkundig, fieri.

prō-pătŭlus, *adj.* (selt.) frei, offen, in aperto ac p. loco; in propatulo, *a*) im Freien, unter freiem Himmel (im Ggs. zu dem, was unter dem Dache des Hauses ist), in p. aedium u. bl. in p., auch in propatulis, im od. auf dem Vorhofe. *b*) öffentlich, vor Aller Augen, pudicitiam habere in p. Allen u. öffentlich feil bieten, *Sall.*; tota urbe patentibus januis promiscuoque usu rerum omnium in p. posito, *Liv.*; †servitium in p. spectare offen vor sich haben.

prŏpĕ (mit *comp.* propius u. *sup.* proxĭmē, ältere Form proxŭmē) I) *adv.* 1) im Raume, nahe, in der Nähe, in die Nähe, quis hic loquitur p.? *Plaut.*; p. alicubi esse; p. a Sicilia; propius a terris; cum hostes p. ad portas essent; p. abest ab infirmitate, *Tac.*; propius abesse ab alqo, Jmdm. näher sein, =stehen; †quo propius regrederetur; *propius periclo (durch ꝛc.) it timor; proxime trans Padum; einen Nebensatz vertretend, a porta p. Collina (als sie schon bis in die Nähe der p. Coll. vorgerückt waren, v. derselben) moenibus pulsi, *Liv.* 2, 64, 3.; **tp.* propius (gnädiger) res aspice nostras; *propius (auf wirksamere Weise) firmare alqd. 2) in der Zeit, nahe, p. adest, cum, *Ter.*, ut, *Plaut. Liv.*; *longius aut propius; kurz vorher, quem p. nominavi, quas proxime (legiones) p. conscripserat; nächstens, *Plin. ep.* 5, 1, 4. 3) beinahe, fast (so daß wenig an der Vollendung eines Zustandes od. einer Sache fehlt; vgl. fere, paene), in oratore verba p. oratorum, gestus paene summorum actorum est requirendus; p. desperatis rebus; p. est — ut etc., es ist nahe daran, =fehlt wenig, daß ꝛc., *Liv.*; propius nihil est factum, quam ut occideretur, *Cic. Q. fr.* 1, 2, 5.; proxime atque ille aut aeque; auch zur Milderung der Schärfe einer Behauptung od. kühnerer Ausdrücke, gewissermaßen, wohl, p. res est una solaque etc., stulti p. omnes, ait p. vera, justi p. mater et aequi, *Hor.*; quorum honoribus agri ipsi p. dicam montesque faverunt; abject., nox p., *Liv.* 34, 33.; *p. victor; in Vergleichungen, um anzudeuten, daß Etw. häufig geschieht, wie σχεδόν, *Hor. sat.* 2, 3, 268. *carm.* 4, 14, 20.; auch v. der Ordnung, dem Rang ꝛc., zunächst, gleich nach, proxime a Lacyde. II) *praep.* m. *acc.*, bisw. m. *dat.*, 1) räumlich, nahe bei, =an, in der Nähe, p. me; p. castra; propius urbem; propius Tiberi quam Thermopylis, *Nep.*; propius periculo, *Liv.*; propius grammatico accessi; proxime Carthaginem, hostem, hostium castris; proxime et secundum deos etc. s. secundum 3) *a*). 2) der Zeit nach, nahe an, gegen, dah. proxime, sogleich um, =nach, p. Calendas Sextiles; †p. lucem. 3) v. einer Annäherung od. Aehnlichkeit, nicht weit von, nahe an od. zu, beinahe zu, p. secessionem plebis res terribilesque alias minas civilium certaminum venit, ea contentio cum p. seditionem veniret, p. metum res fuerat, *Liv.*; jam p. seditionem res erat, *Curt.*; p. seditionem ventum est, *Tac.*; proxime morem Romanum, fast so, wie es bei den Römern Sitte war, *Liv.*; res proxime formam latrocinii venerat (die Handschriften: proxime in), *Liv.* 2, 48, 5.; vgl. Weißenborn z. d. St.; propius virtutem esse näher kommen, *Sall.*; propius fidem est, es verdient mehr Glauben, *Liv.*

prŏpĕ-diĕm, *adv.* nächſten Tag, nächſtens; bisw. auch v. der entfernten Zukunft, *Liv.* 1, 48, 7. u. Weißenborn z. d. St.

prŏ-pĕllo, pŭli, pulsum, 3. 1) vorwärts-, fortſtoßen, -treiben, -ſchleudern; umſtoßen, herabſtoßen, -werfen, -ſchleudern, pecus extra portam; †pecora; †saxa in subeuntes; †tantae molis onera; *alitem nido juventas et patrius vigor; *mensam; *navem in altum; corpus alcjs e scopulo in profundum; crates pro munitione objectas. 2) gewaltſam fortſtreiben, -vertreiben, beſ. in die Flucht treiben, capitis damnatos patriâ; hostem a castris; hostes; multitudinem equitum. 3) *tp. a)* vorwärts treiben; zu Etw. antreiben, -bewegen, -nöthigen, orationem dialecticorum remis; paulo etiam longius quam finis cotidiani officii postulat; alqm pietas et fraternus amor; †alqm ad voluntariam mortem; †ad ultima amore propulsus. *b)* vertreiben, abwehren, vitae periculum ab alqo; pericula virtute; *alqâ re frigus, duram famem.

prŏpĕ-mŏdŭm, *adv.* [prope u. modus] (ſeltner) in gewiſſer Hinſicht, beinahe, beinahe ſo [vgl. prope I) 3)], quid est sors? Idem p., quod micare, quod talos jacere; öfter b. *Curt.*; eigenthümlich haec est una res prorsus ut non multum differat inter summos et mediocres viros, eaque utrisque est p. comparanda, wo p. auf den in comparanda liegenden Begriff der Nothwendigkeit (debet od. oportet) zu beziehen iſt, beinahe nothwendig zu ꝛc., *Cic. off.* 2, 8, 30.

prŏ-pendeo, 2. hervor-, herabhangen, tantum illam lancem p., ut etc. ſ. deprimo 1); †caro adeo p., ut etc. Hierv. *a)* das Uebergewicht haben, bona. *b)* geiſtig zu Jmdm. ſich neigen, Jmdm. gewogen-, günſtig ſein, (animi judicium) quo impellimus, inclinant atque p.; inclinatione voluntatis in alqm.

prŏpens, *adv.* [propensus] geneigt, mit Zuneigung; *Lentul.* b. *Cic.*; öfter *comp.* propensius. — **propensio,** ōnis, *f.* [propendeo] die (geiſtige) Neigung, einm. *Cic. fin.* 4, 17, 47. — **prŏpensus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [propendeo] eigtl. hervorragend, *tp. a)* zu Etw. überwiegend geneigt, -ſich hinneigend (vgl. pronus, proclivis), ad misericordiam; ad bene merendum; si quis est ad voluptates propensior; in alteram partem; quod propensior in Cn. Pompeji amicitiam fuisset quam in tuam; propensiora studia in aliquo genere virtutis praecipue colendo etc.; †propensissima civitatum voluntate; propensior pro Alexandro, *Just.* 16, 1, 2. *b)* überwiegend, *Plaut.*; id fit propensius, *Cic. parad.* 3, 2, 24. *c)* nahe kommend, disputatio ad veritatis similitudinem propensior, einm. *Cic. n. d.* 3, 40, 95.

prŏpĕrantĕr, *adv.* m. *comp.* [propero] eilend, ſchnell, *Tac.*; ea (beneficia) properantius quam aes mutuum reddere, properantius (mit zu wenig Ueberlegung) pergere, *Sall.* — **prŏpĕrantia,** ae, *f.* (ſelt.) u. (einm. *Cic. fam.* 5, 12, 2.) **-ātio,** ōnis, *f.* [propero] das Eilen, die Eilfertigkeit.

prŏpĕrātō, *adv.* [propero] eilend, ſchnell, einm. *Tac. ann.* 13, 1. — **prŏpĕrē,** *adv.* [properus] eilend, eilfertig, p. egredere; p. Cumas se recepit; p. esse (*Plaut.*) ſich beeilen. — **prŏpĕrīpēs,** pĕdis, *m.* [propero u. pes] mit eilendem Fuß, einm. *Ct.* 63, 34.

prŏpĕro, 1. [properus] 1) *intens.* eilen (loben: vgl. festino), propere, *Plaut.*; properato (Eil opus est, *Ter.*; Romam; *domum; in patriam in Italiam; *sacris ſt. a sacris; ad praedam *ad gaudia; ad alqm; *aqua per agros; m. *inf. Ter. Cic. Caes. Sall. Verg. Hor.*; m. *acc.* (se) e *inf.*, einm. *Sall. Cat.* 7, 6.; m. ut, einm. *Caes. b. c.* 2, 20, 1.; abſol.; *impers.* properatum vehementer; *p. (ſich regen in ſeinen Geſchäften loco (Ggſ. cessare); *Plautus ad exemplar Siculi Epicharmi (wahrſcheinl. v. dem raſchen Fortſchreiten der Handlung). 2) *trans.* Etw. ſchleunig od. haſtig thun, -verrichten, Etw. beſchleunigen, -beeilen [vgl. maturo 1)], obscenia, vascula pure, *Plaut.*; *quae mox forent coelo properanda sereno; properato itinere, *Sall.*; †voluntariam mortem, *mortem per vulnera; †properata (frühzeitiger) mors; *hoc opus, hoc studium; pecuniam heredi zu hinterlaſſen ſtreben; *arma viro eilig bringen; *properata semina; *liba suâ properata manu, †tela.

Prŏpertius, ii, *i, *m.* berühmter röm. Elegiker, *Ov. Quint. Plin. ep.*

prŏpĕrus, *adj.* eilend, ſchleunig, eilfertig (in gutem Sinne, mit Rückſicht auf das Ziel, dem man näher rückt; vgl. velox, pernix, celer, festinus, praeproperus), *aurigae; †mors fato; †occasionis im Benutzen einer Gelegenheit, †irae; †sibi quisque; †m. *inf.*

prŏ-pexus, *adj.* vorwärts gekämmt, herabhangend, *barba ad pectora; *herba; †crinis.

prŏ-pīno, 1. [προπίνω] 1) zutrinken, p. salutem plenis faucibus, *Plaut.*; hoc pulchro Critiae; †abſol. 2) (vorcl. u. ſpät.) Jmdm. zu trinken geben; dav. *tp.* (*Ter.*) alqm deridendum dem Spotte preisgeben.

prŏpinquē, *adv.* [propinquus] nahe, in der Nähe, *Plaut.* — **prŏpinquĭtas,** ātis, *f.* [propinquus] 1) die Nähe, hostium; loci; ex propinquitate pugnare; *pl.*, silvarum atque fluminum. 2) Verwandtſchaft [ſ. propinquus 4)].

prŏpinquo, 1. [propinquus] 1) *trans.* (ſelt.) *nahe bringen, beſchleunigen, augurium. 2) *intrans.* ſich nähern, *fluvio; †eos maxime locos coelo; †domui ejus ignis; †Druso; *dies.

prŏpinquus, *adj.* m. *†*comp.* [prope] 1) im Raume, nahe, naheliegend, anſtoßend, provincia; praedium; flumini loca; urbis montes; *bellum benachbart; *propinquius exsilium; †exemplum; *subst.* in propinquo esse in der Nähe; ex p. cognoscere; ex p. visa montium altitudo. 2) in der Zeit, nahe, nahe bevorſtehend, reditus; mors; stipendii spem p. (auf baldige Auszahlung des ꝛc.) facere, *Liv.* 28, 25, 9. 3) (ſelt.) zur Bezeichnung einer Aehnlichkeit, nahe kommend, ähnlich, si qui (motus) finitimi et p. his et talibus animi perturbationibus; quae p. videntur et finitima. 4) der Verwandtſchaft nach nahe, verwandt, p. cognatione conjunctus; *bella mit den Verwandten; häufig *subst.* **-us,** i, *m.* u. **-a,** ae, *f.* der, die Verwandte (consanguinei u. affines mit einbegriffen; vgl. necessarius), tot: Vestalis, hujus propinqua; †major aliqua natu; *zugleich v. naheſtehenden Freunden, dimovit obstantes p.; (*Curt.*) *pl.*, als Ehrentitel der vornehmen Perſer.

prŏpior, us, *adj.*, *sup.* **proxĭmus** [prope], *comp.* **propior,** näher, 1) im Raume od. der Lage, locus; tumulus; p. montem; †hostem.

Digitized by Google

*funeri (dem Tode); patriae; paucitas damno sentiendo propior erat, bei ꝛc. war der Verluſt um ſo fühlbarer, *Liv.* 2, 64, 6.; *damnum p. medullis ſ. medulla; *subst. n. pl.* propiora, die näher liegenden Oerter, †p. fluminis tenere. 2) in der Zeit, näher, epistula; *septimus octavo p. jam fugerit annus, über ſieben Jahre verſchwanden; *subst.* veniunt ad propiora. 3) v. andern Verhältniſſen, *a*) v. einer Aehnlichkeit, näher kommend, näher, ähnlicher, quae sceleri propiora sunt; *tauro; quae (fama) p. vero (wahrſcheinlicher) est m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; propius est vero m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; quod p. vero est (als Parentheſe), *Liv.*; *mente alcui; p. interdum petendo quam gerendo magistratui (ſt. petenti, gerenti magistratum) erat, *Liv.* 3, 35, 4. *b*) v. Verwandtſchaft, näher, quibus propior Quintio (als Qu.) nemo est; *p. gradu sanguinis, †p. gradu contingere alqm. *c*) näher angehend, -betreffend, näher, mehr befreundet, vertrauter, mehr geneigt zu Etw., gewogener Jmdm., societas; sua sibi p. esse pericula quam mea; p. dolor plebi fenoris ingravescentis erat lag mehr am Herzen; *cura; *amicus; †famae mehr befreundet; †laetitiae; †irae quam timori; †cui p. cum Tiberio usus erat; *oderat Aeneam p. Saturnia Turno. *d*) ſchicklicher, paſſender, geeigneter, delectatio, *Ter.*; alius portus huic aetati; Latium supplemento p. esse. II) *sup.* **proxĭmus,** ſehr nahe, der nächſte, 1) im Raume, via; iter; oppidum; vicinus; ab alqo; huic p. locus; villae urbi; Belgae p. sunt Germanis; p. damno ac remedio habiti, *Tac. ann.* 2, 47. [vgl. I) 1)]; m. *acc.*, mare; *subst.*, in proximo, ganz in der Nähe der Nachbarſchaft, *Ter.*; in proximo urbis, *Liv.*; quem ex p. locum (welchen der zunächſt liegenden Orte) fors obtulisset, *Nep.*; p. (*n. pl.*) continentis, *Liv.*; ibi proximum (der bequemſte Ort) est, ubi mutes, *Ter.*; proximum est, ut, es folgt nun, daß; *m. pl.* die Zunächſtſtehenden, -wohnenden, Nächſten. 2) der Zeit nach, *a*) nächſtvergangen, letzt, ubi p. nocte fuisti; his literis; p. triennio; p. superioribus diebus; censor, qui p. ante me fuerat; his p. Nonis non affuisti; proximo, ganz kürzlich. *b*) nächſtfolgend, nächſt, p. anno; p. nocte. 3) v. anderen Verhältniſſen, *a*) der Verbindung, Freundſchaft od. Verwandtſchaft, der Ordnung, dem Alter, dem Range nach, nächſt, p. sum egomet mihi, *Ter.*; p. est illi municipio haec Antiatium civitas; religioni suae (völlig getreu) in dis patriis repetendis, in ipso testimonio ac jurejurando; proximum (als das Nächſte) suae dignitatis esse ducebat, *Hirt. b. G.* 8, 24, 4. u. Kraner z. d. St.; amore tibi p. sumus; cognatione, propinquitate, aetate; †a dis p.; †p. a dis honorem memoriae ducum praestitit; *subst. pl. m.* die nächſten Verwandten, Vertrauten u. dgl.; †ex proximo (verwandten Wörtern) mutuari licet. *b*) ſehr nahe kommend, ſehr ähnlich, id deo p. est; *ficta sint p. veris; *proxima Phoebi versibus ille facit; historia est p. poëtis — poëtarum operibus, *Quint.* 10, 1, 31.; p. (*n.*) vero (am wahrſcheinlichſten) est ex iis quae traduntur m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *se esse culpae p. betheiligt an ꝛc.; wo p. u. secundus entgegengeſetzt werden, iſt dieſes ſtärker als jenes, indem proximus nur bezeichnet, daß Etw. die erſte Stelle nach etw. Anderem einnimmt, weil nichts derſelben näher Kommendes vorhanden iſt, dah. Crasso et Antonio L. Philippus p. succedebat, sed longo intervallo tamen p.; itaque eum, etsi nemo intercedebat, qui se illi anteferret, neque secundum tamen neque tertium dixerim; (*Verg.*) p. huic, longo sed p. intervallo; (*Quint.*) quamvis Antimacho secundas fere grammaticorum consensus deferat, et affectibus et — omnino arte deficitur, ut plane manifesto appareat, quanto sit aliud, p. esse, aliud secundum; (*Hor.*) nec viget quidquam simile (Jovis) aut secundum; p. illi tamen occupavit Pallas honores; (*Nep.*) haec fuit altera persona Thebis, sed tamen secunda ita, ut p. esset Epaminondae.

prŏpĭtio, 1. [propitius] geneigt machen, verſöhnen, Venerem, *Plaut.*; †propitiata Juno; †quo (carmine) propitiari Jovem credunt, ut etc.; †manes Galbae; genium suum ſ. genius 1). — **prŏpĭtius,** *adj.* [pro u. peto, *προπετής*] geneigt, gewogen, günſtig, gnädig (beſ. v. den Göttern), cui homini di sunt p., *Plaut.*; volens p. ſ. volens 2); ita mihi deos velim p., ut; v. Menſchen, alqm p. facere, *Plaut.*; parentes, *Ter.*; p. Caesarem precari, *Plin. ep.* 6, 5, 5.; übertr., satin' illi di sunt p.? iſt er v. Gott verlaſſen? d. i. iſt er bei Verſtande? v. Sachen, ni pax p. [gnädige Huld (des Neptun)] foret praesto, *Plaut. Trin.* 4, 1, 14. u. Brix z. d. St.; Tiberine pater, — haec arma et hunc militem p. flumine accipias, *Liv.* 2, 10, 11.; †aures p. praebere.

prŏpius, *adv.* u. *praep.*, ſ. prope.

†**prŏpnīgēum,** i, *n.* [*προπνιγεῖον*] das Heißezimmer, balinei.

prŏpōla, ae, *m.* [*προπώλης*] der Verkäufer, Höker, Krämer.

prō-polluo, 3. noch weiter-, noch mehr beflecken, obscura initia impudentibus ausis, (nach) wahrſcheinlichſter Lesart) einm. *Tac. ann.* 3, 66, 3.

prō-pōno, 3. 1) vorſetzen, vor die Augen Anderer öffentlich hinſtellen, -ſetzen, auf-, aus-ſtellen, auslegen u. dgl., mensas palam; oculis, ante oculos; alqd venale, †bl. p. feilhalten; vitam suam, quam maximis praemiis propositam (ausgeboten) et paene addictam sciebat, *Cic. p. Mil.* 22, 56.; praemium ſ. praemium 2); vexillum; fastos populo; edictum, leges in publicum öffentlich bekannt machen; (oppida) Romanis proposita (gleichſam hingeſtellt, d. i. einladend) ad copiam commeatus praedamque tollendam, *Caes. b. G.* 7, 14, 9. 2) *tp. a*) v. etw. Gutem, öffentlich verſprechen, -verheißen, -anbieten, praemia militibus ſ. praemium 2); largitiones alqas; †milies sestertium gratuitum in triennii tempus; †munus; v. etw. Uebelem erwarten laſſen, androhen, mortem, exsilium alcui; poenam improbis; mihi in causa facili atque explicata perdifficilis et lubrica defensionis ratio proponitur ſteht bevor. *b*) zur Erwägung-, zur Wahl u. dgl. hinſtellen, vorſtellen, -legen, animo vim fortunae; (sibi) exemplum od. alqm ad imitandum; hoc sibi solacii, quod etc., ſich damit tröſten, daß ꝛc.; sibi spem ſich machen; †sibi nullam spem victoriae propositam habere; difficultas summa proponebatur ſtellte ſich als ſehr groß vor Augen; omnes metus, publicatio bonorum, exsilium, mors alcui proponitur ſchwebt vor; unum (ein Gedanke, ein-

Digitized by Google

Ueberzeugung) debet esse omnibus propositum, ut etc. daß ſoll ꝛc., *Cic. off.* 3, 6, 26.; cum ex altera parte proposita haec (honores, magistratus etc.) sint vorlägen (zur Wahl); insbeſ. vorſchlagen, remedia morbo, *Nep.* c) als Gegenſtand einer Thätigkeit hinſtellen (vgl. propositum), an die Hand geben, nihil erat propositum (ich hatte keinen Stoff) ad scribendum; insbeſ. ein Thema vorlegen, -aufgeben, alcui quaestionem; sic erat propositum, de quo disputaremus. *d*) als Ziel od. Vorſatz hinſtellen, ſich vornehmen, beſchließen, beſtimmen, alqd animo (animo entweder *dat.* = sibi, od. *abl.* mit hinzuzudenkendem sibi); iter, quod proposuerat (*sc.* sibi), *Caes. b. c.* 3, 76, 1.; propositum est mihi facere; mihi proposui ut; proposita sententia; ad propositum sibi finem honoris pervenire; †alqd propositum habere; quod propositum est arti das Ziel der Kunſt iſt; qui ordo industriae propositus est für thätige u. würdige Männer beſtimmt iſt; *siccis omnia dura deus hat unerträglich gemacht. *e*) in der Rede aufſtellen, vorbringen, vortragen, anführen, erwähnen, berichten, erzählen u. dgl., viros notissimos; rem gestam; consilia; voluntatem senatus; sua merita; de alqa re; non videtur pro certo esse proponendum ne (angehängt) — an gerade zu auszuſprechen; quod antea tacuerat, p. m. *acc. c. inf.* *f*) den Vorderſatz in einem Syllogismus bilden, cum proponimus.

Prŏpontis, ĭdis, *f.* [Προπόντις] das kleine Meer zwiſchen dem Bosporus u. dem Hellespont, j. Mar di Marmora. Dav. ***Propontĭcus,** *adj.*

prŏ-portio, ōnis, *f.* (ſelt., als Ueberſetz. v. *ἀναλογία*) das Ebenmaß, die Proportion, *Cic. de univ.* 4.

prōpŏsĭtio, ōnis, *f.* [propono] 1) (ſelt.) die Vorſtellung, die man ſich v. Etw. macht, m. *gen. subj.*, animi; m. *gen. obj.*, vitae. 2) der Hauptſatz, das Thema. 3) der Vorderſatz in einem Syllogismus. — **prōpŏsĭtum,** i, *n.* [propono] 1) das vorgeſetzte Ziel, der Vorſatz, Entwurf, Plan, peragere, assequi, tenere p.; tenuit hoc p., *Nep. Eum.* 3, 6.; quidnam Pompejus propositi aut voluntatis ad dimicandum haberet, *Caes. b. c.* 3, 84, 1.; †non meo p. illum reprehendendi; erat iter a proposito diversum; a proposito deterreri, aversus; *propositi victor; †omnis imitatio — ad alienum p. accommodatur. 2) Lebensplan, -weiſe, *mutare p. et vitae genus; *justum et tenacem propositi virum; (*Just.*) ab hoc vitae p.; auch (*Hor.*) Plan od. Zweck eines dramatiſchen Stücks. 3) das Thema, der Hauptgegenſtand einer Schrift, reverti ad p., a p. aberrare, declinare, egredi; *testatur haec fabella p. meum den v. mir aufgeſtellten Satz. 4) der Vorderſatz in einem Syllogismus; als rhet. *t. t.* ſ. quaestio 2). — **prōpŏsĭtus,** *adj.* [*partic.* v. propono] 1) öffentlich ausgeſetzt, bello; telis fortunae; mulier omnibus zugänglich. 2) bevorſtehend, vitae periculum.

prō-praetor, ōris, *m.* (ſeltner ſt. pro-praetore) ein Proprätor; ſ. praetor 3).

prōprĭē, *adv.* [proprius] (ſelt.) als ausſchließliches Eigenthum, jeder für ſich, -für ſeine Perſon, mavultis promiscue toto campo quam p. parva parte frui. Dah. auch *a*) individuell, perſönlich, charakteriſtiſch, id est p. tuum; p. communia dicere, eigenthümliche Züge Dinge geben, die bl. etw. Allgemeines haben, einen idealen Stoff individualiſiren, *Hor.* *b*) insbeſondere, vorzugsweiſe, ſpeciell, neque senatus publice neque ullus ordo p.; (*Liv.*) p. rei militaris peritus; alqd p. ad alqm pertinet; (*Quint.* sermonis, cujus p. studiosus fuit. *c*) eigentlich, im eigentlichen Sinne, illud honestum quod p. vereque dicitur; p. dicere. *d*) paſſend, recht, quae (verba) nitidiore in parte videntur sordida, ubi res poscit, p. dicuntur, *Quint.* — **prŏprĭĕtas,** ātis, *f.* [proprius] 1) die Eigenthümlichkeit, eigenthümliche Beſchaffenheit, rerum; coeli terraeque; multae frugum p. (*pl.*); genere et p. (v. Species); †verborum eigenthümliche Bedeutung, auch der ſchlichte-, einfache Ausdruck (vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 46.). 2) †meton., das Eigenthumsrecht, der Beſitz.

prŏprius, *adj.* Jmdm. od. einer Sache allein-, -ausſchließlich angehörig (vgl. praecipuus, dah. auch mit *pron. poss.* nicht ſelten verbunden, wenn Etw. beſtimmter u. nachdrücklicher zugleich als Jmdm. gehörig u. ihm ausſchließlich-, -ſchlechthin gehörig u. dgl. zu bezeichnen iſt, tria praedia Capitoni p. traduntur; assumpto aliunde uti bono, non p. nec suo; ea p. familiae laus; p. viribus consiliisque bella gerere; sequebatur turba, p. alia cognatorum sodaliumque, alia publica (aus Bürgern beſtehend); se illius fore p. zu eigen-, ganz ergeben ſein; *alqam p. dicare zu eigen geben; ista calamitas communis est utriusque nostrum, sed culpa mea p. est; nulla est in re publica mea causa p.; quae est ei (animo) natura? p., puto, et sua; mel etsi dulcissimum est, suo tamen p. genere saporis, non comparatione cum aliis dulce esse sentitur ſo ſchmeckt man doch in ihm eine abſolute, nicht bl. relative Süßigkeit; hoc ipsum bonum non accessione neque crescendo aut cum ceteris comparando sed p. vi sua et sentimus et appellamus bonum; suis et p. bonis laudis et gloriae mortui non carent; p. et suis argumentis tractanda quaeque res est; p. suum cujusque munus est; cum ademerit nobis omnia quae nostra erant p., ne lucem quoque hanc quae communis est, eripere cupiat; suo p. proelio, magistratu; ſt. suus, *p. ungues purgantem; *libris p. ambustum; *subst. n.* das Eigenthum, *Phaedr.*; ad vestra p. venire, *Cic. n. d.* 1, 23, 64. Insbeſ. *a*) eine einzelne Perſon od. Sache betreffend, perſönlich, individuell, beſonder; ſpeciell, apart; v. Ausdruck, eigenthümlich, eigen, ſpeciell beigelegt, auch eigentlich, od. natürlich, einfach, ſchlicht, pabulatoribus praesidio p., zum beſonderen Schutz für ꝛc.; superbo decreto addidit p. ignominiam; lex; *quod cures p. fecisse dir anzueignen; *labor; *opera; offensus urbi p. irā hatte eine ſpecielle Pique auf ꝛc., *Tac.*; verbum, nomen, vocabulum; utemur verbis iis quae p. sunt et certa quasi vocabula rerum; res ut omnes suis certis ac p. vocabulis nominentur; discedebat a verbis p. rerum et suis; quid sit, quod omnes translatis et alienis magis delectentur verbis quam p. et suis; si res suum nomen ac vocabulum p. non habet; (*Quint.*) Simonides sermone p. et jucunditate quadam commendatur; *subst. n. pl.* alia translatis virtus, alia p., *Quint.* *b*) charakteriſtiſch, weſentlich, ſpecifiſch, libertas p. Ro-

ed by Google

manī et generis et nominis; id non p. est senectutis vitium sed commune valetudinis; fuit p. (ein charakteriſtiſches Merkmal) populi Romani m. *inf.*; hoc p. virtutis existimant m. *acc. c. inf.*; esset hoc quidem p. amicitiae. *c*) bleibend, dauernd, beſtändig, gewiß, ſicher, quod ut illi p. ac perpetuum sit; parva munera diutina, locupletia non p. esse; p. expeditamque Caesaris victoriam interpellaverunt; †victoriam sibi p. a diis portendi; (*Hor.*) laurus, p. haec mihi munera faxis, propriae telluris erum etc., ager Umbreni sub nomine, nuper Ofelli dictus, erit nulli p., (*Verg.*) p. haec si dona fuissent, si p. hoc fuerit.

proptĕr [ſt. propiter = prope], I) *adv.* daneben, spelunca est p.; filii p. cubantes. II) *praep.* mit *acc.* (bisw. demſelben nachgeſetzt), 1) nahe bei, neben, p. statuam; insulae p. Siciliam; p. urbem. 2) zur Angabe der Urſache u. des Grundes, wegen, aus, durch, p. metum; p. eam ipsam causam; p. frigora; p. (durch) quos hanc lucem aspexit, p. quos vivit; p. (aus Rückſicht auf) plebejos numerus adjectus.

prŏptereā, *adv.* [propter u. *abl.* eā] deswegen, p. quod; p. quia; p. ut, ne; pleonaſtiſch (*Com.*) id p., ergo p.

prōpŭdiōsus, *adj.* [propudium] (*Plaut.*) ſchmachvoll, verworfen. — **prōpŭdium,** ii, *n.* [propudet] *a*) ein Schandmenſch, verworfener Menſch, *Plaut. Cic. b*) die Schandthat, *Plaut.*

prōpugnācŭlum, i, *n.* [propugno] 1) die Schutzwehr, Vormauer, das Bollwerk, eorum (Atheniensium) urbs ut p. oppositum fuerat barbaris; *pl.*, imperii (v. Heeren u. Flotten); *alta navium Schiffsbollwerke; †moenium; auch domus ut propugnacula habeat. 2) *tp.* der Schutz, tyrannidis; lex Aelia et Fufia, p. (*pl.*) tranquillitatis; insbeſ. Vertheidigungsgrund, illud prius; firmissimo p. uti.

prōpugnātio, ōnis, *f.* [propugno] die Vertheidigung, Verfechtung, castrorum; dignitatis tuae; suscepi mihi perpetuam p. pro ornamentis tuis.

prōpugnātor, ōris, *m.* [propugno] 1) der Vertheidiger, Streiter, a propugnatoribus relictus locus; classis infirma propter dimissionem propugnatorum (der Seeſoldaten). 2) *tp.* der Verfechter, Vertheidiger, senatus; p. atque illis quidem temporibus paene patronus; quasi patrimonii sui; †tribuno auctorem se propugnatoremque praestitit; (ſpät.) sceleris.

prō-pugno, 1. 1) aus einem Orte hervor kämpfen, -Geſchoſſe werfen (nicht = hervorbrechend kämpfen), rari ex silvis; ex turribus; hinc. 2) vertheidigend für Etw. kämpfen, vertheidigen, pro partu suo; pro alcjs fama; pro salute; eam (fortitudinem) virtutem esse propugnantem pro aequitate; †absentiam suam; e loco; uno tempore p. et munire; studium propugnandi der Gegenwehr; m. *dat.* nugis armatus, einm. *Hor. ep.* 1, 18, 15. vgl. Krüger z. d. St.; †multiplici praesidio pertinaciter propugnantibus (*pl.* nach dem Sinne); †*subst.* propugnantes, *m.* die Vertheidiger.

prōpulsātio, ōnis, *f.* [propulso] (ſelt.) die Abwehr, cum hujus (*m.*) periculi, *Cic. p. Sull.* 1, 2. — **prō-pulso,** 1. 1) zurückſchlagen, vertreiben, hostem; populum ab ingressione fori; abſol. 2) abwenden, abwehren, bellum a moenibus; bello intestino bellum externum; suspitionem a sese; †vix famem diurno quaestu; famem; frigus; †bellum; injurias illatas.

prōpўlaea, ōrum, *n.* [προπύλαια] die Propyläen, die prachtvollen v. Perikles erbauten Vorhallen zum Tempel der Athene auf der Burg zu Athen.

prō-quaestōre (abgekürzt proqu., aber nicht vorkommt proquaestor) der Proquäſtor, ein Quäſtor in der Provinz, nachdem er in Rom die Quäſtur verwaltet hatte, cum pro quaestore essem; quem pro quaestore habuit; *pl.*, cum quaestoribus prove quaestoribus.

prōra, ae, *f.* [πρώρα] Vordertheil des Schiffs (Gſ. puppis); *p. advertere terrae; *prorae tutela ſ. tutela 1) *b*) α); p. et puppis (mein erſter u. letzter Beweggrund) mihi, ut Graecorum proverbium est, fuit a me tui dimittendi.

prō-rēpo, 3. hervorkriechen, non usquam p. (v. der Ameiſe), *Hor.*; übertr., primis animalia terris, *Hor.*

prōrēta, ae, *m.* [πρωρεάτης] (*Plaut.*), **prorēus,** ĕi, *m.* [πρωρεύς] (*Ov.*) der Vorderſteuermann.

prōrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [pro-rapio] hervor-, fortreißen, hominem; *pedes, hervorrennen-, -ſpringen; *virilis cultus in caedem et Lycias catervas; pronas proripior vias ſt. per vias, einm. *Tib.* 1, 6, 72.; vgl. Diſſen z. d. St. S. 450.; dah. se p., hervorſtürzen, fortrennen, ſtürzen, se subito; se ex curiā; se portā foras; se domo; se in publicum; se a vestibulo templi citato gradu; †se custodibus; se u manibus sacrificantium; *quo nunc se p. ille? *quo proripis (*sc.* te)? *tp.* quae libido non se p. ac projiciet? ungeſcheut zum Ausbruch kommen?

prōrōgātio, ōnis, *f.* [prorogo] die (amtliche) Verlängerung, imperii des Oberbefehls; diei, Aufſchub des Termins; legis Beſeitigung.

prō-rōgo, 1. eigtl. beim Volke vorfragen, ob Etw. verlängert werden ſoll, dah. 1) verlängern, imperium alcui den Oberbefehl, provinciam die Verwaltung einer Provinz, alqd temporis (in der Provinz); *Latium in alterum lustrum; (*Plaut.*) vitam alcui; *aevum longum noto scriptori prolept. = ut longum, ut notus fiat, d. i. Ruhm für ewige Zeiten verſchaffen; *rem Romanam Latiumque felix alterum in lustrum meliusque p. aevum, Roms Macht ꝛc. fördern, vergrößern; *senectam mille in annos, †spiritum homini erhalten; †memoriam alcjs; †famam. 2) weiter hinaus ſchieben, paucos dies ad solvendum, noch eine Friſt v. wenigen Tagen zur ꝛc. zugeſtehen; *horam. 3) quantum dicendo consumitur, tantum ex ultimo prorogetur d. i. möge aus dem, was ferner zu ſagen iſt, vorgeſchoſſen werden, *Quint.* 10, 7, 10.

prorsŭm, *adv.* [pro-versum] (vorcl.) 1) vorwärtsgekehrt, gerades Wegs, ire p. in navem; rursum p., hin u. wieder. 2) *tp.* geradezu, ganz u. gar. — **prorsŭs** (archaiſt. prossus), *adv.* 1) gerade, gerades Weges, *Plaut. Ter.*; *tp.* gerade zu, durchaus, wahrhaftig, gewiß (vgl. plane, omnino), p. placet; ita p. existimo; p. ita sentio; ea p. opportuna Catilinae; verbum p. nullum intellego; p. tacere nequeo; p. nolle militare; nullo modo p. (ſt. p. nullo modo) assentior; non p., *Cic. fin.* 2, 5, 16. u. Madvig z. d. St.; †p. egregie; †digna p.; *p. jucunde; ita p., in der Antwort, auch iron., *Cic. p. Sull.*

19, 54. u. Halm z. d. St. 2) mit einem Worte, kurz, überhaupt, *Sall.*

prō-rumpo, 3. 1) *trans.* hervorbrechen lassen, hervorstoßen u. dgl., *nubem atram ad aethera; *mare poruptum ein hervorstürzendes, entfesseltes; *sudor proruptus corpore; prorupta audacia s. praeruptus 2). 2) *intrans.* hervorbrechen, stürzen, per medios hostes; †in mediam aciem; *in alqm; *in mare; †signum prorumpendi dedit; †Arminius statim; †fons; *tp.* v. Krankheiten, Affecten u. dgl., pestis; vis morbi; eo p. hominum cupiditatem et scelus et audaciam, ut etc. (stärker als procedere), *Cic. p. Rosc. A.* 5, 12.; †concepta pridem odia; †luxus immensum ad cuncta; †nihil, quo conjuratio intellegeretur; v. Personen, †in necem militum; †in scelera ac dedecora; †in bellum; †ad minas; ad quod victo silentio in die Worte ausbrach; †tunc velut frenis exsoluti.

prō-ruo, 3. 1) *trans.* hervor-, niederstürzen, -reißen, zu Boden werfen, se foras, hinausstürzen, *Ter.*; munitiones; †opera; vallum in fossam; Albam a fundamentis; †lapidum cumulos; †proruto vallo; *injurioso pede stantem columnam; †prorutis per immensum aedificiis; †prorutae (sunt) aedes stürzten nieder; †prorutae arbores; *victorem; †hostem profligare ac p. 2) *intrans. a)* hervorstürzen, -stürmen, quâ (dextrum cornu); †in hostes; †in hoc bellum; †subito Brundisium nach ꝛc.; (v. Flüssen) †in mare. *b)* niederstürzen, oppidum Pompeji magna ex parte motu terrae.

prōruptio, ōnis, *f.* [prorumpo] das Hervorbrechen, -stürzen, hostium, einm. *Aur. Vict. Caes.* 33, 21.

†**prōsa** [st. prorsa = proversa gerade, im Gsf. zu den Versen od. Strophen], *adj.* nur p. oratio (prosa), Prosa.

prōsāpia, ae, *f.* (archaist.) die Sippschaft, das Geschlecht, die Familie, *Plaut.*; eorum, ut utamur veteri verbo, p., *Cic. univ.* 11, 35.; homo veteris p. ac multarum imaginum, *Sall. Jug.* 85, 10.

proscaenium (nicht proscen.), ii, *n.* [pro-scaena] die Vorbühne, der Vordergrund der Bühne, wo die Schauspieler auftraten; auch überh. Bühne.

pro-scindo, 3. eigtl., nach vorn zerspalten, -reißen, dah. 1) den Boden aufreißen, pflügen, *campum ferro; *validis terram juvencis; *proscisso aequore (Fläche); meton., *rostro ventosum mare durchschneiden. 2) *tp.* mit Worten herunterreißen, *summotum patriâ; †alqm foedissimo convicio.

pro-scribo, 3. 1) schriftlich-, durch einen Anschlag öffentlich bekannt machen, *t. t.*, auctionem, legem; Calendas Martias; m. *acc. c. inf.*; †öffentlich erklären für ꝛc., collegam Bithynicam reginam. 2) zum Verkauf-, zur Verpachtung-, zur Vermiethung öffentlich ausbieten, feil bieten, insulam; bonum; fundum; ille, quod non placebat; quod si qui p. VILLAM BONAM BENEQUE AEDIFICATAM. Hierv p. alqm, *a)* Jmd. seiner Güter verlustig erklären, Jmds. Eigenthum einziehen, -confisciren. *b)* durch öffentlichen Anschlag in die Acht erklären, ächten; *subst.* proscripti, ōrum, *m.* Geächtete. Dav. *A)* **prōscriptio,** ōnis, *f.* die schriftliche Bekanntmachung, 1) die Ausbietung zum Verkaufe, der öffentliche Anschlag, bonorum. 2) die Bekanntmachung einer Confiscation u. die damit verbundene Achtserklärung; proscriptione, zur Zeit der (Sullanischen) P. *Suet.* *B)* **prōscriptūrio,** 4. (*desid.*) Lust zur Achtserklärung haben, einm. *Cic. Att.* 9, 10, 6.

prō-sĕco, 1. 1) vorn abschneiden, insbes. als *t. t.*, denjenigen Theil des Opferthieres, bes. der Eingeweide abschneiden, welcher geopfert werden soll, ejus hostiae exta, *Liv.*, semicruda exta *Suet.*; *subst.* *prosecta, ōrum, *n.* 2) den Boden aufbrechen, cum primum prosecatur solum, einm. *Plin. ep.* 5, 6, 10.

prōsĕda, ae, *f.* [pro-sedeo] eine öffentliche Dirne, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 53.

prō-sĕmĭno, 1. (selt.) bildl., erzeugen, proseminatae sunt quasi familiae dissentientes inter se.

prō-sĕquor, *dep.* 3. hinterdrein folgen, begleiten (gew. in freundlicher Absicht, v. den Freunden u. Verwandten Abreisender u. dgl.; vgl. comitor, stipo), geleiten, das Geleit geben, alqm; exsequias; funera; decedentem domum; volatus eorum matres (v. Vögeln); (*Nep.*) quem diem sic universa civitas prosecuta est feierlich beging; v. Lebllosem, existimatio usque ad rogum eum; mortuos honos, memoria, desiderium amicorum; *ventus euntes; Cattos suos saltus Hercynius p. simul atque deponit erstreckt sich so weit, als ihre Gegend ist, u. hört dann auf, *Tac. Germ.* 30.; †compositio *sc.* verba; in feindl. Sinne, eigtl. die Fliehenden nachsetzend begleiten, verfolgen, ad repellendum et prosequendum hostem; eos fugientes longius, novissimos multa milia passuum; longius (s. Kraner z. *Caes. b. G.* 5, 9, 8.; vgl. eos qui fugerant, p., *Caes. b. G.* 5, 10, 1.); †fortuna alqm; auch Jmd. mit Etw. begleiten, Jmdm. Etw. *nachrufen,* -mit auf den Weg geben, legatos et excipere et p. (entlassen) cum donis; alqm proficiscentem magnis donis; alqm linquentem terram cum votis ominibus lacrimisque; *votis ad portas; *alqm dictis; contumeliosis vocibus hinterdrein rufen (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 69, 1.); egredientem verbis (iron.) glückliche Reise wünschen, *Cic. Cat.* 2, 1, 1.; sic prosecutus, indem er ihm also nachrief, *Phaedr.* Dah. *a)* überh. womit beehren, -ehren, Etw. erweisen, -spenden, -weihen, -widmen, liberaliter oratione alqm, freundliche Worte zu Jmdm. sprechen; alqm verbis honorificis; alqm laudibus (bl. alqm, *Suet.*), beneficiis, †legato, auch bl. p.; alqm misericordiâ; illius mortis opportunitatem benevolentiâ potius quam misericordiâ; *alqm multa prece, *mero defuso pateris; *quos Aeneas p. veniâ die Bitte gewährt; †alqm testimonio; virtutem alcjs gratâ memoriâ, eorum gloriam immortalitatis memoriâ; gratissimis animis nomen clarissimi adulescentis; maximo clamore et plausu alcjs memoriam; ad tuendos (*sc.* stipendiis) eos (milites) prosequendosque (*sc.* praemiis et commodis missionum), *Suet. Aug.* 49. *b)* Etw. schriftlich od. mündlich weiter verfolgen, -beschreiben, -über Etw. sich verbreiten, -auslassen u. dgl. [m. dem Nebenbegriff besonderer Vorliebe; vgl. persequor 2) *b*)], quod non longius; *pascua versu; †descriptiones locorum non historice tantum sed prope poëtice; †uno libello carissimam mihi et sanctissimam memoriam; munificentiae rationem etiam stilo, *Plin. ep.* 1, 8, 8.; vgl. Döring z. d. St.; *p. (fährt fort) pavitans.

Digitized b

Prōserpĭna, ae, *f.* [Περσεφόνη] Tochter der Ceres, Gemahlin des Pluto u. Königin der Unterwelt.
prō-serpo, etc. 3. vorwärtskriechen, *Plaut.*
prōsĭlio (archaist. prosŭlio), sĭlui (silii), — 4. [prosalio] aufſpringen, fortſtürzen, hervorſchießen, -ſpringen, -brechen, ego de eorum verbis — prosului castigatum (*supin.*) amicum, *Plaut.*; ex tabernaculo; †e lecto; †ex lecto repente; †convivio; †de navi; ab sede sua; repente; in contionem; †ad flumen; †certatim in proelium; *finibus suis; *sanguis; *subito scintilla; (ſcherzh.) Ennius nunquam nisi potus ad arma p. dicenda, *Hor.*; prae laetitia lacrimae prosuliunt mihi, *Plaut.*; quod p. (hervorragt) villae, *Plin. ep.* 5, 6, 19.; *jam vaga frenis natura negatis.
*†**prō-sŏcĕr**, ĕri, *m.* der Großvater der Gattin, der Großſchwiegervater.
prospecto, 1. [*intens.* v. prospicio] 1) in die Ferne hinſehen, hin-, herabſchauen, ex tectis fenestrisque; *e puppi pontum; *euntem aus der Ferne bemerken; *Capitolia ex aede; †longissime; insbeſ. *a*) Etw. von ferne mit anſehen, proelium, *Sall.*; †hoc incendium e turre. *b*) †v. Localitäten, Ausſicht auf-, nach Etw. gewähren, -haben, gegen Etw. liegen, terra finesque septentrionem a latere Siciliae longe; †hos (Amazonum campos) ad occasum conversa (terra ea) p.; *quae (villa) p. (vorwärts die Ausſicht hat nach) Siculum mare. 2) *tp. a*) nach Etw. ängſtlich ſich umſehen, an Etw. denken, exsilium; diem de die, ecquod auxilium appareret. *b*) erwarten, bevorſtehen, te quoque fata paria, einm. *Verg. Aen.* 10, 741.
prospectus, us, *m.* [prospicio] 1) die Aus-, Fernſicht, praebere p. ad urbem; †p. oculorum auferre, adimere; †prospectu tenebris adempto; impedire p.; †liber p. oculorum etiam ad ea quae procul recessere, permittitur; p. in urbem agrosque capto, *Liv.*; †p. petere, ſich umſehen; *meton., der Blick, aequora prospectu metior alta meo. 2) das Sichtbarſein, der Anblick, esse in p., in der Ferne geſehen werden; in populi prospectum producere; †se a p. removere. 3) der Anblick, den Etw. gewährt, das Ausſehen, portus pulcherrimo p.
prō-spĕcŭlor, *dep.* 1. (ſelt.) 1) *intrans.* †in die Ferne ſchauen, de vallo; kundſchaften, *Liv.* 2) *trans.* Etw. in der Ferne erſpähen, adventum imperatoris e muris, *Liv.*
prospĕr u. gew. **prospĕrus**, ĕra, ĕrum, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* 1) glücklich, erwünſcht, der Hoffnung u. dem Wunſch entſprechend (vgl. felix, faustus), res (*pl.*); fortuna; successus; p. omnia ceunt; †valetudo; †nunquam prosperiore aleā sum esse; †oratorum actiones; †sui memoria; fama; *fatum prosperius; nihil esse p. nisi voluptatem; *religio (Götterweihe); *subst.* †p. aut laborantibus; *†*n. pl.* glückliche Umſtände. 2) beglückend, ſegnend, günſtig, Bellona; fruges (Noctiluca) mit ꝛc. Dav. *a*) **prospĕrē**, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* glücklich, nach Wunſch, omnia alicui p. gesta; procedere; †male aut p. cedere; in glücklichen Umſtänden, p. aut in otio, *Tac. ann.* 15, 45. *b*) **prospĕrĭtas**, ātis, die erwünſchte-, glückliche Beſchaffenheit, das Gedeihen, Glück, valetudinis; vitae; *pl.*, improborum p. secundaeque res, *Cic. n. d.* 3, 87, 88. *c*) **prospĕro**, 1. einer Sache glücklichen Erfolg verſchaffen, -gutes Gedeihen geben, populo Rom. Quiritium vim victoriamque, *Liv.*; *decreta patrum; (*Plaut.*) p. alcui, Jmdm. Glück bringen, Jmd. beglücken, tibi hanc veniam dich mit ꝛc.; (*Tac.*) consilia sua rei publicae, coepta.
prospĕrus ſ. prosper.
prospĭcientia, ae, *f.* [prospicio] die Vorſicht, Vorſorge, einm. *Cic. Phil.* 7, 7, 19.
prospĭcio, spexi (*sync.* prospexti, *Ter.*), spectum, 3. [pro u. specio] 1) *intrans. a*) aus der Ferne herabſchauen, vorwärts-, in die Ferne hinſehen, vorwärts ſchauen, -blicken, ex castris in urbem; *Phoebus summo ab ortu; longe, multum weit hinaus; *alto (*dat.*) ins Meer; oculi parum (*Com.*) ſehen nicht gut in die Ferne; *Venus prospiciens; auch ſich umſehen, auf der Lauer ſtehen, puer ab janua, *Nep.*; feles toto die, *Phaedr.* 2) *trans. a*) *in der Ferne vor ſich ſehen, -erblicken, campos longe; alqm procul; Italiam ab unda; alqm ex moenibus; hostem tectis; Hebrum; m. *acc. c. inf.* *b*) nach Etw. in die Ferne ſich umſehen, ex speculis adventantem hostium classem. *c*) †Etw. von fern mit anſehen, incendium e Tiberiana domo, e triclinio ardentem rogum. *d*) †Etw. nur von Ferne erblicken, curiam; castra. *e*) auf Etw. Fernes od. Zukünftiges ſeine Blicke richten, Etw. vorherſehen, casus futuros rei publicae longe; multo ante tamquam in alqa specula tempestatem futuram; *soles. 3) *tp. a*) Vorſicht-, Vorſorge anwenden; Etw. beſorgen, -verſchaffen [vgl. provideo 3)], m. ut, ne; abſol.; alcui; patriae; malo vorbeugen; sedem senectuti; ferramenta; prospecti (angeſchaffte) commeatus, *Liv.*: †filiae maritum. *b*) die Ausſicht auf Etw. haben, -gewähren, *domus agros; *silva devexa arva; †villa lacum; †cubiculum fenestrâ mare.
prossus ſ. prorsus.
pro-sterno, 2. 1) vor-, hinbreiten, bildl., †zur Unzucht preisgeben, sorores, pudicitiam alcui; †propter prostratam pudicitiam. 2) nieder-, zu Boden werfen, -ſtrecken, ceteros ruerem, agerem, raperem, tunderem ac p., *Ter.*; se, se ad pedes alcjs; prostratus ad pedes; hostem; circa viam haud procul Capua omnium egena corpora humi, *Liv.*; †corpus humi ſich auf die Erde, auch vor Jmdm.; †prostrata humi; †corpora prostrata jacebant; (*Sulpic.* b. *Cic. fam.* 4, 5.) oppida prostrata et diruta jacent; *Trojugenum infesto corpora ferro; †omnia ferro; *multam pondere silvam; †ingenti caede prostratos hostes; nulla unquam tam exigua manus tantas opes, *Nep.*; †cuncta, †omnia; †molem; †arbor prostrata. 2) *tp.* über den Haufen werfen, zu Boden ſchlagen, vernichten, Galliam; omnia furore; alqm; jacet ille nunc prostratusque est; religionis scelere prostratae afflictaeque; virtus prostrata; †carminum studium; se abjicere et p. demüthigen; vgl. abjicio 2) *b*).
prostĭbŭlis, is, *f.* u. **-stĭbŭlum**, i, *n.* [prosto] öffentliche Dirne, Metze, *Plaut.* — **prostĭtuo**, ui, ūtum, 3. [pro u. statuo] öffentlich zur Unzucht preisgeben, alqm populo, *Plaut.*; *sese toto corpore; †pudicitiam suam; †notissimum prostitutae Phyllidis amorem; †*subst. pl.* prostitutae; übertr., *vocem foro ingrato preisgeben; tanto dedecore se (ſchändete-, entehrte

ſich ſo ſehr), ut etc., *Eutr.* 7, 14. — **pro-sto,** stĭti, — 1. öffentlich daſtehen, 1) v. Verkäufer, feil haben, *Plaut. b*) v. Waaren, liber, *Hor.*; vox, *Cic. c*) v. öffentlichen Buhldirnen, dah. übertr., illud amicitiae quondam venerabile numen p. (giebt ſich preis) et in quaestu pro meretrice sedet, *Ov. ex Pont.* 2, 3, 19 f.

prō-sŭbĭgo, 3. (ſelt.) vor ſich aufwühlen, *sus terram pede.

prōsŭlio ſ. prosilio.

1. **prō-sum,** nützen, nützlich-, zuträglich ſein, prodesse aequum est, *Ter.*; quae p. aut quae nocent; id mirum quantum ad concordiam civitatis; quae (literae) ad virtutem doctoribus nihil; alqd alcui; quod causae prosit; †quod tacitum p. reis apud regem poterat; *constantia multum in amore; m. *inf.*, als Subj., multum p. ea ipsa quae metuuntur contemnere, *Cic. Tusc.* 4, 30, 64.; quid proderat ditasse Paelignas anus? *Hor.*; quid mihi fingere p.? *Ov.*; prosit nostris in montibus ortas (*sc.* eas esse), *Verg. Aen.* 9, 92.; ſprichw. qui nec sibi nec alteri *sc.* prosunt; insbeſ. †v. Heilmitteln.

2. **prōsum** (-us), *Plaut.* = prorsus, w. ſ.

Prōtăgŏrās, ae, *m.* [Πρωταγόρας] berühmter griech Sophiſt aus Abdera zur Zeit des Sokrates.

prō-tĕgo, 3. 1) vorn bedecken, (zum Schutz) decken, rates cratibus; tabernaculum hederā; *gravibus ramis totum orbem; alqm scuto; *alqm umbrā, *alqm ad (gegen) tela; non corpus suum sed conjugem ac liberos parvos armis; †corpus clipeo; †protegi testudine; *protecti corpora scutis, *protectus tempora barbā; *protectus hominem equumque, ſich (damit) den Menſchen- u. Pferdeleib deckend; insbeſ. aedes, ein Wetterdach auf ſeinem Hauſe anbringen. 2) *tp. a*) decken, beſchützen, -ſchirmen, jacentem; Capitolinam arcem; exercitum; †naves; naves a quibusdam ventis; alieno crimine innocentiam suam; fraudem audaciā protegens; †precibus alqm; †alqm adversus criminationes; †Tiberium non fortuna, non solitudines, quin etc.; †flagitia hominum ut caerimonias deūm. *b*) verbergen, risu protectis insidiis, *Just.*

prōtēlo, 1. [pro u. telum] fort-, in die Flucht treiben, alqm suis saevidicis dictis, *Ter.*

prō-tendo, tendi, tentum, 3. hervor-, ausſtrecken, -dehnen, †manus; †dextram; *oculos dextramque precantem (zeugmatiſch); †filium; *bracchia in mare; *†hastas; *pass.* ſich erſtrecken, *temo protentus in octo pedes = acht Fuß lang; (ſpät.) quae (nationes) regi Marmaro ab usque urbe Pannoniae — ad media Gallorum p.

prōtĕnus ſ. protinus.

prō-tĕro, 3. 1) zerreiben, zerquetſchen, niedertreten, vernichten, zermalmen, januam limā, *Plaut.*; frumentum; equitatus aversos niederreiten; *arva florentia; *marte altero Poenos; †aciem hostium; *agmina curru; †agmina; †omnia ferro; †Batavo equite protritos (esse) Haeduos Arvernosque; *tp. a*) gleichſam mit Füßen treten, alqm. *b*) *gleichſam forttreten, forttreiben, ver aestas.

prō-terreo, 2. fortſchrecken, durch Schrecken fortjagen, alqm hinc, *Ter.*; hostes; fundis librilibus Gallos; unius hominis telo proterritus; Themistocles patriā pulsus atque proterritus.

prŏtervē, *adv.* [protervus] frech, dreiſt, unverſchämt. — **prŏtervĭtas,** ātis, *f.* [protervus] die Frechheit, Unverſchämtheit; in milderem Sinne, *Keckheit, Schelmerei, grata. — **prŏtervus,** *adj.* m. †*comp.* [v. protero = Alles vor ſich niedertretend] 1) ungeſtüm, heftig, *stella canis durch ſeine Hitze höchſt läſtige; *venti; *Africus tückiſch. 2) frech, ſchamlos, unverſchämt (in Folge ungeſtümen, ſtürmiſchen Weſens u. übermüthiger Rückſichtsloſigkeit; vgl. lascivus, petulans, procax), in milderem Sinne, neckend, keck, dreiſt, flexi fractique motus, quales p. hominum aut mollium esse solent; alii petulantes, alii audaces, p. iidem; dictum aut factum; *Cyrus; *maritus; *Cynara; *juvenes; †meretrix; *manus; *oculi; *frons; *rixae.

Prōtĕsĭlāus, i, *m.* [Πρωτεσίλαος] Gemahl der Laodamia, Anführer der Theſſalier vor Troja, *Prop. Ov.* Dav. **-lāēus** [Πρωτεσιλάειος] *adj.*, einm. *Ct.* 67, 73.

Prōtĕus, ĕi u. ĕos, *m.* [Πρωτεύς] ein Meergott, der die Gabe zu weiſſagen u. ſich in allerlei Geſtalten zu verwandeln hatte, *Verg. Hor. Ov.*; Protei columnae ſ. columna 1) *c*); dah. (*Hor.*) v. einem veränderlichen u. v. einem liſtigen Menſchen.

prŏthȳmē, *adv.* [προθύμως] mit Vergnügen, gern, einm. *Plaut. Ps.* 5, 1, 23. — **prŏthȳmĭa,** ae, *f.* [προθυμία] (ſelt.) die Geneigtheit, Plaut.

prōtĭnam, *adv.* (vorcl.) = protinus 3). — **prōtĭnus** (nicht protĕn.; vgl. Br. S. 55.), *adv.* [protenus] 1) fürbaß, vorwärts, weiter fort, -hin, pergere; ire; eodem cursu in oppidum contendere; montes altissimos petere, *agere capellas; *contremiscere. 2) v. der ununterbrochenen Ausdehnung im Raume, unmittelbar ſich anſchließend, -zuſammenhangend; *cum p. utraque tellus una (in einem Zuge fort) foret; †p. deinde ab Oceano Rugii. 3) v. der ununterbrochenen Zeitfolge, *a*) *in Einem fort, beſtändig, fernerhin, sic vives p., ut etc.; quem (morem) p. urbes Albanae coluere sacrum; felix, si p. illum aequasset nocti diem. *b*) ſtracks, ſofort, ſogleich (vgl. statim etc.), hostes p. ex eo loco ad flumen Axonam contenderunt; p. mittere ad alqm; p. transducere exercitum in Africam; ex fuga p. hostes discesserunt; (ſelt.) ut quisque evaserat, p. ad altera castra fugiunt, *Liv.* 25, 39, 6.; p. de via, gleich (wie er) v. der Reiſe (kam); †p. virili togā, gleich nach Anlegung der Toga; auch †gleich Anfangs, oratio p. conficiens auditorem benevolum; v. einer Schlußfolge, ſofort, non, ut quidque praecipue necessarium est, sic — maximi p. erit momenti, *Quint.* 10, 1, 3. u. Krüger z. d. St.

prō-tollo, 3. (*Plaut.*) 1. hervor heben, -ſtrecken, manum. 2) *tp. a*) verlängern, vitam in crastinum. *b*) aufſchieben, mortem sibi.

prŏtōpraxia, ae, *f.* [πρωτοπραξία] das Vorrecht bei Schuldforderungen, das Recht ſeine Forderung zuerſt geltend zu machen, einm. *Plin. ep.* 10, 109, 1.

prō-trăho, 3. 1) hervorziehen, -ſchleppen, fort-, hinziehen, alqm hinc in convivium; alqm ad operas mercennarias; †alqm e tentorio; *cadaver pedibus; *tp. a*) drängen-, nöthigen zu ꝛc., alqm ad indicium. *b*) ans Licht bringen, offenbaren, facinus; auctorem se nefandi facinoris. *c*) protractus ad paupertatem

Digitized by Google

herabgeſunken zur ꝛc., *Plaut.* 2) †der Zeit nach hinaus-, hinziehen, verlängern.

prō-trūdo, 3. 1) vorwärts-, fortſtoßen, cylindrum; (*Hor.*) asellum in rupes; (*Phaedr.*) ab universis capite (beim Kopf) est protrusus foras. 2) weiter hinausſchieben, comitia in mensem Januarium, einm. *Cic. fam.* 10, 26, 3.

prō-turbo, 1. 1) forttreiben, -jagen, hostes telis; *hostem missilibus; nostros de vallo; †alqm deversorio, *hinc atque hinc; his facile pulsis et proturbatis; †proturbatis, qui de Othone nuntiabant. 2) *niederwerfen, obstantes silvas pectore, einm. *Ov. met.* 3, 80.

prŏ-ŭt, *conjct.* je nachdem, ſo wie, p. res postulat; p. res haud opulentae erant; p. — ita, *Liv.* u. Spät.

1. **prōvectus** ſ. proveho.

2. **prōvectus,** us, *m.* [proveho] die Beförderung zu Ehren, einm. *Aur. Vict. Caes.* 39.

prō-vĕho, 3. 1) vorwärts-, vorführen, -ſchaffen, †navis saxa; gew. im *pass.* fortfahren, -reiten, -ſchiffen, -rücken, paulum ab suis equo; leni Africo provectus, in altum; *portu; v. Schiffen, serius a terra; in altum; *tp. a*) fort-, weiter-, zu weit führen, hinreißen, verführen, verleiten, vestra benignitas orationem meam; haec spes p. ut etc.; illo etiam gaudio provehente (*sc.* nos), *Liv.*; Macedonas ira longius, non divino instinctu sed lasciviâ esse provectos, ut, *Curt.*; alqm ad largius vinum zu viel Wein zu trinken, *Curt.*; im *pass.*, weiter od. zu weit fortgehen, hingeriſſen werden, longius in amicitia, eine noch weitere Strecke auf dem Wege der Freundſchaft zurücklegen; studio rusticarum rerum; amore; †vino (v. der Trunkenheit); in maledicta; †eo postremo ardoris; semel omnino provectum (*sc.* eum esse eo), ut, *Plin. ep.* 9, 19, 5.; *quid ultra provehor? was rede ich noch weiter? Insbeſ. der Zeit nach vorrücken, provectus aetate, annis, im Alter vorgerückt, in vorgerückteren Jahren, longius aetate; †postquam provecta jam senectus; †nox provecta erat, es war ſchon ziemlich ſpät in der Nacht; †bellum provectum est longius zog ſich weiter hinaus. *b*) weiter-, emporbringen, emporheben, befördern, ecquo tua te virtus provexisset? *Cic. Phil.* 13, 11, 24.; †quod paucos in lucem famamque; †studiosos amat, fovet, p.; †dignitatem a Domitiano provectam; †alqm ad honores; †alqm ex gregario milite virtutis causâ; †e gregariis ad summa militiae provectus avancirt; †Agrippinae gratia provectus; *vim temperatam di in majus laſſen gedeihen; †eadem ratio in nostra quoque civitate antiquorum eloquentiam; quorum usque ad extremum spiritum est provecta (fortgeſchritten iſt) prudentia, *Cic. Cat. m.* 9, 27.

prō-vĕnio, 4. 1) hervorkommen, in scaenam novo modo auftreten, *Plaut.*; bildl. = emanare, id malum propalam, *Plaut. Capt.* 2, 1, 27. Hierv. *a*) erzeugt werden, entſtehen, hervorwachſen, frumentum angustius p. war ſpärlicher ausgefallen; quae (*n.*) ibi; †ut quae provenerint, colligam (im Bilde); (*Just.*) Artemenen primum Dareo provenisse geboren worden; bildl., *a*) entſtehen, aufkommen, p. oratores novi, stulti adulescentuli, *Naev.* b. *Cic. Cat. m.* 6, 20.; ibi scriptorum magna ingenia, *Sall.*; †dominationes; ex studiis gaudium, *Plin. ep.* [vgl. *b*)]. *b*) v. Statten gehen, ablaufen, *Plaut. Tac. Just.*; gut v. Statten gehen, gedeihen, gelingen, *carmina animo deducta sereno; †si cuncta, †ubi prima provenissent; †id; studia hilaritate [nach ex studiis gaudia; vgl. *a*)], *Plin. ep.* 8, 19, 2.; v. Verſ., weg-, durchkommen, *Plaut.* Dav. **prōventus,** us, *m.* 1) †das Hervorkommen, -wachſen, uber vinearum Weinwuchs. 2) meton., der Ertrag, die Ernte, *proventu oneret sulcos; übertr., Vorrath, Ausbeute, magnum p. poëtarum annus hic attulit, *Plin. ep.* 3) der Ausgang, insbeſ. der glückliche, der Erfolg, pugnae; secundi rerum; temporis superioris; aliarum secundarum rerum velut p. secutus; orationis günſtiger Eindruck, *Plin. ep.* 9, 13, 18.

prōverbium, ii, *n.* [pro-verbum] das Sprichwort, ut est (es heißt) in proverbio; venire in proverbii consuetudinem, in p. ſ. venio 1) *c*); quae vox in rusticum p. prodita est ſ. prodo 2) *b*); quod est Graecis in proverbio; quod (p.) monet m. *acc. c. inf.*

prōvĭdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. provideo] vorſichtig, ſich vorſehend. Dav. *a*) **prōvĭdentĕr,** *adv.* m. †*comp.* u. *sup.* vorſichtig, mit Vorſicht. *b*) **prōvĭdentia,** ae, *f.* 1) das Vorherſehen. 2) die Vorſorge, deorum, auch bl. p.; †neque feriendi neque declinandi.

prō-vĭdeo, 2. 1) vor ſich-, in die Ferne-, von fern ſehen, ubi quid petatur, procul provideri nequeat; (*Hor.*) vorher od. zuvor ſehen, quod non p. eum (um ihn zuerſt zu grüßen). 2) vorausſehen, in der Zukunft vorherſehen, alqd; alqd animo; m. *acc. c. inf.*; re provisa, da er es im Voraus merkte; futura eloquentia provisa in infante est; ante provisa tempestas; quantum ratione provideri poterat ſich berechnen ließ. 3) für od. gegen Etw. Vorſorge tragen, -Vorkehrungen treffen [vgl. prospicio 3) *a*)], alqd; nihil ante; rem frumentariam; frumentum provisum erat; frumento exercitui proviso; frumentum in hiemem; *frugem in annum; nihil horum provisum est, keine dieſer Vorkehrungen iſt getroffen worden; consilia in posterum, kluge Vorkehrungen für ꝛc. treffen; omnia velut adversus praesentem Hannibalem cauta provisaque fuerant; cui rei (wofür) diligenter ab iis provisum erat; saluti, vitae hominum; de frumento, de re frumentaria; m. ut, ne; quid in quaque parte opus esset, quam in partem quisque conveniat; contra tantas difficultates consilio satis p. ſich vorſehen; abſol.; proviso (*abl.*), mit Vorbedacht, einm. *Tac. ann.* 12, 39.; *verbaque provisam rem (dem vorher erwogenen Stoff) non invita sequentur. Dav. **prōvīsus,** *adj.* 1) vorherſehend, mens p. rerum futurarum; futuri opinio; *auspex; †inesse (feminis) sanctum aliquid et p. 2) beſorglich, vorſichtig (die Umſtände vor dem Handeln mit ihren möglichen ſchädlichen Folgen betrachtend; vgl. cautus, consideratus), parum cauti providique; prudens et p.; *mens; †dispice, ne sit parum p. m. Subjectsſatz; *multorum p. urbes inspexit; *turba. 3) für Etw. Sorge tragend, -ſorgend, natura consultrix et p. utilitatum opportunitatumque omnium; †providum evenerat Etw., das von der göttlichen Vorſehung zeugte.

prōvincia, ae, *f.* [v. pro u. vices] 1) das Amt-, Geſchäft, das Indm., namentlich einer Magiſtrats-

person übertragen wird, die Amtsverrichtung u. der amtliche Geschäftskreis, insbes. der Oberbefehl gegen ein Land od. Volk, mit dem Krieg geführt wird, über die Flotte, zur See, auch in Beziehung auf Nichtrömer, parare, comparare inter se, partiri, sortiri provincias; p. urbana et peregrina, Jurisdiction des Prätor urbanus u. peregrinus; alcui p., Volsci, Hernici, classis p. evenit; Hannonis cis Iberum p. erat; Italia velut p. ei (Hannibali) decreta; illam sibi officiosam p. depoposcit, ut etc. 2) die Verwaltung eines unter röm. Oberherrschaft stehenden Landes außerhalb Italiens, u. (meton.) ein solches Land selbst, eine Provinz, d. i. ein den Römern unterworfenes Land außerhalb Italien, das v. einem röm. Statthalter verwaltet wurde, primus annus erat provinciae; cum imperio in provinciam proficisci; ab alqo provinciam accipere; provinciam deponere; decedere provinciâ, de, ex p.; in p. ac legatione = in legatione qua in p. functus erat, *Cic. p. Mur.* 18, 37.; insbes. Gallia p. u. bl. Pr. s. Galli 1); auch bl. p., die Provinz Asien, *Caes. b. c.* 3, 32, 1.; vgl. Asia 3); †v. nichtröm. Provinzen. Dav. *A*) **prōvinciālis**, e, *adj.* zu einer Provinz gehörig, Provinz-, administratio; scientia die zur Verwaltung einer Provinz erforderliche; tuum officium, deine mir in der Provinz erwiesenen Gefälligkeiten; abstinentia in der Verwaltung der Provinz, aditus ad me minime p. gar nicht wie bei andern Provinzialstatthaltern; †parsimonia; ornamenta et commoda; †bellum in einer Provinz; †homo aus der Provinz; Ruteni die an der Grenze der Provinz Gallien wohnten u. zum Theil zu derselben gehörten; *subst. pl. m.* die Bewohner einer Provinz; †im *sing. B*) **prōvinciātim**, *adv.* (selt.) provinzenweise, *Suet.*

prōvīsio, ōnis, *f.* [provideo] 1) das Vorherwissen, auch die Vorsicht, animi. 2) die Vor-, Fürsorge, Vorkehrung, posteri temporis für ꝛc.; omnium horum vitiorum (gegen alle ꝛc.) una cautio est atque una p., ut ne etc.

prō-vīso, — — 3. hinsehen, nach Etw. sehen, huc, ut, quid agat, *Ter.*

prōvīsor, ōris, *m.* [provideo] (selt.) der Vorhersehen, -bedenker, *tardus utilium; †ingruentium dominationum. — **prōvīsu**, *abl. sing. m.* [provideo] (*Tac.*) 1) durch ꝛc. Vorsichhinsehen, -Sehen in die Ferne, ne oculi quidem p. juvabant. 2) *tp. a*) durch Voraussehen, periculi. *b*) durch Vorsorge, deûm; nullo rei frumentariae; dispositu provisuque civilium rerum peritus; curâ, p. agere.

prō-vīvo, 3. fort-, weiter leben, einm. *Tac. ann.* 6, 25.

prōvŏcātio, ōnis, *f.* [provoco] in class. Sprache nur die Appellation, Berufung auf einen höheren Richter, ad populum; comitia, p. (*pl.*) *sc.* ad populum; magistratus, poena sine p. von der-, wegen der nicht appellirt werden kann. — **prōvŏcātor**, ōris, *m.* [provoco] †der Herausforderer zum Kampfe; insbes. eine Art Gladiatoren, *Cic. p. Sest.* 64, 134. — **prōvŏco**, 1. 1) hervor-, herausrufen, hervorkommen lassen, me, *Plaut.*; Pamphilam cantum, *Ter.*; ad se Simonidem, *Phaedr.*; *roseo ore diem; *rota Luciferi orta diem. Insbes. *a*) aufrufen, auffordern, anregen, im üblen Sinne, reizen, comitate ac munificentia nostra plebem; alqm omni comitate ad hilaritatem et jocos; his sermonibus, beneficio provocati; †crudelitate patris, †nulla injuria provocatus; non solum a me provocatus, sed etiam sua sponte; †officia comitate; †quae aetas etiam hostium misericordiam; †felicitas temporum, quae bonam conscientiam civium tuorum ad usum indulgentiae tuae p. et attollit. *b*) zum Kampfe od. Wettstreite herausfordern, eigtl. u. *tp.*, alqm ad certamen, ad proelium, ad pugnam; depugnavit provocatus; *minimo me zu einer Wette um eine Kleinigkeit; alqm in aleam, *Plaut.*; provocatus maledictis, injuriis, †minis et verbis, bello; *auras cursibus; †Graecos elegiâ; †senes illos virtute; †manu hostes; immensum latus Circi templorum pulchritudinem, *Plin. ep.* 2) appelliren, vor eine höhere Instanz berufen, ad populum; a duumviris; provoco; *tp.* überh. sich auf Jmd. berufen, ne ad Catonem quidem, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 7.

prōvolgo s. provulgo.

prō-vŏlo, 1. wie im Flug hervorstürzen, ex castris; subito; ad primores.

prō-volvo, 3. 1) vorwärts-, vor sich hinwälzen, -rollen, in mediam viam, *Ter.*; *alqm subter jugum; †cupas in opera; se cum armis; se alcui ad pedes, †provolvi (fallen, sich niederwerfen) ad pedes alcjs, ad genua. 2) †*tp. a*) provolvor fortunis, ich werde um mein Vermögen gebracht. *b*) provolvor (füge mich knechtisch) usque ad libita alcjs.

prō-vulgo, 1. (spät.) öffentlich bekannt machen, duabus conjurationibus provulgatis.

proxĭmē s. prope. — *†**proxĭmĭtas**, ātis, *f.* [proximus] 1) die Nähe, Nachbarschaft. 2) *tp.* die nahe Verwandtschaft. — **proxĭmō**, *adv.* [*abl.* v. proximus] ganz kürzlich, einm. *Cic. Att.* 4, 17, 3. — **proxĭmus, proxŭmē, proxŭmus** s. propior II), prope.

prūdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [st. providens] voraussehend, dah. 1) mit Vorbedacht, mit Wissen, p. sciens, *Ter.*; sciens prudensque, *Cael.* b. *Cic.*; an p. ludisne me? quod p. praetereo, *Hor.*; nequidquam deus abscidit p. (mit weiser Fürsorge) oceano terras, p. futuri temporis exitum caliginosa nocte premit deus, *Hor.* 2) einsichtsvoll, erfahren, *a*) in Etw., rei militaris; locorum; †animorum provincias; †moderandi; †doli; *animus p. rerum voll Lebensklugheit, -Weltkenntniß; *m. *inf.*; satis p., otii vitia negotio discuti, *Curt.*; absol., uti p. cum imperitis manum consererent, prudentissimus quisque, *Sall.*; prudentes, die Rechtsgelehrten, *Plin. ep.* 4, 10, 2. *b*) wer Erfahrung, praktischen Blick, Umsicht besitzt, verständig, lebensklug, klug, vir p. et acutus; homines prudentissimi; trium prudentissimorum, *Cic. off.* 2, 14, 48.; consilium prudentissimum; p., temperata, fortis, justa ratio; *animi sententia; in jure civili auf dem Felde des ꝛc.; Stoici prudentissimi in disserendo; vir ad usum ac disciplinam; ad consilia. Dav. *A*) **prūdentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* mit Umsicht, verständig, klug, einsichtsvoll. *B*) **prūdentia**, ae, *f.* 1) (selt.) das Vorherwissen, futurorum. 2) durch Praxis gewonnene Erfahrung u. Einsicht, bes. des röm. Staatsmannes u. Juristen, rei militaris, (*Phaedr.*) artis medicae; physicorum est illa p.; si neque p. (das richtige Verständniß) ejus (cau-

Digitized by Google

sae) impedias etc., *Cic. part. or.* 8, 29.; juris civilis, publici; legum; rerum magnarum; ejus (Scaevolae); juris civilis intellegentiâ atque omni prudentiae genere praestitit; auch Umſicht, praktiſcher Verſtand, Lebenserfahrung, -klugheit, Klugheit, intellegendi; nulla virtus prudentiâ vacat; p. ipsa hoc videt etc.; Spruchweisheit, *Curt.* 7, 4, 13.; **concr.* aevi nostri (v. Neſtor).

pruīna, ae, *f.* der Reif; auch *a*) *der Schnee. *b*) *der Winter. Dav. **pruīnōsus,** *adj.* voller Reif, bereift, *nox; *axis (Aurorae) = matutinus. [*Verg. Hor.*

prūna, ae, *f.* die glühende Kohle (vgl. carbo), **prūnĭcius,** *adj.* [prunus] aus Pflaumenbaumholz, einm. *Ov. met.* 12, 272. — **prūnum,** i, *n.* die Pflaume, *Hor.*; cerea ſ. cereus, *Verg.*

prūrio, 4. jucken = ſehr lüſtern nach Schlägen ſein, malae an dentes tibi, *Plaut.*; auch Schläge fürchten, dentes, ita dorsus totus, *Plaut.*; geil-, üppig ſein, *Ct.*

Prūsa, ae, *f.* od. **-sias,** ădis, *f.* Stadt in Bithynien, ſ. *Bursa*, dav. *subst.* **-senses,** ium, *m.*, *Plin. ep.* — **Prūsĭās,** ae, *m.* König v. Bithynien.

prytănēum, ei, *n.* [πρυτανεῖον] ein öffentliches Gebäude in griechiſchen Städten, insbeſ. zu Athen, wo die Prytanen od. die höchſten obrigkeitlichen Perſonen (der jedesmalige die laufenden Geſchäfte verwaltende zehnte Theil derſelben) anweſend waren u. zugleich mit Männern, die ſich um den Staat Verdienſte erworben hatten, ſpeiſeten, Prytaneum. — **prytănis,** is, *m.* [πρύτανις] ein Prytane; ſ. prytaneum.

psallo, — — 3. [ψάλλω] auf einem Saiteninſtrumente, beſ. der Cither, ſpielen, auch zu einem Saiteninſtrumente ſingen, *Sall. Hor. Suet.*; psallendi scientia, *Aur. Vict.* — **psaltērium,** ii, *n.* [ψαλτήριον] ein citherartiges Saiteninſtrument, der Pſalter. — **psaltria,** ae, *f.* [ψάλτρια] eine Saiten-, Citherſpielerin.

Psēcas, ădis, *f.* [ψεκάς, beſpritzend] *a*) die Sklavin, die ihrer Herrin die Haare balſamirte, Psecade natus, *Cael.* in *Cic. ep. b*) eine Nymphe im Gefolge der Diana, *Ov.*

psēphisma, ătis, *n.* [ψήφισμα] der Volksbeſchluß bei den Griechen, einm. *Cic. p. Flacc.* 6, 15.; eine Dankadreſſe einer griech. Commune an den Kaiſer, *Plin. ep.*

Pseudŏcăto, ōnis, *m.* [Ψευδοκάτων] ein falſcher (vorgeblicher) Cato, einm. *Cic. Att.* 1, 14, 6. — **Pseudŏdămăsippus,** i, *m.* der falſche (vorgebliche) Damaſippus, einm. *Cic. fam.* 7, 23, 3.

Pseudŏlus (-dŭlus), i, *m.* [ψευδής] das Lügenmaul, Titel eines Luſtſpiels des Plautus.

pseudŏmĕnos, i, *m.* [ψευδόμενος] (ſelt.) ein Trugſchluß [vgl. mentior 1)], *Cic. Acad.* 2, 48, 147.

Pseudŏphĭlippus, i, *m.* [Ψευδοφίλιππος] der falſche Philippus, Andriscus, der ſich für den Sohn des Königs Perſeus ausgab.

pseudŏthўrum, i, *n.* [ψευδόθυρον] die geheime Hinterthür, ſprichw. per ps. = auf geheime Art, revertantur (nummi); non januâ receptis sed pseudothyro intromissis voluptatibus (v. widernatürlicher Unzucht).

psilŏcĭthăristes, ae, *m.* [ψιλοκιθαριστής] der die Cither bl. ſpielt, ohne dazu zu ſingen, der Citherſpieler, einm. *Suet. Dom.* 4.

psĭthius, *adj.* [ψίθιος] vitis, eine Art griech. Weinrebe, *subst.* **-thia,** *f.* ein aus trockenen Trauben gepreßter griech. Wein, *Verg.*

Psōphis, ĭdis, *f.* [Ψωφίς] Stadt im Peloponnes, *Ov.*

Psŏphŏdēos, is, *m.* [ψοφοδεής] der Schüchterne, Name eines Luſtſpiels des Menander, *Quint.*

psўchŏmantīum, ii, *n.* [ψυχομαντεῖον] Ort, wo man die Geiſter der Verſtorbenen befragt, der Todtenbefragungsort.

Psylli, ōrum, *m.* [Ψύλλοι] ein Volk an der Südweſtküſte der großen Syrte in Africa, das den Stich der Schlangen durch Ausſaugen des Giftes derſelben zu heilen verſtand, *Suet.*

psўthia, -us ſ. psithius.

ptĕ, ein Suffixum, das dem *pron. poss.* u. (*Plaut.*) *pers.* zur Verſtärkung angehängt wird = von ſelbſt, eigen (gew. beim *abl.*), tuopte ingenio, *Plaut. Tac.*, meapte malitia, *Plaut.*; nostrapte culpa, *Ter.*; suopte pondere; suapte manu; suapte natura; suopte ingenio, *Liv. Tac.*; mepte, mihipte, *Plaut.*; vgl. met.

Ptĕlĕum, ii, *n.* [Πτελέον] Stadt in Theſſalien.

ptĭsănārium, ii, *n.* [ptisana] ein Aufguß von Reis, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 155.

Ptŏlŏmaeus (nicht Ptolĕm.; ſ. Br. S. 55.), i, *m.* [Πτολεμαῖος] 1) Name mehrerer Könige v. Aegypten. Dav. *a*) **-aeus,** *adj.*; *ägyptiſch; *subst.* **-aeum,** i, *n.* das Grabmal der Ptolomäer. *b*) **-ăis,** ĭdis, *f.* Name mehrerer Städte in Phönicien, Aegypten u. (*Eutr.*) Cyrene. 2) ein Aſtrolog zur Zeit des Kaiſers Otho, *Tac.*

***pūbens,** tis, *adj.* [pubeo] (ſelt.) kräftig, ſtrotzend, herbae.

pūber ſ. 1. pubes. — **pūbertas,** atis *f.* [puber] 1) †die Mannbarkeit, Geſchlechtsreife. 2) das Zeichen der Mannbarkeit, das Barthaar. 3) †die Mannes-, Zeugungskraft.

1. **pūbes,** ĕris, *adj.* mannbar, erwachſen, homo; aetas; unum prope puberem aetate relictum, *Liv.* 2, 50, 11. u. Weißenborn z. d. St.; *subst. pl.*, erwachſene-, mannbare Leute, -Mannſchaft; *v. Pflanzen, folia ausgewachſen.

2. **pūbes,** is, *f.* 1) *†die Schamgegend, Scham. 2) *collect.* die mannbare-, junge Mannſchaft, omnis Italiae; *†Romana; †ingenua; *barbara; *pubis robora; *v. Stieren; überh. *Männer, Leute, Volk, Dardana, Trojaner; agrestis, Landvolk; caerulea; captiva; Titania, Titanengeſchlecht.

pūbesco, — — 3. [1. pubes] 1) mannbar-, erwachſen werden, ins Mannesalter treten, cum primum Hercules p.; überh. heranwachſen, -reifen, ſich entwickeln, (herbescens viriditas) quasi pubescens; quae terra gignit, maturata p.; ut omnia floreant et in suo quaeque genere p.; †primo aetatis flore pubescens; *aequali aevo; *vites. 2) *mit Etw. bedeckt werden, -ſich bekleiden, prata variorum flore colorum; omnis largo vinea fetu; vites laetificae pampinis.

publĭcānus, *adj.* [publicus] zu den Staatseinkünften gehörig, muliercula, die Frau eines Staatspächters, verächtlich, die Staatspächterdirne (weil ſie ſich dem Verres preisgab), einm *Cic. Verr.* 3, 34, 78.; als *subst. m.* ein Generalpächter der röm. Staatseinkünfte.

publĭcātio, ōnis, *f.* [publico] (ſelt) die Einziehung in die Staatskaſſe, die Confiscation, bonorum.

publĭcē, *adv.* [publicus] 1) v. Staatswegen, v. Seiten des Staats u. in dieſem Sinn, öf-

Digitized by Google

sentlich, *a*) im Namen-, auf Befehl des Staates, auf öffentliche Veranstaltung, auf öffentliche Kosten, p. (im Namen des Staats) privatimque; p. dicere, venire, polliceri, interfici; alere; vesci; elatus (beerdigt). *b*) im Interesse des Staats, zum Nutzen od. Schaden des Staats, für den Staat, haud mali quid ortum est p., *Ter.*; p. esse laudem (es mache dem Staat Ehre ꝛc.) quam latissime vacare agros; p. literas (ein officielles Schreiben) mittere, p. scribere; privatim ac p. quibusdam civitatibus habitis honoribus etc. ſ. privatim 1); †et viritim et p. bene meritis praemia tribuit; adjectivisch, nullo p. emolumento. 2) allgemein, insgesammt, p. ire exsulatum, *Liv.* — **publĭcĭtus**, *adv.* [publicus] 1) v. Staatswegen, auf Kosten des Staats, *Plaut. Ter.* 2) vor aller Welt, öffentlich, *Plaut.*

Publĭcius, Name einer röm. gens; L. u. M. Publicii Malleoli, welche als Aedilen den clivus Publicius in Rom anlegten od. erweiterten, *Liv. Ov.* Dav. **Publĭcĭānus**, *adj.*

publĭco, 1. [publicus] 1) zum Staatseigenthume machen, in die Staatskasse einziehen, confisciren, regnum; privata; bona alcjs; pecuniam; Ptolomaeum das Vermögen des P.; †libertinos. 2) zum öffentlichen Gebrauche hergeben, -verstatten, -freigeben (vgl. 2. vulgo), de Aventino publicando (daß Grund u. Boden des A. den Plebejern zu eigen gegeben werden sollte) lata lex est, *Liv.* 3, 31, 2. u. Weißenborn z. d. St.; circumjectas silvas et ambulationes in usum populi, *Suet.*; bibliothecas zum öffentlichen Gebrauche anschaffen u. aufstellen, simulacrum Felicitatis ex senatus consulto publicatum ibi sit öffentlich ausgestellt, *Suet.*; auch Jedermann preisgeben, corpus suum vulgo, *Plaut.*; pudicitia publicata, *Tac.*; insbes. *a*) als Künstler ꝛc. öffentlich sehen-, -hören lassen, studia sua, *Tac.*, se, *Suet. b*) öffentlich bekannt machen, -herausgeben, epistulas, *Plin. ep.*, libellos, *Suet.*, offenbaren, reticenda, *Just.*

Publĭcŏla ſ. Poplicola.

publĭcus, *adj.* [v. populus, zsgz. aus populicus = poblicus] 1) zum Volke als Gemeinde-, zum Staat gehörig, den Staat betreffend, dem Volke-, dem Staate-, allen Staatsbürgern-, dem Staatsschatz eigen, -zustehend, von Staatswegen-, im Namen-, auf Kosten des Staats stattfindend, -vollzogen, -veranstaltet u. dgl., Volks-, Staats-, öffentlich (Ggſ. privatus), pecunia, Ertrag der vectigalia, *Liv.* 1, 86, 1.; negotia, Pachtungen der öffentlichen Einnahmen aus Zöllen ꝛc., womit sich die publicani (vgl. publicanus) befaßten, *Plaut.*; jus den Staat betreffend od. allen Staatsbürgern gewährt, injuriae gegen den Staat; loca; assentator des Volks, *Liv.* 3, 68, 10.; servus, Staatsknecht (als niederer Diener eines Magistrats); pecunia, Staats- od. Kriegscasse; jubere alqm p. populi Rom. esse zum Staatseigenthum erklären; quod ejus (agri) p. populi Rom. esset; literae, Staatsurkunden; *res p. ordinare ſ. ordino 1); pessimum p.; auctor consilii p. des Senats; causa, eine Staatsangelegenheit, häufiger ein öffentlicher od. Criminalproceß; judicia; vincula; sine ulla impensa p.; magnificentia; sollicitudo wegen des Staats; decora, rühmliche Handlungen des Staats wegen ꝛc.; occupationes, Unruhen im Staat; poena v. Staat auferlegt; fides (Versprechen); sacrificia v. Staatswegen veranstaltet; concilium; **funus** auf Kosten des Staats, *Plin. ep. Tac.*, auch bei welchem der ganze Staat trauert, *Suet. Vit.* 3.; **turba**, propria alia cognatorum sodaliumque, alia p. aus Bürgern überhaupt bestehend, *Liv.*; **res publica** (besser als resp.; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 106. Br. S. 58.), *a*) eine öffentliche od. Staatsangelegenheit, Staatssache, *collect.* Staatsgeschäfte, -verwaltung, Staatswesen, -wohl, agere, loqui de re p.; ad rem p. accedere; suscipere, attingere rem p.; versari in re p., in rebus p.; rem p. bene, feliciter, male gerere, administrare, gerere ſ. gero 2) *c*); sentire bene, male de re p. etc. ſ. sentio 2) *a*); summa res p. ſ. summus 2) *b*); est ▪ re p. ſ. ▪ 3) *f*); res communis, res p., das allgemeine Beste, das Staatswohl; rei p. causā [vgl. res II) 3)]. *b*) Staatsvermögen, -schatz, reliquias rei p. dissipare; suam rem non minus quam p. conficere. *c*) Gemeinwesen, Staat (in Bezug auf seine Angelegenheiten, die Verwaltung u. Regierungsform desselben; vgl. civitas), rem p. defendere, conservare, augere, labefactare, opprimere; peccare in re p., in rem p. ſ. pecco; in optima re p., zu einer Zeit, wo es noch gut um den Staat stand, unter günstigen politischen Verhältnissen; hac praesertim re p.; Plato tum demum beatas fore res p. dixit, si etc.; conversiones rerum p.; (selt.) rei publicae suae negotia curare, *Plin. ep.* 7, 15, 2.; insbes. ein Staat mit freier Verfassung, im röm. Sinne eine Republik, si erit ulla r. p.; nullam esse r. p.; habere r. p.; bisw. m. Tmesis, commutata tota ratio est senatus, judiciorum rei totius p., *Cic. fam.* 1, 8.; resque p., reque de p., *Liv.* 22, 9, 10. 11, 1.; tantum sibi reique p. piaculi, *Liv.* 5, 52, 14.; naves traderent resque p. — rectores acciperet, rei quoque p. vires hebetatae sunt, *Just.* 5, 8, 5. 6, 8, 2.; *subst. A*) **publĭcus**, i, *m.* der Staatsknecht, als öffentlicher Häscher [*vgl.* servus p. 1)], metuit publicos, *Plaut. B*) **publĭcum**, i, *n.*, *α*) das Staatseigenthum, -gebiet, Campanum, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 30, 82. *β*) Staatskasse, -vermögen, -gut, -schatz, die Staatseinkünfte, (als verpachtet) der Staatspacht, referre, redigere in publicum; eorum bona in publicum addicebat; in publicum (auf Kosten der Staatskasse) emere; publico teneri, dem Staatsschatze steuerpflichtig sein, *Suet.*, ex p.; convivari de p.; nihil de p. attingere; in eo p. (Staatspacht) essent, *Liv.*; p. habere, Staatspächter sein, *Plaut.*; p. quadragesimae in Asia agere den Vierzigsten (als Abgabe) beitreiben, Zollbeamter des V. sein, *Suet.*; conducere p. (*n. pl.*), p. secernere privatis, *Hor.*, male redimere; societates publicorum der Generalpächter; magister scripturae et sex p. *γ*) das Gemeinwesen, der Staat, frumentum conferre in p. zum Gebrauch des Staats, *Caes.*; consulere in publicum, *Plin. ep.* 9, 13, 21.; auxilium in p. (zum allgemeinen Nutzen) polliceri, *Quint.* 10, 7, 1.; non sui modo sed etiam p. vindices, *Curt.* 10, 2, 6. u. Vogel z. d. St. *δ*) der öffentliche Platz, öffentliche Straße, öffentliches Local, Oeffentlichkeit, prodire, procurrere, se proripere, alqm producere in p.; relatis in p. cornibus ſ. refero 2); in publico (öffentlich) convivari; in p. esse außer dem Hause, nicht zu Hause; in p. animadverti, blandiores in p. quam in privato; legem pro-

Digitized by Google

ponere in p. od. publicum; publico carere, †abstinere, nicht ausgehen, zu Hause bleiben. 2) dem Volke eigen, Allen gemein, allgemein üblich, gewöhnlich, allgemein, verba; *lux mundi; *munera (v. Wasser); *cura juvenum; †officia; *structura carminis alltäglich; *materies, ein schon v. Andern behandelter Stoff.

pŭdendus, pŭdens s. pudeo 1) u. 2). — **pŭdenter,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [pudens] verschämt, schüchtern, mit Zart-, -Ehrgefühl, sittsam, bescheiden. — **pŭdeo,** ŭi, ĭtum, ēre, 2. 1) sich schämen, ita nunc p., *Plaut.*; induci ad pudendum; pudendo; *partic.* **pŭdens** als *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, viel Scham-, Zart- u. Ehrgefühl habend, verschämt, schamhaft, sittsam, ehrbar, schüchtern, bescheiden (vgl. pudicus), homo; miles; p. ac boni viri; femina pudentissima; animus; prave s. prave; *subst. pl.*, Leute v. Ehrgefühl, die sich scheuen, ihre Pflicht zu verletzen, einm. *Caes. b. c.* 2, 31, 4. 2) mit Scham erfüllen, *a*) persönl., idne pudet te, quia etc., *Plaut.*, non te haec p.? *Ter.* (vgl. Zpt. §. 442.). *b*) *impers.* im Deutschen ich schäme mich einer Sache od. vor Jmdm., alqm (me, te) alcjs rei, alcjs; me tui vor dir, *Ter.*; deorum hominumque, es ist eine Schande vor &c.; hujus legionis quartae, optimi exercitus; *non infelicis patriae veterumque deorum et magni Aeneae miseretque pudetque? (mit Scham gedenken); †non p. patriae; m. *inf.*, m. u. ohne *acc.*; m. *supin.* auf u, dictu, *Tac. Agr.* 32. (vgl. Zpt. §. 669.); ceteros pudeat, si etc.; ubi pudendum est, *Plaut.*; *partic.* **pudendus,** wessen man sich schämen muß, schimpflich, schändlich, unehrenhaft, häßlich, ut pudendum sit, esse etc.; artis aut quaestus genus; †parentes; *mater; †inopia; *vita; *vulnera (auf der Flucht im Rücken erhalten). Dav. **pŭdĭbundus,** *adj.* sich schämend, verschämt, (v. einem temporären Zustande), *matrona; †vir; schimpflich, genus maternum, einm. *Just.* 23, 4, 5. **pŭdĭcē,** *adv.* m. *comp.* [pudicus] sittsam, züchtig, *Plaut. Ter. Ct. Plin. ep.* — **pŭdĭcĭtĭa,** ae, *f.* [pudicus] das Gefühl der Scham im Geschlechtsverhältnisse (vgl. pudor), die Schamhaftigkeit, Sittsamkeit, Keuschheit, Züchtigkeit; als Göttin, Pudicitia. — **pŭdīcus,** *adj.* [pudeo] voller Gefühl der Scham im Geschlechtsverhältnisse (vgl. pudens), schamhaft, sittsam, züchtig, keusch, femina; vir; domus; *thalami; *uxor die nur ihren Gatten liebt; *mater; (*Ter.*) ingenium; *preces; *mores; *lacrimae; *subst. pl. m.*

pŭdor, ōris, *m.* [pudeo] 1) die Scheu Etw. zu sagen od. zu thun od. die Scham Etw. gesagt od. gethan zu haben, dessen man sich schämen müßte od. sich zu schämen hat u. wodurch man sich verächtlich machen würde od. macht, sittliche Scheu, sittliches Zart-, Ehrgefühl, Gewissenhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit, Sittsamkeit, Scheu u. Scham in allen Beziehungen (vgl. pudicitia, verecundia, modestia, reverentia), p. et liberalitate liberos retinere, *Ter.*; p. atque officium (Ggs. timor); Marius p. (= *suo exemplo, quod non sequi pudori esset militibus*) magis quam malo (Strafe) exercitum coërcebat; pro pudore audacia vigebat; ex hac parte p. pugnat, illinc petulantia; pudorem rubor consequitur; pudore a dicendo refugisti; (*Liv.*) p. intuendae lucis, detrectandi certaminis, maritimae ignominiae; ignominiae; †cedendi; †tantus audiendi quae fecerint, p., quibus nullus faciendi quae audire erubescunt; †p. temere in illas angustias conjecti exercitus darüber, daß er &c.; quo p. adducti, aus Scham hierüber; p. afferre; (*Ter.*) patris vor &c.; ipsius, die Rücksicht gegen seine Person; *paupertatis über &c.; *quis desiderio sit p.; *p. est referre; (*Liv.*) sui p. esse sie hätten sich zu bescheiden, m. *inf.*; (*Liv.*) quantus p. esset obsideri; natura pudorque meus, meine natürliche Schüchternheit; homo summo honore, p.; adeo omnia regebat p.; †p. honestat formam; *nec meus audet rem tentare p.; *priscus, alte Zucht, Unschuld der Vorwelt; *est pauper p. der Bescheidene; *v. Thieren, si quis p. näml. noch länger zu weiden. 2) meton., *a*) †(selt.) die Achtung-, der Ruf, worin man bei Jmdm. steht, der gute Name, die Ehre, defuncti. *b*) als Ursache sich zu schämen, die Schande, der Schimpf, pudori esse, cum p. populi, *Liv.*; *nec p. est, es ist keine Schande, man darf sich nicht schämen; *ne sit ancillae tibi amor pudori; *ne forte pudori sit tibi Musa etc.; *is p. mansisset adhuc, nisi etc.; *pignora nostri p.

puella, ae, *f.* [puellus] 1) das Mädchen; sprichw., s. puer 1). Insbes. *a*) *die Geliebte (auch wenn sie eine verheirathete Frau ist). *b*) *die Tochter. 2) *überh. ein junges Frauenzimmer, eine junge Frau. Dav. *A*) **puellāris,** e, *adj.* ein Mädchen betreffend, mädchenhaft, Mädchen-, *pedes; *plantae der geraubten Europa; *animi; †anni; †suavitas; *adv.* †**puellārĭter,** (selt.) nach Art der Mädchen, mädchenhaft. *B*) *dem.* **puellŭla,** ae, *f.*, *Ter.*

puellus, i, *m.* [Ggs. aus puerulus] (vorcl.); vgl. *Suet. Cal.* 8.

pŭelus (pyel.), i, *f.* [πύελος] Badebecken, -bassin, einm. *Plaut. Stich.* 4, 1, 62.

pŭer, ĕri (*voc.* puere, *Plaut.*), *m.* (lacon. κοῖρος = παῖς) 1) ursprünglich das Kind überh., im *sing.* vorcl., häufig *pl.*, Kinder überh. (vgl. liberi), quod optimum in pueris est; p. infantes; p. atque puellae sprichw. wie unser 'Jung u. Alt', *Hor.* 2) das männliche Kind, der Knabe (in der Regel bei den Römern bis zum 17. Jahre, doch auch v. neunzehnjährigen Octavian), Jüngling, junger Mann, p. sive jam adulescens; *p. centum artium; verächtlich *sing.* u. *pl.* st. adulescentulus, v. jungen Anklägern, s. Halm zu *Cic. div. in Caec.* 7, 24. *p. Sull.* 18, 51.; vgl. *Curt.* 6, 10, 15.; a puero od. v. Mehreren, auch wenn Jmd. v. sich im *pl.* spricht, a pueris, v. Kindheit an; ex pueris excessit (*Cic. p. Arch.* 3, 5.) s. excedo I) 1) *a*), *als Lieblosungswort; als Scheltwort, Junge, Bube, *Ter.* Hierv. *a*) Sohn, tuus, *Plaut.*; *Ascanius; *Latonae; *Ledae (*pl.*); *pueri (des Amor) arcum sentire. *b*) Diener, Bediente, Sklave, aufwartender Bursche (ein junger u. netter, aber auch ohne Rücksicht auf das Alter; vgl. mancipium, servus), tuus; p. ab janua prospiciens etc.; regii, Pagen. *c*) ein unverheiratheter Mann, ein Garçon, einm. *Ov. fast.* 4, 426. Dav. *A*) **puĕrasco,** — 3. (selt.) in das Knaben- od. Jünglingsalter treten, *Suet.* *B*) **puĕrīlis,** e, *adj.* m. (*Hor.*) *comp.* 1) kindlich, knabenmäßig, jugendlich, Knaben-, Kinder-, aetas; *†anni; *tempus; *facies; disciplina; species; delectatio; regnum, die Regierung eines Knaben; *agmen v. Knaben; *tela. 2) kindisch, knabenhaft, consilium; (*Ter.*) sententia

Digitized by Google

(*Ter.*) puerile est; (*Hor.*) puerilius esse amare; *adv.* **puĕrĭlĭtĕr**, *a*) kindlich. *b*) kindisch. *C*) **puĕrĭtia**, ae, *f.* die Kindheit, das Knabenalter, in der Regel bis zum 17. Jahr, pueritiae adulescentia obrepit; in, a p.

puĕrpera, ae, *f.* [puer-pario] die Kindbetterin, Wöchnerin, auch die Kreißende, *Com. Ct. Hor.*; adject., *verba die Niederkunft befördernde. Dav. **puerpĕrium**, ii, n. das Kindbett, die Niederkunft, Geburt, *Plaut. Tac.*; femina puerperiis insignis als Mutter v. mehreren Kindern, *Tac.*

***puertia** = pueritia, w. s.

puĕrŭlus, i, *m.* [*dem.* v. puer] (selt.) ein kleiner Knabe, -Bursche, -Sklave, *pl.*, omnium deliciarum atque omnium artium 'feine-, gewichste Bürschchen'.

pūga, ae, *f.* [πυγή] (selt.) der Steiß, *Hor.*

pŭgil, ĭlis, *m.* [verw. m. pugnus, πύξ] der Faustkämpfer. — **pŭgĭlātio**, ōnis, *f.* (vorcl. u. spät. **-us**, *m.*) [pugilo] der Faustkampf, einm. *Cic. legg.* 2, 15, 38. — **pŭgĭlĭcē**, *adv.* [pugil] nach Art der Faustkämpfer, einm. *Plaut. Epid.* 1, 1, 18.

†**pūgillāres**, ium, *m.*, (*Ct.*) **pugillaria**, ium, *n.* [pugillus, was man mit einer Faust fassen kann] eine Schreibtafel v. wenig Seiten u. kleinerem Umfang. — **pŭgillātōrius**, *adj.* [pugillus] zur Faust gehörig, follis, Schlagball, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 16.

pūgio, ōnis, *m.* [pungo] die kurze Stoßwaffe, Dolch, Stilet (des Kriegers; vgl. sica); bildl., plumbeus, ein schwacher Beweis, einm. *Cic. fin.* 4, 18, 48. Dav. *dem.* **pūgiuncŭlus**, i, *m.* (selt.), *Cic. or.* 67, 224.

pugna, ae, *f.* [pungo] 1) eigtl. der Kampf mit Faust gegen Faust, Mann gegen Mann, das Handgemeinwerden, die Schlacht, der fortgesetzte Kampf (überh. sowohl zwischen Einzelnen als zwischen Heeren; vgl. certamen, dimicatio, proelium), equestris, navalis; †gladiatorum; ex essedis; res vocabatur ad manum et p. zur Schlägerei (bei Trinkgelagen); diuturnitate pugnae hostes defessi proelio excedebant; p. latrocinio magis quam proelio similis fieri; non ut ad p. sed ad bellandum profecti s. bello; mala (unglückliche); pugnam committere cum alqo; p. navalem facere; pugnare p. etc. s. pugno; pugnā decertare; *pugnae certamen, Kampfgewühl; insbes. v. Redner [vgl. acies 3) *b*)], acies et p. ipsa (Ggs. prolusio); (*Quint.*) Isocrates — palaestrae quam p. magis accommodatus, cotidiana; übertr., v. einem Wortstreit, überh. v. jedem Streit, doctissimorum hominum; pugnas edere; *v. Wettkampf; *v. Kampf zu Fuß im Ggs. zum Kampf v. Wagen; *v. Thieren; auch ein listiger Streich, *Com.* 2) = acies, die zum Treffen aufgestellte Schlachtlinie, -reihe, ordinata per principes hastatosque ac triarios; p. mediam (das Mitteltreffen) tueri; †mutare pugnam.

†**pugnācĭtas**, ātis, *f.* [pugnax] Streitbegierde, -lust. — **pugnācĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [pugnax] streitbegierig, hartnäckig, mit aller Gewalt.

pugnācŭlum, i, *n.* [pugno] (selt.) befestigter Ort, Bastei, Fort, *Plaut.*

pugnātor, ōris, *m.* [pugno] (selt.) der Streiter, Kämpfer, *Verg. Liv.* Dav. †**pugnātōrius**, *adj.* den Fechter betreffend, Fechter-, arma.

pugnax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [pugno] streitbar, kampf-, rauflustig, kriegerisch centurio; missili telo gentes; †**pugnacissimae** gentes; *Minerva; *Achivi; tremendā cuspide (v. Achilles); *circum pagos et compita; *ensis; *Medorum p. per aestus; **subst.* pugnacem minorem esse sapiente; *tp.* exordium dicendi; oratio pugnacior, ut ita dicam; †oratio p. et contentiosa; *ignis aquae (*dat.*); contra senatorem widersetzlich; (*Cael.* in *Cic. ep.*) in vitiis.

pugneus, *adj.* [pugnus] zur Faust gehörig, Faust-, mergae, Faustschläge, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 57.

pugno, 1. [pugna] kämpfen, fechten, streiten, eine Schlacht-, ein Treffen liefern, sowohl v. Einzelnen als v. ganzen Heeren (überh.; vgl. pugna), cum hoste in acie; adversus alqm; contra imperium in hostem; (*Liv.*) in hostem, in nuda hostium latera; nostrā classe semel ad Samum; pars eminus glande aut lapidibus; pro alqo, pro commodis patriae; pro victoria satis pugnatum; de loco wegen des Platzes, *Ter.*; †de libertate; ex equo; *armis, *scyphis; comminus gladiis pugnatum est; *bellum, quod p. utroque (ferro et auro); nunquam vestrae naves sine nobis; istam pugnam, *Plaut.*; claram, incertam pugnam, *Liv.*; hac acerrimā pugnā pugnatā, proelium male pugnatum; *proelia; *bella tibi terrā pugnata marique; *pugnantibus linguis umida oscula dare; pugnatur uno tempore omnibus locis; *subst.* pugnantium fremitus; speciem atque opinionem pugnantium praebere; insbes. (*Quint.*) ille (Demosthenes) acumine semper, hic (Cicero) frequenter et pondere; ut esset multo magis pugnans in seinen Reden weit mehr als Kämpfer auftreten; (vor Gericht) Rupili et Persi par, *Hor.*; übertr., *a*) kämpfen, streiten, im Streite liegen; widersprechen, de diis immortalibus non magno opere; Stoici cum Peripateticis; tecum ipse; *mollia cum duris; *pugnantia secum; sententia secum; cum eorum vita mirabiliter oratio; pugnantibus et contrariis studiis; pugnantia loqui; tamquam contra morbum sic contra senectutem, *Cic.*; hoc quoque exercitationis genere contra senectutem, *Plin. ep.*; *in mea vulnera so daß ich mir Schmerz bereite; *m. *dat.*, frigida calidis; puellae; placito amori; habenis (pressis) am Zügel zerren; *pugnantia istis; *p. (in ihrem Herzen) materque sororque (die Liebe der Mutter u. die Pflicht gegen ꝛc.). *b*) für Etw. kämpfen, um Etw. streiten, nach Etw. ringen, qui id p., id agunt; id p., id molitur, ut etc.; illud, ut etc.; si hoc solum hoc tempore pugnatur, ut etc.; quae ut fierent, idcirco pugnatum esse; m. ne; *m. *inf.*; †pro rege primum celebrati nominis fama, deinde desperatio.

pugnus, i, *m.* die Faust, verbis inter nos contendimus, non pugnis; p. et calcibus; pugnis, calcibus s. calx *a*); pugnum facere; *pugno (im Faustkampf) victus; *superare pugnis; *(Pollux) gaudet pugnis.

pulcĕr s. pulcher. — **pulchellus** [*adj. dem.* v. pulcher] gar schön, Bacchae (als Statuen); iron., puer, das schöne Herrchen, insbes. verächtlich v. Clodius, welcher den Beinamen Pulcher hatte. — **pulchĕr** (nicht pulcer; vgl. Br. S. 55.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* kunstmäßig gestaltet u. vollendet (überh., insbes. v. idealer Schönheit, welche schlechthin Bewunderung erregt; vgl. bellus, for-

Digitized by Google

nosus, venustus), ſchön, puer; urbs; pulcherimarum clade terrarum, *Plin. ep.*; *flumine; orina; quid aspectu pulchrius? (*Hor.*) non sais est p. esse poëmata, dulcia sunto; (*Plaut.*) . (ganz beſondere, vorzügliche) pulchritudo. Hierv. ortrefflich, herrlich, ſittlich ſchön, edel, uhmvoll, köſtlich u. dgl., exemplum; nihil irtute pulchrius; facinus; res publica; regnis, ei inter deos hominesque pulcherrimae; quod jus victoriae pulcherrimum fuit, *Liv.*; quae pud Germanias illis cum legionibus pulcherima fecisset, *Tac. ann.* 1, 34.; vis pulcherimae naturae tuae, *Tac.*; pulcherrimus animus, *Tac.*; *mors; jus civile docere semper p. fuit, uod nosse pulcherrimum est, *Cic. or.* 41, 142.; . est bene facere rei publicae, *Sall.*; pulchrum idebatur, p. erit m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *cui p. uit (für ſchön galt) m. *inf.*; *pulchrum (est) mori; *pulchrum succurrit mori in armis; *subst. n. pl.* nicht bl. v. poetiſchen Arbeiten, ſondern auch o. edlen, herrlichen Vorſätzen, v. Tugendhaften im ſtoiſchen Sinne, *Hor. ep.* 1, 8, 3. 1, 1, 107.; *panis longe pulcherrimus, *divitiae lockend; auch ſchön, glücklich, *dies; †victoria; p. se ac beatum putare; insbeſ. propino hoc p. Critiae als Ausdruck feinerer Höflichkeit, wie *καλός*, hier jedoch nur ironiſch; *Laverna göttliche; *tibi pulcher. Dav. *A*) **pulchrē** (nicht pulcre), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* ſchön, herrlich, vortrefflich, dicere; p. (liſtig) asseverat; primâ hostiâ litatur saepe pulcherrime; trefflich, gut, wohl, p. sum, *Plaut.*; callere, *Ter.*; p. est mihi, *Hor.*; utrumque horum p. facere, *Nep. Att.* 13, 3.; fecit pulcherrime Caesar, *Plin. ep.* 6, 22.; quod (te surripuisse) p. negas, genus utrumque cum pulcherrime nosset, p. nosse alqm, *Hor.*; p. vides, *Phaedr.*; (Converſ.) als beipflichtender Ausruf p.! ſchön! gut! vortrefflich! iron., gänzlich, völlig, perire, *Plaut. B*) **pulchrĭtūdo** (nicht pulcr.), ĭnis, *f.* die Schönheit, Vortrefflichkeit, corporis; verborum; †orationis; oratoris; boum; †operis; flammae, *Ner.* b. *Suet. Ner.* 38.; virtutis; nach ſtoiſchem Sprachgebrauch, *Cic. Tusc.* 4, 13, 31.

pūlējum, i, *n.* der Polei, das Flöhkraut, eine wohlriechende Pflanze; bildl., ad cujus rutam pulejo (die Annehmlichkeit) mihi tui sermonis utendum est, einm. *Cic. fam.* 16, 23, 2.

pūlex, ĭcis, *m.* der Floh, *Plaut.*

pullārius, ii, *m.* [1. pullus] Wärter der heiligen Hühner, aus deren Freſſen od. Nichtfreſſen er weiſſagte. [gekleidet] das gemeine Volk.

†pullāti, ōrum, *m.* [2. pullus, m. ſ.; eigtl. ſchmutzig

pullējāceus = 2. pullus, ſchwarz, einw. *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87.

pullŭlo, 1. [pullulus] ausſchlagen, hervorſproſſen, -keimen, *ab radice aliis (arboribus) densissima silva; *tot atra colubris wimmelt von ꝛc.; *tp.* quae (luxuria), einm. *Nep. Cat.* 2, 3.

pullum ſ. 2. pullus.

1. **pullus**, i, *m.* [puellus] das Junge (eines Pferdes, Eſels u. alles Geflügels; vgl. fetus, catulus), columbini; gallinacei; p. ex ovis orti, Küchlein; (*Hor.*) v. Fröſchen, Brut; insbeſ. das junge Huhn, Hühnchen, *Hor.*; v. den Weiſſagehühnern; *tp. a*) (*Plaut. Hor. Suet.*) als Liebkoſungswort. *b*) p. miluinus, Falkenbrut, v. einem habgierigen Menſchen, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 2.

2. **pullus**, *adj.* [verw. m. *πελλός*] ſchwarz-, dunkelgrau, -grün, ſchwärzlich (meiſt mit dem Nebenbegriffe des Häßlichen u. Unheimlichen; vgl. niger, ater, fuscus), *agna; *capilli; *murtus; *ficus; toga, tunica aus v. Natur grauſchwarzer u. grober Wolle, als Tracht des gemeinen Mannes, *Cic. Verr.* 4, 24, 54. u. Halm z. d. St. *Plin. ep.* 7, 17, 9. u. Döring z. d. St.; auch als Tracht der Trauernden. Hierv. **subst. n.* das Dunkele, die dunkele Farbe.

pulmentārium, ii, *n.* [pulmentum] eigtl. die Zukoſt, insbeſ. die das Mahl würzende u. lecker machende, dah. *pl.*, tu p. quaere sudando, mache dir dein Mahl ſchmackhaft-, würze es durch ꝛc., *Hor. sat.* 2, 2, 20. — **pulmentum**, i, *n.* [pulpa] die Zukoſt, *Plaut. Just.*; dah. Portionen, singula, *Hor. sat.* 2, 2, 34.

pulmo, ōnis, *m.* die Lunge; *pl.*, die Lungenflügel. Dav. **pulmōneus**, *adj.* (*Plaut.*) zur Lunge gehörig, Lungen-, vomitum p. edere, die Lunge ausſpeien; übertr., lungenartig, ſchwammicht, pedes.

pulpāmentum, i, *n.* (-pāmen, *n.*, einm. *Liv. epit.* 48.) [pulpa] die aus pulpa, dem Fleiſchigen u. Fetten am thieriſchen Körper bereitete leckere u. fette Speiſe, die Zukoſt, mihi est p. fames, einm. *Cic. Tusc.* 5, 32, 90.; Sprichw., lepus tute es et p. quaeris, du biſt ſelbſt ein Haſe u. ſuchſt nach Wildpret, *Ter. Eun.* 3, 1, 36.

pulpĭtum, i, *n.* eine bretterne Erhöhung, ein Brettergerüſt für Vorleſungen, Schauſpieler u. dgl., Tribüne, Bühne, Katheder, *Hor. Ov. Suet.*

puls, tis, *f.* ein dicker Brei aus Spelt- od. Bohnenmehl, als Futter der heiligen Hühner, offa pultis.

pulsātio, ōnis, *f.* [pulso] das Schlagen, Klopfen, ostii, *Plaut.*; scutorum; insbeſ. das thätliche Vergreifen an Jmd., Alexandrinorum.

pulso, 1. [*intens.* v. pello] 1) an Etw. od. Jmd. ſtark-, heftig-, öfters ſchlagen, -ſtoßen, -pochen, -klopfen, auch fortſtoßen, od. Jmd. durch Schläge od. Stöße mißhandeln (vgl. ferio, tundo, verbero, mulco), ostium, *Plaut.*; *ostia; †arma armis; †proras navium; surdas aures ſ. surdus 1); *fores; *postes cuspide; *tellus pede libero pulsanda ſtampfen; *celeri humum ter pede; *pedibus spatium Olympi (v. Pferden); *campus assiduis pulsatus equis; *Amazones flumina Thermodontis traben über ꝛc.; *Phoebe cursu Olympum; *gyrum equis; *humum moribundo vertice; *pede pauperum tabernas (v. Tode); *ipse arduus alta p. (raſt empor zu) sidera; *erupere nervo pulsante (v. ſchnellender Sehne) sagittae; *septem discrimina vocum jam digitis, jam pectine anſchlagen; *imos ariete muros erſchüttern; *latera (navis) ardua fluctus; *novi fluctus montana cacumina; *piniferum caput (Atlantis montis) et vento pulsatur et imbri; *terras grandine; *arva ligones hatten behackt, -bearbeitet; *quod obstat über den Haufen ſtoßen, knuffen; *pulsatos (die vertriebenen) referens divos; *parentem; *sagittam; p. et verberare alqm; Heraclium; cum deus sine intermissione p. agiteturque incursione atomorum; †alqm manu; *potum lasciva aetas. 2) *tp. a*) erſchüttern, ea ipsa vitia naturam vehementius saepe, einm. *Cic. n. d.* 2, 23, 61. *b*) auf den Geiſt Eindruck machen, das Gemüth bewegen,

=anregen, dormientium animos externâ et adventiciâ visione pulsari; (*Ter.*) pectus alcjs; *pavor pulsans ängſtigend; *quae te vecordia p.?

pulsus, us, *m.* [pello] das Stoßen, Schlagen, remorum, der Ruderſchlag, das Rudern; *pedum, der Fußtritt, (*Liv.* 27, 37, 14.) Stampfen mit den Füßen; *cornipedum equorum; cymbalorum et tympanorum, *Liv.*; *lyrae; pulsu (durch den Anprall) maris, *Curt.*; p. venarum attingere, an den Puls fühlen, *Tac.*; *tp.* Eindruck, Anregung, externus p. commovet animos; pulsu imaginum. — **pultātio**, ōnis, *f.* [pullo] das Klopfen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 3.

pultĭphăgōnĭdes, ae, *m.* u. **-gus**, i, *m.* [pulsφάγω] (*Plaut.*) der Breieſſer, ſcherzh., der Römer.

pulto, 1. = pulso, w. ſ.; januam, aedes, pectus digitis, *Plaut.*; fores, ostium, *Ter.*

***pulvĕreus**, *adj.* [pulvis] 1) was aus Staub iſt, Staub=, nubes. 2) ſtaubig, solum; Staub erregend, ſtäubend, palla (Boreae). — **pulvĕrŭlentus**, *adj.* [pulvis] voll Staub, ſtaubig, via; *aestas; *agmina.

pulvillus, i, *m.* [*dem.* v. pulvinus] (ſelt.) *Hor.*

pulvīnar, āris, *n.* [pulvinus] 1) das mit koſtbaren Decken belegte=, bei einem lectisternium (ſ. d. W.) den Göttern bereitete Polſter, Götterpolſter, dah. ad, circa, †apud omnia p. = in allen Tempeln; auch = lectisternium, w. ſ.; suscipi ſ. suscipio 2) *a*); fides praecinunt p. deorum et epulis magistratuum. 2) *übertr., die Lagerſtätte einer Göttin u. Kaiſerin; †das kaiſerl. Polſter im Circus. Dav. **pulvīnārium**, ii, *n.* 1) die Polſterſtätte einer Gottheit in ihrem Tempel, einm. *Liv.* 21, 62, 4. 2) der Ankerplatz, *Plaut.*

pulvīnus, i, *m.* Ruhe=, Sitz=, Kopfkiſſen, Kiſſen; †übertr., terraſſenförmig erhöhte Rabatte.

pulvis, ĕris, *m.* u. (ſelt.) *f.* 1) der Staub, insbeſ. aufgewühlter Staub, Staubwolke (wie κονίη bei Hom.), multus in calceis; Domitiani exercitus; vis magna pulveris; major Staubwolke; sudorem, p. et alia talia relinquant nobis; nubes pulveris; *p. collectus turbine; *(aulaea) trahentia p. atri quantum non Aquilo Campanis excitat agris; *horrida; *amomi; *carbonis; *p. strepitusque rotarum; *nigrum glomerari pulvere nubem; *p. Troico nigrum Merionem; *altus, tiefer ſandiger Weg; *hiberno laetissima p. (durch einen trockenen nicht zu naſſen Winter) farra; auch Staub bei der Beſtattung, *te cohibent p. exigui prope litus parva Matinum munera 'eine Hand voll Erde'; *injecto ter p. curras; dah. *Staub der Todten, p. et umbra sumus wir 'Staub u. Aſche'; *Ilion vertit in pulverem; *novendiales, friſche Todtenaſche; auch p. eruditus, der grüne Glasſtaub ob. Sand, in welchem die Mathematiker Figuren mit einem Stäbchen zeichneten, dah. nunquam eruditum illum p. attigistis, ihr habt nie Mathematik getrieben; ex eadem urbe humilem homunculum a p. et radio (einen Mathematiker, Geometer) excitabo; v. Getödteten, *ponere collum in p. Teucro (v. Achilles); *crines adulteros pulvere collinere, *foedare in pulvere crines (v. Paris); insbeſ. der Staub des Ring=, =Kampfplatzes, *curriculo p. Olympicum collegisse; *ludere in pulvere (v. Kinderſpiel); dah. meton., Kampfplatz, das Feld=, der Schauplatz einer Thätigkeit, *domitant in pulvere currus; **producere** doctam in solem et p. ins wirkliche Leben; **prodire** in solem et p., öffentlich auftreten; (*Quint.*) ad forensem p.; *in suo p., auf ſeinem Felde; hierv. *der Kampf=, die Mühe=, die Anſtrengung der Wettkämpfenden, Kämpfenden, patiens p. atque solis; non indecoro p. sordidi; dah. ſprichw. (*Hor.*) palma sine p. (ἄκονιτί) ohne alle Anſtrengung, v. Siege deſſen, mit dem es keinen aufzunehmen wagt. 2) *übertr., Thonerde, Etrusca. Dav. *dem.* **pulvisculus**, i, *m.*, bildl., cum p., bis aufs Allerkleinſte, ganz u. gar, alqm totum converrere, rem auferre, *Plaut.*

pūmex, ĭcis, *m.*, *f.* (*gen.*) 1) der Bimsſtein, beſ. zum Glätten der Bücher u. der Haut gebraucht, *Plaut. Ct. Ov.*; ſprichw. (*Plaut.*) aquam a p. postulare, Geld v. Jmdm. fordern, der ſelbſt kein Geld hat. 2) durchlöchertes Geſtein, Geklüft, beſ. vulcaniſcher Art, wie Lava, *vivus; p. *cavi; †p. etiam nigrique et ambusti et fracta igne lapides. Dav. *a*) **pūmĭcātus**, *adj.* übtr. v. Weichlingen u. Gecken, die ſich die Haut mit Bimsſtein glatt u. glänzend machten, homo, *Plin. ep.* 2, 11, 23. u. Döring z. d. St. *b*) **pūmĭceus**, *adj.* aus Bimſtein, molae aus Lava; *tp.* oculi trockene, denen man keine Thränen entlocken kann, *Plaut.*

pūmĭlus, i, *m.* ein Zwerg, einm. *Suet. Aug.* 83.

punctim, *adv.* [pungo] ſtichweiſe (Gg. caesim).

punctum, i, *n.* [pungo] eigtl. das Geſtochene, dah. *a*) der Stich eines Thieres, parvulae volucris (einer Mücke), *Phaedr.* *b*) der Punkt, †als Würfelzeichen, das Auge, der Point; insbeſ. in den röm. Comitien, der Punkt, der bei Abſtimmungen vor Einführung der Stimmtäfelchen unter dem Namen eines jeden Candidaten auf einer wächſernen Tafel gemacht wurde, um die Stimmen, die der Candidat erhalten, dadurch zu bezeichnen; dah. die beifällige Wahlſtimme, quae flamma est, per quam non cucurrerint ii qui haec olim p. singulis colligebant? quod in ea tribu p. tuleris; *der Beifall, omne tulit p. qui *etc.*; discedo Alcaeus puncto illius. *c*) der mathematiſche Punkt als Bezeichnung der allerkleinſten Größe. Dah. *α*) der kleinſte Raum, ein Pünktchen, quasi p. terrae. *β*) das kleinſte Zeitmaß, ein Augenblick, ein Nu, puncto temporis; ad p. temporis; omnibus minimis temporum p.; *puncto mobilis horae. *γ*) in der Rede, kurzer Abſatz, kleiner Abſchnitt, minutis interrogatiunculis et quasi p.; puncta (Andere: interpuncta) argumentorum, die einzelnen Momente der Beweisführung, *Cic. de or.* 2, 41, 177.; vgl. Piderit z. d. St. — **pungo**, pŭpŭgi, punctum, 3. 1) ſtechen (um Schmerz zu verurſachen od. ein Merkmal zu machen; vgl. stimulo), neminem; vulnus acu punctum durch Stechen gemacht. 2) *tp.* ſtechen, beunruhigen, verletzen, kränken, ärgern, animum alcjs; hic scrupulus eum dies noctesque stimulat ac p.; ita me, ut *etc.*; quos tamen p. aliquid, cum etc.; fortuna alqm; si paupertas momordit, si ignominia pupugit; pungat dolor vel fodiat sane; (Stoici) p. quasi aculeis, interrogatiunculis angustis.

Pūnĭceus, Pūnĭcus etc. ſ. Poeni 2) u. 4).

pūnio (alte Form poenio, *Cic. r. p.* 3, 9.), 4. **-ior** (poenior), *dep.* 4. [poena] 1) ſtrafen (aus Rückſicht auf das verletzte Geſetz; vgl. castigo, multo), sontes, maleficia; alqm supplicio, †mor-

e; qui morte p. et qui relegabant, die für ꝛc. nmten, *Plin. ep.* 8, 14, 13.; abſol.; alqm supicio tergo ac capite puniri; ejus qui punitur lqm; multi inimicos etiam mortuos poeniuntur; ujus tu inimicissimum poenitus es. 2) rächen, Rache nehmen, domum; poeniri necem alcjs, nimicos; cupiditas puniendi doloris. Dav. **pūitor,** ōris, *m.* 1) †der Beſtrafer, desertorum c seditiosorum et inquisitor et p. acerrimus.) der Rächer, doloris sui.

ūnus ſ. Poenus unter Poeni.

upilla, ae, *f.* [*dem.* v. pupa, Mädchen] die Waiſe, as älteruloſe Mädchen. — **pūpillāris,** e, *adj.* pupillus] zu den Waiſen gehörig, Waiſen-, ecuniae; †aetas. — **pūpillus,** i, *m.* [pupus] in verwaiſter Knabe, Mündel; als ſpöttiſche Benennung, *Tac. ann.* 14, 1.

upinia, ae, *f.* u. **Pūpiniensis ager,** eine Gegend in Latium.

ūpius, ii, *m.* ein Tragödienbichter; *adj.* **Pūpius.**

uppis, is, *f.* das Hintertheil des Schiffes; naem convertere ad puppim; *stant litore p.; Colchos advertere puppim landen; *pl.*, v. Einem Hinterſchiff, als pl. generis, *Hor. carm.* ., 14, 14. [vgl. carina 1)]; *das Schiff; im Bilde v. Staatslenkern, sedebamus in puppi et lavum tenebamus; conscende nobiscum etc. ſ. conscendo; Sprichw. ſ. prora; ſcherzh. v. Rücken, *Plaut.*

ūpŭla, ae, *f.* [*dem.* v. pupa] die Pupille, der Augenſtern (weil ſich uns in demſelben ein Bildchen darſtellt); *das Auge.

ūpus (pupp.), i. *m.* (ſelt.) Bübchen, Herzchen, als Liebkoſungswort, *Suet. Cal.* 13.

ūrē u. (vorcl. u. poet.) **pūrĭtĕr,** *adv. m. comp.* u. *sup.* [purus] 1) rein, reinlich; p. lautis cororibus, p. lautum, *Liv.*; p. lavari, *Tib.*; *hell, lank; *unverhüllt, deutlich, apparere. 2) *p. a*) rein, unbefleckt v. Böſen, rechtſchaffen, euſch, ohne ſich zu verſündigen u. dgl., p. et caste a matronis sacrificatum; p. et caste leos venerari; ni moritur neque suum neque ublicum divinum p. faciet qui se devoverit; er p. (ohne Bild = mit reinem Gemüth) lecto ibello, *Hor. ep.* 1, 1, 37. u. Krüger z. d. St.; prachlich rein, correct, p. et emendate loqui. *b*) *rein, vollkommen, quid p. tranquillet.

urgāmĕn, ĭnis, *n.* (poet.) u. **-mentum,** i, *n.* [purgo] 1) der Schmutz, Unrath, Auswurf, cloaca receptaculum omnium p. urbis; †hortorum; †freti aestuantis; †conchis et ceteris p. maris; *Vestae; *tp.* als Schimpfwort, †der Auswurf, purgamenta servorum, urbis suae, urbium. 2) *das Reinigungs-, Sühnmittel, mali; caedis; *pl.*, mentis. — **purgātio,** ōnis, *f.* [purgo] 1) die Reinigung, †cloacarum; alvi u. im Bſhg. bl. p., das Laxiren. 2) die Rechtfertigung, Entſchuldigung (motivirte Zurückweiung alles Verdachts; vgl. excusatio).

urgĭto, 1. [*intens.* v. purgo] (*Plaut.*) ſich rechtfertigen. — **purgo,** 1. [purgo] 1) rein machen, reinigen (auch bildl.), pisces, *Ter.*; ungues, aurem, *Hor.*; locum (v. Unkraut); urbem (v. Verräthern); forum (durch Vertreibung des Volks); †corpus entleeren = die Eingeweide herausnehmen; *domum muribus; †amplissimos ordines veteri neglegentiā; *scindit se nubes et in aethera p. (zertheilt ſich) apertum; als medic. *t. t.*, abführen, quid scammoneae radix ad purgandum possit; (*Suet.*) largius aegram abzuführen geben; (*Hor.*) purgor bilem reinige mich von ꝛc., purgatum te illius morbi; *tp. a*) v. einer Beſchuldigung reinigen, rechtfertigen, entſchuldigen [vgl. purgatio 2), excuso], sui purgandi causā; se alcui bei Jmdm.; purgatus alcui; si sibi purgati esse vellent; alqm de luxuria; civitatem omnis facti dictique wegen ꝛc., *Liv.*; crimina widerlegen; †facinus; †alqm crimine freiſprechen von ꝛc.; *pass.*, reflex., *Liv.* 24, 18, 4.; (ſelt.) m. *acc. c. inf.*, zur Entſchuldigung anführen, *Liv. b*) *in religiöſer Beziehung rein machen, ſühnen, populos; nefas. 2) übertr., *a*) †ins Reine bringen, berichtigen, rationem. *b*) †wegräumen, -ſchaffen, rudera.

†pūrĭfĭco, 1. [purus u. facio] rein machen, reinigen, veluti purificato regno; se, ſich entſühnen. — **pūrĭtĕr** ſ. pure.

purpŭra, ae, *f.* [πορφυρά] die Purpurfarbe, der Purpur, non gemmis neque p. venale neque auro, *Hor.*; *certantem uvam purpurae; *Meliboea, eine Falbel v. melib. P.; im Bilde, cum quibus (numeris) nunquam p. (welcher, um glänzender zu werden, gemiſcht wurde) misceri (orationem) oporteat, *Cic. or.* 58, 196. Hiervon *a*) Purpurkleid, theils mit gewöhnlichem Purpur, plebeja ac paene fusca, theils mit doppeltem u. koſtbarem, v. Fürſten u. hohen Magiſtraten getragen, dah. meton. (*Eutr.*) sumere p. die Tyrannei; *= praetexta (ſ. praetexo), per hoc inane purpurae decus. *b*) †eine purpurne Decke. Dav. *A*) **purpŭrātus,** *adj.* in Purpur gekleidet, mulier, *Plaut.*; *subst.* **-tus,** i, *m.* der (in Purpur gekleidete) Hofmann, Miniſter, Kämmerling, p. tuis; praefecti et p. *B*) **purpŭreus,** *adj.* 1) purpurfarbig, purpurn (theils = roth, theils = violett, röthlich; vgl. ruber etc.), vestitus; pallium; *pannus; *genae; *pudor; *axis (am Sonnenwagen); *arcus (Regenbogen); *Augustus (zum Gott verklärt) ore p. bibit nectar; *capillus; *crinis; *anima (das Lebensblut); *flos rosae; *mare dunkelfarbig; *mare sanguine; *populari caede Caycus. 2) *= purpuratus; dah. auch *hellglänzend, ſchön, lumen; Amor; ver; olores.

purpŭrissātus, *adj.* [purpurissum] mit purpurissum gefärbt, roth geſchminkt, *Plaut.*

purpŭrissum, i, *n.* [purpura] eine Art dunkler Purpurfarbe, *Plaut.*

pūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) rein (frei v. aller Befleckung u. v. jedem befleckenden, trübenden Zuſatze, jeder Beimiſchung eines fremden Stoffes; vgl. mundus, merus, putus), p. sibi esse aedes, *Plaut.*; *manus; *aqua; *plateae; *fons; *mella; *nardum; *humus subacta atque p.; aër; *sol hell; *fulminis viae leuchtend; *†dies heitere; *ut glaciet nives p. numine (in reiner Macht, d. i. unbewölkt) Juppiter; *nox; **subst.* per purum, durch den heiteren Himmel; locus, campus unbebaut, frei; *ager; puri alqd ab humano cultu soli; *ab arboribus campus; *†hasta nicht mit Eiſen beſchlagen; toga ſ. toga; *vestis; *parma ohne Embleme, mit keinen Zierrathen beſetzt; argentum ohne Reliefs (Figuren); *torus = vacuus; contio v. Soldaten rein, *Liv.* 45, 37.; quid puri ac reliqui ad dominos pervenire possit reiner Gewinn, Ertrag; **act.* reinigend, sulphur; unda. 2) ſittlich rein, ſchuldlos, rechtſchaf-

Digitized by Google

ſen, insbeſ. keuſch, animus p. et integer, castus purusque; estne quisquam, qui tibi purior videtur? p. pumque duellum (alte Formel b. *Liv.*); *sceleris; *p. et insons vivo; *p. vitio cor; ne animam quidem p. conservare; *dies Isidis; *tibi hospitale pectus et p. manus; *si quis bene vivat et p. manibus; *p. aetherius sensus; *puro pectore; *vitâ et pectore p.; †corpus; v. der Rede, rein, fehlerlos, correct, ſchlicht, ungekünſtelt, ſchmucklos, nicht verbrämt, p. et incorrupta consuetudo; p. quasi quoddam et candidum genus dicendi; nihil est in historia purâ et illustri brevitate dulcius; oratio Catuli sic p. est etc.; (*Ter.*) oratio; †tersior et magis p. Horatius; †pressus sermo purusque; (*Hor.*) p. versum perscribere verbis; als relig. *t. t.*, ungeweiht, domus; unentweiht, unbefleckt, locus; familia trauerfrei; als juriſt. *t. t.*, unbedingt, ohne Vorbehalt, judicium, einm. *Cic. de inv.* 2, 20, 60.

pūs, pūris, *n.* [πύος, ὁ] eigtl. der weiße, zähe Eiter (vgl. sanies), *tp.* Geifer, Rupili p. atque venenum Gift u. Galle, *Hor.*

pŭsillus, *adj.* [*dem.* v. pusus, ein Knabe] klein, winzig (die Kleinheit v. der lächerlichen Seite betrachtet; vgl. exiguus, minutus), mus, *Plaut.*; Othonis caput oppido p. est, *Ct.*; testis, Roma; epistula; *subst. n.* ein Bischen, laxamenti, *Trebon.* in *Cic. ep.* Hierv. *a*) †ſchwach, vox. *b*) geringfügig, gering, *res; *causa; *animus (Muth). *c*) kleinlich, kleindenkend, animus; (*Vatin.* in *Cic. ep.*) homo. — **Pūsilla** als Schmeichelname eines Mädchens, 'Zwergelchen, Püppchen', *Hor. sat.* 2, 3, 216. — **pūsio**, ōnis, *m.* [pusus, ein Knabe] ein kleiner Knabe, Knäbchen.

pustŭla (pūsŭla), ae, *f.* [pus] das Bläschen auf der Haut, *Tib.* Dav. **pustŭlātus**, *adj.* mit Bläschen verſehen, argentum geſchmolzenes, reines, einm. *Suet. Ner.* 44.

pŭtă ſ. puto 2) *c*).

pŭtāmĕn, ĭnis, *n.* [puto] was beim Beſchneiden abfällt, der Abfall, *Plaut.*; juglandium, Nußſchale.

pŭtātio, ōnis, *f.* [puto] das Beſchneideln der Bäume, arborum ac vitium; †proximam p. facere. — ***†pŭtātor**, ōris, *m.* [puto] der Schneidler der Bäume.

pŭteāl, ālis, *n.* [puteus] die Brunneneinfaſſung. Dav. ein brunnenähnliches Gemäuer um einen v. Blitze getroffenen u. dadurch heiligen Ort, ein Puteal (vgl. bidental); insbeſ. auf dem Forum zu Rom das p. Libonis (v. einem Scribonius Libo reſtaurirt), in deſſen Nähe das Tribunal des Prätor ſich befand, wo man dah. zu Rechtshändeln u. Proceſſen ſich verſammelte, auch wurden dort v. Wechslern Geldgeſchäfte getrieben, *Hor.* — **pŭteārius**, ii, *m.* [puteus] der Brunnengräber (nach Vermuthung), b. *Liv.* 44, 33, 1.

pūteo, ui, — 2. [verw. m. πύθω] nach Fäulniß-, Moder-, faul-, moderig-, dumpfig-, ranzig riechen, ſtinken, anwidern, tigna umide haec, *Plaut.*; aper rhombusque, *Hor.*; mero dunſten nach ꝛc., *Hor.*

Pŭteŏli, ōrum, *m.* Stadt in Campanien, j. *Puzzuolo.* Dav. **-lānus**, *adj.*; *subst. a*) **-lani**, ōrum, *m.* *b*) **-lanum**, i, *n.* Landgut Cicero's bei Puteoli.

pŭtĕr od. **pŭtris**, tris, tre, *adj.* verweſt, faul, morſch, locker, mürbe, welk, navis; *fanum; *poma; *fungi; †virorum equorumque form… †corpora cicatricibus putria; †clipeus; †lapis; *… lum; *glaeba; *mammae ſchlaffe; *anima hinſ… lend; *oculi ſchmachtend; *levitas ſ. 2. levitas …

pūtesco od. **-tisco**, tui, — 3. [puteo] einen fa… len-, dumpfen Geruch annehmen, ſtinkig werden, müffeln (vgl. putresco), murin, ein… *Hor. sat.* 2, 4, 65 f.

pŭteus, i, *m.* 1) *der Graben, die Grube, … demittere (machen). 2) der Brunnen, p. fo… dere; perennes, *Hor.*; auch †eine Ciſterne: … unterirdiſches Gefängniß für Sklaven, Berlie… *Plaut.*

pŭtĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [putidus] widerlich, affectirt, geziert, dicere; putidius literas exprimere. — **pŭtĭdiuscŭlus**, *adj.* [*dem.* v. putidus] etwas umſtändlich, pedantiſch, ein… *Cic. fam.* 7, 5, 3. — **pŭtĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [puteo] 1) faul, morſch, moderig, ranzig, fungus, *Plaut.*; caro; *longo saecu… putida; *putidius multo cerebrum est Peril… wir 'verbrannter'. 2) *tp.* widerlich, affectirt, geziert, pedantiſch, putidum sit m. *inf.*; haec vobis molesta et p. videri; ne obscurum esse… aut p.; Demosthenes; (*Hor.*) haec tam p. abgebroſchenes Zeug.

pŭtillus, i, *m.* [*dem.* v. putus = pusio, Knäbchen] Knäblein, als Liebkoſungswort, einm. Plaut. *Asin.* 3, 3, 104.

pūtisco ſ. putesco.

pŭtō, 1. [putus] 1) (vorcl.) reinigen, putzen: tracta de niveo vellere ducta, *Tib.* 1, 6, 80.; dah. *a*) Bäume u. dgl. putzen, beſchneiden, vitem, *Verg. Just.* *b*) ins Reine bringen, ordnen, rationem, *Plaut.*; rationes cum publicanis; auch überdenken, überlegen, eam mecum rationem, *Plaut.* Dah. *c*) Etw. ſeinem Werthe nach berechnen, -anſchlagen, denariis CCCC (auf ꝛc.) Cupidinem illum; quanti hoc putetis et quam multos redemisse [b. *acc. c. inf.* nach *2) c)*], *Cic. Verr.* 5, 9, 23. 2) *tp.* *a*) Etw. dem innern Werth nach anſchlagen, -in Anſchlag bringen, für Etw. anſehen, -halten, -achten, alqd magni, pluris, minimi, tanti; *commoda parvi; alqm pro nihilo; damnationem pro praetura; ratio supra hominem putanda est; in parentis numero alqm; imperatorem in alqo numero; alqd in expetendis rebus; hominem prae se neminem; se solum beatum; legem nullam; non p. (*sc.* legem). *b*) überlegen, erwägen, bedenken, mecum argumentis, *Plaut.*, dum haec puto, *Ter.*; in quo primum illud debes p. etc.; *multa, *multa dura suo tristi cum corde. *c*) in Folge v. Berechnung, Ueberlegung u. Erwägung meinen, glauben, denken, vermuthen, ſich vorſtellen (vgl. credo, arbitror, censeo, existimo), quid illum putas? was denkſt du v. ihm? *Plaut.*; deos glauben an ꝛc.; maximam gloriam in maximo imperio; m. dopp. *acc.*, alqd periculosum; fas non p. m. *inf.*; eas divitias; quod idoneum ad muniendum p.; im *pass.* m. dopp. *nom.*, ut huic pauci pares putentur, *Nep.*; m. *acc. c. inf.*, auch mit ausgelaſſenem esse, mihi ista valde probata sunt quod item fratri p.; quaecumque sunt in omni mundo, deorum atque hominum putanda sunt; multorum annorum tyrannis magnarum opum putabatur für ſehr mächtig; eam rem sibi cogitandam; non concedendum; dictum, facta puta, *Ter. Ov.*; quod

Digitized by Google

le minime putabat *sc.* optandum esse; Cyprus ısula et Cappadociae regnum de me loquenur; puto etiam regem Dejotarum *sc.* de me ɔcuturum esse; ne illam quidem consequuntur uam putant (*sc.* se consecuturos esse) gratiam; nec ommittere ut aliquando dicendum sit 'non puaram' das hatte ich nicht gedacht, *Cic. off.* 1, 5, 81.; erravit, lapsus est, non putavit *sc.* e quidquam mali commisisse, *Cic. p. Lig.* 10, 29, 30. u. Halm z. d. St.; putaram secus; *alier, anderen Glaubens sein; *imper.* pŭtă (wie ein *adv.* gebraucht) 'Quinte' p. sprich zum Beispiel, aut Publi' etc., *Hor. sat.* 2, 5, 32.; *m. *inf.*, putes, putares, man sollte denken; *†ironisch, wohl, vermuthlich; parenthetisch, *Cael.* u. *Vain.* in *Cic. ep.*; acies mea videt aut videre putat, *Ov. her.* 18, 32.; = disputare, auseinandersetzen, rem ipsam putasti hast getroffen, *Ter. Phorm.* 4, 5, 6.

ūtrĕfăcio, 3. [putreo u. facio] in Verwesung-, in Fäulniß übergehen lassen, mürbe-, locker-, morsch machen, nudatum tectum imbribus putrefaciendum; saxa infuso aceto. — **pŭtresco,** — — 3. [putreo] faul werden, verfaulen, morsch werden, ne (sus) putresceret; humi, sublime; Ajax, *Hor. sat.* 2, 3, 119. (Andere: putescit); *vestis.

ūtrĭdus, *adj.* [putreo] voll Fäulniß, morsch, dentes; übertr., *mürbe, locker, pectora.

ūtris s. puter.

ŭtus, *adj. m. sup.* eigtl. ganz rein, blank, dah. übertr., leibhaft, baar, (*Plaut.*) purus p. est ipsus, purus p. est sycophanta; meae putissimae orationes glänzenden, einm. *Cic. Att.* 2, 9, 1.

ycnites (-ta), ae, *m.* [πύκτης] = pugil, w. s., **ydna,** ae, *f.* [Πύδνα] Stadt in Macedonien. Dav. *subst.* **Pydnaei** [Πυδναῖοι], ōrum, *m.*

ỹelus, pỹga s. pielus, puga.

Pygmaeus, *adj.* pygmäisch, zwerghaft.

ygmălion, ōnis, *m.* [Πυγμαλίων] 1) Enkel des Agenor, *Ov.* 2) König in Tyrus, Bruder der Dido, *Verg. Just.*

ỹlădes, ae od. is, *m.* [Πυλάδης] 1) Freund des Orestes. Dav. **-dēus,** *adj.*, amicitia = sehr zärtliche. 2) ein berühmter Pantomimist, *Suet.*; vgl. Bathyllus 2).

Pylae, ārum, *f.* [Πύλαι] die Päss, Engpäss zwischen Gebirgen, 1) P. Tauri; Amanicae, Susides s. Amanus 1), Susa *b*). 2) = Thermopylae, w. s. Dav. **Pylaeus,** *adj.* [Πυλαϊκός] = Thermopylä betreffend.

Pylus (Pylos), i, *f.* [Πύλος] Stadt in Messenien, v. Neleus, dem Vater des Nestor, gegründet; Nelea, *Ov.* Dav. ***Pylius,** *adj.* [Πύλιος] pylisch, auch nestorisch; *subst.* = Nestor.

†pyra, ae, *f.* [πυρά] = rogus, w. s.; auch (*Liv.*) ein Ort auf dem Oeta, wo Hercules sich verbrannte.

pyrămis, ĭdis, *f.* [πυραμίς] die Pyramide.

Pyrămus, i, *m.* 1) ein Jüngling zu Babylon, Geliebter der Thisbe, *Ov.* 2) Fluß in Cilicien.

Pyrēne (Pyrēne, *Tib.* 1, 7, 10), es, *f.* [Πυρήνη] eine Tochter des Bebryx, auf dem nach ihr benannten pyrenäischen Gebirge begraben, dah. das pyrenäische Gebirge, *Tib.* Hierv. **Pyrēnaeus,** *adj.*, saltus; *pl.*, montes, saltus; *subst.* **-aeus,** i, *m.* das pyrenäische Gebirge, die Pyrenäen.

Pyrgi, ōrum, *m.* [Πύργοι] Stadt in Etrurien. Dav. **-gensis,** e, *adj.*

Pyrgŏpŏlĭnicēs, is, *m.* [πύργος, πόλις u. νικάω] Stadtvesteneroberer, scherzh. Name des Bramarbas in *Plaut. mil. glor.*

Pyrĭphlĕgēthon, ontis, *m.* [Πυριφλεγέθων] = Phlegethon, w. s., *Cic. n. d.* 3, 17, 43.

***†pyropus,** i, *m.* [πυρωπός] eine Metallmischung, Goldbronze.

Pyrrha, ae, *f.* [Πύρρα] s. Deucalion.

Pyrrhia, ae, *f.* Name einer diebischen Sklavin in einem Lustspiele des Titinius, *Hor.*

Pyrrhias, 1) -ae, *m.* [Πυρρίας] ätolischer Feldherr, *Liv.* 2) -ădis, *f.*, *adj.* [Πυρρίας] aus Pyrrha (Stadt auf Lesbos), pyrrhisch, *Ov.*

pyrrhĭcha (pyrricha), ae, *f.* [πυρρίχη] ursprünglich der dorische Waffentanz, dah. in der Kaiserzeit eine Art Ballet, *Suet.*

Pyrrho, ōnis, *m.* [Πύρρων] Stifter der scheptischen Schule. Dav. **-nēi,** ōrum, *m.* die Anhänger des Pyrrho.

Pyrrhus, i, *m.* [Πύρρος] 1) Sohn des Achilles, Stifter eines Reichs in Epirus, *Verg. Ov. Just.*; dah. Pyrrhi castra, Ort in Epirus, *Liv.* Dav. **Pyrrhĭdae,** ārum, *m.* die Einwohner in Epirus, *Just.* 2) König in Epirus, Feind der Römer, um 280 v. Chr.

Pythăgŏras, ae, *m.* [Πυθαγόρας] berühmter griechischer Philosoph aus Samos ums J. 550 v. Chr. Dav. *a*) ***Pythăgŏrēus** [Πυθαγόρειος], *adj.*; *subst.* ein Pythagoreer, *sing.* u. *pl.*; auch *n. pl.*, die Lehre-, das System des P., didicisse P. omnia. *b*) **-gŏrĭcus** [Πυθαγορικός], *adj.*; *subst. pl.*, des Pythagoras Schüler u. Anhänger.

Pytho, us, *f.* [Πυθώ] ältester Name v. Delphi u. dessen Umgegend, *Tib.* Dav. **Pythĭcus** [Πυθικός] u. **-thius** [Πύθιος], *adj.*, oraculum; Apollo; *incola od. *deus, Apoll; *subst. a*) **Pythia,** ōrum, *n.* [τὰ Πύθια] die pythischen Spiele, welche erst alle neun, später alle sieben Jahre zu Ehren des Apollo bei Delphi gefeiert wurden, *Ov. b*) **Pythia,** ae, *f.* [ἡ Πυθία] die Priesterin des Apollo zu Delphi.

Python, ōnis, *m.* [Πύθων] eine große Schlange bei Delphi, die Apollo tödtete, welcher davon Pythius genannt worden sein soll (vgl. Pytho), *Ov.*

pytisso, 1. [πυτίζω] Wein beim Kosten verspritzen, einm. *Ter. Heaut.* 3, 1, 48.

pyxis, ĭdis, *f.* [πύξις] die Büchse, das Büchschen zu Salbe, Arznei u. dgl.

Q

Q. als Vorname = Quintus; S. P. Q. R. = senatus populusque Romanus. — Q. F. F. S. = quod felix faustumque sit.

quā, *adv.* [*sc.* parte, via, *abl. sing. fem.* v. *pron. relat.*] 1) auf welcher Seite, an welchem Punkte, wo, pontem fecit in Histro flumine, qua copias transduceret; duae viae, qua etc.; ad omnes aditus, qua etc.; eā, qua; qua — eā;

locus, qua; eâdem qua; non quidquam, qua, kein Punkt, wo; ut non modo ex iis oppidis quâ ducebantur (kurz st. ex iis opp. *quae in via sita erant*, q. d.) sed etiam ex finitimis — convenirent, *Cic. Verr.* 5, 26, 66.; auch *wohin, qua te ducit via; q. se fert Nisus ad auras; soweit als, qua despici poterat; omnia q. visus erat. 2) auf welche Art, wie, soweit od. insofern daß, illuc q. veniam? *Cic.*; *effuge q. potes; *q. facere possis; *q. non offendat sordibus; auch irgend wie, nach ne, *Ter.*, nach si, *Hor.* 3) (selt.) qua — q., theils — theils, sowohl — als auch, q. dominus, q. advocati, *Cic.*; q. nobilitate gentis, q. corporis magnitudine, *Liv.*

quā-cumquĕ (quacunq.) [*abl. sing. fem.* v. quicumque *sc.* parte] *adv.* 1) wo nur, überall wo, q. iter fecit. 2) *wie auch immer.

quădam-tĕnus, *adv.* bis zu einem gewissen Punkte od. Ziele, in der Tmesis, quadam prodire t., *Hor. ep.* 1, 1, 32.

Quădi, ōrum, *m.* Völkerschaft im südöstl. Germanien, im jetzigen Mähren, *Tac. Eutr.*

quădra, ae, *f.* [quattuor] eigtl. ein Viereck, dah. *a*) ein viereckiges Stückchen Brod od. Brocken, *Hor.*; *pl.*, Brodscheiben (welche die Trojaner statt der Tische gebrauchten), *Verg. b*) **quădrum**, i, *n.* das Viereck, class. nur *tp.* redigere omnes in quadrum numerumque sententias rhythmisch abschließen, *Cic. or.* 61, 208. 70, 233.

quădrāgēni, ae, a, *adj. num. distr.* [quadraginta] je vierzig. — †**quădrāgēsĭmus**, *adj. num. ord.* [quadraginta] der vierzigste; insbes. †*subst.* **-ma**, ae, *f.* (*sc.* pars) der vierzigste Theil als Abgabe. — **quădrāgiēs**, *adv. num.* [quadraginta] vierzigmal, q. sestertium = vier Millionen. — **quădrāginta**, *adj. num. card.* [quattuor] vierzig.

quădrans, tis, *m.* [quadro] der vierte Theil eines römischen as, d. i. eines zwölftheiligen Ganzen (s. as); dah. †das Viertel einer Erbschaft; als Münze, ein Viertelaß = 3 unciae, der gew. Preis für ein Bad, quadrante lavatum ibis, *Hor.*; überh. kleinste Münze, Heller, Dreier, minus locuples uno q., *Hor.* Dav. *A*) **quădrantăl**, ālis, *n.* = amphora 2) *a*), w. s., *Plaut. B*) **quădrantārius**, *adj.* den vierten Theil eines as betreffend, illa permutatio Viertelsaustausch (der Clodia, die sich, statt Badegeld zu bezahlen, mit dem Bademeister auf andere Weise abgefunden haben soll), *Cic. p. Cael.* 26, 62.

quădrātus, *adj.* [*partic.* v. quadro] viereckig, saxum, Quaderstein; agmen s. agmen 3); regulae q. (ins Gevierte) quattuor digitos patentes; †statura, Mittelstatur; *subst.* **quadrātum**, i, *n.* ein Viereck; in der Astronomie, der Geviertschein; sprichw. (*Hor.*) quadrata mutare (ändern in) rotundis (v. Bauwesen entlehnt) = aus einem Extrem ins andere übergehen.

quădrĭduum (nicht quatriduum), ii, *n.* [quattuor u. dies] eine Zeit von vier Tagen.

quădriennis, e, *adj.* [quattuor u. annus] vierjährig, einm. *Aur. Vict. epit.* 45, 10. — **quădriennium**, ii, *n.* [quattuor-annus] eine Zeit von vier Jahren.

quădrĭfārĭăm, *adv.* [quattuor] in vier Theile, vierfach, dividere exercitum, *Liv.*; epulas dispertire, *Suet.* — ***quădrĭfĭdus**, *adj.* [quattuor-findo] in vier Theile gespalten, auch in vier Theile, q. quercum **scindebat.**

quădrĭgae, ārum [st. quadrijugae aus quattuor jugum], (selt., dicht. u. spät.) **-ga**, ae, *f.* das Viergespann, Gespann von vier Rossen, auch vierspänniger Wagen, bes. zu kriegerischen Zwecken, bei öffentlichen Spielen u. Wettkämpfen, zu Festzügen u. dgl., vorzugsweise als Attribut dem Jupiter, auch den Gestirnen, der Morgenröthe, der Nacht beigelegt; alborum equorum; aureae inauratae; falcatae; in quadrigis (im Wettkampf mit ꝛc.) eum secundum numeraverim; sprichw. (*Hor.*) navibus atque q. (mit größter Anstrengung) petimus bene vivere; auch Bild großer Schnelligkeit, feierlichen-, stattlichen Ganges, q. alba *Plaut.*; cum equis tum verb — qu. poëticis, *Cic. Qu. fr.* 2, 13, 2.; cujus in adulescentiam per medias laudes quasi quadrigis vehentem etc. *Cic. Brut.* 97, 331. u. Jahn z. d. St. Dav. *A*) ***quădrĭgālis**, e, *adj.* (selt.) aus einem Viergespann, equus. *B*) **quădrĭgārius**, *adj.* †zum (wettfahrenden) Viergespann gehörig; dah. *subst. m.* der Wettfahrer; Qu. s. Claudius 4. *C*) **quădrĭgātus**, *adj.* mit der Figur eines Viergespanns bezeichnet, nummus, v. Denar, einm. *Liv.* 22, 52, 3. *D*) *dem.* **quădrĭgŭlae**, ārum, *f.* einm. *Cic. fat.* 3, 5.

***†quădrĭjŭgus** u. (selt.) ***-jugis**, e, *adj.* [quattuor-jugum] vierspännig; dav. *subst.* **-jŭgi**, ōrum, *m.* (*sc.* equi) das Viergespann. — **quădrĭlibris**, e, *adj.* [quattuor-libra] vierpfündig, einm. *Plaut. Aul.* 5, 2. — †**quădrĭmestris**, e, *adj.* [quattuor u. mensis] viermonatlich.

quădrĭmŭlus, *adj. dem.* v. quadrimus, *Plaut.*

quădrĭmus, *adj.* [quattuor] vierjährig, Cato; infans; (*Hor.*) merum.

quădringēnārius, *adj.* [quadringeni] aus vierhundert bestehend. — **quădringēni**, *adj. num. distr.* [quadringenti] je vierhundert. — **quădringentēsĭmus**, *adj. num. ord.* [quadringenti] der vierhundertste. — **quădringenti**, ae, a, *adj. num. card.* [quattuor-centum] vierhundert. — **quădringentiēs**, *adv. num.* [quadringenti] vierhundertmal.

quădrĭpartītus (-pertītus), *adj.* [quattuor-partio] in vier Theile getheilt, vierfach.

quădrĭpĕdans etc. s. quadrupedans etc.

quădrĭrēmis, e, *adj.* [quattuor-remus] mit vier Reihen Ruderbänken versehen, vierruderig, navis; als *subst.*, ein Vierruderer.

***quădrĭvium**, ii, *n.* [quattuor-via] der Kreuzweg.

quădro, 1. [quadrum] 1) *trans.* eigtl. viereckig machen, dah. *tp.* einer Sache das gehörige Ebenmaß geben, Etw. gehörig schließen, -abschließen, acervum, dem Haufen die volle Zahl u. 4000 Talenten geben, *Hor.*; quadrandae orationis industria. 2) *intrans.* *sich ins Gevierte fügen, omnis in unguem arboribus positis secto via limine quadret = alle Wege zwischen den einzelnen Reihen der Weinstöcke müssen nach allen Seiten hin gleiche Zwischenräume haben, wie die Quincunx der Bäume (vgl. quincunx); dah. überh. zu dem Ganzen stimmen, -passen, -sich schicken, eam conjunctionem qu. et perfici; hoc ad multa; omnia in istam apte; tibi ita m. *acc. c. inf.*; insbes. v. Zahlen, zutreffen, stimmen, sexcenta eodem modo, einm. *Cic. Verr.* 1, 36, 92.

quădrum s. quadra *b*).

ădrŭpĕdans, pĕdantis, *adj.* [quadrupes] auf ier Füßen gehend, galoppirend, canterius, *Plaut.*; *sonitus eines galoppirenden Pferdes; *subst.* das Rennpferd. — **quădrŭpēs** (quaip.), pĕdis [quattuor u. pes] 1) *adj.* vierfüßig, cursus (*pl.*) der Pferde, *Ov. met.* 6, 226. Andere: quadripedis; vgl. 2)]; v. Menschen, deren rme als Füße betrachtet werden, quadrupedem onstringito, binde ihm Hände u. Füße, *Ter.*; ultos qu. (auf Händen u. Füßen stehend, wie hiere) caveä coërcuit, *Suet.*; übertr., qu. (auf llen Vieren kriechend) receptus, *Suet.*; *mox qu. nfans) rituque tulit sua membra ferarum. 2) *ubst. comm.* ein vierfüßiges Thier, bes. Pferd, saucius; *nulla; *vasta; quadrupedum vectioes; *cursu.

ădrŭplātor, ōris, *m.* [quadruplor] eigtl. der ervierfacher, dah. ursprünglich wahrscheinlich eine rt Ankläger od. Denuncianten, welche den Anrag auf vielfältige Strafe stellten u. selbst auch n vierten Theil der Strafe erhielten, im Lauf r Zeit aber allgemeine Bezeichnung v. Anklägern von Profession aus bloßer Gewinnsucht . Chikane, vgl. Halm zu *Cic. div. in Caec.* 7, 4.; auch übertr. auf Richter, die nach ihrem Vorjeile entscheiden, *Liv.* 3, 72, 4. u. Weißenborn . d. St.

ădrĭplex, plĭcis, *adj.* [quattuor-plico] vierfältig, vierfach, onerariarum ordo; †acies; †judicium, das (in vier Tribunale) zerfallende Centumviralgericht; *subst. n.* (selt.) das Vierfache, *Liv.* Dav. **quădrŭplĭco,** 1. vervierfachen, *Plaut.*

ădrŭplor, *dep.* 1. [quadruplus] den quadrulator (m. s.) machen, einm. *Plaut. Pers.* 1, 2, 10.

ădrŭplus, *adj.* [quattuor] †vierfach; als *ubst. n.* das Vierfache, judicium in aratorem are in quadruplum ums Vierfache bestrafen, b asseculis alcjs quadruplo condemnari, *Cic.*

uaerĭto, 1. [*intens.* v. quaero] eifrig nach ꝛc. reben, -suchen, te, *Ct.*; te ipsum, lanâ ac elâ victum, *Ter.*; insbes. durch Fragen zu erorschen suchen, genau wissen wollen, *Com.*

uaero, sīvi, sītum, 3. 1) suchen (um etw. Bestimmtes zu finden; vgl. scrutor, investigo, inago), alqm; hospitium, *Plaut.*; escam in sterquilinio, *Phaedr.*; omnia ventri quaeri; omnino illud honestum quod ex animo magno — quaerinus s. e 3) *d*). Hierv. *a*) etw. Fehlendes suchen, ermissen, Siciliam in Sicilia; Persas et ludos t imbellem Asiam; multitudinem jugerum; trinicium auxilium; occasionem praetermissam. *b*) Etw. zu erwerben-, -zu verschaffen suchen, rägn., erwerben, sich verschaffen, verdienen, erzielen u. dgl., victum, *Ter.*; honeste em mercaturis faciendis; nummos aratro ac nanu; copiam; opus (Arbeit); in quaerendo conerere vitam, *Ter.*; *finis quaerendi im Schätzesammeln; opus est quaesito Erwerb; *quaesita, erworbenes, bes. gesammelte Schätze; (*Plaut. Suet.*) iberorum quaerundorum causâ; sedem condendaeque urbis locum, locum seditionis (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 1, 8.); alcui, hos sibi honores; *sibi foedera; nobilitatem periculis; ignominiam alcui, invidiam in alqm zu erregen streben; honesta bonis viris (st. a b. v.), non occulta quaeruntur; nec huic tam pestilenti exemplo remedia ulla ab imperatore quaesita sunt wußte nicht zu finden, *Liv.* 2, 43, 10.; m. *acc.* der Sache, *dat.* der Person u. des Zwecks u. *praep.* ex, neque quo mihi ex cujusquam amplitudine aut praesidia periculis aut adjumenta honoribus quaeram, *Cic. de imp. P.* 24, 70.; †mors quaesita, Selbstmord; †adversus externos militem quaeri man suche zu gewinnen; pace armis quaesita, quod fraude quaesierant, imperium Asiae ter, *Just.*; **subst. n.* quaesiti tenax; quaesita. *c*) überh. nach Etw. streben, Etw. erstreben, -ausfindig zu machen streben, auf Etw. sinnen od. denken, nach Jmdm. od. Etw. verlangen, -sich sehnen, Etw. wünschen, in mea vita (mit Gefährdung meines Lebens) tu tibi laudem is quaesitum, *Ter.*; dum id quaero, *Ter.*; fugam; *fugam morbi; sibi remedium ad etc.; †unde periculum quaesitum fuerat; †si qua alia ex necessitate aut adversus otium castrorum quaeruntur; †quaesitum sibi crimen; *virtutem; *superbiam; *pauperiem; *requiem; *risus; *tempora erspähen, abpassen; *modos; iisdem de rebus alqd uberius; *alqd duram in dominam; *patria Caesarem; *pocula aurea; *nil ultra; *†m. *inf.* (wie ζητεῖν), sich bemühen zu ꝛc. *d*) v. Sachen, erfordern, erheischen, nöthig haben, oratoris eloquentiam; repens bellum dictatoriam potestatem. 2) Etw. zu erfahren suchen, Auskunft über Etw. verlangen, *a*) nach Etw. fragen, -forschen, Jmd. fragen (vgl. rogo, interrogo), imperatoris fidem; *scitari et q. causas; *ingentem luctum tuorum; *oracula; *sidera; quorum de natura moribusque Caesar; de signo; alqd ex, ab alqo; m. si (ob); ab, ex, de alqo Jmd., gew. m. Frag- od. Relativsatz; †quaesito (*abl. abs. n.*) prius, an etc.; in quaerendo. Insbes. si quaeris (quaerimus, quaeritis), auch si verum q., wenn man die Wahrheit wissen will, aufrichtig gesprochen; quid quaeris? od. noli quaerere, kurz, mit Einem Worte; **subst.* quaesitum, *n.* die Frage. *b*) gerichtlich untersuchen, eine gerichtliche Untersuchung anstellen, Verhör halten, de morte alcjs; de pecuniis repetundis; conjurationem servorum; ad eam conjurationem quaerendam atque opprimendam; eam rem qu. animadvertereque; de servo in dominum, einen Sklaven zum Nachtheil des Herrn peinlich befragen; †rem per tormenta; *subst. pl., t. t.* quaesita, die durch gerichtliches (peinliches) Verhör od. Anwendung der Tortur erlangten Geständnisse, auch Untersuchungsprotocolle. *c*) überh. Etw. zum Gegenstand einer Untersuchung-, -Verhandlung machen, namentlich einer wissenschaftlichen, Etw. untersuchen, über Etw. verhandeln, tempus profectionis quaeritur; ratio perficiendi quaerebatur; unamquamque reliquorum sententiam; nos de constanti viro ac sapiente; multa ex eo saepe; si quis quid quaereret; *amoto seria ludo; *naturâ fieret laudabile carmen an arte, quaesitum est. Dav. *A*) **quaesītio,** ōnis, *f.* die peinliche Untersuchung, einm. *Tac. ann.* 4, 45. *B*) **quaesītor,** ōris, *m.* der Untersucher in einer Criminalsache, der Untersuchungsrichter, Gerichtspräsident, bes. v. Prätor, der die Untersuchung in peinlichen Sachen zu leiten hatte, aber auch v. Jmdm., der an seiner Stelle einer gerichtlichen Untersuchung vorstand [bes. ein judex quaestionis; vgl. quaestio 2) *a*)]; *Minos. *C*) **quaesīta, -um** s. quaero 1) *b*), 2) *a*) u. *b*). *D*) **quaesītus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) gesucht, affectirt, ut numerus non

Digitized by Google

q. sed ipse secutus esse videatur; †asperitas; †comitas; *subst. n. pl.* 2) ausgesucht, außerordentlich, †quaesitior adulatio; †leges quaesitiores; †honores, poenae quaesitissimae; libidinibus in omnem fere aetatem sexumque quaesitissimis, *Aur. Vict.*; *artes (Mittel).

quaeso, — — 3. [alte Ausspr. v. quaero] 1) (vorcl.) suchen, *Enn. b. Cic. r. p.* 1, 18, 30.; fragen, talia, *Verg. Aen.* 3, 358., gew. bitten, erbitten, quaeso, ut etc.; a te q. et peto, peto quaesoque, q. obtestorque, ut etc.; id unum; P. Decium q. mecum consulem faciatis, *Liv.*; q. parcas mihi, *Phaedr.*; m. *acc.* der Pers. u. ut, *Plaut. Ter.*; auch m. *acc.* u. bl. *conj.*, *Brut. et Cass.* b. *Cic. fam.* 11, 13.; absol. gew. im Satze eingeschoben, quaeso, ich bitte, quaesumus, wir bitten; auch ich bitte dich! ums Himmels willen! *Plaut. Ter. Cic.*

quaestĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. quaestus] (selt.) ein kleiner Vortheil, -Gewinn.

quaestio, ōnis, *f.* [quaero] 1) das Suchen, esse quaestioni od. in quaestione alcui, v. Jmdm. gesucht werden, *Plaut.* 2) die Frage, Untersuchung, sowohl *abstr.*, das Befragen, Untersuchen, captivorum; res in disceptationem quaestionemque vocatur; habere q. de alqa re; exsistit hoc loco quaedam q. subdifficilis, num etc.; magna q. est, es fragt sich sehr; res versatur in q.), als *concr.*, Gegenstand der Frage, Untersuchung, Thema, Materie, perdifficilis est q. de natura deorum; hac q. animorum (über ꝛc.) explicata; Academica in den academischen Untersuchungen; dividere totam de dis immortalibus q. in partes quattuor; ponere, sustinere quaestionem; als rhet. *t. t.*, theils infinita, unbestimmte, allgemeine, abstracte Frage, -Untersuchung (auch bl. qu.), consultatio, propositum, griech. θέσις, theils definita bestimmte, concrete, auch causa, controversia, griech. ὑπόθεσις, *Cic. de or.* 2, 19, 78. 3, 28, 109. (vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 5, 11. Piderit Einl. zu *Cic. de or.* II. §. 2. *Cic. part. or.* 18, 62 ff. 20, 69 ff.); insbes. *a*) die öffentliche gerichtliche Untersuchung, die Criminaluntersuchung, zuweilen mit Folterung verbunden, dah. auch Folterung, constituitur q. de morte alcjs, de furto; instituere q. de morte alcjs; q. habere ex, de servis in filium, de alqa re, auch (*Liv.* 33, 28.) q. ex his haberi; mortis paternae de servis paternis q. habere; verberibus ac tormentis q. habere pecuniae publicae, Schläge u. Folter bei der Untersuchung über ꝛc. anwenden; servos in quaestionem dare, ferre, postulare, polliceri; q. facere alcui; q. postulare, q. ponere, ferre in alqm; de re q. ferre; q. inter sicarios exercere; minitari q. servorum et tormenta alcui; q. decernere alcui; (*Curt.*) quaestioni corpus offerre; de re; mandare consulibus q. extra ordinem; q. dimittere einstellen, praeesse quaestioni (v. Prätor od. demjenigen, der an seine Stelle trat; s. quaesitor); judex quaestionis, der erste der v. Prätor ausgewählten Richter, der auch bei Abwesenheit des Prätors od. wenn er zu viel Geschäfte hatte, dessen Stelle vertrat; q. perpetuae, die seit 149 v. Chr. eingerichteten stehenden Commissionen od. Gerichtshöfe (Eidgeschwornengerichte), welche unter dem Vorsitze besonderer Prätoren od. einer v. diesen bestellten Person die wichtigeren Criminalsachen untersuchten u. in ihnen ein Urtheil fällten [vgl. praetor 3)]. *b*) die durch gerichtliche Untersuchung od. Folterung gewonnenen Aussagen, -Geständnisse, *pl.*, indicia, q. delatae testimonia, pacta conventa, q.; auch Untersuchungsprotocoll, -acten, obsignare, conscribere q. Dav. *dem.* **quaestiuncŭla,** ae, eine kleine wissenschaftliche Frage, -Untersuchung.

quaestor, ōris, *m.* [st. quaesitor v. quaero] in der älteren Zeit ständige Untersuchungsrichter, welche die gerichtliche Verfolgung u. Anklage bei peinlichen Verbrechen zukam [vgl. duumviri *a*)], daher ständig quaestores parricidii, gew. bl. quaestores, wie b. *Liv.* 2, 41, 11. 3, 24, 3.; diese Quästoren aber waren wahrscheinlich schon zugleich Vorsteher des öffentlichen Schatzes u. blieben das Letztere, als sie aufhörten gegen peinliche Verbrechen einzuschreiten, ausschließlich als die eigentlichen Cassen- u. Steuerbeamten des röm. Staats (zuletzt 20), und später wurden auch den in die Provinzen abgehenden Consuln u. Prätoren Quästoren beigegeben, welche die Abgaben für den Staat einnahmen, den Soldaten den Sold auszahlten u. dgl., mitunter auch v. Feldherrn als Legaten verwendet wurden; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 52, 1.; unter den Kaisern waren v. Kaiser selbst vorgeschlagene Quästoren (quaestores Caesaris od. principis od. candidati) eine Art Secretäre derselben u. hatten das Amt, die kaiserlichen Reden u. Rescripte im Senat zu verlesen, u. dgl., *Plin. ep. Tac.* Dav. **quaestōrius,** *adj.* den Quästor betreffend, quästorisch, Quästor-, eines Quästor, aetas das man haben mußte, um Quästor zu werden; officium; abjectā qu. personā; scriba bei einem Quästor; †scriptus, Schreiberdienst bei ꝛc.; scelus v. einem Quästor begangen; porta, ein Thor im Lager, in dessen Nähe das Zelt des Quästor war; legatus mit dem Range eines Quästor; adulescens nondum der noch nicht Quästor gewesen; †juvenis; *subst. m.* ein gewesener Quästor, ein Mann v. quästorischem Range; auch *subst. n.*, *a*) das Zelt des Quästor im Lager. *b*) das Amtsgebäude des Quästor in der Provinz.

quaestuōsus, *adj. m. comp.* u. *sup.* [quaestus] 1) einträglich, Vortheil bringend, vortheilhaft, mercatura; res alcui; est multo quaestuosius. 2) auf seinen Vortheil bedacht, gewinnsüchtig, homo; †viel Vortheil aus Etw. ziehend, -sich bereichernd, Nasamones, gens Syrtica, navigiorum spoliis q.; veterani nitidi et q.

quaestūra, ae, *f.* [quaestor] das Amt eines Quästor, die Quästur; meton., die Casse des Quästor, einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 152.

quaestus, us (quaesti, *Ter. Hec.* 5, 3, 38.), *m.* [quaero] 2) die Erwerbung-, Gewinnung einer Sache, der beabsichtigte, dauernde u. fortgesetzte Gewinn-, -Vortheil aus Handelsgeschäften u. dgl. (vgl. fructus, lucrum, emolumentum, commodum, compendium), pecuniae Erwerbung; hos provincia illa mercibus suppeditandis cum qu. compendioque dimittit; quibus fides, decus quaestui sunt die gleichsam handeln mit ꝛc.; habere quaestui alqm, rem publicam, sich auf Jmds ꝛc. Kosten bereichern; pecuniam relinquere in quaestu auf Interessen; überh. Verdienst, pro qu., *Hor.*; übertr., nullum in eo facio qu.; das Gewerbe-, der Verdienst der Buhldirnen, dah. quaestum facere corpore, *Plaut. Tac.*,

Digitized by Google

qu. facere, *Ter.*, auch v. Gabinius, cum quasi . faceret, trotz ſeines ſchmutzigen Erwerbs, *Cic. Sest.* 11, 26.; v. ungeſunden Herbſte, Libitinae acerbae (vgl. Libitina), *Hor.*

-lĭbĕt (qualŭb.), *adv.* 1) wo es auch ſei, erall, *Plaut.* 2) *auf jede beliebige Weiſe.

ilis, e, *adj.* 1) *interr.* welcherlei, wie beſchaffen, in direct. u. indirect. Frage. 2) *relat.* t u. ohne talis, dergleichen wie, wie, q. te aebuisti, talem te impertias; in hoc bello, q. llum nulla barbaria gessit; *q. est iter in silas; *q. multa; *q. (ſchön wie) aut Nireus fuit c.; *qualem meruit etc. ſ. mereo 2); *q. quansque Polyphemus — claudit pecudes etc. ſt. quantusque est P. qui — cl. p. etc. (vgl. Diſſen *Tib.* 1, 7, 15. S. 153 f.); talis amor Daphm, q. (*sc.* amor est) cum — nocti, talis amor neat, *Verg. ecl.* 8, 84 ff.; *ſt. qualiter, ſo wie, ie. 3) *indef.* als philoſoph. *t. t.*, *subst. n. pl.* 1s irgend wie Beſchaffene, quae appellant ., *Cic. Acad.* 1, 7, 28. — **qualis-cumquĕ** cunque), *adj.* 1) *relat.* wie nur beſchaffen, omines, qu. sunt; †qu. imperatores; m. correondir. talis, qu. fuerint, talem civitatem esse; t der Tmeſis, qu. id cumque est; *qualis enim umque est. 2) *indef.* jeder ohne Unterſchied, on irgend welcher Beſchaffenheit. — **quăs-lĭbet** (lŭbet) [gew. getrennt geſchrieben], *adj.* elt.) beſchaffen, wie es wolle, von beliebier Beſchaffenheit, *Cic. n. d.* 2, 37, 95.

ălĭtas, ātis, *f.* [qualis] (b. *Cic.* nur als phiſ., v. ihm für das griech. *ποιότης* gebildeter *t. t.*) ie relative Beſchaffenheit; (ſpät.) Beſchafenheit überh., lineamentorum.

ălĭter-cumquĕ (-cunque), *adv.* (ſpät.) wie auch mmer, auf was immer für eine Art.

ălŭbĕt ſ. qualibet. [*Hor.*

ălus, i, *m.* ein geflochtener Korb, *Verg.*

ăm, *adv.* [qui] bis zu welchem Grade, in elchem Grade, wie ſehr (vgl. quemadmodum, uomodo, qui, ut, sicut). I) in der Correlation,) in Vergleichungen, *a*) correſpondirend mit einem ntweder ausdrücklich daſtehenden od. leicht zu ergänzenden tam; ſ. tam 1) *a*); ſehr oft ohne tam ei *sup.* m. u. ohne possum (potes, potest etc.) vgl. quantus 1) *a*], quam maxima possum voce mit ſo ſtarker Stimme als möglich, m. möglichſt tarker Stimme) dico; q. maximis potest itineribus; q. maxime potes (possem); q. maximus umerus; q. primum, ſo bald als möglich, möglichſt bald; q. saepissime; (ſelt.) cum tyranno, quam qui unquam, saevissimo [ſt. tam saevo quam qui unquam saevissimus *sc.* fuit; vgl. tam 1) *a*)], *Liv.*; auch (*Plaut.*) nimis q., möglichſt ſehr, gar ſehr; (*Ter.*) quam familiariter — tam f. quam potest; (*Brut.* in *Cic. ep.*) valde q. (gar ſehr) paucos habet; sane q. ſ. sane 2) *B*); *hiemem, quam longa etc. ſ. longus 2); mit Vermiſchung zweier Conſtructionen non (nec) tam — quam u. non (nec) — sed, quando quidem non facile loquor quam quod locutus sum, praesto, *Liv.* 2, 56, 9.; nec me ars mea quam benevolentia perturbat, *Curt.* 7, 7, 26. u. Vogel z. d. St. *b*) correſpondirend m. *tantus*, *tanti*, *tanto* ſ. tantus. *c*) quam — sic etc., *Verg. Aen.* 5, 458 f.; quam ohne vorhergehendes sic, *Verg. Aen.* 6, 305 ff.; sic — quam, *Liv.* 9, 36, 6. u. Weißenborn z. d. St. *d*) in der Correlation m. *comp.* u. comparativen Begriffen, als, plures quam, plus q.; nihil est magis timendum quam etc.; non magis quam ſ. 2. magis *c*); potius q. ſ. potius [vgl. 2. magis *e*)]; insbeſ. nach einen zu hohen Grad bezeichnendem *comp.* quam ut, q. qui (vgl. Zpt. §. 560.), indulgebat sibi liberalius q. ut, *Nep.*; †major sum quam cui possit etc.; bei Vergleichung zweier *adj.* od. *adv.* mit Verſchiedenheit des Sinnes (ſ. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 96 f.) doctior est quam modestior d. i. er iſt zwar ziemlich beſcheiden, aber noch gelehrter, magis doctus est q. modestus, d. i. er iſt zwar gelehrt, aber gar nicht od. ſehr wenig beſcheiden; fortius quam felicius; magis honeste q. vere; vehementius q. caute, *Tac.*; quam pro ſ. 1. pro 2) *d*); ſcheinbar mit weggelaſſenem magis od. potius, bei *pos.* (vgl. Haaſe zu Reiſig lat. Sprachwiſſ. S. 401. Anm. 402.), *α*) wie der *pos.* eine Claſſe, einen Zuſtand an ſich bezeichnet, dem anzugehören die Steigerung eines andern Prädicats zur Folge hat, u. zwar in dem Maße, als man jener Claſſe od. jenem Zuſtand mit Recht od. Unrecht (nicht mehr od. weniger) angehört, ſo daß alſo bei dem *pos.* nur die Frage iſt, ob das Prädicat überh. paſſe od. nicht u. das dabeiſtehende quo, quanto ſich dem Sinn einer condicionalen od. cauſalen *conjct.* nähert, Horatium accipiunt eo majore cum gaudio, quo prope metum res fuerat, *Liv.* 1, 25, 13.; vgl. Weißenborn z. d. St.; sonus tubarum, fulgor armorum quanto inopina, tanto majora offunduntur, *Tac. ann.* 1, 68.; quantum hebes — tanto promptior, *Tac. hist.* 2, 99. *β*) wenn quam für ſich allein den Sinn angenommen hat, zwei Prädicate ſo in Vergleichung zu ſtellen, daß das eine ausgeſchloſſen wird u. quam ſich der Bedeutung v. non sed nähert, tacita bona est semper mulier quam loquens, *Plaut.*; Claudii oratio fuit precibus quam jurgio similis, *Liv.* 3, 40, 2.; ipsorum quam Hannibalis interesse, *Liv.* 23, 43, 13.; häufiger bei *Tac.*, miseratio quam invidia augebatur, *Tac. ann.* 3, 17.; vos obtestor ne memoriam nostri per maerorem qu. laeti retineatis, *Tac. ann.* 5, 6.; oft wird quam nicht hinzugefügt bei amplius, plus, minus, w. ſ.; dageg. ſteht qu. oft auch nach Wörtern, wie malo, praestat, statuo [ſ. statuo 2) *c*)], 2. volo [ſ. 2. volo 2) *c*)], probo [ſ. probo 2)], ferner nach aeque (ebenſo), supra (mehr), ultra (weiter), usque superque (*Hor.*), contra, secus, alius, aliter, alibi, dissimilis, diversus u. dgl.; nihil aliud q. ſ. nisi 2) *a*); auch nach Zahlbegriffen, haud centesimam partem laudat quam, *Plaut.*, vix dimidium quam quod acceperat, *Liv.* *e*) in der Correlation mit Zeitbegriffen, wie postero die, postridie, pridie, saeculis multis ante, post diem, septimo die, als, nachdem; vgl. antequam, priusquam, postquam. II) außer der Correlation, in der Frage u. im Ausruf, bei *adv.*, *adj.* u. *verb.*, wie, wie ſehr, quam multa! q. paucis! q. nihil praetermittis! q. valde admurmurarint; q. cupiunt laudari! q. vellem — me invitasses; q. sint morosi etc.; auch wie wenig, in ironiſcher Rede, attende jam, quam ego non defugiam etc.; vide q. sim in isto genere deus; q. par vestrum factum est (facto ei), quod etc. [ſo lange als.

quam-diū, *adv.* 1) *interr.* wie lange? 2) *relat.*

quam-lĭbet (-lŭbet), *adv.* 1) *wie beliebt. 2) *†ſo ſehr auch, wenn auch noch ſo.

quăm-ob-rem, *adv.* 1) *interr.* warum? wes-

wegen? 2) *relat.* weswegen, weshalb, multae sunt causae, q. cupio, *Ter.*; illud est, q. haec commemorarim; zur Anknüpfung eines Hauptsatzes, und deshalb, deshalb.

quam-primum, *adv.* s. quam I) 1) *a*).

quam-quăm (quanq.; vgl. Br. S. 55.), *conjct.* obgleich, obschon, wiewohl, wie sehr immer, worin zugleich liegt, daß man die Wirklichkeit eines eingeräumten Hindernisses anerkenne; dah. in class. Prosa m. *indic.*, m. *conj.* nur, wenn auch ohne quamquam derselbe stehen würde, insbes. in Folge eines andern Conjunctivsatzes, q. sint (möglicherweise) in quibusdam malis, tamen etc.; erant multi qui, q. non ita rem se habere arbitrarentur, tamen — libenter id praedicarent; ita nobismet ipsis accidit ut q. essent multo magis alia lugenda, tamen hoc doleremus; bei Dicht. u. spät. Prosaikern überh. oft m. *conj.*; b. *acc. c. inf.*, einm. *Tac. ann.* 12, 65, 3. Insbes. *a*) oft ohne einen Nachsatz, zur Beschränkung od. Berichtigung des Vorhergehenden, indessen, und doch, jedoch u. dgl. (vgl. Zpt. §. 341. Anm.), q. quid loquor? *b*) ohne eignes Verbum einem *adj.* od. *partic.* beigefügt, oft nachcl. u. spät., selt. in class. Prosa, wie *Cic. fin.* 5, 23, 68. u. Madvig z. d. St. *Sall. Jug.* 43, 1. *Liv.* 4, 53, 1. u. Weißenborn z. d. St.

quam-vīs, *conjct.* (eigtl. wie sehr = wie du willst) drückt aus, daß man es dem Ermessen des Andern überläßt, einen beliebig hohen Grad eines Hindernisses sich zu denken, wie sehr od. oft auch, wenn auch noch so, so sehr auch, u. nur in diesem Sinne obschon, obgleich, dah. in class. Prosa m. *conj.*, jedoch schon b. *Nep.* u. *Liv.* bisw. m. *indic.* (vgl. quamquam u. Weißenborn zu *Liv.* 2, 40, 7.), häufiger b. Spätern u. Dichtern; insbes. *a*) ohne Verbum mit *adj.* u. *adv.*, in class. Prosa aber dem Wesen der Partikel entsprechend fast immer mit *pos.*, nicht *sup.*, q. longi (wer weiß wie lange) sermones, q. facunde, *Plaut.*, quivis, q. indignus; q. multi; q. copiose; q. infra censum ingeniumque, *Hor.*; q. vitiosissimus, einm. *Cic. de or.* 3, 26, 103. censum ingeniumque. *b*) bisw. m. einer andern Form des Verbum vello als vis, verbunden, quam velit sit potens; quam voletis multi, facinus quam vultis improbum; quam volent in conviviis faceti; quam volent impudenter. *c*) quamvis licet s. licet 3).

quā-năm, *adv. interr.* wo denn? einm. *Liv.* 5, 43, 7.

quandŏ, 1) *adv.* zu welcher Zeit, wann, *a*) *interr.* wann? *b*) *relat.*, non intellegitur, q. obrepat senectus. *c*) *indef.* je, jemals, ne q., num q.; si q.; si q. unquam. 2) *conjct.*, *a*) temporell, als, da, wann, tum q.; *ohne vorhergehendes tum. *b*) (sehr selt. b. *Cic.*) causal, weil ja doch, weil nun einmal (v. einem allgemein bekannten u. unbestrittenen Grunde, den auch der Angeredete als solchen anerkennen muß; vgl. quoniam, quandoquidem), q. virtus est affectio animi constans, *Cic. Tusc.* 4, 15, 34. u. Tischer z. d. St.; q. per illam licet, *Sall. Jug.* 10, 2, 9. u. Kritz z. d. St.; q. id certum atque obstinatum est, *Liv.*; auch b. *Verg. Hor.* — **quandŏ-cumquĕ** (quando-cunque), *adv.* (meist poet.) 1) *relat.* zu welcher Zeit-, wann nur, so oft nur, so bald nur, *q. trahunt invisa negotia Romam; †q. fors obtulerat; m. *conj.*, *Curt. Prop.* (vgl. quicumque). 2) *indef.* irgend einmal, zu seiner Zeit, *q. mihi poenas dabis; in der Tmesis, *quando consumet cumque. — **quandōquĕ,** *adv.* 1) = quandocumque 1), q. eadem parte sol — defecerit; (*Hor.*) indignor q. bonus dormitat Homerus; (*Curt.*) reddituros q. repetisset, q. (falls etwa) adoleverit, q. genitus erit; auch alterthümlich in causalem Sinne, als verstärktes quando 2) *b*), da ja, da doch, da denn einmal *Liv.* 8, 7, 15. u. Weißenborn z. d. St. 2) = quandocumque 2). 3) = et quando? und wann? [s. quando 1) *a*)], *Hor. ac.* 2, 6, 60. — **quandŏ-quĭdĕm,** *conjct.* weil ja nun einmal [verstärktes quando 2) *b*)].

quanquam s. quamquam.

quantillus, *adj.* (*Plaut.*) [*dem.* v. quantus] wie klein, wie gering.

quantō s. quantus *c*). — **quantŏpĕre** (quantō opere eigtl. mit wie vieler Arbeit; vgl. opus), das als *adv.* mit welcher Sorgfalt, in wie hohem Grade, wie sehr; getrennt quanto se opere excustodiant, *Cic. n. d.* 2, 49, 126.

quantŭlus, *adj.* [*dem.* v. quantus] wie klein wie gering? wie wenig? q. nobis videtur sol? quantulum judicare possemus; *quantulum summae; †quantulo contenti esse deberent; †quantulum militum. — **quantŭlus-cumquĕ** (-cumque), *adj. relat. indef.* wie klein auch immer, so wenig auch, de hac mea, q. est, facultate; quantulumcumque dicebamus; auch getrennt quantulum id cumque est.

quantus, *adj.* [quam] *pron. adj.*, 1) *relat.*, *a*) wie groß, wie lange, ohne Correlation zu tantus, in der Correlation zu tantus oft durch als, wie zu übersetzen, exercitum et pecuniam, q. vellent; q. non unquam antea, exercitus venit; tantam multitudinem interfecerunt, q. fuit dies spatium als die Länge des Tags es erlaubte; m. *sup.* [vgl. quam I) 1)], bei *Cic.* m. vorhergehendem tantus (vgl. Zpt. §. 689.), tanta est inter eos, quanta maxima potest esse, morum studiorumque distantia, *Cic. Lael.* 20, 74.; q. maxima celeritate poterat, *Liv.* 42, 15, 1.; tribuas ei, quantum amplissimum potes, *Plin. ep.* 2, 13, 10. [vgl. *α*)]; (selt.) quanta maxime poterat vi, *Liv.* 9, 10, 10. u. Weißenborn z. d. St.; quantus quantus, so groß auch immer, *Ter.*; qualis quantusque Polyphemus — claudit etc. s. qualis 2); insbes. *α*) *subst. n.* quantum, wie viel, m. *gen.*, agri, temporis, loci, animi (*Plaut.*) soviel auch immer; *†q. ad alqm, ad alqd, soweit Jmd. od. Etw. betrifft; *q. erat (was wäre es Großes = für eine Kleinigkeit), ut; auch als *adv.* wie viel, in wieweit, soviel als, in wiefern, tantum nocebatur, q. efficere poterant; q. per commodum rei publicae fieri posset; q. fieri potest; q. (m. poterat zu verbinden) maxime accelerare poterat, so schnell er konnte; q. maxima voce potuit, *Liv.* 7, 9, 8.; tu illum q. ames; ea q. potui (sc. facere), feci; *non possis oculo q. contendere Lynceus; *†in quantum; non tantum q.; *nec tantum Veneris q. studiosa culinae; immane q. s. immanis 1); st. quanto b. *comp.* in der Correlation mit eo, je — desto, q. longius procederet, eo etc., *Liv.*; st. quanto magis in der Correlation mit tanto, *Liv.* 32, 5, 2.; ohne Correlation, *Liv.* 44, 36.; = quam primum, sobald als, scribe, q. potes. *β*) *gen. pret.* quanti, um wie viel, wie theuer, wie hoch, auch quanti quanti,

Digitized by Google

) hoch es auch ſei; ellipt., quanti verba illa a. facienda sunt), *Cic. off.* 3, 17, 70.; percon-
r, q. olus ac far, *Hor.* γ) *abl.* **quantō, um** ie viel, b. *comp.* u. comparativen Begriffen,
nanto — tanto, je — deſto; ellipt., *quanto uisque sibi plura negaverit, ab dis plura (=
anto pl.) feret; (*Tac.*) quanto m. *pos.* u. folg.
anto m. *comp.* 2) *interr.* u. ausrufend, wie
roß, quantum frumenti? quanti emisti? scis,
nanti te faciam; quanto haec dissimulari prae-
et? q. notitia antiquitatis! *subst. pl. n.* victus
enuis quae quantaque (welchen u. wie bedeuten-
en Gewinn) secum afferat, *Hor. sat.* 2, 20, 70.;
uantum (= quantae rei) instar in ipso! *Verg.*
en. 6, 865. u. Ladewig z. d. St.

antus-cumquĕ (-cunque), *adj. relat. indef.* ſo
roß auch immer, ſo viel auch immer, bona
. erant; quantumcumque possim; quantumcum-
ue itineris (eine wie große Strecke Wegs nur
mmer) equitatu efficere poterat; auch ſo unbe-
eutend nur immmer, quantaecumque, de
omanis tamen victoriae partae; q. sum ad ju-
icandum, wie wenig ich auch zum Urtheilen ge-
ignet bin; quae (oratio et facultas) q. in me
st; ohne Verbum, unum q. gaudium, *Liv.*

antus-lĭbet, *adj.* ſo groß er nur ſei, belie-
ig groß, magnitudo, *Liv.*; *ordine.

antusvīs, *adj.* [q. u. 2. volo] ſo groß od. ſo viel
ie du willſt, noch ſo groß, beliebig groß,
viel, videtur esse quantivis pretii, *Ter.*; co-
iae; q. classi satis; *n.*, *a*) *subst.* huic des q.,
Plaut., q. tolle, *Hor.* *b*) †*adv.* gar ſehr, ſehr,
. facundus. *c*) *conjct.* ſo ſehr auch, ohne Ver-
um, ille catus q. rusticus, *Hor.*

ā-proptĕr, *adv.* 1) *interr.* warum? 2) *relat.*
eshalb, warum, *Ter.*; (ſelt.) zum Anknüpfen
ines conſecutiven Hauptſatzes, deswegen, des-
alb, *Ter. Heaut.* 2, 2, 116. *Cic. p. Caec.* 27, 78.

āquā, *adv.* [*abl. sing. f.* v. quisquis] wo nur,
ohin nur, *Plaut. Suet.*

ā-rē, *adv.* 1) wodurch, *a*) *interr.*, quid si nunc
ute fortunatus fias? quare? *Ter.* *b*) *relat.*, mul-
as res addidit, q. luxuria reprimeretur; omnia,
.; permulta sunt, quae dici possunt, q. intel-
egatur; (*Hor.*) accendis, q. cupiam etc. 2) aus
elchem Grunde, warum, *interr.* u. *relat.*, q.
egasti? utendum est excusatione, q. id necesse
uerit; multae res, q.; omnia, q.; (*Hor.*) nunc
ccipe, q. etc.; quod quaeris, quare (ein warum)
on habet ullus amor, *Prop.* 3, 14, 14. u. Lach-
ann z. d. St.; zum Anknüpfen eines conſecutiven
auptſatzes, daher, darum, deshalb, deswe-
en, wegen dieſes Umſtandes.

artădĕcĭmāni, ōrum, *m.* [quartus decimus]
ie Soldaten der vierzehnten Legion, einm.
ac. hist. 2, 11.

artānus, *adj.* [quartus] zum Vierten gehö-
ig, *a*) febris q. viertägige, auch als *subst.*, **quar-
āna,** ae, *f.* *b*) †**-tāni,** ōrum, *m.* die Soldaten
er vierten Legion. — **quartārius,** ii, *m.*
quartus] das Viertel eines Maßes, beſ. eines
extarius, Quartier, Mäßchen. — **quartus,**
dj. num. ord. [quattuor] der vierte, pars; lo-
us; (*Hor.*) ad quartam jaceo *sc.* horam. Hierv.
ls *adv. num.* **quartum** u. *†**-to,** zum vier-
en Male. — **quartus-dĕcĭmus,** *adj. num. ord.*
quattuordecim] der vierzehnte.

ā-sĭ, *adv.* [vgl. tamquam, ut I) 2) *a*)] 1) in
hypothetiſchen Vergleichungsſätzen, wie wenn, als
ob, gleichwie, *a*) gew. correſpondirend mit sic,
ita, perinde, proinde, idem, (*Plaut.*) tam
— qu., fit idem quasi natus non esset om-
nino; q. sua res et honos agatur, ita etc.; quas
(Graecas literas) sic avide arripuit, q. diutur-
nam sitim explere cupiens; auch (*Ter.*) assimu-
labo q. nunc exeam. *b*) ohne Vergleichungspar-
tikel, quid ego his testibus utor, q. res dubia
sit aut obscura; (*Plaut.*) quasi si; auch m. *partic.*,
hostes maximo clamore insecuti, q. partâ jam
atque exploratâ victoriâ; insbeſ. quasi, q. vero,
proinde q. einwendend, berichtigend, meiſt ironiſch
in freierer Weiſe an das Vorhergehende angeknüpft,
gerade als wenn, als ob, das klingt gerade
ſo, als ob [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 58.
2)], medico tria milia jugerum (dedisti), q. te
sanasset; q. vero mali atque scelesti tantum-
modo in urbe et non per totam Italiam sint.
2) in Vergleichungsſätzen bei Angabe des Facti-
ſchen, gleichwie, wie, ſt. ut od. quemadmodum,
q. cochleae in occulto latent etc., item parasiti
latent etc., *Plaut.*; quo (= ut eo) utamur q.
equis tentatis sic amicitia ipsa; q. poma ex
arboribus, cruda si sint, vix evelluntur, sic etc.
3) durch Verkürzung des Vergleichungsſatzes ohne
eignes Verbum zur Milderung od. Entſchuldigung
eines bildlichen od. kühneren Ausdrucks, auch ver-
bunden mit quidam [vgl. quidam *a*)], omnes ar-
tes quae ad humanitatem pertinent, habent
quoddam commune vinculum et q. cognatione
quadam inter se continentur; Herodotus q. se-
datus amnis fluit; q. pollui credebant consula-
tum; artium omnium laudatarum procreaticem
quandam et q. parentem (philosophiam); sine
quodam afflatu q. furoris; q. quidam ornatus
vitae, temperantia et modestia. 4) v. einer Annä-
herung an ein quantitatives od. qualitatives Ver-
hältniß, faſt, beinahe, debet q. quadraginta
minas, una q. aetas erat, *Plaut.*; q. talenta ad
quindecim, *Ter.*; praesidium q. duum milium
peditum; unus q. animus; q. in extrema pagi-
na; ex eo medio q.; minime q. 5) altlat. =
quam si, pejus perit q. etc., *Plaut.*

quăsillum, i, *n.* od. **-us,** i, *m.* [*dem.* v. qualum
od. -us] das Spinnkörbchen.

quassātio, ōnis, *f.* [quasso] (ſelt.) das heftige
Schütteln, capitum, *Liv.* — **quasso,** 1. [*in-
tens.* v. quatio] 1) oft u. heftig ſchütteln,
-ſchlagen, -erſchüttern, *hastam; *ramum
super tempora; †tecta; *frequens tussis me;
*caput (als Zeichen unterdrückten Zornes). Insbeſ.
(ſchüttelnd) beſchädigen, zerſchlagen, zer-
ſchmettern u. dgl., naves quassatae leck gewordene;
*classis quassata ventis; quassata muri die Bre-
ſchen ꝛc., *Liv.*; *tp.* zerrütten, quassata res pu-
blica. 2) *refl.*, ſich ſchütteln, raſſeln, klap-
pern, siliquâ quassante (wegen ihrer Trockenheit),
einm. *Verg. georg.* 1, 74. — **quassus,**
adj. [quatio] zitternd, †vox. — **quătĕfăcio,** 3.
[quatio u. facio] *tp.* erſchüttern, einm. *Cic. ep.
ad Brut.* 1, 10.

quā-tĕnus, *adv.* 1) bis wie weit, wie weit, q.
progredi debeat; q. tuto possent; ut nulla in
re statuere possimus quatenus; v. der Zeit, wie
lange. 2) *tp.* *a*) in ſo fern als, in wie fern.
b) *†weil-, da einmal.

Digitized by Google

quătĕr, *adv. num.* [quattuor] viermal; *q. deni, vierzig; sprichw., *ter et q., *terque quaterque, immer wieder, öfter, auch sehr, terque q. beati. — **quăterni**, ae, a, *adj. num. distr.* [quattuor] je vier.

quătio, —, quassum, 3. 1) schütteln, erschüttern, auch schlagen, stoßen, jagen, treiben, stampfen, erschüttern, caput; *jugum (v. Pferden); *alas; *pennas; *ventus aquas; *silvae quatiente (durchsauste) vento; *hastam schwingen; *cymbala; *verbera = flagella; *securim; †clipeos, scuta hastis; †manibus catenas; *fontes flagello; *Olympum gravi curru; *fenestras werfen an &c.; †Ephesum vel Mitylenas contentis scholasticorum clamoribus; *ungula campum; *pede terram; *quatitur terrae motibus Ide; (*Ter.*) alqm foras; *prae se, vor sich hertreiben. Hierv. schüttelnd beschädigen, zerschlagen, zerschmettern, muros arietibus, †arietum pulsu; *muros; *turres; olla quassa zerbrochener, *Plaut.*; naves quassae leck geworbene; *rates; *myrrha quassa zerrieben; *tegula; *quassae faces, Stückchen Kienholz. 2) *tp. a*) heftig bewegen, erschüttern, aus der Fassung bringen, innig rühren, quod aegritudine quatiatur; *mentem sacerdotum durchzucken; *non ego te invitum reizen (in Bezug auf Apoll); *populum (das Zwergfell des Volks) risu d. i. dem Volk zum Gelächter dienen; *alqm mente solida (= excutere m. s.) vultus tyranni; †quatiebatur his aegne ingenium, ut etc. *b*) quälen, plagen, heimsuchen; ermüden, ermatten, *oppida bello, *horror membra; †Menapios et Morinos et extrema Galliarum; *anhelitus creber artus; *equam cursu; †sues ersticken.

quattuor (nicht quatuor), *adj. num. card.* vier.

quattuor-dĕcim, *adj. num. card.* vierzehn, sedere in q. etc. s. ordo 1) *a*).

quattuorvĭrātus, us, *m.* [quattuorviri] das Vierherrnamt, einm. *Asin. Poll.* in *Cic. fam.* 10, 32, 2. — **quattuor-vĭri**, ōrum, *m.* Viermänner, eine Commission v. vier Männern zur Besorgung irgend einer öffentlichen Angelegenheit, insbes. in den Municipien u. Colonieen, die Ortsobern.

quĕ (*wegen der Arsis öfters verlängert), *conjct.* (verw. m. τε, einem Worte enklitisch angehängt, selbst Präpositionen, jedoch mit Rücksicht auf den Wohlklang u. bequemere Aussprache, inque, deque, exque, proque, dag. in Hispaniamque, in araque, ab iisque, ob easque res, sub occasumque, reque de publica, de industriaque, ad mediocritatemque; auch erst dem zweiten Worte angehängt, weil dieses mit dem vorhergehenden Einen Begriff bildet, ea reque, tot tam variisque virtutibus, *Cic. Tusc.* 4, 38, 83. 5, 25, 72. u. Tischer z. d. St.; b. Dichtern oft mit größerer Freiheit versetzt; vgl. auch *Nep. Milt.* 1, 4. *Timoth.* 3, 4. *Epam.* 3, 6. 7, 4. *Timol.* 2, 2.), 1) verbindet Begriffe u. Gedanken, von denen der zweite als mit dem ersten zusammengehörend, als ein Anhang, eine Ergänzung od. Erweiterung des ersten bezeichnet werden soll (vgl. ac, et), und, senatus populusque Romanus; se suaque; potestas vitae necisque; jure legibusque ac moribus; dah. und zugleich, und dabei, und schließlich, vinoque et epulis gravis et semisomnus in cubiculum fertur, Dataphernen — vinctum Alexandro seque dedunt, *Curt.* 8, 3, 8. 16.; auch und sofort, und bald darauf [vgl. et I) 3)], be *Curt*, dimissisque legatis — **imposuit**, excit que custodibus corporis — **affirmat**, clamo — secutus est, *Curt.* 7, 9, 2. 8, 6, 21. 11 u. Vogel z. d. St. Insbes. zugleich vermöge Bshg. u. Inhalts der Sätze (vgl. ac, et) im D schen zu übersetzen *a*) und überhaupt (bei Knüpfung des Allgemeinen an Specielles), disque ago gratias, *Plaut.*; Jovem O. M. de que immortales se precari; a Thracibus b barisque auxiliis; nostra consilia quaeque castris gerantur; rei frumentariae commeatus causâ; vimina materiamque; in omnibus pa partibusque (civitatum); ratio vitae naturae nostrae; (*Hor.*) immanemque (u. die ganze turbam; insbes. beim Uebergang innerhalb u. desselben Theiles der Rede, und so, und zu, überhaupt; s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 1 vgl. atque II) 3); auch und sogar, und am En ludibrioque erant minae tribuni; vincebatque xilio loci paucitas. *b*) und somit, und dah und — denn, fugere perseveravit auxilioq tempestatis ex conspectu abiit; qui (duces) m cum Q. Sertorio omnes annos fuerant summa que scientiam rei militaris habere existimaba tur. *c*) und zwar, und insbesondere, scriba saepissime maximeque, quid etc.; vectorii gra vibusque navigiis; multis gravibusque vulneri bus; multum in imperiis magnisque versatus dividenti praedam captivosque, *Liv.*; liberalitate donisque, *Curt*; vgl. is 1) *c*); dah. oft auch explicativ u. durch nämlich, das heißt zu übersetzen, namentlich wenn [anders als *a*)] Speciell an Allgemeines angeknüpft wird, ad Rhenum fines que Germanorum; dum hostium *copiae* augerentur equitatusque reverteretur; in hac ironia dissimulantiaque; omnia exempla cruciatusque oppido moenibusque; plurimos circum se ambactos clientesque habet; cum pater vultusque et os ejus spectaculo esset; a quo incepto studioque; morbum bilemque, *Hor.* *d*) Entgegengesetztes, als Ergebniß u. Folge anknüpfend, und dagegen, und vielmehr, aber, sondern, ut nullo egeat suaque omnia in se ipso posita judicet; iter eorum moratur atque impedit interdicitque omnibus, ne etc.; non nobis solum nati sumus ortusque nostri partem patria vindicat; ne animo deficiant quaeque (= utque quae) usui ad defendendum oppidum sint, parent; (*Hor.*) neque in terris morabor longius invidiaque major etc.; auch und dabei, und gleichwohl, *Hor. sat.* 2, 4, 76 f. *e*) Aehnliches anknüpfend, auch, ingleichen, Trebatioque mandavi; virginesque Vestales legit portoriisque et tributo plebes liberata. *f*) Verschiedenartiges anknüpfend, in anderen Fällen, beziehentlich, oder, deni duodenique, *Caes. b. G.* 5, 14, 4. u. Kraner z. d. St.; ea res cunctas — celebrat obscuratque, *Sall.*; senatus consulta, quae — supprimebantur vitiabanturque, aliquot — juvenes caesi captique, *Liv.*; terrenti alias timentique, *Curt.*; aut — praecipitare jubent suspectisque urere flammis, *Verg.*; aut Triton Athamaudiasque Palaemon, *Ov.* *g*) das Gesagte zusammenfassend, kurz, totumque hoc leve est. 3) que — que, sowohl — als auch, theils — theils, in einem doppelten Relativsatz od. in Verbindung zweier Wörter, v. denen das erste ein *pron.* ist, quique Romae quique in exercitu erant; qui seque rem-

Digitized by Google

que publicam perditum irent; que — et, et — que (nicht analoluth.), accipioque et volo, *Ter.*; instaque et gladius, *Liv.*; et salvum incolumeque; et singulis universisque; et Epaminondas — fidibus praeclare cecinisse dicitur Themistoclesque etc.; quae et essent dicta contra quaeque ipsa dixisset (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 81. S. 195.); *que — que — que, auch que — que — que — que.

neis ſ. 2. qui.

nĕm-ad-mŏdŭm, *adv.* 1) *interr.* in directer Frage, auf welche Weiſe? wie? 2) *relat.* wie, ſo wie, insbeſ. correſpond. mit sic, ita, item, eodem modo, (*Liv.*) adaeque.

neo, ivi od. ii, itum, 4. (*fut.* quibo, *Plaut.*; bei einem *inf. pass.* vorcl. auch *pass.* quitur, quitus) im Stande-, fähig-, geeignet ſein (vermöge ſeines geſammten Naturells, in den meiſten Formen des *praes.* faſt nur mit förmlicher od. verſteckter Negation verbunden; vgl. possum), barbari quidam et immanes ferro decertare acerrime possunt (wiſſen), aegrotare viriliter non queunt; maritimus ille et navalis hostis ante adesse potest quam quisquam venturum esse suspicari queat; sine lacrimis non queo dicere; quantas vix queo dicere; si habere se putant, quod officiose queant dicere, *Cic. Lael.* 20, 71.; sed tamen hoc q. dicere, *Cic. Cat. m.* 9, 32.; 'Liber, liber sum', dic age! Non quis das kannſt du nicht von dir ſagen, *Hor. sat.* 2, 7, 92.

quercētum, i, *n.* [quercus] (vorcl. u. poet.) der Eichenwald. — †**quercĕus,** *adj.* [quercus] von Eichen, Eichen-, corona, Eichenkranz. — **quercus,** us, *f.* die Eiche, der Eichenbaum (vgl. robur); meton. *der Eichenkranz, civilis.

querēla (querella; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 101. Br. S. 56.), ae, *f.* [queror] 1) *die Klage (in Worten u. als bloßer Ausdruck des Gefühls; vgl. querimonia, questus), maestis implere juga q.; nostri memorem sepulchro scalpe q. Hierv. *der Klagelaut der Thiere, das Girren der Vögel. 2) die Beſchwerde, epistula plena querelarum; cum (über) Dejotaro tuae; querelas apud alqm habere (führen) de alqo; justam q. habere, quod etc.; de injuriis; temporum; (ſelt.) die gerichtliche Klage, mens est in querelis, *Plaut. Men.* 4, 2, 581. u. Brix z. d. St.; (ſelt.) meton., †körperliche Beſchwerde, Uebelbefinden, corpusculi tui et tuorum.

querĭbundus, *adj.* [queror] (ſelt.) klagend, vox.

querĭmōnia, ae, *f.* [queror] die Klage = Beſchwerde (um Abhülfe od. Recht zu begehren; vgl. querela), Gallici tumultus acceptaeque cladis über ꝛc.; nullam unquam inter eos intercessisse q.; Romae q. de tuis injuriis habebantur; novum querimoniae genus; sustinere hujus unius criminis q. ſ. sustineo 2) c); *Klage als Ausdruck des Schmerzes od. Unmuths, auch *pl.* malae, tristes, beſ. um Verſtorbene, dah. *als Inhalt der Elegie. — **quĕrĭtor,** *dep.* 1. [*intens.* v. queror] (ſelt.) heftig klagen, *Tac.*

querneus, *-nus, *adj.* [quercus] von Eichen, Eichen-.

quĕror, questus sum, *dep.* 3. 1) klagen, *a*) über Etw. jammern, wehklagen, suum fatum; *fortunam suam; *mea fata muta cum cinere; auch klagend anſtimmen, -hören laſſen, -erwähnen, klagen, *motura verba silices; *nullae dulce aves; *flebile nescio quid lyra; *Aeoliis fidibus de puellis; indignam necem Maelii, annonam primo, postremo famem, *Liv.*; *girren, *kreiſchen, *winſeln. *b*) ſich beklagen, -beſchweren, injurias; omnia; m. *acc. c. inf.*; m. quod; *quod — caremus atque hic — esse; de injuriis; de Milone per vim expulso darüber daß ꝛc.; cum (bei, vor) alqo, cum deo, quod; *super hoc (weiter darüber), quod; *non est de conjuge quicquam questa suo; quid enim nisi se quereretur amatam (*sc.* esse)? (ſpät.) alcui de injuria; *oceano furta mariti; (vor-, nachcl., ſpät.) apud alqm; (ſelt.) haec pro re publica im Staatsintereſſe; insbeſ. gerichtlich klagen, de proconsulatu alcjs, einm. *Plin. ep.* 3, 4, 2.; als Beſchwerde vorbringen, multa de mea sententia Caesar, einm. *Cic. fam.* 1, 9, 16.

querquētŭlānus, *adj.* [querquetum = quercetum] zum Eichenwald gehörig, Eichenwald-, mons, alter Name des Caelius mons in Rom, *Tac.*

quĕrŭlus, *adj.* [queror] 1) gern u. oft klagend, *senex; †calamitas q. (lamentabel, unzufrieden) est; †libelli rusticorum. 2) *kläglich tönend, Klagetöne hören laſſend, cicadae; tibia; tuba; nidus volucrum; vox; ululatus; *knarrend, fores.

questio, ōnis, *f.* [queror] (ſelt.) als rhet. *t. t.*, die Klage, in questionibus, *Cic. Brut.* 38, 142.; aut si est aliqua exclamatio vel admirationis vel questionis, *Cic. or.* 39, 135. (nach durch die beſten Handſchriften beglaubigter Lesart). — **questus,** us, *m.* [queror] die Klage (meiſt durch Geſchrei u. unarticulirte Töne; vgl. querela), Wehklage, qui q., qui maeror; *tales effundit pectore q.; †nullis q. omissis; *v. der Nachtigall, *v. verwundeten Stier; *v. Sperling.

1. qui, *a*) *pron. interr.* ſ. 1. quis. *b*) *pron. indef.* ſ. 2. quis, 3. qui 3). *c*) *adv.* u. *interr.*, ſ. 3. qui.

2. qui, quae, quŏd (alte Formen *gen.* quojus ſt. cujus, *dat.* quoi ſt. cui, *Plaut.*, *abl.* qui [vgl. *m*) u. 3. qui]; *pl.* *queis, [*Sall. Curt. Hor.*] quīs ſt. quibus), *pron. relat.* der, die, das, welcher, welche, welches (was); auch ſoviel als, wie viel, naves, quas ubique possunt; cohortes quasdam, quod instar legionis videretur (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 36, 2. 3, 66, 1.); insbeſ. *a*) *subst. n.* quod m. *gen. part.*, ſoviel von, -an, q. frumenti; q. operae; q. ejus (*n.*) sine bello posset, *Liv.*, primores, id maxime, q. Caesaris sodalium fuit, *Liv.* 3, 14, 3.; (ſelt.) *n. pl.* quae — muri, *Liv.* 10, 41, 14.; *abl. sing. n.* quo b. *comp.* um wie, je. *b*) qui richtet ſich im Genus u. Numerus nach ſeinem Beziehungswort, wenn der Begriff des letzteren erſt durch den Relativſatz gehörig beſtimmt wird, hingegen nach ſeinem Prädicat, wenn der Relativſatz bl. eine beiläufige, allenfalls auch entbehrliche Erläuterung enthält, flumen, quod appellatur Tamesis; genus radicis, quod appellatur chara; est genus quoddam hominum, quod Helotes vocatur; dag. Thebae ipsae, quod Boeotiae caput est. *c*) das Beziehungswort wird zur Hervorhebung in den Relativſatz bezogen, cum essent in quibus demonstravi angustiis = in iis a., in quibus eos esse demonstravi; auch das Attribut des Beziehungswortes, palus, quae perpetua intercedebat für p. perpetua, quae i.; ex duobus contrariis generibus quae superiore bello cum Sertorio steterant civitates ſt. ex d. c. g. civitatum quae etc. *d*) das Beziehungswort wird aus Rückſicht

auf Klarheit u. bei gewiſſermaßen diplomatiſch genauer Angabe beſonders v. Terminen, Geſetzen, Oertern u. dgl. oft wiederholt, itinera duo, quibus itineribus etc.; diem dicunt, qua die etc.; tabulae repertae sunt literis Graecis confectae et ad Caesarem relatae, quibus in tabulis etc.; vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 70. S. 170. *e*) oft ſteht das *n.* quod mit folgender Epexegeſe, quod ubi Crassus animadvertit, suas copias non facile diduci; quod cum audivisset adulescens filius, negotium exhiberi patri etc. [nicht zu verwechſeln iſt ein ſolches quod cum, quod ubi etc. mit quod cum, quod ubi, wovon ſ. quod I) 1); vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 16, 1.]; ebenſo quo (*n.*) nihil turpius physico, quam fieri quicquam sine causa dicere, *Cic. fin.* 1, 6, 19. u. Madvig z. d. St. *f*) das *pron. relat.* bezieht ſich bisw. nicht auf ein einzelnes Nomen, ſondern auf ein Nomen mit einem, eine Umſchreibung enthaltenden Relativſatz, proximi sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continenter bellum gerunt (wo ſich quibuscum nicht bl. auf Germanis ſondern auf Germanis qui t. Rh. i. = Germanis trans Rh. incolentibus bezieht); earum factionum principes sunt qui summam auctoritatem eorum (Gallorum) judicio habere existimantur, quorum ad arbitrium — redeat; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 11, 3.; auch ſteht das *relat.* oft nicht in Bezug auf das zunächſt Vorhergehende, ſondern auf ein entfernteres, durch den Ton hervorzuhebendes Nomen, wie qui (Livius) fuit etc., *Cic. Tusc.* 1, 1, 3. u. Tiſcher z. d. St.; qui (Atilius) — pervenit, *Liv.* 21, 26, 2. u. Fabri z. d. St.; subscribente Romano Hispone, qui (*sc.* Crispinus) etc., *Tac. ann.* 1, 74. u. Walther z. d. St. *g*) oft iſt bei Relativſätzen ein *pron. demonstr.* zu ergänzen [ſ. is 2) *c*) *d*)], nicht ſelten fällt aber auch d. *pron. relat.* weg bei einem zweiten Relativſatz u. iſt in erforderlichem Caſus bei demſelben hinzuzudenken, in quo tantum studium fuisse dicitur ut — cumque ita balbus esset ſt. quique cum etc.; quibus populus Rom. ignovisset neque (ſt. et quos neque) in provinciam redegisset neque (ſt. neque quibus) stipendium imposuisset; quos Volux adduxerat neque — affuerant ſt. quique non aff.; mancipium, quo et omnes utimur et non praebetur a populo [wo quod b. et gar nicht ſtehen könnte; vgl. is 2) *b*) u. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 5, 9.]; qui se integros castosque servavissent quibusque fuisset minima cum corporibus contagio seseque (ſt. quique sese) ab iis semper sevocavissent; mit noch größerer Freiheit: quem et ipse saepe vidi et id (ſt. et de quo id) dicam quod etc., *Cic. Tusc.* 2, 25, 61. *h*) ſatzverbindend vertritt das *pron. relat.* oft nach dem Zſhg. die Stelle des *pron. demonstr.* u. beſonderer Conjunctionen, ſo daß es = et is, is autem, is igitur, is enim etc. (vgl. Zpt. §. 803.). So auch in quibus (*n.*), und dabei, *Cic. de or.* 1, 20. 91. 93.; cui — parem? 'ach! ein Ebenbild deſſelben' ꝛc., *Hor. carm.* 1, 24, 6 ff. u. Nauck z. d. St. Ueber andere Eigenthümlichkeiten im Gebrauche des *pron. relat.* zur Satzverbindung ſ. Zpt. a. a. O. Heinichen a. a. O. §. 58. S. 142 ff. *i*) der *conj.* ſteht in obliquen, conſecutiven, finalen, cauſalen, conceſſiven Relativſätzen, nach dignus, indignus, aptus, idoneus, worüber ſ. die Grammatik, *conj.* u. *indic.* nach sunt, inveniuntur, reperiuntur qui etc. ſ. sum 2) *d*); über *conj.* in beſchränkendem Relativſätzen = ſoviel, inſoweit, quod sciam u. dgl. ſ. Zpt. §. 559., im Brief jedoch auch nicht ſelten *indic.*, quod potes, poteris, quod ejus facere poteris, potueris u. dgl.; vgl. Hofmann zu *Cic. fam.* 14, 4, 6. (ausgew. Briefe Cic. 1. Bdch. S. 64.) *k*) mittelſt Attraction [vgl. hic 3), is 1) *f*)] quo (ſt. quorum) in numero; quam (ſt. cujus rei) similitudinem videmus in bestiis; is quo nomine etc., *Cic. Verr.* 5, 69, 177. u. Halm z. d. St.; Sulmonenses, quod [ſt. quorum; anders als *b*] oppidum — abest, *Caes. b. c.* 1, 18, 1.; Venetos, Venellos — quae sunt maritimae civitates, *Caes. b. G.* 2, 34. u. Kraner z. d. St.; cohortes in acie LXXV constitutas habebat, quae summa erat milium XXII, *Caes. b. c.* 3, 89, 2. *l*) bisw. wenn keine Härte u. Undeutlichkeit entſteht, vertritt das bloße *n.* eines *cas. obl.* die Stelle eines *cas. obl.* u. res, ex quibus ſt. ex q. rebus, *Cic. off.* 2, 4, 14.; quibus expositis, *Cic. fin.* 5, 13, 38.; de quo ſt. de qua re, *Nep. Alc.* 2, 2., a quo, *Nep. Iph.* 1, 3., in quo, *Nep. Timoth.* 4, 1, ex quo, *Nep. Eum.* 2, 2. *Phoc.* 1, 1.; ad cujus (ſt. cujus rei) famam, *Curt.* 4, 1, 30. *m*) *abl.* qui m. *praep.* cum ſt. cum quo (*m.*) nicht nur in Bezug auf eine allgemein od. unbeſtimmt gedachte Perſon, ſondern auch eine einzelne u. beſtimmte, ſ. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 1, 1. S. 140 f.; ſt. quacum, *Plaut. Trin. prol.* v. 15. *Verg. Aen.* 11, 822.; ſt. quibuscum, *Plaut. Capt.* 5, 4, 6. *n*) bisw. qui ſt. des beſtimmteren uter, ſ. 1. quis 2).

3. **quī** [eigtl. alter *abl.*, wie in quicum, ſ. 2. qui *m*); vgl. Zpt. §. 133. Anm.] 1) *adv. relat.* wodurch, wovon, qui efferretur, vix reliquit; habere, qui tradam, qui utar; oft *Com.*, multa concurrunt, qui conjecturam hanc facio. 2) *adv. interr.*, *a*) in directer Frage, wie? in wiefern? warum? wie ſo denn? haec qui tibi incidit suspitio? *Ter.*; qui fit, Maecenas, ut etc.? *Hor.*; qui potest esse in ejusmodi trunco sapientia? nos deum nisi sempiternum intellegere qui possumus? *b*) in indir. Frage, nec qui hoc mihi eveniat, scio, *Ter.*; neque — videre, qui conveniat etc.; insbeſ. (*Plaut.*) wie hoch, wie theuer. *c*) zum Ausdruck des Wunſches, wie doch, wenn doch, qui illum dii omnes perduint! *Ter.*; ellipt., qui illi dii irati (*sc.* sint)! *Cic. Att.* 4, 7, 1. 3) als *abl.* des *pron. indef.* (ſ. 2. quis), auf irgend eine Weiſe, ſo od. ſo, adeon' me esse fungum, ut qui illi crederem? *Plaut.*; beſ. nach hercle, pol, edepol; ſ. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 4, 464.

quiă, *conjct.* weil, zur Angabe einer v. dem Redenden ſelbſt erkannten u. für wahr gehaltenen Urſache od. eines ſolchen Beweggrundes, oft in Bezug auf ein ideo, idcirco, propterea (vgl. quod); non q. (quod), non q. (quod) non — sed q. (quod) od. bl. sed im Nachſatz in der Regel m. *indic.*, im Vorderſatz theils m. *indic.* theils m. *conj.*, je nachdem der als unſtatthaft bezeichnete Grund entſchieden od. nur vermuthungsweiſe als ſolcher angegeben werden ſoll [vgl. quin I), quo 1) *d*). Haaſe zu Reiſig lat. Sprachwiſſ. S. 464 f. Krtz Schulgramm. S. 518. Zuſ. 2.], majores nostri in dominum de servo quaeri noluerunt, non q. non posset verum inveniri, sed quod videbatur etc.; quo quidem etiam magis sum — exercitūs, non q. multis debeo — sed q. saepe concurrunt etc.; ad urbem Scipioni majore resistitur vi, non q. plus animi victis

Digitized by Google

est, sed melius muri — arcent, *Liv.* 10, 41, 12.; vgl. Weißenborn z. d. St.; quianam s. nam 2); quiane s. 2. ne III) 3), q. enim, weil ja, *Ter.*

quī-cumquĕ (quicunque), quaec., quodc. (adjectiv. u. substantiv.) 1) wer-, was auch nur immer, in class. Prosa (außer bei *Liv.*) immer relativ mit Verbum, das, wie bei andern verallgemeinernden relativischen Wörtern (vgl. quandocumque, quisquis, quantuscumque, ubicumque u. s. w.), abweichend v. Deutschen im *indic.* steht, indem der Lateiner darauf Rücksicht nimmt, daß bei aller Ungewißheit des Gegenstandes doch das Prädicat an sich bei jenen Ausdrücken in Wirklichkeit besteht, quicumque is est, wer es auch sei, aber einer ist es wirklich; quae. potui ratione; m. *partic.* (*Liv.*) Ascanius, ubicumque et quae. matre genitus; auch getrennt cum quibus erat cumque; quaeque ibi cumque naves — decesserunt; quam se cumque in partem dedisset; jedoch findet sich auch der *conj.* nicht nur in abhängiger Rede, bei rein subjectiver Fassung od. dem Ausdruck des Wunsches, sondern auch wenn im Relativsatz die Wiederholung der Handlung angedeutet werden soll, Mithridati rex permisit, ut, quodc. vellet, liceret impune facere; sublegit quodc. jaceret inutile quodque posset cenantes offendere, *Hor. sat.* 2, 8, 2.; tibi di, q. preceris, commoda dent, *Hor. sat.* 2, 8, 75.; efficiet ratio, ut, q. vera sit earum sententiarum, mors aut malum non sit etc.; mirandum est, homines eos — libenter arripere facultatem caedendi, q. detur; quemc. lictor jussu consulis prendisset, tribunus mitti jubebat; dag. steht auch selbst in abhängiger Rede bei quicumque der *indic.*, insofern es mit seinem Verbum Umschreibung Eines Begriffs bildet, duo Platonis praecepta teneant, unum, ut utilitatem civium sic tueantur, ut, q. agunt (= alle ihre Handlungen), ad eam referant, *Cic. off.* 1, 25, 85.; auch mit Zusammenziehung zweier Sätze in Einen (vgl. Zpt. §. 706), qui q. de causa venerunt = qui venerunt, quae. de causa venerunt; quae sanari poterunt, q. ratione sanabo = quae. ratione sanare potero, sanabo; *†(auch bisw. *Liv.*) jeder mögliche, cuicumque nobili debitos honores; quoc. gladiatorio munere prolapsos; tetigit quosc. colores; (*Liv.*) tendunt in quemc. casum (vgl. Fabri zu *Liv.* 22, 58, 5. quamc. condicionem paciscendi acceperunt); nur scheinbar absol. an Stellen, wie *Liv.* 3, 40, 7. (wo der Gedanke ist: censendo enim judicabant eos qui senatum haberent, magistratus esse, quicumque illi essent; vgl. Weißenborn z. d. St.). *Hor. ep.* 1, 1, 66. (wo possis zu quoc. modo zu ergänzen). *Hor. sat.* 1, 6, 95. (wo ad fastum quosc. — sibi quisque zu verbinden); im *n. sing.* wie viel nur ohne u. m. *gen. part.*, q. adversi inciderit, q. roboris fuerat, *Liv.*; *q. est lucri; (*Pompej.* b. *Cic. Att.* 8, 12.) q. militum contrahere poteritis; *q. hoc regni, dieses ganze Reich; m. Tmesis, cum quibus erat cumque, *Ter.*; qua re cumque possemus; quaeque (= et quae) ibi cumque naves — decesserunt, *Caes. b. c.* 3, 112, 3. 2) wie auch immer beschaffen, *Cic. p. Rab. Posth.* 8, 21.

quī-dăm, quaedam, quiddam (*subst.*) od. **quoddam** (*adj.*) *pron. indef.* ein gewisser (bezeichnet einen Gegenstand im Allgemeinen, dessen nähere Beschaffenheit der Redende angeben könnte, aber aus irgend einem Grunde nicht angeben will; vgl. aliquis, quis, quisquam, certus), quod quidam facit (womit der furchtsam thuende Sklav seinen Herrn bezeichnet), *Ter. Eun.* 3, 2, 30.; ita q. (wahrscheinl. ein angesehener noch lebender Freund des Pompejus, dessen Namen aus einem besondern Grund Cic. nicht angiebt) agebat, *Cic. p. Lig.* 7, 21. (vgl. Benecke u. Halm z. d. St.); quoniam ita tulit casus infestus, ut (Sulla) — haberet quosdam (v. dem Ankläger u. seiner Partei) quorum animos — posset, *Cic. p. Sull.* 1, 1.; si q. homines patientius eorum potentiam ferre potuerint (wo Cic. seine sattsam bekannten Gegner verächtlich nicht näher bezeichnet), *Cic. fam.* 1, 9.; se contra q. barbaros proficisci, *Nep. Eum.* 3, 5.; oft dah. auch v. unbekannten, unberühmten od. wenig gekannten Personen, um anzudeuten, daß man eben nichts weiter als den Namen derselben angeben will, quidam Laphystius, *Nep. Timol.* 5, 2., obgleich an sich natürlich quidam auch v. berühmten Personen stehen kann; vgl. Benecke zu *Just.* 8, 1, 8. Insbes. wird quidam oft m. *adj.* u. *subst.* verbunden, *a*) wenn der Redende einen Gegenstand nur annäherungsweise bezeichnen will, dah. = ungefähr, eine Art von, so ein, gewissermaßen, ich möchte sagen u. dgl., est sermo ille nobis a tali q. ductus exordio; munere q. necessitatis et gravi opere perfungimur; dah. auch zur Milderung bildlicher od. dichterischer od. kühnerer hyperbolischer Ausdrücke (vgl. Zpt. §. 707.), natura et q. generosa virtus; perpetua q. felicitate (die eigtl. nur den Göttern zukommt) usus est Hortensius; verstärkt durch quasi, tamquam, velut, w. s. *b*) um einen Begriff so zu verstärken, daß der höchste, in Grenzen, die man gar nicht bestimmen mag, sich ausdehnende Grad gedacht werden soll (vgl. nescio quis), ganz, vollkommen, wahrhaft, außerordentlich, förmlich u. dgl., te natura excelsum q. genuit; incredibilis q. ingenii magnitudo; verbum mihi deest, cum hanc ego potestatem regiam appello, sed profecto major est q.; dulcedo q. gloriae; meus q. amor gloriae; novo q. terrore ac metu; qui virtutem duram et quasi ferream esse q. (förmlich eisern) volunt, *Cic. Lael.* 13, 48. z. d. St. [zu unterscheiden v. *a*) u. *b*) sind Stellen, wo q. in seiner allgemeinen Bedeutung steht, wie est quodam (eine gewisse) incredibili robore animi, *Cic. p. Mil.* 37, 101.] *c*) = certus quidam, ein bestimmter, ut membra nobis ita data sunt, ut ad q. rationem vivendi data esse appareat, sic appetitio animi, quae ὁρμή Graece vocatur, non ad quodvis genus vitae, sed ad q. formam videtur data, itemque et ratio et perfecta ratio. Ut enim histrioni actio, saltatori motus non quivis sed certus quidam est datus, sic vita agenda est certo genere quodam, non quolibet; quiddam, quod deceat; ludendi etiam est q. modus retinendus; haec et agenda sunt ab oratore et dicenda q. modo nach gewissen, bestimmten stilistischen Gesetzen, nicht form- u. gesetzlos; vereor ne fingi videantur haec, ut dicantur a me q. modo nicht wie der Zufall es fügt, sondern bewußt, beabsichtigt, in einer geistreichen Form; accurata et facta, facta et polita q. modo oratio. *d*) *pl.*, v. quantitativer Unbestimmtheit, einige, etliche, dies; captivi; adulescentes; quibusdam de causis; quidam — alii; *subst.* m. *gen.*, *Liv. Tac.*

quĭdĕm, *adv.* hebt, wie γε, das vorhergehende Wort hervor u. ist entweder nur durch stärkere Be-

tonung des betreffenden Wortes anzudeuten od. nach dem Bshg. auszudrücken durch gewiß, sicher, allerdings, ja doch, ja, perfectâ q. sapientiâ simus; ista q. vis est; qui q., er, der, der ja; utinam q. (ja wenn doch nur) istud evenisset; gerade, id q terrebat; quae q. res (aber gerade dieser Umstand) — saluti fuit; cum q. — fortissime pugnaret; wenigstens (vgl. certe, saltem), freilich, zwar, nämlich, quod nos q. jucundissimum arbitramur; illum q. negaturum; ludo et joco uti illo q. licet, sed etc.; vita q. talis fuit; oft bei Einführung einer historischen Persönlichkeit als Auctorität für die Richtigkeit einer Behauptung, was den ꝛc. betrifft, ja, doch, Alcidamus q. (ja A. od. hat doch A.) — scripsit etiam laudationem mortis; ad omnem rationem Teucri vox accommodari potest etc. Socrates q. cum rogaretur etc.; Aristoteles q. ait etc. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 78.); auch scheinbar adversativ, aber, im Gsf., forsitan in suscipienda causa temere impulsus adulescentia fecerim: quoniam q. semel suscepi etc. Insbes. *a*) quidem certe so daß q. an ein einzelnes Wort im Satze sich anschließt, certe dagegen auf den ganzen Satz sich bezieht u. die Gewißheit des Inhalts desselben bezeichnet, huic q. certe vitam tuam committis; so auch et — q., non — q., bisw. jedoch auch freier et q., non q.; s. Vogel Einleit. zu *Curt.* §. 51. *f*); über einen andern Gebrauch v. et q. s. et II) 2). *b*) gern schließt sich q. an *pron.* an u. steht dah. dann nicht selt. auch bei dem Worte, zu dem es eigtl. nicht gehört, fortius tu q. (st. fortius q. tu) — sed apertius etc., *Cic. p. Planc.* 22, 52. u. Köpke z. d. St. *c*) ne quidem s. 2. ne I) 2.; et ipsos q. non st. ne ipsos q., einm. *Caes. b. G.* 7, 66, 6. u. Kraner z. d. St

quidni s. ni u. 1. quis *b*)

quiēs, ētis, *f.* die Ruhe (v allem, was v. außen stört u. ermüdet, v. Arbeit, Anstrengung, Unruhe u. dgl., u. gew. im Gsf. zu diesen Zuständen; vgl. tranquillitas), die Rast, Erholung, senectutis die das Alter gewährt; qui locus q. et tranquillitatis plenissimus fore videbatur; mors est q. laborum ac miseriarum v. Arbeit ꝛc.; *operum; prima s. primus 1); quietem capere [genießen anders als *a*)]; quieti se dare; a proeliis quietem habuerant; paucorum iis dierum q. dedit; (*Nep.*) Attici ruhige Verbleiben in Rom; *pl.*, theils um öftere Wiederholung, theils um verschiedene Arten der Ruhe (Erholungen) zu bezeichnen, neque vigiliis neque q. [vgl. *a*)] sedari poterat; somno et q. ceteris; v. Lebl. *Verg. georg.* 2, 344 s. u. Ladewig z. d. St. Insbes. *a*) Nachtruhe, Schlaf, capere quietem, schlafen; ire ad q., tradere se quieti, schlafen gehen; secundum quietem, in quiete, †per quietem; neque vigiliis neque q. (*pl.*). *b*) *die ewige Ruhe, Todesschlaf, Tod. *c*) *die Schlafzeit, Nacht, auch *†Traum, Traumbild. *d*) die Ruhe, das Schweigen, *Tac.*; *†die Stille. *e*) das Ruhehalten, die Ruhe v. Krieg, der Friede (vgl. otium, pax), rebellantium Hispanorum; diuturna; Italiae; *secura; †ingrata genti; auch das ruhige Verhalten in politischer Beziehung, die Neutralität, *Nep. Tac. Suet.* Dav. **quiesco**, ēvi (*sync.* *quierunt; quierim; *quiessem; quiesse; *quierant), ētum, 3. ruhen, ausruhen, dux; in propria non pelle quiessem s. pellis 1); auch nicht bebaut werden, ager, qui multos annos quievit; insbes. *a*) †ruhend liegen, ruhen, ruhen, schlafen, cenatus; caea, in qua quiescebat; †habitus corporis quiescenti quam defuncto similior; in navi noctem perpetem, *Plaut.* †in lucem; *im Grabe ruhen, placida compostus pace; sedibus ossa quierunt. *b*) im Vortrag ruhen, -einen Ruhepunkt machen, einm. *Cic. Acad.* 2, 29, 93.; überh. unthätig sein, somno vegen ꝛc. (Gsf. pavore marcere), *Curt.* 4, 13, 18. *c*) sich ruhig verhalten, ruhigstill sein, schweigen, *Plaut. Ter.*; *alta aequora quierunt; †silvaeque et saeva aequora quierant; *voces hominumque canumque; *collapsi cineres et flamma; *gravia arma; überh. ruhig sein, -zusehen, ruhen, quiescendum in praesenti decreverunt; cum quiescunt, probant; quiescat, rem adduci ad interregnum; auch Ruhe-, Frieden halten, quiesse erit melius; urbs illa non potest q.; per paucos dies; sich vom öffentlichen Leben-, -der Politik zurückziehen, privatisiren, neutral sich verhalten, keine Partei nehmen, in re publica; †in secessu; Peducaeo nostro probavi quod quierim; qui quieverint, *Curt.*; pro condicione temporum quieturus, *Suet.* *d*) v. Störungen, Belästigungen Ruhe haben, ungestört sein, in Frieden-, unverletzt bleiben, nunquamne civitas nostra a supplicüs aut patrum in plebem Rom. etc.? *Liv.*; nec unquam Syracusae quieturas, donec etc., nec unquam, donec — supersit, quietura Rom. foedera, *Liv.* *e*) v. einer Thätigkeit ablassen, m. Etw. aufhören, Etw. gut sein lassen, nunquam hodie quiescet, priusquam id quod petiit, perficit, *Plaut.*, auch m. *inf.*, m. *acc.*, *Plaut.*; m. *abl.*, Etw. unterlassen, quibus (nuptiis), *Ter. And.* 4, 2, 8.; insbes. v. Dichtern, v. Spiel ablassen, *Hor. sat.* 2, 1, 6. *ep. ad Pis.* v. 380. *f*) ohne Geltung sein, nimia ista quae dominatur in civitate potentia in hoc solo genere, einm. *Cic. p. Caec.* 25, 71.

quiētē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [quietus] ruhig. Dav. *a*) ungestört, ohne Kampf, quietius (mit weniger Kampfeifer) tranquilliusque bellare; quietissime se recipere. *b*) eingezogen, vivere. *c*) gelassen, mit Fassung, alqd ferre; leniter et q. colloqui. — **quiētus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [quiesco] ruhig (s. quies u. quiesco), q. te reddam, *Ter.*, statio; *aër; *aqua; *amnis ruhig fließend; *aequor; †sepultura ejus. Insbes. *a*) ruhend, schlafend, einm. *Tac. ann.* 1, 49. *b*) ruhig sich verhaltend, unthätig u. dgl., q. sedente rege ad Enipeum; q. exercitu pacatum agrum peragravit, *Liv.*; q. omnia apud hostes, circa se, *Liv.* *c*) frei v. Kampf, -Krieg, -Unruhen, ruhig, q. re publicâ; Gallia; pars; hiberna; tribunal; provincia a bello; a seditione et a bello q. rebus; *victor im Frieden; *v. den Göttern, stillselig, ordinibus deorum quietis; *Pompili regnum friedlich, gesetzlich; auch *wozu äußere u. innere Ruhe nöthig ist, officio. *d*) eingezogen, in der Stille-, in Muße lebend, privatisirend, auch neutral, keiner Partei sich anschließend, vita privata et q.; otiosa aetas et q.; major cura efficiendi rem publicam gerentibus quam q.; hoc turbido tempore domi q. fuit; te q. *e*) gelassen, ruhig, friedsam, sanft, integri, q., otiosi homines; homo quietissimus; animus; q. et aequo animo ferre alqd; q. et remissus sermo; tranquillitas,

Digitized by Google

id est, placida quietaque constantia. *f*) bedächtig, auch phlegmatisch, ohne Energie. *g*) †frei von Ehrgeiz, anspruchslos.

quī-lĭbet, quaelibet, quidlibet (*subst.*) u. **quodlibet** (*adj.*) *pron. indef.* jeder wer will, jeder ohne Unterschied, oft mit dem Nebenbegriffe der Geringschätzung, der erste der beste, q. temporibus; q. minima res; apud majores nostros adhibebatur peritus, nunc q.; q. unus, *Liv.*

quīn, *conjct.* [aus quî (dem alten *abl.* v. qui) u. 2. ne = non] I) v. relat. quî eigtl. = wie nicht, so daß nicht, m. *conj.*, nach Ausdrücken der Verhinderung, des Widerstrebens, Unterlassens u. dgl., ferner nach absum, dubito u. dgl., wenn eine Negation od. eine verneinende Frage vorhergeht (vgl. Zpt. §§. 540. 541.); *nec requies, quin pomis exuberet annus = rastlos bringt das J. Obst; *nullum ultra verbum etc. insumebat (worin der Sinn liegt: non prohibebat), quin etc.; auch neque multum abesse ab eo, quin obgleich ut man wegen des hinzugefügten ab eo erwartet, *Caes. b. G.* 5, 2, 2. u. Kraner z. d. St.; confirmato illo, de quo — dubitare non possumus, quin etc. st. *acc. c. inf.* im Anschluß an de quo — possumus, *Cic. Tusc.* 1, 36, 88.; dageg. terram obtinere st. quin etc. nach num dubitamus wegen des dazwischen getretenen persuadent, *Cic. Tusc.* 1, 17, 40.; alterum dici non potest, quin s. 2. dico 4); negare non posse, quin s. nego 2); quis ignorat quin s. ignoro; neque obscurum est, q. s. obscurus 3) *a*); non dissimulare q. s. dissimulo; s. auch fallo, fugio II) 2), sentio 2), contineo 3) *a*); facere non possum quin s. facio II) 1); fieri od. effici non potest q. s. fio 2), efficio 1); negat ullum cibum esse tam gravem, quin is die et nocte concoquatur; novus nemo tam clarus — erat, q. is — haberetur; nihil est — q. id intereat; nihil est, q. (st. q. id, so daß es nicht = was nicht) male narrando depravari possit; nego in Sicilia tota ullam picturam fuisse, q. (*sc.* eam, so daß sie nicht = welche nicht, nicht aber steht q. für quam non; vgl. Zpt. §. 538 f.) Verres conquisierit etc.; nunquam tam male est Siculis, q. alqd facete et commode dicant; auch bei vorhergehendem negativem Hauptsatz, ohne daß, ohne zu [vgl. ut II) 2) *a*)], nunquam accedo q. abs te abeam doctior, *Ter.*; mater — neque domum ad se filium admisit neque aspexit quin eum — compellaret, *Nep.*; non quin, nicht als ob nicht [vgl. quo 2) *d*)], quia, Zpt. §. 536 f. II) v. dem fragenden quî in directer Frage, wie nicht = warum nicht? *a*) in einer Frage, die eine kräftigere Aufforderung enthält, q. conscendimus equos? = laßt uns doch ꝛc.; m. *indic. fut., Plaut. Liv.*; dah. ohne Rücksicht auf die eigtl. Bedeutung auch ohne Frage b. *imper.*, q. uno verbo dic, *Ter.*; m. *conj.*, q. experiamur, *Cic. b*) m. u. ohne etiam (eigtl. = warum nicht auch?) ja, ja sogar, ja vielmehr, vielmehr, multum scribo die, q. etiam noctibus; q. contra plus spei nactus; q. veniam a vobis petitam velim; †q. immo; hercle q. recte dicis, *Plaut.*

quī-nām etc. s. quisnam.

Quinctĭlĭānus etc. s. Quintilianus etc.

quincunx, ncis, *m.* [quinque-uncia] 1) fünf Zwölftel eines as (s. as), als eines Ganzen überh., z. B. einer Erbschaft, *Plin. ep.*; als Münze = 5 unciae, *Hor.* 2) in der Gestalt eines q. *.*. *. (eigtl. die fünf Augen auf der tessera, dem *.*. *. Würfel) od. in schräger Linie gepflanzt, v. Bäumen, directi in quincuncem ordines; auch v. Gräben, obliquis ordinibus in q. dispositis scrobes — fodiebantur.

quindĕcĭĕs, *adv. num.* [quindecim] (selt.) funfzehnmal. — **quindĕcim,** *adj. num. card.* [quinque-decem] funfzehn; q. primi, die 15 Ersten der Senatoren in einem Municipium, *Caes. b. c.* 1, 35, 1.

quindĕcimvĭrālis, e, *adj.* [quindecimvir] die quindecimviri betreffend, quindecimviral-, einm. *Tac. ann.* 11, 11. — **quindĕcim-vĭri,** ōrum od. ûm, *m.* das Collegium der quindecimviri (ursprüngl. duumviri, dann decemviri) sacris faciundis, die Funfzehnmänner, das Priestercollegium in Rom, das die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher hatte sowie über den Cultus des Apoll u. andere griechische Culte aus den sibyll. Büchern Sühnmittel für außerordentliche Calamität v. Prodigien entlehnte, *Liv.* 10, 8. *Cic. fam.* 8, 4, 1.

quindēni s. quinideni.

†quingēnārius, *adj.* [quingeni] aus je funfhundert bestehend. — **quingēni,** ae, a, *adj. num. distr.* [quingenti] je funfhundert. — **quingentēsĭmus,** *adj. num. ord.* [quingenti] der funfhundertste. — **quingenti,** ae, a, *adj. num. card.* [quinque-centum] funfhundert. — **quingentiēs,** *adv. num.* [quingenti] funfhundertmal.

quini, ae, a, *adj. num. distr.* [quinque] 1) je fünf. 2) bes. in der Multiplication, überh. zusammen fünf, quater q. 3) (vorcl. u. spät.) im *sing.* lex quina vicenaria welches erst nach dem 25. Jahre das Stipuliren erlaubt. — **quīnī-dēni** (quind.), ae, a, *adj. num. distr.* je funfzehn. — **quīnī-vīcēni,** ae, a, *adj. num. distr.* je fünf und zwanzig, einm. *Liv.* 37, 59.

quinquāgēni, ae, a, *adj. num. distr.* [quinquaginta] je funfzig. — **quinquāgēsiēs,** *adv.* funfzigmal, einm. *Plaut. Men.* 5, 9, 99. — **quinquāgēsĭmus,** *adj. num. ord.* [quinquaginta] der funfzigste, insbes. **-ma,** ae, *f.* (*sc.* pars) der funfzigste Theil als Abgabe. — **quinquāginta,** *adj. num. card.* funfzig.

quinquātrūs, ŭum, *f.* u. *†**-tria,** ium u. ōrum, *n.* [quinque] ein fünftägiges, zu Ehren der Minerva gefeiertes, größeres u. kleineres Fest, die Quinquatren. — **quinquĕ,** *adj. num. card.* fünf; v. einer geringen Zahl, *Hor. sat.* 1, 3, 16. 6, 108.

Quinquĕgentiāni, ōrum, *m.* eine Völkerschaft in Cyrenaika, *Eutr.*; **Quinquegentianae nationes,** *Aur. Vict.*

quinquennālis, e, *adj.* [quinque-annus] funfjährig, *a*) alle fünf Jahre geschehend, celebritas ludorum; †certamen; †agon. *b*) fünf Jahre dauernd, censura; vota auf fünf Jahre sich erstreckend. — **quinquennis,** e, *adj.* [quinque-annus] 1) *= q. quinquennalis *a*). 2) funf Jahre alt, filia, *Plaut.*, Olympias, *Ov.*; vinum, *Hor.* — **quinquennium,** ii, *n.* [quinque-annus] eine Zeit von fünf Jahren; quoniam ipsi quinquennium (fünf Jahre lang) elusi essent; *duo, tria, zehn-, funfzehn Jahre.

quinquĕ-partītus (quinquepert.), *adj.* fünffältig, einm. *Cic. de inv.* 1, 34, 59.

gitized by Google

quinquĕ-primi, ōrum, *m.* = πεντάπρωτοι, die fünf Vornehmſten in einem Municipium, einm. *Cic. Verr.* 3, 28, 68.

quinquĕ-rēmis, e, *adj.* [quisque u. remus] fünfruderig, fünf Reihen Ruderbänke habend, navis; öfter als *subst. f.* = navis q.

quinquĕ-vir, i, *m.* Einer der fünf quinqueviri = Fünfmänner, die eine Commiſſion zur Regelung irgend einer öffentlichen Angelegenheit ausmachten. Dav. **quinquĕvĭrātus,** us, *m.* die Würde-, das Amt eines quinquevir.

quinquiēs, *adv. num.* [quinque] fünfmal.

quinquĕplĭco, 1. [quinque u. plico] verfünffältigen, einm. *Tac. ann.* 2, 36.

†**quintădĕcĭmāni,** ōrum, *m.* [quintus-decimus] die Soldaten der funfzehnten Legion.

quintāna, ae, *f.* (*sc.* via) [quintus] der Weg im Lager, welcher die fünf Manipel u. die fünfte Turma v. der ſechſten trennte, u. wo der Marktplatz im Lager war, *Liv.* 41, 8, 11 f.; dah. q. domi constituta, *Suet. Ner.* 26.; †**quintāni,** ōrum, *m.* die Soldaten der fünften Legion.

Quintĭliānus (nicht Quinct.), i, *m.*, röm. Beiname; M. Fabius Qu., der berühmte Rhetor zu Rom zur Zeit des Kaiſers Trajan, *Plin. ep.*

Quintĭlis (Quinct.), is, *m.* [quintus] m. u. ohne mensis, der fünfte Monat (v. März ab gerechnet), der Julius, Idibus Qu.

Quintius (Quinct.), 1) L. Q. Cincinnatus ſ. Cincinnatus. 2) T. Q. Flamininus, ſiegte über König Philipp v. Macedonien bei Cynoscephalä 197 v. Chr.; *adj.* quintiſch. Dav. *adj.* **Quintiānus,** exercitus v. N. 1. befehligte.

1. **quintus,** *adj. num. ord.* [quinque] der fünfte; dulcia oscula quae Venus q. parte (dem edelſten Theil, 'der Quinteſſenz') sui nectaris imbuit, *Hor. carm.* 1, 13, 16.; vgl. Nauck z. d. St.; *adv.*, **quinto, -tum,** zum fünften Male.

2. **Quintus,** *m.*, **Quinta,** *f.* ein röm. Vorname.

quintus-dĕcĭmus, *adj. num. ord.* der funfzehnte.

quippĕ, *adv.* [quia-pe] 1) allein ſtehend, gew. mit einiger Ironie od. Indignation (vgl. nempe, nimirum, scilicet), freilich, natürlich, allerdings, ja, ista ipsa a te apte et rotunde dicuntur: quippe; habes enim a rhetoribus; sol Democrito magnus videtur, quippe homini erudito; industriae meae praeclara opera cesset? quippe. 2) q. quando, *Plaut.*, q. quia, *Ter.*, q. cum, quod, *Cic.*, m. *pron. relat.* (m. *indic.* u. [b. *Cic.* ſtets] m. *conj.*; vgl. Kritz zu *Sall. Cat.* 48, 2.); q. ut (*Just.*), weil-, da ja (vgl. utpote; Zpt. §. 565.); quippe, si etc., *Cic. p. Mil.* 18, 47. u. Richter z. d. St.; *q. etiam, *q. et, ja auch; *m. *partic.*; (*Just.*) q. quasi, gleich als wenn nämlich. — **quippēni** (quippĭni) [quippeni] warum denn nicht? od. allerdings, freilich, *Plaut.*

quī-quī = quisquis, einm. *Plaut. Aul.* 4, 10, 45.

Quĭrīnālis, e, *adj.* [Quirinus] zum Quirinus gehörig, collis; *lituus, *trabea wie Romulus getragen. Insbeſ. *subst.* **-lia,** ium, *n.* das zu Ehren des Romulus am 17. Februar gefeierte Feſt.

Quĭrīnus, i, *m.* [verw. m. quiris] 1) Name des vergötterten Romulus. Hierv. *a*) v. anderen Göttern, beſ. Janus. *b*) *Auguſtus, *Antonius. 2) als *adj.* = Quirinalis, *tribus; *collis; *umeri.

Quĭris, ĭtis, *m.* 1) *im *sing.* (ſelt.) ein römiſcher Bürger, als im Beſitze des vollen Bürgerrechtes. 2) gew. im *pl.* **Quirites,** ium od. um, *m.* vielleicht urſprünglich die Bewohner der ſabiniſchen Stadt Cures, dav. = die Sabiner u. ſpäter = die römiſchen Bürger, die Römer in ſtaatsbürgerlicher Beziehung, alſo als ehrende Benennung der Römer in bürgerlichen Verhältniſſen (populus Rom. Quiritium, populus Rom. Quiritesque, Quirites Romani), während ſie im Felde milites (nur ſpottweiſe dort Quirites, ſ. *Tac. ann.* 1, 42. *Suet. Caes.* 70.), in ihren Beziehungen zu fremden Völkern Romani genannt wurden; dah. jus Quiritium, vollſtändiges röm. Bürgerrecht, *Cic. p. Caec.* 33, 96., zur Kaiſerzeit, der Theil des Bürgerrechts, der einem Latiner noch fehlte, um Vollbürger zu werden, *Plin. ep. Suet.*; Quiritium fossa zum Schutz der offenen Gegend Roms zwiſchen dem Caelius, Palatinus u. Aventinus, *Liv.* 1, 33, 6. u. Weißenborn z. d. St.; (*Verg. georg.* 4, 201.) Quirites im Bilde, v. den Bienen.

quīrītātio, ōnis, *f.* (einm. *Liv.* 33, 28, 3.) u. †**-tātus,** us, *m.* [quirito] das Geſchrei um Hülfe, Angſtruf, -geſchrei. — **quīrīto,** 1. [eigtl. die Hülfe der Quiriten anrufen] 1) *intrans.* einen Hülfe- od. Angſtſchrei erſchallen laſſen, kreiſchen, *Liv.* 2) *trans.* (einm. *Asin. Poll.* in *Cic. ep.* 10, 32, 3.) Etw. laut rufen, -ſchreien, -kreiſchen.

1. **quis** (*subst.* u., meiſt bei Perſonalbenennungen, *adj.*) u. **qui** (meiſt *adj.*), **quae, quid** (*subst.*) u. **quod** (*adj.*) *pron. interr.* 1) wer, was? welcher, welche, welches? was für einer, eine, eines? (mit quis fragt man nach einem Gegenſtande, inſofern er ſich v. andern nur durch einen Eigennamen od. ſonſtige individualiſirende Merkmale unterſcheidet, m. qui nach ſeinen Eigenſchaften, Fähigkeiten, Charakter, wodurch er ſich v. andern Gegenſtänden derſelben Gattung unterſcheidet; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 6, 22. S. 134 f.), quis homo est? ego sum Pamphilus, *Ter.*; quis fuit igitur? iste Chaerea. Qui Chaerea? *Ter.*; quis id fecit? quis rex id audebit? quis sim, ex eo quem ad te mihi, cognosces; domino navis, qui sit (was für ein Mann-, in welcher Lage er ſei), aperit; te non novimus, nescimus qui (was für ein Menſch) sis; *qui (estis) genus (*acc.*)? te velle scire, qui sit rei publicae status; considera, quis quem (wer und wen) fraudasse dicatur; quis videor? wie komme ich dir vor? *Ter.*; quis vorcl. auch als *f.*, quis ea est, quam vis ducere uxorem? *Plaut.*; quid est tibi nomen? was iſt dein Name? wie heißt du? *Plaut.*, quid videtur tibi hoc mancipium? *Ter.*; quid erat quod confirmabat? was hatte die Verſicherung für einen Sinn? *Cic. Verr.* 4, 20, 43. [vgl. quod I) 2)]; quid m. *gen.*, quid mulieris habes? was für eine Frau haſt du? *Ter.*; quid hominis sit; quid tibi visa Chios, wie 'wie hat dir die Chios gefallen', *Hor.*; quid hoc veneni saevit, was iſt das für ein Gift, das ꝛc., *Hor.*; quid foret Iliae Mavortisque puer was würde geworden ſein aus ꝛc., dixere quid essem was an mir wäre, *Hor.*; auch quid, wieviel, qu. hominum, qu. rerum? *Ter.*; qu. pictarum tabularum, quid reliqui habemus? sciturum qu. ejus sit was davon wirklich-, daran ſei, (*Plaut.*) qu. hujus rei sit; quid rei esset, was vor ſei, quid hoc rei est? was geht da vor? *Liv.*; quid veri sit, scire, discernere, *Liv.* Insbeſ. quid adverbial, *a*) was? wozu? quid (wozu ſind od. dienen) tristes que-

rimoniae, si non — recidit? *Hor. carm.* 3, 24, 33 f. *b*) warum? weshalb? was? sed qu. argumentor? qu. vitâ opus est? qu. ad se venirent? qu. ita? wie ſo? warum das? weshalb? (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 49. S. 100 f.); qu. multa? = kurz; qu. ni? ſ. ni 2). *c*) in lebhaften Fragen, zum Ausdruck der Verwunderung od. des Unwillens, was? wie? quid? eundem destituisti? — quid? quid vero? um nicht bl. Neues in ſeiner Wichtigkeit kenntlich zu machen, ſondern zugleich den Leſer od. Hörer gleichſam zu beſtürmen u. ſein Zugeſtändniß zu erzwingen (vgl. Seyffert a. a. O. §. 27.), im Deutſchen wie ſtehts mit? ferner frage ich; ja noch mehr! quid juris consulti, quid pontifices, augures, qu. philosophi senes? quam multa meminerunt! quid? quod salus sociorum in discrimen vocatur, quo tandem animo ferre debetis? quid vero? clarissima M. Curii causa etc. quo concursu hominum defensa est? auch quid censes, censemus u. dgl., m. folg. *acc. c. inf.*, wo quid ſcheinbar überflüſſig iſt, quid enim censemus superiorem illum Dionysium quo cruciatu timoris angi solitum, qui — capillum? Quid Alexandrum Pheraeum quo animi vixisse arbitramur? denn was meinen wir? durch welche peinigende Furcht wurde ꝛc., *Cic. off.* 2, 7, 25.; quid censes hunc ipsum Sex. Roscium quo studio et qua intellegentia esse in rusticis rebus? *Cic. p. Rosc. A.* 17, 49. (vgl. Matthiä z. d. St.); quid censes munera terrae — ludicra quid — quo spectanda modo, quo sensu credis et ore? *Hor. ep.* 1, 6, 5 ff. (vgl. Krüger z. d. St.). — elliptiſch, quid? quod zur Einführung ſtärkerer Argumente (vgl. Zpt. §. 769.) was ſagſt du dazu daß, ja ſogar, noch mehr; quid? si, wie, wenn (was wirſt du ſagen, wenn, v. einem beſonderen Fall, zu dem man Zuſtimmung od. Beſtätigung erwartet; vgl. Seyffert a. a. O. S. 48.), *Cic. Lael.* 14, 50. *Hor. sat.* 2, 7, 42. *ep.* 1, 16, 8. *sat.* 2, 3, 159. 219. *carm.* 1, 24, 13. u. Rauch z. d. St. — quid enim? denn wie? [wo wir vorher noch etwa hinzuſetzen würden: dagegen läßt ſich nichts ſagen; vgl. enim 1)] wenn man eine allgemeine Behauptung durch Widerlegung einzelner, nach der Frage m. quid enim? in weiteren Fragen folgender Fälle od. Beiſpiele begründen will (vgl. Seyffert a. a. O. §. 48.), *Cic. Lael.* 9, 30. *Tusc.* 4, 4, 8., b. *Hor. sat.* 1, 1, 7. 2, 3, 132. ohne folgende Frage, um die vorhergehende Behauptung überh. als evident zu bezeichnen; quid ergo? quid igitur? was od. wie alſo? ebenfalls widerlegender Natur, im Anfang od. Schluß einer Argumentation, um eine fremde Anſicht ad absurdum zu führen, auch ſo daß der Redner auf Grund des Vorhergehenden eine Frage an ſich ſelbſt richtet, um dieſe verneinend zu beantworten, zu unterſcheiden v. quid ergo od. igitur est? wie ſteht es alſo? ſ. Seyffert a. a. O. §. 49. 2) bisw., beſ. b. *Liv.*, ſteht quis od. d. *relat.* qui v. zweien, ſt. des beſtimmtern uter (vgl. uter, quisque), quoniam gemini essent (Romulus et Remus) — ut dii — auguriis legerent, qui nomen novae urbi daret; exercitum ex duobus eligeret, quem mallet; Hannibal movit ex Taurinis incertos, quae pars sequenda esset etc., *Liv.* 21, 39, 6. u. Fabri z. d. St.; ut quem velis (Octavianum an Antonium), nescias, *Cic. Att.* 16, 14.; controversias inter se habebant, quinam anteferretur, *Caes. b. G.* 5, 44, 2.; qui prior has angustias occupaverit, *Caes. b. c.* 1, 66, 4.; quis major esset, *Phaedr.* 3) quis wie ſonſt quotus quisque = wie wenige, Luculli virtutem quis, at quam multi illorum magnificentiam imitati sunt, *Cic. off.* 1, 39, 140.

2. **quĭs** (*subst.* u. *adj.*) u. **qui** (meiſt *adj.*, nur nach si, nisi, ne, num *subst.*), **quae** od. **quă**, **quid** (*subst.*) u. **quod** (*adj.*), *pron. indef.* irgend einer, eine, eines, jemand, etwas (bl. Gedachtes u. Vorgeſtelltes; vgl. aliquis), meiſt nach einem *pron. relat.*, nach si, cum u. dgl.; quo, *abl.* des Maßes b. *comp.*, si quo (um Etw.) inclementius in te sum invectus, *Liv.*, si quo intentius possit quam etc., *Liv.* 4, 1, 5. u. Weißenborn z. d. St.

3. **quīs** ſ. 2. qui.

quis-năm od. **quinăm, quaenăm, quidnăm** od. **quodnam**, *pron. interr.*, verſtärkte Form v. 1. quis, *a*) in direct. Frage, wer?, was denn? ſ. nam 3), num 1); quinam homo, *Plaut.*; quodnam facinus, *Ter. b*) in indir. F., reviso, quidn. gerat, ut sciam num qu. — afferat, *Ter.*; tentandum existimavit, qu. Pompejus propositi haberet; quaesivit, quasn. formosas virgines haberent, *Cic. de inv.* 2, 1, 2.

quis-piăm, quaepiam, quidpiam (*subst.*) u. **quodpiăm** (*adj.*) *pron. indef.* irgend jemand, irgend einer wer es auch ſei u. gleich welcher, der od. jener (ganz unbeſtimmt), si cuipiam pecuniam ademit; qu. cohors; (*pl.* ſelt.) quaepiam rationes; *adv.* quidpiam (quipp.) etwas, bei *adj.*, *Com.*; qu. nocuit, einm. *Cic. n. d.* 3, 35, 86.

quis-quăm (als *f.*, *Plaut. Ter.*), **quicquam** (beſſer als quidquam; ſ. Br. S. 56.) *pron. indef.* (ohne *f.* u. *pl.*), gew. *subst.* [adjectiviſch (vgl. Zpt. §. 676.) nur bisw. bei Perſonennamen (servus, rex, homo) u. perſönlichen Collectivſubſtantiven (cuiquam ordini), nie bei Sachen] irgend Jemand, irgend Einer, wer es nur ſei, auch nur irgend einer, überhaupt nur einer (v. einem ganz unbeſtimmten Gegenſtand, deſſen Exiſtenz ſelbſt nur als rein möglich u. problematiſch betrachtet werden ſoll, dah. in Bezug auf ganze Sätze [nicht bl. einzelne Begriffe; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 28, 5.], welche unmittelbar od. mittelbar negativen Sinn haben; vgl. ullus, quis, quispiam, aliquis), nemo tale quicquam conabitur; quamdiu qu. erit, qui te defendere audeat, vives; si quisquam, ille sapiens fuit; hic mihi qu. mansuetudinem et misericordiam nominat; miror, illa superbia et importunitate si quemquam amicum habere potuit; tanta prosperitas Caesarem est consecuta, ut nihil ei non tribuerit fortuna, quod cuiquam ante detulerit; ab hoc qu. bellum timet? taetrior hic tyrannus fuit quam qu. superiorum; libertatis originem inde magis quia annuum imperium consulare factum est, quam quod deminutum quicquam sit ex regia potestate, numeres; indignor (= nolo, ferre non possum) quicquam reprendi, *Hor. ep.* 2, 1, 76.; *n. sing.* m. *gen. part.*, ut locis frigidissimis neque vestitus praeter pelles haberent quicquam etc.; (ſeltner) ne quemquam (Niemanden wer es auch ſei, durchaus Niemanden) interficiant; ne qu. ordine egrederetur (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 40, 4.); ne qu. queratur etc., *Quint.* 10, 1, 45.; ne qu. Ajacem possit superare nisi Ajax, ne quicquam mundus Jove maju

haberet, *Ov.*; haud scio an quisquam (ullus, unquam, usquam) in negativem Sinn [vgl. an 4)] zweifelh. ob auch bei claſſ. Schriftſtellern, insbeſ. Cic.; vgl. *Cic. Lael.* 6, 20. u. Seyffert z. d. St. S. 119 f. Zpt. §. 721. *Hand. Tursell.* I. p. 310 ff. p. 314. Haaſe zu Reiſig lat. Sprachwiſſenſch. S. 476. Anm. 441.; nec quisq. unus, quisq. unus ſ. unus 2); nihil quicquam ſ. nihil.

quis-quĕ (*f.*, *Com.*), **quaeque, quidque** (*subst.*) u. **quodque** (*adj.*), *pron. indef.* 1) jeder für ſich, jeder einzeln (vgl. omnis); häufig bei *sup.*, Ordnungszahlen u. *pron.* sui, sibi, se, suus, gew. dieſen Worten nachgeſetzt; nicht ſelten als *collect.* m. *pl.* des Verbum, pro se quisque queruntur; ceteri suo quisque tempore aderunt; nostri sibi quisque — consulunt (vgl. Zpt. §. 367.); dah. auch in freierer Conſtruction nach dem Sinn [vgl. ipse 1) *B*)], passim multis sibi quisque imperium petentibus (ſo als wenn dafür geſetzt wäre: cum p. multi — peterent), *Sall. Jug.* 18, 3. u. Kritz z. d. St.; omnes velut diis auctoribus in spem suam quisque acceptis, *Liv.* 21, 45, 9. u. Fabri-Heerwagen z. d. St. Insbeſ. *a*) bei Ordnungszahlen, decimus quisque, allemal der zehnte; quinto quoque anno, alle fünf Jahre; tertio qu. verbo, allemal beim ꝛc., bei jedem ꝛc.; primus quisque, der erſte, der nur möglich, der allererſte, primo qu. tempore, ſo bald als möglich, je eher je lieber; primo quoque die; †prima qu. occasione; auch allemal der allererſte, einer nach dem andern, primum quidque consideremus quale sit. *b*) m. *sup.* (in claſſ. Proſa gew. im *sing.* u. *n. pl.*; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 10, 34. S. 235.), um ein charakteriſtiſches Merkmal mit dem Nebenbegriff der Steigerung anzugeben, gerade, immer, jedesmal, auch alle, jeder m. *pos.* im Deutſchen [vgl. *d*)] doctissimus quisque (gerade die Gelehrteſten) modestissimus est; doctissimus quisque (auch: jeder Gelehrte); optima quaeque; auch wegen des ſuperl. Begriffes v. eximius, ex. quemque pulchritudine, *Liv.* 1, 7, 5. *c*) bisw. = entſprechend, reſpectiv, qui cuique artificio praesunt, die Meiſter der reſpectiven Künſte; haec proclivitas ad suum quodque genus (vitii) [der Einzelnen zu ihren reſpectiven Fehlern] — aegrotatio dicatur; auch mit einer Art v. Attraction bei den *cas. obl. sing.* ſolcher Worte, wie pars, genus, genus u. dgl., equites suae (ſt. suos) cuique parti post principia collocat, *Liv.* 3, 22, 6. u. Weißenborn z. d. St.; has (cohortes) subsidiariae ternae et rursus aliae totidem suae cujusque legionis subsequebantur, *Caes. b. c.* 1, 83, 2. u. Kraner z. d. St.; in sensibus sui cujusque generis, *Cic. Acad.* 2, 7, 19. *d*) jeweilig, qui quoque tempore praesunt, die jeweiligen Vorſteher. *e*) einer, Jemand, man, sit omne judicium non quam locuples sed qualis quisque sit; quo quisque est sollertior, eo etc.; ut quisque — ita od. sic m. *sup.* ſ. ut 1). 2) bisw., beſ. b. *Liv.*, v. zwei Gegenſtänden ſt. des beſtimmtern uterque, indem mehr die Geſammtheit berückſichtigt wird [vgl. 1. quis 1) *b*)], diversi consules ad suum quisque bellum proficiscuntur; ſt. utercumque, einm. *Liv.* 1, 24, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St. Dav. viell. **quisquĭliae,** ārum, *f.* eigtl. Sachen jeglicher Art, der Abgang, -fall, dah. der Auswurf, Ausſchuß, v. Menſchen, seditionis Clodianae; has (v. Fiſchen).

quis-quĭs (als *f.* mulier quisquis es, *Plaut.*), **quicquĭd** od. **quidquid** (in der Regel ſubſtantiviſch), *adj.* **quodquŏd,** 1) wer-, was nur, wer-, was auch immer, jeder welcher, alles was, in der Regel, außer in orat. obl., m. *indic.* (vgl. quicumque), quoque modo potuimus; quiqui integri sunt; quicquid maleficii erit; quicquid erat patrum; quicquid deorum hominumque Romanorum esset, induxisse in animum (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 5, 7.); Lydorum quicquid Etruscos incoluit fines, nemo etc. (wo Lydorum dem Sinne nach auch auf nemo zu beziehen iſt), *Hor. sat.* 1, 6, 1 f.; quis est qui, quoquo modo quis interfectus sit, poeniendum putet; verkürzt neque enim id est celare, quicquid reticeas ſt. reticere quicquid sit quod reticeas, *Cic. off.* 1, 13, 57.; duodecim tabulae nocturnum furem qu. modo (*sc.* esset, = unter allen Umſtänden) — interfici impune voluerunt, *Cic. p. Mil.* 3, 9.; *m. *pl.* der Copula; (*acc.*) quicquid, *adv.* a) um was nur, je weiter, je mehr, qu. — appropinquabant, qu. ab urbe longius proferent arma, qu. progredior (in der Darſtellung), *Liv. b*) wie-, ſo viel, *qu. amas. 2) jeder wer es auch ſei, der erſte beſte, liberos suos quibus quibus Romanis dabant, *Liv.* 41, 8.; quaqua de re locuti, *Tac. ann.* 6, 7. 3) unum quicquid = unum quidque, *Com.*; ſcheinbar = quisque neben andern Relativis, ubi quicquid esset (verkürzt ſt. ubi aliquid esset, quicquid esset), quod disci posset, *Cic. Tusc.* 4, 19, 44. u. Tiſcher z. d. St.; ut quicquid objectum esset, *Cic. Tusc.* 5, 34, 98.; quocumque in loco quisquis est, *Cic. fam.* 6, 1, 1.; quatenus quicquid se attingat, *Cic. fin.* 5, 9, 24.; ohne Relativ., in suo quisquis gradu, *Liv.* 8, 38, 11.; suae qu. intentioni favet, *Plin. ep.* 1, 20, 13.

quī-vis, quaevis, quidvis (*subst.*) u. **quodvis** (*adj.*) jeder ohne Unterſchied, wer od. was es nur ſei, non quivis hoc videt; quidvis perpeti alles Mögliche; qu. unus.

quŏ, *adv.* [aus der dem *dat.* u. *abl.* des *n.* v. qui, quae, quod urſprünglich gemeinſchaftlichen Form quoi] 1) *indef.* irgendwohin, si quo erat progrediendum; ne quo inciderem; auch (einm. *Liv.* 40, 26, 8.) irgendwie. 2) *relat.* (ſelt.) wo, quo loci esset; quo loci illa nasceretur; (*Hor.*) rosa quo locorum sera moretur; wohin, abire, quo terrarum possent; *quo te pedes *sc.* ducunt; auch in Beziehung auf Perſ. od. Sachen, eos quo (= ad quos) se contulit; mare quo (= in quod) Rhenus influit; ad partem provinciae venturum, quo (= ad quam) te velle arbitrarer; Vejentes quo (= quibus) praesidium imposuerat; (aus Rückſicht auf Concinnität) haruspicis dicta eodem intendere quo (= ad quod) cupido animi hortabatur, *Sall. Jug.* 64, 1. u. Kritz z. d. St.; quo gentium, wohin in der Welt, *Plaut.*; quo simul atque adisset, non — relinqueret = ubi, simul atque eo etc.; **interrog.* quo tendis? quo, quo ruitis? ellipt., *quo tu, turpissime? unde et quo Catius? *tp. a*) v. Grade, bis zu welchem Grade, wie weit, scire, quo amentiae progressi sitis, *Liv. b*) wozu, zu welchem Zweck, Martis signum quo mihi pacis auctori? *sc.* emisti, *Hor.*; quo mihi fortunam (*sc.* laudus), si non conceditur uti? nescis quo valeat nummus; quo tibi sumere depositum clavum? *sc.* prodest. *c*) wodurch, woher, weswegen,

daher, deshalb, insofern, quo factum est, ut; quo mihi rectius videtur; quo etiam magis vituperanda est tantae rei incuria. *d*) weil, als wenn, als ob, um einen bl. gedachten Grund anzugeben, m. *conj.*, non quo (vgl. quia), non eo dico, quo mihi veniat etc.; non quo ipse audieris; mercatoribus est aditus magis eo ut — habeant, quam quo desiderent (st. der gewöhnlicheren Wendung: non quo — desiderent, sed eo ut — habeant); haec amore magis impulsus scribenda putavi, quam quo arbitrarer etc. *e*) damit dadurch, zur schärferen Bezeichnung des Zweckes einer Handlung, m. *conj.*, sublata erat in funeribus celebritas virorum ac feminarum, quo lamentatio minueretur; sustinere — impetum benevolentiae, quo utamur etc., *Cic. Lael.* 17, 63. u. Seyffert z. d. St.; in causa esse, quo serius etc.; dah. **quominus**, eigtl. wodurch od. daß um so weniger, m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 543.), nach impedire, prohibere, deterrere, recusare, nihil moror u. dgl., im Deutschen bl. daß od. zu m. *inf.*; aber stat per alqm [vgl. sto 2) *β*)] q. daß nicht; nihil censoria animadversio effecit q. etc. hatte nicht den Erfolg, daß nicht ꝛc., *Liv.* 4, 31, 5.; per quem populum fiat q. (daß nicht) legibus stetur, *Liv.* 9, 5, 3.; auch quo ne s. ut ne [vgl. 2. ne II) 2) *a*) *d*)], praefinisti, quo ne pluris emerem; quo ne plus auri et argenti haberemus; (*Hor.*) missus ad hoc, quo ne etc.; damit desto, daß desto m. *comp.*, quo melius valeamus; saevitia collegae, quo is magis gauderet ingenio suo, effecerat, *Liv.* 2, 60, 1.; so daß desto, quo libentius id faceret, einm. Vf. d. *d. Alex.* 48, 2.; damit-, um dahin, locum in foro destinant, quo — congererent. *f*) bei *comp.* um was, dah. je, m. correspond. eo od. hoc (desto), m. *comp.*, bisw. auch ohne eo, um das Verglichene mehr hervorzuheben, in welchem Falle aber der *comp.* od. eine andere Bezeichnung der Steigerung im Hauptsatze nicht fehlt, s. Weißenborn zu *Liv.* 2, 19, 10.; (selt) und um so, quo minus, *Cic. fin.* 1, 18, 58. u. Madvig z. d. St.

quo-ăd (einsilbig *Hor. sat.* 2, 3, 91.), *adv.* 1) v. Raum od. Grad, so weit als, so weit, in so weit als; qu. insequi potuerat; q. capitibus exstare possunt; q. possem; q. ejus facere possum; ellipt., q. longissime. 2) v. der Zeit, *a*) *interr.* wie lange, *Ter.* *b*) relativ., *α*) so lange als, so lange, tamdiu velle debebis, q. te quantum proficias, non poenitebit; q. potui. *β*) bis daß, bis, m. *indic.* od. *conj.*

†**quoădusquŏ** (od. quoad usque), so lange bis.

quŏ-circā, *adv. relat.* weshalb, demzufolge, um dieses Umstandes willen; in der Tmesis, quo, bone, circa, *Hor. sat.* 2, 6, 95.

quo-cumquŏ (quocunque), *adv. relat. indef.* wohin nur, wohin es auch sei, in der Tmesis, quo me cumque rapit tempestas, quo nos cumque feret melior fortuna, *Hor.*, quo res cumque cadent, *Verg.*, quo ea (ratio) me cumque ducet, *Cic. Tusc.* 2, 5, 15.

quŏd [urspr. *n. acc.* v. qui], I) relat., *adv.* 1) in Beziehung worauf, in welcher Beziehung, worin, quod illos aetas satis amet, *Ter.*; dah. quod si (nicht quodsi zu schreiben; s. Haase zu Reisig lat. Sprachwissensch. S. 368.), und wenn, wenn also, -nun, -demnach, wenn nur, ja wenn, wenn aber, aber selbst wenn (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 75.), quod ni; (getrennt) quod ego nisi, einm. *Cic. Verr.* 2, 26.; quod cum, quod ubi (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 49, 200.); quod quoniam, quod quia, quod etsi; quod ut, gesetzt nun, daß ꝛc., *Cic. p. Mil.* 19, 51.; daß doch, quod ut o potius formidine falsa ludar etc., *Verg. Aen.* 11, 631.; quod utinam, möchte also doch; quod ne, einm. *Cic. Acad.* 2, 25, 79.; auch quod qui (*nom. pl.*), wer daher, *Cic. off.* 1, 14, 44. *Phil.* 10, 4, 9.; quod absque hoc esset, *Plaut. Capt.* 3, 5, 96. [vgl. absque 1)]. 2) weshalb, warum, hoc est quod ad vos venio, *Plaut.*, dah. est, nihil est, quid est quod m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 562.), es ist Grund, kein Grund vorhanden, daß ꝛc.; bisw. zu Anfang eines neuen Satzes, deshalb, warum, quod te oro, ne, *Ter.*; quod vobis venire in mentem necesse est etc., *Cic.*; quod te per genium etc. obsecro, *Hor.*, quod te per superos etc. oro, *Verg.* II) *conjct.* m. *indic.* u. *conj.* (s. die Grammatik), *a*) zur Angabe v. Gründen u. Ursachen, die als solche v. Redenden angeführt werden, welche v. Andern ausgesprochen od. geltend gemacht werden (vgl. quia), weil, insbes. nach Verbis, wie gaudere, dolere, queri, accusare, laudare u. dgl.; non quod, non q. non — sed quod od. bl. sed s. quia; (selt.) sunt similia illis (orationis lumina), non q. sola ornent, sed q. excellant, *Cic. or.* 39, 134. *b*) v. einem factischen, das Vorhergehende erklärenden Umstand mit u. ohne vorhergehendes *pron. demonstr.*, (der Umstand) daß, accedit q. s. accedo 2); *adde huc q., *†adde q. s. addo 3) *d*); pauca loquitur q. (darüber daß); bene facis q.; bene mihi evenire q.; multi in eo peccant, q.; dah. auch zur Angabe des Umstandes, welcher ein im Hauptsatz ausgesprochenes Urtheil veranlaßt hat, was das-, -den Umstand betrifft, daß ꝛc., in Bezug darauf, daß ꝛc., wenn, q. scribis te ad me venturum esse, ego vero te istic esse volo. *c*) (vorcl. u. spät.) nach verbis sentiendi u. declarandi, daß, st. *acc. c. inf.*; vgl. Benecke zu *Just.* 1, 7, 9. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 601 f. *d*) obgleich, obschon, *Ter. Prop. Ov.* *e*) seitdem, daß, seit, jam diu'st, quod, diu, est, q., *Plaut. Ter.*; †tertius (jam) dies est, q. etc.; inde q., *Liv.*

quōdam-mŏdŏ, *adv.* [qui u. modus] gewissermaßen, einigermaßen.

quod cum, -etsi, -si etc. s. quod I) 1).

Quodsĕmĕlarrĭpĭdes, ae, *m.* [quod-semel-arripio] scherzh. gebildeter Name, Hälterseinmalsest, *Plaut.*

quŏi s. 2. qui.

quōjās od. **-jātis**, = cujas od. cujatis, w. s., *Plaut.*

quōjus, 1) s. 2. qui. 2) quojus, a, um = cujus, w. s., *Com.*

*†**quŏ-lĭbĕt**, *adv.* wohin es beliebt, überall hin.

quŏm, quŏ-mĭnus s. 2. cum, quo 2) *e*).

quŏ-mŏdŏ, *adv.* (vgl. quemadmodum), I) *interr.* wie? auf welche Weise? ejus hominis bona qua ratione venierunt, aut quomodo venire potuerunt? haec negotia quomodo se habeant etc. II) *relat.* wie, so wie, nihil est admirabilius quam quomodo Q. Maximus mortem Marci filii tulit = quam is modus quo etc.; auch quomodo — sic od. ita. — **quŏmŏdŏ-cumquŏ** (-cunque), *adv.* 1) *relat. indef.* wie nur immer, auf welche Art nur. 2) *indef.* (vorcl. u. spät.) ohne hinzu-

gefügtes Verbum = wie es nur sei, auf jede mögliche Weise. — **quōmŏdŏ-nām**, *adv. interr.* wie denn? einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 16. — **quŏ-nām**, *adv. interr.* wohin denn? q. haec omnia nisi ad suam perniciem pertinere.

quondăm, *adv.* [quum-dam] 1) überh. einmal, zu gewissen Zeiten, zuweilen, manchmal. 2) v. der Vergangenheit, einstmals, ehemals, vordem, jüngst (vgl. antea, olim), ut populi Rom. honores q. fuerunt rari et tenues ob eamque causam gloriosi, nunc autem effusi et obsoleti, sic olim apud Athenienses fuisse reperimus, *Nep.*; m. olim, *Ter. Eun.* 2, 2, 15.; adjectiv., Cyri q. regis, *Just.* 3) *v. der Zukunft, einmal, dereinst.

quŏniām, *conject.* [quom = cum-jam] 1) ursprüngl. temporal = postquam, 'weil', auch noch fühlbar an Stellen wie q. ei qui me aleret, nil video esse relicui, dedi ei etc., *Plaut. Trin. prol.* v. 14. u. Brix z. d. St. 2) weil ja, denn, da ja (v. einem unleugbar stattfindenden od. unleugbar scheinenden Grund; vgl. quando); (selt.) non q. (wie non quia od. quod, quo; vgl. quia), morem illi geram, non q. hoc sit necesse, verum ut experiar, *Cic. Verr.* 2, 1, 9.; bisw. präcis, indem nicht eigtl. der Grund dessen angegeben wird, was wirklich gesagt ist, sondern warum es gesagt u. nicht auf andere Weise gesagt ist, ipsum illum Autronium (q. ejus nomen finitimum maxime est hujus periculo et crimini) non sua haec vita convincit? d. i. den A. (von ihm nämlich glaube ich besonders sprechen zu müssen, weil ja ꝛc.); nec solum componentur verba ratione sed etiam finientur, q. id judicium esse aurium alterum diximus, d. i. und dies sage ich, weil ꝛc.; insbes. bei dem mit kurzer Recapitulation des Vorhergehenden verbundenen Uebergang zu einem neuen Theil der Rede od. der transitio (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 34.), im Deutschen nachdem, nachdem nunmehr, nachdem so [vgl. 1)], q. de genere belli dixi, nunc de magnitudine pauca dicam; auch q. igitur od. quamobrem q., quare q., sed od. et q. etc. [**quam** [quisquam] irgend wohin.

quō-piăm, *adv. indef.* [quispiam] (vorcl.), **quōquŏquĕ**, *adv.* [in Prosa dem betonten Worte enklitisch angehängt, zwischen zwei dem Begriff nach enge zusammengehörende Worte jedoch eingeschoben, obgleich es zu dem zweiten Wort zunächst gehört (s. Heinichen Theorie d. lat. Stils S. 174. 7.), bisw. in freierer, mehr den allgemeinen Gedanken berücksichtigender Weise (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 22, 7, 5. 23, 1.), bei Dicht. auch vor dem betonten Worte (vgl. *Hor. sat.* 1, 10, 5. 2, 8, 81.), mitunter auf den ganzen Satz gehend, wie b. *Curt.* 4, 10, 15. u. Vogel z. d. St. (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 41, 8. 44, 9. 56, 13.)] 1) auch (um an ein schon bezeichnetes Subject od. Object ein anderes gleichgeltendes anzureihen; vgl. etiam), me q. hoc decepit; ad aures q. militum; pleonast. (*Ter.*) quoque etiam. 2) † = etiam, ex industria q.; e contrario q.; vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 19. — Zu unterscheiden v. quoque u. quisque ist *adv.* ist *a*) quoque v. quisque, w. s. *b*) — et quo-

quōquĕversŭs s. quoquoversus.

quŏ-quŏ, *adv. relat. indef.* [quisquis] wohin nur immer. — **quōquŏ-versŭs**, *adv.* nach allen Seiten-, nach allen Richtungen hin (quoqueversus [v. quisque u. versus] b. *Caes.* Nipperdey u. Kraner).

quorsŭm od. **-sŭs**, *adv. interr.* [quoversum od. -sus] 1) (selt.) v. Raume, wohinwärts, wohin, *Ter.* 2) übertr., *a*) wohin, quorsum evaderet (*Ter.*) s. evado I) 3) *a*); q. haec pertinent u. bl. q. haec? *Cic.*, q. haec tendunt? s. tendo II) 2) *a*); q. recidat responsum s. 1. recido 1) *c*). *b*) wozu, in welcher Absicht, zu welchem Zweck, quorsum igitur haec disputo? q. haec spectat oratio? q. igitur haec tam multa de Maximo? quorsum (-um) haec? (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42.); insbes. als Formeln der rednerischen percontatio; s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 46. S. 98.; q. opus est s. 2. opus; quorsum? wozu dies? *Hor. sat.* 2, 3, 201. u. Krüger z. d. St.

quŏt, *adj. indecl.* I) *interr.* wie viele? q. sunt? q. civium (v. den Bürgern) adsunt? q. cives adsunt? wie groß ist die Zahl der anwesenden B.? numerate saltem, q. sitis? II) *relat.* so viele als, gew. m. tot correspondirend, als, q. homines, tot causae; tot annos q. habet; auch toties, q. Hierv. bei Zeitbestimmungen, alle, jede, q. Kalendis, *Plaut.* — **quŏtannis** [quot u. annus] als *adv.*, jährlich, alle Jahre. — **quotcumquĕ** (-cunque), *adj. indecl.* (selt.) wie viele nur immer, so viele nur. — **quŏtēni**, ae, *m.* [quot] wie viele (bei einer Eintheilung), einm. *Cic. Att.* 12, 33, 1.

quŏtĭdiānō, quŏtĭdiānus, quŏtĭdiē s. cotidianus etc.

quŏtiens (besser als quotiēs), *adv.* [quot] I) *interr.* wie oft? wie viel mal? II) *relat.* so oft wie. [so oft nur.

quŏtiens-cumquĕ (besser als quotiescunque), *adv.*

quot-quŏt, *adj. indecl.* = quotcumque.

quŏtŭmus, *adj.* (*Plaut.*) = quotus. — **quŏtus**, *adj.* [quot] der wievielste? welcher in der Reihe? q. annus? q. hora est? wie viel Uhr ist es? *Hor.*; *ellipt., quotā sc. horā, zu welcher Stunde, wann; q. esse velis, rescribe (*Hor.*) wie zahlreich du zu uns zu kommen gedenkst, wie viel Mitgäste du haben willst. Insbes. quotus quisque = wie viele? aber in beschränkendem Sinne = wie wenige? eine wie geringe Zahl? quotus q. philosophorum est qui etc. — *quotus-cumquĕ (-cunque), *adj.* so groß (viel) od. wenig nur.

quo-usquĕ, *adv. interr.* bis zu welchem Zeitpunkte? wie lange? q. tandem, Catilina, abutere patientia nostra? getrennt, quo enim usque, *Cic. Phil.* 3, 1, 3. — **quōvis**, *adv.* [quivis] (*Com.*) wohin es nur sei, überall hin.

quŭm s. 2. cum.

R

R als Abbreviatur = Romanus od. Rufus.

răbĭdē, *adv.* [rabidus] wüthend, rasend, omnia r. appetere, einm. *Cic. Tusc.* 5, 6, 16. — **răbĭdus**, *adj.* [rabies] wüthend, toll, tobend, bes. v. Thieren, *leones; *canes; * anes; *ferae; (*Just.*) fera; übertr., *lingua; *i a; *rabidi

Digitized by Google

furor animi; *fames; *ventus; insbes. *bis zur Raserei begeistert, os (der Sibylla).

răbĭes, gew. nur *acc.* em, *abl.* e, *f.* 1) eigtl. Tollheit, Wahnsinn (als Krankheit, verbunden m. Neigung zu unmittelbaren feindseligen Angriffen gegen Andere; vgl. furor, amentia, dementia), v. Menschen, *Plaut.*; *canum. 2) übertr., heftige, leidenschaftliche Aufregung des Gemüths, Wuth, Wildheit, insbes. Zorneswuth, Ingrimm, animi acerbitas quaedam et r.; in rabiem irâ versâ, †ira vertit; versa in rabiem; †in rabiem pervenit; †eadem deum ira, eadem hominum r.; duorum juvenum; fatalis; ultima; ferae bestiae caeco impetu et r. concitatae, *Cic.*; *canum; quae vos r. agitat? *Liv.*; cujus ferae r. occupavit animum tuum, cum etc.? *Curt.*; gentis; v. Kampf-, Kriegswuth, hostilis; Gallica (Gg. Romana virtus); *belli; *civica des Bürgerkriegs; *jam galeam Pallas et aegida et r. parat; arma capere furore et r., *Tac.*; †occidendi, Mordlust; *v. Spottsucht, Archilochum proprio r. armavit iambo; *v. Schreibewuth, horrenda; *v. Liebeswuth; *v. der rasenden Begeisterung der Sibylla; v. Lebl. fatalis r. temporis, *Liv.*; *belli; *ventris, Heißhunger, *edendi, Eßgier; *coeli marisque; *ventorum, *noti; *canis, Gluth des Hundssterns.

răbio, 3. toll sein, wüthen, einm. *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 31, 66. — **răbĭōsē,** *adv.* [rabiosus] wüthend, ungestüm, einm. *Cic. Tusc.* 4, 22, 49. — **răbĭōsŭlus** [*adj. dem.* v. rabiosus] etwas-, halb toll, einm. *Cic. fam.* 7, 16, 1. — **răbĭōsus,** *adj.* [rabies] = rabidus, canis, *Hor.*; homo rappelig, *Plaut.*; fortitudo minime r. v. aller Wuth frei, *Cic. Tusc.* 4, 22, 50.

Răbĭrius, 1) C. R., Volkstribun, wegen des Todes des Tribuns L. Appulejus Saturninus angeklagt. 2) C. R., Ritter, de perduellione angeklagt, wurden v. Cicero in noch vorhandenen Reden vertheidigt. Dav. **Rabirianus,** *adj.* 3) (*Ov. Quint.*) C. R., ein Dichter zur Zeit Vergils.

răbo, ōnis, scherzh. st. arrabo, w. s., einm. *Plaut. Truc.* 3, 2, 20.

răbŭla, ae, *m.* [rabio] ein tobender, schreiender Sachwalter, Zungendrescher, Rabulist.

***răcēmĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [racemus fero] Beeren tragend, uva; Bacchus mit Trauben bekränzt. — **răcēmus,** i, *m.* eigtl. der Kamm der Weintraube, dah. *a*) die Beere u. die ganze Traube (vgl. uva), auch des wilden Weinstocks, *Verg. Hor. b*) der Weinbeersaft, *Ov.*

Raecius, Name eines römischen Geschlechtes; L. Rac., ein Volkstribun zur Zeit des Cicero; Racilia, Gattin des Dictators L. Quinctius Cincinnatus

rădiātus, *adj.* [radio] mit Strahlen versehen, strahlend, sol, *Cic. Acad.* 2, 41, 126.; *lumen (solis); *lumina; *orbis flammeus solis; †corona, Strahlennimbus, Heiligenschein.

rădĭcĭtus, *adv.* [radix] class. nur *tp.* mit der Wurzel, von Grund aus, evellere actiones alcjs; extrahere religionem ex animis hominum, cupiditatem; excutere opinionem. — **rădĭcŭla,** ae, *f. dem.* v. radix.

rădio, 1. u. **-ior,** *dep.* 1. [radius] strahlen, *argenti lumine valvae; *in armis; *galeae gemmis et auro, †templa auro radiantur; *radians luna; *radiantia arma; *subst.* *radians, die Sonne, in Uebersetzung des Aratus *Cic. or.* 45, 152. — **rădĭōsus,** *adj.* [radius] strahlenreich, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 41.

rădius, ii, *m.* der Stab, acuti aliusque per alium immissi; dah. *a*) *†die Speiche des Rades. *b*) Meßstab od. -ruthe der Mathematiker, Geometer, Astronomen, womit sie Figuren im grünen Glasstaub zeichneten [vgl. pulvis 1)], *t. t.*, homunculus a pulvere et r.; (*Verg.*) descripsit radio totum gentibus orbem, coeli meatus. *c*) der Radius des Kreises, Halbmesser. *d*) *t. t.*, das Weberschiffchen, der Schütze, *Verg. e*) botan. *t. t.*, eine Art länglicher Olive, *Verg. f*) der Strahl der Sonne, in radiis solis; im Bilde, obscurari nec apparere et in virtutis, tamquam in solis, radios incurrere; *des Blitzes, *des Helms, *der Krone auf dem Haupte.

rādix, īcis, *f.* 1) die Wurzel (eines Baums od. das Genießbare einer Pflanze), cortices et r.; omnes eo loco aut ab radicibus subruunt aut accidunt arbores; genus radicis, quod appellatur chara; (*Ov.*) intuba et r.; rapula, lactucae, r. (Rettig), *Hor.*; *sensim r. actis; im Bilde, s. ago I) 2); virtus altissimis defixa r.; *a radice, *ab r. imis; übertr., *a*) die Wurzel, *linguae; *plumae; *saxi; der Fuß eines Bergs, gew. *pl.*, montis; sub ipsis r. montis; cujus collis; ab r. collis; †in radice Palatii. *b*) bildl., *α*) a radicibus (v. Grund aus) evertere domum, *Phaedr. β*) Ursprung, Quelle, Stamm, miseriarum s. ramus; errorem quasi r. malorum omnium extrahere s. extraho 1) *b*); nisi tot vitiorum tanta immanitas quibusdam facilitatis et patientiae r. niteretur; Marium, ex iisdem quibus nos, r. (Geburtsort) natum. *γ*) der feste Grund, Pompejus, eo robore vir, iis r. der so fest steht, einm. *Cic. Att.* 6, 6, 4.

rădo, si, sum, 3. 1) kratzen, schaben, dav. abreiben, reinigen, glätten, glatt schaben, terram pedibus (scharren, v. Raben), *Plaut.*; omni parte corporis rasa praeter caput et labrum superius; mulieres genas ne radunto zerkratzen, aus den 12 Tafeln b. *Cic. legg.* 2, 23.; *puros lapides palmâ fegen, abkehren; *liber rasus limâ gereinigt. Dav. *a*) Etw. vorbei od. darüber gehend streichen, -berühren, über Etw. hin laufen, -kriechen, durch Etw. fliegen, *litora, *cautes; *iter laevum, links am Felsen hinstreichen; *freta sicco passu; *iter liquidum, durch die Luft fliegen; *campos bespülen; *terras v. Winden, hinfegen über ꝛc.; *Eurus arva imbribus verschwemmt; *ultima meta raditur, ich bin fast am Ziele; *terra rasa squamis (serpentis); †trajectos sureulos. 2) abkratzen, abscheeren, rasiren (mit dem Scheermesser; vgl. tondeo), caput (Kopfhaare) et supercilia; caput als Zeichen der Sklaverei od. (*Suet.*) der Trauer; modo tondere modo r. barbam, *Suet.*; radi, sich rasiren lassen, *Suet.*; übertr., auskratzen, -streichen, *nomen fastis; wegnehmen, *naufragium.

raeda s. reda.

Raeti (nicht Rh.), ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Graubündten, Tyrol u. einem Theil v. Kärnthen, die meist m. den Vindelicern (s. Vindelici) häufige Streifereien u. Raubzüge in das angrenzende Gallien u. auch bis nach Italien unternahmen, deshalb aber v. Drusus u. Tiberius im J. 15 v. Chr. unterjocht wurden, *Hor. Tac.*; ihr Land **Raetia,** ae, *f.*, *Tac.* Dav. ***†Raetĭcus,** -(*Liv. Tac.*) tius u. ***-tus,** *adj.*; **Raetus,** *nom. pr.* Führer

v. in Rätien eingewanderten Etruskern, *Just.* 20, 5, 9.; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 5, 33, 11.

rallus, *adj.* [*dem.* v. rarus] dünn, tunica, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 46.

***†rāmālia,** ium, *n.* [ramus] das Reisholz.

rāmentum, i, *n.* (gew. *pl.*) od. (*Plaut.*) **-ta,** ae, *f.* [st. radimentum aus rado] eigtl. Splitter, Stückchen, dah. (*Plaut.*) omne cum ramento bis auf den letzten Heller.

rāmeus, *adj.* [ramus] aus Aesten, fragmenta, Reisholz, einm. *Verg. georg.* 4, 303. — **rāmex,** icis, *m.* [ramus] (*pl.*) die Lungengefäße, *Plaut.*

Ramnes od. **-nenses,** ium, *m.* s. tribus 1); auch eine der drei gleichnamigen Reitercenturien. Dah. Ramnes, Ritter, vornehme Stutzer, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 342.

rāmōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ramus] voller Aeste, vielästig, verzweigt, zackig, arbor; *Lernaea Echidna r. colubris natis e caede (aus dem Blute ihres abgehauenen Kopfes); *cornua cervi. — **rāmŭlus,** i, *m. dem.* v. ramus. — **rāmus,** i, *m.* der Ast, Zweig; bildl., non solum ramos amputare miseriarum, sed omnes radicum (näml. miseriarum) fibras evellere, *Cic. Tusc.* 3, 6, 13.; insbes. *a*) *ein Ast als Keule des Hercules. *b*) *meton., *pl.*, Baum, Baumfrüchte.

rāna, ae, *f.* 1) der Frosch; *die Kröte, ova uncta sanguine ranae. 2) r. marina, der Seeteufel (ein Fisch).

rancĭdus, *adj.* [ranceo (vorcl.) ranzig-, stinkend sein] ranzig, stinkend, aper, *Hor.*

rānuncŭlus, i, *m.* [*dem.* v. rana] ein kleiner Frosch; scherzh. v. den Einwohnern v. Ulubrä, welches in der Nähe der pontinischen Sümpfe lag.

răpācĭda, ae, *m.* [rapax] ein Räuber, scherzh. gebildetes Patronymicon, einm. *Plaut. Aul.* 2, 7, 8. — **răpācĭtas,** ātis, *f.* [rapax] die Raubsucht, *Cic. p. Cael.* 6, 13. *Suet. Just.* — **răpax,** ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [rapio] 1) an sich reißend, -raffend, fortreißend, unaufhaltsam, *ventus; *ignis; *fluvii; *undae; *Harpyiae; *Fortuna; auch Beiname der 21. Legion (die alles Niederreißende) u. ihrer Soldaten, *Tac.*; bildl., fähig sich Etw. anzueignen, nihil est appetentius similium sui nec rapacius quam natura, *Cic. Lael.* 14, 50. 2) räuberisch, raubsüchtig, inopiā rapax, *Suet.*; *lupi; *mors; *Orcus; *Mars (als unglückliches Gestirn); *Cinara, *domina nach Geschenken gierig; *subst.* ein Räuber, *Plaut. Cic.*

răphănus, i, *m.* [ῥάφανος] der Rettig, *Ct.*

răpĭdē, *adv.* m. †*comp.* [rapidus] reißend schnell, r. dilapsus (fluvius); †r. iter conficere; †rapidius venire alqo; bildl., v. Ausdruck, r. ferri.

răpĭdĭtas, ātis, *f.* [rapidus] (selt.) die reißende Schnelligkeit, *Caes. b. G.* 4, 17, 2. *b. c.* 1, 62, 2. — **răpĭdus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [rapio] reißend schnell, fluvius, *Plaut.*, amnis, *Hor.*; flumen rapidissimum; *torrens; †rapidior unda; †gurgites; rapidissimi vortices; *volucris rapidissima schnell fliegend; *ventus; †mare; *sol (wegen des raschen täglichen Umlaufs nach Vorstellung der Alten), *orbis (coeli); *equus; *cursus; *r. passibus, *rapidi feruntur; *currus; *ignis (v. Blitz); *Eurytion; oratio reißend schnell dahin fluthend (im Vergleich mit torrens); in consiliis übereilt; †venenum, †virus schnell wirkend; *heftig, *hitzig, flamma; **Sirius**; **rapidi** potentia solis; clausis fornacibus **ignis**.

răpīna, ae, *f.* [rapio] der Raub, a) *abstr.* das Rauben, die Räuberei; gew. in *pl.*; †facere r. *b*) das Geraubte, der Fang.

răpio, pui (archaist. *perf.* rapsit, in einer Gesetzesformel b. *Cic. legg.* 2, 9, 22.), ptum, 3. [ἁρπάζω] 1) an sich raffen, weg-, hin-, zusammenraffen, erraffen, heftig od. mit Gewalt ergreifen, -nehmen, wegnehmen, -führen, entreißen, fortreißen, fortschleppen u. dgl., alqd pilam; †raptā lancea ex manibus armigeri; *cenam; *†arma (manu); *bipennem dextrā; *galeam tectis schnell holen aus &c.; *oculis ge stremum lumen radiatum; *nigrum colorem rei annehmen; *vim monstri rasch einsaugen; corpo consulis; †scalas; *ossa ab ore canis; *aure abreißen; *frondes altā arbore (v. Winde); *stir pes ausreißen, entwurzeln (v. Flüsse); *lumen (das Auge) tibi entreißen; alqm ex lustris, be stes vivos ex acie, (istum) sublimem foras, alqm domum, *Plaut.*; manipulos aliquot in primam aciem secum; †raptus Hector equis geschleift *alveus prono amni in praeceps lembum; rap a domo longius; alqm hinc; commeatum in na ves; frumentum ex agris per ipsos dies raptum omne Vejos erat schnell weggeschafft; *agmen campo über &c.; *Turno mille populos eilig zu führen; citatum agmen Tusculum praeter Ca puam, *Liv.*; *alqm (v. Bacchus); *quo me cumque r. tempestas (im Bilde); *carceribus missos r. ungula currus; *pedes et aurae *quo te r.*; *r. se hinc ocius 'sich fortmachen, sich packen'; *rapi redis, dahin eilen in &c.; venandi studium, homines per nives ac pruinas in *montes silvasque* r. Häufig alqm ad supplicium, *ad mortem*, ad necem, bisw. bl. r.; alqm in jus, *Plaut.*, in *jus* ad regem, ad consulem, *Liv.*, †in carcerem; *Romae sponsorem (als Bürgen) me rapis ent führst; *improvisa leti vis rapuit rapietque *gentes*; *te meae si partem animae maturior vis; *quos ab ubere raptos abstulit atra dies; me parentibus, liberis, patriae intra juventam praematuro exitu, *Tac. ann.* 2, 71.; quorum duo infantes adhuc rapti, *Suet. Cal.* 7.; *auditorem in medias res in &c. rasch versetzen; *obsita frondibus sub divum ans Licht ziehen = dem Anblicke der Menge preisgeben; †caverna torrentem sub terram. Insbes. α) beschleunigen, schleunig vollenden, -vollziehen, raptae prope inter arma nuptiae, *Liv.*; *viam, *densa ferarum tecta, *silvas durcheilen; †immensos orbes per humum (v. der Schlange) rasch machen, -beschreiben; *in fomite flammam rasch entwickeln (durch Springen); rapienda incrementa virium, *Just.* β) als Beute-, als Raub an sich reißen, rauben, entführen, quantum r. potuerit; eos inter se partes regni rapuisse (geraubt u. unter sich getheilt), *Liv.*; r. omnes, trahere; sibi quisque ducere, trahere, r., trahere et r.; raptam esse (ab eo) mimulam; virgines; virgines ad stuprum; *virginem (v. der Cassandra); *raptus ab Ida Ganymedes; *Andromeden et tanti praemia facti nimmt schleunig in Besitz; *raptos ex hoste penates; *raptis nuptiis [anders als α)]; *res; *periscelidem; *insignia Kleiderschmuck; *omne sacrum in usus humanos; *oscula; *loquentis vocem animamque trajecto gutture; *occasionem de die eilig ergreifen; *quae r. hora diem

Digitized by

almum; *limis etc. ſ. 1. limus; *tua nobis paene simul tecum rapta solacia; *Venerem ſ. Venus 2) *a*); castra urbesque wie im Flug erobern, *Liv.*; Granicum amnem Ciliciaeque montes et Syriam Aegyptumque praetereuntibus raptas, *Curt.*; nihil lucrativae operae ad scribendum aut legendum aut dicendum rapi (entzogen werden) alqo momento temporis, *Quint.* 10, 7, 27. (vgl. Krüger z. d. St.); *subst.* *αα*) *rapta, ae, *f.* die Geraubte, Entführte. *ββ*) raptum, i, *n.* das Geraubte, der Raub, rapto (*Verg. Liv. Curt.*), ex rapto vivere, *Ov.*; rapto potitur, *Verg.*; rapto gaudere, *Liv.*; rapta dividere, *Liv.*; auch plündern, verwüſten, villas, *Liv.*; Armeniam, *Tac.*; *r. incensa feruntque (plündern rein aus) Pergama [vgl. ago I) 1)]. 2) *tp. a*) an ſich reißen, commoda ad se, *Cic.*; victoriae gloriam in se, *Liv.*; †quo facinore dominationem raptum ierit; †spem adoptionis acrius in dies verfolgt. *b*) mit ſich fort-, zu Etw. hinreißen, mächtig-, unaufhaltſam-, leidenſchaftlich fort-, hinziehen (vgl. traho), *alqm in adversum (ins Verderben); *animum in varias partes; (*Ter.*) scripturam suam in pejorem partem herunterziehen; alqm in invidiam, *in medias caedes; *furorne caecos an rapit vis acrior, an culpa? *si tantus amor scribendi te r.; sin aliqua cupiditate raperetur in Macedoniam, *Nep.*; ὁρμή, quae hominem huc illuc r.; ea (cupiditas) ad oppugnandam Capuam; animus cupidine caecus ad inceptum scelus; †ad omnes affectus rapi; ſeltner in gutem Sinne, ipsae res verba d. i. mit der Sache bieten ſich v. ſelbſt die Worte dar; totos ad se; me commemoratio posteritatis ad spem quandam immortalitatis; ad divinarum rerum cognitionem cura omni studioque rapi; v. Redner, eos (apud quos aget) quocumque velit, vel trahere vel r. Dav. *A*) **raptim,** *adv.* in haſtiger-, -reißender Eile, scribere; in ignem r. ad id factum; praecipitata r. consilia; r. omnia agere; r. agitur agmen, *Liv.*; r. acto agmine, *Curt.*; *r. secat aethera pennis. *B*) **raptio,** ōnis, *f.* (ſelt.) das Rauben, die Entführung, *Ter.* *C*) **rapto,** 1. (*intens.*) 1) fortreißen, -ſchleppen, -zerren, haſtig wohin führen, conjugem; *Hectora circa muros ſchleifen; *Hectorem curru quadrijugo raptarier (ſt. raptari); †signa, quae turbine atque unda raptabantur; †huc illuc vexilla; †huc atque illuc legiones; *viscera per silvam; bildl., *quid r. in crimina (zur Anklage ziehen) divos? 2) †rauben, plündern, inter se; Africam. *D*) **raptor,** ōris, *m.* der Räuber, *pl.*, †orbis; *lupi räuberiſche; *abſol.; insbeſ. Mädchenräuber, Entführer, †filiae; *abſol.; bildl., *alieni honoris. *E*) **raptus,** us, *m.* 1) das gewaltſame Fortreißen, der Raub, die Entführung, virginis; Ganymedi; *Inous, das Zerfleichen durch Ino. 2) †die Räuberei, auch *pl.*

răpŭlum, i, *n.* [*dem.* v. rapum] Radieschen, *Hor.* — **răpum,** i, *n.* die Rübe; als Schimpfwort, r. in eum jacta sunt, *Suet. Vesp.* 4.

răresco, — — 3. [rarus] *locker werden, ſich voneinander geben, claustra Pelori eröffnen ſich; resoluta tellus in liquidas aquas verdünnt ſich in ꝛc.; übertr., ſich mindern, ſeltner werden, †paulatim montes; *sonitus. — **rărĭtas,** ātis, *f.* [rarus] die Lockerheit, in pulmonibus inest r. quaedam. 2) die Seltenheit, geringe Zahl, dictorum; †capillorum; †remanentium (honorum); †lavandi, das ſeltene Baden; *concr.* eine Seltenheit, equi, *Curt.* — **rărō,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [rarus] ſelten, nur zuweilen, nicht oft, r. usquam, unquam, alias; auch hin u. wieder, hier u. da, *Cic. de or.* 3, 38, 153. — **rārus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dünn, locker, nicht dicht, v. dem Gegenſtande, dem Raume ꝛc., in welchem Etw. Zwiſchenräume hat (Gſ. densus, spissus), †silva mit weit auseinanderſtehenden Bäumen, licht; *retia weitmaſchig; *†terra locker; *tunica; *cribrum weitlöchriges. 2) v. den Gegenſtänden ſelbſt, die durch Zwiſchenräume getrennt ſind u. auseinanderſtehen, dünn ſtehend, weit, einzeln, vereinzelt, zerſtreut (Gſ. confertus, continuus; densus), loco; arbores; †r. disjectaque aedificia; *tecta; *casa; *coma; †capillus; racemi; *tela; *r. lacrima manat per genas einſame, verſtohlene; insbeſ. als milit. *t. t.*, milites; r. dispersique pugnant; r. in confertos illati; r. magnisque intervallis proeliantur; *r. est acies interlucetque corona; †rarior acies; †rariore acie; ordines, *Liv. Curt.*; †rarius agmen subinde fiebat. 3) nicht häufig-, nur hie u. da vorkommend, ſelten, wenige, portus; literae; genus hominum; amicorum; omnia praeclara r.; *subst.* rara anteponantur vulgaribus; (decemviri) r. aditus (*gen.*) ſelten zugänglich; r. hostium apparebant arma; (*Tac.*) rari domos, plurimi amicorum tecta petivere, r. per vias populus, Oceanus r. navibus aditur; *apparent r. nantes in gurgite vasto; *vitio parentum r. juventus gelichtet; *voces; rarum est, ut (*Quint.*) = raro fit ut (vgl. Zpt. §. 623.); (*Tac.*) rarum (*sc.* est) m. *inf.*; auch v. dem, der Etw. ſelten thut, ſcheinbar ſt. raro, *nec Iliacos coetus nisi rarus adibat; †Caesar rarus egressu ſelten ausgehend; †antiquis scriptoribus r. obtrectator; *r. mens (nur der Verſtand Weniger) intellegit, quod etc. Hierv. ſelten in ſeiner Art, vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet, *vestis; *avis; *puella; *quercus patulis rarissima ramis; *artis opus rarae; †leo magnitudinis r.; †Philippus indolis r.; †decor; *rara quidem facie sed rarior arte canendi.

răsĭlis, e, *adj.* [rado] geglättet, *fibula; *torno r. buxum glatt gedrechſelter. — **răsĭto,** 1. [*intens.* v. rado] (ſelt.) abſcheren, faciem cotidie.

†**rastellus,** i, *m. dem.* v. rastrum. — **rastrum,** i, *n.*, im *pl.* gew. -i, ōrum, *m.* die zur Bearbeitung des Bodens (zum Gäten, Hacken u. dgl.) gebrauchte zwei- u. mehrzinkige Hacke, der Karſt, *Verg. Ov.*; ſcherzh. v. Kamm des Polyphem, *Ov. met.* 13, 765.; ſprichw. res redit mihi ad rastros = ich werde zum armen Manne, *Ter.*

rătio, ōnis, *f.* [reor] (nächſt res das Subſtantiv der lateiniſchen Sprache, welches vermöge der großen Beweglichkeit ſeiner Grundbedeutung u. der Möglichkeit ſubjectiven u. objectiven Gebrauchs die größte Fülle v. Bedeutungskraft in ſich ſchließt), 1) das Rechnen, die Berechnung (eigtl. u. bildl.), objectiv, die Rechnung u. was einer Rechnung gleich ſieht, Verzeichniß, Liſte, Protocoll u. dgl., auch die (zuſammengezählte) Summe, Zahl; Rechenſchaft, r. conficere, inire, Rechnung anſtellen; r. alcjs rei habere, Berechnung worüber anſtellen; r. ducere, subducere ſ. duco 2) *δ*), subduco 1); r. constat etc. ſ. consto 2); r. collegit ſ. 2. colligo 2) *c*); liber r. ejus; †a rationibus

2. a I) 1); r. compositae rei turbata est; alterius mens r. agitandis exquirendisque alebatur; rationes referre; relatis ad rem publicam cum fide r., nachdem er Rechnung über die öffentlichen Gelder ꝛc. abgelegt hatte; dextera digitis r. computat, putatur r. cum argentario, *Plaut.*; rationes ab alqo accipere; rationem perscribere; rationes cognoscere (einholen), conferre (vergleichen); falsas r. inferre; r. confectas apud alqm deponere; longis r. etc. ſ. diduco 2); in rationem inducere, in Rechnung bringen; totius rei consilium his r. (nach der Berechnung aller möglicherweiſe eintretenden Umſtände) explicabat, ut etc.; exploratis hostium r.; nimis exigue ad calculos vocare amicitiam, ut par sit r. acceptorum et datorum die Rechnung über Soll u. Haben; hoc rationis habebant m. *acc. c. inf.*; hanc r. habere coepit, er calculirte ſo; r. implet homines spei, *Liv.* 26, 19.; hoc brevi futurum r. (ein einfacher Calcul, ein einfaches Rechenexempel) promittit, *Curt.* 5, 9, 5.; (voluptates agricolarum) habent r. cum terra ſtehen in Rechnung mit ꝛc., *Cic. Cat. m.* 15, 51.; r. salutis explicatam et exploratam habere, mit der Berechnung ſeines Heils völlig im Reinen, d. i. ſeines Heils völlig gewiß ſein, *Cic. fam.* 6, 1, 2.; petitionis tuae r. mihi semper fuit explorata, gleichſam das Rechenexempel deiner Bewerbung war für mich v. jeher gelöſt, d. i. des Erfolges deiner B. war ich immer gewiß, *Cic. fam.* 15, 31, 1.; quo mea r. facilior et solutior esse posset, wodurch meine Sache leichter u. bequemer aufs Reine kommen könnte [vgl. *c*)]; occurrebat illa r.: quid Cleomene fiet? etc.; †quantum in ratione est ſich berechnen-, vermuthen läßt; ineunda r. (es muß berechnet-, -überlegt werden) et via reperiunda est, qua etc.; mei r. jam officii esse omnibus iniquissimis meis persolutam (abgetragen); nec eventus modo hoc docet — sed eadem r. (Berechnung), quae fuit futuraque immutabilis est, *Liv.* 22, 39, 9. u. Weißenborn z. d. St.; cum in reliquis fere rebus publicis privatisque r. (Verzeichniſſe) Graecis literis utantur, *Caes. b. G.* 6, 14, 3. (v. den Druiden); habebant rationem omnes cotidie piratarum, qui securi ferirentur, r. numerumque habere, *Cic. Verr.* 5, 28, 71.; r. carceris (das Kerkerjournal), quae diligentissime conficitur, quo quisque die datus in custodiam, quo mortuus, quo necatus sit, *Cic. Verr.* 5, 57, 147.; ea nimia est r., hem ista r. (Summe) est maxima, *Plaut.*; r. (Rechenſchaft) reddere (ablegen) alcui, alcjs rei; r. vitae reposcere; abs te r. reposcent, si etc.; negotii r. exstare oportere Rechenſchaft gegeben werden können; übertr., *a*) Rechnung, in der man mit Jmdm. ſteht, dah. überh. Geſchäftsangelegenheit, -ſache, -verhältniß, -führung, Geſchäft; überh. Angelegenheit, Verkehr mit-, Beziehung-, Verhältniß zu Jmdm., qui jam cum isto summa consuetudine, praeterea re ac ratione conjunctus esset; de tota illa r. atque re Gallicana; illa de r. nummaria non sunt ejusmodi; fori judiciique r. (den Bereich, die Angelegenheit; Ggſ. quae domi gerenda sunt) M. Messalla suscepit; in explicandis r. rerum civilium; r. civitatis, r. comitiorum quantos aestus habet; in hac r. quid res, quid causa, quid tempus ferat; propter r. Gallici belli; ita se in populari r. jactare in Verfechtung der Volksſache, im Demokratismus; propter perpetuam in populari r. levitatem, omnes musculos populari r. (weil man die Volksſache verficht, als ein Volksfreund gelten will) aucupari; alqd rationis habere cum alqo im Verkehr ſtehen mit ꝛc.; r. alcui cum alqo intercedit; pacis quae potest esse cum eo r., in quo etc? habenda cum M. Latrone pacis r.; dah. auch Kategorie, Gebiet, wozu Etw. gehört, Fach, alqd cadit in rationem utilitatis; haec res non solum ex domestica est r. (in die Kategorie der innern Politik attingit etiam bellicam; ut ejus diversa studia in dissimili r. (in einem verſchiedenartigen Gebiete, Bereich), perspicere possitis; sint hae res, de quibus disputant (philosophi), in aliis quibusdam studiis, ipsa oratio quidem propria est hujus unius r. (Fach), de qua loquimur. *b*) wie unſer 'Rechnung' in der Redensart 'bei Etw. ſeine Rechnung finden', gew. im *pl.*, Intereſſe, Vortheil, r. meae vestrae saluti anteposuissem; quid tuae r. postulent; me ad ejus rationes adjungo; quem tu in meis r. tibi esse adjungendum putasti; meis alienissimum r.; alcjs rationibus consulere, prospicere, providere; rei publicae rationibus conducere; (*Tac. Germ. c.* 6.) prout r. poscit, je nachdem es ihr Intereſſe od. Vortheil erheischt. *c*) wie wir 'in Rechnung ziehen' ſagen = berechnende-, beachtende Rückſicht, Berückſichtigung, Rückſichtnahme, Bedachtnahme, Beachtung, Erwägung, Sorge für u. dgl. (beſonders durch Handlungen u. Maßregeln; vgl. respectus), r. habere (Rückſicht nehmen-, bedacht ſein auf ꝛc., berückſichtigen) alcjs rei (dignitatis, commodi, officii, summae rei publicae, frumenti, frumentandi), alcjs, sanctiorum, piorum et impiorum; ut sui r. absentis haberetur ſich abweſend um das Conſulat bewerben dürfe, cujus absentis r. haberi proximis comitiis, *Caes. b. c.* 1, 9, 2. u. Kraner z. d. St.; contentus eo, quod r. habita plebejorum esset daß ꝛc. ſich bewerben dürfen, *Liv.* 4, 6, 11.; habeo r., quid a populo Rom. acceperim; imprimis r. habendam esse, ut; omnis hac in re habenda r. et diligentia est, ut, in ꝛc. hat man ſorgfältig zu achten darauf, daß ꝛc., *Cic. Lael.* 24, 89. u. Seyffert z. d. St.; neque illud rationis habebant, si forte etc.; habuisti r. (haſt Bedacht genommen) ut praeparares quodam modo omnia quo mea r. facilior et solutior esse posset [vgl. 1)], *Cic. fam.* 3, 5, 1.; r. ducere, suam r. etc. ſ. duco 2) *d*), suus 1); sin est in me r. (= sin habeo rationem) rei publicae (die Intereſſen des Staats mir heilig ſind), religio privati officii etc.; opinione populi Rom. r. (Rückſichtnahme auf) veritatis ab hoc ordine abjudicatur, *Cic. Verr.* 2, 1, 4., virtutis et vitiorum sine ulla divina r. (ohne daß man die Götter irgend in Rechnung bringt, ohne alle Rückſicht auf die Götter) grave ipsius conscientiae pondus est, *Cic. n. d.* 3, 35, 85.; audaciae quoque, qua maxime viguit, r. minui potest d. i. man kann leicht darauf kommen, auch ſeine Kühnheit ꝛc. weniger in Rechnung zu bringen, -geringer anzuſchlagen, *Curt.* 4, 9, 23.; rationem cepi ut, conturbasti mihi r. omnes, *Ter.*; salva utriusque temporis r. est, jeder Zeit iſt ihr Recht geſchehen, *Tac.*; salva diligentiae tuae r., *Plin. ep.* 2) die höhere, mit der Berechnung verwandte Thätigkeit-, -Operation des Geiſtes, das Denken, *concr.* die höhere geiſtige Kraft, auf welcher dieſe Thätigkeit beruht, die Vernunft (nicht ſowohl jedoch, wie die Vernunft,

als Vermögen, welches die höchsten Gegenstände des Denkens 'vernimmt', sondern mehr nach außen gestaltete Kraft des Denkens; vgl. mens); vernünftiges Nachdenken, Ueberlegung, motum istum celerem cogitationis, acumen, sollertiam quam r. vocamus; homo quod rationis est particeps, per quam consequentia cernit, causas rerum videt earumque progressus et quasi antecessiones non ignorat, similitudines comparat etc.; altera (pars animorum posita) in ratione, quae docet et explanat, quid faciendum, fugiendumve sit. Ita fit ut r. praesit, appetitus obtemperet; lex est r. summa insita in natura etc.; in natura omnium rerum r. inesse; quod facinus aut scelus suscipitur nisi consilio capto, aut sine animi motu et cogitatione, id est, r. perficitur? adhibenda est tamquam obrussa r.; quibus in rebus temeritas et casus, non r. nec consilium valet; magis r. et consilio quam virtute vicisse; quantum ratione providere poterat; nec majore r. bellum administrari posse; mens et r. et consilium in senibus est; mulier abundat audaciâ, consilio et r. deficitur; simus igitur ea mente quam r. et veritas praescribit etc.; agentem te r. ducat, non fortuna; quod nobis nullâ r. factum a Pompejo videtur; haec summâ r. acta; r. ac disputatio (eigne vernünftige Forschung) impulit me, ut etc.; omnia r. animoque (m. überlegendem Geiste) lustrare; in verbis et eligendis et collocandis etc. nihil non ad r. et tamquam ad artem dirigebat, *Cic. Brut.* 37, 140. u. Jahn z. d. St.; ad veritatem revocare (auf die Wirklichkeit richten) r.; parumne semper in r. versantur (levitates comicae)? num sine r. esse potuerunt (fallaciae praestigiaeque)? nullum scelus r. habet kann verbunden sein mit ꝛc.; r. non erat m. *inf.* war nicht vernünftig, =vernunftgemäß; exercitus cui r. fuit (das vernünftigerweise) m. *inf.*, *Tac.*; nulla hujusce rei r. est hat nichts Vernünftiges; quod domi te inclusisti, ratione (vernünftig) fecisti; (*Ter. Eun.* 1, 1, 16 ff.) Incerta haec si tu postules ratione (mit Vernunft, vernünftigerweise) certa facere, nihilo plus agas quam si des operam, ut cum ratione (bei gesunder Vernunft) insanias; (*Hor.*) si r. ac prudentia curas aufert, cur non ponderibus modulisque suis r. utitur; †in rationem necessitas versa est, Noth vertrat die Stelle der Klugheit; †necessitas ante rationem est, maxime in bello, †efficacior (erfinderischer) necessitas quam r.; †nonnumquam necessitati, quae pars rationis est, parui (ähnlich wir 'habe aus der Noth eine Tugend gemacht'); hanc excogitat r. (sinnreichen Einfall), si haec r. potius quam amentia nominanda est; dah. Alles, wobei die Vernunft, vernünftiges Nachdenken, mehr od. weniger thätig u. im Spiele ist, *a*) vernünftiger Grund, Vernunftgrund, Beweggrund (vgl. argumentum), Grund, Motiv, auch Begründung, Motivirung, Beweisführung, Folgerung, Schluß (vgl. argumentatio), est alqa hujusce rei r., dafür giebt es einen vernünftigen Grund; auctoritates contemnis, ratione pugnas; r. meam cum tua r. contendere; hoc quam habet r. aequitatis? nostra confirmare argumentis ac r.; facti, r. afferre; nihil rationis affert, quamobrem alqam tertiam r. affertis quod; r. subjicit; consilii causa ratioque; subest alcui rei r.; id eâ maxime r. fecit, quod etc.; quid ergo opus est r. (Aufzählung v. Vernunftgründen) aut consolatione illa etc.; (*Liv.* 26, 19, 1.) certioris spei quam quantam fides promissi humani aut r. ex fiducia (ein aus dem Vertrauen auf die Umstände entnommener vernünftiger Grund) subjicere solet; ad eam sententiam cum reliquis causis haec quoque r. eos deduxit, quod; ratione permoti, aus strategischen Gründen, *Caes. b. c.* 3, 74, 2. u. Kraner z. d. St.; r. consilii mei accipite, *Caes. b. c.* 3, 86, 2.; r. tam salubris consilii accepta est, *Curt.*; ex quo illa r. nata est Platonis, quae a Socrate in Phaedro est explicata etc.; summa uniuscujusque r.; concludere r. s. concludo 2) *c*); r. ipsa coget; ut nunc r. cogit; als rhet. *t. t.*, ad propositum subjecta r. et item in distributis supposita r., *Cic. de or.* 3, 54, 207. *b*) vernünftiges Verhältniß, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, Gesetz, Regel, Norm, Maßstab; bestimmte Ordnung, Methode, methodisches-, planmäßiges Verfahren, Plan, Maßregel; Verfahrungsweise, Verfahren, Verhalten überh.; Denkart, Tendenz, Richtung, Princip, Grundsätze, Charakter, Geist u. dgl., omnia modo et r. facere; ratione, numero moveri; intervallis imparibus sed tamen pro rata parte ratione distinctis nach Gesetzen, gesetzmäßig; moderatâ r.; facti; *r. modoque, *certâ r. modoque etc.; in quo defuit fortasse r., sed tamen vincit ipsa rerum publicarum natura saepe r. die vernünftige-, gesetzmäßige Entwickelung; ad vitam usumque vivendi ea descripta r. est; r. quaedam conformatioque doctrinae s. conformatio 2); r. dicendi et via (Ggs. natura); ratione et via [vgl. via 2) *c*). Kühner u. Tischer zu *Cic. Tusc.* 2, 3, 6.], auf methodischem Wege, methodisch; via quadam et r., *Cic. fin.* 2, 1, 3.; eadem defensionis r. viaque; si sunt ratione (mit Verstand, in angemessener Weise) translata (aliena verba); argumentum ratione (kunstgerecht) concludere; nec solum componentur verba ratione etc.; tua ista r. astuta; scribendi consilium ratioque; haec cogitandi pronuntiandique r.; r. mea in dicendo haec esse solet; †qui — verba quoque et eligendi et collocandi r. perceperit; laudandi vituperandique r. (*pl.*); ejus facta ad antiquae religionis r. (Maßstab) exquirere; ad meam r. usumque meum non aestimo; r. atque usus belli die planmäßige Führung des Kriegs; r. haec erat belli (Kriegs-, Operationsplan) ut etc.; commutatâ r. belli; Pompeji sequendi r. omisit; istam r. otii tui probo jenes geschäftlose Leben, wie du es planmäßig führst; inire r. s. ineo II) *b*); fors, quae talibus in rebus plus quam r. potest; (*Hor.*) quam sibi sortem aut r. (planmäßige Wahl) dederit aut fors objecerit; meae vitae r. (*pl.*, Lebensplan) ab ineunte aetate susceptae; exploratis hostium r. Maßregeln; r. (*pl.*) belli gerendi (die für die Kriegführung zu ergreifenden Maßregeln) communicare, *Caes. b. G.* 7, 63, 4. u. Kraner z. d. St.; ad novos casus temporum novorum consiliorum rationes (Maßnahmen) accommodare; cum et pacis constituendae r. (Anordnung, Verfügung) et belli gerendi potestatem solus habeat; his r., unter diesen Vorsichtsmaßregeln, *Caes. b. G.* 7, 71, 9.; r. (*pl.*) rerum publicarum aut constituendarum aut tuendarum; temerariâ usus r. Verfahren; haec eadem est nostrae r. regio et via s. regio 1); elusus ratione ruentis acervi d. i. durch das Verfahren bei dem sogenannten

Sorites od. acervus [s. acervus 2)], *Hor. ep.* 2, 1, 47.; si neque majorem feci r. malâ rem, *Hor.*; vetus illa Antoniana dicendi r. atque auctoritas, *Cic. Verr.* 5, 12, 32.; ex virtute proficiscuntur honestae voluntates, sententiae, actiones omnisque recta r., quamquam ipsa virtus brevissime recta r. dici potest; florens homo in populari r., Hauptrepräsentant der demokratischen Richtung [vgl. floreo 2)]; neminem unquam alterius r. et partis offendit; una in causis r. quaedam est ejus orationis quae ad probandam argumentationem valet, der Theil der Rede ꝛc. hat eigentlich nur eine Tendenz, verfolgt eigentlich nur ein Ziel; huic est illa dispar adjuncta r. orationis, quae etc.; (*Hor.*) longe mea discrepat ab istis et vox et r. Denkweise; bona r. (das gute Princip) cum perdita (dem schlechten der Umsturzpartei) confligit; r. (der Geist) atque inclinatio temporum; cujusque aetatis quae dicendi r. voluntasque fuerit; objectiv, Einrichtung, Verhältniß, Beschaffenheit, Zustand, überh. Art u. Weise, Mittel, Weg, Bedingung, Möglichkeit, agminis; rei militaris; notâ atque institutâ r.; pecuniarum, Geldverhältnisse (in Rom); ut ceteri menses in suam r. reverterentur in ihr richtiges Verhältniß (durch Intercalation); ita r. comparata est vitae naturaeque nostrae; haec eadem r. est totius Galliae, dasselbe Verhältniß findet in ꝛc. statt; de tribus reliquis latissime patet ea r. qua societas hominum — continetur, *Cic. off.* 1, 7, 20. u. Gruber z. d. St.; mei consilii negotiique totius suscepti causam rationemque proposui d. i. welche Bewandtniß es mit ꝛc. habe, *Cic. Verr.* 4, 63, 140., *pl.*, omnium rerum; de generibus ac r. civitatum; r. pontis hanc instituit; equestris proelii, bellandi; extrema belli, die letzte Art Krieg zu führen; sic belli r. esse divisam; ad nostrorum, ipsorum annalium r.; haec tum r. nostros perturbavit insuetos hujus generis pugnae; hac, tali, quâ, eâdem, simili, pari, aliâ, nullâ r.; omni r., (seltner) omnibus r., auf jede mögliche Weise; his r. (Mittel) equitatum tolerare; nec, quibus r. superare possent, sed, quemadmodum uti victoria deberent, cogitabant; efficiendi; aliâ r. (unter einer anderen Bedingung) sese non esse venturum; alqa ad resistendum s. fuisset Möglichkeit; earum rerum (abhängig v. infitiandi r.) nullam sibi iste neque infitiandi r. (Möglichkeit zu leugnen = infitiationem) neque defendendi facultatem reliquit, *Cic. Verr.* 4, 47, 104.; una r. erat caedendo aperire (st. aperiendi) saltum (so als wenn vorher ginge unum reliquum erat), *Curt.* 6, 5, 16.; *nec sat rationis in armis, mit den Waffen ist nichts mehr auszurichten; dah. bisw. umschreibend, jedoch nicht schlechthin, sondern den Gegenstand zugleich als bestimmtes Verfahren, als Maßregel, als begründet u. dgl. gedacht [vgl. vis I) *b*)], non modo ignoscendi r. (das Verzeihen), verum etiam ignoscendi consuetudo sublata est; ad praecipiendi r. delapsa est oratio mea, ich bin ins Docirens, ins Schulmeistern gerathen; aut ad cognoscendi aut ad agendi vim rationemque referri; †delendi; si mei facti r. (meine Handlung als eine begründete) vobis probavero; prudens, temperata, fortis, justa st. prudentia etc., *Cic. fin.* 5, 21, 58. u. Madvig z. d. St. *c*) Wissenschaft, wissenschaftliche, theoretische Kenntniß, Einsicht, dah. specieller Lehre, Lehrsatz, Theorem, Grundsatz, wissenschaftliche Wahrheit, Ansicht, dicendi, vivendi, vitae, disserendi, Wissenschaft der Beredtsamkeit ꝛc., r. civilis et disciplina populorum, Staatswissenschaft; ubi perspecta vis est r. ejus (die Tiefe der Wissenschaft, qua causae rerum atque exitus cognoscuntur, omnes tacito quodam sensu sine ulla arte aut r. (ohne alle Anwendung theoretischer Kunstregeln, quae sint in artibus ac r. (in den verschiedenen Zweigen der Kunst u. Theorie) recta ac prava dijudicant; laus r. aut scientiae; neque enim ipse versus r. (auf dem Wege der Theorie) est cognitus, sed naturâ atque sensu; omnis, quae a ratione (v. wissenschaftlichen Standpunkte aus suscipitur de aliqua re institutio; Epicuri, Cynicorum System; formula Stoicorum r. disciplinaeque consentanea; v. Feldherrn, ad Paulli r. ac disciplinam taktische Kunst (höhere Taktik u. Schule; auch Dialektik, nec vincet r. hoc, *Hor. sat.* 1, 3, 115.; r. saporum Lehre v. ꝛc., *Hor. sat.* 2, 4, 36.; haec ita sentimus naturâ duce, nullâ r. nullâque doctrinâ; (est in me) hujusce rei (hierin) r. aliqua theoretische Einsicht; vel r. vel sine r. ipsa exercitatio; qui ad eam r. adjungat hunc usum exercitationemque; aliqua in foro, judiciis, legibus aut r. aut exercitatio; totius r. ignari, ohne alle theoretische Kenntniß; haec mihi videtur delicatior, ut ita dicam, molliorque r. Lebensansicht; sine diligentissima pervestigatione earum omnium r. (Ansichten, Grundsätze, Wahrheiten), quae de naturis humani generis aut moribus a philosophis explicantur; quinque r. propositis officii persequendi fünf Grundsätze für ꝛc.; mea sic est r. et sic animum induco meum, *Ter.*; cujus r. etsi non valuit; ab hac r. dissentiunt; duae epistulae perdiligenter in eandem r. scriptae; in eam r. loqui; oft b. *Cic.*, r. (Ansicht) et oratio; vgl. Kühner u. Tischer zu *Cic. Tusc.* 4, 17, 38.

rătiōcĭnātio, ōnis, *f.* [ratiocinor] philos. u. rhet. *t. t.*, 1) vernünftige, ruhige Ueberlegung. 2) der Vernunftschluß, die Schlußfolge. — **rătiōcĭnātīvus,** *adj.* [ratiocinor] zu einer Schlußfolge gehörig, syllogistisch, genus dicendi. — **rătiōcĭnātor,** ōris, *m.* [ratiocinor] der Rechnungsführer; dah. der Berechner, (*pl.*) boni r. officiorum. — **rătiōcĭnor,** *dep.* 1. [ratio] 1) eine Berechnung anstellen, berechnen. 2) einen Schluß machen, schließen, inter se m. *acc. c. inf.*

rătiōnālis, is, *m.* [ratio] (spät.) der Rechnungsführer, Rentmeister. — **rătiōnārium,** ii, *n.* [ratio] ein statistisches Verzeichniß, imperii, Staatshaushaltungsbuch, einm. *Suet. Aug.* 28.

rătis, is, *f.* ein Floß, eine Flöße (vgl. linter); dah. *ein Fahrzeug, Schiff überh.

rătiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. ratio] *a*) kleine Rechnung, *Com. b*) ein schwacher Grund, spitzfindiger Schluß, levis; concludunt ratiunculas; huic incredibili sententiae ratiunculas suggerit.

rătus, *adj.* [reor] 1) berechnet, durch Rechnung bestimmt, pro r. parte, pro ratâ, in einem bestimmten Verhältnisse, verhältnißmäßig. 2) bestimmt, feststehend, sicher, unabänderlich, motus stellarum; cursus lunae r. et immutabilis; r. tempore; quod r. fuerit certo tempore; Epicuri κυρίας δόξας, id est, quasi maxime r.;

Digitized by Google

*si haec Turno r. vita maneret. 3) giltig, geltend, beſtätigt, entſchieden, anerkannt, rechtskräftig u. dgl. (Ggſ. irritus), lex; testamentum ruptum aut r.; pax; id jussum r. ac firmum futurum; ratum habere, ducere, facere; alqd mihi r. est genehmige Etw.; vox r. nomen imperiumque regi efficit; cum r. eventu, *Liv.* 25, 12, 4. u. Weißenborn z. d. St.; *ebrietas spes jubet esse r. läßt in Erfüllung gehen; *r. sint visa sua; *fides et vox; *dicta; *opus Parcarum; *idque r. (als entſchieden) annuit = bekräftigte.

raucĭsŏnus, *adj.* [raucus u. sonus] (ſelt.) dumpf tönend. — **raucus,** *adj.* *dumpf-, rauh tönend, -toſend, hohl, dumpf, kreiſchend ꝛc., heiſer, *aes; *tibia; *cymbala; *bucina; *fluenta; *Hadria; *murmur (undae); *raucum, rauca sonare; *cicada; *cycni; *palumbes; *vox ranarum; *stridor simiae; *os aselli; *facundia (der Elſter); *postes knarrend; *assensu r. (m. ſchmetterndem) conspirant cornua; r. factus sum clamando, *Plaut.*; vicinia r. reclamat, *Hor.*; nos r. saepe attentissime audiri.

Raudius campus, eine weite Ebene in Oberitalien bei Vercellä, wo Marius 101 v. Chr. die Cimbern ſchlug, *Aur. Vict.*

rauduscŭlum, i, *n.* (ſelt.) [*dem.* v. raudus] ein Stückchen Erz, dah. eine kleine Schuld, *Cic. Att.* 4, 8, 1. 7, 2. 14, 15.

Raurĭci (-raci), ōrum, *m.* gall. Volk, nördliche Nachbarn der Helvetier.

Răvenna, ae, *f.* Stadt in Gallia cispad., noch j. Ravenna. Dav. **Ravennas,** ātis, *adj.*

răvio, — — 4. [ravus] (ſelt.) ſich heiſer reden, *Plaut.* — **răvis,** is, *f.* [verw. m. ravus u. raucus] die Heiſerkeit, usque ad ravim poscere, *Plaut.* — **răvus,** *adj.* graugelb, fahl, *lupa; braungelb, *leones.

re-, unzertrennbare Partikel, in der Zuſammenſetzung, 1) zurück. 2) entgegen; übertr., v. dem Uebergang in einen entgegengeſetzten Zuſtand (reprobo) od. einem Verſetzen an den gehörigen Ort od. der Wiederholung einer Handlung.

reă ſ. reus.

rĕăpsĕ [re-eapse, re ipsa; vgl. res III) 1)] *adv.* in der That, wirklich, faktiſch (Ggſ. oratione, specie), *Com.*; auch (jedoch nicht in den Reden) *Cic.*; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 13, 47. S. 314 f.

Rĕātĕ, *n.* (nur *nom.*, *acc.* u. *abl.* mit derſelben Endung) uralte ſabiniſche Stadt in Latium. Dav. *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

reātus, us, *m.* (ſelt.) der Anklageſtand, revocato ad reatum Alcibiade um ihn in ꝛc. zu verſetzen, *Just.*

rĕbellātio = rebellio. — **rĕbellātrix,** īcis, *f.* [rebello] den Krieg erneuernde, ſich gegen den Sieger auflehnende, provincia, *Liv.*; *Germania. — **rĕbellio,** ōnis, *f.* [rebellis] die Erneuerung des Krieges, der Aufſtand (Ueberwundener; vgl. seditio). — **rĕbellis,** e, *adj.* [re-bellum] den Krieg erneuernd (v. Ueberwundenen), dah. ſich auflehnend, widerſpenſtig, *Aeneadae; †colonia; *subst.* †rebelles, *m.* (ſelt.) die Widerſpenſtigen. — **rĕbellium,** ii, *n.* = rebellio, einm. *Liv.* 42, 21, 3. — **rĕ-bello,** 1. den Krieg erneuern (v. Ueberwundenen), ſich auflehnen; überh. *den Kampf erneuern.

rĕ-bĭto, — — 3. zurückkehren, *Plaut.*

rĕ-boo, 1. widerhallen, ein Echo geben, silvae; tympana.

rĕ-calcĭtro, 1. eigtl. hintenausſchlagen, dah. *tp.* rückſichtslos zurückweiſen, einm. *Hor. sat.* 2, 1, 20.

***rĕ-călĕfăcio,** 3. (ſelt.) wieder erwärmen.

***rĕ-călĕo,** — — 2. (ſelt.) fort u. fort warm ſein. Dav. **rĕ-călesco,** călui, — 3. wieder warm werden, motu atque exercitatione corpora; bildl., *mens; †ex integro (beim Schreiben).

rĕ-calvus, *adj.* (ſelt.) von hoher kahler Stirn, *Plaut.*

***rĕ-calfăcio** ſ. recalefacio.

***rĕ-candesco,** candui, 3. 1) weiß aufſchäumen, unda. 2) weiß aufglühen, entglühen, toto ore; bildl., ira r.

***rĕ-canto,** 1. eigtl. was man früher geſungen hat, zurücknehmen, dah. widerrufen, opprobria.

rĕ-cēdo, 3. 1) zurückweichen, -treten, ſich zurückziehen, hinc, huc, ab alqo, procul ab alqo, *Plaut.*; ex eo quo stabant loco; de medio; a Mutina; a conspectu suorum; in castra; illuc undae ad alios accedunt, ab aliis autem r.; *in otia tuta; in nullos flexus recedentia, Sätze, die nicht abbiegen, -keine Beziehung auf etw. Specielles haben, *Quint.* 10, 5, 12. u. Krüger z. d. St.; *verba de vita; *anni recedentes wieder ſcheidenden. Insbeſ. *a*) der Lage nach zurücktreten, entfernt liegen, *Anchisae domus; *quăcumque opulenta regia; †pleraque longius etiam a mari recedentia, ein ſehr großes Stück v. Binnenlande; †contra parietem medium zotheca perquam eleganter; †quae procul recessere; †venter. *b*) *ſich aus dem Geſichtskreis verlieren, terrae; terraeque urbesque; mecum mea terra (*sc.* ei). 2) von irgendwo ſich zurückziehen, -ſich entfernen, weggehen, entſchwinden, *apes a stabulis; *thalamo; *caput e cervice, cervice; †ex acie; *in ventos vita, *anima; *pariter Phoebes pariter maris ira; *pulsus ardor; *fortuna; †a popularibus; †a cursu; †ad armigeros; †ad corpus curandum; *tp. a*) v. Etw. abweichen, -abgehen, ab officio nunquam, longius a verbo, penitus a natura; a caritate suorum, patriae; res ab usitata consuetudine; (nomen hostis) a peregrino hat die Bedeutung Fremder abgelegt; †quae minimum ab usu cotidiano r.; de statu dignitatis; sin e consuetudine recedatur, einm. *Cic. p. Caec.* 1, 2. u. Jordan z. d. St. S. 144 f. *b*) v. Etw. zurücktreten, -ſich losſagen, Etw. aufgeben, ab armis; a gladio (ſein Fechterhandwerk); †ab oppugnatione; a vita; ab augendis hominum utilitatibus non r.; †r. Licinianus iſt zurückgetreten, hat die Vertheidigung aufgegeben. *c*) v. einem Beſitzthume u. dgl., Jmdm. abkommen, -verloren gehen, res (Vermögen) ab eo quicum contraxisset.

rĕ-cello, 3. (ſelt.) zurückſchnellen, (ferrea manus) gravi libramento plumbi ad solum, *Liv.* 24, 34, 10. u. Weißenborn z. d. St.

rĕcens, tis (**gen. pl.* recentum ſt. recentium), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* I) *adj.* 1) neu = friſch, jung, was erſt vor Kurzem-, -eben erſt geworden od. geſchehen iſt (Ggſ. vetus; vgl. novus), caespes; injuria vor Kurzem zugefügt; victoria; proelium; calamitas; flos, *flores; *prata r. (friſch, grün) rivis; *aqua; *testa noch nicht gebraucht; *aper rhombusque; *examen juvenum friſchgeworbene, erleſene Schaar; *regia friſch gedeckt (v. Dache); *usque ego posterā crescam laude r.; *Naevius mentibus haeret paene r.; r. fera, friſches Wildpret, nicht nach vornehmer (ſchon den Römern bekannter) Weiſe verdorbenes, *Tac. Germ.* 23.; epistula recentissima; memoria (Zeit) recen-

tior; Graeci recentiores; recentiores, die Neueren, auch (*Hor.*) homines, die neugebornen, d. i. Menschen der frühesten Zeit, der Urzeit. Hierv. *a*) recenti victoriâ, r. praeturâ sogleich nach ꝛc., *Tac.*; r. re, negotio, auf frischer That. *b*) cum e provincia r. esset eben erst aus ꝛc., qui r. ab illorum aetate fuit unmittelbar nach ihnen lebte; *r. a vulnere Dido die so eben verwundete; (*Liv.*) Hannibal r. ab excidio Sagunti; (*Tac.*) r. in dolore, noch frisch im ꝛc.; (*Tac.*) m. *abl.*, dolore et irâ eben noch bewegt von ꝛc., victoriâ sogleich nach ꝛc.; *tepidâ r. caede locus noch frisch rauchend v. ꝛc.; Româ recentes, unmittelbar v. Rom aus. 2) frisch den Kräften nach, ungeschwächt, unverwundet, integri et r.; (cum) semper ipsi r. defessis succederent; equi; equitatus; †equites recentioribus viribus; animus (consulis). II) *adv. n.* recens, neuerdings, jüngst, eben erst, sole r. orto, *Verg.*; r. accepta clades, *Liv.*

rĕ-censĕo, censŭi, censum od. censĭtum, 2. 1) sorgfältig (Mann für Mann, Stück für Stück) prüfend durchgehen, durchzählen, mustern, exercitum, legiones, captivos; haec (peditum milia CCXL); biduo acceptam cladem; insbes. equites (Ritter), v. Censor; *captivos ordine pisces. 2) *durchgehen, -laufen, signa (v. der Sonne); insbes. *a*) in Gedanken durchgehen, durchmustern, *omnem suorum numerum carosque nepotes. *b*) mit Worten durchmustern, der Reihe nach hererzählen, *fortia facta; †referente alio — ipso recensente. Dav. *a*) **rĕcensio,** ōnis, *f.* (selt.) die Schätzung der Bürger durch den Censor, *Cic. p. Mil.* 27, 73. u. Richter z. d. St.; †zur Getreidevertheilung. *b*) **rĕcensus,** us, *m.* = recensio.

rĕcentissĭmē, *adv.* [*sup.* v. (spät.) recenter] neuerlichst, *Just.*

rĕceptācŭlum, i, *n.* [recepto] 1) der Ort, der Etw. aufnimmt, das Behältniß, der Behälter, das Magazin, die Niederlage für Waaren u. dgl., cibi et potionis (v. Magen); alqod animi r. (v. Körper); cloaca maxima, r. omnium purgamentorum urbis Abzugsgraben; (*Tac.*) Nili, Abzugscanal für das Nilwasser, m. *dat.* frugibus. 2) der Schutz-, Zufluchtsort, Schlupfwinkel, Sammelort Flüchtiger u. dgl., fugientibus; militum Catilinae; †proditorum, †exsulum; fugae; adversae pugnae; castella diruit, ne hostibus receptaculo essent; neu suis sint ad detrectandam militiam r. (oppida); mors aeternum nihil sentiendi r. Zuflucht. — **rĕceptio,** ōnis, *f.* [recipio] die Aufnahme, einm. *Plaut. Asin.* 5, 2, 70. — **rĕcepto,** 1. [recipio] [*intens.* v. recipio] 1) *rasch zurückziehen, hastam; (*Ter.*) se in tectum; *quo Saturni stella sese. 2) oft-, gew. bei sich aufnehmen, alcjs filium ad se, *Ter.*; mercatores, *Liv.*; eodem subsidio obaerati adversum creditores receptabantur, *Tac.* — **rĕceptor,** ōris, *m.* [recipio] 1) (spät.) der Wiedereroberer, orientis occidentisque. 2) der Hehler, ipse ille latronum occultator et r. locus; †praedarum. Dav. **rĕceptrix,** īcis, *f.* die Hehlerin, Messana praedarum ac furtorum, furtorum.

rĕceptum s. recipio 2) *c*). — **rĕceptus,** us, *m.* [recipio] 1) die Zurücknahme, sententiae, einm. *Liv.* 4, 57, 4. 2) milit. *t. t.*, der Rückzug, -marsch; die Retirade, celer, facilis; huc nostris erat r.; erat per declive r.; r. impediebatur; ad suos; in Siciliam; **receptui canere,** gnum dare, zum R. blasen, *impers.*, si rec cecinisset; bildl., r. canere a miseriis; (*Plin.* ut primum ratio aetatis r. canere permis *cecinit jussos inflata receptus (Andere: re sus); *cane, Musa, receptus; eodem, quo v raut, r., *Caes. b. c.* 3, 39, 4. — eodem, venerant, itinere se recipientes; *tp. a*) die flucht, habere r. ad alqm; tutum r. ad exper clementiam fore; habere se quoque ad gra atque amicitiam r. nämlich des Pompejus Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 1, 3); *Zufluchtso -stätte, tuti (Andere: recessus). *b*) der Rü tritt, a malis consiliis; eo processuras (civ tes) unde ad poenitendum r. non haberent.

rĕcessim, *adv.* [recedo] rückwärts, *Plaut.*

rĕcessus, us, *m.* [recedo] 1) das Zurückgeh der Rückgang, die Rück-, Heimkehr, lunae cessus et r.; accessus et r. (aestuum marinorum die Fluth u. Ebbe; sicut aestivas aves stab auctumno tecta ac r. circumspicere; milit., Rü zug, r. primis ultimi non dabant ließen n zurückweichen; bildl., tum accessus ad causa (Anläufe) tum r.; a rebus pestiferis das Zurü weichen von ꝛc.; metus r. (Entweichen) quendam animi et fugam (efficit), *Cic. Tusc.* 4, 7, 15. 2) v. Localitäten, die Einbiegung, Vertiefung der einsame-, abgeschiedene-, entlegen Ort, *spelunca vasto summota r.; Phrygae r. (Aborte) et anguli; *marmoreus = ein Gemach im Innern des Palastes; mihi solitudo et r. provincia est; (*Curt.*) diversoria illius regionis magnos r. habent amoenosque; nos terrarum et libertatis extremos r. (Versteck) ipse — defendit s. exter II) *A*) 2); *tuti s. receptus 2); *in* Bilde v. Hintergrund eines Gemäldes, habeat *illa* in dicendo admiratio umbram alqam et r. etc.; in animis hominum tanti sunt r. Winkel, Falten; vita hominum altos r. magnasque latebras habet, *Plin. ep.*

rĕcharmĭdo s. decharmido.

rĕ-cĭdīvus, *adj.* [1. recido] eigtl. rückfällig; bei *wiederauflebend, wiedererstehend, Pergama.

1. rĕ-cīdo (recc.), cĭdi, cāsum, 3. [re u. cado] 1) zurückfallen, -prallen, omnia in terras; ramulus in oculum; navis rectâ; *in quem (mundum) r. 2) *tp. a*) in einen Zustand zurückfallen, -wieder gerathen, an od. auf Jmd. zurückfallen, in graviorem morbum; in eandem fortunam, in antiquam servitutem; ne recidam einen Rückfall bekomme; potentatus ad eum; hunc casum ad ipsos; hujus amentiae poena in ipsum ejusque familiam; consilia in ipsorum caput recidentia; †parum prosperae curationis eventus in caput alcjs; †ira in irae ministros; †sua exempla in consultores; †multa in nos. *b*) aus einem bessern Zustand in einen schlechteren herabsinken, -kommen, -gerathen, rex in eam fortunam; †cujus funestae laudes in eam fortunam; †in periculum; †celebratam Macedonum fortitudinem ad ludibrium; omnia illa ex laetitia et voluptate ad luctum et lacrimas; regiae majestatis imperium eo; ad nihilum, ad nihil; ex quantis opibus quo Carthaginiensium res; ex liberatore patriae ad Aquillios; *delusa spes ad querelam; hucine tandem omnia (v. der Höhe der errungenen Vorrechte), ut etc. *c*) ausfallen, quorsum responsum tuum, einm. *Cic. p. Rosc. com.*

Digitized by Google

15, 43. *d*) Jmdm. anheim-, -zufallen als Eigenthum, (*Ter.*) artem musicam in paucos. *e*) in eine Zeit hin eintreffen, -fallen, in nostrum annum; in aliorum consulum vigiliam.

2. rĕcīdo, cīdi, cīsum, 3. [re-caedo] 1) ab-, ver- od. ausſchneiden, †ungues; *capillos; *caput; *fustes recisi ſ. fustis; *barbam falce; *columnas ultimâ recisas (ausgehauen) Africâ; *scaeptrum de stirpe; *vulnus ense, *ceras inanes; †pontem theilweiſe abbrechen; im Bilde, (*Hor.*) magnis parva falce simili = *parva simili falce qua magna.* 2) beſchneiden, beſchränken, verkürzen, nationes; *culpam supplicio; *ornamenta; Mirmillonum armaturas, *Suet.*; *omne quod ultra perfectum traheretur; †quod obstat imperio; †mercedibus scaenicorum recisis; †inanem loquacitatem; †alqd priscum ad morem; †commoda emeritae militiae ad sex milium (*sc.* summam).

***rĕ-cingo,** 3. auf-, losgürten, tunicam; zonam; vestis recincta; medial, recingi; sumptum anguem legt ꝛc. ab, womit ſie gegürtet war.

rēcinium ſ. ricinium.

rĕcĭno, — — 3. [re u. cano] 1) *intrans.* (ſelt.) widerhallen, -tönen, in vocibus nostrorum oratorum quiddam r. et resonat urbanius. 2) ***trans.*** widerhallen-, ertönen laſſen, v. Echo, alcjs nomen; parra recinens omen; Latonam et spicula Cynthiae curvâ lyrâ im Wechſelgeſang preiſen; dictata ſort u. ſort (wie ein Echo) hören laſſen, nachſingen.

rĕcĭpĕrātio, rĕcĭpĕro ſ. recuperatio, recupero.

rĕcĭpio, cēpi, ceptum (archaiſt. *fut. exact.* recepso, *Ct.* 44, 19.) 3. [re-capio] 1) zurücknehmen, *A*) zurücknehmen, -ziehen, -holen, -bringen, -führen, *ensem wieder herausziehen; *gressum ad limina ſich zurückbegeben zu ꝛc.; *alqm medio ex hoste; †quem proximi exceptum in castra r.; insbeſ. ausgeſendete Truppen zurückziehen, wieder an ſich ziehen, suos; milites defessos; copiae omnes in oppidum; equitatum navibus ad se intra munitiones; qui processerant; se r., ſich zurückbegeben, v. Truppen, zurückgehen, ſich zurückziehen, retiriren, se ex alqo loco; se ad alqm; loci relinquendi ac sui recipiendi facultas dabatur; se in castra, se in silvas; se ad fines, ad murum, ad alqm; †se Hispalim; se trans Rhenum; se intra munitiones; se eo, quo, inde, hinc; se ex fuga, ex proelio; se fugâ ad alqm, †in castra; bl. r., ſeinen Rückzug nehmen, signum recipiendi; signo recipiendi dato; quibus ad recipiendum crates impedimento fuerant; si quo erat longius prodeundum aut celerius recipiendum, *Caes. b. G.* 1, 48, 7. u. Kraner z. d. St.; sepulcrum; quo recipiat, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 44, 107.; †huc; †legionarii recipientes; *tp. a*) vocem ab acutissimo sono usque ad gravissimum; se ad bonam frugem; ad reliquam cogitationem belli sese, er überlegte, was weiter in Betreff des Kriegs zu thun, wie er fortzuſetzen ſei. *b*) als juriſt. *t. t.*, ſich vorbehalten, beim Verkauf ꝛc., sibi in rutis et caesis solum paternum; receptis rutis caesis. *c*) zurückführen, retten, befreien, alqm ex hostibus, ex servitute; recepti aliquot cives sociique, qui in hostium potestate fuerant. *B*) zurückbekommen, -erhalten, wieder bekommen, -erhalten, wieder in Beſitz-, -an ſich nehmen, -bringen, obsides; arma; merita; suos; civitatem; Tarentum; suas res amissas; reges wieder in den Staat aufnehmen; †alqam in matrimonium; *totidem quot dixit, verba (durch das Echo); *recepto amico, Caesare; *tp.* antiquam frequentiam (von einer Stadt); *vitam herbis fortibus; †vires corporis; †paulatim spiritum ac vocem; animum, wieder zur Beſinnung kommen od. wieder Muth bekommen, a, ex pavore, *Liv.*; paulatim animum, *Curt.*; *mente recepta, nach Wiederkehr der Beſinnung (v. Dichter); se r., ſich erholen, ſich ſammeln, ex timore; ex terrore ac fuga (d. i. der Aufregung auf der Flucht u. der dabei erlittenen Niederlage); *nondum tota me mente; tandem illum (wieder bekommen), tandem me recepi, *Plin. ep.* 9, 22, 3. 2) entgegennehmen, an- od. in ſich aufnehmen, irgendwo aufnehmen (in Folge einer Bitte, eines Wunſches ꝛc.); in Beſitz nehmen, in ſeine Gewalt bekommen, irgend einen Ertrag einnehmen, ferrum, gladium (v. den Gladiatoren), totum telum corpore; necesse erat latere aperto tela recipi daß man von ꝛc. getroffen wurde; *quae (hasta) media nare recepta, *in talum serpentis dente recepto; *deo recepto in ſich; tantis detrimentis receptis, *Caes. b. c.* 3, 9, 8. u. Kraner z. d. St.; Mosa — parte quadam ex Rheno recepta etc., *Caes. b. G.* 4, 10, 1.; alqm ad se (*Com. Suet.*), *ad sese; alqm ad epulas, in civitatem; praeceptis omnibus in una castra legionibus; intra fines suos Ariovistum; alqm tecto, tectis ac sedibus suis, aut urbe aut portibus, *portis; alqm domum suam; libertum, reducentibus epistulis meis, in domum, in animum recepisti, *Plin. ep.* 9, 24, 1.; ut Alexandriâ reciperetur; Litavicum Bibracti ab Haeduis receptum; munitio perterritos, †hos portus; hinc nos Cocceji villa, vicina Trivici villa, *Hor. sat.* 1, 5, 50. 79.; *receptus terrâ Neptunus, *coelo propter virtutem Hercules; domum ad se hospitio Aufnahme gewähren; oppidum; civitatem; rem publicam armis; *terra recepta; *phaleras multo sudore receptas; cum omnia quae r. (an ſich nahmen), capere (fortbringen) non possent, *Curt.* 5, 6, 4.; literas tuas, *Plin. ep.* 5, 12, 1.; †omnia, de quibus dicturi erimus etc., in affectus (ſo daß dadurch Gefühle erregt werden); *spondeos in jura paterna; *poenas ab alqo ſtrafen, züchtigen; pecuniam ex novis vectigalibus; auch Truppen ꝛc. v. auswärts an ſich nehmen, -ziehen, legiones Corbinio, *Caes. b. c.* 2, 28, 1. u. Kraner z. d. St.; †auxilia, †praesidium; †Mithridatem; †receptis latronibus. 3) als juriſt. *t. t.*, ſich bei einem Verkauf Etw. vorbehalten, posticulum hoc, *Plaut.*; *tp. a*) in einen Stand ꝛc. aufnehmen, alqm in ordinem senatorium, in amicitiam, in fidem, in deditionem; in jus dicionemque receptis, in condicionem juris; †alqam in matrimonium [anders als 1) *B*)]. *b*) geſtatten, zulaſſen, timor non r. misericordiam; antiquitas fabulas; nec inconstantiam virtus r. nec varietatem natura patitur; plures rem posse casus; res non r. cunctationem; *neque parvum carmen majestas tua = du ſtehſt zu hoch für ꝛc.; †sermo ipse Rom. non r. illam solis concessam Atticis venerem; †in illis (*n.*) plures excursus recipientibus; insbeſ. *t. t.* v. Prätor, die Klage gegen Jmd. annehmen, nomen alcjs; †reum ob. cognitionem; alqm inter reos; religionem in se, eine Verſchuldung gegen das

Digitized by Google

Heiligthum auf ſich laden; auch †Etw. gelten laſſen, in hoc genere prorsus r. hanc brevem annotationem etc. *c*) auf ſich nehmen, übernehmen [eine Thätigkeit auf Erſuchen ꝛc., ſo daß man einem Andern verantwortlich iſt; vgl. suscipio 2)], mandatum; officium; †curam prope omnium officiorum ad se; condicionem (den gemachten Antrag) partim metu partim spe, *Suet. Galb.* 9. *d*) ſich zu Etw. verpflichten, -anheiſchig machen, Etw. zuſagen, -verbürgen, -garantiren (als großmüthiger Beſchützer u. Helfer; vgl. polliceor, promitto, spondeo), alqd; de alqa re; ea quae tibi promitto ac r.; fidem (die heilige Verſicherung) sibi de me; †praestare, quod proficiscenti recepisset; m. *acc. c. inf.*; promitto od. spondeo in meque r.; promitto, r., spondeo m. *acc. c. inf.*; *partic. subst.* **receptum**, *n.* die auf ſich genommene Verpflichtung, Garantie, nur promissum et r., promissum nostrum ac r., *Cic. Phil.* 2, 32, 79. *Verr.* 5, 53, 139.

rĕcĭprŏco, 1. [reciprocus] auf demſelben Wege zurück-, hin u. her bewegen, animam, Athem holen; *pass.* quinqueremem in adversum aestum; †mare; in motu reciprocando, bei der Ebbe; fretum Euripi statis temporibus reciprocat (*intrans.*) ſteigt u. fällt; bildl., umkehren, einen Satz, si quidem ista sic reciprocantur, ut etc. — †**rĕcĭprŏcus**, *adj.* auf demſelben Wege-, auf derſelben Bahn zurückkehrend, -tretend, mare.

rĕcīsus, *adj.* [*partic.* v. 2. recīdo] (ſelt.) abgekürzt, kurz gefaßt, *Plin. ep.*

rĕcĭtātio, ōnis, *f.* [recito] das Herleſen, z. B. einer Urkunde; unter den Kaiſern die Vorleſung eigner Werke. — **rĕcĭtātor**, ōris, *m.* [recito] der Herleſer einer Urkunde; unter den Kaiſern der Vorleſer eigner Werke. — **rĕ-cĭto**, 1. her-, vorleſen, insbeſ. eine Urkunde, ein Dokument, Namen aus einer Liſte u. dgl., verleſen, clare, *Plaut.*; literas in senatu; senatum; alqd ex codice, ex scripto; de tabulis publicis, de testamento; testamento heredem alqm; †sacramentum; unter den Kaiſern, Gedichte, Reden u. dgl. vor einem Auditorium v. Freunden ꝛc. vorleſen; ſ. Döring zu *Plin. ep.* 7, 17, 1.; übertr., hic tu epistulam meam saepe r. berufſt dich auf ꝛc., *Cic. p. Sull.* 24, 67.

rĕ-clāmātio, ōnis, *f.* [reclamo] (ſelt.) das Gegengeſchrei, *Cic. Phil.* 4, 2, 5. — **rĕ-clāmĭto**, 1. bildl., widerſprechen einer Sache, ſich empören-, ſich ſträuben gegen Etw., istiusmodi suspitionibus ipsa natura, eium. *Cic. p. Rosc. A.* 22, 63. — **rĕ-clāmo**, a) dagegen-, entgegen ſchreien, laut widerſprechen, alcui; orationi, promissis alcjs; †alcui pro reo; una voce omnes judices, ne etc.; abſol., reclamantibus consulibus, trotz der Einrede ꝛc.; m. directer Rede, *Hor. ep.* 1, 17, 62. (vgl. *Plin. ep.* 9, 23, 7.); *†m. Objectsſatz. *b*) widerhallen, *scopulis aequora.

rĕclīnis, e, *adj.* [reclino] zurückgelehnt, rückwärts gebogen, *inque sinu juvenis posita cervice r.; †super pedes cubitantis. — **rĕclīno**, 1. [re u. ungebräuchl. clino] 1) zurück-, anlehnen, huc se; reclinatus; *in gramine; *scuta. 2) anſchaulich = erquicken, alqm a (nach) labore, einm. *Hor. epod.* 17, 24.

rĕclūdo, clūsi, clūsum, 3. [re-claudo] 1) etw. Geſchloſſenes wieder aufſchließen, erſchließen, eröffnen, *portam hosti, *viam; *tellus recluditur (wird aufgegraben) unco dente; *aequa tellus pauperi recluditur erſchließt ſich; *pectus ense, mucrone durchbohren; *jugulum stricto ense; *fontes; *thesauros tellure (durch Bezeichnung der Stelle, wo ſie vergraben waren); *ensem aus der Scheide ziehen; †contecta vulnera; *coelum alcui virtus d. i. Unſterblichkeit verleiht; Mercurius (als Führer der Seelen nach der Unterwelt) non lenis fata r. precibus die Banden des Schickſals zu erſchließen u. ſo daſſelbe rückgängig zu machen (m. Rückſicht auf die unerſchließbaren keine Rückſicht geſtattenden Pforten des Orcus), *Hor. carm.* 1, 24, 17.; vgl. Nauck z. d. St.; *terra dehiscens regna pallida; repagula, quibus ego omnem iram (des Zornes Pforten) r., *Enn.* b. *Cic. n. d.* 3, 25, 65.; bildl., aufdecken, enthüllen, offenbaren, *operta; †si tyrannorum mentes recludantur; †in secessu, ubi (principis justitia, gravitas) maxime recluduntur; erforſchen, *pectudum pectora (beim Zeichendeuten). 2) (*Just.*) einſchließen, singulae separatim recluduntur; matronas in carcerem.

rĕ-cōgĭto, 1. (ſelt.) wieder überdenken, -überlegen, cum recogito, *Plaut.*; wieder denken an ꝛc., de alqa re, *Cic. Qu. fr.* 2, 2, 1.

rĕcognĭtio, ōnis, *f.* [recognosco] die prüfende Beſichtigung, Muſterung, agri Campani; consulis; †equitum. — **rĕ-cognosco**, 3. 1) Etw. od. Jmd. wieder erkennen, ſich einer Sache od. Jmds. wieder erinnern, ea quae scit, mecum; tacitus facta mecum sua; noctem illam superiorem mecum; reminiscendo r.; te penitus; istius fugam et furtum. 2) muſtern, prüfend u. beſichtigend durchgehen, unterſuchen, durchſehen, revidiren, agros; socios navales; †ergastula; †numerum militum; †equites Romanos; †peregrinos; *dona populorum; decretum populi, codicem; leges prüfend beſprechen; †libellos suos r. emendareque.

rĕ-colligo, 3. †etw. Zerſtreutes od. Aufgelöſtes wieder ſammeln, -zuſammenleſen, -wieder aufnehmen, -an ſich nehmen, multitudinem; captivos; stolam; gladium; parvulum; *tp.* *r. se, ſich faſſen, wieder Muth bekommen; animum alcjs, Jmd. wieder zurechtbringen, -wieder verſöhnen; *primos annos, wieder jung werden; †actionem meam aus dem Gedächtniſſe niederſchreiben.

rĕ-cŏlo, 3. 1) wieder bebauen, -bearbeiten, terram; metalla; *humus reculta; wieder beſuchen, *locum. 2) *tp. a*) v. Neuem treiben, -üben, -hegen, -pflegen, eas artes, haec studia; †ingenia. *b*) erneuern, wiederherſtellen, dignitatem; †imagines subversas, †decus avitum; †alqm sacerdotiis wieder bekleiden mit ꝛc. *c*) in der Erinnerung Etw. pflegen, wieder überdenken, im Geiſte noch einmal überſchauen, haec, *Plaut.*, sua facta pectore, *Ct.*; quae si tecum ipse r.; *inclusas animas lustrabat studio (eifrig) recolens.

rĕ-commentor, — *dep.* 1. wieder genau überdenken, -über Etw. nachdenken, nomen, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 65. — **rĕ-comminiscor**, — *dep.* 3. ſich wieder erinnern, -beſinnen, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 70.

rĕconcĭlĭātio, ōnis, *f.* [reconcilio] 1) die Wiederherſtellung, concordiae; gratiae, die Verſöhnung, auch bl. r., haec illius; †inchoata

Digitized by

inter fratres; †im *pl.* — **rĕconcĭlĭātor,** ōris, *m.* [reconcilio] der Wiederherſteller, pacis, einm. *Liv.* 35, 45, 3. — **rĕ-concĭlio,** 1. [archaiſt. *fut. ex.* reconciliasso, *inf.* reconciliassere, *Plaut.*] 1) wieder vereinigen, inimicos, eos in gratiam verſöhnen; prägn., wieder verſöhnen, alqm od. animum alcjs alcui; me cum Caesare; †inimicitiam invicem; auch wieder gut machen, diuturni laboris detrimentum sollertiâ et virtute militum brevi reconciliatur, einm. *Caes. b. c.* 2, 15, 4. 2) wieder verſchaffen, -gewinnen, oratione Parum insulam, *Nep.*; wieder zurückbringen, hujus huc in libertatem filium, alqm domum, *Plaut.*; bildl. wieder verſchaffen, -zu Stande bringen, -herſtellen, -gewinnen, existimationem judiciorum; pacem; gratiam; quod scribis de reconciliata nostra gratia, non intellego, cur reconciliatam esse dicas, quae nunquam imminuta est; (*Just.*) gratiam cum alqo; concordiam; amicitiam de integro; †studia patrum.

rĕ-concinno, 1. (ſelt.) wieder ausbeſſern, pallam, *Plaut.*; spinter reconcinnarier (ſt. reconcinnari), *Plaut.*; reliqua, *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 3.

rĕcondĭtus, *adj.* [*partic.* v. recondo] 1) entfernt u. tief liegend, entlegen, locus; venae auri argentique; (*Caes. b. c.* 3, 105, 4.) occulta et r. templi = ἄδυτα, das Allerheiligſte des T.; *saltus; *r. (tiefe) quiete. 2) *tp. a)* †veraltet, verba. *b)* tiefer liegend, verborgen, weniger bekannt, r. abstrusaeque res, r. exquisitaeque sententiae; r. (tiefſinnig) quaedam ratio; poëma; erant in eo interiores quaedam et r. literae; r. (rein wiſſenſchaftlicher-, abſtracter Natur) in artibus; *subst. comp.* a Lucullo reconditiora desidero; naturâ tristi ac r. fuit in ſich verſchloſſen; mores penitus r. — **rĕcondo,** 3. 1) Etw. zurück- od. wieder irgendwohin legen, -ſetzen, -bringen, gladium in vaginam; *oculos wieder ſchließen. 2) wegthun, zurücklegen, habemus senatus consultum, verum inclusum in tabulis tamquam in vagina reconditum; †se in locum ſich zurückziehen. Hierv. zurücklegend aufbewahren, aufheben, reliquias alqo, *Plaut.*; recondita alia (medicamenta); *prome reconditum Caecubum; *alqm valle, *secretis sedibus; *nummos; bildl., mens alia (visa); †odia; †verba, †vultus im Herzen bewahren; *ensem in pulmone, *gladium lateri hineinbohren. 3) verbergen, verſtecken, verheimlichen (ſorgfältig u. gänzlich; vgl. condo, abdo), quod celari opus erat, habebant sepositum ac reconditum; *Ascanium curva valle; *opes; *silvâ, nube reconditus; *volucres avidâ alvo verſchlingen; *ore aquam; bildl., †voluptates; *quos fama obscura r.

rĕ-cŏquo, 3. 1) *wiederkochen, Peliam (um ihn zu verjüngen). 2) *umſchmelzen, umſchmieden, aurum; enses patrios fornacibus; ſcherzh. scriba recoctus (umgeſchmolzener) ex quinqueviro, *Hor.*; auch abgeſeimt, gerieben, ſchlau, senex, *Ct.*

rĕcordātio, ōnis, *f.* [recordor] die Vergegenwärtigung, Beherzigung das Vergangenen, Rückerinnerung, temporis ultimi r. et proximi memoria; memoria et r., r. et memoria alcjs rei, alcjs lebendige Erinnerung an ꝛc., ſ. Seyffert zu *Cic. Lael.* 27, 104. S. 558.; praeteritae memoriae; *pl.*, rerum earum, quas gessimus. — **rĕcordor,** *dep.* 1. [re-cor] 1) ſich etw. Vergangenes durch die Erinnerung wieder vor die Seele führen u. ſodann mit der Betrachtung dabei verweilen, ſich Etw. vergegenwärtigen, an Etw. zurückdenken, Etw. beherzigen (vgl. memini, reminiscor), alqd reminisci ac r.; spero te aliquid de hujus illo quaestorio officio, etiam de aliis quibusdam quaestoribus reminiscentem, r. (vgl. Benecke u. Halm zu *Cic. p. Lig.* 12, 35); cum per hunc me iis conservatum esse meminerim, hujus meritum in me r.; flagitiorum suorum; majorum diligentiam; communes belli casus; ecquid de te r.; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſatz; r. longo omnibus unum anteferre Demosthenem = ich beſinne mich u. ziehe vor ꝛc., einm. *Cic. or.* 7, 23.; ſ. Peter z. d. St. 2) etw. Zukünftiges bedenken, -zu Herzen nehmen, *quae sum passura; †ruinam urbis; †omnium captivitatem et miserrimam servitutem.

rĕ-creo, 1. 1) von Neuem ſchaffen, hominem umſchaffen, *Plaut.* 2) Jmdm. od. einer Sache neue Kräfte u. neues Leben geben, Jmd. od. Etw. kräftigen, -erfriſchen, -erquicken u. dgl. [vgl. reficio 2)], alqm; reficere et r. mentem alcjs; animos; afflictos animos; voculae recreandae causâ; Siciliam; provinciam afflictam et perditam erigere atque r.; isto bello non recreatus (wiedergeboren) neque restitutus sed subactus oppressusque populus Rom. est; inde paulum recreatus (in ſeinen Vermögensverhältniſſen) egens miles, *Liv.*; *tenuatum corpus; *umerum vento kühlen; *Camenae Caesarem Pierio antro; *certa piacula, quae te ter pure lecto poterunt r. libello; *pass.* medial, recreari u. r. se, se ex magno timore, †ab timore; se colligere atque r.; ex gravi morbo recreari; civitas recreatur; *intorti capillis Eumenidum recreantur angues; *ubi pigris nulla campis arbor aestivâ recreatur aurâ.

***rĕ-crĕpo,** — — 1. (ſelt.) wiederhallen, cava cymbala.

rĕ-cresco, 3. (ſelt.) wieder wachſen, nomini Scipionum, suboli imperatorum vestrorum, velut accisis recrescenti stirpibus, *Liv.*; luna, *Ov.*

rĕ-crūdesco, crūdui, — 3. eigtl. wieder roh werden, dah. 1) (ſelt.) wieder aufbrechen, quae consanuisse videbantur, *Cic. fam.* 4, 6, 2. 2) *tp.* wieder ausbrechen, -entbrennen, ſich erneuern, pugna, Manliana seditio, *Liv.*; dolor, *Curt.*

rectā ſ. rectus 1). — **rectē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [rectus] 1) in gerader Linie, gerade aus, r. ferri. 2) recht, richtig, gehörig, wohl, gut (nach menſchlicher Billigung; vgl. rite), r. facere, dicere, judicare, monere, concludere u. dgl.; r. (folgerichtig) divinationem tollere; r. atque ordine; r. factum; apud matrem r. est, *Cic.*; uni tibi r. semper erunt res, *Hor.*; Tullia nostra r. valet, rectissime apud te sunt omnia, *Dolab.* in *Cic. ep.*; unctum (*n.*) r. ponere (vorſetzen), *Hor.*; r. vendere, m. Vortheil, *Plaut.*; r. (glücklich) peperit, *Ter.*; r. procedere, *Hor.*; r. vivere (*Hor.*) ſittlich od. glücklich; r. sperare ſ. spero *a*); r. (tüchtig) ambulare; ille est oneratus r., *Plaut.*; non r. vinctus est, *Ter.*; r. (vollkommen) justum virum bonum non facile reperimus, nach den beſten Handſchriften b. *Cic. off.* 3, 15, 64. u. Gru-

ber z. b. St.; mit Recht, füglich, ne iis quidem suam salutem r. committi; si ceteris facta sua r. prosunt, *Cic. Cat.* 3, 11, 37. u. Halm z. b. St.; alcui r. (ſicher) ad alqm literas dare; qnicum quidvis rectissime (ohne die mindeſte Gefahr ein Unrecht zu begehen) facere posset; beſ. in Antworten, gut! ſchön! ganz wohl! in höflich ausweichender od. ablehnender Antwort, wohl! ſchon gut! danke ſehr.

rectio, ōnis, *f.* [rego] (ſelt.) die Regierung, Lenkung, rerum publicarum; *pl.*, omnium rerum publicarum Regierungsformen. — **rector,** ōris, *m.* [rego] der Regierer, Lenker, eigtl. u. bildl., elephanti; navis, Steuermann; *ipse gubernaclo r. subit, ipse magister; †equi; †currus vagari sine rectoribus; animus r. humani generis; civitatis; rei publicae (v. Dictator); †terrarum omnium, *maris; *Olympi; *superûm, *divûm, *deûm; *Thebarum; †v. einem Statthalter; †v. Befehlshabern, Heerführern; †v. Pädagogen, Mentor, custos rectorque; ähnlich v. Sejan, r. juveni, *Tac. ann.* 1, 24.; v. Lehrer, †r. alienorum ingeniorum atque formator.

rectus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [rego] 1) gerade = in gerader (ſowohl horizontaler als verticaler) Richtung gehend (Ggſ. curvus, incurvatus, recurvatus, inflexus, flexuosus, inclinatus u. dgl.), aufgerichtet, via, platea, *Com.*; r. viâ ire ad etc., *Com.*; *adv.* rectâ *sc.* viâ, gerades Wegs, gerade; r. cursus hinc in Africam; r. cursum, r. gubernacula in periculum tenet, *Plin. ep.* 6, 16, 10.; saxa, quae r. lineis ordines suos servant; r. itinere ad Iberum contendit; *r. flumine alqm ducere; *r. alveo; *r. limite grassari; †r. plagâ; r. regione, in gerader Richtung, fluminis Danuvii mit ꝛc.; *r. litore, in gerader Richtung am Geſtade hin; pugna, proelium bei welchem die Heere einander bl. in der Front in offenem Kampfe angreifen; r. ac justo proelio dimicandum (esse); si justa ac si r. pugna esset; instructi r. acie; oculis (gerades, unverwandtes Blicks) alqd intueri; *acies (Augen); *iter non agit in rectum gerade aus; *octo homines r., †servitia rectiora, *puella gerade-, wohlgewachſen; *pedes vorwärts gerichtet, -tretend; *crus rectius; *anguis longa trabe rectior exstat; *fana deos habuere rectos; talus assilit r.; rupes ita r. saxis, ut etc.; r. lineis in coelestem locum subvolare; *stare r. talo ſ. sto 2) ε). 2) *tp. a)* gerade, regelrecht, recht, richtig, gehörig, ſchicklich; fehlerfrei, ſchlicht, einfach, magna spectare et ad ea r. studiis contendere; *cultus; *ordo; *mos; (*Ter.*) r. viâ (gerades Wegs, gerade heraus) rem narrare ordine, rem reputare; *subst.* de recto (gerade zu) arma petisse, *Liv.* 1, 11, 9.; (*Enn.* b. *Cic.*) quo vobis mentes r., quae stare solebant etc.; r. est ingenium meum, *Plaut.*; r. consilia aegrotis dare, *Ter.*; †cena, auch bl. recta eine ordentliche; figura; nomina ſ. nomen c); quae sint in artibus r. et prava; in utroque genere quae sunt r. et simplicia; rectius esse m. *inf.*; *si quid novisti rectius istis; *natura geſund, kräftig; vir exempli r. (muſterhaft) domi militiaeque, *Liv.*; *subst. n.* r. pravumque; *species (falſche Vorſtellungen) recti; *rectum animi (geſunde Vernunft) servas; commentarii nudi sunt et r.; r., simplex et r. dicendi genus, *Quint.* 10, 1, 44. u. Krüger z. b. St.; †haec einfache Sätze (vgl. flexus); †orat. r. et sanus; †auditor gehörig gebildet; insb. ehrlich, bieder, offen, auch gerade durchgehend, consequent, consilia; conscientia; firmus et r.; in Scauri oratione, sapientis hominis et r.; †Julius Ferox; †ingenia; pflichtgemäß, ſittlich gut, ratio ſ. ratio 2) *b*); *subst. n.* das Vernünftige, Rechte, nihil nisi honestum et r. postulare; nihil recto rectius quicquam inveniri potest; recti praeceptio pravique depulsio; rectum est m. *inf.*, es gehört ſich, ꝛc. vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 11, 38. S. 256.; quae (fines) ultra citraque nequit consistere rectum; *curvo dignoscere rectum; *usus rectumne trahat nos; *recta capessere (Ggſ. pravis obnoxia); *conscia mens recti, gutes Gewiſſen. *b)* *geneigt, gebeugt, ſtandhaft, feſt, animus secundis dubiisque temporibus.

rĕ-cŭbo, 3. rückwärts-, zurückgelehnt liegen, um zu ruhen, überh. ruhen, liegen, in hortuli suis; †aureâ lecticâ; *sub tegmine fagi; *v. Thieren.

rĕcŭla, ae, *f. dem.* v. res, nach Emendation b. *Cic. p. Sest.* 51, 110.

rĕcumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [recubo] ſich zurück-, rückwärts legen, zurück lehnen, in cubiculo; in herba; *spondâ; *lectis; †qui mihi proximus r.; *quos inter Augustus; *herab-, nieder-, zurückſinken, onus in proclinata parte; pila vadis penitus illisa; nebulae campo; unda ponto; cervix in umeros; umero; tauro medio r. sulco; juba dextro in armo *mollis* herab.

rĕcŭpĕrātio, ōnis, *f.* (recĭp.) (ſelt.) [recupero] die Wiedererlangung, libertatis; (*Just.*) urbium.

rĕcŭpĕrātor, ōris, *m.* (recĭp.) [recupero] 1) der Wiedereroberer, urbis, einm. *Tac. ann.* 2, 52. 2) im *pl.* ein Richtercollegium, das zu Rom u. in den Provinzen in Privatſachen, namentlich über Erſatz u. Entſchädigung zunächſt zwiſchen Römern u. Ausländern, ſpäter aber überh. über ſchnell u. ſummariſch zu entſcheidende Rechtshändel entſchied, die Obmänner. Dav. **rĕcŭpĕrātōrius,** *adj.* zu den Obmännern gehörig, Obmänner-, judicium.

rĕcŭpĕro (recĭp.), 1. [recipio] Etw. od. Jmd. wiedererlangen, -bekommen, -nehmen, villam ab alqo; jus suum; pacem; amissa; suos; obsides; civitatem; (*Nep.*) patriam; †regnum; gloriam libertatemque, laudem, voluntatem alcjs; rem publicam die höchſte Gewalt im Staate; urbem zurückerobern, Pelopidam (in vincula conjectum) wieder befreien; (ſpät.) sanitatem; †vires cibo somnoque; †provinciam; †provinciam alcui; †judicia; in ſtreng juriſtiſchem Sinne, ein durch unrechtmäßige fremde Beſitzergreifung verlorenes Gut ſo wieder gewinnen, daß man nicht bl. das Eigenthumsrecht, ſondern auch den Genuß ſeines Eigenthums wieder hat (vgl. usurpo), amissam possessionem; *tp.* wiedergewinnen, et vos et me ipsum; (*Nep.*) adulescentulos simulatâ laudatione.

rĕ-cūro, 1. (ſelt.) wieder heilen, *me otioque et urticâ.

rĕ-curro, 3. 1) zurücklaufen, -eilen, ad alqm, †rursus alqm; ad redam; in Tusculanum; (*Hor.*) rure; *coeptum saepe iter; übertr., litera recurrens; *ad fontem od. in suos fontes versâ aquâ;

aquae in suum fretum; unde generata, quo ; luna tum crescendo tum defectionibus in itia recurrendo; *bruma iners kehrt wieder; va- tudines anniversariae ac certo tempore r.; sol recurrens umrollend, kreisend; *anni recur- entes (περιπλόμενοι); sprichw. s. furca; *ip. a)* uf Etw. zurückkommen, ad easdem pacis con- iciones; eo. *b)* †seine Zuflucht nehmen, ad lqm. Dav. *A)* **rĕcurso,** 1. (*intens.*) zurück- aufen, -eilen, *Plaut.*; übertr., *sub noctem ura; *virtus animo tritt wieder vor ihren Geist; vetera omina animo. *B)* **rĕcursus,** us, *m.* ückkauf, -gang, -fahrt, -zug, -kehr, *dent nodo fata recursus; *spes est admota recursus; neque habent mea vela recursus; *pelagi (*pl.*) blauf; *alios ineunt cursus aliosque r.; ut ad noenia urbis r. pateret, *Liv.*

-curvo, 1. rückwärts krümmen, zurückbeu- en, *colla equi; *undae recurvatae geschlängelt.

-curvus, *adj.* zurück gekrümmt, rückwärts ebogen, *cornu; *nexus hederae sich schlängelnd; tergum delphini; *tectum = das Labyrinth.

cūsātio, ōnis, *f.* [recuso] 1) die Weigerung, blehnung, adimere omnem r. (alle Möglich- eit einer Weigerung) Crasso; sine recusatione.) die Einrede, der Protest. — **rĕcūso,** 1. [re- ausa] 1) sich weigern, Etw. ablehnen, -ver- eigern, -ausschlagen, -zu thun sich wei- ern (setzt ein Ersuchen od. Bitten voraus; vgl. ego), laborem; periculum; munus; amicitiam; ordeum; †dimicationem; quod in altero postu- arent, in se (wenn es sie beträfe, ihrerseits) r., *Caes. b. c.* 1, 32, 5.; nihil nisi hiberna; popu- um Rom. disceptatorem; †regem Aridaeum; genua cursum; *quid quaeque (regio) r.; de tipendio; de judiciis transferendis; m. *inf.*, mori; pedes vitiosum corpus ferre; *quid (umeri) erre r.; *quam (rem) vires ferre r.; m. *acc. c. nf. pass.*, einm. *Tac. ann.* 1, 79.; m. ne; (*Nep.*) llud, ne etc.; (bei vorhergeh. Negat.) m. quin, uominus; absol.; auch offen u. entschieden zu- rückweisen, injuriam decreti, *Liv.* 3, 45, 4.) vor Gericht gegen Etw. Einrede thun, -pro- estiren, -einen Protest einlegen.

cŭtio, cussi, cussum, 3. [re-quatio] zurückbeben machen, erschüttern, *utero recusso.

da (od. **raeda,** nicht rheda), ae, *f.* [gallisches Wort] ein vierrädriger Reisewagen, Ka- esche. [*Capt.* 4, 2, 120.

d-ambŭlo, 1. zurückkommen, einm. *Plaut.*

d-ămo, 1. wieder lieben, amare, vel, ut ita icam, r., einm. *Cic. Lael.* 14, 49.

d-arguo, 3. widerlegen (mehr vertheidigungs- eise u. so, daß es sich um die Aufdeckung der Unwahrheit handelt; vgl. coarguo, confuto, re- uto, refello), der Lügezeihen, Lügen strafen, osmet ipsos redargui refellique; me, si men- ior; nostra facilius probari quam contraria red- rgui possunt etc.; oratio, quae neque redar- ui neque convinci potest; inconstantiam alcjs; mproborum prosperitates vim deorum; *qui lies) vestra muliebribus armis verba r.; absol.

dārius (od. raed., nicht rhed.), ii, *m.* der Lenker-, utscher einer reda, einm. *Cic. p. Mil.* 10, 29.

d-auspĭco, 1. scherzh. des Wortspiels wegen = urückkehren, in catenas denuo, einm. *Plaut. apt.* 3, 5, 108.

d-do, dĭdi, dĭtum ([*Plaut.*] *fut.* reddĭbo, red- ibitur), 3. 1) zurückgeben, wieder zustellen, wiedergeben, alcui pecuniam, amissa; alcui pa- triam, antiquum belli decus amissum, jura le- gesque, urbem, agros, leges suas; Musis alcjs operas seinen thätigen Beistand wieder zuwenden; *versus incudi s. incus; *forte latus etc., dulce loqui etc.; *(medicus) te natis reddat carisque propinquis; *mihi fias amica animumque r. schenke mir dein Herz wieder; *finitis animum amoribus; (*Liv.*) se convivio, sich zum rc. zu- rückbegeben; †se alcui; *se terris; *se catenis; *Teucrum se iterum in arma sich wieder entge- gen stellen den rc.; *reddi his terris (v. Dädalus) sich wieder niederlassen auf rc., *patriis aris, *tene- bris zurückkehren zu rc.; †se cubiculo ac stilo; *redditum solio Cyri Phraaten wieder gesetzten auf rc.; *terra reddenda est (muß wieder zu) ter- rae; †majoribus suis reddi, zu seinen Vätern gehen, sterben; *oculis est reddita nostris; *vir- gineae r. se (tauchen wieder hervor) totidem fa- cies; *r. alqm vitae priori; *agellus reddens me mihi; nosmetipsos nobis reddidisti; †quies mentem (die Besinnung); †mare terras bringt wieder zum Vorschein; †redduntur arbores coelo; †lucem bonae patriae; †hujus, non solis ortus, lucem caliganti mundo; †terram naturae suae wieder in den vorigen Stand setzen; †clamorem, †sonum wiederholen; †gemmae lumina r. (werfen zurück) repercusso Phoebo; auch †einer Sache ähnlich sein, squamis fulgorem auri, scutis spe- ciem cetrae reddentibus. 2) als Entgelt-, in gleichem Maße zurückgeben, dagegen geben, er- statten, vergelten, pro vita hominis vitam; hosti cladem, cladem acceptam; supplicationem zum Dank darbringen; gratiam, die erwiesene Gunst zurückerstatten, thätigen Dank abstatten, *Sall.*, †alcui; *omina votis, gute Wünsche erwiedern; paria (verba) paribus gegenüberstellen. Dav. *a)* in einer andern Sprache wiedergeben, übertra- gen, übersetzen, alqd Latine; verbum pro ver- bo; *verbum verbo. *b)* *Worte nachahmend od. antwortend wiedergeben, erwidern, entgegnen, de multis verba novissima (v. Echo); mutua dicta; Aeneas contra cui talia; verba tot; veras audire et r. voces, sonum, anschlagen; r. voces jam scit puer (überh. sprechen, insofern das Sprechen desselben eigtl. ein Nachsprechen ist); gemitu talia: haec placido sic ore; ex alto vox reddita luco est; una boum vocem; senos ictus (v. Jambus). *c)* einen Gegenstand dem Wesen nach wiedergeben, vollständig nachahmen, abspiegeln [vgl. re- fero 5)], *te nomine, mit dir gleichnamig sein; †Fannia (matrem) nobis r. ac refert nobis; †Propertium. 3) einen Gegenstand in verände- tem Zustand zurückgeben, -zu Etw. machen, m. dopp. *acc.*, alqm iratum, *insignem multa ar- te; alqm praecipiendo meliorem; (*Nep.*) plures opera forensi suos zu seinen Anhängern; quem absens hostem r. Romanis; *quid te tibi ami- cum; cruentam illis praedam, *Liv.* 8, 38, 15.; *belli secundos exitus; *meliora poëmata: mare tutum; post eum quae essent, tuta ab hosti- bus; homines ex feris et immanibus mites et mansuetos; oft (*Com.*) m. *partic. perf. pass.*, alqd actum, effectum, perfectum, te commo- tum, me exercitatum, inventos; (*Ter.*) di- ctum ac factum reddidi, das ist alles fertig u. abgethan; infectum r., *Plaut. Hor.*; m. *acc.* u. ut, *Ter. And.* 2, 3, 15. 4) für Jmd. Bestimm- tes-, Jmdm. Gebührendes-, -Erbetenes-,

=Zugeſtandenes u. dgl. zuſtellen, =zukommen laſſen, =darbringen, =zugeſtehen, =gewähren, =leiſten, =ertheilen ꝛc., alcui epistulam, literas einhändigen, übergeben; †mandata Augusto Romae (v. Geſandten); *signata volumina Augusto; alcui hereditatem; suum cuique; caute vota; *vota Jovi; *sollemnia vota Nymphis; (vor= u. nachcl.) vota; *vota superis; †vota pro salute suscepta per ludum atque otium; Romae viginti dierum supplicatio redditur, *Caes. b. G.* 7, 90, 8. u. Kraner z. d. St.; *una superstitio superis quae reddita divis [vgl. superstitio 1) *b*); *praemia debita; *promissa viro; *primos honores alcui, †honores corporibus; (v. Opfernden) *dapem Jovi; *liba deae; *victimas; †ut in posterum quoque simili modo exta Marti redderentur; †super caespitem exta; *lancibus pandis (*dat.*, auf ꝛc.) fumantia exta; *ludis (*abl.*) grata certamina aufführen (v. Roſſen); *curam brevem alcui; *personae convenientia cuique; †suis quaeque temporibus zuweiſen; *ut nec pes nec caput uni reddatur formae paſſen zu ꝛc.; *nomina sua facto = beim rechten Namen nennen; *cornua laceranda alcui reichen, darbieten; r. rationem alcui, alcjs rei ſ. ratio 1); operam otii, aufweiſen, was man in ſeiner Muſe gethan hat, *Just. praef.* §. 5.; ſ. Benecke z. d. St.; poenas graves impietatis büßen; †vicem alcjs rei vergelten, rächen; vitam naturae, debitum naturae morbo ſ. debitum 1); vitam bene (v. Sterbenden); †vitam laſſen; *pro te vitam tecumve; *animas hingeben; *tellus inarata quotannis Cererem bringt Früchte; responsum etc. ſ. responsum; †nullas voces ad minas; conubia, *Liv.*; *veniam peccatis; redditur his jus potentibus wird geſprochen; jus populo, *Liv.*, †pro tribunali; *sua regia jura Quiriti; †jura adversus paganos, †per pagos vicosque; jura, *Liv.*, †jus; judicia in privatos anſtellen; v. Schreibenden od. Sprechenden, zukommen laſſen, zum Beſten geben, hoc ipsum; quae restant; insbeſ. *a*) aus dem Körper von ſich geben, ausſtoßen, =werfen, (animam) eandem a pulmonibus respirare et r.; *undam einen Strom Blutes (v. der Wunde); *sonum [anders als unter 1) u. 2) *b*)]; †sanguinem; *facem ventre; *catulum partu. *b*) Gehörtes=, Meditirtes aus dem Kopfe her=, aufſagen, =vortragen, ea sine scripto verbis eisdem; *dictata magistro; *carmina; *dis amicum carmen; *modos voce abſingen; *verba male; überh., anführen, angeben, *illa redde quae etc.; *sapiens vitatu quidque petitu sit melius, causas r. tibi (freier conſtituirt, als ob bl. dicet tibi folgte); †Xenophon inter philosophos reddendus est.

rĕdemptio, ōnis, *f.* [redimo] 1) die Loskaufung, captivorum; †sacramenti v. Soldateneid; (ſpät.) abſol. 2) die Erkaufung, *a*) Beſtechung, judicii r. facta grandi pecunia; *pl.*, reorum. *b*) die Pachtung, *Cic. prov. cons.* 5, 11. — **rĕdempto,** 1. [*frequent.* v. redimo] loskaufen, eium. *Tac. hist.* 3, 34. — **redemptor,** ōris, *m.* [redimo] der Uebernehmer einer Sache gegen einen beſtimmten Preis, der Entrepreneur, Lieferant, Pachter, insbeſ. der Uebernehmer eines Baues, Werk=, Baumeiſter, *Hor.* — **rĕdemptūra,** ae, *f.* [redimo] (ſelt.) die Pachtübernahme, *pl.*, *Liv.* 23, 48, 10.

rĕd-eo, 4. 1) zurückgehen, =kehren, =kommen (vgl. revertor), ad suos; domum; Romam; provincia; a Caesare; eodem; unde; (*Ter.*) peregre; *colle; dum ab illo rediri posset; in castra; *in equis; in proelium (in das Treffen, aber auch 'zum Treffen', um es überh. ob. Neuem zu beginnen, *Liv.* 1, 27, 8. 22, 15.); in suffragium; *iqtue reditque viam; (alterthümlich redite viam, *Cic. p. Mur.* 12, 26.; *it rediit (kehrt heim); ad vestitum suum, die Trauer ablegen; ad se, wieder zur Beſinnung kommen, ſich wieder faſſen, (rursus) ad ingenium, *Ter.*, ad se atque ad mores suos, wieder auf ſeine alten Sprünge kommen, *Cic.*; Caesar ad duas legiones r. war auf ꝛc. zurückgekommen, =beſchränkt; ut ad pauca redeam mich beſchränke, d. i. um es kurz zu machen, *Ter.*; redii mecum in memoriam bei mich beſonnen, *Ter.*; in memoriam alcjs rei, alcjs zurückdenken an ꝛc.; in pristinum statum zurückverſetzt werden; cum alqo in gratiam (s. gratia 3) *b*); in viam auf den rechten Weg; insbeſ. in der Rede zurückkommen auf ꝛc., illi unde abii etc. [vgl. ut II) 2) *a*)]; ad alqm ad inceptum; v. Sachen, flumen in eandem partem; astra ad idem unde profecta sunt; *sol in sua signa; collis paulatim ad planitiem ſenkt ſich hinab zu ꝛc.; *quaque r. sich krümmt, ſich zurückzieht) medium Rhodope porrecta sub axem; *ad te quod epistula nulla r.; *jam gramina campis; *vanae sanguis imagini; *cur his animis (mir, wie ich jetzt fühle u. denke) incolumes non r. genae? †membris vigor; obversantur oculis cassi labores — r. animo ille latus clavus etc., einm. *Plin. ep.* 8, 23, 6. u. Döring z. d. St.; *in pristina vires mit 'die vorigen Kräfte'; redituram in animos formidinem, fugam famamque ac totiens captis precariam vitam, *Tac. hist.* 4, 76; *in sua membra; *in sese in die vorige Geſtalt; *grave saeclum Pyrrhae; *tibi Nonae Decembres; *anno redeunte; *ter denis redeuntibus annis; *tempora in priscum aurum werden wieder zu k.; *iterum iterumque spectanda theatris wiederholt zur Darſtellung kommen; *fortuna miseris; *spiritus et vita ducibus; *mens; †animus (die Beſinnung); †nunc demum r. animus (Muth); *quondam etiam victis in praecordia virtus; *virtus; res kommt wieder vor, *Cic. post red. in sen.* 11, 27.; de integro haec oratio, *Ter.*; res redeuntes, res redierunt, *t. t.* v. der Rückkehr der Zeit, in welcher nach einer Unterbrechung öffentliche Verhandlungen auf dem Forum u. in den Comitien wieder vorgenommen werden; †t. Schriftſteller, wieder vornehmen, ad omnia scripta tamquam vitiosa; ad scripta post intervalla velut nova atque aliena. 2) herbei=, hervor=, herabgehen, dah. *a*) v. Einkünften u. dgl., einkommen, pecunia quae ex metallis r.; ex qua regione quinquaginta talenta ei quotannis r., *Nep.*; ex otio illo brevi multiplex bellum rediturum werde erwachſen, *Liv.*; bona in tabulas publicas redierunt ſind gekommen, =eingetragen worden; *hinzukommen, zugelegt werden, uncia. *b*) zu Etw. kommen, =ſchreiten, =greifen, ad gladios ſeine Zuflucht nehmen; *ad fastos, den Kalender befragen; †comminus ad manus reditur; in eum jam res locum, ut etc., eo fortunae meae res, ut etc.; omnia haec verba huc laufen hinaus darauf; (*Liv.* 25, 24.) omnia ad cineres; ſprichw. ſ. rastrum, restis, triarii. *c*) s

Digitized by Google

em, was in ſeinem Verlauf an den Ort ſeiner Beſtimmung od. zu dem, dem es zukommt od. vorehalten iſt, gelangt (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* , 11, 3.), Jmdm. anheim=, =zufallen, an Jmd. übergehen, summa imperii ad alqm; summa mnium rerum consiliorumque ad arbitrium judiciumque alcjs; ad se nihil ex illis (bonis); *Ter.*) ejus morte ea bona, hereditas ad me; *Liv.*) res ad patres, ad interregnum; res publica a consulibus ad interregnum, ſtatt der Leitung des Staats durch die Conſuln trat ein J. in, *Liv.* 4, 43, 7. u. Weißenborn z. d. St.; res die Leitung der Staatsangelegenheiten überh.) ad Camillum etc., *Liv.* 6, 6, 3.

rĕdhĭbeo, 2. [re u. habeo] zurückgeben, =erſtatten, alcui viaticum, *Plaut.*; insbeſ. etw. Gekauftes wegen entdeckter Mängel auf Aufforderung zurückgehen laſſen, alſo v. Käufer, zurückgeben, aedes, *Plaut.*; mancipium; v. Verkäufer, zurücknehmen, *Plaut.*

rĕdĭgo, dēgi, dactum, 3. [re u. ago] 1) zurücktreiben, =bringen, hostem in castra; mulcati virgis Capuam rediguntur; †alqm in easdem insulas, †alqm in exsilium; *duas monte cabellas; *boves in sua rura; rem ad pristinam rationem belli, das frühere Verhältniß des Kriegs wieder herſtellen; me in memoriam, *Ter.*; vos in gratiam wieder verſöhnen; *mentem lymphatam a Mareotico in veros timores verſetzen; neminem sui temporis in numerum aufnehmen, *Quint.* 10, 1, 54.; *formidine fustis ad bene dicendum delectandumque redacti genöthigt. 2) eintreiben, einliefern laſſen od. einliefern, durch Verkauf u. dgl. herausbringen, =einziehen, innehmen, löſen, quod inde redactum est; pecuniam; *omnem pecuniam Idibus; quantam pecuniam) ex bonis patriis r.; sestertium ducenies ex ea praeda; XXVI *milia* talentum proximâ praedâ redacta erant, *Curt.* 6, 2, 9.; jam sestertium quadragies r., parte vendita Bactiorum, *Plin. ep.* 3, 9, 13.; omnis frumenti copia decumarum nomine penes istum esset redacta in ſeine Hände geliefert; partem (praedae) maximam ad quaestorem; bona alcjs in publicum; †praedam in fiscum fließen laſſen; *tp. a*) etw. in eine niedrigere, ſchlechtere Lage herabſetzen, =bringen, =verſetzen, zu Etw. machen, civitatem Biturigum, finitimas frumentariasque provincias in potestatem; omnes eas civitates in dicionem potestatemque populi Rom. esse redactas; Galliam sub populi Rom. imperium redactam; insulas sub potestatem, *Nep.*; eos in dicionem nostram; Gallia in provinciam redacta; quibus (Arvernis et Rutenis) populus Rom. cognovisset neque in provinciam r., *Caes. b. G.* 1, 45, 2. u. Kraner z. d. St.; †in formam provinciae; †(v. mehreren Ländern) in formam provinciarum; in dicionem hujus imperii prope ad internecionem gente ac nomine Nerviorum redacto; in servitutem redigi ab alqo; re publica in tranquillum redacta; ad certum, zur Gewißheit bringen; ad vanum, ad irritum, vereiteln, zu nichte machen; (ſelt.) quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat, *Caes. b. G.* , 27, 5. u. Kraner z. d. St.; multo humiliores infirmioresque, *Caes. b. G.* 4, 3, 4.; alqm eo, ut, *Ter.*; patrem ad inopiam, *Ter.*; †alqm in ordinem zur Ordnung weiſen; †übertr., quasi alqd. *b*) Etw. der Zahl=, dem Werthe nach herunterbringen, =herabſetzen, ex sexcentis ad tres senatores redigi herunterkommen; nobilissima familia jam ad paucos redacta; praedam Vejentanam publicando sacrificandoque ad nihilum r.; *ad minimum onus; *vilem ad assem redigi; †loci, in quo pugnavit, angustiis redactus est ad paucitatem ſah ſich angewieſen=, =beſchränkt auf ꝛc.; †se ad pallium et crepidas.

rĕdĭmĭcŭlum, i, *n.* [redimio] das Band, beſ. Kopf=, Stirnband, =kettchen, mulieri r. praebeat in collum, in crines; *pl.*, *mitrae; bildl., ein Bindemittel, Band, *Plaut.*

rĕdĭmio, 4. (redimibat ſt. redimiebat, *Verg. Aen.* 10, 538.) umwinden, umbinden, bekränzen, umgeben, sertis et rosâ; sertis redimiti; †alqd floribus coronisque; †fastigium aedis tintinnabulis; *capillos mitrâ; terra quasi quibusdam r. et circumdata cingulis; *redimitus tempora vittis, quercu, lauro; †redimiti miti fronde; †loca redimita silvis; †navigia variarum coronarum genere r.

rĕdĭmo, dēmi, demptum, 3. [re u. emo] 1) zurück=, wieder kaufen, domum, fundum. Insbeſ. los=, abkaufen, durch Geld frei machen, durch einen Preis befreien od. erretten, Etw. abwenden, =bewirken, captos e servitute; se pecuniâ a judicibus; se a Gallis auro; r. armis (durch Auslieferung der Waffen) civitatem, quam auro majores vestri redemerunt, *Liv.* 9, 4, 16.; alqm ab Acheronte suo sanguine, *Nep.*; urbem quinque hominum perditorum poenâ; †jacturâ quidquid servari potest; †alqd morte; *corpus (*sc.* aegrum a morbo); †bona sua; †se pecuniâ; metum virgarum pretio; *alqm pretio; acerbitatem a re publica privatis incommodis; *fratrem alterna morte; *mortem morte alterius; belli moram, *Sall.*; dah. eine Sache dem Werthe nach mit einer andern ausgleichen, litem durch einen Vergleich endigen; flagitium aut facinus, *Sall.*; culpam (*Planc.* in *Cic. ep.*) wieder gut machen. 2) erkaufen, necessaria ad cultum; vitam alcjs pretio; pacem obsidibus; multorum nobilium principumque populi Rom. gratiam atque amicitiam Caesaris morte; militum voluntates largitione; insbeſ. pachten, in Pacht nehmen [mit Uebernahme Gewinns od. Verluſtes; vgl. conduco I) 1) *b*)], picarias de censoribus; portoria reliquaque omnia Haeduorum vectigalia parvo pretio redempta (in Pacht) habere; redimendi et conducendi jus; auch Etw. gegen Bezahlung auszuführen unternehmen, =in Entrepriſe nehmen, opus.

rĕd-intĕgro, 1. wieder ergänzen, =herſtellen, erneuern, wieder auffriſchen, =beleben, =wecken, deminutas copias; proelium; bellum; vires; iras; animum; spem; memoriam auditoris, potestatis; †situs gentium etc. retinent ac r. legentium animum.

rĕdĭpiscor, — *dep.* 3. [re-apiscor] wieder bekommen, condalium, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 15.

rĕdĭtio, ōnis, *f.* [redeo] die Rückkehr, =kunft, quid illi r. etiam huc fuit? quid huic r. est? *Com.*; r. domum in die Heimath; celeritas reditionis.

rĕdĭtus, us, *m.* [redeo] 1) die Rückkehr, Rückkunft (vgl. reversio; Gſ. itus, profectio), ad alqm; Romam; is meus domum fuit a foro r.; r. domum in die Heimath, *Liv.*; in Italiam; in castra; iis (animis hominum) r. patere in co-

lum; est hominibus r. in curiam dürfen zurückkehren; †nullum r. habere in civitatem nicht zurückkehren können; *rursus r. detulit (= rediit) ad vada, *si r. tetulissetis; qui vero Narbone r.; reditu intercludi, excludi; *pl.*, multi dantur ad studia r.; *r. (die wiederholten Versuche zurückzukehren) morantem; *dulces r. (jeden Gedanken an ꝛc.) abscindere; *multa dabant r.; *sanguine quaerendi r.; *promittere inanes r.; *patent r. populo; *per r. corpusque meum; v. Kreislauf der Gestirne, einm. *Cic. r. p.* 6, 12.; bildl., r. ad rem, ad propositum; in gratiam cum inimicis Versöhnung, *Cic. Att.* 2, 2., gratiae, *Cic. har. resp.* 21, 52.; †clementiâ alcjs patet alcui r. in amicitiam ejus. 2) das Einkommen, die Einkünfte, omnis ejus pecuniae; †solum Laurentinum mihi est in reditu bringt mir Etw. ein; *pl.*, metallorum, *Liv.* 42, 52.; r. publicos effundunt, *Just.*; *r. quisque suos amat.

rĕdĭvia ſ. reduvia.

rĕdĭvīvus, *adj.* [= re-vivus] wieder benutzt, lapis; *subst. n. sing.* u. *pl.* wieder benutzte Baumaterialien.

rĕd-ŏleo, ŏlui, — 2. 1) einen Geruch von ſich geben, -verbreiten, nach Etw. riechen, -duften, vinum; *thymo; *in patulis mala canistris; bildl., mihi quidem ex illius orationibus r. ipsae Athenae videntur; ita domus ipsa fumabat, ut multa ejus sermonis indicia redolerent; m. *acc.* nach Etw. riechen, antiquitatem; doctrinam, exercitationem puerilem.

rĕ-dŏmĭtus, *partic.* niedergebändigt od. wieder bezwungen, cives, einm. *Cic. p. Sull.* 1, 1.; vgl. Halm z. d. St.

Rĕdŏnes (Rhed.), um, *m.* gall. Volk in der Bretagne, in der Gegend des jetzigen *Rennes*, zu den Aremoricae civitates (w. ſ.) gehörig.

***rĕ-dōno,** 1. wieder ſchenken, alqm diis patriis; graves iras et invisum nepotem Marti aus Rückſicht auf das berechtigte Verlangen des M. v. dem ꝛc. Zürnen ablaſſen u. den ꝛc. Enkel begnadigen.

rĕ-dormio, 4. (ſelt.) wieder ſchlafen.

†rĕ-dūco, 3. zurückführen, -bringen, -ziehen ꝛc., alqm ad alqm; alqm in urbem, in carcerem; exercitum, copias in castra, in Bituriges, a munitionibus zurückziehen, zurückmarſchiren laſſen; legiones ex Britannia, intra fossam; alqm in regnum (auch bl. r.) wieder einſetzen; exercitum Ephesum hiematum; suos incolumes; falces introrsus; übertr., huc jam rem, ut etc., er hatte die Arbeit ſchon auf ein ſo geringes Maß zurückgeführt, war ſchon ſo weit mit ꝛc. gekommen, daß ꝛc., *Caes. b. c.* 1, 62, 1.; *me ipse a contemplatu dimoveoque mali; *socios a morte retten vom ꝛc.; turres zurückſchieben; munitiones weiter zurück anlegen; *hastam; *clipeum; *remos ad pectora; *reductâ dextrâ, ausholend mit ꝛc.; †in jaculando bracchia; *Neptunus solem; *Phoebus noctem; *Juppiter hiemes (zu ſeiner Zeit); *febrem; *somnum (worauf Jeder einen natürlichen Anſpruch hat); *spem mentibus anxiis wiedergeben; *reduci (v. Sommer) zurückkehren; r. alqm ad suam villam, domum zurückgeleiten [beſ. Ehren halber; vgl. deduco 2) *b*)]; reducentibus epistulis meis etc. ſ. recipio 2); uxorem wieder zu ſich nehmen; †alqam in matrimonium; alqm de exsilio; excitare multos reductos testes liberalitatis tuae; in Italiam, unde profectus sum, reductus, *quos Elea domum palma; *me palma negata macrum, donata opimum (*sc.* domum) *haec in sedem wieder an ſeine Stelle-, ins rechte Gleis bringen; alqm ad officium, ad officium et sanitatemque; (*Ter.*) quovis illos tu die; r. (zurückrufen) in memoriam, quibus rationibus etc. †alqm in memoriam gravissimi luctus; alqm in gratiam cum alqo verſöhnen; auch Etw. wieder einführen, †intermissum morem in publicum consulendi; †legem majestatis; †habitum vestitumque pristinum. Dav. *A*) **rĕductio,** ōnis, *f.* die Zurückführung, Wiedereinſetzung, regis, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 4. *B*) **rĕducto,** 1. (*intens.*) zurückführen, exercitum, einm. *Aur. Vict. Caes.* 38, 6. *C*) **rĕductor,** ōris, *m.* (ſelt.) der Zurückführer, plebis Romanae in urbem; †der Wiederherſteller, literarum. *D*) **rĕductus,** *adj. m. comp.* 1)* v. Localitäten, zurückgezogen, ſich tief hinein erſtreckend, abgelegen, einſam, vallis; sinus; bildl., virtus est medium retiorum et utrimque r. entfernt von ꝛc. 2) **reductum,** ōrum, *n.* b. *Cic.* als Ueberſetzung des griech. τὰ ἀποπροηγμένα, ſ. apoproëgmena.

rĕd-uncus, *adj.* rückwärts gebogen, -gekrümmt, *rostrum (aquilae).

†rĕdundantĕr, *adv.* [redundans] (ſelt.) in überſtrömender Wortfülle. — **rĕdundantia,** ae, *f.* [redundo] claſſ. nur die überſtrömende Fülle im Ausdrucke, einm. *Cic. or.* 30, 108. — **rĕ-undo,** 1. 1) eigtl. v. Waſſer, zurückwallen, übertreten, -ſtrömen (wegen Ueberfüllung, oft tadelnd; vgl. abundo), mare; lacus Albanus; pituita aut bilis; **partic. pass.* redundatus = redundans, überſtrömend od. hin- u. zurückſtrömend, aquae; dah. v. Etw. überſtrömen, Asia eorum ipsorum sanguine; m. Zeugma, *omnis hic locus acervis corporum et civium sanguine, Cic. Cat.* 3, 10, 24. 2) *tp. a*) hinunterſtrömen, ſich ergießen, nationes in provinciam; auf Jmd. übergehen, -fallen, Jmd. treffen (immer v. etw. Uebelm; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 21, 76. S. 457), quorum ad amicos r. infamia; nullum in me periculum ex hoc tanto beneficio; ne quid hoc parricida civium interfecto invidiae mihi in posteritatem r.; haec (dieſe Zuſtände) elapsa de manibus nostris in eum annum qui consequitur, r. mit hinüber gehen; †detrimentum ad alqm, †calamitas ad ipsum. *b*) in Fülle-, in vollem Maße hervorgehen, ex rerum cognitione efflorescat et r. oportet oratio; ex ea causa Postumus geht in vollem Maße ſchuldig hervor; ex meo tenui vectigali alqid etiam abfließt; quod de vestro frumentario quaestu; laudem adulescentis propinqui etiam ad meum alqm fructum r. auch mir einigermaßen zu Gute komme. *c*) v. Rede u. der Rede, überſtrömen, Asiatici oratores parum pressi et nimis r.; verba; †r. (Stesichorus) atque effunditur. *d*) im Ueberfluß vorhanden ſein; an Etw. Ueberfluß haben, ornatus orationis in eo; quorum copia; alqa re; acerbissimo luctu ista victoria.

rĕdŭvia, ae, *f.* der Rietnagel am Finger; Sprichw. ſ. medeor 1).

rĕdux, dŭcis, *adj.* [reduco] 1) *act.* (ſelt.) zurückführend, -bringend, te r. (*abl. abs.*), *Curt.* 9, 6, 9.; *als Beiwort des Jupiter. 2) *pass.* zurückgebracht, -gekommen, -kommend, suis me ex locis in patriam urbem usque incolumem r. faciunt, alqm r. facere liberum in patriam, in libertatem, alqm r. patri reddere, *Plaut*

alqm ab Orco mortuum r. in lucem facere, *Ter.*; quid me r. esse voluistis? domos reduces; nec quemquam ex his r. esse; navi reduce, *Liv.*, carinâ; *gratari alqm r.; *socii.

rĕfectio, ōnis, *f.* [reficio] 1) die Wiederherstellung, Capitolii. 2) die Erfrischung, Erquickung.

fector, ōris, *m.* [reficio] (selt.) der Wiederhersteller, Coae Veneris, Colossi, *Suet. Vesp.* 18.

fello, felli, 3. [re-fallo] widerlegen (durch Gründe; vgl. refuto, redarguo, revinco), als irrig zurückweisen, alqm; r. et coarguere mendacium; *crimen commune ferro beseitigen, entfernen; et refellere sine pertinacia et refelli sine iracundia possumus; in refellendo adversario.

fercio, rsi, rtum, 4. [re-farcio] vollstopfen, füllen, cloacas corporibus; bildl., aures istis sermonibus; libros puerilibus fabulis, libris omnia; hominum vitam superstitione omni; auch zusammenstopfen, -häufen, quae Crassus coartavit et peranguste r. in oratione sua.

-fério, — — 4. 1) zurück-, wieder schlagen, alqm, *Plaut. Asin.* 2, 2, 108. 2) *zurückprallen machen, zurückschlagen, speculi referitur imagine Phoebus prallt zurück.

-fĕro, rettŭli (nicht ret.), relātum, 3. 1) zurücktragen, -bringen, -führen, -schaffen; zurückerstatten, wieder zustellen, candelabrum; *arma (aus der Mitte der Feinde); pecuniam in templum; alqm in castra; †lecticae impositum domum; alqm in Palatium; *impositum scuto Pallantem; *collapsa membra thalamo; *tua, Caesar, aetas fruges agris rettulit; certus orbis cantus, ludos; se od. pedem, *pedem retro, sich zurückbegeben, sich zurückziehen, zurückweichen, se Romam, se in castra, e hoc; sol se; ut eo unde egressa est, se referat oratio; quo pedem r. et loco excedere; se ad urbem, *se e pastu, *se domum ad Corcinatum, *se ferre et r. ab ora; †ovans se; *pass.* zurückkehren, ad triarios sensim referri; naves eodem werden zurückverschlagen; *classem relatam (*sc.* esse) nuntio; *spes retro refertur (ist zurück; *v. Pferden, *v. Wagen; *quo referor toties? warum komme ich so oft auf den Gedanken zurück? auster alqm in Italiam, ad alqm; mare aestum; me pedes in Tusculanum; r. gradum, *gradus; *retro vestigia Turnus improperata; *Hectoris Aeneaeque manu victoria Grajum haesit et in decimum vestigia r. annum — hat sich bis zum zehnten Jahre verzögert; castra zurückverlegen; pateram, (*Plaut.*) scyphos, alcui argentum; ad equestrem ordinem judicia; insbes. *validi incudibus ictus auditi r. (werfen zurück) gemitus; *sonum theatra; †nemora vocem multiplicato sono; *(saxum) flebiles voces; ex locis inclusis soni referuntur schallen zurück; usque Tomam voces significationesque referuntur hallen wieder; †varius clamor totis castris referebatur; voces spricht nach (v. der Fama); *cum sanguine mixta vina wieder v. sich geben; *tp. a)* *v. der Zeit, zurückbringen, o mihi praeteritos referat si Juppiter annos; dies siccos; festas luces; curvati cornes lunae tertium ortum referentis, die Mondsichel am dritten Tage nach dem Neumond; nec Coae r. jam tibi tempora nec cari lapides etc. *b)* zurückwenden, wieder hinwenden, hinrichten, oculos animumque ad alqm; animum ad alqd; †oculos ad multitudinem; se ad philosophiam, ad ea studia quae etc.; se a scientiae delectatione ad efficiendi utilitatem; r. nos ad eum quem volumus, inchoandum etc.; animum ad firmitudinem; *multa, consilia in melius zum Besseren wenden; hoc ille ad animum rettulit sich zu Gemüthe führte, beherzigte. *c)* Etw. auf Etw. zurückführen, -beziehen (etw. Einzelnes auf etw. Allgemeines, Höheres), Etw. unter einen gewissen Gesichtspunkt bringen, nach Etw. beurtheilen, -bemessen, Etw. zum Maßstab nehmen u. dgl., quid sit ultimum, quo sint omnia bene vivendi recteque faciendi consilia referenda = das höchste Princip eines glücklichen u. sittlichen Lebens; quod tale — debet esse, ut ad id omnia referri oporteat, ipsum autem nusquam alles andere bedingen, selbst aber unbedingt sein muß; omnia ad voluptatem, ad suum arbitrium; omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem; quae proficiscebantur a legibus, semper ad facilitatem r. legte er nach dem Grundsatz der Billigkeit aus; vulgaris liberalitas referenda est ad illum Ennii finem muß ihre Grenze finden in dem Ausspruch des E.; alienos mores ad suos nach den eigenen beurtheilen; quid mihi nunc animi sit, ad te ipsum r. dir selbst abzunehmen; quo quidque referat (orator), quo sint omnia bene vivendi consilia referenda; †ad ostentationem nihil, omnia ad conscientiam; *hinc omne principium, huc refer exitum; relata verba nach den Gesetzen des oratorischen Parallelismus u. der Concinnität in gegenseitige Beziehung gestellte (*ἰσόκωλα, πάρισα*, Antithesen), ut paria paribus et similia similibus saepe referantur; verba relata contrarie die ihre Beziehung durch den Gegensatz erhalten; (*Tac.*) quidquid ubique magnificum est, in claritatem Herculis, cuncta ad rem publicam referri; so wohl auch neque segniter ad voluptates et commeatus titulum tribunatus et inscitiam r., *Tac. Agr.* 4. 2) Etw. als Fund-, -Beute, -Trophäe u. dgl. zurückbringen, -davontragen, tabulas ad Caesarem; caput alcjs in castra; relatis in publicum cornibus öffentlich aufgezeigt; opima spolia; signa militaria; non incruentam victoriam; victoriam potius ex Vulscis quam pacem infidam Romam; pro re certa falsam spem domum; in domum non repulsam solum sed ignominiam et calamitatem; (*Curt.*) cicatrices domum, artiorem spem salutis ejus in castra, fortunam victi in patriam; *incultis qui versibus et male natis (*dat.*) r. acceptos Philippos; mündlich zurückbringen, zurückmelden, hinterbringen, orationem alcjs domum; mandata alcui, ad alqm; responsum, responsa ad alqm; hanc legationem (Erfolg der Gesandtschaft) domum; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz. 3) als Entgelt zurückbringen, zurückerstatten, dagegen bringen, erwiedern, vergelten, gratiam s. gratia 2) *b*); alcui plurimam salutem; (*Ter.*) par pari; (spät.) carmen carmini; *victorum nepotes inferias Jugurthae (*dat.*) vergeltend darbringen; auch mündlich erwiedern, -entgegnen (vgl. respondeo), alqd alcjs defensioni; ego tibi mit direct. Rede; aliquis; *tales pectore voces; *talia voce; *Anna, *Musa; mündlich wiedergeben, -wiederholen, †quae cogitaverant, ad verbum in agendo. 4) rückwärts-, zurückbringen, -wenden, -ziehen, *caput ad nomen; *in alqm oculos; *os in se; †manus

ad capulum; *manus; übertr., her-, ableiten, paternos majores a conditoribus imperii Rom., *Just.* 5) wiederholend zurückbringen, erneuern, wiederherstellen, wiederholen, fabulam iterum noch einmal auf die Bühne bringen, *Ter.*; relatis quibusdam ex longo intervallo caerimoniis; r. mysteria, institutum ac renovare; poenam ambitus eam quae etc.; haec majorum consuetudo ex longo intervallo repetita ac relata; †consuetudinem antiquam; *morem; †sollemnia; *ludos; †imagines, quibus in celeberrimo loco non modo species et vultus illorum sed honor etiam et gloria refertur; consul idem responsum; anno iuseqnenti lex Terentilia ab toto relata (v. Neuem in Vorschlag gebracht) collegio, *Liv.*; *opera et labores; *arma (den Krieg); *quem (lucum) asylum r. machte zum ꝛc. (wozu er schon vorher benutzt worden); in Gedanken-, im Geist wiederholen, sich erinnern, eingedenk sein, *magna facta, *patrum laudes; *tacitâque recentia mente visa, mente memor; *foeda Lycaoniae convivia mensae; *illam meminitque refertque; auch †Andern ins Gedächtniß zurückrufen, caduceatores interfectos, gentium jura violata; m. *acc. c. inf.*; dah. dem Wesen nach wiedergeben, -darstellen, einer Person od. Sache worin gleich-, -vollkommen ähnlich-, das Ebenbild v. Etw. od. einer Pers. sein, *alqm ore; *avum nomine; *animo manibusque parentes; *invalidique patrum jejunia nati; †robora parentum liberi; †Marsigni et Burii sermone cultuque Suebos; †(Fannia matrem) ut reddit ac r. nobis; †mores, os vultusque patris; auch darstellend wiedergeben, nachahmen, *nota meretricis acumina; *Actia pugna per pueros hostili more, *res in scaenis acta refertur; *amissos lana colores wiederbekommen; †spirantes vultus; ungewöhnlich *Liv.* 1, 45, 9. neque tu istud unquam decretum sine caede nostra referes, was nicht auch bl. heißen kann, wie Weißenborn z. d. St. meint, 'wieder vorbringen', wozu sine caede nostra nicht passen würde, sondern nur 'erneuern, um es durchzuführen, durchführen überh.' 6) für Jmd. Bestimmtes od. Jmdm. Gebührendes überbringen, -über-, -abliefern [vgl. defero 3) *b*)], frumentum omne ad se referri; pecuniam in aerarium, in publicum; ad Caesarem publicas cum fide rationes; rationes ad aerarium u. bl. rationes; *vallos sub tecta; *palmas alcui; *partem aliquam, venti, divom referatis ad aures! pueri aera octonis idibus s. Idus; *variis tumulo sollemnia ludis; †lauream Capitolino Jovi; consulatum ad patrem übertragen. Insbes. schriftlich od. mündlich überliefern, melden, angeben, mittheilen, erzählen, vortragen, vorlegen, bes. amtlich (vgl. narro), consilia alcui, *Ter.*; certorum hominum sermones ad alqm; capitum numerum ad alqm milium LIII; versum illum Homeri ex secunda rhapsodia; quia se Macedonum reges ex ea civitate oriundos r., *Liv.*, se ab his procreatos, *Just.*; cum relatum legent, quis musicam docuerit Epaminondam, aut in ejus virtutibus commemorari saltasse eum commode; referunt m. *acc. c. inf.*; *rettulit Ajax esse Jovis pronepos; (*Hor. ep.* 1, 8, 1. 2.) Celso gaudere et bene rem gerere Musa rogata refer entweder 'bringe dem C. zurück das gaudere' etc. d. i. meine Wünsche für sein Wohlergehen (nämlich rogata a Celso, wenn der Brief als Antwort od. bl. 'überbringe, bestelle an' (näml. rogata me); *acta sociis; *abi, quaere et refer, unde domo, quis, cujus fortunae, quo sit patre quoque patrono; *quid tibi odorato referam sudantia ligna balsama etc.? velleraque ut (wie) foliis depectant tenuia Seres, aut quos gerit India lucos; *patriam Epirum; *numerum zählen; *Paulum Fabriciumque insigni Camena d. i. besingen; *quae r. Musae preisen; *juvenum curas et vina; *nec horrendas relatu, *digna relatu; *hos (versus) Corydon, illos r. in ordine Thyrsis; refero ad Scaptium; †ut M. Brutus refert; †de quibus referam, †de quo rettuli; *impers.*, in quo saepe aliter est dictum, aliter relatum; **subst.* non referenda precati was ich dir nicht wiedersagen mag; als *t. t.* v. rogator, die Abstimmung der einzelnen Centurien mittheilen, centuriam, consules; r. ad patres natum, de alqa re, rem, od. bl. r., vor den Senat bringen, dem Senat vortragen, als Antrag, Frage, beim Senat beantragen [vgl. defero 3)]; Vorsitzenden, quid de his fieri placeat; ad patres conscriptos rem; (selt.) überh. zur Sprache bringen, rem compertam (v. Minucius als Nichtsitzendem), *Liv.* 4, 13, 8. (dafür §. 9. deferre) auch r. ad populum, dem Volke vortragen; consilium dem Kriegsrathe; (*Curt.*) ad consilium (richtet die Frage an ꝛc.), quid placeret; Lacedaemonii omnia ad oracula; accessisse ad Jovem consulendi causâ quendam rusticanum, qui cum — ad eum rettulisset etc.; ad alqm de re publica nihil; *ad proceres monstra deûm; auch eintragen, einschreiben; registriren, notiren; †sententiam de alqa re; nomen in tabulas, in codicem; bona alcjs in tabulas; alqm *in proscriptos*, in reos; epistulas in volumina; *alqd in commentarium*; alqd in annales, in meos annales, auch m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 4, 34, 6. 43, 13, 2.; in censum (v. Censor od. dessen Schreiber); in album, †in numeros militum; alqm in numerum oratorum; alqm inter deos; (zweifelh.) alqm in numero deorum; terram et coelum in deos; senatus consulta falsa referuntur (*sc.* in aerarium); ut nec triumviri accipiundo nec scribae referundo sufficerent; bes. alqd alcui acceptum etc. s. accipio 1) *a*); amplius sestertium ducenties acceptum hereditatibus (unter dem Titel v. ꝛc., als ꝛc.) rettuli (in mein Handbuch), *Cic. Phil.* 2, 16, 40.; peculio accepta r. (hereditatem, legata), *Suet. Tib.* 15.; alcui alqd expensum s. expendo 2) *a*); pecuniam populo v. Gelde Rechnung ablegen; pecuniam operi publico unter der Rubrik 'für ein öffentliches Gebäude' eintragen, verrechnen; †pecuniam multae nomine; †acceptas pecunias; †sibi quod rapuerant acceptum r., sich zueignen; (*Cic. Brut.* 62, 223.) eodem C. Caepionem in dieselbe Kategorie bringen; †causa ad matrem referebatur wurde geschoben auf ꝛc.; †causam abscessus ad Sejani artes; †culpam in alqm; †cujus adversa pravitati ipsius, prospera ad fortunam rei publicae r.

réfert, rettŭlit, rĕferre [wahrscheinlich eigtl. = rei fert, d. i. ad rem confert, *συμφέρει*, es bringt Etw.-, -trägt bei zur Sache, od. = rē fert, es bringt Etw. in der Sache] es ist zuträglich, es nützt, es ist Jmdm. daran gelegen, es kommt an auf Etw., es geht Jmd. an, es verschlägt Jmdm., es macht einen Unterschied u. dgl. [vgl. interest 3)], meâ, tuâ, suâ

te.; id meâ minime, qui sum natu maximus, *Ter.*; quod tuâ nihil r.; m. *gen.* der Perſon claſſ. elt., quod illorum magis quam suâ rettulisse ideretur, *Sall. Jug.* 111, 1.; ipsorum referre, *Liv.* 34, 27.; einigemal bei Späteren, quem insignire, exempli non nihil, non insignire, humanitatis plurimum r. (wo *exemplum* u. *humanitas* gleichſam als moraliſche Perſonen gedacht ind), *Plin. ep.* 8. 22, 4.; vgl. Döring z. d. St.; n. *dat.* in Bezug auf=, für Jmd. od. Etw., uid referat intra naturae fines viventi, an etc., *Hor. sat.* 1, 1, 49., non referre dedecori, si etc., *Tac. ann.* 15, 65.; illud magni, magnopere, nultum; nihil r. quam saepe id fiat; neque r. ridere etc.; parvi r. m. *acc. c. inf.*; *jam nec nutari pabula r.; quid r., qua me ratione cogatis? quid r., utrum — an etc., ne illud quidem r., consul an — an etc; quae pascantur aves) necne, quid r.? (*Plaut.*) r. ad rem, ad alqm; haec ad rem; illud permagni, ut ne etc., *Ter.*; tamquam referret, ut, *Tac.*

fertus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. refercio] geſtopft=, gedrängt voll, ganz erfüllt, reich, cupae pice; domus erat r. aleatoribus, plena ebriorum; theatrum refertissimum celebritate; vita bonis; Xerxes omnibus praeniis donisque fortunae; Gallia negotiatorum, talia Pythagoreorum, mare praedonum; de prooemiis r. sunt eorum libri; abſol., locuples ac r. domus; refertius erit aerarium populi Rom.

-ferveo, — — 2. ſiedend aufwallen, bildl., efervens falsum crimen, einm. *Cic. p. Rosc. om.* 6, 17. Dav. **rĕfervesco,** — — 3. ſiedend aufwallen, einm. *Cic. de div.* 1, 23, 46.

fĭcio, fēci, fectum, 3. [re-facio] 1) wieder=, von neuem machen, =verfertigen, arma, tela; a quae sunt amissa; als *t. t.*, eine Magiſtratsperſon wieder wählen, tribunum, tribunos; praetorem. 2) wieder in Stand ſetzen, wieder herſtellen, ausbeſſern u. dgl. (Beſchädigtes, Geſchwächtes, Verſtümmeltes; vgl. reparo), pontem; urbem; muros; naves; (*Hor.*) rates quassas, templa, aedes labentes deorum; copias, exercitum wieder vollzählig machen; *ordines; semper refice (näml. das Vieh); *flammam wieder anzünden; *faciem, eine neue Geſtalt ſchaffen; trägn., ἀρχέτυπον ipsum crebris locis inculcatum et refectum mit Verbeſſerungen verſehen; *tp.* körperlich od. geiſtig wieder herſtellen, erquicken, erfriſchen, beleben, ſich erholen laſſen u. dgl. (vgl. recreo, relaxo, remitto), saucios; a campis exercitum; exercitum, se ex labore; se, r. se et curare; Lacedaemonii se numquam (politiſch), *Nep.*; equorum reficiendorum causâ; milites hibernorum quiete a tantis laboribus; ires cibo; *herbas; *saltus (v. Mond); *hic bi cognatorum opibus curisque refectus genern; *stomachus reficitur alqa re; me recreat et Pompeji consilium; animum; *animum quod audis avarum; animos militum a terrore; si anlum modo res essent refectae die Verhältniſſe ſich gebeſſert hätten, *Nep.* 3) Einkünfte aus etw. herausbekommen, =einnehmen, plus mercedis ex fundo; tantum ex possessionibus; impensas belli alio bello wieder erſetzen.

-figo, 3. etw. Angeheftetes od. Befeſtigtes losmachen, =herabnehmen, =abreißen, tabulas; signa templis; *clipeum Neptuni de poste Danais (*dat.*) refixum; *refixa coelo devocare sidera (prolept. = ſo daß ſie losgemacht ſind); *tp.* a) beweglich machen, (zur Reiſe) einpacken, nostra, *Cur.* in *Cic. ep.* b) öffentlich angeſchlagene Geſetztafeln wieder herabnehmen, dah. die Geſetze aufheben, =abſchaffen, leges; aera; *figere leges pretio atque r. d. i. einen frechen Handel treiben mit ꝛc., das Recht verkaufen für ꝛc.

rĕ-fingo, 3. wieder bilden, cerea regna, einm. *Verg. georg.* 4, 202.

rĕ-flăgĭto, 1. (ſelt.) zurückfordern, *Ct.* 42, 6. 10.

rĕ-flātu, *abl. m.* [reflo] (ſelt.) durch den Gegenwind, *Cic. Att.* 12, 2, 1.

ré-flecto, 3. *zurück=, rückwärts biegen, =drehen, =wenden, caput; oculos; cervicem; pedem; medial, *†reflecti; *tereti cervice reflexam; *longos reflectitur ungues biegt ſich um in ꝛc., erhält ꝛc.; *tp.* zurück=, umwenden, mentes aut incitantur aut reflectuntur; animum incitatum ad ulciscendam orationem tuam revoco et r.; *nec prius — animum reflexi (*sc.* ad eam) dachte an ſie; *in melius orsa zum Beſſeren wenden.

rĕ-flo, 1. entgegen blaſen, in entgegengeſetzter Richtung wehen, Etesiae; ventis reflantibus; im Bilde, cum reflavit (fortuna).

rĕ-fluo, 3. zurück=, überfließen, *Maeandros; *Nilus campis (*abl.*, von ꝛc.); *amnis; *refluentibus undis. Dav. *rĕfluus, *adj.* zurückfließend.

rĕformātor, ōris, *m.* [reformo] der Umgeſtalter, Verbeſſerer, literarum, einm. *Plin. ep.* 8, 12, 1.

rĕformīdātio, ōnis, *f.* [reformido] das Zurückſchaudern, =beben, einm. *Cic. part. or.* 4, 11.

rĕformīdo, 1. vor Jmdm. od. Etw. zurückſchaudern, =beben, alqm; ita taetra sunt quaedam, ut ea fugiat et r. oratio; bellum; reprehensionem vulgi; homines maritimos; †arbitros; †urbem, †occursum; †memoriam posteritatis; †quorum mentionem; quod in senatu Pompejus dixisset; quid tibi de alio audienti de se ipso occurrat; dicere; *m. ne; diligentia speculatorem; *vites ferrum; *insuetum solem lumina; *tactum saucia membra; †musa illa rustica non forum modo verum ipsam etiam urbem; †medentium manus crudum adhuc vulnus; abſol.

rĕ-formo, 1. umſtalten, =bilden, =wandeln, *quod fuit ante, die vorige Geſtalt wieder annehmen; *ora reformatus in primos annos.

rĕ-fŏveo, 2. wieder erwärmen u. dadurch wieder erquicken, =ſtärken, =auffriſchen, *corpus; †vires; †artus admoto igne; *ignes tepidos; †refotam (se esse) nuntiaret; bildl., †longa pace cuncta refovente; †praesentia; †provincias internis certaminibus aut magistratuum injuriis fessas; †relliquias partium in Africa; †studia prope exstincta refoventur.

rĕfractārĭŏlus, [*adj. dem.* v. refractarius] gar ungeſchmeidig, polternd, einm. *Cic. Att.* 2, 1, 3.

rĕfrāgor, *dep.* 1. 1) wider Jmd. od. Etw. ſtimmen, =ſein, Jmdm. od. einer Sache entgegen ſein, petenti; illa lex petitioni tuae. 2) †überh. widerſtreben, is cui non r. ingenium; gloriae suae; materia non r.

rĕ-frēno (refraeno), 1. 1) †mit dem Zügel zurückhalten, equos. 2) *tp.* zügeln, bändigen, hemmen, *aquas; libidines; *indomitam licen-

Digitized by Google

tiam; animum; juventutem; adulescentes a gloria; impetum Antigoni.

rĕ-frĭco, 1. 1) *trans.* wieder aufreißen, vulnus; cicatricem; *tp.* erneuern, wieder erregen, desiderium; dolorem; memoriam pulcherrimi facti; r. animum (die [kaum verharſchten] Wunden meines Herzens wieder aufzureißen) memoria coeperat, *Cic. p. Sull.* 6, 19. 2) *intrans.* wieder ausbrechen, crebro lippitudo, einm. *Cic. Att.* 10, 17, 2.

rĕfrīgĕrātio, ōnis, *f.* [refrigero] (ſelt.) die Abkühlung. — **rĕfrīgĕro,** 1. [re-frigus] 1) abkühlen, ignis refrigeratus; membra refrigerata; stella Saturni; *pass.* medial, ſich abkühlen, umbris aquisve; †refrigerandi sui causâ. 2) geiſtig abkühlen, weniger eifrig u. feurig machen; *pass. partic.* medial, erkalten, nachlaſſen, ermatten, accusatio; r. jam levissimo sermone hominum; r. (des Beifalls verluſtig) saepe a semet ipso (durch eigne Schuld), *Suet. Cl.* 41. — **rĕ-frīgesco,** 3. eigtl. ſich abkühlen, dah. *tp.* an Eifer od. Kraft verlieren, erkalten, ermatten, ſtocken, ins Stocken gerathen u. dgl., sortes plane ſind ganz außer Gebrauch gekommen; belli apparatus; forum a judiciis, es iſt ſtill geworden v. ꝛc.; Scaurus = hat geringe Ausſicht zur Wahl; hasta Caesaris; crimen; †amor non r.; †calor ille cogitationis, qui scribendi morâ refrixit; †recentes rerum imagines, quae morâ stili r.

rĕfringo, frēgi, fractum, 3. [re-frango] er-, auf-, abbrechen, carcerem; portas; claustra nobilitatis etc. ſ. claustra 1); *Discordia taetra belli ferratos postes portasque; *totas vestes aufreißen; *ramum; *tp.* brechen, hemmen, vim fluminis, fortunae; impotentem dominationem Atheniensium; *Achivos (die Kraft der A.) Hectoreis opibus; †omnes aculei judicii mei illarum (aurium) delenimentis refringuntur.

rĕ-fŭgio, 3. 1) *intrans.* zurückziehen, -weichen, ex alto; ex acie; ex castris in montem; †ex caede in castra; in portum ad suos; oppido capto; vites a caulibus; a toto hoc genere sermonis; *mille vias; *sol medio orbe (m. der halben Scheibe); *oculi (in die Augenhöhlen = der Glanz der Augen iſt erloſchen), *sanguen; velocissime; *tp.* *a*) v. Localitäten, in der Entfernung zurücktreten, -weichen, *a litore templum; *visa humus; †zothecula quasi in cubiculum idem atque aliud. *b*) wegfliehen, ſich flüchten, ſeine Zuflucht nehmen (um v. einer Gefahr ſich möglichſt zu entfernen; vgl. perfugio), ad legatos; †ad naturale bonum. 2) *trans.* vor Jmdm. od. Etw. zurückfliehen, -fliehen, Etw. zu vermeiden ſtreben, periculum pro libertate; impetum armati Antiochi ceterorumque tela atque incursum; judicem; *anguem; *ministeria; *quid nos dura r. aetas etc.? *scelus unda; a dicendo, nicht über ſich gewinnen zu ꝛc.; animus; *animus meminisse horret luctuque r. bebt zurück vor ꝛc.; v. der Pappel, vicina refugit (hat abgewehrt u. wehrt noch ab) jurgia, *Hor. ep.* 2, 2, 171 f.; *m. *inf.* Dav. *A*) **rĕfŭgium,** ii, *n.* 1) †*abstr.* die Zukunft. 2) *concr.* der Zufluchtsort, neque Romanis r. ullum patebat in aliena ignotaque terra; regum, populorum, nationum portus et r. senatus; silvae dedere r.; *pl.*, montium, *Just.* *B*) **rĕfŭgus,** *adj.* zurück-fliehend, -weichend, †equites sponte r.; †*pl.* quidam; *unda; *flumen.

rĕ-fulgeo, 2. zurückſchimmern, widerſtrahlen, erglänzen, armis refulgentibus, *Liv.*; †r. petra (v. Feuer); *nubes; *Venus rosea cervice; *pura per noctem in luce; *galea radiis; *Jovis tutela Saturno; *fervidus ille Canis stellarum luce; *per ramos hervorſtrahlen; bildl., *splendida a docto fama r. avo.

rĕ-fundo, 3. zurückgießen, -ſchütten, -weiſen, stellae atque omnis aether (vapores) eſſudem *aequor in aequor; *refunditur alga; **pass.* medial (beſ. *partic.* refusus), stagna refusa vadis aus dem Grunde des Meeres zurückſtrömend; flet. super ora refuso; Acheronte r.; r. Oceanus in ſich ſelbſt zurück-, alſo die ganze Erde umfließend (ἀψόρροος b. Hom.).

rĕfūtātio, ōnis, *f.* [refuto] die Widerlegung.

rĕ-fūto, 1. [verw. m. refundo] 1) zurücktreiben, nationes bello, einm. *Cic. prov. cons.* 13, 32. 2) zurück-, abweiſen, verſchmähen, cupiditatem, conatum alcjs; virtutem aspernari ac r.; †temporis munera; in primis r. ac rejiciatur Philoctetaeus ille clamor; *fors dicta refutet mea; dah. widerlegen (durch irgend welche Mittel den Gegner zum Schweigen bringen, u. mehr vertheidigungsweiſe; vgl. confuto, refello), quorum testimonia non refellendo sed ad eundem impetum populi confugiendo refutasti; contraria ista oratio, re magis quam verbis refutata; sceleratorum perjuria testimoniis ac laudationibus suis.

rēgālĭŏlus, i, *m.* [*dem.* v. regalis] ein kleiner Vogel, vielleicht Zaunkönig, einm. *Suet. Caes.* 81.

rēgālis, e, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* [rex] königlich, eines Königs, einem Könige zukommend, -gehörend, -geziemend (vgl. regius), regum rex regalior, *Plaut.*; nomen; potestas; res publica; genus civitatis; *scriptum v. einem Könige handelnd; *nomisma mit dem Bildniß u. Namen des Königs (Philipp) bezeichnet; *comae (der Lavinia); vestitus; ornatus; r. animum in se esse; sententia; nihil tam r.; regale ducebant m. *inf.*; *luxus, *cultus; *divitiae; *monumentum r. situ pyramidum altius (wo regali dem Sinn nach zu pyramidum gehörig). Dav. **rēgālĭtĕr,** *adv.* *a*) nach Art des Herrſchers, precibusque minas r. addit, einm. *Ov. met.* 2, 397. *b*) mit königlichem Aufwand, prächtig, einm. *Liv.* 42, 51, 2.

rĕ-gĕro, 3. 1) zurücktragen, -bringen, -werfen, -ſchaffen, †faces; quo regesta e fossa terra foret, *Liv.*; *tellure regesta; *tp.* alcui convicia (*Hor.*) zurückgeben; r. Stoicos (*Cass.* in Cic. *ep.*) ſtelle dir entgegen; †r. (ſchieben) culpam in alqm.

rēgia ſ. regius 1) *B*). — **rēgiē,** *adv.* [regius] königlich, *a*) prächtig, glänzend, *Plaut.* *b*) tyranniſch, crudeliter et r. factum esse; r. seu potius tyrannice.

***rēgĭfĭcē,** *adv.* [regificus] (ſelt.) königlich, prachtvoll. — ***rēgĭfĭcus,** *adj.* [rex-facio] (ſelt.) königlich, prachtvoll.

1. **rēgillus,** *adj.* [*dem.* v. regius] (ſelt.) königlich, prächtig, *Plaut.*

2. **Rēgillus,** i, *m.* (*Suet.* -i, ōrum, *m.*) 1) Stadt im Lande der Sabiner. Dav. **-llensis,** e, *adj.* 2) kleiner See in Latium. Dav. **-llensis,** e, *adj.* Beiname in der gens Postumia. 3) Beiname in der gens Aemiliana.

Digitized by Goo

ĭgĭmĕn (auch **-ĭmen**, *Liv.* 3, 33, 7.), ĭnis, *n.* rego] 1) die Lenkung, Leitung, †navis; †cohortium; *tp.* die Regierung, Verwaltung, omnium rerum; magistratus totius; morum legumque; †absol. 2) das Lenkende, *a*) *das Steuerruder, carinae; frangitur et r. *b*) *tp.* (selt.) der Lenker, Regierer, rerum (des Staates), *Liv.*

rēgīna, ae, *f.* [rex] 1) die Königin, Herrscherin; vorzugsweise v. der Cleopatra, *Dido; †Bithynica, arkast. v. Cäsar als Buhler des Königs v. Niconedien; *tp.* haec una virtus omnium est domina et r. virtutum; *omnium r. rerum oratio; *R. pecunia. 2) übertr., *a*) *†Königstochter, königliche Prinzessin; †*pl.* v. den Frauen des Königs Darius. *b*) v. Göttinnen, Juno; *o Venus, r. Gnidi Paphique; *siderum r. bicornis, luna; *o quae beatam diva tenes Cyprum etc., u.; auch *v. den Musen, insbes. der Calliope. *c*) v. vornehmen Frauen, Herrin, Gebieterin, *Ter.*

rēgīnus etc. s. Regium 2).

rēgio, ōnis, *f.* [rego] 1) die Richtung, Linie, recta r. s. rectus 1); regione platearum, auf der Seite, wo die Straßen waren; *nota r. viarum; iam primos superare regionem (die Linie) castrorum; auch Lage, natura et r. castrorum; eam esse naturam et r. provinciae tuae; Pontum, et regiis quondam opibus et ipsa natura et r. valitum; regione occidentis, westwärts, *Liv.*; si cui tantulum de recta r. [v. rechten Wege (der Pflicht)] deflexerit; haec eadem est nostrae rationis r. et via, denselben Weg u. dieselbe Richtung schlage ich bei unserm Verfahren ein; insbes. *dv.* e regione, *a*) in gerader Richtung, gerade, molis mit ꝛc.; alterum e r. movetur. *b*) gerade gegenüber, solis; oppidi; m. *dat.*, castris, nobis; absol. 2) übertr., *a*) die Gesichts-, Grenzlinie, Grenze, gew. *pl.*, cujus res gestae atque virtutes iisdem quibus solis cursus, ac terminis continentur; bildl., quibus r. vitae spatium circumscriptum est; regionibus officii se continere; insbes. als *t. t.*, die am Himmel bei der Wahrnehmung v. Auspicien imaginär gezogene Gesichtslinie, per lituum regionum facta descriptio; regiones terminare, dirigere s. termino, dirigo 1); auch die Himmels- od. Weltgegend, aquilonaris, australis; *vespertina. *b*) die Gegend, pestilens; inhabitabiles; in finibus Biturigum atque agri (des v. ihnen bewohnten Gebiets) fertilissima r.; bildl., das Gebiet, die Sphäre, der Bereich, bene dicere non habet definitam alqm r. *c*) das Gebiet, der Landstrich, die Landschaft, der Bezirk (vgl. pagus, plaga), principes r. atque pagorum; (*Curt.*) exhauriendas esse r. ganze Länderstrecken; (*Hor.*) quorum hominum r. = quidam sint homines ejus regionis; in ejusmodi regionem atque provincia; in quattuor r. dividi Macedoniam; †das Viertel, Bezirk der Stadt Rom. Dav. **rēgĭōnātim,** *adv.* distrikt-, bezirksweise, *Liv.*

rēgĭum (nicht Rheg.), ii, *n.* 1) eine Stadt in Gallia cispadana. Dav. **Rēgĭensis,** ium, *m.* 2) eine Stadt im Bruttischen an der Meerenge v. Sicilien, *Reggio.* Dav: *adj.* **Rēgīnus** (nicht Rheg.); *subst.* **Rēgīni,** ōrum, *m.*

rēgius, *adj.* [rex] königlich, des Königs, der Könige, zu einem Könige od. einer königlichen Familie gehörend, genus; nomen; ornatus; potestas; superbia, licentia; vetus lex; civitas, Monarchie; bellum mit einem Könige; bisw. einem König geziemend, -zukommend, eines Königs würdig (vgl. regalis), juvenis vere indolis r., *Liv.*; more r. (zügellos, ungebunden) vivere, *Liv.* 2, 3, 2.; *res r. od. †regium est; *moles (*pl.*), riesiger Königsbau; *Roma prächtig; atrium s. *B*) *a*); morbus s. morbus; *subst. *A*) **regii,** ōrum, *m.* die königlichen Truppen od. die Hofleute. *B*) **regia,** ae, *f. a*) die Königsburg, das Residenzschloß; insbes. zu Rom die v. Numa an der sacra via in der Nähe des Tempels der Vesta erbaute Königsburg, welche nach der Vertreibung der Könige später zu priesterlichen Zwecken verwendet wurde (atrium regium, die Halle dieser regia), *coeli; *ingens Caci; *haec (v. der Hütte des Euander); *†die Königsstadt. *b*) die Königsburg mit ihren Bewohnern, der Hof, die königliche Familie; †Fürst u. Hofleute. *c*) das königliche Zelt im Lager. *d*) †Säulenhalle, Halle.

rĕ-glūtĭno, 1. (selt.) wieder auflösen, *Ct.* 25, 9.

***rēgnātor,** ōris, *m.* [regno] der König, Herrscher, Gebieter, ubi rex Agathocles r. fuit, *Plaut.*; Olympi; deûm; m. *dat.*, tot quondam populis superbus r. Asiae. Dav. **rēgnātrix,** īcis, *f. adj.* herrschend, in domo r. einm. *Tac. ann.* 1, 4.

rēgno, 1. [regnum] 1) *intrans.* König sein, die königliche Gewalt und Würde haben, herrschen, septem et triginta annos; tot annos regnatum est Romae haben Könige regiert; omnes volebant regnari daß ein König sein sollte; (*Tac.*) advenae r. in nos sind Könige über uns gewesen; *m. *gen.*, populorum; *per urbes; *Apollo; *Aeolus. Hierv. *a*) überh. unumschränkt-, frei herrschen, gebieten, regnante jam Graecia; in illis centuriis; vivo et r. fühle mich frei, wie ein König, *Hor.*; quousque regnabis? *Plin. ep.* 7, 3, 2.; †*subst.* regnantes; m. tadelndem Nebenbegriff, den Herrn spielen, willkürlich schalten u. walten, Gracchus paucos menses; r. ac dominari. *b*) v. Leblosem, herrschen, in quo uno oratio; *ignis par ramos perque alta cacumina, *ardor edendi per viscera wüthet; *ebrietas geminata libidine. 2) *trans.* beherrschen, nur im *pass.*, †Bactra regnata Cyro v. C., *Laconi rura Phalantho, *terra acri quondam Lycurgo; †gentes, quae regnantur. — **regnum,** i, *n.* [rex] 1) das Königthum, die Königsgewalt u. -würde, potiri regno; r. in sua civitate occupare; r. in Sequanis multos annos obtinere; appetere r.; (*Liv.*) agere r.; superbi r. initium; r. redit ad eum. Hierv. überh. die Herrschaft, Regierung, die höchste Gewalt, u. oft, dem republicanischen Geiste der Römer gemäß, im gehässigen Sinne, die Allein-, Zwingherrschaft, ungesetzliche Macht, Willkür [vgl. imperium, potestas, potentia, principatus 1), dominatus dominatio], alcui r. deferre; *qualis eram bonae sub regno Cynarae; *r. (*pl.*) vini, der Vorsitz bei Trinkgelagen [vgl. magisterium 1)]; *longissima r. humani generis über ꝛc.; sub regno tibi esse omnes animi partes; r. occupare, appetere; exercere r. in plebe Rom.; r. meum ferre non posse; r. est m. *inf.*; hoc vero r. (eine wahre Tyrannei) est; judiciorum; forense; atomorum r. et licentia. 2) das Königreich, Reich, alqm regno expellere, in r. remittere; fines r. sui; Massyli, r. paternum Masinissae, *Liv.*; multis

annis Heraclienses r. tyrannorum fuere, *Just.*; *cerea, Bienenzellen; auch die wahre Herrſchaft über ſich u. ſeine Leidenſchaften im Sinne der Stoiker, *Hor. carm.* 2, 2, 21 ff.; *Reich der Unterwelt, Proserpinae; tristia; auch königliches Haus, Herrſcherfamilie, *Caes. b. c.* 3, 106, 1.; jedes örtliche Beſitz-, Eigenthum, Gebiet, nisi hic in tuo r. essemus (ſcherzh.); *mea r. videns; *deserta r. pastorum; *torpere sua r. etc. ſ. torpeo 2).

rĕgo, xi, ctum, 3. 1) recken, richten, lenken, leiten, equum; beluam quocumque vult; naves velis; *navem; *tela per auras; *iter lino duce; *caeca vestigia filo; *clavum; *habenas; *dux examen den Schwarm der blinden Nachahmer (v. originellen Dichter); übertr., utroque vorsum rectum'st ingenium meum: ad te atque (ad) illum, ego illum haberem rectum ad ingenium bonum, *Plaut.*; *subst.* regentes equos, *Curt.*; *t. t.*, beſtimmen, abſtecken, reguliren, fines; †hoc (bello) regente utriusque terminos regni. 2) lenken, leiten, regieren, beherrſchen, juvenem; motum mundi; †domesticam disciplinam; *res hominum divumque; *populos in pace; Massilienses summâ justitiâ; tantam domum, tantas clientelas; summam rerum; rem publicam; *imperium; externa terra marique imperia, *Liv.*; bella; omnes animi partes; suorum libidines; *animum (die Leidenſchaft); *animos dictis; *iratos; *se; *certis partibus dimensum orbem per duodena astra mundi sol aureus; *orbem; *divos imperio aequo; *Antium; *silentium (v. Nox u. Diana); †fortunam secundam, adversam, illam; †gens bonis moribus regitur; †non regio imperio sed legibus moribusque patriis regi; †cum exercitus Macedonum tot non ducibus sed regibus regerentur; auch zurechtweiſen, verbeſſern, errantem; te; ad mores hominum regendos; alqm hofmeiſtern, *Hor. ep.* 1, 18, 26.

rĕgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [re u. gradior] zurückgehen, -ſchreiten, -kehren, ex itinere in castra; †sensim domum; †propius; insbeſ. als milit. *t. t.*, zurückgehen, -marſchiren, ſich zurückziehen; bildl., in memoriam (ſich beſinnen), m. *acc. c. inf.*; *Plaut.*; in illum annum; eodem; infinite. Dav. **rĕgressus,** us, *m.* der Rückgang, die Rückkehr; *Fortuna habet r. kehrt zurück; v. Truppen, der Rückzug; bildl., Rücktritt, ab ira; †nullo ad poenitendum r.; der Rückhalt, die Zuflucht, ad principem patresque, einm. *Tac. ann.* 12, 10.

rēgŭla, ae, *f.* [rego] 1) ein gerader Stab, Latte, Leiſte, quadratae. 2) *tp.* die Richtſchnur, der Maßſtab, maßgebender Grundſatz (nicht bl. Vorſchrift, Regel, z. B. grammatiſche; vgl. norma), lex est juris atque injuriae r.; r., ad quam judicia rerum dirigentur; (*Hor.*) assit r. peccatis, quae poenas irroget aequas; †norma oratoris et r.

1. **rēgŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. rex] 1) ein kleiner König, König eines kleinen Landes. 2) ein Königsſohn, königlicher Prinz.

2. **Rēgŭlus,** i, *m.* Beiname 1) der atiliſchen Familie; M. Atilius R., berühmt durch ſeine Kriegführung gegen Carthago, als Gefangener der Carthager durch ſeine Seelengröße. 2) der livinejiſchen Familie.

rēgŭmĕn ſ. regimen.

rĕ-gusto, 1. wieder koſten, claſſ. nur *tp.* crebro ... teras alcjs; laudationem Lollii.

rēĭcĭo, rēĭcŭlus ſ. rejicio, rejiculus.

rējecta, ōrum u. **rējectānea,** ōrum, *n.* [rejicio 1) *B*)] das Zurückweisliche = apoproēgmena, w. ſ., *Cic. fin.* 4, 26, 72. — **rējectio,** ōnis, *f.* [rejicio 1) *B*)] *tp.* die Verwerfung, hujus civitatis; judicum. — **rējĭciendus, res rejiciendae** = rejecta, rejectanea, w. ſ.

rējĭcio (rēĭcio), jēci, jectum, 3. [zweiſilb. reicis *Plaut.*, reice, *Verg.*] 1) zurückwerfen, *a*) rückwärts-, hinterwerfen, zurückſchlagen, rectum (auf den Rücken); *parmas; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) manus ad tergum; togam ab umero; paenulas †sagulum [verſchieden v. *b*)]; †fatigata membra zurückſinken laſſen; (*Ter.*) se in alqm in Jmds Arme; (*Liv.*) accensos in postremam aciem hinterſtellen. *b*) v. ſich od. v. einem Gegenſtande weg fortſtoßen, fortdrängen, zurückſtoßen, zurückdrängen, abwenden, *colubras ab ore; *pectora alcjs a se; †foedum contactum quasi plane a casto puroque corpore; *oculos Rutilorum arvis (*abl.*); v. ſich fort-, abwerfen, *vestem, duplicem amictum ex umeris; *de corpore; sagulum [anders als *a*)]; aus dem Körper auswerfen, ausſpeien, †sanguinem, †vinum. *c*) zurückwerfen, zurücktreiben, -jagen, -ſchlagen, alqm, boves in cubile, *Plaut.*; *improbum; *pascentes capellas a flumine; hostem milit. *t. t.*, equitatum; hostes ab Antiocha, hostem in urbem; übertr., alcjs ferrum *et* audaciam in foro; *minas Hannibalis retrorsum; v. Schiffen, rejici, zurückverſchlagen werden, auch legatos ex cursu Dyrrhachium rejectos; rejici austro vehementi Leucopetram; übertr., rejectus a ceteris suspitionibus; *tp. α*) zurückweiſen, abweiſen, ablehnen, hanc *proscriptionem* hoc judicio a se r. et aspernari; quod rejectae auctiones esent, quod legationes. *β*) verwerfen, verſchmähen (vgl. repudio, respuo), omnem istam disputationem; Ennii Medeam aut Antiopam Pacuvii spernere aut r.; bona diligere et r. contraria; *alto dona nocentium vultu; †condiciones; *praedam; insbeſ. v. Liebenden, nos, *Ter.*; *petentem; *vulgares taedas; *rejecta Lydia; *t. t.*, r. judices, eine gewiſſe Zahl der durch das Los gewählten Richter verwerfen (was beiden Parteien gew. zuſtand), -perhorresciren; vgl. editicius. *γ*) irgend wohin verweiſen, ad ipsam epistulam te; Sullam in hunc gregem ex honestissimorum hominum gregibus; (*Balb.* b. *Cic.*) si huc te r., wenn du dir die Sache angelegen ſein läßt; als *t. t.*, an eine andere Behörde verweiſen, -übergehen laſſen, rem od. legatos ad senatum, a se rem ad populum, totam rem ad Pompejum; abſol., ad *natum; Romam. *δ*) ver-, aufſchieben, rem in mensem Januarium; repente abs te in mensem Quintilium rejecti sumus; philosophos aliud in tempus. 2) wieder werfen, telum in hostem, einm. *Caes. b. G.* 1, 46, 2.

rĕ-lābor, *dep.* 3. zurückgleiten, -ſinken, -fallen, -fließen, -ſegeln, *iterum; *unda; †mare; †Tiberis; *protenus illa; ſprichw. (*Hor.*) quis neget arduis pronos relabi posse rivos montibus (*dat.*) zur Bezeichnung v. etw. Widernatürlichem od. Unmöglichem; *bildl., mens et sonus atque notus honos in vultus relapsus; *in praecepta Aristippi furtim lomme zurück auf ꝛc.

rĕ-languesco, 3. *erſchlaffen, ermatten, moribunda; *tp.* iis rebus animos, *Caes.*; taedio

impetus regis, *Liv.*; relanguisse se habe (im Groll) wieder nachgelassen, *Cic.*

rĕlātio, ōnis, *f.* [refero] das Zurück-, Hinbringen, crebra (der Hand an das Tintenfaß, um einzutauchen), einm. *Quint.* 10, 3, 31. Hier. *a*) r. criminis, das Zurückschieben der Anschuldigung auf den Ankläger. *b*) die Wiederholung, als Redefigur. *c*) *t. t.*, die Berichterstattung, der Antrag, insbes. einer Magistratsperson im Senate, r. approbare; †egredi r., den Vortrag überschreiten, v. Senatoren, welche nach ihrem Votum noch ihre Meinung über etw. nicht dahin Gehöriges vorbrachten; †überh., Bericht, Erzählung, rerum ab Scythis gestarum. — **rĕlātor,** ōris, *m.* [refero] der Berichterstatter, Referent im Senate, einm. *Balb.* b. *Cic. Att.* 8, 15. — **rĕlātus,** us, *m.* [refero] (*Tac.*) der Vortrag, das Anstimmen, virtutum; quorum (carminum); amtliche Berichterstattung, abnuere ea de re r.

rĕlaxātio, ōnis, *f.* [relaxo] *tp.* die Erleichterung, Erholung, doloris; animi. — **rĕ-laxo,** 1. 1) erweitern, geräumiger machen, *ora fontibus; *pass.* †aedificia quae sunt vetuste sublapsa, in melius; medial, alvus (Ggs. astringitur). 2) losmachen, locker-, schlaff machen, öffnen, lösen, *vincula tunicarum; *vias et spiramenta; *quae densa (erant). 3) *tp. a*) abspannen, losmachen, nachlassen, mildern, continuationem verborum; (risus) tristitiam ac severitatem mitigat et r.; a contentionibus cotidie alqd; se ipse tantum quantum aetate procedebat, a nimia necessitate numerorum; (animi) se plane corporis vinculis; medial, nachlassen, (dolor) levis dat intervalla et relaxat; cum (insani) relaxentur in ihrer Wuth nachlassen. *b*) v. Anstrengung, Schmerzen losspannen = erleichtern, erquicken, erholen, aufheitern, lindern [vgl. remitto 2) *b*), reficio 2), recreo], animum; animus somno relaxatus; animos eâdem doctrinâ; ut ex pristino sermone relaxarentur animi omnium; relaxari animo, animis, r. se occupationibus; †ne nocturna quidem quiete diurnum laborem; *curas requiete.

rĕlēgātio, ōnis, *f.* [1. relĕgo 1)] die Fortschickung, Verbannung. — **rĕ-lĕgo,** 1. 1) fortschicken, entfernen (gew. Jmd., dessen man für eine bestimmte od. unbestimmte Zeit los sein will; vgl. ablego, amando), filium rus, ab hominibus; Lamiam in contione (consul); Cato Cyprum relegatur; alqm in praedia rustica; *Hippolytum nymphae Egeriae nemorique zu ꝛc.; *tauros procul atque in sŏla pascua; dah. *t. t.*, Jmd. förmlich verbannen (nach einem bestimmten Ort auf eine gewisse Entfernung v. Rom u. auf eine bestimmte Zeit od. auf immer verweisen; die mildeste Art v. Verbannung; vgl. exsilium, deporto), alqm in exsilium, †in insulam; alqm in Hispaniam ultra novam Carthaginem; (*Ov.*) relegatus, non exsul dicor; übertr., verweisen, entfernen, rejecti et relegati longe a ceteris; *terris (*dat.*) gens relegata ultimis; *me classe extremos in agros Numidarum; †procul Europa in ultima orientis relegati; †in ultimum paene rerum humanarum terminum; *tp.* *ambitione relegata, weit entfernt von ꝛc. 2) zuschreiben, *ornandi causas alcui.

rĕ-lĕgo, 3. 1) *wieder zusammennehmen, -fassen, -wickeln, filo (der Ariadne) relecto. 2) v. Localitäten, wieder durchreisen, zurücksegeln, †Asiam; *litora an ꝛc. 3) wieder lesen, *Trojani belli scriptorem; *scripta; *wieder durchgehen, suos sermone labores = besprechen; wieder erwägen, qui omnia quae ad cultum deorum pertinerent, diligenter retractarent et tamquam relegerent, sunt dicti religiosi; ex relegendo, ut elegantes ex eligendo etc., *Cic. n. d.* 2, 28, 72.

rĕ-lĕvo, 1. 1) *wieder erheben, -aufrichten, umeros; corpus = terra; membra in cubitum, sich stützen auf ꝛc. 2) erleichtern, epistulam pellectione; *minimo relevari labore; *tp. a*) lindern, mildern, erleichtern, communem casum misericordiâ hominum; morbum, *famem, *sitim; *luctum; †castrenses sumptus. *b*) Erleichterung od. Linderung verschaffen, aufrichten, trösten, potius r. quam castigare; *relevetur ut aeger; relevata res publica; morbo gravi relevari; cura et metu relevati; *omnis ab hac cura mens relevata mea est; *pectora mero erheitern; *membra sedili, ausruhen; †publicanos tertia mercedum parte den ꝛc. erlassen.

rĕlictio, ōnis, *f.* [relinquo] das Verlassen, Imstichelassen, rei publicae; illa r. proditioque consulis sui. — **rĕlĭcuus** s. reliquus.

rĕlĭgātio, ōnis, *f.* [religo] das Anbinden, vitium, einm. *Cic. Cat. m.* 15, 53.

rĕlĭgio (rell.), ōnis, *f.* [wahrscheinl. nach *Cic. n. d.* 2, 28, 72. aus religo = 2. relĕgo, wovon vorcl. nach *Gell.* 4, 9, 1. noch rĕlĭgens vorkommt; vgl. 2. relĕgo 3)] eigtl. die sorgfältige u. gewissenhafte Erwägung u. Beobachtung v. Etw., dah. I) als etw. dem menschlichen Gemüth Angehöriges u. v. ihm Ausgehendes, subjectiv, *A*) gewissenhafte Gesinnung, auf Gefühl beruhende gewissenhafte Sorgfalt, -Genauigkeit, Gewissenhaftigkeit, 1) in Bezug auf sittliche Verhältnisse, Pflichten u. dgl., fides et r. judicis, vitae; religioni servire; nonnullius privati officii; hac ego r. (gewissenhafte Berücksichtigung jedes Einzelnen) non sum ab hoc conatu repulsus; exemplar antiquae r.; homo sine ulla r. ac fide; nulla r. s. nullus *b*); jam ante in eo r. civitatis apparuerat; facere alqd sine ulla r.; *ne r. peccet imprudens mea ich unabsichtlich ungeachtet meiner Gewissenhaftigkeit. 2) in Bezug auf das Göttliche u. Heilige, fromme Scheu, *a*) im einzelnen Falle, Religions-, Gewissensscrupel, fromme-, religiöse Bedenklichkeit, mihi religiost m. *inf.*, *Ter.*; nulla mihi r. est, ich mache mir kein Gewissen daraus, *Hor.*; quae r. Mario non fuerat, quominus etc.; perturbari r. et metu; causa objectae r.; offertur alcui r.; injicere, incutere, afferre, offerre alcui r.; r. incessit vitio eos creatos; religione liberare; eam r. animis eximere; nullâ mendacii r. obstrictus; alqd religioni habere, in religionem venit s. habeo 3), venio 1) *c*); obstringere populum religione; (*Liv.*) r. alqm capit, religione tactus hospes, r. Gallis motis, alqd trahere, vertere in religionem; r. obstitit ne, (*Verg.*) r. vetuit; *pl.*, judicum; quas; religionibus impediri; auch die Andacht, summa r. ceremoniâque, einm. *Cic. p. Balb.* 24, 55. *b*) als bleibende Eigenschaft, die Frömmigkeit, fromme Verehrung, -Scheu, der fromme Sinn, Gottesfurcht, Religiosität, der Glaube, justitia religioque Numae Pompilii; vir haud intacti religione animi; quanta r. fuerit apud Segestanos; hanc tu tantam r. (Verehrung) si tum propter

Digitized by Google

cupiditatem atque audaciam non pertimescebas, ne nunc quidem — perhorrescis? Tibi illa Diana in pace atque in otio r. nullam attulit? nec vero superstitione tollenda r. tollitur; deos summâ r. colere; deorum immortalium; neglectâ r.; prava; religione, aus Religiosität, *Sall. Jug.* 75, 9.; *pl.*, religiöſe Geſinnungen, die religiöſe Confeſſion, der Glaube, hostis omnium r.; pro r. suis bella suscipere; *sing.* Glaubensſatz, -artikel, nihil nefas ducere, hanc summam inter eos r. esse, *Liv.* 39, 13.; im übeln Sinne, abergläubiſche Scheu, religiöſer Aberglaube, *pl.*, abergläubiſche Gedanken, -Bedenken, terrebat eos portenti r.; pleni religionum animi; novas r. sibi fingere. *B*) gewiſſenhaftes Thun-, -Handeln in Bezug auf das Göttliche u. Heilige, religiöſe Verehrung, Gottesverehrung, Gottesdienſt, der Cultus, *pl.* religiöſe Handlungen, -Gebräuche u. als Inbegriff derſelben, die Religion, der Cultus, r., id est, cultus deorum; sua cuique civitati r. est; Cereris, deorum; religiones interpretari, instituere, colere; religionum colentes; his r. (Frömmeleien) populum liberaret; populum religionibus (Andachtsübungen) implere. II) der Gegenſtand frommer Scheu, das Heilige ſowohl an ſich als ſofern es an andern Gegenſtänden haftet, objectiv, in sacerdotibus tanta offusa oculis animoque r.; †religionibus (durch Götterzeichen) inductus; †quae r. monerent; in übelm Sinne, was man zu ſcheuen hat, das Unheilige, die Sünde, der Fluch, der an Etw. haftet, Clodiana; inexpiabilis; contactus religione dies Aliensis; expiare r. aedium sacrarum; expiatis omnibus r. Insbeſ. 1) die religiöſe-, heilige Verpflichtung, heiliges Band, auch eidliche Verpflichtung, verpflichtender Eid, juriajurandi; religione alqm obstringere, r. obstrictos animos habere; religione Jovis Capitolini impediri; †religione constringi, †religione deum astrictus; nullam scelere r. exsolvi; r. servare; nos r. (bindende Kraft) in ipsa fide (in das bloße Wort) ponimus, *Curt.*; hac r. non deterritus; relinquitur nova r.; in civili dissensione timori magis quam r. consulere. 2) der Charakter der Heiligkeit, den Etw. hat, die Heiligkeit, deorum r. ac sanctimonia; magnam possidet r. paternus maternusque sanguis; Diana religionem non amisit, recuperavit; fani, sacrarii, sacramenti (des Soldateneids), sortis (die Entſcheidung durchs Los als Gottesurtheil betrachtet), *Cic. div. in Caec.* 14, 46. u. Halm z. d. St.; simulacrum summâ atque antiquissimâ r. praeditum; *loci, *aetheris heiliges Grauen. 3) der Gegenſtand frommer Verehrung, das Heiligthum, heilig gehaltener Gegenſtand, domestica v. einer Bildſäule; *quae r. (v. troj. Roß); auch *pl.*, tantis eorum (deorum) r. violatis; r. ipsae commosse se videntur; deos deasque omnes, quorum templis et r. iste bellum sacrilegum semper impiumque habuit inductum; vgl. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 35, 78.; *perſonif., sancta R. Götterbild.

rĕlĭgiōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [religiosus] 1) gewiſſenhaft, mit gewiſſenhafter Sorgfalt, testimonium dicere; promittere; commendare; rem rusticam colere. 2) religiös, fromm, deos colere; religiosissime templum colere; †religiosius natalem celebrare; r. (mit frommer Scheu) manus admoventes. — **rĕlĭgiōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) gewiſſenhaft, mit gewiſſenhafter Sorgfalt verfahrend, testis; judex; Atticorum aures teretes et r.; insbeſ. in Bezug auf das Heilige-, -Göttliche bedenklich, scrupulös, civitas; religiosum est m. *inf.*; dies ein bedenklicher, v. böſer Vorbedeutung, wie dies Alliensis; ähnlich illum diem r. (ungeeignet Carthaginiensibus ad agendum quicquam rei seriae esse, *Liv.* 26, 17, 12.; gottesfürchtig, fromm, religiös, religiosissimi mortales; jetzt in übelm Sinne, abergläubiſch, bigott, stulta et misere r., *Ter.* 2) heilig, templum; signum; loca; altaria; Ceres; *limina deorum; †vestis

rĕ-līgo, 1. 1) zurück binden, rückwärts anbinden, feſtbinden, naves ad terram; tigna clavis; naves ferreis manibus; *rite equos; *classem ab aggere; *comam alcui Jmdm. in gefallen zierlich binden, -flechten; *religatus coma in nodum; *crines; *retinacula mulo; saxo; storias; *litore navem (zur Bezeichnung der überſtandenen Gefahren des Meeres); †manus post terga; *magico religatus (*sc.* post tergum) bracchia nodo. 2) *losbinden, jugum manu. [anſtechen, *Ter.*; *mella ausnehmen

rĕ-līno, 3. entſiegeln, öffnen, dolia omnia

rĕ-linquo, 3. 1) zurück-, hinterlaſſen, laſſen (indem man ſelbſt fortgeht; vgl. omitto), alqm in Gallia, in continente; alqm ad exercitum; legionem in praesidio (als Beſatzung); praesidium castris, impedimentis; copias praesidio castris, impedimentis, navibus; quid r., quid secum ferrent; Britannia sub sinistra relicta welches zur Linken liegen geblieben war; relictâ non bene parmulâ ſ. bene 1) *F*); *tp.* *genitor mihi talia fatorum arcana — hat gemeldet; *insbeſ. a)* in einem gewiſſen Zuſtande zurücklaſſen, laſſen, alqm insepultum, pacatum; naves inanes; copias sine imperio; rem integram; alqd inchoatum, neglectum, in medio, †in medium [ſ. medius *B*) 1)] r.; †in suspenso ſ. suspendo 3) *b)*; ne in opinione quidem cujusquam m. *acc. c. inf.* Jmd. vermuthen laſſen ꝛc.; in aliorum spe, quid — possim; *subst.* †dare plura relictis. *b)* beim Tode hinterlaſſen, filiam, *Ter.*; liberos; alqm heredem testamento; (*Ter.*) alcui haec quae habet, omnia; orationes; scriptum in Originibus; famam sui. 2) übrig laſſen; überlaſſen, laſſen, spatium, spatium vacuum unbeſetzt laſſen; partem belli; fenestras in struendo freilaſſen; portas in muro; paucos, quartam partem am Leben laſſen; partem equitatus sibi; reliquos equites; summa species earum (arborum) stantium relinquitur, es bleibt (ihnen) das ganze Anſehen, als ſtänden ſie feſt, *Caes. b. G.* 6, 27, 4.; locum misericordiae etc. ſ. locus 1) *d*); alqm repetundarum poenae (ſich begnügen mit ꝛc.) quam jam passus esset, *Plin. ep.* 2, 11, 20.; *paucis aratro; *palmam alcui; *m. *inf.*; neque ullum tempus sobrio relinquebatur, keine Stunde ließ man ihn nüchtern, *Nep.*; relinquitur ut, es iſt noch übrig daß ꝛc.; relinquitur illud, una via, nihil nisi fuga; *subst.* relictum, *n.* der Reſt; auch überlaſſen, laſſen, hominem ad alcjs quaestum; tempus munitioni; sibi tempus ad quietem; usque ad septimum diem deliberandi sibi spatium; nullum sibi ad cogitandum spatium; *meliora dapis; *alqd comedendum porcis (vgl. Zpt. §. 653.), *fana habitanda apris; *alqd aliis memorandum; *nihil inexpertum;

Digitized by Google

alqm tacitum unerwähnt laſſen; certamen sine fectu in beneficio apud primores patrum gaben en Streit auf u. überließen den Gegenſtand desſben als ꝛc. den Patriciern, *Liv.* 4, 7, 9. u. Zeißenborn z. d. St.; **tp.* relinqui, zurückleiben, nachſtehen; prägn., als gut od. taugich zurücklaſſen, plura quidem tollenda renquendis, *Hor.* [vgl. tollo 3)]; als untaugich für ſich, magis apta tibi tua dona, *Hor.*) verlaſſen, v. Jmdm. od Etw. weggehen n u. für ſich betrachtet, ohne Beziehung auf die toraliſche Beſchaffenheit der Handlung; vgl. dero, destituo), alqm; urbem; signa, deſertiren; npedimenta; domos nostras et patriam ipsam el diripiendam vel inflammandam auf die Gehr-, mit der Ausſicht, daß ꝛc., urbem direptioni; poenae Medea relinquar? relictus ab omni hoestate entblößt; *Ilium; *urbes unter ſich laſſen; relicta matre, der Mutter entwöhnt; *animam, itam, lucem, ſterben; anima, animus alqm; vitalis calor, *vita corpus; *color ossa; *pueam frigida quartana; *mortales aspectus = erſchwinden; *Cura turmas equitum; *relicta itis entblößt v. Laub. Hierv. *a*) Etw. aufgeben, aufopfern, v. Etw. abſtehen, Etw. ſein-, bei Seite laſſen, oppugnationem inceptam; obsiionem; bellum; cultum agrorum et armorum; em et causam et utilitatem communem; non tilitas relinquenda est; *relictae (freie) possesiones; curiam vermeiden, *Tac. ann.* 2, 24.; elictis omnibus rebus, mit Hintanſetzung aller nderen Dinge; *murteta; *jocos; *clientum egotia; *rerum habenas; *amata, *frigida cuarum fomenta ſ. fomentum 1); *cursus (Meerahrt) relictos; pater, u relictum filiae (*gen.*) nonen (est) [aufgegeben iſt (v. mir) der Name Tochter, ich bin nicht mehr werth, deine Tochter zu eißen] pietasque victa, *Hor. carm.* 3, 27, 34 ff.; *ubst.* *relicta repetere. *b*) böslicher Weiſe veraſſen, im Stiche laſſen, *tene r. an rem; officia; irtutem. *c*) ungeſtraft-, ungeräcktlaſſen, inurias; vim factam alcui; legatum omni supplicio nterfectum. *d*) in der Rede abſichtlich übergehen vgl. omitto 2) *b*), praetereo 2) *b*), praeternitto *b*)], alqd; alqm. Dav. *A*) **rĕlĭquiae** (rell.), arum, *f.* das Zurückgebliebene, die Ueberleibſel, Trümmer, der Reſt, copiarum; cibi, excremente; hordei, *Phaedr.*; conjurationis; tanae cladis; *oppidorum Trümmer; Marii des erbrannten Leichnams des M., die Aſche; *r. livinique ossa parentis; *r. et favillam; *Daanum atque Achilli, v. den ꝛc. übrig gelaſſene Troer; †humanorum corporum das Gerippe; uch Speiſe-, Tafelreſte, *Plaut. Suet.*; ſarkaſt., vellem me ad cenam (zur Ermordung des äſar) invitasses; reliquiarum nihil (keine Reſte, . i. des Antonius) haberes, *Cic. fam.* 12, 4, 1.; ildl., pristinae fortunae (v. den Truppen); r. vi, der v. Großvater hinterlaſſene Reſt des Krieges. *B*) **rĕlĭquus**, *adj.* 1. [meiſt im *sing.*) zurückgelaſſen, übrig geblieben, übrig, is nus r. est ex illa familia; si qua spes r. est; eliquum est, ut, es iſt-, bleibt noch übrig, daß d. zu [beim Uebergange zum letzten Theil der ede; vgl. resto 2), Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 2.], (ſelt.) m. bl. *conj.*; nihil est reliqui bleibt brig; quod fortuna reliqui fecit übrig gelaſſen at, nihil sibi reliqui facere übrig laſſen, unterſſen, ad celeritatem; nullum munus cuiquam reliquum fecisti haſt jeden Dienſt erfüllt; reliquum habere, †facere alqm; *subst. n.* der Reſt, quae reliqui summa fuit; quod belli r. erat; breve vitae; noctis, *Liv.*; *pl.*, belli, die zur Beendigung des Krieges erforderlichen Unternehmungen; insbeſ. *a*) v. einer Schuld, rückſtändig, reſtirend, pecuniam r. solvere; *subst. n. pl.* Rückſtand, Reſte, tanta; †r. creverunt. *b*) v. der Zeit, künftig, gloria; tempus, die Zukunft; adverb., in reliquum tempus; in reliquum. 2) meiſt im *pl.* od. b. *collect.* im *sing.*, übrig, im *pl.* die übrigen (als ein Reſt betrachtet; vgl. ceteri), populus; pars exercitus; fuga die weitere; r. (der übrige Theil) auctoritas senatus, *Cic. p. Mil.* 5, 14.; reges; omnes; r. rebus, durch jedes andere Mittel, *Caes. b. G.* 6, 12, 6.; hunc cum r. rebus (aus anderen Gründen) locum probabat, tum quod etc., *Caes. b. G.* 6, 32, 5.; *subst.* ex omni r. übrigen Theil; reliqua differamus in posterum; auch reliqua, in Betreff des Uebrigen od. übrigens; gew. quod r. est, de reliquo; prolept. (vgl. ceterus), qualem in r. Graecia neminem, Athenis unum accepimus etc., *Cic. Lael.* 2, 6. u. Seyffert z. d. St.

rellĭgio ſ. religio.

re-lūceo, 2. zurückleuchten, -ſtrahlen, einen Widerſchein geben, stella, flamma, *Liv.*; latissimae flammae altaque incendia, *Plin. ep.*; *freta igni. Dav. **rē-lūcesco**, 3. wieder hell werden, -erglänzen, †caeco dies; **imago solis*; **impers.*, paulum reluxit.

rĕ-luctor, *dep.* 1. dagegen ringen, -ſich ſträuben, †uxor; *draco; *luna; †itineri graves aestus, †continuae navigationi etesiae; †precibus alcjs; *multa (*acc.*).

rĕ-măcresco, măcrui, — 3. wieder mager werden, einm. *Suet. Dom.* 13.

†**rĕ-măl̆dĭco**, 3. (ſelt.) wieder ſchimpfen.

rĕ-mando, 1. (ſpät. u. ſelt.) zurück melden, -ſagen laſſen.

rĕ-măneo, 2. 1) zurück bleiben, domi; in Gallia; apud alqm; ad urbem cum imperio; *cubito presso ruhig liegen bleiben; ferrum ex hastili in corpore r.; abſol. 2) dauernd zurückbleiben, verbleiben, übrig bleiben, zu ſein fortfahren, longius anno uno in loco; equos eodem r. vestigio assuefaciunt; Pompejum r. (ſei noch zurück) Brundisii cum cohortibus viginti; si ulla apud vos memoria avi mei Masinissae r.; vobis aeterna sollicitudo; id nomen (hostis); in qua muliere vestigia antiqui officii r.; causa injuriae; ne quid ex contagione noxae r. penes nos; *in duris remanentem amicum; *specie remanente coronae; in eadem domo familiaque imperii vires r., *Curt.*; ne qua materia seditionis r., solum se de cohorte Alexandri r., *Just.*; animi post mortem; quarum (sublicarum) pars inferior integra r. ganz blieb; quae (potentia senatus) gravis et magna r. Dav. **rĕmansio**, ōnis, *f.* (ſelt.) das Zurückbleiben.

rĕmĕdium, ii, *n.* [re-medeor] 1) das Arzneimittel gegen Etw., remedio esse; †caecitatis gegen ꝛc., †veneni. 2) überh. das Heil-, Hülfsmittel gegen Etw. (vgl. praesidium), ad magnitudinem frigorum; timoris; id r. timori fuit; id esse r. unum his incommodis; tenesmon, cui r. celeria faciliaque proponebantur; sine ullo r. atque allevamento; nec vitia nostra nec r. pati possumus; (*Caes. b. c.* 1, 81, 3.) praesenti malo

(*dat.*) aliis malis (*abl.*) r. dabantur; (*Ter.*) r. invenire huic malo, alcui rei; haec reperiebant r., ut; †r. (Rettungsmittel) exercitus deficientis; †remedia adhibere alcui.

rĕ-meo, 1. zurück gehen, -kehren, -kommen, greges nocte ad stabula; aër; †navis; *urbes zu den ꝛc.; *aevum peractum, die Bahn des ꝛc. v. Neuem durchwandern.

rĕ-mētior, *dep.* 4. eigtl. zurück- od. wieder messen; dah. *a*) *wieder beobachten, servata astra; †*tp.* wieder überdenken, discrimen transmissum. *b*) wieder zurücklegen, -durchwandern, †stadia; *pass.* *remenso pelago.

rēmex, ĭgis, *m.* [remus-ago] 1) der Ruderer. 2) *collect.* die Ruderknechte, *Verg. Liv.*

Rēmi, ōrum, *m.* Völkerschaft im nördl. Gallien in der Gegend des jetzigen Rheims, Clienten der Carnutes; *sing.* Iccius Remus.

rēmĭgātio, ōnis, *f.* [remigo] das Rudern, einm. *Cic. Att.* 13, 21, 3. — **rēmĭgium,** ii, *n.* [remex] 1) *†das Ruderwerk, die Ruder; *remigio alarum, mit den Flügeln als Rudern; *im Bshg. auch bl. r.; sprichw. meo r. remigo, ich handle nach eignem Gutdünken, *Plaut.*; remigio veloque (*Plaut.*) s. velum 1). 2) *collect.* die Ruderer, Ruderknechte, *Verg. Hor. Liv.* — **rēmĭgo,** 1. [remex] rudern; im Bilde, quasi a portu egredientes paululum r. = orationem paululum dialecticorum remis propellere (vgl. 1. remus), *Cic. Tusc.* 4, 4, 9.

rĕ-mĭgro, 1. zurück wandern, -ziehen, -kehren, Romam; in domum suam; in vicos suos; absol.; bildl., animus mihi bekomme wieder Muth, *Plaut.*; ad justitiam, *Cic. Tusc.* 5, 21, 62.

rĕmĭniscor, — — *dep.* 3. [re-memini] 1) Etw. od. Jmd. sich ins Gedächtniß zurückrufen, auf Etw. od. Jmd. sich besinnen (vgl. memini, recordor), pristinae virtutis illorum; alqd; de alqo; *hunc se; quae traduntur mysteriis; †quam capitaliter ipsum me laesisset; *m. *acc. c. inf.* 2) (selt.) sich besinnend erdenken, aussinnen, plura bona, *Nep. Alc.* 2, 1.

rĕ-misceo, 2. vermischen, *falsa veris; *remixtum carmen tibiis Lydis (*abl.*) zum Schalle der lydischen Flöte gesellt, mit ꝛc. accompagnirt.

rĕmissē, *adv.* m. *comp.* [remissus] 1) gelassen, sanft, mild, gelind, res tragicas r. tractare; r. agere; remissius et placatius ferre; ista remissius disputare; orationem non astricte sed remissius numerosam esse; quam leniter, quam r.! 2) scherzhaft, zur Erholung, *Suet. Cl.* 33.

rĕmissio, ōnis, *f.* [remitto] 1) das Schlaffmachen, Herablassen, superciliorum (Ggs. retractio); vocis contentiones et r. das Steigen- u. Fallenlassen. 2) *tp. a*) das Nachlassen, die allmähliche Verminderung, morbi; usus im Umgang. *b*) die Erlassung, der Erlaß, poenae; †tributi; magnas (des Pachtgeldes); †absol. *c*) r. animi, *α*) die Abspannung des Geistes durch Erholung, die Erholung, ad omnem animi r. ludumque descendere; †bl. r. *β*) die Nachsicht, Gelassenheit, Schlaffheit, tum ad severitatem tum ad r. animi est contorquendus; remissione (animus) sic urgetur, ut se nequeat extollere. *d*) r. lenitatis, der herabgestimmte, gelassene Ton einer mildern Ausdrucksweise.

rĕmissus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. remitto] 1) abgespannt, schlaff, lose, corporis r., *arcu. 2) im guten Sinne, *a*) gelind, ruhig, ventus; frigoribus remissioribus (ca. *abs.*) indem ꝛc. *b*) sanft, leidenschaftslos, sermone; sermo; †genus causarum s. lenis: remissiore uti genere dicendi. *c*) heiter, ar gerăumt, homo; jocus; *joci; †sermones; †r misissimo ad otium et omnem comitatem a mo; in übelm Sinne, nachlässig, schlaff, li sig, animus; *subst. pl.* remissi, *Hor.*; in lab nimis; remissior in petendo; †remissior ac n glegentior quam conveniret principi; nihil la guidi neque r., nihil apud se remissum pa *Sall.*; nihil remissum sensere, *Tac.*

rĕ-mitto, 3. 1) zurückschicken, -senden, alq Romam; eos domum r. et cum iis una Co mium — mittit, *Caes. b. G.* 4, 21, 6.; hos cla Xerxi r. — et cum his Gongylum *sc.* misit, *N Paus.* 2, 2.; librum alcui, naves ad alqm; co tionem entlassen; nuntium uxori etc. s. nuntiu II) 1) *b*); repudium r. etc. s. repudium; †Ph lippum saepe vulneratum proelia; *alqm Ma bus parentum et cineri zur Beisetzung in d Familiengruft; insbes. *a*) zurückwerfen, pila intercepta; calces s. 2. calx. *b*) zurückgeb wieder zustellen, abtreten, alcui imperium beneficium; *cumulatam morte (bei meinem Tode) veniam s. cumulatus. *c*) dagegen schick scripta mandata ad alqm; literas alcui (a lativi.), an Jmd. zurückschreiben; remisi nuntii ab eo ad principes Argitheam *m.* acc. *inf.* s. nuntius II) 1) *a*). *d*) (wieder) von sich geben, -lassen, zurücklassen, *muriā quod testa marina; *pressa quod baca r. olivae; *vocem nemora geben ein Echo; *sonum; *sanguinem e pulmone; *umorem ex se ipsa; *(nebulas umenti tellure remitti; bildl., *opinionem* animo ablegen, aufgeben; *remissā vitā humanā nach dem Ende ꝛc.; auch *hervorbringen, verursachen, atramenta labem. *e*) *zurückziehen, bracchia. *f*) †wohin verweisen, causam ad senatum; alqm ad ipsum volumen. 2) zurückgehen-, schießen lassen, herab-, sinken lassen, habenas, ramulum adductum; *bracchia; *manus; *digiti sopore remissi; *frena equo *arcum abspannen; *vincula lösen; *calor liquefacta mella löst auf; *purpureo vere se humus; *vere remissus ager = aufgethaut; †frontem eine heitere Stirn-, -eine freundliche Miene zeigen (= nachsichtiger Beurtheilung); *tp. a*) den Geist aus der Spannung bringen, -erholen, -erheitern, -erfrischen, dem Geist Erholung u. Ruhe verschaffen, -geben, sich gehen lassen, animum *sc.* auch *pass.* medial, sich erholen, sich Erholung gönnen; cantus animum; spes animos a certamine. *b*) machen, daß eine Thätigkeit, Anstrengung u. dgl. nachläßt, erschlaffen lassen, nachlassen in Etw., cursum; *flatus; contentionem, industriam; *iras; diligentiam ac memoriam weniger anstrengen, vernachlässigen; ab quantum; †voluptas ista cogitationem (Ggs. intendere); de celeritate; tribuni plebis de tribut geben ihren Widerspruch auf in Rücksicht auf *Liv.* 5, 12, 13.; ea spes a certamine animos effecit ut animos remitterent, *Liv.* 9, 12, 7.; r remitti, remittere, nachlassen, milder werden dolores; imbres; ventus; virtus remittitur; †sua sponte pugna remissa; *me victusque volensque in üblerem Sinne, remissis (*sc.* iis) qui in praesidio erant etc., *Sall.*; †v. Kranken, remissa ermattet; remittere m. *inf.*, unterlassen, auf

ören, *Hor. Sall. Tac.* c) eine Strafe, Leiſtung . dgl. erlaſſen, =ſchenken, navem; alcui poeam, multam, pecunias; stipendium; †annuam abitationem usque ad bina milia nummum; tributa populo per triennium, †debita civitatius publica privataque; hoc tibi, ne, *Liv.*; si oc sibi remitti (daß dieſe Sperrung aufgehoben ürde) vellent, remitterent ipsi de custodiis maris blaſſen von ꝛc.; ut (geſetzt daß man) haec non remitterentur v. dieſen (gegenſeitigen) Maßregeln icht abſtehe, *Caes. b. c.* 3, 17, 4.; *Erycis tibi erga will keinen Gebrauch machen von ꝛc.; *jus egi; r. (er mäßigte die dem Auguſt beſtimmten ehren) arroganti moderatione, *Tac. ann.* 1, 8. . Walther z. d. St.; patriae inimicitias suas, memoriam simultatium, †privata odia publicis tilitatibus aufgeben dem ꝛc. zu Gefallen, =im ntereſſe ꝛc.; †dolor vulnerum pecuniae remisus für ꝛc. verziehen; †hosti judicato necessituines amicosque omnes ſchonte aus Rückſicht auf ꝛc.; ab. Etw. nachlaſſen, =zugeſtehen, =einräumen, auf Etw. verzichten (aus Güte u. Nachicht; vgl. concedo, permitto), si quid est tibi emissum atque concessum (Ggſ. omnino a me missum); id reddo atque r.; provinciam; (*Brut.* n *Cic. ep.*) alcui legionem; (*Liv.*) remittentibus tribunis comitia sunt habita; †beneficium; m. *inf.*

emmius, Benennung einer röm. gens, *Tac.*; *adj.* ex Remmia (de calumniatoribus), *Cic. p. Rosc.* 1. 19, 55.

ĕ-mōlior, *dep.* 4. etw. Schweres zurückbeween, =ſtoßen, pondera terrae.

-mollesco, — — 3. 1) *wieder weich werden. 2) *tp. a*) *bewegt=, gerührt werden, precibus. *b*) verweichlichen, ea re ad laborem ferendum homines, einm. *Caes. b. G.* 4, 2, . — **rĕ-mollio,** 4. *tp.* verweichlichen, artus; erweichen, eo se inhibitum ac remollitum esse), quominus etc.

-mŏra, ae, *f.* = mora, w. ſ., *Plaut.*

mŏrāmĭna, *n. pl.* [remoror] das Hemmniß, inm. *Ov. met.* 3, 567.

-mordeo, mordi, morsum, 2. wieder beißen, ildl., *a*) *einen Angriff wiederholen, alqm. *b*) uälen, beunruhigen, libertatis desiderium nimos, *Liv.*; te cura, *Verg.*

ĕmōria ſ. 2. Remuria.

mŏris, e, *adj.* [remoror] (ſelt. u. ſpät.) langſam. — **rĕ-mŏror,** *dep.* 1) *intrans.* ſich aufhalten, ăumen, *non diu; in Italia, *Liv.* 2) *trans.* zurück=, auf=, abhalten, verzögern, alqm; voluptas alqm ab negotiis; num unum diem postea . Saturninum et C. Servilium mors ac poena ei publicae remorata est? ließ ꝛc. auf ſich warten? nox atque praeda castrorum hostes, quominus etc.; iter suum.

mōtē, *adv.* m. *comp.* [remotus] entfernt, claſſ. ur *comp.* einm. *Cic. de or.* 1, 31, 87. — **rĕmōtio,** ōnis, *f.* [removeo] bildl. (ſelt.) die Beeitigung, Ablehnung, criminis. — **rĕmōtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. removeo] 1) ern, entfernt, entlegen, locus r. ab arbiris; sedes a Germanis; Apulia ab impetu belli emotissima; silvestribus ac r. locis; *antrum emotius; *gramen einſam; †longius a loco r.; conventu se r. domi tenere; *Tithonus r. entrückt) in auras; (*Hor.*) nos a volgo longe ongeque r. dem Volke ganz fern ſtehend, =ganz unbekannt; †quasi civitatis oculis r.; †avaritia gloriae et insatiabilis cupido famae nihil invium, nihil r. (zu fern, unerreichbar) videri sinebat. 2) *tp. a*) von Etw. entfernt, =fern, =frei, a culpa r. est; humilia atque ab honestate r.; a vulgari scientia remotiora; ab suspitione remotissimus; *vitio ab omni; †nec sane quisquam est tam procul a cognitione eorum r., ut etc.; †consilia longe a temeritate; (*Quint.* 10, 1, 31.) verbis remotioribus (nämlich ab usu) ungewöhnlichere; rhet. *t. t.*, argumenta außerhalb der Sache ſelbſt liegende, äußere. *b*) abgeneigt, ab inani laude. *c*) **rĕmōta** (*n. pl.*) b. *Cic.* als Ueberſetzung des ſtoiſchen *ἀποπροηγμένα*, ſ. apoproëgmena.

rĕ-mŏveo, 2. (*sync. plsqp.* remorant, *Hor. sat.* 2, 1, 71.) zurückbewegen, =ſchaffen, =ziehen, wegſchaffen, entfernen (ſo daß Etw. an dem Orte, wo es ſich befand, nicht mehr ſichtbar iſt; vgl. amoveo), pecora; equos; ex conspectu; †se a prospectu; plura de medio; alqd ab oculis, ex oratione; cupae ab opere removentur; *comas a fronte ad aures; nostros ab legionibus; praesidia ex iis locis; castra sex milia ab oppido; arbitros, interpretes abtreten laſſen; *mensas; *tabulas; *ignem; *natos; a corporis motu non removeri nicht bleiben ohne ꝛc., *Nep. Eum.* 5, 4.; alqm a re publica v. der Theilnahme an Staatsgeſchäften entfernen, abſetzen; †alqm quaesturā; †alqm ab exercitu; †praetorianos abdanken; eos a suis et rei publicae consiliis, alle Verbindungen m. ihnen in ꝛc. aufgeben; se a negotiis publicis; se talibus a consiliis ſich nicht einlaſſen auf ꝛc.; *invidiam a se; *se a volgo et scaena; *se in montes ex urbe; suspitionem a se; se ab amicitia alcjs, ab alqo, a suspitione; se artibus suis, *Cic. or.* 2, 5.; *se ministerio sceleris; tribu remoti et aerarii facti; †alqm ordine; Clodio, adversario remoto milder ſt. interfecto; eigenthümlich *Cic. Verr.* 4, 29, 66. Ubi videt eum nihilo magis minis quam precibus removeri 'abgebracht werde' v. ſeiner Weigerung, den Candelaber herzuſchenken; remoto joco, Scherz bei Seite, ohne Scherz, foro, contione, senatu, judiciis, d. i. ganz abgeſehen von ꝛc.; *si de quincunce remota est (abgezogen) uncia.

***rĕ-mūgio,** 4. 1) wieder=, dagegen brüllen, ad verba alcjs. 2) zurück brüllen, Sibylla antro; zurück rauſchen, =ſchallen, =dröhnen, nemus ventis; janua strepitu; vox.

rĕ-mulceo, 2. zurück beugen, caudam, einm. *Verg. Aen.* 11, 812.

rĕmulcum, i, *n.* [*ῥυμουλκέω*] das Schlepptau, summersam navem remulco multisque contendens funibus adduxit (*sc.* ad se); navem remulco abstrahere ins Sch. nehmen, bugſiren.

Rĕmŭlus, i, *m.* 1) ein König in Alba, *Ov.*; b. *Liv.* 1, 3, 9. Romulus Silvius genannt. 2) Name eines Helden, *Verg.*

rĕmūnĕrātio, ōnis, *f.* [remuneror] die Vergeltung, Erwiederung, benevolentiae; officiorum. — **rĕ-mūnĕror,** *dep.* 1. (ſelt. **-ro**), 1) wieder beſchenken, vergeltend belohnen, alqm praemio; alqm simillimo munere; in übelm Sinne, alqm suppliciis, einm. *Ct.* 14, 20.

1. **Rĕmūria,** ōrum, *n.* [Remus] = Lemuria (ſ. Lemures), nach *Ov. fast.* 5, 479.

2. **Rĕmūria** (Remor.), ae, *f.* ein Ort auf dem aventiniſchen Hügel, wo Remus der Sage nach

oogle

ſpicien wegen Gründung Roms anſtellte, einm. *Aur. Vict. de orig. gent. Rom.* 23, 1.

rĕ-murmŭro, 1. entgegen rauſchen, unda, einm. *Verg. Aen.* 10, 291.

1. **rēmus,** i, *m.* das Ruder, Flachruder (vgl. palmula, contus), *remos ducere, *impellere, *promovere; *r. reducere ad pectora; remis insurgere, incumbere, inhibere ſ. insurgo etc.; servos ad remum dare; ſprichw., ventis remis, mit vollen Segeln, inde ventis r. in patriam omni festinatione properavi, *Cic. fam.* 12, 15, 3.; taetra res est, — omni contentione, velis, ut ita dicam, remisque fugienda, *Cic. Tusc.* 3, 11, 25.; *laevam r. ventisque petere; im Bilde, orationem ante paululum dialecticorum remis propellere [Ggſ. statim vela orationis pandere; vgl. remigo, velum 1)], *Cic. Tusc.* 4, 5, 9.; *übertr., *pl.*, v. Flügeln der Vögel, alarum, v. Händen u. Füßen des Schwimmenden, corporis.

2. **Rĕmus,** i, *m.* der Bruder des Romulus.

3. **Rēmus** ſ. Remi.

***rĕ-narro,** 1. (ſelt.) wieder erzählen, fata divum; a facto propiore (von ꝛc. Veranlaſſung nehmend) priora.

rĕ-nascor, *dep.* 3. wieder geboren werden, wieder wachſen, -entſtehen, pinnae; *nos posse r.; *fibris renatis; ab secunda origine velut ab stirpibus laetius feraciusque renata urbs, *Liv.*; post excidium renata (Tyrus), *Curt.*; *alio orbe (Lycus fluvius) kommt wieder hervor; principium exstinctum ab alio r.; bellum istuc renatum; *Trojae renascens fortuna; *multa vocabula.

rĕ-nāvĭgo, 1. (ſelt.) zurück ſchiffen.

***rĕ-neo,** — — 2. zurück ſpinnen = etw. Geſponnenes wieder auflöſen, fila (der Parzen)

rēnes, num, *m.* die Nieren.

rĕ-nīdeo, — — 2. 1) *glänzen, ſchimmern, ſtrahlen (ſetzt einen Anſchauenden voraus, dem die res renidens gleichſam ſeinen Blick zurück geben könnte; vgl. niteo), luna nocturno mari in ꝛc.; aes; non ebur neque aureum mea in domo lacunar; vernas circum renidentes (blanken) Lares [nach Andern iſt renidentes mit vernas zu verbinden: 'mit freudeſtrahlendem Geſicht'; vgl. 2)]. 2) *tp.* *vor Freude ſtrahlen, -glänzen, heiter-, freundlich thun, lächeln (aufrichtig od. höhniſch), homo renidens, *Liv.*; *ore renidenti; *adjecisse freut ſich; falsum renidens vultu, mit falſch (tückiſch) lächelnder Miene, *Tac.*

rĕ-nītor, — *dep.* 3. (ſelt.) ſich entgegen ſtemmen, dah. ſich widerſetzen (ſtärker als adversor, resisto u. dgl.), *Liv. Curt.*

1. **rĕ-no,** 1. (ſelt.) zurückſchwimmen, saxa imis vadis r. tauchen wieder empor, *Hor. epod.* 16, 25.

2. **rēno** od. **rhēno,** ōnis, *f.* Pelzkleid, Wildſchur, renonum (aus Pelzen beſtehend) tegimenta.

***rĕ-nōdo,** 1. (ſelt.) entknoten, longam comam frei fliegen laſſen.

rĕnŏvāmĕn, ĭnis, *n.* [renovo] die neue Geſtalt, einm. *Ov. met.* 8, 729. — **rĕnŏvātio,** ōnis, *f.* [renovo] die Erneuerung, mundi; singulorum annorum, die Zinserneuerung = Zins auf Zins; bisdi., timoris; auspiciorum; doctrinae, Rückkehr zur ꝛc.

rĕ-nŏvo, 1. 1) erneuern, wieder herſtellen, templum; colonias; scelus wieder begehen; memoriam (Andenken); juxta posita recens (statua) filii veterem patris r. memoriam; *infandum dolorem, ut (wie) m. *conj.*; ipsis quoque tribunis, ut sacrosancti viderentur die geſetzliche Beſtimmung daß ꝛc., *Liv.* 3, 55, 6.; *casus omnium v. Neuem beſtehen; bellum; proelium; cursus †cursus; auspicia; †consilia belli; fenus in singulos annos, Zins auf Zins rechnen; *agrum aratro v. Neuem umpflügen; *agrum durch Brand erneuern; ex morbo velut renovatus flos juventae, *Liv.*; identidem incremento renovabat (nämlich das Heer), *Curt.*; †vires; *senectus renovata verjüngte; r. (will wiederholen) illud quod initio dixi; auditoris animus renovatur (wird v. Neuem gerichtet) ad ea quae restant; animos equitum Rom. ad Qu. Caepionis odium aufs Neue entflammen zum ꝛc. 2) an Kraft neuern, erquicken, erfriſchen, ſich erholen laſſen, se novis opibus copiisque wieder zu Kräften kommen; corpora animosque ad omnia de integro patienda; †rursus renovatis animis quibus (vaporibus) altae renovataeque stellae reficere et r. rem publicam.

rĕ-nŭmĕro, 1. 1) zurückbezahlen, alcui aurum, *Plaut.*, dotem huc, *Ter.* 2) vorzählen, alcui sagittas, einm. *Caes. b. c.* 3, 53, 4.

rĕnuntiātio (nicht renunc.), ōnis, *f.* [renuntio] die Bekannt-, Kundmachung, insbeſ. einer Wahl, suffragiorum; ejus; abſol. — **rĕ-nuntio** (nicht renunc.), 1. 1) zurückmelden, -berichten, -anzeigen (Gehörtes, Geſehenes), Bericht erſtatten, melden (in Folge Auftrags), hoc illi mihi, *Plaut.*; quid nunc r. responsum, *Ter.*; uterque idem suis; postulata Caesaris; †mihi a quoque renuntiabatur; quod non vidisset, pro viso; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſ.; nunc domum r., *Plaut.*, renuntiatum est, *Ter.*; ne Stoicis renuntiaretur wieder erzählt würde; *eo signo* legionis illato speculatores Caesari r., *Caes. b. c.* 3, 67, 1. u. Kraner z. d. St.; ero renuntiatum est m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*, mihi renuntiatum est de obitu filiae tuae, *Sulpic.* in Cic. ep. Insbeſ. *a*) amtlich zurück berichten, melden, rapportiren, alqd ad senatum, in concilium; legationem von ꝛc. *b*) als *t. t.*, öffentlich Jmd. für gewählt zu einem Amte erklären, -ausrufen, alqm consulem; fratrem a fratre renuntiatum (als Magiſtrat). *c*) öffentlich anzeigen, -angeben, hostium numerum, *Cic. Qu. fr.* 3, 2, 2. *d*) repudium alcui ſ. repudium. 2) aufkündigen, -ſagen, alcui hospitium, amicitiam; (*Suet.*) alcui amicitiam more majorum; †ſich einer Sache entſagen, advocationibus; vitae. — **rĕ-nuntius** (nicht renunc.), ii, *m.* (ſelt.) der Wiederberichter (ein Diener), *Plaut. Trin.* 2, 1, 25.

rĕ-nuo, ui, — 3. abwinken (mit dem Kopfe) = verneinen, ablehnen, mißbilligen, ausſchlagen (auf ſtolzere Weiſe; vgl. abnuo), r. negitatque Sabellus, *Hor.*; oculo renuente, (*Hor.*) nullum convivium; huic decem milium crimini widerſprechen; (*Hor.*) quod jubet alter. Das **rĕ-nūtu,** *abl. m.* das Ablehnen, simili nutu aut r., einm. *Plin. ep.* 1, 7, 1.

reor, rātus sum, *dep.* 2. (mit Ausnahme des *partic.* ratus mehr poet. u. in höherer Proſa) meinen, glauben, urtheilen, dafür halten (in Folge v. Berechnung u. aus vernünftigen Gründen, Schlüſſen; vgl. puto, censeo, opinor etc.) m. *acc. c. inf.*; nunquam ego ratus sum (hätte ich gedacht), fore, uti etc.; *terram propinquam externam; alii rem incredibilem rati; plures

Digitized by Google

uam rebar; quod dictum in pectus Jugurthae ltius quam quisquam ratus erat, descendit; non isto vivitur illic, quo tu rere (= reris), iodo; *non, ut reris, etc.; *quid rear (vermuen) alterius? parenthet., nam, reor, nullis — poset esse jucundior, *Cic. Tusc.* 1, 89, 94.; vgl. iſcher z. d. St.

pāgŭla, ōrum, *n.* [repango] 'zwei Krampen d. Haken, welche an jedem der beiden Thürpfoſten in einer Oeſe beweglich hängend in einen i der innern Seite jedes Thürflügels befindlichen ſten Ring eingekrampt wurden', Marquardt röm. lterth. V, 1. S. 234. (vgl. sera, pessulus), occludite aedes pessulis, r., *Plaut.*; convulsis r. ffractisque valvis; raptaque de dextro robusta . poste, *Ov.*; auch Schranken, *pedibus r. pulant; bildl., r. omnia juris, pudoris et officii erfringere; *r., quibus ego iram omnem reclu-am [vgl. recludo 1)].

-pandus, *adj.* aufwärts gekrümmt, calceoli ine Art Schnabelſchuhe; *v. Delphin.

părābĭlis, e, *adj.* [reparo] (ſelt.) wiederherellbar, erſetzbar, *damnum.

-parco, — 3. (ſelt.) ſeinerſeits ſparen, *Plaut.*

-păro, 1. 1) wieder erwerben, -anſchaffen, ieder herſtellen, -erneuern, erſetzen u. dgl. wenn v. einer verlorenen od. zu Grunde gerichteen Sache die Rede iſt; vgl. reficio, restauro), erdere, quod r. possent; exercitum; †classem; tecta Trojae; †bello vires; *res amissas; *damna celeres coelestia lunae ſ. damnum 1); nova crescendo cornua Phoebe; †aedificia; ignem; †ager te curante pretium; tribuniciam otestatem; †pristinam fortunam. Insbeſ. *a*) erjüngen, erquicken, *membra labori für ꝛc.; ingenia velut attrita cotidiano actu forensi alium rerum blanditia reparantur; †forensibus ertaminibus excitatos et quasi militantes reicit ac r. haec velut sagina dicendi. *b*) wiederholen, wiederbeginnen, bellum; †proelium; †intermissum historiae scribendae industriam nova laude. 2) *durch Kauf dagegen nſchaffen, dagegen kaufen, -eintauſchen, ina merce Syra; nec latentes classe cita r. oras auſchte nicht ein verborgenes Geſtade (für das gyptiſche) auf ꝛc. ein = ſuchte es nicht auf ſt. des gyptiſchen.

pastĭnātio, ōnis, *f.* [†repastino, wieder umacken] das Wiederbehacken, -umgraben.

-pello, reppŭli (nicht rep.; vgl. Br. S. 58.), ĕpulsum, 3. 1) zurückſtoßen, -ſchlagen, -treiben, alqm a genibus suis; *alqm foribus; repellendi a terra (*sc.* navigii), Vſ. d. *b. Alex.* 21.; mensas, *aras umſtoßen; *repagula; *tellurem *c.* a mari, abfahren; *Plias amnes spretos Oceani pede d. i. ſteigt empor aus ꝛc.; *tellurem hastā mit ꝛc. den Boden gleichſam v. ſich ſtoßen, . i. auf die Lanze geſtützt ſich in die Höhe ſchwinen; *aera repulsa (an einander geſchlagen) v. inander abſpringend; *pellis validos cute ictus.) zurück-, vertreiben, hostes in silvas; alqm ponte, homines a templi aditu; alqm ex urbe; ostri repelluntur. 3) *tp. a*) ab-, zurück-, fernalten, entfernen, verhindern u. dgl. (vgl. epello), ictus; periculum; ab illo (imperatore) elli pericula repelluntur; vim vi; injuriam ab lqo; bellum (Ggſ. inferre), *Curt.*; ab hac spe epulsus, mit ꝛc. geſcheitert; dolorem a se; oratorem a gubernaculis civitatum; est (id) potius immanitatis omnem humanitatem repellentis; contumelia repellatur; *facinus verhindern. *b*) abweiſen, verſchmähen, repulsus ab amicitia; si quid petiveris, haud repulsus abibis; hi repulsi, in spem impetrandi honoris dilati; repulsus honor augeatur; *a quo repulsus (graculus); *conubia; *preces; *repulsi proci; *saepe repulsus eas. *c*) zurückweiſen, widerlegen, bekämpfen, causam difficilem; allatas criminationes; (*Phaedr.*) repulsus veritatis viribus. *d*) in einen Zuſtand verſtoßen, -verweiſen, hanc ad meretricium quaestum, einm. *Plaut. Cist.* 1, 1, 4.

rĕ-pendo, pendi, pensum, 3. 1) *zurück-, wieder darwägen, pensa. 2) dagegen wägen, gegen Etw. zuwägen, -bezahlen, aurum pro capite alcjs; *miles repensus auro = losgekauft; *tp.* *abwägen, fatis (mit dem beſſern Geſchick) contraria fata; als Vergeltung geben, als eine Schuld leiſten, -zahlen, erwiedern, vergelten, *gratiam; *magna; *vices, Gleiches für Gleiches geben; *damna formae ingenio aufwägen, erſetzen; *hac dote vitam servatae; †suum cuique decus posteritas.

rĕpens, tis, *adj.* [ῥέπω] = repentinus, w. ſ., adventus; bellum; tumultus; †non r. (est) m. *acc. c. inf. pass.*; *cura; *discordia; *seditio; †consternatio; übertr., neu, friſch, causa, *Tac.*; quid r. aut vetustate obscurum, *Tac. ann.* 6, 7. u. Walther z. d. St.; *adv.* quae r. clades allata esset, r. alia nuntiatur clades, *Liv.*; *bina r. oculis obtulit ora meis. Dav. **rĕpentĕ,** *adv.* was ſo geſchieht, daß es im Entſtehen den Blicken des Beobachters verborgen iſt, aber dann auf einmal ſich zeigt, unvermuthet, überraſchend, plötzlich, mit Einem Schlag (vgl. subito), r. e vestigio; r. celeriterque; r. in tam insolitum domicilium immigravit (animus); amicitias r. praecidere (Ggſ. sensim dissuere); neque potest quisquam nostrum subito fingi neque cujusquam r. vita mutari; r. advolaverunt.

rĕpentīnō ſ. repentinus. — **rĕpentīnus,** *adj.* [repente] unvermuthet, plötzlich (ſ. repente; vgl. subitus), bonum, *Ter.*; impetus; oppugnatio; tumultus; terror; cum tantum r. periculi praeter opinionem accidisset; non modo exspectatos sed etiam r. adventus; hostium adventus; malum, incommodum; casus; ut sunt Gallorum subita et r. consilia; res; cohors, exercitus in Eile ausgehoben; homines ignoti et r. plötzlich zum Vorſchein gekommen, -aufgetaucht, *Cic. Brut.* 69, 242.; in novo populo, ubi omnis r. (ohne eine lange Reihe v. Ahnen) atque ex virtute nobilitas sit, *Liv.* 1, 34, 6.; †venenum ſchnell wirkendes; *aquas r. ejaculari. Dav. **rĕpentīnō,** *adv.* (ſelt.), *Plaut. Cic.*

1. **†rĕpercussus,** us, *m.* [repercutio] das Zurückſchlagen, -prallen, solis; maris der Gegenbruck.

2. **rĕpercussus** ſ. repercutio.

rĕ-percŭtio, 3. zurückſchlagen, -ſtoßen, -treiben, zurückprallen machen, *discus repercussus in aëra zurückgeſchnellt; †aquae repercussae; †amnis saxo repercussus; *partic. perf. pass.* auch *a*) wiederhallend, valles (clamoribus); †clamor jugis montium vastisque saltibus; †voces montis anfractu. *b*) *wiederſcheinend, lumen aquae sole; Phoebo repercusso.

gitized by Goo

rĕpĕrio, reppĕri (nicht reperi), repertum, 4. [archaist. *fut. pass.* reperibitur, *Plaut.*] 1) wieder finden, antreffen, parentes suos, *Ter.*; mortui sunt reperti. 2) überh. finden (nachdem man gesucht u. sich bestrebt hat; vgl. invenio), ausfindig machen, ermitteln; entdecken, wahrnehmen, erfahren; finden, erlangen, sich erwerben, si quid frumenti aut pecoris in agris, si quem aditum r. possent; in castris Helvetiorum tabulae sunt repertae; in Sicori vadum reperiebatur, vadis repertis; *(apes) repertae pumicibus; auxilium rei; causas duas; reperiuntur (es finden sich Menschen, Leute), qui etc.; neque quisquam est repertus, qui recusaret; voluntas secunda reperiebatur zeigte sich; numerus repertus est ergab sich; inopes reperiuntur; *fallax haud ante repertus; *Rhamnete reperto exsangui; *quod cuique rimanti repertum; hanc causam (dies als Grund), quod etc.; nos nihil de eo percontationibus r. (fanden davon nichts bestätigt), nisi — videbamus, *Caes. b. G.* 5, 13, 4. u. Kraner z. d. St.; m. *acc. c. inf.*; cum quaereret, sic r. m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*; qui essent idonei portus; rem et gloriam armis belli, *Ter.*; occasionem; Iintribus inventis sibi (für sich) salutem, *Caes. b. G.* 1, 53, 3. (vgl. Kraner z. d. St.; Nipperdey: pepererunt); nomen ex inventore; insbes. etw. Neues erfinden, ersinnen, entdecken, nihil novi; viam qua etc.; disciplinam; rationes bellandi; †sua sponte multa; *dolos. Dav. *a*) **rĕpertor**, ōris, *m.* der Erfinder, Urheber, *medicinae; *hominum rerumque; *personae pallaeque; †flagitii. *b*) **rĕpertus**, als *adj.*, künstlich erfunden, verba, *Cic. part. or.* 5, 16.

rĕpĕtitio, ōnis, *f.* [repeto] die Wiederholung.

rĕpĕtitor, ōris, *m.* [repeto] der Zurückfordernde, einm. *Ov. her.* 8, 19. — **rĕ-pĕto**, 3. 1) nach Etw. od. Jmdm. wieder langen, dah. *a*) wieder losgehen auf Jmd., Jmd. od. Etw. wieder angreifen, regem repetitum saepius cuspide afflixit, *Liv.*; †alqm toxico; *repetita per ilia wiederholt getroffen. *b*) wohin sich wieder wenden, zurückgehen, zurückkehren, castra; Macedoniam; retro in Asiam; quid repetiimus *sc.* patriam; *penates ab ora Hisp.; *cavum; *paludes; *urbem; *muros; *praesaepia. 2) zurückholen, wieder holen, haec (impedimenta); übertr., illos animos (sich die Stimmung zurückrufen, sich zurückversetzen in ꝛc.), quos habuissent, *Liv.* 5, 11, 14.; hervorholen, *pectore sollicito suspiria; auch wiedererlangen, -gewinnen, Politorium rursus bello; libertatem per occasionem, libertatem; †inde vires imperii; repetitum (nämlich. Macedoniam) in Macedoniam venire, *Nep. Eum.* 6, 1. Dah. *a*) wieder-, von Neuem verlangen, -sich erbitten, Gallum ab eodem; (*Ter.*) repudiatus repetor; dah. †als gerichtl. *t. t.*, Jmd. von Neuem belangen; auch aufsuchen, suchen (was sich gebührt), et campus et areae etc. repetantur, *Hor. carm.* 1, 9, 18. ff. u. Nauck z. d. St. *b*) zurückverlangen, -fordern, obsides; pecunias ereptas; Salaminii Homerum r. fordern ihn zurück als ihren Landsmann; me ab istius furore; promissa; civitatem in libertatem; bello superatas a majoribus (civitates) in antiquum jus; ad repetendum regnum (*sc.* Tarquinio) secuti Tarquinium, *Liv.* 2, 6, 5.; *huc Apollo ruft uns zurück; qui maxime me r. atque revocastis, *Cic. dom.* 57.; insbes. *t. t.*, res r., Ersatz-, Genugthuung fordern (v. Feinde durch die Fetiales od. gerichtlich sein Eigenthum zurückfordern, -in Anspruch nehmen, auf Schadenersatz klagen, ad res repetendas; nullum bellum esse justum nisi quod aut rebus repetitis geratur aut etc.; in iis rebus repetendis quae mancipi sunt; orator (Ggs. decumanus petut dah. auch pecuniae repetundae, die v. den Statthaltern widerrechtlich erpreßten u. wieder zu erstattenden Gelder, Ersatz für Gelderpressung; lex de pecuniis repetundis od. pecuniarum r.; postulare alqm de repetundis etc. s. postulo 2 *b*); †absolutus repetundarum; †repetundarum convictos. *c*) für etw. Gegebenes-, -Gewährtes etw. Anderes fordern, dagegen-, wieder fordern, -verlangen, pro illa quidquam abs te preti, *Ter.* *d*) als etw. Gebührendes-, -rechtmäßig Gehörendes-, -Zukommendes fordern, -abfordern, -in Anspruch nehmen, jus suum; rationem ab alqo; aes mutuum ab nullo; earum rerum omnium fructum a me r. prope suo jure debet; omnes honores non ex merito sed quasi debitos a vobis; (quod munus optimae spei adulescenti repetenti negare non potui; dah. poenas, Strafen vollziehen, strafen; eas poenas vi ab alqo an Jmdm. vollziehen, pro veteribus Helvetiorum injuriis populi Rom. ab his poenas bello; p. parentum a filiis, die Kinder strafen wegen der (erschlagenen) Eltern, den Mord der Eltern rächen an ꝛc. *e*) wieder vornehmen, -anfangen, wiederholen, erneuern, pugnam; viam, denselben Weg zurückgehen; auspicia de integro repeterentur, auspiciorum repetendorum causâ, *Liv.*; *omina; *studia; consuetudinem; *repetita robora caedit v. Neuem; *Venerem; *repetens (nachdrücklich) iterumque monebo. Insbes. *α*) in Gedanken od. mündlich od. schriftlich wiederholen, wieder überdenken, wiederholen, erneuern, memoriā vetera; rei memoriam; praecepta; quae coepisti; *animo exempla; †m. *acc. c. inf.*; *nunc r. haec generi portendere debita nostro (*sc.* eam); *unde tuos repetam (wo soll ich beginnen zu schildern?) fastus? multum ante repetito (*abl. abs.*) m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; hinc r. (fragt v. Neuem) m. direct. Frage, *Hor. sat.* 1, 9, 44.; inde usque repetens; *nunc. *β*) herholen, -leiten, alqd alte et a capite; initia amicitiae a parentibus; ab Erechtheo; longius; quae (res) supra septingentesimum annum repetatur; *altius ab origine; *si prima domus repetatur origo. *γ*) zurückrechnen, datiren, repetitis et enumeratis diebus, einm. *Caes. b. c.* 3, 105, 2. *δ*) das Unterlassene nachholen, praetermissa. — **rĕpētundae** s. repeto 2) *b*).

rĕ-pleo, 1. wieder füllen, -erfüllen, exhaustas domos; *scrobes terrâ; *crater repletur füllt sich wieder; übertr., wieder vollzählig-, vollständig machen, vervollständigen, ergänzen, consumpta; exercitum; *quod voci deerat, plangore; †in iis quae replenda vel dejicienda sunt (im Ausdruck); †ea (gracilitas crurum) paulatim repleta (est) assidua vexatione equi. 2) an-, erfüllen, *sinum floribus; *corpora carne sättigen; repleto (reichlich versorgt mit) his rebus exercitu, *Caes. b. G.* 7, 56, 5.; templis repletis voll Menschen, *Cic.*; bildl., re-

Digitized by Google

leri scientiâ juris; *fama Euandrum (die Bruſt es E.) etc.; *populos sermone; *curiam verbis; eruditione repletus; auch (ſelt.) ſchwängern, ust. 13, 7, 7.; anſtecken, einm. *Liv.* 25, 6, 8.

plĭcātio, ōnis, *f.* [replico] eigtl. das Wiederaufrollen, bildl., kreisförmige Bewegung, quadam mundi, einm. *Cic. n. d.* 1, 13, 33. — **ē-plĭco,** cāvi, cātum, 1. eigtl. zurückfalten, †jeinora replicata intrinsecus nach innen verſchlungen; dah. auf-, abrollen, aufſchlagen im Geiſte, entwickeln, memoriam annalium, temorum; traductio temporis primum quidque relicantis.

po, repsi, reptum, 3. kriechen (eigtl. v. der angſamen, ſchleichenden Fortbewegung mit Füßen erſehener Geſchöpfe; vgl. serpo), cochlea; inter axa repentes cochleae; per rimam vulpecula tc. ſ. vulpecula; quâ antea unus homo inermis vix poterat r., *Nep.*; dah. v. langſam Reitenden, milia tria, *Hor.*; residēs r. ultimi ſchleijen zuletzt herbei, *Phaedr.*; sermones r. per umum in niederem proſaiſchem Stile geſchrieben, *lor.*

-pōno, 3. [*perf.* reposivi, *Plaut.*; **partic. perf. ass. sync.* repostus] 1) rückwärts-, zurück etzen, -legen, -ſtellen, *pullus mollia crura pirft zurück; *humum zurückſchaufeln; *se in cuitum ſich zurücklegen auf ꝛc. = den Arm ſtützen. pierv. *a*) aufbewahrend zurücklegen, anfbeahren, -heben, pecuniam in thesauris; fructus condere ac r.; *Caecubum ad festas dapes; alqd hiemi; *provisa ante; †scripta in alqod empus; *haec sensibus imis dem Geiſte tief einträgen; *manet alta mente repostum judicium aridis; †odium verbergen. *b*) ab-, bei Seite-, egelegen, remum, *Plaut.*; cum arma omnia eposita contectaque essent; *telas calathosque; faciemque deae vestemque; *feretro reposto; onus; *caestus artemque; *arbusta falcem gatten wegzulegen, machen unnöthig; in secretum siae repositus zurückgezogen, *Tac. hist.* 1, 10.; gl. Walther z. d. St.; auch *beiſetzen, begraen, corpus tumulo; tellure repostos; siccis mea ata (Aſche) ocellis. *c*) an die vorige Stelle wieer hinlegen, -bringen, lapides suo quemue loco; columnas; *vina mensis; *membra tratis, toro; insigne regium wieder aufſetzen.) wieder in den vorigen Stand ſetzen, wieer herſtellen, *robora flammis ambesa naviiis; †quonam modo pontes ruptos; *epulae reostae, die verſchiedenen Gänge der Leckereien (Andere: 'mühſam geſammelte od. aufbewahrte Gerichte'); *alqm in scaeptra in ꝛc. wiedereinſetzen.) *wiederholt-, wieder u. wieder hinſetzen, lena pocula; dah. *a*) *wieder zur Darſtelung bringen, wieder vor-, -aufführen, geben, -auf die Bühne bringen, wiederolen, Achillem; fabulam. *b*) *zurückerſtaten, nummos, *Plaut.*; donata. 3) Eins gegen as Andere-, dagegen ſtellen, -ſetzen, non modo n libris tuis sed etiam aliorum Aristophanem pro upoli; in ejus locum reponi; diem diebus ils; tuas (epistulas). Hierv. *a*) zur Vergeltung d. zum Erſatz geben, vergelten, tibi idem; lcui alibi anderswo Erſatz geben; *haec pro virinitate; auch beim Abſchluß eines Kaufs eine ümme erlegen, -zahlen, ex debito aliquanm, alqd, nihil, *Plin. ep.* 8, 2, 6. *b*) dagegen ſagen, erwiedern, tibi idem. 4) hinſtellen, -legen, -ſetzen, -bringen, colla in tergo praevolantium; literas in gremio; *ligna super foco; *animas laetis sedibus; deus ille, quem mente noscimus atque in animi notione tamquam in vestigio volumus r., *Cic. n. d.* 1, 14, 37.; *nec vera virtus cum semel excidit, curat reponi (zurückzukehren zu ꝛc.) deterioribus (*n.*); *tp. a*) rechnen-, zählen zu-, -unter ꝛc., sidera in numero deorum, in deos; rem in artis loco; †in alqa re vigilias, somnum verwenden auf ꝛc. *b*) Etw. worauf ſetzen, -beruhen laſſen, spem in virtute, omnem spem in se; rem publicam in te, in armis esse repositam; plus in eo ne posset decipi, quam in fide Siculorum, *Liv.*

rĕ-porto, 1. zurücktragen, -bringen, -ſchaffen, -führen, reportari navibus, navibus in Siciliam (v. Soldaten); duobus commeatibus exercitum; *pedem, †se ad alqm, zurückkehren. Dav. *a*) *zurückmelden, -berichten, überbringen, regis ad aures nuntius m. *acc. c. inf.*; haec dicta adytis; pacem; certa (dem Aeneas); fidem (ſichere Nachricht); auch *wiederholen, audita verba. *b*) davon tragen, erlangen, laudem ex hostibus; a rege victoriam; *spem bonam.

rĕ-posco, — — 3. zurück fordern, -verlangen, alqm simulacrum; *Parthos signa; *quos poenas; Catilinam a me. Insbeſ. *a*) als eine Schuld fordern, als ſein Recht verlangen, rationem (Rechenſchaft) ab alqo, vitae, quid victis fecerimus; *regem ad supplicium; *natos ad poenas; *foedus (die Erfüllung des Vertrags) flammis; *responsa; †gratiam; †natura spiritum. *b*) wieder u. wieder mahnen, *hoc vos et Pallanta ducem patria alta.

rĕpostor, ōris, *m.* [repono] der Wiederherſteller, einm. *Ov. fast.* 2, 63. — ***rĕpostus,** *adj.* [= repositus v. repono] entlegen, terrae; gentes.

rĕpōtia, ōrum, *n.* [re-poto] das Trinkgelag am Tage nach einer Hochzeit, *Hor.*

rĕpraesentātio, ōnis, *f.* [repraesento] claſſ. nur als *t. t.* in der Geſchäftsſprache, die baare Bezahlung. — **rĕpraesento,** 1. [re-praesens] 1) vergegenwärtigen, vor Augen ſtellen, veranſchaulichen, durch ein anſchauliches Bild darſtellen, -wiedergeben, templum illud memoriam consulatus mei; †urbis species repraesentabatur animis; ad repraesentandam iram deorum; †consilium darlegen; †fidem, die Wahrheit außer Zweifel ſetzen; †alqm sibi; *virtutem moresque Catonis; †affectum patris. 2) *t. t.* in Geldſachen, ſogleich entrichten, baar bezahlen, †summam; †mercedem alcui; abſol., *Cic.* Dav. überh. Etw. auf der Stelle thun, -vornehmen, -vollziehen, -anwenden, -ausführen, -gewähren, -beſchleunigen ꝛc., quod in longiorem diem collaturus fuisset; medicinam, †tormenta quaestionum poenasque parricidarum, †supplicia; †verbera; minâs irasque coelestes repraesentatas (ſogleich erfüllt, ſich kund gethan) casibus suis; si repraesentari morte mea libertas civitatis potest; †non tantum amitae ei verum etiam patris amissi affectum; †judicia repraesentata plötzlich, ſogleich angeſtellte; diem promissorum.

rĕ-prehendo (*zſgz. **rĕprendo**), 3. 1) wiede

erfaſſen, ergreifend zurück-, feſthalten, eigtl. u. bildl., alqm pallio, *Plaut.*; elapsum semel non ipse Juppiter possit r., *Phaedr.*; duas naves cum militibus, scaphis lintribusque, *Caes.*; reprehensi ex fuga Persae, *Curt.*; manu alqm; revocat virtus vel potius r.; genus pecuniae; *locum, ein Thema wieder aufnehmen; quod erat imprudentiâ praetermissum, id r. gleichſam noch aufgegriffen; dah. hemmen, zurückhalten, *vestros cursus; (*Ter.*) me hielt an mich. 2) Jmd. gleichſam von einem Abwege zurückhalten, zurechtweiſen, mißbilligen (milder als vitupero), cum corrigimus nosmet ipsi quasi reprehendentes; alqm; ea res omnium judicio reprehendebatur; alqm in eo genere (in der Beziehung) od. in eo quod etc.; consilium, temeritatem alcjs; ejus exsilio, qui creatus sit, judicium populi Rom.; alqd in alqo; *nihil in magno Homero; (*Nep.*) se ipsum; de ipsa mente item reprehenditur, ut ceteri, de infinitate autem vehementius, einm. *Cic. n. d.* 1, 11, 23.; abſol.; *major reprensis (*m.*). 3) in der Rhetorik, widerlegen. Dav. *A*) **rĕprehensio,** ōnis, *f.* das Zurückhalten, 1) v. Redner, das Innehalten, sine r., ohne Anſtoß, einm. *Cic. de or.* 2, 25, 100. 2) die Zurechtweiſung, der Tadel, temeritatis; culpae; vitae; carere r., tadellos ſein; incurrere in varias r. 3) in der Rhet., die Widerlegung. *B*) **rĕprehenso,** 1. (*intens.*) eifrig zurückhalten, singulos, einm. *Liv.* 2, 10, 3. *C*) **rĕprehensor,** ōris, *m.* der Zurechtweiſer, der Verbeſſerer, ut r. (patres) essent comitiorum; abſol.

rĕprendo ſ. reprehendo.

rĕpressor, ōris, *m.* [reprimo] (ſelt.) der Beſchränker, caedis cotidianae, *Cic. p. Sest.* 69, 144.; tributorum, *Eutr.* — **rĕprĭmo,** pressi, pressum, 3. [re-premo] zurück drücken, -drängen, lacum Albanum; represso (im Kampf) jam Lucterio et remoto; quem (Mithridatem) repressum magna ex parte, non oppressum reliquit; *retro pedem cum voce; *dextram; bildl., zurückdrängen, beſchränken, dämpfen, beſchwichtigen, iracundiam, *Ter.*, iram, *Ov.*; fletum; †sitim; *repressus est imber hörte auf; conatus alcjs; hanc rei publicae pestem paulisper reprimi, non in perpetuum comprimi; tuorum consiliorum reprimendorum causâ; cursum; impetus, fugam hostium; sermones; alacritatem; regios spiritus iis ipsis (*abl.*), qui etc., *Nep. Dio.* 5, 5.; vix odium suum a corpore alcjs, ſich kaum enthalten, ſeinen Haß gegen Jmd. durch Angriff auf ſeine Perſon zu befriedigen; concitatam multitudinem; vix reprimor quin, ich halte mich kaum zu ꝛc., *Plaut.*; sed reprimam me, *Ter.*; reprimam me, ne, *Ter.*

rĕprōmissio, ōnis, *f.* [repromitto] (ſelt.) das Gegenverſprechen. — **rĕ-prōmitto,** 3. 1) dagegen verſprechen (gegen etw. Anderes, zur Vergeltung dafür), insbeſ. als *t. t.* der Geſchäftsſprache, alcui alqd. 2) †wieder-, von Neuem verſprechen.

repto, 1. [*intens.* v. repo] langſam einhergehen, ſchlendern, *inter silvas; †per limitem.

rĕpūdiātio, ōnis, *f.* [repudio] (ſelt.) die Abweiſung, Verſchmähung, supplicum, *Cic. p. Mur.* 4, 9.; abſol., *Cic. Att.* 12, 51, 2. — **rĕpūdio,** 1. 1) zurückweiſen, verſchmähen, verwerfen (in Folge überlegten Entſchluſſes, ohne Gewalt, Etw., das als ein Gut erſcheint, Vortheil od. Freude verſpricht; vgl. rejicio, repello, respuo, fastidio), vota et preces alcjs a mentibus suis; gratiam alcjs; voluptates; condicionem; officium; consilium senatus a re publica entziehen; genus orationis; eloquentia forensis, spreta a philosophis et repudiata; hac fortuna atque his ducibus repudiatis; securitas specie quidem blanda sed multis locis reapse repudianda; auctoritatem superiorum nicht anerkennen; communem naturae sensum verleugnen. 2) (vorcl. u. ſpät.) = repudium remittere etc. ſ. repudium. — **rĕpūdiōsus,** *adj.* [repudium] verwerflich, anſtößig, einm. *Plaut. Pers.* 3, 1, 56. — **rĕpūdium,** ii, *n.* [re u. pes] eigtl., das Zurücktreten, die Verſtoßung, Zurückweiſung, insbeſ. v. Verlobten od. Ehegatten, die Auflöſung der Verlobung od. der Ehe, die Trennung, Eheſcheidung (als einſeitiger Act; vgl. divortium), r. renuntiare, remittere, v. Verlobten, *Com.*; †r. dicere, †uxori remittere, †uxorem repudio dimittere, v. Ehemann, die Ehe aufkündigen, -aufſagen.

rĕ-puĕrasco, — — 3. (ſelt.) wieder zum Kinde werden, kindiſch werden, *Plaut. Cic.*

rĕpugnantĕr, *adv.* [repugno] widerſtrebend, einm. *Cic. Lael.* 25, 91.

1. **rĕpugnantia,** ae, *f.* [repugno] claſſ. nur bildl., der Widerſtreit, Widerſpruch, rerum; nec id quod vere honestum est, fas est cum utilitatis r. comparari mit dem collidirenden Nutzen zuſammenſtellen; abſol.

2. **rĕpugnantia** ſ. repugno 2).

rĕ-pugno, 1. 1) im Kriege dagegen kämpfen, Widerſtand leiſten, fortiter; ibi; abſol. 2) überh. dagegen ſtreiten, widerſtreiten, -ſtreben, ſich widerſetzen, fortunae; victoriae patriae; contra veritatem; his rebus unum r., quod ſtand eins entgegen, daß; non r., ich habe nichts dagegen; *m. ne, *m. *inf.*; v. Sachen, ſeiner Natur nach widerſtreiten, ſich nicht vereinigen laſſen, in Widerſpruch ſtehen, simulatio amicitiae; haec inter se; r. (es iſt ein Widerſpruch) m. *inf.*; *subst.* repugnantia, ium, *n.* rhet. *t. t.*, widerſprechende Dinge.

rĕpulsa, ae, *f.* [repello] 1) publiciſt. *t. t.*, die Abweiſung-, Zurückſetzung bei einer Amtsbewerbung, das Durchfallen, ferre, accipere r. mit u. ohne a populo, übergangen werden, durchfallen; dolore repulsae wegen ꝛc.; fratris r. consulatus bei der Bewerbung um ꝛc.; aedilicia; sine r. (ohne vorher vergeblich darum angehalten zu haben) factum esse consulem; *virtus r. nescia sordidae; *pl.*, offensionum et r. quasi quandam ignominiam timere. 2) überh. die abſchlägige Antwort, Fehlbitte, Abweiſung, vergebliche Bemühung, nullius rei a se r. laturum, *Nep.*; nullam r. ferre, *Ov.*; nec hanc r. sentiret, *Phaedr.* — **rĕpulsus,** us, *m.* [repello] (meiſt im *abl. sing.*) das Zurückwerfen, -prallen, durioris materiae; *scopulorum, der Wiederhall von ꝛc.

rĕ-pungo, — — 3. wieder ſtechen, -einen Stich (Hieb) verſetzen, bildl., in quo illorum animos leviter, einm. *Cic. fam.* 1, 9, 19.

rĕ-purgo, 1. 1) wieder reinigen, -ſäubern, iter; †alveum Tiberis; †hortum; *repurgato coelo; †quidquid ingredi possent; *humum saxis.

Digitized by

n ꝛc. 2) *reinigend entfernen, †quidquid Aenea fuit mortale.

ɨpūtātio, ōnis, *f.* [reputo] die Erwägung, etrachtung, veterum novorumque morum.

pūto, 1. 1) †berechnen, tempora. 2) erägen, bedenken, alqd secum od. cum animo, m animo suo; horum nihil unquam; quid ille lit; †vere.

quies, quiētis (*dat.* ungebräuchlich; *acc.* requiem u. requiem; bl. requiem, *Tac.*; *abl.* *requie, *requiete), *f.* die Ruhe, Rast, das Ausuhen (nach einer Arbeit, Unruhe u. dgl.; vgl. ies), die Erholung u. dgl., animi et corpos; curarum von ꝛc., (*Verg.*) laborum; *sibi requiem pugnae sperabant; non labor meus, non ; *da requiem terrae semente peracta, da r. rram qui coluere viris; *ille senectae sera eae r. etc. meine Stütze im ꝛc.; *ne sit r. pedum (*sc.* vobis) = rühret den Fuß; *nec r. (est) uin etc., *meton., ein Ruheplätzchen. — **rĕquiesco,** 3. [*sync. perf.* *requierunt; requiesse, *iv.* 26, 22, 8.; *plqp.* *requierant; *requiesset]) *intrans.* ruhen, ausruhen, rasten, sich erolen (nach der Arbeit, Bewegung u. dgl.), legiones; in sella; nullam partem noctis; *sub mbra; a muneribus; aures a strepitu et tumultu hostili; *vitis in ulmo; *flumina; *hunus. 2) *ruhen, schlafen, lecto; hanc mecum ioctem fronde super viridi; Juppiter Alcmenae wegen ꝛc.) geminas Arctos; im Grabe ruhen, n sepulcro mortuum; *ossa in urna; *tp.* bei Etw. nach vorausgegangener Arbeit u. dgl. sich eruhigen, zur Ruhe kommen, in spe; in ermone alcjs; (*Quint.*) in hac lectione; animus x miseriis atque periculis; eorum exitio; *nec . enim, donec etc.; *corpus malis. 3) *trans.* uhen lassen, rapidos flumina cursus. — **rĕquiētus,** *adj.* der ausgeruhet hat, miles, *Liv.*; *ager.

ĕquīrĭto, 1. [*intens.* v. requiro] nach Etw. fragen, res novas, einm. *Plaut. Most.* 4, 3, 11.

ĕquīro, sīvi, sītum, 3. [re-quaero] 1) wieder od. wiederholt suchen, =aufsuchen, alqm, *Ter. Verg.*; libros; requiri terminos; *portus Velinos hinsteuern nach ꝛc. Hierv. *a*) zurückwünschen, vermissen (vgl. desidero), majorum prudentiam in alqa re; subsidia belli; indulgentiam alcjs; qui (oculi) consuetudinem fori et pristinum morem judiciorum r.; *juvenem oculis animoque; illum animus, illum oculi, *Plin. ep.*; quae nonnunquam r. auszusetzen habe; *multos inde. *b*) überh. suchen, untersuchen, verlangen, erforschen, heischen (als etw. Nöthiges u. als ein Recht; vgl. desidero), quid r., ut sit beatior; virtus nullam voluptatem; res diligentiam; in hoc bello virtutes multae requiruntur sind erforderlich; (*Hor.*) generosum et mite (vinum). 2) nach Etw. od. Jmd. wieder fragen, =forschen, =nachforschen, alqd; de statu civitatis; (pueri) pulsi; magna voce Varum nomine appellans; ab, ex alqo; †de re ab alqo; ubinam esset; *sermone socios; *dolus an virtus (*sc.* sit), quis in hoste r.? auch untersuchen, rationes; †impendia rei publicae.

rēs, rĕī, *f.* verw. m. ῥῆμα, eigtl. der in Rede stehende Gegenstand, Gegenstand der Rede, dah. auf die umfassendste u. mannichfaltigste Weise gebraucht u. verwendet (vgl. ratio); I) im Allgemeinen, 1) Sache, Ding im weitesten Sinne, Wesen, Umstand, Fall, Rücksicht, Hinsicht, Beziehung u. dgl., res quae nunquam fuerunt, ut Scyllae; r. universam tribuere in partes; r. exquisitissimae ad epulandum; (*Hor.*) variae, buntes Gemengsel; suaves, leckere Dinge; res ludicra (*Hor.*) Tändelei (Andere: Bühnenspiel); (*Phaedr.*) r. cibi, eine Sache, die zum Essen gehört, taugt; r. militaris, bellica, navalis, nautica, frumentaria, pecuaria et rustica, familiaris, Kriegs-, Seewesen ꝛc., praemia rei pecuniariae an Geld u. Geldeswerth; difficultas rei nummariae; res divina, divinae, humanae divinaeque s. divinus 1), humanus 1); res publica s. publicus; transmarinae, überseeische Producte; necessariae, honestae; nova res; r. novae s. novus 1); una alqa in re (in einem einzelnen Zweige des Wissens, -Fach) separatim elaborare; r. ita se habentibus, unter diesen Umständen; in utraque re, in beiden Fällen; una ex re satis praecipit an einem Fall ꝛc.; multis, aliis r.; ceteris, omnibus r., in anderen Beziehungen, in jeder Hinsicht, auf alle mögliche Weise; ea re plurimum possit in dieser Beziehung, tota re errare in aller Beziehung, total. Hierv. insbes. *a*) res im *pl.* auch die Dinge, die überh. da sind, die Welt, Natur, od. der Gang der Dinge in der Welt, der Weltlauf, nihil malo quam has res relinquere; *repertor rerum; *r. concordia discors; *caput r. Roma; *rerum domini (v. den Römern); (*Ter.*) imperitus rerum mit der Welt, -dem Weltlauf; qui in rerum contemplatione studia ponebant, *Cic. Tusc.* 5, 3, 9.; dah. **gen.* rerum zur Verstärkung des *sup.*, pulcherrima, maxima rerum Roma in der Welt (τῶν ὄντων); pulcherrime, dulcissime r. *b*) *gen.* rerum als ergänzender *gen. obj.* allgemeinen, unbestimmten Inhalts, nicht selten bei Substantiven, die im Deutschen ohne einen solchen *gen.* stehen (vgl. Nägelsbach lat. Stil. S. 57.), actio rerum; hanc r. tantam potentiam, diese so große Macht; sine maximis motibus r.; causas r. et consecutiones, Ursache u. Folgen; r. exitus; r. repugnantia, der Widerspruch; desperatio r., contemplatio et cognitio, moderatio r., oft auch natura r. (vgl. natura); *mit *n.* eines *adj.* im *pl.* (vgl. Zyt. §. 435.), abdita rerum, etw. bis dahin Unbekanntes; vilia r., Geringes; vana r., nichtiger Schein; ficta r., allerlei Einfälle. *c*) oft zur bloßen Umschreibung der Neutra substantivischer *adj.* od. *pron.*, insbes. in den Casus, in welchen das sächliche Geschlecht nicht bestimmt hervortritt (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 150 f.), ebenso oft zur Umschreibung einzelner Substantiva, deren Begriff der Zshg. an die Hand giebt, u. in Bezug auf den Inhalt eines ganzen Gedanken, bisw. auch als Stellvertreter eines substantivirten Infinitivs, sowie aus der häufigen Anwendung dieser Umschreibungen theils der Gebrauch derselben auch wo das bl. *pron.* ausreichte, theils manche Verbindung, die uns leicht auffallend erscheinen könnte, erklärlich wird (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 3, 4, 3. 12, 3. 6, 42, 3.), ea res, dieses, nulla nichts, utraque, Beides, multae, Vieles; *ita res tibi magna (etw. Großes) videbar; quid hujus r. sit etc. s. 1. quis 1); qua in re, hierin, hierbei; ea re, his r., hierdurch, ea, hac re, ob eam, hanc r., deshalb; res una solaque, das Eine u. Alleinige, das eine ꝛc. Mittel, *Hor.*; quo r. haec (das eben Gesagte) pertinet? *Hor.*; dives multarum r. an gre

Digitized by Google

Vorräthen, *Hor.*; utiles, nützliche Lehren, *Hor.*; peritus rerum in Volksverhandlungen, *Liv.* 3, 51, 9.; nihil earum r. (in Bezug auf das vorhergehende incursionum); ad quem ea r. (Geldsumme) perveniebat; minime mirum si ista r. (st. historia) adhuc linguâ illustrata non est; dividunt totam r. (st. eloquentiam) in duas partes; diuturnitate pugnae hostes defessi proelio excedebant, alii integri viribus succedebant, quarum r. a nostris propter paucitatem fieri nihil poterat; quarum omnium r. maxime admirandum videtur, quod etc.; hujusmodi res (verrätherische Pläne) aut pudore aut metu tuentur; quibus r. (Gefühlen) nox maxime adversa est; reliquis r. s. reliquus 2); magno numero navium appulso, cujus rei summam facultatem habebant; cum equitatu nihil possent (neque enim ad hoc tempus ei rei = equitatui [diese Truppengattung] studebant); vinum ad se omnino importari non sinunt, quod ea re — homines effeminari arbitrantur; pecus; cujus rei summa ex Epiro erat copia; selbst in Bezug auf Personen, qui numerus domo exisset eorum qui arma ferre possent, et item separatim pueri, senes mulieresque. Quarum omnium r. summa erat etc. (indem bei Aufzählung der Massen der Begriff des Persönlichen leicht verschwindet), *Caes. b. G.* 1, 29, 1. 2.; Alexander adulescens in incremento rerum decessit noch in der Zeit des Werdens, *Liv.*; ad r. gerendam qui accedit, caveat ne id modo consideret, quam illa r. (nämlich ad rem gerendam accedere) honesta sit; si nos patria delectat, cujus rei tanta est vis, ut etc.; quod si quid ei a Caesare gravius accidisset, — neminem existimaturum non sua voluntate factum; qua ex re futurum uti etc. 2) Ereigniß, Schicksal, Begebenheit, Vorfall, Geschehenes, Angelegenheit, überh. Etwas; Handlung, Verrichtung, That, Thatsache, insbes. Waffenthat, Kriegsthat, Krieg, Kampf, opportuna; re (das Vorgefallene) demonstrata; magna, ein wichtiges Ereigniß, etwas Großes, -Wichtiges; major; ulla r., irgend Etw.; r. nova, eine neue Erscheinung; non modo res omnes sed etiam rumores cognoscere; *rerum fluctibus in mediis, *adversis rerum immersabilis undis Lebensereignisse; res humanae s. humanus 1); de tuis r. ex tuis literis cognoscere; *mors ultima linea rerum aller menschlichen Angelegenheiten, -Schicksale, mithin auch aller Leiden; *metus Caesaris rerum; *r. status iste mearum; neque de Graecis neque de Italicis r. quod ei fuerit incognitum; scriptor et auctor rerum, r. populi Romani perscribere Begebenheiten, Ereignisse, Schicksale od. Thaten = die Geschichte, Persicae; *res publicas ordinare s. ordino 1); *in medias r. auditorem rapere, *agitur res in scaenis; *ex medio quia res arcessit (die Komödie); spes affectandae ejus rei (Unternehmung) ex minima re (Umstand) affulsit; ratio excogitata Larini est, res (die Ausführung) translata Romam; quid res, quid causa, quid tempus ferat etc. s. causa 2) *b*); r. omnem causamque (Hergang u. Sachverhalt) cognostis; militares et civiles, Kriegsthaten u. bürgerliche Handlungen; bonae, malae; Metelli; capitalis s. capitalis 1); rerum inscitia, falsche Auffassung der Handlungen des Einen, d. i. Mißverständniß, *Hor. ep.* 1, 3, 33.; res gestae etc. s. gero 2) *c*); quibus r. (Thaten) cum unus maxime in civitate floreret, res (ejus) explicare, *Nep.*; nitentia arma ante rem vor der Action, -der Schlacht; donec in populationibus r. (kriegerische Unternehmungen) fuit; cum eo hoste r. est (wir haben zu kämpfen, wir haben Krieg ꝛc.), qui etc.; *r. est mihi cum Danais; haud dubia r. (der Erfolg des Kampfes) est, quippe inter Hannibalem etc. 3) Verhältniß, Lage, Zustand, Los, Schicksal, die Sachlage, der Sachverhalt, die Sache, oft auch bl. es, rem explorare den Zustand, die Lage; mala res s. 2. malus *b*); res est in angusto; quanto r. in periculo fuerit; erat r. in magna difficultate; in summo esse rem discrimine; eo tum statu r. erat; qui non norat hominem aut rem: res secundae, bonae, florentes, *laetae, tutae, adversae, afflictae, asperae, miserae, extremae, dubiae, desperatae, perditae, trepidae, *fessae, *egenae, gute, günstige, glückliche ꝛc., widrige, mißliche ꝛc. Verhältnisse, -Umstände, Glück, Unglück, Mißgeschick ꝛc.; illi res suae placent; suis r. diffidere; *rerum (auf Glück) fiducia; *res variae bello (Wechsel des Glücks), *cardo rerum s. cardo 2); sunt lacrimae rerum für das Unglück, *Verg. Aen.* 1, 462. u. Ladewig z. d. St., imperitus rerum, unbekannt mit den Verhältnissen, *Caes. b. G.* 1, 44, 9. 5, 27, 4. [anders als I) 1) *a*)]; *rerum imperia, Herrschaft der Verhältnisse; *rerum vitio; *rerum tis imperi rebus; *hominum ac deorum; *rebus Aeneae, umschreibund = Aeneas; e re nata (Ter.), pro re nata, pro re, nach Beschaffenheit der Umstände, pro tempore et re; id ex ipsis r. ac temporibus judicari potest; *ex re, nach Gelegenheit; ipsa r. ac ratione, durch die Sachlage an u. für sich; si res postulabit, cogat; *nec tibi talium r. (deine Verhältnisse) est aut animus deliciarum egens; erat in magnis Caesaris difficultatibus r., ne etc. s. 2. ne II) 2) *b*); de morte si res (eigtl. die Sache bezüglich des Todes, der Todesfall) in suspitionem venit, *Caes. b. G.* 6, 19, 3.; probat rem de mittendis legatis die Sache rücksichtlich der Absendung v. ꝛc. = die vorgeschlagene Absendung von ꝛc., *Caes. b. c.* 1, 33, 1.; r. erat in ea opinione, ut putarent etc., es herrschte die Ansicht, daß ꝛc., *Cic. Att.* 2, 24, 3. (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 405.); bene, praeclare male se res habet, es steht gut, -schlimm; r. ita se habet, es verhält sich so; r. eo adducta est, ita contracta r. est et adducta in angustum; re nuntiata, credita; r. delata est ad etc. II) Insbes. 1) die Sache selbst, die factische Wirklichkeit, die Wahrheit, die That, thatsächliche Erfahrung od. die Natur-, wirkliche Beschaffenheit der Sache (im Ggs. des Denkens u. Sagens od. des bloßen Namens, Scheins, alles Aeußerlichen u. Persönlichen; vgl. veritas), res declarat, res indicabit; r. ipsa loquitur; rem fabulare, loquere, du hast ganz recht, *Plaut.*; rem ipsam loqui; rem ipsam putasti s. puto 2) *c*); re (durch die That) probant; confirmant causam rebus (durch Thatsachen) a diis immortalibus judicatam, (zweifelh.) *Cic. Tusc.* 1, 48, 116.; *rebus spectata juventus; quoniam rebus nequeant ulcisci, *Just.* 9, 5, 10.; *missam salutem rebus habere (Ggs verbis); re (durch sich selbst) magis quam summa auctoritate (durch ꝛc., das ich noch nicht hatte) causa illa defensa est; non re sed opinione, nominibus differre; re congruere; re, non verbis dissidere; non rerum sed verborum discordia; res ipsa atque veritas, res et veritas ipsa; ani-

Digitized by Google

mum ab ista pictura imaginibusque virtutum ad rem veritatemque traducere; id ab re (nach dem, was es wirklich war) — interregnum appellatum; re quidem vera, re vera, re ipsa, re, in Wahrheit, in Wirklichkeit, in der That; ipsa res (das Elend an sich) speciesque miserabilis erat; spem pro re ferentes; sociis spem pro re ostentare; nuntiata ea clades majorem quam res erat, terrorem excivit; verbo socios, re vera subjectos imperio; pugnavimus verbo pro Sidicinis, re pro nobis; quod res est; nihil est aliud in re, in Wahrheit verhält es sich so, *Liv.* 10, 8, 11., quid enim in re est aliud, *Liv.* 4, 4, 11.; fructus decerpere ex re aus dem wirklichen Genusse, *Hor. sat.* 1, 2, 79.; dah. auch *a*) Sache, um die es sich übrh. handelt [vgl. causa 2) *b*)], Wesen der Sache, quarum r. litium causarum condixit etc., *Liv.* 1, 32, 11.; ad rem pertinere visum est etc.; (*Hor.*) tamquam ad rem attineat quidquam; (*Hor.*) quid ad rem? — es ist einerlei; tene relinquam an rem (den Gegenstand des Streites, den Streit)? *b*) der Stoff, Inhalt, Gehalt (im Gsz. der Form), *angustis hunc addere rebus (dürftigem Stoff) honorem (Schmuck); *rem tibi Socraticae poterunt ostendere chartae; *verbaque provisam r. non invita sequentur; *cui lecta potenter erit r. etc.; *Sappho, rebus et ordine dispar; *versus inopes rerum; *numeros animosque secutus Archilochi, non res; *heroi erat ista res pedis. 2) Vermögen, Habe, Gut, rei obsequi, habuitne rem? *Plaut.*; attentior, nimis attentus ad rem, *Ter.*; r. familiaris; cum jam ex re nihil dari posset; rem augere, majorem facere; (*Hor.*) rem facere (erwerben), conficere (verthun); *sensus cum re consiliumque fugit; privatae res; possessiones et res s. possessio 2); et r. et fides (Credit), fidemque remque seque teque perdere, *Plaut.*; r. fidesque, *Sall.*; r. eos jam pridem, fides nuper deficere coepit, *Cic. Cat* 2, 5, 10.; re, fortunâ (Hab u. Gut) auctior, *Liv.*; quorum magnae r. aguntur; omnibus optimis r. usus est; (*Hor.*) omnis mea r. fracta est, juvat illum sic domus et r., paternae atque maternae r., opimae, r. magna, tenuis, parvula, quibus est equus et pater et res, si r. sola potest facere et servare beatum, r. patris, patria, avita, major quaerenda foret r., multis occulto crescit r. fenore, melior sit Horatius an r. das Grundstück; *tenues, *inopes. 3) Interesse, Vortheil, Wohl, Glück u. dgl., rebus alcjs studere; consulere suis r.; ex re mea etc. s. e 2) *f*); in rem alcui est, *Com.*; utrum magis in ventris rem videbitur, si in rem tuam esse videatur, gloriae aut famae, *Plaut.*; quae cognosse in rem erat, quae nosci prius in rem esset, was zu wissen ꝛc. nöthig war; quid in rem sit, *Sall. Liv.*; in r. suam convertere alqd sich zu Nutze machen; ob rem s. ob 2) *c*); *Caesaris; *mearum grande decus r. 4) Geschäftssache, Geschäft, Unternehmung, rem cum alqo transigere; res alcui est cum alqo; tecum mihi r. est habe ich es zu thun; cum his mihi r. sit; quoniam cum senatore r. est [vgl. I) 2)]; (Converſ.) übertr. auf Sachen, famigeratori r. sit cum damno et malo, *Plaut.*; rem suscipere; multa inter se communicare de tota illa ratione atque re Gallicana; rem contrahere cum alqo etc. s. contraho 1) *b*); res redierunt etc. s. redeo 1); rem proferre etc. s. profero 2) *a*); rem, res gerere s. gero 2) *c*); (*Hor.*) si non intendes animum studiis et rebus (Beschäftigungen) honestis. 5) Rechtssache, -handel, Proceß [allgemeiner als causa; vgl. II) 1) *a*)], utrum rem an litem dici oporteret; de r. ab isto cognitis judicatisque. 6) staatliche Verhältnisse, Staat, Macht, Herrschaft, Romana, Albana, Latina, Carthaginiensis; *Italae; *custos rerum der röm. Herrschaft; *fractae; *fluxae Phrygiae; *res Priami evertere; r. eorum civibus, moribus, agris aucta, satis prospera pollensque videbatur, *Sall. Cat.* 6, 3.; florentissimis r. (*abl. abs.*, obgleich ꝛc.); suis r. (für ihr eignes Land) timere; novae s. novus 1); r. publica s. publicus 1); r. ad patres redit etc. s. redeo 2) *c*); rerum potiri; summa rerum s. summa 2); †res sine discordia translatae; rem (die Regierung u. Verwaltung des Staats) inter se centum patres — consociant, *Liv.* 1, 17, 5.

rĕ-săcro, 1. von dem Fluche befreien, alqm rursus, einm. *Nep. Alc.* 6, 5.

rĕ-saevio, 4. wieder wüthen, einm. *Ov. trist.* 1, 1, 103.

rĕ-sălūtātio, ōnis, *f.* [resaluto] das Wiedergrüßen, der Gegengruß, einm. *Suet. Ner.* 37.

rĕ-sălūto, 1. wieder grüßen, alqm.

rĕ-sarcio, 4. wieder ausbessern, -herstellen, vestem; tecta; bildl., wieder ersetzen, id (detrimentum); †damnum liberalitate sua.

re-scindo, 3. 1) wieder aufreißen, *vulnus; †novo pariter et rescisso vulnere; *luctus annis obductos wieder erneuern; *crimina; *gratia male sarta rescinditur. 2) zer-, nieder-, abreißen, zerstören, vallum; pontem; *coelum; *vestem a membris; meton., eröffnen, öffnen, eum locum quem nobilitas praesidiis firmatum atque omni ratione obvallatum tenebat; *ferro summum os ulceris; *latebras teli; *tp.* aufheben, vernichten, ungiltig machen, acta alcjs, mea, *deûm; judicium populi rescindi a senatu non posse; voluntates mortuorum; res judicatas; quinquenni consulta et decreta omnia rescindi; †ferro decreta Macedonum; *jussa Jovis; leges; pactiones; damnationem; istius injurias.

re-scisco, scivi od. scii, scītum, 3. wieder erfahren, erkunden, Kunde erhalten, rem, *Ter.*; id; quod; de suo adventu; aliquanto certius ab alqo; *m. *acc. c. inf.*; *absol.

re-scribo, 3. 1) zurück schreiben, schriftlich antworten, epistulam ad alqm; literis od. ad literas auf ꝛc.; alcui, ad alqm; cui rei; ad alqd; m. *acc. c. inf.*; tu, quotus esse velis, *Hor.* 2) wiederholt-, v. Neuem schreiben, -umschreiben, rescriptae (sunt) ex eodem milite novae legiones wieder gebildet durch die Einzeichnung derselben Soldaten in das Album der Legionen; cantus rescripti erant sonis vocum gleichsam noch einmal niedergeschrieben nach den Tönen der Stimme = den Tönen der Stimme entsprechend abgefaßt, -in Noten gesetzt; †quasi nova rursus et rescripta; †rationes; †v. Neuem überarbeiten, actiones; commentarios; auch †dagegen schreiben, schriftlich widerlegen, alcjs libro; actionibus; veteribus orationibus; rescripta Bruto (eine Gegenschrift gegen ꝛc.) de Catone; M. Ciceronis libro — quid aliud dictator Caesar quam re[illegible]pta oratione respondit? 3) zurückschr[illegible]

Digitized by Google

in den Rechnungsbüchern einen Schuldposten als bezahlt umschreiben, argentum mihi rescribi, *Ter.*; quod nunquam wieder bezahlen, *Hor.* [vgl. resigno 2)]. *b*) ad equum r., mit scherzhaftem Doppelsinn 'unter die Reiter versetzen' od. 'in den Ritterstand erheben', *Caes. b. G.* 1, 42, 6. *c*) in Rest-, zur Last schreiben, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 1. Dav. †**rescriptum**, i, *n.* ein kaiserliches Reskript.

rĕ-sĕco, 1. 1) los-, abschneiden, palpebris resectis; eae (linguae) cultello resectae; os; *longos ferro capillos; *barba, *farra resecta; *seges falce resecanda; *truncos; *partem de tergo; übertr., *spatio brevi spem longam abschneiden wie einen Faden d. i. verzichten auf etc. wegen etc. 2) *tp. a*) de vivo alqd gleichsam aus dem Fleische herausschneiden, d. i. auch den Grundstock od. die unentbehrlichsten Vorräthe angreifen; neque id ad vivum r., ich will dies nicht im strengsten Sinne verstehen, -nicht scharf-, -genau-, -zu buchstäblich nehmen. *b*) hemmen, beschränken, Einhalt thun, entfernen, audacias et libidines; nimia resecari oportere; quae resecanda erunt etc.; haec resecanda esse (Ggs. evelli penitus).

rĕsecro, 1. [re u. sacro] wiederholt beschwören, -bitten, *Plaut.*

rĕ-sēmĭno, 1. wieder erzeugen, se ipsa sich aus sich selbst (v. Phönix), einm. *Ov. met.* 15, 392.

***rĕ-sĕquor**, *dep.* 3. (nur in den *temp. perf.*) in der Rede nachfolgen — antworten, talibus dictis Pallada; rogantem his; his contra natam.

rĕ-sĕro, 1. [sera] 1) entriegeln, aufschließen, öffnen, *postes; *fores; *januam; *limina; *urbem; *sedes infernas; *pectus; †cubiculum imperatoris; bildl., Italiam gentibus; nec ita reseranda [est res familiaris; vgl. aperio 2)]; reseratae aures sunt, *Liv.*; jam reseratam (esse) Italiam, *Tac.* 2) *tp. a*) *eröffnen, offenbaren, augustae oracula mentis. *b*) anfangen, *Janus longum annum.

rĕ-servo, 1. aufbewahren, -sparen, -heben, zurücklegen, commeatus ad obsidionem; legiones ad periculum alcjs; consulem habetis ex periculis non ad vitam suam sed ad salutem vestram reservatum; quo (wozu) civem importunum aut potius hostem tam sceleratum reserves? *Cic. p. Sest.* 13, 29.; in unum pugnae laborem reservati; Minucio me, ich wartete mit meinem Brief auf etc.; *quae me ad majora (größerem Leid) r.? *alqm exitio; *tibi se peritura Pergama; *si numina vestra, incolumem Pallanta mihi si fata r.; praedam illis reservari; cetera praesenti sermoni; rem totam vobis integram; alqd in congressum; consilium ad extremum; insbes. zur Bestrafung aufsparen, reservatis Haeduis atque Arvernis; in aliud tempus reservari; †fortuna eos quos plurimis beneficiis ornavit, ad duriorem casum r.; *di capiti ipsius generique reservent! (sc. facta tyranni) — mögen an ihm rächen! Dav. *a*) erhalten, erretten, omnes; †hominem, †gladiatores; *quaesita; †oppidum seque ei. *b*) beibehalten, nihil ad similitudinem hominis nichts Menschliches.

rĕsĕs, ĭdis, *adj.* [resideo] 1) sitzen geblieben, zurückgeblieben, in urbe plebs, einm. *Liv.* 2, 32, 5. 2) träg, unthätig, unbeschäftigt, laß (mit Bezug auf einen früheren entgegengesetzten Zustand od. auf andere, welche thätig sind; vgl. deses), r. intra vallum tempus terere; *jam pridem r. animos; r. ac segnes.

rĕ-sĭdeo, sēdi, sessum, 2. [re u. sedeo] 1) zurückbleibend sitzen, dah. sitzend verweilen, sitzen bleiben, sitzen, zurückbleiben, *in hoc antro; *in equo; *corvus alta arbore; *saxo; *asello; *medio rex agmine; *exanimes inter natos; in villa; resideamus, si placet; prägnant, zur Ruhe kommen, ruhen, quâ r. mortui, *Cic. legg.* 2, 22, 55.; m. *acc.*, venter gutturque esuriales ferias halten müßig etc., *Plaut. Capt.* 3, 1, 8. 2) überh. zurückbleiben, übrig bleiben, -sein, reliqua conjuratorum manus in re publica; in vobis mores pristini, *Plaut.*; in corpore — nullum sensum; periculum in venis atque visceribus rei publicae; ullas in te simultatis reliquias; si quid amoris erga me in te; etiam in nutu r. (thronte) auctoritas; nunc r. (beruht noch allein) spes in virtute tua; quorum in consilio pristinae r. virtutis memoria (ein Abglanz) videtur; apud me plus officii s. officium 2) *a*); hujus incommodi culpa ubi r.; si qua (ira) ex certamine; †Viennensium vitia intra ipsos.

rĕ-sīdo, sēdi, sessum, 3. 1) sich setzen, sich niederlassen, um zu ruhen od. zu verweilen etc., Rast machen, ambulantes, tum vero residentes; *mediis aedibus; *Siculis arvis; †in area domus; in villa, in oppido alqo; (*Just.*) in iisdem terris cum virgine. 2) niedersenken, einsinken, montes; *cruribus (*dat.*) r. asperae pelles setzen sich-, schließen sich an; auch *sich zurückziehen, retro; maria in se ipsa; *tp.* sich setzen, -legen, ruhig werden, nachlassen, laß werden, mentes a bello; longiore certamine sensim Samnitium animos; contentio nimia vocis; tumor animi; ira; terror; *bellum; *omnis flatus; †lien aegri wird heil; †nunc attollebatur, nunc r. sank er (mit der Stimme). — **rĕsĭduus**, *adj.* [resideo] zurückbleibend od. geblieben, rückständig, †Spartaci et Catilinae manus; †classis; simulatio; pecunia, de pecuniis r. reus; *subst. m. pl.* †quem ultra honorem residuis nobilium fore? *n. sing.* das Uebrigbleibende, der Rest; †*n. pl.*

rĕ-signo, 1. 1) entsiegeln, öffnen, literas, *testamenta; *Mercurius morte lumina r. öffnet die schon brechenden Augen, indem er sie v. Tode zurückhält, läßt nicht sterben; dah. *a*) *offenbaren, fata. *b*) (selt.) gleichsam durch Abziehung des Siegels ungiltig machen, aufheben, vernichten, Gabinii levitas — omnem fidem tabularum, *Cic. p. Arch.* 5, 9. 2) aus einem Rechnungsbuche ins andere schreiben [vgl. rescribo 3) *b*)]: dah. *zurückgeben, cuncta; quae dedit.

rĕsĭlio, lui, — 4. [re-salio] zurückspringen, velites ad manipulos; *ranae in lacus; v. Sachen, zurück-, abprallen, *grando a culmine tecti; *non secus haec (sarisa); im Bilde, ab hoc crimen an ihm pralle ab, -hafte nicht, *Cic. p. Rosc. A.* 29, 79.; übertr., *manus r. (zieht sich zusammen) in breve spatium.

rĕ-sīmus, *adj.* aufwärts gebogen, *nares (der Affen).

†**rĕsīna**, ae, *f.* [ῥητίνη] das Harz.

rĕsĭpio, — — 3. [re-sapio] nach Etw. schmecken, class. nur *tp.*, homo minime resipiens patriam bei dem v. seiner Vaterstadt (Athen) nichts verspürt wird, *Cic. n. d.* 2, 17, 46. Dav. **rĕsĭpisco**, ii, — 3. den Geschmack wieder bekommen,

Digitized by

daß. 1) wieder zu Verstande kommen. 2) v. einer Ohnmacht u. dgl. wieder zu sich kommen, -sich wieder erholen; daß. (*Ter.*) wieder Muth bekommen.

rĕ-sisto, stĭti, stĭtum, 3. 1) zurückbleibend sich hinstellen, zurück-, stehen bleiben, still stehen, Halt machen, in regno; ibi; Romae; †praesidio castris; cum duabus legionibus in occulto; nec ante r. quam etc.; virtus extra fores carceris; negabat se unquam cum Curione restitisse um mit ihm zu reden, — habe nie ein Wort mit ihm geredet; (*Ter.*) resiste, bleib doch! bildl., *a*) in der Rede innehalten, in hoc; *media in voce; *verba. *b*) wieder festen Fuß fassen, ubi lapsi, einm. *Cic. p. Mur.* 39, 84. 2) widerstehen, Widerstand leisten, sich widersetzen, -zur Wehr setzen, sich wehren (milit. od. überh., gew. v. dem Angegriffenen; vgl. obsisto), alcui; hostibus; alcui in acie; in itinere; dolori; adversariae factioni; conjurationi; eruptionibus; contra veritatem; (*Nep.*) adversus; nemo ei dicendo gegen ihn aufkommen im ꝛc.; omnibus his resistitur; senatus consulto handeln gegen ꝛc.; ab nostris fortiter, a Cotta resistitur; m. ne; resisti non posse, quin etc.; animus mollis et minime resistens (widerstandsfähig) ad calamitates perferendas; abſol., r. ac propulsare; Servilius consul reliquique magistratus; resistentibus collegis; rursus resistentibus (sc. nostris), *Caes. b. G.* 4, 12, 4.; cunctabundos et resistentes (widerstrebend, ungern) egressos castris esse, *Liv.* 6, 7, 2. u. Weißenborn z. d. St.; *ni Fata r.; quo si aggravatae res essent, vix ope deorum omnium resisti (näml. dem Unglück) potuisset, *Liv.* 2, 12, 7.; vix deorum opibus quin obruatur Romana res, resisti potuisse, *Liv.* 4, 43, 11.

rĕ-solvo, 3. 1) wieder lösen, auflösen, losbinden, *vestes; *vittas capitis; *tegmina armorum; *virginem catenis; resolutis crinibus, *Liv.*; *resoluta comas; *juncta juga leonibus; *equos abspannen; *galeam alcui abnehmen durch Lösung des Riemens; resolutis oris losgebunden [vgl. ora 1)], *Liv.* 22, 19, 10.; resolutus (losgelassen) repente Rhenus, *Suet. Dom.* 6.; insbes. *a*) öffnen, literas, *Liv.*; *ora fatis; *vocem volens atque ora; *fauces in verba; *voces. *b*) auflockern, -lösen, vertreiben, *glaeba se; †glaeba resoluta defluxit; *nivem; *nebulas; *tenebras. 2) *tp. a*) auflösen, der Spannkraft berauben, ermatten, erschlaffen, †ea sive securitate animi sive fatigatione resolutus; †occultos in luxus et malum otium resolutus (Ggs. intentus publicas ad curas); *corpus somno; *luctantem animam nexosque artus; *membra ad molles choros; †resolutis et torpentibus membris; *jacui totis resoluta medullis; †adeo resolutus; *Cerberus immania terga r. (streckt gemächlich) fusus humi. *b*) lösend aufheben, vernichten, ungiltig machen, †vectigalia; †vim principatus; †disciplinam militarem; *jura pudoris; *dolos tecti (des Labyrinths) ambagesque entwirren. *c*) *auflösen, endigen, beseitigen, curas; litem lite s. lis 3); daß. *befreien, te piacula nulla (v. der Schuld u. Strafe); amore resolutus. *d*) gleichsam eine Schuld einlösen, zurück bezahlen, bezahlen, argentum, pro vectura, unâ plagâ, *Plaut.*; ea summo studio, *Cic. Phil.* 14, 14.

rĕsŏnābĭlis, e, *adj.* [resono] (selt.) wiederhallend, echo, *Ov. met.* 3, 358. — **rĕ-sŏno,** 1. 1) *intrans. a*) wiederhallen, theatrum; *aedes plangoribus; *strepitu; *chordis; *nervis; *coeruleis canibus resonantia saxa; *(saxum) ejulatu, questu, gemitu, fremitibus; *suave locus voci conclusus; *litora alcyonen v. den Tönen des Eisvogels; *e sacra r. (summen) examina quercu; gloria virtuti r. tamquam imago folgt der Tugend nach, wie das Echo der Stimme; †juga montium vocibus; †plausus militum litoribus ripisque; *Albunea (murmelnd). *b*) wieder-, immer wieder ertönen, -erschallen, nervos; *virgulta avibus. 2) *trans. a*) *Etw. (einen Laut, Namen u. dgl.) ertönen-, -erschallen lassen, silvae Amaryllida; umbrae triste et acutum einen wehmüthigen u. pipenden Ton v. sich geben; daß. *pass.* in fidibus testudine resonatur (sonus) wird ein Wiederhall hervorgebracht. *b*) v. Etw. wiederhallen machen, -mit einem Schall erfüllen, lucos cantu. — ***rĕ-sŏnus,** *adj.* (selt.) wiederhallend, voces.

rĕ-sorbeo, — — 2. in sich zurück schlucken, -schlürfen, *fluctus; *saxa mit sich ins Meer ziehen; übertr., *zurückreißen, in bellum.

re-specto, 1. [*intens.* v. respicio] 1) zurück sehen, sich umsehen, quid respectas? *Ter.*; ad tribunal; arcem Romanam, ut (damit u. mit dem Wunsche daß) — tolleretur signum, *Liv.* 4, 18, 6. u. Weißenborn z. d. St.; †alius alium respectantes; haec ita praetereamus, ut tamen intuentes et respectantes (nicht ohne einen Hinblick, -eine Rückschau) relinquamus. 2) *tp. a*) *auf Etw. od. Jmd. Rücksicht nehmen, meum, ut ante, amorem; si qua pios r. numina. *b*) entgegensehen, -harren, par munus ab iis in sua petitione, *Cic. p. Planc.* 18, 45. — **respectus,** ūs, *m.* [respicio] (oft *Liv.*) 1) das Zurücksehen, der Rückblick, fugere sine r.; incendiorum nach ꝛc. 2) *tp. a*) die Rücksicht, Berücksichtigung [in Gedanken u. Gemüthsstimmung; vgl. ratio 1) *c*)], die Betrachtung, habere r. amicitiae; rerum privatarum; Romanorum; †sine r. amicitiae; †respectu (in ꝛc.) paucitatis. *b*) Zuflucht, Zufluchtsort, habere r. ad alqm; omnium rerum, victoriae.

respergo, spersi, spersum, 3. [re-spargo] bespritzen, besprengen, praetoris oculos praedonum remi; manus sanguine; *sanguine dextram; cruore obtruncati, *caede fraterna respersus; alqm sanguine nefario soceri generique; alqm cruore; bespülen, pelagus, *Attius* b. *Cic. n. d.* 2, 35, 89.; †respersus est servili probro tamquam etc. Dav. **respersio,** ōnis, *f.* das Bespritzen, Besprengen, pigmentorum; sumptuosa (m. Wohlgerüchen u. Wein).

respĭcio, spexi (archaist. *perf. conj.* respexis, *Plaut.*), spectum, 3. [re-specio] 1) *intrans.* zurück-, hinter sich sehen, -blicken, ad alqm, *Ter.*; ad oppidum; tam longe retro; †post terga; abſol.; *tp.* zugewandt sein, angehen, ad hunc summa imperii, *Caes. b. c.* 3, 5, 4. 2) *trans. a*) sich nach Etw. od. Jmd. umsehen, auf Etw. od. Jmd. blicken, Caesarem; tribunal; *Eurydicen suam; *ignoto pendentia tergo; proxima signa nach den ꝛc. Cohorten. *b*) hinter sich bemerken, -sehen, quos, *Liv.*; *hostes tergo; *moenia; *m. *acc. c. inf.*; *quae [illegible]

r. (rückwärts die Aussicht hat nach) Tuscum mare. 3) *tp. a)* zurück-, überdenken, quoad longissime potest mens mea r. spatium praeteriti temporis. *b)* mit Sehnsucht-, -mit Verlangen auf Etw. blicken, -warten, subsidia; antiquam societatem; spem ullam ab Romanis. *c)* auf Jmd. od. Etw. achten, -Rücksicht nehmen, -bedacht sein, dafür Sorge tragen, sich darum kümmern, Etw. berücksichtigen, -beachten, *ad haec; †ad curam rerum ab elocutione; (*Ter.*) aetatem tuam, te; sacramentum (Ggs. neglegere); Galliam; sin Caesarem r. atque ejus gratiam sequantur; generum suum; †r. (ein wachsames Auge-, ein Auge haben auf) ac timere oppidanos; quod worauf; patriam; rem publicam; salutem alcjs; commoda populi; *exemplar vitae morumque; *neglectum genus et nepotes; *si quid pietas antiqua labores r. humanos; *quae (libertas) sera, tamen r. inertem; †diversitas poenae illuc, tamquam etc.; *Laërtiaden, *Nestora; dii r., nos r. (*Ter.*); †respiciant dii perjuriorum vindices mögen es gedenken ꝛc.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; se, sich eines Bessern besinnen, *Planc.* in *Cic. ep.*

***respīrāmen,** ĭnis, *n.* [respiro] (selt.) der Athemweg, die Luftröhre. — **respīrātio,** ōnis, *f.* [respiro] 1) das Athemholen, Aufathmen, sine r. pugnare, *Liv.* 2) die Pause, der Ruhepunkt im Reden. 3) die Ausdünstung, aquarum, einm. *Cic. n. d.* 2, 10, 27. — **respīrātu,** *abl. m.* [respiro] (selt.) = respiratione 1), *Cic. n. d.* 2, 55, 136. — **re-spīro,** 1. 1) *trans.* zurück-, ausathmen, animam; ex ea pars redditur respirando. 2) *intrans.* aufathmen, Athem holen, auch wieder Athem schöpfen, wieder zu Athem kommen, libere. Dah. v. irgend einer Beschwerde wieder zu Athem kommen, -aufathmen, sich wieder erholen, a metu; civitas; spatium respirandi; gleichs. verschnaufen, sich abkühlen, nachlassen, oppugnatio; cupiditas atque avaritia paulum; ita respiratum est.

re-splendeo, 2. widerstrahlen, einm. *Verg. Aen.* 12, 741.

rē-spondeo, spondi, sponsum, 2. 1) dagegen versichern, zusagen, bieten, geloben, par pari dicto, *Plaut.*; verbum verbo, par pari, *Ter.*, paria paribus, *Cic. Att.* 6, 1, 23.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut.* 2) mündlich od. schriftlich antworten, eine Antwort ertheilen, alcui; alqd; alcui alqd; epistulae; quibus rebus, *Caes. b. c.* 3, 17, 1.; his sanctissimis rei publicae vocibus et eorum hominum qui hoc idem sentiunt, mentibus pauca, *Cic. Cat.* 1, 12, 29.; his quattuor Academicis libris satis responsum (sc. a me) videtur; ad alqd, ad haec; ad postulata; superbe; m. *acc. c. inf.*; (*Just.*) superbo responso m. *acc. c. inf.*; (*Nep. Just.*) m. ut, antwortend befehlen ꝛc.; zur Einführung direct. Rede; saxa voci geben ein Echo; *flebile ripae; †personantibus et respondentibus inter se ripis; weggelassen nicht selt. in familiärer Rede als leicht zu ergänzen, wenn keine Antwort auf eine vorgelegte Frage verlangt wird, ad ea rex: si ab aliis etc.; ad ea Bocchus placide et benigne, *Sall. Jug.* 102, 12 u. Kritz z. d. St.; *quaerenti talibus ille. Insbes. *a)* r. jus, de jure, *civica jura v. Rechtskundigen, denen, die sie um Rath befragen, besonders den Clienten Aufschlüsse u. Bescheid geben; quid de quaque consultatione Dah. criminibus, sich vertheidigen gegen ꝛc.; auch v. Priestern u. Orakeln, haruspices. *d)* v. vorgeladenen Beklagten u. Soldaten, deren Namen vorgelesen wurden, sagen, daß man da sei, sich als gegenwärtig nennen, sich melden, sich stellen; sich verantworten, non r., quorum nomina delata erant; nemo Epaminondam responsurum putabat; (*Hor.*) r. debebat; ad (beim Vorlesen der ꝛc.) nomina; respondesne tuo — nomine = darfst du dieses Lob als dir zukommend ansehen? *Hor. ep.* 1, 16, 31. u. Krüger z. d. St.; dah. pedes r. non vocatos in Vereitschaft sein; †verba. 3) *tp. a)* einem Gegenstand entsprechen, mit Etw. übereinstimmen, einer Sache ähnlich od. gemäß sein, omnia omnibus paribus paria; verba verbis quasi demensa et paria; extrema primis, media utrisque, omnia omnibus; meis optatis fortuna; tua virtus hominum opinioni; *votis agricolae; *labori fructus non r.; *truncis oleae melius, propagine vites; *favor meritis; *prior officio quisquam; altera porticus, quae Palatio respondeat ein Seitenstück sei ꝛc.; tibi tam propinquo; *dictis matris cetera; *illi conjux curis theilt ihren Gram; *non mihi veteres in carmina vires reichen nicht aus zu ꝛc., Papirio eventus ad spem, *Liv.*; non tota (villa) ad animum ei, *Suet.*, †privato impendio munificentiae regis. *b)* den Kräften, dem Werthe-, der Vortrefflichkeit nach entsprechen, einer Sache gewachsen sein, -das Gleichgewicht-, die Wage-, Stand halten, satis Graecorum gloriae; urbes coloniarum ac municipiorum Catilinae tumulis; horum auctoritatibus illorum orationi; quomodo fortitudini (den Forderungen der ꝛc.) respondebis; †in asperis gravibusque causis ponderi rerum parum; *Caesaris arma non responsura lacertis. *c)* erwiedernd entsprechen, erwiedern, vergelten, amori amore; liberalitati; officiis alterius; praelatus ille facilitati summittentis se comiter r. (sc. facilitati ejus), *Liv.* 3, 70, 1.; vgl. Weißenborn z. d. St. *d)* im Versprechen od. Bezahlen u. dgl. entsprechen, einhalten, ad tempus; (*Attic.* b. *Cic. Att.* 16, 7, 6.) ut sit, unde par pari respondeatur Gleiches für Gleiches geleistet werde [vgl. 1)]; (*Hor.*) officio. *e)* *v. Localitäten, gegenüber liegen, tellus contra. Dav. **responsio,** ōnis, *f.* 1) das Antworten, die Entgegnung, Erwiederung. 2) (rhet.) sibi ipsi r., Selbstbeantwortung einer aufgeworfenen Frage, Selbstwiderlegung.

responsĭto, 1. [*frequent.* v. responso] (selt.) Bescheid-, Gutachten geben [vgl. respondeo 2) *a*)], id (jus civile) interpretari populo et r., *Cic. legg.* 1, 4, 14. — **responso,** 1. [*intens.* v. respondeo] 1) antworten, neu quisquam r. quando etc., *Plaut.*; servi tibi widersprechen, *Plaut.*; *ripae hallen wieder. 2) **tp.* gleichsam Rede stehen, trotzen, widerstehen, cupidinibus; Fortunae superbae; ingens virtus atque animus cenis opimis verschmäht; gallina malum dura palato.

responsor, ōris, *m.* [respondeo] der Bescheidertheiler in Rechtssachen, einm. *Plaut. Rud.* I, 4, 7. — **responsum,** i, *n.* [*partic.* v. respondeo] die Antwort, dare, alcui, †accipere et reddere; nullo r. reddito, *Liv.*, huic responsum paucis ita reddidit heros, *Verg.*; †reddere responsa legationibus; quominus responsum equitibus Rom. redderetur; ferre, auferre r.; responsa suis

ostulatis exspectare; his r. ad Caesarem relais; *Scythae responsa petunt (in Bezug auf die . Augustus den besiegten Völkern gegebenen Beingungen). Insbes. *a*) der Bescheid eines Rechtselehrten, multa ejus acute r. *b*) Ausspruch ines Priesters od. Orakels u. dgl., der Orakelpruch, vatum; ex fatis Sibyllinis haruspicumque r.; hoc oraculi, dei Delphici responso in Folge ꝛc., auf ꝛc.; r. ex scripto recitare; (*Tac.*) nec ant consilia (menschlichen Rath) earum (feminarum) aut r. (Weissagungen) neglegunt; *r. (*pl.*) Sibyllae; *hinc Italae gentes in dubiis r. petent; *senior Nautes — haec r. dabat, vel quae portenderet etc., *responsa consultus vates.

es publĭca s. publicus 1).

e-spuo, eigtl. zurückspeien, 1) von sich geben, natura reliquias cibi; *invisum cadaver (v. der Erde). 2) mit Unwillen, Hohn, Verachtung zurückweisen, -verwerfen, -verschmähen (vgl. repudio), condiciones; Caesaris interdicta; *poëtas; alqm auribus; aures, es beleidigt die Ohren; gustatus id quod valde dulce est, aspernatur et r.; mentes; ungewöhnl. munera ejus in animis hominum respuebantur, *Liv.* 2, 41, 9.; vgl. Weißenborn z. d. St.

e-stagno, 1. v. Gewässern, austreten, lacus; *mare; dah. überschwemmt sein, unter Wasser stehen, is locus late, *Caes. b. c.* 2, 24, 4.

restauro, 1. 1) wieder herstellen, erbauen, theatrum; aedem Veneris. 2) erneuern, bellum, *Just.* 2, 16, 1. u. Benecke z. d. St.

e-stillo, 1. wieder einträufeln, quae (literae) mihi quiddam quasi animulae restillarunt, in Anwendung einer Dichterstelle, einm. *Cic. Att.* 7, 9.

estinctio, ōnis, *f.* [restinguo] das Löschen, sitis, einm. *Cic. fin.* 2, 3, 9. — **restinguo,** stinxi, stinctum, 3. 1) löschen, auslöschen, ignem; *flammam; †incendium; †opera flammâ comprehensa; aggerem; *ignes fontibus; *pocula ardentis Falerni lymphâ kühlen durch Mischung mit Wasser; absol.; aquam ad restinguendum ferre; *restinctus (erloschen) donec vapor omnis. 2) *tp.* dämpfen, stillen, mäßigen; hemmen, vertilgen, ein Ende machen, verba unâ lacrimula, *Ter.*: sitim, *sitim dulcis aquae rivo; ardorem cupiditatum; mentes auditorum inflammatas; odium; studia; sermunculum; animos hominum sensusque restingui morte; †semina belli.

restio, ōnis, *m.* [restis] der Seiler, *Suet.*; scherzh. Jmd., der mit Stricken gegeißelt wird, *Plaut.*

restĭpŭlātio, ōnis, *f.* [restipulor] die Gegenverpflichtung, insbes. bei Sponsionen v. Seiten des Klägers (vgl. sponsio). — **re-stĭpŭlor,** *dep.* 1. sich Etw. dagegen versprechen lassen.

restis, is, *f.* das Seil, der Strick (vgl. funis, rudens), restim cape et suspende te, caedere tu hodie restibus, *Plaut.*; per manus reste data (beim Ketten- od. Kreistanz), *Liv.* 27, 37, 14.; auch beim griech. Kordax (vgl. cordax), inter eas restim ductans saltabis, *Ter. Ad.* 4, 7, 34.; sprichw. ad restim res rediit, es ist bei mir bis zum Hängen gekommen, *Ter.*

restĭto, 1. [*intens.* v. resto] zurück bleiben, zaudern, *Com. Liv.* — **restĭtrix,** īcis, *f.* [resto] die zurückbleibt, einm. *Plaut. Truc.* 4, 2, 5.

restĭtuo, stitui, stitutum, 3. [re-statuo] 1) an seine frühere Stelle wieder hinstellen, statuam; *quo quaeque modo steterit. Insbes. *a*) Jmd. zurückführen, -bringen, alqm in patriam; sospites omnes Romam ad propinquos; causa restituendi mei (aus der Verbannung); spes restituendi (daß man ihn zurückberufen werde, der Zurückberufung) nulla erat; *quem tibi candidi primo r. vere favonii; *non genus, non te facundia, non te r. (wird ins Leben zurückführen) pietas. *b*) zurück geben, wieder geben, -zustellen, alcui alqd; alqm alcui; Arpi restituti ad Romanos; restitue nobis veterem tuam calliditatem zeige uns doch wieder; se alcui, Jmds. Freund wieder werden, *Liv.*; insbes. als Eigenthum zusprechen (durch richterlichen Ausspruch), apibus fructum suum, *Phaedr.* 2) in den vorigen Stand setzen, wieder herstellen, fores effractas, *Ter.*; aedes; muros; oppida; *disjectas comas; proelium, aciem, pugnam, ordines; alqm in seinen Besitz u. seine Rechte wieder einsetzen; alqm, alqd in integrum s. integer 1) *a*); alqm antiquum locum gratiae, in regnum, in amicitiam suam; tribunos in suam dignitatem; centuriones in priores ordines, equites Rom. in tribunicium honorem, *Caes. b. c.* 1, 77, 2. u. Kraner z. d. St.; provinciam in antiquum statum; Aetolos Romanis; unus homo nobis cunctando r. rem, *Enn.* b. *Cic. off.* 1, 24, 84. *Cat. m.* 4, 10. (vgl. *Verg. Aen.* 6, 846.); auch alqm wieder auf den rechten Weg-, zur Raison bringen, *Plaut. Trin.* 1, 2, 81.; depravata; natales, ehemaligen Sklaven freie Geburt beilegen (v. den Kaisern), *Plin. ep.* 10, 77. u. Döring z. d. St.; insbes. wieder gut machen, damna Romano accepta bello; vim den durch Gewalt angerichteten Schaden; judicia (Verris) cassiren u. so die Sache auf den alten Fuß setzen. Dav. *A*) **restitutio,** ōnis, *f.* 1) †die Wiederherstellung, domus. 2) die Zurückberufung aus der Verbannung, die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, die Begnadigung, damnatorum; †die Wiederaufnahme eines aus dem Senat verstoßenen Senators. *B*) **restĭtūtor,** ōris, *m.* der Wiederhersteller, templorum; salutis.

re-sto, stĭti — 1. 1) †zurückbleiben, bildl., *qui (amor) r. ausharrt; prägn., widerstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten, Stand halten, summa vi; legiones; restantes caeduntur; paucis plures vi; qua minimâ vi restatur; (*Phaedr.*) unus profugit, alter autem restitit; (*Tac.*) restantibus laminis adversum pila et gladios. 2) zurück-, übrig bleiben, -sein, noch vorhanden sein (Ggs. perisse u. dgl.; vgl. supersum), qui pauci admodum noch übrig-, noch am Leben sind; *superstes restarem; *nunc ego r.; hic actus; unam sibi spem reliquam in Etruscis; quantum (civium) infinitae caedi restitisset, als der Mord, wenn er ohne Maß u. Ziel stattfinde, übrig lasse (vgl. Halm zu *Cic. Cat.* 3, 10, 25.); *dona restantia pelago et flammis die dem ꝛc. entgangen sind, *nec spes jam r. Iuli; *quid jam misero mihi denique r., cui etc.; *hoc Latio sei Latiums Los; restat ut, *m. *inf.*, es ist noch übrig daß od. zu; quarta r. causa, quae etc.; non od. nihil aliud r. nisi, quam, *Ter. Liv.*; quod r., künftig, in alle Zukunft.

restrictē, *adv.* m. †*sup.* 1) knapp, sparsam, facere quid; †restrictissime facere. 2) genau, streng, observare; praecipere. — **restrictus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. restringo] 1) †straff angezogen, toga zu enge, pedum digiti restrictiores kürzer. 2) *tp. a*) genügsam, bei-

by Google

ben, einm. *Plin. ep.* 9, 19, 6. *b*) ſparſam, karg, homo; cum naturâ semper ad largiendum ex alieno fuerim restrictior. *c*) †ſtraff, imperium. — **re-stringo**, 3. 1) zurück binden, =ziehen, um Etw. v. einander zu machen, dentes fletſchen, *Plaut.*; *tp.* erſchlaffen, patientia servilia tantumque sanguinis domi perditum animum maestitiâ, einm. *Tac. ann.* 16, 16. 2) zurück=, feſt=, zubinden, *restrictis lacertis; †vinculum fasciae ad arcum sellae; †restrictus silici; †restringitur vinculis; †*tp. a*) natura omnes ad custodiam pecuniae feſſelt=, hält an ꝛc. *b*) beſchränken, zurückhalten, hemmen u. dgl., sumptus candidatorum; delicias et necessitates.

†re-sūdo, 1. (ſelt.) ausſchwitzen, Feuchtigkeit von ſich geben, toto fere solo propter venas aquarum resudante; umore.

resulto, 1. [*intens.* v. resilio] zurückprallen, =hallen, wiederhallen, *tela galeâ; *imago vocis; *colles clamore; †saltus; †*tp.* widerſtreben, barbara nomina Graecis versibus.

rĕ-sūmo, 3. 1) wieder nehmen, =ergreifen, *pennas; *tabellas; †elapsum baculum; †librum in manus; †perlectus liber ex integro resumendus; †arma. 2) übertr., *a*) Etw. wieder vornehmen, =erneuern, †voluptates; †hostilia; †pugnam; †hanc intentionem aegre. *b*) Etw. wieder erlangen, *vires; †vix vires longo otio ex prioris belli clade; †somnum; †animum; †potentiam.

rĕ-suo, 3. auftrennen, tunica ex utraque parte resuta, einm. *Suet. Aug.* 94.

rĕ-sŭpīno, 1. zurück beugen, =legen, puer pone apprehendit pallio, r., *Ter.*; assurgentem umbone rücklings zu Boden ſtoßen, *Liv.*; meton., *umreißen, =ſtürzen, valvas. — **rĕ-sŭpīnus**, *adj.* zurück gebogen, rücklings gelehnt=, ſtehend, =ſitzend od. auf dem Rücken liegend, rücklings; *curru haeret r. inani; *collum; *r. alqm fundere zu Boden werfen; †r. spectantesque tectum; insbeſ. den Kopf ſtolz zurückwerfend, die Naſe hoch tragend, *Niobe.

rĕ-surgo, 2. wieder aufſtehen, ſich wieder aufrichten, =erheben, *resurgam (aus dem Bette); †nullo ad resurgendum nisu; †arbor eodem vestigio, †ramus resurgens; *de mediis cumba aquis; *centimanus Gyas (aus dem Tartarus); *cornua lunae; *ter murus aëneus; *parva scintilla in veteres vires; *tp. a*) †ſich wieder erheben, in ultionem. *b*) wieder ſich erheben, =ſich zeigen, =erwachen, †bellum; *amor. *c*) wieder emporkommen, res Romana velut ab radicibus r., *Liv.*; *Roma resurgens; *illic regna Trojae; †major clariorque instaurando bello. *d*) †wieder erſtehen, =aufgebaut werden, resurgens urbs; ne tam longa quidem aetate (regia). [veterem iram.

rĕ-suscĭto, 1. (ſelt.) wieder erregen, *positam

rĕtardātio, ōnis, *f.* [retardo] (ſelt.) die Verzögerung, der Aufenthalt, *Cic. Phil.* 5, 11, 30.

rĕtardo, 1. verzögern, auf=, zurückhalten, hemmen, hindern, hinderlich ſein, alqm in via; †inundationibus Tiberis retardatus; *tua aura maritos; *neque eos (equos) jam frena virum neque verbera saeva etc.; alqm; alcjs animos atque impetus, †impetum; alqm a scribendo, †a scribendi studio; qui tot annos ita vivo, ut a nullius unquam me tempore aut commodo aut otium meum abstraxerit aut voluptas avocarit aut denique somnus retardarit; ad quem (agrum) fruendum non modo non r. verum etiam invitat atque allectat senectus; aliquantum retardati sunt Boeotii, *Nep.*; motus stellarum retardantur werden langſam; reflex., tum antecedendo tum retardando durch Zurückbleiben.

rĕ-taxo, 1. dagegen=, wieder tadeln, alqm clam et hactenus ut, einm. *Suet. Vesp.* 13.

rēte, is, *n.* das Netz (überh.; vgl. cassis, plaga).

rĕ-tĕgo, 3. aufdecken, entblößen, öffnen, thecam nummariam; *sacra nullis retecta (zugänglich) viris; †retectis (mit unbedeckten) pedibus; caput ebrii, *Plin. ep.* 3, 12, 3. u. Döring z. d. St.: *homo rectectus nicht (durch den Schild) gedeckt; dah. *ſichtbar machen, erhellen, Titan orbem, Aurora diem radiis; Lucifer nitidum diem; rebus luce retectis; *tp.* offenbaren, entdecken, *arcanum consilium jocoso Lyaeo durch die Kraft od. Wirkung des ꝛc.; *scelus; †occulta conjurationis.

rĕ-tempto ſ. 2. retento.

rĕ-tendo, tendi, tentum od. tensum, 3. zurückſpannen, abſpannen, †arcum; *retensus arcus.

rĕtentio, ōnis, *f.* [retineo] das Zurück=, Anhalten, aurigae; auch das Zurückhalten einer zu bezahlenden Summe; *tp.* r. assensionis, das Zurückhalten der Zuſtimmung (die ἐποχή der neueren Akademiker).

1. **rĕtento**, 1. [*intens.* v. retineo] zurück=, an=, feſthalten, me, *Plaut.*; agmen; alqm; †pecuniam, calones, sarcinas; †legiones; †fugientes; *v. Untergang zurückhalten, erhalten, hominum sensus vitasque.

2. ***rĕ-tento**, 1. wieder verſuchen, timide verba intermissa; precibus retentatis; fila lyrae; viam leti; studium fatale; iterum; mit *inf.*

rĕ-texo, 3. 1) Gewebtes aufweben, wieder auftrennenn, telam; übertr., *dum luna quater plenum tenuata r. (verkleinerte) orbem; *tp.* ungiltig=, rückgängig machen u. dgl., praeturam; orationem widerrufen; illa; novi; timores superiora machen das Frühere ſo gut wie ungeſchehen; *opus ſ. texo 1); *scriptorum quaeque umarbeiten; (*Mat.* in *Cic. ep.*) me ipse retexam? ſoll ich mich ſelbſt zu einem anderen Menſchen machen? 2) *gleichſam von Neuem weben, erneuern, wiederholen, properata fata (des Lebens); idem retexitur ordo; totidem (orbes) huc illuc zurücklaufen.

†rētiārius, ii, *m.* [rete] der Netzfechter, eine Art Gladiator.

rĕtĭcentia, ae, *f.* [reticeo] das Schweigen, Stillſchweigen, wo Jmd. erwartete, daß man reden ſollte, das Verſchweigen, insbeſ. eines Fehlers beim Verkauf einer Sache, ex locutione, ex r., ex contentione vocis et summissione etc.; posterorum; a jureconsultis etiam reticentiae poena constituta est; auch *pl.*, Fälle des Verſchweigens, hujusmodi; als rhet. Figur, das Stillſchweigen mitten in der Rede, das Abbrechen (ἀποσιώπησις). — **rĕtĭceo**, cui, — 2. [re-taceo] 1) *intrans.* (auf eine Frage od. dgl., wo Jmd. erwartet, daß man reden werde) ſtill ſchweigen, nicht antworten (vgl. taceo, sileo), de injuriis; alcui Jmdm. gegenüber; abſol. 2) *trans.* verſchweigen (ſtärker als taceo [vgl. taceo II)], das zu Sagende zurückhalten u. gleichſam zurückdrängen), alqd; abſol.; *subst.* reticenda (*n. pl.*) matrimonii, *Just.* 1, 7, 15.

Digitized by Google

rētĭcŭlum, i, *n.* [*dem.* v. rete] das kleine Netz, plenum rosae; (*Hor.*) panis.

Retina, ae, *f.* ein Flecken am Fuße des Vesuv in Campanien, *Plin. ep.*

rētĭnăcŭlum, i, *n.* [retineo] (faſt immer im *pl.*) *Alles was Etw. zurück- od. feſthält, Halter, Band, Seil, Leine, Tau, mulae; classis; navis; †*tp.*, *pl.*, die Bande, multa r. vitae abrumpere.

rētĭnens, entis, *adj.* [*partic.* v. retineo] an Etw. feſt-, auf Etw. haltend, sui juris dignitatisque; (*Tac.*) avitae nobilitatis, antiqui moris, conditoris Seleuci.

rētĭneo, tĭnui, tentum, 2. [re-teneo] 1) zurück-, feſthalten, nicht fortlaſſen, zurück behalten, milites in loco; alqm in vinculis; hostes pugnando; se obsidem (als Geißel); legiones ad urbem; cohortes apud se; alqm; biduum tempestate retentus; aegre retenti sunt, quin etc., kaum hielt man ſie davon ab ꝛc.; retineri non posse, quin etc., hostem ab incepto; injecta manu ferrea et utraque nave retenta; arcum manu; usque eo (ferrum in corpore); arma; alienum; armorum parte tertia celata atque in oppido retenta; naves pro bonis Tarquiniorum ab Aristodemo tyranno qui heres erat, retentae sunt wurden in Beſchlag genommen; *manus ab ore; *lacrimas; quod (cubiculum) occidentem alternâ (fenestrâ) r. die Abendſonne, *Plin. ep.* 1, 17, 6. u. Döring z. d. St.; *tp. a*) in Schranken halten, zügeln, liberos metu, *Ter.*; moderari cursum atque in sua potestate r.; alqm in officio; animos sociorum in fide; *gaudia; *rabiem; *gemitus non r.; *lingua retenta metu. *b*) feſſeln, ordo ipse annalium mediocriter nos r. enumeratione fastorum; quae varietas vehementer animos hominum r. in legendo possit; *Picus ore suo volucres vagas. 2) behalten, feſt-, beibehalten, bewahren, erhalten, behaupten u. dgl., oppidum; †oppidum in potestate; amicos observantiâ, rem parsimoniâ; armis regnum; *cognatos amicos (als Holde); extremum jus; jus augurum rei publicae causâ conservare ac r.; pristinam virtutem; officium; justitiam; gravitatem; in omni fortuna recta atque honesta; *commissa; caritatem in posteros; civitatem in bonis artibus; utilitatem in amicitia et fidem; suum ordinem (in der Nachfolge); hunc morem usque adhuc; hujus sine offensione ad summam senectutem benevolentiam; eorum usum benevolentiamque; neque sibi diutius vitam esse retinendam; alqd memoriâ; immortali memoriâ (nie vergeſſen) percepta beneficia; memoriam alcjs rei; vehementer retinebatur ne, man hielt ſtreng darauf, daß nicht; si illud tenerent, se quoque id retenturum; quartum jam diem sine pabulo retentis jumentis, da ꝛc. blieben; †monumenta ingenii ejus haud perinde retinentur.

rĕ-tinnio, 4. wieder klingen, -tönen, in vocibus nostrorum oratorum r. quiddam et resonat urbanius, einm. *Cic. Brut.* 46, 171.

rĕ-tŏno, — — 1. zurück donnern, -erſchallen, loca fremitu, einm. *Ct.* 68, 82.

rĕ-torqueo, 2. zurückdrehen, -wenden, -drängen, -lehren, -beugen, -bringen, oculos ad urbem; agmen ad dextram retorquetur ſchwenkt ſich ꝛc.; caput: *retortis litore Etrusco (vom ꝛc.) violenter undis; *Rhoetum leonis unguibus; *civium retorta tergo bracchia libero; *manibus retortis mit auf den Rücken gebundenen; auch zurück-, umſchlagen, *tergum pantherae; *amictum; bildl., *a*) (*Just.*) scelus in auctorem treffen laſſen den ꝛc. *b*) *mentem umändern.

rĕ-torrĭdus, *adj.* eigtl. zuſammengeſchrumpft (v. Alter), dah. übertr., mus abgerieben, abgefeimt, *Phaedr.* 4, 2, 16.

rĕtractātio, ōnis, *f.* [retracto] die Weigerung, Ablehnung, nur sine r., sine ulla r.

rĕtractātius, *adj.* im *comp.* [*partic.* v. retracto] wieder verbeſſerter, *σύνταγμα*, einm. *Cic. Att.* 15, 3, 1.

rĕtracto (nicht retrecto), 1. 1) wieder betaſten, -anfaſſen, -ergreifen, arma; *vulnera cruda; *ferrum; *manu sua vota. 2) wieder vornehmen, -behandeln, -bearbeiten, *verba desueta; †orationem, †finitam causam; †detecta et nuda omnium mens postera die retractatur unterliegt einer neuen Verhandlung; *munera Ceae naeniae; †causas doloris wiederholen; †vetera odia erneuern; insbeſ. wieder erwägen, alqd diligenter; locus a me retractandus; *secum memorata; *fata. 3) zurückziehen, dah. *a*) zurücknehmen, widerrufen, *dicta; †largitiones. *b*) ſich weigern, proteſtiren, ablehnen, ſich widerſetzen, retractantem arripi; nullo retractante; sive retractas; *quid jam retractas?

rĕtractus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. retraho] entfernt, verſteckt, retractior a mari murus, sinus maris introrsus r., *Liv.*; paulo retractius cubiculum, *Plin. ep.* — **rĕ-trăho**, 3. 1) zurück ziehen, -bringen, -nöthigen, manum; Hannibalem in Africam; alqm in urbem; †alqm a via; *unda pedem; *se ab ictu; insbeſ. einen Flüchtling u. Ausreißer zurückſchleppen, -einholen u. zurückbringen, alqm ex fuga, ex itinere; alqm; ne forte — retraheretur ut transfuga; revocandum universi retrahendumque censuerunt; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 12, 4. 21, 63, 11.; *quo fata trahunt retrahuntque zurückrufen; ſcherzh. (*Ter.*) argentum fugitivum; *tp. a*) abziehen, abhalten, consules a foedere, ab interitu; †ex magnis detrimentis; *si retractus erit gerettet; *r. se, ſich v. Etw. zurückziehen, an Etw. nicht Theil nehmen wollen; se, ne etc., *Cic. p. Cael.* 27, 94. *b*) Etw. zurück halten, -nicht vollſtändig geben, occulere aut r. alqd, *Liv. c*) †aus einer Zahl ſtreichen. 2) (*Tac.*) wieder-, von Neuem ziehen, -ſchleppen, ad eosdem cruciatus; Treviros in arma; potiorem civitatis partem ad societatem Romanam; oblitterata aerarii nomina wieder ans Licht ziehen. 3) überh. hinziehen, -führen, genus ejusmodi calliditatis et calumniae retrahetur in odium judicis muß man verhaßt machen bei ꝛc., *Cic. part. or.* 39, 137.; †in condicionem proborum magistrorum; †imaginem nocturnae quietis ad spem haud dubiam deuten auf ꝛc. — **rĕtrecto** ſ. retracto.

rĕ-trĭbuo, 3. 1) (ſelt.) zurück-, wieder geben, zuſtellen, pro Siculo frumento acceptam pecuniam populo, *Liv.* 2) Jmdm. das ihm Gebührende geben, -zukommen laſſen, alcui fructum quem meruit; †alcui testimonium.

rĕtrō, *adv.* [re] 1) räumlich, zurück, rückwärts, r. navem inhibere; *dare lintea, zurückſchiffen; *r. pedem cum voce repressit; r. cedere; r. redire, respicere; r. via repetenda (est); bei Verbis der Ruhe, hinten, est mihi in ultimis aedi-

Digitized by Google

bus conclave r., *Ter.*; quid r. atque a tergo fieret. 2) v. der Zeit, rückwärts, vorher, deinceps r. usque ad Romulum; *quodcunque r. est im Rücken ist, hinter uns liegt; †r. habeatur ratio. 3) von andern Verhältnissen, rückwärts, zurück, r. revocanda et abdenda cupiditas erat; omnia — longe [et] r. ponenda (st. *postponenda*) sc. esse, *Cic. Tusc.* 5, 31, 87; *sententia vobis versa r. d. i. wieder zur früheren Feindschaft gewandt; †pretium r. abiit hat abgeschlagen. — **rĕtrorsŭm** u. **-sŭs**, *adv.* [zsgz. aus retro versum u. -sus] 1) rückwärts, zurück, *Hor.*; quaeritur r. unter Zurückblicken, *Quint.* 2) bildl., umgekehrt, deinde retrorsum vicissim etc., *Cic. n. d.* 2, 33, 84. — **rĕtrō-versus**, *adj.* rückwärts gedreht, rückwärts, *r. prodidit ora; *adv.* retroversum, rückwärts, r. cedam, *Plaut.*

rĕ-trūdo, 3. zurückstoßen, alqm, *Plaut.*; *partic.* **retrūsus**, *adj.* entfernt, versteckt, res abditae et r.; haec esse penitus in philosophia r. atque abdita; voluntas abdita et r.

rĕ-tundo, tŭdi (auch *ttŭdi), tūsum (tunsum), 3. 1) eigtl. zurückstoßen, dah. zurück-, im Zaume halten, animum, qui luxuriâ diffluit, *Ter.*; improbitatem alcjs, *Lentul.* in *Cic. ep.*; *superbiam satis; Antonium, *Attic.* b. *Cic. Att.* 16, 15, 3.; †collegam; linguas Aetolorum zum Schweigen bringen, *Liv.*; sermones, *Cael.* in *Cic. ep.* 2) abstumpfen, eigtl. u. bildl., ferrum retusum, *Hor.*; impetum erumpentium; hostem, die Hitze des Feindes dämpfen; gladios in rem publicam destrictos; tela conjurationis; cujus nuper ferrum r. flammamque restinxerim; cujus (stili) mucronem multis remediis majores nostri; †ipse ille mucro ingenii cotidiana pugna retundatur; †aculei judicii mei paululum retunduntur; mihi cor retunsum est oppugnando pectore, *Plaut.* Dav. **retūsus** (retuns.) als *adj.* abgestumpft, stumpf, securis, *Plaut.*; ferro retunso, *Verg.*; bildl., ingenia, *Cic. de div.* 1, 36, 79.

Reudigni, ōrum *m.* germ. Völkerschaft im nördl. Deutschland, einm. *Tac. Germ.* 40.

reus, i, *m.* u. (seltner) **rea**, ae, *f.* [res] 1) Jeder, dessen Sache vor Gericht verhandelt wird, der, die Verklagte, Angeklagte, der, die Schuldige, alqm r. facere, (*Cael.* in *Cic. ep.*) de vi, (*Liv.*) agere (*legum spretarum), anklagen, beschuldigen; r. peragere s. perago 2) *c*); †postulare alqm r. impietatis; r. fieri; alqm in reos referre, eximere ex reis; reus delicti, parricidii, de vi; *Anyti, Sokrates; *pl.*, rei, die Parteien. 2) überh. schuldig, der Schuld an Etw. ist, culpae alienae; fortunae hujus diei; suae partis tutandae verantwortlich; *r. agor, ich werde beschuldigt; *cum quid accidit tristius, omnes rei sunt; hierv. *r. voti, der zur Erfüllung seines Gelübdes verpflichtet ist = dessen Wunsch erfüllt worden ist.

rĕ-vălesco, vălŭi, — 3. wieder gesund u. kräftig werden, -genesen, *ope qua r. possis; †Laodicea nullo a nobis remedio propriis opibus; übertr., wieder Geltung erlangen, †laetiore nuntio diplomata Othonis.

rĕ-vĕho, 3. 1) zurück bringen, -führen, praeda revecta (zu Wagen); *tela; †fama, quam ex Bithynia optimam r.; (spät.) triumphum heimbringen; *Trojanam urbem ex hostibus nobis d. i. von Neuem gründen. 2) gew. im *pass.*, zurück kommen, -fahren, -reiten, -schiffen (mit u. ohne curru, nave, equo u. dgl.), in castra; inde ad proelium; ad secundam legionem; per circum; (*Hor.*) Ithacam; bildl., *pass.* in der Rede zurückkommen auf ꝛc., ad superiorem sententem.

rĕ-vello, 3. 1) weg-, ab-, los-, aufreißen, illam crucem, quae fixa est ad portum; Gorgonis os r. atque abstulit; tela de corpore, *telum ab alta radice; *caput a cervice revulsum; *temone revulsus axis; *nascentis equi de fronte revulsus et matri praereptus amor; *partem e monte revulsam; *ipsum magna cum muri parte; scuta manibus; *quos Sidonia vix urbe r. mit fortgenommen; *morte revelli ab alqo; revulsa tabula; stipites revelli; *Cyclades revulsae; *puerum wegreißen; *usque proximos agri terminos gewaltsam verrücken; claustra portarum, januam; †fores templi; *fores; vincula; *Anchisae cinerem Manesve aufstören. 2) bildl., verbannen, vertilgen, cujus totus consulatus est ex omni monumentorum memoria revulsus; honorificis verbis omnes injurias gleichsam die Stacheln ꝛc. herausreißen.

rĕ-vēlo, 1. enthüllen, entblößen, *ore revelato; (*Tac.*) super sanguinem et spolia frontem scheeren sich das Haar u. d. Bart ab; *sacra

rĕ-vĕnio, 4. zurück kommen (v. der Vollendung des Rückganges; vgl. redeo, revertor), wiederkommen, huc, *Plaut.*; domum; †in urbem, †ex longinquo; bildl., ex inimicitia cum alqo in gratiam, *Plaut.*

rĕ-vĕrā s. res II) 1).

rĕ-verbĕro, 1. zurückschlagen, -werfen, quis (saxis) Indus crebro reverberatur, cursus aestu reverberabatur, *Curt.*

rĕvĕrens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. revereor] †ehrerbietig, achtungsvoll, sermo erga patrem; †illud reverentius; †reverentissimus mei gegen mich; *ora (Musarum) sittsame. Dav. *a*) †**rĕvĕrentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* ehrerbietig, achtungsvoll. *b*) **rĕvĕrentia**, ae, *f.* die gew. aus Ehrfurcht entstandene Scheu, die Ehrfurcht, Achtung, ehrfurchtsvolle Rücksicht, adhibenda est quaedam r. adversus homines (den Menschen gegenüber, im Benehmen gegen ꝛc.) et optimi cujusque et reliquorum (allen Guten u. ꝛc.), *Cic. off.* 1, 28, 99; †habere, †praestare r. alcui; *poscendi; secretum illud, quod solâ r. vident, aram tantum et r., *Tac.* *perſoniſ. als Göttin.

rĕ-vĕreor, *dep.* 2. 1) Etw. scheuen, vor Etw. sich scheuen (vgl. timeo, metuo), suspitionem; mulier r. coetum virorum; (*Ter.*) non r. m. quominus. 2) Ehrfurcht u. Hochachtung vor Etw. fühlen, hochachten (vgl. vereor), dignitate aliqua antecedentes r. et colimus; †hos; †homines.

rĕ-verro, — — 3. wieder auseinander kehren, alqd, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 64.

rĕversio, ōnis, *f.* [revertor] die Umkehr auf der Reise (ehe man das Ziel einer beabsichtigten Reise erreicht hat, während reditus die Rückkehr, nachdem das Ziel erreicht ist), überh. die Wieder-, Rückkehr, reditu vel potius r. mea; consilium et profectionis et r. meae; sol binas in singulis annis r. ab extremo contrarias facit; febris.

rĕ-vertor (nicht revort.), ti [reversus sum, einm *Nep. Them.* 5, 2.; (selt.) *partic.* reversus, *Cic. Phil.* 6, 4, 10. *Caes. b. G.* 6, 42, 1.], sum, ti,

Digitized by G

- zurück-, umkehren (v. Anfangen des Rückganges, der als dauernder Act durch redeo bezeichnet wird; Gsf. proficiscor), domum, *Ter. Lor.*; Laodiceam; ad alqm; in fines suos, in castra; in conspectum alcjs; *in corpora; *omnem per Trojam; *tristem a ponte; *ex itinere; *Stymphalide silva; *vox missa; absol.; Tiberim rückwärts (zur Quelle) strömen; *wieder wachsen, vineta a stirpe caesa; (selt.) sich wenden, †ira victoris in tribunos; *tp.* ad sanitatem; in gratiam cum alqo; malum in civitatem ad propositum; sed jam ad id, unde digressi sumus, revertamur; sed illuc od. ad illos revertar; verum uti Lilybaeum, unde digressa est oratio, revertamur; ut ad me revertar; *nunc ad te et tua magna consulta; *cupido ore ad mandata Prognes.

ē-vĭdeo, — — 2. (selt.) wieder sehen nach ꝛc., ad eram, *Plaut. Truc.* 2, 2, 65.

ē-vincio, 4. 1) *zurück binden, juvenis manus post terga revinctus. 2) überh. festbinden, vor-, anbinden, ancoras catenis; tigna; hae (trabes) revinciuntur introrsus; quae (materia) pedes quadragenos plerumque introrsus revincta, stipites ab infimo revincti; *alqm ad saxa; *latus ense umgürten; *templum frondibus, *quas et Megaeram paribus spiris umwinden; *Delum Gyaro; bildl., *mentem amore fesseln.

ē-vinco, 4. 1) gleichsam niedersiegen, siegend bewältigen, niederdrücken, *catervae consiliis juvenis revictae; †coeptam adultamque conjurationem. 2) *tp.* durch Gegenbeweise überführen, zurückweisen, widerlegen (vgl. confuto, refuto, refello, redarguo) nunquam hic neque suo neque amicorum judicio revincetur; crimina revicta rebus; †cuncta (*acc.*) a primoribus civitatis revincebatur.

rĕ-vĭresco, vīrui, — 3. 1) wieder grünen, -grün werden, *silvae; †Ruminalis arbor in novos fetus; *wieder jung werden, sich verjüngen, arte parili parentem. 2) *tp.* wieder aufblühen, erstarken, sich erheben, impolitae res ad renovandum bellum; senatus ad spem auctoritatis pristinae; †imperium; †domum Germanici; †partes.

rĕ-vīso, 3. 1) *trans.* nach Etw. od. Jmdm. wieder hinsehen, irgendwo wieder nachsehen, besuchend wohin kommen, nos aliquando; rem Gallicanam; domos; *alterna revisens (Fortuna), die Besuche verändernd; *aequor Atlanticum wieder befahren; *quae satis digna fortuna r. Hectoris Andromachen? ist zu Theil geworden. 2) (*Plaut.*) *intrans.* ad alqm; quid agant.

rĕ-vīvisco, vixi, — 3. wieder aufleben, -lebendig werden, revixisse aut renatum sibi Scipionem imperatorem; *tp.* memoria ac desiderium alcjs; (homines) justitiâ, abstinentiâ tui Ciceronis; *cujus ab alloquiis anima haec moribunda.

***rĕvŏcābĭlis,** e, *adj.* [revoco] zurückzurufen, widerruflich, r. telum non fuit.

***rĕvŏcāmĕn,** ĭnis, *n.* [revoco] (selt.) der Rückruf, die zurückrufende Warnung, tibi sint ista r. malo (*abl.*). — **rĕvŏcātio,** ōnis, *f.* [revoco] das Zurückrufen, a bello; *tp.* ad contemplandas voluptates; als rhet. Figur, das nochmalige Aussprechen, verbi.

rĕ-vŏco, 1. 1) zurückrufen, zur Rückkehr auffordern, alqm intro, *Plaut.*; alqm domum (in die Heimath), *Just.*; alqm de suo cursu, ex itinere, e legatione; ad vitam; *servare alqm revocatum a morte; patriam defensum revocatus, *Nep.*; qui me revocastis (aus dem Exil); *abi, quo blandae juvenum te r. (zu sich) preces; spes Samnites ad Caudium rursus, *Liv.*; multis necessariis rebus in Italiam revocabatur; Jubam revocatum finitimo bello; *nono post mense; v. Sachen, zurückziehen, -wenden, *pedem ab alto; *gradum; *oculos suos; *artus gelidos in vivum calorem die Lebenswärme in ꝛc.; †deficientem capillum r. (zurückdrehen) a vertice (nämlich auf den vordern Theil des Kopfes); als milit. t. t., zurück-, abrufen, equites, copias; naves; legiones ab opere; †ab impugnandis operibus armatos; hos certo signo; *übertr., flumina signo dato; ductores ambo (der Bienen) acie; bildl. u. *tp.*, *a*) zurückrufen, -führen, wieder herstellen, erneuern, vires; *vires victu; †linquentem animum; †recens dolor etiam praeterita; studia intermissa; priscos mores, *Liv.*; †antiquam militiam; *veteres artes; *animos; *perjuria wiederholen; auch †zurück verlangen, -fordern, praemia a delatoribus; praemia coronarum s. praemium 1); liberalitates Neronis; pecunias. *b*) zurück-, abziehen, abhalten, alqm a turpissimo consilio, a tanto scelere; quos spes praedandi studiumque bellandi ab agricultura et cotidiano labore r.; †saepius sermone revocatus. *c*) Jmd. od. Etw. in die vorige Lage-, -Stimmung u. dgl. zurückbringen, -führen, -setzen u. dgl., animum incitatum ad ulciscendam orationem tuam r. et reflecto; hominum mentes ab hisce eisdem permotionibus ad lenitatem misericordiamque; †alqm ad sanitatem; †corruptum et omnibus vitiis fractum dicendi genus ad severiora judicia d. i. die Schriftsteller zu einer strengeren Kritik ihrer ꝛc. veranlassen; unum me esse, a quo revocari posset ad vitam bewogen werden, sich nicht zu tödten, *Plin. ep.* 1, 12, 9.; se ad industriam, se ad pristina studia; se ad se, se, sich besinnen; se ad ea (sich Dinge ins Gedächtniß zurückrufen), e quibus ꝛc.; *primae exordia pugnae ins Gedächtniß zurückrufen; revocari in memoriam (sich wieder erinnern) somnii, oraculi, *Just. d*) zurückziehen, -nehmen, widerrufen, *facta; †libertatem. *e*) in einen engern Raum zurückziehen, ein-, beschränken, comitia in unam domum; facilius in vitibus revocantur (läßt sich wegnehmen, -beschneiden) ea quae sese nimium profuderunt; r. se non poterat sich seinem Umgange ganz entziehen. *f*) Etw. irgendwohin beziehen, -nach Etw. einrichten, Etw. wohin bringen, -ziehen, auf Etw. richten, -verweisen [gew. m. dem Begriff der Beschränkung u. des Zurückhaltens von allem Andern; vgl. refero 1) c)], alqd ad suas res (Verhältnisse); signa ad naturam = natürlich erklären; ostenta quae — ad conjecturam aliquam interpretatione revocantur denen eine muthmaßliche Beziehung durch Deutung gegeben wird; omnia ad potentiam suam, ad gloriam, reliquas res ad lucrum praedamque es absehen auf ꝛc.; in qua deliberatione ad suum cujusque naturam consilium est omne revocandum muß sich richten nach ꝛc.; r. in dubium ziehen in ꝛc.; rem ad manus, es zum Handgemenge kommen lassen; ad sortem (näml. rem), es zur Verlosung bringen, dag. revocata res ad populum est wurde vor d

by Google

Volk (zur Entscheidung) gebracht, *Liv.* 10, 24, 3. 4.; spem consulatus in partem theilen; ad se (auf sich) crimen maximi facinoris; rationem ad veritatem (auf die Wirklichkeit); alqm ad M. Antonii aestimationem frumenti exactionemque pecuniae. 2) wieder=, von Neuem rufen, =aufrufen, †convivam in diem posterum; absol., *Hor.*; als *t. t.*, in suffragium; eandem tribus; insbes. *a*) als gerichtl. *t. t.*, auf erneute Anklage Jmds. dringen, hominem populus, *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 2. *b*) *t. t.*, einen Schauspieler, Dichter ꝛc. zur Wiederholung eines Vortrags auffordern, Jmdm. *da capo* rufen, saepius revocatus; revocatus eandem rem dicere; praeco revocatus; m. *acc.* der Sache, *da capo* rufen bei ꝛc., primos tres versus; *impers.* milies revocatum est; †absol. *c*) wieder=, dagegen einladen, domum suam istum non fere quisquam r. Nec mirum, qui neque in urbe viveret neque revocaturus esset; (*Phaedr.*) vulpem.

rĕ-vŏlo, 1. zurück fliegen, *telum.

***rĕvŏlūbĭlis**, e, *adj.* [revolvo] zurückrollbar, dah. abwendbar, Fatorum nulli r. carmen. — **rĕvolvo**, 3. 1) zurück rollen, =wälzen, =wickeln, †molis objectu revolutus amnis; *sagum de vertice sudore semper irrito (*abl. abs.*) revolvitur; †stamina; *revoluta aestu saxa wieder überströmt; *aequora; draco r. sese; *revolutus equo herabgefallen; *ter revoluta toro est sank zurück; *revoluta saecula abgerollt, vergangen; *revoluta dies zurückkehrend; insbes. ein Buch zurück=, =aufrollen, =aufschlagen, (vgl. evolvo), tuas adversus te Origines; †librum ad extremum durchlesen. 2) *tp. a*) omnia necessario a tempore atque homine ad communes rerum atque generum summas revolventur wird zurückgeführt werden auf ꝛc.; *iterum casus von Neuem bestehen; †animus r. (immer von Neuem anfachend) iras; *rursus iter omne, *iter fallacis silvae zurückwandeln. *b*) revolvi, wieder=, von Neuem in Etw. verfallen, auf od. in Etw. (Uebles, Schlechtes) gerathen, in eandem vitam, *Ter.*; *in veterem figuram; †in luxuriam; †ad vana et toties irrisa; †rursus ad superstitionem; eo r. rem, ut, dahin komme es, daß, revolutus ad dispensationem inopiae sich genöthigt sehend zur ꝛc. *Liv.*; victoria ad irritum, *Tac.* *c*) revolvi, redend od. denkend auf Etw. zurückkommen, identidem in Tusculanum auf den Plan, mein T. zu verkaufen; eodem; ut ad illa elementa revolvar; †ad memoriam conjugii wieder gedenken ꝛc.; †ob haec ipsa amantis animus in sollicitudinem suspitionemque revolutus est; *quid in ista revolvor? *d*) *wieder lesen, wiederholen, loca jam recitata; wieder überdenken, *visa; †omnia dicta factaque ejus secum; †quanto plura recentium seu veterum; wieder erzählen, *haec ingrata.

rĕ-vŏmo, 3. zurückspeien, wieder von sich geben, *fluctus; *Charybdis carinas.

rex, rēgis, *m.* [rego] 1) der König, Albanus; alqm r. appellare; bl. rex v. Perserkönig; regum r. v. König der Parther, *Suet.*; v. Suffeten der Carthager, *Nep. Hann.* 7, 4. *Just.* 22, 7, 7.; *rex (die Pflicht des Königs) patrem vicit; *als *adj.* herrschend, populus late r.; *pl.* oft die königliche Familie, post r. exactos, insbes. die Prinzen; auch †König u. Königin; die königliche Würde, r. Lacedaemoniorum tollere, *Nep. Lys.* 1, 1.; in der Zeit der Republik, mit Beziehung auf Rom gesagt, in gehässiger Bedeutung = Despot, Gewaltherrscher, Usurpator, impune quaelibet facere, id est, regem esse; doch blieb das Wort ohne diesen Begriff als Name einiger priesterlicher Personen, bes. r. sacrificulus, sacrificus od. sacrorum, (einm. *Liv.* 9, 34, 12.) sacrificiorum, welcher einige früher v. König besorgte Opfer u. andere geistliche Handlungen verrichtete; Nemorensis, Opferpriester der Diana v. Aricia, *Suet. Cal.* 35.; auch *Fürst (Lar) der Etrusker; *pl.* Helden, *Verg. Aen.* 7, 181. u. Ladewig z. d. St.; r. tragici (in der Tragödie), Theaterkönige, *Juv.* 2) übertr., *a*) *überh. der Beherrscher, Herr, Vorsteher, Führer u. dgl., divum hominumque v. Jupiter; Stygius, infernus, Pluto; regni solio; aquarum, Neptun; ferarum (v. Löwen); v. König der Bienen; fluviorum (v. Eridanus als Hauptfluß Italiens); Phanaeus s. Phanes. *puertiae Führer, Erzieher; *als Ehrentitel v. Aeneas. *b*) jeder Vornehme, Mächtige, Reiche, r. me esse oportuit, *Ter.*; r. eris, *Hor.* etc., *Hor.*; *pl.*, große Herren (v. den Freunden des Cäsar), *Cic. fam.* 9, 19, 1.; der Patron=, Beschützer der Schmarotzer, *Com. Hor.*

Rhădămanthus, i, *m.* s. Minos 1).

Rhaeti, Rhaetia etc. s. Raeti, Raetia etc.

***Rhamnūsis**, ĭdis, *f.* [Ῥαμνουσίς] die Göttin Nemesis (weil sie in Rhamnus, einem Flecken in Attica, einen Tempel u. eine Statue hatte); ***-ūsius** [Ῥαμνούσιος], *adj.*

rhapsōdia, ae, *f.* [ῥαψῳδία], Rhapsodie, Recitation (der Iliade), einm. *Nep. Dion.* 6, 4.

1. **Rhēa**, ae, *f.* Silvia, Tochter des Numitor, Königs zu Alba, Vestalin, Mutter des Romulus u. Remus, *Verg. Liv.*; nach ihr benannt die erdichtete Priesterin b. *Verg. Aen.* 7, 659.

2. **Rhĕa**, ae, *f.* s. Cybele 1).

rhēda, rhēdārius, Rhēdŏnes, Rhēgium s. reda, redarius etc. — **rhēno** s. 2. reno.

Rhēnus, i, *m.* der Rhein; *die Anwohner des Rheins, die Germanen.

rhētor, ŏris, *m.* [ῥήτωρ] ein Lehrer der Beredsamkeit; (selt.) = orator, *Nep. Epam.* 6, 3. *Hor. sat.* 1, 10, 12. — **rhētŏrĭca** s. rhetorice 1) u. 2). — **rhētŏrĭcē**, *adv.* [rhetoricus] rednerisch, mit rednerischem Schmucke.

rhētŏrĭcōtĕros, *adj.* (porcl.) latinisirte Form von ῥητορικώτερος als *comp.* zu rhetoricus, einm. *Lucil.* b. *Cic. de or.* 3, 43, 171. — **rhētŏrĭcus**, *adj.* [ῥητορικός] 1) zum Rhetor gehörig, Rhetor=, ars u. bl. rhetorica, die Redekunst, Rhetorik. 2) zur Redekunst=, zur Rhetorik gehörig, rhetorisch, rednerisch, doctores = rhetores; libri, Lehrbücher der Redekunst; *subst. n. pl.* Rhetorik.

†**rhīnŏcĕros**, rōtis, *m.* [ῥινόκερως] das Nashorn.

Rhīnŏcōlūra, ae, *f.* [Ῥινοκόλουρα] Stadt an der Südküste des Mittelmeeres, bald zu Aegypten, bald zu Syrien gerechnet, j. *El-Arisch.*

Rhion, (-um), ii, *n.* [Ῥίον] Vorgebirge in Achaja.

Rhīpaeus s. Ripaeus.

Rhīzon, ōnis, *m.* [Ῥίζων] illyrische Stadt an dem schmalen rhizäischen Meerbusen, j. *Risano.* Dav. *subst.* **-zōnītae**, ārum, *m.*

rho, *n. indecl.* [ῥῶ] der griech. Buchstabe Rho, einm. *Cic. de div.* 2, 46, 96.

Rhoda, ae, *f.* Stadt in Hisp. Tarrac.

Digitized by Google

ŏdănus, i, *m.* Fluß in Gallien, j. Rhone.
ŏdŏpe, es, *f.* [Ῥοδόπη] Gebirge in Thracien. av. *-pēĭus, *adj.* thraciſch.
ŏdos od. -dus, i, *f.* [Ῥόδος] berühmte Inſel Stadt an der Küſte von Kleinaſien. Dav. *a*) hŏdĭus, *adj.* [Ῥόδιος]; *subst.* -ii, *m.* *b*) †Rhŏiensis, *adj.*
hoetēĭus u. -tēus, *adj.* eigtl. zur Stadt u. um Vorgebirge Rhoeteum in Troas gehörig — trojaniſch; **subst.* Rhoetēĭa, Troerin; **-tēum*, , *n.* das Meer um das Vorgebirge Rhoeteum.
ombus (nicht romb.), i, *m.* [ῥόμβος] 1) der Kreiſel der Zauberer, das Zauberrad, *Prop.*) ein Seefiſch aus der Gattung der Butten, *Hor.*
omphaea, ae, *f.* [ῥομφαία] ein langer Wurfſpieß der barbariſchen Völker.
hŏsĭăcus, *adj.* aus Rhoſos (in Cilicien), rhoſiſch.
hŏxŏlāni, ōrum, *m.* eine ſcythiſche Völkerſchaft n der jetzigen europ. Tartarei, *Tac.*
ythmĭci, ōrum, *m.* [ῥυθμικοί] die Rhythmiker, Lehrer über Numerus u. Tact.
ica, ae, *f.* das Kopftuch der römiſchen Frauen, *Plaut.* Dav. rīcīnium, ii, *n.* ein kleines Kopftuch.
ictus, us, *m.* u. (*Cic. Verr.* 4, 43, 94.) -tum, i, *n.* [ringo] der beſ. zum Lachen weit geöffnete Mund, risu diducere rictum, *Hor.*; *per rictus; †spumante r.; v. Thieren, der klaffende Rachen, *serpentis, *Cerberei.
rīdeo, rīsi, rīsum, 2. 1) *intrans.* lachen (überh.; vgl. cachinno), in hoc; *dolis über ꝛc.; in stomacho (im Ingrimm); γέλωτα σαρδώνιον zu ſeinem Schaden od. gezwungen, *Cic. fam.* 7, 25, 1.; ridentem (ſcherzend) dicere verum, *Hor.*; cum r. voles (wo porcum de grege Epicuri nicht Object zu r. iſt), *Hor. ep.* 1, 4, 16.; *ridetur fictis rerum über ꝛc.; insbeſ. *freundlich lächeln, anlächeln, alcui; ad alqm; *dulce; *vultu fortuna sereno; übertr., v. Sachen, *a*) *ein heiteres Anſehen haben, glänzen, ſtrahlen, omnia; ager; acanthus; domus argento; qui (dies) almâ r. adoreâ (wir 'an dem zuerſt der Sieg uns lachte'). *b*) *anlachen, gefallen, ille terrarum angulus mihi praeter omnes. *c*) *ſpottend lächeln, ſpotten über ꝛc., muneribus aemuli. 2) *trans.* über Jmd. od. Etw. lachen, Jmd. od. Etw. belachen, -aus-, -verlachen, -beſpötteln, alqm; alqd; alqm (*Plaut.*) freundlich anlächeln; *versus Ennii; *verba Latina; †alqd in (an) alqo; haec ego non r., das ſage ich nicht zum Scherz, dabei iſt mir nicht zum Lachen; non sal sed natura ridetur; Pyrrhi ridetur largitas a consule; r. mālis alienis ſ. alienus 3). Dav. rīdĭbundus, *adj.* lachend, einm. *Plaut. Epid.* 3, 3, 32.
rīdĭcŭlāria, ōrum, *n.* [ridiculus] Poſſen, *Plaut.*
rīdĭcŭlē, *adv.* [ridiculus] 1) lächerlich, verlachenswerth. 2) ſpaßhaft, poſſierlich. — rīdĭcŭlōsus, *adj.* m. *sup.* [ridiculus] (ſelt.) ſpaßhaft, poſſierlich, *Plaut.* — rīdĭcŭlus, *adj.* [rideo] Lachen erregend, 1) in üblem Sinne, lächerlich, verlachenswerth, insania, quae r. aliis; *poëma; *qui ridiculus minus illo? (*sc.* es)? ridiculum est m. *inf.*, *Cic.* 2) in gutem Sinne, ſpaßhaft, ſcherzhaft, poſſierlich, komiſch, homo, *Plaut. Cic.*; tum sum ridiculissimus, *Plaut.*; cavillator facie magis quam facetiis r.; hinc illi homines erant, qui etiam r. videbantur ex (in Folge) dolore; quia stomachantur, r. videbantur esse; res, dictum, *Plaut.*, r. et jocosa res, *Ct.*; ridiculum est m. *inf.*, *Ter.*; ridiculum! ſpaßhaft! *Ter.*; *m. *inf.*, totas absorbere placentas luſtig zu ſchauen, wie er ꝛc.; *subst.*, *a*) -us, i. *m.* ein Spaßmacher, Poſſenreißer, närriſcher Kauz, *Com.* *b*) -um, i. *n.* das Poſſierliche, der Spaß, Scherz, Witz, das Bonmot, ridiculi causâ, *Plaut.*; mihi fuit ridiculo, *Ter.*; per ridiculum; genera ridiculi, ridiculi genus patientis et lenti; in jaciendo mittendoque r.; r. meis, *Plaut.*; quatenus sint r. tractanda oratori; saepe etiam sententiose r. dicuntur.
rĭgens, is, *adj.* [*partic.* v. rigeo] ſtarrend, ſtarr, vor Kälte, *pars terrae. — rĭgeo, ui, — 2. ſtarr-, ſteif ſein, ſtarren, beſ. vor Kälte, ceterae partes incultae frigore, *Cic. Tusc.* 1, 28, 69., cryptoporticus aestate incluso frigore, *Plin. ep.* 5, 6, 30.; gelu; corpora omnibus; †manus rigentes; †cetera; *prata; *glacie horrida barba; *überh. vor Steifheit, cervix; gelido comae terrore; plumbo (v. Cäſtus); ferro; signis auroque ſtrotzen; Cerealia dona; übertr., *ſtarr-, ſteif emporragen, emporſtarren, pars summa; sine frondibus arbos; late Tmolus. Dav. *rĭgesco, cui, — 3. erſtarren, ſtarr-, ſteif werden; emporſtarren.
rĭgĭdē, *adv.* [rigidus 2) *c*)] ſtreng, einm. *Ov. trist.* 2, 251. — rĭgĭdus, *adj.* m. *comp.* [rigeo] 1) *ſtarr, ſteif, unbeweglich, beſ. vor Kälte, tellus; Boreâ; aqua; frigus; silex; ensis; sexus; r. crassa caligo inferum; übertr., emporragend, -ſtarrend, cervix; crura; *columna; *quercus; *aesculus; *capilli; *Niphates (v. Felſengebirge). 2) *tp.* (meiſt poet. u. ſpät.) *a*) ſtarr, unerſchütterlich, unbeweglich, innocentia, *Liv.*; *vultus; *mens. *b*) ungeſchmeidig, ſteif, Canachi signa rigidiora. *c*) ſtreng, hart, unbeugſam, *verae virtutis satellites; †sententia; *minae; *parens; *senes; †r. et tristes satellites. *d*) *hart, abgehärtet, wild, Sabini; Getae; ferae.
rĭgo, 1. 1) (ſelt.) eine Flüſſigkeit wohin leiten, aquam per agros, in einem alten Orakel b. *Liv.* 5, 16, 9: Etymandrus — ab accolis rigantibus (*sc.* eum in od. per agros) carpitur, *Curt.*, 8, 9, 10.; vgl. Vogel z. d. St. 2) eine Flüſſigkeit wohin leitend bewäſſern, benetzen, lucum fons perenni aqua, *Liv.*; *quâ Istrus Getas r. vorbeiſtrömt bei ꝛc.; campos, solum (v. der Quelle), solum, umore terras (v. Waſſer); übertr., *ora lacrimis; *natos vitali rore tränken mit ꝛc.
Rĭgŏdūlum, i, *n.* Stadt im Gebiete der Treviri, einm. *Tac. hist.* 4, 71, 3.
rĭgor, ōris, *m.* [rigeo] 1) die Starrheit, Härte, *ferri; insbeſ. die Erſtarrung vor Kälte u. die Kälte ſelbſt, torpentibus rigore membris, *Liv.*; †frigorum; †aquae; †nivis; *Alpinus. 2) *tp.* *a*) †die Unbeugſamkeit, Härte, Strenge, disciplinae veteris; antiquus r. et nimia severitas. *b*) die Steifheit im Betragen, *tuus iste.
rĭguus, *adj.* [rigo] 1) bewäſſert, *hortus. 2) bewäſſernd, *amnes.
rīma, ae, *f.* 1) die Ritze, Spalte, der Riß, agere, *ducere (bekommen), *facere r. (machen); rimas explere; *angusta; *cava; *ignea r. mui cans, der wolkenſpaltende Blitz; ſcherzh. plens rimarum sum etc. ſ. perfluo. 2) Ausflucht

aliquam reperire r., *Plaut.*; persuasae fallere rima sat est, *Prop.* Dav. *A*) **rīmor,** *dep.* 1. zerſpalten, 1) aufwühlen, -reißen, *terram rastris; insbeſ. ſuchend durchwühlen, durch-ſtöbern, -ſuchen, -forſchen, *quae (volucres) Asia circum dulcibus in stagnis r. prata Caistri; *vultur viscera epulis (zum Fraß); *canes elatis naribus auras; *partes apertas; *quod cuique rimanti repertum; †ipsam humum pilis; †radices palmarum. 2) *tp.* genau durchforſchen, ausforſchen, zu erſpähen ſuchen, id quoque, quantum potest; †valetudinis adversa; †secreta; †valles; †aditus. *B*) **rīmōsus,** *adj.* voll Ritzen, -Spalten, leck, *cumba; *fores; *cubilia; *tp.* auris eines Schwätzers, der nichts bei ſich behalten-, -verſchweigen kann, *Hor. sat.* 2, 6, 46.

ringor, — *dep.* 3. eigtl. die Zähne fletſchen, v. Hunden, dah. grollen, ſich heimlich ärgern, *Ter. Hor.*

rīpa, ae, *f.* das Ufer eines Fluſſes (vgl. litus); *pl.* auch Ufergegend, -ſtrecke, ad r. Rheni, Sequanae; ex totis r.; *† = litus.

Rīpaeus (Riph.), *adj.* [Ῥιπαῖος] zu einer Gegend im äußerſten Sarmatien od. Scythien gehörig, ripäiſch, auch nördlich, *Verg.*

rīpensis, *adj.* [ripa] (ſelt. u. ſpät.) am Ufer liegend, Dacia am Ufer der Donau. — **rīpŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. ripa], einm. *Cic. Att.* 15, 16.

riscus, i, *m.* [ῥίσκος] (ſelt.) der Koffer, *Ter.*

rīsio, ōnis, *f.* [rideo] das Lachen, Gelächter, quot r., quot jocos, einm. *Plaut. Stich.* 5, 2, 10. — **rīsor,** ōris, *m.* [rideo] der Lacher, Spötter, adjectiv., Satyri, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 225. — **rīsus,** us, *m.* [rideo] 1) das Lachen, Gelächter, hominum de te; ista ad risum ſind zum Lachen; risui sorori fuit, ſie wurde ausgelacht von ꝛc.; *alqd in risum vertere; risum movere, commovere, concitare, (*Cael.* in *Cic. ep.*) facere; miros risus edere; *risum dare, †praebere alcui erregen; risus, (*Hor.*) risus hominum captare; risu emori, *Ter.*, corruere; meton., *der Gegenſtand des Gelächters, Geſpötte, deus omnibus r. erat. 2) im übeln Sinne, der Spott, Hohn, einm. *Cic. n. d.* 2, 3, 7.

rītē, *adv.* [eigtl. *abl.* ſt. ritu] auf eine mit der Natur oder heiligen Geſetzen-, -uraltem Herkommen übereinſtimmende Weiſe, nach rechtem Religionsgebrauch, mit den herkömmlichen Ceremonien, auf herkömmliche-, -gewöhnliche Weiſe, auf rechte-, -gehörige Art, gehörig (vgl. recte), rebus divinis r. perpetratis; colere deos; *mactare bidentes; *vocare, *canere; *quorum plaustra vagas r. trahunt domos; *religatos r. carpere gramen equos; hunc r. beatum dixerimus; quae r. sapientia appellanda est; *rebus r. paratis; *partus aperire; quid mens, r. quid indoles nutrita etc., *Hor. carm.* 4, 4, 25 u. Nauck z. d. St.; *zum Glück, zum Heil, propinquare augurium; secundare visus.

ritus, us, *m.* der natürlich beſtehende, durch ſeinen uranfänglichen Beſtand geheiligte Brauch (vgl. mos, consuetudo), dah. *a*) v. dem inſtinctmäßigen Thun u. Verhalten der Thiere, bisw. auch v. dem natürlichen Verhalten u. gleichſam Comment beſtimmter Menſchenclaſſen, beſ. im *abl.* ritu, nach Art, wie, pecudum, ferarum, latronum, mulierum ritu; (corvi) modo se pennis levabant ducentium iterque monstrantium ritu als ob ſie ꝛc.; *Curt.* 4, 7, 15; *hominis, tempestatis r.; *Teutonico r.; *nove r. nach neuem Geſchmack; in alienos r., more Ilageque verti; *Cyclopum ritus referre. *b*) uralte, von den Göttern ſelbſt eingeführte heilige-, -religiöſe, -gottesdienſtliche Gebräuche, ritus familiae patrumque servare; Romana jura [Rom. ritus ſ. 1. jus 1).

rīvālis, e, *adj.* [rivus] eigtl. der zu einem Waſſercanal auf den Aeckern Mitberechtigte, dah. der Nebenbuhler in der Liebe (vgl. aemulus), Com. ſprichw., amare se, se et sua sine rivali = ohne beneidet zu werden. Dav. **rīvālĭtas,** ātis, *f.* (ſelt.) die Nebenbuhlerſchaft in der Liebe.

rīvŭlus, i, *m.* [*dem.* v. rivus] claſſ. nur bildl. ſ. fons 1); r. consectari, fontes rerum non videre, den einzelnen Fällen nachgehen, ohne das Princip zu erkennen (vgl. rivus); influxit non tenuis quidam r. in hanc urbem, sed abundantissimus amnis; r. arcessitus ab ipso capite accusationis. — **rīvus,** i, *m.* der Bach; *pl. Ströme, lacrimarum, lactis; †sanguinis; *navis (ſtromweiſe) currentia vina; *sudor fluit undique rivis; *Waſſerrinne, Canal, claudite jam rivos; ſprichw. liquidus fortunae r. insanus alqm (wobei an einen Bach flüſſigen Goldes zu denken iſt, der den Eingetauchten mit Gold überzieht), *Hor.*, e rivo flumina magna facere, aus einer Mücke einen Elephanten machen, *Ov.*; r. est deducta oratio, non fontibus hat verſchiedene Arme, aber nicht Quellen (vgl. rivulus); fastidire lacus et r. apertos ſ. lacus 1).

rixa, ae, *f.* [verw. m. ἔρις, ἐρίζω] der Zank, Hader, Streit (leidenſchaftlicher, welcher in Thätlichkeiten überzugehen droht od. übergeht; vgl. altercatio, jurgium), Academiae nostrae cum Zenone magna r. est; r. ac prope proelium fuit; jurgia primum, mox r. inter Batavos et legionarios — prope in proelium exarsere, *Tac.*; *pl.*, *immodicae; *sanguineae; †corrupta jurgiis aut r. disciplina. Dav. **rixor,** *dep.* 1. zanken, hadern cum alqo, de amicula; ſprichw. ſ. caprinus. †non pugnat sed r. (orator).

rōbīgĭnōsus, *adj.* [robigo] verroſtet, *Plaut.*

rōbīgo (nicht rūb.; vgl. Br. S. 58.), Inis, *f.* [robeo] 1) der Roſt an Metallen (überh.; vgl. aerugo, ferrugo), *Verg. Curt.*; *die Fäulniß an den Zähnen; *tp.* *Unthätigkeit, longâ. 2) *†als Krankheit des Getreides, der Brand, Mehlthau; perſonif., R., eine Gottheit, welche man um Abwendung des Mehlthaues anrief, *Ov.*

rōbŏreus, *adj.* [robur] eichen, *pons.

rōbŏro, 1. [robur] ſtärken, kräftigen, claſſ. nur *tp.*, gravitatem (animi); eloquentia ipsa se postea colorat et r.; *pectora.

rōbur, ŏris, *n.* 1) das Kernholz, beſ. Eichenholz (vgl. quercus), naves ex r. factae; *sua r. (Stamm) flagellari; *quercus annoso r.; als Bild undurchdringlicher Feſtigkeit od. Verhärtung des Gemüths, non est (sapiens) e saxo sculptus aut e robore dolatus; *illi r. et aes triplex circa pectus erat; *v. anderem Hartholz, von Oleaſter; meton., *α*) ein aus Eichenholz gemachter Gegenſtand, in robore (auf eichenen-, -harten Bänken) accumbunt; *aratri, eichener Pflug; r. (Speer) praefixum ferro; *nodis gravatum (Keule); *ferri, eiſenbeſchlagene Thorflügel; *sacrum, das hölzerne, der Pallas geweihte trojaniſche Roß; *cavum. *b*) insbeſ. der

). Servius Tullius im röm. Staatsgefängnisse carcer) angelegte unterirdische Kerker, in welchem chwere Staatsverbrecher in Gewahrsam gehalten ınd auch hingerichtet wurden (wahrscheinl. im Anfang mit eichenen Bohlen bekleidet), *Liv.* 38, 59. *Tac. ann.* 4, 29.; Italum, *Hor. carm.* 2, 13, 18 f.; vgl. Rauch z. d. St. 2) *tp.* *a*) die Stärke, Kraft, Festigkeit (zum Widerstand u. zur Ausdauer; vgl. vis), sowohl physisch, veterani exercitus; navium; *ferri [anders als 1) *a*)]; satis aetatis atque r. habere; *pl.*, †r. parentum liberi referunt, als geistig, virtutis robore firmior quam animi; incredibile animi; hoc animorum corporumque, *Curt.*; quid r. (durch die Zahl der Stimmenden), quid dignitatis hujus petitioni attulerunt? †r. aliquod in stilo facere; †oratorium. *b*) der stärkste-, kräftigste Theil eines Gegenstandes, die Stärke, der Kern, Stamm, der Central-Stützpunkt, in optimorum civium vel flore vel r.; senatus; C. Flavius Pusio etc., illa r. populi Rom.; (*Nep.*) hoc (fuit) r. libertatis clarissimae civitatis; insbes. Kernmannschaft, -heer, -truppen, Kern, id roboris in omni exercitu erat; quod roboris in acie erat; quod fuit roboris; †exercitus; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) et r. et suboles militum interiit; omne r. virium; primo r. virorum caeso; †r. omnium virium; *pl.*, haec sunt nostra r.; centurionum; †Germanorum; †virorum conferta; *Argivae pubis. Dav. **rōbustus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) eichen, stipites, *Liv.*; fores, *Hor.* 2) fest, stark, kräftig, erstarkt, gekräftigt (zum Aushalten u. Widerstehen, zur Defensive; vgl. validus, firmus), si esses usu aut aetate robustior; r. et valentes satellites; qui erunt firmiores nec tamen robustissimi; solidam et r. et assiduam frequentiam praebuerunt [vgl. robur 2) *a*)]; lex; *farra; †juventus robustissima; exercitatione; *puer acri militiā; frequentiā (hominum) malum fit robustius; animus; haec quae robustioris improbitatis sunt; quattuor filii im Mannesalter; rem publicam vobis et nascentem et adultam et jam firmam et r. ostendere; res vetustate r. calumniando pervertere; †*subst.* robusti, robustiores, die Erwachsenen.

rōdo, si, sum, 3. 1) kauen, benagen, *vivos ungues (bei längerem Nachdenken); *vitem; *pollicem dente (als Zeichen der Wuth); *diaria urbana cum servis theilen; *ferrum robigine roditur wird allmählich verzehrt. 2) *tp.* verkleinern, herabsetzen, in conviviis; *absentem amicum.

rōgātio, ōnis, *f.* [rogo] 1) als rhet. Figur, die Frage, durch welche der Redner einem Gegner zusetzt (vgl. percontatio); insbes. die Anfrage an das Volk in Betreff eines vorzuschlagenden Gesetzes, der Gesetzesantrag, Gesetzvorschlag, die Bill, rogationem ad populum, r. ferre, promulgare. 2) die Bitte, das Ansuchen. Dav. *dem.* **rōgātiuncŭla**, ae, *f.* (selt.) eine kurze Frage mit einer Schlußfolgerung, auch eine Bill.

rōgātor, ōris, *m.* [rogo] eigtl. der Anfrager, dah. *a*) der Antragsteller beim Volk, übertr., einm. *Cic. Att.* 16, 16, 9. *b*) nach Einführung der Stimmtafeln bei den Comitien, der Stimmensammler, primus der Prärogativcenturie.

rōgātu, *abl. m.* [rogo] auf Bitten, -Ersuchen, m. *pron. poss.* od. *gen.*, tuo; ejus.

rōgĭtātiōnes, *f.* [rogito] die Gesetzesvorschläge, *pl.*, einm. *Plaut. Curc.* 4, 2, 23. — **rōgĭto**, 1. [*intens.* v. rogo] angelegentlich fragen, *Plaut. Ter.*; multa super alqo, *Verg.*

rŏgo, 1. [archaist. *perf. conj.* rogassit, rogassint, *Cic. legg.* 3, 3, 9. 4, 10.] 1) nach Etw. langen, Etw. holen, aquam hinc de proximo, *Plaut.* 2) von Jmdm. Etw. (die Meinung, den Willen Jmds.) zu wissen verlangen, Jmd. um Etw. befragen, nach Etw. fragen, insbes. von amtlichen Anfragen (vgl. interrogo, quaero), alqm alqd; *†alqd; quem ego igitur rogem etc., *Ter.*; (Convers.) men' rogas? me rogas? rogas me? *Com.*; quae de te ipso rogaro; rogatus de Cybea, quid responderit; m. indir. Fragsatz; (*Ter.*) num quid velit; (*Hor.*) m. dir. Frage; absol., *Plaut.*; saepe rogando, *Hor.*; (Convers.) rogas? *Com. Cic.*; etiam rogas? *Com.*; *partic. n.* (selt.) als *subst.*, rogatum, das Gefragte; respondere alcui ad rogatum; ex oratoris dicto alqo aut responso aut r.; als *t. t.*, *a*) (gew. v. den Senatoren) alqm sententiam, alqm, Jmd. um seine Meinung-, -Stimme befragen; primus rogatus est sententiam. *b*) r. populum od. legem od. absol., eigtl. das Volk wegen eines Gesetzvorschlages befragen, ein Gesetz beantragen, einen Gesetzvorschlag machen; uti rogas, Formel, durch welche ein Gesetz bei Abstimmungen gebilligt wurde, abgekürzt U. R. *c*) r. (populum) magistratum, dem Volk eine Behörde zur Wahl vorschlagen, die Wahl einer Behörde beantragen, consules, dictatorem, tribunos plebis; populus regem interrege rogante comitiis curiatis creavit; Calpurnius Romam ad magistratus rogandos proficiscitur. *d*) r. milites sacramento s. sacramentum 2). 3) Jmd. bittend um Etw. ansprechen, -ersuchen, Etw. von Jmdm. bittend verlangen, um Etw. Jmd. bitten (bes. dem man sich gleichstehend fühlt, um eine Gefälligkeit; vgl. oro), rogo te atque etiam oro; Taurum de aqua per fundum ejus ducenda; alqd ab alqo; alqm alqd; alqd; vasa utenda, *Plaut.*; res turpes; in proximum annum consulatum petere vel potius r. betteln um ꝛc.; m. ut od. ne, auch m. bl. *conj.*; *gestu, ut; mit eigenthümlicher Kürze, cum rogaret ut exiret = *per eum exire liceret, Nep. Epam.* 4, 4.; vgl. peto 3) *b*); *†pro vita; absol.; *impers.*, nunc rogari, ut etc.; insbes. †einladen zu Etw., alqm ad signandum testamentum, in consilium; rogari ad convivium, *Just.* 43, 3, 10. u. Benecke z. d. St. Sprichw. malo emere quam r. von dem, der lieber selbst in die Tasche greift, um Etw. sich zu verschaffen, als durch langes Bitten sich Demüthigungen gefallen läßt; andere launige Deutung der Entstehung des Sprichworts b. *Cic. Verr.* 4, 7, 12.

rŏgus, i, *m.* der Scheiterhaufen; †in r. meum imponitur stirbt mit mir; *meton., das Grab.

Rōma, ae, *f.* die Stadt Rom; als Göttin in einem besondern Tempel verehrt, *Liv. Tac.* Dav. *a*) **Rōmānus**, *adj.*, homo; urbs nachdrücklicher st. Roma (oft b. *Liv.*, auch *Nep. Sall. Tac. Just.*); insbes. R. more loqui, gerade heraus-, offen- (wie wir 'deutsch') reden; commendare; im weiteren Sinne, lateinisch, auctores, *Quint.* 10, 1, 58.; *subst.* -nus, i, *m.* theils *collect.*, der Römer, theils der römische Feldherr, *Sall. Liv.*; v. Antonius u. dessen ganzer Heeresmacht, *Hor. epod.* 9, 11. (vgl. *Hor. sat.* 2, 1, 37); *pl.*, die Römer

-na, ae, *f.* eine Römerin; -na, ōrum, *n.* das Römerthum, die röm. Macht, *Tac. ann.* 13, 49. *b*) **Rōmĭlius**, *adj.* romiliſch.

Romulianum, i, *n.* Ort in Dacien, *Aur. Vict.*

Rōmŭlus, i, *n.* nach der Sage mit Remus Erbauer Roms, erſter röm. König, Sohn des Mars u. der Rhea Silvia. Dav. *a*) ***Rōmŭleus**, *adj.* romuliſch, des Romulus od. römiſch. *b*) ***Rōmŭlus**, *adj.* auch römiſch. *c*) ***Rōmŭlĭdae**, ārum, *m.* Nachkommen des Romulus, die Römer. 2) ſ. Remulus 1).

rōrārii, ōrum, *m.* eine Art junger-, -leichtbewaffneter Soldaten, die im Felde hinter den triarii ſtanden, gew. den erſten Angriff machten und dann ſich wieder hinter die triarii zurückzogen.

rōrĭdus, *adj.* [ros] (ſelt.) = roscidus, *Prop.* 4, 4, 48. — **rōro**, 1. [ros] 1) **intrans.* thauen, Thau fallen laſſen, Tithonia conjux; †*impers.* rorat; dah. *triefen, feucht ſein, capilli, lacte capellae rorantes; sanguine vepres. 2) **trans.* bethauen, rorata tellus; roratae rosae; dah. träufeln laſſen, tropfenweiſe fallen laſſen, *roratae aquae geſprengte; rorantia (nur tropfenweiſe den Wein ſpendende) pocula.

rōs, rōris, *m.* [verw. m. δρόσος] 1) der Thau, r. cadit, *Plaut.*; nocturnus; *rores; *jede herabträufelnde Feuchtigkeit, pluvii, Regenwolken; liquidus, vivus v. Waſſer; Ionius, ion. Meer; r. lacrimarum, stillare ex amicis oculis rorem Thränen; sanguinei, Bluttropfen; vitalis, die Milch aus den Brüſten, Arabus od. Syrius Balſam, Salbe; amarus, Salzwaſſer. 2) *†marinus, *maris u. *bl. ros, der Roßmarin.

rōsa, ae, *f.* [ῥόδον] 1) die Roſe; *collect.* Roſenkränze, Roſen, reticulum plenum rosae; pulvinus rosā farctus; in rosa, mit Roſen bekränzt od. auf Roſen gebettet (bei Gaſtmählern u. überh. in Luſt u. Freude); in viola aut in rosa dicere, potare in rosa; *multā in r.; sertis redimiri et rosa etc. ſ. redimio; *tp.* (*Plaut.*) als Liebkoſungswort, mea r.! tu mihi r. es. 2) der Roſenſtrauch, *flos rosarum, *flores rosae. Dav. **rōsārius**, *adj.* aus Roſen, cena mit Roſeneſſenzen, *Suet. Ner.* 27.; *subst.* **rosarium**, ii, *n.* Roſenhecke, -garten, *Verg. Ov.*

***roscĭdus**, *adj.* [ros] *a*) thauig, bethaut, thauend, bethauend, als Thau träufelnd, māla; dea, die Aurora; Iris pennis; luna; pruina, der Thau; mella träufelnd. *b*) benetzt, bewäſſert, saxa rivis.

Roscius, 1) Sextus R. aus Ameria (Amerinus), durch eine ſchändliche Cabale des Vatermordes angeklagt, von Cicero in der noch vorhandenen Rede vertheidigt. 2) Quintus R. Gallus, der berühmteſte Schauſpieler Roms; *appell.*, ein Roscius, ein Meiſter-, Virtuos in ſeiner Kunſt od. Wiſſenſchaft. Dav. **Roscĭānus**, *adj.* 3) Lucius R. Otho, Volkstribun 67 v. Chr., Urheber der lex Roscia, daß die Ritter im Theater einen beſonderen Ehrenplatz auf den erſten vierzehn Bänken haben ſollten. Dav. **Roscius**, *adj.*

Rōsea, ae, *f.* eine Gegend im Sabiniſchen in der Nähe von Reate. Dav. ***Rōseus**, *adj.*

*†**rōsētum**, i, *n.* [rosa] Roſenhecke.

rōseus, *adj.* [rosa] 1) aus Roſen, Roſen-, *strophium. 2) roſenfarbig, roſig, *fucus; *rubor; *dea, Aurora; *quadrigae der Aurora; *Eous, Lucifer; *Phoebus; *jugendlich friſch, -ſchön, labella; os; cervix.

rostrātus, *adj.* [rostrum] mit einem rostrum verſehen; insbeſ. navis mit einem Schiffsſchnabel; columna zum Andenken an einen vom Conſul Duilius über die Carthager im erſten puniſchen Kriege errungenen Seeſieg auf dem Forum errichtet u. mit den Schnäbeln der erbeuteten Schiffe verziert; *cui tempora navali fulgent r. coronā v. einer mit kleinen goldnen Schiffsſchnäbeln verzierten. — **rostrum**, i, *n.* [rodo] 1) der Schnabel an Vögeln, der Rüſſel od. die Schnauze an andern Thieren; als derber Ausdruck, hominis, *Plaut.* 2) ein Schiffsſchnabel, d. i. eine ſpitzige unten am Vordertheile des Schiffes angebrachte Stange aus Eiſen od. Kupfer, zum Durchbohren feindlicher Schiffe; *Vordertheil des Schiffes; *pl.* die (mit den Schiffsſchnäbeln der im J. 338 v. Chr. v. den beſiegten Antiaten erbeuteten Schiffe gezierte) Rednerbühne auf dem Forum in Rom u. der ſie umgebende Raum, in, pro rostris; ascendere in rostra; descendere de r.; auch der Platz, wo ſpäter die Rednerbühne ſtand, *Liv.* 4, 17, 6.

rōta, ae, *f.* das Rad, Wagenrad, versatior quam r. figularis, *Plaut.*; inter carros rotaque; strepitu rotarum; *Luciferi die rollende Scheibe (vgl. Diſſen zu *Tib.* 1, 9, 62. S. 183.); *der Wagen; ſprichw., funis it retro currente rotā (urſprünglich wohl von einem Drehrade, mittelſt deſſen man Etw. in die Höhe windet, wobei das Seil mit der Laſt leicht in die Tiefe zurückgeſchnellt werden kann), von dem, der durch ſeinen Stolz unglücklich wird, *Hor. carm.* 3, 10, 10. Insbeſ. *a*) Töpferrad, currente, *Hor.*; Cumana, *Tib. b*) Schöpfrad, Bſ. d. *b. Alex.* 7. *c*) Folterrad, in r. escendere; *Rad des Ixion. *d*) Rad od. Rolle zum Fortſchieben einer Laſt, *Tac. hist.* 4, 23.; bildl., *α*) *Kreis, Umlauf (beim Wettfahren), orbis; septima. *β*) Wechſel, Veränderlichkeit, Unbeſtändigkeit, fortunae, *Cic. in Pis.* 10, 22. (vgl. *Tac. dial.* 23.); *versatur celeri fors levis orbe rotae; versor in amoris r., *Plaut.*, *haec in amore r. est. *γ*) *r. disparea, vom ungleichen Versmaß der Elegie. Dav. *A*) **rōto**, 1. 1) *trans.* wie ein Rad herumdrehen, -ſchleudern, -ſchwingen, telum funditor habenā, *Liv.*; *flammae fumum aufwirbeln; *ensem (um auszuholen); *aper ore canes; *rotis rotatis; medial, *circum caput igne rotato. 2) *intrans.* (ſelt.) ſich drehen, rollen, *saxa rotantia. *B*) *dem.* **rōtŭla**, ae, *f.*, *Plaut.*

rōtundē, *adv.* [rotundus] claſſ. nur vom Ausdruck, abgerundet, einm. *Cic. fin.* 4, 3, 7. — **rōtundo**, 1. [rotundus] rund machen, abrunden, ad volubilitatem, *Cic. de univ.* 10, 31.; *tp.* (*Hor.*) mille talenta rotundentur, man runde ab-, -mache voll ꝛc. — **rōtundus**, *adj.* [rota] 1) ſcheibenrund (Ggſ. globosus, orbiculatus); auch kugelrund u. überh. rund, coelum; ſprichw. ſ. quadratus. 2) *tp. a*) gerundet, an dem von außen nichts haftet, sapiens, teres atque r., *Hor. sat.* 2, 7, 86. *b*) periodiſch abgerundet, gerundet, verborum apta et quasi r. constructio; nec satis, ut ita dicam, r. Thucydides; *ore r. loqui.

***rŭbefăcio**, 3. [rubeo u. facio] roth machen, röthen, saetas sanguine; rubefacta cruore.

rŭbens, tis; *adj.* [rubeo] roth, röthlich, ge-

by Google

öthet, *uva; *ver bunte; insbes. erröthend, hamroth, *ore r. — **rŭbeo**, ui, — 2. [ruber] roth sein, sol, *Liv.*; *luna rubens mit othem Scheine, *dextra (des Jupiter, v. röthchem Wiederschein der Blitze); aquas, *Curt.*; ocelli flendo; insbes. schamroth sein od. werden, *Cic. Hor.* — **rŭber**, *adj.* roth (als Grundfarbe des Rothen überh.; vgl. rufus etc.), *flamma; sanguis; *equi (Aurorae); *Aurora; *custos Priapus); *palus roth gefärbt; *tuo cruore r. pannos lăvit; *aequor Oceani; *Oceanus durch den Inter-, -Aufgang der Sonne geröthet; *canicula rennend, hitzig. Insbes. R. mare, das rothe Meer, er arabische u. persische Meerbusen; *ab litore r. . i. des östlichen (indischen) Meeres; R. Saxa, ein Flecken in Etrurien. — **rŭbesco**, bui, — 3. [rubeo] roth werden, sich röthen, *Aurora; *saxa anguine vatis; *caede.

rŭbēta, ōrum, *n.* [rubus] das Brombeergesträuch, *Ov.*

rŭbēta, ae, *f.* [rubus] eine Art giftiger Frösche, die sich in Dornengebüschen aufhalten, *Prop.*

ibeus, *adj.* [rubus] von Brombeersträuchen, Brombeer-, virga, einm. *Verg. georg.* 1, 266.

ŭbi, ōrum, *m.* Stadt in Apulien, j. *Ruvo*, einm. *Hor. sat.* 1, 5, 94.

ubĭco, ōnis, *m.* kleiner Grenzfluß in Oberitalien bei Ravenna, berühmt durch Cäsar's Uebergang beim Beginn des Bürgerkriegs.

ibĭcundus, *adv.* m. †*comp.* [rubeo] hochroth, lühend roth, (*Ter.*) homo; (*Plaut.*) ore; *Ceres (Getreide); *corna; *rothbemalt, Priapus.

.bĭdus, *adj.* [rubeo] dunkelroth, panis braunes, *Plaut.*; †facies ex vinolentia.

.bīgo, Rūbīgo s. robigo, Robigo.

.bor, ōris, *m.* [rubeo] die Röthe, das Roth, ie rothe Farbe, medicamenta ruboris, Schminke; .lqm in ruborem dare (*Plaut.*) durch Schläge oth machen, roth u. braun schlagen; †saevus ille ultus et r.; *Tyrii (*pl.*) d. i. Purpur. Insbes. ie Schamröthe, pudorem r. consequitur; *†res st mihi rubori, ich schäme mich der Sache; (*Liv.*) nas res ei rubori fuisse, †nec patrem rubori sc. esse); non sine r. quodam; †rubori mihi st, quod; †nec r. (*sc.* est) inter comites aspici; afferre alcui r. schamroth machen; Masinissae . suffusus. Hierv. *a*) die Schamhaftigkeit, Verschämtheit, praestet idem ingenuitatem et suum; si nomen hoc saltem r. incutere et erecundiam alqam imperatoris violandi possit; si virgineum suffuderit ore r.; *cui plurimus gnem subjecit r. *b*) die Beschämung, Schande, der Schimpf, minorem r. fore in juris iniquitate; censoris judicium damnato r. affert; r. ac dedecus penes omnes; †non minus ruore quam praemiis stimulabantur; †saepe minus st constantiae in r. quam in culpa die Schande ringt oft mehr aus der Fassung ꝛc.

.brĭca, ae, *f.* [ruber] rothe Erde, insbes. die othe Färbererde, Röthel, *Plaut. Hor.*

.bus, i, *m.* 1) die Brombeerstaude. 2) *die Brombeere.

.cto, 1. [ἐρεύγω] rülpsen; **ructor** (*dep.*) ausülpsen, bildl., versus, *Hor.* Dav. **ructus**, us, m. das Rülpsen.

.dens, tis, *m.*, (*Plaut. Rud.* 4, 3, 1.) *f.* ein arkes Seil, gew. ein Schiffstau (vgl. funis, restis, retinaculum), stridor rudentum, *Verg.*; sprichw., rudentibus apta (sehr ungewisses) fortuna, *Cic. Tusc.* 5, 14, 40.

rūdera s. rudus.

rŭdĭārius, ii, *m.* [2. rudis] der ausgediente Gladiator, einm. *Suet. Tib.* 7.

rŭdimentum, i, *n.* [v. ungebräuchl. rudio] der erste Anfang-, -Versuch einer Sache, die erste Probe, -Schule, Vorschule u. dgl., primum regni puerilis r., *Liv.*; militare, *Liv.*; †prima castrorum; *belli propinqui dura r.; r. adulescentiae ponere, seine ersten Jugendkräfte versuchen, *Liv.*; r. ponere, deponere, *Suet. Just.*; ab militia patris rudimenta tirocinii, prima pueritiae r. ponere, *Just.* [vgl. pono 2) *k*), depono 1), tirocinium]; et literas et notare aliaque r. docuit, civilium officiorum, *Suet.*; magnorum praefectorum et ducum haec incrementa sunt et r. Pflanz- u. Uebungsschule, *Curt.* 5, 1, 42.

Rudīnus, *adj.* aus Rudiä (in Calabrien), homo (Ennius); *subst.* **Rudini**, ōrum, *m.*, *Ennius* b. *Cic. de or.* 3, 42, 168.

1. **rŭdis**, e, *adj.* 1) roh, unbearbeitet, ungebildet, kunstlos, in dem ersten rohen Zustande noch befindlich, *campus; *lana; *textum; *vestis; *hasta; *r. indigestaque moles; †caementum; *portae; †argentum rudi pondere in Barren; *r. (das noch keinen Samen empfangen) data semina humo spargere; †aedificium; r. in militari homine lingua; sermo facetus ac nulla in re r.; †vox incondita ac r.; *modus (tibicinis); forma quaedam ingenii admodum impolita et plane r.; quae pueris aut adulescentulis nobis ex commentariis nostris inchoata ac r. exciderunt; *†ingenium; *animi (noch unerfahren in der Liebe); †r. adhuc nepotum aetas; †saeculum; *carmen [vgl. auctor 1)]; †recentia et r. et adhuc similia nascentibus; *subst. n. pl.* ungeschickte-, unbeholfene Ausdrücke, *Quint.* 10, 3, 20.; auch noch neu, ungewohnt, *Amphitrite (Meer). 2) v. Pers., roh, ungeschickt, unerfahren, nulla in re tironem ac r. esse; in re publica, in causa, in jure civili; omnino in nostris poëtis; in disserendo; *in amore; †Aeschylus, r. in plerisque et incompositus; *Ennius ingenio maximus, arte r.; m. *gen.*, rerum omnium r. ignarique; Graecarum literarum; rei militaris; †bonarum artium; non provinciae r. erat et tiro sed Siciliae; †dicendi; †pertractandi militares animos; v. Thieren, *somni, schlaflos (v. einem Drachen); *operum juvenci; ad (in Bezug auf) alqd, *Liv. Curt.*; *ad partus; r. adhuc ad resistendum populos, *Just.* 1, 1, 5. u. Benede z. d. St.; absol., *tp.* r. me et integrum discipulum accipe; tam eram r.? *puer; *subst. m. pl.* r. similes et imperitorum.

2. **rŭdis**, is, *f.* ein dünner Stab, womit Soldaten u. bes. Gladiatoren sich im Fechten übten, etwa Rappier, rudibus inter se in modum justae pugnae concurrerunt; einen solchen Stab erhielt der ausgediente Gladiator als Zeichen seiner Meisterschaft od. der völligen Befreiung v. Kampfe, dah übertr. auf jede Befreiung od. Entlassung v. Diensten, Geschäften od. Verrichtungen, tam bonus gladiator rudem tam cito? *sc.* accepisti? *rude donatus, ausgedient.

***rŭdo**, dīvi, dītum, 3. v. Thieren, wie Löwen, Hirschen, brüllen, v. Eseln, yaen; (selt.) v. Menschen; v. Lebllosem, prora krachend.

†rūdus, dĕris, *n.* Schutt v. alten eingeſtürzten Gebäuden; *pl.* rudera, altes-, eingeſtürztes Gemäuer; auch aus Brandſteinen u. Kalk bereiteter Mörtel, Eſtrich.

Rūfa ſ. rufus 3). — **Rŭfrae,** ārum, *f.* Stadt in Campanien, *Verg.* — **Rūfrium,** ii, *n.* Stadt der Hirpiner, j. *Ruvo*, einm. *Liv.* 8, 25, 4.

rūfŭlus, *adj.* [*dem.* v. rufus 1)] *a*) Rothkopf, r. (homo), *Plaut. b*) **Rūfŭli,** ōrum, *m.* diejenigen Kriegstribunen, welche v. dem Feldherrn im Lager ernannt wurden, *Liv.* 7, 5, 9. u. Weißenborn z. d. St. — **rūfus,** 1) *adj.* rothhaarig, -köpfig, quidam, *Plaut.*, virgo, *Ter.* 2) röm. Beiname. 3) **Rūfa** als Schmeichelname eines Mädchens, 'Blondchen', *Hor. sat.* 2, 3, 216.

rūga, ae, *f.* die Runzel, beſ. im Geſichte, gew. *pl.*, *Verg. Hor. Ov.*, ſelt. *sing.*, *Prop.*; zur Bezeichnung des Alters, non r. auctoritatem arripere possunt; finſtere Mienen, finſteres Weſen, populum rugis supercilioque decepit; *rugas coëgit hat angenommen.

Rugii, ōrum, *m.* germ. Völkerſchaft an der Oſtſee, *Tac.*

rūgo, 1. [ruga] Falten werfen, pallium, *Plaut.*

rūgōsus, *adj.* [ruga] runzelig, *spadones; *senecta; *cortex uneben; *frigore pagus.

ruīna, ae, *f.* [ruo] 1) das Los-, Herab-, Hin-, Niederſtürzen, der Sturz, jumentorum sarcinarumque; *aulaea ruinas in patinam fecere ſtürzten herab auf ꝛc.; *primi ruinam dant ſtürzen auf einander; *Capanei; †opprimi magnā r.; insbeſ. der Einſturz-, das Einſtürzen-, Niederreißen eines Gebäudes, turris; eā (*sc.* conclavis) oppressum interire; †ruinis ignibusque deleri; *ruinam dare, *trahere, zuſammenſtürzen; *Capitolio ruinas parare; in einer Allegorie, si quod esset in suas fortunas incendium excitatum, id se non aquā sed r. (d. i. durch den Umſturz des Staates, alles Beſtehenden) restincturum; quoniam quidem circumventus praeceps agor, incendium meum ruinā restinguam; (Academia) si invaserit in haec, nimias edet r. Verwüſtungen; *coeli Regenſturz; similis ruinae (Hinſtürzen ganzer Maſſen, Metzelei) strages erat, *Curt.* 2) *tp. a*) Sturz, Fall, Fehltritt, illae Epicuri propriae r.; censet enim etc., *Cic. fin.* 1, 6, 18. *b*) Sturz, Fall, Unfall, Verfall, Umſturz, Untergang, Ruin, edere ruinas rerum nostrarum; urbis; Roma crescit Albae ruinis; ruinae fortunarum tuarum; Hannibalis; strage ac r. fudere Gallos; *Hesperia; *Italiae ruinis; *pectora hostium quantis fatigaret r.; *ruinā soceri in exsilium pulsus; *ille dies utramque ducet r. wird uns beiden den Tod bringen. *c*) (beſ. im *pl.*) das eingeſtürzte Gebäude, die Trümmer, templorum; fumantes Thebarum; (*Curt.*) muri, munimentorum, turrium; *Iliacae; †patriae, quae turpibus incendiis et r. esset deformata; auch v. Perſonen, die Umſturz u. Verderben herbeiführen, rei publicae; (*pl.*) publicanorum. Dav. **rŭīnōsus,** *adj.* 1) den Einſturz drohend, baufällig, aedes. 2) *eingefallen, eingeſtürzt, domus.

Rullus ſ. Servilius 8).

rŭmex, ĭcis, *f.* der Sauerampfer, *Plaut.*

rūmĭfĭco, 1. [rumor-facio] öffentlich rühmen, quam probam, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 46.

Rūmīnālis, e, *adj.* [Rūmīna, die Göttin der Säugenden] nur ficus od. †arbor, auch *Rūmĭna ficus, der Feigenbaum, unter welchem Romulus u. Remus gefunden u. v. der Wölfin geſäugt worden ſein ſollen. — **rūmĭnātio,** ōnis, *f.* [rumino] claſſ. nur bildl., das wiederholte Gerede, einm. *Cic. Att.* 2, 12, 2. — **rūmĭno,** 1. [rumen, veraltet, = die ſäugende Bruſt] wiederkäuen, *herbas.

rūmŏr, ōris, *m.* 1) *jedes dumpfe Geräuſch, secundo, unter günſtigem Ruderſchlag; *†v. dem Verworrenen einer durcheinanderrufenden Menſchenmenge, das Murmeln, Summen, r. secundo, mit lärmendem Beifall. 2) das leiſe-, dumpfe-, -heimliche Sprechen der Leute v. Etw., das dunkle-, -heimliche-, unverbürgte-, ſchnell ſich verlierende Nachricht von Etw., das Gerücht (vgl. fama), r. multa fingit, perfert; r. serpit; *commenta vagantur milia rumorum; *frigidus a rostris manat per compita r.; †r. exsistit; r. spargere, *Cic.*, dissipare, differre, *Ter. Nep.*, *†(*sing.* u. *pl.*) r. serere; extinctis r. de auxiliis legionum; r. afferuntur de alqa re; graves de te r.; †r. perlato de ejus lenitate; uno r. periculi von ꝛc.; †cenae; †crebris bei civilis r.; †prostratae regi pudicitiae; †subditi r., tamquam etc.; r. est, *Ter. Cic.*, venit, *Ter.* †incedit, r. distulerunt malevoli, *Ter.*, crebr r. afferebantur m. *acc. c. inf.*; si quis quid de re publica a finitimis r. aut famā acceperit; *variis acuunt r. iras; auch das beurtheilende Gerede der Leute, die Volksſtimme, die öffentliche Meinung, objectiv, der Ruf, adversi r. esse, *r. malo flagrare; †claro apud vulgum r. esse; multitudinis, (*Ter.*) populi; fama rumoresque hominum; insbeſ. *a*) der gute Ruf, die gute Meinung, rumori servire, *Plaut.*; r. quendam et plausum popularem esse quaesitum; †plebis. *b*) (ſelt.) die üble Nachrede, *Curt.*

rumpo, rūpi, ruptum, 3. 1) brechen (beſ. einen biegſamen Gegenſtand; vgl. frango), zerbrechen, abbrechen, zer-, auseinander-, aufreißen, zerſchneiden, zerhauen, ſprengen, zertheilen, berſten-, platzen machen u. dgl., vincula carceris, alcjs; pontem; *vestes, *a pectore. *funem ab litore; *praecordia ferro, *pectora durchbohren; *colla securi; *guttura cultro, *pugno; *nodos et vincula linea; †gladio rupi omnibus loris; *rumpuntur (brechen ſich) pectora pectoribus (an ꝛc.); †opus (v. Waſſer); †iter; *plumbum; *plagas (v. Eber); *nubila coelo; *messes horrea; *verbis et carmine vipereas fauces; *cantando rumpitur anguis; *larbitam; *rumperis et latras zerſchreiſt dich; tuā causā nemo nostrorum suos rupturus ramices ſich die Lunge ſprengen, ego me tuā causā non rupturus sum, *Plaut.*, ut me ambulando rumpam, *Ter.*; inflatas rumpi vesiculas; si quis r. (zerletzt) occidetve insciens, in alter Formel b. *Liv.* 22, 10, 5.; auch *pass.* vor Aerger, Neid u. dgl. berſten, quā (licentiā) ante rumpebar, nunc ne moveor quidem; *invidiā rumpantur ut ilia Codro; *rumpantur iniqui; *rumpuntur pectora (v. Zorn). Insbeſ. *a*) ſprengend durchbrechen, ordines; mediam aciem; illa (*sc.* aciem Rom.), *Tac. ann.* 2, 17.; *rapido cursu media agmina; *proelia admisso equo; *unde tibi reditum certo subtemine Parcae rupere abgeſchnitten; *fata die Banden des Schickſals. *b*) ſich mit Gewalt bahnen, -öffnen,

o cuneo viam, *Liv.*; ferro per hostes viam, ditus, *Verg.* c) hervorbrechen laſſen, *fonem; *se r. u. rumpi, hervorbrechen; *se nubibus; *rumpi fontibus; *turbine rupto; *nonlum coëuntia vulnera rectractando; novis ulneribus veteres rumpendas (esse) cicatrices müßten wieder hervorbrechen, *Curt.* 10, 5, 13.; uch ertönen-, hören laſſen, *tales suo pestore questus; †non exsilio fratrum rupta voce.) *tp.* a) brechen, verletzen, vernichten, hemnen, foedera; jus gentium; fidem indutiarum, acis; †ruptā sacramenti reverentiā; †obsequium; *edicta; *fraternum foedus; †pacem; otia; *amores; *nuptias; *fidem v. Bienen, nter denen die Eintracht aufhört; †imperium; ati necessitatem humanis consiliis; testamenum rumpi agnascendo. b) unter-, abbrechen, tören, visum; risum, *Cic. r. p.* 6, 12.; *somum; *alta silentia verbis; *unde (womit, mit as für Verwünſchungen) r. silentium; *opera mnia; *opus fuga domini; †serpens iter intitutum; †vorago iter; *†moras, nicht länger ögern; †rupta taciturnitate; †quidam patiniam (wie 'es bricht od. reißt Jmdm. die Geuld'); †libertas Thraseae servitium aliorum.

imuscŭlus, i, *m.* [*dem.* v. rumor] das Gerede, Geſchwätz.

ina, ae, *f.* eine Art Geſchoß, *Cic. legg.* 3, 9, 0.; (zweifelh.) *Cic. p. Mil.* 24, 64.; vgl. Richter . d. St.

o, rui, rŭtum (*partic. fut.* ruĭtūrus), 3. 1) *intrans.* ſtürzen, ſtürmen; nieder-, herab-, uſammen-, einſtürzen, ſinken, in castra fuientes; ad urbem; portis; †ad portas; †in ortas; †per vias; *per proelia; abſol.; *flumina er campos; *de montibus; †in Galliam (v. hein); *unde totidem voces, responsa Sibyllae; nox Oceano eilt herauf aus ꝛc.; dag. *dies, *nox eht unter, enteilt; *in me tota ruens (einſtürmend) enus; coelum in se, *Liv.*; *(vulgus) passim t certatim ſtürzt herbei; tecta in agris; murus atius; illa; *templa deūm; *aulaea; *alto a ulmine Troja; †tabulata; †moles; *r. arduus ether (Unwetter); (*Ter.*) quid si nunc coelum uat? (v. etw. Undenkbarem); übertr., †onus in e ruet wird dich verderben; †Alexandri fortuna antique regni fastigium in istos umeros; *tp.* α) mit blinder Wuth od. Leidenſchaft in Etw. renen, ſich überſtürzen, darauf losſtoben u. gl., in arma ac dimicationem, in crudelitatem; d interitum; in media fata ruitur, †in medium iserimen, †in exitium, in perniciem; *omnia atis in pejus; *taurus ruens in venerem brünlig; *in horum numerum voto ſich heftig wünhen in ꝛc.; †in alqm; †quo ruis? quibus periulis te objicis? *quo ruis imprudens dicere ata? *quo scelesti ruitis? ut ferme fugiendo i media fata ruitur, *Liv.*; in agendo, in diendo, nec r. demens nec furere desinit; ne le r. incipiat; emptorem pati r. ſich übereilen; a r. in tenebris omniaque miscebant; cotidie.) niederſtürzen, in ſein Verderben ſtürzen, zu Grunde gehen, illa res publica; reum ati r.; †tam florentes Atheniensium opes; †ne rosperis quidem parem, adeo ruentibus (durch en Untergang des Glücks) debilitatum. 2) *trans.*) ſtürzen, hin-, niederſtürzen, hinwerfen, ntennas, *Plaut.*; ceteros, *Ter.*; *cumulos areae; *immanem molem; *ossa et cinerem fortraffen; *divitias aerisque acervos zuſammenraffen; *mare venti aufwühlen, *spumas salis aere (v. Schiffenden); *nubem ad coelum emporwälzen. c) in juriſt. Sprache *t. t.*, rūta et caesa od. rūta caesa, Alles was auf einem Grundſtück ausgegraben (ruta) u. gefällt (caesa) worden iſt, was nicht niet- und nagelfeſt iſt u. dah. v. Beſitzer beim Verkauf zurückbehalten wird, rohes Material, Mobilien.

rūpes, is, *f.* [rumpo] der Fels, beſ. der ſteile, kahle (vgl. cautes, saxum, scopulus), inter saxa rupesque; *caecae, Felſengeklüfte; *sub ima Höhle; *im Meere, Klippe.

Rūpĭlius, 1) ein Schauſpieler. 2) ein Arzt zur Zeit Cicero's. 3) Publius R., Conſul 132 v. Chr., Freund des jüngern Africanus; *adj.* leges. 4) P. R. Rex, Zeitgenoſſe des Horaz.

ruptor, ōris, *m.* [rumpo] der Verletzer, foederis, *Liv.*; †pacis.

***rūrĭcŏla,** ae, *comm.* [rus-colo] das Feld bauend, ländlich, boves; deus; aratrum; *subst.* v. einem Stier. — **rūrĭgĕnae,** ārum, *comm* [rus-gigno] die Landleute, einm. *Ov. met.* 7, 765. — **rūro,** 1. [rus] (ſelt.) = rusticor, *Plaut.*

rursŭs u. -sŭm [= revorsus, revorsum v. reverto] 1) rückwärts, zurück, rursum cadere, *Plaut.*; r. vorsum, rückwärts, *Plaut.*; r. prorsum, rück- u. vorwärts, *Ter.* 2) übertr., a) v. der Rückkehr zu einer frühern Thätigkeit od. der Wiederholung derſelben, wieder, von Neuem, noch einmal (vgl. iterum, denuo), r. nunc nugas agis, *Plaut.*; dic rursum, *Ter.*; rursus instare et proelium redintegrare; dissipatas animi partes rursum in suum locum colligere; r. reverti, †redire, †recurrere; r. reducere, renovare; r. resacrare, *Nep.*; hi r. invicem in armis sunt (ohne Pleonasm.; vgl. invicem 1)], *Caes. b. G.* 4, 1, 5. b) v. Entgegengeſetztem, dagegen, andrerſeits, umgekehrt, im Gegentheil, saluta hunc r. meis verbis, *Plaut.*; bellum, pax r., *Ter.*; utrimque clamore sublato excipit r. ex vallo clamor; necesse erit cupere et optare ut quam saepissime peccet amicus —: r. autem recte factis commodisque amicorum necesse erit angi etc.

rūs, rūris, *n.* 1) das Land, im Ggſ. zur Stadt (vgl. ager), das Feld-, Landgut mit Allem, was dazu gehört (vgl. fundus, praedium, villa), ex meo propinquo r. hoc capio commodi, *Ter.*; meum, paternum, *Hor.*; †rura colentes, Landbauer; *paterna r. exercere bubus; rura peragrantes; in sua r. venere; habet r. amoenum et suburbanum; rus (aufs Land) ire, *Plaut. Ter.*, exire, *Hor.*; rure u. ruri, v. Lande, v. Gute, od. auf dem Lande, -Gute, *Plaut. Ter. Cic. Liv. Hor.*, *†m. *adj.* rure. 2) *tp. bäueriſches Weſen, vestigia ruris; pleni ruris et inficetiarum.

Ruscĭno, ōnis, *f.* Stadt in Gallia Narbonensis, am Fluſſe gleiches Namens, j. *la Toure de Roussillon.*

ruscum, i, *n.* der Mäuſedorn, *Verg.*

Ruscellānus (Rus.), *adj.* zu Ruscellae (Stadt in Etrurien) gehörig; *subst.* **Ruscellāni,** ōrum, *m.*

russus, *adj.* roth, gingiva, *Ct.*

rustĭcānus, *adj.* [rusticus] dem Landmann ähnlich, dem Land od. Dorf uneigentlich angehörend (ſchwächer u. milder als rusticus), vita als bloßer ländlicher Aufenthalt (v. Sex. Roscius, während er ein municipalis blieb); homines r.

municipiis; Marius r. vir (auf dem Lande aufgewachsen) sed plane vir; municipia Landbau treibende; parsimonia; Cotta — illud quod loquitur, priscum visum iri putat, si plane fuerit r.

rustĭcātio, ōnis, *f.* [rusticor] der Aufenthalt auf dem Lande, das Landleben, *pl.*, einm. *Cic. Lael.* 27, 103. — **rustĭcē,** *adv.* m. *comp.* [rusticus] ländlich, bäuerisch, ungeschickt, plump, loqui; urgere; facere; (*Hor.*) rusticius tonsus. — **rustĭcĭtas,** ātis, *f.* [rusticus] 1) die ländliche Schlichtheit, Einfachheit, antiqua, einm, *Plin. ep.* 1, 14, 4. u. Döring z. d. St. 2) *†in üblem Sinne, die Ungeschicktheit, Plumpheit, das bäuerische u. linkische Betragen, insbes. die unzeitige Schamhaftigkeit, Blödigkeit.

rustĭcor, *dep.* 1. [rusticus] auf dem Lande sich aufhalten, den Landmann machen.

rustĭcŭlus [*adj. dem.* v. rusticus] ein schlichter Landmann, einm. *Cic. p. Sest.* 38, 82.

rustĭcus, *adj.* m. †*comp.* [rus] 1) ländlich, zum Lande gehörig, Land-, Feld- (vgl. rusticanus), vita; praedium; *homo; *colona, Bäuerin; res (*pl.*), Landwirthschaft; (*Ter.*) opus r. facere; vox; †hortus; *mus; *numina; *sedulitas; *subst. m.* der Landmann, Bauer; nobis sic r. (der so wenig Neigung zu den eigentlichen Beschäftigungen des Landlebens hat) urbana acta perscribe, *Plin. ep.* 9, 15, 3. 2) *tp. a*) (selt.) in gutem Sinne, einfach, schlicht, mores. *b*) in übelm Sinne, linkisch, ungeschickt, unbeholfen, ungeschliffen, tölpisch [gew. wer die Convenienz u. die Feinheit im äußern Anstand verletzt; vgl. agrestis 3) *a*)], homines r. et agrestes; r. vox et agrestis; *hospes; *Musa; *carmen; *convicia; *querela; *subst. m.* ein grober Bauer, Bauerlümmel, Grobian, *f.* die grobe Bäuerin, *Plaut. Ov. Phaedr.*

1. **rūta,** ae, *f.* [ῥύτη od. ῥυτή] *†die Raute (ein bitteres Kraut); *tp.* die Unannehmlichkeit, Bitterkeit, einm. *Cic. fam.* 16, 23, 2.

2. **rūta caesa** s. ruo 2) *c*).

rūtābŭlum, i, *n.* [ruo] eine Ofenkrücke, einm. *Suet. Aug.* 75.

Rūtēni (Ruth.), ōrum, *m.* celt. Völkerschaft, zum Theil zur Provincia gehörig, der andere zu den Arvernern haltend.

Rūtĭlius, Name eines röm. Geschlechtes; Publius R. Rufus, Redner u. Geschichtschreiber. Dav. **-lĭānus,** *adj.*

rūtĭlo, 1. [rutilus] 1) *trans.* röthlich machen, roth färben, comae rutilatae, *Liv.*; rutilatus crinis, *Tac.* 2) *†*intrans.* röthlich schimmern, wie Gold glänzen, arma. — **rūtĭlus,** *adj.* röthlich, goldgelb, gelb-, hochroth, caput rothhaarig, *Plaut.*; †comae; *capilli; †barba; fulgor, *Cic. r. p.* 6, 17.; *ignis; *flamma; *cruor; als Beiname, Rutilus.

rŭtrum, i, *n.* [ruo] Grabscheit, Schaufel.

rūtŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 1. ruta] ein bischen Raute, nach *Cic. fam.* 9, 22, 3.

Rūtŭli, ōrum, *m.* alte Völkerschaft in Latium; *sing.* **-lus,** *Verg.*, audax (v. Turnus), *Verg.*; *adj.* ***-lus.**

S

S. od. **Sex.** als Vorname = Sextus. — Sp. als Vorname = Spurius. — S. C. = senatus consultum; S. C. A. s. auctoritas 3) *a*). — S. (in Briefen) = salutem. — S. P. D. (in Briefen) = salutem plurimam dicit; auch S. D. = salutem dicit. — S. P. Q. R. = senatus populusque Romanus. — S. V. B. E. E. V. etc. s. valeo 1).

Săbaeus, *adj.* aus Saba (einer weihrauchreichen Gegend im glücklichen Arabien), auch arabisch, tus, *Verg.*; *terra, auch bl. *Sabaea, das glückliche Arabien, *subst.* **Sabaei,** ōrum, *m.*, *Verg.*

Săbāria, ae, *f.* Stadt in Pannonien, *Aur. Vict.*

Săbātīnus, *adj.* zu Sabate (Sumpfgegend in Etrurien) gehörig, sabatinisch; *subst.* **-tini,** ōrum, *m.*

Săbāzius, ii, *m.* [Σαβάζιος] Beiname des Gottes Dionysos od. Bacchus. Dav. **Săbāzia,** ōrum, *n.* Fest zu Ehren des Dionysos.

sabbăta, ōrum, *n.* [σάββατα, שַׁבָּת, die Ruhe] der Sabbat, der wöchentliche Feiertag der Juden, später auch v. den Römern mitgefeiert, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 76. *Just.* 36, 2, 14.; der siebente Tag der Woche, Samstag, *Suet. Tib.* 32.; übertr., v. andern jüdischen Feiertagen, tricesima, nach Einigen der erste Tag des Laubhüttenfestes od. der 15. October, der v. den Juden ganz besonders für heilig gehalten wird, od. das jüdische Versöhnungsfest am 10. des Monats Tišri (October), vorzugsweise der große Sabbat genannt, *Hor. sat.* 1, 9, 96. u. Krüger z. d. St.

***Săbelli,** ōrum, *m.* [*dem.* v. Sabini] ältere Bezeichnung der Sabiner; *sing.* **Sabellus** scherzh. v. Horaz, weil er ein Gut im Sabinischen besaß, *Hor. ep.* 1, 16, 49.; *adj.* ***-bellus,** *†**-bellĭcus.**

Săbīni, ōrum, *m.* altitalische Völkerschaft, Grenznachbarn der Latiner; meton., das Sabinerland, ex, in Sabinis; tollor in arduos S., *Hor.*; mitis beatus unicis S. (wahrscheinl. *n.* im Anschluß an largiora = quae mihi sunt in Sabinis, durch das Sabinische Landgut), *Hor. carm.* 2, 18, 14. (Andere nehmen Sabinis als *m.*); *sing.* **Sabinus,** der Sabiner, ***Sabina,** Sabinerin; **Săbīnus,** *adj.*; herba, der Sadebaum, als Räucherwerk gebraucht, *Ov. Prop.*; **-num,** i, *n.* der Sabinerwein, *Hor.*

1. **Săbīnus** s. Sabini.

2. **Săbīnus,** i, *m.* 1) ein Freund des Horaz, *Hor.* 2) Bruder des Vespasian, *Suet.* 3) alter ital. Heros, *Verg.*

Sabis, is, *m.* Fluß im belg. Gallien, j. *Sambre.*

Săbrātensis, e, *adj.* aus Sabrata (in Africa), sabratensisch, *Suet.*

†**săbŭlum,** i, *n.* grobkörniger Sand, Kies.

săburra, ae, *f.* Sand od. Kies, insbes. Schiffsand, Ballast. Dav. **săburro,** 1. eigtl. ballasten, übertr., mit Speise u. Trank überladen, *Plaut.*

Săcae, ārum, *m.* ein scythischer Stamm in Asien, bes. in der jetzigen kleinen Bucharei, *Ct. Curt.*

saccĭpērium, ii, *n.* [saccus u. pera] eine Umhängtasche für den Geldbeutel, einm. *Plaut.*

Digitized by Google

Rud. 2, 6, 64. — **saccŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. saccus] das Säckchen, beſ. zum Durchſeihen des Weines, *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 23.; zum Gelde. — **saccus**, i, *m.* [σάκκος] der Sack (v. Zeug od. Flechtwerk für trockene Dinge; vgl. culleus, uter); insbeſ. Geldſack; (*Phaedr.*) zum Aufbewahren des Getreides; auch (*Plaut.*) Bettelſack, ire ad saccum, den Bettelſtab ergreifen.

săcellum, i, *n.* [*dem.* v. sacrum] ein heiliger, umſchloſſener u. mit einem Altar verſehener Ort, kleines Heiligthum, eine Capelle; auch aus niedergeriſſenen Capellen genommenes Baumaterial, *Nep. Them.* 8, 5.

săcer (Nebenform *pl.* săcres [porci], *Plaut.*), *adj.* 1) heilig (einem Gotte geweiht od. zu gottesdienſtlichem Gebrauche beſtimmt, Ggſ. profanus; vgl. sanctus), aedes; *cervus Nymphis; *Jovi quercus; *Cereri s. Polypocten; *vates (weil er ſich dem Apoll geweiht hatte); *Orpheus; oft v. Oertlichkeiten, Städten, Tempeln u. dgl., insula illa eorum deorum s. putatur; locus s. et profanus; Sacer mons, bisw. auch mons S. (vgl. *Liv.* 3, 52, 1. 2. 3. Weißenborn zu *Liv.* 2, 32, 2.), der heilige Berg, im Sabiniſchen, am rechten Ufer des Anio; Sacra via (nur mit dicht. Freiheit via S. b. *Hor. sat.* 1, 9, 1.), die heilige Straße, eine der ſchönſten u. belebteſten Straßen Roms, über die auch die Triumphzüge gingen, führte am Fuße der Carinen über das Forum zum Tempel des capitoliniſchen Jupiter; auch *s. clivus (theils als Theil der Sacra via, theils v. der ganzen Straße); *Ilion (wie bei Hom. *Τροίας ἱερὸν πτολίεθρον*); *Tarentum (dem Neptun); *arces (v. Tempel der Victoria auf dem capitolin. Hügel; vgl. *Liv.* 10, 33. 29, 14.; nach Andern v. Capitole ſelbſt); *limine s. ſ. limen 1); *focus (wegen des in der Nähe befindlichen Schrankes der Penaten); *ad aquae lene caput s. (weil die Quellen als Wohnungen der Nymphen den Göttern heilig); *laurus s. comam (dem Apoll heilig, deſſen Laub dah. noch v. keiner Hand berührt war); *vites (dem Bacchus u. wegen der Trankopfer); *dies, *luces, Feſttage; *quae precamur tempore s.; *sanguis, Opferblut; *ales (wegen der Augurien); *qui saltus, Tiberine, tuos sacrumque Numici litus arant (wegen der Heiligkeit des Flußgottes); *s. (des Gottes) pondere; *medicamen v. den Göttern; *medicamina mentis; *ignibus imponit s. libamina; *effigies divum; *tus; *os; aurum, quod Gallis ereptum erat, quodque ex aliis templis inter trepidationem in Jovis cellam collatum, s. omne judicatum est, *Liv.* 5, 50, 6., arma, *Liv.* 24, 21.; villae signis et tabulis refertae partim publicis partim etiam s. et religiosis; nur ausnahmsweiſe v. den Göttern: postulant (tribuni pl.) ut sacrosancti habeantur; quibus ipsi dii neque sacri neque sancti sunt, *Liv.* 3, 19, 10. (um die Forderung der T. nachdrücklicher zu verſpotten, ſt.: quibus ipsi dii sacrosancti non s.); auch Vesta, Cybele, *Prop.*; *subst. n.* ſ. sacrum. Hiero. a) †geweiht, beſtimmt, pugionem magno operi sacrum. b) ehrwürdig, heilig, *silentium; *voces, Zauberſprüche; †ejus (des Tiberius) occupationes. 2) einer unterirdiſchen Gottheit geweiht, zur Vernichtungs-, zum Untergange-, zum Tode beſtimmt, verflucht, verwünſcht; ſo in Formeln u. Geſetzen, s. esto, s. sit; is intestabilis et s. esto, *Hor. sat.* 2, 3, 181.; vgl. Krüger z. d. St.; s. (ein Fluch den) nepotibus cruor Remi, *Hor. epod.* 7, 20.; qui tribunis pl. nocuisset, ejus caput Jovi s. esset. — Hac lege — cum quid eorum cuiquam nocuerit, id s. sanciri, *Liv.* 3, 55, 7. 8.; vgl. Weißenborn z. d. St.; dah. überh. verflucht, abſcheulich, verrucht, s. et scelestus, *Plaut.*; hircus alarum, *Ct.*; fames auri, *Verg.*

săcerdos, dŏtis, *m.* u. *f.* [sacer] der Prieſter, die Prieſterin (überh.; vgl. flamen, pontifex), populi Romani; (*pl.*) Cereris; Fonteja; *v. Dichter, Musarum; ironiſch, popularis (v. Clodius, der ſich beim Feſt der Bona Dea einſchleichen wollte); *als Appoſition, regina (v. der Rhea als Veſtalin). Dav. a) †**săcerdōtālis**, e, *adj.* prieſterlich, ludi. b) **săcerdōtium**, ii, *n.* Prieſterwürde, -amt.

săcrāmentum, i, *n.* [sacro] dasjenige, wodurch man ſich od. einen Anderen zu Etw. verbindlich macht, dah. 1) *t. t.*, die Geldſumme, welche im Civilproceß, wo es ſich um den Beſitz einer Sache handelte, jeder der Streitenden urſprünglich an einen locus sacer als Sicherheit niederlegen mußte, u. welche die den Proceß verlierende Partei zugleich einbüßte, indem ſie der Staatscaſſe zufiel [vgl. sponsio b)], die Strafſumme, das Haftgeld. Hiervon die Proceßführung, der Proceß, inſofern er die Form eines Streites um die Strafſumme (sacramentum) u. eine Art v. Wette erhielt, justo s. contendere cum alqo den Proceß gewinnen, s. alcjs justum judicare, zu Jmds. Gunſten den Proceß entſcheiden; dah. v. Wetten, ut sacramento contendas mea non esse eine Wette eingehſt, wetteſt. 2) urſprünglich die vorläufige Verpflichtung zum Kriegsdienſte, *Liv.* 22, 38, 2. 3. u. Weißenborn z. d. St.; dav. der Fahneneid, obligare, rogare, adigere milites sacramento den Fahneneid ſchwören laſſen, auch consulis sacramento rogare um anzudeuten, wem ſich der Soldat eidlich verpflichtet (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 1, 2.); Judaicum exercitum Vospasianus, Syriae legiones Mucianus sacramento Othonis adegere, a Flavio Sabino, quod erat in urbe militum, sacramento Vitellii adactum, s. ejus detrectabant, *Tac.*; bl. adigere, adigento Herdeonio Flacco dixit sacramentum, *Tac.*; adigi sacramento alcjs pro alqo od. in verba alcjs, Jmdm. Treue u. Gehorſam ſchwören, huldigen, *Tac. Suet.*; sacramentum, sacramento (*abl.* = nach der vorgeſagten Eidesformel) dicere, zur Fahne ſchwören, den Fahneneid leiſten, sacramentum dicere apud alqm, sacramento, †sacramentum dicere alcui, Jmdm. ſchwören; s. neglegere; teneri sacramento, zum Kriegsdienſte eidlich verpflichtet ſein; (*Tac. Germ.* c. 14.) illum (principem) defendere, tueri, — praecipuum s. est v. dem Comitat der Germanen, nach wahrſcheinlichſter Erklärung Gruber's u. Weishaupt's: 'iſt der hauptſächlichſte Theil-, -gleichſam der erſte Paragraph des Dienſteides'; †meton., der Kriegsdienſt; überh. Eid, *perfidum s. dicere; v. feierlicher (durch eine ſymboliſche Handlung geheiligter) Verpflichtung der Chriſten, se sacramento non in scelus obstringere, sed ne etc., *Plin. ep.* 10, 7, 97. u. Döring z. d. St.

Săcrānus, *adj.* zu den Sacranen (Völkerſchaft des alten Latiums, wahrſcheinl. Ardeaten) gehörig, ſacraniſch, acies, *Verg.*

săcrārium, ii, *n.* [sacrum] 1) der Aufbewahrungsort für heilige Gegenſtände, die S-

cristei (vgl. cella, sacellum); dah. Caere, s. populi Rom., weil bei dem gallischen Ueberfalle die röm. Heiligthümer dorthin gebracht worden waren; übertr., †poëticus decor — ex Horatii et Vergilii et Lucani sacrario prolatus. 2) die Capelle, das Bethaus, Bonae Deae; *s. (*pl.*) Ditis, die Unterwelt; der Ort, wo in Rom die Bacchanalien gefeiert wurden, *Liv.*; cui (aquilae) ille etiam s. domi suae fecerat (wie im röm. Lager der Ort, wo die Adler aufbewahrt wurden, als heilig galt), *Cic. Cat.* 2, 6, 13.; cui (aquilae) domi tuae s. scelerum tuorum constitutum fuit, mit bitterem Hohn, eine Capelle deiner Sünden, insofern bei Catilina eigentlich v. etw. Heiligem, einem sacrarium nicht die Rede sein kann u. unter seinen Händen auch das Reine unrein wird, *Cic. Cat.* 1, 9, 24.

săcrātus, *adj.* [*partic.* v. sacro] *geheiligt, *heilig, templum; †vergöttert, dux (v. Augustus). — **săcres** s. sacer.

†**săcrĭcŏla,** ae, *m.* [sacra-colo] der Besorger der sacra, der Opferdiener, Priester.

săcrĭfĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* [sacra-fero] Heiligthümer tragend, einm. *Ov. fast.* 4, 252.

†**săcrĭfĭcālis,** e, *adj.* [sacrificium] zum Opfern gehörig, apparatus. — **săcrĭfĭcātio,** ōnis, *f.* [sacrifico] das Opfern, einm. *Cic. n. d.* 2, 27, 67. — **săcrĭfĭcium,** ii, *n.* [sacrifico] das Opfer (vgl. victima, hostia), s. facere, instituere, procurare, perpetrare, violare; sacrificiis studere.

săcrĭfĭco, 1. [sacrificus] opfern, ein Opfer bringen, Orco hostiis, summo Jovi vivo argento, summo Jovi, deo, genio suo, *Plaut.*; lustra Apollini, pecora; hostiis; apud aram; cotidie pro salute et victoria populi Rom.; absol.; *impers.*, pure et caste a matronis sacrificatum. — **săcrĭfĭcŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. sacrificus] der Opferer, Opferpriester; gew. rex s. s. rex 1). — **săcrĭfĭcus,** *adj.* [sacrum-facio] 1) *zum Opfern gehörig, Opfer-, dies; ritus; os, die Sprache der Opfernden od. Priester; securis. 2) opfernd, rex s. rex 1); *Ancus.

săcrĭlĕgium, ii, *n.* [sacrilegus] 1) der Tempelraub, id s. prohibere, prope s. ratus sum m. *inf.*, *Liv.*; *fur onustus sacrilegio mit den geraubten Tempelgütern; †*pl.* 2) *tp.* die Verletzung des Heiligen, Entweihung der religiösen Pflichten u. Gebräuche, *Nep. Curt.*

săcrĭlĕgus, *adj.* [sacra-lego] 1) tempelräuberisch, s. admovere manus intactis illis thesauris, *Liv.* 29, 18.; *subst.* ein Tempelräuber; *sup.* natum quantum est hominum sacrilegissime, *Plaut.* 2) irreligiös, gottesschänderisch, gottlos, verrucht, homo, *Ter.*; Graeci; bellum, Raub der Götterbilder; *feminae (die den Orpheus zerrissen); *manu; *dextrā; *ignes; *sanguis; (*Com.*) als Schimpfwort, Schurke.

Săcrĭportus, ūs, *m.* [sacer u. portus] 1) Stadt im Volskischen unweit Präneste. 2) Stadt am tarentinischen Meerbusen.

săcro, 1. [sacer] 1) heiligen, weihen, widmen (zum Eigenthume eines Gottes machen od. doch bl. für religiösen Gebrauch bestimmen; vgl. 1. dico), aurum; argentum; ebur; agrum; duabus aris ibi Jovi et Soli sacratis; *aras. Hierv. *a*) *widmen, bestimmen, leisten, hunc illi honorem erepta pro virginitate; quod Libitina sacravit = was todt ist. *b*) dem Untergange weihen, zur Vernichtung verdammen, de sacrando cum bonis capite ejus; caput Jovi; caput alcjs; *telis Euandri. 2) durch Weihung heilig-, unverletzlich machen, weihen, foedus, sanctiones; (*Tac.*) ludos, heilige Spiele einführen; (*Tac. ann.* 3, 63.) sacrandam ad memoriam, zur Stiftung eines geheiligten Andenkens; leges sacratae auf deren Verletzung außer der bürgerlichen Strafe ein Fluch gesetzt war, hochverpönte; v. der Gottheit, als heilig verehren, heiligen, te patrem deum hominumque hac sede, (nomen inditum) ab eo quem in summo sacratum vertice Poeninum montani appellant, *Liv.*; in ea arce sacratam (Victoriam), *Liv.*; *sacrata Vesta. 3) *tp.* verewigen, unsterblich machen, vivit eloquentia Catonis sacrata scriptis omnis generis, *Liv.*; *alqm Lesbio plectro; *avum aliquā carmina parte tuum.

săcrōsanctus, *adj.* [sacer u. sanctus] durch religiöse Bestimmungen bei hoher Strafe als unverletzlich festgestellt, unverletzlich, hochheilig, possessiones; tribunus plebis; potestas (tribunorum plebis); †*tp.* hochheilig, ehrwürdig, memoria alcjs.

săcrum, i, *n.* [sacer] 1) ein heiliger Gegenstand od. Ort, ein Heiligthum, *pl.* Heiligthümer, heilige Geräthe u. dgl., s. impere; nihil ex sacro (nichts v. Tempelgute) attingere; s. id Vulcano cremare; *s. accendere; s. profanaque omnia polluere; *miscere sacra profanis; sacra ex aedibus suis eripuisse; sacra Cereris, Junonis, Minervae, *Hor.*; *a sacris quae via nomen habet = sacra via, s. sacer 1); †sacra legationis, †regni, †mensae; *pl. Götterbildnisse, Penaten, s. suosque Penates; s. jactata Tuscis aequoribus. 2) die heilige Handlung, das Opfer u. (bes. *pl.*) der Gottesdienst, die gottesdienstliche Feier, sacra facere; sacrum facere Herculi; Graeco s., nach griech. Religionsgebrauch; s. anniversarium Cereris; *s. Cereris arcanae; plurima s. obire; sacrorum religio; Orphica; publica, gentilicia, privata; eisdem s. uti; sacra interire; *jugalia, Vermählungsfeierlichkeiten; sprichw., inter s. (Opfer) saxumque (Opfermesser) = in großer Noth sein, zwischen Thür u. Angel stecken, *Plaut.*; hereditas sine sacris s. hereditas 2); rex sacrorum s. rex 1). Hierv. die Geheimnisse, Mysterien, *tori; †literarum, †studiorum.

†**saecŭlaris** (nicht secul.), e, *adj.* [saeculum] zu einem Jahrhundert gehörig, Säcular-, carmen, Lied, das bei einer Säcularfeier gesungen wurde, dergl. Horaz eines gedichtet hat.

saecŭlum (*saeclum), i, *n.* [wahrsch. mit saepio verwandt, eigtl. saepsculum, gleichsam 'Zeitumzäunung v. Jahren'; richtiger als seculum, seclum; vgl. Br. S. 58] 1) Menschen-, Zeitalter, die gewöhnliche Zeitdauer eines Menschengeschlechts (33⅓ J.), multa s. hominum; tot; insbes. †die Regierungszeit eines Fürsten. 2) das in einem bestimmten Zeitalter lebende Menschengeschlecht, das Zeitalter, die Generation, in hujus s. errore versor; *venturum; *Prometheus s. figulus novi; *aspera; *impia; *laeta; *aurea; *everso saeclo s. everto 2) *b*); auch die herrschenden Sitten der in einem Zeitalter lebenden Menschen, der Zeitgeist, Ton der Zeit, novi ego hoc s., *Plaut.*; prius, *Ter.*; hoc saeculo; in id s. cadit Romuli aetas; minus eruditis hominum s.;

*mitescent s.; nec corrumpere et corrumpi s. vocatur, *Tac.* 3) das Jahrhundert, duobus prope s. ante; *s. festas referente luces; dah. a) ein längerer Zeitraum, lange Reihe von Jahren überh., aliquot saeculis post; plurima; sexcenta; *saeclis effeta senectus; *te longo s. putidam. b) die in einem Jahrhundert lebenden Menschen, das Jahrhundert, isti fuit generi quondam quaestus apud s. prius, *Ter.*; s. reliquorum judicium.

saepĕ, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* oft, zu wiederholten Malen (Ggs. nonnunquam, semel; vgl. crebro, frequenter), s. et multum cogitavi; testamentum s. fecit mehr als einmal, dann u. wann; multi bella s. (zu verschiedenen Zeiten) quaesierunt; quid — dicas, s. videto, *Hor.*; s. multi, multa nicht selt. nach dem Zshg. 'viele Andere, vieles Andere', cum vero causam justam deus ipse dederit, ut tum Socrati, nunc Catoni, s. multis etc.; interitus exercituum, ut proxime trium, s. multorum; cum s. multa (*sc.* dicere, narrare) tum memini — in eum sermonem illum incidere etc.; auch bl. saepe — s. alias, oft zu anderer Zeit, wenn dieser Begriff sich aus der Verbindung mit cum — tum leicht ergiebt, cum s. tum maxime bello Punico; nachdrücklicher, **saepĕnŭmĕro,** oftmals.

saepes (nicht sep.), is, *f.* ein Zaun, eine Verzäunung, ein Gehege, hae; s densissimis; segeti praetendere s., *Verg.*; *ein umhegter Garten, s. in nostris; *überh. Vermachung, portarum; scopulorum.

saepĭcŭlē, *adv.* [*dem.* v. saepe] ziemlich oft, einm. *Plaut. Cas.* 3, 5, 59.; (nach handschriftl. Lesart; zweifelh. saepiuscule).

saepīmentum (nicht sep.), i, *n.* [saepio] (selt.) die Verzäunung, *Cic. legg.* 1, 23, 62.

Saepīnum, i, *n.* kleine Municipalstadt in Samnium.

saepio (nicht sēp.), psi, ptum, 4. [saepes] 1) vor-, umzäunen, um-, einhegen, vallum arboribus; bildl., eum locum, omnem cogitatione; inventa memoriâ. 2) übertr., *a*) mit Etw. umgeben, -umringen, -umpflanzen, -einschließen, -verwahren, urbem muris; oppidum castris; domum custodibus; †fauces regionis munimento; †juga montium praealtae silvae rupesque inviae s.; decemviri patriciis juvenibus latera sich mit ꝛc., *Liv.*; *feram coronâ venantum; saeptum undique et vestitum vepribus sepulcrum; *saeptum altisono cardine templum; *se tectis sich einschließen im ꝛc.; *obscuro gradientes aëre; natura oculos membranis vestivit et s.; omnia pudore saepta, *Liv.*; saeptâ pudicitiâ agunt, *Tac.*; *nulla saepta timore; †mari Oceano aut amnibus saeptum imperium; *is se circumvestit dictis, saepit sedulo. *b*) bedecken, sperren, besetzen, hemmen, urbem praesidio; vias; omnes fori aditus; †acribus custodiis domum et vias; †transitum.

saepiuscŭlē s. saepicule.

saepta (nicht sept.), ōrum, *n.* [saepio] Verzäunung, Vermachung, Gehege, quibus s. beluas continebimus? *exiret victima saeptis Stall; insbes. die Schranken, innerhalb welcher das röm. Volk votirte.

saeta (nicht seta), ae, *f.* das steife u. starke Haar, die Borste, ita quasi saetis labra compungit mihi barba, *Plaut.*; equina; equo et leoni saetas (natura dedit); auch Bockhaar, *Verg.*; v. Rind, *Verg. Ov.*; v. struppigen Haar des Menschen, *Verg. Ov.*

Saetăbus, *adj.* aus Sătabis (Stadt in Hispan.), *Ct.*

***saetĭger,** gĕra, gĕrum, *adj.* [saeta u. gero] Borsten tragend, sus; pecus; *subst. m.* v. Eber. — ***saetōsus** (nicht set.), *adj.* [saeta] borstig, aper; frons; membra; verbera (Peitsche).

saevē, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [saevus] wüthend, heftig, †multa factitare; †saevissime coërcere alqm; saevius (falsch: saepius) agitatur ingens pinus, *Hor. carm.* 2, 10, 9.; s. Naud z. d. St. — **saevĭdĭcus,** *adj.* [saevus u. dico] grimmig geredet, einm. *Ter. Phorm.* 1, 4, 35.

saevio, 4. wüthen, toben, rasen, wüthend-, rasend sein (vgl. furo), consulum alter; s. coepisse (v. Elephanten); equi; *anguis; *panthera; *lupus rabieque fameque; in alqm; in ceteros saevitum esse; in corpus; in tergum saeviri; in ea delubra, quae sola religione tuta fuerint; †in tecta; ultra humanarum rerum fidem; †barbarâ feritate; seditionibus inter se; in dilectibus sich leidenschaftlich widersetzen; (spät.) adversus alqm; †saevitum est; *animis; *tridenti; *in certaminibus; *alcui; *m. *inf.*; ventus; mare ventis; *pontus; *Aufidus; *quid veneni s. in praecordiis? *in auras (v. Gebelle); *amor ferri; *tibi flagrans amor et libido circa jecur; *irâ in alqm; *ne saevi, magna sacerdos.

saevĭtĕr, *adv.* [saevus] (*Plaut.*) = saeve.

saevĭtia, ae, *f.* [saevus] die tobende Wuth, die Heftigkeit, Wildheit, Grausamkeit, Härte, hostium; feneratorum; Appii; s. ut eris in famulos adhibenda est; aut s. aut clementiam judicis; temporis (des Winters); belli; †dictorum factorumque; †ingenii; †annonae, Theuerung; †maris; †coeli; *facilis s. facilis 1); auch Tollkühnheit, hostium, *Sall.*

saevus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* tobend, wüthend, hart, wild, grausam, grimmig, zunächst v. lebenden Wesen, v. Sachen u. abstracten Gegenständen, wüthend, tobend, heftig, schrecklich, graus, -überaus streng, -hart (vgl. atrox, ferox, ferus, furens, furiosus), tyrannus saevissimus in suos; †multitudo, †contio; *gens; (*Ter.*) uxor; *noverca; *puella (gegen den Liebhaber); *Aeneas s. in armis gewaltig; *Hector; *belua; *lupus; *canes; *saevior leaena; *custos; *magister streng, saevissimum imperium, *Sall. Jug.* 100, 5.; *Juno, *Proserpina; *Necessitas; *Pelopis domus (wegen der Greuel in der Familie); *m. *inf.*; ventus; †saeva ventorum; mare; hiems eo anno s. et omni tempestatium genere fuit, *Liv.*; *aequora; *Orion; *gelu; *scopulus; *venenum; *verba; *verbera; *falx; *tridens; †facies; *horror; *amor; *ira; *somnia; *funera schrecklich anzusehen; *tympana wildtönend; *negotium (der Fortuna); *s. cum joco, mit grausamem Spiel; *Liburnae (naves) insofern sie der Cleopatra die Schmach drohten, im Triumph aufgeführt zu werden; *paupertas; *militia, Kriegsmühsal; quae sibi belligeranti s. vel prospera evenissent, *Tac. ann.* 2, 5.

sāga, ae, *f.* [verw. m. sagax, sagio] eine kluge Frau, Wahrsagerin, Zauberin (ähnlich unserer Kartenschlägerin, alte Hexe), *Cic. Tib. Hor. Prop.*

săgācĭtas, ātis, *f.* [sagax] 1) die Spürkraft der Hunde. 2) *tp.* der Scharfſinn, -blick, hominis. — **săgācĭter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sagax] *tp.* genau, ſcharf, ſchlau, pervestigare; duo duces s. moti sunt, alter ad inferendam, alter ad cavendam fraudem; †perspicere naturam alcjs; tu sagacius odorabere.

Săgallassēnus, *adj.* von od. aus-, zu Sagalaſſus (Stadt in Piſidien), einm. *Liv.* 38, 15.

Săgăris, is, *m.* od. **Sangărius**, ii, *m.* [Σαγγάριος] 1) Fluß in Bithynien u. Phrygien. Dav. **Sagarītis**, ĭdis, *f. adj.*, nympha, *Ov.* 2) **Săgăris**, is, *m.* Gefährte des Aeneas, *Verg.*

săgātus, *adj.* [sagum] mit dem sagum bekleidet.

săgax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [sagio] 1) mit den Sinnen ſcharf empfindend, canis, der Spürhund; *canibus sagacior anser ſchärfer hörend; *sagacius (als *adv.*) unus odoror — quam canis acer etc. 2) geiſtig ſcharf empfindend, ſcharfſinnig, -ſichtig, habent mentem acrem et vigentem — et, ut ita dicam, s.; †ingenia sagaciora; sagacissimus ad suspicandum; †vir in conjecturis sagacissimus; *Ampycides Seher; †civitas s. rimandis offensis; *rerum utilium sententia, die an nützlichen Lehren reichen Sprüche des Chores; *curae, wache Vorſicht; (*Just.*) prodigiorum sagacissimus; *m. *inf.*; ventura videre.

săgīna, ae, *f.* [σάττω, voll ſtopfen] 1) *abstr.* die Fütterung bis zum Fettwerden, die Mäſtung, v. Thieren, claſſ. nur v. Menſchen, Nährung, Unterhaltung, multitudinem non auctoritate sed s. tenere. 2) *concr.* Futter, Freſſen, Speiſe, Maſt, †ferarum; †gladiatoria; *dare venalia fata saginae, ſich als Gladiator unterhalten laſſen; †temulentus et saginâ gravis; †sensu hominis nimiâ s. carere; †luxu et saginae mancipatus; übertr., †haec velut s. dicendi; auch das gemäſtete Thier, caedere s., *Plaut.*; die Fettigkeit, Fettheit als Folge des Mäſtens, ventris, corporis, *Just.* Dav. **săgino**, 1. mäſten, fett machen, *porcum; terra, quae copiâ rerum omnium saginaret, *Liv.*; saginati corporis belua, *Curt.*; bildl., mäſten, füttern, sanguine rei publicae saginari ab alqo, *Cic.*; plebs populares suos, *Liv.*; inter haec flagitia exercitus ille — per XXXIV dies saginatus welches ſich wälzte ꝛc., *Curt.* 5, 1, 39.; septuagies sestertio saginatus, *Tac.*

săgio, — — 4. [sagus] ſcharf ſpüren, übertr., einm. *Cic. de div.* 1, 31, 65.

săgitta, ae, *f.* der Pfeil; *übertr., Liebespfeil; *Pfeilwunde, tardante s.; *†ein Geſtirn, der Pfeil. Dav. **săgittārius**, ii, *m.* der Bogenſchütze; eques ein berittener, *Curt. Tac.*

***săgittĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [sagitta-fero] Pfeile tragend, pharetra; mit Pfeilen bewaffnet, Parthi; Geloni.

†săgitto, 1. [sagitta] mit Pfeilen ſchießen.

sagmĭna, um, *n.* [sancio] die auf dem Capitol gepflückten u. die Fetialen auf einer Geſandtſchaft unverletzlich machenden Grasbüſchel, *Liv.*

Sagra, ae, *m.* od. *f.* [Σάγρα (*f.*), -γρας (*m.*)] Küſtenfluß im Lande der Bruttier.

săgŭlātus, mit dem sagulum bekleidet, einm. *Suet. Vit.* 11. — **săgŭlum**, i, *n. dem.* v. sagum. — **săgum**, i, *n.* [σάγος, kelt. Wort] ein dickzeugiger-, kurzer Mantel, z. B. der Germanen, der über die Schulter geworfen u. an der Seite mit einer Spange befeſtigt wurde; auch (*Suet.*) benutzt zum Emporſchnellen, um Muthmillen zu üben; insbeſ. ein Kriegsmantel, dah. sumere s., saga, ire ad saga, zu den Waffen greifen; esse in sagis, unter den Waffen ſtehen; (*Hor.*) lugubre; eine Matratze, *Cic. fam.* 7, 10.

Săguntum, i, *n.* Stadt im nordöſtlichen Spanien; als *f.* v. Saguntus, Sagunto excisa, *Liv.* 21, 19, 1. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tini**, ōrum, *m.*

Saĭtae, ārum, *m.* die Einwohner von Sais (der alten Hauptſtadt Unterägyptens), die Saiten.

sāl, sălis, *m.* (vorcl. u. ſpät. auch *n.*), *pl.* sales [ἅλς] 1) das Salz, s. saliens, niger ſ. salio, niger 1); ſprichw. cum sale panis wir 'Waſſer u. Brod', *Hor. sat.* 2, 2, 17.; dah. *Salzwaſſer, -fluth, das Meer, s. Tyrrheno; campi salis; artus sale tumentes. 2) *tp. a)* geiſtige Schärfe, Verſtand, Liſt; pikanter, feiner Witz, Scherz, Spott (beſ. im Ggſ. des Faden u. Trivialen, verletzend od. nicht; vgl. cavillatio, dicacitas, facetiae, lepor), qui habet salem, quod in te est, *Ter.*; Caesar leporem quendam et s. est consecutus; sale et facetiis vicit omnes; specimen humanitatis, salis, suavitatis, leporis; sal dicendi; tum non sal sed natura ridetur; nullam esse artem salis; (*pl.*) urbani; (*Hor.*) s. Plautini, s. multo urbem defricuit, delectatur s. nigro [vgl. niger 2) *b*)]. *b)* der Geſchmack, die Artigkeit, Feinheit, ipsum tectum habebat plus salis quam sumptus; *nulla in tam magno est corpore mica salis.

Sălăcia, ae, *f.* [salum-cieo] eine Meergöttin, die griechiſche Thetis, Gemahlin des Oceanus.

sălăco, ōnis, *m.* [σαλάκων] der Großprahler, Aufſchneider, einm. *Cic. fam.* 7, 24, 2.

Salamīna, ae, *f.* — Salamis, w. ſ., *Just.* u. (nach den Handſchr.) einm. *Cic. Tusc.* 1, 46, 110. — **Sălămis**, ĭnis, *f.* [Σαλαμίς] 1) Inſel u. Stadt in dem ſaroniſchen Meerbuſen, Attica gegenüber, wo einſt Telamon, Vater des Ajax u. des Teucer, herrſchte, berühmt durch die Seeſchlacht um das J. 480 v. Chr. 2) Stadt auf Cypern, v. Teucer erbaut u. nach der Inſel Salamis benannt. Dav. **-mīnius** [Σαλαμίνιος], *adj.*; *subst.* **-mīnii**, ōrum, *m.* die Bewohner v. Salamis [Nr. 1) u. 2)].

Sălăpia, ae, *f.* Stadt in Apulien; *subst.* **-pini**, od. **-pĭtāni**, ōrum, *m.*

sălăpūtium, ii, *n.* (ſelt.) ſcherzh. Bezeichnung eines kleinen geilen Menſchen, Zwerglein, Däumling, *Ct.*

†sălārium, ii, *n.* [sal] eigtl. die Ration an Salz, dah. *a)* das einer Magiſtratsperſon od. ihrer Begleitung gegebene Tractament, die Diäten, bei der Sold, Ehrenſold. — **sălārius**, *adj.* [sal] zum Salz gehörig, Salz-, annona, das jährliche Einkommen aus dem Salze; Salaria via u. bl. Salaria, die Salzſtraße (auf der die Sabiner ihr Salz v. Meer holten).

Sălassi, ōrum, *m.* Alpenvolk im heutigen Savoyen.

sălax, ācis, *adj.* [salio] 1) geil, *aries. 2) geil machend, *taberna.

sălēbra, ae, *f.* [salio] die holperige Stelle des Weges, viae, *Hor.*; *tp. a)* die anſtoßende Schwierigkeit, der Anſtoß, die Untiefe, oratio haeret in salebra; nunquam in tantas s. incidiset. *b)* Unebenheit-, Härte der Rede, (Herodotus) sine ullis s. quasi sedatus amnis fluit. Dav. **sălēbrōsus**, *adj.* holperig, rauh, *saxa.

Salejus Bassus, armer, aber geſchätzter lat. Dichter, *Quint. Tac.*

Digitized by

lentīni, Sālentīnus ſ. Sallentini.
lernum, i, *n.* Stadt in Picenum, j. Salerno.
lgăneus, eos, *f.* Stadt in Böotien.
liāris ſ. Salii.
lictum, i, *n.* [ſ. aus salicetum v. salix] das Weidengebüſch. — **sălignus,** *adj.* [salix] aus Weidenholz, Weiden-, *Verg. Hor. Ov.*
lii, ōrum, *m.* [salio] eigtl. die Hüpfenden, ein . Numa eingerichtetes Collegium v. 12, ſpäter 24 Prieſtern des Mars, welche im Anfange des März nter Abſingung v. Liedern mit Waffentanz ꝛc. durch ie Stadt zogen. Dav. **Sălĭāris,** e, *adj.*, carmen umae v. Numa aufgebracht; dapes (ſprichw.) d. üppige Gaſtmähler, wie ſie die Salier nach ihren lmzügen hielten, *Hor.*; epulari S. in modum, *Cic. tt.* 5, 9; in morem Salium (ſt. Saliorum), *Hor. arm.* 4, 1, 27.; dagegen iſt Salium b. *Hor. arm.* 1, 36, 12. (morem in Salium) als *acc.* des orcl.) *adj.* **Salius,** den Saliern eigen, ſchon egen der Stellung v. in zu faſſen.
lillum, i, *m.* (*dem.* v. salinum] das Salzfäßchen, *Ct.* — **sălīnae,** ārum, *f.* [salinus] Salzgrube, -werk; †stagnum salinarum, Salzſee; nsbeſ. bei Oſtia nahe am Meere, S. Romanae u. l. S., weite Baſſins, in die das Seewaſſer geleitet urde, *Liv.* 1, 33, 9.; in ſcherzhaftem Doppelſinn it sales (witzige Einfälle, Witze), possessio s. nearum, *Cic. fam.* 7, 32, 1.; auch eine v. dort rſprüngl. befindlichen Salzlagern benannte Gegend in Rom, *Liv.*
ălinātor, ōris, *m.* [salinae] ſ. Livius 4).
līnum, i, *n.* [salinus] Salzfaß, -gefäß, beim ſſen u. Opfern, *Plaut. Hor. Liv.*
llo, lui, (ſelt.) lii, — 4. ſpringen, hüpfen, axo = de saxo, *Plaut. Trin.* 2, 1, 30.; de auro; super vallum; *ultra limites salis avarus; per praecipitia et abrupta; *unctos per tres; *rotis saliens entſpringend auf ꝛc.; *v. Thieren, per flammas; in gurgite; auch u. einem mit räftigem Auftreten u. Stampfen auf den Boden erbundenen Tanzen, *Hor. ep.* 1, 14, 25. 26.; ildl., †velut salientes huc illuc (in der Rede) nec squam insistentes; v. Lebloſem, *salientem sanguine venam; *grando in tectis; †aqua saliens, ieſelndes Bachwaſſer; *dulcis aquae saliente rivo; v. Fontainen, in peristylio saliente aqua *uet.*; *subst.* salientes (*sc.* fontes), ium, *m.* Springbrunnen, Fontainen; supercilium bewegt ſich raſch auf u. ab, *Plaut.*; *sal od. mica alis) saliens, das Opferſalz, das ins Feuer geworfen, in die Höhe emporſpringt (ein glückliches Zeichen); cor pocht, klopft, *Plaut.*; *pectora repido s. motu; *aliena negotia centum per aput et circa s. (wirbeln mir) latus.
ilĭpŏtens, tentis, *m.* [salum u. potens] Beherrſcher des Meeres, Beiname Neptuns, einm. *Plaut. Trin.* 4, 1, 1.
lĭsubsŭli, ōrum, *m.* = Salii subsilientes, herzh. tanzende Salier, einm. *Ct.* 17, 6.
liunca, ae, *f.* die wilde Narde, *Verg.*
lius, 1) ſ. Salii a. E. 2) ein Arcadier u. ein lutuler, *Verg.*
liva, ae, *f.* der Speichel im Munde (vgl. spuum), *arcanae, Zauberei durch Hülfe des Speichels; *pl.*, *Suet.*; auch *†der Geſchmack der Dinge.
lix, ĭcis, *f.* Weidenbaum, Weide, *Verg. Ov.*
llentīni, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Calabrien; *dj.* **-tīnus.**
llustius (Săl.), 1) Gajus S. Crispus, der berühmte Geſchichtſchreiber. 2) (*Hor. Tac.*) S. Crispus, der v. dem Geſchichtſchreiber adoptirte Sohn ſeiner Schweſter. Dav. †**-stiānus,** *adj.* zu 1) u. 2). 3) Client des Cicero.
Salluvii, ōrum, *m.* = Salassi od. = Sallyes, w. ſ., *Liv.* 5, 35, 1. u. Weißenhorn z. d. St.
Sallўes, um, *m.* ligуriſches Volk in der Provinz Gallien, nördl. v. Maſſilia.
Salmăcis, ĭdis, *f.* [Σαλμακίς] eine Quelle in Carien, welche nach dem Mythus verweichlichende Kraft hatte; perſonif., die Nymphe jener Quelle, *Ov.*; dav. **Salmăcĭdes,** ae, *m.* der Salmacide = Weichling, einm. *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 18, 61.
Sălmōnĕus, ĕi u. ĕos, *m.* [Σαλμωνεύς] Sohn des Aeolus, Vater der Tyro, König in Elis, *Verg.* Dav. ***Salmōnis,** ĭdis, *f.* [Σαλμωνίς] = Tyro.
Sălōnae, ārum, **-na,** ae, *f.* Stadt in Dalmatien.
salsāmentum, i, *n.* [salsus] 1) die Fiſchlake. 2) (*Ter.*) der eingeſalzene Fiſch, Salzfiſch. — **salsē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [salsus] *tp.* witzig, pikant. — **salsūra,** ae, *f.* [salsus] eigtl. die Einſalzung, dah. meae animae s. ovenit, ich bin mißmuthig, *Plaut. Stich.* 2, 2, 35.
salsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [salio, ſalzen] 1) 1) ſalzig, geſalzen (vgl. sal), hoc salsum 'st verſalzen, *Ter.*; *tellus; *vada; *fluctus v. Meere; *fruges; mola s. ſ. mola; *unde animae excitantur — s. sanguine (inſofern die zu Geiſterbeſchwörungen nöthigen Opferthiere mit Salz beſtreut wurden); †aqua salsior; auch *ſalzartig, beißend, sudor, robigo. 2) *tp.* ſcharf, pikant, treffend, fein, witzig, ſatiriſch, genus est perelegans et cum gravitate s.; inveni ridicula et s. (witzige Einfälle) multa Graecorum; de Ἡρακλειδίῳ Varronis negotia s. mit ꝛc. iſt es eine luſtige Geſchichte; esse quamvis facetum atque s.; hoc ipsum s. illi et venustum videbatur; homo salsissimus; (*Hor.*) regerit convicia salso multoque fluenti (*sc.* Persio), male s., der loſe Schalk.
saltātio, ōnis, *f.* [salto] das Tanzen, der Tanz.
saltātor, ōris, *m.* u. **-trix,** ĭcis, *f.* [salto] der Tänzer, die Tänzerin [immer mit verächtlichem Nebenbegriffe; ſ. salto 1)]. — **saltātōrius,** *adj.* [saltator] (ſelt.) zum Tanzen gehörig, Tanz-, orbis. — **saltātus,** us, *m.* [salto] (ſelt.) das Tanzen; ***pl.***
saltĕm, *adv.* wenigſtens, zum wenigſten (das Herabſteigen v. Höheren zum Geringeren ausdrückend; vgl. certe, quidem), eripe mihi hunc dolorem aut minue s.; nunc s.; quis ego sum s. (eigentlich), si non sum Sosia? *Plaut.*; num mihi's irata s. am Ende? *Plaut.*; bisw. m. einer Negat., auch nicht, nicht einmal nec deorum s. si non hominum memores estis? *Liv.*; non in acie s., *Curt.*; nec vero s. iis sufficiat, *Quint.*
salto, 1. [salio] 1) *intrans.* tanzen; bei den Alten v. ausdrucksvollen Geberden begleitet zur Darſtellung der Gefühle u. Affecte, beſ. der ſinnlichen Liebe, Luſt u. Freude, dah. bei den Römern für etw. die Würde des freigeborenen Mannes Verletzendes, Unanſtändiges u. Beſchimpfendes gehalten, nemo fere saltat sobrius, nisi forte insanit, *Cic. p. Mur.* 6, 13.; Dejotarum saltantem quisquam aut ebrium vidit unquam? *Cic. p. Dej.* 9, 26. u. Halm z. St. *Cic. off.* 3, 24, 92 f. *Cat. m.* 2, 10, 23. *Nep. Epam.* 1, 2. scimus musicen nostris moribus abesse a principis persona, saltare vero etiam in vitiis poni, quae omnia apud Graecos et grata et laude digna ducuntur. *Sal-*

Cat. 25, 2.; bildl. v. Redner, Hegesias s. incidens particulas wird dadurch, daß er seine Sätze zerhackt, hüpfend (im Ausdruck), *Cic. or.* 67, 226. 2) *trans.* tanzend u. gesticulirend darstellen, *Cyclopa, †Pyrrhicham; †tragoediam; *carmina nostra pleno theatro saltari. [locus.

saltuōsus, *adj.* [2. saltus] gebirg- u. waldreich,

1. **saltus,** us, *m.* [salio] der Sprung; *saltu corpora ad terram mittere herabspringen; *saltum dare e curru; *saltu superare viam; †strenuus, †praeceps.

2. **saltus,** us, *m.* [verw. m. ἅλσος] 1) die waldige Gebirgsgegend, das Waldgebirge, Gebirgs-, Waldschlucht; Weideplatz, Viehtrift, Pyrenaeus; Pyrenaei; Grajus; Thermopylarum; silvis aut s.; duo angusti silvosique; *nemorum; *s. in vacuis pascant; *cedes coëmtis s. et domo; waldige Stellen, -Zugänge einer Anhöhe, *Caes. b. G.* 7, 19, 2.; vgl. Kraner z. d. St. Dav. ein Landgut-, Vorwerk mit Viehtriften, de s. agroque dejicitur. 2) *tp.* v. einer großen Masse, ex hoc s. damni, einm. *Plaut. Men.* 5, 6, 30.; vgl. mons.

sălūber, bris, bre, gew. **salubris,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [salus] 1) gesund, zunächst der Gesundheit des Körpers zuträglich, -heilsam, -dienlich (Ggs. pestilens; vgl. salutaris), locus; natura loci; annus; saluberrimae regiones; Bajae s. repente factae sunt; †Apennino, saluberrimo montium; *malvae corpori; *aquae et Jovis auras; *fluvius; *Esquiliae; *silvae; *aestates; *somnus; †navigatio; im Bilde, *stellae; überh. heilsam, zuträglich, consilia; res salubrior; sententia rei publicae saluberrima; quicquid est salsum aut s. (Kräftiges) in oratione; mendacium; *justitia; s. (auf das Wohl des Volks bedacht) magis quam ambitiosum principem, *Suet.* 2) gesund, kräftig (in Bezug auf die natürliche Beschaffenheit des gesunden Körpers; vgl. sanus), genus hominum s. corpore; firmissima veletudine et saluberrimis corporibus utuntur; defuncta morbis corpora salubriora esse coepere zur natürlichen Fülle der Gesundheit zurückzukehren. Dav. *A*) **sălūbrĭtas,** ātis, *f.* die Gesundheit, *a*) die ferngesund machende-, kräftigende Beschaffenheit, Heilsamkeit (vgl. sanitas), loci; tum s. (gesunde Witterung) tum pestilentiae signa; †aquarum; †coeli; bildl., s. Atticae dictionis et quasi sanitatem perdere die wohlthuende kräftigende Wirkung der A. Diction (welche durch die sanitas derselben vorausgesetzt wird); a vobis (jureconsultis) s. quaedam (ein Rettungsmittel), ab iis qui dicunt, salus ipsa petitur. *b*) †der gesunde Zustand, das Wohlsein, corporum u. bl. s.; propter s., aus Gesundheitsrücksichten. *B*) **sălūbrĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.*, der Gesundheit dienlich, gesund, heilsam, umbris aquisve refrigerari salubrius; *tp.* heilsam, vortheilhaft, mit Nutzen, mit Vortheil, s. bellum trahi potest; †destinata s., der heilsame Plan; †s. (für einen mäßigen-, -billigen Preis, billig) emere praediolum istud; †quam saluberrime refici; auch †mit Klugheit, s. aestimare; disciplina s. temperata.

sălum, i, *n.* [σάλος] 1) die unruhige Bewegung des Meeres u. das dadurch bewirkte Schwanken des Schiffes, salo nauseâque confecti. 2) das offene Meer (im Ggs. zu der Küste u. dem Hafen), die hohe See, classis stat in s.; auch das Meer in einiger Entfernung v. Ufer, wo die Schiffe vor Anker liegen können, die Rhede, procul ab insula in salo navem tenere ancoris; *†das Meer selbst.

sălus, ūtis, *f.* der unverletzte Zustand-, das Wohlsein-, Wohlbefinden des Körpers, die Gesundheit, quae oportet signa esse ad salutem etc., mater rediit suâ et familiae s. maximâ, quod salute ejus fiat, *Ter.*; bl. salute ohne cum, *Plaut. Men.* 1, 2, 26.; medicina ad s. reducere; medicis suis non ad s. sed ad necem uti; (*Curt.*) salutis custos, Leibarzt; die Wohlfahrt, das Wohl, Heil, des Einzelnen sowohl als des ganzen Staats, nach dem Zshg. verschieden zu bestimmen, wo v. einer Gefahr, dem Untergang u. dgl. die Rede ist, die Rettung, Erhaltung des Lebens (vgl. incolumitas), ein Rettungsmittel, persönliche Sicherheit, Leben u. dgl., civitatis; Galliae; communis; urbis exercitus; id quantae saluti fuerit universae Graeciae; quorum singuli saluti huic civitati fuerunt; istum ipsum librum mihi saluti fuisse, Cic. *Brut.* 3, 14.; utilitati salutique servire; *nulla s. bello; augurium salutis für die Wohlfahrt des Staats; restitutio s. meae Zurückberufung aus dem Exil; nisi eorum vitam suâ s. haberet meriorem, *Caes. b. G.* 7, 19, 5. u. Kraner z. d. St.; lintribus inventis sibi s. reppererunt; hanc s. petere; sine spe salutis; auxilium (Rest) salutis; eorum incolumitates, quibus s. dedisti das Leben geschenkt hast; ad s. vocare, retten, in Sicherheit bringen; †de s. pugnare; †pro s. dimicare; juris, libertatis; fortunarum suarum s. in istius damnatione consistit; obtestari alqm de s. suâ um Gnade; v. Redner, honesto et misericordi mendacio saluti civi calamitoso esse; meis civibus saluti fuisse; haec vox — nonnullis aliquando saluti fuit; et opem et s. ferre alcui, opem indigentibus salutemque ferre; s. afferre rei publicae retten; haec res Ephesiae pecuniae s. attulit; s. alcui reddere, restituere; una est s.; nulla s. rei publicae reperiri potest; si ulla s. servare posset; rei publicae s. retinere; s. suam alcui committere; ad s. regis pertinere, quae afferret, majestatem imperii salutis (der Sicherheit ihrer Person) esse tutelam, *Curt.*; auch Salus person., neque jam S. servare me potest, *Plaut.*; ipsa S. servare non potest; insbes. *a*) *concr.* Retter, Heiland, me suam s. appellans; sic ab iis, s. patriae, defenderer; p. Scipionem, spem omnem salutemque nostram; (*Plaut.*) als Liebkosungswort, mea s.! mein Heil! mein Engel! *b*) das Wohlsein, das man Jmdm. mündlich od. schriftlich wünscht, der Gruß, s. nuntiare alcui einen Gruß vermelden, Jmd. grüßen v. Jmdm.; impertit multam s., (*Ter.*) plurimâ s. Parmenonem Gnatho; *s. alcui afferre, *mittere; s. ascribere; Anacharsis Hannoni s. (*sc.* dicit); ne s. quidem, at tu et illi Piliae plurimam; dic a me illi s. s. datâ redditâque od. acceptâ redditâque; *longâ s. donare puellam; bildl., s. dicere foro et curiae den Abschied geben, entsagen. Dav. **sălūtāris,** e, *adj.* m. *comp.* zum Wohlsein-, zum Heil-, zur Rettung gehörig, heilsam, zuträglich (Ggs. pestifer, perniciosus; vgl. salubber), res; calor; oratio; consilium; cultura agrorum hominum generi s. est; ipsa mihi tractatio literarum s. fuit; ratio quoniam pestifera aliis, multis, admodum paucis s.; illud ad firmandam vocem s.; *ars, Heilkunst; litera s. 1. A.; digitus

digitus 1); *subst. n. pl.*; S., der Erretter, als Beiname des Jupiter, *Cic. fin.* 3, 20, 66. 2) = salvus, incolumis, s. rebus tuis, einm. *Cic. p. Mil.* 26, 69.; *adv.* **sălūtārĭtĕr,** 1) (selt.) heilsam, vortheilhaft, uti armis. 2) unverletzt, wohlbehalten, s. (= exercitu salvo, incolumi) ne recipere, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 23, 2.

lūtātio, ōnis, *f.* [saluto] das Grüßen, die Begrüßung, insbes. v. Clienten u. Freunden, die Aufwartung, Cour [vgl. saluto *b*)], s. facere; ubi s. defluxit; dare se salutationi amicorum; †s. facere. — **sălūtātor,** ōris, [saluto] der einem Vornehmen seine Aufwartung macht, der Aufwartende.

sălūtĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [salus-fero] = salutaris. — **sălūtĭgĕrŭlus,** *adj.* [salus u. gerulus] einen Gruß bringend, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 28.

lūto, 1. [salus] grüßen, begrüßen, alqm; Cironem nostris verbis; deos, den Göttern, ihren Bildnissen seine Verehrung erweisen; *numen; *augurium; *Italiam; *iterum idem ex occulto sonus. Insbes. a) Jmd. begrüßend anreden, mit einem Namen od. Titel begrüßen, -tituliren, ita se postea salutari; alqm patronum, imperatorem; *cur ego poëta salutor? *b*) Jmd. zur Begrüßung besuchen, Jmdm. seine Aufwartung-, die Cour machen (v. Clienten u. Freunden, die nach römischer Sitte besonders des Morgens im Vorgemache ihres Gönners u. Patrons sich deshalb einfanden), alqm; venire salutandi causā; Curionem venisse ad me salutatum (*sc.* se); sicuti salutatum introire ad Ciceronem; salutari, appeti; *ingens mane salutantum unda; bei den Kaisern, agmina salutantium; insw. v. dem die Besucher begrüßenden Patron od. Gönner, mane domi et bonos viros multos etc.; (*Hor.*) salutandi (forent) plures. *c*) (*Plaut.*) beim Abschiede grüßen, Lebewohl sagen.

salvē, *adv.* [salvus] im Wohlsein, -ergehen, satin' s.? steht Alles gut? *Com. Liv.*

salvē s. salveo *a*).

lveo, — — 2. [salvus] gesund sein, sich wohl befinden, wohlbehalten sein; gebräuchlich außer b. *Plaut.* in einem Wortspiele) nur als Begrüßungswort, *a*) im *imper.* salve, salvete, salveto, beim Bewillkommnen, sei gegrüßt! Gott grüße dich! willkommen! guten Tag! guten Morgen! (seltner) beim Abschiednehmen, lebe wohl, salve atque vales, *Plaut.*; vales; *beim Abschiednehmen v. Verstorbenen, s. aeternum mihi aeternumque vale. Insbes. *v. einer Gottheit u. berth. einer hochgeachteten Person od. Sache, Heil dir! Friede mit dir! s. vera Jovis proles (v. Hercules); s. magna parens frugum, Saturnia tellus; o grata testudo Jovis, mihi cumque rite vocanti; s., sancte parens, iterum; salvete, recepti nequiquam cineres etc. *b*) im *inf.* mit jubeo, grüßen [vgl. jubeo *a*)], jubeo te s. = salve; Dionysium velim s. jubeas; deum (als Gott) s. jubent. *c*) bei schriftlicher Begrüßung, im *fut.*, salvebis (du wirst gegrüßt) a Cicerone meo.

vus, *adj.* wohlbehalten, unverletzt, noch im Leben, gerettet (vgl. incolumis, sospes), cum tuum s. et sospitem vidi, *Plaut.*; s. atque incolumis (exercitus, civis); *Penelope unverletzte, keusche; quibus (civibus) s. et incolumibus, ohne daß diese vernichtet od. beschädigt wurden; summā exercitus s.; se salvo, suis s., so lange etc. noch am Leben ist, -sind; s. officio, ohne Verletzung der Pflicht; s. jure amicitiae; s. rebus, da alles im Staat noch in Ordnung war, in den guten Zeiten; (*Tac.*) et s. utriusque temporis ratio est, zu beiden Zeiten geschieht, was jeder derselben angemessen ist; s. jam et composito die an welchem man seiner Pflicht gehörig genügt u. Alles wohl geordnet hat, *Plin. ep.* 2, 17, 2. u. Döring z. d. St.; clipeus; epistula nicht zerrissen; insbes. ne salvus sim, si etc.; ich will nicht gesund sein, wenn etc., (*Com.*) salvus, salva sum, ich bin geborgen, salvi (salvae) sumus; (*Com.*) s. res est, noch steht alles gut; (*Liv.*) satin' salvae (*sc.* res sunt)? steht alles gut bei dir? (vgl. 1. salve); (*Com.*) salvus sis = salve [s. salveo *a*)]; (*Hor. sat.* 1, 9, 27.) quis te salvo est opus, für die dein Leben Werth hat.

Sămărītes, ae, ae, ārum, *m.* Bewohner von Samaria (Landschaft in Palästina), Samariter, *Curt. Tac.*

Sămărobrīva, ae, *f.* Stadt in Gallien, j. *Amiens.*

sambūca, ae, *f.* [σαμβύκη] die Sambuka, eine Art Harfe, *Plaut.*

sambūceus, *adj.* (selt.) [sambucus, der Hollunderbaum] aus Hollunder-, *Aur. Vict.*

sambūcistria, ae, *f.* [σαμβυκίστρια] die Harfenspielerin, einm. *Liv.* 39, 6, 8.

Sāme, es, *f.* [Σάμη] (selt. Nebenf. -os, i, *f.* [Σάμος] *Ov.*) früherer Name der ionischen Insel Cephalonia mit einer gleichnamigen Hauptstadt, *Verg. Ov. Liv.* Dav. *subst.* **Sāmaei,** ōrum, *m.*, **Samiōlus** s. Samos 3). [*Liv.*

Sămīrămis s. Semiramis.

Sămius s. Samos 1).

Samnium, ii, *n.* (*sync.* aus Sabinium) ein v. den Apenninen durchzogenes Bergland, nördlich v. Campanien bis an das adriatische Meer, dessen Einwohner v. den Sabinern stammten. Dav. 1) **Samnis,** ĭtis, *adj.*; *subst*, *a*) der Samniter; *collect.* u. (*pl.*), **-tes,** die Samniter. *b*) der wie ein Samniter bewaffnete Gladiator. 2) †**Samnītĭcus,** *adj.*

Sămŏs od. **-mus,** i, *f.* [Σάμος] 1) Insel an der Küste Joniens, Hauptsitz des Cultus der Juno, mit einer gleichnamigen Hauptstadt; (*Verg. Ov.*) Threicia = Samothracia. Dav. **Sămius,** *adj.* [Σάμιος] terra, das zu der Insel Samos gehörige u. ihr gegenüberliegende Gebiet auf der Küste; *subst.* **-mii,** ōrum, *m.* 2) *= Same, w. s. 3) **Samiōlus** [*adj. dem.* v. Samius] von samischer Thonarbeit, poterium, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 12.

Sămŏthrăca, ae, u. **-cia,** ae, *f.* [Σαμοθράκη] Insel des ägäischen Meeres an der Küste Thraciens mit einer gleichnamigen Hauptstadt Dav. **-thrăces,** cum, *m.* [Σαμόθρακες], *Curt.*

Sampsĭcĕrămus, i, *m.* ein kleiner Fürst v. Emesa, den Pompejus überwand, scherzh. v. Pompejus selbst.

sānābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [sano] heilbar, *a*) *phys. vulnus. *b*) geistig, iracundi.

sānātio, ōnis, *f.* [sano] die Heilung, corporum; animi; bildl., malorum.

sancaptis s. saucaptis.

sancio, nxi, nctum, od. ncītum, 4. Etw. dadurch, daß man es feierlich beschwören läßt, od. auf die Nichtbeachtung eine Strafe festsetzt u. somit unter den Schutz der Götter stellt, heilig, d. i. unverbrüchlich u. unverletzlich machen (vgl. sacro), dah. *a*) als unverbrüchlich u. unabänderlich feststellen, -festsetzen, verordnen, anordnen, legem, (*Hor.*) in alqm; (*Hor.*) tabulas pec-

care vetantes (Gesetze der zwölf Tafeln), quas bis quinque viri sanxerunt; jurejurando ac fide, edicto, capite (bei Leibesstrafe), ne; Valerii lex s., ne; neque ulla lex s., quominus; haec lex in amicitia sanciatur, ut; habere legibus sanctum, uti; †vetus disciplina regum silentium vitae periculo; foedus sanguine alcjs; fidem dextrâ ejus; †veniam omnium factorum dictorumque; fide s. u. bl. s. m. *acc. c. inf.*; de jure praediorum apud nos non sanctum est jure civili; in legibus eadem illa sancta sunt; †capitis poenam alcui. *b*) unwiderruflich bekräftigen, -bestätigen, -genehmigen, als giltig anerkennen, acta Caesaris; dignitatem alcjs; necessitudinem eorum; violatas ceremonias inexpiabili religione; augurem; pater ad jusjurandum patrandum, id est, sanciendum fit foedus; *foedera fulmine; †jus imperii morte alcjs, †gratiam jurejurando. *c*) Etw. bei festgesetzter Strafe verpönen, -verbieten, -untersagen, incestum supplicio; quod exsecrationibus publicis sanctum est; vis capite, avaritia multâ, honoris cupiditas ignominiâ sancitur; lege sanciri aut jure civili.

sanctē, *abv.* m. *comp.* u. *sup.* [sanctus] heilig, mit heiliger Scheu, unverbrüchlich, gewissenhaft, unsträflich, pie sancteque colere naturam excellentem; se sanctissime gerere; sanctissime observare promissa; †captivas s. habere nicht berühren. — **sanctĭmōnia,** ae, *f.* [sanctus] 1) die Heiligkeit, Ehrwürdigkeit, insofern sie sich an einem Gegenstande offenbart, deorum religio et s. 2) die Gewissenhaftigkeit, tugendhafte Gesinnung, der unbescholtene-, reine Wandel, quid mihi cum ista summa s. et diligentia? domum habere clausam pudori et s.; virgo priscae s.

sanctio, ōnis, *f.* [sancio] die geschärfte u. feierliche Verordnung, der Haupt- u. Strafartikel eines Gesetzes, die Clausel-, der besondere Artikel bei einem Vertrage, sacrare s.; recitare legum s. poenamque; irritas jacere s.; foederis.

sanctĭtas, ātis, *f.* [sanctus] 1) die Heiligkeit, Unverletzlichkeit, Ehrwürdigkeit, tribunatus; regum, *Caes.* b. *Suet.* 6.; templi insulaeque, *Liv.*; †templo s. tribuere; *pl.*, deorum cultus religionumque s. heilige Cultushandlungen. 2) Sittenreinheit, unbescholtener u. unsträflicher Wandel, Züchtigkeit, Frömmigkeit, matronarum; pudor sanctitasque feminarum, *Liv.*; dominae, *Tac.*; quantâ s. bellum gessisset; quod in juventute habemus illustrius exemplum veteris s.? s. est scientia colendorum deorum; pietas et s.; *pl.*, religionum, vernünftige Verehrung der Götter. — **sanctĭtūdo,** ĭnis, *f.* [sanctus] = sanctitas 1), sepulturae, *Non.* b. *Cic. r. p.* 4, 8, 8.

sanctor, ōris, *m.* [sancio] der Verordner, legum, einm. *Tac. ann.* 3, 26. — **sanctus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. sancio] 1) unter den Schutz der Götter gestellt u. dadurch vor Entweihung geschützt, unverbrüchlich, unverletzlich, unantastbar, geheiligt, heilig (vgl. sacer, religiosus), jus; deorum manium jura; jura patriae sanctiora quam hospitii duxit; *leges; officium; fides indutiarum; nomen legatorum; jusjurandum; aerarium sanctius, die geheime, engere, nur im äußersten Nothfalle zu benutzende u. anzugreifende Abtheilung des Staatsschatzes; (*Quint.*) illic (in der Uebung im Schreiben) opes velut s. aerario reconditae, unde etc.; alqm s. habere; Ennius s. appellat poëtas, quod quasi deorum aliquo dono atque munere commendati nobis esse videantur. Sit igitur s. apud vos hoc poëtae nomen etc.; tribuni plebis, *patrum concilium; dah. Ehrfurcht gebietend, ehrwürdig, hehr, erhaben, göttlich, heilig; stella Mercurii; consilium s. consilium 2); *vates sanctissima (v. der Sibylla); *oraculum; *flamen; *ignes, Opferfeuer; *sancte deorum; *sanctius animal (v. Menschen); *Osiris; *legio; *dies; *vetus omne poëma; †et s. (feierlich) gravis oratio; *†sanctissime imperator (Kaiser); in qua (urbe) nec pudicitia nec libertas s. esset; †memoria; †ignorantia, quid sit illud quod tantum perituri vident; *in der Anrede an Verstorbene, verklärt. 2) rein, lauter, makellos, unsträflich, fromm, dah. auch gottgefällig, insbes. v. röm. Staatsmann, welcher die durch Recht, Gesetz u. Sitte geheiligten politischen Grundsätze auf's gewissenhafteste beobachtet (vgl. castus, pius, honestus, religiosus), vir; homo; cum illo nemo neque integrior esset in civitate neque sanctior; qui sancti, qui religionis colentes, qui meritam dis immortalibus gratiam justis honoribus et memori mente persolvunt? *vates; *vates; *conjux; *virgo, Vestalin; *virgines; *da justo sanctoque videri; †eloquentia.

Sancus (Sang.), i, *m.*, auch **Semo** (der Ergänzung od. **Semo S.** od. **Fidius S.** s. Fidius.

sandălĭārius, *adj.* [sandalium] (selt.) die Sandalen betreffend, Apollo dessen Bildsäule in der Sandalenstraße stand, *Suet. Aug.* 57. — **sandălĭgĕrŭla,** ae, *f.* [sandalium gero] die Sandalenträgerin, Sklavin, die der Herrin ihre Sandalen nachträgt, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 21. — **sandălium,** ii, *n.* [σανδάλιον] (selt.) eine Art Frauenschuh, die Sandale, *Ter.*

***†sandăpĭla,** ae, *f.* die Todtenbahre (für gemeine Leute u. Missethäter).

sandix (od. **-dyx**), ĭcis, *f.* [σάνδυξ] der Mennig od. eine ähnliche rothe Mineralfarbe, *Verg. Prop.*

sānē, *adv.* [sanus] 1) vernünftig, auf vernünftige Weise, amare, *Plaut.*; s. sapio et sentio; non ego sanius bacchabor Edonis, *Hor.* 2) übertr., um anzudeuten, daß man Etw. seinem wirklichen, vollen Gehalte nach annehmen u. festhalten will (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 9, 29. S. 200 f.), dah. *A*) bekräftigend u. versichernd (vgl. profecto, certe, 1. ne), jedenfalls, fürwahr, wahrhaftig, in der That, wirklich, traun u. dgl., s. haud quidquam est, magis quod cupiam, *Plaut.*; recte s. interrogasti, *Ter.*; s. vellem; res s. difficilis; leviculus s. noster Demosthenes, qui etc.; s. nescire fateri (s. zu verbinden m. fateri, wie in directer Rede s. fateor), *Hor. ep. ad Pis.* v. 418.; s. (allerdings) murteta reliqui, *Hor.*; s. non, gewiß keineswegs, rem s. non reconditam; non od. haud s., nicht sonderlich, nicht eben, nicht recht, *Ter. Cic. Sall. Liv. Curt.*; insbes. *a*) in Antworten, ja wohl, allerdings, freilich, *Ter.*, verstärkt, s. hercule, *Cic.*, s. hercle, s. pol, s. quidem, *Ter.* *b*) b. *imper.*, um eine Aufforderung ꝛc. dringender zu machen, nur immerhin, nur zu, immerhin, doch, denn, age s., *Ter. Liv.*; abi, i, cedo s., *Ter.*; relaxa modo paulum animum aut s., si potes,

Digitized by Google

ibera, *Cic. Brut.* 5, 21. *c*) bei Einräumungen, b. *conj.* u. *imper.*, immerhin, meinetwegen, sit ita ., sed etc.; sit hoc s. leve, quod non ita est; tibi iabe s. istam laudationem Mamertinam. *B*) verstärkend u. steigernd, ganz, durchaus, gar (vgl. plane), s. bene, bene s., *Ter. Cic.*; humilem s. relinquunt et minime generosum — ortum amicitiae, *Cic.*; s. quam, überaus, ungemein, s. quam refrixit, *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 5. [vgl. quam I) 1) *a*)]; haud s. diu (nicht gar lange her) esset, cum etc., *Plaut.*; in Antworten, s. commode, sapienter s., *Plaut.*; s. bene, *Ter.*; nihil s. s. nihil 1) *e*), 3) *a*) *b*).

angarius s. Sagaris.

anguālis, sanguĕn s. Sanqualis, sanguis.

anguĭnārius, *adj.* [sanguis] blutgierig, -dürstig (vgl. cruentus), juventus; †sententia; †saevum et s. (eum) fuisse. — **sanguĭneus,** *adj.* [sanguis] 1) blutig, aus Blut bestehend, imber; *blutbedeckt, -bespritzt; mit Blutvergießen verbunden (vgl. cruentus), *dapes aus rohem Fleisch; *rores; *†guttae; *acies; *caput; *manus; *rixae; *caedes. Hierv. blutfarbig, -roth, sagulum; *jubae anguium; *cometae; *bacae; *lorica röthlich schimmernd (weil aus Erz gearbeitet). 2) **tp.* blutgierig, Mavors; Mars.

sanguĭno, 1. [sanguis] übertr., blutgierig sein, eloquentia sanguinans die Clienten aussaugende, einm. *Tac. dial.* 12, 2. — ***sanguĭnŏlentus** (sanguĭnŭl.), *adj.* [sanguis] bluterfüllt, voll Blut, von Blut triefend (vgl. cruentus), pectora; soror; blutroth, color; *tp.* litera verletzend.

sanguĭs (veraltete Form **sanguĕn,** *Enn.* b. *Cic. de or.* 3, 58, 218. *fin.* 5, 11, 34.), ĭnis, *m.* 1) das Blut (wie es in den Adern, als Bedingung des Lebens u. der Lebenskraft, ist; vgl. cruor), *equinus, *viperinus; sanguinem fundere, effundere ausgießen, †fundere vergießen; hauriendus aut dandus est s., ihr müßt Blut (der Feinde) vergießen od. (das eurige) hingeben; bildl., dandus invidiae est s., der Haß soll sein Opfer haben; sanguinem mittere lassen, abzapfen, provinciae, die Provinz aussaugen; missus est s. invidiae sine dolore, der Neid (der mich verfolgte) ist geschwächt worden, ohne daß ich einen Verlust dabei gehabt habe; sanguine ictus s. ico; oft Blutvergießen, Ermordung (vgl. caedes), usque ad s. incitari solet odium; in sanguine versari; odio civilis s.; in manifestis maleficiis cotidianoque s.; plus s. ac caedis factum, plus ibi sanguinis promiscua omnium generum caede factum, pugnatum est utrimque plurimo s., *Liv.*; †civili s. aspergi; †s. barbarorum modico (*abl. abs.*); †Carthaginienses magno utriusque exercitus s. superat; †sudore acquirere quod possis sanguine parare; †super s. et spolia revelant frontem; *fraterni s. infans; *sanguine quaerendi reditus; *Latinus, *Poenus, *Punicus; *devotus; übertr., *calidus, heißes Blut, Aufwallung. 2) *tp.* *a*) die Kraft, Stärke, Lebensfrische, der Kern, das innere Mark einer Sache, das Herzblut, rei publicae sanguine saginari; amisimus sucum et s.; de s. aerarii detrahere; *vos o, quibus integer aevi s. etc.; *dum melior vires s. dabat; insbes. v. Redner od. der Rede, verum s. deperdebat; sucus ille et s. incorruptus oratorum; (*Quint.*) plurimum s. ac nervorum (in hoc), ut minus s. ac virium declamationes habeant quam orationes; (*Tac.*) in magna parte librorum plus vis habeat quam s. *c*) die Blutsverwandtschaft, das Geblüt, der Stamm, das Geschlecht, die Abkunft, Transalpinus bei den Völkern jenseits der Alpen; paternus maternusque; sanguine conjunctus, blutsverwandt; ne s. societur (durch Heirathen unter einander), *Liv.*; †omnes ejusdem s. populi; *progeniem Trojano a s. duci; *qui genus alto a s. Teucri proderet; †attingere, †contingere alqm sanguine s. attingo 2) *b*); †e vilissimo s.; †s. ac stirps Alexandri. *c*) der Abkömmling, Sprößling, Kind, Enkel ꝛc., in liberos atque in s. suum tam crudeles fuisse, *Cic.*; saevire in suum s., *Liv.*; *meus; *regius; *Pompilius, *Assaracus; pauperum *parentum, obwohl armer Leute Kind; *damnum sanguinis. 3) *der Saft der Pflanzen ꝛc., bacas turgentes sanguine v. Oel.

Sangus s. Sancus.

sănies, ēi, *f.* [verw. mit sanguis] 1) (vorcl., dicht. u. nachcl.) verdorbenes Blut, die noch nicht in weißen u. zähen Eiter (pus) übergegangene Jauche, Wundjauche. 2) *jede ähnliche Flüssigkeit, Geifer, Gift, perfusus sanie atroque veneno; colubrae s. vomunt; s. manat ore trilingui.

sānĭtas, ātis, *f.* [sanus] 1) (seltner) 1) die Gesundheit des Körpers, der gesunde Zustand (mehr temporär; vgl. salubritas), corporis temperatio, cum ea congruunt inter se, e quibus constamus, s. dicitur. 2) der gesunde Zustand der Seele im Ggs. zu leidenschaftlicher Erregung u. Uebereilung, die Verständigkeit, Vernünftigkeit, Besonnenheit, das besonnene u. ruhige Verfahren u. dgl., animi; nihilo plus sanitatis in curia quam in foro esse; redire, reverti, se convertere ad s.; reducere, †revocare alqm ad s.; †neque (hos) ad s. reliquorum deditione esse perductos; s. animis afferre; stultitiam, constantiâ, id est, s. vacantem, *Cic. Tusc.* 3, 5, 11.; v. dem Redner od. der Rede, die Nüchternheit u. Besonnenheit, die nüchterne u. besonnene Sprache, (Atticae dictionis) quasi s. perdere; qui incorruptâ s. sunt; †eadem eloquentiae; oratoris; auch der gesunde Geschmack des Redners, *Cic. Brut.* 82, 284. 3) Vollständigkeit, victoriae, *Tac.*

sannio, ōnis, *m.* [sanna, Grimasse] der Grimassenschneider, Harlequin, Hanswurst, Bajazzo.

sāno, 1. [sanus) heilen, gesund machen, alqm; vomicam; *tp.* heilen, wieder gut machen; wieder zur Vernunft-, -zurecht bringen, umstimmen, partes aegras rei publicae; vulnera avaritiae etc. s. vulnus 2); *curas; discordiam; cujus causa sanari non potest; incommodum commodis; mentes militum s. mens 1) u. 2) *c*); †animos consolatione beruhigen; mentes conscelleratas; literae me; quos studeo s. sibi ipsos, placare rei publicae, *Cic. Cat.* 2, 8, 17. u. Halm z. d. St.

Sanquālis, e, *adj.* [Sancus] dem Gotte Sancus gehörig, avis dem Sancus geheiligt, der Beinbrecher (ossifragus).

Santŏni, ōrum u. **-es,** um, *Caes. b. G.* 1, 10, 1., *m.* Völkerschaft im westl. Gallien, im heutigen *Saintonge.* Dav. *†**-tŏnĭcus,** *adj.*

sānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Körper, gesund, heil (mehr v. einem temporären Zustand; vgl. saluber, validus), pars corporis; sanum fa-

Digitized by Google

cere; s. fieri medicamento; qui integri sunt et s.; *si te populus s. recteque valentem dictitet; *vulnera mea ad sanum coïere sind geheilt; überh. unverdorben, geſund, s. et salva res publica; forma civitatis; quam ab s. initio res in hanc — insaniam venerit; *ego s. (unberührt) ab illis (vitiis). 2) geiſtig geſund, von geſundem Verſtand, vernünftig, verſtändig, geſcheit (Ggſ. insanus, ineptus), vix eum s. mentis existimem; s. mente; si s. mens esset Graeciae; nihil praeter s. mentem civium; *vix s. mentis compos; *mentis bene s.; Vetrubio — s. constare mens, *Liv.* 8, 19, 6.; tumultu etiam s. consternante animos, *Liv.* 8, 27, 9.; homo; †homines; †nemo s. hostis; †dux sanior; invitat ratio bene sanos ad justitiam etc.; *bene s. umſichtig; ego illum male s. (für nicht recht vernünftig) semper putavi; *s., *male s. (toll) poëta; *male sana; †male s. amore; nihil pro sano facere ſ. 1. pro 2) *b*); quisquam sanissimus; *qui sanior ac si etc.; *solve mature s. (wenn du geſcheit biſt) equum; *nil me poeniteat sanum patris hujus; *nil ego contulerim jucundo s (ſo lange ich bei Verſtande bin) amico, *s. tuo (judicio) [Ggſ. demens judicio volgi]; *Labeone insanior inter sanos dicatur; sanun' es? *Plaut.*, sanusne es? biſt du bei Sinnen-, bei Verſtande? satin' s. est? *Ter.*; satisne s. essent, *Curt.*; *conjugis magicis s. avertere sacris sensus; †saniora consilia; v. der Rede u. dem Redner, nüchtern, beſonnen, genus dicendi; nihil erat in ejus oratione nisi sincerum, nihil nisi siccum atque s.; †alii pressa demum et tenuia — s. et vere Attica putant; oratores Rhodii saniores; †oratore recto quidem et s., sed parum grandi et ornato.

*†**săpa**, ae, *f.* eingekochter-, dicker Moſtſaft.

Săpaei, ōrum, *m.* [Σαπαῖοι] thraciſche Völkerſchaft an der Propontis, *Ov.*

săpiens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. sapio] weiſe, klug, einſichtsvoll, verſtändig, ut quisque maxime perspicit, quid in re quaque verissimum sit, quique acutissime et celerrime potest et videre et explicare rationem, is prudentissimus et sapientissimus rite haberi solet; homo, vir; candidatus; rex; quis sapientior ad conjecturam rerum futurarum? grandis est verbis, s. sententiis; (*Plaut.*) mus pusillus quam sit s. bestia; (*Hor.*) formica; verba, *Ter.*; vita; vera et s. animi magnitudo; sententia; excusatio; juris temperatio; *consilium; *sapientior aetas; me jussit s. pascere barbam den Weisheits- od. Philoſophenbart, *Hor. sat.* 2, 3, 35. (wenn nicht vielmehr s. mit me zu verbinden iſt); *subst. sing.* u. *pl.*, *Plaut. Ter. Hor.*; in philoſoph. Sprache *sing.* v. dem Einen-, -idealiſchen, -wahren Weiſen, insbeſ. dem ſtoiſchen, *Cic. off.* 3, 15, 8. 23, 3. *Hor. sat.* 1, 3, 126. 2, 3, 46. 7, 83. *ep.* 1, 1, 106. 4, 5. 7, 22. 16, 73.; v. Lälius, *Cic. Lael.* 2, 6. *Cat. m.* 2, 5.; v. Cato u. Acilius, *Cic. Lael.* 2, 6. *off.* 3, 4, 16.; *pl.*, viderint s. die Stoiker, *Cic. Lael.* 3, 10.; die ſieben griechiſchen Weiſen, eos vero septem, quos Graeci s. nominaverunt; a Graeciae sapientissimis [vgl. septem *a*)]; v. den indiſchen Weiſen, *Curt.* 8, 9, 31.; auch ſcherzh. v. Kenner der feineren Kochkunſt, ein Feinſchmecker, qui utuntur vino veteres s., *Plaut.*; leporis s. sectabitur amnos, *Hor. sat.* 2, 4, 44. Dav. *A*) **săpienter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* weiſe, einſichtsvoll, verſtändig, klug, insipienter factum s. (mit der Weiſheit eines Weiſen) ferre, *Plaut.*; dicere, *Ter.*; facere, *Cic.*; vivere, *Hor.*; nemo est qui tibi sapienter suadere possit te ipso; *sapientius optas, s. sapit iſt ſehr ſchlau. *B*) **săpientia**, ae, *f.* die Weisheit, Einſicht, Vernünftigkeit, Verſtand, Klugheit, non habet plus sapientiae quam lapis, quanta mea s. est, *Plaut.*; pro vestra s.; *prima; *coelestis; *quid virtus et quid s. possit etc.; kluge Bedächtigkeit, Q. Maximi, *Cic. Verr.* 5, 10, 25.; insbeſ. Lebensweisheit, Philoſophie, auch v. Staatskunſt, Jurisprudenz, princeps omnium virtutum est s. quam Graeci σοφίαν vocant; virtute et s. sic munitus est etc.; faciendi docendique; †studia, doctores sapientiae; rerum ceterarum im Uebrigen; constituendae civitatis; Scaevolarum, *mitis s. Laeli (feierliche Umſchreibung); *insanientis s. consultus (Oxymoron); *pl.*, virtutes ebullire et s. mi allerlei ꝛc. (vgl. ebullio).

săpientĭpŏtens, tentis, *m.* [sapientia u. potens] mächtig durch Weisheit, *Enn.* b. *Cic. de div.* 2, 56, 116.

Sapīnia tribus ſo genannt vielleicht v. Fluß Sapis in Umbrien, *Liv.*

săpio, pii, — 3. 1) ſchmecken, einen gewiſſen Geſchmack an ſich haben (vgl. gusto), sus, *Plaut.*; quidnam saperet, *Phaedr.*; v. Geruch, nach Etw. riechen, quid s.? hircum, *Plaut.*; unguenta olcum. 2) ſchmecken, durch den Geſchmack empfinden, cui cor sapiat, ei palatum non s.; ip. verſtändig ſein, Verſtand-, Einſicht haben, richtig denken, -empfinden, -wollen, Weisheit beſitzen, ſein Leben nach den Vorſchriften der Weisheit einrichten, s. eum plus quam ceteros; nihil; hi sapient; (*Plaut.*) nullam rem; recta; †quantum ego s.; sapienter ſ. sapienter; ad omnia, *Ter.*; statim s. statim sciunt (geben ſich das Anſehen-, glauben zu ꝛc.) omnia, *Plin. ep.*; *nil parvum, keinen Geſchmack an niedrigen Dingen haben; †quid sapere (welche weiſe Mäßigung ſollte haben) indoctus rusticus; †sapere aude; *abjectis nugis; *qui s. et fari possit quae sentiat; ſprichw. ſ. semita, 3. sero. Dav. **săpor**, ōris, *m.* 1) der Geſchmack, den eine Sache hat (vgl. gustatus, gustus), non odore ullo, non tactu, non s. capiatur; mel suo proprio genere saporis; †aqua ejusdem s.; Wohlſchmeckendes, beſ. Saft, *tunsus gallae s.; *pl.*, Leckereien, Delicateſſen, tenui ratione saporum; *Wohlgerüche, duftende Säfte; 2) (ſelt.) feiner Ton, feine Manier in Rede u. Benehmen, nescio quo s. vernaculo, *Cic. Brut.* 17, 172.; homo sine s., *Cic. post red. in sen.* 6, 14.

Sappho, ūs, *f.* [Σαπφώ] lyriſche Dichterin aus Mitylene auf Lesbos. Dav. (*Ct.*) **Sapphicus**, *adj.* Musa — Sappho als zehnte Muſe.

Sāra ſ. Sarra.

sarcĭna, ae, *f.* [sarcio] das Bündel, das Packet, das tragbare Gepäck des Einzelnen; im *pl.* gew. vom Gepäck, welches der einzelne Soldat auf dem Marſche trug (vgl. impedimenta), si te forte meae gravis uret s. chartae, abjicito potius etc. ohne Bild, laß den Auftrag lieber unausgerichtet x. *Hor. ep.* 1, 13, 6 f.; sarcinas constringere, *Plaut.* impedimenta et s.; legionem sub sarcinis adoriri; sarcinas conferre, colligere, conjicere in medium (auf einen Haufen), projicere; *militiae tuae s. fida Begleiterin. Hierv. *die Laſt, Be

Digitized by Google

chwerde, publica rerum; s. sum tibi; *die Leibesfrucht, prima; sarcinam effundere. Dav.
sarcĭnārius, *adj.* zum Gepäck gehörig, jumentum, einm. *Caes. b. c.* 1, 81.
arcĭnātor, ōris, *m.* [sarcio] (vorcl.) der Ausbeſſerer, Flickſchneider.
arcĭnātus, *adj.* [sarcina] (vorcl.) bepackt.
arcĭnŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sarcina] ein kleines Bündel, weniges Gepäck, gew. im *pl.*, *aptae et expeditae; †s. alligare, ſich reiſefertig machen.
arcio, rsi, rtum, 4. ausbeſſern, herſtellen, *lapsas ruinas generis; dah. *tp.* wieder einbringen, -gutmachen, erſetzen, detrimentum; damnum; injuriam; infamiam austilgen; temporis longam usuram, qua caruimus; *gratia male sarta nicht hinlänglich wiederhergeſtellt; *partic.* **sartus,** in gutem Stande, eigtl. v. Gebäuden mit *partic.* tectus, gut ausgebeſſert, in baulichem Stande, aedem s. tectam tradere; omnia s. tecta exigere, unterſuchen, ob Alles gut gebaut u. gedeckt-, -in gutem Stande iſt; monumentum quamvis s. tectum integrumque esset; quomodo in s. tectis (*sc.* exigendis) se gesserit; s. tecta aedium tueri; bildl., in gutem Stande, wohl verwahrt, tua praecepta s. tecta usque habui mea modestia, *Plaut.*; alqm s. et tectum, ut ajunt, conservare.
sarcŭlum, i, *n.* [sario] der Karſt, *Hor. Ov.*
Sardănăpallus (beſſer als -pālus), i, *m.* der letzte, weibiſche König v. Aſſyrien.
Sardes (od. [*Hor.*] **-dis,** ium, *acc.* auch -is (*Cic. Nep.*; vgl. Zpt. §. 73. 5. Benecke zu *Just.* 14, 1, 7.), *f.* [Σάρδεις] die uralte Hauptſtadt des lydiſchen Reiches. Dav. **Sardiāni,** ōrum, *m.*
Sardi, ōrum, *m.* [nach Σαρδώ, Sardinien] die Bewohner der Inſel Sardinien, die Sarder, wegen ihrer Treuloſigkeit berüchtigt; Sprichw. (wegen der ſardin. Sklaven nach dem ſardin. Kriege), S. venales, von verächtlichen Menſchen. Dav. 1) *†**Sardus** od. ***Sardŏus** [Σαρδῶος] u. ***Sardŏnius** [Σαρδόνιος], *adj.* 2) **Sardĭnia,** ae, *f.* die Inſel Sardinien; *adj.* **-dĭnĭensis,** e.
Sardĭca, ae, *f.* Stadt in Niedermöſien, *Eutr.*
sario (beſſer als sarr.), 4. behacken, gäten, *Plaut.*
sărīsa (nicht sarĭssa), ae, *f.* [σάρισα] eine lange macediniſche Lanze. Dav. **sărisŏphŏrus,** i, *m.* [σαρισοφόρος] ein macediniſcher Lanzenträger, *Liv. Curt.*
Sarmătae, ārum, *m.* [Σαρμάτης] u. *†**Saurŏmătes,** ae, *pl.* *†**-romatae,** *m.* [Σαυρομάτης] die Sarmaten, eine große, in die aſiatiſchen u. europäiſchen Sarmaten zerfallende Völkerſchaft. Dav. ***Sarmătĭcus** [Σαρματικός] (mare das ſchwarze), ***-mătis,** *adj.*; ***Sarmătĭcē,** *adv.*; tabellarius Sauromatae des Sarmatenkönigs, nach Conject. *Plin. ep.* 10, 13.
sarmĕn, ĭnis, *n.* = sarmentum, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 65. — **sarmentum** (gew. *pl.*), i, *n.* [sarpo, ſchneiteln] ein abgeſchneiteltes Reis, überh. ein dünner Zweig, Reis, Rebe (grün, v. Weinſtock); öfter dürr = Reisholz, Reiſig, arida; fasces sarmentorum.
Sarnus, i, *m.* Fluß in Campanien, ſ. *Sarno, Verg.*
Sarpēdon, ōnis, *m.* [Σαρπηδών] *a*) Sohn des Jupiter, König in Lycien. *b*) Vorgebirge in Lycien. Dav. **Sarpēdŏnius,** *adj.*, promunturium in Lycien, einm. *Liv.* 38, 38.
Sarra, ae, *f.* alter Name der Stadt Tyrus in Phönicien, *Plaut.*; *adj.* **-rānus,** tyriſch, *Verg.*; *subst.* ein Rutuler, *Verg.*
Sarrastes, um, *m.* campaniſche Völkerſchaft, *Verg.*
sarrio ſ. sario.
Sarsĭnātis, e, *adj.* aus Sarſina (Stadt in Umbrien) ſarſinatiſch, *Plaut.*
sartor, ōris, *m.* [sario] bildl., Heger, Pfleger, scelerum, *Plaut. Capt.* 3, 5, 3.
săt, săta ſ. satis, 2. sero 1).
săt-ăgĭto, 1. (*Com.*) = satago 2), w. ſ.
săt-ăgo, 3. (auch getrennt **sat ago** od. **satis ago**) 1) (*Plaut.*) dem Gläubiger Genüge thun = ihn bezahlen. 2) mit Etw. genug zu thun haben, -ſeine Noth haben, -ſich abängſtigen u. dgl., ego hac nocte in somnis egi satis, *Plaut.*; s. rerum suarum, *Ter.*; †*subst.* satagentibus celeriter occurrere; *impers.* pugnatur acriter, agitur tamen satis, *Cic. Att.* 4, 15, 9.
sătelles, ĭtis, *m.* u. *f.* der beſchützende u. dienende Begleiter eines Vornehmen, beſ. eines Fürſten, Tyrannen (als Miethsknecht; vgl. minister), der Trabant, *pl.*, das Gefolge, der Anhang. Hierv. *a*) überh. der Begleiter, Diener, Gehülfe, *Aurorae, v. Lucifer; *Jovis, der Adler; *Orci, Charon; sensus tamquam s. attribuit; *rigidus verae virtutis. *b*) insbeſ. in üblerm Sinne, der Helfershelfer, dienſtbare Geiſt, s. atque administer audaciae tuae, scelerum; *pl.*, ministri ac s. cupiditatum; viribus corporis perniciosissimis s.
sătĭās, ātis, *f.* [satis] = satietas, 1) (meiſt vorcl.) das Sattſein, quaenam unquam poenis luendis dabitur s. supplici, *Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 38, 90.; ut hodie ad litationem huic suppetat Jovi s., *Plaut.*; jam vini s. est, man iſt des Weines ſchon voll, *Liv.* 2) der Ueberdruß, Ekel, *Ter. Liv. Tac.*
Sătĭcŭla, ae, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **-lānus,** *adj.*; *subst.* **-lani,** ōrum, *m.*; **Sătĭcŭlus,** i, *m.* der Saticulaner, *collect.*, *Verg. Aen.* 7, 729.
sătĭĕtas, ātis, *f.* [satis] 1) die hinlängliche Zahl od. Menge, der Ueberfluß, *Plaut.*; ad s. instructus, *Curt.* 2) die Sättigung, das Sattſein, der Ueberdruß, Ekel an einer Sache, die Ueberſättigung, eigtl. u. bildl. (vgl. fastidium, nausea, taedium), cibi; ad s. vestram pugnavimus; †ad s.; s. alcjs rei capit, tenet alqm; (*Plaut.*) s. alcjs rei capere; ut varietas occurrat satietati; s. sui superare, machen, daß die Leute unſerer nicht überdrüſſig werden; primus omnium satietate parasti (nämlich tibi) famem, *Curt.* 7, 8, 20.; vgl. Vogel z. d. St.; *pl.* (vgl. Zpt. §. 92.), amicitiarum, sicut aliarum rerum, [*Cic. Lael.* 19, 67.
săt' ſ. satis.
1. sătio, 1. [satis] 1) ſättigen, zur Genüge mit Etw., beſ. mit Speiſe anfüllen, *satiati canes sanguine erili; *ignes satiantur odoribus; †cibus, quem occuparunt; bildl., *a*) ſättigen, befriedigen, ſtillen, desideria naturae; *famem; aviditatem legendi; animum; se esse satiatum habe ſich ſatt geſehen; †ipsum satiatum (esse) prosperis adversisque; satiatus somno, hinlänglich Schlaf genoſſen; si satiata (mercatura) quaestu vel contenta potius (inſofern satiata die Befriedigung einer Begierde, c. die eines Bedürfniſſes anzeigt) etc., *Cic. off.* 1, 42, 151.; agricola assiduo satiatus aratro wenn er ſich ſatt gepflügt hatte, *Tib.* 2, 1, 51. u. Diſſen z. d. St. S. 219 f.; †adeo te tragoediae ipsae non s. quominus etc.; †nec patrum cognitionibus si

tiatus; *cor ferum; *oculos amore; *cineres meorum; *libido mentis satiata; †se auro. *b*) übersättigen, *pass.* Etw. satt haben, einer Sache überdrüssig sein, numerus; ut neque ii satientur qui etc.; *heu nimis longo satiate ludo; *satiata caedis dextera.

2. sătio, ōnis, *f.* [2. sero] 1) das Säen, die Aussaat (vgl. semen, sementis); *pl.*, die Saatfelder. 2) (*Verg. Liv.*) das Pflanzen, die Pflanzung.

sătĭra s. satura 2).

sătĭs (*comp.* satius) od. (meist Conversat.) **săt,** *adv.* in hinlänglicher Weise, hinreichend, genug; wohl, recht, völlig, ziemlich (objectiv = so daß den Umständen nach mehr nicht nöthig ist; vgl. abunde, affatim), s. magnus; s. multa restant; sat bonus; *non sat idoneus pugnae; s. honeste; s. saepe; sat diu; sat scio, *Plaut. Ter.*; *sat bibere; satis creditur mit ziemlicher Gewißheit, s. scire, sperare, apparere, *Liv.*; nec cuiquam s. fidas, *Plin. ep.*; de hoc (*n.*) s.; ähnlich (*Hor.*) jam s. est, doch genug; tantum, quantum sat est, *Cic.*; (*Ter.*) jam sat est, sat habeo; auch in ablehnendem Sinne: ich habe zur Genüge, ich danke (bei der Aufforderung zum Essen); satin' recte od. salve? satin' salvae? s. 1. salve, salvus; (*Plaut.*) satin' ego oculis plane video? satin' = nonne, *Plaut.*; satis esse, hinreichend sein, genügen, vobis auxilium adversus inimicos s. est; s. esse Italiae unum consulem; animo istuc s. est, auribus non s.; est mihi s. alqd, alqs, ad alqd; si ad arcendum Italia Poenum consul alter s. esset; s. militem ne tentando quidem certamini fore; (*Plaut.*) sat (gewachsen) esse alcui; (*Verg. Aen.* 7, 470.) se s. (prolept.) ambobus Teucrisque venire Latinisque, *in poenas non s. unus eris; s. est tibi in te, s. in legibus, s. in mediocribus amicitiis praesidium, der Schutz in ꝛc. genügt [nicht praesidii]; (non) s. esse m. *inf. praes.*, *†*inf. perf.*, *m. *acc. c. inf.*; *mi s. est, si; *quod s. est (τὰ ἀρκοῦντα), was zum Lebensunterhalte hinreicht, *tribus ursis quod s. esset; nonne id sat erat accipere ab illo injuriam, *Ter.*; *perdere posse sat est; *sat habuit; satis habere, für genug halten, m. Etw. zufrieden sein, sich bei Etw. beruhigen (vgl. contentus), m. *inf. praes.*, *†*inf. perf.*, (*Liv.*) m. quod; satin' habes, si etc.? bist du befriedigt, wenn ꝛc.? *Plaut.*; satis h. m. si, *Nep.*; anders: si s. consilium quadam de re haberem st. si s. consultum mihi esset qu. de re, *Cic. Att.* 12, 15, s. ducere victoriam, *Liv.* 8, 2, 10.; satis superque eigtl. = satis superque quam satis est, mehr als genug, übergenug, s. superque est, foret, *Plaut. Sall.*; s. superque habere, dicere contra alqm; s. superque dixi, dictum est; *s. superque me beniguitas tua ditavit; s. superque humilis, *Liv.*; satis est; als Quantitätsbegriff m. *gen. part.*, ea amicitia non s. habet firmitatis; ad dicendum s. temporis habere; neque nunc, ut memoriae prodantur, s. causae putamus; parentes abunde habemus, amicorum neque nobis neque cuiquam omnium s. fuit hatte genug Freunde; s. superque esse sibi suarum cuique rerum, Jeder habe für sich genug an od. mit seinen eignen Sachen; s. superque gratuiti favoris in multitudine credentes esse; s. superque vitae erat; s. superque poenarum habeo, *dedi tibi; sat est oculi mihi vestri, sat salutis est, *Plaut.*; sat signi, *Ter.*, sat poenae; *Prop.* — satis accipio s. satisdo; satis ago s. satago; satis do s. satisdo; satis facio s. satisfacio. — **sătius,** *comp.*, besser, dienlicher, m. *inf.*, mori in Asia quam in Europa dimicari s. esse; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Nep.*

sătisdătio, ōnis, *f.* [satisdo] die Stellung der Caution, die Gewährleistung, Bürgschaft.

sătis-do, 1. Jmdm. gehörige Sicherheit geben, Caution stellen, s. alcui damni infecti im Falle ein Schaden entstehen sollte; satisdato, durch gestellte Caution; (Ggs. satis accipio, sich Sicherheit geben lassen).

sătis-făcio, 3. (auch getrennt geschrieben) Jmdm. od. einer Sache Genüge thun, -leisten, Jmd. od. Etw. befriedigen, alcui alqd petenti; affatim alcui; legibus, amicitiae; vel officio, si quid debuerat, vel errori, si quid nesciret, satisfactum esse, *Cic. p. Dej.* 5, 13.; vitae, lange genug gelebt haben; nisi (ei) de tergo plebis Rom. satisfiat wenn er sich nicht Genugthuung verschafft auf ꝛc., *Liv.*; histriones; *cum domino semper fecisset s.; insbes. *a*) einen Gläubiger befriedigen, -bezahlen, alcui de alqa re; (*Cael.* in *Cic. ep.*) in pecunia. *b*) einem Beleidigten od. Verletzten = sich gehörig entschuldigen, -rechtfertigen, abbitten, alcui de alqa re; absol. *c*) hinlänglich darthun, alcui m. *acc. c. inf.*, einm. *Nep. Att.* 21, 5. Dav.

sătisfactio, ōnis, *f.* die Genugthuung, die einem Beleidigten gegeben wird, *a*) durch Worte, die Entschuldigung, Rechtfertigung, Abbitte, accipere s. alcjs. *b*) †durch Strafe.

sătius, s. satis.

sător, ōris, *m.* [2. sero] der Säer, Pflanzer, omnium rerum (vgl. seminator); bildl., der Zeuger, Urheber, scelerum, *Plaut.*; litis, *Liv.*; *hominum atque deorum, *coelestium.

sătrăpēa (besser als satrapīa), ae, *f.* [σατραπεία] eine persische Statthalterschaft, Satrapie, *Curt.* — **sătrăpes,** is, *acc.* em. *m.* (-pa, ae, *Ter. Curt.*) [σατράπης, persisches Wort] ein persischer Statthalter, Satrap. — **sătrăpia** s. satrapea.

Sătrĭcum, i, *n.* alte Stadt in Latium. Dav. *subst.* **-cāni,** ōrum, *m.*

sătur, ŭra, ŭrum, *adj.* [satis] *a*) satt, gesättigt, pullus; m. *abl.*, *Plaut. Tib.*; m. *gen.*, *Ter. Hor.*; ire quo s. solent, *Plaut.*; *conviva; *capellae; *quadrupedes suco ambrosiae; expleti atque s. Hierv. *reichlich gefüllt, voll, reich, fruchtbar, praesaepia; Tarentum; *fig. der Farbe, reichlich getränkt, stark, hyali color. *b*) *tp.* v. der Rede, reichhaltig, vere satura jejune dicet, einm. *Cic. or.* 36, 123. Dav.

sătŭra, ae, *f.* [*sc.* lanx] 1) eigtl. eine mit allerhand Früchten angefüllte Schüssel, dah. das Allerlei, Gemengsel, Quodlibet, quasi per s. sententias exquirere, durcheinander, ohne Ordnung abstimmen lassen, *Sall.* 2) **sătĭra** (früher oft falsch satyra), eine ursprünglich dramatische, später erst didaktische, den Römern eigenthümliche u. unabhängig von griechischem Einfluß ausgebildete Dichtungsart, deren eigentliche Quelle in den schon in den ältesten Zeiten in Italien u. Rom besonders bei ländlichen Festen üblichen heitern Scherzspielen (versus fescennini; vgl. Fescenninus) u. in den vor der Zeit des

Livius Andronicus, als das von den Etruskern entlehnte Schauspiel um die Mitte des 4. Jahrh. bei den Römern sich zu bilden anfing, von Schauspielern u. römischen Jünglingen unter Begleitung der Flöte auf der Bühne vorgetragenen scherzhaften Improvisationen, Mischspielen des mannichfaltigsten Inhalts zu suchen ist, bis der röm. Ritter Lucilius (geb. 148 v. Chr.) der eigentliche Schöpfer der röm. Satire zunächst dadurch wurde, daß er ihr eine bestimmtere Richtung auf die Darstellung der menschlichen Schwächen, Thorheiten und Laster im öffentlichen u. häuslichen Leben der Römer gab, so wie sie ihre wahrhaft kunstmäßige Ausbildung u. Vollendung durch Horaz erhielt.

Sătūrae palus, See in Latium, wahrsch. ein Theil der pontinischen Sümpfe, *Verg.*

Sătūrēĭānus, *adj.* zu einer gewissen Gegend in Apulien gehörig; dav. apulisch, *Hor.*

Sătūrio, ōnis, *m.* [satur] scherzh. fingirter Eigenname eines Schmarotzers, etwa 'Sattermann', einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 23. — **sătūrĭtas,** ātis, *f.* [satur] 1) (vorcl. u. spät.) die Sättigung, das Sattsein, saturitate ebrius, weiblich angetrunken, *Plaut.*; virgis alqm usque ad s. (bis er genug hat) sauciare, *Plaut.*; personif. als Göttin eines Parasiten, sancta S., *Plaut.* 2) die Reichlichkeit, der Ueberfluß, einm. *Cic. Cat. m.* 16, 56.

Sāturnālia etc., **Sāturninus** s. Saturnus etc., Apulejus.

Sāturnus, i, *m.* (Κρόνος der Griechen) Sohn des Uranus u. der Gäa, Gemahl u. Bruder der Rhea, Vater des Jupiter, Neptun u. Pluto, der Juno, Ceres u. Vesta; in den einheimischen italischen Sagen war er ein Gott des Ackerbaues und hatte die Ops zur Gemahlin; der Sonnengott der Phönizier, Baal, Moloch, *Curt.* 4, 3, 23.; Saturni sacra dies (*Tib.*), der Samstag, Sonnabend, stella Saturni od. *bl. S., der Planet Saturn. Dav. 1) **Sāturnālia,** ōrum, ĭbus, *n.* ein uraltes v. 17. December an zum Andenken an das unter Saturn herrschende goldene Zeitalter gefeiertes Freudenfest, während dessen auch aller Unterschied der Stände aufhörte, prima, secunda, tertia, der erste etc. Tag der S. 2) **Sāturnius,** *adj.*, stella, der Planet Saturn; *regna, das goldene Zeitalter; *arva; *tellus, Italien; *gens, die Italiener; *numerus, die altitalische Versart; *domitor maris, Neptun; *pater, Jupiter; *virgo, Vesta; *proles, Picus; *falx mit der Saturn abgebildet wurde. Hierv. **subst.* *a*) **-nius,** ii, *m.*, α) = Jupiter. β) = Pluto. *b*) **-nia,** ae, *f.*, α) = Juno. β) die uralte Stadt des Saturn auf dem Capitolium, der mythische Uranfang von Rom.

sătŭro, 1. [satur] = satio, 1) sättigen; überh. voll füllen, animalia ubertate mammarum; *leones saturatos caede armenti; *armenta; *sola fimo; *saturata murice palla; *nec lacrimis crudelis amor nec gramina rivis nec cytiso saturantur apes nec fronde capellae. 2) *tp.* sättigen, stillen, befriedigen, ea parte animi saturata bonarum cogitationum epulis; homines saturati honoribus; se sanguine civium, (*Just.*) suppliciis potius suis se quam contumeliis; perfidiam alcjs; odium; *amorem; *(Juno) necdum antiquum saturata dolorem; einer Sache überdrüssig machen, hae res vitae me, einm. *Plaut. Stich.* 1, 1, 18.

1. **sătus,** us, *m.* [2. sero] 1) das Säen od. Pflanzen, vitium ortus, s., incrementa; bildl., philosophia praeparat animos ad s. accipiendos. 2) *tp.* die Zeugung, das Geschlecht, der Ursprung, Hercules Jovis satu editus; a primo s.

2. **sătus** s. 2. sero.

sătўra s. satura 2). — **sătўriscus,** i, *m.* [σατυρίσκος] *dem.* v. satyrus, einm. *Cic. de div.* 1, 20, 39. — **sătўrus,** i, *m.* [σάτυρος] der Satyr, nach griech. Vorstellung Gefährte des Bacchus, mit struppigem Haare, stumpfer Nase, langgespitzten Ohren und Pferdeschwanz, Repräsentant roher Sinnlichkeit u. Natur, v. den röm. Dichtern mit den Panen u. Faunen identificirt, dah. auch mit Bocksfüßen u. langen Hörnern, auch *pl.*; *v. Marsyas, Phryx; meton. (*pl.*) das satyrische Drama, Satyrspiel bei den Griechen, von Pratinas um 500 v. Chr. erfunden, in welchem die Personen, wie in der Tragödie, Götter u. Heroen waren, der Chor aber aus Satyrn bestand u. der Ton ein tragisch-komischer war, als erheiterndes Nachspiel im Anschluß an eine tragische Trilogie, *Hor.*

saucaptis, ĭdis, *f.* ein fingirtes Gewürz, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 43.

saucĭātio, ōnis, *f.* [saucio] die Verwundung, einm. *Cic. p. Caec.* 15, 43. — **saucio,** 1. [saucius] verwunden, verletzen, insbes. im Kriege, blessiren, auch tödtlich verwunden, tödten (vgl. saucius, vulnero), alqm virgis usque ad saturitatem, *Plaut.*; alqm telis, †plagis; alqm; *vomere duram humum; (*Plaut.*) alcui cor, famam. — **saucius,** *adj.* 1) verwundet, insbes. im Kriege, blessirt u. dadurch mehr od. weniger zum Kampfe unfähig, od. im Allgemeinen ohne nähere Angabe der Zahl der Wunden, der Art u. des Orts der Verwundung (vgl. vulneratus), leviter; s. inde ac fugatum dimittit; nemo occisus est neque s., *Cic. p. Caec.* 14, 41. u. Jordan z. d. St. S. 212.; gladiator ille confectus et s.; †L militibus amissis, paucis saucius; †umero; †s. factus; †crus; *taurus; *serpens; *sagittā; *s. ille pectus (*acc.*) vulnere; *subst. m.* die Verwundeten. 2) *tp. a*) *malus s. (beschädigt) Africo; glacies s. (zum Schmelzen gebracht) sole; *tellus vomeribus; animus; (*Just.*) von Betrunkenen, hesterno mero, auch im Bshg. bl. s. *b*) *von dem, welcher von dem Pfeile der Liebe getroffen-, -verwundet worden ist, regina gravi curā (Liebespein); pelice von der Liebe zur etc.; a nostro igne.

Saurŏmătae, -mătes s. Sarmatae.

sāvĭŏlum, sāvior, sāvium s. suaviolum etc.

saxātĭlis, e, *adj.* [saxum] an-, bei- od. zwischen den Felsen, piscatus, *Plaut.*

saxētum, i, *n.* [saxum] (selt.) ein felsiger Ort.

saxeus, *adj.* [saxum] aus Stein od. Fels, steinern, felsig, *scopulus; *tecta; *effigies; †grando, Steinhagel; *Niobe s. facta; *umbra durch Felsen verbreitet; bildl., †s. (v. Stein) fereusque es.

***saxĭfĭcus,** *adj.* [saxum-facio] versteinernd.

saxĭfrăgus, *adj.* [saxum-frango] Steine od. Felsen zerbrechend, *Enn.* b. *Cic. de or.* 3, 42, 105.

Saxŏnes, um, *m.* die Sachsen, Anwohner der Elbe im heutigen Schleswig, Holstein, *Eutr.*

saxōsus, *adj.* [saxum] steinig, felsig, voll Steine, -Felsen, *valles; *montes; *via; *saxosus sonans Hypanis Felsen durchbrausend.

saxŭlum, i, *n.* [*dem.* v. saxum] Ithaca in asperrimis s. tamquam nidulus affixa das ſo rauhe und armſelige Felſenneſt, einm. *Cic. de or.* 1, 44, 96.

saxum, i, *n.* der große, ſchwere, harte Stein (vgl. calculus, lapis), der Fels, das Felsſtück, der Felſen (überh.; vgl. rupes, scopulus), saxa jacere, ingerere; (*Hor.*) s. (Kalkfelſen) late candentia; s. silex, Kieſelſtein; *latentia, Klippen; Sprichw. ſ. sacrum 2); insbeſ. *α*) der tarpejiſche Fels, *Plaut. Hor. Cic. Tac.* *β*) **Saxum sacrum**, ***Saxum**, der heilige Fels auf der Höhe des Aventin, die Stelle, wo Remus die Auſpicien geſucht hatte. *γ*) **Saxa rubra**, ſ. ruber; meton., *α*) *eine ſteinerne Mauer. *b*) ein ſteinernes Fundament unter einem Gebäude, Capitolium s. quadrato substructum est.

scăbellum, i, *n.* [*dem.* v. scamnum] eigtl. ein Bänkchen, dah. das Taktbrett, *Suet.*; auch gebraucht, um das Signal zum Herablaſſen des Vorhangs am Anfang des Stücks (vgl. aulaeum) zu geben, *Cic. p. Cael.* 27, 56.

scăbĕr, *adj.* [scabo] rauh, ſchartig, ſchäbig an der Oberfläche (Ggſ. lēvis), *†unguis; *tofus; *robigo; †chartae; *pectus illuvie scabrum; *sc. intonsusque homo. Dav. **scăbies**, ēi, *f.* 1) *die Rauhigkeit, ferri. 2) *†die Krätze, Räude, der Ausſatz; *sc. famesque mundi; ſprichw. ſ. occupo 2). 3) *tp.* das Jucken, der große Reiz, sc. et dulcedo; (*Hor.*) inter tantam sc. et contagia lucri, umgeben von dem weitverbreiteten Ausſatze der Gewinnſucht.

scăbo, bi, — 3. kratzen, reiben, saepe caput in versu faciendo, *Hor.*

Scaea porta od. *pl.* **Scaeae portae** [*Σκαιαὶ πύλαι*] das weſtliche Thor von Troja, *Verg.*

scaena (nicht scēna; vgl. Br. S. 59.), ae, *f.* [*σκηνή*] die Bühne des Theaters, der Schauplatz, die Scene und in dieſem Sinne das Theater, in scaena esse, Schauſpieler ſein; in scaenam prodire ſ. prodeo 1); †sc. tenere, auf der Bühne allein gelten; de sc. decedere, von der Bühne (auf immer) abtreten (Ggſ. in sc. redire); *sc. ut versis discedat frontibus ſ. 2. frons 2); †fabulam in sc. deferre; *agitur res in scaenis aut acta refertur; *chlamydes centum scaenae (den Schauſpielern) praebere; *committere alqd scaenae als Stoff für ein Stück wählen; *scaenis agitatus Orestes d. i. in den aufgeführten Tragödien; †priorum scelerum fabulis omnes sc. replevisse; *silvis sc. coruscis, ein auf beiden Seiten mit Wald eingefaßter lichter Platz; †übertr., die Verſammlungen u. Schulen der Rhetoren zur Uebung in der Beredſamkeit; *tp. a*) der Schauplatz der großen Welt, die Oeffentlichkeit, das Publikum, auch Schaugepränge, in scaena, id est, in contione; quia maxima quasi oratori sc. videatur contionis, quamvis sphaeram in scaenam (Publikum), ut dicitur, attulerit Ennius; in sc. esse, die Aufmerkſamkeit auf ſich ziehen, *Ov. trist.* 1, 8, 48; quae si minus in sc. sunt, *Cic. p. Planc.* 12, 29; *se a vulgo et sc. removere; scaenae servire, ſich den Augen der Welt zeigen, ſein Licht vor den Leuten leuchten laſſen; ad scaenam pompamque sumantur (verba) um Aufſehen u. Effect zu machen (v. Rednern); †nec minore sc. Mausoleo intulit urnas. *b*) angeſtellte Komödie, abgekartete Sache, Maskerade, sc. totius rei haec est, *Cael.* in *Cic. ep.*; scaenam ultro criminis parat, *Ta* Dav. **scaēnicus**, *adj.* zur Bühne gehörig, ſceniſch, theatraliſch, artifices sc. od. bl. Schauſpieler; †sc., ein Schauſpieler; venus †als Schimpfwort, ein Bühnenheld; ludi, Schauſpiele, im Ggſ. zu Fechterſpielen u. dgl.; *adu teria, auf dem Theater vorgeſtellt.

scaēptrĭfer, scaeptrum ſ. sceptrifer etc.

scaeva, ae, *f.* [scaevus (meiſt ſpät.), links] ein Himmelszeichen, Anzeichen, welches zur linken Seite beobachtet war, glücklich od. unglücklich, *Plaut.*

Scaevŏla, ae, *m.* [scaevus] ſ. Mucius.

scālae, ārum, *f.* [scando, zſgz. aus scandēla, wörtlich 'Stiege'] Leiter, Treppe; *induere se ſ. induo 1); sc. positis muros ascendere; sc. admotis, scalis vallum ascendere; scalis aggredi; †sc. applicare moenibus, †muris admovere, †opponere; †sc. erigere; †scalis evadere; *haerent parietibus sc.; *sc. in moenia poscit; cum se fugiens in scalarum tenebras abdidisset; se in scalas tabernae librariae conjicere; (*Hor.*) latere in scalis unter der Treppe.

Scaldis, is, *f.* Fluß im nördlichen Gallien, Schelde.

scalmus, i, *m.* [*σκαλμός*] das Holz an der Seite des Schiffes, worin das Ruder geht, die Dolle; navicula duorum sc. zweiruderiges; sc. nullus videt keine Spur von Kähnen.

scalpellum, i, *n.* [*dem.* v. scalprum] das chirurgiſche Meſſer, die Lanzette.

scalpo, psi, ptum, 3. eigtl. kratzen, ritzen, ſcharren, reiben, *terram unguibus (um eine Grube zu machen); dah. mit einem ſcharfen od. ſpitzigen Inſtrumente in Holz, Edelſteine u. dgl. ſchnitzen, ausſchneiden, graviren, ſtechen u. dgl., manus apta est ad fingendum, ad scalpendum; *querelam sepulcro eingraben auf x. Dav. *A*) **scalprum**, i, *n.* ein ſcharfes Inſtrument zum Schnitzen, Graviren u. dgl., insbeſ. *a*) (*Hor.*) die Schuſterahle, der Knief. *b*) der Meißel der Handwerker, fabrile. *c*) †ein Federmeſſer. *B*) †**scalptūra**, ae, *f.* meton., das Schnitzwerk. *C*) *desid.* **scalptĭrio**, 4. kratzen, einm. *Plaut. Aul.* 3, 4, 8.

Scămander, dri, *m.* [*Σκάμανδρος*] = Xanthus 1), m. ſ., *Ct. Hor.*

scambus, *adj.* [*σκαμβός*] krummbeinig, einm. *Suet. Oth.* 12.

scammŏnia, ae, *f.* [*σκαμμωνία*] das Purgierkraut.

scamnum, i, *n.* [scando] eine Bank (vgl. subsellium), ein Schemel, sc. facere, *Hor.*; longis considere sc., *Ov.*; *pl.*, *regni, königlicher Sitz, Thron. — **scando**, ndi, nsum, 3. 1) intrans. ſteigen, hinaufſteigen, in aggerem; *in domos superas; *feles ad nidum volucris; übertr., *timor et minae eodem quo dominus; emporſteigen, ſich erheben, *scandens arx; †supra principem. 2) *trans.* malos; vallum; muros; *fatalis machina muros; *equum; *cubile; *†Capitolium; Capitolium atque arcem, *Liv.*; (bellum) et arcem et Capitolium sc. etc., *Liv.* 3, 68, 7; †molium objectus; †proximas scaphas; *regna parentis (v. den Giganten); *aeratas vitiosa Cura naves. Dav. **scandŭla**, ae, *f.* Dachſchindel.

Scantinius, Name einer röm. gens; *adj.* ſcantiniſch, lex Sc. de nefanda Venere.

antius, Name eines röm. Geſchlechts; *adj.* **-tius,** lva (in Campanien).

ĭpha, ae, *f.* [*σκάφη*] das Boot bei größeren chiffen, der Nachen, Kahn (vgl. cumba), exptis in praeparatas sc. nautis. — **scăphium,** , *n.* [*σκάφιον*] (ſelt.) ein nachenförmiges rinkgeſchirr.

aptius [Scaptia, alte Stadt in Latium] *adj.*, ibus; *subst.* **Scaptienses,** *m.* die Leute aus er ſcaptiſchen Tribus, *Suet.*

ăpŭla, ae, Beiname in dem corneliſchen Gehlechte; dav. **Scăpŭlānus,** *adj.* — **scăpŭlae,** rum, *f.* eigtl. die Schulterblätter, dah. der Rücken; ſcherzh. sc. gestibunt mihi, *Plaut.*, capulas perdidi, ich bekam tüchtige Schläge, er.

ărus, i, *m.* [*σκάρος*] ein ſehr delicater Seefiſch, ach Olen der gemeine Papageifiſch, *Hor. Suet.*

ătĕbra, ae, *f.* [scateo] das ſprudelnde Waſer; *unda sc. temperat arva suis.

ăteo, ui, — 2. [in der claſſ. Periode ſelt.; vorcl. uch **scăto,** — — 8.] 1) *hervorſprudeln, fons.) v. Etw. ganz voll ſein, wimmeln, arx scaens fontibus, *Liv.*; *pontus beluis. Dav. *a*) **cătūrīgo,** ĭnis, *f.* hervorſprudelndes Waſer, Quellwaſſer. *b*) **scătūrio,** 4. = scateo), Curio totus hoc, *Cael. b. Cic. fam.* 8, 4, 2.

aurus, *adj.* [*σκαῦρος*] der dicke, verwachſene u. erausſtehende Knöchel hat, der Klumpfuß; als ildere Bezeichnung des Gebrechens, etwa 'Humelchen, Dickfüßchen', b. *Hor. sat.* 1, 3, 48.; als Beiname, ſ. Aemilius.

ăzon, ontis, *m.* [*σκάζων*] der hinkende Jamus, iambiſcher Trimeter mit einem Spondeus od. rochäus im letzten Fuße, *Plin. ep.* 5, 11, 2.

ĕlĕrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sceleratus] verrecheriſch, freventlich. — **scĕlĕrātus,** *adj.* t. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. scelero] 1) durch in Verbrechen befleckt, durch Frevel entheiht, *terra; *limina Thracum; Sc. vicus, die frevelſtraße in Rom, in welcher die Tochter des Servius Tullius über den Leichnam ihres ermordeten Vaters fuhr; campus, ein Platz, wo die der Unkeuſchheit überführten Veſtalinnen lebendig begraben wurden; *sedes, *limen, der Aufenthalt er Gottloſen in der Unterwelt. 2) verbrecheriſch, revelhaft (gegen Andere zunächſt durch Thaten; gl. scelestus), homo; *gens; deliberantium genus sc. et impium; sc. et nefarium facinus; ontra patriam sc. arma capere; *hasta; preces; vox inhumana et sc.; *amor habendi; *munera; *ignes; *insania belli; †audacia; *sc. für den Frevel) sumere poenas; hasta (Verſteigerung); †causa parricidii sceleratior; *subst. m. l.*; auch *durchtrieben, Proteus. 3) unheilvoll, ſchädlich, *frigus; castra in welchem Druſus ſtarb, *Suet. Cl.* 1. — ***scĕlĕro,** 1. [scelus] durch Frevel beflecken, pias manus; pelates. — **scĕlĕrōsus,** *adj.* scelus] voll Frevel, verrucht, illum, *Ter.* — **scĕlĕrus,** *adj.* scelus] frevelhaft, abſcheulich, *Plaut.*

ĕlestē, *adv.* [scelestus] frevelhaft, verbrecheriſch, dicere, facere; bellum suscipere; supicari ſchelmiſch. — **scĕlestus,** *adj.* m. *comp.* . (vorcl.) *sup.* [scelus] 1) verbrecheriſch, freelhaft, verrucht, ruchlos, verworfen (gegen Andere in Bezug auf die Geſinnung, bei Cicero edoch nicht von Perſonen; vgl. sceleratus), homo; facinus; res; nuptiae; sermo scelestior; *plebs; *malitia; **subst.* Frevler; me sc., qui non circumspexi (*Plaut.*) ich bin ein verflucht dummer Kerl geweſen, daß ꝛc.; als Schelt- od. Schimpfwort, Schurke, Erzſchurke, auch *f.*, *Com.* 2) (*Plaut.*) unſelig, unheilvoll, annus.

scĕlus, ĕris, *n.* 1) ein Verbrechen, eine Frevelthat, auch (gew. in Verbindung mit abſtracten Subſtantiven) verbrecheriſcher Sinn, Ruchloſigkeit (gegen Andere, aus böswilliger Geſinnung gegen das Recht u. den Frieden Einzelner od. der Geſellſchaft verübt; vgl. facinus, flagitium, maleficium), sc. quoque latere inter tot flagitia; in omni genere et sc. et flagitiorum; legatorum interfectorum des Geſandtenmordes; minister sceleris des Mordes; sc. facere, admittere, committere, concipere, edere, in sese concipere, suscipere; divinum et humanum gegen Götter u. Menſchen; hinc pietas, hinc sc. Hochverrath; ejusdem amentiae scelerisque socios; sc. ac furori tuo; intemperantiā et sc., durch ſeinen Hang zur Wolluſt und zum Verbrechen, *Cic. p. Sull.* 24, 70.; poenam improbitati, nequitiae, sc., libidini debitam; quod a tuo sc. abhorreat; et amore et sc. (Schuldbewußtſein) male sanus, *Curt.*; *pl.*, ruchloſe Reden, audi Juppiter haec sc., *Liv.* 8, 5, 8. 2) *concr.*, *a*) ein ruchloſer Menſch, Schurke, quae (bestiae) tantum sc. attigissent; oft als Schimpfwort, auch m. *gen.*, viri, *Plaut.*; als *m.* m. *pron.*, is, illic, *Plaut. Ter.*; crudele artificis ſ. artifex 1) *b*). 2) verfluchter-, fataler Streich, *Com.*

scēna, scēnĭcus ſ. scaena etc.

Scepsius, *adj.* [*Σκήψιος*] zu Scepſis (Stadt in Myſien) gehörig, Metrodorus aus Scepſis; *bl. Sc.

***sceptrĭfĕr** (scaept.), fĕra, fĕrum, *adj.* [sceptrum fero] Scepter tragend. — **sceptrum** (scaept.; vgl. Br. S. 59.), i, *n.* [*σκῆπτρον*] das Scepter (vgl. scipio) als Symbol der Würde u. des Anſehens, †der Triumphatoren, *der Könige in der Tragödie; †Jovis; *Herrſchaft, Königswürde u. dgl. — **sceptūchus,** i, *m.* [*σκηπτοῦχος*] der Scepter-, Würdenträger, ein hoher Staatsbeamter im Orient, einm. *Tac. ann.* 6, 33.

schēda ſ. scida.

schēma, ae, *f.* [*σχῆμα*] 1) die Stellung-, Attitüde eines Tänzers ꝛc., *Suet.* 2) Tracht, Kleidung, *Plaut.*

***Schoenēis,** -ĭdis, u. ***Schoenēĭa virgo** od. ***bl. Schoenēĭa,** *f.* Tochter des Schöneus (Königs von Böotien) = Atalanta.

schŏla, ae, *f.* [*σχολή*] eigtl. die Muße v. Geſchäften, dah. 1) die wiſſenſchaftliche Unterſuchung u. Abhandlung, die Vorleſung, der gelehrte Vortrag über ein aufgeſtelltes Thema, explicare, habere sch.; (*pl.*) sunt certae sch. de exsilio, de interitu patriae etc.; quinque dierum. 2) der Ort, wo dergleichen Vorträge gehalten werden od. wiſſenſchaftlicher Unterricht ertheilt wird, die Schule (vgl. ludus), *pl.* rhetorum, philosophorum; †scholam aperire, †sch. (Lehramt) dimittere. 3) die Anhänger eines Lehrers, die Schule, Secte, omnes philosophorum sch. — **†schŏlastĭcus,** *adj.* [*σχολαστικός*] zur Schule-, zur Schule der Beredſamkeit gehörig, Schul-, lex; auch nur den Wiſſenſchaften ſich widmend, domini, *Plin. ep.* 1, 24, 4. u. Döring z. d. St.; in üblerem Sinne, alltäglich, unbedeutend, sch. atque, ut ita dicam, umbraticae literae (Briefe), *Plin.*

y Google

9, 2, 3. u. Döring z. d. St.; *subst. m.* ein Schulredner, Rhetor, auch Schüler, Student.

scīda (nicht schoda), ae, *f.* [σχίδη] der abgerissene Streifen, ein Blatt Papier, Zettel.

sciens, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. scio] 1) als *partic.*, wissend, von Etw. Kenntniß habend, ut sis sc.; facere alqm sc. in Kenntniß setzen, *Ter.* 2) als *adj.*, *a*) wissentlich, mit Wissen, si sc. fallo; prudens et sc.; nullum a me sciente facinus occultatur. *b*) kundig, kenntnißreich, geschickt, belli; locorum; *citharae; rei publicae gerendae; quis scientior fuit; scientissimus gubernator; *venefica; *m. *inf. c*) *subst.* (selt.) ein Kenner, Kunstverständiger, a sciente, *Cic. off.* 1, 40, 145. Dav. *A*) **scienter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* einsichtsvoll, geschickt, sachverständig. *B*) **scientia**, ae, *f.* die Kenntniß (subject.), das Kennen, die Kunde, Einsicht, das Wissen [wobei selbstthätiges Auffassen und Durchdringen des Gegenstandes v. Seiten des Wissenden vorausgesetzt wird; vgl. notitia, cognitio, ars 2)], quanta notitia antiquitatis, quanta sc. juris! habere sc. alcjs rei; belli, rei militaris; colendorum deorum; paene divina ejus in legibus interpretandis; constat ejus sc. fuisse de omnibus rebus; sc. atque usus militum; gubernatorum; alqm augere scientiā; sc. et cognitionis cupiditas; sc. et ars; juris civilis magnum usum et apud Scaevolam et apud multos fuisse, artem in hoc uno, quod numquam effecisset ipsius juris sc., *Cic. Brut.* 41, 152. u. Jahn z. d. St.; m. *gen. subject.* u. *obj.*, neque serendi neque demetendi fructus ulla pecudum (*sc.* est); ars cum ea non utere, sc. tamen ipsā (in der Theorie) teneri potest; nullo modo oratio mea satisfacere poterit vestrae sc. mehr sagen, als ihr schon wißt; fugit alqd sc. alcjs; quod non ex usu forensi sed ex obscuriore alqa sc. (Wissensgebiet) sit promendum; sc. et cognitione, memoriā et cognitione, sc. et pervestigatione alqd comprehendere (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 1, 2, 9.); cum tanta celeritas animorum sit, tanta memoria praeteritorum futurorumque prudentia, tot artes tantae scientiae [wahrsch. *gen.* abhängig v. artes, wiewohl an sich scientiae auch *nom.* sein könnte = so bedeutende Arten des Wissens od. ein so viele Gegenstände umfassendes, so reiches Wissen; vgl. conscientia *b*)], tot inventa, *Cic. Cat. m.* 21, 78; vgl. Lahmeyer z. d. St. u. tot 1); insbes. philosophisches, gründliches Wissen (Gg. inscientia), *Cic. Acad.* 1, 11, 41. *n. d.* 1, 1, 1.

scīlĭcĕt, *adv.* [scire-licet] 1) von dem, was man als selbstverständlich, von selbst einleuchtend betrachtet u. beachtet wissen will, begreiflicher Weise, versteht sich, natürlich, freilich (vgl. videlicet, nimirum); *a*) m. Objectssatz wegen des Begriffs v. scire, sc. facturum me esse, *Ter.*, sc. non ceram illam habere, *Sall. b*) als bloße Partikel, me quidem species quaedam commovit, inanis sc., sed commovit tamen; Democritus luminibus amissis alba sc. et atra discernere non poterat. At vero etc.; (*Ter.*) rex ergo te in oculis? sc. freilich das; insbes. unser 'freilich, leider', wenn der Redende andeutet, daß etw. Schmerzliches nicht zu ändern ist, nos docti, sc. a Graecia, haec legimus, ediscimus; (*Hor.*) unda sc. omnibus enavigandu. 2) hinweisend auf etwas Auffallendes u. besonders Bemerkenswerthes, man denke nur, sc. ut non sit mihi prima fides! sc. ut tibi se laudare et tradere coner, *Hor.*, ter sunt conati imponere Pelio Olympum sc., *Verg.* 3) oft ironisch, wenn der Sthg. lehrt, bei Jmd. nicht ernstlich spricht, id populus curat sc., *Ter.*; ego istius pecudis consilio sc. aut praesidio uti volebam.

scilla (squilla), ae, *f.* [σκίλλα] 1) die Meerzwiebel, *Verg.* 2) eine Art kleiner Seekrebs, Krabbe.

scin' s. scio.

scindo, scĭdi, scissum, 3. 1) schlitzen, zerreißen, zerschneiden, zertheilen (gewaltsam der Breite nach einen festen Körper; vgl. findo), epistulam, scissa vestis; *vestes de corpore; *comam dolore; *scissa comam; *crines solutos; *scissa palla; *alcui paenulam s. paenula; vallum durch Auseinanderreißen der Pallisaden (valli) aufreißen u. dadurch den Zugang öffnen; *vallum ferro zerstören; *quercum cuneis spalten; *aequor ferro; *viam per stagna bahnen; *navis aquas; *Pleiadum chorus nubes; *scinditur in geminas partes circumfluus amnis; pluribus remorum ordinibus scindentibus vortices; †agmen durchbrechen, †Sabiam continuum montium jugum; †Romanis agmine propero silvam Caesiam limitemque a Tiberio coeptum durchzieht; † scindi, sich trennen, vincula. 2) *tp.* *a*) trennen, theilen, *aequus amborum se sanguine ab uno; *pass.* sich trennen, zertheilen, †hi in duas factiones; *vulgus in contraria studia. *b*) wieder erfrischen, erneuern, ipse dolorem meum, *Cic. Att.* 3, 15, 2. *c*) gewaltsam unterbrechen, -stören, verba fletu, *Cic.*; *seriem rerum; †actio noctis interventu scindebatur.

scindŭla s. scandula.

scintilla, ae, *f.* der Funke; *tp.* (selt.) Funke, Fünkchen, ut ne quae sc. taeterrimae belli relinquatur; isti tantis offusis tenebris ne sc. quidem ullam nobis ad dispiciendum reliquerunt. Dav. *a*) **scintillo**, 1. funkeln, flimmern, flackern, oculi, *Plaut.*; oleum, *Verg. b*) *dem.* **scintillŭla**, ae, *f.* (selt.) sc. animae emittere, *Plaut. pl.*, virtutum quasi sc.

scio (*perf.* scivi u. scii; *scisti st. scivisti; *inf.* gew. scisse), 4. (scibam etc., scibo etc., scin [st. scisne], *Com.*) 1) wissen, alqd; statim omnia s. sapio 2); ex alqo; quod sciam s. 2. qui s.; pro certo; certum; nihil certum sciri; m. *inf.* od. *acc. c. inf.*; auch erfahren, id de (v.) Marcello sciri potest; sciere perfugae indicio; quae fortuna pugnae esset, neque sc. nec perspicere prae caligine poterant; quam (rem) triduo scituros es; *zu seinem Schaden erfahren, m. *acc. c. inf.*; *scires (man konnte merken) a Pallade doctam (*sc.* eam esse); m. indirect. Fragesatz, m. si, ob, wiewohl die Lesart nicht sicher ist, *Liv.* 3, 52, 2.; s. Weißenborn z. d. St.; idque adeo haud scio mirandumne sit, ich weiß nicht, ob es wohl so sehr zu verwundern sei — darüber darf man sich wohl nicht so sehr verwundern, *Caes. b. G.* 5, 54, 5. [vgl. 2. ne III) 1) *b*); zu unterscheiden v. haud scio an; s. an 4)]; scin' quomodo, quem ad modum, ut, quam, quid, als Verbindung zu Einem Begriff, um ein dem Redenden bekanntes Wie od. Etw. zu bezeichnen, das auch die angeredete Person wissen kann od. soll, ohne Einfluß auf den Modus des dabei stehenden Verbum [vgl. nescio quis etc. unter nescio 1)], *Plaut.*; scin quid

olo te accurare? *Plaut.*; scin quid ego te vocbam? *Ter.*; auch parenthet., wie credo, opinor, *Plaut.*; non sc. (ſelt.) = nescio, *Caes. b. G.* 1, 43, 9.; Tiribazo sciente, mit Wiſſen, =Vorwiſſen des T.; *impers.* Ameriae scitum est; quoad scitum sit m. *acc. c. inf.*; auch Wiſſenſchafts=, =Kenntniß haben von ꝛc., de omnibus, de Sulla; de sanitate, de fuga. 2) verſtehen, gelernt haben, kennen, auch vermögen, im Stande ſein, nostrum officium quod est, *Plaut.*; literas; Latine, Graece Latein ꝛc.; fidibus zu ſpielen verſtehen, *Ter.*; de legibus, de bello etc. Lycurgum melius quam Hyperidem; quae (res) sciuntur; m. *inf.*, *Verg. Hor. Liv.*; existimabatur bene Latine (*sc.* scire), sed literas nesciebat, einm. *Cic. Brut.* 74, 259. 3) ſt. scisco 2), w. ſ., sciretque plebs, uti, *Liv.* 26, 33, 10. u. Weißenborn z. d. St.

scīpio, ōnis, *m.* [*σκίπων*, *σκήπων*] 1) der Stab (künſtlich gearbeiteter, beſ. als Zeichen der Würde; vgl. baculus, fustis, sceptrum). 2) *nom. pr.* **Scīpio** [*Σκιπίων*, *Σκηπίων*] Beiname; ſ. Cornelius *E*). Dav. ***Scipiădes**, ae, *m.* [*Σκηπιάδης*] einer aus der Familie der Scipionen, ein Scipiade.

***scirpeus**, *adj.* [scirpus] aus Binſen, Binſen=, imago ſ. Argei 2); *subst.* (vorcl. dicht. ſpät.) **-ea**, ae, *f.* ein Wagenkorb aus Binſen.

scirpĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. scirpus] ein Binſenkorb, *Prop.*; sc. piscarii, Fiſchreuſen, *Plaut.* — **scirpus**, i, *m.* die Binſe (ohne Knoten u. Gelenke); Sprichw. ſ. nodus 3).

scisciter, *dep.* 1. [scisco] eifrig Etw. zu erfahren ſtreben, ſich erkundigen, nach=, ausforſchen (oft aus Neugierde, mit Hinterliſt u. dgl.; vgl. percontor), de alqa re, alqd ex alqo; deos; †singulos m. Relativſatz; comiter sciscitando.

scisco, scīvi, scītum, 3. [scio] 1) zu erfahren ſuchen, ſich erkundigen, illi id factum; quid velit, *Plaut.*; (ſelt.) in Erfahrung bringen, erfahren, *Plaut.* 2) publiciſt. *t. t.*, *a*) vom Volke, beſchließen, verordnen, genehmigen, billigen, quae plebs; m. ut; übertr., quod ipsa natura sc. et probet. *b*) von dem Einzelnen (vgl. decerno), für Etw. ſtimmen, eam legem.

scissus, *adj.* [*partic.* v. scindo] zerriſſen, *a*) *genae runzelig. *b*) vocis genus sc., kreiſchender=, überſchlagender Ton, *arpeggio*.

scītāmenta, ōrum, *n.* [scitus] Leckerbiſſen, delicate Speiſen, *Plaut.*

scītē, *adv.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [scitus] geſchickt, fein, artig; (*Plaut.*) sc. scitus.

***scītor**, *dep.* 1. [scio] = sciscitor, w. ſ, alqd; oracula Phoebi befragen; alqd ex alqo; alqm de alqa re; ab alqo.

scītu, *abl. m.* [scisco] auf=, nach Beſchluß, plebis; de senatus sententia plebisque sc.

scītŭlus, *adj. dem.* v. scitus, (ſelt.) forma, *Plaut.*

scītum, i, *n.* [*partic.* v. scisco] der Beſchluß, die Verordnung (vgl. jussum), plebis (plebei, plebi), populi; pontificis; sc. ac jussa nostra; Ctesiphon sc. fecit, ut etc. — **scītus**, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [scisco] eigtl. wer Erfahrung gemacht hat, 1) geſcheit, gewandt; fein, artig, hübſch, homo, *Plaut.*; puer, *Ter.*; satis scita est, *Com.*; convivator, *Liv.*; m. *gen.*, kundig, *lyrae, *vadorum; oratio scitissima, *Plaut.*; sermo; Passieni oratoris dictum; illud Catonis; scitum est (es iſt klug) m. *inf.*, *Ter. Cic. de or.* 3, 61, 228. 2) paſſend, nox, *Plaut.*

scŏbis, is, *f.* [scabo] Sägeſpähne, *Hor.*

Scŏdra, ae, *f.* Stadt im macedoniſchen Illyrien, j. Scutari. Dav. **-drenses**, ium, *m.*

Scŏdrus, i, *m.* öſtliche Fortſetzung der dalmatiſchen u. illyriſchen Gebirge.

scombĕr, bri, *m.* [*σκόμβρος*] ein Meerfiſch, die Makrele, *Plaut. Ct.*

scōpae, ārum, *f.* 1) †dünne Zweige, Reiſer. 2) der Beſen, *Plaut. Hor.*; ſprichw., scopas dissolvere, Etw. in Unordnung bringen, dah. sc. solutae, ein einfältiger u. unnützer Menſch.

Scŏpās, ae, *m.* [*Σκόπας*] 1) griechiſcher Bildhauer aus Paros. 2) vornehmer Theſſalier.

scŏpos, i, *m.* [*σκοπός*] das Ziel, wornach man ſchießt, einm. *Suet. Dom.* 19.

scŏpŭlōsus, *adj.* [scopulus] voller Felſen, felſig; bildl., quam sc. difficilique in loco verser. — **scŏpŭlus**, i, *m.* [*σκόπελος*] 1) der hervorragende Ort, wovon man weit in die Ferne ſehen (*σκοπεῖν*) kann, der Fels, Felſen, insbeſ. der emporragende u. Gefahr verkündigende Felſen im od. am Meere, die Klippe (vgl. cautes, rupes, saxum); *Mavortius, der Areopag; *v. einem Vorgebirge. 2) als Bild, *a*) *des Trotzes, der Hartherzigkeit, Gefühlloſigkeit, o scopulis undâque ferocior; scopulis surdior Icari; ferrum et scopulos gestare in corde. *b*) des Gefährlichen od. Unheilbringenden, Klippe, incidere in hos sc. vitae; rationes ad scopulos appellere; tamquam ad alqm libidinis sc. (mit Anſpielung auf die Sirenen) sic tuam mentem ad philosophiam appulisti.

Scordisci, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Oberpannonien, *Just.*

scorpio, ōnis, ***-pius**, ***-pios**, ii, *m.* [*σκορπίων*, *σκορπίος*] der Skorpion, *Ov.*; übertr., *a*) *das Geſtirn, der Skorpion. *b*) *†ein mit Stacheln beſetzter Meerfiſch. *c*) eine Kriegsmaſchine, womit man Steine u. ſpitzige Pfeile ſchleuderte; auch †der Spitzpfeil.

scortātor, ōris, *m.* [scortor] der Hurer, Buhle, *Plaut. Hor.* — **scortea**, ōrum, *n.* [scortum] Lederzeug, *Ov.* — **scortillum**, i, *n.* *dem.* v. scortum, einm. *Ct.* 10, 3.

scortor, *dep.* 1. [scortum] huren, *Com.*

scortum, i, *n.* eigtl. Leder, übertr., eine Hure (in moraliſcher Beziehung, inſofern ſie verführeriſch iſt; vgl. meretrix); *Geliebte; v. männlichen Huren; auch Schimpfname eines Schmarotzers, *Plaut.*

Scotūsa, ae, *f.* Stadt in Theſſalien; *adj.* **-ssaeus**.

screātor, ōris, *m.* [screo] der Räuſperer, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 52. — **screātus**, us, *m* [screo] das Räuſpern, einm. *Ter. Heaut.* 2, 3, 132. — **screo**, 1. ſich räuſpern, einm. *Plaut. Curc.* 1, 2, 22.

scrība, ae, *m.* [scribo] der Schreiber, beſ. der beamtete, ein Secretär [vgl. scriptor 1)] *a*) öffentlicher, eine Art Unterſtaatsbeamter im Dienſte des Senats und obrigkeitlicher Perſonen (Conſuln, Prätoren u. ſ. w.), die in Rom einen zahlreichen und ehrenvollen Stand bildeten; †equitum, Escadronſchreiber; bei Fürſten, Geheimſecretär, *Nep. Eum.* 1, 5. *b*) bei Privatperſonen, Neronis, *Hor.*; meus.

scriblīta (scribil.), ae, *f.* eine Art Gebackenes, *Plaut.*

scrībo, psi (*sync.* scripsti ſt. scripsisti, *Plaut.*),

ptum, 3. 1) mit einem ſpitzigen Inſtrument reißen, -zeichnen, -ziehen, lineam; *frontem tabernae scorpionibus; dav. zeichnen, einen Abriß v. Etw. machen, †formam secundam rationem loci. 2) ſchreiben, in libro cum scribuntur calamo literae, *Plaut.*; literam nullam; erat scriptum ipsius manu; sua manu scripsit; *hoc carmen mediâ columnâ; *scribitur vestris 'Cynthia' corticibus; *scripta 'soror' fueras; alcui; ipse de me; ad alqm de alqo, Jmd. an Jmd. empfehlen, accuratissime; de (hinſichtlich) quibus insulis nonnulli m. *acc. c. inf.*; in literis m. *acc. c. inf.*; salutem (einen Gruß), *Plaut.*; bildl., scripta mihi illa dicta sunt in animo, *Ter.*; haec avis scribitur solere etc.; scribitur nobis m. *acc. c. inf.*; m. ut (ſchriftlich verlangen, -befehlen, -auftragen, -bitten), (ſelt.) m. bl. *conj.*; †scripto (*abl. abs. n.*) Curtisium, ut; m. ne; †scribitur tetrarchis obsequi daß ſie ꝛc. mögen; quem (librum) ad me accuratissime scripsisti = scriptum misisti [vgl. mitto 1)], einm. *Cic. Tusc.* 5, 1, 1. Insbeſ. *a*) mit Etw. beſchreiben, mit einer Schrift verſehen; Etw. eingraben (vgl. inscribo, insculpo), nomen ibi (in hostilibus armis); unamque (sortem) excidisse ita scriptam: Mavors etc.; †columnam in foro statuit scripsitque; †columnam literis gentis ejus scriptam; *scriptaque sint titulo nostra sepulcra brevi; pilae illae, in quibus devotio fuerat scripta; tripodem aureum posuit epigrammate scripto. *b*) ſchriftlich ab-, verfaſſen, -ausarbeiten, -aufzeichnen, (aurum) scriptum quidem auf dem Papier, *Plaut.*; librum; historiam; (*Quint.*) historiam multi praeclare; defensionem; testamenta; orationes; leges; inopiam et miseriam civitatis et quia omnium privatorum pecuniae in usum publicum vertendae erant, istam legem scripsisse, *Liv.* 34, 6.; mandata; senatus consultum; foedus amicitiae, *Liv.*; *versus, *poëmata, *comoediam; adesse scribendo ſ. assum 2) *b*); urbana militia respondendi, scribendi (des ſchriftlichen Abfaſſens der Rechtsgeſchäfte), cavendi; dicam alcui ſchriftlich verklagen; scriptum relinquere m. *acc. c. inf.*; nihil erat clausum, nihil obsignatum, nihil scriptum als vorhanden aufgezeichnet, 'inventariſirt'; auch *verächtlich, wie unſer 'ſchmieden', mala carmina; abſol., Schriftſteller ſein, insbeſ. dichten, Gedichte verfaſſen, se ad scribendi studium contulit; (*Ter.*) poëta cum primum animum ad scribendum appulit; (*Hor.*) recte, genus hoc scribendi, scribendi ferre laborem, qui scribitis, scribam; (*Phaedr.*) victoris laudem (ein Siegeslied) cuidam pyctae; *partic. praes.* v. Geſchichtsſchreiber, quae scribentis animum — sollicitum efficere posset, quae in tali re memorabilis scribentibus videri solet, *Liv. c*) ſchriftlich ernennen, -feſtſetzen, alqm heredem, tutorem; als *t. t.* von Wechſelgeſchäften, alcui nummos durch Wechſel zahlen, *Plaut.*; scribe decem a Nerio ſ. 2. a I) 3). *d*) in eine Liſte einſchreiben, dah. als *t. t.*, Coloniſten, Soldaten enrolliren, -ausheben, milites; exercitum; socios navales; †legiones XXX et XXI paucis mensibus in Italia scriptas; supplementum legionibus; in Siciliam tria milia militum sunt scripta; colonos in etc. aufzeichnen u. ſenden ꝛc.; (*Hor.*) scribe tui gregis hunc zähle unter ꝛc. *e*) m. dopp. *acc.*, ſich als der u. der auf Etw. ſchreiben, -ſetzen, -ſchriftlich nennen, se A. Cornelium Cossum consulem, einm. *Liv.* 4, 20, 11. *f*) Jmd. od. Etw. beſchreiben, -ſchildern, -beſingen, von Jmdm. od. Etw. ſchreiben, -ſingen. Marium; Cyrus ille a Xenophonte non ad historiae fidem scriptus; *Martem digne; *justum et fortem Scipiadam etc.; *scriberi Vario (v. Varius) fortis ſ. fortis 2) *b*); *quando scripta puella mea est; meas res; *res gestae — quo scribi possent numero (Versmaß); *scribetur tibi (näml. v. mir) forma loquaciter et situs agri; facere aut scribenda aut sc. legenda. *Plin. ep.*

Scrībōnius, 1) C. Sc. Curio, Prätor im J. 121 v. Chr., für ſeine Zeit ein bedeutender Redner. 2) deſſen Sohn, Volkstribun im J. 90, Conſul im J. 76 v. Chr., ausgezeichnet als Redner; ſein Sohn talentvoll, aber ſittenlos, Anhänger Cäſars. 3) Lucius Sc. Libo, Volkstribun im J. 149 od. 150.

scrīnium, ii, *n.* [verw. m. 'Schrein'] eine cylinderförmige Kapſel, zum Aufbewahren v. Büchern, Papieren u. dgl.; †v. kaiſerlichen Archiv.

scriptio, ōnis, *f.* [scribo] 1) das Schreiben, lippitudo impedit sc. meam. 2) die ſchriftliche Darſtellung, -Ausarbeitung, -Abfaſſung, res scriptione digna; genus hoc scriptionis illud est hujus institutae sc.; impelli ad philosophiae scriptiones; multum ad dicendum profecit sc. 3) = scriptum 3), m. ſ., interpretatio ex sc., einm. *Cic. de inv.* 1, 38, 68.

scriptĭto, 1. [*frequent.* v. scribo] oft ſchreiben, fort u. fort ſchriftlich berichten, et haec et si quid aliud ad me scribas velim vel potius scriptites; als Schriftſteller aufſetzen, -abfaſſen, alqd accurate; orationes multas; Graeci sic; dicebantur haec, quae scriptitavit etiam Antiochus locis pluribus, m. *acc. c. inf.*

scriptor, ōris, *m.* [scribo] 1) der Schreiber (der private; vgl. scriba), als Abſchreiber, Copiſt, Secretär, ex ejus sc. et lectore; auch (*Hor.*) librarius. 2) der über Etw. ſchreibt, ſchriftlich berichtet, es erzählt ꝛc., der Schriftſteller, Berichterſtatter, Ver-, Abfaſſer, Erzähler, Geſchichtſchreiber, Dichter, rerum suarum domestici sc. et nuntii; artis, bonarum artium; quam multos sc. rerum suarum magnus ille Alexander secum habuisse dicitur; rerum; in tanta scriptorum turba; scriptorum magna ingenia; *Trojani belli; *satyrorum; †iamborum; †tragoediarum; *cyclicus; *sc. abhinc centum annos qui decidit; ea sic vidi proferi, ut ad veterum sc. (griech. Dichter) laudem perveniret [vgl. scriptum 2)], *Cic. p. Arch.* 8, 18; sc. veterum literate peritus; *sc. (als dramatiſcher Dichter) honoratum si forte reponis Achillem; subtilis (v. Lyſias); als *t. t.*, legis, legum; †testamenti.

scriptum, i, *n.* [*partic.* v. scribo] 1) die Linie auf einem Spielbrett, ludere duodecim scriptis, *Cic. de or.* 1, 50, 217., ein unſerem Trictrac-, Dame- u. Schachſpiel ähnliches Brettſpiel, welches auf einem durch 12 ſich quer durchkreuzende Linien in 25 Felder abgetheilten, Brette (dem Zwölffelderbrett) mit Steinchen geſpielt wurde; vgl. Piderit erklär. Indices zu *Cic. de or.* 2) alles Geſchriebene, ſchriftlicher Aufſatz, Schrift, Buch, a Platone in scriptis relictum esse; scriptis mandare; de scripto dicere ſ. 2. dico 1); cum scripta deficiunt, wo das Concept abbricht; laudavit (mortuum) sc. meo in einer v. mir verfaßten u.

aufgeſchriebenen Rede; in scripto (im Briefſchreiben) multo essem crebrior, *Cic. Att.* 1, 19, 1., his sc. (ſchriftliche Arbeiten) etiam ipse interfui, *Cic. Brut.* 56, 207., pervenire in scripta alcjs ſ. pervenio 1); a continentibus tuis sc.; auch der *gen. pl.* scriptorum, wenn eine Verwechſelung mit dem *gen. pl.* v. scriptores [vgl. scriptor 2)] nicht zu erwarten iſt, illa quae dicuntur, similia scriptorum esse; qui quaecumque etiam sine scripto dicent, similia sc. effecerint; hunc qui familiarior nobis propter scriptorum multitudinem est, Demosthenem; genus sc. tuorum; (*Quint.*) repetenda saepius erunt scriptorum proxima, ut scriptorum colorem etiam quae subito effusa sint, reddant; (*Hor.*) scriptorum quaeque; *v. Gedichten, Lucili; indigna theatris; auditum sc. vocat. 3) das geſchriebene Wort, der Buchſtabe im Ggſ. zu der Abſicht u. dem Sinne des Verfaſſers, auch ſchriftliche geſetzliche Beſtimmung, -Verordnung, -Geſetz, voluntas scriptoris dissensit cum scripto; ex sc. et sententia; contra scriptum, a od. pro sc. dicere; recita de legis sc.; tabellae scriptum habentes.

scriptūra, ae, *f.* [scribo] 1) das Schreiben, mendum scripturae, *Caecin.* in *Cic. ep.*; digitum scripturae admovere, *Suet.*; insbeſ. *a*) die ſchriftliche Abfaſſung od. Darſtellung, auch Schreibart, scripturam sprevissem, *Ter.*; assidua ac diligens; (*Ter.*) tenui oratione et sc. levi; hoc genus scripturae, carmen perplexius scripturae genere; scripturâ alqd persequi; omnes res per sc. amplecti; plura verbo quam sc. (ſchriftlich) mandata dedimus, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 9, 5.; edebat per libellos sc. brevi v. wenigen Worten, *Suet.* 2) meton., *a*) das Schriftwerk, die Schrift, *Ter. Tac. b*) der Buchſtabe des Geſetzes [vgl. scriptum 3)], *Suet. Cal.* 41. *c*) die ſchriftliche Teſtamentsbeſtimmung, *Cic. de inv.* 2, 40. 4) das Weide-, Triftgeld, vectigal ex sc.; magister scripturae etc.; vgl. magister 1). — **scriptus,** us, *m.* [scribo] der Schreiberdienſt, scriptum facere, ein Schreiber ſein, *Liv.*

scrīpŭlum ſ. scrupulum.

scrōbis, is, *m.* (ſelt.) *f.* *†die Grube, Bäume hinein zu ſetzen, †Todte hinein zu legen; vgl. fovea.

scrōfĭpascus, i, *m.* [*†scrofa, Mutterſchwein u. pasco] der Sauzüchter, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 27.

scrūpeus, *adj.* [scrupus] ſchroff, ſteil, spelunca, *Verg.* — **scrūpōsus,** *adj.* [scrupus] = scrupulosus 1), *Plaut.* — **scrūpŭlōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. (ſpät.) *sup.* [scrupulus] 1) voll ſpitzer Steinchen, ſchroff, rauh, cotes. 2) †ängſtlich genau, ſcrupulös, multa in his (voluminibus) tam sc. (*n.*).

scrūpŭlum (scrīp.), i, *n.* [Nebenform v. scrupulus] Benennung des kleinſten Gewichtes od. Maßes, als Gewicht = der 24. Theil einer Unze.

scrūpŭlus, i, *m.* [*dem.* v. scrupus] eigtl. der kleine ſpitzige Stein, nur *tp.* die Aengſtlichkeit, der beunruhigende Zweifel, die ſtörende u. quälende Bedenklichkeit, Scrupel, mihi unus sc. etiam restat, *Ter.*; sc. tenuissimus resident; evellere sc. ex animo; injicere, †eximere alcui sc.; auch **scrūpus,** i, *m.* einm. *Cic. r. p.* 3, 16, 26.

scrūta, ōrum, *n.* (ſelt.) altes Gerümpel, Trödelwaare, *Hor.*

†scrūtātor, ōris, *m.* [scrutor] der Durchſucher, Viſitirer. — **scrūtor,** 1. *dep.* [scruta] 1) durchwühlen, -ſtöbern, -ſuchen, viſitiren, omnium domos, apothecas, naves furacissime; loca abdita; Alpes; *ignem gladio ſ. gladius; †mare; †occulta saltuum; †venantium latibula; *pass.* scrutatis omnibus latebris (*abl. abs.*), *Aur. Vict. orig.* 6, 3.; non excutio te, si quid forte ferri habuisti, non sc. te; ipsos; †semianimem (plündernd); †salutantes. 2) *tp.* mit Intereſſe u. Begierde Etw. unterſuchen, -zu erforſchen ſuchen, -ausforſchen, nach Etw. forſchen, Etw. erſpähen (vgl. sciscitor, indago, investigo), interiores et reconditas literas; vetera; omnes sordes; locos, ex quibus argumenta eruamus; †animos ceterorum; *arcanum alcjs; †fata alcjs; *mentes deûm in illis (fibris); †per partes omnia; †omnium oculis vultum eorum scrutantibus; †m. Fragſatz.

sculpo, psi, ptum, 3. [Nebenform scalpo] mit einem ſpitzigen od. ſcharfen Inſtrumente ſchnitzen, -ausſchneiden, -meißeln, -ſtechen (in Holz, Metall, Stein, Elfenbein), = saxo sculptus; *ebur (eine Statue aus Elfenbein); *infabre alqd; †ancoram in gemma; †imago sculpta.

sculpōneae, ārum, *f.* (vorcl.) hohe Holzſchuhe.

***sculptĭlis,** e, *adj.* [sculpo] (ſelt.) geſchnitzt, modellirt. — **†sculptor,** ōris, *m.* [sculpo] der Steinſchneider, Steinhauer, Graveur. — **†sculptūra,** ae, *f.* [sculpo] das Hauen-, Arbeiten-, Schneiden in Holz, Stein od. Metall, die Sculptur.

scurra, ae, *m.* 1. 1) der Stutzer, Petitmaitre, galante Herr, urbani assidui cives, quos sc. vocant, *Plaut.* 2) der Spaßmacher, Poſſenreißer (gew. ein Bürger aus niederem Stande), der, um als Schmarotzer am Tiſche eines Reicheren od. Vornehmeren Zutritt zu haben, durch plumpe Schmeichelei od. ſchlechte Witze den Herrn u. ſeine Gäſte zu beluſtigen ſuchte u. dabei oft eine ſehr verächtliche Rolle ſpielte (vgl. parasitus); ſprichw., de scurra multo facilius dives quam pater familias (ein guter Hausvater) fieri potest, *Cic. p. Quint.* 17, 55.; iron., Atticus (v. Sokrates).

scurrīlis, e, *adj.* [scurra] (ſelt.) poſſenreißermäßig. Dav. *a*) **†scurrīlĭtas,** ātis, *f.* (ſelt.) die Poſſenreißerei, Luſtigmacherei. *b*) **†scurrīlĭtĕr,** *adv.* (ſelt.) poſſenreißermäßig.

scurror, *dep.* 1. [scurra] (*Hor.*) ſich wie ein Poſſenreißer betragen, hofſchranzen, ego ipse mihi, populo tu; *subst.* scurrantis speciem praebere.

scūtāle, is, *n.* [scutum] das ſchildförmige Schleuderleder, einm. *Liv.* 38, 29, 6.

scūtātus, *adj.* [scutum] mit einem Langſchild verſehen, -beſchildet; *subst. pl. m.*

scŭtella, ae, *f.* [*dem.* v. scutra] eine kleine Schale zum Trinken, einm. *Cic. Tusc.* 3, 19, 46.

***scūtĭca,** ae, *f.* [scutum] eine Riemenpeitſche, Karbatſche (vgl. ferula, flagellum), *Hor. Ov.*

scūtĭgĕrŭlus, i, *m.* [scutum u. gerulus] der Schildträger, einm. *Plaut. Cas.* 2, 3, 44.

scutra, ae, *f.* flache Schüſſel, Schale, *Plaut.*

1. **scŭtŭla** (scȳtăla), ae, *f.* [σκυτάλη] eine Walze, Rolle, ein Rollbaum, zum Fortbewegen einer Laſt, *Caes. b. c.* 3, 40, 4. u. Kraner z. d. St.

2. **scŭtŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. scutra] eigtl. eine kleine flache Schüſſel, übertr., eine rautenförmige Figur, Raute, ein längliches Viereck, oblonga, *Tac.*

scūtŭlum, i, *n. dem.* v. scutum, einm. *Cic. n. d.* 1, 29, 82. — **scūtum**, i, *n.* [σκῦτος, Leder] der große, länglich viereckige Schild der röm. Fußsoldaten, hölzern, aber mit Leder überzogen, in der Mitte mit einem Buckel v. Eisenblech (vgl. clipeus, parma, pelta).

Scylăcēum, i, *n.* [Σκυλακεῖον] Küstenstadt in Unteritalien, *Verg.*; *adj.* **-cēus**, *Ov.*

Scylla, ae, *f.* [Σκύλλα] 1) Felsen an der Küste Unteritaliens an der sicilischen Meerenge, dem Strudel Charybdis gegenüber, personif. als Tochter des Phorcus, die v. der Circe aus Eifersucht in ein Ungeheuer mit Hunden am Unterleibe verwandelt wurde, *Cic. Verg. Ov.* 2) Tochter des Nisus; s. 1. Nisus *a*). Hierv. ***Scyllaeus**, *adj.* zu 1) u. 2); **Scyllaeum**, *subst.* ein Vorgebirge bei Troezene in Argolis; auch wird Scyllaeum als Substantiv gew. gefaßt b. *Cic. p. Sest.* 8, 18. ne in Scyllaeo illo aeris alieni tamquam in freto ad columnam adhaeresceret, so daß unter Anspielung theils auf die den Schiffenden wegen der Scylla gefährliche sicilische Meerenge theils auf die Mänische Schuldsäule (s. Maenius) theils auf eine ebenfalls den Schiffenden gefährliche columna bei Regium [vgl. Regium 2)] od. solchen Fels der Sinn der Stelle im Allgemeinen sei: 'damit er (Gabinius) nicht, so wie in der sicilischen Meerenge Schiffer an der reginischen Säule zu scheitern pflegen, mit dem leckgewordenen Schiffe seines Vermögens (in seiner gefährlichen, durch seine Schulden entstandenen Lage) an der columna Maenia scheitere'. Da jedoch nirgends sich v. der Gefährlichkeit der reginischen Säule Etw. erwähnt findet, ist vielleicht richtiger zu lesen: ne tamquam in Scyllaeo illo aeris alieni freto ad c. adh., so daß Sc. *adj.* zu Scylla 1) ist u. bl. auf die Scylla u. columna Maenia anspielend Cicero sagt: 'damit er nicht gleichsam in jener scylläischen Fluth v. Schulden an der columna Maenia Schiffbruch leide'.

scȳphus, i, *m.* [σκύφος] ein Pocal (vgl. poculum); inter scyphos s. inter 2) *b*).

Scȳros od. **-rus**, i, *f.* [Σκῦρος] eine der sporadischen Inseln. Dav. ***Scyrius**, *adj.* [Σκύριος] virgo, die Deidamia (Tochter des Königs Lycomedes v. Scyros); pubes, membra des Pyrrhus, indem der Sage nach Achilles mit der Deidamia den Pyrrhus zeugte.

scȳtăla s. 1. scutula.

Scȳthae, ārum, *m.* [Σκύθαι] die Scythen, gemeinschaftl. Benennung mehrerer Völker im nördlichen Europa u. Asien, hauptsächlich im heutigen Rußland; im *sing.* **Scythes**, ae. Dav. 1) **Scȳthia**, ae, *f.* [Σκυθία] das Land der Scythen, *Ov.* 2) **Scȳthĭcus** [Σκυθικός], *adj.*; *amnis, der Tanais, *fretum, der Pontus Euxinus, *Diana die taurische. 3) ***Scȳthis** [Σκυθίς], ĭdis, (*Nep.*) **Scȳthissa**, ae, *f.* eine Scythin.

sē, 1) *praep.* (veraltet) = sine, se fraude esto; als untrennbare Präpos., *a*) ohne, securus = sine cura. *b*) [vor einem Vocale sed] bei Seite, weg, secedo, sepono, seditio etc. 2) se = semi, halb, wie selibra; = sex, wie semestris. 3) *pron.* s. sui.

***Sēbēthis**, ĭdis, *f.* [Sebethos, Fluß in Campanien] *adj.* sebethisch.

sēbum (nicht sēv.), i, *n.* Talg des Hornviehes, *Plaut.*

sē-cēdo, 3. bei Seite-, weggehen, de via, *Plaut.*; in abditam partem aedium; ad deliberandum; *†v. Leblosem, sich entfernen; übtr. *a*) *†sich in die Einsamkeit, auf's Land zurückziehen; bildl., †animus in loca pura atque innocentia; †ejus operibus, in quae donato imperio secesserat. *b*) zufolge einer politischen Uneinigkeit sich absondern u. wegziehen, plebs a patribus; in Sacrum montem; bildl., *a fesso corpore sensus.

sē-cerno, 3. 1) durch Sichten absondern, trennen, ausscheiden (vgl. sejungo, separo, segrego), nihil in publicum für den Staat; *pares centum denos in orbes; inermes ab armatis; *Europen ab Afro; me a ceteris clarissimis viris in hoc officio atque in defensione jure; se e grege imperatorum; se a bonis; secreti ab aliis; secretus a reliquo cibi succus a quo alimur; †monile ex gaza; †(eos) in unam cohortem; *m. bl. *abl.*, me Nympharum cum satyris chori populo; *susurri divisi secreta aurem durch das Ohr, das Jeder seinem Nachbar hinbietet; *sparsos sine ordine flores calathis sondern in ꝛc.; *piae genti bestimmen für ꝛc. 2) *tp.* abziehen, trennen, scheiden, animum a corpore sua a publicis consiliis; venustas et pulchritudo corporis secerni non potest a valetudine; belua pestifera a salutaribus; blandum amicum a vero; *iniquum justo; *honestum turpi; *publica privatis; insbes. verwerfend ausscheiden, entfernen, hos ego homines excipio et s. libenter frugalissimum quemque; contraria quasi s.

sēcēspīta, ae, *f.* [seco] (selt.) ein Opfermesser. *Suet. Tib.* 25.

sēcessio, ōnis, *f.* [secedo] das Abseitsgehen, subscriptorum; milites prima vesperi s. faciunt rotten sich zusammen (zum Zwecke der Besprechung). *Caes. b. c.* 1, 20, 1.; insbes. die politische, durch bürgerliche Streitigkeiten entstandene Absonderung, der Abzug (vgl. seditio), plebis; a suis; s. in Aventinum montem factam esse; s. ad illam existimasti, non bellum. — **sēcessus**, ūs, *m.* [secedo] die Abgeschiedenheit, Einsamkeit, *s. scribentis et otia; †silentium et s.; †Rhodius; *concr.* *†der einsame u. entfernte Ort, insbes. außerhalb in Villen, Gärten, auf dem Lande od. in Municipien im Ggs. zum Stadtleben; vgl. Döring zu *Plin. ep.* 2, 13, 5.; bildl. (*Quint.*) in hos quoque studiorum s. (entlegenern Gebiete) excurrit.

sēcius s. 2. secus 2).

seclūdo, si, sum, 3. [se u. cludo = claudo] ab-, verschließen, *carmina seclusa antro; *secludi, sich verschließen; dah. absondern, trennen (vgl. secerno), vitam corpore sich tödten. *Plaut.*; flumen munitione a monte; dextrum cornu a sinistro seclusum est; cohortem a reliquis abschneiden; aquula seclusa; *nemus seclusum; bildl., inclusum supplicium atque a conspectu parentium ac liberum seclusum; *curas entfernen.

sĕco, cui, ctum, 1. 1) schneiden, abschneiden, zerschneiden, pabula; (*Qu. Cic.*) alcui collum; †fauces novaculā; *colla; *ungues secti; *herbas; *tergora in frusta; *ense vulnus ausschneiden; †corium in partes tenuissimas; *marmora; *dona secto elephanto (Elfenbein); v. Entmannung, *ad Phrygios vilia membra modos; *sua membra; insbes. *a*) medicin. *t. t.*, amputiren, operiren, varices secabantur Mario; Marius cum secaretur. *b*) *zerfressen, -fraßen, -nagen;

Digitized

gen, zerfleiſchen, verwunden u. dgl., corpus; corpora vepres; sectae ungue genae; sectus flagellis; acuto ne secer ungui d. i. mißhandelt werde; intorto verbere terga; teneras plantas tibi; si quem podagra quält. *c*) durch-, zerſchneiden, zertheilen, trennen, *congeriem; *orbis sectus, die Halbſcheid des Erdkreiſes; *via secto limite ſ. limes 1); †v. Flüſſen, Mediae et Gordyaeorum terras. *d*) in der Bewegung durchſchneiden, durcheilen, -laufen, -fliegen, -ſchiffen ꝛc., *aequor puppe; *mare; *aethera pennis; *viam ad naves; *sectae talaribus aurae; *sectus in obliquum est limes, via secta per ambas (zonas) etc. v. der Sonnenbahn; †medios agros Tiberis; prägn., *viam, ſich Bahn brechen; *arcum sub nubibus ziehen, beſchreiben; *quam quisque spem gleichſam Hoffnungsmeer durchſchneidet. 2) *tp. a*) zer-, abtheilen, causas in plura genera; *mens secta, getheilter Sinn. *b*) *entſcheiden, ſchlichten, lites; res magnas ridiculum fortius et melius acri.

sēcrētio, ōnis, *f.* [secerno] die Abſonderung, Trennung, einm. *Cic. Tusc.* 1, 29, 71.

sēcrētō ſ. secretus 2) u). — **sēcrētus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. secerno] 1) abgeſondert, getrennt, s. imperium habere; *arva; v. Localitäten, entlegen, abgeſchieden, einſam, *loca; *iter; *silva; †colles; *domus; *sedes; *secreti fluminis unda; locus s. ab tumultu, *Liv.*; *Troades. 2) bildl., geheim, verborgen, *artes; †libidines; †cogitationes; †consilium; †aestimatio; †libertus ex secretioribus ministeriis; *tu secreta (insgeheim) pyram erige; *subst.* **secretum,** i, *n.*, *a*) die Abgeſchiedenheit, Einſamkeit, abductus in secretum, bei Seite genommen; †s. in dictando perit; †esse in secreto cum algo; †dulce; *secretum petere, ſich in die Einſamkeit zurückziehen, †Jmd. unter vier Augen ſprechen wollen; *se a vulgo et scaena in secreta remorant; *s. (*pl.*) Sibyllae, †Poppaeae; †frequens secretis; †secreto loci; †s. (*pl.*) Campaniae; s. sibi horarum (auf einige Stunden) sumere, *Suet. Dom.* 3.; †secretiora Germaniae; dah. *adv.* **secretō,** (*Liv. Curt.*) in secreto, beiſeit, ohne Zeugen, unter vier Augen, insgeheim (vgl. clam, occulte), s. hoc tecum habeto; (*Caes. b. G.* 1, 31, 1.) s. in occulto, ohne Zeugen an einem verborgenen Orte. *b*) †eine Heimlichkeit, ein Geheimniß, omnium s. (*pl.*) rimari; uxor omnis s. capacissima; s. (*pl.*) pectoris aperire; s. omnium arbiter; (*Tac. Germ. c.* 19.) literarum s. (*pl.*) viri pariter ac feminae ignorant der Schrift Geheimniß = die Schreibekunſt, inſofern die Schrift den Charakter des Geheimniſſes an ſich trägt (vgl. *Liv.* 1, 7, 8.), zugleich jedoch wahrſcheinl. mit abſichtlich gewähltem zweideutigem Ausdruck unter Hindeutung darauf, daß bei den alten Deutſchen auch keine Liebesbriefe, wie bei den Römern, bekannt waren; *sua Myſterien; auch (*pl.*) geheime Papiere, -Schriften, einm. *Suet. Cal.* 49.

secta, ae, *f.* [sequor] eigtl. die Folge, dah. Denk- u. Handlungsweiſe, der Jmd. folgt, Verfahren, qui hanc s. rationemque vitae secuti sumus; natura habet quasi viam quandam ac s. quam sequatur; insbeſ. *a*) die politiſchen Grundſätze, die Partei, der Jmd. anhängt, Vitruvio sectamque ejus secutis; qui populi Rom. quique meam s., imperium auspiciumque sequuntur; horum hominum sectam atque instituta persequimur. *b*) philoſophiſches Syſtem, -Lehre, -Schule, -Secte, qui eorum, id est, ex vetere Academia, philosophorum sectam secutus es; †Stoicorum, †Stoica.

sectārius, *adj.* vervex entweder v. seco, ein geſchnittener fetter Hammel, od. v. secta, Leithammel, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 40.

sectātor, ōris, *m.* [2. sector] der gern in Jmds. Gefolge iſt, als ſein Client od. Anhänger, Begleiter, Anhänger (vgl. assectator, assecla), Gabinii comes vel s.; lex Fabia, quae est de numero sectatorum; †domi, Hausfreund; †der Anhänger eines Lehrers, ein Schüler.

sectĭlis, e, *adj.* [seco] geſchnitten, geſpalten, *ebur; †pavimenta muſiviſche. — **sectio,** ōnis, *f.* [seco] das Zerſchneiden, dah. *t. t.*, das Aufkaufen der v. Staatswegen eingezogenen u. im Ganzen, in Bauſch u. Bogen verkauften Güter der Proſcribirten, der wegen eines Criminalverbrechens Verurtheilten, ſowie der Beute der dem Fiscus zugefallenen Erbſchaften, u. das Zerſtückeln, Parcelliren derſelben zum Wiederverkauf im Einzelnen (vgl. 1. sector), ad illud scelus sectionis accedere; †sectiones exercere; (*Eutr.*) sectionem facere; s. et cognituris uberius compendium nactus, *Suet.*; publicanorum, *Just.*; *concr.* das auf ſolche Weiſe zum Verkauf Gekommene u. Parcellirte, die Auctions-, Beutemaſſe, s. ejus oppidi universam vendere; cujus praedae s. non venierit.

sectius ſ. 2. secus 2).

1. sector, ōris, *m.* [seco] der Schneider, Zer-, Abſchneider, zonarius, Beutelſchneider, *Plaut.*; collorum = Mörder. Hierv. *t. t.*, der dem Staat anheimgefallene Güter (ſ. sectio) aufkauft (ſo genannt, wie man gew. annimmt, weil die sectores in der Regel zum Wiederverkauf im Einzelnen die erſtandenen Güter zerſtückelten od. parcellirten, während Mommſen den Ausdruck auf die Procente bezieht, die in Abſtrich kommen ſollten; vgl. Halm Einl. zu *Cic. p. Rosc. A.* S. 6. Anm. 26.), bonorum; Pompeji; et s. est et sicarius.

2. sector, *dep.* (*inf.* sectarier) [*intens.* v. sequor] 1) überall u. gefliſſentlich folgen, immer begleiten, -nachgehen, alqm totos dies; *matronas nachlaufen, die Cour machen; insbeſ. als Diener, Trabant od. als Client Anhänger Jmd. begleiten, in Jmds. Gefolge-, -unmittelbarer Nähe-, Jmds. Leibdiener ſein, illi servi Chrysogonum; †gymnasia, †porticus gern aufſuchen; in feindlichem Sinne, Jmdm. nachlaufen, um ihn zu necken, zu verſpotten u. dgl., verfolgen, pueri eum; *ultro, quos etc.; *leporem, *apros jagen; *scuticā dignum horribili flagello. 2) *tp.* nach einer Sache eifrig ſtreben, -trachten, -jagen, Jagd machen-, ausgehen auf ꝛc., praedam; †luxuriosa conviva et magnificentiam epularum; †virtutes; accipitris ritu in alienis eripiendis vitam leben u. weben gleichſam in ꝛc., *Just.* 27, 2, 8. u. Benecke z. d. St.; *levia ſ. 1. levis 2) *b*); *nomina tironum, junge Leute zu ſeinen Schuldnern zu machen trachten; *armos leporis für ſich wählen; *zu erforſchen ſuchen, rosa quo locorum sera moretur.

sectūra ſ. structura *a*).

***sēcŭbĭtus,** us, *m.* [secubo] das Alleinliegen, -ſchlafen. — **sē-cŭbo,** -cŭbui, — 1. abgeſon

dert=, allein liegen, =ſchlafen, *Ct. Tib. Ov. Liv. Suet.*; *einſam lebend.

sēcŭlāris, sēcŭlum, seclum ſ. saecularis etc.

sēcum = cum se, ſ. 1. cum u. sui.

sĕcundāni, ōrum, *m.* [secundus] die Soldaten der zweiten Legion. — **sĕcundārius,** *adj.* [secundus] der zweite der Ordnung nach, von der zweiten Sorte, status de tribus; †panis.

1. **sĕcundo,** 1. [secundus] 1) (vorcl.) nach Etw. ſchicklich einrichten, tempus alcui rei. 2) begünſtigen, beglücken, *dii nostra incepta auguriumque suum, *rite visus zum Heile lenken, *eventus; *aura iter; †secundante vento.

2. **sĕcundō,** *adv. num.* [secundus] 1) zweitens. 2) (ſpät.) zum zweiten Male.

sĕcundum [sequor] I) *adv.* hintennach, i tu secundum, *Plaut.* II) *praep.*, 1) v. Raume, *a*) dicht hinter, s. alqm, *Plaut. b*) entlang, längs — hin, s. flumen; s. mare; s. eas (naves), ihrer Richtung folgend; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) vulnus s. aurem accepit. 2) v. der Zeit, ſogleich nach, s. hunc diem; s. haec; s. quietem, gleich nachdem man eingeſchlafen iſt, im Traume. 3) *tp. a*) v. einer Reihenfolge u. einem Range, nächſt, unmittelbar=, zunächſt nach, proxime et s. deos etc., *Cic. off.* 2, 3, 11. u. Gruber z. d. St.; s. ea, nächſtdem; heres s. filiam. *b*) in Uebereinſtimmung mit, gemäß, zufolge, nach, s. naturam fluminis; s. naturam vivere; ea quae s. naturam sunt, prima s. naturam ſ. medius *A*) 1) *a*); †s. alqm sentire. *c*) in jur. Spr., zu Gunſten=, zum Vortheil für Jmd. od. Etw., s. alqm decernere; †s. praesentes facillime dabat, †ita s. Massenios datum; s. tabulas litem dare etc. ſ. do *g*); dare, decernere vindicias s. libertatem etc. ſ. vindiciae.

sĕcundus, *adj.* [sequor] 1) der folgende, nächſte, insbeſ. dem erſten, der zweite, s. victoriā, als ihm der Sieg bereits folgte, =ſich ihm zuneigte, *Nep.*; quod s. (das nächſte) poterat esse inopiae subsidium; id s. erat de tribus; heres ſ. heres; mensa s. ſ. mensa *a*); *panis ſ. panis; in s. spem etc. ſ. spes 1); lumine s., am nächſten Morgen, *Enn.* b. *Cic.*; ante secundam *sc.* horam, noch vor 7 Uhr Morgens, *Hor. sat.* 2, 6, 34.; *s. a fine, der vorletzte; partes s. u. bl. s., die zweite Rolle, d. i. die des zweiten Schauſpielers, des *δευτεραγωνιστής*, der nicht bl. weniger bedeutende Rollen ſpielte, ſondern auch das Spiel des erſten od. *πρωταγωνιστής* durch ſein Spiel zu heben hatte, während in den röm. Mimen (ſ. mimus) auch die Hülfs= od. Nebenrollen partes s. hießen, die der zweite Schauſpieler, gew. ein Paraſit, übernahm, der der Hauptperſon Alles nachmachte, ut in actoribus Graecis fieri videmus, saepe illum, qui est s. aut tertiarum partium, cum possit aliquanto clarius dicere, quam ipse primarum, multum summittere, ut ille princeps quam maxime excellat, sic faciet Alienus; Q. Arrius, qui fuit M. Crassi quasi s. (*sc.* partium); (*Hor.*) haberes magnum adjutorem, posset qui ferre secundas; partes mimum tractare s.; secundas (den zweiten Platz, Rang) alcui dare, ad alqm, (*Quint.*) alcui deferre. Insbeſ. *a*) dem Range nach der unmittelbar u. ſchlechthin nächſte [vgl. proximus unter propior II)], s. a Romulo conditorem urbis Romanae ferre; ad regium principatum; in poëtis non Homero soli locus est aut Archilocho aut Sophocli aut Pindaro, sed horum vel secundis **vel infra secundos** (*Just.*) si s. sibi, non par **haberi** velit; *tu regnes s. Caesare; †a rege; *heros ab Achille; †quem s. a se esse scientiā rei militaris sciebat; (*Domit. Afer* b. *Quint.* 10, 1, 86.) s. (Homero) est Virgilius, propior tamen primo quam tertio. *b*) v. der zweiten Sorte, geringer, ſchlechter, nachſtehend, *panis; *haud ulli virtute; †armis virisque et spatio locorum nulli earum gentium s. (regio). 2) mitfolgend, leicht od. willig folgend, dah. *a*) v. Waſſer, ſtromabwärts, s. flumine; s. aquā; s. Tiberi defertur; tota rate in s. aquam labente in den ſtromabwärts fließende W.; auch längs dem Strome, s. mari, *Sall. Jug.* 19, 3. u. ſtrom z. b. St. *b*) v. Winde ꝛc., begleitend, begünſtigend, günſtig, ventus etc. ſ. ventus 1) a. *a*); mari s. (*abl. abs.*), *Liv.*; *sinus implere s. ſ. sinus 1); *vela v. günſtigem Winde angeſchwellt; *curru raſch folgend, raſch; *tp. α*) begünſtigend, Beifall gebend, gewogen, günſtig, s. contione, mit Beifall der ꝛc., s. populo; hominem s. oratione extollit; s. auribus accipi, s. auribus patrum auditus est; voluntas in alqm; verba s. irae; lex alcui; *sup.* tres leges secundissimo plebi tulit; aestus ſ. aestus 2) *b*); †diis s., unter Begünſtigung ꝛc.; *Marte, im Glück des Krieges; *haruspex Heil verkündend; *clamor, rumore s., mit lautem Beifall; †haec s. rumore (accepta); *Balatrone s.; †placendi cupido impetus, Schwung, welcher ꝛc. zu Hülfe kommt; *adire pede s., gnädig ſich nahen. *β*) glücklich, nach Wunſch gehend, proelium; cursus; res; fortuna belli, pugnae fortuna; secundiore equitum proelio (*abl. abs.*) nostris; *pl.*, res, fortunae, res Caesaris; secundiores res; (*Ter.*) si mihi s. res de amore meo essent ſtänd' alles gut mit ꝛc.; *omen; *auspicia; *exitus belli u. dgl.; subst. *n.* si quid secundi evenisset, *Nep.*; *pl.*, glückliche Umſtände, Glück, in tuis s., *Ter.*; *metuit secundis; †vir s. adversisque famosus; †etiam secundis atterebantur tamen copiae; omnium s. adversorumque causas, *Liv.* 28, 1.

†**sĕcūrē,** *adv.* [securus] 1) ſorg=, furchtlos. 2) gefahrlos.

sĕcūrĭcŭla, ae, *f. dem.* v. securis, *Plaut.*

***sĕcūrĭfĕr,** fĕra, fĕrum, u. ***-gĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [securis-fero u. gero] ein Beil tragend.

sĕcūris, is, *f.* [seco] (ſelt. *acc.* securem ſ. securim, *Liv.*) das Beil, die Axt zum Fällen der Bäume, *Verg.*, =Schlachten der Opferthiere, =Hinrichten der Verbrecher, *pontificum; alqm securi ferire, percutere; *saevus securi Torquatus; als Waffe, Streitaxt, *anceps = bipennis; *Amazonia; ſprichw. s. Tenedii, mit äußerſter Strenge (hergeleitet v. der Strenge des Königs Tennes auf der Inſel Tenedos); auch Hieb, Wunde, Schaden, Verluſt (vgl. plaga), graviorem infligere s. rei publicae; quam tu s. putas injicere petitioni tuae. Insbeſ. die den höchſten Staatsbeamten v. den Lictoren (vgl. lictor) als Symbol ihrer Staatsgewalt vorgetragenen Beile, auch *abstr.* im *sing.*, cum fascibus s. illigatas praeferebant: nec attinuisse demi securem etc., *Liv.* 3, 36, 4. u. Weißenborn z. d. St.; dah. *tp.* zur ſtärkern Bezeichnung der obrigkeitlichen Gewalt u. der römiſchen Herrſchaft, Gallia subjecta monari-

Digitized by Google

bus, *Caes. b. G.* 7, 76, 16.; *virtus nec sumit aut ponit s. = magistratus; *Germania colla Romanae praebens animosa s.; *saevas s. accipiet; *Medus timet secures.

sēcūrĭtas, ātis, *f.* [securus] 1) die Gemüthsruhe, Kummerlosigkeit, s. est vacuitas aegritudinis. 2) †die Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit od. Sicherheit, Gefahrlosigkeit.

sēcūrus, *adj.* m. *comp.* [se-cura] 1) ohne Sorge, sorglos, unbesorgt, unbekümmert, furchtlos (der sich sicher meint u. keine Gefahr fürchtet; vgl. tutus), meis a tergo tutis, securus bellum inferam; animus s. de alqa re; securior ab alqo; (*Tac.*) pro salute; (*Tac.*) adversus homines, adversus deos; *†alcjs rei; *amorum germanae; *m. Relativsatz; auch v. Lebllosem, heiter, sorgenfrei, ungenirt, zwanglos, einfach, *quies, *otium; *olus; *sint tua vota s. repulsae sicher vor ꝛc.; †uberiorem securioremque materiam senectuti seposui; †illa quae complexi animo sumus, fluant s.; *artus; *latices (v. Wasser der Lethe) kummerstillend; *merum; *securae reddamus tempora mensae; *summa malorum s. est man kümmert sich nicht ꝛc.; in übelm Sinne, sorglos, unbekümmert, fahrlässig, cum his tam s. solutisque, *Liv.*; †scripta lectione s. transcurrimus; †jurisdictio weniger ängstlich. 2) sicher, gefahrlos [vgl. tutus 1)], locus, tempus, *Liv.*; †tragoedia; †alqm s. praestare ab insidiis; iram sibi esse s., *Plaut.*; m. *gen.*, (loca urbis) s. ejusmodi casuum, *Tac.*

1. sĕcus = sexus, m. f.

2. sĕcus, *adv.* m. *comp.* [sequor] eigtl. auf die der ersten nachfolgende u. v. derselben abweichende Weise, dah. 1) *pos.* secus, nicht so, umgekehrt, anders (nur etw. schwächer als contra), id s. est; nemo dicet s.; id ipsum nonnullis videtur s.; s. quam, paulo s. atque; longe s.; non multo s., nicht viel anders, beinahe, fast so; †aequam rebus in arduis servare mentem: (non s. [eben so] in bonis ab insolenti temperatam laetitia); *haud s. — abibat; aliam rem aggreditur non eadem asperitate qua Apsensium, ceterum haud s. (an sich eben so) difficilem, *Sall. Jug.* 92, 4. u. Kritz z. d. St.; hora fere undecima non multo s. = nicht viel früher, *Cic. p. Mil.* 9, 29.; non, haud s. ac (atque), quam, nicht anders als, ebenso-, gerade als, tecum agam non s. ac si meus esset fratres; *non s. ac jussi (ganz so wie befohlen) faciunt; m. *inf. hist.*, neque s. atque iter facere, castra munire etc. = eodem modo et i. f. et c. m., *Sall. Jug.* 100, 4. u. Kritz z. d. St.; haud s. quam für das einfache ut, velut, haud s. quam par erat, oft b. *Curt.*; *non od. haud s. ac (atque) zur Einführung einer Vergleichung; proleptisch, Non s. in jugis — Rhodopen: ut mihi — mirari libet! *Hor. carm.* 3, 25, 8 ff.; insbes. im Ggs. zu ausdrücklich angegebenen od. leicht zu ergänzenden Begriffen als mildere Bezeichnung des Gegentheils, recte an s. od. umgekehrt = nicht recht; pro bene aut s. consulto; aut beate aut s. vivere; res bene aut s. gesta; etiamsi s. (nicht so als wir erwarteten) acciderit; si s. (schief) acciderit; quod s. a me erga te commissum aut praetermissum videretur anders als du wünschtest; tentatum antea s. cesserat; s. existimare de alqo; ne quid s. (Nachtheiliges) scriberet; †s. loqui de alqo; = minus, neque multo s. virium in iis erat, einm. *Tac. ann.* 4, 5. 2) *comp.* **sĕquius** (nach den besten Handschr. richtiger als secius), mit der Nebenform **sectius** (*Plaut.*) u. **sētius** (v. einem Adv. secitus), *a*) anders, *Plaut.*; non s. quam, ut, *Verg. b*) mit vorhergehender Negation (non, haud, nihilo), weniger, neque (†nec) eo s.; nilo (*Ter.*), nihilo s., nichts desto weniger. *c*) minder gut, nicht recht, schlecht, cum hoc ago s., *Plaut.*; invitus quod s. sit, de meis civibus loquor, *Liv.* 2, 37, 3.

sĕcūtor, ōris, *m.* [sequor] der Nachsetzer, ein Gladiator, der mit dem Netzfechter (retiarius), ihm nachsetzend, kämpfte, *Suet. Cal.* 30.

sĕd (alt set), adversative *conjct.* [verw. m. se, sine (vgl. se), bei Dicht. bisw. einem Worte od. mehreren Wörtern, worauf ein stärkerer Nachdruck liegt, nachgestellt], dient überh. zur Scheidung u. Absonderung des seinem Wesen nach Getrennten, dah. das Vorhergehende ganz od. theilweise aufhebend, berichtigend od. beschränkend (vgl. at, autem, verum, vero), 1) nach einem verneinenden Satz od. Begriff, sondern, otii fructus est non contentio animi sed relaxatio (das Erste wird ganz aufgehoben); scheinbar non — sed bisw. für non modo, solum, tantum, sed etiam, um durch scheinbar völliges Aufheben des Ersten u. das schlechthin Behaupten des Zweiten den Nachdruck zu erhöhen, quod non singulis hominibus sed potentibus populis saepe contingit; non quid quisque dicat, sed quid cuique dicendum sit, videre; non modo, solum, tantum, sed etiam, sed etc. s. modo 1) *a*), solus 2), tantus II) 2). 2) nach einem geradezu od. dem Sinn nach affirmativen Begriffe od. Satze zur Beschränkung des Vorhergehenden, aber, allein, jedoch, indessen, plurima quidem proferre possumus, sed modus adhibendus est; Pausanias magnus homo sed varius in omni genere vitae fuit; exsistunt saepe injuriae calumnia quadam et nimis callidâ sed malitiosâ juris interpretatione; so auch neque ludere neque odisse, sed minime irasci decet, *Sall. Jug.* 51, 13. (denn der Sinn ist: *et* l. *et* od. *dedecet*, sed minime i. decet; vgl. Kritz z. d. St.); dah. insbes. *a*) beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theils der Rede, sed ii numeri poëticine sint an etc., deinceps est videndum; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 18. *b*) zur Steigerung des Vorhergehenden, allerdings, aber auch, ja auch, clavas? s. probas, *Plaut.*; avarissimae, s. etiam crudelissimae; consilium defuit, sed etiam obfuit; sed et, s. et — quoque, *Suet. c*) beim Zurücklenken auf den früheren, durch eine Digression unterbrochenen Hauptgegenstand, doch (um zur Sache zurückzukehren), sed de his duobus generibus alterum est Druidum, alterum equitum; sed ut tum ad senem senex de senectute, sic hoc libro etc.; sed perge, ut coeperas. *d*) um den durch eine Parenthese unterbrochenen Faden der Rede wieder aufzunehmen, oft durch also, sage ich, zu geben, si quis est paulo ad voluptates propensior etc., sed si quis est paulo erectior. *e*) beim Abbrechen der vorhergehenden Gedankenreihe, indem man zu etw. Anderm übergeht, aber, doch, sed haec parva; veniamus ad majora; sed haec hactenus; (Convers.) auch in Fragen m. zur Frage gehörendem autem verbunden [vgl. autem 1)], *Com.*; sed quid ego haec nequicquam ingrata revolvo? *Verg. Aen.* 2, 101. u. Ladewig z. d. St. *f*) sed enim s. at 2).

s. enimvero, *Liv.*; s. tamen als Apoſiopeſe, *Cic. fam.* 2, 16, 7.

sēdātē, *adv.* [sedatus] gelaſſen, ruhig, placide sedateque loqui; constanter et s.; s. dolorem ferre. — **sēdātio,** ōnis, *f.* [sedo] die Beruhigung leidenſchaftlicher Aufregung, animi (auch *pl.*); aegritudinis; maerendi. — **sēdātus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [sedo] gelaſſen, ruhig, ſtill, leiſe, alter (Herodotus) sine salebris quasi s. amnis fluit; *amnes; ut in verbis tranquillior sic in ipsis numeris sedatior; paulo sedatiore tempore; scripsi sedatiore animo; *s. corde, *pectore; *s. nisu; (*Liv.*) s. gradu in castra abierunt; **subst.* der Gelaſſene, Ruhige (Ggſ. celeres).

sēdĕcim od. (*Nep. Liv.*) **sex-dĕcim,** *adj. num. card.* ſechzehn. [4, 10, 1.

sĕdĕcŭla, ae, *f. dem.* v. sedes, einm. *Cic. Att.*

sĕdĕo, sēdi, sessum, 2. 1) ſitzen, in solio, in equo; ante fores; carpento, sede regia; *per juga; *post me gradu uno; *sub pede ducis; istic, *Plaut.*; illic, *Ter.*; *columbae viridi solo; *cornix in humo; abſol.; im Ggſ. zu den Rednern, ſ. surgo II) 1); oft v. Richtern u. obrigkeitlichen Perſonen, Sitzung halten, zu Gerichte ſitzen, in rostris; pro, in tribunali; ejus mortis ultores; *Minos arbiter Orci; vos iisdem in enm s. judices; praesens ac sedens (v. einem Beiſitzer des Gerichts, um die officielle Gegenwart deſſelben zu bezeichnen). Hierv. *a*) an einem Orte verweilen, -verharren, ſehr oft mit dem Nebenbegriffe der Unthätigkeit u. Paſſivität, insbeſ. als milit. *t. t.*, (mater familias) in interiore parte aedium hat ihren Sitz, -Aufenthalt; domi, *Ter.*; domi desidem; in villa totos dies; ad aquas; Corcyrae; *sedit qui timuit blieb ruhig zu Hauſe; consulibus sedentibus; tu s. et quiescis? Arretii ante moenia; ad Trebiam; sedendo et cunctando bellum gerere; sedendo oppugnare urbem; ſprichw., ſ. comprimo 1); *montana circum castella in armis; *als Betende od. Flehende wo harren, ad tumulum supplex; meliora deos omina poscens. *b*) v. Lebloſem, feſtſitzen, -ſtecken, -hängen, haften, feſt anſchließen am Körper, glans; *in liquido ossa cerebro; *clava in ore viri; *hasta imâ inguine, *pallor in ore; *plaga; †toga umero; *tp.* ſich tief einprägen, haften; feſt ſtehen, feſt beſchloſſen ſein, *†altius in animo; *mihi animo fixum immotumque; *id pio Aeneae; *patribus sententia pugnae. 2) ſich ſenken, -ſetzen, rupti aliqui montes tumulique; nebula densior campo quam montibus; *(libra) nec hac plus parte s. nec surgit ab illa; *esca quae simplex tibi sederit ruhig im Magen liegt = gut bekommen. Dav. **sēdes** (auch -is), is, *f.* 1) der Sitz (übertr.; vgl. sedile, sella), regia; *patria; honoris; *Platz, Stellung, Rang, priores Maeonius tenet s. Homerus. 2) der Wohnſitz (jeder Art, auch außerhalb der Städte, inſofern man ſich wo anſäſſig gemacht u. niedergelaſſen hat; vgl. domicilium), die Wohnſtätte, Wohnung, der Aufenthalt, die Heimath, locus ac s.; sedes habere in Gallia; in meis urbibus, s., delubris; in s. meis, in conspectu uxoris ac liberorum; alias s. petere, urbes od. domos ac s. suas relinquere; illa aratorum multitudo in suis agris ac s. collocetur; in suas s. reverti; *Tibur sit meae s. (Ruheſitz) utinam senectae (*dat.*); *patria, Vaterhaus; v. den Wohnungen der Abgeſchiedenen u. Götter, *beatae; *beatae; *lucidae; *piorum; *sceleratae; *silentum; *infernae; *Tartareae; †Angustum in foro potius quam in campo Martis, sede destinata, cremari; *siderea; *sacrata Cereris Tempel; *superae, Götterpalaſt; †deo consecrata; *der Tauben, *Bienen; v. Lebloſem, der Platz, die Stätte, der Boden, Grund u. dgl., moliri montes s. suas; suis s. convulsa Roma; *mare totum a s. imis ruunt (venti); *turrim convellimus altis s.; *ab sedibus eruere urbem; *Taenari Schlund (als Eingang zur Unterwelt); *urbis; †urbium; †urbi condendae sedem eligere; †domus; *Tarpejus Fels; *Pelori; *secunda aut quarta Stelle, Fuß im iambiſchen Vers; voluptas mentem e sua s. et statu demovet; ut voluptas sola ponatur in summi boni s.; *nec mens mihi nec color certa s. manent; *deus haec fortasse benignâ reducet in sedem (in das rechte Gleis) vice; neque verba s. (einen Ruhepunkt) habere possunt; Fidenas s. (Sitz, Schauplatz) belli capere; †quod (oppidum) s. bello delegerat; †exscinderent s. Gallici belli; nunquam haec urbs summo imperio domicilium ac s. praebuisset; in domicilio superbiae atque in sedibus luxuriae collocato; nullum est fundamentum horum criminum, nulla s.

Sēdētāni, ōrum, *m.* Bewohner der Landſchaft Sedetania in Hisp. Tarrac.; *adj.* **-tānus.**

sĕdīle, is, *n.* [sedeo] ein Sitz (durch Menſchenhände bereiteter; vgl. sedes, sella), Seſſel, Stuhl, *gramineo s.; *posito s.; *pl.* †s. marmore; *spissa; *prima; *per dura s. (Bänke).

sēdītio, ōnis, *f.* [se- u. itio] eigtl. das Beiſeitegehen, dah. 1) Zwieſpalt, Zerwürfniß, Spaltung, Trennung, zwiſchen Einzelnen, wie zwiſchen Eheleuten, *Com. Or.*, zwiſchen Brüdern, domestica, *Liv.*, auch (*pl.*) pantomimorum, *Suet.*; zwiſchen zwei Völkern, inter Antiates Latinosque, *Liv.* 6, 33, 1., im Staat, rem perniciosissimam in civitatem inducunt, s. atque discordiam, *Cic. off.* 1, 85, 3. u. Gruber z. d. St.; s. ac discordiam concitare; zwiſchen Göttern, nostris, *Hor.* 2) Aufſtand, Aufruhr, Empörung, Meuterei (vgl. secessio, rebellio), s. facere, concire, conflare; ne quam castris ex eorum concursu seditio oriretur; s. inter belli pacisque auctores orta in Sabinis; s. sedare, †componere; duobus tribunis pl. per s. creatis; tam foedi exempli defectio magis quam s.; *seditione (durch Aufwiegelung) potens; †multa seditionis ora vocesque; *perſonif., auch *pl.*, v. aufrühreriſchen Bewegungen, einzelnen Auftritten der Empörung u. dgl.; *concr.* Aufrührer, stupente ita s., *Liv.*; bildl., Aufruhr, Aufregung, ſcherzh., s. scelerum, libidinum, occupat praecordia, *Plaut.*; iracundiam s. quandam animi ducebat, *Cic. r. p.* 1, 38, 60.

sēdītiōsē, *adv.* m †*comp.* u. *sup.* [seditiosus] aufrühreriſch, mit der Abſicht, Aufruhr zu erregen. — **sēdītiōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [seditio] 1) Unruhe erregend, unruhig, aufrühreriſch, civis; mulier; magistratus (v. den Volkstribunen); (*Curt. Tac.*) voces. 2) *pass.* Unruhen ausgeſetzt, vita s. et tumultuosa, einm. *Cic. de inv.* 1, 3, 4.

sēdo, 1. [Cauſat. v. sedeo] eigtl. zum Sitzen bringen, dah. 1) ſinken machen, pulverem, *Phaedr.*; übertr., beruhigen, zur Ruhe bringen, fluctus; *amnes; *ventos; *vela fessa = in den

Hafen einlaufen. 2) *tp.* beſchwichtigen, beruhigen, dämpfen, hemmen, Einhalt thun, iram, *Plaut.*; *rabiem; curriculum; bellum; pugnam; intercursu matronarum proelium sedatum est; totam istam controversiam posse sedari; sedato tumultu, hoc tumultu; s. tumultus, sedando (indem ſie ſuchten zu ꝛc.) interdum movebant, *Liv.*; seditionem; invidiam; lamentationem; *fletus; tempestatem; incendia; *sitim; appetitus; animos; *sedato pectore; haec; impetum populi; lassitudinem militum, die Soldaten ausruhen laſſen, *Nep.*; alqm ſättigen (durch Getränke), *Plaut.*; tecta, quibus et frigorum vis pelleretur et laborum molestiae sedarentur; ut vix a magistratibus majoribusque natu juventus sedaretur.

sē-dūco, 3. 1) bei Seite führen, -ziehen, alqm; singulos separatim; alqm a debita peste ſo daß ihn ꝛc. nicht trifft; *ocellos wegwenden. 2) trennen, abſondern, entfernen, *terras unda duas; *alqm ab alqo; *castra; *mors animâ artus; *stipitem; quod semper ab immortalitate seducitur ausgeſchloſſen iſt, *Curt.* 10, 6, 7. Dav. *a*) **sēductio,** ōnis, *f.* claſſ. nur die Beiſeiteführung, testium, einm. *Cic. p. Mur.* 24, 49. *b*) **sēductus,** *adj.* entfernt, entzogen, consilia a plurium conscientia, *Liv.*; *terrae.

sēdŭlĭtas, ātis, *f.* [sedulus] die Emſigkeit, Geſchäftigkeit, Dienſtbefliſſenheit, s. et diligentia; mali poëtae; *officiosa; *multae sedulitatis anus; †qui materiae hanc s. praestiterunt; *v. läſtiger Dienſtfertigkeit u. Aufdringlichkeit, s. stulte quem diligit, urguet.

sēdŭlō, *adv.* [sedulus] 1) emſig, mühſam, mit Eifer, ſorgfältig, argumentari; audire aufmerkſam; (*Ter.*) dicere reiflich durchdacht, gründlich; (*Plaut*) quod dico s. nachdrücklich; †observatum est s. 2) mit Vorſatz, vorſätzlich, tempus terere. — **sēdŭlus,** *adj.* [sedeo, eigtl. = beharrlich an der Arbeit ſitzend] emſig, geſchäftig, betriebſam, eloquentes, non sedulos conquirere; *puer; *mater; *Baucis; *spectator geſpannt, aufmerkſam; *apis; *bracchia; *in übelm Sinne, allzugeſchäftig, allzudienſtfertig, hospes; minister; male s. nutrix.

Sedūni, ōrum, *m.* helvet. Völkerſchaft in der Gegend des heutigen Sitten im Canton Wallis.

Sedusii, ōrum, *m.* german. Volk am Rhein in der Pfalz, einm. *Caes. b. G.* 1, 51, 2.

sēgĕs, ĕtis, *f.* 1) die Saat auf den Feldern v. der Ausſaat bis zur Abmähung, laetae (*pl.*); s. farris est matura messi; *s. in herbis etc. ſ. herba 1); *v. Weinſtock; übertr., *non si densior aridis aristis sit nostrae s. osculationis; *haec s. ingratos tulit et feret omnibus annis, aus ſolcher Saat (ſolchen Geſchenken) erwuchs nur Undank ꝛc.; **tp* dichte Menge, clipeata virorum; ferrea telorum; uberius nulli provenit ista s. 2) das Saatfeld, s. et pratis et vineis; quinque cohortes frumentatum in proximas s. misit; *probae in s. sunt deteriorem datae fruges; *feraces; *occare segetes; (*Plaut.*) ſcherzh., stimulorum, Prügelfeld, v. Sklaven, die immer gepeitſcht werden; *jedes fruchtbare Gefilde; *tp.* das Feld, der Boden, Quell [vgl. materia 2) *c*)], s. ac materiam suae gloriae.

Sĕgesta, ae, *f.* = Acesta, w. ſ. Dav. **-stānus,** *adj.*; *subst.* **-stanum,** *n.* das Segeſtaniſche; **-stāni,** ōrum, **-stenses,** ium, *m.*

Segestīva, ae, *f.* Stadt in Hispan. Tarrac., einm. *Liv.* 34, 17.

sĕgestre, is, *n.* ein Ueberwurf von Thierhäuten, *Suet.*

sēgnĕ ſ. segniter.

Segni, ōrum, *m.* Volk in Belgien, einm. *Caes. b. G.* 6, 32, 1.

segnis, e, *adj.* m. *comp.* langſam, ſäumig, phlegmatiſch, laß, läſſig, lau (v. dem, der nur aufgefordert, ermuntert, angetrieben od. genöthigt handelt; Ggſ. promptus; vgl. tardus, deses, iners, piger), *subst.* segniores (die minder Entſchiedenen) castigat atque incitat, *Caes.*, laudare promptos et castigare segnes, *Tac.*; *equus segnior annis; *segnem volvi; bellum; obsidio; pugnam s. (ſchwankend) utrimque aequis viribus stare, *Curt.* 7, 4, 33.; tam s. imperium; mors segnior (durch Gift), *Liv.* 40, 4.; auch mors segnis — quam segniter sibi ipsi inferunt vel patiuntur, *Tac. ann.* 14, 58. u. Walther z. d. St; non segnior discordia domi; cultus terrae segnior; †equorum cura; *mora; *sententia; *pes; †aqua langſam fließend; †iter; *campus unfruchtbar; *neu s. jaceant terrae; *carduus; †aetas, ein zähes Leben; †alterius innocentia; †silentium; ad credendum; segnior ad respondendum, ad alia factus erat consilia; *nec ad citharam nec ad arcum; *non in Venerem nocturnaque proelia; †quo vulnere nec segnior in bellum nec iracundior in hostes ibat; †senatu segniore in exsequendis imperiis; †m. *gen.*, occasionum (im Benutzen der ꝛc.) haud s.; *m. *inf.* Dav. *A*) **segnĭtĕr** u. (ſelt., *Liv.*) **-nĕ,** *adv.* m. *comp.* träge, langſam, ſchläferig, nicht lebhaft, matt, nihilo segnius; *†non segnius; (*Hor.*) segnius (ſchwächer) irritant animos demissa per aurem. *B*) **segnĭtia,** ae, *f.* u. (*Plaut. Verg. Liv.*) **-ties,** ēi, *f.* die Langſamkeit, Saumſeligkeit, Säumigkeit, das Phlegma (ſ. segnis), s. merast m. *inf.* reines Nichtsthun, bloße Zeitverſchwendung, *Plaut.*; castigemus etiam s. (andere Lesart: segnitatem) hominum atque inertiam, *Cic. de or.* 1, 41, 185.; inertissimae s. est; *quae tam sera moratur segnities?

Segontiăci, ōrum, *m.* Volk im ſüdl. Britannien, einm. *Caes. b. G.* 5, 21, 1.

sēgrĕgo, 1. [se u. grex] 1) v. der Heerde abſondern, oves segregatae, *Phaedr.*; dah. überh. u. der Gemeinſchaft mit Etw. od. Jmdm. abſondern, -abtrennen, -ausſchließen (vgl. sejungo, separo), spes opes auxiliaque a me, suspitionem et culpam a se, *Plaut.*; iambum et trochaeum frequentem ab oratore; alqm a numero civium; liberos a se; ab interioribus consiliis segregari; haec nos a vita immani feraque; ista feritas a communi tamquam humanitatis corpore segreganda est; virtutem a summo bono; ex hostium concervatorum cumulis corpora suorum; vita beata comitatu pulcherrimo segregata; pugnam eorum; (*Plaut.*) sermonem abbrechen.

Sēgūsiāvi (nicht Segusiani), ōrum, *m.* gall. Völkerſchaft am linken Ufer des Rhodanus, Nachbarn der Allobroger.

sei = si, *Plaut.*

Sejānus ſ. Sejus.

sējŭgātus, *adj.* [se u. jugo] abgeſondert, getrennt, einm. *Cic. de div.* 1, 32, 70.

sējŭgis, is, *m.* [sex-jugum] ſechsſpännig, *subst.* **sejuges**, ium, *m.* ein Sechsgeſpann.

sējunctim, *adv.* [sejungo] abgeſondert, einm. *Tib.* 4, 1, 103. — **sējunctio**, ōnis, *f.* [sejungo] claſſ. nur als rhet. *t. t.*, die Abſonderung, Trennung, *Cic. de or.* 3, 53, 203. — **sē-jungo**, 3. 1) aus der Verbindung mit Etw. lostrennen, trennen, abſondern (vgl. secerno, separo), se ab alqo; Alpes Italiam a Gallia; (*Just.*) sejungi promunturia; bildl., se a libertate verborum ſich enthalten; aegritudo in animo nomen habet non sejunctum a dolore der v. dem Begriffe des Schmerzes nicht getrennt werden kann; bonum, quod non possit ab honestate sejungi; animus a spe sejungi non potest; (*Nep.*) sejunctum est a re proposita, es liegt nicht in meinem Plane. 2) unterſcheiden, benignitatem a largitione.

Sējus, i, *m.* Marcus, ein reicher römiſcher Ritter, Freund des Atticus u. Cicero. Dav. **Sejānus**, *adj.*; als Name, Lucius Aelius S., der Günſtling Tiber's, *Tac.*

sēlectio, ōnis, *f.* [seligo] das Ausleſen, die Auswahl.

Sĕlencēa (-cīa), ae, *f.* [Σελεύκεια] 1) S. Babylonia, Stadt in Babylonien. 2) S. Pieria, Stadt in Syrien.

sē-libra, ae, *f.* [semi] ein halbes Pfund.

sēlĭgo, lēgi, lectum, 3. [se-lĕgo] abſondernd auswählen, -leſen, exempla; selectae sententiae; selecti judices v. Prätor in Criminalſachen ſeit der Mitte des 2. Jahrh. v. Chr.; auch mit Auswahl anwenden, omnia expendet et s.

Sĕlīnus, untis, *f.* [Σελινοῦς] 1) Stadt auf Sicilien, *Verg.* 2) Stadt in Cilicien.

sella, ae, *f.* [aus sedla od. sedula v. sedes] ein Stuhl, Seſſel (vgl. sedes, sedile). Insbeſ. *a*) der Stuhl, worauf obrigkeitliche Perſonen während ihrer Amtsfunktion ſaßen, der Richterſtuhl, Seſſel, C. Treboni, praetoris urbani; s. curulis; jussit vocari ad sellam; (*Hor.*) honestos fascibus et sellis; auch s. regni nostri, *Verg. Aen.* 11, 334. *b*) Arbeitsſtuhl der Handwerker. *c*) der Stuhl des Lehrers, Lehrſtuhl. *d*) †ein Tragſeſſel, s. gestatoria (ſpäter ſt. der lectica üblich); sellā vehi. *e*) der Wagen-, Kutſchſitz, einm. *Phaedr.* 3, 6, 5. Dav. *a*) **sellāria**, ae, *f.* das Seſſelzimmer zu unnatürlicher Unzucht, *Suet. Tib.* 43. *b*) **sellārius**, ii, *m.* der auf Seſſeln unnatürliche Unzucht treibt, *Tac. ann.* 6, 1.

sellisternium, ii, *m.* [sella-sterno] religiöſes Feſtmahl für Göttinnen, deren auf Seſſeln hingeſetzten Bildniſſen Speiſen dargebracht wurden (vgl. lectisternium), einm. *Tac. ann.* 15, 45.

†**sellŭla**, ae, *f. dem.* v. sella. Dav. **sellŭlārius**, ii, *m.* ein ſitzend arbeitender Handwerker.

sēmănĭmis, -mus ſ. semianimis, -mus.

sēmĕl, *adv.* 1) einmal, ein einziges Mal, non s. sed bis; plus quam s.; s. atque iterum; s. iterumque; s. atque iterum ac saepius. Insbeſ. das erſte Mal, zuerſt, erſt, bis idem fecit, s. Romae, iterum Athenis. 2) *a*) prägn., ein für allemal, nicht mehr als einmal, mit Einem Male, cum facile exorari tum s. exorari soles; illis a te s. ignotum esse oportuit; ut fundus s. indicaretur. *b*) überh. v. einer Handlung od. Begebenheit, die einer nachfolgenden vorhergeht u. nicht mehr zu ändern iſt, einmal, erſt, quod s. dixi, haud mutabo, *Plaut.*; ut s., ſobald als; quando s., *s. quoniam, weil doch einmal; qui s. verecundiae fines transierit; ubi s.; cum s., *Liv.*; possessum s. (einmal bereits) imperium.

Sĕmĕla, ae, od. *-lē, es, *f.* [Σεμέλη] Tochter des Cadmus, v. Jupiter Mutter des Bacchus. Dav. *-lēlus, *adj.*

sēmĕn, ĭnis, *n.* [2. sero] 1) der Samen zunächſt des Getreides ꝛc. (vgl. sementis), s. manu spargere; cameram seminibus percutere ſ. percutio 2); *übertr., creatae semine Saturni; *s. (Sterne zu) flammae. 2) *†Pflanz-, Setzreis, Setzling; meton., der Stamm, das Geſchlecht, Romani generis stirps et s.; a stirpe generis ac s.; regio s. orta, *Liv.*; sui s. esse, *Suet.*; *aetherium; *bonum Gezücht; *Sprößling, Nachkomme; *tp.* Keim, Grundurſache, Stoff, auch *concr.* Urheber, stirps ac s. malorum omnium; haec velut s. jacta sunt Macedonici belli; hujus belli s. fuisti; tribuni, s. (*pl.*) dicordiarum; bellorum civilium s. et causa, in animis quasi virtutum igniculi ac s.; s. futurae luxuriae; injustitiae, intemperantiae, timiditatis quae s. essent, si etc.; *s. curarum de capite orta tuo; *rigidum ferri semina pectus habet; *rerum Urſtoffe, Elemente; (*Tac.*) initia et s. veteris eloquentiae, ejus motus, rebellionis, discordiae. Dav. **sēmentis'**, is, *f.* 1) die Ausſaat, das Säen (vgl. satio, semen), quid sit s. ac messis; facere quam maximas s. Saaten beſtellen; sementem facere; *tp.* malorum, proscriptionis s. facere; (ſcherzh.) hisce ego jam s. in ore faciam, *Plaut.*; Sprichw. ſ. 1. meto 1). 2) *das emporgewachſene junge Getreide, die Saat; *adj.* **sementīvus**, zur Saat gehörig, *dies.

sēmermis, -mus ſ. semiermis, -mus.

sēmestris, e, *adj.* [sex-mensis] ſechsmonatlich, halbjährig, regnum; infans; annua ac s. censura; †consulatus; †tribunatus (militum) auf ein halb Jahr verliehen.

*†**sēmēsus** (semess.), *adj.* [semi-edo] (*semiesus, dreiſilb.) halb verzehrt.

sēmī [ἡμι] nur in der Zuſammenſetzung, halb.

sēmī-ăgrestis, e, *adj.* halb bäueriſch, einm. *Aur. Vict. Caes.* 39, 17.

sēmĭambustus [semi u. amburo] halb verbrannt, einm. *Liv.* 26, 39, 22.

sēmī-ănĭmis (*Nep.*, [vierſilb.] *Verg.*), e, od. **-mus** (*Liv.*), *adj.* halb todt, -lebendig.

sēmī-ăpertus, *adj.* halb geöffnet, -offen, einm. *Liv.* 26, 39, 22.

†**sēmī-barbărus**, *adj.* halb barbariſch.

***sēmī-bos**, bŏvis, *m.* halb Ochſe.

***sēmī-căper**, pri, *m.* halb Bock, deus; Faunus.

sēmĭcrēmus, *adj.* [semi u. cremo] halb verbrannt, einm. *Ov. met.* 12, 287.

†**sēmī-crūdus**, *adj.* halb roh.

sēmī-cŭbĭtālis, e, *adj.* eine halbe Elle lang, einm. *Liv.* 42, 65, 9.

***sēmī-dĕus**, *adj.* halb göttlich, **subst.* **-deus**, *m.*, **-dea**, *f.* Halbgott, -göttin.

sēmī-doctus, *adj.* halb gelehrt, ein Halbwiſſer, *Plaut. Cic.*

sēmĭermis (semer.), e, u. **semiermus** (semer.), *adj.* nur halb bewaffnet, semiermes, *Liv.*, semermes, semermi, *Tac.*

sēmiēsus ſ. semesus.

†**sēmī-factus**, *adj.* nur halb gemacht, -fertig.

***sēmĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [semi u. fera] 1) halb Thier, pectus Tritonis; Capri cornus (Geißhorn); *subst.* v. den Centauren. 2) bildl., halb wild, *Cacus.*

Digitized by Google

mĭ-germānus, *adj.* halb germaniſch, einm. *Liv.* 21, 38, 8.
mĭ-graecus, *adj.* (ſpät.) halb griechiſch.
mi-grăvis, e, *adj.* halb betrunken, vino, einm. *Liv.* 25, 24, 2.
-mĭgro, 1. weg-, ausziehen, a patre, einm. *Cic. p. Cael.* 7, 18.
mĭhĭans, tis, *adj.* [semi u. hio] (ſelt.) halb geöffnet, halb offen, *Ct.*
sēmĭ-hŏmo, ĭnis (*vierſilb.), *m.* 1) Halbmenſch, halb Menſch halb Thier (insbeſ. v. den Centauren). 2) bildl., *adj.* halb wild, Cacus.
mĭ-hŏra, ae, *f.* eine halbe Stunde.
mĭ-lăcĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* halb zerriſſen, einm. *Ov. met.* 7, 344.
ēmĭ-lautus, *adj.* halb gewaſchen, einm. *Ct.* 54, 2.
ēmĭ-līber, ĕra, ĕrum, *adj.* halb frei.
ĕmĭ-lixa, ae, *m.* ein halber-, nicht einmal ein ordentlicher Marketender.
ēmĭ-măs, ăris, *m.* 1) halb Mann, Hermaphrodit. 2) caſtrirt, entmannt, *ovis; *Galli (Prieſter der Cybele).
ēmĭ-mortuus, *adj.* (ſelt.) halb todt, *Ct.*
sēmĭnārium, ii, *n.* [semen] die Pflanzſchule, bildl., exiguum militum für ꝛc.; equites s. senatus; id est principium urbis et quasi s. (erſte Keim) rei publicae; hoc in re publica s. Catilinarum futurum; triumphorum; haec cohors velut s. ducum praefectorumque apud Macedonas erat, *Curt.*
sēmĭnātor, ōris, *m.* [semino] (ſelt.) der Säer, omnium rerum quae natura administrantur, s. et sator et parens, ut ita dicam, atque educator et altor est mundus, *Cic. n. d.* 2, 34, 86.; bildl., der Urheber, Erzeuger, qui est verus omnium s. malorum, *Cic. n. d.* 3, 26, 66.
sēmĭ-nex, *m.* (nur im *dat. acc. sing.* u. *nom. gen. acc. pl.*) halb todt, *Verg. Liv.*; artus noch nicht kalt, *Ov.*
sēmĭnium, ii, *n.* [semen] der Samen zur Zeugung lebendiger Geſchöpfe, *Plaut.* — **sēmĭno,** 1. [semen] ſäen, zeugen, erzeugen, alter decumo post mense nascetur puer quam seminatus est, *Plaut.*; viscum, quod non sua s. arbos,
sēmĭ-nūdus, *adj.* halb nackt. [*Verg.*
†**sēmĭ-perfectus,** *adj.* (ſelt.) halb vollendet.
sēmĭ-plăcentīnus, *adj.* ein halber Placentiner, einm. *Cic. in Pis.* 6, 14.
sēmĭ-plēnus, *adj.* 1) halb voll. 2) halb vollſtändig, -vollzählig.
***sēmĭpŭtātus,** *adj.* [semi u. puto] halb beſchnitten, einm. *Verg. ecl.* 2, 70.
Sēmīrămĭs (Sam.), ĭdis, *f.* Gemahlin u. Nachfolgerin des aſſyriſchen Königs Ninus, *Curt. Just. Ov.*; *appell.* v. Sabinius wegen ſeiner Ueppigkeit, illa.
sēmĭrāsus, *adj.* [semi u. rado] (ſelt.) halb beſchoren, *Ct.*
sēmĭ-rĕfectus, *adj.* halb ausgebeſſert, einm. *Ov. her.* 7, 176.
sēmĭrŭtus, *adj.* [semi u. ruo] halb eingeriſſen, -eingeſtürzt, murus, urbs, *Liv.*; castellum, vallum, *Tac.*; *subst. n. pl.* halb eingeriſſene Stellen, *Liv.*
sēmis, issis, *m.* [semi-as] ein halber Aß (ſ. as); homo non semissis der nicht einen Heller werth iſt, *Vatin.* in *Cic. ep.*; insbeſ. die Hälfte eines Juchertes (jugerum); bei Erbſchaften, $^6/_{12}$ od. die Hälfte des Ganzen, *Suet.*; v. Zinſen = $^1/_2$ Procent monatlich, d. h. ſechs Procent jährlich.
sēmĭ-sĕnex, nis, *m.* ein halber Greis, einm. (zweifelh.) *Plaut. mil.* 3, 1, 53.
sēmĭsĕpultus, *adj.* [semi u. sepelio] halb begraben, einm. *Ov. her.* 1, 55.
sēmĭ-somnus, *adj.* halb ſchlafend, ſchlaftrunken.
sēmĭta, ae, *f.* der ſchmale Fußweg, Fußſteig, Pfad, das Trottoir (vgl. callis, trames), decedam ego illi de via, de s., *Plaut.*; omnibus viis notis semitisque; angusta et ardua; *rara per angustos lucebat s. calles; *v. der Bahn der Ameiſen, opere omnis s. fervet; *tp.* *secretum iter et s. vitae fallentis; insbeſ. v. einem engeren u. weniger betretenen Weg, pecuniam, quae viâ modo visa est exire ab isto, eandem s. revertisse; Aesopi s. feci viam (*Phaedr.*) = ich habe den Stoff Aeſop's erweitert; Sprichw. (*Ennius* b. *Cic.*) qui sibi (ihren eigenen Weg) non sapiunt, alteri monstrant viam, die ſich ſelbſt nicht rathen können, wollen Anderen rathen. Dav. **sēmĭtārius,** *adj.* auf den Settenwegen befindlich, einm. *Ct.* 37, 16.
sēmiustŭlandus, *adj.* [semi u. ustulo] halb zu verbrennen, einm. *Suet. Tib.* 75. — **sēmiustŭlātus, semiustus** ſ. semustulatus, semustus.
sēmĭ-vir, i, *m.* Halbmann, *a*) *†halb Mann, halb Thier. *b*) *†ein Zwitter, Hermaphrodit. *c*) *tp.* als *adj.* weibiſch, unmännlich, *Verg.*; v. Unzüchtigen, *Liv.*
sēmĭ-vīvus, *adj.* halb lebendig, halb todt; *tp.* voces matte, einm. *Cic. p. Sest.* 59, 126.
sēmi-zōnārius, ii, *m.* der Verfertiger v. Halbgürteln, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 42.
Semnŏnes, *m.* germaniſche Völkerſchaft zwiſchen der Elbe u. der Weichſel, *Tac.*
Sēmo ſ. Sancus.
sēmōtus, *adj.* [*partic.* v. semoveo] entfernt, entlegen, locus; s. a militibus loco; †munitiones s. partium; *necessitas leti prius s. des früher entfernten, -ferneren; *tp.* †dictio vertraulich. — **sē-mŏveo,** 2. bei Seite ſchaffen, entfernen, alqm a liberis; vos semotae, nos soli, *Ter.*; *quae terris semota (der Erde entrückt) videt; bildl., voluptatem.
sempĕr, *adv.* [sem = semel u. per] 1) immer, ſtets, zu jeder Zeit (ohne beſtimmte Grenzen od. wenigſtens ohne Rückſicht auf beſtimmte Grenzen; vgl. usque, perpetuo, continenter), s. occant priusquam sarriunt rustici, *Plaut.*; quod s. movetur, aeternum est; quod bis accidit s. horarum XXIV spatio; cum ruri assiduus (anhaltend) s. (zu allen Zeiten) vixet; (*Ter.*) ne s. assidue agendi sint mihi; (*Liv.* 9, 38, 5.) avidam ulteriorum s. (zur Steigerung des *comp.*) gentem; mit *subst.*, jedesmalig (wie ἀεί), *Ter. Liv.* 2) (*Plin. ep.*) von jeher, s. tuum, nuper meum; s. verna. Dav. **sempĭternus,** *adj.* immerwährend (die ganze Zeit dauernd; vgl. aeternus, perpetuus), beſtändig, unvergänglich, animos esse s.; tempus; ignis Vestae; als *adv.* **-num,** auf beſtändig, für immer, einm. *Plaut. Aul.* 2, 1, 26.
Semprōnius, 1) Tiberius S. Gracchus, Conſul 177 u. 166 v. Chr. 2) deſſen Söhne Tiberius S. Gr. u. C. S. Gr., die als Volkstribunen durch leges agrariae u. frumentariae die Lage des Volks zu verbeſſern ſtrebten, aber auf Veranſtaltung des Senats getödtet wurden; *adj.* **Sempronius,** ſem

pronisch, lex. Dav. *adj.* senatus consultum des C. Sempronius Rufus, clades v. Consul C. Sempronius Atratinus erlitten. 3) **Sempronia**, Gattin des D. Jun. Brutus, Theilnehmerin an der Catilin. Verschwörung.

sēm-uncia, ae, *f.* eine halbe Unze, d. h. der vierundzwanzigste Theil eines Aß u. dah. (s. as) eines Ganzen; insbes. = $^1/_{24}$ Pfund; bei Erbschaften, facit heredem ex deunce et s. Dav. **sēmunciārius**, *adj.* eine halbe Unze enthaltend, fenus s. $^1/_{24}$ Procent monatlich od. $^1/_2$ Procent jährlich.

Semurius, *adj.* semurisch, ager, ein zum röm. Stadtgebiete gehöriges Feld, *Cic. Phil.* 6, 5, 14.

sēmustŭlātus (richtiger als semiust.), *adj.* [semi u. ustulo] (selt.) halbverbrannt, (P. Clodii cadaver) infelicissimis lignis. — **sēmustus** (richtiger als semiust.), *adj.* [semi u. uro] = semustulatus, *Enceladi fulmine corpus; *robora; *fax; forum; (*Tac.*) tectorum vestigia lacera et s.; se populare incendium priore consulatu s. (kaum mit heiler Haut) effugisse.

Sēna, ae, *f.* Stadt in Umbrien, j. Senigaglia; dav. **Sēnensis**, e, *adj.*

sēnācŭlum, i, *n.* [senatus] Sitzungssaal des Senats, *Liv.*

sēnāriŏlus, *adj. dem.* v. senarius, einm. *Cic. Tusc.* 5, 23, 64. — **sēnārius**, *adj.* [seni] aus sechs bestehend, sechs enthaltend, gew. versus s. od. bl. s., ein Vers v. sechs (gew. iambischen) Versfüßen.

sēnātor, ōris, *m.* [senatus] ein Mitglied des röm. Senats, ein Senator; übertr., v. Mitgliedern ähnlicher Rathsversammlungen bei anderen Völkern. Dav. **sēnātōrius**, *adj.* zu den Senatoren gehörig, senatorisch, ordo; consilium, Richtercollegium, aus Senatoren bestehend; invidia gegen den Senat; †jus wodurch der Gang der Verhandlungen im Senat festgesetzt war; †census; †neque s. ambitu (Bewerbung um die Gunst der Senatoren) abstinebat.

sēnātus, us, archaist. (*Plaut. Cic. Sall. Liv.*) ti, *m.* [senex] 1) der römische Senat, der den wichtigsten öffentlichen Angelegenheiten vorstand, s. populusque Rom., (selt.) populus et s. Rom., *Sall. Jug.* 41, 2., populi Rom. senatusque verbis, *Liv.* 7, 31, 9., populi Romani; princeps senatus, der v. Censor zuerst verlesene Senator; s. vocare, convocare, cogere; s. legere s. 1. lego 2) *b*); senatu, de s. movere s. moveo 3) *a*); alqm e, de s., †senatu ejicere s. ejicio 1); hoc decreto eum consul senatu prohibuit; in senatum legere s. 2. lego 2); s. cooptare; senatus consultum, Senatsbeschluß [als Urkunde; vgl. decretum 1)]; senatus auctoritas s. auctoritas 3) *a*) *b*); s. consultum facere, s. consultum fit; quae senatus consulta quoties quamque honorifica in eum facta essent s. in II) 2) *f*); †factum senatus consultum ultioni (zur ꝛc.) juxta et securitati; auch v. Senat in anderen Staaten. 2) meton., *a*) die Senatsversammlung, -sitzung, der Senat, habere s.; venire in senatum s. venio 1) u. 1) *c*); s. mittere, dimittere; hodie s. erat futurus; frequens; legitimus s. legitimus 1); †alio s.; s. (Zutritt zum-, Audienz beim S.) datur alcui. *b*) die Senatorensitze, -plätze im Theater, in senatu sedere, *Suet.*, locus spectaculorum in s. datus, *Just.* — **senatus-cōnsultum** s. senatus 1).

Sĕnĕca, L. Annaeus, Sohn des Rhetors Seneca, Lehrer des Kaisers Nero, auf dessen Geheiß er sich 65 n. Chr. den Tod gab, Verfasser vieler philosophischer Schriften u. Briefe ꝛc., *Quint. Tac.*

sĕnecta s. 1. senectus.

1. **sĕnectus**, *adj.* [senex] (vorcl.) = senilis; öfter als *subst.* *†**senecta**, ae, *f.* = 2. senectus; ipsā majestatem prae se ferens, infelix, *Liv.*; *inopi metuens formica senectae; *equi; *mustelae; *annosa (v. der Schlange); *als Personification in der Unterwelt.

2. **sĕnectus**, ūtis, *f.* [senex] 1) das hohe Alter, Greisenalter; quae vitia sunt non s. (des Körpers überhaupt), sed inertis, ignavae, somniculosae s.; *†v. Thieren; auch *concr.*, s. senex agens alqd; *das graue Haar; bildl., plena litteratae s. oratio; cum ipsa oratio jam nostra canesceret haberetque suam quandam maturitatem et quasi s. 2) *tp.* die Grämlichkeit des Alters.

sĕneo, — — 2. [senex] (selt.) alt sein, *Cl.*

sĕnesco, nui, — 3. 1) alt werden, aetas; senescente jam Graecia; †avus tranquillissimus; *senescens mature equus. 2) *tp.* alt u. grau werden, sich abzehren, mit der Zeit abnehmen, hinschwinden, schwach-, matt u. kraftlos werden, einschlafen, Hannibal famā et viribus; dis hominibusque accusandis; *amor habendi; arbor cum luna; luna senescens abnehmend; hiems; vitia; *ager; morbus; bellum Punicum bellum; laus; senescente invidia; exercendo consilia; omnia; †literae jam senescentes; †rumores.

sĕnex, nis, *comp.* sĕnior, 1) *adj.* alt, bejahrt; *miles; *cervus; *anni seniores; *s. (in späteren saeclis; haec vis est senior quam etc.; illa senior auctoritas; *poëtae seniores der früheren Zeit (v. Livius Andronicus an); bildl., reif, senior, ut ita dicam, quam illa aetas ferebat, oratio, einm. *Cic. Brut.* 43, 160. 2) *subst.* ein Alter, ein Greis (in der Regel v. 60 Jahren an), ad senem s.; corpore s. esse poterit, animo numquam erit; v. Hannibal, insofern er, obgleich erst einige 40 Jahr alt, durch die Kriegsstrapazen gealtert war, s. vincendo factus, jam aetas s. in patriam revertentem etc., *Liv.* 30, 28. 30.; dagegen v. Lucilius vielleicht, wie poëtae seniores [s. 1)], *Hor. sat.* 2, 1, 34. u. Krüger z. d. St.; *†*subst.* **senior**, der Greis, der Alte, *f., die Alte; als *t. t.*, seniores, *a*) die röm. Bürger v. vollendeten 45. bis zum 60. Jahr, nur in dringenden Fällen zum Kriegsdienst aufgeboten, centuriae juniorum seniorumque; s. etiam coactus nomina dare, ut urbis custodiam agerent; *mit Anspielung hierauf, centuriae seniorum, die älteren Leier. *b*) der Rath der Alten-, der hohe Rath in Carthago, *Curt.* 4, 3, 23.

sēni, ae, a, *f. num. distr.* (*gen.* auch senum s. senorum) [sex] je sechs; *sechs auf einmal, bis s. (zwölf) dies.

Seniae balneae, ārum, *f.* ein Bad in Rom, einm. *Cic. p. Cael.* 23, 62.

sĕnilis, e, *adj.* [senex] zu den Greisen gehörig, greisenhaft, eines Greises, der Greise, Greisen-, status incurva; prudentia; stultitia; animus; *partes (Rolle); *anni; †adoptio v. einem Greise herrührend.

sēnio, ōnis, *m.* [seni] die Sechs als Würfelzahl; senionem mittere, die Würfel so werfen, daß alle die Zahl Sechs zeigen, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 71.

sĕnior s. senex. — **sĕnium**, ii, [senex] 1) n. das

ohe Alter als Altersſchwäche, Entkräf-
ung, das Hinſchwinden, omni morbo seniove
arere; sui; cujus lentae velut tabis senio etc.
ierv. *a*) der Verdruß, das Aergerniß, das
eidweſen, id illi senio est, *Plaut.*; tota ci-
itas confecta senio est; s. et maerore consum-
tus. 2) der finſtere Ernſt, Trübſinn, *Ca-
enae; Senium'st quum audio, *Cic. de or.* 2, 59,
243.; ſ. Piderit z. d. St. *b*) *concr. m.* der alte
Murrkopf, illum, *Ter. Eun.* 2, 3, 10.; nach
Vermuthung ille senius disertus wahrſcheinl.
us *Enn.* b. *Cic. de or.* 3, 38, 154.; ſ. Piderit
z. d. St.

Sēnŏnes, um, *m.* eine Völkerſchaft, 1) in Gallia Lug-
lun.; *sing.* **Sĕno,** ōnis, *m.*, einm. *Hirt. b. G.* 8, 30,
1. 2) in Gallia cispad.

ensa ſ. sentio 2).

ensim, *adv.* [sentio] (nur od. kaum merklich) all-
mählich, nach und nach, unter der Hand, ge-
mach (Ggſ. repente), s. et pedetentim; amicitias
s. dissuere; s. sine sensu aetas senescit; s. (in
aller Stille) tentare animos; s. prehendi nur leiſe;
† s. recedere; *s. queri.

ensus, us, *m.* [sentio] 1) phyſiſch, *a*) die Em-
pfindung, das Gefühl, doloris; moriendi sen-
sum celeritas abstulit; si quis est s. in morte;
*(Niobe) posuit s. saxea facta mali; (*Cic. p.
Arch.* 12, 30.) Haec (orbis terrae memoria
sempiterna) sive a meo s. post mortem afutura
est etc.; temptantum sensu, der Koſtenden, *Verg.
georg.* 2, 247. u. Ladewig z. d. St. *b*) das Ver-
mögen zu empfinden, der Sinn, videndi od. ocu-
lorum, das Geſicht; aurium, das Gehör; s. ocu-
lorum atque aurium hebetes; acerrimus ex om-
nibus nostris s. est s. videndi; res subjectae
sensibus; interpretes et nuntii rerum; ungewöhn-
lich v. der Fähigkeit empfunden zu werden,
Empfindbarkeit, quod sensu careat, *Cic. Tusc.*
5, 31, 88. [vgl. careo 1)]; † a sensu ejus (operis)
avertere nicht merken laſſen. 2) geiſtig, *a*) das
geiſtige u. moraliſche Gefühl, Sinn für
Etw., Tact (im ausdrücklichen od. gedachten Ggſ.
zur Reflexion u. zum Verſtand), nullus in te s.
humanitatis, nulla ratio fuit religionis; s. om-
nem humanitatis ex animis amittimus; applica-
tione magis animi cum quodam s. amandi quam
cogitatione etc.; si similis s. exstitit amoris;
natura gigni s. diligendi; istum in his rebus
alqm s. habere; s. suo alqd gustare; tacito quo-
dam s. etc. ſ. ratio 2) *c*); s. quendam voluptа-
temque (ſt. voluptatis) percipio, *Plin. ep.* 1, 10,
12.; dah. namentlich das natürliche Gefühl, der
gemeine Menſchenverſtand, s. cujusque et
natura rerum atque ipsa veritas clamabat quo-
dammodo etc.; nativa (verba) ea quae signi-
ficata sunt sensu ſ. nativus 1); (*Hor.*) s. mores-
que repugnant atque ipsa utilitas; *auch die
Seele überh., imi, das Innerſte der Seele; ins-
beſ. *α*) theilnehmende Empfindung, Affect,
Rührung des Redners, sensus habeat (oratio);
si est suaviter et cum sensu tractatum; tantum
efficitur s. quodam et ratione dicendi durch eine
empfindungsvolle-, vernünftige Rede; aufert hu-
manum s. actoris; ipse in commovendis judici-
bus iis ipsis s., ad quos illos adducere vellem,
permoverer; *munera terrae etc. quo spectanda
modo quo sensu credis et ore? *β*) Sinn-, Tact
für das Schickliche u. Anſtändige im Umgang
mit Anderen u. in der Geſellſchaft, s. com-
munis, *Hor. Quint.*; quae versantur in s. ho-
minum communi; ea sunt in communibus in-
fixa s. [vgl. *b*)]. *b*) Denk-, Sinnesart, Ge-
ſinnung, Grundſatz, Geſchmack, Stimmung,
Gefühl, Anſicht, Gedanke, oft im *pl.*, ab im-
peritorum intellegentia sensuque disjunctum;
a consuetudine communis s. abhorrere v. der
allgemein herrſchenden Anſchauungsweiſe; communi
s. omnium; vulgaris popularisque; sensum de-
ponere; oratio a nostris s. abhorrebat; homi-
num sensus fovere; orator sensus mentesque per-
tractat; de qua ostendam qui sit s. meus; qui
est iste tuus s., quae cogitatio? ad alcjs s. ac
voluntatem converti; s. ejus de re publica;
reconditos s. tenere; nostri s. congruebant;
†unus omnium s. ac sermo erat; (*Nep.*) s.
suos aperire, erat eodem quo Alcibiades s.; vul-
tus sensus animi plerumque indicant; *verba,
quibus voces sensusque notarent; †irrumpunt
optimi nonnunquam s. etc.; *inflectere sensus;
*quis tibi tunc Dido, cernenti talia s.! *aethe-
rius; *pectore s. vertuntur varii; qui s. erat
armorum tuorum? = quid spectabant arma
tua? *Cic. p. Lig.* 3, 9. *c*) der Verſtand, die
Beſinnung, Vernunft, *eripere alcui omnes
s.; †mero s. victis; †sensum excutere alcui;
(*Phaedr.*) s. communem auferre den geſunden
Menſchenverſtand [vgl. *a*) *β*)]. 3) *a*) der Sinn-,
Gedanke-, Begriff eines Wortes u. dgl., †te-
stamenti, *is verbi; †illud tertio quoque s. in
omnibus orationibus pro sententia positum; †in
paucissimos s. et angustas sententias detrudere
eloquentiam; †sive s. aliquis argutâ et brevi
sententâ effulsit. *b*) †ein Satz, eine Periode,
communes = loci communes, ſ. communis 1).

sententia, ae, *f.* [sentio] 1) die Meinung, An-
ſicht, das Urtheil, der Gedanke, die Idee (auf
einer beſtimmten Ueberzeugung beruhend; vgl. opi-
nio), insbeſ. inſofern man ſie ausſpricht u. geltend
zu machen ſucht, Willensmeinung, Anſicht,
Beſchluß, Denk-, Handlungsweiſe, Grund-
ſatz u. dgl., meâ, (*Com.*) meâ quidem s., nach
meiner Meinung, sine meâ s., ohne nach meiner
Meinung-, ohne mich zu fragen; honestatem tueri
ac retinere s. est = placet, constitutum est, *Cic.
off.* 3, 33, 116.; s. stat Hannibali, *Liv.*, *sic
stat s., *stat s. m. *inf.* ſ. sto 2) *d*); (*Plaut.*)
mihi s. eadem est et volo, (*Ter.*) intellexi senis
s. de nuptiis; regis; s. atque opinionis meae
voluistis esse participes; de diis immortali-
bus habere non errantem et vagam sed stabi-
lem certamque s.; adhuc in hac s. sum, in
hac sum s., ut; in s. manere, permanere, per-
stare, perseverare; sententiâ desistere; alqm ad
suam s. perducere, traducere, adducere; ad s.
alcjs descendere; s. alcjs superat, vincit; me
haud poenitet eorum sententiae esse; †hujus
s. esse; sententiae assentiri, sententiam probare,
sequi, retinere et defendere, repudiare; senten-
tiam dicere; nonnullae hujusmodi s., ab non-
nullis s. dicebantur, ut etc.; s. aperire, expli-
care, celare, fronte tegere; s. mutare; ex sen-
tentia, nach Wunſch, (meiſt *Com.*) meâ, nostrâ
ex s.; de s., nach der Meinung, alcjs; Sprichw.
quot homines, tot s., (ſo) viel Köpfe, (ſo) viel
Sinne; *testis mearum centimanus Gyas s.
ſolcher Anſichten, wie ich ſie hier ausgeſprochen
habe; (*Hor. ep.* 1, 17, 15 ff.) cur sit Aristippi
potior s.; bisw. m. einem Prädicat od. Attri-

verbunden, das eigtl. der Person zukommt, altera s. est, quae definit amicitiam paribus officiis ac voluntatibus, *Cic. Lael.* 15, 58. (ſt. altera s. est ejus qui etc.); mea cum pugnat s. secum, quod petiit, spernit etc., *Hor. ep.* 1, 1, 97 ff. (d. i. ich in Folge der Unbeſtändigkeit meiner Denkweiſe); post etiam inclusa est voti s. compos [ſt. s. (animi) ejus qui voti compos est; vgl. *b*)]; ex animi mei (tui, sui) s. als Eidesformel, nach meiner wahren Herzensmeinung, nach beſtem Wiſſen u. Gewiſſen, auf mein (dein, ſein) Gewiſſen, jurare; doppelſinnig auch = nach meinem Wunſche; als Betheuerungsformel überh., bei meiner Treu, nach meiner innerſten Ueberzeugung, me quidem, ex animi mei s., nulla oratio laedere potest. Insbeſ. *a*) *pl.*, feſte, auf der Reflexion des Verſtandes beruhende Grundſätze des Handelns, voluntatum, studiorum, s. summa consensio (vgl. voluntas). *b*) *sing.* u. *pl.*, in öffentlichen Angelegenheiten, die officiell ausgeſprochene Meinung, der Antrag; das Votum, die Stimme, beſ. der Senatoren, sententiam alcjs pronuntiare, sequi, s. referre; dicebantur s. ut; sententiam dicere, ferre, (*Liv.*) dare; cum is honorificentissimam in me s. dixisset ſ. in II) 2) *f*); in sententiam addere; in s. alcjs discedere, pedibus ire ſ. 1. eo *c*); s. dividere ſ. divido 1) *a*); principes sententiarum (Antragſteller) consulares, *Liv.* 8, 21, 8. u. Weißenborn z. d. St.; sententiae loco dicere ſ. locus 1) α); pro s. dicere ſ. 1. pro 2) *b*); omnium principum Graeciae eadem s. erat inde potissimum ordiendi belli, *Liv.*; v. Richtern, Urtheilsſpruch, Urtheil, gravior; s. ferre (fällen, auch v. Volk), s. (*pl.*) de singulis, qui etc.; s. dicere; omnibus s. absolvi, condemnari; †destructio et confirmatio sententiarum; *sancti montis (des Tmolus); bisw. m. einem Prädicat, das eigtl. der abſtimmenden Perſon zukommt, erant s., quae censerent; variis dictis s., quarum pars censebat; in senatu vicit s., quae censebat reddenda bona; quantum alteri s. deesset animi (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 30, 1.); Hortensii et mea et Luculli s. cedit religione de exercitu; Claudi s. consules armabat in tribunos; una (sententia) legatos ad Scipionem decernebat, altera Hannibalem evocabat, tertia Romanae in adversis rebus constantiae erat: reparandum exercitum — censebat [vgl. 1)]. 2) der Sinn, Gedanke, Inhalt, Geiſt, die Bedeutung eines Wortes, -einer Rede u. dgl., id habet hanc s.; dicere, respondere in eam s.; loqui in eandem s ; contionis; verborum sonitus inanis nullâ subjectâ s.; †s. literarum haec erat; in hanc s. epistula scripta est, locutus est dieſes Inhalts, folgendermaßen; defensio sejuncta a voluntate et s. legis; accusator nititur s. legis; voluntas et consilium et s. interdicti (vgl. voluntas); auch bisw. *pl.* allgemeine-, Hauptgedanken, tantummodo locos ac s. hujus disputationis tradidisset; ejus disputationis. 3) der in Worten ausgedrückte Gedanke, der Satz, dum breviter de singulis s. disputo. Insbeſ. der Kern-, Denkſpruch, die Sentenz, acutae crebraeque; (*Hor. sat.* 1, 2, 32.) inquit s. dia Catonis = der mit göttlicher Weisheit redende Cato; auch †das am Schluß eines Satzes Stehende, illud tertio quoque sensu omnibus orationibus pro sententia ...itum 'esse videatur'; vgl. sensus 3) *a*). Dav.

dem. **sententiŏla**, ae, *f.* eine kleine Sentenz, ein Sprüchlein.

sententiōsē, *adv.* [sententiosus] 1) gedankenreich, -voll, dicere; oratio graviter et s. habita. 2) durch witzige Gedanken, durch Sentenzen, saepe etiam s. ridicula dicuntur.

sententiōsus, *adj.* [sententia] gedanken-, ſinnreich, einm. *Cic. Brut.* 95, 325.

sentĭcētum, i, *n.* [sentis] (ſelt.) ein Dorngeſträuch, *Plaut.*

sentina, ae, *f.* das Schiffsbodenwaſſer, die Schiffsjauche, sentinae vitiis conflictari; omnes quos flagitium aut facinus domo expulerat, ii Romam tamquam in s. (Cloake) confluxerant; übertr., nunc vix est in s. locus gelten wir gar nichts (vgl. puppis); *tp.* der Auswurf, die Hefe, tuorum comitum magna et perniciosa s.; rei publicae; urbis; s. quandam urbis exhaustam (esse).

Sentīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien; dav. -ās, ātis, *adj.* ſentiniſch.

sentio, nsi (*sync.* sensti ſt. sensisti, einm. ſ. *And.* 5, 3, 11.), nsum, 4. 1) unmittelbar mit den äußeren Sinnen fühlen, wahrnehmen, empfinden, ſehen, hören, sonitum, *Plaut.*; †saporem; si hoc caput s., *Plaut.*; suavitatem aut famem; prius ad angustias perveniri, quam sentirentur; m. *acc. c. inf.*, *Plaut*; impressum ex adverso factam (wahrnehmen) et ante emicare gladios (ſehen), *Liv.* 2, 30, 13.; de nihil sentiendo; †v. einem Pferde, s. credebatur quem veheret; abſol.; prägn., zu ſeinem Nachtheil empfinden, -ſpüren, -erfahren, -leiden, qui vir siem, *Ter.*; s. domus unius (in) jusque, s. forum, s. curia, campus, socii, provinciae, ut (wie) etc., *Cic. n. d.* 3, 27, 68; *Philippos; *alqm vindicem; sub Ciminii montis jacens ora vastationem, *Liv.*; †invidiam; Romanorum arma; *alnos fluviii cavatas = beſchiffen, befahren werden; *contracta aequora (v. Fiſchern); *grave aratrum (v. Sumpfe); *pestilentem Africum (v. Weinſtock); *lacus et mare amorem festinantis eri; *nec hanc repulsam tua calamitas (du Unglückliche). 2) geiſtig wahrnehmen, merken, ſich bewußt werden, gewahren, einſehen u. dgl., s. animus se moveri; eodemque exemplo m. *acc. c. inf.* daß auf dieſelbe Weiſe ꝛc., *Caes. b. c.* 2, 16, 2. u. Kraner z. d. St.; *quae — oscula sentiri non esse sororia possent; quod s. quam sit exiguum; quod senserim, ſoviel ich mir bewußt bin; de profectione eorum erfuhren u. ꝛc., *Caes. b. G.* 5, 32, 1.; priusquam ab adversariis sentiatur; ut censum est, nach dem Sinne (Gegſ. ut dictum est); *alqd (a Jupiter) erhören; *te dominum merit, daß du ſein ꝛc. ſeiſt; *animos vestros certe sensurus (Gefühl haben für) honores; eventus (perſonif.) virtutis enixae opem, *Liv.*; dah. *a*) eine Anſicht-, Geſinnung haben, meinen, denken, urtheilen, geſinnt ſein, unum; idem; alia atque antea; recte denken; jocansne an ita sentiens im Ernſte es ſo meinend; cum Catilina gleiche politiſche Geſinnung haben, male, bene, eadem de re publica, unpatriotiſche-, patriotiſche-, dieſelbe politiſche Geſinnung haben; optime; omnia de re publica praeclara atque egregia; †mutuo de alqo; mirabiliter de alqo, vortrefflich v. Jemdm. urtheilen, -gegen ihn geſinnt ſein; quid irati gravius de vobis s. possunt, quam ut eos proda-

tis etc. Schlimmeres v. Euch denken, -erwarten, -euch zumuthen, als daß ꝛc., *Caes. b. c.* 2, 32, 4.; quid ergo sensit cum etc., *Hor.*; quidnam s. senex, *Phaedr.*; humiliter; ab alqo ſ. 2. a I) 2), cum alqo, adversus se, *Nep.*; aliunde stet semper, aliunde s. ſeiner Geſinnung nach einer anderen Partei angehöre, *Liv.* 24, 45, 3. u. Weißenborn z. d. St.; plus s. (verſtehen) de victoria atque exitu rerum; nec aliter s. quin nicht zweifeln daß, einm. *Caes. b. G.* 7, 4, 44.; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Cic.*; m. dopp. *acc.* [vgl. intellego 2) *b*)], ſich denken-, verſtellen unter Etw. od. Jmdm., alqm bonum civem; voluptatem hanc; prägn., non sentis (meinſt nicht wirklich, ſprichſt nicht aus Ueberzeugung) quod clamas rectius esse, *Hor.*; unum (Demosthenem) accommodare (für entſprechend erklären) ad eam quam sentiam eloquentiam (meinem Ideal der Beredſamkeit), non ad eam quam in aliquo ipse cognoverim, *Cic. or.* 7, 23.; *subst.* **sensa**, ōrum, *n.* Gedanken, Vorſtellungen, Meinungen, Anſichten, mentis; s. dicendo exprimere. *b*) ſeine Meinung-, ſeine Gedanken äußern, -ausſprechen, ſtimmen, in senatu libere; de communi salute optime; fortissime, constantissime; lenissime.

*†**sentis,** is, *m.* der niedrigere Dornſtrauch (vgl. dumus); *tp.* (*Plaut.*) v. diebiſchen Händen. Dav. **sentus,** *adj.* dornig, rauh, *loca s. situ (v. der Unterwelt), *loca; homo ſtruppig, ruppig, *Ter.*

seorsŭm, (*Plaut. Cael.* b. *Cic. Curt.*) **-orsŭs,** *adv.* [sevorsum, -us] (meiſt vorcl.) bei Seite, abgeſondert, beſonders, omnibus gratiam habeo et s. tibi, *Ter.*; s. ab rege exercitum ductare, *Sall.*; s. abs te sentio, ich habe eine andere Meinung als du, *Plaut.*

sēpărābĭlis, e, *adj.* [separo] trennbar, einm. *Cic. Tusc.* 1, 10, 21. — **sēpărātē,** *adv.* [separatus] abgeſondert, beſonders, einm. *Cic. de inv.* 2, 51, 156. — **sēpărātim,** *adv.* [separo] abgeſondert, beſonders, für ſich (vgl. singillatim), s. semel, iterum cum universis; dei s. ab universis singulos diligunt; s. ab reliquis consilium capere; castra s. habere; de honesto et de summo bono libri s. sunt; s. suam quisque classem administrabat; quae s. quisque de eo apud se dixerit; s. (ohne ſpecielle Beziehung, *in abstracto*) dicere de genere universo (Ggſ. definite).

sēpărātio, ōnis, *f* [separo] die Sonderung, Trennung. — **sēpărātus,** *adj.* [*partic.* v. separo] abgeſondert, getrennt, beſonders, verſchieden, exordium nicht zuſammenhängend mit der Sache; volumen; privati ac s. agri (Grundeigenthum) nihil apud eos est; †s. a reginae ordine agmen est; †separati epulis; †s. singulis sedes; temporibus s.; *entfernt, fern, entlegen, separatis in jugis. — **sē-păro,** 1. abſondern, trennen, ſcheiden (ſo daß es für ſich beſonders iſt; vgl. secerno, sejungo), †tamquam per hanc gloriam sanguinis a similitudine et inertia Gallorum separentur; †separandos a cetero exercitu ratus; †ne ab amicis quidem illos; *Sestos Abydena urbe fretum; equitum magno numero ex omni populi summa separato; cum (maria) pertenui discrimine separentur; (*Tac. Germ.* c. 26.) prata (durch Gräben); vgl. Walther z. d. St.; *tp.* in der Rede od in Gedanken ſondern, -trennen, -beſonders vornehmen, a perpetuis suis historiis bella ea; suum consilium ab reliquis (= ab reliquorum consilio), einen beſonderen Beſchluß faſſen; virtus ipsa separatā etiam utilitate (abgeſehen v. ꝛc., ohne ꝛc.) laudabilis.

sēpĕlĭbĭlis, e, *adj.* [sepelio] begrabbar = was ſich verbergen läßt, stultitia, einm. *Plaut. Cist.* 1, 1, 64. — **sēpĕlio,** pĕlīvi od. pĕlii, pultum, 4. 1) einen Todten-, die Gebeine eines Todten zur Ruhe bringen, begraben, beſtatten, beiſetzen (vgl. humo, condo), alqm; hominem mortuum; suorum corpora; *ingenia sepulta, Geiſter der Vorzeit; insbeſ. den Leichnam verbrennen, *Liv. Suet. Just.*; *subst.* sepultus, der Begrabene, *Verg.* 2) *tp. a*) gleichſam zu Grabe tragen, vernichten, ganz unterdrücken, bellum; dolorem; patria, *fama sepulta; *inertia sepulta auf immer vergeſſen; nullus sum, sepultus sum es iſt aus mit mir, *Ter. b*) *in Etw. gleichſam verſenken, -einwiegen, vino somnoque sepultus; custode sepulto eingeſchläfert.

sēpes ſ. saepes.

sēpia, ae, *f.* [σηπία] der Black-, Tintenfiſch.

sēpīmentum, sēpio ſ. saepimentum, saepio.

sēpĭŏla, ae, *f. dem.* v. sepia, einm. *Plaut. Cas.* 2, 8, 57.

Sēplăsia, ae, *f.* Straße in Capua, wo Salben verkauft wurden.

sē-pōno, 3. 1) bei Seite legen, abſondern, insbeſ. zu fernerem Gebrauche hinlegen, -aufheben, rem; alqd s. et recondere; alqd ad fanum für die Ausſchmückung des Tempels; †principes ad pompam; pecuniam in aedificationem templi; *primitias magno Jovi. 2) insbeſ. *a*) vorbehalten, reſerviren, aufheben, sibi alqd; sibi ad eam rem tempus; sepositum tempus ad dicendum habere; (*Phaedr.*) alcui vestem im Teſtament ausſetzen; †Aegyptum (die Verwaltung Aegyptens); †tantum in usum proeliorum sepositi velut tela atque arma bellis reservantur; †materiam senectuti; †locus sepositus servilibus poenis. *b*) abſondern, ausſcheiden, trennen, a ceteris dictionibus eam partem dicendi, quae etc.; *de mille sagittis unam auswählen; auch *ſondern, unterſcheiden, inurbanum lepido dicto. *c*) entfernen, fern halten, interesse pugnae imperatorem an seponi, einm. *Tac. hist.* 2, 33.; dah. †als *t. t.*, ausweiſen, verbannen, alqm a domo sua; alqm in insulam, in civitatem Massiliensem; alqm Surrentum; bildl., *curas graves. Dav. ***sēpŏsĭtus,** *adj.* 1) ausgeſucht, vestis, ein Feſt-, Staats-, Sonntagskleid. 2) entlegen, fons.

sepse = se ipsa, einm. *Cic. r. p.* 3, 8, 42. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 13, 47. S. 314.)

septa ſ. saepta.

septĕm, *adj. num. card.* [ἑπτα] ſieben; v. einer beliebig angenommenen größeren Zahl, *Hor. ep.* 2, 2, 82. Insbeſ. *a*) *subst.* die ſieben Weiſen; vgl. sapiens. *b*) S. Aquae, die Vereinigung ſehr waſſerreicher Bäche in der reizenden Berggegend v. Reate, j. der See St. Suſanna. *c*) (*Tac.*) S. maria, die Lagunen an der Mündung des Padus, in denen ſpäter Venedig entſtand. Dav. **September,** bris, e, *adj. a*) der ſiebente, nur mensis S., der ſiebente Monat des alten, mit dem März beginnenden Jahres, der September. *b*) zum September gehörig, September-, Kalendae; Idus; (*Hor.*) horae ſ. hora 3).

septemdĕcim ſ. septendecim. — ***septemfluus,** *adj.* [septem-fluo] u. ***septem-gĕmĭnus,** *adj.* in ſieben Armen ſtrömend, Nilus; flumina Nili. — **septem-pĕdālis,** e, *adj.* v. ſieben Fuß (an Größe), einm. *Plaut. Curc.* 3, 71. — ***septemplex,** plĭcis, *adj.* [septem u. plico] ſiebenfältig, clipeus aus ſieben über einander gelegten Ochſenhäuten beſtehend; Nilus, Hister = septemfluus.

septemtrio etc. ſ. septentrio etc.

septem-vir, vĭri, *m.*, *pl.* **-viri,** ōrum, *m.* die Siebenmänner, ein Collegium v. ſieben Perſonen zur Beſorgung eines gemeinſchaftlichen Amtes, *a*) s. epulones ſ. epulo. *b*) zur Ausmeſſung u. Vertheilung der dem Staat zugefallenen Ländereien an die Coloniſten. Dav. *A*) **septemvĭrālis,** e, *adj.* zu den Siebenmännern gehörig, ſeptemviraliſch, *subst.* **-les,** ium, *m.* = septemviri. *B*) **septemvĭrātus,** us, *m.* (ſelt.) das Amt-, die Würde eines septemvir, das Septemvirat.

septēnārius, *adj.* [septem] aus ſieben beſtehend, versus ſiebenfüßig. — **septen-dĕcim,** *adj. num. card.* ſiebzehn, ungewöhnl. ſt. decimus septimus, ab annis s., *Liv.* 38, 51, 11. — **septēni,** ae, a, *adj. num. distr.* 1) je ſieben. 2) *ſieben zuſammen. — †**septennium,** ii, *n.* [septem u. annus] ein Zeitraum v. ſieben Jahren.

septentrio ſ. septentriones 1) u. 2). — **septentriōnālis,** e, *adj.* [septentriones] (ſpät.) nördlich; *subst. n. pl.* nördliche Gegenden. — **septentriōnes,** um, *m.* [septem-triones] 1) als Sternbild, ſ. Arctos 1). 2) der Norden, Gallia vergit ad s., sub s. posita est; a s., auf der Nordſeite; (ſeltner) *sing.*, *Liv.* 32, 13, 1. *Tac. ann.* 2, 23. 13, 53.; *in der Tmeſis, septem subjecta trioni; septemque trioni; auch Nordwind, *sing.* u. *pl.*

septiēs (septiens), *adv. num. card.* [septem] ſiebenmal. — **septĭmāni,** ōrum, *m.* [septimus] die Soldaten der ſiebenten Legion, *Tac.*

Septĭmius, 1) Titius S., ein dem Horaz befreundeter Ritter, *Hor.* 2) Porcius S., *Tac.* 3) S. Severus, röm. Kaiſer. 4) **Septimia.**

septĭmontiālis, e, *adj.* [septimontium] zum Siebenhügelfeſt (welches zum Andenken an die Aufnahme der ſieben Hügel in den Umkreis der Stadt Rom gefeiert wurde) gehörig, *Suet.*

septĭmus, *adj. num. ord.* [septem] der ſiebente; die septimi, am 7. Tage, *Plaut. Men.* 5, 9, 1158. u. Brix z. d. St.; cum septimo ſt. cum septem, *Just.* 25, 4, 8.; auch als *adv.* **-mum** zum ſiebenten Mal.

septingentēsĭmus, *adj. num. ord.* [septingenti] der ſiebenhundertſte. — **septingenti,** ae, a, *adj. num. card.* [septem-centum] ſiebenhundert. — **septīrēmus,** e, *adj.* [septem-remus] ſiebenruderig, naves, einm. *Curt.* 10, 3, 19.

Septĭzōnium, ii, *n.* [septem u. zona] ein hohes Gebäude in Rom v. unbekannter Bauart u. Beſtimmung, *Suet. Tit.* 1.

septuāgēsĭmus, *adj. num. ord.* [septuaginta] der ſiebzigſte. — **septuāginta,** *adj. num. card.* ſiebzig.

eptuennis, e, *adj.* [septem annus] ſiebenjährig, *Plaut.* — **septunx,** uncis, *m.* [septem-uncia] ſieben Zwölftheile eines Aß od. zwölftheiliges Ganzen, jugeri; auri, ſieben Unzen.

***sĕpulcrālis** (sepulch.), e, *adj.* [sepulcrum] zum Grabmal gehörig, fax, die Leichenfackel.

sĕpulcrētum, i, *n.* der Begräbnißplatz, eium *Ct.* 59, 2. — **sĕpulcrum** (sepulch.; vgl. Br. S. 59.), i, *n.* [sepelio] 1) das Grabmal; auch das Grab ſammt Denkmal, Leichenſtein, Aufſchrift, die Grabesſtätte, monumentum sepulcri; monumenta sepulcrorum; *alqm condere sepulcro begraben; *honores sepulcri; *commune s. Begräbnißplatz; s. facere, *exstruere; (*Tac.*) s. caespes erigit = caespite erigitur; (*Cic.*) legere sepulcra die Aufſchrift auf den Grabmälern; *summam incidere sepulcro; (*Hor. sat.* 1, 8, 36 magna (Erbbegräbniſſe, Monumente einzelner angeſehener, um das Vaterland verdienter Familien auf den Esquilien, die außerhalb des Gartens des Mäcenas lagen u. nicht v. Platze geſchafft werden durften); im Bilde, Troja nefas, commune s. Europae Asiaeque, *Ct.* 68, 89.; Capua, s. ac monumentum Campani populi, *Liv.* 31, 29.; *der Grabhügel, onerare membra sepulcro; ingenti mole s.; auch die Leichenſtätte (wo ein Leichnam verbrannt wird), ad s. venimus; in ignem imposita est, *Ter.*; ara sepulcri, Scheiterhaufen, *Verg.*; ein leeres Grabmal zu Ehren Jmd. ein Kenotaph, *Verg. Aen.* 9, 215. *Tac.* ann. 2, 83.; v. Gräbern u. Grabmälern genommenes Baumaterial, quo factum est, ut Atheniensium muri ex sacellis sepulcrisque constarent, *Nep. Them.* 6, 5.; übertr., *a*) clam uxorem ubi s. (ein feierliches Begräbniß, d. i. ein ſolennes prandium) habeamus, *Plaut. Men.* 1, 2, 44. u. Brix z. d. St. *b*) v. einem alten Manne, ex s. vetere triginta minas effodiam, *Plaut. Ps.* 1, 4, 19. 2) *tp. a*) *wie unſer 'Grab', der Tod, sepulcri immemor; Africano (bello) cui super Carthaginem (auf Carthagos Trümmern) virtus s. condidit gleichſam zu Grabe getragen [vgl. sepelio 2) *a*)], *Hor. epod.* 9, 25 u. Rauck z. d. St. (Andere leſen: Africanum u. verſtehen s. condidit eigtl.). *b*) *der Todte, gratum mutis s.; placatis s.

sĕpultūra, ae, *f.* [sepelio] das Begräbniß, die Beſtattung, sepultură alqm afficere; mortes et s. (*pl.*) deorum; †das Verbrennen.

Sĕquăna, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. *Seine.* Dav. **Sĕquăni,** ōrum, *m.* mächtige Völkerſchaft in Gallien, zwiſchen Saône, Rhone u. Jura, nördlich bis gegen Straßburg; *adj.* **Sĕquănus.**

***sĕquax,** ācis, *adj.* [sequor] leicht od. ſchnell folgend, equus; undae ſich drängende; flammae züngelnd; caprae gern den Weinſtöcken (um ſie zu benagen) nachgehend; fumi überall eindringend; verfolgend, dare terga s. Latio (= Latinis).

sĕquestĕr, tra, trum, u. tris, tre, vermittelnd, 1) *adj.* (ſelt.), *pace s., durch Vermittelung des Friedens. 2) *subst.*, *a*) sequester, tri od. tris, *m.*, *α*) eine Mittelsperſon bei einem Proceſſe, bei welcher die ſtreitige Sache unterdeſſen in Verwahrſam niedergelegt wurde, nisi das s. aut arbitrum, *Plaut.* *β*) eine Mittelsperſon, ein Vermittler, der ſich bei Beſtechungen ꝛc. gebrauchen ließ, aut s. aut interpretes corrumpendi judicii; cujus tribus venditorem et corruptorem

ct s. fuisse. *b*) sequestrum, i, *n.* die Niederlegung einer ſtreitigen Sache bei einer dritten Perſon, *Plaut.*

ĕquius ſ. 2. secus 2).

ĕquor, cūtus (nicht quūtus) sum, *dep.* 3. folgen, nachfolgen, begleiten, eigtl. u. übertr., i prae, sequar, *Ter.*; Helvetii cum omnibus suis carris secuti; alqm; Caesarem ex urbe; alqm in provinciam, *in bella; *pressa signa pedum; *ut ferae vestigia conjugis amens; *extrema fata (*sc.* Aeneae) d. i. in den größten Unfällen aushalten bei ꝛc.; *contracta vestigia vatum; *oculis nubem; †non oculos animo sed animum oculis; servi sequentes, *Hor.*; magna multitudo carrorum Gallos; *zona bene te; gloria virtutem tamquam umbra; gloriam invidia; *Dardaniam prolem quae deinde gloria [vgl. *β*)]; *quam fama secuta est m. *inf.*; *eadem (cura) tellure repostos; sermo sequatur (finde ſich ein) etiam convivia; modo ne summa turpitudo (Schande) sequatur [vgl. *β*)]; †unâ eâdemque viâ sanguis animusque; †scaphae; ſt. *acc.* bisw. anſchaulicher post, post illas datas literas summa contentio, *Cic.*; post gloriam (hinter dem ꝛc. her) invidia, *Sall.*; post se Cratera cum phalange, *Curt.*; eigenthümlich, aber wohl ohne Grund verdächtigt: apud Suebos usque ad canitiem horrentem capillum retro s. nämlich manu folgt man mit der Hand rückwärts dem aufſträubenden Haare, d. i. bindet es rückwärts in einen Knoten zuſammen, *Tac. Germ.* 38. = obliquare crinem (aufſchrägen) nodoque substringere, wie vorher es heißt; vgl. Troß z. d. St. Insbeſ. *a*) feindlich nachrücken, verfolgen, alqm; expeditos; hostem vestigiis; (*Liv.*) finem sequendi facere, fugae sequendique non ante noctem finis fuit, Verminam absistere sequendo coëgit; *feras, *alqm hastâ, face ferroque, jaculo. *b*) einem Orte nachgehen, einen Ort aufſuchen, regiones quam potuit aequissimas; hanc amoenitatem loci; loca demissa ac palustria; Formias; munitionem; nares vicinitatem oris; *avia cursu; *Italiam; *extrema pelagi; *Auroram, oſtwärts wandern; *pennis astra den Flug richten nach ꝛc. Dav. *α*) der Zeit od. Reihe nach folgen, nachfolgen, hunc annum nobilis clade Caudinâ pax; ea quae secuta est, hieme; eventus; tempestates; cetera; et quae sequuntur, u. ſo weiter; (*Nep.*) sequenti tempore; †sequens annus; †sequenti die; *tonitrum secuti nimbi; *lacrimae sunt verba secutae; dah. in der Rede folgen, an die Reihe kommen [beim Uebergang zu einem neuen Haupttheil; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 10. 3)], illa divisio; sequitur ut etc.; s. videtur, ut videamus etc.; (pleonaſt.) sequitur ergo, ut — *videndum sit*, *Cic. or.* 57, 191. *β*) Imdm. als Beſitz-, -Erbſchaft ꝛc. zufallen, zu Theil werden, divitias gloria, potentia; haudquaquam par scriptorem et auctorem rerum gloria; damnatum poena (trifft), ut etc., *Caes. b. G.* 1, 4, 1.; urbes captae Aetolos; quis Epicurum s. dolor, cum etc.? jur. *t. t.*, heredes monumentum, *Hor.*; me sequetur tertia (pars), *Phaedr.*; sequente nomine imperium, *Curt.*; unum intuentes vix alqua pars, *Quint.* *γ*) leicht-, gut aus Etw. herausgehen, -ſich herausziehen laſſen, telum non s., *Liv.*; herbae, ipse volens facilisque ramus, *Verg.*; quae (palmae arborum) ubi secutae erant abgebrochen od. herausgezogen waren, quia crus non s. nachgab, *Curt.* 2) *tp.* *a*) verfolgen, folgen, viam in re publica; viam, quae popularis habetur; verba; edictum die Worte des E.; *diversa; *dicta sic voce; *summa fastigia rerum berühren; *s. (es entgegnet) sic deinde Latinus mit folg. direct. Rede. *b*) Folge leiſten, beitreten, nachfolgen, anhängen, ſich anſchließen, -nach Etw. richten, alqm; amicum; sententiam, exemplum, auctoritatem, consilium, morem alcjs; Corfiniensem ignominiam; Italiae fugam; Hispaniarum deditionem; Africi belli praejudicia; propriam naturam; naturam ducem; officium; leges; extremam rationem belli ſchreiten zu ꝛc.; liberi patrem dem Stande des Vaters; res cunctae studiaque omnia nostra corporis alia, alia animi naturam; si senatus s.; *arma victricia; *signa, thun, was die Signale gebieten; *omnia magna; *deteriora; *responsa; *famam, ſich nach der Sage richten, dem Mythus treu bleiben; ab numero avium — eum numerum ſich entſcheiden für ꝛc., *Liv.*; †omnia armatos hängc ab v. den Erfolgen des Heeres. *c*) einer Sache nachgehen, nach Etw. ſtreben, auf Etw. ſein Augenmerk richten, Etw. beabſichtigen, -im Auge haben od. behalten, nicht außer Augen laſſen; ſich von Etw. beſtimmen-, -leiten laſſen, otium, *Nep. Phaedr.*; inertiam; pulchritudinem (Ggſ. turpitudinem fugere); nec quicquam s., quod assequi non queas; cujus rei tantae facultatem me secutum esse (Ggſ. consecutum esse); quod qui s.; quid tu sis secutus; illi non nihil in deferendo nomine; nollem Corinthum (funditus sublatam esse); sed credo aliquid secutos daß ſie Grund dazu gehabt haben; opportunitatem loci maxime; gratiam, amicitiam alcjs; gloriam; ea, ex quibus vera gloria nasci possit; satis honestas pro meo casu spes reliquae dignitatis conservandae; in Graecorum virtutibus exponendis mores eorum als maßgebend betrachten; (*Quint.*) virtutes ejus (Homeri) non aemulatione, quod fieri non potest, sed intellectu; (*Tac.*) argentum magis quam aurum; (*Plin. ep.*) matrimonium divitis senis; *coactor mercedes; *maechas; *alqm; *Hermionen ſich bewerben um ꝛc.; *majora; *verba modulanda fidibus Latinis; *ferro extrema, ſich tödten; fidem populi Rom., Caesaris ſich halten an ꝛc. = ſich freiwillig begeben in den Schutz des ꝛc. *d*) folgen können, gleichen Schritt halten mit ꝛc., †gravi valetudine affectus vix corporis viribus animum; †membra impetum animi; *nec vox aut verba. *c*) als Wirkung einer Urſache folgen, die Folge ſein, auch logiſch folgen, ſich ergeben, dispares mores disparia studia; poena, quae illud scelus s.; (*Tac.*) sublatis portoriis sequens (*sc.* esse), ut etc.; sequitur ut, daraus folgt, daß, bisw. m. *acc. c. inf.* *f*) unmittelbar-, leicht-, von ſelbſt folgen, -kommen, -gehen, non quaesitum esse numerum, sed secutum; quo minus petebat gloriam, eo magis illa s.; †s. debet gloria, non appeti; †laus popularis tum est pulcherrima, cum sequitur, non cum arcessitur; *verbaque provisam rem non invita.

sĕquūtor ſ. secutor.

sĕra, ae, *f.* der Querbalken, -riegel, der zum Verſchließen der Thür zu beiden Seiten derſelben in die postes eingelegt wurde (vgl. obex, repagula), *Tib. Ov.*

Sĕrāpēum, i, *n.* [*Σεραπεῖον*] ein Tempel des Serapis, *Eutr.*

Sĕrāpio, ōnis, *m.* [*Σεραπίων*] griech. Eigenname, insbes. Schimpfname des P. Corn. Scipio Nasica, weil er einem schlechten Menschen gleiches Namens ähnlich sah.

Sĕrāpis, is u. Ydis, *m.* [*Σεράπις*] eine hohe Gottheit der Aegyptier, später auch bei Griechen u. Römern.

sĕrēnĭtas, atis, *f.* [serenus] die Heiterkeit des Wetters, das heitere Wetter, coeli; tranquilla; mira s. cum tranquillitate; †diei solisque; absol.; *tp.* s. (die Gunst) praesentis fortunae, *Liv.*; †quantam tempestatem subita s. discussit. — ***sĕrēno**, 1. [serenus] heiter machen, aufheitern, coelum tempestatesque; lux serenans; *tp.* spem fronte auf heiterer Stirn zeigen. — **sĕrēnus**, *adj.* 1) heiter, hell, wolkenlos, coelum; *regio coeli; *nox; *pelagus; *ver, *aestas; *subst. n. sing.* heiteres Wetter, heiterer Himmel; sereno, bei heiterem Wetter, *Liv.*; †liquido ac puro s.; †qui (venti) serenum ante quam usum loci eripiunt; **pl.*, aperta; Favonius heiteres Wetter bringend, *Plaut.* 2) heiter, fröhlich, ruhig, frons; *vultus; *cumque s. erit (Augustus).

Sēres, rum, *m.* [*Σῆρες*] eine Nation im östlichen Asien, *Verg. Hor.* Dav. ***†Sērĭcus**, *adj.* [*Σηρικός*]; auch seiden, *Verg. Hor. Tac. Eutr.*; ***serica**, ōrum, *n.* seidene Stoffe, -Kleider.

Sergius 1) s. Catilina; S. domus, *Verg.* 2) Gaj. S. Orata, berüchtigter Weichling.

1. **sĕria** s. 1. serius.

2. **sĕria**, ae, *f.* ein längliches Gefäß aus Thon, zum Oel, Wein, Tonne, Faß (vgl. dolium), *Plaut. Liv.*

sērĭca s. Seres. Dav. **sērĭcātus**, *adj.* (selt.) mit seidenem Stoff bekleidet, in Seidenstoff, *Suet. Cal.* 52. — **Sērĭcus** s. Seres.

sĕrĭē, *adv.* = serio, w. s., einm. *Aur. Vict. epit.* 15.

sĕrĭes, *f.* (üblich nur series, seriem, serie) [1. sero] die Reihe, Reihenfolge, Kette, Ordnung (äußerliche u. zufällige, ihrem Wesen nach gleichartiger Dinge; vgl. ordo), †vinculorum; †laminae serie (schuppenartig) conexae; †juga velut serie cohaerentia; *juvenum (von Tanzenden); continuatio seriesque rerum; *s. longissima rerum per tot ducta viros antiquae ab origine gentis; ordinem seriemque causarum; sine ulla s. disputationum, ohne lang ausgesponnene Erörterungen; *innumerabilis annorum; *temporis; *vitae; *s. junctuaque Wortreihe; *insbes. Geschlechts-, Stammreihe.

sērĭō, *adv.* [serius] im Ernste, ernstlich.

Sĕrĭphus (-os), i, *f.* [*Σέριφος*] Insel des ägäischen Meeres. Dav. **†-phius**, *adj.*; *subst.* **-phius**, ii, *m.*

sērissĭme s. 3. sero u. serus.

1. **sērius**, *adj.* ernsthaft, ernstlich (was kein Scherz ist; vgl. severus), res (*sing.* u. *pl.*), *Plaut. Ter. Cic. Liv.*; *verba; *verba s. dictu; †tempus; †quaestiones; *pl. n. subst.* ernste Dinge, Ernst, joca atque s. cum alqo agere, s. ac jocos celebrare; quicum joca s., ut dicitur, quicum arcana, quicum occulta omnia (*sc.* agimus od. aguntur) v. einem vertrauten Freunde, *Cic. fin.* 2, 26, 85., cum hoc s., cum hoc jocos miscui, *Plin. ep.*; ille s. nostra, ille deliciae, *Plin. ep.*; †per s. et ludum; *amoto s. ludo quaerere; *vertere s. ludo, den Ernst der Tragödie mit dem Scherz des Satyrspiels abwechseln lassen, *explicuit vino contractae s. frontis; aleam sobrii inter s. [unter den ernsthaften Geschäften, als ein selbst ernsthaftes Geschäft; vgl. inter 3) *b*)] exercent, *Tac. Germ.* 24.; (v. Staat unter den Kaisern) nunquam s., tristia saepe censebat, *Plin. ep.* 8, 14, 8. u. Döring z. d. St.; (seltner) *sing.* res in serium versa est, *Curt.*: si quid per jocum dixi, nolito in s. convertere, *Plin. ep.*

2. **sērius** s. 3. sero u. serus.

sermo, ōnis, *m.* [1. sero] 1) die zwischen Mehreren gewechselte Rede, die Unterredung, das Gespräch (ein zufälliges od. doch ohne Verabredung u. bestimmten Zweck entstandenes; vgl. colloquium), quaerere sermonem, *Ter.*; conferre, instituere s. cum aliquo; habere s.; ut tamquam a praesentibus coram haberi s. videretur; fit s. inter eos; in istum s. delabi, in eum s. incidere, venire; aditum sermonemque defugere; alqd crebris s. usurpare; alqd omnibus s. ferre (erwähnen); alqd omnium sermone celebratur; cum alqo complures dies in sermonibus versari de alqa re; *proxima victoria in sermone fuit Gegenstand der ꝛc.; in sermonibus habebant (machten die Frage zum Gegenstand des Gesprächs) quos — crearent, *Liv.* 44, 17, 1.; sermonis alqm aditum habere cum alqo; jucundus mihi est s. literarum tuarum die briefliche Unterredung (Unterhaltung) mit dir; *Socratici Lehrsprüche (in dialogischer Form); *deorum Aussprüche; *nil sermone dignum der Rede Werthes. Insbes. die gelehrte Unterredung, der wissenschaftliche Dialog, die Disputation, s. oritur ab alqa re; habere s. cum alqo de amicitia; in sermonem ingredi; vocare alqm in longum s.; auch Gegenstands-, Stoff des Gesprächs, der Unterredung, mitte s. istum, laß ab davon, sprich davon nicht; Cataplus, s. illius temporis; (*Plaut.*) filius meus s. est per urbem Stadtgespräch; (*Prop.*) nunc inter eos tu s. es. 2) die gewöhnliche-, natürliche u. kunstlose Rede, die Umgangssprache, der ruhige u. gelassene Gesprächston (vgl. oratio, contentio), plenus sermonis orator; oratio philosophorum s. potius quam oratio dicitur; magna vis orationis est eaque duplex, altera contentionis, altera s.; est actio quasi s. corporis; sermonis consuetudo s. consuetudo 1); sermoni propiora, humilia, pedester, merus, *Hor*; insbes. v. der Sprache der Komödie, b. Horaz v. seinen Satiren u. Briefen wegen ihrer der Prosa sich nähernden Sprache, nostrorum s. candide judex, *Hor. ep.* 1, 4, 1. 2.; Bioneis s. et sale nigro (v. den Satiren), s. repentes per humum (v. den Briefen), *Hor. ep.* 1, 2, 60. 2, 1, 250; v. einer Rede im engeren Sinne, als Ausdruck der Bescheidenheit, *Plin. ep.* 1, 8, 3. u. Döring z. d. St. 3) die Rede der Menge über Etw., das Gerede, Gerücht, vulgi, hominum; varii s. (*pl.*) hominum; s. atque fama; dissipatur s. tota Asia; refrigerato levissimo s.; venire in sermonem hominum etc. s. venio 1) *c*); sermones lacessere (hervorrufen), dare sermonem alcui, Jmdm. zu reden geben; sermones praebere aliis; (*Tac.*) materiam sermonibus praebere; alqd oratione mea sermonis in sese aut invidiae esse

Digitized by Google

uaesitum; minus sermonis subiissem; reprimere sermones, (*Cael.* in *Cic. ep.*) retundere; xhaustus est s. hominum; ferte sermonibus et multiplicate fama bella; *multiplex. 4) die Sprache (insofern sie zum Ausdruck zusammenhängender Gedanken ausgebildet ist, als Mittheilungs- u. Ausdrucksmittel; vgl. lingua), Sprech-, Rede-, Ausdrucksweise, auch Mundart, elegantia sermonis; festivus; elegans; delicatus; lenis minimeque pertinax; fuit in Catulo s. Latinus; sermoni Persarum se dedidit; patrius, *Verg. Hor. Liv.*; qui natus est nobis s. nascor; Graeco s.; *sermonum honos et gratia; auch ita ut sonus magis quam s. (bestimmte einzelne Worte) exaudiri posset a rege, *Curt.* 8, 1, 28. Dav. *A*) **sermōcĭnor**, *dep.* 1. sich unterreden; †ein gelehrtes Gespräch führen. *B*) *dem.* **sermuncŭlus**, i, *m.* böswilliges Gerede, üble Nachrede, Geschwätz.

. sĕro, (serui), sertum, 3. [verw. m. *εἴρω*] 1) zusammenfügen, -reihen, -knüpfen; so nur im *partic. perf.*, loricae sertae, Ringelharnische, Kettenpanzer; *subst.* **serta**, ōrum, *n.*, (selt.) ***-tae**, ārum, *f.* (*sc.* coronae) Blumengewinde, -guirlanden, Festons, Kränze [vgl. corona I) 1)]. 2) *tp.* verknüpfen, anknüpfen, im Zusammenhange bearbeiten, -vorbringen, immobilis ordo rerum humanarum seritur fati lege reiht sich in ꝛc. an einander; causa causam ex aeternitate serens; colloquia cum alqo, orationes populares, *Liv.*; fabulam argumento s. argumentum 1); alia tota serenda fabula (Erzählung) est, *Liv.*; in verbis serendis; *multa inter sese vario sermone, im Wechsel der Rede viel rathschlagen; haec inter se in circulis, *Liv.*

2. **sĕro**, sēvi, sătum, 3. 1) säen, pflanzen, überh. anlegen, frumenta; †frumentum; tantum decumae, quantum severis; oleam et vitem, arbores, surculos; (*Hor.*) nullam sacra vite prius arborem circa mite solum etc.; in jugere agri Leontini medimnum fere seritur perpetua atque aequabili satione; agri molliti et oblimati ad serendum; *semina; *hordea campis; *conductā tellure s. = ein gepachtetes Feld bauen; multa erant inter eum locum manu sata etc.; *satas alio traducere messes; *subst.* **sata**, ōrum, *n.* die Saaten, Saatgefilde, Pflanzungen, *Verg. Liv.*; sprichw. (*Plaut.*) mihi istic nec seritur nec metitur, ich habe weder Nutzen noch Schaden davon, daran kein Interesse; auch besäen, bepflanzen, = conserere, quot jugera sunt sata; †ut coli serique ager posset; *s. arva; *sulcos. 2) übertr. von lebenden Wesen, erzeugen, hervorbringen, nur im *gerund.* u. *partic. perf. pass.*, Tertullae nollem abortum: tam enim Cassii sunt quam Bruti serendi; exstitisse quandam maturitatem serendi generis humani; quod sparsum in terras atque satum divino auctum sit animorum munere; non enim temere nec fortuito sati et creati sumus; terrane tibi hoc nebuloso et caliginoso coelo aut sata aut concreta videtur tanta vis memoriae; (*Liv.*) non sanguine humano sed stirpe divina satus; *satus sanguine divum, *gente deum; *Anchisā; *satae Pelia, *sata Nocte u. dgl.; *satum quo te mentiris; *Ilia cum Lauso de genitore sati; *largo sati Curetes ab imbri; *aetas aurea prima sata est; *hic satus ad pacem; *Bacchum — satumque iterum solumque bimatrem; *subst.*; *sati Curibus, die Bewohner v. Cures; bildl., säen, aussäen, pflanzen, ausstreuen, ins Leben rufen, verursachen, erregen, veranlassen, alcui negotium, *Plaut.*; ergo arbores seret diligens agricola: vir magnus leges, instituta, rem publicam non s.; serendi etiam mores nec scriptis omnia sancienda; diuturnam rem publicam; alqd tamquam in inculto et derelicto solo (v. Schriftstellerei): civiles discordias; †causam discordiarum; bella ex bellis, in aliena urbe cum patribus certamina, crimina in senatum optimatesque apud infimae plebis homines, colloquia cum hoste, sermones tempori aptos, *Liv.*; †crebra pro portis proelia; *crimina belli, †crimina in Silanum; †invidiam in alios; *†rumores; s. mentionem etc. s. mentio; opinionem m. *acc. c. inf.*, *Just.*

3. **sēro**, *adv.* verspätet, nicht mehr zu rechter Zeit, zu spät, s. post tempus venis, *Plaut.*, domum bene potus seroque redieram; s. a nostris poëtae vel cogniti vel recepti; s. est; Sprichw., sero sapiunt (*sc.* Phryges = Trojani); *comp.* serius, *a*) später, s. quam crudelius; biduo; paulo, aliquanto; *s. ocius, *s. aut citius, später od. früher. *b*) etwas zu spät, s. a terra profectae naves, venire; *sup.* (selt.) serissime, *Caes. b. c.* 3, 75, 2.

serpens, tis, [serpo] *f.*, bisw. *m.* eine Schlange [vgl. serpo 1), anguis, coluber]; als Sternbild, der Drache zwischen dem großen u. kleinen Bär, *Ov.*

serpentĭgĕna, ae, *m.* [serpens-gigno] Schlangensprößling, einm. *Ov. met.* 7, 212.

serpentĭpēs, ĕdis, *adj.* [serpens u. pes] schlangenfüßig, einm. *Ov. trist.* 4, 7, 17.

serpĕrastra, ōrum, *n.* [sirpo, ich binde] eigtl. die Knieschienen zum Geraderichten der krummen Kniee der Kinder; dah. scherzh. v. Officieren, welche die Soldaten in Schranken halten sollten, *Cic. Att.* 7, 3, 8.

serpillum s. serpyllum.

serpo, psi, ptum, 3. [*ἕρπω*] 1) kriechen, auf der Erde hin schleichen (ohne Füße u. geräuschlos, wie eine Schlange; vgl. repo), quaedam bestiae serpentes, quaedam gradientes; *per humum; *imo humo; *in platanum. 2) unvermerkt-, leise u. geheim sich fortbewegen, sich schlängeln, sich verbreiten, um sich greifen, bes. v. physischen u. moralischen Uebeln, oft auch bl. mit dem Nebenbegriff des Unbemerkten v. etw. Gutem, *tacitis qui leniter undis placidis per vada s. aquis vom Cydnus; *in freta Numicius; vitis multiplici lapsu et erratico; *hanc sine tempora circum inter vitrices hederam tibi s. lauros; flamma per continua serpens; ignis latius; res, res latius; s. facile injuria et peccandi consuetudo; hoc malum obscure, longius quam putatis, hoc in immensum geht ins Unendliche fort; hic rumor m. folg. direct. Rede; *per agmina murmur; †fama per coloniam; nescio quomodo per omnium vitas amicitia; si paulatim haec consuetudo s. ac prodire coeperit; caritas generis humani sensim foras; occulte (v. Redner); (homo) longius; *dira per incautum contagio volgus; v. Dichter, der eine zu niedere Sprache führt, humi, *Hor.*

***†serpyllum**, i, *n.* [*ἕρπυλλον*] Feldthymian.

serra, ae, *f.* die Säge.

Serrānus (auch Sär., v. Saranum einer umbrischen Stadt, nicht v. 2. sero) Beiname in der gens Attilia.

serrāti, ōrum, *m.* (*sc.* nummi) [serratus v. serra] am Rande gezackte Silberdenare, einm. *Tac. Germ.* 5. — **serrŭla**, ae, *f. dem.* v. serra, w. s.

serta, sertae s. 1. sero.

Sertōrius, Q., Anhänger des Marius u. tüchtiger Feldherr, der lange in Spanien gegen die Macht des Sulla kämpfte; *adj.* **Sertoriānus.**

1. **sērum**, i, *n.* Molken, *Verg.*

2. **sērum** s. serus 1).

sērus, *adj.* m. (selt.) *comp.* u. †*sup.* 1) spät, spät geschehend od. Etw. thuend, u. dah. zu spät, gratulatio; bellum serius; in quam civitatem tam serae avaritia luxuriaque immigraverint, *Liv.* I. *praef.* §. 11. u. Weißenborn z. d. St.; *serus abi; *o seri studiorum, Spätlinge an Einsicht, die ihr so spät ans Lernen geht; (*Liv.*) *subst. n.* die späte Zeit; rem in serum trahere, sich verspäten; erat s. diei eine späte Stunde des Tages, spät am Tage; extrahebatur in quam maxime s. diei; (*Tac.*) sero diei; hostis; spes portenta spät in Erfüllung gehend; *platanus alt; *ulmus spät wachsend; *bellum lange dauernd; *vires ad fortia d. i. Entwöhnung v. tapferer That; *s. dare quietem sich erst spät vergönnen; *nocte natat caeca serus freta; *libertas, quae s., tamen respexit inertem; *m. *inf.*; auch *serum, *sera (*pl.*) adverbial, spät. 2) verspätet, zu spät, Kalendae; bellum; *poenitentia; *serus venis.

serva s. servus.

servābilis, e, *adj.* [servo] errettbar, caput nulli, einm. *Ov. trist.* 4, 5, 21. — **servantissĭmus**, *adj., sup.* [*partic.* servans v. servo] sehr beobachtend, aequi, einm. *Verg. Aen.* 2, 27. — **servātio**, ōnis, *f.* [servo] (selt.) das beobachtete Verfahren, *Plin. ep.* 10, 121, 1.

servātor, ōris, *m.* [servo] der Erhalter, Erretter, rei publicae; patriae; †sui; *mundi; *salutis; sequentibus cunctis servatorem liberatoremque acclamantibus, *Liv.* Dav. **servātrix**, īcis, *f.* Erhalterin, Erretterin, mea, *Ter.*; *s. celebrabere.

Servīlia s. Servilius II).

servīlis, e, *adj.* [servus] zu einem od. den Sklaven gehörig, den Sklaven obliegend, Sklaven-, sklavisch, knechtisch, vestis; jugum; munus; tumultus, der Sklavenkrieg (73 bis 71 v. Chr. unter Anführung des Spartacus gegen Rom); percontatio des Sklaven; indoles; †animus; †imperium; †sententia; terror vor den Sklaven; in modum, wie bei Sklaven; *s. modis. Dav. **servīlĭtĕr**, *adv.* (selt.) sklavisch, nach Sklavenart, ne quid s. muliebriterve faciamus, *Cic. Tusc.* 2, 23, 55.

Servīlius, I) *m.*, 1) Gajus S. Ahala, welcher als Magister Equitum des L. Quinctius Cincinnatus den Spurius Mälius 440 v. Chr. tödtete. 2) Quintus S. Caepio, welcher von den Cimbern geschlagen wurde. 3) Quintus S. Caepio, Gegner des Saturninus Glaucia u. später des Lucius Drusus. 4) Publius S. Vatia Isauricus, welcher als Proconsul die Seeräuber in Asien besiegte u. Cilicien nebst Isaurien eroberte. 5) Publius S. Casca, einer der Mörder des Cäsar. 6) Q. S. Geminus, Consul 217 v. Chr, fiel in der Schlacht bei Cannä. 7) C. S. Glaucia, 100 v. Chr. als Prätor getödtet, Urheber der lex de pecuniis repetundis. 8) Publius S. Rullus, Urheber eines agrarischen Gesetzes, gegen welches Cicero die noch vorhandenen Reden hielt. Hierv. **Servilius**, *adj.* lex; lacus, ein von einem Servilius angelegtes Bassin am Forum zu Rom. Dav. †**Servīlĭānus**, adj. II) *f.*, **Servilia**, 1) Schwiegermutter des Q. Hortensius. 2) Schwester des jüngern Cato, Mutter des M. Brutus. 3) Tochter des Cn. Cäpio.

servio (*imperf.* servibas, *Plaut.*; *fut.* servibo, *Plaut. Ter.*), 4. [servus] 1) in der Sklaverei leben, Sklave sein, dienen, apud alqm; alcui regi humiliter; auch servitutem, *Plaut. Cic. p. Mur.* 29, 61. *top.* 6, 29., apud hunc, alcui *Plaut.*; imperat aut s. collecta pecunia cuique. *Hor.*; Carthaginienses multi Romae. Hierv. a) v. einem Hause u. dgl., eine Servitut auf sich haben [vgl. servitus 2)]. *b*) †zu Etw. dienlich sein, -gebraucht werden, domus domino non minori; ähnlich serviens lacus v. Comerius, insofern er dazu diente, die Canäle zu füllen, sowie das überflüssige Wasser aufzunehmen, *Plin. ep.* 1, 3, 1; quae (piscina) fenestris s. (gleichsam dazu da ist, um v. den Fenstern aus eine liebliche Aussicht zu gewähren) ac subjacet, *Plin. ep.* 5, 6, 23. 2) *tp. t.* Dienste erweisen, gefällig sein, willfahren alcui; auribus alcjs, Jmdm zu Gefallen reden; iracundiae; †vultus, qui maxime s. *b*) einer Sache seine ganze Aufmerksamkeit widmen, -sich ganz befleißigen, -widmen, -hingeben, nach Etw. trachten, auf Etw. bedacht sein, matris commodis, *Ter.*, diligentius amicis famaeque; scaenae s. scaena *a*); gloriae; dignitati; cupiditatibus; honoribus; valetudini; bello, paci; tranquillitati; non tam magnitudini virium quam velocitati; privato compendio; brevitati. *c*) nach Etw. sich richten, einer Sache Rechnung tragen, von Etw. sich abhängig machen, -sich beherrschen lassen, hujus potius tempori quam dolori meo; tempori; incertis rumoribus; bello; personae (der Rolle).

servĭtium, ii, *n.* [servus] 1) die Sklaverei, der Sklavenstand, -dienst, ducere alqm in s., justum pati s.; *servitio premere Pthiam, †Germanias; *enixa servitio in meinem Sklavenstand; Dienstbarkeit überh., corporis, *Sall.*; *triste; *mite; *tauri ferunt s.; *ubi libera colla (vitulorum) servitio assuerint; m. *gen. obj.*, Ionas, Aeolidem servitio barbariae impotentis exemimus, einm. *Curt.* 6, 3, 3.; vgl. Vogel z. d. St. 2) *pl.* od. *collect. sing.* die Sklaven, das Gesinde, s. in scaenam immissum; concitare servitia; (*pl.*) regum; (*Tac.*) servitii decem milia.

servĭtus, ūtis (**-tūdo**, ĭnis, *f.* zweifelh. *Liv.* 24, 22, 2.), *f.* [servus] 1) die Sklaverei, der Sklavenstand, -dienst, *a*) eines Einzelnen, Knechtschaft, esse in s.; servire servitutem s. servio 1); m. *dat.* (*Plaut.*) opulento homini; s. est m. *inf.*; auch Dienst für Bezahlung, merces est auctoramentum servitutis. *b*) v. einem Volke od. Staate, civitas servitute oppressa; Graeciam servitute liberare; depellere a civibus suis injustum illud durae s. jugum. 2) die Unterwürfigkeit, der unbedingte Gehorsam, muliebris (gegen d. Mann), *Liv.*; eines Sohnes gegen den Vater, *Plaut.*; hujus officii tanti s. (die Abhängigkeit, welche mir aus solchen Freundschaftsdiensten erwuchs) astringebam testimonio sempiterno, *Cic. p. Planc.* 30, 74. u. Köpke z. d. St.; die auf einem Hause od. sonstigen Besitzthume haftende Verbindlich-

Digitized by Google

keit, Servitut. 3) *die Sklaven, von Liebhabern eines Mädchens.

Servius s. Sulpicius, Tullius 1).

servo (*fut. exact.* servasso, servassint, *Plaut.*), 1. 1) beobachten, auf Etw. Achtung geben, -passen, Etw. bewachen, -behüten, auf Jmd. aufpassen, Wache halten, ortum caniculae; *quantum acie oculi possent s. sequentum, soweit zu reichen vermöchte der Folgenden spähender Blick; *sidera; *rite servata astra; itinera, nostra itinera; *atria (v. Clienten); m. ne; en serva, *Ter.*, serva, *Hor.*, gieb Acht! *portas agmine; *muros milite; *busta; *retia; *aquas (v. Charon); ne me aequissimam serves, *Plaut.*; *t. t.* v. einem höheren Magistrat od. Augur, de coelo, die Wahrzeichen am Himmel beobachten; *cetera (lumina), *servantia lumina (Augen). 2) auf Etw. Acht haben-, achten, Etw. in Acht-, -Obacht nehmen, -verwahren, -beobachten, an Etw. festhalten, Etw. halten, -nicht verletzen od. übertreten &c. (vgl. observo), *onus (das Päcktchen); intervallum; ordines, Reihe halten, in Reih' und Glied bleiben (wenn die Schlachtreihe od. der Zug auf dem Marsch schon geordnet ist); alii s. ordinem verließen in geordnetem Zuge das Lager, *Liv.* 3, 68, 9.; signa, bei den Fahnen bleiben; saxa et trabes rectis lineis suos ordines; fides concentum; cursus constantissime; vigilias, custodias; †vigiliarum vices etc. s. vicis 1), *descriptas vices operumque colores s. vicis 1) *c*); *Lesbium pedem meique pollicis ictum; *(narrandi jocus) propositum suum d. i. entspricht seinem Zwecke; *omni cura morem senis; praesidia indiligentius besetzt halten; alqm liberâ custodiâ; volumen epistularum; jura indutiarum; etiam in pace belli tamen jura servantur herrscht in ihrem Verkehr das Kriegsrecht, stehen sie auf dem Kriegsfuß mit einander, *Curt.* 7, 8, 28; †belli legem; fidem; (*Quint.*) ei tam quae cogitarit quam quae scripserit edidicerit-que, in dicendo fidem; jusjurandum; fidem jurisjurandi cum hoste; promissa; in hoc (= in hac re) promissum patris non esse servatum; in se uno non servari, quod sit omnibus datum (gestattet sei) semper imperatoribus, ut etc.; institutum in equitibus; superius institutum; ut militare institutum servaretur; officia adversus alqm; *leges juraque; traditum ab antiquis morem; *munia; diem abwarten; modum et numerum quendam oportere servari; †reginis honorem; †omnem honorem funeri; †anni spatia beibehalten; †servatis noctium vicibus, wechselweise in der Nacht; †quid servandum putares; pudicitiam liberorum s. tutam; †papillam intactum; (*Tac. Germ.* 26.) fenus agitare et in usuras extendere ignotum: ideoque magis servatur (*sc.* abstinentia a fenore) quam si vetitum esset; dah. *a*) *Etw. gleichsam bewachen, einen Ort hüten, an einem Ort bleiben od. verweilen, wo heimisch sein, nidum s. nidus 2) *b*); silvas; flumina; ripas; limen; vestibulum; atria; (*Com.*) in aedibus domi od. intus, apud me; terminare quâ ulterior citeriorve provincia servaretur d. i. was zu &c. gehörte, *Liv.* 32, 28. *b*) für die Zukunft aufbewahren, -sparen, -heben, †portionem ad alqm; fructus; *Caecuba centum clavibus; *Massicum; regnum alcui; *Jovis (des Augustus) auribus ista; *carmina cupresso in &c.; *Sabinus, curvam s. ab imagine falcem; res judicio voluntatique alcjs; †causam integram alcui; se ad tempora, se ad majora; *vosmet rebus secundis. *c*) in seinem Bestehen-, in seinem früheren Zustand erhalten, -bewahren, -erretten, behüten, impedimenta totius exercitus cohortesque in castris relictas; navem ex hieme marique scopuloso, *Nep.*; *quae (res) possit facere et s. beatum; *omnes quattuor amissis servatae a peste carinae; *pudicum (als &c.) ab omni non solum facto verum opprobrio quoque turpi; quo ex judicio te ulla Salus s. posset; si quos ex eo periculo fortuna s. potuisset; urbem ex omni impetu regio atque totius belli ore ac faucibus ereptam esse atque servatam; †alqm ex periculis; urbem et cives integros incolumesque; urbem insulamque Caesari; se integros castosque; populum; *invitum, *cognatos retinere servareque amicos; *pudicitiam; *honorem patrium; *aequam mentem (Gleichmuth) rebus in arduis; *cruenta (hasta) tenorem; *locum d. i. den Ort bezeichnen u. dadurch das Andenken an Jmd. bewahren; *(fata) diu Lycen parem temporibus cornicis vetulae leben lassen, bis sie erreicht hat die &c.; *odorem testa diu. *d*) erhalten, bekommen, retten, populus suum (*n.*); pecuniam.

servŭlĭcŏla, ae, *f.* [servulus u. colo] die Sklavenpflegerin, v. einer gemeinen Buhlerin, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 55. — **servŭlus** (servŏl.), i, *m.* u. **-la**, ae, *f. dem.* v. servus u. serva. — **servus**, 1) *adj. a*) dienstbar, sklavisch, capita; civitas; omnia; *pecus (v. blinden sklavischen Nachahmern); *manus. *b*) mit einer Verbindlichkeit (Servitut) beschwert (v. Häusern u. dgl.), praedium. 2) *subst.*, *a*) **-vus** (auch **-vos**, *Liv.* 10, 9, 6.), i, *m.* der Sklave, Knecht (der Sklave in rechtlicher u. politischer Beziehung; vgl. famulus, mancipium, minister); *tp.*, *pl.*, cupiditatum, legum. 3) **-va**, ae, *f.* die Sklavin.

sĕsămum, i, *n.* [σήσαμον], (seltener) **-a**, ae, *f.* [σησάμη] (vor- u. nachcl.) eine orientalische Hülsenfrucht, woraus ein Oel gepreßt wurde.

sescenti s. sexcenti. — **sescentoplāgus**, i, *m.* [sescenti u. 1. plaga] der hundert und aberhundert Streiche bekommt, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 68.

sĕsĕlis, is, *f.* [σέσελις] der Sesel, eine Pflanze, einm. *Cic. n. d.* 2, 50, 127.

sesquĭ, *adv.* ein halbmal, um die Hälfte mehr, s. major; häufig in Zusammensetzung mit Zahlen u. Maßen, wo es dem griech. ἐπί entspricht; vgl. sesquialter, sesquioctavus, sesquitertius.

sesqui-altĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* anderthalb.

sesqui-hōra, ae, *f.* anderthalb Stunden, einm. *Plin. ep.* 4, 9, 9.

sesquĭ-mŏdius, ii, *m.* anderthalb Scheffel.

sesqui-octāvus, *adj. num.* neun Achttheile enthaltend ($1+\frac{1}{8}=\frac{9}{8}$), einm. *Cic. de univ.* 7, 21.

sesqui-ŏpus, ĕris, *n.* anderthalb Tagewerk, einm. *Plaut. Capt.* 5, 3, 67.

sesquĭ-pĕdālis, e, *adj.* anderthalb Fuß lang; *tp.* ellenlang, verba. — **sesquĭ-pes**, ĕdis, *m.* anderthalb Fuß, *Plaut.*

sesquĭ-plāga, ae, *f.* anderthalb Streiche, einm. *Tac. ann.* 15, 67.

sesquĭ-plex, plĭcis, *adj.* [sesqui plico] anderthalbfältig, anderthalbmal genommen.

sesquĭ-tertius, *adj. num.* vier Drittheile enthaltend ($1 + {}^1/_3 = {}^4/_3$), einm. *Cic. de unio.* 7, 21.

sessĭbŭlum, i, *n.* [sedeo] (ſelt.) ein Sitz, Stuhl, *Plaut.*

sessĭlis, e, *adj.* [sedeo] zum Sitzen geeignet, tergum (equi), einm. *Ov. met.* 12, 401.

sessio, ōnis, *f.* [sedeo] 1) das Sitzen, incessus, s., accubitio; *pl.*, quaedam, gewiſſe Arten zu ſitzen od. Stellungen im Sitzen; insbeſ. das Müßigſitzen, das längere Verweilen an einem Orte; die Sitzung, postmeridiana. 2) *concr.* der Sitz, Sitzplatz im Freien, beſ. eine exedra, w. ſ.

sessĭto, 1. [*frequent.* v. sedeo] immer ſitzen, quam deam (Suadam) in Pericli labris sessitavisse, einm. *Cic. Brut.* 15, 59.

sessiuncŭlae, ārum, *f.* [*dem.* v. sessio] Sitzungen zur Unterhaltung, Kränzchen, einm. *Cic. fin.* 5, 20, 56. — **sessor**, ōris, *m.* [sedeo] 1) *der Sitzer, der fortdauernde Beſucher, in theatro; †auf dem Pferde, der Reiter. 2) der Inſaſſe, veteres urbis, *Nep.*

sestertius, u, *m.* [semis-tertius] (eigtl. ein *adj.*, wobei nummus zu ſuppliren iſt, welches Wort oft hinzugefügt u. bisw. ſelbſt ſtatt sest. gebraucht wird), 1) eine kleine Silbermünze, an Werth $2^1/_2$ asses, ungefähr $15^1/_4$ Pfennige ſächſiſch, ein Seſterz (in Zeichen II od. HS d. i. II u. Semis = $2^1/_2$ asses), duo, trecenti etc. sestertii; duo milia sestertiorum od. häufiger sestertium; HS ducenta et quinquaginta milia; sestertii bini accessionis (Zuſchuß). Aus der häufigen Anwendung des verkürzten *gen.* entwickelte ſich der Gebrauch des Wortes ſo: *A*) bei der Angabe mehrerer Tauſende bis zu einer Million gebrauchte man, die Genetivform für einen neutralen Nominativ haltend, die Form **sestertia**, ōrum, *n.* (der *sing.* nicht), und ſagte duo, septem, trecenta etc. sestertia (ſtatt duo, septem, trecenta milia sestertiorum) = 2000, 7000, 300,000 Seſterze. *B*) bei Angabe einer Million u. darüber wurde centena milia weggelaſſen u. das Wort sestertium in dieſer Verbindung mit einem *adv. num.* als ein *subst. n. sing.* nach der zweiten Declination declinirt, z. B. accepi vicies sestertium zwei Millionen Seſterze; emi fundum sestertio undecies für 1,100,000 Seſterze; summa sestertii milies, eine Summe von hundert Millionen. 2) *tp.* nummo sestertio od. s. nummo, für eine Kleinigkeit.

Sestius (oft m. Sextius verwechſelt, während wenigſtens in der ältern Zeit die Sestii Patricier, die Sextii Plebejer waren), Publius S., Gegner des Clodius, auf deſſen Anſtiften er de vi angeklagt, v. Cicero aber in der noch erhaltenen Rede vertheidigt wurde. Dav. **Sestiānus**, *adj.*

Sestos u. **-tus**, i, *f.* [Σηστός] Stadt in Thracien am Helleſpont; als *adj.* (zweifelh.) *Ov. her.* 18, 2.

set, **sēta**, ſ. sed, saeta.

Sētābus ſ. Saetabus.

setānium, ii, *n.* [σηπάνιον] eine Mispelart, *Plaut.*

Sētia, ae, *f.* Stadt in Latium, *adj.* **-tīnus.**

sētĭgĕr, **sētius** ſ. saetiger, 2. secus 2).

sētōsus, **seu** ſ. saetosus, sive.

sēvērē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [severus] ernſthaft, ſtrenge, scribere ad alqm severius; severissime contemnere voluptates; s. atque honeste, mit vollem ſittlichem Ernſt.

sēvēritas, ātis, **-tūdo**, ĭnis, *f.* (dieſes ſelt., frontis, *Plaut.*) [severus] die Ernſthaftigkeit, das ernſte Weſen, die Strenge (v. Perſ. u. in perſönlicher Beziehung, an ſich lobenswerthe moraliſche Eigenſchaft deſſen, der das bl. Scherzhafte, Unterhaltende, Kurzweilige nicht liebt u. dah. theils in ſeiner äußeren Erſcheinung u. ſeinem ganzen Benehmen, theils der Geſinnung nach ernſt u. ſtreng, allem ſchlaffen, leichtfertigen Weſen abhold iſt u. ſich in Allem nur an das Wahre u. Rechte, Reelle u. Praktiſche hält; vgl. austeritas, gravitas, tristitia), Crassus in summa comitate habebat etiam severitatis satis; Scaevolae multā in s. non deerat tamen comitas; si seriis (de rebus loquitur), s. adhibeat, si jocosis, leporem; versari in s.; s. in senectute probo, sed eam, sicuti alia, modicam; judicum animos a s. ad hilaritatem risumque traducere; tristitia et in omni re s. habet illa quidem gravitatem, sed amicitia remissior esse debet; censorum, censoria; imperii; judiciorum; †militaris; disputandi; †aurium ſtrenges Urtheil.

1. **sēvērus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ernſthaft, ſtreng (an ſich in gutem Sinne, ſ. severitas; vgl. serius, austerus, tristis) *a*) zunächſt v. Perſonen, custos; *Cures; Tubero vitā s. fuit; judex; in judicando; acerbe s. in filium; *nimium gegen ſich ſelbſt; *subst.* *decent severum seria ōris. *b*) vermittelſt einer nicht ſeltenen Perſonification v. Sachen, eigtl. ein ernſtes Ausſehen habend, alſo ernſt, ſtreng, vultus severior; res s., severissimae (auch als Erſatz des fehlenden *sup.* v. serius); sententia; poena; judicia; (*Quint.* 10, 1, 130.) severiore genere (eine Schreibart, welche auf ſtrengerer Kritik beruht) satis firmatis legendus; *subst.* austeris est illis severisque (s.; Ggſ. dulcia haec blandaque), *Plin. ep.* 3, 18, 10.; s. illic matrimonia; *virginitas; *tragoedia; *fides (Saitenſpiel beim Chorgeſange); *v. Wein, herb, Falernum. 2) *in üblem Sinne, ſchrecklich, grauſam, uncus; amnis Cocyti; turba Eumenidum.

2. **Sēvērus mons**, Berg im Sabiniſchen, *Verg.*

3. **Sēvērus**, i, *m.*, 1) L. Septimius S., röm. Kaiſer zu Ende des 2. u. zu Anfang des 3. Jahrh. n. Chr., *Eutr.* 2) Alexander S., röm. Kaiſer im 3. Jahrh., *Eutr.* 3) Cornelius S., epiſcher Dichter, Freund des Ovid, *Ov. Quint.* 4) T. Cassius S., röm. Redner aus der Zeit des Auguſtus u. Tiberius, *Quint. Tac.*

sē-vŏco, 1. 1) bei Seite rufen, abrufen, erum, *Plaut.*; singulos; ne quis postea populum sevocaret außerhalb der Stadt eine Volksverſammlung beriefe, *Liv.* 7, 16, 8. u. Weißenborn z. d. St.; maxime placitam (zu verbietenden Umgang), *Suet.*; tu te solus e senatu, *Plaut.*; rursus plebes in Aventinum sevocanda esse videatur; sevocatus ab amicis (v. den Freunden weg) velut ad secretum sermonem, *Just.* 38, 1, 10. u. Benecke z. d. St.; haud mediocriter de communi quidquid poterat, ad se in privatam domum bracht auf die Seite. 2) bildl., abſondern, abziehen, ille a me solus se in consilium zieht ſich allein insgeheim zu Rathe, *Plaut.*: me cura a doctis virginibus, *Ct.*; ab his non multo secus quam a poëtis haec eloquentia quam quaerimus, sevocanda est muß geſchieden werden; cum est somno sevocatus animus a societate et contagione corporis; animum a vo-

Digitized by Google

raptate, a corpore, a re familiari, a re publica, a negotio omni; mentem ab oculis, a sensibus; qui (animi) sese ab iis (corporibus) semper, *Cic. Tusc.* 1, 30, 72.

sevum ſ. sebum.

sex, *adj. num. card.* ſechs; s. septem, ſechs bis ſieben, *Ter. Hor.*

sexāgēnārius, *adj.* [sexageni] ſechzig enthaltend, insbeſ. ſechzig Jahre alt. — **sexāgēni**, ae, a, *adj. num. distr.* [sexaginta] je ſechzig, ſechzig auf einmal. — **sexāgēsimus**, *adj. num. ord.* [sexaginta] der ſechzigſte; cum sexagesimo ſt. cum sexaginta, *Just.* 25, 4, 8. — **sexāgiēs**, *adv. num.* [sexaginta] ſechzigmal. — **sexāginta**, *adj. num. card.* [sex] ſechzig.

†**sex-angŭlus**, *adj.* ſechseckig.

sexcēnārius, *adj.* [sexcenti] ſechshundert enthaltend, einm. *Caes. b. c.* 3, 4, 3. — **sexcēni**, ae, a, †-**centēni**, *adj. num. distr.* [sexcenti] je ſechshundert. — **sexcentēsĭmus**, *adj. num. ord.* [sexcenti] der ſechshundertſte. — **sexcenti** od. **sescenti**, ae, a, *adj. num. card.* [sexcentum] ſechshundert; *tp.* ſehr viele, unzählige. — **sexcentiēs**, *adv. num.* [sexcenti] ſechshundertmal; *tp.* v. einer unbeſtimmten, ſehr großen Zahl, *Plaut.* — **sexcentŏplāgus** ſ. sescentoplagus.

sexdĕcim ſ. sedecim.

sexennis, e, *adj.* [sex-annus] ſechsjährig, *Plaut.*; die, in ꝛc. Friſt, nach Conject. *Caes. b. c.* 3, 20, 4. Dav. **sexennium**, ii, *n.* eine Zeit v. ſechs Jahren, ſechs Jahre.

sexiēs (-iens), *adv. num.* [sex] ſechsmal.

sex-primi, ōrum, *m.* (ſelt.) die ſechs Oberſten des Stadtraths in Municipien u. Colonien.

sextădĕcĭmāni, ōrum, *m.* [sextus u. decimus] die Soldaten der ſechzehnten Legion, einm. *Tac. hist.* 3, 22.

sextans, tis, *m.* [sex-as] der ſechste Theil eines Aß od. eines zwölftheiligen Ganzen, als kleine Münze; insbeſ. der ſechste Theil einer Erbſchaft; †zwei Maß. — **sextārius**, ii, *m.* [sextus] der ſechste Theil eines congius, nach unſerer Art ein Nöſel, Schoppen, aquae; (*Hor.*) vini.

sextĭlis, e, *adj.* [sex] zu dem ſechsten (vom März ab gerechnet) Monat gehörig, s. mensis u. bl. Sextilis unſer Auguſt-Monat; Kalendae etc.

Sextius ſ. Sestius; Lucius S. ſ. Licinius 8); *adj.*, lex.

sextŭla, ae, *f.*, *sc.* pars [sextulus, *dem.* v. sextus] der ſechste Theil einer uncia, alſo der 72. Theil eines Ganzen, einm. *Cic. p. Caec.* 6, 17.

sextus, *adj. num. ord.* [sex] der ſechste. Hierv. **-tum**, *adv. num.* das ſechste Mal.

sex-ungŭla, ae, *f.* die Sechsklaue (v. einer habſüchtigen Buhlerin), einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 57.

sexus, us, *m.* od. (*Plaut. Liv. Tac.*) **secus**, *n. indecl.* das männliche od. weibliche Geſchlecht, hominum genus in sexu consideratur, virile an muliebre sit; omnes puberes virilis sexus; secus als adverb. *acc.*, liberorum capitum virile s. ad decem milia capta, *Liv.*; virile ac muliebre s. omnis aetas, *Tac.*

si, *conjct.* [ſibilirt aus *sĭ*] wenn, wofern, für den Fall, daß (m. *indic.* u. *conj.*; ſ. die Grammatik); si non, si minus ſ. nisi 1); quod si ſ. quod I) 1); si quidem ſ. siquidem; si — si — sive — sive etc. [ſ. sive 2)], *Plaut. Capt.* 1, 2, 5.; si nach vorhergeh. Satz m. si ſt. sin, *Cic. fam.* 1, 7, 5. 4, 2, 2.; si vel, wenn auch nur, *Caes. b. c.* 3, 25, 4. u. Kraner z. d. St.; insbeſ. *a*) wenn anders, wenn nämlich, wenn ja, delectus habetur; si hic delectus habendus; a deo tantum rationem habemus, si modo habemus. *b*) ſt. etiamsi, ſelbſt wenn, wenn auch, quae si causa non esset, tamen etc.; Roscius si nihil diceret, tacito ipso officio — commoveret; extra ordinem nunquam pugnaverim, non si — videam. *c*) *bei Wünſchen, m. *conj.* o! si, si (wo eigtl. ein ganzer Hauptſatz zu ſuppliren iſt), o wenn doch, wenn doch. *d*) beſ. nach den Verbis des Verſuchens od. Erwartens u. dgl., ob, ob etwa, exspectabat, si hostes priores transirent; si perrumpere possent, conati; si quam opem rei publicae ferre posset, experiretur; tentata res est si — posset; simul tentandi gratiā, si paterentur, nach Dietſch b. *Sall. Jug.* 47, 2.; tentavit, rem si vertere posset, *Hor.*; cum tentaret, si qua res esset cibi, *Phaedr.*; quaesisse si — evasisset; (*Hor.*) rogatus si posset etc., aspice si quid — loquamur, inspice si possum etc.; auch mit zu ergänzendem Gedanken: 'um zu verſuchen' u. dgl., wo wir 'vielleicht-daß' ſagen können (beſ. oft b. *Caes.* u. *Liv.*; vgl. Fabri zu *Liv.* 22, 12, 7.), Caesar (se suo loco continet), si forte — elicere posset; Hannibal Africam accessit, si forte — posset; castra movet, si — posset; L. Minucium — praemittit, si quid — proficere possit; miror si etc. ſ. miror 1). *e*) si quis, qui, nicht ſelten wie εἴ τις, εἴ τινες, für is qui, ii qui, zugleich das Problematiſche des Falles andeutend, 'wer etwa' (vgl. Zpt. §. 740.), captivorum si qui ad eos ex fuga pervenissent; errare, si qui in bello omnes secundos rerum proventus exspectent; eam verborum copiam, si quam habebat, praebebat populo; in ähnlicher Weiſe wird si aus ſtiliſtiſchen Gründen bisw. in ſolchen Sätzen gebraucht, in denen Etw. zur Begründung od. Rechtfertigung des im Hauptſatz ausgeſprochenen Urtheils als reines Factum bezeichnet werden könnte, vestrum est, Quirites, si ceteris sua facta prosunt, mihi mea ne quando obsint, providere; quid est, Catilina, quod jam amplius exspectes, si — potest? si illustrantur, si erumpunt omnia? commoti patres vice fortunarum humanarum, si ille praepotens opibus populus — adeo infractos gereret animos; insbeſ. ſo bei Angabe der Gründe, weshalb man bittet, betheuert, ita Murena vos orat atque obsecrat, si injuste neminem laesit etc.; si me diligis, excita etc.; si neque majorem feci ratione mala rem etc., *Hor. sat.* 2, 6, 6 ff.

sĭbĭ ſ. sui.

sībĭlo, 1. [1. sibilus] 1) *intrans.* *ziſchen, pfeifen (v. Schlangen, v. glühendem in Waſſer getauchtem Eiſen); übertr., v. ziſchelnden, ſchwatzenden alten Leuten, *Plaut.* 2) *trans.* ausziſchen, -pfeifen, alqm.

1. **sībĭlus**, i, *m.* (**n. pl.* **-la**, ōrum) das Ziſchen, Pfeifen, Säuſeln, Sauſen, rudentum, *Cael.* in *Cic. ep.*; *austri; *horrenda s. misit, *sibila dare (v. einer Schlange); v. Menſchen, das Ziſchen u. Pfeifen, das Ausziſchen, sibilo signum dare; non modo gladiatores sed equi ipsi gladiatorum repentinos s. extimescebant.

2. *sibĭlus, *adj.* zischend, pfeifend.

Sĭbylla (Sibulla), ae, *f.* [*Σίβυλλα* v. *Διός* äolisch statt *Διὸς* u. *βουλή*] eine Weissagerin u. Priesterin des Apollo, am bekanntesten die cumäische; vgl. Cumae 1). Dav. **Sĭbyllīnus,** *adj.*; libri S. (auch fata S.), nach der Sage v. dem Könige Tarquinius einer Sibylle abgekauft u. im Tempel des Jupiter auf dem Capitol aufbewahrt; s. quindecimviri.

sīc (eigtl. si ce [vgl. ce], wie auch b. *Plaut.* sice noch vorkommt), *adv.* (*bisw. dem Worte, zu dem es gehört, nachgestellt) so, also, auf solche Weise, dergestalt (vgl. ita, adeo, tam), namentl. einen folgenden abhängigen Gedanken im Voraus ankündigend od. den Inhalt eines vorhergehenden Satzes zusammenfassend, ferner bei Vergleichungen, auch bisw. eines adjectivischen Begriffes, so beschaffen, von der Art, zur Angabe der Art u. Weise des Erfolgs, unter solchen Verhältnissen, in solcher Lage, demgemäß, daher, ventulum huic sic facito (indem sie es vormacht), *Ter.*; quae aliis sic, aliis secus videntur; illa civitas popularis (sic enim appellant); sic mihi perspicere videor, sic existimo, sic reperiebat; qui voluptatem sic definiunt, sublationem animi etc.; sic — ut, tamquam, quasi, so — wie; ut, quemadmodum, sicut — sic, wie, sowie — so (vgl. — ut I) *a*)]; sic — quam s. quam *b*); sic est vulgus; sic vita hominum est; Laelius sapiens (sic enim est habitus) als ein solcher galt er; sic neque agri cultura nec ratio neque usus belli intermittitur; *bisw. zur Wiederaufnahme eines *partic.*, wie *οὕτως*; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 1, 225. Insbes. *a*) sic est, sic se res habet u. dgl., (Convers.) auch bl. sic als bestätigende Aussage od. Antwort, so ist es, ja. *b*) *bei Betheuerungen u. Beschwörungen, so wahr ich wünsche, daß ꝛc. — so gewiß, sic me di amabunt, ut me tuarum miseritum est fortunarum, *Ter.*; s. has deus aequoris artes adjuvet, ut nemo — constitit, *Ov.* [vgl. ita *c*)]; *bei Wünschen u. Bitten, so daß die Bedingung, an welche sie geknüpft sind, vorhergeht od. folgt, dann (wenn du dies thust), s. te diva potens Cypri — regat, navis, quae — Vergilium: finibus Atticis redde etc.; at tu, nauta, ne parce — dare: sic — plectantur silvae te sospite; Stoice, post damnum sic vendas omnia pluris, qua me stultitia — insanire putas? (wo der Fragsatz die dem Wunsch entsprechende Bedingung enthält = wenn du mir die Frage beantwortest, an welcher Thorheit ꝛc., so mögest du ꝛc.), *Hor. sat.* 2, 3, 300 ff. *c*) sic — ut, so-, insofern daß od. als, dadurch daß, indem, und deshalb, recordatione nostrae amicitiae s. fruor, ut etc.; sapientia s. munitus est, ut etc.; auch bl. ut [vgl. ut II) 2) *a*). Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 416 f.]; anders s. — ut, so (ebenso, so wie bisher) — wenn auch, *Hor. ep.* 1, 12, 8.; sic — si, insofern, wenn, nur dann, wenn; *s. — ne, doch so, daß nicht. *d*) so sehr, in dem Grade, gew. m. ut, eum sic semper dilexi, ut; (*Com.*) von einem niedern Grad, so, so, sic tenuiter, sic satis. *e*) (wie *οὕτως*) so ohne Weiteres, so obenhin, schlechtweg, non sic nudos in flumen projicere; (*Hor.*) sub pinu jacentes sic temere.

sīca, ae, *f.* der Dolch (des Banditen; vgl. pugio); *tp.* der Meuchelmord, sicae, venena, falsa testamenta; sicae, veneni, peculatus quaestiones.

Sĭcambri s. Sigambri.

Sĭcāni, ōrum, *m.* die Sicanier, eine aus Spanien eingewanderte iberische Völkerschaft, die von der Westküste Italiens nach Sicilien zog u. sich dort ansiedelte (vgl. Siculi). Dav. 1) **Sĭcānis,** ĭdis, u. ***-nius,** *adj.*, auch sicilisch; *subst.* *-nia, ae, *f.* Sicilien. 2) ***Sĭcānus,** *adj.* sicilisch.

sīcārius, ii, *m.* [sica] der Meuchelmörder, Bandit; accusare, defendere alqm, exercere quaestionem inter sicarios s. inter 1).

Sicca, ae, *f.* Stadt in Numidien. Dav. **Sicenses,** ium, *m.*

sicce, *adv.* [siccus] class. nur bildl., schlicht, nüchtern, quasi s. dicere, einm. *Cic. de opt. gen.* 4, 12.

siccĭnĕ s. sicine.

siccĭtas, ātis, *f.* [siccus] 1) die Trockenheit; auch *pl.*, paludum; insbes. die Trockenheit der Luft, die trockene Witterung; auch *pl.*: übertr., *a*) v. Körper, die Festigkeit, Gedrungenheit, feste Gesundheit (das Freisein v. überflüssigen Säften, im Ggs. des Aufgedunsenen u. Schwammigen), corporis u. bl. s. *b*) v. der Rede, die Einfachheit, die trockene Derbheit, Magerkeit, orationis; Attici generis. — **sicco,** 1. [siccus] 1) trocknen, paludes; *vellera, *bas; trocken legen, infima urbis loca etc., Liv. 1, 38, 6. 2) *s. calices ausleeren; *tubera aussaugen, leeren, *ovem melken; *vulnus lymphis, das Blut der Wunde stillen mit ꝛc.

siccŏcŭlus, *adj.* [siccus u. oculus] trockenäugig, mit trocknen Augen, einm. *Plaut. Ps.* 1, 1, 75.

siccus, *adj.* 1) trocken (eigtl. auswendig, an der Oberfläche; vgl. aridus), *litore s., *pocula leere; *lignum stark, fest; *dies; *canis (Gestirn), *luna ohne Wolken, heiter; *medullae liebesarm; *oculi ohne Thränen; *sitis den man nicht löschen kann; *carinae an dem Trocknen stehend; mulier gedrungen, nicht aufgedunsen u. schwammig, *Plaut.*; *subst. in sicco, im Trocknen; *exsilit in siccum; *navale rostra tenent siccum. 2) *tp. a*) *noch nüchtern, durstig, siti sicca sum, inanis; siccis omnia dura deus proposuit; vox. Dah. nüchtern, mäßig; auch 'wer nur Trocknes ißt' = in Dürftigkeit lebend, *Hor. ep.* 1, 17, 12. (Ggs. unctus). *b*) v. Redner u. der Rede, einfach, körnig, schmucklos, nihil erat in ejus oratione, nisi sincerum, nihil nisi s. et sanum; Attici sane dumtaxat et s. habeantur.

sicŏ, Sĭchaeus s. sic, Sychaeus.

Sĭcĭlia, ae, *f.* [*Σικελία*] die Insel Sicilien. Dav. 1) ***Sĭcĕlis,** ĭdis [*Σικελίς*], *adj.*; S. Musa des Hirtengedichts, des Theokrit; *subst.* die Sicilierin. 2) **Sĭcĭliensis,** e, *adj.*; fretum, die Meerenge bei Messina; flumen in Hisp. Baetica, Bf. d. *b. Alex.* 57.; haec frumenti emptio in Sicilien; pecunia in S. erworben.

Sĭcĭlisso, 1. [*Σικελίζω*] sicilische Sitte nachahmen, einm. *Plaut. Men. prol.* v. 12.

sĭcĭlĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sĭcĭlis] eine kleine Sichel, einm. *Plaut. Rud.* 4, 4, 125.

sicĭnĕ [sic u. ne, nicht siccine] demonstrat. Fragpartikel (Convers.) so? also?

Sicŏris, is, *m.* ein Fluß im nordöstlichen Spanien.

sicŭbi, *adv.* [si-alicubi] wenn irgendwo; der

kürzt, bellum eo, s. est (st. eo, ubi est, s. est) avertatis, *Liv.* 6, 26, 6.

sĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sica] das männliche Glied, einm. *Ct.* 67, 21.

Sĭcŭli, ōrum, *m.* die Sicaner, ein Zweig der Sicani (vgl. Sicani), ein ursprünglich in Italien wohnendes Volk, das alles Land vom Tiber bis an die östliche Küste besetzte, von dort aber nach Sicilien zog, dah. sämmtliche Einwohner dieser Insel oft S. heißen; *sing.* **Sĭcŭlus**, i, *m. subst.*; als *adj.* sicilisch; *pastor, Theokrit; *tyrannus, Phalaris.

sĭcundĕ, *adv.* [si-alicunde] wenn irgendwoher.

sĭc-ŭt od. **sĭc-ŭtī**, *conjct.* sowie, gleichwie, wie, mit u. ohne Verbum, mit folg. ita, sic, itidem, s. factum erat; amplectitur me s. neminem; s. apud nos; s. — ita, zwar — aber, oft bes. *Liv.*; vgl. ut I) 2) *a*). Heerwagen zu *Liv.* 21, 39, 7. Insbes. *a*) zur Bestätigung des Vorhergehenden, wie es wirklich-, in der That ist (war), quamvis felix sit, s. est. *b*) zur Vergleichung, gleichsam, auch hypothetisch, wie wenn, natura rationem in capite s. in arce posuit; sicuti partâ jam victoriâ; s. foret lacessitus. *c*) (selt.) zur Anführung eines Beispiels, wie, wie zum Beispiel, quibus in causis omnibus, s. in ipsa M. Curii. *d*) zur Bezeichnung der Fortdauer einer Beschaffenheit od. Lage bei einer neuen Thätigkeit, s. eram, so wie ich war, wie ich da stand; †s. erat togatus. *e*) (*Plaut.*) wie denn, zumal da.

Sĭcўon, ōnis, *f.* [Σικυών] Hauptstadt der Landschaft Sichonia im nördl. Peloponnes. Dav. **-ōnius**, *adj.* [Σικυώνιος].

Sīda, ae, *f.* [Σίδη] Stadt in Pamphylien. Dav. **Sīdētae**, ārum, *m.* [Σιδῆται], einm. *Liv.* 35, 48, 6.

***sīdĕreus**, *adj.* [sidus] 1) Sternen-, od. gestirnt, coelum; arx mundi; sedes; aethra; ignes; canis, das Hundsgestirn; dea, die Nacht; conjux Eryx (als Sohn des Lucifer); insbes. zur Sonne gehörig, ignes; lux. 2) *tp.* strahlend, clipeus.

Sĭdĭcīni, ōrum, *m.* eine Völkerschaft in Campanien. Dav. **Sĭdĭcīnus**, *adj.*

sīdo, sīdi od. sēdi, sessum, 3. sich niederlassen, sich setzen, imusne sessum? *columbae super arbore; *in suo loco; *sedibus, *solo; dav. sich senken, herabsinken, nebula campo sederat, *Liv.*; insbes. sitzen-, steckenbleiben, cum siderat glans, *Liv.*; *pallia in lecto; v. Schiffen ꝛc., auf dem Grunde festsitzen, navis coepit s.; ubi cumbae siderent; *sedere carinae omnes innocuae; *tp.* sinken, schwinden, *in cineres arcem Cadmi paternos; †sidente paulatim metu.

Sīdon, ŏnis, *f.* [Σιδών] uralte Stadt Phöniciens. Dav. 1) **Sīdŏnĭcus** [Σιδωνικός], *adj.*, *Sall.* 2) *subst.* **Sīdŏnes**, um, *m.* [Σιδόνες], *Curt.* 3) **Sīdŏnis**, ĭdis, *f. adj.*; **subst.* v. der Dido u. Anna. 4) **Sīdŏnius**, **adj.* [Σιδώνιος, Σιδόνιος] sidonisch, tyrisch, phönicisch, hospes, Cadmus; Dido; urbs od. moenia, Sidon; comites, die Ismenierinnen; ostrum, chlamys purpurn; karthagisch, equus; *subst.* Antipater ille S.; auch *pl.*; **Sidonia**, ae, *f.* die Gegend bei Sidon, *Just.*

sīdus, ĕris, *n.* [sibilirt aus *sĭdos*, Bild] ein Sternbild (ein Complex v. Sternen u. in astrologischer Beziehung, insofern es auf die menschlichen Angelegenheiten einwirkt; vgl. stella, astrum, signum); auch ein einzelnes großes Gestirn, Stern, ex illis sempiternis ignibus, quae s. et stellas vocatis; Vergiliarum; s. quae vocantur errantia; sol et luna reliquaque s.; *ante s. fervidum, 'bevor des Hundsterns Flammen glühn' (Günther); *caprae; *(*pl.*) Arcturi; *solis v. der Sonne selbst; *Julium s. Julius *b*); †luna deficiens primum nitorem s. sui condidit; natalicium; haud secus quam pestifero s. icti pavebant. Insbes. *a*) der Himmelsstrich, die Gegend, *tot s. emensae. *b*) *die Jahreszeit, mutato, hiberno s.; auch *der Tag, brumale. *c*) *die Witterung, grave s. et imber; triste Minervae der v. der M. erregte Sturm, sideraque ventique. *d*) *die Nacht, exactis s. *e*) *(*pl.*) der Himmel, *die Höhe, sub pedibus videt nubes et s.; ad se ferre s. ferro I) *f*); s. ferire etc. s. sublimis 1); quâ (famâ) solâ s. adibam; s. alta pulsare s. pulso 1); ad s., empor. *f*) Schönheit, Zierde, Schmuck, *sidere pulchrior; *flores s. terrestria; *s. Fabiae gentis (v. Fabius Maximus); †hoc Macedoniae columen ac s., †novum; dah. auch als Schmeichelwort, *Suet. Cal.* 13.; insbes. *schöne Augen, Sterne, geminum, sua lumina, s.; oculi, s. nostra.

Sīgambri (nicht Sic., Sug., Syg.), ōrum, *m.* mächtige germanische Völkerschaft im nordwestlichen Deutschland. Dav. †**-bĕr**, als *adj.*

Sīgēum, i, *n.* [Σίγειον] Vorgebirge u. Küstenstadt in Troas. Dav. ***Sīgēus** od. ***-gēius**, *adj.*

†**sĭgillāria**, ōrum, *n.* [sigillum] ein Fest in Rom, wobei man einander insbes. kleine Wachs- od. Thonfiguren schenkte, das Bilderfest; dah. auch der Ort, wo sigilla verkauft wurden, der Bildermarkt.

sĭgillātus, *adj.* [sigillum] mit kleinen Figuren geziert, scyphi; putealia. — **sĭgillum**, i, *n.* [signum] (meist im *pl.*) 1) ein kleines Bild, eine kleine Bildsäule, Statuette (Bildwerke unter der natürlichen Größe), duo perparvula. 2) das Bild im Petschaft, das Siegel, anuli s. impresso, *Curt.*; *pl.*, *Cic. Acad.* 2, 26, 86.; odisti claves et s. d. i. Bücherbehältnisse, Bücherkapseln (v. einem Buche, weil werthvolle Bücher in besondern Bücherbehältnissen verschlossen u. versiegelt lagen), *Hor. ep.* 1, 20, 3.

signātor, ōris, *m.* [signo] der Untersiegler eines Testaments, falsi (*pl.*), Testamentsverfälscher.

Signia, ae, *f.* Stadt in Latium, j. *Segni*; *subst.* **-nīni**, ōrum, *m.*

signĭfĕr [signum-fero] 1) *adj.* in class. Prosa nur mit Himmelszeichen-, mit Sternen versehen, gestirnt, orbis s. orbis 1) *b*); 2) *subst. m.* der Fahnenträger; *tp.* der Bannerträger, Anführer, juventutis; calamitosorum; te s. ac principe.

signĭficantĕr, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [significans] bedeutsam, vernehmlich, deutlich.

signĭficantia, ae, *f.* [significo] die Bedeutsamkeit-, Anschaulichkeit eines Wortes, einm. *Quint.* 10, 1, 121. — **signĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [significo] das Zuerkennengeben, die Bezeichnung, Anzeige, Andeutung, Kundgebung, das Zeichen, ignibus, fumo per castella s. facta; nutus et s.; declarare alqd significatione; ut ex ipsa s. cognosci potuit; nullam

in partem (weder des Beifalls noch des Mißfallens) ab exercitu Curionis fit s.; rebus inanimis atque mutis per quandam s. haec tributa nomina; m. *gen. subj.*, ex s. Gallorum, aus dem, was die G. durch ihr Benehmen zu erkennen geben, d. i. aus dem ganzen Benehmen, Gebahren der G.; unâ s. literarum; m. *gen. obj.*, rerum futurarum; valetudinis; alqa virtutis; factâ s. probitatis [vgl. signum 1) *b*)]; quo clamore s. victoriae fieret; ne qua ejus adventus procul s. fiat; (selt.) s. fit m. *acc. c. inf.*; †multas nec dubias s. saepe jecit, ne etc. Insbes. *a*) das Beifallszeichen, omnium; significatione florere; *pl.*, s. et acclamationes multitudinis. *b*) in der Rhetor., die nachdrückliche Bezeichnung, der Nachdruck [ἔμφασις]. *c*) die Bedeutung eines Wortes, der Wortsinn u. dgl., scripti; †verborum s. nosse.

significo, 1. [signum-facio] ein Zeichen machen, -geben, durch Zeichen zu erkennen geben, anzeigen, kenntlich-, bemerkbar machen, zu verstehen geben, andeuten, an den Tag legen, äußern, auf Etw. hindeuten, -anspielen, alqd; (hoc dicendi genus) non prudentiam solum, sed, quod maxime rem continebat, fidem; dubitatio cogitationem s. (deutet an, ist ein Zeichen ꝛc.) injuriae; aliud non habeo, quod ex iis a te verbis significari putem; manus tendere, deditionem s.; de alqa re; de fuga Romanis; Zenonem; ex quo, m. *acc. c. inf.*; voce et manibus m. ut; m. Relativsatz; m. si, (anseres) s., si fures venerint; s. inter se et colloqui, durch Blick u. Mienen sich unter einander zu verstehen geben; vulgo ex factis; hoc, quod tu non dicendo (ohne es auszusprechen) mihi s., *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 16, 4.; utor, ut quam maxime significem, pluribus; eorum ornatus in iis regem neminem, *Nep.*; fumo significatur. Insbes. *a*) Zukünftiges anzeigen, verkünden, futura; *quid sibi significent (exta); ut jam puerilis tua vox possit alqd s. (einen kleinen Vorbegriff geben) inimicis vestris, quidnam — effectura esse videatur. *b*) von Worten u. dgl., bedeuten, bezeichnen, uno verbo duae res significantur; carere hoc s.

signo, 1. [signum] 1) mit einem Zeichen od. Merkmale versehen, zeichnen, bezeichnen, locum, ubi cistella excidit, *Plaut.*; locus signatus, *Tib.*; *campum limite begrenzen: *moenia aratro; *humum pede certo betreten; *summo vestigia pulvere, mit flüchtigen Spuren die Fläche des Sandes bezeichnen; *nomen praesente nota (s. nota 2) *D*)); *teneras dubia lanugine malas; *ora primâ juventâ mit dem ersten Flaum der Jugend; *manibus Procne pectus signata cruentis; *signata sanguine pluma est; *admorso signata in stirpe cicatrix; *cruor herbam; *campum; bes. m. Feder-, -Pinsel, -Griffel, -Grabstichel zeichnen, -abbilden, -bilden, -eingraben, -einschreiben, cubitum longis literis, *Plaut.*; *carmine saxum; *rem; *ceram figuris; *nomina saxo; *coeli regionem in cortice; vocis qui videbantur infiniti soni paucis notis inventis sunt omnes signati et expressi; quasi s. in animo suam speciem; †aere signari omnes honores fastidiosissimi mancipii; †vota aufzeichnen; auch *Etw. an einem Zeichen kenntlich machen. ora sono; Myrtoas aquas crimine; insbes. *a*) mit einem Siegel versehen, versiegeln, libellum; sicut erat signata (epistula); *volumina; auch *festsetzen, jura. *b*) v. Münzen, stempeln, prägen, pecuniam signo; argentum signatum, (*Curt.*) formâ non signatum; dah. übertr., *einprägen, signatum memori pectore nomen habe; animo, quodcumque sit in corpore mendae. 2) *tp. a*) bezeichnen, ausdrücken, *ossa nomen (den Namen, den der Ort führt); *fama loco signata est; *se signari oculis. *b*) *bemerken, beobachten, simul ultima. *c*) auszeichnen, schmücken, *pater ipse suo jam superûm honore (*sc.* eum); *celebrem festo honore diem; †factum meum nobili honore

signum, i, *n.* 1) Merkzeichen, Zeichen, Kennzeichen, Merkmal (im weitesten Sinn; vgl. nota), quae assolent s. esse ad salutem, *Ter.*; signa doloris ostendere, signum doloris mittere (äußern); *dicam signa tibi; *dicere alqd signo; *signa ponere novis praeceptis s. pono 2) *d*); *loqui nutu et signis; *parva dare mutato -. (Spuren innern Grams auf dem Gesicht) colore; fures earum rerum quas ceperunt, signa commutant; nullum s. luxuriae videre; signa et notas ostendere; habere quasi s. quaedam et notas (Kriterien) quibus eos qui ad amicitiam essent idonei, judicarent; (*Ter.*) signa ostendam haec v. dem Kinderspielzeug (crepundia) [vgl. monumentum *d*)]; *pecori s. imprimere; *juvencam nullum servitii s. cervice gerentem (v. Joch); (*Tac. Germ. c.* 7.) effigies et s. quaedam (= *eff., quae sunt signorum* [Symbole] *loco*) detracta lucis in proelium ferunt; quae signo sunt omnia; quod est signum; (*Ter.*) magnum hoc quoque s. est; id, hoc signi est, erit m. *acc. c. inf.* (s. Halm zu *Cic. p. Rosc. A.* 30, 88.); (*Quint.*) s. rerum (Sgl. argumenta) sachliche Beweismittel (vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 49.); *pedum u. bl. s. (Fußspuren) sequi; *signa dedi, venisse deum. Insbes. *a*) das Zeichen des Zukünftigen, das Wahrzeichen, habere s. ex alqa re; *morborum; *nec dubiis ea s. (Zeichen hiervon) dedit Tritonia monstris. *b*) das Zeichen, Etw. zu thun, Signal, s. dare cantandi zum Singen (vgl. significatio); (*Plaut.*) oculis mihi s. dedit, ne etc.; in der Kriegssprache, das v. Feldherrn gegebene Zeichen, Signal, Commando, zum Angriff, zum Aufbruch, zur Aufstellung, s. dato, auf gegebenes Signal; dare s. profectionis, proelii committendi; dare s. receptui; s. tubâ dare; s. dare (zum Angriff), *Caes. b. G.* 2, 20, 1. s. Kraner z. d. St.; s. canunt etc. s. cano, concino I) 1); antequam (exercitus) s. aut imperium ullum accipere quivit, *Sall. Jug.* 97, 4.; sonus signorum; signa proponere, itineris pugnaeque (durch das vexillum, w. s.); *efferre belli s. ab arce; — tessera, die Parole, das Losungswort, *it bello tessera s.; †s. Felicitatis ("Glück") dare; †s. dato; †s. petere; †s. Priapi aut Veneris; auch das Feldzeichen, die Fahne (übertr. u. des Fußvolks insbes.; vgl. vexillum), collatis s. militaribus; sub signis s. sub I) 3) *a*); s. relinquere, desertiren; signa inferre, conferre, convertere s. infero 1), confero 1) u. 2), converto I) 1); cohortes signis conversis (machten eine Schwenkung u.) hostes adortae sunt, *Liv.* 2, 14, 7.; s. infestis concurrere; signa ferre, movere, tollere, vellere, convellere s. moveo 3), tollo 3), convello 1); s. constituere s. constituo 1); s. consistunt; s. servare s. servo 4); s. militiae etc. s. mili-

Digitized by Google

tia 1); meton., Abtheilung eines Heeres, Cohorte, Manipel, wie unsre 'Fähnlein', milites unius s.; terror Latinorum signa turbavit. 2) das durch Kunst gearbeitete Bild, Bildniß (der allgemeine Ausdruck für jede plastische Arbeit; vgl. statua etc.), pictum, *Plaut.*; aëneum etc.; Jovis Statoris; pictores et ii qui signa fabricantur Bildhauer; *surgere s. (auf dem Theatervorhange) solent; *cymbia aspera signis, *exsangue. Dah. das Bild im Petschaft, Siegel, integris s.; sub signo habere; s. (epistulae) detracto; falsa; s. anuli (st. anulus cum signo, der Siegelring) ejus, *Curt.* 7, 2, 16. 3) das Himmelszeichen, Sternbild, Gestirn (allgemeiner u. insofern sich die Menschen durch seine Hülfe orientiren, daraus Etw. erkennen; vgl. stella, astrum, sidus), signorum ortus et obitus; s. omnia stellaeque; certo aliquo coeli s.; Leonis; *s. pluviale capellae; *nox coelo diffundere s. parabat.

Sila, ae, *f.* Gebirgswald in Bruttium.

Silānus s. Junius 2).

Silārus, i, *m.* Fluß in Lucanien, *Verg.*

sĭlentium, ii, *n.* [sileo] 1) die Lautlosigkeit, Stille, das Schweigen (s. sileo), silentio od. cum s. audiri (ab alqo), geneigtes Gehör finden; in silentio, silentio, per silentium noctis; silentio, in aller Stille, ohne Geräusch, s. profectus, aggredi; lex perfertur s.; silentio alqd praeterire, transire, †praetermittere, †alqm, alqd transmittere mit Stillschweigen übergehen; silentio praetervectus sum periculosissimum locum; aber oratio silentio praeteritur wird nicht v. Beifallsrufen begleitet; laudem ab oblivione hominum atque a s. vindicare; silentio (mit Verschweigung besonderer Umstände) frumentum suum quam plurimo vendere, *Cic. off.* 3, 12, 50.; silentio (unter dem Schweigen) patrum edicitur dilectus; facere s. s. facio I) 1) *b*); ceteris s. fuit; s. (still) est de alqa re; *s. facta linguis ward geboten; *multa s. noctis, *ruris; *per amica s. lunae, in angenehmer Stille der mondhellen Nacht (vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 2, 255.); (*Ter.*) silentium dare, Jmdm. zu Gefallen still sein; silentium tenere, obtinere, *Liv.*; *alta s. agere; †intra s. se tenere; *fida s. sacris; insbes. *t. t.* der Auguralsprache, die Ungestörtheit-, Fehlerlosigkeit der Auspicien (vgl. vitium, spectio), id s. dicimus, quod omni vitio caret; s. esse videtur. 2) uneigtl., die Ruhe, Muße, Unthätigkeit, biduum s. fuit, in ꝛc. ereignete sich Nichts; vitam silentio transire; judiciorum ac fori; s. otiumque; †idem praeturae tenor et s.

Sĭlēnus, i, *m.* [Σιληνός] *a*) Erzieher u. Begleiter des Bacchus, ein lustiger, kahlköpfiger, stumpfnasiger Alter, gew. betrunken; **pl.* = alte Satyri. *b*) ein griech. Geschichtschreiber, *Nep.*

sĭleo, ui, — 2. 1) still- u. lautlos sein, schweigen (keinen Laut hervorbringen, kein Geräusch machen; vgl. taceo), s. et tacete, *Plaut.*; Curio; optimum quemque silere; sedentibus ac s. cunctis, *Suet.*; *muta virgo; *umbrae silentes der Verstorbenen; *subst.* *silentes, die Verstorbenen, Abgeschiedenen; v. den Pythagoreern, *Ov. met.* 15, 66.; *aër; *campus; *nox; *aequor; *silva; *frondes immotae; *late loca; *cuncta; (auch *Liv. Curt.*) silenti agmine; *dumis silentibus; †nec Civilis silentem struxit aciem; m. de, si, cum ceteri de nobis s., non etiam nosmet ipsi tacemus; de re publica; *impers.* de jurgio siletur, *Ter.*; silebitur toto judicio de maximis illius furtis; m. *acc.* verschweigen, tu hoc silebis; *neque te silebo, Liber; *non ego te meis chartis inornatum; *fortia facta; *facti culpam; *si chartae s., quod bene feceris; *qua tulerit mercede; †m. *inf.*, verbum facere, kein Wort reden; *pass.*, ea res; quae (via Appia) cruentata antea caede etc. man schwieg von ꝛc., *Cic. p. Mil.* 7, 18.; sileantur fraudenturve laude sua, *Liv.*; quae (tempora) sileri Agricolam non sinerent, *Tac.*; *per quem (diem) tria verba s. s. verbum 1); *mala causa silenda est; *subst.* silenda, ōrum, *n.* zu verschweigende Dinge, Geheimnisse, *Liv.*; arcana et s., *Curt.* 2) *tp.* unthätig sein, feiern, aufhören, Carthaginienses foedere illigatos; Musae Varronis; †nec ceterae nationes; inter arma s. leges; si quando ambitus s.

sīlĕr, ĕris, *n.* eine Art Bachweide, nach Andern der gemeine Spindelbaum, *Verg.*

***sĭlesco,** lui, — 3. [sileo] still werden, schweigen, sich legen, eo dicente domus alta; hae turbae; venti; furor coeli aequinoctialis.

sĭlex, ĭcis, *m.*, (selt.) **f.* 1) jeder harte Stein, insbes. der Kiesel, Kiesel-, Feuerstein, auch lapis, saxum s.; sternere clivum silice; certo in loco silicem caedere; zur Bezeichnung der Gefühllosigkeit u. Härte, non silice nati sumus, *Cic. Tusc.* 3, 6, 12.; *dicam silices pectus habere tuum, *in tenero stat tibi corde s., *tua sunt silicis circum praecordia venae. 2) *= scopulus, Fels, acuta; *als Bild der Unbeweglichkeit.

sĭlĭcernium, ii, *n.* eigtl. das Leichenmahl, als Schimpfwort auf einen Greis, alter Kracher, *Ter.*

sĭlĭqua, ae, *f.* die Schote der Hülsenfrüchte, fabae, *Verg.*; meton., *pl.*, die Hülsenfrüchte, *Hor.*

Sīllius, *a*) A. S., ein Freund des Cicero, dav. **Sillĭānus,** *adj.* *b*) T. S., ein Kriegstribun Cäsar's. *c*) P. S. Nerva, Proprätor in Bithynien u. im Pontus. *d*) C. S. Italicus, epischer Dichter des 1. Jahrh. n. Chr., *Plin. ep.*

sillўbus, i, *m.* [σίλλυβος] ein an eine Schriftrolle angehängter Pergamentstreifen m. dem Titel des Buches od. dem Namen des Verfassers.

sĭlo, ōnis, *m.* der Plattnasige, *Plaut.* — **sĭlus,** *adj.* [σιλλός u. σιλός] stulp-, plattnasig, *Cic. n. d.* 1, 29, 30.; S., als röm. Beiname, *Cic. Liv. Tac.*

silva (nicht sylva), ae, *f.* [ὕλη] der Wald, Forst, die Holzung überh. (vgl. nemus, lucus); *non sine vano aurarum et sĭlŭae (vor jedem Lüftchen des Waldes) metu; *pl.*, auch die einzelnen Theile eines Waldes, *Caes. b. G.* 2, 19, 5. 3, 28, 3. u. Kraner z. d. St.; *m. Einschluß der im Wald befindlichen Thiere, vocalem temere insecutae Orphea s.; insbes. ein Lustwald, Park (vgl. viridarium), domus amoenitas non aedificio sed s. constabat; auch ein Lustwäldchen innerhalb der das Impluvium umgebenden Säulengänge, *Hor. ep.* 1, 10, 22.; zur Bezeichnung des Hirtenliedes in höherem Tone, *Verg. ecl.* 4, 3. Hierv. *a*) *jede dichte Menge v. Bäumen od. Sträuchern u. Pflanzen, felices, Pflanzungen v. edlen Obstbäumen; *überh. Bäume, inter silvas Academi. *b*) *eine große Menge v. Speeren, aerato tegmine. *c*) reicher noch unbenutzter Vorrath, unverarbeitetes Material, rerum senten-

Google

tiarumque; virtutum et vitiorum; quasi s. dicendi; quasi s. vides; (*Quint.* 10, 3, 17.) hanc s. vocant Brouillon. Dav. *A*) **Silvānus,** i, *m.* lateinischer Wald- u. Feldgott; **pl.* überh. Wald- u. Feldgötter. *B*) **silvesco,** — — 3. (selt.) zu viel Holz bekommen, verwildern. *C*) **silvester,** stris, e, u. **silvestris,** e, *adj.* 1) zum Walde gehörig, *a*) mit Wald bewachsen, waldig-, Wald-, collis; locus; via; *subst. n. pl.* waldige Gegenden. *b*) im od. aus dem Walde, belua; gens; *uber der Wölfin; *homines ungebildet, roh, 'die Söhne des Waldes'; cursus in Wäldern, materia, Holz aus den Wäldern, feritatem illam s. servare (v. wilden Thieren); auch wildwachsend, wild, *virgulta; *corna; *oliva. 2) *ländlich, Musa.

Silvia s. 1. Rhea.

***silvĭcŏla,** ae, *m.* [silva-colo] der Waldbewohner. — **silvĭcultrix,** īcis, *f.* [silva u. colo] im Walde wohnend, cerva, einm. *Ct.* 63, 72.

Silvius, i, *m.* Name mehrerer Könige zu Alba.

silvōsus, *adj.* [silva] (selt.) voller Wald, waldig, *Liv.* 9, 2, 7.

simia, ae, *f.* u. (seltner) **sīmius,** ii, *m.* der Affe, als Schimpfwort, illius simiae vultum subire, *Cael.* in *Cic. ep.*; simius, non semissis homo, *Vatin.* in *Cic. ep.*; iste, *Hor.*; *tp.* der Nachäffer, Stoicorum, *Plin. ep.*

Simila s. Stimula.

sĭmĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ähnlich (vgl. par), *a*) m. *gen.*, wenn ein Gegenstand dem andern als wesentlich u. in jeder Beziehung als gleichartig, gleichsam als Ebenbild eines Urbildes, m. *dat.*, wenn nur entferntere u. in gewisser, bestimmter Beziehung stattfindende Aehnlichkeit des einen mit dem andern zu bezeichnen ist od. bezeichnet zu werden braucht, dah. (in class. Prosa) der *dat.* wohl bisw. für den *gen.*, nicht aber dieser für jenen stehen kann (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 673 ff. Anm. 550. Seyffert zu *Cic. Lael.* 22, 82. S. 482. *Tusc.* 5, 19, 56.), homo nemo velit nisi hominis s. esse; formica formicae; canis s. lupo est (nur in dieser od. jener Beziehung); plectri s. linguam nostri solent dicere; chordarum dentes, nares cornibus iis qui ad nervos resonant in cantibus; cujus suorum s. fuisset Africani fratris nepos; facie vel patris; Democritus huic in hoc s.; non video, cur non patri (Aristoteli) s. esse potuerit filius (in der Beziehung, daß er auch eine Ethik schrieb); dageg. stets nach class., insbes. ciceronian. Sprachgebrauch, veri s., wahrscheinlich; veri simile est m. *acc. c. inf.*, auch m. ut, wenn die Redensart negirt wird = vix fieri potest, ut, od. nach einer Frage m. negat. Sinn, an v. est, ut civis Rom. — in forum descenderit ante lucem? non v. est [man kann sich nicht denken] quam sit in utroque genere et creber et distinctus Cato; veri similia, *Cic. Tusc.* 1, 9, 17., in veri similibus, *Cic. part. or.* 10, 34.; similia veri, *Liv.* 5, 21, 9.; primum ipsum esse virum bonum, tum alterum s. sui quaerere; Phidias sui s. speciem inclusit in clipeo Minervae; dageg. Antonius mihi te simillimum dixit sibi videri; m. *dat.* auch brachylogisch, *numquid illi olim faciam simile Aehnliches dem, was Jener gethan hat; *recidere parva falce simili magnis s. 2. recido 1); †veriti obsessionem s. Alesiae wie bei A.; ut timor ipsorum obsidioni (= timori qualis obsessorum esse solet) s. esset; *omnia in Allem (vgl. Zumpt §. 459.); *deo os umerosque. *b*) m. inter., homines inter se cum forma tum moribus s. *c*) m. atque (ac), tamquam, si, ut si, *d* absol. *e*) *subst. n.* (in der Sprache besonders der Logiker) ein Gleichniß, ponere s.; uti simili hoc; in eodem s. verser; auch, zunächst in der Sprache der Physiker, *pl.*, das Aehnliche, nihil est appetentius similium (*n.*) sui quam natura. Dav. *A*) **sĭmĭlĭtĕr (-mĭltĕr,** einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 148.), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* ähnlich, auf ähnliche Weise, ebenso, s. atque uno modo, s. ac si, ut si; ut — simillime, similiter. *B*) **sĭmĭlĭtūdo,** ĭnis, *f.* 1) die Aehnlichkeit, veri, Wahrscheinlichkeit; est inter ipsos s.; homini est s. cum deo; id (genus radicis) ad s. panis efficiebant machten-, bearbeiteten sie nach Aehnlichkeit mit dem Brode, machten sie zu Etw. das Brod Aehnlichen, buken eine Art Brod daraus, *Caes. b. c.* 3, 48.; quam s. videmus in bestiis i. 2. qui x); morbis corporum comparatur morborum animi s. = similes animi morbi; *pl.*, ähnliche-, verwandte Erscheinungen, -Fälle, insbes. *a*) die Portraitähnlichkeit. *b*) die Charakterähnlichkeit. *c*) das Gleichniß. *d*) die Analogie, analogisches Verfahren, certa similitudini relinquere. 2) die sich gleich bleibende Darstellung, die Einförmigkeit, *Cic. de inv.* 1, 46, 67.

sīmiŏlus, i, *m. dem.* v. simius, einm. *Cic. fam.* 7, 2, 3.

sĭmĭtu = simul, *Plaut.*

sīmius s. simia.

1. **Sīmo,** ōnis, *m.* Eigenname in der latein. Komödie.

2. **Sĭmo,** ōnis, *m.* [Συμεών, hebr. שִׁמְעוֹן] Oberhaupt der Juden, einm. *Tac. hist.* 5, 9, 12.

Sĭmois, entis, *m* [Σιμόεις] Waldstrom im Trojanischen, *Verg. Hor.*

Sīmōnĭdes, ae, *m.* [Σιμωνίδης] griech. Lyriker aus Cea, Erfinder der Gedächtnißkunst, um 500 v. Chr. Dav. ***-dēus,** *adj.*

simplex, plĭcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [aus sim. einfach, u. plex v. plico] einfach, Ein (nur aus einem Theile, Bestandtheile, Einer Zahl bestehend im Ggs. des Zusammengesetzten, Vermischten, Mehrfachen; vgl. sincerus), natura aut s. est aut concreta ex pluribus; natura animantis; (*Hor.*) jus (Brühe), esca, tibia (Ggs. orichalco vincta), murtus schlichte, bloße; (*Verg.*) victus simplici herbae, einfache Nahrung, aurae simplicis ignis, der v. jeder fremden Beimischung gereinigte Geist; *sit quidvis s. dumtaxat et unum; *plus vice simplici s. vicis 1) *a*); argumentum, *Ter.*; *non s. vulnus; acus; †ordines; s. ordine urbem intrare, *Liv.*; *tp. a*) nicht complicirt, unvermischt, nicht vielartig, nicht mannichfaltig, genus rei publicae; causa; officium; unum est et s. judicium aurium; (*Nep. Timol.* 1, 2.) in his rebus non s. fortuna (mit mannichfachem Schicksal, mit Glück u. Unglück) conflictatus est. *b*) nicht besonders, nicht ungewöhnlich, einfach, genus mortis ohne besondere Martern; necessitudo unbedingte; s. (ohne weitere Gefahr) est, manere (*sc.* filium), illud (*sc.* in Hispaniam ire) accepisse. *c*) einzeln, für sich, verba (Ggs. conjuncta, continuata, copulata); *subst. n. pl.*, s. conjunctis inteximus. *d*) einfach, natürlich, kunst-

Digitized by Google

is, ratio veritatis; †(fiunt pro) simplicibus eglegentes; *munditiis. *e*) moraliſch einfach, *α*) chlicht, gerade, ungenirt, natürlich, s. et eligiosi homines, *Liv.*; simplicior quis et est, nalem me saepe obtulerim tibi, *Hor.* *β*) ffen, arglos, ehrlich, ohne Falſch (vgl. candidus, sincerus), s. et aperti, qui nihil ex occulto, nihil de insidiis agendum putant etc.; et communem etc. eligi par est; *s. fortisne; **subst.* s. hilarisque; *Naevius; *Nymphae; †natura; *nobilitas; nihil s., nihil sincerum; †cogitationes; †curae; †crimen paucorum simpliciumque verborum. Dav. *A*) **simplĭcĭtas,** ātis, *f.* übertr., ſchlichte Geradheit, ffenheit, Naivetät, juvenis incauti, puerilis, ntiqua, *Liv.* *B*) **simplĭcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* *sup.* 1) einfach, geradehin, ſchlechthin, n ſich, s. breviterque dicere; quorum (verborum) nobis ratio primum s. videnda, deinde onjuncte; si s. dictum sit, wenn es ein einfacher ſatz iſt; non s. (im Poſitiv) solum quaeritur uid honestum sit etc., sed etiam ex comparatione (im Comparativ) quid honestius etc., *Cic. art. or.* 19, 66. 2) ohne Kunſt, ſchlicht, exponere; loqui; gerade, offen, treuherzig, rglos, unumwunden, s. et candide; †s. et ibere; †s. et palam; †simplicius confiteri, aestiare; †simplicissime inter se loqui; †s. scriere; †se credere amicis; †s. reconciliatus; epistulae s. ingratae; *canis s.: 'Eadem' etc.

mplum, i, *n.* das Einfache, solvere s.

mpŭlum (vorcl. u. ſpät.) i, *n.* ein kleines Schöpfeſchirr, ein Schöpflöffel, womit man bei pfern Wein in die Schale goß; ſprichw. (*Cic.*) xcitare fluctus in s., ut dicitur, viel Lärm um lichts machen.

mpŭvium, ii, *n.* eine Opferſchale.

mŭl, *adv.* [*ἅμα*] zugleich, auf ein Mal, zu leicher Zeit (vgl. una), multa s. rogas; omes s. abeunt; s. esse; una fui, testamentum yri s. obsignavi cum Clodio; s. cum alqo, s. obiscum, tecum; *†s. illo, nobis, zugleich mit jm ꝛc.; s. colonis Circensibus, *Liv.* 6, 17, 7.; oluntas s. cum spe; s. cum nuntio, auf die rſte Nachricht, *Nep. Eum.* 3, 4.; adjectiviſch, *Liv.*) omnium s. rerum, trium s. bellorum victor; inter duo s. (zuſammentreffende) bella, hoces, s. ignis, clamor, caedes etc. (vgl. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 204.); in der Sprache des gewöhnlichen Lebens bisw. auch v. räumlicher Verbindung, mecum una s., *Plaut.*; propter vicinitatem totos dies s. eramus invicem, *Cic. Att.* 5, 0, 5., multos modios salis s. edendos esse, *Cic. Lael.* 19, 67. u. Seyffert z. d. St. S. 416 Insbeſ. *a*) s. atque, ac [vgl. atque I) *c*)], (ſeltner; gl. Madvig zu *Cic. fin.* 2, 11, 33.) s. ut u. bl., ſobald als, ſobald [bisw. mit einem im Nachſatze folg. ilico, extemplo, subito, continuo, statim; vgl. postquam, ubi, ut 1) *g*)], auch mit et n Nachſ. (*ἅμα — καί*), *Sall. Jug.* 97, 4. u. Kritz z. d. St. *Tac.*; verſtärkt s. ac primum, (*Liv. Hor.*) primum. *b*) s. et (ſt. s. etiam), *Plaut. Cic. Sall.* gl. Kritz zu *Sall. Jug.* 20, 1. S. 127.); asciti unus s. in civitatem et (und) patres, *Liv.* 6, 0, 4.; s. et-et, *Cic. Liv.*; s. et-et-et, *Caes. b. G.* 4, 24, 2.; s. inflatus exacerbatusque, *Liv.*; oculis ac mente, *Liv.*, s. honoribus atque virtutibus, *Liv.*; s. lassitudine, fame etiam, *Liv.*) s. — s., theils — theils, ſowohl — als, nicht b. *Cic.*, einm. *Caes. b. G.* 4, 13, 5.; öfter *Verg. Liv.*; s. — et ſt. et — et, *Sall.*; cum — s. ſt. cum — tum, *Liv.* 3, 50, 10.

sĭmŭlācrum (nicht simulach.), i, *n.* [simulo] das Eben-, Abbild (jedes künſtliche u. täuſchende der ganzen Geſtalt, ſowohl v. Werken der Plaſtik als der Malerei; vgl. imago, signum, statua), statuae et imagines non animorum s. (*pl.*), sed corporum; ejus effigiem simulacrumque servare; deorum; (*Verg.*) v. trojan. Roß; insbeſ. *a*) *Spiegelbild im Waſſer, fugacia. *b*) *†das Schattenbild, der Schatten eines Verſtorbenen, das Traumbild, †Geſpenſt. *c*) v. mnemoniſchen Bildern od. Vorſtellungen, einm. *Cic. de or.* 2, 86, 354. *d*) Charakterbild, -ſchilderung, einm. *Liv.* 45, 25, 3. *e*) Ab-, Schein-, Trugbild, Phantom, der Schein, ein Schatten, gew. *pl.*, virtutis, †ea s. libertatis; navalis pugnae Manöver; *pugnae, Kampfſpiele; †vindemiae; religionis; haec s. sunt auspiciorum, auspicia nullo modo; s. alqod civitatis; †alia ex rebus infaustis, quorum s. ab Armeniis usurpatum est.

***sĭmŭlāmĕn,** ĭnis, *n.* [simulo] (ſelt.) die Nachahmung, das nachgeahmte Bild. — **sĭmŭlātē,** *adv.* [simulo] mit Verſtellung, zum Schein.

sĭmŭlātio, ōnis, *f.* [simulo] die Verſtellung, der angenommene Schein v. Etw., das nicht wirklich iſt, der Vorwand, die Täuſchung, Heuchelei (vgl. dissimulatio), itineris hinſichtlich ꝛc.; virtutis; timoris verſtellte; rei frumentariae, das vorgeſchützte Getreideweſen; Fausti simulatione gladiatores emptos esse unter dem Scheine als für F.; quae (legiones) ab se simulatione Parthici belli (unter dem Vorwande, daß ſie zum ꝛc. verwendet werden ſollten) sint abductae; simulatione nominis Alexandri, vorgeblich-, dem Vorgeben nach in A. Namen; simulatione legis agrariae; simulatione amicitiae coluntur; equitum specie ac s., indem ſie das Anſehen v. Reitern hatten u. ſich ſtellten, als ob ſie ſolche wären; per s. amicitiae, vulnerum; nec ulla pernicies vitae major inveniri potest quam in malitia s. intellegentiae wenn die Bosheit ſich den Schein der Klugheit giebt, *Cic. off.* 3, 17, 4.; eâdem s. usus mit ꝛc.; abſol.; †*pl.*

sĭmŭlātor, ōris, *m.* [simulo] 1) (ſelt.) *der Nachahmer. 2) der ſich den Schein v. Etw. giebt, das er nicht iſt, thut od. hat, der Heuchler, fälſchliche Vorgeber (vgl. dissimulator), cujus rei libet s. aut dissimulator; in omni oratione, Meiſter in ſchalkhafter Verſtellung (v. Sokrates).

sĭmŭlo, 1. [similis] 1) ähnlich machen, Minerva simulata Mentori in der Geſtalt v. ꝛc., *Cic. Att.* 9, 8, 2.; *Pergama simulata magnis; *Troja. Hierv. *nachahmend darſtellen, abbilden, nachahmen, cupressum; aera Alexandri vultum; nimbos et fulmen; Catonem vultu torvo et pede nudo exiguaeque togae textore vermittelſt ꝛc.; m. *acc. c. inf.* darſtellen, wie ꝛc. 2) Etw. vorgeben, -vorſchützen, -vorſpiegeln, ſich den Schein v. Etw., das nicht iſt, geben, ſich ſtellen (vgl. dissimulo), deditionem, metum; (*Ter.*) mortem; *lacrimas; *gaudia vultu; studium alcjs rei; bonum publicum vorſchützen; negotia, mit Verſtellung führen; aegrum ſich krank ſtellen; *animum; *non es quod s.; m. *acc. c. inf.*

als ob ꝛc.; (*Just.*) se pro uxore Nini filium, pro femina puerum; supervacaneos (ſt. s. eos esse), *Just.* 3, 6, 3.; m. quasi, *Plaut.*; abſol.; *impers.* quid est quod amplius simuletur? *Ter.*; ne simulandi quidem causâ der Form wegen; *partic. perf. pass.*, adjectiv., amicitia erheuchelte; in amicitia nihil fictum est, nihil s.; lacrimae; sedulitas; officium; nec simulatum quicquam potest esse diuturnum; *verba; †conscientia; *subst.* omnia fucata et s. — **Simulans,** Titel eines Luſtſpiels des Afranius, *Cic. p. Sest.* 55, 118.

sĭmultas, ātis, *f.* [simul] geſpanntes Verhältniß, Groll, gegenſeitige Rivalität, -Eiferſucht, Jalouſie Zweier, die zu derſelben Zeit einem Ziele nachſtreben, beſ. in politiſcher Hinſicht, simultates cum alqo exercere; nunquam cum sorore fuisse in simultate; summae simultates.

sĭmultĕr ſ. similiter.

sĭmus, *adj.* [σιμός] plattnäſig, capellae, *Verg.*

sĭn, *conjct.* [si-ne eigtl. u. wörtlich wo nicht, d. i. wenn im Gegentheil] wenn aber, mit vorhergehendem si, auch (*Plaut.*) nisi, quando, dum, od. ohne vorhergehendes si, ſo daß der dem Sinne nach im Vorhergehenden enthaltene Bedingungsſatz zu ergänzen iſt, mercatura, si tenuis est, sordida putanda est, sin magna et copiosa etc.; quidam, quos parva (pecunia) movere non potuit, cognoscuntur in magna. Sin erunt aliqui etc. (wo zu ergänzen iſt si quos parva pecunia movere non potuit, ii cognoscuntur in magna); primum opera danda est, ne qua amicorum discidia fiant: sin tale aliquid evenerit etc. (wo der erſte dem Sinne nach im Vorhergehenden liegende Bedingungsſatz iſt: si amicorum discidia non fiunt, bene est); verſtärkt s. autem, *Cic. p. Rosc. A.* 46, 137. *Caes. b. G.* 5, 35, 3. 4.; (ſpät.) s. vero; si — sin aliter, si — sin autem, *Com. Cic.*; sin minus, wenn aber nicht, widrigenfalls [vgl. si non unter nisi 1)]; s. secus (*Plaut.*), s. minus, s. aliter, s. autem, auch bl. sin, bisw. ellipt. im Briefſtil als ganzer Satz.

sĭnāpi, *indecl. n.* od. **-pis,** is, *f.* (vor- u. nachcl.) [σίναπι] der Senf.

sincērē, *adv.* [sincerus] 1) recht, gut, *Plaut.* 2) aufrichtig, ehrlich. — **sincērĭtas,** ātis, *f.* [sincerus] Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit, *Phaedr.* — **sincērus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [v. sim (einfach) u. cerus (verw. m. cresco) 'einfach gewachſen'] 1) rein, unvermiſcht, ungeſchminkt, unverfälſcht, unverſehrt, ächt, porci sacres s. rein zum Opfern, *Plaut. Men.* 2, 2, 289. u. Brix z. d. St.; *vas; s. integrumque conservare; *subst. n.* omnia fucata et simulata a sinceris atque veris (secerni et internosci possunt); *cornus; *genae, *pars; (*Plaut.*) tergum ohne rothe Flecke v. Schlägen; †gens das keine fremde Perſonen od. Sitten aufgenommen hat; †populus; †natura; (*Liv.*) s. equestre proelium wo nur Reiterei kämpfte; voluptas; non s. gaudium, *Liv.*; sincerius gaudium, *Just.* 2) *tp.* unbefleckt, unverdorben, judicium; *Minerva; dah. ehrlich, aufrichtig [vgl. simplex *e*) β)], fides; pronuntiator rerum gestarum unparteiiſch; nihil sinceri.

sincĭpĭtāmentum, i, *n.* [sinciput] ein Halbkopfſtück, porcina, einm. *Plaut. Men.* 1, 3, 28.

sincĭpŭt, pĭtis, *n.* [semi u. caput] (*Plaut.*) der Vorderkopf; *tp.* non tibi sanum est s., du bi nicht richtig im Kopfe.

Sindenses, ium, *m.* Einwohner v. Sinda (Stadt in Piſidien), einm. *Liv.* 38, 15. [11, 11.

Sindes, *m.* Fluß in Medien, einm. *Tac.* [ann.

sĭnĕ, *praep.* m. *abl.*, ohne (vgl. abeque) cum uxore, tum s. ea; cum fratre an s.; s. ullo periculo, s. ulla dubitatione; non s. aliquo periculo ſ. aliquis; ullam ne s. omni quidem philosophia etc. ſ. omnis; s. dubio; die Stelle eines negativen Adjectivs vertretend, animus s. corpore unkörperlich; lectio s. delectatione unerquicklich; vir s. metu; senectus s. querela; s. contentione vox; illa (argumenta), quae s. arte πίστεις ἄτεχνοι appellantur; *pugnabant s. pondere habentia pondus; (*Hor.*) non s. — mit, ſammt, unter, non s. fistula, dîs, fumo; *bisw. dem Subſtantiv nachgeſetzt, vitiis s.

singillātim (nicht singulatim; vgl. Br. S. 60) *adv.* [singuli] einzeln, im Einzelnen (vgl. separatim), circumire Mann für Mann; disserere.

singŭlāris, e, *adj.* 1) einzeln, vereinzelt, einem Einzelnen gehörig, eines Einzelnen, Einzeln-, genus hoc; alqos s. conspexit; hi mundus; imperium, potentia, Einzel-, Alleinherrſchaft; (*Eutr.*) certamen, Zweikampf; beneficium; sunt in te quaedam s. Eigenthümliches. †v. Local., abgeſondert, locus; †*subst.* pl. m. eine zu Entſendungen gebrauchte Leibgarde des Kaiſers. 2) einzig in ſeiner Art, ausgezeichnet, vorzüglich, außerordentlich, qui ingenio atque animo s.; Aristoteles in philosophia prope s.; virtus; fides; *subst. n. pl.* duo haec s. Auszeichnungen, *Liv.*; auch tadelnd, nequitia, crudelitas. Dav. **singŭlārĭtĕr,** *adv.* (claſſ. nur *tp.* u. ſelt.) außerordentlich, beſonders, alqm diligere.

singŭlārius, *adj.* [singuli] eigtl. einzeln, dah. einpfündig, catenae, *Plaut. Capt.* 1, 2, 3. u. [Brix z. d. St.

singŭlātim ſ. singillatim.

singŭli, ae, a (*sing.* **singulus** vorcl. u. ſpät.) *adj. num. distr.* 1) je Einer, quibus s. naves erant attributae jedem ein Schiff; quos singuli singulos (Jeder ſeinen Mann) delegerant; in dies s., v. Tag zu Tag, mit jedem Tag. 2) einzeln, für ſich, ein Einziger, frequentes an pauci ac s.; honestius eum vos universi quam s. haberetis; in s. rebus, in jeder einzelnen Sache; verbum [vgl. simplex *c*)].

singultim, *adv.* [singultus] mit Schluchzen, übertr. ſtockend, *Hor. sat.* 1, 6, 56. — **singulto,** 1. [singultus] *1) *intrans.* †ſchluchzen; *v. Sterbenden, röcheln. 2) *trans.* herausſchluchzen, ausröcheln, sonis singultatis; animam. — **singultus,** us, *m.* [singuli] das Schluchzen, fletus cum s.; *v. Sterbenden, das Röcheln.

singŭlus ſ. singuli.

sĭnistĕr, *adj.* mit (vorcl. dicht. ſpät.) *comp.* 1) links, zur linken Seite befindlich, der linke (vgl. laevus), manus; cornu; pars; (*Hor.*) ripa; †calceus; angulus castrorum; tibia ſ. tibia; *subst.* sinistra, ae, *f.* die linke Hand, die Linke, auch die linke Seite, impedita; sinistras sagis involvunt; *natae ad furta s.; *v. den Gehülfen eines Diebes, duae s. Pisonis; ad s., *Plaut.*; sub sinistra; a s.; dextrâ ac s. muro tectus; *subst. pl. m.* sinistris (= qui in sinistra parte consiterant militibus) — additae vires, *Liv.* 9, 27, 9. 2) bildl., *a*) linkiſch, verkehrt, ungeſchickt,

Digitized by Google

liberalitas; *mores; †natura mortalium; †instituta; †interpretatio. *b*) unglücklich, widerärtig u. dgl., *signa; *pugna Cannensis; *fama; †fama eo de homine; †sermones de Tiberio; auch böswillig, s. sermonibus carpere alqm; *subst. n.* das Böse, Arge; insbes. als *t. t.* Wahrzeichen u. dgl., *α*) nach röm. Sitte, weil bei den Römern der Beobachter sich nach dem Süden kehrte, also die östliche Seite links hatte, günstig, glückliche Wahrzeichen gebend, fulmen, *Cic. de div.* 2, 35. 39., *cornix; *tonitrus. *β*) (selt.) nach griech. Sitte, weil bei den Griechen der Beobachter sich nach dem Norden kehrte u. also die westliche Seite links hatte, unglücklich, ungünstig, omen, avibus s., *Ov.*; fulmen, *Cic. Phil.* 2, 38, 89. Dav. *A*) †**sĭnistĕrĭtas**, ātis, *f.* (selt.) *tp.* das linkische Benehmen. *B*) **sĭnistrē**, *adv.* ungünstig, *excipi; †accipere.

sinistrorsŭm od. **-sŭs**, *adv.* [sinister-versus] nach der linken Seite hin, nach der linken Hand zu, links.

sino, sīvi (*sync.* sisti, sistis, siris, sirit, *plsqpf.* sisset, sissent), sĭtum, 3. (archaist. *praes. conj.* sinit, *Plaut. Verg.*) eigtl. niederlegen, lassen; so nur noch im *partic.* situs u. in dem *compos.* pono [posino]; sonst zulassen, gestatten, nichts dagegen thun (physisch nicht hindern; vgl. fero, patior), vinum ad se importari non s.; non sinimus gentes Transalpinas oleam et vitem serere; ne justitia quidem te sinet sta facere; hic non est situs accusare eum, es wurde jenem nicht erlaubt ꝛc.; (*Ter.*) m. ut u. *conj.*; (*Ter. Verg. Hor.*) m. bl. *conj.*; *s. arma viris; *sine hanc animam, laß mir das Leben; *non sinat hoc Ajax; bisw. m. *acc.* elliptisch so daß ein *inf.* (sein, bleiben, thun, gehen u. dgl.) zu ergänzen, sine me, sinerem illum, *Ter.*; *neu propius tectis taxum sine; absol., non feram, non patiar, non sinam; †sinentibus nobis, mit unserer Erlaubniß; †pontem intactum = relinquere. Insbes. *a*) (Convers.) sine, laß, mag, möge, feriant sine litora fluctus, *Verg.*; auch pl. sine, laß gut sein! mag sein! mags doch! schon gut! ne dii sinant, (*Liv.*) istuc ne Jupiter sirit, das wolle Gott nicht! behüte Gott! *Curt. Plin. ep. Tac.*) nec dii siverint ut etc. *b*) sein lassen, lassen, einen bereits gefaßten Entschluß wieder aufgeben (wie ἐᾶν), vin' vocem? sine, *Plaut.*; nunc sinite, *Verg.*

Sinōpa, ae, *f.* u. **-pē**, ēs, *f.* [Σινώπη] 1) Stadt in Paphlagonien, Geburtsort des Cynikers Diogenes. Dav. *subst. a*) **-penses**, ium, *m. b*) **-pēnus** [Σινωπεύς], -pĕi, *m.*, *Plaut. Ov.* 2) griech. Stadt in Latium, v. den Römern colonisirt u. Sinuessa [Σινόεσσα, -έσσα] genannt.

Sintĭca (-ce), **Sintii** s. Heraclea *b*).

Sinuessa s. Sinopa 2); *adj.* **-ssānus.**

sinum, i, *n.* [δίνος] ein weitbauchiges thönernes Gefäß, ein Asch, *Plaut. Verg.*

sĭnuo, 1. [sinus] bogenartig krümmen, beugen, winden, *arcum; *(equus) alterna volumina crurum (die Beine in wechselnder Wendung); *immensa volumine terga (v. der Schlange); *serpens sinuatur in arcus; †muri introrsus sinuati.

sĭnuōsus, *adj.* [sinus] viele Krümmungen-, Vertiefungen-, Falten habend, bauschig, faltenreich, *vestis; *flexus (v. einer Schlange).

sĭnŭs, us, *m.* 1) die bauschige Rundung, der Bausch, die Falte, sinu ex toga facto, *Liv.*; s. vestis (st. sinuosa vestis) — infra genua descendit, *Curt.* 6, 5, 27.; Syrio prodeat apta s. mit purpurnem Faltenschmuck, *Tib.* 1, 9, 70. u. Dissen z. d. St. S. 190.; v. der bogenförmigen Bewegung beim Schleudern, *Liv.*; (qui cuneus) sinum in medio dedit; †fronte simul et s. (einem Bogen) excipi; eundem Germaniae s proximi Oceano Cimbri tenent, *Tac. Germ.* 37. (der Theil Germaniens, der ingenti flexu in septentrionem redit, wie *Tac. Germ.* 35. sagt); *v. dem Bauschen der v. Wind geschwellten Segel u. den geschwellten Segeln, pinus effusum ventis praebuerat s. (*sc.* velorum); s. implere secundos, günstig die Segel schwellen; pandere vela sinu; pariter sinistros, nunc dextros solvere s., laviren = pedem facere [vgl. pes 2) *c*), solvo 1) *a*)]; *v. der Windung der Schlange; insbes. der bauschige-, faltenvolle Winkel der Toga, welcher dadurch entstand, daß man die Toga um den linken Arm schlug u. mit demselben zusammennahm, so daß man in diesem Winkel wie in einer Tasche allerlei tragen u. verbergen konnte, dah. der unter diesem Faltenwurfe befindliche Theil des Leibes, der Busen, die Brust, quod in s. vestro est excuti; cedo literas ex ipsius sinu; deos in sinu, talos nucesque ferre s. laxo, *Hor.*; receperat in sinum (hatte an ihr Herz gezogen) filium etc., *Curt.* 3, 11, 24.; Sprichw. s. gaudeo 1) *a*); *in tacito cohibe gaudia clausa s.; auch *Tasche, Geldbeutel, Seckel; †der Einsiedler, d. i. Hehler; *das Kleid, Gewand, regales; *tp. a*) der Busen, Schooß, die Arme, Liebe, Vertraulichkeit, Fürsorge, Obhut, Schutz, Zufluchtsort, iste vero sit in s. semper et complexu meo; postremum genus est — de complexu ejus ac s. 'seine Herzens- u. Busenfreunde'; in s. est meo, in s. est; caluminatores ex s. suo apposuit; alqm in sinu gestare s. gesto 1); †in amici sinu deflere; proditorem, speculatorem habemus in s.; †in avi sinu falsa perdidicerat; Aetolia in sinu (im Schooße) pacis posita; Bibulum noli dimittere ex s. tuo; in sinum (die Arme) philosophiae nostra voluntas — nos compulit; so wohl auch s. famae, *Tac. Agr.* 30.; †tamquam res publica in Vespasiani sinum cessisset; †multorum qui alqa componunt, portus, s., praemium; auch †ein Schlupfwinkel, abditis pecuniis per occultos aut ambitiosos s.; mutari exquirique novos s.; †Gewalt, Macht, Cremonensium opes in s. praefectorum legatorumque fore. *b*) das Innerste eines Gegenstandes, das Herz, in s. urbis sunt hostes; influit in urbis sinum portus. 2) Meerbusen, Bucht, Golf, *Cic. Caes. Hor.*; velut s. quodam (eine Art v. Bucht od. Bogen) flexuque curvatum (jugum montis), media flexu modico s. faciunt lunae maxime similem, *Curt.*; *pl.*, montium, *Curt.* 3, 9, 12.; dah. *a*) das am Meerbusen liegende Land, die Landspitze, -zunge, Maliacus, *Liv.*; terrarum ingens, subjectos s., beatos Campaniae s., propior, *Tac.*, wohl auch cetera Oceanus ambit latos s. — complectens, *Tac. Germ.* 1, 1. *b*) die Vertiefung des Landes, Schlucht, Kluft, Arpini terra campestri agro in ingentem s. consedit, *Liv.*

sīpărium, ii, *n.* [σίκαρος] der kleinere Vorhang auf dem Theater (bei den Zwischenscenen der Komödie; vgl. aulaeum), post siparium, hinter dem Vorhang = heimlich.

Siphnos (od. -us), i, *f.* [Σίφνος] eine der cycladischen Inseln, j. *Sifanto*, *Curt.*

sipho, ōnis, *m.* [σίφων] eine Röhre, dah. *a*) (vor- u. nachcl.) der Heber. *b*) die Feuerspritze, *Plin. ep.* 10, 42, 2. u. Döring z. d. St. Dav. *dem.* **siphunculus**, i, *m.* (selt.) eine kleine Springbrunnenröhre, *Plin. ep.*

Sipontum, i, *n.* [Σιπόϋς] Stadt in Apulien. Dav. **Sipontinus**, *adj.*

Sipylus, i, *m.* [Σίπυλος] Gebirge in Lydien.

si-quidem (richtiger getrennt geschrieben), 1) (seltner) wenn nämlich, wenn anders, si qu. nec anxii futuri sunt etc. 2) sofern-, weil ja, sintemal; insbes. in Entgegnungen zur scheinbaren Bestätigung, wofern eine Bedingung erfüllt würde, occurrit illud: Igitur ne Clodius quidem de insidiis cogitavit, quoniam fuit in Albano mansurus. Si qu. exiturus ad caedem e villa non fuisset d. h. gewiß-, ja, wenn er nicht etc.; abducet Patroclus, credo, ut collocet in cubili etc. Si qu. homo esset; o morem praeclarum disciplinamque quam a majoribus accepimus! Si qu. teneremus; sed etc.

sirempse [wahrscheinl. zsgz. aus similis re ipse] ganz gleich, ganz dasselbe, desgleichen, *Plaut.*

Sirēnes, num, *f.* [Σειρῆνες] die Sirenen, in dem Mythus Vögel mit Jungfraugesichtern an der Südwestküste Italiens, welche die Vorüberschiffenden an sich locken u. zu verderben pflegten; Sirenum scopuli, drei kleine felsige Inseln an der Südwestküste v. Campanien, *Verg. Ov.*; **tp. sing.* die Verlockerin, improba Siren Desidia.

sirius, ii, *m.* [σείριος] der Hundsstern, *Verg.*; attribut., s. (des Sirius) ardor, *Verg.*

Sirmium, ii, *n.* [Σίρμιον] Stadt in Pannonien, *Eutr.*

sirpe, is, *n.* = laserpitum, w. s., *Plaut.*

sirpeus etc. s. scirpeus etc.

†**sirus**, i, *m.* [σειρός] eine Getreidegrube.

sis s. 2. volo 1) *g*).

Sisăpo, ōnis, *f.* Stadt in Hispan. Baetica.

Sisenna, ae, *m.*, *a*) (Lucius Cornelius), röm. Redner u. Geschichtschreiber zur Zeit des Cicero. *b*) ein schmähsüchtiger Schmarotzer, *Hor.*

sisĕr, ĕris, *n.* [σίσαρον] Rapunzel, *Hor.*

sisto, stĭti, u. stĕti [nicht zu verwechseln mit steti v. sto; vgl. unten 2) *a*) u. *b*)], stătum, 3. [ἵστημι] 1) *trans.* *a*) Etw. od. Jmd. irgendwohin stellen, -hinstellen, -bringen, ego jam illum huc tibi in viam, *Plaut.*; **alcni gladium in stomacho*; **aciem in litore*; **huc sororem*; **suem ad aram*; **monstrum arce*; †alqm tutum in limine nach Hause führen; cohortes expeditas super caput hostium; salvos incolumesque etc. domos reduces, in einem Gebet b. *Liv.* 29, 27, 3.; †salvam ac sospitem rem publicam in sua sede. Insbes. *α*) †aufführen, errichten, templum iisdem vestigiis; templum sibi atque urbi Romae apud Pergamum sisti; tropaea; effigies eorum. *β*) in der Gerichtssprache, vor Gericht stellen, -erscheinen lassen, alqm; sistendam (puellam) in adventum ejus qui pater dicatur, *Liv.* 3, 45, 3. u. Weißenborn z. d. St.; s. se od. vadimonium, sich zum Termin stellen, vor Gericht erscheinen; dav. s. se, überh. sich irgendwo einfinden, -einstellen, te nobis incolumem; te vegetum nobis in Graecia; te; †se patris patruique vestigia prementem iisdem in terris victorem. *b*) Jmd. od. Etw. still stehen machen, ein-, anhalten, hemmen, legiones impetum; gradum, still stehen, haltmachen; gam, Samnitem, legiones, *Liv.*; auch (*Liv.* 29, 3.) non prius se ab effuso cursu s. [zu unterscheiden v. sistere se *β*)]; †vim hostium; *equos; *pedem; *sitim; *aquam; †ventum; *opus einstellen, *lacrimas; *fletus; *querelas; *minas; *modum; *rem Romanam befestigen. 2) intrans. *a*) sich stellen, zu stehen anfangen (dah. = sto), *hinc avidus stetit Volcanus etc.; capite auf etc. zu stehen kommen, *Plaut.*; ihrer irae altis urbibus ultimae stetere (= exitum ward zu etc.) causae, cur etc., *Hor. carm.* 16, 18 f. *b*) still stehen, stehen bleiben, Myconnesum; †legionem; *amnes; *telis nec contra; *ubi s. detur; *transmissae steterint (*ex.* = finem currendi feceriut) trans aequora classes; *t. t.*, sich vor Gericht stellen, Quintius non stetisse. *c*) (selt.) bestehen, sich halten pectore nil s. consili quit, *Ter.*; res publica s. non potest; *impers.* (*Liv.*) sisti non potuit man kann sich nicht halten; si vero etc., sisti non posse; vix concordiā s. posse; nec si posset etc.; (*Tac.*) nec jam s. poterat, cum etc., neque tamen s. potuit, quin etc., nec mediocribus rebus mediis s. posse; (*Just.*) qui omnes populi s. etc. s. nullo modo posse; doppelsinnig, non s. posse, *Plaut. Trin.* 3, 2, 720. u. Brix z. d. St. — posse, ni etc. — *Partic.* **stātus**, festgesetzt, bestimmt, fest, dies; dies cum hoste; sacrificium; *sacra; *signa; †mercatus.

***sistrum**, i, *n.* [σείστρον] die in Aegypten bei Gottesdienst der Isis gebrauchte Klapper, Isisklapper; sarkastisch, als Kriegsinstrument der Kleopatra.

sisymbrium, ii, *n.* [σισύμβριον] Quendel.

Sisyphus, i, *m.* [Σίσυφος] König zu Corinth, wegen seiner Verschlagenheit als verschlagener Straßenräuber, welcher in der Unterwelt zur Strafe einen großen, immer wieder zurückrollenden Stein einen Berg hinauf wälzen mußte. Dav. ***Sisyphius**, *adj.* sisyphisch, corinthisch.

sitella, ae, *f.* [*dem.* v. situla] ein zum Losen gebrauchtes, mit Wasser gefülltes Gefäß, insbes. bei den Comitien zu Rom, indem durch die Herausnahme der einzelnen oben auf schwimmenden hölzernen Lose die Ordnung bestimmt wurde, in welcher gestimmt werden sollte, ein Lostopf (vgl. situla, urna).

***Sithon**, ōnis, ***-thōnius**, *adj.* [v. Sithon, König im thrac. Chersones] thracisch; **subst. pl.* die Thracier.

siticulōsus, *adj.* [sitis] übertr., sehr verlangend, lechzend, *Apulia. — **sitienter**, *adv.* [sitiens] (selt.) *tp.* mit Heißhunger, expetere.

sitio, 4. [sitis] 1) *intrans.* dürsten, durstig sein, sprichw., s. mediis in undis, beim größten Reichthum darben, *Ov.* Hiero. dürr sein, lechzen, agri; *Afri, Indi sitientes (st. der Länder); *hortus; *herba; *herbae; †colonia sitiens kein Wasser habend; ipsi fontes jam s. 2) *trans.* *nach Etw. dürsten, plus sitiuntur aquae, um so mehr dürstet man nach etc.; *tp.* libertatem; sanguinem nostrum, *Cic.*; sanguine, quem sitisti, *Just.*; *cruorem; honores; sitientem me virtutis tuae deseruisti; sitientes aures nach Nachricht schmachtend; eo gravius avidiusque sitiens (voluptatem).

sitis, is, *f.* 1) der Durst, sitim explere, depellere; *restinguere, *exstinguere, *sedare;

acrem jam jam poturi deserit unda sitim ſt. j. oturum et acriter sitientem. 2) die Dürre, rockenheit, *deserta siti regio; *hiulca siti ndit canis aestifer arva; im Bilde ſ. exaresco), exuro 2) *b*). 3) *tp.* Durſt nach Etw., cupiitatis; *argenti; *cruoris.

tŏnes, um, *m.* Collectivname der nicht german. ewohner Scandinaviens, einm. *Tac. Germ.* 45.

tŭla, ae, *f.* ein Gefäß, *a*) zum Waſſer. *b*) zum ofen, Lostopf, *Plaut.*

sĭtus, *adj.* [*partic.* v. sino, w. ſ.] 1) als *partc.*, hingelegt, -geſtellt, in suo quidque loco isi erit mihi s. supellectilis, *Plaut.*; ea (mater ortua) exadversum s. erat, *Ter.* Hierv. *a*) erbaut, ara Druso; aede Augusto ibi; vallum, uod duabus legionibus s.; urbem a Philippo *b*) begraben, beſtattet, Aeneas s. est super umicium flumen; C. Marii reliquiae ad Anieem; *als Grabſchrift, Lygdamus hic s. est. 2) s *adj.*, gelegen, liegend, befindlich, lingua i ore s. est; insbeſ. v. Localitäten, locus in edia insula; insula ante promunturium; auch Perſonen, wohnend, fratres, propinqui lonius s., *Sall.*; siti (Bactriani) haud procul Scyarum bellicosissima gente erant, post Euhratem et Tigrim amnes s. erant, *Curt.* 3) v. voluptates in medio s. esse könnten allen zu heil werden; situm esse in alqo od. in alqa re, uf Jmdm. od. Etw. beruhen, assensio in nora potestate s. est; alcui spes omnis in fuga est etc. ſ. spes 1); in ejus pernicie patriae saitem s. putabant; quantum est s. in nobis, ſoiel an uns liegt; est situm in nobis, ut.

sĭtus, us, *m.* [sino] 1) die Lage, Stellung, s Terrain, die Beſchaffenheit, propter difflem urbis s.; Africae; regionis; castrorum; ci, (*Curt.*) locorum; naturalis, *Liv. Curt.*, narae, *Curt.*; montis, *Curt.*; urbis situ cum unito tum praeclaro; agri, *Hor.*; membrorum; l., ejusmodi s. oppidorum; terrarum, locorum; uperiorum castrorum s. munitionesque; †genum Localverhältniſſe; *s. foliorum revocare; regali s. (Bauart) pyramidum. 2) *das lange liegenlaſſen, -Ruhen an einer Stelle, situ arescere campum; dah. *a*) *der Mangel an Bartung, -Pflege, cessat terra situ. *b*) der urch langes Liegen od. Mangel an Pflege erzugte Schmutz, Schimmel, Roſt (vgl. illuvies), arma squalere situ ac rubigine; *loca senta tu; *situ nidoris (Dunſtanſatz) barba infuscat ectus; *tristia duri militis occupat in tenebris rma s.; *übertr. v. Worten, quae s. informis remit et deserta vetusta. *c*) *tp.* das geiſtige Verroſten, Vermodern, Hinwelken u. dgl., arcescere otii situ, *Liv.*; *senectus victa situ umpfſinnig; *ne pereant pecora situ Unthätigit; *in aeterno jacere s. Vergeſſenheit.

vĕ od. **seu,** *conjct.* 1) oder wenn, si omnes tomi declinabunt — sive aliae etc.; si arbom trunci sive naves essent a barbaris misae; seu (saxum) turbidus imber proluit aut anis solvit sublapsa vetustas (wo der in seu liegende ondicionalbegriff ſich auch auf den Satz mit aut erreckt), *Verg. Aen.* 12, 685. u. Ladewig z. d. St.; qui — jaculo incedit melior — seu etc. 2) sive - sive, seu — seu, (*Plaut.*) si — sive, wenn ntweder — oder wenn, es ſei nun daß — der daß, mag nun — oder mag, entweder - oder (um auszudrücken, daß man ſelbſt unentſchieden, die Wahl zwiſchen mehreren Bedingungen Andern überläßt, mit gemeinſchaftlichem Verbum od. mit beſonderem Verbum für jedes Glied, m. *indic.* außer in orat. obl. u. im Nebenſatz zu einem Conjunctivſatz), sive casu sive consilio deorum immortalium ea (pars) poenas persolvit; sive medicum adhibueris sive non adhibueris, convalesces; sive anima sive ignis sit animus, eum jurarem esse divinum; sin sensus adsit, sive secetur quid sive avellatur a corpore; †sive metu, sive quia etc.; seu quod — existimarent, eo magis quod — commisissent, sive eo quod — confiderent, *Caes. b. G.* 1, 23, 3. u. Kraner z. d. St.; mehrmals wiederholt, sive — sive — sive etc., *Cic.*; sive — sive — sive — seu etc., *Plaut.*; seu — sive — sive etc., *Ov.*; mit andern Disjunctivpartikeln, seu — aut etc., *Verg.*; †sive — aut etc.; *sive — ve; †vel — sive — sive etc.; seu — vel etc., *Just.* 32, 1, 6. u. Benecke z. d. St.; m. Fragpartikeln, ne (angehängt) — seu, *Verg.*; sive — an ratus, sive — seu — an etc., *Tac.*; (um zu verſuchen) ob entweder — oder [vgl. si *d*)], sive — sive posset, *Caes. b. G.* 7, 32, 2.; anakoluthiſch ſo daß einem zweiten sive ein Satz m. sin od. si vero entſpricht, sive sensus exstinguitur — sin vera sunt etc.; sive Zenonem sequare — si vero etc.; bisw. fehlt das eine sive od. seu, *tollere seu ponere vult freta; *vacui sive quid urimur; †elegisse sedes juventuti, sive quia etc. 3) bl. sive od. seu, um die Wahl zwiſchen der Bezeichnung eines u. deſſelben Gegenſtandes zu laſſen, jedoch ſo, daß, wenn man die eine gelten läßt, die andere ausgeſchloſſen wird, Ascanius Lavinium urbem matri seu (od. wenn man ſo ſagen will) novercae reliquit; hoc ab urbe discessu sive potius fuga; nuntios seu potius Pegasos; proelio sive naufragio, *Just.*; *seu, ſelbſt-, ſogar wenn.

smăragdus (zm.), i, *m.* od. *f.* [σμάραγδος] ein grüner Edelſtein, der Smaragd, *Tib. Prop. Ov. Curt.*

smīlax, ăcis, *f.* [σμίλαξ] die Stechweide, dah. perſonif. das in eine Stechweide verwandelte Mädchen, *Ov.*

Smintheus, ei, *m.* [Σμινθεύς] Zuname des Apollo, v. Smintha, einer Stadt in Troas, od. v. σμίνθος (Maus), der Mäuſetödter, *Ov.*

Smyrna (Zm.), ae, *f.* [Σμύρνα] berühmte Hauptſtadt in Jonien. Dav. **Smyrnaei,** ōrum, *m.*

sŏbŏles ſ. suboles.

sōbrĭē, *adv.* [sobrius] 1) nüchtern, mäßig. 2) beſonnen, vernünftig, *Plaut.*

sōbrīna, ae, *f.* [sobrinus] zweites Geſchwiſterkind, Muhme, *Plaut. Tac.* — **sōbrīnus,** i, *m.* [ſt. sororinus v. soror] zweites Geſchwiſterkind, Vetter.

sōbrius, *adj.* [se-ebrius] 1) nüchtern, nicht betrunken, homo; *pocula woraus man ſich nicht berauſchen kann, *lympha (Waſſer); *nox ohne Zechen verbracht; †convictus; †tempus in welcher Jmd. noch nicht betrunken iſt. 2) nüchtern, mäßig, enthaltſam. 3) *tp.* vernünftig, verſtändig, beſonnen, homo, orator; (*Plaut.*) opera.

†soccŭlus, i, *m.* [*dem.* v. soccus] ein kleiner Soccus; meton., komiſcher Stil, *Quint.* 10, 2, 22. — **soccus,** i, *m.* eine Art niedriger-, -leichter Schuhe, bei den Griechen im häuslichen

Leben gebraucht; vorzugsweise Tracht der Schauspieler in der Komödie (vgl. cothurnus); socco non astricto etc. s. percurro II) 1); dah. *a*) die Komödie, hunc pedem (iambos) socci cepere wurde in der Komödie gebraucht, *Hor.* *b*) der komische Stil, carmina socco digna, *Hor.*

sŏcer, ĕri, *m.* (Nebenf. **sŏcĕrus**, einm. *Plaut. Men.* 5, 5, 54.) [ἑκυρός] der Schwiegervater; (*Ter.*) noster (meines Sohnes) s. venit; **pl.*, die Schwiegerältern; *hostes verschwägerte.

sŏcia s. socius. — **sŏcĭābĭlis**, e, *adj.* [socio] (selt.) gesellig, verträglich, consortio inter reges, *Liv.* — **sŏcĭālis**, e, *adj.* [socius] *a*) *zur Ehe gehörig, ehelich, torus; amor; anni. *b*) die Bundesgenossen betreffend, der Bundesgenossen, lex; foedus; fides; exercitus; bellum mit den ꝛc.; dii bei dem Abschluß des Bundes angerufen, *Liv.* 3, 18, 3.; *subst.* cuncta (*n.*), *Tac.* Dav. **sŏcĭālĭtĕr**, *adv.* wie ein guter Genosse, cameradschaftlich, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 258.

sociennus, i, *m.* = socius 2), einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 32. — **sŏcĭĕtas**, ātis, *f.* [socius] 1) *abstr.* die Genossenschaft, die Gesellschaft, Theilnahme an Etw., Gemeinschaft, Verbindung (durch Uebereinkunft mit Jmdm. zu gemeinschaftlicher, gleicher Unternehmung, Arbeit u. Gefahr; vgl. socius), sceleris, regni; hominum inter ipsos; nulla s. nobis cum tyrannis est; generis humani; inire, coire, statuere, conflare, conciliare s.; venire in s. laudum alcjs Theilnehmen an ꝛc. 2) **concr.*, esurire coepit s. fera 3) in politischer Beziehung, *a*) das Bündniß zwischen zwei Völkern od. Fürsten, s. facere, conjungere, habere cum alquo; foedus ex societate facere; s. foedere confirmare; s. belli facere. *b*) die Handelsgenossenschaft, Compagnie in Handelsgeschäften, s. facere; s. gerere führen, besorgen; judicium societatis wegen Untreue Jmds. gegen seinen Handlungscompagnon; insbes. die Compagnie der Generalpächter zu Rom, magister societatis; Bithynica; earum provinciarum der Einkünfte der Provinzen; omnes s., quarum ex numero multi hic sedent judices.

sŏcio, 1. [socius] 1) verbinden, vereinigen, gemeinschaftlich machen, quocum me uno vel maxime cum vetustas tum amicitia etc., *Cic. p. Planc.* 40, 95.; eam vim rerum cognitionemque cum ejus scientia atque exercitatione, *Cic. de or.* 3, 32, 131.; periculum vitae tuae mecum theilen, *Cic. p. Planc.* 30, 73.; *gaudia longae vitae cum alqo; *cubilia cum alqo ehelich beiwohnen; †neminem cum ipso sermonem reden; *se alcui vinclo jugali; *verba socianda chordis; *carmina nervis; *reliquias Danaum urbe aufnehmen in ꝛc.; sociari facinoribus sich betheiligen an ꝛc., *Liv.*; sanguinem (Verwandtschaft, Familie), *Liv.*; consilia coetusque hominum jure sociati, quae civitates appellantur, *Cic. r. p.* 6, 13. 2) Etw. gemeinsam unternehmen, verrichten, sociari parricidium, *Just.*; *sociati parte laboris functus.

sŏcĭōfraudus, *adj.* [socius u. fraus] den Kameraden betrügend, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 128.

sŏcius, 1) *adj.* gemeinsam, verbunden, gemeinschaftlich, *lingua; *lectus, das Ehebett; *regnum; *s. vias carpere; *per spes nunc s.; †s. victorias potuisse tradi. Insbes. in politischer Beziehung verbündet, urbs; civitas; *agmina; *classis. 2) *subst.* **-us**, i, *m.* (*gen. pl.* auch -cium, *Plaut. Prop. Liv.*) u. **-a**, ae, *f.* der Genosse, Gefährte, Gesellschafter, die in durch Uebereinkunft mit Jmdm. zu gemeinschaftlicher gleicher Thätigkeit, Arbeit, Gefahr verbunden wenigstens in einem ernsten Verhältniß zu ihm stehend; vgl. consors, adjutor, sodalis, comes vel particeps vel s. vel minister consiliorum tuorum; laborum, periculorum meorum; belli; amentiae scelerisque; habere alqm s. culpae; s. et consortem gloriosi laboris amiseram; cum se victoriae Pompeji comitem esse mallet quam s. Caesaris in rebus adversis; vitae socia virtus; nocte; eloquentia pacis est comes otiique alia (causa est) aliquid adjuvans et efficiens s. quaedam; *sanguinis, der Verwandte, insbes. der Bruder; *tori, Gatte, Gattin; (*Sall.*) nuda pro socia (als Ehefrau) obtinet; *sorores s. impietatis habet. Insbes. *a*) in politischer Beziehung, der Bundesgenosse, speciell *pl.*, die römischen Bundesgenossen, die mit Rom verbündeten italienischen Völker, unter denen die Latiner eine bevorrechtete Stellung einnahmen (vgl. Latinitas unter Latium), weshalb sie aus der Allgemeinheit der socii besonders genannt werden, s. et Latini, s. nomenque Latinum, s. et nomen Latinum (*Aur. Vict.*) socios et Latinum; ex s. nostro (= ex agro sociorum n.) praedam agentes, praedator ex sociis, *Sall.* *b*) *t. t.*, der Genosse in irgend einer Geschäftsverbindung, Geschäftsunternehmung, s. putandi sunt, quae inter res communicata est, *Cic. Verr.* 3, 20, 50. non fraudem s. puerove incogitat ullam pupillo, *Hor. ep.* 2, 1, 121 f.; vacca et capella etc. s. fuere cum leone in saltibus, *Phaedr.*; der Handelsgefährte, Compagnon in Handels- u. Geldgeschäften, auch socii = publicani; als juris. *t. t.*, pro s. (in einem Processe wegen Betruges gegen seinen Compagnon) damnari.

sŏcordia, ae, *f.* [socors] 1) †die Geistesschwäche, Bornirtheit. 2) die Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Schlafheit. — **sŏcordius**, adv. [socors, *comp.* zu dem ungebräuchl. *pos.* socorditer] sorgloser, fahrlässiger, schlaffer, Ambanis res acta, *Liv.*; s. asservari, *Curt.*; s. agentem, *Tac.* — **sŏcors**, dis, *adj.* [se-cor] 1) geistesschwach, bornirt, homines non s.; stolidus ac s.; ipsius natura; †Sejanus nimiā fortunā s.; †ingenium; †animus. 2) sorglos, fahrlässig, schlaff; (*Tac.*) m. *gen.*, futuri.

Sŏcrătes, is, *m.* [Σωκράτης] 1) der berühmte griechische Philosoph. Dav. **-tĭcus**, *adj.* [Σωκρατικός]; *pl.* **-tĭci**, ōrum, *m.* die Schüler, Anhänger des Sokrates. 2) ein Feldherr Alex. des Gr., *Curt.*

sŏcrus, us, *f.* [ἑκυρά] die Schwiegermutter.

sŏdālĭcius (nicht -tius), *adj.* [sodalis] 1) (selt.) kameradschaftlich, gesellschaftlich, *jure s.; s. juris sacramento quodam nexi, *Just.* 2) subst. **-ium**, ii, *n.*, *a*) Genossenschaft, Kameradschaft, *fraternum vere dulce s. *b*) eine Verbrüderung, †im guten Sinne; in üblem Sinne eine Auffrischung der sodalitates [vgl. sodalitas *b*)] in anderer Form, welche Tribusgenossen zu der Aufgabe vereinigten, eine bestimmte politische Ansicht zu verfolgen (darum als collegia zu betrachten [vgl. collegium 2)], sowie sie auch auf Inschriften vollständig collegia sodalicia heißen) u. vor Gericht u. bei Wahlen in der Weise der früheren sodalitates zur Zeit deren Entartung zu

Digitized by

wirken trachteten, also politische Clubbs innerhalb der Tribus, die oft v. den Candidaten selbst erst gegründet waren u. deren hauptsächlicher Zweck darin bestand, die Bestechung zu organisiren u. in ihre Hand zu nehmen, um v. dem Haupte des Candidaten die Klage des ambitus wo möglich abzuwehren. Vgl. *Cic. p. Planc.* 15, 37. 19, 46. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 16 ff. Gegen sie war gerichtet die lex Licinia de sodaliciis im J. 55 v. Chr.

sŏdālis, is, *m.* 1) der Kamerad, Gespiele, Gefährte in gesellschaftlichen Vergnügungen, Uebungen u. dgl., insbes. Tischgenosse, Zechbruder, ad sodalem tuum; *hiemis (v. Hebrus); *Veneris (v. Mischkessel); *tp.* in Etw. ein Kamerad, ähnlich, ille s. erat istius in hoc morbo. 2) das Mitglied einer Verbrüderung, -Genossenschaft, *a*) in gutem Sinne, Mitglied einer religiösen Opfer- u. Schmausgesellschaft [s. sodalitas *a*)], Antonio nonne s. — defuerunt? *Cic. p. Sull.* 2, 7.; vgl. Halm z. d. St.; habui semper sodales, *Cic. Cat. m.* 13, 45.; insbes. Mitglied eines Priestercollegiums; †v. den Eigenpriestern der vergötterten Kaiser. *b*) in üblem Sinne, Theilnehmer an einer unerlaubten Verbindung, Spießgesell [s. sodalitas *b*)], ejusdem prope s. Dav. **sodālĭtas,** ātis, *f.* die Genossen-, Kameradschaft, Busenfreundschaft, officia s. familiaritatisque; homo summâ s. der die meisten Busenfreunde hat; *concr.* ego de s. solus sum orator datus, *Plaut.*; insbes. eine Genossenschaft, Verbrüderung, *a*) ursprüngl. in gutem Sinne, religiöse Opfer- u. Schmausgesellschaften zur Besorgung gewisser öffentlicher sacra innerhalb einer u. derselben Tempelgemeinde, deren Mitglieder (sodales) einander nicht gerichtlich verfolgten, sondern zu gegenseitiger Vertheidigung beitrugen, s. me quaestore constitutae sunt etc., *Cic. Cat. m.* 13, 45. *b*) in üblem Sinne, geheime Verbindungen, Clubbs, die dadurch entstanden, daß die sodales auch die Candidaten aus ihrer Mitte aus allen Kräften unterstützten u. auch unerlaubte Mittel (Bestechung ꝛc.) zur Erreichung politischer Absichten anwendeten, dah. die sodalitates im J. 56 v. Chr. durch das senatus consultum 'ut sodalitates decuriatique discederent' *Cic. Qu. fr.* 2, 3.) aufgehoben wurden. S. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 14 f. Vgl. Marquardt röm. Alterth. IV. S. 145 ff.

sōdēs [aus si audes nach *Cic. or.* 45, 154., aber audes nicht = audies, was auch *Cic.* a. a. O. nicht behauptet (vgl. Peter z. d. St.), sondern v. audeo, w. s.] (Converj.) wenn es dir gefällig ist, gefälligst, doch, dic s., jube s.; at scin' quid, s., *Ter.*; corrige, s., hoc, *Hor.*, me (*sc.* relinque), s., *Hor. sat.* 1, 9, 41.

Sogdĭāna regio, Landschaft in Asien zwischen dem Jaxartes u. Oxus, j. Buckhara u. ein Theil noch j. Sogd; *subst.* **-āni,** ōrum, *m.*, *Curt.*

sōl, is, *m.* 1) die Sonne, s. ortus, oriens s., oriente s. s. orior 1); solis ortus s. ortus 1); *primus; *veniens; *cum s. novo s. novus 1); *surgente a s.; occidens etc. s. 2. occido 2); solis occasus s. occasus 1); *s. medio s. medius *A*) 1); *s. supremo s. superus III) *A*) 2); *cum s. Oceano subest s. subsum 1); duos s. visos; s. mihi excidisse e mundo videtur, ich hatte mir des Himmels Einfall vermuthet; sprichw. nondum omnium dierum sol occidit, es ist noch nicht alle Tage Abend, *Liv.*; si hoc uno quicquam sol vidisset indignius, *Cic. off.* 2, 8, 28.; plura quam sol videt, victoriâ lustrare, *Curt.*; s. duobus mundus regi non potest, *Curt.*; sehr verschieden aufgefaßt b. *Hor. ep.* 1, 20, 19. cum tibi s. tepidus plures admoverit aures, am wahrscheinlichsten jedoch 'wenn die Frühlingssonne eine größere Zahl v. Hörern dir zuführt'; vgl. Krüger z. d. St.; *terrae alio s. calentes (zur Bezeichnung der Weltgegend); *et s. melius nitent im Bilde, v. Augustus, dessen Ankunft Glück u. Freude verbreitet; personif., der Sonnengott, der Phöbus der Griechen, später mit Apollo identificirt; als Gottheit der Perser, *Curt.* (vgl. Mithres). 2) meton., *a*) Sonnenschein, -strahl, -wärme, -hitze, Sonne, Diogenes Alexandro: Nunc quidem paululum, inquit, a sole; (*Ter.*) in sole lectulos faciendos; *ad solem; *cum sole; *sub sole; ambulare in sole; *s. tepescere nullo; *sole fatigare; †sole premi; †vix in densam umbram cadente s.; *nimius; †sole pisces durati; *repercussum sole lumen; unam mehercule tecum apricationem in illo Lucretino tuo s. malim; pro isto asso s.; †seu s. seu imber esset; *patiens pulveris atque s.; *Libyco s. perusta; *acrior; *gravis; †aestivus; †vapor, †vis solis; *pl.*, Sonnenstrahlen, -blicke, *s. nocent capiti; *perusta solibus uxor; *maturis s., *solibus aptus s. aptus II); †cornua, tubas, sudorem, pulverem, s.; *sonnige Tage, si numeres anno s. et nubila toto. *b*) *der Tag, huncine s. tam nigrum surrexe mihi; o sol pulcher; *pl.*, tres s. erramus; hiberni; *tp. α*) zur Bezeichnung öffentlicher Thätigkeit, -Arbeit, des öffentlichen Auftretens, -Lebens, der Oeffentlichkeit, procedere in s. et pulverem; doctrinam in s. et pulverem producere; cedat umbra soli dem Kriegsdienst [vgl. umbra 2) *b*)]. *β*) (selt.) v. einer ausgezeichneten Person (vgl. lumen, lux), P. Africanus, sol alter; (*Hor.*) Brutum solem Asiae appellat. *γ*) bei geograph. Namen, fons Solis, in Marmarica, *Curt.*

sōlăcĭŏlum (nicht solat.), i, *n. dem.* v. solacium, einm. *Ct.* 2, 7. — **sōlācium** (nicht solat.), ii, *n.* [solor] der Trost, afferre alcui s.; hoc mihi est solacio; quod (*conjct.*) de sua salute impetraverit, fore etiam reliquis ad suam spem solacio, *Caes. b. c.* 1, 22, 6.; †ex maerore s. (*pl.*); †honestis s.; vacare culpa magnum est s.; spei majoris avertendae (um ꝛc.) s. (ein Schmerzensgeld) objectum censebant, *Liv.* 5, 24, 5. Dav. *a*) der Trost, Linderung, Zuflucht in der Noth, calamitatis; †campum M. s. populo Rom. patefecit; †erit confusioni meae (mir in ꝛc.) non mediocre s., si etc. *b*) *der Tröster, *die Trösterin, *pl.*, aves s. ruris; dicta, duri s. casus; spes et s. nostri. — ***sōlāmĕn,** ĭnis, *n.* [solor] das Trost-, Linderungsmittel, der Trost.

sōlāris, e, *adj.* [sol] zur Sonne gehörig, Sonnen-, *lumen. — **sōlārium,** ii, *n.* [sol] 1) eine Sonnenuhr, dergleichen auf dem Forum zu Rom war; dah. non ad s. versatus est ist nicht auf dem Forum abgeschliffen. 2) (*Plaut. Suet.*) jeder der Sonne ausgesetzte Ort, ein Erker, flaches Dach, Söller, eine Terrasse, neque s. neque hortum.

sōlātĭum, sōlātĭŏlum s. solacium, solaciolum.

***sōlātor,** ōris, *m.* [solor] (selt.) der Tröster.

soldum s. solidus 2) *b*) u. *c*).

Digitized by Google

soldurii, iōrum, *m.* [verw. m. 'ſollen'] die Jmdm. durch ein Gelübde auf Leben u. Tod Verpflichteten, die Getreuen (vgl. devotus), *Caes. b. G.* 3, 22, 1.

sŏlea, ae, *f.* die Sandale, Schnürſohle (die nur die Fußſohle bedeckte u. mit Riemen u. Bändern oberhalb feſtgebunden wurde; vgl. calceus); ſie wurde v. Männern u. Frauen getragen, aber nur zur Hauſe, u. wenn man ſich zu Tiſche legte, legte man die Sandalen ab u. ließ ſie ſich beim Aufſtehen v. den Sklaven wiedergeben, dah. demere, poscere soleas, *Plaut. Hor.*; übertr., wegen der Aehnlichkeit, *a)* s. ligneae, eine Art v. Fußfeſſeln. *b)* der Zungenfiſch, eine Art Schollen, *Plin. ep.* Dav. *A)* **sŏleārius,** ii, *m.* (ſelt.) der Sandalenträger. *B)* **sŏleātus,** *adj.* Sandalen tragend.

sōlemnis, sōlennis etc. ſ. sollemnis etc.

sŏleo, solĭtus sum, — 2. 1) pflegen, gewohnt ſein (zunächſt nur v. häufiger Wiederholung einer Handlung od. eines Ereigniſſes; vgl. consuesco), m. *inf.*; in Zwiſchenſätzen oft abſol., ut soleo, ut solet (= ut s. facere), wie ich pflege, wie er pflegt, nach meiner ꝛc. Gewohnheit, *Ter. Cic.*; ut solet fieri, quod in adversis rebus s. fieri, *Curt.*; häufiger bl. ut solet (= ut s. fieri) wie gewöhnlich, wie in der Regel (vgl. ut assolet); uti plerumque od. in plerisque negotiis solet; id quod od. quod in tali re s.; quod plerumque in atroci negotio s.; praeterquam in navali certamine s., gegen die Regel im ꝛc., *Liv.*; quod prava ambitio s., *Sall. Jug.* 96, 3.; ut praetores s. (*sc.* edicere), *Cic. off.* 3, 24, 92.; solita (*sc.* vetare) si qua id fortuna vetabit, *Verg. Aen.* 9, 214. u. Ladewig z. d. St.; *partic.*, *a)* solens, nach Gewohnheit, s. sum, ich bin gewohnt, *Plaut.* *b)* solitus als *adj.*, gewöhnlich, solitum quicquam liberae civitatis, etw., was der Regel nach zu einem Freiſtaate gehöre, = in einem ꝛc. Gebräuchliches, *Liv.* 3, 38, 9.; armamenta liburnicis s., *Tac.*; honores, *Tac.*; exercitationes, *Suet.*; *mos; *artes; *locus; *s. toro; *subst. n. sing.* das Gewöhnliche, die Gewohnheit, *s. tibi (*sc.* est); *praeter (gegen) s.; †supra, ultra s.; *abl. b. comp.* (vgl. Zpt. §. 484.), solito magis, magis s. als gewöhnlich, citatior s. amnis, *Liv.*; *s. uberior; *s. formosior; *s. velocius, *s. citius. 2) fleiſchlichen Umgang haben, cum viris, *Plaut.*; Maeciliam, *Ct.*

sōlers, sōlertia ſ. sollers etc.

Sōli, ōrum, *m.* [Σόλοι] Stadt in Cypern, durch Tigranes verheert, v. Pompejus aber wieder hergeſtellt; dah. Pompejopolis genannt.

sŏlĭdē, *adv.* [solidus] *tp.* gehörig, wahrhaft, tüchtig, scire, s. sycophanta est, *Plaut.*, gaudere, *Ter.*; s. est imaginosa, *Ct.* — **sŏlĭdĭtas,** ātis, *f.* [solidus] die Dichtheit.

sŏlĭdo, 1. [solidus] 1) dicht-, feſt-, derb machen, befeſtigen, auch ganz machen, *area cretâ solidanda tenaci befleiden; †muros; (ſpät.) arenae aggestu ad terrae speciem via solidata; †aedificia ipsa certa sui parte sine trabibus saxo Gabino Albanove solidarentur; †qua (vi) fracta solidantur. 2) *tp.* befeſtigen, einm. *Aur. Vict. Caes.* 33, 11. — **sŏlĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Natur feſt, compact, derb, nicht hohl, -locker, -löcherig; gediegen, maſſiv, feſt ꝛc., columna; corpus; paries; sphaera s. atque plena; nihil concreti, nihil s., nihil expressi, nihil eminentis; columna aurea, *crateres auro s., †vasa auro s.; *ex s. elephanto (Elfenbein), *e de marmore templum; *ripa; *adamas, *e lidissima terra; *tori Herculis; *telum; *subst. sing. n.* etw. Feſtes, *fragili quaerens illid dentem offendet solido d. i. das dem Zahne b Beides Widerſtehende; †incertae undae superja cta, ut solido, ferunt; †fundamenta per s. sub didit; *pl. n.*, dichte Körper, z. B. Kugeln; ins beſ. feſter u. dichter Boden, solido procedet elephantus, *Liv.*; *in solido puteum demitt *fossa sit ad solidum bis auf den Grund; *alt finditur in solidum cuneis via in den Kern (d Stammes); *tp.* Feſtigkeit, Sicherheit, *multa in solido rursus Fortuna locavit; (*Curt.*) nostr gloria, cum sit ex solido. 2) *tp. a)* *unerſchü terlich, feſt, mens; ähnlich s. (eine geſchloſſene, z verläſſige) et robustam et assiduam frequentia praebuerunt, *Cic. p. Planc.* 8, 21. u. Köpke z d. St. *b)* reell, wahrhaft, bleibend, gediegen, gaudium, beneficium, *Ter.*; est gloria s. quaedam res et expressa, non adumbrata; indicia s. atque expressa; effigies justitiae; suavitas; laus; libertas; utilitas; nihil, quod s. tenere possis; non tam s. quam splendido nomine; †s. domi quies; †s. et robusta eloquentia; †nihil solidius habere; *inane abecinder soldo (ſt. solido). *c)* ganz, vollſtändig, vera; annus; *partem solido demere de die in Ggſ. zu den Nebenſtunden); consulatus; s. stipendia accipere; *vires; *viscera; *subst. n.* das Ganze, die ganze Summe, s. solvere †creditores in solidum appellare; *soldum (z solidum) reddere; *ut decies solidum (ganz zehnmal hunderttauſend Seſterzen) exsorberet.

sōlĭferreum ſ. solliferreum.

sōlistimum tripudium ſ. tripudium *b*).

sōlĭtārius, *adj.* [solus] alleinſtehend, ohne Geſellſchaft Anderer, einſiedleriſch, in der Einſamkeit lebend, ungeſellig, auch abgeſondert, einzeln, s. homini atque in agro vitam agenti; natura nihil s. amat, s. non posset virtus ad ea pervenire; omnem naturam, quae non s. sit neque simplex sed cum alio juncta etc.

sōlĭtūdo, ĭnis, *f.* [solus] 1) die Einſamkeit, Menſchenleere, die Einöde, loci; discedere in alqas s.; in agris; in foro ab oratoribus; †dimidia parte terrarum s. (die Hälfte ꝛc. zur Einöde), †in Asia s. facere; †hosti (*dat. incomm.*) s. facere; vestro consessu et hoc conventu pro summa s. ſ. 1. pro 2) *b*); †(*pl.*) Scytharum, Numidiae; †fugae s. captat um durch ſie zu fliehen; auch bl. Zurückgezogenheit v. lebhaftem Verkehr, vivere in s., *Cic. off.* 3, 5, 25. u. Gruber z. d. St.; ungew. m. *gen. obj.*, Mangel-, Leere an ꝛc., ea s. magistratuum, *Liv.* 6, 35, 10.; in hac tam omnis humani cultus s., *Curt.* 7, 3, 12. 2) die Verlaſſenheit, Hülfloſigkeit, viduarum, liberorum; ejus; tua; eadem.

sōlĭtum, -tus ſ. solco.

sōlium, ii, *n.* 1) der erhabene u. anſehnliche Sitz; insbeſ. *a)* der Thron, Königsſitz, *für Jupiter; dav. königliche Würde, Königsgewalt, in paterno s. collocare, *Liv.*; *s. scaeptroque potitus; †solio depellere; †Arsacidarum. *b)* für die Götter in den Tempeln. *c)* der Seſſel, worauf die Rechtskundigen zu Hauſe ſitzend den Clienten Beſcheid gaben od. Rechtsfragen beantworteten. 2) eine Badewanne. 3) †ein ſteinerner Sarg, Sarkophag.

sōlĭvăgus, *adj.* [solus u. vagus] 1) allein her-

Digitized by Google

umſtreifend, bestiae; coelum ſich allein bewe-gend. 2) auf ſich beſchränkt, vereinzelt, s. cognitio et jejuna.

sollemnis (nicht sollennis, sölemnis, sölennis; vgl. Br. S. 60.), e, *adj.* [sollus = totus, u. annus], 1) jedes Jahr zu einer beſtimmten Zeit u. mit einer gewiſſen Feierlichkeit geſchehend, alljährlich gefeiert, -wiederkehrend, jährlich (vgl. anniversarius, annuus, status), sacra; sacrificia; dies deorum festi ac s.; ab Vulscis et Aequis statum jam ac prope s. in singulos annos bellum timebatur; idus tum Majae s. ineundis magistratibus erant. 2) indem bald der eine, bald der andere Begriff vorherrſcht, *a*) feierlich, feſtlich, religiones; verba; epulae; ludi; *dies; *arae. Insbeſ. als *subst.*, sollemne, is, u. häufiger *pl.*, die Feierlichkeit, s. clavi figendi; Fidei s. instituit; sollemnia ludorum; †funeris; insbeſ. *pl.*, Opfer, haec, *Verg.*; exta sollemnium, *Liv.* *b*) bei beſtimmten Gelegenheiten geſchehend, gewöhnlich, üblich, gewohnt, lascivia; officium; (im Zſhg.) tot (dies) s. sunt werden regelmäßig als Bedenkzeit gegeben, *Liv.* 1, 32, 9.; †mos; *opus; *acervi auf gewöhnliche Weiſe gehäuft, *ignis; *subst. n.* der Gebrauch, die Gewohnheit, nostrum illud; inter cetera s.; *sollemnia (auf die alltägliche u. gewöhnliche Weiſe) insanire; mansit s., ut, *Liv.*; s. est m. *inf.*, *Hor.*; s. est mihi m. *inf.*, *Plin. ep.* Dav. **sollemnĭter** (nicht sollenn., solemn., solenn.), *adv.* feierlich, omnia peragere.

sollers (nicht sol.), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [sollus = totus u. ars] (eigtl. 'ganz Kunſt', Ggſ. iners) kunſtfertig, erfindungsreich, wer praktiſches Genie beſitzt, geſchickt, gewandt, quo quisque est sollertior et ingeniosior, eo etc., sollertissimus omnium factus est; genus acuminis; descriptio; agricola; (*Ter.*) adulescens; natura; providentia; *Ulixes; *manus; *custodia; *subst.* callidi sollertesque; *m. *gen.*, lyrae; *m. *inf.* Dav. *a*) **sollerter**, *adv.* *m. *comp.* u. *sup.* geſchickt, klug, liſtig. *b*) **sollertia**, ae, *f.* die Kunſtfertigkeit, Geſchicklichkeit, Erfindſamkeit, naturae; judicandi; in üblem Sinne, Schlauheit, in omni re fugienda est talis s.

sollĭcĭtātio, ōnis, *f.* [sollicito] 1) die Beunruhigung, nuptiarum (wegen der ꝛc.), *Ter.* 2) die Aufwiegelung, Aufhetzung. — †**sollĭcĭtē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sollicitus] ſorgfältig, angelegentlich.

sollĭcĭto, 1. [sollicitus] 1) *heftig bewegen, -erregen, -erſchüttern, ferro humum; sollicitanda tamen tellus (aufzuwühlen) pulvisque movendus; spicula dextrâ; freta remis; feras jagen; stamina docto pollice rühren; spicula ſchütteln; malâ copiâ aegrum stomachum angreifen. 2) *tp. a*) erſchüttern, wankend machen, pacem; statum quietae civitatis. *b*) geiſtig erregen, beunruhigen, bekümmern, alqm; libido et ignavia semper animum excruciant et s.; multa me s. anguntque; †sollicitari metu, †rebus; *aegram; *ea cura quietos; reizen, aufreizen, -regen, -bringen, -wiegeln (zu einem Entſchluß, Affect, einer Thätigkeit, durch feinere Mittel zu bewegen ſuchen; vgl. vexo, lacesso), †in his (praediis) me multa; *voluptas concubitus; *lentum cupidinem cantu tremulo foden; *ipsam ingentibus donis zur Wolluſt reizen; *fidem pudicam donis; sollicitatus (aufgebracht) Juppiter, *Liv.*; civitates; exercitum, milites; plebem; *servitia; quid se jam senem, id aetatis; sollicitatus ab Arvenis pecuniâ, †alqm pecuniâ ad perniciem alcjs; †alqm ingentis pecuniae spe; *judicium donis beſtechen; servum ad venenum dandum; sollicitatis ad defectionem animis; †animos militum praemiis; legatos tumultus excitandi causâ; alqm, ut; *maritum precibus, ne; †im beſſeren Sinne, praeceptores (zum Hierherkommen bewegen); me in Formianum; antequam est ad hoc opus sollicitatus; hos lacus iste, ut.

sollĭcĭtūdo, ĭnis, *f.* [sollicitus] die Bekümmerniß, Beſorgniß, der Kummer, animi; s. alcui afferre, afficere alqm sollicitudine; sollicitudines leniuntur; publica in Bezug auf den Staat; sollicitudine (durch Theilnahme) excitata (turba); auch (*Quint.*) unruhige Spannung, ängſtliche Sorgfalt, cum favore ac s. optimus quisque legendus est; sed diligenter ac paene ad scribendi s. = ita ut lectio accedat ad sc. s.; hanc moram et s. initiis impero.

sollĭcĭtus, *adj.* m. †*comp.* [sollus = totus u. cieo] 1) *in Bewegung geſetzt, erregt, rates; mare. 2) *tp. a*) v. Perſonen, beſorgt, unruhig, ängſtlich, bekümmert, civitas; (*Curt.*) invicem suspecti ac s.; animo s. esse; de alqa re; *s. sunt pro nobis; †aut pro vobis sollicitior aut pro me securior; m. ne; meam vicem, *Liv.*; s. habere (bekümmern) alqm; (*Planc.* in *Cic. ep.*) sollicitiorem hominem meminem fuisse; *beſchäftigt, tibi s.; v. Thieren, unruhig, canes, s. animal ad nocturnos strepitus, *Liv.*; *canes; *equus; *lepus. *b*) v. Sachen, voller Unruhe, -Sorge, unruhig, geſtört, in tyrannorum vita omnia sunt s.; nox; cupiditas consulatus; spem meam dubiam et s. facis; mihi hoc imperium re ipsa grave ac s. esse; pax certamine patrum et plebis, *Liv.*; *amores; *cura; †taedium ſ. taedium; *timor; *metus; *opes; *sedes; *ex Helicone fuga.

sollĭferreum (sol.), i, *n.* [sollus = totus u. ferrum] ein ganz aus Eiſen beſtehendes Geſchoß, Eißengeſchoß, *Liv.*

Sōlon (Solo), ōnis, *m.* [Σόλων] 1) der berühmte Geſetzgeber Athens. 2) Befehlshaber in Pydna.

Sōlonium, ii, *n.* od. **Solonius ager**, eine Gegend in Latium.

sōlor, *dep.* 1. 1) tröſten, diffidentem verbis suis, *Plaut.*; *alqm; *fessos opibus amicis erquicken; *occasum Trojae, ſich tröſten über ꝛc.; *se elementis ſich begnügen od. beruhigen mit ꝛc.; *spes me; *solantia tollite verba. 2) lindern, mildern, *curas; *metum; *lacrimas; *gravem aestum fluviis; *aegrum amorem testudine; *laborem cantu; *famem quercu; †desiderium fratris amissi nepote; †repulsam propinqua spes; †quam (noctem) multa variaque lumina; auch entſchädigen, Erſatz gewähren, †alqm decies HS dote; *me silva etc. tenui ervo.

solstĭtiālis, e, *adj.* [solstitium] zur Sommerſonnenwende gehörig, dies der längſte; *tempus; *ortus solis im Sommerſolſtitium; orbis, Sonnenwendezirkel; *nox die kürzeſte; meton., *a*) zum Hochſommer gehörig, Sommer-, s. tempore, mitten im Sommer; (*Plaut.*) herba, Sommergewächs, morbus, der Sonnenſtich od das heiße Fieber. *b*) zur Sonne gehörig, Sonnen-, orbis, *Liv.* 1, 19. — **solstĭtium**, ii, *n.* [sol-sisto] Son

nenſtillſtand, -wende, insbeſ. die Sommerſonnenwende, die Zeit der längſten Tage; *meton., die Sommerzeit, -hitze.

1. **sōlum**, i, *n.* der unterſte Theil einer Sache, der natürliche Boden, -Grund (als Baſis eines darauf ruhenden Körpers; vgl. fundus, fundamentum, vadum), fossae; ab infimo s., v. unten an; clivus ad (bis auf) s. exustus est; *tp.* s. et quasi fundamentum oratoris; hoc quasi s. quoddam et fundamentum est; insbeſ. *a*) der Fußboden eines Zimmers, marmorea. *b*) die Fußſohle. *c*) *die Schuhſohle. 3) der Erdboden, die Erde, der Boden (als feſte Grundlage des darauf Befindlichen; vgl. terra, tellus, humus), agri; exile et macrum; in sede ac s. nostro; haud secus quam stabili s. persultabant; muro — subjectis validis sublicis pro s. usus est; ut beluae audacter velut per s. ingrederentur; aequare solo ſ. aequo; ad s. diruta urbe, *Curt.* 10, 3, 7.; †ea quae solo continentur, liegende Gründe u. unbewegliches Beſitzthum überh., †in solo collocare ſ. colloco 2) *c*); quodcumque in solum venit, ut dicitur, quod in s. geſchwind einfällt. Hierv. *a*) das Land, der Boden, patriae; *pl.*, terrarum; solum vertere, mutare; *natale. *b*) *die Unterlage, Cereale v. Brod; s. subtrahitur navi das unter den Schiffen befindliche Meer; astra tenent coeleste s. (Gewölbe). *c*) eine Decke, ein Plateau, super pilas lapide quadrato s. stratum est, *Curt.* 5, 1, 33.

2. **sōlum**, *adv.* ſ. solus 2).

Solūntīnus, i, *m.* Einwohner v. Solus (Stadt an der Nordküſte Siciliens); auch *pl.*

sōlus, lus (*dat.* solae, *Com.*), *adj.* [se m. Umlaut o] 1), alleinig, einzig, ausſchließlich (v. Andern getrennt, mit Ausſchließung v. Anderem, in Bezug auf ein Subject od. Object; vgl. unus), auch oft durch *adv.* nur, blos zu geben, tot mei solius solliciti sunt causâ, *Ter.* (vgl. Zpt. §. 424); solus regnat; zur Verſtärkung mit unus verbunden, s. unum (einzig u. allein) hoc vitium, *Ter.*; uno illo s. antistite; res una solaque, das eine u. ausſchließliche-, -allereinzige Mittel, *Hor. ep.* 1, 6, 1 f.; unumquemque, quod ipse reppererit, aut solum (für das einzig Mögliche) aut optimum judicare, *Curt.* 7, 4, 11.; me seduxit solum seorsum ab aedibus, *Plaut.*; rem narrabit sola soli, *Ter.*; quaerit ex solo (ihn unter vier Augen) ea quae etc., *Caes. b. G.* 1, 18, 2.; nec mihi soli versatur ante oculos (virtus illius) sed etiam posteris erit clara; quae sola divina sunt (s. m. divina zu verbinden), *Cic. Tusc.* 1, 27, 66.; solae (nur) triginta minae, *Plaut.*; novem s. diebus, solos novem menses; (Stoici) soli ex omnibus — dixerunt; *de modo viginti — restabam solus; auch v. einem beſonders hohen Grad einer Sache [vgl. unus 2)], solus est homo amico amicus, s. id est carum mihi, *Ter.* 2) prägn., *a*) allein, einſam, qui divitiis soli incubuere; *ubi solus in silvis aevum exigeret; †ne solus (ohne Begleitung) — exirem; *incedo solus; *sola — bubo saepe queri; auch alleinſtehend, verlaſſen (ohne Freunde ꝛc.), sola hic sum, *Ter.*; solus atque omnium honestarum rerum egens, *Sall.*; sola domo maeret vacuâ, *Verg.*; *verwittwet, solam vacuo tabescere lecto. *b*) v. Localitäten, einſam, wenig beſucht, öde, terrae, *Plaut. Ter.*; *insula; *solo in monte; loci, loca; *angiportus, *litus, *agri; auch *s. sub nocte. Hierv. *adv.* **sōlum**, allein, blos, nur, ausſchließlich (beſchränkt ein Prädicat auf einen einzelnen Fall, mit Ausſchluß alles Andern; vgl. modo, tantum), quae hominum s. auribus judicantur; majus bellum imminere arbitrabantur, quam si cum barbaro s. contenderent; beſ. häufig non (nec, neque) s., sed (verum) etiam; non s. non, sed etiam, sed etiam non, sed ne — quidem; non s., sed ne — quidem, sed vix; non s., sed; vgl. sed; non s. — etiam (ohne sed um den Satz m. etiam mehr hervortreten zu laſſen, haec res non s. ex domestica est ratione: attingit etiam bellicam, *Cic. off.* 1, 22, 9.; (ſelt.) non s., sed — quoque, ut non cetera s. ex agris sed pecus quoque omne in urbem compelleretur, *Liv.* 2, 11, 3.; ſ. Weißenborn z. d. St.; bisw. ſteht solum, wo man solus erwartet, indem s. wie tantum, modo behandelt iſt, si mea essent in te officia s.; non nobis s. nati sumus.

sōlūtē, *adv.* m. †*comp.* [solutus] 1) frei, ungehindert, moveri; †lascivire. 2) leicht ohne Schwierigkeit, s. et suaviter dicere; ita facile soluteque verbis volvebat — sententias ut etc.; †solutius (fließender) promptiusque eloqui. 3) ſchlaff, nachläſſig, quod ille tam s. egisset, tam leniter, tam oscitanter. — **sōlūtilis**, e, *adj.* [solutus] (leicht) auseinandergehend, navis einm. *Suet. Ner.* 34.

sōlūtio, ōnis, *f.* [solvo] 1) das Gelöſtſein, linguae, eine fertige Z. (gleichſam ein gelöſtes Zungenband), *Cic. de or.* 1, 25, 114.; λύσις, quasi s. totius hominis, *Cic. Tusc.* 3, 25, 61. 2) die Bezahlung, Zahlung, rerum creditarum; s. impedita

sōlūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. solvo] (nachcl.) gelöſt, dah. 1) frei, ungebunden, ſelbſtändig, feſſellos, ungehindert; in übelm Sinne, zügellos, ausgelaſſen u. dgl. (vgl. liber), a cupiditatibus; s. liberque animus; permissa et s. licentia; civitatis voluntas (Gſ. virtus alligata); quo mea ratio facilior et solutior esse potest; (*Tac.*) maxime solutum et sine obtrectatore fuit m. *inf.*; optio eligendi; si s., si liberi (venerint); liberi ad causas et s. (unbefangen) veniebant; judicium senatus s. et liberum; genus hominum agreste, sine legibus, sine imperio, liberum atque s.; *vita solutorum misera ambitione gravique; *fenore; *famuli operum s.; praedia ſchuldenfrei; *s. in paupertate ſorgenfrei, ſorgenlos; si essent mihi omnia solutissima, wenn ich in Allem ganz freie Hand hätte; habere alqd in ipsis fructibus s. verfügbar, disponibel; Clodii praetura; vis plebis; †dicta factaque; *solutos qui captas risus hominum; pas languida et s. Insbeſ. *a*) v. Redner, gewandt, geläufig, s. atque expeditus ad dicendum; s. in dicendo; in explicandis sententiis; in übelm Sinne, ſich gehen laſſend, läſſig, ſchlaff, s. et mollis in gestu; (*Liv.*) eo solutiore cura ſorgloſer; lenitas solutior; †sententia vel solutior vel mollior; (*Tac.*) Ciceronem a Calvo quidem male audisse tamquam s. et enervem. *b*) v. der Rede, proſaiſch, ungebunden, oratio; freier geſtaltet, ungerundet, locker, verba; *numeris fertur lege solutis (v. Pindar); nec vero haec s. nec diffluentia, sed astricta numeris etc.; (*Quint.*) est proxima (historiae) poëtis et quodammodo carmen s.; †soluta (das Unrhythmiſche) componere. 2) (nachcl.) aufgelöſt, locker, dah. entfernt, verſcheucht, (*Ct.*) quid

Digitized by Google

solutis est beatius curis = als wenn man frei v. Sorgen ist.

solvo, solvi (*sŏlŭit, *sŏlŭisse), lūtum, 3. 1) Gebundenes od. überh. Befestigtes ablösen, lösen, los-, aufbinden, losmachen, öffnen, *vincla jugis, *Chio cado; *juga tauris; *funem a stipite, *funem arenā; *a corpore bracchia od. nexus; *corollas de nostra fronte; *silicem radicibus losreißen; †vincula epistulae; †vinculum; *catenas; †laqueos; *frenum; *capillos, *crines herabhängen-, wallen lassen; *tunicas; *solutis Gratiae zonis entgürtet; *nodum; †naves v. einander nehmen; (*Com. Verg.*) alqm entfesseln; *equum senescentem abspannen, *canem; (*Brut.* in *Cic. ep.*) ergastula die Sträflinge, dag. b. *Caes. b. c.* 3, 22, 2. quibusdam solutis ergastulis v. geöffneten Sklavenzwingern; alqm, *Ter.*; epistulam; sollemnia vota wieder wegnehmen, *Plin. ep.* 10, 44. u. Döring z. d. St. [anders *b*)]; *ora (den Mund); *impia ora in adversos deos; *linguam ad jurgia; *artum hospitiis (*dat.*) animum, das verschlossene Gemüth öffnen für Erweisung v. Gastfreundschaften, d. i. gern auch einmal einen Gast bei sich sehen; trennen, †ordines; *commissas acies; *agmina; *amicos; *per te solvuntur amantes; als *t. t.*, *a*) s. ancoram, navem, naves, *†ratem, den befestigten Anker-, das am Lande befestigte Schiff lösen, den Anker lichten, absegeln, *classem, *fragilem mecum phaselon, *retinacula navis, *funem arenā, *funem; *vela (spannen); *sinus etc. s. sinus 1); navis portu solvitur, *Plaut.*; naves conscenderunt et a portu s.; naves (*nom.*) ex superiore portu leni vento solverunt; Alexandreā, portu; tertia fere vigiliā; secundā initā vigiliā. *b*) eine Schuld u. dgl. lösen, abtragen, ab-, bezahlen [vgl. pendo 2)], pecuniam debitam; pecunias creditas, †pecunias creditoribus; nihil pro frumento; aes alienum; litem aestimatam populo; solvendo non esse etc. s. sum 1) *d*); pro vectura; quas res nec dederunt nec s. nec fecerunt etc., in alter Formel b. *Liv.* 1, 32, 11.; ab alqo s. 2. a I) 2); (*Plaut.*) alqm bezahlen; dah. überh. abtragen, abzahlen, erweisen, si solveris (ea quae pollicitus es); vota, vota Jovi Hammoni erfüllen [vgl. 1)]; *praemia; omnia justa paterno funeri etc. s. justus 2); *exsequias rite, (*Tac.*) suprema alcui; capite poenas, mit dem Leben büßen; poenas justas et debitas; †poenas; *injuriam magnis poenis; (*Ter.*) fidem, sein Wort lösen, -halten; (*Cael.* in *Cic. ep.*) beneficia vergelten; *omnia Deiphobo s. et funeris umbris d. i. du hast dem D. (mir) im Leben u. im Tode alle Freundespflichten geleistet. *c*) v. einer Last, Verpflichtung, Sorge u. dgl., wie v. einer Fessel lösen, -entfesseln, befreien, alqm curā et negotio; civitatem religione; alqm legibus dispensiren; volucres videmus passim ac libere solutas opere volitare; ego somno solutus sum; hunc ille scelere solutum (freigesprochen = absolutum) periculo liberavit, *Cic. p. Mil.* 4, 9.; *quis te s. Thessalis magus venenis, quis poterit deus? *te decem tauri totidemque vaccae, *ipse deus me; *me tener vitulus etc. wird mich v. meinem Gelübde entbinden (durch Opfern desselben); *senectus obducta fronte solvatur 'werde verscheucht v.' 2c.; *se longo luctu; *nec Rutulos s. nehme nicht aus; †cupiditates suas den Zügel schießen lassen 2c.; auch einen Vers in Prosa auflösen, ut si s. 'Postquam — refregit', *Hor. sat.* 1, 4, 60 f. 2) etw. Verbundenes auflösen, †pontem abbrechen; *navem zerschellen; *nivem schmelzen; *silices fornace; *hiems solvitur löst sich, schmilzt, thaut gleichsam auf = verschwindet; *terrae solutae gelockert; *solutae crinem; *viscera solvuntur gehen in Fäulniß über; *coelum in Tartara werfen in 2c.; *alta quies homines macht schlaff; †corpora (v. Alter); *solvuntur frigore membra; *solvi morte, *solvi = sterben; *corpus in Venerem; *in otia, *in somnos solvi versinken in 2c.; mens soluta somno [anders als *c*)]; *Rutuli somno vinoque soluti; *gaudio solvi; *alcui canentia, natantia lumina lösen u. schließen; dah. aufheben, entfernen, vertreiben, benehmen, traditum a prioribus morem; †istum morem; †leges; obsidionem (v. den Belagerern sowohl als den Belagerten, auch v. den entsetzenden Truppen), *Liv. Curt.*; †convivium; *foedera furto; *curam metumque dulci Lyaeo; *corde metum; *amores cantibus aut herbis; †noctem faces multae variaque lumina; *solventur risu tabulae s. tabula 2) *c*); auch entwickeln, captiosa.

Sōlўmī, ōrum, *m.* [Σόλυμοι] die früheren Bewohner Lyciens, *Tac. hist.* 5, 2.

somnĭcŭlōsē, *adv.* [somniculosus] (*Plaut.*) schläfrig, träge. — **somnĭcŭlōsus**, *adj.* [somnus] (selt.) schläfrig, träge, senectus.

***somnĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [somnus-fero] Schlaf bringend, *virga (Mercurii); *venenum erstarren machendes, narkotisches.

somnio, 1. [somnium] träumen, somnium mirum, *Plaut.*; de illo; me v. mir, *Ter.*; ovum von 2c.; id quod s., evadere; †eventura an contraria; †speciem Fortunae; totas noctes; m. *acc. c. inf.*, *Enn. Plaut. Suet.*; absol.; *tp.* träumen, Etw. sich einbilden, quas tu mihi tabulas etc.? quae tu s.! vigilans, *Plaut.*; portenta non disserentium sed somniantium philosophorum; m. *acc.*, Trojanum von 2c., *Cic. Att.* 9, 13, 6.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut. Ter.* — **somnium**, ii, *n.* 1) der Traum, haec sunt s. fabularum wie sie in 2c. erzählt werden; Superbi Tarquinii; s. jucundissimis uti, †s. videre haben; personif., *pl.*, *Cic. Ov.*; auch **pl.*, der Schlaf. 2) *tp.* Traum, leere Einbildung, Wahn, somnium! Possen! tu nil nisi sapientia es, ille s. ein Träumer, *Ter.*; fabulae, s.; *Ter.*; *pl.*, Sabinorum; Stoicorum s. interpres; non philosophorum judicia sed delirantium s.; promissa et s. (träumerische Versprechungen v. Seelenwanderung) Pythagorea, *Hor.*

somnus, i, *m.* 1) der Schlaf (überh.; vgl. sopor), somnum capere non posse, nicht einschlafen können, tenere, sich des Schlafs erwehren; somno se dare, sich schlafen legen; proficisci ad s. s. proficiscor; *somnos ducere, Schlaf bringen od. schlafen; †servus ad somnum der während des Schlafes Wache hält; *somno mollior herba; prägn., plebis, der gesunde Schlaf des Armen, der nicht durch Ueberfüllung mit Leckerbissen gestört wird, zugleich auch die einfache u. frugale Kost desselben (Ggs. altilia), *Hor. ep.* 1, 7, 35.; *fatigatus ludo somnoque durch Schläfrigkeit (hom. καμάτῳ ἀδδηκότες ἠδὲ καὶ ὕπνῳ); †interruptum s. recuperare, wieder einschlafen; somno, in somnis, per somnum; im Schlafe; *der Todesschlaf, fereus; longus; *die Zeit des Schlafens, die Nacht, *person. als Gott. 2) bildl., Versehen, Faseleі

Digitized by Google

*operi longo obrepere s. [vgl. dormito 2)]; Trägheit, Unthätigkeit, deditus ventri ac s.; somno nati; †s. et luxu pudendus; †somno aut libidinosis vigiliis marcidus; †vita somno languida.

sŏnābĭlis, e, *adj.* [sono] leicht tönend, klangreich, sistrum, einm. *Ov. met.* 9, 784. — **sŏnans,** tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. sono] tönend, †meatus animae gravior et sonantior; *longe s. (brausend) Aufidus; *concha schmetternd; v. Worten, †quod est sonantius et elatius (Ggs. tumidius); alia (verba) sonantiora, verba wohltönende, melodische, (*Plin. ep.*) in die Ohren fallende; in quibus (verbis) plenum quiddam et s. inesse videatur. — ***sŏnĭpēs,** pĕdis [sonus u. pes, mit dem Fuß tönend) *subst.* das Roß.

sŏnĭtus, us, *m.* [sono] das Getön, Getöse, Geräusch, Schall, Klang (vgl. strepitus), armorum; remorum; *tubarum; *lituo (verkürzt st. litui sonitu) tubae permixtus s.; *vocis; flammae das Knistern, *Nep.*; *acrem flammae s. (Geprassel) dabit (v. Proteus); *pedum Stampfen mit ꝛc.; *Olympi, Krachen des Donners; verborum inanis; quae (eloquentia) cursu magno sonituque feretur; nosti s. nostros den Donner meiner Rede; sonitum reddere.

sŏnĭvius, *adj.* [sonus] ertönend, nur in der Auguralsprache, s. tripudium, v. Geräusch des herabfallenden Futters der weissagenden Hühner.

sŏno, ui, ĭtum, 1. [sonus] 1) *intrans.* einen Ton od. Schall od. Geräusch von sich geben, ertönen, tönen, erschallen, brausen, klingen, sich hören lassen u. dgl., tympana; *verbera; *plectra; *nunc mare nunc silvae Threicio aquilone; *amnis et Asia longe pulsa palus; *contra sonantem (weil v. Jupiter geschüttelt) Palladis aegida; *hirundo umida circum stagna schwirrt um ꝛc.; *Cerberus; *vescia displosa; *aureus ex umero arcus et arma Dianae; *ingenti omnia plausu (*sc.* pennarum); *contento nervus ab arcu; *postes; *rixae; *clamore viri, stridore rudentes; *ripae schallen wieder; (*Liv.*) omnia passim mulierum puerorumque ploratibus, *luctus gemitusque; (*Curt.*) incendio silvae krachten; (*Tac. hist.* 4, 18.) ut virorum cantu, feminarum ululatu sonuit acies; (*Tac. Germ.* 3.) prout s. acies = prout barritus eorum in acie positorum ante pugnam s.; *gradibus compositis (v. jungen Pferden) = traben; (*Hor. epod.* 17, 40.) sive lyrâ voles sonari [daß die Lyra ertönt (nicht: daß du besungen werdest)] 'Tu pudica etc.' (als Object des Tönens). Insbes. v. Menschen u. Dingen, sich redend-, singend-, -lachend ꝛc. hören lassen, oft m. einem adverbial. *acc. n.*, inani voce, leeres Wortgeklingel machen; Cotta contrarium Catulo; subagreste quiddam planeque rusticum; poëtis pingue quiddam et peregrinum sonantibus; homines inconditis vocibus inchoatum quiddam et confusum sonantes; bene, melius, optime (v. Worten); *amnis ranca sonans; *molle alcui, Jmd. nicht grimmig anbellen (v. Cerberus); *femineum, weiblich lachen; *mortale; *vox hominem klingt wie die eines Menschen, wie eine menschliche, menschlich, *euoe; *tale populus. 2) *trans.* *a*) Etw. ertönen-, erklingen-, schallen-, tönend hören lassen, *Albunea, nemorum quae maxima sacro fonte s. v. dem Rieseln der ꝛc. große Haine; *s. quod vincat cornua tubasque; *os magna sonaturum; *sonante mixtum tibiis carmen lyra; *atavos sonans ruhmredig erwähnend. Dah. *α*) *singen, besingen, plenius aureo plectro dura navis — mala etc.; bella; te carmina nostra; magno nobis ore sonandus eris. *β*) durch die Stimme anzeigen, -verrathen, furem juvenci, einm. *Prop.* 4, 9, 13. *b*) lauten, klingen, bedeuten, haec duo (honestas et utilitas) verbo inter se discrepare, re unum s. (Einen Klang haben, Ein Ausdruck sein); quid s. haec vox voluptatis, id est, quae res huic voci subjiciatur. Dav. *†**sŏnor,** ōris, *m.* der Ton (insofern er vernommen wird). Dav. ***sŏnōrus,** *adj.* schallend, tönend, klingend, rauschend, cithara; aes; tempestas; fulmen.

sons, tis, *adj.* schuldig, sträflich, strafbar, strafbällig. *anima; *sanguis; *ulni; häufiger *subst.* der Schuldige, Strafbällige, Missethäter (vgl. noxius, nocens, reus), nullo relicto s.; sontibus opitulari; sontes punire.

Sontiātes, um, *m.* Volk in Aquitanien, in der Gegend v. Sos.

sontĭcus, *adj.* [sons] gefährlich, übertr., causa, ein u. einer gefährlichen Krankheit u. dgl. hergenommener, ein triftiger Entschuldigungsgrund, *Tib.*

sŏnus, i, *m.* [verw. m. **rómos**] der Laut, Ton, Klang, Schall, das Getöse, lingua sonos efficit; tubae; signorum (der Signale); nervorum; Latinae linguae; dulcis; inanes s. fundere; *chorda sonum reddit; *asellus dedit ore sonos; ab acutissimo s. usque ad gravissimum; inflexus; *confusae urbis; ingenti s. fluminis, *Liv.*; aquae, *Curt.*; *s., quem referunt nostra theatra; †circumjecta nemora pestraeque quamcunque accepere vocem, multiplicato s. (Widerhall) referunt; †redditus (clamor) nemora vallesque circumjectas terribili s. impleverat; *laetus, Jubelruf; -geschrei; *legitimus (des Verses); *tönendes Wort, Stimme, Rede, ficti; reddere, edere ore sonos, sonos peragere; cycni; tunc mens et s. relapsus. 2) die Art der Darstellung, der Ton, addidit historiae majorem s. Antipater; unus s. est totius orationis et idem stilus; Sophoclis.

sŏphistes, ae, *m.* [σοφιστής] ein Sophist.

Sŏphŏcles, is, *m.* [Σοφοκλῆς] der größte griechische Tragödiendichter. Dav. **Sŏphŏclēus,** *adj.* [Σοφοκλειος].

***sŏphos** u. **-us,** i, *m.* [σοφός] weise, auch *subst.*

sōpio, 4. 1) einschläfern, vino oneratos; *nec me s. somnus; *pervigilem draconem herbis; bes. *partic.* sopitus, hostes; vigiles; corpus; hoc (sopore) aeger sumpto, *Nep.*; *hunc s. somno; quem ut alto et gravi somno s. esse sensit uxor, s. mero ac somno excitant regem, ne epulantes quidem et s. mero aggredi ausus est, *Curt.*; im Zshg. bl. sopitus, trunken, quod sopitum aggressuri essent, *Curt.* 8, 6, 14.; *sensus sopitos deludunt somnia; *manus. Dah. übertr., in Schlummer wiegen, zur Ruhe bringen, beruhigen, beschwichtigen, *ignes sopitae das schlummernde, unter der Asche glimmende; *sopitas ignibus aras excitat st. ignes in aris sopitas; virtus blandimentis sopita conniveret. 2) betäuben, saxo ita impactus est, ut sopiretur; quies sopita, empfindungsloser, -fester Schlaf, *Liv.* 9, 37, 9. Dav. **sŏpor,** ōris, *m.* 1) der tiefe-, feste Schlaf (vgl. somnus), cum eum cibo vinoque gravatum s. oppressisset, *Liv.*; *Schlaf überh.; *personif., der Gott des Schlafs; *prägn., der Todesschlaf, Tod, perpetuus. 2) †die Schläfrigkeit, Trägheit,

Digitized by Google

Lässigkeit, animi corporisque s. discussō; s. et ignavia videretur m. *inf.* 3) der Schlaftrunk, patri s. dare, hoc (sopore) sumpto, *Nep.* — ***sŏpŏrĭfĕr, fĕra, fĕrum**, *adj.* [sopor u. fero] Schlaf bringend.

sŏpōrātus [*partic.* v. soporo] 1) *mit einschläfernder Kraft versehen, ramus vi Stygia; offa. 2) bildl., gestillt, verstummt; s. suppuro. — **sŏpōrus**, *adj.* [sopor] Schlaf bringend, Nox, einm. *Verg. Aen.* 6, 390.

Sōra, ae, *f.* Stadt der Volsker in Latium. Dav. **Sōrānus**, *adj.*; Q. Val. S. s. Valerius 9).

Sōracte, is, *n.* Berg in Etrurien mit einem Tempel des Apollo, *Verg. Hor.*

sorbeo, bui, — 2. etw. Flüssiges hinterschlucken, margaritas aceto liquefactas; dah. *a*) überh. in sich ziehen, verschlingen, *Charybdis fluctus in abruptum, *nunc s. fretum, nunc reddere. *b*) *tp.* ista odia in sich fressen; alqd animo im Geiste verschlingen. Dav. *A*) **sorbillo**, 1. schlürfen, trinken, cyathos, *Ter. B*) **sorbĭlo**, *adv.* eigtl. schlürf-, schluckweise, dah. s. victitare dürftig, wie ein armer Schlucker, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 185. *C*) **sorbĭtio**, ōnis, *f.* die geschlürfte Brühe, -Suppe, *Plaut. Phaedr.*

sorbum, i, *n.* die Frucht des Sperberbaums (sorbus), der Speierling, *Verg.*

sordeo, ui, — 2. [sordes] 1) schmutzig-, unsauber sein, *Plaut.* 2) *tp. a*) gering-, schlecht beschaffen sein, *Plaut. b*) gering scheinen, verachtet-, geringschätzt werden, adeo se suis etiam, *Liv.*; †amicula ex purpura alcui; prima quaeque (*n. pl.*); *munera nostra tibi; *cuncta prae campo (Martio); *pretium (als Preis) aetas altera. — **sordes**, is, *f.* (häufiger im *pl.*) 1) Schmutz, Unreinlichkeit (bes. der trockene, der an einem an sich reinlichen Körper haftet, als etw. Gemeines u. Verächtliches; vgl. lutum, squalor, stercus), in sordibus aurium Ohrenschmalz; *auriculae collectā s. dolentes; *tecti obsoleti; obsiti squalore et sordibus; aspicite squalorem sordesque sociorum; insbes. die schmutzige Kleidung, als Tracht Leidtragender u. Angeklagter, lugubres; jacere in lacrimis et sordibus; sordes reorum. 2) *tp. a*) der Auswurf, apud sordem urbis et faecem; o lutum! o sordes! schmutziger, pöbelhafter Mensch! *b*) die Gemeinheit-, Verächtlichkeit in Bezug auf Sitten u. Lebensweise, Geburt, insbes. der schmutzige Geiz, die schmutzige Habsucht, Knauserei, schmutziger Erwerb, hominis, fortunae et vitae; *paternae, (*Just.*) maternae; *neque avaritiam neque sordes objiciet mihi quisquam; s. et avaritia Fonteji Capitonis, *Tac.*; *sepulcrum sine sordibus (nicht kärglich) exstrue; nulla in re familiari s.; damnatus sordium, *Plin. ep.*; domesticae, judicum (*pl.*); mens oppleta sordibus v. schmutziger Gesinnung.

sordesco, — — 3. [sordeo] (selt.) schmutzig u. dadurch zugleich werthlos werden, v. einem Buche, *Hor. ep.* 1, 20, 11.

sordĭdātus, *adj.* [sordidus] in schmutziger Kleidung, schmutzig gekleidet; insbes. in Trauerkleidung, in Sack u. Asche gehend.

sordĭdē, *adv.* m. †*comp.* u. (spät.) *sup.* [sordidus] *tp. a*) gemein, niedrig, *Plaut. Tac. b*) niedrig, niederträchtig, dicere; insbes. schmutzig geizig, knauserig, gerere proconsulatum; ne quid s. facerent. — **sordĭdŭlus**, *adj.* [sordidus] (selt.) bildl., ziemlich niedrig, *Plaut.* — **sordĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [sordes] 1) schmutzig, unsauber, unreinlich (vgl. squalidus), vestis; *amictus; *fumus; *mappa; *terga suis, geräucherter Schinken; *pulvere geschwärzt von ꝛc.; insbes. in schmutziger Kleidung, als Trauernder ꝛc. = sordidatus, squalore; auch v. bl. nachlässiger-, -ärmlicher Tracht, in omni domo nudi (fast unbekleidet) ac s. etc., *Tac.*; *nati. 2) *tp. a*) gering, niedrig, verächtlich, gemein, homo; orator sordidior; loco non humili solum sed etiam s. ortus; reus; †hostis; *non s. auctor naturae verique; mercatura; †mutando s. merces; †s. aedibus; *rura ärmliche; †verba; †non sordidius dignitate patris matrimonium; adulterium m. einem Sklaven begangen, *Liv.* 1, 58, 4.; †s. ingenium ac ferox. *b*) niederträchtig, niedrig, gemein, insbes. schmutzig geizig, knauserig, knickerig, filzig, homo; sordidissima ratio et inquinatissima; quaestus; qui pecuniam praeferre amicitiae sordidum existiment; ita s., ut etc. s. vestio 1); *non est perjurus neque s.; *victus; †atrium frugi nec tamen s. knauserig ausgestattet; *cupido gemein; *lingua; aedilis bestochen, *Suet.*; **subst. m. c*) *schmachvoll, repulsa. — **sordĭtūdo**, ĭnis, *f.* [sordes] = sordes, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 10.

sōrex, ĭcis, *m.* (vorcl. u. spät.) die Spitzmaus. Dav. **sōrĭcīnus**, *adj.* von der Spitzmaus kommend, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 8, 48.

sōrītes, ae, *m.* [σωρείτης] s. acervus 2).

sŏror, ōris, *f.* 1) die Schwester; *Jovis, Juno; *magna matris Eumenidum (v. d. Erde); **pl.*, v. den Parzen, tres, den Furien, den Musen, den Grazien, den Danaiden; insbes. = s. patruelis, die Muhme, das Geschwisterkind, *Ov. met.* 1, 351. 2) *tp. a*) *v. ähnlichen od. verbundenen Dingen, z. B. s. dextrae, linke Hand, *pl.*, die übrigen Haare. *b*) liebkosende Bezeichnung einer Freundin, Gespielin.

sŏrŏrĭcīda, ae, *f.* [soror-caedo] (selt.) der Schwestermörder. — **sŏrōrius**, *adj.* [soror] schwesterlich, Schwester-, stuprum mit der Schwester; †ultio wegen der ꝛc.; *oscula.

sors (sortis, *Plaut. Cas.* 2, 6, 28.), tis (*abl.* sorti, *Plaut. Verg.*), *f.* [1. sero] 1) das Los (jeder Art u. Form), insbes. sortes, Loosstäbchen v. einem Knaben gemischt u. für den das Orakel Befragenden gezogen, Spruchorakel, mittelst Aufschlagen eines Buches od. auf Blätter geschriebene u. gezogene Verse, z. B. aus Vergil, conjicere sortes in hydriam u. bl. conjicere; s. alcjs dejicitur (*sc.* in urnam), über Jmd. wird gelost; s. mea exit, ut s. exciderat; sortes miscere, ducere; Caere s. extenuatas, Caere s. attenuatae erant; *s. sacrae; *sortes tollere; auch †v. Lotterielosen, rerum sortes venditare. Hierv. *a*) das Losen, Los, sorte ducere, herauslosen; res revocatur ad sortem; sorte provincia ei evenit; sorte ei evenit ut; †Ptolomaeo Aegyptus sorte venit; extra sortem (ohne zu losen) renuntiari; conjicere provincias in sortem losen um ꝛc.; comitia suae s. esse; sorte duci (gewählt werden); *praedae s. (die zu verlosende Beute) dicere; *nec vero hae sine s. datae, sine judice (ohne durchs Los gewählte Richter) sedes; quos mihi divina quaedam s. (Walten durch das Los judices dedit, *Cic. p. Mil.* 16, 44. *b*) der

Digitized by Google

sprüngl. auf Lostäfelchen ertheilte Orakelspruch, das Orakel, die Weissagung, oraculi; s. (Orakelspruch) ad sortes referenda; sortes edere alcui; *dictae (sunt) per carmina s.; *sortes Lyciae des Lycischen Apoll; *tuas (Sibyllae); *veteris Fauni volvit sub pectore sortem; responsa sortium ulli alii committere, *Liv.* 2) meton., das durchs Los-, das Schicksal ꝛc. Jmdm. Zugetheilte, *a*) das Los, der Antheil an Etw., Theil, insbes. das Schicksal eines Menschen, die Umstände, das Los, der Zufall (vgl. fors), in nullam s. honorum nata, *Liv.*; *Saturni s. prima erstes Theil, -Kind; iniquissima; *ibi s. tristi (zum Subject gehöriger *abl. qual.* = infelix) fata deflebo mea; illacrimare s. humanae; †civilium armorum; †incommodi; †cujus mali; *nescia mens s. futurae; *caeca; *suprema, der Tod; auch *Besitz, Erbtheil, sorte beatior; Stand, Rang, Lage, Beruf, prima, secunda, *Liv.*; *prior; *non tuae s. juvenis; *aequali s. vicarius gleichgestellter; †s. extremae juvenis; †nullus tam abjectae tamque extremae s. fuit; *s. tua mortalis = du bist ein Mensch u. kein Gott; *prima s. inter sodales, der vornehmste-, -erste Freund; *sperat infestis, metuit secundis alteram s.; *gaude s. tuâ, *quam sibi s. seu ratio dederit seu fors objecerit etc.; auch *das Geschlecht, feminea; altera. *b*) das durchs Los zugetheilte Amt, Amtsverhältniß, Verrichtung, numquam afuit nisi sorte wegen ꝛc.; pro sortis necessitudine; comitiorum; suae provinciae s. tueretur; urbana juri dicundo; quae duorum ante s. fuerat; Macedonia; *quibus ad portas cecidit custodia sorti (*abl.*). *c*) das Geld, das gegen Zinsen ausgeliehen wird, das Capital [Ggs. usura; vgl. caput 2) *B*) *b*)], sorte caret.

sorsum = seorsum, m. s., *Plaut. Ct.*

sortĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sors] ein Lostöpfchen, einm. *Suet. Ner.* 21.

sortĭlĕgus, *adj.* [sors u. 1. lego] weissagerisch, Delphi, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 219.; *subst. m.* der Weissager, bes. aus Sprüchen u. Versen.

sortior, *dep.* 4. (vorcl. auch **-tio,** 4.) [sors] 1) losen, inter se; um Etw. losen, durch das Los vertheilen, -bestimmen, provinciam; judices; dicas; tribus; *talis regna vini würfeln um ꝛc. 2) erlosen, durch das Los erhalten, provinciam; urbanam, peregrinam (*sc.* jurisdictionem); *aequa lege necessitas insignes et imos. Dav. *a*) theilen, *laborem. *periculum. *b*) überh. Etw. v. Geschick-, durch Zufall erhalten, -gewinnen, -erlangen, -bekommen (vgl. nanciscor), mediterranea Asiae, *Liv.*; moribus hominibusque nostris et tempora et ingenia cultiora sortitus, *Curt.* 7, 7, 11. u. Vogel z. d. St.; bestiae praecipitia ingenia sortitae, *Curt.*; gens Claudia regnum in plebem sortita die ꝛc. als ihre Bestimmung betrachtet, *Liv.* 3, 58, 5.; *amicum casu; mortales animas (scherzh. u. der Stadtmaus), *Hor. sat.* 2, 6, 94.; alium atque alium dominum, *Plin. ep.*; *locum teneant sortita = locum quem sortita sunt. *c*) aussuchen, wählen, *subolem armento; *sortitus fortunam oculis, ermessend des Wurfes Erfolg; †matrimonium; *pass.* sortitus, gelost, durchs Los gezogen; sortito, durch das Los, (*Plaut. Hor.*) durch das Schicksal.

sortis s. sors. — **sortītio,** ōnis, *f.* [sortior] das Losen, provinciarum um ꝛc.; aedilicia; s. judicum fit; sortitione (nach Belieben) in alqm animadvertere; †(*pl.*) judicum. — **sortītō** s. sortior 2) *c*). — **sortītus,** us, m. [sortior] = sortitio, uno; *quae s. non pertulit ullos, um die nicht gelost worden.

Sōsia, ae, *m.* [Σωσίας] Sklavenname b. *Com.*

Sōsius, 1) C. Sosius, Quästor des M. Lepidus, ein gleichnamiger Consul, Q. S. ein Ritter aus Picenum. 2) Sosii, zur Zeit des Horaz als Buchhändler berühmt, *Hor.*

sospĕs, ĭtis, *adj.* [σῶς] (meist poetischer u. feierlicherer Ausdruck als salvus) wohlbehalten, unverletzt, glücklich, relicto s. filio, sospites ad suos restituit, *Liv.*; *sume cyathos s. amici s. cyathus; *juvenes nuper s.; *s. ab etc. s. 2. a l) 1); *überh. günstig, glücklich, cursus. Dav. *A*) **sospĭta,** ae, *f.* die Erretterin, Juno, auch bl. illa vestra S. *B*) **sospĭtālis,** e, *adj.* heilsam, *Plaut. C*) **sospĭto,** 1. erretten, beschützen, behüten, *Plaut. Ct. Liv.*

Sōtădĭcus, *adj.* den Sotades (einen durch unzüchtige Gedichte übelberüchtigten Dichter aus Creta) betreffend, sotadisch, versiculi, *Plin. ep.* 5, 3, 2.

sōter, ēris, *m.* [σωτήρ] (selt.) der Erretter, Heilbringer, *Cic. Verr.* 2, 63, 154.

spădix, icis, *adj.* [σπάδιξ] dattelfarben, braunroth, kastanienbraun, equi, *Verg.*

spădo, ōnis, *m.* [σπάδων] der Entmannte, Castrat, *Hor. Liv. Curt.*

spargo, rsi, rsum, 3. (**inf. praes. pass.* spargier) [verw. m. σπείρω] streuen, ausstreuen (Flüssiges u. Trockenes), sprengen, spritzen; bestreuen, besprengen, befeuchten, bespritzen, benetzen, nummos populo; venena, Leute mit Gift vergeben; †spargi venenum in tres; qui spargunt sprengen (um den Staub zu löschen); *nuces; *rosas, *flores (bei Gastmählern); *silva alcui frondes; *aquas per domum; *odorem olivetis (*dat.*); *arenam pedibus umherschleudern; *juvenem discerptum den zerstückten Leib des Jünglings; *stellis nebulam candidis s. stella; *caput molâ; *humum foliis; *Auctumnus sparsus tempora canis; *umerus sparsus capillis umflossen von ꝛc.; *favillam amici lacrimâ; *summos lumine montes orta dies; *aurora lumine terras; *coelum astris; *tellurem lacrimis; *corpus lymphâ, rore; *penetralia nocturno cruore hospitis; *ara avet spargi cruore immolato; *sparsos (befleckt) fraterna caede penates; *haustu sparsus (*sc.* aquis), mit gewaschenen Händen; *coloribus alas; *sparsis pellibus albo; †detracta velamina maculis pellibusque beluarum; bildl., literae humanitatis sale sparsae. Hierv. *a*) insbes. ausstreuen, säen, *semina humo; omnia quae gerebam etc. s. dissemino; animos in corpora. *b*) werfen, schleudern, schießen, *fulmina in totas terras; *alqm in fluctus; *nuces; *tela; *pondera fundae; (*Tac.*) pedites et missilia, eos (surculos) super candidam vestem. *c*) auseinanderstreuen, aus-, verbreiten, se toto campo; †se per agros; se in fugam passim; sparsi per vias speculatores; (*Curt.*) cum propter vagum hostem spargendae manus essent; *ebusa flamma velut sparsa pluribus locis; †(tecta) pluribus locis spargi; *sparsas per loca sola casas; †sparsis tuguriis habitare; †vestigia

Digitized by

fugae überall hin zerſtreuen = verwiſchen; †bellum bald hier-, bald dorthin verſetzen; *voces in vulgus; *arma (Krieg) Theseos per agros; *flamma tremulum summa in aede jubar; *fama nomen per urbes; *magnam quae (gens) sparsa per urbem; (*Tac.*) spargebatur, es wurde ausgeſprengt, m. *acc. c. inf.*; *zerſtreuen, aper canes; *morantes; *somnos cantu; dah. *verthun, sua. *d*) zertheilen, zerreißen, *corpora; auch trennen, sparsis consumptisque fratribus bello intestinae discordiae, einm. *Just.* 27, 3, 1. *e*) vertheilen, eintheilen, legiones, *Tac. f*) einſtreuen, mit untermiſchen, sparsis omnibus argumentis (*abl. abs.*), *Cic. part. or.* 35, 121.; subinde, *Hor.* Dav. **sparsus,** *adj.* m. †*comp.* 1) zerſtreut, crines zerſtreut-, unordentlich durcheinander hängend [vgl. pando 1)], *capilli; milites; classis tempestate; *necdum temporibus geminis canebat sparsa senectus. 2) fleckig, bunt gefärbt, os ſommerſproſſig, -fleckig, *Ter.*; anguis maculis, *Liv.*

Sparta, ae, *f.*, *-tē, es, *f.* [Σπάρτη] die Hauptſtadt Laconiens; das Gebiet v. Sparta, *Just.* 3, 7, 5. Dav. **Spartānus,** *adj.*; *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*, *Nep. Tac.*; **Spartiātes,** ae, *m.* [Σπαρτιάτης], *Plaut. Cic., pl.*, **-tae,** tārum; **Spartiātĭcus,** *adj.*, *Plaut.*

Spartăcus, i, *m.* ein Thracier, Anführer im Kriege der Gladiatoren u. Sklaven gegen Rom; meton., v. Antonius, certamen cum latrone, cum Sp., *Cic. Phil.* 4, 6, 15.

spartum, i, *n.* [σπάρτον] Pfriemengras, beſ. in Spanien häufig, wo es noch j. espartero heißt.

spărus, i, *m.* ein gekrümmtes, eigtl. dem Landvolk eigenthümliches Gewehr, welches auf den Feind geſchleudert wurde, Wurfgeſchoß, Speer.

spătha, ae, *f.* [σπάθη] ein Pallaſch, *Tac.*

spătior, *dep.* 1. [spatium] auf und ab ſpazieren, herumgehen (frei u. ungenirt; vgl. ambio, ambulo), palaestrice in xysto; *latum in circo ſ. 2. latus 2); †sub divo; Erucius ita neglegens esse coepit, ut — spatiaretur; †ante ora deum; *sola in sicca arena cornix; übertr., ſich ausbreiten, *alae spatiantes; *spatiantia bracchia compescit (v. der Pomona).

spatiōse, *adv.* m. *comp.* [spatiosus] 1) †weitläufig, eadem illa spatiosius et uberius volumine amplecti. 2) bildl., *comp.* in ſpäterer Zeit, einm. *Prop.* 3, 20, 11. — **spătiōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [spatium] 1) geräumig, weit, groß, von großem Umfange, †cella; †spatiosissimus xystus; (ſpät.) quo lucus ibi spatiosior fieret; *frons cornibus altis; *corpus; *ulmus. 2) v. der Zeit, lang, *nox; *senectus; †quas (clepsydras) spatiosissimas acceperam.

spătium, ii, *n.* [σπάδιον dor. = στάδιον] 1) der Raum als Ausdehnung nach Länge u. Breite, der Platz; die Weite, der Umfang, die Größe, Länge, Ausdehnung, Breite; die Wegſtrecke, Strecke, Bahn, spatia locorum, die Raumverhältniſſe der einzelnen Punkte; hoc spatio, innerhalb dieſes Raumes od. in dieſer ganzen Gegend; a medio fere sp., etwa auf dem halben Wege; dimidium fere sp. confecerat; sp. non est agitandi (equos); latius; *trahere aures in spatium in die Länge u. Breite; (*Tac.*) impeditissimarum orationum spatia; *fugit in spatium gerade aus, ſucht das Weite; *dicti hostis; *oris et colli; †Cydnus non spatio aquarum sed liquore memorabilis; spatio qualis ea (aeternitas) fuerit, intellegi potest, isto tam immenso sp. cur pronoea vestra cessaverit, *Cic. n. d.* 1, 9, 21.; *spatia campi, camporum; longum sp. itineris; eadem sp. quinque stellae conficiunt; dimidium magnum sp. conficere; *ille (turbo) curvatis fertur sp.; übertr., *sp. exclusus iniquis. Insbeſ. *a*) der Raum zwiſchen den Gegenſtänden, der Zwiſchenraum, die Entfernung (vgl. intervallum), trabes paribus sp. intermissae; *viae, abesse aequo sp. gleichweit; longo sp. distare; spatio duum milium; tanto sp., bei einer ſolchen Entfernung; (Hibernia) pari sp. (*abl. qual.*) transmissus atque ex Gallia est in Britanniam, *Caes. b. G.* 5, 13, 2.; spatio propinquitatis, wegen der Entfernung, nämlich wegen zu großer Nähe = wegen der geringen Entfernung (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 16, 3.); ab tanto sp., v. ſo weit her. *b*) die Rennbahn-, Laufbahn der Wettfahrenden od. Wettlaufenden ihrer ganzen Ausdehnung nach u. der Lauf in derſelben, Umlauf hin u. zurück, Kreislauf u. zu Wagen, das Durchfahren (vgl. curriculum), in spatio decurrere; *declivis Olympi; †nobiles equos cursus et spatia probant; bildl., quasi decurso sp.; deflexit jam aliquantulum de sp. etc. ſ. curriculum 2); *spatia corripere; *addere in spatia. *c*) der Spaziergang, ſowohl *concr.* = der Ort, wo ſpaziert wird, *pl.*, Academiae; silvestria, als *abstr.* = der Spaziergang, die Promenade, duobus sp. factis; in extremis sp. 2) v. der Zeit, der Zeitraum, -abſchnitt, beſ. die Friſt od. die Zeit-, Gelegenheit zu Etw. (vgl. tempus), temporis praeteriti; diei; triginta dierum; annuum; hoc spatio, während dieſer Zeit; spatio duodecim horarum, nach Verlauf von ꝛc., hoc sp. dierum, totidem dierum; sp. interposito; sp. habere ad dicendum; sp. sibi sumere ad cogitandum; usque ad septimum diem deliberandi sibi sp. (Bedenkzeit) reliquit; nullum sibi sp. ad cognoscendum relinquunt; sex dies ad eam rem conficiendam spatii (6 Tage Friſt) postulant; tempus et sp. datum est; si mihi aliquid spatii ad scribendum darent; ut sp. pila in hostes conjiciendi non daretur; neque consilii habendi neque arma capiendi sp. dato; dato fugae sp., *Curt.*; irae sp., irae suae sp. et consilio tempus dare, *Liv.*; nec fuit sp. tali tempore ad contrahenda vela; †ponendis insuper castellis sp. fuit; †tempore ac sp. vanescere; †adeunti litigatori sp. moramque praebere; eigenthüml., habuerunt virtutes sp. exemplorum Muße u. Gelegenheit ſich durch Beweiſe zu bethätigen, *Tac. Agr. c.* 8; (ſelt.) die lange Dauer, Länge der Zeit, et cursus et sp. pugnae defatigati, *Caes. b. G.* 7, 48, 4; ego me metior non aetatis spatio (nach der Länge ꝛc.) sed gloriae (nach der Größe ꝛc.; vgl. *a*)], *Curt.* 9, 6, 18.; vgl. Vogel z. d. St.; *arbor spatio durata; 3) das metriſche Zeitmaß, *Cic. or.* 57, 193.

species, ēi, *f.* [specio] (ungebräuchlich *gen.* specierum u. *dat.* speciebus nach *Cic. top.* 7, 30.). 1) *act.*, das Sehen, der Anblick, Blick, primā bei dem ꝛc. 2) *pass.*, was geſehen wird, das Aus-, Anſehen, der Anblick, die Erſcheinung (vgl. facies, forma, figura), nova atque inusitata humana sp. et figura; (*Hor.*) improvisae

sp. prae te boni viri feras dich zeigſt als ꝛc. (nicht bl. zum Schein; vgl. 3)], *Cic. off.* 2, 11, 39.; id quod sp. haberet honesti (was ebenſowohl Wahrheit als bl. Schein ſein kann), *Cic. off.* 3, 2, 7.; formam nostram reliquamque figuram, in qua esset sp. honesta; navium; sp. horribilem, ridentis, scurrantis praebere die Miene eines ꝛc. annehmen, den ꝛc. machen, *Liv. Hor.* [anders als 3)]; ager una specie; ducit te sp. (mulli), *Hor.*, †beluae offerentes moenium sp.; †oblata est alcui per somnum sp. (erſchien) Apollinis; hoc in speciem (in Betreff des äußeren Anſehens) varietatemque opus deforme non est; alqm subnotare in sp. tabellarii; *in sp. montis wie ꝛc.; xystus concisus in plurimas sp. kleinere Beete v. verſchiedener Geſtalt, *Plin. ep.* 5, 6, 6. Dav. *a*) die Erſcheinung im Schlafe od. im Traume od. auch wachend, das Geſicht, nocturna; consuli visa sp. viri. *b*) was ſich dem geiſtigen Auge zeigt, die Idee, der Begriff, die Vorſtellung, hanc ideam nos recte sp. vocare possumus; optima sp. et quasi figura dicendi Ideal der Beredſamkeit, *Cic. or.* 1, 2., eloquentiae, viri boni, hanc sp. libertatis esse, si etc.; unus veram sp. senatus Romani cepit; (*Hor. sat.* 2, 3, 200.) qui sp. alias veris (Andere: veri) — capiet; vgl. Krüger z. d. St. 3) die Geſtalt (als bloße Außenſeite, mit Einſchluß der Farbe, Größe od. Aehnlichem, im Ggſ. zu dem innern unſichtbaren Weſen; vgl. forma, figura), humana; sp. et colore et figurâ tauri; amplitudo cornuum et figura et sp.; *vertuntur sp. animorum; *auri; *ferarum; libertatis, die Außenſeite der F.; *vanae, Wahngebilde; insbeſ. ſchönes Aeußere, ſchöne Geſtalt, theils *natürliche, vaccae, theils künſtliche, triumpho maximam sp. captiva arma praebuere; adhibere in dicendo sp.; *o quanta sp. (welch ſchöner Kopf) cerebrum non habet; (*Quint.*) qui non sp. expositionis sed fidem quaerit; auch äußerer Glanz, Pomp, Anſehen, magna sp., magna dignitas, magna majestas consulis; †quae in publico sp.! †deductarum legionum; *sp. et gratia; öfter v. der Pracht u. Schönheit des Himmels, sp. candoremque coeli. Dah. Schein, Anſchein, sp. utilitatis habere, primam (beim erſten Anblick) sp. humanitatis habere; sp. alcjs rei prae se ferre, zum Schein Etw. zeigen; praebere sp. atque opinionem pugnantium, sp. defensorum munitionis den Schein erregen, als ob ꝛc.; vgl. prae II) 1); †sp. praebere alcjs rei, †sp. magni agminis, exercitus facere; †sp. praebere m. *acc. c. inf.*; per sp. auxilii ferendi; signa probitatis fucata sp. forensi ſ. fucatus; (Romulus) muri causam opposuit, sp. honestatis (ein Mittel, den Schein einer ſittlichen Handlungsweiſe zu retten) neque probabilem nec sane idoneam; †castrorum sp. (das Lager zum Schein) manente; †per virtutem aut sp. (Scheintugenden) virtutum similes; specie, dem Schein nach, ad, in sp., zum Schein, auch zum Schmuck [anders als 2)], ut ad sp. alariis uteretur; obstructis in sp. portis; non in praesentem modo sp., sed in perpetuum usum, *Liv.* 45, 33, 5.; vasa omnis generis usui magis quam [ornamento] in speciem facta, *Liv.* 41, 18, 1.; habebat tam cultos (milites suos), ut argento et auro politis armis ornarit, simul et ad sp., ut etc., *Suet. Caes.* 67.; *neque specie famave retur ſ. moveo 1) γ). 4) ein Bild, Bildniß, Jovis. 5) die Art einer Gattung, nec habentes ullam sp. suam, ohne eine beſondere Art (der Tugend) für ſich auszumachen; genus sui simile, specie autem differentes complectitur partes; auch (ſelt.) ein einzelner Fall, haec, *Plin. ep.* 10, 97, 4.

spĕcillum, i, *n.* [specio] chirurgiſches Inſtrument, die Sonde.

spĕcĭmĕn, ĭnis, *n.* [specio] (*pl.* kommt nicht vor) 1) das Kennzeichen, die Probe, das Probeſtück, Beiſpiel, die Gewähr, ingenii; animorum; sp. animi prae se ferre, ſeinen Geiſt durch deutliche Beweiſe an den Tag legen, *Liv.*; sp. dare alcui, eine Probe ꝛc. vor Jmdm. ablegen, aber b. *Verg. georg.* 2, 241. tale dabit sp., eine ſolche Probe wird er zulaſſen; *Solis avi. 2) das Muſterbeiſpiel, Muſter, Ideal, est in eo sp. humanitatis; innocentiae; capere sp. naturae ex optima quaque natura.

spĕcio (spicit, *Plaut.*), spexi, spectum, 3. [σκέπτω] ſchauen, nunc specimen specitur, jetzt kommt es auf eine Probe an, *Plaut.*

spĕcĭōsē, *adv.* m. *†*comp.* u. †*sup.* [speciosus] ſchön, glänzend, prächtig, instratus equus, *Liv.*; †speciosissime aciem instruxit; †speciosius pugnaturus; *arma speciosius (mit mehr Anſtand) tractet. — **spĕcĭōsus**, *adj. m. comp.* u. *sup.* [species] 1) ein gutes Ausſehen, ein majeſtätiſches Aeußere habend, ſchön, wohl geſtaltet, glänzend, *miracula großartige; *speciosa locis fabula an treffenden Gedanken-, -ſchönen Sprüchen reich; *vocabula rerum recht anſchauliche, bezeichnende; *mulier; hic sp. ultimus dies P. Scipioni illuxit, *Liv.*; dah. *a*) ſich gut hören laſſend, ſchön klingend, causa; †nomina. *b*) †anſehnlich, opes. 2) ein täuſchendes Aeußere habend, durch den äußeren Schein blendend, -täuſchend, gleißend, titulus; vera potius quam dicta sp.; *damnum; *hunc introrsum turpem, sp. pelle decora.

spectābĭlis, e, *adj.* [specto] 1) ſichtbar, corpus coeli; *undique campus. 2) ſehenswerth, anſehnlich, *Niobe vestibus intexto Phrygio auro; *heros; †victoria.

spectācŭlum (**sync.* spectaclum), i, *n.* [specto] 1) was man ſchaut, der Anblick, das Schauſpiel überh., auch v. Perſonen, Euripi Euboeaque insulae; rerum coelestium; luctuosum; *spectaclum (als ein Schauſpiel) ipsa sedens; *spectaclum captâ nec minus urbe fuit; *magnum höchſt ergötzliches; magnificus et sp. et famâ rerum triumphus fuit; *non hoc ista sibi tempus sp. poscit; *admiranda levium rerum; †sp. digna (Wunder der Tapferkeit) edere; spectaculo esse; homini non amico nostra incommoda spectaculo esse; finitimis populis spectaculo abeuntes fuisse; hostium quoque magnificum sp. esse; in scaenam prodire ac populo esse spectaculo, *Nep.*; alcui sp., sp. rerum humanarum praebere; arx quoque et Isthmus praebuere sp.; *praebere spectacula, ſich beſchauen laſſen; *spectacula capere, anſehen; qui triumphus spectaculo oculorum major fuit (eine größere Augenweide gewährte) quam Africani, *Liv.*; insbeſ. das Schauſpiel im Theater od. im Circus, spectacula tributim dare; apparatissimum; circi; gladiatorum od. gladiatorium; †sp. ludicrum edere. 2) der Ort, wo od. von wo

Digitized b

aus man ein Schauspiel ansehen kann, gew. *pl.*, Schauplatz, -tribüne; locus in circo ipsi posterisque ad spectaculum (zum eignen Schausitz) datus, *Liv.* 2, 31, 3.; *das Amphitheater, Theater.

spectāmĕn, ĭnis, *n.* [specto] die Probe, der Beweis, *Plaut.* — **spectātio**, ōnis, *f.* [specto] das Ansehen, Schauen, bes. eines Schauspieles; insbes. die Prüfung-, Probe des Geldes, *Cic. Verr.* 3, 78, 181.

spectātor, ōris, *m.* [specto] der Betrachter, Beobachter, rerum coelestium; mearum ineptiarum testes et sp. Augenzeugen; *ipse parens sp. adesset; insbes. der Zuschauer eines Schauspiels; der Prüfer, Kenner, elegans formarum, *Ter.*, virtutis, *Liv.* Dav. **spectātrix**, īcis, *f.* die Beschauerin, Beobachterin, *Plaut.*

spectātus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [*partic.* v. specto] der Proben seiner Tüchtigkeit abgelegt, -sich bewährt hat, anerkannt tüchtig, bewährt, vortrefflich, homo; auctoritas clarissimi et spectatissimi viri et in rei publicae maximis gravissimisque causis cogniti atque in primis probati; in perfecto et sp. viro; spectatissima femina; *juventus; sp. satis (v. Horaz) et jam rude donatus, *Hor.*; igni sp.; castitas, (*Verg.*) pietas; id cuique spectatissimum sit, quod etc.

spectio, ōnis, *f. t. t.*, das nur den höheren Magistraten zustehende Recht, in irgend einer res publica die Auspicien selbständig zu beobachten (vgl. nuntiatio), *Cic. Phil.* 2, 32, 81. u. Halm z. d. St.

specto, 1. [*frequent.* v. specio] 1) schauen, an-, beschauen, hinsehen, betrachten (aus nützlicher Wißbegierde Etw., was für den Verstand Jmds. Interesse hat; vgl. cerno, intueor, contemplor, considero, video), neque nos, qui haec spectavimus, quidquam novi vidimus; sp. et visere alqd; *rates; *crastina lux ingentes Rutulorum caedis acervos; ore vultuque tristi inter oblectamenta regia spectari in der Reihe der ꝛc. geschaut werden, zu den ꝛc. gehören, *Tac. ann.* 14, 16.; tota domus, quae sp. in nos solos hinsieht als auf den Helfer u. Retter; bildl., alte, in die Höhe blicken, sich ein hohes Ziel setzen; ad dextram, huc ad me, *Plaut.*; in alqm; insbes. im Schauspiele mit ansehen, dem Schauspiel zusehen, ludos; Megalesia; *fabulam; *poëmata Pupi; *poëtas; spectatum admissi; †studium spectandi, Schaulust; *subst.* spectans, *m.* der Zuschauer, *pl.*, favore spectantium, *Liv.*; *spectandus, sehenswerth, in certamine oculis nigris; *bewundernd anschauen, oculi te mille loquentem; quem totum tribunal. 2) *tp.* mit dem geistigen Auge ansehen, *a*) prüfend betrachten, besichtigen, prüfen, *spectator in ignibus aurum; hunc igni spectatum arbitrantur die Feuerprobe bestanden. Dah. beurtheilen, erproben, alqm ex trunco corporis; non ex singulis vocibus philosophi spectandi sunt; *neve haec nostris spectentur ab annis; quod non tam studiose in nobis quam in histrionibus spectari puto. *b*) auf Etw. sehen, nach Etw. streben, auf Etw. od. Jmd. Rücksicht nehmen, Etw. od. Jmd. in Betracht ziehen, magna; fugam; arma, *Liv. Curt.*; praedam, *Curt.*; hoc spectans, ut; semper, ut; ad alqd; *ad vitulam; quid spectans, in welcher Absicht; non testem auctorem sed rem; antiquissimum quodque tempus spectari; v. Sachen, wohin zielen, -sich neigen, auf Etw. sich beziehen, quorsum, quo haec, haec omnis oratio sp.? ad arma, ad seditionem, ad vim res; ad perniciem; ad bene beateque vivendum; alqd eo, huc, ut; fremitus aequalis tenorque idem pugnae in defatigationem ultimam aut noctem d. i. der Kampf schien nur mit ꝛc. enden zu wollen, *Liv.* 8, 38, 11. *c*) v. Localitäten, nach einer Gegend ꝛc. hinsehen, -gerichtet-, -gelegen sein, ad orientem solem, ad meridiem; ad fretum; ad simulacrum Minervae; in Etruriam; in septentrionem; Belgae in septentriones; Aquitania inter occasum solis et septentriones d. i. hat eine nordwestliche Lage; prora sepulcrum; latus quod vergit in Thessaliam, oriens, *Liv.* 32, 13.; *vestigia omnia te adversum spectantia, nulla retrorsum.

spectrum, i, *n.* [specio] (selt.) das Bild in der Seele, die Vorstellung, Erscheinung = εἴδωλον, *pl.*, *Cic. fam.* 15, 16, 1. (*Cass.*) 19, 1.

1. **spĕcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. spes] eine kleine Hoffnung, ein Strahl-, Schimmer v. Hoffnung.

2. **spĕcŭla**, ae, *f.* [specio] eine Anhöhe zum Umsehen, -Spähen, die Warte, praedonum adventum significabat ignis ex sp.; *tp.* esse in speculis, auf der Lauer sein, genau aufpassen; ab illo in sp. atque in insidiis relicti; *überh. eine hohe Stelle, eine Anhöhe, alta; montis; clamorem e speculis (v. der Stadtmauer) edunt.

†spĕcŭlābundus, *adj.* [speculor] immer spähend, -lauernd; m. *acc.*, ex altissima rupe idemtidem signa. — **spĕcŭlāria**, ium, *n.* [speculum] dünne-, durchsichtige Blättchen aus Frauen- od. Marienglas (lapis specularis), welche den Oeffnungen in den Mauern (fenestrae) eingefügt, in der Kaiserzeit unsre Fenster ziemlich ersetzten, *Plin. ep.* 2, 17, 4. u. Döring z. d. St. — **spĕcŭlātor**, ōris, *m.* [speculor] der heimliche Ausspäher, Kundschafter, Spion (vgl. explorator); auch als eine bestimmte Abtheilung jeder Legion; als Ordonnanz, Feldjäger, Leibwache des Feldherrn, Bf. d. *b. Afr. Tac. Suet.* 2) übertr., der Späher, Forscher überh., naturae (vgl. venator); ad has excipiendas voces sp. ex convivis missus; diligentia sp. reformidat; *amicae. Dav. *A*) **spĕcŭlātōrius**, *adj.* zum Ausspäher-, -Kundschafter gehörig, Späh-, Wacht-, navigia, naves; auch bl. sp. (*pl.*) sc. naves, *Liv.*; caliga, v. den speculatores (im Heer) getragene, *Suet. B*) **spĕcŭlātrix**, īcis, *f.* (selt.) die Ausspäherin, Furiae sp. et vindices facinorum, *Cic. n. d.* 3, 18, 46.

spĕcŭlor, *dep.* 1. [specio] 1) *intrans.* *umherspähen, sich umsehen, partes in omnes. 2) *trans.* nach Etw. od. Jmdm. umherspähen, -sich umsehen, Etw. od. Jmd. auskundschaften, -belauern, -beobachten, -ins Auge fassen, alqm; *alqm ab tumulo; *columbam coelo; omnia; rostra; *obitus et ortus signorum; consilia alcjs; (*Just.*) incendia villarum de muris; m. ne, *Plaut.*; multorum te etiam oculi et aures non sentientem; m. Relativs., *Plaut. Liv.*; speculandi causâ, †sp. gratiâ.

spĕcŭlum, i, *n.* [specio] 1) der Spiegel; (*Phaedr.*) sp. (die spiegelblanke Oberfläche) lympharum. 2) übertr., Spiegel, Abbild, sp. video, *Plaut.*; (parvos et bestias) esse specula naturae; †testamenta hominum speculum esse morum.

spĕcus, us, *m.* (*n.*, einm. *Verg. Aen.* 7, 568.) [σπέος] 1) die längere, geräumigere, abgelegene Felsenkluft, Schlucht, Höhle, Grotte

Digitized by Google

Aufenthalte, Verbergen für Menſchen u. Vieh, auch zum Aufbewahren v. Sachen geeignet, natürlich od. künſtlich (vgl. caverna, spelunca, antrum), ad specus angustiae vallium ſ. ad III) *d*); lucus erat, quem medium ex opaco specu fons perenni rigabat aqua; ex infimo specu vocem redditam ferunt; altero specus ejus ore (nam pervius era') invento; *quae nemora aut quos agor in sp. etc.? quibus antris etc.? *in defossis sp.; †specus fodere; †in agris et in omnibus fere villis sub terra sp. (Speicher) condendi frumenti gratiâ clam habere; (*Tac. Germ. c.* 16.) solent et subterraneos sp. aperire (= terram effodiendo specus facere) eosque multo insuper fimo onerant, suffugium hiemi et receptaculum frugibus; auch Schleuſe, Mine, subterranei; †saxa cotesque, quae interpellent specus; sp. lacusque ſ. caverna; †suffossi sp. (*gen.*). 2) *übertr., Vertiefung, Höhlung, vulneris, alvi.

***spēlaeum**, i, *n.* [σπήλαιον] die Höhle, Grotte.

***spēlunca**, ae, *f.* [σπῆλυγξ] die Höhle, Grotte, Gruft (als ein finſterer u. ſchauerlicher Ort; vgl. antrum, specus); (*Verg. Liv.*) v. der Höhle des Cacus, (*Verg.*) der Scylla; (*Tac. Suet.*) als *nom. pr.* Name eines Landgutes des Tiberius bei Tarracina.

spērābĭlis, e, *adj.* [spero] was zu hoffen iſt, einm. *Plaut. Capt.* 3, 3, 3.

Sperchēos od. **-īus**, i, *m.* [Σπερχειός] Fluß in Theſſalien. Dav. *a*) ***Sperchēis**, *adj. b*) ***Sperchiŏnĭdes**, *m.* Anwohner des Sperchcos.

sperno, sprēvi, sprētum, 3. 1) entfernen, trennen, spes, opes auxiliaque a me segregant spernuntque se, *Plaut.* 2) verſchmähen, verwerfen, geringſchätzen (vgl. contemno, despicio, aspernor), sp. et pro nihilo putare alqm; alqd; veritatem; modice libertatem ſich entäußern; Ennii Medeam; *fortuitum caespitem; *cibum; *dulces amores; *dilectam Cypron verlaſſen; *(virtus) coetus vulgares et udam humum fugiente penna; *consilium; deos, *Liv.*; *monentem vera; *numina divum; *Lycambae infido spretus (der nicht gut genug war dem ꝛc.) gener; saxis spretis, *Liv.*; (genus orationis) spretum et pulsum foro, *Cic. or.* 13, 42.; haud quaquam spernendus (nicht verwerflich, glaubwürdig) auctor; praemia militiae illa aetate haud quaquam spernenda; (*Tac.*) neque spernendus morum (in Bezug auf ꝛc.) habebatur; *nec spernit m. *inf.* (als Litotes) gern mögen; *deferri.

spēro, 1. [spes] erwarten, dah. *a*) etw. Gutes erwarten, Etw. hoffen, =ſich verſprechen, ſich ſchmeicheln mit Etw., alqd; victoriam ab alqo; omnia ex victoria; †alqd de alqo; †alqd ex copiis; *spolia ex umeris Quirini; m. *abl. instr.*, quibus (tormentis) ipsi magna speravissent mit welchen ſie Großes (auszurichten) gehofft hatten, *Caes. b. c.* 2, 16, 3.; meliora, bene, recte, gute Hoffnung haben, Gutes hoffen, omnia optime; bene de alqo; (*Plaut.*) deos auf ꝛc.; Germanos, qui ab ipsis sperentur, *Tac.*; quomodo sp. possumus illum oratorem perfectum, *Quint.*; *coelum ſ. coelum 2); m. *dat. comm.*, quem exitum tantis malis, *Sall. Cat.* 40, 2.; infestis (*n. pl.*) alteram sortem, *Hor. carm.* 2, 10, 13.; m. *acc. c. inf. fut.*; auch (in claſſ. Proſa, wie b. *Ter. Verg.*) m. *inf. praes.* in Bezug auf eine bereits begonnene u. noch dauernde od. eine ſofort u. beſtimmt eintretende Handlung (vgl. polliceor), te mihi ignoscere; magnitudine poenae reliquos teneri; m. *inf. perf.* in Bezug auf Handlungen v. denen man hofft u. wünſcht, daß ſie ſich verwirklicht haben, ohne jedoch davon bereits Kenntniß erhalten zu haben, od. wenn die Hoffnung mehr auf die zu erwartenden Folgen einer vollendeten Handlung gerichtet iſt, me tibi causam probasse; me liberatum metu; quorum mentes nondum ab superiore bello resedisse sp.; vgl. Hofmann zu Cic. ausgewählten Briefen 1. Bdch. S. 122.; visura (= *se visuram esse*) Ulixen einm. *Prop.* 2, 9, 7.; m. fore, futurum esse, theils als Erſatz fehlender Formen bei intranſitiven Verbis, theils um ſchärfer eine Handlung als der unbeſtimmten Zukunft angehörig zu bezeichnen (jedoch nie fore ut possim etc.; ſ. possum); *ellipt., alqm perpetuum (*sc.* fore), auf Imdn. dauernde Liebe hoffen, semper amabilem (*sc.* te fore); ut spero (als Parentheſe); fiet aliquid, spero, *Ter.*; sperata (est) libertas, dann darf auf Freiheit hoffen (Sgſ. certa crux), einm. *Cic. p. Mil.* 22, 60.; ne speratam praedam ex manibus dimitterent; *subst.* speratus, sponsus, Bräutigam, Braut, *Plaut. b*) etwas Uebles erwarten, fürchten, ſcheuen, *haec; *tantum dolorem; *deos memores fandi atque nefandi; *m. *acc. c. inf.*; (*Cic. p. Rosc. A.* 4, 10.) id quod non spero, was ich nicht fürchten will (= unſer 'ich will nicht hoffen'); mit Ironie, haec satis spero vobis molesta videri, *Cic. de or.* 3, 13, 51.

spēs, spĕī, *f.* (im *pl.* claſſ. nur *nom.* u. *acc.*) die Hoffnung, m. *gen. subj.*, alcjs; m. *gen. obj.* alcjs rei auf od. v. Etw.; Antiochi spe fiduciaque; *sp. prima mihi fuit generi; qui ipsius loci spe (in der Hoffnung, grade an dieſem Orte angreifen zu können) facere impetum cogitarat, *Cic. p. Mil.* 20, 53.; emptionis tuae, daß dein Kauf giltig ſein werde, *Cic. p. Rosc. A.* 50, 146.; *sp. credula mutui animi; †patriam videndi, m. *gen. subj.* u. *obj.*, Catilinae sp. consulatus adipiscendi, *Cic. p. Mur.* 26, 53.; eorum spe exiguam reliquarum fortunarum vi extorquere, *Cic. div. in Caec.* 6, 21.; in spem venire od. ingredi, adduci, spes me tenet, spe duci, niti; spem nancisci; spem habere, in alqa re, in eo (*n.*), tantum spei ad vivendum, *Cic. Att.* 15, 20, 2., ullam ad m. *partic. fut. pass.*, *Cic. p. Mil.* 2, 5.; sum (ich habe) in magna spe, aber par est, magna auxilia sunt in spe man hofft ꝛc.; alcui alqd est in spe; *in spe vitis erat; quod nulla equidem habeo in spe; omnis spes alcui in fuga sita est; nihi spes omnes in memet sitae, *Sall.*; *spes sibi quisque; residet spes in virtute tua; nulla alia nisi in eruptione spes est, spes reliqua est in tribunis man hat auf Nichts als=, man hat noch auf ꝛc. zu hoffen; omnem spem salutis in virtute, omnem sp. otii in Pompejo, in praemiis humanis spem ponere rerum suarum; id in optima spe pono macht mir ꝛc.; in eo positam habui spem pacis, si etc., *Liv.*; in alqo magnam sp. dignitatis suae collocare, spem alcui facere, stipendii spem propinquam etc. ſ. propinquus 2), lentiorem ſ. lentus 2); spem dare, afferre, inferre, injicere, ostendere, ostentare; spes ostenditur, (*Liv.*) sicunde spes aliqua se ostendisset; spem capere, (*Liv.* 4, 15, 1.) spem regni concipere; (*Liv.* 28, 18, 5.) spem potiundae Africae affectare ſich machen ꝛc.; (*Liv.* 5, 4, 10.) ante — quam spei nostrae finem captis Vejis imposuerimus zu dem gehofften Ziele

'ommen durch ꝛc.; sp. consistit in alqa re, (*Liv.*) ıffulget; de spe decedere, *Ter.*; spem dimit-:ere, deponere, tollere, perdere, †abjicere, † projicere; spe dejici, a spe repelli, spe labi; spes discedit, destituit, (*Liv.*) ad irritum cadit; spem incidere, praecidere, eripere, (*Ter.*) adimere; frustrari spe, spes frustratur alqm s. frustror 1) u. 2), fallit etc. s. fallo 1); avocari a spe capiendae in dies urbis, v. der Belagerung der Stadt abgerufen werden, während er von Tag zu Tag hofft, sie einzunehmen, *Liv.* 8, 23, 11.; hae spes Etruscos armaverant [vgl. armo 2) *b*)], *Liv.*; plani divinae humanaeque spei auf Götter u. Menschen, *Liv.*; partim spe (Versprechungen) partim metu; ad (in Folge) spem; adulescentes summae spei die sehr große Hoffnungen gefaßt hatten; †summae spei, summae indolis juvenes duos; †quibus recta et indoles est et bona sp. sui; †egregiae spei (hoffnungsvolle) filia; res maximae spei maximaeque utilitatis; †legiones summae spei v. denen sich das Größte hoffen ließ; se in spem legis erigere s. erigo 2) *b*); *in spem arrepe etc., s. arrepo; †scribere alqm in secundam spem zum Aftererben; †in secundam sp. (als künftiger zweiter Erbe) natus; *concr. a*) die gehoffte Sache, spem insperatam date mihi, quam suspicor, *Plaut.*; aditum spei praeparare, *Curt. b*) worauf man seine Hoffnung setzt, die Hoffnung, *Aeneas sp. Teucrum; *gregis (v. den jungen Ziegen); *sus spem interceperit anni; *vestras spes (die Schiffe) uritis; hunc P. Scipionem, sp. omnem solaciumque nostrum, *Liv.* 28, 39, 9.; personif., die Göttin der Hoffnung. 2) überh. Erwartung, Aussicht auf ꝛc., bellum spe omnium (als alle erwarteten) serius; omnium spe celerius; commeatus spe amplior; *deterius spe; *melius pejusve sua spe; in mala jam spe; nobis est mala res, sp. (Zukunft) multo asperior; jam inde ab initio Faustulo spes fuerat (hatte die Vermuthung gehegt) m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 1, 5, 5.; sp. publica de novo rege paulo ante concepta, ingentem spem indolis — excitavit oratio, *Curt.*

sphaera, ae, *f.* [*σφαῖρα*] eine Kugel (vgl. globus); insbes. *a*) eine astronomische Himmelskugel, ein Himmelsglobus. *b*) die Kreisbahn der Planeten. — †**sphaeristērium**, ii, *n.* [*σφαιριστήριον*] der Ballspielsaal.

Sphinx, gis, *f.* [*Σφίγξ*] ein weibliches Ungeheuer bei Theben, das jedem Vorbeigehenden ein Räthsel aufgab und ihn zerriß, wenn er es nicht lösen konnte, *Plaut.*; als Spiegelbild, *Suet.*

spica, ae, *f.*, (selt. u. veraltet, *Cic. Cat. m.* 15, 51. *n. d.* 2, 42, 110.) **-cum**, i, *n.* 1) die Aehre des Getreides; *†ährenförmige Pflanzen. 2) *der hellste Stern im Gestirn der Jungfrau, die Kornähre. Dav. *spīceus, *adj.* aus Aehren bestehend, Aehren-, messis des Getreides; corona; serta.

spīcŭlum, i, *n.* [*dem.* v. spicum] 1) die Spitze, insbes. die eiserne Spitze eines Wurfspießes, *des Pfeiles, calami Cnosii, kretische Pfeile; Cynthiae Geschosse; *Stachel der Biene, *des Scorpions, *der Hornisse. 2) *meton., der Spieß, Pfeil. — **spīcum** s. spica.

spīna, ae, *f.* 1) *†der Dorn (die scharfe Spitze an Rosen od. ähnlichen Stauden; vgl. sentis); *†der Dornstrauch. Insbes. *a*) der spitzige Stachel einiger Thiere, wie des Igels, aliae animantes spinis hirsutae. *b*) *†das Rückgrat; *der Rücken. 2) übertr., *a*) die Spitzfindigkeit, Subtilität, Verwickelung, *pl.* disserendi, partiendi et definiendi; vellere spinas. *b*) (*Hor.*) v. Fehlern, Sorgen, Begierden, quid te exempta levat sp. de pluribus una? spinas animone ego fortius an tu evellas agro. Dav. *A*) *†**spīnētum**, i, *n.* Dorngebüsch, -hecke. *B*) ***spīneus**, *adj.* aus Dornen, dornig, vincula. *C*) **spīnōsus**, *adj.* m. *comp.* 1) voll Dornen, stachelig, *herbae. 2) *tp. a*) *stechend wie Dornen, curae. *b*) spitzfindig, oratio; disserendi genus; *subst.* haec spinosiora.

spinther, ēris, *n.* [*σφιγκτήρ*] ein Armband, *Plaut.* — **spintria**, (spinth.), ae, *m.* [*σφιγκτήρ*] eine Art höchst unzüchtiger Männer, *Tac. Suet.*

spinturnīcium, ii, *n.* [*dem.* v. spinturnix] ein kleiner Unglück weissagender Vogel, einm. *Plaut. mil.* 4, 1, 42.

spīnus, i, *f.* [spina] der Schlehdorn, *Verg.*

spīra, ae, *f.* [*σπεῖρα*] *die kreisförmige Windung, anguis.

spīrābĭlis, e, *adj.* [spiro] athembar, luftig, luftartig, animus; natura; quam (individuorum corporum concursionem) Democritus concalefactam et sp. esse vult; *coeli lumen zum Leben dienlich.

spīrācŭlum, i, *n.* [spiro] das Luftloch, *sp. (*pl.*) Ditis, die dünstende Höhle des Pluto (weil mit der Unterwelt in Verbindung stehend). — **spīrāmentum**, i, *n.* [spiro] 1) Luftloch, Ritze, Spalt, *seu plures calor ille vias et caeca relaxat sp. (Adern) quâ etc.; *tenuia cerâ sp. linunt; *sp. (*pl.*) animae, Luftröhre; *sp. flammam exhalantia (vom Munde); (*Just.*) cavernarum, terrae. 2) (*Tac.*) der durch das Athmen bestimmte zeitliche Zwischenraum, die Pause, per intervalla ac sp. temporum.

spīrĭtus, us, *m.* [spiro] 1) der Lufthauch, -zug, die wehende-, bewegte Luft (vgl. anima, aër), *Boreae; *attractus ab alto sp.; †aër semper movetur sp. aliquo. 2) das Einathmen der Luft, das Athemholen, Athmen, die Luft, insofern sie eingeathmet wird, die Lebensluft, aër spiritu ductus; spiritu in pulmones anima ducitur; *neque habet, quas ducat spiritus, auras; hujus coeli; quid est tam commune, quam sp. vivis etc.? 3) der Athem, Athemzug, spiritum ducere, reddere; usque ad extremum spatium nullum tranquillum atque otiosum sp. ducere; cum sp. ejus esset angustior; versus multos uno sp. pronuntiare; *Chimaerae; *taeter sp. manat ore; extremo sp. ludere; usque ad extremum sp.; †sp. linquit bleibt aus; semper quidem sp. meus ex te pependit, sed nunc vere, arbitror, sacro et venerabili ore tuo trahitur, *Curt.* 3, 6, 10.; s. Vogel z. d. St.; insbes. *a*) der Lebenshauch, das Leben, sp. patriae reddere; ne sp. ei auferatur; †sp. adimere; †idem erit regni mei qui spiritus finis; extremum sp. effundere in victoria; (*Tac.*) si effundendus sp. sub oculis inimicorum foret, sp. ante quam ultionem amissuros; *hominum tecto spiritum committere; *sustinere sp.; *spiritu culpam lues; *per quae sp. et vita redit bonis post mortem ducibus; der Hauch, poëtam quasi divino quodam sp. inflari; divino sp. contineri. *b*) *das tiefe Athemholen, das Seufzen. *c*) der lebendige Hauch, carent libri sp. illo, propter

quem etc., *Cic. or.* 37, 130.; excitat qui dicit, sp. ipso, *Quint.* 10, 1, 16. u. Krüger z. d. St. *d*) ein durch den Athem beſtimmtes Zeit-, Tacttheilchen, *Cic. de or.* 3, 48, 184. 4) *tp. a*) die Seele, der Geiſt, *dum sp. hos regit artus; *morte carens; *quid mente caeca miserum torques sp.? *b*) der Geiſt, die Geſinnung, *avidus; hostiles, *Liv.*; sp. nobilitate vestra gentisque dignos capitis, *Curt.*; beſ. dichteriſcher Geiſt, Begeiſterung, sp. divino tactus; (*Tac.*) quanto non solum ingenio ac sp., sed etiam eruditione et arte; *mihi sp. Grajae tenuem Camenae Parca dedit; *qualis Pindarico sp. ore sonat; *mihi maneat sp. etc.; *acer sp. (Aufſchwung) et vis; (*Quint.*) in rebus, hoher Flug der Gedanken, spiritus magnificentia, sublimis (in carminibus), elatus abunde, beatior. *c*) der hohe Geiſt, friſcher guter Muth, Selbſtbewußtſein, aber auch Uebermuth, Hochmuth, Trotz, hochfahrendes Weſen, Keckheit u. dgl., jedoch in dieſem Sinne nie im *gen. dat. abl. pl.* (vgl. arrogantia, insolentia, superbia, fastus), ingentis sp. vir; *qui sp. illi (*dat.*); regio sp.; his rebus tantum fiduciae ac spiritus Pompejanis accessit, *Caes. b. c.* 3, 72, 1. u. Kraner z. d. St.; accusatorius; *corpore majorem vides Turbonis in armis sp. et incessum; Dolabellae; tribunicii, patricii; feroces; tribuni animos et sp.; spiritus facere; res gestae meae mihi nescio quos sp. attulerunt; magnam sibi auctoritatem magnosque sp. in re militari, tantos sibi sp., tantam arrogantiam, †altiores sp. sumere; spiritus remittere; †qui probe nosset spiritus ejus; †spiritus (Erbitterung) alcjs mitigare. — **spīro,** 1. I) *intrans.* 1) hauchen, blaſen, wehen (vgl. flo, halo) *Zephyri; †venti a Pontico mari; *di spirate secundi ſendet günſtigen Wind; bildl., *alcui, Jmd. begünſtigen. Dah. *a*) *hauchend od. dampfend hervorſtrömen, -kommen, flamma e pectore. *b*) *brauſen, ſchäumen, gähren, quā vada; fretis spirantibus. *c*) *duften, thymbria graviter. 2) hauchen, athmen, Athem holen, dum sp. potero; *ignibus ſchnauben; dah. (ſelt.) leben, ab eo spirante defendi; *spirantia exta noch zuckend, noch warm; bildl., *a*) athmen, leben, videtur Laelii mens sp. in scriptis; *sp. adhuc amor vivuntque calores etc.; *aera, *signa Leben athmend, lebensvoll. *b*) *begeiſtert ſein, dichteriſche Begeiſterung haben, quod sp. et placeo, tuum est. II) *trans.* ausathmen, -hauchen, *ignem naribus; *semper spirantes frigora Cauri; *ausduften, verbreiten, ambrosiae comae divinum vertice odorem; *tp.* Etw. athmen, -hauchen, nach Etw. trachten, v. Etw. voll ſein u. dgl., *tragicum satis tragiſches Genie haben; *immane (vor Zorn); *amores lauter Liebe; tribunatum, *Liv.*; †majora.

spissē, *adv.* m. *comp.* [spissus] eigtl. dicht gedrängt, claſſ. nur *tp.* langſam, sp. atque vix pervenire ad alqm, einm. *Cic. Brut.* 36, 138.

spissigrădus, *adj.* [spisse-gradior] langſam gehend, einm. *Plaut. Poen.* 3, 1, 3.

spisso, 1. [spissus] dicht machen, *ignis spissatus. — **spissus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* 1) dicht, feſt zuſammen gedrängt, compact (ohne alle bemerkbare Zwiſchenräume; vgl. densus, artus, angustus), tunica dicht gewirkt, *Plaut.*; *coma; -udo; *arena; †nubis; *laurea sp. ramis dicht verzweigt; *theatrum, sedilia gedrängt voll. 2) *tp.* häkelig, verwickelt, vertrackt, complicirt, dah. langſam fortſchreitend, bedächtig, sp. sane opus et operosum; etiam s. id est aliquanto spissius (objectiv) aut ego sum tardior (ſubjectiv); omnia adhuc tarda et sp.; et principia tarda sint et exitus tamen sp. et producti (gedehnt) esse debent.

splendeo, ui, — 2. glänzen, ſtrahlen, ſchimmern (meiſt großartig u. impoſant, in Folge der Fülle u. des Reichthums; vgl. niteo, fulgeo), stella candida, *Plaut.*; *pontus tremulo sub lumine; *labra splendentia; *nisi (lamna) temperato sp. usu; *purpureus pannus, late qui splendeat; *cui paternum in mensa tenui salinum; *jam dudum sp. focus (in Folge der Säuberung deſſelben) et tibi munda supellex; †cubiculum marmore; bildl., virtus per se; alienā invidiā; *Lacaenae sp. adulterae famosus hospes; *Glycerae nitor splendentis Pario marmore purius. Trr. **splendesco,** — — 3. *glänzend werden, erglänzen; bildl., alqd oratione; canorum illud in voce; †perfectum opus absolutumque est nec jam sp. limā sed atteritur.

splendĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [splendidus] glänzend, prächtig, ornare convivium; se gerere, eine glänzende Haushaltung führen; †declamare; acta aetas honeste ac sp.; †sp. natus, nata; †splendidius (ruhmvoller) beluge gerere; *sp. (zu ihrem Ruhm) mendax; dicta 2) friſch, lebendig, simpliciter et sp. loqui. einm. *Cic. de or.* 2, 16, 68. — **splendidus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [splendeo] 1) glänzend, ſtrahlend, ſchimmernd (ſ. splendeo), candor splendidissimus; *sol splendidior; *fons; *bilis ſ. bilis 1); übertr., *arbitria sp. facere de alqo feierlich Gericht halten; oratio; optimo et splendidissimo ingenio; utilitatis nomen non tam sp. (würdevoll) quam necessarium; *fama; *facta; *rectius hoc et splendidius (ruhmvoller) multo est; *contemptae dominae splendidior (glänzender da ſtehend, bewundernswerther) rei. *c*) anſehnlich, ausgezeichnet, eques; homo; †vir; †femina; †splendidissimusquisque (Ggſ. gregarius miles).

splendor, ōris, m. [splendeo] 1) der Glanz, ut sp. meo sit clipeo clarior, coelum ut eet splendore plenum, *Plaut.*; *argenti; *flammae. 2) *tp. a*) Glanz, Pracht in der Lebensweiſe ꝛc. omnia ad gloriam splendoremque revocare; vitae; verborum. *b*) Glanz, Anſehen, Ehre, Vortrefflichkeit, Herrlichkeit, dignitatis suae sp. obtinere; summorum hominum; summo sp. homo ac virtute praeditus; imperii; †familiae; insbeſ. v. Ritterſtand, Aufidius splendore equiti Rom. nemini cedit; equestris; vitae; tantus animi sp. et tanta magnitudo fuit, ut, *Cic. Brut.* 77, 268.; *parum splendoris habere (v. Wörtern), keinen poetiſchen Werth haben. *c*) Zierde, Schmuck ordinis, *Cic. p. Caec.* 10, 28. *d*) die Helligkeit, heller Klang, Klarheit, vocis; verborum.

splēnium, ii, *n.* [σπλήνιον] ein Schönheitspflaſterchen, *Plin. ep.* 6, 2, 2.

Spŏlētium, ii, *n.* Stadt in Umbrien, ſ. Spoleto. Dav. **-tīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, m.

spŏlĭātio, ōnis, *f.* [spolio] das Beraubtwerden od. -ſein, die Beraubung, Plünderung, der Verluſt, sacrorum; dignitatis; consulatus; in tanta sp. omnium rerum. — **spŏlĭātus** [partic.

). spolio], *adj. comp.* ausgeplünderter, ärmer, nihil illo regno, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 4.

spŏliātor, ōris, *m.* [spolio] der Berauber, Plünderer. Dav. **spŏliātrix,** īcis, *f.* die Berauberin, Plündrerin, Venus, einm. *Cic. p. Cael.* 21, 52.

spŏlio, 1. [spolium] 1) Jmd. entkleiden, -ausziehen, -der Kleider berauben, alqm; hominem; jacentem veste; alqm vestitu. 2) plündern (im Krieg, einzelne Perſonen od. Oerter; vgl. populor, diripio, privo), überh. Jmd. einer Sache berauben (die ihm zum Nutzen od. zur Zierde dient), corpus caesi hostis; Sabinorum regem in proelio; monumenta antiquissima sp. nudavitque omnia; fana sociorum, fana; spoliatis eorum domibus; Gallum caesum torque; regem spoliatum ex provincia expilatumque dimittere; alqm argento, *vitâ; *funere felici; alqm regno paterno atque avito, dignitate, omnibus rebus; Gallia omni nobilitate spoliaretur; philosophia, quae sp. nos judicio etc.; *hiems spoliata capillos; (ſelt.) rauben, detrahendae spoliandaeque dignitatis gratiâ, *Cic. p. Cael.* 2.; omnem honorem et dignitatem Caesaris, *Hirt. b. G.* 8, 49, 4.; abſol., die Beute nehmen, ſich des Raubes bemächtigen.

spŏlium, ii, *n.* 1) *die abgezogene Haut eines Thieres, leonis; viperei monstri; pecudis. 2) die dem erlegten Feinde abgenommene Rüſtung, dah. die dem Feinde abgenommene Beute überh., auch jede Beute, jeder Raub, beſ. im *pl.* (vgl. praeda, manubiae, exuviae), spolia hostium; spolia caesorum legere, detrahere; †spolia de Persis, de hostibus; sp. opima ſ. opimus; classium, die erbeuteten Schiffsſchnäbel; †navalia; agrorum v. ꝛc.; aliorum spoliis nostras facultates augeamus; *Turnus ovat spolio; *spolium sceleris (v. dem goldenen Haar, das Scylla ihrem Vater raubte); *nec quisquam e nostris spolia cepit laudibus hat Etw. entzogen ꝛc.; †sp. sua, nostra, das ihm-, -uns Geraubte; *tu facis ut sp. non sim; auch der nach Bewältigung des Gegners erlangte Siegespreis, ne ornamentis ejus omnibus Sex. Naevius pro spoliis abutatur; sese consulatum ex victis illis spolia cepisse; *Sieg, iron., sp. ampla refertis.

***sponda,** ae, *f.* 1) Bett- od. Sopha-, Fußgeſtell. 2) meton., Bett od. Ruhebett.

spondălia (-daulia), ōrum, *n.* ein Opfergeſang zur Flöte, ſehr zweifelh. b. *Cic. de or.* 2, 46, 193. (Piderit nach Jeep's Conject.: sua sponte aliena).

spondeo, spŏpondi, sponsum, 2. [σπένδω] 1) public. u. juriſt. Ausdruck, Etw. feierlich u. förmlich verſprechen, ſich zu Etw. verpflichten, Etw. bindend geloben (vgl. sponsio), beſ. vor Gericht [vgl. promitto, recipio 3) *c*)], pacem, *Liv.*; *officium commisso amori; *fidem; sponsio, quam spoponderat, *Liv.*; alcui alqd; promitto hoc vobis et rei publicae sp.; pro alqo, alqd pro alqo gut ſagen, Bürge ſein; *si mihi Juppiter spondeat; m. *acc. c. inf.*; hic sponsum (*supin.*) vocat, *Hor.*; gnatum alcui verloben, *Plaut.*; de infante mathematicus clara verhieß, prophezeite, *Suet*; animis, im Geiſte ſich gewiß verſprechen, ſicher hoffen, m. *acc. c. inf.*, *Liv.*, tantum sibi vel de finibus suis vel de fortuna, *Just.*; *omnia digna tuis coeptis; *subst. a*) sponsus, i, *m.* der Verlobte, Bräutigam; *(*pl.*) Freier. *b*) sponsa, ae, *f.* die Verlobte, Braut. *c*) sponsum, i, *n.* das Angelobte, *Hor.* 2) übertr., v. Sachen, Etw. gewiß hoffen laſſen, ingenium magnum virum, *Just.*; placidum spondentia sidera, *Ov.*; perpetua consulum cura m. *acc. c. inf.*, *Liv.*

spondēus (-dius), ei, *m.* [σπονδεῖος] der Versfuß Spondeus — —.

spongia, ae, *f.* [σπογγία] der Schwamm; übertr., ein ſchwammförmiger Panzer, *Liv.* 9, 40, 3. u. Weißenborn z. d. St.; im Doppelſinn, Ajax in spongiam incubuit, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 85.

sponsa ſ. spondeo 1) *b*). — **sponsālia,** ōrum, *n.* [spondeo] 1) die Verlobung, das Verlöbniß. 2) der Verlobungsſchmaus.

sponsio, ōnis, *f.* [spondeo] publiciſt. u. juriſt. Ausdruck, das feierliche Verſprechen, *a*) eines Gelübdes, die Angelobung, das Eingehen, voti, *Cic. legg.* 2, 16, 41. *b*) die feierliche Verpflichtung, bei Verhandlungen, Verträgen, Bündniſſen, Verbürgung, Bürgſchaft, überh. feierlicher Vertrag, förmliche Uebereinkunft (vgl. foedus), sp. facere, per indutias, uti etc.; non foedere sed per sp. pax Caudina facta est (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 9, 5, 2); tam sp. quam foedera sancta esse; sponsione se obstringere; sp. interponere; sp. acceptam facere erlaſſen; sponsione in amicitiam accepti; insbeſ. im Civilproceß, die gegenſeitige Verpflichtung, Stipulation der Parteien, daß der Verlierende dem Gewinnenden eine gewiſſe Summe erlegen ſolle, eine Art Wette, sp. facere cum alqo, de societate, sponsione lacessere; vincere sponsione v. dem zur sponsio auffordernden Kläger, vincere sponsionem v. dem dazu aufgeforderten Beklagten, das ſtipulirte Geld, die gerichtliche Wette gewinnen; sponsione se defendere. Zu den Rechtsmitteln nämlich, durch welche der Prätor bei den Römern den Privatbeſitz ſchützte, gehörten die ſogenannten poſſeſſoriſchen Erlaſſe od. Interdicte (vgl. interdictum). Ueber das gewöhnliche Verfahren aber bei dieſem interdicto contendere der Parteien, wenn der Beklagte dem prätoriſchen Edict nicht Folge leiſtete u. es zum Civilproceß mittelſt sponsio kam, ſ. Jordan zu *Cic. p. Caec. prolegg.* c. IV. S. 37 ff. Ueber die bei den Sponſionen üblichen Formeln iſt nach Jordan a. a. O. S. 40 beſonders zu bemerken: 'Omnes sponsiones concipiuntur particula SI; si condicio ipsa sponsionis negativam continet sententiam, NON additur. Ubi non sponsiones ipsae recta oratione proponuntur, sed ab alio obliquo sermone referuntur, SI in NI [vgl. ni] SI NON in NI NON mutari solet'. Vgl. die Hauptſtellen *Cic. off.* 3, 19, 77. cum is (Lutatius) sponsionem fecisset, NI VIR BONUS ESSET. *Cic. Verr.* 5, 54, 141. (über dieſe ſchwierige, zugleich den Mißbrauch, der von gewiſſenloſen Beamten, wie Verres, leicht mit der sponsio getrieben werden konnte, beweiſende Stelle ſ. Mommſen Excurs in Halm's Ausg. S. 248 ff.); *Cic. Verr.* 3, 57. 59. *p. Caec. c.* 16. *in Pis. c.* 23. *p. Quint. c.* 8. 27. *fam.* 7, 21. Ueber die Verſchiedenheit des Gebrauchs von *si* u. *ni*, *si non* u. *ni non* in den Formeln der Sponſionen erinnert Mommſen a. a. O. S. 250. "Daß dieſer Sprachgebrauch auf einer Verſchiebung der Begriffe beruht, indem dem Sprechenden anſtatt des Sieges 'wenn dem ſo iſt' vielmehr die Niederlage 'wenn dem nicht ſo iſt' ſich unterſchiebt [mehr vorſchwebt], iſt nicht zu

leugnen; aber mit den Negationen macht der Usus in allen Sprachen wunderliche Confusionen".

sponsor, ōris, *m.* [spondeo] der für Jmd. od. Etw. Gutsagende, der Bürge (überh.; vgl. vas, praes), sponsores pro Pompejo; promissorum; de mea voluntate; (*Hor.*) quo sp. res tenentur s. teneo 3) *e*); *v. einer Göttin. — **sponsum** s. spondeo 1) *c*).

1. **sponsus,** us, *m.* [spondeo] (selt.) = sponsio *b*).

2. **sponsus,** i, *m.* s. spondeo 1) *a*).

spontĕ, *abl. sing. f.* des ungebräuchlichen spons [v. spondeo], 1) mit den in Prosa gew. voranstehenden *abl.* meâ, tuâ, suâ etc. verbunden, aus meinem etc. eigenen Erwägen, -Antriebe, -Bewegen, von selbst, freiwillig (nicht gezwungen od. überredet etc.; vgl. ultro, voluntate), meâ, tuâ, suâ sp. facere; tuo judicio et tuâ sp.; suâ sp. et voluntate facere; transisse Rhenum sese non suâ sp. sed rogatum et arcessitum a Gallis; non solum a me provocatus, sed etiam suâ sp.; esse divinius, quod ipsum ex se suâ sp. moveatur, quam quod pulsu agitetur alieno; is ardor, qui non alieno impulsu sed sua sp. movetur; †ingens sua sp. maestitia; sp. vestra (Ggs. duce vestro auctore), *Liv.* 25, 38, 11., ipse sp. sua, *Liv.* 10, 25, 12.; *†bl. sponte; †sp. (mit od. nach Willen) Antonii, †legatorum, †cujus. 2) auf eigene Hand, -Faust, allein, ohne Hülfe od. Zuthun Jmds., selbständig, suâ sp. bellum movere; his cum suâ sp. persuadere non possent; aut senatui parendum de salute rei publicae fuit, aut aliud consilium instituendum, aut suâ sp. faciendum; neque id meâ sp. prosperi aus eigener Einsicht; auch alienâ sp., aber nur der Concinnität wegen im Ggs. zu unmittelbar vorausgehendem suâ sp., *Cic. legg.* 1, 17.; ignis sua sp. exstinguitur; *stellae sp. suâ jussaene vagentur et errent; *sp. suâ sandix pascentes vestiet agnos; *quos (fructus) ipsa volentia rura sp. tulere suâ; auch ohne ein Beispiel vor sich zu haben, zuerst, einm. *Cic. Verr.* 2, 1, 43. 3) v. Sachen, sua sp., durch eigene Kraft, an u. für sich, an sich, schlechtweg, res quae suâ sp. scelerata est; virtus suâ sp. laudabilis est; quia sua sp. squalidiora sunt; quae sua sp., etiamsi tu id non agas, cadunt plerumque numerose.

sportella, ae, *f.* [*dem.* v. sporta] 1) = sportula, w. s. 2) die in Körbchen gegebene kalte Küche (im Ggs. der förmlichen Mahlzeit), *Cic. fam.* 9, 20, 2. — **sportŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. sporta] ursprüngl. der Korb, welchen man bei einem öffentlichen Opfermahle (*visceratio*) mitbrachte, um darin das Stück Fleisch, das jedem Opfergast zufiel, mit nach Hause zu nehmen, später auch ein Korb, in welchen bei Speisungen des Volkes dem Einzelnen seine Portion gebracht wurde (*Suet. Dom.* 4.), auch die dem Werthe des Essens adäquate Geldsumme (*Suet. Ner.* 16.), u. nachdem die Speisung der Clienten entsprechend der Volksspeisung eingerichtet worden war, die in einer sportula den Clienten nach Hause mitgegebene Portion Essen (*Plin. ep.* 2, 14, 4.) od. eine statt dessen gegebene Geldsumme; vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 215 ff.; dem Volk gegebene Spiele, *Suet. Cl.* 21.

sprĕtio, ōnis, *f.* [sperno] die Verachtung, einm. *Liv.* 40, 5.

***sprētor,** ōris, *m.* [sperno] der Verächter.

spūma, ae, *f.* [spuo] der Schaum (des Wassers, im Munde etc.), spumas agere in ore; *per armos sp. fluit (v. Eber); *v. der Schlange; *albentes des Meeres, *salis; *absol.; *des Blutes; *(*pl.*) argenti, Silberschaum, -glätte, der schuppige Absatz des silberhaltigen Bleies u. des Silbers bei der Reinigung. Dav. *a*) **spūmesco,** — — 3. schäumend werden, aufschäumen, einm. *Ov. her.* 2, 87. *b*) ***spūmeus,** *adj.* schäumend, Nereus; unda; saxa beschäumt.

***spūmĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [spuma-fero] Schaum bei sich tragend, schäumend.

spūmo, 1. [spuma] 1) *intrans.* schäumen, *spumans salum; *aper; *spumantia frena; *exhausto ubere (v. Melkfasse); *plenis labris vindemia; *purpureo mihi dolia musto; †spumante rictu. 2) *trans.* *mit Schaum bedecken, spumata saxa. — ***†spūmōsus,** *adj.* [spuma] voll Schaum, schäumend.

***spuo,** spui, spūtum, 3. [πτύω] ausspeien, sicco ore terram (Staub).

spurcē, *adv.* m. *sup.* [spurcus] unfläthig, dicere; perscribits purcissime (in den unfläthigsten Ausdrücken) quas ob causas fecerit. — **spurcĭdĭcus,** adj. [spurcus-dico] schmutzig redend, einm. *Plaut. Capt. prol.* v. 56. — **spurcĭfĭcus,** *adj.* [spurcus-facio] unfläthig-, unrein machend, einm. *Plaut. Trin.* 4, 1, 7.

spurco, 1. [spurcus] *verunreinigen, besudeln, (*Cic.*) helluo spurcatissimus der unfläthigste.

spurcus, *adj.* m. *sup.* [vielleicht verwandt mit porcus] (ein meist der vulgären Sprache angehöriger Ausdruck) schweinisch, schmutzig, unfläthig, tempestas; *saliva; gemein (v. Charakter od. Stand), homo spurcissimus; (*Hor.*) Dama.

Spūrinna, ae, *m.* 1) der Haruspex, welcher den Cäsar vor dem 15. März warnte. 2) Vestricius S. unter Kaiser Otho, lyrischer Dichter, *Tac. Plin. ep.*

spūrius, *adj.* uneheliches Kind, Bastard, v. den Partheniern (vgl. Partheniae), *Just.* 20, 1, 15. — **Spūrius,** röm. Vorname.

spūtātĭlĭcus, *adj.* [sputo] eigtl. anspeienswerth, dah. verachtenswerth, einm. *Sisenna* b. *Cic. Brut.* 74, 260. — **spūtātor,** ōris, *m.* [sputo] der Ausspeier, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 52. — **spūto,** 1. [*intens.* v. spuo] (*Plaut.*) ausspeien, sanguinem; morbus qui sputatur vor der man ausspuckt = die Epilepsie. — **spūtum,** i, *n.* [spuo] der ausgespiene Speichel, Auswurf (vgl. saliva), *pl.*

squāleo, ui, — 2. 1) *rauh-, uneben sein, starren, squalentes conchae; maculae auro squalentes; picti squalentia (hartschuppig) terga lacerti; tunica auro wie mit Schuppen belegt mit etc. 2) *vor Schmutz starren, schmutzig-, ungepflegt sein (ein häßliches u. vernachlässigtes Ansehen haben; vgl. sordeo), fastigia musco; arva; humus serpentibus atria hat ein häßliches od. gräßliches Aussehen; übertr., in schmutzigem Anzug u. Aeußern trauern, municipia; civitas.

squālĭdius, *adv.* m. *comp.* [squalidus] (selt.) hp. schmuckloser, rauher, vos sq., *Cic. fin.* 4, 3, 5. — **squālĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [squaleo] 1) starrend vor Schmutz, schmutzig, unsauber u. dadurch unangenehm von Ansehen, corpora sq. et prope efferata; *carcer; *humus; (*Ter.*) homo; insbes. in schmutzigem Aufzug, v. Angeklagten (vgl. sordidus), *reus; †senectus.

Digitized by Google

2) *tp.* (ſelt.) v. der Rebe, rauh, trocken, quia sua sponte squalidiora sunt etc. — **squālor,** ōris, *m.* [squaleo] das Starren vor Schmutz, der Schmutz, die Unreinigkeit (entſtanden durch Unaufmerkſamkeit auf ſich; vgl. sordes), obsiti squalore et sordibus; *terribili sq. Charon. Insbeſ. die ſchmutzige Kleidung als Zeichen der Trauer, magno sq., sed multo etiam majore maerore, äußerlich in tiefer, innerlich noch in viel tieferer Trauer; lacrimas squaloremque ipsius et filii vides; †v. Gegenden, Unwirthlichkeit, locorum.

squāma, ae, *f.* die Schuppe der Fiſche, *Schlangen, *Bienen; *collect.*, animantium alias squamā videmus obductas; **pl.*, v. einem Schuppenpanzer. Dav. ***squāmeus,** *adj.* ſchuppig.

***squāmĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [squama u. gero] Schuppen führend, ſchuppig. — **squāmōsus,** *adj.* [squama] voll Schuppen, ſchuppig, greges (piscium); corpus; *draco; *orbes.

squilla ſ. scilla.

st! *interj.* 'ſt! ſtille! *Com.*

Stăbiae, ārum, *f.* Stadt in Campanien, *Ov. Plin. ep.* Dav. **Stăbiānum,** *subst.* ein Landgut bei Stabiä.

stăbĭlīmĕn, ĭnis, *n.* [stabilio] das Befeſtigungsmittel, die Befeſtigung, einm. *Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 27, 68. — **stăbĭlīmentum,** i, *n.* = stabilimen, *pl.*, ventris, *Plaut.* — **stăbĭlio,** 4. [stabilis] machen, daß Etw. feſtſteht, befeſtigen, pedem, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 20.; stabiliendae navis causā; confirmandi et stabiliendi (stipites) causā; *tp.* rem publicam; leges; res Capuae stabilitas Rom. disciplinā.

stăbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. (vorcl.) *sup.* [sto] feſtſtehend, nicht wankend, unverrückt, domus, *Plaut.*; locus ad insistendum st.; solum; insuetus ad st. pugnam feſten Fußes zu fechten; †agmen peditum; †proelium; via; elephanti pondere ipso; comminus stabilior Romanus hielt beſſer Stand; *pes; *medio st. sed et insula ponto; *terminus rerum; *spondei ſtandfeſte, v. ſchwerem Gewicht; *tp.* feſt, ſtandhaft, zuverläſſig, dauerhaft, unabänderlich, unwandelbar (was keinem Wechſel mehr unterworfen iſt; vgl. firmus, robustus), sedes; st. et firmo et magno animo; ratione st. firmaque; firmi et st. et constantes amici; matrimonium st. et certum; *conubium; sententia; oratio; officii praecepta; voluptas [der Epicureer; vgl. motus *α*)], nihil dolendi; stabile est m. Subjectsſatz, es ſteht feſt, *Plaut.* Dav. *A*) **stăbĭlĭtas,** ātis, *f.* 1) das Feſtſtehen, die Feſtigkeit, Unbeweglichkeit, Stätigkeit, peditum in proeliis; stirpes st. dent iis quae sustinent. 2) die Standhaftigkeit, Dauerhaftigkeit, Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit, fortunae, amicitiae; voluptas in stabilitate ſ. motus *a*); virtus firmitatem, st., constantiam totius vitae complectitur; sententiae, quae stabilitatis alqd habeant; benevolentiam non adulescentulorum more ardore quodam amoris sed st. potius et constantiā judicamus. *B*) **stăbĭlĭus,** *adv. comp.* feſter, dauerhafter, fundare molem, einm. *Suet. Cl.* 20.

stăbŭlor, *dep.* 1. u. **-lo,** 1. [stabulum] ſtallen, im Stalle ſtehen, *pecudes multae in antris; dah. irgendwo ſich aufhalten, hauſen, *Centauri in foribus; *unā. — **stăbŭlum,** i, *n.* [sto] 1) Aufenthaltsort für Thiere, Stall, Standort, Gehege *alta ferarum, *alta; *pinguibus a st. (der Bienen); *Weideplatz, Hürde; *pl.*, die Ställe, auch als Aufenthalt der Hirten, pastorum, ad stabula latos (pueros), *Liv.*; ardua tecta stabuli, *Verg.*; insbeſ. †die Kneipe; dah. Hurenwinkel, Schandort; als Schimpfwort (*Plaut.*) flagitii; v. Cäſar, Nicomedis, wegen ſeiner Buhlerei mit Nicomedes, *Suet.*

stacta, ae, od. **-e,** es, *f.* [στακτή] Myrrhenſaft, -harz, *Plaut.*

stădium, ii, *n.* [στάδιον] 1) die Renn-, Laufbahn. 2) als griech. Maß, eine Strecke von 600 griech. od. 625 röm. Fuß od. 125 Schritt; vgl. Hultſch Metrologie S. 31 ff.

Stăgira, ōrum, *n.* [Στάγειρος] Stadt in Macedonien. Dav. **-rites,** ae, *m.* [Σταγειρίτης] ein Mann aus Stagira, insbeſ. v. Ariſtoteles aus Stagira.

1. stagno, 1. [stagnum] 1) *intrans. a*) v. Gewäſſern, austreten, ein ſtehendes Gewäſſer bilden, ſumpfen, ſtagniren, †aquae late; †flumen; †mare; †Ganges; *effuso flumen Nilus. *b*) v. Oertern, unter Waſſer ſtehen, überſchwemmt ſein, *orbis paludibus. 2) *trans.* überſchwemmen, †Tiberis plana urbis; *loca stagnata paludibus.

2. stagno, 1. [viell. v. stagnum = stannum, w. ſ.] (*Just.*) ſtehen machen, hemmen, bitumine aqua omnis stagnatur; *tp.* befeſtigen, verwahren, se adversus insidias exquisitioribus remediis.

stagnum, i, *n.* [σταγών, στάγες] 1) ein durch Austreten des Meeres od. eines Fluſſes entſtandenes Gewäſſer, ſtehend od. nicht, bald ſtehendes Gewäſſer überh., bald See, bald Teich, Pfuhl, Lache, Tümpel (vgl. lacus, palus), super ripas Tiberis effusus erat lenibus st.; †salinarum, Salzſee, -lache; *fontes immensaque st. lacusque; die Länder um einen See, Assyrium, *Just.* 18, 3, 3. 2) übertr., *a*) der künſtlich angelegte Teich, das Baſſin, *latius extenta Lucrino st. lacu; *stagna et euripi; †navale, †calidae aquae. *b*) *ein langſam fließendes Gewäſſer.

stălagmium, ii, *n.* [σταλάγμιον] (ſelt.) ein Ohrgehänge v. tropfenartiger Form, *pl.*, *Plaut.*

stămĕn, ĭnis, *n.* [sto] 1) der Aufzug am aufrechtſtehenden Webſtuhl der Alten, die Kette, der Zettel, *Tib. Ov.* 2) *a*) *der Faden an der Spindel, stamina ducere manu, pollice versare, torquere; deducere longa st.; stamine (durch Spinnen) fallere somnum; insbeſ. *v. Lebensfaden der Parzen. *b*) *v. andern Fäden, der Ariadne, der Spinne, der Saite eines Inſtruments. *c*) *das Gewebe, v. der Kopfbinde der Prieſter. Dav. **stămĭneus,** *adj.* (ſelt.) voll Fäden, *rota rhombi.

†stannum, i, *n.* eine Miſchung aus Silber u. Blei, Werkblei.

Stăta mater = Veſta, *Cic. legg.* 2, 11, 28.

stătārius, *adj.* [sto] feſt ſtehend, miles in Reih u. Glied fechtend, hostis (im Ggſ. zu leichten Truppen); comoedia in welcher die ganze Handlung einen ruhigen, affectloſen Gang hatte, *Ter.*; dah. *subst.* ein Schauſpieler in einem ſolchen Luſtſpiel; übertr., ruhig, orator.

stătēra, ae, *f.* [στατήρ] die Wage, aurificis.

stătĭcŭlus, i, *m.* [sto] eine Art langſamen u. ruhigen Tanzes, *Plaut.*

Statielli, ōrum, *m. pl.* Völkerſchaft in Ligurien.

Dav. **Statiellās**, ātis, *adj.*; *subst.*; **-lātes**, ium, *m.* od. **-lenses**, ium, *m.*

stătim, *adv.* [sto] 1) feſtſtehend, signa st. stant, *Plaut.*; dah. beſtändig, regelmäßig, *Com.* 2) auf der Stelle, ſogleich, ſofort, ohne Vorſchub (vgl. confestim, extemplo, ilico), utrum st. igni necaretur an in aliud tempus reservaretur; m. folg. ut, simul ac (atque).

stătio, ōnis, *f.* [sto] eigtl. *†das Stehen, Stillſtehen, dah. *a*) Standort, Aufenthaltsort, Aufenthalt, Quartier, Logis, *alternâ; *Termine, quâ positus fueris st., manc; *gratissima mergis; in arce Athenis st. mea nunc placet; *v. Bienenhaus. *b*) als milit. *t. t.*, der Standort od. die wohin geſtellten Soldaten, der Poſten, die Wache, Wachmannſchaft, als ſolche in der Regel größere Truppenabtheilungen, welche außerhalb der Befeſtigungen aufgeſtellt werden (vgl. custodia, praesidium, vigilia), signa ex statione transfert; cohors in statione; st. et praesidium; stationibus (durch Wacheſtehen) tempus terere; in statione esse; stationem agere, habere; pro castris equitum stationes habere; in stationem succedere; copias in statione collocare, ponere, disponere; stationes ponere, †disponere; vigiliae in urbe, st. ante portas praesidiaque in muris dispositа; custodiae vigiliaeque et ordo stationum; unter den Kaiſern auch v. Militärpoſten, welche es durch das ganze röm. Reich gab, miles qui est in st. Nicomediensi, *Plin. ep.* 10, 16, 1. u. Döring z. d. St.; v. Schiffen, Standort, Ankerplatz, Anfuhrt, Rhede, locus non incommodam aestate st. habet; †in st. stare; stationes obtinere; *tp.* de statione (Poſten) vitae discedere, ſterben; *imperii; †sexta Felicis hujus principatus; †ad susceptam st.; *oculi in statione manebant; *fluctibus ejectum tutâ st. recepi. *c*) †öffentlicher Platz, gew. im Freien, wo die Leute ſtehen od. ſitzen, um zu ſchwatzen.

Stătius ſ. Caecilius.

stătīvus, *adj.* [sto] ſtehend, ſtill ſtehend, praesidium, ein ausgeſtellter Poſten; castra st. u. *subst.* **stativa**, ōrum, *n.* das Standlager des Heeres; st. ponere, †habere; ironiſch, iste novo quodam genere imperator pulcherrimo Syracusarum loco st. sibi castra faciebat, *Cic. Verr.* 5, 12, 29. — **stător**, ōris, *m.* 1) [sto] ein Amtsdiener der Proconſuln ꝛc. in der Provinz. 2) [sisto] Beiname des Jupiter, der Fluchthemmer od. überh. der Erhalter des Beſtehenden.

stătua, ae, *f.* [statuo] die Statue, das Standbild, die Bildſäule (meiſt v. Menſchen u. v. einer ganzen Figur; vgl. imago, signum, simulacrum), st. et imagines reliquerunt; st. alcui facere (*Plaut.*), ponere, statuere, constituere; *infantes ſtumme; ſprichw. (*Hor.*) statuâ taciturnior; v. den Bildſäulen der Kaiſer als ſichtbarer Götter, ad st. Augusti, Trajani confugere, *Plin. ep. Suet.*

stătūmĕn, ĭnis, *n.* [statuo] eigtl. Stütze, Unterlage, wie auch b. *Caes. b. c.* 1, 54., wenn ac prima statumina geleſen wird, = die erſten Unterlagen, Unterzüge für den Boden der Schiffe, der aus Weidengeflecht beſtand; lieſt man aber ac primum st., = die Rippen-, Bruchſtücke der Schiffe.

stătuo, tui, tūtum, 3. [v. statum, *supin.* v. sisto] 1) machen, daß Etw. ſteht, hin-, aufſtellen, feſtſtellen, zum Stehen bringen (vgl. pono, loco, colloco), insbeſ. aufbauend, errichten, erbauen, equus Curium in vado; alqm ante oculos; captivos in medio; *loco Teucros; *statui ad cyathum; *crateras; *boves; †statui tumulo (auf ꝛc.); *arborem agro pflanzen; tigna; tabernacula aufſchlagen; statuam; *aras; *urbem; *moenia; aciem arte; regnum; (*Plaut.*) *partic.* statūtus als *adj.* hoch-, ſchlank v. Wuchs. 2) *tp. a*) ſich in den Kopf ſetzen, als gewiß ſich vorſtellen, beſtimmt annehmen, -dafürhalten, -meinen, die feſte Ueberzeugung gewinnen, sic st. et judico; ut mihi st., wie ich mir vorſtelle; m. *acc. c. inf.*; non exspectandum sibi (*sc.* esse); apud animum, utrum — an. *b*) feſtſetzen, beſtimmen, verordnen, entſcheiden, locum; diem multitudini, insidiis, comitiis; tempus colloquio; sibi finem consilii; (*Ter.*) pretium arti; statui egomet *mihi* (mir) tum modum et *orationi meae* et *C. Numitori* — *tem meo* für ꝛc., einm. *Cic. Verr.* 5, 63, 163. (vgl. quaero, sumo); alqd in alqm; alqd gravius in alqm; contra alqm; de alqo, über Jmd. das Strafurtheil fällen; de se, ſich umbringen, *Tac.* in rebus statuendis decernendisque; statutum est a vobis et judicatum; (*Com.*) exemplum ſtatuiren; *res privatas; statuunt ut decem milia hominum in oppidum mittantur; Athenienses st. ut — naves conscenderent etc., *Cic. off.* 3, 11, 48.; statuitur ne sit Creta provincia. *c*) beſchließen, ſich vornehmen, bei ſich feſtſetzen (nach vorheriger Ungewißheit u. Unentſchiedenheit), m. *inf.*; auch ſo daß es den Begriff v. potius in ſich ſchließt, congredi quam etc., *Nep. Dat.* 8, 1.; alqd sibi novi consilii esse capiendum, *Nep.*; †m. ut; m. Relativſ.; *de summa re.

stătūra, ae, *f.* [sto] die Leibesgröße, Statur, der Wuchs, corporis; staturam alere; homines tantulae st.

1. **stătus** ſ. sisto 2) *c*).

2. **stătus**, us, *m.* [sto] 1) das Stehen, der Stand, st., incessus, sessio. 2) die Stellung, Poſitur des Körpers, erectus; *artificis. Insbeſ. *a*) die Stellung-, Poſitur eines Kämpfenden od. Fechtenden (vgl. gradus), hostem statu movere; dejicere adversarios de omni st.; e sua sede et st. demovere; illo st. sibi statuam fieri; athletae ceterique artifices iis st. in statuis ponendis uterentur quibus etc.; *minax. *b*) überh. die Stellung, der Poſten, den man in Bezug auf bürgerliche Lage od. auf Lebensart u. Grundſätze einnimmt, declinare de st. suo; recedere de st. dignitatis; *pl.*, omnes vitae; regum. *c*) die Beſchaffenheit, das Verhältniß, mundi; stellarum; coeli (Tages-, Jahreszeit), *Lic. Curt.*; a naturae st. discedere. 3) die Lage, Verfaſſung, der Stand, Zuſtand (der ruhige, ſichere u. durch die Verhältniſſe entſtandene; vgl. condicio), res est in hoc st. ſteht ſo; eo tum st. res erat; rei publicae, civitatis; optimus, novus, *Suet.*; †status ordinatio meiner Angelegenheiten; fundato plebis st. die rechtlichen u. polit. Verhältniſſe; *quis Latio fuerit st.; restituere alqm, alqd, redire in pristinum st.; urbanas res virtute Cn. Pompeji in commodiorem st. pervenisse; omnis condicio imperii tui statusque provinciae; der Wohlſtand, *pl.*, multorum excisi st., *Tac.*; als jurid. *t. t.*, st. causae u. bl. st., die verſchiedene Stellung des Standpunkts

der Stand der Sache, ut in causis non semper utimur eodem st. (sic enim appellamus controversiarum genera); primus ille st. et quasi conflictio cum adversario etc., *Cic. part. or.* 29, 101 ff. Hierv. der Stand in bürgerlicher Beziehung, st. distinguuntur agnationibus familiarum.

stĕga, ae, *f.* [στέγη] das Verdeck, *Plaut.*

stella, ae, *f.* der Stern (als Einzelstern; vgl. sidus, signum), diurna, Morgenstern, *Plaut.*; Saturni, Jovis; errantes; crinita; *comans; *st. (Feuerkugel) facem ducens; im Bilde, illustrant eam (orationem) quasi st. quaedam tralata verba atque immutata; *st. nebulam spargere candidis (v. einer alten Buhlerin) den Glanz junger u. schöner Mädchen gleichsam umwölken, -verdüstern. Hierv. *a*) *das Gestirn. *b*) *die Sonne. Dav. *stellans,* tis, *adj.* 1) gestirnt, nox; coelum. 2) blitzend, schimmernd, gemmae.

Stellātis campus od. **ager,** ein fruchtbarer Bezirk in Campanien. Dav. **-tīnus,** *adj.*

stellātus, *adj.* [stella] mit Sternen besetzt, gestirnt, *ora Tauri; als Gestirn an den Himmel versetzt, Cepheus, *Cic. Tusc.* 5, 3, 8.; *tp. *ensis blitzend; *Argus mit glänzenden Augen; *variis corpora guttis gesternt-, besetzt mit ꝛc. — **stellĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [stella u. fero] (selt.) Sterne tragend, gestirnt, cursus.

stellio (*zweifilb.), ōnis, *m.* [stella] die Sterneidechse, *Verg.*; röm. Zuname, *Liv.* 39, 23.

† **stemma,** ătis, *n.* [στέμμα] eigtl. ein Kranz, bes. als Schmuck der Ahnenbilder, dah. der Stammbaum, die Ahnentafel.

stercŏrens, *adj.* [stercus] kothig, miles, als Schimpfwort, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 12. — **stercŏro,** 1. [stercus] düngen, utilitas stercorandi. — **stercŭlīnium** s. sterquilinium. — **stercus,** cŏris, *n.* die thierischen Excremente, der Koth, der Mist (v. seiner häßlichen Seite betrachtet; vgl. fimus); curiae als Schimpfwort angeführt u. gemißbilligt v. *Cic. de or.* 3, 41, 164.

stĕrĭlis, e, *adj.* [στερός] 1) *a*) unfruchtbar (sowohl v. Menschen u. Thieren als v. dem Boden), †Octavia; *vir (v. Eunuchen); *vacca; *juvenca; *agri; *tellus; *†humus; *palus; *silvae; *†avenae; *aristae nichts tragend; *ulvae; †terra; †solum; †herbae; (*Aur. Vict.*) genae unbehaart; †quia st. est terra materiā (Andere: materiae). *b*) überh. an Etw. leer, ertrag-, erfolglos, Februarium st. (ohne Geschenke) fore videt; †epistulae ohne Begleitung eines Geschenkes; †pax; †labor; *amor unerwidert; (*Plaut.*) prospectus wo Niemand zu erblicken ist; †virtutum st. saeculum. 2) unfruchtbar machend, robigo dürrer, einm. *Hor. carm.* 3, 23, 6. Dav. **stĕrĭlĭtas,** ātis, *f.* die Unfruchtbarkeit, agrorum; †magnā quondam st. Mißwachs; †*pl.*

***sternax,** ācis, *adj.* [sterno] (den Reiter) abzuwerfen suchend, equus. — **sterno,** strāvi, strātum, 3. [στορέννυμι, στρώννυμι] 1) auf den Boden aus-, hinbreiten, -strecken, -streuen, -niederlegen, -werfen, *vestes; †strata sub pedibus vestis; *vellus duro in solo; *strata jacent passim sua quaeque sub arbore poma; *strata arena; †super asseres pontem schlagen; corpora passim; quidam somno etiam strati; strata somno corpora; medial, st. se u. sterni, sich hinstrecken, sich lagern, *se somno in litore; sterni passim ferarum ritu; humi, ad pedes strati liegend; virtus populi Rom. haec omnia strata humi erexit, *Liv.*; *membra sub arbuto strati. Insbes. *a*) feindlich-, gewaltsam od. todt niederwerfen, zu Boden strecken, niedermachen, -hauen, omnia ferro; ingenti caede sterni; ariete muros; *ferro pecus; †silvas dolabris; †alqm impetu; *alqm jaculo; *caede viros; *adversos duces Marte favente; *aversos morti; *moenia; agros; *sata fortschwemmen; *a culmine Trojam; *ventos sich legen machen, beruhigen; *tp.* niederwerfen, zu Boden drücken, -werfen, afflictos se et stratos esse; †agmina reorum sternebantur; *irae Thyesten exitio gravi; *mortalia corda humilis pavor. *b*) ebenen, glatt-, eben machen, *pontum; *aequor aquis; †odia besänftigen; insbes. einen Weg ebenen, pflastern, vias silice; semitam saxo quadrato; emporium lapide; locum illum sternendum locare; *strata viarum = stratae viae (vgl. Zpt. §. 435.); *subst.* strata, ae, *f. sc.* via, der gepflasterte Weg, die Straße, veteris, einm. *Eutr.* 9, 15. 2) mit Etw. (das wie ein Teppich hingebreitet wird) bedecken, bestreuen, besäen, *nemus foliis multis et litus algā inutili tempestas; *solum telis; *humum; *caesi juvenci terram; †naves pontibus; (*Just.*) maria pontibus; (*Eutr.*) triclinia argento privatorum alcui sternuntur; †campi strati sarcinis, cadaveribus; †omnia caede Persarum; dah. st. equum mit einer Decke belegen, satteln; lectum, triclinium decken, polstern, zurecht machen; lectum vestimentis, *Ter.*; †triclinia strata; †sterni sibi (*sc.* lectum, zum Studiren) in prima domus parte.

sternuo, ui, ūtum, 3. 1) *intrans.* niesen; *lumen knistert. 2) *trans.* zuniesen, niesend geben, approbationem; omen alcui. — **sternūtāmentum,** i, *n.* [sternuto, niesen] das Niesen.

sterquĭlīnium, ii, *n.* [stercus] die Mistgrube, *Phaedr.*; als Schimpfwort, schmutziger Kerl! *Com.*

Stertĭnius, ii, *m.* ein stoischer Philosoph; dav. *adj.* **Stertinius,** *Hor.*

sterto, tui, — 3. [δαρθάνω] schnarchen; (*Ter.*) fest schlafen.

Stēsĭchŏrus, i, *m.* [Στησίχορος] griech. Lyriker aus Himera ungefähr 660 v. Chr.

Sthĕnĕlus, i, *m.* [Σθένελος] 1) Vater des Eurystheus, *Verg.* 2) ein Rutuler, *Verg.* 3) König in Ligurien, Vater des in einen Schwan verwandelten Cycnus, *Ov.* Hierv. *a*) ***-lēius,** *adj.*, hostis, Eurystheus; proles, Cycnus. *b*) ***-lēis,** ĭdis, *f. adj.*, volucris, der Schwan.

†**stĭbădium,** ii, *n.* [στιβάδιον] ein halbkreisförmiges Ruhebett bei Tische.

†**stigma,** ătis, *n.* [στίγμα] ein zur Beschimpfung eingebranntes Zeichen; dah. Infamie, Beschimpfung. Dav. *a*) **stigmātias,** ae, *m.* [στιγματίας] mit einem stigma versehener-, gebrandmarkter Sklave, einm. *Cic. off.* 2, 7, 25. *b*) **stigmōsus,** *adj.* (selt.) voller Brandmale, gebrandmarkt, Vitelliana cicatrice (v. Rusticus Arunenus), *Marcus Regulus* b. *Plin. ep.* 1, 5, 2.

stilla, ae, *f.* [*dem.* v. stiria] ein Tropfen (ein künstlich abgemessener; vgl. gutta), muriae.

stillĭcĭdium, ii, *n.* [stilla-cado] die Dachtraufe.

stillo, 1. [stilla] 1) *intrans.* träufeln, tröpfeln, pugio stillans (v. Blute); *mella de ilice. 2) *trans.* träufeln, tröpfeln, rorem ex oculis; stillata cortice murrha.

Digitized by Google

stĭlus (nicht stylus; s. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 23 f.), i, *m.* ein spitziger, aufrechtstehender Körper, dah. † = stimulus 1), caeci. Insbes. der Griffel zum Schreiben, unten spitz, um die Buchstaben in die wächsernen Tafeln eindrücken zu können, oben breit, um das in Wachs Eingedrückte wieder verstreichen zu können, dah. übertr., stilum vertere (*Hor.*) = ausstreichen, verbessern; (*Cic.*) st. vertit in tabulis; luxuries quaedam quae stilo depascenda est, *Cic. de or.* 2, 23, 96. Hierv. *a*) das schriftliche Abfassen, die Uebung in der schriftlichen Composition, Stilübung, st. optimus et praestantissimus dicendi effector ac magister; exercitatus; †multo ac fideli st. sic formetur oratio, ut etc. *b*) die besondere Art der Abfassung, -Schreibart, Manier, dissimili oratione et st., *Ter.*; unus sonus est totius orationis et idem st.; hujus orationes tantum urbanitatis habent, ut paene Attico st. (Feder) scriptae esse videantur; hoc in oratore Latino primum mihi videtur apparuisse — verborum comprehensio et jam artifex, ut ita dicam, st.; zugleich mit Beziehung auf die eigentliche Bedeutung des Worts, si fuissem, non solum regem sed etiam regnum e re publica sustulissem, et si meus st. ille fuisset, ut dicitur, mihi crede, non solum unum actum sed totam fabulam confecissem; *sed hic st. haud petet ultro quemquam animantem etc. *c*) †überh. Schreibart, Stil (vgl. oratio, dictio).

Stĭmŭla, ae, *f.* [stimulo] eine der Semele (vgl. Semele) nachgebildete od. mit ihr vertauschte u. zur Wollust reizende Göttin, insofern unter ihrem Einfluß die Bacchanalien gefeiert wurden, *Ov.* Andere Form wahrscheinlich **Simila** b. *Liv.* 39, 12, 4.

†**stĭmŭlātio**, ōnis, *f.* [stimulo] (selt.) die Reizung, der Sporn. — **stĭmŭlātrix**, īcis, *f.* [stimulator] (selt.) die Anreizerin, *Plaut.*

stĭmŭlens, *adj.* [stimulus] durch den Stachel geschehend, supplicium, einm. *Plaut. mil.* 2, 6, 31.

stĭmŭlo, 1. [stimulus] eigtl. mit dem Stachel stechen, dah. *tp.* 1) quälen, martern, beunruhigen, te conscientiae maleficiorum; †stimulatus irā ac dolore. 2) anspornen, antreiben, reizen (durch Schmerzen od. schmerzliche Vorstellungen zur Thätigkeit u. Wachsamkeit; vgl. pungo), alqm; animum alcjs; alqm, ut; cupido duos cognatos vicinosque populos ad arma; alqm ad perturbandam rem publicam inopia atque mali mores; dolor in Tarquinium ipsum eos; †alqm in proelium alqa re; †in formidinem; gloria, †cupido animum; hic scrupulus eum dies noctesque st. ac pungit; ne fames quidem curam eorum; *stimulata pelicis ira (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 21, 11, 3.); *audito trieterica Baccho; †satis omnibus stimulatis; *m. *inf.*; *†absol., auch *Liv.*, s. Weißenborn zu *Liv.* 1, 15, 1.

stĭmŭlus, i, *m.* 1) *pl.* (verdeckte) spitze Pfähle oben mit eisernen Haken versehen, eine Art Fußangel, *Caes. b. G.* 7, 73, 9. 2) Treibstecken mit eiserner Spitze, Treibstachel, womit man die Pflugochsen antrieb, auch zum Bestrafen der Sklaven gebraucht; vgl. seges 1); *tp. a*) was Jmd. quält, -beunruhigt, der Stachel der Unruhe, die Qual, doloris; amoris (*pl.*, v. der Eifersucht); *talem reginam Allecto stimulis agit undique Bacchi d. i. mit der Wuth, wie sie den wirklichen Bacchantinnen eigen ist; *st. caecos in pectore condidit. *b*) was Jmd. zu Etw. antreibt, der Sporn, Antrieb, animum stimulis gloriae concitare; †his st. irarum Pausaniam ad tantum facinus impulisse; †alqd ad alqd aemulationis stimulis excitare potest; alcui stimulos †proprios st. legionibus admovere; †alcui st. (*pl.*) addere, *adjicere; subdere st. (*pl.*) animo; defendendi Vatinii fuit etiam ille st.; †qui est acerrimus st. monendi; st. quidam industriae ac laboris; agrariae legis tribuniciis st. plebi furebat; acriores aeris alieni st. esse; im Bilde, *acres subjectat lasso st. etc.

stĭpātio, ōnis, *f.* [stipo] (selt.) die um Jmd. sich drängende Menge, Suite, ejus, *Cic. p. Sull.* 23, 66. — **stĭpātor**, ōris, *m.* [stipo] Einer aus dem Gefolge Jmds., der beständige Begleiter, Trabant (oft mit gehässigem Nebenbegriff sklavischen Betragens; vgl. satelles), *pl.*, praemittebat de st. suis; corporis; Veneri; fugitiorum atque facinorum circum se, tamquam stipatorum catervas habebat; (*Hor.*) quisquam.

stĭpendiārius, *adj.* [stipendium] 1) zum Solde gehörig, um Sold dienend, st. facti sunt Romani; †cohortes. 2) zum Tribut gehörig, steuerpflichtig, tributär, civitas; homo; Haeduos sibi st. factos; vectigal, quod st. (jährlich fixirte Geldabgabe, Contribution) dicitur; subst. *pl.*, populi Rom.; Haeduorum. — **stipendium**, ii, *n.* [stips-pendo] was einzeln, in kleinen Summen gezahlt wird, 1) der Sold-, die Löhnung der Soldaten, persolvere, dare, numerare s. militibus; st. portare in Africam; merere, mereri st. s. mereo 1); in sociorum et Latinorum st. ac sumptu Sold- u. Verpflegungswesen, *Cic. Verr.* 5, 24, 60. Hierv. der Kriegsdienst, finis stipendiorum; homo nullius st.; stipendia, st. nullum facere; st. emerita s. emereo 2); †castrensibus st. imbui. 2) die Steuer, Abgabe, Contribution (ein gewisser, einmal für alle bestimmter Tribut an Geld; vgl. vectigal, tributum); st. capere, pendere, †ferre; st. remittere; stipendio multare; st. alcui imponere; *die Strafe, Büßung, dira ferens st. tauro; quod me manet st.

stīpes, ĭtis, *m.* 1) ein großer u. starker Pfahl (vgl. vallus, palus, sudes), auch ein als Pfahl benutzter in die Erde eingerammter Baumstamm, Klotz. 2) *überh. der Baumstamm, Baum. 3) *tp.* als Schimpfwort, Klotz, Dummkopf, *Ter.*; vgl. truncus.

stīpo, 1. [στείβω] 1) zusammen stopfen, -packen, -drängen, in arto stipatae erant naves; Graeci stipati, quini in lectulis, saepe plures; velut stipata phalanx; *carinis ingens argentum; *apes mella; *Roma arto stipata theatro; *stipata cohors; *Platona Menandro, die Schriften des Plato mit ꝛc. zusammenpacken. 2) vollstopfen, v. Etw. gedrängt voll machen, *curia patribus fuerit stipata; †pontes calonibus et impedimentis stipati. 3) mit einer gedrängten Menschenmenge zum Schutz od. zur Begleitung dicht umgeben, -umringen (vgl. comitor, prosequor), senatum armatis; qui stipatus semper sicariis, saeptus armatis, munitus judicibus fuit; stipati gregibus amicorum; Catilina stipatus choro juventutis; senectus stipata studiis juventutis; cum amicorum tum satellitum turba stipante.

Digitized by Google

ips, stĭpis (*nom. sing.* class. ungebräuchlich), *f.*) der Geldbeitrag, die Gabe, Spende, das Almosen, bes. zu religiösen Zwecken, stipem colgere, cogere ab alqo; st. conferre; st. (das Beteln) tollere; †st. emendicare a populo; *stipem, stipes dare. 2) †der Lohn, hortum colere exiguā st.

stĭpŭla, ae, *f.* der Halm, insbes. *a*) der Korn-, Strohhalm, *Ter. Verg.*; *stipulam (die Stoppel) urere; *das Stroh. *b*) *der Halm des Rohres, der Bohne.

stĭpŭlātio, ōnis, *f.* [stipulor] die förmliche Anfrage u. damit verbundene Abforderung eines Versprechens nebst der daraus entstandenen Verpflichtung, der Contract, das Handgelöbniß [vgl. sponsio *b*)]. Dav. *dem.* **stĭpŭlātiuncŭla,** ae, *f.*, einm. *Cic. de or.* 1, 38, 174.

stĭpŭlātor, ōris, *m.* [stipulor] der Gläubiger, dessen Schuldner Jmd. durch förmliche Angelobung ist, einm. *Suet. Vit.* 14. — **stĭpŭlor,** *dep.* 1. sich v. Jmdm. Etw. förmlich angeloben lassen (vgl. stipulatio); *pass.* (selt.) haec pecunia stipulata sit, *Cic. p. Rosc. com.* 5, 14.

stĭria, ae, *f.* der gefrorene hangende Tropfen, Eiszapfen, *Verg.*

stirpis s. stirps. — **stirpĭtus,** *adv.* [stirps] mit Stamm u. Wurzel, ganz, völlig, errorem — extrahere [vgl. extraho 1) *b*)], einm. *Cic. Tusc.* 4, 38, 83. — **stirps** (auch stirpis, *Liv.* 1, 1, 11. 26, 13, 16.), pis, *f.* (*Verg.* auch *m.*) 1) der untere Theil eines Baumes, der Stamm nebst den Wurzeln (als der belebende u. erhaltende Haupttheil des Baumes; vgl. truncus), arbores aluntur per st. suas; ab stirpe (v. Grund aus) Carthago interiit; *tollere, vellere albos a stirpe capillos; *†ein junger Stamm, Setzling; v. Menschen, *a*) der Stamm, die Familie, aus der Jmd. stammt (als ein Theil v. gens), propter ignorationem st. et generis; civica; st. ac nomen civitatis tollatur; Herculis stirpe generatus. *b*) Sproß, Sprößling, Nachkomme, Geschlecht, stirpem ex se relinquere; st. augere; neque st. (Kinder) potest deesse, *Nep.*; *Achillea; hominum sceleratorum Race. *c*) der Stammhalter, einm. *Liv.* 2, 50, 11. 2) übertr., die Staude, Pflanze, das Gesträuch. 3) *tp. a*) der Ursprung, die Grundlage, Wurzel, quae (pars) quasi st. est hujus quaestionis; aegritudinis; malorum; virtutis; juris; stultitiae. *b*) (selt.) die ursprüngliche Natur, -Beschaffenheit.

stīva, ae, *f.* die Pflugsterze, *Verg. Ov.*

sto, stĕti (*stĕtĕrunt; vgl. Zpt. §. 163.), stātum, 1. 1) stehen (im Gsz. des Liegens ꝛc.), cum virgo staret et Caecilia in sella sederet; *stans pede in uno; ad januam, cum gladiis, in conspectu senatus; qui proximi st.; *propter in occulto; *super (oben darauf); hic foris, *Plaut.*, hinc procul, *Ter.*; †st. (nämlich ibi) ingentes vastorum corporum moles, †Drusus; quorum statuae st. in rostris; signa ad impluvium; earum (arborum) stantium species; *in his (lucis) ingens quercus; *saxa antro; *columnae; *sine ignibus arae; *aheneus (als eherne Bildsäule) stes; *levi de marmor tota; *paupere in exigua ligneus aede deus (der Lar); si valeo st. (vor Gericht), *Hor.*; auch stehen bleiben, adulescentes nobiles st. nihil cedentes viatori, *Liv.*; in vestibulo, *Curt.*; *urna paulum sicca; *impers.* statur, *Com.*; insbes. v. Zuhörern, in contione; me stante C. Carbo in contione dixit; ad stantem judicem (das auf dem Forum versammelte Volk), *Cic. Brut.* 84, 289. u. Jahn z. d. St.; im weitern Sinne, überh. irgendwo verweilen, -sich aufhalten, -sich befinden, ad curiam; in gnearum nidore; (*Hor.*) in fornice; †in limine victoriae; †in limine operum; *hoc miserae plebi commune sepulcrum; †Agrippinae vis citra ultima; sich zeigen, erscheinen, zugegen sein, *actor in scaena; *propius, *dexter; *illi virgineus teneras pudor ante genas; *quam cito non segnis st. (kommt) remeatque dies; stabat (vor Augen) modo consularis etc., *Plin. ep.* 2, 11, 12. Insbes. *a*) als milit. *t. t.*, stehen, aufgestellt sein, in Reih' u. Glied-, unter Waffen-, im Kampfe stehen, kämpfen, haud impari acie; in Asia totius Asiae vires; in primis; quo (loco); †sub, †in armis; †in acie; †armati (*pl.*); †acies; †ante signa; †extra teli jactum; †laxius; prägn., in aciem = descendisse in aciem et st. in acie, *Liv.*; nonum se annum jam velut in aciem adversus optimates, *Liv.* 6, 39, 6. u. Weißenborn z. d. St. *b*) v. Dienern, dastehen, aufwarten, sto expectans, si quid mihi imperent, *Ter.*; †ad cyathum et vinum. *c*) *v. Buhlbirnen, feil stehen. *d*) v. Schiffen, vor Anker liegen, ad Uticam; †in statione apud Thapsum; †classis in aqua; *litore puppes; *sale Tyrrheno classes. *e*) *v. Gebäuden, fertig dastehen, erbaut sein, jam Thebae; Capitolium ingens. *f*) *emporstehen, -ragen, comae; saetae; cristae. *g*) *st. alqa re, v. Etw. voll stehen, -sein, nive candidum Soracte; lumina flammā; pulvere coelum; *tp. α*) *pericula st. circa alqm. *β*) st. ab, cum alqo [vgl. *a*)], †in partibus alcjs, auf Jmds. Seite stehen, Jmdm. anhängen, -beistehen, hinc = a me, *Plaut.*; unde jus = a quo, *Liv.*; unde soror Alexandri = a quibus, *Just.*; *mecum vota servis; *Mulciber in Trojam; in, adversus alqm; qui nobiscum adversus barbaros steterunt, adversus populi commoda entgegen sein, *Nep.*; si pro mea patria ista virtus staret, st. pro jure gentium, pro societate populi Rom., *Liv.*; di quoque pro meliore causa, *Curt.*; *pro Troja Apollo; pro judicio corporis sui, *Phaedr.* *γ*) st in alqo, in alqa re, alqa re, auf Jmdm.-, auf Etw. beruhen, disciplinā Romana res, *Liv.*; adhuc illa disciplina paupertate magistrā, famā bella, *Curt.*; *omnis in Ascanio cari cura parentis; *omnis spes Danaum et coepti fiducia belli Palladis auxiliis semper. *δ*) ausstehen, feil sein, zu stehen kommen, kosten (vgl. Zpt. §. 445.), periclum vitae meae tuo periculo, Herculeo prandio (logi ridiculi), cena tibi, *Plaut.*; multo sanguine ac vulneribus ea victoria Poenis; centum talentis; *quae neque magno st. pretio etc.; *haud parvo; †victoria tantulo impendio. 2) still stehen, -dastehen, unbeweglich dastehen, sich nicht rühren, quid stas, lapis? *Ter.*; *equus st. nescit; *taurus vaccā ademptā st. nescit ruhen u. rasten; stantibus legatis, als ꝛc. noch dastanden, *Liv.* 7, 31, 11.; †eodem vestigio; *aequore puppis; *placidum ventis mare; *aquae; *glacies iners; *omnis st. (versiegte) imo vulnere sanguis; *v. der Zeit, veluti stet volucris dies; auch säumen, zögern;

Digitized by Google

quid stas? quid statis? *Hor.*; †stehen bleiben, einhalten, aufhören, semel incitata liberalitas; seditio sine sanguine; insbes. *a*) als milit. *t. t.*, Standhalten, in acie; comminus; in gradu; †in eodem vestigio; bildl., pari fastigio; st. (sich gleichmäßig halten, -aufführen) in utraque fortuna, *Nep.*; absol. v. Kampfe selbst, stehen, auf einer Stelle haften, (*Liv.*) anceps certamen, neutro inclinata, aliquamdiu pugna, (*Curt.*) pugna aequis viribus bleibt unentschieden; (*Tac.*) Sequanorum prospera acie impetus belli. *b*) v. Felsen, Gebäuden u. dgl., fest-, unbeweglich-, unerschütterlich stehen, muri, moenia; domus; urbs; stantibus Hierosolymis; *in tenero tibi corde silex, *dura silex aut Marpesia cautes; (zeugmatisch) *silva vetus stabat — et specus in medio. *c*) v. Geschossen, fest stecken, haften, *ossa inter ferreus ad costas alto vulnere mucro; *fixo hasta cerebro; †sagitta in umero; *tp. α*) stehen bleiben, res publica eo quo coeperat statu; *Trojaque nunc stares Priamique arx alta maneres; (*Tac. ann.* 3, 75.) praeturam intra stetit (Ggs. consulatum adeptus est); (*Quint.*) si intra versus trimetros stetissent (scripta Terentii), ars intra initium; (*Tac.*) ceteris mortalibus in eo st. (sich darauf beschränken) consilia, quid — putent. *β*) st. per alqm, durch Jmd. gleichsam hangen bleiben, d. i. an Jmdm. liegen, Jmds. Schuld sein; oft m. quominus, quin, ne; per quam (ignorantiam) st. (v. welcher es abhing) ut, *Plin. ep.* 10, 22, 2. *γ*) fest-, unerschüttert bleiben, bestehen, sich behaupten, -erhalten, verbleiben; bei Etw. fest-, -stehen bleiben, -es bewenden lassen, einer Sache nachkommen, Etw. halten u. dgl., si st. non possunt, corruant wenn sie sich nicht (in ihren Vermögensumständen) halten können ꝛc.; per quos homines steterim; *res publica sua virtute; stante urbe et curia, re publica, me; fide; opibus; in majorum suorum vestigiis aufrecht stehen; animis, festen Muthes sein; fides sociorum ad eam diem firma; quae (opes) sine multorum amicorum officiis st. potuissent; tutela muliebri res Latina et regnum avitum puero, *Liv.*; *dum st. regno incolumis; *dum res stetit Ilia regno das Reich v. Ilium; *quibus integer aevi sanguis solidaeque suo robore vires; †imperium sub uno; *apud memores veteris gratia facti unvergessen besteht ihr Dank für ꝛc.; *sermonum honos et gratia vivax; *stas animo? bist du bei Verstande? *belli causae; voluptas stans s. motus *α*); †adversus immodicas cupiditates terminus; in fide; in eo quod est judicatum; alcjs judicio, suis judiciis; alcjs decreto sich fügen ꝛc.; pacto, promissis, conventis, condicionibus; *pacto isto; *impers.* statur priore foedere; eo stabitur consilio; eo staretur; (*Curt.*) eo statur, quod major pars decreverit. *δ*) fest bestimmt-, -beschlossen sein, tempus agendae rei; *sua cuique dies; modo nobis stet illud; neque adhuc st. quo potissimum (convertamus); st. alcui sententia m. *inf.*, *Liv.*; (selt.) st. alcui, st. m. *inf.* *ε*) *v. Schauspielern u. Schauspielen, Dichtern, sich auf der Bühne halten, gefallen, illi, scripta quibus comoedia prisca viris est, hoc (*n. abl. sing.*); fabula, fabula recto talo [vgl. rectus 1)]; nova (fabula), actoris magis operâ quam suâ, *Ter.*

Stōĭcus, *adj.* [Στωϊκός] zur stoischen Philosophie gehörig, stoisch; *subst.* m. ein Stoiker; dav. **Stōĭcē**, *adv.*

stŏla, ae, *f.* [στολή] 1) das lange Oberkleid vornehmer, ehrbarer römischer Frauen, die Stola (vgl. palla). 2) *eines Flötenspielers Talar. Dav. **stŏlātus**, *adj.* mit der Stola bekleidet, Ulixes im Weiberrock (v. der listigen Livia), einm. *Calig.* b. *Suet. Cal.* 23.

stŏlĭdē, *adv.* [stolidus] tölpelhaft, albern, dumm. — **stŏlĭdus**, *adj.* m. (vorcl. u. spät.) *comp.* u. *sup.* 1) albern, dumm, tölpelhaft, dummdreist (nicht blos als Folge einer Schwäche des Verstandes, sondern auch der Rohheit u. Inhumanität des Charakters; vgl. bardus, stultus). nullum est hoc stolidius saxum, nihil est profecto stultius neque stolidius, *Plaut.*; *indocti stolidique; inter stolidissimos ferocissimosque; (spät.) vir ingenio stolidior; superbia; fiducia; postulatio; †audacia; *aures; *lingua; *palma. 2) (selt.) unwirksam, unthätig, genus carminis. — **stŏmăchor**, *dep.* 1. [stomachus] sich ärgern, unwillig sein (momentan, in Folge körperlicher Reizbarkeit; vgl. irascor, indignor, succenseo). st. et irasci; si quid asperius dixeram; id, omnia über ꝛc.; (*Hor.*) prave sectum ob ungues amici; cum alqo zanken, eifern; (*Hor.*) quibus eodem quo personatus pacto pater. — **stŏmăchōsius**, *adv. comp.* [stomachosus] ärgerlicher, unwilliger, empfindlicher, rescripsi: stomachosius, einm. *Cic. Att.* 10, 5, 3. — **stŏmăchōsus**, *adj.* m. *comp.* [stomachus] voll Aerger, unwillig, empfindlich, eques, *Hor.*; Ulmus verrathend, literae stomachosiores; genus acuminis. — **stŏmăchus**, i, *m.* [στόμαχος] 1) der Schlund als Speisecanal, sowohl der ganze, als insbes. der untere Theil, die Speiseröhre, *Cic. n. d.* 2, 54, 135.; die Luftröhre, *Plin. ep.* 6, 16, 19. 2) der Magen (als verdauend, thätig u. empfindend; vgl. venter, alvus), eas cum stomachi calore concoxerit; (*Hor.*) aeger, latrans. 3) *tp.* die Stimmung u. der Gemüthszustand eines Menschen in Bezug auf Lust od. Unlust, *a*) der Geschmack, ludi apparatissimi, sed non tui st.; †multa sollicitant st. ejus (seine Kauflust) in hoc agello. *b*) (als Sitz des Zornes) die Empfindlichkeit, Reizbarkeit, Galle, der Unmuth, Aerger, Unwille (vgl. stomachor), consuetudo callum obduxit st. meo; st. facere, movere alcui; in alqm st. erumpere (auslassen); in stomacho ridere; eam fortitudinem stomacho non egere; homo exarsit iracundiâ ac st.; quae mihi majori st. fuere; *insani leonis vim st. apposuisse nostro; *gravem Pelidae st. (Homer μῆνις); *manum stomachumque teneto; plus stomacho quam consilio dedit, er folgte mehr seiner Leidenschaftlichkeit ꝛc., *Quint.* 10, 1, 117. u. Krüger z. d. St.

stŏrea (storia), ae, *f.* [sterno] die Matte, geflochtene Decke aus Stroh, Binsen u. dgl.

străbo, ōnis, *m.* [στράβων] 1) der Schieler, Schielende (v. Natur od. durch üble Angewohnheit; vgl. paetus). 2) röm. Familienname.

strāgēs, is, *f.* [sterno] 1) das Niederwerfen -schlagen, -reißen, insbes. die Niedermetzelung, Niederlage (vgl. caedes, clades), arborum; tectorum; boum hominumque; per st. jacentium elephantorum niedergestreckt daliegende, *Liv.* 26, 6, 2; aedificiorum et hominum, *Tac.*

Digitized by Google

:. dare satis (*Verg.*) niederſchlagen, inter se *Liv.*) ſich einander zu Boden reißen; *stragem iere; strages edere, facere; *strages ferro, *tanis st. impune per urbem edere; st. horribilem ·reri; st. ac ruinâ fudere Gallos. 2) meton., er Häufe gewaltſam u. unordentlich zu Boden geworfener Dinge od. Menſchen (vgl. cervus, strues, cumulus), strage hominum armorumque campi replebantur, per st. corporum rmorumque evasere, complere campos strage, *iv.*; *confusae st. acervus; *tot stragis aceros Teucrorum tua dextra dedit.

rāgŭlus, *adj.* [sterno] zum Ueber- od. Unterreiten dienlich, nur vestis st., das Polſter, ie Decke, der Teppich, die Matratze; *subst.* **tragulum**, i, *n.* die Decke über das Lager od. as Sopha; †die Todtendecke.

strāmĕn, ĭnis, *n.* [sterno] = stramentum *a*). **trāmentĭcius**, *adj.* [stramentum] (ſelt.) von Stroh, ſtrohern, casa. — **strāmentum**, i, *n.* sterno] das zum Hinbreiten dienliche, *a*) Streu, Stroh, insbeſ. zum Decken der Häuſer, desecta um stramento seges; casa tecta stramento. *b*) ie Packſättel, einm. *Caes. b. G.* 7, 45, 2. — **strāmĭneus**, *adj.* [stramen] aus Stroh, ſtrohrn, Stroh-; Quirites = Argei, m. ſ.

rangŭlo, 1. [στραγγαλόω, στραγγαλίζω] 1) erroſſeln, erwürgen, patrem; †erſticken, unerdrücken, fontem. 2) *tp.* *geiſtig martern, uälen, dolor inclusus.

rangūria, ae, *f.* [στραγγουρία] Harnzwang, winde.

rāta, ae, ſ. sterno 1) *b*).

rātēgēma, ătis, *n.* [στρατήγημα] eigtl. die Kriegsſt eines Feldherrn, übertr., eine liſtige Handlung überh., einm. *Cic. Att.* 5, 2, 2. — **strāgus**, i, *m.* [στρατηγός] (*Plaut.*) der Heerführer, Feldherr; übertr., der Vorſitzende ei einem Gaſtmahl. — **strātiōtĭcus**, *adj.* [στρατιωτικός] ſoldatiſch, militäriſch, nuntius, eldjäger, mores, *Plaut.*

rātŏnīcēa, ae, *f.* [Στρατονίκεια] Stadt in Caen. Dav. **-censis**, *adj.*; †*subst.* **-censes**, ium, *m.*

rātŏnīcis, ĭdis, *f.* [Στρατονικίς] Beiname der enus bei den Smyrnäern, einm. *Tac. ann.* 3, 63.

·ātum, i, *n.* [*part.* sterno] das Hingebreitete,) die Decke auf dem Lager od. Sopha, das Poler. Hierv. das Lager, Ruhebett, cum — st. aberet tale, ut terra tecta esset stramentis, *ep.*; molle, *Liv.*; *membra stratis reponere.) der Packſattel. — **strātūra**, ae, *f.* [sterno] as Pflaſtern, einm. *Suet. Aug.* 57.

rēna, ae, *f.* das Wahrzeichen. Omen, *Plaut.*: ah. †das der guten Vorbedeutung wegen an einem eſte, beſ. am Neujahrstage, gemachte Geſchenk, n Neujahrsgeſchenk ꝛc.

rēnuē, *adv.* [strenuus] betriebſam, munter, urtig, hoc facere, *Plaut.*; abi prae, *Ter.*; ma capere, navigare; ubi quid fortiter ac st. gendum esset: mori, *Curt.* (Gegſ. tarde conalescere); fama st. tota urbe discurrit, *Curt.*

rēnŭĭtas, ātis, *f.* [strenuus] (ſelt.) die Rüſtigit, Munterkeit, *antiqua. — **strēnuo**, 1. trenuus] ſputen, se, einm. *Plaut. Ps.* 2, 2, 34.

rēnuus, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. †*sup.* (ſtammrw. m. στρηνός, στρηνής 'ſtraff'] raſch zur hat, betriebſam, rüſtig, munter zur Arbeit, ätig, v. Krieger, entſchloſſen, unternehend, homo, *Ter. Curt.*; in hac re, *Ter.*; ut cognoscerent te si minus fortem at tamen st.; *cessas aut st. anteis; vir fortis ac st.; et manu fortis et bello st.; proelio; †in victoria; gens linguâ magis quam factis; *faciendis jussis; †m. *gen.*, militiae; *subst.*, *Plaut. Sall. Tac.*; in üblem Sinne, unruhig, ſtürmiſch, *Tac.*; v. Lebloſem, *inertia, geſchäftiger Müßiggang; *navis; †saltus hurtiger; †remedium kräftig wirkend; †mors ſchnell erfolgend.

***strĕpĭto**, 1. [*intens.* v. strepo] ſtark rauſchen, raſſeln, klirren ꝛc. — **strĕpĭtus**, us, *m.* [strepo] jedes ungeordnete, wilde Geräuſch, der Lärm, das Getöſe, Raſſeln, Rauſchen, Knallen, Klirren, der Klang u. dgl. (vgl. sonitus), magno cum st. ac tumultu egressi castris; strepitu adventare, *Sall. Jug.* 53, 6. u. Kritz z. d. St.; non st. sed maximo clamore suam significavit voluntatem; fori; rotarum; fluminum; *Acherontis; *januae; *valvarum; *Romae; †aquarum; †aequoris; †armorum; †tympanorum; *testudinis, *citharae; *tibicinae; inter st. tot bellorum; si leniter ducta re sine populari st. ohne lärmende Verhandlungen vor dem Volke) ad consules redissent (die Regierung auf ꝛc. zurückführten), *Liv.* 3, 41, 6.; *pl.* nocturni, *Liv.*; *audit equos, audit st. et signa sequentum; st clamoribusque attoniti.

strĕpo, pui, pĭtum, 3. 1) *intrans.* wild u. unordentlich lärmen, toſen, rauſchen u. dgl., *Achivi inter se; *Jovis fulmina contra tot paribus clipeis; *fluvii; †vocibus truculentis; †strepentibus ab utroque mari itineribus; *subst.* strepentium paventiumque clamores, *Liv.*; *v. der Gans, kreiſchen; auch ertönen, erklingen, (v. Inſtrumenten) ſchmettern, aurea clamoribus plorantium, omnia terrore ac tumultu, urbs apparatu belli, *Liv.*; †omnia belli apparatu; †navium, militum, armorum paratu provinciae; †placidum aequor mille navium remis; *omnis murmure campus; *assiduo cava tempora circum tinnitu galea; *rauco cornua cantu; *litui; bildl., intra Albanam villam sententia Messalinae, *Tac. Agr.* 45. 2) *trans.* (ſelt.) lärmend od. laut rufen, haec sub ipso vallo portisque, *Liv.* 2, 45, 5.

strictim, *adv.* [strictus] 1) glatt weg, utrum strictimne attonsurum dicam esse an per pectinem doppelſinnig, v. Bart, indem man ihn entweder nur verſtutzte dadurch daß man ihn über den Kamm (per pectinem) ſchor, od. glatt von der Haut weg (strictim) wegraſirte, zugleich aber v. dem Mehr od. Minder des Aufbindens [vgl. attondeo 2) *b*) *α*)], *Plaut. Capt.* 2, 2, 263. u. Brix z. d. St. 2) *tp.* flüchtig, nur obenhin, kurz, puetereuntes st. aspeximus; videamus nunc st.; dicere; librum attingere, perscribere res gestas.

***strictūra**, ae, *f.* [stringo] eine zugerichtete Eiſen- od. Metallmaſſe, Chalybum.

strictus, *adj.* [*partic.* v. stringo] 1) eng angezogen, ſtraff, ſtramm (vgl. strenuus), †artus; †veste distinguuntur non fluitante sed stricta et singulos artus exprimente. 2) †*tp.* kurz im Ausdruck, bündig, quo minus st. est (Aeschines).

strīdeo, — — 2. u. **strīdo**, di, 3. [verw. m. τρίζω] ziſchen, ſchwirren, knirſchen, knirren, knarren, ſchnarren, pfeifen, ſauſen, *cavernis stricturae Chalybum; *in igne merum; *alae cycnorum; *plaustra; *mare; *cardo so

ribus aënis; *belua Lernae; *horrendum stridens flammisque armata Chimaera; *silvae; *hasta; *sagitta; *funda; *serpentum Cerberus ore; *tibia terribili cantu; *fistula stridente foramine; *procella, *rudentes aquilone; †funes; *striges horrenda nocte; *stridenti stipula; *apes utero summen; *v. Menſchen, lispeln, ziſcheln; auch v. Geflüſter ſelbſt (maleriſch durch Häufung des Ziſchlautes), secreta divisos aure susurros, *Hor. sat.* 2, 8, 78. Dav. *A*) **strīdor,** ōris, *m.* das Ziſchen, Knarren, Schwirren, Murmeln, Pfeifen, Sauſen, Rauſchen, Brüllen, Geſchrei, serrae tum cum acuitur; cardinis; *horrifer aquilonis; †fundarum et lapidum; *hinc apicem rapax Fortuna cum st. acuto sustulit; *magicus; *ferri fractaeque catenae; *teli; *indignatum magnis st. aequor; *simiae; *rudentum; elephantorum, *Liv.*; *apes st. (Summen) ingenti trans aethera vectae, *magnis st. acuunt iras; *rauco st. (Grunzen) per armos (apri) spuma fluit; *st. et alae = st. alarum (vgl. Zpt. §. 741.); das Ziſcheln, tribuni plebis, *Cic. leg. agr.* 2, 26, 70. *B*) ***strīdŭlus,** *adj.* ziſchend, ſchwirrend, knarrend.

strĭgĭlis, is, *f.* [stringo] das in den Badehäuſern zum Abreiben der Haut gebrauchte Schabeiſen, die Striegel.

strĭgōsus, *adj.* m. *comp.* mager, dürr (nicht gut gehalten), equi strigosiores, *Liv.*; *tp.* v. Redner, strigosior, *Cic. Brut.* 16, 64.

stringo, strinxi, strictum, 3. [verw. m. στράγγω] 1) ſtraff ziehen, *a*) ſtraff anziehen, zuſammenſchnüren, -binden, -ziehen, anbinden, laxare pedem ab stricto nodo, *Liv.*, †arcum; *vincula parva magnos pedes drücken; stricta matutino frigore vulnera, *Liv.*; alqm ad carnarium, *Plaut. b*) abziehen, -ſtreifen, -pflücken, folia ex arboribus; rubos; *frondes; *glandes; *hordea abmähen, *comas (die oberen Zweige); *remos glätten; bildl., (*Hor.*) rem ingluvie ſchmälern. Dav. eine Waffe aus der Scheide ziehen, blank ziehen, gladium; cultrum; ferrum, in alqm, †ferrum pro ultione sua; †acinacem; †strictis mucronibus; strictum telum ſ. telum; *strictae in (zu) mea fata manus ſchlagfertig; *stringitur iambus (mit ꝛc. wird losgezogen) in hostes; lucubrationis suae telum, *Suet.* 2) auf der Oberfläche ritzen, ſtreifen, leicht berühren, -verwunden, *cautes; *summas undas; *vestigia canis rostro; *metas interiore rota; *alqm; *tela corpus stringentia; (v. einem Fluſſe) †juga magnorum montium, †ultima Asiae, quâ Bactra sunt; *tp.* *verletzen, rühren, nomen alcjs; animum patriae pietatis imago; tua pectora nostro delicto stringuntur.

strix, ĭgis, *f.* [στρίγξ, Ziſcher] die Ohreule, die nach den Ammenmärchen der Alten den Kindern das Blut ausſog ꝛc., *Plaut. Tib. Hor. Ov. Prop.*

***†strŏpha,** ae, *f.* [στροφή, das Drehen] *tp.* die Ausflucht, Liſt, der Kunſtgriff. — **Strŏphădes,** um, *f. pl.* [Στροφάδες] zwei Inſeln des ioniſchen Meeres, *Verg.*

strŏphĭārius, ii, *m.* [strophium] der Verfertiger von Buſenbinden, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 42. — **strŏphium,** ii, *n.* [στρόφιον] die Buſenbinde.

structor, ōris, *m.* [struo] der Maurer.

structura, ae, *f.* [struo] die ordentliche Zuſammenfügung, dah. *a*) Mauerwerk, Gemäuer, parietum; st. antiquae genus; *pl.*, aerariae, bergmänniſche Baue, Grubenbaue (zweifelh. b. *Caes. b. G.* 3, 21, 3.; Andere: aerariae secturae, Erzgruben; Ruperdey: aerariae ferrariaeque; vgl. Kraner z. d. St.) *b*) st. verborum, die paſſende u. regelmäßige Aneinanderfügung der Worte, der Bau der Rede

struës, is, *f.* [struo] der Haufe regelmäßig zuſammen od. übereinander gelegter od. liegender Dinge (vgl. acervus, cumulus, strages), lignorum; saxorum arborumque, *Curt.*; acervos struesque accenderunt, *Curt.*; †corporum. Insbeſ. *a*) *ein Haufe kleiner Opferkuchen *b*) ein Haufen, als Maß, laterum. *c*) die dichte Maſſe, der dichte Haufe, militum, *Liv.* —

struix, īcis, *f.* [struo] = strues, tantas st. concinnat patinarias, ſo brav ſchüſſelt er auf, *Plaut.*

strūma, ae, *f.* der Kropf, Vatinii; qui exercet pestem alqam tamquam st. civitatis.

struo, xi, ctum, 3. [verw. m. στορέννυμι] 1) ſchichten, ſchichtweiſe auf od. neben einander legen, über od. an einander fügen, -reihen, lateres; structis ante se scutis, *Liv.* 29, 6. u. Weißenborn z. d. St.; *arbores in pyram; *penum ordine longo; *congestos ad aëra montes; *avenae structae, die Haufen dah. *mit Aufgehäuftem beladen, altaria dona. 2) künſtlich u. angemeſſen aufbauen, aufführen, erbauen, errichten, einrichten, bilden, machen, culum; trichilas; in struendo; *acervum; *domum; *robore secto ingentem pyram; *his manibus (rogum); *templa saxo; †templum Augusti; †congeriem armorum; †aggerem; †immenso sumptu singulos per annos theatrum consurgere ac strueretur; adversum vim incurrentium aquarum tantis structa (Aegyptus) molibus, *Just.* 1, 20.; *per speluncas saxis structas asperas; †veranſtalten, convivia. 3) ordnen, in Reih und Glied ſtellen, more suo exercitum, omnes armatos in campo, *Liv.*; aciem, *Verg.*; acies manipulatim structa, structi utrimque stabant, *Liv.*; übertr., st. verba sic, ut; †ulteriora compositi oratoris bene structa collocatio. 4) bildl., Etw. bereiten, -ſtiften, -anſtiften, -verhaben (faſt immer etw. Böſes u. hinterliſtig), sycophantias, *Plaut.*; alcui insidias; alcui alqd calamitatis st. et moliri; satis jam semel felix mendacium, *Liv.*; odium in alios; sollicitudinem sibi, *Cic. Att.* 5, 21, 3.; periculum ruinae, *Caes. b. Cic. fam.* 5, 7, 3.; largitione periculosas libertati opes, clam consilia recuperandi regni, *Liv.*; †futura initia causasque imperio, quod etc.; †mortem; †crimina et accusationes; hosce id im Schilde führen, *Ter.*; hoc ipsum, *Verg.*; quid struis? quid struit? *Verg.*; quid studiosa cohors operum (poetiſche Arbeiten) struit? *Hor. ep.* 1, 3, 6.; †frans struebatur; †struente Tiberio.

struthea, ōrum, *n.* [strutheus, *adj.* v. dem Sperlinge, στρούθιος] eine kleinere Art Quitten, eine *Plaut. Pers.* 1, 3, 7.

Strўmo (Strymon), ŏnis, *m.* [Στρυμών] Hauptfluß in Thracien. Dav. 1) ***Strўmŏnis,** ĭdis, *f.* [Στρυμονίς] eine Thracierin (v. einer Amazone). 2) ***-mŏnius,** *adj.* [Στρυμόνιος] auch thraciſch.

stŭdeo, ui, — 2. [verw. m. σπεύδω, ſich ſputen] ſich um Etw. bemühen, ſich einer Sache befleißigen, mit Eifer einer Sache obliegen, nach Etw. ſtreben, -trachten, praeturae; lau-

di; pecuniae; labori; paci; agri culturae; sacrificiis; equitatui; minus memoriae; omnibus modis huic rei studendum, ut; novis imperiis; novis rebus; literis, optimis disciplinis atque artibus; (*Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 29, 72.) m. *gen.*, tui; horum nihil egregie, *Ter.*; unum; (*Hor.*) hoc unum; id, ut od. ne, †bl. st. ut, (*Phaedr.*) ne; ungewöhnl. nach Analogie von niti, in id solum, ut, *Quint.* 10, 2, 6.; m. *inf.*; conficies quod studes (*sc.* conficere), eo quo studuerat (*sc.* venire), venit, cum quo studuerant (*sc.* pervenire), pervenissent, *Nep.*; m. *acc. c. inf.*, rem eo deduci; omnes homines qui sese (ihrerseits) st. praestare ceteris animalibus; salvum (*sc.* eum esse), *Nep.*; *alcui alqd für Jmd. ausarbeiten; centum auribus virorum hoc etc., *Martial.* b. *Plin. ep.* 3, 21, 5.; insbes. *a*) alcui, alcjs rebus, es mit Jmdm. halten, für Jmd. Partei nehmen, Jmd. od. Jmds. Sache begünstigen, sich Jmds. od. Jmds. Sache annehmen; absol., *Sall. Cat.* 51, 13.; auxilia studentia [= studiosa mei; vgl. studiosus *a*)] atque incitata, *Cic. p. Planc.* 36, 87.) vgl. Nägelsb. Stilist. S. 327.). *b*) †st. st. literis, sich der Wissenschaften befleißigen, studiren; speciell v. Studium der Beredsamkeit, *Plin. ep.* 7, 9, 1.

stŭdĭōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [studiosus] eifrig, geflissentlich, pilâ ludere; audire; st. diligenterque curare; st. de absentibus detrahendi causâ maledice contumelioseque dicitur.

stŭdĭōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* sich einer Sache befleißigend, nach Etw. eifrig strebend, auf Etw. eifrig bedacht, einer Sache ergeben, Liebhaber v. Etw., dicendi, audiendi; literarum; se semper bonorum ferramentorum st. fuisse; *florum; *culinae den Genüssen der Küche; (*Plaut.*) m. *dat.*; dageg. kann b. *Just.* 9, 8, 4. fuit rex armorum quam conviviorum apparatibus studiosior *apparatibus* auch *abl.* = in Ansehung sein, wie gleich folgt: divitiarum quaestu quam custodiâ sollertior. Insbes. *a*) Jmdm. od. einer Sache besonders zugethan, -gewogen, -geneigt (vgl. cupidus), mei, tui, sui, ejus; victoriae; *subst. m.* Anhänger, Gönner, Catonis; habet certos sui st. *b*) *†sich der Wissenschaften befleißigend, studirend, gelehrt (jedoch immer durch den Zshg. angedeutet), cohors, *Hor.*; *†juvenis; †disputatio; †otium; †st. (m. wißbegierigem) animo (Ggs. maximo); *subst.* †studiosi; laborem utilem studiosis, einm. *Cic. de opt. gen.* 5, 18.

stŭdium, ii, *n.* [studeo] der innere Trieb u. Drang-, das eifrige Streben nach Etw., die eifrige Neigung zu Etw., -Beschäftigung mit Etw., angelegentlicher Wunsch, eifriges Verlangen, der Eifer, die Lust, auch leidenschaftliche Neigung, Leidenschaft (vgl. cupiditas, cupido), veri inveniendi; pugnandi; belli gerendi; rei militaris, *fugae; m. *gen. subj.* u. *obj.*, studia generis ac familiae vestrae virtutis etc., *Cic. p. Lig.* 5, 12.; *st. alcui est m. *inf.*; *quibus magis palaestra etc. in studio est (nach Analogie v. in deliciis, in honore esse) quam etc.; alqd magno, nullo st. agere; neque equitibus st. ad pugnandum virtusque deerat; studio pugnae ardere; dare se studio eloquentiae, (*Hor.*) studio citharae deditus; (*Hor.*) intendes animum studiis et rebus honestis Liebe zur wahren Weisheit ꝛc., hoc opus, hoc st. parvi properemus et ampli; (*Hor.*) Minervae Eifer für ꝛc.; omne st. ad alqd conferre; incensi sunt studio; non solum naturâ et moribus, verum etiam st. et doctrinâ; summo st. dicere; studio (leidenschaftlich) accusare (Ggs. officio defendere); studio ad rem publicam latus sum; illum (dolorem) non ratione aut sapientia tulerant, sed studio (aus Leidenschaft) potius et gloria; hoc studio (recht geflissentlich) pravus facis, *Hor.*; studio (eifrig) gradum celerant, *Verg.*; quo minus cupiditatis ac st. visa est oratio habere; quaestus, (*Hor.*) lucri, Gewinnsucht, habendi; voluntatum, st. (Bestrebungen), sententiarum summa consensio; dispares mores disparia st. sequuntur; morum aut st. commutatio; studiis (den angelegentlichen Wünschen) generorum difficile est obsistere, cum st. tuo aim obsecutus; suis st. quibusdam occupationibusve (selbstgewählte od. aufgenöthigte Geschäfte) sic impediuntur, ut etc. Insbes. u) Kampflust, multitudinis studio ad dimicandum impelli; milites elati studio; tantum fuit in militibus studii; timor noster his studia deminuat; militum st. (*pl.*); †ardenita st. militum. *b*) Dienstbeflissenheit, persönliche Anhänglichkeit, Interesse, Theilnahme, Ergebenheit, Zuneigung; im üblen Sinne, Parteibestrebung, Parteilichkeit, persönliche Vorliebe, persönliches Interesse, rei publicae; summum in populum Rom.; †st. et fides erga clientes; confirmatur amor st. perspecto; nihil vicissitudine st. officiorumque jucundius; et st. et iracundiam suam rei publicae dimittere; ad hominum excitanda st.; bonorum st. conciliatum ex tribunatu propter nostram — causam; vulgi ac multitudinis, propter magnificentiam munerum — juventutis et gratiosorum in suffragiis studia etc.; *plausu fremituque virum studiisque faventum etc.; *cunctique sequentem instigant studiis; *consurgunt studiis (theilnehmend) Teucri; illam (caedem) senatus non sententiis suis solum sed etiam st. (äußere Zeichen der Zuneigung) comprobavit; ubi st. municipiorum? vestrorum ordinum occursationes, studia, sermones; †senatum in studia diducere; †senatus, in quo erant st.; sic omnia de studiis principum, vitiis ducum etc. perscripta sunt; certamine ac studiis durch Parteieifer; parva dictu res studiis in magnum certamen excessit; st. sui quaerebant alqm ducem; sine st. dicere, †sine ira et st.; †multitudo aut studio agitur aut irâ; partium, Parteilichkeit. *c*) Lieblingsbeschäftigung, Liebhaberei, Passion, rei militaris; suo quisque st. maxime ducitur; venio nunc ad istius, quem ad modum ipse appellat, st., ut amici ejus, morbum et insaniam; alcjs studiis obsequi, *Ter.*; inservire, *Nep.*; *st. fallente laborem; *nunc athletarum studiis nunc arsit equorum (Graecia); *immoritur studiis; *studia belli; *v. den Bienen, totius gentis mores et studia etc.; *studiorum atqae immemor herbae victor equus. *d*) wissenschaftliches Streben, -Studium, wissenschaftliche Beschäftigung, auch im *pl.*, class. nur m. *gen.* od. m. einem andern den Begriff v. studium näher andeutenden Worte od. im Zshg., juris; pabulum st. atque doctrinae; studia doctrinae, scientiae cognitionisque, cognitionis, ceterarum rerum; rettuli me ad ea st., quae retenta animo, remissa temporibus, longo in

tervallo intermissa, revocavi; st. sapientiae, quae philosophia dicitur; in id st., in quo estis, incumbite; haec inter se st. exercere; Antiochiae, celebri quondam urbe — liberalissimisque st. affluenti in der das regſte wiſſenſchaftliche Leben herrſchte, die artes lib. mit dem regſten Eifer betrieben wurden; minora, leviora; haec; st. illis se dare; tua ista; qui et ingenio valuit et studio; virtutis laus omnis in actione consistit, a qua tamen fit intermissio saepe multique dantur ad studia reditus, *Cic. off.* 1, 7, 19.; se applicare ad st. musicum, *Ter.*; *(Vergilium) studiis florentem; *in studiis vitam egi ignobilis oti; *studiis septem dedit annos; *seri studiorum; †vigent st.; †nomen et famam ex studiis petere; †studiorum sedes ac magistra Massilia; †ingenia studiaque; †haec quidem ex arte (Theorie), illa vero ex studio erfordern wiſſenſchaftliche Bildung; †a studiis ſ. 2. a I) 1).

stultē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [stultus] thöricht, einfältig, albern; haud st. (= satis) sapis, *Ter.*

stultĭlŏquentia, ae, *f.* u. **-lŏquium,** ii, *n.* [stulte loquor] das einfältige Gerede, *Plaut. Trin.* 1, 2, 185. *mil.* 2, 3, 25. — **stultĭlŏquus,** *adj.* [stulte-loquor] albern redend, einm. *Plaut. Pers.* 4, 3, 45.

stultĭtia, ae, *f.* [stultus] die Albernheit, Thorheit, Einfalt, der Mangel an Verſtand, auch thörichte Handlung, Thorheit, stultitiā facere hunc, *Ter.*; *brevis (v. Gelagen, Zechen); esse stultitiam m. *inf.*; hujus istius facti stultitiam major jam superior st. defendit; *pl.*, ineptiae ac st.; ſpeciell v. Liebeshändeln, *Plaut.*; *concr.* provinciam ad summam st. nequitiamque venisse ſ. venio 4). — **stultĭvĭdus,** *adj.* [stulte video] unrecht ſehend, einm. *Plaut. mil.* 2, 3, 64.

stultus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* albern, thöricht, einfältig, homo; in fabulis stultissima persona; loquacitas; laetitia; civitas; consilium stultissimum; st. ac barbarā arrogantiā elati; †cogitationes; *dies thöricht verlebt; *subst. m.* der Narr, Thor, ah stulte! stulto intellegens quid interest? *Ter.*; *stulti imitator; *pl.*, *Cic. Hor. Ov.*

stūpa, stūpeus ſ. stuppa, stuppeus.

stŭpĕfăcio, 3. [stupeo u. facio] betäubt-, ſinnlos machen, be-, übertäuben, privatos luctus publicus pavor, *Liv.*; stupefactus, erſtaunt, außer ſich.

stŭpeo, ui, — 2. 1) unbeweglich u. ſteif ſein, ſtill ſtehen, ſtocken (vgl. torpeo), †calore stupentia membra commovit; *Ixionis orbis; *in Turno hinſtarren auf ꝛc.; stupente seditione, *Liv.* 2) verblüfft-, verdutzt-, betäubt-, außer ſich ſein vor Freude, Schrecken, Erſtaunen, Bewunderung u. dgl., ſtutzen, ſtaunen, anſtaunen, semisomnus; animus, *Ter.*; *ipsae domus atque intima leti Tartara etc.; favore et admiratione, cujus miraculo nominis alii mortales, *Liv.*; †ad tam saevam dominationem; *donum (*acc.*) Minervae; *in titulis et imaginibus; *non aliter gemina nece conjugis quam qui etc; *attonitus Rostris, *aere; *improviso malo; *carminibus (v. Cerberus); *insanis fulgoribus acies (oculorum); *ambiguis ars ipsa malis; *†m. *acc. c. inf.* Dav. **stŭpesco,** — — 3. in Erſtaunen gerathen, ſtutzen, einm. *Cic. de or.* 3, 26, 102.

stŭpĭdĭtas, ātis, *f.* [stupidus] (ſelt.) die Sinnloſigkeit, Verblüfftheit, Dummheit. — **stŭpĭdus,** *adj.* [stupeo] 1) betäubt, verdutzt, verblüfft (vor Bewunderung u. dgl.). 2) ohne geiſtige Thätigkeit, dämiſch, dumm (vgl. brutus, bardus, stolidus, stultus), Socratem st. esse et bardum. — **stŭpor,** ōris, *m.* [stupeo] 1) die ſinnliche od. geiſtige Erſtarrung, Geſühlloſigkeit, die Stumpfheit, das Staunen, Verdutztheit (vgl. torpor), sensus; in corpore; linguae labor; hülflichkeit; st. patres defixit, st. ac miraculo torpidos; st. omnium animos ac velut torpor quidam insolitus membra tenet; †st. incessit omnes; meton., *ein verblüffter Menſch: die Dummheit, der Stumpfſinn, hominis vel potius pecudis; corvi etc. ſ. ingemisco.

stuppa (nicht stūpa), ae, *f.* [στύππη, στύπη] Werg. Dav. ***stuppeus** (nicht stūp-), *adj.* aus Werg, Werg-.

†stŭprātor, ōris, *m.* [stupro] der Schänder eines Frauenzimmers. — **stŭpro,** 1. [stuprum] durch Unzucht ſchänden, filiam; (ſelt.) überhaupt ſchänden, entehren, pulvinar. — **stŭprum,** i, *n.* die Schändung eines Frauenzimmers (bes. adulterium), facere st. cum alqa; afferre, offerre, inferre alcui st.; st. pati; †stupro coire cum alqo; **pl.*; *Ehebruch, turpi thalamos quo nolant st.; *meton., die Buhlerin.

Stygius, stylus ſ. Styx 2), stilus.

Stymphālĭcus, *adj.* [Στυμφαλικός], aves, *Plaut.* **-phālis,** ĭdis, *f.* [Στυμφαλίς], *Ov.*, **-phālius,** *Ov.* zum See-, -Fluß (u. Stadt) Stymphalos in Arcadien (berüchtigt durch den Aufenthalt gefräßiger Raubvögel) gehörig, ſtymphaliſch.

Styx, Stygis, *f.* [Στύξ] 1) eine Quelle in Arcadien, deren eiskaltes Waſſer tödtlich war, *Curt.* 2) im Mythus, ein Fluß in der Unterwelt, bei welchem die Götter den heiligſten Eid ſchwuren; *meton., die Unterwelt. Dav. *Stygius,* *adj.* [Στύγιος] *a*) zum Styx-, zur Unterwelt gehörig, unterirdiſch, Juppiter, Pluto, Juno, Proserpina, cumba des Charon. *b*) hölliſch, unheilvoll, vis; os (Rachen einer Schlange); bubo Unheil weiſſagend.

Suāda, ae, *f.* [suadeo] die Göttin der Ueberredung, *Ennius* b. *Cic. Brut.* 15, 59. *Cat. m.* 14, 50. — **suādēla,** ae, *f.* [suadeo] 1) (*Plaut.*) das Zureden, die Ueberredung. 2) = Suada, *Hor.*

suādeo, si, sum, 2. *intrans.* u. *trans.*, *a*) rathen, Rath geben, anrathen, zureden, empfehlen, alcui; alqd; legem; magnopere; alqd alcui, quod ipse tibi suaseris, idem mihi persuasum putato; †digito silentia; †quod hic dies tibi, †ita suadentibus annis; *quā res, quā ratio; *dolor quod s. et mens; *vesana fames; m. ut; †m. ne; m. bl. *conj.*, *Nep.*; *†m. *inf.* u. *acc. c. inf. b*) (ſelt.) eine Ueberzeugung-, einen Glauben beizubringen ſuchen, m. *acc. c. inf.*, multorum praeceptis multisque literis mihi ab adulescentia, nihil esse in vita magnopere expetendum etc., *Cic. p. Arch.* 6, 14.; amici cognatique Caesenniae, id quod ipsi quoque mulieri veniebat in mentem — nullam esse rationem etc., *Cic. p. Caec.* 5, 15. (vgl. Haase zu Reiſig lat. Sprachw. S. 560 f.). Dav. *A*) **suāsio,** ōnis, *f.* die Empfehlung eines Geſetzes u. dgl., die Empfehlungsrede. *B*) **suāsor,** ōris, *m.* der Anrather, facti; insbeſ. der Empfehler,

Digitized by Google

gis. *C*) †**suāsōria**, ae, *f.* eine Rede, worin Rath gegeben od. Etw. empfohlen wird. *D*) **suāsus**, us, *m.* (*Com.*) das Rathen, der Rath.

suāve-ŏlens, tis, *adj.* angenehm riechend.

sāviātio (sāv.), ōnis, *f.* [suavior] (vorcl.) das Küſſen.

sāvĭ-lŏquens, tis, *adj.* [suave u. loquor] (ſelt.) lieblich redend, ore, *Ennius* b. *Cic. Brut.* 15, 58. Dav. **suāvĭlŏquentia**, ae, *f.* das liebliche Reden, einm. *Cic. Brut.* 15, 58.

sāvĭŏlum (sāv.), i, *n. dem.* v. suavium, einm. *Ct.* 99, 14. — **suāvior** (sāv.), *dep.* 1. [suavium] küſſen, de matre suavianda; Atticam nostram; *os oculosque.

suāvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. ἁδύς] angenehm, lieblich, einnehmend, reizend (zunächſt in Beziehung auf den Geruch, dann auf die übrigen Sinne u. auf den Geiſt; vgl. jucundus, gratus, dulcis), odor; *herba lieblich duftend; *mergi; homo; conjunctio; (*Hor.*) sermo suavior; suave est m. *inf.*, *Com. Hor.*; tibi mihi suavissimum est dare etc., *Cael.* in *Cic. ep.*; *n. suave, *adv.*, rubens; resonare. Dav. *A*) **suāvĭtas**, ātis, *f.* die Annehmlichkeit, Lieblichkeit, odoris, cibi; coloris, oris et vocis; *pl.*, angenehme Genüſſe; mira quaedam in cognoscendo; ejus eximia Liebenswürdigkeit; s. quaedam sermonum atque morum, propter multas s. ingenii, officii, humanitatis tuae. *B*) **suāvĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* angenehm, lieblich, anziehend, quam s. voluptas sensibus blandiatur; †suavissime et peritissime legere; loqui; secunda jucunde ac s. meminerimus, *Cic. fin.* 1, 17, 57. u. Madvig z. d. St.; suavissime scriptae literae, vivere; nec recte nec s., his suavius vivere, *Hor.*; s. ut nunc est, ganz gut für jetzt, *Hor. C*) **suāvĭtūdo**, ĭnis, *f.* = suavitas, *Plaut.*

sāvium (sāv.), ii, *n.* 1) der zum Küſſen zugeſpitzte Mund, das Mäulchen, *Plaut.* 2) der Kuß (der zärtliche; vgl. basium, osculum), dare alcui s., *Plaut. Cic. Hor.*; als Liebkoſungswort Verliebter, meum s.! *Com.*

sŭb [*ὑπό*], *praep.* m. *abl.* u. *acc.* I) mit *abl.*, 1) räumlich, zur Bezeichnung des Seins u. Verweilens unter einem Gegenſtande [ohne Ggſ. zu einem oberhalb befindlichen Gegenſtand; vgl. infra II) 1)], unter, unter einem Gegenſtande — hin, hin — unter, unter — hervor; unterhalb, unten an, hart an-, vor einem höher ragenden Gegenſtande, unten in, unmittelbar-, hart hinter, s. terra habitare; s. pellibus hiemare, milites continere; *s. divo; s. armis esse, morari, manere, †stare, habere legiones; legionem s. sarcinis adoriri; s. onere confligere; s. corona, s. hasta vendere; s. terra vivi demissi sunt; s. jugo mittere [vgl. jugum *α*)]; s. nomine pacis bellum latet; (*Caecil.* b. *Cic.*) saepe est etiam s. palliolo sordido sapientia; (*Hor.*) ager Umbreni s. (nach) nomine nuper Ofelli dictus; (*Plaut.*) s. monte esse, considere; s. muro, castris consistere; erat collis s. radicibus montis; *s. Alpibus; *s. Ilio; *sepulcrum imponit monte s. aërio; s. septentrionibus positum esse; übertr., s. sinistrâ, zur Linken; s. oculis etc. ſ. oculus 1); s. jactu teli esse, in Schußweite ſein, dem Geſchoß eines höher Stehenden ausgeſetzt ſein; s. manu esse ſ. manus 1); *vidimus s. vallibus urbem; *silvis inventa s. altis; *s. antro; *s. umbra; *s. domo; *s. (in) Orco; *quo deinde s. ipso ecce volat etc. 2) v. der Zeit, *a*) zur Bezeichnung des unmittelbaren Zuſammenfallens eines Ereigniſſes mit der Zeit, innerhalb, während, im Verlauf, gerade in, -bei, s. ipsa profectione, proscriptione; s. decessu suo, *Hirt. b. G.* 8, 49, 2.; vgl. Kraner z. d. St.; s. brumâ; s. hac pessimi exempli victoria dilectus indicitur; *sub clara lucerna; *s. nocte silenti; *hoc s. casu. *b*) v. der bl. ungefähren Annäherung eines Ereigniſſes an eine Zeit, gegen, bei, sub luce urbem ingressus, sub adventu Romanorum excesserunt urbe, *Liv.*; extremo sub fine laborum, *Verg.* 3) *tp. a*) zur Bezeichnung einer Abhängigkeit u. einer Unterordnung, unter, s. dicione, s. imperio, s. regno alcjs esse; omnia humana, tum maxime quoque regna et imperia s. (ausgeſetzt, unterworfen) casibus multis esse, commeatum omnibus s. casibus maritimis fore, *Liv.*; s. Hannibale magistro omnes artes belli edoctus; s. rege; *adhuc s. judice lis est; *s. nutrice, *tirones s. patribus duris, *s. domina meretrice (unter der Herrſchaft der Buhlerin) fuisset turpis et excors; *quo rapuere s. illo unter ſeinem Befehle; s. signis, unter den Fahnen, mit vorgetragenen Fahnen, in militäriſcher Ordnung, in Reih u. Glied. *b*) v. den nähern Umſtänden u. Verhältniſſen, unter welchen Etw. ſtattfindet, unter, bei, sub hoc sacramento, s. titulo aequandarum legum, *Liv.*; auch s. condicione, s. condicionibus iis, *Liv.* 6, 40, 7. 21, 12, 4., ſonſt aber gebraucht Livius ſtets, wie Cic. u. andere claſſ. Schriftſteller, den bloßen *abl.* [vgl. condicio 1)]; auch läßt ſich an beiden Stellen sub nach 3) *a*) faſſen 'mit Unterordnung unter die B.' Dageg. *Phaedr.* auch s. condicione, ut; (*Eutr.*) s. hac c., ut; †s. condicione, si etc.; †s. ea c., ne; *Bacchi s. nomine risit; *s. cantu tibiae; *s. verbere; cum ad patres rem dubiam s. auctore certo (indem ſie einen ꝛc. anführten) detulissent, *Liv.* 2, 38, 8.; †s. hoc exemplo; †claro s. exemplo; †s. exemplo; †s. specie venationis dolus latet; †s. belli denuntiatione nuptias petit; †s. exceptione, si etc.; †s. poena mortis, servitutis; *s. (in Folge) falsa proditione; tutores ac magistros ejus s. (unter dem Schutze) aliena invidia regnasse, *Liv.* II) m. *acc.*, 1) räumlich, *a*) unter — hin, unter, exercitum s. jugum mittere [vgl. jugum *α*)]; *s. furcam ire, *s. divum rapere; s. sensum, s. judicium sapientis et delectum cadere; quae s. sensus subjecta sunt. *b*) unterhalb, nahe an, bis an einen höher ragenden Gegenſtand, an — hin, s. aciem, s. montem succedere; s. murum se recipere; übertr., venire s. ictum in die Schußweite; †s. manum ſ. manus 1); *arat finem s. utrumque colonus. 2) v. der Zeit, zur Bezeichnung der unmittelbaren Annäherung eines Ereigniſſes an eine Zeit [vgl. I) 2) *b*)], dah. *a*) gleich vor, gegen, um, s. vesperum; s. noctem; s. occasum solis; s. ortum ferme lucis; s. lucem; s. idem tempus; †s. tempus aestivorum; *s. tempus edendi; s. finem certaminis; s. horam pugnae; *s. galli cantum; *s. lumina primi solis; *s. ipsum funus, in der unmittelbaren Nähe des Todes; *s. funera Trojae; s. adventum. *b*) gleich-, unmittelbar nach, s. eas literas; s. hanc vocem, s. haec dicta, *Liv.*; *s. hoc, *s. haec, gleich darauf; *s. hoc tempus. 3) v. einer Unterordnung, unter, s. potestatem, s. imperium red-

by Google

gere; matrimonium s. legis superbissimae vincula conjicitis, *Liv.*; *s. leges mittere. III) in der Zuſammenſetzung, *a*] unter. *b*) etwas, ein wenig. *c*) unter der Hand, heimlich.

sŭbabsurdē, *adv.* [subabsurdus] etw. ungereimt, einm. *Cic. de or.* 2, 68, 275. — **sŭb-absurdus,** *adj.* etw. ungereimt.

sŭb-accūso, 1. (ſelt.) ein wenig beſchuldigen, -tadeln, meum discessum quasi reprehendere et s.; alqm.

sŭbactio, ōnis, *f.* [subigo] eigtl. die Durcharbeitung, claſſ. nur bildl., die Bearbeitung, Durchbildung (in einem v. Ackerbau entlehnten Bilde), einm. *Cic. de or.* 2, 30, 131.

sub-ăgĭto ſ. subigito.

sŭb-ăgrestis, e, *adj.* ein wenig bäueriſch.

sŭb-ălāris, e, *adj.* unter den Achſeln befindlich, telum unter den Armen verſteckt, einm. *Nep. Alcib.* 10, 5.

sŭb-ămāra, *n. pl. subst.* das etw. Bittere, einm. *Cic. fat.* 4, 8.

sŭb-ăquĭlus, *adj.* (ſelt.) etw. dunkelfarbig, bräunlich, *Plaut. Rud.* 2, 4, 9.

sŭb-arrōgantĕr, *adv.* etw. anmaßend, einm. *Cic. Acad.* 2, 36, 114.

sŭb-auscŭlto, 1. heimlich zuhören, lauſchen, horchen, ecquid de me fiat mentio, *Plaut.*; subauscultando excipere voces; quae loquor.

Sŭb-ballio, ōnis, *m.* ſcherzhaft gebildeter Name, gleichſam Unterballio, *Plaut.*

sub-bāsĭlĭcānus, *adj.* [sub u. basilica] der gern unter den basilicis (ſ. basilica) ſich aufhält, der Pflaſtertreter, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 35.

sub-bĭbo, 3. (ſelt) ein wenig trinken, *Plaut. Suet.*

sub-blandĭor, *dep.* 4. [archaiſt. *fut.* subblandibitur, *inf. praes.* subblandirier, *Plaut.*] (vorcl.) ein wenig liebkoſen, -ſchmeicheln, alcui.

subc . . . . ſ. succ . . .

sub-dēbĭlis, e, *adj.* etwas gelähmt, einm. *Suet. Vit.* 17. — **sub-dēbĭlĭtātus,** *adj.* etwas kleinmüthig, einm. *Cic. Att.* 11, 5, 1.

sub-dĕfĭcĭens, (ſelt.) nach u. nach ſchwach-, -matt werdend, zweifelh. *Curt.* 7, 7, 20.; vgl. Vogel z. d. St.

sub-difficĭlis, e, *adj.* etwas ſchwierig, einm. *Cic. Lael.* 19, 67.

sub-diffīdo, 3. ein wenig mißtrauiſch ſein, nicht recht trauen, einm. *Cic. Att.* 15, 20, 2.

subdĭtīcius (nicht -tius), *adj.* [subdo] untergeſchoben, unächt. — **subdĭtīvus,** = subditicius, Sosia, *Plaut.*; archipirata, *Cic.*; fratrem, *Suet.*

sub-dĭū, *adv.* bei Tage, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 78.

sub-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) unter Etw. thun, -legen, -ſetzen, -ſtellen, unterlegen, -ſetzen, ignes; *se aquis, ſich ins ꝛc. untertauchen; calcaria (*Liv.*), †calcar equo geben; †subditis calcaribus, im Galopp; †sub pedem subditus; *anguem in sinum; *rotas (turri); †tauros aratro; †pugionem pulvino; †mensam pedibus; †faces urbi; †facem sarcinis; †saxa; bildl., acriores faces ad dicendi studia; (*Liv.*) alqd alcui spiritus einflößen; *fama ingenio stimulos; *flamma medullis subditur bringt ins Mark; *Veneris vinclis colla; (ſpät.) *subst. pl. m.*; insbeſ. unterwerfen, †ne imperio feminae subderentur; *proles subdita regno; bildl., †preisgeben, ausſetzen, rem tam magnam iisdem tempestatibus, iisdem casibus; capita ruinae rerum. [illegible] an die Stelle des anderen ſetzen, ſubſtituiren, judicem in meum locum; (*Planc.* in *Cic. ep.*) in Hirtii locum me. Hierv. fälſchlich unterſchieben, etw. Falſches für etw. Wahres ausgeben, alqm in alcjs locum; subditus filius; [illegible] subditum et pelice genitum appellant; (*Ter.*) subditum se (esse); (*Tac.*) majestatis crimina subdebantur; (*Tac.*) ne reus subderetur, quamvis falsis reum; (*Tac.*) subditus (est) rumor m. *acc. c. inf.*; auch (*Tac.*) Jmd. unter der Hand als Ankläger anſtellen.

sub-dŏceor, 2. neben einem Anderen v. Jmd. (als Hülfslehrer) unterrichtet werden, einm. *Cic. Att.* 8, 4, 1.

subdŏlē, *adv.* [subdolus] (ſelt.) etw. liſtig, -ſchlau, nihil, ut ita dicam, s. (inveniri potest etc.), *Cic. Brut.* 9, 35. — **sub-dŏlus,** m. etwas liſtig, -ſchlau, -trügeriſch, -ränkevoll, v. Perſonen, *Plaut. Sall.*; †occultus ac fingendis virtutibus; mendacia, *Plaut.*; perfidia; animus; oratio; †modestia; †bedeutlich, forma loci in certis vadis.

sub-dŏmor, 1. bezähmt-, überwältigt werden, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 112.

sub-dūbĭto, 1. (ſelt.) etw. zweifeln, -in Zweifel ſein, *Cic. fam.* 2, 13, 2. *Att.* 14, 15, 2.

sub-dūco, 3. [*perf. sync.* subduxti, einm. *Ter. Eun.* 4, 7, 25.] 1) darunter wegziehen, -wegnehmen, entziehen, ensem capiti; cibum unum diem athletae; lapides ex turri; *remos; †vestigium, den Fuß wegziehen; übertr., *colles se sich allmählich zurückziehen, ſich ſenken; †foris subducitur verliert ſich; †est subductum (cubiculum) omnibus ventis geſichert gegen ꝛc.; insbeſ. *a*) wegziehen, -bringen, -führen (zur Sicherheit od. in der Stille), cohortes e dextro cornu; copias in proximum collem, milites in primam aciem; alqm in contionem. *b*) heimlich entziehen, -entfernen, -fortſchaffen, entwenden, *alqm manibus alcjs, *domo, †saevitiae; *nulla tum nobis femina lectum; *mihi rivalis certos amores, *aut exsilio aut nece vires Achivis; †quae mortalium oculis natura; rerum illarum pulchrarum et admirabilium fundamenta; alcui anulum, *Plaut.*; furto obsides; *viatica subducta; *undâ subductâ, wenn ꝛc. zurückgegangen iſt; †vela einziehen; se s., †subduci (ex acie), ſich heimlich entfernen, ſich drücken, se de circulo; se clam ab custodibus, †clam se; †oculis subduci, entſchwinden; *tp.* rationem, rationculam, zuſammenrechnen, berechnen; calculos; summam; bildl., voluptatum calculis subductis; initâ subductâque ratione, mit Ueberlegung. 2) in die Höhe ziehen, cataractam in tantum altitudinis; *tunicam usque ad inguen; *tunicas; *subducto vultu; insbeſ. als *t. t.*, naves in aridum, auch bl. naves, classem ans Land ziehen; *subductae litore puppes. Dav. **subductiōnes,** *pl. f.* (ſelt.) 1) die Nachrechnungen, *Cic. de or.* 2, 31, 132. 2) das Ziehen der Schiffe ans Land, ad s., *Caes. b. G.* 5, 1, 2.

sub-dūrus, *adj.* etw. hart, bildl., einm. *Q. Cic. petit. cons.* 12, 46.

sŭb-ĕdo, 3. von unten anfreſſen, einm. *Ov. met.* 11, 783.

sŭb-eo, ii (*ivi, †ivimus) — 4. 1) unter Etw. gehen, -kommen, darunter herangehen durch-, in Etw. gehen, tectum: *†tecta; *

adem; *cavum; *telluris operta; *luci, quos moenae et aquae s. (durchſtrömen) et aurae; latebras; *oras hasta per (fährt durch) imas lipei; alqm umeris suis auf ꝛc. nehmen (um ihn u tragen), aufhocken; *mucronem alcjs (um ihn um Kampf zu reizen); *currum an ꝛc. geſpannt erden; *luco (*dat.*); *feretro (*dat.*) ſich bücken nter ꝛc.; †virgulta; †lecticam = tragen; aquam, *aquas; †Samnitium juga ſ. jugum); abſol., *ſich bücken; *aura, subito hebe ich auf; *obſcön, dea; übertr., ſich einer orhandenen Laſt-, einer läſtigen, beſchwerlichen Sache unterziehen, übernehmen, -auf ſich ehmen, -erdulden [vgl. 2. adeo 2) *d*)], *onus ravius dorso; *onus s. et perfert; vel conumeliarum verbera; *verbera, *majora verera; periculum, *omne Caesaris periculum no; labores; invidiam; invicem proelium; im atque injuriam; casum; subitum casum xpedito exercitu, cruciatum; voluntariam conicionem eingehen; necessariam deditionem, ſich othgedrungen ergeben; minus sermonis subiisem; haec tot et alia plura vitiorum nomina, ic. *off.* 3, 13, 57.; subeundus usus omnium vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 1, 34, 157.); aut nihi infamia parricidii aut Caesari conscientia ubeunda est, *Tac. ann.* 13, 21. (vgl. Walther . d. St.); judicium, ſich der Entſcheidung eines erichts im Voraus unterwerfen, *Cic. part. or.* 8, 100.; †molem; †supplicium; †tempestates; crimen auf ſich laden; †discrimen belli, †discrimen; †jugum imperii rigida cervice; †novos itus annehmen; †jam tum peregrinos ritus novâ ortunâ subeunte d. i. Alexander in ſeinem ꝛc.; *nies. 2) herangehen, -kommen (in die Nähe eines egenſtandes od. einer Perſon), ſich nähern, herrücken, nach oben = aufrücken, -ſteigen, inaufgehen, sub orbem solis (v. Mond); †cum erram subiret (luna) hinter die ꝛc. trete; in adersos montes; ad montes; ad urbem; *ad tea; locum; muros; *collem; †radices petrae eſpülen; †adversum flumen hinaufjahren; *melium orbem (v. der Nacht); *Anxur; *alqm osgehen auf ꝛc.; *muro; *portu Chaonio einaufen in ꝛc.; *gubernaclo treten an ꝛc.; *huic rater Alcanor; *vina capiti meo ſteigen zu ꝛc.; palmae, dem Siege ſich nahen; ex inferiore oco; *auxilio, zu Hülfe kommen; *obvius; *pone onjux; alii; *tenuis halitus; *illa (fatalis mahina); bildl., *ira, es ergreift (mich) ꝛc.; *fuga ubsidio d. i. Flucht verleiht Jmdm. Rettung; quae (spes) s. aemula patriae laudi (weil der, elcher mit einem Andern um Lob wetteifert, gleicham an deſſen Stelle zu kommen trachtet); insbeſ.) *langſam-, unvermerkt herangehen, ſich eranſchleichen, sopor furtim lumina fessa.) unmittelbar nach Jmdm. herangehen, für Jmd. intreten, Jmd. ablöſen, primae legioni tera, *Liv.*; *furcas columnae; *ipsa; *cui deinde; argentea proles; *morbi tristisque senectus; herbae nachwachſen. 3) *tp. a*) unter Jmd. od. twv. kommen, omnes sententiae verbaque sub cumen stili; *clarum Alba Latinum unter die errſchaft des ꝛc. *b*) Jmd. überkommen, -anommen, -befallen, Jmdm. einfallen, cogiatio animum indignum esse, qui belli casus, nam incertus belli eventus sit, adversa, seanda, *Liv.*, vobis aliquando memoria germanitatis etc., *Liv.*; poenitentia alqm, cogitatio exercitum, memoria alcjs rei animum alcjs, animos Parmenionis fortuna, regem verecundia violandi hospitales deos, *Curt.*; *mentem m. Relativſ., *animo; *cari genitoris imago; †ipsius inertiae dulcedo; *dissimilem (näml. animo Aesonidae) animum Aeeta relictus; *quid sim fuerimque; *m. *inf.*, animum (*Liv.*), †alqm m. *acc. c. inf.*

sūbĕr, ĕris, *n.* Korkeiche, -holz, Kork, *Verg.*

suberectus ſ. surgo I).

subf . . . subg . . . ſ. suff . . . sugg . . .

sŭb-horrĭdus, *adj.* etwas rauh in der Lebensart, einm. *Cic. p. Sest.* 9, 21.

sŭbĭcio ſ. subjicio.

sŭbĭgĭtātio, ōnis, *f.* [subigito] die unzüchtige Betaſtung, einm. *Plaut. Capt.* 5, 4, 33. — **sŭbĭgĭto,** 1. [sub-agito] unzüchtig betaſten, beſchlafen, *Com.*

sŭbĭgo, ēgi, actum, 3. [sub-ago] 1) unter Etw. hintreiben, -führen, od. aufwärts-, in die Höhe treiben, naves ad castellum, *Liv.*; *lembum adverso flumine remigiis hinaufarbeiten; *ratem conto; *cervicem (unter das Joch) beugen, im Bilde; †sub jugum Macedonici imperii ſ. jugum *b*). 2) *tp. a*) zu Etw. nöthigen, -drängen, -bringen, -bewegen, Volscos ad deditionem, urbes metu in deditionem, *Liv.*; quos fame in deditionem, *Curt.*; m. *acc. c. inf.*, *Sall. Liv.*; quae causa m. *inf.*, *Verg.*; animus m. *inf.*, *Sall.*; m. ut, *Plaut. Curt. Tac.*; abſol., vis Jugurthae, *Sall.*; metu subactus, *Tac.*; *insidiis (durch die Argliſt) subactus empört. *b*) durch-, bearbeiten, zurecht machen, segetes aratris; terras fissione glaebarum; glaebas; humus subacta; terrae gremium mollitum atque subactum; *arva; *vomere terram; *scrobes subactae aufgelockerte; *digitis opus = ſpinnen; *secures in cote ſchärfen. *c*) tüchtig durchbilden, einſchulen, tot subacti atque durati bellis, *Liv.*, auch in Vergleichung mit einem Acker, subacto mihi ingenio opus est, einm. *Cic. de or.* 2, 30, 131. *d*) Jmd. hart mitnehmen, -beugen, -niederbeugen, -plagen, -bedrängen, s. maledictis me tuis novo modo adeo, ut, *Plaut.*; simili inopia subacti; vexari et subigi multo acrius (militem Rom.) quam Vejentem; victi malis subactique bello; *subactus miseriis. *e*) unterjochen, knechten, überwältigen, populos armis; omnes gentes Hispaniae bello; populi vi subacti; isto bello subactus oppressusque populus R.; urbes atque nationes; tertiam partem orbis terrarum; quos vici et subegi; †Galliam devincere subigereque; †Asiam, †Indiam; †orbem terrarum; †Illyrios; *portenta; *cuncta terrarum subacta praeter atrocem animum Catonis; *subst.* victi ac subacti.

sŭb-impŭdens, tis, *adj.* etw. unverſchämt, einm. *Cic. fam.* 7, 17, 1. — **sŭb-inānis,** e, *adj.* etw. leer, -eitel, einm. *Cic. Att.* 2, 17, 2.

sŭb-indĕ, *adv.* 1) unmittelbar darauf, gleich nachher, s. alium bellum oritur. 2) wiederholentlich, ſchnell nacheinander, mitunter, von Zeit zu Zeit, suae s. urbes captae direptaeque; ego s. suggeram quae vendatis.

sŭb-indo, — — 3. noch hinzufügen, einm. *Aur. Vict. orig. gent. Rom.* 3, 7.

sŭb-insulsus, *adj.* etw. abgeſchmackt, einm. *Cic. de opt. gen.* 3, 7.

sŭb-invĭdeo, 2. etw. beneiden, alcui, einm. *Cic.*

Digitized by Google

fam. 7, 10, 1. Dav. **sŭbinvīsus,** etw. verhaßt, einm. *Cic. p. Rab.* 14, 40.

sŭb-invĭto, 1. unter der Hand einladen, -auffordern, m. ut, einm. *Cic. fam.* 7, 1, 6.

sŭb-īrascor, — *dep.* 3. etw. zürnen, brevitati literarum wegen ꝛc.; abſol. Dav. **sŭbīrātus,** *adj.* etw. zornig, ein wenig böſe.

sŭbĭtārius, *adj.* [subitus] plötzlich-, in Haſt geſchehen, -gethan, res, *Plaut.*, milites in Eile ausgeſchrieben, *Liv.* — **sŭbĭtō,** *adv.* [subitus] unvermuthet, geſchwind (in Beziehung auf die ohne Vorbereitung in Folge plötzlichen Entſchluſſes handelnde Perſon; vgl. repente), s. omnibus copiis provolaverunt; imprudentibus nostris s. se ex silvis ejecerunt; (naves) factae s. ex umida materia; s. (aus dem Stegreif) dicere; tantus s. timor omnem exercitum occupavit, ut; sic (zu successerat gehörend) s. misericordia odio successerat, ut etc. — **sŭbĭtus,** *adj.* [subeo] plötzlich-, geſchwind u. unvorbereitet eintreffend (vgl. repentinus), bellum; casus; malum; ut sunt Gallorum s. et repentina consilia; ne in foro s. (durch plötzlich zu faſſende) trepidaret consiliis; s. (aus dem Stegreif gehalten) et fortuita oratio; dictiones; †imagines bl. augenblickliche; s. agmen demittere, *Liv.*; †s. inopinatumque venire; *subitae adsunt; †multitudo plötzlich anſtürmend; subitum (zu plötzlich) est ei m. *inf.*; †miles = subitarius, w. ſ.; auch dringend, eilig, ita subitum'st, ita res subita'st, *Plaut.*; *subst.* n. das Plötzliche, Unvermuthete, der unvermuthete Vorfall, si tibi subiti nihil est, *Plaut.*; *pl.*, belli, *Liv. Tac.*, rerum, *Liv.*; †qui — subitis mederetur; †(ut) subitis (plötzlichen Einwürfen) ex tempore occurrant; †sive meditata sive s. proferret.

†sŭb-jăceo, 2. unten liegen, mare; petrae subjacentes.

subjectio, ōnis, *f.* [subjicio] 1) das Unterlegen, -ſtellen, als rhet. Figur, rerum, quasi gerantur, sub aspectum paene. 2) Unterſchiebung, testamenti. — **subjectissĭme,** *adv.* [subjectus] unterwürfigſt, einm. *Caes. b. c.* 1, 84, 5.

***subjecto,** 1. [*intens.* v. subjicio] darunterwerfen, -legen, -fügen, -bringen, stimulos alcui; manus. — **subjector,** ōris, *m.* [subjicio] der Unterſchieber, testamentorum, einm. *Cic. Cat.* 2, 14, 7. — **subjectus,** *adj.* [*partic.* v. subjicio] 1) unter-, an-, bei Etw. liegend, -befindlich, angrenzend, campus viae; hic alter (cingulus) aquiloni; rivus castris Scipionis; natura alvi stomacho; castellum finibus Macedoniae; *talis gens Hyperboreo septem s. trioni; *†abſol.; *versus die nachſtehenden. 2) *tp.* unterworfen, untergeben, ea (natura deorum) s. est ei vel necessitati vel naturae etc.; unterwürfig, demüthig, *subst.* *parcere subjectis; auch †*pl.*, die Unterthanen; *preisgegeben, *comp.*, invidiae subjectior.

subjĭcio (subĭcio), jēci, jectum, 3. [sub-jacio] 1) unter- od. unten an Etw. werfen, -legen, -ſetzen, -ſtellen, -bringen, ignem aedibus; epistulam sub pulvinum, †pulvino; sublicae pro arieti subjectae; phalangis, scutulis subjectis auf ꝛc.; *lapsus rotarum pedibus; *caudam utero unter ꝛc. ziehen od. ſchmiegen; *gladio latus scutoque sinistram, das Schwert an ꝛc. legen ꝛc.; *canitiem meam galeae; omnes faces invidiae meae etc. [fax 2) *b*); aedes colli unten am ꝛc. hinbauen; castra urbi unter ꝛc. aufſchlagen; *subjecti (liegend unter) orientis orae Seri; †quam (matrem) subjectam sibi vidisset; *subjecta lacertis bracchia sunt tenta an ꝛc. zurück; *manus, unter den Armen faſſen; *subst.* †subjecta vallium; auch v. unten in die Höhe werfen, -heben, -richten, -bringen, inter carros rotasque mataras ac tragulas; regem in equum, subjectus ab circumstantibus in equum, *Liv.*; *corpora saltu in equos ſich auf ꝛc. ſchwingen; *laurus se (erhebt ſich, wächſt empor) sub umbra; *quantum vere novo se alnus; *flamma subjecta emporſteigend. Insbeſ. *a*) überreichen, libellum alcui, *Cic. p. Arch.* 10, 25. *b*) etw. Falſches unterſchieben, testamenta; librum. *c*) (ſelt.) Jmd. vorſchieben, -aufſtellen, Metellus ab inimicis Caesaris subjicitur, *Caes. b. c.* 1, 33, 3. *d*) †an die Stelle von Etw. bringen, integras copias vulneratis; *tp. aa*) haec (sapientiae) quasi materia quam tractet et in qua versetur, subjecta est (iſt als Unterlage od. Stoff der Behandlung gegeben) veritas; ea quae sub sensus subjecta sunt od. res quae sensibus subjectae sunt mit den Sinnen wahrnehmbar; quae (*n.*) subjiciebantur (ſich darſtellte) oculis, *Liv.* quantam qui oculis non s. (opulentiam), *Curt.*; conditorium et corpus Alexandri oculis, *Suet.*; alqd cogitationi suae vorlegen; quae res huic voci subjiciatur verbunden wird mit ꝛc.; sub hanc voce honestatis quae sit subjicienda sententia, *Cic. fin.* 2, 15, 48. (Madvig: sub hanc vocem) *bb*) unterwerfen, unterwürfig machen, s. imperio alcjs; se imperio populi Rom. subjectum (esse); Gallia securibus subjecta, virtus subjecta sub varios incertosque casus, *Cic. Tusc.* 5, 1, 2.; pedibus alcjs ſ. pes 1); †regna. *cc*) aufſetzen, preisgeben, navigationem hiemi; Galliam servituti; indicibus subjici; bona voci praeconis, sub praecone verſteigern laſſen; auch †bl. s. reliquias spectaculorum; †alqd hastae ſ. hasta 2) *a*); scelus frandemque nocentis dicendo odio civium; mare est subjectum ventis; hostis subjectus nobis ad omnes ictus, *Liv.*; terram ferro bearbeiten. *dd*) unterordnen, sub metum (dem Begriffe 'Furcht') subjecta sunt pigritia, pudor etc.; partes generibus. *ee*) im Reden od. Schreiben folgen laſſen, hinzufügen, anſchließen, rationem; *syllabam longam brevi; *vix pauca furenti entgegne; quod subjicit; abſol. // unter den Fuß-, an die Hand geben, eingeben, -flößen, -helfen, -flüſtern, quid dicerem; cupio mihi ab illo subjici, si quid forte praetereo; spem alcui; *spes est subjecta virginibus; praesens tractatio rerum certiora consilia, quae in tali re muliebris dolor — querentibus, quae praesens rerum indignitas haudquaquam relatu scriptoribus facilia (nämlich den Sprechenden), *Liv.*; quicquid in utramque partem aut metus aut spes, *Curt.*; *nec tibi s. carmina serus amor; ea tute tibi subjice ſtelle dir vor, ſage dir ſelbſt, *Sulpic.* in *Cic. ep.* 2) an einen höher befindlichen Gegenſtand heranführen, aciem collibus Pompejanis, castris Scipionis aciem suam; se iniquis locis heranrücken an ꝛc.

sub-jŭgo, 1. (ſelt. u. ſpät.) unters Joch ſchicken.

sub-jungo, 3. unter Etw. verbinden, hinzu-, anfügen, puppis rostro Phrygios subjuncta

leones am Vordertheil angebracht habend, -haltend, *Verg. Aen.* 10, 157. u. Ladewig z. d. St.; *carmina nervis (vgl. socio); bildl., omnes artes oratori in das Gebiet des Redners ziehen; †librum epistulae alcjs; insbes. anspannen, *tigres curru; *tp.* unterjochen, unterwerfen, urbes multas sub imperium populi Rom. dicionemque; sub vestrum jus, jurisdictionem, potestatem, urbes, nationes, provincias; *gentem; *mihi res, non me rebus.

sub-lăbor, *dep.* 3. 1) *unvermerkt heranschleichen, sich einschleichen, prima lues udo veneno; annis solvit sublapsa vetustas. 2) †zusammensinken, verfallen, aedificia vetustate sublapsa; *bildl., sublapsa spes Danaum.

Sublăqueum, ii, *n.* kleine Stadt im Gebiete der Aequer, in deren Nähe Nero ein Landgut besaß, j. *Subiaco*, *Tac.*

sublāte, *adv.* [sublatus] m. *comp.* erhaben, dicere; in übelm Sinne, hochfahrend, stolz, sublatius dicere.

sublātio, ōnis, *f.* [tollo] class. nur bildl., die Erhebung, animi sine ratione, einm. *Cic. fin.* 2, 4, 13.

sublātus [*partic.* v. tollo] *adj.* m. **comp.* stolz, hochfahrend, hac victoria; *rebus secundis; (*Ter.*) s. animi sunt, quia etc.; *leo fidens magis et sublatior ardet.

sublecto, 1. [sub u. lecto] anlocken, kirren, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 74.

sub-lĕgo, 3. 1) unten aufleſen, quodcumque inutile esset (v. dem Sklaven, der die Reſte der Mahlzeit zu ſammeln u. aufzuräumen hatte), *Hor.* 2) heimlich wegnehmen, ſtehlen, liberos, *Plaut.* Dav. alcjs sermonem auffchnappen, *Plaut.*; *carmina tibi ablauſchen. 3) an die Stelle Jmds. wählen, alqm in locum demortui, *Liv.*; senatum, *Just.*

sublestus, *adj.* ſchwach, gering, fides, *Plaut.*

sublĕvātio, ōnis, *f.* [sublevo] die Erleichterung, Linderung, einm. *Cic. r. p.* 2, 34, 59. — **sublĕvo,** 1. 1) empor heben, in die Höhe richten, aufrichten, alqm ad pedes stratum; se; jubis sublevatus, ſich an ꝛc. haltend; *alqm terrâ; *tp.* *a*) Jmd. od. Etw. unterſtützen, -fördern, -ermuthigen, -tröſten u. dgl., alter s. aratores, alter everterat; non a defendendis hominibus sublevandisque discedere; quos alqd usus ac disciplina; causam inimici; me ad eam partem accessisse rei publicae sublevandae (des einer Aufhülfe bedürftigen Staatsweſens), quae maxime laboraret; fugam alcjs pecuniâ; †eos re frumentaria; †ne provincias quidem ulla liberalitate; †vel onorare sententiâ suâ quemque vel s.; derisus est a ceteris, ab ipso autem Socrate sublevatus. *b*) erleichtern, lindern, erträglich machen, vermindern [indem, was Jmd. drückt, gehoben wird; vgl. elevo 2) *a*)], statum; res adversas; pericula; vitia; calamitates hominum indignorum; militum laborem; omnium rerum inopiam; non multum M. Octavius odia, quae Hirtium premunt; fortunam esse industriâ sublevandam; †ibi blandimentum metum. *c*) (zweifelh.) una illa sublevanda offensio est etc., *Cic. Lael.* 24, 88., was Seyffert z. d. St. S. 507 ff. gegen den herrſchenden Sprachgebrauch erklärt — 'muß hinweggeräumt u. gehoben (beſeitigt) werden'; Madvig u. A. nach Conject.: subeunda.

sublĭca, ae, *f.* ein in den Boden eingeſchlagener Balken, ein Pfahl, insbeſ. der Brückenpfahl. Dav. **sublĭcius,** *adj.* auf Pfählen ruhend, pons.

sublĭgācŭlum, i, *n.* [subligo] (ſelt.) ein Schurz, *Cic. off.* 1, 35, 129. — ***sub-lĭgo,** 1. unterbinden, von unten binden, heraufbinden, ensem lateri atque umeris; clipeum sinistrae.

sublĭmĕ, *adv.* ſ. sublimis 1). — **sublĭmis,** e, *adj.* m. †*comp.* 1) hoch in der Luft befindlich, erhaben, emporragend, ſich emporhebend u. dgl. (ohne den Boden zu berühren; vgl. altus, celsus, arduus), *(geminae quercus) s. vertice nutant; *s. feriam sidera vertice (zur Bezeichnung des höchſten Gipfels des Ruhmes u. Glückes); *portis s. instant; *atrium invidendis postibus s.; *tectum centum columnis; *hoc s. candens; *flagellum hochgeſchwungen; *cacumen montis; *columna; *campi armis s. ardent; *sublimes in equis; *s. ab unda prospexi; *sedens solio s. avito; *apparet liquido s. in aëre; *ex alto flentem s. Olympo spectat; *consequitur pennis s. in nube columbam; (*Liv.*) iret s. curru multijugis equis; †sublimis curru; (*Com. Verg. Ov.*) sublimem rapere, arripere, ferre, (auch bildl.) tollere; (*Verg. Ov. Liv.*) s. abit, vehitur; *corpus humo s. referre; sublimi fugies anhelitu (wobei man, um Athem zu holen, den Kopf in die Höhe reckt u. gleichſam nach Luft ſchnappt, *πνεῦμα μετέωρον*), *Hor. carm.* 1, 15, 31.; †fastigium; *subst.* *metuit sublimia; †in sublime; *adv.* sublime, in der od. die Höhe, -Luft, putrescere; ferri; elati; *volans; *aquila in s. (auf der Höhe-, -dem Gipfel) quercu nidum fecerat. 2) *tp.* erhaben, hehr, großartig; hochſtrebend, in üblerem Sinne, hochfahrend, †mens; *pectora; *nomen; *s. cupidusque; *subst.* *sublimia, erhabene, die Natur betreffende Forſchungen, Ideen (*τὰ μετέωρα*); †quamvis s. (noch ſo hochgeſtellt) debent humiles metuere; *naturâ s. et acer (v. Dichter); †s. et gravis et grandiloquus; †plerumque s. et satis apertus; †cothurnus et sonus Sophoclis sublimior; *sublimis ructatur versus; *olli etc. Dav. *A*) †**sublimĭtas,** ātis, *f. tp.* die Erhabenheit, Größe, das Erhabene einer Rede u. dgl., in rebus spiritus et in verbis s.; Platonica illa; s. et splendor narrandi. *B*) **sublimĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* hoch in (die) der Höhe, *sublimius attollere altum caput. *C*) **sublīmo,** 1) (ſpät.) erhöhen, bildl., praetoriis ornamentis sublimatus.

sublingio, ōnis, *m.* [sub lingo] der Unterbeleckte (der Schüſſeln), coqui, Küchenjunge, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 103.

sub-lĭno, 3. (auch sublinio, *Plaut.*) unten beſchmieren, plebej. Ausdruck, s. os alcui, sursum versum offuciis, Jmd. anſchmieren, *Plaut.*

sub-lūceo, — — 2. unten hervorleuchten, *violae purpura nigrae.

sub-luo, 3. unten beſpülen, flumen montem; radices collis duo flumina; (*Curt.*) Asia qua Hellesponto qua rubro mari subluitur.

sublustris, e, *adj.* [sub-lux] etwas hell, halbdunkel, nox, *Hor. Liv.*; umbra noctis, *Verg.*

submergo ſ. summergo.

sub-mĕrus, *adj.* ziemlich unvermiſcht, vinum, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 116.

submĭnia, ae, *f.* [sub u. minium] eine Art weiblicher Kleidung, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 48.

submĭnistro, submissē, submissio, submitto ſ. sumministro, summisse etc.

submŏlestē, *adv.* [submolestus] etwas beſchwerlich, s. fero m. *acc. c. inf.*, einm. *Cic. Att.* 5, 21, 1. — **sub-mŏlestus,** *adj.* etwas beſchwerlich, ziemlich unangenehm, einm. *Cic. Att.* 16, 4, 4.

submŏneo, ſ. summoneo.

sub-mōrōsus, *adj.* etwas mürriſch, -grämlich, einm. *Cic. de or.* 2, 69, 279.

submŏveo, submūto ſ. summoveo, summuto.

sub-necto, 3. 1) unten anknüpfen, -anbinden, zuſammenknüpfen, unterbinden, *totum velum antennis; *laxos de vimine circlos cervici; *cui crines molli s. circulus auro; *cingula mammae; *fibula vestem. 2) †*tp.* anknüpfen, hinzufügen, illam fabulam; m. *acc. c. inf.*

sub-nĕgo, 1. einigermaßen abſchlagen, einm. *Cic. fam.* 7, 19.

sub-nĭgĕr, *adj.* (vorcl. u. ſpät.) etwas ſchwarz.

sub-nīsus od. **-nixus** [*partic.* des ungebräuchlichen subnitor] 1) auf Etw. ſich ſtützend, -geſtemmt, -gelehnt, circuli verticibus; *solio; *Potelia muro = geſchützt durch ꝛc.; *mentum crinemque mitrâ, das Kinn ꝛc. in eine Mitra gebunden. 2) *tp.* auf Etw. geſtützt, -ſich verlaſſend, -trotzend, auxiliis; judiciis senatus; †propinquitatibus; Hannibal victoriâ Cannensi; †in civitate tot viris illustribus s.; s. et fidens contumeliae animus; ita s. ambulant.

†sub-nŏto, 1. unterzeichnen, libellos; nomina.

sub-nūba, ae, *f.* [sub-nubo] das Nebsweib, die Nebenbuhlerin, einm. *Ov. her.* 6, 153.

sub-nūbĭlus, *adj.* (ſelt.) etwas wolkig, -trübe, nox, *Caes. b. c.* 3, 54, 2.

sŭbo, 1. [*συβάω*] brünſtig ſein, *Hor.*

sŭb-obscenus (subobscaen., nicht subobscoen.), *adj.* ins Garſtige od. Häßliche fallend, einm. *Cic. or.* 26, 88.

sŭb-obscūrus, *adj.* etwas dunkel.

sŭb-ŏdiōsus, *adj.* etwas verdrießlich, einm. *Cic. Att.* 1, 5, 4.

sŭb-offendo, 3. etwas verſtoßen, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 5.

sŭb-ŏleo, 2. eigtl. Jmdm. zuriechen; dah. bildl., hoc subolet mihi od. s. mihi u. bl. s. = ich merke etw. davon, *Plaut.*; ut ne paululum quidem suboleat (sc. tibi), *Ter.*

sŭbŏles (nicht sŏb.), is, *f.* [subolesco] eigtl. der Anwuchs, Nachwuchs, dah. v. lebenden Weſen, der Sprößling, Abkömmling; Geſchlecht, Nachkommenſchaft (vgl. progenies, proles), stirpis, juventutis; aliâ atque aliâ s. juniorum; s. propagare; imperatorum (v. Scipio); *Archytae; *diva producas s.; *Romae; *cara deum; †regiae stirpis; †digna; *v. Thieren, Nachwuchs, Brut, haedus; lascivi gregis; s. armento sortire quotannis; haec potior. — **sŭb-ŏlesco,** — — 3. (ſelt.) nach-, heranwachſen, juventutem majorem semper frequentioremque pro tot caesis exercitibus subolescentem, *Liv.* 29, 3, 12.

sŭb-orno, 1. 1) Jmd. mit Etw., beſ. heimlich, verſehen, -ausrüſten, alqm pecuniâ, *Anton.* b. *Cic.*; legati subornati criminibus; (*Planc.* in *Cic. ep.*) vigilanter nervoseque nos qui stamus in acie; †nec ullis praeceptis contra mortem aut dolorem subornatus; a natura subornatus, *Cic.* 2) insgeheim zu einer ſchlechten That anſtiften, -aufſtellen, -antreiben, -beſtimmen, falsum testem; medicum indicem; accusatores; militem, ut etc.; tres ad caedem regis; per fallaciam in tabellarii speciem; eos adversus Charetem, *Nep.*; ceteros in caput meum, *Curt.*; percussorem sibi subornatum, *Suet.*; parentes interfectorum, qui accusarent, ad occupandum regem filium, regem in bellum, per praemissos antistites, quid sibi respondere vellet, *Just.*

subp. . . ſ. supp. . .

sub-rancĭdus, *adj.* etwas ranzig, caro, tus *Cic. in Pis.* 27, 67. — **sub-raucus,** *adj.* etwas heiſer, vox, einm. *Cic. Brut.* 38, 141.

subrectus ſ. surgo I).

***†sub-rēmĭgo,** 1. nachrudern.

subrēpo, subreptīcius ſ. surrepo, surreptitius.

sub-rīdeo, 2. lächeln. — **sub-rīdĭcŭlē,** *adv.* etwas lächerlich, einm. *Cic. de or.* 2, 61, 249.

subrĭgo ſ. surgo.

sub-ringor, — *dep.* 3. die Naſe etwas rümpfen, einm. *Cic. Att.* 4, 5, 2.

subrĭpio, subrŏgo ſ. surripio, surrogo.

subrostrāni, ōrum, *m.* [sub-rostra] Leute, die ſich ſtets bei der Rednerbühne (rostra) umhertreiben, Marktſteher, Pflaſtertreter, einm. *Cic. in Cic. fam.* 8, 1, 4.

sub-rūfus, *adj.* etwas röthlich, -rothlichtig, aliquantum, *Plaut.*

sub-ruo, 3. 1) von unten einreißen, untergraben, unterwühlen u. dadurch nieder- über den Haufen ſtürzen, murum, murum ab imo; †muros pluribus cuniculis subrui; arbores a radicibus; turris subruta; †loca subruta; †tentoriis aquae vi subrutis; †amnis montes; *(dies) mundi arces. 2) *tp.* untergraben, zu Grunde richten, zerſtören, ſtürzen, verderben, nostram libertatem; †securitatem multorum; †animos militum variis artibus; *animum laudis avarum niederdrücken, zerfleiſchen; *aemulos reges muneribus; *s. haec (senecta) demoliturque aevi prioris robora.

subrŭpuisse ſ. surripio.

sub-rustĭcus, *adj.* etw. bäuriſch, -linkiſch.

†sub-rŭtĭlus, *adj.* etw. röthlich, ins Röthliche fallend, caput.

sub-scrībo, 3. 1) darunter-, unten hin-, unten an ſchreiben, causam parricidii; statuis m. *acc. c. inf.*; (*Balb.* in *Cic. ep.*) literarum exemplum; *meo subscribi causa sepulcro; haec libello (*Hor. sat.* 1, 10, 92.) am Schluſſe der Satire die v. 90. u. 91. bemerkten Abſchiedsworte: *si quaeret pater urbium subscribi daß ſein Name als Vater der Städte auf den Fuß der Statue geſchrieben werden ſoll. Insbeſ. als *t. t.*, *a)* vom Cenſor, den Grund eines cenſoriſchen Tadels (nota) dem Namen des Getadelten unter- od. beiſchreiben, unten notiren, istam causam. *b)* bei einer Anklage, α) v. eigentlichen Kläger, unterſchreiben, dicam alcui, eine Klage gegen Jmd. eingeben, Jmd. anklagen, *Plaut.*; in alqm; m. quod; iste cum ceteris centumvirale judicium, non s. mecum, er reichte gegen die ꝛc. eine Klage bei ꝛc. ein, aber nicht gegen mich, *Plin. ep.* β) v. Mitkläger, der durch die Unterſchrift ſeines Namens erklärt, die Anklage eines Andern unterſtützen zu wollen, mit unterſchreiben, Mitkläger ſein: neminem neque suo nomine neque subscribens (als Mitkläger) accusavit; †überh. durch ſeine Unterſchrift genehmigen; *tp.* beipflichten,

billigen, unterſtützen, odiis accusationibusque Hannibalis; orationi alcjs; *irae Caesaris; *aut gratiae aut odio suo. 2) überh. aufſchreiben, auf-, verzeichnen, numerum aratorum quotannis publice; †quaedam apud milites; †cum suspiria nostra subscriberentur. Dav. *A*) **subscriptio,** ōnis, *f.* die unten angebrachte Aufſchrift, Unterſchrift. Insbeſ. *a*) die Unterſchrift eines Documents. *b*) die unten geſchriebene erläuternde Bemerkung des Cenſors. *c*) die Unterſchrift des Mitklägers, die Mitanklage. *d*) die Beifügung des Inhalts od. eines freundlichen Wunſches auf eine Eingabe, *Suet. Tib.* 32. *B*) **subscriptor,** ōris, *m.* der Unterſchreiber einer Klage, der Mitkläger.

subsĕcīvus ſ. subsicivus. — **sub-sĕco,** 1. unten abſchneiden, *ungues ferro; *papavereas comas ungue; *partes, unde creatus erat.

subsellium, ii, *n.* [sub-sella] die Bank (urſprünglich eine niedere; vgl. scamnum), der Sitz, imi s. (geringe) viros, *Plaut. Capt.* 3, 1, 468. u. Brix z. d. St.; insbeſ. v. den Bänken der Zuſchauer im Theater, der Senatoren in der Curie, der Tribunen auf dem Markt, in den Gerichten für die Richter, Kläger, Beklagten, Anwälte; dah. meton., Gerichte, Proceſſe, ne semper s., forum, rostra curiamque meditere, *Cic. de or.* 1, 8, 32.; versatus in utrisque s. in öffentlichen u. Privatproceſſen; ſcherzh. longi s. (langwierige) judicatio et mora, *Cic. fam.* 3, 9, 2.

sub-sentio, 4. unter der Hand merken, einm. *Ter. Heaut.* 4, 1, 62.

sub-sĕquor, *dep.* 3. 1) unmittelbar nachfolgen, gleich darauf folgen, signa; has (cohortes); cum legionibus, cum copiis; omnibus copiis (*abl.*); abſol.; auch v. Lebloſem, nachfolgen, begleiten, damit verbunden ſein, noctem dies; hos motus gestus; digitis verba; stella tum antecedens tum subsequens; ducis consilia favor militum; minorem a tergo; *proxima s., quid agas, audire voluptas; †malo s. verba dicentis; (*Just.*) ne subsecuta fraus esset; prägn., †erreichen, hortatio s. non potest pugnantium cupiditatem. 2) *tp.* in der Meinung od. der That nachfolgen, -folgen, nach Etw. ſich richten, Etw. nachahmen, alqm; suo sermone humanitatem literarum; inclinatam rem in preces subsecuti.

sub-servio, — — 4. (ſelt.) unterthänig-, unterwürfig ſein, unter dem Pantoffel ſtehn, viros sibi, *Plaut.*; bildl., zu Hülfe kommen, alcjs orationi, *Ter.*

subsĕcīvus (nicht subsec.), *adj.* [sub u. seco] 1) als *t. t.*, *subst. n.* die beim Vermeſſen abfallende-, über das Maß übrig bleibende Parzelle Land, *Suet. Dom.* 9. 2) *tp.* v. den Berufsgeſchäften gleichſam abfallend, -erübrigt, perfecisse operis s.; quae s. operis (in Nebenarbeiten), ut ajunt; †tempus.

subsĭdiārius, *adj.* [subsidium] zur Reſerve gehörig, Reſerve-, cohortes; acies; †naves; *subst. pl. m.* die Reſervetruppen.

subsĭdior, *dep.* 1. [subsidium] zur Reſerve dienen, longius (in weiterer Entfernung aufgeſtellt), einm. *Hirt. b. G.* 8, 13, 3.

subsĭdium, ii, *n.* [subsido] 1) milit. *t. t.*, das Hintertreffen, die Reſerve, legio constitit pro subsidio; tertium locum in subsidiis obtinere; post eas (cohortes veteranas) ceterum exercitum in subsidiis locat; certa (= certis locis) s. collocari; subsidia et secundam aciem adortus; trepidatio subsidiis illata; dah. überh. Hülfscorps, Verſtärkung-, Beiſtand durch Truppen, subsidio ire, venire, proficisci; *ter denis navibus subsidio Trojae ibant; *ni fuga subsidio subeat; alcui subsidium ferre, summittere; funditores subsidio oppidanis mittit; summittit cohortes equitibus subsidio; †mittere subsidio duci, †equites in subsidium; legionem nonam subsidio ducit; integros subsidio adducit; crebra; †commune in Germanos Gallosque; *concr.*, ad unicum s. (Helfer) populi Rom. Hieronem. 2) außerhalb der militäriſchen Sphäre, Rückhalt, Beiſtand, Hülfsmittel, Abhülfe, Schutz, Zuflucht (zunächſt in wirklicher Gefahr u. Bedrängniß; vgl. adjumentum, adminiculum, praesidium), s. bellissimum esse senectuti otium; aurum ad s. fortunae relictum; s. ponere in fuga; fidissimum annonae s.; quae subsidio oblivioni esse possent zur Hülfe für = gegen (wie wir 'ein Mittel für eine Krankheit'); his difficultatibus duae res erant subsidio; his tantis malis haec s. succurrebant; pecora, quod secundum esse poterat inopiae s.; s. (*pl.*) valetudinum; his s. ea sum consecutus; parva adjumenta et s. consulatus; inopiam quibus poterat s. tutabatur; industriae s. atque instrumenta virtutis; nulla sibi s. ad omnes vitae status paraverunt, ad omnes casus s. (*pl.*) comparabat; (*Tac.*) Augustus s. (*pl.*) dominationi Cl. Marcellum etc.; m. *gen. subj.* u. *obj.*, populi Rom. s. (*pl.*) belli, *Cic. in Rull.* 1, 1, 3.; *concr.* haec tria frumentaria s. (Zufluchtsſtätten) rei publicae etc.; †vix modicis navigiis pauca s. Landungsplätze.

sub-sīdo, 3. 1) ſich niederſetzen, -laſſen, -ſenken, insbeſ. niederkauern, um auf Jmd. zu lauern, Jmdm. auflauern, Hispani; elephanti clunibus subsidentes; in insidiis; in loco; m. *dat. u. *acc.*; v. weiblichen Thieren, ſich zur Begattung vor ꝛc. niederlaſſen, ſich begatten laſſen, tigres cervis. 2) v. Sachen, ſich ſenken, -legen, ſinken, †aqua ſetzt ſich; *†valles; *undae; *extremus Acestes (das Los des A.) galeā imā blieb unten im ꝛc. zurück, *ebur digitis giebt nach; im Bilde, *clauda alterno carmina versu. 3) wo ſitzen-, ſtecken bleiben, zurück bleiben, in castris, in via; in Sicilia; in Nilo; übertr., quod in hereditate s., *Plin. ep.* 2, 16, 4.; *ſich anſiedeln, Teucri.

subsignāni, ōrum, *m.* [sub-signum] unter der Fahne befindlich, milites, eine Abtheilung Reſervetruppen, *Tac.*

sub-signo, 1. 1) (ſelt.) verzeichnen, eintragen, praedia apud aerarium. 2) †Etw. verbürgen, Brief u. Siegel auf Etw. geben, id jam nunc apud te, ut etc.; apud te fidem pro moribus Romani mei.

subsĭlio, sĭlui od. sĭlii, — 4. [sub-salio] in die Höhe ſpringen, *Plaut.*; *canes.

sub-sisto, 3. 1) *intrans.* *a*) ſtill ſtehen, ſtehen bleiben, Halt machen; aufhören, in loco, in itinere; ad agmen; *ad muros; †pedites toto agmine (mit dem ganzen Zuge) subsistentes; *unda; *lingua timore stoctic; *clamor; †intra priorem paupertatem. Dah. *α*) zurückbleiben, verweilen, Arimini; †intra tecta; †abſol. *β*) Stand halten, Widerſtand leiſten, Hannibali atque ejus armis, *Liv.*; *clipeo juvenis;

Digitized by Google

v. leblosen Gegenständen, feststehen, -halten, ancorae funesque; bildl., gewachsen sein, (*Brut.* in *Cic. ep.*) sumptui. 2) *trans.* aufhalten, Romanum, *Liv.*; dah. den Kampf bestehen mit ꝛc, feras, *Liv.* 1, 4, 9.

sub-sortior, *dep.* 4. nur s. judices, *t. t.* in der Gerichtssprache, Richter nachlosen, d. i. neue Richter st. der durch die Parteien verworfenen durchs Los wählen. Dav. **subsortītio,** ōnis, *f. t. t.*, das Nachlosen v. Richtern; †anderer Bürger, die Getreide erhalten sollten.

substantia, ae, *f.* [substo] †der Bestand des Vermögens, Subsistenzmittel, facultatum.

sub-sterno, 3. 1) unterbreiten, -legen, -streuen, verbenas, *Ter.*; *nardi levis aristas; bildl., unterlegen, darbieten, omne corporeum animo, totam rem publicam libidini suae; †pudicitiam delibatam a Caesare A. etiam Hirtio CCC milibus nummum preis geben; *fortuna insidias pontum avaris. 2) Etw. unten bestreuen, -belegen, nidos mollissime; viam glareā.

substĭtuo, 3. [sub-statuo] eigtl. unterstellen, 1) †(selt.) nach Etw. stellen, equites post elephantos; *tp. a)* s. animo speciem corporis amplam ac magnificam sich im Geiste vorstellen, einm. *Liv.* 28, 35, 5. *b)* preis geben, aussetzen, substituitur aliquis crimini, es wird Jmdm. ein Verbrechen Schuld gegeben, *Plin. ep.* 6, 31, 8. 2) an die Stelle einer Person od. Sache stellen, substituiren, in locum eorum cives Romanos; alqm pro alqo; alqd pro alqa re; equites Siculis, *Liv.*; alqm reum criminis, auf Jmd. das Verbrechen schieben, *Curt.* 6, 7, 31.; insbes. †Jmd. zum Beierben machen.

sub-sto, — — 1. Stand halten, aushalten, *Ter.*

substrictus, *adj.* [*partic.* v. substringo] hart angezogen, dah. schmal, dünn, *crura; *ilia.

sub-stringo, 3. unten zusammenschnüren, -binden, unterbinden, in die Höhe binden, caput equi loro, *Nep.*; crinem (so daß das Unterbundene emporsteht) nodo, *Tac.*; carnem fasciā, *Suet.*; aurem loquaci spitzen, *Hor.*; *tp.* zusammendrängen (in der Rede), gedrängter fassen, effusa, *Quint.*

substructio, ōnis, *f.* [substruo] der Unterbau, Grundbau, Mauerwerk, theatrum s. maximis; insanas s.; substructionum moles; s. in Capitolio locare. — **sub-strŭo,** 3. 1) unterbauen, unten bauen, den Grund zu einem Gebäude u. dgl. legen, fundamentum, *Plaut.*; Capitolium substructum lapide quadrato. 2) pflastern, vias glareā, *Liv.*

subsultim, *adv.* [subsilio] in die Höhe springend, in kleinen Sprüngen, einm. *Suet. Aug.* 83. — **subsulto,** 1. [*intens.* v. subsilio] in die Höhe springen, *Plaut.*

sub-sum, fui, esse, 1) darunter-, dahinter sein od. stecken, non subest quo praecipitet; (*Planc.* in *Cic. ep.*) si quid intra cutem ulceris; *Pan ilicis umbrae; *nigra cui lingua palato; *cum sol oceano subest (nach alter Vorstellung; Ggs. integer dies); *subucula tunicae; *natura solo, d. i. der Boden hat die zum Gedeihen der Bäume erforderliche Beschaffenheit. 2) in der Nähe-, nahe sein, dabei sein, mons s. circiter mille passuum entfernt, -weit, *Caes. b. G.* 1, 25, 5. u. Kraner z. d. St.; montes; Rhenus; turris; vallis; classis Atheniensium; hiems; nox; aequinoctium; †ludorum Megalesium spectaculum; *taberna; *templa mari; (*Planc.* in *Cic. ep.*) me s. propinquis locis. 3) *tp.* darunter stecken, damit verbunden sein, zu Grunde-, vorliegen, nihil doli; nulla causa, quare etc.; alqa causa; †causa pavoris non s.; alqa fraus; †pauca priscae vestigia fraudis; †fraus consilio; ulla spes salutis nostrae; †etiam si spes non subesset; in alqa re nulla suspitio; periculi suspitio; si his vitiis ratio non subesset; †ratio (Vernunft) non s. alcui rei; †silentio facinus; †nefas voci; *multa mala auro; zu Gebote stehen, illi regi ad immutandi animi licentiam crudelissimus ille Phalaris, *Cic. r. p.* 1, 28.

sub-suo, 3. unten benähen, -besetzen, quarum subsutā talos tegat instita veste = *vestis, cui subsuta est instita* od. *vestis subsutā institā*, ein mit einer Falbel besetztes Kleid (die Stola), als Umschreibung der römischen Matronen, *Hor. sat.* 1, 2, 28 f.

***subtēmĕn** (subtegm.), ĭnis *n.* [st. subteximen v. subtexo] 1) der Einschlag im Gewebe. 2) meton., das Gewobene od. Gesponnene, das Garn, der Faden, nere s. tenue, *Ter.*; Tyrium, *Tib.*; insbes. v. Faden der Parzen, certo s. (sicher spinnend) Parcae.

subtĕr [sub] I) *adv.* unterhalb, unter, quae supra sunt et s. II) *praep.* m. *acc.* u. *abl.* (mit dem Nebenbegriff des Umschlossenwerdens) unterhalb, unter — hin, von unten hervor, unter, cupiditatem s. praecordia locavit; s. murum hostium; (selt.) †hunc (collem) s.; *Alpheum occultas vias egisse s. mare; virtus omnia — s. se (*abl.*) habet; *s. densa testudine.

subtercutāneus, *adj.* [subter u. cutis] (selt.) unterhalb der Haut befindlich, morbus, Wassersucht, *Aur. Vict. epit.* 14, 9.

subter-dūco, 3. nur m. se, sich unter der Hand entziehen, sich wegschleichen, huic occasioni tempus se, tibi clam se, *Plaut.*

subter-fŭgio, 3. 1) *intrans.* unter der Hand entfliehen, entwischen, *Plaut.* 2) *trans.* heimlich od. listig entgehen, -vermeiden, poenam; periculum; simulatione insaniae militiam.

subter-lăbor, *dep.* 1) *unter Etw. hin schlüpfen, -fließen, flumina muros; fluctus Sicanos. 2) entschlüpfen, einm. *Liv.* 30, 25, 6.

subterrāneus, *adj.* [sub-terra] unterirdisch.

sub-texo, 3. 1) *unter od. vor Etw. gleichsam weben, -ziehen, Etw. von unten bedecken, patrio capiti (= soli) bibulas nubes; coelum fumo. 2) in der Rede einweben, -flechten, anschließen, sic originem familiarum, ut etc.; fabulae huic m. *acc. c. inf.*; *carmina chartis.

subtīlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [zsgz. aus subtexilis] eigtl. feingewebt od. in das Gewebe eindringend u. die einzelnen Fäden bloslegend, class. nur *tp.* 1) wer in das Innerste der Dinge u. Begriffe mit Schärfe des Verstandes eindringt und ihre Merkmale mit Klarheit u. Bestimmtheit auffaßt, genau, gründlich, accurat, fein (vgl. acutus), insbes. v. Schriftstellern u. Rednern, v. der Rede, durch genaue Bestimmtheit u. schmucklose Einfalt gefallend, einfach schön, fein, v. der niederen Redegattung (vgl. tenuis), Lysias s. scriptor atque elegans; subtilis ora-

Digitized by Google

tione; in docendo atque edisserendo; oratio; definitio; dicendi genus; descriptio partium; venustas; epistulae subtiliores; *subst. pl. m.* a subtilibus, *Cic. or.* 27, 96. 2) v. den Sinnenwerkzeugen, feinſchmeckend, -empfindend, palatum, *Hor.* Dah. vom äſthetiſchen Geſchmack, fein unterſcheidend, feinſinnig, fein, judicium; *s. veterum judex et callidus; †vir, †lector. Dav. *A*) **subtīlĭtas**, ātis, *f.* eigtl. die Feinheit, Dünnheit (ſ. subtilis), dah. die Gründlichkeit, Genauigkeit, der Scharfſinn, die Schärfe; Beſtimmtheit, Schlichtheit u. Einfachheit, einfache Schönheit des Ausdrucks, niedere Redegattung, disputandi, disserendi; ea s., quam Atticam vocant; linguae; sententiarum; orationis; s. Lysias habuit; tuorum scriptorum s. et elegantia. *B*) **subtīlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* eigtl. fein, zart, dah. ſcharfſinnig, gründlich, genau, fein, judicare; †disputare; qui ista subtilius quaerunt, haec disserunt; scribere subtilius; subtilissime perpolita; insbeſ. ſchlicht, einfach im Ausdruck, dicere; (causas) tenues agere.

sub-tĭmeo, 2. etwas bange ſein, m. ne, einm. *Cic. Phil.* 2, 14, 36.

sub-trăho, 3. 1) unter Etw. hervorziehen, subtractus Numida superincubanti Romano vivus, *Liv.* 22, 51, 9. 2) heimlich od. nach und nach wegziehen, -entziehen, -entfernen, -wegwenden, dediticios; aggerem cuniculis das Einſinken des Dammes bewirken; milites a dextro cornu; hastatos ex acie; alcui cibum; *colla jugo; †impedimenta fugā; †oculos, †in hac relatione subtrahi oculos meos; †alqm tormentis; *se aspectu, amplexu (ſt. aspectui, amplexui); †bl. s.; Perseus rex captus, Philippus etc., tanta nomina, subtrahentur civitatis oculis? *solum subtrahitur weicht; †subtracto solo; *tp.* si rem subtraxeris; materiem furori; Furium fortuna bello; cui judicio mors eum; †alqm irae militum; †quantum eruditorum aut modestia ipsorum aut quies operit et s. famae! †nomina; †materiam consternationis; †alqm unerwähnt laſſen; se a curia et ab omni parte rei publicae; se per alias causas; (*Liv.*) subtrahente se quoque ſich zurückziehen (als Gewährsmann).

sub-tristis, e, *adj.* etwas traurig, einm. *Ter. Andr.* 2, 6, 17.

sub-turpĭcŭlus, *adj. dem.* v. subturpis, einm. *Cic. Att.* 4, 5, 1. — **sub-turpis**, e, *adj.* etwas ſchimpflich, einm. *Cic. de or.* 2, 66, 264.

subtŭs, *adv.* [sub] (ſelt.) unten, unterhalb, *Liv.*

subtūsus, *adj.* [sub-tundo] etwas zerſchlagen, teneras genas subtusa, einm. *Tib.* 1, 10, 55.

sŭbūcŭla, ae, *f.* [v. ungebräuchl. subuo; vgl. exuo, induo] ein wollenes Hemd unter der Tunica, das Untergewand der Männer, *Hor. Suet.*

Sŭbūra, ae, *f.* Straße in Rom mit einem Markte für Lebensmittel, mit Tabernen u. Tabagien, Wohnort der Buhldirnen. Dav. **-rānus**, *adj.*

sŭburbānĭtas, ātis, *f.* [suburbanus] die Nähe bei der Stadt (Rom), einm. *Cic. Verr.* 2, 3, 7.

sŭb-urbānus, *adj.* in der Nähe-, im Weichbild der Stadt (Rom) gelegen, ager; villa; in weiterem Sinne, †provincia (v. Achaja in Vergleich zu Bithynien); †peregrinatio in der Nachbarſchaft u. Rom; †crimina; *subst.*, *a*) **-num**, i, *n.* ein Landgut in der Nähe Roms. *b*) ***-ni**, ōrum, *m.* die Bewohner der Umgegend v. Rom. — **sŭburbium**, ii, *n.* [sub-urbs] die Vorſtadt, einm. *Cic. Phil.* 12, 10, 24.

sŭb-urgeo, 2. nahe an Etw. hin drängen, proram ad saxa, einm. *Verg. Aen.* 5, 202.

sŭb-ūro, 3. ein wenig verbrennen, verſengen, einm. *Suet. Aug.* 68.

Sŭburra, -ānus ſ. Subura.

subvectio, ōnis, *f.* [subveho] das Herzuführen, die Zufuhr, frumenti tarda; *pl.*, duris.

sub-vecto, 1. [*intens.* v. subveho] zutragen, zuführen, herbeiſchaffen, *corpora cumbā; *saxa umeris; †frumentum Tiberi; *unda nigram alte arenam wälzt in die Höhe. — **subvectu**, *abl. m.* = subvectione, einm. *Tac. ann.* 14, 4. — **sub-vĕho**, 3. von unterhalb, d. i. ſtromaufwärts zutragen, -zuführen, frumentum flumine Arare navibus; commeatus ex Samnio; *pass.* lembis flumine adverso; *matrum caterva ad arces fährt hinauf; *subvecta nox bigis, †utensilia ab Ostia.

sub-vĕnio (archaiſt. *fut.* subvenibo, *Plaut. Men.* 5, 7, 20.), 4. 1) helfend herbeikommen, zu Hülfe kommen, zur Hülfe anrücken, überh. beiſtehen, filio circumvento; priusquam ex castris subveniretur; vitae alcjs; civitati; saluti remediis; huic meae sollicitudini mir in meiner ꝛc.; periculum discrimenque patriae, cui s. opitularique possit; tecta — unde aut initio generi humano dari potuissent aut postea subveniri (*sc.* iis potuisset), si etc., *Cic. off.* 2, 4, 14.; rei publicae difficillimo tempore esse subventum; abſol. 2) einem Uebel ꝛc. begegnen, -abhelfen, -entgegenwirken, gravedini; his tam periculosis rebus; necessitati; tempestati; (*Tac.*) vel armentorum vel frugum quod pro honore acceptum etiam necessitatibus s. Dav. **subvento**, 1. (*intens.*) zu Hülfe kommen, einm. *Plaut. Rud.* 1, 4, 11.

sub-vĕreor, *dep.* 2. ein wenig fürchten, einm. *Cic. fam.* 4, 10, 1.

subversor, ōris, *m.* [subverto] (ſelt.) der Umſtürzer, suarum legum, *Tac. ann.* 3, 28.

sub-verto (ältere Form subvorto), 3. 1) umkehren, -ſtürzen, -werfen, a compluribus privatis montes subversos esse, *Sall.*; †statuas; †mensam. 2) *tp.* umſtürzen, vernichten, alqm, *Ter.*; decretum consulis; avaritia fidem, probitatem ceterasque artes bonas, *Sall.*; †subversa Crassorum domus; †imperium; †Philippi patris patriaeque mores; †scelerum probationes morā; †antiquiora beneficia; cui non conveniet sua res, ut calceus olim etc., *Hor. ep.* 1, 10, 42 ff. u. Krüger z. d. St.

subvexus, *adj.* [subveho] ſchräg aufwärts gehend, einm. *Liv.* 25, 36, 6.

sub-vŏlo, 1. empor-, auffliegen, rectis lineis in coelestem locum; *avis; *numerus major ex agmine; *praepes; (ſpät.) alte.

sob-volvo, 3. hinanwälzen, saxa, einm. *Verg. Aen.* 1, 424.

subvorto ſ. subverto.

sub-vultŭrius, *adj.* etwas geierartig, ſcherzh. einm. *Plaut. Rud.* 2, 4, 9.

succēdāneus (succĭd.), *adj.* [succedo] an des Anderen Stelle tretend, tergum, *Plaut.*, alcui s. datum, *Just.* — **suc-cēdo**, 3. 1) unter

Etw. gehen, von unten hervorgehen, emporſteigen, überh. hineingehen, tectum; *tectis nostris; *penatibus; *oneri ſich bücken unter ꝛc.; *quadrupedes curru (ſt. currui) ziehen; *antro; *fluvio einlaufen in ꝛc.; *stabulis; *serpens tumulo ſich zurückziehen unter ꝛc.; *tumulo terrae, begraben werden; *pugnae; *sub umbras; *alto coelo; *famâ ad superos d. i. wie ein Heros verehrt werden; in arduum; fons, quo (fonte) mare longius s. weiter ins Land hinein vordringt. Hierv. *tp.* ſich unterwerfen, ſich unterziehen, sententiae, verba sub acumen stili subeunt et s.; †dominationi; *oneri. 2) herangehen, ſich nähern; *urbi; *sedibus; *matres; dah. *a*) als milit. *t. t.*, gegen Etw. anrücken, -vordringen, ad castra hostium; ad urbem; †ad portus claustra; †navis ad molem; sub aciem; sub montem; portas; muros; (*Tac.*) murum; tumulum; vallo; muris; moenibus; munimentis; †munitionibus; *ipsi in certamina rursus; propius; †classis paulatim; *impers.* ubi iniquo successum est loco; abſol. *b*) an Imds. Stelle treten, -einrücken, Imd. ablöſen, recentes et integri defessis; in stationem; in pugnam; zugleich nach *a*) conſtruirt, secunda acies ad prima signa (rückte zu der Fahne vor), integri fessis s. (u. traten ꝛc. an die Stelle), *Liv.* 9, 32, 8. *c*) nachrücken, nachfolgen, folgen, insbeſ. im Amte, in locum alcjs; in stationem; in paternas opes; succedam ego vicarius muneri tuo; *in teretes lignum suras; (ſpät.) alcui od. regno od. in alcjs locum regno, Imdm. in der Regierung nachfolgen; eum de provincia depellere et ipse ei s. (*sc.* in provincia), *Nep.*; successum est ei a Mario, *Eutr.*; ne tibi succederetur einen Nachfolger bekämſt; *quis magno melius succedat (Nachfolger-, Erbe ſein) Achilli quam per quem magnus Danais successit (nachgefolgt iſt) Achilles? auch der örtlichen Lage nach folgen, ad alteram partem Ubii, *Caes. b. G.* 4, 3, 3.; *tp.* α) der Zeit nach folgen, aetas aetati; alcui; orationi, nach einer Rede ſprechen; *matrum cura; *amor habendi; *tertia succedant somme hinzu. β) †dem Range nach folgen, non numero tantum amissorum civium sed et dignitati; magnitudini patris. γ) v. Statten gehen, gelingen, res nulla; haec prospere; haec propter hiemale tempus minus prospere; inceptum non s.; *impers.* succedit es gelingt; si ex sententia successerit; (*Planc.* in *Cic. ep.*) si mihi successerit; si inceptis successisset, *Liv.*; *successurum (*sc.* esse) Minervae; *voti partem; *pass.* nolle successum patribus, (einm. *Cic. fil.* in *Cic. fam.* 16, 21, 1.) velles omnia mihi successa.

succendo, di, sum, 3. [sub u. ungebräuchl. cando] 1) von unten anzünden (vgl. accendo, incendo), rogum, pontem, aggerem; ea (ligna); urbem suis manibus; arma face subdita. 2) *tp.* entzünden, entflammen, Castora Phoebe; beſ. *partic.* succensus, amore Pyrrhae; Myrrha patriâ senectâ v. Liebe zu dem alten Vater. Dav. **succenseo** (susc.), sui, sum, 3. auf Imd. od. über Etw. aufgebracht-, zornig ſein, -grollen (v. Unwillen, der mehr im Gemüth haftet; vgl. irascor, stomachor), alcui id darüber, *Ter.*; tibi illum aliquid; alcui, quod etc.; quod etc.; m. *acc. c. inf.*; *propter curam viis non adhibitam; abſol., *Ter.*

1. **succentŭrio**, 1. [sub-centuria] eigtl. ergänzend in die Centurie einrücken laſſen, dah. überh., succenturiatus (als Erſatzmann) in insidiis ero, *Ter.*

2. **succentŭrio**, ōnis, *m.* [sub u. centurio] ein Untercenturio, einm. *Liv.* 8, 8, 18.

suc-cerno, 3. durchſieben, *Plaut.*

successio, ōnis, *f.* [succedo] das Einrücken in die Stelle eines Anderen; insbeſ. †die Nachfolge im Amte, in Erbſchaften. — **successor**, ōris, *m.* [succedo] der Nachfolger, s. sibi mitterent; conjunctissimus; †s. alcui dare od. mittere, Imd. des Amtes entſetzen; †s. accipere, des Amts entſetzt werden; *quo s. sagittae Herculis utuntur; *novus est s. habendus nostro (clipeo) ein neuer Schild; *studii s. et heres; *Junius s. Maji. — **successus**, us, *m.* [succedo] 1) (ſelt.) das Herangehen, -rücken, hostium; *equorum. 2) †die Aufeinanderfolge, der Fortgang, totius temporis. 3) der gute Fortgang einer Sache, der glückliche Erfolg, das Vonſtattengehen, prosperos s. dare orsis, multo s. Fabiis audaciam crescere, *Liv.*; *successu exsultans; *s. acrior ipso; *hos s. alit; *pleni successibus anni; *ingrati hominum; *improborum; †successu rerum ferocior; †successu noctis alacres; †ne successibus desit auctoritas.

succĭdāneus ſ. succedaneus. — **succīdia**, ae, *f.* [1. succīdo] die Speckſeite, hortum ipsi agricolae s. alteram appellant (wegen ſeiner Einträglichkeit).

1. **succīdo**, cīdi, cīsum, 3. [sub-caedo] unten-, v. unten abhauen, -abſchneiden, durch-, niederhauen, arbores; frumenta, *Cererem; *florem aratro; crura equis; poplite succiso, *Verg.*; succisis feminibus poplitibusque, *Liv.*

2. **succĭdo**, cĭdi, — [sub-cado] nieder-, zuſammenſinken, *genua, *aegri s. Dav. ***succĭdus**, *adj.* niederſinkend, poples; genu.

suc-cingo, 3. 1) von unten herauf gürten, -aufſchürzen, beſ. *partic.* succinctus, *a*) *aufgeſchürzt, Diana; anus; popa; nigrâ s. vadere pallâ Canidiam; ſcherzh. v. der Stadtmaus, wegen ihrer Geſchäftigkeit, veluti s., curaitat hospes, *Hor. sat.* 2, 6, 107.; pinus comas Blätter nur an der Krone habend. *b*) mit Etw. umgürten, -umſchließen, *Scylla feris atram canibus succingitur alvum; beſ. *partic. perf. pass.*, mit Etw. umgürtet, -gerüſtet, cultro; ferro; *pharetrâ; (*Anton.* b. *Cic.*) pugione. Hierv. überh. mit Etw. umgeben, -ausrüſten, -bekleiden, -ausſtatten, multo se pluribus et majoribus canibus, *Cic.*; beſ. *partic. perf. pass.*, *Tisiphone pallâ cruentâ; *ille retorto Paeonium in morem senior amictu; maximarum gentium, totius ferme Orientis viribus, *Just.*; Carthago portubus, *Cic.*; armis legionibusque, *Liv.*

suc-cingŭlum, i, *n.* (ſelt.) der Untergurt, Gurt, *Plaut.*

succĭno, — — 3. [sub-cano] eigtl., dazu ſingen, accompagniren, *tp.* ein-, zuſtimmen, alter, *Hor.*

succlāmātio, ōnis, *f.* [succlamo] das Zurufen, Zuſchreien, *Liv. Suet.* — **suc-clāmo**, 1. zurufen (um Beifall od. Mißfallen zu erkennen zu geben), alcui; ex media contione m. folg. direct. Rede; m. *acc. c. inf.*; m. Relativſ.; *impers.* succlamatum est.

Digitized by Google

succo ſ. suco.

†**succollo**, 1. [sub u. collum] aufhalſen, auf den Hals= od. auf die Schultern nehmen.

suc-contŭmĕliōsē (subc.), *adv.* etwas ſchimpflich, einm. *Cic. Att.* 2, 7, 3.

suc-cresco, 3. nachwachſen, *ab imo cortex; *vina; bildl., non ille mediocris orator vestrae quasi s. aetati; gloriae seniorum, nachahmend ſich erheben bis an ꝛc.

suc-crispus (subc.), *adj.* etwas kraus, kräuslich, capillus.

succumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [sub-cubo] 1) eigtl. unter Etw. fallen, niederfallen, *victima ferro; insbeſ. *a*) †ſich legen, v. Kranken. *b*) *ehelich beiliegen. 2) bildl., unter=, erliegen, nachgeben, alcui; oneri; fortunae; labori; senectuti; tempori, ſich in ꝛc. ſchicken od. ſchicken müſſen; animo, den Muth ſinken laſſen; hac ille perculsus plaga non s.; *somno; *precibus; *culpae; †vitiis eorum quos armis subegerant; succumbente patria (unter den Trümmern des Vaterlandes) perire, *Nep.*; *omnes oculos.

suc-curro, 3. 1) eigtl. unter Etw. laufen, dah. *a*) ſich (einer Sache) unterziehen, =unterwerfen, licet undique omnes in me terrores periculaque impendeant omnia, s. atque subibo, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 11, 31. *b*) in die Gedanken kommen, ein=, beifallen, ut quidque s.; multa succurrunt; grave esse, *Cic. fam.* 16, 21, 12., pulchrum (*sc.* esse) mori in armis, *Verg. Aen.* 2, 317.; non s. tibi, quamdiu circa Bactra haereas? *Curt.* 7, 8, 20.; non s.: intra illa moenia domus ac penates mei sunt etc.? *Liv.* 2, 40, 7. 2) zu Hülfe eilen, überh. beiſtehen, helfen, suis laborantibus auxilio; alcui; saluti fortunisque communibus; si celeriter succurratur; (*Ter.*) succurrendum est; abhelfen, zu Statten kommen, tantis malis haec subsidia, quominus etc., einm. *Caes. b. c.* 3, 70, 1.

succus ſ. sucus.

succussu, *abl. m.* [succutio] (vorcl.) durch die Erſchütterung, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 48.

suc-custos (subc.), ōdis, *m.* der Unter=, Vicewächter, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 54.

succŭtio, cussi, cussum, 3. [sub-quatio] aufſchütteln, =rütteln, *currum alte.

sūcĭdia ſ. succidia.

sūcĭdus, *adj.* [sucus] friſch, voll, mulier, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 98.

sūco, ōnis, *m.* (vorcl.) mit Doppelſinn v. sūgo = der Sauger, Blutſauger, Wucherer, u. v. sūcus = der Saftige, *Attic.* b. *Cic. Att.* 7, 13, 5.

sūcŏphanta etc. ſ. sycophanta etc.

Sucro, ōnis, *m.* 1) Stadt an der Mündung des gleichnamigen Fluſſes in Hisp. Tarrac., j. *Alcira.* Dav. **Sucronensis**, e, *adj.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

sŭcŭla, ae, *f.* 1) *dem.* v. sus, *Plaut.* 2) im *pl.* als falſche Ueberſetzung des griechiſchen *ὑάδες*, ein Geſtirn. 3) eine Haſpel, Winde, *Plaut.*

sūcus (nicht succ.), i, *m.* [verw. m. udus] der Saft, s. is quo alimur, Nahrungsſaft; stipes ex terra trahit s.; corpus plenum suci (*Ter.*) = voll, ſtrotzend; *uvae; *ambrosiae; *s. pecori subducitur. Hierv. *a*) *Trank=, Säftchen als Arznei, sucos herbasque dedi; purgantes pectora s. *b*) jede dicke Flüſſigkeit, *piscis; *nigrae loliginis; *olivi; *nectaris sucos ducere; *ova melioris s. Dotter, *Hor. sat.* 2, 8, 27 f. 2) *tp. a*) Friſche, Kraft, insbeſ. v. der Rede od. dem Redner, *tenerae s. defluat praedae; s. et sanguis orationis; retinebant s. Periclis; amisimus omnem s. ac sanguinem civitatis; (*Quint.*) historia quoque alere oratorem quodam uberi jucundoque s. potest.

*†**sūdārium**, ii, *n.* [sudor] das Schweiß=, Schnupftuch. — **sūdātōrius**, *adj.* [sudator] (ſelt.) zum Schwitzen gehörig od. dienlich, *Plaut.*

sūdis (*nom. sing.* ungebräuchl.), is, *f.* der kleinere, zugeſpitzte Pfahl (vgl. stipes, palus), auch als Waffe, *Caes. Verg. Liv.*; scutum sudemque gerere = Soldat ſein, *Tib.*

sūdo, 1. 1) *intrans.* ſchwitzen, sanguine; s. et algere; v. angeſtrengter=, =ſchweißerregender Bewegung, *Hor.* Hierv. *a*) v. Etw. ſchwitzen, =triefen, =feucht ſein, scuta sanguine, *Liv.*; *litus sanguine; *tepido umore lacunae dampfen. *b*) *v. der Feuchtigkeit ſelbſt, heraus=, herabſchwitzen, balsama ligno. *c*) *tp.* ſich ſehr anſtrengen, ſich abmühen, ſich es ſauer werden laſſen, sudandum est his pro communibus commodis; †in quibus (causarum forensium angustiis) satis mihi superque sudatum est; *ferendo carmina; abſol. 2) *trans.* ausſchwitzen, *quercus mella; †arbores balsamum; †balsama sudantur. Dav. **sūdor**, ōris, *m.* 1) der Schweiß, s. excutere; simulacrum multo s. manavit; *s. manat ad talos, *it per artus; *frigidus, Todesſchweiß. 2) *tp.* Schweiß, große Anſtrengung, Abmühung, res multi s.; multo s. ac labore; summo militum s.; *multo phaleras s. receptas; *minimum sudoris habere (koſten); †circa Hispanum et Probum multum sudoris; †sudore acquirere, quod possis sanguine parare.

Sudracae, ārum, *m.* Volk in Indien, *Curt. Just.*

sūdŭcŭlum, i, *n.* [sudo] Schweißtuch, s. flagri, Schimpfname eines Sklaven, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 15.

sūdus, *adj.* [se-udus] *trocken, heiter, ver; *subst. n.*, *a*) *der klare Himmelsraum. *b*) trockenes u. heiteres Wetter.

Suēbi (nach Mommſen, nicht Suevi), ōrum, *m.* die Sueben, der große germaniſche Völkerſtamm an den Küſten der Oſtſee, von wo er ſich weſt= u. ſüdwärts verbreitete, noch fortlebend in dem Worte 'Schwaben', *Caes. Tac. Eutr.*; *sing.* **Suēba** (nicht Sueva), ae, *f.* eine Suebin. Dav. *a*) **Suēbus** (nicht Suēv., *auch dreiſilbig, Sŭēbus), *adj.* *b*) **Suēbia** (nicht Suev.), ae, *f.* das Land der Sueben, *Tac. Eutr.* *c*) **Suēbĭcus** (nicht Suev.), *adj.*, *Tac.*

suesco, ēvi, ētum, 3. [sueo] 1) *intrans.* an Etw. ſich gewöhnen, Etw. gewohnt werden, militiae, *Tac.*; dav. *perf.* ich bin gewohnt, quod suesti; †m. *inf.* 2) *trans.* (*Tac.*) an Etw. gewöhnen, lectos viros disciplinâ et imperiis.

Suessa, ae, *f.* 1) vollſtändig S. Aurunca, alte Stadt der Aurunker in Campanien. Dav. **-sānus**, *adj.* 2) S. Pometia ſ. Pometia.

Suessiōnes, num, *m.* belgiſche Völkerſchaft zwiſchen Marne u. Iſère.

Suessŭla, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **-lāni**, ōrum, *m.*

Suētōnius, *a*) C. S. Paullinus, Statthalter Britanniens, *Tac.* *b*) S. Lenis, Tribun der 13. Legion, *Suet.* *c*) deſſen Sohn, C. S. Tranquillus, geheimer Secretär des Kaiſers Hadrian, Verfaſſer der vitae XII imperatorum etc., *Plin. ep.*

suētus (sŭētus, *Hor.*), *adj.* [*partic.* v. suesco] 1) an Etw. gewöhnt, armis, *Verg.*; †latrociniis; †vernacula multitudo, lasciviae sueta; externae superbiae; m. *inf.*, *Verg. Hor. Liv.* 2) woran man gewöhnt iſt, gewohnt, Cheruscis s. apud paludes proelia, praeter s. alia bello, s. contubernium, *Tac.*

Suēvi, Suēva etc. ſ. Suebi.

Sufes (Suff.), ĕtis, *m.* [phönic. שופט, Richter] die höchſte obrigkeitliche Perſon in Carthago, *pl.* die Suffeten, *Liv.*

suffarcĭno, 1. [sub-farcio] voll ſtopfen, voll packen, beladen, *partic.* suffarcinatus, *Com.*

suf-fĕro, — — 3. 1) (vorcl.) unter Etw. bringen, unterhalten, corium; †s. se, ſich aufrecht erhalten. 2) *tp.* etw. Uebles ertragen, erdulden, aushalten, anhelitum, plagas, *Plaut.*; ejus (mulierculae) sumptus erſchwingen, *Ter.*; poenam, poenas alcjs rei, poenas; (*Ter.*) pro alcjs peccatis supplicium; *nec claustra nec custodes; vix s., *Ter.*

suffertus, *adj.* [sub u. farcio] eigtl. vollgeſtopft, dah. *subst.* Volltönendes, alqd sufferti tinnire, einm. *Suet. Ner.* 20.

Suffes ſ. Sufes.

suffĭcienter, *adv.* [sufficiens] (ſpät. u. ſelt.) hinlänglich, genügend. — **sufficio**, fēci, fectum, 3. [sub-facio] I) *trans.* 1) gleichſ. unter Etw. machen, -thun, dah. (*Curt.*) opus, den Grund zu einem Gebäude legen; *angues suffecti (unterlaufen) oculos sanguine et igni. Hierv. an die Hand geben, darreichen, darbieten, geben, *tellus umorem et gravidas fruges; *campus tibi praevalidas vites; *salices humilesque genestae pecori frondem aut pastoribus umbras etc.; †(Hispania) Italiae cunctarum rerum abundantiam; *Danais animos viresque secundas; (*Liv.*) milites excursionibus zuziehen zu ꝛc. 2) an eines vor Ablauf ſeiner Amtszeit Verſtorbenen od. nicht richtig Gewählten Stelle wählen, nachwählen (v. Volke od. v. Collegen; vgl. surrogo), censorem in locum demortui; collegam suffici censori; collegam; suffectus consul; Hasdrubale imperatore (zum F.) suffecto; (*Phaedr.*) heredem suffici se proximum; *v. Bienen, reges et parvos Quirites; dah. *nachwachſen laſſen, erſetzen, ergänzen, aliam ex alia generando prolem. II) *intrans.* ausreichen, genügen, hinlänglich ſein, gewachſen ſein, scribae; muri; remiges; (*Curt.*) scalis non sufficientibus devoluti; nec vires cuiquam nec etc.; paucorum cupiditati; Volscis milites; (*Liv.*) mons alimentis; (*Verg.*) non umbo ictibus hält nicht ꝛc. aus; †vires labori certaminum; †aetas vix tantis matura rebus, sed abunde sufficiens; †malis; †praedantium manus praedae; ad alqd, *Liv.*; *in alqd; adversus quattuor populos, *Liv.*; †sufficit (es genügt) m. *inf.*, m. ut, ne; *m. *inf.*, vermögen, im Stande ſein.

suf-fīgo, 3. an-, auf- od. unter Etw. fügen, -heften, -ſtecken, alqm cruci, *†in cruce, †in crucem; †ob quam noxam in medio foro a Poenis patibulo suffixus est; †caput hastā suffixum.

suffīmĕn, ĭnis, *n.* (einm. *Ov. fast.* 4, 731.), **-mentum**, i, *n.* [suffio] das Räucherwerk.

suffio, 4. räuchern, beräuchern, *thymo; *locum; *suffita urna. [*Suet. Aug.* 79.

suf-flāvus, *adj.* etwas blond, hellblond, einm.

suf-flo, 1. aufblaſen, celeriter tibi buccas, *Plaut.*; bildl., se uxori suae zornig ſein auf ꝛc., *Plaut.*; illa (rana) sufflans se, *Hor.*; **sufflātus**, als *adj.* zornig, *Plaut.*

suffŏco, 1. [sub-fauces] Jmdm. die Kehle zuſchnüren, Jmd. erſticken, patrem; bildl., aushungern, urbem et Italiam fame, *Cic. Att.* 9, 7, 4.

suf-fŏdio, 3. 1) untergraben, -wühlen, -miniren, sacella suffossa; murum; †Alexandria est suffosa; †suffossa moenia cuniculo; †nullo suffossi (gegrabenen) specus ante vestigio facto. 2) von unten durchbohren, equos, *Caes.*; equum, *Verg.*; †equos telis; †ilia equis.

suffrāgātio, ōnis, *f.* [suffragor] das Stimmen für Jmd., die Empfehlung Jmds. zu einem Amte, die Begünſtigung durch Empfehlung, die Empfehlung, horum; consulatus zum C.; militaris; urbana; habemus nostram s., si minus potentem, at probatam tamen et justam et debitam et propterea fortasse etiam gratiosam; honestissima; *pl.*

suffrāgātor, ōris, *m.* [suffragor] der für Jmd. ſtimmt, der Begünſtiger-, Unterſtützer-, -Empfehler zu einem Amte; (vor- u. nachcl.) der Empfehler, Beförderer, Anhänger überh. Dav. **suffrāgātōrius**, *adj.* die Beförderung zum Amte betreffend, dahin abzielend, amicitia, einm. *Q. Cic. pet. cons.* 7, 26.

suffrāgium, ii, *n.* gew. abgeleitet v. sub u. frango, ein zerbrochenes Stückchen, eine Scherbe beim Abſtimmen in der Volksverſammlung, dah. das Votum der Bürger in den Comitien ꝛc.; da aber das suffragium bei den Römern zuerſt vielmehr mündlich abgegeben u. erſt in ſpäterer Zeit durch die tabella (vgl. tabella) verdrängt wurde u. ſchon deshalb auch eine Beziehung des Worts zu dem Scherbengericht (Oſtracismus) in Athen ſich nicht annehmen läßt, ſo iſt wahrſcheinlich suffragium vielmehr gleichen Stammes mit suffragor u. bedeutet urſprünglich das Anſtreben Jmds. für Jmd. od. Etw. (nach Döderlein iſt suffragari ein Derivatum v. sufflare, das urſprünglich die Bedeutung eines günſtigen Blaſens, wenn auch im Gebrauch nicht wirklich hatte, wie sufflare, doch haben konnte, wie refragari v. reflare abzuleiten ſei), insbeſ. begünſtigende Abſtimmung, dah. 1) Abſtimmung der Bürger in den Comitien od. der Richter bei Verurtheilung u. Losſprechung überh., abzugebende od. abgegebene Stimme-, Votum überh., die v. dem Votanten unzertrennlich iſt (zugleich ohne Motivirung u. Auseinanderſetzung; vgl. sententia), tabella vitiosum occultaret s.; (omnes leges) quae tegunt omni ratione s.; largitione corrupta s.; †tacita; nihil ut fuerit in suffragiis voce melius; ut s. non in multitudinis sed in locupletium potestate esset; quae (suffragia) jubeo nota esse optimatibus, populo libera; descriptus populus censu, ordinibus, aetatibus plus adhibet ad suffragium consilii; s. (*sing.* u. *pl.*) ferre, de alqo ſ. fero 2); in s. ire, s. inire, votiren; centurias in s. mittere ſ. mitto 1); redire in suffragium centurias jubere (urſprüngliche Anſchauung: 'an den Ort der Abſtimmung'); tribus ad, in suffragium revocare; s. it per omnes = omnes suffragium ferunt; suffragii latio; (*Liv.* 40, 51.) v. den Cenſoren: mutarunt suffragia, ſie machten in der Art, wie die Stimmen abgegeben wurden, eine Aende-

rung; te populus R. cunctis s. consulem facturus esset; †candidatum me suffragio ornavit; jure suffragii prohiberi; si haec suffragiis aut scitis multitudinis probarentur (= si haec suffragiis aut sc. suis multitudo probaret). Quae si tanta potestas est stultorum sententiis atque jussis, ut eorum suffragiis rerum natura vertatur; testarum, testularum ſ. testa 3), testula; multitudinis suffragiis res permittitur; hoc (der Oberdruide) mortuo — si sunt plures pares, suffragio Druidum, nonnunquam etiam armis de principatu contendunt [wo jedoch richtiger suffragio Druidum (*sc.* succedit): nonnunquam etiam etc. interpungirt werden zu müſſen ſcheint = *Druides suffragio suo eum succedere jubent*], *Caes. b. G.* 6, 13, 9.; sex s. hießen auch die 6 Rittercenturien in der Verfaſſung des Servius Tullius (außer den 12 v. ihm hinzugefügten od. umgeſtalteten), inſofern ſie eben ſo viel (6) Stimmen zählten (vgl. *Cic. r. p.* 2, 22. *Liv.* 1, 43, 8. 9.); eblandita s. 2) das Stimmrecht, Wahlrecht, die Wahlen, s. alcui impertiri; non s. omnibus datum est; si populo Rom. liberum s. datur, ut etc., libera si dentur populo s.; suffragio exclusus; sine suffragio habere civitatem; res est militaris s., die Soldaten haben darüber abzuſtimmen. 3) Beiſtimmung, Beifall, Stimme, Urtheil, quem nemo suffragio dignum putet; magistrum, s. tuo et compotorum tuorum rhetorem; *ventosae plebis s. (*pl.*); *supplex populi s. capto; †Gabium Bassum voto pariter et s. prosequor; cujus suffragio senatus libentissime indulgeat. — **suffrāgor,** *dep.* 1. [vgl. suffragium] 1) *t. t.*, für Jmd. od. Etw. ſtimmen, Jmd. durch ſein Votum zu einem Amte empfehlen, -befördern, alcui. 2) überh. begünſtigen, unterſtützen, empfehlen, fördern, alcui; domus domino ad consulatum; cupiditati alcjs; legi illius spes; huic consilio etiam illa res, quod etc.; Theramene, fortuna suffragante; †spei publicae robur aetatis.

suffringo, frēgi, fractum, 3. [sub-frango] unten zerbrechen, talos alcui, *Plaut.*; crura alcui.

suf-fŭgio, 3. 1) *intrans.* unter Etw. fliehen, in tecta. 2) †*trans.* entfliehen, entgehen, alqm. Dav. **suffŭgium,** ii, *n.* 1) der Zufluchtsort, die Zuflucht, †nullum aut imbris aut solis; †subterranei specus s. hiemi; †id plurimis et adminiculum et s. erat; †ut proxima quaeque s. occuparent. 2) †das Zufluchts-, Hülfs-, Schutzmittel, urgentium malorum gegen ꝛc.

suf-fulcio, 4. (*Plaut.*) 1) von unten ſtützen, unterſtützen, bildl., firmiter. 2) als Stütze unterſetzen, unterſtemmen, columnam mento.

suf-fundo, 3. 1) unter Etw. gießen, unterlaufen laſſen, meiſt im *pass.*, sanguis cordi suffusus unter dem Herzen ſtrömend; *aqua suffusa, die Waſſerſucht; audienti rubor suffusus est erröthete ꝛc., *Liv.*; *†pallor suffusus est (ei), er wurde blaß; *pulchra verecundo suffunditur (wird übergoſſen) ora rubore; est illi facies liberalis, multo sanguine, multo rubore suffusa, *Plin. ep.* 1, 14, 8. u. Döring z. d. St.; †sanguinis color suffunditur, blutroth werden; *virgineum ore ruborem (v. Monde) mit jungfräulicher Röthe das Antlitz umhüllen; hierv. *partic.* suffusus v. Etw. unterlaufen, mit Etw. (einer Feuchtigkeit) unten benetzt, -bedeckt, aether calore s.; animus nulla malevolentiā s. welcher keine Ader v. Uebelwollen gegen Andere in ſich hat, kein ꝛc. kennt; *suffusus lumina flammā, *lacrimis oculos (vgl. Zpt. §. 458.); *minio gefärbt; *sales s. fellis, beißender, hämiſcher Witz. 2) zu-, eingießen, mare vinis Meerwaſſer in ꝛc., aquulam, *Plaut.*; merum, *Ov.*

suf-fūror, *dep.* unter der Hand ſtehlen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 15.

suf-fuscus, *adj.* etwas braun, bräunlich, einm.

Sŭgambri ſ. Sigambri. [*Tac. Agr.* 21.

sug-gĕro, 3. 1) *unter Etw. bringen, -tragen, -legen, flammam virgeam costis aëni; im Bilde, flammam et materiem invidiae criminibus suis nähren, *Liv.*; auftragen, -fahren, humus suggesta, *Prop.*; *tp.* in einer Reihenfolge der Aufzählung beifügen, -folgen laſſen, verba, quae desunt; huic sententiae ratiunculas; suggerebantur damna aleatoria kamen noch hinzu; Bruto statim Hortensium; hos consules Qu. Fabio et P. Decio biennio excepto; unter der Hand beibringen, Druso ludus est suggerendus, wir müſſen dem Druſus unter der Hand einen neckiſchen Streich ſpielen, -eine Naſe drehen, einm. *Cic. Att.* 12, 44, 2. 2) zuführen, -tragen, darreichen, liefern, an die Hand geben, his rebus sumptum, *Ter.*; *alcui tela, †cibum; *tristi poenae renatum jecur (v. Tityos); †omnium rerum apparatus; †suggerendo quantum concupiscunt; atque id (frumentum) sibi cotidie melius tempus, *Caes. b. c.* 3, 49, 6.; ego subinde, quae vendatis, *Liv.* 10, 17, 5.; bildl., *a*) liefern, gewähren, Gelegenheit geben zu ꝛc., *divitias alimentaque tellus; †affatim ligna proximae silvae; †lacus piscem, feras silvae — studia altissimus iste recessus affatim. *b*) †eingeben, zur Sprache bringen, anrathen, quos (questus) in tali re dolor; quaedam de utilitate rei publicae; suggerente conjuge auf die Einflüſterungen ꝛc.; suggerente irā. Dav. *A*) **suggestum,** i, *n.* die zu öffentlichen Reden (vor dem Volke, im Lager ꝛc.) errichtete Erhöhung, Tribüne, illud; in suggestis consistere. *B*) **suggestus,** us, *m.* die Erhöhung, *α*) †in orchestra erhöhter Sitz. *β*) = suggestum, *Caes. Liv.*

suggrandis, e, *adj.* [sub u. grandis] ziemlich groß, ziemlich geräumig, cium. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 1.

suggrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [sub-gradior] (*Tac.*) heranſchreiten, -rücken, propius; quos dux Rom. acie suggressus.

sūgillātio (sugg.), ōnis, *f.* [sugillo] eigtl. das Braun- u. Blauſchlagen, dah. *tp.* die Verhöhnung, Beſchimpfung, *Liv.* — **sūgillo** (sugg.), 1. eigtl. braun- u. blau ſchlagen, dah. verhöhnen, beſchimpfen, primis annis sugillatos, *Liv.*

sūgo, xi, ctum, 3. 1) ſaugen, abſol. 2) einſaugen, errorem cum lacte nutricis.

sui, *gen.* d. *pron. reflex.*, ſeiner, gegen ſich, *dat.* sibi, *acc.* se u. sese, wie suus, entweder auf das Subject deſſelben Satzes od. in abhängigen Sätzen auf das Subject des regierenden Satzes als denkendes od. ſprechendes ſich beziehend, ipse se quisque diligit; petiit ut ad se scriberem; eum sibi demandasse; das Nähere ſ. Grammatik; auch ohne vorhergehendes beſtimmtes Subject, ſ. suus *B*); bisw. mit angehängtem met ſ. met Insbeſ. *a*) sibi als *dat. ethic.*, quid hic sibi v

Digitized by Google

stitus quaerit, *Ter.*; quid sibi vult etc. s. 2. volo 1) *c*); b. suus als Verstärkung des Besitzbegriffs, reddam suum s. sein Eigenthum, *Plaut.*; suo s. hunc gladio jugulo, *Ter.*; priusquam tu suum s. venderes, *Cic. Phil.* 2, 37, 96. *b*) ad, apud se esse, apud se s. ad I) 1), apud 1) *a*).

suillus, *adj.* [sus] von Schweinen, Schweine-, caput; grex (in alter Formel b. *Liv.*)

Sulōnes, num, *m.* die ältesten Bewohner Scandinaviens, *Tac.*

Sulcĭtāni, ōrum, *m.* die Einwohner von Sulci (Hafenstadt an der Küste Sardiniens), Bf. d. *b. Afr.* 98, 1.

***sulco,** 1. [sulcus] 1) furchen, mit Furchen durchziehen, agros; humum vomere; serpens arenam; cutem rugis runzeln. 2) durchfahren, -schiffen, undas rate; vada carinā; maria.

sulcus, i, *m.* [*ὁλκός*] 1) die Furche, imprimere s.; *infidere sulcos telluri; aratro s. patefacere; †meton., das Pflügen, nono s. 2) **tp.* einfurchen v. Einschnitt, den ein Schiff macht; *Bahn eines Meteors, Furche; *eine Grube, Bäume hineinzusetzen; *Zeugungsfeld (im Bilde, v. Thieren).

sulfur, sulfŭreus s. sulphur, sulphureus.

Sulla s. Cornelius *F*) 1) 2) 3). Dav. 1) **Sullānus,** *adj.*; *subst.* **-lani,** ōrum, *m.* die Anhänger des Dictators Sulla. 2) **Sullātŭrio,** 4. den Sulla nachahmen-, -spielen wollen, (scherzh.) einm. *Cic. Att.* 9, 10, 6.

Sulmo, ōnis, *m.* 1) Stadt im Gebiete der Päligner, *subst.* **-nenses,** ium, *m.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

sulphur (sulp., nicht sulfur; vgl. Br. S. 61.), ŭris, *n.* der Schwefel, *Verg.*; s. vivum (*Liv.*), gediegener Schwefel, Jungferschwefel; *pl.* Schwefeldämpfe, -bäder bei Bajä, *Hor. ep.* 1, 15, 17. Dav. ***†sulphŭreus,** *adj.* schwefelig.

Sulpĭcius, 1) Serv. S. Galba, Consul, tüchtiger Redner. 2) C. S. Gallus, Kenner der griech. Literatur, guter Redner. 3) Serv. S. Rufus, ausgezeichneter Jurist, Zeitgenosse Cicero's. 4) P. S., Volkstribun, Urheber des Gesetzes, wodurch das Commando gegen Mithridates dem Marius übertragen wurde. 5) P. S., röm. Consul zu Anfang des makedon. Kriegs 200 v. Chr. 6) ein röm. Historiker. Hierv. *a*) *-cius, *adj.* *b*) **-cĭānus,**

sultis s. 2. volo 1) *g*). [*adj.*

sum, fui, esse [sum abgekürzt aus esum, v. *ἐσμί* (*ἐσ-μί*) II. fui v. veralt. fuo (griech. *φύω*); siem etc. st. sim etc., *Com.*; escit (veraltet) = erit, escunt st. erunt, aus den 12 Tafeln b. *Cic. legg.* 3, 3, 9., fūvimus st. fuimus, *Ennius* b. *Cic. de or.* 3, 42, 168., fuam, fuas, fuat, fuant st. sim, sis etc., *Com. Verg. Aen.* 10, 108. *Liv.* 25, 12, 6.] *verb. anom.* sein, 1) als Copula, bl. die Verbindung des Subjects mit dem Prädicate bezeichnend, mit *adj.*, *subst.* od. *pron.*, in welchem Falle est, sunt, esse besonders in Hauptsätzen, u. wenn die Deutlichkeit darunter nicht leidet, aus stilistischen Rücksichten oft ausgelassen wird (s. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 107. d. S. 260 ff.), seltener u. nicht in class. Prosa in abhängigen Sätzen (vgl. *Hor. ep.* 2, 2, 138. *Tac. ann.* 6, 45, 1. *Quint.* 10, 1, 39.) sowie auch die Auslassung v. erat u. fuit (erant od. fuerunt) u. des *conj.* sit, esset in class. Prosa selten ist [vgl. *Cic. off.* 1, 43, 152. *Sall. Jug.* 53, 7. 67, 1. 88, 6. öfter *Liv.*; s. Heerwagen u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 25, 9. 22, 43, 8.; *Tac. ann.* 6, 43, 1. *Germ. c.* 39.; es (Converj.) *Hor. sat.* 2, 8, 2.; sum, ut facturus, dicam, *Plaut. Men.* 1, 2, 11.] Es steht aber sum als Copula insbes. *a*) m. *gen. poss.*, zunächst um Etw. als Eigenthum u. gleichsam als integrirenden Theil eines Gegenstandes zu bezeichnen [verschieden v. esse m. *dat.*; s. 2) *γ*)], Jmdm. od. einer Sache eigen sein, -gehören, in Jmds. od. einer Sache Gewalt u. Hand sein, dah. auch ergeben-, eigen sein, u. est alqd alcjs, meum, tuum, suum, nostrum, vestrum est (st. des *gen.* eines persönlichen Pronom.), es ist Jmdms.-, -meine-, -deine ꝛc. Sache, Eigenschaft, Art, Brauch, Gewohnheit, Pflicht, Aufgabe, es ist ein Zeichen-, -Beweis v. Etw., es pflegt-, -soll Jmd., es gebührt Jmdm., es kommt Jmdm. zu, -ist eigenthümlich u. dgl., Gallia est Ariovisti; omnia hostium erant; Dolopes numquam Aetolorum fuerant, Philippi erant; ut aut amicorum aut inimicorum simus; si defenditis, vestri, si deseritis, Samnitium erimus; ea civitatis Rhodiorum essent; cujus tum fasces erant; *quorum virorum prisca comoedia est, denen das alte Lustspiel gehört, die ꝛc. geschaffen haben, *publica materies privati juris erit wird zum Eigenthum des Einzelnen; liberae civitatis esse, Bürger eines ꝛc. sein; ipsorum esse consilium, der Entschluß stehe bei ihnen; optimarum partium esse; me Pompeji totum, totos Antiochi esse Aetolos; plebs novarum rerum atque Hannibalis tota est; hominum, non causarum toti erant nahmen Rücksicht auf ꝛc.; vox tota tribuniciae potestatis erat; suarum rerum erant amissa re publica kümmerten sich um ꝛc.; (*Plin. ep.*) pietatis est totus; est adulescentis m. *inf.*; est hoc Gallicae consuetudinis, ut; est summae dementiae; moris esse Graecorum, ut; petulantia magis est adulescentium quam senum; non modo id virtutis non est, sed est potius immanitatis; levis est animi m. *inf.*; res est consilii beherzt des Rathes; res est occasionis s. occasio; alqd est mei judicii; quid sui consilii sit; quid esset suae voluntatis (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 21, 2.); cur sui quicquam esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet, *Caes. b. G.* 4, 16, 2. u. Kraner z. d. St.; *miserarum est (*sc.* puellarum) m. *inf.* (im Deutschen: 'unglücklich ist die Jungfrau, welche' ꝛc.); *sive naturae est hoc sive artis (mag dies Natur od. Kunst bewirken); *hoc totum muneris est tui [vgl. munus 2)]; *tantae molis erat m. *inf.*; so viel Anstrengung kostete es ꝛc.; *non opis est nostrae; est tuum, fuit meum jam pridem, nostrum est m. *inf.*; ellipt., nihil habebimus nisi beneficii alieni = nisi quod sit b. a., *Quint.* 10, 2, 6.; auch läßt sich am leichtesten als *gen. poss.* im weiteren Sinne erklären der *gen.* eines *gerundiv.* bei esse, im Deutschen wozu gehören od. dienen, -sich eignen, -geeignet-, -dienlich od. förderlich sein [vgl. *d*), Zpt. §. 662.], quae res evertendae rei publicae essent, *Cic. Verr.* 2, 53.; regium imperium quod initio conservandae libertatis atque augendae rei publicae fuerat, *Sall. Cat.* 6, 7. u. Kritz z. d. St.; öfter *Liv.*, ea prodendi imperii, tradendae Hannibali victoriae esse; nihil tam aequandae libertatis esse; pleraque dissolvendarum religionum esse; quicquid tribunus pl. loquitur, etsi prodendae patriae dissolven-

daeque rei publicae est; (ſelt.) elliptt., quae postquam gloriosa modo neque belli patrandi (= et quae b. p. non essent) cognovit, *Sall. Jug.* 88, 4. u. Kritz z. d. St.; ceteraque probandi ac refutandi = ceteraque quae p. ac r. sunt, *Quint.* 10, 1, 49.; vgl. Krüger z. d. St. *b*) m. *gen.* od. *abl. qualit.* eines mit einem *adj.*, Zahlwort od. *pron.* verbundenen Subſtantivs = haben, beſitzen, zeigen (mit dem Unterſchiede, daß durch den *gen.* eine mit dem Weſen eines Gegenſtandes verbundene, ihn nach ſeinem Weſen u. ſeiner inneren Natur bezeichnende u. charakteriſtiſch vorherrſchende Eigenſchaft, durch den *abl.* eine ſolche ausgedrückt wird, die mehr als Einzelnheit u. Aeußerlichkeit an einem Gegenſtande wahrgenommen wird, wenn es auch oft v. der ſubjectiven Anſicht des Schreibenden abhängt, v. welchem Geſichtspunkte aus er eine Eigenſchaft auffaſſen will), Papirius Cursor invicti ad laborem corporis fuit; Senonum civitas est imprimis firma et magnae inter Gallos auctoritatis; summi laboris esse; res est multae operae; se nullius momenti apud exercitum fore; spatium est pedum sexcentorum beträgt; Xerxis classis mille et ducentarum navium longarum fuit; esse ingenti magnitudine; Iphicrates fuit et animo magno et corpore imperatoriâque formâ; Cato in omnibus rebus singulari fuit industria; Herodotus tantâ est eloquentiâ; ut etc.; quâ nos in liberos nostros indulgentiâ esse debemus? (*Hor.*) quam sit aevi brevis, esse crure malo, pede turpi, quo sit patre quove patrono; (*Phaedr.*) quantae putatis esse vos dementiae (welch große Thoren ꝛc.), qui etc.; (*Ter.*) aetate ea sum; qui jam stipendiis confectis erant; bellum variâ victoriâ fuit; tenuissima valetudine esse; fac animo magno sis; alqo numero esse; bono, inimico animo esse; regio imperio duo sunto; dignitate regia esse; ea erat civitas magnâ inter Belgas auctoritate; si fuerit hebeti ingenio atque nullo; eâ stultitiâ fuissem; simus ea mente; (corona) magnâ fuit gloriâ ſehr ruhmvoll (für ihn), *Nep.*; sit aeternâ gloriâ Marius; capillo longo barbâque erat promissâ, *Nep. c*) m. *gen.* od. *abl.* des Werthes, magni, parvi, tanti, pluris, plurimi, quanti, nihili esse viel ꝛc. werth ſein; sextante sal per totam Italiam erat; mille sestertiis esse. *d*) m. *dat.* der Beſtimmung, des Zwecks, wozu paſſen, -ſchicklich-, tauglich-, -fähig ſein, wozu gereichen, -dienen, -ſein (vgl. Zpt. §. 422. §. 664.), oneri ferendo esse; rem publicam esse gratiae referendae; solvendo, solvendo aeri alieno esse, non esse, zahlungsfähig, -unfähig ſein; *vix erat illa ferendo ventrem; *qui cultus habendo sit pecori; *quae sit rebus natura ferendis; quae diutinae obsidioni tolerandae erant, *Liv.*; poenam illorum sibi oneri, impunitatem perdundae rei publicae fore, *Sall. Cat.* 46, 2.; (alcui) impedimento esse; quae detrimento, maculae, invidiae, infamiae nobis omnibus esse possint; haec civitas praedae tibi et quaestui fuit; esse fraudi et damnationi; quae signo sunt omnia; vitam rusticam probro et crimini esse; oneri esse ſ. onus 2); saluti esse alcui ſ. salus; ut et vobis honori et amicis utilitati et rei publicae emolumento esse possitis; (alcui) auxilio, praesidio, subsidio, usui, odio, contemptui, terrori, laetitiae, gaudio esse; exitio esse; *exitio est mare nautis; alcui curae, cordi [ſ. cor 2) *b*)] esse; alcui invidiae esse ſ. invidia *b*); alqd alcui magnae invidiae, magno praemio est, *Nep.*; *victoria nostra invidiae erit non ferendae; *justae quibus est Mezentius iraeꝛc. erregt; magno argumento est; exemplo esse; cui legatio ipsa morti fuisset, *Cic. Phil.* 9, 1, 3.; quae aut utilia aut benevolentiae esse credebant, *Sall. Jug.* 103, 7. u. Kritz z. d. St.; qui alcui rei est noch etw. nütze iſt, *Ter. Ad.* 3, 3, 4.; *hoc juvat et melli est ſüß wie Honig; duas res ei rubori fuisse etc. ſ. rubor; illud Cassianum, cui (*dat.* der Perſon) bono (*dat.* der Sache) fuerit; illud fuit — omnibus bono, qui etc., tibi tamen praecipue etc.; quibus occidi patrem S. Roscii bono fuit; (*Cic. de imp. P.* 11, 32.) cui praesidio classibus vestris (*abl.*) fuistis? civitas magna et opulens cuncta poenae aut praedae fuit ſ. poena 1), praeda 2); auch ſteht bisw. nach einer im Griech. in dieſem Falle allein üblichen Conſtruction bei εἶναι, γίγνεσθαι (vgl. Matthiä Gr. §. 309. Kühner gr. Schulgr. §. 269. Anm. 2.) b. esse ein *nom.* od. in der Conſtruction des *inf.* ein *acc.*, wenn kräftiger u. lebhafter mehr die Verwirklichung der Sache, als das bloße Beſtimmtſein-, -Gereichen zu Etw. ausgedrückt werden ſoll, ſo wie auch wegen eines Gegenſatzes (vgl. Benecke zu *Cic. p. Lig.* 4, 10. u. *Just.* 11, 1, 4. Weißenborn zu *Liv.* 3, 38, 3.), Turnus sui cuique periculi recens erat documentum; insigne documentum Sagunti ruinae erunt; si mors Clodii salus vestra fuerit; quibus Damasippi mors laetitia fuerat; quorum impunitas tuae clementiae laus est; cujus mors tibi emolumentum futura sit; ut quam maximum emolumentum novis sociis esset; eam (discordiam) impedimentum dilectui fore; hunc lumen quondam rebus nostris dubiis futurum praesidiumque regiae afflictae; domestica quies solacium fuit; praedam esse ſ. praeda 1); lacus Trasimenus et Cannae tristia ad recordationem exempla sed ad praecavendum simile utili documento sunt, *Liv.* 21, 8, 20.; †nec rubor (*sc.* est) inter comites aspici ſ. rubor; (*Verg. ecl.* 3, 101.) idem amor exitium pecori pecorisque magistro (*sc.* est); m. ad ſ. ad II) *a*). *e*) volenti, cupienti aliquid est alicui ſ. 2. volo *f*). *f*) m. *gen. part.*, *operum hoc — tuorum est ſ. 1. opus 1). *g*) id est, hoc est ſ. is 1) *l*) *α*), hic 3) *b*). 2) einen vollſtändigen Prädicatsbegriff zugleich enthaltend, *a*) v. der Exiſtenz od. dem Vorhandenſein eines Gegenſtandes, vorhanden ſein, exiſtiren, da ſein, wirklich ſein, leben, am Leben ſein (aber verſchieden v. vivo; vgl. vivo), ſein, ſtattfinden, beſtehen, ſich ereignen u. dgl., esse ea dico, quae cerni tangive possunt; deos tandem esse et non neglegere humana, est coeleste numen, es, magne Juppiter; omnium qui sunt, qui fuerunt, qui futuri sunt; nec enim, dum ero, angar ulla re; adhuc sumus; iisdem temporibus, ejusdem aetatis esse; qui in hac terra fuerunt; eo tempore hoc contigit, cum is esset, qui etc.; Homerus, qui multis ante saeculis fuit; esse ad scribendum = adesse scribendo [ſ. assum 2) *b*)], *Cic. Att.* 1, 19, 9.; cum fremitus aperte esset da war, *Liv.* 4, 50, 2.; tempus est abeundi ſ. tempus 1); poena ambitus ea quae fuerat (beſtanden hatte) nuper; *dum fortuna fuit; nullus sum ſ. nullus; alteri nulli sunt; auch (*Ho*

sat. 2, 5, 101. 102.) nusquam est ist nicht mehr, ist dahin (οὐκέτι εἶναι); euphem. in demselben Sinne (*Verg.*) fuimus Troes, fuit Ilium; (*Liv.*) fuit (die Zeit ist vorüber), cum hoc dici poterat; (*Plaut.*) erum me tibi fuisse aufgehört habe, zu sein; silentium, fama est findet statt, herrscht; non est periculum; solis defectio fuit; quid tibi est? was ist dir (geschehen)? was hast du? quid se futurum esset mit ihnen geschehen; (*Plaut.*) si quid eo fuerit, si quid me fuat euphem. = si quid ei, mihi acciderit, accidat; *fuerit quodcumque, wie es mir auch ergehen mag; *quid fuit (was war es, wie kam es), ut; auch wo sein, =sich finden, wohnen, =weilen, =leben, =sich befinden; sich verhalten, stehen u. dgl., cum Athenis fuissem; Romae esse; in castris, in agro, in hortis esse; *esse in alqo, in Jmdm. stecken, in Jmds. Gestalt=, in Jmd. verwandelt sein; in quo uno tantum esset s. tantum I) 1); *esse in terris, noch leben; domi, intus esse s. domus *A*), intus 2); simul, una esse; (aqua) erat (reichte) pectoribus tenus; praeceptum illud in omnium animis esse (beherzigt werden) debet; in Miltiade erat (fand sich bei ꝛc. od. M. besaß ꝛc.) cum summa humanitas tum mira communitas; in his tanta erat auctoritas, ut etc.; *est in juvenis, est in equis patrum virtus; fuit ad me sane diu, ad me bene mane etc. s. ad I) 4); quo die in Tusculanum essem futurus etc. s. in III); esse sub uno tecto atque ad eosdem penates; penes quem quisque sit Caesaris miles; secum (für sich) esse; apud alqm esse s. apud 1); est apud alqm, es heißt=, es steht bei ꝛc., bei Citationen aus Schriften, auch m. *acc. c. inf.* (vgl. Tischer zu *Cic. Tusc.* 5, 36, 105.); m. *partic.*, est apud Platonem Socrates — dicens Critoni etc.; auch esse in m. *abl.* des Buchs, Stückes ꝛc., est quasi in extrema pagina Phaedri his ipsis verbis loquens Socrates; est in lege; quid fuit (stand) in literis? liber qui est (handelt) de animo; libri qui sunt de legibus; ut est (es heißt) in proverbio; lex dies fuit (befand sich) proposita paucos, *Cic. p. Sull.* 22, 64. u. Halm z. d. St.; si quid arcani in curia fuerit vorgekommen, *Liv.* 23, 22, 9.; Thebae ipsae in magno tumulu erant; esse in aere alieno, in bonis; in suis nummis multis esse et semper fuisse; esse in servitute, in spe, in maestitia, in nomine et gloria, in laudibus, in officio, in vitio, apud alqm in honore; (*Ter.*) in mora verursachen; in ingenti periculo, in pace esse; qua in sententia me quoque fuisse; cum est in sagis civitas; in armis esse; multum sunt (beschäftigen sich) in venationibus; totus in amore est s. totus 1) *a*); (*Hor.*) omnis in hoc sum lebe ganz darin; alcui in amore atque in deliciis esse; nihil est tam contra naturam quam turpitudo, nihilque tam secundum naturam quam utilitas; non eadem omnibus esse (gelte) honesta atque turpia; neque Cimoni fuit turpe m. *inf.*; pulchre ut simus, *Plaut.*; bene est etc. s. bene 1) *C*); rectissime apud te sunt omnia etc. s. recte 2); ut nunc est s. suaviter; Jugurthae neque consilium neque inceptum ullum frustra erat; effecit ut ubique tutius quam in regno essem; Romanos — laxius licentiusque futuros; ut prospectus iis usque per saxa facilius foret leichter v. Statten ginge; nusquam facilius sum etc. s. facile 3); fuit perjucunde, 'er war m. der angenehmsten Laune' (Wieland), =in der jovialsten Stimmung, *Cic. Att.* 13, 52.; cum in convivio comiter et jucunde fuisses, *Cic. p. Dej.* 7, 19.; libenter fuit, ut familiariter essem et libenter; experimentum contra fuit lief ab, taeterrima quaeque impune fuere, *Tac.*; sic sum, ut vides es geht mir so ꝛc., *Plaut.*; sic vita hominum est; sic est; quae cum ita sint; quod cum ita sit; satis est; in eo est, ut etc. s. in I) 2) *b*); auch in Etw. bestehen, auf Etw. beruhen, omnem spem in impetu esse equitum; totum in eo est, ut; *vivat an illo occidat, in dis est [vgl. in I) 3) *c*)]. Insbes. *α*) esse cum alqo (alqa), mit Jmdm. zusammen sein, =umgehen od. es mit Jmdm. halten, s. 1. cum I) u. I) *c*); auch mit Jmdm. ehelich umgehen, *Plaut. Cic.*; est alcui (alqd) cum alqo, mit Jmdm. zu thun haben, in Verbindung stehen s. 1. cum I) *c*), res 4). *β*) esse ab, pro alqo s. 2. a I) 1) u. 2), 1. pro 2. *a*). *γ*) alcui est alqd, es ist Etw. für Jmd. da, als Zubehör zur Benutzung u. Verfügung u. steht in äußerer Beziehung zu ihm, Jmd. hat, =besitzt Etw. [verschieden v. esse m. *gen. poss.*; vgl. 1) *a*)], cui tanta possessio est, ut etc.; quibus opes nullae sunt; nullum aditum esse ad eos mercatoribus; in muro consistendi potestas erat nulli; his erat inter se de principatu contentio; est homini cum deo similitudo; *si qua est pietas coelo, *si qua est Heleno prudentia; *quae cuique est copia, soviel ein Jeder vermag; *quibus imperium est pelagi; *privatus census illis erat brevis, commune magnum; *quo est tibi iter? wohin führt dich dein Weg? wohin gehst du? *quibus est virtus, animus; *judicium est tibi; *nullus argento color est; *idem floribus honor est; *est et fideli tuta silentio merces wird zu Theil; *quis desiderio sit pudor; *nil aequale homini fuit illi hatte an sich. *δ*) est od. sunt qui (gleichviel, ob eine nähere Bestimmung, wie alqd, nihil, nullus, homines, pauci, multi etc. bei est, sunt steht od. nicht), es giebt Etw., =Nichts, was ꝛc., =Leute, Dinge, welche ꝛc., mit im Allgemeinen dem Letzteren geläufigerem *conj.*, wenn das im Relativsatz Ausgesagte als Folge ihrer Eigenthümlichkeit ('solche=, welche v. der Art, daß') od. als etw. bei Gedachtes u. Problematisches sich betrachten od. darstellen läßt, mit *indic.*, wenn es als etw. Factisches u. Gewisses darzustellen ist, dah. auch bisw. beide Modi abwechselnd folgen, est quod differat inter justitiam et verecundiam; si est quod desit; (*Hor.*) est mihi purgatam crebro qui personet aurem es ist als ob Einer mir ꝛc., et est qui vinci possit, u. auch er ist Einer, der ꝛc., non est qui speciosius tractet arma; est aliquid quod non oporteat etiamsi licet; sit aliquis qui nihil mali habeat; sunt qui discessum animi a corpore putent esse mortem etc.; erant sententiae quae censerent; quis est qui alienae modum statuat industriae? quotus quisque est qui somniis pareat? tria sunt quae sint efficienda dicendo; sunt quidam e nostris qui haec subtilius velint tradere; sunt nonnulli qui ea quae imminent, non videant; nihil est quod tam miseros faciat quam impietas et scelus; nulla est laus, ibi esse integrum, ubi nemo est qui possit aut conetur corrumpere; nullum est animal praeter hominem, quod habeat notionem

Digitized by Google

alqam dei; non sumus ii quibus nihil verum esse videatur; non tu is es qui, quid sis, nescias; is fuit annus quo liceret; neque quisquam est qui dicat; quarum pars magna a feris barbarisque nationibus incolitur, ex quibus sunt qui piscibus atque ovis avium vivere existimantur, *Caes. b. G.* 4, 10, 1. ['zu den wilden Menschen, die dort wohnen, gehören auch die (bestimmten), welche' ꝛc.; vgl. Kraner z. d. St.]; sunt item, quae appellantur alces, *Caes. b. G.* 6, 27, 1.; sunt qui ita dicunt etc., *Sall. Cat.* 19, 4. u. Kritz z. d. St.; duae sunt artes quae possunt locare homines in amplissimo gradu dignitatis; fuere extra conjurationem complures qui ad Catilinam profecti sunt; sunt quidam qui molestas amicitias faciunt; ista quidem sententia ea est quae neque amicos parat neque inimicos tollit; est vitium quod nonnulli de industria consectantur etc.; (*Hor. ep.* 2, 2, 182.) sunt qui non habeant, est qui non curat habere; (*Hor. ep.* 2, 2, 128 ff.) fuit haud ignobilis Argis qui se credebat etc.; *est quibus Eleae concurrit palma quadrigae (wie ἔστιν οἷς). *b*) prägn., der Fall sein, statt haben, in Kraft-, in Geltung sein, Geltung haben, gelten, neque dictio est, *Ter.*; nec provocatio erat; in quibus auxilii latio esset; insbes. sunt ista, es ist so (wie du sagst), s. Seyffert zu *Cic. Lael.* 2, 6. S. 26.; ita est etc. s. ita *b*); est, ut dicis, inquam; si erit, ut volumus; quod erat; fore id quod accidit; sit ita, es sei so! meinetwegen! gut! esto, wie εἶεν, es mag sein! es sei! nun gut! auch beim Fortschritt zu etw. Beachtenswertherem, wenn auf das Vorhergehende weniger Gewicht gelegt werden soll; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 69 f.; m. *acc. c. inf.* als v. etw. Vorgestelltem [nach Analogie v. fac; vgl. facio I) *e*)], *Hor. ep.* 1, 1, 81. *Quint.* 10, 5, 6.; est, non, nihil est quod, cur s. quod I) 2); est, fuit ut, es ist-, es war der Fall, daß, es trifft sich, -kommt vor, daß, non est ut (vgl. Zpt. §. 752.); auch (meist dicht.) m. *inf.*, tibi sit, non sit, nec tibi sit etc., *Prop.* 1, 20, 13. *Tib.* 1, 6, 24. 4, 3, 3. u. Dissen z. d. St. S. 134. S. 435 f.; fuerit mihi eguisse etc., *Sall. Jug.* 110, 3. u. Kritz z. d. St.; dah. auch futurum esse od. fore ut; est ubi, es ist der Fall, wo, zuweilen (ἔστιν ὅτε), est ubi id isto modo valeat; (*Hor.*) est ubi peccat (vulgus); auch irgendwo (ἔστιν οὗ, ὅπου), est ubi plus tepeant hiemes? *Hor.*; est quatenus, est q. amicitiae dari venia possit, bis zu einem gewissen Punkte kann man allerdings ꝛc., *Cic. Lael.* 17, 61. u. Seyffert z. d. St. S. 383.; *†est, man darf, man kann (wie ἔστιν st. ἔξεστιν), m. *inf.*; quae verbo negare sit, *Liv.* 42, 41, 2.

sumbăla, sumbŏlum (-lus) s. symbola, symbolum.

sūmĕn, ĭnis, *n.* [st. sugimen v. sugo] das Saueuter, die Saugwarzen der Sau, der Schmeerbauch (bei den Römern ein Leckerbissen), *Plaut.*

summa, ae, *f.* [*f.* v. summus] 1) die Gesammtzahl, die Summe, die bei einer Berechnung herauskommt, insbes. eine Summe Geldes, equitum magnum numerum ex omni populi s. separare; †propositā vitae ejus velut s. partes singillatim exsequar; s. summarum, das Hauptfacit, *Plaut.*; facere od. subducere s. s. subduco 1); facere s. cogitationum suarum omnium; reliqui; quarum omnium rerum s. erat capitum Helvetiorum milia CCLXIII etc.; quarum (copiarum) erat s. veteranarum trium legionum uniuscujusque tironum et equitum DCCC, *Caes. b. c.* 3, 29, 2. u. Kraner z. d. St.; de s. nihil decedet, *Ter.*; hac s. redempti; pecuniae; census equestrem s. nummorum, s. patrimonii, *Hor.*; im Bshg. auch absol., Bestand des Vermögens, *Hor. sat.* 1, 4, 32. 2, 3, 84. 124.; überh. Summe, Masse, Menge, praedae; copiarum; mali. 2) die Gesammtheit, das Ganze, der Inbegriff, exercitus; in eo s. victoriae (der völlige Sieg) constare; totius belli; curae omnis; de s. rerum (die gesammte Lage der Dinge) deliberare, libere ad s. rerum (nach den Erfordernissen des Ganzen) consulere; communes rerum et generum, die das Einzelne umfassenden Gesammtbegriffe; *vitae s. brevis (b. zu vitae gehörig); *operis, die ganze Anlage u. Ausführung eines Kunstwerks; *hodierna (nämlich des kurzen Lebens); ad summam, überhaupt, Alles zusammengefaßt, in Einem Worte, in Summa; in s., in omni s., im Ganzen, †am Ende, zuletzt; dah. auch die Hauptsache, der Hauptpunkt, rei, belli Hauptmacht; *haec belli s. (das Ziel) nefandi; belli, belli rerumque, imperii bellique administrandi, die Oberleitung des Kriegs, höchste militärische Gewalt ꝛc.; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 11, 8.; tanta erat summae rerum (Entscheidung der Dinge) exspectatio, ut etc.; s. omnium rerum consiliorumque, die letzte Entscheidung bei Rath u. That; *summae consule rerum für Rettung; s. rei diffidens s. summus unter superus III); quicquid dixi, ad unam s. (Hauptpunkt) referri volui vel humanitatis vel clementiae vel misericordiae; vel in his (ungewöhnl. st. horum) quae scripserimus, summas in commentarium et capita conferre, *Quint.* 10, 7, 32.; mandatorum Hauptinhalt, postulatorum. 3) der erste Rang, Vorrang, solus s. hic habet apud nos, *Plaut.*; qui vobis ita s. ordinis consiliique concedunt, ut etc., *Cic. Cat.* 4, 7, 15.; quos penes s. consilii voluit esse etc., *Cic. r. p.* 2, 50.

summāno, 1. [sub u. mano] *trans.* berieseln [bepissen, m. Anspielung auf Summanus *b*), w. s.], *Plaut. Curc.* 3, 46. — **Summānus,** i, *m.* eine ursprüngl. etrusc., dann auch röm. Gottheit, *a*) blitzwerfender Nachtgott, *Plaut. Bacch.* 4, 8, 54. *Cic. de div.* 1, 10, 16. *b*) Gott des nächtlichen Thaues, Rieselgott (im Wortspiel m. summano), *Plaut. Curc.* 3, 43 ff.

summās, ātis, *comm.* [summa] vornehm, von hoher Geburt, matronae, vir, viri, *Plaut.*

summātim, *adv.* [summa] nur den Hauptsachen nach, im Allgemeinen, summarisch, quae longiorem orationem desiderant, s. tibi perscribere; †nur oberflächlich, exponere; poëticam attingere; interim s. attingam.

summē, *adv.* [summus] höchst, im höchsten Grade, äußerst, officiosus; contendere; cupere; s. observantissimus mei, *Plin. ep.* 10, 11, 1.; s. Döring z. d. St.

sum-mergo, 3. untertauchen, eintauchen, versenken, navem onerariam; summersus equus; quot genera partim summersarum partim fluctuantium beluarum; *alqm in fluctu; *homines ponto; jam aliquot procellis summersi paene sumus; (*Just.*) omnes quondam terrae summersae profundo fuerunt.

sum-mĭnistro, 1. als Handreicher-, als Helfershelfer-, als Unterstützer zukommen lassen, -zuschicken, -führen, -stecken, darreichen, tela clam; frumentum; alcui pecuniam; omnibus fere Gallicis bellis hostibus nostris inde sumministrata auxilia intellegebat; †auxilia adversariis gegen den Feind vorschicken; †defatigatis integros equites durch ꝛc. ablösen lassen; huic arti plurima adjumenta; †materiam eloquentiae; †tantum animorum viriumque patriae et penatium conspectus; †consilium alcui; †alcui occasiones.

summissē, *adv.* m. *comp.* [summissus] 1) v. der Rede, ruhig, leise, in der niedern Redegattung, parva s. dicere; illa pro Ctesiphonte summissius a primo. 2) v. dem Charakter, demüthig, bescheiden. — **summissim**, *adv.* [summissus] leise, fabulantes, einm. *Suet. Aug.* 74. — **summissio**, ōnis, *f.* [summitto] die Herablassung, Senkung, vocis; orationis, die niedere Redegattung; *tp.* die Herabsetzung, Verringerung, parium comparatio nec elationem habet nec s. — **summissus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. summitto] 1) niedergelassen, gesenkt, *vertex; †capillo summissiore mehr herabhangend; secundis summissioribus in mehr niedergelassener Stellung, *Liv.* 2) *tp.* *a*) leise, gesenkt, vox. *b*) v. der Rede u. dem Redner, nicht heftig, gelassen, ruhig, affectlos, summissa dicere; placida, s., lenis oratio; orator. *c*) v. dem Charakter u. der Gesinnung (vgl. demissus, humilis), niedrig, kriechend, s. vivere; ne quid humile, s., molle faciamus; in gutem Sinne, demüthig, †recenti calamitate summissiores essent futurae (civitates); *s. petimus terram.

sum-mitto, 3. 1) unter Etw. stellen, -setzen, -bringen, in class. Periode nur *tp.* unterwerfen, unterordnen, *animos amori; *se culpae, einen Fehler begehen; Camillo s. imperium ihr imp. dem des C. unterordnen, das imp. des C. als ein höheres anerkennen, *Liv.* 6, 6, 7.; vgl. Weißenborn z. d. St.; se alcui nachsetzen, *Just.*; *cannas citharae. 2) niederlassen, -legen, herablassen, fasces alcui s. fascis 2); summissas infantibus praebuisse mammas, *Liv.*; se ad pedes, †se; *latus in herba; *poplitem in terra; *genu, †genua; †se in genua; (archaist.) summitti genu, *Curt.* 4, 6, 20.; †pudore faciem; *oculos; *verticem; †clipeum; ut statuae Caesaris (zu den Füßen der ꝛc.) summitteretur (caput Bruti), *Suet.*; †v. Gegenden u. dgl., *pass.* sich senken, fastigium perpetua valle; rupes leniore fastigio summissa; Tiberis aestate; *tp.* *a*) sinken lassen, animos, ad minores calamitates, (*Brut.* u. *Cass.* in *Cic. ep.*) periculo ulli animum; se, sich herablassen, sich erniedrigen; *nach-, unterlassen, inceptum furorem; *cui Juno summissa (*sc.* inquit) gelassen, mild. *b*) nachlassen, vermindern, multum (im Reden) nicht sehr stark reden (piano); †orationem (Ggs. attollere); a quibus summittitur alquid (Ggs. augetur); ex consueta asperitate orationis alqd s. lenio 1). 3) *in die Höhe richten, -gehen-, -hervorwachsen lassen, oculos; quos humus formosa colores (sponte sua); überh. *hervorbringen, liefern, non monstrum Colchi majus; vinea capreas non semper edules; †wild wachsen lassen, capillum; crinem, barbam capillumque; *zur Zucht heranwachsen lassen, -behalten, tauros; vitulos pecori habendo; equos in spem gentis. 4) unter der Hand-, heimlich, zur Unterstützung zusenden, -zuschicken, cohortes; equites; auxilia; scaphas; integros defatigatis; alqm alcui adjutorem; subsidia alcui; equites auxilio; cohortes equitibus subsidio; huic vos non s. (*sc.* successorem); ad pupillae matrem; Hülfe senden, laborantibus, *Caes. b. G.* 7, 85, 1. u. Kraner z. d. St.

sum-mŏneo (subm.), 2. (selt.) unter der Hand erinnern, *Ter. Suet.*

summŏpĕrĕ, *adv.* (= summo opere) gar sehr, äußerst, einm. *Cic. de inv.* 1, 18, 26.

sum-mŏveo, 2. 1) wegschaffen, entfernen, vertreiben, reliquos a porta; cupas ab opere; †cum essent philosophi ab urbe summoti; hostes ex muro; lembos statione; cohortes sub murum; *alqm Oceano entfernt halten; †gentes, quas natura longe summoverat; legatos abtreten lassen; (*Hor. sat.* 1, 9, 48.) dispeream ni summovisses (st. summovisses) omnes verdrängt hättest; *subst.* summoti, die Zurückgedrängten, vicis s.; †ictus silva wehrt ab; *hiemes (v. Jupiter); *summotus, entfernt, fern, nubes; spelunca fit vasto s. recessu tief in das Innere sich erstreckend; auch von der Stelle rücken, weiter hinausrücken, maris litora (dadurch nämlich, daß man zur Erbauung v. Villen große Dämme im Meere errichtete u. so die Ufer selbst gleichsam fortrückte), *Hor. carm.* 2, 18, 21. Häufig v. Lictor, die dem Consul ꝛc. im Wege stehenden Leute bei Seite schaffen u. dadurch Platz machen, populum, turbam; summoveri jubet Platz zu machen; abs. summoto, nachdem Platz gemacht worden war, *Liv.* 25, 3, 18. u. Weißenborn z. d. St. (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 87 f.); *neque lictor ... tumultus mentis. Hierv. aus dem Vaterlande entfernen, verbannen, *alqm patriā; †alqm urbe et Italia; *summotus. 2) *tp.* fern halten, abhalten, verscheuchen, alqm a bello a re publica; alqm maleficio; *pudorem; †bella.

summus s. superus III) *B*).

sum-mūtor, 1. hin u. wieder vertauscht werden, quasi s. verba pro verbis, einm. *Cic. or.* 27, 93.

sūmo, mpsi, mptum, 3. [sub-emo] 1) Etw. nehmen, zu sich nehmen, annehmen (mit Willen u. Wahl, um davon Gebrauch zu machen; vgl. capio, prehendo), fustem, *Plaut.*; argentum ab alqo, *Ter.*; legem, Epicurum et Metrodorum, †orationes in manus; ferrum; frumentum; arma, nehmen, wählen [vgl. capio 1)]; cibum, venenum, †medicamentum, (*Nep.*) soporem; *vires in cornua zusammen nehmen in ꝛc.; *iras ferroribus; *temperiem; *(virtus) nec s. nec ponit secures arbitrio popularis aurae; sumptā (nach Anlegung) virili togā; sagum, saga; s. pecuniam mutuam u. bl. pecuniam ab alqo s. mutuus 1). Insbes. *a*) an sich nehmen, literas, frumentum in cellulam. *b*) käuflich nehmen, kaufen, erstehen, miethen, tanti ista (signa), decumas agri; *parvo sumi; quo (wohin) sumpta est navis, *Cic. off.* 3, 23, 89. *c*) ausgeben, aufwenden, in mala uxore atque inimico si quid sumas, sumptus est, in bono hospite atque amico quaestus est, quod sumitur, *Plaut.*; minus in istis rebus sumptum'st sed minis, *Plaut.*; dah. übernehmen, verwenden, operam frustra, diem rei, *Ter.*; frustra tantum laborem sumi. *d*) (selt.) verzehren, aufzehren,

ben, curis sumptus, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 21, 42. 2) *tp. a)* nehmen, vollziehen; annehmen, gewinnen, tempus sibi, tempus ad alqd, (*Liv.*) tempus cibi, otium sibi aliquando; supplicium, de alqo, de matre, *poenas ex (am) sanguine, *merentis; (*Tac.*) mortem sponte sumptam mentitur, sumpta morte; *†animum, Muth faſſen; *rerum formas paulatim; *vires; calor ille cogitationis etc. impetum ſ. impetus 2) *B*); *unde (= ut inde) vitam sumeret. *b)* nehmen, wählen, ausſuchen, ex hoc numero nobis exempla sumenda sunt; Capuam; legationem; exsilium; sibi studium philosophiae; diem ad deliberandum; alqm sibi imperatorem; †reges ex nobilitate, †duces ex virtute; hiberna non ad usum belli sed ad ipsorum luxuriam, *Nep.*; colloquendi tempus sumitur (wird beſtimmt) locusque, quo conveniretur, *Nep.*; sumatur nobis quidam praestans vir optimis artibus, *Cic. Tusc.* 5, 24, 68.; laxamento plebi sumpto, *Liv.*; *parentes; *materiam vestris qui scribitis aequam viribus; *quae prima exordia sumat? *horam grata manu; alqm monitorem officii; liberos adoptiren; verba de medio sumpta, *Cic. or.* 49, 168.; bl. de medio sumpta, *Hor. ep. ad Pis.* v. 243.; sumenda, ſtoiſcher *t. t.*, = praecipua ſ. praecipuus 2); *m. *inf.* *c)* vornehmen, beginnen, bellum; inimicitias; †proelium acriter sumpsere, †bellum acriter sumitur; †proelia non tantum destinato sed ex occasione; mihi sumpsi hoc loco doctrinam quandam juventuti, qui essent optimates, ich habe mir für die Jugend vorgenommen eine Belehrung ꝛc. (vgl. quaero, statuo), einm. *Cic. p. Sest.* 56, 119.; *s. (machen) tentamina vocis. *d)* nehmen, anführen, erwähnen, homines notos; annum. *e)* annehmen, feſtſetzen, behaupten, alqd pro certo; m. *acc. c. inf.*; hoc sibi m. *acc. c. inf.* *f)* annehmen, ſich aneignen, regium ornatum nomenque; tantos sibi spiritus etc. ſ. spiritus 4) *c*); mores antiquos; *cum pulchris tunicis nova consilia et spes; *cum tabulis animum censoris honesti; *superbiam quaesitam meritis etc. (v. Melpomene); *pudenter licentiam; *vultus acerbos. *g)* ſich herausnehmen, -anmaßen, sibi partes imperatorias, sibi judicium, sibi auctoritatem; mihi non tantum; hoc mihi s.

sumptĭfăcio, 3. [sumptus u. facio] Koſten an Etw. verwenden, einm. *Plaut. Cas.* 2, 7, 2.

sumptio, ōnis, *f.* [sumo] die Annahme = der Vorderſatz eines Syllogismus, einm. *Cic. de div.* 2, 53, 108.

sumptuārius (nicht sumt), *adj.* [sumptus] den Aufwand-, die Ausgaben betreffend, lex. — **sumptuōsē** (nicht sumt.), *adv.* m. *comp.* mit vielen Koſten, koſtſpielig, convivia lauta s. facere, *Ct.*; †essedum argenteum s. fabricatum; se in insperatis ac repentinis pecuniis sumptuosius jactare; †paullo sumptuosius equos et canes emere. — **sumptuōsus** (nicht sumt.), *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [sumptus] 1) von vielen Koſten, koſtbar, theuer, cenae; ludi sumptuosiores; *hostia; †dignitas; †tutela; †substructiones; †portum operis sumptuosissimi fecit. 2) viel Aufwand machend od. liebend, verſchwenderiſch, homo; amica, *Ter.*; †in libidines; †quidam sordidus simul et s.; *subst.* venio nunc ad sumptuosos.

sumptus (nicht sumt.), us, (*Plaut.*) i, *m.* [sumo] der Aufwand, die Koſten (inſofern dadurch das Vermögen verringert wird; vgl. impensae), s. et impensae; quod facit sumpti, *Plaut.*; sumptum facere, impendere, insumere, ponere in rem; *pro quaestu (im Verhältniß zu ſeinem Erwerb) s. facere in se; s. afferre verurſachen, inferre alcui anrechnen; dare sumptum; s. omnem in classem frumento, stipendio ceterisque rebus; (*Ter.*) opere rustico faciundo facile s. exercere (beſtreiten) suum; sumptus civitatum minuere; legationum (für ꝛc.) sumptum minuere aut remittere, extenuare; epularum; exiguus s. aedilitatis fuit war verbunden mit ꝛc.; nemini ne minimo quidem fuit sumptui; (*Nep.*) ipsum tectum plus salis quam sumptus habebat als es zu bauen koſtete; (*Hor.*) s. habere (erfordern); (*Just.*) quae incensa fuerunt, praedarum sumptu (durch Koſten, welche aus ꝛc. beſtritten wurden) restituit; sumptui ferre etc. ſ. expendo 2) *a*); cur tu his rebus s. (Geld zu ꝛc.) suggeris? *Ter.*, exigue praebere s., *Ter.*; s. praebentur (werden beſtritten) ex alqa re, *Hor.*; s. suppeditare alcui etc. ſ. suppedito 1); homines sumptu exhauriri ſ. exhaurio 2) *a*); in sociorum et Latinorum stipendio ac s. ſ. stipendium 1).

Sūnion (-ium), ii, *n.* [*Σούνιον*] Vorgebirge u. Südſpitze v. Attica.

suo, sui, sūtum, 3. nähen, zuſammennähen, -fügen, tegumenta corporum vel texta vel suta; *corticibus suta alvearia; *aerea suta, ein aus kleinen Ketten zuſammengehefteter Panzer, Kettenpanzer; bildl., ne quid suo suat (bereitet)capiti, *Ter.*

suŏvĕtaurīlia, ium, *n.* [sus-ovis-taurus] ein feierliches Opfer bei Luſtrationen, wobei ein Schwein, ein Schaf u. ein Stier geſchlachtet wurden.

sŭpellex (Nebenf. supellectilis, *Eutr.* 3, 23.), lectĭlis, *f.* Hausrath, -geräth (nur *sing. collect.*; vgl. instrumentum, utensilia), militaris; bildl., Geräth, Kleinod, oratoria quasi s.; s. est quodammodo nostra, quae est in ornamentis, alia rerum, alia verborum; amicos parare, optimam et pulcherrimam vitae, ut ita dicam, s., *Cic. Lael.* 16, 55. u. Seyffert z. d. St. S. 356.

sŭpĕr [*ὑπέρ*], I) *adv.*, 1) (meiſt poet.) räumlich, oben, oben drauf, *s. e vallo; eo s. tigna bipedalia injiciunt, *Caes. b. c.* 2, 10. 2) drüber, außerdem, satis superque ſ. satis; s. quam quod, außerdem daß; *adde s., quod etc.; *s. etiam jactas; *s. poscere, *accendi; *dederat s.; auch *vor Allem, ira s. 3) übrig, praeter arma nihil erat s.; quid s. sanguinis (esse); *o mihi sola mei s. Astyanactis imago. 4) *darauf, s. tales effundit voces. II) *praep.* (*bisw. nachgeſetzt), 1) mit *acc.*, *a)* v. Raume, über, oben auf (zur Bezeichnung der Richtung od. Bewegung), s. terrae tumulum alqd statuere; s. theatrum consistere; domos s. se (über ihren Köpfen) concremare; s. aspidem assidēre; *Pallanta s. procubuit; oberhalb, nach der Höhe hin, castra metari in tumulo s. fluminis ripam, sita est urbs s. Peneum amnem, situs est s. (am Ufer ꝛc.) Numicum flumen, *Liv.*; s. ripam Tanais, *Curt.*; erat (bei Tiſche) s. ipsum, *Hor.*; †cubabat s. regem; auch über — hinaus, s. Sunium navigare; sita est (urbe) s. Ambracium sinum; Gaetulos s. Numidiam accepimus; *s. et Garamantas et Indos proferet imperium; bildl., s. fortunam animum gerere über ꝛc. hinausſtreben, s. industriam fortuna fuit ging über ꝛc., *Sall.*; †s. armamentarium positus ſ. pono 1) *h*). *b)* †v. der Zeit, über, während, bei, unter, s

cenam, s. hanc (cenam); s. mensam; s. vinum et epulas; s. haec, s. sanguinem et spolia etc. *c*) v. einer Zulage, Vermehrung u. dgl., über, außer, s. ceteros honores, *Liv.*; vulnus s. vulnus, eine Wunde nach der andern, alii s. alios trucidantur, *Liv.*; tot s. alia aliis bellis Kriege über K.; s. Weißenborn zu *Liv.* 6, 10, 8.; aliis s. alias epistulis alcui gratias agere, *Curt.*; s. haec, *Liv.*; accitae sunt s. Subrium et Sulpicium militares manus, *Tac.*; *hos s. advenit Camilla. *d*) bei Angabe eines Vorzuges, vor, über, mehr als, s. omnia, vor Allem, *Verg. Liv.*; s. omnia dona, *Verg.*; †es tu s. omnes beatus; †famosissima s. ceteras fuit cena; †cunctis s. vota fluentibus. 2) mit *abl.*, *a*) *v. Raume, zur Angabe der Ruhe (zweifelh. in Prosa; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 10, 4. 3, 39, 2.), oben auf, über, s. foco; s. fronde; s. cervice. *b*) *v. der Zeit, bei, während, s. nocte; nocte s. media; s. cena, mero. *c*) v. einer Zulage, einem Hinzukommen, noch dazu, *s. hoc, *s. his [vgl. 1) *c*)]. *d*) über, in Betreff, von, wegen (seltner in class. Prosa, bei *Cic.* nur in den Briefen, öfter *Liv.*), s. hac re scribam ad te; qui s. tali causa missi erant; quid agendum nobis sit s. legatione votiva; hac s. re nimis; s. qua, tali, tanta re, *Liv.*, non vana ab legatis s. rebus tantis afferri, *Liv.* 2, 4, 4. u. Weißenborn z. d. St.; *s. urbe curas; *multa s. Priamo rogitans; *s. ipse sua molitur laude laborem; †multus ea s. re rumor; †habuit et ipse s. ea re contionem. — **sŭpĕrā** s. supra.

sŭpĕrābĭlis, e, *adj.* [supero] 1) übersteigbar, altitudinem muri vel mediocribus scalis s., einm. *Liv.* 25, 23, 12. 2) *†überwindlich, besiegbar.

***sŭpĕr-addo**, 3. noch dazuthun, -fügen, carmen tumulo; vitem.

***sŭpĕrātor**, ōris, *m.* [supero] der Ueberwinder, Besieger.

sŭperbē, *adv. m. comp. u. sup.* [superbus] übermüthig, stolz. — **sŭperbia**, ae, *f.* [superbus] das Sich-Erheben über Andere wegen wirklicher od. eingebildeter Vorzüge, der Uebermuth, Stolz, Hochmuth, Frevelmuth, das Hinwegsetzen über Gesetz u. Sitte (vgl. arrogantia, insolentia, fastus), non s. neque inhumanitate faciebam; s., fastidium arrogantiamque fugiamus; lascivia atque s.; nobilitatis; homo regiae s.; postulatorum in ꝛc., *Liv.*; superbiā atque deliciis omissis; regio more per superbiam; *pl.*, secundas fortunas decent s., *Plaut.*; im guten Sinne, edles Selbstgefühl, edler Stolz, *sume s. quaesitam meritis; †nec tantam Vespasiano s.

sŭperbĭlŏquentia, ae, *f.* [superbus u. loquor] das stolze-, übermüthige Reden, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. Tusc.* 4, 16, 35.

sŭperbio, 3. [superbus] 1) übermüthig-, stolz sein, *formā; absol. 2) *†prangen.

sŭperbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [super] sich über Andere wegen seiner wirklichen od. eingebildeten Vorzüge überhebend, stolz, über-, hochmüthig (vgl. arrogans, insolens), v. Personen u. Sachen, s. se praebere in utraque fortuna; superbissima familia; dictum arrogans aut -; virtus; pax, *Liv.*; jura; ne s. id esset; imperium; in cujusquam Romani s. et crudele arbitrium venire; facinora; †tam s. literae; *vox; aures, *Liv.*; *gressus; *conjugium; *†bellum; *Ajaci non est superbum (ist es kein Stolz, -kein Ruhm) m. *inf.*; insbes. despotisch, tyrannisch, Tarquinius S.; aliud consilium. Hierv. *a*) Kreuz seinem Urtheil, ekel, wählerisch, verzärtelt, judicium aurium superbissimum; aures; *qui pluribus assuerit mentem corpusque s. (Ggs. contentus parvo). *b*) *prächtig, prangend, erhaben, ausgezeichnet, populus late regem belloque s.; testudineā lyra, intonsā comā Phoebus; Atridae; triumphus; limina civium potentiorum; auro spoliisque postes; ostrum; merum; aulaea; fores; hunc tam s. apparatum habitumque, *Liv.* 24, 5, 5.

sŭper-cĭlium, ii, *n.* 1) die Augenbrauen (sowohl im *sing.* als im *pl.*); Jovis cuncta supercilio moventis, *Hor.*; insbes. als Sitz des finstern Wesens, -des Ernstes, *deme supercilio nubem; übertr., großer Ernst, rugis supercilioque decepit; *severi s. matrona; *Zorn, ne tollat rubra s.; Hochmuth, Stolz, quid ego de supercilio dicam? 2) die hervorragende Spitze eines Gegenstandes, Vorsprung, Anhöhe, tramitis, *Verg.*; infimo s., s. tumuli, *Liv.*; †s. quoddam excelsum.

sŭper-curro, 3. *tp.* übersteigen, ager vectigal large, einm. *Plin. ep.* 7, 18, 3. — ***sŭper-ĕmĭneo**, 2. über Etw. od. Jmd. hervorragen, undas umero; omnes viros.

sŭper-fĭcies, ēi, *f.* [super-facies] eigtl. die Oberfläche, als juristt. t. t., das mit Grund u. Boden zusammenhängende u. über die Oberfläche hervorragende Gebäude (Ggs. area, solum), aedium.

sŭper-fio, übrig bleiben, *Plaut.*

sŭper-fixus, *adj.* [*partic.* v. ungebräuchlichen superfigo] oben befestigt, einm. *Liv.* 42, 60, 2.

sŭpĕr-fluo, 2. †überströmen, austreten, superfluentis Nili receptacula; übertr. v. Redner, ut nimis redundantes nos et superfluentes juvenili quadam dicendi impunitate et licentia reprimeret, *Cic.*; †supra modum exsultans et s.; *tp. a*) †im Ueberfluß da sein, multitudine superfluente. *b*) †überflüssig sein.

sŭper-fundo, 3. 1) darüber gießen, -schütten, †mare adversus terrarum ereptores; *pass.*, überströmen, Tiberi superfuso, *Liv.*; †superfusa fluctibus; †magnam vim telorum; mit Dat., parumne campis atque Neptuno super fusum est Latini sanguinis? über ꝛc. geströmt, *Hor. epod.* 7, 3 f. u. Rauch z. d. St.; v. einer Menschenmenge ꝛc., sich ergießen, -verbreiten, ausbreiten, hostes superfusi sich über (ihn) stürzend, *Liv.*; †fastigio operis; laetitia se superfundens, regnum se in Asiam, *Liv.*; nondum fortuna se animo ejus s. seinen Geist überwältigt, berauscht, *Curt.* 2) †übergießen, -schütten, bedecken, equites equosque.

†sŭpergrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [super u. gradior] überschreiten, ruinas; flamma fastigium templi; dah. *tp.* überragen, übertreffen, alqam rem, alqm alqa re; utriusque res gestas; communem habitum.

***sŭper-immĭneo**, 2. darüber emporragen.

sŭpĕr-impendens, tis, *partic.* oben darüber hangend, einm. *Ct.* 64, 286.

sŭpĕr-impōno, 3. oben darauf legen, saxum ingens, *Liv.*; arma viri etc., *Verg.*; superimposita arundine, *Ov.*

sŭpĕr-incĭdens, tis, *partic.* von oben hereinfallend, *Liv.* — **sŭpĕr-incŭbans**, tis, *partic.* oben darauf liegend, einm. *Liv.* 22, 51.

***sŭpĕr-incumbo,** 3. (ſelt.) ſich oben darauf legen. [Kleider, einm. *Suet. Ner.* 48.
sŭpĕr-induo, 3. darüber ziehen, über andere
sŭpĕr-injĭcio, 3. darüber-, darauf werfen, *frondes. [ten, -legen, tabulas, *Liv.*
sŭpĕr-insterno, 3. (ſelt.) oben darüber brei-
sŭper-jăcio, 3. [*partic. perf. pass. pl. n.* superjacta ſt. superjecta, *Tac. hist.* 5, 6.] 1) oben darüber-, darauf werfen, -legen, †aggerem terrenum; *superjecto (näml. terris, in dem ausgetretenen) aequore; *superjecta cum veste. 2) mit Etw. überdecken, *scopulos undâ pontus; bildl., überſchreiten, fidem (die Grenzen der Glaubwürdigkeit) augendo, *Liv.*
sūper-jūmentārius, ii, *n.* der Aufſeher der Laſtthierknechte, einm. *Suet. Cl.* 2.
sŭperlātio, ōnis, *f.* [superfero] als *t. t.*, die Uebertreibung, Hyperbel, veritatis. — **sŭperlātus,** *adj.* [superfero] hyperboliſch, verba.
sŭper-mitto, 3. (ſpät. u. ſelt.) darauf werfen, -ſchütten, aquam potioni.
sŭpernē, *adv.* [supernus] oberwärts, *a*) von oben her, *Liv. b*) *oben. — **sŭpernus,** *adj.* [super] oben befindlich, *altum mutor in alitem superna oben; *Tusculum hochliegend, *Ober-, himmliſch, numen.
sŭpĕro, 1. [super] I) *intrans.* oben ſein, dah. 1) empor-, hervorragen, -kommen, *s. capite e cervicibus altis; *jugo superans ſteigend über ꝛc., *foliis oleaster amaris. Dah. den Vorzug haben, überlegen-, überwiegend ſein, obſiegen = *superiorem esse*, virtute, aequitate, equitatu; *equis; *pugnis (im Fauſtkampf); sententia ſiegt; tantum superantibus malis; †morbus; *s. ſquoniam Fortuna; *superent, quibus hoc, Neptune, dedisti; *superante Vulcano, *salo, *Poeno; *superans animis, mit übermallendem Muthe, übermüthig; *totidem formâ superante juvencas v. unvergleichlicher Schönheit; insbeſ. milit. die Oberhand gewinnen, -haben, Sieger ſein, obſiegen (nach überwundenen, damit verbundenen, Schwierigkeiten; vgl. vinco), quibus rationibus s. possent (Ggſ. uti victoria); non minus consilio quam gladio; equestri proelio; abſol.; dah. erreichen, erlangen, facile, ut, *Plaut.* 2) überflüſſig-, reichlich-, ſehr häufig da ſein, -vorhanden ſein, pars; otium; multitudo; illis divitias; de eo, quod ipsis s.; *mihi (*dat. comm.*) miles et hosti (*dat. incomm.*); *fetus; *gregibus laeta juventas ſtrotzen von ꝛc.; auch noch vorhanden ſein, übrig ſein, -bleiben, reſtiren, quod superaret pecuniae, *Cic. Verr.* 3, 84, 195.; aliquot horis die superante, nihil ex raptis s., *Liv.*; *s. modo Mantua nobis; *s. pars altera curae; *amissis s. qui navibus; *quid jam durae s. mihi mir, die ich mich ſchon ſoviel Beſchwerden für dich unterzogen habe; *quod superat; *si de quincunce remota est uncia, quid s.? dah. uter eorum vitâ superavit am Leben geblieben-, der überlebende Theil iſt, einm. *Caes. b. G.* 6, 19, 2., *ohne vitâ, captae urbi; auch *noch am Leben ſein, conjux Creusa; s. et vescitur aurâ. II) *trans.* 1) über Etw. gehen, -ſteigen, -fahren, Etw. paſſiren, -überſchreiten ꝛc., se sol ex mari, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 41.; regionem castrorum Alpes; tempestas summas ripas fluminis überfluthete; *fastigia tecti ſteigen zu ꝛc., *alqd ascensu ſteigen über ꝛc.; *saltu viam ſpringen über ꝛc.; *locum priorem gewinnen; *nonum annum (v. Wein) über ꝛc. alt ſein; bildl., tantum superantibus (das Staatsſchiff gleichſam überſtrömten) aliis ac mergentibus malis, *Liv.*; dah. überragen, has (turres) altitudo puppium ex barbaris, *Caes. b. G.* 3, 14, 4. u. Kraner z. d. St.; †turris fontis fastigium (wo die Quelle hervorkam); *Parnasus cacumine nubes; *alqd mensurâ. 2) vor Etw. vorbeigehen, -kommen, -ſchiffen, umſegeln, -fahren, promunturium; Euboeam; insidias; *fontem, *saxa Timavi; *longos flexus; *tp. a*) überſtehen, haec omnia; vim tempestatis; *casus omnes; *labores. *b*) zu vorkommen, hanc epistulam multi nuntii, fama denique esset ipsâ suâ celeritate superatura, *Cic. Qu. fr.* 1, 1. *c*) übertreffen, überlegen ſein, alqm alqa re, virtute; omnes scelere; †alqd elegantiâ; *Phoebum canendo; triplex Piraeei portus ipsam urbem utilitate; navium multitudine superari; operis magnitudine superati überboten; superari, im Nachtheil ſein. *d*) über Jmd. obſiegen, Jmd. beſiegen, -überwinden [vgl. I) 1)], alqm; hostes; Asiam bello; eas omnes copias a se uno proelio pulsas ac superatas esse; hostes proelio, Massilienses bis navali proelio superati; bello superatos esse Arvernos et Rutenos a Q. Fabio Maximo; übertr., si meam spem vis improborum fefellerit atque superarit; injurias fortunae praeceptis; necessitatem ne dii quidem; falsam (orationem) vita moresque mei; *iram votis bezähmen; *alqm donis beſänftigen.
sŭpĕr-obruo, 3. (ſelt.) oben bedecken, ingestis comitum armis, *Prop.* 4, 4, 91.
sŭpĕr-occŭpo, 1. bei Etw. überraſchen, alqm, einm. *Verg. Aen.* 10, 384.
sŭper-pendens, tis, *partic.* darüber hängend, saxum, einm. *Liv.* 37, 27, 7.
sŭper-pōno, 3. darüber-, darauf ſetzen, superpositum decus capiti, *Liv.*; †statuam marmoreo Jano; †turrim pilis; †apodyterio superpositum est sphaeristerium; *manum.
sŭper-scando, (ſelt.) überſteigen, -ſchreiten, vigilum strata somno corpora, *Liv.*
†sŭper-scrībo, 3. (ſelt.) darüber ſchreiben, überſchreiben, multa et deleta et inducta et superscripta inerant.
sŭper-sĕdeo, 2. 1) über Etw. ſitzen, elephanto; tentorio. 2) *tp.* Etw. unterlaſſen, -erſparen, einer Sache überhoben ſein, labore, proelio; oratione supersedendum est; †m. *dat.*, pugnae; mit *inf.*, *Liv. Curt. Plin. ep. Suet.*
sŭper-stagno, 1. austreten, überſumpfen, amnis Nar, einm. *Tac. ann.* 1, 79.
sŭper-sterno, 3. (ſelt.) darauf breiten, superstratis Gallorum cumulis, *Liv.*
sŭperstĕs, stĭtis, *adj.* [super-sto] 1) als Zeuge dabei ſtehend, gegenwärtig, suis utrisque s. praesentibus, alte juriſt. Formel b. *Cic. p. Mur.* 12, 26. 2) nach Jmds. Tode noch lebend, -übrig bleibend, überlebend, alcui, alcjs (vgl. Zpt. §. 412.); †multi bellorum; alqm non solum vitae sed etiam dignitatis suae s. relinquere; gloriae suae; pauci et, ut ita dixerim, non modo aliorum sed etiam nostri s. sumus (inſofern ſie vorher ſo gut wie todt, kein Zeichen des Lebens geben durften, ſpäter aber gleichſam ins Leben zurückgerufen wurden), *Tac. Agr.* 3.; abſol., ut (puer) sit s. leben bleibe, *Ter.*; †alqm s. relinquere;

*nec carus aeque nec s. integer (wo s. auch zu carus gehört, d. i. da ich nach deinem Tode nicht gleiches Werthes für mich u. Andere u. nicht einmal ganz leben würde), *Hor. carm.* 2, 17, 7 f.; *s. restat bleibt am Leben; *fama, dauernder Nachruhm; *unda.

superstĭtio, ōnis, *f.* [super u. sisto] eigtl. das Stehenbleiben über etw. Unerwartetem, dah. 1) das Betroffensein wegen des Göttlichen u. von Göttern Kommenden, ängstliche-, abergläubische Scheu, Aberglaube, non modo s. sed etiam religionem tollere; anilis, aniles; insbes. *a*) der Gottesdienst, Cultus, auch die Afterreligion, im *pl.* religiōse-, -nichtrömische od. abergläubische Gebräuche, -Ceremonien, abergläubische Gottesverehrung, privata s. geniti apud ipsos Herculis, *Just.*; vana (der Isis), *Suet.*; hostes operati superstitionibus, *Liv.*; multi vetustis s. fidebant, *Tac. b*) der bindende Schwur beim Styx, *Verg. Aen.* 12, 817. 2) in gutem Sinne, heilige Scheu, Heiligkeit, Götterfurcht, superstitione facile est liberari, cum sustuleris vim deorum; †in s. (*pl.*) atque cura deorum; †templi.

sŭperstĭtĭōsē, *adv.* [superstitiosus] abergläubisch. — **sŭperstĭtĭōsus**, *adj.* [superstitio] 1) abergläubisch, philosophi; ab recente clade s. principes; s. ista. 2) (vorcl.) weissagerisch, vox; hariolationes; homo.

sŭperstĭto, 1. [superstes] (*Plaut.*) vollauf vorhanden sein.

sŭper-sto, — — 1. oben auf Etw. stehen, m. *dat.*, corporibus, turribus, *Liv.*; columnae, *Suet.*; m. *acc.*, *alqm; *ossa; absol.

†**sŭper-strŭo**, 3. oben darüber bauen, -aufführen, molem; ligneam compagem.

sŭper-sum, 1) als Rest übrig sein, -bleiben, noch vorhanden sein, perexigua pars illius exercitus; duae partes, quae mihi s. illustrandae; unum proelium; biduum; non multum temporis, aestatis, munitionis; *tantum maris; id temporis, quod gerendis rebus s.; quantum hominis avarissimi satietati; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) omnes qui s. de Hirtii exercitu; *multa de magna s. fercula cena; *quod superest, der Rest; aber quod superest (im Uebrigen, was ich noch sagen wollte), scribe, quaeso etc., *Cic. Att.* 9, 19, 3.; quod superest, oro etc., *Verg.*; timor omnis abest, quod superest in Bezug auf das, was noch weiter zu thun ist, *Verg. Aen.* 11, 14 f.; superest, *m. *inf.*, †m. ut, es ist noch übrig zu od. daß ꝛc., übrigens; in der Tmesis, s. tibi erunt, qui etc., jamque adeo s. unus eram, si qua s. fortuna laborum est, *Verg.*; m. Anastrophe, Atheniensibus exhaustis praeter arma et naves nihil erat s., *Nep. Alc.* 8, 1.; insbes. *a*) noch leben, noch am Leben sein od. bleiben, überleben, s. vitae sospitem et superstitem, *Plaut.*; qui superessent; magna parte exercitus nostri interfecta multo minorem s. partem; patri, fugae, pugnae, tanto exercitui, *Liv.*; ex eo proelio circiter milia hominum CXXX; exercitui; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) rei publicae; †absol. *b*) im Ueberfluß-, vollauf da-, überflüssig-, zu viel vorhanden sein, cui tanta res, *Ter.*; mihi verba; adeo animi ad sustinendam invidiam; tantum animi s. alteri sententiae, soviel Muth habe der andere Vorschlag zu viel; ut neque absit quicquam neque supersit; †ne ferrum quidem s.; †ager, †viri, †arma, †utraque egregie; *plagae; *fama Jovi; *modo vita supersit ausreiche; *multa; quod somno supererit nicht fehlt an dem (für den Körper unentbehrlichen) Schlaf, *Quint.* 10, 3, 26.; auch hinlänglich gewachsen sein, labori, einm. *Verg. georg.* 3, 127. 2) beistehen, einm. *Aug.* b. *Suet. Aug.* 56. 3) = *superiorem esse* [vgl. supero I], fide ac virtute, consiliis, *Tac. ann.* 3, 47. u. Walther z. d. St.

sŭper-tĕgo, 3. oberhalb bedecken, überdecken, frondibus supertectos, *Just.*; in der Tmesis, *candida ossa super nigra favilla tegit.

sŭper-urgeo, 2. oberhalb drängen, -drücken, in der Tmesis, *qui saxo super atque ingentis pondere testae urgerent; auch oben eindringen, fluctu superurgente über Bord schlug, *Tac. ann.* 2, 23.

sŭpĕrus (*nom. sing. m.* ist unsicher, *sing.* überh. selten), *adj.* [super] I) *pos.* oben befindlich, ober, Ober- (v. den Dingen auf od. über der Erde): omnia s. infera; supera semper petunt; spectatores s. rerum atque coelestium; *s. convexa, *alta; *s. ab oris, v. der Oberwelt; *s. ad auras; *Juppiter der capitolinische (Ggs. *J.* inferus, Pluto); mare, das adriatische Meer, im Briefstil auch ohne mare; *dii s. od. bl. superi, ōrum (gew. superum; vgl. Xpt. §. 51.), a) die Götter (im Ggs. zu den Menschen od. der Unterwelt); ad superos videatur deos (= *qui sunt* di potius quam ad inferos pervenisse, *Cic. Lael.* 3, 12. [vgl. inferus I) *b*) α)]. *b*) die himmlischen Götter (im Ggs. zu den Göttern der Unterwelt). *c*) superi, die Menschen auf der Erde, die Oberwelt; de supero, v. oben, *Plaut.*, vulnerare, *Caes.* II) *comp.* **sŭpĕrior**, us, 1) im Raume, weiter oben befindlich, -gelegen, der obere, pars collis; domus, der obere Theil des Hauses; locus; pugnare ex loco s., dicere, agere de loco s. s. locus 1) *a*) u. *b*). 2) v. der Zeit u. Reihenfolge, eher, früher, vorig, vergangen, auch älter, bejahrter, dies, nox; aestas; annus; crudelitas, vita; facinus; tempus, tempora; proelium, pugna; castra; victoria; incommodum; institutum; †factum; †scripta; †commentarius; omnes s. aetatis v. höherem Alter, *Caes. b. c.* 2, 6, 3.; Dionysius, Africanus s. dem Zeitalter nach ältere; omnes magni. etiam s. 3) in irgend einer Beziehung, bes. dem Range, der Macht nach überlegen, vorzüglicher, über Anderen stehend, honoris gradu s.; aliquis; quanto s. sumus vornehmer; ordines; numero, equitatu, loco, famā, fortunā; pugnā, proelio s. esse, discedere, die Oberhand behalten, siegen; populus s. factus; s. cum auctoritate testium. III) *sup.*, *A*) **sŭprĕmus**, 1) (selt.) v. Raume, der oberste, höchste, äußerste (schlechthin, über welchen nichts mehr ist; vgl. summus *B*)], *montes, die höchsten Spitzen der B.; mons, der oberste Theil des Berges. Hiero. *tp.* α) der höchste, erhabenste, Juppiter, *Plaut.*; *Jovis gens. *b*) der äußerste, höchste, ärgste, supplicium, die härteste Todesstrafe; *macies; *fato s. 2) v. der Zeit, der äußerste, letzte, ad s. (zum Alles entscheidenden) certamen comparati duces, *Liv.*; *salus; *s. manum imponere operi; *sole s., bei Abend; †s. famosae urbis dies; insbes. s. vitae, alcjs dies, *bl. dies, der letzte Tag des Lebens, Todestag; diem s. obire s. obeo II) 2); s. dies alcjs

auch der Tag des Begräbnisses Jmds., *Cic. p. Mur.* 36, 75. u. Koch z. d. St.; *finis, der Tod; *iter; *s. morte ſ. mors 1); *†hora, *tempus, *nox; *lumine s.; *ignes, Scheiterhaufen; *tori, Leichenbett, *honor, *munera, †officium, †officia, die letzte Ehre, Begräbniß ꝛc.; *oscula; *ore s. mit ſterbendem; †tituli, Grabſchriften; †cura vor ſeinem Ende; *supremum (das letzte Lebewohl) etc. ſ. cieo 1) *c*); †testamentum in der letzten Zeit des Lebens gemacht; †judicia hominum v. Teſtamenten; *sors Trojae Untergang; *dies regnis illa s. fuit; ungew. s. (den Tod drohend) strinxerat ferrum, percussurus etc., *Curt.* 8, 7, 7. Hierv. *a*) *subst. n.*, *ad s. ventum est, wir ſind am Ziele, *n. pl.*, *α*) die letzten Augenblicke des Lebens, circa s. Neronis. *β*) †der letzte Wille, das Teſtament, in s. Augusti. *γ*) *†die letzte Ehre, die Beſtattung. *b*) *adv.* supremum, *zum letzten Male, *†zum letzten Male im Leben. *B*) **summus**, 1) v. Raume, der oberſte, höchſte (relat.; vgl. supremus), locus; lectus ſ. lectus 2) *a*); a summis, mediis, infimis; s. jugum montis; *summus ego lag obenan; oft *part.*, mons, Gipfel des B.; pectus, der oberſte Theil der Bruſt; in sacra via oben auf ꝛc.; aqua; *s. ab unda; übertr., tantummodo summas (res) attingere nur obenhin; *subst.* summum, *n.* das Oberſte, a summo, v. oben, oben; non longe abesse a s.; auch a s., v. oben an, der Reihe nach, *Plaut. Cic.*; in summo (auf der Höhe) constiterant; †flammae in s. haerent; †sunt in s. ganz oben; †profectus a s. petiti oberflächliche; †summa (*n. pl.*) collis; ad summum, s., aufs höchſte, höchſtens. 2) v. der Zeit, der letzte, äußerſte, senectus; aestas, Hochſommer; hieme s.; *summa dies; †s. manum imponere alcui rei; *s. dicendo Camenâ Ende des Liedes (Ggſ. primâ); *s. carmine (im Schlußgeſang, zum Schluß) dicetur Nox. 3) dem Grade-, dem Range-, überh. irgend einer Eigenſchaft nach am höchſten ſtehend, der höchſte, größte, vorzüglichſte, wichtigſte u. dgl., bonum; felicitas; periculum; cruciatus; paupertas; difficultas; vir, ein großer-, ausgezeichneter u. zugleich hochgeſtellter Mann, insbeſ. Staatsmann (vgl. amplus); (*Ter.*) is nostro Simulo fuit s. der trefflichſte Freund; dux der ausgezeichnetſte; s. loco natus; cum par honos habetur summis (Hohen) et infimis; magistratus; consensio die vollkommenſte, allgemeine; ea nisi omnia in oratore s. sunt vollkommen; s. copiis, mit der höchſten Truppenzahl, mit vollſtändiger Truppenmacht; ut s. species (das ganze Anſehen) earum stantium relinquatur; s. discessu (nach vollſtändiger Entfernung) bonorum (vgl. plenus, integer, omnis; Nägelsbach Stiliſt. S. 213.); ad summum pervenire zur höchſten Vollendung; ad ea quae s. sunt zu dem Höchſten; summum quid ejus (boni), *Hor. sat.* 2, 6, 76.; ima mutare summis etc. ſ. inferus III) 2) *a*); illa, quae s. sunt; s. omnia (lauter große Eigenſchaften) sunt in eo; summa (ſein Möglichſtes) facere, s. rei (dem Entſcheidungskampf) diffidens, *Caes. b. c.* 3, 94, 7. [wenn nicht summae an dieſer Stelle als *dat.* v. summa u. rei als davon abhängiger *gen.* anzuſehen iſt = der letzten Entſcheidung; vgl. Kraner z. d. St.; summa 2)]; †nullum s. proelium Haupttreffen; ea (epistula) cum s. ejus philosophia (mit ſeiner geſammten Ph.) nullo modo congruebat, *Cic. fin.* 2, 30, 100.; s. dies (Haupttag) judicii; aratores; s. res, die wichtigſten Angelegenheiten; aber (*Nep.*) dimicare de s. rebus über die höchſte Gewalt [vgl. summa 2) *b*)]; *alqm socium s. rebus (erhabener Thaten, Großthaten) adjungere; *quo res s. loco? wie ſteht es mit dem Ganzen, dem Staate? s. rei publicae tempore, in der höchſten Gefahr des ꝛc. Insbeſ. *a*) s. jus, das äußerſte od. ſtrengſte Recht, s. jure agere cum alqo; s. jus s. injuria, das ſtrengſte geſetzliche Recht kann das größte moraliſche Unrecht ſein. *b*) s. res publica, das Geſammtwohl des Staats = s. salus rei publicae, der ganze Staat od. die höchſten Intereſſen des Staats, quae ad s. rem publicam pertinent; de s. re publica quid fieri placeret; epistulam, quam de s. re publica misi; multa dixit de s. re publica; vgl. Halm zu *Cic. Cat.* 1, 6, 14.

sŭpervăcāneus, *adj.* [super-vaco] 1) überflüſſig, unnöthig, literae; oratio; nihil; alter consul pro s. atque inutili habeatur; supervacaneum est m. *inf.*; illis s. est (vermögen zum Ueberfluß, -noch dazu) pugnare pro potentia paucorum, *Sall. Cat.* 58, 11.; vgl. Kritz z. d. St. 2) ohne tadelnde Bedeutung, nicht nöthig, Neben-, operae (v. aucupium u. venatio), *Cic. Cat. m.* 16, 56. (wo nach Conjct. wahrſcheinl. zu leſen iſt e s. etiam operis, aus der Zahl der nicht nöthigen Beſchäftigungen). — **sŭper-văcuus**, *adj.* = supervacaneus, *honores sepulcri; (*Hor. ep.* 1, 15, 3.) Bajas mihi Musa s. Antonius (facit) erklärt für erfolglos; *metus; *homo; †pugna; *subst.* *omne s., jedes entbehrliche Wort; auctor magis quam res ad praecavendum vel ex supervacuo (ſelbſt für den Fall, daß es überflüſſig ſein ſollte) movit, *Liv.* 2, 37, 8.

sŭper-vādo, 3. (ſelt.) über Etw. ſteigen, Etw. überſchreiten, omnes asperitates, *Sall.*; ruinas muri, munimenta, *Liv.*

sŭper-vĕhŏr, 3. (ſelt.) darüber hinaus fahren, promunturium Calabriae, *Liv.*; *montem.

sŭper-vĕnio, über Etw. od. Jmd. kommen; ſchnell u. unvermuthet dazukommen; überfallen, über den Hals kommen, *heres heredem alterius velut unda s. undam verdrängt; *crura loquentis terra; aegris animis legati ab regibus; huic laetitiae Quinctius; huic caedi Romani; pedites, Numidae; signa legionum; *grata s. quae non sperabitur hora; †nullis supervenientibus auxiliis; †securis et laetis superveniendum; †palantes (*acc.*); munientibus Marcellus; *lapso; *timidis. Dav. **sŭperventus**, us, *m.* (ſelt.) das Herzukommen, *Tac. hist.* 2, 54, 1.

sŭper-vīvo, 3. überleben, Olympias non diu filiis, *Just.*; gloriae suae triginta annis ſeines Ruhmes genoſſen, *Plin. ep.*

sŭper-vŏlĭto, 1. über Etw. hin- u. herfliegen, tecta alis, einm. *Verg. ecl.* 6, 81. — **sŭper-vŏlo**, 1. über Etw. hin fliegen, *totum orbem; *hasta.

sŭpīno, 1. [supinus] rückwärts beugen, -legen, nach oben kehren, *supinari nasum nidore (vgl. Hpt. §. 458.), mit der Naſe ſich zurückbeugen, um den Bratenduft recht zu genießen; *supinatae glaebae. — **sŭpīnus**, *adj.* [ὕπτιος] 1) rücklings gebogen, rückwärts liegend, -befindlich, motus corporis; os; jactus aufwärts gehend; *stertit s.; (*Suet.*) s. ac per somnum hianti; (*Suet.*) coelum intuentem, stupidum cubuisse; (*Curt.*) e muris s. (mit der Fläche gen Him-

mel gewandt, empor gerichtet) manus tendentes, orare coeperunt etc.; (*Hor.*) manus s. ad coelum tendere; insbes. *a*) lehnangehend, schräg emporgehend, hingestreckt, vallis, *Liv.*; *collis; *Tibur. *b*) *zurückgehend, flumina in fontes cursu reditura supino (zur Bezeichnung des Unmöglichen). 2) *tp.* in Muße zurückgelehnt, lässig, v. Rednern, otiosi et s., *Quint.*; *animus.

sup-palpor, *dep.* 1. (selt.) ein Bischen streicheln, -schmeicheln, alcui, *Plaut.*

sup-par, părĭs, *adj.* (selt.) fast gleich, huic aetati s. (kurz nach dieser Zeit lebten) Alcibiades, Critias.

sup-părăsītor, *dep.* 1. ein wenig schmarotzerisch schmeicheln, alcui, *Plaut.*

suppĕdĭtātio, ōnis, *f.* [suppedito] der reichliche Vorrath, Ueberfluß, bonorum, einm. *Cic. n. d.* 1, 40, 111. — **suppĕdĭto,** 1. 1) *trans.* reichlich-, hinlänglich Etw. an die Hand geben, -darreichen, -geben, -verschaffen, sumptus luxuriae, *Plaut.*; alcui pecuniam; domus mihi hortorum amoenitatem; oratoribus copiam dicendi; varietatem alcui in scribendo; pecunias; terra cibos; (aliquis deus) ibi suppeditans omnium rerum quas natura desiderat, abundantiam; tributo sumptus suppeditari; sumptus alcui de publico; quae pecunia perpetuos sumptus, nec solum necessarios sed etiam liberales; nobis (hic homo) ubi et animus — reficiatur et etc.; Ciceroni meo, quantum videbitur; nobis de thesauris suis; illi sumptibus, *Ter.*; Ciceroni; *impers.*, ut ei suppeditetur ad usum; (rebus) quibus nos suppeditamur 'reichlich versehen sind', einm. *Cic. Cat.* 2, 11, 25.; s. Halm z. d. St. 2) *intrans.* reichlich vorhanden sein, vorräthig sein, multitudo; nec consilium nec ratio; (*Plaut.*) gaudium gaudiis = eine Freude überschüttet die Andere; ne charta quidem; (*Ter.*) ut tuo amori s. possit, damit Geld genug da sei, um deine Liebe fortzusetzen. Dah. *a*) cui si vita suppeditasset, wenn er das Leben noch gehabt (behalten) hätte, *Cic.*; quod si vita suppeditet, *Tac. b*) zu Etw. hinlänglich vorhanden sein, -zu-, hinreichen, et ad cultum et ad victum; quocumque haec loco; in fundamenta; (*Plaut.*) labori gewachsen sein. [einm. *Cic. fam.* 9, 22, 4.

suppĕdo, 3. [sub u. pedo] ein wenig farzen,

suppernātus, *adj.* [sub u. perna] eigtl. an der Hüfte zerschlagen, übertr., alnus s. (niedergehauen) securi, *Ct.* 17, 19.

uppĕtiae, ārum (nur *nom.* u. *acc. pl.* gebräuchl.) [suppeto] die Hülfe, der Beistand, auxilia mihi et s. sunt domi, *Plaut.*; suppetias ferre, *Plaut. Suet.*, afferre, *Plaut.*; suppetias (ft. ad s.), zu Hülfe, advenire, *Plaut.*, ire, venire, proficisci, occurrere, milites mittere, Bf. d. *b. Afr.* Dav.

suppĕtior, *dep.* 1. (selt.) helfen, beistehen, alcui, *Cic. Att.* 14, 18, 2.

sup-pĕto, 3. an Etw. hingelangen, -reichen, dah. 1) vorhanden-, da sein, zur Hand sein, insbes. reichlich vorhanden sein, vorräthig-, in Bereitschaft sein, hinreichen, genügen, copia frumenti, remigum; copia rerum alcui; quibus vires s. ad arma ferenda; causa peccandi; consilium ei non s., er weiß sich nicht zu rathen; cui res non s., verba non desint; vereor ne mihi crimina non suppeterent; neque quo manus porrigeret, s.; *cui rerum usus; †fiducia; si vita s., wenn ich noch lebe; *novis usque doloribus dasein für etc., ausgesetzt sein etc. 2) zu Etw. hinlänglich sein, -ausreichen, einer Sache gewachsen sein, -entsprechen, facta dictis, *Plaut.*; sumptibus copiae; lingua ejus non s. libertati; †ingenio quā varietas rerum quā magnitudo largissime; übertr., vitae tuae superstes (tua uxor) soweit komme, dich zu überleben, *Plaut. Trin.* 1, 2, 57 u. Brix z. d. St.

suppīlo, 1. [sub-pilus] *tp.* heimlich rupfen, -stehlen, -bestehlen, *Plaut.*

suppingo, — pactum, 3. [sub-pango] (vorcl. u. spät.) 1) unten anschlagen, fulmentas socis. 1) unten beschlagen, auro solum.

supplanto, 1. [sub u. planta] (selt.) Jmdm. ein Bein stellen, -das Bein unterschlagen, alqm.

supplēmentum, i, *n.* [suppleo] †das Ergänzungsmittel, die Ergänzung, gregis. Insbes. als milit. *t. t.*, die Ergänzung der Truppen, Recrutirung u. *concr.* Ergänzungsmannschaft, -truppen, die Recruten, exercitus; remigum; quod ex Italia adduxerat; per causam supplementi equitatusque cogendi; legiones veteres supplemento explere; juventus delecta in supplementum classis um die Bemannung der Flotte vollzählig zu machen; L. Baebio a. in Hispaniam datum mille Rom. pedites etc.; scribere s. legionibus; auch von Ergänzung verlorner Waffen etc., arma Tusculum s. decernere, *Liv.* 3, 12, 7.; †die Nachhülfe. — **sup-plĕo,** 2. 1) überh. nach füllen, wieder anfüllen, *renas sanguine, *vulnera lymphis; *lucernis suppletis (m. Oel); *inania moenia bevölkern; †aerarium. 2) Fehlendes-, Unvollständiges-, Unvollzähliges ergänzen, vollständig-, vollzählig machen, bibliothecam; scriptum; usum provinciae; ceteros vollends dazu setzen (damit die Zahl voll wird); †senatum; insbes. als milit. *t. t.*, vollzählig machen, recrutiren, legiones; naves remigio mit etc. wieder vollständig versehen; dah. auch †ausfüllen, ersetzen, vicem soli; damnum; vigorem firmitate animi.

supplex, plĭcis, *adj.* [sub-plico] eigtl., die Knie beugend, niederknieend, dah. demüthig bittend, -flehend, fieri alcui s., *Plaut.*; vester est s.; dei; misericordiae vestrae; cum lacrimans Socrati s. esset, ut etc.; tendere ad alqm manus supplices; multis et s. verbis orare; voce s. postulare; apud alqm vocem s. mittere; supplex te ad ejus pedes abjiciebas; his eos s. malis habere, sich in Folge etc. mit Bitten an ihn wenden; *dona, Opfergaben; *vota; *vitta; subst. in miseros ac s., *Caes. b. G.* 2, 28, 3; supplicibus deorum, *Nep. Ages.* 4, 8; †supplices, †supplicibus (*dat.*); *recepto s. sic merito; *s. tuis (deine Anbeter) parce.

supplĭcātio, ōnis, *f.* [supplico] das öffentliche demüthige Anflehen der Götter, das Bet-, Bußfest zur Abwendung eines Unglücks od. das Dankfest wegen eines glücklichen Ereignisses (vgl. obsecratio, gratulatio), s. a consulibus in triduum ex senatus consulto indicta est; s. habitis jam et obsecratione circa omnia pulvinaria facta; ob eas res ex literis Caesaris dies quindecim s. (ein 15 Tage dauerndes Dankfest) decreta est; dierum viginti s. a senatu decreta est (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 35, 4. 4, 38, 5.); s. dies immortalibus pro singulari eorum merito meo nomine decreta est, *Cic. Cat.* 3, 6, 15. u. Halm

Digitized by

z. d. St.; (ſelt.) Romae dierum viginti s. redditur ſ. reddo 4); *pl.*, mortuorum für ꝛc.

supplĭcĭtĕr, *adv.* [supplex] demüthig, flehentlich, loqui; s. demisseque respondere; (*Just.*) alqm alloqui. — **supplĭcium,** ii, *n.* [supplex] eigtl. das Niederknieen zum Gebete od. zum Empfang der Beſtrafung, dah. 1) *pl.* (alterthüml.) = supplicationes, *Sall. Liv. Tac.*; auch (*pl.*) das demüthige Bitten-, Flehen zu Menſchen, regis suppliciis fatigati, *Sall.*; (Jugurtha) legatos ad consulem cum s. mittit, *Sall. Jug.* 46, 2. u. Kritz z. d. St. 2) die Todesſtrafe, Hinrichtung, harte Strafe, Beſtrafung, Zwangsmittel, auch Marter, Qual, Noth, alcjs; †capitale; alqm supplicio afficere, †supplicio tradere; ad s. tradere, dare, dedere alqm; sumere s. de alqo; sumere s. virgis, ſchlagen; suae fortunae (ſeinem Stande angemeſſen) a quoque sumptum s. est, *Liv.* 3, 18, 10.; illi de me s. dabo, *Ter.*; illa multitudine (vermitteſt ꝛc.) s. dare (ſtärker als poenas dare) Persas potuisse, *Nep. Ages.* 5, 5, 2.; s. subire; horum supplicio (angedrohte Hinrichtung) dubitantes territant, *Caes. b. G.* 7, 63, 3.; s. cruciatusque Gallorum martervolle Strafen v. Seiten ꝛc., *Caes. b. G.* 4, 15, 5.; progredi ad ultimum s. Selbſtmord; paululum supplicii satis est patri, *Ter.*; s. (Genugthuung) de se dare filio, *Ter.*; satis supplicii tulisse; talis improborum consensio — s. omni vindicanda est, *Cic. Lael.* 12, 43.; exercitum supplicio cogere; †s. solvere, †persolvere, †luere; *s. (*pl.*) scopulis haurire; *supplicio (durch ſchweres Gericht, durch das Schwert der Gerechtigkeit) culpa reciditur; *malorum; *dira s. (grauſe Wunden, Gräuel des Mordes) tegentem; †s. nostra (unſere verſtümmelten Leiber) ostentare Graeciae; Sühnopfer, Sühne, *pl.*, *Liv.* 8, 39, 11. 9, 1, 7. u. Weißenborn z. d. St.; v. Strafzuſtand, tenebrae, vincla, carcer, inclusum s. etc., *Cic. Verr.* 5, 9, 23.; vgl. Halm z. d. St.

supplĭco, 1. [supplex] 1) Jmd. flehentlich bitten, -anflehen, zu Jmdm. flehen, alcui; alcui pro alqo; aut sibi maerere aut ceteris s., bei ſich, für ſich trauern, an Andere Bitten richten; populo Rom. fracto animo atque humili; precari ab indigno, s., *Cic. Lael.* 16, 57. u. Seyffert z. d. St. S. 363.; abſol. 2) zu Gott flehen, -beten, ein Dank- od. Bittgebet darbringen, diis per hostias; a diis; supplicatum tota urbe est.

supplōdo, plōsi, plōsum, 3. [sub-plaudo] (ſelt.) aufſtampfen, pedem (mit ꝛc.) in illo judicio, *Cic. de or.* 1, 53, 230. Dav. **supplōsio,** ōnis, *f.* das Aufſtampfen, pedis.

sup-poenĭtet, *impers.* es gereut Jmd. Etw. ein wenig, es iſt Jmd. m. Etw. etw. unzufrieden, m. *acc.* der Perſ. u. *gen.* der Sache, einm. *Cic. Att.* 7, 14, 1.

sup-pōno (*perf.* supposivi, -vit, *Plaut. Ter.*; **partic. sync.* suppostus), 3. 1) unterlegen, -ſetzen, -ſtellen, ova gallinis; *plaustro rotam; *ignem tectis; *ignem civibus zur Beſtattung = beſtatten; *alqm terrae, tumulo beerdigen; *dentes terrae in ꝛc. ſäen; *pecus fano agresti untertreiben, untertreten laſſen; *Pasiphaë supposta (*sc.* tauro) furto heimlich zugeführt, *quos (equos) Circe supposita de matre creavit; *vina coelo sereno ſtellen in ꝛc.; *fontibus caput et stomachum (wahrſcheinl. in Bezug auf Douche-Bäder); *se oneri novo; *manum; ceteris suppositis incubantes; *ignes suppositi cineri doloso darunter liegend, -befindlich; bildl., *a*) unterwerfen, *aethera ingenio suo; *nil ita sublime est — non sit ut inferius suppositumque deo. 1) nachſetzen, Sparten — Samon Latio, einm. *Ov. fast.* 6, 48. 2) *unten an Etw. legen, -ſetzen, falcem aristis; cultros an die Kehle ſetzen (beim Schlachten); bildl., darunter od. daneben ſetzen, -anführen, -hinzufügen, generi partes; exempla. 3) an die Stelle einer Perſon od. Sache ſetzen, meliorem alcui, *Plaut.*; in his (rebus) operae nostrae vicaria fides amicorum supponitur; in eorum locum substituere et s. cives Rom.; criminibus illis (*abl.*, bei ꝛc.) pro rege se reum; †stannum pro auro; *sobria suppositā poculā aquā; insbeſ. fälſchlich unterſchieben, hanc nobis, *Ter.*; testamentum; personam; qui (impetus) suppositus erat.

sup-porto, 1. herzu-, herbeitragen, -führen, -bringen, aquam alcui; frumentum, alcui, ad alqm, exercitui navibus; ex Epiro his omnia in Thraciam supportari; de supportando commeatu.

suppŏsĭtĭcius, *adj.* [suppono] (*Plaut.*) untergeſchoben, unächt. — **suppŏsĭtio,** ōnis, *f.* [suppono] das Unterſchieben eines Kindes, *Plaut.* — **suppostrix,** icis, *f.* [suppono] die Unterſchieberin eines Kindes, einm. *Plaut. Truc.* 4, 20, 50.

suppressiōnes, *pl.*, *f.* [supprimo] die Unterſchlagungen v. Geld, judiciales, einm. *Cic. p. Clu.* 25, 68.

suppressus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. supprimo] gedämpft, leiſe, vox; voce, oratione suppressior. — **supprĭmo,** pressi, pressum, 3. [subpremo] 1) herunter-, herabdrücken, navem in den Grund bohren, *Liv. Just.* 2) *tp. a*) ein-, aufhalten, hemmen, suam classem vor Anker legen; hostem; impetum militum; †(*n. pl.*) ea vineis et aggere suppressa; iter einſtellen; ibi ira est suppressa; aegritudinem; *fugam; *habenas; *fontem; *querelas; *fletum; *vocem, leiſe reden; *pars ultima vocis suppressa est; *suppressa lingua palato; †lucem silvarum quoque umbra; †suppressus sanguis medicamento; †sanguinem supprimi; tuum stultiloquium, *Plaut.* *b*) unterdrücken, zurück-, an ſich behalten, auf die Seite bringen, verbergen, famam decreti; senatus consulta; pecuniam, nummos; epistulas, *Plin. ep.*; exceptos s.; viatores ergastulis possessorum supprimebantur, *Suet.*; auch †verhehlen, verſchweigen, conjurationis indicium; nomen alcjs; †in Schatten ſtellen.

sup-prōmus, i, *m.* der Unterkellner, *Plaut.*

sup-pŭdet, 2. *impers.* me alcjs, ich ſchäme mich ein wenig od. etw. vor ꝛc.

suppūro, 1. [sub u. pus] *intrans.* forteitern, bildl., alte dissimulatio mea, *Curt.* 7, 2, 9.; *trans.* recruduit suppuratus dolor die v. Eiter unterlaufene Wunde ſeines Grolls, *Curt.* 7, 1, 7. u. Vogel z. d. St.

sup-pŭto, 1. (ſelt.) *ausrechnen, berechnen.

sŭpra [eigtl. ſt. superā (*sc.* parte v. superus), welches als *adv.* in dicht. Ueberſetzung auch an-

wendet *Cic. n. d.* 2, 42, 106. subter superaque revolvens sese] I) *adv.*, 1) räumlich, oben, oben darauf, oberhalb, omnia haec, quae s. et supter; s. et infra; *toto vertice s. est ragt darüber hervor; *stupet inscia s. (darüber gelehnt) manus; *mare, quod s. — alluit (das adriatische). 2) v. der Zeit, oben, vorher, früher, ut s. demonstravimus, diximus; = modo, eben, ut s. dictum est, einm. *Cic. part. or.* 13, 46.; auch *a*) von oben her, von früher her, pauca s. repetere, *Sall.* 3) darüber, mehr, darüber hinaus, s. adjicere, mehr bieten; ita accurate, ut nihil possit s.; Pisonis amor tantus est, ut nihil s. possit; (*Tac.*) quod par negotiis neque s. erat; s. quam (weiter-, mehr als) ego sum, petere, *Sall. Jug.* 24, 4.; rem s. feret, quam fieri potest größer machen als ꝛc.; *s. (noch mehr) deos lacessere; *ager trecentis aut etiam s. nummorum milibus emptus. II) *praep.* m. *acc.*, 1) räumlich, oben über, oben auf, über — hinweg, über — hin, über — hinaus, ille qui s. nos habitat, *Plaut.*; s. lunam sunt aeterna omnia; accumbere (bei Tische) s. alqm.; v. der geograph. Lage, oberhalb, jenseit, s. Suessulam; s. caput etc. s. caput 1); s. se duas legiones collocavit; s. eum locum tigna injecerunt; exire s. terram; *s. segetes navigare, *saltu ferri s. venabula. 2) (selt.) v. der Zeit, über, vor, s. septingentesimum annum; paulo s. hanc memoriam (Zeit). 3) v. Maße, eigtl. u. bildl., darüber — hinaus, über, s. milia viginti; s. ceterae modum altitudinis; s. modum; *ira s. modum (maß-, zügellos) est; *s. morem; †s. solitum; *s. vires; *s. humanam formam; *est omnia iste animus s.; haec commemoratio vereor ne s. hominis fortunam esse videatur; ratio recta, quae s. hominem putanda est; dominatio, quae s. leges se esse velit; †nihil in poëtis s. Livium Andronicum, nihil in historiis s. pontificum annales haberemus; *s. homines, s. deos pietate ire übertreffen an ꝛc.; s. Coclites Muciosque (st. Coclitis Muciique facinora) id facinus esse, *Liv.* 2, 13, 8.; so auch wahrscheinl. quae sibi quisque facilia factu putat, aequo animo accipit, s. ea, veluti ficta pro falsis ducit kurz st. quae s. ea putat, *Sall. Cat.* 3, 2.; vgl. Kritz z. d. St. [zu hart dagegen scheint es, s. ea mit Wegfall des Komma für das v. ducit abhängige Object substantiv. im Sinne v. 'das darüber hinaus Gehende' zu fassen, u. ein ganz analoges Beispiel aus class. Prosa hat auch Nägelsbach lat. Stilistik S. 205. nicht beigebracht. Denn auch b. *Liv.* 1, 58, 2. ist die Auffassung v. circa st. quae circa erant 'die Umgebung' dadurch erleichtert, daß es in einem u. demselben Satze steht u. das unmittelbar folgende omnes zugleich darauf führt; vgl. circa 1), infra II) *c*)]; (selt.) außer, s. belli Latini metum id quoque accesserat, quod etc., *Liv.* 2, 18, 3. 4) v. Amte, über, quos s. somnum habebat, *Curt.* 6, 11, 3.

sŭprā-scando, 3. überschreiten, fines, einm. *Liv.* 1, 32, 8.

sŭprēmus s. superus III) *A*).

sūra, ae, *f.* die Wade; *v. dem unteren Theile des Schienbeines überh., vincire suras cothurno.

surculus, i, *m.* der kleine Zweig, Reis (vgl. ramus, virga); auch ein Pfropf-, Setzreis.

surdaster, stra, strum, *adj.* [surdus] etwas taub, harthörig, einm. *Cic. Tusc.* 5, 40, 116.

surdĭtas, tātis, *f.* [surdus] (selt.) die Taubheit.

surdus, *adj.* m. (spät. u. dicht.) *comp.* 1) taub; bildl., quod ut efficerem, rogando s. jam aures reddideras mihi, *Ter.*; sprichw. surdo narrare fabulam (*Ter.*), surdis auribus canere, vana canere, *canere surdis, *cantare surdo, †s. aures pulsare, †invocare, †frustra fatigare, (*Hor.*) narrare asello fabellam s., tauben Ohren predigen. 2) *tp.* unempfindlich, homo, *Plaut.*; leges rem s. esse; *ad munera; *in vota dii; *vota gegen welche die Götter taub sind; (Oxymoron) *surdior Icari scopulis voces audit; *saxa nudis surdiora navitis etc.; *surdior freto; *mens für keinen Trost empfänglich. *b*) für Etw. taub, Etw. nicht verstehend, hic in illorum et illi in horum sermone s., omnesque nos id (anakoluth.) in iis linguis — s. profecto sumus, einm. *Cic. Tusc.* 5, 40, 116. *c*) *pass.* lautlos, still, *lyra; *gratia der verschwiegen wird; *castra in aeterno s. jacere situ; †nulla erit tam s. posteritas.

Surēna, ae, *m.* der Großvezier (bei den Parthern), *Tac.*

surgo, surrexi (*inf. perf.* surrexe, *Hor. sat.* 1, 9, 73.), surrectum, 3. [st. der ältern Form surrĭgo (subr.) v. sub-rego] I) *trans.* in die Höhe richten, emporrichten, erheben, subrecto mucrone, *Liv.*; †mento mucrone gladii (durch ꝛc.) subrecto; suberecta cuspide, *Liv.* 8, 8, 10. (nach Weißenborn); *tot surrigit (spitzt) aures. II) *intrans.* 1) sich in die Höhe richten, aufstehen, sich erheben, e lecto, *Ter.*; = lectulo; de sella; *toro; *strato, *e stratis; *solio; *humo; *per lubrica; a mensa, *Plaut.*; †a cena; *ad aetherias auras kommen an ꝛc.; *ad lumina vitae, zur Oberwelt emporsteigen; *in cornua, ins Geweih aufbäumen (v. fliehenden Hirsch); insbes. aus dem Bette-, v. Schlafe aufstehn, multo ante lucem; *cum die; *mane; *de nocte; *ad praescripta munia; *surge, surge; bildl., †(Plato) multum supra prosam orationem; v. Redner, sich erheben, auftreten, -stehen, ad dicendum; ad respondendum; cur, cum tot summi oratores sedeant, ego potissimum surrexerim; *ad hos Ajax; v. Feldherrn, aufbrechen, †secundâ vigiliâ; *ab Arpis Tydides in Teucros; als ermunternder Zuruf, surge, mache dich auf, auf denn, *Hor.*; v. Genesenden, *Hor. sat.* 2, 3, 162. 2) v. Leblosem, *a*) sich erheben, hervorkommen, aufsteigen, entstehen, *dies; *surgente (mit Anbruch) die; *montes; *mare; *aequora; *undae; *sol; *nox; *ventus; *pugna aspera; *discordia; *honor; *quae nunc animo sententia s.? *saevae jamque altius irae Dardanio ductori; *non ulla laborum mi facies stellt sich mir vor Augen; †is rumor — an in ipsa Othonis parte seu dolo seu forte surrexerit. *b*) *entstehend-, wachsend emporsteigen, sich erheben, Ceres alto culmine hoch im Halm; novae Carthaginis arcem; messis; arundo; aerea gradibus limina; surgentes columnae; segetes; area; daß v. lebenden Wesen, *heranwachsen, wachsen, Iulus; Ascanius; auch *anheben, anfangen, pauca, quibus primâ surgens ab origine mundi etc.; ab Jove opus.

Sūri, Sūria s. Syri, Syria.

Digitized by Google

surpĭte, surpuit etc. ſ. surripio.

Surrentīnus, *adj.* zu Surrentum (Stadt in Campanien) gehörig, ſurrentiniſch, *Ov. Tac.*; *subst. pl. m.*

sur-rēpo, 3. 1) unter Etw. kriechen, herzu-, hineinſchleichen, sub tabulas; *moenia urbis (v. der Maus). 2) *tp.* ſich heran-, -einſchleichen, somnus in oculos; *blanda quies furtim ocellis; *quaecumque meo furtim amori; *aetas iners; *sicine surrepsti (ſt. surrepsisti) mi. Dav. **surreptīcius,** *adj.* 1) verſtohlen, amor, *Plaut.* 2) ſ. surrupticius.

surrexĕ, surrĭgo ſ. surgo.

surrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [sub u. rapio] (*sync.* surpite, *Hor.*; *perf.* surpuit, *conj.* surrepsit, *Plaut.*; surpuerat, *Hor.*; subrupuisse, *Plaut. Trin.* 1, 2, 46. u. Brix z. d. St.; vgl. Zpt. §. 160. 2.) 1) heimlich wegnehmen, -entwinden, -entreißen, palla surrupta mihi, quando quid tibi erit surruptum domo, *Plaut.*; alqd ab alqo; de mille modiis unum, *Hor.*; filium ex custodia; libros; Parmam m. Liſt erobern; bildl., alqd spatii; virtus nec eripi nec surripi potest; se alcui, se alqo, ſich wohin ſtehlen, *Plaut.*; *diem unnütz hinbringen; *crimina oculis patris; (*Hor.*) alqm morti; orator imitationem die Nachahmung einer beſtimmten Perſon ſeinem Original unvermerkt entwenden = nur leiſe andeutend u. flüchtig ſehen laſſen; surripi (v. einem Angeklagten) ſich der Strafe entziehen.

sur-rōgo, i, *t. t.* v. dem in den Comitien präſidirenden Magiſtrate (vgl. sufficio), Jmd. an die Stelle Jmds. zur Wahl vorſchlagen, -wählen laſſen, collegam in locum Bruti; collegam sibi; consules.

surruptīcius (surrept.), *adj.* [surripio] geſtohlen, *Plaut.*

sursŭm, *adv.* [sub-versum] 1) aufwärts, in die Höhe, empor, s. deorsum (auf u. nieder) commeare, (*Ter.*) cursitare; cum gradatim s. versum reditur; idem quasi s. versum retroque dicitur. 2) (ſelt.) nach Verben der Ruhe, oben, oberwärts, nares recte s. sunt, *Cic. n. d.* 2, 56, 141.

sŭs, suis, *comm.*, b. *Hor.* nur *f.* [sȳs] das Schwein, mansuetus; (*Hor. epod.* 12, 6.) das Wildſchwein, der Eber (vgl. aper, porcus); Sprichw. ſ. Minerva *c*); docebo s., ut ajunt, Minervam.

Sūsa, ōrum, *n.* [Σοῦσα] Hauptſtadt der perſiſchen Provinz Suſiane, Winterreſidenz der perſ. Könige, *Prop. Curt.*; dav. *a*) **Sūsiāni,** ōrum, *m.* [Σουσιανοί] die Einwohner v. Suſa u. Suſiane, *Curt.* *b*) **Sūsis,** ĭdis, *f.* [Σουσίς] *adj.*, Pylae, die Päſſe, welche Perſien v. Suſiane trennen, *Curt.*

suscenseo ſ. succenseo.

susceptio, ōnis, *f.* [suscipio] die Uebernahme, causae; laborum dolorumque; prima.

susceptor, ōris, *m.* [suscipio] (ſelt.) der Unternehmer, Entrepreneur, *Just.* 8, 3, 8.

suscĭpio, cēpi, ceptum, 3. [sub-capio] 1) aufnehmen, auffangen, an ſich nehmen, *dominam ruentem; *cruorem pateris; *ignem foliis; *flumen; *aquam in den Mund nehmen. Insbeſ. *a*) ſtützend aufrecht halten, unterſtützen, †fulturae ac substructiones, quibus subinde suscipitur (theatrum); *tp.* ſich einer Sache od. Perſon annehmen, eine Sache od. Perſon in Schutz nehmen, -unterſtützen, rem publicam; †famam defuncti pudoremque; partem vitiorum; me totum; alqm, *Vatin.* in *Cic. ep.*; †candidatum. *b*) eigtl. v. Vater, ein neugebornes Kind v. der Erde aufnehmen u. ſo als das ſeinige anerkennen u. erziehen [vgl. tollo 1) *d*)], puerum, *Ter.*; simulatque in lucem editi et suscepti sumus; dah. filiam suscepisse ex alqa v. Einer bekommen-, mit Einer gezeugt haben, *Plaut. Ter.*; liberos ex filia libertini, *Cic.*; *si qua mihi de te suscepta fuisset suboles; cui (rei publicae) susceptus es geboren biſt. *c*) an-, aufnehmen, alqm in civitatem. *d*) für Etw. empfänglich ſein, consolationem; crimen. *e*) ſich gefallen laſſen, zugeſtehen, quae (*n. pl.*); quod tota hac in causa difficillimum est; quam multa vobis suscipienda sint. 2) übernehmen, ſich unterziehen, auf ſich nehmen, ſich entſchließen zu ꝛc. (freiwillig u. ſo daß man ſich, nicht einem Anderen verantwortlich iſt; vgl. recipio), vel neglegentiae in susceptis rebus vel perfidiae in receptis; ego in hoc judicio mihi Siculorum causam receptam, populi R. susceptam esse arbitror; ego cum hanc Siculorum causam recepissem (mir hatte übertragen laſſen), tum suscepto negotio (da ich an die Ausführung ſelbſt ging) etc.; personam viri boni; negotium; laborem; munus; officium; permagnum quiddam s. ac profiteri [vgl. profiteor 1) *a*)]; bellum das Commando im Krieg; sempiternam poenam sustinerem mea voluntate susceptam; suscepisti onus grave et Athenarum et Cratippi eine ſchwere Verpflichtung, welche dir ꝛc. auferlegt, *Cic. off.* 3, 2, 6.; legationem, auch sibi (zunächſt für ſich, für ſeine Perſon), *Caes. b. G.* 1, 1, 3.; salutem rei publicae; Epaminondam pecuniâ corrumpendum, *Nep. Epam.* 4, 1.; †quos (commentarios) quam invitus s. scribendos; si nulla inertiae nota, nulla superbiae turpitudo, nulla inhumanitatis culpa suscipitur; consilium faſſen; odium etc. ſ. odium; ne non solum amicitiae depositae sed etiam inimicitiae susceptae videantur, *Cic. Lael.* 21, 77. u. Seyffert z. d. St. S. 462.; susceptis inimicitiis, nachdem man gegenſeitig Feindſchaft gefaßt, *Nep. Pelop.* 1, 3.; ſt. sumere, ſich herausnehmen, tantum sibi auctoritatis in re publica, einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 152. Hierv. *a*) unternehmen, verrichten u. dgl., bellum; iter; prodigia die Sühnung der Wahrzeichen; in Jovis epulo num alibi quam in Capitolio pulvinar suscipi (veranſtaltet-, beſorgt werden) potest? *Liv.* 5, 52, 6.; sacra peregrina annehmen; religiones, abergläubiſche Beſorgniſſe in ſich aufkommen laſſen, -wecken; talem cursum vitae einſchlagen; vitae meae rationes, ab ineunte aetate susceptae; in omni actione suscipienda; maleficium, turpitudinem; scelus in se; severitatem gebrauchen; votum, vota thun, *Plaut. Liv. Curt. Plin. ep. Ov.*; maculam alcui anhängen; macula suscepta, huic imperio suscipiatur; s. vita et consuetudo, ut etc. hat eingeführt, daß ꝛc.; *s. sc. sermonem, das Wort nehmen, erwidern; *partic.* susceptus oft als *adj.* m. *dat.*, quicquid in hac causa mihi susceptum est; mihi uni ceterum bellum esse s.; o frustra mihi s. labores! *b*) auf ſich nehmen, erdulden, leiden, poenam nullam suo dignam scelere, einm. *Cic. de imp. P.* 3, 7. u. Halm z. d. St. [anders als 2)]; maculam bello superiore; pericula; laborem; sumptum;

dolorem ſich dem ꝛc. überlaſſen; invidiam; aes alienum.

sus-cĭto, 1. 1) *in die Höhe richten, -bewegen, empor treiben, humum (beim Pflügen); proscisso quae s. aequore terga (telluris) die Erde aufreißen; aura lintea ſchwellt; cinerem et sopitos ignes wieder anfachen. Hierv. einen Ruhenden-, Schlafenden wecken, -aufrichten, *vulturium a cano capite aufſcheuchen; *alqm e somno; *aegrotum wieder auf die Beine bringen. 2) erregen, aufregen; verurſachen, zuziehen, *viros in arma; *tacentem Apollo Musam citharâ; *corvum prece, des Raben Stimme herbeiwünſchen; (*Brut.* u. *Cass.* in *Cic. ep.*) bellum civile; *sui quaestus causâ fictas sententias; *clamores; *caedem; *vim irae; *spes irae; *poenas alcui; *crepitum pede; *se irâ, ſich in ꝛc. aufregen.

Sūsiāna regio, Sūsiāni, Sūsis ſ. Susa.

suspecto, 1. [*intens.* v. 1. suspicio] 1) (*Ter.*) auf Etw. hinaufſehen, tabulam pictam. 2) mit Verdacht anſehen, beargwöhnen, für verdächtig halten, alqm, fraudem, suspectari alcui, *Tac.*; supplicium, *Aur. Vict.*

1. **suspectus**, *adj.* m. *comp.* u. (ſpät.) *sup.* [*partic.* v. 1. suspicio] beargwöhnt, verdächtig, Verdacht erregend, meis civibus; animi medicina pluribus s. et invisa; sinus Euboicus nautis; quibus s. atque etiam invisus virtutibus (wegen ꝛc.) fuerat, *Plin. ep.* 2, 1, 3.; *s. tibi sint imbres, dann kannſt du ꝛc. fürchten od. gewärtigen; *severo lyra (weil Nachtheiliges davon befürchtend); *locus aquis (*abl.*); m. *gen.*, cupiditatis imperii, *Liv.*; †criminum; †contumaciae; m. *inf.*, *Curt. Tac.*; non dare suspectum (*sc.* est), *Ov.*; Samnium quoque turbari novis consiliis suspectum erat, *Liv.*; tu me habebis falso s., *Plaut.*; ne super tali scelere s. se haberet, *Sall.*; quid rem parvam et apertam magnam et s. facimus? locus; bellum den man vermuthet; †dies; †fraus; †perfidia; †remedium; †periculum; omnia semper; *genus scribendi; *laquei verborgene, trügeriſche; eo suspectior; †suspectissimum quemque sibi — oppressit; *nec metues suspecta (wegen Untreue) Cyrum; invicem s. (Furcht erregend) ac solliciti, *Curt.* 10, 5, 10.; **subst.* ut — suspectos terreat.

2. **suspectus**, us, *m.* [1. suspicio] 1) das Hinaufſchauen, Aufwärtsſehen, *quantus s. aetherium ad Olympum; *meton., die Höhe, turris vasto s. 2) *tp.* die Bewunderung, *honorum.

suspendium, ii, *n.* [suspendo] das Erhängen, alqm adigere ad s., *Plaut.*; injuriae remedium morte ac s. quaerere; suspendio perire, †vitam finire. — **suspendo**, pendi, pensum, 3. 1) aufhängen, alqm arbori, in oleastro; se de ficu ſich hängen, -erhängen; acinacem suspenderat (*sc.* zonâ) = suspensum habebat, *Curt.* 3, 3, 18.; *arcum umeris; *alqd ex alta pinu; *columbam malo ab alto; *aulaea aufſpannen; *oscilla ex pinu; *v. der Schwalbe, nidum tigno befeſtigen; *v. der Spinne, casses; *vultum mentemque pictâ tabellâ auf ꝛc. heften, -ruhen laſſen; *ignotos, omnia naso (adunco) ſ. nasus 2); *suspensi loculos tabulamque lacerto am Arme tragend (vgl. Zpt. §. 458 a. E.). Insbeſ. *eine Gabe einem Gott zu Ehre im Tempel aufhängen = weihen, arma Quirino; dona tholo; vestimenta deo maris. 2) durch Stützen od. dgl. empor heben, hoch- od. ſchweben machen, -laſſen, ſchwebend halten, tectum turris pressionibus s. ac tollere; tignis contignationem hinauf ſchrauben; murum furculis; *(tellurem) sulco tenui auflockern; balneolas; ita aedificatum, ut suspendi (ſchweben) non posset; Roma cenaculis suspensa; currus suspensus (in aqua); *per undas currus suspensos (ſchwebend) rapuisse; *institerat digitis, primos suspensus in artus; *corpora mento d. i. ſchwimmender; *aratra suspensa jugo referunt juvenci — inversa, ſ. inversus; *suspensus fluctu ſchwebend über ꝛc.; *saxi suspensa rupes; *suspensis auribus mit aufgerichteten; †radix suspensa pariter ac mersa; (*Ter.*) suspenso gradu ire, *ferre suspensos gradus, auf den Zehen gehen; (*Phaedr.*) suspenso pede evagari. 3) *tp.* a) unterbrechen, hemmen, *fletum. b) unentſchieden laſſen, rem medio responso, *Liv.* c) in Ungewißheit-, in Spannung verſetzen, -laſſen, †alqm ob animos exspectatione; †his (*n.*) exspectationem audientium; *me magno suspensum numine d. Schauer der Gottheit erbebend; *animos. Das. **suspensus**, *adj.* m. †*comp.*, *tp.* a) v. Etw. abhängend, auf Etw. beruhend, ex bono casu omnia suspensa sunt; non aliunde pendere nec extrinsecus aut bene aut male vivendi rationes s. habere. b) ungewiß, zweifelhaft, unentſchieden, geſpannt, ſchwankend, animus; plebs; exspectatio s. tenetur; exspectatione; ad exspectationem novi belli; erecti suspensique; †ne s. (aufgeregt) — capesserent proelium; populus inter spem metumque; *s. mittimus etc.; †cum, quid ageretur in locis reliquis, essent s.; spem s. tenere; *alqm s. (in Zweifel) tenere; res, kritiſche Lage; ita s. rebus; m. *gen.*, animi, *Liv.*; †animus suspensior; †s. provinciarum et exercituum mentibus; *mens; *s. mente exspectare; s. dubiamque noctem spe ac metu exegimus [vgl. c)], *Plin. ep.* 6, 20, 19. s. Döring z. d. St.; †sollicitos et una spe recordationis s.; †s. (bedächtig) ac velut dubitans oratio; †s. semper et obscura verba; *cura; †relinquere in suspenso, unentſchieden laſſen; †in suspenso esse; †in suspenso tenere. c) ängſtlich, furchtſam, *timor; *nox; †manu (zurückhaltend) s. commendare alqm alcui.

suspĭcax, ācis, *adj.* [suspicor] 1) argwöhniſch, frater; populus; †animus. 2) (ſelt.) Argwohn erregend, verdächtig, silentium, *Tac.*

1. **suspĭcio**, exi, ectum, 3. [sub-specio] 1) *intrans.* aufwärts ſehen, in coelum. 2) *trans.* aufwärts nach Etw. ſehen, astra; coelum; *alqm; *tp.* a) ſeinen Blick erheben-, ſich mit ſeinen Gedanken emporſchwingen zu Etw., etw. Erhabenes faſſen, nihil altum, nihil magnificum ac divinum; hoc quoque videtur esse altius quam ut id nos humi strati s. possimus. b) mit Verehrung u. Bewunderung zu Jmdm. od. Etw. hinaufſchauen, Jmd. od. Etw. verehren, -bewundern, -hochachten, hunc; eos viros; patrem tuum; in hoc non minus ejus pietas suspicienda est quam virtus bellica; naturam; eloquentiam; (*Planc.* in *Cic. ep.*) honores; *argentum et marmor vetus aeraque et artes. c) beargwöhnen, suspectus regi et ipse eum suspiciens, einm. *Sall. Jug.* 70, 1.

2. **suspĭcio** etc. ſ. suspitio etc.

suspĭcor (*inf.* suspicarier, *Plaut. Ter.*), *dep.* 1. (vorcl. auch suspico, 1.) [suspicio] argwöhnen,

in Verdacht haben, vermuthen, nihil alcui; alqd de (über) alqo, ex alqa re; de (aus) praeterito m. Relativſ., *Liv.*; m. *acc. c. inf.*; alqd.

suspīrātus, *m.* [suspiro] der tiefe Athemzug, s. haustis, einm. *Ov. met.* 14, 129. — **suspīrĭtus**, *m.* (nur im *nom.* u. *abl. sing.* üblich) [suspiro] das tiefe Athemholen, Keuchen, enicat s., *Plaut.*; crebro s., *Liv.* 30, 15, 3; dag. iſt b. *Cic. Att.* 1, 15. ſt. sine suspiritu mit Klotz wahrſcheinlich zu leſen sine suspirio. — **suspīrium**, ii, *n.* [suspiro] der tief geholte Athem, der Seufzer, sine cura, sine s.; *s. (*pl.*) trahere etc. ſ. traho II) 3). — **suspīro**, 1. 1) *intrans.* tief Athem holen, -aufathmen, ächzen, ſeufzen (unarticulirt u. als unwillkürliche Folge eines bellommenen Herzens; vgl. gemo), occulte; *m. ne (durch Seufzen ſeine Beſorgniß verathen); *curis suspirantibus angſtvolle; *in alqo od. in alqa ſeufzen um ꝛc. = verliebt ſein in ꝛc. 2) *trans.* Etw. erſeufzen, -erſehnen, nach Etw. od. Jmdm. ſeufzen, -ſich ſehnen, alios amores; Chloën; me ademptum.

suspītio [ſſpſſ. aus suspicitio; daß. nicht suspicio zu ſchreiben; vgl. Br. S. 61 f.], ōnis, *f.* (l. suspicio) 1) Argwohn, Verdacht, mihi s., tanta nunc s. de me incidit, jam tum erat s., *Ter.*; augetur Gallis s.; in qua re nulla subest s.; est s. m. *acc. c. inf.*; neque abest s., quin; in s. esse (verdächtig ſein) alcui; cum in s. esset Tarentinorum defectio; s. alcui dare, afferre, facere, inferre, injicere, movere, commovere; ut eorum ornatus non modo in iis regem neminem significaret, sed homines non beatissimos (*sc.* esse) s. praeberet (Andere: hominis non beatissimi), *Nep. Ages.* 8, 2.; s. praebuit regi, nobiliorem esse, *Curt.* 6, 2, 6.; alqm in s. adducere alcui verdächtig machen, *Nep.*; in s. cadere, vocari, verdächtig werden, in s. alcui venire de alqa re; de morte si res in s. venit ſ. res l) 3); qui tibi in s. venit; cum ei in s. venisset (Verdacht geſchöpft hatte) m. *acc. c. inf.*; cum in s. venissent suis civibus (= crederentur) m. *inf.*, *Cic. Verr.* 4, 13, 30.; habere s. de alqa re Verdacht hegen, argwohnen; aber s. habere (ſtehen in ꝛc.) adulterii; suspitione carere; m. *gen. obj.*, neque ullā belli s. interpositā; nihil ex fugitivorum bello (aus einem wirklichen ꝛc.) aut s. belli (od. befürchteten Krieg) laudis adeptus est; dare timoris alqam s.; familia in s. vocata est conjurationis; s., ea s. pertinet ad alqm, s. in alqm cadit, convenit, in alqo consistit; in hoc facto (levitatis) s. residet; largitionis s. recipere (auf ſich laden); s de re ducere, ex re trahere; res aget s. Pompeji voluntatis, *Cic. fam.* 1, 1, 3.; facti s. confirmare; minuere s. profectionis, die Abreiſe dem Verdacht entziehen, *Cic. Att.* 10, 16, 4.; s. tollere, s. levare atque a se removere, a se propulsare, depellere, ab alqo demovere; ex alcjs animo omnem s. delere; alqm ne tenuissimā quidem s. attingere, perstringere; in alqo ne tenuissima quidem s. acceptae pecuniae constituta est; *pl.*, Verdacht erregende Umſtände, Verdachtsgründe. 2) überh. die Vermuthung, Ahnung, Idee, parvulae causae falsae s. die in falſchen Vermuthungen liegen, z. B. falſche V.; apud eas (gentes) nulla est s. deorum; suspitione attingere, assequi; s. habere; †nulla s. hostis est, man vermuthet keinen F.

suspītiōsē, *adv.* m. *comp.* [suspitiosus] auf Verdacht erregende Weiſe, mit Argwohn, verdächtig. — **suspītiōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [suspitio] 1) argwöhniſch, Argwohn hegend. 2) verdächtig, Argwohn-, -Verdacht erregend, negotium; tempus suspitiosissimum; id.

susquē dēquĕ, *adv.* [subsque = subque, u. deque] (Converſ.) unterhalb u. oberhalb, darunter u. darüber, ſprichw. id habere, ſich nichts daraus machen, *Plaut.*; de Octavio susque deque (*sc.* est), *Cic. Att.* 14, 6, 1.

sustentācŭlum, i, *n.* [sustento] bildl., die Stütze, der Grundpfeiler, victoriae, einm. *Tac. hist.* 2, 28.

sustentātio, ōnis, *f.* [sustento] (ſelt.) das Hinhalten, der Aufſchub, *Cic. de inv.* 2, 49, 146.

sustento, 1. [*intens.* v. sustineo] empor-, in die Höhe halten, halten, *fratrem ruentem dextrā; †seque et arma; sustentari, ſich emporhalten, *anceps sustentata diu (puppis); *tp. a*) aufrecht halten, nicht ſinken-, nicht zu Grunde gehen laſſen, unterſtützen, ſchützen u. dgl., imbecillitatem valetudinis; rem publicam; spes mentes civium; amicos fide; aljs tenuitatem suis angustiis; sic literis sustentor et recreor; animus aletur et sustentabitur iisdem rebus quibus astra sustentantur et aluntur; eloquentiā sustentatus; res publica magnitudine sua imperatorum atque magistratuum vitia; sustenta te, ut potes; †animus s. corpus; *multa virum meritis s. fama tropaeis; una consolatio me; *acies. *b*) ernähren, unterhalten, familiam, *Ter.*; se amicorum liberalitate. *c*) aushalten, ertragen; aufhalten, hemmen, hostium vim; maerorem; aegre sustentatur is dies hielt man jenen Tag über aus; s. inopiam erträglich machen; famem pecore ſtillen; quorum auxiliis atque opibus, si qua bella inciderint, s. (*sc.* ea) consuerint, *Caes. b. G.* 2, 14, 6.; †aciem; †hostem; †impetus; *alqm instantem; paulisper a rege sustentati; abſol., aushalten, ſich halten, aegre eo die sustentatum est nec ultra sustentaturi fuerint, nisi etc.; †aliquamdiu. *d*) hin-, aufhalten, verſchieben, verzögern, rem; diu sustentatum id malum patrum consiliis; aedificationem ad tuum adventum.

sustĭneo, tĭnui, tentum, 2. [sub-teneo] 1) eine drückende Laſt, etwas Schweres, was zu Boden drückt od. zu ſinken u. zu fallen droht, empor-, in die Höhe-, aufrecht halten, nicht ſinken-, fallen laſſen, halten, tragen, ſtützen, mibi istuc onus s., s. hoc, *Plaut.*; *nec jam s. onus silvae laborantes; arma, vix arma membraque; arma male; *vestem tragen; bovem vivum umeris; *umero orbes (v. Atlas); bildl., suis cervicibus tanta munia atque rem publicam nehmen od. tragen auf ꝛc.; *parentem et raptos Lares; †spolia de hostibus fortbringen; †fornice, quo pons sustinebatur auf ꝛc. ruhte; columnae et templum et porticus; furcis spectacula sustinentibus; *lapis albus pocula cum cyatho duo; *arbos umbram (weit hin ſchattende Zweige); *infirmos artus baculo; aër volatus avium; *se alis (v. Vogel); homo quantum terra s. (trägt), acerrimus, *Plaut.*; homo omnium quos terra s., sceleratissimus, *Sall.*; *quas terrarum s. orbis opes; *vix populum tellus s. illa suum; historiam veterem atque antiquam haec mea senectus s., mein alter Kopf iſt Träger v. ꝛc., in

meinem alten Kopfe trage ich ꝛc., *Plaut. Trin.* 2, 2, 100.; s. se, se a lapsu; insbes. in der Bewegung auf-, an-, zurückhalten, hemmen, eigtl. od. bildl., currum, *Lucil.* b. *Cic. Att.* 13, 21, 3., ut currum sic impetum benevolentiae, *Cic. Lael.* 17, 63. u. Seyffert z. d. St. S. 390 ff.; equos, equos incitatos; remos; *manum; sustineri extremum agmen atque interrumpi, *Caes. b. c.* 1, 64, 1. u. Kraner z. d. St.; signa, Halt machen mit dem Heere; *morantem; *quam (phalaricam) nec duo taurea terga nec — lorica s.; tela, *Liv.*; paulisper equitum nostrorum vim; quorum vim; clamor, miraculum eos; *gradum; assensionem od. assensum; se ab omni assensu; se a respondendo; sustinui me hielt an mich, *Caec.* b. *Cic. fam.* 6, 7.; me s. nec respondebo, *Cic.*; me s. (unterließ es) ne scriberem, *Cic. fam.* 9, 8.; eos ipsi hielten zurück, *Brut.* b. *Cic. fam.* 10, 13. 2) *tp. a*) ertragen, aushalten, auf sich nehmen, nicht unterliegen ꝛc. (vgl. perfero, tolero), quantum malarum rerum, *Plaut.*; qui fert sustinetque praesentia (mala); potentiam alcjs; causas multorum; †aestatem den Krieg eines Sommers; non posse imperia ejus diutius sustineri; inopiam; ictum; vim morbi; †dolorem pedum; †dolores; vulnera; hostes; copias recentes; oppugnationem; proelium; †incursiones; †concursum equitum, †insidiatorum; †se ab equitatu gegen ꝛc.; certamen; *nubem belli; senatus querentes eos non s., *Liv.*; eos rogantes, *Brut. b. Cic. fam.* 11, 13.; *deam justa petentem; Carbonem quoquo modo potuimus; *Hectora qui solus, qui ferrum ignesque Jovemque s. totiens, unam non s. iram; *parvâ libellum s. patientiâ habe nur ein wenig Geduld mit ꝛc.; *res Argivorum proelio ut se s.? absol., aushalten, Brutus Mutinae vix; aegre; diutius s. non posse, s., quoad etc.; neque jam sustineri poterat; auch sich zu Etw. entschließen, hoc illud est, quod Theophrastus s. non potuit; in verneinenden Fragen, m. *acc. c. inf.*, einm. *Cic. Verr.* 1, 4, 10.; m. *inf.*, me ipsum ferire s.,? *Liv.*; *†außer der Frage mit od. ohne Negation m. *inf.*, über sich gewinnen, über das Herz bringen; m. *acc. c. inf.*, nemo eorum quicquam ex patrio more labare, *Curt.* 8, 5, 7. *b*) aufhalten, verzögern, verschieben, solutionem; bellum; rem; rem in noctem; se, sich wo aufhalten. *c*) erhalten, bewahren, behaupten, dignitatem et decus rei publicae; rem Romanam; animos (Muth) pugnantium; jurisdictione sustineri bestehen in ꝛc. Hierv. ernähren, unterhalten, ager non amplius hominum quinque milia; re frumentaria alimur et sustinemur; eo (frumento) sustenta est plebs; *nepotes. *c*) etw. Schwieriges-, -Bedeutendes, -Wichtiges auf sich nehmen, -zu leisten, -zu erfüllen haben ꝛc. od. wirklich leisten, einer Sache gewachsen sein, -entsprechen, Etw. bemeistern u. dgl., munus in re publica; causam (die Schuld); causam publicam, rei publicae; quantum officii; tres personas unus, meam, adversarii, judicis; non parvam exspectationem imitandae industriae nostrae, magnam honorum, nonnullam fortasse nominis; tua in me vel innumerabilia (beneficia); quam exspectationem tui concitasti, hanc s. ac tueri; tantum cuique tribuendum, quantum ille quem diligas atque adjuves, s. (possit); orationis ipsius vis ac ratio consideranda est, quid ea s., quid pati, quid efficere possit ac debeat; quae vox, quae latera, quae vires hujus unius criminis querimoniam possunt s.? welche ꝛc. reichen aus für die ergreifende Darstellung dieses einzigen Klagepunkts? tantam causam voce et viribus; quae (*n.*) omnibus meis viribus; quae res maxume tanta negotia; tot res tam graves, tam varias voce, memoriâ, consilio; ingenio; (*Quint.*) epici carminis onera lyrâ; *tot et tanta negotia solus; *proelia.

sus-tollo, — — 3. 1) in die Höhe-, emporheben, amiculum, *Plaut.*; columnae sustolli (auf hohe Sockel gestellt) solent, *Plaut.*; *candida vela rudentes, *dulcia maesto signa parenti; *torvos ad aethera vultus. 2) wegnehmen, -reißen, filiam ab alqo, bas aedes, *Plaut.*

sūsurrātor, ōris, *m.* [susurro] der leise Redende, Flüsternde, adjectivisch, crebri et non belli de eo (Caesare) rumores sed s. dumtaxat, veniunt nur leise flüsternde, die man sich nur leise ins Ohr flüstert, einm. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 1, 4.

sūsurro, 1. zischeln, flüstern, summen, säuseln, *pars, quid velit, aure; *vere fama s. *acc. c. inf.*; *apes; *aura; (*Ter.*) susurrari video. Dav. **sūsurrus,** i, *m.* das Zischeln-, -Flüstern der Menschen, mulierculae; *blandos audire s.; *perſonif., *pl.*; *das Säuseln des Windes; adj. flüsternd, einm. *Ov. met.* 7, 825.

sūtēla, ae, *f.* [suo] (*Plaut.*) eigtl. das Zusammennähen, dah. *tp.* der listige Streich, Raul.

Suthal, *indecl.* Stadt in Numidien.

sūtilis, e, *adj.* [suo] zusammengenäht, *cumba; *balteus; *coronae aus Rosen geflochten.

sūtor, ōris, *m.* [suo] der Schuster; auch v. Leuten aus dem Pöbel, s. atque zonarii, einm. *Cic. p. Flacc.* 7, 17. Dav. *a*) **sūtōrius,** *adj.* zum Schuster gehörig, Schuster-, atramentum; *subst.* ein gewesener Flickschuster, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 15. *b*) **sūtrīnus,** *adj.* = sutorius, taberna, die Schusterwerkstätte, *Tac.*

Sūtrium, ii, *n.* Stadt in Etrurien, j. *Sutri.* Hiero.

Sutrīnus, *adj.*; *subst.* -ni, ōrum, *m.*

sūtūra, ae, *f.* [suo] die Naht, *Liv.*

suus (*gen. pl.* suum st. suorum, einm. *Ter. Ad.* 3, 3, 57.), *pron. poss.* 1) sein, ihr, eigen (vgl. sui u. die Grammatik), patrem s. interfecit; hunc cives s. ejecerunt; ostendit quid pater s. facisset; auch in passiv. Sinn (vgl. meus, tuus): s. (die ihnen zugefügten) injurias persequantur, *Caes. b. G.* 7, 38, 10.; qui vim suorum [gegen die Ihrigen; vgl. *b*)] defendebant, *Caes. b. c.* 3, 110, 4.; injuriae s., *Sall. Cat.* 51, 11.; habenda ratio non s. solum sed etiam aliorum, *Cic. off.* 1, 39, 138. (zu welcher Stelle die abweichende Erklärung Gruber's nicht genügt; vgl. Reisig lat. Sprachwiss. S. 654 f.); ea comitia, quibus non haberetur ratio s., *Liv.* 4, 7, 9. u. Weißenborn z. d. St.; s. quoque rationem ducebant, *Cic. Verr.* 1, 48.; s. quisque spolia (das ihm Geraubte) consequi studet, *Curt.* 4, 9, 19.; tres s. nactus manipulares = tres qui sui erant (nicht st. t. suorum m.; vgl. noster); apud quendam propinquum s. wir 'bei einem seiner Verwandten'; hospiti s. cuidam (vgl. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 45, 100); alqm s. facere durch Kunst zu dem seinigen machen [vgl. 2) *b*)]; s. manu scripsit; s. dei aut novi [anders als 2) *b*)]:

viscum, quod non s. (ein ihr fremder) seminat arbos, *Verg. Aen.* 6, 206. u. Ladewig z. d. St.; s. (den eigenen, wozu sie gehört) palla ficus ornat arborem, *Hor. epod.* 16, 46. u. Nauck z. d. St.; s. proprius s. proprius; m. sibi, s. sui; verstärkt durch metu. pte, w. s.; insbes. *A*) *a*) *subst.* **suum**, i, *n.* das Seine, -Ihrige; sein-, ihr Eigenthum [vgl. *B*)], suum cuique tribuere; ad suum pervenire; quod s. non esset; alcui s. vendere; s. quisque teneat; nihil sui; sui profusus; sua, s. omnia; suum cujusque, Privateigenthum. *b*) **sui**, ōrum, *m.* die Seinigen, Ihrigen, im allgemeinsten Sinne, seine-, ihre Verwandten, -Freunde, -Anhänger, -Clienten, -Mitbürger, -Landsleute, -Begleiter u. dgl.; *ut periclo mortis eriperet suos ihre Jungen. *B*) auch ohne ein ausdrücklich vorher gesetztes Subject, nur in Beziehung auf ein unbestimmtes u. bl. gedachtes 'man' und so daß bl. der Begriff des Eignen, des Eigenthums od. Sondereigenthums im Gs. zu alienus u. communis vorherrschend ist [vgl. ipse 1). Nägelsbach lat. Stilist. S. 249 f.], cum plurima ad alieni sensus conjecturam, non ad suum judicium scribantur (ohne Zurückbeziehung des suus auf plurima, = da man sehr vieles ꝛc. nicht nach seinem od. eignem Geschmack schreibt); quam (amicitiam) si ad fructum nostrum referemus, — non erit ista amicitia sed mercatura quaedam utilitatum suarum = so wird man keine Freundschaft haben, sondern ꝛc.; valetudo sustentatur notitiâ sui corporis; illa orationis suae cum scriptis alienis comparatio — non mediocris contentionis est; quanto fortior dolor libertate sua vindicanda (wenn man ꝛc.) — esset; justitiae primum munus est, ut ne cui quis noceat, nisi lacessitus injuria; deinde ut communibus pro communibus utatur, privatis ut suis, d. i. ut privatis Sondereigenthum, *Cic. off.* 1, 7, 20. [anders als sua unter *A*) *a*)]; so auch sui, sibi, se mit u. ohne ipse, judicium hoc omnium mortalium est, fortunam a deo petendam, a se ipso sumendam esse sapientiam daß man ꝛc. von sich selbst ꝛc.; amicitiae non modo fautrices fidelissimae sed etiam effectrices sunt voluptatum tam amicis quam sibi. *C*) in einer Art v. Attraction bei quisque, s. quisque 1) *c*). 2) prägn., *a*) Jmdm. zukommend, -eigenthümlich, -bestimmt, gehörig, schicklich, habere s. numerum; ut s. clementiâ ac mansuetudine in eos utatur; s. artibus (die er selbst sonst anwendete), fraude et insidiis; s. id dedecus ratus; s. Marte pugnare auf seine gewöhnliche Streitart, mit seinen gewöhnlichen Waffen; s. anno consulem fieri in dem gesetzlich bestimmten, tempore s., zu seiner-, zu rechter-, zu schicklicher Zeit, factus est consul sibi (für sich) s. tempore (zu rechter Zeit), rei publicae paene pernicioso; *fessos sopor s. (wie er fleißigen Arbeitern gebührt) occupat artus; s. jure s. 1. jus 2); *s. morte mori s. mors 1); v. dem, was Jmdm. v. Natur zukommt, natürlich, *non s. poma, *lacrimae non s.; *jam s. sich gleichend; *subst.* admodum tenenda sunt sua (seine Eigenthümlichkeiten) cuique, non vitiosa sed tamen propria. *b*) Jmdm. günstig, -ergeben, -vortheilhaft, -erwünscht, -angenehm, s. loco, s. locis s. locus 1) u. 1) *b*) *c*); uti populo s., das Volk für sich günstig gestimmt haben; aestu s. Locros trajecit; *ventis iturus non s.; *s. flamina; *vere s.; s. maxime tempore atque alieno hostibus bellum incipere; neque occasioni tuae desis neque s. occasionem hostibus des; alqm s., Italiam s. facere sich zum Freunde machen, für sich gewinnen [vgl. 1)]; *dii [vgl. 1)]. *c*) sein eigener Herr, in seiner eigenen Gewalt, ancilla nunc s. est, *Plaut.*; in disputando s. esse poterit nicht v. Anderen abhängend, originell; *vix sua erat bei sich, bei Verstande.

Sybăris, is, *f.* [*Σύβαρις*] 1) Fluß in Lucanien, *Ov.* 2) Stadt in Lucanien am Flusse Sybaris, im J. 510 v. Chr. zerstört u. 443 unter dem Namen Thurii neu aufgebaut, berüchtigt als Sitz der Schlemmerei u. Ueppigkeit. Dav. *subst.*, *a*) **Sybărītāni**, ōrum, *m.*, *Just.* *b*) **Sybărītis**, ĭdis, *f.* [*Συβαρῖτις*] Name eines wollüstigen Gedichts, *Ov.*

Sȳchaeus, i, *m.* Gemahl der Dido, *Verg. Ov.*; auch als *adj.*, *Verg.*

Sȳcŏlātrōnĭdae, arum, *m.* [*σῦκον* u. latro] Feigenmauser, ein scherzh. erdichtetes Volk, einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 43. — **sȳcŏphanta**, ae, *m.* [*συκοφάντης*] (*Com.*) der gewinnsüchtige u. ränkevolle Ankläger, der Chicaneur, Ränkeschmied, Betrüger, auch der betrügerische Schmeichler. — **sȳcŏphantia**, ae, *f.* [*συκοφαντία*] (*Plaut.*) die Chicane, Betrügerei, auch *pl.* — **sȳcŏphantĭōsē**, *adv.* [sycophanta] (einm. *Plaut. Ps.* 4, 7, 113.) auf ränkevolle-, auf betrügerische Weise. — **sȳcŏphantor**, 1. *dep.* [sycophanta] (*Plaut.*) Ränke schmieden, Betrügereien ersinnen, hoc me s. pudet; hunc sycophantae gegen ꝛc.

Syēnītes, ae, *m.* [*Συηνίτης*] aus Syene (Stadt in Oberägypten), syenitisch, *Ov.*

Sygambri, Sylla etc. s. Sigambri, Sulla etc.

syllăba, ae, *f.* [*συλλαβή*] die Silbe. Dav. **syllăbātim**, *adv.* silbenweise, in einzelnen Silben, einm. *Cic. Att.* 13, 25, 3.

†**syllŏgismus**, i, *m.* [*συλλογισμός*] der Vernunftschluß, Syllogismus.

Sȳmaethēus [*Συμαίθειος*], *adj.* zum Symäthus (Fluß in Sicilien) gehörig, symätheisch; auch ***-thĭus**, aquae, flumina die in den Symäthus fallen, heros, Sohn der Symäthis = Acis; **Symaethis**, ĭdis, *f.* die Nymphe des Flusses Symäthus, *Ov.*

symbŏla (sumbola), ae, *f.* [*συμβολή*] der Geldbeitrag zu einem gemeinschaftlichen Schmause, *Com.*; übertr., v. Schlägen, *Plaut.* — **symbŏlum** (sumbul.), i, *n.* u. **-lus**, i, *m.* [*σύμβολον*, -ος] die Marke, das Kennzeichen, *Plaut. Just.*

symphōnia, ae, *f.* [*συμφωνία*] die Harmoniemusik, das Concert, auch *pl.* (*Hor.*) discors, unharmonisches Saitengeklimper. — **symphōnĭăcus**, *adj.* [*συμφωνιακός*] pueri, servi, homines, Capellburschen, die Capelle.

Symplēgădes, dum, *f.* [*Συμπληγάδες*, die Zusammenschlagenden] die (nachher Cyaneae genannten) zwei kleinen Felseninseln am schwarzen Meer, die dem Mythus zufolge vor der Durchfahrt der Argo immer zusammenschlugen u. Alles, was zwischen ihnen hindurchwollte, zertrümmerten, *Ov.*

sympŏsium, ii, *n.* [*συμπόσιον*] das Gastmahl, Titel einer Schrift des Plato, einm. *Nep. Alc.* 2, 2.

sȳnăpŏthnescontes [*συναποθνήσκοντες*] die Zusammensterbenden, Titel einer Komödie des Menander, einm. *Ter. Ad. prol.* v. 6.

sȳnĕdrus, i, *m.* [σύνεδρος] Rathsmitglied in Macedonien, einm. *Liv.* 45, 32, 1.

Sȳnĕphēbi, ōrum, *m.* [Συνέφηβοι] die Mitjünglinge, eine Komödie des Statius Cäcilius.

syngrăpha, ae, *f.* [συγγραφή] eine Handschrift, Obligation, ein Schuldschein, Wechsel, facere syngraphas cum alqo sich geben lassen ꝛc.; tamquam ex syngrapha agere cum populo; cum inanibus s. ſ. inanis 2) *b*). — **syngrăphus**, i, *m.* [σύγγραφος] (*Plaut.*) 1) der schriftliche Contract. 2) der Reisepaß.

Synnăda, ōrum, *n.* [τὰ Σύνναδα] u. **Synnăs**, ădis, *f.* Stadt in Großphrygien; *adj.* **-densis**, e.

synthĕsĭna, ae, *f.* [*sc.* vestis, συνθέσινος] ein leichtes Haus-, Nachtkleid, einm. *Suet. Ner.* 51.

Sȳrācūsae, ārum, *f.* [Συρακοῦσαι] Hauptstadt der Insel Sicilien, j. *Siragossa*. Dav. 1) **-cūsānus**, *adj.*; *subst. pl. m.* 2) **-cūsius**, *adj.* [Συρακούσιος] Dio; sprichw. mensae st. schwelgerische, *Cic. Tusc.* 5, 35, 100. 3) ***-cŏsius**, *adj.* [Συρακόσιος] versus = theokritische.

Sȳri, ōrum, *m.* [Σύροι] die Syrer, Bewohner der Landschaft Syrien. Dav. 1) ***Sȳrus**, *adj.* 2) **Sȳria**, ae, *f.* [Συρία] die Landschaft Syrien; im weiteren Sinne = Assyria. Hierv. **Sȳrĭăcus** [Συριακός] u. *†**Sȳrius**, *adj.* [Σύριος]; *subst. pl. m.* **-rii**, *Just.*; **Sȳrĭscus** [Συρίσκος, *dem.* v. Σύρος] Syrer, verächtlich (*Ter.*) für den Sclavennamen Syrus.

Sȳrinx, ngis, *f.* [σῦριγξ, das Rohr] eine in ein Rohr verwandelte Nymphe, *Ov. met.* 1, 691 ff.

Sȳriscus ſ. Syri 2).

Sȳrius, **Sȳrus** ſ. Syri 2), Syros.

Sȳros, i, *f.* [Σῦρος] eine der Cycladen, j. Syra. Dav. **Sȳrius** [Σύριος], *adj.*

Syrtis, is, *f.* [Σύρτις] 1) die Sandbank im Meere; insbeſ. zwei an der Nordküſte von Afrika, major, j. der Buſen von Sidra, minor, j. der Buſen von Cabes; *vada Syrtis; *vastae, *Gaetulae. 2) *übertr., die Küſtengegend an den Syrten. 3) meton., patrimonii für scopulus patrimonii, als zu weit hergeholter Ausdruck bezeichnet v. *Cic. de or.* 3, 41, 163. Dav. **Syrtĭcus** [Συρτικός], *adj.* gens an den Syrten wohnend, *Curt.* 4, 7, 20.

T

T. als Vorname = Titus.

tăbella, ae, *f.* [*dem.* v. tabula] 1) ein Brettchen, Täfelchen, *liminis; insbeſ. *Votiv-, Gedächtnißtäfelchen, votiva u. bl. t. 2) meton., *a*) die Mulde, worin Romulus u. Remus ausgeſetzt worden ſein ſollen, einm. *Ov. fast.* 2, 408. *b*) *ein Spielbrett. *c*) ein kleines Gemälde, ea tabellis ornare; *picta; *Pausiaca (wo das *dem.* im Munde des Sklaven Geringſchätzung ausdrückt); *gemmas, marmor, ebur, Tyrrhena sigilla, t. 3) eine Schreibtafel, *sumpta t.; dah. *aa*) Brief, Schrift, Schreiben, Contract, Protocoll u. dgl., hodie allatae sunt t., ex tabellis jam faxo scies, *Plaut.*; recitatae sunt t., t. proferri jussimus; laureatae ſ. laureatus; *imprimat his cura Maecenas signa t.; *elapsae cecidere t. Billet; *munera cur mihi quidve t. (Billet-doux) mittis? †testimonium per tabellam (ſchriftlich) dare; †ex t. pronuntiare sententiam; †(*pl.*) dotis, Ehecontract; quaestionis, Protocoll der peinlichen Ausſagen; t. obsignatis etc. ſ. obsigno 2); signatis t. publicis öffentliche Papiere (die im Archive lagen). *bb*) ein Stimmtäfelchen, *α*) in den Comitien, populo grata est t. etc.; vgl. 1. A. 3), rogo 1) *b*). *β*) in den Gerichten, judicialis; t. dare judicibus de alqo; ternas t. dare ad judicandum iis qui etc.; *de alqo austeras t. ferre; vgl. liqueo 2). Dav. **tăbellārius**, *a*) *subst. m.* der Briefbote. *b*) *adj.* die Stimmtäfelchen-, das Stimmen in den Comitien betreffend, lex.

***tăbeo**, ui, — 2. [tabes] 1) zergehen, ſchwinden, corpore. 2) triefen, artus tabentes sale (v. Meerwaſſer); genae tabentes naß v. Thränen.

tăberna, ae, *f.* 1) die bretterne Bude, Hütte, *a*) *als Wohnung, t. (*pl.*) pauperum. *b*) Laden od. Werkſtätte, Bude für Kaufleute, Handwerker, Barbiere u. dgl., concursare circum tabernas; t. libraria, (*Hor.*) bl. t., der Buchladen; argentaria; Alfenus vafer omni abjecto instrumento artis clausâque t. sutor erat, t. tonsoris, *Hor.*, †cantrina; vinum praebere t. (Schenkbude) quae posset, *Hor.*; ibi (in foro) in tabernis (unter den Krambuden) literarum ludi erant, *Liv.* 3, 44, 6.; in eandem t. (Gaſthaus) devertere; vgl. caupona. *c*) (*Cic. p. Mur.* 35, 73.) eine hölzerne Sitzreihe im Circus, Theil des Zuſchauerplatzes. 2) Tres T., eine Ortſchaft an der appiſchen Straße bei Ulubrä; novae, veteres ſ. novus 1), vetus. Dav. *A*) **tăbernācŭlum**, i, *n.* die bretterne Hütte, Baracke, das größere Zelt, beſ. eines Generals, Legaten (vgl. tentorium), t. statuere, constituere, defendere; regium; militare; carbaseis intenta velis; bildl., qui in una philosophia quasi t. vitae suae collocarunt; insbes. in der Auguralſprache der v. Augur zur Beobachtung der Auſpicien gewählte Standort, die Schauhütte, capere t. recte, vitio. *B*) **tăbernārii**, ōrum, *m.* Budenbeſitzer, -krämer. *C*) *dem.* †**tabernŭla**, ae, *f.* eine kleine Bude, ein Lädchen.

tābēs, *f.* (*gen.* u. *dat.* nicht üblich) 1) das allmähliche Vergehen einer Sache, *a*) Fäulniß, Verweſung, das Schwinden, t. absumebat cadavera; †oculorum tabe notus als einer, dem das Augenlicht vergangen. *b*) die Abzehrung, Schwindſucht, tabe multorum annorum mortuum; aegritudo major quaedam (habet), t., cruciatum etiam etc.; *quos durus amor crudeli t. peredit; *lentâ miserrima t. liquitur, ut glacies etc. 2) eine anſteckende u. abzehrende Krankheit, Peſt; im Bilde, id (aes alienum) — postremo velut t. pervenisse ad corpus; tanta vis morbi, uti t., plerosque civium animos, tanta vis avaritiae animos eorum veluti t. invaserat; fenoris crescentis; †fori. 3) die zerſchmelzende-, zergehende Flüſſigkeit ſelbſt, Jauche, Geifer, nivis liquescentis; sanguinis; *afflati veneni. Dav. *A*) **tābesco**, bui, — 3. nach und nach ſchmelzen, umor calore; dah. nach u. nach ſchwinden, -ver-

ehen, ego maerore maceror et t. miser, *Plaut.*; olore; desiderio; molestiis; otio; *amore; no-is in hac calamitate tabescendum esse; re-num Numidiae per scelus et sanguinem fami-iae nostrae, *Sall. Jug.* 14, 25. u. Kritz z. d. St.; m. quod, vor Neid, *Hor. sat.* 1, 1, 110. 11.; *ex illo härmte ſich vor Liebe ab; *Hy-sipyle Aemonio hospitio. *B*) **tābĭdus**, *adj.*) allmählich ſchmelzend, nix; †corpus; *tp.* mens vor Kummer vergehend. 2) ver-, aus-ehrend, *lues; *vetustas; †venenum.

bĭfĭcus, *adj.* [tabes-facio] nach und nach erzehrend, †venenum; *tp.* mentis perturba-iones, einm. *Cic. Tusc.* 4, 16, 36.

bŭla, ae, *f.* 1) das Brett, die Tafel (aus Holz d. Metall), arripere tabulam de naufragio; asbeſ. *eine mit der Abbildung des Schiffbruchs erſehene Votivtafel, welche ein erretteter Schiff-rüchiger in einem Tempel aufhing. 2) meton., *a*) Sachs-, Schreibtafel, auch Rechentafel, erata, *Plaut.*; ut illa — ex illis t. cerave re-itata sunt, *Liv.* 1, 24, 7. u. Weißenborn z. d. St.; t. ponere, accipere, *Hor.*; suspensi locu-os tabulamque etc. ſ. suspendo 1). *b*) ein Gemälde, picta; signa, t. pictas, vasa mirari; igna et t. ceteraque ornamenta; ceteri (Schiff-rüchige) t. suam [vgl. 1)] portant etc., *Phaedr.*; anum de t. ſ. manus 1). *c*) eine Geſetztafel, bellus XII tabularum; tabulas figere; (*Hor. t.* 2, 1, 86.) solventur risu t. nach wahrſchein-chſter Erklärung = die Geſetze werden unter achen (der Richter) ihre Kraft verlieren, -nicht ngewandt werden können; (*Hor. ep.* 2, 1, 23.) peccare vetantes etc. *d*) eine Auctionstafel, desse, venire ad tabulam. *e*) eine Proſcrip-ionstafel, -liſte; auch Schätzungsliſte, t. ublicae census cujusque; t. publicae. *f*) eine Landkarte, Dicaearchi. *g*) jeder ſchriftliche Aufſatz, eine Schrift, ein Regiſter, Verzeich-niß, insbeſ. Stimmenverzeichniß in den Co-itien; Contract, †t. nuptiales; t. (*pl.*) testa-enti, Teſtamentsabſchrift; Rechnungsbücher, *l.*, conficere t.; novae durch welche die alten chuldpoſten annullirt od. bedeutend herabgeſetzt urden; Schuldverſchreibungen, *Hor. sat.* 2, , 70.; t. publicae, Staatsdokumente, -ſchrif-en, auch bl. t., tabularum cura; ein Teſtament, *for. Plin. ep. h*) ein Wechslertiſch, Sextia. av. *A*) **tăbŭlārium**, ii, *n.* das Archiv, in-enso t.; (*Verg. georg.* 2, 502.) nec — populi t. *pl.*) (das Reichsarchiv in der Halle des Tempels er Libertas, wo die Staatsrechnungen u. Pacht-riefe der Zölle, Steuern ꝛc. aufbewahrt wurden) idit d. i. auch hat er nicht nach Bereicherung als Staatspächter geſtrebt. *B*) **tăbŭlātio**, ōnis, *f.* elt.) Getäfel, Tafelwerk, Stockwerk, *Caes. c.* 2, 9, 3. *C*) **tăbŭlātus**, *adj.* †mit Bret-rn verſehen, getäfelt, transitus; *subst.* **um**, i, *n.* das Stockwerk, die Etage, turris uattuor tabulatorum; turres cum terris t.; uch der Bretterboden-, die Brücken an chiffen, *pl.*, ruere, *Curt.*; *†des Weins an Bäu-en, die ſo gezogen wurden, daß der Wein an nen von Etage zu Etage hinauflief, ein Stock. **bum**, *n.* [tabeo] (*gen.* u. *dat.* kommt nicht vor) die verweſende Feuchtigkeit, das geron-ene Blut, der Eiter, *terram tabo maculant; axa spargens tabo; *fluere sanie taboque; noxia tabo humus; †cineres tabo obliti; ins-beſ. v. dem leicht entzündbaren tödtlichen Stoffe, womit Medea das Gewand für die Glauce beſtrich, *Hor. epod.* 5, 65. 2) *tp.* anſteckende u. ver-weſende Krankheit, die Peſt, corpora affecta tabo, *Liv.*; *infecit pabula tabo.

Tăburnus, i, *m.* Bergkette in Campanien, *Verg.*

tăceo, 2. I) *intrans.* 1) ſchweigen, nicht reden, wenn man reden könnte od. ſollte (vgl. sileo), ta-ceas tacitus tute tecum, *Plaut.*; de alqa re; abſol.; non tacente me; tacendo loqui; auch v. einem Rabuliſten, der eine Zeit lang nicht als Redner auftritt, multos annos; v. Jmdm., der die Bewerbung um ein Amt aufgiebt, Messalla tacuit meldete ſich nicht weiter (zum Conſulat), *Liv.* 37, 47.; *impers.* (*Ter.*) taceri si vis, tacitum est. 2) *a*) = sileo, ſtill-, lautlos ſein, kein Ge-räuſch hören laſſen, *vere prius volucres, aestate cicadae; *canis ipse; *omnis ager, *nox; *plectra dolore; *aqua; †locus tacens, †loci ta-centes, *loca tacentia (v. der Unterwelt); t. indo-lem Romanam ſei verſchwunden, *Liv.* II) *trans.* Etw. verſchweigen, v. Etw. od. Jmdm. ſchweigen [vgl. reticeo 2)], quod cum ab antiquis tacitum praetermissumque sit, *Liv.*, *Narcissum; *ut alios taceam; †rem; †arcana de se; *commissa; *dicenda tacenda locutus was ſich ziemt u. nicht ziemt zu reden (v. dem, der bei ſeiner treuherzigen Schwatzhaftigkeit vom Hundertſten aufs Tauſendſte kommt; *ῥητὰ καὶ ἄῤῥητα*); *quo pretio merce-mur; (*Plaut.*) t. nequeo quod tacito usus est; (*Tac.*) quoquo pacto tacito est opus muß ver-ſchwiegen bleiben. Dav. **Tăcĭta** ſ. Lara.

tăcĭtē, *comp.* tacitius, einm. *Plaut. Poen.* 3, 6, 54., *adv.* [tacitus] 1) ſchweigend, ſtill, im Stillen, t. rogant; t. dat ipsa lex potestatem defendendi; habere alqd t. verſchweigen; alqd non t. ferre. 2) unbemerkt, im Stillen, peri-re; †occidi, †laudare; *fluvius t. peragens iter; *t. labens annus. — **tăcĭtō** ſ. 1. taci-tus 1).

tăcĭturnĭtas, ātis, *f.* [taciturnus] 1) das Schwei-gen, Stillſchweigen, die Stille, testium; cu-riae; gravissimo taciturnitatis judicio oppressus; *invida. 2) die Verſchwiegenheit (als Tugend), Schweigſamkeit, opus est fide et t., *Ter.*; ho-minis. — **tăcĭturnus**, *adj.* m. (*Hor.*) *comp.* u. (*Plaut.*) *sup.* [taceo] 1) ſchweigſam, wortkarg (habituelle Eigenſchaft; vgl. tacitus), homo; ob-stinatio, hartnäckiges Schweigen, *Nep.*; *inge-nium statuâ taciturnius; *subst.* t. acerbi (speciem occupat), *Hor.*; *v. einem Buche, das nicht ge-leſen wird, t. pasces tineas. 2) *tp. ſtill, leiſe, amnis; ripa; noctis signa cum coelo; silentia.

1. **tăcĭtus**, *adj.* [taceo] 1) *act.* ſchweigend, nicht redend (wenn Veranlaſſung zum Sprechen ſtattfindet; vgl. taciturnus), concilium, *Liv.*; cum t. virgine ſ. Vestalis α); me tacito, wenn ich ſchweige; hoc tacitus (mit Stillſchweigen) prae-terire non possum; contumeliam t. tulit; t. al-cui os meum praebeo; t. patria tecum loqui-tur; *non t. pro sollicitis reis; *tacitus (ohne Geſchrei) si pasci posset corvus; auch nachden-kend, in Gedanken vertieft, -verſunken, *legentem aut t. impellat quovis sermone; *lecto aut scripto quod me t. juvet; *t. silvas inter reptare salubres; *agere, loqui secum, mirari secum t.; *tp.* ſchweigend, ſtumm, ſtill, ruhig, geräuſchlos, leiſe, cum quo tacita serviret, *Liv.*; exspectatio; *nox; *vox; *lyra;

*fistula; *nemus; *totum (*m.*) pererrat luminibus t. mit ſtieren Augen; *t. pede lapsa vetustas; *t. clam venit illa (mors) pede; *t. gressu labentibus annis; *t. cardine; *subst.* *Ganges per tacitum surgens in ſtillem Laufe; tacito, im Stillen, *Just.* 2) *pass.* was verſchwiegen=, wovon nicht geſprochen wird, alqd, *alqm t. relinquere verſchweigen; alqd t. tenere bei ſich behalten, pati ſtillſchweigend ertragen; alqd t. ferre als verſchwiegen mit hinwegnehmen, aber non feres tacitum, ich werde nicht ſchweigen; ne id quidem ab Turno tulisse t., T. habe auch dazu nicht geſchwiegen; ut tacitum feras, daß ich dazu ſchweige; *tp.* *a*) was ſtillſchweigend angenommen od. beſtimmt=, =gemacht wird, ſtillſchweigend, assensio; indutiae; exceptio; †consensus. *b*) ſtill, geheim, unbemerkt, unbewußt, judicium; t. ambagibus; sensus, dunkles Gefühl; *vulnus; *ira, *pudor; *t. prece; (*Tac.*) tacita (*n.*) suspitionum.

2. **Tăcĭtus**, i, *m.*, *a*) Cornelius T., der größte röm. Hiſtoriker der Kaiſerzeit, geb. zwiſchen 50 u. 60 n. Chr., *Plin. ep.* *b*) M. Claudius T. od. (nach Andern) Aurelius T., röm. Kaiſer im Jahre 270 ff. n. Chr., *Aur. Vict. Eutr.*

tactio, ōnis, *f.* [tango] 1) das Berühren, Betaſten, quid tibi meam me invito t. est? warum rührſt du an ꝛc.? *Plaut.* 2) der Gefühlsſinn, das Gefühl, *pl.*, voluptates oculorum et t., einm. *Cic. Tusc.* 4, 9, 20. — **tactus**, us, *m.* [tango] 1) die Berührung, chordae ad quemque t. respondent; *mala (gefahrvoll) tactu vipera; *lacessat tactu leonem; *tactum vereri; *membra reformidant mollem t.; *tactu induruit hujus; †tactu excitare alqm; (*Aur. Vict.*) tactu fulminis conflagrare. 2) übertr., *a*) die Einwirkung auf das Gefühl, solis; lunae; illorum (librorum) tactu orationem meam quasi colorari; *coeli. *b*) = tactio 2), duorum sensuum testimonio, t. et oculorum; t. toto corpore fusus est; sub tactum cadit; t. ullo capi.

taeda, ae, *f.* [verw. m. δαΐς od. δᾴς] der Kien=, od. Fichtenbaum, *ceu flamma per taedas equitavit; dah. *a*) Kien= od. Fichtenholz, insbeſ. eine Fackel aus Kienholz, auch als eine Art Wurfgeſchoß gebraucht (vgl. fax), cupas t. et pice refertas incendunt; t. ardentibus Furiarum; furiales; faces taedamque et malleolos stuppae illitos pice parari; oppidani sudes, pila, praeterea pice et sulphure t. mixtam ardenti mittere, *Sall. Jug.* 57, 5. u. Kritz z. d. St.; *Hochzeit=, Brautfackel; conjugis taedas praetendere ſ. praetendo 1); *tp.* *a*) *Hochzeit, foedera taedae; dignari alqam taedâ. *b*) *Geliebte, Liebe, *pl.*, aliae.

taedet, taeduit od. taesum est, — 2. *impers.* vor Etw. od. Jmd. Ekel=, gegen Etw. od. Jmd. Widerwillen empfinden, einer Sache od. Perſon überdrüſſig ſein (was man nicht länger thun od. leiden mag; vgl. piget, poenitet), me convivii taesum est, *Plaut.*; nos vitae; cujus imperii exercitum taedere; m. *inf.*, *Ter. Verg.*

taedĭfĕr, ĕra, um, *adj.* [taeda u. fero] eine Fackel tragend, einm. *Ov. her.* 2, 42.

taedium, ii, *n.* [taedet] der Ekel, Ueberdruß, Widerwille gegen eine Sache, aus ihrer zu langen Dauer entſtanden (vgl. fastidium, satietas), longinquae obsidionis; rerum adversarum; †puellae; †narrandi; *t. (*pl.*) belli, coepti; afferre alcui t.; †taedio afficere alqm; t. pati; ipsos belli t. cepit; *tanta meae si te ceperunt t. laudis dich ſo tief kränkt; *ne te capiant t.; †taedio esse alcui; *t. dum miserae sint tibi luxuriae; *sollicitum, Kummer u. Ueberdruß.

Taenărum, i, *n.* od. **-rus**, i, *comm.* [Ταίναρον, -ος] Vorgebirge u. Stadt in Laconien; in der Nähe war dem Mythus nach eine Höhle mit dem Eingang zur Unterwelt, *Nep. Hor.* Dav. I *-rĭdes, ae, *m.* der Lacedämonier (v. Hyacinthus). 2) *-ris, ĭdis, *f. adj.* lacedämoniſch. 3) *-rius, *adj.* [Ταινάριος] lacedämoniſch: deus, Neptun (weil er am Tänarus einen Tempel hatte); soror, marita, die Helena; porta, fauces, der Eingang in die Unterwelt; valles die unterirdiſchen.

taenia, ae, *f.* [ταινία] das Band, *Nep.*; die Binde, insbeſ. die Kopfbinde, *Verg.*

taetĕr, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* garſtig, häßlich, gräulich, abſcheulich (was Ekel bewirkt, für die äußeren Sinne od. das innere Gefühl; vgl. foedus, deformis, turpis), odor; tenebrae; spectaculum; (*Cael.* in *Cic. ep.*) taeterrima hiems; *cruor; *spiritus; homo; taetrior hostis; facinus; legatio; luctatio; sententia taeterrima; tyrannus, quo neque taetrius neque foedius nec dis hominibusque invisius animal ullum cogitari potest; taeterrimus in alqm; *libido ſchmachvolle; *discordia; *causa taeterrima; *adv.* **taetrē**, m. *comp.* u. *sup.* häßlich, garſtig, abſcheulich, ſchändlich.

tăgax, ācis, *adj.* [tago = tango] gern zugreifend, diebiſch, einm. *Cic. Att.* 6, 3, 1.

Tăges, ētis, *m.* ein etruriſcher Gott od. Heros, Lehrer der Etruſker in der Haruſpicin.

tăgo, — — 3. veraltete Form v. tango, *Plaut.*

Tăgus, i, *m.* Fluß in Luſitanien, j. Tejo.

tālāris, e, *adj.* [talus 1)] zu den Knöcheln gehörig, bis an die Knöchel reichend, tunica; *subst.* **tālāria**, ium, *n.*, *a*) die Knöchel=, Flügelſchuhe der Minerva, *des Mercur, *des Perſeus; ſprichw., videamus talaria, laßt uns an die Flucht denken, *Cic. Att.* 14, 21, 4. *b*) *ein langes bis an die Knöchel gehendes Kleid. — **tālārius**, *adj.* [talus 2)] zu den Würfeln gehörig, Würfel=, ludus; conseesus in ludo; einem Ort, wo mit Würfeln geſpielt wird.

Talassius ſ. Thalassius.

tālea, ae, *f.* ein abgeſchnittener Stab, insbeſ. *a*) ein kurzer ſpitziger Pfahl od. Pflock, der in die Erde geſteckt wurde, um die Pferde der feindlichen Reiterei zu verwunden, *Caes. b. G.* 7, 73, 9. *b*) t. ferreae, kleine=, längliche Stücke Eiſen, Eiſenſtäbchen, als Münze bei den Britanniern. Barren, *Caes. b. G.* 5, 12, 4.

tālentum, i (*gen. pl.* talentum, *Cic. p. Rab. P.* 8, 21. *Just.* 33, 2, 5.), *n.* (τάλαντον) 1) ein griechiſches Gewicht, etwa ½ Centner, *Verg.* 2) eine Geldſumme, das attiſche Talent gew. 60 Minen = 1375 Thlr., auch magnum, *Plaut.*

tālis, e, *adj.* ſo beſchaffen, ein ſolcher, eine ſolche, ein ſolches, aliquid tale od. t. quid, ſo Etw.; haec taliaque; (*Hor.*) nil t.; häufig correſpondirend mit qualis, ein ſolcher — als, t. erat qualis putabatur, auch mit ac od. atque, honos t. paucis delatus est ac mihi; m. ut, qui, t. esse oportet, ut jure laudemur; t. te esse oportet, qui te ab impiorum societate, sejungas. Insbeſ. *a*) lobend, ſo groß, =vortrefflich.

ausgezeichnet ꝛc., vir; facinus; benevolentia ivium suorum. *b*) tadelnd, ſo verwerflich, o verächtlich; is cum t. condicionem aspernaetur; *t. (in ſo mißlicher) tempore. *c*) in Bezug uf etw. Folgendes, t. modo liberatus est, *Nep.*; t. consilium sui recipiendi dederunt; *talia atur; *vetuit me t. voce Quirinus. *d*) mit Attraction, adscribe me t. in numerum in ꝛc. ſolier Männer, einm. *Cic. Phil.* 2, 13, 33.; vgl. umerus 1) *a*).

lĭtrum, i, *n.* [talus] ein Schnippchen, Stüer, einm. *Suet. Tib.* 68.

lpa, ae, *f.* (bei Dicht. auch *m.*) der Maulwurf.

lus, i, *m.* 1) der Knöchel, *pulcher a vertice d talos bis zu den Füßen; auch die Ferſe, urpura usque ad talos demissa; *recto t. stare sto 2) *e*). 2) der urſprünglich aus den Knöcheln n den Hinterfüßen gewiſſer Thiere gemachte Würel. Der talus hatte vier bezeichnete Seiten, auf ie er fallen konnte, zwei runde u. unbezeichnete. Man würfelte mit vier talis; der glücklichſte Wurf vgl. Venus 2) *c*) u. *d*) *β*)] war, wenn alle ier Seiten eine andere Zahl oben hatten, der unlücklichſte [vgl. canis 4)], wenn alle vier Seiten ben einerlei Zahl zeigten (vgl. tessera), talis ndere; ad talos se conferre; quattuor talis actis.

m, *adv.* ſo weit, in dem Grade, ſehr, ſo,) m. Correlation, *a*) m. atque (als) t. consimiis est atque ego, *Plaut.* *b*) m. quam, vor *adj.*, *dv.* u. *verb.* [vgl. quam 1) *a*)], Piso tenuit lonum t. diu quam ferre potuit laborem; nnuam res cuiquam t. humili, t. sordido, t. noenti, t. alieno t. praecise negavi, quam hic ihi; t. brevi tempore — quam celeriter ſt. t. eleriter quam etc., *Cic. de imp. P.* 12, 34.; t. sse clemens tyrannus quam rex importunus otest; quid t. porro regium, t. liberale — quam tc.? †t. foederatis quam infestis gentibus; t. onfido quam potest, *Plaut.*; haec t. esse quam udio, non puto; non t. timendus est exercitus atilinae quam isti; †t. (eben ſo gut) a semet no quam a Lysimacho leonem interfici posse; t. violasse deum quam non agnosse nepotem; ſelt.) vor *comp.* u. *sup.* je — deſto, adulescens uam in minima spe situs erit, tam difficillume atris pacem in leges conficiet suas, *Ter.*; quam uisque pessime fecit, t. maxime tutus est, *Sall. ug.* 31, 14. u. Kritz z. d. St.; quam magis — t. magis etc. ſ. magis *a*); tam — quam ui m. *sup.* ſ. Zpt. §. 774. Anm.; doppelt nec am — nec tam quam, *Hor. carm.* 1, 7, 10. 11.; on tam — quam, nicht ſo ſehr — als, icht ſowohl — als vielmehr, utinam non am fratri pietatem quam patriae praestare vonisset; ut non t. fides non habenda quam ratio uaerenda sit; vigilias ipse circumire, non t. iffidentiâ, futurum, quae imperavisset, quam ti — esset; †non t. pugnandi quam diffuiendi fuit utrorumque consilium; beſonders bemerkenswerth *α*) *Cic. p. Dej.* 3, 8. per dextram stam te oro, quam regi Dejotaro hospes hopiti porrexisti, istam, inquam, dexteram non am in bellis neque in proeliis quam in promissis et fide firmiorem, wo man entweder on tam — quam in p. et f. firmam od. non n bellis — quam in p. et f. firmiorem erwartet, Cicero aber auf ſeinere Weiſe beide Conſtructionen n Eine verſchmolzen zu haben ſcheint (vgl. Matthiä z. d. St.), weil er, wenn er ſich der regelrechten Conſtruction bedient hätte, das Feldherrntalent des Cäſar zu ſehr zurückgeſetzt od. demſelben nicht hinreichende Anerkennung gezollt zu haben ſcheinen konnte, hingegen durch non tam — firmiorem ſeiner Abſicht gemäß Cäſars Zuverläſſigkeit lobt, ohne das Feldherrntalent deſſelben zu ſehr in den Hintergrund treten zu laſſen [vgl. Benecke z. d. St., der aber gegen den Sprachgebrauch annimmt, daß tam nicht dem folgenden quam correſpondire, ſondern in engem Anſchluß an non (non t. = nicht eben ſt. non ita) auf *comp.* firmiorem ſich beziehe]; ſo erklärt ſich auch quod nobis non tam fructu jucundius quam ultione, *Liv.* 28, 39, 13. (dagegen will Weißenborn z. d. St. den *comp.* zweimal gedacht wiſſen, wodurch aber die Schwierigkeit nicht gehoben ſondern noch vermehrt werden würde). *β*) *Cic. Brut.* 47, 174. L. Gellius non tam vendibilis orator quam ut nescires quid ei deesset, wo nach regelrechter Conſtruction zu ſagen war entweder non tam v. orator, ut n. etc. ohne quam od. minus v. orator quam ut etc., aber weil durch beides das nicht unbedeutende Rednertalent des Gellius zu wenig bezeichnet worden wäre (vgl. die ſogleich folgenden Worte: nec enim erat indoctus nec tardus ad excogitandum etc.), 'eam loquutionem, de qua disputamus, tanquam decentiorem maluisse urbanissimus orator indicandus est', wie mit Recht gegen Orelli u. A. erinnert *Frotscher observv. crit. in Brut. Cic. part.* III. p. 16. (Annab. 1839.); in freierer Weiſe übrigens gebraucht auch non tam mit folgendem sed *Cic. de or.* 3, 15, 56. *fin.* 1, 1. *legg.* 1, 14, 40. *c*) m. quasi, tam pudica est, quasi — sit, *Plaut.* *d*) m. ut, non se t. imperitum esse, ut nesciret; (ſeltner) mit *pron. relat.*, quis est t. lynceus, qui nihil offendat; quis t. esset ferreus, qui — posset etc.; m. Zuſammenziehung zweier Sätze in Einen, quis hoc philosophus tam mollis, t. languidus — probare posset ſt. quis ph. tam mollis, t. l. — esset qui etc., *Cic. de or.* 1, 52, 226. 2) ohne Correlation, *a*) vor *adj.*, *partic.*, *adv.*, *verb.* u. *subst.*, aber immer ſo, daß auf etw. bereits Angedeutetes od. allgemein Bekanntes wirklich hingewieſen wird od. elliptiſch, t. ob parvulam rem, *Ter.*; gracilis sic tamque pusillus, *Hor.*; t. necessario tempore; hoc tumultu t. propinquo tamque magno; quis rem t. veterem pro certo affirmet? dum t. potentem haberet ducem; t. religiosa jura, *Cic. Lael.* 4, 13. u. Seyffert z. d. St. S. 134.; t. inexpiabili religione; (ſelt.) nondum erat vestris tam gravissimis tamque multis judiciis concisus, *Cic. Phil.* 12, 5, 11. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 23, 86. S. 494 f.); †t. vehementer; t. mane; nisi t. amem meum gnatum, *Plaut.*; quidam non tam id reprehendunt, si remissius agatur, *Cic. fin.* 1, 1, 1. u. Madvig z. d. St.; t. est artifex suavitatis näml. als ich eben angegeben habe; quod quidem non t. est in plerisque näml. als zu erwarten od. zu wünſchen wäre; (ſelt.) t. tempore. *b*) t. modo ſ. modo 2). *c*) volksthümlich wahrſcheinl. = tamen; ſ. Brix zu *Plaut. Men.* 2, 3, 386.

Tămăsēnus, *adj.* zu Tamaſus (einer Stadt in Cypern) gehörig, tamaſeiſch, *Ov.*

tam-diū, *adv.* ſo lange, m. quamdiu, quoad, dum, quam; auch ſo ſehr lange, ſehr lange; (*Plaut. Tac.*) ſeit ſo langer Zeit.

tămĕn, *conjct.* 1) doch, dennoch, jedoch, gleichwohl, verſtärkt durch nihilo minus [vgl. nihilum 3) *a*)], *a*) nach einem durch die Partikeln quamquam, quamvis, etsi, tametsi, etiamsi, licet, auch cum [ſ. 2. cum II) 1)], si [ſ. si *b*] gebildeten od. in anderer Weiſe ausgedrückten Vorderſatz, wie accusatus capitis absolvitur; multatus tamen pecuniâ ſt. quamvis capitis — absolvatur, m. t. p.; non sunt permolesti, sed t. insident et urgent; repulsus in oppidum t. — a Crasso impetravit; ut sine ulla juris scientia (= quamvis omnis juris scientia caream) t. causis satisfacere possim; ut in singulari dignitate omnis t. adsit humanitas; contio quae ex imperitissimis constat, t. judicare solet etc.; auch tritt nicht ſelt. tamen vor einem m. *conjct.* od. *partic.* od. in m. *abl.* (trotz) gebildeten, die vorher dargelegten Verhältniſſe zuſammenfaſſenden Conceſſivſatz, qui t. cum consul fuisset, condemnatus est, *Cic. Verr.* 4, 10, 22; t., contemptus abs te, habui in memoria, *Ter.*; hunc t. flagrantem invidia liberavit, *Cic. p. Sest.* 67, 140. u. Halm z. d. St.; t. in tot circumstantibus malis mansit acies, *Liv.* 21, 55, 10. u. Weißenborn z. d. St.; auch wird eine conceſſive Partikel im Vorderſatz od. tamen im Nachſatz aus ſtiliſtiſchen Gründen bisw. nicht ausdrücklich hinzugefügt, worüber ſ. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 264. 6. *b*) nicht ſelt. iſt der Vorderſatz aus dem Zuſhg. zu ergänzen, wie in Antworten, *Plaut.*, zu Anfang einer neuen Periode, t. a malitia non discedis (zu Anfang eines Briefs), *Cic. fam.* 9, 19, 1.; qui te t. ore referret (näml. wenn ich dich auch nicht beſitzen kann), t. cantabitis, non t. — credit, *Verg.*; quid t. ista velit sibi fabula, ede d. i. mag es immerhin ſein, daß Apoll dir dieſe Sehergabe verliehen hat, dennoch ꝛc., *Hor.*; ſo auch et od. nec, ut t.; vgl. Reiſig lat. Sprachwiſſ. S. 448. 2) beſchränkend, doch wenigſtens (vgl. saltem), si tempus anni ad bellum gerendum deficeret, t. magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset etc.; sic ut amissis circiter XL navibus reliquae t. refici posse — viderentur; non ut proficerem alqd — sed ut — hujus t. diei vocem testem rei publicae relinquerem etc.; propterea, quod reliquis t. ('wenn auch nichts Anderes, doch wenigſtens') fugae facultas daretur, *Caes. b. G.* 1, 31, 5.; quos t. alqd usus ac disciplina — sublevarent, *Caes. b. G.* 1, 40, 5.; auch oft at t., at — t.; vgl. at 3); (ſelt.) corrigirend, nullum horum (signorum) reliquit, neque aliud ullum, t. (indeß) praeter unum pervetus ligneum, *Cic. Verr.* 4, 3, 7.; *†si t. wenn ſonſt, wenn anders; †nisi t., wenn nur nicht, wenn nicht etwa. — **tămĕn-etsi** (ſeltener) ſt. tametsi, w. ſ.

Tămĕsis, is, *m.*, (*Tac.*) **-sa**, sae, *m.* Fluß in Britannien, j. Themſe.

tămetsi, *conjct.* [tamen u. etsi] obgleich, obſchon, oft m. folg. tamen, wird beſ. gebraucht, 'ubi id quod consectarium est, insolens esse dicitur et ei quod condicione continetur, quasi repugnat' (Kritz zu *Sall. Jug.* 16, 3.), in direct. Rede faſt nur m. *indic.*; auch wie quamquam, ohne Nachſatz, zur Berichtigung des Vorhergehenden, wiewohl, jedoch, t. quae est ista laudatio, cum etc.?

Tamphĭlus, i, *m.* röm. Zuname der Baebii; *adj.* **-lĭānus.**

tam-quăm (tanq.), *adv.* ſo ſehr od. ſo gut als, ſo wie als, nicht anders als, gleichwie, als, wie wenn, wie, gleichſam, ſo zu ſagen, beſ. in Vergleichungen, die etw. Faktiſches od. bl. Angenommenes enthalten [ſtellt das Eine dem Andern gleich; vgl. quasi, ut I) 2) *a*)], tenebrae ibi erant t. nox, *Plaut.*; quod video tibi novum accidisse t. mihi; t. bona valetudo jucundior est, sic etc.; t. levia quaedam vina nihil valent in aqua, sic Stoicorum ista etc.; t. boni poëtae solent, sic tu etc.; aetatis illius ista fuit laus t. eloquentiae, sic Latine loquendi; ut t. (ganz wie) hosti sic obsistat dolori; t. cum civibus agere; ne intervallo quidem facto oblitum t. (als) alieni regni Superbum etc., *Liv.* 2, 2, 3. u. Weißenborn z. d. St.; apud eum sic fui t. domi meae; gloria virtutem t. umbra sequitur; ita discedo t. ex hospitio; t. — item, *Ter.*; t. si, gleich als wenn, t., als ob, m. *conj.*; t. m. *partic.*, ſ. Fabri u. Weißenborn z. *Liv.* 21, 61, 1.; t. si m. *partic.*, *Plin. ep.* 1, 85, 4. u. Döring z. d. St.; (ſeltener) zur Milderung bildlicher Ausdrücke [vgl. quidam *a*), stellis quibusdam; auch beſchränkend, hic quidem Romae t. in tanta multitudine (ſoweit bei der die Stimmung angegeben werden kann) habitus animorum fuit, *Tac. hist.* 1, 8.

Tănăger, gri, *m.*, Fluß in Lucanien, *Verg.*

Tănăgra, ae, *f.* [*Τάναγρα*] Stadt in Böotien. Dav. **-graeus** [*Ταναγραῖος*], *adj.*

Tănăis, is, *m.* [*Τάναϊς*] 1) Fluß in Scythien, Don; auch eine gleichnamige Stadt, *Hor.* 2) (*Curt.*) der Fluß Iaxartes. 3) (*Verg.*) ein Scythe. 4) (*Hor.*) ein Verſchnittener.

Tanaum, i, *n.* eine Seebucht in Britannien, *Firth of Tay*, *Tac. Agr.* 22.

tandĕm, *adv.* [tam u. Demonſtrativendung dem, ſo weit eben] 1) endlich, doch endlich, zuletzt doch (v. Etw., das erſt nach längerer Erwartung geſchieht; vgl. postremo, denique), t. pedem referunt; (*Ter.*) t. reprime iracundiam; (*Hor.*) desine matrem sequi; verſtärkt jam t., *Plaut.*; t. aliquando; vix t., kaum zuletzt, wo es kaum noch zu erwarten war, *Ter.*; vix t. legi literas dignas Appio Claudio, *Cic.* 2) in directen Frageſätzen zur Bezeichnung eines heftigen Affects, doch, denn in aller Welt, ums Himmels willen, quo t. modo? quorsum t.? quae quousque t. patiemini? auffallend in indir. Frage, b. *Hor. ep.* 1, 17, 2., daß ſt. tandem *tenuem* vermuthet worden iſt.

tango, tĕtigi, tactum, 3. [*τάγω*] berühren, anrühren, 1) körperlich, utramvis digito, *Plaut.*; terram genu; Hannibalem tactis sacris (unter Berührung des Opfers) jurejurando adactum; *vesanum; *contractum genibus caput ſ. contraho 2); *cubito prope stantes anſtoßen, *ore pedes beleckeu, *arva ligonibus (um das Feld zu bearbeiten), *mento solum (v. Gefallenen), *dente alqd koſten, *supra tres (cyathos) nämlich um zu trinken; *Tiberim (als Schwimmer); *dextram tyranni; *laevâ aciem ferri; v. Arzt, an den Puls fühlen, *Plin. ep.* 7, 1, 4.; insbeſ. *a*) einen Ort berühren, -betreten, an einen Ort gelangen od. grenzen, provinciam; *terminum (mundi) acrius; *vada non tangenda; *Nilum; *Creten; *limina divum; *fluctus; *magalia plantis; *litora; *lolciacos cum conjuge portus; *portus; civitas Rhenum; villa viam; *villa moenia Circaea; fundi, qui Tiberim omnes fere

b) treffen, be-, antaſten, ſchlagen, fulmine, de coelo (v. Blitze) tactus; quemquam portuisse tangi = getödtet werden; quae in templo tacta essent; alqm flagello; *Chloën (v. der Venus); *locum fundâ; *virginem; *matronam; *chordas; *v. der Sonnengluth, alqm; trichw. ſ. acus. *c*) benetzend berühren, dah. beſpritzen, benetzen, corpus aquâ; *beräuchern, caput sulphuris igne; tacta sulphure vis. *d*) *anrühren, koſten, trinken, eſſen, ibos dente; saporem mellis; non illa (corpora) capi; auch superorum mensas; curas empfinden, *Verg. Aen.* 4, 551. *e*) als mildерer Ausdruck, nehmen, bekommen, teruncium de praeda; ullum agrum ab invito; alqd communi nomine. 2) geiſtig, *a*) rühren, reizen, einen Eindruck machen, ergreifen, durchdringen, animae Clodii modice me t.; animum memoria nepotum; tactus religione, *invidiâ tantae magnitudinis; *soli natalis amore, *cupidine; nulli illum juvenes, nullae puellae; *si te proterbia t.; *ira, *vota deos; *vota parentes; mentem mortalia; *cor spectantis querelâ; nec forma tangor; *quem non Iasonis aetas etc.; hic me dolor t., haec me cura sollicitat, *Cic. Brut.* 97, 331.; *nec solos Atridas iste dolor; si vos urbis, si vestri nulla cura t., *Liv.* 3, 17, 3.; *nec eas sua origo, ſie machen ſich nichts aus ꝛc. *b*) in der Rede berühren, kurz erwähnen, leviter unum quodque; ista; auch mit Worten Jmdm. eins verſetzen, -Jmd. abführen, quomodo Rhodium tetigerim in convivio, *Ter.*, qui me commorit, melius (erit) non t., *Hor.* *c*) (*Com.*) berücken, anführen, betrügen, alqm; um Etw. prellen, istis to triginta minis; hominem bolo. *d*) *Etw. vornehmen, -betreiben, opus carminis heroi.

tamquăm ſ. tamquam.

Tantălus u. **-us**, i, *m.* [Τάνταλος] König in Phrygien, Sohn des Jupiter, wurde, weil er die Geheimniſſe der Götter verrieth u. wegen der Frevelthat gegen ſeinen Sohn Pelops (ſ. Pelops) in der Unterwelt durch ewigen Hunger u. Durſt geſtraft. Dav. 1) ***Tantălĕus**, *adj.* 2) ***-lĭdes**, ae, *m.* [Ταντα-λίδης] der männliche Nachkomme des Tantalus, Agamemnon, Oreſtes; fratres, Atreus u. Thyeſtes. 3) ***-lis**, ĭdis, *f.* [Ταντα-λίς] Tochter u. Abkömmling des Tantalus, Niobe, Hermione; fratres Helena ꝛc.

tantillus, *adj.* [tantus] = tantulus, ſo klein, *Cic.*; *subst. n.* ſo wenig, *Plaut. Ct.*

tantispĕr, *adv.* [tantus] ſo lange, gew. mit folgendem dum (bis), abſol., ſo lange, unterdeſſen, bis zu der Zeit (v. der Dauer einer Handlung bis zu einer andern; vgl. interea), t. dolo, dum facies, *Ter.*; latendum t. dum defervescat; t. hoc ipsum magni aestimo; t. (bis zur Volljährigkeit des Ascanius) tutela muliebris res Latina puero stetit.

tantŏpĕrĕ od. **tanto opere**, *adv.* ſo ſehr, in dem Grade (nur bei Verbis; vgl. adeo); elliptiſch non, nec t., nicht ſo ſehr als man denken möchte, = nicht eben, nicht gerade; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 6, 22. S. 135.

tantŭlus, *adj.* [*dem.* v. tantus] ſo klein, ſo gering, ſo unbedeutend, spatium; homines t. staturae; t. res (*pl.*); t. causa; t. copiis (*abl. abs.*) esse ꝛc.; interesse quippiam tantulum; *subst. n.* eine ſolche Wenigkeit, ein ſo Weniges, morae; tantulo venierint um ein ſo Weniges, ſo wohlfeil; (*Hor.*) qui tantuli eget, quanto est opus; dah. auch nur ſo viel (gleichſam an den Fingern es zeigend), magistro t. de arte concederc.

tantum, tantum-mŏdo ſ. tantus I) 1) 2) u. II) 1) u. 2).

tantus, *adj.* 1) ſo groß, von ſolcher Größe, ſo bedeutend, ſo wichtig, ſo ſtark u. dgl., urbs; pecunia ſo viel; vitium; res; homo t. et talis; t. comites ſo hochgeſtellte; häufig m. quantus correſpondirend, ſo groß — als; nequaquam inde t. gaudium fuit, quanta clades (nämlich in Rückſicht auf die dadurch veranlaßte Trauer) — accepta est, *Liv.* 27, 1, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St.; zweifelh. t. (gleich großer) prope civium sociorumque pars, *Liv.* 22, 49, 15. u. Fabri z. d. St.; m. ut, qui (quae, quod), t. vir fuit, ut, nulla res t. exsistet, quae etc.; auch non t. — quam, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 6, 9, 9.; bisw. ſteht quantus ohne entſprechendes t., auch ohne tanto b. *comp.* [vgl. I) 1). Fabri zu *Liv.* 21, 31, 2.]; t. = nam maximus, *t. ingentia septem terga boum — rigebant (vgl. Ladewig zu *Verg. ecl.* 1, 12.). 2) nur ſo groß, ſo gering [vgl. I) 2)], vectigalia t. sunt, ut iis vix contenti esse possimus. Insbeſ. **tantum**, *n.*, I) *subst.*, 1) ſo viel, ſo Vieles, im *nom.* u. *acc.*, t. est, ſo viel-, nichts weiter iſt es, das iſt alles, *Com.*; t. nobis, quantum ipsi superesse posset, remitteret; sexies t., quam quantum sit, ablatum esse; t. abest ut ſ. absum 2); alterum t., noch einmal ſo viel; in quo uno t. esset (der v. ſo großer Bedeutung wäre), ut etc., *Nep.*; m. *gen.*, t. belli, hostium; t. (ſo lange) temporis; t. ejus opinionis perdidisse; hoc t. (ſo hoher Grad) licentiae, *Liv.*; haud t. irarum, *Liv.* 9, 31, 5.; t. animorum fecerat prospere — res gesta, *Liv.*; cum auctoritatis in me t. sit quantum etc.; auch nec in acie t. ibi cladis acceptum quam etc., *Liv.* 7, 15, 10. [vgl. 1)]; in *gen.*, tanti esse, ſo viel gelten, -werth ſein, ſo hoch geſchätzt, -geachtet werden u. dgl., tanti ejus apud se gratiam esse; est tanti *sc.* invidiam istam mihi impendere, der drohende Haß iſt mir des Preiſes werth, 'es ſei drum'; tanti non fuit Arsacen capere, ut — careres; (*Hor.*) nil tanti est *sc.* daß ich mich dadurch ſollte beſtimmen laſſen, zum Dichter in der Weiſe derer zu werden, welche die Kunſt verſchmähen; non satis faciebam matri, ita ne illi quidem (avunculo). Nunc nihil mihi tanti est *sc.* als daß ich Mutter u. Oheim zufriedenſtelle; t. (ſo hoch) fieri, t. emere, vendere; *abl.* tanto vor *comp.* um ſo viel, deſto; tanto ante, ſo lange vorher; †t. post; *post t.; auch quinquies t. amplius, fünfmal mehr als; †quartum t., viermal ſo viel als; *†in tantum, ſoweit, ſoſehr (vgl. Fabri zu *Liv.* 22, 27, 4.); *pl.*, sescenta tanta (ſechshundertmal ſoviel) reddam tibi, tribus t. minus (nur dreimal ſoviel weniger) redit quam obseveris, *Plaut.* 2) nur ſo viel, ſo wenig, praesidii t. est, ut ne murus quidem cingi possit; t. navium repperit, ut anguste XV milia transportare possent; t. (nur ſo viel) dico, a vobis peto; t. modo (*sc.* dixisset nur ſo laut), ut; est mihi tanti, es gilt mir ſo wenig (gleichſam an den Fingern es zeigend), non est tanti, es iſt nicht der Mühe werth, *m. *inf.*; *tanti non sum, ut etc. II) *adv.*, 1) ſo weit, ſo ſehr, t. progressus a castris, ut etc.; t. ejus auctoritate

motus est, ut; a quibus t. dissentio, ut, *Cic. fin.* 1, 2, 5. u. Madvig z. d. St.; †t. (ſolange fort) interficere; de quo t. quantum me amas, cogites; haud t. iis fidens quantum — credebat, *Liv.*; *= tam, t. dissimilis; *nec t. (u. nicht ſo, =ſowohl) veneris quantum studiosa culinae, *non t. quantum; nec t. dulcia quam, *Verg.*; non ab (aus) ira t. quam quod etc., *Liv.* 2) nur, blos (nur ſoviel u. nicht mehr; vgl. modo, solum), nomen t. virtutis usurpas (Gegſ. ipsa); dixit t., nihil ostendit; equitum copiis t. (nicht ebenſo an Fußvolk) superabant; non t — sed etiam, sed [ſelt. b. *Cic.* u. *Liv.*, nicht b. *Caes.* u. *Sall.*; vgl. modo 1) *a*)]; t. campi jacet (pecus) ſ. pecus 1); *serta procul, t. (nur eben) capiti delapsa, jacebant; verſtärkt **tantummŏdŏ**, nur blos, t. incepto opus est; ubi aetas t. quaestui neque luxuriae modum fecerat; (*Hor.*) velis t., wolle nur, du brauchſt blos zu wollen; auch = dummodo, cum Poeni aliam condicionem, t. aequam (wenn ſie nur billig wäre), peterent, *Sall. Jug.* 79, 8.; t. ut ſ. ut II) 4); t. ne, t. Gnaeus noster ne — Italiam relinquat, *Attic.* b. *Cic. Att.* 9, 10, 4.; tantum non, bl. nicht, es fehlt nur, daß = beinahe, tantum quod non, nur daß nicht, t. quod, kaum daß, nur eben, eben, juſt, t. quod ex Arpinati veneram; *t. ohne quod; tantum, quod als zwei beſondere Wörter, nur ſo viel als [vgl. I) 2)], t., quod exstaret aqua, *Liv.*; nur inſofern, weil, t., quod Aetoli accesserant, *Liv.*

tantus-dĕm, *adj.* eben ſo groß, *Plaut.*; *n.* **tantundem** (tantumd.), *a*) *subst.* im *nom., gen.* u. *acc.* ebenſoviel, gleichviel, magistratibus t. detur in cellam, quantum etc.; undique ad inferos t. viae est; qui morte ejus t. — capiat; (*Hor.*) t. sumere, tollere, juvare, peccare; voluntatem decurionum tantidem quanti fidem suam fecit. *b*) *adv.* ebenſoweit, =ſoſehr, t. ejus valli agger in latitudinem patebat; ut ejus fossae solum t. pateret quantum etc.

tăpēte, is, *n.*, i, *n.* (*acc. pl.* tapetas, heteroclit. *abl.* tapetis, *Verg.*) [ταπής] ein Teppich über Wände, Tiſche, Sophas, Fußböden ꝛc., *Plaut. Verg.*

Tăprŏbăne, es, *f.* [Ταπροβάνη] Inſel im indiſchen Ocean, j. Ceylon, *Ov.*

Tapūri, ōrum, *m.* ſüdliche Grenznachbarn der Hyrkanier, *Curt.*

Tarbelli, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Aquitanien; dav. ***-ĭlus**, *adj.*

tardē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [tardus 1) langſam, ſäumig, navigare; *oliva t. crescens; tardius ingredi, moveri; nostrae naves duo tardius cursu confecto etc.; quae ubi tardius procedunt; eadem (res) tardissime judicatur. 2) zu ſpät (m. dem Nebenbegriff der Verzögerung; vgl. 3. sero), triennio tardius triumphavit; †cum tardissime, octavâ (horâ), †ut quam tardissime succederes patri. — ***tardĭgrădus**, *adj.* [tarde u. gradior] (vorcl.) langſam ſchreitend, *Pacuv.* b. *Cic. de div.* 2, 64, 133. — **tardĭpēs**, pĕdis, *adj.* [tardus u. pes] (ſelt.) langſamen Fußes, dah. hinkend, v. Vulcan, *deus. — **tardĭtas**, ātis, *f.* (ſelt., *Plaut.*) **-tūdo**, ĭnis, *f.* [tardus] 1) die Langſamkeit, Säumigkeit, die langſame Bewegung, =Wirkung, Verzögerung u. dgl., t. et procrastinatio in rebus gerendis; cujus et excogitandi et loquendi t.; subvenire tarditati vehiculis; uti tarditatibus in ingressu langſame Bewegungen machen; †earum (bestiarum); pedum; navium; veneni; t. afferre bello; tanta fuit operis t., es ging ſo langſam mit ꝛc.; Balbi in utraque re consideratam t. vicit expediendis conficiendisque rebus. 2) *tp.* die geiſtige Langſamkeit, =Trägheit, =Stumpfheit, ingenii; hominum; zurückhaltendes Weſen, nosti hominis t. et taciturnitatem. — **tardiuscŭlus**, *adj. dem.* v. tardus (ſelt.), *Ter.*

tardo, 1. [tardus] 1) *trans.* verzögern, aufhalten, hemmen (mit Beziehung auf ein Ziel, welches dem Aufgehaltenen geſteckt iſt, u. zunächſt v. der Handlung, welche erſt ſpäter vollbracht wird; vgl. moror, detineo); alqm; profectionem; cursum; impetum Caesaris; murum, qui nostrorum impetum t., (ea res) impetus ejus consiliaque; administrationem tormentorum; exercitum Caesaris viarum difficultates t., Afrani copias equitatus Caesaris insequens morabatur; †quae transeundi difficultas celeritatem insequendi t. posset; palus, quae Romanos ad insequendum t.; animum ad persequendum neglegentia; studia multorum; nos etesiae vehementissime; me ratio pudoris a praesentia laude; †alqm ab accessu; *alas Fati; *arena pedes; *tardante sagitta genua impediunt; paulum impetus hostium tardatus est; haec tardata dia species (Statue, deren Aufrichtung lange verzögert worden war); *non tardatus casu neque territus heros; cum toto tempore frigore et assiduis imbribus tardarentur; *m. *inf.*, illum maeror t. sequi; *pass.* m. *inf.*, *Caes. b.* c. 2, 43, 4. 2) *intrans.* (ſelt.) ſäumen, zaudern, tardandum esse nobis, *Cic. Att.* 6, 7, 2.; vis alto vulnere ist gelähmt, *Verg. Aen.* 10, 857.

tardus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) langſam, ſäumig, träg, bedächtig (v. einzelnen Handlungen, indifferent od. mit Tadel; vgl. lentus, segnis), homo; velox an t. sit; tardior ad discendum; ad injuriam tardiores minder geneigt; *Apollo langſam wirkend; *utilium provisor; pecus; *juvenci; *asellus; *vulnere gelähmt; *subst.* *facienda injuria tardis; *nec tardum opperior etc.; frumenti subvectio; tardiores tibicinis modi; principia (in der Rede); †stilus; †pronuntiatio; †in tumultu festinatio quoque t. est bewirkt Verzug; omnia adhuc t. et spissa; *pondere pinus, *genua; *fumus langſam ziehend; *tardior ut paulo graviorque veniret ad aures (iambus); *t. arte compaisse caput; *monitis t. advertere aures; *t. flexibus errat Mincius; frigida t. Scamandri flumina (nach Conject.); *Hor. epod.* 13, 13 f. (vgl. Nauck z. d. St.); *adv. *tarda (*acc.*) volventia plaustra; *langſam vergehend, lange dauernd, nox; menses; tempora; sapor; ſpät kommend, zögernd, poena; portenta deum; *Necessitas; *fata; *noctes; *langſam machend, lähmend, podagra; senectus. 2) *tp.* geiſtig langſam, ſtumpf, ſtumpfſinnig, ſchwacher Kopf, nimis indociles quidam tardique sunt; in cogitando; sensus hebetes et t.; ingenio t. esse, mentes; Lentulus non tardis sententiis v. ſchnellen Begriffen; *subst.* illi t. cognomen pingui damus, *Hor.*

Tărentum, i, *n.* (auch ***-tus**, i, *f.*) [Τάρας] berühmte u. reiche Handelsſtadt im ſüdlichen Italien,

gl. Partheniae), j. *Taranto*. Dav. *adj.* **-tīnus**; *subst. pl. m.*

arīchea, ae, *f.* (*Suet.*) u. **-cheae**, ārum *f.* (*Cass.* u. *Cic. ep.*) [*Ταριχέαι, -χεῖαι*) Stadt in Galiläa.

armĕs, ĭtis, *m.* ein Holzwurm, *Plaut.*

arpa ſ. Maecius 2).

arpēja, *a*) Sp. T., Befehlshaber der röm. Burg. *b*) deſſen Tochter **Tarpēja**; *adj.* lex; mons, saxum, rupes, *sedes, ein Theil des capitolin. Berges, v. welchem Verbrecher herabgeſtürzt wurden; *nemus; dah. *capitoliniſch, arx; pater, Iupiter.

arpessĭta = trapezita, w. ſ.

arquĭnii, ōrum, *m.* uralte Stadt in Etrurien. Dav. 1) **-nius**, *adj.*, *a*) aus Tarquinii, T. Priscus, Superbus. *b*) zur Familie der Tarquinier gehörig, nomen, auch (*Liv.*) **-niānus**, gloria. 2) **-niensis**, e, *adj.* zur Stadt Tarquinii gehörig, ager; *subst. pl. m.*

arrăcina (nicht Terr.), ae, *f.* u. (*Liv.*) **-nae**, ārum, *f.* ſ. Anxur 2). Dav. **-cinensis**, e, *adj.*; *subst. pl. m.*

arrăco, ōnis, *f.* Stadt in Hispanien, j. Tarragona, nach welcher ſpäter der größte Theil v. Hispanien Hisp. Tarraconensis genannt wurde.

arsus (-os), i, *f.* [*Ταρσός*] Hauptſtadt in Cilicien. Dav. *subst.* **-senses**, ium, *m.*

artărus (-ros), i, *m.*, *pl.* **-ra**, ōrum, *n.* [*Τάρταρος*] der Strafort in der Unterwelt (tiefer Abgrund unter dem Hades), dav. die Unterwelt überh., *Verg. Hor.* Dav. *-reus, *adj.* zur Unterwelt gehörig, unterirdiſch, dah. ſchrecklich, grauſig, rex, Pluto; custos, Cerberus; furores, die Furien; tenebrae; vox.

artēsius (Tartess.), *adj.* aus Tarteſſus (in Hispanien), tarteſſiſch, ille; *litora, der weſtliche Ocean; *subst.* **Tartesii** = Turdetani od. Turduli, w. ſ., *Liv.* 23, 26, 5. u. Weißenborn z. St.

at od. **tătae**, *interj.* potz Blitz! potz Wetter! potz Tauſend! *Plaut.*

atius, ii, *m.* König der Sabiner; **adj.*

aulantii, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Illyrien.

aum ſ. Tanaum.

aunus, -i, *m.* das Taunusgebirge in Naſſau, *Tac.*

aureus, *adj.* [taurus] von Rindern, terga, Rindshäute, meton., Handpauke.

auri, ōrum, *m.* ſcythiſche Völkerſchaft in der Krim. Dav. **Taurĭcus**, *adj.*; *terra; *ara, *sacra (der Diana).

aurĭformis, e, *adj.* [taurus-forma] ſtiergeſtaltet, Aufidus (weil die Flußgötter mit Stierhörnern dargeſtellt wurden), einm. *Hor. carm.* 4, 14, 25.

aurii ludi, Spiele in Rom zu Ehren der unterirdiſchen Götter.

aurīni, ōrum, *m.* Völkerſchaft im heutigen Piemont, *Liv.*; Augusta Taurinorum od. Colonia Taurina ſ. Augusta 2). Hierv. **-nus**, *adj.*

aurīnus, *adj.* [taurus] von Stieren, Stier-, tergum; *folles; *frons; *gemina auratus t. cornua vultu Eridanus (vgl. tauriformis).

auris, ĭdis, *f.* Inſel an der Küſte v. Illyrien, nm. Bf. d. *b. Alex.* 45.

aurōis, entis, *m.* am Meere gelegenes Caſtell nweit Maſſilia, j. *Tarento*.

aurŏmĕnium, ii, *n.*, (*Ov.*) **-mĕnē**, es, *f.* Stadt uf Sicilien. Dav. **-tānus**, *adj.*; *subst.* **-tāni**, ōrum, *m.* — **Taurŏpŭlos**, i, *f.* Beiname der Diana zu Amphipolis, einm. *Liv.* 44, 44.

1. **taurus**, i, *m.* [*ταῦρος*] der Stier, Ochs; **pl.*, Lager v. Stierhaut, ſ. intexo 1); insbeſ. *a*) t. Phalaridis ſ. Perillus 1). *b*) *das Sternbild Stier.

2. **Taurus**, i, *m.* [*Ταῦρος*] 1) ein hoher Gebirgszug in Aſien; Tauri Pylae, ein Engpaß zwiſchen Cappadocien u. Cilicien. 2) Fluß in Aſien. 3) T. Statilius, zum zweiten Male Conſul 26 v. Chr.

taxillus, i, *m.* (ſelt.) ein kleiner Klotz, *Cic. or.* 45, 153.

taxo, 1) [*frequent.* v. tago, tango] (ſpät.) ſcharf anrühren, dah. übertr., 1) durch Worte Jmd. anrühren, -anſtechen, auf Jmd. ſticheln, Jmd. durchziehen. 2) durch Betaſtung den Werth einer Sache ermitteln, taxiren, ſchätzen, prius modo summae taxato; quae (priores urbis ruinae) tectorum tantum ruinâ taxatae sint.

taxtax ſ. tuxtax.

taxus, i, *f.* der Taxusbaum, Eibenbaum mit giftigen Beeren; dah. *funesta, *nocens.

Taygĕte, es, *f.* [*Ταϋγέτη*] eine der Plejaden, *Verg. Ov.* — **Taygĕtus**, i, *m.* (**-ta**, ōrum, *n.*) [*Ταΰγετον*] Gebirge zwiſchen Laconien u. Meſſenien.

1. **tē** ſ. tu.

2. **tĕ**, ein Pronominalſuffix, welches an tu u. te angehängt wird = du ſelbſt, dich ſelbſt.

Teānum, i, *n.* 1) T. Sidicinum, Stadt in Campanien. 2) T. Apulum, Stadt in Apulien. Dav. *subst.* **-nenses**, ium, *m.* — **Teates**, ium, *m.* Völkerſchaft in Apulien.

technna, ae, *f.* [*τέχνη*] liſtiger Streich, *Com.*

Tecta via, eine Straße in Rom, die nach der porta Capena führte, einm. *Ov. fast.* 6, 192.

tectē, *adv.* m. *comp.* [tectus] 1) verſteckt, heimlich. 2) ſicher, vorſichtig, einm. *Cic. or.* 68, 228.

tector, ōris *m.* [tego] der Wanddecker, -maler, Stuckaturarbeiter. — **tectōriŏlum**, i, *n. dem.* v. tectorium, einm. *Cic. fam.* 9, 22, 3. — **tectōrius**, *adj.* [tector] 1) zum Bedecken dienlich, -gehörig, peniculus zum Dachdecken, *Plaut.* 2) zum Uebertünchen der Wände ꝛc. gehörig, zur Stuckaturarbeit dienlich; *subst.*, **tectorium**, ii, *n.* die Stuckaturarbeit, Frescomalerei.

Tectŏsăges, -um od. **-săgi**, orum, *m.* ſ. Volcae.

tectum, i, *n.* [*partic.* v. tego] 1) das Dach, turris; plutei; *rara domorum; sub tectum congerere; sub tecto (Balkendach) miles dextrâ ac sinistrâ muro tectus, *Caes. b. c.* 2, 5, 3.; *t. frondea, Laubdach. Insbeſ. *a*) die Decke des Zimmers, summum, laquearia, *Hor. b*) *t. altum coeli, Himmelshöhen, v. Olympos; auch *der Betthimmel. 2) meton., das Haus (inſofern es ein bergendes Schutzmittel iſt; vgl. aedes, domus), überh. Wohnung, Obdach, qui tecta, qui praesidia contra feras invenerunt; discedite in t. vestra; omnibus t. agrorum (einzeln ſtehende Häuſer auf dem Lande) vicisque; tecto recipi; t. ac domo (*abl.* wie bei recipere) invitare alqm (wie wir 'Dach u. Fach'); villula t. praebuit, *Hor. sat.* 1, 5, 45 f.; accipere t., ein Quartier annehmen; tectum subire; cum in acta accubuisset sine ullo t.; *Triviae Tempel; *Sibyllae Grotte; *ferarum; *solida, Gewahrſam; *dolos tecti des Labyrinths; *nova, die Wälder; *co-

lumba plausum exterrita pennis dat tecto (am Felſen, wo ſie ihr Neſt hat) ingentem; **pl.* v. Bienenhaus.

tectus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. tego] 1) eigtl., bedeckt, mit Dach verſehen, naves mit Verdeck; scaphae; auch †verdeckt, geheim. 2) *tp.* *a*) verſteckt, heimlich, cupiditas; †flagitia tectiora; *amor. *b*) verdeckt, verblümt, sermo verbis tectus; verba. *c*) zurückhaltend, verſteckt, vorſichtig, t. esse possumus ad (gegen, bei) alienos; quis tectior? in dicendo tectissimus; qui occultus et t. dicitur.

ted ſ. tu.

Tĕdignĭlŏquĭdes, ſcherzh. gebildeter Name = te digna loquens, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22.

Tĕgea, ae, *f.* [*Τεγέα*] Stadt in Arcadien. Dav. *a*) ***Tĕgeaeus** (-ēus), *adj.* arcadiſch, gens; virgo, Calliſto; aper der erymanthiſche; parens, sacerdos, Carmenta; domus, ensis des Evander; Pan — o Tegeaee, *Verg. georg.* 1, 17.; *Tegeaea, Atalanta. *b*) *subst.* **Tĕgeātae,** ārum, *m.* 2) Stadt in Afrika, Bſ. d. *b. Afr.* 78.

tĕgillum, i, *n.* [tego] (ſelt.) kleine Decke, -Hülle, *Plaut.* — **tĕgĭmĕn (tĕgŭmen, tegmĕn),** ĭnis, *n.* [tego] Bedeckung, Decke, Hülle, mihi amictus est Scythicum tegimen, *Cic.*; aëneum pectori tegumen, quod tegumen modo omnis exercitus fuerat, ubi collecta (testudo) in suum tegumen est, *Liv.*; consertum tegumen spinis, tegumen immane leonis, *Verg.*; nullis conserto tegmine spinis, *Ov.*; tegumen omnibus sagum etc., *Tac.*; graves loricis aliisque tegminibus Panzer, *Liv.*; quae pars corporis ejus sine tegmine nuda relinqueretur, Bſ. d. *b. Afr.* 72.; *pro longae tegmine pallae; *tegmina capitum, Helme; *barbara tegmina crurum Beinkleider; *lupae fulvo tegmine, *maculosae tegmine lyncis Fell; *coeli tegmen, Himmelsgewölbe; *sub tegmine (Schatten) fagi. — **tĕgĭmentum** (tĕgŭm.) u. **tegmentum,** i, *n.* [tego] eine Decke, Bedeckung, scutorum, Leinwand od. Felle, womit die Schilder überzogen waren; pellibus aut parvis rhenonum tegimentis (eine Bekleidung, welche die rhenones bilden) utuntur, *Caes. b. G.* 6, 21, 5.; vgl. Kraner z. d. St.; spongia pectori tegumentum, scutum, majus corpori tegumentum, *Liv.*; scutis t. detrahere; tegimenta galeis ex viminibus facere; vimineа t. galeis imposita; turri tegimento esse zur Bedachung dienen.

tegmĕn ſ. tegimen.

tĕgo, texi, tectum, 3. 1) decken, bedecken (als etw. Verbergendes od. Schützendes; vgl. operio), capite se totum, *Plaut.*; alqm pallio; *corpora veste; *Martem tunicâ tectum; quarum (animantium) aliae coriis tectae sunt; quae (casae) stramentis erant tectae; *terribilem piceâ tectus caligine vultum; *ensis vaginâ tectus ruhend in ꝛc.; *auctor tecti ponderis der (im Leibe) ruhenden Bürde; *lumina somno ſchließen im ꝛc.; quod aeque corpus; Cannenses campos acervi Romanorum corporum; musculi tegendi causâ; sartus tectus ſ. sarcio; dah. *a*) *begrabend bedecken, begraben, beſtatten, terra alqm; ossa humus; corpus humo; ossa lecta cado aëneo. *b*) verbergen, verſtecken, verhüllen, telum veste; silvae fugientes; ferae se latibulis; nubila matutina inceptum; †continens flamma omnes repente a (vor) conspectu Romanorum; *nube fugacem; *se post cratera; *tegi, ſich verbergen; *supplicia (die Wunden). 2) *tp.* *a*) verdecken, verbergen, verhehlen, verheimlichen, geheimhalten, bewahren, flagitia parietibus tegebantur; crudelissimum nomen tyranni humanitate; turpia facta oratione; triumphi nomine t. atque velare cupiditatem suam; quod ne mendacio quidem t. possis; *vultu consilium; †alqd silentio; vitia Plancii res eae; res diutius tegi dissimularique non potuit; tabella, quae frontes aperit hominum, mentes t.; uti corporis vulnera ita exercitus incommoda sunt tegenda; contumelias, *Ter.*; sententiam; †insidias biduo; *commissa; *causam; dah. auch Etw. bemänteln (ſo daß Etw. nicht in ſeinem wahren Weſen u. Licht zu erkennen iſt), durch Bemänteln beſchönigen u. in Schutz nehmen, honesta praescriptione rem turpissimam; talis improborum consensio excusatione amicitiae tegenda non est; nullum a me sciente — scelus susceptum contra salutem omnium defendi ac t. *b*) decken, ſchirmen, ſichern, bewahren, alqm; alqm armis; libertatem, patriam parentesque et alia omnia armis tegi; alqm ceteris rebus t. ac tueri; familiares ejus quantum potuit; alcjs salutem atque vitam sua benevolentiâ; legationis jure satis se tectum arbitrari; janua se ac parietibus, non jure legum judiciorumque, hinter Schloß u. Riegel, nicht unter dem Schutze ꝛc. hielt er ſich für ſicher; †se mollitiâ locorum; legatos ab (vor) ira; hortus ab Africo tegebatur; †pontes ab incidentibus telis tegi; †acies equitatu tegitur; muro tectus ſ. tectum 1); *Turnum et tua moenia; *nec di Cupencum sui; *nec te tua pietas etc.; alcjs sententiam tueri et t.; *t. latus alcui, †alcjs, tecto latere etc. ſ. 3. latus 1). Dav. **tĕgŭla,** ae, *f.* 1) der Dachziegel (vgl. imbrex, later); *pl.*, das Ziegeldach. 2) Deckplatten.

tĕgŭmen, tĕgŭmentum ſ. tegimen, tegimentum.

tegus = tergus, w. ſ., *Plaut.*

Tēlus, Tejl ſ. Teos.

tēla, ae, *f.* [texo] 1) das Gewebe, telam texere (*Ter.*), retexere; domus plena telarum; (*Hor.*) Cytherеae puer alatus tibi telas aufert; *telas exercere ſ. exerceo 1); das Weben, lanâ et t. victum quaeritans, *Ter.*; *telâ curas solari; Spinnengewebe, *Plaut. Ct.*; bildl., das Gewebe, exorsa haec t. non male omnino mihi est, ad detexundam t., *Plaut.*; ea t. texitur, *Cic. de or.* 3, 60, 226. 2) **meton.*, *a*) der Aufzug des Gewebes, der Faden. *b*) der Weberbaum.

Tēlămo od. **-mon,** ōnis, *m.* [*Τελαμών*] ſ. Salamis 1). Dav. ***-nĭădes,** ae, *m.* [*Τελαμωνιάδης*], ***-nius,** ii, *m.* [*Τελαμώνιος*] Ajax.

Telchīnes, num, *m.* [*Τελχῖνες*] eine Prieſterfamilie auf Rhodos, durch Zauberei berühmt, *Ov.*

Tēlĕboae, ārum, *m.* [*Τηλεβόαι*] Völkerſchaft in Acarnanien (*Plaut.*), wovon ſpäter eine Colonie unter Telon (*Verg.*) nach der Inſel Capreä bei Italien zog, *Verg. Tac.*

Tēlĕgŏnus, i, *m.* [*Τηλέγονος*] Sohn des Ulixes u. der Circe, welcher ſeinen Vater tödtete u. ſpäter Tuſculum in Latium gründete; dah. *Telegoni moenia, *T. juga parricidae = Tuſculum; **appell.*, *pl. m.* v. den Liebesgedichten Ovid's, weil ſie ihm verderblich waren.

Tēlĕmăchus, i, *m.* [*Τηλέμαχος*] ſ. Ulixes.

Tēlĕphus, i, *m.* [*Τήλεφος*] 1) König in Myſien, v. Achilles auf dem Zuge nach Troja verwundet,

aber ſpäter von demſelben unter Vermittelung des Agamemnon wieder geheilt, *Hor. Ov.* 2) ein ſchöner Jüngling zur Zeit des Horaz, *Hor.*

Tellēnae, ārum, *m.* od. **-na**, ōrum, *n.* Stadt in Latium.

tellūs, ūris, *f.* 1) die Erde (als Weltkörper betrachtet; vgl. terra, humus, solum), t. neque movetur et infima est, *Cic. Somn. Sc.* 3.; *bruta; *prima d. i. die Zeiten der Urwelt, beſ. die alte römiſche Zeit; *tellure marique; auch *Land, Landſchaft, Reich, Gebiet, Gegend, Jubae; Assaraci; Itala; Mavortia; nova, die im neuen Lande zu gründende Stadt; *Boden-, Grund der Erde, pede libero pulsanda t.; reddit Cererem t. inarata; sterilis; ingrata; umida; dah. wie unſer 'Grund u. Boden', *Grundſtück, Beſitz, multa; propria. 2) perſonif., die Erde als ernährende Gottheit, die Erdgöttin; auch unterirdiſche (chthoniſche) Gottheit, *Verg. Liv.*; Mutter der Giganten, Telluris juvenes, *Hor.*; Vorſteherin der Ehen, T. et pronuba Juno, *Verg.*

Telmessos (-messus, nicht -missus) i, *f.* [*Τελμησσός*] Stadt in Lycien, deren Einwohner als Wahrſager bekannt waren. Dav. 1) *subst.* **-sses**, ium, *m.* [*Τελμησσεῖς*]. 2) **-ssĭcus**, *adj.*; (zweifelh.) *subst.* **-ssius**, *m.*, *Liv.* 37, 56, 4 f.

Tēlon, ōnis, *m.* ſ. Teleboae.

tēlum, i, *n.* die Fern-, Wurfwaffe, Geſchoß, überh. die Angriffswaffe (Ggſ. arma), beſ. Pfeil, Schwert ꝛc., arma atque t. militaria; mittere, immittere, jacĕre, adjicere, conjicere tela; ad conjectum teli (*collect.*) u. (mit Rückſicht auf die eintretende Wirkung der Geſchoſſe) telorum venire, *Liv.* 22, 15, 8.; vgl. Fabri-Heerwagen z. d. St.; *t. in auras, *tela contendere; esse cum t.; *Jovis, *flagrans, der Blitz Jupiter's, *Typhoia womit er den Typhoeus erſchlug; longius certiusque et validiore ictu quam Balearis funditor eo t. (Schleuder) usi sunt; eo t. (Schwert) extracto; t. quod latebat, protulit; relicto in vulnere t. (Beil); strictum, das offen getragene Meſſer, *Liv.* 8, 50, 8.; *v. Cäſtus; *v. Horn eines Stiers; doppelſinnig zugleich v. männlichen Glied, *Just.* 38, 2, 9.; bildl., Waffe, Pfeil, necessitas est ultimum ac maximum t.; qua lege t. acerrimum tribuniciis rogationibus datum est; nec mediocre t. ad res gerendas existimare benevolentiam civium; isto t. tutabimus plebem; *pl.*, fortunae.

Tĕmĕnītes, ae, *m.* [*Τεμενίτης*] eine Statue des Apollo im Temenos, einem Orte bei Syracus, wo Apoll einen heiligen Hain hatte. — **Tĕmĕnītis**, tĭdis, *f.* [*Τεμενῖτις*] ein Thor in Tarent, einm. *Liv.* 25, 9, 9.

tĕmĕrārius, *adv.* [temere] 1) (*Plaut.*) zufällig. 2) unbedachtſam, unbeſonnen, unüberlegt, homo; dominatrix; t. usus ratione; consilium; cupiditas; vox; duae partes animi [Ggſ. tertia pars rationis et mentis; vgl. temeritas 2)]; *querela; *fulmina; *tela unbeſonnen abgeſandte; †cautus pro temerario factus; †temerarium est m. *inf.*

tĕmĕrē, *adv.* von Ungefähr, zufällig, aufs Gerathewohl, ohne Ueberlegung, ohne Plan u. Ordnung od. ohne Abſicht u. Erwägung, ohne Grund, voreilig (vgl. forte, fortuito), emittere telum; argentum quibusdam locis t. objectum; saxa t. jacentia; ingens vis navium lintriumque t. ad vicinalem usum paratarum; *sic t. jacentes ſ. sic *e*); forte, t., casu fieri; t. ac fortuito; t. ac nulla ratione; casu et t.; inconsulte ac t.; t. ac nullo consilio; non t. credere; t. prosiluisse atque ante tempus; quo t. (von ihm nicht beabſichtigt) traxit fortuna facinus; *t. (ohne Weiteres) insectatae silvae; multa castella et oppida t. (nicht gehörig) munita, *Sall.*; non t. est, es iſt nicht v. Ungefähr, -nicht ohne, *Com.*; *haud t. est visum; non (nullus, nihil) t., nicht leicht (mildere Verneinung); in der Frage, *Ter. Dav. A*) **tĕmĕrĭtas**, ātis, *f.* 1) die Zufälligkeit, das Gerathewohl, das blinde Ungefähr, nulla t. sed ordo; fortunae; t. et casus, non ratio nec consilium valet. 2) die Unbeſonnenheit, Unbedachtſamkeit, das unüberlegte u. grundloſe Urtheil, das unbeſonnene Weſen; t. cupiditasque militum; Ti. Gracchi; †linguae, †verborum; temeritate in praeceps ferri; ratio coërceat t. (wir 'die Sinnlichkeit'), *Cic. Tusc.* 2, 21, 47.; *pl.*, tolle Streiche. *B*) **tĕmĕro**, 1. entweihen, ſchänden, beflecken, delubra, sepulcra, *Liv.*; †alqam; *templa; *sacra deae nulli temeranda virorum; *thalamos, *vetito sacraria probro; †castra temerata durch das Verbrechen des Aufruhrs befleckt.

Tĕmĕse, es, *f.* (*Ov.*), **Tempsa**, ae, *f.* [*Τεμέσση, Τέμψα*] Stadt in Bruttium. Dav. *-saeus od. -psānus, *adj.*

tēmētum, i, *n.* Meth, Wein (als berauſchendes Getränk; vgl. mulsum), *Plaut. Cic. Liv. Hor.*

***†temno**, — — 3. = contemno, w. ſ.

Temnos, i, *f.* [*Τῆμνος*] Stadt in Aeolis. Dav. *subst.* **-nītes**, ae, *m.* [*Τεμνίτης*], *pl.* **-nītae**, ārum, (*Tac.*) **-nītĭi**, ōrum, *m.*

tēmo, ōnis, *m.* die Deichſel; meton., *der Pflugbaum; *der Wagen als Geſtirn, das Siebengeſtirn.

Tempe (*nom.* u. *acc. pl.*), *indecl. n.* [*τὰ Τέμπη*] 1) ein durch ſeine reizende Lage berühmtes Thal in Theſſalien. 2) *v. jeder reizenden Thalgegend.

tempĕrāmentum, i, *n.* [tempero] 1) die gehörige Miſchung, coeli, gemäßigtes Klima, *Just.* 2) das rechte Maß in einer Sache, die rechte Eintheilung, das Auskunftsmittel, der Aus-, Mittelweg, inventum est t., quo tenuiores cum principibus aequari se putarunt; †orationem habuit meditato t.; †tenebo hoc t., ut etc.

tempĕrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. tempero] gemäßigt, mäßig, Maß haltend, enthaltſam, homo temperantissimus; temperantiores a cupidine imperii, *Liv.* 26, 22, 14.; rei ac famae, *Ter.*; †temperantior potestatis. Dav. *A*) **tempĕrantĕr**, *adv.* m. *comp.* (ſelt.) mit Mäßigung, mäßig, temperantius agere. *B*) **tempĕrantia**, ae, *f.* die Mäßigung, das Maßhalten, das Beherrſchen der Leidenſchaften u. Begierden durch die Vernunft, Selbſtbeherrſchung (vgl. temperatio, moderatio), ea (animi sanitas) animi est virtus, quam alii ipsam t. dicunt esse, alii obtemperantem temperantiae praeceptis; t. in praetermittendis voluptatibus cernitur; t. est, quae in rebus aut expetendis aut fugiendis rationem ut sequamur, monet; *σωφροσύνην*, quam soleo equidem tum t. tum moderationem appellare; t. et moderatio naturae tuae; summam fuisse ejus in victu t.;

Metellum — tantâ t. inter ambitionem saevitiamque moderatum ſ. moderor 2); Divitiaci fratris egregiam fidem, justitiam, t. cognoverat; (*Tac.*) adversus sitim non eadem t.

tempĕrātē, *adv.* m. *comp.* [temperatus] gemäßigt, mäßig, agere; temperatius scribere; modica od. mediocria t. (in der mittlern Redegattung) dicere.

tempĕrātio, ōnis, *f.* [tempero] die gehörige Miſchung, -Zuſammenſetzung, -Eintheilung od. Einrichtung einer Sache, die rechte Beſchaffenheit, das richtige Verhältniß, die zweckmäßige Einrichtung, Organiſation (vgl. temperantia), aeris (Corinthii); caloris; coeli; naturae; corporis, animi, *Cic. Tusc.* 4, 13, 30.; juris; civitatis; rei publicae; auch das organiſirende u. ordnende Princip, das Organ, sol t. mundi. — **tempĕrātor,** ōris, *m.* [tempero] (ſelt.) wer Etw. gehörig zu einem Ganzen einrichtet, -ordnet, v. Redner, moderator ille et quasi t. tripartitae hujus varietatis, *Cic. or.* 21, 70. — **tempĕrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. tempero] 1) gemäßigt, gemildert, loca (Klima) temperatiora; esca. 2) *tp.* das rechte Maß haltend, gemäßigt, ruhig, beſonnen, moderati homines ac t.; est ita t. moderatisque moribus, ut etc.; v. der mittleren Redegattung u. dem ſie anwendenden Redner, oratio; est quidam interjectus inter hos medius et quasi t.; hoc (Demosthene) nec gravior exstitit quisquam nec callidior nec temperatior; animus t. virtutibus ausgebildet; (*Cael.* in *Cic. ep.*) homo t. in victoria.

tempĕri ſ. tempus 1) *a*).

tempĕries, ēi, *f.* [tempero] die rechte-, gehörige Miſchung, -Beſchaffenheit, -Temperatur, *†coeli; *t. sumpsere umorque calorque; *aquarum; *t. (die Milde der Luft) laudas.

tempĕrius ſ. tempus 1) *a*).

tempĕro (*praes. conj.* temperint, *Plaut. Truc.* 1, 1, 41.), 1. [tempus] I) *trans.* 1) miſchend od. zuſammenſetzend in das richtige Maß u. Verhältniß-, -den rechten Zuſtand, -die gehörige Beſchaffenheit bringen, gehörig einrichten u. ordnen (vgl. moderor), acuta cum gravibus; *aquam ignibus lau machen; *scatebris arentia arva wäſſern; *mea nec Falernae t. vites neque Formiani pocula colles miſchen die Becher (inſofern die Becher den in denſelben zu miſchenden Wein darbieten) = ich beſitze weder Falerner- noch Formianerwein; *desiderii poculum ſ. desiderium; *utrumque (Feuchtigkeit u. Hitze) rex coelitum; *lectas collibus herbas; †venenum; †annonam macelli quotannis zu mäßigen Preiſen anſetzen; †coelum, das Klima mild machen. 2) mäßigen, mildern, beſänftigen, beruhigen, calores solis; victoriam; *mare; *amara risu; *iras; *mentem ab insolenti laetitia temperatam bewahrt vor ꝛc.; *vis temperata (näml. consilio) maßhaltende; *usus temperatus. 3) einrichten, reguliren, regieren, lenken, leiten, verwalten, ordnen, rem publicam legibus; *delirum senem; *Juppiter res hominum ac deorum; *terram inertem; *mare; *annum; *genius, natale comes qui t. astrum; *ora Gallica frenis; *qui jugum (Geſpann) meum lento flagello t.; *ratem; †cinaedus orbem digito; †arma temperanda consilio; *Musam (suam) pede Archilochi (v. der Sappho) ihr Lied einrichtet-, -fügt nach ꝛc.; *strepitum testudinis v. der Muſe, dem Rauſchen der Saiten gebieten od. nach 2), die Laute zum fröhlichen Klange od. Ton ſtimmen. II) *intrans.* 1) das rechte Maß halten, ſich mäßigen, istoc in amore, *Plaut.*; in multa (*sc.* constituenda), *Liv.* 2, 52, 5.; in potestatibus, *Sall.*; m. *dat.* (vgl. Zpt. § 414 a. E.), das rechte Maß u. Ziel ſetzen, mäßigen, Einhalt thun, beherrſchen, sibi; manibus; nec temperatum manibus foret, ni etc. ſ. manus 1) *a*); victoriae; irae; laetitiae; linguae; oculis, nicht hinſehen, *Liv.* 21, 22, 7., ſich des Weinens enthalten, *Curt.* 9, 3, 2.; vix animis; †non t. animo; *mulier privignis wehret den ꝛc.; sibi non t. (ſich nicht enthalten) quin; †non t. quin; †non posse sibi t. quominus; cum praesertim nec nos temperemus imperiis, quominus, *Liv.* 3, 52, 9.; *m. *inf.*; m. *ab* u. *abl.*, ſich mäßigend einer Sache ſich enthalten, ab injuria; a caedibus; *a lacrimis. 2) Schonung üben gegen ꝛc., ſchonen, hostibus superatis; templis; ab sociis, ab his sacris; *jam sibi unda male (kaum noch) t. a carinis.

tempestas, ātis, *f.* [tempus] 1) (*Sall. Liv. Curt.*, ſeltner *Cic.*) der Zeitpunkt, -abſchnitt, die Zeit (gew. ſo, daß hauptſächlich an die Beſchaffenheit der Zeit, die Umſtände gedacht wird), ea, eādem t.; multis t., multis ante t.; mediā illā t. 2) die Witterung, das Wetter, bona; certa; turbida, †turbulenta; *horrida; *perfrigida; *clara; *auctumni; insbeſ. übles-, ſtürmiſches Wetter, Sturm, immoderatae; difficiliores; magna; si t. nocuerit; (*Verg. Liv.*) foeda; *atra; im Bilde, illam importunam t. conciet, *Plaut.*; quasi t. quaedam cuncta prosternit, *Just.*; *perſonif., gew. *pl.*, Gewitterſtürme, Wettergöttinnen; *tp.* unruhige u. gefahrvolle Umſtände, Sturm, Ungewitter, auch große u. gewaltſam andringende Maſſe, Andrang, invidiae; periculi; seditionum; in hac comitiorum t. populari; querelarum; in tempestate populi jactari et fluctibus; impendentem t. evitare; maximas rei publicae t. esse subeundas; multis et magnis t.; *rerum fluctibus in mediis et t. urbis; *quo me cumque rapit t. der Drang der Seele; *telorum; v. Perſonen, Siculorum (v. Verres); turbo ac t. pacis (v. Clodius); *macelli (v. einem Freſſer).

tempestīvē, *adv.* m. *comp.* [tempestivus] rechtzeitig, zu rechter Zeit. — **tempestīvĭtas,** ātis, *f.* [tempestivus] die Zeitigkeit, rechte Zeit, sua cuique parti aetatis t. data est.

tempestīvo, *adv.* ſ. tempestivus. — **tempestīvus,** *adj.* m. †*comp.* [tempestas] zeitig, zeitgemäß, rechtzeitig, günſtig (vgl. maturus), etesiae; nondum t. ad navigandum mari; t. temporibus; oratio; venti; (*Just.*) imbres; multa mihi t. (bequeme Zeitpunkte, -Gelegenheit) fuerunt ad mortem; *pueris ludum paſſend für ꝛc.; †num parum t. (ungelegen) interveni secretum consilium tractantibus? *t. (zu rechter Zeit) silvis evertere pinum; *tempestivo, zu rechter Zeit. Hierv. *a*) v. Früchten, reif. *b*) *für Etw. reif, virgo viro u. bl. t. mannbar; t. erat coelo heros. *c*) ſchon bei guter Zeit geſchehend, -beginnend, frühzeitig, cena; convivium.

templum, i, *n.* [eigtl. tempulum als *dem.* v. tempus, ein abgeſchnittener Raum (τέμενος)], das

1) in der Auguralwiſſenſchaft, der v. dem Augur mit ſeinem Stabe am Himmel ſowohl als auf der Erde beſchriebene Raum, um innerhalb deſſelben die Beobachtungen des Vogelflugs anzuſtellen, ein freier Beobachtungskreis, Palatinum Romulus, Aventinum Remus ad inaugurandum templa capiunt; de templo descendere. 2) überh., *a*) jeder freie-, -weite Raum, Umkreis, Bezirk (mit dem Nebenbegriff der Erhabenheit u. Heiligkeit), deus, cujus hoc t. est omne (Weltall), quod conspicis; nonne aspicis, quae in t. veneris? (*Plaut.*) Neptunia; *Achernsia t. alta Orci; *coeli; *alta in t. (v. der Grotte der Sibylla); *Parnasia, der Berg Parnaß; *Hesperidum, die Gärten der H. *b*) jeder geweihte-, heilige Ort, Heiligthum, templa liberata et effata habento; bes. die Curie; die Rednerbühne, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 2, 56, 9.; v. Tribunal; v. Aſyl. *c*) insbeſ. das einer Gottheit geweihte Gebäude, Heligthum, Tempel (vgl. aedes, delubrum, fanum), Herculis; Jovis; templa aedesque deorum; *die einem Verſtorbenen geweihte Capelle; auch Celle einer Gottheit, Minervae, *Liv.* 7, 3, 5.; *v. einer Königsburg.

tempŏrārius, *adj.* [tempus] 1) ſich nach Zeit u. Umſtänden richtend, liberalitas, *Nep. Att.* 11, 3. 2) †nur eine Zeit dauernd, veränderlich, wetterwendiſch, gravitas alcjs; ingenia.

tempŏrī, Tempsa etc. ſ. tempus 1) *a*), Temese.

temptābundus, tempto etc. ſ. tentabundus, tento etc.

tempus, ŏris, *n.* [*τέμνω*] 1) ein Zeitabſchnitt, -theil, -punkt, Zeit überh., diei, anni, extremum diei; meridianum, nocturnum, matutinum, vespertinum; matutina, Früh-, Morgenſtunden; a quo et t. (Tageszeit, Stunde) et dies erat datus; t. et spatium dare; aestivum; hibernum anni; anni tempora; saevitia temporis der Jahreszeit (des Winters); temporum varietates ſ. varietas 2); mutationes temporum; *quattuor Jahreszeiten; *adduxere sitim t.; *crastina, der morgende Tag; *sacrum, festum, Feſtfeier, -zeit; uno, hoc, omni t.; (*Liv.*) inter omne t.; sub tempus, um dieſe Zeit; sub judicii t ; ad hoc t., bis jetzt, ad, *in t., auf eine Zeit, eine Zeit lang; in t. praesens, für jetzt; in omne t., auf immer, auf ewig; ad t., auch 'zur beſtimmten Zeit'; ad tuum t., bis auf deine Zeit, bis auf dein Conſulat; ex quo t., ſeit der Zeit, daß, ſeitdem; id temporis; t. expostulandi, nascendi; abeundi, die Weggangszeit, Zeit zum Weggehen, est iſt da; proeli committendi; profectionis; temporibusque rerum (= quo quidque tempore fieri solebat) et spatiis locorum, custodiarum varia diligentia animadversa, *Caes. b. c.* 3, 61, 3.; cujus carminis (Weiſſagung) t. nondum venerat, *Liv.*; †interjecto t., nach einiger Zeit; quantum ceteris ad res suas obeundas etc. conceditur temporum (Zeit, inſofern verſchiedene Abſchnitte derſelben zu denken ſind); qui tempora voluptatis laborisque dispertiunt; omnia reliqua t. aut literis aut Atheniensium rei publicae tribuere; pleraque t. in venando agere; me ullum nunquam habuisse sepositum t. ad discendum ac tantum tribuisse doctrinae temporis, quantum mihi puerilis aetas, forenses feriae concesserint; t. terere; t. ponere (anwenden) ad rem, in re; respicere spatium praeteriti t.; *tempore, mit der Zeit; uno t., zu ein u. derſelben Zeit, gleichzeitig, auf einmal, auch (*Caes. b. c.* 3, 15, 4.) einmal; †de tempore, zur gewöhnlichen Zeit; ex t., aus dem Stegreif (dicere, †scribere), auch nach Beſchaffenheit der Zeit [vgl. *b*)]. Insbeſ. *a*) die rechte-, paſſende-, gelegene-, ſchickliche-, günſtige Zeit, der günſtige Augenblick, die Gelegenheit, der rechte Zeitpunkt, t. amittere; t. alcjs rei observare, habere; t. rei gerendae non dimisit; cum t. rei gerendae est visum; t. visum est m. *inf.*, postquam t. visum; t. dato adiit ad regem; nullum aliud t. ad conandum habituri viderentur, *Caes. b. c.* 2, 6, 1.; et speculatores omnia visendi et Scipio ad comparanda ea t. habuit, *Liv.* 30, 4, 3.; hujus (enumerationis) ipsa t. (eigtl. Momente, wo ſie am Platz iſt) duo sunt; t. est m. *inf.* od. *acc. c. inf.*, abire, me abire, es iſt an der Zeit ꝛc., es iſt die rechte Zeit ꝛc. (zu unterſcheiden v. t. est abeundi [vgl. 1)]; nunc t. erat m. *inf.*, jetzt wäre es an der Zeit ꝛc., *Hor. carm.* 1, 37, 4.; t. erat m. *acc. c. inf.*, *Ov. trist.* 4, 8, 22 ff. *Liv.* 8, 5, 3.; serendi, fandi; nocendi, *Verg.*; non est mihi t., ich habe keine Zeit, *Hor.*; nunc t. nullum est, jetzt iſt nicht die Zeit; *non lacrimis (für ꝛc.) hoc t.; ad tempus, der Zeit gemäß, zu rechter Zeit, im rechten Augenblick; ante t., vor der gehörigen od. gewöhnlichen Zeit; (*Plaut.*) post t., zu ſpät, (*Liv.* 9, 18, 14.) nach der rechten Zeit, (*Phaedr.*) hinterdrein; (*Plaut.*) per tempus, (*Ter.*) in tempore, *tempore, zu rechter Zeit [vgl. 1)]; suo t. ſ. suus 2) *a*); t. ipso, gerade zu rechter Zeit, *Nep.*; alieno (zu unrechter) t.; **tempori** od. **temperi** (alter *abl.*), zu rechter Zeit, *Plaut.*, *comp.* temperius, t. fiat, *Cic. fam.* 9, 16, 8., t. surgis coelo, *Ov. met.* 4, 197 f.; perſonif., *Phaedr.*; *pl.*, *günſtige Augenblicke, gelegene Stunden, t. quaeram; sola viri molles aditus et t. noras; auch die für Jmds. Geſchäfte beſtimmte Zeit, *tempora alcjs morari; t. legere, *Curt.* 7, 7, 10.; alcjs tempus aucupari, *Cic. p. Rosc. A.* 5, 22. *b*) Zeitumſtände, Verhältniſſe, Umſtände, Lage, beſ. die mißlichen-, bedenklichen-, traurigen Umſtände, traurige Lage, Unglück, Noth, Schickſal, t. commutato; tempori cedere, servire; id ex ipsis rebus ac t. judicari potest; incidunt saepe t., cum etc.; si ita t. ferret; postulat t.; saepe tempore (durch einen einzelnen Fall; Ggſ. plerumque) fit ut etc.; orationes sunt (richten ſich nach) temporum; (*Curt.*) temporum homo; turbido, hoc tam turbido t.; in hoc t.; pro t. et re; *pro t., nach meinen jetzigen Umſtänden, für jetzt; †mea, †hujus saeculi; tali t.; ex t., ad tempus, nach Beſchaffenheit der Umſtände, den Umſtänden gemäß [vgl. 1) u. 1) *a*)]; temporis causâ, beſonderer Umſtände od. Verhältniſſe wegen, im Drang der Umſtände, qui simulatione amicitiae coluntur et observantur t. causâ, *Cic. Lael.* 8, 26. u. Seyffert z. d. St. S. 181.; assentiri alcui t. causâ; nec dico t. causâ, sed ita plane probo; †temporis gratiâ, den Verhältniſſen Rechnung tragend, nach den Umſtänden; dies (Zeit) tempusque; meliore hostium quam meo t. mit Vermiſchung der Conſtructionen hostium magis u. meliore hostibus, *Curt.* 7, 7, 10.; vgl. Vogel z. d. St.; †ut malles ea tempori nostro (unſerer augenblicklichen Lage) imputare quam animo; rei publicae; motu aliquo com-

munium t., bei einer Erſchütterung der allgemeinen Weltlage (euphem. für Bürgerkrieg), *Cic. p. Mil.* 26, 69.; temporum varietas ſ. varietas 2); extremo t.; omne meum t. amicorum temporibus (Proceſſen) transmittendum putavi; *ultimum, äußerſte Gefahr, -Drangſal; *dura, *secunda dubiaque; temporibus (die Leidenstage) superesse; oft tempus, tempora *Cic.* v. ſeinem Exil; ſpeciell, amtliche Stellung, si quem forte tui cognosti amantiorem — quam t., *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 15. u. Süpfle z. d. St. *c*) *Lebens-zeit, -alter, Leben, actum, supremum; exactum vitae t.; *pl.*, *Stunden-, Tage des Lebens, nec Coae referunt jam tibi purpurae t. etc.; mihi tarda fluunt ingrataque t., quae etc.; *das, was in der Zeit entſteht od. geſchieht, orientia, die kommenden Geſchlechter; evolvere t. fastosque die Bücher der Zeit u. des Menſchengeſchlechts; *Zeitalter, aureum; nostrum; Trojae captae. *d*) die Quantität, die zur Ausſprechung einer Silbe od. eines Wortes erforderliche Zeit; (*Hor. sat.* 1, 4, 58.) t. certa modosque, die Abwechſelung der Längen u. Kürzen in beſtimmten Füßen (vorher v. 7. pedes numerique). 2) *†der Schlaf am Haupt, als Begrenzung des Angeſichts, *pl.*, die Schläfe; *die Stirn, vincire, cingere t. coronā u. dgl.; auch *das ganze Geſicht, *der ganze Kopf.

Tempȳra, ōrum, *n.* Stadt in Thracien.

tēmŭlentus, *adj.* [temetum] betrunken (ſtärker als ebrius), homo; †omnia apud Vitellium; vox Trunkenheit verrathend.

tĕnācĭtas, ātis, *f.* [tenax] (ſelt.) 1) das Feſthalten, cibum unguium tenacitate arripiunt mit ihren feſthaltenden Krallen. 2) *tp.* die Kargheit, das filzige Weſen, *Liv.* — **tĕnācĭtĕr**, *adv.* m. †*comp.* [tenax] 1) feſthaltend, feſt, *premere. 2) *tp.* *beharrlich. — **tĕnax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [teneo] 1) feſthaltend od. feſt zu halten fähig, *hedera; *forceps; *dens (vom Anker); *vinculum; *complexus; dah. in ſeinen Theilen feſt zuſammenhaltend, zäh, feſt, dicht, navis tenacior pondere, *Liv.*; tenacissimum sabulum, *Curt.*; cetera limosa t. caeno, *Tac.*; *gramen; *cerae feſtklebend; *flos; *stare passu t.; *fortuna manet in nullo certa tenaxque loco; (*Eutr.*) memoria tenacissima ein ſehr treues. 2) *tp. a*) an Etw. feſthaltend, beharrlich, *propositi; †disciplinae suae; †quo tenaciores armorum essent; *ficti pravique; †memoriae tuae, quae est bene faciendi tenacissima; (*Eutr.*) justi. *b*) tadelnd, hartnäckig, ſtörrig, equus; †morbi anhaltende; *ira; *fata. *c*) Empfangenes-, Erworbenes-, beſ. Geld feſthaltend, karg, geizig, pater parcus et t.; *quaesiti; †tenaciores auri et argenti. *d*) die Kräfte feſthaltend, ſich ſchonend, restrictos et t. fuisse.

Tenctĕri (Tencht.), ōrum od. um, *m.* germaniſche Völkerſchaft an der Lippe u. Ruhr.

tendĭcŭlae, ārum, *f.* [tendo] der Fallſtrick, die Schlinge, claſſ. nur bildl., literarum der buchſtäblichen Auslegung (der Geſetze), *Cic. p. Caec.* 23, 65.

tendo, tĕtendi, tensum od. tentum, 3. [τείνω] I) *trans.* ſpannen, dehnen, ausſpannen, -ſtrecken, chordam, *Plaut.*; manus alcui, ad alqm, ad coelum, †e muris supinas manus, †manus ac supplices voces ad Tiberium [vgl. *a*)]; *palmas ad sidera; *plagas; *arcum; *retia amite levi; *ramos; *ubera tenta, *cubilia feſtgepolſtert, spiritu praecordia geſchwellt; *vela; *tentus pingui omaso (v. einem Freſſer); *subst. tenta, *n.* das männliche Glied; übertr., *benigno sermone noctem ausdehnen, verlängern; *opus ultra legem ſtraff ſpannen, ſchärfen [vgl. 1. opus 2)]; praetorium aufſpannen, -ſchlagen, *Caes. b. c.* 3, 82, 1.; barbiton, nämlich pulsando, für 'ſpielen', *Hor. carm.* 1, 1, 34. u. Rauck z. d. St. Insbeſ. *a*) *hinrichten, -lenken, oculos pariter telumque; lumina ad coelum; lintea ad portus hinſegeln; sagittas arcu abſchießen, ſchnellen; telum in auras; spicula cornu; iter ad navem, ad dominum; fugam, fliehen wollen; unde et quo t. cursum, *Liv.* *b*) *hin-, darreichen, parvum Iulum patri; munera supplex; vincula alcui anlegen. Dah. verleihen, bereiten, praesidium clientibus, opem amicis porrigere atque t.; (*Tac.*) quaeque alia placamenta hostilis irae — tendebantur; t. insidias alcui; *dolos irritos peritis wir 'Netze ſtellen'. II) (mit u. ohne se) reflex. u. medial 'ſich ausdehnen', dah. 1) tendere, lagern, campiren, im Quartiere liegen, sub vallo; in iisdem castris; *latis in arvis; †procul urbe; †Lugduni; *hic hier; †ſich in Schlachtordnung aufſtellen. 2) ſich wohin richten, wohin wollen, -marſchiren, ad, in castra; ad portas; *ad aedes; *cursu ad limina; *in Latium; Venusiam; magno impetu ad Domitium; (*Nep.*) cursum direxit, quo t.; (*Hor.*) quo tendis? wohin geht's? wohin verſteigſt du dich? (v. der Muſe); in feindlichem Sinne, *losgehen, in adversos; vi in hostem; *ſich wohin erſtrecken, dextera (via) quae magni sub moenia Ditis t.; seu mollis quā t. Ionia; *tp. a*) nach Etw. ſtreben, für Etw. thätig ſein, auf Etw. hinarbeiten, Etw. beabſichtigen, ad altiora et non concessa; ad sua consilia, commoda; ad Carthaginienses, ad societatem Rom. ſich neigen zu ꝛc.; ad suum, ſich erklären für ihren Standesgenoſſen; *quid ultra t.? was ſtrebſt du noch weiter? *quorsum haec t. (zielen)? sibi (*dat. comm.*) quoque tendente, ut, *Liv.*; sibi quisque properus, *Tac.*; dissonae voces nusquam idem atque unum tendentium, *Curt.*; illud magno opere, ne, *Liv.*; m. *inf.*, *Verg. Hor. Liv.*; *m. *acc. c. inf.*; *disertus haberi. *b*) einem Gegner gegenüber kämpfen, Etw. durchfechten, -durchzuſetzen ſuchen, ſich abmühen, ſich dagegen ſtemmen, quod summa vi; nimis pertinaciter in obtinendo jure suo, *Liv.*; Catilinam contra ac ratus erat, magna vi; m. ut; nequidquam contra, magnopere, ut; adversus tendendo, durch Gegenvorſtellungen; haud sane; quantopere; *nihil illi contra entgegnen; †acrius tendenti Sentio; *vasto certamine; quid tendit? †contra Vitellius ac Veranius m. *acc. c. inf.*

tĕnĕbrae, ārum, *f.* 1) Dunkelheit (Mangel an Erleuchtung, Verdunkelung der Atmoſphäre; vgl. caligo), Finſterniß, inculta, t.; taetrae t. et caligo; *unda tenebris inhorruit ſ. inhorresco 2). Insbeſ. *a*) das Dunkel der Nacht, die Nacht, luce, non t. redire; t. obortis; primis. *b*) *das Dunkel vor den Augen, die Blindheit. *c*) *†das Dunkel der Ohnmacht, die Ohnmacht. *d*) *das Todesdunkel. *e*) ein dunkler-, finſterer Ort, -Loch, clausi in tenebris; tenebris lustrorum; †trahi in artissimas t.; *ubi sint

tuae t.; *v. der Unterwelt, infernae, Stygiae; auch absol. 2) tp. a) Verborgenheit, Niedrigkeit, quae jacerent omnia in t., nisi etc.; vestram familiam obscuram e t. in lucem evocavit; o t., o lutum, o sordes! b) das Dunkel, die Finsterniß, si quid tenebrarum offudit exsilium; tantis offusis t.; obducere t. rebus clarissimis; *t. dispulit calumniae; *v. großer Gefahr, t. fugatis Latio. c) (*Plaut.*) Dunst, Schwindel.

tĕnĕbrĭcōsus, *adj.* m. *sup.* [tenebricus] 1) voll Finsterniß, in Dunkel gehüllt (v. Dingen, die man aus Scham od. Schonung zu verbergen sucht), popina; libidines; tempus ineuntis aetatis tuae tenebricosissimum. 2) verfinstert, umnebelt, sensus. — ***tĕnĕbrĭcus,** *adj.* [tenebrae] finster, dunkel, plaga, einm. in Uebersetzung einer Dichterstelle b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22. — ***tĕnĕbrōsus,** *adj.* [tenebrae] voll Finsterniß, finster, dunkel, palus; sedes (Unterwelt.)

Tĕnĕdos od. **-dus,** i, *f.* [*Τένεδος*] Insel bei Troja, auch Stadt auf derselben, genannt v. Heros Tennes, der sie erbaut haben soll. Dav. **Tĕnĕdius,** *adj.*, securi T. s. securis; *subst.* **-dii,** ōrum, *m.*

tĕnellŭlus, *adj. dem.* v. tenellus, haedus, einm. *Ct.* 17, 15. — **tĕnellus,** *adj. dem.* v. tener, *Plaut.*

tĕneo, tĕnui, tentum, 2. 1) halten, fassen, haben, huic oculum, den hier hab ich am Auge, *Plaut.*; pyxidem in manu; alqm manu, *complexu; tenemus, quem quaerimus, sed animo, non manu; *Protea nodo; *alqm intra claustra; *alqm in manicis et compedibus sub custode; eâdem custodiâ, in vinculis teneri; *manibus teneri (v. einem Buch); gubernacula rei publicae; cibum ore; radicem; aram; *dextrâ cornu; *arduus arma tenens über ihn schwingend; übertr. u. *tp.*, a) rem manu handgreiflich erkennen; *pass.*, res oculis et manibus; quae patent, quae nota sunt, quae t.; leges (tollunt astutias), quatenus manu t. possunt (gleichsam handgreiflich sind), philosophi, quatenus ratione et intellegentiâ [vgl. b)], *Cic. off.* 3, 17, 68. b) geistig fassen, begreifen, alqd animis; causam rei publicae; omnia norat, omnium aditus t.; quibus rebus capiatur. Insbes. α) einen Ort erreichen, wo anlangen, (zu Schiffe) anlanden, regionem; Vulcani insulam; terram; *portum; bdh. per cursum rectum regnum; ingenio, virtute regnum. β) wohin halten, richten, attentos animos ad decoris conservationem; *oculos in se, *sub astra, *solo fixos; *ora defixa; *iter alqo, *classe; (*Liv.*) bl. t., ad Mendin steuern; ab Sicilia classe ad Laurentem agrum; *Diam. 2) im physischen Besitz haben, inne haben, besitzen, milit. besetzt halten, beherrschen (vgl. habeo, possideo), me insaniam neque t. neque mi esse ullum morbum, *Plaut.* [vgl. 3) c)]; agros; sedem patris; loca; primum locum aedium; *lucis loca; possessiones integras; summam imperii; (*Nep.*) dominatum imperio; locum secundum imperii; imperium; rem publicam; *terras; qui tenent *sc.* rem publicam, die Machthaber im Staat; †scaenam herrschen auf ꝛc.; *quae dives Achaemenes; multa hereditatibus, multa emptionibus tenebantur sine injuria; aciem primam einnehmen; *singula quaeque locum sortita decentem (im Gedicht); (*Nep.*) hunc locum amicitiae t. apud Philippum annos septem, his temporibus principatum eloquentiae, possessionem Siciliae; locum arcis die Stelle vertreten; ab alqo teneri, in Jmds. Händen sein; montem; oppidum; insulam objectam portui Brundisino; (portus omnes) teneri ab adversariis; omnes colles ac loca superiora ab exercitu tenebantur; *loca jussa; locum praesidio; Larisaei (die Stadt der L.) magnis exercitibus Scipionis tenebantur, *Caes. b. c.* 3, 81, 2.; itinera castris hostium oppositis tenebantur; †neque amplius milia passuum VI terrae Africae quoque versus t.; tenente omnia equitatu, *Liv.*; tuta, in Sicherheit sein; *Formiarum moenia; *priores sedes; *boves vallum; *amnis obducto late t. omnia limo; *domus a quo Sergia nomen; (Convers.) t. te, ich habe dich wieder (v. Wiedersehen einer geliebten Person); *v. Besitz des geliebten Gegenstandes; nunc totum me t., habet, possidet — hat mich ganz eingenommen, *Plin. ep.*; befehligen, exercitum pedestrem, alterum cornu, *Nep.* 3) festhalten, ut (tigna) hoc artius illigata tenerentur; †loca sunt egregia ad tenendas ancoras; *impetus hastam fixam et lenta in radice; v. Oertlichkeiten, nicht fortlassen, nicht wegziehen lassen, fesseln, quos sedes suae; adeo nihil solum patriae; *überh. sich irgendwo aufhalten, -befinden, -wohnen, te castra, Tiburis umbra tui; arva; dumeta; Rufras; als milit. t. t., einen Ort behaupten, -vertheidigen, -halten, oppidum, suum locum, Macedoniam; praesidium; *Capitolia; *intrans.* quâ abscisae rupes erant, statio paucorum armatorum t. hielt, *Liv.* 32, 5.; tp. a) geistig festhalten, bewahren, alqd, memoriam alcjs; *cuncta; *dicta, *verba; *signa mente; m. *acc. c. inf.* b) ertappen, überführen, t. te, da hab' ich dich; *pass.* in manifesto peccato, hujus causa manifestissimis rebus; (*Tac.*) repetundarum; übertr., cupiditatis ejusdem, *Cic. legg.* 3, 3, 31. c) fesseln, beherrschen, umstricken, einnehmen, beseelen, ergötzen u. dgl., eum veternus aut aqua intercus, *Plaut.*; haec quae nunc t. saeculum neglegentia deum, ea solitudo magistratuum per quinquennium urbem, *Liv.*; spes, misericordia, cupiditas, desiderium, †opinio t. alqm; magno teneri desiderio alcjs rei; t. aures vel mediocris orator; pueri ludis, oculi picturâ tenentur; *alqm (v. der Liebe); *mentes carmine; *quem t. argenti sitis importuna famesque, quem pauperatis fuga pudorque; ejus rei religio t. (beschäftigte lange) senatum; *teneri vitiis mediocribus. d) verpflichten, binden, fesseln, leges alqm, ut; lege, foedere, promisso, promissis, jurejurando, *fati lege teneri; mors illata per scelus isdem et poenis teneatur et legibus soll unterworfen sein ꝛc.; *tam teneor (bin dir verbunden für) dono; quod plebs jussisset, populum teneret, patres plebiscitis tenerentur; teneri publico s. publicus *B*) α); quae (reticentiae) possunt (comprehendi), diligenter tenentur werden geahndet. e) Etw. als zukommenden-, -rechtmäßigen Besitz festhalten, auctoritatem, imperium in suos; causam apud contumviros durchsetzen, gewinnen; (*Hor.*) quo res sponsore et quo causae teste tenentur; auch Recht behalten, -durchsetzen, m. ut, ne. f) an einer Behauptung od. Ansicht-, an einem Grundsatz festhalten, dabei bleiben, illud t. m. *acc. c. inf.*;

nos autem teneamus ut nihil censeamus esse malum etc., ut sit (daß ſei, =ſein ſoll, =muß) idem (sapiens) beatissimus; haec duo t. in amicitia, primum ne quid fictum sit — deinde non solum ab aliquo allatas criminationes repellere etc., *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St. S. 406. 4) dauernd feſthalten, erhalten, bewahren, behaupten, alqd; illud; arx sola belli speciem, *Liv.*; terra nutu suo, tribus rebus vita animantium tenetur; homines bestiaeque calore tenentur; nec aliter aut exercitum aut provinciam teneri (erhalten u. behauptet werden) posse, *Liv.* 23, 48, 5.; tenebatur operâ illius imperium populi Rom.; et novam et repente collectam auctoritatem; famam opinionemque hominum; locum nicht herausrücken aus ꝛc.; alqm in servitute, †in catenis, in officio; urbem oppressam servitute; *alqm custodiâ; *legio Aeneadum vallis obsessa tenetur; *terras dicione; *alqm suspensum in Zweifel; *gentem imperio et armis; complecti hominum studia eaque t. dauernd erhalten; tacitae indutiae quietum annum, *Liv.*; populum urbanum in sua potestate d. i. nach ſeinem Willen lenken; in potestate alcjs teneri; *sponte sua veteris sermone dei; insbeſ. t. cursum, die Richtung-, Cours halten; *inter utrumque; †navem directam [vgl. 1) *b*) β)]; bildl., an Etw. feſthalten [vgl. 3) *f*)], propositum; ordinem; constantiam, conſequent bleiben; aliud integer populus etc. andere Zwecke verfolgte ꝛc., *Liv.* 9, 46, 13.; fidem; tunc melius tenuere (*sc.* homines) fidem, *Tib.* 1, 10, 19.; *morem; silentium, *Ov. Liv.*; *intrans.* dauern, anhalten, ſich erhalten, imber per totam noctem; Romae foedum incendium per duas noctes et unum diem; per aliquot dies ea consultatio; diu tenuisset (proelium), ni etc.; fama. 5) zurück-, einhalten, halten, einſchließen, alqm; teneri in angustiis; alqm, se domi, se uno loco, se in castris, se quietum; urbem in obsidione; navem in ancoris; suos munimentis, *Liv.* 22, 18, 1. u. Fabri z. d. St.; vivum; hic ventus adversum t. Athenis proficiscentibus weht entgegen ꝛc. [vgl. 1. adversus 1)]; *tellus alqm; *pecus omne einſperren; *manus ab alqo; teneas tuis te, fege vor deiner Thür, bekümmere dich um dich, *Hor. sat.* 2, 3, 324.; se intra judicum auctoritatem gravitatemque, *Plin. ep.* 9, 23, 1.; *tp. a*) zurückhalten, in Schranken halten, bezähmen, halten, lacrimas; risum; dolorem; iracundiam; *manum stomachumque; *saeva tympana (v. Bacchus); in quibusdam risum vix t.; †in quibusdam antiquorum vix risum, in quibusdam autem vix somnum; se ab accusando, ſich der Anklage enthalten; se non t., se t. non posse, teneri non posse, quin etc. ſich nicht enthalten können zu ꝛc.; †se t.; quaedam religio t. (hält mich zurück) m. *inf.*, *Liv. b*) (ſelt.) bei ſich behalten, verſchweigen, alqd, *Cic. de or.* 2, 54, 221. 6) aufhalten, tabellarios; teneri etesiis, septimum jam diem Corcyrae; Nola eum; Livium venti; tenebatur vento, quominus etc.; si te dolor corporis t. quominus venires; *carmina partus; hujusmodi res aut pudore aut metu tenentur werden niedergehalten; bildl., non t. te pluribus = will es kurz machen; ne diutius teneam (*sc.* vos); alqm promissis hinhalten. 7) einnehmen, umfaſſen, enthalten, begreifen, castra jugum; circuitus undecim milia passuum; *haec populos, haec magnos formula reges excepto sapiente t.; *pass.*, in Etw. enthalten-, -begriffen ſein, zu Etw. gehören, auf Etw. beruhen, Asia hoc imperio; homines deorum agnatione; quae (causae) familiaritate et consuetudine t.; ratio arandi spe magis et jucunditate quadam quam fructu atque emolumento; id genus officiorum, quod t. hominum societate.

tĕnĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [τείρω] 1) zart, fein, nihil est tam tenerum quam oratio; *aër; *mundi orbis; *caules; insbeſ. jugendlich, jung, zart, saltator; *puer; equi; *grex; *vitulus; *haedus; *gallina (v. Fleiſche derſelben); *balatus wie eines jungen Lammes; *femur; *cervix; *virgines blühende, reizende; *conjux, *Lycidas; *annus; *anni teneriores; palma; arbor; radix; *t. res (*pl.*), junge Gewächſe; dah. a t. unguiculis ſ. unguiculus; *in teneris, in der Kindheit; *a teneris inde. 2) *tp. a*) zart, weich, empfindſam, tenerior animus; t. quiddam et molle in animis; *Amor; verweichlicht, weichlich. *mentes nimis t. verzärtelt; *animi; *Arabs; †t. clamoribus excipi. *b*) *fein, gebildet, of (Sprache, Rede); versus. *c*) *zärtlich, wollüſtig, carmen; lacerti; dominam tenero detinuisse sinu. Dav. *A*) †**tĕnĕrē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* zärtlich, weichlich, dicere. *B*) **tĕnĕrĭtas**, ātis, *f.* übertr. (ſelt.) die Zartheit, in primo ortu inest t. et mollities, *Cic. fin.* 5, 21, 58. *C*) **tĕnĕrĭtūdo**, ĭnis, *f.* (ſelt.) = teneritas, pueri primae t. v. zarteſtem Alter, *Suet.*

tĕnesmos, i, *m.* [τεινεσμός] der Stuhlzwang, *Nep.*

Tennes, is, *m.* [*Τέννης*] (nicht Tenes) ſ. Tenedos.

tĕnor, ōris, *m.* [teneo] 1) der ununterbrochene Lauf, die fortgeſetzte u. unveränderte Bewegung, *hasta servat t.; *alium habuisse t.; *placido educta t.; uno velut t., *Liv.* 2) *tp.* der ununterbrochene Fortgang, -Verlauf, Zuſammenhang, Faden, idem pugnae; t. pugnae, †t. in narrationibus servare; unus et perpetuus t. juris; vitae; (*Liv. Curt.*) rerum; consulatus eodem t. (fortwährend in demſelben Geiſte) gesti; †idem praeturae; *non alios illuxisse dies aliumve habuisse t. dauernde Beſchaffenheit; sinceram ejus fidem aequali t. fuisse; adverbial, uno t., ut ajunt, uno t., in einem Zuge, in Einem fort.

Tēnos od. **-us**, i, *f.* [*Τῆνος*] eine der cycladiſchen Inſeln. Dav. *subst.* (*Tac.*) **Tēnii**, ōrum, *m.* [*Τήνιοι*].

tensa, ae, *f.* [*θήσσα*] der Wagen, auf welchem bei den ludi Circenses in feierlichem Aufzuge die Bildniſſe der Götter nach dem Circus geführt wurden.

tentābundus (tempt.), *adj.* [tento] hin u. her-, umher taſtend, einm. *Liv.* 21, 36, 1. — ***tentāmĕn**, ĭnis, *n.* [tento] 1) die Probe, der Verſuch, sumere t. (*pl.*) vocis verſuchen. 2) die Verſuchung, fidei. — **tentāmentum** (tempt.), i, *n.* [tento] die Probe, der Verſuch, *pl.*, †civilium bellorum; *neque prima per artem t. tui pepigi ſ. pango 1) *b*). — **tentātio** (tempt.), ōnis, *f.* [tento] 1) der Krankheitsanfall, *pl.*, novae. 2) die Probe, der Verſuch, t. esse, ut, *Liv.* — **tentātor** (tempt.), ōris, *m.* [tento] der Verſucher, Dianae, einm. *Hor. carm.* 3, 4, 71.

tentīgo, ĭnis, *f.* [tendo] die Geilheit, *Hor.*

tento (tempto), 1. [*intens.* v. tendo] 1) betaſten, befühlen, berühren, flumen pede; *ficum rastro hineinhacken; venas ſ. vena 1); *venas pollice; *amictus. 2) *tp. a*) *nach Etw. hinreichen, -ſtreben, majora; jocum; auxilium erſpähen; gratiam regum Pieriis modis. *b*) unterſuchen, prüfen; verſuchen, probiren (um zur Einſicht in gewiſſer Hinſicht zu gelangen; vgl. experior, periclitor), equis tentatis; alcjs patientiam; temptari patientiam; se; animos vestros illi t. semper, vires non experientur; fortunam belli, hanc fortunam; *prima pericula belli manu; *vires juvenum in arcu; spem pacis ob Hoffnung iſt, den Frieden zu erlangen; spem triumphi; exiguam spem in armis (attributiv) ob ſie mit den Waffen Etw. ausrichten könnten, obgleich ſie nur geringe Hoffnung hegten, *Liv.* 4, 10, 4.; silentio nequidquam per praeconem tentato, nach vergeblichen Verſuchen, Stille ꝛc. zu bewirken; lassitudinem et sitim militum ob ꝛc. erregt werden könnte; tentata paulisper intercessio est a tribunis plebis, die Tribunen machten ꝛc. einen Verſuch, wie eine ꝛc. aufgenommen werden würde; iter per provinciam, *iter, *aditus; vadum fluminis; *nova limina; *corda aspera; *animum precando; *Bosporum beſchiffen; *Thetim ratibus; *aequora; †Oceanum; *aërias domos ſich wagen in ꝛc. (als Forſcher); *numeros Babylonios ſich befaſſen mit ꝛc.; *coelestia ſ. coelestis 1); *cursu fugam equorum im Laufe die fliehenden Roſſe einzuholen; *temptantum sensu ſ. sensus 1); m. ut; *† (auch *Nep. Liv.*) m. *inf.*; tentata ejus est abstinentia a Diomedonte; res saepe tentata, der oft gemachte Verſuch; tentatum ab L. Sextio (der Verſuch des L. S.) tribuno plebis, ut rogationem ferret, *Liv.*; m. si, ſ. si *d*); t. quid possem; *quae sit fortuna facillima; †abſol. 3) feindlich angreifen, in ſeine Gewalt zu bekommen ſuchen; ergreifen, v. Krankheiten ꝛc., agros; locum; castella; opera; moenia scalis; Achajam; gravis auctumnus omnem exercitum valetudine; morbo tentari; *latus aut renes morbo tentantur acuto; *corpus frigore tentatum; *scabies oves; *pedes lähmen (v. Wein); übertr., anfechten, antaſten, a multis tentatus; agrariam rem; Milonis consulatus, qui vivo Clodio labefactari non poterat, mortuo denique tentari coeptus est; *tp.* Jmd. od. Etw. zu gewinnen ſuchen, -bearbeiten, mit Jmdm. anbinden (liſtig u. ſchlau, ohne Waffengewalt), animos servorum spe et metu; civitatum animos literis nuntiisque; judicium pecuniâ; alqm per Drusum; Galliam; provincias; quas (nationes) populus Rom. neque lacessendas bello neque tentandas putavit, *Cic. de imp. P.* 9, 23.; vgl. Halm z. d. St.; *deos multa caede bidentium.

tentōriŏlum, i, *n. dem.* v. tentorium, einm. Bſ. d. *b. Afr.* 47, 5. — **tentōrium**, ii, *n.* [tendo] das eigentliche Zelt der röm. Soldaten aus ausgeſpannten Fellen (vgl. pellis, tabernaculum).

tĕnŭĭcŭlus, [*adj. dem.* v. tenuis] ſehr gering, ärmlich, einm. *Cic. fam.* 9, 19, 1.

tĕnŭis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (*tenuis, *tenuia dreiſilb.) [tendo] eigtl. in die Länge gezogen, dah. 1) dünn, fein, zart, ſchmächtig, ſchmal, eng (v. Ausſehen, ohne Tadel; vgl. exilis, macer), natura oculos membranis tenuissimis vestivit; *vestis; *toga; *tunica; *filum; *aurum, Goldfäden; *arundo; *tibia; *aries tenuioris velleris; *vellera; *comae; *capilli; *pluviae zarter, der in die feinſten Gänge dringt; *Lageos (vitis) ſchnell durch Adern u. Gehirn dringend, berauſchend; aër; coelum; *ventus; *aura; *animae luftig; litus; *tellus; moles, ſchmaler Damm; *semita; agmen militum dünn aufgeſtellt; †acies; *volpecula ſchmächtig, mager; *frons nicht breit; insbeſ. *a*) ſeicht, flach, nicht tief, Tiberis tenui fluens aquâ; *unda; *sulcus; *rivus. *b*) *klar, hell, aqua, einm. *Ov. fast.* 2, 250.; *tp. a*) ſchlicht, einfach, argumentandi, dicendi genus; orator; ingenium, Talent zu dem tenue genus dicendi, *Quint.* 10, 2, 19. *b*) fein, genau (vgl. subtilis), distinctio; *cura; *in verbis t. cautusque serendis; *sermo ſcharfſinnig; *ratio saporum gründlich. 2) dem äußeren Umfange-, -Werth nach unbeträchtlich, -ſchwach, -gering, -dürftig, -ärmlich, -arm, victus, ſchmale Koſt; *mensa; *cibus; *ervum; *spiritus Grajae Camenae, ein wenig v. Geiſt der griech. Muſe (wegen parva rura; unrichtig Andere: fein, zart); *v. Dichter ſelbſt, ſchwach; opes; honores; praeda; oppidum; t. fastigio, in mäßiger Abdachung; tenuissimum lumen; tenuissimi (Ggſ. locupletissimi); pecuniosus an t.; ille t. Arme; †tenues; *res (*pl.*); *tp. a*) ſchwach, geringfügig, dürftig, valetudo tenuissima; t. (beſchränkt) atque infirmus animus; sermo; causa t. et inops; inanis et t. spes; suspitio; *cura; *tolerare vitam colo tenuique Minerva durch Wollarbeit, die nur geringen Gewinn verſchafft; *in tenui labor; at t. non gloria, si etc. *b*) v. Geburt, Stand, niedrig, gering, t. loco ortus; qui tenuiores essent; t. Lucius Verginius unusque de multis; homines; tenuiores, Leute niederen Standes. Dav. *A*) **tĕnŭĭtas**, ātis, *f.* 1) die Dünnheit, Feinheit, Schmächtigkeit, Magerkeit, animi; t. ipsa delectat; (*Phaedr.*) crurum. 2) *tp. a*) die ſchmuckloſe Einfachheit, Schlichtheit, niedere Redegattung, rerum et verborum; Lysiae; pleraque ex illis convenient etiam huic t. *b*) die Armuth, Dürftigkeit, aerarii; rerum; hominis. *B*) **tĕnŭĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dünn, fein, alutae t. confectae; *tp.* ſchlicht, einfach, disserere; tenuius tractari. 2) (*Ter.*) ärmlich, dürftig, rem gerere; *tp.* leichthin, obenhin, colligere argumenta; tenuissime aestimare. *C*) **tĕnŭo**, 1. 1) dünn machen, verdünnen; mager machen, abmagern, *aëra; *se in undas; †illa caligo, tenuata quasi in fumum nebulamve; *armenta, *vultum macie; *corpus tenuatum; (*Hor. sat.* 2, 4, 51. 52.) nocturnâ, si quid crassi est, tenuabitur aurâ wird geklärt-, -geläutert werden durch ꝛc.; auch verengen, *vocis via est tenuata. 2) *tp. a*) *vermindern, ſchwächen; *verringern herabſetzen, vires, famam; magna modis parvis. *b*) voll zarter Anmuth ſpinnen, carmen einm. *Prop.* 3, 1, 5.

tĕnŭs, *n.* [τείνω] eigtl. *subst.* die ausgeſpannte Schnur, der Strick, *Plaut.*; gew. *acc.* als *praep.* m. *abl.* u. *gen.* (nachgeſtellt), bis an, -nach, -hin (nicht weiter als; vgl. usque, ad), Tauro t. regnare; *summo t. attigit ore nur mit ꝛc.; Corcyrae t.; *crurum, *laterum t.; gladiatorum munus dare vulneribus t. nur bis Wunden erfolgen; verbo t., dem bloßen Worte nach, in (bloßen) Worten (Ggſ. re); (*Tac.*) nomine t., bis auf den Namen, ſogar der Name, tres (regiones) solo t.

dejectae; *poti facce t. cadi; hāc-tenus, eatenus, qua-tenus, quadam-t., ſ. hac-tenus etc.

Tĕōs (Teus), i, *f.* [*Τέως*] Stadt an der Küſte v. Jonien, Geburtsort des Anacreon. Dav. ***Tēĭus,** *adj.* [*Τήϊος*] anacreontiſch; *subst.* **Tēji,** ōrum, *m.*

tĕpĕfăcio, 3. [tepeo u. facio] lau machen, erwärmen, sol solum; tepefactus humus; *atro tepefacta terra cruore; *hasta tepefacta; *ferrum (wir 'den Stahl in das Blut tauchen, -röthen'). Dav. **tĕpĕfacto,** 1. [*frequent.*] oft erwärmen, einm. *Ct.* 68, 29.

tĕpeo, pui, — 2. 1) lau-, warm ſein, *hiems; *tepens sol; *aurae; *Zephyri; *quo (sole) vespertina regio. 2) **tp.* alqo, Liebe empfinden gegen Jmd., zärtlich fühlen für Jmd.; v. Jungfrauen ſchwächer als das v. Jünglingen gebrauchte caleo, *Hor. carm.* 1, 4, 20.; *corde tepente. Dav. **tĕpesco,** pui, — 3. lau-, warm werden, maria; *nostra aqua; *ferrum in pulmone; *occiduo quae litora sole.

†**tĕpĭdē,** *adv. m. comp.* [tepidus] lau. — **tĕpĭdus,** *adj. m. †comp. u. †sup.* [tepeo] lau, laulich, kühl, *jus, halberkaltete Brühe; *sol; *bruma; †cubiculum tepidissimum; *tectum; *t. aggere terrae; *locus t. caede recens, die noch rauchende Stätte des Mordes; *tepidum (*adv.*) qui spirat; *erkaltend, nur noch ein wenig warm, focus; rogus. — **tĕpor,** ōris, *m.* [tepeo] 1) die Lauheit, mäßige Wärme, solis; maris; uvae; †modicus; †vernus, milde Frühlingsluft; *leni t. (Schmoren) cremantur; **pl.*, Fiebergluth. 2) (*Tac.*) die Kühle des Bades, bildl., die Mattigkeit der Darſtellung; *pl.*, Weindunſt, nocturni, *Hor. ep.* 1, 18, 92. 93. (Andere: vapores).

tĕr, *adv. num.* [tres] 1) dreimal; *t. deni, *t. centum, *t. centum milia; *terni t. 2) meton., *mehrmals, t. et quater, t. quaterque; bis terve (einigemal) bonus; *höchſt, t. felix; t. amplus; felix t. et amplius; n terque quaterque beati. — **ter-dĕcĭēs** (-deciens), *adv. num.* dreizehnmal.

tĕrĕbinthus, i, *f.* [*τερέβινθος*] der Terpentinbaum, *Verg.*

tĕrĕbro, 1. [terebra] 1) durch-, ausbohren, †integrum mālum digito; *latebras uteri (v. dem hölzernen Roſſe vor Troja); *lumen (das Auge) telo acuto. 2) *tp.* ut t.! d. i. wie ſie mich zu gewinnen ſucht! *Plaut.*

tĕrĕdo, ĭnis, *f.* [*τερηδών*] ein Holzwurm, *Ov.*

Tĕrentĭlius, Gaj. T. Harsa, Volkstribun im J. 460 v. Chr., Urheber der lex Terentilia, ut quinque viri creentur legibus de imperio consulari scribendis, *Liv.* 3, 9, 1 ff. 10, 5.

Tĕrentius, 1) Gaj. T. Varro, Conſul u. Feldherr in der Schlacht bei Cannä. 2) M. T. Varro, berühmter Grammatiker u. Alterthumsforſcher zur Zeit Cicero's. 3) P. T. Afer, der Komödiendichter, um 170 v. Chr. 4) P. T. Varro Atacinus (w. ſ.), ein v. den Alten gerühmter Dichter im 1. Jahrh. v. Chr., *Hor. Quint.* Dav. **-tius** u. **-tiānus,** *adj.* 5) **Terentia,** Gemahlin Cicero's; *dem.* **-tilla,** *Aug.* b. *Suet. Aug.* 69.

Tĕrentus (-os), i, *m.* Ort auf dem campus Martius, wo die ludi saeculares gehalten wurden, *Ov.* Dav. **Terentīnus,** *adj.*

tĕrĕs, ĕtis, *adj. m. comp.* [verw. m. tero] 1) länglich-, glattrund, geglättet, stipes; hastile; *mucro; *fusus, *gemma; übertr., *sapiens ſ. rotundus 2) *a*); ſchlank, rundlich, drall, *puer; *digiti; *sura; †membra; *plagae feſtgedreht, dichte. 2) *tp.* geſchmackvoll, fein, aures; oratio.

Tērēus, ĕi od. ĕos, *m.* [*Τηρεύς*] ſ. Philomela.

tergĕmĭnus ſ. trigeminus.

tergeo, si, sum, 3., (ſeltener) **tergo,** — 3. abwiſchen, rein-, blank machen, arma; abſol.; *mensam mentae virentes; *leves clipeos et spicula lucida; *palatum (kitzeln) pavone.

Tergestīni, ōrum, *m.* die Einwohner v. Tergeſte (Trieſt) in Jſtrien.

tergīnum, i, *n.* [tergum] eine Karbatſche, *Plaut.*

tergĭversātio, ōnis, *f.* [tergiversor] die Weigerung, Zögerung, mora et t. — **tergĭversor,** *dep.* 1. [tergum-verto] (eigtl. den Rücken zukehren) Ausflüchte ſuchen, Anſtand nehmen, ſich drehen u. wenden, non incallide; quid t., Epicure?

tergum, i, *n.* 1) der Rücken (in perpendiculärer Lage u. als die Hinterſeite des Geſchöpfes gedacht: vgl. dorsum), jus de tergo vitaque sua penes unum illum esse etc.; in corpus, in tergum saeviri; Porcia lex sola pro tergo (für Leib u. Leben) civium lata videtur etc., *Liv.* 10, 9, 4; t. ac capite puniri, mit Ruthen gehauen u. geköpft werden; terga vertere, convertere ſ. verto 1), converto I) 1); terga dare alcui, den Rücken Jmdm. zukehren, *Liv.* 2, 51, 9., häufiger = fliehen, hosti vor ꝛc.; *victa t. jam dabat Cupido: auch *t. dare, der Laſt unterliegen; *fugae t. praebere, fliehen, *Phoebo, ſich ſonnen; t. praestare paucioribus, *Tac.*; terga caedere m. *dat.* v. hinten einhauen in ꝛc., in den Rücken fallen den ꝛc., *Liv.*; fugientibus t. caesa, *Liv.*; †t. fugientium fodere; tergo inhaerere, haerere in tergo, †in tergis fugientium, †in tergis auf dem Nacken ꝛc. ſitzen; simul t. nostra (unſere Flucht) viderint, illos sequentur, *Curt.* 6, 3, 9.; t. hostium promittens, si etc., *Tac. hist.* 5, 18., a tergo, v. hinten; post t., im Rücken, hinter ſich (ihnen), post t. clamore audito u. ogl., od. hinten, auf dem Rücken, unam (peram) post t. dedit, *Phaedr.* 2) übertr., *a*) der hinterſte od. v. uns abgewandte Theil einer Sache, die Rückſeite, ad terga collis; castris ab t. vallum objectum, *Liv.*; terga (der Hintergrund) petra claudebat, *Curt.*; *v. Schößlingen, t. obvertere axi (dem Nordpol). *b*) *die Oberfläche eines geſtreckten Gegenſtandes, eines Feldes, Fluſſes. *c*) *die Bedeckung, Decke, der Ueberzug, clipei. *d*) *die Haut, das Fell, Leder, taurinum; leonis, pantherae; terga novem boum Rindshäute; *meton., das aus Fell od Leder Bereitete, z. B. Schlauch, Handpauke, Cäſtus. *e*) *überh. Leib, Körper v. Thieren, squamea, die Schlangen, centum t. suum Schweine, t. suis sordida Schinken. — **tergus,** ŏris, *n.* [acc. *m.* tergum, einm. *Plaut. Asin.* 2, 2, 53.] 1) *†der Rücken. 2) *die Haut, des Fell v. Thieren, tergora deripiunt; septem taurorum t., ein Schild v. ſieben Rinderhäuten; *überh. Leib v. Thieren, de tergore (suis) v. dem geräucherten Schinken; diviso t. (juvenci).

Tĕrīna, ae, *f.* Stadt in Bruttium; *adj.* **-naeus.**

termĕs, ĭtis, *m.* (ſelt.) ein abgeſchnittener Zweig, olivae, *Hor. epod.* 16, 45.

Termessus, i, *f.* [*Τερμησσός*] feſte Stadt in Piſidien; *subst.* **-senses,** ium, *m.*

Termĭnālia, ium, *n.* [terminus] das Feſt des Grenzgottes (Terminus), am 23. Februar begangen.

termĭnātio, ōnis, *f.* [termino] die Grenzbeſtim-

mung, nur *tp.* *a*) die begrenzende Bestimmung, Begrenzung, rerum expetendarum; t. (Urtheil) aurium. *b*) der Schluß-, das Ende einer Periode, = clausula, einm. *Cic. or.* 59, 200.

termĭno, 1. [terminus] 1) begrenzen, abgrenzen, abmarken (den Ort, wo die Grenze eines Gegenstandes ist od. sein soll, durch Etw., wie durch einen Grenzstein, bestimmen; vgl. finio), regiones [vgl. regio 2) *a*)]; fines vestri imperii; fana; subjectos campos t. oculis (übersehen) haud facile; agrum publicum a privato; stomachus palato extremo terminatur endigt sich-, stößt an ꝛc. 2) *tp.* *a*) begrenzen, be-, einschränken, quibus regionibus vitae spatium circumscriptum est, iisdem omnes cogitationes t. suas; sonos paucis literarum notis; gloriam suam; *famam astris; (*Just.*) oblivione terminari, in ꝛc. gerathen. *b*) ermessen, bestimmen, bona voluptate, mala dolore setzen in ꝛc.; (*Just.*) modum magnitudinis. *c*) beschließen, beendigen, bellum; orationem; oratio terminata numerös schließend.

tĕrmĭnus, i, *m.* 1) die Grenze, Grenzmark, -zeichen, -stein, Markstein (wodurch bestimmt wird, wo Etw. aufhören soll; vgl. finis, limes), possessionum; templi; †terminos urbis propagare, ponere; †regni, †mundi; †humanarum rerum t. (*pl.*) videre; quantum moenia processura erant, tantum t. proferebantur; revellis agri terminos etc., *Hor.*; *Grenze überh.; Gott der Grenze; Herculis et Liberi patris t. (*pl.*) v. der Grenze Indiens, *Curt.* 3, 10, 5. 9, 4, 21. 2) *tp.* *a*) die im Wesen einer Sache selbst begründete Schranke, das Ziel, oratoris facultatem non illius artis t. sed ingenii sui finibus immensis paene describere; constituendi sunt qui sint in amicitia fines et quasi t. diligendi; certos mihi fines terminosque constituam, extra quos egredi non possim; †sibi terminum constituere; jus terminis circumscribere; Pompeji res gestae iisdem quibus solis cursus t. continentur; senectutis nullus est certus t.; qui terminos gloriae nostrae metitur spatio, quod transituri sumus, *Curt.* 7, 7, 13. u. Vogel z. d. St.; †si unquam adversus immodicas cupiditates t. staret; †hos t. dignitati statuo. *b*) der Schluß, das Ende, Endziel, contentionum; vitae; *angusti aevi; *si — hic t. (der Irrfahrten des Aeneas) haeret; *stabilis rerum Erfüllung des Geschicks.

terni, ae, a, *adj. num.* [ter] als eigentliches *distr.* (vgl. trini) 1) je drei, binae ac t. naves; turres cum t. tabulatis erigebat; t. milia; *t. ter cyathi; (*Hor. sat.* 2, 4, 76.) milia t. zur Bezeichnung einer großen Geldsumme überh.; *in *sing.*, t. ordine. 2) *drei zusammen, auch überh. drei.

tĕro, trīvi (*sync.* *tristi), trītum, 2. [τείρω] 1) reiben, oculos sich ꝛc., *Ter.*; *dentes in stipite; *bacam trapetis pressen; *labellam calamo d. i. Flöte blasen; *dentes in stipite; *amplexus (= amplectentem puellam) aspera barba; *manum labore abhärten; *calcem calce, dicht hinter Jmdm. herlaufen; terere (laß dich drängen u. stoßen) in hac turba (in Rom), *Plin. ep.* 7, 3, 8; insbes. *a*) zer-, abreiben, abnutzen, abtragen u. dgl., *via trita rotis; *papaver trimo[illegible]; purpura quae teritur absumitur; *trita ve[illegible]; *ferrum abstumpfen; bildl., (*Aur. Vict.*) t. omne jus fasque parricidio gleichs. mit Füßen treten. *b*) *das Getreide austreten, -tretend dreschen, *culmos; *milia frumenti tua area centum (*sc.* modium), *area messes; *bis frugibus area trita est v. zweifacher Ernte. *c*) glätten, poliren, oculos, *Plaut.*; *glättend verfertigen, drechseln, radios rotis. c) einen Weg oft betreten, -besuchen, -befahren, *viam; *iter; *angustum iter (v. Ameisen); *Appiam mannis; †unam semitam; *mea nocturnis trita fenestra dolis. 3) *tp.* *a*) *oft in den Händen haben, -gebrauchen, catillum Euandri manibus tritum; quod legeret tereretque viritim publicus usus [vgl. 1. lego 3) *a*)]. *b*) in der Rede oft gebrauchen, geläufig machen, verbum; nomina consuetudo diuturna. *c*) aufreiben, abmühen, se in opere longinquo; plebem in armis; *alio pectus amore; †in foro verisque litibus teri. *d*) v. der Zeit, zubringen, öfter tadelnd, unnütz zubringen, vergeuden, tempus, diem; tempus sermone; aetatem in rebus inutilibus; *aevum ferro unter den Waffen; *Libycis otia terris; *altera aetas teritur (geht verloren mit) bellis civilibus; †tritis frustra diebus; †dies rerum verbis.

terra, ae, *f.* 1) die Erde als Stoff u. Element, der Erdkörper, das Erdreich (im Ggs. des Himmels, des Meeres, der Luft ꝛc.; vgl. tellus, humus, solum), der Erdboden, t. in mundo sita est; de terra saxa tollere; terrae motus etc. s. motus *a*), *procumbere terrae s. procumbo 1); terrâ, zu Lande, iter Brundisium petere; t. eodem pergit; †t. sequi; coelo terrâque penuria aquarum, *Sall.*, t. coeloque aquarum penuria est, *Curt.*, coelo terrâque prodigia, *Tac.*; terrâ marique etc. s. mare 1); in terra, auf dem Lande, in mari et in t.; vgl. Fabri zu *Liv.* 21, 41, 4.; [illegible] terrâ, v. der Landseite, *ad t., landeinwärts; *quicquid sub t. est; *in terris, in der Unterwelt, *sub terras ire; t. (zu Boden) intueri s. intueor 1); t. alcui injicere; manibus sagulisque t. exhaurire; taleae in terram infodiebantur; terrâ atque aggere; varia terrarum genera; conjectus terrae; aquam et t. petere, †postulare s. aqua 4) *d*); *t. (Staub, Sand) spuere; t. reddenda est terrae [vgl. reddo 1)]; terrae filius s. filius *a*); **pl.*, solutae, avarae; personif., als Göttin, auch unterirdische, *Liv.* 8, 6, 10. 2) ein einzelnes Land, Landschaft, Gegend, in ea t.; Italia, Gallia; Germanorum; abire in alias t.; omni t. earum regionum prohibebatur; *in t. domibus negatâ; *pl.*, die einzelnen Länder zusammen, die Welt, die Erde, has t. incolentes; orbis terrarum; de mundi ac terrarum (= orbis t.) magnitudine; duorum opulentissimorum in terris populorum; populus princeps omnium t.; in terris esse neminem; ubi, ubicumque, quo terrarum; *esse, vivere in terris, noch leben; *terrarum dominos ad deos etc.; *cuncta terrarum subacta; *t. alio calentes sole; *tenente Caesare terras; *solvent formidine terras; auch *die Welt, die Menschen.

Terracīna s. Tarracina.

terrăneŏla, ae, *f.* (selt.) die Erdschwalbe, [*Phaedr.*

terrēnus, *adj.* 2) aus Erde bestehend, erdig, irden, tumulus; collis; campus; genus; *subst.* *n.* das Erdreich, der Acker, herbidum; quâ terrena erant. 2) zur Erde gehörig, auf od. in der Erde befindlich, irdisch, Erd-, Land-, umor; contagio; *hiatus der Erde; bestiae; com-

moda; *Bellerophontes; *eques v. irdiſcher Natur, ſterblich; *unterirdiſch, numina.

terreo, 2. 1) ſchrecken, erſchrecken, einſchüchtern, alqm; urbem caede incendiisque; hostem tormentis sagittariisque et funditoribus eminus; alqm mortis minis; judiciis adversarios minaciter; suae quemque malae cogitationes; terreri Furiarum taedis ardentibus, †eadem cogitatione pro istis (*n.*); territus animi, *Liv.* 7, 34, 4.; *alqm voce minaci, *vultu; m. ne daß, *Liv. Hor.*, m. quominus, *Caes. b. G.* 7, 49, 2.; †m. *inf.*; ultro succlamationibus, t. unâ ac pavere, *Liv.*; t. trepidantve, prout sonuit acies, pavebant terrebantque, *Tac.*; *subst.* pars territos confirmare. 2) *ſchreckend jagen, ſcheuchen, verſcheuchen, aves sonitu; volucres; feras; profugam per totam urbem; etiam audacem hoc poëtam ſ. fugo; ambustus Phaëthon avaras spes.

terrester od. **-stris**, stris, e, *adj.* [terra] auf der Erde od. dem Lande befindlich, irdiſch, Erd-, Land- (vgl. terrenus), animantium genus; res; copiae; exercitus; praesidia; proelium; t. navalesque pugnae; archipirata; †clades; †iter; (*Plaut.*) cena aus Erdfrüchten; *subst. pl. n.* alle irdiſchen Geſchöpfe, *Hor. sat.* 2, 6, 93. — **terreus**, *adj.* [terra] (ſelt.) aus Erde, Erd-, *progenies.

terrĭbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [terreo] ſchredlich, Schrecken erregend, mors t. est iis etc.; majora ac terribiliora afferre. — **terrĭcŭla**, ōrum, *n.* [terreo] die Schreckmittel, tribuniciae potestatis, nullis, *Liv.*

***terrĭfĭco**, 1. [terrificus] erſchrecken, animos.

terrĭfĭcus, *adj.* [terreo u. facio] Schrecken erregend, *vates; *caesaries capitis; †vaticinationes.

***terrĭgĕna**, ae, *comm.* [terra-gigno] aus der Erde geboren, *a*) v. den Menſchen, die aus den v. Jaſon u. Cadmus geſäeten Schlangenzähnen entſtanden ſein ſollten. *b*) v. der Schnecke.

terrĭpăvium, -pŭdium ſ. tripudium.

terrĭto, 1. [*intens.* v. terreo] oft od. ſtark erſchrecken, alqm metu; horum supplicio (durch angedrohte Hinrichtung) dubitantes, *Caes. b. G.* 7, 63, 3.; *magnas urbes; *coelum armis; *alqm bello; abſol.

territōrium, ii, *n.* [terra] das Ackergebiet einer Stadt, das Gebiet, coloniae; (*Eutr.*) urbis.

terror, ōris, *m.* [terreo] der Schrecken (vgl. horror, pavor), alcjs rei vor Etw.; externus; peregrinus; servilis; ejusdem (Periclis) vim dicendi terroremque (furchtbare Kraft der Rede) timuerunt; in terrore esse; alcui esse terrori; †praecipue obscuritas terrori erat; t. alcui afferre, inferre, injicere, incutere, t. sui facere; alqm in terrorem conjicere; t. habere ab alqo od. ab alqa re, in Schrecken ſein wegen ꝛc., *Liv.*; magnis t. vexari (v. gerichtl. Verfolgung), *Nep.*; *Junonis der ſchreckliche Zorn; dah. Urſache des Schreckens, Schrecken erregender Gegenſtand, Schreckniß, duos t. hujus imperii, Carthaginem Numantiamque delevit; alius t., Latini equites, *Liv.*; unicus quondam Graeciae (v. Perſepolis), *Curt.*; *pl.* jacere t. Schrecken erregende-, ſchreckliche Worte; *falsi, *magici; meros t. afferre alcui ſ. affero 2) *a*).

tersus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. tergeo] eigtl. abgewiſcht, dah. 1) *ſauber, rein, nett, mulier, *Plaut.*; plantae. 2) †bildl., fein, artig, nett, opus; praefationes; t. atque elegans auctor Tibullus; multo tersior Horatius.

Tertia ſ. deduco 3). — **tertiādĕcĭmāni**, ōrum, *m.* [tertius decimus] die Soldaten der 13. Legion, einm. *Tac. hist.* 3, 27.

tertiānus, *adj.* [tertius] zum dritten gehörig, febris das dreitägige; †*pl.*, die Soldaten der dritten Legion. — **tertiō**, *adv. num.* [tertius] 1) zum dritten Male. 2) drittens, einm. *Caes. b. c.* 3, 43, 4. — **tertium**, *adv.* [tertius] = tertio 1, w. ſ. — **tertius**, *adj. num. ord.* [ter] der dritte, Saturnalia ſ. Saturnalia; pars, partes ſ. pars; quoque verbo; t. anno, vor drei Jahren, *Liv.* 2, 34, 11.; luna ſ. 1. luna; *ortus lunae ſ. refero 1) *a*); *tertia (ein drittes Tauſend [Talente] succedant; *t. e nobis, einer v. uns dreien; *Jove t. Ajax das dritte Glied, Urenkel ꝛc.; *numina des dritten Reichs, die unterirdiſchen; *regna, die Unterwelt; hoc tertio, jetzt zum dritten mal, *Curt.* 4, 11, 2. — **tertius-dĕcĭmus**, adj. *num. ord.* der dreizehnte.

tĕruncius, ii, *m.* [ter-uncia] 1) drei Zwölftheile eines Aß u. überh. eines zwölftheiligen Ganzen, das Viertel; ſprichw. neque ridiculo jam teruncii faciunt machen ſich gar nichts aus ꝛc., *Plaut.*, ne t. (ein Heller, das Mindeſte) quidem, *Cic.* 2) v. Erbſchaften, der vierte Theil: Curius facit me ex teruncio (*sc.* heredem).

ter-vĕnēfĭcus, i, *m.* eigtl. der Dreimal-Giftmiſcher, als Schimpfwort, Erzſchurke, *Plaut.*

tesqua (nicht tesca), ōrum, *n.* Heiden, Einöden, Steppen, *deserta et inhospita.

tessellātus, *adj.* [tessella] mit viereckigen Steinchen beſetzt, pavimentum, Moſaikfußboden, einm. *Suet. Caes.* 46.

tessĕra, ae, *f.* [τέσσαρες, -α] ein viereckiger Körper, dah. *a*) ein Würfel zum Spielen mit ſechs bezeichneten Seiten (vgl. talus); tesseris ludere, *Ter.*; tesseras jacere; in tesserarum prospero jactu, *Liv. b*) eine Marke, ein hölzernes Täfelchen mit Aufſchrift, als Kennzeichen, *Just.*; insbeſ. Holztäfelchen, auf welchem die Parole ſtand, dah. die Parole, Loſung, das Feldgeſchrei, *it bello t. signum (vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 7, 637.); weil aber die Holztäfelchen, auf welchen die Parole ſtand, auch dazu dienten, Befehle u. Anzeigen an die einzelnen Abtheilungen der Soldaten gelangen zu laſſen, auch (*Liv.*) mit der Parole Soldaten ertheilter Befehl ꝛc., t. dari jubet, ut, omnibus, armati convenirent, bei der Parole beſtellen, die Wenigen ertheilen ꝛc.; t. datâ incolumes reverti, als durch einen Umlauf bekannt gemacht wurde, daß ꝛc. *c*) t. hospitalis, eine Marke, woran Gaſtfreunde ſich erkannten, gew. ein Täfelchen v. Stückchen Holz, wovon Jeder die Hälfte hatte; confringere t. = die Gaſtfreundſchaft aufheben, *Plaut.* *d*) †ein Täfelchen, gegen deſſen Vorzeigung man Naturalien od. Geld empfing, eine Marke, frumentaria, nummaria. Dav. *A*) **tesserārius**, ii, *m.* der die Parole v. Feldherrn erhält u. weiter ausgiebt, der Paroleträger, *Tac. B*) dem **tessĕrŭla**, ae, *f.* (vorcl.) ein viereckiges Steinchen, Würfelchen, den Fußboden auszulegen, *Lucil.* b. *Cic. or.* 44, 149.

testa, ae, *f.* [viell. = tosta] das aus Thon gebrannte, 1) der Ziegel-, Backſtein; *pl.* auch Klatſchen mit den flachen Händen (wie mit Ziegelſteinen), *Suet. Ner.* 20. 2) ein gebr

tes irdenes Geſchirr, Topf, Krug, Flaſche, Urne, Lampe (vgl. amphora), *vinum Graecâ t. conditum; *t. ardente; ſprichw. ſ. imbuo 1); *pia ſ. pius 2). 3) eine Scherbe, *t. parem fecit; *ingentis pondere t.; insbeſ. die Scherbe beim gerichtlichen Abſtimmen der Griechen, das Scherbengericht, testarum suffragiis, quod illi (Athienses) ὀστρακισμὸν vocant, *Nep. Cim.* 3, 1. 4) die Schale der Schalthiere. Hierv. *a*) (*Hor.*) das Schalthier. *b*) *die Schale, Decke, lubrica t. = das Eis. Dav. †**testāceus**, *adj.* aus gebrannter Erde od. Ziegelſtein beſtehend, opus aus Brandſteinen.

testāmentārius, *adj.* [testamentum] 1) zu den Teſtamenten gehörig, die Teſtamente betreffend. 2) *subst. m.* der Verfertiger u. Unterſchieber falſcher Teſtamente (vgl. falsarius). — **testāmentum**, i, *n.* [testor] das Teſtament, der letzte Wille, facere, conscribere, obsignare t.; mutare, rumpere, irritum facere t.; t. resignare ſ. resigno 1); t. subjicere od. supponere; testamento alqd cavere ſ. caveo 2) *d*); testamenti factionem habere ſ. factio 1); t. in procinctu ſ. procinctus; t. per aes et libram ſ. libra 1), emptor; t. ingrata ſ. ingratus 1); hereditas, quae venerat testamento.

testātio, ōnis, *f.* [testor] die Anrufung zum Zeugen, foederum ruptorum, einm. *Liv.* 8, 6, 3. — **testātor**, ōris, *m.* [testor] der Teſtirer, Teſtator. — **testātus**, *adj. m. comp.* [*partic.* v. testor; vgl. testor 1)] dargethan, offenkundig, augenſcheinlich, unleugbar, haec t. sunt atque illustria; res clara et t.; ejus devotionis quo testatior esset memoria; res multorum oculis esset testatior; ut testatum esse velim; †quo notior testatiorque virtus ejus esset; †quo testatior esset poena improborum; *Herculis labores.

testificātio, ōnis, *f.* [testificor] 1) die Bezeugung, der Beweis durch Zeugen ꝛc., Conſtatirung einer Sache, ut contra hoc crimen — hac videlicet t. uteretur; illorum confessionem, t. suam (die v. ihm veranſtaltete Conſtatirung der Ausſagen), tabellas sibi nullo adjumento fore; auch *pl.* 2) überh. die Bezeugung, Kundgebung, der Beweis, officiorum; repudiatae legionis. — **testificor**, *dep.* 1. [1. testis facio] 1) Etw. durch ſeine Ausſage bezeugen, v. Etw. Zeuge ſein, -Zeugniß ablegen, m. *acc. c. inf.*; quid dixerim; abſol. 2) überh. kundgeben, darthun, an den Tag legen, amorem; *partic. perf. pass.* testificata tua voluntas. 3) (*Cael.* in *Cic. ep.*) Imd. als Zeugen anrufen, bei Imdm. bezeugen, deos hominesque; *deam; *numen aquae Stygiae.

testimōnium, ii, *n.* [1. testis] 1) das Zeugniß (vor Gericht od. überh., mündliches od. ſchriftliches), dicere, †reddere; alcui dare, impertire; t. dicere contra alqm; virtuti debitum t. recusare; (*Phaedr.*) ovis damnata falso t.; dicere pro t. ſ. 1. pro 2) *b*); testimonii dictio ſ. dictio 1); legite t. (*pl.*) testium; ad ephoros sibi testimonium daret. 2) überh. der Beweis, das Zeugniß, verba, quae (cornua) testimonio sunt; ejus rei testimonium esse, quod etc.; laboris sui periculique t. afferre; t. (*pl.*) vitae moderatae proferre; his recentibus nostris vestrisque domesticis periculis aeternum se t. laudem daturum esse; sententiae dictae durch dein Gutachten; alqod vocis tuae; †senatus der Geſinnung des S.

1. **testis**, is, *comm.* der Zeuge-, die Zeugin vor Gericht, überh. der-, die Etw. bezeugen kann od. bezeugt, testes dare, edere, proferre, adhibere; t. excitare ab inferis; sine t. et arbitris; t. alqo, testibus uti; t. citare in hanc rem totam Siciliam; harum rerum omnium auctores testesque producere; (*Ter.*) testes faciet (wird ſchaffen) ilico, vendidisse me; *facere alqm t.; mearum ineptiarum t. et spectator, virtutis spectator et t.; nemini possum studii erga te t. esse; Pompejus mihi t. de voluntate Caesaris est; t. sunt rationes civitatum; id me verum dicere pater Hamilcar et dii t. sunt; *t. (est) Metaurum flumen et Hasdrubal devictus et pulcher — ille dies; *t. mearum centimanus Gyes sententiarum; *vulnera (sunt) t.; †adversus alqm; *scelesti animi; †indignationis; *lunamque rubentem, ne foret his (*n.*) t., etc.; †inductâ t. in senatu; *t. deâ; hoc memoriâ patrum t. dicimus, *Cic. Brut.* 27, 103.

2. **testis**, is, *m.* die Hode, *Plaut. Hor.*

testor, *dep.* 1. [1. testis] 1) *trans.* bezeugen, als Zeuge ausſagen, quae praestitisset; testandi causâ m. *acc. c. inf.*; *testere licet; überh. Etw. feierlich verſichern, -erklären, -betheuern, -beweiſen, -darthun, auctoritatem hujus indicii monumentis publicis; utraeque (venae) — vim quandam incredibilem artificiosi operis divinique; m. *acc. c. inf.*, *Cic. Nep. Curt. Verg.*; obtestans deum et hominum fidem t. m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 2, 10, 3.; *assiduo gemitu suos dolores; *Trojana tempora daß er zur ꝛc. ſchon gelebt hat; *campus sepulcris impia proelia; *ut t. sidera coelo; *(verba) nos testantia gratos; *pass.* testata est voce praeconis libertas Argivorum, *Liv.*; si id potius clementia quam saevitia vis esse testatum, *Curt.* 2) Imd. od. Etw. als Zeugen anrufen, bei Imdm. od. Etw. bezeugen, omnes deos, auch m. *acc. c. inf.*; deos hominesque; deos immortales de suo scelere; hoc vos; *multa Jovem; *Jovem et foederis aras; *ignes et numina; cives; foedera rupta; uniuscujusque indulgentiam in suos; ad testandam omnium memoriam; *per sidera. 3) *intrans.* ſeinen letzten Willen kundgeben, teſtiren, ein Teſtament machen, de filii pupilli re; in testando; *tubulae testatae, das Teſtament.

testū, *indecl.* [viell. = tostu; vgl. testa] (vorcl. u. poet.) ein irdenes Geſchirr, -Gefäß.

testūdĭneus, *adj.* [testudo] 1) ſchildkrötenartig, gradus, *Plaut.* 2) mit Schildplatt geſchmückt, -ausgelegt, *lyra. — **testūdo**, ĭnis, *f.* [testa] 1) die Schildkröte. 2) *das Schildplatt, welches zum Schmuck der Möbel diente, varii testudine postes; testudine culti (ausgelegt) thalami. 3) *jedes wie eine Schildkrötenſchale gewölbte Saiteninſtrument, die Laute, Cither; ein gewölbter Saal, Gewölbe, in quadam t., *Cic. Brut.* 22, 87.; templi, *Verg.* 4) milit. *t. t.*, *a*) das hölzerne Schutz-, Sturmdach, unter welchem die Belagerer ſicher ſtanden, während ſie arbeiteten od. mit dem aries gegen die Mauer anrückten, Schirmſchild- od. Breſchſchildkröte (vgl. pluteus, vinea, musculus; Kraner, das Kriegsweſen bei Cäſar vor ſ. Ausgabe des *Caes. b. c.* §. 31.), antecedebat t. pedum LX aequandi

loci causâ facta item ex fortissimis lignis, convoluta omnibus rebus, quibus ignis jactus et lapides defendi possent; agger, plutei, t., turris, tormenta; testudines agere. *b*) das v. den Soldaten aus den über die Köpfe gehaltenen Schilden gebildete Schildbach, t. facere; t. actâ.

testŭla, ae, *f.* [*dem.* v. testa 8)], das Scherbengericht, testularum suffragia, t. illâ, *Nep. Them.* 8, 1. *Arist.* 1, 2.

tēter ſ. taeter.

Tēthys, yos, *f.* [*Τηθύς*] eine Meergöttin, Gemahlin des Oceanus, *Ct. Verg. Ov.*; *****das Meer.

tĕtradrachmum, i, *n.* [*τετράδραχμον*] eine griech. Silbermünze von vier Drachmen.

tĕtrao, ōnis, *m.* [*τετράων*] der Auerhahn, *Suet.*

tĕtrarches, ae, *m.* [*τετράρχης*] ein Fürſt, der den vierten Theil eines Landes beherrſcht, ein Vierfürſt, dah. überh. ein kleiner Fürſt. — **tĕtrarchĭa,** ae, *f.* [*τετραρχία*] das Gebiet eines Tetrarchen.

tētrē ſ. taetre. — **tētrĭcus,** *adj.* finſter, ſtreng, unfreundlich (mehr v. Natur als aus Grundſätzen; vgl. difficilis, morosus, tristis), *****domitor; *****Minerva, disciplina Sabinorum, *Liv.*

Tetrica *sc.* rupes, ein Berg im Sabiniſchen, *Verg.*

tĕtŭli etc. ſ. fero.

Teucer, *-crus, cri, *m.* [*Τεῦκρος*] 1) Eidam des Dardanus, erſter König v. Troja. Dav. *a*) ***Teucri,** ōrum, *m.* die Trojaner; ***Teucris,** ae, *f.* Troas; *****adj.* **Teucrus, trojaniſch.** *b*) **Teucris,** pſeudonyme Benennung einer reichen Capitaliſtin, *Cic. Att.* 1, 12, 1. 13, 6. 2) Sohn des Telamon, Königs v. Salamis.

***Teuthrantēus,** *adj.* [*Τευθράντειος*] zum Teuthras (König in Myſien) gehörig = myſiſch; auch ***-tius,** myſiſch, turba (v. den Töchtern des Thespius, eines Sohnes des Teuthras); regna des Teuthras. — **Teuthras,** antis, *m.* [*Τεύθρας*] 1) ſ. Teuthranteus. 2) Fluß in Campanien, *Prop.* 3) ein Soldat des Turnus, *Verg.*

Teutoburgiensis saltus, eine Waldgegend im heutigen Lippe-Detmold, einm. *Tac. ann.* 1, 60.

Teutŏni, ōrum, †**-nes,** num, *m.* germaniſche Völkerſchaft. Dav. ***-nĭcus,** *adj.*

texo, xui, xtum, 3. [archaiſt. *inf. pass. praes.* texier, *Plaut.*] 1) weben, telam, *Ter.*; tegumenta texta aut suta; *****quas (vestes) femina texuit; *****lacernam; v. der Spinne, quasi rete; *****texens aranea telam; bildl., *****quod tua texuerant scripta, retexit opus was deine Schriften in mir geſtiftet hatten, den v. dir bereiteten Troſt; ea tela texitur ſ. tela 1). 2) *tp.* wie durch ein Gewebe zuſammenfügen, flechten, bauen, verfertigen, bereiten, quamvis sermones possunt longi texier, *Plaut.*; *****varios per cornua flores; epistulas cotidianis verbis; tabernacula arundine texta, *Liv.*; (ſehr zweifelh.) Paulus in medio foro basilicam jam paene texuit iisdem antiquis columnis, *Cic. Att.* 3, 16, 8. (wo wahrſcheinl. nach Klotz zu leſen iſt erexerat); *****piscinam; *****floribus horrea (v. den Bienen); *****naves robore; *****classis cita texitur; *****fugas et proelia ludo; *****crates; *****rosam (Roſenkränze); *****umbras; *****parietibus textum caecis iter. Dav. *A*) **textĭlis,** e, *adj.* gewebt, gewirkt, pulcherrimo t. stragulo; *****pestis,** das mit dem Blut des Neſſus benetzte giftige Gewand; *subst. n.* etwas Gewebtes, Gewirktes, Zeug, Gewänder, Decken u. dgl.; auch *pl.*; b. *Cic. Verr.* 4, 1, 1. wahrſcheinlich mit Gold geſtickte Tapeten mit eingewirkten maleriſchen Figuren. *B*) **textor,** ōris, *m.* der Weber, *Plaut. Hor.* *C*) **textrīnum,** i, *n.* die Webeſtube, Weberei. *D*) ***textum,** i, *n.* das Gewebe, Geflecht, Gewinde, pinea, Schiffe; cava carinae Balken. *E*) ***textūra,** ae, *f.* das Weben, das Gewebe, Minervae. *F*) **textus,** us, *m.* das Gewebe, Geflecht, viminum. *Tac.*

Thabēna, ae, *f.* Stadt in Numidien. Dav. **Thabēnenses,** ium, *m.*, Bf. d. *b. Afr.* 77.

Thāis, ĭdis, *f.* [*Θαΐς*] *a*) Buhlerin zu Athen, *Prop. Curt.* *b*) eine weibliche Perſon b. *Ter. Eun.*

Thala, ae, *f.* Stadt in Numidien.

thălămēgus, i, *f.* [*θαλαμηγός*] ein ägypt. Zimmerſchiff, eine Gondel, einm. *Suet. Caes.* 52.

***thălămus,** i, *m.* [*θάλαμος*] das innere Gemach, Wohnzimmer im Inneren des Hauſes, pars secreta domus ebore et testudine cultos tres habuit th.; marmoreus. Insbeſ. *a*) das Schlafzimmer. Hierv. *a*) Ehelager, -bett, si non pertaesum thalami taedaeque fuisset: cum Menelaëo surgeret e th. *β*) die Ehe, vita expers thalami ehelos, jungfräulich; concipere thalamos alieni orbis; stupro violare thalamos; th. ne desere pactos deine verlobte Braut. *b*) überh. Gemach, reginam thalamo cunctantem; th. sub fluminis alto; Aufenthaltsort, Wohnung, Eumenidum; ubi jam thalamis se composuerant (v. den Bienen).

thălăssĭcus, *adj.* [*θαλασσικός*] (*Plaut.*) zum Meere gehörig, Meer-, color; ornatus, ſchiffsmänniſche Tracht. — **Thălassius,** ii, *m.* ein bei Hochzeiten üblicher, ſehr verſchieden erklärter Zuruf, *Liv.* 1, 9, 12.; servire Thalassio, heirathen, *Ct.*

Thalēs, ētis, *m.* [*Θαλῆς*] Philoſoph aus Milet, einer v. den ſieben Weiſen, Stifter der ioniſchen Schule; ſprichw. ein Weiſer überh. *Plaut.*

Thălia, ae, *f.* [*Θάλεια*] 1) die Muſe der Komödie, *Verg.* 2) eine Meernymphe, *Verg.*

Thapsus, i, *f.* [*Θάψος*] 1) Halbinſel u. Stadt in Sicilien, *Verg. Ov.* 2) Stadt in Africa; *subst.* **-sĭtāni,** ōrum, *m.*, Bf. d. *b. Afr.*

Thăsos od. **-us,** i, *f.* [*Θάσος*] Inſel des ägäiſchen Meeres an der Küſte v. Thracien. Dav. **-sius** [*Θάσιος*], *adj.*, *Verg.*; *subst.* **-sii,** ōrum, *m.*

Thaumas, antis, *m.* [*Θαύμας*] Vater der Iris, *Cic. n. d.* 3, 30, 51. Dav. 1) ***Thaumantēus,** *adj.* virgo, die Iris. 2) ***-tias,** tiădis od. ***-tis,** tĭdis, *f.*, Iris (Göttin des Regenbogens u. Botin der Götter).

theātrālis, e, *adj.* [theatrum] zum Theater gehörig, Theater-, theatraliſch, consessus; operae ſ. opera *b*). — **theātrum,** i, *n.* [*θέατρον*] 1) das Schauſpielhaus, Theater, das bei den Griechen auch zu anderen Verſammlungen diente; *****structo utrimque th. Amphitheater; *****Schauplatz für öffentliche Kampfſpiele. 2) die Zuſchauer, das Theaterpublikum, tota th. reclamant, in versu quidem th. tota exclamant, si etc. Dah. überh. Zuſchauer od. -hörer, Verſammlung, senatus consultum frequentissimo th. (populi) comprobatum, *****spissis th. recitare scripta. 3) *tp.* der Schauplatz, Wirkungskreis für öffentliche Thätigkeit, quasi in aliquo orbis terrarum th. versari; †in th. terrarum orbis esse; ingenii; nullum th. virtuti

conscientiâ majus; th. magnum habet ista provincia.

Thēbae, arum, *f.* [*Θῆβαι*] 1) alte Hauptſtadt v. Böotien, Geburtsort des Pindar. 2) Th. Phthioticae, Stadt in Theſſalien. 3) Stadt in Myſien, Geburtsort der Andromache, *Ov.* Daſelbſt auch **Thebes campus** [*Θήβης πεδίον*] Landſtrich ſüdlich v. Ida, *Liv.* Hierv. *a*) ***Thēbāis**, ĭdis, *f. adj.*, *α*) aus Theben in Myſien gebürtig, Th. est Andromache. *β*) zu Theben in Böotien gehörig, *subst. pl.* Thebanerinnen, *Ov. met.* 6, 163. *b*) **Thēbānus**, *adj.*, *α*) zu *Theben in Böotien gehörig, thebaniſch, urbs, Theben; modi pindariſche; dea, Ino; semina, die vom Thebaner Cadmus geſäeten Drachenzähne; deus, Hercules; soror, Antigone; *subst. sing.* u. *pl. m.* *β*) *zu Theben in Myſien gehörig, mater; *subst.*, **-na**, v. der Andromache [vgl. 3) *α*)]. — **Thēbe**, es, *f.* [*Θήβη*] 1) = Thebae, w. ſ. 2) Gemahlin des Fürſten Alexander zu Pherä.

thēca, ae, *f.* [*θήκη*] Kapſel, Büchſe (zum Aufbewahren v. Koſtbarkeiten u. dgl.), nummaria; vasa sine thecis; †calamaria.

Thelxĭnoē, es, *f.* [*θέλγω-νοῦς*] eine der vier erſten Muſen, *Cic. n. d.* 3, 21, 54.

thĕma, ătis, *n.* [*θέμα*] die Stellung der Himmelszeichen bei Jmds. Geburt, die Nativitätszeichen, einm. *Suet. Aug.* 94.

Thĕmis, ĭdis, *f.* [*Θέμις*] die Göttin des Rechts u. der Geſetze, auch Weiſſagegottheit u. dah. Jnhaberin des delphiſchen Orakels vor Apollo, *Ct. Ov.*

Thĕmistŏcles, is u. i, *m.* [*Θεμιστοκλῆς*] der berühmte atheniſche Feldherr. Dav. **-clēus** od. **-clīus** [*Θεμιστόκλειος*], *adj.*

thensa, thensaurus ſ. tensa, thesaurus.

Theŏcrĭtus, i, *m.* [*Θεόκριτος*] der berühmte griechiſche Jdyllendichter im 3. Jahrh. v. Chr, *Quint.*

Thĕŏdămantēus (-tīus) ſ. Thiodamantheus.

Theŏdōrus, i, *m.* [*Θεόδωρος*] 1) aus Byzanz, ein Sophiſt. 2) aus Cyrenä, Sophiſt, berüchtigt als Atheiſt. 3) aus Gadara, Rhetor, Lehrer des K. Tiberius, *Suet.* 4) Geſandter der Hennenſer. 5) aus Syracus, Taktiker.

Theŏdŏsius, ii, *m.* 1) ein Geſandter der Chier. 2) Vater des Kaiſers Theodoſius I., *Aur. Vict.* 3) Th. I. od. d. Große, *Aur. Vict.*

theŏgŏnia, ae, *f.* [*θεογονία*] Urſprung der Götter, Titel eines Gedichtes des Heſiodus, einm. *Cic. n. d.* 1, 14, 36.

theŏlŏgus, i, *m.* [*θεόλογος*] (ſelt.) ein Theolog, d. h. der über Urſprung u. Weſen der Götter Unterſuchungen anſtellt u. belehrt, *Cic. n. d.* 3, 21, 53.

Theōnīnus, *adj.* zu Theon (einem ſchmähſüchtigen Freigelaſſenen) gehörig, theoniniſch; ſ. circumrodo.

Theŏphrastus, i, *m.* [*Θεόφραστος*] bekannter griech. Schriftſteller, Schüler des Plato u. Ariſtoteles, ſo genannt wegen ſeiner Beredſamkeit.

Theŏpompus, i, *m.* [*Θεόπομπος*] *a*) griechiſcher Geſchichtſchreiber aus Chios, Schüler des Jſokrates. Dav. **-pēus** u. **-pīnus**, *adj.* *b*) ein Anhänger *α*) Cäſar's. *β*) Q. Cicero's in Aſien.

Thēra, ae, *f.* [*Θήρα*] Jnſel des ägäiſchen Meeres, *Just.* Dav. **Thēraeus**, *adj.* [*Θηραῖος*], *Tib.*; *subst.* **Therael**, ōn, *Sall. Jug.* 19, 3.

Thērāmĕnes, is, *m.* [*Θηραμένης*] aus Chios od. Ceos, Schüler des Sophiſt Prodicus, ſpäter einer der 30 Tyrannen zu Athen.

Thĕrapnaeus, *adj.* [*Θεραπναῖος*] zu Therapne (Stadt in Laconica) gehörig, therapnäiſch, *ſpartaniſch, marita od. nata rure Th., Helena; sanguis des Knaben Hyacinth aus Amyklä.

Therăsia, ae, *f.* [*Θηρασία*] Jnſel des ägäiſchen Meeres, *Just.*

Thĕrĭclēus (-clīus), *adj.* [*Θερίκλειος*] vom Thericles (berühmter Künſtler in Korinth) herrührend, thericleiſch.

1. **†thermae**, ārum, *f.* [*θερμός*] *sc.* aquae, warme Heilquellen, Warmbad.

2. **Thermae**, ārum, *f.* [*Θερμαί*] Stadt in Sicilien mit Warmbad. Dav. **-mĭtānus**, *adj.*; *subst.* **mitānī**, ōrum, *m.*

Thermaeus, *adj.* [*Θερμαῖος*] zur Stadt Therme (vgl. Thessalonica) gehörig, thermäiſch, sinus, *Tac.*

Thermōdon, ntis, *m.* [*Θερμώδων*] Fluß in Pontus, an welchem die Amazonen wohnten, *Verg. Curt.* Dav. *-tēus od. *-tiăcus, *adj.* amazoniſch.

thermŏpōlium, ii, *n.* [*θερμοπώλιον*] Ort, wo warme Getränke verkauft wurden, Schankhaus, *Plaut.* — **thermŏpōto**, 1. [wahrſcheinl. v. *θερμοποτεῖν*] mit Warmem tränken, gutturem, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 1014. u. Brix z. d. St.

Thermŏpўlae, ārum, *f.* [*Θερμοπύλαι*] Engpaß am Oeta in Theſſalien; vgl. Leonidas 1).

thēsaūrārius, *adj.* [thesaurus] zum Schatze gehörig, Schatz-, fures, einm. *Plaut. Aul.* 2, 8, 23.

Thēsaurŏchrўsŏnīcŏchrўsĭdes, ae, *m.* (Thensaur.) [*θησαυρός, ὄνυξ, χρυσός*] ſcherzh. gebildeter Name 'Schatzgoldenklauengold', einm. *Plaut. Capt.* 2, 2, 35. — **thēsaurus** (alterthüml. thens.; vgl. Br. S. 63.), i, *m.* [*θησαυρός*] 1) ein niedergelegter u. aufbewahrter Vorrath, Schatz, beſ. Geld u. Koſtbarkeiten, *Plaut. Cic. Liv.*; insbeſ. als Titel eines Stückes des Philemon, nach welchem Plautus ſeinen Trinummus bearbeitete, *Plaut.*, eines Stückes des Luscius Lanuvinus, *Ter.*; bildl., eine Maſſe, mali, *Plaut.* 2) die Vorrathskammer, der Speicher, servata mella thesauris Zellen, *Verg.*; insbeſ. Schatzkammer-, -gewölbe eines Tempels od. des Staatsſchatzes, Proserpinae (*pl.*); esse th. publicum sub terra saxo saeptum; bildl., th. rerum omnium memoria; qui illos locos tamquam thesauros aliquos argumentorum notatos habeat; quod lateat in th. (Pulte) tuis; suppeditabit nobis Atticus noster e th. suis quos et quantos viros! mihi, quoties alqd abditum quaero, ille th. (ein lebendiges Lexikon) est, *Plin. ep.* 1, 22, 2.

Thēsēus, ĕi (auch *als eine Silbe) u. ĕos, *m.* [*Θησεύς*] König in Athen, Vater des Hippolytus, Bewältiger v. Räubern, Erleger des Minotaurus, Freund des Pirithous, Königs der Lapithen. Dav. 1) ***Thēsēius** od. ***-sēus**, *adj.* auch atheniſch. 2) ***Thesīdes**, ae, *m.* = Hippolytus; **pl.*, die Athenienſer.

Thespiae, ārum, *f.* [*Θεσπιαί*] Stadt in Böotien am ſüdl. Abhang des Helikon. Dav. 1) ***Thespias**, ădis, *f.* [*Θεσπιάς*] *adj.* böotiſch; *deae u. (*Cic.*) bl. Th., die Muſen. 2) *subst.* **Thespienses**, ium, *m.*

Thespis, is, *m.* [*Θέσπις*] der Begründer der attiſchen Tragödie, *Hor.*

Thesprōtia, ae, *f.* [*Θεσπρωτία*] Landſchaft in Epirus. Dav. **Thesprōtius**, *adj.*; *subst.* **-tii**, *m.*

Thesprōtus, i, *m.* [*Θεσπρωτός*] ein König in der

Nähe v. Puteoli, dah. regnum Thesproti = Puteoli, *Prop.*

Thessălia, ae, *f.* [Θεσσαλία] Landſchaft Griechenlands zwiſchen Macedonien u. Doris mit Locris, Theſſalien. Dav. 1) ***-lĭcus,** *adj.* [Θεσσαλικός] juga, der Berg Pelion. 2) **-lus,** *adj.* [Θεσσαλός] equites, *Liv. Suet.*; *Tempe; *victor (v. Achilles aus Phthia in Theſſalien, nach Erlegung des Hector); *ignes im Lager des Achilles; *tela des Achilles; *pinus, die Argo; *saga; *pubes; *venena, Zauberkräuter, *vox, Zauberſpruch, *portenta, ſchreckliche v. Zauberern hervorgebrachte Erſcheinungen (inſofern Theſſalien als Vaterland der Zauberei galt); *subst.* **-li,** ōrum, *m.* [Θεσσαλοί]. 3) ***-lis,** ĭdis, *f.* [Θεσσαλίς], *pl.* **-ides,** *adj.* u. *subst.* 4) ***-lus,** *adj.*

Thessălŏnīca, ae, *f.* [Θεσσαλονίκη] (früher Therme) Stadt in Macedonien, j. Salonichi. Dav. *subst.* **-censes,** ium, *m.*

Thestius, ii, *m.* [Θέστιος] König in Aetolien, *Ov.* Dav. 1) **-stiădes,** ae, *m.* [Θεστιάδης] der männliche Nachkomme des Theſtius, v. Meleager, *pl.* v. Plexippus u. Toxeus, *Ov.* 2) **-stias,** ădis, *f.* [Θεστιάς] die Tochter des Theſtius, Althäa, *Ov.*

***Thestŏrĭdes,** ae, *m.* [Θεστορίδης] Sohn des Theſtor, der Weiſſager Calchas.

Thĕtĭdium, ii, *n.* [Θετίδιον] Stadt im pharſaliſchen Gebiete v. Theſſalien.

Thĕtis, ĭdis, *f.* [Θέτις] Tochter des Nereus u. der Doris, Gemahlin des Peleus, Mutter des Achilles, *Hor. Ov.*; **appell.*, das Meer.

Thīa, ae, *f.* [Θεία] Gemahlin des Hyperion, Mutter des Sol, *Ct.*

***thiăsus,** i, *m.* [θίασος] ein zu Ehren des Bacchus ausgeführter Reigen, der Bacchuschor; meton., der tanzende Chor.

Thiodamantĭus, *adj.* [Θειοδαμάντειος] Hylas, Sohn des Thiodamas (Königs der Dryoper in Epirus), eium. *Prop.* 1, 20, 6.

Thirmĭda, ae, *f.* Stadt in Numidien, einm. *Sall. Jug.* 12, 3.

Thisbe [Θίσβη] 1) ſ. Pyramus 1). 2) ſ. Thisbeus. — **Thisbēus** (-baeus), *adj.* zu Thisbe (Stadt in Böotien) gehörig, thisbeiſch, einm. *Ov. met.* 11, 300.

Thisdra, ae, *f.* Stadt in Afrika. Dav. *subst.* **-drĭtāni,** ōrum, *m.*, Bſ. d. *b. Afr.*

Thoas, antis, *m.* [Θόας] 1) König in Taurien, (vgl. Iphigenia), *Ov.* 2) König auf Lemnos, Vater der Hypſipyle. Dav. **-tias,** ădis, *f.* [Θοαντιάς] die Tochter des Thoas, *Ov.* 3) Sohn des Andrämon, König v. Aetolien, *Verg.* 4) ein Troer, *Verg.*

thŏlus, i, *m.* [θόλος] Kuppel od. Kuppelbach, eines Tempels, *Verg. Ov.*

thōrax, ācis, *m.* [θώραξ] der Bruſtharniſch (meiſt eine Platte v. Metall auf der Bruſt; vgl. lorica); †ein Bruſtlatz.

Thŏrius, Name eines römiſchen Geſchlechtes; Spurius Th. Balbus gab 111 v. Chr. ein gemäßigtes Ackergeſetz; *adj.* lex.

Thot, der ägyptiſche Name des Mercurius, *Cic. n. d.* 3, 22, 56.

Thrăcia, ae, *f.*, auch **Thrāce,** es, od. ***-ca,** ae, *f.* [Θράκη, Θρῄκη] die Landſchaft Thracien, j. Rumili. Dav. 1) ***Thrăcius** [Θράκιος] ventus, Nordwind, animae, Nordoſtwinde, nach hom. Vorſtellung aus Thracien kommend u. der Schifffahrt günſtig (vgl. *Hom. Il.* 9, 5. *Soph. Ant.* v. 588.); ***Thrĕĭcius** od. ***Threcius,** *adj.* [Θρῃκιος, Θρῄκιος] sacerdos, vates = Orpheus; *subst.*, tres, *Verg. Aen.* 10, 350. 2) **Thrax** od. **Thraex** (nicht Threx), ācis, *m.* [Θρᾷξ] der Thracier; übertr., ein Gladiator in thraciſcher Rüſtung, mit kleinem runden Schilde u. krummem Säbel, gew. mit einem mirmillo (w. ſ.) zuſammengeſtellt; hierv. *subst.* **Thraecĭdĭca,** ōrum, *n.* die Waffen eines Thrax. 3) ***Thraeissa** od. **Thraessa,** *f.* [Θρῃΐσσα, Θρῃσσα] die Thracierin.

Thrăso, ōnis, *m.* [Θράσων] 1) der Bramarbas, Name des prahleriſchen Soldaten in Terenz Eunuchen. 2) ein Freund des ſyracuſ Königs Hieronymus.

Thrăsўmăchus, i, *m.* [Θρασύμαχος] ein Sophiſt aus Chalcedon, Erfinder des redneriſchen Numerus.

Thrax (Thraex) ſ. Thracia 2).

Thrŏnium (-nion), ii, *n.* Stadt in Locris.

thrŏnus, i, *m.* [θρόνος] erhabener Sitz, Thron, in Verſen b. *Suet. Aug.* 71.

Thubuscum, i, *n.* Stadt in Mauretanien, einm. *Tac. ann.* 4, 24.

Thŭcўdĭdes, is u. i, *m.* [Θουκυδίδης] der berühmte Geſchichtſchreiber. Dav. **-dĭus** u. **-dēus,** *adj.*,; *subst.* se Th. (*pl.*) esse Leute wie Thucydides.

Thūle (Thȳle), es, *f.* [Θούλη, Θύλη] eine den Alten ſelbſt nicht recht bekannte Inſel, entweder die Küſte Norwegens od. Island od. vielt. am richtigſten Mainland, die größte der Shetlandsinſeln, *Verg. Tac.*

thunnus, thūreus etc. ſ. thynnus, tureus etc.

Thūrii, ōrum, *m.* [Θούριοι] ſ. Sybaris 2). Dav. **-rīnus,** *adj.*; *subst. pl. m.*; in Thurinum (*n. sing.*) in das Thuriniſche.

thūs, thusculum ſ. tus, tusculum.

thўa od. (zweiſilb.) **thya,** ae, *f.* [θύα] ein wohlriechender Baum = citrus, *Prop.*

Thyămis, ĭdis, *m.* [Θύαμις] Fluß in Epirus.

Thyatīra, ae, *f.* u. **-a,** ōrum, *n.* [Θυάτειρα] Stadt in Lydien.

Thўbris ſ. Tiberis.

Thyestes, ae, *m.* [Θυέστης] Bruder des Atreus, mit deſſen Gemahlin er buhlte u. v. dem ihm dah. der eigne Sohn zur Speiſe vorgeſetzt wurde, weshalb ſein anderer Sohn Aegiſthus den Atreus tödtete. Dav. *a*) **Thyestēus,** *adj.* [Θυέστειος]. *b*) ***Thyestiădes,** ae, *m.* [Θυεστιάδης] = Aegiſthus.

thyia ſ. thya. — ***Thyias** (zweiſilb.), ădis, *f.* [Θυιάς] die Bacchantin.

Thўle ſ. Thule.

thymbra, ae, *f.* [θύμβρα] Saturei, ein Küchenkraut, *Verg.*

Thymbraeus, *adj.* [Θυμβραῖος] zu Thymbra (Stadt u. Ebene in Troas mit Hain u. Tempel des Apoll) gehörig, thymbräiſch, dah. *subst. a*) Beiname des Apoll, *Verg. b*) ein Troer, *Verg.*

thўmiămus, *adj.* [thymum u. amo] den Thymian liebend, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 11.

thўmum, i, *n.* [θύμον] der Thymian, *Verg. Hor. Ov.*; *pl.*, *Hor. Ov.*

Thўni, ōrum, *m.* [Θυνοί] thraciſche Völkerſchaft, die in dem nördlichen Theile v. Bithynien ſich anſiedelte, *Ct.* Dav. 1) **Thўnia,** ae, *f.* [Θυνία] die v. den Thyniern bewohnte Landſchaft, *Ct.* 2) *adj.* ***-niăcus, *-nis,** ădis, *f.* [Θυνιάς], ***-nus.**

thynnus (nicht thunn.), i, *m.* [θύννος] der Thunfiſch, plures annabunt th., im Bilde, *Hor.*

Thyōne, es, *f.* [Θυώνη] Mutter des vierten Bacchus, v. Einigen mit Semele identificirt. Dav. *a*) ***nĕus**, ĕi, *m.* [Θυωνεύς] = Bacchus. *b*) ***-nĭānus**, i, *m.* meton., der Wein.

Thyrĕātis, ĭdis, *f.*, *adj.* [Θυρεᾶτις] zu Thyre od. Thyrea (in Argolis) gehörig, thyreatisch, einm. *Ov. fast.* 2, 663.

Thȳreum (-rium), i, *n.* [Θύρεον] Stadt in Acarnanien. Dav. *subst.* **-rienses**, ium, *m.*

thyrsus, i, *m.* [θύρσος] 1) †jeder Stengel, Strunk. 2) der mit Epheu u. Weinlaub umwundene Stab, welchen Bacchus u. die Bacchantinnen trugen, der Thyrsus, *Verg. Hor.*; *bildl., der Stachel.

Thysdra, ae, *f.* Stadt in Byzacena (Africa). Dav. *subst.* **-drĭtāni**, ōrum, *m.*, Bf. d. *b. Afr.*

***†tĭāra**, ae, *f.* u. ***tĭāras**, ae, *m.* [τιάρα, ἡ, τιάρας, ὁ] morgenländischer Kopfschmuck, der Turban, tiaras sacer v. der fürstlichen Krone, *Verg.*

Tibarāni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Cilicien.

Tĭbĕris, is (***Thȳbris**, ĭdis), *m.* der Fluß Tiber in Italien; ***Thybris**, auch der Tiberfluß als Gottheit, der Tibergott; attribut., undae (*pl.*), *Ov. her.* 7, 145. Dav. 1) **-rīnus**, *adj.*, *pater, deus, der Tiberfluß als Gottheit, der Tibergott. Hierv. *subst. m.*, *a*) der Tiberfluß. *b*) ein König in Alba, v. welchem der Fluß benannt sein soll. 2) ***-rīnis**, ĭdis, *f.*, *adj.*

Tĭbĕrius, ii, *m.* römischer Vorname; s. Claudius 5), Sempronius 1) 2). Dav. **-rĭānus**, *adj.*, *Suet.*; **-rĭŏlus**, i, *m. dem.*, *Tac.*

tĭbia, ae, *f.* eigtl., der Schienbeinknochen, das Schienbein; meton., eine ursprünglich beinerne, dann auch v. Rohr, Holz od. Metall gefertigte u. mehrfach zusammengesetzte Pfeife, nach unsrer Art Flöte, gebräuchlich auf dem Theater, beim Gottesdienste, bei Leichen, Hochzeiten u. dgl. (vgl. fistula), gew. im *pl.*, weil man gew. zu gleicher Zeit auf zwei durch ein Mundstück verbundenen Tibien blies, deren eine mit der rechten, die andere mit der linken Hand gehalten wurde (t. dextra, sinistra), wiewohl auch zwei dextrae od. sinistrae durch ein Mundstück verbunden u. zusammen gespielt wurden, tibiarum cantus; modulate canentes t.; tibiis canere; *cantus querulae t.; im Wortspiel: sinistram fregit t. (Beinröhre), duas cum dextras (Flötenröhre) maluisset perdere, *Phaedr.* 5, 7, 8 s. Dav. **tibiālia**, ium, *n.* Binden um das Schienbein, der Wärme wegen, nach unsrer Art 'Strümpfe', *Suet. Aug.* 82.

tĭbĭcĕn, ĭnis, *m.* [aus tibia u. cano] 1) der Flötenspieler, Pfeifer; sie bildeten eine Zunft u. waren publici u. privati, v. jenen hostiae — ad tibicinem (unter Begleitung v. ꝛc.) immolabantur, *Cic. leg. agr.* 2, 34.; t. quia prohibiti a proximis censoribus erant in aede Jovis vesci etc., *Liv.* 7, 30, 5.; iron., transit idem juris consultus, t. Latini modo d. h. dem Kläger die Formel u. dem Beklagten die Exception dagegen vorhaltend, wie der Flötenspieler auf der Bühne den Vortrag der Schauspieler begleitend unterstützt, *Cic. p. Mur.* 12, 28.; vgl. Koch z. d. St.; v. Musik überh., *pl.*, *Hor. ep.* 2, 1, 98. 2) der Pfeiler-, die Stütze eines Hauses, einm. *Ov. fast.* 4, 695. Dav. *a*) **tibĭcĭna**, ae, *f.* die Flötenspielerin, *Plaut. Ter. Hor. Ov.* *b*) **tibĭcĭnium**, ii, *n.* das Flötenspiel.

Tĭbullus s. Albius 1).

Tĭbur, ŭris, *n.* uralte Stadt in Latium, berühmt wegen ihrer schönen Lage. Dav. 1) **Tĭburs**, tis, *adj.*; *subst.* **-tes**, um, *m.* 2) **Tiburtīnum**, i, *n.* ein Landgut bei Tibur. 3) ***Tiburnus**, *†**-tinus**, *adj.*; *subst. m.* Tiburnus = Tiburtus; auch *subst.* **-tini**, ōrum, *m.* st. Tiburtes, *Liv.* 4) ***Tiburtus**, i, *m.* s. 2. Catillus.

Tĭcīnum, i, *n.* Stadt am Flusse Ticinus, j. Pavia, *Plin. ep. Tac.* — **Tĭcīnus**, i, *m.* Fluß in Oberitalien, j. Ticino od. Tessino; (*Aur. Vict.*) **-nensis**, *adj.*

Tĭfāta, ōrum, *n.* Berg in Campanien, nördl. v. Capua.

Tĭfernum, i, *m.* 1) Stadt in Umbrien am Tiber, *Plin. ep.* 2) in Samnium am Berg Tifernus. — **Tĭfernus**, i, *m.* Berg in Samnium, einm. *Liv.* 10, 30, 7.

Tĭgellius, ii, *m.* Name zweier Musiker, 1) T. Sardus, der ältere, *Cic. fam.* 7, 24, 1. *Att.* 13, 49, 1. *Hor. sat.* 1, 2, 3. 3, 3. 2) T. Hermogenes, der jüngere, v. dem älteren adoptirt, *Hor. sat.* 1, 3, 129. 4, 72. 9, 25. 10, 18. 80.

tĭgillum, i, *n.* [*dem.* v. tignum] ein kleiner Balken. — **tignārius**, ii, *m.* [tignum] zu den Balken gehörig, faber t., Zimmermann.

tignum, i, *n.* der Balken (kürzer als trabs), das Stück Bauholz; *cava, Fahrzeuge.

Tĭgrānes, is, *m.* [Τιγράνης] 1) König in Großarmenien, Schwiegersohn des Mithridates. 2) dessen Sohn. — **Tĭgrānŏcerta**, ōrum, *n.* die v. Tigranes erbaute Hauptstadt v. Großarmenien, *Tac.*

tĭgris, ĭdis, od. is, *m.* u. (bei Dicht. gew.) *f.* [τίγρις] 1) *†der Tiger; auch *Name des gestreiften Tigerhundes des Actäon u. eines mit einem Tigerbilde gezierten Schiffes. 2) *m.* der (v. seinem pfeilschnellen Lauf benannte) Fluß Tigris in Asien, *Hor. Curt.*

Tigurīni, ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Canton Zürich in der Schweiz; *adj.* **-rīnus.**

tĭlia, ae, *f.* die Linde, *Verg.*

Tillius, i, *m.* 1) Sohn eines Freigelassenen, welcher als Pompejaner v. Cäsar aus dem Senate gestoßen wurde, aber nach dessen Tode seine Senatorenwürde wieder beanspruchte, *Hor. sat.* 1, 6, 24. 107. u. Krüger z. d. St. 2) Q. T., ein Legat Cäsar's.

Tīmaeus, i, *m.* [Τίμαιος] 1) griech. Historiker in Sicilien. 2) pythagoreischer Philosoph, Zeitgenosse des Plato; nach ihm ist ein platonischer Dialog benannt, den Cicero ins Lateinische übersetzte, v. welcher Uebersetzung ein Bruchstück sich erhalten hat.

Tīmāgĕnes, is, *m.* [Τιμαγένης] ein gelehrter u. freimüthiger Rhetor u. Geschichtschreiber zur Zeit des Augustus, *Hor. Quint.*

Tīmāvus, i, *m.* Fluß im Venetianischen, j. *Timavo.*

tĭmĕfactus sum [*partic.* v. timeo u. facio] (selt.) ich bin in Furcht gesetzt, -erschreckt, quamvis timefacta (sit) libertas, *Cic. off.* 2, 7, 24.

tĭmeo, ui, — 2. sich vor Jmd. od. Etw. fürchten, in Furcht-, besorgt sein (als Affect; vgl. metuo, vereor), alqm; inter se; alqd, nihil; omnia, *cuncta; multitudo t. quidem hostem — sed magis iter immensum Alpesque, rem — horrendam, metuebat, *Liv.* 21, 29, 7.; *saecula (die Römer jener Zeit) aeternam noctem die Sonne erlösche allmählich in ꝛc.; (*Curt.*) causam, fortunam nicht trauen ꝛc.; nihil de bello, de periculo; de re publica valde; a (v. Seiten) quo quidem genere ego nunquam t., *Cic. p. Sull.* 20, 59.; alcui, alcui rei für ꝛc.;

sibi; suis rebus; *implumibus pullis avis serpentium allapsus t. magis relictis (*dat.*, wenn er ſie einmal verlaſſen müßte); †pro alqo; m. ut, ne non, im Deutſchen 'daß nicht', m. ne im Deutſchen 'daß' [vgl. 2. ne II) *b*)]; nihil minus quam *ut* egredi moenibus auderent, timeri poterat, wo man *ne* erwartet, dem Sinne nach conſtruirt = *nihil minus fieri posse quam ut — auderent, putabatur* [vgl. vereor 2)], einm. *Liv.* 28, 22, 12.; rem frumentariam, ut supportari posset ſt. ut res f. etc., *Caes. b. G.* 1, 39, 6. u. Kraner z. d. St.; m. Relativſatz, quid hoc sit negotii, *Plaut.*; incertum hoc quorsum accidat, *Ter.*; quid agatur; quidnam — eloqui possim; haec quo sint eruptura; zugleich m. *dat.*, nostrae parti, quid hic respondeat, *Ter.*; m. *inf.*, ſich ſcheuen, auch (*Liv.*) m. *acc. c. inf.*, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 2, 7, 9.; *exterrita pennis ales gab ſeine Furcht durch Flattern mit ꝛc. zu erkennen; †timentes omnium animos consolatione sanat; fit lenius et liberalius quam timebamus; discrepat a timendo confidere; *subst.* timentes, *m.*, *Caes. b. G.* 7, 7, 4. *Tac. dial.* 31. *Just.* 31, 1, 9.; v. Schiffen, naves loca ignota plus quam hostem timentes, *Liv.* 10, 2, 12.; **partic.* **tĭmendus**, furchtbar, ſchrecklich, reges (nämlich für die Untergebenen); dentes grimmige; vox; juvenum examen Eois partibus t. vor dem einſt der Parther noch erzittern ſoll.

tĭmĭdē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [timidus] furchtſam, ſcheu, zaghaft, behutſam, cum constanter ac non t. pugnaretur; t. dico, sed tamen dicendum est; t. vel potius verecunde; (*Hor.*) senex res omnes t. gelideque ministrat. — **tĭmĭdĭtas**, ātis, *f.* [timidus] die Furchtſamkeit (als habituelle Eigenſchaft; vgl. timor); Schüchternheit, cautio et t.; ingenua t.; t. et ignavia; *pl.*, quantae Zeichen v. Furchtſamkeit, einm. *Cic. p. Mil.* 26, 60. — **tĭmĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [timeo] furchtſam, ſcheu, ſchüchtern, behutſam, t. ac tremens; ad mortem; in labore militari; animus; *caput; *tergum; *haud t. vadentem passibus; *t. votis faveas; *preces; *lynces; *damae; *nautae; *navita; *navis; *m. *inf.*; *m. *gen.*, procellae; *subst.*, matrem timidi (des Bedächtigen) flere non solere, *Nep.*; timido quoque addere mentem, *Hor.*; imbelles timidique.

Tīmŏleon, ntis, *m.* [*Τιμολέων*] corinthiſcher Feldherr; *adj.* **-ontēus** [*Τιμολεόντειος*], einm. *Nep. Timol.* 5, 4. — **Tīmōlus** ſ. Tmolus.

tĭmor, ōris, *m.* [timeo] 1) die Furcht (als Gefühl u. temporärer Zuſtand; vgl. metus, timiditas), Beſorgniß, belli magni; repentinae incursionis; cruciatu timoris angi; ab alqo, (ſelt.) de illo meus; externus ſ. externus 2); metus ac t., feige Furcht; animi, *Sall. Cat.* 58, 3. u. Kritz z. d. St.; t., non diuturni magister officii; †t. est emendator asperrimus (ſchriftlicher Werke); t. ipsorum obsidioni similis ſ. similis *a*); esse in timore, esse magno, minore t. (aber magno in t. esse, große F. verurſachen); †magno adversarios t. afficere, (*Brut. et Cass.* in *Cic. ep.*) timore affici; pervenire in t., summam in sollicitudinem ac t. Parthici belli venire; *capere t.; summus quem mihi natura pudorque meus attribuit; t. alcui injicere, incutere, objicere, (*Planc.* in *Cic. ep.*) facere; t. occupat alqm, praeoccupat animum; magnus, tantus incessit t. etc. ſ. incedo 2) *b*); timore exterritus, perterritus; quo (= cujus rei) timore perterriti; t. alcui eripere, t. abjicere, se ex maximo t. colligere; t. ne, *Verg. Liv.*; t. facere, ne, *Liv.*; *mihi fit t., *tantus t. fuit m. *inf.*; in timore sum, *Lic.*, subest t. m. *acc. c. inf.*, *Cic.*; omitte timorem, fürchte dich nicht, *Cic.*; *pl.*, privato sunt oppositi t.; *mentem lymphatam Mareotico redegit in veros t.; *t. inter et iras; insbeſ. religiöſe Furcht, heilige Scheu, quod hominibus perturbatis inanem religionem timoremque dejecerat; verecundia majestatis magistratuum timorem vicit etc., *Liv.* 2, 36, 3. u. Weißenborn z. d. St.; *deorum. 2) *der Furcht erregende Gegenſtand, der Schrecken, magnus uterque t. latronibus; Aventinae silvae; noctis timores; auch ein Furcht erweckender Zuſtand, in summo t., in der drohendſten Lage, *Nep. Att.* 11, 5.; als Gottheit, *Cic. n. d.* 3, 17.; *perſon., m. Minae verbunden.

Timŏtheus, ei, *m.* [*Τιμόθεος*] 1) Sohn des Conon, athen. Feldherr. 2) ein Muſiker aus Milet.

tinctĭlis, e, *adj.* [tingo] worin Etw. eingetaucht wird, einm. *Ov. trist.* 3, 10, 64.

tĭnea, ae, *f.* jeder nagende Wurm, insbeſ. Motte in Büchern, Pelz, Wolle u. Kleidern (vgl. blatta), *Hor.*; dem Bienenwachs ſchädlich, *Verg.*, die Lichtmotte, *Ov.*; bildl. (*Aur. Vict.*) v. den Höflingen.

tingo (nicht tinguo), nxi, nctum, 3. [*τέγγω*] 1) benetzen, anfeuchten, beſtreichen, in eine Feuchtigkeit eintauchen, tunica sanguine Centauri tincta; †folia melle; †telum fluvio; †gladios veneno; *ora lacrimis, *aera stridentia lacu; *pavimentum mero; *te meis poculis netzen; *mucronem jugulo ſtoßen in ꝛc.; *Phoebus in alto aequore equos; *gurgite libero; *se Oceano, *Oceani aequore tingi (v. Bärengeſtirn); *pedis vestigia; insbeſ. färben, eine Farbe auftragen, röthen (vgl. coloro), *tempora fuco; *lanae bis tinctae murice; *vestem rubro cocco; *coma viridi cortice tincta nucis; *ora rubor; *pallor amantium etc. ſ. pallor 1); *victima pontificum secures cervice; *subst.* tincta, ōrum, *n.* Gefärbtes, Buntes, *Cic. legg.* 2, 18, 45. 2) *tp.* tinctus alqa re, der einen Anſtrich v. Etw. hat, orator sit mihi t. literis; Laelia patris elegantiā t.

tinnīmentum, i, *n.* [tinnio] das Geklingel, einm. *Plaut. Rud.* 3, 5, 26. — **tinnio**, eigtl., klingeln, klimpern, ſchellen, tintinnabulum, *Plaut.* Dav. *a*) laut ſchreien, -ſingen, die Ohren voll ſchreien, nimium jam, *Plaut.*; *trans.* †erklingen laſſen, alqd sufferti. *b*) (Converſ.) mit Gelde klimpern, blechen, zahlen, ecquid Dolabella, *Cic. Att.* 14, 21, 4. Dav. *A*) **tinnītus**, us, *m.* das Klingeln, Geklingel, *strepit assiduo t. galea; *tinnitus cie; *tinnitus aera repulsa dabunt; *sonuit t. ensis acutis; *tp.* †v. der Rede, *pl.*, das Wortgeklingel, Gallionis. *B*) **tinnŭlus**, *adj.* klingend, ſchellend, *sistra; *aera. *C*) **tintinnābŭlum**, i, *n.* die Klingel, Schelle, *Plaut.*

tintinnācŭlus, *adj.* [tintinno] eigtl., klingend, t. viri = die Henker, welche den Sklaven Schellen anlegten, einm. *Plaut. Truc.* 4, 3, 8. — **tintĭno**, 1. [redupl. aus tinnio] klingen, einm. *Ct.* 51, 10.

tīnus, i, *f.* der lorbeerartige Schneeball, *Ov.*

tippŭla (tipula), ae, *f.* eigtl. die Waſſerſpinne,

dah. (*Plaut.*) v. einem ſehr leichten Gegenſtand.

Tīrĕsias, ae, *m.* [*Τειρεσίας*] der berühmte blinde Wahrſager zu Theben, *Cic. Hor.*

Tīrĭdātes, is, *m.* [*Τιριδάτης*] Name mehrerer Könige in Armenien, *Hor. Tac. Suet. Just.*

tīro, ōnis, *m.* I) der noch unerfahrene junge Soldat, Recrut; auch als *adj.*, exercitus; milites; dah. *a*) überh. der Neuling in irgend einer Sache, ein junger Anfänger, in alqa re; t. esset scientiâ; homo non aetate sed usu forensi atque exercitatione t.; †t. gladiatores od. gladiatorum. *b*) jeder, der zuerſt in das öffentliche Leben eintritt, *tironum frequentia; (*Hor. sat.* 1, 2, 16. 17.) nomina sectatur modo sumpta veste virili sub patribus duris tironum; vgl. Krüger z. d. St.; †deductus in forum t. II) Name eines gelehrten Freigelaſſenen des Cicero; eines Centurio des Cäſar, Bſ. d. *b. Afr.* 45. Dav. *A*) **tīrōcĭnium,** ii, *n.* †der erſte Kriegsdienſt, die militäriſche Unerfahrenheit, propter exercitus paucitatem et t.; t. (*pl.*) ponere, sub militia patris tirocinii rudimenta deponere; meton., die jungen Soldaten, Recruten, einm. *Liv.* 40, 35, 12. Dah. *a*) (*Liv.*) Unerfahrenheit eines Neulings, juvenis. *b*) das erſte öffentliche Auftreten, in L. Paulo accusando t. (*sing.*) ponere, *Liv.*; †ut filios suo quemque t. (bei Anlegung der toga virilis) in forum deduceret. *B*) *dem.* **tīrunc(ŭ)lus,** i, *m.* ein junger Anfänger, ein Neuling in Etw., †miles; im Raufen, *Plin. ep.* 3, 6, 4.

***Tīrynthius,** *adj.* [*Τιρύνθιος*] zu Tiryns (Stadt in Argolis, wo Hercules erzogen ſein ſollte) gehörig, dah. den Hercules betreffend, des Hercules, tela; heros, hospes u. bl. T., Hercules; ***Tirynthia,** Alcmene.

tis ſ. tu.

Tisĭphŏne, es, *f.* [*Τισιφόνη*] die Rächerin des Mordes, eine der Furien, *Verg. Hor.* Dav. **-nēus,** *adj.* ſtrafbar, verbrecheriſch, tempora, einm. *Ov. trist.* 4, 9, 6.

Tissenses, ium, *m.* die Einwohner von Tiſſe [(in Sicilien).

Tītan, ānis (bisw. latiniſirt **Titānus,** i, *m.*) [*Τιτάν*] 1) gew. im *pl.* **Titānes** od. **-ni,** das ältere Göttergeſchlecht, ſechs Söhne des Uranus u. der Gäa, welche unter Saturnus (Kronos) Anführung ihren Vater Uranus v. Thron ſtürzten, ſelbſt aber der Herrſchaft des Saturn u. hierauf des Jupiter weichen mußten. 2) im *sing.* ein v. einem Titanen abſtammendes Götterweſen, insbeſ. *der Sol, Sonnengott, Sohn des Hyperion. 3) (*Plaut.*) *appell.* ein Greis. Hierv. *a*) ***-tānĭăcus,** *adj.* *b*) ***-tānis,** ĭdis, *f.* [*Τιτανίς*] *subst.*, *α*) Circe, Tochter des Sol. *β*) Thetys, Schweſter der Titanen. *c*) ***-tānius** [*Τιτάνιος*], *adj.*; dav. **subst.* **-tania,** ae, *f.*, *α*) Circe. *β*) Latona od. Diana. *γ*) Pyrrha, Enkelin des Japetus.

Tīthōnus, i, *m.* [*Τιθωνός*] Gemahl der Aurora, die ihn zum Himmel entführte u. zwar ewiges Leben, aber nicht ewige Jugend für ihn erbeten hatte, *Cic. Hor. Curt.* Dav. ***-nius,** *adj.*, conjux u. bl. *Tithonia, Aurora.

Tĭtĭes, ium, *m.* [Titus, Vorname des Tatius] u. dav. **Tĭtienses,** ium, *m.* ſ. tribus 1); **collect.* **Titiens;** vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 13, 8.

titillātio, ōnis, *f.* (ſelt.) [titillo] das Kitzeln, voluptates, quibus quasi t. sensibus adhibetur; non est voluptatum tanta quasi t. in sensibus.

titillo, 1. kitzeln, voluptas, quae quasi t. sensus, ut ita dicam; multitudinis levitatem voluptate quasi t.; *tp.* *ne vos titillet gloria.

Tĭtius, 1) Sextus T. hatte einen ſo tanzmäßigen Gang, daß ein Tanz nach ihm benannt wurde. 2) T. Septimius ſ. Septimius 1). Dav. **Tĭtius,** *adj.*, lex; sodales, ein v. ſabiniſchen Könige Titus Tatius herrührendes Prieſtercollegium, *Tac.*

tĭtĭvillĭcium, ii, *n.* eigtl. eine Faſer, *tp.* eine Bagatelle, einm. *Plaut. Cas.* 2, 5, 39.

tĭtŭbantĕr, *adv.* [titubo] claſſ. ſelt. u. nur bildl., ſchwankend, unſicher, posnistis enim, atque id tamen t. et strictim. — †**tĭtŭbantia,** ae, *f.* [titubo] das Wanken, linguae, oris, das Stammeln. — **tĭtŭbātio,** ōnis, *f.* [titubo] (ſelt.) bildl., das Schwanken, die Verlegenheit, *Cic. de inv.* 2, 12, 41. — **tĭtŭbo,** 1. 1) wanken, nicht feſt ſtehen, taumeln (mit Bezug auf die ihren Dienſt verſagenden Füße, v. dem, welcher zuſammenzuſinken droht, insbeſ. v. Betrunkenen; vgl. vacillo), *mero somnoque gravis; *titubantes artus; *titubanti pede; *titubata vestigia eigtl. wankend geworden (ſ. Zpt. §. 148. a. E.), wankend. 2) *tp. a*) in der Rede anſtoßen, ſtammeln, ſtocken, Licinius titubans; mente ac lingua titubante. *b*) (*Plaut. Nep.*) ſchwanken, rathlos-, betroffen-, betreten ſein. *c*) ſtolpern, ſtraucheln, ne quid titubet, *Ter.*; si quid titubatum est; si tantulum offensum titubatumque sit; in quacumque parte titubatum sit; verbo; *cave ne titubes etc.

tĭtŭlus, i, *m.* 1) die Auf-, Inſchrift, nominis; aram cum ingenti rerum ab se gestarum t.; t. inscribere lamnae; *ire per titulum vetiti nominis, einen verbotenen Namen darauf ſchreiben; *per t. memoresque fastos Inſchriften auf Statuen, Triumphbogen ꝛc.; *qui stupet in t. et imaginibus; *quorum (der feilgebotenen Sklaven) t. per colla pependit. Insbeſ. *a*) *†die Grabſchrift. *b*) Ueberſchrift an einem zu verkaufenden Hauſe, der Anſchlag, *ite sub imperium sub titulumque lares werdet durch Anſchlag feil geboten; †legit titulum auditoque pretio etc.; hic t. (Ausruf) bona hostiliter vendendi, *Liv.* *c*) eine Tafel mit der Formel eines Gelübdes, t. proposito, *Suet. Cat.* 14. 2) der Titel, *a*) der ehrenvolle Name, der Ehrentitel, der Ruhm, consulatus; hic t. insignis et pulcher, Pythagora, Socrate, Platone dignissimus; *conjugis; *servatae pubis Achivae die ꝛc. gerettet zu haben; sicut penes C. Lutatium prioris Punici perpetrati belli t. fuit, ita penes te hujus fuerit, *Liv.*; *nec t. intercipe nostros; *scelus ob t. (Ehren) admittis inanes; *per t. ingredimur tuos beſingen deine Ehrenſtellen, -Verdienſte; †captae urbis titulo cedere; †titulo victoriae inflatus; *te t. mortis habere meae, daß man v. dir ſage, du ſeiſt Schuld an meinem Tode. *b*) (ſelt.) das Anſehen, der Glanz, tantae gloriae, *Liv.* *c*) das Aushängeſchild, der äußerliche Grund, der Vorwand, die Urſache, haud parva res sub t. prima specie minime atroci ferebatur, quem t. praetenderitis, sub t. aequandarum legum, quamquam is egregius t. esset, *Liv.*; t. sollemnis officii sceleri praeferre, t. facinori speciosus praeferebatur, *Curt.*; erat hic quidem t. cum Graecis coëundi, *Just.*

Tĭtūrius, ii, *m.* ein Legat des Cäſar in Gallien. Dav. *adj.* **-ānus,** *Suet.*

Titus ſ. Flavius 3).

Tityos, i, *m.* [*Τιτυός*] Sohn des Jupiter u. der Gäa, weil er ſich an Latona vergriffen, in der Unterwelt von Geiern an ſeiner ſtets wachſenden Leber benagt, *Verg. Hor. Tib. Prop. Ov.*

Tityrus, i, *m.* [*Τίτυρος*, doriſch ſt. *Σάτυρος*] Name eines Hirten, *Verg.* Dav. meton., *a*) ein Hirt, *Verg. b*) Vergil ſelbſt, *Prop.* 2, 34, 72.

Tmărus (Tmaros), i, *m.* [*Τμάρος*] 1) Berg in Epirus, *Verg.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

Tmōlus (Tĭmōlus), i, *m.* [*Τμῶλος*] Gebirge u. Stadt in Lydien. Dav. 1) ***Tmōlius** [*Τμώλιος*], *adj.*; *subst.* (*sc.* *οἶνος*) der tmoliſche Wein, *Verg. georg.* 2, 98. 2) *subst.* **Tmōlites**, is, *m.* ein Tmolite.

tŏcullio, ōnis, *m.* [*τόκος*] der Wucherer, verächtlich, einm. *Cic. Att.* 2, 1, 12.

tofăceus, *adj.* [tofus] aus Tofſtein, einm. *Suet. Claud.* 21. — **tōfus**, i, *m.* der Tofſtein, -boden, *Verg. Ov.*

tŏga, ae, *f.* [tego] die Toga, das aus Einem halbrunden Stücke wollenen Tuches beſtehende, weite u. von dem Halſe bis an die Füße herabwallende Obergewand, welches ſo umgeworfen wurde, daß der linke Arm darin wie in einer Binde ruhte, während der rechte Arm ganz frei war, Tracht des Römers in Friedenszeiten, wenn er öffentlich als Bürger erſchien, Marsus et Apulus anciliorum et nominis et togae oblitus, arta, exigua, trium ulnarum, crassa, tenuis, *Hor.* Insbeſ. t. purpurea der Könige; praetexta ſ. praetexo; pura die unverbrämte, als Kleidung der Nichtbeamten u. der Jünglinge, wenn ſie ins männliche Alter traten, dah. auch virilis genannt; *libera = virilis, wegen der dadurch erlangten größeren Freiheit; auch liberior t. od. vestis; candida ſ. candidatus; sordida ſ. sordidus; pulla ſ. 2. pullus; *mutare togam, die toga praetexta mit der toga virilis vertauſchen; übertr., Afrani, die fabula togata [ſ. togatus *α*)] des Afranius [vgl. Afranius 1)], *Hor. ep.* 2, 1, 57.; meton., *a*) der Frieden, cedant arma togae, Dicht. b. *Cic. in Pis.* 30, 73. *off.* 1, 22, 77. (vgl. *Cic. de or.* 3, 43, 107.); auch Künſte des Friedens, insbeſ. Beredſamkeit, togā enitescere, *Tac.*; v. der öffentlichen Thätigkeit auf dem Forum, t. et forum placuere, *Liv.*; in t. negotiisque versatur, *Plin. ep. b*) eine Buhldirne (weil dieſe bisw. ſt. der ihnen unterſagten stola eine toga trugen), *Tib.* 4, 10, 3. Dav. *A*) **tŏgātārius**, ii, *m.* ein Schauſpieler in einer fabula togata [ſ. togatus *α*)], einm. *Suet. Aug.* 45. *B*) **tŏgātus**, *adj.* mit einer Toga bekleidet, dah. *α*) als Bezeichnung des römiſchen Bürgers, im Ggſ. des Nicht-Römers, unus e togatorum numero; magna caterva, multitudo togatorum; Graeculi judicis modo palliati modo t.; *gens, die Römer; im weiteſten Sinne, überh. alle die lateiniſch ſprechen, *Cic. de or.* 3, 11, 43.; ancilla, die geweſene Sklavin, die libertina, die als ſolche über ihre Tunica die Toga tragen durfte [vgl. toga *b*)], *Hor. sat.* 1, 2, 63.; insbeſ. *α*) **togata**, *sc.* fabula, ae, *f.* das nationale Luſtſpiel der Römer, in welchem die Perſonen Römer waren u. nur röm. Stoffe behandelt wurden (Ggſ. palliata). *β*) *eine öffentliche Buhldirne [ſ. toga *b*)]. *γ*) Gallia ſ. Gallia I) 1). *b*) da die toga die Friedenstracht war, v. dem, der im Frieden lebt, -ein Amt verwaltet od. dgl., cui uni togato (senatus) supplicationem decreverit; tu idem mihi supplicationem decrevisti t., non, ut multis, re publica bene gesta, sed, ut nemini, re publica conservata; qui t. rei publicae praefuerunt (Ggſ. imperatores). *C*) **tŏgŭla**, ae, *f.* [*dem.*] kleine-, ſchlechte Toga.

Tolbiăcum (Tolp.), i, *n.* Stadt in Gallia Belg., j. Zülpich, einm. *Tac. hist.* 4, 79.

Tŏlēnus, i, *m.* Fluß im Lande der Sabiner, einm. *Ov. fast.* 6, 565.

tŏlĕrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [tolero] 1) erträglich, leidlich, orator; Minucius cum jam antea vix t. fuisset secundis rebus ac favore vulgi; condicio; amicitia; tolerabilior servitus; quibus aspera quondam visa maris facies et non t. nomen, *Verg. Aen.* 5, 768. (Andere: numen; vgl. Ladewig z. d. St.); **subst. n. sing.* medium et t. 2) (ſelt.) wer leicht erträgt, paulo qui est homo t., *Ter. Heaut.* 1, 12, 31. Dav. **tŏlĕrābĭlĭtĕr**, *adv.* = toleranter, w. ſ.

tŏlĕrandus, *adj.* [tolero] erträglich, einm. *Liv.* 38, 8, 2. — **tŏlĕrans**, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. tolero] ertragend, duldend, penuriae tolerantissimus; †laborum. Dav. *a*) **tŏlĕranter**, *adv.* geduldig, pati dolorem; illa ferre. *b*) **tŏlĕrantia**, ae, *f.* die Fähigkeit zu ertragen, die Ertragung, Erduldung.

tŏlĕrātio, ōnis, *f.* [tolero] das Ertragen, Erdulden, einm. *Cic. fin.* 2, 29, 94. — **tŏlĕrātiōra**, *adj. comp.* [*partic.* toleratus v. tolero] *n. pl.* annehmlicher, einm. *Tac. ann.* 12, 11.

tŏlĕro, 1. [ſtammverw. m. tollo, tuli, *τλάω*, *τλῆμι*] tragen, dav. 1) ertragen, erdulden, aushalten (ein Leiden mit Kraft u. Ausdauer; vgl. fero, perfero, patior, sustineo), hiemem; forti animo istam militiam; inopiam manuum mercede; famem (erträglich machen) alqa re; (*Plaut.*) egestatem alcjs erleichtern; sumptus stupro corporis, tributa aufbringen, beſtreiten; (*Plaut.*) munia, ſeinen Pflichten genügen; dolor res est ad patiendum tolerandumque difficilis; m. *acc. c. inf.* †m. *inf.*; paulo etiam longius tolerari (es aushalten) posse; †in penatibus iisdem. 2) hinbringen, nothdürftig erhalten, equos eorum tolerari; his rationibus equitatum. 3) ernähren, unterhalten, vitam; †corpora equorum. *vitam colo tenuique Minerva.

Tŏlētum, i, *n.* Stadt in Spanien, j. Toledo. Dav. *subst.* **-tāni**, ōrum, *m.*

tollēno, ōnis, *m.* [tollo] der Schwungbalken, Schwengel, als Belagerungsmaſchine.

tollo, sustŭli (tulit, einm. *Suet. Aug.* 63.), sublātum, 3. 1) emporheben, in die Höhe bringen, aufrichten, er-, aufheben, alqm jacentem, in collum, *Plaut.*; saxa de terra; *humo lumina capta semel; se a terra altius (v. Pflanzen); *se (auch v. Lager); *se ad auras; *quā domus iste Remi gradibus se sustulit; *caput in proelia (zum Beginn des Kampfes); *in malos parata cornua; *palmas ad sidera; *procella fluctus ad sidera; *Atlas coeli qui sidera immer emporhebt u. alſo noch trägt; dum — comes ego te t. (heben u. aufrecht halten) possum, *Liv.* 22, 49, 7.; *inter se bracchia; oculos paulum; *aurem (v. Hund) hoch ſpitzen; manus (insbeſ. als Geberde der Verwunderung), vehementer admirans — ut etiam manus saepe tolleret; sustulimus manus et ego et Balbus, auch als Zeichen der Ungeduld u. Ueberſättigung, ad coelum sublatis manibus, *Hor.*; †manus ad deos. *verticem (v. der Ruhmſucht); *late conspicuum

Digitized by Google

(prolept.) v. (in Bezug auf Reichthum u. Pracht, wie ὑφαυχενεῖν); sortes ziehen; *sacras pueri sortes ter; alqm in crucem kreuzigen; ancoras lichten; ignem (als Signal) aufsteigen lassen; ignes nocte turribus; ignis u specula sublatus; in coelum vos umeris nostris; *freta aufregen; *verba cadentia aufheben u. darauf als etw. Wichtiges aufmerksam machen; *hoc tibi dictum tolle memor s. memor 1); verba jacentia e medio s. medius *B*) 2). Insbes. *a*) in die Höhe bauen, tectum altius. *b*) aufheben, aufnehmen, mit sich nehmen, alqm in currum, in equum, alqm ad se sc. in navem; (*Hor.*) alqm redâ; sublatis rebus commigrant Romam; quod satis erat, in usum sublato, ceterum omne incensum; *Pergama leviora tolli s. levis 1); v. Fahrzeugen, einnehmen, an Bord nehmen. 2) *tp.* *a*) erheben; erhebend vergrößern, hervorheben, heben, erhöhen, clamorem; cachinnum; ululatum; *clamorem in coelum; *clamores gemitum ad sidera; *hinnitum; *risum; *comoedia vocem höher erheben; *undique magnus clamor se ad auras; *minas, mit emporgehobenem Haupte eine drohende Stellung annehmen (v. der Schlange); *magno discordes aethere venti proelia animis et viribus aequis; Herculem in coelum fortitudo; Romulum ad deos immortales benevolentiâ famâque; beneficiis excellentes viros in coelum famâ ac voluntate; alqm, *Tempe laudibus; laudes alcjs in astra; *urbem ad astra; *alqm in astra; *avos spe in tantum in so glänzender Hoffnung; *gloria alqm; alqd dicendo augere et t. altius; quae (verba) incredibiliter t. quaeque mirabilius quam sermonis consuetudo patitur, ornamus = hyperbolische; animos, ein hochfahrendes, trotziges Wesen annehmen; omnis Hispania animos sich erheben, *Liv.*; sublatus alqa re s. sublatus; t. alqm, Jmdm. aufhelfen, -zu Ehren verhelfen; *alqm honoribus durch ꝛc. verherrlichen; *mortale corpus imo de gradu. *b*) einen Gebeugten empor-, aufrichten, animum, animos; *animos dictis, omine den Muth (sich od. Andern) beleben; *amicum; quibus rebus omnibus sublatus, *Caes. b. c.* 2, 37, 2. *c*) (selt.) auf od. über sich nehmen, quid oneris; poenas leiden, *Cic. n. d.* 3, 30, 82. *d*) ein Kind v. der Erde aufnehmen, zum Zeichen, daß man es als sein Kind anerkennen u. erziehen will, dah. ein Kind anerkennen od. auf-, großziehen [vgl. suscipio 1)], quod erit natum, puerum, *Plaut.*; auch v. der Mutter, si quod peperissem, id educarem ac tollerem; ego — morituros scivi et ei rei (dazu) sustuli, *Enn. b. Cic. Tusc.* 3, 13, 28.; *non ita me genitor sublatum erudiit; übertr., Kinder v. einer Frau erhalten, mit ꝛc. zeugen, liberos ex Fadia; (*Suet.*) ex Scribonia Juliam, ex Livia nihil liberorum, sublato filio Nerone ex Agrippina. 3) wegnehmen, -heben, -bringen, -führen, -schaffen, entführen, entrücken, entraffen, entfernen, benehmen u. dgl., eigtl. u. bildl., praedam; frumentum de area; simulacra e templo; simulacrum Cereris Hennâ ex sua sede ac domo; pecunias Epheso ex, (*Caes. b. c.* 3, 33, 1.) a fano Dianae; solem, amicitiam e mundo; alqm ex hac hominum frequentia; *alqd ex acervo; hominem ex homine, dem Menschen alles nehmen, was ihn zum Menschen macht; *ferramenta Teanum schaffen nach ꝛc.; *Ascanium in altos Italiae lucos; *omnes (chlamydes); *argentum; *pullum (für den eignen Gebrauch); *quantumvis tollo nimm mit; pecuniâ societatis sublatâ erhoben, *Caes. b. c.* 3, 103, 1.; *medial tolli, sich von hinnen-, davon begeben (ἀπαείρεσθαι, *Hom. Il.* 21, 563.), in arduos Sabinos, tollamur equis; alqm ab atriis Liciniis in Galliam; *te ocior aura; *alqm fugâ entführen; *alqm denso aëre entreißen (ἐξαρπάζειν); *multa ex oculis entrücken, entziehen; *hinc apicem rapax fortuna; *virtutem ex oculis sublatam quaerimus; *itor (die Besorgniß wegen ꝛc.) triste sublatum ex animo puellae; *curas e pectore verbannen; *cupidinem uvae immitis unser vulgäres 'sich vergehen lassen'; *minas, *dolos sparen; *t. t.* der Wirthschaftssprache, mensam wegräumen, abdecken, (*Hor.*) patinam, hos cibos; milit. *t. t.*, signa, zum Marsche aufbrechen; t. dubitationem, suspitionem, errorem, spem, timorem benehmen; controversias; †odia inter alqos; *certamina; †causas certaminum; *commercia; *gloriam entziehen; sublato (nach Aufhebung) Areopago; †libertatem; *caedes et rabiem austilgen; *luctum; *querelas enden; *periculum; *morem barbarum; *jus nocendi; *virtute carentia, das Kraftlose-, -Matte wegbringen, -beseitigen [nach Andern: heben durch Kraft der Worte, der Gedanken u. des Rhythmus; vgl. 2) *a*)]; *cum flueret lutulentus (Lucilius), erat quod t. velles was man hätte tilgen mögen, was man weggewünscht hätte; *dixi fluere hunc lutulentum, saepe ferentem plura quidem tollenda relinquendis = *ferentem tollenda et plura quidem tollenda relinquendis* [wahrscheinlich aus der Seele der Gegner gesprochen, die in diesen Tadel mehr hineinlegten, als Horaz selbst hatte sagen wollen; vgl. relinquo 2)]; tempus, diem dicendo durch langes Reden wegnehmen, verschleifen [vgl. consumo 2), eximo 1) *b*)]; is dies est intercessione sublatus ging verloren; †signum interdicto sublatum est unterblieb; sublato auctore, unter Verschweigung des Angebers, *Sall. Cat.* 23, 4.; prägn., aus dem Wege räumen, wegräumen, vertilgen, vernichten, aufheben, beseitigen, tilgen, unmöglich machen u. dgl., alqm e, de medio od. bl. t. s. medius *B*) 2); deos, das Dasein der Götter leugnen; comitia; nomen ex libris ausstreichen; (*Cacc.* in *Cic. ep.*) mendum scripturae; Carthaginem et Numantiam funditus zerstören; stirpem, *stirpem sacrum; Aetolorum gentem; *Titanas immanemque turbam fulmine caduco niederwerfen; *reges; *mala anum vitiato melle cicuta; sacramentum; fidem (den Credit); memoriam rei; legem; veteres leges novis legibus; dictaturam funditus e re publica; ei (Siciliae) agri cultionem; ad tollendum rei publicae (*dat.*) consulare imperium, *Liv.* 3, 9, 8. u. Weißenborn z. d. St.; simulatio t. judicium veri idque adulterat.

Tŏlōsa (Tolossa), ae, *f.* s. Volcae. Dav. *a*) **Tŏlōsānus** (Toloss.); (*Just.*) **-sensis**, e, *adj.* *b*) *subst.* **-sātes**, ium, *m.*

Tolpiăcum s. Tolbiacum.

Tŏlumnius, ii, *m.* 1) s. Tullus 4). 2) ein Weissager, *Verg.*

tŏlūtim, *adv.*, [tollo] im Trab, im Trott, *Plaut.*

†**tōmentum**, i, *n.* das Stopfwerk (Wolle, Haare ꝛc.), die Polsterung.

Tŏmis, ĭdis, *f.* [*Τόμις*] Stadt in Untermöſien am ſchwarzen Meere, nach der Sage der Ort, wo Medea ihren Bruder Abſyrtus zerſchnitt [*τέμνω*], Verbannungsort des Ovid, j. Tomiswar, *Ov.* Dav. (*Ov.*) 1) *subst.* **Tŏmītae**, ārum, *m.* 2) **-mītānus**, *adj.*

tondĕo, tŏtondi, tonsum, 2. 1) ſcheeren, abſcheeren, raſiren, *†oves; *lanae tonsae; barbam et capillum; *tonsa cutis; *arbos tonsa comam; abſol.; *†*reflex.* ſich ſcheeren od. ſcheeren laſſen. 2) *tp. a)* abſcheeren, glatt machen, ſcheeren, saltatrix tonsa (v. Conſul Gabinius, der ſich zu ſehr putzte); *ilex tonsa bipennibus; *tonsis villis. *b)* *mähen, abmähen, segetem; prata *c)* *abrupfen, abpflücken, abfreſſen, abweiden, ab-, beſchneiden, comam hyacinthi; violas; corona od. oliva tonsa; jecur rostro (Homer *κείρειν ἦπαρ*); campum; tonsis in vallibus; bracchia (der Ulme). *d)* prellen, berauben, alqm auro usque ad cutim, *Plaut.*; regna paterna comâ purpureâ, *Prop.*

tŏnĭtruālis, e, *adj.* [tonitrus] zum Donner gehörig, libri v. Donner u. deſſen Vorbedeutung handelnd, einm. *Cic. de div.* 1, 33, 72. — **tŏnĭtrus**, us, *m.* u. (veraltet) **tŏnĭtruum**, i, *n.* [tono] der Donner, *abl.*, tonitru, *Verg.*; *n. pl.*, tonitrua; *acc. pl.*, tonitrus, *Ov.*; tonitribus; *Gewitterwolke.

tŏno, ui, ĭtum, 1. donnern, tonat, es donnert, cui ineunti consulatum (bei ſeinem Eintritt in ꝛc.) cum tonuisset, *Liv.*; *porta coeli; *Juppiter tonans, tonabat; auch bl. *Tonans, der Donnerer = Jupiter; *equi am Wagen des Jupiter. Hierv. *a)* *ſtarkerſchallen, erdröhnen, krachen, coelum, coelum omne fragore, tumultu; horrificis juxta Aetna ruinis. *b)* donnern, v. gewaltigen Redner, nunquam (Pericles) ab Aristophane t. dictus esset, *Cic. or.* 9, 29. [vgl. fulgeo 2)]; *eloquio; v. Hannibal, Romano bello, *Just.*; v. der Rede ꝛc., †oratio; *qualis Pindarico spiritus ore; auch *herdonnern, donnernd anrufen, verba foro; ore deos.

***tonsa**, ae, *f.* (gew. *pl.*) das Ruder.

tonsillae, ārum, *f.* die Mandeln am Halſe.

tonsĭto, 1. [*frequent.* v. tondeo] zu ſcheeren pflegen, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 9.

tonsor, ōris, *m.* [tondeo] der Barbier, der bei den Römern, ſeitdem Tricinius Menas um 300 v. Chr. die erſten Barbiere aus Sicilien nach Rom gebracht hatte, nicht nur Haupthaar u. Bart ſtutzte, ſondern auch die Nägel denen verſchnitt, welche nicht eigne Sklaven zu dieſem Geſchäft halten konnten, dah. die Barbierſtuben Rom's v. Menſchen aller Art ſtets zahlreich beſucht wurden u. zugleich als Sammelplätze der Schwätzer u. Neuigkeitskrämer dienten; ſprichw. omnibus et lippis et t. notum esse, *Hor.* — **tonstrĭcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. tonstrix] (verächtlich) die Bartkratzerin, einm. *Cic. Tusc.* 5, 20, 58. — **tonstrīna**, ae, *f.* [tondeo] (*Com.*) die Barbierſtube; bildl., nunc senex est in t., jetzt muß der Alte Haare laſſen, *Plaut. Capt.* 2, 2, 263. u. Brix z. d. St. — **tonstrix**, īcis, *f.* [tonsor] die Bart- od. Haarſcheererin, *Plaut.* — **tonsus**, us, *m.* [tondeo] (vorcl.) der Haarſchnitt, die Friſur.

tŏphĭnus, tŏphus ſ. tofinus, tofus.

tŏpĭārius, ii, *m.* [v. *τόπιον*] der Kunſt-, Ziergärtner. *b)* **-ia**, ae, *f.* die Kunſtgärtnerei.

tŏpĭca, ōrum, *n.* [*τοπικά*] Sammlung von Gemeinplätzen, Titel einer Schrift des Ariſtoteles u. einer Nachbildung derſelben v. Cicero.

tŏrāl, ālis, *n.* [torus] die Polſter-, Bettdecke, illota, *Hor.* — **tŏrārĭa**, ae, *f.* [torus = *στέρνη*] die Wärterin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 102.

†**torcŭlum**, i, *n.* [torqueo] die Kelter, Preſſe.

tŏreuma, ătis, *n.* [*τόρευμα*] das halberhobene, getriebene Kunſtwerk.

tormentum, i, *n.* [torqueo] 1) Werkzeug zum Drehen, Winden, dah. ein Strick-, Seil zum Aufwinden, Winde; zum Zuſammenſchnüren, die Feſſel, übertr., ferreum, *Plaut.*; zum Preſſen, eine Preſſe, bildl., *lene (ſanfter Druck, gelindes Reizmittel) ingenio admoves plerumque duro; tamquam t. quaedam adhibemus (ſetzen gleichſam Schrauben an), ut — fateantur, *Cic. off.* 3, 9, 39. 2) ein Marterwerkzeug, Folter, Tortur; übertr., Marter, Plage, t. (*pl.*) fortunae, suspitionis; †pectoris; †v. Podagra. 3) Werkzeug zum Schleudern, Wurfmaſchine, ſchweres Geſchütz; meton., das aus der Wurfmaſchine geſchleuderte Geſchoß.

tormĭna, num, *n.* [torqueo] das Grimmen, Schneiden im Leibe, die Kolik. Dav. **tormĭnōsus**, *adj.* an der Kolik leidend, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 27.

torno, 1. [tornus] drechſeln, mit dem Drechſeleiſen runden, sphaeram; *tp.* versus male tornati ſchlecht gerathene. — **tornus**, i, *m.* das Drechſeleiſen, Schnitzmeſſer, Meißel, *torno rasile buxum; *pocula quibus t. facili super addita vitis; *tp.* angusto versus includere t.

Tŏrōne, es, *f.* [*Τορώνη*] Stadt u. Hafen in Macedonien am ägäiſchen Meere, j. *Toron*; Toronae promuntorium, das Vorgebirge Derris bei Torone; *adj.* **-nāĭcus** [*Τορωναϊκός*], *Liv.*, **-naeus** [*Τορωναῖος*], *Tac.*

tŏrōsus, *adj.* [torus] muskulös, fleiſchig, *colla (boum).

torpēdo, ĭnis, *f.* [torpeo] 1) (*Tac.*) = torpor, w. ſ. 2) der bei Berührung erſtarren machende Krampffiſch, Zitteraal.

torpeo, ui, — 2. 1) ſtarr-, erſtarrt-, regungslos-, unbeweglich ſein (vgl. stupeo), (Poeni) torpentes gelu in castra rediere; nervi rigore; *si millimus saxo; *mole; †membra; †torpentem excitare. 2) geiſtig erſtarren, betäubt-, regungslos ſein, erlahmen, erliegen (vor Erſtaunen, Furcht u. dgl., od. in Folge der Unthätigkeit), metu; totus t.; vox spiritusque; dextrae; *animo et corpore; *vires ad proelia; *gravi sua regna veterno; *quid torpentes subito obstipuistis? *Pausiacâ tabellâ anſtarren; consilia tua, du weißt keinen Rath; frigere ac t. senis consilia; †temeritas; deum sic feriatum volumus cessatione t. in Nichtsthun regungslos dahin ſtarren laſſen; †desperatione, †silentio; †civitas longa pace et otio. Dav. *A)* **torpesco**, pui, — 3. ſtarr werden, erſtarren, erſchlaffen (vgl. torpeo), in claſſ. Proſa nur in Folge v. Unthätigkeit, manus aut animus per otium; ingenium incultu atque socordiâ; tot dextrae amentia illa; †deliciis et desidiâ; *in Folge einer Seelenſtimmung, lingua metu; molles ante dolore genae. *B)* **torpĭdus**, *adj.* erſtarrt, betäubt, regungslos, stupore ac miraculo;

somno. *C*) **torpor,** ōris, *m.* die Erſtarrung, Regungsloſigkeit (vgl. (stupor); dav. (*Tac.*) die Erſchlaffung, das dumpfe Hinbrüten.

torquātus, *adj.* [torquis] mit einer Halskette verſehen; als Beiname, ſ. Manlius 2); *Alecto t. colubris mit ꝛc. ſt. Halskette.

torqueo, rsi, rtum, 2. [archaiſt. *inf. pass.* torquerier, *Hor. Prop.*] 1) winden, drehen, umdrehen, wenden, cervices oculosque; *oculos ad alqd; *vestigia ad sonitum; *aurem ab obscenis sermonibus; *lumina rollen; *tegumen immane leonis ſich umwerfen; *spumas wühlen im ꝛc.; *Atlas axem umero etc.; terra circum axem se t.; alqd in orbem; †agmen in laevum; *taxos in arcus krümmen; consul cum collum torsisset ſie hatte greifen u. vor ſein Tribunal führen laſſen (vgl. obtorqueo), *Liv.* 4, 53, 8.; *t. (hinauf dreht) nunc lapidem nunc ingens machina tignum; *ora equi frenis lenken; *capillos ferro kräuſeln; *stamina pollice ſpinnen; bildl., drehen, wenden, lenken, naturam huc et illuc t. et flectere; orationem alqo; omnia ad commodum suae causae; imbecillitatem animorum; *sidera mundi; *tuo sub numine bella; insbeſ. *a*) *fortdrehen, wälzen, saxa; montes. *b*) im Kreiſe herumdrehen, winden; ſchwingen, ſchleudern, *anguis tortus; *vestis circum bracchia tortus; †tortis (in ſich ſchlängelnden) vibratisque discursibus; hastas; *amenta; *jaculum in hostem; *tela in alqm; *telum ad tempora; *fulmina; *glaebas; *ramos; *aquosam hiemem herabſchleudern. 2) prägn., *a*) *drehend Etw. machen, drehen, orbem; t. medios nox umida cursus hat die Hälfte ihrer Bahn vollendet. *b*) verdrehen, -zerren, -renken, ora torquentur; *ora tristia temptantum sensu amaror; oculum; bildl., verbo ac litera jus omne torqueri. *c*) insbeſ. auf der Folter die Glieder verdrehen, foltern, auf die Folter ſpannen, alqm; †quos illi e muris ob injurias tortos necaverunt; †tortus interiit; dah. genau unterſuchen, -erforſchen, *alqm mero; *et vino tortus et irā; vita P. Sullae torqueatur, *Cic. p. Sull.* 28, 78. Dav. *tp.* martern, quälen, plagen, beunruhigen (vgl. crucio, vexo), alqm; libidines te t.; (*Cael.* b. *Cic.*) nos supplicationes; stulti malorum memoriā torquentur; dies noctesque torqueor; *torqueri invidiā, *amore, *omni sollicitudine, *consimili impositum igni; torqueor m. ne, einm. *Ov. her.* 9, 36.; †ne te torqueres; †ne torseris etiam te; *ille se diu; *ludentis speciem dabit et torquebitur (wird ſich doch ſehr anſtrengen), ut qui etc.; †torqueris, cum etc. Dav. **torquis,** (ſeltner) **-quēs,** is, *m.* u. (in Proſa ſeltner) *f.* die (gewundene) Halskette (als Schmuck). Hierv. *α*) das Kummet der Ochſen. *β*) *eine Blumenkette.

torrens, tis [*partic.* v. torreo] 1) *adj.* heiß, erhitzt, brennend, miles sole, *Liv.*; ripae pice, flammae, Sirius, *Verg.*; *tp.* brauſend, reißend, *aqua; †aquae; †amnis; †t. rapidique cursus amnium; †t. fertur. 2) *subst.*, *m.* ein wild fließender Bergſtrom, Gießbach (der in der Regenzeit zu bedeutender Größe u. reißender Schnelligkeit emporſchwillt); torrentia (*sc.* flumina), *Curt.* 9, 9, 9.; †*tp.* inanis t. verborum Wortſtrom, -ſchwall; †quo torrente, quo impetu saeculum nostrum defendit.

torreo, torrui, tostum, 2. *trans.* trocknen, dörren, braten, röſten, ſengen u. dgl. (vgl. torridus), manum; sol corpora Gallorum; solis ardore, undique flammā, succensis ignibus; †incendio, †igne torreri; *alqd in igne; *exta in verubus; *semineces artus subjecto igni; (*Plaut.*) torreto (backe) me pro pane; *sole novo densae torrentur (reifen) aristae; *torrentia agros sidera; *montes (v. Sirocco); *†reges abmagern; tosti alti stant parietes, *Enn.* b. *Cic.*; *torrentur febribus artus; *tosti crines verſengt; *canis arenti arva siti; *bildl., v. der Liebesgluth, entzünden, entflammen, alqm; me face mutua Calais; jecur idoneum (ein für Liebe paſſendes Herz); Lycorida Cyri amor, me lentus Glycerae amor. Dav. *A*) **torridus,** *adj.* 1) *pass.* gedörrt, gebrannt, ausgetrocknet (durch v. außen einwirkende Hitze; Ggſ. umidus; vgl. aridus, siccus), fons; campi siccitate t.; †haec (materia) vapore t. jam inaruerat; *farra; dah. mager, dürr, homo vegrandi macie; zuſammengeſchrumpft, pecora frigore; membra gelu. 2) *act.* ſengend, brennend heiß, locus ab incendiis, *Liv.*; *zona; *aestas; *aër. *B*) *__torris,__ is, *m.* ein Brand, brennendes Scheit Holz (mit u. ohne Flamme).

tortilis, e, *adj.* [torqueo] gewunden, gedreht, *aurum (goldene Kette); *bucina; *ansa; *piscis.

tortor, ōris, *m.* [torqueo 2) *c*)] der Folterer, Folterknecht (vgl. carnifex), ad tortoris eculeum ire; eculeum, t. carnificemque; *barbarus (v. den Carthagern in Bezug auf Regulus); Apollo T. als Schinder des Marſyas, *Suet. Aug.* 70.

tortuōsus, *adj.* [tortus] 1) voll Windungen, -Krümmungen, gewunden, serrula; loci; alvus. 2) *tp.* verwickelt, winkelzügig, disputandi genus; multiplex ingenium et t.; visa quaedam t. et obscura.

1. **tortus,** *adj.* [*partic.* v. torqueo] gedreht, gewunden, gekrümmt, *funis; *via des Labyrinths; *quercus Eichenkranz; *tp.* ſpitzfindig, condiciones, *Plaut.*

2. ***tortus,** us, *m.* [torqueo] die Windung-, Krümmung einer Schlange, t. multiplicabili; auch *pl.*

tŏrŭlus, i, *m.* [*dem.* v. torus] ein Haarbüſchel, *Plaut.* — **tŏrus,** i, *m.* jeder wulſtartig ſchwellende Gegenſtand, dah. 1) der Knoten-, die Schleife an einem Kranze, im Bilde, einm. *Cic. or.* 6, 21. 2) ein hervorragender fleiſchiger Theil am menſchlichen od. thieriſchen Körper, die Muskel, *tori lacertorum; *solidi; *colla tument toris; *comantes, die Mähne (des Löwen); im Bilde, athletarum; ſ. 1. lacertus 1); illam (historiam) t. quidam et quasi jubae (eine vollere Darſtellung) decent, *Plin. ep.* 5, 8, 10.; vgl. 2. os. 3) das wulſtig erhöhte gepolſterte Lager, der Pfühl, das Polſter auf einem Bette od. Sopha, *viridante t. consederat herba; *datque torum caespes; *t. impositus lecto; †ne toro quidem cubuisse; *riparum t. (nach Art der Ruhepolſter ſich erhebende od. ſchwellende Ufer) incolimus. Dah. *a*) *ein Sopha, t. sic orsus ab alto; discubuere toris. *b*) *das Bett, torum sternere, premere; in toro cubare; se toro ponit; insbeſ. *Ehebett, Ehe, consors od. socia tori, Ehefrau; Tyrii ſ. Tyros *b*); *das Leichenbett, die Bahre.

†**torvĭtas,** ātis, *f.* [torvus] das finſtere u. grimmige Anſehen, vultus. — **torvus,** *adj.* [tero] durchbohrend, finſter-, wild ausſehend,

grimmig, graus, gräulich (vgl. trux); *vultus; *facies; *forma; *†oculi; *aspicit hanc torvis (sc. oculis); *astantes lumine t.; *t. sub fronti; †corpus visu torvum; *Mars; *Absus; *senex (v. Charon); *nec sedeo duris torva supercilliis; *draco, *anguis; *aper; *bos; *leaena; †facies t. et inculta; *proelia; *acc. n. adv.* torvum clamat, torva tueri.

tŏt, *adj. pl. indecl.* 1) so viele, so viel, quot homines, t. causae; t. res, quot etc.; t. consulibus, quoties; m. ut; t. (so Viele) unum superabant; wiederholt, t. oppidis, t. familiis tam copiosis, *Cic. Verr.* 4, 1, 1.; oft bei tam, tantus ohne Verbindungspartikel, mit derselben, wenn die zweite Steigerung hervorgehoben werden soll (vgl. Fabri zu *Liv.* 21, 9, 3.), tot tam efferatarum gentium arma; t. tam valida oppida; t. tam praeclaris imperatoribus; *tot tui labores; dageg. de tot ac tam potentibus populis; t. ac tam validae manus; t. et tanta adjumenta; pro his tantis totque victoriis. 2) ſ. nam plurimi, *t. Erinys sibilat oris; vgl. tantus 1). — **tŏtĭdĕm**, *adj. pl. indecl.* [= tot itidem] eben so viele, t. annos vixerunt; t. quot, ac (atque) als; t. numero pedites; t. audiet elliptiſch *sc.* convicia, crimina (nicht = ebensoviel), *Hor. sat.* 2, 3, 298. — **tŏtiens** (beſſer als toties; vgl. Br. S. 63.), *adv. num.* [tot] 1) so häufig, so oft, m. correlat. quoties (quoties — t., t. — quoties), quotiescumque — t.; t., quot; (*Hor.*) t. exorare populum v. Gladiator, so oft, wie er es früher hat thun müssen bis zu seiner Entlassung, also = 'noch öfter, fort u. fort', t. servus d. i. so oft du dich durch deine Begierde beherrschen läßt. 2) eben so oft, einm. *Hor. carm. saec.* v. 23.

tōtus, *gen.* totĭus, *dat.* toti, (ſelt.) toto, *Caes. b. G.* 7, 89, 5. *Hirt. b. G.* 8, 34, 4. *Curt.* 6, 5, 27. *Prop.* 3, 11, 57., totae, *Nep. Timol.* 3, 2., *adj.* 1) ganz (v. einem urſprünglich nicht getheilten Gegenſtand; vgl. omnis, cunctus, universus), terra, urbs, navis; res publica; equitatus; mens; t. pectore etc. ſ. pectus 2); t coelo distare, errare; *freta sideribus t. distantia; *patriâ t. sumus orbe remoti; vox; t. muro, moenibus im ganzen Umkreiſe der ꝛc.; t. orbe terrarum; totâ Galliâ, in ganz G. umher, über ganz G. (vgl. Zpt. §. 482.); in t. Sicilia, innerhalb ganz S. Insbeſ. *a*) ganz, gänzlich, mit Leib u. Seele, t. se tradere, dedere alcui, alcui rei; t. se avertere ab amicitia alcjs; Curio se contra eum totum parat; sum vester t. ganz ergeben; t. alcjs esse etc. ſ. sum 1) *a*); Octavianus mihi t. deditus; (*Ter.*) t. in amore est; (*Hor.*) t. in illis (nugis); *t. tibi est hodie (puella); *in me tota (mit aller Macht) ruit Venus. *b*) völlig, sex menses t., *Ter.*; †non t. centum passus progerdi; *subst. n.* das Ganze, t. in eo est, ut; *†ex toto, ganz, völlig; (ſelt.) in toto, bei der ganzen Sache, überhaupt. 2) alles zugleich, ſämmtlich (v. einem Gegenſtand im Gſ. zu ſeinen Theilen), t. viribus (nicht bl. mit einzelnen K.); copiae; †equitatus; *armenta.

***†toxĭcum**, i, *n.* [τοξικόν] Gift zum Beſtreichen der Pfeile; überh. Gift.

trăbālis, e, *adj.* [trabs] 1) zu den Balken gehörig, Balken-, *clavi; ſprichw. t. clavo figere beneficium, quemadmodum dicitur, ut ajunt niet- u. nagelfeſt machen. 2) *balkenartig-, ſtark, telum.

1. **trăbea**, ae, *f.* [traba] die Trabea, ein mit breiten Purpurſtreifen verbrämtes Staatskleid der Könige (*Verg. Ov. Liv.*), auch der Ritter.

2. **Trăbea**, ae, *m.* ein alter römiſcher Komödiendichter.

trăbeātus, *adj.* [trabea] mit einer trabea (v. ſ.) bekleidet, equites, *Tac. Suet.*; Quirinus, *Ov.*

trabs, trăbis, *f.* ein Balken (länger u. ſchmaler; vgl. tignum); beſ. Unter- od. Bindebalken, die auf den Säulen ruhen, Hymettiae, *Hor.* Hierv. *a*) *ein Schiff, t. currit aquas; Cypria; cava; sacra, die Argo. *b*) *ein hoher Baum, silva frequens trabibus; acernae; fraxineae. *c*) *das Dach, Haus, sub iisdem t.; sub t. (Tempel) citrea.

Trāchas, antis, *f.* = Tarracina, *Ov.*

Trāchin, Inis, *f.* [Τραχίν] Stadt in der theſſaliſchen Landſchaft Phthiotis am Oeta, Reſidenz des Ceyx, *Ov.* Hierv. **-chīnius**, *adj.* [Τραχίνιος] heros u. bl. T. = Ceyx, *Ov.*; puppis, *Ov.*; **Trachiniae**, ārum, *f.* die Trachinierinnen, eine Tragödie des Sophocles, *Cic.*

Trāchōnītes, ae, *m.* aus Trachonitis (Landſchaft in Paläſtina), einm. *Aur. Vict. Caes.* 2.

tractābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [tracto] 1) betaſt-, berühr-, angreifbar, t. omne necesse est esse, quod natum est; *mare nondum t. nanti; *coelum non t. ſtürmiſch. 2) *tp.* bieg-, ſchmieg-ſam, geſchmeidig, nachgiebig, virtus tenera atque t. multis in rebus; nihil est eo tractabilius; *Agrippa, nihilo tractabilior; †ut te tractabiliorem experiantur; *aut voces ullas t. audit.

tractātio, ōnis, *f.* [tracto] 1) die Betaſtung, Handhabung, das ſtete In-die-Hände-Nehmen, der Gebrauch, beluarum; tibiarum; armorum. 2) die Behandlung, Bearbeitung, Betreibung, dauernde Beſchäftigung mit ꝛc. philosophiae; literarum; in der Rhetorik, der beſondere Gebrauch eines Wortes. — **tractātus**, us, *m.* [tracto] bildl., die Behandlung, die dauernde Beſchäftigung mit Etw., die Bearbeitung, ipsarum artium tractatu delectari; consilia tractatu dura; †ipso t.; †longiore t.

tractīcius, *adj.* [traho] (ſelt.) geſchleppt, *Aur. Vict.* — **tractim**, *adv.* [traho] 1) zugweiſe, ziehend, t. tangere alqm Ohrfeigen geben, *Plaut.* 2) *gedehnt, susurrare (v. Bienen).

tracto, 1. [*frequent.* v. traho] 1) *(ſelt.) ſchleppen, herumſchleppen, tractata comis. 2) betaſten, berühren, in die Hände nehmen, anfaſſen, mit Etw. umgehen, Etw. handhaben, -beſorgen, alqd manu, manibus; quae gustemus, olfaciamus, t.; *tractanti resistere; qui illud (tintinnabulum) t. aut movet, *Plaut.*; *fila lyrae ſchlagen; *ceram pollice; †lanam; †lanuginem ejus; arma, tela; quae (consilii, ingenii, auctoritatis arma) didiceram t.; *asperas serpentes; *tractata atramenta; *dapes mengen, miſchen; *sua pericula mit ꝛc. ſpielen, -tändeln; gubernacula; meam bibliothecam unter den Händen haben; *t. (arbeiten an, verfertigen) fabrilia fabri; pecuniam publicam beſorgen; *venena Colcha et quidquid usquam concipitur nefas ſich befaſſen mit ꝛc. (ohne Zeugma). 2) bildl. *a*) Etw. behandeln, -bearbeiten, -betreiben, -verwalten, -leiten, -regieren, -verrichten u. dgl., artem, *Ter.*; causas amicorum t. (beur-

Digitized by Google

beiten) atque agere [(vgl. *e*)]; rem publicam, placide inter se rem publicam; bellum, (*Just.*) hic aperta vi, ille artibus bella; †regna; †imperium; †tum a praetoribus tractabatur aerarium; †pauca admodum vi tractata; personam alcjs in scaena (v. Schauſpielern) ſpielen; *mimus partes secundas; auch v. Dichter, welcher eine Perſon redend od. handelnd einführt, cum tractaretur Atreus, personae serviendum fuit; v. Schauſpieler nach wahrſcheinlichſter Erklärung etwas kühner u. kürzer auf den Redner übertragen, in ejusmodi persona [= da ich für eine ſolche Perſönlichkeit, wie Archias, zu ſprechen habe; vgl. in I) 1) *e*)], quae propter otium ac studium minime in judiciis periculisque tractata est = für welche die Rolle eines Vertheidigers wegen ihres Stillebens ꝛc. noch kein Redner in Gerichten ꝛc. geſpielt hat, die alſo ſelbſt noch nicht vor Gericht erſchienen iſt u. v. keinem Redner, mithin auch nicht v. mir vertheidigt worden iſt, *Cic. p. Arch.* 2, 3.; animos; vitam hominum entwickeln; consilia tractatu difficiliora. *b*) Etw. in Anwendung bringen, v. Etw. Gebrauch machen, quatenus sint ridicula tractanda oratori, wieweit der Redner in der Anwendung des Lächerlichen gehen darf; quorum alterum (genus facetiarum) re tractatur, alterum dicto zur Anwendung kommt; loci, qui quia de universa re tractari solent, communes nominati sunt; nullum est horum generum, quod non arte et moderatione tractetur wovon nicht durch kunſtmäßige Regulirung Gebrauch gemacht werden kann = was nicht der Schule unterworfen werden kann. *c*) Jmd. od. Etw. behandeln, ſich gegen Jmd. od. Etw. betragen, -benehmen, aspere, honorificentius alqm; plebem placidius; permulcendo tractandoque etc. ſ. permulceo 2) *b*); ita me in re publica t. (mich halten), ut; quo in munere se ita t., ut; *aetas imbecilla mollius tractari vult; *se benignius, ſich gütlich thun; me praedia materna parum commode bringen mir wenig Nutzen, *Plin. ep.* 2, 15, 2. *d*) Etw. gründlich behandeln, -vornehmen, -unterſuchen, -überdenken, tracta definitionem fortitudinis: intelleges etc.; habeat omnes philosophiae notos ac tractatos locos; †singula; †proeliorum vias et quae sibi — evenissent; †tractandum est cogitandumque, ut. *e*) einen gegebenen Stoff behandeln, -abhandeln, -aus-, -durchführen (nicht einfach unſer 'v. Etw. handeln'), verfaſſen, res tragicas comice; partem philosophiae; ad eam quam jam dudum tracto constantiam, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St.; *motum bellique causas; *recte alqd. *f*) Etw. hin u. her beſprechen, -verhandeln, tractandis condicionibus, *Caes. b. c.* 3, 28, 5.; *intrans.* unterhandeln, de condicionibus, *Nep.* — **tractum**, i, *n.* [trabo] gezogene Spinnerwolle, einm. *Tib.* 1, 6, 80.

1. **tractus**, *adj.* [*partic.* v. traho] 1) hergezogen, herkommend, -ſtammend, entſprungen', venae a corde t.; sermo ab isto initio t. 2) in Einem fort gehend, fließend, sermonis genus; oratio t. et fluens.

2. **tractus**, us, *m.* [traho] 1) das Ziehen, der Zug, *tractu ferre rotam; *longo per aëra t. fertur; *in spiram tractu se colligit anguis; *flammarum; *incerto fallet te litera t.; (*Cic. div.* 2, 46, 79.) lunae Lauf; †aquarum; †Cydnus leni t. (Strömung) e fontibus labens; das Fortſchleppen, -ſchwimmen, Syrtes ab t. (v. griech. σύρειν) appellatae, *Sall. Jug.* 78, 3. 2) die geſtreckte Lage, Ausdehnung, der Zug, is est t. ductusque muri; arborum Reihe; castrorum; hoc t. oppidi; dah. der Landſtrich, die Gegend (vgl. regio, 2. plaga), Laurens; totus; †pleraque t. ejus; *maris; *alti nubium Wolkenräume; *coeli corruptus, verpeſteter Luftraum. 2) *tp. a*) die langſame-, ruhige Haltung, -Bewegung der Rede, haesitatio tractusque verborum; t. lenis orationis; †haec (historia) t. et suavitate atque etiam dulcedine placet. *b*) (*Tac.*) Zögerung, Langſamkeit, belli; t. et lentitudine mortis.

tradītio, ōnis, *f.* [trado] 1) die Uebergabe, rei; oppidorum. 2) (*Tac. ann.* 16, 16.) der Bericht, supremorum über ihr Ende. — **trādītor**, ōris, *m.* [trado] der verrätheriſch Etw. übergiebt, der Verräther, einm. *Tac. hist.* 4, 24.

trādo (trans-do), dĭdi, dĭtum, 3. [*inf. pass.* tradier, *Ter.*] 1) übergeben, überliefern, abgeben, einhändigen (vgl. dedo), alcui poculum; possessiones creditoribus; alqd per manus; clamorem alcui weiter geben an ꝛc.; (*Tac.*) quosdam ipsi manipuli documentum fidei = ut essent d. f.; legionem; arma; obsides; alqd alcui in potestatem; alqm reum sententiis judicum; transdere hominem in otium, *Ter.*; alqm in custodiam bringen laſſen; alqm in servitutem, ad supplicium, vivum aut mortuum; se alcui; testamentum legendum alcui, *Hor. sat.* 2, 6, 51.; *tristitiam et metus ventis portare in mare Creticum; †filiam alcui zur Frau geben; (*Nep.*) cum uxorem reduxisset, quae alii fuerat tradita verheirathet; †sepulturae tradi; insbeſ. *a*) zur Beſorgung od. Obhut-, zum Schutz übergeben, anvertrauen, anempfehlen, legiones, provinciam alcui; iisdem (cohortibus) custodiam navium longarum; alcui summam imperii; alcui obsides custodiendos, turrim tuendam; Cingetorigi principatus atque imperium est traditum; si equites Romani satellites (als od. zu ꝛc.) Numidae traderentur, *Sall.*; †ad eam rem delectos idoneos ei t. (giebt zur Verfügung) centuriones; sic ei te commendavi et tradidi; totum hominem tibi t. de manu, ut ajunt, in manum tuam; quem Caesar ab Divitiaco sibi traditum etc.; quem ab illo traditum et commendatum (*sc.* sibi); (*Hor.*) hunc hominem velles si t., quondam non dignum tradimus, ut tibi se laudare et t. coner, dignum mente domoque legentis honesta Neronis. *b*) durch Verrath übergeben, verrathen, preisgeben, alqm; causam (suam) adversariis, *Ter.*; *patrios penates. 2) bildl., *a*) überlaſſen, einräumen, über-, hingeben, ergeben, alcui possessionem Galliae; †minori regnum; totum se alcui, totos se voluptatibus; se quieti, ſich ſchlafen legen; totum se in studium, in disciplinam, †studiis; *se sub leges pacis ſich unterwerfen ꝛc.; memoriae, merken; (*Quint.* 10, 1, 19.) lectio memoriae imitationique (dem Gedächtniſſe zur Nachahmung) tradatur. *b*) als Erbtheil übergeben, über-, hinterlaſſen, fortpflanzen, inimicitias posteris, *Anton.* b. *Cic.*; †plurima in posteros; hoc alius alii; †morbos; traditum inde fertur, ut, es ſoll hieraus ſtehende Gewohnheit geworden ſein, daß, *Liv.*; quod Germanorum

consuetudo sit a majoribus tradita m. *inf.*, *Caes.*; patrio more Persarum traditum est m. *inf.*, wie bei mos est u. dgl., *Curt.*; mos ab antiquis traditus altherkömmlich, *Hor. sat.* 1, 4, 117. *c*) ſchriftlich der Nachwelt überliefern, erzählen, berichten, qualia multa historia t.; quorum nomina multi poëtae memoriae t.; varios sermones immortalitati scriptis suis; dah. traduntur, (*Liv.*) plurimi annales, omnium prope annales m. *acc. c. inf.*; traditur m. *nom. c. inf.*, wenn traditur nur eine ſpeciellere, modificirte Form der Copula est iſt, der Begriff des Berichtens ꝛc. dah. als unweſentlich betrachtet werden ſoll, traditur, memoriae traditur, traditum est m. *acc. c. inf.*, wenn der Begriff des Berichtens ꝛc. beſonders betont werden u. als Hauptpunkt erſcheinen ſoll [vgl. 2. dico 1), prodo 2) *b*). Weißenborn Gr. §. 321. Anm. 1. Kritz Schulgr. §. 152. Anm. 17.], Lycurgi temporibus Homerus etiam fuisse — traditur (= fuit, ut traditur), *Cic. Tusc.* 5, 3, 7.; traditum est etiam Homerum caecum fuisse, *Cic. Tusc.* 5, 39, 114.; Gallorum gentem traditur fama — Alpes transisse, *Liv.* 5, 33, 3.; *quae spectator ipse sibi t. ſich ſelbſt vorerzählt, ſich gewiſſermaßen ſelbſt ſagt. *d*) durch Lehre, Unterricht übergeben, vortragen, lehren, alqd alcui; praecepta dicendi; quae ab quoque traduntur.

trā-dūco (trans-duco), 3. (archaiſt. *imper.* traduce, *Ter.*, *perf. sync.* traduxti, *Plaut.*) 1) hinüber führen, -bringen; über Etw. führen, überſetzen, alqm ad se, *Ter.*; cohortes in castra ad alqm; hominum multitudinem trans Rhenum in Galliam; exercitum vado, eo (flumine), in Africam; tres copiarum partes id flumen, exercitum flumen über ꝛc.; traducto exercitu flumen; legiones ex Italia; exercitum, legiones, copias. Dav. in irgend eine neue Lage, Stellung ꝛc. bringen, -verſetzen, centuriones ex inferioribus ordinibus in superiores; centurionem ab octavis ordinibus ad primum pilum; alqm ad plebem auf eine plebejiſche Familie übergehen laſſen; clientes ab Haeduis ad se auf ſeine Seite-, -Partei bringen; quâ (civitate) traductâ (zu den Galliern) überträte; alqm ad, in suam sententiam, ad amicitiam; alqm ex egestate in rerum abundantiam; animos a severitate ad hilaritatem; *me mea paupertas vitae (Andere: vitâ) inerti. 2) durchführen, -leiten, copias per angustias; Helvetios per fines Sequanorum. 3) vorbeiführen, tua pompa eo traducenda est, *Ter.*; copias praeter castra; victimas in triumpho. Insbeſ. *a*) traduc equum (*t. t.*) ſagte der Cenſor zum Ritter bei der Muſterung, wenn er bei derſelben gut beſtand; †zur Beſchimpfung. *b*) (*Liv.*) öffentlich zur Schau vorüberführen, -dem Spott preisgeben, vestras conjuges, vestros liberos traductos per ora hominum, ita traducti sub jugum et — per hostium oculos. 4) v. der Zeit, zu-, hinbringen, verleben, tempus; vitam; adulescentiam eleganter; otiosam aetatem; munus extraordinarium; *leniter aevum. Dah. verwenden, orationem t. et converti in increpandam fugam; *curam in vitulos; auf Etw. anwenden, hanc rationem ad id genus; partum Jovis ortumque virginis ad physiologiam. Dav. *A*) **trāductio**, ōnis, *f.* 1) die Hinüberführung, Verſetzung, hominis ad plebem. 2) der Verlauf, die Entwickelung, temporis. 3) in der Rhet, die Metonymie. *B*) **trāductor**, ōris, *m.* der Ueberführer, Verſetzer, ad plebem, einm. *Cic. Att.* 2, 9, 1. *C*) †**trādux**, dŭcis, *m.* die Weinranke.

trăgĭcē, *adv.* [tragicus] (ſelt.) tragiſch, tragödienartig. — **trăgĭcŏcōmoedia**, ae, *f.* [τραγικοκωμῳδία] aus Tragödie u. Komödie gemiſchtes Schauſpiel, eine Tragikomödie, *Plaut.* (Fleckeiſen: tragicomoedia). — **trăgĭcus**, adj. [τραγικός] tragiſch (zur Tragödie gehörig u. das Gepräge ihrer Großartigkeit u. Erhabenheit tragend), poëta, Tragödiendichter; actor (Schauſpieler); Orestes der in der Tragödie aufgeführt wird; grandis, et, ut ita dicam, t. (wie man in der Tragödie zu hören pflegt) orator; *Telephus et Peleus; *versus (in Bezug auf Inhalt u. Sprache); *ars; *color; *cothurni; *Camena, *carmen; poëma; pathetiſch, *tragicum (Pathos) satis spirat; auch ſchrecklich, traurig, grauenhaft, scelus, *Liv.*; *ignes (Liebesgluth).

trăgoedia, ae, *f.* [τραγῳδία] 1) die Tragödie, das Trauerſpiel. 2) *tp. a*) die erhabene Rede, hochtrabende-, pomphafte Sprache u. hohle Phraſen, neque vero istis t. tuis perturbor; tragoedias agere in nugis, die geringfügigſten Dinge mit tragiſchem Pathos behandeln. *b*) großer Lärm, Spectakel, tragiſches Lamento, nunc ejusdem Appiae nomen quantas t. excitat; quas t. efficit. — **trăgoedus**, i, *m.* [τραγῳδός] ein tragiſcher Schauſpieler; (*Suet. Aug.* 57.) Juppiter T., eine Statue des Juppiter (v. dem vicus T. ſo genannt, an welchem ſie ſtand).

trăgŭla, ae, *f.* ein galliſcher u. ſpaniſcher Wurfſpieß; *tp.* (*Plaut.*) injicere t. in alqm, Räuke gegen Jmd. gebrauchen, istam decidere t., dieſen ꝛc. entgehen.

trăhax, ācis, *adj.* [traho] gern an ſich ziehend, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 6. — **trăhĕa** (trăha), ae, *f.* [traho] eine Schleife, mit Eiſen u. Stein gezackte Bohle ohne Räder, zum Ausdreſchen des Getreides gebraucht, *Verg.*

trăho, xi, ctum, 3. (**inf. perf.* traxe ſt. traxisse) I) ziehen, fortziehen, ſchleppen, ſchleifen (beſ. mit dem Nebenbegriff der Gewalt od. des Zwanges; vgl. duco), alqm vinctum; per manus (von Hand zu Hand) tractus; trahi ad supplicium, auch bl. t.; *manu telum; *digito liquorem; *vellera digitis ſ. vellus 1); alqm pedibus; per me ista trahantur pedibus, es mag meinetwegen drunter u. drüber gehen; *pedem (v. Jambus) hinken; *secum gubernaculum; *t. jugum, vomerem collo (eigtl. mit dem Halſe, wir 'an dem Halſe'); *caudam trahat = *deridendus sit* (Anſpielung auf die Knabenpoſſe, einem Andern unvermerkt einen Zopf anzuhängen); *alqd ore (v. der Ameiſe); *plaustra per montes (v. Rindern); *Astyanacta avo zu dem ꝛc.; *natum in conventum; *Helenam per freta d. i. vom gaſtlichen Heerde entführen über ꝛc.; *machinae carinas (nämlich in mare); *Sigambros per sacrum clivum (gefangen od. gefeſſelt); *manibus fortuna regum (unglückliche Könige) retortis trahitur; *fulgente constrictos Gloria curru non minus ignotos generosis; magnes ferrum ad se; *Proserpina t. me in ihr Reich; *bruma t. diem nivalem inferiore gyro (das Winterſolſtitium zieht den Tag gleichſam in einem engern oder kleinern

Kreis, den die Sonne am Himmel beſchreibt, herum, ſo daß der Tag ſelbſt, wenn gleich raſcher zum Ende gehend, doch ungern zu kommen ſcheint); *recidere quod ultra perfectum trahitur ſich gleichſam hinausſchleppt; bildl., *exemplo trahentis (=trahi dicentis) perniciem veniens in aevum; haec disputationibus huc et illuc trahuntur; in hoc me longa, ut etc., *Liv.*; †alqd alqm paene extra terminos solis, †extra sidera et solem; res ad Macedonas, den Staat in die Hände der ꝛc. ſpielen wollen, *Curt.* Dav. 1) Jmd. zu Etw. od. Jmd. heftig u. unwillkürlich hinziehen, -fortreißen, -reizen, -beſtimmen, -bringen, -verleiten, -leiten (vgl. duco, rapio), alqm ad defectionem, *Liv.*, ad deditionem, *Curt.*; ad regem, ad Romanos civitatem, *Liv.*; *ad amicitias locken; trahi ad decernendum, †ad mutandam fidem; trahi et duci ad cognitionis et scientiae, ad imperii cupiditatem; partem tribunorum plebis in suam sententiam; eos quocumque velit vel t. vel rapere; ut alius in aliam partem mente atque animo traheretur; *trahi in diversum; †Drusum in partes; alqm in arcanos sermones; invitatio benigna et hilaritas in vinum; *in arma, *in facinus; *alqm Romam (v. Geſchäften); *quo fata t. retrahuntque; trahimur omnes laudis studio; †aut velocitate equorum aut hominum arte trahi; *sua quemque voluptas; *invitam nova vis; militum impetu fortuito tractus. 2) Jmd. od. Etw. wozu ziehen, -rechnen, Etw. beziehen auf Jmd., Etw. Jmdm. beimeſſen, -beilegen, egomet me cum illis una ibidem t. bringe mich in eine u. dieſelbe Kategorie, ſtelle mich mit ihnen auf gleiche Linie, ibidem unâ, das rechne ich ſchon mit dazu, *Plaut. Trin.* 1, 2, 166. 2, 4, 11.; decus ad consulem; rem ad Poenos; *crimen in se. 3) auslegen, deuten, alqd ad religionem als ein bedenkliches Ereigniß anſehen; in diversa; auctores utroque ſind zwiſchen beiden Angaben getheilt; omnia in virtutem trahebantur wurde dem Verdienſt beigemeſſen, als ꝛc. angeſehen; disputationibus huc et illuc; (*Tac.*) varie in deterius, in laudem, in saevitiam, ad metum. II) insbeſ., 1) mit od. nach ſich ziehen, nachſchleppen, mit ſich führen, zum Gefolge haben u. dgl., amiculum, *Plaut.*; corpus fessum; *corpora aegra; *clipeo hastile; *genua; *vestem per pulpita; *Laconicas mihi t. honestae purpuras clientae d. i. gehen im Purpurgewande einher, zur Bezeichnung des vornehmen Standes, wie bei Hom. ἑλκεσίπεπλος [nach Andern: 'ſpinnen, weben'; vgl. unten 7) *ee*)]; exercitum, turbam prosequentium, *Liv.*; conjuges parvosque liberos nobiscum, parvos liberos, quadrigarum II milia, *Curt.*; limum arenamque et saxa fluctus; †felicem limum amnes; †fons suas dumtaxat undas; pueri exsilii comites trahebantur; plures secum in eandem calamitatem; quam in omne discrimen comitem, tot civium animas in casum, trahi in perniciem, *Curt.*; secum victoriam; ita ordo aetatum orationem; *sera crepuscula noctem; *tantum ille timoris; *(aulaea) pulveris atri quantum etc.; *quae mox ventura trahuntur herannahte; *fama t. (zieht nach ſich) malum gravius quam res (das Vermögen); †quae (defectio) Britannos quoque; †ea res barbaros ad deditionem. 2) an-, in-, zu ſich ziehen, einziehen, annehmen, animam, athmen, exigua in spe, *Liv.* 3, 6, 8.; extremum spiritum trahens, in den letzten Zügen; *odorem naribus; *pocula fauce ſchlucken; *squamas; *faciem virilem; *ruborem; *mille varios adverso sole colores; *colorem; *calorem; *contagia; *furorem per ossa; *tp. a*) an ſich bringen, -reißen, ſich zueignen, regnum; decumas; fratrem zum Conſul an ſich heranziehen, -einſchieben, -aufdringen, *Liv.*; †gratiam recte factorum sibi quisque. *b*) empfangen, bekommen, nehmen, erhalten, erlangen, ſich zuziehen, cognomen ex alqa re; *nomen ab, †ex alqa re; majorem ex pernicie et peste rei publicae molestiam empfinden; †ex quibus (philosophis) plurimum eloquentiae; Massilia aliquantum ab accolis animorum; *famam cinaedi certissimam. *c*) nehmen, alqd in exemplum, einm. *Ov. met.* 8, 245. 3) heraus-, hervorziehen, -bringen, aquam e puteis; *ferrum e pectore, *a vulnere; *vocem imo a pectore; *suspiria penitus; s. ex intimo pectore, alte, *Plaut.* 4) herbeiziehen, herbeiſchleppen, illi manibus sua sponte religatis a participibus consilii trahebantur *Curt.* 7, 5, 24.; auch *herabziehen, lunam. 5) *zuſammenziehen, orbes (v. der Schlange); vela einziehen. 6) wegziehen, wegſchleppen, -führen, alqm, *Plaut.*; alqm a templo, (*Liv.*) de medio, praedas ex agris; *leo molle pecus; *amnis silvas praecipites; t. et rapere, rapere et t., rauben u. plündern [vgl. rapio 1) *a*)]; *tp. α*) abziehen, wegnehmen, entfernen, longius ab incepto; gentem ad Macedonas; partem doloris publica clades. *β*) entnehmen, her-, ableiten, ex copia rerum consilium, *Sall.*; qua (ratione praestantiaque) omne honestum decorumque trahitur; ab isto initio tractum esse sermonem; †originem inde, unde, †inde licentiam mentiendi; †appellationem a nomine auctoris; *hinc partem patriae. 7) hin- u. herziehen, -zerren, -ſchleppen, corpus tractum; *crates vimineas (auf dem Acker) durcheggen; *tp. aa*) zerrütten, Britanni per factiones trahuntur, *Tac. Agr.* 12, 1. *bb*) verſchleppen, verthun, verpraſſen, pecuniam, *Sall. cc*) *vertheilen, sorte laborem. *dd*) (*Sall.*) fortwährend in Ueberlegung ziehen, -überlegen, Marius anxius cum animo suo, omitteretne inceptum, esse quisque locupletem fore etc., alia hujusce modi animis; dubium belli atque pacis rationes. *ee*) *in die Länge ziehen, in spatium aures; vellera digitis, lanam ſpinnen; dah. hinziehen, verſchleifen, verzögern [eigtl. in Folge widriger Umſtände; vgl. duco 2) *c*)], tempus; bellum; pugnam; comitia, rem in serum; *tibi laeta convivia Samiae testae etc.; (*Tac.*) tractâ in multam noctem laetitiâ; †Jmd. hinziehen, -hinhalten, alqm; auch eine Zeit langſam hinbringen, -zubringen, -hinſchleppen, tempus jurgiis; *noctem sermone; *vitam in tenebris; *asperam vitam in silvis; †vitam jumentorum carne; †segne otium ſich ergeben ꝛc.; †diem aedificationibus, noctem conviviis; *frustra laborem ingratum ſich vergebens abmühen in ꝛc.

Trājānus, i, *m.* (M. Ulpius) röm. Kaiſer 98—117 n. Chr.; ſprichw., Augusto felicior, Trajano melior, *Eutr.*

trahĭcio ſ. trajicio. — **trājectio,** ōnis, *f.* [traji-

cio] 1) das Hinüberſetzen, die Ueberfahrt, der Uebergang, einm. *Cic. Att.* 8, 15, 2.; dav. t. (Vorüberfahren) stellae = Sternſchnuppe; t. (*pl.*) motusque stellarum. 2) *tp.* in der Rhet., *a*) das Hinüberſchieben auf einen Andern. *b*) die Verſetzung, verborum. *c*) die Uebertreibung, Hyperbel. — **trājectus**, us, *m.* [trajicio] die Ueberfahrt, commodissimus in Britanniam; trajectu intercludi; der Ueberfahrtsort, einm. Vſ. d. *b. Alex.* 56, 5. — **trājĭcio** (in den Präſensformen auch **trajĭcĭo**), jēci, jectum, 3. [transjacio] 1) über Etw. hinwerfen, -ſchießen, -bringen, -ziehen, -legen, insbeſ. Truppen u. dgl. über einen Fluß hinüberſetzen, überſetzen laſſen, telum; vexillum trans vallum; *pedes super acervos; *pondus (corporis) equo alterno; malos antennasque de nave in navem hinüberbringen-, hinübertragen laſſen; †pontem hinüberlegen; rudentem von dem einen Ufer bis zum anderen; *trajecto in fune (um den Maſtbaum geſchlungen) columbam suspendit; †pecora in saltus; *membra super acervos levi pede darüber ſpringen; bildl., übertragen, alqd ex illius invidia in te; *arbitrium litis in omnes; partem equitum flumen, copias Hellespontum über ꝛc.; milites huc; exercitum eo; legiones ponte; copias trans fluvium; Marius trajectus in Africam; (*Tac.*) trajectus (transportirt) in Galliam; *lateris miseri capitisve dolore trajecto (indem ſich ꝛc. hinzieht, ſich wirft in ꝛc.) in cor; reflex., mit und ohne se, in Africam, ex Africa; se ad alqm; amnis trajectus paſſirt, Trebiam navibus paſſiren; Aegaeo mari; nando; †huc hibernis jam mensibus; se Isaram, se Alpes, *Brut.* in *Cic. ep.*; (*Liv.*) ad nos trajecturum illud incendium werde hinüberſchlagen, velut ex continentibus tectis in alteram tam propinquam provinciam; trajecturum id malum in coloniam; *Pallas bijugis tepentem Rhoetea praeter; *roseis Aurora quadrigis jam medium aetherio cursu axem durchwandern. 2) durchwerfen, -ſtoßen, -bohren, murum jaculo; alqm venabulo; alqm; tegimentum tormento; alcui femur tragulâ trajicitur; trajectus pilo, scorpione ab latere dextro, *lora (mit Riemen) per pedes; *ferro pectora; *cerebrum; *tempora; †ipse sibi gladio pectus; †se, ſich erſtechen; auch durchbrechen, mediam aciem, einm. *Liv.* 42, 7, 7.

trălātĭcius ſ. translaticius.

Tralles, ium, *f.* Stadt in Lydien. Dav. **-lĭānus**, *adj.*; *subst. pl. m.*

trā-lŏquor, 3. [trans-l.] her erzählen, trecentis versibus tuas impuritias, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 7.

trāma, ae, *f.* [trans] eigtl. die zum Gewebe aufgezogenen Fäden, der Aufſchlag, dah. (*Plaut.*) v. einer dünnen-, -magern Figur, figurae, auch Lappalien, Bagatelle.

trāmeo ſ. transmeo. Dav. **trāmĕs**, ĭtis, *m.* der Quer-, ſchmale Nebenweg (vgl. semita, callis); *überh. Weg, Pfad, Gang, Lauf.

trāmĭgro, trāmitto ſ. transmigro etc.

trā-năto (trans-nato), 1. hinüber-, hindurch ſchwimmen. — **trāno** (trans-no), 1. 1) hin- od. durch Etw. ſchwimmen, ad suos; †in insulam; flumen; *aquae tranantur. 2) durch-fliegen, -ſchiffen, -fahren, -dringen, *nubila; *Erebi amnes; quod (genus ignem) t. omnia.

tranquillē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [tranquillus] ruhig, ſtill, gelaſſen. — **tranquillĭtas**, ātis, *f.* [tranquillus] die Ruhe, Stille, 1) die Windſtille, ruhiges u. ſtilles Wetter, maris; mira serenitas cum t.; auch *pl.* 2) die geiſtige Ruhe, die Stille u. der Frieden des Herzens (vgl. quies), animi, vitae; locus quietis et t. plenissimus; (*Eutr.*) Sanftmuth u. als ein Titel der Kaiſer.

1. **tranquillo**, 1. [tranquillus] ruhig machen, beruhigen, cujus nunquam vultum t. gratiis. *Plaut.*; animos, *Cic.*; tranquillatis rebus Romanis, *Nep.*; *quid pure t., honos an dulce lucellum.

2. **tranquillō**, *adv.* [tranquillus] ruhig, *Lir.*

3. **tranquillō** ſ. tranquillus *a*).

tranquillus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ruhig, ſtill (im Ggſ. zur Erregung u. der heftigen Bewegung; vgl. quietus), *a*) v. dem Meere u. den Elementen, mare; serenitas; *subst. n. sing.* ruhiges-, ſtilles Wetter, aut t. aut procellae in vobis sunt; in tranquillo tempestatem adversam optare; non tranquillo (bei ruhigem Wetter) navigamus; tranquillo (bei Windſtille) silet saxum, *Verg.* (vgl. Zpt. §. 646.). *b*) übertr., animus; vita; civitas; plebs tranquillior; facere alqm ex irato t.; literae Ruhe berichtend; Isocrates in verbis transferendis tranquillior; *subst. n.* Ruhe, Stille, eam (seditionem) in tranquillum conferre, *Plaut.*; res publica in tranquillum redacta, ex t. exorta est moles discordiarum etc., *Liv.*; amor in t. (in Sicherheit) est, *Ter.*

trans, *praep.* m. *acc.* [πέραν], 1) bei Verben der Bewegung, von einer Seite zur andern, über — hin, über, t. Alpes transfertur; t. flumen trajiciunt; *t. mare currere; *t. caput jacĕre. 2) bei Verben der Ruhe, jenſeits (ſetzt zwei getrennte Räume voraus u. in dem einen derſelben mich, aber ſo daß ich zunächſt den trennenden Gegenſtand denke u. zwar als einen, der ſelbſt einen verhältnißmäßig bedeutenden Raum einnimmt, u. ſo ſpreche ich nun durch trans v. der andern Seite deſſelben; vgl. ultra), qui t. Rhenum incolunt; omnibus ultra castra transque montes exploratis.

***trans-ăbeo**, 4. durchgehen, -bohren, costas.

transactor, ōris, *m.* [transigo] der Zuſtandebringer, Vermittler, rerum hujuscemodi omnium t. et administer, einm. *Cic. Verr.* 2, 28, 69.

trans-ădĭgo, 3. 1) durch Etw. treiben, -bohren, *ensem costas. 2) durchbohren, *hasta horum unum costas.

trans-alpīnus, *adj.* jenſeits der Alpen befindlich, -geſchehend, transalpiniſch, Gallia ſ. Galli I) 1); nationes; bella; *subst. pl. m.* die jenſeit der Alpen wohnenden Völker, Transalpiner, einm. *Suet. Caes.* 24.

transcendo (transsc.), di, sum, 3. [trans-scando] 1) *intrans.* hinüber ſteigen, -ſchreiten, -gehen, in hostium naves; in Italiam. 2) *trans.* überſteigen, -ſchreiten, -paſſiren, muros, valles; fossam; maceriam; Caucasum vel Gangem; (*Tac.*) flumen exercitu; *tp.* überſchreiten, -treten, ordinem aetatis, haec per meum sanguinem, *Liv.*; prohibita impune, *Tac.*

transcīdo, īdi, — 3. [trans-caedo] durchhauen, loris omnes, einm. *Plaut. Pers.* 4, 8, 1.

tran-scrĭbo (transsc.) 3. 1) Etw. aus einem Buche in das andere ſchreiben, ſchriftlich

übertragen, testamentum in alias tabulas; tabulas publicas; †librum in mille exemplaria. 2) *t. t.* der Geschäftssprache, eine Geldsumme auf Jmd. als Eigner übertragen, =Jmdm. verschreiben, nomina (Schuldposten) in socios. Dah. *a*) *überh. Jmdm. Etw. übertragen, =überweisen, sceptra colonis; cuiquam tuae vitae spatium. *b*) in einen andern Stand versetzen, *matres urbi bestimmen für ꝛc., †in viros aufnehmen.

trans-curro, curri od. cŭcurri, cursum, 3. 1) hinüber=, hin laufen, ad forum, *Ter.*; in castra; **tp.* t. ad melius, übergehen=, sich versteigen zu besserer Kost. 2) insbes. *a*) über od. durch Etw. laufen, =fahren, =passiren, *coelum nimbus; †Campaniam; bildl., suum cursum durcheilen, *Cic. Brut.* 81, 282.; †scripta lectione secura. *b*) vorbeilaufen, =fahren, =segeln, transcurrentes, im Vorbeisegeln; *praeter oculos; †v. der Zeit, vorbeieilen, aestas inquieta exercitaque vobis; bildl., †lectio libera est nec actionis impetu t. Dav. **†transcursus,** us, *m.* das Vorbeilaufen, =fahren, fulguris.

transdănŭvĭānus, *adj.* [trans u. Danuvius] jenseits der Donau befindlich, einm. *Liv.* 40, 58, 8.

trans-do, trans-duco s. trado, traduco.

transenna, ae, *f.* [trans u. apo, eigtl. transepna, v. den quer, schräg od. rechtwinkelig übereinander hin laufenden Fäden od. Holzstäbchen] 1) ein Netz, zum Vogelfang, *Plaut.*; *tp.* der Fallstrick, *Plaut.* 2) ein Gitterfenster (fenestra clathrata), hinter welchem die Käufer ihre Waaren zur Schau stellten, ohne sie einer allzu nahen Betrachtung auszusetzen, dah. quam (copiam ornamentorum) quasi per transennam (in der Entfernung) praetereuntes strictim aspeximus, *Cic. de or.* 1, 35, 162.

trans-eo (*fut.* transiet st. transibit, *Tib.* 4, 3, 27.), 4. I) *intrans.* 1) hinübergehen, übergehen, übersetzen, ad uxorem, ad forum, *Ter.*; in Italiam, in agrum Noricum; in ipsorum Aequorum agrum depopulandum st. in i. Ae. a. *ad eum d.*, *Liv.* 2, 48, 4.; ex Belgio; per corpora über ꝛc.; alio; animae ab aliis ad alios aus einem Körper in einen andern; e suis finibus in Helvetiorum fines; ex Volscis in Aequos; †Mileto übersiedeln v. ꝛc.; †ab Rhodo in Asiam; Mosa in Oceanum ergießt sich; quâ; vado; †nantes in locum hinüberschwimmen; absol.; insbes. *a*) zum Feinde=, zu einer andern Partei=, =einer andern Ansicht=, in einen andern Stand ꝛc. übergehen, übertreten (vgl. deficio), ad alqm; a Caesare ad Pompejum; absol.; †in horum sententiam; †in alia omnia; a patribus ad plebem; †imperium ad alqm; †in quem Alexandri fortuna esset transitura; †a victoris insignibus in devicti habitum = st. der nationalen Tracht ꝛc. annehmen ꝛc.; †in morem gentis alcjs. *b*) in Etw. übergehen, =sich verwandeln, *in humum saxumque etc.; *in iram; *tp.* in der Rede od. Schrift zu etwas Anderem übergehen, ad partitionem; transeatur ad alteram condicionem. 2) v. der Zeit, vorübergehen, verlaufen, vergehen, dies legis; dies hibernorum complures; *aliquot menses; *terna hiberna; *aetas quam cito! 3) hindurch gehen, =ziehen, per media castra; sine maleficio et injuria; qui transierunt; bildl., †inter quaesturam ac tribunatum plebis atque etiam ipsum tribunatus annum quiete et otio; quaedam animalis intellegentia per omnia permanat et t. II) *trans.* 1) über=, durch Etw. gehen, Etw. passiren, Euphratem; flumen; mare; *hic (liber) et mare; Alpes; Formias; paludem; fossam; vim flammae; Rhodanus nonnullis locis vado, quod flumen uno omnino loco pedibus atque hoc aegre transitur; neutrum (flumen) horum transiri poterat; Alpes transitae; transito amne; iter XXX diebus zurücklegen, *Nep.*; *rota serpentem; *hasta praecordia; *parmam mucro; insbes. *auf Etw. gehen, =steigen, equum cursu; *tp.* *a*) überschreiten, modum; fines verecundiae; †terminum; †summum dotis, quam promittit, terminum castra mea. *b*) Etw. überstehen, mit Etw. fertig werden, über Etw. hinwegkommen, ea quae premant et ea quae impendeant, facile; †magna. *c*) übertreffen, zuvorkommen, (*Quint.*) si non transierit, aequabit. *d*) Etw. kurz durchgehen, v. Redner, leviter t. et tantummodo perstringere unamquamque rem. 2) vorbei=, vorübergehen, omnes mensas, *Plaut.*; forum, *Hor.*; *tp.* *a*) in der Rede übergehen, im Lesen überschlagen, alqd silentio; †alqm; quaedam; (*Cael.* in *Cic. ep.*) multa. *b*) an einer Zeit gleichsam im Fluge vorübergehen, eine Zeit unbenutzt hinbringen, vitam silentio veluti pecora, vitam sicuti peregrinantes, *Sall.*

trans-fĕro, 3. 1) v. einem Orte zum anderen hinübertragen, =bringen, =führen, =setzen, =schaffen, signa (die Feldzeichen) ad alqm = übergehen zu ꝛc.; castra ultra eum locum, trans Peneum; †castra Baetim über ꝛc.; illinc huc transfertur virgo, *Ter.*; †se in aedem; †ceteros in medium belli discrimen; alqm in parricidarum coetum; *tp.* *a*) Etw. wohin übertragen, =versetzen, =wenden, =lenken u. dgl., bellum in Celtiberiam, ad se; terrorem ad alqm, belli terrorem ad urbem; *Nereus bella non t. d. i. läßt die Flotte zum Krieg nicht übersetzen; concilium Lutetiam; disciplinam in Galliam verpflanzen; †nationes Alpium in jus Latii; ut mutum in simulacrum ex animali exemplo veritas transferretur, *Cic. de inv.* 2, 2.; licentiae barbarae exemplar (einen Zug v. ꝛc.) in Graecorum mores et mitia ingenia, *Curt.* 8, 3, 15. u. Vogel z. d. St.; metum a scelere suo ad ignaviam vestram d. i. die sich wegen ihrer Verbrechen fürchten sollten, haben keine Furcht u. sie euch, weil ihr feig seid, eingeflößt, *Sall. Jug.* 31, 14.; ad eorum cognitionem divina illa ingenia; crimen in alqm schieben; causam in se; sermonem alio; †invidiam ad sales; †invidiam criminis sc. in alium; animum ad accusandum; *regnum ab sede Latini; *omnia Juppiter Argos; †fortuna ad alqm victoriam; *amores alio translati einem Andern zugewendet; ut summa imperii maritimi ab Lacedaemoniis transferretur ad Athenienses; quod in se transferat sich zueigne; se ad artes; se in annum proximum, das nächste Jahr um die Prätur anhalten; †se ad album vestitum anlegen; †se a bello terrestri in navale sich wenden ꝛc. *b*) durch Schreiben übertragen, abschreiben, rationes in tabulas; †translati (v. Andern entlehnte) versus. *c*) verschieben, (*Cael.* in *Cic. ep.*) causam in proximum annum. *d*) in Anwendung

bringen, anwenden, definitionem in aliam rem; nisi idem in amicitiam transferetur. *e*) in eine andere Sprache übertragen, -überſetzen, istum locum totidem verbis a Dicaearcho. *f*) t. verbum ſigürlich od. uneigentlich gebrauchen; verba tralata od. bl. tr., ſigürliche, metaphoriſche Ausdrücke, *Cic. or.* 27, 92. *g*) translatum exordium das nicht aus der Sache genommen iſt, das nicht recht zur Sache gehört, *Cic. de inv.* 1, 18, 26. *h*) verwandeln, *alqd in novam speciem. 2) (*Liv.*) vorbeitragen, vorüberführen, coronam in triumpho; arma, tela signaque aerea et marmorea.

trans-fīgo, 3. 1) durchſtechen, -bohren (ſo daß die Spitze am andern Ende wieder durchkommt), alqm gladio, ferro, lanceā; scutum; transfixus hastā. 2) Etw. durch Etw. ſtechen, hasta transfixa.

†**trans-fĭgūro**, 1. umformen, -geſtalten, -wandeln, puerum in muliebrem naturam; aedem in vestibulum.

trans-fŏdio, 3. durchbohren, -ſtechen, alqm; alcui latus; *pectora duro transfossa ligno.

***transformis**, e, *adj.* [trans-forma] (ſelt.) umgeformt, verwandelt. — **trans-formo**, 1. um-, verwandeln, *sese in vultus aniles; *gemmas in ignes.

transfrĕto, 1. [trans u. fretum] über das Meer ſetzen, überſchiffen, einm. *Suet. Caes.* 34.

transfŭga, ae, *comm.* [transfugio] der Ueberläufer zum Feinde, Ausreißer (überh. od. der aus Wankelmuth u. Feigheit ſeine Partei verläßt; vgl. perfuga, desertor), ne — forte deprehensus a custodibus Romanis retraheretur ut t.; *t. divitum partes linquere gestio; adjectiviſch, illa pastorum convenarumque plebs t. ex suis populis; †servi übergelaufene. — **trans-fŭgio**, 3. zum Feinde überlaufen, übergehen, ad hostes; ad Romanos; †ab alqo; bildl., ab afflicta amicitia t. et ad alias florentes devolare. Dav. **transfŭgium**, ii, *n.* das Ueberlaufen, Uebergehen zum Feinde, *pl.*, *Liv. Tac.*

trans-fundo, 2) eigtl. in ein anderes Gefäß hinübergießen, bildl., ergießen, übertragen, omnes laudes suas ad alqm, amorem omnem in alqm, (*Curt.*) eorum mores in Macedonas; sunt alia (studia) liberiora et transfusa latius weiter ſich verbreitend, umfaſſendere.

transgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [trans-gradior] 1) *intrans.* hinüber ſchreiten, -gehen, in Italiam; per montes; †Rheno; (ſpät.) ad Africam; bildl., unde et in universum fama est transgressa, *Tac.*; insbeſ. zu einer Partei übergehen, ad alqm, in partes alcjs, *Tac.*; *tp.* zu einer Handlung übergehen, -ſchreiten, ab indecoris ad infesta, *Tac.* 2) *trans.* über od. durch Etw. gehen, Etw. überſchreiten, -paſſiren, hunc jacentem; munitionem; Taurum montem; flumen; †convallem; †colonias; *pass.* transgresso Apennino, zweifelh. *Liv.* 10, 27, 1. Dav. *A*) **transgressio**, ōnis, *f.* 1) der Uebergang, ascensus et t. Gallorum (über die Alpen), einm. *Cic. in Pis.* 33, 81. 2) in der Rhetorik, die Verſetzung der Wörter, Abweichung von der gewöhnlichen Wortſtellung, verborum. *B*) **transgressus**, us, *m.* (ſelt.) der Uebergang, amnis über ꝛc., auspicium prosperi t., *Tac.*

transĭgo, ēgi, actum, 3. [trans-ago] durch Etw. treiben, dah. 1) mit einer Waffe durchſtechen, durchbohren, *gladio pectus; †se ipsum gladio. 2) *tp.* *a*) eine Zeit durch-, zubringen, -verleben, †tempus per ostentationem; †non multum venatibus, plus per otium; †mense transacto; (*Nep.*) transacto anno, nach Verlauf ꝛc. *b*) durch-, vollführen, zu Ende-, zu Stande bringen, negotium; rebus transactis; alqd per alqm, per se, cum alqo; certamen cum alqo ſchnell abthun; †hanc quoque expeditionem, ut pleraque alia, fortuna — pro absente; v. Redner, unumquidque t., expedire, absolvere (vgl. absolvo, expedio); *subst.* transacta, *n.* (Ggſ. futura), *Curt.* 8, 2, 1.; si transactum est, wenn es vorbei iſt; †transactum est de me, es iſt um mich geſchehen. Hierv. als *t. t.* der Geſchäftsſprache, einen ſtreitigen Gegenſtand durch Unterhandlung od. Vergleich u. dgl. abmachen, -ausgleichen, ſich vergleichen, mit Jmdm. über Etw. fertig werden, -ein Abkommen treffen, accordiren [vgl. paciscor, 2. decido 2)], rem cum alqo; cum reo; reliqua cum Bestia et Scauro secreta; cum alqo HS ducentis milibus; cum alqo t. atque decidere; cum privatis minore pecunia; (*Ter.*) inter se ipsi; (*Tac.*) crebrae rixae raro conviciis, saepius caede et vulneribus transiguntur; †außerhalb der Geſchäftsſprache, mit Etw. fertig werden, -abſchließen, cum alqa re; cum expeditionibus; cum spe votoque uxoris semel transigitur.

transĭlio (transs.), ĭlui u. (ſelt.) ĭlŭi, — 4. [trans u. salio] 1) *intrans.* hinüberſpringen, de muro in navem; †in naves hostium; †ad nos; †in vehicula strenuo saltu; *tp.* ab uno consilio ad alterum plötzlich übergehen. 2) *trans.* *a*) über Etw. ſpringen, überſpringen, muros; *pontes; *positas flammas. Hierv. *über Etw. hinüberhüpfen, -hineilen, Etw. durcheilen, rates vada; tantum terrae, tot aquas; sagitta umbras (die dunkle Luft). *b*) *tp.* *a*) überſpringen -gehen, ante pedes posita; rem unam pulcherrimam oratio; *proxima pars vitae transiliendae meae. *b*) überſchreiten, lineas; *munera Liberi das Maß in dem Genuß des Weines, ins Maß halten in ꝛc.

transĭtans, tis [*partic.* v. ungebräuchl. transito] durchpaſſirend, einm. *Cic. Att.* 5, 21, 5.

transĭtio, ōnis, *f.* [transeo] 1) das Hinübergehen, der Uebergang, imagines similitudinis et t. perceptae; fluentium visionum. 2) der Uebergang-, Uebertritt zu einer anderen Partei, in einen anderen Stand u. dgl., ad plebem transitiones; sociorum; t. ad hostem ferebant; †transitionem facere; †Medorum. 3) *concr.* der Durchgang, ex quo t. perviae Jani nominantur.

transĭtōrius, *adj.* [transeo] mit einem Durchgange verſehen, domus, *Suet.*; forum, *Kutr.*

transĭtus, us, *m.* [transeo] 1) der Uebergang fossae; transitum claudere; flumen difficili t.; alqm transitu prohibere; transitu (bei ꝛc.) fratris; viae, ubi t. difficiles essent. Hierv. †der Uebertritt zu einer andern Partei; *†der Uebergang in der Malerei vom Schatten zum Licht; †in der Rede von einem Gegenſtande zum andern. 2) der Durchgang, per agros urbesque; *datus est verbis ad amicas t. aures; *concr.* der Durchgangsort, der Durchgang, insidere transitus Alpium t. (*pl.*) speculari. 3) (ſelt.) das Vorbei-

od. Vorübergehen, tempestatis, *Cic.*; †in transitu capta urbs.

transjăcio, transjectio etc. ſ. trajicio etc.

translāticius (trăl.), *adj.* [transfero] 1) überliefert, durch Ueberlieferung hergebracht, edictum das von einem Magiſtrate vorgefundene der früheren Magiſtrate; †jus. 2) überh. gewöhnlich, gemein, hoc t. est, einm. *Cic. fam.* 3, 8, 3.; (*Cael.* in *Cic. ep.*) nosti haec t.; †funus; †t. haec et quasi publica officia; *mos.

translātio (trăl.), ōnis, *f.* [transfero] 1) die Uebertragung, Verſetzung, L. Sullae et C. Caesaris (*gen. subj.*) pecuniarum (*gen. obj.*) a justis dominis ad alienos; †domicilii Verlegung; auch die Ablehnung des Richters, -Klägers ꝛc., einer Beſchuldigung, criminis. 2) in der Rhetorik, die Uebertragung in eine uneigentliche Bedeutung, der Tropus, die Metapher. Dav. **translātīvus**, *adj.* auf eine andere Rubrik übertragend, ablehnend, constitutio.

translātor, ōris, *m.* [transfero] der Uebertrager, quaesturae (vom Verres, weil er als Quäſtor öffentliche Gelder unterſchlagen u. dem Sulla zugebracht hatte), einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 102.

trans-lĕgo, 3. herleſen, syngraphum, einm. *Plaut. Asin.* 4, 115.

trans-lŏquor ſ. traloquor.

trans-lūceo (trăl.), 2. das Licht durchlaſſen, durchſichtig ſein, *in liquidis aquis.

trans-mārīnus, *adj.* überſeeiſch, jenſeits des Meeres befindlich, res; artes; auxilia; †militia; legationes die über das Meer gekommen.

trans-meo (trāmeo), 1. (*Tac.*) durchpaſſiren, loca; abſol.

trans-mĭgro, 1. nach einem Orte hinüberziehen, überſiedeln, Vejos; alia urbs, quo transmigremus; †in hortos.

transmissio, ōnis, *f.* u. **-ssus**, us, *m.* (beides ſelt., *Cic. Caes.*) [transmitto] die Ueberfahrt.

trans-mitto (trăm.), 4. 1) hinüberſchicken, -bringen, -gehen laſſen, -ſetzen laſſen, überſetzen, †pecora in campum; classem in Euboeam ad urbem Oreum; Ligures in naves impositos praeter oram Etrusci maris Neapolim; exercitus equitatusque celeriter transmittitur; bellum in Italiam hinüberſpielen; †bellum; †vitia cum opibus suis Romam; †vim in alqm gleichſam loslaſſen gegen ꝛc.; *transmitti trans aequora ſegeln über ꝛc.; insbeſ. *a*) hinüberlegen, v. einem Punkte zum andern führen, transmissum tigillum per viam; †pontem super templum Augusti. *b*) durch Etw. laſſen, durchlaſſen, equum per amnem, exercitum per fines; †Favonios; *tp. α*) übergeben, überlaſſen, *me famulo famulamque Heleno habendam; auch anvertrauen, huic hoc tantum bellum, einm. *Cic. de imp. P.* 14, 42. *β*) †übergeben, abtreten, hereditatem filiae; munia imperii, poma intacta ore servis weiter geben; durch Kauf, illam tibi, *Plaut. γ*) (ſelt.) widmen, omne meum tempus amicorum temporibus, *Cic. de imp. P.* 1, 1.; †vigiles operi noctes. 2) über od. durch Etw. gehen, -ſetzen, -laufen, -ſchwimmen, -paſſiren, Iberum; maria (v. Menſchen; v. Vögeln = über ꝛc. fliegen); sinus transmitti; †amne transmisso; flumini, quod ponte transmittitur, *Plin. ep.* 8, 8, 5. (vgl. Döring z. d. St.); quem (Euphratem) ponte t., *Tac. ann.* 15, 7.; *campos cursu flüchtig durcheilen; *cursum, hinüberſchiffen; a Brundisio; Uticam a Lilybaeo; ex Corsica in Sardiniam; ex Sardinia ab Lentulo in Africam (v. Schiffen), *Liv.*; in Ebusam insulam transmissum (est); ante; insbeſ. über od. durch einen Raum werfen, -ſchleudern, übertr., *quantum Balearica torto funda potest plumbo medii t. coeli; *tp. a*) †übergehen, unbeachtet-, unberückſichtigt-, unberührt laſſen, nicht beachten, nicht berückſichtigen, alqm, alqd silentio; alqm sine honore ac mentione ulla; quae ipse pateretur, incredibili dissimulatione; apud quos inania transmittantur; Hypaepeni transmissi ut parum validi; quod ut atrocius vero transmissum; ideo Iunium mensem transmissum, quia etc.; oblivio; auch †vorüber-, fahren laſſen, Gangem et quae ultra essent die Eroberung des ꝛc. *b*) †eine Zeit zubringen, einen Zuſtand durchmachen, omne tempus inter pugillares et libellos jucundissima quiete; febrium ardorem; secessus voluptatis.

trans-montāni, ōrum, *m.* die jenſeit der Gebirge wohnenden Völkerſchaften.

trans-mŏveo, 2. hinüberſchaffen, verlegen, legiones transmotae Syriâ, *Tac.*; *tp.* übertragen, gloriam in se verbis ſich zuſchreiben, *Ter.*

***trans-mūto**, 1. (ſelt.) vertauſchen, incertos honores.

transnăto, transno, ſ. tranato, trano.

trans-nōmĭno, 1. (ſelt.) umnennen, -taufen, *Suet.*

trans-pădānus, *adj.* jenſeits des Po befindlich; *subst. sing.* einer von jenſeit des Po, ein Transpadaner, *Ct.*; auch *pl.*

†trans-pōno, 3. 1) an einen andern Ort hinüberſetzen, -bringen, onera in flumen. 2) über einen Fluß ꝛc. überſetzen, militem dextras in terras iturum; victorem exercitum in Italiam; †copias Cherroneso (*dat.*).

trans-porto, 1. hinüber bringen, -führen, -ſchaffen, -ſetzen, duas legiones; jumenta; copias secum; exercitum in Graeciam; milites navibus flumen über ꝛc.; exercitum Rhenum; *ripas et fluenta; abſol.; insbeſ. †verweiſen, alqm in insulam.

trans-rhēnānus, *adj.* jenſeit des Rheines befindlich; *subst. pl. m.* die überrheiniſchen Völkerſchaften.

transscendo etc. ſ. transcendo etc.

transtĭneo, — — 2. [trans-teneo] hindurch gehen, commeatus parietem, ein Gang geht durch ꝛc., einm. *Plaut. mil.* 2, 5, 58.

trans-tĭbĕrini, ōrum, *m.* die jenſeit der Tiber Wohnenden, einm. *Cic. Att.* 12, 23, 3.

transtrum, i, *n.* [trans] eine Querbank auf einem Schiffe, Ruderbank, häufiger *pl.*; Querbalken, die das Verdeck tragen, einm. *Caes. b. G.* 3, 13, 4.

transulto (transs.), 1. [*intens.* v. transilio] hinüber ſpringen, in recentem equum ex fesso, einm. *Liv.* 23, 29, 5.

transuo (transs.), 3. (ſelt.) durchnähen, *exta transuta verubus.

transvectio, ōnis, *f.* [transveho] 1) die Ueberfahrt, Acherontis über ꝛc., einm. *Cic. Tusc.* 1, 5, 10. 2) †das Vorüberreiten des röm. Ritters vor dem Cenſor, die Muſterung, einm. *Suet. Aug.* 38.

trans-vĕho, 3. 1) hinüberfahren, -bringen, -ſchaffen, -ſetzen, milites; naves plaustris; †exercitum in Britanniam; medial, transvehi, hinüberfahren, überſetzen, Corcyram; legiones per Italiam Regium atque inde Siciliam, porro ex Sicilia in Africam transvectae, *Sall. Jug.* 29, 6. u. Kritz z. d. St.; *caerula cursu über ꝛc. 2) vorbei-, vorüber führen, -tragen ꝛc., insbeſ. im Triumphe, arma spoliaque carpentis; im *pass.* medial, vorbei-, vorüber ziehen, -ſchiffen, -reiten, -paſſiren, transvectae a fronte pugnantium alae, *Tac.*; v. den Cäſaren, bei den circenſiſchen Spielen, *Tac. ann.* 12, 41.; v. den Rittern, im jährlichen feierlichen Aufzuge zur Muſterung vor dem Cenſor vorüberreiten, die Muſterung paſſiren, *Liv. Suet.*; *tp.* v. der Zeit, vorübergehen, verfließen, *Tac.*

trans-verbĕro, 1. durchſtechen, durchbohren, bestiam venabulo; transverberatis scutis; †primo ictu in poplitem, mox ab Julio in utrumque latus transverberatus; *pectus alcjs abiete; *hasta aera clipei, clipeum; *quâ miser sollertiâ transverberatus.

transversārius (trāvers.), *adj.* [transversus] in die Quere liegend, Quer-, tigna, einm. *Caes. b. c.* 2, 15, 2. — **trans-versus** (transvors., trāv.), *adj.* [transverto] in die Quere liegend, quer, ſchief, ſchräg (vgl. obliquus), collis t. itinere porrectus der ſich quer hinzieht; t. itineribus, in Kreuzmärſchen; proelia, Flankengefechte, *Sall.*; via; trames; limes; fossa; vallum; tigna ſich kreuzend; cuniculi, Seitenminen; foro quer über ꝛc.; epistulae nonnisi t. chartâ (auf der Kehrſeite) scriptae, *Suet.*; t. calamo etc. ſ. allino; t. digitum, unguem etc. non discedere ſ. digitus 3); (vorcl.) t. monte; bildl., querfeldein, quer in den Weg tretend, cujus in adulescentiam incurrit t. misera fortuna rei publicae; †cum t. vi sua judicem ferat (orator); alqa res alqm t. agit führt auf Abwege, *Sall. Jug.* 6, 3. u. Kritz z. d. St.; *subst. n.* ex transverso, in die Quere, *Plaut.*; de transverso querfeldein, rogare (fragen); **acc. n. adv.* transversa tueri, ſeitwärts ſehen; *venti t. (v. der Seite) fremunt. — **trans-verto**, 3. umkehren, ſchwenken, claſſ. nur transversis principiis, nachdem die Front ſich geſchwenket hatte, *Sall. Jug.* 49, 6. u. Kritz z. d. St.

trans-vŏlo, 1. 1) bildl., über Etw. hinüberfliegen, -eilen, hineilen nach ꝛc., in alteram partem; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) Alpes. 2) vorüber fliegen, -eilen, -ſchießen, *aridas quercus; *in medio posita.

trăpētus, i, *m.* [v. τραπέω] die Oelpreſſe, *Verg.*

trăpezīta, ae, *m.* [τραπεζίτης] der Geldwechsler = mensarius, *Plaut.*

Trăpezus, i, *f.* [Τραπεζοῦς] Stadt in Pontus, j. Trebiſonde, *Curt. Tac.*

Trăsŭmennus od. **Trăsŭmēnus** (Trasĭmennus, -sĭmēnus), i, *m.* (mit u. ohne lacus) ein See in Mittelitalien, j. Lago di Perugia; dav. **Trasumennus**, *adj.*, einm. *Ov. fast.* 6, 765.

transvorsus, trăversārius, trăvectio, trăvĕho, trăvŏlo ſ. transversus etc.

Trĕbătius Testa, C., dem Cicero, Cäſar u. Horaz befreundeter u. geachteter Rechtsgelehrter.

Trĕbellius, *a*) C. u. M. Tr. *b*) Tr. Maximus, Conſul zur Zeit des Nero, *Tac.*

Trĕbia, ae, *m.* [ὁ Τρεβίας] Fluß in Gall. cisalp. — **Trĕbiāni**, ōrum, *m.* Einwohner v. Trebia (Stadt in Umbrien), die Trebianer, einm. *Suet. Tib.* 31.

Trĕbōnius, 1) A. Tr., v. Sulla geächtet, u. deſſen Bruder P. Tr. 2) C. Tr., röm. Ritter. 3) deſſen gleichnamiger Sohn, Legat Cäſar's in Gallien u. Freund Cicero's. 4) ein ſonſt unbekannter Wüſtling, *Hor.*

Trĕbŭla, ae; *f.* eine Stadt 1) im Sabiniſchen (auch Mutusca, *Verg. Aen.* 7, 711.). Dav. *adj.* **Trĕbŭlānus**. 2) in Campanien. Dav. *adj.* **Trebŭlānus**; *subst.* **-lānum**, i, *n.* ein Landgut bei Trebula.

trĕcēni, ae, a, *adj. num. distr.* [tres u. centum] je dreihundert; *v. einer großen Zahl überh. — **trĕcentēsĭmus**, *adj. num. ord.* [trecenti] der dreihundertſte.

trĕcenti, ae, a, *adj. num. ord.* [tres-centum] dreihundert, t. conjuravimus principes juventutis Romanae wir 'unſer dreihundert', eigtl. dreihundert zuſammen haben wir vornehmſten ꝛc.; *überh. v. einer großen Zahl (vgl. sexcenti). Dav. **trĕcentiēs**, *adv. num.* (ſelt.) dreihundertmal, *Ct.* 29, 15.

trĕdĕcim, *adj. num. ord.* [tres-decem] dreizehn.

trĕmĕbundus (tremĭb.), *adj.* [tremo] zitternd, manus, *Cic.*; *membra; *hasta.

***trĕmĕfăcio**, 3. [tremo u. facio] erzittern machen, Olympum nutu; tremefacta solo tellus, folia hiberno noto tremefacta; tremefacta comam; tremefacta pectora.

trĕmendus, *adj.* [*gerund.* v. tremo] furchtbar, ſchrecklich, *rex (v. Pluto); *Chimaera; *Alpes; *cuspis; *tumultus. — **trĕmens**, *adj.* [*partic.* v. tremo] zitternd, zuckend, *t. ope; *verbere ripae; *ilices.

***trĕmisco** (-mesco), — — 3. [tremo] zu zittern anfangen, erzittern, m. *acc.* vor Etw. zittern, -beben, sonitum; m. *acc. c. inf.*

trĕmo, ui, — 3. [τρέμω] zittern, erzittern, beben, totus t. horreoque, *Ter.*; toto pectore; timidus ac tremens; *trementibus aevo umeris; *manus; (cum) trepidi tremerent sub dentibus artus, *Verg. Aen.* 3, 627. u. Ladewig z. d. St.; *(hinnuleus) corde et genibus; *ossa (act. an ꝛc.) pavore; *lauri; *hasta; m. *acc.* vor Etw. zittern, -beben, virgas ac secures, *Liv.*; *regum apices; *alqm. Dav. *a*) **trĕmor**, ōris, *m.* das Zittern, Beben, die zitternde Bewegung, pallor et t.; omnium membrorum; *manibus incidit unctis; *gelidus per ima cucurrit ossa; *†das Dröhnen der Erde. *b*) **trĕmulus**, *adj.* 1) zitternd, bebend, anus, *Plaut.*, incurvus, t., gemens, *Ter.*, *mare; *flamma; *guttur; *lumen aquae; *ululatus; *cantu; caput vel maxime, *Suet.* 2) Zittern erregend, *horror.

trĕpĭdanter, *adv.* [trepido] (ſelt.) mit ängſtlicher Eilfertigkeit, omnia trepidantius timidiusque agere, *Caes. b. c.* 1, 19, 1.; ängſtlich effari, *Suet. Ner.* 49. — **trĕpĭdātio**, ōnis, *f.* [trepido] das Trippeln, das ängſtliche u. eilfertige Herumlaufen, die ängſtliche Eilfertigkeit, -Unruhe, in nocturna t. Verwirrung, *Liv.*; †hujus rei hierbei.

trĕpĭdē, *adv.* [trepidus] eilfertig, haſtig, castra relinquere, *Liv.*; concursans, *Phaedr.*

by Google

trĕpĭdo, [trepidus] 1) trippeln, ängstlich u. eilfertig-, hin u. her laufen (so daß bald der eine, bald der andere jener zwei Begriffe vorherrschend ist), eilfertig-, ängstlich thun, in Unruhe sein, ad arma; trepidante tota civitate ad excipiendum Poenum visendumque; in acie instruenda; circa advenam trieben in ängstlicher Hast sich herum ꝛc.; *circa artos cavos; trepidatur in castris man läuft durch einander; equus strepitu wird scheu; *quanto t. tumultu pronus Orion abwärts eilt; *avis laqueo capta zappelt ängstlich; *aqua per pronum rivum rieselt; *obliquo laborat lympha fugax t. rivo; *aquilam fugiunt penna trepidante (mit hastig geschwungenem) columbae; *currere per totum pavidi conclave magisque exanimes t. (v. Mäusen); *metu pavidi; *sordidum flammae t. (flackern auf, spiesen) rotantes vertice fumum; *pectus klopft; quid est quod trepidas? *Ter.*; *dum t. alae vor Jagdlust erzittern [vgl. ala 3)]; Titurius t., concursare; terga trepidantium invadere; *m. *inf.*, eilen; *multa versucht in ängstlicher Hast. 2) zagen, bangen, *ultra fas; *in (um od. für) usum aevi; *metu recenti mens; †defensio in ceteris (*n.*); auch unentschlüssig schwanken, in Verlegenheit sein, velut inter pugnae fugaeque consilium, subitis consiliis, *Liv.*; in re non maxima paulo ante trepidatum esse, *Liv.*

trĕpĭdus, *adj.* [τρέω] trippelnd, ängstlich u. eilfertig herumlaufend, unruhig, ängstlich, besorgt, curia, civitas; improviso metu; rerum suarum wegen ꝛc., *Liv.*; rerum, unentschlossen, was zu thun sei, *Verg.*; *formidine; †literae Mißliches verkündend, †nuntius, Unglückspost; res (*pl.*) t. (ihre Angst u. Verlegenheit), metus etc., *Sall.*; in re t., in rebus t., *Liv.*, t. in rebus; *Hor.*, t. rebus, *Tib.*, in angstvoller-, -unruhiger Lage; *Dido; *apes; naves, *Liv.*; †vita in Gefahr schwebend; *v. leblosen Gegenständen, so daß nur der Begriff der hastigen Bewegung bleibt, unda wogend; aënum kochend, schäumend; pes; os; vultus; certamen hitziger od. lebhafter; artus (zitternd) s. tremo.

trēs (archaist. tris), *n.* tria [*adj. num. card.*] (τρεῖς, τρία) drei; *subst.* de tribus illis, quae ante dixi; zur Bezeichnung einer kleinen Zahl, tris non commutabitis verba, *Ter.*; primis t. verbis (dixi), *Cic.* — **tres-vĭri** s. triumvir.

Trēvĕri (Trevĭri), ōrum, *m.* große germanische Völkerschaft im celt. Gallien an beiden Ufern der Mosel; **Trevir,** iri, *m.* ein Trevirer, *Tac.*; **-vŏrĭcus,** *adj., Tac.*

triangŭlum, i, *n.* [tres u. angulus] das Dreieck.

triārii, ōrum, *m.* [tres] die Soldaten des dritten Gliedes in der röm. Schlachtordnung (hinter den hastati u. principes als Reserve), die ältesten u. geprüftesten Krieger, die Triarier; vgl. legio 1); sprichw. (*Liv.* 8, 8, 11.) res rediit ad t., die Sache ist auf das Aeußerste gekommen.

Triballi, ōrum, *m.* ein thracischer Volksstamm in Niedermösien, *Curt. Eutr.*

Trĭbŏces, um, *m.* u. **-ci,** ōrum, *m.* germanische Völkerschaft im heutigen Elsaß.

trĭbŏlus s. tribulus.

trĭbuārius, *adj.* [tribus] zu den Tribus gehörig, Tribus-, res; crimen der Bestechung der Tribus. — **trĭbūlis,** is, *m.* [tribus] der mit Jmdm. zu derselben Tribus gehört, der Tribus-, Zunftgenosse; insbes. (*Hor. ep.* 1, 13, 15.) *ein Mann aus der gemeinen Volksklasse, ein Zünftler, conviva.

tribŭlum, i, *n.* [tero] Dreschwagen, *Verg.*

trĭbŭlus (tribol.), i, *m.* [τρίβολος] der Burzeldorn, ein stacheliges Unkraut, *Verg. Ov.*

trĭbūnal, ālis, *n.* [tribunus] eine in Gestalt eines Halbzirkels herumlaufende hölzerne, auch wohl steinerne Erhöhung od. Tribüne, worauf wahrscheinlich ursprünglich bl. die Tribunen, in der Folge auch andere obrigkeitliche Personen in Rom u. in den Provinzen, im Lager der Feldherr, auf ihren Sesseln (insbes. sella curulis) saßen, während sie Gericht hielten od. sonst eine Amtsverrichtung öffentlich ausübten (vgl. suggestus), do sella ac t. pronuntiare; pro (vor) t. agere alqd; *meton., die auf der Tribüne sitzenden Personen, v. Magistraten u. Vornehmen (im Ggs. zu forum, der Volksmenge auf dem F.).

trĭbūnātus, ūs, *m.* [tribunus] das Amt eines Tribuns (Volks- od. Kriegstribuns), Tribunat; tribunatu militum, während ꝛc., *Suet.*; Vorsteheramt, summus castrorum t., *Just.* 13, 4, 17. — **trĭbūnīcius** (nicht -tius), *adj.* [tribunus] zu einem Tribun (Volks- od. Kriegstribun) gehörig, Tribun-, potestas; honor; lex v. einem Tribun herrührend; comitia zur Wahl der Tribunen; candidatus, der um das Amt eines Volkstribun anhält; *subst. m.* ein gewesener Volkstribun.

trĭbūnus, i, *m.* [tribus] *A*) tribuni, ursprünglich die Vorsteher einer der drei alten Tribus [s. tribus 1)], von denen einer unter dem Namen tribunus Celerum an der Spitze stand, weil er zugleich Anführer der Celeres (w. s.) war. *B*) später, 1) t. plebis u. bl. tribuni, plebejische Magistratspersonen, ursprünglich 2 od. 5, zuletzt 10, welche zuerst zum Schutze der Plebejer eingesetzt, anfangs nur eine verhindernde Gewalt haben sollten, später aber durch das Emporkommen der Demokratie den größten, oft gemißbrauchten Einfluß erlangten. 2) t. militum consulari potestate, obrigkeitliche Personen mit consularischer Gewalt, die zuweilen in dem Zeitraume 444—367 v. Chr. sowohl aus Plebejern als aus Patriciern interimistisch anstatt der Consuln gewählt wurden. 3) t. militum, militares, höhere Officiere, Obersten, sechs bei jeder Legion, die abwechselnd je zwei Monate die Legionen commandirten, theils vom Feldherrn, theils vom Volke in den Comitien gewählt (vgl. Rufuli); cohortium, die bei den dortigen Cohorten anwesenden Kriegstribunen, *Caes. b. c.* 2, 20, 2. u. Kraner z. d. St.; dag. tribunus cohortis, der Befehlshaber der ersten (u. stärksten) Cohorte der Legion, *Plin. ep.* 3, 9, 18.; tribunorum (v. den T.; *part.*) Subrium et Cetrium milites adorti, *Tac. hist.* 1, 31. (vgl. praecipue); v. Agathokles, t. militum factus est, *Just.* 22, 1, 10. 4) t. aerarii, den Quästoren beigesetzte Gehülfen derselben aus angesehenen u. vermöglichen Leuten des plebejischen Standes, welche das v. dem Quästor aus dem Aerarium gehobene Geld nach der vorgeschriebenen Bestimmung, namentlich beim Heere den Sold unter die Soldaten austheilten, später aber, als durch die lex Aurelia vom J. 70 die Handhabung der Gerichte unter die drei Stände des Senats, der Ritter u. Plebejer vertheilt wurde, von Seiten der Plebejer Richter wurden u. einen eigenen ordo bildeten; vgl. *Cic. Cat.* 4, 7, 15. *Phil.* 1, 8, 20. p. *Rabir.* 9, 27. p. *Planc.* 8, 21.;

Digitized by Google

Wortſpiel: tribuni non tam aerati [ſ. aeratus 1)] quam, ut appellantur, aerarii die es verdienten, unter die aerarii [ſ. aerarius 2) *a*)] verſetzt zu werden, *Cic. Att.* 1, 16, 3.

trĭbuo, ui, ūtum, 3. 1) zu-, er-, austheilen, ſchenken, gewähren, erweiſen, zollen (als Etw., was Gerechtigkeit od. Billigkeit fordert, ſei es eine geſetzliche Leiſtung od. freie Gabe; vgl. do, praebeo, commodo), suum cuique; praemia militibus; beneficia alcui; †pecunias ex modo detrimenti; *ut munus, me tribuente, feras; *dona talia nulli; alcui misericordiam, honorem; tribuebatur hoc (daß er Weiſer genannt wurde) Catoni; quicquid sine detrimento possit commodari, id tribuatur cuique; alcui magnam gratiam abſtatten; fiduciam commendationi alcjs; silentium orationi; beneficiis voluntatem, für Verdienſte Zuneigung erweiſen; fortuna alqd; †dii immortales victoriam alcui; *plures hiemes (v. Jupiter); *terris pacem; *vocabula monti; *di tibi se t. (ſich erweiſen) cum Caesare semper amicos. Insbeſ. zugeſtehen, einräumen, willfahren, alcui priores partes; facultatem alcui; alqd valetudini; alcui plurimum, omnia, ſehr viel-, Alles auf Jmd. halten; plus libertati mehr Werth beilegen; commendationi tantum; hoc rei publicae darin willfahren; quod sua sponte fecit, Publione Clodio tribuendum putarit an tempori [aus Rückſicht auf ꝛc. thun zu müſſen; vgl. do 2) *d*)]; eam (observantiam) officio, non timori neque spei tribui aus Dienſtfertigkeit ꝛc. erwieſen werde, *Nep. Att.* 6, 5.; me, quae fecerim clementer et liberaliter, non amicitiae ejus t., sed naturae meae, *Curt.* 4, 11, 16.; illud oratori t. et dabo, ut etc.; tantum dignitatis; hoc (dieſen Vorzug [dem Lucil.]) tribuens, *Hor. sat.* 1, 10, 5.; ordini publicanorum semper liberalissime zu Willen ſein; in vulgus, Jedermann dienen; magnopere virtuti suae auf ꝛc. pochen (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 13, 5.); †m. ne. Dah. *tp. a*) zuſchreiben, beimeſſen, anrechnen, id virtuti hostium; casus adversos hominibus; quod esset acceptum detrimenti, cujusvis potius quam suae culpae debere tribui; (*Nep.*) et Siciliae amissum et Lacedaemoniorum victorias culpae suae t. gaben ſie ihm Schuld, omnia minus prospere (nämlich ab eo) gesta culpae; t. alcui alqd superbiae als Stolz auslegen; illi tribuebatur ignaviae. *b*) Zeit auf Etw. wenden, einer Sache widmen, rebus undecim dies; tempus literis; tantum temporis his rebus; omnia reliqua tempora aut literis aut Atheniensium rei publicae. 2) eintheilen in ꝛc., rem universam in partes; est animus in partes tributus duas; t. in tempora.

trĭbus, us, *f.* [wahrſch. v. äol. τριπτύς = τριττύς] 1) urſprüngl. ein Drittheil des röm. Volks, einer der drei Stämme od. Stammtribus, in welche die Bürger (d. h. die Patricier) in der älteſten Zeit eingetheilt waren u. aus denen dann die drei Rittercenturien gebildet wurden, Ramnes, Tities, Luceres. 2) eine der v. Servius Tullius eingerichteten Tribus, in welche das ganze röm. Volk nach der Lage der Wohnungen u. Aecker eingetheilt war (alſo ungefähr 'Stadtquartier'). Ihre Zahl war urſprünglich 26, ſpäter 35, u. zwar 31 rusticae (die vornehmen) u. 4 urbanae; in tribu = in tributis comitiis, *Plaut. Capt.* 3, 1, 16.; v. einer Abtheilung der macedon. Reiterei, satellites illi ex t. sua leguntur, *Just.* 13, 3, 1. u. Benedict z. d. St.; übertr. (*Hor. ep.* 1, 19, 40.) t. grammaticae, die Stimmen der Kunſtrichter, kritiſche Zunft.

trĭbūtārius, *adj.* [tributum] zu den Abgaben gehörig, †necessitas der Abgabenzahlung; †civitates ſteuerpflichtig; †Gallus quidam; tabellae die reiche Geſchenke verſprachen; †*subst. pl. m.*

trĭbūtim, *adv.* [tribus] tribusweiſe, nach den Tribus, spectacula dare, populo satisfacere; quod plebs t. jussisset; (*Hor. sat.* 2, 1, 69.) primores populi arripuit populumque t. Leute aus jeder Tribus, alſo ohne Unterſchied, nicht etwa jede Tribus im Ganzen od. jeden Einzelnen aus allen Tribus; t. summisi me et supplicavi (*sc.* populo); nummos dividere.

trĭbūtio, ōnis, *f.* [tribuo] die Eintheilung, aequabilis, Gleichgewicht, einm. *Cic. n. d.* 1, 19, 50. — **trĭbūtum**, i, *n.* [tribuo] die öffentliche Abgabe, Steuer (die directe Perſonen- od. Vermögensſteuer in Naturalien od. Geld; vgl. vectigal, stipendium), imperare, imponere t.; t. conferre, facere, pendere; qui tributo (bei Einforderung des T.) aderant, *Tac. ann.* 4, 72.

trĭbūtus, *adj.* [tribus] nach den Tribus eingerichtet, comitia.

trĭcae, ārum, *f.* 1) Lappalien, Lumpereien, *Plaut.* 2) Verdrießlichkeiten, Widerwärtigkeiten, Ränke, *Plaut. Cic.* 10, 8, 9. *Cod.* b. *Cic. fam.* 8, 5, 2.

Tricca, ae, *f.* [Τρίκκη] uralte Stadt in Theſſalien.

trĭcēni, ae, a, *adj. num. distr.* [triginta] je dreißig.

trĭceps, cĭpĭtis, *adj.* [tres-caput] dreiköpfig, Cerberus; *canis = Cerberus; *Hecate.

trĭcēsĭmus (trīgēs.), *adj. num. ord.* [triginta] der dreißigſte.

trĭchĭla, ae, *f.* eine Laubhütte, Sommerlaube.

trĭciēs (triciens), *adv. num.* [triginta] dreißigmal.

Trĭcĭpĭtīnus, i, *m.* ſ. Lucretius 1).

trĭclīnium, ii, *n.* [τρίκλινον] 1) das Speiſelager, -ſopha der Römer, worauf gew. drei, zuweilen auch vier u. fünf Perſonen lagen, sternere t.; t. (für die Tafel) curare, *Suet.* 2) das Speiſezimmer.

trĭco, ōnis, *m.* [tricae] der Händelſucher, *Plaut.* — **trĭcor**, *dep.* 1. [tricae] (ſelt.) Schwierigkeiten machen, Ausflüchte ſuchen, ſich nicht deutlich auslaſſen, dunkel reden.

trĭcorpor, pŏris, *adj.* [tres-corpus] dreileibig, einm. *Verg. Aen.* 6, 289. — **trĭcuspis**, pĭdis, *adj.* [tres u. cuspis] dreiſpitzig, einm. *Ov. met.* 1, 331.

***trĭdens**, tis, *adj.* [tres u. dens] drei Zähne od. Zacken habend, dreizackig; *subst. m.* der Dreizack (insbeſ. Attribut des Neptun). — ***trĭdentĭfĕr**, fĕra, fĕrum u. ***-gĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [tridens-fero u. gero] den Dreizack führend, -tragend, Beiwort des Neptun.

trīduum, ii, *n.* [tres-dies] ein Zeitraum von drei Tagen, drei Tage, spatium, via tridui; triduo, nach drei Tagen, eo t., im Verlauf dieſer drei Tage; triduum iter facere.

triennia, ium, *n.* [tres-annus] = trieterica sacra, ſ. trietericus, einm. *Ov. met.* 9, 642. — trien-

Digitized by

nium, ii, *n.* [tres-annus] ein Zeitraum von drei Jahren, drei Jahre.

triens, tis, *m.* [tres] der dritte Theil eines Aß u. überh. eines zwölftheiligen Ganzen, ein Drittheil, Drittel, insbes. *a*) als Münze, ein Drittel-Aß. *b*) bei Erbschaften, ein Drittel des Ganzen, Liviae testamento cum duobus coheredibus esse in triente; †heres ex triente. *c*) als Maß für Flüssigkeiten, ein Drittel des sextarius od. 4 cyathi haltender Becher, etwa ein Römer, *Prop.* Dav. **trientābŭlum**, i, *n.* das Aequivalent an Aeckern für das Drittel, einm. *Liv.* 31, 13, 9.

triērarchus, i, *m.* [τριήραρχος] der Capitain eines dreiruderigen Schiffes. — **triēris**, e, *adj.* [τριήρης] dreiruderig, †navis; *subst.* (*sc.* navis) *f.* ein dreiruderiges Schiff, *Nep.*

***triĕtērĭcus**, *adj.* [τριετηρικός] dreijährlich, alle drei Jahre wiederkehrend, insbes. sacra od. orgia t. u. bl. t., ein alle drei Jahre wiederkehrendes Bacchusfest. — **triĕtēris**, ĭdis, *f.* [τριετηρίς] (selt.) = sacra trieterica, *Cic. n. d.* 3, 23, 58.; s. trietericus.

trĭfārĭăm, *adv.* [*sc.* partem, v. trifarius] dreifach, auf drei Seiten, an drei Orten, *Liv. Suet.*

trĭfaux, cis, *adj.* [tres-faux] aus drei Schlünden, latratus, einm. *Verg. Aen.* 6, 417.

***trĭfĭdus**, *adj.* [ter u. findo] dreispaltig, dreizackig, flamma (des Blitzes).

trĭfōlium, ii, *n.* [tres u. folium] das Dreiblatt, der Klee, *Plin. ep.*

***trĭformis**, e, *adj.* [tres-forma] dreigestaltig, diva = Diana; Chimaera; mundus aus drei Theilen (Himmel, Meer, Unterwelt) bestehend.

trĭfūr, fūris, *m.* [ter u. fur] ein dreifacher Dieb, Erzdieb, einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 6.

trĭfurcĭfĕr, ĕri, *m.* [ter u. furcifer] ein dreifacher Schelm, Erzschelm, Erzhallunke, *Plaut.*

trĭ-gĕmĭnus u. (meist*†) **ter-gĕmĭnus**, *adj.* dreiwüchsig od. dreifach zugleich u. in gleicher Art gewachsen od. entstanden, dah. *a*) fratres trigemini, (spät.) bl. tr., Drillinge. *b*) *dreigestaltig, -gliederig, vir (Geryon); canis (Cerberus); Hecate; *tp.* dreifach, spolia Drillingen in dreifachem Kampfe abgenommen; t. victoriae triplex triumphus; *t. tollere honoribus (v. Aedilität, Prätur, Consulat). *c*) als *nom. pr.*, porta Tr., Thor im alten Rom, dem Aventin gegenüber.

trīgēsĭmus s. tricesimus. — **trīginta**, *ahj. num. card.* dreißig.

trĭgon, ōnis, *m.* [τριγών] ein kleiner festgestopfter Ball für drei in einem dreieckigen Local spielende Personen, dah. meton., das Ballspiel mit einem solchen Balle, *Hor. sat.* 1, 6, 126.

trīgŏnus, i, *m.* der Stachelroche, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 71.

trĭlībris, e, *adj.* [tres-libra] (selt.) dreipfündig, mullus, *Hor.* — ***trĭlinguis**, e, *adj.* [tres-lingua] dreizüngig, os (Cerberi).

***trĭlix**, īcis, *adj.* [tres-licium] dreifädig, -drähtig, lorica auro aus dreifachem Golddraht.

trĭmestris, e, *adj.* [tres u. mensis] dreimonatlich, copiae, *Nep.*; consul, *Suet.*

trĭmĕtros, (trimetrus), *adj.* [τρίμετρος] †in der Metrik, drei Doppelfüße enthaltend, trimetrisch; *subst.* ein Trimeter, *Hor.*

trĭmŏdĭus, ii, *n.* [tres u. modius] ein Gefäß, das drei modii enthält, *Plaut.*

trīmŭlus, *adj.* [*dem.* v. trimus] als Kind-, im zarten Alter von drei Jahren, einm. *Suet. Ner.* 6. — **trīmus**, *adj.* [tres] drei Jahre alt, filia, *Plaut.*; equa, *Hor.*; prädicat., als dreijähriger Knabe, *Hor.*

Trīnăcrĭa, ae, *f.* [Τρινακρία] die Dreispitze, ältester Name v. Sicilien (v. den drei Vorgebirgen, τρεῖς ἄκραι, derselben), *Verg. Ov. Just.* Dav. 1) ***-crius** [Τρινάκριος], *adj.* sicilisch 2) ***-cris**, ĭdis, *f.* [Τρινακρίς], *adj.* terra, in sulau. bl. T., Sicilien.

trīni, ae, *f. adj. num. card.* [tres] 1) je drei (b. *plural. tantum*; vgl. terni), literae; castra; hiberna; ludi (öffentliche Schauspiele). 2) dreifach, catenae; †subsidia; *nomina.

Trinobantes, tum, *m.* britannische Völkerschaft.

***trĭnōdis**, e, *adj.* [tres-nodus] dreiknotig.

trīnum nundĭnum s. nundinus 2).

trio, ōnis, *m.* [tero] eigtl. ein zum Dreschen gebrauchter Ochse, dah. als Sternbild, s. Arctos.

triŏbŏlus, i, *m.* [τριόβολος] drei Obolen (eine halbe Drachme); *tp.* eine Kleinigkeit, *Plaut.*

Triŏcălīnus, *subst.* in Triocalino, im Gebiet v. Triocala (einer Bergfeste in Sicilien).

***Triopēius**, ii, *m.* [Τριόπειος] der Triopeer, Sohn des Triopas (Königs in Thessalien) = Erisichthon; *-ēis, ĭdis, *f.* die Triopeerin, die Tochter des Triopas = Mestra.

trĭparcus, *adj.* [ter u. parcus] erzkarg, erzfilzig, einm. *Plaut. Pers.* 2, 3, 14.

trĭpartītō (tripert.), *adv.* [tripartitus] in drei Theilen od. Abtheilungen, aggredi; milites equitesque in expeditionem misit; abgeschwächt, dreifach, suum equitatum, bona dividere; copias partiri. — **trĭpartītus** (tripert.), *adj.* [ter u. partior] in drei Theile getheilt od. theilbar, dreifach, divisio, causa; t. agmine.

trĭpĕdālis, e, *adj.* [tres-pes] von drei Fuß, dreifüßig. — **trĭpēs**, pĕdis, *adj.* [tres u. pes] von drei Fuß, dreifüßig, mullus, *Liv.*; mensa, *Hor.*

trĭplex, plĭcis, *adj.* [tres-plico] dreifältig, dreifach, aus drei Theilen bestehend, acies; animus; philosophandi ratio (weil die Alten die Philosophie in drei Theile eintheilten); *regnum (weil unter Jupiter, Neptun u. Pluto getheilt); *mundus (weil aus Himmel, Erde u. Meer bestehend); *cuspis, ein Dreizack; *†porticus mit drei Säulenreihen; *deae, die Parzen; *Minyĕides; *greges (v. Bacchanten); *gentes. 2) als *subst.*, *a*) *n. sing.* das Dreifache v. Etw. *b*) *m. pl.* (*sc.* codicilli), eine Schreibtafel von drei Blättern. — **trĭplus**, *adj.* [τριπλοῦς] dreifach, einm. *Cic. de univ.* 7, 20.; *subst. sing. n.* das Dreifache, *Plaut.*

Trĭpŏlis, is, *f.* [Τριπολις die Dreistadt) 1) in Thessalien zwei Gegenden u. Städte dieses Namens. Dav. **Trĭpŏlītānus**, *adj.* 2) in Arcadien. 3) in Africa an der kleinen Syrte, j. Tripoli. Hierv. (*Eutr.*) **Trĭpŏlītānus**, *adj.* 4) Stadt u. Hafen in Phönicien, j. Tarablus, *Curt.*

Triptŏlĕmus, i, *m.* [Τριπτόλεμος] nach der Sage Erfinder des Ackerbaues, Richter in der Unterwelt; sprichw. Triptolemo dare fruges, Wasser ins Meer tragen, *Ov.*

trĭpŭdio, 1. [tripudium] im Dreischritt tanzen, insbes. den bei gewissen religiösen Festen ge-

bräuchlichen Waffentanz (namentlich der ſaliſchen Prieſter) tanzen. Dah. tot in funeribus rei publicae exsultans ac tripudians gleichſ. vor Siegesfreude tanzend. — **trĭpūdium**, ii, *n.* [nach *Cic. de div.* 2, 34, 72. ſt. terripavium v. terra-pavio ſtampfen, nach Andern v. ter u. pes] 1) der dreiſchrittige Siegestanz, namentlich der ſaliſchen Prieſter u. der in den Kampf ziehenden Krieger wilder Nationen; *v. wilden Bachustanz. 2) t. solistimum, *t. t.* in der Auguralſprache, ein ſehr günſtiges Wahrzeichen, wenn die heiligen Hühner ſo begierig fraßen, daß das Futter ihnen aus den Schnäbeln auf die Erde fiel.

trĭpūs, pŏdis, *m.* [τρίπους] ein Dreifuß, dreifüßiges ehernes Geſchirr zum Kochen od. zu ſonſtigem Gebrauche, von koſtbarerm Stoff als Geſchenk zum Aufſtellen in Prachtſälen od. Tempeln, als Kampf- u. Ehrenpreis in Wettkämpfen, beſ. bei den Griechen in den öffentlichen Spielen, sacri, *Verg.*, donarem t., praemia fortium Grajorum, *Hor.* Insbeſ. der Dreifuß, worauf die Pythia zu Delphi ſaß; dah. *das Orakel.

trĭquĕtrus, *adj.* [tres] dreieckig, insula (v. Britannien); insbeſ. ſiciliſch (v. der ein Dreieck bildenden Geſtalt desſelben; vgl. Trinacria), tellus, Sicilien.

trĭrēmis, e, *adj.* [tres-remus] dreiruderig, oft als *subst.* **-is**, is, *f.* eine dreiruderige Galeere.

tris ſ. tres.

triste, *adv.* [tristis] 1) ſchmerzlich, tristius curantur; *tristius flere; insbeſ. *ſchaurig, t. et acutum sonare. 2) ſtreng, hart, tristius respondere.

tristi ſ. tero.

tristĭcŭlus [*adj. dem.* v. tristis] etwas traurig, einm. *Cic. de div.* 1, 46, 103. — ***tristĭfĭcus**, *adj.* [tristis facio] traurig machend, betrübend, ſchrecklich. — **tristĭmōnia**, ae, *f.* [tristis] (ſelt.) die Traurigkeit, Bſ. d. *b. Afr.* 10, 3.

tristis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) betrübt, traurig, wehmüthig (beſonders aus Mangel an heitrer Lebensanſicht, zu erkennen an unfreundlichem Blick, an gefalteter Stirn u. Zuſammenziehen der Augenbrauen u. dgl.; vgl. maestus, severus), *a*) v. Perſonen, tristis capite demisso terram intueri, illum t., demissum; t. et conturbatus; t. ipsum, maestos amicos; cum immolandâ Iphigeniâ t. Calchas esset etc.; *fastidiosâ aegrimoniâ geängſtigt; *Orestes ſchwermüthig (weil v. den Rachegöttinnen gequält); **subst.* oderunt hilarem tristes tristemque jocosi. *b*) v. Lebloſem, *α*) traurig v. Anſehen, unerfreulich, *Tartara; *regna; *unda; (*Tac.*) (Germaniam) t. cultu aspectuque das bei aller Pflege keine Freude gewährt u. einen unerfreulichen Anblick bietet; *canum excubiae den Liebenden verhaßt; *widerlich, herbe, suci; lupinus. *β*) was mit Traurigkeit od. Unglück verbunden iſt, trübe, betrübend, ſchmerzlich, unglücklich, unſelig, tempora; literae nuntiique; dies; remedia; eventus; sors; *Hyades, *Orion (w. ſ.); *lignum; *lacrimae; *curae; *funera; *bella blutige; *clades (Troja's); *fatum; *bidental ſchaurig, deſſen Berührung bedenklich iſt; *subst.* †illic triste evenit; *triste (etw. Verderbliches) lupus stabulis; *tristia miscentur lactis; *mitibus mutare quaero t. Herbes. 2) unfreundlich, verdrießlich, übelgelaunt, finſter, grimmig, kalt, hart, rauh (vgl. austerus, morosus, tetricus), vultus tristior; natura; disciplina Sabinorum; genus dicendi; t. et severus senex; judex; responsum; tristior sententia; edicta; t. et aspera in omnes ordines censura; silentium düſteres, *Liv.*; (*Hor. sat.* 1, 5, 101 ff.) nec, si quid miri faciat natura, deos id t. ex alto coeli demittere tecto; *dea; *Dirae; *navita, Charon; *Eurystheus; *sorores, die Parzen; *Erynis; *malum; *nefas gräßlich; *irae finſter; *querimoniae; *superstitio, abergläubiſcher Trübſinn; *t. (wehmüthige) maestum vultum verba decent; *sermo; *versus bittere, unfreundliche. Dav. **tristĭtia**, ae, (*Ter. Ad.* 2, 4, 3) **-ies**, ēi, *f.* 1) die Traurigkeit, Betrübniß (ſ. tristis), ex summa laetitia repente omnes t. invasit, (*Luccej.* in *Cic. ep.*) lacrimis ac tristitiae te tradidisti; *Muthloſigkeit, finire t. vitaeque labores molli mero. 2) die traurige Beſchaffenheit, das Unangenehme einer Sache, temporum; lenitate verbi rei t. mitigare. 3) der finſtere Ernſt, die abgemeſſene Kälte, t. a. severitas; omnis illa superioris t. (trübe Stimmung) sermonis; nulla t., multum severitatis, *Plin. ep.* 1, 10, 7. u. Döring z. d. St.; *die mürriſche-, üble Laune der Geliebten.

***trĭsulcus**, *adj.* [tres u. sulcus] dreifurchig-, dreiſpitzig, -zackig, lingua; telum Jovis, igneus Blitz.

trĭtăvus, i, *m.* [tres-avus] der Vater des atavus od. der atavia, *Plaut.*

***†trĭtĭceus** (**-cēius**, *Plaut. Cas.* 2, 8, 58.), *adj.* [triticum] aus Weizen, Weizen-. — **trĭtĭcum**, i, *n.* der Weizen.

Trĭton, ōnis, *m.* [Τρίτων] ein Meergott, Sohn des Neptun, der auf Neptuns Geheiß auf einer Muſcheltrompete bläſt, um das Meer aufzuregen od. zu beſänftigen, *Cic. Verg. Ov.*; auch Name eines Schiffs mit dem Triton als Abzeichen, *Verg.*; *pl.*, andern Gottheiten dienende Meerdämonen, *Verg.*; ſcherzh. übertr., *pl.*, piscinarum, Fiſchteichliebhaber, gleichſam Fiſchteichgötter, *Cic. Att.* 2, 9, 1. Dav. *a*) **Trītōnĭăcus**, *adj.* [Τριτωνιακός] zum libyſchen See Triton gehörig, wohin die Sage die Geburt der Pallas verſetzte, dah. *pallantiſch, arundo, die v. der Pallas erfundene Flöte; aber palus, ein See in Thracien, *Ov. met.* 15, 358. *b*) ***Trītōnis**, ĭdis, *f. adj.* [Τριτωνίς] pallanteiſch [vgl. *a*)], pinus, das nach Angabe der Pallas erbaute Schiff Argo; arx, Athen; **subst.* Pallas. *c*) ***Trītōnius**, *adj.* [Τριτώνιος] tritoniſch [vgl. *a*)], Pallas, virgo; **subst.* Tritonia, Pallas.

trītor, ōris, *m.* [tero] (vorcl. u. ſpät.) der Reiber; (*Plaut.*) t. compedum = ein gefeſſelter Sklave. — **trītu**, *abl. m.* [tero] durch das Reiben, *Cic.* — ***†trītūra**, ae, *f.* [tero] das Dreſchen. — **trītus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. tero] 1) *abgerieben, abgenutzt, abgetragen, via; vestis; subucula; argentum, Geräth v. getriebenem Silber. 2) oft gerieben u. dadurch glatt gemacht, gebahnt, oft betreten, via; iter. 3) *tp. a*) oft gebraucht, gewöhnlich, geläufig, allgemein bekannt, t. sermone proverbium; faciamus hoc proverbium tritius. *b*) geübt, aures, *Cic. Brut.* 33, 124.

Google

triumphālis, e, *adj.* [triumphus] zu einem Triumphe gehörig, Triumph-, corona mit welcher der Triumphirende geschmückt war; porta durch welches der Triumphzug ging; provincia zur Erlangung eines Triumphes Gelegenheit darbietend; †vir t., auch †bl. t., der triumphirt hat, ein Triumphator; senex, ein greiser Triumphator, *Liv.*; carmen, ernstere Triumphlieder, im Ggs. zu den Scherzen, welche mit denselben wechselten, *Liv.* 3, 29, 5. u. Weißenborn z. d. St.; *imagines v. Ahnen, welche triumphirt haben; ornamenta u. (*Tac.*) bl. t. s. ornamentum 2).

triumpho, 1. [triumphus] 1) *intrans.* triumphiren, einen Triumph halten, amplissime atque honestissime ex praetura; ex urbe, ex Hispania, ex Macedonia; ex bellis transalpinis über, wegen ꝛc., de Numantinis; albis equis, *Aur. Vict.*; insigni triumpho; *equi triumphantes die den Triumphwagen ziehenden; übertr., gleichsam triumphiren, den Sieg davon tragen, *amor de me jure; de fuga vestra, *Curt.* 10, 2, 29. u. Vogel z. d. St.; bildl., frohlocken, jauchzen, gaudio; laetaris in omnium gemitu et t.; in quo (*n.*) exsultat et t. oratio mea; id vero serio; absol., *Ter.* 2) *trans.* über Jmd. od. Etw. triumphiren, Jmd. im Triumph aufführen od. völlig besiegen, *gentes triumphatae; *Medi triumphati; *triumphatâ Corintho; †ne triumpharetur Mithridates; †triumphati magis quam victi sunt; (spät.) Achaeos triumphandos Mummio tradidit, velut triumphatis Spartanis; *bos triumphatus, *aurum triumphatum erbeutet. — **triumphus**, i, *m.* [ter u. pes] eigtl. der dreischrittige Tanz = Siegestanz; vgl. tripudium 1), *Curt.* 9, 10, 24.; dah. 1) der Triumph, der in Folge eines wichtigen Sieges dem Feldherrn u. seinen Soldaten v. Senate zugestandene prächtige u. feierliche Siegeseinzug in Rom, wobei der Feldherr, sitzend auf einem mit weißen Rossen bespannten Wagen, mit einem Lorbeerkranz auf dem Haupte u. mit elfenbeinernem Scepter in der Hand, unter dem Rufe der Soldaten io triumphe (vgl. *Hor. carm.* 4, 2, 49 f. *epod.* 9, 21. 23.), auch dem Singen derselben v. lustigen Liedern, sowie Spottliedern auf den Feldherrn selbst, auf das Capitol geleitet wurde (vgl. ovo), alcui t. decernere, deferre (v. Senat); deportare t. ex provincia, *Nep.*; agere t., de, ex alqo; auch m. *gen. obj.*, Bojorum; victoriae wegen ꝛc.; Pharsalicae pugnae; per (im) triumphum ducere alqm ante currum suum, in triumpho duci; personif., t. nomine ciere, *Liv.*; auch der Triumphator, uno equo per urbem verum t. vehi; Triumphwagen, *Verg. georg.* 2, 146 f. u. Ladewig z. d. St. 2) bildl., der Sieg, Triumph, ut repulsam tuam t. suum duxerint; ex inimicorum dolore; (*Just.*) de se ipso; *Giganteus; *triumphis dives terra; *hohes Glück, quos opimus fallere et effugere est t.

trium-vĭr, i, *m.* Einer der triumviri (auch tresviri geschrieben), Dreimänner, ein aus drei Mitgliedern bestehendes Beamtencollegium; bes. 1) t. coloniae deducendae od. agro dando od. assignando, triumviri agrarii zur Abführung einer Colonie u. zur Vertheilung der Aecker unter die Colonisten. 2) t. capitales, im Zshg. auch bl. t. (*Sall. Cat.* 55, 1.), Oberkerkermeister, welche zugleich die Aufsicht über die Hinrichtungen, sowie über die öffentliche Sicherheit u. Ruhe hatten. 3) t. epulones s. epulones. 4) t. mensarii s. mensarius. 5) t. auro, argento, aere flando, feriundo, Münzherren, -directoren. 6) außerordentliche zu verschiedenen Zeiten errichtete Collegien v. drei Männern, insbes. gaben Octavianus, Antonius u. Lepidus sich den Namen t. rei publicae constituendae (*dat.*), als sie sich zur eigenmächtigen Anordnung des Staates vereinigten, abgekürzt t. rei publicae, *Nep. Att.* 12, 2.; im Zshg auch bl. t. (*sing.* u. *pl.*). 7) in mehreren Municipien die oberste aus drei Männern bestehende Behörde. Dav. *a*) **triumvĭrālis**, e, *adj.* zu den Triumvirn gehörig, Triumvirn-, flagella der triumviri capitales [vgl. triumvir 2)], *Hor.*; supplicium, das Hängen, *Tac.* *b*) **triumvĭrātus**, us, *m.* das Amt eines Triumvir.

trivĕnēfĭca, ae, *f.* [ter u. venefica] eine Erzhexe, als Schimpfwort, *Plaut. Amph.* 1, 2, 8.

Trivia s. trivius. — **†trĭviālis**, e, *adj.* [trivius] eigtl. auf Dreiwegen ꝛc. befindlich, dah. gewöhnlich, gemein, scientia.

Trivĭcum, i, *n.* ein Städtchen im Hirpinischen, j. Trevico, *Hor.*

trĭvium, ii, *n.* [tres-via] 1) ein Ort, wo drei Wege zusammenstoßen, ein Drei-, Scheide-, Kreuzweg. 2) übertr., die öffentliche Straße, der öffentliche Platz, *Cic. Verg. Hor. Tib. Just.*; sprichw. accipere maledictum ex trivio (v. der Gasse her) = pöbelhaft schimpfen. Dav. **trĭvius**, *adj.* zu den Kreuzwegen gehörig, insbes. als Epitheton der Gottheiten, die an Kreuzwegen Capellen hatten; dea, gew. bl. Trivia, die Hecate.

Trōas s. Tros 2).

trochaeus, i, *m.* [τροχαῖος] 1) ein Versfuß = choreus, ⏑–. 2) = tribrachys, ⏑⏑⏑.

trochus, i, *m.* [τροχός] ein eiserner, mit vielen kleinen losen u. dah. bei jeder Bewegung klirrenden Ringen besetzter Reif, den die Knaben mit einem Treibstecken forttrieben, ein aus Griechenland nach Rom verpflanztes Spiel (χρικηλασία), Spielreif, *Hor.*

Trōes s. Tros 2).

Troezen, ēnis, *f.* [Τροιζήν] alte Stadt in Argolis. Dav. *†-zēnius, *adj.*

Trōglŏdўtae (Trogod.), ārum, *m.* [Τρωγλοδύται] Höhlenbewohner, eine in Höhlen wohnende äthiopische Völkerschaft.

Trogus Pompejus, ein röm. Geschichtschreiber unter Augusť, dessen Werk Justin in einen Auszug brachte, *Just.*

Trōicus s. Tros 5).

Trōius, Trōja, Trōjānus s. Tros 1) u. 4).

Trōjŭgĕna, ae, *comm.* [Troja-gigno] in Troja geboren, trojanisch, (in alter Formel b. *Liv.* 25, 12, 5.) T. Romane; *subst. (*sing.* u. *pl.*) ein-, die Trojaner.

Tromentīna tribus, eine der tribus rusticae, einm. *Liv.* 6, 5, 8.

trōpaeum, i, *n.* [τροπαῖον] 1) bei den Griechen, ein gleich nach dem Siege auf dem Schlachtfelde v. Sieger errichtetes u. den Göttern geweihtes Siegeszeichen, eine Tropäe, in der Regel eine Säule v. Holz od. auch nur ein Baumstamm mit erbeuteten Waffen behangen u. mit einer weihenden Inschrift versehen, seltner v. Stein od. Erz (vgl. Schömann griech. Alterthümer II. S. 12 f.), bei den Römern, auch in Rom errichtetes Sieges-

Denkmal, t. statuere, ponere; nostra sunt t., nostra monumenta, nostri triumphi; nostra de Atheniensibus Carthaginiensibusque, tua de nobis, *Liv.*; miles struxit aggerem et in modum tropaeorum arma subscriptis nominibus imposuit, sistere Romae tropaea de Parthis, *Tac.*; truncatis arboribus et in modum tropaeorum adornatis, t. C. Marii de Jugurtha atque Cimbris atque Teutonis, olim disjecta restituit, *Suet.*; übertr. v. dem einem Tropäum ähnlichen Holz, an dem man die Kleidung des ermordeten Cäsar aufhing, *Suet. Caes.* 83.; bildl., voveo praedonis corpore raptis nudatum spoliis ipsum te t. Aeneae, *Verg. Aen.* 10, 775. u. Ladewig z. d. St. 2) *tp. a*) der Sieg, 'die Lorbeeren', Salaminium, Marathonium; cujus tropaeis non invidimus; häufiger b. Dicht. *c*) (selt.) ein Denkmal überh., necessitudinis atque hospitii; *Maecenatis erant vera t. fides; *bina ingenii tui. *c*) *erbeutete Waffen, magna t. ferunt (*sc.* eorum), quos etc.; passim tropaeis insignes agros.

Trŏphōnius, ii, *m.* [*Τροφώνιος*] 1) Bruder des Agamedes. 3) in einer Höhle bei Lebadea in Böotien Orakel ertheilende Gottheit, auch Juppiter. Dav. **-nĭānus**, *adj.*, einm. *Cic. Att.* 6, 2, 3.

Trōs, ōis, *m.* [*Τρώς*] Enkel des Dardanus, König in Phrygien u. in der nach ihm benannten Stadt Troja, *Verg. Ov.* Hierv. 1) **Trōja** (Trōĭa), ae, *f.* [*Τροία, Τροΐα*] die Stadt Troja; übertr., *a*) der v. Aeneas in Italien erbaute Ort, *Liv. b*) ein v. Helenus in Epirus gegründetes Städtchen, *Verg. Ov. c*) ein röm. Wettrennspiel zu Pferde, *Verg.*; †Trojae lusus, decursio, ludicrum. Hierv. **Trojānus**, *adj.* trojanisch; *judex, Paris; *†ludi = Troja *c*); *urbs = Troja; tempora des troj. Kriegs; sprichw., equus v. verborgener Gefahr, *Cic. p. Mur.* 37, 78., auch Titel einer Tragödie des Nävius; *subst. pl. m.* die Trojaner, **sing.*; **Trojānum**, i, *n.* (*sc.* praedium), Landgut in Latium, einm. *Cic. Att.* 9, 13. 2) **Trōs** [*Τρώς*], ōis, **-es**, um, *m.* ein-, die Trojaner. 3) **Trōas**, ădis, *f.* [*Τρωάς*] theils *adj.* trojanisch, humus; matres, die Trojanerinnen, theils *subst.*, *a*) eine Trojanerin. *b*) (*Nep.*) die Landschaft Troas (in welcher Troja lag). 4) **Trōius**, auch **Trōus**, *adj.* [*Τρώϊος*] trojanisch, insbes. in Bezug auf den trojanischen Krieg. 5) **Trōĭcus**, *adj.* [*Τρωϊκός*] trojanisch, tempora; bellum; *Vesta; *pulvere T. etc. s. pulvis; *sacerdos d. i. Rhea Sylvia (Andere: Troïa).

Trosmis, is, *f.* Stadt in Mösien, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 9, 79.

trublium s. tryblium.

trŭcidātio, ōnis, *f.* [trucido] das Abschlachten, die Niedermetzelung, civium; inde non jam pugna sed t. velut pecorum fieri 'ein Schlachten wars, nicht eine Schlacht zu nennen' (Schiller).

trŭcīdo, 1. abschlachten, niedermetzeln (gewaltsam u. unmenschlich einen Wehrlosen wie ein Vieh abschlachten; vgl. interficio, jugulo, neco, occīdo), neu capti sicuti pecora trucidemini; t. et necare cives Romanos; attribuit nos trucidandos Cethego, ceteros cives interficiendos Gabinio; †corpora captivorum; †pecus trucidari; scherzh. seu pisces seu porrum et caepe t. abwürgst, *Hor. ep.* 1, 12, 21.; vgl. Krüger z. d. St.; *tp. a*) mit Worten gleichsam zur Bank hauen, einm. *Cic. har. resp.* 1, 2. *b*) durch Wucher ruiniren, plebem fenore; ne fenore trucidetur.

trŭcŭlentē, *adv.* nur *comp.* u. †*sup.* [truculentus] finster, grießgrämig. — **trŭcŭlentia**, ae, *f.* [truculentus] die Unfreundlichkeit, grießgrämiges Wesen, *Plaut.*; Rauhheit, coeli, *Tac.* — **trŭcŭlentus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [trux] 1) finster in den Mienen, unfreundlich, grimmig, oculi, *Plaut.*; quam taeter incedebat, quam t.; †Armeniam invasit truculentior quam antea; †quo truculentior visu foret; *feta truculentior ursa; übertr., †wild, voces; *truculenta loquentem; *wild, stürmisch, aequor; truculenta pelagi. 2) bildl., v. Charakter u. der Handlungsweise, grimmig, hitzig, wild, rauh, grob (insofern dadurch mehr ein komischer Eindruck bewirkt wird; vgl. trux), t. atque saevus senex, *Plaut.*; ego agrestis, saevus, tristis, parcus, t., *Ter.*; at est truculentior ein Hitzkopf, Polterer, *Hor.*; gens nulla truculentior Getis, *Ov.*; dah. T. ein Stück des Plautus.

***†trūdis**, is, *f.* [trudo] eine Stange zum Stoßen.

trūdo, si, sum, 3. 1) stoßen, fort- od. hinwegstoßen, drängen, hetzen, alqm, *Plaut.*; †hostes; †cohortes in paludem; *apros hinc et hinc in plagas; *inertes in proelia; *glaciem flumina; *pectore montem (die Schneelast); *frumenta fortschieben (v. Ameisen); *übertr., fallacia alia aliam, *Ter.*; dies truditur (wird verdrängt) die; insbes. *v. Pflanzen u. dgl., hervortreiben, -wachsen lassen, pampinus gemmas; gemmae se de cortice wachsen empor ꝛc.; übertr., quas mihi tenebras trudis (machst du mir vor)? *Plaut.* 2) *tp.* Jmd. gegen seinen Willen zu Etw. drängen, -antreiben, ad mortem trudi; †atrociore Civilis rabie semet in arma trusos (esse); in quae (comitia) omnibus invitis t. noster Magnus Auli filium vorschieben will.

Truentīnus, *adj.* zu Truentum (Stadt im Picenischen) gehörig, truentinisch, castrum = **trūgŏnus** s. trigonus. [Truentum.

trulla, ae, *f.* 1) eine Schöpfkelle, um den Wein aus dem Mischgeschirr in die Trinkbecher zu gießen. 2) eine kellenförmige Feuerpfanne, einm. *Liv.* 37, 11, 13.

trunco, 1. [truncus] beschneiden, verstümmeln, abschneiden, simulacra, *Liv.*; †antiquum illud (signum deae) e ligno quibusdam sui partibus vetustate truncatum est; *olus foliis entblättern; †corpus; †partem corporis.

1. **truncus**, i, *m.* 1) v. einem Baume, der Stamm (im Ggs. zu den Aesten u. Wurzeln; vgl. stirps), t. arborum; in arboribus, in quibus non t., non rami, non folia sunt; t. arborum admodum firmis ramis (mit ꝛc.), *Caes. b. G.* 7, 73, 2.; *t. induti hostilibus armis = tropaea [vgl. tropaeum 1)]; *truncis nata gens ein rohes, das noch in hohlen Baumstämmen wohnte; bildl., ipso t. (aegritudinis) everso, einm. *Cic. Tusc.* 3, 34, 83. 2) v. einem Menschen, der Rumpf, t. magis toto se ipse moderans; dah. wie unser Klotz, v. einem Menschen, dem Gefühl, Verstand u. Talent fehlen, wie dem Rumpf Kopf, Arme, Füße, quid interest motu animi sublato inter hominem et t. aut saxum? qui potest esse in ejusmodi trunco sapientia? tamquam t. atque stipes posset sustinere tamen titulum consulatus.

2. **truncus**, *adj.* 1) der hervorstehenden größeren Theile beraubt (vgl. mutilus), verstüm-

Digitized by Google

melt; corpus, *Liv.*; †arbor der Aeſte beraubt; *frons (Acheloi amnis) des Horns beraubt; *m. *gen.*, animalia pedum; *tela zerbrochen; *pinus manu behauen; *naves abgeſchnitten; *manus (eines Zwergs) ſo klein als ob ſie verſtümmelt-, =verſtutzt wäre; (*Just.*) homo; (*Curt.*) *subst.* t. et debiles. 2) *tp. a*) gleichſam verſtümmelt, urbs t., sine senatu, *Liv. b*) *unvollſtändig, quaedam suis numeris; species.

trūso, 1. [*intens.* v. trudo] ſtark ſtoßen, einm. *Ct.* 56, 6.

trūtĭna, ae, *f.* [τρυτάνη] die Wage, im Bilde, quae non aurificis staterâ sed populari t. examinantur; *hac lege in t. ponatur eâdem; *eâdem t. pensantur etc. ſ. penso.

trux, trŭcis, *adj.* 1) ſchrecklich u. wild anzuſehen, grimmig, rauh, hart, trotzig u. dgl. (mehr als Zeichen v. grauſamer Geſinnung od. Wuth; vgl. torvus, truculentus), oculi; *†vultus; *visus; †t. (castris) adhuc non minus asperitate remedii quam sceleris memoriâ; †truces armis; ingenium; sententia; ab hoc horrido et t. tribuno; orator; *†animus; *ferae; *inimicitiae erbitterte. 2) v. Tönen, wild, rauh, *cantus; *classicum; †vox; †t. sonore; rauh, ſtechend, ſchaurig für das Gefühl, *Boreas; *Eurus; *pelagus.

tryblium, ii, *n.* [τρύβλιον] (vorcl.) ein Napf.

tū, *gen.* tui (tis, *Plaut.*), *dat.* tĭbĭ, *acc.* tē (ted, *Plaut.*), *abl.* te, *pl.* vos, vestrum od. vostrum (vorcl. vestrorum, vestrarum) u. vestri (ſ. Zpt. §. 431.), vobis, vos, vobis, *pron. pers.* du, verſtärkt durch te, met ſ. 2. te, met; (*Ter.*) tutemet; apud te ſ. apud 1) *a*); in traulicher Sprache im zweiten Gliede zur Steigerung einer Aufforderung, sperne puer neque tu choreas, *Hor.*; beſ. in gnomiſchen Ausſprüchen bei Regeln u. Vorſchriften, tu pulmentaria quaere sudando, tu nihil admittes in te formidine poenae (nicht gerade auf den Quinctius zu beziehen), *Hor.*; insbeſ. tibi u. vobis als *dat. ethic.*, alter tibi descendit de Palatio; haec vobis ipsorum per biduum militia fuit; quid tibi vis ſ. volo 1) *c*); *in geſteigertem Sinne, 'nur für dich' od. 'dir ſelbſt', pubes tibi crescit omnis; vos bisw. bei einem Collectivnamen im *sing.*, vos, Romanus exercitus, ne destiteritis, *Liv.*; auch wenn v. mehreren, welche gegenwärtig ſind od. erſcheinen ſollen, nur Einer namentlich genannt wird, vos vero, inquam, Attice, *Cic.*; *vos, o Calliope, precor etc. Dav.

tuātim, *adv.* auf deine Manier, *Plaut.*

tūba, ae, *f.* ein gerades, in eine trichterförmige Oeffnung auslaufendes Blasinſtrument mit tiefem Tone, mit welchem im Kriege Zeichen gegeben wurden zum Abmarſch, Angriff, Rückzug ꝛc., namentlich für das Fußvolk, die Tuba (vgl. cornu, lituus), militibus studio pugnae ardentibus tubâ signum dedit; tubâ revocat milites; (*Tac.*) cornua ac t. concinnere (in der Schlacht); auch beſ. in früherer Zeit, zum Gebrauche bei religiöſen Feierlichkeiten, Spielen, Leichenbegängniſſen u. dgl., *Verg. Aen.* 5, 113. 11, 192. *Hor. sat.* 1, 6, 43. *ep. ad Pis.* v. 202.; *tp.* (ſelt.) der Anſtifter, belli civilis, *Cic. fam.* 6, 12, 3.

1. **tūbĕr**, ĕris, *m.* eine Art Aepfel, *Suet.*

2. **tūbĕr**, ĕris, *n.* [tumeo] jeder (natürliche od. krankhafte) Auswuchs am Körper, Höcker, Buckel, Geſchwulſt, Beule; bildl. (*Hor.*) große Fehler [vgl. verruca; in neuteſtamentlicher Sprache Balken (Ggſ. 'Splitter'; vgl. *Matth.* 7, 3.)].

tŭbĭcĕn, ĭnis, *m.* [tuba-cano] der Trompeter.

tŭbĭlustrium, ii, *n.* [tuba-lustro] das für die Reinigung der Opfertubä angeordnete Feſt, das Tuba- od. Trompetenfeſt, *pl.*, *Ov.*

tŭbŭlātus, *adj.* [†tubulus, *dem.* v. tubus, Röhre] (ſelt.) mit Röhren verſehen, *Plin. ep.* 1, 17, 9.

tŭburcĭnor, *dep.* 1. (vorcl.) gierig verſchlingen, auffreſſen.

tueor, *dep.* 2. [*perf.* (ſelt.) tuitus sum, *Plin. ep.* 6, 29, 10.; gew. dafür tutatus sum; vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 52, 4.; tutata sunt auch wahrſcheinlich zu ſchreiben *Sall. Jug.* 74, 3., ſ. Dietſch z. d. St.; tuor, *dep.* 3., alterthüml. tueo, 2., censores vectigalia tuento, in einer Geſetzesformel ſb. *Cic. legg.* 3, 3, 7.] 1) anſehen, anſchauen, betrachten, terras; naturam; *als *adv.* (*acc. n.*) torva; transversa; acerba blicken; bildl., anſehen, betrachten, quod perinde t., ac si usus essem, einm. *Cic. Att.* 13, 49, 1. 2) *tp. a*) beobachten, in Obacht nehmen, quod cuique tuendum est, *Verg. Aen.* 9, 175. *b*) ſich einer Perſon od. Sache annehmen, eine Perſon od. Sache unter ſeine Obhut nehmen, =beſchützen, =verdecken, insbeſ. als milit. Ausdruck, v. Truppen u. auch v. Heerführern (in Bezug auf eine mögliche Gefahr ꝛc.; vgl. defendo), alqm; oppidum; oram maritimam; t. castra et defendere diligenter; impedimenta; Italiam; (*Tac.*) Syriam; ad Antipatrum et eos qui Graecas urbes t., *Curt.* 3, 1, 20.; vgl. Vogel z. d. St.; legato datur media acies tuenda, *Liv.*; dextrum cornu Nicanor, Nabarzanes equitatu dextrum cornu, dextrum (cornu) Macedones, laevum Peloponnesii, *Curt.*; Hispaniam legionibus; *fines custode; fines ab incursionibus hostium; *domum a furibus; bildl., armis prudentiae causas t. et defendere; abſol., Schutz gewähren; übertr., bewahren, behaupten, erhalten, valetudinem; concordiam; dignitatem suam; id quod accepistis t. et conservare; paternam gloriam; mores et instituta vitae resque domesticas nos et melius t. et lautius; (*Planc.* b. *Cic. fam.*) tuum munus; *vitam famamque incolumem; existimationem creditorum; *populum sub religione antiqua bei ꝛc.; beneficium v. Empfänger u. Wohlthäter (ſ. Döring zu *Plin. ep.* 1, 19, 4. 2, 13, 6.); personam principis facile dicendo. Insbeſ. *a*) v. einem Gebäude, in baulichem Stande erhalten, aedem Castoris; sarta tecta aedium. *b*) unterhalten, ernähren, überh. ſorgend auf Etw. ſehen, se ac suos; eodem genere (*sc.* vitae) se; amicorum in se tuendo carere facultatibus; vitam corpusque; utilitatem civium sic, ut etc.; partem aliquam (rei publicae); sex legiones (re sua); classem; exiguas copias; *oves pflegen; *armenta.

tūgŭrium, ii, *n.* [ſt. tegurium v. tego] eine eigentliche Hütte (als Schutz gebend; vgl. casa), in casis et t. habitabant.

Tuisco, ōnis, *m.* der als Gott verehrte Stammvater der Germanen, *Tac.*

tuĭtio, ōnis, *f.* [tueor] (ſelt.) die Inſchutznahme, das Bewahren, Erhalten, sui, *Cic. top.* 23, 90.

Tulingi, ōrum, *m.* german. Volk, wahrſch. an der Nordgrenze der Schweiz.

Tulliŏla, ae, *f.* [*dem.* v. Tullia] die kleine Tul-

lia, liebkosende Benennung der Tullia [s. Tullius 4)].

Tullius, 1) Servius T., der sechste röm. König. 2) Marcus T. Cicero, röm. Ritter. 3) dessen Sohn, M. T. Cicero, der größte röm. Redner u. Schriftsteller, geb. 106, gest. 43 v. Chr. 4) **Tullia,** Tochter, M. T. Cic., der Sohn, u. Quintus T. C., der Bruder des Nr. 3. Dav. **Tullianus,** *adj.*; *subst.* **Tullianum,** i, *n.* ein Theil des röm. Gefängnisses, so genannt nach dem Erbauer Nr. 1., das Tullianum; vgl. robur 1) *b*).

Tullus, 1) T. Hostilius, dritter König Roms. 2) L. Vocatius T., Consul 66 v. Chr. 3) Hostilius T., Volkstribun. 4) Cloelius T., einer der v. vejentischen Könige Tolumnius getödteten röm. Gesandten.

tŭm, *adv.* mit u. ohne correspondirende *conject.*, auch nach *partic.*, 1) v. einem Zeitpunkte, der mit einem anderen zusammenfällt, dann, alsdann, insbes. v. einem bestimmten Zeitpunkte der Vergangenheit, damals, ubi — tum etc., *Ter.*; cum — tum etc., tum, cum etc.; postquam — tum etc.; si — t., t. — si; reductis in curiam legatis tum etc.; verstärkt t. demum, t. denique; t. vero; t. deinde, *Liv.*; t. maxime, *Liv. Curt.*; t. ipsum s. ipse 2); etiam tum s. etiamtum; t. (damals) cum Catilinam ex urbe ejiciebam; quibus rebus neque tum respondendum Caesar existimavit, neque nunc etc.; et t. factum esse et certis temporibus semper futurum; ex lege illa Cornelia, quae t. erat (dem damaligen); (selt.) adjectivisch, damalig, discessu tum meo, *Cic. in Pis.* 9, 21., haec tum ratio, *Caes. b. c.* 1, 44, 4.; t. temporis, *Just.* 2) consecutiv, v. einem Zeitpunkte, welcher einem andern folgt, hierauf, darauf, alsdann, dann, auch jetzt, nun (verschieden v. nunc), in ripa ambulantes, tum autem residentes; tum Scipio, tum ille *sc.* inquit; quid tum? wie stehts nun weiter? (frage ich, um auf die Hauptfrage zu kommen) [vgl. postea 1)]; auch was nun weiter? was geschah? *Hor. sat.* 2, 3, 230.; quae cum muros defensoribus nudasset, tum Hannibal etc.; quas (leges) cum solus pertulisset — t. deinde etc.; ubi rursus silvae intratae, t. etc.; ita rebus divinis peractis t. — rettulit; partâ pace instare t. tribuni patribus; *nec plura moratus t. — tenet; *qualis in arvis, saucius ille gravi venantum vulnere pectus, t. demum movet arma leo; verstärkt; t. postea, *Ter.* Insbes. *a*) m. folg. *partic.*, das die Exegese des tum bildet, quod Tarquinium dixisse ferunt, tum exsulantem (jetzt als Exsulant) se intellexisse etc.; et t. paene in manu jam mortiferum illud tenens poculum locutus ita est, ut etc. *b*) vermöge seiner consecutiven Natur v. Zahl u. Reihenfolge, dann, ferner u. dgl., primum — tum; primum — deinde — tum — post od. postremo; auch mit mehrmaligem tum; bisw. tum ohne vorhergehendes primum, wie b. *Cic. Lael.* 11, 39.; vgl. Seyffert z. d. St. *c*) tum — tum, einmal — dann; das einemal — das anderemal; bald — bald (deutet auf eine jedesmalige äußere Veranlassung hin; unbestimmter modo — modo). *d*) cum — tum s. 2. cum III) *cc*).

***tŭmĕfăcio,** 3. [tumeo u. facio] (selt.) 1) schwellen machen, humum; pontus tumefactus angeschwollen. 2) *tp.* aufblähen, tumefactus inani laetitiâ.

tŭmeo, ui, — 2. 1) schwellen, aufgeschwollen sein, strotzen (vgl. turgeo), *corpus veneno; *lumina fletu; tumentibus oculis, *Suet.*; *pedes; *anguem coerula colla tumentem, *Achelous imbre; *unda a vento; *sacci multo hordeo; *vere terrae; *v. blühender Jugend. 2) *tp. a*) vor Zorn u. dgl. aufwallen, sapientis animus numquam; inflatus et tumens animus; irâ; *rabie; *bile jecur; jam tumentes aufgebracht, *Liv.*; **subst.* pacare tumentes. *b*) vor Stolz u. dgl. aufgeblasen sein, sich aufblähen, *laudis amore; *nominibus; *inani superbia; *vana tumentem, vor Dünkel schwellend; (spät.) successu rerum, stirpe Alexandri. *c*) *vor Wollust strotzen, -glühen. *d*) vor Unruhe-, -Sucht zu Neuerungen u. dgl. gähren, in Gährung sein, negotia; *bella; †Galliae. *e*) †v. der Rede od. dem Redner, schwülstig sein. Dav. *A*) **tŭmesco,** mui, — 3. 1) zu schwellen anfangen, *mare; †Oceanus; *colla; †vulnera. 2) *tp. a*) *vor Zorn aufwallen, aufbrausen. *b*) sich gährend erheben, dem Ausbruch nahe sein, *fraudem et operta bella. *B*) **tŭmĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) aufschwellend, schwellend (vgl. turgidus), membrum; *coluber cervicibus; *mare; *Nilus; *vela; *uva; †terra hoch, gebirgig; †Germaniae terris fette, grasreiche; *Python (v. Gift); *crudi tumidique (mit vollem Magen) lavemur. 2) *tp. a*) aufgeblasen, hoch-, übermüthig, stolz, nostrorum tumidiorum sermonem esse, verba tumidiora, *Liv.*; †spiritus (*pl.*); *sermones; *minae; *confidens tumidusque; *cum (cor) t. est vor Ehrgeiz schwillt; *corda; *secundo Marte; *tumidus novo praecordia regno; *genitoris imagine falsi; *successu; auch schwülstig, †(pro grandibus fiunt) t.; †annotasse quaedam ut t. *b*) *aufbrausend vor Zorn, polternd, t. ex ira; t. delitigat ore. *c*) (spät.) gährend, aufrührerisch, ingenium. 3) *schwellend machend, anschwellend, auster; *tp.* stolz machend, honor. *C*) **tŭmor,** ōris, *m.* 1) das An- od. Aufschwellen, die Geschwulst, oculorum; cum in tumore est (manus); inguinum; *t. facit ora turpia das Aufblasen der Backen (bei dem Blasen der Flöte); *t. (Erhöhung) loco permansit. 2) *tp. a*) die leidenschaftliche Aufwallung des Gemüths, recentes quasi t. animi; erat animus in tumore; insbes. der aufbrausende Zorn, das Aufbrausen, der Unwille, *t. omnis et irae deum; die Aufgeblasenheit, der Stolz, *Just.*; (selt.) die Gährung, der nahe Ausbruch, rerum, *Cic. Att.* 14, 5.

***tŭmŭlo,** 1. [tumulus] mit einem Grabhügel bedecken, begraben. — **tŭmŭlōsus,** *adj.* [tumulus] voller Hügel, hügelich, einm. *Sall. Jug.* 91, 3.

tŭmultuārius, *adj.* [tumultus] in großer Eile u. Verwirrung geschehend, jähling, ungeordnet; in größter Eile zusammengebracht, zusammengerafft, castra; pugna; certamina; dux; miles, exercitus; auxilium; †manus (Mannschaft).

tŭmultuātio, ōnis, *f.* [tumultuor] (selt.) das Lärmen, die lärmende Unruhe, *Liv.*

tŭmultuor, *dep.* (**-uo,** *Plaut.*), 1. [tumultus] *intrans.* lärmen, unruhig-, in Unruhe-, in Verwirrung sein, quid t., quid insanis? non perturbari in rebus asperis nec tumultuantem de gradu dejici, ut dicitur; †Gallias; *pass.* im-

Digitized by Google

pers. t. praeter consuetudinem in castris Romanorum herrſche ein ungewöhnlicher Lärm; tumultuari coeptum est; cum Gallis tumultuatum verius quam belligeratum; auch v. dem Redner, ſtürmen (Ggſ. dicere), *Quint.*

tŭmultuōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [tumultuosus] lärmend, mit lärmender Unruhe. — **tŭmultuōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [tumultus] geräuſchvoll lärmend, voll Unruhe, unruhig, quis homo tam t. sonitu me excivit foras, *Plaut.*; contio; vita; genus pugnae; proelia; excursiones; *mare; quod tumultuosissimum pugnae erat, *Liv.* 2, 10, 7.; Lärm-, Unruhe verurſachend, nuntius; in otio tumultuosi; (*Suet.*) tumultuosioribus literis.

tŭmultus, us (auch ti, *Plaut. Ter. Sall. Cat.* 59, 5.), *m.* [tumeo] 1) die lärmende Unruhe, der Tumult, Lärm, das Getöſe (vgl. turba), sonitu ac t. tanto, *Plaut.*; magno cum strepitu ac t.; *vatem magno t. protrahit; turbae ac t. concitatores; †armorum et cantuum; †tumultu verborum sibi ipsi obstrepentes; per tumultum successor ei nominatus; t. edere, facere, praebere, injicere civitati; *pl.*, *caecos instare t.; *in repentinos convivia versa t.; *movere t. (v. der Fortuna) Verwirrung od. Stürme; *vestri tolles Treiben (der ſklaviſchen Nachahmer des Horaz); caedes major tumultu quam re; dah. der Schrecken, cui lapis (= marmor) curae est urbisque t. es möchten die Häuſer einfallen, *Tib.* 2, 3, 43. 2) insbeſ. *a*) v. Aufruhr der Elemente, *t. aetherii, der Donner; *tremendo Juppiter ipse ruens t.; *Aegaei, Brandungen des ägäiſchen Meeres; *quanto trepidet t. pronus Orion. *b*) (*Hor.*) der Lärm im Leibe, -in den Gedärmen, das Poltern, stomacho tumultum feret lenta pituita. *c*) der Waffen-, Kriegslärm, Streifzug (der mehr Schrecken als Gefahr bringt), t. fuit verius quam bellum, *Liv.*; öfter ein naher u. plötzlicher Krieg od. Aufſtand, der wegen der Größe u. Nähe der Gefahr in Rom ſelbſt Schrecken u. Unruhe erregte, Kriegsgetümmel, -ſchrecken, Gallicus, Italicus; Cinnanus; repentinus; servilis, Sklavenaufſtand; hoc t. tam propinquo tamque magno permoti; hoc t. nuntiato; t. decernere, durch eine Verordnung bekannt machen, daß ein naher u. plötzlicher Krieg ſei u. dah. Jeder zu den Waffen greifen ſolle, ein Aufgebot in Maſſe (Landſturm) ergehen laſſen; nullo t. publice concitato; *impio Poenorum t.; *magno turbante t.; übertr., leidenſchaftliche Sorge, Aufregung, *mentis 'der Seele Sturm' (Schiller); *sceleris 'Aufruhr böſer Gedanken' [vgl. permisceo 2)]; ne temere a me tantus t. injectus civitati videretur, *Cic. Cat.* 3, 3, 7.

tŭmŭlus, i, *m.* [tumeo] eigtl. das Anſchwellen der Erde, der aufgeworfene Erdhaufen, kleiner (gemachter od. natürlicher) Erdhügel (vgl. collis, clivus), terrenus; editior. Insbeſ. der Grabhügel, Achillis; (*Tac. Germ.* 3.) monumentaque et t. quosdam Graecis literis inscriptos = t. q. cum monumentis G. l. inscriptis; *tumulo componere, condere, ponere, begraben, *t. facere, *statuere, *constituere, †struere; *†inanis, Cenotaph, †honorarius.

tunc, *adv.* [tum-ce, ein verſtärktes tum, jedoch nicht conſecutiv; vgl. tum 2)]; dann, alsdann, damals; t. demum — cum, *Plaut.*; t. cum; t. primum; †t. vero; insbeſ. an der Spitze unwilliger Fragen, t., cum — videris etc., exclamabis ut mulier? häufig auch abſol., beſ. im Ggſ. mit nunc; (*Just.*) t. temporis, damals.

tundo, tŭtŭdi, tūsum od. tunsum, 3. 1) ſtoßen, ſchlagen, hämmern (um Etw. zu zertheilen, auseinander zu treiben ꝛc.; vgl. pulso), oculos alcui; *pectora; *tunsae pectora palmis, *terram pede; *saxa Neptunus salo; *tympana; *humum = hinſtürzen; *tundi Euro; Sprichw. ſ. incus; insbeſ. *a*) *herausſchlagen, dreſchen, tunsae fruges. *b*) *zerſtoßen, zerſtampfen, tunsus gallae sapor, Galläpfel, zu Saft (Würze) zerſtampft; viscera. 2) *tp.* Jmd. durch Reden, Bitten u. dgl. beſtürmen, -betäuben, aures, *Plaut.*; *assiduis hinc atque hinc vocibus heros tunditur; *Amycle m. *acc. c. inf.*; abſol., *Ter.*

Tunēs, ētis, *m.* Stadt an der Küſte v. Africa propria, j. Tunis.

Tungri, ōrum, *m.* Völkerſchaft im jetzigen Lüttichſchen, *Tac.*

tūnĭca, ae, *f.* das unmittelbar auf dem Leibe getragene wollene Unterkleid der röm. Männer u. Frauen, das man im Hauſe ungegürtet trug, während dies außer dem Hauſe für weibiſch galt, ebenſo wenn man ſie mit langen Aermeln u. tief herabhängend trug, talaris, manicata, (*Plaut.*) manuleata; (*Hor.*) pexa, pulchra, demissa, discincta; (*Phaedr.*) linteo Pelusio aus ꝛc.; *adamantina, Bruſtharniſch (wie χιτὼν ſ. θώραξ); ſpäter trug man oft zwei tunicae, wovon die untere interior hieß; ſprichw. ſ. pallium 1); auch †*pl.* Unterkleider überh.; übertr., der Baſt der Pflanzen, *Verg. georg.* 2, 75. Dav. *A*) **tūnĭcātus,** *adj.* eine Tunika tragend; insbeſ. bl. mit einer Tunika (nicht m. einer toga) bekleidet, was außer dem Hauſe nur Sklaven u. Leute aus niederen Ständen thaten, dah. *pl.* die ärmere u. niedere Volksclaſſe; popellus, *Hor.*, populus, *Tac.* *B*) **tūnĭcŭla,** ae, *f. dem.*, *Plaut.*

tuor ſ. tueor.

turba, ae, *f.* [τύρβη] 1) *abstr.* die Verwirrung, Unordnung; auch der durch eine in Unordnung gerathene Menſchenmaſſe entſtehende Lärm, das Gedränge (vgl. tumultus), vivere in magna t.; maximas in castris t. efficere; insbeſ. Spectakel od. Lärm, Streit, Zank, t. inter eos inceperat, quantas t. dedit, turbam facere, *Ter.*; ecce nova t. atque rixa; turbâ atque seditionibus. 2) *concr.* v. lebenden Weſen, die verworrene u. ungeordnete Maſſe, das Gewimmel, Gedränge, die Schaar, der Schwarm, Hauſe, die Maſſe; die große Menge, das Volk, alqm videre in turba; (*Nep.*) in turbam exire, unter die Leute (die gemeinen Soldaten) kommen, unter ꝛc. ruchbar werden; ex hac t. et colluvione discedere; (*Liv.*) circumfusa t. lateri meo, mea, consularis; (*Tac. Germ. c.* 11.) ut (ſobald) turbae placuit, considunt (v. den Germanen, die nicht, wie die Römer in Tribus, Centurien u. Claſſen, ſondern untermiſcht in den Volksverſammlungen ſich niederließen); *clientium; *ducum Gefolge; *praedonum; *poëtarum; *impia; *levis (der Schatten); *mortales, Staubgeborne; magna ignotorum deorum; forensis; militaris; navalis; rhetorum (v. dem Schülerſchwarm der Rh.) referta omnia, *Cic. off.* 1, 37, 132.; admiratio vulgi atque t.; patronorum; *media ■ t.; *t. circum te stante; *te ut miretur t.; *credula (bl.

v. Titus u. Aruns); *cetera t., nos inquam; *terrarum — nos duo t. sumus; *canum; *volucrum; (*Phaedr.*) mea, meine Brut, =Jungen; auch *rotarum, *arborum, *jaculorum; tanta insolentia ac t. verborum; in hac t. novorum voluminum, qui istam t. voluminum effecerit; †castrensium negotiorum; †querelarum.

turbāmentum, i, *n.* [2. turbo] (ſelt.) das Aufwiegelungsmittel, *Tac. hist.* 1, 23. — **turbātē**, *adv.* [turbatus] verwirrt, unordentlich, einm. *Caes. b. c.* 1, 5, 1. — **turbātio**, ōnis, *f.* [2. turbo] (ſelt.) die Verwirrung, Unordnung, rerum, *Liv.* 24, 28, 1. — **turbātor**, ōris, *m.* [2. turbo] der Verwirrer, Beunruhiger, Aufwiegler, vulgi; *pl.*, belli, die durch Unruhe Krieg zu erregen ſuchen, *Liv.* — **turbātus**, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. 2. turbo] beunruhigt, erregt, mare; †mare turbatius; †turbatiore coelo (*abl. abs.*); bildl., voluntates populi; turbati (beſtürzt) inopinato malo; *mens; cohibere motus animi turbatos.

turbellae, ārum, *f.* [*dem.* v. turba] der Lärm, Spectakel, *Plaut.*

turbĕn ſ. 1. turbo 2).

turbĭdē, *adv.* [turbidus] unruhig, ſtürmiſch, jactantibus se opinionibus inconstanter et t.; (*Tac.*) t. (in aufregender Weiſe) et seditiose tractare exercitus. — **turbĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [turba] 1) unruhig, ſtürmiſch, aufgewühlt, tempestas; †coelum; *tempestas telorum; in turbido (*sc.* mari), *Curt.* 4, 3, 15.; *imber; †t. imbribus; *auster, dux inquieti t. Hadriae; aqua trübe; *loca (der Unterwelt); *Hermus auro Goldſand bei ſich führend; *gurges (v. Acheron); *coma zerwühlt, verwirrt. 2) *tp. a)* ſtürmiſch, heftig, zornig, motus animi; omni t. motu vacare; †civitatem Atheniensium t. incessu exterritam; †palam t. vocibus; *sic t. infit; *Mezentius. *b)* verwirrt, verſtört, ungeſtüm, m. *gen.*, animi, *Tac.*; *patris Anchisae imago (Geſicht); *Aruns; *pectora sunt ipso turbidiora mari; *mens turbidum laetatur pleno pectore. *c)* v. Zuſtänden u. dgl., ſtürmiſch, bewegt, unruhig, res; †casus; †actiones turbidissimae; †t. rumoribus; *seditio; *subst.* turbidissima (die unruhigſten-, ſtürmiſchſten Zeiten) sapienter ferebas, *Cic. fam.* 6, 14, 3.; in turbido, *Liv. Tac. d)* unruhig, aufrühreriſch, ſtörrig, mores, *Plaut.*; moribus turbidus, quod civium audaciā, ingenium, *Tac.*; *subst.* t. et nihil ausos, apud t. eoque nova cupientes, *Tac.*

turbĭneus, *adj.* [1. turbo] kreiſelförmig, vertex, einm. *Ov. met.* 8, 556.

1. turbo, ĭnis, *m.* 1) Alles, was ſich in einem Kreiſe herumdreht, *a)* Wirbel-, Sturmwind, ventus t., (*pl.*) t. venti, *Plaut.*; ventorum, *Tac*; tamquam t. alqo pervertere; Minerva, quam t. dejecerat; procellae, t. (*pl.*); *saevi (*pl.*); *ater; *pulvis collectus turbine; *jactati undis et turbine Poeni. *b)* *der Wirbel, den der Wind macht, t. nigro terret hiems; venti terras turbine perflant; *v. andern Dingen, wirbel-, kreisförmige Bewegung, Wirbel, piceus des Rauches; Turnum medio fert aequore t.; quo t. torqueat hastam; immanis; ingentis saxi celeri ad terram t. (Kreisflug) fertur; alqm praecipitem turbine adigere etc. ſ. adigo 1). *c) tp.* der Sturm, in turbinibus rei publicae; *tanto miserarum t. rerum; †t. quodam ad exitium poscebatur; omer. tu t. (Störer) ac tempestas rei publicae. 2) (Nebenf. turben, Inis, *n.* einm. *Tib.* 1, 5, 3.) der Kreiſel. 3) *jeder wie ein Kreiſel geſtalteter Gegenſtand, Kreisform, turbine crescit (bucina) ab imo; insbeſ. *a)* das Zauberrad, *Hor. epod.* 17, 7. *b)* *der Wirbel (Wertel) an der Spindel, teres.

2. turbo, 1. [turba] 1) in Unruhe u. Unordnung bringen, aufregen, aufwühlen, trüben, mare ventorum vi agitari atque turbari; *hibernum mare; *mare turbari trabibus; †alveum; *longos turbata capillos; *frondes; *folia turbata; *aqua turbata; *ipsos pedibusque manuque lacus; *color primo turbati fluminis imbre; bildl. u. brachylog., haec duo genera, voluptas gestiens et libido, bonorum opinione turbantur ſt. nascuntur et tam turbide moventur, *Cic. Tusc.* 3, 11, 25. u. Tiſcher z. d. St. 2) verwirren, in Verwirrung bringen, eigtl. (insbeſ. als milit. t. *t.*) u. bildl. [vgl. misceo 2)], ordines; aciem peditum; †nautas; *globum; *viros; *cuneos; *acies; *cycnos; *apros latratu, *per ovilia (*sc.* oves) vor ſich hertreiben od. ſcheuchen (wie κλονεῖν); *turbatis (durch ſcheu gewordene) equis; ferae ita ruunt atque t., ut etc.; †feminae in furore turbatae in der Verwirrung des Wahnſinns; *totis turbatur agris herrſcht Feindesgetümmel; contionem; turbata pax; spem pacis, auspicia ſtören; *foedera per artes; *omnia; delectum atque ordinem; omnem ordinem consilii; †istam ipsam memoriam assiduitate et copiā; omnia infima summis paria fecit, t., miscuit; Aristoteles multa wirft durcheinander; †leges vi, ambitu, postremo pecuniā turbantur; †rebus turbatis unter ſtürmiſchen Verhältniſſen; †cuncta tumultu; †miles ministeria nautarum, remex officia militis; †defectione turbari; †animum, †animum sollicitudine beunruhigen; *animos, *pectora; *turbata Pallas erzürnt; dah. Verwirrung-, =Unordnung, =Aufruhr anrichten, =anſtiften, quae meus filius, ne nocte hac quippiam turbaverit, turbas t., *Plaut.*; turbent porro, turbatum est domi, *Ter.*; vide ne quid ille t.; quae palam in re publica turbantur; si in Hispania turbatum esset; in rebus omnibus, ſein ganzes Vermögen zerrütten, ganz bankerott werden, *Cael.* in *Cic. ep.*; Macrum in Africa haud dubie t., una alterave civitas, *Tac.*

3. Turbo, ōnis, *m.* ein kleiner, aber leder Gladiator, *Hor. sat.* 2, 3, 310.

turbŭlentē od. **-tĕr**, *adv.* m. *comp.* [turbulentus] mit Unruhe, mit Verwirrung, ſtürmiſch, unruhig, non t., ohne den Kopf zu verlieren; nihil turbulenter, nihil temere faciamus; egit de Capitone turbulentius. — **turbŭlentus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [turba] 1) unruhig, erregt, ſtürmiſch, tempestas; getrübt, aqua, *Phaedr.*; bildl., verworren, ein buntes Gemeng bildend, illa atomorum concursio; quartum genus (hominum) est sane varium et mixtum et t. 2) unruhvoll, voll Wirren, ſtürmiſch, res publica; res (*pl.*); tempus; annus turbulentior; turbulentissimum tempus meum; animus; errores; auch Unruhe erregend, unruhig, ſtürmiſch, cives; contio; tribuni plebis, †tribunus; vitiī, oratione.

Turdētāni, ōrum, *m.* Völkerſchaft im ſüdweſtl.

Digitized by Google

Spanien, *Liv.*; im ſcherzhaften Wortſpiele mit turdus, milites T. etwa 'Hirſchberger', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 60.; ihr Gebiet **-tānia**, ae, *f.*

Turdŭli, ōrum, *m.* Völkerſchaft neben den Turdetani; dav. **-lus**, *adj.*

turdus, i, *m.* die Droſſel mit ihren verwandten Arten, der Krammetsvogel, Ziemer ꝛc., *Hor.*

***tūreus**, *adj.* [tus] von Weihrauch, Weihrauch-, dona; grana; virga, Weihrauchſtaude.

turgeo, rsi, — 2. 1) geſchwollen ſein, ſtrotzen, pauſchen (ſtärker als tumeo, v. einem dem Aufbrechen nahen Schwellen), *laeto in palmite gemmae; *frumenta; *lumina fletu. 2) *tp. a)* ergrimmt ſein, mihi uxor, *Plaut. b)* v. der Rede, ſchwülſtig ſein, *professus grandia t. Dav. **turgesco**, — — 3. zu ſtrotzen anfangen, *semen in agris; *tp.* in Affect gerathen, ergrimmen, animus sapientis nunquam t.; *cor meum penitus tristibus iris.

turgĭdŭlus, *adj. dem.* v. turgidus, flendo t. ocelli, einm. *Ct.* 3, 18. — **turgĭdus**, *adj.* [turgeo) geſchwollen, angeſchwollen, ſtrotzend, membrum; *frons (haedi) t. cornibus primis an welcher die Hörner bereits durchbrechen; *vela vento; *fluvius hibernâ nive; *mare; *semina dick; doppelſinnig, Alpinus ſchwülſtig od. ſehr corpulent, *Hor. sat.* 1, 10, 36.

tūrĭbŭlum, i, *n.* [tus] die Weihrauch-, Räucherpfanne. — ***tūricrēmus**, *adj.* [tus u. cremo] von Weihrauch brennend, arae; foci.

Tūriensis, e, *adj.* am Turia (Fluß in Hispanien), proelium.

tūrĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [tus u. fero] Weihrauch tragend od. hervorbringend, *Indus. — ***tūrĭlĕgus**, *adj.* [tus u. 1. lego] Weihrauch ſammelnd, einm. *Ov. fast.* 4, 569.

Tŭrius, Name eines röm. Geſchlechtes; dav. **Tŭrĭānus**, *adj.*

turma, ae, *f.* [ſtammverw. m. turba] 1) eine Abtheilung der röm. Reiterei, Schwadron, urſprünglich dreißig Mann ſtark; †meton., Reiterei, Reiter. 2) *tp.* überh. die Schaar, der Schwarm (vgl. turba), t. (Gruppe) statuarum equestrium; *feminea; *Gallica der Iſispriester, *Iliae; *Titanum. Dav. *A)* **turmālis**, ium, *m.* die Reiter einer Turme, t. displicere doppelſinnig, Gruppen v. Reiterſtatuen, aber auch die Cameradſchaft v. Reitern. *B)* **turmātim**, *adv.* turmen-, ſchwadronweiſe.

Turnus, i, *m.* 1) König der Rutuler, v. Aeneas getödtet; als Sujet einer Pantomime, *Suet.* 2) T. Herdonius, ein vornehmer Latiner.

Tŭrŏnes, num u. **-ni**, ōrum, *m.* celtiſche Völkerſchaft in der Gegend des heutigen Tours.

turpĭcŭlus, [*adj. dem.* v. turpis] gar häßlich, gar entſtellt, *nasus; bildl., res t. et quasi deformes, *Cic. de or.* 2, 61, 248.

turpĭfĭcātus, *adj.* [turpis-facio] entſtellt, entſittlicht, animus, einm. *Cic. off.* 3, 29, 105.

Turpĭlius, Sextus, Komödiendichter u. Freund des Terenz; **Turpilia**, *Cic. fam.* 7, 21.

turpĭlŭcrĭcŭpĭdus, i, *m.* = turpis lucri cupidus, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 63. — **Turpio** ſ. Ambivius.

turpis, e, *adj.* 1) häßlich, garſtig, ungeſtaltet, entſtellt, entſtellend (inwiefern Verſtand u. Vernunft dadurch unangenehm afficirt wird; vgl. deformis, taeter, foedus), femina, *Plaut.*; aspectus deformis atque t.; vel uno turpior ungui, *Hor. carm.* 2, 8, 4. u. Naud z. d. St.; *t. (in häßlicher Thiergeſtalt) et excors (v. Illixes); *rana; *apes; *pecus; *pes; *caput (v. breiter Stirn); *toral; *macies; *luctus; *membra fimo; *Stygiae navita t. aquae, *Tib.* 1, 10, 36. u. Diſſen z. d. St. S. 199 f.; *amicae vitia (des Körpers); *subst.* turpioris (*n.*), einm. *Cic. de or.* 2, 71, 289.; *n. pl.* die häßlichen Theile-, die Mängel des Körpers, *Hor.*; auch garſtig klingend, *abfugit* t. visum est, *Cic. or.* 47, 158.; *subst.* der gemeine Mann, *Hor. ep. ad Pis.* v. 213. u. Krüger z. d. St. 2) in moraliſcher Beziehung häßlich, ſchändlich, ſchimpflich, ſchmachvoll, ſchmählich (v. der äſthetiſchen Seite betrachtet; vgl. nefarius, scelestus), homo turpissimus; *cum grege t. virorum etc. [vgl. contamino 2)]; *conjuge barbara t. maritus; *adulter; *introrsum ſchlecht, ein Schalk; *quo tu, turpissime? du Nichtswürdiger [zugleich in Bezug auf den niedrigen Stand; vgl. 1)]; *Dama; non modo t. est sed sceleratum etiam et nefarium m. *inf.*; quid turpius quam illudi? *Cic. Lael.* 26, 99. u. Seyffert z. d. St.; *quid sit pulchrum, quid t.; turpe ducere, habere, existimare, turpissimum sibi esse arbitrari; *t. putare parēre; *mihi turpe est relinqui; judicium tutelae ſ. tutela 2); fuga; egestas; *senecta; *jugum; *litura; *repulsa; *opprobrium; *amor; *cupido; *concubitus; *t. clausus in arca; *commissum; *crimen; *t. (für die Niedergeſtreckten) solum tetigere mento; *conopium; *subst.* turpissimorum honores, *Cic. Att.* 10, 8, 2.; *turpi secernis honestum; **adv.* turpe. Dav. *A)* **turpĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [turpis] 1) *häßlich, garſtig, claudicare; desinere in piscem t. atrum; t. hirtus. 2) ſchimpflich, ſchändlich, ſchmählich, unanſtändig, garſtig, t. et nequiter facere; t. fugere; quae notant et designant turpitudinem alqam non t. [vgl. turpitudo 1)]; in deorum opinione turpissime labitur; *turpius ejicitur quam non admittitur hospes. *B)* **turpĭtūdo**, ĭnis, *f.* 1) die Häßlichkeit, das garſtige Ausſehen (vgl. deformitas, foeditas), locus et regio quasi ridiculi — t. et deformitate quadam continentur. Haec enim ridentur vel sola vel maxime, quae notant et designant t. alqam non turpiter (auf feine-, nicht auf obſcöne Weiſe); alter (jocus illiberalis) ne libero quidem (dignus), si rerum turpitudini (z. B. das Hinken, Einäugigkeit ꝛc.) adhibetur verborum obscenitas; corporis. 2) die moraliſche Häßlichkeit, Schändlichkeit, Schimpflichkeit, Schmach, Schlechtigkeit (vgl. dedecus etc.), nisi eos foeditate sua t. ipsa deterreat; verborum, judicum; nemini fuit turpitudini m. *inf.*; alcui t. infligere; t. fugae delere; quanta erit t.! quantum dedecus! †populo t. et impudentiam exprobrare; *pl.*, plurimae; (*Aur. Vict.*) t. omnium homo. *C)* **turpo**, 1) häßlich machen, entſtellen, beſudeln, *Jovis aram sanguine turpari; *capillos sanguine; *canitiem pulvere beſtreuen; *cicatrix frontem; *te rugae; †ipsos scabies quondam.

Turrānius, 1) Niger, Freund des Q. Cicero. 2) M. T., Prätor. 3) C. T., praefectus annonae, *Tac.* 4) T., ein Tragödiendichter, *Ov.*

***turrĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [turris-gero] Thürme tragend, urbes; insbeſ. dea u. bl. turrigera, Cybele, mit einer Thurmkrone abgebildet.

turris, is, *f.* 1) der Thurm; *tp.* ein hohes Gebäude überh., Burg, Schloß, Palast, Hannibal ad suam t. pervenit; †Maecenatiana; **pl.*, regum; *celsae. 2) ein hölzerner beweglicher Thurm, der bei Belagerungen gebraucht wurde, auch Thurm zur Vertheidigung der Mauern, -des Lagers, -der Werke, -einer Brücke; (*Ov. ex Pont.* 1, 6, 51.) Taubenhaus, -schlag. Dav. **turritus,** *adj.* 1) mit einem Thurme od. mit Thürmen versehen, †elephanti; *moenia; *puppes; *turrita als Beiwort der Cybele; *Berecynthia mater (vgl. turriger). 2) *thurmhoch, scopuli.

turtŭr, ŭris, *m.* die Turteltaube, *Plaut. Verg. Ov.*

tūs (nicht thus; vgl. Br. S. 64.), tūris, *n.* [θύω] der Weihrauch (gummi-harziger Saft aus der Rinde eines arabischen Baumes), t. accendere; (*Verg.*) mascula, männlicher od. Tropfweihrauch (beste Gattung); *tura ferre altaribus, in aras, ad deos, superis, flammis, *dare pro Caesare, *reddere lari, *cremare, *addere focis; *ture placare deos, lares; *fumo, ture adorare; *tria (drei Körner) t.; *duces tura (Weihrauchdüfte) naribus; *lacrimae turis.

Tusci, ōrum, *m.* = Etrusci s. Etruria. Dav. **Tuscus,** *adj.* mare, das toscanische Meer; *alveus; *†amnis, der Tiber; *dux, Mezentius; vicus, Straße in Rom, Aufenthalt liederlichen Gesindels, bes. der Buhldirnen; *subst.* **Tusci,** ōrum, *m.* (*sc.* agri) ein Landgut des jüngern Plinius, *Plin. ep.*

1. **tuscŭlum,** i, *n.* (*Plaut.*) *dem.* v. tus.

2. **Tuscŭlum,** i, *n.* alte Stadt in Latium, j. *Frascati.* Dav. 1) *-lus, *adj.* 2) **-lānus,** *adj.*; insbes. *subst.*, *a*) **-lāni,** ōrum, *m.* *b*) **-lānum,** i, *n.* (*sc.* rus od. praedium) ein Landgut des Cicero u. Anderer bei Tusculum, dah. disputationes Tusculanae, weil sie dort angestellt wurden; dav. **-lānensis,** e, *adj.* dies auf dem Tusculanum verlebte.

tussĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. tussis] ein Hustenanfall, *Plin. ep.* — **tussio,** 4. [tussis] husten, *Plaut. Hor.* — **tussis,** is, *f.* [tundo] der Husten, *Ter. Hor.*

***tūtāmĕn,** ĭnis, *n.* (selt.) u. (einm. *Liv.* 21, 61, 10.) **-mentum,** i, *n.* [tutor] Schutzmittel, Schutz.

1. **tūtē** s. tu.

2. **tūtē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [tutus] (selt.) sicher, in vadis consistere tutius; (*Pompej.* in *Cic. ep.*) te hic tutissime fore puto.

tūtēla, ae, *f.* [tueor] 1) die sichernde u. schützende Obhut, -Fürsorge, der Schutz, t. huic januae, his foribus gerere, *Plaut.*; scherzh., meo tergo, *Plaut.*; cujus (Apollinis) in t. esse Athenas; t. ac praesidium bellicae virtutis; in petrae regionisque ejus tutela relictus, *Curt.* 7, 11, 29. u. Vogel z. d. St. Hierv. *a*) die Erhaltung, non sumptuosa (villae) läßt sich ohne große Kosten in baulichem Zustande erhalten, *Plin. ep.* 2, 17, 4.; classis, *Just.* 16, 3, 9. u. Benecke z. d. St.; auch Unterhaltung, Ernährung, tenuiorum, *Suet.*; gesicherter Zustand, cujus (generis humani) t. et securitas, *Plin. ep.* 10, 60.; vgl. Döring z. d. St. *b*) *concr.*, α) *der Beschützer, Schutzpatron, Hort, rerum mearum; templi; Italiae; Pelasgi; prorae = proreta; navis, das Bild der Schutzgottheit des Schiffes. β) *der Schützling, Beschützer, Deliae deae; annosi draconis; virginum primae puerisque. 2) die Vormundschaft, in alcjs tutelam venire; in suam t. pervenire, mündig werden; t. gerere; turpe judicium tutelae wegen schlecht verwalteter Vormundschaft; t. (eine betrügerische) duodecim tabulis (vindicata); *ad sanos abeat t. propinquos; meton., das Vermögen eines Mündels, legitima.

tuticus s. medix.

tūtō, *adv.* m. *sup.* [tutus] sicher, in-, mit Sicherheit, vivere; esse; ab incursu; ubi tutissimo essem.

1. **tūtor,** ōris, *m.* [tuer] 1) (selt.) der Beschützer, der Bewahrer, religionum; *finium (v. Silvan). 2) der Vormund, t. instituere; mulieres in tutorum potestate esse; bildl., eloquentiae quasi t. (*pl.*); quasi t. et procurator rei publicae.

2. **tūtor** [*intens.* v. tueor], *dep.* 1. u. (vorcl.) **tūto,** 1. scharf auf Etw. sehen, dah. 1) sichern, beschützen, bewahren, behaupten, alqm; se vallo, se ab alcjs ira; egregiis muris situque naturali urbem, *Liv.* 5, 2, 7.; regnum; opus et administros; †terga abeuntium; spem virtute; fidem (Treue); genae t. (näml. die Augen); *res Italas armis; *tuo fidentem praesidio; *favor Euryalum; *Plautus partes amantis ephebi behauptet sich in ꝛc., führt durch die ꝛc. 2) sich gegen Etw. sichern, Etw. abwehren, praesentem inopiam quibus poterat subsidiis, einm. *Caes. b. c.* 1, 52, 4. u. Kraner z. d. St.

tūtōrius, *adj.* [1. tutor] vormundschaftlich, einm. *Just.* 30, 3, 4.

tūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. tueor] 1) *pass.* sicher, gesichert, wohlverwahrt, außer Gefahr, auch gefahrlos (vgl. securus), ab hostibus vor, gegen ꝛc.; (*Hor.*) a latronibus, ab insidiis; oppida, quae non munitione et loci natura ab omni sint periculo t.; (selt., *Liv.*) testudo t. ad omnes ictus; †adversus ictus; (selt.) m. bl. *abl.*, incendio (= ab i., gar nicht bedroht v.) t. est Alexandria, Bf. d. *b. Alex.* 1, 3.; externa vi non invictus modo rex sed t., *Curt.* 6, 7, 1.; †frontem tergaque ac latus tuti; res (*pl.*); nullius res; locus; tutior receptus; via fugae; portus; perfugium; †tutissimum receptaculum; †collis, †fuga; *t. iter et patens; †itineribus t. se in Asiam recepit; (*Just.*) vita; sententia; (*Sall. Cat.* 41, 2.) consilia; cum — victis nihil tutum arbitrarentur; (*Sall.*) tutum nil pati apud alqm, Jmd. nicht in Ruhe lassen; (*Ter.*) id tutissimum est; post eum quae essent, t. ab hostibus reddebat; mare t. praestiterunt; consiliis et laboribus tutiorem vitam hominum reddere; in tutissimam custodiam condere; †Philippus in acie tutior quam in theatro fuit; †sic existimabat tutissimam fore Galliam; †nec se satis t. fore arbitratur; tutius est m. *inf.*; †tutum est m. *inf.*; †fuit brevitas illa tutissima; †cogitatio tutior; *nemus; *otia; *quicquid habes, depone t. auribus denen es ohne Gefahr anvertraut werden kann; *est et fideli t. silentio merces; *tutior merx; *regnum et diadema t. deferens uni; *t. bos rura perambulat; *non est tua t. voluntas; *in audaces non est audacia t.; *recalcitret undique t. so daß er v. allen Seiten sicher-, -ihm in keiner Weise (durch ungeschickte Schmeichelei) beizukommen ist; *ex quo est habitus male t. mentis Orestes für einen Menschen v. nicht ungeschwächtem Geist, für nicht ganz richtig im Kopfe, für verrückt; *medio tutissimus

Digitized by Google

ibis; auch ist tutus wahrscheinlich in seiner gewöhnlichsten Bedeutung 'sicher' (vor Tadel) u. das synonyme cautus auch nicht = vorsichtig, sondern = sichergestellt, zu fassen b. *Hor. ep. ad Pis.* v. 265. tutus et intra spem veniae cautus, '(aber) sicher, nämlich, d. h. [et — cautus als nähere Erklärung des vorhergehenden tutus] sichergestellt, geborgen im Bereiche der Hoffnung auf Nachsicht, insofern ich [nach v. 264 data Romanis venia est indigna poëtis] Nachsicht bei meinen Fehlern hoffen kann'; vgl. intra 3). [Nach Andern: '(aber) sicher vor Tadel (in Folge der den röm. Dichtern gewährten indigna venia v. 264.) u. nur vor solchen Fehlern mich hütend, die keine Nachsicht zu erwarten haben']; *subst. n.* die Sicherheit, sicherer Ort, sichere Stellung, in tutum eduxi, *Plaut.*, in tuto ut collocetur, *Ter.*; in tutum cedere, pervenire, receptus est; in tuto esse; hostes ex tuto visere; *pl.*, *t. et parvola laudo; *t. tenebam, *t. petentem; t. (das Freie) capessere; t. (der Schutz) domorum; (*Curt.*) ut a tergo t. (gesichertes Land) relinqueret. 2) reflex., wer sich zu sichern sucht, vorsichtig, behutsam, celeriora quam tutiora consilia; tuta celeribus consiliis praepositurum, *Liv.* 9, 32, 3. 22, 38, 13. [anders als unter 1) b. *Sall.*]; *tutum est; *serpit humi t. nimium timidusque procellae; auch *Hor. carm.* 2, 10, 6. (wo t. m. diligit zu verbinden ist).

tuus, *pron. poss.* [tu] dein, t. amicus, dein Freund od. ein F. v. dir; t. solius opera, t. hominis simplicis pectus s. Zpt. §. 424. Anm., *labores v. dir vollbrachte; *tigres die dich als Ueberwinder Indiens bereits im Triumph zogen; *t. ignibus (= iisdem i. quibus tu ureris) uri; pugnasti tempore t. zu einer dir günstigen; *divi dir gewogen; *tempora v. dir für Geschäfte bestimmten; verstärkt durch pte u. met, w. s.; *im vertraulichen Ton, *vates; *fiet critique tuus nummorum millibus octo (v. einem Sklaven) er soll dein eigen sein für ꝛc.; bisw. in pass. Sinn (vgl. meus, suus), desiderium t. in Bezug auf dich, nach dir; neque neglegentiâ tuâ neque odio id fecit t., *Ter.*; †admiratio (deines Namens); mit Attraction (vgl. hic, is, qui, talis), ad t. numerum st. ad tuorum n., *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 15.; *subst.*, *a) sing.* tuus, der Deinige, t. sum, *Plaut.*, t. nunc Chremes, *Ter.*; auditor Panaetii illius tui; me t. pereunte, *Hor.*; tua, die Deinige, non hoc pollicitus tuae deiner Helena; *Hor.*; tuum est, es ist deine Sache, -Pflicht, -Gewohnheit, m. *inf.*, *Com.*; tuum est [= tui muneris; vgl. munus 2)] quod etc., *Hor.*; antiquum obtines hoc t. (deine Art u. Weise), tardus ut sis, hau nosco t., *Plaut.*; sit licet hoc t., *Hor.*; de tuo, aus deinen Mitteln, *Com. b) pl.* tui, die Deinigen, deine Angehörigen, †deine Leute, tam longe a tot t. abesse; tua, das Deinige, dein Hab u. Gut, *Ter. Hor.*; tui tuaque; *teneas tuis (deine Angelegenheiten) te s. teneo 5); omnia t., deine Lehren, *Cic.*; tuopte ingenio s. pte.

tuxtax, klatsch klatsch (Schall beim Auffallen der Schläge), *Plaut. Pers.* 2, 3, 12.

Tyănēius, *adj.* aus Tyana (in Cappadocien), einm. *Ov. met.* 8, 719. (Merkel: Thineius).

Tyba, ae, *f.* Stadt an der Grenze Syriens, j. *Taibe.*

Tȳche, ae, *f.* [*Τύχη*] ein Theil v. Syracus, so genannt nach dem dortigen Tempel des Glücks.

Tȳdĕus, ĕi, *m.* [*Τυδεύς*] Vater des Diomedes, *Verg.* Dav. ***Tȳdīdes**, ae, *m.* [*Τυδείδης*] = Diomedes.

tympănizo, 1. [*τυμπανίζω*] die Handpauke-, das Tambourin schlagen, einm. *Suet. Aug.* 68.

tympănōtrĭba, ae, *m.* [*τυμπανοτρίβης*] eigtl. der Handpaukenschläger, v. den Priestern der Cybele, dah. als Schimpfwort, ein Weichling, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 49. — **tympănum** (typănum, des Metrums wegen, *Ct.* 63, 8.), i, *n.* [*τύμπανον*] 1) die Handpauke, das Tambourin, bes. bei den Festen der Cybele gebraucht, *Ct. Caes.*; bei den Parthern statt der Tuba zum Signalgeben im Kampfe, *Just.* 41, 2, 8. 2) ein ohne Speichen aus Einem Stück Holz gemachtes Rad, ein Tellerrad, *Verg.*

Tyndărĕus, ĕi, *m.* [*Τυνδάρεως*] König v. Sparta, Gemahl der Leda, Vater des Castor u. Pollux, der Helena u. Clytämnestra. Dav. 1) **-rĭdes**, ae, *m.* [*Τυνδαρίδης*] männlicher Nachkomme des Tyndareus, gew. im *pl.*. v. Castor u. Pollux, *Cic.*; (*Ov.*) T. gemini od. fratres; auch v. den Kindern des Tyndareus überh., fortissima Tyndaridarum v. einer Freigelassenen, die ihren Herrn mordete, mit Anspielung auf Clytämnestra (s. Clytaemnestra), einm. *Hor. sat.* 1, 1, 100. 2) ***-ris**, ĭdis, *f.* [*Τυνδαρίς*] v. der Helena u. Clytämnestra; auch fingirter Name einer Freundin des Horaz, *Hor.*

typănum s. tympanum.

Typhōeus, ĕi u. ĕos (**dat.* Typhōeō, **acc.* -phōea dreisilb.), *m.* [*Τυφωεύς*] (*Verg. Ov.*), auch **Typhon**, ōnis, *m.* [*Τυφών*] (*Ov. Curt.*) ein ungeheurer Gigant, der sich der Herrschaft des Himmels bemächtigen wollte, v. Jupiter aber getödtet wurde u. der späteren Sage nach unter dem Aetna begraben liegt. Dav. *a*) ***Typhōius**, *adj. b*) ***Typhōis**, ĭdis, *f.*, *adj.*, einm. *Ov. her.* 15, 11.

typus, i, *m.* [*τύπος*] (selt.) ein Bild, eine Figur in der gypsernen Wand u. dgl., *Cic. Att.* 1, 10, 3.

tyrannĭcē, *adv.* [tyrannicus] despotisch (vgl. regie), einm. *Cic. Verr.* 3, 48, 115. — †**tyrannĭcīda**, ae, *comm.* [tyrannus u. caedo] ein Tyrannenmörder. — **tyrannĭcus**, *adj.* [*τυραννικός*] despotisch, tyrannisch, leges; (*Just.*) crudelitas, dominatio.

Tyrannio, ōnis, *m.* ein griech. Grammatiker u. Geograph, der im mithridatischen Kriege in angesehenen Familien Roms Zutritt erhielt, namentlich Cicero's Kinder unterrichtete u. dessen Bibliothek ordnete.

tyrannis, ĭdis, *f.* [*τυραννίς*] die Gewaltherrschaft, Zwingherrschaft (s. tyrannus). Hierv. das Reich eines Gewaltherrschers, einm. *Liv.* 28, 14, 12.

tyrannoctŏnus, i, *m.* [*τυραννοκτόνος*] ein Tyrannenmörder, *Cic. Att.* 14, 15, 2. 16, 15, 3.

tyrannus, i, *m.* [*τύραννος*] 1) eigtl. der sich in einem ursprünglich freien Staate gegen den Willen des Volkes die Herrschaft angemaßt hat u. immer bl. nach selbsteigenem Gutdünken gebietet, der Gewalt-, Zwingherrscher, Usurpator, Despot (der jedoch an sich ein sehr guter Regent sein kann, wie Pisistratus, während die spätere republikanische Zeit nach dem Sturz des Tarquinius Superbus damit den Begriff eines grausamen u. verworfenen

Herrſchers verknüpfte; vgl. rex), omnes et dicuntur et habentur t., qui potestate sunt perpetua in ea civitate quae libertate usa est; Chersonesi perpetuam obtinuerat dominationem tyrannusque fuerat appellatus, sed justus; clemens; ejus civitatis; haec est tyrannorum vita; amens atque importunus; hominem amicum non magis tyranno quam tyrannis (wo wir ſagen würden 'als der Tyrannei'); Critias ceterique t. Atheniensium; ab uno t. liberare patriam, a triginta oppressam t. e servitute in libertatem vindicare; crudelissimum nomen tyranni; t. non ferendus, t. (v. Dionyſius); *Siculus (v. Phalaris); *purpurei; *instantis. 2) übertr., ein unbeſchränkter Gebieter, Herrſcher überh., v. Nabis, König in Sparta, *Liv.*; *v. Neptun, Aeneas, Laomedon; *Nomadum; *Hesperiae Capricornus undae; *late ſ. late.

Tȳras, ae, *m.* [*Τύρας*] Fluß in Sarmatien, j. Dnieſter, *Ov.*

Tȳrius ſ. Tyros.

tyrōtărichum, i, *n.* [*τυροτάριχος, τό*] eine Paſtete aus geſalzenen Fiſchen u. Käſe.

Tyrrhēni, ōrum, *m.* [*Τυρρήνοι*] früh über die Alpen eingewandertes Stammvolk der Etrusker; dah. *= Etrusci; **sing.* **-nus.** Dav. 1) ***-nia**, ae, *f.* [*Τυρρηνία*] = Etruria. 2) **-nus**, *adj.* [*Τυρρηνός*] mare; *aequor; *corpora, Etrusker; *rex, Mezentius.

Tyrrhus, i, *m.* Hirte des König Latinus. Dav. **Tyrrhīdae**, ārum, *m.* die Söhne des Tyrrhus, *Verg.*

Tȳros u. **Tȳrus**, i, *f.* [*Τύρος*] die berühmte Hauptſtadt v. Phönicien; T. vetus = Palaetyros, w. ſ., *Curt.* Dav. **Tȳrius** [*Τύριος*], *adj.*, u. *tyriſch, puella, die Europa; *subst.* **-ii**, ōrum, *m.* Hierv. *purpura, purpurfarbig, urbs, Carthago; tori, die Hochzeit der Dido mit Aeneas in Carthago; **subst. sing.* u. *pl.*

Tyrtaeus, i, *m.* [*Τυρταῖος*] griech. Dicht. aus Athen zur Zeit des zweiten meſſen. Kriegs, *Hor. Just.*

U

U. R. ſ. rogo 1) *b*).

1. **ūbĕr**, ĕris, *n.* [*οὖθαρ*] 1) das Euter, die Zitze an Thieren, *ubera praebere, admovere, ducere, ſäugen; *matris ab ubere etc. ſ. depello 1) *b*); *raptus ab ubere entwöhnt; *equina; die ſäugende Bruſt an Menſchen (inſofern ſie Milch u. Nahrung enthält; vgl. mamma). 2) **tp.* die Fruchtbarkeit-, Ergiebigkeit des Bodens (Hom. *οὖθαρ ἀρούρης*), divitis agri; fertilis ubere campus ſegenſchwanger; glaebae; in denso u. (dicht gepflanzt) non segnior Bacchus (die Weinſtöcke); accipere alqm laeto u. in den fruchtbaren Schooß (v. Laube); *fruchtbares Feld, aptius vitibus.

2. **ūbĕr**, ĕris, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) fruchtbar (gehaltreich u. dadurch befähigt, viel herzugeben; vgl. fructuosus, frugifer, fecundus etc.), reich an Etw., ergiebig, reichlich, ager; seges spicis u.; fructus uberrimi laetissimique sunt; *regna; *pinus; *rivi lactis; (ſpät.) bellum reichliche Beute gewährend, regio plumbi uberrima; *arbor uberrima pomis; †solum uberrimum gignendis uvis. 2) *tp.* quis uberior in dicendo Platone? a quo (Anaxagora) eum (Periclem) u. et fecundum fuisse; †qui oratorum ea aetate uberrimus erat; uberrimae artes; quaestus einträglich; nullus feracior in philosophia locus est nec uberior quam de officiis; motus animi ad explicandum ornandumque u.; haec pleniora etiam atque uberiora (mit Uebertreibungen) perscribebant; uberrima triumphis provincia Dav. *A*) **ūbĕrius**, *adv.*, *sup.* uberrime, *reichlicher; *tp.* ausführlicher, uberius disputantur; locus tractatus uberrime. *B*) **übertas**, ātis, *f.* 1) die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit (vgl. 2. uber), agrorum; †fluminum an Fiſchen, Goldkörnern ꝛc.; bildl., utilitatis, reichlicher R.; ingenii; de ubertatibus (Segnungen) virtutis et copiis, *Cic. n. d.* 2, 66, 167.; immortalis ingenii u. beatissima, *Quint.*; u. in dicendo et copia; dicendi; †summa est (in Isaeo) facultas, copia, u. 2) die Reichlichkeit, das reichliche Vorhandenſein, der reiche Ertrag, die Fülle, der Reichthum, frugum; in percipiendis fructibus earum rerum quas terra procreat, vel u. vel tenuitas; (*Just.*) piscium; bildl., improborum; (*Quint.*) verborum, ubertatem ac divitias dabit lectio, Livii lactea u. *C*) **übertim**, *adv.* (ſelt.) reichlich, *lacrimulas fundere; †flere.

ŭbī, *adv.* 1) v. Orte, wo, *a*) fragend, u. ea? u. quaeram? nescio u. sis; *o, u. campi Sperchiosque etc., o wäre ich an ꝛc.; verſtärkt durch *gen. part.* gentium, terrarum, auch mit angehängtem nam, ubi illum quaeram gentium? ubinam est is homo gentium? *Plaut.*, ubinam gentium sumus? *Cic.*; non ubi terrarum sim, nescio, *Plaut.*, u. terrarum esses, *Cic.*; in qua non video, ubinam mens constans et vita beata possit insistere. *b*) relativ, wo, ubi tyrannus est, ibi etc. 2) v. der Zeit, relativ, *a*) wann, wenn, als, ſobald als, ſo oft [vgl. simulac, ut 1) *g*)], u. voles; u. semel quis pejeraverit; u. de ejus adventu Helvetii certiores facti sunt; u. neutri transeundi initium faciunt; u. conspexerant — adoriebantur; u. lux adventabat, — omnes signa canere; auch u. primum m. *perf.*; u. m. *inf. hist.*, *Tac.*; b. *Liv.* oft mit *conj.* theils v. öfters wiederholten Handlungen (vgl. Zpt. §. 569.), theils nach Analogie v. cum, id ubi dixisset, ubi res posceret u. dgl.; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 32, 13.; u. intenderis ingenium, valet; si libido possidet etc., *Sall. Cat.* 51, 3.; quid mirum ubi etc. für das gewöhnliche si, *Hor. carm.* 2, 13, 33.; insbeſ. *a*) est ubi ſ. sum 2) *b*). *b*) quod ubi ſ. quod I) 1). *c*) ſt. ſpeciellerer Bezeichnungen, v. Sachen u. Perſonen [vgl. ibi, quo 2), unde], wie unſer 'wo', 'wodurch', ſt. in quo, in qua etc., collis, ubi castra erant; Palaepolis fuit haud procul inde, u. nunc Neapolis sita est = ab eo loco, in quo; ex senatus consultis, u. (wodurch, durch welche) confici nihil posset; omnis gratia, potentia, honos, divitiae apud illos sunt aut u. (bei welchen) illi volunt; nemo fuit, ubi jus nostrum obtineremus; nulla est laus ibi (= in ea causa) esse integrum, u. (=

Digitized by Google

in qua) etc.; *Alcmene, questus ubi ponat anīles, lolen habet; (ſeltener) = quomodo, wie, ubi studia nostra viguissent, si etc.? ubi melius uti possumus hoc otio? *d*) ubi = ubicumque 1), wo. ſ., *Com. Liv.* 42, 57. — **ŭbĭ-cumquĕ** (-cunque), *adv.* 1) relativ, wo nur immer, wo immer, m. *indic.* (vgl. quicumque), ubic. erimus; ubic. erit gentium, terrarum. 2) *indef.* wo es immer ſei, überall, *malum est ubic.; †quidquid loquemur ubic.; Ascanius, ubic. et quacumque matre genitus, *Liv.* 1, 3, 3.

Ubii, ōrum, *m.* germaniſche Völkerſchaft, welche zuerſt auf dem rechten Rheinufer in der Gegend v. Cöln, ſpäter auf dem linken wohnte; insbeſ. **Ara Ubiorum,** ein v. den Ubiern, wahrſcheinlich dem Auguſtus errichteter Altar, in deſſen Nähe ſich ein gleichnamiger Ort bildete, vielleicht bei Godesberg in der Nähe v. Bonn. **Dav. Ubius,** *adj.*, *Tac.*

ubĭ-năm ſ. ubi 1). — **ŭbĭ-quāquĕ,** *adv.* (in der Tmeſis] wo nur immer, *Plaut.* — **ŭbī-quĕ,** *adv.* überall, wo es nur immer ſei, omnes qui u. sunt od. nati sunt; onerarias naves, quas u. possunt, deprehendunt; qui u. probra praestabant, ii etc.; zu unterſcheiden ubique = et ubi, *Plaut. Sall. Liv. Hor.* — **ŭbĭ-ŭbĭ** ſ. ubi 2) *d*). — **ŭbĭ-vis,** *adv.* wo du immer willſt, es ſei wo es wolle, wo es immer ſei, überall.

ūdus, *adj.* [zſgz. aus uvidus] feucht, naß (durch u. durch, wirklich od. ſcheinbar od. nur nach hyperboliſcher Ausdrucksweiſe naß; vgl. madidus, umidus), *litus; *paludes; *Tibur; *humus (im Ggſ. des reinen warmen Aethers); *oculi; *palatum; *vina flüſſig; *salictum (weil auf feuchtem Boden wachſend); *mobilibus pomaria rivis bewäſſert; *Notus; *vere u. durch Regen befruchtend; *rami noch friſch, nicht trocken; *tempora Lyaeo (gleichſam duftend u. ſo 'erheitert v. Weine', Sorgenlöſer; *aleator benebelt; *iter vocis udae = Kehle; *weich, zart, geſchmeidig, biegſam, apium; argilla; lora et funes.

Ufens, tis, *m.* 1) ein kleiner Fluß in Latium. **Dav. -tīnus,** *adj.* 2) ein Anführer der Aequi, *Verg.*

ulcĕro, 1. [ulcus] ſchwärend machen, wund machen, -drücken, -reiben, nondum ulcerato, Philocteta morsu serpentis; *lumbos mulo (v. Gepäcke); **tp.* non ancilla tuum jecur u. ulla puerve mir 'das Herz verwunden'.

ulcĕrōsus, *adj.* [ulcus] 1) †voll Geſchwüre, voller Beulen. 2) **tp.* jecur, verwundetes Herz (v. ekelhafter Leidenſchaft der Liebe).

ulciscor, ultus sum, *dep.* 3. rächen, 1) ſich an Jmdm. für ein begangenes Unrecht rächen, Etw. rächend ſtrafen, -ahnden, -rügen, alqm; injuriam; scelus; Etruscorum injurias bello; mortem alcjs; quos pro scelere eorum; *pass.* quicquid sine sanguine civium ulcisci nequitur, *Sall.*; ob iras graviter ultas, *Liv.*; multa ossa patris, *Ov.* 2) wegen eines erlittenen Unrechts für Jmd. Rache nehmen, Jmd. rächen, patrem; se.

ulcus, ĕris, *n.* *†das Geſchwür; *tp.* ein wunder Fleck, delicater Punkt, tangere u., *Ter.*; quicquid horum attigeris, u. est.

ūligo, ĭnis, *f.* [ſt. uviligo v. uveo] die natürliche Feuchtigkeit der Erde, des Bodens, *pinguis humus dulcique u. laetae, †locus u. profundā, ein grundloſer Moraſt; †*pl.*, paludum, Moräſte.

Ŭlixēs (nicht Ulysses), is, i, auch *-ĕi (vgl. Zpt. §. 50. 4. §. 61. a. E.), *m.* lat. Name des Odyſſeus, Sohn des Laërtes, nach ſpäterer Sage des Siſyphus, König v. Ithaka, berühmt durch ſeine Klugheit u. Liſt; übertr., parasitus, meus U., *Plaut.*

ullus, *adj.* (*gen.* -ĭus [b. *Hor. ep.* 1, 18, 37. wird jetzt meiſt illius ſt. ullĭus geleſen], i, einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 38., *dat.* -i) irgend ein, irgend jemand (ganz unbeſtimmt u. allgemein, in unmittelbar od. mittelbar negativen Sätzen; gew. adjectiviſch; vgl. aliquis, quisquam; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 115 f.), nemo ullius rei fuit emptor cui etc.; estne u. res tanti ut etc.? si u. mea apud te valuit commendatio etc., nedum ut u. vis fieret; sine u. (allen) dubitatione, vituperatione; sine ullo vulnere ſ. vulnus 2); magis quam in u. alia re; haud scio an u. ſ. quisqnam; alterum minus mirum, fortiorem te esse, cum aliquid speres, alterum mirum, spe ulla teneri, *Cic. fam.* 5, 13, 3.; dum praesidia ulla fuerunt (hinweiſend auf ein zugleich vorſchwebendes: sed mox nulla fuerunt), *Cic. p. Rosc. A.* 43, 126.; cujus rei neque index neque vestigium aliquod neque suspitio cuiquam esset ulla = cujus rei et vestigium omne deesset et s. nulla esset, *Cic. Verr.* 5, 62, 161.; qui neque exercitationis ullam viam neque aliquod praeceptum artis esse arbitrarentur = non esse ex. ullam viam arbitrarentur et tollerent omne praeceptum a., *Cic. de or.* 1, 4, 14.; *non u. = nullus; ſt. alteruter, neque ego u. in partem (weder dafür noch dagegen) disputo, *Cic. Verr.* 5, 3, 7.; in affirmativem Satze, *Verg. georg.* 3, 428.; *subst.* (vgl. Haaſe zu Reiſig lat. Sprachwiſſ. An. 361. S. 348.) nemo ullius (*n.*) nisi fugae memor, *Liv.* 2, 59, 7.; nec ulli verbo maledicat, *Plaut.*, iter ulli per provinciam dare, *Caes. b. G.* 1, 8, 3.; ut neque diligat quemquam nec ipse ab ullo diligatur, *Cic. Lael.* 15, 52.; nec prohibente ullo nec vocante, *Liv.* 5, 40, 4.; ne quam societatem cum ullo Cretensium aut quoquam alio institueret, *Liv.* 24, 35. (vgl. Weißenborn Grammat. §. 225. An. 1.); nec ullo legatorum tribunorumve obsistere auso, *Tac. hist.* 4, 36.

ulmeus, *adj.* [ulmus] v. Ulmen, Ulmen-, virgae, *Plaut.*; ſcherzh. u. fieri, durchgeprügelt werden, *Plaut.*; pingere pigmentis u. ſ. pigmentum. — **ulmitrĭba,** ae, *m.* [ulmus u. τρίβω] der Ulmenabreiber = der öfter mit Ulmenruthen gepeitſcht worden iſt, einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 7. — **ulmus,** i, *f.* die Ulme, *Verg.*; Acheruns ulmorum ſ. Acheruns; n. parasitos facere ſ. parasitus.

ulna, ae, *f.* [ὠλένη] eigtl. der Ellbogen; dav. 1) *der ganze Arm, dormire in ulna; ulnis alqm tollere, attollere, ulnis amplecti. 2) *die Elle.

ultĕr, tra, trum, ungebräuchl. *pos.* zu I) **ultĕrior,** us, ōris, *comp.* 1) räumlich, jenſeits befindlich, dav. entfernter, darüber hinaus, Gallia ſ. Galli I) 1); Graecia (das eigentliche), *Liv.* 7, 26, 15. u. Weißenborn z. d. St.; pars urbis; provincia; pons; †equitatus weiter entfernt poſtirt; *subst. pl. m.* die Entfernteren, *Caes. b. G.* 6, 2, 2. (Ggſ. proximi); auch *n.* avidam ulteriorum semper gentem, *Liv.* 9, 38, 5. 2) *tp.* vergangen, weiter, ferner, *subst. n. pl.* *ulteriora mirari das Vergangene; *u. docuisse das Fernere, Weitere; *inventis u. petit mehr. II) **ultĭmus,** *sup.* 1) der äußerſte, entfernteſte, letzte, a

dem Raume nach, regio; terrae; luna, quae u. a coelo est; nationes, fines; in u. provinciam, in den entferntesten Theil der P.; in u. aedibus, *Ter.*; *u. orbis Britanni; *praeponens ultima (verba) primis; *mors u. linea rerum est; *subst.* recessum primi ultimis non dabant; *coelum, quod extremum atque u. mundi est; *ultima (das Ziel) signant; *ultima cernere; †ultima Orientis. *b*) v. der Zeit u. Reihenfolge, tempus; antiquitas; memoria pueritiae; senatus consultum; principium; *lapis, Grabstein; ab origine u. (rückwärts gerechnet = dem ältesten, ersten) stirpis Rom. generatus, *Nep. Att.* 1, 1.; ut ab ultimis auctoritatem repetam, *Cic. de div.* 1, 1, 2.; Aegyptum — hominum vetustate ultimam, *Just.* 2, 1, 20.; *ut ultima (zuletzt, endlich) divideret (eos) mors; dimicatio, Entscheidungskampf, *Liv.* 1, 15, 2.; *subst.* ultimum orationis fuit; ultima, die letzten Ereignisse; fidem ad ultimum (bis zum letzten Augenblicke) praestare; *adv.* ad ultimum, bis zuletzt, zuletzt, endlich, am Ende; ultimum, zum letzten Male; u. illud, jetzt zum letzten Male, *Liv.*; †ultimo, zuletzt, endlich. 2) *tp.* dem Grade, dem Range nach, *a*) v. höchsten Grade, der äußerste, größte, ärgste, supplicium, necessitas; poena; crudelitas; discrimen; auxilium, das äußerste Hilfsmittel (in der Verzweiflung); *tempus in u. deducte die äußerste Gefahr; spes nach der nichts mehr zu hoffen ist; natura die höchste, vorzüglichste; *u. (schimpflichste) Teucrum jussa; *causae die ersten, ursprünglichsten, vorzüglichsten; *subst. n.* das Größte od. das Aergste, Schlimmste, sapientiae; bonorum; inopiae; ad ultimum (bis zum höchsten Grad) seditionis, periculi, inopiae ventum est, *Liv.*; ad u. periculi pervenerat, *Curt.*; ad u. erumpit res, *Liv.*; ultima audere, experiri, *cernere; †ultimum in libertate, die zügelloseste Freiheit; *in ultima decernere ferro; *adv.* ad ultimum, äußerst, höchst; (*Curt.*) im äußersten Falle. *b*) v. niedrigsten Grade, der niedrigste, letzte, geringste, *laus; ultimi militum, in ultimis (*n.*) laudum esse, *Liv.*

ultĕrior s. ulter I), **ultĕrius** s. ulter I), ultra I).

ultĭmus s. ulter II).

†ultio, ōnis, *f.* [ulciscor] die Rache; †in ultionem tentati (dafür daß ꝛc.) Antiochi Parthici regni; personif., die Rachegöttin. — **ultor,** ōris, *m.* [ulciscor] der Rächer, Bestrafer; als Beiname des Mars, *Ov. Tac.*

ultrā [ulterā *sc.* parte] I) *adv.* 1) jenseit einer gesteckten Grenze, darüber-, weiter hinaus, jenseit (setzt zwei getrennte Räume voraus u. zwar so, daß ich zunächst den einen der beiden Räume denke u. in demselben mich, den trennenden Gegenstand aber nur als die entfernte Grenze u. durch ultra v. Ueberschreitung derselben spreche, in diesem Sinne mithin nur 'jenseit'; vgl. trans), u. (über das Leben hinaus) neque curae neque gaudio locum esse; quia u. nihil habemus, hoc longum dicimus; †u. procedere; †quae u. spectanda sunt; *dextera nec citra mota nec u. weder hierin noch dorthin; *quod u. est (Ggs. praesens). 2) eigtl. u. bildl., *comp.* ulterius, *ulterius domos vadere Memnonias; *ulterius abit; weiter, ferner, nihil u. requirere; u. quam satis est, producitur; verbis ut nihil possit u.; †nullum u. periculum vererentur; nihil u. motum, quam ut etc.; u. quo progrediar, quam ut etc.; *quid u. provehor? †neque facturam u.; quid u. fieri potuit? **u. quam id** (sc. est), quod veri simile occurrat, **progredi**; (*Hor.*) u. quaerere, insumere verbum, u. quam licet; *non tulit ulterius; *ulterius ne tende odiis; *ulterius justo; v. der Zeit, weiterhinaus, weiterhin, nec u. bellum dilatum est; objectivisch, (*Tac.*) ne ulla cogitatio u., ne longior cupiditas. II) *praep.* m. *acc.*, bisw. nachgesetzt, 1) v. Raume, jenseit, über — hinaus, omnibus u. castra transque montes exploratis; u. locum; u. eum, weiter als er; cis Padum ultraque; *u. terminum vagari; quos (fines) u., *Hor. sat.* 1, 1, 7.; Euphratem u., *Tac.*; *nihil u. (als) nervos atque cutem. 2) v. Zahl u. Maß, über — hinaus, über, mehr als, quem (modum) u. progredi non oporteat, *Cic. Tusc.* 4, 17, 38.; †u. modum; †u. eum numerum; *u. vires; *u. fas; *u. legem; †u. praescriptum; *u. perfectum, *u. placitum, †u. solitum s. perfectus, placitus, solitus 1) *b*); †Triaria, u. feminam ferox; †u. mortale gaudium.

***ultrix,** īcis, *f.* [ultor] rächend, Tisiphone; Dirae; Curae; flammae, brennende Rachgier.

ultrō, *adv.* [ulter] 1) jenseits hin, nach der andern Seite, drüben, *u. Asiam Pelopea ad moenia venturam; *u. ad urbes Inachias venisset Dardanus; gew. u. citroque, u. et citro, †u. citro, hinüber u. herüber, hin u. her, v. beiden Seiten, u. citroque commeare, mitti; verbis u. citroque habitis; u. et citro cursare; beneficiis u. et citro acceptis. 2) *tp. a*) fort! weg mit! u. istum a me! u. te, amator, a dorso meo! *Plaut. b*) noch dazu, obendrein (über das hinaus, was sich nach den Umständen erwarten läßt; vgl. insuper, praeterea), u. honos habetur violatoribus juris humani; u. accusantes (wo sie selbst die Schuldigen waren); cavendo ne metuant homines, metuendos u. se efficiunt = *non modo metu vacuos sed, quod plus est, metuendos s. e.*, difficilem et morosum offendet garrulus u. (nicht bl. nicht ergötzen, sondern vielmehr böse machen), *Hor. sat.* 2, 5, 90. [wo Andere u. mit dem gleich folgenden non etiam silent in der Bedeut. 3) verbinden]; sectamur u. etc., si quid petet u. defer komme seinen Bitten noch zuvor, u. (noch dazu) muneribus missis, *Hor.* 3. von selbst, aus freien Stücken, ohne Aufforderung, ohne äußere Einwirkung, Veranlassung, mir nichts dir nichts [gleichsam über Jmds. Aufforderung hinaus; vgl. sponte, ipse 4)], id, quod antea petenti denegasset, u. pollicēri; multis orantibus, aliis u. egomet opem tuli; u. auxilia mittere; u. ad alqm venire; u. bellum inferre; u. offerre, deferre alcui alqd; u. se morti offerre; *his lacrimis vitam damus et miserescimus u. (auch schon ohne die Tränen des Sinon); †sponte et. u.; ähnlich v. dem, der anders handelt, als er handeln sollte u. wollte, *Verg. Aen.* 9, 729. u. Ladewig z. d. St.; dah. *t. t.*, u. tributa, das v. Senate zur Unterhaltung der öffentlichen Gebäude aus der Staatskasse jährlich zu verwendende Geld.

Ulūbrae, ārum, *f.* Flecken in Latium an den pomtinischen Sümpfen. Dav. **Ulūbrānus,** *adj.*

ŭlŭla, ae, *f.* [ululo] Käuzchen, *Verg.*

ŭlŭlātus, us, *m.* [ululo] das Geheul, wilde dumpfe Geschrei, insbes. der Bacchantinnen, u. (wie des Siegesgeschrei) tollere; clamore et u. suorum animos confirmabant; *femineo; nocturni (*pl.*);

*Bacchei; *festis fremunt u. agri; *aliae tremulis u. aëra complent; †in sacros dei (Liberi) u. instinctus; Klagegeſchrei, *ululatus ore dedere; lugubris, *Curt.*; auch Geſchrei der Claqueurs, *Plin. ep.* 2, 14, 13. — **ŭlŭlo**, 1. [ὀλολύζω]1) *intrans.* heulen (ſ. ululatus), ululanti voce canere; *Nymphae; *Tisiphone; *Canidia; *v. Hunden, *Wölfen; *ululante (in jubelndem) tumultu; *v. Gehenl ertönen, plangoribus aedes femineis. 2) **trans.* heulend anrufen, nocturnis triviis Hecate ululata per urbem.

ulva, ae, *f.* Sumpfgras, Schilfgras, *Verg.*

Umbĕr ſ. Umbri 1).

umbĭlīcus, i, *m.* [ὄμφαλος] 1) der Nabel. 2) *tp. a)* der Mittelpunkt eines Gegenſtandes, dies ad u. est mortuus, *Plaut.*; Graeciae; orbis terrarum. *b)* das aus der Mitte des zuſammengerollten Buches hervorragende, oft verzierte Ende des Stäbchens, um welches bei den Römern die Bücher gerollt wurden; dah. (*Hor.*) iambos ad u. adducere vollenden. *c)* eine Art Meerſchnecken.

umbo, ōnis, *m.* [verw. m. ἄμβων] der Buckel des Schildes, *Verg.*; meton., der Schild, *Verg. Liv.*

1. **umbra**, ae, *f.* 1) der Schatten, arboris, terrae; *Tiburis; *montium; *hospitalis; *in, *sub umbra; im Bilde, morum vitia sub u. eloquentiae primo latebant, *Just.*; *majores cadunt de montibus umbrae = es wird Abend; †umbra, ut dies crevit decrevitque, modo brevior modo longior hac vel illac cadit; *arma ingenti umbrâ weithin ſchattende (δολιχόσκιος) = große; quae (pictura) lineas modo extremas umbrae — circumscriberet ſ. circumscribo 2) *a*); ſprichw., nobilis equus umbrâ quoque virgae regitur, ignavus ne calcari quidem concitari potest, *Curt.*; Dunkelheit, Finſterniß, Nacht, *aurora dimoverat umbram; *terris inducere umbras; *ad umbram lucis ab ortu, v. Morgen bis zu Abend; †obscura coeli u.; †noctis; †arborum; †silvarum. Sprichw., timere u. suam, umbras timere, ohne Noth in Furcht ſein; ähnlich *ipse meas solus, quod nil est, aemulor u., v. eiferſüchtigen Liebhaber. Insbeſ. *a)* der Schatten in der Malerei, quam multa vident pictores in umbris; in der Stickerei an dunkeln Stellen, Schattirung, tenues parvi discriminis u., *Ov. met.* 6, 62. *b)* der ſtete Begleiter, der Schatten, luxuriae, einm. *Cic. p. Mur.* 6, 13.; der uneingeladene Gaſt, den Jmd. mitbringt, *Plaut. Hor. c)* *das Schattige, wie Bäume, Zweige; *jeder ſchattige Ort, tonsoris Bude; pastor umbras (ſchattige Stellen) cum grege — quaerit; Pompeja Halle. 2) das Schattenbild eines Verſtorbenen, der Schatten, Geiſt, *forma tricorporis u.; *Creusae; *umbrarum dominus od. rex, Pluto; *verae (inſofern ſie im Traume den Menſchen erſcheinen); *u. silentes ſ. silco 1); *per umbram, *per umbras, im Orcus; *ire sub od. per umbras, ſterben, †umbris (v. Geiſtern, Geſpenſtern) exagitari; *pl.* auch v. Schatten Eines Verſtorbenen, insontis interempti filii, *Liv.*; *matris agitari umbris; *paternae; dah. pulvis et u. sumus ſ. pulvis 1). 3) *tp. a)* Schutz, Schirm, sub umbra Romanae amicitiae, auxilii vestri latere; umbrâ vestri auxilii tegi possumus. *b)* zurückgezogenes, ſtilles Leben, Privatleben, behagliche Ruhe, -Muße, Gemächlichkeit, Genuß, studia, ut ita dixerim, in u. (Studirzimmer) educata, *Tac.*; cedat u. (der Friede) soli, *Cic. p. Mur.* 14, 30.; in majore libertatis u., *Curt.*; *pl.*, behagliche Zuſtände, nos u., deliciis — animum infecimus, *Cic. Tusc.* 5, 27, 78.; insbeſ. (*sing.*) redneriſche Schulübungen (Ggſ. vera discrimina), *Quint.* 10, 5, 17. *c)* Ab-, Schattenbild, Phantom, leerer Schein, -Vorwand, Schatten [vgl. imago 2) *b*)], omnes etiam u. falsae gloriae consectari; (veri juris) umbrâ et imaginibus utimur; u. et imago equitis Romani; †honoris (v. den conſulariſchen Inſignien); *mendax pietatis; sub umbra foederis aequi, *Liv.*

2. **Umbra** ſ. Umbri 1).

umbrāculum, i, *n.* [umbro] 1) ein ſchattiger Ort, Schattengang, die Laube, *lentae texunt umbracula vites; *tp.* im *pl.*, Schule, Lehrzimmer im Ggſ. zum öffentlichen Leben, doctrinam ex umbraculis eruditorum in solem produxerat; Theophrasti. 2) *der Sonnenſchirm.

umbrātĭcŏla, ae, *m.* [umbra-colo] der Weichling, Faullenzer, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 49.

umbrātĭcus, *adj.* [umbra] im Schatten befindlich, Schatten-, homo, der Faullenzer, *Plaut.*; scholasticae atque, ut ita dicam, u. literae, Briefe aus der Studirſtube, bl. zur Uebung aufgeſetzt, *Plin. ep.*; vgl. scholasticus. — **umbrātĭlis**, e, *adj.* [umbra] im Schatten, d. i. zu Hauſe bleibend, *a)* häuslich, beſchaulich, müßig, gemächlich, vita. *b)* ſchulmäßig, oratio; domestica et u. exercitatio.

Umbri, ōrum, *m.* die Umbrer in Mittelitalien. Dav. 1) *Umbĕr, bra, brum, *adj.*; **subst. sc.* canis, ein umbriſcher Hund; (*Plaut.*) **Umbra**, *f.* eine Umbrerin [im Wortſpiel mit umbra 1)]. 2) **Umbria**, ae, *f.* Umbrien.

***umbrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [umbra-fero] ſchattig. — ***umbro**, 1. [umbra] beſchatten, bedecken, tempora quercu. — **umbrōsus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [umbra] ſchattig [vgl. opacus], *a)* beſchattet, ripa; locus umbrosior; *vallis; *lucus; *orae Heliconis; *cavernae dunkel; *nemus praealtis arboribus u. *b)* ſchattenreich, *cacumina; *salix; *arundo.

***ūmecto** (nicht hum.), 1. [umectus] befeuchten, benetzen, insbeſ. m. Thränen. — ***ūmeo** (nicht hum.), — — 2. feucht-, naß ſein, gew. im *partic.* ūmens, feucht, naß; *subst. n. pl.*

ūmĕrus (falſch hum.), i, *m.* [ὦμος] der ganze Oberarm mit der Schulter, die Schulter, Achſel (gew. v. Menſchen; vgl. armus); v. Thieren, der Vorderbug, *exserto umero; *ex umeris armi fiunt (bei einer Verwandlung); im Bilde, sustinere tota comitia u. suis; (*Hor.*) quid valeant umeri, quid ferre recusent.

†**ūmesco** (nicht hūm.), — — 3. [umeo] feucht-, naß werden.

ūmĭdē (nicht hum.), *adv.* [umidus] feucht, naß, einm. *Plaut. Most.* 1, 2, 67. — **ūmĭdus** (nicht hum.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [umeo] feucht, naß (Trocknes u. Naſſes gemiſcht u. verbunden, zugleich in Beziehung auf die innere Beſchaffenheit eines Körpers; vgl. aquosus, madidus), terrena et u. suo pondere in terram et in mare feruntur; ligna; naves; materia; (*Hor.*) creta; *lectus v. Thränen; *lumina; †u. die; *nox thauig; *maria; *mella; *Ide quellenreich; *vina; *regna v. Fluß Peneus; †*subst. n.* in umido; umido paludum; in umidis. — **ūmĭfĕr** (nicht

Digitized by Google

hum.), fĕra, fĕrum, *adj.* [umor u. fero] feucht, in einer Dichterſtelle einm. b. *Cic. de div.* 1, 11, 15.

ūmor (nicht hum.; vgl. Br. S. 65.), ōris, *m.* [umeo] jede Art Feuchtigkeit, Naß, Waſſer, nares umorem habent; nocturnus; (*pl.*) marini; †u., qui ex utroque amne manat; †infuso paludis u.; *circumfluus, das Meer; *defluit saxis agitatus u. Meeresfluth; *coeli mobilis, Regen; *gelidus, Schnee; *Bacchi, *musti, Wein; *lacteus, Milch; *roscidus, Thau; *Thränen; *Speichel; *Nahrungsſtoff der Pflanzen.

umquăm ſ. unquam.

ūnā, *adv.* ſ. unus 5).

ūnănĭmans, tis, *adj.* [unus u. animo] = unanimus, *Plaut.* — **ūnănĭmĭtas,** ātis, *f.* [unanimus] (ſelt.) die Einmüthigkeit, Eintracht, *Liv.* 40, 8. — **ūnănĭmus,** *adj.* [unus u. animus] einmüthig, einträchtig, *Plaut. Ct. Verg.* (zweifelh.) *Liv.* 7, 21, 5.

uncia, ae, *f.* der zwölfte Theil eines Aß u. überh. eines zwölftheiligen Ganzen, *a*) †als Gewicht, eine Unze, zwei Loth. *b*) bei Erbſchaften, ein Zwölftheil, Caesar ex uncia, sed Lepta ex triente. Dav. *A*) **unciārius,** *adj.* ein Zwölftheil enthaltend, -betragend, fenus u., = $^1/_{12}$ des Capitals jährlich, d. h. $8^1/_3$ Procent für das zehnmonatliche-, 10 Procent für das zwölfmonatliche Jahr. *B*) **unciātim,** *adv.* unzenweiſe, übertr., hellerweiſe, einm. *Ter. Phorm.* 1, 1, 9.

uncīnātus, *adj.* [uncinus] mit Haken verſehn, hakig, einm. *Cic. Acad.* 2, 38, 121.

unctio, ōnis, *f.* (ſelt.) [ungo] das Salben.

unctĭto, 1. [*intens.* v. ungo] oft ſalben, se, *Plaut.* — **unctiuscŭlus,** *adj. dem.* [unctus] etwas fetter, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 85. — **unctor,** ōris, *m.* [ungo] der Salber, Einſalber. — **unctōrium,** ii, *n.* [ungo] das Salbezimmer im Bade, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 11. — **unctūra,** ae, *f.* [ungo] das Salben der Todten, aus d. 12 Taf. einm. *Cic. legg.* 2, 24, 60.

unctus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. ungo] 1) mit Etw. geſalbt, -beſtrichen, -fett gemacht, fettig, a te nitidum solem unctumque repetemus Sonnenwärme u. Salbung; *caput unctius; *patrimonia; *manus; *luctamur Achivis doctius unctis als die in der Ringſchule geübten A.; *palaestra wo man eingeſalbt ſich übt [vgl. nitidus 1)]. Sprichw. ſ. corium; *tp.* **subst.** *n.* etwas Fettes, Leckeres, eine fette Mahlzeit, ponere (vorſetzen); ubi quid melius contingit et unctius ein fetterer-, leckerer Biſſen. 2) v. dem, der fette Speiſen zu eſſen hat u. Andern vorſetzen kann, reich, wohlhabend (nach Andern davon, weil der Reiche ſich ſalbt, ſich pomadiſirt u. parfümirt), accedes siccus ad unctum (Andere: inunctum ſt. ad unctum), *Hor.*; ita palaestritas defendebat, ut ab illis ipse unctior abiret geſchmiert = beſtochen, einm. *Cic. Verr.* 2, 22, 54.; dah. v. d. Rede, unctior (voller, reicher, üppiger) quaedam splendidiorque consuetudo loquendi, einm. *Cic. Brut.* 20, 78.

1. **uncus,** i, *m.* [ὄγκος] der Haken, Widerhaken; insbeſ. der Haken, an welchem zum Tode verurtheilte Verbrecher von dem Henker zu den scalae Gemoniae (ſ. Gemoniae) geſchleift od. in die Tiber geſtürzt wurden, u. impactus est fugitivo illi; (*Suet.*) unco trahi, uncos et Gemonias cadaveri minari; dah. (*Prop.*) ſprichw. bene cum fixum mento decusseris u. = eine Gefahr glücklich vermieden haſt.

2. ***uncus,** *adj.* [ἄγκυλος] hakig eingebogen, gekrümmt (vgl. curvus), **aratrum; bamus;** aera, die Angel; dens, der zweizahnige Karſt; dentes (draconis); morsus (des Ankers); manus, Krallen der Harpyien; manibus, pedibus; **cauda.**

unda, ae, *f.* 1) die Welle (als leicht beweglich, wie jedes nicht völlig ſtagnirende Waſſer ſie wirft; vgl. fluctus), mare u. ipsis et litoribus aestuosum; *tumidae; *collect.*, *Liv.* 24, 34, 11. u. Weißenborn z. d. St. 2) *überh. Gewäſſer, Waſſer (als flüſſig u. beweglich; vgl. aqua), Sicula, das ſiciliſche Meer; Stygia, tristis, der Styx; fontis; pura; putealis; mediis in u.; auch *Strom, qua plurimus undam fumus agit; reddere u. ſ. reddo 4) *a*). 3) *tp.* v. einer unruhig ſich hin u. her bewegenden-, ab- u. zugehenden Schaar, -Menge, ingens mane salutantum; v. dem unruhigen Treiben in den Comitien u. in Staatsgeſchäften, wie bei uns 'Strudel', campus atque illae u. comitiorum, ut mare profundum et immensum, sic effervescunt quodam aestu; in his u. et tempestatibus ad summam senectutem jactari; *mersor civilibus u.; *v. Unruhe, welche Mißgeſchick des Lebens bereitet, adversis rerum (= adversarum rerum) immersabilis u.; *im Bilde v. Kriege, t. rursus in bellum resorbens u. fretis tulit aestuosis; *als Bild der Wildheit, ſ. scopulus 2) *a*).

undĕ, *adv. relat.* u. *interr.* 1) von woher, woher, v. Raume, inde venit, u. mallem; eodem u. erant profectae (naves); (*Hor.*) redeo illuc, u. abii; in directen u. indirecten Fragen, (*Plaut.*) u. gentium est? v. woher in aller Welt ꝛc.; (*Verg.*) u. domo? woher zu Hauſe? wo ſeid ihr zu Hauſe? (*Hor.*) quaere et refer, u. domo etc., u. et quo Catius? auch mit quo in Eine Frage zuſammengezogen (wie τίς πόθεν v. *Soph. Trach.* v. 420.), u. quo veni? woher und wohin, *Hor. carm* 3, 27, 37.; u. initium belli fieret, explorabant; (ellipt.) u. iste amor tam improvisus? *Cic.*; u. mihi lapidem? u. sagittas (sc. petam od. sumam), d. i. hätt' ich doch gleich ꝛc., u. mihi tam fortem tamque fidelem? *Hor.*; sumpsere, u. (= inde, ubi) cuique proximum erat, *Liv.* 3, 27, 5. 2) zur Bezeichnung eines Urſprungs, einer Urſache ꝛc.; insbeſ. auch mit Beziehung auf ein *subst.* od. *pron.* ſt. des *pron. relat.* m. *praep.* (a, de, ex), locus, u. venit; is, omnes, u. petitur; qui u. (wovon) efferrentur, non reliquissent; verbum excidit, u. (weswegen) quisquam offendi posset; u. (auf deſſen Seite) jus stat; (*Curt.*) u. (= ex quo ore) audisti; (*Just.*) u. stetisset, eo se victoria transferret; auch *= inde autem, von dort aber, u. si Parcae prohibent iniquae; *= quare, und deshalb, -daher, u. etiam trimetris accrescere jussit (syllabas) nomen iambeis; = ut inde, damit daher, m. *conj.*, Themistocli Lampsacum urbem donarat, u. vinum sumeret, *Nep.*; tumulum capit, u. omnes longo ordine posset adversos legere, *Verg.*; u. enim? wie πόθεν od. πῶς γάρ; als nachdrücklichere Verneinung, *Plin. ep.*; *unde unde = *undecumque.*

undĕcĭēs (-ciens), *adv.* [undecim] elfmal.

undĕcim, *adj. num. card.* [unus-decem] elf. Dav. **undĕcĭmus,** *adj. num. ord.* der elfte.

†**undĕ-cumquĕ** (-cunque), *adv.* woher auch immer.

undēni, ae, a, *adj. num. distr.* [undecim] je elf, *quater u. impleviſse Decembres 44 Jahr, *u. deciens per annos.

un-dē-nōnāgēsimus, *adj. num. ord.* der neunundachtzigste, einm. *Suet. Oth.* 11. — **un-dē-nōnāginta**, *adj. num. card.* neunundneunzig, einm. *Liv.* 37, 30, 1.
un-de-octōginta, *adj. num. card.* neunundsiebzig, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 47.
un-dē-quadrāginta, *adj. num. card.* neununddreißig, einm. *Cic. r. p.* 2, 14.
undēquinquāgēsĭmus, *adj. num. ord.* [undequinquaginta] der neunundvierzigste. — **undē-quinquāginta**, *adj. num. card.* neunundvierzig. [funfzig.
un-dē-sexāginta, *adj. num. card.* neunund-
undētrīcēsĭmus (-trīgesimus), *adj. num. ord.* [undetriginta] der neunundzwanzigste.
undĕ-undĕ s. unde 2).
undēvīcēsĭmus (undevīg.), *adj. num. ord.* [undeviginti] der neunzehnte. — **un-dē-vīginti**, *adj. num. card.* neunzehn.
undĭquĕ, *adv.* [unde-que] woher auch immer, von überall her, von allen Seiten od. Orten, concurrere, colligere; religionem tollere; partes u. aequales; *desecare particulam u. v. allen Thieren; *amens u. dicatur v. allen Leuten; objectivisch, clamoribus u. et indignatione patrum, *Liv.*; verdoppelt, *coelum u. et u. pontus; (spät.) u. versus.
***undĭsŏnus**, *adj.* [unda-sonus] wellenrauschend, dii, Meergötter. — **undo**, 1. [unda] wallen, wogen, Wellen schlagen, *ahena undantia flammis; *ad coelum vortex; *undans cruor, †per domos sanguis; †undantes bitumine moles; *undans bello (v. den Schrecknissen des Kriegs empört) magnusque fluens Nilus; übertr., *sich wellenförmig bewegen, -erheben, wallen, ruptis fornacibus Aetna (der Rauch des Aetna); lora, habenae u. wallend, locker; buxo Cytorus. Dav. ***undōsus**, *adj.* wellenreich.
Unelli s. Venelli.
†**ūnetvīcēsĭmāni**, ōrum, *m.* [unetvicesimus] die Soldaten der einundzwanzigsten Legion.
†**unetvīcēsĭmus**, *adj. num. ord.* [unus et vicesimus] der einundzwanzigste.
ungo (unguo), nxi, nctum, 3. salben, bestreichen, beschmieren, alqm unguentis; insbes. v. Salben in od. vor dem Bade, unctus est, accubuit; (*Hor.*) ter uncti transnanto Tiberim, Liparaei nitor Hebri simul unctos Tiberinis umeros lavit in undis; um vorher Leibesübungen anzustellen, (*Hor.*) olivo; uncti Achivi s. unctus 1); *v. Salben der Todten, cadaver oleo; Hectorem; *caules oleo fett machen, anmachen; *oluscula lardo; *ova sanguine ranae benetzen; *arma uncta cruoribus triefend; *tela manu künstlich mit Gift bestreichen; *uncta carina betheert, verpicht; *levi cubilia limo; *cubilia uncta oblivione omnium pelicum mit einer Salbe, die ihn alle übrigen Buhldirnen vergessen macht; unctis manibus noch fettig v. gestohlenen Bissen (*Hor. sat.* 2, 4, 78. 79.) od. in Folge der zitternden Hand, da man sich bei der Mahlzeit meist bl. der Finger bediente (*Hor. ep.* 1, 16, 23.); *unctum corium; *uncta popina duftend (in Beziehung auf die dort bereiteten fetten Speisen, nicht 'unsauber'); *uncta aqua durch fette Hände verunreinigt; *quem gloria supra vires u., der aus Eitelkeit sich über sein Vermögen putzt. Dav. **unguĕn**, ĭnis, *n.* = unguentum, *Plaut. Verg.*
unguentārius, *adj.* [unguentum] †zu den Salben gehörig, Salben-, taberna; *subst.* **-tārius**, ii, *m.* der Salbenhändler; **-taria**, ae, *f.* (*Plaut.*) die Kunst, Salbe zu bereiten; **-tarium**, ii, *n.* das Salbengeld. — **unguentātus**, *adj.* [unguentum] gesalbt, balsamirt, *Plaut. Ct.* — **unguentum**, i, *n.* die Salbe, das Salböl.
unguĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. unguis] der Nagel am Finger &c.; sprichw., usque ab unguiculo ad capillum summum (v. Kopf bis auf die Zeh) est festivissima, *Plaut.*; ex unguiculis (v. den Fingerspitzen aus, in allen Fibern, durch u. durch) perpruriscere, *Plaut.*; qui mihi a teneris, ut Graeci dicunt [*ἐξ ὀνύχων*], u. (v. Kindesbeinen an) cognitus est. — **unguis**, is, *m.* der Nagel an dem Finger od. der Zehe der Menschen, die Kralle der Thiere, der eine Huf zweifüßiger Thiere (vgl. ungula), *u. ponere, *subsecare, †recidere; *u. et pugnis pugnare; *mordere u. (vor Verdruß od. Reue); *vivos u. rodere s. rodo 1); *unguibus (aquila) haesit; *(tergum leonis) villis onerosum atque u. aureis; sprichw., *a*) ab imis u. usque ad verticem summum, v. Kopf bis auf die Zehe. *b*) *de tenero u., v. der ersten Kindheit an (vgl. unguiculus). *c*) *ad, in unguem, bis auf die Nagelprobe (ein v. den Bildhauern entlehnter Ausdruck, welche mit dem Nagel die Glätte ihrer Arbeit prüften) = aufs Genaueste, bis aufs Haar, *carmen praesectum (nach Conject.; gew. perfectum) decies castigavit ad u.; *omnis in u. secto via limite quadret; *ad u. factus homo, ein abgeschliffener-, feiner Weltmann. *d*) transversum u. non discedere s. transversus. Dav. **ungŭla**, ae, *f.* der Huf zwei- u. vierfüßiger Thiere, equi; u. (der Huf der in eine Kuh verwandelten Io) in quinos absumitur ungues (Nägel), *Ov.*; auch die Klaue, Kralle, *Plaut. Verg.*; *das behufte Pferd, u. rapit currum; Sprichw. omnibus u., ut dicitur, mit Händen u. Füßen.
unguo s. ungo.
ūnĭcē, *adv.* [unicus] einzig, vorzüglich, außerordentlich, diligere; †probare, †laetari; *völlig, gänzlich, u. securus; (*Plaut.*) u. unus.
ūnĭcŏlor, ōris, *adj.* [unus u. color] einfarbig, *torus.
ūnĭcus, *adj.* [unus] 1) einzig, alleinig, der Zahl nach, filius, auch (*Cic. p. Rosc. A.* 14, 41.) in u. filio = in uno relicto f.; filia; consul; (seltner) spes, *Liv.*, doloris levamentum, *Plin. ep.*; u. Sabinis s. Sabini; *unus atque u. amicus; u. gaudens marito (über den einzig geliebten od. treuen; v. Augustus), *Hor. carm.* 3, 14, 5. 2) einzig in seiner Art, vorzüglich, ausgezeichnet, imperator, dux; fides; liberalitas; *u. semper avis.
†**ūnĭformis**, e, *adj.* [unus-forma] einförmig.
ūnĭgĕna, ae, *adj.* [unus-geno] 1) *von einerlei Geburt, -Geschlecht, Bruder od. Schwester. 2) (selt.) eingeboren, einzig, deus mundum hunc singularem atque u. procreavit. — **ūnĭmănus**, *adj.* [unus u. manus] einhändig, *Liv.*
ūnĭtas, ātis, *f.* [unus] die Einheit, mundi, *Just.*
†**ūnĭversālis**, e, *adj.* [universus] allgemein, zur Gesammtheit gehörig. — **ūnĭversē**, *adv.* [universus] im Allgemeinen, ohne Beziehung auf das Einzelne. — **ūnĭversĭtas**, ātis, *f.* [universus] 1) die Gesammtheit, das Ganze, generis humani; †ejus (sermonis); †universitatem (die ganze Rede) commendat. 2) u. rerum od. bl. u., das Weltall, die Welt. — **ūnĭversus**.

adj. [unus verto] eigtl. in Eins gekehrt, in eine Einheit zusammengefaßt, 1) sämmtlich, ganz (v. einer Gesammtheit v. Dingen, welche eine Einheit bilden; vgl. omnis, totus, cunctus), triduum, *Ter.*; mundus; vita; eventus belli, der Ausgang des ganzen Krieges; requies vollständige, victoria; dimicatio, pugna, ein einzelner entscheidender Kampf, eine Hauptschlacht (vgl. supremus); natura u. atque omnia (Alles im Ganzen u. im Einzelnen) continens; u. esse pares, dispersos esse perituros; *subst. n.* das Weltall. *b*) das Ganze betreffend, allgemein, natura; odium gemeinschaftlich; pugna an welchem Alle Theil nehmen; de re u., über die Sache überh., im Allgemeinen; (erst seit *Liv.*) in universum adverbial, im Allgemeinen, überhaupt; auch bisw. abstract, principiell; s. Belegstellen unter genus 2).

ūnŏcŭlus, *m.* [unus u. oculus] der Einäugige, *Plaut. Curc.* 3, 22, 24. — **ūnŏmammia,** ae, *f.* [unus-mamma] scherzh. erdichteter Name eines Landes mit Anspielung auf die einbrüstigen Amazonen, *Plaut. Curc.* 3, 75.

unquăm od. **umquăm** (vgl. Br. S. 65.), *adv.* [unum-quam] irgend einmal, je, jemals, bes. in negativen od. fragenden u. hypothetischen Sätzen mit verneinendem Sinn, nec u., u. niemals; si quando u.; haud scio an u. s. quisquam.

ūnus (*gen.* -ĭus, vorcl. uni), *adj.* 1) als Zahlwort, Ein; Einer, Eine, Ein (Eines), u. vallis; unum et viginti annos; u. ex Curiatiis, u. de magistratibus (b. *Cic.* immer, außer wenn unus einem alter od. alius entgegengesetzt ist); uno patrum, *Liv.*; quantum inter omnes u. excellat Demosthenes; u. eorum pontium; uno (um ꝛc.) plus Etruscorum cecidisse; unus idemque etc. s. idem; eadem et u. res; ad unum omnes s. ad 3) *b*); u. e multis, *multorum, Einer aus der großen Menge, ein gewöhnlicher, -gemeiner; auch u. ex multis (es) es geht dir nicht besser als den Meisten, *Plin. ep.* 1, 3, 2. u. Döring z. d. St.; non fuit orator u. e multis; ut homunculus u. u m.; unus — alter; unus — alter (selt. alius) — tertius; *pl.* nur m. *plural. tantum* (vgl. Zpt. §. 115. Anm.), wie castra, literae, aedes, moenia, nuptiae; tabulae testamenti unae — alterae; *adv.* in unum (*n.*) an einen Ort, -Punkt, vires in unum conferre; in unum confluere, cogere, contrahere, convenire, convocare, se recipere, *venire; (*Sall.*) milites, (*Tac.*) exercitum in u. conducere; (*Tac.*) auxilia regum in u. conducta; *virtus coit in unum. Insbes. ist zu bemerken, daß die Lateiner nicht selten unus, sobald kein Ggs. zu einer andern Zahl stattfindet, nicht setzen, sondern einfach den *sing.* eines Nomen brauchen, wo wir Ein, Einer, Eines anwenden, bes. bei Zeit- u. Maßbestimmungen, dah. annum, mensem, ein Jahr ꝛc. lang; anno post, ein Jahr darauf; in annum; longius anno; pedem longae; verbum respondere, verbo etc. s. verbum 1) u. 3) *a*). 2) v. dem, was allein vorhanden ist od. stattfindet, Einer, ein Einziger, ein Einzelner, alleinig, allein, blos, nur (selt. mit hinzutretendem *tantum*, *modo*, wenn Deutlichkeit od. Nachdruck es verlangt; vgl. solus), Pompejus plus potest unus; unus ex omnibus; u. tempore, einmal [s. tempus 1) *a*)]; sequere me tres u. passus, u. quinque minae, *Plaut.*; qui uni legatos miserant; unis Suebis concedere; unos ex omnibus Sequanos; unam solam esse civitatem; una tantum porta; u. modo consularis; unum respondere nur das Eine; in u. virtute; qui honos huic uni ante id tempus contigit (wofür es entweder huic u. usque ad id t. od. nulli alii ante i. t. heißen sollte), *Nep. Timoth.* 2, 3.; nemo, nullus u., kein Einzelner; nec quisquam u., u. kein einziger, *Liv.*; nihil unum, gar nichts; (*Quint.*) intendendus animus non in aliquam rem u., qui se uni alicui generi dediderunt; oft verbunden mit *sup.* u. Wörtern v. superlativ. Bedeutung zur Verstärkung, genus unum pollens atque honoratissimum, *Plaut.*; unus in civitate maxime florebat; rem unam omnium difficillimam; summum virum u. omnis Graeciae; unius post homines natos fortissimi viri; unum post hominum memoriam T. Annium plurimum rei publicae profuisse; quae una ceteris excellebat; qui u. eminet inter omnes; longe omnibus u. anteferre Demosthenem; me unum (am meisten) ut omnes illi colant; *felix una ante alias virgo; *quam Juno fertur terris magis omnibus unam posthabita coluisse Samo; *ut unum scilicet egregii altique silenti; zur Verstärkung des *comp.*, sagacius u. (= multo) odoror — quam canis acer, einm. *Hor. epod.* 12, 4 f.; auch mit *subst.* verbunden u. zwar demselben nachgesetzt, ein rechter, ein tüchtiger, *Hor. ep. ad Pis.* v. 32. 33. (Andere: imus); verstärkt durch solus, w. s. 3) ein u. derselbe, der nämliche, unius aetatis clarissimi viri; duobus in locis u. consilio bellum gerere; Lacedaemonii septingentos jam annos unis moribus vivunt; u. tempore [anders als 2)] s. tempus 1) *a*); *his amor u. (gemeinsam) erat; *cognatas urbes u. faciemus utramque Trojam animis; *omnes uno ordine habere. 4) ein, einer, irgend einer, sicut u. paterfamilias wie der erste beste; tamquam u. manipularis; quivis unus; unus quilibet, quilibet u.; unus quisque (auch in einem Worte geschrieben), jeder einzelne; unum quicquid s. quisquis 3); unius cujusdam operis; ad unum aliquem confugiebant (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 1, 29, 132.); doctorem unum quem; in quemquam u., u. quidam; u. et (atque, aut, vel) alter, u. alterque, u. alterve, einer u. (od.) der andere, der u. (od.) jener, etliche, wenige od. ein bis zwei (nicht mehr), u. jam et alterum diem; u. atque alteram, deinde plures; u. atque alterae scalae; excepto u. aut summum altero; (*Hor.*) et u. et comes alter; auch oratiunculam u. alteram retractavi, *Plin. ep.*; u. et item alter, *Ter.* 5) *abl. sing.* **ūnā,** *adv.* räumlich, zusammen, an Einem Orte, gemeinschaftlich (so daß das durch unā m. etw. Anderem Verbundene gleichsam für Eins m. dem Andern zu nehmen ist; vgl. simul, conjuncte, conjunctim), u. epulari, iter facere; u. cum alqo (die Stelle v. et m. *nom.* od. *acc.* vertretend); (selt.) u. cum reliqua Gallia Haeduis (st. Haeduis et reliquae Galliae) libertatem sint erepturi, *Caes. b. G.* 1, 17, 4.; u. tecum, *Ter.*; u. vobiscum, vobiscum u., u. nobiscum; eodem tempore (= simul) se in fugam conferunt u. amici advocatique ejus, *Cic. p. Caec.* 8, 2. u. Jordan z. d. St. S. 180.; m. simul, simul bibere u.; (*Plaut.*) erum eccum video hunc u. Simonem simul cum suo vicino Calliphone incedere; *u. alcui m. Imdm.; u. adsunt kommen zusammen,

Ter.; u. esse, venire; u. coire, ſich zuſammenthun; u. mittere, mitſchicken; (ſelt.) unâque, *Caes. b. c.* 3, 112, 9. *Hirt. b. G.* 8, 14, 1. — **ūnusquisquĕ** ſ. unus 4).

ūpĭllo ſ. opilio. — **ŭpŭpa**, ae, *f.* [ἔποψ] eigtl. der Wiedehopf, übertr., die Hacke, *Plaut. Capt.* 5, 4, 7.

Urănia, ae, *-ĭē, es, *f.* [*Οὐρανία*, die Himmliſche] die Muſe der Aſtronomie.

urbānē, *adv.* [urbanus] *tp.* 1) fein, artig. 2) v. der Rede, witzig, fein, ridere Stoicos.

urbānĭtas, ātis, *f.* [urbanus] das Stadtleben, insbeſ. in Rom, desiderium urbanitatis. 2) *tp.* *a*) im guten Sinne, die feine Bildung, das feine Benehmen, der feine Ton; auch die Feinheit im Reden, *α*) die correcte u. elegante Ausſprache u. Ausdrucksweiſe, urbanitatis quidam color. *β*) der feine Witz u. Scherz. *b*) im üblen Sinne, †ungehöriger Scherz [vgl. urbanus 2) *b*)]; die ſchlaue Täuſchung, einm. *Tac. hist.* 2, 88. — **urbānus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [urbs] 1) ſtädtiſch, zur Stadt-, insbeſ. Rom gehörig, Stadt-, vita; audacia; tribus; gratia, Einfluß in Rom; res; praetor; exercitus aus röm. Bürgern beſtehend; populus, plebs; (*Hor.*) mus, diaria; *frontis u. praemia ſ. descendo 2); praedium bei der Stadt od. auf ſtädtiſche Weiſe eingerichtet; (*Just.*) rus; *subst.* indoctus rusticus urbano confusus, *Hor.*; *pl.*, die Stadtbewohner, auch Bewohner Roms. 2) meton., *a*) in gutem Sinne, fein, gebildet, geſchmackvoll, gewandt, homo; insbeſ. v. der Rede, *α*) fein, gewählt, quiddam resonat urbanius. *β*) witzig, launig, geiſtreich, homines lepidi et u.; homo urbanissimus; sermo; sales; *subst.* nonnulli urbanorum, *Suet. Caes.* 20. *b*) in üblem Sinne, (*Hor.*) dreiſt, keck, unverſchämt, u. coepit haberi, scurra vagus; auch (*Plin. ep.*) wer zur Unzeit Scherz treibt, qui in senatu dicax et u. et bellus est; dicerem urbanos, si senatum deceret urbanitas.

urbĭcăpus, i, *m.* [urbs-capio] der Städteeinnehmer, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 64.

†**urbĭcus**, *adj.* [urbs] zur Stadt (Rom) gehörig, ſtädtiſch, Stadt-, negotiator; annona.

Urbĭgĕnus pagus, ein Bezirk in Helvetien, vielleicht das heutige Waadtland, einm. *Caes. b. G.* 1, 27, 4.

Urbinum, i, *n.* Stadt in Umbrien, j. Urbino, *Tac.* Dav. -bīnas, ātis, *adj.*

Urbius clivus, eine Localität in Rom zwiſchen dem Esquilin u. Vicus Cyprius.

urbs, bis, *f.* [v. orbis = die Ringmauer] 1) die Stadt (mit einer Ringmauer umgeben, beſ. größere; vgl. oppidum), domicilia juncta, quas u. dicimus; hi coetus sedem primum certo loco domiciliorum causâ constituerunt, quam cum locis manuque saepissent, ejusmodi conjunctionem tectorum oppidum vel u. nominaverunt etc.; (*Tac.*) nullas Germanorum populis u. habitari; u. Romana, die Stadt Rom, *Liv.*; *Trojana; *Agenoris, Carthago, *Euandri; *Patavii, die Stadt Patavium. Hierv. *a*) häufig insbeſ. die Stadt Rom; esse ad u. ſ. ad I) 4)]; auch = arx, *ἀκρόπολις*, die Oberſtadt v. Athen, *Curt.* 3, 1, 8., Athen, *Curt.* 10, 2, 1. *b*) *die Einwohner der Stadt, u. vino somnoque sepulta; *überh. Menſchen bewohnter Gegenden, ejectus silvis aut urbibus errat. 2) *tp.* Hauptſache, philosophiae (Ggſ. castella), einm. *Cic. de div.* 2, 16, 37.

urceus, i, *m.* Krug, Waſſerkrug, *Hor.*

ūrēdo, ĭnis, *f.* [uro] der Brand an Gewächſen, beſ. am Getreide.

urgens, tis, *adj.* [*partic.* v. urgeo] drängend, opinio et judicium magni praesentis atque u. mali; †praerupta et u. dominatio; *duris in rebus egestas.

urgeo (nicht urgueo), ursi, ursum, 2. [verw. m. ἔργω, εἴργω] 1) drängen, drängend fortſtoßen, treiben, ſtoßen, hostes; †equites in oppidum; *pedem pede; *naves in Syrtes; *vagos pisces angusto catino einzwängen in ꝛc.; *medicum zu Leibe gehen (v. Schlafſüchtigen, der beim Erwachen um ſich ſchlägt); *urgente ruinâ (sc. eos) indem ꝛc. ſie mit fortreißt; Sprichw. ſ. lupus 1); *intrans.* dringen, andringen, *longi fluctus ad litora; *quâ globus illo virûm; *hinc Pallas. 2) in die Enge treiben, bedrängen, hart zuſetzen [v. mehreren Seiten zugleich u. ungeſtüm; vgl. premo 1) *e*), insto 2)]; beläſtigen, keine Ruhe laſſen, beſtürmen, verfolgen, alqm fame; urgeri fame, inopiâ, invidiâ, malitiâ; septimam legionem urgeri ab hoste; suos urgeri; *urgeris turbâ circum te stante; *illa (aquila) haud minus obunco luctantem rostro; quaestiones Milonem graviren; maxime ea suspitio crimen u. (verſtärkt), quod etc., *Liv.*; urgens senectus, malum; urgente fato; jam urgentibus Romanam urbem fatis, *Liv.*; †urgentibus imperii fatis; *fato urgenti incumbere; instant atque u. summo studio; urge, insta, perfice; nihil urget, es drängt nichts, es hat keine Eile; *quod latus mundi nebulae malusque Juppiter; *alqm ademptum flebilibus modis unabläſſig bejammern; *sepulcrum alcjs lacrimis; *sedulitas stulte, quem diligit; *alqm culullis zuſetzen; *famulas laboribus zur ꝛc.; me literis, ut, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; *tanto acrius (v. Gläubiger); *dominus mentem non lenis beherrſcht, knechtet; *quis gracilis te puer multa in rosa (v. feurigen Liebkoſungen); *altum, nach ꝛc. hindrängen; *Quinctilium perpetuus sopor; *oculos stupor u. (drückt) inertes; *omnes illacrimabiles urgentur longa nocte; *diem nox et dies noctem verdrängt; *urgeri minimis vitiis; *scabies aut morbus regius; auch eine Localität durch unmittelbare Nähe gleichſam bedrängen, -einengen, -beſchränken, urbem urbe aliâ premere atque u.; *vallem. 2) *tp.* *a*) durch die Rede-, durch Fragen ꝛc. in die Enge treiben, -hart zuſetzen, hartnäckig dabei ſtehen bleiben, ſich nicht bekehren laſſen, interrogando; rustice; m. *acc. c. inf.*; me meis versibus; urgebor jam omnium condicio; (*Hor.*) 'Quid vis, insane, et quas res agis?' improbus u. iratis precibus fährt ungeſtüm, rückſichtslos (mich) an; abſol., philosophorum greges; (*Hor. sat.* 2, 5, 97.) donec 'Oho iam!' — dixerit, urge überſchütte ihn mit Lob. *b*) Etw. mit Eifer betreiben, -bearbeiten, von Etw. nicht ablaſſen, forum, viel auf ꝛc. ſein; jus dringen auf ꝛc.; occasionem eifrig benutzen; *vestem, *non tacta ligonibus arva eifrig bearbeiten; *durum terrae opus; *iter beſchleunigen; *propositum beharren bei ꝛc.; m. *inf.*, *summovere litora mühſt dich ab ꝛc.; (*Tac.*) ab-

rumpi dissimulationem; *urge! frisch zu! hurtig! rasch!

ūrīna, ae, *f.* der Harn, Urin.

ūrinātor, ōris, *m.* [urinor] (selt.) der Taucher.

Urios, ii, *m.* [Οὔριος] der Verleiher des guten Fahrwindes, v. Jupiter, einm. *Cic. Verr.* 1, 75, 128.

urna, ae, *f.* 1) ein Geschirr zum Wasserschöpfen ꝛc., Wasserkrug, *Plaut. Hor. Prop. Ov.*; auch als Attribut des Gestirnes Wassermann u. der personific. Flüsse, *Ov. Verg.*; als bestimmtes Maß flüssiger Dinge, Eimer, Hälfte der amphora (w. s.), aquae. 2) überh. der Topf, Krug, die Urne, *a*) zum Hineinwerfen der Stimmtäfelchen (bei der Abstimmung in den Comitien) od. der Lose (bei einer Losung), der Lostopf. Dah. *v. der Schicksalsurne, theils dem Jupiter, theils den Parzen zugetheilt. *b*) zum Aufbewahren der Asche der Verstorbenen, der Aschenkrug, *Ov. c*) ein Geldtopf, argenti, *Hor.*

ūro, ussi, ustum, 3. 1) brennen, verbrennen (durch Gluth verzehren, verwüsten, ohne daß eine Flamme zum Vorschein kommt; vgl. ardeo, flagro), calidum hoc est, etsi procul est, u. male, *Plaut.*; partes quaedam terrae uruntor calore; venatores in montibus uri se patiuntur; in corpore — alqd uri secarique pati; hominem mortuum; ventres nepotum etc. s. lamina 1); ure ferum et torque etc., u. (Amor), ure meum potius flammâ caput, *Tib.*; agros, *Ilium; *naves; *vestras spes s. spes 1); *ramos cum foliis caminus; *filicem; *ignes domos; *stipulam, pueros flammis; *dona subjectis flammis; Cyclopum Vulcanus ardens officinas glühen macht, *Hor. carm.* 1, 4, 7 s. u. Nauck z. d. St.; *urentur sole capilli; *usto capillo = adusto; †Indos; †u. atque vastare Asiam; †urbes hostium; sprichw. quid messes uris tuas? *Tib.*; insbes. *a*) als Feuerungs- od. Beleuchtungsmaterial brennen, verbrennen, *picem et ceras et cetera alimenta flammae; *odoratam nocturna in lumina cedrum; †in usum nocturni luminis uri. *b*) **t. t.*, enkaustisch malen, tabulam coloribus; *enkaustisch auftragen, einbrennen, puppis picta ustis coloribus. 2) austrocknen, -dorren, versengen; brennend schmerzen, *terras; *solum; *sitis herbas; *guttur, *fauces; *lini seges campum etc.; *altae frondes ferentem (arborem); *pinguia siccis urantur semina glaebis; *nec febribus uror anhelis; †ora viscerum uruntur; auch durch zu starkes Reiben wund machen, brennen, aculeus sagittae aut glandis introrsus tenui vulnere, *Liv.*; drücken, *calceus; *te meae gravis sarcina chartae; *lorica lacertos; *loris, *virgis uri, durchgepeitscht-, gegerbt werden; auch v. Kälte, Frost, versengen, beschädigen, *ustus ab assiduo frigore Pontus; †Scythae continuis frigoribus uruntur. 3) *tp. a*) v. einer Leidenschaft od. dem die Leidenschaft erregenden Gegenstand, quod urit invidiam, was deiner Mißgunst keine Ruhe läßt, *Liv.* 40, 15, 1.; *entzünden, entflammen, verzehren, Daphnis me malus, Glycerae nitor, grata protervitas; ira, amor alqm; *uri, von Liebe glühen, auch von Eifersucht-, -Neid gequält werden; *qui (amor) me praeter omnes expetit mollibus in pueris aut in puellis urere; *uri in hospite; *meum jecur bilis; *felicis Herses bonis non lenius uritur quam cum etc. *b*) beunruhigen, belästigen, plagen, quälen, heimsuchen, hominem, *Ter.*; eos bellum Rom., Aetolos dies noctesque assiduus labor, pestilentiâ urbem urente simul atque agros, *Liv.*; *lateris cruciatibus uror; cum diu Sicilia Punico bello areretur, *Liv.*; *atrox Juno (Venerem); *u. (verletzt) enim fulgore suo, qui praegravat artes infra se positas (wo artes i. s. p. zugleich Object zu urit ist).

ursa, ae, *f.* [ursus] -1) die Bärin, *Ov.*; *Bär überh. 2) meton., *†als Sternbild des nördl. Himmels, s. Arctos 1). — **ursus**, i, *m.* der Bär, poscunt ursum einen Bärenkampf (als Zwischenspiel), *Hor.*; sprichw. tribus u. quod satis esset, *Hor.*

urtica, ae, *f.* [uro] die Nessel, Brennessel; v. frugaler Kost, herbis vivis et u., *Hor.*; übertr., ein Pflanzenthier, die Seenessel, marina, *Plaut.*

ūrus, i, m. [celtisches Wort] der Ur, Auerochse.

Uscāna, ae, *f.* Stadt im griech. Illyrien; *subst.* **-nenses**, ium, *m.*

Usendama, ae, *f.* Stadt in Thracien, *Eutr.*

Usĭpĕtes, tum, (*Tac.*) **-pii**, ōrum, *m.* germanischer Volksstamm an der Lippe u. am Rhein.

ūsĭtātē, *adv.* m. (spät.) *comp.* [usitatus] auf gewöhnliche Weise. — **ūsĭtātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [(spät.) usitor] gebräuchlich, gewöhnlich, üblich, genus cuniculorum; honos; vocabula; verbis usitatissimis; facimus usitatius hoc verbum; (*Hor.*) potio; *v. Dichter, der sich in einen Schwan verwandelt glaubt, non u. pennâ ferri; usitatum est; (*Plaut.*) homo, qui non hic u. saepe est oft hier gewesen ist.

usplăm, *adv.* irgendwo; (*Plaut.*) in irgend einer Angelegenheit. — **usquăm**, *adv.* 1) irgendwo, gentium, †terrarum; *implorate, quod u. est; bes. in negativen, fragenden u. hypothetischen Sätzen. Hierv. in irgend einer Angelegenheit, bei irgend einer Gelegenheit, in irgend Etw.; haud scio an u. s. quisquam. 2) irgendwohin, *Plaut. Ter. Hor.*; u. discedere, *Cic.*

usquĕ, *adv.* [ɔʃgɔ. aus ubique, also ursprüngl. ubsque] eigtl. überall, dah. in der ganzen Ausdehnung einer Handlung od. eines Zustandes innerhalb bestimmter Grenzen, auf jedem Punkte, in Einem fort, durch u. durch, von — her, bis — hin u. dgl., 1) v. Raum, *a*) m. *praep.*, u. a mari supero Romam proficisci; ex omnibus spectaculis u. a Capitolio plausus excitatus; u. ex ultima Syria atque Aegypto navigare; u. a Dianio ad Sinopen navigare; ab imis unguibus u. ad verticem s. unguis *a*); *ex aethere longe classem prospexit ab usque Pachyno; †volucres Oceano ab u. petiverat; u. ad Numantiam misit; mittere legatos ad eum u. in Pamphyliam; portus u. in sinus oppidi et ad urbis crepidinis infusi; *via pejor ad u. Bari moenia; *inguen ad obscenum subductis (tunicis) u.; trans Alpes u.; m. bl. *acc.* class. nur bei Städtenamen (vgl. Benecke zu *Just.* 1, 1, 5.), Miletum u.? *Ter.*; ut u. Romam voces significationesque referantur; in ultimam provinciam se conjecit Tarsum u.; †populos Libyae terminos u. domuit; *ab eo (sidere) u. Jovem; †u. pedes. *b*) m. *adv.* des Orts, eos u. istinc exanditos; u. quâque, allerwärts, *Plaut. Cic.*; longius u. (immer weiter) a navibus procedunt, *Liv.*; †u. illo; *u. — quâ, bis dahin wo. 2) v. der Zeit.

α) m. *praep.* bis auf (rückwärts gerechnet), bis zu, augures omnes u. a Romulo; opinio u. ab heroicis ducta temporibus; ex hoc die u. ad illum; a mane u. ad vesperum, *Plaut.*; u. ad extremum vitae diem; *ad u. supremum tempus. *b*) m. *adv.* der Zeit, cessatum u. adhuc bisher ſtets, *Plaut.*; inde u. (bis von da an) repetens, *Cic. p. Arch.* 1, 1. [vgl. repeto 2) *α*)]; u. eo (bis dahin) se tenuit; eone usque, dum ea nascantur, ad Casilinum sessurus sum? *Liv.*; u. dum, *Cic.*, u. donec, *Hor.*, u. antehac, *Ter.*; u. dum — u., ſo lange als, ſo lange, *Ter.*; *†u. quâque, alle Zeit. *c*) abſol., ununterbrochen, in Einem fort, fort u. fort (vgl. perpetuo, continenter, semper), verberare u., me u. occidit, *Ter.*; *juvat u. morari; *poenas dedit u. superque quam satis est. 3) v. anderen Verhältniſſen, mansit u. ad eum finem, dum etc.; hoc malum u. ad bestias perveniat; (*Ter.*) te in pistrinum dabo u. ad necem; hoc facinus u. eo (ſo ſehr) visum indignum; familiaris factus est u. eo, ut; u. adeo orba fuit, ut; u. eo non ſt. adeo non, tantum abest ut, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 15, 45. — **usquĕ-quāquĕ** ſ. usque 2) *b*).

Ussēta, ae, *f.* Stadt in Africa in der Nähe v. Adrumetum, Bſ. d. *b. Afr.* 89.

Ustica, ae, *f.* kleiner Hügel bei dem Landgut des Horaz im Sabiniſchen, *Hor.*

ustor, ōris, *m.* [uro] der Verbrenner der Leichen; zweideutig: cum tantum ausus sit u. (näml. et rogi et curiae) pro mortuo, *Cic. p. Mil.* 33, 90. — **ustŭlo** (ustilo), 1. [*dem.* v. uro] verbrennen, scripta lignis, einm. *Ct.* 36, 8.

1. **ūsū-căpio,** 3. ein Eigenthumsrecht durch Verjährung erwerben.

2. **ūsū-căpio,** ōnis, *f.* das durch Verjährung erlangte Eigenthumsrecht, die Verjährung.

ūsū-făcio = 1. usucapio, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 219.

ūsūra, ae, *f.* [utor] 1) der Gebrauch einer Sache auf gewiſſe Zeit, die Nutzung, der Genuß, hujus lucis des Lebens u. Aufenthaltes in Rom; natura dedit u. hujus vitae, nulla praestituta die; horae, longi temporis. Insbeſ. die Benutzung eines geliehenen Capitals, juvare alqm usurâ. 2) die Zinſen, Intereſſen eines ausgeliehenen Capitals (bei den Römern monatlich; als Leiſtung des Schuldners; vgl. fenus), accipere, pendere u.; mergentibus semper sortem u.; perscribere u., Geld gegen Obligation u. Zinſen ausleihen; multiplicare u., Zinſen auf Zinſen rechnen; certare cum usuris etc. ſ. 2. certo 1); iron., hanc (dadurch, durch die Geißelung) jam ut intercalatae poenae u. habeant, *Liv.* 9, 9, 2. u. Weißenborn z. d. St.; †appositis u. d. i. anderer Briefe, die ich als Intereſſen betrachten werde. Dav. **ūsūrārius,** *adj.* (vorcl.) 1) zur Benutzung-, zum Gebrauche dienend. 2) zu den Zinſen gehörig, verzinſt, aera.

ūsurpātio, ōnis, *f.* [usurpo] der häufige Gebrauch, die Benutzung einer Sache, doctrinae, vocis; ad usurpationem vetustatis, um eine alte Sitte auszuüben; u. (Unternehmung) itineris; u. (Erwähnung) civitatis [vgl. usurpo *b*)].

ūsurpo, 1. [usu-rapio, durch den Gebrauch an ſich ziehen] 1) von dem einzelnen Act des Gebrauchs, Etw. ergreifen, um es zu gebrauchen, -in Gebrauch nehmen, von Etw. Gebrauch machen, Etw. in Ausübung-, -in Anwendung bringen, -anwenden, -benutzen (vgl. utor), auch †in Beſitz nehmen, vestri ornatum muneris, *Phaedr.*; hoc genus poenae saepe usurpatum esse; qua (conclusione) usuros veteres illos fuisse, si jam nota et usurpata res esset; jus geltend machen; libertatem, officium; †modo comitatem et temperantiam, saepius violentiam ac libidines; hereditatem antreten; aures sonitum, *Plaut.*; ex Selencia etc., quas ego neque oculis neque pedibus unquam usurpavi meis, *Plaut.*; †in illis colendis ornandisque victoriae praemia, *Curt.* 4, 14, 6.; †in Beſitz nehmen, ſich aneignen, titulum regis; coelestes honores. Dah. auch v. Worten u. Sachen, die man in den Mund nimmt, -aufs Tapet bringt, auch geradezu für appellare, dicere, quod semper usurpamus in omnibus dictis et factis; nomen tantum virtutis; Graecum verbum, quo tum in discordiis sedandis usa erat civitas; alqd crebris sermonibus; Curii memoriam cum caritate alqa benevola; C. Laelius, is qui sapiens usurpatur; quos fratres usurpari appellarique. 2) Etw. rechtlich in Anſpruch nehmen-, ſein Recht auf ein durch unrechtmäßige fremde Beſitzergreifung verlorenes Gut formell geltend machen, ohne daß jedoch vorläufig factiſch Etw. verändert wird (vgl. recupero), ex jure civili surculo defringendo amissam possessionem; †ſich anmaßen, civitatem Rom.; imperium.

usus, us (*dat.* auch -u, *Liv.* 4, 12, 10.), *m.* [utor] 1) der Gebrauch, den man v. Etw. macht, die Anwendung, Benutzung, Ausübung, Uebung, Praxis, mihi sic est u., *Ter.*; propter lini inopiam atque ejus u. (wo entweder zu ejus das vorhergehende lini zu ergänzen iſt od. ejus = ejus rei), *Caes. b. G.* 3, 16, 6.; plures (ignes) quam quot satis in usum erant, *Liv.*; †alqd in usu habere; ut omnis u. navium eriperetur; †possessione et u. (argenti aurive) haud perinde afficiuntur; ea pecunia in bellum usui est; fregit anulum, ne mox usui esset, *Tac.*; quae literae usui (*sc.* erant, wurden gebraucht) imperitante eo, post obliteratae, *Tac. ann.* 11, 14.; privatus; (*Hor.*) publicus; virtutis, artis; u. cotidiano et exercitatione; ad copiam atque usus zu mannigfachem Gebrauch, *Caes. b. G.* 6, 24, 6.; *natis in usum laetitiae scyphis; *formare boves in u. agrestem; u. est rerum omnium magister; jam usu (durch lange Benutzung, durch Verjährung) haud dubie regnum possederat, nec hoc natura insitum vobis est, sed usu (durch lange Gewohnheit) possidemini, *Liv.*; est alcui in usu m. *inf.*, es hat es Jmd. in der Gewohnheit, zu ꝛc., *Plin. ep.* 1, 17, 3.; usu venire, in der Erfahrung-, in Praxi vorkommen, -ſich zutragen, hoc, quod; auch m. ut; haec de Vercingetorige usu ventura, daß es ſo mit ꝛc. kommen werde, *Caes. b. G.* 7, 9, 1. [vgl. de 2) *e*)]; als *t. t.*, u. et fructus, u. fructus, der Nießbrauch, omnium bonorum; quaedam mancipat u., *Hor. ep.* 2, 2, 159. u. Krüger z. d. St.; auch Sprachgebrauch, si volet u. etc., *Hor.*; insbeſ. *a*) die durch öftern Gebrauch, Uebung u. Verſuche u. durch das Leben überh. erlangte Geübtheit, praktiſche Erfahrung, Praxis (vgl. experientia), forensis; vitae; scientia atque u. rerum nauticarum; rei militaris, militaris, belli; Britanniae eigtl. B. angehörig = in B. gemachte Erfahrung, *Caes. b. G.* 1, 40, 5.; juventus in castris per laborem usu militiam discebat, *Sall.*

Cat. 7, 4. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42. S. 282.); imperator nullius u.; u. manuque; u. magister est optimus; quod me docuit u., magister egregius, *Plin. ep.*; *usibus edocto amico; alqd nec u. (empiriſch, praktiſch) nec ratione cognitum habere; †ars et u. *b*) Verkehr mit Jmdm., Bekanntſchaft (vgl. consuetudo), domesticus u. atque consuetudo; conjunctus magno u. familiaritatis; alcjs; communis vitae; et locorum notitiâ et u. ejus provinciae; est varius et multiplex u. amicitiae in ꝛc., *Cic. Lael.* 24, 88. u. Seyffert z. d. St. S. 507.; magnus, summus u. est alcui cum alqo; inter nosmet vetus u. intercedit; †nullo commercio colentem mutuos u.; in geſchlechtl. Sinne, *Tib.* 1, 9, 55. 2) Brauchbarkeit, Vortheil, Nutzen, exiguus; ex usu alcjs, zum Vortheile Jmds.; ex usu esse, quod (bonum) sit ex usu jam praesens esse atque adesse; usui esse, alcui, operi, bello, ad alqd; magno usui esse, großen Nutzen bringen; (einm. *Caes. b. c.* 2, 7, 1.) nullo (ſt. nulli) usui fuerunt; non eundem u. celeritatis (durch ꝛc.) habebant; (*Hor.*) nescis quem praebeat (nummus) u.; alcui prius naves oneri quam usui esse; usui opportunus; specie quam usu potior; belli für ꝛc.; *usus (Gſ. rectum); *humanos in usus; *purpurarum u. = purpurae quibus utimur; *equorum. 3) das Nöthige, die Nothwendigkeit, das Bedürfniß, der Bedarf, provinciae; quae ad u. navium (Schiffsbedarf) [anders als unter 1)] pertinent; militaris; necessarius; ea quae sunt usui ad armandas naves; aut belli usum aut studia vulgi amissurus; quae belli usus poscunt; ad usus vitae necessarios; (*Tac.*) vitae (*pl.*); cui semper omnia ad necessarium u. defuissent; qua quemque suorum u. causae ferrent; conciliare animos hominum et ad u. (Intereſſen) suos adjungere; si quando u. esset, si u. fuerit; cum ad praetorem u. veniet, *Plaut.*, non u. veniet, *Ter.*; (*Caes. b. G.* 7, 80, 1.) si usus veniat, wenn das Bedürfniß einträte, (*Caes. b. c.* 3, 84, 4.) cum adesset usus; (einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 3.) ubi usus veniat contra consertâ manu; cui (plebi) omnes copiae (alles was es hatte, ſein ganzer Reichthum) in u. cotidiano et cultu corporis erant beſtand in dem, was es täglich zur Nahrung u. Kleidung bedurfte, *Sall.*; *alqd, quorum indiget u., eins der nothwendigſten Wirthſchaftsgeräthe; (*Plaut.*) usus est (es iſt nöthig) filio argenti minis, u. est argento invento, dicto; (*Plaut.*) quod tacito usus est, was verſchwiegen werden muß, (*Ter.*) quod facto u. sit; (*Cic.*) si quid erit, quod extra magistratus curatore usus sit; (*Liv.*) naves, quibus consuli usus non esset; (*Verg.*) nunc viribus usus etc.; *in usum poscentis aevi pauca; *rerum. — **usus-fructus** ſ. usus 1).

ŭt, urſprünglich **utī**, I) *adv.* 1) als Ortsadv. (wie ἵνα), wo, *Cl.* 11, 3. 17, 10. 2) wie, ſowie, auf welche Weiſe, in welchem Grade, interrogativ, im Ausruf, relativ, abſol., (Converſ.) ut vales? ut valet? ut meminit nostri? edoce eum, uti se res habet, *Plaut.*, videte ut hoc iste correxerit; videtis ut senectus — sit, *Cic.*; m. *indic.* u. *conj.*, *Verg. Hor.*; videsne etc. ut ſ. 2. no III) 1); scin' ut m. *indic.*, ſ. scio 1); audin' ut, *Plaut.*; te audisse quae consurrectio judicum facta sit, ut — ostentarint; docere, prospicere in urbem, ut; elatum est, ut; (*Hor.*) scio, memoro, miror, mirum, ut; ut ille tum demissus erat! (*Hor.*) ut melius (wie weit beſſer iſt es) pati! ut optasti, ita est; omnia sic constitueram metu agenda esse, ut tu admonebas; aus dem Folgenden zu ergänzen, ut vivam Maenius aut sic ut Nomentanus? *Hor. sat.* 1, 1, 101 f.; ita — ut in Schwüren, ſ. ita; ut quisque — ita, sic m. doppelt. *sup.*, in dem Maße wie — ſo, im Deutſchen je mehr — deſto mehr m. *pos.*, je — deſto m. *comp.* (vgl. quisque 1, *e*)], ut quisque maxime — ita maxime etc.; ut quisque est vir optimus, ita difficillime alios esse improbos suspicatur; ut quisque maxime — ita minime etc. je mehr — deſto weniger ꝛc.; auch kann ſt. des *sup.* eine ſuperlative Wendung ſtehen, ut quisque aetate antecedit (= aetate maximus est), ita sententiae principatum tenet (= primus sententiam dicit), *Cic. Cat. m.* 18, 64.; ut quisque aetate et honore antecedit, ita primus solet sua sponte sententiam dicere, *Cic. Verr.* 4, 64, 142.; m. vorangehendem od. fehlendem ita, colendum esse ita quemque maxime, ut quisque maxime virtutibus erit ornatus; facillime ad res injustas impellitur, ut quisque altissimo animo est, gloriae cupiditate; ohne ita u. *sup.*, ut quaeque (navis) — traheret, scindi videres vincula etc., einm. *Liv.* 30, 10, 17.; (ſelt.) ſt. *sup.* ein *comp.* od. *pos.* u. *comp.*, ita natos esse nos, ut inter omnes esset societas quaedam, major autem, ut quisque proxime accederet, *Cic. Lael.* 5, 17, 19.; vgl. Lahmeyer z. d. St.; uti longe a luxuria, ita famae propior, *Tac.*; anakoluth., ut quisque maxime perspicit — quique — rationem, is (bezogen auf quisque ſt. ita) prudentissimus — haberi solet, *Cic. off.* 1, 5, 16.; wohl zu unterſcheiden aber iſt ut quisque m. *sup.*, wenn ein Hauptſatz beim *sup.* ſteht, indem dann ut quisque m. *sup.* nur dazu dient, eine Gliederung u. Reihenfolge, deren Maß der im *sup.* enthaltene höchſte Grad iſt, zu bezeichnen, ſo wie einer, ut quisque gradu proximus erat, ita ignominiae objectus, *Liv.* 9, 6, 1.; eorum ut quisque (in der Reihenfolge wie ꝛc.) primus venerat, sub muro consistebat; auch iſt zu unterſcheiden ut mit u. ohne ita = je nachdem — ſo, †ita quisque, ut erat maxime insignis — telis hostium flammaeque se offerebat; quorum uti cujusque ingenium erat, ita nuntiavere, *Sall. Jug.* 93, 7.; ut quemque — destitueret vadum, impetu — rapiente, *Liv.* 21, 28, 5. (über d. *conj.* ſ. Heerwagen z. d. St. Syt. §. 569.); ut quis districtior accusator, velut sacrosanctus erat, *Tac.*; provolaverunt, ut aciem constituerant (in der Ordnung wie); Ciceronem et ut rogas, amo, et ut debeo; faciam, ut potero; est, ut dicis; homo demens, ut isti putant; ut supra demonstravimus; ut ajunt, ut arbitratur; rem uti erat (wie ſie wirklich war), nuntiant; sint nobis isti magni homines, ut sunt; sit Ennius sane, ut est certe, perfectior; sin autem est aliquis amor, ut est certe (vgl. sicut); ungewöhnl. (Hector) raptatus bigis ut quondam ſt. talis qualis tum erat, cum raptatus esset, *Verg. Aen.* 2, 272.; ut blandissime potest, auf das Schmeichelhafteſte; domus celebratur ut cum maxime ſ. 2. cum III) *bb*); proelium, ut quod maxime unquam, pari spe utrinque commissum est. Insbeſ. *a*) in Vergleichungen, die etw. Faktiſches enthalten (vgl. tam-

quam, quasi), gew. mit correſpondirendem ita, sic, wie, ſo wie, sic ut avus hic tuus, ut ego, justitiam cole; ut initium sic finis est; (*Plaut.*) itidem ut; namentlich auch, wenn zwei Begriffe als gleichmäßig ſtattfindend zuſammengeſtellt werden, wie — ſo auch, ſo wohl — als auch, ut cum Titanis ita cum Gigantibus; auch zum Ausdruck eines adverſativen Verhältniſſes, wie einerſeits — ſo andrerſeits, zwar — aber andrerſeits doch, wenn auch — aber doch, zwar — aber od. doch, zwar — aber (zu unterſcheiden v. quidem — sed; vgl. sicuti; Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 82.), ut nihil boni est in morte, sic certe nihil mali; ut reliquorum imperatorum res adversae auctoritatem minuunt, sic hujus ex contrario dignitas incommodo accepto in dies augebatur; haec omnia ut invitis ita non adversantibus patribus transacta. *b*) zur Angabe von Beiſpielen, wenn das Beiſpiel mit dem allgemeinen Falle in Einem Satze verbunden, wo wir zum Beiſpiel ſagen od. das Beiſpiel in einem ſelbſtändigen neuen Satze mit So folgen laſſen [vgl. velut *a*). Seyffert a. a. O. §. 76. S. 185.], genus est, quod plures partes amplectitur, ut animal; res dissimillimas comprehendimus, ut colorem, saporem etc.; quo modo, si naturalis esset ira — quemquam poeniteret, quod fecisset per iram? ut Alexandrum regem videmus (*sc.* poenitere, quod per iram fecerat), qui etc.; sunt privata nulla naturâ sed aut vetere occupatione, ut qui quondam in vacua venerunt etc., *Cic. off.* 1, 7, 21. [zu unterſcheiden v. ut qui *e*); vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 70. S. 430.]. *c*) conceſſiv, eigtl. wie auch = ſelbſt in dem Falle, daß, geſetzt auch, daß, wenn auch, negativ ut non [m. *conj.*, zu unterſcheiden v. dem bl. *conj.* u. v. ne; ſ. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 70. S. 169.; vgl. 2. ne I) 3) *c*). Zpt. §. 531. Anm. §. 573.], ut quaeras omnia, non — reperies; ut rationem Plato nullam afferret etc.; ut non efficias quod vis, tamen etc.; ut ego non dicam, quis omnium mortalium non intellegit etc.; ut (wie) — avis timet — non ut adsit etc., *Hor. epod.* 1, 19 ff.; sic — ut ſ. sic *c*); ut jam, jam ut ſ. jam 2). *d*) in der Appoſition, wie, gew. als, wenn durch die Zuſätze nicht etw. Faktiſches als ſolches hinzutritt, ſondern etw. Gedachtes, als Etw., das der Redende od. die, v. denen er redet, bl. zufolge ihrer Anſicht u. Vorſtellung ausſprechen, ſei es, daß die Sache wirklich ſich ſo verhält, als ſie vorgeſtellt u. gedacht wird, od. nicht [vgl. locus 1) *β*), numerus 2), pro 2) *b*), tamquam, quasi, velut; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 133 ff.], Cicero ea quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates; quod (non decet) poeta fugit, ut maximum vitium (indem der Dichter es für den größten Fehler hält, als den größten Fehler); faciunt imperite, qui in isto periculo non ut a poëta sed ut a teste veritatem exigunt; ego Catonem tuum ut civem, ut imperatorem, ut senatorem etc., probo; nec ad suadendum, ut in re dubia quisquam procedat; Cato laudatus est ab omnibus. Fateor, sed ita ut rerum explicator prudens, severus, gravis. Dav. wohl zu unterſcheiden iſt der Gebrauch v. ut, wenn es *e*) in den Cauſalbegriff übergeht u. Faktiſches anknüpft, demgemäß wie, wie denn, wie zu erwarten von ꝛc., wie ja, da, als (vgl. utpote, quippe), auch in ganzen Sätzen, wie einmal, apud me, ut bonum judicem (weil=, da ich ein guter R. bin), argumenta plus quam testes valent; tu mihi videris Epicharmi, acuti nec insulsi hominis, ut Siculi, sententiam sequi; Diogenes liberius, ut Cynicus, locutus est, projici se jussit inhumatum; quod quidem Carneadem disputare solitum accepimus, sed is, ut contra Stoicos ('da es ja gegen die Stoiker war') etc.; hominem, ut erat furiosus, respondisse; permulta alia colligit Chrysippus, ut (wie ja) est in omni historia curiosus; ne militibus quidem, ut defessis (da ſie doch od. obgleich ſie ermüdet waren), neque equitibus, ut paucis et labore confectis, studium deerat, *Caes. b. c.* 2, 41, 3.; ut qui, als ein ſolcher, welcher, m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 565. Anm.), ut qui coloni Romanis additi essent, Latine sciebant, tunc enim, ut qui ex aequo venisse in amicitiam meminissemus, amici — essemus, *Liv.*; auch ut si, wie=, als wenn, ut si bono animo fecissent, laudavit consilium eorum; ut si esset res mea; = quasi, flumen ut circino circumductum paene totum oppidum cingit, *Caes. b. G.* 1, 38, 4.; †ut perpetuam objecerant saepem; *illius ut verbis; m. *partic.*, ut exploratâ victoriâ, als ob der Sieg gewiß ſei; auch (*Quint.*) ut cum = utpote cum, quippe cum. *f*) zur Beſchränkung eines Prädicats, nach Maßgabe, ſo weit als, für u. dgl., magnum, ut in tanta calamitate (in wieweit bei einem ſo großen Unglück von Vortheil die Rede ſein kann), commodum; ut in homine Romano, literae in eo fuerunt; Clisthenem multum, ut temporibus illis, valuisse dicendo; quorum fuit civitas ampla, ut est captus Germanorum; Meneclidam quendam, satis exercitatum in dicendo, ut Thebanum scilicet; vestem servosque sequentes, in magno ut populo si quis vidisset etc., *Hor. sat.* 1, 6, 78 ff. (in Bezug auf si qu. v.: 'ſo weit das in dem großen Volke, in der großen Hauptſtadt, möglich war, wo einer ſich unter der großen Menge leicht verliert, ſo daß er nicht beachtet wird'); ſeltner in Verbindung mit einer adverbialen Redensart, ut in ejusmodi difficultatibus (für ſo ſchwierige Verhältniſſe), quantum diligentia provideri poterat, providebatur, *Caes. b. G.* 6, 34, 7.; vgl. Kraner z. d. St. *g*) zur Angabe v. Zeitverhältniſſen, um die ſchnelle Aufeinanderfolge zweier Ereigniſſe auszudrücken, verſtärkt durch primum, ſobald als, ſowie, wie, als, von dem Augenblicke da, =als (gew. m. *perf.*, aber auch m. *imperf.* u. *plqp.*; vgl. postquam, simulac, ubi; Weißenborn zu *Liv.* 24, 1, 6. Vogel zu *Curt.* 7, 3, 2.); auch ſo oft, ut quaeque pars nostrorum — premi videbatur, *Caes. b. G.* 3, 4, 2. u. Kraner z. d. St.; ſeitdem, ut semel Gallorum copias proelio vicerit; ut illos de re publica libros edidisti; *ut sumus in ponto; ut careo vobis. II) *conjct.* m. *conj.*, 1) in Finalſätzen, *a*) zur Bezeichnung einer Abſicht od. eines Zweckes, damit, auf daß, um zu; ut non dicam ſ. non 1) *f*); ut ne ſ. 2. ne II) 1). *b*) zur Angabe des beabſichtigten Objects nach rogare, petere, postulare, persuadere, dicere, praedicere, censere, scribere, respondere, videre, mandare u. dgl. (vgl. Zpt. §. 615. §. 620.); quî probari potest, ut ſ. probo 3); teneamus ut ſ. teneo 3) *f*); verum est, ut ſ. verus 3); nach metuere, timere, vereri u. dgl. im Deutſchen 'daß nicht' ſ. metuo etc.; bisw. unmittelbar nach ein=

ander verſchieden aufzufaſſen [vgl. 2) *b*)], hunc sibi scrupulum — ut [damit, nach II) 1) *a*)] evellatis, postulat ut etc., *Cic. p. Rosc. A.* 2, 7.; legatos miserunt, ut darent operam ut etc., *Liv.* 9, 30, 6.; auch des Nachdrucks od. der Deutlichkeit wegen wiederholt, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 4, 45, 1. 2) in Conſecutivſätzen, *a*) mit u. ohne vorhergehendes ita, sic (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 416 f. *Pal. Cic.* I, 1. S. 14.), tam, tantopere, adeo, usque eo, is, iste, hic, talis, ejusmodi, tantus (vgl. Zpt. §. 531.); ſo auch wahrſcheinl. in Bezug auf illuc in verkürzter Ausdrucksweiſe: illuc, unde abii redeo, nemo ut avarus (als a.) se probet ſt. ut dicam neminem ut avarum se probare, *Hor. sat.* 1, 1, 108.; vgl. Krüger z. d. St.; insbeſ. bl. ut auch in dem Falle-, in der Weiſe-, unter der Bedingung, daß, u. in Verbindung m. Negationen bei vorhergehendem negativem Hauptſatz, ohne daß, ohne zu [nachdrücklicher als quin !); vgl. Zpt. §. 539. Seyffert u. Lahmeyer zu *Cic. Lael.* 15, 32]. *b*) zur Angabe des bewirkten Objekts nach facere, efficere, perficere, accidit, evenit, contingit, fit, relinquitur, reliquum est, restat, sequitur, consuetudo, mos est, rarum, verum, falsum, justum, rectum, non mirum, non veri simile est u. dgl.; adducor ut ſ. adduco 2) *b*); incredibile dictu est, ut zu ſagen, es ſei geſchehen, daß, *Just.* 12, 9, 8. (vgl. Zpt. §. 618. §§. 621. 622. 623.); auch neque quicquam propius est factum quam ut — transferretur, ut [ſo daß; vgl. 1) *b*)] — constituerentur, *Cic. Verr.* 5, 36, 94. *c*) in negativen Conſecutivſätzen [*a*) u. *b*)], ut non (nemo, nullus, numquam, nusquam; vgl. Zpt. §. 532.). *d*) ut ne ſ. 2. ne III) 2) *d*). 3) ſcheinbar elliptiſch in affectvollen Fragen, in denen man ungehörig ſcheinende Forderungen u. Zumuthungen lebhaft u. nachdrücklich zurückweiſt od. auch, was man ſelbſt verlangt hat, ſofort m. Unwillen zurücknimmt [vgl. 2. ne III) 1) *a*). Zpt. §. 609. a. E.], bisw. auch utne, egone illam ut non amem? *Plaut.*; eine ego ut advorser? *Ter.*; age nunc de ratione videamus, nisi quid vis ad haec. Egone ut te interpellem? Pater vero, inquit, etiam obesse filio debet. O vocem duram atque indignam tua probitate, Laterensis! Pater ut in judicio capitis, pater ut etc. — obesse filio debeat? Quamquam quid loquor? te ut ulla res frangat? 'daß dich irgend Etwas beugen ſollte'; (*Hor.*) utne tegam spurco Damae latus? 4) (ſeltner) zum Ausdruck eines der Idee nach vorſchwebenden Wunſches, daß doch (vgl. utinam), *Plaut. Ter. Verg. Hor.*; auch m. tantummodo, t. ut eum intercludamus, daß wir ihn nur von der Stadt fern halten, gebe nur der Himmel, daß ꝛc., *Cic. fam.* 16, 12, 4.; auch modo u., videbitur posse opprimi, m. ut urbe salva.

ut-cumquĕ (utcunque), *adv.* 1) wie nur auch, auf welche Weiſe immer, orator u. se affectum videri volet, ita etc.; u. erit, juvabit tamen etc.; †cetera u. facilius dissimulari; auch je nachdem nur [vgl. ut I) 2)], u. exaestuat aut deficit mare; u. aut locus opportunitatem daret aut — alqam occasionem fecissent, *Liv.* 21, 35, 2. u. Fabri z. d. St. 2) *wann nur, ſobald nur, u. mecum eritis.

ūtensīlia, ium, *n.* [utor] brauchbare Dinge, Geräthſchaften [auch Waffen, Lebensmittel; vgl. instrumentum 1), supellex], *Liv. Tac.* — **ūtentior**, ōris, *adj. comp.* [*partic.* v. utor] der Mehr gebrauchen kann, der behaglicher eingerichtet-, an Genüſſen reicher iſt, einm. *Cic. off.* 2. 20, 71.

1. **ūtĕr**, tris, *m.* lederner Schlauch (für Flüſſigkeiten; vgl. culleus, saccus), (*Plaut.*) vini voll Weins; *v. einem eitlen Menſchen.

2. **ŭtĕr**, ŭtra, ŭtrum, *gen.* utrīus, (*Hor. ep.* 1. 17, 15.) utrĭus, *dat.* utri, *pron., adj.* u. *subst.* 1) fragend, welcher von beiden, u. nostrum popularis est? quaeritur uter utri (dem andern) insidias fecerit; uter ad u. bellum dux idoneus magis esset; (*Hor.*) ambigitur quoties, uter utro sit prior; u. libros habueris an utrosque (zwei Sammlungen von Büchern), nescio. 2) *indef.* (ſeltner) wer immer von beiden, einer von beiden, si uter volet; si in una tabula sint duo naufragi, sibine u. rapiat an etc.? ei molesta erunt, in utro culpa sit; id ipsum utrum libebit. 3) relativ, utrum dixeris, id contra te futurum; utrum placet, sumite.

ŭter-cumquĕ (-cunque), ŭtrac., ŭtrumc., *pron.*, wer immer von beiden, u. vicerit.

ŭter-lĭbet, ŭtrălib., ŭtruml., *pron. indef.* wer von beiden beliebt, wer von beiden es ſei, jeder von beiden (nach bloßem Belieben od. Zufall; vgl. utervis, quivis), utrumlibet elige; (*Liv.* 10, 24, 17.) eos consules esse, quorum utrolibet duce bellum Etruscum geri recte posset.

ŭterquĕ, ŭtrăquĕ, ŭtrumquĕ, *gen.* ūtrīusque, bei Dicht. gew. ŭtrĭusque (quorum utrumque ſt. q. utrorumque, *Cic. Verr.* 5, 49, 129.), *pron. indef., adject.* u. *subst.*, jeder von beiden, beide (jeder einzelne für ſich u. getrennt gedacht), dah. das Prädicat wie b. *pron.* gew. im *sing.*; vgl. ambo), u. alio quodam modo; tu mihi videris utrumque facturus; *utrumque (beides, d. i. Feuchtigkeit u. Hitze) temperante rege coelitum; in utroque = in utraque re, *Cic. p. Mur.* 9, 21.; fortuna, großes u. geringes Vermögen, *Nep.*, Glück u. Unglück, *Tac.*; in utriusque (der griech. u. lat.) orationis facultate, *Cic.*; lingua, *Hor.*; artes liberales u. generis, in u. eloquentiae doctrinaeque genere, *Suet.*; *u. Phoebus, die auf- u. untergehende Sonne, *polus, Nord- u. Südpol, *oceanus der öſtliche u. weſtliche, *parens, Vater u. Mutter; in u. partem ſ. pars 1) *d*); ■ *gen. part.*, u. nostrum; u. consulum; u. nostrum (*gen. pl.*, da durch das *n. adj.* Jedem v. beiden zwei Sterne zugeſchrieben werden würden) — astrum, *Hor. carm.* 2, 17, 21.; ut jam cum utroque (*sc.* vestrum loquar; u. utrique (dem andern) est cordi, *Ter.*, cum u. utrique insidiaretur, Bſ. b. *b. Alex.* 4. [vgl. 2. uter 1)]; (zweifelh.) cum u. utrique esset exercitus in conspectu, *Caes. b. G.* 7, 35, 1.; u. frater mortuus est; u. horum occidit; m. *pl.* des Verbum bisw., wenn das Verbum nicht in demſelben Satze ſteht, quorum utrumque audivi, cum mihi — probarent; ſelt. in demſelben Satze, *Caes. b. c.* 3, 30, 3. (vgl. Zpt. §. 366 f. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 28.); im *pl.*, *a*) wo auf jeder Seite Mehrere ſind, alſo wenn von zwei Parteien, Secten u. dgl. die Rede iſt, quoniam utrique (die Peripatetiker u. wir Academiker) Socratici et Platonici esse volumus; his u. (Atrebatis et Viromanduis) persuaserunt, u. cupientibus rem publicam salvam. *b*) wenn zwei Einheiten als ein zuſammengehörendes Paar bezeichnet werden od. das Prädicat

Digitized by Google

ihnen als gleichmäßig zukommend gedacht werden soll, der eine wie der andere, alle beide, od. mar auch die wie durch zwei Gegenstände gebildete Mehrheit nur schärfer im Auge hat, haec, diese beiden Paare v. Pfählen; cum salutem u. his (d. i. fratribus) dederis; illa utrosque (patrum et aviam) intuens; binos scyphos habebam, u. proferri jussi; duae erant Ariovisti uxores; u. in ea fuga perierunt; utrorumque Dionysiorum opibus Corinthii saepe adjuti sunt; palmas u. tetendit, *Verg.* c) bei *plur. tant.*, castra; auch b. muri, weil gew. im *pl.*, der gewissermaßen als *plur. tant.* betrachtet wird, *Nep. Con.* 4, 5.

ūtĕrus, i, *m.*, (*Plaut.*) **-rum**, i, *n.* 1) *†der Mutterleib, die Gebärmutter (vgl. alvus, venter); *laborantes utero (v. Wehen gequält) puellae; *implere u., schwanger sein; †die Leibesfrucht. 2) †der Bauch eines Schiffes, *des trojanischen Rosses.

ŭter-vis, ŭtrăvis, ŭtrumvis, *pron. indef.* wen von beiden du willst (setzt eine überlegte Wahl voraus; vgl. quilibet, uterlibet), einer von beiden, es sei wer es wolle, u. vestrum; (*Cic. p. Rosc. A.* 1, 4.) utrumvis (die Vertheidigung zu übernehmen od. abzulehnen) salvo officio se facere posse; Sprichw. s. dormio.

ŭtī s. ut. — **ūti** s. utor.

ūtĭbĭlis, e, *adj.* [utor] dienstbar, nützlich, *Com.*

Utĭca, ae, *f.* Stadt in Africa. Dav. **-censis**, e, *adj.*; **-censes**, ium, *m., subst.*

ūtĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [utor] brauchbar, tauglich, dienlich, nützlich, zuträglich, u. et salutares res; homo ad nullam rem ob. partem; illa altera ratio et oratio — est ea quidem utilior (wirkt mehr bei denen, bei denen sie sich anwenden läßt) etc., *Cic. Tusc.* 4, 28, 60.; vir et suis et communibus rationibus utilissimus; posse iis u. esse amicos; *bello; *u. lignum navigiis (*dat.*); *(fons) infirmo capiti fluit u., u. alvo; *bis pomis (*abl.*) u. arbos fruchtbar an ꝛc.; utile est m. *inf.*; *tibia adesse choris erat utilis; (*Ter.*) id arbitror apprime in vita esse u., ut ne quid nimis; *subst. n. sing.* u. *pl.*, *Cic. Sall. Hor. Quint.* Dav. *A*) **ūtĭlĭtas**, ātis, *f.* die Brauchbarkeit, Nützlichkeit, Tauglichkeit, oft, bes. *pl.*, *concr.* der Nutzen, Vortheil, nützliche Bestimmung, -Einrichtung, nützlicher-, guter Dienst u. dgl., satin' ego oculis utilitatem obtineo sincere (d. i. sehe ich recht) an parum? *Plaut.*, u. in ea re ut cognoscas meam, *Ter.*; tueri utilitatem civium; et belli u. et pacis dignitatem retinere; res maximae u.; etiamsi nulla sit u. ex amicitia; u. (Nützlichkeitsrücksichten) si amicitias conglutinaret; referre omnia ad u. suam; stercorandi; regnandi; †regia u. est m. *inf.*; in bello utilitati, plus irae suae quam communi u. paruisse; u. tuis paruit; u. ex amicitia maximae capientur, u. multae et magnae consecutae sunt; utilitatem habere gewähren; hanc u. (nützliche Einrichtung) tolli; reliquas u. aut in constituendis aut in conservandis civitatibus non a sapientibus et fortibus viris — esse constitutas; juris (*sing.*), was man vom Recht braucht; (*pl.*) belli; omnes civitatis u. ac partes das Staatswohl bezweckende staatsrechtliche Bestimmungen; mirabiles u. (gute Dienste) praebere alcui; u. tuis possum carere; insbes. wenn keine Zweideutigkeit zu befürchten ist, vom scheinbaren Nutzen, im Ggs. zu dem wirklichen, nec id quod vere honestum est, fas est cum utilitatis (= ejus quod utile videtur) repugnantia comparari, vicit ergo u. honestatem? u. valuit propter honestatem, sine qua ne u. quidem esse potuisset, *Cic. off.* 3, 4, 17. 19. 10, 40. *B*) **ūtĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* nützlich, mit Nutzen.

ŭtī-năm, *conjct.* m. *conj.* [vgl. ut II) 4). Zpt. § 571.] daß doch, wenn doch, möchte doch, wollte-, gäbe Gott daß ꝛc.; negativ utinam ne, auch (wenn die Negation unmittelbar an ein einzelnes Wort sich anschließt) u. non, illud u. ne vere scriberem; quo (die) u. susceptus non essem aut ne quid ex eadem matre postea natum esset, *Cic. Att.* 11, 9, 3.; Clitus u. non coëgisset me sibi irasci, *Curt.* 8, 8, 7.; elliptisch ohne Verbum, ego, ut constitui, adero atque u. tu quoque eodem die, *Cic. Att.* 13, 22, 4.; habetis sermonem bene longum hominis, u. non impudentis (*sc.* recte dici posset, 'daß ich sagen könnte')! illud quidem certe (*sc.* dici potest od. negari non potest), non nimis verecundi, *Cic. de or.* 2, 89, 361.; nisi forte dicitis eam (providentiam vestram) nescisse. Utinam quidem! sed non audebitis, *Cic. n. d.* 3, 31, 78.; quod utinam s. quod I) 1).

ŭtī-quĕ, 1) *adv.*, wie nur immer, dah. *a*) jedenfalls, schlechterdings, durchaus, unter allen Umständen, es komme wie es wolle, es koste was es wolle, um jeden Preis, so od. so, u. apud me sis; illud scire u. cupio; nisi alterum consulem u. ex plebe fieri necesse sit; non u., nicht gerade. *b*) doch wenigstens gewiß, u. postridie; una u. parte. *c*) besonders, zumal, commota est plebs, u. postquam etc. 2) = et ubi, und wie, und damit, -daß; s. ut, que.

Utis, entis, *m.* Fluß in Gallia cisalp., j. *Mentone*, *Liv.* 5, 35, 3.

ūtor, ūsus sum, *dep.* 3. [*inf.* utier st. uti, *Plaut. Ter.*] 1) v. Etw. Gebrauch machen, Etw. gebrauchen, -benutzen, Nutzen haben v. Etw., sich einer Sache bedienen, Etw. verwenden ꝛc.; Etw. ausüben, -üben, -beweisen, -zeigen, -sein ꝛc. (überh. im Deutschen sehr verschieden u. oft freier auszudrücken sowie in den mannichfaltigsten Verbindungen gebraucht; vgl. fruor), m. *abl.* etc., commoda, quibus utimur, lucem, qua fruimur; eo frumento minus; domesticis copiis rei frumentariae; gladiis, armis; propter linguae Gallicae scientiam, quâ multâ jam Ariovistus longinqua consuetudine utebatur, *Caes. b. G.* 1, 47, 4. u. Kraner z. d. St.; imperio; animi imperio, corporis servitio magis utimur (im Deutschen: den Geist mehr zum Herrschen ꝛc. gebrauchen), *Sall. Cat.* 1, 2.; operâ, auxilio, beneficio alcjs; patrocinio alcjs plurimum; quemadmodum suo jure uteretur; his, quae legibus comparata sunt; more majorum lege für sich in Anspruch nehmen = legis praesidio, *Sall. Cat.* 33, 1. u. Kritz z. d. St.; victoriâ; *precibus felix ille meis; *utere sorte tua; earum (navium) materiâ ad reliquas reficiendas; occasione et beneficio fortunae ad nostros opprimendos; si fortunâ permittitis uti quaesitum (*supin.* st. ad quaerendum) Aenean, *Verg. Aen.* 9, 240 s. u. Ladewig z. d. St.; aut aere aut taleis ferreis

ad certum pondus examinatis pro ferro; (cornibus urorum) pro poculis; perfidiâ alcjs pro armis; alqo in servilia ejus artis ministeria, *Liv.*; alqo adjutore, deprecatore, administro, ſich Jmds. Unterſtützung ꝛc. bedienen; alqo teste nehmen zum ꝛc.; †metu alcjs interprete bei der Deutung zu Rathe ziehen; si quid auctoritatis in me est, apud eos utar werde geltend machen; male lege mißbrauchen; suo largius verſchwenderiſch gebrauchen, verſchwenden; †largiore vino zu reichlich genießen, -trinken; †vix equo propter aetatem zu Pferde ſitzen; dextero oculo non bene nicht gut ſehen mit ꝛc. od. auf ꝛc.; eo mari befahren; apparatu regio ſich umgeben mit ꝛc.; finibus, im Lande wohnen bleiben, domo alcjs bewohnen, castris, non palaestrâ ſich aufhalten in ꝛc.; peregrinos urbibus; ea condicione annehmen; alcjs auctoritate ſich richten nach ꝛc.; honore, maximis honoribus bekleiden; hospitio alcjs bei Jmdm. ſtehen in ꝛc.; intima familiaritate alcjs; secundo consilio Plan verfolgen; eodem consilio Entſchluß faſſen; consilio alcjs, Jmds. Rath folgen; suo consilio, animo suo, (*Curt.*) ingenio suo; temporibus ſich fügen in ꝛc.; hac voce, ſo reden, sermone modesto, ſprechen in ꝛc.; quo libentius cibo (jumentum) u. freſſen; perniciosa lubidine fröhnen ꝛc.; alqo ex voluntate lenken; sociis veluti hostibus behandeln; eâdem et perfidiâ et simulatione; quâ arrogantiâ in colloquio Ariovistus usus; acerbiore imperio, ea criminatione in alqm, suâ clementiâ ac mansuetudine in alqm; magnâ, tantâ celeritate; non minus prudentiâ quam fortitudine; *animis, Muth zeigen; more superioris crudelitatis, *Nep.*; pace, tanta moderatione halten; temeraria ratione, tollkühn zu Werke gehen; in ea civitate, quae libertate est usa frei geweſen iſt; alterthüml. m. *acc.*, operam alcjs, *Plaut.*; quidquam, *Cic.*; si quid de suis facultatibus u. voluisset, *Nep.*; omnia utenda tradiderat; dagegen nach claſſ. Sprachgebrauch utendum est pecuniâ (nicht utenda est pecunia); quemadmodum utendum (*sc.* sit) pecuniâ [vgl. fruor 1)]; im Paſſ. abſol., divitiae expetuntur, ut utare (*sc.* iis); negavit se u., er ſchlug es aus; et quaerere et u., *Hor.*; utar (näml. was ich beſitze), *Hor. ep.* 2, 2, 190.; quemadmodum in tribunis consulari potestate creandis usi sunt es gehalten haben, *Liv.* 4, 43, 5.; *partic. praes. subst. pl.* (ſelt.) soli ratione utentes, *Cic. n. d.* 2, 62, 154.; oraculo, *Liv.* 45, 27.; insbeſ. *a*) Etw. zu ſich nehmen, von Etw. leben, *lacte et herbis; habere quî utar. *b*) mit Jmdm. verkehren, -umgehen, alqo, familiariter, intime; sic M. Bruto usus est, ut nullo adulescens aequali familiarius (*sc.* uteretur) quam hoc sene, *Nep. Att.* 8, 1.; majoribus, *Hor.* *c*) brauchen, nöthig haben, nihil alqa re. 2) über Etw. zu verfügen haben, Etw. haben (aber von habeo verſchieden, indem dieſes nur den Beſitz objectiv, an u. für ſich bezeichnet, utor dagegen ſubjectiv, wenn man angiebt, von welcher Beſchaffenheit der Gegenſtand für den Beſitzer iſt od. erſcheint, dah. immer mit einem dem *subst.* beigefügten *adj.* od. *pron.*, patre diligente, diti; proeliis secundis liefern; valetudine bona; minus idoneis equis; bestiis immanioribus bekommen; minus exercitatis remigibus minusque peritis gubernatoribus; meliore condicione atque aequiore imperio; *fatis melioribus; duro admodum adulescentiae initio; difficilioribus tempestatibus; rebus omnibus optimis; pari felicitate in ea re; varia voluntate, die Stimmung getheilt finden; naves nocturnâ aurâ usae; eâdem fortunâ; hoc doctore; quibus institutis, amicis; quo sit eorum studio usus (ſich erfreut habe) ad Corfinium; suis legibus; zugleich m. *adv.*, qua (re frumentaria) anguste utebatur, *Caes. b. c.* 3, 16, 1.

utpŏtĕ, *adv.* zur ſtärkeren Hervorhebung des cauſalen Begriffes, nämlich, da [vgl. quippe 2)] meiſt vor *pron. relat.* gew. m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 565.); auch m. *partic.*, *Nep. Liv. Hor.*; m. *adj.* *Hor.*; u. cum, *Asin. Poll.* b. *Cic. fam.* 10, 2, 3.

ŭtrārius, ii, m. [1. uter] der das Waſſer in Schläuchen beim Heere zuträgt, der Schlauchträger, einm. (zweifelh.) *Liv.* 44, 33, 1. — **ūtrĭcŭlārius**, ii, m. [utriculus, ein kleiner Schlauch] ein Sackpfeifer, einm. *Suet. Ner.* 54.

ŭtrīmquĕ (utrinque), *adv.* [uterque] von, auf beiden Seiten.

***†ŭtrō**, *adv.* [2. uter] nach welcher von beiden Seiten, wohin. — **ŭtrŏbī** od. **ŭtrūbī**, *adv.* [2. uter-ubi] (*Plaut.*) auf welcher von beiden Seiten. — **ŭtrŏbī-dĕm**, *adv.* auf beiden Seiten, beiderſeits, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 50. — **ŭtrŏbī-quĕ**, *adv.* auf jeder von beiden Seiten, in beiden Fällen, veritas u. sit (bei Göttern u. bei Menſchen); u. plus valuit = ſowohl zu Lande als zu Waſſer; (*Hor.*) pavor est u. molestus; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) u. inimicos habebam bei beiden Parteien. — **ŭtrōquĕ**, *adv.* [uterque] nach beiden Seiten, -Richtungen; (*Plaut.*) u. versum od. vorsum.

ŭtrum, *adv.* Fragpartikel, eigtl. n. des *pron.* uter 'welches von beiden' (wie πότερον v. πότερος; vgl. Stellen, wie: utrum igitur mavis, statimne nos vela facere an — remigare? *Cic. Tusc.* 4, 4, 9., aequum esse illos cogitare, u. esset Agrigentinis utilius, suisne servire anne — obtemperare, *Cic. Verr.* 4, 33, 73., u. tandem censes — ferre oportere, te ab illo esse laesum, an etc., *Cic. div. in Caec.* 16, 54.); dah. 1) als Fragpartikel regelmäßig nur gebraucht in dem erſten Gliede directer od. indirecter Doppelfragen, mit correſpondirendem an (verſchärft anne), annon, necne, ne, verſtärkt u.-ne, utrumne, deutſch ob, wohl, od. durch den bloßen Frageton ausgedrückt [vgl. an, 2. ne III)], u. ea vestra an nostra culpa est? u. hoc tu parum commeministi, an ego non satis intellexi, an mutasti sententiam? permultum interest perturbatione aliqua animi — an consulto fiat injuria; id u. illi sentiant anne simulent, tu intelleges; u. cetera nomina — habes, annon? quid interest u. hoc feceris an frumentum non improbaris; ego, u. nave ferar magnâ an parvâ (näml. nil refert), *Hor. ep.* 2, 2, 199 f.: dii u. sint necne sint, quaeritur; sortibus declarabant u. proelium committi ex usu esset necne; cum interrogaretur u. pluris patrem matremne faceret; u. igitur tandem perspicuisne dubia aperiuntur, an dubiis perspicua tolluntur? (*Plaut.*) utrum strictimne attonsurum dicam esse an per pectinem, nescio; videmus u. ea fortuitone sint an eo statu quo etc.; est etiam — illa distinctio, utrum ad universam perturbationem — an ad singulas — melius adhibeatur oratio, et utrum illudne non videatur aegre ferundum etc.; *utrumne jussi persequemur

otium an etc.? *nec quidquam differre, utrumne in pulvere — ludas opus an etc.; †dubitaverat utrumne circa Macedoniam subsisteret, an etc. 2) scheint utrum bisw. eine einfache Frage anzudeuten, so findet genau genommen eine Art Anakoluthie statt, indem die mit utrum beginnende Doppelfrage nicht zu Ende geführt ist, u. majores vestri omnium magnarum rerum et principia exorsi ab diis sunt etc.; cum misisset in Asiam consultum u. repetitum in Macedoniam veniret etc.; utrum de te aratores, u. denique Siculi universi existiment, ad rem id non pertinere.

ŭt-ŭt, *adv.* = utcumque, wie auch od. nur immer, utut est, *Plaut.*; utut haec sunt acta, *Ter.*

ūva, ae, *f.* die Traube, insbes. die Weintraube (vgl. racemus); *collect.* (*Hor.*) pensilis (vgl. Zpt. §. 92. Anm. 2.). Hiero. *a*) *der Weinstock; *der Wein. *b*) *†ein traubenförmiger Klumpen der Bienen, wenn sie sich an einen Baum od. dgl. anhängen. *c*) *bildl., immitis v. einem zum Heirathen noch zu jungen Mädchen.

ūvesco, — — 3. [uveo] eigtl. feucht werden, *v. Trinker, sich bezechen, modicis poculis.

ūvĭdŭlus, *adj. dem.* v. udus, einm. *Ct.* 66, 63.

***ūvĭdus**, *adj.* feucht, naß, triefend (vgl. udus), vestimenta; Menalcas vom Thau; Tibur bewässert; Juppiter u. austris; locus; u. rura assiduis aquis; u. e tenero palmite gemma tumet; übertr., berauscht (wie *βεβρεγμένος*; vgl. madidus), Bacchus; dicimus uvidi (Ggs. sicci).

Uxellŏdūnum, i, *n.* feste Stadt der Cadurci in Aquitanien, *Hist. b. G.* 8, 32. 40.

Uxii, ōrum, *m.* ein Räubervolk persischen Stammes zwischen dem Pasitigris u. dem eigtl. Persis, *Curt.*

uxor, ōris, *f.* die Ehefrau, Gattin (im Verhältniß zum Eheherrn, weniger ehrenvolle Bezeichnung der Ehefrau als conjux), uxorem ducere od. sibi adjungere; (*Ter.*) u. habere; (*Ter.*) uxore excidit, er ist um seine Braut gekommen; uneigtl. v. der Tecmessa (*παλλακίς*), *Hor. sat.* 2, 3, 203.; *(scherzh.) *pl.*, olentis mariti, die Ziegen. Dav. *a*) **uxorcŭla**, ae, *f. dem.* als Liebkosung, *Plaut.* *b*) **uxōrius**, *adj.* zur Ehefrau gehörig, die Gattin betreffend, einer Ehefrau, -Frau, res, der Ehestand u. was dazu gehört (z. B. die Mitgift); arbitrium rei u., Schiedsgericht über die Mitgift einer geschiedenen Frau; †ambitus; †levamentum; *vom Aeneas, der Dido zu sehr ergeben, von der Dido beherrscht; *v. dem Tiberstrom als Flußgott, der seiner Gemahlin Ilia keine Bitte abschlagen kann.

Uzentīni, ōrum, *m.* Bewohner v Uzentum (Stadt in Calabrien). — **Uzitta** = Usseta, w. s.

V

Văcălus, i, *m.* (*Caes.*), **Văhălis**, is, *m.* (*Tac.*) die Waal, der westliche Hauptarm des Rheins.

văcātio, ōnis, *f.* [vaco] 1) das Freisein-, Befreitsein von Etw., datur a causis, ab belli administratione v.; omnium munerum; v. habere publici muneris, militiae, (*Just.*) v. dare alcui; quinquennii militiae v. decernere, *Liv.*; militiae v. in triennium permittunt, *Just.*; v. militiae est alcui; absol., et agro a senatu et v. donatus est; sublatis v.; v. (*pl.*) militum Beurlaubungen, *Liv.* 5, 8, 2.; auch v. augures, quominus judiciis operam darent, non habere; (*Plin. ep.*) v. petere coepit ut philosophus; dag. v. aetatis, adulescentiae, rerum gestarum wegen ꝛc. 2) (*Tac.*) das Ablösungsgeld, Geld für die Befreiung vom Kriegsdienste.

1. **vacca**, ae, *f.* die Kuh.

2. **Vacca** s. Vaga.

Vaccaei, ōrum, *m.* eine Völkerschaft in Spanien.

vaccinium, ii, *n.* die Rauschbeere, *Verg. Ov.*

vaccŭla, ae, *f.* [*dem.* v. vacca] eine kleine Kuh.

văcerrōsus, *adj.* [vacerra] querköpfisch, tölpelhaft, einm. *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87.

†văcillātio, ōnis, *f.* [vacillo] (selt.) das Wackeln, Wanken. — **văcillo**, 1. wanken, wackeln, nicht fest stehen (mit Bezug auf den Oberkörper, dem es an gerader u. sicherer Haltung gebricht; vgl. titubo, labor), in utramque partem toto corpore vacillante; †milites vacillantes; epistula vacillantibus literulis mit zitternder Hand geschrieben; *tp.* in aere alieno, den Schulden fast erliegen; una legio eaque vacillans in der Treue; tota res v. et claudicat steht auf ganz schwachen Füßen; justitia v. vel jacet potius; memoriolâ; *impers.* cujus non sine magna culpa vacillatum est.

văcīvē, *adv.* [vacivus] bei Muße, einm. *Phaedr.* 4. *prol.* v. 14. — **văcīvĭtas**, ātis, *f.* [vacivus] die Leere-, der Mangel an Etw., einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 40. — **văcīvus**, *adj.* [vaco] leer, aedes, *Plaut.*; aures müßige, *Plaut.*; m. *gen.*, virium kraftlos, *Plaut.*; tempus laboris, *Ter.*

văco, 1) leer-, ledig-, frei-, unbesetzt sein, tota domus superior; vix triclinium; agri sind unbebaut u. unbewohnt; *longe saltus lateque vacantes verödet liegend; eum locum; tertia (pars) ad incursum atque impetum militum relicta; haec a custodiis classium loca maxime v.; übertr., *a*) von Etw. frei-, -ledig-, -unbelästigt sein, einer Sache fern bleiben, sich v. Etw. fern halten, ohne Etw. sein, Etw. nicht haben, Etw. entbehren u. dgl., natura coelestis et terrâ v. et umore; mens vacans corpore; *hoste domos; *quae (domus) igne v.; *ora v. epulis = mögen sich enthalten der Speisen; *urnis Belides; †quae (pars) fere pedum CCC intervallo fluminis circuitu (v. einem die ganze Stadt umgebenden Flusse) v.; †quo (genere quaestus) domus et tribunal imperatoris v.; militiae munere; muneribus; ab opere, keine Schanzarbeit zu verrichten haben; res publica et milite illic et pecuniâ; cura et negotio, studiis (Ggs. studiis frui); utrisque armis, neutral sein, -bleiben; populo, sich fern halten v. ꝛc., sich nicht kümmern um ꝛc., si vacet populo (amplitudo animi); sapiens perturbationibus et ab omni concitatione animi semper; a metu et periculis; culpâ; histrionum nonnulli gestus ineptiis non v.; v. der Zeit, nullum tempus illi a forensi dictione

quantum v. a publico officio et munere; *pacando si quid ab hoste. *b*) der Zeit nach frei ſein, freie Zeit-, Muße haben, geſchäftsfrei ſein (vgl. ferior, cesso, otior), si vacabis; si vacas animo; (*Hor.*) si forte vacas; *pagus feiert; alcui rei, Zeit haben für Etw., philosophiae semper, einm. *Cic. de div.* 1, 6, 10.; †sermoni suo; *meritis hic tibi solus fortunaeque locus, iſt für ꝛc. noch frei, -noch übrig; dah. einer Sache od. Perſon obliegen, -ſich widmen, †clientium negotiis; †corpori; †foro tantum; †libellis legendis ac rescribendis; †judex finitimam causam retractanti; *in grande opus; *impers.* vacat alcui, m. *inf.* es hat Jmd.-, man hat freie Zeit zu ꝛc., †nobis venari nec v. nec licet; *hactenus indulsisse iſt geſtattet; †tandem curare corpus et animum amicis v.; abſol., †cui v.; †si vacet, *dum vacat. *c*) ledig-, herren-los-, unbeſetzt ſein, agri Ligustini et Gallici aliquantum; nullius philosophiae locus, alle Syſteme der Philoſophie ſind hier repräſentirt; †regnum vacans; †locus (eine Stelle); *subst.* †vacantia, herrenloſes Gut.

văcŭefăcio, 3. [vacuus u. facio] (*pass.* **văcŭefĭo**, -factus sum, -fĭeri) leer machen, Scyrum; morte superioris uxoris domum novis nuptiis (*dat.*); adventu tuo ista subsellia vacuefacta sunt; possessiones bello vacuefactae ledig geworden, herrenlos.

văcŭĭtas, ātis, *f.* [vacuus] 1) das Freiſein-, Befreitſein v. Etw., doloris; ab angoribus. 2) die Erledigung-, Vacanz eines Amtes, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 10, 2. — **Văcūna**, ae, *f.* [vaco] Stammgöttin der Sabiner mit einem Heiligthume bei Reate u. einem andern nicht weit vom ſabiniſchen Landgute des Horaz, wohlthätige Göttin der Fluren od. der ländlichen Muße, *Hor. Ov.* Dav. **-nālis**, e, *adj.*, *Ov.*

văcŭo, 1. [vacuus] (ſpät.) leeren, leer machen, vacuatus sanguine. — **văcŭus**, *adj.* m. *sup. [vaco] 1) leer (überh., ohne daß die Leere als ein Mangel u. Fehler betrachtet wird; vgl. vanus, inanis), v. Etw. entblößt, -frei, ohne Etw.; offenſtehend, zugänglich, offen, weit, frei u. dgl., loca (Plätze im Theater); castra hostium; alqam partem aedium v. facere räumen; prope continuatis funeribus domos v. novo matrimonio (*dat.*); necato filio v. domum scelestis nuptiis fecisse; oppidum v. a defensoribus; mare ab hostibus; spatium ab bello; (*Curt.*) v. ab hostibus ripa; (*Liv.*) moenia defensoribus; nihil igni; *agri cultoribus; Messana ab his rebus v. ac nuda est; Sardinia ab imperiis ohne Verwaltung; curis, periculis; a culpa, ab odio; animus sensibus et curis v., a talibus factis v. et integer; cupiditate et gloria; nullus dies ab exercitationibus oratoriis; (*Sall.*) ager frugum; *operum; *criminis; *caedis manus; *theatrum ohne Zuſchauer; *taberna tonsoris leer v. Beſuchern; *nemus einſam, öde; *Acerrae; *aër (weil ohne Pflanzen od. Thiere); *orbis = aër; *venae (in Bezug auf den leeren Magen vor der Mahlzeit); *v. Romanis vatibus aedes offen für ꝛc.; *porticus; *atrium; *aula; *saltus; *agri; *v. aequore; †v. iter; *subst. n.* Leere, leerer Raum, das Freie, *in vacuum se extendere rami; (*Liv.*) vagari in vacuo ſ. vagor. Insbeſ. *a*) unbeſetzt, nicht eingenommen; erledigt, ledig, herrenlos, vacant, Pompejus v. existimans Italiam; alteram partem ejus vici Gallis concessit, alteram v. ab his relictam cohortibus attribuit; *subst. n.* per vacuum irrumpere, *Liv.*; quo ne per v. (ins offene v. Feinden nicht beſetzte Land) Romano incurreret hostis, libera per v. (in den v. Niemandem noch betretenen Raum, in Bezug auf die v. Horaz zuerſt unter den Römern verſuchte iambiſche u. lyriſche Dichtungsart) posui vestigia princeps, *Hor.*; praeda; centuria; possessio regni; prudentiae doctrinaeque possessio quasi caduca et v.; esse praedia v. (als herrenloſe) filio traditurum; per caedem senatus v. rem publicam tradere Hannibali; eo fit ut impetus fiat in v. rem publicam; †Armenia; †provincia; †Colchi ohne König; †sacerdotia; *subst. n.* venire in vacuum in den durch Abſterben erledigten Platz, *Hor.*; ut in vacuum venalis penderit Claudius, daß das Beſitzthum des Cl. als herrenlos öffentlich feilgeboten wurde, *Suet.*; auch ungerüſtet, legiones, Britanni, paucitas, *Tac.*; *in v. quae pectore vulnera fecit; ledig, unverheirathet, ohne Mann od. Geliebten, †mulier; *Hersilia; *lectus liebeleer; *†*subst. pl. f.* die Ledigen. *b*) frei von Leiſtungen, Arbeiten, Geſchäften, Sorgen u. dgl., müßig, ab omni sumptu, †a tributis, †omni tributo; quoniam v. sumus; cum te sciremus esse v.; si es animo vacuo; animo v. ac soluto; Rutilium — animo vacuum accepit, *Sall. Jug.* 52, 6. u. Kritz z. d. St.; *omnia quae v. tenuissent carmine mentes; illa Sallustiana brevitas, qua nihil apud aures v. (bei Zuhörern, welche hinreichende Zeit haben auf die Erzählung zu hören) atque eruditas potest esse perfectius, *Quint.* 10, 1, 32.; his verbis v. (die aufmerkſam zuhörenden) permulceat aures, *Hor. ep.* 1, 16, 26.; alqd in medium v. referamus ad aures, *Ov. met.* 4, 41.; spatium ad dicendum vacuosque dies habere; cum v. temporis nihil haberem; †v. arriperent occupatos; v. tempus ac liberum [vgl. 3. liber 1) *a*)]; tempus; v. noctem operi dedere; (*abl. abs.*) per tot menses v. civitate (*sc.* bello); v. (ohne Beſorgniß angegriffen zu werden) per agros cuncta infesta commeatibus fecerat, *Liv.* 9, 13, 11.; *v. cum Junone; *dum sit vacuissima; *si vacuum cepisset tepido villula lecto; *si quid v. sub umbra lusimus tecum; nullum propugnatorem afuisse, nullum v. (müßig, für das kein Rudersmann auf dem Schiffe war) tractum esse remum, *Cic. Verr.* 5, 51, 135. u. Halm z. d. St.; *impers.* (ſelt.) vacuum est m. *inf.*, man hat freie Zeit-, -Muße zu ꝛc., *Tac.*; *subst.*, inter medios rerum actus alqd invenit vacui (freie Zeit), *Quint.* 10, 6, 1.; *frei v. ſtörendem Geräuſch, ruhig, ſtill, Tibur; Athenae; auch *frei v. Liebe, cantamus v.; *frei v. andern Liebhabern, m. dem Begriff der Treue u. innigen Ergebenheit, qui semper v. (te, semper amabilem sperat. 2) = vanus 2) *a*), leer, nichtsſagend, eitel, si res publica et senatus et populus Rom. v. nomina sunt, *Tac.*; *tollens v. plus nimio Gloria verticem.

1. **Vada**, ae, *f.* Caſtell in Gallia Belgica, *Tac.*

2. **Văda**, ōrum, *n.* 1) Stadt in Ligurien. 2) V. Volaterrana, Stadt u. Hafen in Etrurien.

Vădĭmōnis lacus, See bei Ameria in Etrurien.

vădĭmōnium, ii, *n.* [1. vas] 1) die durch Caution bewährte Verſicherung, ſelbſt od. durch einen Bevollmächtigten an einem beſtimmten Tage

Digitized by Google

vor Gericht zu erſcheinen, die Bürgſchaftsleiſtung, disceditur sine v.; res in vadimonium esse coepit es kommt zur ꝛc.; missum facere (erlaſſen), concipere (ſchriftlich aufſetzen) v.; imponere alcui v., Jmdm. das Verſprechen abnöthigen, vor Gericht zu erſcheinen; v. fit, Jmd. wird vor Gericht geladen. 2) die Erſcheinung vor Gericht gemäß der verbürgten Verſicherung ꝛc., promittere v.; sistere v. ſ. sisto 1) *β*); quo die v. factum esse; eo vadimonia fieri, dort ſollten die Proceſſe verhandelt werden. 3) der Termin der Erſcheinung vor Gericht, constituere, differre v.; venire, †occurrere, *currere, †decurrere ad v., obire v., †v. mea; deserere v., (milder) non venire ad v.

vādo, si, sum, 3. wandern (v. einem bloßen Ausflug mit Vorbehalt der Rückkehr od. v. der Rückkehr v. Ausflug ſelbſt; vgl. migro), ad Pompejum postridie mane v.; cras mane; *nec jam jubet ire, sed ipse v.; auch wandeln (v. dem, der wohlgemuth u. raſchen Schrittes geht, wodurch er Seelenſtärke u. Verachtung der ihm drohenden Gefahr beurkundet; vgl. eo, gradior, incedo), ad alqm; in, ad hostem, in proelium; super corpora; per medios hostes; *per tela, per hostes haud dubiam in mortem; †per hostes tam parva manu, per turbam; elephanti per media castra; *alter celeberrima per loca; cum agmine patriciorum juvenum; adversus imminentem hostium aciem; ad speluncam; †ad amnem; †in mare; citato equo; in primum aditum pontis; v. in eundem carcerem atque in eundem paucis post annis scyphum Socrates (zeugmatiſch, indem zu in eundem — sc. ein Verbum, wie incidit, aus vadit hinzu zu denken iſt), *Cic. Tusc.* 1, 40, 97.; *haud timidis passibus; *nigrâ succinctam pallâ Canidiam etc.; *scissâ gaudens v. Discordia pallâ; *immisti Danais haud numine nostro; *propulsi canes (fustibus) foras; obviam Alexandro, *Just.*; *per iter praeceps gloria; als Entlaſſungsformel, vade, age, *Verg. Aen.* 3, 462. 4, 223.; vade (fort), vale, *Hor. ep.* 1, 13, 19.

vădor, *dep.* 1. [1. vas] Jmd. mittelſt eines vadimonium (ſ. d. W.) verpflichten, ſich gerichtlich zu ſtellen, -vor Gericht fordern, -gerichtlich belangen, hominem in praesentia non v.; tot vadibus accusator vadatus est reum; respondere vadato (wahrſcheinl. *abl.* in paſſiv. Bedeutung, nach geleiſteter Bürgſchaft), *Hor. sat.* 1, 9, 36. u. Krüger z. d. St.

vădōsus, *adj.* [vadum] voller Untiefen, ſehr ſeicht, mare; fretum; (*Verg.*) amnis. — **vădum**, i, *n.* 1) die ſeichte Stelle im Waſſer, die Untiefe im Meere od. in einem Fluſſe, die Furth, fluminis; vadum in flumine efficere; exercitum vado, v. repertis partem suarum copiarum traducere; Rhodanus nonnullis locis vado transitur kann durchſchritten-, durchwatet werden; bildl., in vado salutis (in Sicherheit, außer Gefahr) res videtur, in v. est, *Plaut.*; res est in vado, *Ter.*; 2) übertr., *a*) *Gewäſſer überh., Fluß, Meer. *b*) *der Grund-, Boden des Waſſers, ima; auch *eines Brunnens.

vae, *interj.* [*ováι*] wehe! ach! m *dat.*, v. tergo meo, v. illi qui etc., *Plaut.*; v. mihi! v. misero mihi! *Ter.*; v. victis esse, *Liv.*; m. *acc.*, v. te! o über dich! daß dich doch! *Plaut. Ct.*; abſol., *Plaut. Verg. Hor.*

vaeneo, vaeno, vaenum ſ. veneo, veno, venum.

văfĕr, *adj.* m. *sup.* verſchmitzt, verſchlagen, pfiffig (der einen natürlichen vielſeitigen Blick hat, aber auf Koſten der Wahrheit u. Redlichkeit denſelben mißbraucht; vgl. astutus, callidus, versutus), in disputatione; somniorum vaferrimus interpres; *utere non vafri simplicitate viri; *Sisyphus; insbeſ. v. Rechtsgelehrten u. Rechtsgelehrſamkeit, *Alfenus; *jus ſpitzfindig. Dav. **văfrē**, *adv.* verſchmitzt, pfiffig.

Văga (nicht Vacca), ae, *f.* *a*) Stadt in Numidien. Dav. *subst.* **Vāgenses**, ium, *m.* *b*) Stadt im nördlichen Africa, ſüdweſtlich von Utica, Bſ. d. *b. Afr.*

vāgē, *adv.* [vagus] (ſelt.) umherſchweifend, weit umher, v. effusi per agros, *Liv.* 26, 39, 22.

vāgīna, ae, *f.* 1) die Scheide des Schwertes, Degenſcheide. 2) übertr., *a*) der Balg der noch verborgenen Aehre, der Schoßbalg. *b*) = cunnus. *Plaut.*

vāgio, 4. ſchreien (v. kleinen Kindern), quäken. Dav. **vāgītus**, us, *m.* das Schreien, Quäken der kleinen Kinder, ad puerilem v., *Liv.*; *dare vagitum; *ingens; *das Meckern der Ziegen.

vāgor, *dep.* 1. (vorcl. auch **vāgo**) [vagus] umher ſchweifen, -ſtreifen, -ziehen (wiſſentlich u. abſichtlich; vgl. erro, palor), in agris passim bestiarum more; totâ Asiâ; sedibus incertis; per mediam Italiam; cum lembis circa Lesbum kreuzen; praeter oram; *inter canes et circum tecta; *fluminibus um ꝛc.; volucres huc illuc passim vagantes; *ultra terminum etc.; *stellae v. et errent. Hierv. *tp.* ſich ausbreiten, ſich verbreiten, nomen tuum; *ea fama; (*Tac.*) impositae deinde legiones, vagante famâ summersas (*sc.* eas esse); ut in vacuo v. (freien Spielraum hätte) cupiditas privatorum, *Liv.*; per omnes ordines aetatesque victoris crudelitas ac licentia, *Curt.*; quorum animus errore; ne v. et errore cogatur oratio abzuſchweifen, ohne den rechten Weg wieder zu finden; verba; v. (in der Rede) nostro instituto; latius; auch (*Hor.*) im Schreiben ſich gehen laſſen, an keine Geſetze ſich binden. — **vāgus**, *adj.* umherſchweifend, -ſtreifend, unſtät, Gaetuli; cum v. et exsul erraret; v. per agros palantur; multitudo dispersa atque v.; †auditor; *navita; *mercator; *Hercules; *Io; *cornix; *aves; sidera; stellae, quae errantes et quasi v. nominantur; *sol, *luna; *venti; *pontus = undis vagis jactatus; *Tiberis überſtrömend; *flamma; *quorum v. (wandernde) domus plaustra trahunt (v. den nomadiſirenden Scythen); †v. incursibus aut disjectas per catervas; *crines wallend; *arena flüchtig, leicht; *angusto v. pisces (die einen größeren Raum zum Schwimmen haben ſollten) urgere catino; *munera. 2) *tp.* *a*) unſtät, ſchwankend, sententia [vgl. sententia 1)]; †incertum et quasi v. imperium; fortuna; *rumores; *puella (in der Liebe); *vagus animis, irrend im ꝛc., irrendes ꝛc. *b*) regellos, ungebunden, in oratione solutum quiddam sit nec v. tamen; in gutem Sinne, v. illud (jenes nach verſchiedenen Seiten mit Leichtigkeit ſich verbreitende) orationis et fusum et multiplex genus, einm. *Cic. Brut.* 31, 119.; supplicatio ungeordnet, *Liv.*; *concubitus wild; *v. prosiliet frenis natura remotis ſchrankenlos (proleptiſch). *c*) unbeſtimmt, all-

gemein, pars quaestionum; †causae admodum v.; †sermones; †clamor (Beifallsgeſchrei).

vāh (od. vāhă), *interj.* ein Ausruf der Verwunderung, des Unwillens, auch der Freude, ach! ha! potztauſend! ei! *Com.*

Vāhălis ſ. Vacalus.

valdē, *adv.* m. **comp.* [*sync.* aus valide] ſtark, ſehr (auf ungewöhnliche Weiſe; vgl. admodum, magnopere, vehementer), v. alcui arridere; alqm nimis v. laudare; alqm v. diligere; (*Hor.*) novit me valdius ipso, fabula valdius oblectat populum; v. magnus, v. lenis; v. bene, v. vehementer, v. graviter, v. multum.

vălēdīco ſ. valeo 1) *a*). — **vălen'** ſ. valeo 1).

vălens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. valeo] 1) kräftig, ſtark, robusti et v. satellites; valentissimi homines; bestia valentissima; *membris et mole; *trunci; *tunicae ſtarke, dicke; prägn., körperlich geſund, wohl auf, te v. fore; sensus sane et v. 2) *tp.* kräftig, ſtark, mächtig, wirkſam, tam valenti resistere; quo valentior postea congrederetur; viribus cum valentiore pugnare; dialecticus; fraus valentior quam consilium meum; †vehementior et plenior et valentior Cicero; oppidum magnum atque v., *Sall.*; *causa. Dav. **vălentĕr**, *adv.* ſtark, kräftig, *comp.* *valentius spirare.

Vălentīni ſ. Vibo.

vălentŭlus, *adj. dem.* v. valens, einm. *Plaut. Cas.* 4, 4, 26.

vălĕo, 2. 1) ſtark-, kräftig ſein, bei Kräften ſein, Kraft haben (um Etw. auszurichten u. im Ggſ. gegen den Schwachen, ſo wie Kraft, die in ſich ruhig, zunächſt nicht nach außen wirkt; vgl. possum, queo, vigeo), puer ille ut magnus est et multum v., *Plaut.*; velocitate ad cursum, viribus ad luctandum; †dextrae ad caedem; *in scelus hoc animum non v. suum; *†m. *inf.*; prägn., körperlich ſich wohlbefinden, geſund-, munter-, wohlauf ſein, rectius, *Plaut.*, recte, *Hor.*; bene, optime; plus quam ego volo, *Plaut.*; melius, minus; corpore, *Plaut.*; a corpore; pedibus; *cursu pedum, ſchnell auf den Füßen ſein; valen' = valesne? valuistin'? *Plaut.*; ut valet? *Plaut. Hor.*, ut vales? *Ter.*; im Anfang der Briefe, si vales, bene est, ego od. ego quidem valeo, abbrev. S. V. B. E. E. od. E. Q. V.; auch S. V. G. E. V. = si valetis, gaudeo, ego valeo, Bf. d. *b. Hisp.* 26.; geiſtig, Micipsam parum v., *Sall.*; v. Lebloſem, *non a stirpe v., es kränkelt der Stamm; insbeſ. *a*) Abſchiedsformel, valē (*valĕ vor einem Vokal), valeas, cura ut valeas; (*Hor.*) vive, vale, vive valeque (vgl. vado); valere alqm jubere, †alcui dicere (falſch **valedico** als ein Wort geſchrieben), Jmdm. Lebewohl ſagen, v. Jmdm. Abſchied nehmen; *supremum 'vale', *triste, *saepe 'vale' dicere. *b*) als Ausdruck der Abweiſung, Verſchmähung, völligen Entſagung, valeas, valeant, valeant ista, wie unſer 'adieu, fahre hin, fort mit'; valeat res ludicra, *Hor.* 2) *tp.* Kraft-, Geltung-, Gültigkeit-, Macht-, Einfluß-, Werth-, Bedeutung haben, gelten, vermögen, *dira Medeae venena minus v.; multum, plus, plurimum alqa re, opibus, annis, potentiâ, ingenio; multum equitatu, an R. ſtark ſein, viel R. haben; satis in populari dicendi genere; tantum eo (consilio) v., ut etc.; nec potestas nec suffragatio horum v., quin etc.; minus, tantum, nihil; *contra lucrum nil v. candidum pauperis ingenium; *nil dona neque aurum nec magnas v. preces; quicquid valebo, v. tibi; sine veritate nomen amicitiae v. non potest; alqd genere v., non magnitudine hat nur qualitativen, nicht quantitativen Werth; *non levius, ebenſo ſchwer ins Gewicht fallen, ebenſo viel gelten; ratio, consilium alcjs gelangt zur Geltung, bringt durch; ut valeret (lex), effecit; pudor; verum behauptet ſich, macht ſich geltend; multum apud alqm auctoritate, durch Einfluß über Jmd. Gewalt haben, dagegen plus apud me antiquorum auctoritas höher ſteht bei mir ꝛc.; utrum apud eos pudor atque officium an timor v. überwiege; ea pro periculo (ſt. pro eo qui periculum subit) potius quam contra salutem v. debere, *Cic. part. or.* 35, 120.; insbeſ. v. ad alqd, im Stande-, geeignet ſein Etw. zu bewirken, saepius ad laudem atque virtutem naturam quam sine natura doctrinam; hoc praeceptum v. ad tollendam amicitiam; tu non modo ad neglegendas leges verum etiam ad evertendas v.; multum v. ad alqd, viel beitragen, mitwirken zu Etw., et ad subeundum periculum (dazu daß Ambiorix in Gefahr gerieth) et ad vitandum fortuna multum v.; v. multum ad vincendum probari mores eorum qui etc.; *quo valeat nummus, was für einen Zweck hat Geld habe; *†m. *inf.*; einm. *Liv.* 38, 23, 4.; alqd in alqo, es hat Etw. in Betreff einer Perſon ſeine Geltung, -gilt für, -von ꝛc., illud Caesianum in his personis; v. alqd in alqm, es gilt Etw. für od. gegen Jmd.; auch wohin abzielen, definitio in omnes; in se, in ipsum; hoc eo, ut; responsum quo valeret; (*Liv.*) haec quoque vox v. (war ein Grund) cur etc. Insbeſ. *a*) (ſelt.) v. Geldwerth, gelten, werth ſein, pro argenteis decem aureus unus, *Liv. b*) v. Worten, bedeuten, heißen, hoc verbum quid valeat; verbum, quod idem v. synonym; frugalitas, quod angustius apud Graecos v. eine engere Bedeutung hat; †becco v. gallinacei rostrum.

Vălĕrius, 1) Publius V. Poplicola, Gehülfe bei Vertreibung des letzten röm. Königs, Urheber der leges Valeriae, *Liv.* 2, 2, 11. 8, 1 f. u. Weißenborn z. d. St. *Hor. sat.* 1, 6, 12. 2) Lucius V. Poplicola, Conſul 446 v. Chr. mit M. Horatius, Urheber der leges Valeriae Horatiae, *Liv.* 3, 55, 3 ff. u. Weißenborn z. d. St. 3) L. V. Poplicola, Kriegstribun. 4) M. V. m. dem Beinamen Corvus, auch Corvinus, weil er als Kriegstribun einen Gallier im Zweikampf erlegt haben ſoll, während ein Rabe zugleich denſelben angegriffen. 5) Lucius V. Flaccus, Conſul mit Cinna, Gegner des Sulla [vgl. Flavius 2)]. 6) Lucius V. Fl., Sohn des Nr. 5., Prätor während Cicero's Conſulat. 7) Q. V. Catullus ſ. Catullus. 8) Marcus V. Messala Corvinus, Freund des Tibull. 9) Q. V. Antias, röm. Annaliſt um 140 v. Chr. 10) Q. V. Soranus, durch grammatiſche u. antiquariſche Studien berühmt. 11) Gajus V. Flaccus, Dichter zur Zeit des Veſpaſian, *Quint.* Hiero. **Valerius, -rĭānus**, *adj.*; **-rĭāni**, *subst.* die Soldaten des Nr. 3.

vălesco, — — 3. [*inchoat.* v. valeo] (*Tac.*) bildl. ſtark-, kräftig werden, zunehmen, scelera impetu; veritas visu et morâ, falsa festinatione et incertis; superstitiones.

†vălētūdĭnārium, ii, *n.* [valetudo] ein Kranken-

haus, Lazareth. — **vălētūdo**, ĭnis, *f.* [valeo] das körperliche Befinden überh., bah. nach dem Zshg. od. dem Zuſatz bald Geſundheit, bald Krankheit, Kränklichkeit, Unpäßlichkeit, leidender Zuſtand, Leiden, bona, optima; integra; †firma; tanta prosperitate valetudinis uti; adversa, aegra; infirma, incommoda; *dura; imbecillior valetudine; meliorem fieri valetudine; infirmitas valetudinis; imbecillitatem valetudinis sustentare et tueri; quam tenui aut nulla potius v. (fuit)! tenuissima v. esse; pro v. populi; inservire, servire, indulgere, consulere valetudini; habere rationem valetudinis; v. amittere, valetudini parum parcere; quod in collegio nostro non affuisses, v. causam fuisse; quod me propter v. non vidisses; curationem valetudinis praescribere per somnium; valetudine oculorum impediebatur; propter v. (Erblindung) vectus jumentis junctis, *Nep. Timol.* 4, 2.; quā v. cum premeretur, *Nep. Hann.* 5, 3.; excusatione valetudinis uti; †simulare v.; gravis auctumnus exercitum valetudine tentaverat; per causam valetudinis remanere; affectus valetudine; †v. contrahere; propter v. majorem quam patiebatur, *Just.* 13, 2, 11. u. Benede z. d. St.; *pl.*, subsidia valetudinum; (*Tac.*) valetudinibus fessos, medicus regere v. principis solitus; v. geiſtigen Befinden, quasi mala v. animi; †valetudine mentis liberius dicax; †v. ei neque animi neque corporis constitit; †v. mentis et ipse senserat; v. der Rede, bona, *Cic. Brut.* 16, 64.

Valgius, 1) der Schwiegervater des Rullus zur Zeit des Sulla; ein v. ihm ſpäter adoptirter natürlicher Sohn. 2) Sohn eines röm. Senators, Bf. d. *b. Hisp.* 13. 3) Titus V. Rufus, ein vorzüglicher Dichter, *Hor.*

valgus, *adj.* eigtl. krummbeinig, bah. überh. ſchief, verzerrt, saviis, *Plaut.*

vălĭdē, *adv.* m. *†*comp.* u. †*sup.* [validus] ſtark, heftig, ſehr, v. tonuit, v. amare, mare fluctuat v., *Plaut.*; validius clamare occoepit, poëtae sunt molesti validius, *Phaedr.*; †validius peccare, agere; (*Cael.* in *Cic. ep.*) cum pro amicitia v. facerem ei; †validissime diligere, cupere, †validissime placet; insbeſ. (*Com.*) in ſtark bekräftigenden Antworten, ja gewaltig, ja freilich; das will ich meinen. — **vălĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [valeo] 1) ſtark, kräftig (um Etw. auszurichten; vgl. firmus, robustus), wirkſam, octo v. lictores, *Plaut.*; Jovi v., viripotenti, *Plaut.*; quantus et quam v. est, *Plaut.*; *Mimas; *taurus; *pondus; *robur pectoris; *v. bidente; *bipennis; *murtus v. hastilibus; *v. vino; *ensis; *arma; †hastae; *auster gewaltig; *carina; *ictus; *lacerto v., *v. manu, *v. viribus; *concipere v. ignes; *laquei; *v. temptare labores; *venenum; *suci; *medicamen; corticibus et radicibus v. servari; †arbor; †stipes; †asseres; †trabes; †funes; adversus hostem validiorem, *Liv.*; *hostis; excurrere cum v. manu, *Just.*; tot tam v. oppida, pedites equitesque validiores, praesidia v., pars praesidii, urbs Aetoliae validissima, urbe v. muro ac situ ipso munitā, v. (feſte) urbs et potens, *Liv.*; v. statio, validissima munimenta, munitiones validiores, *Liv.*; †v. et fidum (pontem) intellexere; †magna corpora et tantum ad impetum v.; aevi validior, älter an Jahren, *Aur. Vict.*; prägn., körperlich od. geiſtig geſund, wohl, te advenisse, atque adeo salvum atque v., *Ter.*; si te validum videro; necdum ex morbo satis; consulem vixdum v.; *frui paratis et v. mihi, Latoë, dones etc.; *v. male (kränklich) filius; *puer jung u. friſch, rüſtig; hominem ob morbos animo parum valido, *Sall.*; *mente minus v. quam corpore; (*Plaut.*) qui me cogunt ut v. (bei geſundem Verſtande) insaniam. 2) übertr., kräftig, ſtark, mächtig, einflußreich, wirkſam, überlegen, res Romana adeo v. erat, ut etc., *Liv.*; †validiores olim Gallorum res fuisse; †manus, †urbs, †praesidium; †gens; †rumor; *spes; ducibus validiorem quam exercitu rem Romanam esse, neque validiores opibus ullae inter se civitates arma contulerunt, Tarquinius multo et aetate et viribus validior, *Liv.*; †corpore, opibus, ingenio validus; †quam sit ingenio v.; quibus corpus annis infirmum, ingenium sapientiā v. erat; quorum ingenia validissima erant; insula — armis haud aeque; gens opibus armisque; urbs portu ac moenibus; urbs neque moenibus neque viris atque armis; †vir gratiā et facundiā; †animi v. et ingenio ingens; †orandi; †colonia virium et opum; †ad Caesaris amicitiam; †validiore apud libidines principis Paride (*abl. abs.*) quam ut etc.; †contra Tiberium v. spernendis rumoribus et conscientiae matris innexum esse; †Caesar v. alioqui spernendis honoribus; †v. fama percrebruit; †fama, quae in novis coeptis validissima est; †auctor validissimus mittendi secretos nuntios.

vallāris, e, *adj.* [vallum] zum Walle gehörig, Wall-, nur corona v. für den, welcher zuerſt den feindlichen Wall erſtiegen hatte.

vallis (archaiſt. **valles**, *Caes. b. G.* 6, 34, 2. 7, 47, 2. *Verg. Aen.* 11, 522. *Liv.* 25, 39, 1.), is, *f.* das Thal, die Thalwand; ex utraque parte ejus v. (nach vorhergehendem in magnam convallem, bah. die ſpecielle Bezeichnung nicht mehr nöthig war), *Caes. b. G.* 5, 32, 2.; *die Höhlung.

vallo, 1. [vallum] 1) †mit einem Walle u. Palliſaden umgeben, verpalliſadiren, castra; noctem unter Wallſchutz hinbringen; vallando muniendoque. 2) *tp.* ſchützend mit Etw. umgeben, -verwahren, -ſichern, Pontus natura et regione vallatus; disserendi ratione omnia quasi saepimento alqo; Catilina vallatus indicibus atque sicariis; jus legatorum jure divino vallatum.

vallum, i, *n.* die Geſammtheit der auf einem Walle eingeſchlagenen Palliſaden, bah. der mit Palliſaden beſetzte Wall (vgl. agger, moles), v. ducere, caedere, scindere, (*Verg.*) ferro scindere; v. vellere ſ. vello 2); castra vallo munire; oppidum v. et fossā circumdare; übertr., palpebrae munitae sunt tamquam vallo pilorum; contra avium minorum morsus munitur (semen) vallo aristarum; Alpium; ſt. vallus 1), *Liv.* 8, 38, 7. u. Weißenborn z. d. St. — **vallus**, i, *m.* 1) der Pfahl zum Stützen des Weinſtocks, *Verg.*; insbeſ. der zur Befeſtigung u. Verſchanzung dienende Pfahl, die Palliſade, ferre, ferre secum vallum; (*Hor.*) Romanus fert v. et arma miles. 2) *collect.* das Pfahlwerk, die Palliſaden überh., der mit Palliſaden beſetzte Wall, v. caecum fossasque cavere; contra hostes; duplex.

valvae, ārum, *f.* die Thürflügel, Doppelthür; auch Oeffnungen in der Mauer, die durch Jalousien geschlossen werden konnten, undique v. aut fenestras non minores valvis habet (triclinium), *Plin. ep.* 2, 17, 5. u. Döring z. d. St.

Vandălĭi (-dĭlii), ōrum, *m.* germanische Völkerschaft, die Vandalen, *Tac.*

vānesco, — — 3. [vanus] verschwinden, vergehen, †(nubes) in latitudinem; *gravidae nubes; †cuncta in cinerem; bildl., *luctus; †ira plebis; †inanis credulitas tempore ipso.

Vangĭŏnes, num, *m.* germanische Völkerschaft am Rhein, in der Nähe des heutigen Worms u. Speier.

vānĭdĭcus, *adj.* [vanus-dico] Eitles redend, lügenhaft, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 34.

vānĭlŏquentia, ae, *f.* [vanus-loquor] Großsprecherei, Prahlerei, *Plaut. Liv. Tac.*

vānĭlŏquĭdōrus, i, *m.* [vanus, loquor u. δῶρον] Windbeuteleienbringer, scherzh. gebildeter Name eines Lügners, einm. *Plaut. Pseud.* 4, 6, 20.

vānĭlŏquus, *adj.* [vanus-loquor] (selt.) *a*) lügenhaft, *Plaut. b*) prahlerisch, *Liv.*

vānĭtas, ātis, *f.* [vanus] die Leere im Ggs. zur Wirklichkeit, der leere Schein, die Gehaltlosigkeit, Unwahrheit, opinionum; veritas vanitati cedat; der nichtige Erfolg, die Vergeblichkeit, itineris, *Liv.* 40, 22, 5.; insbes. leeres Geschwätz, eitles Gerede, Lügenhaftigkeit, Poltronerie, Prahlerei, Windbeutelei, orationis u. bl. v.; cum ad v. accessit auctoritas; nihil turpius est vanitate; sine v., ohne marktschreierische Anpreisung; †mentientium; †eadem v. copias peditum equitumque numerabit; non pudet vanitatis? Wortbrüchigkeit, *Ter.*; huic homini non minor v. inerat quam audacia; v. atque imperitia legati; quid insidiarum, quid v. in vita? prosperitate rerum in vanitatem uti, *Tac.*; veniam quam ab imperatore accepit, vanitate exitus (des Todes) corrupit, *Tac. ann.* 15, 71. u. Walther z. d. St. — **vānĭtūdo**, ĭnis, *f.* [vanus] (selt.) das lügnerische Gerede, *Plaut.*

vannus, i, *f.* die Getreide-, Futterschwinge, *mystica Iacchi.

vānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [wahrsch. zsgz. aus vacunus v. vaco] 1) dem Leeren ähnlich, hohl, dünn, körperlos (vgl. inanis, rarus), vanior jam erat hostium acies gelichteter, *Liv.*; media acies v., exhausta, v. aciem esse extentis cornibus, *Curt.*; ne v. urbis magnitudo esset die Stadt für ihre Größe zu wenig bevölkert, *Liv.*; *aristae taub; *imago, Schatten eines Todten; *subst. n.* manus barbari in vanam (in die leere Luft) lapsa, *Curt.* 2) *tp. a*) leer (an Inhalt od. Erfolg), nichtig, eitel, grund-, erfolglos, res; sermo, oratio [vgl. *b*)]; cum — v. accresceret fides (Vertrauen); fides fluxa et v., haud v.; *nec v. fides, u. es ist wahr; ictus; v. tela mittere; literae vaniores; v. sine viribus iram esse, *Liv.*; legatio; imago belli; *gaudium; *superstitio; *spes; *leges sine moribus; *species, Wahngebilde; *subst.* haustum ex vano; nec spem nec metum ex vano habet, er braucht weder ꝛc. aus der Luft zu greifen; ex vano criminatio erat; ad v. et irritum redacta victoria; *vana rerum, †rumoris; vana afferre, †deferre; v. quaedam et inania pollicebar; *me quaerentem vana; *veri vana feror, mich täuscht eitler Wahn; *vana (ich Thörin) rogavi; †ne v. (vergeblich) iisdem castris assideret. 2) bes. v. Pers., lügenhaft, täuschend, windbeutlerisch, abenteuerlich, eitel, eingebildet, prahlerisch u. dgl., v. et perfidiosus; *v. mendaxque; haruspex; *parentes; *vane Ligus; v. et mutabilia barbarorum ingenia, v, ingenium dictatoris, *Liv.*; *animus; vanissima gens, *Liv.*; v. auctor est verdient keinen Glauben, inde v. auctor absumpti Masinissae (mit dem falschen Berichte, es sei ꝛc.) ad regem rediit; vanissimi cujusque (jedes Abenteurers) ludibrium, *Curt.*; †vanus assimulatione; *umbrae; *somnia; *vana tumentem s. tumeo 2) *b*); adversus haec Tempani oratio incompta fuisse dicitur, — non suis vana laudibus, hierauf soll T. in einer schmucklosen Rede, — ohne mit eignem Verdienst zu prunken, geantwortet haben [vgl. memor 1) *d*)], *Liv.* 4, 41, 4.

văpĭdē, *adv.* [vapor] kahnig, se habere, den Katzenjammer haben, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87. — **văpor**, ōris, *m.* 1) der Dampf, Dunst, Brodem, aquarum; *der Dampf, Rauch, aeter; non stultus v. Weihrauchdampf. 2) die warme Ausdünstung, die Hitze, Gluthhauch, semen tepefactum vapore; *siderum; †solis; *Phoebus findit vaporibus arva; *tactae vaporibus herbae; *nocturni s. tepor 2); *die helle Flamme, Lohe, v. est carinas; restinctus. Dav. *A*) **văpōrārium**, ii, *n.* die Dampfröhre, durch welche die Wärme in die Schwitzstube geleitet wurde, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 2. *B*) **văpōro**, 1. mit Dunst-, mit Dampf erfüllen, räuchern, *templum ture; *in Dunst hüllen, umdunsten (v. der Abendsonne).

vappa, ae, *f.* *†kahniger-, verdorbener Wein, Krätzer; *tp.* ein nichtswürdiger Verschwender, ein Taugenichts, *Ct. Hor.*

văpŭlāris, e, *adj.* [vapulo] zu Schlägen od. Prügeln bestimmt, scherzh., tribunus, einm. *Plaut. Pers.* 1, 1, 22. — **văpŭlo**, 1. 1) Prügel bekommen, geschlagen werden, vapula od. vapulet, jubeo te vapulare als Ausdruck des Zorns u. der Drohung, *Com.*; ab alqo. 2) *tp.* septima legio v., einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 1, 4.; sermonibus omnium gestriegelt-, gezüchtigt werden, *Cic. Att.* 2, 14, 1.

Vardaei s. Bardaei.

Vāria, ae, *f.* Städtchen im Sabinischen in der Nähe des sabinischen Gutes des Horaz, j. *Vicovaro.*

Vārĭānus s. 2. Varus 5).

vărĭātio, ōnis, *f.* [vario] die Verschiedenheit, sine v. ulla, einstimmig, einm. *Liv.* 24, 9, 3.

vărĭē, *adv.* [varius] verschiedenartig, mannichfaltig, abwechselnd, numerus v. diffusus; v. (mit wechselndem Glück) bellatum. — **vărietas**, ātis, *f.* [varius] 1) das Bunte, die Mannichfaltigkeit der Farben. 2) die Mannichfaltigkeit, Verschiedenheit, Abwechselung (vgl. diversitas), gentium; pomorum; vocum; coeli; tempestates ac temporum (der Jahreszeiten) v. (*pl.*); †temporum (der Zeitumstände); annonae (*pl.*) Schwankungen; varietatibus (durch mannichfaltigen, bunten Stoff) distinguendo opere; bellum Mithridaticum in multa v. (im bunten Wechselspiel) terra marique versatum; urbs crebrâ fortunae v. (durch ꝛc. bunte Wechselfälle) insignis, *Curt.*; sunt in tantâ v. ac dissensione,

sie haben so verschiedene u. entgegengesetzte Meinungen; voluntatis; sententiarum; rerum; †vir varietate promptissimus. 3) die Unbeständigkeit, der Wankelmuth, venditorum; (*Planc.* in *Cic. ep.*) exercitus ejus.

Vărĭni, ōrum, *m.* german. Völkerschaft an der Ostsee, *Tac.*

vărio, 1. [varius] 1) *trans.* *bunt machen, sprenkeln, tigern, nüanciren, *sol maculis ortum; *corpora caeruleis guttis; *Eois pectus lapillis; *tempora cani; *putrida pectora palmis braun u. blau schlagen; variari virgis et loris, *Plaut.* 2) verschieden-, abwechselnd machen, in Etw. Verschiedenheit-, -Mannichfaltigkeit-, -Abwechslung bringen, mit Etw. wechseln, Etw. nüanciren, v. et mutare vocem; *coelum sidera; *est formas variatus in omnes; (*Tac.*) v. gyros = varios gyros agere, gyro modo in dextrum modo in laevum equos agere) in modum nostrum; v. voluptatem et distinguere; variari, non augeri voluptatem d. i. sei der Genuß qualitativ, nicht quantitativ verschieden; secundae adversaeque res non fortunam magis quam animos hominum; haec in sinistro cornu Romanorum fortuna v. diese wechselnden Erfolge hatte ꝛc. gegeben; orationem quasi quibusdam verborum insignibus; *rem prodigialiter unam (v. Dichter); *vices, die Wachen wechseln; v. wechselnder Tonart, a quibus variatur (alqd); (*Quint.*) histrionum multa circa voces easdem v. gestus potest dieselben Worte mit vielfach verschiedenen Geberden begleiten; timor atque ira v. sententias; variatis hominum sententiis getheilt waren; quae de Marcelli morte v. auctores, die verschiedenen Berichte der Geschichtschreiber über ꝛc.; (*Curt.*) plerisque consilia variantibus indem ꝛc. Verschiedenes riethen; (*Just.*) sic variato responso; fortuna eventum; calores frigoraque; †laborem otio, otium labore. 3) *intrans.* *a*) bunt sein, verschiedene Farben haben, *prima mihi uva. *b*) verschieden-, mannichfaltig sein, wechseln ꝛc., verschiedener-, getheilter Meinung od. Gesinnung sein, si (lex) nec causis nec personis variet weder in Rücksicht auf ꝛc. verschieden angewendet-, -ausgelegt werde; haec de tanto viro, quamquam et opinionibus et monumentis literarum variarent (verschieden angegeben werden), proponenda erant; ita fama; †nisi de familiae condicione variatum esset; *sic mei timores; *manus Oenidae hat wechselnden Erfolg; variante hominum partim dolore partim gaudio, diu variante fortuna, *Just.*; fremitus variantis multitudinis, partim assentientis partim indignantium, *Liv.*; in eo nonnunquam variari inter eos et dubitari; nec variatum comitiis est (die Stimmen zersplitterten sich nicht), quin etc.; ibi (in den Comitien) cum sententiis variaretur.

1. vărius, *adj.* 1) *bunt, mannichfarbig, scheckig, schillernd, colores, uvae; flos; auctumnus purpureo colore; columnae; plumae; coelum v. Sternen bunt; lynces; serpens; colubrae gesprenkelt, lapides, buntfarbiges Gestein. 2) verschieden, mannichfaltig (in sich selbst, an einem u. demselben Gegenstande; vgl. diversus), dah. auch abwechselnd u. dgl., v. et diversa studia; multiplices variique sermones; v. jus et dispar condicio; quales sint (dii), varium est giebt es mannichfaltige Meinungen, *Cic. n. d.* 2, 5, 12.; fortunae eventus; †certamen v. (unentschieden) extrahere; bellum; victoria nec dubia (unentschieden) nec v. (schwankend) fuit; poëma, oratio; mores; fortuna; voluptas; †v. sententias dicere; †cogitationes; *frondes allerlei; v. ferarum lacte nutritus, *Just.* 44, 4, 3. u. Benecke z. d. St.; *v. et mutabile semper femina; *res (v. Speisen); *cena, Wechsel der Kost; *tres convivae, poscentes v. multum diversa palato deren Jeder für seinen Geschmackssinn ein anderes Gericht verlangt; *horae (Zeiten); *coeli mos; *assensus getheilt; in besserm Sinne, mannichfach begabt, -gebildet, vielseitig, v. et multiplex et copiosus fuit; †laudabam ejus ingenium, quod v., quam flexibile, quam multiplex esset; in üblerem Sinne, die Farbe wechselnd, charakterlos, wankelmüthig, launenhaft, animus; animo varius; magnus homo sed v. in omni genere vitae.

2. Vărius, 1) Q. V. Hybrida, als Volkstribun 91 v. Chr. Urheber der lex Varia de majestate. 2) Lucius V. Rufus, vorzüglicher epischer u. tragischer Dichter, Freund des Horaz u. Vergil.

vărix, ĭcis, *m.* u. *f.* die Krampf-, Kropfader. **Varro** s. Terentius. Dav. **Varrōnĭānus**, *adj.*

1. *vărus, *adj.* 1) auseinandergebogen, cornua, manus; dah. mit auswärts gebogenen Schenkeln, krummbeinig, *Plaut.*; als mildere Bezeichnung, etwa 'Grätschelchen', 'Dächselchen', *Hor. sat.* 1, 3, 46. 2) abweichend, entgegengesetzt, m. *dat.* wie diversus, *Hor. sat.* 2, 3, 56.

2. Vărus, i, *m.* l) röm. Beiname, 1) Q. Atius V., ein Befehlshaber der Reiterei in Cäsar's Heere. 2) P. Attius V. s. Attius. 3) P. Alfenus V. s. Alfenus. 4) S. Quinctilius V., ein Quästor v. der Partei des Pompejus. 5) P. Quinctilius Varus, der Feldherr des Augustus, welcher im J. 9 n. Chr. im Kampfe gegen die Cherusker fiel, *Tac. Suet.* Dav. **Vărĭānus**, *adj.*, *Suet.* II) Küstenfluß in Gallia Narbon., j. Var.

1. vās, vădis, *m.* [vado] der Bürge, der durch Caution Sicherheit gab für das pünktliche Erscheinen Jmds. vor Gericht (bes. in Capitalsachen; vgl. praes), (*pl.*) publici; vadem accipere; vades poscere, deserere; vadem, vades dare; (*Hor. sat.* 1, 1, 11.) datis v. qui rure extractus in urbem est d. i. nachdem er vor Gericht gefordert; im nichtrömischen Proceß als Bürge mit dem eignen Leibe, v. se ad mortem tyranno dare pro amico; v. factus est alter (Damon) ejus sistendi; übertr., vestram virtutem rerum quas gesturus sum, v. praedemque (vollste Bürgschaft) habeo, *Curt.*

2. vās, vāsis, *n.*, (vorcl. u. selt) **vasum**, i, *n.* 1) ein Geschirr, Gefäß, Geräth, im *pl.* auch Hausgeräthe, Möbeln u. dgl., vinarium; v. aut vestimentum alcjs; vasa comitesque; Corinthiaca et Deliaca, Samia; aurea, argentea, fictilia; (*Tac.*) quae (vasa) humo finguntur. 2) insbes. *pl.* in der Kriegssprache, das Gepäck, Kriegsgeräth, die Bagage, dah. conclamare v. s. conclamo 1), colligere v. s. 2. colligo 1); doppelsinnig castra commoverat et v. collegerat, *Cic. Verr.* 4, 19, 40.

vāsārium, ii, *n.* [2. vas] das Geld, welches der zur Provinz abgehende Statthalter für sich u. sein Gefolge v. Staate angewiesen erhielt zu seiner Reise u. häuslichen Einrichtung, das Geräth-, Möbelgeld.

rorae populis — Aegyptum viresque Orientis et ultima secum Bactra; *qui — libertate caret, dominum v. (wie das Pferd den Reiter) improbus etc.; plaustris poëmata (v. Thespis), *Hor. ep. ad Pis.* v. 276.; militi — eques folliculis in castra ab Arpis frumentum v.; taurus qui vexit Europam; triumphantem (Camillum) albi equi; *te, Bacche pater, tuae v. tigres; equi currum, tibi XXX milia mulorum aurum, jumenta sarcinas, alqm elephantus v., *Curt.*; nauta qui illos v., *Ter.*; *unda tigres; *hi, quos v. unda; *hunc v. immanis Triton etc.; *tres Notus hibernas immensa per aequora noctes me violentus aquâ; *dum coelum stellas, dum v. amnis aquas; *Tagus amne suo aurum führt mit sich; †flumina aurum, †limum, †delicatam aquam; †currus, †quinqueremis regia, †rates, †navigia alqm; *prorae Centauros tragen als Zeichen; *quod fugiens semel hora vexit herbeigeführt hat; *quid vehat vesper serus; *cladem Graecia quam Trojae divino numine vexit; me ipsum laudibus vexit = evexit, *Plin. ep.* 4, 27, 2. u. Döring z. d. St.; *pass.* vehi, fahren, reiten, schiffen, segeln, fliegen (nach Verschiedenheit eines Zusatzes od. dem Zshg.), curru; in essedo; in navi; equo; equo concitato ad hostem losſprengen auf ꝛc.; in quo (equo) ego; et v. (reiten) post esse et desilire perniciter; vehiculo juncto etc. s. vehiculum; *in niveis equis auf einem mit weißen Rossen bespannten Triumphwagen; per urbem; *faselis; *per aequora; *puppe; *pisce; †Nilo; *ventis maria omnia (durch od. über ꝛc.) vecti; (*Quint.* 10, 7, 1.) navis lenibus ventis vecta getrieben, fahrend; *v. Bienen, liquidum trans aethera; v. schneller Bewegung überh., einherschreiten, sex motibus, einm. *Cic. de univ.* 13.; †classis; †temere in pericula vectum sich stürzend. 2) *intrans.* (selt.) = vehi, sich tragen lassen, fahren, nur im *partic. praes.* u. *gerund.*, vehens quadrigis, *Cic. Brut.* 97, 231.; quo (plaustro) vehenti, *Just.*; jus lecticâ per urbem vehendi, *Suet.* [Fabricii.

Vējento, ōnis, *m.* Beiname in dem Geschlechte der

Vēji, ōrum, *m.* alte Stadt in Etrurien. Dav. 1) **Vējens**, tis, *adj.*; *subst. sing.* u. (Vejentes) *pl.* 2) **Vējentānus**, *adj.*; *subst. pl. m.*, *Eutr.*; **-tānum**, i, *n.* eine Gattung geringen Weines, *Hor.*; †ein Landgut. 3) **Vēlus**, *adj.*, dux, Tolumnius.

Vējŏvis, i, *m.* (*Vēdiŏvis) eine altrömische Gottheit mit rächender Gewalt.

vĕl, disjunctive *conjct.* [eigtl. *imper.* v. volo, nimm was du willst] einmal od. mehrmal gesetzt, oder, entweder — oder, theils — theils (um einen Gegenstand auszuschließen, jedoch mit dem Nebenbegriff, daß es der freien Wahl anheimgestellt wird, welcher v. den genannten Gegenständen anzunehmen sei = oder wenn man will, oder was auch sein kann, oder auch; vgl. aut, ve, sive), fortuna populi posita est in unius voluntate vel moribus; regem vel hostium ferro vel inopia interiturum; vel spectator laudum tuarum vel particeps vel socius vel minister consiliorum; in mediocribus vel studiis vel officiis vel vero etiam negotiis; ubi potest illa aetas aut calescere vel apricatione melius v. igni aut etc.; bisw. anakoluth. st. eines zweiten vel eine andere Construction, utrumque est in his, quod — valde abhorreat, v. quod omnes etc. — Accedit quod etc., *Cic. de or.* 3, 18, 65 f. [vgl. aut 2) *d*)]; zur Berichtigung des Vorgehenden, v. potius, od. vielmehr, homo minime malus v. potius vir optimus; ex hoc populo indomito v. potius (od., möchte ich lieber sagen), immani; auch v. dicam, a plerisque v. dicam ab omnibus; v. ut verius dicam, *Cic. Phil.* 2, 26, 65.; im Zshg. bl. vel, ut in fidibus aut in tibiis —, sic videndum est in vita, ne forte quid discrepet v. (od. vielmehr, od. eigentlich) multo etiam magis etc., *Cic. off.* 1, 40, 145. (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 232 f.); insbes. *a*) steigernd, selbst, sogar, schon, b. *sup.* aller, gar, wohl, leicht, v. ex hoc intellegi potest (eigtl. ellipt. st. vel ex aliis rebus v. ex hoc i. p.); adulescens v. potentissimus; v. maxime; omnia ego istaec — v. exsignavero könnte ich gar od. gleich ꝛc., hic quidem hercle — v. (nur gleich) ad saccum ilicet, *Plaut.* *b*) zumal, besonders, v. ut a te ipso ordiare; auch (gleich) zum Beispiel [vgl. velut *a*)], v. quasi egomet, wie ich z. B., *Plaut.*; v. me haec deambulatio — ad languorem dedit, *Ter.*; v. quae (literas) proxime acceperam, quam prudentes! *Cic.*

Vēlābrum, i, *n.*, *a*) V. majus, ein Platz in Rom am Aventin, Verkaufsplatz für allerhand Lebensmittel u. besonders für die feineren Genüsse der Tafel, *Plaut. Hor. Suet.* *b*) V. minus, ein anderer Platz in der Gegend der Carinä; dah. *pl.* v. beiden, *Prop. Ov.*

vēlāmĕn, ĭnis, *n.* [velo] die Hülle, Decke, Kleidung, *circumtextum, *pictum croceo v. acantho; *miseris v. (*pl.*) nautis; (*Tac. Germ.* 17.) eligunt feras et detracta v. etc. — **vēlāmentum**, i, *n.* [velo] †eine Hülle, Decke, corporis; bildl., *pl.*, hactenus Nero flagitiis et sceleribus v. quaesivit, *Tac.* Insbes. *pl.*, mit wollenen Binden (deren Enden die Hände verhüllten) umwundene Oelzweige u. dgl., welche die um Schutz u. Gnade Flehenden vor sich her trugen, supplicum, *Liv. Curt.*; †v. et infulas praeferentes; *v. manu praetendere supplice.

Vēlēda, ae, *f.* eine als Wahrsagerin göttlich verehrte Jungfrau bei den Germanen, *Tac.*

vēlēs, ĭtis, *m.* eine Art röm. leichtbewaffneter Soldaten, Plänkler, class. nur *pl.*; übertr., neckend, *sing.*, scurra, *Cic. fam.* 9, 20, 1.

Vēlia, ae, *f.* 1) ein Theil des palatin. Hügels in Rom. 2) = Elea, w. s. Dav. *a*) **Veliensis**, e, *adj.*; *subst. pl. m.* *b*) **Vēlīnus**, *adj.*, *Verg.*

***vēlĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [velum-fero] Segel tragend, navis. — **vēlĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [velifico] das Segeln, einm. *Cic. fam.* 1, 9, 21.

vēlĭfĭco, 1. [velum-facio] die Segel spannen, segeln, *nauta per urbanas aquas; auch **vēlĭfĭcor**, *dep.* 1. 1) *= velifico. 2) *tp.* sich für Etw. mit vollen Segeln, d. h. angelegentlich bemühen, honori suo; (*Cael.* in *Cic. ep.*) alcui.

1. **Vēlīnus** s. Velia 2) *b*).

2. **Vēlīnus**, i, *m.* ein See im Sabinischen, lacus, *Cic. Tac.*; fontes, die Zuflüsse des V., d. i. der Fluß Avens u. seine verschiedenen Arme, *Verg.*; Rosea rura Velini, das Thal des Velinus, *Verg.*; tribus V. u. (*Hor.*) bl. V. im Thal des Velinus.

Vellocasses, ium, u. **-i**, ōrum, *m.* Volk am rechten Seineufer in der Normandie.

vēlĭtāris, e, *adj.* [veles] zu den velites gehörig, arma; hastae. — **vēlĭtātio**, ōnis, *f.* [velitor] übertr., das Plänkeln, mit Worten, Reden, *Plaut.* — **vēlĭtor**, *dep.* 1. [veles] eigtl. plänkeln, übertr., mit Worten, zanken, schimpfen, *Plaut.*

Vēlitrae, ārum, *f.* Stadt der Volsker in Latium, j. *Veletri*. Dav. **-ternus**, *adj.*; *subst. pl. m.*

vēlīvŏlus** (vŏlans**, einm. in einer Dichterstelle b. *Cic. de div.* 1, 31, 67.), *adj.* [velum-volo] mit Segeln einherfliegend; rates; übertr., mare auf welchem Schiffe fahren.

Vellaunodūnum, i, *n.* Stadt im Lande der Senones in Gallien, j. wahrscheinl. *Château-Landon*.

Vellavii, ōrum, *m.* celtisches Volk, das heutige *Velay* in den Cevennen, einm. *Caes. b. G.* 7, 75.

Vellējus, C., Volkstribun 90 v. Chr., vorzüglichster Vertreter der epicureischen Philosophie unter den Römern.

vellĭco, 1. [*intens.* v. vello] 1) rupfen, raufen, kneipen, *Plaut.* 2) *tp.* mit Worten durchziehen, sticheln, *Plaut. Cic. Hor.*; *kränken durch Eifersucht. — **vello**, velli, vulsum (volsum), 3. 1) rupfen, raufen, zupfen, *alcui barbam (als schwere Beleidigung), *aurem (zur freundlichen Erinnerung an Vergessenes); *lentissima bracchia etc. 2) prägn., ausrupfen, -raufen, -reißen, emblemata ex patellis; *capillos; *poma pflücken; *pilos caudae equinae; *hastam de caespite; *postes a cardine; †ut ne ad vellendum (bewegen) quidem telum dextra sufficeret; velli, sich die Haare im Gesicht od. an den Schamtheilen ausraufen lassen, *Suet.*; v. signa s. convello 1); *signa castris (v. Bienen); vallum, die Pallisaden aus- u. so den Wall einreißen, *Verg. Liv.*; pontem, *Verg.*; munimenta, *Liv.*

vellŭs, ĕris, *n.* 1) die abgeschorene Wolle, *pl.*, †pinguia, *iteratae lanae; *v. trahere digitis; übertr., das der Wolle Aehnliche, *lanae s. lana 2); *tenuia das Gespinnst des Seidenwurms. 2) das Schaffell mit der daran sitzenden Wolle, das Vließ (vgl. pellis), *Verg. Ov.* 3) Fell, jede Thierhaut überh., *leonis; *cervina; *ferina; *guttura v. atri eines Schafes mit 2c.

vēlo, 1. [velum] 1) ver-, um-, einhüllen, bedecken, capite velato, *Cic.*; cautus carum caput, *Hor.*; velatis manibus orant (vgl. velamentum), *Plaut.*; *partes tegendas; †*subst.* velanda corporis, die Schamtheile; *cornua velatarum (v. den Segeln) antennarum; velati accensi s. accenseo 2); capite velato filo, quâ (togâ) velatus, *Liv.*; *capita Phrygio velamur amictu; †obsoleto amiculo velatus; †solium amiculo; †corpora usque pedes carbaso; *corpora saetis pecudum; *eum tenuis glauco amictu carbasus; †quae (vestis) etiam crura; *Fides albo velata panno; *quem duplici panno patientia; *velati ramis oratores; übertr., umwinden, umgeben, *tempora murto, vittis, tiaris; *palatia sertis; *delubra fronde; *hastam frondibus; *cornua lauro; *velatur avibus; *alqm medio in aëre pennis; *te (librum) purpureo vaccinia fuco; *aranea fanum. 2) bildl., verdecken, verheimlichen [vgl. tego 2) *a*)], triumphi nomine tegere atque v. cupiditatem suam, *Cic.*; animum, primas adulescentis cupidines, *Tac.*; odium fallacibus blanditiis, externa falsis armis, culpam invidiâ, nomine magnifico segne otium, *Tac.*; ignominiam, *Suet.*

vēlōcĭtas, ātis, *f.* [velox] die Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Behendigkeit (s. velox), velocitate ad cursum valere; corporis; equi; *pl.*, non viribus aut v. (durch rasche Bewegungen) aut celeritate corporis res magnae geruntur, *Cic. Cat. m.* 6, 17.; †tantam famae v. fuisse; †mali; †occasionum; †in rebus efficiendis; †v. der Rede, immortalis illa Sallustii das rasche Fortschreiten in der Erzählung. — **vēlōcĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [velox] schnell, rasch. — **vēlox**, ōcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [velum] schnell, rasch, behend, geschwind (als löbliche Eigenschaft v. dem, was in kurzer Zeit einen Raum durchläuft; vgl. celer, festinus, properus, pernix), juvenes; pedites velocissimi; genus hominum; †paupertas nostra velocior erit quam exercitus tuus etc.; †velocior spes est; *navis; *jaculum; *cervus; *procella; *oculus; *victoria; *horae eilende; *toxicum schnell wirkend; nihil est animo velocius; *animus sine corpore beflügelt, in begeistertem Zustande; †v. ingenio; *mente nova, in rascher Begeisterung; †stilo velocissimo decurrere materiam.

vēlum, i, in class. Prosa nur *pl.*, *n.* [aus vehelum v. veho] 1) das Segel, *antennis subnectere velum; *pleno v.; v. armamentisque; *v. facere aufspannen = mit vollem Winde fahren, auch (*Cic. Tusc* 4, 4, 9) in der Rede rasch vorwärts schreiten; vela fieri = pandi, *Cic. Verr.* 5, 34, 88.; vela dare s. do 2) *h*); *v. dare ventis, profundo, in die Meeresfluth segeln, *fatis wie es das Schicksal will, †indignationi, irae, dolori; vi cursus in altum v. vocat s. voco 1); †velis (mit Hülfe der Segel) profugit; v. orationis paudere, dem Strom seiner Rede folgen; omnia actionis suae v. quodam velut vento miserationis suae implet, in quo (opere) tu ingenii simul dolorisque velis latissime vectus es, *Plin. ep.*; v. contrahere s. contraho 1), †subducere; *nautica; *turgida, *tumida; v. remisque s. remus; (*Plaut.*) remigio veloque; v. zu weiter Toga, velis amictos, non togis. 2) die Hülle, Plane, der Vorhang, das Tuch, *nivea, schneeweiße Zeltdecken; tabernacula carbaseis intenta v.; †vela ostendere munientibus; †v. candidis signum dare; †uxor discreta velo; †praetenta foribus; *†die zum Schutz gegen die Sonnenhitze über das Theater ausgespannten Tücher; bildl., quasi velis obtenditur natura.

vĕl-ŭt od. **vĕl-ŭtĭ**, *conjct.*, correlat. u. absol., wie, gleichwie, eben so wie, v. in cantu et fidibus, si etc.; veluti pecora; *häufig in Vergleichungen, veluti magno in populo cum — sic etc.; bl. veluti cum, ubi etc.; v. qui; v. m. *abl. abs.* Insbes. *a*) bei Anführung v. Beispielen, wenn man aus mehreren zu Gebote stehenden Beispielen eines beliebig u. zwar das nächst liegende auswählt, wie, um zu dem zunächst liegenden Beispiele zu greifen, so z. B. gleich [vgl. ut I) 2) *b*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 76. S. 185.], apud Platonem saepe oratio usurpata est, ut nihil praeter virtutem diceretur bonum. Velut in Gorgia etc. *b*) bei bildlichen Wendungen zur Milderung derselben [vgl. quidam *a*), quasi 2), tamquam], selt. in class. Prosa, v. hereditate relictum odium paternum erga Romanos, *Nep.*, häufig nachcl. u. spät.; vgl. Vogel zu *Curt.* 6, 5, 15. *c*) velut si, gleich als od. wie wenn, v. si coram adesset, *Caes. b. G.* 1, 32, 4.; häufiger, auch m. folg. ita, b. *Liv.*; s. Fabri zu *Liv.* 21, 8, 6.; bl. velut st. v. si, *Tib. Ov. Liv.*; vgl. Fabri zu *Liv.* 23, 18, 14.; auch (nach Dietsch, strepitu, velut hostes adventarent, alteri etc., *Sall. Jug.* 53, 7.

vēmens s. vehemens.

vēna, ae, *f.* 1) die Ader im menschlichen u. thie-

rischen Körper, die Blutader, v. et arteriae a corde tractae; ea v., quae cava appellatur; venam incidere alcui, (*Tac.*) v. aperire, *ferire; die Pulsader, si cui v. sic moventur; †venas tentare, an den Puls fühlen; auch *als Sitz der Lebenskraft, deficient inopem v. te; übertr., a) Wasser-, Quellader, *fecunda v. aquae (im Bilde); †cuniculis v. fontis intercisae sunt atque aversae; †largas aquarum v. aperit; ‡toto fere solo propter venas aquarum (Canäle) resudante. b) †Holzader, si vim ferri adhibeas, parent v. c) Metallader, aeris, argenti, auri; (*Tac.*) nullam Germaniae v. argentum aurumve gignere; *(*pl.*) silicis; *hiantes, Ritze; übertr., *v. pejoris in aevum. 2) *tp.* a) das Innere einer Sache, periculum inclusum in venis (im Herzen) rei publicae; *vulnus alit venis (v. Dido); tenere venas (das Eigenthümliche, die wesentlichen Zustände, -Züge, den Charakter, Puls) cujusque generis, aetatis, ordinis, *Cic. de or.* 1, 52, 223., animorum, *Tac. dial.* 31. (v. Redner). b) die geistige Anlage, insbes. poetische Ader, *benigna ingenii; *dives.

vēnābŭlum, i, *n.* [venor] ein Jagdspieß.

Vēnāfrum, i, *n.* Stadt in Campanien, bekannt wegen ihres vorzüglichen Oels. Dav. **-frānus,** *adj.*

vēnālĭcius [venalis] *adj.* †verkäuflich, familiae (Sklaven); (*Aur. Vict.*) funis; class. *subst.* ein Sklavenhändler. — **vēnālis,** e, *adj.* [venum] verkäuflich, feil, hortos habere; urbs; res publica; (*Hor.*) merces; v. pependit etc. s. vacuus 1) a); *subst. pl. m.* zum Verkauf ausgestellte (bes. junge) Sklaven; *tp.* feil, bestechlich, habere linguam, fidem, omnia v.; vox; ascriptor; multitudo pretio; *morte v. (der durch Einsetzung des Lebens gewonnen wird) petiisse laurum; *otium, non gemmis neque purpurâ v. neque auro.

vēnātĭcus, *adj.* [venor] zur Jagd gehörig, Jagd-, canis; (*Hor.*) catulus. — **vēnātio,** ōnis, *f.* [venor] 1) das Jagen, die Jagd, hoc genere venationis (se) exercent; multum sunt in venationibus; vita omnis in v. (*pl.*) atque in studiis rei militaris consistit; auch venationum (Jagdpartien) voluptates, *Just.*; als dem Volke gegebenes Schauspiel, die Thierhetze (Kampf verurtheilter Verbrecher oder Gladiatoren mit wilden Thieren, bis gegen Ende der Republik im Circus, nach Erbauung der Amphitheater gew. in diesen), ludorum venationumque apparatu. 2) das erjagte u. erlegte Wildpret, piscatu, aucupio, v.; cum captae v. onere; portulâ assuetâ v. inferens. — **vēnātor,** ōris, *m.* [venor] der Jäger; *adjectiv., canis, Jagdhund; bildl., der Jagdmacher-, Laurer auf Etw., v. adest nostris consiliis, *Plaut.*; der Forscher, naturae, *Cic. n. d.* 1, 30, 83. Dav. a) **vēnātōrius,** *adj.* zum Jäger od. zur Jagd gehörig, Jagd-, galea, *Nep.*; †culter; †instrumentum. b) ***vēnātrix,** īcis, *f.* die Jägerin; adjectiv., dea, Diana; ursa.

vēnātūra, ae, *f.* [venor] die Jagd, *tp.* facere v. oculis spähen, einm. *Plaut. mil.* 4, 1, 43.

vēnātus, us, *m.* [venor] = venatio 1); *nemorum in &c.; *pl.*; übertr. (*Plaut.*) der Fischfang.

vendĭbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [vendo] 1) leicht zu verkaufen, via Herculanea; verkäuflich, (*Hor.*) fundus. 2) gleichs. leicht Absatz findend, beim Publicum beliebt, -sich empfehlend, ut sint illa vendibiliora; oratio; orator. — **vendĭtārius,** *adj.* [vendo] feil, lingua, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 102.

vendĭtātio, ōnis, *f.* [vendito] *tp.* das Ausposaunen, Großthun (um mehr zu scheinen, als man ist; vgl. jactatio, ostentatio), v. quaedam atque ostentatio; quae sine v. et sine populo teste fiunt. — **vendĭtātor,** ōris, *m.* [vendito] (selt. u. nur *tp.*) der Prahler, famae, *Tac. hist.* 1, 49.

vendĭtio, ōnis, *f.* [vendo] †der Verkauf; †pl. verkaufte Güter; insbes. (*Cic.*) die Verauctionirung. — **vendĭto,** 1. [*intens.* v. vendo] 1) verkaufen wollen, zum Verkauf ausbieten, feil bieten, Tusculanum; †agellum; übertr., ausbieten, valde te (ob nicht Jmd. einen Brief an dich mitnehmen wollte), *Cic. Att.* 1, 16, 16.; auch gegen Bestechung-, auf unehrliche Weise verkaufen, -verhandeln, omnia decreta, imperia, literas; haec; pacem pretio. 2) *tp.* anpreisen, ausposaunen, anempfehlen (wie der Kaufmann seine Waaren, mehr gleißnerisch freundlich als selbstgefällig u. stolz; vgl. ostento), in eo suam operam conciliandâ gratiâ, *Liv.*; hanc operam civibus, *Just.*; se alcui, se plebi, sich bei &c. einzuschmeicheln suchen; se existimationi hominum. — **vendĭtor,** ōris, *m.* [vendo] der Verkäufer; der Verhandler gegen Bestechung, dignitatis vestrae. — **vendo,** dĭdi, dĭtum, 3. (im *pass.* class. nur *partic. perf.* venditus u. *partic. fut. pass.* vendendus, sonst als *pass.* veneo, w. s.) [ɔ]gg. aus venum do] 1) verkaufen [vgl. mancipo, alieno 1)], viginti minis illam, *Plaut.*; alqd pecunia grandi; quibus v., quae bello ceperint; (*Verg. Aen.* 1, 484.) exanimumque auro corpus (sc. Hectoris) Achilles; (*Phaedr.*) honorem fructu; alqd sub hasta s. hasta 2) a), alqm sub corona s. corona I) 1); recte theuer, male wohlfeil; alqd pluris, minoris; quanti cujusque agri decumas; magno, permagno (vgl. Zpt. §. 445. Anm. 2.); (*Hor. sat.* 2, 3, 300.) omnia pluris, überh. gute Geschäfte machen; *subst.* ex empto aut vendito, dem &c. Verkauf gemäß; insbes. verauctioniren, bona civium; praedam suam; ut praeconibus Latine (in latein. Sprache) vendendi jus esset; auch an den Meistbietenden verpachten, decumas; praedia; übertr., verkaufen, verhandeln, gegen Bestechung preisgeben, -verrathen, te trecentis talentis regi Cotto; omnia, honesta atque inhonesta; *auro patriam dominumque; *nullius divitis auri pondere, non gemmis fidem; *formam. 2) *tp.* anpreisen, ausposaunen, empfehlen [vgl. vendito 2)], Ligarianam praeclare. *Cic. Att.* 13, 12.; *versus totum ducit venditque poëma; *te peregrinis muneribus.

vĕnĕfĭca s. veneficus 2) b). — **vĕnĕfĭcium,** ii, *n.* [veneficus] 1) die Giftmischerei, auch die Gifttränke selbst; die Zubereitung von Zaubertränken, die Zauberei, Bezauberung.

vĕnĕfĭcus, *adj.* [venenum-facio] 1) *adj.* *zur Zauberei gehörig, Zauber-, verba. 2) *subst.* a) **-cus,** i, *m.* der Giftmischer, Zauberer; (*Plaut.*) als Schimpfwort; adjectiv., percussor. b) **-ca,** ae, *f.* *Giftmischerin, Zauberin; als Schimpfwort, *Com. Cic.*

Venelli (nicht Unelli), ōrum, *m.* Volk zu den Aremoricae civitates (w. s.) gehörig (nordwestl. Normandie) am Canal.

†**vĕnēnārius,** ii, *m.* [venenum] ein Giftmischer.

vĕnēnātus, *adj.* [*partic.* v. veneno] 1) Gift enthaltend, vergiftet, giftig, telum; caro; vipera; *dentes; *tp.* giftig, schädlich, *jocus;

(*Anton.* b. *Cic.*) munera. 2) virga, Zauberruthe, *Ov. met.* 14, 413. — **vĕnēnĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [venenum-fero] Gift enthaltend, giftig, einm. *Ov. met.* 3, 85.

vĕnēno, 1. [venenum] vergiften, carnem; bildl., *non istic mea commoda quisquam odio obscuro morsuque. — **vĕnēnum,** i, *n.* jeder auf einen Körper ſtark einwirkende u. ſeine natürliche Beſchaffenheit verändernde, beſ. flüſſige Stoff, Trank, Saft, Tränkchen (mehr als ein künſtliches u. ſüßes gedacht; vgl. virus), qui v. malum fecit, aus einem alten Geſetz b. *Cic. p. Clu.* 54, 148.; avaritia quasi v. malis imbuta. Insbeſ. *a*) Gifttrank, Gift, v. praebere, dare, parare, sumere, obducere; v. infundere; venena spargere; *herbae nigri cum lacte v. giftiger milchiger Saft; *Iolcos atque Iberia venenorum ferax; *Gorgoneis ſ. Gorgoneus; *pl.*, Vergiftungen, *Liv.* 39, 8.; bildl., Unheil, Verderben u. dgl., id donum inimicorum veneno illitum fore; odium, quod est v. amicitiae; discordia ordinum est v. hujus urbis; id unum v., eam labem civitatibus opulentis repertam, ut etc.; pessimum veri affectus v. sua cuique utilitas, *Tac.*; tribuni plebem agitare suo v. (durch ihr heilloſes Aufwiegelungsmittel), agraria lege; *vitae Verbitterung; *Rupili pus atque v. giftige Reden; *lingua (Invidiae) est suffusa veneno; *v. ſchlechten Gedichten. *b*) Zaubermittel, -trank, -kräuter, quasi veneno perficere, ut; *dira Medeae; *Thessala, *Colcha, *Colchica; *carminibus atque v.; *isto v. (Liebe) tentare alqm. *c*) *Färbeſtoff, beſ. der Purpur, Assyrium; Tarentinum.

vĕneo (nicht vaen.), ii, ĭtum, 4. [v. venum eo; ſ. venum] verkauft werden, tu hodie virgo, *Plaut.*; sub corona ſ. corona I) 1); *auro rara avis; *multo majoris; insbeſ. als *t. t.*, meiſtbietend verkauft werden, quanti; quam magno.

vĕnĕrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [veneror] verehrungswürdig, hochverehrt, ehrfurchtgebietend, vir miraculo literarum; venerabilior divinitate; si se ipse v. insignibus imperii fecisset; virginitate aliisque cerimoniis v. ac sanctas (eas) fecit; †visuque et auditu juxta; †mater; *donum; *lignum; †partes eloquentiae; †conspectus; †vere sacro et venerabiliore; *venerabilior Lare dives der den Vorzug hat vor ꝛc. — **vĕnĕrābundus,** *adj.* [veneror] ehrfurchtsvoll, *Liv. Curt. Suet.* — **vĕnĕrandus,** *adj.* [veneror] ehrwürdig, carus et v., *Curt.*; *puer; *amicus; *Pales; *comptis comis. — **vĕnĕrātio,** ōnis, *f.* [veneror] 1) die Verehrung, Hochachtung, habet v. justam, quicquid excellit; †omnibus barbaris in corporum majestate v. est; †solis ac lunae; †praeter ingenitam illi genti erga reges suos v. 2) die Würde-, Ehrwürdigkeit eines Verehrung gebietenden Gegenſtandes, a v. Augusti orsus, *Tac.*; amici Alexandri ejus virtutis ac v. erant, erat et aetatis flore et formae v. insignis, *Just.* — **vĕnĕrātor,** ōris, *m.* [veneror] (ſelt.) der Verehrer, domus vestrae, *Ov.*

Vĕnĕreus (-ius), *adj.* ſ. Venus.

vĕnĕror, *dep.* 1., (*Plaut.*) -ro, 1. 1) religiöſe Scheu-, -Ehrfurcht-, -Verehrung ausdrücken, -bezeigen, hoch verehren, verehren [in Geberden u. Ceremonien; vgl. colo, observo 2) *b*)], anbeten, deos sancte; alqm ut deum; hos deos et v. et colere; lapidem pro deo; *Augustum; *Larem farre pio; *deos votis; *templa dei; id (simulacrum Herculis) beten vor ꝛc.; *scripta virorum veterum; *carmina te venerantia; †sic patris, sic mariti memoriam, ut etc.; †*subst.* cuncta venerantium officia; magistratus spectacula edentes voce ac manu (durch Zuruf u. Küſſen der Hand), *Suet.*; insbeſ. nach perſ. Sitte, auf die Kniee fallend vor dem König, regem, *Nep. Curt.* 2) ehrfurchtsvoll anflehen, um Etw. inſtändig bitten, (*Plaut.*) alqm; (*Caec.* in *Cic. ep.*) deos multa; (*Hor.*) quae vos quinque bubus albis v., nihil horum; **partic. perf. pass.* verehrt, angebetet, venerata (Sibylla); v. Ceres (mit den ihr zu Ehren ausgeleerten Bechern verehrend begrüßt) ita culmo surgeret alto.

Vĕnĕti, ōrum, *m.* I) [Ἐνετοί, Heneti] urſprüngl. ein thraciſcher Stamm, der ſich im heutigen Venetianiſchen niederließ. Dav. 1) *Vĕnĕtus, *adj.* venetiſch; v. der Meerfarbe an der Seeküſte, ſeefarbig, bläulich, factio, die blaugekleidete Partei der Wettfahrer im Circus, *Suet. Vit.* 14. 2) Vĕnĕtia, ae, *f.* [Ἐνετική] das Gebiet der Veneter. II) Völkerſchaft in Gallia Lugdun., in der Gegend des heutigen Vannes. Dav. 1) Vĕnĕtia, ae, *f.* das Gebiet der Veneter. 2) Vĕnĕtĭcus, *adj.* bellum der Römer mit den Venetern. III) (*Tac.*) Völkerſchaft im nördlichen Germanien, die Wenden.

vĕnia, ae, *f.* [venio] eigtl. das Entgegenkommen, dah. 1) die Gefälligkeit, gnädige Geſinnung, Gnade, Willfährigkeit, der Gefallen, die Nachſicht, nachſichtige Erlaubniß, ab Jove Opt. Max. ceterisque dis pacem ac v. peto etc.; v. dare alcui; vix ut mihi tenuis quaedam v. daretur excusationis; cum data esset v. ejus diei, als dieſer Tag nachgelaſſen-, gewährt worden war; datur haec v. antiquitati, ut; petere v. legatis mittendis; †v. dicendi ante alios exposcere; *v. (um gütige Aufnahme) orare; *hanc extremam v. (Dienſt) oro; *precari v.; †petenti v. dare [vgl. 2)], *prosequi alqm veniâ, Imbs. Bitte erfüllen; *v. dare votis; v. Gerichtsgebrauch entlehnt, interim v. (ne a meis verbis discedam) advocandi (Aufſchub, Friſt) peto, *Plin. ep.* 5, 8, 11. u. Döring z. d. St. [vgl. advocatio 3)]; bonâ v. etc. ſ. bonus II) 1); †v. sit dicto, mit Erlaubniß zu ſagen. Insbeſ. *a*) Freiheit v. Geſchäften, Muße, *Hor. ep.* 1, 5, 10. *b*) Erlaß, his v. belli pollicetur, *Just.* 8, 4, 11. 2) die Nachſicht gegen ein begangenes Unrecht, Verzeihung, Vergebung (des Höhern, Mächtigern, der Gnade für Recht ergehen läßt; vgl. ignosco), alcui v. et impunitatem dare; Caesar petentibus Haeduis (*abl. abs.*) dat v., *Caes. b. G.* 6, 4, 3.; v. dare errori; impetrare v. errati; petere v. ignoscendi; pacem veniamque impetrare a victoribus; *v. tuis dictis supplice voce roga; †alii quoque comici, si cum v. (mit Nachſicht) leguntur; *cum v. facito, quisquis es, ista legas; †alqm veniâ donare in praeteritum; *peccatis v. poscentem reddere rureus; *hanc v. petimusque damusque vicissim; †v. habere m. *inf.*

Vĕnĭlia, ae, *f.* 1) eine Nymphe, Mutter des Turnus, *Verg.* 2) Gemahlin des Janus, *Ov.*

vĕnio, vēnī, ventum, 4. 1) kommen, ad alqm; Athenis Romam; in Tusculanum; in senatum; m. *acc.*, Uticam; *tumulum, *fines Ausonios; *Italiam; ex Menapiis in Treviros; istinc; eo; in conspectum ſ. 1. conspectus; *gressu deli-

cato; in, ad colloquium; (*Nep.*) de ea re — quo loco vellet in colloquium v.; (*Plaut.*) ad cenam ad alqm; (*Cic. legg.* 1, 22.) in vitam, geboren werden; (alcui) auxilio, subsidio; exitio alcjs, einm. *Curt.* 4, 5, 6.; *rebus veni non asper (verſchmähe nicht) egenis; oppidum est primum Thessaliae venientibus ab Epiro für die welche ꝛc. — wenn man ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 80, 1.; Pisas navibus, *Liv.*; *pelagine v. erroribus actus an monitu divûm; *quibus Hector ab oris expectate v.; *v. sub ora viri coelo (v. Tauben); m. *inf.*, *Verg. Liv.*; *moriturus; m. *supin.*, quo ex oppido cum legati ad eum venissent oratum, ut; repetitum in Macedoniam ſ. repeto 2); Curionem venisse ad me salutatum *sc.* me; consulem, deos salutatum; patriam oppugnatum; tyrannos adjutum in Siciliam, *Nep.*; *quaesitum oracula; ereptum, *Ter.*; pabulatum; questum; postulatum; ad populandum, *Liv.* 3, 22, 3.; *impers.* Lilybaeum venitur; in silvam venitur begiebt ſich die ganze Geſellſchaft in den Wald (vgl. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 315.); ubi eo ventum est; dum ad flumen veniatur; bisw. zurückkommen, -kehren, Romam; *cum venies; *si visurus eum vivo et venturus in unum wieder mit ihm zuſammenkommen (εἰς ἓν ἐρχεσθαι); *ad sidera rursus aetheria et superas coeli v. sub auras; gehen, cum venisset, post non rediit, *Plaut.*; ad mercatum, *Ter.*; domum, *Cic. p. Mil.* 10, 28.; v. Lebloſem, frumentum Tiberi; dum tibi literae meae veniant zugeſtellt wird; *mihi epistula; *mea ad te epistula nulla; *verus mihi nuntius; vox mihi ad aures, *Plaut.*, *tardior paulo graviorque ad aures (iambus); *machina desuper urbi; *umbra loco (*dat.*); quae (*n.*) sub aspectum v., *Cic. de or.* 2, 87, 358.; quod ob. quicquid in buccam v.; v. in mentem (auch hominis) ſ. mens 2) *a*); necessitas prior, neglegentia deum, *Liv.*; *mors; *cita mors 'ſchnell tritt der Tod den Menſchen an'; *hanc primum ad littora classem conspexi venientem; *media vi pontus; *perque uterum perque ilia arundo; *hasta aversi in tergum Sulmonis; *sagitta, *sagitta per caput Remuli; *cortex in verba novissima (indem ſie auch den Mund überzog); *insperata tuae pluma (Flaum) superbiae; *quos inter medios furor; *libertas longo post tempore; *auxilium; *tum variae v. artes; **pulchro veniens in corpore virtus welche erſcheint-, -ſich findet in ꝛc.; *veniens (aufgehende) sol; *a vero tertia causa iſt die wahre; insbeſ. *a*) feindlich kommen, anrücken, ad (gegen) alqm; neminem sine magnis copiis ad se; ad se oppugnandum; magnâ manu ad castra oppugnatum [*sc.* castra; vgl. 1)], *Caes. b. G.* 5, 26, 2.; *magno ad moenia bello; *satis ambobus etc. ſ. satis; *strictam aciem venientibus offert; *impers.* veniri ad se, *Caes. b. G.* 7, 70, 6.; auch feindlich vor Gericht auftreten, contra alienum pro familiari et necessario, quem contra veneris, qui contra hunc venis; contra rem suam nescio quando; contra summam amici existimationem, contra injuriam; in medium ſ. medius *B*) 2); v. ad pugnam, in ꝛc. eintreten, zum ꝛc. ſich fertig machen, *Hor.* *b*) v. der Zeit, kommen, herankommen, nahen, heranna-hen, ſich nähern, eintreffen, auch v. der Zukunft, ea dies, quam constituerat, †dies quo etc.; tempus victoriae; *tristes misero Calendae; *venientes anni der Jugend u. Mannesкraft; cura venientis anni wegen ꝛc.; *veniens aetas, die Nachkommenſchaft; *ventura bella die künftigen; *aevum; *hiems; *nepotes. *c*) in eine Lage-, in einen Zuſtand u. dgl. kommen, -gerathen, -gelangen, -verfallen, -fallen, -ſich begeben, per alqm in collegium pontificum; in sacerdotium, in senatum, Prieſter-, Senator werden; in oratorum numerum; †in ordinem a grammaticis datum ſ. ordo 2); in hanc calamitatem, necessitatem; in periculum, †in ultimum periculum; in discrimen extremum; res publica in maxima pericula; salus in discrimen; in partem alcjs rei ſ. pars 1); in fidem, in alcjs fidem ac potestatem, in deditionem; in manus alcjs; in suspitionem etc. ſ. suspitio 1); in summam sollicitudinem; alcui in opinionem m. *acc. c. inf.*, es kommt Jmd. auf den Gedanken ꝛc.; (*Cael.* in *Cic. ep.*) in eam opinionem (man fing an zu glauben, daß er) finxisse bellum; nonnullam in spem ſchöpfen, in spem alcjs rei, auxilii, in eam spem m. *acc. c. inf.*; magnam in spem fore uti etc., in spem potiundorum castrorum, summam in spem per Helvetios regni obtinendi; in spem ejus affirmatione de reliquis adjungendis civitatibus (wo de — civitatibus m. in spem v. zu verbinden iſt), *Caes. b. G.* 7, 30, 3.; in crimen, beſchuldigt werden, *Ter.*; in invidiam, in odium; ex invidia in gratiam nobilitatis; in turpitudinem, beſchimpft werden; in familiaritatem; alcui in amicitiam; alcui in contemptionem; summum in cruciatum entgegengehen; in societatem laudum tuarum; mulieres in certamen judiciumque v., quam plurimum ille dilexerit ſtreiten u. überlaſſen es der richterlichen Entſcheidung ꝛc.; in eum locum ventum est ut ſ. locus 1) *γ*), v. in angustum; in dubium, zweifelhaft werden; res plane in dubium, *Phaedr.*; alii interclusi non v. in dubium de (hinſichtlich) voluntate, *Cic. Att.* 11, 15, 2. [vgl. voco 3). Nägelsbach Stiliſt. S. 269.]; †res in confessum v.; in consuetudinem zur Gewohnheit werden, Alexandrinae vitae ac licentiae ſich gewöhnen an ꝛc., in consuetudinem proverbii, (*Liv.* 40, 45.) in proverbium, ſprichwörtlich werden; in sermonem Lepidi, hominum ins Gerede ꝛc. kommen, aber veni in eum sermonem, ut dicerem ich gerieth darauf ꝛc.; *in ora Romana; *in vacuum ſ. vacuus 1) *a*); alqd in religionem erregt religiöſe Bedenken, bis ejusdem voti damnata res publica, populo res; in aestimationem (taxirt werden) urbs agerque; v. in disquisitionem (Gegenſtand der Unterſuchung iſt) vitione creatus esset, non quid ego fecerim; v. jam in contentionem, utrum sit probabilius; †nunquam in discrimen (zur Entſcheidung), an etc.; *v. in votum (iſt Gegenſtand des Wunſches) Attalicis ex urbibus una; res ad certamen, †ad majorem contentionem; *ad sanitatem curatio — bewirkte ꝛc.; †ventum est ad famem; ad senectutem, alt werden; ad condiciones alcjs ſich gefallen laſſen; *ad summum fortunae; *ad verum; *ad supremum ventum est ſ. superus III) 2) *b*); oratorum laus ita, ducta ab humili, v. ad summum, ut — ad nihilum ventura videatur; †eo ventum est; *eo rem venturam, ut; †eo rerum ventum erat; †eo discordiae ventum (est), ut; †huc malorum ſ. huc *b*); †huc arrogantiae, ut. *d*) in der Rede auf Etw. od. Jmd. kommen, -übergehen, zu

Jmdm. od. Etw. gelangen, istuc (zu jener Sache) veniam, *Ter.*; ad recentiores literas; venio nunc ad illud nomen aureum Chrysogoni etc., *Cic. p. Rosc. A.* 43, 124. u. Halm z. d. St.; v. nunc eo, ad hunc locum (Stelle, Abſchnitt); ut jam a fabulis ad facta veniamus, atque ut jam ad majora artium studia veniam; ad Arcesilam Carneademque veniamus; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 10. 1). S. 14 f. 2) hervorkommen, woher kommen, abſtammen, entſtehen, *insperata tuae cum v. pluma superbiae ſt. tibi superbienti; *seris usus ab annis; *cujus (virgae) ab attactu aëriarum monstra ferarum in juvenes kommen über ꝛc. d. i. die ꝛc. werden in ꝛc. verwandelt; majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis rei publicae, *Sall.*; *aliae (arbores) sua sponte; *Bebrycia veniens de gente; *lacrimae; *uvae; *veniens sol; *anni venientes die zuwachſenden, aufſteigenden, zunehmenden [zur Umſchreibung der höchſten Blüthe der Manneskraft (Ggſ. recedentes), zu unterſcheiden v. 1) *b*)]. 3) vorkommen, eintreten, ſich ereignen, ſich zutragen, haec ubi v.; usu v., usus venit ſ. usus 1), 3); si quid in Samnio adversi venisset. 4) zukommen, zufallen, zu Theil werden [vgl. evenio 2) *a*)], hereditates mihi; hereditas; priori Remo augurium; cui praetori provincia, utri Macedonia consuli cuique praetori classis venisset, *Liv.*; prima Ptolomaeo Aegyptus et Africae Arabiaeque pars sorte, *Just.*; eam provinciam ad (in die Hand) summam stultitiam nequitiamque venisse, *Cic. Verr.* 5, 15, 38.; ultro illi gloriam et regnum venturum; *habilis membris vigor; *sic honor et nomen divinis vatibus atque carminibus; *Trojanis cum multo gloria sanguine; v. Uebeln, treffen, betreffen, befallen, ad quem dolor v., ad eundem etiam interitum; quae sibi duobus proeliis mala; *mihi multa mala; plaga vehementior; *membris arboribusque satisque lues et letifer annus; *quae tanta animis ignavia v.; *nec tibi regnandi tam dira cupido; *ad te post paulo ventura pericula.

vēno (nicht vaeno), *dat.* v. ungewöhnl. *nom.* venum, der Verkauf, v. dare alqd alcui verhandeln, für Geld preisgeben, v. exercere alqd, m. Etw. handeln, v. posita, zum ꝛc. ausgeſetzt, *Tac.*

vēnor, *dep.* 1. 1) *intrans.* jagen, auf die Jagd gehen, venatum proficisci, exire; *in nemus ire venatum; canum alacritas in venando; qui venari solent; (*Curt.*) nobiles ad venandum canes in ea regione sunt; †pedes (zu Fuß); *venantis Iuli canes; *subst.* venantes, *m.*, *Verg. Curt. Phaedr.* 2) *trans.* ein Thier jagen, auf ein Thier Jagd machen, leporem, aprum, *Verg.*; *tp.* auf Etw. od. Jmd. Jagd machen, Jmd. ins Netz-, -Garn zu ziehen ſuchen, -ankirren, *suffragia ventosae plebis; *viduas crustis et pomis; *viros oculis.

ventĕr, tris, *m.* [ἔντερον] der ganze Unterleib, Bauch (mit beſonderer Hinſicht auf den Magen; vgl. alvus, uterus, abdomen, stomachus), fabâ v. inflatur; *ventris rabies; dah. zur Bezeichnung ſinnlicher Lüſte, operam dare ventri, *Plaut.*; ventri oboedientes, dediti v. etc., *Sall.*; ventre duci, *Hor.*; ventre (durch Schwelgen) bona lacerare, *Sall.*; quicquid quaesierat, v. donabat avaro, *Hor.*; auch der Mutterleib, v. ferre ſ. fero I) *a*); *tp. a*) *das Bauchige, die Höhlung anderer Gegenſtände, si paries v. faceret, *Plaut.*; cresceret in ventrem cucumis. *b*) *die ungeborene Leibesfrucht, tuus v. Pactumejus; maturus.

ventĭlātor, ōris, *m.* [ventilo] (ſpät.) eigtl., der Worfler des Getreides; dah. der Taſchenſpieler, einm. *Quint.* 10, 7, 11. — **ventĭlo,** 1. [ventulus] in der Luft ſchwingen, ſchwenken, *facem; *aura comas (das Laub des Baums); insbeſ. †Kühlung zufächeln; im Bilde, anfachen, ſ. flabellum.

ventio, ōnis, *f.* [venio] das Kommen, quid tibi huc v. est? warum kommſt du hierher? einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 61.

ventĭto, 1. [*frequent.* v. venio] oft kommen, zu kommen pflegen, ad alqm; in castra.

ventōsus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [ventus] 1) voller Wind, windig, *folles; *alae des Windes; *mare; *aequora; *murmur; ventosissima regio, *Liv.*; Germania ventosior, *Tac.* 2) *ſchnell od. leicht wie der Wind, equi. 3) *tp. a*) *eitel, windig, lingua; gloria (Ruhmſucht). *b*) wetterwendiſch, unbeſtändig, veränderlich, ingenium; imperium; *Romae Tibur amem ventosus, Tibure Romam; *plebs; *quem tulit ad scaenam ventoso Gloria curru (mit Uebertragung des eigtl. der Gloria zukommenden Epitheton auf den Wagen); (*Cic. ep.*) homo ventosissimus.

ventrĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. venter] v. cordis, die Herzkammer. — **ventrĭōsus,** *adj.* [venter] dick-, großbäuchig, homo, *Plaut.*

ventŭlus, i, *m. dem.* v. ventus, v. facere alcui (durch Fächeln), *Com.* — **ventus,** i, *m.* 1) der Wind, secundus, idoneus; *v. nimium secundo; secundissimo v. uti; adversus; aquilo, boreas, corus; septentriones; turbo, *Plaut.*; v. facere, *Plaut.* (vgl. ventulus); quo v. fert; vento se dare; *sagitta aequans ventos ſ. aequo 2); ſprichw. v. remis ſ. remus; *in v. et in aqua scribere, ſich vergebliche Mühe machen; *dare verba ventis, ſein Wort nicht halten; *tua dicta vagis nequicquam credit v. etc.; *tristitiam et metus tradam protervis in mare Creticum portare v.; *Veneris perjuria v. irrita per terras et freta (über ꝛc. hinweg) ferunt; *ferre videt sua gaudia ventos zu Waſſer werden; *perſonif.; auch *die Luft, in ventos vita recessit; ventos lacessit ictibus. 2) übertr., als Bild günſtigen u. ungünſtigen Geſchicks, glücklicher od. unglücklicher Verhältniſſe, -Umſtände, quicumque v. erunt, wie der Wind wehen wird, *Cic. fam.* 12, 25, 5.; cujus (Caesaris) nunc v. valde sunt secundi, *Cic. Att.* 2, 1, 6.; paces bonae ventique secundi, *Hor. ep.* 2, 1, 10.; v. einem Liebesverhältniß, et nobis aliquo v. erit, *Prop.* 2, 5, 4. u. Lachmann z. d. St.; alios ego vidi v. bevorſtehendes Unglück; v. alqo (irgend ein Unheil) in optimum quemque excitato; insbeſ. *a*) Mittel zur Erreichung v. Abſichten, wie eines Ehrenamtes, eorum v. quos proposui, moderator quidam et quasi gubernator, *Cic. fam.* 2, 6, 4.; dah. auch die Gunſt als Beförderungsmittel unſerer Abſichten, v. popularem esse quaesitum, *Cic. p. Clu.* 47, 130. *b*) Mittel zur Erzeugung nachtheiliger Gerüchte, omnes rumorum v. colligere, *Cic. p. Clu.* 28, 77.; dah. auch nachtheiliges Gerede, vento projicitur, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 8, 2.

vēnŭcŭla, ae, *f.* eine Art eingesiegter Weintrauben, *Hor.*

vēnŭm [*acc.* v. ungewöhnl. *nom.* venum, der Verkauf] zum Verkauf, v. dare, verkaufen, feil bieten, ire, verkauft werden. — **vēnum-do** (venun-do, nicht vaen.), 1. = venum do; s. venum (vgl. vendo), alii omnes venumdati; †captivos sub lege, ne; bildl., *pass.* verschachert werden, sententia Dolabellae velut v.

Vĕnus, ĕris, *f.* 1) die Göttin der Liebe, Schönheit u. Anmuth, Gemahlin des Vulcan, *Veneris mensis, April, *munera, *praemia s. munus 2), praemium 2). 2) *tp. a)* Liebeslust, -genuß, Geschlechtsliebe, Begattung, sine Cerere et Libero friget V., *Ter.*; *frigidus in Venerem; *incertam V. rapientes (erraffend) more ferarum; *rapere V., trächtig werden; †acrior ad V. feminae cupido quam regis; †Veneris intra naturale desiderium usus; †sera juvenum; *V. jungere cum trucibus feris, *hoc juncta est foedere nostra V.; auch *die Geliebte, mea; melior V. (Liebe zu einem bessern Mädchen) petit alqm; perjuria Veneris der Verliebten. *b)* die liebliche Anmuth, -Schönheit, Liebreiz, Lieblichkeit, *quo fugit v.? *suadela venusque; omnes v. atque venustates, *Plaut.*; in Werken der Kunst, *ordinis haec virtus erit et v.; *fabula nullius v.; †illam solis Atticis concessam v. etc.; †omnes dicendi v. *c)* der glücklichste Wurf im Würfelspiel, *Prop. Aug.* b. *Suet. Aug.* 74. [vgl. talus 2)]. *d)* der Venusstern, die Venus. Dav. **Vĕnĕreus** (-ius), *adj.*, *α)* zur Venus gehörig, Venus-, V. servi u. bl. V., die Hierodulen der erycinischen Venus in Sicilien. *β) subst. sc.* jactus = Venus 2) *c)*; auch hoc est V. ein glücklicher Wurf, *Plaut. γ)* zur Geschlechtsliebe gehörig, fleischlich, unzüchtig, res (Beischlaf); voluptates; complexus; quem amore v. dilexerat; iste (Verres) verbuhlt.

Vĕnŭsia, ae, *f.* Stadt in Apulien, Geburtsort des Horaz. Dav. **-sīnus,** *adj.*; *subst., a) pl. m. b)* **-sīnum,** *n.* Landgut Cicero's bei Venusia, *Cic. fam.* 14, 20.

vĕnustas, ātis, *f.* [Venus] die Schönheit (in Bezug auf ein Subject, welches sich davon ergriffen od. angezogen fühlt; vgl. pulchritudo, formositas), die anziehende-, anmuthige Schönheit, der Liebreiz, die Anmuth, bes. die weibliche (vgl. dignitas), v. et pulchritudo corporis; muliebris; vultus — quantam afferet tum dignitatem tum v.; signa eximiā v.; insbes. *a)* v. der Rede, Anmuth, Feinheit, feiner Scherz, dicendi vis summā v. conjuncta; *pl.*, immutatione literae quasi quaesitae v.; auch feines Benehmen, Liebenswürdigkeit, hominum; affluens omni v. *b)* (*Com.*) Vergnügen, Lust, dies plenus venustatis; quis fortunatior venustatisque plenior? — †**vĕnustē,** *adv.* [venustus] lieblich, fein, artig. — **vĕnustŭlus,** *adj. dem.* v. venustus, (selt.) *Plaut.* — **vĕnustus,** *adj.* m. *comp.* u. (vor- u. nachcl.) *sup.* [Venus] lieblich, reizend, anmuthig, schön (vgl. pulcher, formosus), specie v., Venus venustissima, *Plaut.*; vultus, *Ter.*; motus corporis; *soror; †forma venustissima; sphaera venustior; *hortuli; auch in geistiger Beziehung, sententiis — concinnis et v.; sermo urbanus et v.; †comoedia; Graecus valde v.; †dolor venustos (witzig) facit; *quantum est hominum venustiorum.

vē-pallĭdus, *adj.* sehr blaß, leichenblaß, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 129.

vĕprĕcŭla, ae, *f.* (selt.) *dem.* v. veprea, *Cic. p Sest.* 33, 72. — **vĕprēs,** is, *m.* (gew. im *pl.*) der Dornstrauch.

vēr, vēris, *n.* [ἔαρ, ἦρ] der Frühling, Lenz; v. primo s. primus 1); *v. novo; *v. aetatis, die Jugend; im Bilde, *jucundum v. cum florida aetas ageret; insbes. v. sacrum, das in sehr gefahrvollen Zeiten v. den Erstlingen des nächsten Frühlings den Göttern gelobte Opfer an Menschen u. Heerdvieh, später bl. an diesem, während jene auszuwandern genöthigt wurden, das Erstlingsopfer, *Liv.* 22, 9, 10. 10, 1 ff. 34, 44, 3. *Just.* 24, 4, 1.

Verāgri, ōrum, *m.* ein celt. Alpenvolk im heut. [gen Walliserlande.

vērax, ācis, *adj.* m. *comp.* [verus] wahrredend, wahrhaftig, wahr, eintreffend, Herodotum cur veraciorem ducam Ennio? *Liber (nach dem alten *οἶνος καὶ ἀλήθεια*); *Parcae v. cecinisse (in Verkündigung), quod etc.; *saga; oraculum; v. suos esse sensus; visa quietis.

verbēnae, ārum, *f.* (selt. *sing.* verbena, *Verg. Aen.* 12, 120.) ursprünglich eine Grasart, welche die Fetialen v. einem heiligen Bezirke des Capitols nahmen, um damit bei Ansagen eines Kriegs od. Abschluß eines Bündnisses sich das Haupt zu umwinden (vgl. sagmina), dann überh. heilige Kräuter od. Zweige bes. v. Lorbeer, Oliven, Myrten, Cypressen &c., welche v. einem geweihten Orte hergenommen, zu religiösen Zwecken verwendet wurden, auch v. schutzflehenden Priestern getragen, wie zum Räuchern, Bekränzen der Altäre. Dav. **verbēnātus,** *adj.* mit heiligen Zweigen bekränzt, einm. *Suet. Cal.* 27.

verbĕr, ĕris, *n.* (*im *sing.* nur *gen.* u. *abl.*) 1) *abstr.* *der Schlag, Wurf überh., virgae; caudae; dare v. ponto (v. einem Schwimmenden); trementes verbere (v. Schlag der Wogen) ripae; remorum in verbere perstant; v. (*pl.*) lapidum. Insbes. (nur *pl.*) die Peitschen-, Geißelhiebe, die Geißelung, als Strafe u. Züchtigung, castigare alqm verberibus; gravia servitutis v., *Just.*; *verbera subire; *tp.* contumeliarum v. subire; *patruae v. linguae Schmähwörter. 2) *concr.* der Prügel, die Geißel, Peitsche, *sing., torto sub v.; ictus verberis; *pl.*, alqm verberibus caedere, *Com.*; v. afferri, *Liv.*; *v. saetosa; *der Riemen an einer Schleuder u. dgl.

verbĕrābĭlissimus, *adj. sup.* [verbero] scherzh. des Prügelns, -Auspeitschens sehr werth, *voc.* einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 6. — **verbĕrātio,** ōnis, *f.* [verbero] *tp.* die Züchtigung, miribilem v. (Genugthuung, Entschädigung) cessationis mihi epistulā dedisti, einm. *Qu. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 27. — **verbĕreus,** *adj.* [verber] Schläge verdienend, *Plaut.*

1. **verbĕro,** ōnis, *m.* [verber] (*Com.* u. *Cic. Att.* 14, 6, 1.) Einer der Schläge verdient, als Schimpfwort. Schlingel, Galgenstrick.

2. **verbĕro,** 1. (*inf. pass.* verberarier, *Plaut.*) [verber] 1) schlagen, klopfen, stoßen, werfen, treffen, an Etw. prallen; prügeln, geißeln, peitschen, hauen, insbes. zur Züchtigung (vgl. pulso), Mutinam tormentis beschießen; †os, †os manibus; †capulum gladii crebro; *candida ora vesanā manu; *aethera alis; (*Eutr.*) oculos Galli alis atque unguibus; *urbem eques sonante ungulā den Boden der Stadt stampfen,

Digitized by Google

durch die Stadt traben; *latus (des Schiffs) v. Winde; *latum amnem fundâ (m. dem Wurfnetz); *Charybdis sidera undâ; *vineae grandine verberatae; †auras calcibus, *ictibus; *centenâ arbore (Rudern) fluctus; †compages operis fluctibus verberatae; †fluctus tabernaculum; *flamma nitore suo templorum aurum; †equos habenis; *humum (v. Regen); alqm; alqm pulsare verberareque, pulsare et v.; alcjs oculos virgis, *alqm ense; Sprichw. s. lapis 3) *b*). 2) bildl., geißeln, züchtigen, plagen, zu Paaren treiben, alqm verbis, ne me surdum v., *Plaut.*; os alcjs convicio; hac exercitatione communi orator istos; te cognitionis dumtaxat tacito convicio; †quibus sermonibus Domitiani quoque aures

verbĭvĕlĭtātio s. velitatio. [verberatas (esse).

verbōsē, *adv.* m. *comp.* [verbosus] mit vielen Worten, wortreich, weitläufig. — **verbōsus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [verbum] voll Worte, wortreich, weitläufig, quod verbosis dicitur, *Ct.*, vestra v. simulatio prudentiae; epistula verbosior; *forum.

verbum, i (*gen. pl.* verbûm, *Plaut.*), *n.* [verw. m. *εἴρω, ῥῆμα*] 1) das Wort (als Theil der Rede u. in Bezug auf die Bedeutung; vgl. nomen, vocabulum, vox), der Ausdruck, *pl.*, die Worte, Ausdrücke, Rede, durum, abjectum, inquinatum, gravius; v. ipsum voluptatis, das W. 'Lust'; hoc uno v. *unde* significari res duas, et *ex quo* et *a quo loco*; in v. ac nominibus erat diligens; (*Hor.*) v. nominaque; †verba mutare; †intra verba peccare; verba facere, einen Vortrag halten, den Sprecher machen, sprechen, apud alqm, de alqo, de alqa re, pro alqo, pauca v. pro delicto suo, hujuscemodi v. (Rede) cum alqo an Jmd. halten; si is postem aedium tenuisset et pauca v. fecisset einige Worte (die Einweihungsformel) dazu gesprochen hätte; v. unum faxis (sage), *Ter.*; cum ille v. omnino facere nullum potuerit; neque Antonium verbum facere patiar; de qua ne verbum quidem fecit; v. fiunt mortuo s. morior; multis v. (Reden) ultro citroque habitis; verba atque orationem, v. orationemque adversus rem publicam habere, durch Aeußerungen u. Reden sich gegen das Staatswohl aussprechen; omnibus v., quae a me tum sunt habita; qui primum v. habiturus sit; quae (verba) ad contionem vocato exercitu habuit; in contione et inter militares viros et factis potius quam dictis fretos pauca v. habita; verbum respondere, ubi tute verbum (ein Wort) non respondeas, *Ter.*; *ille (dies) nefastus erit, per quem tria v. (nämlich des Prätor, do, dico, addico, ich ertheile das Klagrecht, spreche Recht, spreche zu) silentur; *in verbo, mitten in der Rede; ibi orationes longiores habitae in eandem ferme sententiam, in quam inter paucos certatum verbis fuerat fast desselben Inhalts, der den Gegenstand des Wortwechsels ꝛc. ausgemacht hatte, *Liv.* 10, 19, 5. (vgl. Weißenborn z. d. St.); rogatus (*sc.* est) in haec v. (nach dieser Formel) populus, *Liv.* 22, 10, 2. 2) insbes. *a*) die Aeußerung, der Ausspruch, Spruch, Sinnspruch, illud mihi v. non placet, *Plaut.*; quod v. audio! *Ter.*; quod v. in pectus Jugurthae altius descendit, *Sall.*; vetus v. hoc quidem est m. *acc. c. inf.*, *Ter.*; *pl.*, Witze, *Plaut. Capt.* 3, 1, 12. *b*) das bloße, leere Wort, der Schein [vgl. nomen 2) *c*)], v. istaec sunt, *Ter.*; existimatio, decus, infamia v. sunt atque ineptiae; hoc v. atque simulatione; verbo sunt liberi omnes; *non replenda est curia verbis etc.; *virtutem verba putas (vgl. 'und die Tugend, sie ist kein leerer Schall', Schiller); alcui verba dare = Jmd. täuschen, hinter's Licht führen, *Plaut. Hor.*, curis sich vertreiben, *Ov. trist.* 5, 7, 40., ventis s. ventus 1). *c*) mystische Worte, Zauberformeln, sunt v. et voces (musikalische Töne) etc., *Hor. ep.* 1, 1, 34 f. *d*) als grammat. *t. t.*, das Zeitwort, Verbum, *Cic. de or.* 3, 49, 191. 3) adverbiale Wendungen, *a*) verbo, durch-, auf ein Wort [vgl. 1) u. unus 1)], verbo expedi, *Ter.*; v. negare; v. de sententia destitisti; v. alqm premere; auch mündlich, v. assentiri; C. Furnio plura v. quam scripturâ mandata dedimus, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 8, 5.; *pl.*, mandata verbis dat, *Sall.* *b*) uno v., mit Einem Worte, kurz, ut uno v. complectar, diligentia; quod omnes uno v. malum appellamus, id tot modis posse dicere; praetores, praetorios, tribunos pl. etc. unoque v. rem publicam. *c*) ad verbum, auf's Wort, wörtlich, buchstäblich, genau, ediscere, fabellae Latinae de Graecis expressae; †ad v. scribenti emendantique similis; auch exprimere verbum de verbo (*Ter.*), u v.; reddere verbum pro verbo, (*Hor.*) v. verbo; id esset v. e verbo; auch totidem v., v. eisdem. *d*) verbi causâ od. gratiâ, zum Beispiel, wenn ein willkürlich gewählter einzelner Fall als Beispiel angeführt wird [vgl. exemplum 1)], v. gratiâ propter voluptatem; si quis v. causâ oriente Canicula natus est; 'Heus tu, Rufio' v. causâ (um diesen Namen zu nennen), cave etc. *e*) meis, tuis, suis, alcjs v., in meinem ꝛc. Namen; senatus populique Rom. v. nuntiare u. dgl. *f*) quid verbis opus est? *Ter.*; quid multa v. (*sc.* faciam)? *Ter.* *g*) tribus v. te volo! nur auf drei (ein paar) Worte! *Plaut.*; primis tribus v. bei ꝛc., *Cic.* *h*) bona v., quaeso! nur gemach! nur gnädig! *Ter.*

Vercellae, ārum, *f.* Stadt in Gall. cisalp., j. *Vercelli.*

vercŭlum, i, *n.* [*dem.* v. ver] als Liebkosungswort, meum, mein Lenzchen, einm. *Plaut. Cas.* 4, 4, 15.

vĕrĕ, *adv.*, s. verus I).

vĕrēcundē, *adv.* m. *comp.* [verecundus] schüchtern, sittsam, bescheiden. — **vĕrēcundia**, ae, *f.* [verecundus] die Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Bescheidenheit, Blödigkeit (vgl. modestia), meam stultam v.! omissâ in id v.; m. *gen. subj.*, Tironis; quo minor sit inter nos hujus sermonis v., damit bei ꝛc. weniger Zurückhaltung herrsche; †oris, schüchterne-, blöde Miene; quae v. est (= wie unverschämt ist es) postulare vos, uti, *Liv.* 21, 19, 9. u. Heerwagen z. d. St.; m. *gen. obj.*, turpitudinis; negandi; insbes. *a*) Scheu vor Verletzung des Anstandes u. der Sitte, zarte Achtung, Zartgefühl, schonende Rücksicht, Discretion (vgl. pudor), harum rerum commemorationem v. saepe impedivit utriusque nostrum; fuit sponsa apud me eâdem quâ apud parentes suos v.; videsne quanta fuerit apud Academicos v.? (im Hgs. zu der rücksichtslosen Polemik zwischen Stoikern u. Peripatetikern); fines verecundiae transire. *b*) die Scheu vor Verletzung der Gesetze, des Heiligen ꝛc., die heilige Scheu, die Ehrfurcht, Ehrbarkeit, Achtung, Sittsamkeit, m. *gen. obj.*, deorum, regis; magistratuum; legum, rei publicae, majestatis magistratuum, aetatis; †violandi

hospitales deos; †materni belli; v. alqam imperatoris violandi afferre, *Liv.*, Claudium interpellandi v. fuit, *Liv.*; adversus regem; mea in rogando; homo pudoris ac v. particeps. *c*) die Scheu vor Tadel od. Schande, die Scham, verecundiae erat, fuit m. *inf.* u. *acc. c. inf.*, *Liv.*; Romanos v. cepit m. *acc. c. inf.*, *Liv.*

vĕrēcundor, *dep.*, 1. [verecundus] Scheu haben, ſich ſcheuen, alterum quasi verecundantem incitabat; apud mensam zimperlich thun, *Plaut.*; m. *inf.* — **vĕrēcundus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [vereor] ſcheu, ſchüchtern, beſcheiden, rückſichtsvoll, ſittſam, ſchamhaft, adulescens, *Plaut.*; *saepe verecundum laudasti; *populus et frugi castusque verecundusque; *Bacchum (prolept.); in transferendis (verbis) v. et parcus; verecundior in postulando; usus oratoriae supellectilis; †quae (verba) sunt parum v.; *vita; *rubor, *color, Schamröthe; *vultu.

vĕrendus, *adj.* [vereor] *ehrwürdig, patres; majestas; dii; †*subst. n. pl.* die Schamglieder.

vĕreor, ĭtus sum, *dep.* 2. 1) zunächſt in Beziehung auf Perſ., gegen Jmd. Ehrfurcht-, -Hochachtung bis zur Furcht u. Scheu hegen, Jmd. ſcheuen (vgl. timeo, metuo, revereor, veneror), utrum eum amici magis v. an amarent; neque solum colent inter se ac diligent sed etiam v.; metuebant eum servi, v. liberi, carum omnes habebant; hostem; multitudinem; v. vos et si vultis, etiam timemus, sed plus et v. et timemus deos immortales; v. Sachen, nihil timent, nihil v.; summa gratia atque eloquentia, quarum alteram v., alteram timeo; conspectum patris; patriae auctoritatem; alcjs asperitatem ehrerbietig begegnen, *Nep. Att.* 5, 1.; reprehensionem; *paupertatem; (ſelt.) m. *gen.*, hujus feminae primariae, *Ter.*; ne tui quidem testimonii veritus, *Cic. Att.* 8, 4, 1.; m. *inf.*, ſich ſcheuen, ſich nicht erdreiſten, committere, ut etc.; quos in conspectu Galliae interficere; (*Hor.*) haberi inter insanos; m. *acc. c. inf.*, me — hoc ornatu incedere, *Plaut. mil.* 4, 7, 2.; *impers.* quos non est veritum m. *inf.*, *Cic. fin.* 2, 13, 40. 2) überh. Etw. befürchten, -fürchten, -zu befürchten haben, wegen Etw. beſorgt ſein, -Bedenken haben, periculum; bella Gallica; insidias; perfidiam; judicium; existimationem; hoc tum veritus; *majus (Schlimmeres); de (in Betreff, vor) qua (Carthagine), *Cic. Cat. m.* 6, 19.; *equidem de te nil tale; eo minus veritus navibus (beſorgt für ꝛc.) quod etc., einm. *Caes. b. G.* 5, 9, 1.; m. ne, im Deutſchen 'daß', m. ut od. ne non 'daß nicht' [vgl. 2. ne II) *b*)]; ut ferulâ caedas etc., non v., wo man ne erwartet = *ut* ferulâ caedas etc., *fieri non posse puto* (vgl. timeo), einm. *Hor. sat.* 1, 3, 120 f.; nicht ſelten zur Milderung einer Behauptung [vgl. video 3) *b*)], v. ne sit turpe timere es iſt leicht-, wohl-, -am Ende ꝛc.; illud v. ut tibi concedam jenes werde ich ſchwerlich ꝛc.; non v. ne non scribendo te expleam; (ſelt.) m. *acc. c. inf.*, *Ov. her.* 16, 75. *Curt.* 9, 7, 23.; m. abhängigem Fragſatz = mit Beſorgniß erwarten, beſorgen, eri semper lenitas quorsum evaderet, *Ter.*; Pomptinum quod scribis in urbem introisse, v. quid sit; (*Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 10, 1.) hoc quomodo acciperent homines; *quo se Junonia vertant hospitia; abſol., hic vereri (alle Scham) perdidit; ſcherzh. ne vereamini ('hoffet nicht') quia etc., *Plaut. Capt. prol.* v. 56 f. u. Brix z. d. St. Dav. *†**vĕrētrum**, i, *n.* das Schamglied.

Vergĭlĭae, ārum, *f.* das Siebengeſtirn, sidus Vergiliarum, *Liv. Curt.*; signum V., Bſ. d. *b. Afr.* 47.; *bl. V.

Vergĭlius (nicht Verg.), ii, *m.* 1) Publius V. Maro, der berühmte Dichter, geb. ums J. 70 v. Chr. zu Andes bei Mantua. 2) C. V., ein Befehlshaber des Pompejus, Bſ. d. *b. Afr.* — **Verginius** (nicht Virg.), C., erſtach ſeine Tochter Verginia, um ſie den Nachſtellungen des Decemvirs Appius Claudius zu entziehen.

vergo, versi (*Ov. ex Pont.* 1, 9, 52. *Merkel.*) — 3. [verw. m. verto] 1) *intrans.* wohin ſich neigen, -ſenken, -eine Neigung haben, -gelegen-, -gerichtet ſein, -ſich erſtrecken, tectum in tectum inferioris porticus; terra ad septemptriones; ad colles flumen Sabim; quae ad hostes; quae (pars) ad Uticam; tenui fastigio in longitudinem passuum CCCC ſich herabziehen; in meridiem; †quâ v. regio ad occidentem; *neve tibi ad solem v. vineta cadentem; alterum (latus) ad Hispaniam atque occidentem solem; ex tribus partibus; omnes terrae partes in medium; ni — ejus auxilium ad Italiam v. (näher ſei es ꝛc.) quam ad Asiam maluissemus; *in imum (in die Tiefe); *quo v. pondere letum (das Todesloß, d. i. die Schale mit dem Todesloß); insbeſ., *a*) †v. der Zeit, ſich nähern, quo propius nox ad lucem; anni vergentes in senium; prägn., †ſich ſeinem Ende nähern, ſich neigen, vergente jam die, v. auctumno; suam aetatem; vergens annis (alterndes) femina. *b*) †ſich der Geſinnung nach zu Jmdm. od. zu Etw. neigen, cuncta illuc. 2) *trans. eingießen, -ſchütten, amoma in sinus.

vergŏbrĕtus, i, *m.* (v. celtiſchen guero, wirkend, u. breath, breth, Gericht, alſo = der Rechtswirker) Name der höchſten Behörde bei den Haeduern, einm. *Caes. b. G.* 1, 16, 5.

vērĭdĭcus, *adj.* [verum-dico] wahrredend, wahrhaft, voces; interpres deûm. — **vērĭlŏquium**, ii, *n.* [verus-loquor] = *ἐτυμολογία*, die Etymologie, einm. *Cic. top.* 8, 35. — **vērīsĭmĭlis, vērīsĭmĭlĭtūdo** ſ. similis *a*), similitudo *a*).

vērĭtas, ātis, *f.* [verus] 1) die wahre-, -wirkliche Beſchaffenheit, die Wirklichkeit, Realität, das wirkliche Leben, Naturwahrheit (v. Künſtlern u. Kunſtwerken), causarum; dicere quam maxime ad v. accommodate; illa commentatio inclusa in veritatis lucem proferenda est; oratores, qui sunt v. ipsius actores, imitatores autem veritatis, histriones; imitari v.; in omni re vincit imitationum v.; v. mutum in simulacrum ex animali exemplo transferre; res et v. etc. ſ. res II) 1); natura rerum et ipsa v.; v. aut natura; quod omnes in se habet numeros veritatis der innern Wahrheit, Nothwendigkeit; in veritate dicere d. i. auf dem Forum, nicht bl. zur Uebung; homines expertes veritatis ohne alle Erfahrung (vor Gericht); ad v. vitae propius accedere. 2) die Wahrheit [überh.; vgl. verum unter verus 1)], nihil ad v. loqui; (*Ter.*) v. (wenn man nämlich ihr gemäß ſpricht) odium perit; qui v. aspernatur; cujus aures clausae veritati sunt, ut ab amico verum audire nequeat etc., *Cic. Lael.* 24, 90. u. Seyffert z. d. St.; per me v. patefactam contaminarem alqo men-

dacio; Chrysippi (consolatio) ad v. (an ſich betrachtet, im Allgemeinen, *in abstracto*) firmissima est etc.; auch der Sinn für Wahrheit, die Wahrhaftigkeit, Unparteilichkeit; die Offenheit, Geradheit, in tuam fidem, v. confugit; judiciorum; dum veritati (*sc.* judiciorum) consulitur, *Tac.*; orationis; literarum tuarum; *personif., nuda; Prometheus V. (ein Bild der Wahrheit aus Thon) fecerat; auch das Etymon, einm. *Cic. or.* 48, 159. — **vērĭverbium,** ii, *n.* [verus-verbum] das Wahrreden, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 36.

vermĭcŭlātus, *adj.* [vermiculus] eigtl. (ſpät.) wurmförmig, dah. (vorcl.) gewürfelt, ſchachbrettförmig, einm. *Lucil.* b. *Cic. or.* 44, 149.

verna, ae, *m.* der im Hauſe ſeines Herrn geborene Sklav, *Plaut. Cael.* in *Cic. ep. Hor.* Dav. *A*) **vernācŭlus,** *adj.* 1) zu den Hausſklaven gehörig, Sklaven-, multitudo, *Tac.*; *subst. pl. m.* Luſtigmacher, *Suet.* 2) inländiſch, einheimiſch, römiſch, legio aus Eingebornen des Landes formirt; †v. legionis miles; sapor; festivitas; consilium v. uns erdacht, *Plaut.*; crimen domesticum et v. v. Ankläger ſelbſt erfunden. *B*) **vernĭlis,** e, *adj.* (*Tac.*) 1) ſklaviſch, kriechend. 2) muthwillig, frech. Dav. **vernĭlĭtĕr,** *adv.* (ſelt.) wie ein Hausſklav, *Hor. sat.* 2, 6, 108.

verno, 1. [ver] zur Zeit des Frühlings ſich verjüngen, grünen, blühen u. dgl., *humus; *avis beginnt wieder zu ſingen; übertr., *sanguis fließt jugendlich. — **vernus,** *adj.* [ver] zum Frühling gehörig, Frühlings-, tempus; aequinoctium; †tepor; *venti; *flores.

vērō, *adv.*, ſ. verus 3) II).

Veromandui ſ. Viromandui.

Vērōna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien. Dav. **-nensis,** *adj.*, *Ct. Aur. Vict.*; *subst. pl. m. Tac.*

vĕrōnĭbus ſ. veru 2).

verpa, ae, *f.* das männliche Glied, *Ct.*

verpus, i, *m.* der Beſchnittene, *Ct.*

1. **verrēs,** is, *m.* das männliche Schwein, der Eber; (*Plaut.*) verächtlich v. einem Menſchen.

2. **Verrēs,** is, *m.*, Gajus Cornelius, der berüchtigte Proprätor in Sicilien, deſſen Verurtheilung Cicero in fünf noch vorhandenen Reden bewirkte; doppelſinnig m. Anſpielung auf verres: repente ex homine tamquam alqo Circaeo porculo factus est V. Dav. **Verrīus** u. **-rīnus,** *adj.*, lex; jus V. ſ. 2. jus; **Verrīa,** ōrum, *n.* [*Βεῤῥεῖα*] ein dem Verres zu Ehren v. ihm ſelbſt angeordnetes Feſt; ſ. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 16, 24.

1. **verrīnus,** *adj.* [1. verres] vom Eber, Eber-.

2. **Verrīnus, Verrīus** ſ. 2. Verres.

verro, verri, versum, 3. 1) *ſchleifen, ungeſtüm fortreißen, -ſchleppen, -zerren, fegen, versā pulvis inscribitur hastā; canitiem suam concreto in sanguine; caesariem per aequora; ex imo arenas emporwühlen; pisces ex aequore. 2) über-, auf Etw. hinſchleifen, Etw. bis auf den Boden herabwallen laſſen; eine Fläche ꝛc. be-, durchſtreifen, aufwühlen, crinibus templa; crinibus passis aras, *Liv.*; *humum pallā; *humum; *aequora caudis; *(aquilo) arva fugā, aequora; *remis vada livida; *abiegnis aequora palmis. 3) mit dem Beſen od. dgl. ſchleifend weg- od. zuſammenſcharren, -fegen, domi quicquid habet, verritur ἔξω, *Plaut.*; aedes, *Plaut.*, verri sibi vias, *Suet.*; *venti maria ac terras coelumque profundum per auras; qui tergunt, qui v.; *imā vestigia caudā (v. der Kuh), mit ſchleppendem Schweif die Spuren der Tritte vernichten; *quicquid de Libycis verritur areis.

verrūca, ae, *f.* eigtl. die Warze, dah. *tp.* der kleine Fehler (Ggſ. tuber), *Hor.* Dav. **verrūcōsus,** *adj.* voll Warzen, nur als Beiname des Q. Fabius Max. Cunctator.

verruncō, 1. [verto] (veralt., nur in Gebetsformeln) ſich wenden, bene v. ausſchlagen.

verrūtum ſ. verutum.

†**versābĭlis,** *adj.* [verso] *tp.* unbeſtändig, for-

versātĭlis, e, *adj.* [verso] was ſich drehen läßt, od. leicht dreht, beweglich, aciem ponere v. zu allen Wendungen geſchickt aufſtellen, *Curt.*; bildl., gewandt, ingenium, *Liv.*

versĭcŏlor, ōris, *adj.* [verso-color] buntfarbig, ſchillernd (vgl. varius), plumae; vestimentum, vestis; †sagulum; *arma; *cultu v. decens.

versĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. versus] ein Zeilchen, epistulae; quo v. etc. (v. der Formel: videant consules, ne quid detrimenti res publica capiat); insbeſ. ein Verschen, meiſt verächtlich, v. mei Gedichtchen, *Ct.*; scribere versiculos, cum Graecos facerem v., *Hor.* — **versĭfĭcātor,** ōris, *m.* [†versifico] (ſelt.) der Verskünſtler (nicht geringſchätzig), v. quam poëta melior, *Quint.* 10, 1, 89.; auch Dichter, v. meliores quam duces, *Just.* 6, 9, 4.

versĭ-pellis, e, *adj.* [verto-pellis] (*Plaut.*) ſeine Geſtalt verändernd, ſich umgeſtaltend; *tp.* verſchmitzt, ſchlau.

verso (ältere Form vorso), 1. [*frequent.* v. verto] 1) *oft drehen, hin u. her drehen, -kehren, -wenden, -wälzen, herumdrehen; *treiben, herumtreiben, -werfen, umwenden, umkehren, ferrum, massam forcipe; turdos in igne; glaebas ligonibus; terram; galeam inter manus; fusum pollice; fusus opus = versato fuso fit opus; turbinem; Sisyphus saxum; lumina, l. suprema (v. Sterbenden) verdrehen; vinclorum volumina huc illuc; sinuosa volumina (v. der Schlange); versari rotā; se in vulnere; sors versatur urnā wird umgeſchüttelt in ꝛc., exemplaria Graeca nocturnā, diurnā manu Tag u. Nacht nicht aus den Händen legen; venti alqm in litore; juvenem toto cubili; oves (zur Weide); currum in gramine herum fahren; mit Etw. umgehen [vgl. tracto 2)], nummulario non ex fide versanti pecuniam, *Suet. Galb.* 9.; in üblem Sinne, in Trab-, in Athem ſetzen, *Dareta; auch *domum (v. einem im Hauſe dominirenden Sklaven); (*Plaut.*) an der Naſe herumführen, vexiren, ego illum hodie probe; quomodo hodie me versavisti. 2) *tp. a*) hin- u. herwenden, -treiben, drehen u. wenden, suam naturam; mentem ad omnem malitiam; se in utramque partem non solum mente sed etiam corpore; *juvenis, magnum cui v. in ossibus ignem durus amor; *animum in omnes partes, *per omnia v. einem Entſchluſſe zum andern eilen laſſen; †diu animum in diversa; *animos in pectore; *nunc huc nunc illuc pectore curas; huc et illuc se, se = weder aus noch ein wiſſen; †se ad omnes cogitationes; †v. animum (änderte ſeinen Sinn) tanto facinore procul abhorrentem; †sententias quam numerosissime. *b*) v. Schickſal, Jmd. od. Etw. in eine wechſelvolle Lage bringen, mit Jmdm. ſein wechſelvolles Spiel

treiben, sic fortuna in contentione et certamine utrumque; *omnia. *c*) einer Sache eine gewisse Wendung-, -Deutung geben, Etw. drehen u. wenden, Etw. so u. so ansehen, -auslegen, -deuteln, eadem multis modis; vana v. in omnes opiniones, historisch nicht Begründetes so drehen u. wenden, daß es allen Meinungen sich fügt; in judiciis causas; v. verba, (*Hor.*) modum, andere Saiten aufziehen; *somnia decies. *d*) Etw. im Geiste hin- u. herwenden, -lange hin- u. her überlegen, auf Etw. hin- u. hersinnen, multas res firmiter in meo corde, *Plaut.*; in animis secum unamquamque rem; *in pectore, pectore alqd; *omnia; †versentur omni modo numeri; *v. diu, quid ferre recusent, quid valeant (näml. ferre) umeri. *e*) einer Sache beizukommen-, Etw. zu einem Zweck zu gewinnen suchen, varie militum animos castigando adhortandoque; muliebrem animum in omnes partes; *non est ulla fides quam non injuria v. 3) in Thätigkeit od. Unruhe versetzen, keine Ruhe lassen, beunruhigen, bestürmen, bearbeiten, certamen regni ac cupido patrum animos; imperitae multitudinis nunc indignatio nunc pudor pectora; †hinc spe hinc metu militares animos; *animos carminibus verdrehen, verstören; *alqm; *negantem; *odiis domos zerstören. Insbes. 4) **versor**, medial, *a*) sich herumdrehen, mundum circa axem; qui (orbes) v. retro; suâpte naturâ et cylindrum volvi et v. turbinem; *lecto sich unruhig hin- u. herwerfen. *b*) verkehren, sich wo aufhalten, -befinden, wo weilen, -schweben u. dgl., eigtl. u. übertr., v. Pers., domi, *Plaut.*; in Gallia; in Sabinis; in proelio, in bello; ad solarium; in convivio; in nostris castris; in fuga; apud praefectos regios; nobiscum; intra vallum; inter Gallos; inter aciem; inter multas hostium manus; †alcui inter femina; *genus hoc inter vitae, ubi etc.; quantis in malis miser, *Ter.*; tamquam in clarissima luce; in pace; alcui dies noctesque ante oculos; integre strenueque versatum sich betragen, *Tac. Agr.* 7.; v. Sachen, modo (nomen) mi in labris primoribus, *Plaut.*; non jam inter latera nostra sica illa; *verba adhuc intra penetralia Vestae; nunquam tibi populi Rom. dignitas in oculis animoque; v. mihi ante oculos aspectus Cethegi, *Cic. Cat.* 4, 6, 11.; mors, exsilium mihi ob oculos; neque hoc inter eos — ulla est unquam in dubitatione versatum es waltete ꝛc. ob; magnus error; v. Pers. u. Sachen zugleich, alcui educatores, magistri sui atque doctores, locus ipse ille mutus, ubi alitus aut doctus est, grata cum recordatione in mente, *Cic. p. Planc.* 32, 81.; quanto in periculo et castra et legiones et imperator v., *Caes. b. G.* 2, 26, 5. *c*) sich innerhalb eines Gebiets, -Elementes, -Bereichs, in irgend einem Felde-, -Fache bewegen, aber je nachdem das Bewegen od. das Innerhalb betont wird u. je nach der Art des Subjects u. des Gebietes mit sehr zahreichen Modificationen dieser Bedeutung, bald sich mit Etw. abgeben, -beschäftigen, an Etw. Theil nehmen, bei einer Sache betheiligt-, -mit im Spiele od. in dieselbe verwickelt-, -verflochten-, damit verknüpft-, -verbunden-, -behaftet sein, in Etw. vorkommen, bald sich auf Etw. beschränken, über ein Gebiet-, -eine Grenze nicht hinausgehen, im Bereiche v. Etw. bleiben u. dgl. [vgl. verto 2) *d*)], v. Personen, in re difficili ac multum et saepe quaesita; in veri investigatione; in re publica; ita in omnibus ingenuis artibus, ut; in hac causa multum et saepe, multum in bello versatus, multum in judiciis privatis; multum in imperiis magnisque bekleiden; in opere, an den Werken thätig sein; †in caede, Blutbad anrichten; in illis Apronianis rapinis in quaestu sunt compendioque versati = haben gehabt od. gemacht; in conjuratorum gratulatione Theil nehmen an ꝛc.; aeterna in laude, quod etc.; in simili culpa verwickelt-, betheiligt sein, duo crimina, in quibus una atque eadem persona v. mit im Spiele ist; uterque in summa severitate v. bewegt sich im Gebiete ꝛc. d. i. will die ꝛc. angewendet wissen; in summa inanitate; in omni genere furandi atque praedandi, in ejusmodi mente et cogitatione; v. Sachen, ipsae res in perfacili cognitione v. bewegen sich in dem Gebiete ꝛc., sind sehr leicht erkennbar; nullam artem ipsam in se v. in sich selbst abgeschlossen ist; an vero vestrae peregrinantur aures neque in hoc pervagato civitatis sermone v.? sind nicht im Bereiche des Stadtgesprächs; jura civilia, quae jam pridem in nostra familia v. einheimisch sind; nihil — quod in forensibus rebus civilibusque v. was zum Gebiete des Privatrechts gehört; quae in foro atque in civium causis disputationibusque v. vorkommt: perpaucae res sunt, in quibus non dolus iste malus v.; quae multa et varia in hominum vita v.; quae aspectu percipiantur, ea non v. in oculorum ulla jucunditate mit keiner ꝛc. verbunden; bellum Mithridaticum, in multa varietate terra marique versatum; etiam susceptae (aegritudines) continuo in magna pestis parte v. sind mit einem starken Elemente v. Verderblichkeit behaftet; quanto haec in errore v.; haec omnia in eodem errore v.; vulgi opiniones, quae in maxima inconstantia veritatis ignoratione v.; (*Quint.* 10, 7, 12.) ipsum illud quod in se rationem non habet, in ratione v.; in communi odio paene aequaliter odium meum auf gleicher Höhe sich hielt; laetitia et libido in bonorum opinione v. beruhen auf ꝛc.; dicendi omnis ratio in communi quodam usu etc. beschränkt sich auf u.

versōrĭa (vors.), ae, *f.* [verto] eigtl. das Schiffstau zum Umbrassen, dah. übertr., v. cape, brasse um = kehre um, *Plaut.* — **versūra**, ae, *f.* [verto] eigtl. das Umwenden, dah. *tp.* das Wechseln mit dem Gläubiger, die zur Tilgung einer Schuld bei einem Andern aufgenommene Anleihe, quam (poenam) sine mutuatione et sine v. possem dissolvere, *Cic.*; facere v.; versurâ solvere, eine Schuld durch eine Anleihe bezahlen (wie wir im gemeinen Leben sagen: 'ein Loch aufreißen, um das andere zuzumachen'), *Cic.*, sprichw. = aus dem Regen in die Traufe kommen, *Ter.*

1. **versus**, *partic.* v. verro u. verto, w. s.

2. **versŭs** (ältere Form vors.) od. **versum** (vors.), I) *adv.* [verto] gegen — hin, nach — zu, wärts, gew. mit ad u. in, in Italiam v.; in Arvernos v.; ad Oceanum v.; auch deorsum v., *Ter.*; sursum v.; quoquo v., w. s.; (*Just.*) undique v.; modo ad urbem modo in Galliam vorsus, fugam ad se vorsum fieri, ad se v. pergere, *Sall.*; ad reliquas naves cursum Massiliam v. perficit, *Caes. b. c.* 2, 3, 3. II) versus

by Google

mit Präpositionskraft gew. nachgestellt, nach — hin, nach — zu, Romam v.; (*Liv.*) v. aedem.

3. **versŭs**, us, *m.* [verto] 1) eigtl. das Umwenden, dah. die Reihe, Linie, remorum; *triplex; *in versus distulit ulmos. Insbes. *a*) in der Prosa, die Zeile, primus v. legis; literae paucorum v.; *Sibyllini st. libri. *b*) in der Poesie, der Vers, versibus persequi, *versu prosequi, *dicere; *†facere v. 2) eine Wendung im Tanze, Pas, *Plaut.*

versūtē, *adv.* [versutus] (selt.) verschlagen, schlau, *Cic. Brut.* 9, 35.; v. der niedern Redegattung, v. et subtiliter dicere, *Cic. or.* 7, 22. — **versūtia**, ae, *f.* [versutus] die Verschlagenheit, Schlauheit, class. nur *pl.*, einm. *Liv.* 42, 47, 7. — **versūtĭlŏquus**, *adj.* [versutus u. loquor] (vorcl.) schlau redend, schlau. — **versūtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verto] 1) eigtl., drehbar, gewandt, versutior quam vota figularis, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 35. 2) bildl., gewandt, verschlagen, schlau (wer sich aus jeder Verlegenheit herauszufinden weiß, in besserem u. üblerem Sinne; vgl. astutus, callidus, vafer), servus, *Plaut.*; versutissimus Lysander; callidi homines et v.; acutus atque v. animus; (hoc celandi genus) non aperti, non simplicis, non ingenui — v. potius, obscuri, astuti etc.; si versutius videbitur.

vertex (archaist. vort.), ĭcis, *m.* [verto] 1) der Wirbel des Wassers, Strudel (das Wasser in horizontaler Richtung, welches zugleich das darauf Schwimmende am Weiterfließen hindert; vgl. gurges, vorago), *Verg. Hor. Liv. Curt.*; auch der Wirbelwind, *Liv.*; *der Flammenwirbel; bildl., *amoris. 2) der Wirbel des Hauptes, der Scheitel, *nudo, *moribundo v.; *sublimi feriam sidera v. s. sublimis 1); übertr., das Haupt, der Kopf, sprichw. s. unguis *a*), talus 1); *toto v. supra est; *late conspicuum tollere v. s. tollo 1); *vacuus s. vacuus 2); auch *†der Pol am Himmel; die Spitze eines Berges, Baumes, Aetnae, *Cic. Verr.* 4, 48, 106.; *Taurus contingens vertice nubes; *Cyllenaeo des Berges Cyllene; *pinus, *quercus; si figit adamantinos summis v. (in die Giebel der Paläste) dira Necessitas clavos, *Hor. carm.* 3, 24, 5 ff.; vgl. Nauck z. d. St.; *übertr. Anhöhe, Berg, Erycinus, Caucasius, Aonius; *a vertice, von oben her, von oben; **tp.* das Höchste einer Sache, v. (*pl.*) dolorum. Dav. **vertĭcōsus** (vort.), *adj.* (selt.) voller Strudel, amnis, *Liv.*

vertīgo, ĭnis, *f.* [verto] das Herumdrehen, Drehen, *assidua coeli; *ponti; übertr., der Schwindel, sine v. quadam simul oculorum animique, *Liv.* 44, 6.

verto (archaist. vorto), ti, sum, 3. (vertĕrunt, *Hor. epod.* 9, 17.) 1) wenden, drehen, umdrehen, umkehren, umwenden, auch bildl., prägn., hin u. herdrehen, -wenden, fort u. fort herumdrehen, reflex. se v. u. bl. v. (vgl. verso), *pass.* verti, medial, sich kehren, -wenden, -drehen etc.; auch bildl., *ora in alqm; †omnium ora in se; *harpen in alqm; *morsus exiguam in Cererem (Brot); *praedas ad litora; *equos ad moenia; †currum in fugam; †aquam in subjecta ableiten in die Niederungen; *versis (rückwärts gegen den verfolgenden Feind gewendeten) animosum equis Parthum, *fidentem fugā Parthum versisque sagittis; *arma; *crateras beim Einschenken neigen; *cadum; verti me a Minturnis Arpinum versus; *alterius ramos v. (st. se v.) in alterius; nunc huc nunc illuc verso mari, *Liv.*; *ora euntium huc et huc v. (= avertit) liberrima indignatio; *alqm ad mare; *quo v. cursus (jubeat); *sidera retro; *fluminis iter; *Hister in caput Euxino de mare iter; *iter; †flumina et lacus ableiten; *verso gradu, pede; *verso cardine; *versa hasta; bildl., *stimulos sub pectore = begeistern; *vocem in notos vereiteln; als milit. *t. t.*, terga, auch se v. u. bl. v., *vestigia v., rechtsumkehrt machen, fliehen; iter retro, eine rückgängige Bewegung machen; hostes, equitatum in fugam, *Liv.*; *amicitiae terga versa dare den Rücken kehren; *agmina fugā per muros; *agmina; *Philippis versa acies retro; nudum et caecum corpus ad hostes dem Angriffe der &c. aussetzen, *Sall.*; als geogr. *t. t.* v. der Lage, Epirus in septentrionem versa; mare ad occidentem versum; fenestrae in viam versae; †Scytharum gens ab oriente ad septentrionem se v. wohnt in der Richtung &c.; †(Rhenus) modico flexu in occidentem versus hinlaufend; *lumina rollen; *vertitur coelum; *verti in mediis catervis, medio agmine sich befinden, *inter primos; *sub pedibus omnia verti sich winden; v. der Zeit, umrollen, umlaufen, anno vertente, im Verlauf-, innerhalb des od. eines Jahres; *septima post Trojae excidium jam vertitur aestas; stilum s. stilus; alcjs rei causā ne manum quidem s. manus 1); *terram aratro, *viarum indicia umwühlen; *freta versa lacertis; *moenia Trojae ab imo; *fraxinos manibus; omnia umwerfen = verderben; *res Phrygiae fundo; †abolitas leges et funditus versas; *ubi fas versum atque nefas; *cuncta secum; †versa Caesarum subole; †ne Armenia scelere et pecuniā verteretur; agerent v. cuncta odio et terrore (unter &c.), *Tac. hist.* 1, 2. u. Walther z. d. St. 2) *tp. a*) wohin wenden, -richten, -kehren u. dgl., †in se studia civium; *bonas aures ad pacem; †indomitum animum in bonum, †animum ad alias curas; †consilia curasque in oppugnationem Placentiae; †venena et artes in alium; †misericordia vertitur in regem; *iram in alqm; *minas huc; *consilium ad fallaciam; versa Romam res gespielt, *Liv.*; mulier in iram ex precibus (v. den Bitten weg, die sie hatte an ihn richten wollen) versa, *Liv.* 2, 40, 5.; summa curae in Bostarem versa lag auf &c.; in admirationem versus hingerissen; verti (hingetrieben werden) certamine iratum ad caedem; *solitae cupidine caedis ad pecudes; in quem tum omnis civitas versa erat die Augen der &c. gerichtet waren; pater totus in Persea versus zugewandt; reflex. vertere, periculum in creditores a debitoribus; omnis ira belli ad populationem ging hinaus auf &c.; periculum in Romanos; †pernicies ad accusatorem; Caesar in Sabinum lenkte (in dem Schreiben) ein auf &c., *Tac. ann.* 4, 70.; quo me vortam (in meiner Noth, -Verlegenheit), quo se vortat, *Ter.*; quo se verteret, nesciebat, *Cic.*; alio v., eine andere Wendung machen, einen andern Weg einschlagen, *Tac. ann.* 1, 18., bl. ut verteret, *Tac. ann.* 4, 10.; auch abwenden, sinistrum lenti itineris rumorem prospero proelio, *Tac.*; zuwenden, zueignen, ex illa pecunia magnam partem ad se; litem (das Streitobject) in suam

Digitized by Google

rem ſich zuſprechen; †in se Cotyi data; †Lugdunensium reditus in fiscum; verwenden, benutzen, †captos, seditiosa in praedam; †occasionem ad bonum publicum. *b*) Etw. ſo od. ſo wenden, =auslegen=, =anſehen als ꝛc., =deuten auf ꝛc., comitia biennio habita in religionem als einen Gegenſtand frommer Bedenklichkeit; ea quae gloriae esse debent, in crimen; †id omen in Macedonum interitum; alqd in suam contumeliam als perſönliche Beleidigung anſehen; quam rem alii in superbiam; in prodigium versa ea tempestas; ne sibi vitio verterent, quod etc., (*Hor.*) si etc. zum Vorwurf machen ꝛc.; *auch Etw. in der Ausführung ſo od. ſo wenden, =ausſchlagen=, =ablaufen laſſen, verti u. vertere, ſich wenden, ſo od. ſo ausſchlagen, ablaufen, *somnia in melius; †cognomen in risum in's Lächerliche ziehen; dii bene vortant, quod agas, *Plaut.*; fortuna — hoc quoque militiae probrum in gloriam, *Curt.*; continentiam et moderationem — in superbiam, *Curt.*; factum est versum in laudem, *Liv.*; Vejens bellum in privatam curam, in privata arma versum (esse) ſei geworden zu ꝛc., *Liv.*; †in rationem necessitas versa est, die Noth vertrat die Stelle der Klugheit; quae res bene vortat mihi, *Plaut.*; quae res tibi vertat male, *Ter.*; quod nec bene vertat, *Verg.*, quod bene v., *Liv.*; ista vobis mansuetudo et misericordia — in miseriam, *Sall.*; haec — extemplo in invidiam, mox etiam in perniciem Demetrio verterunt, *Liv.*; detrimentum in bonum verteret, *Caes.*; magnitudo pecuniae malo (*sc.* ei) vertit, *Tac.*; auf Jmd. od. Etw. als Urheber=, =Urſache wenden, Jmdm. od. einer Sache Etw. zuſchreiben, =beimeſſen, omnium secundorum adversorumque causas in deos; quaeque alia in deûm iras vertunt (*sc.* homines); devictorum Samnitium decus ad legatos est versum. *c*) wechſeln, ändern, verändern, umändern, verwandeln (ſeinem ganzen Weſen=, ſeiner Geſtalt nach; vgl. muto), verti u. vertere, se v., ſich ändern, ſich wenden, umſchlagen in ꝛc., solum, fortziehen; auster in Africum se; fortuna jam v.; vertenti fortunae; ira in rabiem versa, verterat, *Curt.*; *jocus in rabiem coepit verti; versa et mutata in pejorem partem sunt omnia; vice versa ſ. vicis 2) *b*); verso Marte, als das Kriegsglück ſich gewendet hatte, *Liv.*; verso civitatis statu, *Tac.*; civitatem verti, *Tac.*; *mentem tuam; cupido difficilia faciundi animum vortit, *Sall. Jug.* 93, 3. u. Kritz z. d. St.; *jussa; *versis ad prospera fatis; *faciem; *comas färben; terra in aquam se; *in obscenum se vina cruorem; v. in naturam, zur Natur werden; (*Plaut.*) v. se in imaginem Amphitruonis; *sese in tot ora; *v. in omnes facies; *verti in avem; *nulla alite = in nullam alitem; *in deum de bove versus erat; *formam vertitur oris antiquum in Buten; *Ilion in pulverem zu Staub machen; *omne in fumum et cinerem = verthun; *v. se in omnia; *quae te sententia ve.? *tota solidam in glaciem vertēre lacunae; *v. triumphos funeribus in (eigtl. durch) Leichenzüge verwandeln; *seria ludo mit ꝛc. wechſeln laſſen; *v. modum ſ. modus 1) *a*); *delictum verbeſſern; quae (leges) adeo in contrarium v. (näml. rem) bewirkten, daß die Sache ins Gegentheil umſchlug, *Liv.* 2, 8, 1.; (ſelt.) umſetzen, umtauſchen, *Plaut.* *d*) Schriften überſetzen, =übertragen, multa de Graecis; annales ex Graeco in Latinum; sic Platonem, ut poëtae fabulas; *rem, den (v. den griechiſchen Tragikern behandelten) Stoff=, die Stücke der ꝛc. durch (freiere) Ueberſetzung nachbilden. *e*) verti, ſich in einem Gebiet=, =Fach, =Element bewegen [vgl. verso 4) *c*)], homo in mercatura giebt ſich ab mit ꝛc., rem foro meo gehöre vor ꝛc., *Plaut.*; in majore discrimine res; *magno in periclo vita vertetur (wird ſchweben) tua; cogitatio in se ipsa beſchäftigt ſich mit ꝛc.; virtus omnis tribus in rebus fere zeigt ſich in ꝛc.; omnia in unius potestate; alqd in voluntate alcjs hängt ab von ꝛc.; in eo victoria beruht darauf; *non hic victoria Teucrum; in eo v. ceterorum animos, ſi, es ſei für die Stimmung der Uebrigen entſcheidend, wenn; in jure, in quo causa illa v. zu deſſen Gebiete jener Proceß gehörte; circa hanc fere consulationem disceptatio omnis v. ſich drehte; ibi summam rerum bellique v. dort entſchieden werde; (*Just.*) ibi majestatem regiam v. (auf deren Seite ſei ꝛc.), unde soror Alexandri staret; *impers.* vertebatur utrum — an etc., die Frage drehte ſich darum, ob — oder ꝛc., einm. *Liv.* 39, 48, 3. Dav. **Vertumnus** (Vort.), i, m. Gott des Wandels u. Wechſels (*Tib. Prop.*), auch alles Handels u. Verkehrs (vgl. *Hor. ep.* 1, 20, 1. u. Krüger z. d. St.); V. quotquot sunt, natus iniquis v. einem höchſt veränderlichen, wetterwendiſchen Menſchen, *Hor. sat.* 2, 7, 14.; ſ. Krüger z. d. St.

vĕru, us, *n.*, (*Plaut.*) **vĕrum**, i, *n.* 1) der Bratſpieß, *Verg. Ov.* 2) der kurze Wurfſpieß, *Verg. Tib.*; *abl. pl.* veronibus, einm. *Aur. Vict. Caes.* 17, 4. Dav. **verūna**, ae, *f.* (ſelt.) der Spieß, *Plaut.*

vĕrum ſ. veru. — **vērum** ſ. verus 1) 3) u. III). — **vērumtămen** ſ. verus III) 3.)

vērus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) wahr, wirklich, echt (im Ggſ. zum Falſchen, Erlogenen, Erkünſtelten, virtus; v. et perfecta amicitia; amicus; timor gegründet; *timores; *dolores; porcellus, *Phaedr.*; accusatorem firmum verumque (der auch wirklich ein ſolcher iſt) esse oportet, *Cic. p. Caec.* 9, 28.; in v. certisque patribus; cum de verissimo accusatore (wer unter mehreren der berechtigſte ꝛc. iſt) disceptatur, *Cic. part. or.* 28, 98. u. Piderit z. d. St.; res verior; causa verissima; *nati rechtmäßige, eheliche; Bruti libri; si verum est; vultus unverſtellt, color, *Ter.*; *subst. n. concr.* das Wahre, die Wahrheit (vgl. veritas), verum dicere, *Plaut. Ter.*; dic mihi verum, *Cic.*; vera dicere, *Plaut. Curt.*; vera loqui, *Plaut.*, verum loqui, *Cic.*; si verum scire vis, si verum quaerimus; verum audire; si verum fateri volumus, *Cic. ep. ad Br.* 1, 15.; longissime abesse a vero; *nec procul a vero est; *proxima veris; ex vero, der Wahrheit gemäß (Ggſ. ex lubidine), *Sall.*; numerum amplioremvero — efficiebant, *Sall.*; haec Aegyptii vero majora jactabant, *Curt.*; auditu majora quam vero, *Curt.*, *minor est tua gloria vero; omnia fucata et simulata a sinceris et v. (secerni et internosci possunt), *Cic.*; convictus veris, *Liv.*; ea ludificatio veri et ipsa in verum vertit, *Liv.*; veri similis, similitudo ſ. similis *a*), similitudo *a*); cum ventum ad verum est den wahren Gehalt einer Sache erwogen, *Hor. sat.* 1, 3, 97. 2) die Wahrheit redend, wahrhaftig,

verissimus et sapientissimus judex; †nihil verius viro; *nuntius; (*Ter.*) sum v.? 3) billig, richtig, vernünftig, vernunftgemäß, lex; haec recta, v., debita putantes; (*Hor. Curt.*) consilium; bes. verum est, es ist billig, m. *acc. c. inf.*; *te quoque (*sc.* facere); m. ut, wenn die Sache als Forderung ausgesprochen wird, praeclarum illud est et rectum quoque et v. ut eos qui nobis carissimi esse debeant — amemus daß wir lieben sollen, *Cic. Tusc.* 3, 29, 73. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 16, 57. S. 362.), od. wenn v. est ut = vere fit (factum est) ut, es ist Thatsache daß (vgl. Zpt. §. 623.), v. esse ut bonos boni diligant, sin autem illa veriora, ut, *Cic. Lael.* 4, 14. 14, 50., si v. est, ut, *Nep. Hann.* 1, 1.; auch *subst. n.* das Rechte, eos potentia Scauri a vero bonoque inpediebat, quae (pars) vero pretium aut gratiam anteferebat, *Sall.* Hierv. I) vērē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) der Wahrheit gemäß, wahr, richtig, mit Recht, in der That, dicere; ea v. scripta; verissime loqui, judicare; vere dicam, v. ut dicam; *persuades hoc tibi v.; ne libentius haec in ullum evomere videar quam verius; verius quam, in der That od. eigtl. mehr als, latrones v. quam justi hostes, *Liv.*; cum Gallis tumultuatum v. quam belligeratum, *Liv.* 21, 16, 4. u. Fabri z. d. St.; sacrilegium v. quam sacrum, nomina v. quam auxilia, *Curt.*; vgl. Vogel zu *Curt.* 7, 3, 11. 2) vernünftig, vivere, *Ter.*; aufrichtig, ernstlich, agere; pugnare; (*Hor.*) quod v. placet. II) vērō, *adv.* 1) in Wahrheit, in der That, allerdings, wirklich, qui vero'st (Ggs. qui non est), v. extolli, culpari, *Plaut.*; ain' v.? itane v.? hercle v., *Com.*; quasi v., immo v. s. quasi, immo; magnum v. effecisti; sed v., sondern in Wahrheit; at v., aber doch gewiß; enim v. s. enimvero; m. Ironie betheuernd, esset v. timendum quonam modo id ferret civitas; st. vere, mit vollem Recht, zweifelh. *Liv.* 10, 23, 5.; insbes. in bekräftigenden Antworten od. in Beziehung auf etw. Vorhergehendes, bei Aufforderungen, ja wahrhaftig, ja wohl, ja freilich, doch (oft insbes. m. *pron. pers.*), gern (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 548.), M. Fuisti saepe, credo, in scholis philosophorum. A. Vero, ac libenter quidem; 'in sententia permaneto'. Vero, nisi etc.; Num injuste fecit? ille v., inquit A.; me v. delectat; se v. bene sperare; ego v., Servi, vellem, ut scribis, in meo gravissimo casu affuisses, ego v. cupio, te ad me venire (zu Anfang eines Briefes); cape v., *Plaut.*; tu v. abeas, inquit, *Liv.*; *ne v., hospes, ne quaere etc.; in verneinenden Antworten, minime v.; insbes. auch so daß im Deutschen an die Stelle v. vero ein vorausgeschicktes Nein tritt (vgl. Nägelsb. a. a. O. S. 549.), at hi quidem (lacerti) mortui jam sunt. Non v. (Nein! nicht) tam isti etc. 2) als Adversativpartikel, wenn man zu dem Vorhergehenden als Ggs. etw. noch Größeres u. Wichtigeres hinzufügt (vgl. at, autem, sed, verum), aber, in der That aber, vollends-, gar aber, vollends, gar, quod (dictionis genus) — Rhodii nunquam probaverunt, Graeci autem multo minus, Athenienses v. funditus repudiaverunt; musice abest a principis persona, saltare v. etiam in vitiis ponitur; pictores et ii qui signa fabricantur et v. etiam poëtae etc.; illud v. plane non est ferendum; tum v. cerneres; insbes. beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theiles der Rede, s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 20.; nec (neque) v. s. nec 2). III) vērum, *adv.* eigtl. das Wahre ist, dah. 1) (*Com.*) = vero 1), in der That, ja wahrhaftig. 2) als stark bekräftigende Adversativpartikel, aber, jedoch, aber auch, auch noch nachdrücklicher. verum enim vero, si certum est facere, facias; v. (aber, laß es dir ja gesagt sein) ne post conferas culpam in me, *Ter.*; si te jam, Catilina, comprehendi, si interfici jussero, credo, erit verendum mihi etc., v. ego hoc — certa de causa nondum adducor ut faciam; operae pretium est — visere templa deorum, quae nostri majores fecere. V. illi delubra deorum pietate, domos suas gloria ornabant, *Sall. Cat.* 12, 3. 4. u. Kritz z. d. St.; verum enim vero is demum mihi vivere atque frui anima videtur etc.; nach negat. Satz, sondern, non modo (tantum, solum) — v. etiam; (*Hor.*) non solum dicto v. opprobrio quoque turpi. 3) beim Abbrechen der Rede, v. praeterita omittamus, od. beim Uebergange zu einem anderen Gegenstande, doch, aber; häufig m. tamen, vērumtămen (auch getrennt geschrieben), *adv.* doch aber, doch, gleichwohl, consilium capit primo stultum, v. clemens; als Aposiopese, quamquam quid ad me? verumtamen; getrennt, verum aliqua tamen; bisw. zur Wiederaufnahme des durch einen parenthetischen Satz unterbrochenen Fadens der Rede = sage ich.

vērūtum (verr.), i, *n.* [veru] ein kurzer Speer, Spieß, Wurfspieß. Dav. vērūtus, *adj.* mit einem kurzen Speer bewaffnet, einm. *Verg. georg.* 2, 168.

vervex, ēcis, *m.* der Hammel, Schöps, als Schimpfwort, *Plaut.*

vēsānia, ae, *f.* [vesanus] der Wahnsinn, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 174. — vēsāniens, tis, *adj.* [vesanus] wüthend, ventus, einm. *Ct.* 15, 13. — vē-sānus, *adj.* wahnsinnig, verrückt, rasend (wer durch falsche Vorstellungen zu verkehrten Handlungen hingerissen wird; vgl. insanus, vecors), homo; tribunus plebis; remex; (*Verg.*) Liger; (*Hor.*) poëta; *leo (als Sternbild); v. Leblosem, wüthend, gewaltig, rasend, *fames; *pontus; *fluctus; *flamma; *manus; v. vultus (*pl.*) et furentia ora, *Liv.*; prope v. impetu, *Liv.*

Vesbius s. Vesuvius.

Vescia, ae, *f.* kleine Stadt in Latium; *adj.* Vescīnus; *subst.* -cīni, ōrum, *m.*

vescor, — *dep.* 3. [esca] 1) sich durch Etw. nähren, Etw. speisen, -genießen, lacte et carne; *quicumque terrae munere v. = mortales (nach hom. οἳ ἀρούρης καρπὸν ἔδουσι); (vorcl. dicht. spät.) m. *acc.*; absol., pecus ad vescendum apta; argentum ad vescendum factum s. argentum *a*); †in mensa; prägn., speisen, Tafel halten, †in villa; †cum rege; †einen Imbiß nehmen, ante cenam. 2) überh. genießen, paratissimis voluptatibus; *aurā aetheriā, *aurā athmen, = leben.

vescus, *adj.* [aus ve u. esca] dünn, schwach, *farra; *salicum frondes; *papaver dünnkörnig.

Vesĕris, is, *m.* Fluß in Campanien.

Vĕsēvus s. Vesuvius.

vēsīca, ae, *f.* die Blase im Körper, Urinblase, *Plaut. Cic. Hor. Ov.* Dav. *dem.* vēsicŭla, ae,

f. (ſelt.) ein Bläschen an Gewächſen, *Cic. de div.* 2, 14, 33.

Vēsontio, ōnis, *m.* Hauptſtadt der Sequaner in Gallien, j. *Besançon.*

vespa, ae, *f.* die Weſpe; auch röm. Zuname.

Vespasiānus ſ. Flavius 3).

vespĕr, ĕris u. ĕri, *m.* [ἕσπερος] *der Abendſtern, *nom.* vesper, *dat.* u. *abl.* vespero. 2) meton., *a*) der Abend, die Abendzeit (im *acc.* nach claſſ. Sprachgebrauch gew. nach der zweiten, im *abl.* nach der dritten Declination; vgl. vespera), ante, ad, sub vesperum; auch primā vesperi *sc.* horā (*Caes. b. c.* 1, 20, 1.), in der erſten Abendſtunde, dag. primo vespere u. *adv.* vespere u. vesperi, Abends, ſpät; (*Plaut.*) de vesperi alcjs cenare, an Jmds. Tiſche eſſen, v. Jmdm. ernährt werden, de suo vesperi vivere = ſein eigener Herr ſein; ſprichw., quid v. ferat, incertum est, es kann vor Abend leicht anders werden; *quid v. serus vehat etc. *b*) *Abendgegend, Weſten. — **vespĕra**, ae, *f.* der Abend, die Abendzeit, sive est prima v., *Plaut.*; primā v., *Liv. Curt. Suet. Just.*; †a mane usque ad v.; †circa v.; ad vesperam, *Cic. Cat.* 2, 4, 6. *Phil.* 2, 31, 77. [vgl. vesper 2) *a*)]; †vesperā, am Abend, Abends. Dav. **vespĕrasco**, āvi, — 3. Abend werden, vesperascente coelo (*Nep.*), jam die (*Tac.*) als es ꝛc.; *impers.* vesperascit, *Ter.*

vespertīnus, *adj.* [vesper] 1) zum Abend gehörig, Abend-, v. temporibus; literae bei Abend erhalten; senatus consulta bei Abend gefaßt; *hospes bei Abend ankommend, *arma; *vespertinus (am Abend) pete tectum; vespertinum pererro saepe forum kurz vor der cena, *Hor. sat.* 1, 6, 113.; vgl. Krüger z. d. St. 2) gegen Abend gelegen, weſtlich, regio, einm. *Hor. sat.* 1, 4, 30.

vespĕrūgo, ĭnis, *f.* [vesper] der Abendſtern, *Plaut.* — **vespillo**, ōnis, *m.* [vesper] 1) †der Leichenträger für Arme, welche des Abends beſtattet wurden; als Beiname des Aedilen Lucretius, welcher den Leichnam des T. Gracchus in die Tiber warf, *Aur. Vict.* 2) Lucretius V., ein Pompejaner.

Vesta, ae, *f.* [Ἑστία] die Veſta, Göttin des Heerdes, der Häuslichkeit, der innern Eintracht u. Sicherheit in Städten u. Staaten, ſo wie des Feuers auf dem Heerde, das auf dem Altare ihres Tempels am Fuße des palatiniſchen Hügels v. den Veſtalinnen [ſ. Vestalis *b*) *α*)] unabläſſig erhalten werden mußte; *Iliaca (weil Aeneas den Dienſt der Veſta v. Troja nach Italien gebracht haben ſollte); Vestae sacerdos ſt. pontifex maximus, der die Aufſicht über die Veſtalinnen führte, v. Cäſar, *Ov.* Hierv. *a*) *der Veſtatempel. *b*) *das Feuer, ardens. Dav. **Vestālis**, e, *adj.*, *α*) zur Veſta gehörig, *sacra; *foci; insbeſ. virgo V. u. bl. V., is, *f.* die Prieſterin der Veſta, Veſtalin. Die Veſtalinnen, anfänglich 4, ſpäter 6, waren beſ. zur ſtrengſten Keuſchheit verpflichtet u. hatten nicht nur das heilige Feuer zu unterhalten, ſondern auch bei gewiſſen gottesdienſtlichen Veranlaſſungen heilige Gebräuche zu verrichten u. für das röm. Volk Gebete zu ſprechen, denen man eine ganz beſondere Kraft zuſchrieb, *Liv.* 1, 20, 3. *Hor. carm.* 1, 2, 26 ff.; †virgo V. maxima, †virginum Vestalium vetustissima, *natu maxima virgo auch bl. †v. maxima, die älteſte Veſtalin; bl. virgo, *cum tacita v. (weil die Veſtalinnen den Geheimdienſt der Veſta ſchweigend verrichten mußten); Torquatam v., *Tac. ann.* 3, 69.; auch *pl.* bl. v., *sanctae. *β*) *einer Veſtalin geziemend, oculi züchtige.

vestĕr (ältere Form vost.), stra, strum, *pron. poss.* [vos] euer; auch odio v. gegen euch; vestrā ipsorum causā ſ. Zpt. §. 424. An.; *v. (euch gehört) hoc augurium vestraque in numine Troja est; *v. (v. euch beſchützt) in arduos tollor Sabinos; *subst.* vester, euer Herr, euer Alter, *Plaut.*; non cognosco vestrum (*n.*, eure Weiſe) tam superbum, *Ter. Eun.* 5, 8, 36. (vgl. tuus); *vestrum (*sc.* est) dare; de vestro (v. euerm Eigenthum) impendatis, vestra defendetis, *Liv.*; haec nostra finitima vestris euern Lehren, *Cic. off.* 2, 2, 8.; vestra (eure Schriften) solum legitis, vestra amatis, *Cic. n. d.* 2, 29, 73.; a te dictum esse ornatius quam solent vestri (eure Freunde, die Epicureer), *Cic. n. d.* 1, 21, 58., (die Stoiker) 3, 23, 60.

vestĭbŭlum, i, *n.* in den vornehmen Häuſern Roms der Platz zwiſchen der Straßenlinie u. der Hausthür, auf welchem die zum Morgengruß erſcheinenden Clienten warteten, bis das Haus geöffnet wurde, auch erbeutete Waffen u. dgl. aufgehängt waren (vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 228 f), der Vorplatz, Vorhof vor einem Haus, Tempel ꝛc., primo aditu vestibuloque prohibuerunt; balnearum; curiae; templi; v. ante ipsum primoque in limine, *Verg. Aen.* 2, 469.; †in v. regiae tuae velocissimus consistit rex; auch die ganze Flur vor u. hinter der Hausthür, *Verg. Aen.* 6, 555. 574. (vgl. Marquardt a. a. O. S. 232.); der an das vestibulum ſtoßende Theil des atrium (vgl. atrium), *Verg. Aen.* 7, 177 ff.; der freie Platz vor dem Bienenhaus, *Verg. georg.* 4, 20.; dah. Eingang überh., sepulcri; urbis; castrorum; in vestibulo Siciliae; *tp.* (ſelt.) gleichſam die Vorhalle, der Eingang, orationis, *Cic. or.* 15, 50.

vestīgium, ii, *n.* [nach Döderlein verw. m. στείχειν] 1) der auftretende Theil des Fußes, die Fußſohle, qui adversis v. stant contra nostra v., quos ἀντίποδας vocatis; (*Curt.*) nusquam inde nisi in patriam vestigium esse moturos; *vestigia ponere graviter, ſchwer auftreten; †fervido solo exurente vestigia; †quod (sabulum) vestigio cedens. Dah. *der ganze untere auftretende Fuß, alba pedis; v. torquere, ſich umdrehen; v. nuda sinistri pedis instituere, mit entblößtem linken Fuß im Kampfe ſtehen. 2) meton., *a*) Fußſtapfen, -ſpur, -tritt (v. Menſchen u. Thieren), die zurückgelaſſene Spur, Fährte, socci in pulvere, *Plaut.*; quarum (alcium) ex vestigiis; alqo leviter presso v.; v. in omnes ferentia partes; ungulae; facere v. (betreten) in foro, in possessionem, *terris, *illā (*sc.* parte), *extrema; *figere v. ſ. figo 2) *b*); v. imprimere etc. ſ. imprimo 1) u. 2); vestigiis instare; *v. alcjs sequi; alqm vestigiis sequi, consequi; *contracta sequi v. vatum ſ. contractus 1); bildl., alcjs vestigia, alqm ipsius vestigiis persequi; v. ingredi patriis; *vestigia retro legere ſ. 1. lego 1) *c*); vestigium (nur eine Spur weit) abscedi ab Hannibale = den H. aus der Spur zu laſſen; alcui occurrere in vestigiis ejus = incedentem in v. e.; vestigia alcjs premere etc. ſ. premo 1) u. 2) *a*), *γ*); *vestigia referre ſ. refero 1); v. ponere etc. ſ. pono 1); *vestigia cursu im-

pedire = durcheinander reiten; *v. vertere ſ. verto 1); *in se sua per v. volvitur annus ſ. volvo 2) *b*); *Graeca der Griechen; *ruris ſ. rus 2). 3) die Spur, das Kennzeichen überh., woran man Etw. entdecken kann, sceleris, avaritiae; integritas provincialis, cujus ego nuper in Macedonia vidi v. non leviter impressa sed fixa ad memoriam illius provinciae sempiternam; †fugae; †fugientis; †soli culti; †humani cultus; *flammae; †ne v. quidem de hoc inveni; argumentum aliud, quod ex facti vestigiis (Indicien) sumitur. 4) der Platz-, die Stelle-, der Fleck, wo Jmd. od. Etw. ſteht od. geſtanden hat, vestigio se movere, moveri; haerere v. suo; *trunca species haesit in v.; in suo v. mori; eodem v. remanere, *Caes.*; in eodem v. stare (ſtehen bleiben), *Curt.*; in vestigiis (Brandſtätte) hujus urbis, *Cic. Cat.* 4, 6, 12. Hierv. bildl., α) der Standort, -punkt, deus ille, quem in animi notione tamquam in vestigio volumus reponere. β) Zeitpunkt, Moment, eodem et loci v. et temporis; vestigio, in illo v. temporis; eodem v.; *adv.* e v., (ſelt., *Caes. b. G.* 4, 5, 3.) in v., auf der Stelle, ſogleich. Dav.

vestīgo, 1. 1) nachſpüren, aufſuchen (vgl. investigo), *v. et quaerere te; *Turnum diversa per agmina; *oculis alqd; *apes in pumice; †equum; causas rerum; voluptates; *quae loca, quive habeant homines, ubi moenia gentis; †quam regionem Dareus petisset, omni curâ; qui v. (sc. illos), *Liv.*; vestigantium (eorum) sitim fallere, *Curt.* 2) auf-, ausſpüren, perfugas et fugitivos inquirendo, einm. *Liv.* 31, 19, 2.

vestīmentum, i, *n.* [vestio] 1) Kleidungsſtück, Kleid (vgl. vestis). 2) (*Ter.* u. Vf. d. *b. Afr.* u. *Hisp.*) Decke, Teppich. — **vestio** (*imperf.* vestibat, *Verg. Aen.* 8, 160.), 4. [vestis] 1) eigtl., kleiden, bekleiden (überh.; vgl. amicio), alqm διβάφῳ; homines male vestiti; pellibus sunt vestiti; animantes villis vestitae; *sandyx agnos; *ita sordidus, ut se non unquam servo melius vestiret = *quam servum*; *gloria quem supra vires ſ. gloria 2); iis tabulis interiores templi parietes vestiebantur wurden (u. waren) bekleidet; trabes multo aggere mit ꝛc. ausfüllen; oculos membranis; montes vestiti frequentibus sunt silvis u. bl. vestiti bewachſen; †ripae fraxino multa, multa populo vestiuntur; *Taburnum oleâ bepflanzen mit ꝛc.; *corymbos; *viridi se gramine terra; terra vestita floribus, herbis, arboribus, frugibus; saeptum undique et vestitum vepribus et dumetis sepulcrum; quibus inculta ferme vestiuntur, virgultis vepribusque (obsitus rivus); qui (trunci) ibi multa fronde vestiti sunt; †rami vestiti multa fronde; †(amnis) quidquid alluit, floribus vestiens; *Argolicis classibus Aulis; †prima flore mihi genas juventas; im Bilde, tradam eum (hunc oratorem) Crasso et vestiendum et ornandum, *Cic. de or.* 2, 29, 123. 2) *tp.* ein-, bekleiden, inventa oratione; ea v. atque ornare oratione; ita reconditas exquisitasque sententias mollis et pellucens oratio, *Cic. Brut.* 79, 274. u. Jahn z. d. St.

vestĭplĭca, ae, *f.* [vestis u. plica] die Kleiderplätterin, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 21.

vestis, is, *f.* α) *sing.* das Kleid, *virilis; *trita; *subsuta veste ſ. subsuo; †discolor; †regia; lugubris, *Ter. Curt.*; *collect.* die Bekleidung, Kleidungsſtücke, auch Gewänder, der Anzug überh. (vgl. vestimentum, amictus, vestitus), lintea; purpurea; candida; sordida; muliebris; servilis; egregia; mutare vestem, cum alqo ſ. muto 3); v. stragula ſ. stragulus; Zeuge, Stoffe, †vestis ingens modus; †(*pl.*) purpureae. *b*) †*pl.*, albae; †fucatae et meretriciae, *v. (Teppiche) arte laboratae. Dav. **vestītus,** us, *m.* 1) die Kleidung, der Anzug (mit Einſchluß der Art u. Weiſe, wie ein Kleidungsſtück gebraucht, angelegt, getragen wird; vgl. vestis, habitus), die Tracht, neque vestitus praeter pelles habebant quicquam; ex colore vestitus; obsoletior; v., quo ipse tectus erat; humilis; praeter habitum vestitumque; v. mutare ſ. muto 3); redire ad v. suum ſ. redeo 1); (*Plaut.*) sumptu et v. tuo; (*Ter.*) vestitu (= vestitui) nimio indulges; privato v. (Ggſ. reorum habitu). 2) übertr., *a*) die Bekleidung, *pl.*, riparum viridissimi (das Grün); densissimi montium. *b*) Gewand, v. ille orationis, *Cic. Brut.* 95, 327.

Vĕsŭlus, i, *m.* Berg in den cottiſchen Alpen, auf der Grenze v. Ligurien, ſ. *Viso, Verg.*

Vĕsŭvius (**Vĕsēvus,** *Verg. georg.* 2, 224.; ſpätere **Vesbius,** *Suet. Tit.* 8. *Roth.* [gew. Vesevi]), ii, *m.* der Berg Veſuv.

Vĕtĕra, um, *n.* = **Vetera castra,** Stadt in Gall. Belg., ſ. *Xanten, Tac.*

vĕtĕrāmentarius, *adj.* [vetus] sutor, Schuhflicker, einm. *Suet. Tit.* 8. — **vĕtĕrānus,** *adj.* [vetus] von vielen Jahren, alt, hostis. Insbeſ. milites v. u. bl. veterani, die alten-, -gedienten Soldaten, Veteranen; legio; exercitus; exercitus vincendo ergraut unter Siegen.

vĕtĕrātor, ōris, *m.* [vetus] 1) der in Etw. alt geworden iſt, ergraut, in causis. 2) in üblem Sinne, ein alter Fuchs, durchtriebener Menſch, Schlaukopf. — **vĕtĕratorĭē,** *adv.* [veteratorius] (ſelt.) durchtrieben, ſchlau, *Cic. or.* 28, 99. — **vĕtĕrātōrius,** *adj.* [veterator] durchtrieben, ſchlau, ratio dicendi; eam (accurationem), ut citius v. quam oratoriam diceres; nihil.

vĕternōsus, *adj.* [veternus] übertr., ſchläfrig, träumeriſch, homo, *Ter.* — **vĕternus,** i, *m.* [vetus] eigtl. das Alter, dah. *a*) bildl., v. der Rede, Attii aut Pacuvii, *Tac.* *b*) die Schlafſucht, *Plaut.*; übertr., die Schläfrigkeit, das träumeriſche Weſen; die Erſchlaffung, Indolenz, civitatis, v. civitatem occupavit, *Cael.* in *Cic. ep.*; *torpere gravi v.; *me funesto arcere v.

vĕtĭtum, i, *n.* [*partic.* v. veto] *das Verbotene, das Verbot; aus Rückſicht auf Concinnität, jussa ac v. populorum, jussa, v., *Cic. legg.* 2, 4, 9. 3, 3, 10. — **vĕto** (vŏto, *Plaut. Trin.* 2, 4, 457. u. Brix z. d. St.; votitus, *Plaut. Asin.* 4, 1, 44. Fleckeiſen), tui, tĭtum, 1. [vetus] eigtl. beim Alten laſſen, dah. nicht geſchehen laſſen, nicht laſſen, widerrathen, verbieten, nicht erlauben, verhindern, m. *acc. c. inf. act.* u. *pass.*; insbeſ. v. Prätor u. den Tribunen, auch v. Geſetz; *v. Kälte; *te nec laevus v. ire picus nec vaga cornix; egere (sc. nos), *Hor. ep.* 2, 1, 228.; v. (ſie ſagen, er dürfe nicht) mirari (sc. eum), *Liv.* 1, 58, 110.; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, *Cic. Nep. Liv. Tac.*; m. bl. *inf.*, haruspex v. ante brumam alqd novi agere, *Ter.*; lex v. delinquere, volucres agere (Ggſ. jubere); *tabulae peccare vetantes; *impers.* esse vetitum acce-

dere, *Ter.*; sanguinem arae affundere vetitum est, *Tac.*; m. ut od. ne od. bei vorhergeh. Negat. m. quominus; m. bl. *conj.*, *Hor.*; m. *acc.* der Sache, *bella; *quid jubeatve vetetve; *pass.* †quâ (fossa) incerta Oceani vetarentur; *vetitâ legibus aleâ; *nefas, *nemus vetitum; m. *acc.* der Perſ., quae (lex) neque probos frustra jubet aut v. etc., *Cic.*; me tali voce Quirinus, *Hor.*; *pass.*, quod vetamur vetere proverbio; *vetor fatis mir verbietet es ꝛc.; abſol., als *t. t.*, v. den Tribunen; lex jubet aut v.; (*Ter.*) haruspex; *si v. auspicium; *res ipsa.

Vettŏnes, um, *m.* eine Völkerſchaft in Luſitanien.

vĕtŭlus, *adj.* [*dem.* v. vetus] etwas od. ziemlich alt, filia; equus; arbor; *cornix; *columbus; *subst.* 1) **-lus**, i, *m.* ein Alter, *Plaut.*; ſcherzh., mi vetule, mein Alterchen, *Cic. fam.* 7, 16, 1. 2) **-la**, ae, *f.* eine Alte, meiſt verächtlich, Bettel, *Plaut.*; auch wahrſcheinl. vetulam b. *Hor. carm.* 3, 15, 16.; vgl. Rauck z. d. St.

vĕtus, ĕris, *sup.* veterrimus (als *comp.* wird vetustior gebraucht), alt (was ſchon lange Zeit beſteht; Ggſ. recens; vgl. antiquus), naves; institutum; inimicitiae; milites alte langgediente; accusator der ſchon oft als ſolcher aufgetreten u. Routine genug beſitzt; gladiator; sicarius; ex Sardinia v. (das ſchon lange dort geſtanden) exercitus — deportatus; *crater ſchon lange gebraucht; *veteris pocula Massici; *culina (mit dem Nebenbegriff des Morſchen); *senectus ſchwache; homo der ſchon lange gelebt, poëta, *Ter.*; senatores v. et antiqui moris memores, *Liv.*; †v. et senes; *senes; *subst. pl. m.* die Alten (ohne Andeutung der Schwäche des Alters, wie durch senex), die Altvordern, veterum praecepta, *Verg.*; subtilis veterum (der alten Künſtler) judex, *Hor.*; majores vestri, v. illi, admodum antiqui; historia v. atque antiqua ſ. antiquus 1); antiqui et v. oratores, *Tac.*; *subst. n.* vetus est ein altes Sprichwort; v. (eine alte Geſchichte) est quod dicam etc.; *pl.* alte Sagen, scrutari v.; (*Hor.*) fautor veterum des Alten; (*Tac.*) militiae, regnandi, ergraut in ꝛc.; (*Tac. ann.* 2, 66.) veterem stipendiis et certâ cum rege amicitiâ, der lange gedient u. mit ꝛc. in ꝛc. geſtanden hatte; veteres, *f. sc.* tabernae, die alten Wechslerbuden am Markte; auch im Ggſ. zu dem Jetzigen, ehemals, früher, vorig, cives (im Ggſ. zu den Coloniſten); tribuni; copiae; exercitus; poëtae veterrimi; injuria; beneficium; *verborum aetas; †aetas, Vorzeit; †populi Rom. res.

vĕtustas, ātis, *f.* [vetustus] das Alter, hohe Alter, das lange Beſtehen, die lange Dauer, -Zeit ꝛc., familiae; municipium vetustate antiquissimum; possessionis; †v. exedit monumenta; †cavernae longâ v. cavatae; exemplorum, alte Beiſpiele; v. (*sc.* amicorum, die alten Freunde, die Freunde, weil ſie alt ſind) conservanda, *Cic. Lael.* 19, 68.; ſ. Seyffert z. d. St. (vgl. novitas); ferre v. etc. ſ. fero I) 2); prisca verborum v., *situs informis et deserta v.; auch alte Bekanntſchaft, -Freundſchaft, quae (civitates) officiis, fide, v. populum Rom. attingunt; esse conjunctos v., officiis, benevolentiâ etc.; *situs informis; magna v., magna consuetudo intercedit; maxima est vis v. et consuetudinis, *Cic. Lael.* 19, 68. u. Lahmeyer z. d. St.; ingenio, v. (alte Erfahrung), artificio tu facile vicisti. Insbeſ. *a*) das Alterthum (ſowohl die Zeit als die Menſchen jener Zeit), exempla vetustatis; †v. cognoscere; signa fidem tanto operi est latura v. der Bericht des Alterthums [nicht wie *b*)]. *Verg. Aen.* 10, 792. u. Ladewig z. d. St. *b*) die ſpäte Nachwelt, *Cic. p. Mil.* 35, 98. — **vĕtustus**, *adj. m. comp. u. sup.* [vetus] lange Zeit im Gebrauch geweſen, -aufbewahrt u. dgl., alt (m. dem Nebenbegriff der Vorzüglichkeit, Ehrwürdigkeit; vgl. priscus, vetus), vinum, *Plaut.*; †arbor, †cedrus; *ligna (v. dürrem Brennholz); hospitium; vetustissima disciplina; †claritas; *v. (altadelig) nobilis ab Lamo; vetustiores scriptores, *vetustissimi auctores; vetustissimus ex censoribus, †liberorum ejus, †amicorum; †maximus quisque et vetustissimus pro parente; insbeſ. alterthümlich, v. Redner, multo vetustior et horridior, einm. *Cic. Brut.* 21, 83.

vexātio, ōnis, *f.* [vexo] die heftige Bewegung, Erſchütterung, vulneris in via jactati; Strapaze, Plage, Mißhandlung, cum ingenti v. praecipue jumentorum, *Liv.*; corpus ab omni alia v. intactum, *Liv.*; stipendium pro v. dari sibi, *Just.*; corporis; sociorum; virginum Vestalium; acerbissima. — **vexātor**, ōris, *m.* [vexo] der Plager, Mißhandler, urbis; Störer, furoris.

vexillārius, *m.* [vexillum] 1) der Fahnenträger. 2) *pl.* (*Tac.*) *a*) die nach 20 Dienſtjahren ihres Eides entbundenen Veteranen, die bis zu völliger Verabſchiedung zu einem beſonderen Corps unter Vexillen vereinigt wurden, die Veteranenvexillarier, das Reſervecorps. *b*) eine unter einem Vexillum detachirte Abtheilung eines ſtehenden Corps, ein Detachement. — **vexillātio**, ōnis, *f.* [vexillum] = vexillarii 2) *b*), einm. *Suet. Galb.* 20. — **vexillum**, i, *n.* [veho] 1) die Fahne, Standarte der Reiterei, Bundesgenoſſen, Veteranen u. kleinerer Detachements [vgl. signum 1) *b*)], v. (*pl.*) suorum equitum; v. sociorum nominis Latini; circiter CCC, sub v. una mittuntur, *Caes. b. G.* 6, 36, 3. u. Kraner z. d. St.; insbeſ. die rothe Fahne, die auf das Feldherrnzelt od. Admiralsſchiff als Signal zum Angriff od. Aufbruch aufgeſteckt wurde, v. proponere; vexillo signum dare; (*Tac.*) praetoria navis vexillo insignis; auch bei Aushebungen, bei Gründung einer Militärcolonie, um die Soldaten zuſammenzuhalten, †v. tollere aufſtecken. 2) die zu einer Fahne gehörige Mannſchaft, das Fähnlein, *Liv.*; *pl.*, tironum, *Tac.*; legionum, der Landſturm, *Tac.*; insbeſ. = vexillarii 2) *b*), m. ſ. *Tac.*

vexo, 1. [*intens.* v. veho] 1) hin u. her heftig ziehen, -ſtoßen, ſtark bewegen, ſchütteln, erſchüttern, (rector) per confragosa vexabitur; †in turba vexatus; †fauces jam exanimis liqueo vexatae; †clades regionum vexatarum (durch ein Erdbeben); *venti nubila coeli; *mare durchwühlen; *rates. 2) übertr., hart mitnehmen, heimſuchen, verheeren, plündern, brandſchatzen; beunruhigen, plagen, mißhandeln, beſchädigen, quälen, drücken (vgl. ango, crucio, torqueo), agros; regiones; regis provincias; hostes; Galliam; fana; †oppida; *non semel Ilios vexata (*sc.* est); †villa est vetustate vexata; *Parthos; *turmas hostium; *hospites verfolgen; *hunc locum (v. wilden Thieren u. Dieben); vexatis ac perditis exteris nationibus;

Antigonus saepe in itineribus vexabatur (v. Eumenes); (*Sall.*) pecuniam vergeuden; omni scelere rem publicam erſchüttern, zum Spielball der Parteien machen; alqm; uxorem; vexari difficultate viae, †imbribus, *bello et armis; quos (mores civitatis) luxuria atque avaritia zerrütten; alqm honoris cupido, fama (ſchlechter Ruf) atque invidia; *te semper inops agitet vexetque cupido; *argutos furor iste poëtas; *duo discordia inertes; *vos seu calidus sanguis seu rerum inscitia; insbeſ. mit Worten=, durch die Rede hart anfechten, ſchelten, vexatur idem Theophrastus et libris et scholis omnium philosophorum, quod etc., ab omnibus in eo libro ſ. in I) 3) *f*); (mulier te) v., *Hor. sat.* 2, 7, 90.; quam copiose et varie v. antiquos, multum vexatâ et irrisâ vetustate, *Tac.*

via, ae (archaiſt. viāi, *Ennius* b. *Cic. Cat. m.* 6, 16.), *f.* [verw. mit eo, ire] 1) der Weg, auf dem man geht, die Straße, Bahn (ein durch Menſchenhände angelegter od. doch ein ordentlicher u. gebahnter; vgl. iter), militaris; per vias inviaque, *Liv.*; in viam se dare, viae se committere; ex via excedere; declinare de via ad dexteram; viâ ire auf geradem Wege; dare alcui viam (Platz machen), per fundum einen Weg erlauben; *da ferro — v. duri per pectus Halaesi; *v. clipei molita (hasta) per oras; viam facere, pandere, aperire; v. equitibus patefacere; v. munire, sternere; v. inire, ingredi, insistere; *signat viam (den der Pfeil durchlaufen ſoll); *viae coeli, *anni solisque, *fulminis; *viam reperire non posse (v. einem Fluſſe); *vocis; (*Ter.*) jam pedum visa'st v. für die Füße; Sprichw., ſ. semita; (*Ter.*) totâ v. (gänzlich) errare. Insbeſ. *a*) die Straße, Gaſſe, in der Stadt (der Raum zwiſchen den Häuſerreihen; vgl. vicus), transversa; Sacra; Appia; (*Hor.*) Appi; im Lager, angustiis viarum. *b*) der Canal im menſchlichen Körper, Speiſeröhre; *Luftröhre. c) *die Spalte, Ritze, durch die Etw. dringt. d) *der Streifen an einem Kleide, auratae; vgl. Diſſen zu *Tib.* 2, 3, 54. S. 250 f. 2) der Weg, Gang, Marſch, inter viam; (*Ter.*) inter vias, in via, unterwegs; viam tridui procedere; abesse longius tridui viâ; de via languere; rectâ v. etc. ſ. rectus 1) u. 2) *a*); Landreiſe, te neque navigationi neque v. committas, *Cic.*; *longa terrae v.; *†*pl.*, *lassus maris et viarum; *odio maris atque v.; †taedio v. ac maris; *viam (die Abfahrt) suadet Boreas; carpere, ire viam ſ. carpo 3) *c*), 1. eo; unam tibi v. et perpetuam esse (daß du nie wiederkehrſt) volunt. f) übertr. ob. *tp.*, *a*) Weg, Pfad, vitae, vivendi, virtutis; rectissima laudis; utor viâ (die Mittelſtraße), *Cic. Att.* 2, 19.; de v. (v. geradem Wege der Tugend) decedere; via ad gloriam proxima et quasi compendiaria; *virtutis arduae; *leti; quamcunque v. dederit fortuna; *fata viam invenient. *b*) die Art u. Weiſe, um Etw. zu erreichen ob. auszuführen, das Mittel, omnes v. (Mittel u. Wege zum) pecuniae nosse; viam consilii invenire, exsequi; viam, (*Ter.*) omnes v. exsequi (einſchlagen); habeo certam v.; v. in re publica (politiſches Syſtem) sequi; viam optimarum artium tradere; v. fraudis inire; *salutis; mortis. *c*) das Verfahren, die Art u. Weiſe, der Weg, Gang, aliâ v., eâdem v. aggredi, (*Ter. Sall.*; per omnes leti v., vias ad mortem, *Liv.*; *nunc leto multa reperta via; viae insidiarum, *Liv.*; †alia Tiberio morum v.; ratione et via etc. ſ. ratio 2) *b*); ut in plerisque rebus sic in hac duplex est considerandi v., *Cic. or.* 53, 180.; *colendi haud facilem esse v.; †agendae rei haud sane facilis patebat v.; †nec alia expugnandi patebat v., quam etc.; †nota sit primum dicendi v.; prägn., die rechte Methode, discendi; adverbial, viâ, methodiſch, planmäßig, dicere; progredi. Dav. *A*) **vialis**, e, *adj.* (ſelt.) zum Wege ob. zur Straße gehörig, lar, *Plaut. B*) **vialis**, *adj.* den Weg betreffend, Wege=, lex, einm. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 6, 5.

viaticatus, *adj.* [viaticum] mit Reiſegeld verſehen, einm. *Plaut. Men.* 2, 1, 30. — **viatĭcus**, *adj.* [via] 1) eigtl. (*Plaut.*) zum Wege=, zur Reiſe gehörig, cena, Abſchiedsſchmaus. 2) *subst.* **-cum**, i, *n.*, *a*) das Reiſe=, Zehrgeld, quo minus viae restet, eo plus viatici quaerere; (*Hor.*) *pl. b*) (*Hor. Suet.*) das v. den Soldaten im Kriege erbeutete ob. erſparte Geld, Beutegeld, Sparpfennig. — **viator**, ōris, *m.* [via] 1) der Wanderer, Wandersmann, Reiſende, Fußgänger, non semper v. a latrone, nonnunquam etiam latro a v. occiditur; *callidus, *litoris Assyrii; (*Hor. sat.* 1, 5, 16. 17.) v. einem Reiſegefährten ob. Paſſagier in einem Kahne, nach Döderlein v. der ganzen gemiſchten Reiſegeſellſchaft (vgl. Krüger z. d. St.). 2) der die Leute (urſprünglich vom Lande) vor den Magiſtrat ladende Ausläufer, Amts=, Staatsbote bei Cenſoren, Tribunen u. einigen geringeren Magiſtraten; auch bei den Samnitern, *Liv.* 10, 38, 7.; †Bote überh.

Vibisci ſ. Bituriges *a*).

Vibo, ōnis, *f.* Hafenſtadt an der Weſtküſte v. Bruttium, j. *Bivona; adj.* **-nensis**; auch *subst.* **Vălentini**, *m.* (weil die Stadt vollſtändig Vibo Valentia hieß), *Cic. Verr.* 5, 16, 4. u. Halm z. d. St.

vĭbro, 1. 1) *trans.* ſchwenken, ſchwingen, in zitternde Bewegung ſetzen, ſchütteln, *v. flamina vestes machte flattern; *vibrari membra zittern; †viscera vibrantur; †sustinentium umeris vibratus; hastas; sicas; tela; †hastam dextrâ, †tela nixu; *vibrata fulmina jactat; *tremulum excusso jaculum v. lacerto; *vibratus (zuckender) ab aethere fulgor; †tortis vibratisque discursibus; *crines vibrati (gekräuſelt) calido ferro; *bildl., truces iambos. 2) *intrans. *a*) zittern, beben, vibriren, *tres linguae. *b*) ſchillern, ſchimmern, mare, *Cic.*; *tela ferro; *gladius vibrans; *vibranti ictu. *c*) bildl., cujus (Demosthenis) non tam v. fulmina blitzend treffen; oratio incitata et vibrans treffende, ſchlagende; (*Quint.*) sententiae vibrantes, Gedankenblitze.

vĭburnum, i, *n.* der kleine Mehlbaum, Schlingbaum, einm. *Verg. ecl.* 1, 25.

vīcānus, *adj.* [vicus] in einem Dorfe wohnend, Dorf=; *subst. pl. m.* die Dorfbewohner.

Vică Pŏta, ae, *f.* [vinco-potior] Beiname der Siegesgöttin, die Göttin des Sieges u. der Macht.

vĭcārius, *adj.* [vicis] ſtellvertretend, fides amicorum operae nostrae v. supponitur; *subst. m.* der Stellvertreter, Vicar, alcjs; cujus (regni); succedem ego v. tuo muneri; diligentiae meae

(v. Nachfolger im Conſulat); *aequali sorte v., ein gleichgeſtellter-, gleicher Arbeit ſich unterziehender Stellvertreter (beim Feldbau); insbeſ. der Unterbediente, den ein Sklave ſich hält, Unterſklave.

vicātim, *adv.* [vicus] 1) v. Gaſſe zu Gaſſe, gaſſenweiſe. 2) v. Dorf zu Dorf, dorfweiſe, habitare. — **vice, vicem** ſ. vicis.

vicēnārius, *adj.* [viceni] (*Plaut.*) zwanzig enthaltend, lex quina v. nach welchem Leute unter 25 Jahren nicht borgen durften. — **vicēni**, ae, a, *adj. num. distr.* [viginti] je zwanzig.

vices ſ. vicis. — **vicēsĭmāni**, ōrum, *m.* [vicesimus] die Soldaten der zwanzigſten Legion, *Tac.* — **vicēsĭmārius**, *adj.* [vicesimus] zum zwanzigſten Theil gehörig, aurum als Abgabe v. dem zwanzigſten Theile des Kaufpreiſes bei Freilaſſung der Sklaven. — **vicēsĭmus**, (vigēs., *Sall. Cat.* 47, 2.), *adj. num. ord.* [viginti] der zwanzigſte; *subst.* **-ma**, ae, *f.* der zwanzigſte Theil überh. u. insbeſ. als Abgabe an den Staat, portorii; des Kaufpreiſes bei Freilaſſung eines Sklaven; †bei Erbſchaften.

Vicētia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. *Vicenza*, *Tac.* Dav. **Vicetīni**, ōrum (*Brut.* in *Cic. ep.*), **-centīni**, ōrum, *m.*, *Plin. ep.*

vīcia, ae, *f.* die Wicke, *Verg. Ov.*

vīciēs (viciens), *adv. num.* [viginti] zwanzigmal.

Vicilīnus, i, *m.* [wahrſch. v. vigil] Beiname des Jupiter, der Wachſame, einm. *Liv.* 24, 44, 8.

vīcīna ſ. vicinus 1) *a*) u. *c*). — **vīcīnālis**, e, *adj.* [vicinus] (ſelt.) nachbarlich, ad usum v. der Nachbarn; (ſpät.) bella mit den Nachbarn.

vīcīnia, ae, *f.* [vicinus] 1) die Nachbarſchaft, Nähe, in v. nostra; hic in vicinia, h. viciniae etc. ſ. 2. hic, huc; *Persidis. 2) *concr.* die Nachbarſchaft, Nachbarn, *Hor.* — **vīcīnĭtas**, ātis, *f.* [vicinus] 1) die Nachbarſchaft, in Umbria atque in ea v., propter v. totos dies simul eramus; †quorum v. propinqua esset; *pl.*, v. atque confinia [vgl. confinis 1)]. 2) *concr.* Nachbarſchaft, Nachbarn, v. armis exornat; praeter ceteros in ea v.; clam vicinitati, in qua tum Alcibiades erat, dant negotium, ut eum interficiant. Illi (nach dem Sinn) etc., *Nep. Alc.* 10, 3.; †v. tenet opinio; *pl.*, amicitiae, v., clientelae. — **vīcīnus**, *adj.* m. *†*comp.* [vicus] 1) benachbart (in Bezug auf Haus u. Hof; vgl. finitimus), in der Nachbarſchaft befindlich, -wohnend, in-, aus-, mit der Nachbarſchaft, bellum; *Mars; stirps; *urbes; *fur; *jurgia; *funus, Leichenconduct des Nachbarn; *sedes astris, *coelo Olympus, *tecto fons; *subst.*, *a*) **-us**, i, *m.* der Nachbar, mei; ceteri v. ac finitimi; proximi; *Palaemon; **-na**, ae, *f.* die Nachbarin, Fides v. Jovis; *anus v. loci; nostra, *Ter.*; non habilis seni Lyco, *Hor. b*) *n. sing.* turris vicino (in der ꝛc.) sita, *Tac. hist.* 3, 38.; *†*n. pl.* die benachbarte Gegend. 2) bildl., *a*) nahe, v. Zeit u. Ort, Latona ad pariendum; *mors; (ſpät.) exitium; *parti vicinior esset. *b*) (ſelt. in claſſ. Proſa) nahe kommend, ähnlich (vgl. finitimus), dialecticorum scientia v. ac finitima eloquentiae, *Cic. or.* 32, 113.

vĭcis (*gen.*), ĕm, ĕ (andere Caſus des *sing.* kommen nicht vor; *pl. nom.* u. *acc.* vices, *dat.* u. *abl.* vicibus), 1) die Abwechſelung, der Wechſel, die Wechſelſeitigkeit (vgl. vicissitudo), commoti vice fortunarum humanarum, *Liv.*; (ſpät.) versā v., umgekehrt; †statae temporum v. (*pl.*); †temporum orbes implore destinatas v., die Zeit in ihrem Kreislaufe mache gewiſſe ꝛc. Phasen durch; *spatium diei noctis excipiunt v. die mit dem Tage wechſelnde Nacht; †vigiliarum v. (*pl.*) ante cubicali fores servant halten der Reihe nach Wacht; †servatis noctium v.; *variare vices ſ. vario 2); †equestris proelii more permutare frontis et tergi v. (*pl.*) abwechſelnd verfolgen u. fliehen; †stationum v.; *mutat terra v. ſ. muto 2); *alternare v. (*pl.*); *nox peragit vicem d. i. wechſelt mit dem Tage, *quasque v. peragant (elementa) Wechſel erleiden [vgl. perago 1)]; *hac v. sermonum Wechſelgeſpräch; *gratae divitibus v. (*pl.*); *gratâ v. veris et Favoni; *benignâ v.; *adv.* in vicem ſ. invicem; inque v., *Ov. her.* 17, 180.; *†per vices, *†in v., *v. factis, †vicibus, †v. alternâ = invicem; ut hoc insigne regium in orbem suam cujusque v. (jedesmal an ſeiner Stelle) iret, einm. *Liv.* 3, 36, 8. Insbeſ. *a*) die Entgegnung, Erwiderung, Gegenleiſtung, Vergeltung, †benevolentiae, injuriae, officio vicem exsolvere; †vicem meritae reddere, vergelten, *vices sequenti; *multarum vices exigere; *inque vicem [als Entgelt (für die eigenen Fehler), dagegen] illorum patiar delicta; *convertere humanam v. d. i. die Strafe für ihr Vergehen [vgl. converto 1)]; *v. superbae (der Uebermuth, der dir vergilt, was du an mir verübt) te maneant ipsum; *plus (quam) v. simplici, in mehr als einfacher Vergeltung (nicht 'mehr als einmal'). *b*) der Wechſel des Schickſals, Schickſal, Los, cujus ego vicem doleo, alienam v. pro nostra injuria doleremus, *Cic.*; suam v. magis anxios quam ejus etc. (vgl. anxius), meam, imperatoris vicem sollicitus [vgl. sollicitus 1)], indignando vicem ejus, *Liv.*; maestus non suam v., vice eorum — sollicitus, *Curt.*; †v. suam conquestus est; *gementes tristem fortunae v.; †mitiores fortunae v.; †rerum v. (*pl.*); *volvere vices ſ. volvo 2) *b*); †regis vicem vereri; *offensus vice (durch die Kränkung) Helenae; auch *pl.* Wechſelfälle, Gefahren, nec tela nec ullas vitavisse v. (näml. belli), *Verg. Aen.* 2, 433. u. Ladewig z. d. St. *c*) der Platz, die Stelle, auch was an einer beſtimmten Stelle zu leiſten iſt, das Geſchäft, übertr., der Rolle, nulla est persona quae ad vicem ejus qui e vita emigravit, propius accedat; ne sacra regiae v. desererentur; per speciem alienae fungendae v.; succedens in vicem imperii tui; suam v. (ſeines Theils) functus officio sit, *Liv.*; poena in vicem fidei cesserat, *Liv.*; *fungor cotis vice; quod non v. sua (an der ihnen zukommenden Stelle in der Reihe der Wochen, à *son tour*), *Curt.* 7, 1, 14.; ipsorum post septimam diem rediturâ v. Dienſt, *Curt.* 8, 6, 15; †v. officii sui expleta; †aliis traditâ v.; †v. alcjs supplere, †solis v. implere; *exercere, *servare vices; *descriptas v.; *defendere vices rhetoris. 2) *adv.*, *α*) vicem alcjs, an Jmds. Stelle, ſtatt-, wegen Jmds., um Jmd., aus gleich Jmdm., nach Art v. ꝛc., eri v. meamque, amborum v., *Plaut.*; in qua re tuam v. saepe doleo, *Cic.*; ne nostram v. irascaris, *Liv.*; Sardanapali v. in suo lectulo mori, *Cic. β*) †vice, ſtatt, gleich, wie, oraculi v. alqd accipere; v. mundi; arenae v. *γ*) ad vicem = vice, *Aur. Vict.* Dav. *A*) **vĭcissātim**, *adv.*

vicissim, *Plaut.* *B*) **vĭcissim**, *adv.* andrerſeits, hinwiederum, dagegen (gleichſam die Rolle wechſelnd; v. ſucceſſiver Abwechslung, die ſowohl in den Subjecten als in den Prädicaten ſtattfinden kann; vgl. invicem, mutuo), alqd accipere ab alio vicissimque reddere; terra uno tempore florere, deinde v. horrere potest; nunc date mihi v., *Ter.*; considera nunc v. tuum. *C*) **vĭcissĭtūdo**, ĭnis, *f.* der Wechſel, die Abwechslung, Wechſelſeitigkeit, v. (*pl.*) dierum ac noctium; fortunae; studiorum officiorumque; eorum (generum), wechſelſeitiger Einfluß auf einander.

victĭma, ae, *f.* das mit der Stirnbinde geſchmückte Opferthier, Schlachtopfer (feierliches Dank- od. Sühnopfer; vgl. hostia), secundam eam Paulus, sicut erat, victoriam ratus victimas cecidit; qui sunt affecti gravioribus morbis quique in proeliis periculisque versantur, aut pro victimis homines immolant aut se immolaturos vovent etc.; *v. pontificum secures tinget; *albi greges et maxima taurus v. ſ. triumphus 1); *velox; bildl., hanc mactatam v. (ihn als Todtenopfer) — legatorum Manibus dabo; se v. rei publicae praebere; †potius hostis praeda quam civis v.; *haec melior magnis data v. divis; *v. decipientis ero; *v. nil miserantis Orci. Dav. **victĭmārius**, ii, *m.* der Opferdiener.

victĭto, 1. [*intens.* v. vivo] v. Etw. leben, -ſich nähren, ficis, *Plaut.*; parce, *Plaut.*; bene libenter v., gern gut eſſen, *Ter.*

victor, ōris, *m.* [vinco] der Sieger, Beſieger, v. victorum cluet, *Plaut.*; *Thessalo v. (*abl. abs.*); omnium gentium; trium bellorum in ꝛc., cujus belli; Olympiae, *Nep.*; v. (*pl.*) bellorum civilium; *navali certamine; abſol., *laudem victorum (in den Kampfſpielen) canens; *victoris laudem onidam pyctae scribere ſ. scribo 2) *b*); v. Streithähnen, *Cic.*; Juppiter V. der den Sieg verleiht, *Ov. Liv.*; attribut. (vgl. Zpt. §. 102. Anm.), als Sieger, ſiegend, ſiegreich, exercitus; †v. redire; *pl.*, Etrusci; maximarum gentium v. se discessisse, semper v. ex — certamine abire; *septem ingentia v. (auf der Jagd) corpora fundat humi; *v. equus; *v. currus, Triumphwagen; *v. rettulit pedem; bildl., animus libidinis et divitiarum v., *Sall.*; *propositi; auch abſol., v. dem, der ſeinen Zweck erreicht od. ſeinen Wunſch erfüllt ſieht, *Verg. Aen.* 2, 329. 11, 565. Dav. *A*) **victōria**, ae, *f.* 1) eigtl., der Sieg, externa, domestica; cruenta; Sullana des Sulla; †Spartana über die Spartaner; de tot populis; v. (*pl.*) bellorum in ꝛc.; †quorum, omnium bellorum; †quorum (vgl. Benecke zu *Just.* 38, 5, 7.); †Graeciae; v. reportare, adipisci, parĕre, v. ferre, referre ex alqo; victoria potiri; v. exercere ſ. exerceo 3); übertr., Olympiorum in den Olympiſchen Spielen, *Cic. Tusc.* 2, 17, 41.; certaminis in ꝛc.; ex collega; v. penes patres fuit; vor Gericht, nocentissima; v. consequi; auch Siegesruhm, *Curt.* 10, 2, 11. 2) perſonif., die Siegesgöttin od. die Victoriaſtatue, *Liv.* Dav. *α*) **victōrĭātus**, i, *m.* eine mit dem Bildniſſe der Victoria verſehene Silbermünze, ½ Denar (5 Sgr. 5 Pf.) an Werth, ſ. Hultſch Metrologie S. 217 f. S. 225. *β*) *dem.* **victōrĭŏla**, ae, *f.* kleine Statue der Victoria, einm. *Cic. n. d.* 3, 34, 84. *B*) **victrix**, īcis, *f.* 1) die Siegerin, Beſiegerin, attribut., ſiegend, ſiegreich, Athenae; manus illa Clodiana; *diu lateque v. catervae; *catervas v. (prolept.) ducente me; †copiae; †naves; †quadriremis; (ſpät.) classis; literae, Siegesſchreiben; *†arma; †framea; *manus (Hände); *fulmina; *natura; *praemia v. hederae, Epheu als Preis für den Sieger. 2) bildl., velut v. libido; *mater v. filiae, non libidinis; *v. ihres Wunſches Theilhaftigen.

Victumviae, ārum, *f.* Stadt in Gall. cisalp.

victus, us (ti, *Plaut. Capt.* 4, 2, 5.), *m.* [vivo] 1) der Unterhalt, die Nahrung, Koſt, tenuis; liberalis; *facilis; *infelix ärmliche; *foedus; cotidianum v. alcui praebere; auch *pl.*; *victibus priorum; *facilis victu gens ſ. facilis 2). 2) (ſeltner) die Lebensart, -weiſe [doch zunächſt mit Bezug auf die Nahrung; vgl. 2. cultus 2)], in omni vita atque v. excultus; haec consuetudo victus; in victu considerare oportet, apud quos et quo more et cujus arbitrio sit educatus, quos habuerit artium liberalium magistros, quos vivendi praeceptores etc.; (*Nep.*) pristinus; ähnlich v. (das Leben, Benehmen) inter hospites comis, *Tac. Germ.* 21.; *asper victu venatus, der Jagd mühſelige Arbeit.

vicŭlus, i, *m.* (ſelt.) *dem.* v. vicus. — **vīcus**, i, *m.* [οἶκος] Häuſercomplex, dah. 1) Stadtviertel, Quartier, Stadttheil, Gaſſe, insbeſ. in Rom [vgl. via 1) *a*)], vicos plateasque inaedificavit; (*Tac.*) dimensis vicorum ordinibus et latis viarum spatiis; Cyprius, Tuscus; (*Hor.*) cum vicos, urbem laudaret; (*Hor. ep.* 1, 20, 18.) extremis in v., in einer abgelegenen Winkelſchule. 2) ein Dorf, Flecken (als eine Menge frei u. offen beiſammenliegender Wohnungen; vgl. pagus), vicos ad quadringentos, reliqua privata aedificia incendunt, *Caes. b. G.* 1, 5, 2. u. Kraner z. d. St.; in v. ipsum Cannas, nullo munimento tegente vicum; maritimus; auch ein Gehöft, Vorwerk, Landgut, *Cic. Hor.*

vĭdēlĭcet, *adv.* [videre-licet] dient überh. dazu, das Geſagte als etwas leicht Erſichtliches u. Einleuchtendes zu bezeichnen (vgl. scilicet, nimirum, nempe), es iſt offenbar, -leicht erſichtlich, *a*) m. *acc. c. inf.*, *Plaut. b*) als Partikel, offenbar, ſicherlich, hic de nostris verbis errat v., *Ter.*; quid metuebant; vim v.; oft ironiſch, verſteht ſich, freilich, homo v. timidus et permodestus.

vĭdeo (*viden'? = videsne?), vīdi, vīsum, 2. [Stamm vid, griech. *ἰδ*, *εἰδ*, *εἶδον*] I) *act.*, 1) ſehen überh. (bl. als ſinnliche Empfindung des Geſichtsorgans, inſofern dem Auge die bloße Geſtalt u. Erſcheinung, das bloße Aeußere od. der bloße Schein ſich darſtellt, ſo wie die unwillkürliche Folge davon, das unmittelbare Wahrnehmen des Gegenſtandes; vgl. cerno, conspicio, specto, viso etc.), dah. Sehkraft haben, mit den Augen ſehen, -gewahren, -wahrnehmen, -erblicken, -erkennen; überh. mit den Sinnen (auch durch Geruch, Gehör) wahrnehmen, clare v. oculis, *Plaut.*; bene oculis, gut ſehen; acrius, ein ſcharfes Geſicht haben; quam longe (weit) videmus? quaedam volucres longius (*sc.* vident); mille et octingenta stadia quod abesset die Gegenſtände in einer Entfernung von ꝛc.; ostium Ponti; Oceani freta illa; Cumanum ex eo loco v., Pompejanum non cerno; ne nunc quidem

oculis cernimus ea quae videmus; eam rem populus Rom.; ut te v. et viserem; m. *acc. c. inf.*; hoc eodem loquitur vultu quo videtis (*sc.* eum esse); m. *acc. partic.* [vgl. audio 2)]; *nostri Cacum v. timentem turbatumque oculi; wechſelnd m. *acc. partic.* u. *acc. c. inf.*, *Hor. carm.* 3, 5, 18 ff.; m. ut wie, ſ. ut I) 2); m. cum u. *conj.*, philosopho cum operam daret, Q. Tuberonem; m. potential. *conj.*, scindi videres (man konnte=, hätte können ſehen) vincula, *Liv.*, convivas — rapere atque omnes restinguere velle videres, serpentes atque v. infernas errare canes etc., Canidiae dentes — excidere etc., *Hor. sat.* 1, 5, 75 ſ. 8, 34. 48 ff.; qui videret (es ſehen konnte), — diceret mußte=, hätte müſſen ſagen, *Cic. Verr.* 4, 23, 52.; *quoties te speculo (eigtl. 'durch den Spiegel', wir 'im Sp.'); *mea regna; *videres stridere susurros; *mugire videbis sub pedibus terram; naso pol haec jam plus quam oculis, *Plaut.*; vivus vidensque ſ. vivus 1); v. der Sonne, ſ. sol 1); te amicum et placatum Dejotari regis arae focique, *Cic. p. Dej.* 3, 8.; postea eosdem tribunos etc. gewählt ſehen, *Liv.*; prägn., die Augen offen haben, erwacht ſein, *Verg. ecl.* 6, 21.; auch Jmd. od. Etw. in unmittelbarer Nähe=, =unmittelbar=, =mit eigenen Augen ſehen, mit Jmdm. gleichzeitig u. in gleichem Alter leben, eine Zeit od. etw. Uebles=, =Gutes in der Zeit erleben, etw. Uebles erfahren, eines Gutes theilhaftig werden (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 2, 9. S. 43. 11, 38. S. 258.), memineram Paulum, videram Gallum; Cinnam memini, vidi Sullam; hunc quem patres nostri viderunt (zu ſehen das Glück hatten), divinum hominem Africanum; illi equites Romani, quos nos vidimus haben erleben müſſen; loquimur de iis amicis qui ante oculos sunt, quos vidimus aut de quibus memoriam accepimus etc.; de iis quos ipsi vidimus (meinen Zeitgenoſſen), neminem fere praetermittimus eorum quos aliquando dicentes vidimus v. denen ich nur weiß, daß ſie je öffentlich als Redner aufgetreten ſind, *Cic. Brut.* 49, 181.; atque hoc quidem videre licet iſt eine Erfahrung, die Jeder ſelbſt machen kann, *Cic. Lael.* 15, 54. u. Seyffert z. d. St.; utinam eum diem videam cum etc.; ex multis diebus, quos in vita celeberrimos laetissimosque v.; multa vos liberosque vestros in re publica bona esse visuros; nihil eorum vos visuros fuisse; somnum hercle ego hac nocte oculis non v. meis iſt nicht in m. gekommen, *Ter.*; suo toto consulatu somnum non vidisse; nimis sero imperia immodica et regni paterni speciem; multas jam summorum imperatorum clarissimas victorias aetas nostra; imperium, quo nullum amplius v. aetas, *Curt.*; quam miseriam vidi, *Ter.*; priusquam hoc tantum mali videro, *Cic. p. Mil.* 36, 99.; *mala; *tempora maturae longa senectae; *nati funus crudele, (*Nep. de reg.* 2, 3.) neque in tam multis annis cujusquam ex sua stirpe funus v.; *ne quid tale videret; *tertia dum Latio regnantem viderit aestas; *te quoque Laurentes v. campi oppetere etc.; *inter sese Romanas acies iterum videre Philippi; *casus abies visura marinos = beſtimmt das Meer zu befahren; mit rhetoriſcher Hervorhebung des Begriffs, his, meis oculis, *Ter.*; oculis video; (*Verg.*) vidi ipse furentem caede Neoptolemum etc.; videre videor alqm, alqd ſ. II) 2). 2) Jmd. od. Etw. anſehen, =beſchauen, =ſchauen, nach Etw. ſehen, nachſehen, Jmd. ſehen, =aufſuchen u. ſprechen, =beſuchen (vgl. viso); zuſehen, nach Etw. ſich umſehen, Etw. beſorgen, qui visum processerant um den Kampf mit anzuſehen, *Sall. Jug.* 94, 5.; alqm v. non posse nicht erſehen können, *Cic. in Pis.* 17.; *opus mirabile visu; (*Plaut.*) vide sis (ſieh doch nach) signi quid siet; (*Ter.*) illud vide, ut (wie) etc.; vide si non impudens videtur; Othonem, hominem; †mane videas Plinium domi; dulciculae potionis alqd et cibi; semper sedem sibi ac locum sine molestia atque angore vivendi; Dolabellae quod scripsi, suadeo videas; prandium nobis; dah. auch *a*) (*Com.*) mit Vertrauen auf Jmd. ſehen, Jmdm. vertrauen, me vide. *b*) auf Jmd. als Vorbild ſehen, =achten, quin tu me vides? ſieh' nur auf mich (wie ich es gemacht habe)! *Cic. in Pis.* 25, 61. *c*) gleichgiltig=, unthätig mit anſehen, =zuſehen, ſich gefallen laſſen, vide consulem illum iterum, quem vidisti consulatu priore, *Cic. Att.* 7, 9, 3.; eam (oram) nunc plenam hostium — jam factam videamus? vidistis in vincula duci universi eum nuper qui etc., si civem commilitonemque meum — in servitutem ac vincula duci videam, *Liv.* 3) *tp.* a) mit dem innern Sinn od. mit dem Verſtande, =Geiſte ſehen, wahrnehmen, merken, einſehen, begreifen, lernen, wiſſen; ins Auge faſſen, erwägen, überlegen, bedenken, betrachten, quem exitum ego tam v. animo quam ea quae oculis cernimus; si dormiens alqd animo v. videamur; alqm, alqd in somnis. secundum quietem, †per somnum ob. quietem; somnia haben; amico amisso cum consuetudine jucunda tum multorum officiorum conjunctione me privatum videbam; acutius atque acrius vitia in dicente quam recta; ut is qui illusus sit, plus vidisse videatur weiter geſehen=, einen tieferen Blick gehabt zu haben; sin vos plus tum in re publica vidistis einen tieferen politiſchen Blick gehabt in Bezug auf einzelne Fälle [vgl. sapio 2)]; auch (*Plaut. Cic.*) v. multum, weit ſehen; v. (hatte einen ſcharfen Blick) in literis; tu ipse — omnia, credo, vidisti, nihil te omnino fefellit; hoc Staberi prudentem animum vidisse, *Hor. sat.* 2, 3, 89.; parum; senatum nihil, cur etc.; cum quid potissimum vitarent, non viderent ungewiß waren, nicht wußten; m. Attraction, rem plane, quae veniat in judicium, *Cic. p. Mil.* 3, 7.; non eam cognovi aciem ingenii tui, quod ipse videam, te ut non putem v.; nonne vobis videtur is animus qui plus cernat et longius v. se ad meliora proficisci, ille autem, cui obtusior sit acies, non v.? di vatesque in futurum; v. atque intellegere m. *acc. c. inf.*; non aequum locum suis (*sc.* esse); omnium animos alacres posteriores, frustra inceptum, *Sall.*; video fortes viros habe tapfere Männer als ſolche erkannt, *Curt.* 10, 3, 8.; invidiosum se propter nimias opes, *Just.*; at quod viderit, non viderit (merkte), *Plaut.*; aliena melius v. et dijudicare, *Ter.*; interdum vulgus rectum; *ventura; *v. meliora proboque; nulla re quae agenda videndaque (v. Andern zu lernen) magno duci esset, praetermissa, *Liv.*; parenthet., video, me

ich sehe, *Hor. ep.* 1, 14, 22.; prius Epicuri sententiam; nunc ea videamus, quae etc.; id primum videamus, quatenus etc.; videas et consideres quid agas; (*Hor.*) videamus (wir wollen sehen, den Versuch machen) uter plus scribere possit; m. ut (wie) s. ut I) 2); videsne etc. ut s. 2 ne III) 1) *a*); eigenthüml. judicium subtile videndis artibus illud in Beurtheilung u. ꝛc. (nach Andern: in Künsten, welche gesehen sein wollen, in plastischen Kunstwerken), *Hor. ep.* 1, 2, 242.; insbes. *α*) video (vides, videmus) v. dem, was man aus der Geschichte u. Litera-tur-, aus den Erzählungen u. Berichten Anderer weiß, so daß also video eigtl. so viel ist als 'ich lese' [wohl zu unterscheiden von vidi, vidimus etc. (erleben); vgl. I) 1)], ut video nostrum scribere Antiochum; quam (Hercyniam silvam) Eratostheni et quibusdam Graecis fama notam esse video; ut Alexandrum regem videmus; videmus Paulum Aemilium C. Luscino familiarem fuisse — sic a patribus accepimus — etc. *β*) (Convers.) haud vidi magis, eine kurze Wendung, durch welche ironisch eine v. dem Gegner behauptete Thatsache im Sinne des deutschen 'ich dächte gar, ich denke nicht daran, es fällt mir gar nicht ein' in Abrede gestellt wird, te suum sodalem esse ajebat. Haud v. magis (= *haud v. qui magis sodalis meus sit*), *Plaut. Capt.* 3, 4, 558. u. Brix z. d. St.; so auch „Est enim homo iste populo Rom. deditus." — Nihil vidi magis (*sc.* deditum): qui etc., *Cic. p. Sest.* 50, 110. *γ*) videro, viderimus, um auszudrücken, daß man Etw. ganz bestimmt u. gewiß in Betracht ziehen u. erwägen werde [mit Unrecht wird dag. gew. angenommen, videro, viderimus drücke nur od. zugleich aus, daß man Etw. ohne Aufschub u. schnell erwägen werde (vgl. Zpt. §. 511. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 502. Anm. 455. Kritz Schulgr. §. 117. S. 265.), wogegen schon der Umstand spricht, daß mit videro, viderimus nicht selten auch *mox*, *post*, *paulo post*, *alias*, *alio loco* verbunden wird], quiesce, inquam, istam rem ego recte videro, *Plaut. Merc.* 2, 3, 111.; fuge modo intro, ego videro werde ja sehen, post de matre v., *Ter. Ad.* 4, 22. 4, 78.; sed hoc mox v. Interea etc., *Cic. Tusc.* 2, 11, 26., quae fuerit causa, mox v., *Cic. fin.* 1, 10, 35.; de actione post videro, *Cic. de or.* 3, 10, 37.; quid inventum sit, paulo post v., *Cic. Acad.* 2, 24, 76.; recte secusne, alias viderimus, *Cic. Acad.* 2, 45, 135.; alio loco de aratorum animo et injuriis videro, nunc etc., *Cic. Verr.* 2, 61.; nam quid profitetur (philosophia)? — perfecturam se etc. — Sed v. quid efficiat. Tantisper etc., *Cic. Tusc.* 5, 7, 19 f.; sed de me v. (ich werde ja sehen, wie ich fertig werde, od., wie F. C. Wolf übersetzt, 'ich werde ja mein Heil versuchen'); nunc hoc propono etc., *Cic. de or.* 2, 9, 33. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 11. S. 84.); sed hoc ita dico, si etc.; valde v. et consideratius utilitati nostrae consuluero (wo Wieland übersetzt: 'Jedoch behalt ich mir vor — die Augen recht weit aufzuthun' ꝛc.), *Cic. Att.* 9, 10.; videtur commodius ad te postridie scilicet. Sed viderimus, *Cic. Att.* 4, 5. S. überh. *Heinichen de fut. ex. et formul. videro, tu videris* etc. *ratione et usu*, Chemn. 1835. (bisw. ist es vermöge des Sinns. nicht nöthig, das fut. ex. zu gebrauchen, bah. mox, haec videbimus, *Cic. fin.* 5, 21. *fam.* 3, 9, 8.; nicht hierher gehörig aber ist: de his videris, quos etc., *Liv.* 2, 40, 9.; denn an dieser Stelle ist videris als *perf. conj.* anzusehen, u. richtig übersetzt Heusinger: 'bedenke doch aber diese da'; ellipt., hoc totum quale sit, mox (*sc.* videro), *Cic. n. d.* 3, 14, 37.; vgl. *Heinichen* a. a. O. S. 14 f.). *b*) sich nach Etw. umsehen, auf Etw. achten, zusehen, daß od. daß nicht ꝛc., sich um Etw. od. Jmd. bekümmern, für Etw. od. Jmd. sorgen, Etw. für Jmd. besorgen, sich mit Etw. befassen, rivulos consectari, fontes rerum non v.; *populi tabularia s. tabularium; vide qui te inauguret; videndum sibi esse aliud consilium; negotia mea videbis; videret ut etc., illi quoque videndum magnopere esse, ut etc.; videant consules, ne quid res publica detrimenti capiat; videndum est, ne obsit benignitas — tum, ut etc.; (*Ter. Cic.* im Brief) alcui v., für Jmd. sorgen; insbes. nach Analogie der Verba des Befürchtens vide, videamus, videant ne, vide ne non, videndum est, ut als mildere, urbanere Bejahung u. Verneinung einer Sache [vgl. vereor 2). Zpt. §. 534.], illud angit vel potius excruciat, discessus ab omnibus iis quae sunt bona in vita. Vide ne a malis dici verius possit es dürfte richtiger ꝛc.; vide ne fortitudo minime sit rabiosa; vide ne nulla sit divinatio; vide ne non sit hoc proprium nomen omnium schwerlich ist ꝛc.; videamus ne haec oratio sit hominum assentantium nostrae imbecillitati; videant ne turpe miserumque sit etc.; videndum est, ut honeste vos esse possitis so werdet ihr wohl nicht ꝛc., *Cic. fam.* 14, 14, 1.; auch gehören zu 3) *a*) u. *b*) die v. videro, viderimus unter 3) *γ*) wohl zu unterscheidenden Formeln tu videris, vos videritis, ipse (ille etc.) viderit, ipsi (illi etc.) viderint, wodurch man aus irgend einem Grunde die Erwägung u. Untersuchung od. die Besorgung u. Verrichtung einer Sache von sich weist u. einem Andern anheim stellt, mag man mit der Sache selbst, auf deren Untersuchung ꝛc. man sich nicht einlassen will, einverstanden sein u. sie für wirklich, wahr, od. angemessen u. recht halten od. nicht (in welchen Formeln videris, viderit etc. auch *perf. conj.* sein kann, eigtl. entweder = du ꝛc., nicht ich, wirst jedenfalls od. ja erwägen od. dafür sorgen, od. = du ꝛc. magst erwägen ꝛc., nicht ich; s. *Heinichen* a. a. O. S. 15 ff.; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 3, 10. S. 47.), unum illud ad me attinet —: de istoc ipse viderit, *Ter. Ad.* 3, 3, 82 f.; Verginius v. de filia, ubi venerit, quid agat (womit Icilius einverstanden ist); hoc tantum sciat etc., *Liv.* 3, 45, 10 f.; vos videritis, quid illi debeatur (d. i. ihr mögt od. werdet für die ihm gebührende Strafe sorgen [nicht ich mag od. kann es]): ego me etsi peccato absolvo, supplicio non libero, *Liv.* 1, 58, 10.; Sed Graeci v. (nämlich wie es sich mit der crebra vocum concursio eigtl. verhält): nobis ne si cupiamus quidem distrahere voces conceditur, *Cic. or.* 45, 151.; sitne malum dolere necne, Stoici v. (wodurch spöttisch ausgedrückt werden soll, daß die Stoiker wenigstens nicht nachzuweisen vermögen, das dolere sei kein Uebel), qui contortis quibusdam et minutis conclusiunculis — effici volunt, non esse malum dolorem, *Cic. Tusc.* 2, 18, 42.; ego si Scipionis desiderio me moveri negem, quam id recte

faciam (nämlich zu ſagen, daß ich keine Sehnſucht nach Sc. habe), v. sapientes (d. i. Stoici), sed certe mentiar. Moveor enim etc., *Cic. Lael.* 3, 10.; vgl. Lahmeyer z. d. St.; quae (ars) quam sit facilis, illi v., qui ejus artis arrogantiâ, quasi difficillima sit, ita subnixi ambulant etc. (wodurch nach der gewöhnlichen Behauptung der Juriſten die juriſt. Wiſſenſchaft als nicht leicht bezeichnet werden ſoll), *Cic. de or.* 1, 58, 246.; vgl. Piderit z. d. St.; tu quemadmodum his satisfacias, v., *Cic. de or.* 2, 87, 351.; quid sit ipse risus, quo pacto concitetur — v. Democritus Neque enim ad hunc sermonem hoc pertinet et, si pertineret, nescire me tamen id non puderet etc., *Cic. de or.* 2, 58, 235.; quam sibi conveniat, ipse v., hunc locum ceterarum disciplinarum philosophi quemadmodum obtinere possint, ipsi v. Mihi tamen gratum est etc., *Cic. Tusc.* 5, 11, 34. 41, 120.; harum sententiarum quae vera sit, deus aliqui v., quae veri simillima, magna quaestio est, *Cic. Tusc.* 1, 11, 23.; quam simile istud sit, tu v., *Cic. n. d.* 3, 4, 9.; de illa ambulatione Fors v. aut si quis est qui id curet deus, *Cic. Att.* 4, 10.; hoc quam vobis tutum aut honestum sit, vos v.: ego certe mihi turpe esse duxi etc., *Liv.* 42, 13.; Ast de me divom pater atque hominum rex v., *Verg. Aen.* 10, 743.; v. ista deus, *Ov. her.* 12, 211.; (einm. *Ov. trist.* 5, 2, 43.) viderits c. quis, da mag irgend Einer=, =irgend ein Anderer=, da mag man zuſehen (an welcher Stelle quis an ſich, als unbeſtimmtes Subject leicht wegfallen konnte [vgl. inquam 4)], der Wegfall aber auch dadurch um ſo leichter iſt, da ſogleich folgt: ipse sacram, quamvis invisus, ad aram confugiam, u. da unmittelbar vorher die Worte gehen: Quo feror? unde petam lapsis solacia rebus? etc.); tu videbis etc. ſteht bisw., wenn infolge des Zuſhg. das einfache *fut.* ausreicht, wie tu id videbis, *Cic. Att.* 2, 16.; auch: jam id vos videte. Mihi deest consilium, *Cic. fam.* 14, 4.; quid de te alii loquantur, ipsi videant (Hottinger in *Ochsner ecl. Cic.* S. 336. 'das laß dich nicht kümmern, das iſt ihre Sorge'), *Cic. Somn. Scip.* 7.; vgl. *Heinichen* a. a. O. S. 15. *n.* 35. *c*) Etw. im Auge haben, =beabſichtigen, =erſtreben, majus quiddam; aliud; suam magnam gloriam; cujus mens nihil nisi commodum publicum v.; et haec videnda et pecuniae fugienda cupiditas. II) *pass.* videor (*inf.* viderier, *Ter.*) 1) geſehen werden, ſichtbar=, augenfällig werden, erſcheinen, sibi unquam duas ex lucerna flammulas esse visas; impedimenta nostri exercitus ab iis — visa sunt; in aperto loco secundum flumen paucae stationes equitum videbantur; quod non vidisset, pro viso sibi renuntiasse; quae (naves) cum — ex castris viderentur; nisi ipsius copiae prope hostium castra visae essent; neque in eo loco hostis est visus; procul equitatu viso; quos ubi Afranius procul visos conspexit [vgl. conspicio 2)]; his auxiliis, equitibus visis; tantas videri Italiae facultates (Mittel), ut etc., *Caes. b. G.* 6, 1, 3.; opinio mali, quo viso (das nur Gegenſtand der Anſchauung zu werden braucht ꝛc.) atque persuaso etc., *Cic. Tusc.* 3, 29, 72.; cum quid ita visum sit (ſo erſchien), ut magnum quoddam malum adesse et urgere videatur [nach II) 2)], *Cic. Tusc.* 3, 13, 28.; irritus labor videbatur (erwies ſich) obstante natura, *Curt.* 6, 6, 26.; *propriae videri voluit artis gloriam; *niveus videri v. Anſehen; auch offenbar ſein od. werden, m. *inf.*, im Deutſchen oft durch offenbar, augenſcheinlich u. dgl. zu geben (wie φαίνεσθαι, δῆλον εἶναι m. *partic.*), oft bei *Caes.*, ut his pereundum videretur; ut eum omnia deficere viderentur; ut usus misericordiâ videretur; si qua in parte nostri laborare aut gravius premi viderentur wenn man erkannte=, =ſah, daß ꝛc.; ut magno cum dolore infidelitatis suspitionem sustinere videremur. 2) den Schein haben, ſcheinen, dünken, als Etw. erſcheinen, für Etw. gehalten=, =angeſehen werden, =gelten, m. bl. *nom.* des Prädicats od. dgl., auch m. hinzutretendem perſönl. *dat.*, quod utile videretur; ex quo illorum beata mors v., horum vita laudabilis; quae quibusdam admirabilia v.; quod idem Scipioni videbatur; quae Aristoni et Pyrrhoni omnino visa sunt pro nihilo; te, ut mihi visus est, diligit; paratis, ut videbantur, magnis copiis, *Sall. Cat.* 43, 1. u. Kritz z. d. St.; m. *inf.* od. *nom. c. inf.* m. u. ohne hinzutretenden perſönl. *dat.*, im Deutſchen auch: es ſcheint als ob ꝛc. (vgl. Zpt. §. 380.), solem e mundo tollere videntur, qui etc.; †nos rite ab Homero coepturi (*sc.* esse) videmur; duri hominis vel vix hominis videtur m. *inf.*; stultitiae videbatur m. *inf.*; ut exstinctae potius amicitiae quam oppressae esse videantur; divitior mihi et affluentior videtur esse vera amicitia; dagegen folgt bei vorhergehendem *nom. c. inf.* in darauf folgenden Sätzen der *acc. c. inf.*, mihi non videbatur quisquam esse beatus posse, cum in malis esset; in malis autem sapientem esse posse etc., *Cic. Tusc.* 5, 8, 22. [vgl. 2. dico 1)]; oft videor mihi, es ſcheint mir als ob ich=, ich dünke mir=, ich meine=, ich denke ꝛc., m. *inf.* od. hinzuzudenkendem esse, videris tibi etc., satis dixisse mihi v.; neque enim terras tibi — videberis cernere, *Plin. ep.* 5, 6, 13.; ego v. mihi sanus, *Hor.*; hoc (deshalb) tibi Paulus videris? *Hor. sat.* 1, 6, 42.; fortunatus sibi Damocles videbatur, *Cic. Tusc.* 5, 21, 62.; auch ſteht nicht ſelt. im Zuſhg. bl. videor ohne mihi, videntur ohne sibi ſt. mihi videor, sibi videntur, sperare v., ich glaube od. meine, denke hoffen zu dürfen, ich ſchmeichle mir mit der Hoffnung; ut videmur, wie ich denke, =mir ſchmeichele; recordatione nostrae amicitiae sic fruor, ut beate vixisse videar (ich mein Leben glücklich ſchätze), quia etc., *Cic. Lael.* 4, 15. u. Seyffert z. d. St. S. 80 f.; si sibi magis honorem tribuere quam ab se salutem accipere videantur (ſt. sibi v.), *Caes. b. G.* 7, 20, 7.; velut ab inferis extracti tum primum lucem aspicere visi sunt (ſt. sibi v. s.), *Liv.* 9, 6, 3.; zu unterſcheiden iſt hierbei videre videor alqm, alqd, ich glaube leibhaftig=, =mit eignen Augen zu ſehen ꝛc. [vgl I) 1); audire magnos jam v. duces etc., *Hor.*] v. videor videre, was ohne Prägnanz der Bedeutung ſteht; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 41. S. 279 f.; ganz ungewöhnlich u. nur aus der größeren Entfernung des sibi viderentur v. *acc.* se erklärlich iſt: qui *se* pulchre expressisse genus illud — *sibi* viderentur, *Quint.* 10, 2, 18.; ut videbatur, wie es ſchien. 3) prägn., videtur, es ſcheint richtig, =plauſibel, =gut, es beliebt u. dgl., m. *acc. c. inf.*, non mihi videtur,

ad beate vivendum satis posse virtutem; videbatur, Limnaeam eodem tempore oppugnari posse; video visum esse nonnullis m. *acc. c. inf.*; m. *inf.*, nunc visum est mihi de senectute alqd ad te conscribere; *postquam visum (*sc.* est) superis m. *inf.*; ellipt., respondit quae visum est (*sc.* respondere); ubi visum est (*sc.* discedere) — discedunt; mitteret cum imperio quem ei videretur (*sc.* mittere); qui imitamur quos cuique visum est; abſol., per se quae videbantur (gut-, angemeſſen ſchien), administrabant; magistratus quae visa sunt, occultant; quantum et quo loco visum est (ſie für gut finden) agri attribuunt; si tibi videtur, si videtur, tibi si videbitur beliebt; si videatur; si ei videretur; *dis aliter visum est; *sic visum (est) Veneri; *quid tibi visa (est) Chios etc.? wie hat dir Chios gefallen ꝛc.? Insbeſ. als milderer Ausdruck bei der Angabe der Entſcheidung od. des Gutachtens einer Behörde, der Meinung-, -der Anſicht ſein, majores nostri voluerunt, quae jurati judices cognovissent, ea non ut esse facta, sed ut videri pronuntiarent; cum pontifices decressent v. posse sine religione eam partem areae mihi restitui; consul adjecit senatus consultum, Ambraciam non v. vi captam esse; si non faciat, eum adversus rem publicam facturum v.; ähnlich v. Affen als Richter, *Phaedr.* 1, 10, 9.; auch überh., beſ. v. *Cic.* u. bisw. m. Uebermaß, zur Milderung des Ausdrucks angewendet, anſtatt Etw. beſtimmt zu behaupten, z. B. *Cic. Tusc.* 4, 37, 81. *Lael.* 8, 27. 9, 29.; ſo beſ. esse videatur b. *Cic.* am Schluß der Sätze; vgl. *Quint.* 10, 2, 18. *Tac. dial.* 23. *Ochsner ecl. Cic.* S. 60 f.

vĭdua ſ. viduus. — **vĭdŭĭtas,** ātis, *f.* [viduus] 1) (*Plaut.*) der Mangel an ꝛc., copiarum. 2) der Wittwenſtand.

vĭdŭlus, i, *m.* [vieo] ein geflochtener Reiſekoffer, *Plaut.*

vĭduo, 1. [viduus] berauben, v. Etw. leer machen, *urbem civibus; *arva nunquam viduata pruinis nie frei vom ꝛc.; *foliis viduantur orni; insbeſ. †vidŭāta, des Mannes beraubt, verwittwet.

vĭduus, *adj.* [verw. m. divido, eigtl. getrennt] 1) einer Sache beraubt, v. Etw. leer, ohne Etw., *pectus v. amoris; *locus a lumine Phoebi; *pharetrā; *me ipse = *viribus meis privatus.* 2) des Gatten beraubt, verwittwet od. unverheirathet, *Liv.*; *domus; *aula; *lectus; *subst.* **vidua,** ae, *f.* die Wittwe; überh. jede vom Gatten zeitweiſe getrennte od. geſchiedene Frau, *Plaut.*; jede Unverheirathete, *Plaut. Hor. Liv.* 3) *des od. der Geliebten beraubt, liebeleer, einſam, puella; cubile; torus; dah. *arbores an welche noch keine Weinſtöcke gezogen ſind, gleichſam unvermählte; *vitis an keinen Baum gebunden (vgl. marito, caelebs.

Vienna, ae, *f.* Hauptſtadt der Allobroger in Gallia Narbon., j. *Vienne.* Dav. †**-nenses,** ium, *m.*

vĭētor ſ. vitor. — **vĭētus** (*zweiſilb.), *adj.* [vieo, flechten] welk, verſchrumpft, senex, *Ter.*; alqd extremum et tamquam in arborum bacis terraeque frugibus maturitate tempestiva quasi v. et caducum; cor bovis alqo morbo; *membris.

vĭgeo, ui, — 2) [vis] 1) lebenskräftig ſein, in voller-, in reger-, in beweglicher u. energiſcher Lebenskraft u. Friſche des Körpers u. Geiſtes u. dadurch bedingtem ungeſtörten Wachsthum ſich befinden verbunden mit dem Gefühl der Friſche u. Vollkraft, friſch u. kräftig ſein, -leben (vgl. valeo, vivo, vividus, vegetus), quod viget, coeleste est; neque est ullum (v. den Pflanzen), quod non ita v. interiore quodam motu et suis in quoque seminibus inclusis, ut etc.; v. et vivit animus; hunc quo vivimus *vigemusque, sanguinem; vivunt vigentque famā rerum gestarum; id vivere, id v.; Alpes vix integris vobis ac vigentibus transitae; oculos et reliquas partes corporis valere et v.; omnes res, quae naturā v. ein natürliches Leben haben; ut vigeat (illud opinatum malum) et habeat quandam viriditatem; vegetum ingenium in vivido pectore; cum corporibus v. et defloreseere animos; sive occiderit animus sive vigeat; animus in rerum cognitione; aetas; memoriā; animo, friſchen Muth haben; *nec v. quicquam simile aut secundum; *Persarum rege beatior, *Romanā clarior Iliā; *in corpore vires; *fama mobilitate. 2) *tp.* in voller Kraft u. Friſche-, in Macht-, in Anſehen-, in Blüthe od. Geltung ſtehen, -beſtehen, im Schwange ſein, leben, ſich lebendig erhalten, herrſchen, regieren, studia nostra; alia quaedam dicendi molliora ac remissiora genera viguerunt; viget illud Homeri tritt ins Leben, -bethätigt ſich; apud quos venandi et equitandi laus v.; haec in philosophia ratio — usque ad nostram aetatem; pro pudore, pro abstinentia, pro virtute audacia, largitio, avaritia; vita victusque communis, consilia, sermones, cohortationes, consolationes, interdum etiam objurgationes in amicitiis maxime; nisi (philosophia) doctissimorum contentionibus viguisset; multa saecula sic Pythagoreorum nomen; vestrae religiones; (*Cael.* in *Cic. ep.*) tui politici libri omnibus (bei Allen); *magnae Mycenae; *ubi acris invidia atque v. ubi crimina; *florent modo nata vigentque (verba); *hic choreae cantusque; *pace bidens vomerque; Philonem in Academia maxime; Mnesarchus; in pace jacere quam in bello v. maluit; qui ante victores (als Sieger) v., *Nep.*; (ſelt.) Harmodius in ore et Aristogito etc. ſ. 1. os 1) *a*); †auctoritate, *audaciā, *regum conciliis; *laudis certamine miles. Dav. ***vĭgesco,** — — 3. lebenskräftig-, lebhaft zu werden anfangen, laeti studio pedes.

vĭgēsĭmus ſ. vicesimus.

vĭgil, ilis, 1) *adj.* wachend, wach, munter (der freiwillig, vorzugsweiſe bei Tage u. nicht blos phyſiſch wacht; vgl. insomnis), *canes; *ales (der Hahn); *oculi; *v. voce; *custodia; *cura; *aurora; *flamma, *ignis immer brennend, *lucernae, Nachtlampen; †v. noctem agere wachend zubringen. 2) *subst. m.* der Wächter, gew. *pl.* (*gen.* auch vigilium, *Liv.*), nocturni, *Plaut.*; ejus loci; v. fanique custodes; †castrorum; fanatici, Nachtſchwärmer, *Liv.*; *caeduntur v., *vigilum excubiis; *vestro; †als Nachtpolizei.

vĭgĭlans, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. vigilo] wachend, wach, *oculi; *tp.* wachſam, unermüdet thätig, consul; ut nemo vigilantior ad judicium venisse videatur; nobiles nisi v. — erunt; †v. Redner, vir exercitatus et v. Dav. *a*) **vĭgĭlantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* wachſam, mit unermüdlicher Fürſorge. *b*) **vĭgĭlantia,** ae, *f.* †die Wachſamkeit; *tp.* die uner-

müdete Thätigkeit od. Fürsorge, *Ter. Cic.*; *si quos haud ulla viros v. fugit.

vĭgĭlax, ācis, *f.* (selt.) [vigilo] immer wach, -rege, *curae.

vĭgĭlia, ae, *f.* [vigil] 1) das Wachen, Nachtwachen überh., patiens vigiliae; *pl.*, Demosthenis; nox consumitur vigiliis vergeht schlaflos. 2) das Wachen in Erwartung od. zur Verhütung einer drohenden Gefahr, bes. im Lager, der Stadt (vgl. excubiae), die Wache, *a*) *abstr.* das Wachen, Wachehalten, agere vigilias (Wache) ad (bei) templa; scutum ferre in (auf) vigiliam; cura v. nocturnarum; vestra tecta custodiis vigiliisque defendite; im Bilde, manendum mihi statuebam quasi in v. quadam consulari ac senatoria. *b*) der regelmäßige Wachtposten, die Wache haltende Mannschaft (vgl. custodia, excubiae, praesidium, statio), haec v., haec custodia, hoc praesidium stativum; urbs vigiliis munita; ponere, circuire vigilias. *c*) die Zeit der Nachtwache, bei den Römern der vierte Theil der Nacht (nach den Jahreszeiten v. verschiedener Länge), prima; secunda; tertia; quarta. 3) *tp.* die Wachsamkeit, die unermüdete Thätigkeit, -Fürsorge, nostra v. et prospicientia; meton., v. meam (meinen Posten) tibi tradere. 4) (*Plaut.*) die nächtliche religiöse Feier, *pl.*, Cereris.

vĭgĭlo, 1. [vigil] 1) *intrans.* wachen, ad multam noctem; proxima nocte; usque ad lucem, *Ter.*; ad ipsum mane, *Hor.*; *certum vigilans, im völlig wachen Zustande; Sprichw. hic vigilans somniat träumt sich goldne Berge, vigilans dormit, von einem trägen Menschen, *Plaut.*; animus; animi; vigilantes curae bei wachenden Augen, *Cic. de div.* 1, 43, 96.; *lumina vigilantia stets brennende (auf dem Leuchtthurm); *tp.* wachsam-, unermüdet thätig-, auch auf seiner Hut sein, pro alqo; me acrius ad salutem quam te ad perniciem rei publicae; *studiis unverändert obliegen; *ut; ne. 2) *trans. a*) durchwachen, *noctes vigilantur amarae; †inhabitantibus tristes diraeque noctes vigilabantur. *b*) *wachend od. wachsam verrichten, -besorgen, -fertigen, vigilati labores; quae vigilanda viris; carmen.

vīgintī, *adj. num. card.* zwanzig; ungewöhnl. st. vicesimus, cum ad v. annos pervenisset, *Just.* 8, 6, 7. — **vīgintĭvĭrātus**, us, *m.* [vigintiviri] das Amt der vigintiviri, *a*) als Commission die campanischen Ländereien an die Soldaten zu vertheilen, v. Cäsar während seines Consulats angeordnet. *b*) (*Tac. ann.* 3, 29.) eine städtische Unterbehörde. — **vīgintī-vĭri**, ōrum, *m.* die Zwanzigmänner [nach *a*)].

vĭgor, ōris, *m.* [vigeo] die Lebenskraft, -frische, Lebhaftigkeit, das Feuer, in vultu, *Liv.*; v. ejus et vultus educentis in proelium milites etc., *Curt.* 10, 5, 10.; †militaris; *juventas et patrius v.; †v. membris venit, *habilis v. membris venit; *igneus v. est illis seminibus; aetatis; animi; *tarda senectus debilitat vires animi mutatque v.; *saltantis.

vīlĭca (nicht vill.), ae *f.* eigtl. die Verwalterin, dah. eine ländliche Schöne, Landdirne, *Ct.* — **vīlĭco** (nicht vill.), 1. [vilicus] (selt.) den Verwalter machen, in ea (re publica) quasi v., *Cic. r. p.* 5, 3. — **vīlĭcus** (nicht vill.; vgl. Br. S. 63.), i, *m.* [villa] der Verwalter, Meier, Vogt eines Landgutes (gew. ein Freigelassener od. Sklave, unter dem die übrigen Arbeitssklaven des Gutes standen), *Cic. Hor.*

vīlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) wohlfeil, billig, annona vilior, neque quicquam hic v. nunc est nisi mores mali, vili emere, *Plaut.*; istaec vero v. est (puella), *Ter.*; rebus vilioribus, in wohlfeileren Zeiten, *Ter.*; ex vilissimis rebus; frumentum vilius; servulus; v. amicorum est annona, wohlfeil kauft man sich Freunde, d. i. kein Preis ist zu hoch, um den man sich einen Freund erwerben kann, *Hor. ep.* 1, 12, 24. 2) *tp. a*) *überall feil, gemein, phaselus; poma. *b*) v. geringem Werth, werthlos, gemein, gleichgiltig, verächtlich, rex; honor; vita; ūdem, fortunas, pericula v. habere verachten, *Sall.*; *inter vilia habere; *poscis vilia rerum; *vilissima rerum aqua; *satis inter vilia (ärmliches Leben) fortis; *cibus, Hausmannskost; *Sabinum leichter; *ludi, Kinder- od. Trivialschulen; *orbis, Alltagskreis; *vilior alga; *anima; *scriptores wenig geachtete; *Europe verworfen; *est tibi vile mori; cum ipsi inter nos v. neglectique simus; †v. alcui esse; †si, in quos tam magna contuleram, viliores mihi facerem vor mir selbst herabsetzte. Dav. *A*) **vīlĭtas**, ātis, *f.* 1) die Wohlfeilheit, der niedrige Preis, offerre caput vilitati zu niedrigem Preis feilbieten, *Plaut.*; annonae; in vendendis fructibus; annus est in vilitate, in dem Jahre ist alles wohlfeil; num in v. (bei den billigsten Preisen) nummum dedit? 2) die Werthlosigkeit; die Geringschätzung, †vulgati corporis; ad v. sui (unnöthige Aufopferung) compelli, *Curt.*; ad v. sui pervenire, sich selbst verächtlich werden, *Plin. ep.*; eigenthüml. est videre apud illos argentea vasa legatis et principibus eorum muneri data, non in alia v. (= *eadem v.*) quam etc., *Tac. Germ.* c. 5. *B*) **vīlius**, *adv. comp.* 1) wohlfeiler, v. venire, *Plaut.*; aedes in urbe v. conducere, *Suet.* 2) (spät. u. selt.) *sup.* vilissime sehr niedrig, -gering, v. natus, *Eutr.*

villa, ae, *f.* 1) das Landhaus, -gut, die Meierei (zunächst mit Bezug auf die Gebäude; vgl. fundus); auch (*Hor. sat.* 1, 5, 80.) vielleicht zur Aufnahme reisender Staatsbeamten; insbes. v. publica, ein öffentliches Gebäude auf dem Marsfelde, welches den Magistraten bei Abhaltung des Census u. bei Truppenaushebungen als Aufenthalt diente u. wo auch die Gesandten fremder Völker, denen man den Eintritt in die Stadt nicht gestatten wollte, sich aufhielten; eine ähnliche v. Cäsar projectirt. 2) = rus, Land, *Plin. ep.* 7, 25, 4. — **villica** etc. s. vilica etc.

villōsus, *adj.* [villus] voll Zotten, zottig, haarig, *leo; *v. Medusa, v. colubris, mit Schlangen wie mit Zotten bedeckt; *saetis pectora semiferi (v. Cacus).

villŭla, ae, *f.* [*dem.* v. villa] ein Landgütchen, eine kleine Villa; (*Hor. sat.* 1, 5, 45.) vielleicht zur Aufnahme reisender Staatsbeamten [vgl. villa 1)].

villum, i, *n. dem.* v. vinum, edormiscam hoc villi dieses Räuschchen, einm. *Ter. Ad.* 5, 2, 11.

villus, i, *m.* [verw. m. pilus u. hilus] das zottige Haar der Thiere, Zotte (vgl. crinis, capillus etc.), animantium aliae villis vestitae; *leonis; *arietis; *mantelia tonsis v.

vīmĕn, ĭnis, (einm. *Tac. ann.* 12, 16.). **vīmentum**, *n.* [vieo] 1) die biegsame zum Flechten

dienende Ruthe, Weide, Flechtwerk, corpus navium viminibus contextum; *et foliis et v. (Gezweig) lento ramus. 2) meton., *Geflechte, geflochtenes Gefäß, quernum Milchseige. Dav. *A*) **Vimĭnālis collis**, einer v. den sieben Hügeln Roms, v. dem dort wachsenden Weidengebüsch benannt, *Liv.* *B*) **vimĭneus**, *adj.* aus Weidenflechtwerk gemacht, tegimenta, *Caes.*; †loricula; crates, *Verg.*

vin', vin'tu s. 2. volo 1) u. 1) *e*).

vināceus, i, *m.* [vinum] der Weinbeerkern.

Vīnālia, ium, *n.* [vinum] das Weinfest (am 22. April u. 19. August gefeiert), *Ov.* — **vīnārius**, *adj.* [vinum] zum Weine gehörig, Wein-, cella, *Plaut.*; vas; crimen wegen des Weinzolls; *subst.* *a*) *m.* der Weinhändler. *b*) (*Plaut. Hor.*) *n.* ein Weingeschirr.

vinceus, *adj.* [vincio] zum Binden dienlich, scherzh. potione v. onerabo gulam mit einem Strick zum Aufhängen, einm. *Plaut. Stich.* 4, 2, 56.

vincĭbĭlis, e, *adj.* [vinco] leicht zu gewinnen, causa, einm. *Ter. Phorm.* 1, 4, 49.

vincio, nxi, nctum, 4. 1) binden (um Etw. an seiner freien Bewegung zu hindern; vgl. ligo, necto, constringo), insbes. fesseln, in Banden legen; auch umbinden, -winden, *manus post terga; *purpureo alte suras cothurno; virgo vincto pectore fest geschnürt, *Ter.*; civem Romanum; eos quos secum habebat; alqm vinctum asservare, *Com. Plin. ep.*, tenere, *Curt.*; (*Hor. ep.* 1, 20, 13.) vinctus mitteris Ilerdam v. dem Buche Episteln des Horaz, wahrscheinl. 'gleichsam als Gefangener', so daß es nicht mehr in Rom gelesen werden würde; vgl. Krüger z. d. St.; trinis a custodibus in fuga catenis vinctus; †alqm compedibus aureis; *Furor impius centum vinctus nodis aënis post tergum nodis; *religatum asperis vinctumque saxis; *quem (cultrum) vinctum lateri habet; *tempora coronâ, floribus, verbenâ vincti umwunden an *c.*; *murto vinctus caput et ipse, *murto vincta canistra; *caput lauro, †capita linteis; *stamine vinctae comas; *boves vincti cornua vittis; *lacertos auro; †pedes soleis; *ulmum vitibus; *tibia orichalco vincta mit Erz umwunden, d. i. aus mehreren durch Metall verbundenen Stücken zusammengesetzt; saxa et si quae vetustate radices eminebant, laqueis, *Sall.* 2) übertr., *a*) fesseln, binden, *vinctus nivali compede Hebrus; *vinctae vites; *somno vincta jacebas; somno vinctos, *Liv.*; *vitis od. Lageos vinctura linguam (durch Trunkenheit); *mentem multo Lyaeo; *toto vincta collo; *grata compede (v. der Liebe); *me retinent vinctum vincla puellae; vi Veneris vinctus, *Plaut.*; velut vinctus eas in Fesseln, gleich als ob es ein Frohndienst für dich wäre, irgend wohin in eine Gesellschaft zu gehen, *Hor. sat.* 2, 7, 31.; †alqm pacto matrimonio; *linguas et ora durch Zauberei = bezaubern. *b*) befestigen, verbinden, camera lapideis fornicibus vincta; loca praesidiis; *unda vincta gelu mit einer festen Eisdecke; *tectum certo foedere. 3) *tp.* *a*) verbinden, gleichsam fesseln, ejus religione te isti vinctum astrictumque dedamus; †animum alcjs donis, †stupro. *b*) als rhet. *t. t.*, binden, sententias, verba; membra orationis sunt numeris vincienda; v. den Versgliedern, alterum poëma est nimis vinctum. *c*) be-, einschränken, hemmen, binden, vinciatur et constringatur (illa pars animi) amicorum custodiis; omnia quae dilapsa fluxerunt, severis legibus vincienda sunt; *mea lege data vincta Thalia; †vinctus obsequio; †alqm vinctum tradere. — **vinclum** s. vinculum.

vinco, vīci, victum, 3. 1) siegen, Sieger sein, überlegen sein (im Kampfe, zunächst im Kriege über Feinde, dann im Wettkampf, im Spiel *rc.*; vgl. supero); m. *acc.*, besiegen, bewältigen, überwinden, überh. über Etw. od. Jmd. Herr-, -Meister werden, Etw. od. Jmd. bewältigen, -besiegen, jus esse belli, ut ii qui vicissent (die Sieger), iis quos vicissent (den Besiegten) — imperarent; ut propius periculum fuerint qui vicerunt Sieger geblieben sind, *Liv.* 21, 1, 2.; cum vincemur, cum vincimus, *Liv.*; *subst.* vincentium (der Sieger) impetum sustinuit, einm. Bs. d. *b. Alex.* 40.; non virtute, neque in acie vicisse Romanos, sed artificio quodam et scientia oppugnationis; etsi pugnando acie vicisset, *Liv.*; illi operibus waren im Vortheil, *Caes. b. c.* 3, 44, 5.; formâ, magnitudine vincis, vincor sono, *Phaedr.*; sibimet ipsis victuros, *Liv.* 3, 61, 1.; v. scis Hannibal, victoria uti nescis; *neque v. certo; alqm; alqm proelio, bello, armis; omnes gravi proelio; Galliam bello; alqm in certamine; primi in omnibus proeliis oculi vincuntur, *Tac.*; fortis equus Olympia etc. in den olympischen Spielen, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 5, 14.; longinqua bella, *Just.* 41, 1, 8. u. Benecke z. d. St.; *Bassum amystide; *neque pugno (limitirender *abl.*) neque segni pede (causal. *abl.*) victus; *instat equis auriga suos (equos) vincentibus; *subst.* victis ac summotis resistere; cum victoribus nihil impeditum, victis nihil tutum arbitrarentur; illa victa s. ille *g*); im Hazardspiel, aliquando, in einer Dichterstelle b. *Suet. Aug.* 70.; m. *acc.*, vicissem (hätte gewonnen) vel L milia, *Suet. Aug.* 71.; in der Auction, überbieten, Othonem, *Cic. Att.* 13, 29, 2. 33, 2.; im Processe, judicio (v. Kläger); m. *acc.*, judicium (v. Beklagten); *causam suam gewinnen; sponsione, sponsionem s. sponsio *b*); Fabio vel judice, *Hor.*; ventum est (*sc.* in jus); vincimur, *Ter.*; in senatu pars illa quae etc., ea pars senatus, cui etc.; Appius; haec sententia; victi paucis sententiis überstimmt, *Liv.*; victus somno, *Liv.*; *corpora victa sopore; *occupat fessi lumina victa sopor; *senectus victa situ; *victa labore viae; *victa area pulvere; *annus proventu horrea überlastet; *non viribus ullis ramum; *horrida callidi aequora navitae; ut beneficio non dicam indignus sed victus esse (so daß man die Vergeltung nicht einmal versucht) videar, *Cic. p. Planc.* 33, 81.; argenti aurique stipes et metallorum primitiae nullis fornacibus victae sed ut gignuntur, *Tac.*; *cornua quod vincatque (überschreit) tubas; *populares strepitus (v. Jambus) übertönen; strepitum vox et indignatio Fabi, *Liv.* 8, 33, 11.; *noctem funalia flammis erhellen; *variâ fastidia cenâ etc.; *(naves) neu turbine venti vincantur; *jaculum eâdem duritiâ; *multa saecula durando (v. einem Baum) überdauern; vivendo vici mea fata d. i. ich habe meinen Sohn gegen den gewöhnlichen Gang der Natur überlebt, *Verg. Aen.* 11, 160. u. Ladewig z. d. St.; *validam Ilionei navem etc. vicit hiems; *aëra summum arboris jactu

die luftigen Wipfel des Baumes überfliegen; *viscera flammâ verbrennen; animum, naturam studio; gloriâ invidiam; ipsa rerum publicarum natura saepe rationem; pravum consilium; humana; divitias; injuriam triumphiren über ꝛc.; alqm beneficiis gewinnen; lex victa (außer Kraft) et abrogata, *Liv.*; *nunc victi (gebeugt), tristes; †victo silentio gebrochen; †victo gemitu; †iram; †superbiam; †invidiam; †memoriam caritatis verbannen; spem (alle Hoffnung rauben) regendi (die Elephanten zu lenken), *Liv.*; *faciem istam moribus bonis in Vergessenheit bringen; pudorem immodico labore vincente, *Curt.*; magnitudinem (die Furcht vor der Größe) periculi pudor, *Curt.* 9, 4, 32. u. Vogel z. d. St. 2) *tp. a)* zum Nachgeben bringen, umstimmen, erweichen, bewegen u. dgl., peccavi, fateor, vincor gebe mich überwunden, *Ter.*; vinci a voluptate; adulescentulus eadem audiendo victus est; victus patris precibus, *prece, †amore conjugis, *irâ; *vinci vocibus, furore; *janua victa querelis; †filia neque victa in lacrimas neque supplex; *victus (v. Sehnsucht) animi im Herzen (vgl. Zpt. §. 437); *victus genitor; tam leni et victo esse animo, *Ter.*; *vinci nescia pectora; *est qui vinci possit; m. ut, diu precibus ipsorum reluctatum v. ut, *Curt.*; vincor ut credam, *Hor.*; auch es durchsetzen, m. ut, *Liv. b)* übertreffen, übersteigen, die Oberhand behalten-, den Vorrang behaupten über ꝛc., stellarum globi terrae magnitudinem facile v.; exspectationem, opinionem omnium; urbis hujus divitiae praeterita überboten alles Dagewesene; cognitionis studium consociatio hominum atque communitas; *pietatem publica causa rexque patrem (über die väterliche Liebe); *scribere quod Crassi opuscula v.; *qualia (praecepta) Pythagoram etc. = Pythagorae praecepta; belnas immanitate; *alqm mollitiâ, formâ, odio, carminibus; beneficio cives euphemist. = Undank ernten, *Cic. p. Mil.* 35, 96.; †ne auro (= auri copia) quidem vinci; amatur a me plurimum nec tamen vincitur d. i. er erwidert meine Liebe in entsprechender Weise, *Plin. ep.* 2, 13, 8.; vincit longe prius (als das weit Vorzüglichere führt zum Ziele) m. *inf.*, *Hor. sat.* 2, 5, 74 f. *c)* siegreich-, bis zur Evidenz erweisen ꝛc, m. *acc. c. inf.*, (*Mat.* in *Cic. ep.*) dicendo m. *acc. c. inf.*; verbis ea v. magnum quam sit, etc., *Verg. georg.* 3, 289.; *m. ut, nec vincet ratio hoc, ut etc.; si doceo non ab Avito, vinco ab Oppianico, *Cic. p. Clu.* 23, 64.; (Conversf.) vincimus, *Ov.*, vicimus, wir haben gewonnenes Spiel, -unsern Zweck erreicht, vicisti, du hast Recht, viceris, du sollst Recht haben, *Cic.*; vincite (setzt eure Meinung durch, ihr sollt euern Willen haben), si ita vultis, *Caes. b. G.* 5, 30, 1.; male vincetis, sed vincite, fratres, *Ov.*; si v. (ihren Ausspruch durchsetzen) duumviri, *Liv.*; vincerent, *Suet. Caes.* 1.

vinculum u. [auch in Prosa; vgl. 1) u. 2) *a)* u. *b)*] **vinclum**, i, *n.* [vincio] 1) das Band zum Binden, der Strick, das Seil, die Schlinge (vgl. vitta, fascia), epistulae; corpora constricta vinculis; v., quibus conexae quadriremes erant, lateri v. lapides sunt (beim Bauen), *Curt.*; *levare vincla; *aptare vincula collo; *vinclorum immensa volumina (v. Cästus); *capilli Binden; *vincla (Riemen) galeae; *vincula adimunt canibus; *demam vincla (die Leine) cani; *mit Bändern zierlich geschnürte Sandalen, Tyrrhena; auch *wollene zu Liebesknoten verschlungene Bänder der Zauberinnen, Zauberbänder (*καράδεσμοι, καταδέσεις*); s. catena, arae Herculis inseruere vinculum, *Curt.* 4, 3, 22.; *pl.* oft, wo v. Gefangenen, Verbrechern ꝛc. die Rede ist, Fesseln (vgl. catena, compes), esse in vinclis et catenis; alqm in vincula conjicere, ducere, abripere; ex vinculis (gefesselt), †e vinculis triplicium catenarum causam dicere; †vincula indere, †alqm cohibere in vinculis; insbes. v. Staatsgefängniß, das in der Regel nur zur Detention u. Hinrichtung, nicht als Strafgefängniß diente [vgl. carcer 1), custodia 2)], *Cic. Cat.* 1, 8, 19. 4, 4, 7. u. Halm z. d. St. 2) übertr. u. *tp.*, *a)* das Band, die Fessel (wodurch Jmd. od. Etw. gehemmt-, gehindert-, -gezügelt wird), gew. *pl.*, *vincula solvere cado; iis v. fugae obstricti; rus ex urbe tamquam e vinclis evolare; illuc ex his vinclis feremur; qui ex corporum vinclis tamquam e carcere evolaverunt; ut optimi cujusque animus in morte facillime evolet e custodia vinclisque corporis, *Cic. Lael.* 4, 14. u. Seyffert z. d. St. S. 75 f.; *mercennaria vincla s. mercennarius 1), *puellae etc. s. vincio 2) *a)*); v. ingens immodicae cupiditatis injectum esse, *Liv.*; *haud vinclo (ohne Zwang) nec legibus aequus; acriora ex eo vincla (*sc.* legum), *Tac. ann.* 3, 28. *b)* mit Gegenstände verknüpft, -vereinigt, -zusammenhält, -befestigt, vincula conjunctionis, fidei, concordiae; vinclis propinquitatis conjunctus; hominum inter homines juris vincula; v. (eine Stütze) satis validum legis; nullum v. ad astringendam fidem jurejurando artius esse; collegii conjunctio non mediocre v. attulit ad voluntates nostras copulandas; maximum v. erant trecenti equites etc., *Liv.* 23, 4.; cum sit ad conectendas amicitias vel tenacissimum v. morum suavitas, *Plin. ep.*; maximum Beweggrund, Grund (zur Freundschaft); *jugale (ehrliches); *pl.*, *v. sanguinis rupit amor; *pennarum v., ceras; *heftige-, innige Umarmungen.

Vindēlĭci, ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Würtemberg u. Baiern, *Hor. Tac.* (vgl. Raeti); Augusta Vindelicorum s. Augusta 2).

vindēmia, ae, *f.* [vinum u. demo] die Weinlese, *Plin. ep. Suet.*; meton., der Weintraubenertrag, die Weintrauben, *Verg. Plin. ep.* — **vindēmĭātor**, ōris, *m.* (vierfilb. b. *Hor. sat.* 1, 7, 29.) [†vindemio, Weinlese halten] der Winzer; übertr. (Nebenform vindemitor) ein Stern im Gestirne der Jungfrau, *Ov. fast.* 3, 407. — **vindēmĭŏlae**, *pl.*, *f.* [*dem.* v. vindemia] meton., kleine Einkünfte, *Cic. Att.* 1, 10. — **vindēmĭtor** s. vindemiator.

vindex, ĭcis, *m.* u. *f.* [vindico] der Etw. gerichtlich beansprucht, dah. *a)* der überh. Etw. in Anspruch- od. in Schutz nimmt, der Bürge, Beschützer, Erretter, habet populus tabellam quasi v. libertatis; aeris alieni, Beschützer der Gläubiger; majestatis imperii; injuriae gegen ꝛc.; periculi in od. aus ꝛc.; *terrae (Hercules); vox, *Liv.*; *vires; *nodus vindice dignus der verdient, daß ein Gott ihn entwirre, -löse. *b)* der Rächer, Bestrafer, die -in, conjurationis; custos ac v. cupiditatum; Furiae v. facinorum ac scelerum; v. (*pl.*) rerum capitalium = car-

nifices, *Sall. Cat.* 55, 5. u. Kritz z. d. St.; honori posterorum tuorum ut v. (Henker) fieres, *Plaut. Trin.* 3, 2, 644. u. Brix z. d. St.; *v. flammâ in dominum etc.; *magnae linguae; *fraudis. — **vindĭcātio,** ōnis, *f.* [vindico] 1) †das Anſpruchs-, Zueignungsrecht. 2) das In-Schutz-Nehmen, die Beſchützung ſeiner ſelbſt od. Anderer gegen Gewalt. — **vindĭciae,** ārum, *f.* (nur vorcl. im *sing.*) [vindico] die gerichtliche In-Anſpruch-Nahme, der Eigenthumsanſpruch zweier ſtreitenden Parteien vor dem Prätor, entweder um einen Gegenſtand ſelbſt zu beſitzen od. ihn wieder in freien Zuſtand zu verſetzen, der gerichtliche Anſpruch, cedere vindiciis; dare, decernere v. secundum libertatem, durch ſeinen Spruch beſtimmen, daß Jmd. frei ſein ſoll, bis die Sache vor Gericht entſchieden iſt; postulare v. secundum libertatem, fordern, daß Jmd. frei ſein ſoll, bis ꝛc., *Liv.* 3, 44, 5. 21.; vgl. Weißenborn z. d. St.; dare v. ab libertate in servitutem od. dare v. secundum servitutem, decresse v. secundum servitutem, durch ſeinen Spruch beſtimmen, daß Jmd. Sklav ſei, bis ꝛc.; injustis v. ac sacramentis petere alqd.

vindĭco, [vim dico, Gewalt ankündigen, weil bei der gerichtlichen Handlung potius vis dicitur quam fit, *Gell. N. A.* 20, 10.] gerichtlich in Anſpruch nehmen, vindiciren, als Eigenthum od. um es in freien Zuſtand zu ſetzen, sponsam in libertatem; puellam in posterum diem; vindicatur Verginia spondentibus propinquis wird gerichtlich (dem Vater, in deſſen Gewalt ſie bisher geweſen war) vindicirt; in jure v. [wohl zu unterſcheiden v. jure v.; vgl. *a*); vindicatio 1)], die ſpezielle Form der legis actio in einem Rechtsſtreit über das Eigenthum an einer Sache, indem ein ſolcher Rechtsſtreit mit ſymboliſchen Handlungen verbunden war, die darin zunächſt beſtanden, daß der Kläger mittelſt eines Stabes u. der ſolennen Formel Hand an die Sache legte [manum conserere; vgl. 2. consero 2)] u. ebenſo darnach der Beklagte, übertr., *Cic. de or.* 1, 10, 42.; ſ. Piderit z. d. St. im krit. Anhang u. den erklärenden Jndic. unter lege agere. Hierv. überh. *a*) als ſein Eigenthum in Anſpruch nehmen, als ſich gehörend vindiciren, ſich zueignen, -zuſchreiben, Chii Homerum suum; ortus nostri partem patria; majorem partem victoriae, decus belli ad se; omnia pro suis; *antiquam faciem wieder annehmen; libertatem; jure suo nonnulla ab imperatore miles, plurima vero fortuna; si id mihi assumo, videor id meo jure quodammodo v.; largitiones retractari atque in irritum v. ſt. v. ut irritae fiant, *Traj.* in *Plin. ep.* 10, 112. *b*) Jmd. od. Etw. in freien Zuſtand ſetzen, -frei machen, -befreien, alqm; Galliam, rem publicam in libertatem, ex dominatu T. Gracchi rem publicam in libertatem; se in libertatem, in veterem dignitatem et libertatem; patriam ex servitute in libertatem; te ab eo v. et libero; †(ſelt.) m. bl. *abl.*, fame dumtaxat vindicatus exercitus; se ad suos; *alqm bis Grajum armis; *dura ad saxa revinctam. *c*) ſicher ſtellen, beſchützen, bewahren, libertatem; alqm a molestia, a labore, a miseriis; laudem summorum oratorum ab oblivione hominum atque a silentio; domum suam a solitudine; se ex suspitione tanti sceleris, ex omni hominum sermone non armis sed patrimonio suo, *Cic. p. Sull.* 20, 59. *d*) verbietend od. ſtrafend gegen Etw. od. Jmd. einſchreiten, Etw. verpönen, -ahnden, Etw. od. Jmd. beſtrafen, -rächen (als Act der Gerechtigkeit, aus eigner Machtvollkommenheit; vgl. castigo, punio, multo, ulcicor), in alqm severe ac vehementer; in quos eo gravius vindicandum statuit; in bello saepius vindicatum est in eos; in eos non manu neque vi sed quaestionibus; quod maleficium in aliis; injurias suas manu; *offensas suas ense; dolus malus et legibus erat vindicatus et sine legibus judiciis etc.; talis improborum consensio — supplicio omni vindicanda est; acerrime maleficia; Gracchi conatus perditos; magnas pastorum conjurationes, *Liv.*; *necem Crassi; et caedem patris et se ab insidiis Artabani [dies nach *b*)], *Just.* 3, 1, 9.; scelus non vindicatum est, *Just.* 21, 4, 4.; (ſelt.) se de fortuna praefationibus, *Plin. ep.* 4, 42, 14.; (zweifelh.) *Cic. p. Dej.* 7, 22. (Halm: indicare); abſol. Dav.

vindicta, ae, *f.* 1) der Stab, womit bei dem Acte der Freilaſſung eines Sklaven vor dem Prätor derjenige, welcher die Freilaſſung des Sklaven beanſpruchte, denſelben mehrmals berührte, der Freiheitsſtab, neque censu neque v. neque testamento liber factus est; ille primum dicitur vindictâ liberatus, *Liv.* 2, 5, 9. u. Weißenborn z. d. St.; mit Anſpielung hierauf *Hor. sat.* 2, 7, 76.; vgl. Krüger z. d. St. 2) die Befreiung, Rettung, Beſchützung, libertatis; mors una v. est; invisae hujus vitae Erlöſung von ꝛc. 3) *†die Rache, Strafe.

Vindonissa, ae, *f.* Stadt in Gallia Belg., einm. *Tac. hist.* 4, 61.

vīnea, ae, *f.* [vinum] 1) der Weinberg, -garten. 2) *†der Weinſtock. 3) ein nach Art einer Weinlaube gebautes Schutzdach-, Laufgangshütte für die Belagerer (vgl. testudo). — **vinētum,** i, *n.* [vinum] Weingarten, -pflanzung; ſprichw. ſ. caedo 1). — **vīnītor,** ōris, *m.* [vinum] der Winzer.

vinnŭlus, *adj.* (ſelt.) lieblich, ſüß, oratio, *Plaut.*

vinŏlentia (vinul.), ae, *f.* [vinolentus] die Trunkenheit (als Zuſtand des vinolentus) od. die Trunkſucht. — **vinŏlentus** (vinul.), *adj.* [vinum] 1) betrunken, in der Trunkenheit od. zum Trunke geneigt, vinolentus mulierculam compressit, *Ter.*; inter sobrios; homines; v. (aufgeregt) et furens, *Cic. Phil.* 2, 28, 68. u. Halm z. d. St.; *subst. gen. pl.*, *Cic. Tusc.* 5, 41, 118.; furor. 2) mit Wein verſetzt, medicamenta, *Cic. in Pis.* 6, 13. — **vīnōsus,** *adj.* m. *†*comp.* u. (vorcl.) *sup.* [vinum] 1) des Weines voll, weintrunken, *Liv. Hor.*; dem Weine od. Trunke ergeben, lena vinosissima, *Plaut.*; *vinosior aetas; *iners, v., amator; *Homerus. 2) weinartig, suci vinosioris, *Suet.*

vīnum, i, *n.* [*οἶνος*] der Wein; *†vina; meton., das Weintrinken, der Wein, ad vinum diserti; in vino ridere; per vinum; *inter, *post vina; †inter vinum et epulas; *Elpenor nimii v. trunkſüchtig; vino lustrisque confectus; in vinum pronior; *dapibus vinoque sepultus; *indulgent vino; auch die Weintrauben, v. cogere, *Plaut.*

vĭŏla, ae, *f.* 1) die Viole, das Veilchen, in viola aut in rosa dicere; nigra, *Verg.*; auch (*Verg.*) eine Art Levkoje, mollis. 2) *Violett-

farbe, Violett, tinctus viola etc. ſ. pallor 1); lana Tarentino violas imitata veneno.

***vĭŏlābĭlis**, e, *adj.* [violo] verletzbar, was verletzt werden kann od. darf.

vĭŏlārium, ii, *n.* [viola] das Veilchenbeet, *Verg. Hor. Ov.* — **vĭŏlārius**, ii, *m.* [viola] (ſelt.) der Veilchenfärber, *Plaut.*

vĭŏlātio, ōnis, *f.* [violo] (ſelt.) die Verletzung, Schändung, templi, *Liv.* — **vĭŏlātor**, ōris, *m.* [violo] der Verletzer, Schänder, templi; juris gentium; †foederis.

vĭŏlens, tis, *adj.* [vis] = violentus, *Aufidus; *victor (equus). Dav. *A*) **vĭŏlentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* gewaltſam, ungeſtüm, heftig, hitzig, quaestio exercita aspere violenterque; †proconsulatum non minus v. gessit; †alqm ad supplicium poscere; †alqm increpare; (*Ter.*) facta haec v. tolerare; *Tiberim v. ira undis. *B*) **vĭŏlentia**, ae, *f.* die Gewaltſamkeit, der Ungeſtüm, die Heftigkeit, hominis; fortunae Tücke; †gentium; †ingenii; *vultus; †venti.

vĭŏlentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [vis] gewaltſam, ungeſtüm, heftig, hitzig, homo; censores; ut contra eo violentior potestas tribunicia impediendo dilectu esset um ſo anmaßender auftrat mit ꝛc., *Liv.*; m. *dat.*, multo Appio quam Fabio violentior fuit (exercitus) zeigte mehr Widerſetzlichkeit gegen ꝛc., *Liv.*; †v. luctu et nescia tolerandi; ingenium; opes; impetus; amnis; tempestates violentissimae; †sole; violentum est (zu ſtark) dicere; *ira; *pectora; *Notus; *violentior Eurus; *seu libra seu scorpios adspicit pars violentior natalis horae als der mit überwiegender Heftigkeit bei meiner Geburt betheiligte Stern; *v. (tapfer) in armis; †homo violentus ingenio; *strix v. (feindlich) canat; *ipsa bipenne suos caedit v. (gewaltthätig gegen ſich) lacertos.

vĭŏlo, 1. [vis] gewaltſam behandeln, Gewalt anthun, verletzen (widerrechtlich; vgl. laedo), mißhandeln, entehren, ſchänden, alqm; patrem; parentes; Pallantis virginitatem; †feminas; qui stupris (die ſie od. Andere an ihnen verübt hatten) aut caedibus (die ſie verübt) violati erant, *Liv.*; *corpus vulnere; urbem, fines verheeren; hospitium, foedus, †foedera; indutias; †jura gentium; †fidem societatis; *alqm ferro; *agros ferro; *silva nullâ violata securi; *ebur sanguineo ostro blutroth färben; insbeſ. moraliſch verletzen, beflecken, entweihen, loca religiosa; templa; jus; dignitatem alcjs; *amicitiam; *pudorem; *oculos beleidigen; prägn. im *pass.* v. dem, was mit Verletzung Jmds. gethan wird, -geſchieht, id quod violatum est; alqd ab amico esse violatum; si quae inciderunt non tam re quam suspitione violata.

vīpĕra, ae, *f.* [ſt. vivipara v. vivus-pario, die lebendige Junge Gebärende] die giftige Viper, ſprichw. in sinu atque in deliciis v. illam venenatam ac pestiferam habere eine Schlange im Buſen nähren; *überh. die Schlange, Natter. Dav. *A*) ***vīpĕreus**, *adj.* 1) von Vipern od. Schlangen, Schlangen-, dentes; cruor; crinis Discordiae; pennae, geflügelte Schlangen; anima, Gifthauch. 2) Schlangen an ſich habend, monstrum (Meduſa); sorores (die Furien). *B*) **vīpĕrīnus**, *adj.* = vipereus 1), *cruor, *nodus.

Vipsānius, ſ. Agrippa.

vĭr, vĭri, *m.* der Mann (in pſychiſcher Beziehung mit Hinſicht auf Stärke, Muth, Ausdauer, Gſ. mulier, femina; vgl. mas, homo), v. me natam vellem, *Ter.*; *linguâ v. mulierque fave; *de viro factus femina; fortis; turpissimus; bonus et sapiens; v. bonus, optimus, v. boni ſ. bonus II) 1), 2) u. 3); summus; clarissimus; spectatus; primarius; perfectus auf der Höhe ſeines Lebens, in der Fülle ſeiner Kraft, *Cic. Lael.* 2, 9. u. Seyffert z. d. St. S. 44.; ut et hominem et v. te esse meminisses; cum summi v. tum amicissimi hominis morte, clarissimi hominis atque optimi v. (v. Einer Perſon); insbeſ. *a*) *†der erwachſene Mann (Gſ. puer). *b*) der Ehemann, meus, *Ter.*; in v. suo Socrate; v. (*pl.*) earum; übertr., v. Buhlen, tuus; *v. Thieren, v. gregis, ipse caper. *c*) der rechte, -wahre Mann, ein Mann, wie er ſein ſoll, v. Kraft, Muth, Energie ꝛc., Marius rusticanus vir, sed plane vir; tulit dolorem ut vir; si vir es, si vos v. estis; *si quid in Flacco viri (Manneskraft) est; *der Held, quem v. aut heroa etc.; v. Macedo; dic mihi, Musa, virum etc.; *mit dem Nebenbegriff des Ehrenhaften, quorum comoedia prisca v. est; illi, scripta quibus comoedia prisca v. est. *d*) als milit. *t. t.*, der Soldat, gew. *pl.* die Mannſchaft, auch die Fußſoldaten, boat coelum fremitu virum, *Plaut.*; equi virique etc. ſ. equus c); armis virisque; equites virique. *e*) für das *pron.* is, ille, der Mann = er [vgl. homo *d*)], eos mores, eam modestiam viri cognovi. *f*) der Einzelne, unus vir cum viro congrediendo: *haeret pede pes densusque viro vir, *seque viro vir contulit; vir virum legit ſ. 1. lego 3); auch bei der Senatorwahl, *Suet.* *g*) *viri = homines. *h*) *meton., die Mannheit, Zeugungskraft.

***vĭrāgo**, ĭnis, *f.* [virgo] eine mannhafte Jungfrau, eine Heldin.

Virbius, Virdŏmărus ſ. Hippolytus, Viridomarus 2).

***vĭrectum**, i, *n.* [v. ungewöhnl. virex (v. vireo), wie fruticetum v. frutex; nicht viret.] ein grüner Platz, v. (*pl.*) nemorum, das Grün der Wälder.

vĭrens, tis, *adj.* [*partic.* v. vireo] 1) grünend, *agellus; *hedera. 2) **tp.* blühend, jugendlich, puella; donec virenti canities abest; v. et doctae Chiae pulchris in genibus. — **vĭreo**, ŭi, — 2. 1) grün ſein, grünen, arbores, vites; *pectora felle; *stagna virentia musco; *serpens squama recenti grünlich ſchimmern, ſchillern; *fronde virentes (grün belaubte) thyrsi; *viscum fronde nova. 2) *tp.* friſch-, lebhaft-, kräftig ſein, leben (vgl. vigeo), integris sensibus, Liv.; *dum genua v., während wir noch in der Blüthe des Alters ſtehen; *flamma in fervida Aetna virens die in ꝛc. lebt (nach wahrſcheinlichſter Erklärung), *Hor. epod.* 17, 33. u. Rauch z. d. St.; virtum gloriâ virente florere, virtus recentibus experimentis, virtutis flos, *Just.*

vires ſ. vis II).

***vĭresco**, — — 3. [*inchoat.* v. vireo] grün werden, zu grünen anfangen. — **vĭrētum** ſ. virectum.

virga, ae, *f.* 1) der grüne-, dünne Zweig, das Reis (vgl. surculus), fasces virgarum atque aridi sarmenti; *turea; *viscata, Leimruthe; insbeſ.

*ein Setzling. 2) *pl.* die Ruthen in den Fasces der Lictoren, womit Sklaven u. Verbrecher gezüchtigt wurden, expedire virgas; caedere alqm virgis; **sing. collect.* — fasces, w. s. 3) *der Zauberstab, des Mercur, der Circe. Dav. *A*) **virgātor,** ōris, *m.* der mit Ruthen Schlagende, einm. *Plaut. Asin.* 3, 2, 19. *B*) ***virgātus,** *adj.* 1) aus Ruthen bestehend, -geflochten. 2) Streifen habend, gestreift. *C*) **virgētum,** i, *n.* ein Ruthen-, Weidengebüsch, einm. *Cic. legg.* 2, 8, 21. *D*) ***virgeus,** *adj.* aus Ruthen od. Gertchen, supellex; pabula; flamma v. angezündeten Reisern.

virgĭdēmia, ae, *f.* [scherzh. aus virga-demo nach vindemia gebildet) die Prügelernte, *Plaut.*

Virgilius s. Vergilius.

virgĭnālis, e, u. (*Plaut.*) **-nārius,** *adj.* [virgo] jungfräulich, feles, Mädchenräuber, *Plaut.*; vestitus; habitus; modestia; *ploratum v. edere. — ***virgĭneus,** *adj.* [virgo] zu einer Jungfrau gehörig, die Jungfrau betreffend, jungfräulich, Jungfrauen-, figura; pudor, rubor; vultus; ara, focus der jungfräulichen Vesta; volucres, die Harpyien; sagitta der Diana; urnae der Danaiden; Helicon den jungfräulichen Musen geweiht; gymnasium der spartanischen Jungfrauen; favilla, Scheiterhaufen der Jungfrau.

virgĭnesvendŏnĭdes, is, *m.* [virgo u. vendo] Jungfrauenverkäufer, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 121.

Virgĭnia s. Verginius.

virgĭnĭtas, ātis, *f.* [virgo] Jungfrauschaft, Jungfernstand, v. violare, *eripere, *rapere, *libare.

Virgĭnius s. Verginius.

virgō, ĭnis, *f.* 1) die Jungfrau, das Mädchen (jung od. alt; vgl. puella), Sabinae (*pl.*); v. amici (d. i. v. filia amici) nubilis, *Nep. Epam.* 3, 5.; v. Vestalis etc. s. Vestalis *α*); in Appositt., v. filia, *Cic. r. p.* 2, 37., duas v. filias, *Curt.* 4, 11. 6.; *Phoebea, der Lorbeerbaum, in den die v. Apoll geliebte Daphne verwandelt wurde; *virginis aequor, der Hellespont; *Tritonia, Minerva; *Cocytia, Alecto; *Saturnia, Vesta; *saevis inimica beluis, *dea, Diana; *bl. v., Astraea; *notas virginum (der Danaiden) poenas. 2) *überh. ein junges Frauenzimmer, auch wenn ihre Keuschheit verletzt ist, unverheirathet od. verheirathet, Mädchen od. junge Frau, adultera (Medea); v. Penthesilea; virginum matres juvenumque; nuptae; Lacaenae; v. Pasiphaë. 3) *ein Gestirn, die Jungfrau.

virgŭla, ae, *f.* [*dem.* v. virga] ein kleiner-, dünner Zweig, Stäbchen, oleagina; virgulā stantem circumscripsit; divina, ein Zauberstab, eine Wünschelruthe. Dav. **virgultum,** i, *n.* [st. virguletum] ein Gebüsch, Gesträuch, Buschwerk; *Setzling.

virguncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. virgo] ein Jüngferchen, kleines Mädchen, *Curt.*

Vĭrĭāthus (Viriat.), i, *m.* Anführer der Lusitanier im Krieg gegen die Römer. Dav. **Vĭrĭāthīnus** (-tinus), *adj.*, einm. *Suet. Galb.* 3.

vĭrĭdārium, ii, *n.* [viridis] ein Lustgarten.

vĭrĭdis, e, *adj.* m †*comp.* u. *sup.* [vireo] 1) grün, in allen Schattirungen, grünlich, gras-, meer-, hell-, dunkelgrün ꝛc. (vgl. coeruleus), ripa; ligna; campi; *avis (v. Papagei); *Venafrum reich an Oelbäumen; *Aegyptus reich an Pflanzen; *Mincius; *aquae; *comae Nereidum; *v. secant placido aequore (den grünen, in ꝛc. sich abspiegelnden) silvas; *pallor gelblich; *dii, Meergötter; *Cragus (wegen des helleren Laubholzes); *lapillus, Smaragd; *colubrae; *lacertae; *†*subst. n. pl.* grüne Rasen- od. Baumpartien, -Alleen eines Lustgartens. 2) *tp.* jugendfrisch, jugendlich, frisch, kräftig, †aetas; *aevum; *juventa; *senectus; †usque ad novissimam valetudinem; *coronae; conditum oleo pro viridi appositum, *Suet.*; tam v. et in flore aetatis fortunaeque invidiâ deum ereptum esse rebus humanis, *Curt.*; viridiores, rüstigere Männer, *Eutr.* Dav. *A*) **vĭrĭdĭtas,** ātis, *f.* 1) die grüne Farbe, das Grün, pratorum; herbescens. 2) *tp.* die Frische, Jugendkraft, Munterkeit, senectus aufert v.; ut vigeat et habeat quandam v. (malum illud opinatum). *B*) **vĭrĭdo,** 1. grün sein, *viridans laurus, *torus, *ripa.

Vĭrĭdŏmārus, i, *m.* ein Anführer 1) der Häduer. 2) (**sync.* Vird.) der Insubrer.

vĭrīlis, e, *adj.* [vir] zum Manne gehörig, männlich, 1) in Rücksicht auf das Geschlecht, stirps fratris Sohn, *Liv.*, sexus, Sohn, *Nep.*; *proles; sexus, secus s. sexus; *tela; *vox; *facies; *vultus; *cultus; *arma. 2) in Bezug auf das Alter, mannbar, männlich, *aetas animusque; *partes, Mannesrollen; toga, *vestis s. toga. 3) auf eine Person-, auf einen Mann kommend, bei einer Verrichtung, pars, der Theil, Antheil, den eine einzelne Person nimmt od. nehmen muß, persönlich; pro v. parte (b. *Liv.* auch einigemale pro parte v.), so viel ein Einzelner thun kann od. muß; qui pro v. parte defendunt; rerum gestarum memoriae principis terrarum populi pro v. parte et ipsum consuluisse; †pro v. portione; est aliqua mea pars v., quod ejus civitatis sum, darin, daß ꝛc. ist mir ein Pflichtantheil zugewiesen; (*Hor. ep. ad Pis.* v. 193 f.) officium, das, was einem einzelnen Schauspieler obliegt. 4) der Eigenschaft-, dem Charakter nach, für einen Mann sich schickend, männlich, mannhaft, kräftig, muthig, calcei; dolor; qui maxime forti et, ut ita dicam, v. utuntur ratione atque sententia; oratio; ea (avaritia) corpus animumque v. effeminat; res est animo v. acta; cui v. ingenium inest, *Sall.*; *animi matrona v.; in muliere v. audaciam cerneres, *Just.*; parum virile videatur; †scelera wozu männlicher Muth erfordert wird; †natus ad eloquentiam v. et oratoriam; *vultus; *ejulatio non v. Dav. *A*) †**vĭrīlĭtas,** ātis, *f.* 1) 1) das männliche Alter. 2) die Mannheit, das Zeugungsvermögen. *B*) **vĭrīlĭtĕr,** *adv.* mannhaft, standhaft, v. aegrotare, während einer Krankheit die Geduld u. Gemüthsruhe nicht verlieren; *v. facere.

Vĭrīpŏtens, tis, *adj.* [vires-potens] mächtig an Kraft, Beiname des Jupiter, einm. *Plaut. Pers.* 2, 3, 1.

vĭrītim, *adv.* [vir] 1) Mann für Mann, an Einzelne, einzeln, agros v. dividere civibus; quos v. legerat; pecus v. distribuere; †trecenos nummos v. (auf die Person) dedit. 2) übertr., einzeln, insbesondere, besonders, †dimicare; *quod legeret tereretque v. publicus usus [vgl. 1. lego 3) *a*)]; v. (quemque) commonefacere beneficii sui.

Viromandui (nicht Ver.), ōrum, *m.* Volk in Gallia Belgica, im heutigen *Vermandais*.

virōsus, *adj.* [virus] ſtark ſtinkend, *Castorea.

virtus, ūtis, *f.* [vir] 1) eigtl. die Mannheit, Mannhaftigkeit (vgl. *Cic. Tusc.* 2, 18, 43.), jede körperliche od. geiſtige, dem Mann eigenthümliche od. ihn beſonders zierende, vorzügliche Eigenſchaft, männlicher Vorzug, insbeſ. kriegeriſcher Muth, Tapferkeit, Bravheit od. Muth überh., Standhaftigkeit, Entſchiedenheit, Entſchloſſenheit u. dgl., *sing.* u. *pl.*, hujus vitia ineuntis adulescentiae magnis sunt emendata virtutibus; a patre acceptam gloriam multis auxit v.; cum virtute regnum sibi peperisset, magna retinuit felicitate; militaris; bellandi; rei militaris; belli; est haec divina atque incredibilis v. imperatoris; v. et animo alcjs temeritati resistere; vis virtusque etc. [vgl. vis I) *a*)]; dicendum est de Cn. Pompeji singulari eximiaque v. d. den geſammten Vorzügen, die den ꝛc. zu einem vollendeten Feldherrn gemacht haben, *Cic. de imp. P.* 1, 3.; virtute (durch die Entſchiedenheit) Cn. Pompeji, *Caes. b. G.* 7, 6, 1.; senatus v. constantiamque collaudat; animi; negavit id suae v. (ehrenhaften Charakter, Ehrenhaftigkeit) convenire, non suae esse v.; auch tapfere That, Heldenthat, invidiā laudem virtutis obterebant; de suis v. multa praedicavit; memor pristinarum v. venenum sumpsit; *quis Trojae nesciat urbem virtutesque virosque etc.; v. einer heldenmüthigen Perſon, per quem tribunum v. consularem (ein heldenmüthiger Conſul) crudelissime vexatam esse meminisset; qui (locus) hanc v. excipiat; haec tanta v. ex hac urbe expellatur; umſchreibend, *Scipiadae. 2) die Tüchtigkeit-, Vorzüglichkeit-, Verdienſtlichkeit überh., auch v. Sachen, die Güte, der Werth, die Geſchicklichkeit u. dgl.; virtute deum, durch Verdienſt-, -Hülfe der Götter, formae, *Plaut.*; quorum moribus summa v. in patientia ponebatur; si per se v. sine fortuna ponderanda sit; virtuti par fortuna; equi; *est in juvencis, est in equis patrum v.; mercis, *Plaut.*; vis illa divina virtusque; corporis; animi; memoriae; navium; †non armorum decore sed ferri v.; *herbarum; ob eximiam v. virium, *Curt.* 9, 7, 16.; oratoriae (*pl.*); proprium hoc statuo esse virtutis, conciliare animos hominum etc.; *quo v. (Kunſtverſtand) quo ferat error; *diserti Messalae; *ordinis; *virtute carentia, das Kraftloſe, Matte. 3) die ſittliche Vollkommenheit, die Tugendhaftigkeit, Tugend, inſofern ſie ſich in Tüchtigkeit u. verdienſtvollen Handlungen zeigt, insbeſ. im römiſchen Sinne des Worts, in Patriotismus u. damit verbundenen Eigenſchaften, auch eine einzelne Tugend (vgl. innocentia, probitas, honestas), spes omnes v. et innocentiā tutari; v. et conciliat amicitias et conservat, *Cic. Lael.* 27, 100. u. Seyffert z. d. St. S. 548 ff.; omnia praeter v. caduca sunt; ex v. nobilitas ſ. e 3) *d*); v. leniores, *Cic. off.* 1, 15, 46. 2, 9, 32. (vgl. lenis; Seyffert zu *Cic. Lael.* 3, 11. S. 53 f.); ceterae (v. Pompeji) — quantae atque quam multae sunt, *Cic. de imp. P.* 13, 36. u. Halm z. d. St.; auch Tugend im höheren, edleren Sinne, namentl. nach der Anſicht der Stoiker, *Cic. Tusc.* 4, 15. *Lael.* 5, 19. 6, 20. u. Seyffert z. d. St. S. 110. S. 121 f. *Verg. Aen.* 6, 130. *Hor. carm.* 2, 2, 17 ff. 3, 2, 17 ff. 3, 29, 55. *ep.* 1, 18, 100.; perſonif., *Plaut. Cic. Liv. Hor.*

vīrus, *n.* (gew. nur *nom.* u. *acc.*) die natürliche zähe Feuchtigkeit, der Schleim, *destillat ab inguine v. Hierv. giftige Feuchtigkeit, Gift (mehr als widerlich gedacht; vgl. venenum), *serpentis; (*Tac. ann.* 13, 15.) decoquitur v. (Gifttrank) cognitis antea venenis (giftige Subſtanzen) rapidum; v. acerbitatis suae etc. ſ. evomo; auch *v. roherer-, -plumper Form des ſaturniſchen Verſes, grave v. munditiae pepulere.

vīs [digammirt aus *ἴς*], *acc.* vim, *abl.* vi [*gen. sing.* vis, (zweifelh.) einm. *Tac. dial.* c. 26., *dat.* vi, einm. Vſ. d. *b. Afr.* c. 69.], *f.*, *pl.* vires, ium, I) im *sing.*, die Gewalt, Kraft, Stärke (zunächſt phyſiſche, in Bewegung u. That, mit Ueberlegenheit wirkend, v. lebenden Weſen u. v. Sachen; vgl. robur, potentia), summā, maximā, m. aller Macht, -Gewalt; quantā; majore vi urgere; equorum; urorum; †elephantorum; *insani leonis; corporis; virium vi ſ. II) 1); fluminis; †majore vi ac mole agentem undas (amnem); venti; tempestatis; frigorum; flammae; veneni; †medicaminis; morbi; †sagittae; †solis; *fulminis; *utraque (der Hitze u. Kälte); *maturior (v. Tode); *consilii expers; genitalis — der männliche Same, *Tac. ann.* 6, 28.; *umſchreibend (wie *ἴς*, *βία*, *σθένος*), odora canum ſ. odorus 2); amica pastoribus (v. Hunden). Insbeſ. feindlich gegen Jmd. od. Etw. gerichtete Kraft, Gewaltthätigkeit, Gewaltthat, Gewalt, Angriff, Stoß, tribunicia, Mißbrauch der tribuniciſchen Amtsgewalt; ad vim atque arma descendere; vi vis illata defenditur; vim suorum defendere ſ. suus 1); vim vi repellere; (*Liv.* 4, 24, 9.) vim ab alqo deterrere; vim facere, alcui, (*Ter.*) in alqm, (*Liv.*) corpori; v. facere (gewaltſam durchbrechen) per castra hostium, per angustias, per fauces portus; alcui v. et manus inferre, v. parare; ultima v. parabatur; *face atra v. ferre Latinis, *nec vim tela ferunt; alcui v. adhibere, afferre ſ. adhibeo 2) *a*), affero 1); v. pati; vi, malo, plagis; vi subigere; v. Jugurthae subigit etc.; *libertas excidit in vim; vim alcjs sustinere; prohibere vim hostium; per vim ſ. per 3); quod per vim hostium esset actum; vi cogere, contendere, omni vi coniti; accusare alqm de vi; manu ac vi, durch Mord u. Gewaltthat; vi victa vis, *Cic. p. Mil.* 11, 30., fit via vi, *Verg.*; vi (durch Gewalt gezwungen) aut voluntate; Pometiam primo vi (mit Sturm), deinde vineis aliisque operibus oppugnarunt; naves totae factae ex robore ad quamvis vim et contumeliam perferendam, *Caes. b. G.* 3, 13, 3.; übertr., *a*) Kraft-, Macht-, Einfluß-, Wirkſamkeit-, Thätigkeit überh. (beſonders innere, geiſtige), Tendenz; Umfang, Ausdehnung, nostra omnis vis in animo et corpore sita est; Catilina fuit magna vi et animi et corporis; quanta audacia quantaque v. animi fuisset in exercitu Catilinae; qualis nostra v. virtusque fuerit, cujus populi v. atque virtus, vi ac virtute, non vi aut virtute; Marii v. (ſtürmiſche Kraft) atque virtus; tota vis in populationibus erat; maximam v. habere ad alqd; v. magnam habet paternus sanguis; magistratui v. ac jus demere; v. magna est conscientiae; cujus rei (patriae)

tanta v. ac tanta natura; magna v. est in fortuna in utramque partem; (*Liv.* 9, 16, 16.) v. erat in eo viro imperii ingens in socios civesque; quod ostentum habuit hanc v., ut; deorum vi omnem naturam regi; *v. superûm, *coelestûm, *deûm; *deorum Manium; *acrior (eine höhere); *non haec (dazu) mihi v.; alqd naturae v. obtinet propter vetustatem; facilius etiam in bestiis — v. ipsius naturae perspici potest; v. summa ingenii; v. illa divina et virtus orationis; v. ac facultas oratoris; ipsa v. oratoris (vgl. Piderit zu *Cic. part. or.* 1, 3.); v. dicendi, orationis; harum trium partium prima lenitatem orationis, secunda acumen, tertia vim desiderat; *quod acer spiritus ac vis nec verbis nec rebus inest; multae erant et reconditae literae, vis non erat; hae literae habent vim foederis; quanta vis amicitiae sit; *leti; *vi (mit Nachdruck) cursus in altum vela vocat; *insita. *b*) das wahre Weſen, der eigenthümliche-, vollſtändige-, -ſtrenge Begriff, die Bedeutung, der Inhalt, die Natur, auch mit einem *gen. gerund.* verbunden, entſprechend dem vollen, im Deutſchen mittels des Artikels ſubſtantivirten Begriff des Infinitivs [vgl. ratio 2) *b*). Nägelsbach Stiliſt. S. 24. d.], in quo est omnis v. amicitiae; v. virtutis tenere; quod sit ipsum vi sua propter seque expetendum; v. et naturam eloquentiae explicare; honesti naturam vimque divisimus; in jurejurando non qui metus sit, sed quae v. sit, debet intellegi; †orandi (Ggſ. circulatoria volubilitas); ambitus ita apertam v. (etw. ſo Offenkundiges) habet; v. percipiendi (der volle Begriff percipere, das p.) ita definitur a Stoicis; ea v. diligendi, dieſes Lieben; omnem v. loquendi in duas tributam esse partes; dicendi, *Quint.* 10, 1, 1. u. Krüger z. d. St.; auch die Bedeutung-, der Sinn eines Wortes od. einer Sentenz u. dgl., vim, naturam, genera verborum; quae vis insit in his paucis verbis; v. et sententia legis; hoc quam habet v., nisi illam, nihil expedire etc. *c*) meton., die durch ihr Gewicht u. ihren Umfang wirkende Menge, Maſſe (ähnlich wir 'ein Stoß', z. B. Bücher; vgl. copia, multitudo), lacrimarum; aquae; auri argentique; frumenti; seminum; salis; pulveris; utrium; telorum; *hederae; confertissima hostium; vim hostium sustinuit; maximam v. barbarorum prostravit; magna, ingens hominum; magna Volscorum; magnam v. (*sc.* hominum) ex equis praecipitavere, *Liv.* 3, 70, 7.; †immensa mortalium; jumentorum; serpentum; maxima ranunculorum. II) *pl.*, **vires**, *a*) phyſiſche Kräfte, beſ. körperliche [vgl. I)], herbarum; *quae has v. habet herba; corporis; adulescentes v. maximis; adulescentis; v. nervique; sanguis viresque; lacertis et v.; virium opibus (Ggſ. ingeni op.); seu virium vi (durch die Stärke ſeiner Körperkräfte) seu exercitatione multa, *Liv.* 9, 16, 13.; in proelii concursu res abit a consilio (kluger Berechnung) ad v. (Kraftanſtrengungen) vimque [die Maſſe nach I) *c*); Andere: usum, Geübtheit] pugnantium, *Nep. Thras.* 1, 4.; per socordiam v., tempus, ingenium defluxere; non v. aut velocitatibus res magnae geruntur; v. deficiunt alqm; a v. deficere; viribus confisi tranare contenderunt; quibusnam manibus aut quibus v. — tanti oneris turrim moturos sese confiderent; integris v. fortiter repugnare; quae res et v. alit et immani corporum magnitudine homines efficit; dum v. suppeterent; militum v. inopia frumenti deminuerat; †magnis v.; †equorum; quos — viribus editior caedebat ut in grege taurus; *viribus uteris per clivos etc.; *tu v. sine mente geris; *v. omne nefas animo moventes. *b*) militäriſche Kräfte, Streitkräfte, Truppenmacht, Truppen (wie *δυνάμεις*), satis virium ad certamen; undique contractis v.; praeter auctoritatem v. quoque ad coërcendum habere; robur virium etc. ſ. robur 2) *b*); quid abesset virium; neque sui judicii neque suarum v. esse decernere; †v. aequis dimicare; *ut propius cernunt (*sc.* eos) non v. aequis; *validae. *c*) pecuniäre Mittel, -Kräfte, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 35, 92. *d*) die Kräfte, beſ. innere geiſtige, Macht, Vermögen überh. [vgl. I) *a*)], pro v.; pro cujusque v. Mitteln; ira sine v. kraftlos, *Liv.*; viribus corporis et nervis et efficacitati similes similibus quoque verbis animi v. appellantur, *Cic. Tusc.* 4, 13, 31.; omnibus v. atque opibus, m. allen Kräften (in uns) u. allen Mitteln (außer uns), *Cic. Tusc.* 3, 11, 25. u. Tiſcher z. d. St.; tota in virtute ac v. spes erat; quid consuli adversus collegam — virium atque auctoritatis (Macht u. Einfluß) fore? *Liv.* 22, 40, 2.; regni imperiique, imperii, publicae, *Curt.*; *Italiae; tantum ipsi Theodoto virium (Willensſtärke) ad arcana occultanda (fuit), *Liv.* 24, 5, 14.; *legum; *neglecta incendia sumere v.; *v. animumque moresque aureos (juvenis); *tu spem reducis mentibus anxiis viresque etc. (v. Wein); *rem quam v. ferre recusent; *sumite materiam vestris, qui scribitis, aequam v.; *vicem rhetoris atque poëtae, interdum urbani, parcentis viribus (ſeinen Witz, ſeine Laune) atque extenuantis eas; *supra vires.

viscātus, *adj.* [viscum] mit Vogelleim beſtrichen, *virga; †*tp.* lockend (um einen größeren Vortheil zu erlangen) munera.

viscĕrātio, ōnis, *f.* [1. viscus] die öffentliche Fleiſchvertheilung, Fleiſchſpende an das Volk.

viscum, i, *n.* (-us, i, *m.*, *Plaut.*) 1) die Miſtel, *Verg.* 2) der aus den Miſtelbeeren bereitete Vogelleim; *tp.* (*Plaut.*) v. der Liebe.

1. **viscus**, ĕris, *n.*, in claſſ. Proſa immer im *pl.* viscera, rum, 1) die inneren Theile des thieriſchen Körpers, die Eingeweide (ſowohl die edlern, wie Lunge, Leber, Herz, als die unedlern, wie Magen, Gedärme; vgl. exta, intestina), *Tityus viscere (Leber) pascit aves; *haerentia viscere (Herz od. Bruſt) tela; †viscus et farra; *terrâ sua v. traxit; auch *†Mutterleib; im Bilde, videbar mihi partem v. meorum abrumpere ('das Herz mir aus dem Leibe zu reißen'), si etc., *Curt.* 6, 9, 19.; übertr., das Fleiſch, inſofern es die Haut bedeckt, boum; visceribus vesci; e visceribus sanguis exeat; inhaesisset ea (tunica) visceribus; *solida taurorum v.; v. eorum apponit. 2) *tp. a*) wie unſer 'Fleiſch u. Blut', die Leibesfrucht, das eigene Kind, *rogus iste cremet mea v.; auch Gattin u. Kinder, eripite v. mea ex vinculis, *Curt.* 4, 14, 22.; auch nennen Dichter v. ihre Gedichte, imposui rapidis v. nostra rogis. *b*) die Eingeweide, das Innerſte einer Sache, *terrae; *montis; quae mihi in visceribus (im Innerſten

Digitized by Google

meiner Seele) haerent; in medullis populi Rom. ac v. (im innerſten Herzen) haerebant; inhaeret in v. malum; tyrannus haerens visceribus nobilissimae civitatis, *Liv.*; †Macedonia in sua v. armatur; †neu in viscera (eure Mitbürger) vertite vires; rei publicae; causae, das Weſentliche in der Sache. c) v. Geld od. Vermögen, aerarii; de v. suis et filii sui satisfacere alcui.

2. **viscus** ſ. viscum.

visendus, *adj.* [viso] ſehenswerth, omni apparatu ornatuque visendo, einm. *Cic. in Vat.* 13, 31.; *subst. n. pl.* Sehenswürdigkeiten, einm. *Liv.* 45, 27, 11.

vīsio, ōnis, *f.* [video] claſſ. nur die Vorſtellungs-, Ideen-, das Phantaſiebild v. Etw. [vgl. visum *b*). Seyffert zu *Cic. Lael.* 4, 14. S. 74.], veri et falsi; falsa ejus (doloris) v. et specie moveri homines; eam esse ejus (dei) v., ut etc.; externa atque adventicia ſ. adventicius 1); transitio fluentium v.

vīsĭto, 1. [*frequent.* v. viso] 1) (*Plaut.*) oft ſehen. 2) nach Jmdm. ſehen, Jmd. beſuchen, alqm; † aegrum.

vīso, vīsi, vīsum, 3. [*intens.* v. video] 1) genau u. mit lebendiger Theilnahme anſehen, beſichtigen, ſich umſchauen, ſehen (vgl. video, specto, contueor, intueor), res Graeciae; agros; prodigium unterſuchen; praeda exposita, ut viseretur; spectare alqd et v.; eam quoque rem populus Rom. non modo vidit sed omnium etiam studio visendam et concelebrandam putavit; tanta fuit omnium exspectatio visendi Alcibiadis; visendi causâ venire; *jacentem regiam; *undique latius extenta visentur Lucrino stagna lacu; *m. Relativſatz. 2) des Nachſehens wegen irgend wohin kommen, wo nachſehen, insbeſ. nach einem Kranken, Jmd. beſuchen, nach Jmdm. ſehen, auch eine Localität beſuchen. -aufſuchen (aus Theilnahme, Freundſchaft, Gefälligkeit od. Neugier; vgl. video), aedem Minervae, alteram illam, ad portum, ad me intro, *Plaut.*; quid agam, *Plaut.*; visam ne — quippiam turbaverint [vgl. video I) 3) *b*)], *Plaut.*; vise, redieritne, visam, si (ob) domi est, vise num sit, id viso, tune an illi insaniant, *Ter.*; uxorem, ad eam, *Ter.*; ut viderem te et v.; nos vises; *quendam non tibi notum etc., *visendus uterque; Thespias, domum alcjs; *regna sororis.

vīsum, i, *n.* [*partic.* v. video] *das Geſehene überh., die Erſcheinung, turpia. Insbeſ. *a*) das Traumgeſicht [vgl. species 2) *b*)], in quiete per visum, während des Schlafs in einem Traumgeſicht (in quiete kann man auch Etw. hören ohne visum); *hoc v.; *pl.* somniorum; perterritus visis; *talibus attonitus v. *b*) die durch die Sinneneindrücke v. außen in dem Geiſte entſtandene Vorſtellung einer Sache, das Phantaſiebild (b. *Cic.* als Ueberſetzung des griech. *φαντασία*; vgl. visio).

Vīsurgis, is, *m.* der Fluß Weſer, *Tac.*

vīsus, us, *m.* [video] 1) das Sehen, der Anblick, Blick (Vermögen od. Handlung des Sehens), †visu oculorum; †visu alcjs gaudere; †nec ratione nec visu perspici posse, unde etc.; †quod visum arceret; †visui populo Rom. praeberi; †visui consulit, ne coram interficerentur; †magnitudinem mali perferre visu; †quîs visus Caesaris averteret; *visu omnia obire; *v. mortales relinquere, verſchwinden; *v. effugiet tuos. 2) das Geſehene, die Erſcheinung, Geſtalt, nocturnus; *rite secundarent visus; *immundo somnia v.; *horribili v. portenta; aliquanto augustior humano v., *Liv.*; multa esse probabilia, quae v. haberent quendam insignem et illustrem, *Cic. n. d.* 1, 5, 12.

vīta, ae, *f.* [vivo] 1) das Leben, in mea v., ſo lange ich lebe, in vita, in ſeinem (ganzen) Leben; affectus in tota v. inconstans in jeder Beziehung des Lebens; vitae exitus, finis; vitalis, w. ſ.; insuavis; nulla; esse in vita, leben; agere vitam honestissime, v. miserrimam degere; (*Ter.*) v. colere inopem; *†v. trahere; v. tutam vivere; v. amittere; v. ponere etc. ſ. pono 2) i); v. profundere pro alqo; discedere a vita, cedere, excedere e, ex vita, vitâ, abire e v.; vitam alcui adimere, auferre; alqm vitâ privare, expellere, se vitâ privare; v. producere, *Nep. Verg.*; *v. abrumpere; perducere v. ad annum centesimum; si v. suppetet; v. mortuorum in memoria vivorum posita est; tunc mihi v. foret, möchte ich damals gelebt haben, *Tib.* 1, 10, 11. u. Diſſen z. d. St. S. 195.; neque hac de re communis v. dubitavit man im Leben ꝛc.; haec; *Lebenshauch, v. per auras concessit maesta ad manes; v. cum gemitu fugit indignata sub umbras; *pl.*, serpit per omnium v. amicitia; †si deus alqs v. vestras ac tempora mutaret; übertr., historia testis temporum, lux veritatis, v. memoriae die das Andenken an die vergangenen Zeiten lebendig erhält, *Cic. de or.* 2, 9, 36. 2) das Leben, die Lebensweiſe, -art, der Lebenslauf, -wandel (das Leben m. Rückſicht auf die darin entwickelte Thätigkeit, in bürgerlicher od. moraliſcher Beziehung; vgl. victus), cui opera v. erat, *Ter.*; conferte cum illius v. P. Sullae (sc. vitam) vobis populoque Rom. notissimam; exprimere imaginem consuetudinis (der gewohnten Lebensweiſe) atque v. (der Wirkſamkeit) Epaminondae, *Nep.*; splendidus non minus in v. quam victu; splendor ac dignitas vitae; rustica; omne vitae genus; humana; hominum; communis; *qui vitam excoluere per artes; *pl.*, inspicere in v. omnium, *Ter.*; *v. et crimina discit; ſpeciell, Privatleben, nec in v. nec in gratia nec in rebus gestis (meinem polit. Leben), *Cic. Phil.* 2, 1, 2.; auch wahrer Lebensgenuß, reges et regem amicos vitâ praecurrere, *Hor.*; ähnlich neque illi concedam quicquam de v. mea v. dem, was für mich das Leben iſt, gute Biſſen, ſeine Gerichte, *Plaut. Trin.* 2, 4, 46. 3) Lebensunterhalt, reperire v., *Plaut.*; *unde v. sumeret. 4) Lebenslauf, -beſchreibung, -geſchichte, v. (*pl.*) excellentium imperatorum; *das Lebensſchickſal, casus apibus quoque nostros v. tulit. 5) v. einer ſehr theuren u. geliebten Perſon, Leben, nostramne Aeschinum, nostram omnium v. etc., *Ter.*; dah. als Liebkoſungswort, mea v., *Plaut. Cic.* 6) *pl., Schatten in der Unterwelt, tenues sine corpore. 7) *die lebenden Menſchen, die Welt.

***vītābĭlis,** e, *adj.* [vito] (ſelt.) meidenswerth.

vītābundus, *adj.* [vito] immer u. immer zu entkommen ſuchend, -ausweichend, v. erumpit; m. *acc.*, castra hostium; quasi v. aut jacientes tela; †suspensi et v.

vītālis, e, *adj.* [vita] zum Leben gehörig, Leben-, Lebenskraft habend od. gebend, an

Leben bleibend (vgl. vivax), aevum, Lebenszeit, *Plaut.*; vis, spiritus; †calor; *v. auras carpere, *lumen v. relinquere; *viae, Luftröhren; si quis — aut abstinere eo quod vitale sit, jubeat aut mortiferum vitali (*n. subst.*) admisceat, *Liv.* 6, 40, 12.; si esse salvum me vis aut v. tibi, *Plaut.*; scherzh. ut sis v. (puer) metuo du wirst es nicht mehr lange machen od. treiben, *Hor. sat.* 2, 1, 61.; mancipium frugi, quod sit satis, hoc est, ut v. putes (m. scherzh. Anspielung auf die Vorstellung, daß Allzutugendhafte zeitig sterben), *Hor. sat.* 2, 7, 3 f.; prägn., vita ein wahres, *Enn.* b. *Cic. Lael.* 6, 22.

vītātio, ōnis, *f.* [vito] das Meiden, Vermeiden, oculorum, lucis, urbis, fori; *pl.*, dolorum.

Vitellia, ae, *f.* Stadt in Latium, j. *Civitella.*

Vitellius, A., der röm Kaiser, *Tac. Suet.* Dav. **-ĭlĭus**, *Suet.* u. **-ĭlĭānus**, *Tac.*, *adj.*; *subst.* **-ĭlĭāni**, ōrum, *m.* die Soldaten des Vitellius, *Tac. Suet.*

vĭtellus, i, *m.* [*dem.* v. vitulus] 1) ein Kälbchen, als Liebkosungswort, *Plaut.* 2) das Eidotter.

vĭteus, *adj.* [vitis] (selt.) von dem Weinstocke, *pocula, Wein. — **vĭtĭcŭla**, ae, *f. dem.* v. vitis.

vĭtĭlēna, ae, *f.* [vitium u. lena] die Schandkupplerin, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 56.

vĭtĭligo, ĭnis, *f.* [vitium] ein Hautausschlag, Flechten, *Just.*

vĭtĭo, 1. [vitium] 1) *fehlerhaft machen, verderben, verletzen (vgl. depravo, corrumpo), lues auras hatte verpestet; loliis oculos vitiantibus; oculi vitiantes omnia visu; illaesas vitiatis (partibus) addere partes; malā vitiato melle cicutā (*Hor. sat.* 2, 1, 56.) mit Honig versetzter od. angemachter heilloser, tödtlicher (wo man mel vitiatum malā cicutā erwartete); vina lino (beim Durchseihen durch Leinwand) vitiata, *Hor. sat.* 2, 4, 54.; *subst.* vitiatum, *n.* Anbrüchiges, Müsselndes (v. Fleisch des Ebers; Ggs. integrum), *Hor. sat.* 2, 2, 91.; insbes. schänden, virginem, *Ter.*; *vitiati pondera ventris; *subst.* vitiatae, ārum, *f.*, *Tac. dial.* 35. 2) *tp.* verfälschen, senatus consultum; memoriam (die Geschichtsurkunden) funebribus laudibus; comitiorum et contionum significationes, vitiatae et corruptae; (*Eutr.*) pecunias fälschlich legiren; *curis vitiatum corpus amaris; *pectora sic mea sunt limo vitiata malorum; insbes. *t. t.*, dies, durch eine obnuntiatio (s. d. W.) die zur Abhaltung des Cenius bestimmten Tage für diese Handlung unbrauchbar erklären. — **vĭtĭōsē**, *adv.* m. *comp.* [vitiosus] fehlerhaft, mangelhaft, verkehrt, se habere; concludere; illud vero idem Caecilius vitiosius; insbes. *t. t.*, gegen die Auspicien [s. vitium 2)]. — **vĭtĭōsĭtas**, ātis, *f.* [vitiosus] (selt.) die Lasterhaftigkeit, *Cic. Tusc.* 4, 13, 29. 15, 34. — **vĭtĭōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sing.* [vitium] 1) fehler-, mangelhaft, verkehrt, schadhaft, suffragium; vitiosissimus orator; †cacozelos et antiquarios ut diverso genere v. saprevit; *fuit hoc (darin) v.; *libido, krankhafte Laune; *Cura kränkelnde; nux, *Plaut.*; *ilex; *puer (Sklave) mit Fehlern des Körpers behaftet; *corpus siech (in Folge Ueberfüllung des Magens); einen Fehler andeutend, tadelnd, lentitudinis nomen, *Cic. Tusc.* 4, 19, 43.; insbes. *t. t.*, gegen die Auspicien gewählt, -gehalten, -geschehen, consul; dictator; *subst.* in dira et v. incurrimus; ähnlich lex nichtig, dem eine wesentliche Bedingung der Rechtskräftigkeit fehlt, *Cic. Brut.* 36, 136. u. Jahn z. d. St. 2) moralisch fehlerhaft, lasterhaft, schlecht, verworfen, non sunt vitiosiores quam plerique; vita; *progenies vitiosior; *remigium Ulixi.

vītis, is, *f.* 1) eigtl. die Weinrebe, vite caput tegitur, *Ov.*; dah. der aus einer Weinrebe geformte Centurionenstab, *Tac.* 2) *collect.*, die Weinreben Eines Stockes, der Weinstock; *der Wein, wie unser 'Gewächs', Falerna, Falernae; die Zaunrübe, Gichtwurz, v. albis, *Ov.*

***vītĭsātor**, ōris, *m.* [vitis u. sator] (selt.) der Weinpflanzer.

vĭtium, ii, *n.* 1) jeder auch unverschuldete od. natürliche Fehler, -Mangel, das Gebrechen, der Schaden, corporis; (*Hor. sat.* 1, 3, 48 f.) amicae turpia v. körperliche Fehler; si nihil est in parietibus aut in tecto vitii; aedes vitium fecerunt ist baufällig geworden; propter multitudinem telorum turris lignea — ab imo v. fecit (bekam einen Riß, wurde schadhaft) usque ad tabulatum secundum et tertium, Bf. d. *b. Hisp.* 19.; v. (Lücke) munitionis; *vitio moriens sitit herba; *aëris, verdorbene Luft; *omne, alles Schädliche; *ignis excoquit v. (falschen Zusatz) metallis; *aquae capiunt v. verderben; *non sine aceto, quod Methymnaeam vitio mutaverit uvam s. muto 2) *b*); castrorum ungünstige Lage; et tempestatis et sentinae (*pl.*) üble Beschaffenheit u. daraus hervorgehende nachtheilige Wirkungen; *Krankheit, Seuche, alitur v.; v. mentis (deine Herzenskrankheit) in lumina transit. 2) alles Tadelnswürdige, der Fehlgriff, Mißgriff, Fehler, das Versehen, der Verstoß, die Schuld, insbes. *t. t.* in der Auguralsprache, Fehler-, Formfehler in den Augurien, alcjs; v. (*pl.*) ducum, †hostium, *parentum, *belli; naturae, †ingenii, *†memoriae; *divitis hoc v. est auri; vitia in dicente acutius quam recta videre; quae v. qui fugerit, ut etc.; si nihil habeat res vitii nicht ihre schlimme Seite haben soll; huc si perveneris, meum fuerit v. Schuld; tuo v. rerumne labores, *Hor.*, fortunae, rerum, adversariorum vitio; alqd in eodem v., (*Cic. Tusc.* 4, 31, 66. wegen des folg. in laetitia) eodem v. est ist in gleichem Grade fehlerhaft; magistratus vitio (gegen die Auspicien) creatus [vgl. vitiosus 1)]; navigare vitio; tabernaculum vitio captum; comitiorum solum v. est fulmen. Dah. auch der moralische Fehler, die tadelnswerthe Eigenschaft, das Vergehen, Laster, die Schuld (vgl. culpa, peccatum, delictum), v. dicere alcui, Jmdm. etw. Böses nachsagen, *Com.*; v. sua occultare; (*pl.*) hominum, (*Hor.*) amicorum; animi; esse in vitio; totius vitae non dicam v. sed erratum; v. fugere, *Hor.*; alcui vitio vertere s. verto 2) *a*), dare s. do 2) *g*), ducere s. duco 2) *d*); *irae; *rem (das Vermögen) facere minorem v. culpâve durch Verschwendung od. Nachlässigkeit; *corpus v. hesternis (v. der Schlemmerei des vorigen Tages) onustum; *pinguis vitiis; in vitium (Verweichlichung) labier, *Hor. ep.* 2, 1, 94.; Ueppigkeit, Luxus, Luxusgegenstände, *Curt.* 8, 9, 19. u. Vogel z. d. St.; auch die Schändung des weiblichen Geschlechts, afferre v. pudicitiae alcjs, *Plaut.*, virginis, offerre v., *Ter.*

vīto, 1. 1) meiden, ausweichen, zu entgehen ſuchen, eigtl. u. bildl., tela; *hastas; *aequora; eum locum; aspectum hominum; stultitiam; omnes suspitiones; (*Plaut.*) alcui rei; erit vitandum ne etc.; *m. *inf.*; *se ipsum, mit ſich ſelbſt unzufrieden ſein; insbeſ. v. Gladiatoren u. dgl., v. (sc. ictus), pariren (Gſ. ferio, peto); tela corpore ſ. corpus 1). 2) prägn., vermeiden, entgehen, fugâ mortem; odium plebis; casum; periculum; *Libitinam ſ. Libitina *b*); *forum; *culpam.

vītor (falſch viētor), ōris, *m.* [v. vieo, flechten] (ſelt.) der Korbflechter, *Plaut.*

vĭtreus, *adj.* [vitrum] 1) gläſern, kryſtallen, *sedilia. 2) kryſtallrein, glänzend, ſtrahlend, *unda; *pontus; *pruina; *antra; *Circe (als Meergöttin); †fons purus et v.; *gleiſend, ſchillernd, fama.

vĭtrĭcus, i, *m.* der Stiefvater.

vĭtrum, i, *n.* 1) Glas, Kryſtall; *im Bilde, perlucidior vitro (v. der Treue). 2) die Waidpflanze, aus der man eine blaue indigoähnliche Farbe zog.

vitta, ae, *f.* die Binde, das Band, *a*) Kopfbinde ehrbarer Frauen, *Verg. Hor. Ov.* (vgl. taenia), ſowie der Prieſter od. Prieſterinnen, auch anderer heiliger Perſonen, wie der Dichter, *Verg. b*) Band, womit das Opferthier od. der Altar geſchmückt wurde, *Verg. c*) Binde, womit die Friedenszweige der um Schutz, Gnade u. Hülfe Bittenden umwunden waren, *Verg.*; supplex, *Hor.* Dav. ***vittātus**, *adj.* mit einer Binde umwunden, vacca.

vĭtŭla, ae, *f.* [vitulus] das Kalb, *Verg.* Dav. **vĭtŭlīnus**, *adj.* vom Kalbe, Kalbs-; *subst.* **-lina**, ae, *f.* (sc. caro), Kalbfleiſch.

vītŭlor, *dep.* 1. einen Sieges- od. Lobgeſang anſtimmen, Jovi, *Plaut.*

vĭtŭlus, i, *m.* 1) das junge Rind, Kalb. 2) ein Junges anderer Thiere, z. B. *des Pferdes; †marinus, das Meerkalb.

vĭtŭpĕrābĭlis, e, *adj.* (ſelt.) [vitupero] tadelnswerth, *Cic. fin.* 3, 12, 40. — **vĭtŭpĕrātio**, ōnis, *f.* [vitupero] das Tadeln, der Tadel, *a*) den man Andern ertheilt, ne illa quidem communi v. reprehendo, *Cic. Verr.* 5, 18, 46.; häufiger *b*) den man v. Andern erhält, in v. venire, adduci, cadere, subire v.; ea res P. Africano vituperationi fuit; †vituperatione carere; *pl.*, maximae, *Cic. Att.* 16, 7, 5.; meton., die Tadelhaftigkeit, *Cic. Verr.* 5, 38, 101. — **vĭtŭpĕrātōres**, ōrum, *f.* [vitupero] die Tadler, mei; invidi; philosophiae. — **vĭtŭpĕro**, 1. [vitium u paro] eigtl. fehlerhaft machen, dah. 1) in der Auguralſpr., verderben, mihi omen, *Plaut. Cas.* 2, 6, 59. 2) bildl., tadeln (m. Vorwurf u. Verweis, um Reue u. Beſchämung zu bewirken; vgl. reprehendo), ſchelten, eos (deos), *Plaut.*; multimodis cum istoc animo es vituperandus, *Ter.*; consilium tuum; cum reprehendes ea quae vituperanda duces; quae a Platone vituperantur; Pompejus noster in amicitia Lentuli vituperatur; Sprichw. ſ. coelum 3).

†vīvācĭtas, ātis, *f.* [vivus] Lebenskraft, -dauer, tantae multitudinis.

vīvārium, ii, *n.* [vivus] †das Behältniß zur Aufbewahrung lebendiger Thiere, Thiergarten, Fiſchbehälter, Vogelhaus u. dgl.; bildl., (*Hor.*) excipiant senes, quos in vivaria mittant in ihr Gehege ziehen, durch Geſchenke zu fangen ſuchen.

vīvax, ācis, *adj.* m. *comp.* [vivo] lebenskräftig, lange lebend (vgl. vitalis); *cervus; *mater die ihrem (nach der Erbſchaft lüſternen) Sohne zu lange lebt; *pater; *anus; *infans (wenn es die abtreibenden Mittel der Mutter unwirkſam macht); *vivacior heres; *Sibylla unſterblich; *anima (Leben). Hierv. *a*) *lange dauernd, dauerhaft, ſich friſch erhaltend, oliva; caespes; solum; gramen; apium; sermonum gratia stat; virtus. *b*) lebhaft, kräftig, *sulphura hell brennend.

vīvē, *adv.* [vivus] lebhaft, ſehr, zweifelh. einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 100. — **vīvĭdus**, *adj.* m. †*comp.* [vivo] 1) lebendig, belebt, Leben zeigend, *gemma; †corpus; *signa lebensfreu, ſprechend ähnlich. 2) kräftig, regſam, feurig (vgl. vegetus), pectus, ingenium, *Liv.*; †animus; †senectus; †v. et incorrupta eloquentia, †odia; *Umber (canis); *dextra; *impetus, feuriger Umgeſtüm; *bello virtus. — **vīvĭrādix**, īcis, *f.* [vivus-radix] ein mit der Wurzel verſehener Ableger-, Fächſer des Weinſtocks.

vīvo, vixi (*vixet* ſt. vixisset, *Verg. Aen.* 11. 118.), victum, 3. 1) leben, am Leben ſein od. bleiben, das Leben haben [vgl. sum 2)] ad summam senectutem; octoginta annos; annum; triginta annis; vitam, vitam duram, *Plaut. Ter.*; vestros patres v. et eam quidem vitam quae etc.; *quod superest vitae, per te; *vitae quodcumque sequetur, hoc magis assueto servitio; eorum se beneficio; mortui, *Cic. Lael.* 7, 23., mihi quidem Scipio, quamquam est subito ereptus, vivit tamen semperque vivet, *Cic. Lael.* 27, 102. u. Seyffert z. d. St.; vivit vivetque semper, *Plin. ep.* 2, 1, 11. u. Döring z. d. St.; studia illa nostra, quibus nunc etiam v. das Leben zu verdanken haben; eum v. posse; *tertia aetas vivitur; *cinis; *ignes brennen; *udo sub robore stuppa etc.; vitis, *Cic.*; de lucro ſ. lucrum 1); ita vivam ſ. ita *c*); ne vivam (ich will ſterben) si etc.; als Drohung, si vivo, wenn ich das Leben habe, -am Leben bleibe, *Plaut*; ni reddidissent, neminem esse victurum leben bleiben, an v. velitis non inimici mihi [nach *c*)], cujus beneficio victuri estis leben bleiben ſollt, *Curt.*; modo eum vixisse habe aufgehört zu leben, ſei geſtorben, *Plaut.*; praeclare vixero, mein Ende wird herrlich ſein, *Cic. p. Mil.* 36, 99. Hierv. *a*) dauern, fortdauern, nicht untergehen, noch beſtehen (vgl. valeo, vigeo), ejus mihi auctoritas; tam diu genus illud dicendi studiumque; *extento Proculejus aevo; *carminibus tempus in omne meis; *scripta; *nulla placere diu nec v. carmina possunt etc.; *quod et hunc in annum v. et plures; *vulnus. *b*) v. Etw. leben, -ſich nähren, -das Leben erhalten, piscibus; carne; rapto, *ex rapto; *parvo; *numerato etc. ſ. numero 1); *his me consolor victurum suavius etc. (wo his auch zu victurum zu beziehen iſt); (*Ter.*) ut sit qui vivat. *c*) leben, auf irgend eine Weiſe ſein Leben zubringen, miserrimus; sic vivitur; in literis, in tenui pecunia, in paupertate; *vivitur parvo bene (näml. ei) cui etc.; (*Ter.*) bene in Freuden; n natura, secundum naturam, naturae convenienter; honeste; sapienter; luxuriose; in diem ſ. in II) 2) *α*); bonis moribus;

solâ innocentiâ (*abl. instr.*, auf ꝛc. allein gestützt); nisi populari famâ (*sc.* vivatur, so daß man ꝛc. zur Richtschnur nimmt); alcui soli, sibi, *Ter.*; vive tibi, *Ov.*; illa sorte contentus, beatus, *Hor.*; illis oboedientes, *Sall.*; in schwächerem Sinne, sich verhalten, sich befinden, lepidus, ego homo v. miser, *Plaut.* *d*) irgendwo leben, -sich aufhalten; mit Jmdm. leben, -umgehen, -nähern-, -vertrauteren Umgang haben (nicht 'Jmds. Zeitgenosse sein'), Syracusis; in Thracia; in caupona, *Hor.*; cum alqo; cum alqo conjunctissime et amantissime, valde familiariter; aliter cum tyranno, aliter cum amico vivitur; secum, sich mit sich selbst beschäftigen; certus posteritatis cum gloria v., *Plin. ep.* 9, 3, 1. 2) prägn., wohl od. vergnügt leben, das Leben genießen, quando vivemus? *vivamus, mea Lesbia; *cui licet in diem dixisse: vixi; *v. et regno. Dah. *vive, vivite als Abschiedswort, lebe (lebt) wohl, *vive valeque; *vivite silvae. Dav. vīvus, *adj.* 1) lebend, lebendig, am Leben befindlich, capere, obruere, †defodere alqm v.; alqm v. concremare, *Liv.*, cremare, *Just.*, patrem et filium vivos comburere, *Cic.*; Jugurtham v. aut necatum sibi traderet; quorum (simulacrorum) membra v. hominibus complent; si ipse discere posses fidem ac foedera servare, v. tibi (mit Schonung deines Lebens) ea disciplina a me adhibita esset etc., *Liv.*, manes Verginiae, mortuae quam vivae (st. *quam viva fuerat*) felicioris, *Liv.* 3, 58, 11.; me, te, se, eo, (*Hirt. b. G.* 8, 21, 4.) illo, (*Caes. b. G.* 7, 33, 3.) utroque v., bei meinem ꝛc. Leben, -Lebzeiten, so lange ich ꝛc. lebe; Hannibale v., *Nep.*; men' v., *Hor.*; frangetis impetum vivi bei meinem Leben; *vivus per ora feretur wird im Munde des Volks fortleben; v. amore etc. (im Ggs. zu der Liebe zum verstorbenen Sychäus), *Verg. Aen.* 1, 721.; sprichw., v. videnque, bei seinem Leben u. vor seinen Augen, bei lebendigem Leibe, prudens, sciens, v. videnque pereo, *Ter.*; huic acerbissimum v. videntique funus ducitur; v., ut ajunt, est et videns cum victu ac vestitu suo publicatus, *Cic. p. Sest.* 27, 59. u. Halm z. d. St.; *v. pervenimus eo ut etc. s. pervenio 2); **subst. pl. m.* die Lebenden, die Menschen, unus vivorum unter den lebenden Dichtern 'Günther'; regna invia vivis (v. der Unterwelt); quae gratia curruum armorumque fuit vivis etc.; übertr., *a*) von einem Lebenden herrührend, lebendig, vox; *calor, Wärme, wie sie in einem lebendigen Körper ist, natürliche [vgl. *c*)]. *b*) *zu leben scheinend, sprechend ähnlich, vultus; voces die den Charakter ganz deutlich ausdrücken. *c*) v. Pflanzen ꝛc., lebendig, frisch, dauernd, natürlich, in seinem natürlichen Zustand befindlich, *arundo (mit Wurzeln); flumen, fließendes Wasser, *Verg. Liv.*; *fontes; *lucerna brennend; *caespes, *ros frischer; *lacus natürliche; sulphur s. sulphur; *plantaria mit dem Mutterstamm noch verbunden; *saxum unbearbeitet; v. rodere ungues die Nägel, wo sie mit dem Fleische zusammengewachsen sind — usque ad vivum [vgl. 2), rodo 1)], *Hor. sat.* 1, 10, 71. *d*) lebhaft, leicht erregbar, v. et ingenuus animus, *Plin. ep.* 8, 6, 17. 2) *subst.* **vīvum**, i, *n.* das Lebendige, das Fleisch mit Leben u. Gefühl, das Leben, calor ad vivum adveniens; neque id ad v. reseco s. reseco 2) *a*); *ad v. persedit imber; auch das Capital [als Zinsen u. Gewinn bringend; vgl. caput *B*) *b*), sors 2) *c*)], nihil detrahit de v.; resecare alqd de v. s. reseco 2) *a*).

vix, *adv.* [verw. m. vis] kaum, mit genauer Noth, beinahe nicht (in Bezug auf die Sache, die beinahe nicht stattfindet; vgl. aegre), v. aegre, *Plaut.*; v. aut omnino non; v. aut ne v. quidem; affirmare v. possumus; v. unquam eveniet; v. erat credendum, eigtl. 'man durfte (wenn man die Sachlage betrachtete) kaum glauben', so daß das *gerund.* in class. Prosa auch nach vix nicht die Möglichkeit bedeutet, obgleich wir vielmehr zu sagen pflegen: 'es war kaum zu glauben, man konnte kaum glauben' (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 28, 1.); oft v. der Zeit, kaum erst od. noch, advenio Acherunte v., *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 16, 37.; v. tandem s. tandem 1); insbes. v. m. cum s. 2. cum I) *a*); *v. et od. que; *bl. v.; *v. bene s. bene 2); verstärkt vix dum, gew. vixdum s. dum II) 1).

vŏcābŭlum, i, *n.* [voco] 1) die Benennung, der Name, das Wort (als Theil der Sprache; vgl. vox, verbum, nomen), rebus non commutatis immutaverunt vocabula; neque dum etiam v. (die technischen Benennungen) armamentorum cognitis; res suum nomen et proprium v. non habet; †eadem magistratuum v. (als Ggs. zu den Namen munia mag.); *imponens cognata v. rebus; †vocabulo Locusta, mit Namen L.; †libertae, cui v. Acte fuit. 2) (*Tac.*) Vorwand, alio v.; varia praedandi v.

vŏcālis, e, *adj.* m. †*sup.* [vox] 1) Stimme habend, tonreich, klangvoll, ertönend, erklingend, tönend, *a*) *adj.*; *carmen; *chorda; *ora (des Weissagers); *boves die wie Menschen geredet; *equus weissagend; *terra (v. Dodona); *muri; †sonus; *Orpheus gesang-, liederreich, *nympha plaudernde (v. Echo); ne quem v. (der eine gute Stimme hat) praeteriisse videamur, *Cic. Brut.* 69, 242.; †eligere vocalissimum quemque. *b*) *subst. pl., f.* die Vocale. — **vocātio**, ōnis, *f.* [voco] *pl.*, die Einladungen zu Tische, *Ct.* 47, 7. — †**vŏcātor**, ōris, *m.* [voco] der Einlader zu Tische. — **vŏcātus**, us, *m.* [voco] 1) das Rufen, Anrufen, die Aufforderung, *pl.*, einm. *Verg. Aen.* 12, 95. 2) (nur *abl. sing.*) die Einladung zur Senatssitzung, einm. *Cic. de or.* 3, 1, 2., zur Tafel, einm. *Suet. Cal.* 39.

Vocetius, ii, *m.* östlicher Zweig des Juragebirgs, einm. *Tac. hist.* 1, 68.

vŏcĭfĕrātio, ōnis, *f.* [vociferor] die Erhebung der Stimme, das laute Rufen, -Reden (als Aeußerung der Leidenschaft), non sine v. atque indignatione (ein Geschrei der Entrüstung, laute E.) concurrunt. — **vŏcĭfĕror**, *dep.* 1., (selt.) **-o**, 1., *Liv.* 7, 12, 14. 10, 28, 12. [vox-fero] seine Stimme erheben, laut rufen, schreien, sich laut auslassen (als Aeußerung der Leidenschaft, des Zorns, Schmerzes, in der Trunkenheit; vgl. clamo), haec (*n.*); m. ne, ut; m. *acc. c. inf.*; v. Decius, quo fugerent etc.? *Liv.*; de superbia patrum ac crudelitate feneratorum, his de rebus tantis satis libere; *pass.* vociferatum fortiter, *Liv.*; prägn., schreiend nennen, -schimpfen, incendiarium et patinarium (*sc.* eum), *Suet. Vit.* 17.

y Goo

võcĭto, 1. [*frequent.* v. voco] 1) oft nennen, zu nennen pflegen, vivum eum tyrannum; nostri omnes reges v., qui etc.; †Icelum equestri nomine Marcianum. 2) (einm. *Tac. hist.* 2, 41.) laut-, heftig rufen, clamor vocitantium.

võco, 1. (*inf. praes. pass.* vocarier, *Plaut.*) [vox] 1) rufen, herbei-, berufen, entbieten (um zur Aufmerkſamkeit od. zu einer Antwort aufzufordern; vgl. cito), *alqm nomine, voce; alqm ad se, ad concilium, in contionem, in senatum, †in consilium, †in colloquium; alqm ex provincia; audita vox in foro est praeconis patres in curiam, ad decemviros vocantis; ad suffragium centurias, tribus; vocatis ad se Amphipoli hospitibus, *Caes. b. c.* 3, 102, 4.; luce orta vocatis classico ad concilium militibus ad tribunos, *Liv.* 5, 47, 7.; senatum, *Liv.*; cum in contionem vocari (*sc.* patres) jussissent, *Liv.* 2, 55, 10.; in contionem v. *sc.* milites, *Just.* 16, 1, 9. u. Benecke z. d. St.; *consilium sideream in sedem, silentum; *ipse v. pugnas zum Kampfe, *auxilium um ꝛc.; spes v., quo spes, quo res v., *Liv.*; *nec vocata mens tua Marsis redibit vocibus; *quo virtus te v.; *quoque v. (Fortuna), sequamur; †quo clamor; *quocumque per undas Notus v. aut Africus; *v. auster in altum; *jam carbasus auras; *aurae vela v. — der Wind iſt günſtig; *imbrem votis; *quem vocet divum populus ruentis imperi rebus (*dat.*, näml. sustentandis); *nos alias hinc ad lacrimas (d. i. zur Beſtattung der übrigen Gefallenen) eadem horrida belli fata; *ventos herbeiwünſchen; *ventis vocatis, wenn ihr günſtigen Wind bekommen; *sua Turnum fata; *pluviam improba voce (v. der Krähe) ankündigen; insbeſ. *a*) vorladen, citiren, in jus, ad judicium; vocatus ad dictatorem; v. (es fordert vor Gericht) te dictator, *Liv.* 4, 14, 3.; *quem v. den du als Freund zu dir entbieteſt, -ehrſt; rem in medium ſ. medius *B*) 2). *b*) laden, einladen, ad cenam; domum u. bl. v.; *hostia pinguis in lucos; judicium subtile (Alexandri) — ad libros et ad haec Musarum dona auf Schriftwerke ꝛc. hinlenken, Alexander ſein Urtheil über ꝛc. abgeben laſſen, *Hor. ep.* 2, 1, 243 ſ. *c*) *anrufen, anflehen, deos, deos auxilio; Venerem multo ture; voce Hecaten; Hecaten, Tisiphonen; vocatus atque non vocatus etc. ſ. audio 1) *c*); auch auf-, herausfordern, verlangen, reizen, locken, alqm ad arma, ad bellum gerendum, †ad pugnam; servos ad libertatem, †quorum ad exempla me; †vatum, annalium ad testimonia vocari; *hic sponsum v., hic auditum scripta; *divos in certamina; *votis deos durch Gelübde zur Gewährung einer Bitte zu bewegen ſuchen; *vi cursus in altum vela v. fordert auf zur Abfahrt; *†hostem; †hostem ultro, *magnis clamoribus; *cursibus auras (v. einem jungen Pferd); alqm nutu vocibusque; alqm ad vitam, in spem; (*Tac.*) arrogantiâ offensas erregen. 2) mit einem Namen rufen, nennen, benennen (um Etw. kenntlich zu machen; vgl. nomino, appello), vocor, ich heiße, jam lepidus vocor, *Ter.*; qui vocare? wie heißeſt du? *Ter.*; oppidum Britanni, cum etc.; alqm hostem; aedificia, quae mapalia illi v.; ad spelaeum, quod vocant wie man es nennt; *quod amare vocatur, was man lieben nennt; †Iudos, qui de nomine Augusti — Augustales vocabantur; *patrio de nomine mensem; *alqm durum ſchelten. 3) *tp.* Jmd. od. Etw. in irgend eine Lage, -Stimmung u. dgl. gleichſam rufen, -bringen, -ziehen, -verſetzen [vgl. venio 1) *c*)], *Teucros in regna vocari; *socios (als Genoſſen) in regna (*sc.* eos); *divos in vota zum Genuſſe der angelobten Opfergaben, — m. Gelübden anflehen; *fratrem in vota, *opem dei non cassa in vota; *diversae animum in contraria curae; in partem etc. ſ. pars 1); in portionem muneris ſ. portio 1), in commune ſ. communis II) *a*); alqm in odium, in invidiam, in suspitionem verhaßt ꝛc. machen; *alqm in crimen beſchuldigen; *carmina in novum crimen; potentiae (wegen zu großer Macht) in crimen vocari, *Nep.*; alqm in discrimen ac periculum; alqd in dubium in Zweifel ziehen, bezweifeln, in disceptationem ſtreitig machen od. über Etw. ſtreiten; templa deorum immortalium, tecta urbis, vitam communem civium, Italiam denique totam ad exitium ac vastitatem; ad salutem ſ. salus; *natos ad poenam; ad integritatem majorum spe sua hominem, ſie hofften, er werde eben ſo rechtſchaffen ſein, wie ſeine Vorfahren; ad calculos ſ. calculus 2) *b*).

Võcōnius, 1) Q. V. Saxa gab als Volkstribus 169 v. Chr. ein Geſetz über das Erbrecht der Frauen. 2) Q. V., Unterſuchungsrichter im Proceß des Cluentius; *adj.* **-nius**, lex.

Võcontĭi, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Gallia provincia.

võcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. vox] 1) eine ſchwache Stimme, recreandae v. causâ; auch ein ſchwacher Laut, -Ton, falsae ſ. falsus 1). 2) die Nachrede, das Geſpött, incurrere in voculas malevolorum, einm. *Cic. fam.* 2, 16, 2.

Vogēsus ſ. Vosegus.

volaemus (nicht volem.), *adj.* [vola] nur pira welche die hohle Hand ausfüllen, Pfundbirnen, *Verg.*

Vŏlāterrae, ārum, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. **-terrānus**, *adj.*; *subst. pl. m.*

vŏlātĭcus, *adj.* [1. volo] (ſelt.) 1) fliegend, *Plaut.*; hin- u. herfliegend, illius furentes ac v. impetus. 2) *tp.* flüchtig, unbeſtändig, Academia. — **vŏlātĭlis**, *adj.* [1. volo] (ſelt.) 1) geflügelt, fliegend, bestiae. 2) *flüchtig, ſchnell, ferrum; *vergänglich, aetas. — **vŏlātus**, us, *m.* [1. volo] das Fliegen, der Flug, auch *pl.*; *Pegaseus.

Volcae, ārum, *m.* Völkerſchaft in Gallia provincia, in Volcae Tectosages mit der Hauptſt. Tolosa (j. Toulouſe) u. Arecomici zerfallend.

Volcānus, Volcatius, vŏlēmus ſ. Vulcanus, Tullus 2), volaemus.

vŏlens, tis, *adj.* [*partic.* v. 2. volo] 1) willig, Etw. gern thuend, freiwillig, eas (poenas) ipsi v. pependere, *Sall.*; quia v. in amicitiam non veniebant, *Liv.* 21, 39, 4. u. Fabri z. d. St.; rem publicam, si a volentibus nequeat, ab invitis jus expetituram, *Liv.*; Ariobarzanem — volentibus Armeniis praefecit, *Tac.*; *v. vos Turnus adoro; *labor est inhibere volentes (die v. ſelbſt laufenden Pferde); *quos ipsa v. rura tulere; *macie tenuant armenta v. absichtlich; est alcui volenti alqd ſ. 2. volo *f*). 2) geneigt, günſtig, gewogen, gnädig, willkommen, v. animo, munificus nemo putabatur nisi pariter v. (näml. putabatur), *Sall.*; animis v., *Verg.*; plebi volentia fuere, Muciano volentia rescri-

psere, *Tac.*; insbes. v. den Göttern, v. cum magnis dis, *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 12, 39.; v. diis, *Sall.*; v. propitius, seltener v. propitiusque, *Liv.* 1, 16, 3. u. Weißenborn z. d. St.; v. Melpomene, *Hor.*; v. der Sibylla, *Verg.*

volgāris, volgus, volgo s. vulgaris etc.

vŏlĭto, 1. [*intens.* v. 1. volo] 1) herum- od. hin u. her fliegen, -laufen, v. Vögeln, v. Gestirnen; atomorum vis infinita; *v. der Asche, auf-, herumfliegen; **subst.* volitans, *m.* der Schwarm, plurimus. 2) bildl., herum- od. hin u. her flattern, -eilen, -fahren, -schwärmen, -laufen, sein Wesen treiben, insbes. aus Muthwillen, Prahlerei od. dgl., in foro; toto foro; ante oculos; ut rex; insolentius; alacres laetosque; *mediis in milibus ductores ipsi; *pacatum per mare navitae; auch v. der Seele, sich Erholung gönnen, animi v. cupiunt vacui cura ac labore; *victor virûm per ora sehr gepriesen werden; auch immer höher hinauswollen, homo gloriae cupiditate volitans, einm. *Cic. in Pis.* 25, 59.

volnĕro etc. s. vulnero etc.

1. **vŏlo,** 1. 1) eigtl., fliegen, avis; *per aëra remigio alarum; *supra v. ardea nubem; *crista volans; *Curae laqueata circum tecta volantes flatternd (wie Nachtvögel); **subst.* vŏlantes, *m.* Vögel. 2) *tp.* fliegen, eilen, tela utrimque; literae; aetas; *ventus; *currus; *navis; *hasta; *vapor ad auras; *per summa gramina; *praeter Etrusca litora; *ab Italia; *per aequora curru; *pelago, auch übertr. v. Dichter, *Verg. georg.* 2, 41. u. Ladewig z. d. St.; *semel emissum v. irreparabile verbum; *talia late dicta Ligeri; *fama *m. acc. c. inf.*

2. **vŏlo,** volui, velle [Stamm VOL, griech. *BOΛ*, wov. *βούλομαι*] 1) wollen, Willens sein (bes. v. dem überlegten, thatkräftigen Wollen; vgl. cupio, opto), auch überh. begehren, verlangen, wünschen ꝛc., cujus illi conatus — nec cuperent reprimere, si possent, — et, si vellent, fortasse vix possent frangere hominis sceleratissimi — audaciam; si vis, potes, jam faciam quod vultis, quid amplius vis? *Hor.*; alqd, id v.; v. gratiam alcjs; divitias; nihil frustra; si quid vellent, num quid vellem, rogavit; si ex me illa liberos vellet sibi, *Ter.*; uxorem adjungere et v. ex ea liberos, *Cic. fin.* 3, 26, 68.; m. *inf.*, m. *nom.* u. *acc. c. inf.* (vgl. cupio, malo, studeo), Aelius Stoicus esse; si viri esse vultis; ne quem recepisse velint; jucundum se (seinerseits, an seinem Theil) esse; judicem me esse, non doctorem; alios in se severos esse judices non v.; quid fieri velit, ostendit; non facile irascetur judex, cui tu velis (*sc.* eum irasci; vgl. Zpt. §. 774.); m. *inf. perf. pass.* u. häufiger ohne esse (um ein dringenderes, stärkeres Verlangen zu bezeichnen, im Deutschen wissen-, sehen wollen; vgl. Zpt. §. 611.); auch m. *acc.* eines *adj.* mit u. ohne esse, quia non omnes salvos esse voluisset; num tu, qui omnes salvos vis, Catilinam salvum esse voluisti? *Cic.*; non uxor salvum (wie servatum) te vult, te magis salvum velit, *Hor.*; (seltener) m. ut u. *conj.*, *Plaut.*; volo, uti mihi respondeas; m. bl. *conj.*, visne hoc primum videamus? volo hoc oratori contingat, ut; (*Hor.*) quid faciam vis? was soll ich dichten? (*Plaut.*) vin' (= visne) vocem huc ad te? insbes. velim (*βουλοίμην ἄν*) als milderer Ausdruck eines erfüllbaren Wunsches, sowie vellem (*ἐβουλόμην ἄν*) als Ausdruck eines unerfüllten od. unerfüllbaren Wunsches m. *conj.*, tu velim nos absentes diligas et defendas; quam velim Bruto persuadeas; (*Hor.*) Musa velim memores; vellem mihi scripsisses; quam vellem te ad Stoicos inclinavisses; (*Hor.*) vellem sic erraremus in amicitia; seltener ut m. *conj.*, maxime vellem, judices, ut etc., *Cic. p. Sull.* 1, 1.; m. *inf.*, equidem saepe emori, si fieri posset, vellem; vellem idem posse gloriari quod Cyrus, m. *acc. c. inf.*, tuam mihi dari velim, Cotta, eloquentiam; m. ne, tu velim — ne praetermittas; vellem equidem — ne deterruisset; volo ne ignoret ne haec quidem humana, *Cic. or.* 34, 120. u. Peter z. d. St.; abs., velim nolim, velit nolit (ob er wolle od. nicht); seu velint seu nolint; quo volo, ubi velis, *Ter.*; v. in Graeciam (im Brief, wie wir auch kurz sagen: 'ich will nach G.'); *v. Leblosem, si volet usus; quem (sonum reddere) vult manus et mens; quid velit (was bezwecke) et possit rerum concordia discors; res comica non vult exponi versibus tragicis = verträgt nicht ꝛc. Insbes. *a)* velle alqm, Jmd. sprechen wollen, te volo. Quid si egomet te v. nolo? *Plaut.*; paucis te v., *Ter.*; centuriones trium cohortium me velle postridie, *Cic.*; auch m. dopp. *acc.*, Etw. von Jmdm. od. Jmd. zu Etw. wollen, si quid me vis, num quid me vis? *Plaut.*; dic, quid est quod me velis, *Ter.*; si quid ille se velit etc., *Caes. b. G.* 1, 34, 2. *b)* v. bene, male alcui, Jmdm. wohl-, -übel wollen, *Com.*; alcjs causâ, im Interesse Jmds. Etw. wünschen, ipsius hominis causâ v. et optare m. ut; alcjs causâ omnia, omnia magnopere, valde, auch bl. v. alcjs causâ, im Interesse Jmds. günstig sein, geneigt sein für Jmd. Etw. od. Alles zu thun, Jmdm. alles Gute wünschen, es gut mit Jmdm. meinen, Jmdm. wohlwollen [vgl. cupio *b*). Halm zu *Cic. divin. in Caec.* 6, 21.]; auch quantum meâ causâ velis mir dienen willst, *Cic. fam.* 11, 17. *c)* quid tibi vis? was willst du? was hast du im Sinne, *Ter. Cic. Hor. Liv.*; quid sibi vult pater, quid eunuchus sibi velit, *Ter.*; quid sibi vellet? cur in suas possessiones veniret? *Caes. b. G.* 1, 44, 8.; (ut) quid sibi vellent sciret, Bs. d. *b. Afr.* 87.; quid tibi vis in geminis? s. in I) 3) *f*); dageg. quid vis? was fällt dir ein? was sticht dich an? *Hor. sat.* 2, 6, 29., was verlangst du (daß ich thun soll)? was soll ich thun? *Hor. sat.* 2, 3, 152.; quid sibi vult (res)? was will-, -bedeutet-, -besagt die Sache? was will dies sagen? quid v. sibi haec oratio? *Ter.*; quid sibi lex aut quid verba ista vellent; quid ergo illae sibi statuae equestres inauratae volunt? *Cic.*; quidnam sibi clamor vellet, *Liv.*; quid vult concursus ad amnem? *Verg.*; quid tamen ista velit sibi fabula, quid prima secundo cera velit versu, *Hor. d)* num quid vis? steht sonst noch Etw. zu Diensten? beliebt dir noch Etw.? (Formel beim Abschiednehmen, oft bei *Com.*, auch *Hor. sat.* 1, 9, 6. *Cic. Att.* 6, 3, 6.); cupio omnia quae vis s. cupio *a*); si quid vis, wenn du noch weiteres wünschest, nach Belieben, meinetwegen, *Hor. sat.* 2, 7, 39. *e)* vis tu? m. *inf.*, nicht bl. zur Frage, sondern zugleich zur Aufforderung u. Ermunterung dienend, 'du solltest doch

ꝛc.', *Hor. sat.* 2, 6, 92.; dageg. vin' tu m. *inf.* bl. fragend, 'du willſt=, du wirſt doch nicht' ꝛc., *Hor. sat.* 1, 9, 69.; dah. ſich einfallen laſſen, Etw. zu thun, patriam rem perdere, humasse Ajacem (vgl. Zpt. §. 590.), *Hor. f*) est alcui volenti, cupienti aliquid, eigtl. 'es iſt Etw. für Jmd. als Wollenden od. Wünſchenden = es iſt Etw. nach Jmds. Willen od. Wunſch, =kommt Jmdm. erwünſcht od. gelegen (wie im Griech. *βουλομένῳ, ἡδομένῳ, ἀσμένῳ ἐστί* od. *γίγνεταί τινί τι* [vgl. Matthiä gr. Gramm. §. 388. *c.* Roſt gr. Gr. §. 105. Bemerk. 2). Kühner gr. Schulgr. §. 284. 10. c)], ſo daß alſo est in jenen Wendungen als bloße Copula [vgl. sum 1) *e*)] anzuſehen iſt, uti militibus exaequatus cum imperatore labos volentibus esset, *Sall. Jug.* 100, 4.; quia neque plebi militia volenti (*sc.* esse) putabatur, *Sall. Jug.* 84, 3.; Maturo ceterisque remanere et in verba Vespasiani adigi volentibus fuit, *Tac. hist.* 3, 43.; quibus bellum volentibus erat, *Tac. Agr.* 18.; ut quibusque bellum invitis aut cupientibus erat, *Tac. ann.* 1, 59. (Andere, wie Kritz zu *Sall. Jug.* 84, 3. [vgl. Haaſe zu Reiſig lat. Sprachwiſſ. S. 756 f.], erklären die Redensarten ſo, daß est vielmehr als das Prädicat zum Theil mit enthaltendes Verbum [vgl. sum 2)] anzuſehen u. demnach eigtl. ſo zu faſſen wäre: 'es iſt Etw. für mich den Wollenden da, =vorhanden' od. 'mir dem Wollenden geſchieht Etw.', allein dieſer Erklärung ſteht entgegen, daß der Wegfall v. esse, wenn auch nur als Theiles des Prädicats beſ. an Stellen, wie *Sall. Jug.* 84, 3., zu hart ſein würde; vgl. Weißenborn lat. Schulgr. §. 162. S. 194. Kritz lat. Schulgr. S. 602. 5. Roſt gr. Gramm. §. 100. Anm. 4. Krüger gr. Gramm. §. 62. 3. Stallbaum zu *Plat. de re publ.* II, 1. p. 357. D. *ἀλλ' ὅρα εἴ σοι βουλομένῳ ἃ λέγω*); übrigens findet ſich dieſe Conſtruction weder b. *Cic.* noch b. *Liv.*; denn in den Worten: et quibusdam volentibus novas res fore b. *Liv.* 21, 50, 10. läßt ſich *quibusdam v.* auch als *abl. abs.* faſſen u. erklären: 'eine Veränderung der Dinge werde (näml. wenn ſie eintrete) mit Beiſtimmung od. Uebereinſtimmung Einiger erfolgen'; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St. *g*) (Converſ.) sis = si vis als Höflichkeitsformel, wenn du willſt, wenn es dir gefällig iſt, parenth., *Com.*; refer animum sis ad veritatem, age sis nunc de ratione videamus, cave sis mentiare, *Cic.*; sultis = si vultis, *Plaut.* 2) prägn., *a*) als publiciſt. *t. t.*, verordnen, beſtimmen, feſtſetzen, beſchließen, wollen, majores de singulis magistratibus bis vos sententiam ferre voluerunt; (majores nostri) insui v. in culleum; duodecim tabulae nocturnum furem — interfici impune v; (*Hor.*) ita majores v.; dah. velitis jubeatis als Anfrage an das Volk bei neuen Geſetzen wegen Genehmigung derſelben; auch vellent juberent; ähnlich *v. den Göttern, si di voluistis, sic voluere (di); Juppiter, hunc laetum Tyriis esse velis diem! *b*) wollen, meinen, behaupten, annehmen (beſ. in philoſ. Sprache v. willkürlichen Annahmen, denen man nicht beitritt; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 9, 29. S. 202.), sine corpore esse deum; virtutem duram et quasi ferream quandam esse; quam (amicitiam) ex inopia atque indigentia natam v.; quantum interesse vis ad rationem petendi? quod eum v.; dah. auch Etw. ſein wollen, =zu ſein prätendiren, auf Etw. Anſpruch machen, Strato physicum se (*sc.* esse) voluit; qui se Atticos, se populares volunt; *se ortum antiqua Teucrorum ab stirpe; ipsi Attice v. dicere, *Cic. or.* 7, 23. (vgl. Peter z. d. St.). *c*) m. quam ſt. malle (wie *βούλομαι ἤ*) ſ. quam I) 1) *d*).

vŏlōnes, um, *m.* [2. volo] die Freiwilligen; insbeſ. die Sklaven, die nach der Schlacht bei Cannä ſich freiwillig zum Kriegsdienſte meldeten.

volpes, volpēcŭla ſ. vulpes, vulpecula.

Volsci, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Latium; **-scus**, *adj.*

volsella, ae, *f.* [vello] eine kleine Zange zum Herausziehen der Haare, *Plaut.*

Volsĭnii, ōrum, *m.* Stadt in Etrurien. Dav. **-sĭniensis**, e, ***-sĭnius**, *adj.*; *subst.* **-sĭnienses**, ium, *m.* [**-nienses**, ium, *m.*

Voltĭnia tribus, eine der Tribus zu Rom; *subst.*

Voltumna, ae, *f.* Bundesgöttin der Etruſker.

voltur, Voltur, Volturnus, voltus ſ. vultur etc.

vŏlūbĭlis, e, *adj.* [volvo] 1) dreh=, wälz=, rollbar, ſich drehend, kreiſend, rollend, coelum; v. et rotundus deus; *amnis; *buxum (Kreiſel aus B.); *aquae; *nexus (der Schlange); *aurum (goldene Aepfel). 2) *tp. a*) unbeſtändig, wandelbar, fortuna; †tot varietates tam v. orbe circumagi. *b*) fließend, geläufig, oratio (Ggſ. stabilis); homo; orator. Dav. *A*) **vŏlūbĭlĭtas**, ātis, *f.* 1) die kreiſende Bewegung, mundi; *ipsa v. libratum sustinet orbem; *(zweifelh.) die Rundung, capitis. 2) *tp. a*) die Geläufigkeit, linguae; verborum; (*Aug. b. Suet.*) inanis sententiis verborum v.; (*Quint.*) circulatoria Zungendreſcherei. *B*) **vŏlūbĭlĭtĕr**, *adv.* claſſ. nur *tp.* geläufig, einm. *Cic. or.* 62, 210.

vŏlūcĕr, cris, cre, *adj.* [1. volo] 1) fliegend, geflügelt, angues; bestiae; *Cupido; *puer (v. Cupido); *dracones; *ales; *columba; *turba, Vögel; *equus, Pegaſus; *currus des Jupiter; *Fatum (Schickſalsgöttin); *amores; *subst.* **vŏlūcris**, is, *f.* (*m.) ein Vogel od. geflügeltes Inſect (vgl. avis); †sueta aquis; *importuna; peregrina, Zugvogel, *Phaedr.*; parvula (v. der Fliege), *Phaedr.*; öfter *pl.*, *f.* Vögel, Geflügel; *flumineae, Schwäne; übertr., fliegend, eilend, ſchnell, nuntius; *Hebrus; *sagitta; *arundo; *ferrum (Geſchoß); *fumi aufſteigend; *amnis; *jam volucrem sequor te. 2) *tp.* flüchtig, eilend; ſchnell vergehend, unbeſtändig. genus (dicendi) verbis v. atque incitatum; nihil est tam v. (läuft ſo ſchnell um) quam maledictum; fortuna, *somnus; *dies; *fama; †gaudium.

vŏlūmĕn, ĭnis, *n.* [volvo] 1) *die Windung, Krümmung, sinuat immensa volumine terga etc. ſ. sinuo; vinclorum immensa v. ſ. vinculum 1); fumi Wirbel; siderum Kreislauf. 2) Schriftrolle, =werk, Schrift, Buch, magnitudo voluminis; ex Epicuri de regula et judicio v.; *pl.* selectarum epistularum ein Packet ꝛc. (die gleichſam ein Buch ausmachten); *signata, annosa vatum; dah. das Buch=, der Band als Theil eines größeren Werkes, sexdecim v. epistularum (Ciceronis), *Nep.*; †libri tres in sex v. divisi; *mutatae ter quinque v. formae (die Metamorphoſen).

Vŏlumnius, 1) L. V., Conſul. 2) V. Eutrapelus ſ. Lycoris. — **Volumnia**, *a*) Gattin des Coriolan. *b*) ſ. Lycoris.

vŏluntārius, *adj.* [voluntas] freiwillig, *a*) *act.* der Etw. freiwillig thut, procurator; senator der sich selbst dazu gemacht; auxilia sociorum; (*Just.*) civitates v. recepit; milites, Freiwillige; auch *subst.* bl. v., *sing.* u. *pl.* *b*) *pass.* was freiwillig gethan wird od. geschieht, mors, Selbstmord; discessus; si est voluntarium; †verbera; †deditio; †accusationes; victus v. servitutem adit, *Tac. Germ.* 24.

vŏluntas, ātis, *f.* [2. volo] 1) der Wille, Wunsch, das Verlangen, die Neigung, das Vorhaben, die Absicht, der Entschluß [wobei bl. das Ziel ins Auge gefaßt wird, nicht die Mittel es zu erreichen; vgl. consilium *B*) *a*)]; insbes. der freie-, -gute Wille, Bereitwilligkeit, Eifer, conformare se ad v. alcjs; v. eorum intuentur; *non est tua tuta v.; ad voluntatem loqui Andern zu Willen, nach dem Munde; contra voluntatem; voluntate, mit dem Willen, mit Uebereinstimmung, mit Einwilligung, od. aus eignem, freien Willen (nicht aus Furcht od. Schwäche), od. nicht wider Willen, gern, freiwillig (vgl. sponte), voluntate patrum regnavit; haud sane v. principum; summâ Catuli, optimatium v.; ea jussu aut v. P. Scipionis facta esse; dum liceret v. sua facere (Ggs. inviti et coacti facerent); qui sua sponte et v. fecerunt; per metum potius quam v.; meâ v. concedam; v. in dicionem venerunt; †voluntate adductus; auch cum bona v., *Planc.* in *Cic. ep.*; dageg. ex voluntate, nach dem Wunsch, -Willen, alqo uti, quae ex v. (Metelli) forent; auch de mea v.; bona, *Liv.*; v. (Entschluß) me meae nunquam paenitebit, consilii (Art der Ausführung des Entschlusses) paenitet; quid esset suae v. er beschlossen habe; naturae voluntatem cognoscere; *non est tua tuta v.; v. (guten Willen) tibi emetiar; summa spe et v. (Bereitwilligkeit zu kämpfen) civitatem complere; quidnam Pompejus propositi aut v. ad dimicandum haberet; summâ alcjs v. recipi; hanc mentem voluntatemque suscepi; cognitâ Massiliensium v.; m. *gen. obj.*, recti generis, *Quint.* 10, 1, 89.; auch Richtung, Geist, Sinn [vgl. ratio 2) *b*)], cujusque aetatis quae dicendi ratio voluntasque fuerit; naturis differunt, voluntate similes sunt; v. et consilium et sententia interdicti; *pl.*, Entschlüsse-, Vorsätze-, Bestrebungen-, Tendenzen als Acte u. Aeußerungen des Willens (vgl. ratio, consilium, sententia), ejus semper voluntatibus non modo cives assenserint etc.; cum sint in dicendo variae v.; v., studiorum summa consensio; auch der letzte Wille, testamenta et v. mortuorum; †defunctorum. 2) Gesinnung, Stimmung, prägn., gute-, -wahre-, günstige Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, provinciae erga Caesarem; tua erga me; optima erga alqm; secunda, summa in alqm; mutua; qua v. esset in regem; voluntate alienari; quae proficisci ab ostentatione magis quam a v. videantur; signa, quibus v. a simulatione distingui posset; †neque Sejani v. nisi scelere quaerebatur; †ad retinendam Pompeji necessitudinem ac v.; *pl.*, confisus voluntatibus municipiorum; commutatio voluntatum; regiae; suorum; militum.

vŏlup, *adv.* [apocopirt aus der ungebräuchl. Form volupe v. 2. volo] (*Com.*) ergötzlich, vergnüglich, v. est mihi; victitare v.; venire salvum v. est; qui suis amicis est v.; ut tibi ex me sit v.; bene factum et v. est. — **vŏluptābĭlis**, e, *adj.* [voluptas] (selt.) Vergnügen machend, angenehm, *Plaut.* — **vŏluptārius**, *adj.* [voluptas] 1) zur Lust-, zur Wollust gehörig, *a*) Vergnügen od. Wollust betreffend, v. ꝛc. handelnd, mit ꝛc. verbunden, disputationes illae magis v.; quasi gestientis animi elatio. *b*) Sinnengenuß-, Lust gewährend, possessiones; qui (casus) — illi perpetienti erat v. 2) der Lust-, dem Sinnengenusse ergeben, wollüstig, weichlich, disciplina; homo (v. Epicur); *subst. pl. m.* Genuß-, Vergnügungsmenschen (bes. v. den Epicureern); für das Vergnügen empfänglich, gustatus est sensus ex omnibus maxime v., einm. *Cic. de or.* 3, 25, 99.

vŏlŭptas, ātis (*gen. pl.* auch -ātium, *Liv.*), *f.* [volup] 1) die Lust, der Genuß, das Vergnügen, sinnlicher od. geistiger Art, in gutem u. üblem Sinne (Gegenstand der libido; vgl. libido), v. est omne id quo gaudemus; v. in motu etc. s. motus *a*); ignaviae; *est quaedam flere v.; †est quaedam etiam dolendi v.; esse in voluptate; voluptatibus frui; voluptates percipere; voluptate perfundi; ex liberis alcjs cepisse incredibilem v.; cepi v. m. *acc. c. inf.*, einm. *Cic. Brut.* 40, 147.; alcui voluptati esse Vergnügen machen, Genuß gewähren; alqd voluptati habere, eine Lust worin finden; voluptate capi, sich gern vergnügen; animi voluptatisque causâ; indulgere ingeniorum suorum voluptati einer Lieblingsneigung, *Quint.* 10, 1, 24.; fabulas cum v. legere; summum bonum in voluptate ponere; omnia ad voluptatem referre, voluptate metiri; v. ut non possit satiari mea mein Vergnügen am Trinken, *Phaedr.*; insbes. *pl. concr.*, officium a voluptatibus s. 2. a 1); auch die dem Volke gegebenen Lustbarkeiten, Schauspiele, *Cic. p. Mur.* 35, 74.; *sing.*, auch Liebhaberei, ea praecipua regum satraparumque v. erat, *Curt.* 7, 2, 2.; als Liebkosungswort, mea, meine Wonne, *Plaut.*; care puer, mea sola et sera v., *Verg.*; sine sensu nascimur, cum v. (mit dem Bewußtsein der Wonne) servamur, *Cic. Cat.* 3, 1, 2.; v. corporis u. bl. v., die Wollust; personif., als Gottheit. 2) der Hang zum sinnlichen Vergnügen, explere suam v., *Ter.* Dav. †**vŏluptuōsus**, *adj.* (selt.) ergötzlich.

vŏlūtābrum, i, *n.* [voluto] die Schweineschwemme, die Sühle, *Verg.* — **vŏlūtābundus** [voluto] (selt.) sich herumwälzend, in voluptatibus, *Cic. r. p.* 2, 41, 68. — **vŏlūtātio**, ōnis, *f.* [voluto] das Herumwälzen, Sülen, *pl.*, im Bilde, corporis. — **vŏlūtātus**, *adj.* [*partic.* v. voluto] bewandert-, belesen in ꝛc., in veteribus scriptis, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 13, 4. — **vŏlūto**, 1. [*intens.* v. volvo] 1) wälzen, rollen, winden, drehen, herumwälzen, -drehen, dum aper se sich sült, *Phaedr.*; volutans genibus vor ꝛc. sich wälzend, *Verg.*; *pass.* medial, quem (Verrem) in luto volutatum (m. Anspielung auf verres), *Cic. Verr.* 4, 24, 53.; glans in jactu rollt hin u. her; †toto corpore super aureorum acervos; †quo artius v. (fretum) inter insulam et continentem; obscen, volutari cum sororibus; übertr., *pass.* sich herumtreiben in ꝛc., in omni genere flagitiorum; sich üben in ꝛc., qui in veteribus erit scriptis studiose et multum volutatus, *Cic. de or.* 3, 10, 39. (vgl. volutatus). 2) *tp.* *a*) *rollend verbreiten, fort-

wirbeln, hinrollen, vocem per atria; confusa verba; inclusa litora vocem; flumina murmura. *b*) hin u. her überlegen, -bedenken, quanto in pectore hanc rem meo magis, *Plaut.*; alqd animo, *Cic. Liv.*, in animo, *Liv.*; multa secum animo, *Liv.*, *alqd secum corde, *secum, *haec ipse suo tristi cum corde, *tacitis mecum ipse, *caecos eventus animo secum; condiciones cum amicis, *Liv.*; †volutatis inter se rationibus; auch beſchäftigen, quibus saepe tacitis cogitationibus v. (tanti regis mentio) animum, *Liv.* 9, 17, 2. u. Weißenborn z. d. St.

volva, ae, *f.* die Gebärmutter der Sau (als beliebtes Gericht), *Hor. Plin. ep.*

volvo, volvi, vŏlūtum, 3. [digammirt aus *εἰλέω*, *εἰλύω*] 1) wälzen, rollen, umwälzen, -rollen, -drehen, oppidani in proximos saxa; saxa glareosa, *grandia; hostilia cadavera; *molem; *lapides in mare; *flumen minores vertices; *oculos huc illuc, *per singula; *ignem sub naribus ſprühen, *ad summa fastigia emporwirbeln; *mare; *fumum aufwirbeln; *vastos ad litora fluctus; *tot Simois correpta sub undis scuta virum etc.; *caput alcjs; *semineces multos hinwälzen, -ſtrecken; *volvimur undis, wir ſind ein Spiel der Wellen; bildl., vita populi Rom. per incerta maris et tempestatum cotidie volvitur iſt täglich das unſichere Spiel ꝛc., *Tac.*; *tarda Eleusinae matris volventia (langſam ſich herumdrehende) plaustra; quos ubi nequiquam tumultuantes (in fruchtloſem Getümmel) in spatio exiguo v. turmas (ſich herumtreiben) vidit, *Liv.* 7, 38, 9.; *pass.* volvi, ſich wälzen, ſich winden, ſich drehen, rollen, ent-, umrollen, ſich emporwälzen, -wirbeln, aufwirbeln u. dgl., cylindrum; sol circum terram; stellarum cursus sempiterni; *lacrimae per ora, *inanes; *ater odor tectis; *Aufidus; per silvas; *v. der Flamme, per culmina hominum; *v. Sturm, *v. Staube, per muros; *v. einem Stein, per inane; (anguis) inter vestes; *in caput; *in fossas; *curru herabrollen v. ꝛc.; v. im Kampfe Gefallenen, *humi; *undis herumgetrieben werden auf ꝛc.; *arvis; *fundo in imo; *leto im T.; *permixti caede virorum equi; insbeſ. *a*) eine Schriftrolle aufrollen u. leſen, libros Catonis. *b*) *fortrollen, -reißen, flumen pecus et domos unâ; aliena vitellus; prägn., rollend bilden, milit. t. t., orbem, einen Kreis ſchließen, nach allen Seiten Front machen, errorem per tortuosi amnis sinus flexusque im Zickzack umherirren, *Liv.* 2) *tp. a*) v. Redner, dahinrollen laſſen (geläufig u. ohne Unterbrechung), celeriter verba, sententias facile verbis; quo melius cadat aut volvatur oratio; complexio verborum uno spiritu volvitur. *b*) eine Zeit od. die Dinge in der Zeit umrollen laſſen, -umrollen, idem in singulos annos orbis volvitur Kreislauf der Dinge, *Liv.*; *volventibus mensibus, *volvendis annis, im Umrollen-, im Umlauf der ꝛc.; *volvenda dies, das rollende Rad der Zeit; *pronos menses (v. der Mondgöttin); *in se sua per vestigia volvitur annus, die jährliche Mühe dreht ſich gleichſam im Kreiſe; †fatone res mortalium et necessitate immutabili an forte volvantur; †forte temere humana negotia volvi agique ſich in buntem Wirbel drehen; *aufrollen, bereiten, beſtimmen, auch *durchleben, überſtehen, tot casus; multa virûm saecula. *c*) Leidenſchaften im Herzen hegen, Gedanken im Geiſte hin- u. herbewegen, -erwägen u. dgl., ingentes iras in pectore, *Liv.*; fluctus irarum sub pectore, plurima per noctem, *Verg.*; multa secum, cum animo suo, has inanes cogitationes, (*Curt.*) has cogitationes; haec illis volventibus, *Sall.*; †secretas cogitationes intra se; †animo consilium; bellum in animo; †bellum adversus nos, †futura; †plerumque intra me ipse m. folg. directer Frage; *veterum monumenta virorum wieder überdenken; *longius et volvens fatorum arcana movebo.

vŏmĕr, (ſelt.) *†-mis, ĕris, *m.* die Pflugſchar; *der Pflug, *das Pflügen.

vŏmĭca, ae, *f.* [vomo] das Geſchwür, die Eiterbeule; *tp.* Unheil, aus einer alten Weiſſagung *Liv.* 25, 12.; *concr., pl., Aug.* b. *Suet. Aug.* 65.

vŏmis ſ. vomer.

vŏmĭtio, ōnis, *f.* [vomo] das Erbrechen, Speien. — **vŏmĭto**, 1. [*intens.* v. vomo] ſich erbrechen (freiwillig), *Suet.* — **vŏmo**, 3. [digammirt aus *ἐμέω*] 1) *intrans.* ſich erbrechen, ſpeien (freiwillig), post cenam. 2) *trans.* durch Erbrechen von ſich geben, überh. ausſpeien, *animam; *geminas cui tempora flammas laeta v. ſprühend (v. dem Glanze, den der Helm verbreitet); *tardum fumum, langſam qualmen; *ingentem undam salutantum domus totis aedibus; argentum, *Plaut.*

vŏrācĭtas, ātis, *f.* [vorax] die Gefräßigkeit, einm. *Eutr.* 7, 18.

†**vŏrāgĭnōsus**, *adj.* [vorago] (ſelt.) voll Schlünde, -Abgründe. — **vŏrāgo**, ĭnis, *f.* [voro] der Schlund, Alles verſchlingende Abgrund, die faſt bodenloſe Tiefe, auch im Waſſer, Waſſerſchlund, Strudel (der auch in einem See od. Sumpf ſich befinden kann; vgl. gurges, vertex), summersus equus voraginibus; neque eam v. conjectu terrae — compleri potuisse; *turbidus hic coeno vastâque v. gurges aestuat; †graves ac propemodum immobiles currus illuvie ac voraginibus haerebant; bildl., gurges ac v. patrimonii (jenes, inſofern er ſein Vermögen verſchwendet, dieſes, inſofern er es genoſſen, gleichſam verſchlungen hat); immensa alqa v. ac gurges (Abgrund u. Pfuhl) vitiorum turpitudinumque omnium; *pl.*, rei publicae Verderben; quem gurgitem! quam v.! *ventris.

vŏrax, ācis, *adj.* m. *comp. [voro] viel u. gern verſchlingend, gefräßig, Charybdis; *ignis voracior; *venter; *culus wollüſtig. — **vŏro**, 1. 1) verſchlingen, verſchlucken, gierig freſſen, vitulum, *Plaut.*; *Charybdis carinas; *illam (puppim) rapidus aequore vortex. 2) *tp.* oriens Romanorum imperium vetus Graecorum ac Macedonum voraturum, *Just.*; v. literas gierig leſen, *Cic. Att.* 4, 11, 2.; viam mit größter Eile zurücklegen, *Ct.*

vorso, vorsōrĭa, vorsum, vorsūra, vorsus ſ. verso etc.

vortex, vorticōsus, vorto, Vortumnus, vos ſ. vertex, verticosus, verto, Vertumnus, tu.

Vosĕgus (Vosag., Voges.), i. *m.* die Vogeſen.

vostĕr ſ. vester.

vōtīvus, *adj.* [votum] angelobt, geweiht, ludi; legatio ſ. legatio 1); *juvenca; *tabella, ein Weihgemälde, in Folge eines Gelübdes in einem Tempel od. ſonſt an einem öffentlichen Orte aufgeſtellt, eine Abbildung der Gefahren enthaltend,

denen der Aufsteller, welcher dasselbe der ihn rettenden Gottheit geweiht hatte, entgangen war, im Bilde, quo fit ut omnis v. pateat veluti descripta tabellâ vita senis; *aedes nach glücklicher Genesung der Salus u. andern Gottheiten errichtet); *noctes in der man eines Gelübdes wegen dem Gatten entsagt; (*Tac.*) nec nisi hoste caeso exuere v. — habitum; persolvere voces v. = persolvere quod votum vocibus votivis, *Tib.* 1, 3, 29.

vŏto s. veto.

vōtum, i, *n.* [*partic.* v. voveo) 1) das Gelübde an einen Gott nebst dem damit verbundenen Wunsche u. Gebet, vota facere (auch m. ut), nuncupare, suscipere, concipere; *v. canere (weil in feierlicher Sprache gebracht) Junoni; vota suscipere pro alqo, †pro salute; vota solvere, dissolvere, †persolvere; †exsolvere; annua v. etc. exsequi s. exsequor *b*); *Jovi vota reddere; (*Just.*) voto fungi; voti liberari; (*Cic. Verr.* 5, 44, 142.) fortunis hominum abutebatur ad nocturna v. cupiditatum suarum um, was er der Venus für Erfüllung seiner Lüste gelobt hatte, davon zu befreiten; voti damnatus od. *reus s. damno, reus; *votis deos vocare s. voco 1); *vota deûm die man den Göttern gethan hat; *in üblem Sinne, Verwünschung, Fluch. Insbes. *a*) *das angelobte Opfer, -Geschenk, incendere votis aras s. incendo 1); pendebat vagi pastoris in arbore v., fistula etc.; omnibus portis pendent mea noxia v. *b*) *das mit dem Gelübde verbundene Gebet. 2) der Wunsch, das Verlangen, v. (*pl.*) facere, voti compotem facere; *votis aurem praebere (v. Jupiter); †v. implere; *voti potens; *in votum venire s. venio 1) *c*); *hoc erat in votis etc.; *votis optare m. *inf.*, m. quod (*pron.*); *certum votis (*dat.*) pete finem; *perditur lux non sine votis ohne Sehnsucht; *ruere voto in numerum s. ruo 1) *a*); *fata tardiora votis als du wünschest; †omni v. (sehnlich) expetere alqd, †v. expetere mortem; †colere donis super ipsorum vota über alle ihre Erwartung; *matura v. (erflehte Aernte) coloni metit (aper). — **vŏveo**, vōvi, vōtum, 2. 1) einer Gottheit Etw. geloben, -feierlich versprechen, -weihen (womit gew. ein Gebet um die Erfüllung eines Wunsches verbunden war), Herculi decumam, Vulcano arma, templum Jovi; aedem; m. *acc. c. inf.*; (*Just.*) m. ut; *vota, quae v.; vota vovi, *Plaut.*; pro (für die Erhaltung) militibus — votum vovisse, *Liv.* 23, 19, 18.; se, capita sua pro salute patriae. 2) *wünschen, anwünschen, quae modo voverat, odit; quid voveas; quid voveat dulci nutricula majus alumno etc.?; m. ut.

vox, vōcis, *f.* 1) die Stimme, sowohl des Sprechenden u. Rufenden als des Singenden, auch die gehörte Stimme, die Aussprache; der durch die Stimme od. ein musikalisches Instrument hervorgebrachte Laut, Ton, acuta, gravis; cita, tarda; magna, parva, mediocris, clara; inflexa etc. s. inflecto 2) *a*); dulcis; *iter v. udae s. udus; summa die stärkste od. lauteste, *Cic. de or.* 1, 61, 261., aber b. *Hor. sat.* 1, 3, 7. des Ggs. wegen 'die tiefste'; s. Krüger z. d. St.; bona, *Plaut. Quint.*; *pecori voce (= clara v.), voce precari; vocis contentio et remissio; v. supplici; canere inclinata ululantique v.; rustica v. (Aussprache) et agrestis; in sonis et v.; numeri et v. et modi; v. et numerorum aures sunt judices; *v. (Naturtöne, Laute) sensusque; v. emittere, mittere etc. s. emitto 2), mitto 1) *c*); *Sirenum (*pl.*) Gesang; *septem discrimina v. s. discrimen 1); *v. crevere fidibus severis; attollere v. s. attollo 2); *comoedia tollit vocem; *sunt verba vocesque s. verbum 2) *c*); auch das Rufen, der Ruf, Zuruf, enimvero voce est opus (ich muß rufen): 'Nausistrata, exi', *Ter.*; nulla v. (Hülferuf) quiritantium exaudiri poterat; voce, et v. et manibus significare; nutu vocibusque hostes vocare (vgl. voco 1) *c*); quorum vocibus (Geschrei) et concursu terrentur infirmiores; vocibus strepere, laut schreien; *ad vocem, auf den Ruf; *v. Thieren, boum (Brüllen); cornix plenâ pluviam vocat improba v.; liquidas corvi v. (Gekrächze) ingeminant; v. (Summen der Bienen) auditur fractos sonitus imitata tubarum; *Hall, Schall, fractas ad litora v.; ad sonitus vocis der Ruderschläge. 2) das durch die Stimme lautende Wort, die Rede, Aeußerung, od. das Reden, Sprechen, Gerede (bes. als Ausdruck des Gefühls, Affects, der Leidenschaft; vgl. verbum, vocabulum), haec v. voluptatis [vgl. nomen 1), verbum 1). Zpt. §. 425.]; nulla v. est ab iis audita populi Rom. majestate indigna; haec te v. non perculit? vocem exprimere; violenta; non ex singulis v. philosophi spectandi sunt; v. (*pl.*) Gallorum, contumeliosae; *vivae Ausdruck; *falsis v. Benennungen; carpi nostrorum militum vocibus; nonnullae militum v. cum audirentur, crebrae v. militum in vigiliis colloquiisque audiebantur m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 31, 4. 49, 2. (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 525.); *nescit v. missa reverti; *vulgi quae v. ut venit ad aures; *hac affatus v. parentem; *vetuit me tali v. Quirinus; *discrepat et v. et ratio; cum forum populi Rom. — v. eruditâ et Romanis Graecisque auribus dignâ spoliatum atque orbatum videret; haec una v. omnium est; unâ paene v. (einstimmig) repelli oratorem a gubernaculis civitatum; (*Tac.*) scilicet illo igne v. populi Rom. — aboleri; *temeraria v. mea (mein Versprechen) facta tuâ (durch deine Bitte) est; auch *pl.*, heftige Worte, consulis; Gebot, Befehl, consulum v. atque imperio non oboedire; Ausspruch, Spruch, Formel [vgl. verbum 2) *a*)], *Cic. Lael.* 16, 59. *Caes. b. c.* 1, 7, 5.; *Zauberspruch, -formel, Thessala; deripere lunam vocibus; sacrae; Marsae. Insbes. *a*) die Sprache, *cultus hominum recentum voce formasti; *Grajâ sive Latinâ v. loqui; *v. mutare; incognitâ et rudi v., *Tac.*; cum civem ex v. cognovisset, *Just. b*) der Accent, die Betonung, acuta, einm. *Cic. or.* 18, 58.

Vulcānus (richtiger Volc.), i, *m.* Sohn des Jupiter u. der Juno, Gemahl der Venus, Gott des Feuers, der mechanischen Fertigkeiten u. Kräfte; *das Feuer, V. dilapso; insula Vulcani, die südlichste der liparischen Inseln, j. *Volcanella*; *pl.*, die liparischen Inseln (vgl. Lipara). Dav. 1) **-nius**, *adj.*; V. (mit unüberwindlichen) armis, *Cic.*; *acies, das Feuer; *arma dei Vulcania = d. Vulcani; *Lemnos, *tellus dem Vulcan geweiht. 2) **-năl**, ālis, *n.* dem Vulcan geweihter Platz, *Aur. Vict.*; **-nālia**, ium, *n.* das Fest des Vulcan.

vulgāris (ältere Form volg.), e, *adj.* [vulgus] zum vulgus gehörig, allgemein, Allen gemein, alltäglich, gewöhnlich, allbekannt u. dgl.

(vgl. communis), opinio; liberalitas gegen Alle; nihil tam vile, tam v. est; amicitia des großen Haufens; *coetus, Volksschwarm; *subst. n. pl.* anteponantur rara vulgaribus; (*Hor.*) Alltagskost; †illa v. (alltägliche Complimente) 'quid agis?' v. Buhlerinnen, gemein, scortum; *puellae; †mulier. — **vulgātus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. vulgo] allgemein bekannt, -verbreitet, fama vulgatior, †vulgatissimum senatus consultum; Allen Preis gegeben, corpus; †vulgatissimae meretrices.

1. **vulgō** (ältere Form volgo) s. vulgus 2).

2. **vulgo** (ältere Form volgo), 1. [vulgus] 1) unter die Menge bringen, allgemein machen, auf Jedermann ausdehnen, Allen mittheilen, -zugänglich machen, -zukommen lassen, allgemein-, überall hin-, allenthalben verbreiten, rem; consulatum; munus vulgatum ab civibus esse in socios; vulgari facinus per omnes; vulgari cum infimis summum imperium; navis vulgata omnibus (*dat.*), †vehicula usu; *cetera omnia jam vulgata verbraucht; vulgari (sich gemein machen) cum privatis; ministeria in vicem ac contagia ipsa morbos, *Liv.*; itineris labor et aegritudo animi, odor morbos, *Curt.*; vulgati contactu in homines morbi, *Liv.*, vulgatur contagium in alios, *Curt.*; quae (commissa) vulgata in omnem exercitum, *Liv.*; vulgatum commercium vitiorum in exteras gentes, *Curt.*; orta licentia a paucis in omnes se, *Liv.*; Allen Preis geben, -überlassen, corpus; ferarum ritu concubitus plebis patrumque; †corpus inter servos libertosque principum; *corpora cum forma; †vulgati corporis vilitas; (spät.) corpus pretio. 2) allgemein bekannt machen, zu Jedermanns Kenntniß bringen, veröffentlichen, alia vulgata miracula erant, quae vulgata sermonibus erant, *Liv.*; *obductum verbis dolorem; †haec et talia; †acta; †fama, †temere fama m. *acc. c. inf.*; *†famâ m. *acc. c. inf.*; †ita famâ Persae; †quae (fabula) objectum leoni a rege Lysimachum temere v.; †periculo valgato; *hunc (Alcaeum) dessen lyrische Gedichte; *artes non ante vulgatae; *arcanae sacrum Cereris; †eos libros nomine auctoris; †licentiam stupri apud aediles etc.

vulgus (ältere Form volg.), i, *n.* (*acc.* auch *m.* -um, *Caes. Sall. Curt. Verg.*) [ὄχλος] 1) die große Menge, das Publikum, die Leute, der gemeine Mann, insbes. der große Haufe, der Pöbel (vgl. plebs), civitatis principes inter se conjurant; nam v. etc.; Pelopidas, magis historicis quam vulgo (dem großen Publikum) notus; *vulgusque proceresque; non est consilium in vulgo etc.; disciplinam in vulgum efferre; exire atque in vulgus emanare; in vulgus edere m. *acc. c. inf.*; in vulgus, insgemein, durchgängig, (dies) alter in v. ignotus; quae non sane probantur in v.; quod in v. gratum sentimus; milite in v. laeto, *Liv.* 22, 3, 14. u. Fabri z. d. St.; v. miltum (gemeine Soldaten), armatorum; in v. militum efferre; ad exercitum venit Atheniensium ibique praesente v. agere coepit, *Nep. Alc.* 8, 2.; vulgi (Ggs. centurionum) largitione, *Tac.*; *vulgi animos etc. (v. Bienen); sapientis judicium a judicio vulgi discrepat; nec sicut v., sed ut eruditi solent appellare sapientem; v. fuimus, sine gratia; *profanum; *malignum; *infidum; *ignobile; *inermum; *nos a vulgo longe lateque remotos s. remotus 1); a v. scaenaque etc. s. scaena 2) *a*). 2) die Menge, Masse, der Haufen, das Volk, die große Masse, der gewöhnliche Schlag, †aliud v. obaeratorum et clientium; *densum (umbrarum); *incautum Heerde Schaafe; *miserabile; patronorum; †servorum; †mulierum; insipientium; †militum, †militare [anders als 1)]; v. (den gewöhnlichen Schlag v. Liebhabern) abse segregat, *Ter.*, insbes. *abl. sing.* **vulgō** als *adv.* in-, bei-, vor der großen Menge, -dem Publikum, bei-, vor aller Welt, allgemein, gemeiniglich, alltäglich, victum v. quaerere, *Ter.*; v. ostendere ac proferre; v. homines occidebantur; v. milites a signis discedebant; v. totis castris testamenta obsignabantur; coronis laureis taeniisque v. donabatur; v. facturos alia (incendia); quas (literas) v. ad te mitto; v. evenire solet; (*Ter.*) illud verbum, quod v. dici solet.

vulnĕrātio (ältere Form voln.), ōnis, *f.* [vulnero] die Verwundung; *tp.* Verletzung, vitae, famae, salutis suae. — **vulnĕro** (ältere Form voln.), 1. [vulnus] 1) verwunden (ohne gerade kampfunfähig zu machen, ob. mit genauerer Angabe der Zahl der Wunden, der Art u. des Ortes der Verwundung; vgl. saucio), alqm; corpus; in adversum os fundâ; †vulneratus in femore, †in bracchio; †alqm hastae cuspide in fronte; plerosque jacula tormentis aut manu emissa; acie (gladii) vulnerari; aliquot plagis Eumenes vulneratur; †se graviter; vulnerari; vulneratae naves beschädigt; multis ictibus vulnerata navis; *subst. pl.* vulnerati, *Caes. Curt.* 2) *tp.* verletzen, kränken, wehe thun, quos ferro trucidari oportebat, eos nondum voce v.; quorum mentes sensusque; virorum hoc animos v. poset; verbis vulnerari; *gravior aures nuntius; *continuo fortunae ictu, *crimine isto, *proprio vulneror ipsa bono.

***vulnĭfĭcus**, *adj.* [vulnus-facio] Wunden verursachend, verwundend. — **vulnus** (ältere Form voln.), ĕris, *n.* 1) die Wunde (mit einem scharfen Instrumente durch Hieb, Schnitt od. Stich zugefügt; vgl. plaga, ulcus), eruptiones in vagos pabulatores non sine vulneribus hostium factae sunt; cum multis v. repulsi, inde recessit; mercedem vulneris atque plagae constitui; grave, mortiferum, tenue, leve; †gemino mortis v.; v. (*pl.*) adversa, corporis; missilium, Geschoßwunden; v. alcui inferre, infligere, †imponere [vgl. 2)], (*Plaut. Ov.*) facere; †alqm vulneribus afficere; †mortifero v. affici; in eo proelio cum gravi v. esset affectus; gravi v. ictus; v. accipere, in capite, vehemens et mortiferum, gravius, †adverso corpore; multis et illatis et acceptis v.; v. excipere, †tergo; omnia v. sustinere; v. obligare; mori, perire ex (an) vulnere; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) mori ex vulneribus; ex vulnere graviter claudicare; ex vulnere recreari, †refici; v. adversis et honestis cadere, adversis v. concidere; v. in latere, quod acu punctum videretur etc.; †extrahere hastam ex vulnere; *Ulixi v. Ulixes erhalten; gemitus vulnerum s. gemitus 1); dah. *a*) Verwundung, verwundender Hieb, Schlag, Stich, Stoß, Schnitt, Biß, auch v. Leblos., aliquot vulneribus confodi, *Liv.* 24, 7, 5.; *multa viri inter se v. jactant, multa cavo lateri ingeminant,

*illi inter sese multa vi v. miscent; *crepitant sub vulnere malae; *remedium vulneris gegen Hundsbiß; *(taurus) elusa v. sensit; *(ornus) vulneribus evicta; *acutae falcis durch ꝛc. (in den Baum); *rami; *omne v. (aratri), *v. (*pl.*) aratri rastrorumque; *scuti. *b*) *die verwundende Waffe, Geschoß, Pfeil, vulnere te, non pedibus consequar, illum infesto v. insequitur; haesit sub gutture v.; v. (*pl.*) dirigere. *c*) das durch Hiebe od. Bisse zerstückelte Fleisch, tristia mandere saevo v. dente, einm. *Ov. met.* 15, 92 f. 2) *tp.* Verlust, Schlag, Nachtheil, Schaden, Unglück, Unheil, sine vulnere, ohne Verlust (in der Schlacht, im Kriege), sine pugna et sine v. suorum rem, sine periculo legionum et paene sine v. bellum, sine v. tantas res conficere, quod Italiam sine alqo v. cepissent ohne einigen Verlust, horum omnium pars magna sine ullo v. interiit ohne allen-, ohne den geringsten Verlust, tuto ac sine ullo v. ac periculo VI tabulata exstruxerunt (vgl. aliquis, ullus), *Caes.*; duobus v. (Niederlagen) terrestri proelio acceptis, ut plus vulneris eo proelio Athenienses acciperent quam superioribus dederant, (Tomyris) simulata diffidentia propter v. acceptum refugiens etc., nec ullo bello Parthi majus v. acceperunt, *Just.*; vulnere fortunae percussus; rei publicae, provinciae v. (*pl.*) imponere, inurere rei publicae; illud necessario sibi v. inflictum est, quod paucis ante te, quorum incolumis fuit nemo; quod tantum aut in moribus naturaque v. aut in re atque fortuna? accepit gravissimum parens v. morte filii; quantum v. accepisset (näml. morte filii); v. (Vergehungen) nova facere; v. (Schulden) suis mederi; avaritiae (die deine Habsucht dir geschlagen) vulnera crudelitatis remediis sanare; ad sanandum v. injuriae; auch Seelen-wunden, -leiden, Liebeswunden, Kränkung ꝛc., hunc tu quas conscientiae labes in animo censes habuisse? quae v.? *aeternum servans sub pectore v.; *tristi turbatam v. mentis; *animo grave v. habebam; *quo beatus v., qua pereat sagitta; *v. alit venis; *tacitum vivit sub pectore v.; *materna; †gemino funerum v. afflicta; †domestico v. ictus.

vulpēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. vulpes] ein Füchschen, *Cic.*; auch durch alle Handschriften bestätigte Lesart b. *Hor. ep.* 1, 7, 29. (wo Manche nach dem Vorgange Bentley's, weil der Fuchs in der Kornkammer mit der Natur desselben streite, nitedula lesen, während Jacobs vermischte Schriften Th. 5. S. 98 ff. Th. 8. S. 118 ff. höchst treffend die handschriftliche Lesart als dem Wesen der alten Fabel durchaus nicht widersprechend vertheidigt; vgl. Krüger z. d. St.). — **vulpes** (volp.), is, *f.* der Fuchs; als Sinnbild der Verschlagenheit, animi sub vulpe latentes, *Hor.*; Sprichw., jungere vulpes v. etw. Unmöglichem, *Verg.*; tam facile vinces, quam pirum v. comest, *Plaut.*; v. pilum mutat, non mores, *Suet.* Dav. *† **vulpīnus,** *adj.* von dem Fuchse, Fuchs-. [sci, volsella etc.

Vulsci, vulsella, Vulsĭnii, Vulsĭnienses s. Volvulsus, *adj.* [*partic.* v. vello] mit ausgerupften Haaren, haar-, -bartlos, glatt, *Plaut.*; *stutzerhaft, nepos; *weichlich, mens.

vultĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. vultus] ein halber Blick, Bruti nostri, einm. *Cic. Att.* 14, 20, 5.

vultuōsus, *adj.* [vultus] (selt.) grimassirend, ne quid ineptum et v. sit (in oratione), *Cic. or.* 18, 60.

1. **vultŭr** (ältere Form volt.), ŭris, *m.* der Geier.

2. **Vultur** (Volt.), ŭris, *m.* Berg in Apulien, *Hor.* Dav. **Vulturnus ventus,** ein Südsüdostwind.

vultŭrius (ältere Form volt.), ii, *m.* 1) = vultur; habsüchtiger-, räuberischer Mensch, ein Harpax, illius provinciae; duo; *bei Erbschaften. 2) (*Plaut.*) ein unglücklicher Wurf im Würfelspiele.

1. **Vulturnum** (Volt.), ii, *n.* Fluß in Campanien.

2. **Vulturnus** (Volt.) **ventus** s. 2. Vultur.

vultus (ältere Form volt.), us, *m.* 1) das Gesicht [insofern es die Stimmung u. den Zustand der Seele ausdrückt u. zwar zunächst durch das Auge u. dessen Theile oculi m. supercilia, frons u. os sind, welche auch bisw. neben vultus noch besonders erwähnt werden, so wie auch die oculi v. vultus bisw. unterschieden werden, insofern jene am sichersten das Innere erkennen lassen u. gleichsam der Schlüssel zu demselben sind, während vultus od. frons auch bl. angenommen u. studiert sein kann, od. auch insofern bei vultus an die Bewegung, bei oculi an den Glanz od. die Mattigkeit der Augen zu denken ist; vgl. facies, 2. frons, 1. os 3); Peter zu *Cic. or.* 17, 55. Seyffert zu *Cic. Lael.* 18, 65. S. 406 f.], facies, v., sonus; v. atque incessus; prorsus in facie vultuque vecordia inerat; hic est ille v. semper idem, quem dicitur Xantippe praedicare solita in viro suo fuisse Socrate: eodem (*sc.* vultu) semper se vidisse exeuntem illum domo et revertentem; idem semper v. eademque frons, ut de Socrate itemque de C. Laelio accepimus; dicerem etiam de gestu, cum quo junctus est v.; vultu (durch die bloße Miene) saepe laeditur pietas, *Cic. p. Rosc. A.* 13, 37.; v. (eben die hohe Miene) jam inde tribunorum erant qui decemvirorum, *Liv.*; cum v. Domitii cum oratione non consentiret; v. perspicere omnes, qui sensus animi plerumque indicant; in tuis oculis, in tuo ore vultuque acquiesco; ut imago est animi v., sic indices oculi, *Cic. or.* 18, 60.; oculi, supercilia, frons, v. denique totus, qui sermo quidam tacitus mentis est; v. fingere s. fingo 1) u. 2) *c*); fronte atque v. simulatio facillime sustinetur; v. corporis pariter atque animo varius, *Sall. Jug.* 114, 3. u. Kritz z. d. St.; †vultu qui maxime servit, assentiebantur; †non oris color vultusve mutatus est; hac oratione habita tantâ constantiâ vocis atque v., ut etc.; ne v. quidem atque aciem oculorum ferre potuisse; praesenti vultus demittere, *Liv.* 2, 58, 8.; *vultum summittere; *v. dejectus in humum; †v. demittere in terram; †erigere vultus; *v. (*pl.*) boni etc. s. bonus II) 1); *adductus, *maestus; *acerbi; †tristior paedagogi; †superbus; †tranquillus; *altus; *v. invito ridere; v. tuos mihi expressit; †nec magis expressi v. per aënea signa quam etc.; *fulgor armorum fugaces terret equos equitumque vultus; †legentis; v. erat multa et praeclara minantis du gabst dir das Ansehen eines, der ꝛc., *Hor. sat.* 2, 3, 9.; in adversis v. secundae fortunae gerere sich die Miene eines Glücklichen geben, *Liv.* 42, 62.; *dum v. servat Fortuna benignum, *dum v. ridet Fortuna sereno; †v. a conspectu regis averso; insbes. zorniges-, strenges Gesicht, zorniger Blick, *me vultu terrere; *instantis tyranni; †vultu offensionem conjectaverat. 2) das Gesicht überh., *tollens ad sidera v.

(*pl.*); *cadere in v. (*pl.*); *v. ac terga ferarum; *ipsius (solis) in vultu; illius simiae, *Cael.* in *Cic. ep.* 3) überh. Aussehen, äußere Gestalt, *Inachidos; *in v. sese transformat aniles; *vultus mutantem Protea; *v. patriae vestroque caremus; *unus erat toto naturae v. in orbe; *salis (des Meeres) placidi; †eloquentiae.

vulva ſ. **volva.**

X

Xanthiās, *m.* wahrſcheinlich ein für einen römiſchen Großen zur Zeit des Horaz erdichteter Name, vielleicht eines Fulvius (fulvus, ξανθός), nach Einigen des Sohnes des Q. Fulvius Flaccus, der die Freilaſſung des Horaz in Venuſia bewirkte u. deſſen Vorfahren in Griechenland ſich Ruhm erwarben (dah. Phocēus [Φωκεύς] aus Phocis), einm. *Hor. carm.* 2, 4, 2.

Xanthippe, es, *f.* [Ξανθίππη] die zänkiſche Frau des Socrates. — **Xanthippus**, i, *m.* [Ξάνθιππος] 1) Vater des Perikles. 2) lacedämoniſcher Feldherr bei den Carthagern im erſten puniſchen Kriege.

Xanthus (-os), i, *m.* [Ξάνθος] 1) Fluß in Troas (v. ſeiner Farbe) = Scamander, *Verg. Ov.* 2) Fluß in Lycien, *Verg. Hor. Ov.* 2) kleiner Fluß in Epirus, *Verg.*

†**xenia**, ōrum, *n.* [ξένια] Gaſtgeſchenke, auch Geſchenke, um ſich Jmdm. gefällig zu machen.

Xenippa, ōrum, *n.* Stadt in Sogdiana, *Curt.*

Xĕnŏcrătes, is, *m.* [Ξενοκράτης] Schüler Plato's aus Chalcedon, leitete nach Speuſippus Tod die Akademie.

Xĕnŏphănes, is, *m.* [Ξενοφάνης] berühmter Philoſoph aus Colophon, Stifter der eleatiſchen Schule.

Xĕnŏphon, ontis, *m.* [Ξενοφῶν] aus Athen, berühmter Geſchichtſchreiber, Philoſoph u. Heerführer, Schüler des Sokrates; *adj.* **Xĕnŏphontēus** [Ξενοφόντειος] u. **-tius**, genus sermonis; Hercules bei Xenophon erwähnt.

Xerxes, is u. i, *m.* [Ξέρξης] der bekannte König der Perſer.

Xȳniae, ārum, *f.* [Ξυνιά] Stadt in Theſſalien am See Xynias, ſ. *Taukli.*

xystĭci, ōrum, *m.* [ξυστικός] die Athleten, welche ſich während der rauhen Jahreszeit in bedeckten Gängen (vgl. xystus) übten, *Suet.*

xystus, i, *m.* [ξυστός, geebnet, geglättet] bei den Römern ein freier, an die Säulenhalle ſtoßender u. mit Bildſäulen, Sitzen verſehener Platz zum Spazierengehen, Disputiren u. dgl.

Z

Zăcynthus, i, *f.* [Ζάκυνθος] Inſel im ioniſchen Meere, j. *Zante.* Dav. (*Plaut.*) **-thius**, *adj.* [Ζακύνθιος].

Zăleucus, i, *m.* [Ζάλευκος] Geſetzgeber der Locrer in Jtalien um 650 v. Chr.

Zăma, ae, *f.* [Ζάμα] *a*) Stadt in Numidien, bekannt durch den Sieg Scipio's über Hannibal 201 v. Chr. Dav. *subst.* **-nenses**, ium, *m.*, einm. Bf. d. *b. Afr.* 92. *b*) Z. regia, ein anderer Ort in Numidien.

zāmia, ae, *f.* [ζημία] Verluſt, Schaden, einm. [*Plaut. Aul.* 2, 2, 20.

Zanclē, es, *f.* [Ζάγκλη] früherer Name der Stadt Meſſana in Sicilien, *Ov.*; *adj.* ***-claeus** [Ζαγκλαῖος], arena, Sicilien od. ***-clēius.**

†**Zēla**, ae, *f.* Stadt an der Grenze von Armenien.

Zelagium, i, *n.* Vorgebirge in Euböa, einm. *Liv.* 31, 46.

Zēnŏbia, ae, *f.* 1) Tochter des Mithridates, Königs v. Armenien, *Tac.* 2) Gemahlin des Odenatus, Königs v. Palmyrene, *Eutr.*

Zēnon u. **Zēno**, ōnis, *m.* [Ζήνων] 1) aus Citium um 320 v. Chr., Stifter der ſtoiſchen Schule. 2) aus Elea; vgl. Parmenides. 3) ein Epikureer.

Zĕphyrītis, ĭdis, *f.* [Ζεφυρῖτις] die Zephyritide, die vergötterte Gemahlin des Ptolom. Philadelph., einm. *Ct.* 66, 57.

Zĕphȳrium, ii, *n.* [Ζεφύριον] Stadt u. Vorgebirge in Cilicien, *Liv.*

zĕphȳrus, i, *m.* [ζέφυρος] *†der Weſtwind (reinlat. Favonius); *überh. Wind; (perſonif.) *Verg.*

Zērynthus, i, *f.* [Ζήρυνθος] Stadt in Thracien. Dav. **-thius**, *adj.* [Ζηρύνθιος].

Zeta, ae, *f.* Stadt in Nordafrica, Bf. d. *b. Afr.*

Zētes, ae, *m.* [Ζήτης] ſ. Calais, *Ov.*

Zēthus, i, *m.* [Ζῆθος] Bruder des Amphion, v. rauherm Charakter als dieſer (vgl. Amphion).

Zeugma, ătis, *n.* [Ζεῦγμα] Stadt in Syrien, *Tac.*

Zeuxis, is u. ĭdis, *m.* [Ζεῦξις] berühmter griechiſcher Maler aus Heraklea in Unteritalien um 400 v. Chr.

Zĭŏbĕlis, is, *m.* [Στιβοίτης] ein Steppenfluß in Parthien, einm. *Curt.* 6, 4, 4.

zmăragdus, Zmyrna ſ. smaragdus, Smyrna.

zōna, ae, *f.* [ζώνη] 1) der Gürtel, insbeſ. *a*) der Keuſchheitsgürtel der Frauen, über den das Gewand ſchurzartig heraufgezogen wurde u. faltig niederhing, auch der Grazien, dah. zonam solvere, z. recincta, *Ct. Ov.*; z. solutis, in leichter Bekleidung, *Hor.*; auch zum Aufhängen gebraucht, z. bene te secutā etc., *Hor. b*) der Gürtel der Männer, beſ. Geldgurt, -taſche, *Plaut.*; qui zonam perdidit, der arm geworden iſt, *Hor.*; argentum in zonis habentes, *Liv.*; z. se aureorum plenā circumdedit, *Suet.* 2) *†der Erdgürtel, die Zone; auch *der Gürtel des Orion, ein Geſtirn. Dav. *A*) **zōnarius**, *adj.* zum Gürtel od. Beutel gehörig, Gürtel-, Beutel-, sector ſ. 1. sector; *subst. m.* der Gürtelmacher, Beutler, *Cic. B*) *dem.* **zōnŭla**, ae, *f.*, *Ct.*

Zōpȳrus, i, *m.* [Ζώπυρος] 1) ein vornehmer Perſer, der dem perſiſchen Könige Darius Hyſtaſpis zur Eroberung v. Babylon verhalf, *Just.* 2) Phyſiognom zur Zeit des Sokrates.

Zōrŏastres, is, *m.* [Ζωροαστρής] Zoroaſter od. Zerdutſcht, Geſetzgeber u. Religionsſtifter im mediſch-bactriſchen Reiche, *Just.*

Zōstĕr, ēris, *m.* [Ζωστήρ] Vorgebirge u. Hafenſtadt in Attica.

zōthēca, ae, *f.* [ζωθήκη] ein Cabinet, am Tage darin zu ruhen, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 21. Dav. *dem.* (ſelt.) †**zōthēcŭla**, ae, *f.*

UNIVERSITY

ed by Google

Digitized by Google

	42984	H46
Lat-Deutsch Schulworter-buch		
Feb 18 '25	King	MAY 18 1925
MAY 28 1925	"	MAY 18 1925
FEB 15 1933		APR 24 1933
APR 27 1933	Bindery	MAY 8 1933
MAY 8 1933	Bindery	MAY 20 1933

42984

UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY

Digitized by Google